



Тем, что эта книга дошла до Вас, мы обязаны в первую очередь библиотекарям, которые долгие годы бережно хранили её. Сотрудники Google оцифровали её в рамках проекта, цель которого – сделать книги со всего мира доступными через Интернет.

Эта книга находится в общественном достоянии. В общих чертах, юридически, книга передаётся в общественное достояние, когда истекает срок действия имущественных авторских прав на неё, а также если правообладатель сам передал её в общественное достояние или не заявил на неё авторских прав. Такие книги – это ключ к прошлому, к сокровищам нашей истории и культуры, и к знаниям, которые зачастую нигде больше не найдёшь.

В этой цифровой копии мы оставили без изменений все рукописные пометки, которые были в оригинальном издании. Пускай они будут напоминанием о всех тех руках, через которые прошла эта книга – автора, издателя, библиотекаря и предыдущих читателей – чтобы наконец попасть в Ваши.

### Правила пользования

Мы гордимся нашим сотрудничеством с библиотеками, в рамках которого мы оцифровываем книги в общественном достоянии и делаем их доступными для всех. Эти книги принадлежат всему человечеству, а мы – лишь их хранители. Тем не менее, оцифровка книг и поддержка этого проекта стоят немало, и поэтому, чтобы и в дальнейшем предоставлять этот ресурс, мы предприняли некоторые меры, чтобы предотвратить коммерческое использование этих книг. Одна из них – это технические ограничения на автоматические запросы.

Мы также просим Вас:

- **Не использовать файлы в коммерческих целях.** Мы разработали программу Поиска по книгам Google для всех пользователей, поэтому, пожалуйста, используйте эти файлы только в личных, некоммерческих целях.
- **Не отправлять автоматические запросы.** Не отправляйте в систему Google автоматические запросы любого рода. Если Вам требуется доступ к большим объёмам текстов для исследований в области машинного перевода, оптического распознавания текста, или в других похожих целях, свяжитесь с нами. Для этих целей мы настоятельно рекомендуем использовать исключительно материалы в общественном достоянии.
- **Не удалять логотипы и другие атрибуты Google из файлов.** Изображения в каждом файле помечены логотипами Google для того, чтобы рассказать читателям о нашем проекте и помочь им найти дополнительные материалы. Не удаляйте их.
- **Соблюдать законы Вашей и других стран.** В конечном итоге, именно Вы несёте полную ответственность за Ваши действия – поэтому, пожалуйста, убедитесь, что Вы не нарушаете соответствующие законы Вашей или других стран. Имейте в виду, что даже если книга более не находится под защитой авторских прав в США, то это ещё совсем не значит, что её можно распространять в других странах. К сожалению, законодательство в сфере интеллектуальной собственности очень разнообразно, и не существует универсального способа определить, как разрешено использовать книгу в конкретной стране. Не рассчитывайте на то, что если книга появилась в поиске по книгам Google, то её можно использовать где и как угодно. Наказание за нарушение авторских прав может оказаться очень серьёзным.

### О программе

Наша миссия – организовать информацию во всём мире и сделать её доступной и полезной для всех. Поиск по книгам Google помогает пользователям найти книги со всего света, а авторам и издателям – новых читателей. Чтобы произвести поиск по этой книге в полнотекстовом режиме, откройте страницу <http://books.google.com>.



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.









BLB 1401.5



121391



# SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

**KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,**

BEARBEITET

VON

**OTTO BÖHTLINGK UND RUDOLPH ROTH.**

**FÜNFTER THEIL.**

(1865 — 1868)

ब — म् nebst Nachträgen und Verbesserungen von ब — म्.

294

:80

(038)

BLB 1401 / 5



5/9

**ST. PETERSBURG.**

BUCHDRUCKEREI DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

(Wass.-Ostr. 9. L. No. 42.)

**1868.**

Zu beziehen durch Eggers & Comp. in St. Petersburg und durch Leopold Voss in Leipzig.

Preis des fünften Theils: 9 Rbl. 45 Cop. Silb. = 10 Thlr. 15 Ngr.

**Gedruckt auf Verfügung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.**  
**Den 1. Mai 1868.**

**K. Wesselowski, beständiger Secretair.**



## V O R W O R T.

Der fünfte Theil, welcher äusserlich und innerlich im Widerspruch zu den vorangehenden vier Theilen zu stehen scheint, enthält zugleich die zur Ausgleichung erforderlichen Bedingungen: äusserlich, insofern er, wenn je zwei der vorangehenden Theile zu einem Bande vereinigt werden, einen ziemlich entsprechenden dritten Band für sich bilden kann; innerlich, indem er trotz des bedeutenden Umfanges der Verbesserungen und Nachträge die Arbeit des Nachschlagens nicht erschwert, sondern erleichtert, da alle früheren, den einzelnen Theilen beigelegten Verbesserungen von jetzt an entbehrlich sind.

Bei den Verbesserungen und Zusätzen glaubten wir auf eine systematische Durcharbeitung seither zugänglich gewordener Texte so wenig als auf eine gründliche Revision umfänglicher Artikel uns einlassen zu dürfen, um nicht den Fortgang und die Beendigung des Werkes bedeutend zu verzögern. Wir haben uns vielmehr darauf beschränkt, dasjenige zu verzeichnen, was wir im Laufe der Zeit selbst gesammelt hatten, was inzwischen erschienenen Indices und Wörterbüchern mit verhältnissmässig geringer Mühe sich entnehmen liess und was uns von guten, mehr an Andere als an sich denkenden Freunden, wie KERN, KUHN, STENZLER und WEBER\*), dargeboten wurde. Auch mit dieser unvollkommenen Leistung hoffen wir den Benutzern des Wörterbuches einen Dienst erwiesen zu haben.

Namentlich haben wir es nicht für passend erachtet die vedischen Artikel vorzunehmen in dem Augenblicke, wo ein ausführliches Wörterbuch zu den vedischen Texten von TH. AUFRECHT und eine Uebersetzung des RĠVEDA von M. MÜLLER angekündigt werden. Man wird es uns nicht verdenken, dass wir Andern, die es leichter haben werden, als wir vor sechszehn Jahren, gern den Vortritt lassen, Verbesserungen für jetzt zurückhalten und wünschen, dass beide Werke auch wirklich bald erscheinen, damit wir wenigstens für einen Theil unseres Wörterbuches noch die Früchte derselben benutzen können. Sollten künftig, wenn wir beim Ende angelangt sind, Zeit und Umstände es zulassen, so wird es noch immer nicht zu spät sein, auf die Schwierigkeiten des Veda zurückzukommen.

Was die vorwärts strebende erste Hälfte des 5ten Theiles betrifft, so hätten wir nur zu bemerken, dass wir bei der Wahl,

WEITNER's Nachträge, die zu spät eintrafen, werden am Schluss des Werkes mitgetheilt werden.

ob ein Wort mit ब oder व zu schreiben sei, von guten Handschriften vedischer Texte und von den zu Bombay erschienenen Ausgaben uns haben leiten lassen. Die eben genannten Ausgaben sind in dieser Beziehung aus dem Grunde zuverlässiger als die in Calcutta gedruckten, weil im Mahrattischen व und व bis zum heutigen Tage genau geschieden werden, während im Bengalischen diese beiden Laute zusammengefallen sind. Die Wörter बक, बकुल, बटु, बन्दि, बन्दिन्, बन्दी, बन्धुर, बन्धुल, बर्बर, बलाक्क, बाष्प und बिडाल sind leider erst in den Nachträgen zu ihrem Recht gekommen.

Gelegentlich sei es uns gestattet uns darüber auszusprechen, wie wir uns das Verhältniss eines Handwörterbuches zu einem ausführlichen Wörterbuche denken und wie das eine Nutzen aus dem andern ziehen könnte.

Ist derjenige, welcher bei Abfassung eines Wörterbuches das unerreichbare Ziel der Vollständigkeit verfolgt, verpflichtet auch aus den entferntesten, von ihm nur zufällig betretenen Gebieten Alles aufzulesen, was er Neues findet; so wird der Verfasser eines Handwörterbuches sein Gebiet genau zu begrenzen und jede Ueberschreitung desselben zu vermeiden haben.

Der Verfasser eines ausführlichen Wörterbuches kramt seinen ganzen Vorrath an Kenntnissen aus und behält Nichts für sich; wenn der Verfasser eines Handwörterbuches nicht mehr weiss, als er aus dem dürftigen Material, welches er dem Leser vor Augen führt, zu ziehen im Stande war, dann steht es schlimm um sein Werk.

Dem Verfasser eines grossen Wörterbuches sieht man es nach, wenn er auf seinen weiten Reisen hier und da auch etwas Naheliegendes übersieht; vom Verfasser eines Handwörterbuches verlangt man mit Recht, dass er sein kleines Gebiet vollkommen beherrsche und den ungeübten Reisenden, den Benutzer seines Werkes, als bestellter Führer nicht gerade in der Noth verlasse.

Die genauesten Belege sind bei einem ausführlichen Wörterbuch unerlässlich; solche Belege aber in ein Handwörterbuch überzutragen bringt keinen Nutzen. Wohl aber wäre eine allgemeine Angabe der Schriftgattungen, in welchen ein Wort in einer angegebenen Bedeutung gebraucht wird, am Platz. Kommt ein Wort oder eine Wortbedeutung schon im Veda vor, so müsste dieses, auch wenn der Veda als solcher



principiell ausgeschlossen wäre, vermerkt werden, da Niemand ein derartiges Adelsdiplom mit gleichgiltigem Auge betrachten darf. Im Interesse der Benutzer unseres Wörterbuches wünschten wir aber, dass der Verfasser eines Handwörterbuches alles Neue, was er giebt, und auch alles Alte, welches er anders auffasst, dadurch kennzeichnete, dass er in einem solchen Falle ausnahmsweise auch die Citate beifügte, geschähe dieses auch auf Kosten derer, für die sein Werk zunächst bestimmt ist. GILDEMEISTER hat im Glossar zu LASSEN's Anthologie Wörter und Bedeutungen, die bei uns fehlen, mit einem Sternchen versehen, wofür wir ihm danken müssen.

In einem grossen Wörterbuche bringt eine gewagte Etymologie oder Vergleichung einen verhältnissmässig geringen Schaden, da es in der Regel nur von Gelehrten benutzt wird; ein Handwörterbuch ist in den Händen von Anfängern, denen nur ganz Sicheres geboten werden darf, damit sie bei Zeiten an Besonnenheit sich gewöhnen und das für den Sprachforscher so unentbehrliche, von aller Gelehrsamkeit unabhängige Gefühl für das Richtige oder Wahrscheinliche sich aneignen.

Eine Transcription dem Sanskrit-Worte beizufügen ist vom Uebel, da sie das Buch vertheuert und keinen Nutzen bringt. Wer Sanskrit-Texte liest, muss das Sanskrit-Alphabet kennen; und wer das Sanskrit-Alphabet nicht kennt, soll das Wörterbuch nicht zur Sprachvergleichung benutzen. Auf dem Gebiete der indogermanischen Sprachvergleichung giebt es heut zu Tage so viele Meister, dass wir der Pfuscher wahrlich nicht bedürfen. Auch kann ein Handwörterbuch überhaupt Sprachvergleichern nicht die Stelle eines grossen Wörterbuches ersetzen, da es das Schrot und Korn eines Wortes unberücksichtigt lässt.

An Lexicographen, Grammatiker und systematische Gegner sind die folgenden Worte gerichtet. Nach der Weise der indischen Grammatiker ऋ, ॠ, लृ, ए, ऐ und औ in Wurzeln beizubehalten, während man doch andere Eigenthümlichkeiten derselben, wie z. B. den Gebrauch von ण und ष am Anfange von Wurzeln, die in Wirklichkeit mit न und स anlauten, ohne Weiteres aufgibt, ist zum Theil ein Vergehen gegen die indischen Grammatiker, die man beschränkter erscheinen lässt, als sie in Wirklichkeit waren, durchaus aber gegen europäische Wissenschaftlichkeit, da man ja zur Rechtfertigung solcher Schreibweise kaum etwas Anderes als eben die Autorität der indischen Grammatiker anzuführen vermag, wobei man aber vergisst, dass diese nicht der Theorie, sondern der Praxis ge-

recht zu werden bestrebt waren. Demjenigen indischen Grammatiker, welcher zum ersten Male Wurzeln auf ऋ und औ aufstellte, nachzusagen, er habe an die wirkliche Existenz derselben geglaubt, heisst eben so viel, als annehmen, dass er ein fertiges Wort und ein Thema nicht recht zu unterscheiden verstanden habe, da er auch dieses (aber aus rein praktischen Zwecken) bisweilen पद् nenne. Mit dem blossen Verständniss einer Regel PĀṆINI's hat man noch nicht PĀṆINI's Standpunkt in der Wissenschaft erkannt. Zu dieser Erkenntniss führt uns auch nicht das Studium der späteren Grammatiker, wohl aber ein unbefangener philologischer Verstand. Wenn z. B. PĀṆINI, um den Fall zu bezeichnen, in welchem von च्च mit घा die unregelmässige Form घाश्चर्य gebildet werde, sagt: घाश्चर्यमनित्ये d. i. man bildet घाश्चर्य, wenn das Wort die Bedeutung «ungewöhnlich» hat, so kann nur ein Pedant wie KĀTJĀJANA auf den Gedanken kommen zu sagen, sein Vorgänger hätte घडुते Wunder statt घनित्ये setzen müssen. Wenn aber ein europäischer Gelehrter den scheinbaren Widerspruch zwischen den beiden Grammatikern auf die Weise auszugleichen versucht, dass er annimmt, das Wort घाश्चर्य könne in dem Zeitraum, der zwischen PĀṆINI und KĀTJĀJANA liege, eine Modification der Bedeutung erlitten haben, so hat es den Anschein, als wäre dieser Gelehrte befähigter mit mathematischen Grössen zu operiren, als mit Grössen, deren genauer Werth erst mit philologischem Takte zu bestimmen ist. Wenn nun zu den eingewurzelten Schrullen des Grammatikers noch die Leidenschaft hinzukommt, um die Einsicht zu verdütern, so entstehen Abnormitäten, welchen entgegenzutreten solchen Leuten, denen es um die Sache zu thun ist, nicht zugemuthet werden kann.

Blicken wir auf die bisherigen Schicksale unseres Buches zurück, so haben wir allen Grund für die Anerkennung und für die Wirksamkeit, welche dasselbe seiner Schwächen ungeachtet gefunden hat, dankbar zu sein. Die Befriedigung hierüber soll uns dadurch nicht geschmälert werden, dass der Eine und Andere, der uns benutzt und dem wir die Arbeit erleichtern, zwar nicht für nöthig hält dieses einzugestehen, aber desto eifriger die Gelegenheit wahrnimmt oder herbeizieht, uns kleinlich Etwas am Zeug zu flicken, um sein eigenes Licht um so heller auf den Leuchter zu stecken. Wer darauf sich Etwas zu Gute thut, dem mag die Eitelkeit gegönnt sein; wir meinen, hier sei Raum für Viele, vergelten ihm nicht mit Gleichem, sondern gehen vorüber und setzen ungestört unsern Weg fort, der lang und mühsam genug noch vor uns liegt.

St. Petersburg,  
Tubingen, den 1. (13.) Mai 1868.

OTTO BÖHTLINGK.  
RUDOLPH ROTH.

# ब

ब hat nach MED. b, 1 folgende Bedd.: बः पुमान्वरूपे (व TRIK. 1, 1, 75) सिन्धौ भगे तेये गते तु वा । गन्धने तत्सुसंताने पुंस्येव वपने स्मृतः ॥ Nach ÇANDAR. im ÇKDr. ist das m. auch = कुम्भ.

बंक् (बक्), बंक्ते DRITUP. 16, 32 (वृद्धा). verwandt mit 2. बर्क्. Das partic. बाठ s. bes. und vgl. बंक्मिन् figg., बक्ल, बकु. — caus. befestigen, stärken, angere: स्वामेव तदेवतां पशुभिर्विक्रयते (भंक्रयते KATH. 11, 5) PAÑĀV. Ba. 23, 16, 5.

— घव, partic. घैवबाठ erutus, aufgedeckt: वलग TS. 1, 3, 2, 1.

— नि, partic. निवाळ् obrutus: कोटे RV. 1, 106, 6.

— सम् caus. befestigen, angere: संबंक्रयती रघुवंश्यलक्ष्मीम् BHATT. 2, 18. Wird als denom. von बकुल aufgefasst.

बंक्मिन् (von बंक्) m. nom. abstr. zu बकुल P. 6, 4, 157.

बंक्छ (wie eben) adj. superl. zu बकुल P. 6, 4, 157. Vop. 7, 56. AK. 3, 2, 61. überaus dicht: शर्मन् RV. 5, 62, 9. यो ऽदि: संयेष्य जीमूता-न्त्र्यन्त्राय प्रयच्छति । उद्धो नाम बंक्छस्तृतीयः स सदागतिः MBh. 12, 12404. überaus feist (?): बंक्छैरश्वैः सुवृता रथेन Cit. beim Schol. zu ÇĀNT. 1, 7 als Beleg für die Oxytonierung des Wortes.

बंक्तीयस् (wie eben) adj. compar. zu बकुल P. 6, 4, 157. Vop. 7, 56.

बंक्क m. nach den Comm. Donnerkeil, Blitz NAIGH. 4, 3. Nir. 6, 35. अभि दस्युं बंक्कुरेणा धर्मतारु ज्योतिश्चक्रयुरार्य्य RV. 1, 117, 21. Eher Bez. eines kriegerischen Blasinstruments; vgl. बाक्कुर, बंक्कुरा.

बगदा N. pr. einer Stadt, Bagdad, Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31.

बगदार् N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 9.

बगदाह desgl. ebend. 339, b, 27.

बर्ज m. wohl N. eines gegen Dämonen kräftigen Krautes AV. 8, 6, 3. 6. 7. 24.

बर् adv. fürwahr NAIGH. 3, 10. Nir. 11, 37. gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57 (वर्). RV. 1, 96, 1. वरिष्ठ्या 141, 1. 5, 67, 1. 84, 1. 6, 39, 2. 8, 52, 11. व-एमहो घसि मूर्य वरिष्ठ्या मूहो घसि 90, 11. वरिष्ठ्य नीथा वि पणोश्च म-न्महे 10, 92, 3. — Vgl. बाठ.

1) Was man unter diesem Buchstaben vermisst, suche man unter व.  
V. Theil.

बडपिला f. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 548, 7.

बडो, बडो so v. a. बट् नृक्षन्त्यं बडोकरं मडितारं शतक्रतो । वं ने इन्द्र मृडय RV. 8, 69, 1.

बडाक् m. N. pr. eines Fürsten HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 24.

बाउं adj. verstümmelt (an Händen, Füßen, am Schwanz), verküppelt; nach den Comm. auch zengungsunfähig (vgl. पाउ Eunnuch) AV. 7, 65, 3. गो 12, 4, 3. ÇĀNKH. Ça. 16, 18, 18. 17, 6, 1. LĪTJ. 8, 5, 16. ĀPAST. beim Schol. zu KĪTJ. Ça. 6, 3, 22. वाउ = क्षिप्तस्तक UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 113. = कृस्तादिवर्जित WILSON und ÇKDr. nach MED.; die gedr. Ausg. (d. 24) liest aber र्वाउ; ein Ochs ohne Schwanz WILSON nach ÇABDĀTHAK. Die Bed. keine Vorhaut habend bei WILSON und im ÇKDr. beruht auf der Lesart वाउ für चाउ H. 455. वाउ f. ein ausschweifendes Weib WILSON und ÇKDr. nach MED., während die gedr. Ausg. र्वाउ liest. — Vgl. अवाउ.

1. बत् (nachved. वत्) indecl. gaṇa स्वरादि (parox.) zu P. 1, 1, 37. gaṇa चादि zu 4, 57. Ausruf des Erstaunens und des Bedauerns (ach, wach), der ursprünglich stets unmittelbar nach dem den Satz eröffnenden und den Affect hervorruhenden Begriff gestanden zu haben scheint: बतो बतसि यम् RV. 10, 10, 13. सर्व बत गौतमो वेद TBa. 3, 10, 9, 12. पापं बत नो ऽयमृषभः सचते ÇAT. Ba. 1, 1, 4, 14. 5, 5, 4, 12. 11, 6, 4, 3. 14, 1, 4, 11. अतिपिता बतभूरतिपितामहो बतभूः परमो बत काष्ठा प्राप 9, 4, 29. KĀND. UP. 8, 8, 5. KĀTHOP. 2, 9. AIT. UP. 2, 3. नृशंस वत राजेन्द्र यन्मामे-वंगतामिह — नाश्वासयसि MBh. 3, 2271. 2775. अनन्तं वत मे वित्तम् Spr. 3448. सुप्रियं वत पश्यामश्चिरश्रुतमरिंदमम् HARIV. 6950. R. 2, 30, 4. सु-खिता वत तं कालं जीविष्यसि नरोत्तमाः 42, 41. 53, 11. यस्मिन्वत् निमग्नो ऽकुम् 59, 32. अमोघा वत मे भक्तिः R. GORR. 2, 3, 41. 10, 8. 6, 10, 28. त्य-जत मानमलं वत विग्रहेः 9, 47. 19, 24. BHĀG. P. 2, 3, 20. नूनं वत 4, 17, 32. क्व वत कृष्णकानां जीवितं चातिलालं क्व च u. s. w. ÇĀK. 10. अहो वत am Anfange des Satzes N. 12, 76. SĀV. 2, 11. KUMĀRAS. 3, 20. BHĀG. P. 1, 18, 41. 3, 13, 21. ÇĀK. 60, 12, v. l. (अह वत!). Durch das enklit. इव vom ersten Worte im Satze getrennt: गर्दभस्थानमिव बत ÇAT. Ba. 4, 5.

1, 9, 11, 5, 4, 3. Später trifft man das Wort häufig auch mitten im Satze an ÇĀK. 152. Spr. 433. वामे विधौ वत कुतो व्यसनान्विति: 740.3035. 3729. 3733. KATHĀS. 14, 45. 30, 126. 45, 292. BHĀG. P. 3, 13, 44. 4, 3, 14. 8, 12. PRAB. 35, 6. सोदन्त्यको वत तत्त्व: 92, 13. अहो किमपि निःसहं राज्ञं वत वामुके: KATHĀS. 22, 211. वत (am Anfange des Satzes) कथं गतिव प्रिया MĀLAV. 42, 13. कुलद्वयविशुद्धो ऽयं क्व पुत्रस्ते वत क्व सा u. s. w. (Бачокъ. setzt ein Komma vor वत) KATHĀS. 34, 55. Nach den Lexicographen: खेदे und अनुकम्पे (अनुक्रोशे) Nir. 6, 27. AK. 3, 4, 22 (COLEBR. 29), 5. H. an. 7, 24. fg. MED. avj. 26. विस्मये (आश्चर्ये) AK. H. an. MED. HALĀJ. 3, 92. संतोषे (धृति) und ग्रामह्वणे AK. H. an. MED. निन्दायाम् HALĀJ. अहो वत खेदे und संबोधने nach MED. avj. 34.

2. बर्ते m. NIGH. 4, 3. Schwächling nach Nir. 6, 28. RV. 10, 10, 13.

बद्, बद्धति (nach Andern बन्द, बद्धति) fest stehen (स्थिर्ये) Dhātup. 3, 14. — Vgl. 3. पद्.

बदर (in den späteren Schriften auch वदर) 1) m. parox. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. a) *Zizyphus Jujuba*, Judendorn (vgl. बदरी) RĀGĀN. im ÇKDr. — b) eine Art Senf (देवसर्षप) RĀGĀN. — c) der Kern in der Frucht der Baumwollenstaude (कार्पासास्थि) H. an. 3, 583. fg. MED. r. 208. fg. — d) N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. Vgl. बादरायण. — 2) f. या N. verschiedener Pflanzen: Baumwollenstaude AK. 2, 4, 4, 4. MED. ein best. Knollengewächs, = गृष्टि, वाराही AK. 2, 4, 5, 16. MED. *Mimosa octandra* Roxb. (एलापणी) H. an. MED. *Clitoria Ternatea* (विजुक्राता) H. an. Viçva im ÇKDr. — 3) f. ३ gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Acc. eines auf बदरी ausgehenden comp. gaṇa घोषादि zu P. 6, 2, 85. a) Judendorn AK. 2, 4, 2, 17. H. 1138. H. an. MED. HALĀJ. 2, 39. ÇĀṆKK. GṆH. 4, 17. MBH. 3, 2405. 11569. 13, 636. HARIV. 1500. R. 2, 55, 8. R. GORR. 2, 103, 9. 3, 17, 9. Suçr. 2, 114, 19. 122, 21. 193, 4. °मूल 436, 16. °फल Spr. 4425. BHĀG. P. 1, 7, 3. 8, 2, 13. Fälschlich für die Beere MBH. 3, 7051. ऐकुद बदरीमिश्रम् (बदरीमिश्रम् ed. Bomb., बदरीन्मिश्रम् GORR.) R. 2, 103, 29. — b) Baumwollenstaude H. an. ÇABDAR. im ÇKDr. — c) *Mucuna prurius* Hook. (कपिकच्छु) RĀGĀN. im ÇKDr. — d) N. pr. einer der Gangā-Quellen (LIA. I, 547) und einer daran gelegenen Einsiedelei des Nara und Nārājaṇa MBH. 1, 1567. 3, 1636. 12749. 4, 373. 1890. 8396. fg. 12749. 5, 3824. 12, 1432. 4662. 13329. 13, 598. BHĀG. P. 3, 4, 4. 9, 3, 36. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 31. बदर्याग्रम् 149, a, 36. KATHĀS. 5, 139. BHĀG. P. 3, 4, 21. बदरीतपोवन Kir. 12, 34. Vgl. बदरिका. — 4) n. a) proparox. die essbare Frucht des Judendorns, Brustbeeren P. 4, 3, 163, Sch. AK. 2, 4, 2, 17. H. an. MED. VS. 19, 22. 90. 21, 30. KĀTH. 12, 10 in Ind. St. 3, 464. TBr. 1, 8, 5, 1. ÇAT. Br. 5, 5, 4, 10. 12, 7, 2, 3. 2, 9. KĀTJ. Ça. 15, 10, 12. 19, 2, 18. MBH. 9, 2777. 2780. fg. 13, 2773. R. GORR. 2, 28, 21. 111, 35. Suçr. 1, 145, 18. 137, 4. 209, 3. 17. 238, 3. 367, 13. 2, 73, 4. 440, 3. °पूष 459, 18. BHĀG. P. 4, 8, 72. VĀSAVAD. 2, 1. als Gewicht Verz. d. Oxf. H. 307, b, 3. — b) die Frucht der Baumwollenstaude MED. — c) = सेविफल RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. कटुबदरी, तित्तिवदरी, नृपबदर, भूबदरी, राजबदर, बादरिक.

बदरकुण (ब° + कुण) m. die Zeit, wann die Brustbeeren reif werden, gaṇa पीत्वादि zu P. 5, 2, 24.

बदरपाचन (ब° + पा°) n. N. pr. eines Tirtha (der Ort, wo die

Brustbeeren gekocht wurden) MBH. 9, 2760. fgg., wo auch der Ursprung des Namens erklärt wird. बदरीपाचन aus metrischen Rücksichten 3, 7050.

बदरफली (ब° + फल) f. = भूबदरी RĀGĀN. im ÇKDr.

बदरवल्ली (ब° + व°) f. dass. ebend.

बदरामलक (ब° + आमलक) n. *Flacourtia cataphracta* Roxb. (als n. wohl die Frucht) HĀR. 102.

बदरि f. = बदरी Judendorn ÇABDAR. im ÇKDr. बदरिवनमाकात्म्य MACK. COLL. I, 82.

बदरिका (von बदरी) f. 1) wohl = बदर n. Brustbeere: नारिकेलसमाकारा दृश्यते ऽपि हि सज्जनाः। अन्ये बदरिकाकारा बहिरिव मनोहराः || Spr. 1552. — 2) = बदरी d. HARIV. 15030. °तीर्थ MBH. 3, 8155. बदरिकाग्रम् HARIV. 15079. KATHĀS. 5, 132. 7, 52. 17, 26. BHĀG. P. 7, 11, 6. Verz. d. Oxf. H. 60, a, 39. 259, b, 12 v. u. Schol. zu ÇĀṆKK. Br. 7, 6. दत्तिणबदरिकाग्रम् WILSON, Sel. Works I, 37. नरनारायणबदरिकेश्वर-तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 66, b, 7.

बदरीच्छ (ब° + छ) 1) m. = शङ्खनखी ein best. Parfum RATNAM. 131 (°च्छा f. ÇKDr. u. WILSON nach derselben Aut., unter शङ्खनखा aber ÇKDr. m.) Vgl. बदरीपत्र. — 2) f. या eine Art Judendorn (कृत्तिकोत्ति) RATNAM. im ÇKDr.

बदरीनाथ (ब° + नाथ) m. N. eines Tempels an der Badari LIA. I, 49. WILSON, Sel. Works I, 39.

बदरीनारायण (ब° + ना°) N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 251, b, 6. Vgl. नरनारायणबदरिकेश्वरतीर्थ unter बदरिका 2.

बदरीपत्र (ब° + प°) m. ein best. Parfum, = नखी RĀGĀN. im ÇKDr. °पत्रक n. dass. GĀṬĀDH. ebend.

बदरीपाचन s. u. बदरपाचन.

बदरीप्रस्थ (ब° + प्रस्थ) m. N. pr. einer Stadt gaṇa कर्क्यादि zu P. 6, 2, 87.

बदरोफला (ब° + फल) f. eine blau blühende Cephālikā ÇABDAM. im ÇKDr.

बदरीवण und °वन n. ein Judendorn-Wald P. 8, 4, 6, Sch. °वन N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 253, b, 10.

बदरीवासा (ब° + वास) f. Bein. der Durgā (an der Badari ihre Wohnung habend) H. c. 49.

बदरीशैल (ब° + शैल) m. der Fels der Badari, N. pr. eines Felsens an der Quelle der Gaṅgā ÇKDr. nach den PURA. (त तु श्रीनगराख्य-देशे घनकनन्दानदीपश्चिमतीरे वर्तते). LIA. I, 49, N. 5.

बद्ध s. u. बन्ध्.

बद्धक (von बद्ध) m. ein Gebundener, Gefangener AV. 6, 121, 4. बद्ध-कर्मौचन 3.

बद्धगुद (बद्ध + गुद) n. (nach ÇKDr.) eine gefährliche Art von Verstopfung WISE 357. Suçr. 2, 90, 3. °गुदिन् adj. daran leidend 1, 276, 14.

बद्धजिह्व (बद्ध + जिह्वा) adj. dessen Zunge gebunden ist d. i. sich schwer bewegt ÇIKSHĀ 19 in Ind. St. 4, 268.

बद्धपुरीष (बद्ध + पु°) adj. verstopft; davon nom. abstr. °व n. Verstopfung Suçr. 1, 273, 9.

बद्धपि (!) n. die geschlossene Hand, Faust ÇKDr. nach einem Pu-

नागा; nach einer anderen Lesart बद्धापि (!).

बद्धफल (बद्ध + फल) m. *Pongamia glabra* Vent. (करञ्ज) RĀG. im ÇKDn.

बद्धम् (बद्ध + भू) f. *Estrich* H. 992.

बद्धभूमिक (von बद्ध + भूमि) adj. mit einem Estrich versehen HAL. 2, 139.

बद्धमुष्टि (बद्ध + मु०) adj. 1) zur Faust geballt: कस्त, कर H. 399. HAL. 2, 381. — 2) dessen Hand geschlossen bleibt, close-fisted, geizig NAI. 3, 85. Vgl. दृढमुष्टि.

बद्धमूत्र (बद्ध + मूत्र) adj. den Harn hemmend SU. 1, 181, 4. 182, 4.

बद्धमूल (बद्ध + मूल) adj. f. म्ना Wurzeln gefasst habend, fest wurzelnd: मनमित्रतरु MĀL. 59. वैतरु Ç. 2, 38. भरतो ऽनेन कालेन बद्धमूलो भविष्यति wird festen Fuss gefasst haben R. GOR. 2, 8, 29. साम्राज्ये KATH. 4, 130. पुत्रप्रथाबद्धमूलं राज्यम् 22, 37. लक्ष्मी RĀG-TAR. 3, 149. Davon nom. abstr. ०ता f. in übertr. Bed. KATH. 34, 197.

बद्धमाल (बद्ध + र०) m. eine vor allen andern hochgeachtete Man- goart RĀG. im ÇKDn.

बद्धवर्चस् (बद्ध + व०) adj. verstopfend SU. 1, 193, 10. 196, 5.

बद्धविट् (von बद्ध + विष्) adj. verstopft; davon nom. abstr. ०ता Ver- stopfung SU. 2, 401, 18. ÇĀ. 1, 7, 70.

बद्धविमूत्र (बद्ध + विष्-मूत्र) adj. Stuhlgang und Harn hemmend SU. 1, 181, 7. 196, 9. 200, 15.

बद्धवीर (बद्ध + वीर) adj. dessen Mannen gebunden sind TS. 2, 3, 1, 5.

बद्धशस्त्रं s. u. बद्ध.

बद्धशिख (बद्ध + शिखा) 1) adj. a) dessen Haar auf den Scheitel des Kopfes aufgebunden ist: सदापवीतिना भाव्यं सदा बद्धशिखेन तु। विशिखो व्युपवीतश्च यत्करोति न तत्कृतम् || Cit. im PRĀJĀCĪTAT. ÇKDn. — b) im Kindesalter stehend H. an. 4, 44. MED. kh. 15. — 2) f. म्ना eine best. Pflanze (उच्चैषधि) H. an. MED.

बद्ध n. Trupp, Haufe, Bez. einer grossen Zahl, nach Śā. hundred KOTI. ART. BR. 8, 22. ०शस्त्रं adv. 23. KĀ. 39, 6. BHĀG. P. 9, 20, 26 (bei BERNHOF falschlich बद्धशस्त्रं). 10000 Millionen PĀNĀV. BR. 17, 14, 2. Z. d. d. m. G. 15, 135. Nach dem Schol. zu BHĀG. P. die Zahl 15084.

बद्धन् m. Dammstrasse, Hochweg (?): बद्धा नामासि सुतिः सोमसरणी PĀNĀV. BR. 1, 1, 4. बद्धा नामासि पन्थानमापद्य LĪT. 1, 1, 23. Der Comm.: मिश्र इतरस्मात्तौकिकान्मार्गादृत्तरः.

बध् s. बध्, बाध् und u. dem caus. von बन्ध्.

बधिर (von बन्ध्) UṆ. 1, 52. gaṇa श्रीरुणादि zu P. 4, 2, 80. adj. f. म्ना taub NĪ. 10, 48. AK. 2, 8, 1, 48. TR. 2, 6, 12. H. 454. HAL. 2, 454. कृतस्य श्लोकैः बधिरा ततर्द कर्णा RV. 4, 23, 8. 9, 73, 6. ÇAT. BR. 1, 4, 2, 14. 6, 1, 16. 11, 7, 2, 4. 14, 9, 2, 10 (KĀ. 1, 10). सुश्रवा वै नमिष न ब- धिरो भवति KĀ. 30, 10. M. 7, 149. 9, 201. 11, 52. SU. 1, 89, 11. 316, 8. MBH. 3, 10621. यत्र सूक्तं दुक्तं च समं स्यात् — न तत्र प्रलयेत्प्राज्ञो ब- धिरश्चिव गायनः 5, 3290. आत्रे मे बधिरे कृते 3860. R. 3, 4, 46. PĀNĀV. V. 84. Spr. 298. बधिरतमाः के कृतवचनं ये न शृण्वन्ति 3973. Kann sei- nem subst. vorangehen oder folgen gaṇa कडारादि zu P. 2, 2, 38. Hier und da mit वं geschrieben. — Vgl. ब०, बधिर्य.

बधिरक (von बधिर) 1) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen

gaṇa उपकादि zu P. 2, 4, 69. — 2) बधिरिका f. N. pr. eines Frauen- zimmers gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

बधिरता (wie oben) f. Taubheit Spr. 831.

बधिर्य (wie oben), ०यति taub machen, betäuben: क्राकृन्निनादेन दि- शो बधिरयतः DA. 35, 2. MAHĀVĪRĀ. 108, 16. ०सिकृनादबधिरितदिगत्त PĀ. 83, 3. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 30.

बधिरान्ध (ब० + अन्ध) adj. taub und blind; m. N. pr. eines Nāga, eines Sohnes des Kaçjapa, MBH. 5, 3632.

बधिरिर्मेन् (von बधिर) m. Taubheit gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

बधिरिक (बधिर + 1. क०), ०करोति taub machen, betäuben PĀ. 34, 16. कर्णो मे ०कृतौ MBH. 4, 1454. 2309. तूर्यैः सुभटनदिश ०कृतदिक्तम् KATH. 48, 4.

बध्योग m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 105. — Vgl. बाध्योग.

बन्द् s. बद्ध.

बन्दिग्रार्यु N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 340, a, 14.

बन्ध्, बध्नाति DHĀTUP. 31, 37. imperat. बधार्न, निबध्नीहि BHĀG. P. 8, 24, 36; प्रत्यबन्धत् HARIV. 3449; अबन्ध, (म्ना) बधेयं ved.; बधिषे 2. pers.: भन्त्यति (falschlich बत्स्यति, व० RĀG-TAR. 6, 269) KĀ. 4 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. बन्धिष्यति HARIV. 14325. बन्धिष्ये MBH. 3, 10727; ब- न्धुम् (hier und da falschlich बद्धुम्), बन्धितुम् R. 2, 18, 23; बद्धा; pass. बध्यते; partic. prael. बद्ध. 1) binden, anbinden, anheften, fesseln, gefangen nehmen RV. 10, 85, 24. मित्रस्त्वा पदि बध्नीताम् VS. 4, 19. TS. 1, 1, 10. 2. प्राणं बध्नामि वा मयि AV. 11, 4, 26. कृशं ते बध्नाम्यायुषे 4, 10, 7. मणिम् 8, 5, 10. 22. पवित्रमस्यां बध्नाति KĀ. Ç. 4, 2, 15. 7, 7, 20. ग्रन्थो GOR. 4, 9, 5. 1, 12, 8. 2, 13, 5. KA. 89. VS. 1, 25. AV. 10, 5, 44. MBH. 3, 16765. न शक्यो वायुराकाशे पार्श्वेर्बन्धुं मनोजवः R. 3, 61, 36. KATH. 21, 99. बद्धा मां पाशरज्जुभिः VID. 230. 232. 83. PĀNĀV. ed. orn. 33, 12. VER. in LĀ. 10, 11. BHĀT. 9, 75. अस्मिन्मिवतः शृङ्गे नावम् — ब- ध्नीत MATSOP. 47. शिला बद्धा JĀG. 2, 278. अबन्ध चैव मे मूर्ध्नि किरीट- मिदम् MBH. 3, 12066. R. 2, 37, 14. RAGH. 7, 9. KUMĀRAS. 7, 25. KATH. 37, 153. VID. 301. चक्रबन्धं, कूटबन्धं, गुप्तिबन्धं (absolut.) बन्ध् P. 3, 4, 41, Sch. अबन्ध्यं यश्च बध्नाति बन्ध्यं यश्च प्रमुञ्चति JĀG. 2, 243. बन्धने बद्धा MBH. 1, 4993. HARIV. 9083. R. 3, 68, 16. KATH. 28, 145. RĀG-TAR. 4, 520. 5, 260. 6, 269. बन्धिष्यति तदा हि वा नागा भोगैः umstricken HARIV. 14325. तौ) अबन्ध रावणिर्भूयः शरैः MBH. 3, 16465. बध्नाति मे चतुः — चित्रकूटः RAGH. 13, 47. तस्याः कपोले — अबन्ध चतुर्षु यवप्रोक्तः KU- MĀRAS. 7, 17. ऋषिमाद्यं न बध्नाति पापीयांस्त्वा रजोगुणः BHĀG. P. 3, 9, 35. बध्नीयात्पूजयेत् वा einsperren so v. a. strafen, züchtigen Spr. 1415. ein Opferthier binden so v. a. darbringen, schlachten (mit dat. der Gottheit, der es dargebracht wird): अबध्नत्पुरुषं पशुम् RV. 10, 90, 15. बध्नन्निन्द्राय च्छागम् VS. 28, 23. तं बध्नात देवेभ्यः 22, 4. अश्वं भन्त्यमिं देवेभ्यः ebend. AIR. BR. 8, 21. 23. TB. 3, 8, 2, 1. KĀ. Ç. 4, 8, 1. — pass.: पतिर्बन्धेषु बध्यते RV. 10, 85, 28. 4, 42, 8. 37, 4. (कन्या) मातुर्बध्यतां गृहे AV. 1, 14, 2. अयस्मैपुं दुपदे बधिष इह 6, 63, 3. 121, 2. पशुः 9, 6, 6. पार्श्वेर्बध्यते वारुणै- र्भूषम् M. 8, 82. अबध्यो DA. 35, 2. in BENF. Chr. 194, 14. MBH. 2, 238. KATH. 33, 114. Spr. 237. नहि च्छामणिः पादे — बध्यते 3307, v. l. बलिर्बन्धे BHĀT. 2, 39. लौकबन्धैर्बन्धे मनो मे 14, 56. बध्यते नियुगैर्गाधसलिला-

न्मत्स्याः समुद्रादपि *werden gefangen* Spr. 2922. दूरादामिषलेभेन बध्यते खिचः खगः 1298. कर्मभिर्न स बध्यते BHAG. 4, 14. न पुनः कर्मज्ञालेन बध्यते KATHAS. 27, 53. कर्मात्तैर्बध्यते Spr. 1337. यतिर्मुक्ता ऽपि बध्यते *wird in Fesseln geschlagen* so v. a. *wieder an's Leben gefesselt* M. 6, 58. बध्यते so v. a. पापेन संबध्यते *nach dem Schol. M. 3, 68. BHAG. P. 2, 9, 28. भेदेन बध्यते* PANKAT. 231, 10. — *med. sich Etwas anbinden, umbinden*: कृत्स्नं बध्नीष्य LĀTJ. 3, 10, 7. कृष्णविषाणां सिचि बध्नीते CAT. Br. 3, 2, 4, 18. KĀTJ. ÇA. 7, 3, 26. AV. 10, 6, 18. *act. in der späteren Sprache*: कवचम् — बन्धान MBH. 5, 7125. कथं नु चीरं बध्नति मुनयः वनवासिनः R. 2, 37, 12. AK. 2, 8, 31. DAÇAK. in BENF. Chr. 201, 4. BHATT. 14, 7. रज्जुं बद्धाय वा काष्ठे R. 2, 74, 29. *pass. in dieser Bed.*: स्रजं तदा बध्यति HARIV. 13088. — बद्ध *gebunden, gefesselt, angebunden, befestigt; gefangen* AK. 3, 1, 42. 3, 2, 44. 3, 4, 44. 83. H. 438. HALĀJ. 2, 185. 4, 62. ग्रीवायां बद्धः RV. 4, 40, 4. स्तेन 8, 56, 14. 18. हुपदेषु 1, 24, 13. 10, 34, 4. 38, 5. मुञ्चतं यज्ञो अस्ति तनूषु बद्धं कृतमेनौ अस्मत् 6, 74, 3. पाशे AV. 2, 12, 2. अतमन्धङ्गानि बद्धानि TBH. 1, 2, 4. तद्यः LĀTJ. 4, 1, 2. गौर्बद्धवत्सा *deren Kalb angebunden (im Stalle) steht* CAT. Br. 4, 2, 4, 22. — SŪRJAS. 12, 73. उच्चैर्बद्धानि चीराणि लक्ष्मणेन *hoch aufgehängt* R. GORR. 2, 108, 8. एकवेणी *aufgebunden* MEGH. 89. नवबद्धस्य दत्तिनः *vor Kurzem gebunden, — eingefangen* RAGH. ed. Calc. 1, 72. वरुणेन यथा पशैर्बद्धः M. 9, 308. HIT. 21, 11. सर्वे जालेन बद्धाः 13, 10. अरज्जुबद्धा (गो) KĀTJ. ÇA. 7, 6, 14. पाशं MBH. 3, 16763. Spr. 2009. 4000. HIT. 14, 22. VID. 277. 233. R. 1, 62, 25. सा (तौ) बद्धा तत्र MATSJP. 48. कुञ्चिताबद्धकुत्तल (d. i. *अबद्ध*) KATHAS. 48, 59. अस्मि BHATT. 4, 26. चक्रबद्धः = चक्रे बद्धः P. 6, 3, 19, Sch. बद्धघाट R. 2, 67, 17. ०नेपथ्य HARIV. 8687. ०तूष्णी, ०कन, ०गोध, बद्धाङ्गुलित्र, बद्धायुध u. s. w. MBH. 1, 5334. 3, 7131. MĀLAY. 68, 8. DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 9. KATHAS. 40, 2. अस्मिबद्ध *mit einem Messer umgürtet* ÇĀKĪH. ÇA. 14, 22, 20. तलबद्ध (= बद्धतल) MBH. 6, 621. HARIV. 12529. 13246. पश्चाद्बाहुबद्ध *dem die Hände auf den Rücken gebunden sind* MĀKĪH. 175, 12. तौ वीरौ शरब्धेन बद्धौ *umstrickt* MBH. 3, 16466. बद्ध *gebunden, gefesselt, gefangen* ÇĀK. 108 (Gegens. *स्वैरगति*). M. 4, 210. Spr. 34. RĀGA-TAR. 5, 261. PRAB. 13, 7. (तौ) बद्धौ चकार KATHAS. 27, 160. घोरं बन्धनागारं बद्धः MĀKĪH. 66, 25. बद्धो भवाद्यापमकृत्सेनेन मायया KATHAS. 13, 3. स्नेहं Spr. 4223. दासाः स्म सर्वे तव वाचि बद्धाः MBH. 3, 40082. मनसि श्लिष्टेव बद्धेव च DHŪRTAS. 73, 14. रागबद्धचित्तवृत्ति ÇĀK. 4, 11. स्वकृतेरेव बद्धाकम् PANKAT. III, 160. ज्ञायाद्बद्ध *oder ज्ञायेन बद्धः in Folge seiner Dummheit in Gefangenschaft gerathen* Schol. zu P. 2, 3, 25. शताद्बद्धः *in Folge einer Schuld von Hundert* Schol. zu 24. — 2) *verbinden, zusammenfügen*: (कृत्वा) बद्धैः (कृत्वा) बद्धैः TB. und BENFV) शिलाबन्धैः सेतुबन्धमपाटयन् RĀGA-TAR. 5, 92. अणवो (die Atome) बद्धाः LĪNGA-P. bei MUIR, ST. 4, 326, 1. वृकाः पञ्चबद्धाश्च शतबद्धास्तथापरे *zu fünf —, zu hundert verbunden* HARIV. 3507. राजानः श्रेणिबद्धाः MBH. 2, 568. कृपाबद्धकदम्बकं मृगकुलम् *Gruppen bildend* ÇĀK. 39. देहबद्ध *mit einem Körper verbunden* RAGH. 11, 35. KUMĀRAS. 2, 47. 3, 30. कर्माणि शीलेन बद्धानि Verz. d. Oxf. H. 56, a, N. 1. सुखबद्धमसंबद्धं तथा क्षेप प्रभाषते so v. a. *angenehm, lieblich zu hören* R. 2, 96, 14 (103, 13 GORR.). धनुर्मध्ये बद्धा मुष्टिम् so v. a. *den Bogen in der Mitte fassend* 1, 28, 5. एष मुष्टिर्मया बद्धः so v. a. *geballt* 4, 15, 21. AK. 2, 6, 3, 37. मुबद्धेन मुष्टिना HARIV. 3779; vgl. बद्धमुष्टि. अञ्जलिं

बन्ध *die hohlen Hände zusammenlegen*: सा मूर्ध्नि बद्धा रुदती राज्ञः पद्ममिवाञ्जलिम् R. 2, 62, 11. 4, 6, 12. 9, 6. RAGH. 16, 5. बध्यतामयमभययाचनाञ्जलिः 11, 78. KATHAS. 50, 143. DHŪRTAS. 80, 4. बद्धाञ्जलि MĀKĪH. 174, 11. DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 11. शिरसि यैर्बद्धा न सेवाञ्जलिः Spr. 2939. बद्धाञ्जलिपुट R. 1, 68, 3. 6, 37, 73. 101, 26. आसनं पद्मकं बद्धा *die Füße beim Sitzen zu der Padmaka genannten Stellung zusammenlegen* Ind. St. 2, 47, N. 2. किमगिरिशिलाबद्धपद्मासन Spr. 808. VET. in LA. 13, 7. बद्धा योगासनानि BHATT. 7, 77. धुकुटिं बन्ध *die Brauen furchen* (*hätte auch u. 6. gestellt werden können*) MBH. 7, 762. R. 2, 23, 2. 3, 54, 1. 6, 82, 180. 100, 11. KĀVJĀD. 2, 326. मुरतबद्धाङ्गुः *zum Beischlaf zurechtgelegt* HARIV. 8315. काञ्चनी वासयष्टिर्मूले बद्धा मणिभिः *mit Edelsteinen eingelegt* MEGH. 77. मरुतशिलाबद्धसोपान 74. लोहबद्धा गुदाः *mit Eisen beschlagen* MBH. 7, 8141. कृस्तीव ज्ञान्बूनदबद्धशृङ्ग *mit Gold belegt* R. 5, 11, 7. रीतिबद्ध *in Messing gefasst* KATHAS. 24, 178. 184. सेतुं बन्ध *einen Damm —, eine Brücke bauen* BHAG. P. 9, 10, 15. RĀGA-TAR. 5, 103. सेतुं बध्नामि गङ्गायाम् KATHAS. 40, 18. सेतुं बन्धितुमिच्छति R. 2, 18, 23. सेतुर्बद्धश्च सागरे 6, 81, 18. बद्धद्विरदसेतुभिः *aus Elephanten gebildete Brücken* RAGH. 4, 38. बन्धन्धुर्बन्धनीयान् (sc. देशान्) *dämmten* R. 2, 80, 10. बन्धिष्ये सेतुना गङ्गाम् so v. a. *ich werde überbrücken* MBH. 3, 10727. नापं शक्यस्त्वया बद्धे (sic) मकानोषः 10728. सागरं सुमरुद्बद्धा R. 6, 34, 14. पाषाणसेतुबन्धेन — अश्वबद्धा निखिला नीलजासरित् *abgedämmt* RĀGA-TAR. 5, 91. कोदारुखण्डे बधान so v. a. *verstopfen* MBH. 1, 685. *fg. festmachen, verschliessen, schliessen*: अश्वघ्नर्त्नानि बद्धिश्च ताम् (मञ्जूषाम्) KATHAS. 4, 56. पर्णकुटीदारं बबन्ध Z. d. d. m. G. 14, 375, 20. दिवाकरादर्शनबद्धकोशे ऽरविन्दे RAGH. 6, 66. बद्धाम्बरचरमार्गं *versperrt* Spr. 1938. मर्यादा बध्यतां स्थिरा *eine Schranke errichten* R. 4, 4, 13. जलनिधेर्वलां बद्धा नृपः सागरः *ein Ufer errichten* Spr. 776. गोलं बद्धा *zusammenfügen, construire* SŪRJAS. 8, 12. Verse binden, — *zusammenfügen, abfassen, componiren*: पादबद्धः श्लोकः R. 1, 2, 21. श्लोक एव तया बद्धः 33. रामकथा श्लोकबद्धा 38. (काव्यम्) ज्ञातिभिः सप्तभिर्बद्धम् 4, 6. पूर्वैर्बद्धं कथावस्तु मयि भूयो निबध्नति RĀGA-TAR. 1, 8. दृष्टं दृष्टं नृपोदत्तं बद्धा 9. बद्धा द्वादशभिर्मन्थसक्तैः पार्थिवावलिः 17. बद्धं च यद्विण्डना Verz. d. Oxf. H. 167, a, 36. 211, a, 45. अश्वबद्ध *unzusammenhängend, sinnlos; n. unzusammenhängendes Geschwätz* AK. 1, 1, 5, 21. H. 267. बद्धबद्धं प्रभाषते HARIV. 15824. बद्धबद्धप्रलापिन् N. 26, 16. वाग्विसर्गे — अश्वबद्धवति (= अश्वशब्दादियुक्ते Schol.) *aus schlecht gefügten Worten bestehend* BHAG. P. 1, 5, 11. — 3) *festhalten, zurückhalten*: अबन्ध राज्ञो कृत्स्नम् (*auf übernatürliche Weise*) KATHAS. 49, 28. बद्धः प्रियः Spr. 2633. बद्धा वा वाससा *am Kleide* JĀG. 3, 292. *hemmen, unterdrücken*: बद्धधाराप्रवाहेन — अश्वपुष्पा SOM. NALA 164. बद्धवाच् adj. BHAG. P. 1, 15, 43. बद्ध *stockend* im Gegens. zu द्रव *fliegend* SUÇR. 2, 443, 18. वनराजिषु — बद्धपङ्कवतीषु so v. a. *trocken gelegt* HARIV. 3841. — 4) *heften, richten* das Auge, das Ohr, die Sinne auf Etwas (loc.): पुंस्कोकिलनिनादेषु षट्पदाचरितेषु च । बद्धश्रोत्रमनश्चतुः MBH. 3, 11085. *fg. मुञ्जरुपतति* स्पन्देन बद्धदृष्टिः ÇĀK. 7. बध्नति च पयोदेषु दृशः KĀVJĀD. 2, 103. बद्धनेत्रा MBH. 15, 436. तथाविधे मनो अबन्ध RAGH. 3, 4. भवत्यां बद्धचित्तः MBH. 15, 984. मतिं बधान मुयीवे BHATT. 20, 22. — 5) *im Gefolge haben, zur Folge haben, bewirken, hervorrufen*: बध्नन्नेष्टेषु रोमाञ्चम् — प्रियास्पर्शः KĀVJĀD. 2, 11. बध्नात्यार्यपरीवादं खलसंवादशृङ्खला KATHAS.

24, 210. घ्राणु बध्नाति किं प्रेम प्राञ्जन्मात्सरसंस्तवः 28, 117. बद्धानन्दा दि-  
वसाः 23, 94. *machen*: अन्धोऽन्यदासभावं च पणामत्र बबन्धुः 80 v. a. *sti-*  
*pulierten* KATHÁS. 22, 182. क्रमे बबन्ध क्रमितुम् BHATT. 2, 9. आकाशे लक्ष्यं  
(लक्ष्यं) बन्धु *im Luftraume ein Ziel sich machen* 80 v. a. *nach einer be-*  
*stimmten Richtung im Luftraume blicken* ÇĀK. 31, 7, v. l. MUDRĀR. 6, 19.  
31, 3. 62, 5. आकाशबद्धलक्ष्यं VIKRAM. 34, 4. — 6) *ansetzen* (Frucht u. s. w.);  
*schlagen* (Wurzeln), *bekommen*, *bei sich zur Erscheinung bringen*, *zei-*  
*gen*, *äussern*, *hegen*, *haben*: काले खलु समारब्धाः फलं बध्नाति नीतयः  
RAGH. 12, 69. धृतिपुष्पमयमपि जनो बध्नाति न तादृशं चिरात्प्रभृति MĀLAY.  
34. बद्धमूल s. *bes.* चूतानां चिरनिर्गतापि कलिका बध्नाति न स्वं रजः  
ÇĀK. 131. VIKRAM. 26. बद्धकेसरं Suçr. 1, 210, 11. सौकुदम्, सव्यम्, मर्जयम्  
Freundschaft schliessen BHĀG. P. 1, 14, 33. KATHÁS. 38, 159, 28, 110. KUMĀRAS.  
1, 20. RĀGA-TAR. 1, 155, 3, 268. RAGH. 18, 6. वैरम् Feindschaft beginnen, *in*  
*ein feindschaftliches Verhältniss treten*: पूर्वबद्धवैरं R. 4, 53, 14. अन्धोऽन्य-  
बद्धवैराणाम् *in gegenseitiger Feindschaft lebend* 6, 19, 2. ÇĀK. 48. LINGA-  
P. bei MUIR, ST. 4, 326, 6. रविर्बद्धनीमपरिवेषमण्डलः RAGH. 11, 59. बद्ध-  
राज्यं *die Herrschaft erlangt habend* RĀGA-TAR. 3, 282. बद्धोत्सवः 80 v. a.  
*einen Festtag habend* KATHÁS. 21, 146. बद्धप्रतिज्ञा *gelobt habend* 38, 114.  
बद्धनिश्चया 16, 116. बद्धो मानपरिग्रहे परिकरः Spr. 2084. (तत्पुत्रे) बध्नाति  
संनिधिम् *nimmt seinen Aufenthalt* RĀGA-TAR. 4, 507. तत्रैव बद्धवसतिः 2,  
97. बद्धद्वेष 446. बद्धानुशयः R. GORR. 1, 2, 13. शिशौ — बद्धनेत्रेका KATHÁS.  
3, 17. (अद्विः) बध्नातीभिर्मद्रागशोभाम् RAGH. 16, 59. धृतिं बधान Spr. 2215.  
M. 3, 47, v. l. बबन्ध च । नरवाक्यनदत्ते — धृतिम् KATHÁS. 34, 105. नोपव-  
नलताम् — चतुर्बध्नाति धृतिम् VIKRAM. 27. मर्कतोः प्रीतिं बध्नाति MĀRK.  
P. 68, 31. तस्मिन्बबन्ध सा न — कुमुदती भानुमतीव भावम् RAGH. 6, 36.  
Spr. 74. KATHÁS. 17, 127, 49, 249. वन्धेस्वरं प्रति । गाढं बबन्ध सदावम्  
13, 1. बद्धराग Spr. 812. बद्धानुरागा SOM. NALA 16. अतर्बद्धसद्वर्तभक्तिः  
KATHÁS. 33, 216. मतेभेन्द्रविभित्रकुम्भकवलयासैकबद्धस्पृहः Spr. 791, 2045.  
विन्वाधार्बद्धतृप्त RAGH. 13, 16. Spr. 3510. शापात्तबद्धाश्च KATHÁS. 30, 53.  
RĀGA-TAR. 4, 599. रतिं बध्नाति यत्र च M. 3, 47. KATHÁS. 3, 29. MĀRK. P.  
26, 9. आकाशधृतमासादिभोजनास्थो बबन्ध KATHÁS. 30, 97. RĀGA-TAR. 3,  
243. बद्धग्रहे राशिः KATHÁS. 49, 16. बद्धावस्थितिचापल Spr. 2522. बद्धा-  
शङ्कुः KATHÁS. 15, 95. वप्राप्तेषु बद्धो बद्धो भित्तिशङ्काम् KIR. 3, 36. बद्धा-  
यम् RĀGA-TAR. 6, 222. बद्धवेपथुः 80 v. a. *zitternd* DAÇAK. in BENF. Chr.  
187, 10. बद्धरमसा (श्रो) RĀGA-TAR. 3, 126. बद्धमौनः 80 v. a. *Stillschweigen*  
*beobachtend* HARIV. 8170. RAGH. 13, 23. बद्धप्रतिश्रुतिं गुरुमुखानि 16, 31.  
यामिन्धेषा बहुलजलदैर्बद्धभीमान्धकारा Spr. 2475. KATHÁS. 46, 207. दुमे-  
षु फलं स्वयं बद्धम् *hat sich von selbst gezeigt* KUMĀRAS. 5, 60. बद्धं वदने  
धर्माभ्यां ज्ञातकम् *hat sich eingestellt, ist da* ÇĀK. 29. बद्ध am Anf. adj.  
compp. *hat häufig* (s. oben) *eine ähnliche Bedeutung wie* ज्ञात. सुबद्ध  
beim Schol. zu GĀM. 1, 82 *scheint ganz am Platz seiend, wohl ange-*  
*bracht zu bedeuten*.

— *caus.* बन्धयति 1) *binden* —, *gefangen setzen lassen*: गाम् KAUC. 69.  
अयम् ÇAT. Br. 13, 3, 4, 4. बन्धयिष्यति वा पशिरथ वास्मान्वधिष्यति R.  
2, 84, 4. KATHÁS. 49, 105. RĀGA-TAR. 6, 330. शतेन बन्धितः *eine Schuld*  
*von hundert hat ihn in's Gefängnis gebracht* P. 2, 3, 24, Sch. Nach DHĀ-  
RTP. 32, 14 *bedeuten* बन्धयति *und* बाधयति *zusammenbinden*; vgl. ब-  
न्धयितुः. — 2) *zusammenfügen* —, *bauen lassen*: स सेतुं बन्धयामास  
V. Theil.

प्रवर्गैर्लवणाम्भसि RAGH. 12, 70. RĀGA-TAR. 1, 156. *abdämmen lassen*: वि-  
तस्तामेकतः स्थानात्कर्मकृद्भिरबन्धयत् 8, 90.

— अनु 1) *entlang binden, anbinden* AV. 5, 19, 12. राष्ट्र एव विशमनु-  
बध्नाति TBR. 1, 8, 2, 2. TS. 6, 6, 5, 3. मेखलाम् GORR. 3, 4, 17. अनुबद्धशिरः-  
पादं चर्म KAUC. 24. 64. 81. चित्रं मालां चानुबद्धाम् MBH. 7, 76. दयितबाहु-  
लतानुबद्धां *umfassen* Spr. 3894. धर्मबन्धानुबद्धा *gebunden, gefesselt* R.  
GORR. 2, 113, 3. वचसा — तत्त्या लोकः किलापं कामकृतोऽनुबद्धः BHĀG.  
P. 3, 21, 16. विषयेष्वनुबध्यत 4, 27, 10. उभोरपि राजेन्द्र संबन्धेनानुब-  
ध्यताम् । इत्वाकुलम् *in Verbindung bringen* R. 1, 72, 8. अन्धोऽन्यानु-  
बद्ध (त्रिवर्ग) Verz. d. Oxf. H. 216, a, 19. अनुबद्धेन कृदा प्रपवन्क्रेः कथाः  
*mit gefesseltem, ganz darauf gerichtetem Herzen* BHĀG. P. 3, 22, 33. *pass.*  
*als Anubandha angefügt werden*: द्विश्चकारोऽनुबध्यते P. 3, 1, 44, Sch.  
— 2) *in seinem Gefolge haben*: न शिष्यानुबध्नाति BHĀG. P. 7, 13, 8. अनु-  
बद्ध *im Gefolge seiend, mit Etwas zusammenhängend, in Verbindung*  
*stehend*: अनुबद्धार्थानर्थसंशयान्विचार्य DAÇAK. in BENF. Chr. 181, 1. अक्रो म-  
मोपरि विधेः संरम्भो दारुणो मकान् । नानुबध्नाति कुशलम् 80 v. a. *bringt*  
*keine Wohlfahrt* MBH. 3, 2562. के वृषल ते तथा विनेपोऽस्तु यथा किंसा-  
मनुबध्नाति P. 6, 1, 141, Sch. — 3) *äussern, an den Tag legen, hegen, ha-*  
*ben*: मनुष्येण शौर्यमनुबध्नाता R. 5, 71, 6. पूर्वानुबद्धवैरेण शत्रुणा MĀRK.  
172, 24. तेषु किं भवतः स्नेहमनुबध्नाति मानसम् MĀRK. P. 81, 22. — 4)  
*sich Jmd anhängen, auf dem Fusse folgen, nachlaufen*: किमेनानुब-  
ध्नासि DHĀRTAS. 86, 3. को नु खल्वयमनुबध्यमानस्तपस्विनीभ्यामबालसत्त्वो  
बालः ÇĀK. 101, 20. अनुबद्ध *begleitet von*: समाध्यनुबद्धयोगे BHĀG. P. 3, 16,  
26. — 5) *auf Etwas bestehen* KATHÁS. 49, 47. — 6) *zusammenhalten,*  
*nicht reißen, nicht auseinandergehen*: भङ्गेऽपि हि मृणालानामनुबध्नाति  
तत्तवः Spr. 3314. — Vgl. अनुबन्ध *fig.*, अनुबन्धिन्, अनुबन्ध्य.

— पर्यनु s. पर्यनुबन्ध.

— अत्रिप *med. sich anbinden*: स्रजम् ĀÇV. GRHJ. 3, 8. — Vgl. अपिबद्ध.

— अथ *anbinden, med. sich anbinden* KAUC. 36. PĀR. GRHJ. 2, 6. मा-  
लामवबध्य चाङ्गे MBH. 7, 80. अथबद्धशिरस्त्राणां 9, 3096. तस्य स्नेहावब-  
द्धोऽसौ *gefesselt* 12, 1438. धर्मपट्टावबद्धा *umbunden* VJUTP. 164. अथबद्ध  
*feststeckend, festsitzend*: प्रूलमूलावबद्धास्थिखण्डः RĀGA-TAR. 2, 85. द्वी-  
पिचर्मवबद्ध (खड्ग) *steckend in* MBH. 6, 1787. शत्य सुच. 1, 99, 15. 97, 21.  
100, 9. कीलेः 24, 9. भर्तारि प्राकप्रौढप्रणयावबद्धं मनः *hängend an* KATHÁS.  
13, 196. अथबद्धदोषः *nicht stockend* Suçr. 1, 160, 6. 2, 184, 5. — Vgl.  
अवबन्ध.

— आ *anbinden, med. (im Epos auch act.) sich Etwas anbinden* AV.  
3, 9, 3. 5, 28, 11. पते देवी निर्हतिरावबन्धं दामं 6, 63, 1. परिक्लृप्तम् 81, 3.  
मेखलाम् 133, 1. 9, 3, 6. रथं युक्तावबध्य ÇAT. Br. 5, 3, 2, 6. 4, 2, 24. 11, 8, 4,  
3. 14, 6, 2. LĀTJ. 4, 3, 19. ĀÇV. GRHJ. 1, 22. GORR. 3, 4, 20. पवित्रपा-  
शैरावद्धः R. 1, 62, 19. MBH. 4, 173. स्रजः प्रकृदास्य मूर्ध्नि आबबन्धः HARIV.  
13730. वर्म — आबबन्धः MBH. 7, 3447. HARIV. 13165. 2052. R. 2, 96, 31.  
3, 50, 3. KATHÁS. 13, 187. RĀGA-TAR. 4, 587. KĀURAP. 15 bei HARR. H. 913.  
आबद्धा मानुषाः सर्वे *in Banden seiend* MBH. 10, 71. दृष्टिपाशैरिवाबद्धौ  
KATHÁS. 34, 103. बहुमानेन चाबद्धाः BHĀG. P. 8, 9, 23. — 2) *verbinden,*  
*zusammenfügen*: वाताबद्धाभवन्मेघाः (für वाताबद्धा अभवन्) *zusammen-*  
*geballt* MBH. 3, 9970. आबद्धाञ्जलिः *die hohlen Hände zusammengefügt*  
*habend* DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 14. — 3) *festhalten*: (ब्राह्मणम्) कापे

वाबध्य वाससा so v. a. am Kragen festhalten M. 11, 205; vgl. u. simpl. 3. — 4) *heften, richten* (den Blick, den Geist): स्पन्दनावहदृष्टि RAGH. 1, 40. तदेकाबद्धमानसा KATHAS. 13, 85. — 5) *bewirken, hervorbringen, bilden; an sich hervorbringen, äussern, zeigen*: (तमिन्नम्) आबद्धरेखम-भितो रविमञ्जरीभिः Gtr. 11, 12. आबद्धमाल (zugleich mit angebundenen Kränzen) MBH. 9. आबद्धमण्डलं नागम् SOM. NALA 106. आबद्धभीमधुकुटी-विभङ्ग BHATT. 3, 30. आबद्धवेपथु so v. a. zitternd KIR. 5, 33. आबद्धसार-णो (कीर्ण) KATHAS. 6, 57. — Vgl. आबद्ध, आबन्ध fg.

— समा *sich Etwas anbinden*: कवचं च समाबध्य R. 6, 86, 25.

— उद् 1) *aufbinden d. i. in die Höhe binden*: भुङ्गमोदद्वजटाकलाप KUMARAS. 3, 46. उद्धमुकुट MBH. 13, 899. उद्धकेश RAGH. 16, 67 fehlerhaft für उद्धन्ध° (d. i. mit aufgelöstem Haar, wie St. auch übersetzt), wie die ed. Calc. hat. अस्मिन्वृत्ते किलोद्धं शरीरम् *aufgehängt* MBH. 4, 1312. med. *sich erhängen* CAT. BR. 14, 5, 4, 8. गलमुद्धय दृढया केलचिर-या *sich den Hals zuschnüren* RĀGA-TAR. 4, 573. — 2) उद्ध als Beiw. von Waden so v. a. *fest, drall* MBH. 1, 6074. 7, 7897. VARĀH. BRH. S. 68, 17. — Vgl. उद्धन्ध fg.

— समुद् *festbinden*: आत्मानं कः समुद्धय कण्ठे बद्धा मकाशिताम् । समुद् प्रतरेद्दार्भ्याम् MBH. 4, 1545.

— उप *binden* (an Händen und Füßen): पातुधानानुपबद्धानिक्वा वंरु AV. 1, 7, 7. अजम् CAT. BR. 2, 1, 4, 3. 11, 5, 4, 2. — Vgl. उपबन्ध.

— नि 1) *festbinden, befestigen*: इह वत्सन्नि बन्धमः AV. 4, 38, 7. कू-दो जघने KAUC. 80. 85. 49. MBH. 3, 10030. BHAG. P. 8, 24, 36. 45. MBH. 4, 302. Spr. 3385. दासा निबद्धमुदरे — उलूखतम् HARIV. 3462. शुनःशेफं पशुं पूषे निबन्ध R. GORR. 1, 64, 24. HARIV. 7165. 7930. निबध्यतां मे कवचम् MBH. 7, 74. HARIV. 9460. KUMARAS. 5, 10. KATHAS. 28, 159. RĀGA-TAR. 4, 263. 576. PANĀT. 135, 5. कुत्रो च निबद्धा घोरकाः 254, 23. निबद्ध इव पाशेन किशोरः R. 2, 40, 39. PRAB. 14, 3. धर्मपाशनिबद्ध MBH. 4, 1613. R. GORR. 2, 11, 28. KATHAS. 17, 17. उत्तरीयनिबद्धग्रन्थि PANĀT. 236, 17. माता गाढं निबध्नाति बन्धं देवी निकृत्तति PRAB. 106, 9. वस्त्रात्ते निबद्धा-शौरनामिकाः *gebunden in* VID. 131. जर्जरस्त्रानशाटीनिबद्धम् — अलंका-रभाण्डम् MBH. 49, 11. जीर्णपटवण्डनिबद्धकन्था *zusammengenäht aus* Spr. 2044. सूच्या सूत्रं यथा वस्त्रे संसारयति वायकः । तद्वत्संसारसूत्रं हि तृष्णामूच्या निबध्यते ॥ MBH. 12, 7878. एकनिबद्धवेणी *zusammengebunden* HARIV. 7042. धनुषी *sich anbinden* R. GORR. 2, 31, 28. 3, 12, 19. दृढ-तरनिबद्धमुष्टि (कृपाणां) *befestigt* Spr. 1277. सपरिवारो निबद्धः *gefangen* (im Netz) PANĀT. 105, 9. अर्थैरर्था निबध्यते गजैरिव मकागजाः Spr. 228. 2324. 3603. MBH. 12, 225. अर्थतस्तु निबध्यते मित्राणि रिपवस्तथा so v. a. *der Nutzen schafft uns Freunde wie Feinde* Spr. 4274. आत्मवत्तं न कर्माणि निबध्नन्ति *fesseln, ketten* BHAG. 4, 41. 9, 9. 14, 7. क्वापि न निबध्यते 4, 22. 18, 17. M. 6, 74. BHAG. P. 4, 26, 8. 7, 2, 41. यद्यत्पश्यामि ते गात्रम् — तस्मिन्स्तस्मिन् — चतुर्धम निबध्यते R. 5, 22, 15. धर्मज्ञा धर्मशा-स्त्रेषु निबद्धा धर्मसेतुषु MBH. 13, 2477. गुरुशास्त्रे ऽनिबद्धानाम् 1, 1360. आबद्धा मानुषाः सर्वे सर्वे निबद्धाः कर्मणोद्दिष्टाः । दैवे पुरुषकारे च *sind ge-kettet an* 10, 71. ताभ्यामुभाभ्यां दैवेन पुरुषकारेण च सर्वार्था निबद्धाः *hän-gen davon ab* 73. (सदाचारम्) निबद्धं स्वेषु कर्मसु *gebunden an* M. 4, 155.

— 2) *verbinden, zusammenfügen*: दृढतरनिबद्धमुष्टि (कृपाणां) Spr. 1227. निबद्ध एष भवतामत्यः प्रणामाञ्जलिः 2163. निबध्य धुकुटी *die Brauen*

*furchen* HARIV. 7066. निबद्धवाटस्य शालेः *geschlossen, verstopft* (so dass das Wasser nicht hineindringen kann) KATHAS. 34, 203. पाषाणचयनि-बद्धे कूपे *mit Steinen eingefasst* PANĀT. 211, 5. केमनिबद्धचक्र *mit Gold eingelegt, — verziert* MBH. 12, 1585. 13, 2785. मन्दं प्रख्यायमानेन त्रुपणा-प्रतिमेन ताम् । निबद्धा (पिनद्धा R. 5, 18, 4) धूमजालेन प्रभामिव विभावसोः ॥ *eingehüllt in, bezogen mit* 3, 2662. पञ्चधातुनिबद्धा *zusammengefügt aus* HARIV. 12030. विचित्रसदसत्कर्मनिबद्धाः (जस्रवः) *begleitet von, versehen mit* KATHAS. 27, 77. GAUDAP. zu SĀNKHJAK. 59. निबद्ध *eingeschlossen, ein-gefügt, enthalten, befindlich auf, — in*: धारनिबद्धेव कलङ्कलेखा RAGH. 13, 15. अष्टादशसु मार्गेषु निबद्धानि (कार्याणि) M. 8, 3. भाष्यवार्तिकयोर्नि-बद्धानि Verz. d. Oxf. H. No. 354. अघ्राक्षमनिबद्धं च वाचा संपरिवर्त्येत *nicht in Worte gefasst so v. a. schlecht ausgedrückt* MBH. 13, 7541. अनिबद्धप्रला-पिन् *Unsinn schwatzend* JĀG. 3, 135. *zusammenfügen so v. a. niederschrei-ben, abfassen, redigieren*: निबध्नीयातथा सीमां सर्वास्तांश्चैव नामतः M. 8, 255. निबद्धं पुण्यमाख्यानं रामायणम् R. GORR. 1, 5, 3. VIKR. 36. VARĀH. LA-CHUG. 1, 2 in Ind. St. 2, 277. RĀGA-TAR. 1, 8. KATHAS. 8, 2. 5. HALL in der Einleit. zu VĀSAVAD. 24. Verz. d. Oxf. H. 211, a, 32. 261, a, 28. औदो नि-बध्नाति स्वाम्यमित्यादिना so v. a. *er beginnt seine Schrift mit* स्वाम्यम् u. s. w. No. 602. KULL. zu M. 8, 142. प्रणीतम् = स्मृतिरूपेण निबद्धम् MALLIN. zu KUMARAS. 6, 31. *besprechen*: स्वशाखाविकृतिश्चापि शाखात्तर-गतान्विधीन् । कल्पकारा विबध्नति (lies निब°) सर्व एव विकल्पितान् ॥ KUMARILA bei MÜLLER, SL. 178. — 3) *festhalten, zurückhalten, hemmen*: निबध्नीमो ऽस्य पौरुषम् MBH. 4, 982. गुहानिबद्धप्रतिशब्द RAGH. 2, 28. — 4) *heften auf, setzen, richten, zuwenden*: नात्पोयसि निबध्नति पदमुत्त-चेतसः *setzen ihren Fuss auf so v. a. machen sich an* Spr. 4435. सांख्य-निबद्धदृष्टि HARIV. 14840. अधिकं हि निबद्धेन किमत्र कृदयेन मे KA-THAS. 46, 176. क्रमो मनुष्याणां यस्मिन्निबद्ध निबध्यते । जने R. 5, 24, 4. व-सत्तलेखैकनिबद्धभावं परम्पु कात्तासु मनः कुतो नः SĀH. D. 300, 2 v. u. त्व-यि निबद्धरतेः VIKR. 118. संजीवकनिबद्धराग PANĀT. 58, 13. मतिर्मयि नि-बद्धा BHAG. P. 1, 6, 25. 7, 1, 23. Jmd zu Etwas anstellen, mit Etwas be-auftragen: यत्रानिबद्धो ऽपीति प्रणुपादा किंचन M. 8, 76. उपकूलं का-लिन्याः स्कन्धावारं निबध्नता *aufstellen* RĀGA-TAR. 1, 60. — 5) निबद्ध *gebildet, bestehend aus*: शौर्यनिबद्धमूल (रातसरजवृत्त) R. 6, 93, 18. — 6) निबद्ध *sich beziehend auf*: रामे निबद्धाः (गाथाः) HARIV. 2352. कुरुते-त्रनिबद्धा (गाथा) MBH. 9, 3029. — Vgl. निबद्धर fg. und अनिबद्ध.

— उपनि *niederschreiben, abfassen, redigieren*: कात्यायनोपनिबद्धभा-ज्ञाख्यज्ञोक्त° KAMJ. in MAHĀBH. 24. मनुपदिष्टा धर्मास्तच्छिष्येण भृगुणा त-दाज्ञोपनिबद्धाः KULL. zu M. 1, 4. मनुपदिष्टधर्मोपनिबद्धत्वाच्च मानवोपसं-हितां ebend. KULL. zu M. 2, 7. Verz. d. Oxf. H. No. 24. *besprechen* No. 338. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 1056, 6. 1059, 2 v. u. विषयस्यानुपादानाद्विषय्युपनि-बध्यते । यत्र सातिशयोक्तिः स्यात् PRATĀPAR. 84, b, 6.

— संनि, partic. संनिबद्ध *geknüpft an, hängend an, abhängig von*: संसारं संनिबद्धानां निगडच्छेदकर्तरी BRAHMAVAIV. P. in Verz. d. Oxf. H. 20, b, 8. भरते संनिबद्धाः स्म शौनिके पशवो यथा R. 2, 48, 25. *besetzt mit*: क्रीडाश्च (Spielplätze) नानाद्रुमसंनिबद्धाः MBH. 3, 12318. — Vgl. संनिब-न्ध u. s. w.

— निस् 1) *heften, richten*: यन्मनो मयि निर्बद्धम् BHAG. P. 3, 9, 35. मयि निर्ब-द्धकृदया 3, 4, 66. — 2) *sich an Jmd klammern, heftig in Jmd dringen,*



Jmd stark zusetzen: निर्बध्नतातिमात्रं च गालवेन MBH. 5, 4116. भूयो भू-  
यश्च निर्बध्नया तया DAČAK. in BENF. CHR. 193, 3. — Vgl. निर्बन्ध figg.

— परि 1) mod. anbinden: तत्र तानि दृढैः पाशैः सुगाढं पर्यबन्धत  
MBH. 4, 171. sich umbinden: मेखलाम् AV. 6, 133, 5. — 2) umzingeln:  
ततो ऽस्य यज्ञविषयो रतोभिः पर्यबध्यत MBH. 13, 4785. — 3) hemmen,  
unterbrechen: वाचा — वाष्पपरिवहया R. 2, 58, 11. — caus. umspannen:  
वृषणाधः पार्श्वपदि पाणिभ्यां परिवन्धयेत् Verz. d. Oxf. H. 102, b, 18.

— प्र 1) anbinden, befestigen ČAT. BR. 2, 1, 3, 14. बर्हिषा किरण्यम् 3, 2,  
8, 8, 14. 4, 3, 4, 6. 5, 3, 4, 10. SHADY. BR. 2, 9. KAUC. 26. 33. KĀTJ. ČA. 10,  
2, 5. स यथा शकुनिः सूत्रेण प्रबद्धः KHAND. UP. 6, 8, 2. PAÑĀT. 89, 10. ब-  
लवता कालेनैतं प्रबध्य निमीलिताः in Fesseln schlagen Spr. 776. प्रबद्ध-  
विलून P. 4, 1, 52, Vārt. 3. वाक्प्रबद्धो हि संसारः an's Wort gekettet,  
vom Wort abhängig MBH. 12, 7804. — 2) unterdrücken, hemmen: प्र-  
बद्धमूत्रं an Harnverhaltung leidend Suçr. 1, 198, 20. — Vgl. प्रबद्ध figg.

— 1) प्रति anbinden: वृत्ते नावं प्रतिबध्नीष्व बन्धे dein Schiff an einen  
Baum ČAT. BR. 1, 8, 4, 6. अन्यनौप्रतिबद्धाम् (नावम्) KĀM. NĪTIS. 7, 83. दा-  
मा चैवोदरे बद्धा प्रत्यबन्धदुलूखले HARIV. 3449. शिरस्येतं मणिं राजा प्र-  
तिबध्नात् MBH. 10, 756. पीतप्रतिबद्धवत्सा RAGH. 2, 1. Suçr. 1, 161, 21.  
स्फूलाक्षप्रतिबद्धं befestigt an, hängend an 258, 10. 324, 3. einfassen: यदि  
माणास्त्रपुणिं प्रतिबध्यते Spr. 595. besetzen: बल्लानुरागकुर्वन्दिदलप्र-  
तिबद्धमध्यमिव दिग्वलयम् ČC. 9, 8. प्रतिबद्धं verknüpft, verbunden KAP.  
1, 101. यो येन प्रतिबद्धः स्यात् Spr. 2560. versehen mit: दीप्ताङ्गदुग्गप्र-  
तिबद्धमरुभुज MBH. 11, 711. धर्मार्थप्रतिबद्धता H. 69. पशुवत्परतत्त्वेन  
प्रतिबद्धः so v. a. abhängig ČAṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 233. मृत्युं ° dem  
Tode unterworfen 98. रसन्तरेषु प्रतिबद्धरागम् so v. a. harmonisierend KU-  
MĀRAS. 7, 91. — 2) heften, richten: ममेदं स्यादिति हि सर्वेषां तत्राज्ञा प्र-  
तिबद्धा ČAṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 270. स्वामिनो यस्योपर्यास्था प्रतिबद्धा PAÑ-  
ĀT. ed. ord. 60, 24. आशाप्रतिबद्धचित्तं 31, 6. — 3) verschliessen, ab-  
schneiden: प्रतिबध्नाति हि श्रेयः पूयपूजाव्यतिक्रमः RAGH. 1, 79. अस्य  
स्वर्गप्राप्तिरनेन दुष्कृतेन प्रतिबध्यते KULL. zu M. 9, 254. प्रतिबद्धप्रसरं  
MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 12. — 4) Jmd von sich weisen, fern halten von  
sich: प्रत्यबध्नाच्चार्थपतिम् DAČAK. in BENF. CHR. 190, 6. परैः प्रतिबध्यमानो  
ऽपि DURGĀ zu NĪL. bei MUIR, ST. 2, 184. प्रतिबद्धास्तु बाकीकाः so v. a.  
mit den B. will man Nichts zu thun haben MBH. 8, 2108. प्रतिबद्ध =  
मनोक्त, प्रतिकृत, कृत AK. 3, 1, 41. H. 439. — 5) प्रतिबद्ध verwickelt,  
schwer zu lösen VARĀH. BRH. S. 2, 1. — Vgl. प्रतिबध्य (प्रतिबन्ध्य) figg.

— वि 1) auf verschiedenen Seiten anbinden; ausspannen, spannen:  
यत्र मन्वा विबध्नते रश्मिन्मिता इव RV. 1, 28, 4. सिंहे इवास्तानीद्रुव-  
यो विबद्धः die Trommel AV. 5, 20, 2. 6, 112, 3. कर्मणी LĀTJ. 3, 10, 11. श-  
र्करान्स्वयमात्सृषा शणारज्जुभ्यां विबध्य धारयति an Schnüre fassend KAUC.  
72. — 2) विबद्ध in's Stocken gerathen Suçr. 2, 409, 12. verstopft 411,  
11. — विबद्ध im gaṇa ऋष्यादि zu P. 4, 2, 80. विबध्नति bei MÜLLER, SL.  
178 fehlerhaft für निबध्नति. — Vgl. विबन्ध.

— सम् 1) zusammenbinden, verknüpfen: संबद्धात् ČAT. BR. 3, 2, 4, 2.  
KĀTJ. ČA. 1, 3, 2. शरीरं च मृतस्यैकं समबध्नत पाण्डवाः banden an MBH.  
4, 172. वर्तमानि संबध्यते kleben zusammen Suçr. 2, 309, 10. अन्योऽन्यसं-  
बद्ध unter sich verbunden 58, 15. यथा कृपातपो नित्यं सुसंबद्धो परस्परम्  
Spr. 2309. यायात्संबद्धसेनोद्यः mit geschlossener Heeresmacht KĀM. NĪ-

TIS. 18, 47. KAP. 1, 90. सा (गङ्गा) संबध्यमानार्करश्मिसंगतिपावनी sich  
verbindend MĀK. P. 56, 2. दत्तौष्ठपुटसंबद्धं वक्त्रं सापि तदक्वरोत् geschlos-  
sen R. 5, 56, 27. सौप्तिकैषीकसंबद्धे पर्वणि im P., der sowohl das S. als  
das Ai. enthält, MBH. 1, 581. विनिष्पेतुरसंबद्धाः केचित्तत्र शिलीमुखाः  
unverbunden d. i. einzeln R. 3, 31, 20. इत्येते त्रयो ऽर्थाशकारात्संबध्यन्ते  
Schol. zu P. 4, 2, 70. नदीमाश्रमसंबद्धाम् in Verbindung stehend mit MBH.  
1, 2871. सर्वं च तिलसंबद्धं नाद्यादस्तमिते रवौ M. 4, 75. संबद्धाः लितिपा-  
मुभिः so v. a. bedeckt R. 6, 94, 2. स्नेहसंबद्ध von Liebe erfüllt BRĀG. P. 1,  
10, 13. धर्मकामार्थसंबद्ध (रामायण) R. GORR. 1, 2, 45. हेतुभिर्न्यायसंबद्धैः 3,  
56, 31. वेदसंबद्धाः (कथाः) in Beziehung stehend zu, Bezug habend auf  
MBH. 13, 1781. रामसंबद्ध (आख्यान) R. GORR. 1, 4, 147. देवानामेष वै जयः  
— पुराणो वेदसंबद्धः in den Veda enthalten, erwähnt HARIV. 12605. सं-  
बद्ध angeheftet so v. a. da seiend, vorhanden, sich befindend: कुसुममिव  
लेभनीयं यौवनमङ्गेषु संबद्धम् (v. l. für सनद्धम्) ČAṆK. 20. (तपोवनानि) सं-  
बद्धवैखानसकन्यकानि (nach dem Schol. = कृतसख्य) RAGH. 14, 28. सं-  
बद्धर्प adj. MBH. 3, 12380. कर्माण्यकुर्कार्थानि येषां वाचश्च सूनताः । ये-  
षामर्थश्च संबद्धा दुर्गापयतितरति ते ॥ 12, 4064. पदात्तादिति संबद्धमेङ्ग-  
कृणामनुवर्तते PAT. zu P. 6, 1, 115. समर्थ = संबद्धार्थ AK. 3, 4, 45, 89. pass.  
verbunden werden so v. a. gehören zu, zu ergänzen sein: उत्तरपदमृ-  
कां भगवद्देनैव संबध्यते न तु प्रत्येकम् KĀC. zu P. 5, 1, 9. Schol. zu P. 2,  
1, 25. 4, 2. वको दात्स्य इति वदयमाणेन संबध्यते ČAṆK. zu KHAND. UP. 1,  
2, 10. SĀH. D. 19, 15. इत आरभ्याधिमेषु सूत्रेषु चवरो ऽर्थाः संबध्यन्ते Schol.  
zu P. 4, 2, 70. असंबद्ध in keiner näheren Beziehung stehend, fern stehend,  
der Nichts mit Jmd oder Etwas zu schaffen hat MBH. 5, 1297. असंबद्ध-  
कृतश्चैव व्यक्ताः M. 8, 163. JĀG. 2, 32. MĀKĀH. 146, 6 (u. असंबद्ध falsch  
erklärt). unszusammenhängend, ungereimt, keinen Sinn habend: ° प्रलाप  
M. 12, 6. Schol. zu GĀM. 1, 31. ° प्रलापिन् MĀKĀH. 146, 19. नामन् MĀK.  
P. 26, 14. fig. मुखबद्धमसंबद्धं तथा स्नेष प्रभाषते (von einem Kokila) R. 2,  
96, 14 (105, 13 GORR.). संबद्धम् wohl adv. in der folgenden Stelle: अवा-  
द्यत गन्धर्वा वादित्रं सुमनोकरम् । जगुश्चाप्सरसो राज्ञो यशः संबद्धमेव  
च ॥ sangen dazu MBH. 9, 3443. — 2) Jmd Etwas verschaffen: मनोऽज्ञ-  
गन्धं सत्कारभङ्गं पुराणशीघ्रं नवपातलं च । संबध्नता कामिजनेषु दोषाः स-  
र्वे निदाघावधिना प्रमृष्टाः ॥ RAGH. 16, 52. — Vgl. संबन्ध u. s. w. — caus.  
anbinden lassen: पशुं रक्ताम्बरं कृत्वा यूयं तं समबन्धयत् R. 1, 62, 24.  
verbinden heissen; sagen, dass man verbinden müsse: केचित्तु तत्स्य-  
ष्टिनमिति चाण्डालोदकादिभिः सर्वैः संबन्धयति KULL. zu M. 5, 85.

— अनुसम्, partic. °बद्ध verbunden mit, begleitet von: साधुवादं (का-  
काकार) MBH. 1, 5437.

— अभिसम् verbinden, अभिसंबद्ध nicht zusammenhängend Suçr. 2,  
58, 16. तस्येति प्रकृतं प्राणमभिसंबध्नाति so v. a. meint er, versteht dar-  
unter ČAṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 116. न वाचनेन शकुनिरभिसंबध्यते  
किं तर्हि निपातनमभिसंबध्यते mit वा ist nicht शकुनि, sondern निपातन  
(d. i. unregelmässige Bildung) zu verbinden PAT. zu P. 6, 1, 150. ders. zu  
147 bei GOLD. MĀN. 127, a. अर्थशब्दः प्रत्येकमभिसंबध्यते gehört zu, ist  
zu stehen, — zu ergänzen Schol. zu P. 2, 2, 11. 1, 6. KULL. zu M. 2, 204.  
Schol. bei WILSON, SĀMĀJAK. S. 51. — Vgl. अभिसंबन्ध.

— उपसम् daranbinden: वेतसशाखोपसंबद्धा भवति TBR. 3, 8, 4, 3.

बन्ध (von बन्ध) m. gaṇa उक्तादि (कर्पो d. i. in der Bed. Band) zu

P. 6, 1, 160. 1) *das Binden, Verbinden*: Verband *सुच*. 1, 54, 12. 64, 2. 65, 18. 68, 1. 19. बन्धो विधीयते 2, 14, 9. 376, 8. बन्धं समाचरेत् 398, 13. सुबद्धस्यापि भारस्य पूर्वबन्धः ज्ञायते MBh. 1, 7979. स्वे स्थाने शकटस्याथ चक्रबन्धमकारयत् *das Anbinden* HARIV. 3422. गोबन्धदारु H. 894. ईषा-बन्धं चक्रबन्धं रथबन्धं तथैव च। प्राणाशयदमेयात्मा MBh. 7, 8776. चक्र° = चक्रे बन्धः P. 2, 1, 41, Sch. कृस्तेबन्ध und कृस्त° 6, 3, 18, Sch. Accent solcher Compp. P. 6, 2, 82. तस्येकं पट्टबन्धो विधीयताम् KATHAS. 12, 190. 14, 83. RĀGA-TAR. 4, 718. ऊरु° 575. केशबन्धविशेषाः verschiedene Arten *das Haar zu binden*, — von Haartrachten HALAS. 2, 375. ब्रह्मास्त्रेण च बन्धो वै मारुतेः R. GORR. 1, 4, 84. बद्धौ तु शरबन्धेन धातौ रणामूर्धनि 6, 20, 18. 5, 44, 13. 15. MBh. 3, 16466. — 2) *das Fangen, Einfangen*: गज° RAGH. 16, 2. शकुनिबन्धव्यसनिन् PANĀT. 192, 3. Fesselung, Gefangensetzungs, Gefangenschaft, Haft (häufig in Verbindung mit वध Tödtung, Todesstrafe) M. 5, 49, 8, 310 (neben निरोधेन Einsperrung). MBh. 14, 443. Spr. 3609. MBh. 1, 165. 5, 5225. राज° Gefangensetzungs durch den Fürsten HARIV. 3294. बन्धान्मोक्षयतु माम् 14368. MĀLAV. 75. RĀGA-TAR. 3, 121. °मुद्रा 4, 179. — 3) *das Binden, Zusammenfügen* in den verschiedensten Verbindungen (s. u. बन्ध 2.): सेतोर्बन्धः, सेतु° *die Errichtung eines Damms*, — einer Brücke Spr. 2989. MBh. 3, 16312. RĀGA-TAR. 5, 91. 114. KATHAS. 19, 5. सरिताम् Abdämmung MĀRK. P. 68, 40. Ueberbrückung (zugleich Fesselung) Spr. 1183 (vgl. jedoch 4200). = गृहादिविष्टेन ऋ-दार. im ÇKDR. प्राकारमूल° MED. j. 20. बन्धोऽक्षयचितानि (शिविराणि) wohl Wall MBh. 5, 5202. आसन° (hatte bei आसन unter 1, a gestellt werden müssen) *das Sichsetzen* RAGH. 2, 6. पर्यङ्क° KUMĀRAS. 3, 45. 59. AÇOKĀVAD. 32. प्रासादवातापनदृश्यबन्धैः — मञ्जलिभिः *das Zusammenfügen der hohlen Hände* RAGH. 14, 13. बहुधुकुटिबन्धेन वदनेन *das Furchen der Brauen* RĀGA-TAR. 5, 344. मल्लबन्धात्तर° eine best. Stellung bei Ringern MED. p. 17. मृकाबन्ध, मूलबन्ध und बन्ध best. Stellungen der Hände und Füße Verz. d. Oxf. H. 235, a, 21. fg. स्त्रीणां, रत°, सुरत°, स्त्री° und बन्ध allein *Verbindung* (der Leiber), *Stellung beim Beischlaf* TRIK. 3, 3, 121. H. an. 2, 5. 355. 3, 484. MED. k. 21. KĀURAP. 48. es werden deren 16, 18 und auch 36 aufgeführt RATIM. und SMARADIP. im ÇKDR. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 48. कथा° *Knüpfung der Erzählung* so v. a. *Einleitung* MBh. 1, 59 in der Unterschr. — 4) *das Heften, Richten*: देशे नाभिक्रानासापदौ चित्तस्य बन्धः Verz. d. Oxf. H. 236, b, N. — 5) *Verbindung, Verkehr*: अत एव सत्तो नीचबन्धं वर्जय-त्ति PANĀT. 60, 19. — 6) in der Philos. *Gebundenheit* (im Gegens. zu मुक्ति, मोक्ष Erlösung) ÇVETĀÇV. UP. 6, 16. KAP. 1, 56. 87. 156. 3, 24. BHAG. 18, 30. SĀMĀKHA. 44. NĪLAK. 10. 15. 19. 63. VEDDHA-KĀN. 13, 12. Verz. d. Oxf. H. 228, a, N. BHĀG. P. 4, 30, 19. MĀRK. P. 29, 1. 95. 3. 6. 15. 17. ist im Sām khja dreifach: प्रकृति°, वैकारिक°, दन्तिणा° TATTVAS. 46. Vgl. कर्मबन्ध BHAG. 2, 39. जन्म° 51. — 7) *das Bekommen, be-sich-zur-Erscheinung-Bringen, Aeusserung*: अदेकबन्धाय नमो नित्यं नित्यं einen Körper anzunehmen RAGH. 18, 6. भूयस्तनुपञ्जो नास्ति शरीरबन्धः 13, 58. देकबन्धानमानुषान् wohl mit einem Körper versehen (also = देकबद्ध) HARIV. 9030. रागबन्ध so v. a. *Zuneigung* MĀLAV. 29. RAGH. 18, 51. अभि-लाष° 6, 81. ललितविधमबन्धविचक्षाणा 9, 35. — 8) *Band, Fessel* H. an. 2, 242. MED. dh. 9. RV. 8, 40, 8. 56, 18. पतिर्बन्धेषु बध्यते 10, 85, 28. AV. 10, 5, 44. अयस्मय VS. 12, 63. 64. प्राशान्तिप्रभं प्र मुञ्चत बन्धाद्यन्तर्पतिं परि-

TS. 3, 1, 4, 4. 7, 5, 2. देव° ebend. KAP. 39. बन्धपाशाः AV. 6, 84, 3 (5, 14, 10 ist wohl बन्धुम् zu lesen). HR. 21, 20. बन्धे सिसिनि (der Haare) ÇĀK. 29. मोक्षादिभिश्च स एव बन्धः सुदृढता नीतिः PRAB. 13, 7. माता गाढं निबध्नाति बन्धं देवीं निकृत्तति 106, 9. नीवीबन्धोऽक्षुसितशिथिल (वासस्) MBh. 69. विग्रामं लभतामिदं च शिथिलस्याबन्धमस्मद्गुणः ÇĀK. 39 (vgl. व्यापाश). बन्धुस्तं रज्जुबन्धेन VID. 232. दृष्ट्वा बन्धान्स्वतश्च्युतान् KATHAS. 37, 49. बन्धान्मुक्तः RĀGA-TAR. 3, 122. धर्मबन्धेन बद्धो ऽस्मि R. 2, 106, 8. सत्य° adj. für den die Wahrheit eine Fessel ist, der an der Wahrheit festhält MBh. 1, 6779. — 9) *Sehne* (am Körper): पोवरश्च सुवर्णाश्च दृढ-बन्धश्च ज्ञायते (मात्रारः) MBh. 5, 5437. — 10) *Einfassung, Behälter*: आ-धारस्त्वम्भसो बन्धः H. 1096. — 11) *Pfand* oder vielmehr *Verpfändung* (vgl. बन्धक) H. an. MED. — 12) *Körper* H. 564. — 13) *Folge*: मा ते स्वको ऽर्थो निपतेत मोक्षात्तत्संविधातव्यमरिष्टबन्धम् (= अरिष्टबद्धम्) so v. a. *was Heil bringt* MBh. 4, 2126. — 14) in der Rhet. *Laufgefüge, Wortgefüge* KĀVYAD. 1, 47. °पाठ्य PRATĀPAR. 11, a, 9. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. DEHRTAS. 68, 12. काव्य° *Dichtwerk* SĀH. D. 6, 12. मृदङ्गादिधानबन्ध ein Gefüge von Tönen, Musik ÇĀTH. 10, 127. — 15) *eine Krankheit, bei welcher die Augenlider nicht ganz geschlossen werden können* (vollständig वर्त्मबन्ध) SUÇA. 2, 309, 1. — 16) in Verbindung mit Zahlwörtern *Theil*: दश° ein Zehntel M. 8, 107. पञ्च° (u. पञ्चबन्ध nicht genau erklärt) JĪĀN. 2, 171. Vgl. गुणा 1, b. — Vgl. मृदङ्ग°, अर्थ° (auch VIKR. 32), क°, करि°, कु°, कूट°, केश°, दन्तिणा°, पण° (auch DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 20. 191, 16), पन्न°, पन्न°, पशु°, पाणि°, पाद°, प्रेम°, प्रेमा°, मणि°, रज्जु°, रोम°, वत्स°, वस्त्र°, वात्स°, वेणी°, श्रेणी°.

बन्धक (von बन्ध und बन्ध) 1) nom. ag. a) *Binder, der sich mit dem Anbinden abgiebt*: बन्धकाश्च पशूनां ये ते वै निरयगामिनः MBh. 13, 1651. कृस्त्यश्चरिणोऽबन्धकाः R. GORR. 2, 100, 56 (91, 58 SCHL.). Fänger, s. नाग°, पाश°. — b) *Mädchenräuber, Mädchenschänder*; = रतिकृपक NĀNĀTHA-RATNAM. im ÇKDR. — 2) m. *Band, Strick*; s. पशु° (auch beim Schol. zu SĀMĀKHA. bei WILS. S. 52). — 3) m. *Damm*, s. जल°. — 4) m. *Stellung*: मल्ल° H. an. 3, 441. — 5) *Pfand* oder vielmehr *Verpfändung*, n. AK. 3, 4, 43, 100. m. H. 882. धेनुष्या बन्धके स्थिता *verpfändet* AK. 2, 9, 72. Schol. zu P. 4, 4, 89. पीतदुग्धा तु धेनुष्या संस्थिता दुग्धबन्धके H. 1270. सवन्धके *wenn ein Pfand gegeben ist* JĪĀN. 2, 37. चरित्रबन्धकत्वं धनम् *Geld, welches Jmdem unter Verpfändung seines Lebenswandels geliehen ist*, 61. बन्धक m. = सत्यंकार *Versprechen, Gelöbnis* H. an. 3, 74. = विनिमय MED. k. 128. — 6) nach Zahlwörtern *Theil*; am Ende eines adj. comp.: षण्णं सदशबन्धकम् *die Schuld nebst einem Zehntel derselben* JĪĀN. 2, 76. — 7) m. *Stadt* WILSON. — 8) *बन्धकी f. a) ein liederliches Weib, das mit vielen Männern verkehrt* (vgl. बन्धुकी), AK. 2, 6, 1, 10. H. 528. H. an. MED. gaṇa प्रुधादि zu P. 4, 1, 123. gaṇa कल्याणयादि zu 126. MBh. 1, 3061. 4834. 2, 2251. 2285. 5, 1443. 8, 2082. 13, 5062. KATHAS. 34, 1. 6. 36. 55. 58. 235. RĀGA-TAR. 2, 155. 4, 662. 669. 5, 466. 6, 286. Spr. 2366. 3977. PANĀT. 199, 22. HR. 66, 6. 86, 4. 110, 19. MĀRK. P. 27, 20. 34, 88. AÇOKĀVAD. 24. Nach WILSON auch *eine unfruchtbare Frau* (vgl. बन्ध्या). — b) *Elephantenweibchen* TRIK. 3, 3, 40. H. an. (wo वारण्यां für वारिण्यां zu lesen ist). — Vgl. म्रबन्धक, बान्धकि, बान्धकिनेप, बान्धकेय.

बन्धकत्व (von बन्धक) n. *das Fesseln* Schol. bei WILSON, SĀMĀKHA. S. 6.

बन्धकरणा (बन्ध + 2. क०) n. das Binden, Fesseln, Zurückhalten, Hemmen (in übernatürlicher Weise) KATHÁS. 49, 25, 28.

बन्धकर्तृ (बन्ध + क०) nom. ag. Binder, Fesseler, Zurückhalter MBH. 13, 1214.

बन्धदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 382, b, 16.

बन्धन (von बन्ध्) 1) adj. f. ई bindend, festhaltend, hemmend: ननु कं-  
त्त्या नम्रास्यबन्धनी रज्जुः ITH. bei SĪ. zu RV. 1, 128, 1. के ते अये रिपवे  
बन्धनासः RV. 5, 12, 4. बाल° PAR. GRH. 1, 16. बन्धनस्त्वमसुराणां युधि  
शत्रुविनाशनः MBH. 13, 1176. 1214. भाव° (प्रेमन्) die Herzen fesseln  
RAGH. 3, 24. कृदस्य बन्धनः (मत्त) P. 4, 4, 96, Sch. — 2) n. a) das Bin-  
den, Fesseln, Anbinden, Umbinden, Verbinden; Verband AK. 2, 8, 26.  
H. 439. P. 1, 4, 78 (HALĀJ. 5, 53). मातृजङ्घा हि वत्सस्य स्तम्भीभवति ब-  
न्धने Spr. 387. कर्चरणयोर्बन्धनं कृत्वा DHŪRTAS. 98, 9. दारुबन्धनरज्जु  
PANĒAT. 10, 10. AK. 2, 9, 15. SUCH. 1, 25, 15. 85, 13. व्रण° 65, 13. 98, 5, 2,  
27, 1. °कर 1, 131, 9. मौञ्जि° M. 2, 169. fgg. JĀG. 1, 39. मेखलाभिरसकृञ्चा-  
पि बन्धनम् — अवाप सः RAGH. 19, 17. KUMĀRAS. 3, 39. घटय भुजबन्धनम्  
so v. a. smarms Gtr. 10, 3. कृदस्य P. 4, 4, 96. das Binden so v. a. Ge-  
fangennahme, das Einfangen; Gefangenschaft HALĀJ. 3, 4. ज्ञात° HIT. 16,  
14. मृगपक्षिणाम् AK. 2, 10, 26. H. 931. M. 10, 49. गजभुजंगमयोः Spr. 811.  
कोकिल° 3713. नृणाम् MBH. 4, 201. PRAB. 78, 3. M. 12, 75. बन्धनानि च  
कष्टानि 78. Spr. 704. 2644. दश वर्षाणि zehnjährige Gefangenschaft RĀ-  
Ā-TAR. 2, 90, 3, 147. BHĀG. P. 3, 7, 9, 8, 15, 2. KATHÁS. 28, 183. 37, 41. भो-  
त्रेन्द्रबन्धने in der Gefangenschaft bei Bh. BHĀG. P. 3, 2, 25. यो बन्धनव-  
धक्तेशान्प्राणिनां च चिकीर्षति M. 3, 46. तासां बन्धनं स न्यवारयत् Ka-  
rṇās. 39, 229. प्राप्नोति कर्न्दव्यं बन्धनं यदि वा वधम् MBH. 4, 131. PAN-  
ĒAT. 107, 24. बन्धनमायाति शुकाः Spr. 844. स नः पितामहो नीतो विजु-  
ना दीर्घबन्धनम् KATHÁS. 10, 40, 142. विगतं हि बन्धनं वः 37, 48. समय°  
adj. MĀR. P. 80, 11. तीर्णो बन्धनात् (in philos. Sinne) MBH. 14, 532.  
(तम्) प्रसक्त्य बन्धने बद्धा 1, 4993. R. 5, 12, 3. (तम्) राजा क्रोधनो बन्धने  
व्याधात् RĀĀ-TAR. 3, 104. बन्धनानि च सर्वाणि राजा मार्गे निवेशयेत् Ge-  
fängnisse M. 9, 288. निजपाह् (तम्) चौरवद्वाढबन्धने (so ist wohl st. °ब-  
न्धनं zu lesen) HARIV. 9109. निर्गत्य बन्धनात् KATHÁS. 49, 107. तन्मुच्यतां  
पञ्चबन्धनादयं पत्नी PANĒAT. 192, 15. गृह्यकाः शुकाः पञ्चरादिबन्धनेन  
परतस्तीकृताः durch das Gefangenhalten in Käfigen P. 3, 1, 119, Sch. das  
Binden so v. a. Hemmen: प्रकरोति दाडिमफलव्याजेन वागबन्धनम् (beim  
Papageien) Spr. 1109. = वध Tödtung MĀD. n. 97. = किंसा Leidzufü-  
gung ÇABDAR. im ÇKDr. — b) das Zusammenfügen: सेतोः ब० und सेतु°  
das Errichten eines Dammes, — einer Brücke MBH. 3, 282 in der Un-  
terschr. R. 1, 3, 32, 5, 95, 43. fgg. 6, 1, 3. KUMĀRAS. 4, 6. अस्माभिर्भिद्यमानं  
तु मर्यादमेतुबन्धनम् । भेतस्यत्यशङ्किता दैत्याः coner. Damm in übertr.  
Bed. HARIV. 7261. तडागानां ब० das Eindämmen MBH. 13, 2972. दशान-  
नो हरेत्सीतां बन्धनं स्यान्मेहेदधेः das Fesseln und zugleich das Ueber-  
brücken Spr. 799. 4200. Verbindung (von Metallen) so v. a. Legirung  
Verz. d. Oxf. H. 321, 3 v. u. — c) Verbindung, Zusammenhang: अङ्गुस्ते  
त्रीणि दिवि बन्धनानि RV. 1, 163, 3. सहायबन्धना कार्थ्याः सहायाशार्थ-  
बन्धनाः । अन्योऽन्यबन्धनावेतौ विनान्योऽन्यं न सिध्यतः ॥ so v. a. ab-  
hängig von MBH. 5, 1371. — d) das Heften, Nichten auf: धारणा तु क-  
चिद्वये चित्तस्य स्थिरबन्धनम् H. 84. — e) Band, Strick, Fessel AK. 3, 3,

V. Theil.

14. H. 1274. MED. HALĀJ. 2, 122. किंवा नैरिव बन्धनात् AV. 3, 6, 7, 6,  
14, 2. अशस्य ÇAT. Br. 13, 1, 2. TBR. 3, 8, 2. KĀND. UP. 6, 8, 2. उर्ध्व°  
NIR. 12, 88. SUCH. 1, 341, 18. जटा° R. 1, 4, 20. गलितबन्धनकेशपाशा KĀU-  
RAP. 17. इन्द्रघ्न इवात्सृष्टे यत्ननिर्मुक्तबन्धनः MBH. 7, 3407. जलगन्धेभ°  
RĀĀ-TAR. 5, 107. AK. 3, 4, 22, 160. युगमोषात्तबन्धनम् H. 786. पुरुषं प-  
रिमुक्तबन्धनं करोति ÇĀK. 75, 11. बन्धनं क्तुम् HIT. 15, 7, 11. 21, 15. 43,  
17. कपोता मुक्तबन्धनाः Spr. 2472: गरुडापातविस्मिष्टमेघनादास्त्र° RAGH.  
12, 76. ज्ञथ° KATHÁS. 45, 158. मोनितुं, मोक्तुं, मोचयितुं बन्धनात् HARIV.  
9089. MĀLAY. 7. RAGH. 3, 20. Spr. 4254. HIT. 23, 11. सर्वे ते बन्धनान्नागा-  
स्त्यज्यन्ताम् RĀĀ-TAR. 3, 25. विधुत° adj. 26. कर्चरणयोर्बन्धनमपनीय  
DHŪRTAS. 98, 1. कण्ठसक्तमृदुवाङ्मु° RAGH. 19, 29. असत्यकण्ठार्पितवाङ्मु-  
बन्धना KUMĀRAS. 5, 57. समस्तभावैः खलु बन्धनं स्त्रियः Spr. 3319. VEDDHA-  
KĀN. 15, 17. अन्नं प्राणस्य बन्धनम् Speise hält das Leben (im Leibe) fest  
KAUC. 89. तासु मे कृदयं कृञ्चं संज्ञातं कामबन्धनम् durch Liebe an sie ge-  
fesselt MBH. 5, 4765. लोकोऽयं कर्मबन्धनः BHAG. 3, 9. राघवस्नेहबन्धनात्  
R. 2, 90, 9. Nach COLBR. und LOIS. zu AK. 2, 9, 74 auch बन्धनी f. — f)  
Band so v. a. Sehne, Muskel: मथितास्थि° R. 5, 42, 20. मुक्तचर्मास्थि°  
HARIV. 9344. ज्ञथ° (गात्र) R. 6, 8. कठिनस्कन्ध° HARIV. 4101. निःसृते  
साश्रुधिरे तस्य नेत्रे सबन्धने 4730. 4310. — g) Stiel (einer Frucht, einer  
Blüthe) RV. 7, 59, 12. ÇAT. Br. 14, 7, 2, 41. MBH. 13, 4312. ÇĀK. 145. —  
Vgl. अ०, काय०, गजबन्धनी, नौबन्धन, पाद०, पाश०, पूत०, प्रसव०, म-  
णि०, मुख०, शोष०, सु०, हिरण्य०.

बन्धनग्रन्थि (ब० + ग्र०) m. Schlinge H. 931. HALĀJ. 2, 442.

बन्धनपालक (ब० + पा०) m. Gefängniswärter VJUTP. 97.

बन्धनवेष्टनम् (ब० + वे०) n. Gefängnis HĀR. 199.

बन्धनस्थ (ब० + स्थ) adj. in der Gefangenschaft seiend, — lebend, ge-  
fangen; m. ein Gefangener: बन्धनस्थो ऽपि मातङ्गः सकृन्मरणालम् Spr.  
4606. मुच्यतां सर्वे ऽस्थाः MĀLAY. 71, 22. लो (अमर) कार्यामि कमलोदर-  
बन्धनस्थम् ÇĀK. 147.

बन्धनस्थान (ब० + स्थान) n. Stall (der Ort, wo das Vieh angebunden  
steht) PANĒAT. 224, 8.

बन्धनागार (ब० + अगार oder आ०) Gefängnis MĀKĀ. 66, 25. MIT.  
47, 9. DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 17.

बन्धनालय (ब० + आलय) m. dass. AK. 2, 8, 2, 87.

बन्धनीय (von बन्ध्) adj. 1) was angebunden wird, anzubinden, um-  
zubinden: अम्भरणा Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 80. शिखा KATHÁS. 5, 119. —  
2) gefangen zu nehmen: प्रौढा एव त्रितीयाः समरभुवि ऽयाः Inschr. in  
Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Cl. 33. — 3) was zu dämmen ist: बन्धु-  
बन्धनीयान् (sc. देशान्) R. 2, 80, 10 (87, 14 GORR.). Nach dem Schol. =  
सेतु Damm.

बन्धमोचनिका (ब० + मो०) f. N. pr. einer Jogini (die von Banden  
Befreiende) KATHÁS. 37, 155. Auch °मोचिनी 158. 159. 161.

बन्धयितृ (vom caus. von बन्ध्) nom. ag. Anbinder, Festbinder: अ-  
वहानामश्वादीनाम् KULL. zu M. 8, 342.

बन्धस्तम्भ (ब० + स्त०) m. der Pfosten, an den ein Elephant ange-  
bunden wird, AK. 2, 8, 2, 9. H. 1230.

बन्धित्र n. der Liebesgott (neutr.!) UNĀDIK. im ÇKDr. Leberfleck, Mut-  
termal (चर्मव्यञ्जन) UNĀDIVA. im SAMKSHIPTAS. ÇKDr. — Vgl. वधित्र.

बन्धिन् (von बन्ध्) adj. am Ende eines comp. 1) *bindend, fangend*; 2) *bewirkend, hervorruhend*: रज्ञोभिर्-  
तःपरिवेषबन्धि लीलारविन्दं धमया चकार RAGH. 6, 13. रागं (भोग) 18,  
18. *zeigend, äussernd*: वात्सल्यं (कृदय) VIKR. 147. — Vgl. फलं.

बन्धु (wie oben) UNĀDIS. 1, 11. m. 1) *Zusammenhang, Verbindung; Ver-*  
*wandtschaft, Genossenschaft; Beziehung*: पुत्रोर्हि नः सख्या पित्र्याणि  
समानो बन्धुस्त R.V. 7, 72, 2. समानं वै सज्ञातं समानो बन्धुः 8, 62, 12. 1,  
134, 5. AV. 5, 11, 10. 11. अस्मे ते बन्धुः VS. 4, 22. 10, 6. RV. 5, 73, 4. CAT.  
Br. 3, 5, 4, 4. 6, 4, 4. 5, 1, 5, 18. P. 5, 4, 9. वित्तं बन्धुर्वयः कर्म विद्या भव-  
ति पञ्चमी । एतानि मान्यस्थानानि M. 2, 136. सतो बन्धुमसति निर्विन्दन्  
den Zusammenhang des Seienden mit dem Nichtseienden R.V. 10, 129,  
1. TS. 2, 5, 8, 7. ज्येष्ठं 3, 4, 8, 7. राज्ञ्यो बन्धुना तत्रियो भवति Art. Br.  
7, 23. पित्र्य ebend. वाचा वै बन्धुः प्रज्ञायते CAT. Br. 14, 6, 40, 6, 1, 1, 2, 22, 3,  
4, 22, 6, 3, 15, 3, 7, 4, 3, 6, 2, 3, 5, 39. यो मार्जालीये बन्धुः सो ऽत्र 14, 2, 3, 43.  
केन मर्देष श्रेयान्बन्धुना in welcher Beziehung ist er besser als ich? 3, 5,  
4, 21. त्रिं (vom Comm. auf Indra bezogen) etwa Genosse der drei Ge-  
bjets: उपे त्रिवन्धुर्जरदृष्टिमेति R.V. 7, 37, 7. Am Ende eines adj. comp.  
zu der und der Kategorie gehörig so v. a. nur dem Namen nach es sei-  
end: का पापरष्टे मातृबन्धु so v. a. Rabenmutter MAHĪVIRĀ. 65, 15; vgl.  
तत्रं, द्वित्रं. — 2) *Verwandter, Angehöriger* (AK. 2, 6, 4, 34. H. 561.  
an. 2, 243. MED. dh. 9. HALĀJ. 2, 354); *Freund* (MED.): बन्धुर्मे माता प-  
थिवी महीयम् R.V. 1, 164, 33. TBR. 3, 7, 5, 5. प्र ये बन्धुं सूनताभिस्त्रितै  
R.V. 7, 67, 9. बन्धुर्मा अवरान् (वायून्) 9, 97, 17. AV. 10, 10, 23. M. 2,  
134. 207. 3, 148. 8, 70. 186. 9, 110. 158. 12, 79. कामा BRAHMAN. 1, 23. fg.  
MBH. 3, 2683. Spr. 1505. 1940. मित्रस्वजनबन्धूनाम् 2202. बन्धुमध्ये ध-  
नहीनजीवनम् 2727. 2993. 3097. R. 2, 89, 19. RAGH. 12, 12. ÇĀK. 92. 114.  
150. तर्हर्भवनवासबन्धुभिः 85. BHĀG. P. 7, 2, 27. 36. HIT. 17, 18. 21, 3.  
मुहन्मित्रार्पुदामीनमध्यस्थद्वेष्यबन्धुषु BHĀG. 6, 9. MEGH. 33. 50. Spr. 1322.  
1939. 3172. Gegens. रिपु BHĀG. 6, 5. MBH. 5, 1158. fg. 13, 4892. Spr.  
389. 1374. श्रार्तं 4007. श्रेयो हि लोके पुरुषस्य बन्धुः 4141. अधर्मं BHĀG.  
P. 1, 17, 31. वैदिकं so v. a. Gatte RAGH. 14, 33. von der Gattin ge-  
braucht MEGH. 6. vom Bruder H. an. MED. बन्धुवत् M. 5, 101. 9, 110.  
Feminina auf या (प्यङ्) verkürzen sich zu ई in einem adj. comp. vor  
बन्धु P. 6, 1, 14. ein solches comp. ist oxytoniert 2, 109. In der Bed. *Ver-*  
*wandter* auch neutr. AV. 5, 13, 7. कर्तारं बन्धुच्छतु 10, 1, 3. PAÑĀV.  
Br. 20, 15, 11. — 3) m. = बन्धूक MED. अन्धर्घ्य बन्धुपुष्पमालया AÇO-  
KĀVAD. 29. Vgl. बन्धुजीव. — 4) *ein best. Metrum*, 4 Mal — — —  
— — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VI, 4). — 5) m. in der  
Astrol. Bez. des 4ten Hauses VARĀH. LAGHŪ. 1, 16. 2, 11 in Ind. St. 2,  
281. 285. — 6) N. pr. mit dem patron. Gaupājana oder Laupājana,  
Verfasser von R.V. 5, 24. 10, 56 — 60. Ind. St. 3, 459. — Vgl. अं, अम्-  
तं, ऋषिं, तत्रं, गन्धं, गो, चक्रवाकं, जङ्गा, दृष्टिं, देवं, द्विं,  
द्वित्रं, पद्मं, पिकं, पितृ, पृतं, पृष्टं, प्रतिं, ब्रह्मं, मातृ, मृत्युं,  
पञ्चं, राज्ञ्यं, वाजं, विप्रं, श्रुतं, स, समानं, सु, बान्धव.

बन्धुक 1) m. a) = बन्धूक, बन्धुजीव ÇABDAR. im ÇKDr. — b) *Bastard*  
(vgl. बन्धुल) HALĀJ. 2, 346. — 2) f. बन्धुका gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2,  
80. Davon किन् ebend. — 3) f. बन्धुकी v. l. für बन्धुकी gaṇa क-  
त्याण्यादि zu P. 4, 1, 126. = बन्धुकी ein liederliches Weib HALĀJ. 2,

341. 346. — Vgl. बान्धुक.

बन्धुकृत्य (बं + कृ) n. die Pflicht eines Angehörigen, Freundes-  
pflicht, Freundschaftsdienst MBH. 1, 8438. विद्या करोति सकलं हस्तु ब-  
न्धुकृत्यम् Spr. 2174. त्वयि तु परिमता बन्धुकृत्यं प्रज्ञानाम् ÇĀK. 105.  
MEGH. 112. BHĀG. P. 4, 26, 22.

बन्धुर्नित् (बं + नित्) adj. in der Verwandtschaft, Genossenschaft  
wohnend; viell. N. pr.: स घो विदे अन्विन्दे गवेषणो बन्धुर्नित् गवेषणः  
R.V. 1, 132, 3.

बन्धुजन (बं + जन) m. sg. die Verwandten MBH. 3, 2671. 2717. R.  
GORR. 2, 27, 22. विद्या बन्धुजने विदेशगमने ein Angehöriger, ein Freund  
Spr. 2797.

बन्धुजीव (बं + जीव) m. *Pentapetes phoenicea* (hat eine schöne  
rothe Blume, die Mittags sich öffnet und andern Morgens mit Sonnen-  
aufgang abfällt) ÇABDAR. im ÇKDr. जीवभितामा HARIV. 3841. श्याम  
R. 4, 29, 12. 6, 19, 68. SUÇR. 2, 249, 1. 314, 2. RAGH. 11, 25. RT. 3, 26. neutr.  
(die Blüthe) HALĀJ. 2, 53. जीवक m. AK. 2, 4, 3, 53. H. 1149. SUÇR. 1,  
144, 13. पुष्य VJURP. 48. Die ursprüngliche Bed. ist in Familie lebend.

बन्धुता (von बन्धु) f. = बन्धूनां समूहः P. 4, 2, 43. VOP. 7, 35. AK. 2,  
6, 4, 35. H. 1422. *Verwandtschaft; Zusammenhang, Beziehung*: पञ्मा-  
नमेव तद्वन्धुताया नोत्सृजति AIR. Br. 2, 4. इहेह वा मनसा बन्धुता नर  
उशिज्ञो जग्मुरभि तानि वेदसा R.V. 3, 60, 1. महेह रुज्ञामि बन्धुता वचोभिः  
4, 4, 11. एना वयो वि तार्यायुर्जोविस एना जोगार बन्धुता 10, 144, 5. पुनराधे-  
यस्य TS. 1, 5, 4, 4. 5, 2, 40, 5. समानो CAT. Br. 3, 1, 2, 12. 12, 6, 4, 38. 8, 3,  
18. PAÑĀV. Br. 10, 1, 1. fgg.

बन्धुदग्ध (बं + दग्ध) adj. von den Verwandten versengt so v. a. कृतक  
vorloren TRĪK. 3, 1, 25.

बन्धुदत्त (बं + दत्) 1) adj. von den Verwandten geschenkt JĀN. 2,  
144. — 2) m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works II, 29. — 3) f.  
या N. pr. eines Frauenzimmers KARṆĀS. 37, 100.

बन्धुदा f. ein liederliches Weib H. c. 110. Wohl fehlerhaft für बन्धुरा.  
बन्धुपति (बं + पति) m. Herr der Verwandten gaṇa अश्वपत्यादि zu  
P. 4, 1, 84. — Vgl. बान्धुपत.

बन्धुपाल (बं + पाल) m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. 31, 3.  
बन्धुपालित (बं + पा) m. N. pr. eines Fürsten VP. 470. N. 24.  
बन्धुपृक् (बं + पृक्) adj. die Verwandten —, die Sippe aufsuchend:  
नास्तया मे पितरा बन्धुपृक् सज्ञातमश्विनोश्चार्त्तं नाम R.V. 3, 34, 16. —  
Vgl. पृष्ठबन्धु und die Verbesserung dazu (am Ende des 4ten Theils).

बन्धुमत् (von बन्धु) 1) adj. Verwandte habend, mit Sippe ausgestat-  
tet R.V. 8, 21, 4. TS. 1, 5, 4, 4. CAT. Br. 6, 2, 2, 10. KAUC. 55. PAÑĀV. Br.  
10, 1, 2. MBH. 3, 13088. 8, 2082. 14, 748. von seinen Verwandten umgeben  
RAGH. 7, 25. 16, 5. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 11, a,  
18. eines Fürsten VP. 353. BHĀG. P. 9, 2, 30. — 3) f. मती a) N. pr.  
zweier Frauenzimmer KARṆĀS. 14, 67. DAÇAK. 118, 3. — b) N. pr. einer  
Stadt WILSON, Sel. Works II, 5.

बन्धुवञ्चक (बं + वञ्च) m. Betrüger der Angehörigen, N. pr. eines  
Vidūshaka DHŪRTAS. 87, 11.

बन्धूक (von बन्धु) UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. *Pentapetes phoenicea* (s.  
बन्धुजीव), m. AK. 2, 4, 3, 53. H. 1149. an. 3, 74. n. (wohl nur die Blü-

the) MED. k. 127. HALĀJ. 2, 53. SUČR. 1, 23, 6. 2, 250, 1. °युतिबान्धवो ऽयमधरः Glt. 10, 14. KATHĀS. 34, 231. Rr. 3, 27. °पुष्पराजसारुणिता च भूमिः 5. Nach H. an. und MED. masc. auch *Terminalia tomentosa* W. et A.; nach AK. 2, 4, 3, 24 hat बन्धूकपुष्प diese Bed.

बन्धूकपुष्प s. u. बन्धूक.

बन्धूलि m. = बन्धूक ÇABDAR. im ÇKDR.

बन्ध्य (von बन्ध्) 1) adj. der da verdient gefesselt —, gefangen gesetzt zu werden: ऋबन्ध्यं यश्च बध्नाति बन्ध्यं यश्च प्रमुञ्चति JĀGŪ. 2, 243. — 2) adj. zu binden, zusammenzufügen, zu verstopfen: सेतुश्च द्विविधो ज्ञेयः खेपो बन्ध्यस्तथैव च । तोयप्रवर्तनात्खेपो बन्ध्यः स्यात्तन्निवर्तनात् ॥ Mtr. 244, 6 v. u. — 3) adj. unfruchtbar, nicht menstruirend; subst. f. ein unfruchtbares Weib, oxyt. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 111. MED. j. 38. ĀCv. in Mtr. 6, a, 12. बन्ध्याष्टमे ऽधिवेद्याब्दे M. 9, 84. JĀGŪ. 1, 73. पेष्ठा (वृषभानां) मूत्रमुपाप्राप्य अपि बन्ध्या प्रसूयते MBH. 4, 71. 13, 6088. 6090. SUČR. 2, 285, 5. 396, 10. 17. 419, 7. 528, 11. Spr. 855. 2734. नहि बन्ध्या विज्ञानाति गुर्वी प्रसववेदनाम् 2806. 3343. BHĀG. P. 6, 14, 12. 9, 23, 36. बन्ध्यामय SUČR. 2, 506, 13. बन्ध्याराग Verz. d. Oxf. H. 316, b, 14. बन्ध्याप्रायश्चित्तविधि KARMAVĪPĀKA ebend. 272, a, 10. von einer Kuh AK. 2, 0, 69. H. 1266. HALĀJ. 2, 114. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 4, 11, 15. 10, 9, 12. 14, 2, 11. von Pflanzen AK. 2, 4, 1, 7. MED. RAGH. 1, 70. P. 4, 2, 36. VĀrtt. 6, Sch. überh. fruchtlos, unnütz, vergeblich H. 1516. MED. HALĀJ. 4, 75. यथायमृतुर्बन्ध्यो न भवति (beim Weibe) MBH. 1, 750. MĀRK. P. 14, 3. दिवस MBH. 12, 6533. ऋबन्ध्यं दिवसं कुर्यादन्नदानेन मानवः 13, 5559. Spr. 44. VĀRDDHA-KĀN. 2, 12. ऋबन्ध्यकालं dem die Zeit nicht unnütz verstreicht MBH. 5, 994. राजवधूमबन्ध्यशयनो व्यधुः RĀGĀ-TAR. 6, 189. बन्ध्यं कर्म MBH. 5, 1902. अम RAGH. 16, 75. ऋबन्ध्ययत्न 3, 29. याञ्जा MEGH. 6, v. l. ऋबन्ध्यप्रसादत्वं RĀGĀ-TAR. 1, 78. आशंसिताबन्ध्य der nicht Vergebliches wünscht RAGH. 1, 86. unfruchtbar so v. a. Nichts zu Stande bringend Spr. 836. In Verbindung mit einem instr. oder am Ende eines comp. einer Sache ermangelnd, baar: फलैः HALĀJ. 4, 75. प्रज्ञा° ÇĀK. CH. 139, 7. प्रियोक्मोग-बन्ध्ये हि विफले वृष्यैवने KATHĀS. 13, 122. विचार° (नर) RĀGĀ-TAR. 3, 513. — 4) f. आ ein best. Parfum (बालाव्यगन्धद्रव्य) ÇABDAR. im ÇKDR. = बन्ध्याकर्कोटकी RĀGĀN. ebend. u. d. letzten Worte. — Vgl. ऋ°, काकबन्ध्या, फलबन्ध्य, फला°.

बन्ध्यता (von बन्ध्य) f. 1) Fruchtlosigkeit, Nutzlosigkeit: जन्मेदे° तां नीतम् Spr. 937. — 2) Ermangelung, Mangel —, Armuth an: कुपुत्राबन्ध्यता वरा besser keinen Sohn haben als einen schlechten Sohn HARIV. 14423. तेषां परमनारीणामभवद्बन्ध्यता जने 16264. वैदग्ध्यबन्ध्यतां नैति बुद्धिः RĀGĀ-TAR. 3, 133.

बन्ध्यत्व (wie eben) n. Fruchtlosigkeit, Nutzlosigkeit RĀGĀ-TAR. 6, 123.

बन्ध्यपर्वत (ब° + प°) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 6.

बन्ध्यफल (ब° + फल) adj. nutzlos, vergeblich; davon nom. abstr. °ता Fruchtlosigkeit, Nutzlosigkeit: गुणाश्च °ता प्राप्ताः Spr. 976.

बन्ध्याकर्कोटकी (ब° + क°) f. eine best. Arzneipflanze, die unfruchtbaren Frauen gegeben wird (vgl. पुत्रदा), RĀGĀN. im ÇKDR.

बन्ध्यातनय (ब° + त°) m. = बन्ध्यापुत्र MADHJAM. 56.

बन्ध्यात्व (von बन्ध्या) f. die Unfruchtbarkeit eines Weibes SUČR. 1,

366, 10.

बन्ध्याङ्कित् (ब° + ङ°) f. die Tochter einer Unfruchtbaren als Bez. eines Undinges MADHJAM. 125. — Vgl. बन्ध्यापुत्र.

बन्ध्यापुत्र (ब° + पुत्र) m. der Sohn einer Unfruchtbaren als Bez. eines Undinges VJUTP. 76. ÇĀK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 28. Verz. d. Oxf. H. 250, a, 8. — Vgl. बन्ध्यासुत, बन्ध्यासूनु.

बन्ध्याप् (von बन्ध्य), °यते unnütz werden: बन्ध्यायमानदरबन्ध्यम-हीधर Verz. d. Oxf. H. 255, b, 18.

बन्ध्याश्व m. N. pr. eines Fürsten VP. 454, N. 51. Andere Autt. haben st. dessen बध्याश्व, बह्मश्व und पञ्चाश्व.

बन्ध्यासुत m. = बन्ध्यापुत्र Verz. d. Oxf. H. 250, b, 2 v. u.

बन्ध्यासूनु m. dass. Verz. d. Oxf. H. 252, b, 37.

बन्ध (von बन्ध्) n. Band; s. ऋ°. Die etym. Schreibart wäre बन्द्.

बन्धेष (बन्धु + 2. एप्) m. Erkundung der Sippe: प्र ये मे बन्धेषे गां वोचत सूर्यः RV. 5, 52, 16.

बफार (neben डुफार) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 27.

बबकाण desgl. ebend. 339, a, 45.

बबबा onomatop. vom Knistern des Feuers: उच्चैर्घोष स्तनयन्बबबा-कुर्वन्निव दहति AIT. BR. 3, 4.

बबर (v. l. ववर) 1) m. N. pr. eines Mannes TS. 7, 1, 40, 2. Schol. zu GĀM. 1, 28, 31 (Muir, ST. III, 60. fgg.). — 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 14. — Vgl. बाबर.

बबाड m. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 11.

बबुआण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 33.

बभस (von भस्) nom. ag. Fresser KHĀND. UP. 4, 3, 7.

बध (von भर) s. प्र°.

बधवी f. Bein. der Durgā BHŪMIP. im ÇKDR. Fehlerhaft für बाधवी.

बधि (von भर) adj. tragend, nehmend: बध्विर्वधं (daher बधि m. = वध ÇKDR.) पयिः सोमम् RV. 6, 23, 4. 3, 1, 12. In AV. 14, 1, 31. fgg., wo der सोदन damit bezeichnet wird, entweder während oder Fehler für बधु.

बधु UNĀDIS. 1, 23. PAT. zu P. 6, 1, 12. Zeitschr. f. vgl. Spr. 1, 200. 7, 183.

1) adj. (f. बधु und बधू) a) rothbraun, brown (eine Mischfarbe SUČR. 1, 274, 17). AK. 3, 4, 35, 172. H. 1397. an. 2, 44). MED. r. 65. HALĀJ. 4, 51. DHAR. bei UGĒVAL. Farbe des Rindes und anderer Thiere TS. 1, 8, 8, 1. 2, 1, 3, 3. VS. 24, 2. 29, 58. ÇĀT. BR. 5, 2, 5, 12. KĀTH. 15, 4. KĀTJ. ÇR. 7, 6, 14. der Rosse Indra's RV. 4, 32, 22. des Rudra 2, 33, 5. 8. VS. 16, 6. AV. 6, 93, 1. des Soma RV. 9, 11, 4. 31, 5. 33, 2. 8, 29, 1. AV. 5, 7, 5. सुरा VS. 20, 28. der Würfel (Nüsse) RV. 10, 34, 5. 11. 14. AV. 7, 110, 1. 7. Pflanzen 1, 140, 6. स्वज्ञ AV. 6, 56, 2. SUČR. 2, 265, 14. °पिपीलिकाः KAUÇ. 116. बधुरुक्षः शर्मर्कः SUČR. 1, 23, 2. बालारुणबधु वल्कलम् KUMĀRAS. 5, 8. बालाबधुशिरोरुक्ष RAGH. 15, 16. स्मश्रूणि MBH. 1, 4278. त्रि-टाजूट KATHĀS. 25, 231. °कोशियवर्णा MBH. 7, 994. चूर्ण° (शयन) RAGH. 19, 25. RV. PRĀT. 17, 9. VARĀH. LAGHŪ. 1, 6 in Ind. St. 2, 278. °पिङ्गल (उल्क) MBH. 10, 38. von einem Manne mit rothbraunen Haaren M. 4, 130. subst. eine rothbraune Kuh: ऋक्नद्वयोः शिरः शार्दूलशङ्कया BHĀG. P. 9,

2, 6, 9, 31. Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's AK. H. 217. H. an. MED. HAL. 1, 23. DHAR. MBH. 12, 1511. 13, 6962. Īiva's H. an. MED. MBH. 13, 589. 1263. — b) kahlköpfig H. 453. — 2) m. a) eine grosse (daher die Bed. gross bei Wilson und im ÇKDr.) Ichneumonart AK. H. an. MED. Ichneumon überh. H. 1302. HAL. 5, 30. DHAR. gaṇa अङ्गुल्यादि zu P. 5, 3, 108. व्याघ्राखुक्कबधुभिः MBH. 1, 5568. मूषिको संनिभः MĀR. P. 15, 9. वक्र HARIV. 1131. 14299. गति H. 1247. — b) Cuculus melanoleucus (s. चातक) TRIK. 2, 5, 17. — c) eine best. Gemüsepflanze (सितावर) RĪGĀN. im ÇKDr. — d) Feuer H. an. MED. — e) N. pr. verschiedener Männer DHAR. P. 4, 1, 106. gaṇa गर्गादि zu 105. eines Liedverfassers aus Atris' Geschlecht RV. 5, 30, 14. 8, 22, 10. AV. 4, 29, 2. Daivāvṛdha AIT. Br. 7, 34. MBH. 8, 4822. HARIV. 2010. VP. 424. BHĀG. P. 9, 24, 9. fg. Kaumbhja PAÑĀV. Br. 15, 3, 13. ÇĀNKH. Gṛh. 4, 10, 6, 1. बधोः कोऽयस्य साम Ind. St. 3, 225. बधोः कार्तवेशस्य साम ebend. — H. an. Verz. d. Oxf. H. 266, b, 3. ein Schüler Çaunaka's 55, b, 36. VP. 283. ein Sohn Viçvāmītra's MBH. 13, 249. बधवः HARIV. 1464. 1770. ein Sohn Viçvagarbha's 5252. ein Vṛṣṇi MBH. 1, 7915. HARIV. 5078. 5090. 9150. = अक्रूर 2091. fg. ein Sohn Druhju's HARIV. 1837. VP. 443. BHĀG. P. 9, 23, 14. Romapāda's (Lomapāda's HARIV. LANG. I, 166) 24, 2. VP. 422. ein Gandharva R. 4, 41, 61. — f) N. pr. eines Landes (vgl. बधुदेश) ÇANDAR. im ÇKDr. — Vgl. ब्रज°, ब्रह्मण°, कुरि°, बाधव, बाधव्य, बाधुक.

बधुर्क (von बधु) adj. bräunlich: कपिञ्जल ÇAT. Br. 1, 6, 2, 3.

बधुक (wie oben) m. wohl eine Ichneumonart (vgl. बधु 2, a.) VS. 24, 26.

बधुकर्ण (ब° + कर्ण) adj. braunohrig AV. 5, 23, 4. 6, 16, 2. °कर्ण TS. 2, 1, 8, 2.

बधुदेश (बधु + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 21. — Vgl. बधु 2, f.

बधुघातु (ब° + घा°) m. eine Art Ocker (सुवर्णगैरिक) RĪGĀN. im ÇKDr.

बधुघूत (ब° + घू°) adj. von Babhru gepresst: Soma RV. 5, 30, 11.

बधुनीकाश (ब° + नी°) adj. nach MAHIDH. = कपिलवर्णसदृश bräunlich VS. 24, 18.

बधुमालिन् (von ब° + माला) m. N. pr. eines Muni MBH. 2, 111.

बधुवाह (ब° + वा°) m. = बधुवाहन Verz. d. B. H. 114, 1 v. u.

बधुवाहन (ब° + वा°) m. N. pr. eines Sohnes des Arguna, Fürsten von Mahodaja, MBH. 1, 398. 7884. 14, 2302. 2314. VP. 460. BHĀG. P. 9, 22, 81. Verz. d. B. H. 114. fg. Verz. d. Oxf. H. 9, a, 24.

बधुर्श (von बधु) adj. gaṇa लोमादि zu P. 5, 2, 100. — Vgl. बभ्रुश.

बभ्रुश (wie oben) adj. bräunlich VS. 16, 18. — Vgl. बभ्रुश, एतश, कपिश, कृष्णश, कुरिश.

बभ्रु, बभ्रुति gehen, sich bewegen Vor. in Dhātup. nach 11, 35.

बभ्रुगौर N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, b, 19.

बभ्रुव N. pr.: एतन्वै प्रक्षान्बभ्रुविश्वयसावचिताम् TS. 6, 6, 8, 4. — Vgl. बभ्रु.

बभ्रुवेण N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 5.

बभ्रु m. Biene ÇANDĀRTHAK. bei Wilson. — Vgl. धमर.

बभ्रुमाली f. Fliege ÇANDĀRTHAK. bei Wilson.

बभ्रु v. l. für बभ्रु KĀTH. 29, 7.

बभ्रुमालि m. N. eines der sieben Soma-hütenden Genien (Comm.) VS. 4, 27. 5, 82. PAÑĀV. Br. 1, 4, 7.

वर m. = 2. वल Baladeva H. c. 75.

वरट m. eine best. Körnerfrucht: कोद्रवा वरटैः संक् GṚHJASAM. 2, 87. — Vgl. वरट.

वरासी f. ein best. Kleidungsstück oder Gewebe: तौमी ÂÇV. GṚHJ. 9, 4. PAÑĀV. Br. 21, 3, 4. 18, 9, 16. LĀTJ. 9, 2, 15. जालप्रतिप्रथिता KĀTH. 15, 4. Ind. St. 5, 439. वरासी = ज्ञानवास ÇANDAM. im ÇKDr. वराशिः = स्थूलशाटक, °शाट AK. 2, 6, 2, 17. H. 672. वरासि DHAR. वराशि n. GĀTĀDH. im ÇKDr. — Vgl. वरस.

वरु m. N. pr. eines Mannes, Liedverfassers von RV. 10, 96. ein Âṅgīrasa nach RV. ANUKA. AIT. Br. 6, 25. ÇĀNKH. Br. 25, 8. Ça. 11, 14, 26. — Vgl. वरु.

वरोदा N. pr. einer Localität in Guzerat HALL 200.

वरु m. N. pr. eines Mannes mit dem patr. Vārshṇa ÇAT. Br. 1, 1, 4, 10. 14, 6, 20, 8.

वरु N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 31.

वरुक् m. Ester: अयैर्णुति वत उमेव वरुक् RV. 1, 92, 4.

वरुक् (von वरुक्) n. Brustwarze: पृष्टीवरुक् पाश्चे AK. 11, 8, 14.

वरु, वरुति gehen, sich bewegen Dhātup. 11, 24.

वरुट 1) eine Art Bohne, Dolichos Catjang Lin.; m. TRIK. 2, 9, 5. वरुटी f. H. an. 3, 166. MED. f. 50. Vgl. वरट. — 2) f. ई Hure H. an. MED. — Vgl. वारुटी.

वरुर् n. = उदक NAIGH. 1, 12.

वरु m. Zipfel, dünnes Ende AIT. Br. 1, 11. यज्ञस्यैव तदसौ नयति स्थेमे 13. 16. TS. 2, 5, 7, 1. KĀTH. 23, 9. Dafür वरुस (viell. Fehler für वरिस, der Schol. erklärt übrigens: वरुः प्रातद्वये) ÇĀNKH. Br. 9, 4. वरु n. zu P. 8, 3, 59. Dass hier die Lesart वरुम् allein richtig und dass nicht वरुम् zu lesen sei, wie in MĀN. 173, b. behauptet wird, liegt klar auf der Hand. सरगादीनामिति वक्तव्यम् kann unmöglich ein Vārttika KĀTJĀJANA's sein, oder man müsste annehmen, dass KĀTJ. sich selbst verbesserte. Es sind wahrscheinlich noch PATANĒALI's Worte: statt सरुः, wie KĀTJ. gesagt hatte, will er सरगादीनाम् gesetzt haben.

वरुव m. wohl so v. a. der Wulst, den das Zahnfleisch um die Wurzel bildet; Höhlung, in welcher der Zahn sitzt, VS. 25, 1. KĀTH. 25, 9; vgl. Ind. St. 5, 117, 15.

1. वरु (वरु), वरुति Dhātup. 28, 57. ववरु, वरुति, अवृत्ताम; partic. वृट P. 6, 3, 111. Sch. Die Schreibung schwankt zwischen व and व und zwar nicht bloss zwischen verschiedenen Büchern, sondern auch innerhalb desselben Buchs; so hat RV. व bei den Formen mit नि, व bei den Verbindungen mit आ, उद्, प्र, während TS. und ÇAT. Br. bei आ stets व, bei उद् stets व zeigen. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass die ältere Form der Wurzel die mit व ist; vgl. vellere. Ohne Präp. nur in der Verbindung mit मूल gebraucht: ausreissen: वरुति मूलानि (zur etym. Erkl. von वरु) NĪR. 5, 4. मूलमेषामवृत्तामिति । तन्मूलवरुणी TS. 1, 5, 2, 8.

— घति mit Gewalt herausstossen: अतिवरुति रेतः (als etym. Erkl. von वृषभ) NĪR. 9, 22. रेतः सेक्तुमतिशयेनात्मानमुद्यच्छति Comm.

— *ausreißen; losreißen, wegzerren*: पत्समूलमावर्क्युर्वत् (उद्ध-  
क्युः CAT. Br.) न पुनरभवेत् Bṛh. År. Up. 3, 9, 28. RV. 10, 61, 5. स इन्द्र  
इष्टकामावर्क्युः TBr. 1, 1, 3, 5. CAT. Br. 2, 1, 3, 16. अश्वस्य सविथ TS. 5, 3,  
12, 2. PANKAV. Br. 21, 4, 4. CAT. Br. 13, 3, 4, 4. आवर्क्युः absolut. KĀTH. 28,  
6. Vgl. आवर्क्युः fgg. — *caus. part. आवर्कित ausgerissen, entwurzelt* H.  
1480. HALĀ. 4, 27.

— *उद्ध ausreißen, ausziehen, herausziehen*: पत्समूलमुद्धक्युर्वत् CAT.  
Br. 14, 6, 34. उद्धक्युः रतः सत्समूलम् RV. 3, 30, 17. 6, 48, 17. पुञ्जीलम् TS.  
6, 2, 1, 3. नीविम् CAT. Br. 2, 4, 3, 24. 6, 2, 42. शम्पे 3, 3, 4, 25. KĀTH. Cr. 7,  
9, 26. उद्धः प्रस्तरः 22, 10, 21. स चापि केशो हरिरुद्धवर्क्युः शुक्लमेकमपरं  
चापि कृष्णम् MBh. 1, 7307. उद्धवर्क्युः रथाश्चापि पद्मं गृह्णते यथा 7, 4124.  
निस्त्रिशम् *aus der Scheide ziehen* 6, 2261. 7, 550. BHĀṬ. 14, 8. शक्तिम्  
17, 90. उद्धवर्क्युः सौमनस्यैव मनः सदसदात्मकम् M. 1, 14.

— *समुद्ध herausziehen*: शरान्दशोष्टि च समुद्धवर्क्युः MBh. 8, 4586. (खड्गम्)  
केशात्समुद्धवर्क्युः विलादीप्तमिवोरगम् 10, 230.

— *नि niederschleudern, hinstürzen (trans.), zu Boden schmettern*  
Nāg. 2, 19. दस्युन्पथिव्यां शर्वा नि बर्हति RV. 1, 100, 18. 4, 16, 12. 28, 3.  
— *caus. dass.:* बर्हिष्यते नि सत्सम्राणि बर्ह्यः RV. 1, 53, 6. 7. 133, 5. 2,  
23, 8. 6, 61, 3. MBh. 6, 3516. 7, 8036. HARIV. 8295. 8628. 8911. *vernichten:*  
क्लिक्नन्नेव तवामुना — निवर्कितं क्त्वा Cc. 1, 29. Vgl. निवर्क्युः.

— *विनि dass.:* vgl. विनिवर्क्युः, विनिवर्हिन्.

— *सनि dass.:* vgl. सनिवर्क्युः.

— *निस्. s. निवर्क्युः.*

— *प्र weg-, ab-, ausreißen; ausziehen; entreißen; zerreißen, zerstö-  
ren*: सूर्यश्चक्रं प्र वर्क्युः RV. 1, 130, 9. 174, 5. 4, 16, 12. 5, 29, 10. स्वरथस्य  
चक्रं प्रवृत्तं नाडोमभितुङ्गयात् TS. 3, 4, 3, 3. त्र्यम्बुषीन्प्र वृत्तार्णतः RV.  
6, 44, 11. प्र किं कर्तुं वृत्तयो यं वृत्तयो रथस्य स्थो यत्समानस्य चोदो 2, 30,  
6. वसवस्त्वा (सोम) प्रवृत्तुः TS. 3, 3, 1. CAT. Br. 11, 5, 3, 7. प्रवर्क्युः स्त-  
षोयात् *abrupfend* 1, 3, 3, 10. KĀTH. Cr. 2, 7, 27. पशोर्हृदयम् CAT. Br. 3, 8,  
1, 8. KĀTH. Cr. 6, 8, 2. तं (पुरुषं) स्वाचक्रीरात्प्रवृत्तेन्मुञ्जादिवेषीकां धैर्येणा  
KĀTH. 6, 17, 2, 13. तेषां (लोकाणां) तप्यमानानां रसान्प्रावृत्तयि पृथिव्या  
व्युत्पत्तिरादादित्यं दिवः KĀND. Up. 4, 17, 1. fgg. *med. an sich ziehen:*  
नेस्वनानि प्रावृत्तुः CAT. Br. 11, 3, 3, 1. PANKAV. Br. 7, 3, 7. fgg. *pass.:* त-  
स्य शरमगृह्णात्स प्रावृत्तुः *der Fuss riss ab* KĀTH. 13, 2. यो योवाभ्यः  
प्रवृत्तयो रसः समस्रवत् 34, 3. — Vgl. प्रवर्क्युः.

— *उपप्र med. an sich ziehen* CAT. Br. 3, 9, 4, 22.

— *वि zerreißen, zerzausen, zerbrechen; wegreißen, abtrennen*: मृधो  
वृत्त्यतिर्वि ववर्क्युः रथो इव RV. 2, 23, 13. मेषा वि वर्क्युः मा युगं वि शा-  
रि 3, 33, 17. दृळ्कानि 6, 45, 9. 8, 45, 8. विषगिव वर्क्युः रपः 56, 21, 10,  
163, 1. विषममेवास्मात्पाप्मानं विवर्क्युः TBr. 3, 8, 4, 1. यद्विवर्क्युः तत्सं-  
द्याति CAT. Br. 1, 7, 2, 22. 9, 3, 6. 14, 3, 2, 2. यथेषीकां मुञ्जादिवृत्ते देवं सर्व-  
स्वात्पाप्मानो व्यवर्क्युः 4, 3, 3, 16. 5, 3, 12. KĀUC. 27. 35. PĀR. GRHJ. 3, 6.  
— Vgl. विवर्क्युः.

— *सम् zusammen reißen, zusammen ausziehen*: यथा महामुक्यः सै-  
न्यः पटोऽशङ्कसंवर्क्युः कैवमान्प्राणान्संवर्क्युः CAT. Br. 14, 9, 3, 13.

2. वर्क्युः (वर्क्युः), वर्क्युः und वर्क्युः (वर्क्युः) DHĀTUP. 17, 85; auch वर्क्युः  
*nach DHĀTUP.* Vgl. वर्क्युः, ΦΠΑΓ, *farcio* (viell. auch *fulcio*) CURIUS, Gr.  
d. gr. Etym. I, 267. Vom einfachen Verbum (वर्क्युः s. bes.) nur das  
V. Theil.

*caus. वर्क्युः, ते (वर्क्युः); Jmd feist machen; kräftigen, stärken*: कृषं  
वर्क्युः स्थूलं कर्षयति Suṣ. 2, 196, 6. 1, 129, 17. 239, 7. 2, 149, 4.  
448, 7. आशीर्भिर्वर्क्युः कृतानस्मान् MBh. 1, 3711. अरिष्टं व्रज पन्थानं म-  
दनुध्यानवर्क्युः 2, 2589. 12, 1947. अकमेतान्कृन्विष्यामि युष्मत्तेजोऽर्धव-  
र्क्युः 8, 1464. धर्ममिच्छन्नपतिः सर्वान्दराननुक्रमात् । गच्छेदनुनिशं  
नित्यं वाजीकरणवर्क्युः ॥ KĀM. NĪTIS. 7, 56. सुवर्क्युः (so ist zu le-  
sen) KĀTH. 29, 99. Etwas verstärken, vermehren, fördern: सर्गमेतं  
प्रभाविः स्वैर्वर्क्युः पितृपुत्र्येकधा (वर्क्युः ed. Bomb.) Bhāg. P. 3, 24, 14. तमव-  
र्क्युः कृतमालोक्य (अवर्क्युः v. l.) प्रज्ञासर्गम् 6, 4, 20. वेनतेयस्य (वृषं) वर्क्युः कृ-  
तेजसा HARIV. 10437. वाक्यार्णवं मरुगाधं नीतिशास्त्रार्थवर्क्युः 3903.  
तदाहं वर्क्युः पितृपुत्र्ये स्वर्णेण रवं तव MBh. 3, 11334. भजते सत्यमेवैव वर्-  
क्युः च 12, 5998. वर्क्युः कृतमन्युवेग BHĀṬ. 3, 49. गुणवृत्तवर्क्युः (वर्क्युः =  
वर्धित Schol.) so v. a. *vermehrt durch d. i. versehen mit* Bhāg. P. 6,  
4, 29. st. अव्यूहगुणवर्क्युः 1, 3, 32 hat die Bomb. Ausg. °गुणव्यूहवर्क्युः.

— *अति caus. verstärken, kräftiger machen*: अयो फेनम् — विष्णुतेजो-  
ऽतिवर्क्युः (°ऽतिवर्क्युः?) MBh. 3, 499.

— *अभि caus. kräftigen, stärken*: भूय एव तु मां तथैव चोभिरभिवर्क्युः  
MBh. 7, 2136.

— *उप caus. kräftigen, stärken, erheben*: तदुपैरुपवर्क्युः Bṛh-  
MAN. 2, 17. विनयोपवर्क्युः KĀM. NĪTIS. 1, 67. Bhāg. P. 6, 4, 49. 5, 1, 9, 53.  
7, 10, 52. MĀRK. P. 57, 64. *verstärken*: घण्टास्वनेन तान्नादानम्बिका चो-  
पवर्क्युः 88, 8. शशङ्कुपवर्क्युः बोध Bhāg. P. 8, 17, 9. मन्युरर्क्युः मानोपवर्क्युः  
19, 13. उपवर्क्युः mit vorangeh. instr. oder am Ende eines comp. *ver-  
stärkt durch* so v. a. *begleitet von, verbunden mit* KĀTH. 26, 60. MBh.  
1, 19, 3, 3875. 12, 1354. R. 2, 30, 31. R. GORR. 1, 5, Einl. 4. ÇĀṆK. in WIND.  
SANCARA 112. Bhāg. P. 2, 5, 23. 9, 26. 10, 5, 3, 1, 4. 5, 22. 6, 6. 12, 48. 5, 4.  
11, 7, 10, 45. 8, 24, 34. MĀRK. P. 82, 53. DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 6. GAU-  
DAP. zu SĀMKEJAK. 17. KULL. zu M. 12, 109. चक्रे स सलिलं धातुर्ज्ञातीनां  
चानुपूर्वशः । रामवाक्येन विधिबत्सर्वशास्त्रोपवर्क्युः ॥ so v. a. *in Unber-  
einstimmung mit* R. 6, 95, 61. fg. — *intens. heftig oder wiederholt an-  
drücken*: उप वर्क्युः वृषभाय बाहुम् RV. 10, 10, 10. Nir. 4, 20. या दो-  
र्वीरिणौपवर्क्युः *die den Mann in die Arme drückt* RV. 5, 61, 5. — Vgl.  
उपवर्क्युः, उपवर्क्युः (auch TBr. 1, 1, 3, 10. 6, 3, 9. Bhāg. P. 2, 2, 4) Kopf-  
oder Rückenpolster (was untergeschoben wird, zur Stütze dient), उप-  
वर्क्युः.

— *समुप caus. verstärken, vermehren, ergänzen*: इतिहासपुराणाभ्यां  
वेदं समुपवर्क्युः MBh. 1, 260 = VĀJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 50, a, 16.

— *नि, निवर्क्युः, निवर्क्युः, निवर्क्युः* P. 6, 4, 24, VArt. 2, Sch.

— *परि act. med. umfassen, umschliessen (und dadurch stützen), be-  
festigen, dichtmachen, munire*: आत्मानं प्राणैः परिवर्क्युः (= परिवतो  
वर्धयन् SĀJ.) ATT. Br. 6, 28. CAT. Br. 2, 1, 2, 10. शर्कराभिः 11, 5, 3, 7. 4.  
2, 14. विशा तत्र परिवर्क्युः तदिदं तत्रमुभयतो विशा परिवर्क्युः 3, 6, 2, 24.  
9, 2, 18. 13, 6, 2, 9. ÇĀṆK. Br. 11, 8. परि सुचौ बवृक्षाणां स्यादः (= वर्धमा-  
नस्य SĀJ.) RV. 5, 41, 12. partic. परिवर्क्युः *feststehend, dicht, solid, umfäng-  
lich*: (वर्क्युः) परिवर्क्युः भवति Nir. 1, 7. ब्रह्मा परिवर्क्युः श्रुततः 8. द्वयोः स्था-  
नयोः °ऽः 6, 17. Vgl. परिवर्क्युः, परिवर्क्युः, परिवर्क्युः, परिवर्क्युः Herr (auch  
Bhāg. P. 5, 1, 3. 16, 16. 6, 16, 25. Verz. d. Oxf. H. 117, b, 5). — *caus. kräf-  
tigen, stärken*: तं शस्त्राय वर्धमानश्च सर्वतः परिवर्क्युः MBh. 12, 3000.



सुच. 1, 247, 30. verstärken: वामुदेवाङ्गनुध्यानपरिवर्कितरंरुसा Būg. P. 1, 13, 29. परिवर्कित (°वर्कित) verstärkt durch so v. a. verbunden mit, begleitet von, versehen mit: दिव्यास्त्रं MBh. 5, 5383. पञ्चकल्पमथर्वाणं कृत्याभिः °तम् 12, 13258. (भारत) सर्वार्थं Būg. P. 1, 5, 3. परिवर्कित neben परिवर्कित und परिवर्क P. 7, 2, 21, Sch.

— सम् fest zusammenfügen: घ्रा ययाम् सं बर्क मन्थीशंकार ते दृढान् AV. 9, 3, 3. पञ्चम् Çat. Br. 1, 7, 2, 4. — caus. 1) zusammenfügen: कृपयाय बर्क्या (= उत्साक्य nach Sā.) समापीन् RV. 7, 31, 12. — 2) kräftigen, stärken, ermuntern: व्यूढप्रकरणोरस्त्रं सैन्यं तत्समवृक्यत् MBh. 7, 130.

3. वर्क (वर्क, वृक), वर्कति barrire, schreien (vom Elephanten) Dhātup. 17, 85 (auch वर्कति). वृकति कुञ्जराः MBh. 9, 1946. partic. वृकन् 1, 5344. 6, 610. 7, 9048. Hariv. 8312. वृकतिरे गजपतयः Çic. 17, 31. वृकित n. das Geschrei eines Elephanten AK. 2, 8, 2, 76. H. 1403. Halāj. 1, 151. MBh. 1, 1365. 2819. 7, 1557. Hariv. 6315. R. Gorra. 2, 65, 21. Suçr. 1, 107, 10. Ragh. 9, 73.

4. वर्क (वर्क), वर्कते (व°) sprechen (परिभाषणो); ein Leid zufügen (किं-सायाम्); geben (दाने) Dhātup. 16, 39 (dieselben Bedeutungen bei भल्, बल् 33, 27); verdecken (क्रादने) v. l.; ausstreuen (स्तृता; wohl aus वर्कि-सु gefolgert) v. l.; obenan stehen (प्राधान्ये) 16, 37. वृकति (वृ°) und वृक्यति (वृ°) sprechen oder leuchten 33, 95. वर्कयति (व°) dass. 96. ein Leid zufügen 32, 122.

1. वर्क (von 1. वर्क ausraufen) m. n. Trik. 3, 5, 10 (वर्क gedr.). 1) m. n. Schwanzfeder, Schwanz eines Vogels, insbes. beim Pfau AK. 2, 5, 31. 3, 4, 10, 131. H. 1320. an. 2, 600. Med. h. 6. Halāj. 2, 87. P. 5, 2, 122, Vārti. 5. वर्किणवर्कवासित (पृषत्क) MBh. 8, 4684. यथा वर्काणि चित्राणि विमर्ति भुजगाशनः 12, 4354. 4366. 13, 6385. वर्कापीड Hariv. 3849. Ragh. 16, 14. Kumāras. 1, 15. Mālav. 85. Megh. 15. 45. Spr. 2343. घ्र° adj. MBh. 1, 8367. 8382. Vgl. चित्र°, वि°. — 2) m. n. Blatt AK. 3, 4, 28, 238. H. 1123. H. an. Med. Halāj. 2, 30. केतक° Ragh. 6, 17. — 3) n. ein best. Parfum (वर्किपुष्प, ग्रन्थिपर्णा) Bhar. zu AK. 2, 4, 4, 20. ÇKDr.

2. वर्क (von 2. वर्क) 1) = वर्कम्; s. das. — 2) n. Begleitung, Gefolge (परिवार) H. an. 2, 600.

वर्ककेतु (1. वर्क + केतु) m. N. pr. eines der Söhne des 9ten Manu Mārk. P. 94, 9.

वर्कणा (von 1. वर्क) 1) adj. ausraufend; s. मूल°. — 2) n. Blatt (vgl. वर्क) Çabdar. im ÇKDr.

वर्कणा (alter instr. eines vorauszusetzenden वर्कणा von 2. वर्क; vgl. वर्कणावत्) adv. dicht, fest, derb; nachdrücklich, tüchtig; überh. steigend und emphatisch: sehr, gar, recht eigentlich, πάγην Naigh. 4, 3. Nir. 6, 18. (रथः) वर्कणा कृतः derb gebaut RV. 1, 54, 3. (इन्द्रस्य सक्तः) यामनु शर्वसा वर्कणा भुवत् 32, 11. 56, 5. 166, 6. घ्रा नो गत्तं वर्कण मित्रं वर्कणा। उपेम-मध्रम् so v. a. kommet gewiss 5, 71, 1. तं तद्वक्त्यमिन्द्र वर्कणा कः du hast tüchtig ausgeführt 6, 26, 5. 44, 6. 8, 32, 7. इन्द्रो मदीयं वर्कणा गिरा। सुता श्रैषति धार्या 9, 10, 4. दिवस्पृष्ठं वर्कणा निर्णिजे कृत 69, 5, 10, 22, 9. (घनाः) मद्या संपत्ताः कितवस्य वर्कणा sind für den Spieler mit Honig gar überzogen d. h. erscheinen ihm ganz süß 34, 7. प्र पे दिवः पृथिव्या न वर्कणा त्मना रिचि घ्रात सूर्यः 77, 3. Auch die Stelle इन्द्र-स्तुतो वर्कणा घ्रा विवेश 3, 34, 5, wo Padap. wegen des Hiatus वर्कणाः

auflöst, wird hierher zu ziehen sein.

वर्कणावत् (von वर्कणा) adj. nachdrücklich, kräftig, ernstlich: प्राची-नेन मनसा वर्कणावता यद्या चित्कृणावः कस्ता परि RV. 1, 54, 5. adv.: भूरि चिद्धि तुजतो मर्त्यस्य सुपारसो वसवो वर्कणावत् 3, 39, 8.

वर्कणाश्च (व° + अश्च) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Nīkumbha, Būg. P. 9, 6, 25. संकृताश्च ist die Lesart im VP.

वर्कभार (1. वर्क + भार) m. der Schweif des Pfauens Hariv. 4177. Megh. 102.

वर्कवत् adj. von वर्क gāṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. — Vgl. वर्कवत्.

वर्कम् (von 2. वर्क) nur in अद्रिबर्कम् felsenfest, von Indra TBa. 2, 7,

12, 2 (इन्द्रः st. इन्द्रम्) und saxis munita (s. u. अद्रिबर्कम्), von der Erde:

und in द्विबर्कम् adj. (auch n. und adv. lauten °बर्काम्) doppelt dicht, —

dauerhaft, — stark, — tüchtig; überh. doppelt und wie dieses und du-

plex im Gegens. zu einfach: dick, stark, gross u. s. w. Naigh. 4, 3. Nir.

6, 17. वयौ अये वयौ अस्य द्विबर्काः RV. 1, 71, 6. रपि 9, 4, 7. 40, 6. 100, 2.

शर्म पच्छ द्विबर्काः 1, 114, 10 (vgl. bei demselben subst. वंकिष्ठ 5, 62, 9.

बहुल 55, 9). (इदं वचः) उदयेषु जनिपीष्ठ द्विबर्काः 7, 8, 6. सामन् 4, 3, 3. 10,

61, 10. गृभीतं ते मन इन्द्र द्विबर्काः सुतः सोमः परिषिता मधूनि doppelt

ist dein Sinn gefesselt: Soma ist gekeltert und Milch eingegossen 7, 24,

2. एषा व्येनो भवति द्विबर्काः doppelt schimmernd 5, 80, 4. द्विबर्का घमि-

नः सैकाभिः doppelt ungestüm 6, 19, 1. 10, 116, 4. यस्य (इन्द्रस्य) द्विबर्कसो

वृकत्सैका द्वाधार् रोदसी 8, 13, 2. 1, 176, 5. — द्विबर्कमन् दoppelten Gang

—, doppelte Bahn habend: Brhaspati RV. 6, 73, 1. nach Sā. द्योर्लो-

कयोर्वृकितगमन.

वर्काय (denom. von 1. वर्क); davon वर्कायित den Augen auf dem

Pfauenschweife gleichend: वर्कायिते (so die ed. Bomb.) ते नयने नराणां

लिङ्गानि विज्ञानं निरीक्षतो ये Būg. P. 2, 3, 22.

वर्किपुष्प n. = वर्किपुष्प Bhar. zu AK. 2, 4, 4, 20. ÇKDr.

वर्किकुसुम n. dass. Çabdar. im ÇKDr.

वर्किणा (von 1. वर्क) P. 5, 2, 122, Vārti. 5. Vop. 7, 32. fg. 1) mit den

Schwanzfedern eines Pfauens verziert MBh. 7, 557. — 2) m. Pfau AK. 2,

5, 30. H. 1319. Halāj. 2, 86. Uḡgval. zu Uṇadis. 2, 49. M. 12, 65. MBh. 3,

1791. 14861. Hariv. 5361. 8802. R. 2, 52, 3. 55, 33. यदत्तं वर्किणलाव-

योमिवत् 3, 53, 58. Mārk. 83, 6. Ragh. 2, 17. कङ्कवर्किणवासित (Pfeil)

MBh. 6, 5294. 8, 546. 4684. शराः — वर्किणलतपाः so v. a. mit Pfauen-

federn verziert R. 3, 26, 22. शक्तिवर्किणलतपा 6, 80, 30. वनवर्किण ein

wilder Pfau; davon nom. abstr. °त्व Ragh. 16, 14. Der acc. वर्किणाम्

M. 11, 135 kann auch auf वर्किन् zurückgeführt werden. — Vgl. वर्किणा.

वर्किणवाज (व° + वाज) m. ein mit Pfauenfedern versehener Pfeil

MBh. 6, 5311.

वर्किणवाहन (व° + वा°) m. Bein. Skanda's (auf einem Pfau reit-

tend) Halāj. 1, 20.

वर्किघना (वर्किन् + घना) f. Bein. der Durgā Trik. 4, 1, 58. Die gedr.

Ausg. °घनी, die richtige Form bei Wilson und im ÇKDr.

वर्किन् (von 1. वर्क) 1) m. Pfau AK. 2, 5, 30. Draup. 8, 11. MBh. 12,

4366. 13, 6385. वर्किपत्र Hariv. 3601. R. 2, 63, 15. 93, 16. R. Gorra. 2,

49, 3. 5, 52, 13. Mārk. 13, 19. Ragh. 16, 64. R. 2, 6. Vikr. 43. 85. Spr.

2843. Būg. P. 3, 10, 23. 15, 18. 21, 41. शरैः काञ्चनवर्किजालैः so v. a. mit

Gold und vielen Pfauenfedern verziert MBh. 8, 8845. Vgl. चित्र°. — 2)

m. N. pr. eines der von der Prādhā stammenden Devagandharva MBh. 1, 2554. N. pr. eines Heiligen (= बर्हिषद्) 13, 7664. — 3) n. = बर्हिष्य ein best. Parfum COLBR. und LOIS. zu AK. 2, 4, 4, 20.

बर्हिष्य (बर्हिन् + पृ०) n. ein best. Parfum AK. 2, 4, 4, 20.

बर्हियान (बर्हिन् + यान्) m. Bein. Skanda's Kāçik. 32, 1 bei AUPA. im Ind. zu HALJ. u. बर्हिणवाकन.

बर्हियोतिस् (बर्हिम् + यो०) m. Feuer, der Gott des Feuers H. 1099. HALJ. 1, 62.

बर्हिमुख (बर्हिम् + मुख) m. eine Gottheit AK. 1, 1, 4, 4. H. 88.

बर्हिःप्रुप्सन् (बर्हिम् + प्रु०) m. Feuer, der Gott des Feuers H. 1099.

बर्हिषद् (बर्हि = बर्हिम् + सद्) AV. PRAT. 2, 100. 1) adj. auf der Opferstreu sitzend, — aufgestellt: इन्द्रं नो बर्हिषद् यज्ञम् RV. 2, 3, 3. 5, 44, 1. 7, 2, 6. TS. 1, 8, 3, 1. प्रस्तरेष्ठा बर्हिषदश्च देवाः 1, 13, 2. die Väter, woraus später eine besondere Klasse derselben abgeleitet wird (M. 3, 196. 199. MBh. 2, 341. 12, 13592. HARIV. 974. VP. 84. 239. Bhāg. P. 4, 1, 62. Mārk. P. 82, 30. 96, 40. fg. MATSJA-P. in Verz. d. Oxf. H. 39, b, 40), RV. 10, 15, 3. 4. VS. 24, 18. ÇAT. Br. 2, 6, 4, 5. 5, 5, 4, 28. KĀTJ. Ça. 5, 8, 11. 9, 7. 15, 10, 18. — VS. 17, 12. 19, 32. बर्हिषदमेव पशुं तत्कुर्वति AIR. Br. 2, 11. पुरोडाश TBa. 3, 3, 8, 5. ÇAT. Br. 1, 8, 4, 40. KĀTJ. Ça. 3, 4, 13. 5, 8, 11. Nach NAIGH. 3, 3 angeblich so v. a. मरुत्. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Havirdhāna von der Havirdhāni, = प्राचीनबर्हिस् Bhāg. P. 4, 24, 8. 9 (बर्हिषद् BURNOUR). — Vgl. बर्हिषद्.

बर्हिषद् (बर्हि = बर्हिम् + सद्) m. N. pr. eines Heiligen (= बर्हिन्) MBh. 12, 7593. 13, 7109.

बर्हिष्क (von बर्हिम्) adj. aus Opferstreu gebildet, mit Opferstreu belegt: विष्टर MBh. 13, 6301 (बर्हिष्क ed. Calc.).

बर्हिष्केश (बर्हिम् + केश) m. Feuer, der Gott des Feuers ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

बर्हिष्ठ (von 2. बर्ह्) 1) adj. superl. zu बर्ह्त्; der derbste, breteste, kräftigste, höchste: द्यौः ÇAT. Br. 9, 1, 2, 37. शरदि बर्हिष्ठा श्रोषधो भवति ÇĀṆKH. Br. 3, 4. adv.: प्र वै देवायामपे बर्हिष्ठमर्चास्मै am kräftigsten, am lautesten RV. 3, 13, 1. — 2) n. ein wohlriechendes Gras, Andropogon muricatus AK. 2, 4, 4, 10. Suçr. 2, 325, 9. 419, 1. 544, 8. Nach ÇANDĀRTHAK. bei WILSON das Harz der Pinus longifolia. — Vgl. बर्हिष्ठ.

बर्हिष्यत् (बर्हिम् + पत्) n. gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48.

बर्हिष्यन् (von बर्हिम्) 1) adj. a) mit der heiligen Streu verbunden: राति RV. 1, 117, 1. प्रयाजानुयाज ÀÇV. Ça. 2, 19. ÇĀṆKH. Br. 18, 10. VS. 28, 12. घासन M. 3, 208. — b) derjenige, welcher Opferstreu hat, — streut d. i. ein Frommer, Opferer: बर्हिष्यन्ति रन्धया शासद्ब्रतान् RV. 1, 51, 8. 53, 16. 5, 2, 12. ऋषयः 8, 59, 14. 9, 44, 4. पितृपुत्रबर्हिष्यन्तः Bhāg. P. 5, 16, 14. Beiwort des Prākinabarhis 4, 27, 19. 28, 1. 29, 47. 30, 46. — 2) f. °प्स्यती a) N. pr. einer Gemahlin Prijavrata's und Tochter Viçvakarman's Bhāg. P. 5, 1, 24. 29. 84. — b) N. pr. einer Stadt in Brahmaparvata Bhāg. P. 3, 22, 29. 32.

बर्हिष्य (wie oben) adj. = बर्हिषि दत्तम् P. 4, 4, 119. = बर्हिषे दितम् a. a. w. gaṇa ग्वादि zu 5, 1, 2. zur heiligen Streu —, zum Opfer gehörig, — tauglich: उपहृताः पितरः सोम्यासौ बर्हिष्येषु निधिषु प्रियेयु (या गमन्तु) RV. 10, 15, 5. आकितानोः सर्वमेव बर्हिष्यं दत्तं भवति TBa.

2, 1, 5, 2. AIR. Br. 5, 27. कश्यपस्य बर्हिष्यम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.

बर्हिषद् s. u. बर्हिषद् 2.

बर्हिष्ठ (बर्हिम् + स्थ) P. 8, 3, 97 (बर्हिष्ठ) adj. auf der Opferstreu stehend; subst. m. viell. so v. a. Opferthier: पितृपुत्रबर्हिष्ठान्पितृपुत्रान्वास्तु भक्तपति Bhāg. P. 5, 14, 14, v. l. — Vgl. बर्हिष्ठ.

बर्हिष्ठा (बर्हिम् + स्था) adj. auf der Opferstreu stehend: मद RV. 3, 42, 2.

बर्हिस् (von 1. बर्ह् so v. a. vulsum, ausgeraustes, weiterhin überh. abgeschorenes Gras; vgl. Hen von hauen und Nir. 8, 8, wo परिवर्हणा von Durga richtig durch परिच्छेदन erklärt wird) UṆĀDIS. 2, 110. 1) n. Streu, Opferstreu, gewöhnlich aus Kuça-Gras (बर्हिम् m. n. = कुश TRIK. 3, 3, 451. H. 1192. an. 2, 585. MED. s. 35 [कुश gedr.]. HALJ. 2, 36. UṆĀVAL.) bestehend, welche über den Opferplatz, insbes. die Vēdi, gestreut wird, als eine reine Decke, auf welcher die Gaben ausgebreitet werden, und welche den Göttern und Opfernden zum Sitz dient (उप-

मूललूनं बर्हिः पितृणां पर्वसु देवानाम् KAUC. 1. विशाखानि प्रति लूनाः कुशा बर्हिरूपमूललूनाः पितृभ्यः GOBH. 1, 5, 19. 8, 27. शर्बर्हिः ÇAT. Br. 14, 9, 4, 11. KĀTJ. Ça. 22, 3, 11. ÀÇV. Ça. 9, 7. कुशकाशमयं बर्हिरास्तीर्य Bhāg. P. 3, 22, 31). स्तूपीमर्हि देवव्यचा वि बर्हिः RV. 3, 4, 4, 1, 108, 4. 7, 17, 1. इन्द्रेण देवैः सृष्टं स बर्हिषि सोदन्नि क्ताता यज्ञाय 5, 11, 2. नि बर्हिषि सदत् सोमपीतये 5, 72, 1. 8, 17, 11. बर्हिर्न पत्सुदासे वृथा वर्क् 1, 63, 7. वृञ्जे कृ वृजमसा बर्हिः 6, 11, 5. 7, 2, 4. प्राचीनो यज्ञः सधितं हि बर्हिः 7, 3. भेरं क्विर्न बर्हिषि प्रीणानो वैश्वानराय 13, 1. यज्ञा क्वीषि प्रयतानि बर्हिषि 10, 15, 11. दस्मो न सवन्नि शिशति बर्हिः 7, 18, 11. विपर्यसि बर्हिः 21, 2. उतिष्ठन्वेचे परि बर्हिषो नृन् 33, 1. VS. 2, 1. 18, 21. ÇAT. Br. 1, 3, 2, 7. 3, 5, 4, 20. 6, 4, 6. AIR. Br. 1, 1. 5, 28. बर्हिषि प्रास्यति KĀTJ. Ça. 6, 2, 18. 2, 2, 17. बर्हिस्तृणा 7, 6, 8. 2, 8, 5. उत्तर° ÇAT. Br. 3, 8, 2, 10. TS. 6, 2, 4, 5. बर्हिषः कुशमुष्टिमादाय GOBH. 1, 8, 27. त्रेधा बर्हिः संनक्ष पुनरेकधा KĀTJ. Ça. 5, 1, 25. आयं पात्रीस्थं बर्हिष्यासन्नम् ÇĀṆKH. Br. 5, 8, 2. त्रिबर्हिम् RV. 1, 181, 8. इध्माबर्हिषी Brennholz und Streu KĀTJ. Ça. 2, 2, 11. इध्माबर्हिम् 6, 44. 8, 2, 24. इध्मबर्हिम् Gras zum Brennen Z. d. d. m. G. IX, LXXX. दातं बर्हिः P. 4, 1, 20. Sch. 7, 4, 46. Sch. स्वयमानीय बर्हिषि R. 2, 87, 20. बर्हिषा चोपनेत्री KUMĀRAS. 1, 61. बर्हि (st. बर्हि) रोमसु Bhāg. P. 3, 13, 34. masc. JĀṆ. 3, 37. स° KAUC. 73; vgl. यप°. — 2) n. die Opferstreu personif. unter den Prajāga- und Anujāga-Gottheiten Nir. 8, 8. RV. 2, 3, 4 und in andern Àpri-Liedern. ÇAT. Br. 1, 5, 2, 12. 8, 2, 10, 11. ÇĀṆKH. Br. 3, 4. स्तेबर्हिष्क 18, 10. — 3) n. synek. für Opfer überh. H. 820. HALJ. 2, 259. मा नो बर्हिः पुंश्रुता निदि कः RV. 7, 75, 8. 8, 13, 4. SĪJ. zu AIR. Br. 1, 1. MÜLLER, SL. 393. Bhāg. P. 4, 6, 5. 7, 3. 19, 40. — 4) n. = तत्र 1, d in केवल°, समान° ÇAT. Br. 2, 2, 4, 16. 5, 2, 5, 18. 5, 2, 3; vgl. ÀÇV. GRHJ. 1, 3. — 5) n. = घत्तरित Luft-raum NAIGH. 1, 3. — 6) n. = उदक Wasser NAIGH. 1, 12. — 7) n. ein best. Parfum, = बर्हिष्य ÇANDAR. im CKDr. — 8) m. Feuer AK. 1, 1, 4, 49. TRIK. 1, 1, 66. 3, 3, 451. H. 1099. H. an. MED. UṆĀVAL. heller Glanz (दीप्ति) UṆĀDIS. im CKDr. — 9) m. als Bez. des Feuers (vgl. AK. 2, 4, 2, 60) Plumbago zeylanica Līn. CKDr. — 10) m. N. pr. eines Mannes MAITR. Up. in Ind. St. 4, 395. eines Sohnes des Brhadrāga Bhāg. P. 9, 12, 12. pl. बर्हिषः die Nachkommen des Barhis SAṆSK. K. 184, a, 6. — Vgl. य-

पबर्हिम्, कम्बलबर्हिम्, प्राचीनबर्हिम्.

बर्हिस् s. बर्हिष्.

1. बल्, intens. बल्वलीति *wirbeln*: उच्चैर्धूमः परमया जूत्या बल्वलीति Cat. Br. 2, 3, 2, 11.

2. बल्, बलति *athmen, leben* (प्राणने). — 2) धान्यावरोधे Dhātup. 20, 10. बलति 1) परिभाषणे. — 2) हिंसायाम्. — 3) दाने 33, 27, v. l. für भल्. Dieselben Bedeutungen bei बर्ह्, बल्व् 16, 40. बलति = निद्रपणे (vgl. भल्) 14, 24. बल्यति *athmen, leben* (प्राणने) 32, 84. बाल्यति *ernähren* (भृता) 68. बाल्यते = निद्रपणे 33, 27, v. l. für भल्.

1. बल n. AK. 3, 6, 2, 22. m. (dieses nicht zu belegen) und n. gaṇa अर्थवर्धित्वा zu P. 2, 4, 31. 1) *Gewalt, Wucht, Stärke, Kraft*; sg. u. pl. AK. 2, 8, 2, 70. 3, 4, 20, 197. H. 796. an. 2, 500. MED. I. 37. HAL. 4, 38. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29. der Marut RV. 1, 37, 12. 5, 57, 6. अस्मे बलानि मध्वत्सु धत्तम् 1, 93, 12. प्रज्ञामपत्यं बलमिच्छमानः 179, 6. 3, 18, 3. बलं धेहि तनूयु नः, धनकुत्सु, तौकाय 3, 53, 18. 6, 47, 30. अस्मे तत्राय वर्चसे बलाय 10, 18, 9. बलानि तन्वः 28, 11. 54, 2. 133, 5. 9, 113, 1. AV. 4, 10, 7. 19, 37, 1. VS. 9, 9. 19, 91. 24, 38. बाह्विरेव बलं धत्ते Cat. Br. 13, 2, 2, 5. 1, 9, 4. 9, 4, 2, 3. 11, 4, 2, 3. काम Kāṭ. Cr. 4, 15, 23. CĀṆKH. Cr. 14, 58, 1. KAUC. 39. Nir. 8, 2. M. 2, 31. 37. पूजितं क्षणं नित्यं बलमूर्जं च यच्छति 55, 121. 4, 41. fg. 8, 172. राष्ट्रं बाहुबलाश्रितम् 9, 255. प्रख्यातो बलवीर्येण INDRA. 4, 8. बलप्राणेन प्रराणाम् MBH. 4, 355. अत्यबलप्राण N. 19, 15. R. 1, 1, 61. दुर्बलस्य बलं राजा बालानां रोदनं बलम्। बलं मूर्धस्य मौनित्वं चौराणामनृतं बलम् || Spr. 1192. बलोपपन्न 1932. बलान्वित 4429. SŪRJAS. 7, 20. स्वल्प (मूषिक) Hit. 27, 18. स CĀṆKH. GRHJ. 6, 5. — Suçr. 1, 4, 13, 18, 4, 19, 13. धातूनां यत्परं तेजस्तत्त्वत्वोन्नतदेव बलमित्युच्यते 50, 15. त्रयो दोषा बलस्योक्ताः व्यापद्विभ्रमनतयाः 51, 9. अल्पबलाय 2, 207, 5. ज्ञातबलो वक्रिः M. 12, 101. तपो CĀṆKH. GRHJ. 4, 5. M. 11, 240. R. 1, 60, 1. 64, 13. तपोयोगबलेन durch die Kraft d. i. vermöge 3, 6. ÇUK. 39, 19. मनसः कर्मचेष्टाभिर्मिस्तभ्य वागबलम् Daç. 2, 11. महाकाबलचोदित R. 1, 39, 8. स्वकर्मबलोपार्जितवित्तवात् vermöge der eigenen Handlungen PANĀT. ed. orn. 49, 12. तपसो बलात् BRAHMA-P. in LA. 53, 6. युक्तिबलात् KATHAS. 12, 59. 31, 93. योग 32, 143. BRAHMA-P. 39, 2. काल RĪĠA-TAR. 5, 137. Suçr. 1, 89, 7. fg. तार, व्याधि 2, 47, 7. fg. श्रुतिबलात् Schol. zu Kap. 1, 8. यक्षकशास्त्रबलात् Siddh. K. zu P. 1, 1, 10. धातुषु दर्भिर्न पठितो वार्तिकबलात्स्वीकार्यः P. 3, 1, 124, Vārtt. 3, Sch. Vop. 8, 127. आगमे (आगमो v. l.) ऽपि बलं नैव भुक्तिः स्तोकापि यत्र नो aber selbst Erwerb hat keine Kraft JĀĠ. 2, 27. Articulationskraft (प्रयत्नविशेषः CĀṆK.) TAITT. UP. 1, 2, 1. die Kraft als 6tes कर्मेन्द्रिय aufgefasst MBH. 12, 9895. die 10 Kräfte bei den Buddhisten H. 234, Sch. die Kraft personif. unter den Viçve Devāḥ MBH. 13, 4355. — धर्म, व्यवहार, क्लृ, आचरित, बल Gewalt, Anwendung von Gewalt M. 8, 49. अयमज्ञेयो ऽतिबलो बलैः KATHAS. 38, 132. बलं राज्ञि चिकीर्षति als der König Gewalt anwenden wollte 34, 19. बलात् gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. gewaltsam M. 8, 144. बलादुक्तं बलादुक्तं बलाद्यच्चापि लेखितम्। सर्वान्वलकृतानर्थानकृतान्मनुरब्रवीत् || 168. 8, 378. 12, 68. JĀĠ. 2, 182. Spr. 688. CĀK. 16, 19. 40, 1. बलात्कारुत पापानि Spr. 1945. KATHAS. 49, 118. MĀK. P. 23, 105. KAURAP. 27. RĪĠA-TAR. 4, 442. कृदयमदये तस्मिन्नेव पूर्ववत्ते बलात् Gtr. 7, 40. रात्रिज्ञाग्राणेन — मे बलान्निद्रा समायाता so v. a. gegen

meinen Willen PANĀT. 27, 10. कर्म त्रासयते बलात् so v. a. unwillkürlich MBH. 12, 5180. Vgl. बलात्कार. Stärke so v. a. Geschicklichkeit: संख्याने N. 20, 5. 19. बल am Ende von Personennamen WAS-SILJEW 268. बल = स्थैर्य Massenhaftigkeit AK. 3, 4, 20, 197. H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29. — 2) Form, Gestalt (रूप) TRIK. 3, 3, 402. H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 30. — 3) der männliche Same H. 629. HAL. 3, 16. — 4) Heeresmacht, Heer, Truppen; sg. und pl. AK. 2, 8, 2, 17. 2, 46. 3, 4, 20, 197. H. 714. 743. H. an. MED. HAL. 2, 302. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29. M. 7, 167. 171. fg. 185. 188. 194. बलानां दर्शनम् JĀĠ. 1, 328. BHAG. 1, 10. N. 2, 10. 17, 21. MBH. 8, 4158. R. 1, 3, 24. 32, 9. 13. 6, 112, 76. निवेशयामास बली बलानि RAGH. 16, 37. ध्रुवप्रह्वला (राजधानी) R. 2, 88, 20. सबलवाहनम् M. 9, 313. MBH. 4, 993. 2219. R. 2, 92, 5. चतुर्विधबला चमूः MBH. 2, 197. R. 2, 36, 2; vgl. u. चतुरङ्ग 1. — 5) Myrrhe (vgl. प्राण) TRIK. H. an. MED. — 6) Körper (वपुस्) GĀṬADH. im ÇKDr. — 7) = रक्त m. ÇABDAĀ. im ÇKDr. Blut (रक्त n.) Wils. nach ders. Aut. — 8) Sprosse, ein junger Schoss (पल्लव) ÇABDAR. im ÇKDr. — 9) = बलिन (oder ist etwa बलो बली zu lesen?) Verz. d. Oxf. H. 182, a, 29. — Vgl. ध्रुव, अज्ञितबला, अतिबल, तनू, तुङ्ग, दुर्बल, निशा, पुण्य, प्र, प्रति, मका.

2. बल (von 1. बल) nom. ag. gaṇa बल्लादि zu P. 3, 1, 140. 1) adj. kräftig, stark H. an. 2, 500. MED. I. 37. fg. = अमिन् (!) Verz. d. Oxf. H. 182, a, 30. — 2) m. a) ein best. Aasvogel; Krähe AK. 3, 4, 20, 197. H. an. MED. HAL. 5, 23. Verz. d. Oxf. H. गृध्राः श्रेणा बलाः कङ्का वायसाश्च MBH. 7, 203. अगोमायुबलामिनादित 1342. कङ्कागोमायुबलाशनार्थम् 1, 3603. — b) ein best. Baum, = बलाय (s. वरुण) ÇABDAĀ. im ÇKDr. — c) N. pr. α) ein älterer Bruder des Kṛṣṇa, der auch die Namen Baladeva, Balabhadra, Balarāma, Saṁkarṣaṇa, Halājudha u. s. w. führt und für eine Incarnation Çeṣha's gilt, AK. 1, 1, 4, 19. 3, 4, 22, 143. 20, 197. H. 224. M. an. MED. HAL. 1, 29. MBH. 9, 2120. 2136. 13, 6860. VP. 379. पूज्यापातयद्दत्तान्कालिङ्गस्य यथा बलः Bṛāe. P. 4, 5, 21. अथवाज्जनातादलः 6, 8, 16. 8, 21, 16. 9, 24, 45. नव पुक्ता बलाः die 9 weissen Bala sind ältere Brüder der Vāsudeva H. 697. aufgezählt 698. — β) ein Sohn Varuṇa's und Bruder der Surā MBH. 1, 2616. — γ) ein Wesen im Gefolge Skanda's: बलं चातिबलं चैव मकावक्रौ मकाबली। प्रदेदौ कार्तिकेयाय वायुः MBH. 9, 2546. fg. — δ) ein Sohn des Aṅgiras MBH. 12, 7593. 13, 7108. — e) ein Sohn Parikṣit's MBH. 3, 13178. — ζ) ein Sohn Parijātra's Bṛāe. P. 9, 12, 2; st. dessen दल und नल andere Autt. — η) ein Lexicograph, der in den Scholien zu NAIŠH. (z. B. 1, 77. 85. 94. 96. 2, 37. 40. 48. 77. 3, 36. 123. 4, 52. 96) häufig citirt und auch बल geschrieben wird. — 3) f. सा Sida cordifolia, eine Malvacee, AK. 2, 4, 2, 25. TRIK. 3, 3, 402. MED. RATNAM. 167. Suçr. 1, 33, 11. 37, 17. 145, 16. 157, 2. 2, 413, 11. 420, 5. CĀṆG. SĀṆH. 2, 2, 43. तैल Suçr. 1, 369, 5. 2, 24, 18. बलामूलान्याकृत्य तैलमेतैर्विपाचयेत् 23, 7. 94, 15. 16. 95, 5. 364, 12. CĀṆG. SĀṆH. 2, 9, 20. du. die बला मन्दा अतिबला Suçr. 2, 110, 2. Vgl. अति, श्रेष्ठ, देव, नाम, पञ्च, मका. बली H. an. — b) Bez. eines best. Zauberspruchs R. 1, 24, 12. 14. 16. RAGH. 11, 9. Vgl. अति. — c) N. pr. eines Frauenzimmers LALIT. ed. Calc. 331, 16. N. pr. einer Tochter Dakṣha's und Gattin Kaçjapa's R. 3, 20, 12. Vgl. अति. N.

pr. einer Göttin, welche die Befehle des 17ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini ausführt, H. 45.

**बलकर** (1. बल + 1. कर) adj. *Kraft verleihend, stärkehend* MED. j. 39. न सत्यं u. s. w. तथा बलकराः सीते यथा सेवा पितुर्मता R. 2, 30, 85. Suçr. 1, 172, 9.

**बलकृत्** (1. बल + कृत्) adj. *stärkend* H. an. 2, 373. Suçr. 1, 155, 10.

**बलकृति** (1. बल + 2. कृ०) f. *Kraftthat* Nir. 7, 10, 8, 2.

**बल्लित** (auch व०) adj. f. *weiß* AK. 1, 1, 2, 2. H. 1393. HALJ. 4, 47. TBr. 3, 8, 22, 3. TS. 2, 1, 2, 2. 5, 6, 22, 1. KĪTH. 12, 12. 27, 2. कृष्ण० Pāṇ. Br. 17, 1, 14. LĪTJ. 8, 6, 15. 16. KĪTJ. Çr. 22, 4, 17. Çr. 6, 34. RĪGAT. 4, 386. H. an. 3, 182. — Vgl. पल्लित.

**बललगु** (व० + गु = गो *Strahl*) m. *der Mond* TRK. 1, 1, 85. HĀR. 13. KĀVĀD. 1, 46.

**बलखिन्** adj. *aus Balkh kommend*: तुरग Kshiric. 37, 11; vgl. तुरकिन्.

**बलगुप्ता** (1. बल + गु०) f. N. pr. eines Frauenzimmers LALIT. ed. Calc. 331, 17.

**बलम** s. बलाम.

**बलङ्ग** N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 340, a, 8.

**बलचक्र** (1. बल + चक्र) n. 1) *Herrschaft, Oberhoheit* BURN. in Lot. de la b. l. 387. fg. — 2) *Heer, Armees* MBH. 2, 1060.

**बलचक्रवर्तिन्** m. Bez. einer Art mächtiger Fürsten: माण्डलिन्, व०, चतुर्दिग्विचक्रवर्तिन् Lot. de la b. l. 4. 13. 175. fg. BURN. Intr. 203.

**बलचन्द्र** (बल + च०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 53.

**बलत्र** am Ende eines comp. kann in Ableitungen verstärkt werden nach P. 7, 3, 25. 1) n. (vgl. jedoch u. c.) a) *Stadtthor* AK. 3, 4, 2, 38. H. an. 3, 148. MED. g. 25. Thor überh. H. 1004. HALJ. 2, 145. — b) *Feld* AK. H. an. MED. — c) *Korn* H. an. MED. m. = धान्यराशि Varā. beim Schol. zu Çr. 14, 7. त्वं समीरणं इव प्रतीक्षितः कर्षकेण बलत्रान्यपूप्यता Çr. 14, 7. — d) *Kampf* H. an. MED. — e) *eine schöne Gestalt* (सदाकार) H. an. — f) *Mark* ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. श्री a) *ein schönes Weib* AK. H. an. MED. — b) *die Erde* H. an. — c) *arabischer Jasmin* MED. — d) N. pr. eines Flusses BRAHMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 18, a, 24. 30. 32. 35. 19, b, 17. 20. 24.

**बलद्** (1. बल + 1. द्) 1) m. a) N. eines Agni GRĒJASĀG. 1, 10. MBH. 3, 14186. — b) *Ochs* HAUGHT. KATHĀS. 37, 158. बलदीभूत 154. — c) *eine best. Heilpflanze* (जीवक) RĪGĀN. im ÇKDr. — 2) f. श्री a) *Physalis floribunda* Linn. (अथिगन्धा) RĪGĀN. — b) N. pr. einer Tochter Raudrāçva's HARIV. LAGL. I, 139 (स्वलदा ed. Calc. 1661).

**बलदी** (1. बल + 2. दी) adj. *Kraft gebend* RV. 3, 53, 18. 10, 121, 2. KAUC. 72.

**बलदीनता** s. u. बलदीन.

**बलदेय** (1. बल + देय) n. *Kraftverleihung* RV. 10, 83, 5.

**बलदेव** (1. बल + देव) 1) m. a) *Wind* H. an. 4, 307. MED. v. 62. — b) N. pr. des altern Bruders des Kṛṣṇa (vgl. 2. बल 2, c, α) AK. 1, 1, 4, 18. H. 225. H. an. MED. HALJ. 1, 28. entsteht aus einem weissen Haare und hat daher weisse Kopfhaare MBH. 1, 7308. HARIV. 3785. 6706. fgg. (मेघाः) बलदेवपटप्रकाशाः (vgl. नीलाम्बर) MRĀKṢ. 91, 7. VĀ. BĀN. S. 58, 27 in Verz. d. B. H. 246. VP. 520. 569. 579. fg. BHĀG.

V. Theil.

P. 9, 3, 33. शेषस्यांशश्च नागस्य बलदेवो मकाबलः MBH. 1, 2786. zu den Nāga gezählt 13, 6168. °त्वस्त् f. Bez. der Gattin Çiva's H. c. 59. — c) N. pr. eines Nāgarāja Vjutr. 86. — d) N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 24, 57. — 2) f. श्री *eine best. Pflanze* (त्रायमाणा) H. an. MED.

**बलदेवपत्न** (व० + प०) n. N. pr. einer Stadt VARĀN. BĀN. S. 14, 16. **बलन** (von बल्य्) n. *das Kräftigen*, als Erkl. von ऊर्जन bei WEST. u. Kṛd.

**बलनगर** (बल + न०) n. N. pr. einer Stadt WASSILJEW 53.

**बलधरा** (बलम्, acc. von 1. बल, + ध०) f. N. pr. der Gemahlin Bhitmasena's MBH. 1, 3829.

**बलपति** (1. बल + प०) m. *Herr der Kraft* ÇAT. Ba. 11, 4, 4, 12. KĪTJ. Çr. 5, 13, 1. Suçr. 1, 17, 4.

**बलप्रद** (1. धल + प्रद) adj. *Kraft gebend* Suçr. 2, 222, 9.

**बलप्रसू** (2. बल + प्रसू) m. *die Mutter* Baladeva's, Rohini ÇABDAR. im ÇKDr.

**बलबन्धु** (बल + व०) m. N. pr. eines der Söhne des Manu Raivata MĀRK. P. 75, 75. eines Sohnes des Bhṛgu im 10ten Dvāpara VĪJU-P. in Verz. d. Oxf. H. 52, b, 13.

**बलभ** m. *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2, 288, 8.

**बलभद्र** (1. बल + भद्र) 1) adj. *kräftig* H. an. 4, 272. — 2) m. a) *Bos Gavaeus* (गवय) RĪGĀN. im ÇKDr. — b) *Symplocos racemosa* Roxb. (लो-ध) ÇABDAR. im ÇKDr. — c) N. pr. eines göttlichen Wesens Einschieb. in ÅÇV. GRĒJ. S. 46 bei STENZL. = Baladeva, Halājudha, Ananta AK. 1, 1, 4, 18. TRK. 1, 1, 86. H. 225. H. an. MED. r. 286. HALJ. 1, 28. VP. 546. 558. 572. — d) N. pr. eines Nachkommen Bharata's ÇAT. 6, 288. — e) N. pr. verschiedener Männer COLEBR. Misc. Ess. II, 390. REINAUD, Mém. sur l'Inde 335. Ind. St. 2, 245. Verz. d. B. H. 64, N. HALL 7. 29. 173. COLEBR. Misc. Ess. I, 263 (बलिभद्र). DAÇAK. 158, 5. मिथ्य० Verz. d. B. H. No. 680. श्रीकायस्थ० 948. बलिभद्रपद्माचार्य (sic) 1045. भट्ट० HALL 63. — f) N. pr. eines Gebirges BHĀG. P. 5, 20, 26. — 3) f. श्री a) *Jungfrau*. — b) *eine best. Pflanze* (त्रायमाणा) H. an. MED.

**बलभद्रिका** f. *eine best. Pflanze*, = बलभद्रा, त्रायमाणा AK. 2, 4, 5, 16.

**बलभृत्** (1. बल + भृत्) adj. *kräftig, stark* MBH. 2, 1097.

**बल्य्** (von 1. बल) *kräftigen*; s. बलन und उपोद्वल्य्.

**बलराम** m. N. pr. 1) des altern Bruders des Kṛṣṇa, = Bala, Baladeva, Balabhadra, Halājudha MBH. 3, 119 in der Unterschr. des Adhj. PĀNĒAR. 4, 8, 113. VP. 572. 579. fg. — 2) °पञ्चानन N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. II, 48.

**बलल** m. = बलराम 1. BHAR. zu AK. 1, 1, 4, 18. ÇKDr.

**बलवत्ता** (von बलवत्) f. *das Mächtigersein, Mächtigkeit*: कालस्य RĪGAT. 4, 408. *das Mächtigersein, Ueberlegensein* MBH. 5, 3681.

**बलवत्** (von 1. बल) adj. P. 5, 2, 136. 1) *stark, kräftig, wuchtig* AK. 2, 6, 4, 44. H. 448. Sch. HALJ. 2, 226. VS. 9, 9. ÇAT. Ba. 14, 1, 2, 23. KAUC. 4. विष्णु LĪTJ. 1, 10, 13. KĀND. Up. 7, 8, 1. Hip. 1, 8, 42. MBH. 2, 327. R. 1, 1, 49. 6, 3, 51, 18. Suçr. 1, 149, 14. Spr. 309. 1941. fgg. VID. 244. वायु M. 1, 76. इन्द्रियग्राम 2, 215. विधि Spr. 811. कर्मन KATHĀS. 27, 78. पतिव्रिक् हिप. 2, 20. गन्ध 12. गेय PĀNĒAR. Br. 7, 7, 10. सर्वे स्वरा घोषवतो बलवतो वक्तव्याः KĀND. Up. 2, 22, 5. 1. ताल MBH. 13, 2657. यत्नाणि बलवन्ति द-

हानि च R. 5, 72, 8. मन्थकार MĀK. 14, 12. जीविताशा Spr. 4083. विप्र-  
तिषेध उत्तरं बलवदलोपे *Geltung habend, vorwiegend* VS. Prāt. 1, 159.  
Jān. 2, 21. मर्थशास्त्रात् बलवदमर्शशास्त्रम् *mehr geltend ebend.* 23. लोका-  
पवाद RAGH. 14, 40. बीजात्तेजं बलवत् KULL. zu M. 9, 52. compar. बल-  
वत्तर M. 7, 20. 173. R. 1, 54, 12. 14. Spr. 3095. PĀNĀT. 227, 20. स्ववीर्या-  
द्वावीर्याच्च स्ववीर्यं बलवत्तरम् M. 11, 32. स्वार्थं MBH. 12, 5053. Jān. 2,  
23. बलवत् adv. *stark, heftig, in hohem Grade* AK. 3, 5, 2. H. 1535. वा-  
ति CAT. Br. 6, 1, 2, 13. वर्षति 11, 2, 3, 32. गापति SHADY. Br. 2, 1. LĪTJ. 7,  
12, 5. MBH. 1, 7515. AR. 7, 24. R. 2, 92, 5. 101, 5. KUMĀRAS. 3, 69. ÇĀK. 2,  
127. 183. 31, 8. 33, 14. 60, 5. 82, 21. VIKR. 7, 14. ÇIÇ. 8, 62. Hrr. ed. JOHNS.  
981. — 2) von einem Heere begleitet Inschr. in Journ. of the Am. Or.  
S. 7, 7, ÇI. 24.

बलवर्णिन् adj. Suça. 2, 94, 12. Vielleicht बल fehlerhaft.

बलवर्धन (1. बल + व०) 1) adj. *die Kraft vermehrend.* — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 4546.

बलवर्धिन (1. बल + व०) 1) adj. *die Kraft vermehrend.* — 2) f. eine best. Heilpflanze, = जीवक ĠAṬADH. im ÇKDn.

बलवर्मदेव (1. बल - वर्मन् + देव) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 3.

बलवर्मन् (1. बल + व०) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 952.

बलविज्ञायि (1. बल + वि०) adj. *durch Stärke kenntlich* (BENFEY) RV. 10, 103, 5.

बलविन्यास (1. बल + वि०) m. *die Aufstellung von Truppen* AK. 2, 8, 2, 47.

बलवीर्य (1. बल + वीर्य) m. N. pr. eines Nachkommen des Bharata CAT. 6, 288.

बलशालिन् (1. बल + शा०) adj. *kräftig, stark* H. an. 4, 272.

बलष N. pr. eines Landes, Balkh, Verz. d. Oxf. H. 338, b, 39. 340, a, 2. 25.

बलसै (von 1. बल) gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80.

बलमूदन (1. बल + मू०) adj. *Heere vernichtend: देवारि०* Beiw. Civa's MBH. 12, 10348.

बलसेना (1. बल + से०) f. *Armee, Heer: बलसेनाग्र* MBH. 7, 199.

बलस्य (1. बल + स्थ) 1) adj. *kräftig, stark, mächtig; von Personen* MBH. 1, 2514. 6446. 5, 1076. Spr. 3513. Vgl. बलावस्थ. — 2) m. *Krieger, Soldat (im Heere stehend)* MBH. 6, 4775. 13, 2820. R. 2, 91, 62 (100, 59 GORR.).

बलस्थिति (1. बल + स्थि०) f. *Feldlager* TRIK. 2, 8, 2.

बलकन् (1. बल + क्न्) 1) adj. *der gewohnt ist, feindliche Heere zu schlagen: क्लायुध* HARIV. 6233. — 2) m. *Schleim (die Kraft vernichtend)* ÇABDAR. im ÇKDn.

बलकर् (1. बल + क्) 1) adj. *die Kraft benehmend.* — 2) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 2869 u. s. w.

बलक्ष N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 13.

बलकीन (1. बल + कीन) adj. *der Kraft ermangelnd, schwach* Spr. 2836. Davon nom. abstr. ०ता f. H. 319. बलदीनता v. 1.

बलाक UNĀDIS. 4, 14. 1) m. *eine Kranichart, deren Fleisch gegessen wird, H. 1333. ÇIÇV. bei UĠĠVAL. HARIV. 8784 (das m. durch das Versmaass bedingt). Gewöhnlich बलाका f. AK. 2, 5, 25. TRIK. 2, 5, 24. H. 1333. HALĀJ. 2, 95. ÇIÇV. a. a. O. VS. 24, 22. 23. M. 5, 14. 11, 135. 12, 63. Jān. 1, 178. मेधैर्बलाकापङ्क्तिभिः MBH. 1, 5401. 3, 13654. ०वल्गुवाजिना (र-*

थेन) 6, 2138. 13, 736. 1706. 5508. घनान्कृज्जान्बलाकाङ्गदभूषणान् HARIV. 3569. R. 3, 76, 14. 4, 12, 47. 6, 90, 25. पत्नै ०भवम् Suça. 2, 152, 3. 1, 74, 8. 75, 1. 205, 12. MĀK. 9 (nach einem Schol. bei SCHÜTZ zugleich *ein verliebtes Weib*). 22. MĀK. P. 15, 23. COLEBR. Misc. Ess. II, 351. ÇUK. in LA. 41, 1. SĀH. D. 20, 13. Am Ende eines adj. comp.: पत्न्यः पुरोबलाकः (Comm.: सर्वेषां पुरोगामी) SHADY. Br. 1, 2. मेघः सबलाक इवाम्बरे R. 3, 39, 5. 6, 37, 68. MBH. 3, 392. (मेघ) संकृतबलाकगृहीतशङ्ख MĀK. 76, 9. 12. GĪT. 5, 12. विबलाक (बलधर) HARIV. 3822. Nach ÇIÇV. a. a. O. auch *eine Schaar von Kranichen.* — 2) m. N. pr. eines Schülers des ÇĀka-pūrṇi VP. 278. eines Jägers MBH. 8, 3438. 3440. fgg. 12, 4029. eines Sohnes des Pāru und Grosssohnes des Ġahnu (vgl. बलाकाय) BRĪG. P. 9, 15, 3. des Vatsapri MĀK. P. 118, 2. N. pr. eines Rākshasa 69, 64. — 3) f. या gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. a) *Kranich; s. u. 1.* — b) *ein verliebtes Weib* ÇIÇV. a. a. O. MĀK. 9 (zugleich *Kranich, Schol.*). — c) N. pr. einer Frau gaṇa बल्हादि zu P. 4, 1, 96. ÇĀK. zu BĀU. ĀA. UP. 2, 1, 1 und SĪJ. zu ÇĀT. Br. 14, 5, 2, 1; vgl. बालाकि.

बलाकौशिक (ब० + कौ०) m. N. pr. eines Lehrers CAT. Br. 14, 7, 2, 27.

बलाकाय (बलाका + घञ्) m. N. pr. eines Nachkommen des Ġahnu (vgl. बलाक) MBH. 12, 1717. 13, 208. HARIV. 1424. 1763. VP. 399.

बलाकिका f. *eine kleine Kranichart* H. an. 4, 24 (बलाधिका gedr.).

बलाकिन् (von बलाका) 1) adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. *mit Kranichen versehen: बलाकिनी नीलपयोदराजिः* KUMĀRAS. 7, 39. RAGH. 11, 15. — 2) m. N. pr. eines der 100 Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2738. 4546. 6982.

बलाल (1. बल + अल) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 4, 1768.

बलाग्र (1. बल + अग्र) n. 1) *die äusserste Kraft* HARIV. 12082. — 2) *die Spitze eines Heeres* R. 6, 2, 16. HARIV. 6404 (बलाग्र gedr.).

बलाङ्गक m. *Frühling* H. 156.

बलाक्षिता f. Rāma's Laute ÇABDAR. im ÇKDn.

बलात्कार (von बलात्, ablat. von 1. बल, + 1. कर्) m. *gewaltsames Verfahren, Anwendung von Gewalt* AK. 2, 8, 2, 77. H. 804. ०कारिण *gewaltsam* ÇĀK. 173. VER. in LA. 24, 19. पौलस्त्यबलात्कारकचमकैः RAGH. 10, 48. ०काराभिलाषिन् KATHĀS. 20, 123.

बलात्कारण (ब० + गण) N. pr. Verz. d. Oxf. H. 180, b, 28.

बलात्कारित adj. = बलात्कृत. ०ब्लेक्दास्याशुभकर्मप्रापयित्त Verz. d. Oxf. H. 282, b, 34.

बलात्कृत (von बलात् + 1. कर्) adj. *dem Gewalt angethan worden ist, überwältigt* MBH. 8, 1639. 12, 2472. R. GORR. 2, 42, 18. निर्गोणे BULG. P. 5, 10, 5. कोधवेग० MBH. 1, 1702. बुद्धिमोह० 3, 10328. पुत्रस्नेह० R. GORR. 2, 61, 80. देव० MBH. 6, 2546. MĀK. P. 62, 11. तीक्ष्णविषदिग्धेन श्रेयातिबलात्कृतः (पादपः) MBH. 13, 268.

बलात्मिका (von 1. बल + आत्मन्) f. *Tiariidum indicum* ÇABDAR. im ÇKDn.

बलाद्या f. = बला Sida cordifolia RĪGĀN. im ÇKDn.

बलाधिक (1. बल + धि०) adj. *an Kraft überlegen* HĪP. 4, 14. धावन्बलाधिको यः स्यात् so v. a. *wer im Laufen den Andern übertreffen sollte* KATHĀS. 3, 51. — बलाधिका H. an. 4, 24 wohl fehlerhaft für बलाकिका.

बलाधिकरण (1. बल + धि०) n. pl. *die Angelegenheiten des Heeres*

MBh. 12, 2649.

बलाध्यक्ष (1. बल + अध) m. Aufseher über die Truppen, Kriegsminister: सेनापतिबलाध्यक्ष M. 7, 189. HARIV. 15841. बलस्य R. 2, 82, 23. 25 (89, 5. 7 GOMR.). 3, 42, 18. 6, 73, 22. SPR. 4400, v. 1.

बलानीक (1. बल + अध) m. N. pr. eines Mannes MBh. 7, 6911. 7011.

बलानुज (1. बल + अध) m. der jüngere Bruder Baladeva's, Bein. Kṛṣṇa's, ÇKDr. nach den Purāṇa.

1. बलाबल (1. बल + अध) n. Kraft oder Schwäche, die verhältnissmässige Kraft, — Stärke, — Bedeutsamkeit R. 1, 7, 12. 22, 7. 73, 14. Hr. 88, 8. eines Stoffes Jān. 2, 181. परात्मनोः शक्त्यादीनाम् RAGH. 17, 59. स्वारं AV. Pār. 3, 55. Schol. in der Einl. अधः die verhältnissmässige Höhe eines Preises M. 9, 329. त्रिवर्गः DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 2. सूत्र Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 169, a, 15. बलाबलानेपरिहार desgl. HALL 190. — Vgl. अधः.

2. बलाबल (wie oben) adj. bald stark und bald schwach MĀRK. P. 116, 23.

बलाध (1. बल + अध) n. ein Heer in Gestalt einer Wolke MBh. 4, 1704.

बलामोटा f. ein best. Strauch, = नागदमनी BHĀVAPR. im ÇKDr.

बलाय m. = बल ein best. Baum (s. वरुण) ÇABDAK. im ÇKDr.

बलात्क m. Flacourtia cataphracta Roxb. (पानीयामलक) ÇABDAK. im ÇKDr.

बलावस्थ (1. बल + अधस्था) adj. kräftig, stark (vgl. बलस्य) MĀRK. P. 58, 39.

बलाश s. बलास.

बलाश (1. बल + अध) m. N. pr. eines Fürsten, der den Bein. Karandhama führt, MĀRK. P. 122, 8. 9. 21.

बलास m. 1) eine best. Krankheit, etwa schwindelstüchtiger Schleimauswurf; Schwindelsucht (nach MAHIDH.) VS. 12, 97. त्रयो दासा घातनस्य तु क्वा बलास आदिकः AV. 4, 9, 8. ब०, कास 5, 22, 11. 6, 14, 1. fgg. 127, 1. घातो बलासो भवतु मूत्रं भवतामयत् 9, 8, 10. — 2) der phlegmatische Humor, so v. a. कफ und श्लेष्मन् TRIK. 2, 6, 17. H. 462. Suçr. 1, 149, 3. 152, 16. 2, 464, 20. वर्धन 1, 177, 12. ०ध्र 21. ०नयकर 182, 5. 199, 5. — 3) eine Geschwulst in der Kehle, welche am Schlingen hindert, Suçr. 1, 306, 15. 307, 19. 308, 1. — Bisweilen बलाश geschrieben. Vgl. अधः.

बलासक (von बलास) m. ein messingfarbiger Fleck im Weissen eines kranken Auges Suçr. 2, 311, 10.

बलासग्रथित (ब० + अध) n. eine best. Form von Ophthalmie Suçr. 2, 305, 11. 326, 1. 329, 12. 325, 18.

बलासिन् (von बलास) adj. an Schleimauswurf krank, schwindelstüchtig AV. 8, 14, 2.

बलाककन्द (बल - आका + क०) n. eine best. Wurzel, = गुलञ्जकन्द RĪGAK. im ÇKDr.

1. बलि m. SMDH. K. 249, b, 3 v. u. 1) Steuer, Abgabe, Tribut (AK. 2, 8, 2, 27. 3, 4, 25, 166. 26, 197. H. 745. an. 2, 501. MED. I. 35. HALĀ. 2, 275); Darbringung, Spende, Geschenk: भरत विश्वे बलिं स्वर्णः RV. 1, 70, 9. त्वयं भरति क्षित्यौ पविष्ठ बलिमग्ने अर्चितं घृतं हूरात् 5, 1, 10. बलिं शोषाणि त्रयुरध्यानि 7, 18, 19. 8, 89, 9. AV. 3, 4, 3. 6, 117, 1. Später mit रुर st. भर verbunden: अर्क एवैष बलिर्हियते TBH. 1, 2, 2, 2. कृत्यस्मै विष्टो बलिम् 2, 7, 49, 3. 3, 12, 2, 7. विशः क्षत्रियाय ÇAT. Br. 1, 3, 2, 15.

राज्ञे 11, 2, 6, 14. 1, 5, 2, 18. 6, 2, 17. 8, 2, 17. PANĒAV. Br. 15, 7, 4. तस्य वै मे बलिं कुरुत ÇAT. Br. 14, 9, 2, 13. सर्वाभ्यो दिग्भ्यो बलिमावहि AIT. Br. 7, 34. सर्वे ऽस्मै देवा बलिमावर्तन्ति TAITT. UP. 1, 3, 3. — बलिषड्भाग्कारिन् erhebend SPR. 3580. संवत्सरिकमात्रेण राष्ट्रदाकारपेदलिम् erheben lassen M. 7, 80. धर्म्यमाकारपेदलिम् so v. a. erheben 10, 119. यस्तु बलिं गृह्णाति पार्थिवः 9, 254. RAGH. 1, 18. यो ऽरत्नबलिमादत्ते करं श्रुत्वा च पार्थिवः M. 8, 307. बलीनां सम्पगादानात् MBh. 2, 1205. तान्सवान्धार्मिको राजा बलिं विष्टिं च कारयेत् 12, 2873. — So heissen insbes. 2) Spenden, welche als Abgabe von Speisen oder Opfern Göttern, halbgöttlichen Wesen, Menschen oder Thieren, namentlich Vögeln, aber auch leblosen Gegenständen gereicht werden; jede nicht unter den engeren Begriff des Opfers fallende Huldigungsgabe, AK. 2, 7, 13. 3, 4, 26, 197. H. 447. 822 (= भूतपक्ष). 887. H. an. MED. HALĀ. 1, 128. अर्ककृत्येभ्यो बलिं करोतु ÇAT. Br. 11, 5, 2. 2. यद्वलिं करोति स भूतपक्षः ĀÇV. GRHJ. 3, 1, 9. 4, 8, 22. 4, 9, 8. GOBH. 1, 4, 9. fgg. PĀR. GRHJ. 2, 15. 17. an Schlangen GOBH. 3, 7, 11. fgg. ĀÇV. GRHJ. 2, 1, 9. ÇĀNKH. GRHJ. 4, 15. PĀR. GRHJ. 2, 14. Z. d. d. m. G. IX, LXXIV. प्रवासे पुत्रो धाताय वा पत्नी शिष्यो वास्य बलिं करोतु ÇĀNKH. GRHJ. 2, 17. चैत्याय ĀÇV. GRHJ. 1, 12, 1. दिश्य KAUC. 8. 34. 51. — अध्यापनं ब्रह्मपक्षः पितृपक्षस्तु तर्पणम् । केमो देवो बलिर्भैतो नृपज्ञो ऽतिथिपूजनम् ॥ M. 3, 70 (Verz. d. Oxf. H. 267, b, 42. fg.). 74. 6, 34. HARIV. 4534. R. 1, 33, 13. प्रसीदति ज्यैर्देवा बलिर्भूतविग्रहाः SPR. 3134. बलिं नाम्नति वायसाः Suçr. 1, 110, 20. 323, 21. रणभूमिर्बलितमम् — तच्छिरःकमलोच्चयम् RAGH. 10, 45. 70. इन्द्रात्तकाप्यतीन्द्रभ्यः सानुगेभ्यो बलिं करोतु M. 3, 87. 89. 9r. 108. 121. मातृभ्यो बलिमुपकर MĀRK. 8, 23. MBh. 14, 1916. यद्वत्तं स्यात्ततो दद्याद्वलिम् M. 6, 7. VET. in LA. 31, 7. MĀRK. P. 93, 8. काले च पुष्पैर्बलयः क्रियते MBh. 13, 524. 14, 1918. Suçr. 1, 15, 6. MĀRK. 8, 22. तरोः KATHĀS. 20, 27. 45, 40. रुद्रस्य बलिसंभारं कारयामास 39. बाह्वं बलिमकल्पयत् R. 2, 25, 27. व्यादिदेश MBh. 14, 1921. आकाश उत्तिपेत् M. 3, 90. अस्ति कन्यस्तबलिप्रदीपा RAGH. 2, 24. MEGH. 56. 83. नरपक्ष्मास्तथा मेयो महिषः शशकस्तथा । शलकी प्रकरश्चैव बलयः परिकीर्तिताः ॥ Verz. d. Oxf. H. 103, a, 19. fg. वैश्वदेव०, रौद्र, वैश्व R. 2, 56, 27. देवाश्च बलिर्हेमेन स्वाध्यायेन मर्कष्यः । आद्वेन पितरश्चैव तृप्तिं यातु HARIV. 2778. WASSILJEV 179. fem.: ततो धूपैश्च गन्धैश्च मात्यैरुच्चावचैरपि । बलिभिर्विधिभिश्च पूजयामास तं द्विजः ॥ MBh. 12, 9768. In comp. mit dem Gegenstande, dem die Gabe dargebracht wird, P. 2, 1, 36. भूत० Schol. RĪGAK-TAR. 3, 7. नाग० SĀHSE. K. 34, b, 3. नारायण० 33, b, 4. mit dem, was dargebracht wird: नीवार० ÇĀK. 96; vgl. नर०, पुष्प०; mit dem Orte oder der Zeit, wo oder wann die Gabe dargebracht wird: संध्या० MEGH. 35; vgl. गृह०. — Vgl. बालेय.

2. बलि m. N. pr. gaṇa गृध्रादि zu P. 4, 1, 136. 1) eines Daitja, eines Sohnes des Virocana, der die Herrschaft über die drei Welten erlangt hatte, diese aber wieder einbüsste, da er Vishṇu als Zwerge so viel Land zu geben versprach, als dieser mit drei Schritten ausmessen würde; Vishṇu bannte ihn in die Unterwelt, wo er als König herrschte. AK. 3, 4, 42, 48. TRIK. 2, 8, 21. 3, 3, 401. H. 221. 699. H. an. MED. ARĒ. 3, 16. MBh. 1, 2528. 3, 1029. fgg. 15842. fgg. 5, 297. 9, 2700. 12, 6146. 8059. fgg. 8218. fgg. 12943. 12947. 13, 329. 2238. 4687. fgg. HARIV. 189. 2280. 5867. 6321. 14003. fgg. R. 1, 31, 4. 20. 3, 68, 16. RAGH.

7, 32. *Megh.* 38. *Varāh. Brh.* S. 58, 30 in Verz. d. B. H. 245. **अतिदाना-**  
**हलिर्वद्धः** Spr. 54. पातः क्षमामखिलां प्रदाय कुर्ये पातालमूलं बलिः 2462.  
2871. *Burn. Intr.* 223. *Lalit.* ed. Calc. 299, 12 **विमचित्रो** ist wohl eine  
Corruption von **वैरोचनिः** (Lot. de la b. l. 3. *Kāthās.* 45, 151. 335. *Gir.* 1, 9.  
*VP.* 147. धृत्या बलिसमः *Bhāg.* P. 1, 12, 25. 5, 24, 18. 6, 3, 20. 18, 9. 15. 8,  
8, 3. 15, 1. fgg. *Rāga-Tar.* 4, 495. ist Indra im 8ten Manvantara *VP.*  
267. *Bhāg.* P. 8, 13, 12. *Mārk.* P. 78, 33. 80, 10. **पुत्र** Bali's Sohn d. i.  
*Bāṇa Verz.* d. *Oxf. H.* 26, b, 45. — 2) eines Muni *MBh.* 2, 105. — 3)  
eines Fürsten *MBh.* 1, 4208. *Pāṇāt.* 183, 24. eines Sohnes des Sutapas  
*Hāriv.* 1682. *Bhāg.* P. 9, 23, 4. *VP.* 444 (vgl. N. 12). — Vgl. **बालेय**.

**बलिक** m. N. pr. eines *Nāgarāga Vajr.* 81.

**बलिकर्** (1. ब० + 1. कर्) P. 3, 2, 21. adj. *Tribut zahlend* *MBh.* 12,  
3327. — Vgl. **बलिकृत्**.

**बलिकर्मन्** (1. ब० + क०) n. *das Darbringen einer Huldigungsgabe*  
*Çāṅkh. Gṛh.* 1, 10. *Pār. Gṛh.* 2, 17. *M.* 3, 81. 94. *Jāñ.* 1, 102. *R.* 2, 33, 20.  
71, 35. *Rāga-Tar.* 1, 179. *Mārk.* P. 81, 30.

**बलिका** f. *eine best. Pflanze*, = **अतिबला** *Rāgan.* im *ÇKDr.*

**बलिकृत्** (1. ब० + कृत्) adj. *abgabepflichtig*: **वैश्य** *Ait. Br.* 7, 29. —  
Vgl. **बलिकर्** und **बलिकृत्**.

**बलिदान** n. = **बलिकर्मन्** *Kālikā-P.* im *ÇKDr.* Verz. d. B. H. No.  
139. 330. 1034. 1061. 1254. Verz. d. *Oxf. H.* 102, a, 10 v. u.

**बलिघंसिन्** (2. ब० + घं०) adj. *der Bali gestürzt hat*, m. Bein.  
*Vishṇu's AK.* 1, 1, 16.

**बलिन्** (von 1. बल) 1) adj. *kräftig, kraftvoll* P. 5, 2, 136. *H.* 448. **सो-**  
**मैनादित्या बलिनः** *RV.* 10, 83, 2. *Khānd. Up.* 7, 8, 1. *M.* 7, 174. *MBh.* 2,  
1975. 1992. 3, 2025. *N.* 1, 1. *Hip.* 4, 14. *R.* 1, 1, 70. 84, 11 (53, 11 *Gobh.*).  
*Suṣr.* 1, 138, 4. 204, 14. 323, 10. *Sūras.* 7, 21. *Ragh.* 16, 37. Spr. 1423.  
1946. f. 2091. 2836. *Kāthās.* 39, 69. 42, 102. 43, 100. **अति०** 38, 132. **बा-**  
**हु०, उह०** *TBr.* 3, 9, 1, 3. *MBh.* 3, 2023. — 2) m. a) *Eber*. — b) *Stier*.  
— c) *Büffel*. — d) *Kameel* *Ġaṭādh.* im *ÇKDr.* — e) *Soldat* (vgl. **बलस्थ**):  
**बलिनो ये सकृन्नेषा साकृन्नास्ते सकृन्निषाः** *AK.* 2, 8, 2, 30. *Inscr.* in *Journ.*  
of the *Am. Or. S.* 6, 543, 9 (?). — f) = *Balarāma* *H.* c. 75. *Çabdār.* im  
*ÇKDr.* — g) N. pr. eines Sohnes des *Vatsapri* *Mārk.* P. 118, 2. — h)  
*Phaseolus radiatus* *H.* 1171. — i) *eine Art Jasmin* (**कुन्द**). — k) *der*  
*phlegmatische Humor* (vgl. **बलास**) *Ġaṭādh.* — 3) f. *Sida cordifolia* (vgl.  
**बला**) *Çabdār.* im *ÇKDr.*

**बलिनन्दन** (2. ब० + न०) m. Bali's Sohn d. i. der *Aśura Bāṇa*  
*Çabdār.* im *ÇKDr.*

**बलिनिषूदन** *R.* 1, 47, 7 fehlerhaft für **बलनि०** (ed. Bomb. **बलमूदन**).  
— Vgl. **बलिमूदन**.

**बलिन्दम** (**बलिम्**, acc. von 2. बलि, + दम) m. Bali's *Bändiger*, Bein.  
*Vishṇu's H.* c. 63.

**बलिपुष्ट** (1. ब० + पुष्ट) m. *Krähe* *AK.* 2, 5, 20. *H.* 1322. Sch. *HAL.* 2,  
90. — Vgl. **बलिभुज्**, **बलिभोजन**.

**बलिपोदकी** f. = **उपोदकी** *Rāgan.* im *ÇKDr.*

**बलिप्रिय** (1. ब० + प्रिय) m. *Symplocos racemosa* (**लोध**) *Çabdār.*  
im *ÇKDr.*

**बलिबन्धन** (2. ब० + ब०) adj. *der Bali in Banden schlug*, m. Bein.

*Vishṇu's H.* 221, Sch.

**बलिभद्र** s. u. **बलभद्र** 2, c.

**बलिभुज्** (1. ब० + भुज्) 1) adj. *die hingeworfene Speisegabe verzehrend*:  
*काक* Spr. 2108. — 2) m. a) *Krähe* *AK.* 2, 5, 20. *H.* 1322. *HAL.* 2, 90.  
*मुक्ता* **बलिभुज्** *काकी* *कोकिले* *रमते* *कथम्* *Kāthās.* 21, 80. *Bhāg.* P. 1, 18,  
33. किं न प्रतीतसे ऽस्माकं गृहान्बलिभुजो यथा 9, 18, 16. Vgl. **बलिभो-**  
**जन**, **बलिपुष्ट**. — b) *Sperling* *Çabdārthak.* bei *Wilson*. — c) *Kranich*  
*Wilson* ohne Ang. einer Aut.

**बलिभृत्** (1. ब० + भृत्) adj. *Tribut zahlend* *MBh.* 4, 549. 8, 237. —  
Vgl. **बलिहृत्**.

**बलिभोजन** (1. ब० + भो०) m. *Krähe* *R.* 5, 36, 36. — Vgl. **बलिभुज्**,  
**बलिपुष्ट**.

**बलिमन्** (nom. abstr. zu **बलिन्**) m. *Kräftigkeit*: **घ०** *Entkräftung*  
*Khānd. Up.* 8, 6, 4.

**बलिमैत्** (von 1. बलि) adj. *Abgaben empfangend*: *Agni TBr.* 3, 12,  
2, 7. *wo Speisegaben dargereicht werden*: **निकेत** *Ragh.* 14, 15.

**बलिमन्दिर** (2. ब० + म०) n. Bali's *Behausung*, *die Unterwelt* *Çab-*  
*dār.* im *ÇKDr.*

**बलिर्वद** 1) m. *Stier* *TBr.* 3, 8, 30, 5. *Çāṅkh. Gṛh.* 2, 16. **बली०** (nach  
*Çānt.* 3, 15 parox. oder proparox.) *AK.* 2, 9, 59. *H.* 1257. *HAL.* 2, 108.  
*Çat. Br.* 12, 4, 4, 10. *MBh.* 8, 2005. 12, 464. 13, 5445. Spr. 299. 1570.  
*Kāthās.* 20, 27. *Sih. D.* 62, 21. P. 1, 4, 52. *Vārtt.* 7. Sch. *fälschlich* **वर्ध**  
geschrieben *R.* 2, 74, 20. *Hir.* 57, 17. *Daçak.* 30, 20. — 2) f. **बलीवर्दी** N.  
pr. eines Frauenzimmers *Vop.* 7, 7; vgl. **बलीवर्दिन्**. **बलीवदी** (!) *gaṇa*  
*कल्याण्यादि* zu P. 4, 1, 126.

**बलिविन्ध्य** (ब० + वि०) m. N. pr. eines Sohnes des *Manu Raivata*  
*Bhāg.* P. 8, 5, 2.

**बलिवेश्मन्** (2. ब० + वे०) n. Bali's *Behausung*, *die Unterwelt* *H.* 515.  
**बलिष्ठ** (superl. zu **बलिन्**) 1) adj. *der stärkste, kräftigste, mächtigste*  
*Ait. Br.* 8, 12. **इन्द्राय देवानामोजिष्ठो बलिष्ठो** *TBr.* 3, 8, 3, 1. *Çat. Br.*  
3, 3, 4, 15. 4, 3, 4, 15. 19. 9, 2, 2, 3. *Taitt. Up.* 2, 8. *Suṣr.* 1, 198, 16. Spr.  
1423, v. 1. *Bhāg.* P. 1, 13, 26. 3, 5, 46. in der *Bed.* eines compar. mit  
einem abl. verbunden *Ragh.* 17, 59. **बलिष्ठतम** *Ait. Br.* 3, 44. — 2) m.  
*Kameel* *Rāgan.* im *ÇKDr.*

**बलिष्णु** adj. *geringgeachtet* (**अप्रमानित**) *Urādik.* im *ÇKDr.* *arrogant*,  
*disrespectful* *Wils.* nach *ders.* Aut.

**बलिमयन्** (2. ब० + म०) n. Bali's *Behausung*, *die Unterwelt* *AK.*  
1, 2, 2, 1.

**बलिमूदन** *R.* 1, 47, 2 fehlerhaft für **बलमूदन**, wie die ed. Bomb. hat.  
**बलिकृन्** (2. ब० + कृन्) m. Bein. *Vishṇu's*, ein im *ÇKDr.* und bei  
*Wilson* nach *H.* 221 gebildetes Wort. — Vgl. **बलिबन्धन**.

**बलिकृणा** (1. ब० + कृ०) 1) adj. f. **ई** zur *Darbringung* einer *Huldi-*  
*gungsgabe dienend*: **द्वी** *Āçv. Gṛh.* 2, 1, 2. — 2) n. *das Darbringen*  
*einer Huldigungsgabe* *Gobh.* 1, 4, 36. *Āçv. Gṛh.* 1, 2, 3. *Pār. Gṛh.* 1, 12.  
*Kauç.* 74. *Suṣr.* 1, 2, 12. Verz. d. *Oxf. H.* 277, a, 2. 286, a, 10 v. u.

**बलिकार** adj. so v. a. **बलिहृत्** *AV.* 14, 1, 20.

**बलिहृत्** (1. ब० + हृत्) adj. *Steuer* —, *Abgabe leistend*: **विशः** *RV.*  
7, 6, 5. 10, 173, 6. *AV.* 14, 4, 19. 12, 1, 62. *TS.* 1, 6, 2, 1. *Kāth.* 29, 9. *Kauç.*



3. — Vgl. बलिभूत.

**बलीकर** (1. बलि + 1. कर) zur Huldigungsgabe machen, dazu bestimmen: (देव) भक्षणाय नृमांसं च देवार्चनबलीकृतम् KATHās. 20,111.

**बलीन** m. N. pr. eines Asura MBh. 1,2679.

**बलीयंस** (compar. zu बलिन) stärker, kräftiger; sehr stark, — kräftig Arr. Ba. 1,23. 2,16. बलीयस्तपति तस्माद्बलीयस्या वाचा मध्यंदिने शंसि 3,14. TBr. 1,5, 9,1. ÇAT. Ba. 1,6, 2,7. 5,4, 2,15. 11,3, 2,8. KAUC. 76. MBh. 1,5991. 7045. 3,871. 4,754. 12,2108. 13,4446. R. 1,23,16. 3,35, 27. Spr. 1949. fgg. Suçr. 1,138,5. KATHās. 26,15. अनात्म्यमद् Buāc. P. 4,3,16. वैराग्य 3,27,22. उद्योग RĪGā-TAR. 3,69. अ० ÇAT. Ba. 1,6, 2,7. 5,4, 2,15. अति० KATHās. 13,11. कोप Kām. Nitis. 14,18. बलीयस्तर Spr. 191. कर्तृ चाकृताद्बलीयः so v. a. hat mehr zu bedeuten Verz. d. Oxf. H. 267, a, 20. so v. a. den Ausschlag gebend Z. d. d. m. G. IX, LXVIII. Pāṇini und Kāc. zu P. 1,1,50. — Vgl. अ०.

**बलीयस** adj. = बलीयंस MBh. 12,5093. 13,4559.

**बलीयस्व** (von बलीयंस) n. das Mächtigersein, Uebermacht Spr. 3549. अ० 3140. ÇĀṆK. zu Bṛh. Ār. Up. S. 10. fg.

**बलीवर्द** s. u. बलिवर्द.

**बलीवार्दन्** (von बलीवर्द) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुधादि zu P. 4,1,123. — Vgl. बालीवर्दिनेय.

**बलीवर्दिनेय** m. metron. von बलीवर्दी Vop. 7,7. — Vgl. बाली०.

**बलीह** m. pl. N. pr. eines Volkes: अर्कजय बलीहानाम् (कुलपासनः) MBh. 5,2730. — Vgl. बल्लिक.

**बल्ल** (von 1. बल) adj. kräftig, stark gaṇa सिध्मादि zu P. 5,2,97. Vop. 7,32. fg. = बलं न सक्ते P. 5,2,122. Vārtt. 9.

**बलोत्कटा** (1. बल + उ०) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9,2641.

**बल्लकस** n. Flocken (Stoffe, welche durch Destillation ausgeschieden werden) ÇAT. Ba. 12,8, 2,16. 9,2,2.

**बल्लज** (später बल्लज) m. Traik. 3,5,6 (बल्लज gedr.). Eleusine indica Gaertn., ein grobes Gras, das in einzelstehenden breiten Büscheln auf Weiden und an Wegen wächst, aber vom Vieh nicht geliebt wird, AK. 24,5, 28. H. 1194. HALĪ. 2,36. AV. 14,2, 22. 23. गौर्यत्राधिष्ठाता न्यमै-रुतो बल्लजा उदतिष्ठन् TS. 2,2, 8,2. बल्लजा इध्मे च बर्हिषि चापि श्वसि शक्वा वा एते ज्ञाताः KĀṭh. 10,10. Pāṇ. Gṛh. 2,5. Gobh. 1,3,20. KAUC. 78. बल्लजस्तुकाः Büschel oder Geflechte dieses Grasses VĀLAKH. 7,3. मुञ्जबल्लजवशादि MBh. 1,5782. M. 2,48. gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4,2,80. gaṇa शरादि zu 3,144. LALIT. ed. Calc. 209,12 (बल्लज gedr.; vgl. aber bei Foucaux 173). 312,13. Nach RĪGā. im ÇKDr. ist बल्लजा f. eine andere Grasart (सन्ने वागे im Hindi), = तृणबल्लजा, तृणेतु, दृढतृण. दृढतृणा. दृढतृणी, पानीयाभ्या, मौञ्जीपक्षा. — Vgl. तृणबल्लज, बल्लज-त्र. बल्लजभारिक.

**बल्लजमय** adj. aus dem Grase Balbaṅa gemacht gaṇa शरादि zu P. 4,3,144.

**बल्लजिक** adj. von बल्लज gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4,2,80. — Vgl. बाल्लजिक.

**बल्लता** onomatop. ०कर stammelnd aussprechen, balbutire: ०कु-र्कता गेयम् Pāṇini. Ba. 7,7,11.

V. Theil.

**बल्लवर्ध** m. N. pr. eines Mannes RV. 8,46,32.

**बल्लव** (von 1. बल) P. 4,2,80. 1) adj. f. आ Kraft verleihend, kräftigend H. an. 2,378. MED. j. 39. Suçr. 1,172,20. 173,10. 175,8. 180,8. — 2) m. ein buddhistischer Bettler Traik. 1,1,24. — 3) f. आ Bez. verschiedener Pflanzen: अतिबला, अश्वगन्धा, प्रसारिणी und शिमीडी (sic) RĪGā. im ÇKDr. — 4) n. männlicher Samen H. an. MED.

**बल्ल** in विप्रविद्धकथबल्लः MBh. 7,1217 fehlerhaft für ०बल्लः.

**बल्लव** (व०) m. 1) Kuhhirt AK. 2,9,57. Traik. 3,3,418. H. 889. an. 3, 711. MED. v. 45. HALĪ. 2,432. Vāc. beim Schol. zu Çāc. 11,8. MBh. 3, 14821. 14825. HARIV. 16110. Spr. 2213. Çāc. 11,8. Vop. 5,6. ०युवति Git. 2,5,4,9. f. ई 2,19. ÇABDAR. im ÇKDr. Vgl. गोवल्लव. — 2) ein Name, den Bhīmasena als Koch beim König Virāṭa annimmt, H. an. MED. MBh. 4,28. 237. fg. 1020. 5,5472. — Daher 3) Koch AK. 2, 9,27. Traik. H. 723. H. an. MED. HALĪ. 2,276.

**बल्लवत्** (von बल्लव) n. das Amt eines Kuhhirten HARIV. 3403.

**बल्लाल** m. N. pr. verschiedener Männer Colebr. Misc. Ess. II, 452. 454. Verfasser des Bhoḡaprabandha Verz. d. Oxf. H. No. 320. Auch ०मिश्र HALĪ in der Einl. zu Vāsavad. 7. König बल्लाल KUALAJ. 128, a. बल्लालसेन (ब० + सेना) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. H. 124, a. eines Fürsten von Bengalen, der im 11ten Jahrh. n. Chr. regierte, Colebr. Misc. Ess. II, 188. fg. BANERJEA 472.

**बल्लव** (बल्लव) n. N. des 2ten Karṇa (s. कर्ण 3, m.) BĀRDEVA in der Uebers. des SŪRJAS. 25, N.

**बल्लवत्** m. pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für कल्लवत् VP. 193, N. 127.

**बल्लवी** MBh. 12,4841 fehlerhaft für बल्ली; wie die ed. Bomb. hat.

**बल्लिक** m. N. pr. eines Landes (Balkh) Ucéval zu UNĀDIS. 4,117 (बल्लि geschr.). — Vgl. das folgende Wort und बाल्लिक.

**बल्लिक** AV. PĀṬ. 1,46. m. N. pr. eines Mannes ÇAT. Ba. 12,9, 2, 3. pl. N. eines Volkes H. 989. Ucéval zu UNĀDIS. 4,117 (बल्लिक). तन्मन्मूर्त्तवतो गच्छ बल्लिकान्वा परस्तराम् AV. 5,22,7. 5.9. — Vgl. बाल्लिक-क, बाल्लिको.

**बल्लिकी** (बल्लिकी) n. = बाल्लिकी (बाल्लिकी) Asa foetida Colebr. und Lois. zu AK. 3,4, 2,9.

**बव** n. N. des ersten Karṇa (s. कर्ण 3, m.) SŪRJAS. 2,68.

**बवक्य** adj. nach ÇĀKATĀJANA bei RĪJAM. zu AK. 2,9,71 und nach ŚĀJ. einjährig; viell. nachgeboren (vgl. बष्किक): वत्से बवक्ये ऽधि सप्त त-सून्वि तंविरे क्वय घेतुवा उ० RV. 1,164,5. ववक्य gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. — Vgl. बवक्य.

**बवक्यणी** s. u. dem folg. Worte.

**बवक्यणी** (von बवक्य) f. eine Kuh, deren Kalb schon herangewachsen ist, AK. 2,9,71. H. 1267. HALĪ. 2,114. Mit einem Gattungsbegriff compon. P. 2,1,65. बवक्यणी तरुणावत्सा, गो० Schol. Fast überall बवक्यणी ge- schrieben.

**बष्किक** adj. = चिरप्रसूत MAH. offetus: अज VS. 24,16. — Vgl. बवक्य und बाल्लिक.

**बर्त्त** (वस्त) m. Bock AK. 2,9,76. Traik. 2,9,24. H. 1275. HALĪ. 2,122. शानं वस्तो (ŚĀJ.: सर्वस्य वासपितादित्यः) बोधयितारमब्रवीत् RV. 1,161, 13. VS. 14,9. ÇAT. Ba. 14,4, 2,9. वस्ताजिनं 9,3, 4,11. TBr. 1,3, 2,7.

KĀTJ. ÇR. 14, 5, 15. 17. LĀTJ. 8, 11, 22. TS. 2, 3, 7, 4. 5, 3, 4, 5. 7, 40, 1. KAUC. 13. M. 11, 138. JĀṆ. 3, 268. MBH. 1, 3486. BHĀG. P. 8, 10, 11. gaṇa अष्टादि zu P. 4, 1, 110. यस्य वस्तसो गन्धो गात्रे MĀRK. P. 43, 12. °मूत्र ÇĀRṆG. SĀH. 3, 8, 16. 11, 31. °मुख adj. BHĀG. P. 4, 2, 23. Statt वस्तं भागे bei Ué-ÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 89 glaubt AUFRICHT वस्तप्रक्रमे lesen zu dürfen. — Vgl. वास्त und वास्तायन.

वस्तकर्ण (व° + कर्ण) m. *Shorea robusta* RĀṆ. im ÇKDr. — Vgl. घनकर्णक.

वस्तगन्धा f. eine best. Pflanze, = अन्नगन्धा RĀṆ. im ÇKDr.

वस्तगन्धाकृति (व° + अकृति) eine best. Pflanze, = पुत्रदात्री NĪGH. Pr.

वस्तमोदा f. eine best. Pflanze, = अन्नमोदा RĀṆ. im ÇKDr.

वस्तवार्तिन् adj. wohl fehlerhaft für °वाशिन् wie ein Bock meckernd AV. 8, 6, 12. Ebenso वस्तभिवार्तिन् (°शिन्) 11, 9, 22.

वस्तप्रङ्गी (व° + प्रङ्ग) f. eine best. Pflanze, = मेषप्रङ्गी NĪGH. Pr.

वस्ताली (वस्त + अल) f. = क्वालाली *Argyrea speciosa* oder *argentea* Sweet. RĀṆ. im ÇKDr.

वैन्नि adv. nach SĀ. so v. a. तिप्रम् उभा ता वन्नि नश्यतः RV. 1, 120, 12.

वक् s. वक्.

वक्ल (von वक्) 1) adj. *dicht, dick* (von einem Stoffe, einer flüssigen Masse) H. 1447. Suçr. 1, 45, 4. 64, 11. 343, 5. 2, 310, 15. तुषारवर्ष RĀṆ. TAB. 4, 367. नृवक्लमांसमस्तिष्कपङ्कप्राग्भार PRAB. 5, 7. °फेनिलबुद्धिदैधिः 53, 5. °रुधिरतोयाः 87, 11. समस्ताशास्तम्बैर्मकर्णतालास्फालनवक्लतरपवनसंपात 2, 7. वक्लानुरागकुविन्द so v. a. dunkelroth Çr. 9, 8. derb von einem Tone PRAB. 83, 3. *breit, umfänglich* Suçr. 1, 54, 17. 2, 201, 16. अश्रु° so v. a. von Thränen erfüllt DAÇAK. 128, 13. *mannichfach, vielfach*: परिवादवक्लदोष MĀRK. 53, 23. क्लिष्टवक्लक्लेश KATHĀS. 36, 73. adv.: वक्लोद्यतविप्रमत्तवीवाक्विधि (?) 34, 255. In allen aus PRAB. angeführten Stellen hat die v. l. वक्ल. — 2) m. eine Art Zuckerrohr. — 3) f. अ) *Anethum Sowa Roxb.* (शतपुष्पा) RĀṆ. im ÇKDr. — b) *grosse Kardamomen* (स्थूलैला) BHĀVAPR. im ÇKDr.

वक्लगन्ध (व° + ग°) n. eine Art Sandel (शम्बरचन्दन) RĀṆ. im ÇKDr.

वक्लचनुम् (व° + च°) m. eine best. Pflanze, = मेषप्रङ्गी RATNAM. im ÇKDr. Auch eine Lesart चतुर्वक्ल wird erwähnt, wofür unsere Hdschr. चतुर्वक्ल liest. — Vgl. वक्लाङ्ग.

वक्लता (von वक्ल) f. *Dicke* Suçr. 2, 200, 1.

वक्लवच (von व° + वच्) m. *weiss blühender* Lodhra RĀṆ. im ÇKDr.

वक्लवर्त्मन् (व° + व°) n. eine best. Augenkrankheit, ein (durch Anschwellungen) verdicktes Augenlid Suçr. 2, 308, 20; vgl. 307, 19. m. ÇĀRṆG. SĀH. 1, 7, 87.

वक्लाङ्ग = वक्लचनुम् NĪGH. Pr.

वक् m. N. pr. eines Piçāka in einer etym. Spielerei MBH. 8, 2064.

वक्किङ्ग (वक्किस् + अङ्ग) adj. *äusserlich, das Aeusserere betreffend, unwesentlich* (Gegens. अन्तरङ्ग) P. 8, 3, 15. VĀRTI. 2. Schol. zu P. 7, 2, 98. Verz. d. Oxf. H. 229, a, 34. 37. MADHUS. in Ind. St. 1, 20, 10. Davon nom. abstr. °त्व n. Schol. zu P. 6, 1, 71. 7, 4, 29. °ता f. ÇĀRK. zu KĀND. UP. S. 53. Gleichbedeutend mit वक्किङ्ग ist अन्तरङ्गतर, wofür bei GOLD. fälschlich अन्तरङ्गतर steht.

वक्किर्गल (वक्किस् + ग°) ein Riegel von aussen: सबक्किर्गला (म-

ञ्जुपा) KATHĀS. 4, 48.

वक्किर्थ (वक्किस् + अर्थ) m. ein äusseres Object BHĀG. P. 7, 5, 31.

वक्किर्गिरि (वक्किस् + गि°) m. das ausserhalb des Gebirges gelegene Land: अन्तर्गिरि च कोत्तेय तथैव च वक्किर्गिरिम् । तथैवोपगिरि चैव विज्ञिये MBH. 2, 1012. pl. das daselbst wohnende Volk: अन्धाश्च वक्को राजन्नन्तर्गिर्यस्तथैव च । वक्किर्गिर्यङ्गमलजा मागधा मानवर्जकाः ॥ 6, 357. °गिरि dass.: अन्तर्गिर्या वक्किर्गिराः MĀRK. P. 37, 42.

वक्किर्गेकम् (von वक्किस् + गेक्) adv. *ausserhalb des Hauses* MBH. 8, 2099.

वक्किर्मामम् (von वक्किस् + ग्राम) adv. *ausserhalb des Dorfes* P. 2, 1, 12. Sch. °ग्रामप्रतिश्रय M. 10, 36.

वक्किर्द्वार (वक्किस् + द्वार) n. der Platz draussen vor der Thür AK. 2, 2, 16. 12. H. 1007. 1010. °द्वारे MBH. 5, 1214. Cit. in den Scholien zu KĀVJĀD. 2, 219. आ °तः KATHĀS. 38, 142.

वक्किर्धा (von वक्किस्) adv. praep. (mit abl.) *draussen, auswärts, ausserhalb, hinaus aus*: इदमुक्तं तप्तं वाक्किर्धा यज्ञानिः संज्ञामि VS. 5, 11. TS. 7, 2, 2. वक्किर्धास्मार्दिन्त्रियं वीर्यं दद्यात् TBA. 1, 8, 2. ÇAT. Ba. 1, 3, 2, 11. 2, 3, 2, 35. 7, 3, 2, 31. 8, 3, 2, 11. 6, 2, 7. 12, 9, 2, 4. दिवसं यज्ञानिर्भजति वक्किर्धा करोति 11, 5, 2, 5. स वक्किर्धा पुरुषादाकाशः KĀND. UP. 3, 12, 7. °भाव KĀTJ. ÇR. 9, 1, 8. अ° ÇAT. Ba. 8, 3, 2, 11. 6, 2, 7.

वक्किर्धजा (वक्किस् + धजा) f. Bein. der Durgā H. ç. 48.

वक्किर्निर्गमन (वक्किस् + नि°) n. das Hinausgehen aus (abl.) Verz. d. Oxf. H. 344, a, 9.

वक्किर्निःसारण (वक्किस् + नि°) n. das Hinausbringen, Hinausschaffen P. 5, 4, 62. Sch.

वक्किर्भव (वक्किस् + भव) adj. *ausssen befindlich, äusserlich* H. 1341. Gegens. अन्तर् (कामे) 1202.

वक्किर्मुख 1) (वक्किस् + मुख) adj. a) *der sein Gesicht fortwendet, sich abwendend von, Nichts wissen wollend von*: शैवो वा वैश्वो वापि यो वा स्यादन्यपूजकः । सर्वं पूजाफलं कृत्ति शिवरात्रिवक्किर्मुखः ॥ AICĀNA-SĀH. in TITHJĀDIT. im ÇKDr. जना वेदवक्किर्मुखाः Verz. d. Oxf. H. 68, a, 36. अतिवक्किर्मुखानपि स्वपरान्कर्तुम् (*greatly devoted to external things* MUIR nach MOLESWORTH) ÇĀDHARASV. bei MUIR, ST. 4, 44, 19. वक्किर्मुखी भवति स्वस्मालोकात् ÇĀRK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 256. — b) *aus dem Munde hinausgehend* (Gegens. अन्तर्मुख) H. 1368. — 2) m. fehlerhaft für वक्किर्मुख eine Gottheit ÇĀDĀRTHAK. bei WILSON.

वक्किर्मुद्रा (वक्किस् + मु°) f. Verz. d. Oxf. H. No. 646.

वक्किर्पात्रा (वक्किस् + पा°) f. ein Gang —, eine Fahrt hinaus: °त्रा न गच्छति R. 2, 114, 12.

वक्किर्यान (वक्किस् + यान) n. dass. MĀRK. 99, 5.

वक्किर्योग (वक्किस् + योग) 1) adj. *auf aussen bezüglich, der äussere* P. 1, 1, 36. HALĀJ. 5, 85. Verz. d. B. H. No. 646 (?). — 2) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63.

वक्किर्लम्ब (वक्किस् + ल°) adj. *stumpfwinkelig, von einem Dreieck (wo die Senkrechte ausserhalb des Dreiecks fällt)* COLERR. Alg. 58.

वक्किर्लापिका (वक्किस् + ला°) f. eine Art Räthsel, nämlich ein solches, das nicht zugleich die Auflösung enthält (Gegens. अन्तर्लापिका). MOLESW.

वक्किर्लोम (वक्किस् + लोमन्) adj. *auswendig behaart, mit den Haaren*

nach aussen gekehrt (Gegens. अन्तर्लोमन्) P. 5, 4, 117. Vop. 6, 24.

बहिर्वर्तिन् (बहिस् + वृ°) adj. ausserhalb befindlich MOLESW.

बहिर्वासम् (बहिस् + वा°) n. Obergewand (Gegens. अन्तर्वासम्): अ° adj. Bāg. P. 9, 8, 6.

बहिर्विकार (बहिस् + वि°) m. eine äussere Entstellung, euphem. Bez. der Syphilis MOLESW.

बहिर्वृत्ति (बहिस् + वृ°) f. die Beschäftigung mit den Dingen ausserhalb: एकाग्रो हि बहिर्वृत्तिनिवृत्तिस्तत्त्वमीक्षते KATHĀS. 27, 52.

1. बहिर्वेदि (बहिस् + वे°) adv. ausserhalb der Vēdi, aus der Vēdi hinaus: पशुं बहिर्वेदि नयति AIT. BR. 2, 11. अन्तर्वेदि हो पौढो भवतो बहिर्वेदि हो 8, 5. TS. 2, 5, 41, 2. 6, 6, 4, 1. ÇAT. BR. 3, 6, 1, 26. 8, 6, 2, 6. ĀCV. ÇA. 1, 12. 4, 8. KĀTJ. ÇA. 14, 3, 4. 17, 5, 8. 19. बहिर्वेदि मूत्रं कुर्युः LĀTJ. 2, 6, 13. M. 11, 3. MBH. 12, 6041. — Vgl. बहिर्वेदिक.

2. बहिर्वेदि (wie eben) f. der Raum ausserhalb der Vēdi: °वेद्याम् = बहिर्वेदि adv. MBH. 13, 3003. MĀRK. P. 133, 24.

बहिर्वेदिक (wie eben) adj. ausserhalb der Vēdi geschehend u. s. w. KULL. zu M. 4, 227. — Vgl. बहिर्वेदिक.

बहिर्व्यसन (बहिस् + व्य°) n. die üble Gewohnheit ausserhalb des Hauses, euphem. Bez. für Hurerei; davon adj. °व्यसनिन् diesem Laster ergeben MOLESW.

बहिश्चर (बहिस् + चर°) 1) adj. draussen sich tummelnd, auswärtig, die Angelegenheiten ausser dem Hause besorgend: तथा च तं तत्र न जज्ञिरे जना बहिश्चरा वाप्यथ वात्सेचरा: MBH. 4, 311. अथ वै धार्तराष्ट्रं प्रयुक्ता ये बहिश्चरा: so v. a. auswärtige Späher (चर°) 865. 12, 3710. ते स्मृ राज्ञो बहिश्चरा: 4340. प्राणा. कृद्य der (das) nach-aussen getretene Athem, — Herz so v. a. das Abbild des eigenen Athems, — Herzens, lieb wie der eigene Athem, wie das eigene Herz: एष कंसस्य सकृजः प्राणास्तात बहिश्चरः HARIV. 4294. रामस्य दक्षिणो बाहुर्नित्यं प्राणो रः R. 3, 38, 13. 6, 4, 26. दीनारान् — प्राणानिव रान् KATHĀS. 33, 156. MĀRK. P. 23, 84. सार्धवारुण्यार्थतोर्वेदको रः प्राणाः DAÇAK. in BENF. Chr. 192, 2. °रं कृद्यं पाण्डवानाम् DRAUP. 6, 15. Vgl. 1. बहिष्प्राणा. — 2) m. Krebs aus seiner Schale herauskriechend H. 1352; vgl. बहिष्कुटीचर.

बहिःशीत (बहिस् + शीत°) adj. aussen kühlend SUÇA. 1, 155, 17.

बहिःश्रि adv. viell. herausfahrend (Gegens. अन्तःश्रि), von einer best. Aussprache ÇAT. BR. 11, 4, 2, 5. श्रीर्वे स्वरो वास्यत एव तच्छ्रियं धत्ते Schol.

बहिष्क (von बहिस्) adj. äusserlich: (श्रुचिः) बहिष्कात्तरिते नित्यम् MBH. 13, 6604.

1. बहिष्करण (बहिस् + 2. कर्ण) n. ein äusseres Organ (Gegens. अन्तःकरण) KĀM. NĪTIS. 1, 34.

2. बहिष्करण (von 1. कर् with बहिस्) n. das Ausschliessen von (abl.) KĀ. zu P. 2, 4, 10.

बहिष्कार (wie eben) m. Ausschliessung, Verjagung: पुरादेः H. a. n. 4, 177.

बहिष्कार्य (wie eben) adj. auszuschliessen M. 2, 11. सर्वस्माद्विजर्कमः 103.

बहिष्कुटीचर (बहिस्-कु + चर) m. = बहिश्चर Krebs TRĪK. 1, 2, 21 (बहिःकु° gedr.).

बहिष्कृति f. = बहिष्कार MED. n. 186.

बहिष्क्रिय (बहिस् + क्रिया) adj. von den heiligen Handlungen aus-

geschlossen MĀRK. P. 17, 24.

बहिष्क्रिया (wie eben) f. eine äussere, nach aussen gerichtete Handlung MBH. 3, 15144.

बहिष्प्राप्त्योतिस् (बहिष्प्रात् + यो°) adj. Bez. einer Trishṭubh, deren letzter Pāda 8 Silben zählt, Ind. St. 8, 252.

बहिष्प्रात् (von बहिस्) adv. ausserhalb: एको ऽत्तरतः प्राणः, द्वौ द्वौ बहिष्प्रात् TS. 6, 4, 9, 3. ÇAT. BR. 6, 7, 1, 2. 8, 1, 4, 10. KĀTJ. 26, 6.

बहिष्पट (बहिस् + पट°) Obergewand Verz. d. Oxf. H. 269, a, 3 v. u.

बहिष्परिधि (बहिस् + परि°) adv. ausserhalb der sog. Paridhi-Hölzer: यद्विःपरिधि स्क्नेत् TS. 2, 6, 9, 2. ÇAT. BR. 1, 3, 2, 16. 12, 8, 2, 6. ĀCV. ÇA. 1, 12. बहिष्परिध्याग्नीध्र एनां जुहुयात् 3, 13. KĀTJ. ÇA. 19, 3, 17.

बहिष्पल v. l. für बहिष्पल gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48.

बहिष्पवमानं (बहिस् + प°) n. (sc. स्तोत्र) N. eines gewöhnlich aus drei

Trka bestehenden Stotra bei der Frühspende, welches ausserhalb der Vēdi gesungen wird (z. B. die Verse RV. 9, 11, 1—9); vgl. HAUG, AIT. BR. S. 120, Anm.; über andere Formen S. 347, Anm. AIT. BR. 3, 1, 14.

ÇAT. BR. 4, 2, 5, 11. 21. 10, 1, 2, 7. m. (nämlich स्तोम) AIT. BR. 2, 22. TBA. 1, 5, 9, 7. ÇĀNKH. ÇA. 9, 21, 1. 14, 31, 2. — TBA. 2, 2, 9, 3. 3, 8, 22, 1. TS. 3, 1, 2, 3. 6, 3, 1, 1. 4, 9, 2. ÇAT. BR. 12, 3, 4, 3. KĀTJ. 27, 4. KHĀND. UP. 1, 12, 4. ĀCV. ÇA. 1, 4. KĀTJ. ÇA. 20, 5, 2. LĀTJ. 2, 1, 9. 2, 1. 9, 9, 19. f. ई (sc. स्तो-

त्रियो, d. i. ऋच्) PANĒAV. BR. 6, 8, 5. 17. 18. 11, 2, 1.

बहिष्पवित्रं (बहिस् + प°) adj. des Pavitra ermangelnd (vgl. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 744, 16). ÇAT. BR. 4, 1, 1, 3.

बहिष्पिण्ड (बहिस् + पि°) adj. dessen Knoten aussen sind KĀTJ. ÇA. 16, 5, 1.

बहिष्प्रज्ञ (बहिस् + प्रज्ञा) adj. dessen Erkenntniss nach aussen gerichtet ist MĀND. UP. 3. WEBER, RĀMAT. UP. 337. fg. 342. fg. (बहिः-प्रज्ञ gedr.).

1. बहिष्प्राणा (बहिस् + प्राणा) m. der ausserhalb des Körpers befindliche Athem, was man lieb hat wie das eigene Leben, das an's Herz Gewachsene, das Geld BĀG. P. 5, 14, 5 (बहिःप्राणा und व° gedr.). Vgl. रामस्यापि शरीरतः । लक्ष्मणो लक्ष्मसंपन्नो बहिःप्राणा इवापरः R. 4, 19, 21 und बहिश्चर.

2. बहिष्प्राणा (wie eben) adj. dessen Athem oder Leben draussen ist TS. 6, 1, 1, 4.

बहिस् adv. praep. gaṇa स्वरादि zu P. 4, 1, 37. Der Auslaut geht vor क und प in ष über P. 8, 3, 41. draussen (ausserhalb des Hauses, des Dorfes, der Stadt, des Reiches u. s. w.), von aussen, hinaus, ausserhalb von (abl.) AK. 3, 4, 25, 189. 5, 17. H. 1541. P. 2, 1, 12. Vop. 5, 21. तं बहिर्धन्वादवक्न् AIT. BR. 2, 19. बहिर्वेदेः ÇAT. BR. 9, 4, 2, 3. कुलायात् 14, 7, 2, 13. 6, 9, 30. ĀCV. ÇA. 10, 8. KĀTJ. ÇA. 2, 4, 46. 16, 2, 22. KAUC. 74. LĀTJ. 4, 2, 4. 6, 19. M. 2, 79. 4, 72. 96. 97. 5, 68. 11, 182. ÇĀK. CH. 56, 6. RĀGA-TAR. 3, 16. 184. 4, 63. 5, 353. 6, 43. PANĒAT. 226, 22. KATHĀS. 3, 63. 4, 56. 10, 111. 17, 70. 23, 36. कटिति प्रविश गेहं मा बहिस्तिष्ठ Spr. 990. BĀG. P. 3, 11, 39. 19, 24. 4, 24, 55. 5, 1, 34. AK. 2, 6, 2, 32. Spr. 1552. कः स्वभावगभीराणां लक्षणेद्विरापदम् 3891. मुखबाह्वृक्षानां या लोके ज्ञातयो बहिः M. 10, 45. PRAB. 48, 11. SĀH. D. 62, 8. 11. बहिर्धर्मात्प्रतिश्रयः M. 10, 51. JĀG. 2, 272. जनपदाद्विः R. 2, 53, 2. 1, 60, 30. SŪBJAS. 3, 5. 12, 13. 13.

16. RAGH. 8, 14. KATHAS. 6, 41. 7, 45. 8, 12. 19, 23. 38, 54. RĪĀ-TAR. 1, 238. 4, 515. BHAR. ZU ÇĀK. 3, 6. PRAB. 41, 9. BHĀG. P. 3, 11, 6. 22. (भाषा) बर्हि-  
शेद्वाप्यते धर्मात्रिपताद्यावरिकात् M. 8, 164. बर्हिस्त्वं तत्रधर्मतः MBH. 14, 2304. MĀRK. P. 27, 5. तद्वर्हिः *ausserhalb desselben* Spr. 3612. अ<sup>०</sup> in-  
wendig, im Herzen BHĀG. P. 3, 9, 27. बर्हिर्ग्रामाग्नियेरन् JĀN. 3, 295. MBH. 4, 795. MĀRK. 98, 24. KATHAS. 10, 110. बर्हु RĪĀ-TAR. 4, 570. चर्  
BHĀG. P. 6, 18, 49. या 4, 29, 8. प्राणा यास्तु बर्हिः KĀT. 2. KATHAS. 28, 143. गम् 3, 39. 6, 156. 20, 118. AK. 3, 3, 18. ÇUK. 44, 4. निर्गम् KATHAS. 5, 8. 7, 20. MĀRK. P. 22, 46. 23, 91. H. 1034. निर्या VID. 114. निष्कम् PĀNĀT. 233, 4. निष्पत् AṆ. 10, 62. निःसरु HIT. 14, 21. 25, 2. 58, 8. संसारदुःखं बर्हि-  
रुत्तिपत्ति BHĀG. P. 3, 5, 38. भू Z. d. d. m. G. 14, 575, 24. तलाहर्हिर्व  
komme aus dem Wasser heraus PĀNĀT. 141, 19. ग्रामवर्हिर्भूत aus dem  
Dorfe herausgetreten P. 3, 1, 119, Sch. राष्ट्रदेनं बर्हिः कुर्यात् *verjagen*  
aus M. 8, 380. विषयाहर्हिष्कृतः Spr. 22. HIT. 115, 9. Z. d. d. m. G. 14, 572, 22. ये त्रयो नरेन्द्रस्य अग्र्यागाराहर्हिष्कृताः *herausgenommen* R. 2, 76, 13. बर्हिष्कृता हिमवता गङ्गाया च बर्हिष्कृताः । सरस्वत्या यमुनया कु-  
रुतेत्रेणा चापि ये ॥ *ausserhalb des Him. u. s. w. wohnend* MBH. 8, 2029. बर्हिः कुर्युः सर्वकार्येषु चैव तम् *ausschliessen* JĀN. 3, 295. ज्ञातिवर्हिष्कृत  
von den Blutsverwandten verstossen KĀM. NĪTIS. 9, 23. तापसैरवर्हिष्कृ-  
ताम् R. 3, 77, 17. इष्यारिषो बर्हिष्कृत्य पीतशेषमिवोदकम् *von sich abwer-*  
*fen* R. SCHL. 2, 27, 8. स्पर्शान्क्वा बर्हिर्वाद्यान् BHĀG. 3, 27. सोमाकृत्या ब-  
र्हिष्कृतौ *ausgeschlossen* von BHĀG. P. 9, 3, 26. सर्वधर्मवर्हिष्कृत M. 9, 238. JĀN. 1, 93. MBH. 3, 13353. 14, 2306. तीर्थैर्बर्हिष्कृतः *frei von* RĪĀ-TAR. 1, 38. चेतनया बर्हिष्कृते कृतशने BHĀG. P. 4, 21, 40. कामभोग<sup>०</sup> *erman-*  
*gelynd* des Liebesgenusses, des Liebesgenusses zu pflegen nicht vermö-  
gend MBH. 3, 10353. KATHAS. 7, 23. यज्ञदान<sup>०</sup> *sich enthaltend* MBH. 3, 1760. रसज्ञान<sup>०</sup> *beraubt, ermangelnd, nicht besitzend* 13, 4045. सर्वदोष<sup>०</sup>  
R. 3, 41, 34. KATHAS. 27, 208. रागद्वेष<sup>०</sup> *frei von* RĪĀ-TAR. 1, 7. 91. 3, 329. 6, 118. लक्ष्मी<sup>०</sup> 153. बर्हिष्कृत und बर्हिर्गत 60 v. a. zur Erscheinung  
gekommen, leibhaftig erschienen: तस्यामज्ञानि मे सुतः । बर्हिष्कृतः कुल-  
स्येव कृत्स्नस्य हृदयोत्सवः KATHAS. 22, 153. बर्हिर्गतमिवानतं तद्विवेश  
पुरोत्तमम् 10, 49. अचिरैश्च च तां प्राप पुरीम् — बर्हिर्गतामिवात्मीयदेश-  
दर्शननिर्वृतिम् VID. 325. — Vgl. बाह्य.

बर्हिस् s. बर्से.

बर्हिःसंध्य (बर्हिस् + सं<sup>०</sup>) adj. *ausserhalb* (der Stadt) *gelegen*, — *be-*  
*findlich*: मथुरायाम्<sup>०</sup> स्थं निधानम् KATHAS. 34, 68.

बर्हिःसैद् (बर्हिस् + सद्) adj. *draussen sitzend*, Bez. eines Verachteten  
TBH. 3, 4, 4, 16.

बर्हीनर (ब<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes P. 7, 3, 1, Vārtt. 1. ein Fürst  
MBH. 2, 326. ein Grosssohn Çatāntika's BHĀG. P. 9, 22, 42. Verz. d. Oxf.  
H. 40, b, 21. — Vgl. अर्हीनर.

बर्हीरञ्जु adv. 60 v. a. रञ्ज्वा बर्हिर्भागे KĀT. Ça. 16, 8, 22.

बर्हु (von बर्, बर्हु) UṆDIS. 1, 30. adj. f. बहु und बर्ही P. 4, 1, 45.  
Vor. 4, 28. Accent eines mit बहु anlautenden adj. comp. P. 6, 2, 30.  
175. fg. Im RV. selten, nur im 10ten Buch öfter gebraucht; im AV.  
ganz gewöhnlich. 1) *reichlich, viel, zahlreich; vielfach, oftmalig* AK. 3, 2, 12. 62. TĀK. 3, 3, 458. H. 1425. 1430. an. 2, 600. MED. h. 6. HALĀJ. 4, 16. Vāc. beim Schol. zu Çiç. 10, 50. RV. 1, 84, 9. 93, 4. बर्हीश्च भूयसीश्च

188, 5. 2, 18, 3. बर्हूनामवमाय सख्यै 35, 12. न बर्ह्वो न द्वाः 4, 25, 5. ब-  
र्हूनां पिता बर्हूरस्य पुत्रः 6, 75, 5. 10, 14, 1. बर्ह्वे ज्ञानाय 102, 8. 107, 3.  
बर्हीः समाः 124, 4. 142, 3. 5. स्वर्गे लेके बहु स्त्रियमेवाम् AV. 4, 34, 2.  
अन्नमदद्बहु 10, 8, 22. बर्ह्वः, अर्धकाः 1, 27, 3. 18, 3, 61. VS. 19, 44. 23, 25.  
TBH. 2, 2, 2, 3. AIT. Bā. 1, 7. 2, 2. 11. 3, 23. 5, 30. 7, 18. 8, 11. ÇAT. Bā. 14, 6, 8, 10. 7, 1, 14. श्रोदन KĀT. Ça. 5, 6, 30. 6, 3, 18. — M. 3, 129. N. 5, 43.  
7, 17. 9, 21. 13, 13. R. 1, 1, 9. 8, 21. KATHAS. 4, 76. बर्हुः स्त्रियः M. 8, 77.  
R. 2, 89, 8. ÇĀK. 71. सुबर्ह्वः स्त्रियः VID. 288. बर्हुः (fehlerhaft für बर्हुः)  
सत्यस्य कन्याः HARIV. 8003. अल्पं वा बहु वा फलम् M. 7, 86. कल्याणा  
3, 55. रुधिर Hip. 2, 11. N. 24, 15. KATHAS. 4, 85. बर्ही कथा Spr. 916.  
बहु देयं च नो ऽस्तु M. 3, 259. अल्पस्य हेतोर्बहु कृतमिच्छन् RAGH. 2, 47.  
बहुना किं प्रलापेन R. 1, 53, 25. यत्र दग्धो ऽस्मि तद्बहु *das will viel*  
*sagen* MBH. 13, 2863. तया हि मे बहु कृतम् — यत् N. 18, 18. किं बहु-  
ना *wozu der vielen Worte?* ÇĀK. 25, 16. 39, 2. HIT. 37, 20. VET. in LA. 12, 20. 32, 1. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 149; vgl. किमन्यैर्बहुभाषितैः VET.  
in LA. 17, 7. mit dem gen.: अल्पं वा बहु वा यस्य श्रुतस्योपक्रोति यः  
M. 2, 149. reich an (intr.): प्रज्ञयैर्न बहु कृधि VS. 17, 50. ÇAT. Bā. 1, 8, 2, 9.  
दीर्घबर्ही नतत्रैः 2, 1, 4, 28. 10, 6, 1, 6. बहुर्गु, बहुश्वा, बहुजाविका u.  
andere comp. TBH. 3, 8, 3, 3. बहुपुष्पफलोपागं M. 1, 46. INDR. 5, 14. R. 1, 1, 30. PĀNĀT. 176, 3. compar. बहुतर *zahlreicher, mehr, allzuviel,*  
*recht viel*: किं स्विद्बहुतरं तृणात् MBH. 3, 17344. चित्ता बहुतरा तृणा-  
त् 17345. °दिवस<sup>०</sup> *mehrere Tage* Schol. in der Einl. zu KĀURAB. न पथ्यं  
नेपथ्यं बहुतरमनङ्गात्सवविधौ *allzuviel* Spr. 2792. किमर्थमसौ बहुतरं  
याचने *etwas viel* VET. 29, 3. बहुतर इव ज्ञातः (अग्निः) *umfangreicher,*  
*stärker* R. 1, 26. °एतदेवास्माकं बहुतरं पद्वयम् — निर्वाणं प्रतिलभामहे  
*es ist schon sehr viel für uns, dass* SADDH. P. 4, 28, b. superl. बहुतम in  
der Stelle: सा बहुतमात्पुरुषादन्मति *bis auf die fernsten Nachkommen*  
SHADY. Bā. 2, 1. बहु adv. *viel, wiederholt, oft; stark, sehr*: बहु साकं  
सिसिचुहृत्समुद्रिणाम् RV. 2, 24, 4. बहुस्तद्वयामि 19, 10, 11. अथैषा बहु  
विन्यतामिषैर्वा घ्नन्तु मर्मणि AV. 8, 8, 20. 4, 28, 4. पृथिव्या बहु रोचते 11,  
5, 26. ÇAT. Bā. 4, 1, 5, 14. बहु रूपमवृषात् TS. 2, 4, 2, 2. न बहु वदेत्  
PĀNĀT. Bā. 13, 12, 14. बहु क्वः ÇAT. Bā. 6, 5, 2, 11. 8, 1, 2, 2. P. 5, 4, 20,  
Sch. KENOP. 23. BHĀG. P. 4, 7, 39. संश्रयन्त्येव तच्छीलं नरो ऽल्पमपि वा  
बहु *in geringerem oder in höherem Grade* M. 10, 60. विलप्य कर्णं ब-  
हु N. 10, 28. 11, 19. 13, 38. DAÇ. 2, 55. HIT. 43, 12. °शस्त MBH. 13, 475. °क-  
ल्याणा N. 12, 29. °रम्य R. 4, 26, 7. °ग्रन्थ MBH. 3, 12842. °चित्र Spr. 3161.  
°निर्वेद्वान् PĀNĀT. III, 188. °सदृश *sehr ähnlich*, — *passend* 75, 15.  
Nach P. 5, 3, 68 und Vor. 7, 64 vor adj. *beinahe, ziemlich* (vgl. °तृण, °त्रि-  
वर्ष) : बहुर्गुरु Sch. बहु (könnte auch als acc. neutr. gefasst werden)  
मन् *Jmd oder Etwas für viel halten, zu schätzen wissen, hoch anschla-*  
*gen*: वित्ते रमस्व बहु मन्यमानः RV. 10, 34, 13. न पुष्टं बहु मन्यते VS.  
23, 31. ÇAT. Bā. 14, 6, 8, 12. ÇĀNKH. Ça. 16, 4, 4. MBH. 3, 747. 10063. Spr.  
2473. 2887. ÇĀK. 143. RAGH. 12, 89. KATHAS. 5, 27. 32, 178. MĀRK. P. 77,  
10. SĀH. D. 59, 8. 60, 8. BHATT. 3, 53. 5, 84. 8, 12. येषां च त्वं बहुमतो भूवा  
यास्यसि लाघवम् BHĀG. 2, 35. N. 15, 12. भर्तुर्बहुमता भव ÇĀK. 82. Spr.  
1434. उमायास्तद्बहुमतं भविष्यति R. 1, 38, 8. MĀRK. 177, 9. SĀH. D. 35,  
13. सीता प्राणैर्बहुमता *höher als das Leben gestellt* R. 1, 67, 23. त्वं भूत-  
संघं बहु मानयेथाः MĀRK. P. 23, 15. compar. बहुतरम् adv.: बहुतरं फू-

त्कृत्य रोदिष्यसि Spr. 28. वियति बहुतरं स्तोक्मुर्व्या प्रयाति Çāk. 7. बहुतरं भूरि विलप्य MBh. 14, 2341. भूयो बहुतरं साधु मधुरं चाप्यगायताम् R. Gora. 1, 3, 62. — 2) *stättlich, tüchtig, kräftig*: वर्कति यं कुरितः सप्त बह्वीः AV. 13, 2, 4. 6. 7.

बहुक 1) adj. *proparo.* (von बहु) *theuer gekauft* Schol. zu P. 5, 1, 22. fg. 1, 1, 23. f. बहुका P. 7, 3, 44, Sch. — 2) m. a) = *घर्क* H. an. 3, 72. fg. Mhd. k. 128. *Calotropis gigantea* Wils. — b) *Krebs*. — c) *eine Hühnerart* (दात्यक). — d) = *जलखादक* H. an. = *जलखातक* Mhd. *the digger of a tank* Wilson. — Die gedr. Ausg. der Mhd. hat बाहुक st. बहुक, ÇKDr. und Wilson aber führen nach dieser Aut. बहुक auf.

बहुकाएक (बहु + क<sup>०</sup>) 1) m. Bez. verschiedener *dorniger Pflanzen*: *eine Varietät von Asteracantha longifolia* Nees. (लुङ्गोत्तुर), *Hedysarum Albagi* (यवास) und *Phoenix paludosa* Roxb. (किताल). — 2) f. *Solanum Jacquini* Willd. (अग्निदमनी) Riéan. im ÇKDr.

बहुकाए (बहु + काए = काएक) f. *Solanum Jacquini* Willd. Riéan. im ÇKDr.

बहुकन्द (बहु + क<sup>०</sup>) 1) m. *Arum campanulatum* Roxb. (भूरुण). — 2) f. *ई* eine best. Pflanze, = *कर्कटी* Riéan. im ÇKDr.

बहुकर (बहु + 1. कर) P. 3, 2, 21. 1) adj. a) *Vieles thueud, mannichfach nützend*: निक्ता वैरकाराणां सतां बहुकरः सदा Bhaṭṭ. 5, 78. — b) *der da kehrt, folgt* AK. 3, 1, 17. H. 363. — 2) m. *Kameel* Tris. 2, 9, 23. — 3) f. *ई* Besen H. 1016.

बहुकरणीय (बहु + क<sup>०</sup>) adj. *der (angeblich) viel zu thun hat, zu Nichts Zeit hat* Vjutr. 69. — Vgl. बहुकृत्य.

बहुकर्णिका (von बहु + कर्ण) f. = *आकुकर्णी* *Salvinia cucullata* Roxb. Riéan. im ÇKDr. — Vgl. बहुपर्णिका.

बहुकाम (बहु + काम) adj. *viele Wünsche habend* Çāk. 10, 21, 15.

बहुकार (बहु + 1. कार) adj. *viel wirkend* VS. 10, 28.

बहुकीट (बहु + कीट) m. N. pr. eines Grāma bei den Völkern im Norden *gaga* पलमादि zu P. 4, 2, 110. — Vgl. बाहुकीट.

बहुकुलीन und बहुकुल्य adj. von बहु + कुल P. 4, 1, 140, Sch. — Vgl. बाहुकुलेयक.

बहुकूर्च (बहु + कूर्च) m. *eine Art Kokosnuss* (मधुनालिकेरिक) Riéan. im ÇKDr.

बहुकर्त (बहु + कर्त) adj. f. *घा* P. 4, 1, 52, Vārtt. 4, Sch.

बहुकृत्य adj. = बहुकरणीय Vjutr. 69.

बहुकृत्वम् s. u. बहु.

बहुकेतु (बहु + केतु) m. N. pr. eines Berges R. 4, 44, 70.

बहुक्रम (बहु + क्रम) m. *ein Krama* (s. क्रम 8.) *von mehr als drei Worten* RV. Prāt. 11, 11.

बहुनम (बहु + नम) 1) adj. *Vieles dulcend.* — 2) m. *ein Buddha* Tris. 1, 1, 9.

बहुगन्ध (बहु + ग<sup>०</sup>) 1) adj. *stark riechend.* — 2) m. *das Hars der Boswellia thurifera* Roxb. — 3) f. *घा* a) *eine Knospe von Michelia Champaka* (चम्पका) Lin. (चम्पकलि d. i. चम्पककलि). — b) *Jasminum auriculatum* (पुष्पिका). — c) *Nigella indica* Roxb. (कृष्णजीरक). — 4) n. *Zimmet* Riéan. im ÇKDr.

बहुगन्धदा (बहु + ग<sup>०</sup> + दा von 1. द) f. *Moschus* (vielen Geruch ge- V. Theil.

bend) Riéan. im ÇKDr.

बहुगर्हवाच् (बहु + ग<sup>०</sup> - वाच्) adj. *viel Tadelhaftes sprechend, geschwätzig* H. 347.

बहुगव (बहु + गव = गो) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 1637. VP. 447. Bāṇ. P. 9, 20, 3.

बहुगुडा (बहु + गुड) f. *Solanum Jacquini* Willd. Nieh. Pa. — Vgl. बहुगुका.

बहुगुणा (बहु + गुणा) 1) adj. P. 6, 2, 176 (in Bezug auf den Accent). a) *vielfachdrüsig*: गुणा रज्जुः P. 6, 2, 176, Sch. — b) *vielfach, viel*: बहुवर्षसहस्राब्ध्ये काले बहुगुणे गते MBh. 5, 4040. त्रपं बहुगुणं कृत्वा R. 1, 64, 7. पाल 62, 27. वाष्प 2, 103, 16. — c) *viele Vorzüge besitzend*: ब्राह्मण P. 6, 2, 176, Sch. — 2) m. N. pr. eines Devagandharva (möglicher Weise aber auch adj. in der Bed. von 1, c) MBh. 1, 4814. — Vgl. बाहुगुण्य.

बहुगुरु s. u. चुम्बक 1, c.

बहुगुका f. = बहुगुडा Nieh. Pa.

बहुग्रन्थि (बहु + ग्र<sup>०</sup>) m. *Tamarix indica* Çabdaṭ. im ÇKDr.

बहुग्रह (बहु + ग्रह) adj. *viel nehmend, — empfangend*: कमपडलु, अमात्य Spr. 599.

बहुचरिन् (बहु + च<sup>०</sup>) adj. *viel wandernd* AV. 11, 3, 46.

बहुचित्र (बहु + चित्र) adj. *überaus mannichfaltig, — verschiedenartig*: जनापवाद Spr. 3161.

बहुच्छद (बहु + छद्) *Alstonia scholaris* R. Br. (सप्तपर्णा) Nieh. Pa.

बहुच्छिन्ना (बहु + छि<sup>०</sup>) f. *eine best. Pflanze, = कन्दगुरुची, बहुरुहा* u. s. w. Riéan. im ÇKDr.

बहुजन्य s. u. बाहुजन्य.

बहुजल्प (बहु + ज<sup>०</sup>) adj. *geschwätzig* Spr. सर्वथा im 3ten Theile.

बहुजव adj. zur Erkl. von उरुञ्चि Nir. 12, 43.

बहुज्ञात adj. zur Erkl. von तुविज्ञात Nir. 12, 36.

बहुतय (von बहु) adj. *vielfach*: तेभ्य एव ददत्युत यद्बहुतया भवन्ति TS. 6, 1, 6, 6. Unsere Hdschr. tilgt übrigens im Text, wo das Wort an's Ende einer Khaṇḍikā zu stehen kommt, und in der Aufzählung der Schlusswörter den Visarga, nimmt also instr. von बहुता an.

बहुतरकाणिश (ब<sup>०</sup>, compar. von बहु, + क<sup>०</sup>) m. *eine best. Kornart* (रागिन्) Riéan. im ÇKDr. — Vgl. गुच्छकणिश.

बहुतराम् (vom compar. von बहु) adv. *in hohem Grade, stark, sehr*: अमृताभिषिक्ता Éaurap. 29.

बहुतलवशा f. *Iris Pseudacorus* Nieh. Pa.

बहुतम् (von बहु) adv. *von vielen Seiten* Schol. zu P. 5, 3, 7. 8.

बहुता (wie eben) f. *Vielheit* ÇKDr. — Vgl. बहुत्व.

बहुतिक्ता (बहु + ति<sup>०</sup>) f. *Solanum indicum* L. (काकमाची) Riéan. im ÇKDr.

बहुतिथि (wie eben) adj. *vielfach, viel* P. 5, 2, 62. Vor. 7, 42. काल N. 13, 2, 36. Siv. 4, 1. MBh. 3, 6582. Çāk. 100. ad 193. Bāṇ. P. 9, 19, 11. Mārk. P. 22, 1. ०थे ऽह्नि *viele Tage hindurch* N. 9, 12. MBh. 1, 4328. तपस् *mannichfache Kasteiungen* Bāṇ. P. 1, 16, 38. ०थम् adv. *sehr, in hohem Grade*: अन्नभाना बहुतिथिं शरीरमुदशोषयत् MBh. 5, 7478.

बहुतृण (ब<sup>०</sup> + तृ<sup>०</sup>) n. *beinahe Gras, so zu sagen ein Grashalm* Çāk. 2, 50.

बहुत्र (von बहु) adv. *unter Vielen* P. 5, 3, 10, Sch. Vor. 7, 9.

**बहुत्रा** (wie eben) adv. unter Vielen, zu Vielen RV. 10,164,2 (P. 5, 4, 56, Sch.).

**बहुत्रिवर्ष** (बहु + त्रि - वर्ष) adj. beinahe drei Jahre alt LĀTJ. 8,3,9.

**बहुत्व** (von बहु) n. 1) Vielheit, Menge Anā. 7,24. MBh. 1,1549, 13, 880. R. 6,3,49. 73,11. Kāp. 1,149. Kān. 2,2,36. SĀMKEJAK. 18. Spr. 997. ÇĀK. 68. Verz. d. Oxf. H. 222,6,1. ÇĀMKE. zu KHĀND. UP. S. 14. HALĀJ. 2, 376. बहुत्वं परिगृहीयात्सानिद्वये नराधिपः die Majorität, die Meinung der Majorität M. 8,73. — 2) Plural AK. 2,9,84. Schol. zu P. 1,2,51. 4,1, VĀRTI. 4.

**बहुवक्त्रा** (बहु + वक्त्र) m. eine Birkenart (भूर्वा) H. 1144.

**बहुवक्त्र** (wie eben) m. dass. ÇĀBDAM. im ÇKDr. = बहुवक्त्र Alstonia scholaris NIGH. Pr.

**बहुव्या** (von बहु) adv. auf vielfache Weise P. 5,3,23, Sch. Vop. 7,109.

**बहुदत्तिसुत** m. der Sohn der Bahudanti (बहु + दत्त), N. pr. eines Autors KĀM. NĪTIS. 10,17. — Vgl. बाहुदत्तिपुत्र unter बाहुदत्तिन्.

**बहुदार्त** zur Erkl. von पुरुदस्म ÇĀT. Br. 4,3,2,12.

**बहुदामन्** oder °दामा (बहु + दामन्) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9,2628.

**बहुदायिन्** (बहु + दा°) adj. freigebig KHĀND. UP. 4,1,1.

**बहुदुग्ध** (बहु + दु°) 1) adj. f. मा viel Milch habend; °दुग्धा f. eine Kuh, die viel Milch giebt, H. 1269. — 2) m. Weizen RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुदुग्धिका** (wie eben) f. Tithymalus antiquorum Moench. ÇĀBDAM. im ÇKDr.

**बहुदेवत** (बहु + देवता) adj. f. मा an viele Gottheiten gerichtet: ऋच् NĪR. 11,11. 12,32. ÇĀMKE. Çr. 1,17,18.

**बहुदेवत्य** (wie eben) adj. vielen Göttern gehörig: पशु TS. 2,1,6,5. ÇĀT. Br. 4,1,2,5. 6,6,2,8.

**बहुदैवत** (wie eben) adj. auf viele Götter bezüglich NĪR. 12,40.

**बहुदैवत्य** (wie eben) adj. dass.: तत्त्व Verz. d. Oxf. H. 247, a, 25. subst. Titel eines zum Çaiṣa-darçana gehörigen Werkes HALL 163.

**बहुधन** (बहु + धन) adj. ein grosses Vermögen besitzend, reich; da- von nom. abstr. °व n. ÇĀK. 90,21.

**बहुधा** (von बहु) adv. P. 5,4,20. in vielerlei Weise, — Formen, — Theilen; vielfach, mannichfaltig, wiederholt; an vielen Orten: एके सद्विप्रा बहुधा वदन्ति RV. 1,164,46. 10,114,5. 31,1. 2. ऐच्छाम ता बहुधा 3. 164,1. AV. 2,34,4. विद्वपाः 3,4,7. 6,71,1. KAUC. 101. AV. 4, 13,16. बहुधा यमिन्धते 23,1. 5,26,7. 9,1,3. 5,1. येषां ज्ञातानि बहुधा मरुति 10,4,23. 12,1,4. 45. पथ्यूपाणि ब° पशूनाम् 12,3,21. 45. 13,3, 17. VS. 19,81. 31,19. एक घात्मा ब° स्तूपते NĪR. 7,4. 10,34. AIT. Br. 1,28. 3,4. ÇĀT. Br. 10,5,2,15. 12,7,2,13. 9,2,3. KAUC. 113. 124. KATHOP. 2,8. MUND. UP. 2,1,7. ÇYETĀÇY. UP. 4,1. BHAG. 9,15. 13,4. N. 8,15. 10,13. R. 2,47,12. Spr. 1726. 1955. ÇĀK. 75. MĀLAV. 4. BHAG. P. 3,19. 15. MĀRK. P. 77,10. 90,18. PRAB. 16,8. SĀH. D. 59,3. योगेन बहुधात्मानं कृत्वा vervielfältigen MBh. 1,916. न मत्वं ब° कुर्यात् unter die Leute bringen 4,130. SĀMKEJAK. 70. घनावृष्ट्या तदा राष्ट्रमभवद्बहुधा कृशम् 80 v. a. sehr HARIV. 2122.

**बहुधात्मक** (von ब° + घात्मान्) adj. vielfältig: स्वयम् R. 4,44,120;

vgl. MUIR, ST. 4,375.

**बहुधान्य** (बहु + धा°) m. Bez. des 12ten (46ten) Jahres im 60jäh- rigen Jupitercyclus VARĀH. BRH. S. 8,33. Verz. d. Oxf. H. 331,6,5 v. u. Journ. of the Am. Or. S. 6,180 (°धान्य).

**बहुधार** (बहु + 2. धारा) n. Indra's Donnerkeil RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुधीवन्** °धीवरी s. u. धीवन्.

**बहुधेनुक** (von बहु + धेनु) n. sg. eine grosse Menge von Milchkühen MBh. 2,2146. 2510.

**बहुधेय** m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3,263. 265. Scheint eine fal- sche Form zu sein.

**बहुध्मात** (बहु + ध्मात) adj. oft geglüht: अयस् ÇĀT. Br. 6,1,2,5.

**बहुनाद** (बहु + नाद) m. Muschel (laut tönend) RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुनिष्क** (बहु + नि°) adj. = बहुनैष्किक P. 5,1,30, VĀRTI. 2.

**बहुपत्र** (बहु + पत्र) 1) adj. vielblättrig, vielschuppig. — 2) m. Zweie- bel RĀGĀN. im ÇKDr. — 3) f. मा = तरुणीपुष्प RĀGĀN. — 4) f. ई N. vie- ler Pflanzen: Aloe perfoliata Lin. (गृहकन्या), गोस्तडुग्धा, जतुका, Ba- silienkraut (तुलसी), eine Art Solanum (बृहती), लिङ्गिनी RĀGĀN., Aspa- ragus racemosus RATNAM. 16. — 5) n. Talk (अथक) RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुपत्रिका** (wie eben) f. N. verschiedener Pflanzen: Flacourtia ca- taphracta (भूम्यामली), महाशतावरी, Trigonella Foenum graecum (मेथि- का) RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुपत्नीक** (von बहु + पत्नी) adj. viele Frauen habend ÇĀK. 90,21. अ° Schol. zu KĀTJ. Çr. 9,3,11. von vielen Frauen vollführt: पान्वेनो- न्नपन ebend.

**बहुपत्नीकता** (vom vorherg.) f. Vielweiberei: न चाप्यधर्मः कल्याण बहुपत्नीकता (°कृतां BRĀHMAN. 2,34) नृणाम् MBh. 1,6178.

**बहुपद** oder °पाद (बहु + पद, पाद) m. der indische Feigenbaum (der Vielfüssige) AK. 2,4,2,13. H. 1132.

**बहुपद** (बहु + पद) adj. vielfüssig BHĀG. P. 3,29,80.

**बहुपन्नग** (बहु + प°) m. N. pr. eines Marut's HARIV. LANGL. II,311. ब्रह्मपन्नग st. dessen ed. Calc. 11347.

**बहुपर्णा** (बहु + पर्णा) 1) adj. vielblättrig TS. 6,3,2,4. TBr. 3,2,2,2. KĀTH. 26,3. 7. — 2) m. eine best. Pflanze, = सप्तच्छर RĀGĀN. im ÇKDr. — 3) f. ई Trigonella Foenum graecum (मेथिका) RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुपर्णिका** (wie eben) f. = बहुकर्णिका Salvinia cucullata Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुपशु** (बहु + पशु) adj. reich an Vieh PAÑKAV. Br. 6,1,10. KĀTH. 28. 8. PĀR. GRHJ. 1,2.

**बहुपाक्य** (बहु + पा°) adj. bei dem viel (für Arme) gekocht wird KHĀND. UP. 4,1,1.

**बहुपाद्** s. बहुपद्.

**बहुपाद** (बहु + पाद) 1) adj. f. मा a) vielfüssig MBh. 14,1138. BHĀG. P. 4,29,2. — b) aus mehreren Vertheilen bestehend: गायत्री RV. PRĀT. 17,3. 31. — 2) m. der indische Feigenbaum RĀGĀN. im ÇKDr.

**बहुपाय्य** (बहु + 2. पाय्य) adj. viel schirmend: स्वराज्य RV. 5,66,6. वयं तदः सम्राज्ञं मा वृणीमहे पुत्रो न बहुपाय्यम् 8,27,22.

**बहुपुत्र** (बहु + पुत्र) 1) adj. viele Kinder habend. — 2) m. a) Alstonia scholaris R. Br. (सप्तपर्णा) ÇĀBDAM. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Pra-

ġāpati R. ed. Bomb. 3, 14, 7 (20, 7 bei GORR., der es als adj. fasst). VP. 119. 123. Vāṣu-P. ebend. 50, N. 2. — 3) f. ई a) *Flacourtia cataphracta* RATNAM. 55. — b) Bein. der Durgā H. ५. 58.

बहुपुत्रिका (wie oben) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2621.

बहुपुष्प (बहु + पु०) m. der Korallenbaum (पारिमर्द्र) RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुपुष्पिका (wie oben) f. *Grislea tomentosa* Roxb. (धातकी) RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुप्रकार (बहु + प्र०) adj. vielfach MĀRK. P. 109, 54. ०म् adv. auf vielerlei Weise R. 2, 88, 25 (96, 27 GORR.).

बहुप्रकृति (बहु + प्र०) adj. aus mehreren primären Theilen (Wörtern) bestehend: ein Compositum VS. PRĀT. 3, 7.

बहुप्रस (बहु + प्रसा) 1) adj. kinderreich R. 1, 6, 6. P. 5, 4, 123, Sch. — 2) m. a) *Schwein* H. 1288. — b) *Saccharum Munjia* (मुञ्ज) Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुप्रसम् (बहु + प्र०) adj. ved. kinderreich P. 5, 4, 123. RV. 1, 164, 32. Nir. 2, 3.

बहुप्रद (बहु + प्रद) adj. freigebig AK. 3, 1, 6. H. 385.

बहुप्रसू (बहु + प्रसू) f. eine Mutter von vielen Kindern H. 558.

बहुप्रेयसी (बहु + प्रे०) adj. viele Geliebten habend VOP. 6, 14.

बहुफल (बहु + फल) 1) adj. fruchtreich. — 2) m. *Nauclea Cadamba* Roxb. H. an. 4, 291. fg. MED. I. 157. = तैलफल und विकङ्कत RĀGĀN. im ÇKDr. — 3) f. घ्रा Bez. verschiedener Pflanzen: *Solanum indicum* Lin. (काकमावी), eine andere Art *Solanum* (तविका), *Glycine debilis* (माषपर्णी), = त्रिपुसी (womit wohl त्रिपुषा eine Art *Convolvulus* gemeint ist), = शशाण्डुली und तुद्रकारवेल्ली RĀGĀN. im ÇKDr. *Flacourtia cataphracta* (भूम्यामलकी) BHĀVAPR. im ÇKDr. — 4) f. ई Bez. verschiedener Pflanzen: *Emblia officinalis* Gaertn. MED. *Ficus oppositifolia* (फल्गु) H. an. = मृगेर्वारु RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुफलिका (wie oben) f. eine best. Pflanze, = भूवद्री RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुफेना (बहु + फेन) f. eine best. Pflanze, = सातला RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुबल (बहु + 1. बल) 1) adj. viel Kraft besitzend. — 2) m. Löwe RĀGĀN. im ÇKDr.

बहुबाहु (बहु + बाहु) 1) adj. vielarmig. — 2) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1921. 2089.

बहुबीज (बहु + बीज) 1) adj. viel Samen enthaltend. — 2) n. die Frucht der *Anona reticulata* oder *squamosa* (गाण्डगात्र) ÇABDAK. im ÇKDr.

बहुभद्र (बहु + भद्र) m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 37.

बहुभक्तिका und ०भक्तिका (von बहु + भक्ता) P. 7, 3, 47, Sch.

बहुभाषिन् (बहु + भा०) adj. geschwätzig P. 5, 2, 125. gaṇa ब्राह्मणादि zu 5, 1, 124. अ० Āc. Ça. 1, 12. Davon nom. abstr. बहुभाषिता Spr. 3639.

बहुभाष्य (vom vorherg.) n. vieles Reden, Geschwätzigkeit MBH. 12, 9865. — Wohl fehlerhaft für बाहु०.

बहुभुज् (बहु + भुज्) adj. viel essend, grosser Esser MBH. 1, 7161.

बहुभुज (बहु + भुज) adj. f. घ्रा vielarmig; f. Bein. der Durgā H. ५.

51 (बहुभजा).

बहुभुज् (बहु + भुज्) adj. (nom. ०भुज्) viel backend VOP. 26, 69.

बहुभोजन (बहु + भो०) adj. viel essend Spr. 4733.

बहुभज्जरी (बहु + म०) f. Bastienkraut BHĀVAPR. im ÇKDr.

बहुमतस्य (बहु + म०) n. ein fischreicher Ort KAUC. 47.

बहुमतस्य (von बहु + मन्) adj. für viel zu halten, hoch anzuschlagen Spr. 1474. MBH. 3, 15441. BHĀG. P. 8, 12, 16.

बहुमल (बहु + मल) m. Blei RATNAM. im ÇKDr.

बहुमान (von बहु + मन्) m. Hochachtung, Hochschätzung (mit dem loc. der Person oder Sache, seltener mit dem gen. der Person) ARĀ. 4, 56. R. 1, 4, 8. 2, 45, 6. HARIV. 7083. fg. ÇĀND. 44. ÇĀK. 90, 1. VIKR. 34, 3. पुरुष० Spr. 1615. धीरः स्पृशति बहुमानोन्नतिपदम् 2822. MĀRK. P. 77, 16. SĀH. D. 39, 13. ०पूर्वया सपर्यया KUMĀRAS. 5, 31. VID. 146. HIT. 8, 14. सदस्तुपुरुष० VIKR. 2. कालिदासस्य कृतौ किं कृतो बहुमानः MĀLAV. 3, 14. तस्या लाभे क इह बहुमानः नितिभुजाम् das Legen eines grossen Werthes auf Spr. 193.

बहुमानिन् (von बहुमान) adj. hoch angesehen, in hoher Achtung stehend MBH. 3, 16293.

बहुमान्य (von बहु mit मन्) adj. Achtung verdienend KULL. zu M. 2, 117.

बहुमाय (बहु + माया) adj. hinterlistig Spr. 3360. 4506.

बहुमार्गि (बहु + मार्ग) f. der Ort, wo viele Wege zusammentreffen, H. 988. ०मार्ग n. var. I.

बहुमित्र (बहु + मित्र) adj. viele Freunde habend; m. N. pr. s. बाहुमित्राया.

बहुमुख (बहु + मुख) adj. viele Mäuler habend, vielerlei sprechend: लोक BHĀG. P. 9, 11, 10.

बहुमूत्र (बहु + मूत्र) adj. viel harnend; davon nom. abstr. ०ता H. 470.

बहुमूर्ति (बहु + मू०) 1) adj. vielgestaltig. — 2) f. die wilde Baumwollenstaude ÇABDAK. im ÇKDr.

बहुमूर्धन् (बहु + मू०) adj. vielköpfig; m. Bein. Viṣṇu's ÇABDAK. im ÇKDr.

बहुमूल (बहु + मूल) 1) adj. viele Wurzeln habend — 2) m. eine Art Rohr (इक्कट) TRIK. 2, 4, 38. *Hyperanthera Moringa* Vahl. (शिमु) und = स्थूलसर d. i. स्थूलशर RĀGĀN. im ÇKDr. — 3) f. घ्रा *Asparagus racemosus* Willd. (शतावरी). — 4) f. ई *Emblia officinalis* Gaertn. (माकन्दी) RĀGĀN.

बहुमूलक (wie oben) 1) m. a) eine Art Rohr (इक्कट) ĠĀṬĀDH. und BHĀRIPR. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Nāga MBH. 1, 1561. Verz. d. Oxf. H. 43, b, N. 4. — 2) n. die wohlriechende Wurzel von *Andropogon muricatus* Retz. (उशीर) BHĀVAPR. im ÇKDr.

1. बहुमूल्य (बहु + मू०) n. eine grosse Summe Geldes RĀGĀ-TAK. 6, 39.

2. बहुमूल्य (wie oben) adj. kostbar AK. 2, 6, 2, 14. PAṆĀT. 176, 3. ed. orn. 49, 13.

बहुपञ्चन् (बहु + प०) adj. f. eben so und ०पञ्चा VOP. 4, 4.

बहुयार्जिन् (बहु + या०) adj. viele Opfer leitend, zu der Opferbesorgung (aus Habsucht) sich drängend SĀ. zu AIR. BA. 1, 16. TS. 2, 5, 10.



4. 6,4,2. 6,2,2. 7,3,10,4. GOBH. 1,1,16. ÇĀṆKH. GRHJ. 1,1.

बहुपोषना (बहु + पोषन) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9,2627.

बहुपथ (बहु + पथ) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1085. VP. 453. BHAG. P. 8,21,30.

बहुर्द m. pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für बाहुबाध VP. 192, N. 90.

बहुरन्धिका (von बहु + रन्ध) f. Bez. einer best. Arzneiwurzel (viele Löcher habend), = मेदा RĪĀN. im ÇKDr.

बहुरमध्य (बहुर = बहुल + म<sup>०</sup>) adj. in der Mitte breit: इन्द्राय सोमं सोता मधुमत्तं वृष्टिवनिं तीव्रात्तं बहुरमध्यम् AR. Ba. 2,20; nach ŚĪJ. बहुलमङ्गादिकमनुष्ठानं मध्ये प्रारम्भसमाप्त्यन्तराले यस्य; vielmehr der Soma-Saft ist, so lange er gährt, breit d. h. dick, und scharf (spitz) am Ende, wenn er sich abgeklärt hat. Uebrigens scheint die Formel einen Anklang an RV. 10,42,8 zu enthalten.

बहुरसं (बहु + रस) 1) adj. saftreich ÇAT. Ba. 13,4,4,10. — 2) f. छा eine best. Pflanze, = महाज्योतिष्मती RĪĀN. im ÇKDr.

बहुराजन् (बहु + राज<sup>०</sup>) adj. f. eben so, als auch राजा und राज्ञी VOP. 4, 5.

बहुरुक्ता (बहु + रू<sup>०</sup>) f. eine best. Pflanze, = कन्दगुडची RĪĀN. im ÇKDr.

बहुवर्प (बहु + वृष) 1) adj. f. छा vielfarbig, von mannichfaltigem Ansehen, mannichfach H. 1469, Sch. VS. 24,14. घाना: TBr. 1,6,8,3. त्राष्टं बहुवर्पमालभते 4,2,1. पशवः 1,6,2,2,3,3,9,2,4. अश्व TS. 2,1,6,4. वशा 2,1,7,1,5,7. ÇAT. Ba. 13,2,5,4. 10,3,3,2,3. 13,4,2,4. KĪTJ. Ça. 20,4,26. KAUC. 126. 127. तपस् M. 1,49. वित्त MBH. 4,740. श्रेयस् R. 1,21,11. शक्ति Verz. d. Oxf. H. 109,2,24. दुर्गा Devī-P. 45 im ÇKDr. — 2) m. a) Chamäleon H. an. 4,209. MED. p. 28. — b) Haar ÇABDAR. im ÇKDr. — c) das Harz der Shorea robusta AK. 2,6,2,29. H. 647. H. an. MED. — d) die Sonne H. ç. 8. — e) Bein. Brahman's ÇABDAR. im ÇKDr. — f) Bein. Vishnu's H. ç. 69. H. an. MED. — g) Bein. Çiva's H. ç. 40. MBH. 7,9619. — h) Bein. des Liebesgottes H. an. MED. — i) N. pr. eines Rudra MBH. 12,7585. HARIV. 166. VP. 121. BHAG. P. 6,6,18. Verz. d. Oxf. H. 82,2,25. 190,2,37. — k) N. pr. eines Buddha TRIK. 1,1,16. — l) N. pr. eines Sohnes des Medhātithi und eines nach ihm benannten Varsha BAIA. P. 5,20,25. — 3) f. छा Bez. einer der 7 Zungen des Feuers H. 1099, Sch. HALĀJ. 1,68. — Vgl. बाहुवृष.

बहुवृषक (wie oben) 1) adj. mannichfach; adv. in शोभित MBH. 7,7899. — 2) m. ein best. Thier, = ज्ञाक् RĪĀN. im ÇKDr.

बहुवृषाष्टक (ब<sup>०</sup> + वृषक) n. eine zusammenfassende Bez. für acht Tantra (ब्राह्मीतन्त्र, माहेश्वरी<sup>०</sup>, कामारिक, वैष्णवी<sup>०</sup>, वाराही<sup>०</sup>, इन्द्राणी<sup>०</sup>, चामुण्डा<sup>०</sup> und शिवद्वती<sup>०</sup>) Verz. d. Oxf. H. 108,2,35. fgg. 109,2,24.

बहुरेतम् (बहु + रेत<sup>०</sup>) m. Bein. Brahman's ÇABDAR. im ÇKDr.

बहुरेमन् (बहु + रेत<sup>०</sup>) 1) adj. überaus haarig, — wollig. — 2) m. Widder HIR. 80.

बहुलं (von बहु, बहु) UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1,30. 1) adj. f. छा a) dicht, dick, breit HALĀJ. 2,187. 4,32. पृथ्वी बहुला न उर्वी भव RV. 1,189, 2. शर्मन् 5,55,9. 6,50,5. AV. 12,3,8. वर्मन् RV. 10,101,8. AV. 8,5,19. 19,20,2. VS. 11,30. पृथ्वी बहुला गभस्ती RV. 6,19,3. 10,48,10.

अस्मानः AV. 4,18,3. तमस् AR. Ba. 7,12. बर्हिर्बहुलं स्तुषीयात् dicht, dick ÇAT. Ba. 1,3,2,10. KĪTJ. Ça. 2,7,24. रजस् dicker Staub R. 6,3,24. 19,12. द्विगुणो बहुलतरः doppelt so dick ÇAT. Ba. 8,7,2,10. — b) umfanglich, ausgedehnt, gross: चमसाः RV. 1,54,9. रयि 2,1,12. 3,1,19. 8,72,8. 107,21. TBr. 2,5,4,3. Himmel und Erde NAIGH. 3,30. RV. 1,183,7. 4,23,10. 10,178,2. ÇAT. Ba. 2,2,2,16. विशाला बहुला भूमिः MBH. 2,638. — c) reichlich, zahlreich, viel AK. 3,2,12. H. 1425. an. 3,673. MED. 1. 117. fg. HALĀJ. 4,16. हुक्षे वि याहि बहुलाः RV. 3,31,19. उत्तयः 53,21. अक्षानि 7,76,3. 10,42,5. AV. 3,14,6. वर्ष 4,13,6. 38,6,7. 52,2. 10,2,9. प्रजा 11,1,17. 12,3,29. प्राच्यो यामता बहुलाविष्टाः dicht bewohnt AR. Ba. 3,44. TBr. 3,2,2,6. बहुलोषधिक ĀCV. GRHJ. 4,1,13. ÇAT. Ba. 1,3,2,10. ऽपर्णा KĪTJ. Ça. 6,1,8. 4,2,4. 25,7,15. LĪTJ. 8,5,4. BHAG. 18,24. N. 13,11. 35. MBH. 1,1347. fg. 2292. 5173. 7276. 7905. 4,292. 934. 1250. 5,1967. R. GORR. 2,89,13. Spr. 2475. 2744. 3317. BHAG. P. 3,28,33. बहुल छात्मा वैश्वानरः KHĀND. UP. 5,15,1. compar. in Verbindung mit विद्या ÇAT. Ba. 4,2,2,8. reich an, voll von Etwas (instr., in der Regel im comp. vorangehend): बहुलो ऽसि प्रजया च धनेन च KHĀND. UP. 5,13,1. व्याधि<sup>०</sup> (याम) M. 4,60. दोष<sup>०</sup> (वन) MBH. 3,49. 5,7368. 13,6403. BHAG. 2,43. कुमारीबहुलाः स्त्रियः unter denen viele Jungfrauen sind R. 2,65,9. 3,39,29. 6,28,25. fg. Spr. 935. 2032. 3520. 4136. SUÇR. 2,2,4. KATHIS. 41,60. PRAB. 20,8. 77,9. 88,1. H. 129, Sch. दिव्यस्त्रीगीतबहुलो मारुतो ऽभिमुखो ववौ begleitet von MBH. 13,642. Vgl. पात्रे<sup>०</sup>. बहुलम् adv. oft Nir. 2,24,3,16. 7,3,4. 11,2. RV. PRĀT. 16,49. VS. PRĀT. 3,17. AV. PRĀT. 3,8,13. 17. P. 2,4,39. 73. 76. 3,2,88. 5,2,122. 6,1,34. 7,1,8 u. s. w. VOP. 26,220. — d) schwarz AK. 3,4,30,201. H. an. MED.; vgl. 2,a. — e) unter den Plejaden (s. 3,d) geboren P. 4,3,34. — 2) m. a) die dunkle (dicke, trübe) Hälfte eines Monats TRIK. 3,3,402. H. 147. H. an. MED. HALĀJ. 1,50. MBH. 1,1292. 13,6040. 6042. 6162. RAÇH. 11,15. KUMĀRAS. 4,13. 7,8. RĪĀN-TAR. 6,148. WEBER, GJOT. 6. 30 (n. nach dem Schol.). बहुलेतरपत्नयोः VARĀH. LAGHŪ. 2,6 in Ind. St. 2,284. — b) Feuer AK. 3,4,30,201. H. 1099. H. an. MED. HALĀJ. 1,62. — c) N. pr. eines Prāgāpati VĀJU-P. in VP. 50, N. 2. — d) N. pr. eines Fürsten der Tālaṅgaṅgha MBH. 5,2729. — e) pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 39. — 3) f. छा a) Kuḥ AK. 3,4,30,201. H. an. MED. HALĀJ. 2,113; vgl. h. — b) Kardamomen AK. 2,4,4,13. H. an. MED. — c) die Indigopflanze H. an. MED. — d) die Plejaden (कृत्तिकाः) AK. 3,4,30,201. H. 109. MED. HALĀJ. 1,50. P. 4,3,34 (am Ende eines neutralen copul. comp.). VARĀH. BRH. S. 7,9. 10,4. 11,54. — e) N. der 12ten Kalā des Mondes Verz. d. Oxf. H. 18,2,26. — f) N. pr. einer Göttin KĀLIKĀ-P. 23 im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 101,2,20. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9,2621. — g) N. pr. der Gattin Uttama's, eines Sohnes des Uttānapāda, einer Bābhraṇjā, MĀRK. P. 69,6. — h) N. pr. einer mythischen Kuh COLBR. Misc. Ess. I, 193, N. Verz. d. Oxf. H. 5,2,33 (Verz. d. B. H. No. 436); vgl. 3, a. — i) N. pr. eines Flusses MBH. 6,330 (VP. 183). — 4) n. a) Luft H. an. MED. — b) weisser Pfeffer RĪĀN. im ÇKDr. — c) eine best. grosse Zahl LALIT. ed. Calc. 168,16. fg. — Vgl. बहुरमध्य, बहुल, बर्हिष्ठ, बर्हीयस्, बाहुल, बाहुलक, बाहुलि, बाहुलेय, बाहुल्य. बहुलक s. बाहुलक.

**बहुलगन्धा** (ब० + गन्ध) f. *Kardamomen Riéan.* im ÇKDr.  
**बहुलच्छद** (ब० + छद) m. eine roth blühende *Hyperanthera Moringa* Fahl. (रक्तशिशु) Riéan. im ÇKDr.  
**बहुलता** (von बहुल) f. am Ende eines comp. das Reichsein an: दुःखं सुच. 1, 312, 20.  
**बहुलत्व** (wie eben) n. Vielheit, Menge: सेनानाम् MBh. 5, 622. भूतानाम् Hariv. 11731. das Reichsein an: कर्मणो दुःखबहुलत्वात् Schol. zu Kap. 1, 85.  
**बहुलवण** (बहु + ल०) adj. viel Salz enthaltend; n. ein salzhaltiger Boden Riéan. im ÇDDr.  
**बहुलवर्मन्** (ब० + व०) adj. mit dichter Hülle umgeben ÇĀṅKH. Çr. 8, 21, 6.  
**बहुलौत** (ब० + घत्) adj. dickes Ende (Bodensatz, crassamen) habend: प्र यमत्तर्वषसवासो घर्मन्तीत्राः सोमोः बहुलौताम् इन्द्रम् RV. 10, 42, 8. — Vgl. बहुलमध्य.  
**बहुलौभिमान** (ब० + अभि०) adj. viel bedrohend: Indra RV. 10, 73, 1.  
**बहुलात्ताप** (ब० + घात्ताप) adj. geschwätzig: कवयो बालका इव Spr. 170.  
**बहुलाय** (ब० + घाय) m. N. pr. eines Fürsten VP. 391. Bhāg. P. 9, 13, 26.  
**बहुलिका** f. = बहुला die Plejaden ÇĀṅT. 1, 21, Sch.  
**बहुलीकृ** (बहुल + कृ), partic. ० कृत 1) erweitert, vermehrt, vergrößert: तस्मिञ्जनपदे — कुर्भिवर्बुलीकृते MBh. 1, 4847. तैर्यं याद्वो वंशः पार्थिवैर्बहुलीकृतः Hariv. 5283. Mārk. P. 21, 92. — 2) verbreitet, unter die Leute gebracht: मत्स्य MBh. 7, 463. तस्य Prab. 28, 4. — 3) zerstreut (in übertr. Bed.): मनस् MBh. 14, 1363. तथा यौवनिनो मता विषयेर्बहुलीकृताः Hariv. 14594. — 4) gedroschen, von der Spreu gereinigt AK. 2, 9, 22. Traik. 3, 3, 165; vielleicht fehlerhaft für फलीकृत, wie WEBER vermuthet.  
**बहुलीकरिषु** (vom vorherg.) adj. zu vergrößern bestrebt: गुणोश्च ऋग्वैबहुलीकरिष्वो मरुतमाः Bhāg. P. 4, 4, 12.  
**बहुलीभाव** (vom folg.) m. das Sichverbreiten, unter-die-Leute-Kommen: तेनैव च क्रमेणैष गतः कर्णपरंपराम् । प्रवादो ऽव सर्वत्रापि पुरैषो ॥ Kāṭhāś. 24, 211.  
**बहुलीभू** (बहुल + भू) sich mehren: द्विधनर्था ऽभवत्ति Spr. 533. 781. 2334. sich ausbreiten, sich verbreiten: पौरेपु सो ऽहं ऽभवत्तमपो नृगेष्वेव तैलविन्दुम् । सोढुं न तत्पूर्वमवर्णमीशे Ragh. 14, 38. भूतमेतत्किं न कथ्यते suchbar geworden, unter die Leute gekommen ÇĀK. 79, 11.  
**बहुवचनं** (बहु + व०) n. die Mehrzahl, die Casusendungen und die Personalendungen der Mehrzahl Çat. Bn. 13, 5, 4, 18. Nir. 3, 23. 11, 16. एकस्या एव फूनार्थं बहुवचनम् 12, 7. AV. Prāt. 1, 78. 84. P. 1, 4, 102. fg. 21. 38. fgg. 63.  
**बहुवत्** (von बहु) adv. pluraliter, im Plural ÇĀṅKH. Çr. 6, 1, 27. 9, 22, 12. Gobh. 2, 5, 3. Āçv. Çr. 5, 4. ऋषि द्विवदपि बहुवत् im Dual und Plural Nir. 2, 24. 27. 11, 16.  
**बहुवर्ष** (बहु + वर्ष) adj. vieljährig: गोधेरक सुच. 2, 289, 17. पुष्य H. 63. Davon nom. abstr. ० ता f. Vielfarbigkeit Suça. 4, 171, 2.  
**बहुवर्त** (बहु + वर्त) N. pr. einer Oertlichkeit; s. बाहुवर्तक.

**बहुवल्क** (बहु + व०) m. *Buchanania latifolia* Roxb. (प्रियाला) Riéan. im ÇKDr.  
**बहुवल्ली** (बहु + व०) f. ein best. Strauch, = डोडो Riéan. im ÇKDr.  
**बहुवर्दिन्** (बहु + वा०) adj. viel redend, schwatzend VS. 30, 19. ऋ० LĀṭJ. 3, 6, 7. Gobh. 1, 5, 26.  
**बहुवार** (बहु + वार) m. *Cordia Myra* Lin. ÇABDAR. im ÇKDr. ० क m. dass. AK. 2, 4, 2, 15. RATNAM. 161. ० फल KULL. zu M. 5, 6. बाहु० ÇKDr. nach Riéan.  
**बहुवार्षिक** (von बहु + वर्ष) adj. f. ३ viele Jahre während: घनावृष्टि R. 1, 8, 12.  
**बहुवि** (बहु + वि) adj. viele Vögel enthaltend: वन P. 1, 3, 19, Sch. UĠĠVAL. zu UṆĀDIS. 4, 133.  
**बहुविघ्न** (बहु + विघ्न) adj. mit vielen Schwierigkeiten verbunden; davon nom. abstr. ० ता f. VṚDDHA-KĀṆ. 15, 10.  
**बहुविद्** (बहु + विद्) adj. viel wissend: ब्राह्मण TBr. 3, 12, 5, 11. KĀND. UP. 7, 5, 2. Āçv. Çr. 3, 12. ÇĀṅKH. Çr. 3, 19, 9.  
**बहुविद्य** (von बहु + विद्या) adj. gelehrt; davon nom. abstr. ० ता f. Gelehrsamkeit Spr. 4713.  
**बहुविध** (von बहु + विधा) adj. vielfach, mannichfach AK. 3, 2, 43. H. 1469. परिदेवितम् BRĀHMAN. 3, 2. यज्ञाः Bhāg. 4, 32. R. 1, 58, 20. जन 2, 92, 31. Spr. 2071. ० धो मानो जने पण्डिते 2179. Mārk. P. 21, 102. Prab. 16, 17. KĀURAP. 31. ० धम् adv. R. 1, 62, 8. 2, 52, 54. MĀKĒB. 31, 11. PĀNĀT. 28, 18.  
**बहुविस्त** (बहु + वि०) adj. = बहुवैस्तिक KĀC. zu P. 5, 1, 31.  
**बहुविस्तीर्ण** (बहु + वि०) 1) adj. stark ausgebreitet; davon nom. abstr. ० ता f. Spr. 1656. — 2) f. घा = कुचिकावृत्त, vulg. कुच ÇABDAR. im ÇKDr. *Abrus precatorius* Wilson nach ders. Aut.  
**बहुवीर्य** (बहु + वीर्य) 1) m. *Terminalia Bellerica* Roxb. (विभीतक) ÇĀTĀDH. im ÇKDr. *Amaranthus polygonoides* Roxb. (ताण्डुलीयशाक), *Bombax heptaphyllum* (शात्मलि) und *Vanguiera spinosa* Roxb. (मरूव) Riéan. im ÇKDr. — 2) f. घा *Flacourtia cataphracta* (भूम्यामली) Riéan.  
**बहुवैस्तिक** s. बहुविस्त.  
**बहुव्ययिन्** (बहु + व्य०) adj. viel ausgebend, verschwenderisch HĀLĀ. 2, 210.  
**बहुव्रीहि** (बहु + व्रीहि) adj. viel Reis besitzend; m. ein adjectivisches (possessives) Compositum; ein Compositum, dessen letztes Glied ein Substantiv ist, welches aber in der Composition seine Selbständigkeit verliert, indem es mit dem vorangehenden Worte zu einem blossen Merkmal eines andern Begriffes herabsinkt (ein einzelnes Beispiel zum Namen der ganzen Klasse erhoben; vgl. तत्पुरुष). P. 2, 2, 23. 35. 1, 1, 28. 4, 1, 12. 25. 52. 5, 4, 73. 113. 6, 2, 1. 106. 138. 162. 197. AK. 3, 6, 8, 44. ० वत् adv. P. 8, 1, 9.  
**बहुशक्ति** (बहु + श०) 1) adj. eine grosse Macht besitzend. — 2) m. N. pr. eines Prinzen PĀNĀT. 3, 12.  
**बहुशत्रु** (बहु + शत्रु) 1) adj. viele Feinde habend Spr. 1938, v. l. — 2) m. Sperling ÇABDAR. im ÇKDr.  
**बहुशब्द** (बहु + श०) m. der Plural LĀṭJ. 2, 2, 27.  
**बहुशक्त्य** (बहु + श०) m. eine roth blühende *Khadira*-Art Riéan. im ÇKDr.

**बहुशस्** (von बहु) adv. *vielfach; oftmals, wiederholt* P. 5, 4, 42 nebst Vārtt. 6, 3, 35, Vārtt. 1. Vop. 7, 68. स एव सिक्तस्य बहुशो वृषाणि विकीरति TS. 4, 5, 2. बलीन्द्रेत् KAUC. 74. N. 18, 7. 19, 12. 28. 23, 20. 26. 24, 3. R. 1, 1, 49. 2, 96, 8. Suçr. 1, 182, 18. 168, 2. 2, 248, 13. Çāk. 22. 59. Mṛgh. 105. Spr. 1573. 2196. 3195. KATHās. 43, 384. MĀRK. P. 52, 29. सु° SĀV. 3, 84.

**बहुशाखं** (बहु + शाखा) adj. *vielästig* TBm. 3, 2, 4, 2. TS. 6, 3, 2, 4. Davon nom. abstr. °त्व n. in übertr. Bed. Ind. St. 5, 160, 2.

**बहुशाल** (बहु + शाला) m. *Tithymalus antiquorum Moench.* (सुदी) RĀGAn. im ÇKDr. — Vgl. बाहुशाल.

**बहुशिख** (बहु + शिखा) 1) adj. *viele Spitzen habend.* — 2) f. *या eine best. Wasserpflanze, = त्रिलपिप्पली* RĀGAn. im ÇKDr.

**बहुशृङ्ग** (बहु + शृङ्ग) adj. *viele Hörner habend;* m. Bein. Viṣṇu's H. v. 71.

**बहुश्रुत** (बहु + श्रुत) adj. SIDDH. K. 243, a, 14. *der Vieles studirt hat, sehr gelehrt* M. 4, 135. 8, 350. MBh. 3, 13441. 12, 2449. R. 6, 95, 60. Suçr. 1, 14, 10. RAGH. 15, 36. Spr. 287. 2434. 3280. KATHās. 7, 42. MĀRK. P. 118, 11. ऋ° R. 1, 6, 15. सु° 12, 8 (7 GORR.). — Vgl. बाहुश्रुत.

**बहुश्रुति** (बहु + श्रुति) f. *das Vorkommen der Mehrzahl im Texte:* °ते: weil die Mehrzahl im Text steht LĀTJ. 4, 10, 18. KĀTJ. Çr. 24, 3, 22.

**बहुश्रुतीय** (von बहु + श्रुत) m. pl. N. pr. einer buddhistischen Schule (*die Anhänger grosser Gelehrsamkeit*) BURN. Intr. 446. Lot. de la b. l. 337. WASSILJEW 226. fgg. 243.

**बहुश्रेयसी** (बहु + श्रे°) adj. (auch m.) Schol. zu P. 1, 2, 48, Vārtt. 4, 3, Vārtt.

**बहुसदाचार** (बहु + स°) adj. SIDDH. K. 243, a, 14.

**बहुसंतति** (बहु + सं°) 1) adj. *viele Nachkommenschaft —, vielen Nachwuchs habend.* — 2) m. *Bambusa spinosa* ÇABDĀ. im ÇKDr.

**बहुसमुदाचार** (बहु + सं°) adj. P. 6, 2, 176, Sch.

**बहुसंपुट** (बहु + सं°) m. *eine best. Wurzel, = विष्णुकन्द* RĀGAn. im ÇKDr.

**बहुसारं** (बहु + सार) adj. *kernhaft: पूषवत्* ÇAT. Ba. 11, 7, 3, 1. खदिर् 13, 4, 9. Nach RĀGAn. im ÇKDr. m. = खदिर् *Acacia Catechu Willd.*

**बहुसार्क्ष** (von बहु + सार्क्ष) adj. f. *या viele Tausende ausmachend, zu vielen Tausenden seiend* MBh. 1, 1208. 1229. 2, 1910. 3, 14845. R. 1, 16, 18.

**बहुसू** s. u. बहुसू.

**बहुसुत** (बहु + सुत) 1) adj. *viele Kinder —, vielen Nachwuchs habend.* — 2) f. *या Asparagus racemosus Willd.* AK. 2, 4, 3, 19.

**बहुसुवर्णक** (von बहु + सुवर्ण) m. N. pr. eines Agrahāra an der Gaṅgā KATHās. 7, 41.

**बहुसू** (बहु + सू) 1) adj. *fruchtbar.* — 2) f. *Sau* ÇABDĀ. im ÇKDr. बहुसू *Schwein* TRĀK. 2, 5, 5. बहुसू *Sau* WILSON nach ders. Aut.

**बहुसूक्त** (von बहु + सूक्त) adj. *aus vielen Sūkta bestehend* gaṇa गुणादि zu P. 6, 2, 176.

**बहुसूति** (बहु + सू°) adj. f. *die oft geboren —, gekalbt hat:* °गो AK. 2, 9, 71. H. 1268.

**बहुसूषन्** (बहु + सू°) adj. *viel gebärend* RV. 2, 32, 7.

**बहुस्तवावलि** (बहु + स्तव-घ्रा°) f. *Titel einer Sammlung von Hym-*

*nen* WILSON, Sel. Works I, 167.

**बहुस्रव** (बहु + स्रव) 1) adj. *viel fliessend, vieles Harz von sich gebend.* — 2) f. *या Boswellia thurifera Roxb.* ÇABDĀ. im ÇKDr.

**बहुस्वन** (बहु + स्वन) 1) adj. *viele Töne von sich gebend.* — 2) m. *Eule* ÇABDĀRTHAK. bei WILS.

**बहुकिराण** (बहु + कि°) adj. Bez. eines Ekāha, der sonst Dū-ṇāça heisst, KĀTJ. Çr. 22, 8, 26. Schol. zu ÇĀNKH. Çr. 14, 32, 3.

**बहुदक** (बहु + उ°) m. Bez. einer Art Bettler MBh. 13, 6478. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 12. 14. 16. 31. fgg. WILSON, Sel. Works I, 231. बहुद BHĀG. P.

**बहुदन** n. BHĀG. P. 4, 29, 12 von BURNOUR durch la réunion des diverses espèces d'aliments übersetzt; sonach hatte er darin बहु und घ्रादन gesehen. Die Scholien der einen Bomb. Ausg. erklären das Wort nicht; in der anderen Ausg. fehlt bei uns gerade das Blatt, auf dem dieser Vers steht.

**बहुर्न्** (बहु + उ°) adj. nom. acc. pl. neutr. बहुर्न् P. 7, 1, 72, Vārtt. बहुर्न् nach Andern.

**बहुमखान** m. N. pr. = بهرام فان Verz. d. B. H. 166, 7.

**बहु, बहुक** und **बहुकि** s. u. बल्कि u. s. w.

**बहुतर** (बहु + ऋ°) adj. *vielsilbig* gaṇa गुणादि zu P. 6, 2, 176. RV. PRĀT. 5, 4. ऋ° 2.

**बहुमि** (बहु + ऋ°) adj. Bez. gewisser Verse, in welchen mehrere Agni erwähnt sind, ÇĀNKH. Ba. 19, 4.

**बहुधन** (बहु + ध°) adj. SIDDH. K. 243, a, 14.

**बहुध्याय** (बहु + ध°) adj. *aus vielen Kapiteln bestehend* gaṇa गुणादि zu P. 6, 2, 176.

**बहुर्न्** (बहु + ऋ°) adj. *speisenreich* RV. 10, 146, 6. ÇAT. Ba. 1, 6, 4, 14.

**बहुर्प** und **बहुर्प** (बहु + 2. ऋप्) adj. *viel Wasser enthaltend* UĒGVAL. zu UĒĀDIS. 2, 58.

**बहुपत्य** (बहु + प°) 1) adj. *viele Kinder —, viele Jungen habend; grosse Nachkommenschaft versprechend* (Himmelszeichen) Ind. St. 2, 258. — 2) m. a) *Schwein.* — b) *Maus* RĀGAn. im ÇKDr.

**बहुमिधान** (बहु + मि°) n. der Plural RV. PRĀT. 13, 7.

**बहुश्च** (बहु + ऋश्च) m. N. pr. eines Sohnes des Mudgala VP. 454.

**बहुदिन्** (बहु + घ्रा°) adj. *viel essend*, als Umschreibung von पुत्त्व-घ NĪR. 13, 3.

**बहुशित** (vom folg.) n. *vieles Essen, Gefrässigkeit* Verz. d. Oxf. H. No. 568.

**बहुशिन्** (बहु + घ्रा°) 1) adj. *viel essend, gefrässig:* ऋन् Spr. 1959. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhrtarāshtra MBh. 1, 2737. 4550. 5, 2027. 6, 3901.

**बहुशर्प** (बहु + घ्रा°) adj. *viele Wunder enthaltend:* स्वर्ग INDRA. 5, 14.

**बहुशर्मय** adj. dass. KATHās. 29, 14.

**बहुश्चर** (बहु + ई°) N. pr. eines Heilighums: °माकात्म्य Verz. d. Oxf. H. 66, a, 38.

**बहुच्** (बहु + ऋच्) adj. *versreich:* सामन् SIDDH. K. zu P. 5, 4, 74. सूक्त Vop. 6, 75. als Bez. des Rgveda COLEBR. Misc. Ess. I, 14. *einer Çākha des Rgveda* 307. 314. In der Stelle: इत्येते बहुच् प्रोक्ता संकिता ये:

प्रवर्तिता: Verz. d. Oxf. H. 53, a, 5 ist वक्चा: zu lesen.

वक्चै (wie eben) 1) m. (eig. *versreich*) *Kenner des Rgveda, Anhänger* oder *Vertreter desselben* P. 5, 4, 74. Vārt. Vop. 6, 75. ब्राह्मण Att. Ba. 2, 36. 5, 2. 6, 18. Cat. Br. 10, 5, 2, 20. 11, 5, 2, 10. Çāṅkh. Br. 6, 11. 16, 9. कथमर्घ्यवक्चः साम गायेत् PAṆĀV. Br. 5, 6, 6. LĪTJ. 4, 8, 23. 11, 2. M. 3, 145. MBh. 15, 312. Bhāg. P. 1, 4, 1. 9, 17, 3. Schol. zu P. 4, 4, 115. Siddh. K. zu 1, 2, 36. 6, 1, 116. 4, 5. वक्चौ f. *die Frau eines Bahvṛka Ġāṭh.* im ÇKDr. वक्चब्राह्मण n. Verz. d. Oxf. H. 270, b, 13. KULL. zu M. 9, 8. 10, 105. MÜLLER, SL. 176. fg. 183. ऽभ्युति MARUDH. zu VS. 1, 16. वक्चक्त्रिक Verz. d. B. H. No. 140. ऽपरिशिष्ट No. 1321. Verz. d. Oxf. H. 278, b. वक्चोपनिषद् 270, b, 14. Ind. St. 3, 323, 16. ऽब्राह्मणोपनिषद् Verz. d. Oxf. H. 395, No. 120. — 2) adj. so v. a. वक्च संकिताया वक्चाख्या so v. a. *der Rgveda* Bhāg. P. 12, 6, 52. — Vgl. ब्राक्च्य.

वक्छद् m. Bez. *einer Art Bettler* Bhāg. P. 3, 12, 43. = कर्मोपसर्जनी-कृत्य ज्ञानप्रधान: Schol. Vgl. वक्छदक, wie andere Autt. st. वक्छद् lesen.

वाकुरै (von वकुर) adj. in Verbindung mit दत्ति etwa *Sackpfote, Dudsack*: धर्मन्ति वाकुरै दत्तिम् RV. 9, 1, 8.

बासवाकु[?]डुरचन्द्र (बास - वा - चन्द्र) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. No. 645.

बाड् (बाड् Vop.), बाडते *baden* (आप्लाव्ये, आप्लावे) Dhātup. 8, 34.

बाडोर m. *ein gemietheter Arbeiter* Çabdārthak. bei WILSON.

बाढे (partic. von वक्, वक्च) P. 7, 2, 18. Vop. 26, 111. posit. zu साधी-यन्. साधिष्ठ P. 5, 3, 63. Vop. 7, 56. AK. 3, 2, 62. 3, 4, 22, 237. Zu belegen nur der loc. und der acc. neutr., die als Adverbia gebraucht werden. 1) बाढे *laut, stark*: असीर्जि वां स्थविरा वेधसा गीर्वाढे अश्विना RV. 1, 181, 7. — 2) बाढम् (fast immer बाढम् geschr.) = दढम्, भृशम् u. s. w. AK. 1, 1, 4, 62. 3, 4, 22, 47. H. 1305. an. 2, 130. MED. dh. 3. HALĀJ. 5, 50. = प्रतिज्ञायाम् AK. 3, 4, 22, 47. H. an. MED. = ऋश्यम् HALĀJ. *gewiss, sicherlich* Spr. 2978 (wo das adv. zum Folgenden zu ziehen ist). 3596. बाढ्मेयु दिवसेषु पार्थिवः कर्म साधयति पुत्रजन्मने RAGH. 19, 52. PRAB. 15, a. Gewöhnlich als Partikel der Einwilligung, Bestätigung oder Bejahung nach einer Aufforderung, einer Behauptung oder einer Frage: *einverstanden, gut, so geschehe es, so ist es, ja* N. 17, 21. MBh. 1, 764. 13, 1485. 1969. R. 1, 30, 9. 37, 13. 52, 19. 60, 32. 67, 15. 2, 98, 18. R. GORR. 1, 15, 16. MĀKĀ. 123, 11. KATHĀS. 24, 68. 26, 162. 45, 110. SOM. NALA 135. Bhāg. P. 3, 12, 20. 22, 15. 5, 1, 5. 20. PAṆĀT. 24, 11. 122, 9. PRAB. 12, 7. Çāṅk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 92.

बाढसैवन् (बाढ + सैव) adj. *kräftig dahinstehend*: विसृष्टरतिर्याति बा-ळ्स्त्वा विश्वासु पृत्सु सद्मिच्छूः RV. 1, 122, 10.

बाण m. n. Siddh. K. 248, b, 5. 1) m. oxyt. und parox. *Rohrpfell, Pfeil* AK. 2, 8, 9, 54. 3, 4, 22, 48. TRIK. 2, 8, 52. 3, 3, 138. H. 778. fg. 229. an. 2, 149. MED. n. 27. HALĀJ. 2, 311. 5, 68. यत्र बाणाः संपतन्ति RV. 6, 75, 17. या ते योनिं गर्भं एतु पुमान्बाणां श्वेषुध्मि AV. 3, 23, 2. 6, 105, 2. KAUC. 35. SUND. 2, 16. DRAUP. 9, 9. MBh. 8, 3192. Daç. 1, 23. 50. R. 1, 1, 43. 2, 44, 18. 3, 69, 15. Spr. 429. Schol. zu Cat. Br. 14, 6, 8, 2. ऽसंधान *das Aufsetzen des Pfeils auf den Bogen* Çāṅk. 32. ऽमुक्ति *das Abschiessen eines Pfeils* H. 780. HALĀJ. 2, 315. ऽवर्षिन् RAGH. 12, 50. ऽसिद्धि *das Treffen der Pfeile* Kām. Nirm. 14, 25. 27. कर्दप<sup>०</sup> Spr. 1970. 2518. BRAHMA-P. in LA.

53, 13. VET. 7, 4. Wegen der *fünf Pfeile des Liebesgottes*, Bez. der *Zahl fünf* Sūrijas. 2, 17. 8, 3. 12, 89. ÇAUT. 16. 27. Vgl. पञ्चबाण. — 2) m. *ein best. Theil eines Pfeils* H. an. बाणा f. *das hintere Ende eines Pfeils* (बाणमूल) MED. Vgl. बाणवत्. — 3) Ziel: यो योगो भगवद्बाणः यो भगवत्तं लक्ष्मीकरोति Schol.) Bhāg. P. 3, 23, 29. — 4) m. *eine best. Rohrrart*, = भद्रमुञ्ज RĀGĀN. im ÇKDr. — 5) m. f. (आ) *eine blau blühende Barleria* AK. 2, 4, 2, 55. TRIK. 3, 3, 138. H. an. MED. Vaj. beim Schol. zu Çiç. 6, 46. विकचवाणदलावलपः Çiç. 6, 46. — 6) m. *Kuhenter* MED. — 7) m. = केवल MED. — 8) n. *Körper* PRAÇNOP. 2, 2. — 9) N. pr. a) eines Asura, eines Sohnes des Bali, Feindes des Vishṇu und Günstlings des Çiva, AK. 3, 4, 22, 48. TRIK. 2, 8, 22. H. 221. H. an. MED. Vaj. beim Schol. zu H. 210. MBh. 1, 2528. 9, 2700. 12, 8264. HARIV. 190. fg. 2362. 3135. 9793. 9806. fgg. 10731. fgg. KATHĀS. 31, 11. 27, 142. VP. 147. 593. fgg. Bhāg. P. 3, 3, 11. 6, 8, 16. fg. 8, 10, 19. 29. ऽन्नित् Bein. Vishṇu's H. 221, Sch. ऽकन् desgl. WILSON und ÇKDr. angeblich nach H. बाणारि desgl. Çabdārthak. bei WILSON. बाणामृता Bāṇa's Tochter, Bein. der Ūshā, Çabdār. im ÇKDr. — b) eines Wesens im Gefolge des Skanda (neben खड्ग *Schwert*) MBh. 9, 2569. — c) eines Fürsten HARIV. 5018. 5499. eines Sohnes des Vikukshi und Vaters des Anarāja, R. 1, 70, 22. fg. (72, 20 GORR.). 2, 110, 9. — d) eines Dichters, Verfassers der Kādambari, des Harshakarita und vielleicht auch der Ratnāvali (nach HALL), DHAR. im ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 561. fg. Verz. d. Oxf. H. 142, a, 15. 258, b, 15. No. 334. HALL in der Einl. zu Viśavād. 7. 8. 21. 49. ऽभट्ट Verz. d. Oxf. H. 124, b, 33. No. 212. — e) eines Mannes niedriger Herkunft RĀGĀ-TAR. 6, 318. — Die Bed. *Fener* bei WILSON und im ÇKDr. beruht auf einer falschen Zerlegung von जुह्वाणा TRIK. 1, 1, 66.

बाणगङ्गा (बाण + गङ्गा) f. N. pr. eines bei Someça vorbeifliessenden Flusses, der durch einen *Pfeilschuss* Rāvaṇa's entsandt sein soll: *सेमेशदक्षिणे भागे बाणोनाद्रिं विभिद्यैव । रावणेन प्रकटिता जलधाराति-पुण्यदा ॥ बाणगङ्गेति विख्याता या स्नानादघकारिणी* VĀRĀHA-P. im ÇKDr.

बाणाता (von बाण) f. *das Pfeil-Sein* KUMĀRAS. 4, 14.

बाणधि (बाण 1. + 3. धि) m. *Köcher* H. 782. Sch. वि<sup>०</sup> MBh. 8, 3192.

बाणानाश (बाण 1. + नाश) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 19, b, 18. 25.

बाणपञ्चानन (बाण + पञ्च) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 31.

बाणपथ (बाण + पथ) m. *Pfeilschussweite*: ऽपथातीति VIKR. 77, 6.

बाणपात (बाण 1. + पात) m. dass.: ऽवर्तिन् Çāṅk. 6, 18. ऽपथवर्तिन् v. l.

बाणपुङ्ग (बाण + पुङ्ग) f. *eine best. Pflanze*, = शरपुङ्ग RĀGĀN. im ÇKDr.

बाणपुर n. *die Stadt des Asura Bāṇa*, = देवीकाट, शोणितपुर u. s. w. TRIK. 2, 1, 17. H. 977.

बाणभट्ट s. u. बाण 8, d.

बाणमय (von बाण) adj. *aus Pfeilen bestehend, durch Pfeile gebildet*: वर्ष MBh. 1, 4102. 3, 670. 4, 1889. तेजस् 5, 2100.

बाणलिङ्ग (बाण + लिङ्ग) n. N. pr. eines an der Narmadā befindlichen Liṅga MERUTANTRA 9 und JOGASĪRA im ÇKDr.

बाणवत् (von बाण) adj. 1) *aus Rohr bestehend, arundineus*; m. auch so v. a. *Pfeil* Cat. Br. 14, 6, 8, 2. KĀTJ. Çr. 22, 10, 25. Çāṅk. Çr. 14, 22,

11. — 2) *Rohre enthaltend*, m. so v. a. *Köcher* VS. 16, 10. ÇAT. Br. 5, 3, 4, 11.

बाणवार (बाण + वार) m. *Kürass*, *Jacke* HÄR. 197. ÇABDAR. im ÇKDr. n. Suçr. 2, 142, 12. — Vgl. वारबाण.

बाणाश्रय (बाण + आश्र) m. *Köcher* HALĀJ. 2, 310.

बाणासन (बाण + आस) n. 1) *Bogen* R. 3, 69, 15. 4, 31, 5. ÇIK. 28, 19.

— 2) *Bogensöhne* H. 776. HALĀJ. 2, 309.

बाणिन् (von बाण) adj. *mit einem Pfeile versehen* ARĀ. 5, 25. R. 3, 55, 12.

बाणेश्वर (बाण + ईश्वर) m. N. pr. eines Heilighums Verz. d. Oxf. H. 71, a, 1.

बादर 1) adj. a) *vom Judendorn kommend*: Holz Suçr. 2, 350, 19. — b) *baumwollen* AK. 2, 6, 3, 12. H. 669. HALĀJ. 2, 395. — 2) m. a) *die Baumwollenstande* H. 1139. HALĀJ. 2, 47. f. आ dass. ÇABDAR. im ÇKDr. — b) pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BRH. S. 14, 19. — 3) n. a) = बदर *Brustbeere* Suçr. 2, 504, 13. — b) *die Beere des Abrus precatorius* H. an. 3, 600. fg. MED. r. 213. *die Pflanze selbst* MED. — c) = वीर *wohl eine best. Pflanze* MED. — d) *Seide*. — e) *Wasser* H. an. — f) *eine nach rechts sich wendende Muschel* (दक्षिणावर्तशङ्ख) H. an. MED. — Die 5 letzten Bedeutungen geben WILSON und ÇKDr. dem Worte बादर, wie in MED. gedruckt ist, was aber in den Corrigg. zu बादर verbessert wird.

बादरायण 1) m. patron. von बादर gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 36, 15. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 377. angeblicher Verfasser der zur Uttaramīmāṃsā gehörigen Çāṭraka-sūtra WEBER, Lit. 216. fgg. ĠAIM. 1, 5. ÇĀND. 30, 91. MADHUS. in Ind. St. 1, 19, 15. mit Vjāsa identificirt TARK. 2, 7, 20. H. 847. ÇABDAR. im ÇKDr. BRĀG. P. 4, 1, 7. 7, 1. 3, 5, 19. 8, 13, 15. 9, 22, 22. ÇĀPATI in Z. f. d. K. d. M. 4, 324. MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 7. ein Astronom Ind. St. 2, 231. Verz. d. Oxf. H. No. 780. 794. pl. WEBER, ĠJOT. 100, 1. — 2) adj. von Bāda-rājaṇa verfasst Ind. St. 2, 248.

बादरायण m. patron. von बादरायण ANUKR. zu AV. 7, 59. Verz. d. Oxf. H. 310, a, 29. Vjāsa's Sohn BRĀG. P. 4, 7, 11. 6, 4, 3. = बादरायण d. i. Vjāsa ÇABDAR. im ÇKDr.

बादरि m. patron. von बदर KĀTJ. ÇR. 4, 3, 18. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 5. Verz. d. Oxf. H. No. 333.

बादरिक (von बदर) adj. *der sich mit dem Einsammeln von Brustbeeren abgiebt* P. 4, 4, 32. Sch.

1. बाध्, बाधते (लोडने, विलोडने, लोडने, विरुद्ध) DHĀTUP. 2, 4. बबाधे: hier und da aus metrischen Rücksichten auch act.; partic. बाधित. 1) *drängen, verdrängen, vertreiben, verjagen*: बाधस्व हरे निर्हति पृचै: RV. 1, 24, 9. 3, 8, 2. शत्रून् 4, 28, 4. स्पृध: 6, 5, 6. 47, 12. 30. तम: 64, 3. 7, 77, 1. 10, 37, 4. हरे अज्ञाता उपसौ बबाधे 4, 23, 7. AV. 1, 16, 3. 8, 6, 25. 9, 2, 18. धन्वना श्वानम् ÇAT. Br. 14, 1, 5, 10. श्रयतनात् 8, 1, 3. KATHĀS. 30, 122. उल्लेन बाध्यते शीतं शीतेनोच्चं च बाध्यते MBH. 14, 317. 319. PRAB. 115, 1. Spr. 117. KAP. 3, 77. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 6, 1, 17. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 109. — 2) *bedrängen, hemmen, Jmd zu Leibe gehen, beeinträchtigen, bedrücken, belästigen, beunruhigen, peinigen*: करो यत्र वरिवो बाधिताय RV. 6, 18, 14. 49, 13. 7, 91, 1. 8, 62, 18. नरो यामेनि बाधितासः 10, 80, 5. उत वा मा न बाधेत *er könnte mich etwa bedrücken* AIT. Br. 3, 46. बाधसे ज्ञानावृषभेव मन्युना RV. 6, 46, 4. (प्रच्छन्नतस्कराः) नित्यं बाधसे भद्रिकाः प्रजाः M. 9, 226. 248. प्रज्ञो हि धनमासाय ब्राह्मणानेव बाधते 10,

129. MBH. 1, 5309. 3, 8855. 4, 973. 14, 96. fg. 151. बाधते वृषभा गाश्च गवश्च शत्रुर्जुर्वषान् HARIV. 8291. 9474. R. 1, 14, 13. RAGH. 2, 14. Spr. 1301. 2176. 2250. 2591. KATHĀS. 29, 103. BRĀG. P. 3, 19, 4. 8, 5, 15 ed. Bomb. (BURNOUT बाध्यमान für बाध्यमान). MĀRK. P. 27, 11. 104, 13. 112, 18. BHATT. 14, 45. पतंगा वृश्चिकाः कीटा दंशाश्च मशकैः सक्तः । बाधते नित्यम् R. 2, 28, 21. RĀGĀ-TAR. 3, 401. एषा कनकरोषा मे कृदयं देवि बाधते KATHĀS. 24, 24. मन्वावनं शत्रुभिर्बाध्यमानम् DRAUP. 6, 12. MBH. 3, 13589. 4, 974. VID. 62. Beschwerde machen, zu schaffen machen, quälen (von Seiten eines leblosen Dinges); mit dem acc.: कुरुको रसो जिह्वार्यं बाधते Suçr. 4, 153, 5. सात्प्यममं न बाधते 242, 2. न बाधते तत्र रजः ARĀ. 4, 47. बाधते मैथुनम् MBH. 13, 1499. निद्रा बाधते माम् *Schlaftrigkeit quält mich* 2744. न मां तु द्वाधते 14, 2751. न राज्याद्वंशनं सीते न मुकुटिर्विनाभावः । मनो मे बाधते R. 2, 94, 3. MECH. 54. Spr. 81. न तथा बाध्यते लोके प्रकृत्या निर्धनो जनः । यथा द्रव्याणि संप्राप्य तैर्विहीनः *leidet* 1385. तद्वत्ता तीव्रा मां कृदि बाधते KATHĀS. 23, 2. 23, 91. 33, 29. 50, 138. MĀRK. P. 60, 6. PARĀT. 221, 3. HIT. 57, 5. रेणुभिर्बाधितदम् RĀGĀ-TAR. 3, 402. mit dem gen.: स्थविराणामपि स्त्रीणां बाधते मैथुनञ्चरः MBH. 13, 1516. *Etwas beeinträchtigen*: धर्मो यो बाधते धर्मो न स धर्मः कुधर्मं तत् MBH. 3, 10571. न धर्ममर्थकामाभ्यां ववाधे न च तेन तौ । नार्थं कामेन कामं वा सो ऽर्थेन RAGH. 17, 57. KATHĀS. 32, 35. BRĀG. P. 8, 20, 2. DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 6. कर्मणा बाध्यते बुद्धिर्बुद्ध्या कर्म न बाध्यते so v. a. *Einfluss ausüben, einwirken* Spr. 3873. — act.: बबाध (बबाधे?) सर्वानसकृदिषु देवांश्च वै भृशम् MBH. 3, 13587. युद्धेन बाधेयुरिमास्तथैव तैर्बाध्यमाना युधि तांश्च कन्युः 3, 22. कृत्वाभ्यां यदि वा पद्मो रज्ज्वा दण्डेन वा पुनः । लोष्टिः स्तम्भैरुपायैर्वा जन्तून् बाधति शोभने ॥ 13, 6714. fg. प्राक्संख्या परिघग्रस्ता ताभिर्बाधति भास्करम् HARIV. 4260. न बाधिष्यश्चेद्विप्रान् 7976. लोकान्स सर्वान्बाधति भारत 8210. बाध्यत्येव (lies बाधत्येव) दिवौकसः 8219. — 3) *auseinanderdrängen*: वरीयो द्यावा पृथिवी अबाधत RV. 10, 113, 5. त्रैष्टुभेन् वचसा बाधत् याम् *pulsavit coelum* 5, 29, 6; vgl. die verworrene Stelle AV. 5, 13, 3. — 4) *verdrängen* so v. a. *aufheben, beseitigen, nichtig machen* NILAK. 164. Schol. zu KAP. 1, 60. 71. Ind. St. 8, 221, 4. Schol. zu P. 4, 2, 9. 2, 2, 3. 4, 3, 16. 6, 1, 198. 7, 3, 29. VOP. 26, 2. बाधित *absurd, falsch*: अर्थ Schol. zu KAP. 1, 9. einer der fünf हेत्वाभास TARKAS. 40. 48. अबाधित *richtig*: प्रतिज्ञा Schol. zu ĠAIM. 1, 19. *keiner Ausnahme unterliegend* AK. 3, 6, 3, 13. *nicht verboten, erlaubt*: अबाधितस्थानेषु पथि वा नेत्रेषु वा अप्रतिहतावकाशेषु यत्र यत्रोपधयो विद्यन्ते KULL. zu M. 4, 5. — 5) *Druck oder Beschwerde empfinden*: स प्रत्यङ्मुबाधत TS. 2, 2, 4, 4. 5.

— caus. अबाधत् P. 7, 4, 2. Schol. Jmd bedrängen, belästigen, peinigen, bekämpfen: स बाधयति लोकास्त्रीन्विहिंसवानसेष्टः R. 1, 14, 15 (16 GORR.). जरासंधं बलादयं यत्रेभौ बाधयिष्यतः HARIV. 5326. कृत्स्नं शक्नो ऽप्यबाधयन् (vom Schol. auf बध् zurückgeführt; s. u. dem caus. von बन्ध्) BHATT. 6, 115.

— desid. बीभत्सते P. 3, 1, 6 (auf बध् zurückgeführt). (*sich getrennt zu halten suchen von*) Abneigung empfinden, Ekel zeigen, sich scheuen vor (abl.): पुरुषः स्वाद्विर्तो बीभत्सते TBR. 4, 1, 3, 5. वात्तात् AIT. Br. 3, 46. ÇAT. Br. 14, 1, 6, 30. वृत्रात् 7, 2, 2, 2. 12, 4, 2, 2. 7, 2, 4. PARĀT. Br. 8, 4, 5. नाद्रो बीभत्सते KĀTJ. ÇR. 25, 4, 9. 5, 25. बीभत्सेयातां चेत् नाना चमसौ स्याताम् LĀTJ. 2, 4, 12. बीभत्सित *widerlich, eklig* BRĀG. P. 5, 5, 32.

अति° 26, 23 (BURNOUR an beiden Stellen fälschlich बोभित्सित). — Vgl. बोभित्सा, बोभित्सु.

— intens. in die Enge treiben, einschränken; zusammensperren: अ-  
हिमिन्द्र जिघांसतो दिवि ते बद्धे शवः RV. 4, 80, 13. बद्धे रोचना दिवि  
84, 5. वृत्रस्य पद्मदधानस्य रोदसी मेदे सुतस्य शवसाभिर्नचिकरः in die  
Enge getrieben 32, 10. परिष्ठिता अतृणाद्वधानाः सीरा इन्द्रः स्रवितवे  
पृथिव्या eingezwängt, eingeschlossen 4, 19, 8. 22, 7. तमर्षवान्बद्धानां अ-  
रण्याः 5, 32, 1. 2. आ वा रथो रोदसी बद्धानो पातु anstossend an (weil  
der Raum zu eng ist) 7, 69, 1.

— अति sehr grosse Beschwerde machen, grosse Pein verursachen;  
mit dem acc.: कञ्चित्सखीं वो नातिबाधते शरीरतापः ÇĀk. Ch. 53, 11.  
mit dem gen.: भवत्तं शरणां प्राप्य नातिबाधति मे भयम् HARIV. 6088. Vgl.  
u. dem desid. des simpl.

— अघि Jmd (acc.) belästigen, zu Leibe gehen: न चैकः समर्थो ऽस्मा-  
न्याउवार्थे ऽधिबाधितुम् MBH. 1, 5693.

— अनु belästigen, quälen, martern: तपरोगेण पार्थिवः । तेनानुबाध्य-  
मानो ऽभूत्पर्यस्तव्यथातुरः ॥ RĀGA-TAR. 5, 442. अनुबाध्यमानश्च कन्याज्ञन्मृ-  
चा KATNĀS. 28, 16.

— अप verdrängen, vertreiben, verjagen: डुरिता RV. 1, 35, 3. अमी-  
वाम् 9, 85, 3. द्विषः 90, 3. 5, 80, 5. 6, 6, 6. 7, 50, 2. तमसि 56, 20. उषा उ-  
च्छ्रुत्प बाधतामधम् 10, 35, 3. 403, 4. AV. 5, 22, 1. 12, 3, 15. VS. 17, 54.  
AIR. Ba. 1, 13. 8, 27. शत्र्यं डुरुपरमन्यतो ऽपबाध्यमानं पाटपिवोद्धरेत्  
wegdrücken Suçā. 1, 101, 4. — caus. vertreiben, verjagen: रत्नो अयं बा-  
धयामात् AV. 12, 1, 49. — desid. Ekel empfinden vor: तेभ्यो वै देवा अयै-  
वाभीभत्सत मनुष्यगन्धात् AIR. Ba. 3, 30.

— अघि 1) auf den Feind eindringen: सन्नवतो ऽभिबाधेयुः कुर्वतो भै-  
रवाव्रवान् MBH. 12, 3731. — 2) hemmen: न चक्रमभि बाधते RV. 8, 5,  
34. — 3) beunruhigen, quälen, Sorgen verursachen: कृते पुरुषकारे हि  
मरणं नाभिबाधते (नातिबाधते?) R. 4, 64, 59.

— अव abhalten: यो अर्बुदम्व नीचा बन्धाधे RV. 2, 14, 4. AV. 4, 35, 7.  
TS. 3, 5, 2, 1. रत्नः VS. 6, 16. ÇĀt. Ba. 1, 2, 4, 12. 3, 5, 7. 2, 2, 2, 10. 3, 6, 4,  
15. Schol. zu TS. I, S. 457, 9. 15.

— आ 1) andrängen: ते ऽसुरा दिग्भ्य आबाधत् TS. 5, 7, 2, 1. — 2) be-  
drängen, peinigigen, quälen: आबाध्यते (so ist zu lesen) न खलु मेदेनैव  
लब्धात्तरवादाबाधते मनसिजमपि प्राप्तकालाः कुमार्यः ÇĀk. Ch. 58, 9. fg.  
(किरण्यकशिपुः) आबाधमानः पृथिवीम् Verz. d. Oxf. H. 57, a, 25. — 3)  
für nichtig —, für falsch erklären Bmāg. P. 7, 15, 58. — Vgl. आबाध.

— उद् hervordringen, herausdringen: अग्निरुद्धाधते ÇĀt. Ba. 4, 2, 4,  
19. स यदभिष्ठित उद्बाधत 5, 4, 4, 9.

— उप s. अनुपबाध.

— नि niederdrukken, einzwängen, beengen, bedrängen: पितुस्त्यजसा नि-  
बाधितः RV. 1, 119, 8. 7, 83, 6. पदा पृणीचि बाधस्व 8, 53, 2. उच्छ्रुत्स्व  
पृथिवि मा नि बाधथाः 10, 18, 11. 33, 2. — Vgl. अनिबाध.

— निम् abhalten: धातव्यम् KĀTH. 19, 11. 20, 5. — Vgl. निर्बाध, नै-  
र्बाध्य.

— परि 1) belästigen, beunruhigen, peinigigen: सर्वास्तनाश्रमान्दानवा-  
स्तदा । निशायां परिबाधमानाः MBH. 3, 8743. वाष्पविन्दुरधरं परिबाधमा-  
नः ÇĀk. 184. — 2) fern halten, abhalten, ausschliessen von; schützen

vor (abl.): डुरुक्तं परिबाधमाना (मेखला) PĀn. GRM. 2, 2. Nir. 9, 15. RV.  
6, 16, 32. ज्यायो हेतिम् 75, 14. 9, 97, 10. दिवः TBa. 3, 2, 9, 5. KĀTH. 27, 4.  
परि माये डुश्चरिताद्बाधस्व VS. 4, 28. डुरुक्तात् GORR. 2, 10, 13. ÇĀNKH.  
GRM. 2, 2. घोषधयो वा एतं प्रजाये परिबाधते verhindern an TS. 2, 1, 5, 3.  
सूतोः KĀTH. 13, 4. — Vgl. परिबाध् fg. — desid. परिविबाधिते abzu-  
halten —, fernzuhalten bestrebt sein ÇĀt. 3, 6, 4, 12. 4, 2, 5, 10.

— प्र 1) vorwärts drängen, treiben: प्रबाधिता सक्तसा देव्यैः RV. 10,  
108, 9. बाहुभ्यां प्रबाधते कर्माणि fördern Nir. 3, 9. — 2) zurückschla-  
gen, abwehren, vertreiben: शत्रुम् MBH. 5, 5138. 7, 8292. 9, 3316 (act.).  
न मृत्युमेनामायात्ती जातु कश्चित्प्रबाधते Spr. 4331. न तेन (करेण) सिंहे  
मशकान्प्रबाधते PĀNĀT. ed. ORN. I, 226. कथं नु देवं शक्येत पौरुषेण प्र-  
बाधितुम् MBH. 2, 1648. Spr. 1251. दिनकरभाः प्रबाधमानं वर्षत्रम् R. 2,  
107, 18 (115, 18 GORR.). यत्र मरुक्तिप्रवरशिरोमणयः सर्वे तमः प्रबाधते  
Bmāg. P. 5, 24, 12. — 3) Jmd bedrängen, bedrücken, beunruhigen, hart  
zusetzen, peinigigen DRAUP. 9, 8. MBH. 1, 5808. 7569. 4, 1179. 7, 6822. ताः  
कामलुब्धाः प्रमदाः प्राबाधत् नरान्सदा 13, 2256. 4066. Spr. 1454. R. 2,  
53, 15 (17 GORR.). 3, 42, 27. KĀM. NĪTIS. 6, 6. प्रबाधमानस्य जगति BHATT.  
12, 2. (प्रभञ्जनः) समुच्छ्रितानेव तत्रन्प्रबाधते Spr. 1046. पिपासा मां प्रबा-  
धते MBH. 4, 440. शोका नास्मान्प्रबाधते 15, 970. Bmāg. P. 4, 25, 30. यदि  
मत्संनिधावेतान्यातना न प्रबाधते MĀK. P. 15, 57. 53. Etwas beeinträch-  
tigen: कश्चिदर्थेन वा धर्म धर्मणार्थमथापि वा । उभौ वा प्रीतिसारेण न का-  
मेन प्रबाधसे ॥ MBH. 2, 153. — 4) aufheben, beseitigen KĀt. 3 zu P. 7, 2,  
90. — Vgl. प्रबाधक fg. — intens.: प्रबाधमाना रथ्यैव याति विश्वा अपो  
महिना सिन्धुर्याः voraneilend, überholend RV. 7, 95, 1.

— संप्र 1) zurückschlagen, bekämpfen: (एतावावाम्) द्राणं च सूतपुत्रं च  
प्रयातो संप्रबाधितुम् MBH. 7, 7761. — 2) Leiden verursachen, quälen:  
कश्चिद्धारिर्न ते पुत्र शरीरे (शरीरं?) संप्रबाधते R. GORR. 2, 95, 10.

— प्रति 1) zurückschlagen, von sich abwehren, bekämpfen MBH. 2,  
687 (act.). 3, 12395. 5, 2270. 6, 4407. 7, 1201. शैस्तदस्त्रं प्रतिबाधमानः 6,  
3779. यस्तु क्रोधं समुत्पन्नं प्रज्ञया प्रतिबाधते 3, 1081. 14, 638. भविष्यति  
वने यानि तपोविघ्नकराणि ते । रथेन प्रतिबाधिष्ये तानि सर्वाणि R. 2,  
82, 46 (51, 12 GORR.). abweisen: ज्ञानन्वक्रां (प्रज्ञां) न सेवेत प्रतिबाधेत  
(so die ed. Bomb.) चागतान् MBH. 12, 3686. hemmen: घनम् ÇĀt. Ba. 3,  
6, 4, 11. तेजसा प्रतिबाधितः SĀV. 1, 24. — 2) belästigen, quälen: व्याधि-  
र्न ते कश्चिच्छरीरं प्रतिबाधते R. 2, 87, 9. तव सत्ये निविष्टस्य वाक्यं मां प्र-  
तिबाधते HARIV. 9635. — Vgl. प्रतिबाधक fg.

— वि 1) auseinanderdrängen, — treiben; vertreiben, verjagen: इन्द्रै-  
स्तवा नृत्तं यस्प मङ्गा विबबाधे रोचना वि ओ अतान् RV. 10, 89, 1.  
वि बाधिष्ठस्य रोदसी मङ्क्वा 7, 23, 3. 4, 54, 10. यावद्देदसी विबबाधे  
अग्निः AV. 8, 9, 6. VS. 14, 11. वि वा रथो ऽतान्द्वो बाधते वर्तन्मन्याम्  
RV. 7, 69, 3. वि पाञ्जसा बाधस्व द्विषः 3, 15, 1. 2, 23, 3. 5. 6, 65, 2. ततो यस्म वि  
बाधधे 10, 97, 12. 98, 12. 112, 4. 68, 9. KĀTH. 10, 7. कृत्याः AV. 8, 5, 7. —  
2) belästigen, peinigigen, quälen: (प्रभञ्जनः) समुच्छ्रितानेव तत्रन्विबाधते  
Spr. 1046, v. 1. त्र्यध्विणापण्येन दुर्भगातो विबाधसे Bmāg. P. 3, 20, 34.  
MĀK. P. 54, 62. beeinträchtigen: कश्चिदर्थेन वा धर्ममर्थ धर्मेण वा पुनः ।  
उभौ वा प्रीतिसारेण कामेन न विबाधसे ॥ R. GORR. 2, 109, 61. — Vgl.  
विबाध. — intens. entlassen, frei machen: वि पृत्तौ बाधधे नमि स्तवानः  
RV. 7, 36, 5.

— सम् 1) *zusammendrücken, beengen*: मा त्वा वृत्तः (Tottenbaum) सं बाधिष्ठ AV. 18, 2, 25. — 2) *zusammendrängen, festbinden* ÇĀṆKH. Çr. 17, 10, 16. 18, 24, 3. — 3) *quälen, peinigen*: पीतमात्रे तु पानीये न मां संबाधते नुधा R. 6, 82, 155. — Vgl. संबाध fg.

2. बाध् f. an den beiden folgenden Stellen fehlerhaft getrennt von der vorangehenden Praeposition (s. परिबाध्): विश्वा अयं दिषः परि बाधो ब्रूही मयः RV. 8, 45, 10. साह्या इन्द्रो परि बाधो अयं ह्ययम् 9, 105, 6. — Vgl. जु०.

1. बाध् (von 1. बाध्) 1) m. *Plagegeist*: दानवानाम् HARIV. 7422. — 2) m. *Hemmung, Widerstand, Bedrängnis*: पद्मिभै मरुति वा कृतसौ बाधे मरुतो अह्माम् देवान् RV. 6, 50, 4. पुरो नो बाधादुर्गतानि पारय 9, 70, 9. — 2) *Pein, Schmerz, Beschwerde, Leiden*; m. TRIK. 3, 3, 219. H. 1371, Sch. किमान्यां बौद्धबाधाय पतत्त्यां प्रतिवत्सरम् zum Leidwesen RĀGA-TAR. 1, 180. अबाधकर् Suçr. 1, 130, 7. बाधा f. dass. AK. 1, 2, 3, 3. H. 1371. an. 2, 243. MED. dh. 10. HALĀJ. 5, 48. एष देवि सतां मार्गो बाधा यत्र न विद्यते MBh. 13, 6724. कुर्वति हृदये बाधाम् Suçr. 1, 464, 12. रज्ज्या मरु विजृम्भते मदनबाधा VIKR. 41, 15. ÇĀK. 32, 5. चरणस्य वाम-स्य Schmerzen am linken Fusse MĀLAV. 53. धमर्० die Belästigung, die Einem eine Biene verursacht, ÇĀK. 11, 18. तेभ्यो (दानकेभ्यः) न स्याद्यथा बाधा मुनीनां त्वं तथा कुरु MĀRK. P. 22, 3. अबाधा द्विजमुख्यानानामवेष्टव्या सदैव हि dass ihnen kein Leid widerfahre 2. 92, 1. अल्पबाध adj. der wenig Leiden hat MBh. 3, 12623. 13, 6723. Schaden, Nachtheil: यस्य कोपो महाबाधः प्रसादश्च महाफलः 4, 116. अल्पबाध geringen Schaden bringend JĀṆ. 2, 156. सबाध mit Nachtheil verbunden für (gen.) 249. स्वार्थस्य बाधेन s. zu Spr. 576 am Ende des 3ten Theiles. धर्मबाध Beinträchtigung KATHĀS. 45, 17. न बाधा विद्यते यत्र तं धर्मं समुपाचरेत् MBh. 3, 10572. — 3) *Aufhebung, Beseitigung, Nichtigmachung; Widerspruch, Absurdität*; m. TRIK. H. an. MED. येन मे परलोकबाधो (v. l. बाधा) न भवति so v. a. wodurch ich nicht um den Himmel komme PARĀT. 107, 8. KAP. 1, 35, 148. Schol. zu 1, 80. Verz. d. Oxf. H. No. 593. fgg. NILAK. 171. 232. 242. MADHUS. in Ind. St. 1, 19, 8. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 90. Schol. zu P. 1, 4, 93. 3, 3, 11. SĀH. D. 8, 18. 10, 21. साध्यप्रन्या यत्र पतस्त्वसौ बाध उदाकृतः BHĀSHĀP. 77. बाधा f. H. an. MED. HALĀJ. Schol. zu JOGAS. 2, 33. — Vgl. अ०, तुवि० stark drängend und प्राण०, बाहु०.

2. बाध (wie eben) m. etwa Drang: बाधो मरुतां न प्रपुक्ति RV. 6, 11, 1. भ्राम्यादूयं बाधे सुवृक्ति 1, 61, 2. तस्मा अयुः प्रज्ञावद्बाधे अर्च्योऽज्ञसा 132, 5. Nach NAIKH. 2, 9 so v. a. बल; nach SĀJ. so v. a. बाधक, बाधन.

1. बाधक (wie eben) 1) adj. a) *belästigend, beunruhigend, peinigend*: शत्रु० (कार्मुक) R. 2, 100, 19. — b) *zu Nichte machend, aufhebend, beseitigend*: धर्मो धर्मानुबन्धार्थो धर्मो नात्मार्थबाधकः beeinträchtigend MĀRK. P. 34, 16. न कार्यं धर्मबाधकम् MBh. 12, 3250. त्रयाणां साधके यत्स्याद्वयोरेकस्य वा पुनः । कार्यं तदपि कुर्वति न त्वेकार्थं द्विबाधकम् ॥ Verz. d. Oxf. H. 216, b, 25. fg. जित्स्वरबाधको ऽयम् Schol. zu P. 6, 1, 159. 3, 1, 94. 4, 2, 38. 2, 2, 8. VĀRT. 1. ÇĀKH. zu KĀND. UP. S. 3. NILAK. 86. Schol. zu KĀTJ. Çr. 1, 4. zu KAP. 1, 53. 93. — 2) m. *eine best. Frauenkrankheit*: रक्तमात्री तथा षष्ठी चाङ्कुरो जलकुमारकः (eine Silbe zu viel) । चतुर्विधो बाधकः स्यात्स्त्रीणां मुनिविभाषितः ॥ ÇKDr. nach dem VAIDJAKA.

2. बाधक 1) m. *ein best. Baum* (nach dem Schol. so v. a. गिरिमास्त und राजवृत्त) GOBH. 1, 5, 17. — 2) davon ein gleichlautendes adj. (f. ई) von diesem Baume kommend SHADY. Br. 3, 8. इयम् ÇĀKH. Çr. 14, 22, 14. KAUC. 16. 47. fgg. धनुस् 36. सुव 116. — Vgl. बान्धुक.

बाधकता (von 1. बाधक) f. *das Bekämpferseln*: बाध्यबाधकतां गतः BHĀG. P. 7, 1, 6.

बाधन (von 1. बाध्) 1) adj. *bedrängend, belästigend, bekämpfend*: शत्रु० HARIV. 5325. — 2) f. *Unbehaglichkeit, Beschwerde* NĀJASŪTRA 1, 21. — 3) n. a) *das Bedrängen, Belästigen, Peinigen*: साधु बाधनमपि रमणीयमस्याः auch wenn sie gepeinigt wird ÇĀK. 11, 19, v. l. — b) *das Entfernen, Beseitigen, Aufheben*: अज्ञानं VEDĀNTAS. (Allah.) No. 142. अज्ञादियक्ष्णं उीपो उीषश्च बाधनार्थम् Schol. zu P. 4, 1, 4. 2, 38.

बाधबुद्धिप्रतिबन्धकताविचार m., बाधबुद्धिवादार्थ m. oder बाधरक्ष्य n. (vgl. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 16) Titel einer Schrift HALL 54.

बाधित s. u. 1. बाध् und अबाधित. Davon nom. abstr. ०त्वं n. *das Aufgehobensein, Beseitigtsein* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 90. 109. 142.

बाधितर् (von 1. बाध्) nom. ag. *Bedränger, Belästiger, Störer*: तं शात्रवाणां गणबाधितारम् MBh. 4, 1670. सुरर्षिगणं 13, 4017. अकारणबाधितारं स्वाध्यायेदेवपितृपुत्रतपःक्रियाणाम् PRAB. 75, 4. fg.

बाधितव्य (wie eben) adj. 1) *zu bedrängen, zu belästigen, zu peinigen*: मायाचरो मायया बाधयितव्यः MBh. 12, 4052. 13668. — 2) *zu beseitigen, aufzuheben* Schol. zu KĀTJ. Çr. 77, 2 v. u.

बाधिरक von बाधिर gaṇa अरीक्षादि zu P. 4, 2, 80.

बाधिरिकं m. metron. von बाधिरिका gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

बाधिर्य (von बाधिर) n. *Taubheit* gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. Spr. 3949. MBh. 12, 10651. Suçr. 1, 257, 4. 260, 13. 2, 360, 20. 361, 17. MĀRK. P. 39, 52. 56. TATTVA. 35. GAUDAP. zu SĀMKEJAK. 18.

बाध्य (von 1. बाध्) adj. 1) *zu bedrängen, zu belästigen, zu peinigen* Spr. 2220. KATHĀS. 32, 139. BHĀG. P. 7, 1, 6. स्त्री० der sich von einem Weibe peinigen lässt MĀRK. P. 66, 40. — 2) *was unterdrückt —, gehemmt wird*: ०रेतस्वादिना बीजरहितः zur Erkl. von अबीज samenos, zeugungsunfähig KULL. zu M. 9, 79. — 3) *aufzuheben, zu beseitigen* Comm. zu BRAHMAS. im ÇKDr. Vop. 26, 2.

बाध्यमान partic. praes. pass. von 1. बाध्; davon nom. abstr. ०त्वं n. *das Aufgehobenwerden, Beseitigtwerden, Widerlegtwerden* NILAK. 164.

बाध्योग m. patron. von बध्योग gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. ÇAT. Br. 14, 9, 4, 33.

बाध्योगायनं m. patron. von बाध्योग gaṇa कृतिदि zu P. 4, 1, 100.

बाध्यिक m. patron. oder metron. gaṇa तात्त्वत्यादि zu P. 2, 4, 61.

बान्धकिनैयं (von बन्धकी) m. *der Sohn eines liederlichen Weibes, Bastard* gaṇa कल्याणयादि zu P. 4, 1, 126. Vop. 7, 7. AK. 2, 6, 2, 26. H. 548.

बान्धकेयं m. dass. gaṇa प्रभादि zu P. 4, 1, 123.

बान्धव (von बन्धु) m. *ein Angehöriger, Verwandter* gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5, 4, 38. AK. 2, 6, 2, 34. 3, 4, 26, 91. H. 561. an. 3, 707. MED. v. 45. HALĀJ. 2, 354. M. 5, 70. 72. N. 17, 24. Suçr. 1, 7, 12. ÇĀK. 92. मातुरा-प्राश्च बान्धवान् M. 5, 104. न मे ऽस्ति माता न पिता ज्ञातयो बान्धवाः कुतः R. 1, 62, 4. M. 3, 264. ज्ञातिसंबन्धिवान्धवैः 4, 179. यामयः, बान्धवाः,



संबन्धिनः, मातृमातुलाः 183. संबन्धिवान्धवैः 3, 74. KATHA. 43, 7. समित्र-  
ज्ञातिबान्धवान् M. 9, 369. सखिसंबन्धिवान्धवान् Jān. 1, 108. मित्रस्वज-  
नबान्धवाः Spr. 2437. Ver. in LA. 32, 7. बलवत्तः समृद्धार्था मित्रबान्धव-  
न्दनाः । ब्रिवन्त्यन्योऽन्यमाश्रित्य दुमाः काननज्ञा इव ॥ Hip. 1, 42. Frau  
und Kinder darunter verstanden Brāhmaṇ. 1, 35. der Sohn so genannt  
Daç. 2, 44. आ स्मशानान्निवर्तते ज्ञातयः सक्त बान्धवैः Spr. 398. M. 4, 241.  
दिकष्ण्या वेदबान्धवा Spr. 249. व्यासनेषु च बान्धवान् (ज्ञानीयात्) 352.  
उत्सवे व्यसने चैव दुर्भिते शत्रुविपक्षे । राजद्वारे स्मशाने च यस्तिष्ठति स  
बान्धवः ॥ 438. धनेभ्यः परे बान्धवो नास्ति लोके 1303. लज्जते बान्धवा-  
स्तेन संबन्धं गोपायति च — यस्य न स्युः कपर्दिनाः 2634. सद्भावेन च बा-  
न्धवम् (करेत्) 3332. राजानो मन्त्रिबान्धवाः । पतयो बान्धवाः स्त्रीणां ब्रा-  
ह्मणा वेदबान्धवाः ॥ 4820. प्रमुहप्रियं (पौवन) 3018. ब्रवान्धवं शवम्  
M. 10, 55. नृपमेव सबान्धवम् 7, 28. 111. Am Ende eines adj. comp. f. आ  
R. 2, 97, 27. KATHA. 23, 25. 31, 56. 33, 1. Friend H. an. Mnd. — Vgl.  
पिकं, पितृं, राजं, वन्धु.

बान्धवक (von बान्धव) adj. verwandtschaftlich: विधि HARIV. 3704.

बान्धव्य (wie eben) n. verwandtschaftliches Verhältnis KATHA. 19, 53.

बान्धुक adj. vom Bandhuka-Baume stammend: इधम् KATHA. 21, 10.

— Vgl. 2. बाधक und बन्धूक.

बान्धुकिनेयं m. metron. von बन्धुकी v. l. im gaṇa कल्याण्यादि zu  
P. 4, 1, 136.

बान्धुपतिं adj. (f. ई) von बन्धुपति gaṇa अष्टपत्यादि zu P. 4, 1, 84.

बाप्यदेव (बा० + देव) m. N. pr. eines Steinschneiders Inschr. in Journ.  
of the Am. Or. S. 7, 29, 5. 33, 10.

बावन्नीव्यास (बा० + व्यास) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H.  
No. 692.

बावर (von बवर) 1) adj. Bez. eines Pañkarātra Āçv. Ça. 10, 2. —  
2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31.

बावरो f. N. pr. einer Stadt HALL 77.

बाँधव 1) adj. von बधु. सामन् PAÑKAV. Ba. 15, 3, 12. Ind. St. 3, 226, a.  
मनिधनं बाधवम् 214, a. सर्प बाधवम् 242, b. — 2) m. patron. von बधु  
P. 4, 1, 106. Sch. ÇAT. Ba. 14, 5, 22. 7, 2, 28. बाँधवदान्युताः, बाँधवशा-  
नङ्कयनाः, शाणकबाधवाः gaṇa कार्तिकेयपादि zu P. 6, 2, 37. — 3) f. ई  
Bein. der Durgā TAIK. 1, 1, 53. H. c. 47. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 22.

बाधवायणि m. patron. von बाधव; N. pr. eines Sohnes des Vicvā-  
mitra MBH. 13, 256.

बाधवीय adj. von बाधव्य Verz. d. Oxf. H. 215, b, 20. 217, b, 6. m. pl.  
die Schüler des Bābhrajā 4.

बाँधव्य (patron. von बधु) m. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. राजन्यादि  
zu 2, 53. Schol. zu 6, 1, 79. 4, 146. VOP. 7, 1. 9. HARIV. 1255. N. pr. eines  
Lehrers Āçv. Gṛm. 3, 4, 4. ÇĀNKH. Gṛm. 4, 10. 6, 1. Verz. d. Oxf. H. 40,  
a. N. 2. 217, b, 4. पाञ्चाल 215, b, 13. कौशिक P. 4, 1, 106. गोपालः प्रेषितः  
पुत्रो बाधव्यो नाम नामतः MĀK. P. 112, 6. बाधव्या f. 69, 6. 134, 2. pl.:  
०शाण्डिलाः Verz. d. Oxf. H. 58, b, 38.

बाँधव्यक adj. von Bābhrajā's bewohnt: देश gaṇa राजन्यादि zu  
P. 4, 2, 53.

बाधव्यायणी f. zu बाधव्य gaṇa लोकितादि zu P. 4, 1, 18. Schol. zu 106.

बाधुर्क (von बधु) adj. ichneumonartig d. i. wohl braun, bräunlich

gaṇa अङ्गुल्यादि zu P. 5, 3, 108.

बार Opening s. ब्रिक्स, नीचीन.

बारकट m. Bein. Naraharadāsa's Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 147. fgg.

बारैय N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. No. 775. 228.

बार्बटीर (बार्बटीर) m. 1) der Kern einer Mangofrucht. — 2) ein jun-  
ger Schoss. — 3) Zinn. — 4) der Sohn einer Hure (vgl. बर्बटी) H. an. 4,  
278. Mnd. r. 287, wo st. ब्राभास्थङ्कुरे wohl mit H. an. ब्राभास्थङ्कुरे  
zu lesen ist.

बार्क (von 1. बर्क) adj. aus den Schwanzfedern des Pfauens gemacht:  
चामर BRIG. P. 8, 10, 13.

बार्कत 1) adj. f. ई a) zum वृत् (सामन्) in Beziehung stehend gaṇa  
उत्सादि zu P. 4, 1, 86. Agni VS. 29, 60. Indra TS. 2, 3, 2. ÇAT. Ba. 1,  
7, 3, 17. 11, 4, 3, 12. ÇĀNKH. Ba. 24, 1. 2. Ça. 1, 2, 18. LĪTJ. 4, 5, 19. Zweifel-  
haft in der Stelle: बार्कतैः सोम रक्षितः RV. 10, 85, 4. बार्कतं वाजिदि-  
ह्योरन्धम् N. eines Sāmān Ind. St. 3, 226, a. — b) zum Metrum वृ-  
क्ती in Beziehung stehend, dieses vorstellend, daraus gebildet u. s. w.  
AIT. Ba. 4, 3. प्रगाथ 9. 31. RV. PAIR. 18, 1. 7. Ind. St. 8, 26, 1. 143, 26. TS.  
5, 3, 2, 3. ÇAT. Ba. 8, 6, 2, 3. तृच Āçv. Ça. 6, 5. ÇĀNKH. Ça. 9, 5, 10. fgg. प्रति-  
पद् 20, 7, 12, 6, 1. — 3) n. die Frucht der वृक्ती, eines Solanum, gaṇa  
प्रतादि zu P. 4, 3, 164. AK. 2, 4, 2, 19.

बार्कतानुष्टुभ adj. aus einer वृक्ती und einer अनुष्टुम् gebildet: प्रगाथ  
RV. PAIR. 18, 11.

बार्कत्सामा (von वृक्त्सामन्) f. N. pr. oder Bez. eines Weibes: वि-  
जिहीष बार्कत्सामे गर्भस्ते योनिमा शयाम् AV. 5, 25, 9.

बार्कदर्म m. pl. die Nachkommen des Bṛhadagni gaṇa कण्वादि zu  
P. 4, 2, 111.

बार्कदीपव m. patron. von वृक्दिषु; pl. BRIG. P. 9, 21, 26. Die Länge  
durch das Versmaass bedingt.

बार्कडुक्थ्य adj. (z. B. सामन्) und patron. von वृक्डुक्थ्य Āçv. Ça. 12,  
11. ÇAT. Ba. 13, 2, 2, 14. PAÑKAV. Ba. 14, 9, 37. Ind. St. 3, 226, a.

बार्कद्वि (von वृक्द्वि) adj.: सामन् Ind. St. 3, 226, a. PAÑKAV. Ba. 13,  
4, 15. 17. LĪTJ. 7, 2, 1. 10, 2, 11.

बार्कदेवत u. Titel eines, Çaunaka zugeschriebenen Buches, welches  
sonst auch वृक्देवता genannt wird, SHAPGURUÇ. in Ind. St. 1, 102.

बार्कद्वल adj. zu वृक्द्वल in Beziehung stehend: बार्कद्वलान्वयाः BRIG.  
P. 9, 12, 15.

बार्कद्वय (von वृक्द्वय) adj. zu Bṛh. in Beziehung stehend: रयंतर  
MBH. 5, 1711. m. patron. des Garāsaṁdha ÇABDAR. im ÇKDR. MBH. 2,  
594. HARIV. 1615. 4956. बार्कद्वया भूपालाः BRIG. P. 9, 22, 47. VP. 463.  
LĪA. I, Anh. xxxi. fg.

बार्कद्वयि (wie eben) m. patron. des Garāsaṁdha TAIK. 2, 8, 23.

बार्कवर्त adj. das Wort बर्कवत् enthaltend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61.

बार्कस्पत adj. f. ई zu Bṛhaspati in Beziehung stehend, von ihm stam-  
mend u. s. w.: ज्ञान MBH. 12, 5437. अथ बार्कस्पतः श्रीमान्युक्तः पुष्येण  
(so die ed. Bomb.) R. 2, 26, 9. किं नु बार्कस्पतो योगो युक्तः पु० 11 GORR.  
भारती MBH. 13, 3692.

बार्कस्पत्य (wie eben) adj. dass. AV. 9, 4, 1. VS. 24, 2. चरु TS. 1, 8, 9, 1.  
ÇAT. Ba. 3, 9, 2, 11. 4, 5, 2, 10. 13, 2, 9. KĀTJ. Ça. 23, 4, 16. नमो वृक्स्प-



als *Knaben* handelt.

**बालकृष्ण** (बाल + कृष्ण) m. 1) *der Knabe Kṛṣṇa* BANERJEA 519. — 2) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. B. H. No. 697. Verz. d. Oxf. H. No. 214. 236 (131, a, 1). 253. 262. 285. 580. HALL 74. 174. 175. 187. 207 (०भट्ट). WILSON, Sel. Works I, 133. Ind. St. 1, 470. mit dem Bein. Gaṅgādhara 471. **बालकृष्णानन्द** m. N. pr. 469. fg.

**बालक्रिया** (बाल + क्रि०) f. *das Treiben der Kinder* MÄRK. P. 109, 24.

**बालक्रीडन** (बाल + क्री०) n. *Kinderspiel* MAHANĀT. im ÇKDR.

**बालक्रीडनक** (बाल + क्री०) 1) m. (vgl. MBH. 12, 6606) *Kinderspielzeug* MBH. 3, 1153. 7, 3746. HARIV. 6913. SUÇR. 1, 54, 15. *Spielball* H. 688. *Cypraea moneta* (कर्पर्क) RĀGĀN. im ÇKDR. Unter den Beinamen Çiva's MBH. 12, 10384. — 2) n. *Kinderspiel*: कृषिणा क्रीडितं नाम ०कं ततः HARIV. 3743. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 19.

**बालक्रीडा** (बाल + क्रीडा) f. *Kinderspiel* Verz. d. Oxf. H. 116, b (XI).

**बालगर्भिणी** (बाल + ग०) f. *eine Kuh, die zum ersten Mal trüchtig ist*, AK. 2, 9, 70. TRIK. 2, 9, 20. H. 1270. HALĀ. 2, 118.

**बालगादाधरी** (बालगादा०) f. Titel einer Schrift HALL 69.

**बालगोपाल** (बाल + गो०) m. *Kṛṣṇa als jugendlicher Kuhhirt* PANĀ. im ÇKDR. WILSON, Sel. Works I, 119. 121. ०तीर्थ m. N. pr. eines Lehrers HALL 100. Verz. d. Oxf. H. No. 627. ०पतीन्द्र N. pr. eines Scholasten ebend. S. 363, b, No. 87.

**बालगौरीतीर्थ** (बाल - गौरी + तीर्थ) n. N. pr. *eines heiligen Badesplatzes* Verz. d. Oxf. H. 77, a, 19.

**बालयक्ष** (बाल + यक्ष) m. *Kinderdämon*; es werden 9 Arten dieser Besessenheit aufgezählt SUÇR. 2, 382, 5. 393, 19. MBH. 12, 5677. Verz. d. B. H. 278, 33. No. 934. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 13 und 125, b, 5 (बालयक्ष gedr.). MÄRK. P. 92, 17.

**बालचन्द्र** und **बालचन्द्रमस्** s. u. बाल 1.

**बालचन्द्रिका** (बाल + च०) f. N. pr. eines Frauenzimmers DAÇAK. 31, 10.

**बालचरित** (बाल + च०) n. *das Treiben des Kindes*, von Abschnitten in Büchern oder von selbständigen Schriften, die über die Jugendgeschichte eines Gottes u. s. w. handeln, Verz. d. Oxf. H. 78, b, 9. SĀH. D. 167, 19. HALL 146.

**बालचर्य** (बाल + चर्य) m. Bein. Kārttikeja's (*sich wie ein Knabe benehmend*) TRIK. 1, 1, 56. H. Ç. 62 (बालचर्य).

**बालचर्या** (wie eben) f. *das Treiben eines Kindes* R. GORR. 1, 4, 30.

**बालव्रज** s. बालव्रज.

**बालतनय** (बाल + त०) m. *Acacia Catechu Willd.* (खिदिर) AK. 2, 4, 30. — Vgl. बालदलक, बालपत्र, बालपत्रक.

**बालतन्त्र** (बाल + त०) n. *die Pflege des Kindes und Geburtshilfe* TRIK. 2, 6, 11.

**बालता** (von बाल) f. *Kindheit, Kindesalter* MBH. 1, 1730.

**बालव** (wie eben) n. dass. RAGH. 8, 91. Spr. 378. MÄRK. P. 26, 7.

**बालदलक** (बाल + दल) m. *Acacia Catechu Willd.* BHAR. zu AK. 2, 4, 30. ÇKDR. — Vgl. बालपत्र.

**बालदेव** (बाल + देव) m. N. pr. eines Mannes HALL 191.

**बालन्दु** m. patron. des Vatsapri Ind. St. 3, 439. 478. — Vgl. बालन्दन.

**बालपाण्डित** (बाल + प०) m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 366.

V. Theil.

**बालपत्र** (बाल + पत्र) m. 1) = **बालदलक** BHAR. zu AK. 2, 4, 30. ÇKDR. — 2) *Hedysarum Alhagi* (यवास) RĀGĀN. im ÇKDR. — DṚSHYĀNTAÇ. 67 bei HANB. 223.

**बालपत्रक** m. = **बालपत्र** 1. TRIK. 2, 4, 14.

**बालपुत्र** (बाल + पुत्र) adj. f. *kleine Kinder* —, *ein Junges habend* BRĀHMAN. 2, 10. SĀV. 2, 8. R. 5, 13, 13.

**बालपुत्रक** (wie eben) m. *Söhnchen* KATHĀS. 3, 21.

**बालपुष्पिका** (von बाल + पुष्प) f. *eine Art Jasmin* (पूथिका) RĀGĀN. im ÇKDR.

**बालपुष्पी** (wie eben) f. dass. ĠATĀDH. im ÇKDR.

**बालबन्धन** (बाल + ब०) m. *Knabenbinder*, N. eines Dämons PAR. GRHJ. 1, 16.

**बालबोध** (बाल + बोध) m. *Aufklärung der Knaben oder Unerfahrenen*, Titel verschiedener Schriften Verz. d. B. H. No. 882. HALL 28. 148.

**बालबोधक** (बाल + बो०) adj. *Knaben oder Unerfahrene aufklärend* Verz. d. B. H. No. 882.

**बालबोधनी** (बाल + बो०) f. *die die Knaben oder die Unerfahrenen aufklärende Schrift*, Titel einer Vedānta-Schrift, die WINDISCHMANN in seinem Sancara herausgegeben hat.

**बालबोधिनी** (बाल + बो०) f. Titel einer Vedānta-Schrift (verschieden von der vorhergehenden) Verz. d. B. H. 180. HALL 203. ०भावप्रकाशिका ebend. **बालबोधिनी** heisst auch ein Commentar zur Vākjasudhā ebend. 130.

**बालभञ्जक** (बाल० + भ०) m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAN. 7, 203.

**बालभद्रक** (बाल + भ०) m. *ein best. Gift*, = शोभच ÇABDAÇ. im ÇKDR.

**बालभारत** (बाल + भा०) n. *das kleine Bhārata* im Gegens. zum Mahābhārata, dem grossen Bhārata, Z. d. d. m. G. I, 201. fg. Ind. St. 1, 466. Verz. d. Oxf. H. No. 37. S. 123, a, 35. Titel einer Komödie (die auch प्रचाण्डपाण्डव genannt wird) No. 282. WILSON, Th. of the H. II, 361. fgg.

**बालभाव** (बाल + भाव) m. *Kindheit* M. 8, 118. N. 13, 18. MBH. 4, 1267. 15, 827. Spr. 2314. R. 6, 4, 43. MÄRK. P. 128, 8. PANĀT. 182, 12. कातेरो ०भावः so v. a. *die Kinder* MĀLAV. 58, 14. *die Kindheit des Mondes* so v. a. *die Zeit des zunehmenden Mondes* Ind. St. 5, 297, N. 2.

**बालभृत्य** (बाल + भृत्य) m. *ein Diener von der Kinderzeit her* KATHĀS. 43, 191.

**बालभैषज्य** (बाल + भै०) n. *eine Art Collyrium* (रसाञ्जन) RĀGĀN. im ÇKDR.

**बालभोज्य** (बाल + भो०) m. *Erbsen* (Kinderspeise) RĀGĀN. im ÇKDR.

**बालमति** (बाल + म०) adj. *einen kindischen Verstand habend* MBH. 2, 2485.

**बालमूल** (बाल + मूल) n. *junger Rettig* VSUTR. 133.

**बालमूलक** (wie eben) m. *eine best. Pflanze* SUÇR. 2, 48, 10. — Viell. बाल० (*Haarwurzeln habend*) zu schreiben.

**बालमूषिका** (बाल + मू०) f. *Maus* AK. 2, 5, 12. H. 1301.

**बालभट्ट** m. N. pr. eines Mannes HALL 175. COLBR. Misc. Ess. II, 141. eines Scholasten zur Mitākṣharā STENZLER in der Vorrede zu JĀGĀ. VI. Ind. St. 1, 467. Davon ein gleichlautendes adj. f. ई von Bālaṁbhātta verfasst Verz. d. Oxf. H. No. 632.

बालपञ्चोपवीतक (बाल + पञ्च) n. die über die Brust getragene Opfer-  
schnur TRIK. 2, 7, 14. — Vgl. बालोपवीत.

बालराज (बाल + राज) n. Lasurstein ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. बाल-  
सूर्य und बालवायज.

बालरामायण (बाल + राम) n. das kleine —, verkürzte Rāmāyaṇa  
(vgl. बालभारत) GILD. 378 (wo es mit बालकाण्ड identificirt wird). SĀH.  
D. 127, 16. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 3, 4, 138. 171. — Vgl. मकरारामायण.

बालत्रय (बाल + त्रय) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. No. 647.

बालरोग (बाल + रोग) m. Kinderkrankheit WISE 329. Verz. d. B. H.  
No. 938. 973.

बाललीला (बाल + ली) f. Kinderspiel BHĀG. P. 3, 2, 2 (bei BURNOUR ist  
बाललीलया zu lesen).

बालवाक्य (बाल + वाक्य) m. eine wilde Ziege (das Reitthier der Kna-  
ben) HĀR. 81.

बालविनष्ट (बाल + वि) m. und नष्टक m. N. pr. eines Mannes  
KATHĀS. 14, 43. 45. 48.

बालव्रत (बाल + व्रत) m. Bein. des Mañgucī TRIK. 1, 1, 22.

बालशर्मन् (बाल + शर्मन्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 110,  
b, N. 1. COLEBR. Misc. Ess. II, 13.

बालशृङ्ग (बाल + शृङ्ग) adj. junge Hörner habend: वृषभ HARIV. 3731.

बालसाथि (बाल + साथि) m. ein Freund aus den Kinderjahren KA-  
THĀS. 40, 36.

बालसात्म्य (बाल + सा) n. Milch (Kindern entsprechend, zuträg-  
lich) H. c. 98.

बालसिंह (बाल + सिंह) m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ.  
of the Am. Or. S. 6, 308, Cl. 37.

बालसूर्य (बाल + सूर्य) n. Lasurstein TRIK. 2, 9, 30. °क n. dass. ÇABDAR.  
im ÇKDR. — Vgl. बालराज.

बालस्थान (बाल + स्थान) n. Kindheit, Jugendlichkeit, Unerfahrenheit  
R. 2, 106, 22.

बालाकि m. metron. von बलाका gaṇa बाकादि zu P. 4, 1, 96. ÇAT.  
BR. 12, 3, 4, 1. KAUSH. UP. 4, 1, 3. fgg. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 33, b,  
6 v. u. pl. P. 2, 4, 66, Sch. SĀHSE. K. 184, a, 6. — Vgl. दत्त°.

बालाक्या (von बलाका oder बालाकि) f. N. pr.; s. काश्यपीबालाक्या-  
माठरीपुत्र.

बालातप s. u. बाल 1.

बालादित्य (बाल + द्या) m. 1) die jugendliche —, vor Kurzem auf-  
gegangene Sonne MBH. 14, 187. — 2) N. pr. eines Fürsten von Kāçmīra  
RĀGA-TAR. 3, 477. 526. von Magadha HIOUEN-TSANG I, 191. II, 43.

बालाध्यापक (बाल + ध्या) m. Knabenlehrer; davon nom. abstr. °ता  
f. RĀGA-TAR. 5, 469.

बालामय (बाल + मा) m. Kinderkrankheit Verz. d. Oxf. H. 307, b, 20.

बालायनि m. metron. von बाला gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154.

बालारूप und बालार्क s. u. बाल 1.

बालावबोध (बाल + बोध) m. Aufklärung von Knaben oder Unerfah-  
renen, Titel einer Schrift über Omina Verz. d. Oxf. H. 399, b, No. 168.  
°पद्धति Titel eines Commentars zu ÇĀHSE. GĀHJ. Verz. d. B. H. No. 132.

बालासुर (बाल + सूर) m. N. pr. eines Asura: °वध Verz. d. Oxf. H.

78, b, 42.

बालिमन् (von बाल) m. Kindheit, Unreife gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

1. बालिश gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. adj. f. मा = बाल jung;  
subst. Kind; gewöhnlich in der übertr. Bed. kindisch, dumm, einfältig;  
Thor, Schwachkopf AK. 3, 4, 20, 220. 22, 137. 3, 1, 48. H. 331. an. 3, 725. MED.  
c. 26. HALĀJ. 5, 20. 2, 181. NIR. 4, 20. MBH. 13, 2282. Spr. 1961, v. l. — लोकः  
604. 3900. 4626. M. 3, 176. 11, 36. MBH. 1, 3253. 6445. 3, 2033. 10196  
(S. 373). 5, 2547. 13, 35. 4293. HARIV. 132. 10333. R. 4, 58, 5 (60, 6 GORR.).  
R. GORR. 2, 10, 8. 80, 22. 6, 103, 14. KATHĀS. 40, 54. 42, 109. BHĀG. P. 4, 14,  
23. 5, 3, 9. 6, 5, 6. बालमेतमबालिशम् R. 4, 21, 9. KĀM. NĪTIS. 9, 75. Verz.  
d. Oxf. H. 216, a, 40. सु° MBH. 5, 91. 7, 462. 9, 1291. 1294. HARIV. 11007  
(S. 790). बुद्धि MBH. 3, 15784. 12, 4680. 3255. HARIV. 5921. R. 3, 22, 36.  
°मति MBH. 3, 293. 13, 2329. BHĀG. P. 8, 19, 18. ऋ° (स्तोम) NIR. 9, 10.

2. बालिश n. = pers. بالش Kissen, Polster ÇABDAR. im ÇKDR.

बालिशत्व (von 1. बालिश) n. Einfältigkeit, Thorheit HARIV. 10336.

बालिश्य ((wie eben) n. dass. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. M. 8,  
121. 11, 21. MBH. 3, 15105. 5, 4671. 4908. 12, 6606. DAÇAK. in BENF.  
Chr. 193, 8.

बालीवर्दिनेयं m. patron. von बलीवर्दिन् gaṇa प्रुधादि zu P. 4, 1, 123.  
metron. von बलीवर्दी (wie st. बलीवदी zu lesen ist) gaṇa कल्याण्यादि  
zu 126. — Vgl. बलीवर्दिनेय.

बालीश m. Urinverhaltung ÇABDAR. im ÇKDR.

बालेन्दु s. u. बाल 1.

बालेय 1) adj. a) zu einer Huldigungsgabe (1. बलि) sich eignend P. 5,  
1, 13. H. an. 3, 504. fg. तण्डुला: P., Sch. बीज RAGH. 14, 77. — b) weich,  
zart (मृदु, कोमल) TRIK. 3, 3, 316. H. an. MED. j. 96. — c) für Knaben  
(बाल) geeignet MED. — d) von Bali (s. 2. बलि) stammend: तत्र HARIV.  
1683. VP. 4, 18 bei MUIR, ST. I, 55, N. 48. ब्राह्मणा: HARIV. 1685. patron.  
gaṇa गृध्यादि zu P. 4, 1, 136. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 39, 6. pl.  
KÖPPEN I, 117. — 2) m. a) Esel AK. 2, 9, 78. TRIK. H. 1236. H. an. MED.  
HALĀJ. 2, 125. MĀRK. P. 50, 85. — b) eine best. Gemüsepflanze, = मङ्गल-  
रवल्ली H. an. Viçva im ÇKDR. eine Art Rettig, = चाणक्यमूलक RĀGA.  
im ÇKDR. — c) N. pr. eines Daitja MED.

बालेयशक (बा° + शक) m. eine best. Gemüsepflanze, = मङ्गलरवल्ली  
AK. 2, 4, 2, 8.

बालेश्वर (बाल + ई) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 181, b,  
27 (बालेश्वर, wofür AUFRECHT jene Form vermuthet).

बालेष्ट (बाल + ईष्ट) m. Judendorn (Knaben erwünscht) RĀGA. im ÇKDR.

बालोक (?) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 283, a, 30.

बालोपचरण (बाल + उ) n. ärztliche Behandlung der Kinder; davon  
adj. °चरणीय Verz. d. Oxf. H. 307, b, 13.

बालोपचार (बाल + उ) m. ärztliche Behandlung der Kinder Verz.  
d. B. H. 278, 33.

बालोपवीत (बाल + उप) n. = बालपञ्चोपवीत HĀR. 48 (बालोपवीत  
gedr.; die richtige Lesart bei WILSON und im ÇKDR.).

बालवज्र adj. f. ई aus dem Balbaṅa genannten Grase verfertigt: र-  
ज्जु ÇAT. BR. 14, 1, 2, 11. विवान KĀTJ. ÇA. 26, 2, 8. निदान MBH. 13, 4587.  
रसना 1611. बालज und बालजी MBH. ed. Calc.: an der ersten Stelle

hat die ed. Bomb. gleichfalls वालखज (= नृकेशज Schol.), der Schol. erwähnt aber auch die Lesart वालखज.

वालखजभारिक (von वालखज + भार) adj. eine Last Balbaga-Gras tragend u. s. w. gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50.

वालखजिक adj. Balbaga-Gras tragend u. s. w. gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50. — Vgl. वालखजिक.

वालख्य (von वाल) n. gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128. parox. oder perisp. Çat. Br. Kindheit, Kindesalter AK. 2,6,40. 3,4,20, 232. H. 339. M. 5,148. MBh. 1,5176. R. 6,101,18. KUMĀRAS. 1,29. KATHĀS. 27,166. 40,38. MĀRK. P. 109,24. Verz. d. Oxf. H. 216, a, 20. PAÑĀT. 43,1. SĪH. D. 52,5. तदिदे वचनं राज्ञः पुनर्वाल्ख्यमुपेत्युषः (vgl. पुनर्वाल) R. 2,21,7. das Kindesalter des Mondes so v. a. die Zeit des zunehmenden Mondes KUMĀRAS. 7,35. kindisches Wesen, Unreife des Geistes, kindisches Verfahren, Thorheit, Unbesonnenheit Çat. Br. 14,6,4,1 (Gegens. पाण्डित्य). स्वभाववालख्यं ला- वण्यं तारुण्ये न मनोः Spr. 863.1966. एतेन वै वालख्यमभ्येति विद्वान् MBh. 5,1706. वालख्यत्र द्रोक्षेतसा aus Unbesonnenheit 1,4987. 2,1564. 13,710. 6381. DRAUP. 5,6. N. 24,12. DAÇ. 2,56. R. 2,101,18.

वालख्यक (वालख्यक) n. AK. 3,6,2,32 offenbar fehlerhaft für वालख्यिक. In einer Note bei COLEBR. und LOIS. wird noch einer Form वालख्यव gedacht.

वालख्यन adj. (f. ई) von वालख्य P. 4,2,99, VArtt. (वालख्यानी).

वालख्य N. pr. eines Landes, Balkh P. 4,2,99, VArtt. ॐ daher stammend, von Pferden R. GOM. 1,6,24. ॐ जात dass. MBh. 5,3045. 7,973. 13,4921. Ueberall हू geschrieben; vgl. वालख्य.

वालख्यिक 1) m. pl. N. pr. eines Volkes TRIK. 3,3,43. H. an. 3,96. fg. MED. k. 155. MBh. 6,361 (वालख्यिक VP. 191). 8,119. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 16. m. sg. ein Fürst dieses Volkes MBh. 1,2696. 5707. 7001. 2,327. 4,1243. 5,1796. 8,119. HARIV. 5013. 5494. BHĀG. P. 1,15,16. pl. VP. 478. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Pratīpa HARIV. 1819. fgg. — 3) adj. aus Balkh stammend: Pferde AK. 2,8,2,13. TRIK. H. 1235. HALĀ. 2,284. MBh. 1,8011. R. 1,6,21. 5,12,36. PĀRÇVANĀTHAK. 4,137 bei AUFRECHT im Ind. zum HALĀ. — 4) n. a) Saffran AK. 2,6,2,25. TRIK. H. 645. Sch. H. an. MED. oxyt. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4,117. — b) Asa foetida TRIK. H. an. — Fast überall वालख्यिक, वा० geschrieben. Vgl. वालख्यिक.

वालख्यीक m. n. TRIK. 3,5,15. 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, = वालख्यिक TRIK. 2,1,9. 3,3,43. H. 959. an. 3,96. fg. MED. k. 155. AV. PARİÇ. in Verz. d. B. H. 92,3 v. u. MBh. 2,1030. मलं पृथिव्या वालख्यीकाः 5,1525. 6,354 (VP. 189). HARIV. 9600. R. 4,43. 5,44,13. VARĪH. BRH. S. 16,1. MĀRK. P. 57,35. P. 8,4,9. Sch. WEBER, Nax. II, 392. ०देश्यः स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 21. ०भाषा Muir, ST. II, 61. sg. ein Fürst dieses Volkes gaṇa पर्यादि zu P. 5,3,117 und 4,1,177, VArtt. 2. MBh. 1,224 (S. 8,2661. f. ई (= माद्री) eine Prinzessin der Bāhika 4886; vgl. LIA. I, 635, N. 5. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ganamegaja MBh. 1,3745. des Pratīpa 3750. fg. 3797. 5055. fgg. VP. 437. BHĀG. P. 9,22,12. 18. Vaters der Rohiṇī, der Gemahlin des Vasudeva, HARIV. 1950. N. pr. eines Gandharva ÇABDAR. im ÇKDR. — चित्ररथवालख्यीकम् gaṇa राज- दत्तादि zu P. 2,2,31. — 3) adj. f. ई zum Volke der Bāhika gehörend, daher stammend: भाषा Verz. d. Oxf. H. 181, a, 27. Pferde TRIK. 3,3,43. H. an. MED. Verz. d. B. H. 292, 1. — 4) n. a) Saffran AK. 2,6,2,25.

TRIK. H. 645. H. an. MED. RATNAM. 134. SUÇR. 2,284,6. — b) Asa foetida AK. 2,9,40. 3,4,2,9. TRIK. H. 422. H. an. MED. — Fast überall वालख्यीक (वा०) geschrieben und nicht selten mit बाह्यीक verwechselt.

वालख्यायन s. u. वालख्यन.

वावादिव m. N. pr. eines Autors HALL 191.

वावाशस्त्रिन् m. desgl. ebend. 200.

वाष्कय adj. von वष्कय gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

वाष्कल m. N. pr. eines Lehrers ĀÇV. GRHJ. 3,4,4. ÇĀNKH. GRHJ. 4,10. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 20. 356, a. eines Daitja HARIV. 2288. 14290 (वा- स्कल die ält. Ausg. an beiden Stellen). VP. 147. eines Sohnes des Anu- hrāda BHĀG. P. 6,18,15. pl. ein zu den Kauçika gezähltes Geschlecht HARIV. 1464 (वास्कला: die ält. Ausg.). N. einer Schule Verz. d. B. H. No. 1040. Ind. St. 1,107. fgg. 115. fg. 3,253. 4,231. ०शाखा 2,100, N. वा- ष्कलोपनिषद् 1,250. Nach ÇABDĀRTHAK. bei WILSON Krieger; adj. weit, gross WILSON ohne Angabe einer Aut. — Vgl. वार्कलि.

वाष्कलक adj. von den वाष्कल herrührend: क्रम Ind. St. 1,116, 2.

वाष्कलि m. patron. N. pr. eines Lehrers (auch = वाष्कल) VP. 277. fg. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 29. 55, a, 1.

वाष्किक् (von वष्किक्) m. patron. PAÑĀV. BR. 17, 12, 6.

वास KATHĀS. 45,379 wohl nur Druckfehler für भास.

वास्कल s. u. वाष्कल.

वास्त (von वस्त) adj. vom Bock kommend: चर्मन् M. 2, 41.

वास्तायन m. patron. von वस्त gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

वाक् m. = वाङ् Arm MED. h. 9. RAMĀN. zu AK. 2,6,2,31. ÇABDAR. im ÇKDR. DĀMODARA bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1,28. वाक् f. dass. TRIK. 2, 6,26. H. 589. an. 2,602. AGĀJAPĀLA und DVIRĪPAK. im ÇKDR. सुवाक् इति वासवदत्तायां सुबन्धुश्लेषः UGÉVAL. a. a. O. Im Prākṛit वाक्वाहिं ÇĀK. Ch. 83,7.

वाक्ट m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, b, 27.

वाक्ड m. N. pr. eines Mannes ÇATR. 14,287.

1. वाक्व m. so v. a. वाङ्. प्र वाक्वा (vgl. P. 7,1,39, VArtt. 4, Sch.) पृथुपाणिः सिंसर्ति RV. 2,38,2. ता वाक्वा सुचेतुना प्र यत्तमस्मा अर्चते 5, 64,2. 7,62,5. n.: चवारि देर्वाक्वाणि Çat. Br. 8,3,4,4. 4,2,10.

2. वाक्व n. nom. abstr. von वाङ् gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

वाक्वि m. patron. von वाङ् P. 4,1,96. VOP. 7,1. 2. N. pr. eines Leh- rers ĀÇV. GRHJ. 3,4,4. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58,3 v. u. (वाङ्वि).

वाक्डर m. als Beiw. von Fürsten neuerer Zeit so v. a. Held; = بهانور, بھانور, богатырь.

वाक्वावाक्वि adv. = वाङ्वाक्वि Arm gegen Arm, im Handgemenge VOP. 6,33.

वाक्विर्वेदिक (von वक्विर्वेदि) adj. f. ई ausserhalb der Vēdi liegend, — geschehend KĀTJ. Ça. 22,1,40. Schol. zu 43. — Vgl. वक्विर्वेदिक.

वाह्यीक (von वहिस्) 1) adj. oxyt. ausserhalb befindlich VOP. 7,16. P. 4,1,85, VArtt. 5. im Vēda proparox. 6. वाह्यीकमस्तु भद्रं वः Schol. wohl in der Fremde weilend MBh. 8,2040. Nach UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 25 = वाक्, wofür vielleicht वाह्य zu lesen ist. — 2) m. pl. oxyt. Bez. der Völker im Pendshab (Gegens. प्राच्य) H. 939. Çat. Br. 1,7,2,8. P. 4,2,117. fg. 5,3,114. Schol. zu 1,1,75. 3,3,78. पञ्चानां सिन्धुपञ्चानां

नदीना ये उत्तराश्रिताः । तान्धर्मबाह्यान्धुचीन्बाह्यिकान्परिवर्षयेत् ॥ MBh. 8, 2030. fgg. श्रारु नाम बाह्यिकाः 2064. f. (Etym.). 2098. 2108. R. 2, 68, 18. VP. 189, N. 56. sg. *Einer aus dem Volke der Bāh.*: गौर्बाह्यिकः Sāh. D. 14, 12. 16 (vgl. UGÉVAL. a. a. O., der dem Worte बाह्यिक ge- radezu die Bed. von *Ochs* giebt). — 3) adj. (oxyl.) vom vorhergehenden गाया पलयादि zu P. 4, 2, 110. — 4) n. N. pr. eines Wassers im Lande der Bāhika MBh. 8, 2068. — 5) m. N. pr. eines Priesters Verz. d. Oxf. H. 69, b, 34.

बाहु (von बह्, बंक्) Nir. 3, 8. UGÉVAL. zu Uṇādis. 1, 28. 1) m. f. (das letztere nicht zu belegen) Trik. 3, 5, 17. Siddh. K. 248, b, 5. a) *Arm*, in engerer Bed. *Vorderarm*, πῆχυς; in der Medicin *die ganze obere Extremität*, wie सक्थि *die untere*. Naigh. 2, 4. AK. 2, 6, 3, 31. Trik. 2, 6, 26. H. 589. Halā. 2, 367. सक्थि श्रेष्ठो बाह्येर्वो बलं क्तिम् RV. 5, 57, 6. 3, 29, 6. दधनि वषं बाह्यैः 4, 22, 3. प्र बाह्यं श्रेष्ठम् 4, 53, 3. 6, 71, 1. 5. (कृत्स्न-घ्नः) शक्तिरिव भोगैः पर्यति बाहुम् 6, 73, 14. सान्ताम् तान्बाहुभिः शाशदा- नान् 7, 98, 4. 8, 20, 11. AV. 10, 2, 5. 11, 9, 1. 13. 10, 16. VS. 11, 57. स पति- वा बाहुमपिशये Cat. Br. 1, 7, 8, 19. दिवं बाहुभ्यां नोदापुः 13, 5, 4, 14. बा- हुर्वा श्रुतिः 14, 1, 2, 6. 5, 4, 1, 15. 7, 4, 1, 36. Āc. v. Grh. 4, 2, 8. न बाहु- भ्यां नदीं तरेत् 3, 9, 6. M. 4, 77. बाह्यैः प्रापणात्ते Kāty. Ça. 17, 4, 10. M. 1, 31. 87. 4, 175. 10, 45. पीन N. 5, 5. Suçr. 1, 125, 12. 345, 8. 349, 3. Ragh. 2, 32. बाह्य उद्यम्य Çāk. 7, 7. 29. Vid. 214. 263. यदि चैतस्य वीरस्य बा- ह्यैर्नाग्याकृमत्तम् । प्रविशामि so v. a. *von ihm umarmt werde* N. 21, 10. °भङ्गि Dhūrtas. 87, 16. तत्रियस्याज्ञिगीषस्य धिबाहू धिक्क यौवनम् Ka- thās. 42, 80. (लक्ष्मणः) रामस्य दक्षिणो बाहुः *lieb* —, *unentbehrlich wie der rechte Arm* R. 3, 38, 13. श्रान्तान्बाहु adj. *dessen Arme bis an die Knie reichen* MBh. 7, 2244. R. Gom. 1, 1, 14. युगव्यापत्° adj. Ragh. 3, 34. मक्ता° adj. N. 2, 11. 4, 30. 12, 8. 14, 11. R. 1, 1, 11. कृत्स्नबाहु adj. f. Mān. P. 69, 30. P. 4, 1, 67. Ist das f. des adj. comp. ein N. pr., so geht dieses auf ऊ aus, ebend. — b) beim Thier *Vorderfuss*; besonders, nach den Comm., *der obere Theil desselben*. Bei der Regelmässigkeit der Auf- einanderfolge von शंसो, दोषणी, बाहू dürfte es jedoch richtiger sein in Uebereinstimmung mit der Bedeutung des Wortes beim menschli- chen Arm *den untern Theil des Vorderfusses* zu verstehen und दोषन् die ande- re Bed. beizulegen. AV. 9, 7, 7. 10, 9, 19. Ait. Br. 2, 6, 7, 1. RV. 10, 102, 4. Āc. v. Grh. 1, 11, 4. 4, 2, 8. Cat. Br. 13, 2, 2, 5. — c) *Arm des Bo- gens* (nach dem Schol. zu Kāty. Ça. 15, 5, 18) Cat. Br. 5, 3, 5, 28. — d) *Arm der Wagendeichsel*: कूर्वाबाहू Gobh. 3, 4, 26. — e) *Pfosten der Thür*; s. द्वार°. — f) *Kathete* Sūryas. 10, 8. 10. बाहुप्रतिबाहू *die ge- genüberstehenden Seiten einer Figur* Colebb. Alg. 295. बाहुफल *the re- sult from the base-sine* Sūryas. 2, 41. 46. *the sine of an arc of a circle of position contained between the Sun and the Prime Vertical* Siddhānta- çir. 237, N. — g) *der Schatten eines Sonnenseigers* Sūryas. 3, 24. 40. — h) sg. und du. *das Sternbild Ārdra* Ind. St. 3, 468. Weber, Nax. II, 300. 370. 376. 387. — 2) m. N. pr. P. 4, 1, 96. Vor. 7, 1. eines Daitja MBh. 12, 8263. eines Fürsten 5, 85. durch ungesetzliches Verfahren schändet er sein Geschlecht: बाहुः सुन्दरवंशानाम् (कलिर्नापत्) 2731. ein Sohn Vṛka's Hariv. 760. fgg. VP. 373. ein Sohn Vāgrā's 440. — Vgl. उग्र°, उद्बाहु, उर्ध्व°, नृ°, पृष्णि°, प्र°, प्रति°, भद्रबाहू, मक्ता°, वष्र°, शिति°.

सकृत्, मु°, स्थूलबाहू.

बाहुक् स. प्र°.

बाहुक (von बाहु) 1) am Ende eines adj. comp.: कृत्स्व° *kurzarmig* N. 18, 6. 22, 1. — 2) oxyt. adj. गाया श्रयादि und वराहादि zu P. 4, 2, 80. *dienstbar, abhängig* Çabdārthak. bei Wilson. — 3) proparox. adj. f. श्रा (mit den Armen) *schwimmend* P. 4, 4, 7, Sch. — 4) adj. *zwerghaft* Bhāg. P. 4, 14, 43. Diese Bed. hat sich wohl aus 6, c. entwickelt. — 5) m. Affe Çabdārthak. bei Wilson. — 6) N. pr. a) eines Nāga MBh. 1, 2154. — b) eines Fürsten MBh. 3, 10277. eines Sohnes des Vṛka, also = बाहु VP. 373. Bhāg. P. 9, 8, 2. — c) der Name, den Nala nach seiner Verwandlung durch den Schlangendämon Karkoṭaka als Wagenlen- ker Rūpārṇa's annahm, Trik. 2, 8, 9. N. 14, 20. 15, 2. 18, 5. — 7) f. श्रा N. pr. eines Flusses Çabdārthak. bei Wilson. — In Med. k. 128 wer- den dem Worte बाहुक dieselben Bedeutungen zugetheilt, welche an- dere Autt. बहूक geben. Vgl. प्र°.

बाहुकर (बाहु + 1. कर) adj. *mit den Armen arbeitend* P. 3, 2, 21. — Vgl. ब्रह्मकर.

बाहुकीट adj. von बहूकीट गाया पलयादि zu P. 4, 2, 110.

बाहुकुञ्ज s. u. बाहुकुण्ड.

बाहुकुण्ड (बाहु + कुण्ड) adj. *lahm an den Armen* Trik. 2, 6, 13. बाहु- कुञ्ज Wilson nach ders. Aut.

बाहुकुन्ध (बाहु + कुण्ड) m. *Flügel* Çabda. im ÇKDr.

बाहुकुलेपक m. patron. von बहूकुल P. 4, 1, 140, Sch.

बाहुर्नद (बाहु + नद्) adj. *Vorderbeine eines Thiers*, also *schlechte Stücke vorlegend*, zur Bez. eines kargen Opferers RV. 10, 27, 6.

बाहुगर्त adj. von बहूगर्त P. 4, 2, 137, Sch.

बाहुगुण्य (von बहूगुण) n. *das Darbieten von grossen Vortheilen* M. 7, 71.

बाहुचाप (बाहु + चाप) m. *Faden, das Maass der ausgestreckten Arme* H. c. 123.

बाहुच्युत् adj.: इन्द्रो मा मरुत्वान्प्राच्या दिशः पातु बाहुच्युता पृथिवी ग्रामिवापारि AV. 18, 3, 25. Wahrscheinlich fehlerhaft; vielleicht für बाहुता.

बाहुच्युत (बाहु + च्युत) adj. *vom Arm oder von der Hand gefallen, abgeträufelt* RV. 10, 17, 12. TBa. 3, 7, 12, 1 (verdorbene Stelle).

बाहुज m. 1) *ein Kshatrija (der aus Brahman's Armen Entstan- dene)* AK. 2, 8, 1, 1. H. an. 3, 147. Med. g. 27. — 2) *Papaget*. — 3) *wild wachsender Sesam* H. an. Med.

बाहुजन्य (von बहू + जन) 1) adj. *unter vielen Menschen verbreitet* Burn. Intr. 142. — 2) *Volksmenge* Vjūtp. 149 (बहुजन्य).

बाहुजूत (बाहु + जूत) adj. *stink mit den Armen* RV. 5, 58, 4.

बाहुझ्या (बाहु + 3. झ्या) f. *Sinus* Sūryas. 2, 30. 5, 7.

बाहुता (von बाहु) adv. *auf den Armen, in ulnis*: यं बाहुतैव पिप्रति पात्ति मर्त्यं रिषः RV. 1, 41, 2. ता बाहुता न दंसो रथपतः साकं सूर्यस्य रश्मिभिः *wie in Armen getragen* 8, 90, 2. — Vgl. 2. देवता, पुरुषता, वसुता.

बाहुत्राण (बाहु + त्राण) n. *Armschiene* H. 769.

बाहुदण्ड s. u. दण्ड 1. am Ende.

बाहुदत्तक adj. Bez. eines von Indra (vgl. u. बाहुदत्तिन्) verkürzten

Lehrbuchs der Gerechtigkeitspflege MBh. 12, 2204.

**बाहुदत्तिन्** m. Bein. Indra's *भुविप्रा* im CKDr. **बाहुदत्तिपुत्र** Indra's Sohn als Verfasser eines Tantra (vgl. **बाहुदत्तक**) Daṣa. 186, 12. — Vgl. **बहुदत्तिमुत्त**.

**बाहुदत्तेय** m. = **बाहुदत्तिन्** Tāik. 1, 1, 57. H. 172.

**बाहुदा** (बाहु + दा, f. zu 1. द) f. 1) Bein. der Sujaçā, einer Gemahlin des Parikshit, MBh. 1, 3795. — 2) N. pr. eines Flusses AK. 1, 2, 2, 32. H. 1086. MBh. 3, 8045. 8823. 6, 337 (VP. 181). 12, 669. 13, 1408. 1587. HARIV. 710 (Prasenajit's Gemahlin Gauri in diesen Fluss verwandelt). R. 4, 41, 13. Mārk. P. 57, 17. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1. LIA. I, Anh. XL.

**बाहुपाश** (बाहु + पाश) m. Verschränkung der Arme, eine best. Stellung bei Kämpfern MBh. 2, 903.

1. **बाहुबल** (बाहु + बल) n. die Kraft —, die Wucht der Arme: राष्ट्रं बाहुबलाश्रितम् M. 9, 255. MBh. 1, 5578. fg. 5, 4588. पतु बाहुबलं नाम कनिष्ठं बलमुच्यते Spr. 4612.

2. **बाहुबल** (wie oben) 1) adj. Kräfte in den Armen habend. — 2) m. N. pr. eines Fürsten Kāthās. 43, 21.

**बाहुबलि** m. N. pr. eines Berges Çara. 1, 356. — Wohl von **बहुबल**.

**बाहुबलिन्** (बाहु + बा<sup>०</sup>) adj. armstark P. 5, 2, 185. Vārtt. 1. रात्र्यौ बाहुबली भावुका: Tā. 3, 8, 33, 3. Çat. Br. 13, 2, 2, 5. MBh. 3, 2023. 13558. — Vgl. **ऊरुबलिन्** unter **ऊरु**.

**बाहुबाण** m. patron. des Fürsten Hammitra Verz. d. Oxf. H. 122, 6, N. 2. Varianten: **बाहुवान** und **चाहुबाण**.

**बाहुबाध** (बाहु + बाध) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 362 (VP. 192). Wilson führt die Varianten **बाहुबाध्य** und **बहुर्द** an.

**बाहुभाष्य** (von **बहुभाषिन्**) n. Geschwätzigkeit gaṇa brāhṇaपादि zu P. 5, 1, 124. — Vgl. **बहुभाष्य**.

**बाहुभूषा** (बाहु + भू<sup>०</sup>) f. Armschmuck, ein Schmuck auf dem Oberarm H. 662.

**बाहुभेदिन्** (बाहु + भे<sup>०</sup>) adj. den Arm spaltend; m. Bein. Vishṇu's *भुविप्रा* im CKDr.

**बाहुर्मत्** (von **बाहु**) 1) adj. mit kräftigen Armen versehen: Indra AV. 1, 7, 4. 13, 1, 80. — 2) f. ०मती N. pr. eines Flusses R. 4, 41, 13.

**बाहुमात्रं** (बाहु + मात्र) adj. f. ३ armslang TS. 6, 2, 42, 1. Kāṭi. Ça. 1, 3, 37. 2, 8, 1. 17, 4, 12. Kauç. 47. Çāṅk. Ça. 17, 1, 10.

**बाहुमित्राणा** m. patron. von **बहुमित्र** Saṁsk. K. 184, a, 3.

**बाहुमूल** (बाहु + मूल) n. Armswurzel, Achsel Nir. 2, 2. AK. 2, 6, 2, 30. Hal. 2, 370. ०विभूषण 402.

**बाहुगुह** (बाहु + गुह) n. ein Kampf mit den Armen, Faustkampf AK. 2, 8, 2, 78. MBh. 3, 11503. 4, 348. Kāthās. 3, 46. 10, 15. 20. 25. 25, 119. 50, 15.

**बाहुयोध** (बाहु + योध) m. Ringer, Faustkämpfer HARIV. 4705.

**बाहुयोधिन्** (बाहु + यो<sup>०</sup>) m. dass. HARIV. 4709.

**बाहुत्रय** adj. von **बहु** - **त्रय** Siddh. K. zu P. 4, 2, 106. Als n. auch nom. abstr. von **बहुत्रय**.

**बाहुल** 1) proparox. adj. von **बहुल** gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. — 2) m. (von **बहुला** die Plejaden) der Monat Kārttika AK. 1, 1, 2, 18. H. 155. — 3) m. Feuer (vgl. **बहुल**) Çaddar. im CKDr. — 4) m. N. pr.

V. Theil.

eines Fürsten VP. 386, N. 19. eines Sohnes des Çākjamuni Tāik. 1, 1, 12. — 5) n. oxyt. nom. abstr. von **बहुल** gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. — 6) n. (von **बाहु**) Armschiene H. 769. — 7) N. pr. einer Oertlichkeit in Dakṣiṇāpatha Verz. d. Oxf. H. 338, b, 37.

**बाहुलक** (von **बहुल**) n. Vielfältigkeit gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 138. कचित्प्रवृत्तिः कचिदप्रवृत्तिः कचिद्विभाषा कचिदन्यदेव । विधेर्विधानं बहुधा समीक्ष्य चतुर्विधं बाहुलकं वदति || Kār. zu P. 2, 1, 32. Pat. bei Gold. Mān. 161, a. **बाहुलकात्** so v. a. in Folge der Unbestimmtheit, — des Gewährens eines grossen Spielraums (einer Regel) Uéval. zu Uṇādis. 1, 36. 37 u. s. w. fälschlich **बहुलकात्** zu 2, 4. — Vgl. **उद्बाहुलक**.

**बाहुलग्रीव** (बा<sup>०</sup>? + ग्रीवा) m. Pfau H. c. 188.

**बाहुलता** (बाहु + ल<sup>०</sup>) f. der als Ranke gedachte Arm Riéa-Tā. 5, 27. दयिताबाहुलतानुबद्धा Spr. 3894. **बाहुलतासर** der Zwischenraum zwischen den Armranken, Brustkasten, Brustbein 3451.

**बाहुलतिका** f. demin. von **बाहुलता** Spr. 3053.

**बाहुलि** (patron. von **बहुल**) m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra MBh. 13, 252.

**बाहुलेय** (von **बहुला** die Plejaden) m. metron. Kārttikeja's AK. 1, 1, 2, 35. Hal. 1, 19. H. 208, Sch.

**बाहुल्य** (von **बहुल**) n. 1) reichliches Vorhandensein, Vielheit, Menge P. 2, 4, 22. MBh. 12, 3231. HARIV. 6102. Suçr. 1, 183, 18. 258, 18. 321, 1. 2, 304, 1. 348, 21. Ragh. 12, 88. Riéa-Tā. 4, 182. 5, 56. Çāṅk. zu Bṛh. År. Up. 8. 248. पाषाणधर्मबाहुल्यं भविष्यति Verz. d. Oxf. H. 68, b, 38. 266, a, 20. Schol. zu Kumāras. 6, 46. zu Gāim. 1, 11. — 2) der gewöhnliche Hergang der Dinge HARIV. 6458. द्युल<sup>०</sup> gewöhnlich zwei Aṅguli messend Suçr. 2, 303, 3. **बाहुल्यात्** meistens, gewöhnlich Çāṅk. 44. ०ल्येन dass. Çāṅk. zu Bṛh. År. Up. 8. 10. fg. Schol. zu P. 4, 3, 39. ०ल्यम् (!) dass. Suçr. 1, 270, 12. **बाहुल्यात्** aller Wahrscheinlichkeit nach Hit. 21, 13. 29, 20. **बाहुवर्तक** adj. von **बहुवर्त** P. 4, 2, 126, Sch.

**बाहुवार** s. **बहुवार**.

**बाहुविह** m. patron. von **बहु** - **विह** (?) Pravarādeh. in Verz. d. B. H. 57, 3 v. u.

**बाहुवीर्य** (बाहु + वीर्य) n. Stärke des Arms AV. 5, 21, 10. तत्रियो बाहुवीर्येण तेरादपदमात्मनः M. 11, 34. HARIV. 3631. Kāthās. 27, 139.

**बाहुवृक्त** (बाहु + वृक्त) m. N. pr. eines Mannes RV. 5, 44, 12. aus Atri's Geschlecht und Liedverfasser von RV. 5, 71. 72.

**बाहुव्यायाम** (बाहु + व्या<sup>०</sup>) m. Anstrengung der Arme, Gymnastik Vjutr. 120.

**बाहुशर्दिन्** (बाहु + श<sup>०</sup>) adj. auf seine Arme trotzend: Indra RV. 18, 103, 3.

**बाहुशाल** (von **बहुशाल**) adj. aus Tithymalus antiquorum Moench. bereitet: ०गुड Pīlen, welche gegen Hämorrhoiden u. A. gebraucht werden, Çāṅg. Saṁh. 2, 7, 2.

**बाहुशालिन्** (बाहु + शा<sup>०</sup>) 1) adj. mit kräftigen Armen versehen MBh. 1, 2288. HARIV. 4316. Vid. 42. Çiva MBh. 14, 203. वाचालः कलही क्षी-वस्त्रपाकृद्बाहुशालिनाम् Kāthās. 40, 34. — 2) m. N. pr. eines Dānava Kāthās. 47, 18. eines Kriegers 10, 19. 65. eines Fürsten MBh. 1, 6983.

**बाहुशिखर** (बाहु + शि<sup>०</sup>) Achsel Vjutr. 99.



बाहुश्रुत्य (von बहुश्रुत) n. *Gelehrsamkeit* MBh. 12, 6214.

बाहुसंभव (बाहु + सं°) m. ein Krieger (aus Brahman's Armen entstanden) H. 863.

बाहुसकृन्मत् (बाहु - सं° + भृत्) adj. *tausend Arme habend*; m. Bein. des Arjuna Kārtavirja Tris. 2, 8, 9.

बाह्वत्तेपम् (बाहु + उ°, absolut. von तिप् mit उद्) adv. *unter Händerehebungen* Çāk. 126.

बाह्वबाह्वि (von बाहु + बाहु) adv. *Arm gegen Arm, im Handgemenge* Vop. 6, 33. — Vgl. बाह्वबाह्वि.

बाह्विक adj. f. °यिका viell. zu den Bāhika in Beziehung stehend, bei ihnen gebräuchlich: गाथाः MBh. 8, 2049. Der Schol. in der Bomb. Ausg.: वेदा वृषभः तस्येदं वधपर्वं बाहुं तत्रोचिताः बाह्विकाः.

बाह्वि (von बाह्विम्) 1) adj. (masc. pl. बाह्वे nach der pronom. Declin. Çat. Br. 6, 6, 2, 16. 7, 1, 2, 16), f. स्त्री *aussern befindlich, draussen* (vor der Stadt, vor dem Dorfe, vor dem Hause) *gelegen u. s. w., der äussere* P. 4, 1, 85, Vārt. 4. P. 4, 3, 60, Kār. 3. Vop. 7, 16. AK. 3, 5, 17. यदन्तरं तद्बाह्वम् AV. 2, 30, 4. VS. 25, 2 (बाह्वे gedr.). Çat. Br. 14, 7, 2, 21. 6, 6, 2, 16. 7, 1, 2, 16. 2, 2, 30. 5, 2, 42. अन्तराणि क्षस्थीनि बाह्वानि मासानि 9, 2, 2, 16. 13, 4, 2, 9. Kītj. Çr. 26, 7, 18. न बाह्वकृतं देवाः प्रतिगृह्णन्ति ÇĀṆKH. Gṛh. 1, 10. KAUC. 68. 76. P. 3, 1, 119. तच् सुच. 1, 166, 5. बाह्वो पुरा-द्गार्गवर्मशालाम् MBh. 1, 7179. बाह्वं होमस्थानादहर्क्यत् Schol.) बलि-मकल्पयत् R. 2, 25, 27. उपवन KUMĀRAS. 6, 46. H. 1112. MECH. 7. Vid. 37. KATHĀS. 12, 149. 27, 152. 189. पुर्यास्तु बाह्वोपवने Bhāg. P. 4, 25, 17. 5, 17, 1. 20, 2. °कत RĀGA-TAR. 3, 174. अदृष्टोर्बाह्वान्तावपाङ्गौ H. 579. भि-तुकान् u. s. w. बाह्वान्कुर्यात् so v. a. *hinausweisen* MBh. 12, 2646. चरः *ausser dem Lande umherziehende Späher* HARIV. 10316. बाह्वान्तर (पुरुष) MUND. UP. 2, 1, 2. लिङ्गानि M. 8, 25. बाह्वान्तरा रोगाः सुच. 1, 170, 18. इव्य MBh. 14, 331. fg. विषयाः RAGH. 8, 88. बाह्वार्थ MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 20. fg. बाह्वायतन BURN. Intr. 301. °प्रत्यक्ष P. 1, 1, 9, Sch. °वस्तुषु KUMĀRAS. 6, 63. °स्पर्श MĀRK. P. 16, 5. BHAG. 5, 21. स्पर्शान्कवा बह्विबान् 27. KATHĀS. 17, 121. आकृतिर्विक्रमो बाह्वः Bhāg. P. 4, 29, 20. सर्वेन्द्रियबाह्ववर्तन 6, 16, 33. SĀṆKHJAK. 27. 33. 50. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 24. SĀH. D. 23, 9. नारीणां शुचिबाह्वानाम् deren Aeusseres rein ist Spr. 3765. अर्थ die *ausserhalb des Lautcomplexes liegende Bedeutung* im Gegensatz zu शब्दस्वरूप *das Wort selbst mit seinen eigenthümlichen Lauten* P. 1, 1, 68, Sch. अ° der *innere* RAGH. 14, 50. बाह्वरत wohl eine Befriedigung der Geschlechtslust *ausserhalb der vulva*: काचिद्बाह्वरताभिज्ञा काचिदाभ्यन्तरप्रिया KATHĀS. 47, 114. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 48. बाह्वसंभोग 218, b, 21. उर्ध्वमानं किलोन्मानं परिमाणं तु सर्वतः । आ-यामस्तु प्रमाणं स्यात्संख्या बाह्वः तु सर्वतः ॥ wohl etwas Anderes als alles Vorhergehende Kār. zu P. 5, 1, 19. °तद्धित so v. a. ein neu hinzu- tretendes Taddhita-Suffix 7, 3, 29, Sch. बाह्वि wird häufig mit seiner Ergänzung compon.: नगर° *ausserhalb der Stadt gelegen* Kāc. zu P. 1, 1, 36. Vop. 26, 20. Vid. 158. KATHĀS. 21, 71. 25, 86. चानुराग्रम्य°, श्रुति° (नर) MBh. 13, 1645. या वेदबाह्वः स्मृतयः so v. a. *nicht auf dem Veda beruhend, von ihm abweichend, mit ihm in Widerspruch stehend* M. 12, 95. न वेवैष व्याकरेद्धर्मबाह्वम् DRAUP. 7, 18. धर्म° (बाह्वीकाः) MBh. 8, 2030. उपमान° *ausserhalb aller Vergleichung liegend* KUMĀRAS. 1, 36.

तव व्यवसायबाह्वं कुतस्तेषां मासाशनम् PANĀT. 60, 7. युक्तायुक्तविचार-बाह्वमनम् so v. a. *fremd RĀGA-TAR. 6, 208. बाह्व* so v. a. *nicht zur Familie, nicht zum Lande u. s. w. gehörig, freind*: यस्य मत्नं न जानन्ति बा-ह्वान्बाह्वतराश्च MBh. 5, 1412. 3, 14937. 44939. 12, 4782. 13, 1734. KĀM. NṚS. 7, 46. MĀKĀH. 89, 19. Spr. 1061. so v. a. *aus der Kaste —, aus der Gesellschaft gestossen* M. 10, 28. fg. 39. 62. MBh. 13, 827. 2570. fg. 2577. fg. comparat. in dieser Bed. M. 10, 30. fg. (MBh. 13, 2579). बा-ह्वे draussen, ausserhalb R. GORR. 2, 1, 39. तस्मिन् (नगरे) ऽसौ बाह्वे त-स्थौ KATHĀS. 37, 187. विदिशानगरबाह्वे 33, 106. अक्सितः मुखदुःखबाह्वे Bhāg. P. 3, 28, 36. बाह्वम् dass.: समतपस्काह्वान्यम् MBh. 7, 2725. 6277 (vgl. 6267). बाह्वेन dass. Çat. Br. 3, 8, 2, 20. 7, 3, 2, 4. 11, 1, 2, 11. KAUC. 24. MBh. 7, 5337. बाह्व्यात् von draussen PANĀT. 193, 14. Am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen draussen RĀGA-TAR. 4, 68. बाह्व्या-सिन् *ausserhalb des Dorfes wohnend* (चाण्डाल) MBh. 13, 2572. बाह्व्यातः परिपश्यताम् von aussen und von innen betrachtend PRAB. 71, 6. — 2) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen SĀṆKH. K. 183, b, 10. N. pr. eines Volkes, v. l. für बोध VP. 185, N. 4. — 3) f. स्त्री (sc. तच्) *Aussenrinde* Çat. Br. 3, 7, 2, 8. — Vgl. अ°.

बाह्वकरणा (बाह्व + क°) n. ein *äusseres Sinnesorgan* (Gegens. अन्तः-करणा) MĀRK. P. 76, 16. ÇĀṆKH. zu Bhāg. Ār. UP. S. 285. SĀH. 78, 8. सबा-ह्व्यातःकरणो ममात्तरात्मा प्रसीदति Çāk. 98, 21.

बाह्वकर्ण (बा° + कर्ण) m. N. pr. eines Nāga MBh. 1, 1554 (वा-ह्व° ed. Calc.).

बाह्वकुण्ड (बा° + कु°) m. desgl. MBh. 5, 3626 (वाह्व° ed. Calc.).

बाह्वतेम् (von बाह्व) adv. praep. (mit dem gen. oder ablat.) *draussen, ausserhalb* VS. 40, 5. TBr. 3, 3, 2, 5. Çat. Br. 1, 3, 2, 7. 6, 5, 2, 7. 11, 4, 2, 10. KAUC. 53. 71. 75. बाह्वतः स्त्री बलिं कुरति Pār. Gṛh. 1, 12. GORR. 1, 4, 5. RV. PRĀT. 16, 39. N. 9, 7. MBh. 14, 565. HARIV. 3951. 10319. Liṅga-P. bei Muir, ST. IV, 36. PANĀT. 255, 24. तदन्तरस्य सर्वस्य तद् सर्वस्यास्य बाह्वतः ĪṣOP. 5. पुरः Bhāg. P. 4, 6, 24.

बाह्वता (wie eben) f. das *Ausserhalbsein, das Abweichen von* (abl.): सत्यथाह्वतां गतः HARIV. 3106. श्रुति° RĀGA-TAR. 6, 276.

बाह्वतेनर (बाह्वतम् + नर) m. pl. Bez. eines Volkes (*die Männer draussen*) MĀRK. P. 57, 39.

बाह्वत n. = बाह्वता. वेद° MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 25.

बाह्वायाम (बाह्व + आ°) m. eine best. *Nervenkrankheit* WISK 253. सुच. 1, 254, 3. ÇĀṆGH. SĀṆH. 1, 7, 70.

बाह्वालय (बाह्व + आ°) m. der *Aufenthaltort der Verstossenen* d. i. das Land der Bāhika MBh. 8, 2085. बाह्वनयादते (Schol.: बाह्वीकनी-तिं विना) ed. Bomb. st. बाह्वालयादते der ed. Calc.

बाह्वक, बाह्वि, बाह्विक und बाह्वीक s. u. बाह्वक u. s. w.

बाह्वङ्ग (बाहु + अङ्ग) m. *Armbiegung, ἄγκυον*: उरुमादेर्बाह्वङ्गैर्वि-ध्यामित्रान् AV. 11, 9, 12.

बाह्वच्य n. die *heilige Ueberlieferung der Bahvika, der Rgveda* P. 4, 3, 129. ÇĀṆKH. Çr. 1, 1, 15. बाह्वच्य, आर्घ्यव, सामवेद, आर्घ्यव Durga zu Nir. 1, 20 bei Muir, ST. II, 176.

बाह्वैजम् (बाहु + ञि°) 1) n. *Kraft der Arme* RV. 8, 82, 2. — 2) adj. *armkräftig* RV. 8, 20, 6. 10, 111, 6. von Rossen (nach Śi.) 1, 135, 9.

बिद् (auch बिद्), वैति *Jmd anfahren, schmähen* (घक्रोशो) Dhātup. 9, 30.

बिदक m. f. n. = पिदक *Boule* COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 6, 2, 4.

बिठ n. = अतरित Nir. 6, 30 bei der Erkl. von शिरिम्बिठ.

बिड् (बिड् geschr.), वैति = बिद् Dhātup. 9, 30, v. 1.

बिद्, बिन्द, बिन्दति = भिद् *spalten* Dhātup. 3, 27.

बिदल (von बिद् n. AK. 3, 6, 3, 32. 1) n. *Abspalt, Span, Schnitzel* (besonders das durch Spaltung in der Mitte entstandene): वंश° Suçr. 2, 138, 7. लता° 4, 65, 14. बिदलचूर्णापि कार्यम् ÇAñK. zu Bṛh. År. Up. S. 37. *gespaltenes Bambusrohr* Jāñ. 1, 182. MĀñK. P. 35, 5. शिफाबिदलरज्ज्वाधैर्विदध्यापतिर्दम् M. 9, 230. *eine gespaltene Erbsen* Suçr. 2, 509, 7. मत्स्यमुद्गबिदलप्राय Dhātup. 79, 15. बिदलमर्धबिदलमिव ÇAñK. zu Bṛh. År. Up. S. 139. बिदलार्थ 140. Vgl. ममू°. BHAR. zu AK. giebt nach ÇKDr. dem n. noch folgende Bedd.: Goldblättchen u. s. w. (स्वर्णादि-वयवः), ein aus Rohr u. s. w. gemachter Korb (वंशादिकृतपात्रविशेष), Paste aus Granaten (दाडिमकल्क). — 2) m. *Backwerk, Kuchen* (पिष्टक) ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) m. *Bauhinia variegata* (vgl. कुदाल, केविदार) ÇABDAR. im ÇKDr. — 4) f. *Ipomoea Turpethum* R. Br. (त्रिवृत्) RĀñ. im ÇKDr. — Ueberall mit वं geschrieben, so dass die Zurückführung auf दल् mit वि als ganz natürlich erscheint, um so mehr, da दल् dieselbe Grundbedeutung hat. Zur Schreibart mit वं und zur Zurückführung des Wortes auf बिद् = भिद् haben uns nur बिदलकारी und बिदलसंस्कृत vermocht. — Vgl. बैदल.

बिदलकारी (बि° + का° von 1. कार) f. *Schlitzerin von Flechtreis* VS. 30, 8.

बिदलसंस्कृत (बि° + सं°) adj. *aus Hälften zusammengesetzt*: °त इव वै पुरुषः Arr. Br. 4, 22.

बिदलीकृत (von बिदल + 1. कर) adj. *gespalten, zerspalten*: ते गजाः — नाराचैर्विमुखा °कृताः MBh. 7, 1134. 8, 5020. तैस्तु पूर्वमयं सेतुः शतधा °कृतः 10, 193. HARIV. 2689. 4310. R. GORR. 1, 48, 2. R. 8, 28, 22. हि° in zwei Theile gespalten HARIV. 4319. — Ueberall mit वं geschrieben.

बिन्द s. बिद्.

बिन्दवि (von बिन्दु) N. einer Oertlichkeit gaṇa गङ्गादि zu P. 4, 2, 133. — Vgl. बैन्दवि.

बिन्दवीय 1) adj. von बिन्दवि gaṇa गङ्गादि zu P. 4, 2, 138. — 2) m. ein Fürst der Bindu gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116. — Vgl. बैन्दवीय.

बिन्दु (von बिद्, बिन्द = भिद्) m. Nir. 2, 1. UéVAL. zu UNĀDIS. 1, 11 (parox.) 1) (ein abgelöstes Theilchen) Tropfen (AK. 1, 2, 3, 6. TRIK. 3, 3, 299. H. 1069. an. 2, 234. MED. d. 10. fg. HALĀJ. 3, 55); Kügelchen, Punkt, Tüpfel: उर्ध्वो बिन्दुर्द्वयसंघः ककुदादधि AV. 10, 10, 19. हिरण्य 9, 1, 21. 19, 30, 5. फेनमस्यति बहुलांश्च बिन्दून् 12, 3, 29. यद्विन्दूनां भूतेषु TS. 6, 6, 2, 5. KAUC. 13. 46. आश्व° ĀPAST. beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 3, 7, 13. Suçr. 4, 317, 12. M. 5, 142. R. 2, 74, 14. विस्तीर्यते यशो लोके तैलविन्दुरिवाम्बसि M. 7, 34. संतिप्यते यशो लोके घृतविन्दुरिवाम्बसि 34. अम्बो° MEGH. 22. वर्षाया° 36. काम° die geliebten Tropfen (des Feuers so v. a. Oeltropfen) Bṛh. P. 7, 11, 34. अम्बिन्दून्मुञ्चतं नयनाब्जयोः 1, 14, 23. वायु° R. 2, 79, 16. ÇIK. 184. जलविन्दुलोलचपल (मानुष्य) Spr. 217. वायुविन्दुनि (neutr.!) MBh. 7, 2118. रुक्मविन्दुविचित्राभ्यां चर्मभ्याम् R. 2, 100, 21 (108, 21 GORR.). कनक° R. GORR. 2, 96, 16. रजत° 3, 40, 26.

घृतविन्दुपुण्ड्र Verz. d. Oxf. H. 250, b, 5. SūñJAS. 3, 3, 6, 2. 7. 10. 14. 16. 17. 10, 10. 11. 13. = ध्रुवर्मध्यं d. i. in der Mitte der Augenbrauen aufgetragene farbige Tüpfel MED. das Zeichen des Anusvāra (Vop. 1, 17), das in der Mystik eine grosse Rolle spielt und mit Çiva in Verbindung gebracht wird, Ind. St. 2, 1. fg. 55. MBh. 13, 1241. Bṛh. P. 7, 15, 53. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 9. fgg. 235, a, 35. KATHĀS. 46, 116; vgl. नादविन्दूपनिषद्. das Zeichen der Null Spr. 3828. R. GORR. I, CXXI. ein Punkt, welchen Schreiber über ein ausgestrichenes Wort setzen, um anzuzeigen, dass es gelten solle, NAIŠH. 1, 21; vgl. कुण्डलना. ein in Punkten applicirtes Canterium Suçr. 1, 36, 10. Nach H. an. und MED. eine in Form eines Punktes hervortretende Lippenverwundung (durch den Biss eines Verliebten). — 2) Tropfen als Maass UéVAL. a. a. O. — 3) in der Dramatik ein scheinbar unbedeutender Zwischenfall, der wie ein Oeltropfen im Wasser einen grossen Umfang gewinnt, DAÇAR. 1, 16. 17. 28. अवातरार्थविच्छेदे बिन्दुरच्छेदलक्षणम् PRATĀPAR. 20, b, 9. = रूपकार्यप्रकृति (so liest ÇKDr. st. रूपकार्यप्रकृति der gedr. Ausg.) MED. — 4) N. pr. eines Mannes gaṇa गोपवनादि zu P. 2, 4, 67. gaṇa विदादि zu 4, 1, 104. eines Āṅgīrasa, Liedverfassers von RV. 8, 83. 9, 30. Verfassers einer Rāsa-paddhati Verz. d. B. H. No. 970. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116. — Vgl. कुशविन्दु, कुसुमविन्दु (u. कुसुमविन्द), तृणविन्दु, द्विविन्दु, शश°, बैन्दव, बैन्दवि.

बिन्दुक (von बिन्दु) m. Tropfen: शोषित° R. 4, 9, 83.

बिन्दुकित (von बिन्दुक) adj. mit Tropfen überzogen: वदनं धर्मैकैर्विन्दुकितम् Schol. zu ÇIK. 29.

बिन्दुघृत (बि° + घृत) n. Bez. einer bestimmten Mixture, welche in kleinen Theilen genommen wird, ÇĀñG. SĀñH. 2, 9, 11.

बिन्दुचित (बि° + चित) m. ein best. Thier, = रोहिष NIGH. Pr.

बिन्दुचित्रक (बि° + चि°) m. die getüpfelte Antilope ÇABDAR. im ÇKDr.

बिन्दुजाल (बि° + जाल) n. ein Netz von Tüpfeln (auf der Haut eines Elephanten) TRIK. 3, 3, 299. H. 1229. °क n. dass. AK. 2, 8, 3, 7. HALĀJ. 2, 64

बिन्दुतल (बि° + त°) m. Würfel (अल) HĀñ. 171. Schachbrett (शारि-फलक) und eine Art Vierschach (चतुरङ्गक; ÇKDr. तुरङ्गक, als wenn च copula wäre), n. H. an. 4, 273. m. MED. r. 289.

बिन्दुतीर्थ (बि° + ती°) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 71, a, 25. N. 1. — Vgl. बिन्दुसरम्.

बिन्दुदेव (बि° + देव) m. MED. n. 1 = III; nach ÇKDr. (u. III): eine buddhistische Gottheit; nach WILSON ein Bein. Çiva's (vgl. MBh. 13, 1241 und u. बिन्दु 1, gegen das Ende).

बिन्दुनाथ (बि° + नाथ) m. N. pr. eines Lehrers der Hathavidjā Verz. d. Oxf. H. 234, a, 2 (Verz. d. B. H. 196, 10. HALL 16).

बिन्दुपत्र (बि° + प°) m. eine Art Birke (भूर्त, भूर्तपत्र) RATNAM. im ÇKDr. NIGH. Pr.

बिन्दुपत्रक (wie eben) eine als Gemüse gebrauchte Amaranthusart NIGH. Pr.

बिन्दुफल (बि° + फल) n. Perle NIGH. Pr.

बिन्दुमत् (von बिन्दु) 1) adj. tropfig, in Klümpchen geballt Arr. Br. 5, 26. KĀTJ. ÇA. 25, 2, 3. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Marīki von der Bindumatī Bṛh. P. 5, 13, 13. — 3) f. °मती a) Bez. einer Art von

*Versen* Verz. d. Oxf. H. 122, b, 25. — b) Titel einer Schrift Sāh. D. 205, 15. — c) N. pr. der Gattin Marikī's und Mutter des Bindumant Bhāg. P. 5, 15, 18. einer Tochter Caçabindu's und Gemahlin Māmdhātār's HANIV. 712. VP. 363. der Mörderin des Vidūrattha HALL in der Einl. zu VĀSAV. 53. eines Fischermädchens KATHĪS. 26, 148.

**बिन्दुमाधव** (वि० + मा०) m. eine Form Vishṇu's Verz. d. Oxf. H. 71, a, 27 (Verz. d. B. H. 146, b, 60). No. 111.

**बिन्दुरक** m. *Ximena aegyptiaca* Roxb. NIGH. Pa.

**बिन्दुरेखक** (von वि० + रेखा) n. ein best. Vogel ÇABDAR. im ÇKDR.

**बिन्दुरेखा** (wie eben) f. 1) eine Reihe von Punkten, — *Tüpfeln* RĪĀ-TAR. 1, 194. — 2) N. pr. einer Tochter Kāṇḍavarman's KATHĪS. 26, 177.

**बिन्दुवास** (वि० + वा०) m. der Tag der Befruchtung, — der Empfängnis GJOT. im ÇKDR.

**बिन्दुसंघ** (वि० + सं०) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 35.

**बिन्दुसंदोष** (वि० + सं०) oder vollständiger सिद्धांततत्त्व० Titel eines Commentars HALL 108.

**बिन्दुसर** = **बिन्दुसरस्** Bhāg. P. 3, 25, 5.

**बिन्दुसरस्** (वि० + सं०) n. N. pr. eines heiligen Sees MBH. 2, 60. 67. 1809. 6, 238. R. 1, 44, 13. Bhāg. P. 3, 21, 33. 39. 7, 14, 31. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 11. ०तीर्थ 77, b, 30. — Vgl. **बिन्दुद्रुद**.

**बिन्दुसार** (वि० + सार) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kāndragupta, VP. 469. LIA. II, 213. 215. WASSILJEV 51. des Nanda BURN. Intr. 149. 359. fgg.

**बिन्दुसेन** (वि० + सेना) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kshatrauḡas, VP. 466, N. 12.

**बिन्दुद्रुद** (वि० + द्रुद) m. N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 75, b, 27. — Vgl. **बिन्दुसरस्**.

**बिबोधयिषु** (vom desid. des caus. von बुध्) adj. zu wecken beabsichtigend R. 6, 37, 25. — Vgl. **बुबोधयिषु**.

**बिब्वो** (बिब्वो, बिब्वो) m. vornehme Gleichgültigkeit AK. 1, 1, 8, 81. H. 507. HALĀJ. 1, 89. बिब्वोक्स्वतिगर्वेण वस्तुनीष्टे ऽप्यनादरः Sāh. D. 139. DAÇAR. 2, 30. 38. RAÇATAR. 6, 13 bei AUPR. मनाकिप्रयकथालये बिब्वोको ऽनादरक्रिया PRATĀPAR. 56, a, 9. Spr. 678.

**बिभतयिषु** (vom desid. von भन्त्) adj. zu essen verlangend MBH. 10, 775. MĀRK. P. 8, 150.

**बिभित्ता** (vom desid. von भिद्) f. das Verlangen zu durchbrechen, — zu sprengen, mit dem acc.: द्रोणानीकम् MBH. 7, 4014.

**बिभित्सु** (wie eben) adj. zu durchbrechen — zu sprengen verlangend, mit dem acc.: व्यूक्म् MBH. 6, 3554. द्रोणानीकम् 7, 1381. 1478. 1696. ध्विद्यापलम् Bhāg. P. 3, 14, 26.

**बिभेदयिषु** (vom desid. des caus. von भिद्) adj. zu entzweien beabsichtigend MBH. 5, 5822.

**बिधनु** (vom desid. von धञ्) 1) adj. zu braten — zu versengen beabsichtigend: देहे बिधनुरस्त्रमी BHATT. 5, 57. लोकाबिधनुरिव तेजसा 9, 34. — 2) m. Feuer WILSON.

**बिधज्जिषु** (wie eben) m. Feuer BHATT. 9, 34.

**बिम्ब** (बिम्ब) UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 95. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P.

2, 4, 31. TRIK. 3, 3, 10. 1) m. n. die Scheibe der Sonne oder des Mondes AK. 1, 1, 2, 17. H. 107. an. 2, 305. MED. b. 7. HALĀJ. 1, 44. अर्क० ÇĀK. 170.

**विवस्वतः** PRAB. 114, 10. ऐन्दव 94, 13. शशाङ्क० MRĀK. 67, 25. SĪRJAS. 10, 9. 11. fgg. KĀURAP. 10. MĀRK. P. 84, 11. वदनेन निर्जितं तव निलीयते चन्द्रविम्बमम्बुधरे Spr. 2710. चन्द्रविम्बानन 3246. पूर्णोन्मुबिम्बानना ÇRUT. (Ba.) 43. — 2) m. n. Kugel, Halbkugel, Scheibe überh.; (am Körper) rund hervortretende Theile: श्रोणी० MĀLAV. 56. Spr. 2833. नितम्ब०

Rt. 1, 4. उपचीयमाननितम्बबिम्बा adj. PAÑĒAT. ed. orn. 49, 23. VIKR. 100. einer Wolke MEGR. 48. masc. (neutr. die Berliner Hdschr.) Suçr. 1, 338, 9. द्यार्द० (Metall-) Spiegel KUMĀRAS. 7, 22. Dieselbe Bed. hat wohl das einfache Wort in der Stelle: पथैव विम्बं मृदयोपलितं तेजोमयं धासते तत्सुधातम् ÇVETĀCV. UP. 2, 14. Die Bed. Krug, Wassertopf in UNĀ-

DIVR. im SĀKSHIPTAS. (ÇKDR.) beruht wohl auf einer Verwechslung von कमाउल्लु mit माउल्ल. — 3) m. n. Bild, Abbild TRIK. 3, 3, 282. H. an. MED. स्व० Bhāg. P. 3, 2, 11. बुद्ध० RĪĀ-TAR. 3, 464. 4, 259. 261. बिम्बा-

दिवोद्भूतो बिम्बो रामदेहात्तथा पौर Urbild und Abbild R. 1, 4, 12 (Schol.: बिम्बात्सूर्यदिहृत्थितो बिम्बाविव प्रतिबिम्बाविव). द्वपानुवृषौ रामस्य बिम्बाद्विम्बमिवोद्भूतो R. GORR. 1, 3, 51. In Gleichnissen das Vergleichene

im Gegens. zu प्रतिबिम्ब dem Abbilde PRATĀPAR. 77, a, 8. 93, b, 6 (s. u. प्रतिबिम्ब). — 4) n. die Frucht der *Momordica monodelpha* Roxb. (बिम्बी), mit deren rother Farbe die Lippen verglichen zu werden pflegen,

TRIK. 3, 3, 282. H. an. MED. ०फल Spr. 2981. ०फलाधरोष्ठ KUMĀRAS. 3, 67. पक्वबिम्बाधरोष्ठौ MEGR. 80. LALIT. ed. Calc. 405, 2. बिम्बाधर ÇĀK. 147. ad 69, 2. KUMĀRAS. 3, 56. Spr. 2597. Bhāg. P. 4, 26, 25. भास्वद्विम्बा-

धरा RĪĀ-TAR. 3, 416. बिम्बोष्ठ Spr. 2831. KATHĪS. 4, 8. बिम्बोष्ठी und बिम्बोष्ठी adj. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 2, 4. MBH. 4, 255. ÇRUT. 27. RĪĀ-TAR. 3, 482. — 5) m. *Eidechse, Chamäleon* MED. — 6) m. N. pr. eines Man-

nes PAT. zu P. 4, 1, 97. RĪĀ-TAR. 7, 216. 1643. 8, 426. 545. 792. — 7) f. या *Momordica monodelpha* Roxb., eine Cucurbitaceae, ÇABDAR. im ÇKDR.

f. ई (gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41) dass. H. 1185. HALĀJ. 2, 48. ÇABDAR. im ÇKDR. Suçr. 1, 29, 6. 137, 15. 144, 14. 145, 5. 212, 17. 2, 247, 2. 327, 13.

**विम्बि** 480, 11. — 8) f. या a) N. zweier Metra: a) 4 Mal ~ ~ ~ ~ ~ — ~ ~ ~ ~ ~ COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (IV, 8). — β) 4 Mal ~ ~ ~ ~ ~, ~ ~ ~ ~ ~, — ~ ~ ~ ~ ~ ebend. 163 (XIV, 5). — b) N. pr. der

Gemahlin Bālādītja's, Königs von Kāçmīra, RĪĀ-TAR. 3, 482. — 9) f. ई N. pr. der Mutter des Königs Bimbisāra SCHIEFNER, Lebensb. 235 (5). — Vgl. **प्रतिबिम्ब**, **बिम्बकि**.

**बिम्बक** (वि०) 1) n. = **बिम्ब** 1. und 4. ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) f. **बिम्बिका** a) = **बिम्ब** 1. ÇABDAR. — b) = **बिम्बी** *Momordica monodelpha* Roxb. AK. 2, 4, 3, 4.

**बिम्बकि** (वि०) m. N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 10, 88. 98.

**बिम्बजा** (वि०) f. = **बिम्बिका** ÇABDAR. im ÇKDR. *Momordica monodelpha* Roxb. WILSON.

**बिम्बट** (वि०) m. Senf ÇABDAR. im ÇKDR.; vgl. RĪĀ-TAR. 3, 338.

**बिम्बर** (वि०) eine best. grosse Zahl MĒL. asiat. 4, 631. fg. 637. Lot. de la b. l. 422.

**बिम्बसार** m. v. l. für **बिम्बिसार** BURN. Intr. 145, N. 1. HIOUEN-THSANG I, 389. LALIT. ed. Calc. 300, 3.

बिम्बार्च n. P. 5, 2, 109, Vārt. Sch.

बिम्बित (von बिम्ब) adj. sich abspiegelnd: खड्गस्य बिम्बितार्कस्य भा-  
भिर्घातितकुण्डलः RĀGA-TAR. 5, 348. 3, 338.

बिम्बिन् adj. von बिम्ब; s. बिम्बिसार.

बिम्बिय (वि०) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 1066.

बिम्बिसार (बिम्बिन् + सार) m. N. pr. eines Fürsten von Magadha  
und Zeitgenossen Çākjamuni's VJUTP. 94. BURN. Intr. 145. 340. LALIT.  
ed. Calc. 299, 4. LIA. I, 709. Anh. XXXII. II, 71. HIOUEN-THSANG I, 414. VP.  
466, N. 12 (बिम्बिसार). SCHIEFNER, Lebensb. 235 (3). 252 (22). An der ersten  
der zwei zuletzt genannten Stellen wird der Name auf बिम्बी, den Na-  
men der Mutter dieses Fürsten, zurückgeführt. Varianten dieses Na-  
mens: विधिसार, विमिसार, विन्दुसेन, विन्द्यसेन.

बिम्बु (वि०) m. Betelnussbaum ÇKDr. WILSON.

बिम्बेश्वर (वि०) f. N. eines von der Fürstin Bimbā erbauten Heilig-  
thums RĀGA-TAR. 3, 482.

बिल्, बिल्लित्ति und बेल्लयति = भिद् spatzen Dhātup. 28, 67. 32, 66.

बिल्ल 1) n. Höhle, Loch, Oeffnung, Mündung Nir. 2, 17. AK. 1, 2, 4, 1.  
3, 4, 10, 102. H. 1363. an. 2, 503. MED. I. 48. HALĀJ. 3, 2. वलस्य RV. 1,  
11, 5. TS. 2, 1, 5, 1. von Schlangen MBH. 7, 5527. HARIV. 3635. R. 2, 23,  
1 (20, 2 GORR.). 33, 23 (25 GORR.). RAGH. 12, 5. Spr. 2919. RĀGA-TAR. 4,  
175. von Bären, Mäusen u. s. w. R. 1, 3, 25. 4, 8, 44. MBH. 1, 5583. KA-  
THĀS. 11, 45. 26, 173. 33, 108. RĀGA-TAR. 3, 468. fg. BHĀG. P. 8, 23, 12.  
PĀNĀT. 193, 12. 15. III, 226. Spr. 89. देवखालं AK. 2, 3, 6. खालं H.  
1033. ० स्वर्ग von der Unterwelt BHĀG. P. 5, 24, 8. 6, 5, 13. अपाम् RV. 1,  
32, 11. धमनीनाम् AV. 7, 35, 2. 9, 8, 11. 19, 68, 1. TS. 5, 6, 4, 4. समबिल  
bis zum Rande voll KĀTJ. Ça. 17, 1, 19. 21. श्रवाचीनं PĀNĀT. Br. 15, 5,  
16. नासां SAMSK. K. 32, a, 1. बिले वतोरुक्रमान्ये न प्रावतः कर्णापुटे न-  
रस्य blasse Löcher BHĀG. P. 2, 3, 20. श्राननं RĀGA-TAR. 4, 252. तथाक्-  
यो दन्दप्रूकाः सर्पा नागाश्च तत्तकं विधाय वत्सं डुडुर्बिलपात्रे (nachdem  
Schol. Mund) विषं पयः BHĀG. P. 4, 18, 22. Mündung einer Schüssel, eines  
Löffels u. s. w. AV. 12, 3, 13. VS. 11, 59. ÇAT. Br. 6, 5, 2, 20. KHĀND. UP.  
2, 13, 1. ÇĀNKH. Ça. 5, 9, 12. LĀTJ. 1, 10, 17. त्रिग्विला auf der Rinden-  
seite die Mündung habend KĀTJ. Ça. 1, 3, 37. पात्री 2, 3, 39. उप ० die  
Mündung zukehend Schol. zu 9, 9, 25. चतुर्विल vier Oeffnungen habend,  
vom Euter AV. 18, 4, 30. TBR. 3, 7, 4, 16. ĀÇV. GĒHJ. 2, 10, 6. ÇĀNKH.  
GĒHJ. 3, 9. पञ्च क्वीषि, तेषां पञ्च बिलानि तस्माच्चरुः पञ्चबिलो नाम  
ÇAT. Br. 5, 5, 1, 1. AV. 11, 3, 18. TS. 1, 6, 4, 2 (und Comm.). KĀTJ. Ça. 15,  
9, 1. ÇĀNKH. Ça. 15, 14, 22. Als m. (!) PĀNĀT. 144, 16. Vielleicht von वि-  
ल् = बिद् = भिद्. — 2) m. eine Rohrrart, Calamus Rotang (वेतस) ÇAB-  
DAR. im ÇKDr. — 3) das Pferd Ukāiḥçrayas MED. — Vgl. सर्वाग्वि-  
ल, श्रविलम्, उद्विल, उह्, ग्रीवा, वस्ति, बैलायन.

बिल्वारिन् (बिल + 1. का०) 1) adj. Löcher machend. — 2) m. Maus  
RĀGĀN. im ÇKDr.

बिल्वार्चन (बिल + 2. धा० adj.) adj. rimam tergens (obscön): स्त्री-  
शम् TS. 7, 4, 10, 1.

बिलवास (बिल + वास) adj. in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-  
wohnendes Thier Suçr. 1, 208, 14. m. = झाक Itis u. s. w. RĀGĀN. im  
ÇKDr.

V. Theil.

बिलवासिन् (बिल + वा०) adj. in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-  
wohnendes Thier MBH. 13, 734. षड्विंशत् बिलवासिनाम् (राजा) 14, 1171.  
m. Schlange ÇABDAR. im ÇKDr.

बिलशय (बिल + शय) adj. in Löchern wohnend, m. ein höhlenbewoh-  
nendes Thier: द्वाविमौ यमते भूमिः सर्पो बिलशयानिव Spr. 1270 (vgl.  
die Anm. dazu am Ende des 2ten und des 3ten Theiles). MBH. 14, 2694.  
m. Schlange ÇABDAR. im ÇKDr.

बिलशायिन् (बिल + शा०) adj. in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-  
wohnendes Thier Suçr. 2, 459, 5.

बिलसं adj. von बिल gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80.

बिलेवासिन् (बिले, loc. von बिल, + वा०) adj. in Höhlen wohnend;  
m. Schlange ÇABDAR. im ÇKDr.

बिलेशय (बिले + शय) 1) adj. in Löchern wohnend, m. ein höhlenbewoh-  
nendes Thier (z. B. Stachelschwein, Igel, Hase, Schlange, Maus) MBH.  
1, 1816. Suçr. 1, 200, 7. 203, 7. 238, 6. 2, 448, 10. BHĀG. P. 5, 24, 30. 26, 33.  
m. Schlange AK. 1, 2, 2, 8. H. 1303. an. 4, 227. MED. j. 127. Maus H. an.  
MED. — 2) m. N. pr. eines Lehrers (der कृद्विद्या) Verz. d. Oxf. H. 223,  
b, 29 (Verz. d. B. H. 196, 6. HALL 16).

बिलेश्वर (बिल + ई०) m. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf.  
H. 149, a, 21. Vielleicht fehlerhaft für बिल्वेश्वर.

बिलौकम् (बिल + श्रो०) 1) adj. in Löchern wohnend, m. ein höhlenbe-  
wohnendes Thier M. 10, 49. MBH. 1, 5756. 5847.

बिल्लम् n. 1) Span: सं सानु मार्म् दिधिषामि बिल्लैः RV. 2, 35, 12. ० ग्र-  
हणं das splitterweise-Fassen Nir. 1, 20. — 2) ein durchbrochener Helm  
Schol. zu ÇATAR. UP. in Ind. St. 2, 39, N. — 3) Aschenbehälter ebend.  
— Wohl wie बिल von बिल् = बिद् = भिद्.

बिल्लिन् (von बिल्लम्) adj. behelmt (nach MAHIDH.) VS. 16, 35.

बिल्ल (वि०) n. 1) = तल्ल und श्रालवाल (nach dem Ind.) TRIK. 1, 2,  
28; vgl. बिल. — 2) Asa foetida (कुङ्कु) ÇABDAR. im ÇKDr.; vgl. बिल्ला.

बिल्लमूला (वि० + मूल) f. ein best. essbares Knollengewächs (वारा-  
हीकन्द) ÇABDAR. im ÇKDr. (वि० geschrieben).

बिल्लसु (वि०) f. eine Mutter (सू) von zehn Kindern ÇABDAR. im ÇKDr.  
— Vgl. विष्कला.

बिल्व ÇĀNT. 4, 9. in der späteren Sprache auch बिल्वै 1, 24. 1) m.  
Aegle Marmelos Corr., ein zu den Citraceen gehöriger Baum, welcher  
köstliche Früchte (बिल्व n.) trägt; unreif werden dieselben in der Me-  
dicin verwendet Nir. 1, 14. AK. 2, 4, 2, 12. TRIK. 2, 4, 11. H. 1135. MED.  
v. 24. HALĀJ. 2, 39. RATNAM. 6. समो समो वै बिल्वो गृहीतः AIT. Br. 2, 1.  
TS. 2, 1, 8, 2. ÇAT. Br. 13, 4, 4, 8. AV. 20, 136, 15. KĀTJ. Ça. 6, 1, 9. ÇĀNKH.  
Ça. 12, 24, 8. GOBH. 4, 1, 7. KAUC. 8. MBH. 3, 2405. 11569. 14, 1709. R. 2,  
56, 7. 91, 30. 94, 8. R. GORR. 1, 27, 14. 2, 100, 27. 3, 76, 2. Spr. 802. BRAH-  
MA-P. in LA. 32, 13. Suçr. 1, 6, 17. 137, 15. 143, 7. 212, 14. फलेषु परिपक्वं  
पटुणवत्तुडाकृतम् । बिल्वान्यत्र विज्ञेयमामं तद्धि गुणोत्तरम् ॥ 215, 20.  
367, 20. 2, 175, 2. 368, 18. 440, 4. MBH. 14, 1710. कुपीनामिव बिल्वानि  
पङ्कनामिव धेनवः । कृतमैश्वर्यमस्माकं जीवतां भवतः कृते ॥ 3, 1270. (तस्य)  
नागा बिल्वमिवाक्रम्य पोथयिष्याम्यहं शिरः 4, 732. खलः सर्पमात्राणि  
परिच्छिन्नाणि पश्यति । आत्मनो बिल्वमात्राणि पश्यन्नपि न पश्यति ॥  
Spr. 800. बिल्वैर्हामं विद्धतं तत्र ब्राह्मणम् KATHĀS. 35, 56. बिल्वैर्हो-

मस्य सप्तरात्रो वित्त्वसप्तरात्रः P. 6, 2, 97, Sch. वित्त्वाद Nir. 1, 14. हे वित्त्वे काश्चने शुभे HARIV. 7888. °पेशिका, °पेशी die getrocknete Schale der Bilva-Frucht RĀGĀN. im ÇKDr. Suçr. 1, 141, 9. 2, 38, 21. 436, 14. °द्रुपड einen Stab von Bilva-Holz tragend, Beiw. Çiva's MBh. 14, 196. Blätter vom Bilva beim Çiva-Cultus angewendet WILSON, Sol. Works II, 217. Verz. d. Oxf. H. 74, a, 20. — 2) n. ein best. Gewicht, = 1 Pala ÇANDAM. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 307, b, f. = 4 Aksha = 1/4 Kuḍava ÇĀṆḌ. Sām. 1, 1, 24. °मात्र Suçr. 2, 35, 10. 350, 14. 15. — 3) ein best. Gemüse Suçr. 1, 220, 9. — 4) f. आ = किङ्कपत्नी (vgl. बिह्व) RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. उरुवित्त्वा, कुरुवित्त्व, चिरवित्त्व, जलवित्त्व, बैल्व, बैल्वक.

वित्त्वक (von वित्त्व) 1) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 1557. — 2) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 13, 1700. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2. — Vgl. बैल्वक.

वित्त्वकीया (von वित्त्व) f. ein mit Bilva besetzter Platz gaṇa नडादि zu P. 4, 2, 91. P. 6, 4, 153. — Vgl. बैल्वक.

वित्त्वज (वि + ज) s. बैल्वज.

वित्त्वजसम् (वि + ते) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2150.

वित्त्वनाथ (वि + नाथ) m. N. pr. eines Lehrers der Hathavidja Verz. d. Oxf. H. 234, a, N. 1.

वित्त्वपत्र (वि + प) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 5, 3630.

वित्त्वपत्रिका (wie oben) f. Name der Dakṣhājanī, unter dem sie in Bilvaka verehrt wurde, Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2.

वित्त्वपाण्डुर (वि + पा) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 1557.

वित्त्वमङ्गल (वि + म) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. No. 230.

वित्त्ववन (वि + वन) n. ein Bilva-Wald: °माकृत्य MACK. Coll. I, 84. — Vgl. बैल्ववन.

वित्त्वाग्रक (वित्त्व + ग्राम) N. pr. einer Oertlichkeit: °माकृत्य Verz. d. Oxf. H. 65, b, 42.

वित्त्वेश्वर (वि + ई) N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 64, b, 8. °माकृत्य 84, a, 39. — Vgl. विलेश्वर.

वित्त्वोदकेश्वर (वि - उदक + ई) N. pr. eines Heilighums des Çiva HARIV. 7601. 7617.

वित्त्वरुण m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 33, 7. eines Dichters Journ. asiat. 1848, XI, 469. fgg. विह्वरुण Verz. d. Oxf. H. 124, b, 45. 209, a, 15. No. 245.

विष्, वैशति = पिस् Dhātup. 17, 71.

विश, विष und die damit zusammengesetzten Wörter s. u. विश.

विष्कला f. Bez. einer Gebärenden AV. 1, 11, 3. Vielleicht mit वष्कय und वष्कित zu vergleichen. Nach RĀGĀN. im ÇKDr. ist विष्कल m. Hausschwein (ग्राम्यप्रकर), welches wegen seiner Fruchtbarkeit den Namen वक्ष्यति u. s. w. führt. Vgl. übrigens auch विल्लसू.

विस्, विस्यति gehen, sich bewegen (गतिकर्मन्) NAGH. 2, 14. spalten oder wachsen Nir. 2, 24. antreiben (प्रेरण) Dhātup. 26, 108. werfen Vor.

विस् n. Siddh. K. 249, b, 7. Wurzelschoss, Untergrundstengel des Lotus. Die jungen Wurzelschosse des Nelumbium und einiger Nymphaeen

(namentlich N. edulis) so wie die im Boden befindlichen Theile des Stengels werden mit Vorliebe gegessen (Roxb.), und scheinen schon in frühester Zeit als Leckerbissen gegolten zu haben. AK. 1, 2, 2, 41. TRIK. 1, 2, 37. H. 1165. HALĀJ. 3, 60. बिसानि स्तेनो अथ सोऽत्रकार AIR. Br. 5, 30. AV. 4, 34, 5. नास्य तेने पुष्करिणी नापडीकं ज्ञायते बिसम् 5, 17, 6. विसं विसम् gaṇa सवनदि zu P. 8, 3, 110. MBh. 13, 4475. 4479. fgg. केचिद्विमान्यखनन् 4554. Suçr. 1, 225, 18. VIKR. 94. KUMĀRAS. 3, 37 (विश). Spr. 1934, v. l. 3866. RĀGĀ-TAR. 1, 373. विहितविशद्विशकिशलयवल्पा (v. l. विष) Gtr. 6, 4. कृस्ताद्वष्टमिदं विसाभरणम् ÇĀK. 74. द्वाप्रुक्तातविसभङ्गसुरभीणि (गात्राणि) 66. °मृणालम्, °मृणालानि MBh. 3, 13149. Suçr. 1, 80, 13. 225, 2. 326, 21. 2, 38, 17. व्याप्रुवत्यभितो देहं नाभितः प्रसूताः सिराः । प्रतानाः पद्मिनीकन्दादिसादीनां यथा जलम् ॥ 1, 357, 14. 2, 310, 2. 509, 7. °किशलयच्छेदपाथेयवत् (राजकुस) MRGH. 11. °तत्तु MBh. 5, 438 (vgl. 12, 13213 am Ende). KUMĀRAS. 4, 29. Spr. 82. कुटिलविसलताखण्ड 2013. masc.: विसान्प्रवालात्पद्मानां भनयामासुः HARIV. 15443. am Ende eines adj. comp. f. आ RĀGĀ-TAR. 3, 527. die ganze Lotuspflanze ist gemeint in der Stelle: न लिप्यते कर्मफलैर्निष्टैः पद्मं विसत्येव जलेन सिक्तम् MBh. 12, 7974. विश RĀJAM. zu AK., विष MUK. zu AK. ÇKDr.

विसकपिठका (von विस + कपठ) f. eine Kranichart AK. 2, 5, 25. H. 1319. HALĀJ. 2, 95.

विसकपिठन् (wie oben) m. desgl. RĀGĀN. im ÇKDr. (विश°).

विसकुसुम (विस + कु) n. Lotusblüthe RĀGĀN. im ÇKDr.

विसखा (विस + 2. खा) m. Wurzelschoss-Gräber P. 3, 2, 67, Sch. Vor. 26, 66. 67 (विषखा). RV. 6, 61, 2. Nir. 2, 24.

विसखादिका (विस + खा° von खाद्) f. das (um die Wette) Essen von Wurzelschossen, N. eines Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 5 v. u.

विसग्रन्थि (विस + ग्र°) m. 1) Knoten am Stengel des Lotus MBh. 12, 13213 (vgl. 5, 438). zum Klären von Wasser gebraucht Suçr. 1, 171, 18. — 2) eine best. Augenkrankheit WISE 301. Suçr. 2, 333, 10.

विसज (विस + ज) n. Lotusblüthe ÇKDr. WILSON.

विसनाभि (विस + ना°) Nelumbium speciosum (पद्मिनी) TRIK. 1, 2, 36.

विसनासिका (विस + ना°) f. eine Kranichart ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

विसप्रसून (विस + प्र°) n. Lotusblüthe AK. 1, 2, 2, 40. H. 1161. HALĀJ. 3, 57. ÇĀC. 5, 28.

विसल (von विस?) n. = किसल ein junger Schoss TRIK. 2, 4, 4.

विसवत् (von विस) adj. reich an Wurzelschossen des Lotus; °वती subst. ein solcher Platz gaṇa मघादि zu P. 4, 2, 86. ÇAT. Br. 11, 5, 1, 4.

विसवर्त्मन् (विस + व°) n. eine best. Krankheit des Augenlieds WISE 298. Suçr. 2, 306, 7. प्रूनं यद्वर्त्म बहूभिः सूक्ष्मैर्दृष्टैः समन्वितम् । विसमर्त्तर्जल इव विसवर्त्मेति तन्मतम् ॥ 310, 2. 320, 9.

विसाकर (विस + आ°) m. eine Art Euphorbia (भद्रचूड) ÇANDĀR. im ÇKDr. (विशाकर); विशाकार WILSON in der 2ten Aufl.; विशायक ÇKDr. unter लङ्कास्थायिन्.

विसिनी (von विसिन् und dieses von विस) f. Nelumbium speciosum (die ganze Pflanze) gaṇa पुष्करादि zu P. 5, 2, 135. AK. 1, 2, 2, 88. HALĀJ. 3, 60. Spr. 197. = मृणाल RĀGĀN. im ÇKDr.

विसिल adj. von विस gaṇa काशादि zu P. 4, 2, 80.

विह्व s. वित्त्वरुण.

बीज 1) n. *TRIK.* 3, 3, 7. a) *Same* (von Pflanzen und Thieren); *Saathorn, Korn* *NAIGH.* 2, 2. *AK.* 2, 6, 2, 13. *TRIK.* 3, 3, 87. *H.* 629. an. 2, 73. *MED.* 6. 16. *fg.* *HALJ.* 3, 16. येनं तोकाय तनयाय धान्यां बीजं वर्द्धये घनितम् *RV.* 5, 53, 13. वर्षतो बीजमिव धान्याकृतः 10, 94, 13. 101, 3. das Weib, यस्यो बीजं मनुष्याई वर्षति 85, 87. *AV.* 3, 23, 4. यथा बीजं मुर्वीयां कृष्टे फलैर्न रोहति 10, 6, 33. 14, 2, 14. त्रिं बीजम् *TS.* 7, 5, 20, 1. *ÇAT.* *Ba.* 3, 3, 2, 17. 3, 6, 2, 2. नाना° *KĀTJ.* *Ça.* 2, 4, 10. *GOBH.* 2, 9, 5. *KAUC.* 24. *Suçr.* 1, 34, 4. बीजार्थ 48, 12. *KAP.* 1, 10. बीजं स्थासु चरिषु च *M.* 1, 56. तामु (अप्सु) बीजमवासजत् 8. शिरंसि पादस्ताणां बीजवत्प्रवपन्मुहुः *DRAUP.* 8, 10. *BHĀG.* *P.* 8, 24, 34. die Erde, यामाहुः सर्वबीजप्रकृतिरिति *ÇĀK.* 1. बीजोत्पत्तिविधि *Verz.* d. *Oxf. H.* 325, a, 4. नाराजके जनपदे बीजमुष्टिः प्रकीर्यते *Spr.* 4417. *RAGH.* 19, 57. बीजाञ्जलि *MĀKĒH.* 6, 20. प्राप्तबीजमिव क्षेत्रम् *R.* 4, 13, 39. न तस्य बीजं रोहति बीजकाले *MBH.* 5, 386. बीजैरङ्कुरितम् *Spr.* 1972. बीजमुत्पत्तिवोषरे *R.* 3, 44, 3. *M.* 2, 112. यथेरिणो बीजमुप्त्वा न वप्ता लभते फलम् 3, 142. उच्यते यद्धि यद्बीजं तत्तदेव प्ररोहति 9, 40. यादृशं तूच्यते बीजं क्षेत्रे कालोपपादिते । तादृशोऽहं तत्तस्मिन्बीजं स्वैर्व्यञ्जितं गुणैः ॥ *Spr.* 2469. 2468. 3809. 130. गोबीजकाञ्चनैर्वैश्यम् (शाप्येत्) *M.* 8, 113. 88. सु° 10, 69. बीजबन्धनप्रवेशने *Verz.* d. *Oxf. H.* 86, b, 27. न्ययोधस्य यथा बीजं (so v. a. *Ausläufer*) स्तोके मूलेत्रभूमिगम् । बहुविस्तीर्णतां याति *Spr.* 1686. फालकृष्टा मर्क्री द्वा सवीजां सफला-मपि *MBH.* 13, 3133. *ÇĀK.* 91, 14. 151. ततो भूमिं व्यदधात्पञ्चबीजाम् *MBH.* 13, 7394. क्षेत्रभूता स्मृता नारी बीजभूतः स्मृतः पुमान् *M.* 9, 38. बीजयोन्योः 56. 35. 37. *BHĀG.* *P.* 4, 6, 42. यस्माद्बीजप्रभावेण तिर्यग्जा ऋषयो ऽभवन् । पूजिताश्च प्रशस्ताश्च तस्माद्बीजं प्रशस्यते ॥ *M.* 10, 72. तपोबीजप्रभावैः *der männliche Same* so v. a. *Ursprung von Vaters Seite* 42. बीजभूता वायं केचिद्वशिष्टाः *den Samen zur künftigen Generation bildend* *MBH.* 3, 15359. *VP.* bei *Muir, ST.* I, 149, N. 75. °स्तम्भ, °स्तम्भन *Verz.* d. *Oxf. H.* No. 738. °पोषण *Verz.* d. *B. H.* 278, 7 v. u. — b) *uneig. Keim, Element, Anfang, Entstehungsgrund* *AK.* 1, 1, 4, 6. *TRIK.* 3, 3, 87. *H.* 1513. *H. an. MED.* तेषां कृत्वेषां भूतानां त्रीण्येव बीजानि भवत्याण्डं जीवज-मुद्भिज्जमिति *Khānd. Up.* 6, 3, 1. चिकित्सितस्य *Suçr.* 1, 5, 20. 2, 360, 14. (अयस्कृतीः) सकृन्मशो ऽपि कुर्वति बीजिनानेन बुद्धिमान् *nach diesen Elementen, Grundlagen* 2, 76, 15. 335, 9. मरुतस्तेजसो बीजं बालो ऽयं प्रति-भाति मे *ÇĀK.* 174. मया ताववीतिबीजनिर्वापणं कृतम् *PAÑĀT.* 85, 17. 20. लेभ° *veranlasst durch* *MBH.* 14, 2784. *KAP.* 3, 3. *JOGAS.* 1, 25. *NILAK.* 34. मेकस्योत्पत्तिबीजम् *Spr.* 2595. तद्धि बीजमिहापदाम् *KATHĀS.* 15, 134. भाष्यबीजानुसारिन् *Ind. St.* 5, 160, 1. *HAB.* *Anth.* 410, ÇI. 3. *PRAB.* 10, 11. 70, 1. 93, 7. एतन्नानावताराणां निधानं बीजमव्ययम् *BHĀG.* *P.* 1, 3, 5 (citirt von *NILAK.* bei *Muir, ST.* IV, 221). 17, 18. 2, 1, 17. 3, 28, 1. 5, 6, 1. 7, 10, 3. पुरुषाद्यादिवीजाय 8, 3, 2. *Schol.* zu *GAIM.* 1, 2. *der Keim* eines Gedichts, eines Zauberspruchs u. s. w., aus dem sich das Uebrige entwickelt, *R.* 1, 3, 1. *BHĀG.* *P.* I, Einl. LXX, N. 1. *Verz.* d. *Oxf. H.* 4, a (No. 28). 104, b, 10. *fg.* No. 161. *Verz.* d. *B. H.* No. 1289. 1350. eines Dramas *DAÇAR.* 1, 16. 23. 26. 33. 39. 46. 3, 3. *PRATĀPAR.* 20, b, 9. — c) *Analysis, Algebra* *COLEBR.* *Alg.* 130. 195. भास्कारीय° *Ind. St.* 2, 233. °स्रोकाः *Verz.* d. *B. H.* No. 830. गणितं बीजं (vgl. बीजगणित) 868. — d) *Quecksilber (?)* *SCHJAS.* 13, 20. 23. बीजं प्रतिपामि (als Zaubermittel), निमित्तं बीजं न क्व-किंस्फारीभवति *MĀKĒH.* 49, 5. — e) = तच्च *Wahrheit* *TRIK.* *H. an. MED.*

— f) = आधान *H. an. MED. receptacle, place of deposit or preparation* *WILSON.* — g) *Mark* *RĀGĀN.* im *ÇKDr.* — 2) m. = बीजक, बीजपूरक *Citronenbaum* *ĀRJABHATTA* in *Journ. of the Am. Or. S.* 6, 338, 6 und *COLEBR.* *Alg.* 315. — Vgl. अवीज, अग्रवीज, कटुवीजा, ज्योतिर्वीज, पद्मबीज, पी-तबीजा, पुष्करबीज, पूर्ण°, वक्रि°.

बीजक (von बीज) 1) n. *Same* *Suçr.* 2, 527, 13. — 2) m. a) *Citronen- baum, Citrus medica* *Lin.* *GAṬĀDH.* im *ÇKDr.* *HARIV.* 8954. *R.* 2, 94, 9 (103, 9 *GORR.*). *COLEBR.* *Alg.* 315. *Citrone* *Suçr.* 2, 52, 5. 69, 21. 152, 9. 159, 12. *ÇĀNG.* *SAṆH.* 1, 1, 42. *Terminalia tomentosa* *W. et A.* *RĀGĀN.* im *ÇKDr.* — b) *Armlage des Kindes bei der Geburt* *Suçr.* 1, 277, 19. 278, 2. — c) *N. pr. eines Dichters* *Verz.* d. *Oxf. H.* 124, a. — Vgl. अवीजक, बैजि, बैज्य. बीजकर्तृ (बीज + कृत्) m. *Samenhervorbringer, Beiw.* *Çiva's Çiv.* बीजकृत् (बीज + कृत्) adj. *Samen erzeugend; n. ein Aphrodisiacum* *RĀGĀN.* im *ÇKDr.*

बीजकोश (बीज + कोश) m. *Samenkapsel, insbes. der Lotusblume* *AK.* 1, 2, 2, 42. *H.* 1165. *HALJ.* 3, 60. राजीव° *TRIK.* 3, 3, 34. पद्मबीजकोशी f. *dass.* 3, 4, 2, 16. बीजकोशी f. *Schote* *H.* 1130. *HALJ.* 2, 34.

बीजक्रिया (बीज + क्रि°) f. *eine algebraische Auflösung* *COLEBR.* *Alg.* 130. बीजगणित (बीज + ग°) n. *Algebra* *COLEBR.* *Alg.* 129. *fgg.* 246. बीजगर्भ (बीज + गर्भ) m. *Trichosanthes dioeca* *Roxb.* (पटोल) *RĀGĀN.* im *ÇKDr.*

बीजगुप्ति (बीज + गु°) f. *Schote* *RĀGĀN.* im *ÇKDr.* बीजत्व (von बीज) n. *das Grundsein* *NILAK.* bei *Muir, ST.* IV, 221. बीजदर्शक (बीज + दर्°) m. *Schauspieldirector (den Keim, den ersten Anfang eines Schauspiels, den Augen der Zuschauer vorführend)* *H.* c. 89. बीजधानी (बीज + धा°) f. *N. pr. eines Flusses* *R. GORR.* 2, 73, 3. बीजधान्य (बीज + धा°) n. *Koriander (धान्यक)* *RĀGĀN.* im *ÇKDr.* बीजपादप (बीज + पा°) m. *Semecarpus Anacardium* *Lin.* (भञ्जातक) *RĀGĀN.* im *ÇKDr.*

बीजपुर *Suçr.* 2, 496, 2 fehlerhaft für °पूर. बीजपुष्प (बीज + पु°) n. *N. zweier Pflanzen, = मरुवक und मदन* *MED.* p. 29.

बीजपुष्पिका (wie eben) f. *Andropogon saccharatus* *Roxb.* (देवधान्य) *H.* 1178.

बीजपूर (बीज + पूर) m. *Citrus medica* *Lin.*; *Citrone* *AK.* 2, 4, 2, 59. *H.* 1150. *RATNAM.* 66. °रस *Suçr.* 2, 453, 8. 496, 2 (fälschlich °पूर). *ÇĀNG.* *SAṆH.* 2, 1, 12. 27. 2, 14. °पूरक *dass.* *MBH.* 3, 11568. *R.* 2, 91, 30 (100, 27 *GORR.*). 3, 17, 8. *BHĀG.* *P.* 8, 2, 11. *Suçr.* 1, 215, 15. 2, 328, 11. 425, 16. 462, 3.

बीजपूर्ण (बीज + पूर्ण) m. *dass.* *RATNAM.* 66. *Suçr.* 2, 515, 15. बीजपेशिका (बीज + पे°) f. *Hodensack* *RĀGĀN.* im *ÇKDr.* बीजप्रबोध (बीज + प्र°) m. *Titel eines Commentars zum Bīḡaganīta* *COLEBR.* *Misc. Ess.* II, 453.

बीजप्ररोहिन् (बीज + प्र°) adj. *aus Samen hervorschießend: बीज- काण्डप्ररोहिणः* *M.* 1, 46.

बीजफलक (बीज + फल) m. *Citrus medica; Citrone* *RĀGĀN.* im *ÇKDr.* बीजमति (बीज + म°) f. *Sinn für die Erkenntnis des Grundes* *COLEBR.* *Alg.* 246.

बीजमन्त्र (बीज + म°) n. *Bez. einer mystischen Silbe, mit der eine*

Zauberformel beginnt, WILSON, Sel. Works II, 21.

बीजमातृका (von बीज + मातृ) f. Samenkapsel der Lotusblüte HÄR. 218.

बीजमात्र (बीज + मात्र) n. 1) nur so viel als zum Samen, zur Erzeugung von Nachkommenschaft, zur Erhaltung des Geschlechts erforderlich ist: °मात्रं पिता जतो: R. 2, 108, 11. °मात्रावशेषितान् (मृगान्) MBH. 3, 15360. तथा तेन सर्वे ऽपि भक्षिता यथा °मात्रमपि नावशिष्टम् PANKAT. 200, 12. — 2) Bez. des 9ten Maṇḍala im R̥gveda BRHADD. in Ind. St. 1, 111.

बीजमुक्तावली (बीज + मु) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, b, 1 v. u.

बीजयज्ञ (बीज + यज्ञ) m. Samenopfer, Bez. eines best. allegorischen Opfers MBH. 14, 2865.

बीजरूह (बीज + रूह) adj. aus Samen hervorschießend H. 1201. बीजकाण्डरूपाणि M. 1, 48. बीजरूहा indecl. in Verbindung mit कृ gaṇa सातादादि zu P. 1, 4, 74.

बीजरेचन (बीज + रे) n. Croton Jamalgota Hamilt. RĪGĀN. im ÇKDra.

बीजर्ल (von बीज) adj. mit Samen —, mit Korn versehen gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97.

बीजवत् (wie eben) adj. dass.: ये ऽन्तेत्रिणो बीजवतः परन्तेत्रप्रवापिणः M. 9, 49. गृह् ÆV. GRH. 2, 10, 2.

बीजवर (बीज + वर) m. Phaseolus radiatus (das Beste der Körner) H. 1171.

बीजवाप (बीज + वाप) m. 1) Säemann; vgl. बीजवाप, बीजवापायन. — 2) das Säen: °गृह् Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. No. 322.

बीजवापिन् (बीज + वा) m. Säemann gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. बीजवापि.

बीजवारुन (बीज + वा) adj. Beiw. Çiva's Çiv.

बीजवृत्त (बीज + वृत्त) m. Terminalia tomentosa W. et A. (असन) RĪGĀN. im ÇKDra.

बीजमू (बीज + मू) f. die Erde H. 937.

बीजकरा (बीज + कृ) f. Samenentzieherin, Bez. einer Hexe, einer Tochter Duṣṣaha's, MĀRK. P. 51, 6. — Vgl. बीजकारिणी und बीजापकारिणी.

बीजकारिणी (बीज + कृ) f. dass.: स्त्रीपुंसो: MĀRK. P. 51, 114.

बीजाकर (बीजा von बीज, + 1. कृ) säen, besäen P. 5, 4, 58. nach den Erklärern säen und darüber pflügen: °करोति = सह बीजेन कर्षति Schol. Vor. 7, 89. °कृत = उत्तकृष्ट AK. 2, 9, 8. H. 969.

बीजातर (बीज + अ) n. die Anfangsilbe eines Zauberspruchs, einer Gebetsformel Ind. St. 2, 2, N. 1. 9, 99.

बीजाङ्कुर (बीज + अ) m. 1) Samenkeim KUMĀRAS. 3, 18. Spr. 2316. — 2) du. Same und Keim BHĀG. P. 7, 9, 47.

बीजाद्य (बीज + आ) m. = बीजपूर Suçr. 1, 162, 10.

बीजाध्यत (बीज + अ) m. Aufseher über den Samen, Beiw. Çiva's Çiv.

बीजापकारिणी (बीज + अ) f. = बीजकरा MĀRK. P. 51, 46.

बीजाभिधान (बीज + अ) n. Titel einer Tantra-Schrift; s. u. नकुल 4, c.

बीजास्र (बीज + अ) n. = वृजास्र n. RĪGĀN. im ÇKDra.

बीजार्णवतन्त्र (बीज - अ + त) n. Titel einer Tantra-Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 24.

बीजास्र (बीज + अ) m. Beschäler KĀR. zu P. 4, 1, 120. RĪGĀ-TAR. 4, 896. 5, 280.

बीजिकै adj. von बीज gaṇa कुमुदादि zu P. 4, 2, 80.

बीजिन् (von बीज) 1) adj. samenträgend, von Pflanzen Suçr. 1, 136, 8. — 2) Samen besitzend, Besitzer des Samens; auch bildlich vom eigentlichen Erzeuger im Gegens. zum nominellen Vater, dem Gatten einer Frau (लेत्रिन्) M. 9, 51-53. NĀRADA in DĪJABH. 82, 5. KULL. zu M. 9, 47. Vater überh. H. 556. — 3) am Ende eines comp. von dem und dem Samen stammend: राज° von königlichem Geblüte seiend RĪGĀ-TAR. 6, 98. — 4) m. die Sonne H. ç. 6.

बीजिदक (बीज + उ) n. Hagel TRĪK. 1, 1, 83. H. ç. 28. HĀR. 58.

बीज्य (von बीज) adj. am Ende eines comp. aus dem und dem Samen hervorgegangen, von dem und dem herstammend gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2. AK. 2, 7, 2. TRĪK. 2, 7, 1. H. 713. — Vgl. मक्ता°.

बीम्, बीमते sich rühmen, prahlen DhĀTUP. 10, 21.

बीमत्स (vom desid. von बाध्) 1) adj. f. ekelhaft, widerlich, scheusslich ÆV. ÇR. 3, 10, 11. आप: KĀTJ. ÇR. 25, 11, 26. ÇĀNKH. BR. 3, 5. कर्मन् MBH. 1, 210. 4, 1385. 7, 787 (रोद्र°). संप्रकार R. 3, 33, 11. रूप 73, 21. विषया: Spr. 1973. fg. 2647. RĪGĀ-TAR. 2, 24. BHĀG. P. 1, 14, 16. PRAB. 71, 1. ÇĀNKH. zu BRH. ĀR. UP. 8. 83. MBH. 4, 412. रस in poetischen Compositionen DAÇAR. 2, 57. SĪH. D. 24, 18. 209. PRATĀPAR. 10, a, 8. 59, a, 9. AK. 1, 1, 3, 17. 19. H. 293. an. 3, 752. HALĀJ. 1, 92. R. 1, 4, 7 (3, 46 GORR.). Verz. d. Oxf. H. 123, a, 14 (wo mit unserer Hdschr. बीमत्स st. बीमत्सा zu lesen ist). n. GAUḌA zu H. 294. अति° R. 3, 1, 21. MĀRK. P. 16, 18. सु° MBH. 1, 347. अ° 5, 904. Nach den Lexicographen = विकृत (विकृति) AK. 1, 1, 3, 19. TRĪK. 3, 3, 135. H. an. MED. 8. 28. = किंस AK. 3, 4, 82, 236. = क्रूर und घृणात्मन् H. an. MED. = पापिन् AÇĀJA im ÇKDra. — 2) = बीमत्सु Bein. ARGUNA'S H. 710. H. an. MED. — 3) f. झा oxyt. Ekel, Abscheu VS. 30, 17. अ° TBR. 1, 1, 3, 9.

बीमत्सता (von बीमत्स) f. Ekelhaftigkeit, Widerlichkeit MBH. 3, 17207. fg. PRAB. 72, 15.

बीमत्सु (vom desid. von बाध्) 1) adj. Widerwillen —, Abscheu —, Ekel empfindend, ekel, eklich, heikel RV. 1, 168, 8. बीमत्सुवा (विशः) अर्प वृत्रादतिष्ठन् 10, 124, 8. 9. AV. 11, 8, 25. बीमत्सवः शुचिकामा हि देवा: KAUC. 73. — 2) m. Bein. ARGUNA'S TRĪK. 2, 8, 17. H. 710, Sch. MBH. 1, 2273. 4809. 5302. 5523. 6492. 8063. 3, 11935. 4, 46. 367. 1376. न कुर्या कर्म बीमत्सं युध्यमानः (so die ed. Bomb.) कथं च न । तेन देवमनुष्येषु बीमत्सुरिति विद्युतः ॥ 1385. 16, 167. 170. 177.

बीमत्सित BHĀG. P. 5, 5, 32. 26, 23 ed. BUAN. fehlerhaft für बीमत्सित.

बीरिर् m. nach den Erklärern Luft oder Schaar, Haufe NĀIG. 4, 2.

NĪR. 5, 27. आ विष्पतीव बीरिर् इयति RV. 7, 39, 2.

बीरिण s. डुर्बीरिण und वीरिण.

बुक् onomatop.; s. बुक्कार.

बुक neben पुक im gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80. तत्र कठानां तु बुकाध्ययनादिविशेषः Ind. St. 3, 261, § 18. बुक m. v. l. für वक eine best. Pflanze COLEBR. zu AK. 2, 4, 3, 62. ÇKDra. u. वक.

बुकिन् adj. von बुक gaṇa प्रेतादि zu P. 4, 2, 80.

बुक्, बुक्कति beilen DhĀTUP. 3, 4. बुक्कयति dass. 33, 39.



बुद्धा 1) m. Herz HALĀ. 3, 14. f. या dass. AK. 2, 6, 3, 15. TRIK. 3, 3, 324. H. 623. f. ई dass. BHAR. zu AK. ÇKDR. Auch बुद्धन् m. H. 623, Sch. Vgl. बुद्ध. — 2) m. Ziege TRIK. 2, 9, 25. — 3) m. f. = समय (कुद्-प?) RAHUSA im ÇKDR. — Vgl. u. घटिलोमश 2.

बुद्धा m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. No. 1169 = Verz. d. Oxf. H. 264, a, 4.

बुद्धन् s. u. बुद्धा 1.

बुद्धन (von बुद्धा) n. das Bellen des Hundes H. 1407.

बुद्धराय (बुद्धा + राय) m. N. pr. zweier Fürsten von Vigājanagara (Vidjānagara COLBR.) COLBR. Misc. Ess. I, 301. II, 255. 257. 283. WILSON, Sel. Works I, 333.

बुद्धस 1) m. ein Kāṇḍāla, ein Mann aus der niedrigsten Schichte des Volkes H. 933. an. 3, 752. — 2) f. ई a) = काली viell. die schwarze Farbe. — b) die Indigopflanze H. an. — Vgl. पुक्कश, पुक्कस.

बुद्धसमांस n. Herz RĪJAM. zu AK. 2, 6, 3, 15. ÇKDR. Fehlerhafte Verbindung zweier zu trennender Wörter (बुद्धा und समं).

बुद्धार (बुद्ध + 1. कार) m. das Gebrülle des Löwen HIR. 194. TRIK. 2, 5, 2 (im Ind. st. चुक्कार des Textes).

बुद्ध (बुद्ध), बुद्धति verlassen DhĀTUP. 5, 52.

बुद्ध बाटति und बाटयति ein Leid zufügen VOP. bei WEST. zu DhĀTUP. 32, 116.

बुद्ध, बुद्धति verdecken, verhüllen v. l. für चुद्ध WEST. im DhĀTUP. 28, 101. entlassen v. l. für पुद्ध 90.

बुद्धिल, बुद्धिल m. N. pr. eines Mannes ÇAT. Ba. 4, 6, 4, 9. 10, 6, 4, 1. 14, 8, 45, 11. ART. Ba. 6, 30. KĀND. UP. 5, 11, 1.

बुद्ध s. बुद्ध.

बुद्ध 1) partic. adj. s. u. बुद्ध. — 2) m. parox. P. 6, 1, 205, Sch. Bei den Buddhisten ein Erwachter, ein Erleuchteter d. i. Einer, der durch die Erkenntnis der Wahrheit und durch gute Werke zur vollständigen Erlösung von den Banden der Existenz gelangt ist und vor seinem Eingange in's Nirvāṇa die zu einer solchen Erlösung führenden Lehren der Welt mittheilt. Der historische Buddha, der Buddha κατ' ἐξοχήν, ist Çākjamuni, dem nach der Annahme der nördlichen Buddhisten 6 andere vorangegangen sein sollen. AK. 1, 1, 4, 8. TRIK. 1, 1, 8. 3, 3, 219. H. 232. 235. an. 2, 243. MED. dh. 10. HALĀ. 1, 85. शाक्य° HARIV. 11142. बुद्धोपासक MĀKĀ. 113, 11. BURN. Intr. 280. VARĀH. BRH. S. 58, 44. ततः कलौ संप्रवृत्ते संमोक्षाय सुरदिषाम्। बुद्धो नामाञ्जनसुतः (नामाञ्जन° ed. Bomb.) कीकटेषु भविष्यति Buig. P. 1, 3, 24. 6, 8, 17. pl. PRAB. 57, 10. केसव धृतबुद्धशरीर Glt. 1, 18. VOP. 25, 1. °वपुर्धारी जनार्दन: Verz. d. Oxf. H. 253, b, 7. बुद्धावतार 129, a, 22 (Verz. d. B. H. No. 495). BURN. Intr. 338. इ. बुद्धेन च परस्यर्थे करुणाकुलचेतसा। आत्मापि तृणावदतः KATHĀ. 28, 10. °द्वादशीत्रत Verz. d. Oxf. H. 58, a, 31 (Verz. d. B. H. No. 485). बुद्धात्पादकाले 304, a, N. 1. — Vgl. बुद्ध.

बुद्धकल्प m. Buddha's Kalpa, so heisst die jetzige Weltperiode, weil sie 4 Buddha schon gehabt hat und einen noch bringen soll, Z. d. K. d. M. IV, 503.

बुद्धक्षेत्र n. Buddha's Gebiet (क्षेत्र), Bez. der Gegend, in welcher ein Buddha erscheint, VJUTP. 81. 144.

V. Theil.

बुद्धगया f. Buddha's Gajā, bei den Buddhisten Bez. der Stadt Gajā, weil daselbst Çākjamuni und alle andern Buddha die wahre Einsicht erhielten, KÖPPEN I, 87. 92. 310. II, 6. BURN. in Lot. de la b. l. 483. 774.

बुद्धगुप्त (बुद्ध + गुप्त) m. N. pr. eines Fürsten HIOUEN-THSANG II, 42. बुद्धगुप्त LIA. II, 751.

बुद्धघोष (बुद्ध + घोष) m. N. pr. eines berühmten buddhistischen Gelehrten, der am Anfange des 5ten Jahrh. n. Chr. lebte, KÖPPEN I, 197. 200. 204. 209.

बुद्धचरित (बुद्ध + च°) n. Buddha's Wandel: °काव्य ein dem Aṣva-ghosha zugeschriebenes Werk, BURN. Intr. 216. 556. AUFRICHT in UṆĀDIS. S. 152.

बुद्धचरित्र (बुद्ध + च°) n. Buddha's Wandel, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 84, a, 41.

बुद्धचर्य (बुद्ध + च°) n. Buddha's Wandel BURN. Intr. 142.

बुद्धज्ञान (बुद्ध + ज्ञान) n. Buddha's Wissen BURN. Intr. 296.

बुद्धज्ञानायी (बुद्ध + आयी) m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten KATHINĀV. 15.

बुद्धव (von बुद्ध) n. die Buddha-Würde VJUTP. 159. AṢOKĀV. 17. BODHIKĀRĀV. 17. KATHĀS. 28, 11.

बुद्धदत्त (बुद्ध + दत्त) m. N. pr. eines Ministers des Königs Kāṇḍa-mahāsena KATHĀS. 11, 15.

बुद्धदास (बुद्ध + दास) m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-THSANG I, 276.

बुद्धदिप् (बुद्ध + 2. दिप्) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 204. Die Form des Wortes steht nicht sicher.

बुद्धदेव (बुद्ध + देव) m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 566. WASSILJEW 50. 266. 281.

बुद्धद्रव्य (बुद्ध + द्रव्य) n. = स्तोपिक TRIK. 3, 2, 8. Buddha's Gut, wohl Bez. der in den Stūpa sich befindenden Reliquien.

बुद्धधर्म (बुद्ध + धर्म) m. Buddha's Gesetz BURN. Intr. 581.

बुद्धनन्दि (बुद्ध + न°) m. N. pr. des 8ten buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. iv. Vielleicht ist बुद्धनन्द zu lesen.

बुद्धपत्त (बुद्ध + पत्त) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 51. fg. Das Wort ist unsicher.

बुद्धपाल (बुद्ध + पाल) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 326.

बुद्धपालित (बुद्ध + पा°) m. N. pr. eines Schülers des Nāgārjuna BURN. Intr. 447. 560. SCHIEFNER, Lebensb. 310 (80). WASSILJEW 135. 207. 287. 319.

बुद्धपुराण n. Buddha's Purāṇa, Bez. des Laghulalitavistara Verz. d. Oxf. H. 84, b, 2. PARĪCARA als Verfasser genannt Ind. St. 1, 469, 7.

बुद्धभद्र (बुद्ध + भद्र) m. N. pr. eines Mannes Hist. de la vie de HIOUEN-THSANG 144.

बुद्धभूमि (बुद्ध + भू°) Titel eines buddhistischen Sūtra VJUTP. 105. Hist. de la vie de HIOUEN-THSANG 304.

बुद्धमन्त्र (बुद्ध + म°) n. ein buddhistisches Gebet, = धारणी TRIK. 3, 3, 132.

बुद्धमार्ग (बुद्ध + मार्ग) m. Buddha's Weg, — Lehre BURN. Intr. 142.

बुद्धमित्र (बुद्ध + मित्र) m. N. pr. des 9ten buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. v. eines Schülers des Vasubandhu WASSILJEW 219.

बुद्धरत्निस (बुद्ध + रत्न) 1) m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 313. — 2) f. श्री N. pr. eines Frauenzimmers MĀLATI. 44, 2 u. s. w.

बुद्धराज (बुद्ध + राज) m. N. pr. eines Fürsten HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 320, p.

बुद्धवचन (बुद्ध + वच) n. Buddha's Worte, Bez. der buddhistischen Sūtra BURN. Intr. 36. 43.

बुद्धवन (बुद्ध + वन) N. pr. eines Berges HIOUEN-THSANG II, 9.

बुद्धवत् adj. eine Form von बुद्ध enthaltend ÇAT. Br. 6, 8, 4, 6. 2, 8.

बुद्धविषय (बुद्ध + वि) m. = बुद्धक्षेत्र VJUTP. 21. °विषयावतार Titel einer Schrift WASSILJEV 327.

बुद्धसंगीति (बुद्ध + सं) f. Titel einer Schrift VJUTP. 41.

बुद्धसिंह (बुद्ध + सिंह) m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-THSANG I, 270.

बुद्धसेन (बुद्ध + सेना) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 53.

बुद्धागम (बुद्ध + आ) m. Buddha's Lehre, personif. PRAB. 48, 8.

बुद्धाण्डक s. बुद्धेडक.

बुद्धानुस्मृति (बुद्ध + स्मृ) f. Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 172.

बुद्धार्त (बुद्ध + अर्त) m. der Zustand des Wachens ÇAT. Br. 14, 7, 2, 18. 40.

बुद्धावर्तसक (बुद्ध + अ) Titel einer Schrift VJUTP. 40. WASSILJEV 302.

बुद्धेडक (बुद्ध + ए) m. ein Tempel, in dem Reliquien von Buddha aufbewahrt werden, = चैत्य HALĀ. 3, 43. Die Hdschr. haben बुद्धाडक, बुद्धाडक, बुधाडक.

बुद्धि (von बुद्ध) f. Vop. 26, 183. 1) Einsicht, Verstand, Geist, Intellect, das Vermögen Vorstellungen und Begriffe zu bilden und festzuhalten; Urtheilskraft AK. 1, 1, 2, 10. 3, 4, 28, 112. 125. TRIK. 1, 1, 114. H. 308. HALĀ. 2, 179. °विवर्धन M. 1, 106. 4, 18. °बुद्धिकर 19. बुद्धिर्ज्ञानेन शुध्यति 5, 109. 12, 10. बुद्धिमाकुलीकुर्युः SUÇR. 1, 14, 4. 378, 17. °लाघव R. 2, 58, 36. शास्त्रेष्वकुपिता RAGH. 1, 19. न बुद्धिर्धनलाभाय न ज्ञायमसम्बुद्धये Spr. 1424. बुद्धिर्बलवती भीरुसत्त्वानां न पराक्रमः 1977. °शस्त्र adj. (पार्थिव) 1978. बुद्धिश्च क्षीयते पुंसो नीचैः सह समागमात् 1979. बुद्धेरगोचरतया 1980. fgg. 2439. f. परेक्षितज्ञानफला हि बुद्धयः 463. व्यसनश्चैव सर्वेषु यस्य बुद्धिर्न क्षीयते 2913. मदान्ध° 4173. KATHĀS. 13, 18. 32, 172. पुनर्लब्धा बुद्धिर्चेतो धनानि च N. 11, 28. °संपन्न verständig ĀÇV. GRHJ. 1, 5. R. 1, 16, 8. °वर्जित KATHĀS. 33, 39. °कीनत्व Spr. 1902. ज्ञात° adj. MĀRK. P. 74, 49. अल्प° M. 12, 74. SUÇR. 1, 14, 4. विमलविपुल° ebend. पण्डित° Spr. 1340. आत्मा बुद्ध्या समर्थार्थान्मनो युक्ते विवक्षया ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 106. 350. चित्तयत्नी बुद्ध्या N. 3, 11. DAÇ. 2, 2. एतद्बुद्ध्या विनिश्चित्य मनसा MBH. 3, 5973. बुद्धौ (ज्ञे) च विजिगीषुता im Geiste VID. 16. अध्यवसायो बुद्धिः KAP. 2, 13. SĀMĀJAK. 23. TATTVAS. 3. 8. सात्तःकरणा बुद्धिः सर्वे विषयमवगाक्ते यस्मात् SĀMĀJAK. 35. fgg. 49. NILAK. 10. 11. स्थूल, सूक्ष्म 25. 43. सर्वव्यवहारहेतुर्बुद्धिर्ज्ञानम् सा द्विविधा स्मृतिरनुभवश्च TARKAS. 19. BHĀSHĀP. 30. बुद्धिर्नाम निश्चयात्मिकात्तःकरणवृत्तिः VEDĀNTAS. (Allah.) No. 47. मतिरागामिका ज्ञेया बुद्धिस्तत्कालदर्शिनी । प्रज्ञा चातीतकालस्य मेधा कालत्रयात्मिका ॥ Randgl. zu H. 309. मनसश्च परा बुद्धिर्बुद्धेरात्मा महान्तरः KATHOP. 3, 10. BHAG. 3, 42. 40. बुद्धीन्द्रियमनांसि M. 2, 192. तनुबुद्धिमनःसु Spr. 4732. das Vorstellungsvermögen entsteht beim Fötus im 6ten Monat SUÇR. 1, 323, 19. — 2) Wahrnehmung: सत्संप्रयोगे पुरुषस्येन्द्रियाणां बुद्धिज्ञानं तत्प्रत्ययम् ĠAIM. 1, 4. sechs Arten durch eben

so viele Sinne NILAK. 22. Vgl. बुद्धीन्द्रिय. — 3) Verständniß, das Begreifen: शब्द° SĀH. D. 16, 21. घासतिर्बुद्ध्याविच्छेदः 8, 22. — 4) Meinung, Ansicht; Gedanken: एषा ते ऽभिकृता मांध्ये बुद्धिः BHAG. 2, 39. 41. न वेद्य किंचिन्मेदेन धमत्तीव हि बुद्धयः MĀRK. P. 76, 31. तस्य बुद्धिरियं ज्ञाता R. 1, 2, 44. 8, 2. 57, 11. 63, 11. मूढः परप्रत्ययनेयबुद्धिः Spr. 4559. संदिग्धबुद्धिं मां कुर्वन् ÇĀK. 69, 2. किं स्वप्नो वा स्थाणुर्वेत्यादिबुद्धिस्तु संशयः BHĀSHĀP. 128. नैषा बुद्धिः so v. a. richtige, — vernünftige Ansicht R. 5, 59, 1. RAGH. 12, 68. व्ययेव सत्तामनिवार्य बुद्धिम् die nur an dir haftenden Gedanken R. GORR. 2, 110, 3. स्त्रीबुद्धेरस्थिरत्वात् M. 8, 77. एतया बुद्ध्या bei dieser Ansicht PĀNĀT. 127, 15. चक्रबुद्धिमयं पापः सर्वज्ञो भक्तियुज्यति sie fassten die Meinung R. 4, 57, 2. लक्षणे भरते वा त्वं कुरु बुद्धिं यथासुखम् richte deine Gedanken auf, denke an 6, 100, 22. कल्याणकृतबुद्धि KATHĀS. 13, 144. स्पृशति न नृशंसानां हृदयं बन्धुबुद्धयः Gedanken an 3, 12. — 5) das Halten für Etwas: अतस्मिंस्तद्बुद्धिः NILAK. 13, 25. तत्प्राप्तिबुद्ध्या in der Meinung, dass ich zu dir gekommen sei, RAGH. 13, 32. भित्तिबुद्धिकर bewirkend den Glauben an eine Wand, dass man eine Wand zu sehen glaubt, KATHĀS. 29, 59. स्थले च जलबुद्धिकृत् 60. दोषबुद्ध्या BHĀG. P. 4, 9, 36. 4, 7, 53. MĀRK. P. 76, 39. HIT. 81, 14. KULL. zu M. 8, 95. पश्य बुद्ध्या मनुष्याणां राज्ञापदमात्मनः schau auf das eigene Unglück, als wenn du es für das der Menschheit hieldest, Spr. 3505. — 6) Absicht, Vorsatz, Plan: स्थिरा बुद्धिः — उक्तिस्तुतव SĀV. 2, 29. स्थिर° adj. R. 3, 39, 3. (नहि तव) संनिवर्तयितुं बुद्धिः शक्यते R. SCHL. 2, 34, 32. एतां बुद्धिं समाश्रित्य कृत्वा निश्चयमात्मनः 3, 48, 16. नक्षेष्ठा बुद्धिरास्थेया हनूमन्नङ्गं प्रति 4, 23, 11. एवं मे निश्चिता बुद्धिर्मनश्चापि समाहितम् 2, 19, 11. धर्ममाश्रित्य सद्बुद्धिर्ननुवर्तितुमर्हसि 18, 51. न च मे क्रोधमुत्तमं बुद्धिर्भवति R. SCHL. 1, 21, 7. किं करिष्यामो भद्रं ते बुद्धिरत्र विचार्यताम् 41, 9. एवं तस्य तदा बुद्धिर्दमयत्या न्यवर्तत । — दमयत्या विसर्जने N. 10, 15. रणाय वीरः प्रतियातबुद्धिः R. 5, 43, 14. शक्ताः सूक्ष्मासु बुद्धिषु R. SCHL. 1, 7, 9. Spr. 2637. कयापि बुद्ध्या in irgend einer Absicht 4811. क्रैतारः क्रीणीयुरिति बुद्ध्यापणो प्रसारितं वस्तु P. 6, 1, 82. Sch. पापबुद्ध्या in böser Absicht R. 3, 53, 50. ईश्वरार्पणबुद्ध्या NILAK. 9. धनुक्रोशबुद्ध्या so v. a. aus Mitleiden MEGH. 113. अनर्थ° auf Schaden sinnend R. 1, 2, 32. कृत° adj. Spr. 2166. द्रोह° f. PĀNĀT. 58, 21. adj. 8. शीघ्रयाने सदा बुद्धिर्धियते मे विशेषतः mein Sinn steht nach MBH. 3, 2638. विवाक्विधये बुद्धिं व्यधादत्तेष्टरस्तयोः so v. a. beschloss KATHĀS. 34, 104. बुद्धिं कर्त्तुं einen Vorsatz fassen, sich zu Etwas entschließen: कृत्वा नैष्ठिकी बुद्धिम् R. 1, 63, 15. तस्मात्कुरु कृतां बुद्धिम् R. GORR. 2, 116, 28. चकार बुद्धिं स्वकुलस्य नाशिनीम् 3, 38, 27. कृत° einen festen Vorsatz habend, fest entschlossen 6, 100, 21. M. 1, 97. Spr. 3279. अकृतबुद्धि M. 7, 30. स कथं ममोपरि द्रोहबुद्धिं करोति PĀNĀT. 58, 21. die Ergänzung ein infin.: स बुद्धिं कृतवान् — ब्रह्मदत्ताय — दातुं कन्याशतं तदा R. 1, 34, 47. 44, 9. 2, 28, 1. 31, 3. MĀRK. P. 77, 11. ein nom. act. im dat.: कृतबुद्धिं निवासाय तत्रैव R. GORR. 2, 100, 1. 99, 40. VIKRAM. 86, 19. KATHĀS. 22, 39. ein nom. act. im loc.: दहने तु सपुत्रायाः कुत्या बुद्धिमकारयत् MBH. 1, 5636. N. 26, 10. R. 1, 63, 15. 2, 24, 30. R. GORR. 1, 67, 8. 6, 37, 77. ein nom. act. im acc. mit प्रति: स तु कृत्वा सुवेलस्य बुद्धिमाराकृषां प्रति 6, 14, 1. — बुद्धिं प्रकुरुष्व यथेच्छसि beschliesse N. 3, 25. अबुद्ध्या ohne Absicht 25, 9. RĀĠA-TAR. 1, 79. — 7) die personif. Einsicht ist eine Tochter Dakṣha's und

Gattin Dharma's MBh. 1, 2579. VP. 54. Buā. P. 4, 1, 49. Mārk. P. 50, 21. Mutter Bodha's 27. — 8) ein best. Metrum, a: — — — — —  
—, b. c. d: — — — u. s. w. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 514.  
— Vgl. घ०, उर्बुद्धि, निर्बुद्धि, पाप०, प्राण०.

बुद्धिक (von बुद्धि) m. N. pr. eines Nāgarāga Vjutr. 85.

बुद्धिकामा (बु० + काम) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2636.

बुद्धिकारी (बु० + का०) von 1. कार् f. N. pr. einer Fürstin Kathās. 43, 144.

बुद्धिचित्तक (बु० + चि०) adj. verständig denkend R. 5, 81, 8; vgl. चि-  
त्तयती बुद्ध्या N. 5, 11. Daç. 2, 2.

बुद्धिजीविन् (बु० + जी०) adj. mittels des Verstandes lebend, sich sei-  
nes Verstandes bedienend, verständig: भूतानां प्राणिनः श्रेष्ठाः प्राणिनां  
बुद्धिजीविनः । बुद्धिमत्सु नराः श्रेष्ठा नरेषु ब्राह्मणाः स्मृताः ॥ M. 1, 96.

बुद्धितत्त्व (बु० + तत्त्व०) n. das Tattva des Intellekts, geht aus dem Pu-  
rasha und der Prakṛti hervor, Siddhāntaṣṭ. 3, 1.

बुद्धिपुर (बु० + पु०) n. die Stadt des Verstandes: °माहात्म्य Bez. eines  
Abschnitts im Brahmanḍapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 30, a, 9.

बुद्धिपूर्व (बु० + पूर्व) adj. f. dessen man sich bewusst ist, wobei eine  
bestimmte Absicht stattgefunden hat: बुद्धिपूर्वा वाक्यकृतिर्वेदे Kaṇ. 6, 1,  
1. 3. यदि वा बुद्धिपूर्वाणि यद्यबुद्ध्यापि कानिचित् । मया कृतान्यपकार्याणि  
N. 25, 9. R. 2, 22, 8. R. Gorr. 2, 19, 4. °पूर्वमघं कृत्वा WEBER, RĀMAT. UP.  
336, 6. °पूर्वम् adv. in einer bestimmten Absicht, absichtlich MBh. 5, 1076.  
°पूर्वकम् dass. PĀNĀT. ed. orn. 41, 23. °पूर्वकाल n. nom. abst. NILAK. 65.

बुद्धिमत्त (von बुद्धिमत्) n. Klugheit Kām. Nitṛis. 8, 7. Spr. 1975.

बुद्धिमत् (von बुद्धि) adj. verständig Vjutr. 78. Āçv. GRH. 1, 5, 2. M. 1, 96.  
4, 136. 9, 227. 11, 172. BHAG. 4, 18. 7, 10. SĪV. 2, 14. R. 1, 1, 11. Spr. 287.  
519. 905. 1976. 3528. 4635. fg. Kathās. 27, 208. Vid. 37. 293. Agni ÇAÑKH.  
Ça. 2, 3, 14. आग्नेयब्राह्मणभागी बुद्धिमदिन्द्रुमतावित्याचनेत Āçv. Ça. 2, 8.  
मु० Kathās. 49, 110. बुद्धिमत्तर R. 2, 104, 34.

बुद्धिमय (wie eben) adj. im Intellect bestehend: वसु MBh. 12, 3854.  
केल Ind. St. 1, 301.

बुद्धिवर (बु० + वर) m. N. pr. eines Ministers des Vikramāditya  
Karmās. 38, 17.

बुद्धिविलासिनी (बु० + वि०) f. Titel eines Commentars zur Lilāvati  
Colaba. Misc. Ess. II, 452.

बुद्धिवृद्धि (बु० + वृ०) 1) f. Wachsthum des Verstandes, — der Ein-  
sicht: °कर M. 4, 19. — 2) m. N. pr. eines Schülers Çamkara's Verz.  
d. Oxf. H. 248, a, 3.

बुद्धिशक्ति (बु० + श०) f. Geistesvermögen H. 1524.

बुद्धिशालिन् (बु० + शा०) adj. verständig MBh. 1, 5570.

बुद्धिशुद्ध (बु० + शु०) adj. redlich in seinen Absichten Spr. 2650.

बुद्धिश्रीगर्भ (बु० + श्री - गर्भ०) m. N. pr. eines Bodhisattva Daçabh. 2.

बुद्धिसहाय (बु० + स०) m. Rathgeber, Minister H. 719. Sch. HALĀJ. 2,  
271. — Vgl. धीमख, धीमचिव, प्रज्ञासहाय.

बुद्धिसागर (बु० + सा०) m. N. pr. eines Mannes Ver. 6, 2. eines Lexi-  
cographen H. 604, Sch.

बुद्धिस्थ (बु० + स्थ०) adj. im Bewusstsein seiend, dem Geiste gegen-

wärtig: घ० KULL. zu M. 3, 266 (s. u. पुनर्वक्तव्य).

बुद्धीन्द्रिय (बुद्धि + इन्द्रि०) n. ein wahrnehmendes Sinnesorgan (Gegens.  
कोमेन्द्रिय), die fünf Organe des Hörens, Fühlens, Sehens, Schmeckens  
und Riechens H. 1384. TATTVA. 14. Kap. 2, 19. SĪMĀJAK. 26. 34. GARBHOP.  
in Ind. St. 2, 70. M. 2, 91. Suçr. 1, 310, 11. 311, 1. ÇĀRṆG. SĀMĀ. 1, 5, 37.  
Verz. d. Oxf. H. 225, b, 2.

बुद्धोक्तसंसारामय (बुद्ध - उक्त + संसार - आमय) m. Titel einer hand-  
schriftlich in Paris befindlichen buddh. Schrift.

बुद्बुद (onomatop. nach dem Geräusch der aufsteigenden Wasserbla-  
sen) m. AK. 3, 6, 2, 19. Siddh. K. 250, a, 3. 1) m. Wasserblase (ein Bild  
der Vergänglichkeit); Blase überh. H. 1077. सततं ज्ञातविनष्टाः पयसा-  
मिव बुद्बुदाः पयसि Spr. 1461. 2256. बुद्बुदा इव तोयेषु भवन्ति न भवन्ति च  
3075. Suçr. 1, 91, 14. 97, 1. 2, 247, 9. 451, 3. Buā. P. 6, 9, 10. RĀGA-TAR.  
5, 278. Am Ende eines adj. comp. f. घ्रा MBh. 4, 2018. Mārk. P. 35, 15.  
ज्ञल० (s. auch bes.) Jiéñ. 3, 8. घृष्टबुद्बुद HARIV. 8130. R. 3, 35, 62. PRAB.  
55, 5. vom 5 Tage alten Embryo Nir. 14, 6. MBh. 12, 11968. Buā. P. 3,  
31, 2 (neutr.). मौस० Suçr. 1, 87, 18. नयन० Augapfel 2, 303, 4. — 2) f. घ्रा  
N. pr. einer Apsaras MBh. 1, 7858. 2, 894. — 3) n. eine best. Krank-  
heit des Auges Suçr. 2, 346, 5. बुद्बुदात्त adj. Vjutr. 205.

बुद्बुदल (von बुद्बुद) n. das Blasesein (des fünfflügigen Embryo) Mārk.  
P. 11, 2.

बुद्बुदयाम् (बु० + याम्) adj. blasenschäumig, schaumähnlich, spumens:  
कृता इन्द्रस्य शत्रवः सर्वे बुद्बुदयाम् RV. 10, 155, 4. Oder deren Same  
blasig d. i. leer, unfruchtbar ist.

1. बुध्, बोधति, °ते Dhātup. 20, 28. 21, 11. बुध्यते (ep. auch बुध्यति)  
26, 63; अभुत्सत्, बोधिषत्, बुबोधस्, 2. imp. बोधि (von den Comm. öfters  
= भव gefasst), बुबोधि; अबोधि, अबुद्ध (P. 3, 1, 61. 1, 2, 11, Sch. Vop. 8,  
116. 11, 7), अभुद्धम् (P. 8, 2, 37, Sch.), बुधत्, अबुधम्, अभुत्सि, अभुत्स-  
हि, बुधान्, बुबुधे, बुबुधान्, भोत्स्यते, बोद्धा (Kār. 3. 8 aus Siddh. K. zu  
P. 7, 2, 10. P. 8, 2, 37, Sch.), भुत्सीष्ट (P. 1, 2, 11, Sch.), बुद्धा, बोद्धम्, बुधिं  
inf. (RV. 1, 137, 2); 1) erwachen, wachen; zur Besinnung kommen: स-  
सत्सु त्या शरातयो बोधन्तु प्रूर रातयः RV. 1, 29, 4. श्रेये बुधान उषसाम् 7,  
68, 9. आदिपृश्ना बुबुधाना व्यव्यन् 4, 1, 18. उषसौ बुधि (inf.) 1, 137, 2.  
पूर्वा विश्वस्माद्बुधनादबोधि 123, 2. 92, 11. 3, 61, 6. 5, 1, 1. अबुधम् त्य  
इन्द्रवत्तो अग्रयः 10, 35, 1. इन्द्राणीव सुबुधा बुध्यमाना ज्योतिरया उषसः  
प्रति जागरासि AV. 12, 2, 31. 43. 75. ब्राह्मे मुहूर्ते बुध्येत M. 4, 92. MBh.  
3, 2349. 2362. HARIV. 12310. R. 1, 46, 19 (47, 19 Gorr.). PĀNĀT. 183, 2.  
Buā. P. 1, 8, 46. बुबुधे MBh. 3, 2550. RAGH. 10, 6. बुबुधिरे R. Gorr. 2,  
67, 4. अबोधि (aus einer Ohnmacht) BHATT. 15, 57. अबुद्ध 5. बुद्धा Jiéñ.  
1, 330. MBh. 3, 2354. Spr. 4727 (aus einer Ohnmacht). — 2) merken,  
den Sinn richten —, achten auf (acc. gen.); inne werden, gewahr wer-  
den, erkennen, kennen lernen RV. 1, 24, 11. 31, 9. सुशंसौ बोधि गृणते 44,  
6. स चा बोधति मनसा यज्ञाति 77, 2. बोधा मे घृस्य वचसः 147, 2. AV. 8,  
7. 19. RV. 2, 23. 19. प्रणोतु नः सुभगा बोधन्तु तमना 32, 4. 4, 3, 4. स नो  
बोधि शुधी क्वम् 5. 24. 3. 6, 23. 7. बोधा विप्रस्यार्थतो मनीषाम् 7, 22, 4.  
8, 35, 4. 63, 12. 10, 156, 5. महे नो अय मुचिताय बोधि 7, 75, 2. VĀLAKH. 6,  
5. इन्द्रं नरो बुबुधाना श्रेश्म 5, 30, 2. 10, 61, 12. प्रतिवाक्यं च बुध्ययास्त्वम्  
achte auf MBh. 3, 2893. बुध्यते धर्मं देवदत्तः P. 1, 4, 52. Sch. बुध्येतेव च

तत्कृतम् M. 7, 197. 104. नावुध्यत च तं जनाः *sie wurden ihn nicht gewahr, merkten nicht, dass er es war*, MBh. 1, 5148. 6024. 3, 2396. 3051. तात बुद्ध्यापि (बुध्यामि ed. Calc.) तत्सर्वं बुध्यस्व बलमात्मनः 4, 965. न भ्रात्रं बुध्यते शब्दम् 14, 669. TATTVAB. 14. DRAUP. 6, 15. HARIV. 916. R. 2, 66, 6. अबुध्यत सुतं दशरथस्य तम् *erkannte ihn als* 90, 5. R. GORR. 2, 8, 30. 119, 32. 6, 93, 17. न बुध्यते धनभोगान्न सौख्यम् *inne werden, kennen* Spr. 2643. KATHAS. 33, 39. SOM. NALA 97. BHAG. P. 2, 5, 8. बुद्ध्या बुध्येन वा बुध्येदम् MBh. 2, 2506. 3, 557. तच्च बुध्यति पण्डिताः *wissen* 12, 5175. बुबुधे R. 2, 1, 28. अयि लङ्घितमधानं बुबुधे न RAGH. 1, 47. बुबुधे विकृतेति ताम् 12, 39. SOM. NALA 98. BHAG. P. 4, 27, 3. BRAHMA-P. in LA. 55, 12. अबोधि KATHAS. 32, 149. 167. 39, 192. BHATT. 6, 32. 15, 100. अबुद्धाः 1, 18. नावुद्ध कल्पद्रुमतां विहाय ज्ञातं तमात्मन्यासिपन्नवत्तम् RAGH. 14, 48. अभो-त्स्यत BHATT. 21, 16. भुत्सीधम् 7, 100. न बुबोध कृतं सूतम् DRAUP. 8, 25. BRAHMA-P. in LA. 55, 14. बुद्धा च सर्वं तन्नेन परराजचिकीर्षितम् M. 7, 68. 8, 24. R. 1, 1, 9. R. GORR. 1, 65, 14. 5, 44, 12. Spr. 2712. VID. 157. 178. 328. KATHAS. 37, 181. 39, 168. 172. 43, 139. HIT. ed. JOHNS. 1213. pass.: पटुं सत्यवादित्वं कथायोगेन बुध्यते Spr. 1676. 463, v. l. CRUT. 1. KATHAS. 41, 14. — 3) *ansehen, halten für*: तानि वर्षापयतीतानि बुबोधिकमर्क्यथा R. GORR. 1, 63, 13. तां रात्रिर्बुध्येतां लणोपमाम् KATHAS. 2, 73. — 4) *so v. a. das caus.*: बोधामसि त्वा कुर्यश्च यज्ञैर्बोधा न स्तोमम् RV. 7, 21, 1. Mög-lich ist aber auch die Auffassung *wir beweisen unsere Aufmerksamkeit für dich durch Opfer*. — 5) बुद्ध (बुधित) a) *erwacht, zum vollen Be-wusstsein gelangt, erleuchtet, klug, weise* TRIK. 3, 3, 219. H. an. 2, 243. MED. dh. 10. MBh. 12, 8322. 9034. 10517. 11826. 11487. 11687. 11805. Verz. d. B. H. No. 614. 626. 633. Verz. d. Oxf. H. 92, a, N. 2. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 108 (wo बुद्ध vor मुक्त ausgefallen ist). GEGENS. MŪH KUMĀRAS. 6, 55. बुद्धानामेष निश्चयः BRAHMAN. 2, 27 (बुद्धानाम् MBh. 1, 6170). अ० (s. auch bes.) KAP. 1, 45. Vgl. बुद्ध. — b) *kennen gelernt, erkannt* P. 3, 2, 188. AK. 3, 2, 57. TRIK. 3, 3, 219. H. 1496. an. 2, 243. MED. dh. 10. येन सर्व-मिदं बुद्धम् MBh. 12, 9667. राज्ञो बुद्धः *von den Fürsten gekannt* Schol. zu P. 2, 2, 12. 3, 67. 3, 2, 188. अ० *unbemerkt* ÇĀṆKH. Br. 26, 3. R. 5, 44, 13. n. *Erkenntnis* BHAG. P. 1, 5, 22 (ed. Bomb. बुद्धि). In der adj. Bed. auch बु-धित AK. 3, 2, 57. H. 1496. MED. dh. 10. KATHAS. 44, 67 (wohl fehlerhaft, wie schon das Metrum zeigt).

— *caus. act.* P. 1, 3, 86. VOP. 22, 2. in der älteren Spr. *partic. med.* बुबुधानैः *erwecken; aufmerksam machen, Jmrs Aufmerksamkeit auf sich lenken; Jmd zur Besinnung —, zur Vernunft bringen; belehren, Jmd Etwas zu wissen thun, mittheilen (mit dopp. acc.)* RV. 1, 103, 7. 113, 8. 161, 13. अग्निं स्तेमेन बोधय समिधानः 5, 14, 1. 79, 1. दधिक्रां नमसा बो-धयतः 7, 44, 2. दधिक्रावाणां बुबुधानो अग्निमुप बुवे 3, 7, 79, 1. 8, 44, 1. TS. 1, 4, 24, 1. 5, 2, 2, 6. यथा व्याघ्रं सुप्तं बोधयति 4, 10, 5. AV. 20, 127, 11. ÇAT. Br. 10, 3, 2, 12. तं पाणिनापेषं बोधयां चकार 14, 5, 1, 15. MBh. 1, 5959. HARIV. 3964. R. 2, 14, 45. fgg. 97, 4. R. GORR. 2, 11, 17. 12, 19. 22. 6, 37, 49. Spr. 2093. 2399. RAGH. 5, 75. 12, 81. KATHAS. 12, 115. BHAG. P. 2, 10, 22. अ-बूवुधत (so mit den Scholl. zu lesen) कस्मान्माम् BHATT. 15, 5. अबोधि-यत *pass.* Ç. 9, 24 (es ist *samavā* st. *samavā* zu lesen, wie aus den Scholien zu ersehen ist und wie schon BENF. verbessert hat). बोधयति पद्मम् *erwecken so v. a. zum Aufblühen bringen* P. 1, 3, 86, Sch. HARIV.

8428. ÇĀK. 124. Spr. 1686. न शेकुस्ते नृपं बोधयितुं सुताः *zur Vernunft bringen* KATHAS. 39, 284. 40, 24. 32. DAÇAK. in BENF. Chr. 194, 14. पद्म-तिष्ठातमुत्त्वणं कर्ता वा स्वयं बुध्येतान्यो वा बोधयेत (*med. l.*) *oder ein Anderer ihn darauf aufmerksam macht, erinnert, mahnt* ÇĀṆKH. Br. 26, 5. बोधयतः परस्परम् BHAG. 10, 9. MBh. 1, 5785. Spr. 1767. 1989. ÇĀK. 76. KATHAS. 1, 58. 9, 54. 13, 44. 28, 148. 30, 58. 37, 115. 40, 67. 49, 232. MĀRE. P. 26, 3. RĀGA-TAR. 3, 106. 6, 14. ÇUK. in LA. 42, 2. न्याशब्दं प्रति बोधिता *auf-merksam gemacht auf* R. 1, 28, 6 (vgl. 29, 6 GORR.). प्रभातवेलां प्रति बो-ध्यमानः (*so ist zu trennen*) 38. बोधयति धर्मं देवदत्तम् *lehren* P. 1, 4, 52, Sch. VOP. 5, 5. नैनं बोधयति मद्दुष्यम् *zu wissen thun* MBh. 2, 2506. 3, 12774. Spr. 3892. KATHAS. 27, 38. 37, 228. 42, 96. 43, 210. 44, 159. RĀGA-TAR. 5, 474. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 6. 7, 27, 4. 32, 3. इतिहासपुराणेषु बोधिताः *unterrichtet* MBh. 1, 4356. H. an. 2, 243. वा-धितमर्थं वेदो ऽपि न बोधयति *bewirken, dass man versteht, begreiflich machen, zum Verständniss bringen* Schol. zu KAP. 1, 9. तं च संकेतितमर्थं बोधयती *dem Geiste vorführen* SĀH. D. 10, 10. 11, 5. 16, 19. 17, 1. f. g. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 104.

— *desid.* बुभुत्सते P. 1, 2, 10, Sch. *kennen zu lernen wünschen act.*: स्वर्गतिं बुभुत्सताम् (*gen. pl. des partic.*) BHAG. P. 8, 24, 50. बुभुत्सत n. *das Verlangen zu kennen, Wissensbegierde* 1, 8, 40. — Vgl. बुभुत्सा f. g.

— *desid.* vom *caus.* s. बिबोधयिषु und बुबोधयिषु.

— अनु (°बुध्यते) 1) *erwachen* MBh. 1, 5024. — 2) *gewahr werden, merken auf, inne werden, erfahren*: यस्य वीर्यं प्रथमस्यानुबुद्धम् AV. 4, 24, 6. 10, 1, 19. अन्वेनं प्रज्ञा अनु प्रज्ञापतिर्बुध्यते 9, 1, 24. ददामीत्येव ब्रूयादनु चैनामुत्सत 12, 4, 1. ÇAT. Br. 1, 8, 2, 20. सर्वो हि कृतमनुबुध्यते 2, 2, 2, 17. 3, 4, 7. 9, 5, 2, 20. AIT. Br. 7, 27. TS. 7, 1, 8, 8. तस्माच्छ्रेष्ठमायतं प्रथमेनै-वानुबुध्यते TBa. 2, 3, 4, 3. तद्भवेदेवासुरा अनुबुधिरुर्वर्णम् KĀND. Up. 8, 7, 2. अथ वाप्यनुबुध्येत नृपो ऽस्माकं चिकीर्षितम् MBh. 3, 14799. 1, 5706. एतन्मांसस्य मांसत्वमनुबुध्यस्व 13, 5714. समुत्पन्नं भयं धोरं बोद्ध-व्यं नानुबुध्यसे R. 3, 37, 2. *denken an, bedacht sein auf*: नान्वबुध्यत सं-सुप्तमुत्सङ्गं स्वे वृकोदरम् MBh. 1, 4774. स तु कामपरीतात्मा तं शार्यं ना-न्वबुध्यत 4874. R. 4, 28, 10. — *caus.* *zu wissen thun* RAGH. 8, 74. Jmd an Etwas denken lassen, erinnern ÇĀK. 4, 16. — Vgl. अनुबोध.

— अत्र (°बुध्यते) *gewahr werden, inne werden, bemerken, erkennen*: यथाधोरात्रानर्थान्विगीतान्नावबुध्यते M. 8, 53. सुप्ताव रेतो ऽस्य स च त-न्नावबुध्यत (*so verbesserte WESTERGAARD und so liest ed. Bomb.*) MBh. 1, 5081. 3, 12994. 12, 877. त्वक्स्पर्शं नावबुध्यते 14, 668. Spr. 1411. 4558. R. 2, 7, 13 (6, 11 GORR.). 36, 17 (तन्नावबुध्यत mit der ed. Bomb. zu le-zen). 74, 10. 6, 93, 16. 102, 8. PRAB. 102, 11. PANĒAT. 188, 21. 199, 2. ना-वबुध्यसि MBh. 6, 2921. HARIV. 10385. अबोधोत्स्यते MBh. 3, 1363. अवा-बुद्ध BHATT. 13, 101. अबुबुद्धवान् MBh. 4, 449. R. 2, 73, 4 (75, 16 GORR.). अबुबुद्धम् 5, 90, 26. *pass.*: येनावबुध्यते तन्नं प्रकृतेः पुरुषस्य च BHAG. P. 3, 32, 31. तत्र मे कौशलं सर्वमवबुद्धम् MBh. 4, 69. — नहि धर्मं परं ज्ञातु नावबुध्येत पार्श्वः *kennen* 2, 1371. यदि कुमारीपुरप्रवेशाभ्युपायं नावबु-ध्यसे DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 16. f. g. *begreifen*: अघोत्यावबुध्य च । त्र-यीं सङ्क्षेपनिपदं यावदर्थं यथाबलम् ॥ BHAG. P. 7, 12, 18. — *caus.* 1) *wecken*: किमर्थं नावबोधितः MBh. 3, 16812. RAGH. 12, 23. — 2) *Jmd auf-merksam machen, erinnern*: प्रागेव विडोरा वेद तेनास्मानवबोधयत् MBh.

1,5811. ÇĀK. Ch. 3,6. MĀRK. P. 26,7. Gīr. 11,8. — 3) *Etwas mittheilen, lehren* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 108. — Vgl. *बोधध* fg.

— *समव inne werden, erfahren*: जनाः समवबुध्येरन्भीमो ऽयमिति MBh. 4,1055. नाहं समवबुध्येय — राज्ञश्चिकीर्षितम् R. 2,9,31. — Vgl. *सम-बोधधन*.

— *आ achten auf* (acc.): बोधा सु मे मधवन्वाचमेमाम् RV. 7,22,8.

— *उद् med. erwachen*: उद् स्तोमासो ऋश्चिनोरबुधन् RV. 7,72,3. उद्बुध्यधं समनसः सखायः 10,101,1. 105. VS. 15,54 (JĀG. 1,299). उद्बुद्ध *erwacht* (in übertr. Bed.): जन्मतः प्रभृति निर्विकारे मनसि उद्बुद्धमात्रो वि-कारो भावः SĀH. D. 51,4. 62,8. 11. — Vgl. *उद्बोध* fg.

— *प्रेद्, partic. प्रोद्बुद्ध erwacht* (in übertr. Bed.): पूर्वसिद्धप्रेमाङ्कुर Verz. d. Oxf. H. 128, b, 24. प्रोद्बुद्धानुराग 27. °बुद्धि 261, b, 17. — Vgl. *प्रेद्बोध*.

— *समुद् caus. erwecken* (in übertr. Bed.) NĪLAK. 169. — Vgl. *समुद्बोध*.

— *नि achten auf, Etwas* (acc.) *vornehmen von Jmd* (gen., selten mit सकाशात्): कुवित्रो ऋष्य वचसा नि बोधिषत् RV. 2,16,7. 30,7. ÇĀT. Br. 6,8,2,8. Sonst stets im imperat.: निबोध AV. 19,49,5. KATHOP. 1,14. BHAG. 1,7. 18,50. DRAUP. 3,8. ARĀ. 5,9. MBh. 1,2578. 4725. 3,311. 2316. 2895. 10653. 16776. 5,7255. 7488. 13,5584. R. 2,28,4. 110,2. 111,22. 5, 64,22. KUMĀRAS. 3,14. 5,52. MĀRK. P. 53,16. धर्मरान्वै निबोधास्मान् *ver-nehmen, dass wir Götter sind*, MBh. 3,2137. 2443. ARĀ. 5,18. R. 2,23,42. निबोधत M. 1,68. 119. 2,1. 25. 68. 3,20. 188. 193. 5,100. 146. 6,86. 97. 9,25. 31. 103. 148. 220. 386. 12,53. 82. JĀG. 1,2. निबोधस्व MBh. 1, 1353. HARIV. 8822. निबोधधम् MBh. 3,16871. 12,6255. — *caus. zu wis-son thun, sagen, sprechen* BHĀG. P. 3,2,22. — Vgl. *निबोद्धव्य* fg.

— *संनि vernehmen*: संनिबोध तत् MĀRK. P. 50,61. ततो क्लृप्तानपि संनिबोधत KĀR. 2 aus der KĀC. zu P. 7,2,10.

— *परि a. परिबोध*.

— *प्र 1) med. °बुध्यते erwachen, erweckt werden; wachen*: ऋक्षस्य प्र देव्या साकं वाचाकर्मश्चिनोः RV. 8,9,16. प्र बुध्यस्व सुबुधा बुध्यमाना AV. 14,2,75. VS. 22,7. ÇĀT. Br. 3,2,2,22. 4,1,2,25. 10,3,2,6. R. 2,65, 16. 89,10 (97,15 GORR.). SUÇR. 1,364,1. RĪ. 1,8. Spr. 410. 1559. KATHĀS. 2,65. 31,13. प्रबुधुधे 11,63. 35,106. न ते सुखं प्रबुध्यन्ति (so auch ed. Bomb.) MBh. 13,3143. प्रोत्स्यते (dat.) TS. 7,1,29,2. प्रबुध्य MĀLAV. 56,8. KATHĀS. 32,74. 35,135. 37,230. प्रबुद्धा 18,284. प्रबुधे (inf.) नः पुन-स्कृधि VS. 4,14. प्रबुद्ध *erwacht, wach* KAIVALJOP. in Ind. St. 2,12. Hip. 4,25. MBh. 3,1900. R. 3,76,30. ÇĀK. 108. MEGH. 90. Spr. 2712. VID. 49. 154. KATHĀS. 4,12. 28,30. 37,229. RĀGA-TAR. 1,372. 5,408. HIT. 9,6. ÇĀC. 9,30. BHATT. 4,14. स्वप्न° BĀLAB. 40. नरेण्ये जगत्सर्वं निमीलति नि-मीलति । सूर्योदये यद्यम्भोजं तत्प्रबोधे प्रबुध्यते || *erwachen und aufblü-chen* Spr. 1447. प्रबुद्ध *aufgeblüht* H. 1127. R. 4,38,59. RAGH. 10,9. *er-wacht* so v. a. *entfaltet*: °कर्मन् BHĀG. P. 3,6,4. धर्मबुद्धा पशोः शक्तिः प्र-बुद्धा कौलिकस्य च Verz. d. Oxf. H. 91, b, 21. TEĀOVINDOP. in Ind. St. 2, 64. *zu wirken begonnen habend, von einem Zauberspruch* Verz. d. Oxf. H. 105, a, 17. संतोषमुखप्रबुद्धमनस् so v. a. *erhellt* Spr. 2526. KATHĀS. 25,296. *erhellt* so v. a. *hellstichtig* 42,14. *aufgeweckt, klag* H. 341. HA-  
LĪ. 2,177. PĀNĀT. 4,22. — 2) *act. erkennen, inne werden*: व्याघ्रं शयानं प्रति मा प्रबोध *erkenne in mir gleichsam einen schlafenden Tiger* MBh.

3,10652. — *caus. 1) wecken* RV. 1,113,14. 124,10. 134,3. प्रबोधयसीरू-षसः समत्तम् 4,51,5. 14,3. 8,9,17. 10,42,2. VS. 27,2. KĀTJ. Çā. 9,1,1. 25,11,32. KAUC. 73. 77. M. 4,57. JĀG. 1,138. MBh. 1,5958. 5967. 5984. 4,514. 13,2747. R. 2,56,1. 6,37,14. SUÇR. 1,374,14. MĀKĀH. 45,6. RAGH. 5,65. 6,56. RĪ. 1,8. v. I. VĀDDHA-KĀN. 9,6. VID. 124. KATHĀS. 32,71. 33,195. 45,249. प्रबोधितवस् *erweckt* (!) SĀH. D. 3,1. सुप्तं कर्म प्रबोधयन् BHĀG. P. 3,6,3. *aufblühen machen* KUMĀRAS. 1,16. — 2) *Jmd bereden, Jmdem zusprechen, Jmd zu überzeugen suchen, ermahnen, vorstellen* MBh. 1,5579. 12,6129. RAGH. 3,68. KATHĀS. 16,8. 17,11. 31,94. 46,196. 49,137. BHĀG. P. 1,8,46. PRAB. 33,8. 104,8. PĀNĀT. 74,9. 220,2. HIT. 17,3. 93,17. 111,1. DHŪRTAS. 76,10. *Jmd Etwas lehren, mit dopp. acc.*: एकमेवात्तरं यस्तु गुरुः शिष्यं प्रबोधयेत् VĀDDHA-KĀN. 15,2. — 3) *Etwas reizen* (durch eine leichte Berührung, Reibung): ललारं वमतः पुंसः पा-थो दौ च प्रबोधयेत् ÇĀRĀG. SĀH. 3,3,14. — Vgl. *प्रबुद्ध, प्रबुध् fgg., प्रबो-धक, प्रबोधन, 1. प्रबोधिता, प्रबोधिन्, प्रबोध्य*.

— *धनुप्र caus. Jmd aufmerksam machen, erinnern* ÇĀK. 4,16. v. I. für धनु°.

— *विप्र erwachen*: °बुद्ध MEGH. 110. — *caus. zur Sprache bringen, besprechen*: एवं व्युत्थापिते धर्मे बहुधा विप्रबोधिते । निशयं नाधिगच्छा-मः समूहाः MBh. 14,1361.

— *संप्र (°बुध्यते) erwachen*: °बुद्ध MBh. 10,367. *erwachen* von einem Zaubersprüche so v. a. *zu wirken anfangen* Verz. d. Oxf. H. 105, a, 14. — *caus. 1) wecken* ÇĀT. Br. 2,2,2,21. 3,9,2,1. — 2) *Jmd bereden*: त्वं तु विज्ञापितः सर्वं न पुनः संप्रबोधितः HARIV. 5270. — 3) *zur Sprache bringen, besprechen* HARIV. 11570 (ed. Bomb. liest: गर्भवासं पततश्च भू-तानां संप्रबोधितः).

— *प्रति 1) erwachen*: °बुध्यते M. 1,74. 2,163. MBh. 1,5052. 13,3145. R. 2,14,50. R. GORR. 2,12,20. 6,37,65. Spr. 1837. 2562. °बुध्येत् JĀG. 1,330. प्रतिबुध्यन्तम् MBh. 1,5053. HARIV. 789. °बुध्य R. GORR. 2,5,5. MĀKĀH. 93,6. °बोद्धुम् R. GORR. 2,12,21. °बुद्ध *erwacht* Hip. 1,52. MBh. 5,7267. R. 2,65,5. DAÇ. 1,1. ITIH. bei SĀJ. zu RV. 1,125,1. उपसि प्र-तिबुद्धायाम् HARIV. 15278. कृदपकमलं तद्गहं प्रत्यबोधि *aufblühen* BHĀG. P. 7,8,42. प्रतिबुद्धवस्तु *erwacht, aufgegangen* 3,28,38. अप्रतिबुद्धचेतस् *nicht erhellt* 1,15,36. प्रतिबुद्ध *erleuchtet, von einer Person* 4,20,5. ऋ° MBh. 12,11327. 11487. — 2) *wahrnehmen, inne werden, bemerken*: प्र-ति गावः समिधानं बुधत् RV. 7,9,4. 78,5. प्रतिं वा इक्तिर्दिव उषो ज्ञी-रा ऋभुत्सम् 81,3. प्रतिबुध्यमान *aufmerksam* 4,51,10. AV. 4,37,3. 12, 1,62. AIR. Br. 2,11. 31. 6,4. ÇĀT. Br. 2,2,2,14. 14,2,2,21. 7,2,17. ध्रुवं निवृत्तं प्रतिबुध्य वैशसात् BHĀG. P. 4,12,1. 6,7,10. *act.*: कुविद्ग प्र-ति यथा चिदस्य नः सज्ञात्यस्य मरुतो बुबोधय RV. 10,64,13. प्रतिबुद्ध *wahrgenommen* 1,191,5. — 3) *erwecken*: प्रति स्तोमैर्भिरूषसं वसिष्ठा ऋ-बुधन् RV. 7,80,1. (उषसम्) प्रति स्तोमैर्भिरुत्सम् 4,52,4. — *प्रतिबोधेत* MBh. 12,3686 fehlerhaft für *प्रतिबोधित*. — *caus. 1) wecken* R. 2,56,3. 65,12. ÇĀK. 134. KATHĀS. 45,189. BHĀG. P. 5,2,4. व्यास्वनप्रतिबोधिता R. GORR. 1,29,6 (vgl. 28,6 SCHL.). कृतं तु खलु वीर्यं ते प्रमुप्तं प्रतिबोधय 4,26,16. — 2) *Jmd aufmerksam machen, belehren, aufklären* MBh. 6,135. HARIV. 3970. R. 2,52,35. RAGH. 1,74. Spr. 2215. TARKAS. 32. ÇĀM. zu BH. ĀN. Up. S. 211. BHĀG. P. 2,7,30. 3,12,29. 4,25,3. MĀRK.

P. 69, 52. PAKĀT. 87, 24. ÇUK. in LA. 42, 5. — Vgl. प्रतिबुद्ध fgg. und प्रतीबोध.

— संप्रति *caus. wecken* MBH. 13, 5181.

— वि 1) *erwachen*: कश्चित्काले विबुध्यसे MBH. 2, 162 (R. GORR. 2, 109, 12). Spr. 3834. HARIV. 16176. R. GORR. 2, 62, 14. 6, 37, 48. KUMĀRAS. 5, 57. RĀGA-TAR. 3, 171. विबुद्ध *erwacht* KĀTJ. ÇA. 7, 4, 40. MBH. 1, 6006. 3, 12997. ÇĀK. 134. KATHĀS. 25, 89. *erwacht* so v. a. *aufgeblüht*: °कमल MBH. 11, 573. कमलविबुद्धलोचन 7, 6725. °चूत MĀLAV. 60. *aufgeweckt*, *klug*, *erfahren*: विबुद्धाः स्वेषु कर्मसु MBH. 14, 1015. — 2) *erfahren*: स्वानां विबुध्य सदतिक्रमम् BHĀG. P. 3, 15, 37. — *caus.* 1) *wecken* RV. 1, 12, 4. 22, 1. MBH. 5, 3138. 13, 1697. 5271. R. GORR. 2, 12, 18. 67, 1. 4, 31, 28. 6, 37, 19. KUMĀRAS. 4, 1. KATHĀS. 31, 26. 45, 206. BHATT. 8, 56. — 2) *Jmd aufmerksam machen, zur Vernunft bringen* DAÇAK. in BENF. Chr. 181, 17. — Vgl. विबुध fgg.

— अभिवि (°बुध्यते) *gewahren, inne werden, erfahren* Ind. St. 5, 315, 3.

— सम् 1) *erwachen*: संबुध्य MBH. 10, 333. संबुद्ध *aufgeweckt, klug, verständig* R. GORR. 2, 80, 22. — 2) *wahrnehmen, inne werden, erkennen*: ब्रह्मा हि जगतः कस्मान्न संबुध्येत — सुरासुराणां मनेगतम् MBH. 1, 2498. दुर्बिभाषितं भाषितं त्वादशेन न मन्द संबुध्यसि पाशबद्धः 2, 2187. संबुध्यमानो विशते ऽधर्ममेव *mit Bewusstsein* 5, 749. न संबुद्धिरे चैनं देवास्तं भुवनेश्वरम् *erkannten ihn nicht* 7, 9586 = 13, 7491. R. 5, 31, 41. समबोधि DAÇAK. 8, 13. सेमुत्सीष्टाः BHATT. 19, 30. या (निशा) मयासीन्न संबुद्धा कदाचिदपि मन्दया *wahrgenommen, erkannt* R. 6, 95, 27. — *caus.* 1) *wecken* R. 3, 71, 15. 6, 39, 25. लये संबोधयेच्छित्तं वित्तितं शमयेत्पुनः VEDĀNTAS. (Allah.) No. 141. — 2) *Jmd aufmerksam machen, aufklären, zu wissen thun*: युष्मान्संबोधयाम्येष यथा न स करेद्वलात् MBH. 1, 1427. तेन मां पार्थ स संबोधितवान्पुरा 5784. 3, 12519. 12, 4140. 13, 1861. HARIV. 9401. RAGH. 13, 25. KATHĀS. 39, 91 (mit तातं zu verbinden). BHĀG. P. 3, 16, 11. PAKĀT. 84, 1. 101, 11. 227, 34. HIT. ed. JOHNS. 2342. ÇĀTR. 14, 281. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 10. mit dopp. acc.: एतत्संबोधयामस्त्वाम् MBH. 1, 3521. KATHĀS. 35, 145. — 3) *anrufen*: धृतराष्ट्रात्मजेति संबोध्य MBH. 2, 1819. ह्यरात्संबोध्यति येन वाक्येन KĀC. zu P. 1, 2, 33. — Statt संबोधयन् HARIV. 9130 liest die neuere Ausg. संभावयन् *ehrend*. — Vgl. संबुद्ध fgg.

— अभिसम्, partic. °बुद्ध *aufgeklärt, bewandert, erfahren*: अत्र MBH. 3, 12515. *zur Bodhi gelangt* VJUTP. 146. 159.

— प्रतिस्म्, partic. °बुद्ध *wieder zur Besinnung —, zum Bewusstsein gekommen* MBH. 3, 12519.

2. बुध् (= 1. बुध्) adj. *erwachend; verständig* VOP. 3, 132. — Vgl. अ°, उपबुध्.

बुध् (von 1. बुध्) 1) adj. P. 3, 1, 135, Sch. a) *erwachend*; s. उपबुध्. — b) *klug, verständig; ein Kluger, Weiser* AK. 2, 7, 4. 3, 4, 14, 84. 18, 103. 19, 134. TRIK. 3, 3, 219. H. 341. an. 2, 243. MED. dh. 10. HALĀJ. 2, 178. नरो बुधः M. 8, 111. विदुर्बुधाः 2, 22. 3, 109. 123. 4, 59. 204. 7, 18. 210. 214. BRĀHMAN. 3, 5. SŪRJAS. 3, 29. 30. ÇAUT. 14. Spr. 887. 1446. 2347. 2392. 2833. 4098. PRAB. 73, 3. TRIK. 1, 1, 95. BHĀG. P. 3, 1, 32. स्वार्थं प्रत्यबुधः 8, 19, 18. — 2) m. N. pr. P. 2, 4, 58, Vārti. 1, Sch. a) eines Nachkommen des Soma (Saumja, Saumājana): देवा वै व्रात्याः स-

त्रमासत बुधेन स्थपतिना PAKĀV. Br. 24, 18, 2 (MAÇ. in Verz. d. B. H. 74, N.). 5. 6. Liedverfasser von RV. 10, 101. er ist der Vater des Purūravas und auch der Planet Merkur, der für einen Sohn Soma's, des Mondes, angesehen wird, AK. 1, 1, 3, 27. TRIK. 1, 1, 93. 3, 3, 219. H. 117. H. an. MED. HALĀJ. 1, 46. MBH. 2, 446. 3, 8135. 12, 8900. HARIV. 629. fg. 1355. fg. 4258. 8811. 14076. R. 2, 41, 10. 3, 55, 22. 4, 12, 25. 6, 86, 40. SŪRJAS. 1, 31. 69. 2, 8. 56. 9, 8. 12, 86. °चार Titel des 7ten Adhj. in VARĀH. BRH. S. Verz. d. B. H. No. 878. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 19. °दर्शनचार 1. RAGH. 1, 47. 13, 76. VIKR. 159. KATHĀS. 48, 69. VP. 59. 239. 350. 393. BHĀG. P. 5, 22, 13. 9, 1, 34. 14, 4. MĀRK. P. 82, 11. 111, 14. Verz. d. Oxf. H. 25, b, 1. 39, a, 24. 40, a, 32. 69, a, 1 v. u. 80, a, 36. Verfasser eines Gesetzbuchs Ind. St. 1, 233. fg. 467. °पूजा Verz. d. B. H. 352, 4. °शान्ति 353, 3. °लोकवर्णन 146, a (15). बुधे so v. a. बुधवारो *an einem Mittwoch* Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 548, 3. — b) eines Ätreja und Liedverfassers von RV. 5, 1. — c) eines Sohnes des Vegavant und Vaters des Trṣabindu VP. 353. BHĀG. P. 9, 2, 30. — d) des Autors der Kalpajukti Verz. d. Oxf. H. 113, b, 28 (auch बुद्ध geschrieben). — 3) f. श्री Nardostachys Jatamansi (जटामांसी) Dec. ÇABDAK. im ÇKDR. — Vgl. अ°, डुर्बुध, बोध, बोधि.

बुधगुप्त s. बुद्धगुप्त.

बुधतात m. Budha's Vater (तात), der Mond ÇABDAK. im ÇKDR.

बुधदिन n. Merkurs (Budha's) Tag (दिन), Mittwoch Verz. d. Oxf. H. 97, b, 25.

बुधन्वत् adj. die Wurzel बुध् enthaltend TBR. 1, 3, 1, 3.

बुधमनोहर (बुध + म°) Titel eines Werkes HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 525. 541 und in der Einl. zu VĀSĀVAD. 18.

बुधरत्न n. Smaragd (Budha's Edelstein) RĀGĀN. im ÇKDR.

बुधवार m. Budha's Tag, Mittwoch TITUBĀDIT. im ÇKDR.

बुधसानु (बुध + सानु) m. 1) = पर्णा. — 2) = यज्ञपुरुष UNĀDIR. im SĀKSHIPTAS. ÇKDR.

बुधसुत m. Budha's Sohn, Bein. des Purūravas ÇKDR. nach den PURĀṆA.

बुधानं (partic. von 1. बुध्) UNĀDIS. 2, 90. adj. *klug*, = विज्ञ MED. n. 99. = कवि GAṬĀDH. im ÇKDR.; m. Lehrer MED. UśĀVAL. = ब्रह्मवादिन् Religionskundiger, Theolog und priyavādin freundlich redend UNĀDIK. im ÇKDR. — Vgl. बोधान.

बुधाष्टमी f. der achte (Tag) des Budha, Bez. eines best. Festtages Verz. d. B. H. 135, a (54). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 1. 285, a, 2.

बुधिल (von 1. बुध्) adj. *klug* UNĀDIK. im ÇKDR.

बुध् UNĀDIS. 3, 5. m. Boden, Grund, Tiefe, das Unterste; Boden eines Gefäßes, Fuss eines Baumes (Wurzel H. 1121. HALĀJ. 2, 26. Viçva bei UśĀVAL.); vgl. पुडुम्व. अतोदयच्छ्वसा ताम् बुधम् RV. 4, 19, 4. 1, 95, 9. नदीनाम् 7, 34, 16. युष्माकं बुधे अपो न यामनि विधुर्यति न मकी अथुर्यति 10, 77, 4. सगरस्य 89, 4. रजसः 1, 52, 6. 22, 8. लचो बुधे रजसो अस्य योनौ 4, 17, 14. बुध, मध्य, अत 10, 111, 8. 1, 24, 7. रापो बुधः 96, 6. कविर्बुधं परि मर्मयते धीः 95, 8. 3, 39, 3. 10, 93, 5. 135, 6. गृहस्य AV. 2, 14, 4. 12, 3, 30. TS. 2, 3, 4, 3. 14, 5. 6. n. und parox. ÇAT. Br. 3, 8, 2, 13. सुवस्य TBR. 3, 7, 2, 7. ÇAT. Br. 1, 9, 2, 16. ÇĀKSH. ÇA. 2, 9, 6. उत्तूल्लबुधो यूपः

TS. 7, 2, 4, 3. PAKĀV. Br. 25, 10, 5. ĀcV. Cn. 12, 6. सत्तं° RV. 8, 40, 5. सत्तरितोदर, भूमिबुध् adj. (कोश) KHAND. Up. 3, 15, 1. Nach Nir. 10, 44 so s. a. सत्तरित (vgl. बुध् रजसः) und Körper. बुध् häufig fehlerhaft für बुध्य und statt बुध् Wurzel fehlerhaft ब्रध्, व्रध् AK. 2, 4, 4, 12. TRIK. 3, 3, 127. H. an. 2, 276. MED. n. 20. — Vgl. स्र°, स्रद्धि°, स्रष्ट°, स्रास्त्र°, उच्चा°, उपरि°, ऊर्ध्व°, गिरि°, चन्द्र°, जीर्ण°, पृथु°, मरु°.

बुध्ववत् (von बुध्) adj. mit einem Boden oder Fuss versehen TS. 2, 3, 4, 3.

बुध्वि = बुध्य TBa. 3, 1, 3, 11 in Z. f. d. K. d. M. 7, 273. fig.

बुध्य (von बुध्) adj. auf dem Boden —, Grunde —, in der Tiefe —, am Fusse befindlich: आ देवो देदे बुध्याऽ वसूनि । आ समुद्रादवरादा परस्मात् RV. 7, 6, 7. प्र बुध्या व इरते मरुसि 56, 14. VS. 13, 3 (vgl. AV. 4, 1, 1). 16, 32. Besonders häufig in Verbindung mit स्रद्धि (vgl. πύθων ὄφης), Drache der Tiefe, welcher unter den göttlichen Wesen des mittleren Gebiets aufgezählt wird NAIGH. 5, 4. Nir. 10, 44. Die Tiefe, in welcher er haust, ist die des Dunstmeeres (अथो वृवी रजसो बुध्माशयत् RV. 4, 52, 6). RV. 4, 186, 5. 2, 31, 6. नूरोदसी स्रद्धिना बुध्यैः स्तुवीत देवी स्रद्धेः 4, 35, 6. मा नो ऽर्द्धिबुध्यो रिषे धात् 5, 41, 16. 6, 49, 14. 50, 14. 7, 34, 17. 35, 13. 38, 5. उत स्य न उशिर्जामुर्विषा कविरद्धिः श्रपोतु बुध्योऽ र्व्वीमनि 10, 92, 12. 64, 4. 66, 11. सचा यत्साय्येषामर्द्धिबुध्विषु बुध्यः 93, 5. VS. 10, 19. Allegorisch bezogen auf den Agni Gārhapatya Arr. Br. 3, 36. VS. 5, 38. TBa. 1, 1, 40, 3. In der späteren Zeit ist Abi budhja (häufig fälschlich budhna, bradhna, vradhna, vrdhja, vradhja geschrieben) ein Rudra und auch ein Bein. Āiva's. MBh. 1, 2566. 13, 1216. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 24. 184, a, 2. Andere Belege s. u. स्रद्धिबुध् und स्रद्धिब्रध्; die neueren Ausg. des MBh. und HARIV. haben an den daselbst angeführten Stellen richtig बुध्य. Nach H. an. 2, 276. MED. n. 20. HALĀ. 5, 51 und Viçva bei Uśēval. zu Uṣādis. 3, 5 ist ब्रध् ohne स्रद्धि ein Name Āiva's; nach HALĀ. 5, 51 auch N. pr. eines Dieners des Āiva, = तण्डु.

बुध्य (von 1. बुध्) adj. weckbar; wahrnehmbar, bemerkenswerth; s. स्र°, स्रष्ट°.

बुद्ध (बुद्), बुध्य, बुद्ध, बुँदति, बुँदति, बुँदति, बुँदति wahrnehmen, innewerden (vgl. 1. बुध्) Dhātup. 24, 12. सत्तसे (impers.) शरब्धेन दिव्येनेति बुक्क सः BHATT. 14, 72.

बुद्ध m. Pfeil NAIGH. 4, 3. Nir. 6, 32. आ बुद्धं वृत्रका देदे RV. 8, 45, 4. 66, 6. मूमयं धनुः साधुर्बुद्धो किरणयः 11.

बुध्य, बुँदति s. बुद्ध. बुध्य, बुँदयति binden (vgl. बन्ध्) Vop. in Dhātup. 32, 14.

बुध् m. = उदक Wasser NAIGH. 1, 12.

बुध्वाधियु (vom desid. des caus. von 1. बुध्) adj. Jmd (acc.) aufmerksam zu machen —, zur Vernunft zu bringen beabsichtigend MĀRK. P. 37, 8. — Vgl. विबोधयिषु.

बुभुत्ता (vom desid. von भुञ्ज्) f. Esslust, Hunger gaṇa कृत्तादि zu P. 4, 4, 62. gaṇa तारकादि zu 5, 2, 36. AK. 2, 9, 54. H. 393. HALĀ. 2, 206. R. 2, 28, 18. Suçr. 1, 246, 12. 2, 460, 2. VARĀH. Bṛh. S. 19, 19. PAKĀV. 114, 4. Hir. 35, 11. Vrt. in LA. 24, 12. das Verlangen zu genießen: राजभोग° MBh. 1, 2248. — Vgl. बोभुत्त.

बुभुत्ति (von बुभुत्ता) adj. hungrig gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. AK.

3, 1, 20. H. 392. HALĀ. 2, 205. M. 10, 105. R. 2, 91, 50. Spr. 1117. 1984. BHĀG. P. 9, 4, 43. PAKĀV. 114, 5.

बुभुत्तु (vom desid. von भुञ्ज्) adj. zu essen verlangend: स्रन्नं बु° und स्रन्नबु° P. 2, 1, 24. VĀRTT., Sch. hungrig MĀRK. P. 29, 27. zu genießen verlangend, nach dem Genuße der Welt verlangend, Gegens. मुमुत्तु KULL. zu M. 2, 224.

बुभुत्सा (vom desid. von बुध्) f. das Verlangen kennen zu lernen: तत्त्व° BHĀG. P. 3, 24, 32.

बुभुत्सु (wie eben) adj. zu kennen wünschend: सम्यग्ज्ञान° MBh. 1, 594. 3, 12964. तद्भतिम् DAÇAK. 59, 6. तत्त्व° Verz. d. Oxf. H. 207, b, 1 v. u. Schol. zu PRAB. S. 98, Z. 5. 21. BHATT. 7, 100. Alles zu kennen verlangend, als Beiw. der Götter MBh. 3, 12732.

बुभुर्षु (vom desid. von भृज्) adj. zu ernähren wünschend: आत्म° ÇĀṆK. zu Bṛh. Ār. Up. S. 104.

बुभुषक (vom desid. von भू) adj. auf Jmds Wohl bedacht: ईर्ष्युः परमुखं दृष्ट्वा स्रन्यस्य न बुभुषकः MBh. 13, 5747. स्रसन्न° 12, 4236. स्वामिमित्र° 4310. सर्ववर्ण° 13, 6595.

बुभुषा (wie eben) f. der Wunsch zu sein, zu leben: द्वादशरात्रं चरित्वाथान्यस्ये बुभुषायै स्यात् so v. a. es steht ihm wieder frei anders zu leben ÇĀṆK. Br. 25, 15. बुभुषया — गन्धर्ववत्स्या so v. a. aus Verlangen sich mit ihr nach Art der Gandharva zu vermählen BHĀG. P. 3, 3, 3.

बुभुषु (wie eben) adj. 1) Geltung —, Macht wünschend KĀTJ. Çā. 18, 5, 10. MBh. 12, 2588. BHĀG. P. 4, 17, 41. 18, 10. — 2) auf Jmds Wohl bedacht MBh. 12, 5627. — Statt बुभुषवः 4, 133 liest die ed. Bomb. बुभुषत.

बुल, बुलैयति untertauchen (intrans.) Dhātup. 32, 62. trans. zur Erkl. von मञ्जयति Schol. zu KĀTJ. Çā. 5, 5, 30.

बुलि f. die weibliche Scham H. 609. After VJUP. 100.

बुलिल s. बुडिल.

बुल्ल (बुल्ल) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 1067.

बुल्लै adj. etwa schief ÇAT. Br. 11, 5, 4, 14.

बुल्ल und बुष s. बुस.

बुस्, बुँस्यति entlassen, von sich geben (उत्सर्गे) Dhātup. 26, 110. बुस्यति जलं मेघः DURGAD. bei WEST. vertheilen (विभागे) Dhātup. 26, 106. v. l. für व्युष्.

बुस m. Siddh. K. 249, b, 7. nach NAIGH. 1, 12 und Nir. 5, 19 Wasser. आविः स्वः कृणुते गूकते बुसम् RV. 10, 27, 24; wohl so v. a. Abfall, Unreines. Spreu und anderer Abfall des Getraides AK. 2, 9, 22. H. 1182. KAUC. 14, 42. Suçr. 2, 42, 2. gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80. बुश HALĀ. 2, 423. बुष BHAR. zu AK. ÇKDR. बुष ÇABDAR. im ÇKDR. Nach ÇABDĀNTHAK. bei WILSON bedeutet बुस n. Reichthum; trockner Kuhdünger; die dicken Theile in geronnener Milch; बुसा f. eine jüngere Schwester (im Drama WILSON ohne Angabe einer Aut. — Vgl. खलेबुस und निर्बुसीकृत.

बुससै adj. von बुस gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80.

बुस्त्, बुँस्यति = पुस्त् Dhātup. 32, 52.

बुस्त m. n. gaṇa अर्धचादि zu P. 2, 4, 31. AK. 3, 6, 4, 34. SIDDH. K. 251, a, 2 v. u. Kruste bei gebratenem Fleische; Schale bei Früchten BHĀG. zu AK. ÇKDR. — Vgl. चुस्त.

बुद्धा s. स्रेत°.



**बृक** m. f. n. = **बुक्** Herz RAMAN. zu AK. ÇKDr. Auch **बृकान्** ColLEBR. zu AK. 2, 6, 3, 15.

**बृवशर्मन्** (बृव + श<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1088. Verz. d. Oxf. H. No. 798. **बृव** an beiden Stellen.

**बृष** s. **बुष**.

**बृक्णा** (vom caus. von 2. **बृक्**) P. 8, 4, 2, Sch. 1) adj. *feist machend, kräftigend, nährend* Suçr. 1, 176, 18. विधि 2, 379, 18. 528, 1. 223, 19. 20. 26, 10. 198, 10. 207, 20. Verz. d. Oxf. H. 304, b, 13. fg. संयावो बृक्णो गु-  
हः ÇABDAK. im ÇKDr. — 2) n. a) das Feistmachen, Kräftigen, Nähren  
Suçr. 1, 53, 13. 59, 17. 148, 5. 2, 4, 1. — b) Befestigungsmittel: **ऋयज्ञुषाम्**  
RV. Prāt. 11, 37.

**बृक्णाव** (von **बृक्णा**) n. *die Eigenschaft des Feistmachens* Suçr. 1, 202, 21. *die Eig. des Kräftigens, Befestigens*: **बृक्त्वाद्बृक्णावाच्च तस्माद्बृहोति**  
शब्दितः HARIV. 14949.

**बृक्णीय** adj. 1) (vom caus. von 2. **बृक्**) *feist zu machen, zu kräftigen*  
P. 8, 4, 2, Sch. — 2) (von **बृक्णा**) *zum Feistmachen dienend, feist ma-  
chend, nährend* Suçr. 1, 58, 21. 183, 16. 213, 16. 377, 7. विधि 2, 13,  
12. 448, 9.

**बृक्पितव्य** (vom caus. von 2. **बृक्**) adj. *zu kräftigen* Suçr. 2, 184, 11.

**बृक्ता** (ed. Bomb.) und **बृक्ता** (ed. Calc.) f. N. pr. einer der 7 Müt-  
ter des Skanda MBu. 3, 14396.

**बृक्डुक्थ** adj. Bez. des Indra; nach den Erklärern so v. a. **बृक्डु-**  
**क्थ** oder mit Zurückführung von **बृक्त्** auf **बृ** *derjenige, welchem Preis  
zuzusprechen ist*, Naigh. 4, 3. Nir. 6, 4. RV. 8, 32, 10.

**बृक्** m. N. pr. eines Mannes, nach den Commentatoren des Zimmer-  
manns der Paṇi: **अग्निं बृक्**: पणीनां वर्षिष्ठे मृधन्वस्थात् RV. 6, 43, 31.  
**बृक् संकम्पदातमम्** 33. यथा भरद्वाजो बृक् तद्विष्णु प्रस्तेके च सार्जये सनिं  
ससान ÇĀṆKH. Çr. 16, 11, 11.

**बृक्** n. so v. a. *Wasser* nach Naigh. 1, 12. Nir. 2, 22. Ist wohl adj.:  
दा बृक्कं वक्तुः पुरीषम् RV. 10, 27, 23.

**बृषी** s. **बृसी**.

**बृस्य** m. N. pr. eines Dämons, nach Śā. des Tvashṭar: **अवा तिरत्**  
**बृस्यस्य** शेषः RV. 1, 93, 4. नि बृस्य प्रजा विष्टस्य बृस्यस्य मायिनः 6, 61,  
3. Nach der letzten Stelle eher Appellativum.

**बृसिका** f. = **बृसी** Polster Vjutr. 209.

**बृसी** f. gaṇa **पृषोदरादि** zu P. 6, 3, 109 und **गौरादि** zu 4, 1, 41. *Wulst,  
Bausch von gewundenem Gras u. s. w., Polster* AK. 2, 7, 45. H. 816. an.  
2, 572. Mhd. sh. 27. HALAJ. 2, 256. **बृसीषूपविशति** KĀTJ. Çr. 13, 3, 1.  
ÇĀṆKH. Çr. 17, 4, 7. 6, 6. Gobh. 4, 2, 18. **कोशी** ŚĀV. 3, 4. MBu. 3, 999. 4019.  
10036. 16069. 3, 1196. **शालपुष्पमयो** 12, 6344. 13, 461. 2845. 4337. 14,  
2726. 13, 732. HARIV. 14326. **मौडुम्बरी** R. 1, 4, 21. R. Gobh. 1, 53, 3. 3,  
49, 29. BṚĀG. P. 4, 6, 37. MĀLĀ. P. 6, 26. 69, 43. Häufig **वृषी** geschrieben,  
doch hat Z. B. die Bomb. Ausg. des MBu. und des R. regelmässig **वृ-**  
**सी**. — Vgl. **वर्स**, **वर्स्व**.

**बृ** (von 2. **बृक्**) f. nom. act.; s. **बृक्स्पति**.

**बृ** s. **बृक्**.

**बृक्** MBu. 1, 4813 in einer Stelle, wo die Devagandharva auf-  
gezählt werden: **सत्वावृक्त्वावृक्**: (**सत्वावृक्त्वावृक्**: ed. Bomb.). Wir

vermuthen, dass **सत्त्ववृक्त्वावृक्**: zu lesen ist, so dass **वृक्** der Name  
eines Devag. wäre, und das Vorhergehende den Ursprung des Namens  
erklärte.

**बृक्क्षुत्** (बृक्त् + च<sup>०</sup>) m. *eine best. Gemüsepflanze* (**मकाचक्षु**) RĪĀN.  
im ÇKDr.

**बृक्क्षाणक्य** n. *die ausführliche* (बृक्त्) *Spruchsammlung des Kāṇakja*  
Ind. St. 1, 473, N.

**बृक्क्षित** (बृक्त् + चि<sup>०</sup>) m. *der Citronenbaum* ÇABDAK. im ÇKDr.

**बृक्क्षन्दम्** (बृक्त् + क<sup>०</sup> = **कदिम्**, **कम्**) adj. *mit hohem Dach ver-  
sehen*: **शाला** AV. 3, 12, 3.

**बृक्क्षेत्रेश्वर** (बृक्त् + श<sup>०</sup>) Titel eines ausführlichen gramma-  
tischen Werkes von Nāgeça Verz. d. Oxf. H. No. 364.

**बृक्क्षरीर** (बृक्त् + श<sup>०</sup>) adj. *der einen grossen Leib hat* RV. 1, 153, 6.  
Suçr. 1, 127, 1.

**बृक्क्षत्क** (बृक्त् + शत्क) m. *eine Art Seekrabbe* (**चिङ्गट**) ĠĀṬĀDH.  
im ÇKDr.

**बृक्क्षातातप** (बृक्त् + शा<sup>०</sup>) m. *der ausführliche* Çātātapa (ein Ge-  
setzgeber) Verz. d. Oxf. H. 356, a. Ind. St. 1, 234.

**बृक्क्षातिस्तव** m. *der ausführliche* (बृक्त्) Çāntistava WILSON,  
Sel. Works I, 283.

**बृक्क्षाल** (बृक्त् + शाल = **साल**) m. *eine hohe Shorea robusta* MBu.  
1, 8080.

**बृक्क्षङ्गारतिलक** n. *das ausführliche* (बृक्त्) Çṛṅgāratilaka Ind.  
St. 1, 472, N. 1.

**बृक्क्ष्वम्** (बृक्त् + श्वम्) adj. 1) *laut tönend*: **रथ** RV. 1, 54, 3. —  
2) *laut gerühmt; weitberühmt*: **देवाः** RV. 10, 66, 1. **ऋषि**, **राज्ञन्** BṚĀG. P.  
1, 3, 1. 17, 44. 3, 17, 28. 4, 23, 10.

**बृक्क्ष्रीक्रम** (बृक्त् + श्री<sup>०</sup>) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf.  
H. 104, a.

**बृक्क्षौक** (बृक्त् + श्लोक) 1) adj. *laut gerühmt*: **वर्ष्मन्** BṚĀG. P. 5,  
4, 2. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Urukrama von der Kīrti  
BṚĀG. P. 6, 18, 7.

**बृक्क्षातक** (बृक्त् + क्षा<sup>०</sup>) n. Titel eines von Varāhamihira ver-  
fassten ausführlichen Werkes über die Nativitäten Verz. d. Oxf. H. No.  
779. 790. 794. °**श्लोकव्याख्यान** ebend.

**बृक्क्षाबालोपनिषद्** f. *die ausführliche* (बृक्त्) Ġābālopanishad  
Ind. St. 2, 72.

**बृक्क्षाल** (बृक्त् + शाल) n. *ein grosses Garn, — Netz* AV. 8, 8, 4.

**बृक्क्षीवती** (बृक्त् + जी<sup>०</sup>) f. *eine best. Pflanze*, die auch **बृक्क्षीवा**  
genannt wird, RĪĀN. im ÇKDr.

**बृक्क्ष्योतिस्** (बृक्त् + ज्यो<sup>०</sup>) 1) adj. *hellstrahlend* TS. 1, 4, 22, 1. — 2)  
m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBu. 3, 14123.

**बृक्क्षिका** (बृक्त् + टि<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes RĪĀN-TAN. 8, 524. 531.  
— Vgl. **सूक्ष्मिका**.

**बृक्क्षीका** (बृक्त् + टी<sup>०</sup>) f. *der ausführliche Commentar*, Titel eines  
Werkes des Kumārila HALL 170. fg.

**बृक्क्षुक्का** (बृक्त् + कु<sup>०</sup>) f. *eine Art grosser Trommel* ĠĀṬĀDH. im ÇKDr.

**बृक्क्ष** m. N. pr. eines Sohnes des 9ten Manu HARIV. 470 (**वृष्ट**)

die ältere Ausg.).

**वृत्तिका** (von वृत्ती) f. 1) *Ueberwurf, Mantel* P. 5, 4, 6. AK. 2, 6, 2, 19. H. 672. an. 4, 35. HALI. 2, 255. — 2) = वृत्ती *Solanum indicum* R. S. W. RATNAM. im CKDr. = दाह oder दाहमेद H. an.

**वृत्तीपति** (वृत् + पति) m. der Planet Jupiter H. 119. — Vgl. वृत्स्पति.

**वृत्तक** (von वृत्त्) P. 5, 4, 3, Vārtt. m. Schol. n. N. eines Sāman PAKṢAV. Br. 12, 11, 13. Ind. St. 3, 226, b.

**वृत्तकथा** (वृत्त् + कथा) f. die grosse Erzählung, Titel einer Sammlung von Erzählungen, die Guṇādhya zugeschrieben wird und aus der Somadeva seine unter dem Namen Kathāsaritsāgara bekannte Sammlung verkürzt haben soll, KATHA. 1, 3, 8, 7. 35. KĀVYAD. 1, 38. DAṢAR. 1, 61. HALL in der Einl. zu VĀS. 19. fgg. 55. N. eines dem Kshemen-dra zugeschriebenen Werkes Verz. d. Oxf. H. 84, b, 8. fg.

**वृत्तकन्द** (वृत्त् + कन्द) m. eine grosse Zwiebelart, = गृञ्जन RATNAM. im CKDr. = विष्णुकन्द RĀGĀN. ebend.

**वृत्तकर्मन्** (वृत्त् + कर्म) m. N. pr. verschiedener Fürsten HARIV. 1702. VP. 445. 482. 465. BHAG. P. 9, 23, 10.

**वृत्तकल्प** (वृत्त् + कल्प) m. Bez. eines Kalpa, in Brahman's Monat der 7te Tag in der lichten Hälfte des Mondes KRAMASĀND. (s. u. कल्प 2, d). der letzte Tag in der dunklen Hälfte des Monats Verz. d. Oxf. H. 82, a, 4.

**वृत्तकाय** (वृत्त् + काय) 1) adj. einen grossen Leib habend. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bṛhaddhanus BHAG. P. 9, 21, 22.

**वृत्तकालज्ञान** n. das ausführliche (वृत्त्) Kālagñāna (Kenntniß der Zeiten), Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 948.

**वृत्तकालशाक** m. eine best. Gemüsepflanze CKDr. und WILSON nach TAK. 2, 4, 31, wo aber nach den Corr. शोथजिह्वा कालशाको für शोथजिह्वा वृत्तकालशाको zu lesen ist.

**वृत्तकाश** (वृत्त् + काश) m. eine best. Rohrart (खड्ग) HĀR. 178.

**वृत्तकीर्ति** (वृत्त् + कीर्ति) 1) adj. weitberühmt MBH. 1, 6606. Bṛhaspati VAKH. BHAG. 8, 48, 86. — 2) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBH. 3, 14123. eines Asura HARIV. 2284. 12938. 14286.

**वृत्तकुनि** (वृत्त् + कुनि) adj. dickbüschig AK. 2, 6, 1, 44. H. 450. HALI. 2, 453.

**वृत्तकेतु** (वृत्त् + केतु) 1) adj. gewaltige Klarheit habend: Agni RV. 1, 8, 2. — 2) m. N. pr. eines alten Königs MBH. 1, 231.

**वृत्तक्षणा** (वृत्त् + क्षणा) m. N. pr. eines Fürsten VP. 463. Andere वृत्तक्षय und वृत्तक्षणा.

**वृत्तक्षत्र** (वृत्त् + क्षत्र) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 7001. HARIV. 1053. 5020. VP. 450. BHAG. P. 9, 21, 1. 20.

**वृत्तक्षय** (वृत्त् + क्षय) m. N. pr. eines Fürsten VP. 463, N. 3. — Vgl. वृत्तक्षणा.

**वृत्तक्षयस्** (वृत्त् + क्षय) n. grosse Kasteiung, Bez. einer best. Kasteiung: तपोव्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 21.

**वृत्तक्षाल** (वृत्त् + क्षाल) m. Phoenix paludosa (हिताल) RĀGĀN. im CKDr. — Vgl. वृत्तक्षल.

**वृत्तक्षिता** (वृत्त् + क्षिता) f. Clypea hernandifolia W. et A. (पाठा) RĀGĀN. im CKDr.

V. Theil.

**वृत्तक्षणा** (वृत्त् + क्षणा) n. 1) starkes Gras (Gegens. मृदुक्षणा GOBH. 4, 7, 6. — 2) Bambusrohr ÇABDAK. im CKDr.

**वृत्तोडलतख** (वृत्त् + तोड) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 104, a, 4.

**वृत्तख** (von वृत्त्) n. Grösse, grosser Umfang: eines Fisches MATSOP.

22. वृत्तखद्विषणवाञ्च तस्माद्वयेति शब्दित: HARIV. 14949. Vgl. u. वृत्तक.

**वृत्तखच्** (वृत्त् + खच्) m. Alstonia scholaris R. Br. RATNAM. im CKDr.

**वृत्तखन्न** (वृत्त् + खन्न) 1) m. ein best. Knollengewächs (कृत्तिकन्द).

— 2) f. घा eine best. Pflanze, = त्रिपर्णिका RĀGĀN. im CKDr.

**वृत्तपराशर** m. der ausführliche (वृत्त्) Parāçara (Gesetzgeber) COLEBR. Misc. Ess. I, 108. Verz. d. Oxf. H. 278, b, 25. Ind. St. 1, 467.

**वृत्तपलाश** (वृत्त् + पलाश) adj. grossblättrig AV. 6, 29, 3.

**वृत्तपाटलि** (वृत्त् + पाटलि) m. Stechapfel TRIK. 2, 4, 26. HĀR. 107.

**वृत्तपाद** (वृत्त् + पाद) 1) adj. grossfüssig, grosswurzellig. — 2) m. der indische Feigenbaum ÇABDAK. im CKDr.

**वृत्तपारेवत** (वृत्त् + पारेवत) n. ein best. Fruchtbaum, = महापारेवत RĀGĀN. im CKDr.

**वृत्तपालिन्** (वृत्त् + पालिन्) m. wilder Kümmel RĀGĀN. im CKDr.

**वृत्तपीलु** (वृत्त् + पीलु) m. eine Art Piliu, = महापीलु RĀGĀN. im CKDr.

**वृत्तपुष्पी** (वृत्त् + पुष्पी) f. eine Crotolarienart (घण्टारव) ĠATĀDH. im CKDr.

**वृत्तपृष्ठ** (वृत्त् + पृष्ठ) adj. das Bṛhat-Sāman als Grundlage des Prsthastotra habend AR. Br. 8, 1. fgg. अभितिष्ठत्पृष्ठ उभयसा-मा ऋच. Ça. 8, 5, 9, 3. KĀTJ. Ça. 23, 5, 2. ÇĀNKH. Ça. 7, 14, 1. LĀTJ. 4, 7, 1.

**वृत्तप्रचेतस्** (वृत्त् + प्रचेतस्) m. der ausführliche Praketas (N. pr. eines Gesetzgebers) Verz. d. Oxf. H. 270, b, 11. 356, a, 18. Ind. St. 1, 235.

**वृत्तप्रयोग** (वृत्त् + प्रयोग) m. Titel einer Schrift UÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 11. AUFRECHT scheint वृत्त् als Abkürzung von वृत्तकथा gefasst zu haben; vgl. Preface, xix.

**वृत्तफल** (वृत्त् + फल) 1) a) grosse Früchte habend; grossen Lohn habend. — 2) m. a) eine best. Pflanze, = चचेण्डा RĀGĀN. im CKDr. — b) pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den Buddhisten VJUTP. 82. BURN. Intr. 202. 614. LALIT. ed. Calc. 171, 6. — 3) f. घा N. verschiedener Pflanzen: = कलुम्बी; महेन्द्रवारुणी; कुष्माण्डी; महासम्बू RĀGĀN. im CKDr.

**वृत्तसंवर्त** (वृत्त् + संवर्त) m. der ausführliche Saṃvarta (N. pr. eines Gesetzgebers) Verz. d. Oxf. H. 356, a, 34. Ind. St. 1, 235.

**वृत्तसंहिता** (वृत्त् + संहिता) f. die ausführliche Zusammenstellung, Titel eines von Varāhamihira verfassten astronomisch-astrologischen Werkes, herausgegeben in der Bibl. ind. von Dr. H. KERN.

**वृत्तसामन्** (वृत्त् + सामन्) 1) adj. das Bṛhat-Sāman zum Sāman habend PAKṢAV. Br. 8, 8, 11. 12, 1, 18. 2, 8. — 2) m. proparox. N. pr. eines Āṅgīrasa AV. 5, 19, 2. — वृत्तसामा BHAG. 10, 35 fehlerhaft für वृत्तसाम; s. u. वृत्त् 4, a. Vgl. वार्त्तसामा.

**वृत्तसुम्न** (वृत् + सुम्न) adj. höchst wohlwollend, — gnädig RV. 4, 53, 6.

**वृत्तसूर्यसिद्धान्त** m. der ausführliche (वृत्त्) Sūryasiddhānta COLEBR. Misc. Ess. II, 484.

**वृत्तसेन** (वृत्त् + सेना) 1) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 2700.

eines Sohnes des Sunakshatra Bhāg. P. 9, 22, 45. — 2) f. मा N. pr. der Amme der Damajanti N. 8, 4.

वृक्षेन Comm. zu TBa. II, S. 672, Z. 1 und Contents S. 23, 8 fehlerhaft für वृक्षेन.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) 1) adj. starke Hinterbacken habend. — 2) m. N. pr. eines Mannes Pāṇā. 117, 10.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. N. pr. eines Mannes gaṇa काणवादि zu P. 4, 2, 111. Hariv. Langl. I, 513. — Vgl. वृक्षेन.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) n. Bez. eines best. Pulvers Verz. d. B. H. No. 993.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) 1) adj. grosse Glieder —, einen grossen Körper habend. — 2) m. Elephant Chanda. im CKDn.

वृक्षेन m. der ausführliche (वृक्ष) Aṅgiras (als Gesetzgeber) Ind. St. 1, 234.

वृक्षेन m. der ausführliche (वृक्ष) Atri (Mediciner) Verz. d. B. H. No. 940.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) adj. gewaltig aussehend SV. I, 1, 2, 4, 9.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. der ausführliche, erweiterte Abhidhānakintāmaṇi des Hemakandra Verz. d. Oxf. H. No. 426.

वृक्षेन m. oder vollständiger वृक्षेनकोश m. der ausführliche, erweiterte (वृक्ष) Amarakoṣa Verz. d. Oxf. H. 182, b, 40. 191, b, 9.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2622.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. Averrhoa Carambola Lm. Chanda. im CKDn.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. N. pr. eines Rshi MBh. 3, 2052. fgg. Bhāg. P. 1, 9, 6. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 11. No. 818. eines alten Fürsten R. Goar. 2, 116, 33. eines Sohnes des Crāvastaka (Crāvasta, Crāvasta) MBh. 3, 13512. 13518. Hariv. 671. VP. 361. Bhāg. P. 9, 6, 21. eines Sohnes des Sahadeva 12, 10. VP. 463. — Viṣṇu-P. in VP. 470, N. 24. N. pr. eines Gandharva Verz. d. Oxf. H. 148, b, 3.

वृक्षेन m. der ausführliche (वृक्ष) Ātreja (Mediciner) Verz. d. B. H. No. 940.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) n. = वृक्षेनकोपनिषद् Titel der 6 letzten Adhijā des 14ten Buchs des Catapathabrāhmaṇa: °भाष्य Verz. d. Oxf. H. 392 (No. 64). °व्याख्या 393 (No. 92). °भाष्यटीका 373 (No. 279). °भाष्यवार्तिक 392 (No. 68. 69).

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. N. pr. eines Sohnes des Agāmīdha Hariv. 1055. VP. 452. Bhāg. P. 9, 21, 22. des Bāhjaçva (Bharmjaçva, Harjaçva) Hariv. 1778. VP. 434. Bhāg. P. 9, 21, 32. — Vgl. वृक्षेन.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) 1) adj. lauten Preis habend VS. 11, 76. RV. 5, 19, 3 (nach Śā.). — 2) m. N. pr. eines Mannes, Liedverfassers von RV. 10, 54—56. Vāmadeva RV. 10, 54, 6. 56, 7. Att. Ba. 8, 23. Āçv. Çr. 12, 11. Çat. Ba. 13, 2, 2, 14. Vāmnoja Pāṇā. Ba. 14, 9, 38. eines Sohnes des Devarāta VP. 390. N. eines Agni, eines Sohnes des Tapas, MBh. 3, 14173. — Vgl. वृक्षेन.

वृक्षेन m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 53, b, 6. Vielleicht fehlerhaft für वृक्षेन.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) adv. + उन् adj. gewaltig ausgiessend (Śā.) RV. 3, 26,

4; vgl. वृक्षेनमोषा: 5, 57, 8.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) adj. dass. nach Mandh., welcher die Bez. auf Prāgāpati deutet, VS. 8, 8.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) adj. grosse Stiere habend: Agni RV. 10, 69, 7.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) f. Titel einer Upanishad Verz. d. B. H. No. 368.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) f. grosse Kardamomen Rāṇ. im CKDn.

वृक्षेन MBh. 3, 13321 fehlerhaft für वृक्षेन.

वृक्षेन 1) adj. nach Śā. so v. a. प्रभूतस्तुति, also zu 2. गिरु gezogen; Bez. der Marut RV. 5, 57, 8. — 2) m. N. pr. eines Jati: इन्द्रो यतीत्सालावृक्षेनः प्रायच्छतेषां त्रय उदशिष्यत रायोवज्रो वृक्षेनः पथुरस्मि: Pāṇā. Ba. 8, 1, 4. 13, 4, 16. — In beiden Fällen würde die Bed. laut rufend, — schreiend passen. — Vgl. वृक्षेन.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. N. pr. eines Mannes MBh. 1, 226 (eig. 231).

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. pl. N. pr. eines Volkes, = कात्रप H. 959.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) n. Wassermelone Chanda. im CKDn.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) n. Bez. einer best. religiösen Observanz Verz. d. Oxf. H. 284, b, 13.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) adj. einem dicken, grossen Stein gleichend: वृक्षेनानि वानस्पत्यः (के मुसल) VS. 1, 15.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 1702. 1705. VP. 445, N. 18. वृक्षेन andere Autt.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. eine Art Lodhra (पट्टिकालोध) und Phoenix paludosa (vgl. वृक्षेन) Rāṇ. im CKDn.

1. वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) 1) adj. dem hohen Himmel angehört, himmlisch: मा नो ज्यैर्भिर्महतां याच्यन्ते ज्यैर्भिर्वा वृक्षेनैः सुमया: RV. 1, 167, 2. एवा नो अग्रे अमर्तेषु पूर्य धीष्णीपाय वृक्षेनैः मानुषा 2, 2, 9. भेजानां वृक्षेनैः रायः 4, 29, 5. वृक्षेनैः मनुष्यपरासु वितु युष्मे सचा वृक्षेनैः सोमम् 37, 3. 5, 43, 18. 9, 79, 1. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Atharvan und Liedverfassers von RV. 10, 120. Ebend. 8. 9. auch Bez. des Liedes selbst Att. Ba. 4, 14.

2. वृक्षेन (wie oben) f. N. einer Göttin, welche neben Ilā, Sarasvatī, Urvāci und anderen himmlischen Frauen genannt wird. Nach Śā. so v. a. प्रभूतदीप्ति. RV. 2, 31, 4. 5, 41, 19. 42, 12. उत माता वृक्षेनवा प्रणीतु नस्तष्टा देवेभिर्निभिः पिता वचः 10, 64, 10. In der Stelle वृक्षेनवा घृष्टाणीमभिधियः RV. 10, 66, 8, wo das Wort Bez. der Götter ist, stand wohl ursprünglich वृक्षेनवा: (zu 1. वृक्षेन).

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. N. pr. eines Mannes Hariv. 6636.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) f. N. eines dem Caunaka zugeschriebenen Buches, Rora, Zur Lit. u. G. d. W. 49. 59. Kuan in Ind. St. 1, 101. fgg. — Vgl. वृक्षेन.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 3, 10791 (वृक्षेन ed. Calc.).

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 1056. Bhāg. P. 9, 21, 22.

वृक्षेन (वृक्ष + स्त्रि) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 1056.

वृक्षेन n. das ausführliche (वृक्ष) Dharmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 101, b, 37. Colebr. Misc. Ess. 1, 103. Ind. St. 1, 469.

**वृद्धर्मप्रकाश** m. der ausführliche (वृत्त्) Dharmaprakāṣa Verz. d. B. H. No. 1403.

**वृद्धल** (वृत्त् + क्त) ein grosser Pflug, = कृत्ति Tait. 2, 9, 2.

**वृद्धारवली** f. die ausführliche (वृत्त्) Hārāvālī (ein Wörterbuch) Verz. d. Oxf. H. 182, b, 40.

**वृद्धारति** m. der ausführliche (वृत्त्) Hārati Ind. St. 1, 235.

**वृद्धमाद्रि** m. der ausführliche (वृत्त्) Hemādri Verz. d. B. H. No. 1403.

**वृद्धनी** (वृत्त् + घनि) f. N. pr. eines Flusses (die Lauttönende) MBh. 6, 339 (nach der Lesart der ed. Bomb.).

**वृद्धल** (वृत्त् + क्त) m. N. pr. eines Fürsten von Koçala MBh. 1, 6985. 2, 1075. HARIV. 830. Verz. d. Oxf. H. 49, a, 28. VP. 387. Bhāg. P. 9, 12, 8. 9. eines späteren Fürsten, eines Sohnes des Devabhāga, 24, 39. — Vgl. बार्द्धल.

**वृद्धीव** (वृत्त् + बीज) 1) adj. grossen oder vielen Samen habend. — 2) m. Spondias mangifera ÇANDĀ. im ÇKDr.

**वृद्धकृत्पति** m. der ausführliche (वृत्त्) Brhaspati (als Gesetzgeber) Verz. d. Oxf. H. 356, a, 29. Ind. St. 1, 235.

**वृद्धसन्** (वृत्त् + व्र) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBh. 3, 14128.

**वृद्धसोत्तराखण्ड** (वृत्त् + व्र) m. Titel einer Abtheilung im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. No. 126.

**वृद्धारिका** (वृत्त् + भ) f. Bein. der Durgā ÇANDĀ. im ÇKDr.

**वृद्धय** (वृत्त् + भय) m. N. pr. eines der Söhne des 9ten Manu Mān. P. 94, 9.

**वृद्धानु** (वृत्त् + भानु) 1) adj. hellglänzend: Agni RV. 1, 27, 12. 36, 12. 18, 140, 1. LĪTĪ. 1, 4, 2. Indra RV. 8, 78, 2. — 2) m. a) Feuer, der Gott des Feuers AK. 1, 1, 2, 50. H. 1097. HALĪ. 1, 64. Bez. eines best. Agni MBh. 3, 14184. eines Sohnes des Himmels 1, 42. — b) m. N. pr. eines Sohnes des Satrājāna und einer Manifestation Viṣṇu's Bhāg. P. 8, 13, 36. — c) N. pr. eines Fürsten VP. 445. Bhāg. P. 9, 23, 10.

**वृद्धास** (वृत्त् + भास) 1) adj. hellstrahlend. — 2) m. N. pr. eines Enkels Brahman's MBh. 3, 14128. — 3) f. ऋ N. pr. einer Tochter des Sonnengottes und Gemahlin des Agni Bhānu MBh. 3, 14184.

**वृद्धम** m. der ausführliche (वृत्त्) Jama (als Gesetzgeber) Verz. d. Oxf. H. 279, a, 22. 356, a, 23. Ind. St. 1, 235.

**वृद्धावक्तव्य** m. der ausführliche (वृत्त्) Jāgñavalkya Verz. d. Oxf. H. 256, a, 24. Ind. St. 1, 234.

**वृद्धमात्रा** (वृत्त् + पा) f. Titel einer Schrift des Varāhamihira COLBR. Misc. Ess. II, 478.

**वृद्धण** (वृत्त् + रण) m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 9, 12, 9. — Vgl. वृद्धतण.

1. **वृद्धव** (वृत्त् + रथ) adj. einen gewaltigen Wagen habend (SĪ.) RV. 5, 80, 2.

2. **वृद्धव** (wie oben) 1) m. proparox. N. pr. eines Mannes RV. 1, 36, 12. 18, 49, 6. neben Kaçjapa (Kāçjapa ed. Bomb.), Añgiras, Varka und Prāpa MBh. 3, 14164. durch वासिष्ठ vom Schol. in der ed. Bomb. erklärt. N. pr. eines Fürsten MATR. Up. COLBR. Misc. Ess. I, 78. MBh.

1, 228. 2655. 7, 2281. 12, 1797. von Māgadha 1, 2363. वात्सिक 7001. अङ्ग 12, 924. fgg. 981. eines Fürsten der Videha und eines Sohnes des Devarāta R. 1, 71, 6 (73, 5. 6 GON.). Bhāg. P. 9, 13, 15. des Vasu Uparikara HARIV. 1805. 1807. 6598. Bhāg. P. 9, 22, 5. 6. VP. 455. des Tigra (Timi, Tigmatman) 462. Bhāg. P. 9, 22, 41. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 19. des Bhadraratha (Prthulāksha) VP. 445. Bhāg. P. 9, 23, 10. des Çaçadharmāna, eines Maurja, VP. 470. Bhāg. P. 12, 1, 14. HALL in der Einl. zu VĀSĀV. 53. Nach ÇKDr. und WILSON m. Bein. Indra's; Opfergeräth (यज्ञपात्र); ein best. Mantra; ein Theil des Sāmaveda. — 2) f. ऋ N. pr. eines Flusses HARIV. LAGL. I, 508. — Vgl. बार्द्धव, बार्द्धयि.

**वृद्धयि** (वृत्त् + र) adj. reichlichen Besitzt habend: Vāju RV. 6, 49, 4.

**वृद्धवम्** (वृत्त् + र) adj. laut dröhnend VS. 5, 22.

**वृद्धास** (वृत्त् + रास) m. N. pr. eines Fürsten VP. 463. Bhāg. P. 9, 12, 12.

**वृद्धासमातप** (वृत्त् + रा) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, b, 4.

**वृद्धाविन्** (वृत्त् + र) 1) adj. laut schreitend. — 2) m. eine kleine Eulenart RĪGĀ. im ÇKDr.

**वृद्धि** adj. = वृद्धयि, von Indra RV. 1, 57, 1.

**वृद्धप** (वृत्त् + त्रप) m. N. pr. eines Marut HARIV. 11347.

**वृद्धेण** (वृत्त् + रेण) adj. dichten Staub aufregend RV. 6, 18, 2.

**वृद्धेम** (वृत्त् + रोम) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1. ०पृ. 340, a, 11.

**वृद्धत्** 1) adj. derjenige, welchem das Brhat Sāman zugeeignet ist (MĀRIDH.) VS. 7, 22. — 2) f. ०दती N. pr. eines Flusses MBh. 6, 337. 339 (VP. 184). an der zweiten Stelle वृद्धनी ed. Bomb.

**वृद्धयम्** (वृत्त् + व) adj. hochkräftig, sehr lebenskräftig oder hochwüchsig: Agni TS. 1, 5, 20, 2. Marut LĪTĪ. 1, 4, 5.

**वृद्धत्क** (वृत्त् + क्त) m. eine Art Lodhra (पट्टिकालोध) RĪGĀ. im ÇKDr.

**वृद्धसिष्ठ** m. der ausführliche (वृत्त्) Vasishṭha Verz. d. Oxf. H. 356, a, 25. Ind. St. 1, 234.

**वृद्धसु** (वृत्त् + वसु) m. N. pr. eines Mannes VAIÇĀ. des SV. in Ind. St. 4, 374. eines Fürsten VP. 452.

**वृद्धात** (वृत्त् + वात) m. eine best. Pflanze, = मम्परीकर RATNAM. im ÇKDr.

**वृद्धादिन्** (वृत्त् + वा) adj. grosssprechend, Grosssprecher MBh. 3, 13087.

**वृद्धारुणी** (वृत्त् + वा) f. eine best. Pflanze, = मन्त्रवारुणी RĪGĀ. im ÇKDr.

**वृद्धासिष्ठ** n. der ausführliche (वृत्त्) Vasishṭha Verz. d. B. H. No. 967.

**वृद्धिवाक्यस** (वृत्त् + वि - प) Titel einer Schrift des Varāhamihira COLBR. Misc. Ess. II, 478.

**वृद्धिजु** m. der ausführliche (वृत्त्) Viṣṇu (als Gesetzgeber) Verz. d. Oxf. H. 356, a, 28. Ind. St. 1, 234.

**वृद्ध्यास** m. der ausführliche (वृत्त्) Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 356, a, 30. Ind. St. 1, 234.

वृक्षत (वृक्ष + त्रत) adj. *das grosse Gelübde —, das Gelübde der Keuschheit beobachtend* Bṛāg. P. 4, 27, 21. 7, 12, 7. 8, 21, 1. ऋ० 2, 6, 19.

वृक्षत् (partic. praes. von 2. वृक्ष्) Uṇādis. 2, 84, 1) adj. f. वृक्षती gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Naigh. 3, 3. Nir. 1, 7. AK. 3, 2, 10. H. 1430. Halā. 4, 14. a) *dick, dicht; breit, massenhaft*: शर्मन् RV. 2, 27, 7. 5, 1, 10. वर्मन् AV. 8, 5, 19. वृथ्य RV. 4, 56, 4. 8, 18, 20; vgl. वंकिष्ठ, वृक्षल. अद्रि RV. 8, 77, 3. AV. 9, 4, 5. शिला Pāṇāt. 100, 18. तुक्लिशर्करा Rāga-Tar. 3, 362. स्तन Bṛāg. P. 3, 20, 36. इध्म RV. 8, 45, 2. वृक्षत्पा starkes Gras (Gegens. मृदु) Gobh. 4, 7, 6. — b) *gross, eigentlich und uneigentlich, in den verschiedenen Bedeutungen des Wortes; weit, ausgebreitet; reichlich; gewaltig*: अत RV. 6, 24, 3. बाहु 47, 8. 7, 45, 2. शेषस् AV. 11, 3, 12. अणुर्वृक्ष्करा भूवा वृक्ष्णाशिराः (वृक्षांशो Anā. 3, 29; lies वृक्षांशो) MBh. 3, 11964. नारी 8, 2050. Hdp. 2, 25. वाजिन् Draup. 6, 6. भुजात्तर Ragh. 3, 54. तनु Varāh. Bṛh. S. 9, 45. अतर्लनिवासिसत्र 32, 1. नितम्ब, श्रोणी Pāṇāt. 1, 10, 90. सारित् मैत्री Spr. 345. विकार Rāga-Tar. 4, 188. चतुशाला, चैत्य, जिन (Statue) 200. उर्वीसर्पनी वृक्षती RV. 1, 185, 6. तप 3, 3, 2. 10, 47, 8. तत्र 1, 160, 5. 5, 64, 6. अङ्गुश AV. 6, 82, 3. जाल 8, 8, 6. रथ RV. 3, 53, 1. करपः 43, 6. सूर्य 9, 73, 1. VS. 23, 59. वात RV. 1, 23, 9. अतरित AV. 6, 124, 1. Himmel (auch zu c.) RV. 1, 57, 5. 136, 6. 2, 15, 2. Himmel und Erde Naigh. 3, 30. RV. 4, 56, 1. 7, 53, 1. 35, 3. अयस् 1, 9, 7. 5, 18, 5. 86, 6. पशस् 79, 7. वर्चस् AV. 3, 22, 4. स्वस्ति RV. 6, 22, 10. वाज 2, 1, 12. 4, 8. इन्द्रिय 8, 15, 7. VS. 38, 27. अमर्यु RV. 6, 30, 2. वयस् 1, 125, 2. 136, 2 und oft. क्रतु 3, 52, 4. मद 5, 43, 5. उति 4, 41, 11. नमस् 1, 136, 1. 5, 73, 10. 6, 75, 5. AV. 6, 55, 3. मनीषा RV. 3, 33, 5. 6, 49, 4. 7, 99, 6. धी 10, 67, 1. रपि 1, 117, 23. 3, 23, 2. 7, 1, 24. Indra 1, 9, 10. 2, 16, 2. Varuṇa 8, 42, 2. Agni 3, 15, 1. 5, 12, 1. 6, 1, 3. VS. 33, 92. Rudra 7, 10, 4. Ushas 5, 80, 1. 2. 10, 36, 1. VS. 20, 41. Soma Çat. Br. 14, 5, 2, 3. Vāsudeva Bṛāg. P. 9, 19, 29. वृक्षदृष्टगवतः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 538, 2 v. u. यं वृक्षं वृक्षयुक्थे (गायति) MBh. 12, 1629. तोदीपान् — वृक्षसहायः Spr. 1983. वृक्षको लोकः 3035. व्रतानि Bṛāg. P. 4, 22, 12. — 3, 12, 42. 6, 4, 32. 7, 15, 41. वृक्षद्वय ein an einem Grossen, Hochstehenden verübter Mord (= ब्राह्मणवध Schol.) 6, 13, 4. vielfacher Mord 4, 29, 49. जरासंधो वृक्षद्वयं वृक्षपतिरिवादे ein grosses, bedeutendes Wort Hariv. 5485. प्राक् वचो वृक्षतरम् MBh. 8, 3591. ausführlich: वृक्षसर्वानुक्रमणी Verz. d. B. H. 92 (49). वृक्षोपपद्धति Verz. d. Oxf. H. 94, a, 25; vgl. वृक्षच्छन्देश्वर, वृक्षक्तातप u. s. w. Von Lichterscheinungen sowohl ausgebreitet als hell: (उप:) वृक्षो वि भोक्त्वि RV. 1, 113, 19. भानु 3, 1, 14. 21, 4. 4, 5, 1. 8, 23, 5. अर्चि 6, 48, 7. 8, 44, 4. श्रोतिस् 5, 2, 9. VS. 11, 3. केतु AV. 13, 2, 9. — c) *hoch*: पर्वत RV. 4, 30, 14. 34, 5. वन्य 3, 1. आ सूर्यो वृक्षस्तिष्ठदज्ञान् (oder zu b.) 1, 17. नाक् 7, 86, 1. 99, 2. दिग् so v. a. उर्ध्वी VS. 14, 13. AV. 13, 2, 42. TS. 5, 5, 20, 2. subst. Höhe: अथ त्मना वृक्षतः शम्बरं भेत् RV. 7, 18, 20. lang: देवदारुवृक्षश्च Kūṃāras. 6, 51. hochgewachsen VS. 16, 30. erwachsen, alt: वयसि त्रिन्व वृक्षतः RV. 3, 3, 7. 10, 28, 9. — d) von Tönen hoch, hell, laut: गिरः RV. 3, 51, 1. वचस् 10, 5. वाच् VS. 5, 22. रव RV. 7, 33, 4. वृक्षच्छन्दे कुर्वन् Pāṇāt. 229, 19. — 2) adv. *weit, breit, hoch*: यौगिर्दीति उत्तरा वृक्षत् RV. 8, 20, 6. 9, 5, 5. 10, 21, 8. 35, 6. laut 5, 25, 7. 36, 4. वदति 10, 94, 4. स्तुपे 1, 46, 1. 8, 55, 1. Hierher etwa auch der instr.: वृक्षा मन उप कृपे AV. 5, 10, 8. Ait. Br. 3, 8. stark,

sehr: तमीमहे नमसा वृक्षत् RV. 3, 2, 14. इति रिणं वृक्षत् 1, 56, 4. hell RV. 2, 7, 4. 5, 17, 3. 1, 93, 10. hoch (oder dicht, fest): उप यामूषो वृक्षदिन्द्र स्तभायः 6, 17, 7. — 3) m. a) N. pr. eines Marut Hariv. 11547. — b) N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2691. eines Sohnes des Suhotra und Vaters des Aḡamīdha Hariv. 1754 (wo वृक्ष् für वृक्षत् zu lesen ist). Vgl. वृक्षत. — 4) f. वृक्षती a) N. eines best. Metrums von 36 Silben (8 + 8 + 12 + 8) und später jedes Metrum von 36 Silben AK. 3, 4, 42, 77. H. an. 3, 304. Mhd. l. 136. fg. RV. Pāṇāt. 16, 1. 30. fgg. Ind. St. 8, 17 u. s. w. वृक्षपतेर्वृक्षती वाचमावत् RV. 10, 130, 4. AV. 8, 9, 4. 13, 1, 15. 19, 21, 1. Ait. Br. 3, 14, 1. 5. TBr. 2, 7, 28, 4. षट्त्रिंशदक्षरा वृक्षती TS. 5, 3, 3, 4. Çat. Br. 3, 5, 4, 9. 10, 5, 4, 6. 11, 5, 2, 10. 12, 2, 2, 1. नवानरा वृक्षती संप्रदिष्टा MBh. 3, 10666. Bṛāg. P. 3, 12, 46. Danach benannte Backsteine Çat. Br. 8, 6, 2, 3. als Bez. der Zahl 36 Ind. St. 8, 43. Vgl. उपरिष्ठाद्वृक्षती, उरो, उर्ध्व, पुरस्ताद्वृक्षती, विष्टार, सतो. — b) Eierpflanze, vulgo व्याकुट, Solanum indicum L. oder Sol. Melongena L.; auch Sol. Jacquini Willd. AK. 2, 4, 2, 12. 3, 4, 22, 77. H. an. Mhd. Ratnam. 7. 12. Çāṇkh. Gṛh. 1, 23. Suçr. 1, 133, 5. 140, 2. 146, 5. 221, 4. 16. 2, 52, 20. zwei Arten von Solanum: वृक्षतीद्वय 1, 137, 5. 16. 143, 3. 157, 14. 168, 4. 376, 15. 2, 325, 15. — c) ein Körperteil an den Seiten zwischen Brust und Wirbelsäule: स्तनमूलादुभयतः पृष्ठवंशस्य वृक्षती नाम Suçr. 1, 350, 10. 345, 16. 346, 9. वृक्षतीद्वयम् (Berl. Mpt) 356, 15. — d) Ueberwurf, Mantel (vgl. वृक्षतिका) H. an. Mhd. — e) Wasserbehälter diess. — f) Rede (वाच्) diess. Aus Stellen wie वाग्वै वृक्षती Çat. Br. 14, 4, 2, 22. Kṇānd. Up. 1, 2, 11 gefolgert. — g) Nārada's Laute, = मृक्षती AK. 3, 4, 22, 77. H. an. Mhd. Viçvāvasu's Laute H. 289. Vāc. beim Schol. zu Çat. 1, 10. — h) Titel eines Commentars Hall 180. — i) N. pr. einer Gattin des Ripu Hariv. 69. des Gada 9192. des Devahotra Bṛāg. P. 8, 13, 33. — 4) n. a) (mit oder ohne सामन्) Bez. eines Sāman, welches die metrische Form der Brhati hat, VS. 10, 11. 11, 8. 12, 4. AV. 4, 34, 1. 8, 9, 3. 4. 10, 13, 16. 11, 3, 16. 13, 3, 11. 12. Ait. Br. 4, 28. 8, 1. Çat. Br. 1, 7, 2, 17. 9, 1, 2, 37. 10, 3, 2, 4. Çāṇkh. Çr. 7, 20, 2. 4. 7. 21, 6. 41, 11, 12. Kṇānd. Up. 2, 14, 1. 2. वृक्षसाम (so ist mit MBh. 6, 1239 zu lesen) तथा सामो गायत्री कृत्सामकम् Bṛāg. 10, 35. MBh. 3, 14162. 12, 1683. 13, 4896. VP. 42. Mārk. P. 48, 32. Verz. d. Oxf. H. 56, b, 29. Ind. St. 3, 226 werden वृक्षत्, वृक्षामेयम्, वृक्षदेवस्थानम्, वृक्षद्वारद्वयम्, वृक्षद्वयतरम्, वृक्षद्वयदेव्यं, वृक्षसाम, वृक्षसौरम् und वृक्षतः कामुदस्य साम als Namen von Sāman aufgeführt. — b) das Brahman: वृक्षायन् Bṛāg. P. 9, 4, 37. — c) der Veda: वर्तयिष्यति वै वृक्षत् Bṛāg. P. 9, 16, 25. — Vgl. वृक्षत. वृक्षत 1) adj. = वृक्षत् gross Çvetaçv. Up. 1, 6, 3, 7. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (vgl. वृक्षत् m.) MBh. 1, 6987. 2, 1014. 1016. fg. 5, 76. वृक्षल (वृक्ष + ल) f. ein best. Parfum; s. गन्धसारण. वृक्षल m. Bein. Arḡuna's H. 709. — Vgl. वृक्षल. वृक्षल m. 1) Rohrschiff, Amphidonax Karka Lindl. (नल) Viçva beim Schol. zu Vāsavad. S. 17. — 2) Bein. Arḡuna's H. 709, v. l. Viçva a. a. O., wo ausser गुडकेश noch कौशिकनन्दन, als wenn dieses Jmd anders bezeichnete, aufgeführt wird. — Vgl. वृक्षल. वृक्षल (वृक्ष + ल) 1) m. eine hochwachsende Schiffart, = मकापोटगल H. an. 4, 298. fg. Mhd. l. 164. Vāsavad. 16. — 2) der Name,

unter welchem *Arguna*, sich für einen Zwitter oder Geschlechtslosen ausgebend, in den Dienst des Königs der *Virāta* trat; m. *TRIK.* 2, 8, 16. H. 709, v. l. H. an. *MBh.* 4, 1222. f. *°नला* *MBh.* 4, 54. 306. Unbestimmt ob m. oder f. *Vāsavad.* 16. Vgl. *LIA.* I, 683. fg. und *बृहन्नल*, *बृहन्नउ*.

*बृहन्नारदीय* n. *das ausführliche* (*बृहन्*) *Nārādīya* Verz. d. *Oxf. H.* 84, a. 104, a. 252, a. 278, b. Vollständiger *बृहन्नारदीयपुराण* No. 47. Verz. d. *Tub. H.* 14. *बृहन्नारदीयतत्त्व* Verz. d. *Oxf. H.* 101, b.

*बृहन्नारायणोपनिषद्* f. *die ausführliche* (*बृहन्*) *Nārāyaṇopaniṣad* *COLBA.* Misc. Ess. I, 76. Verz. d. *Oxf. H.* No. 479. Abgekürzt *बृहन्नारायण* S. 394, b. *COLBA.* Misc. Ess. I, 97. *बृहन्नारायणी* *Ind. St.* 2, 80, N. 1.

*बृहन्निघण्टि* (*बृहन्* + *नि*) *das ausführliche Glossar*, Titel eines Wörterbuchs *COLBA.* Misc. Ess. II, 20.

*बृहन्निर्वाणतन्त्र* n. *das ausführliche* (*बृहन्*) *Nirvāṇatantra* Verz. d. *Oxf. H.* 101, b.

*बृहन्नेत्र* (*बृहन्* + *नेत्र*) adj. viell. *weitsichtig* (in übertr. Bed.) Verz. d. *Oxf. H.* 19, b, 3.

*बृहन्नौका* (*बृहन्* + *नौका*) f. *Bez. einer best. vorteilhaften Stellung im Spiele* *Kāturaṅga Tīrṇāḍṛ.* im *CKDa.* u. *चतुरङ्ग* und *As. Res.* II, 165.

*बृहन्मति* (*बृहन्* + *मति*) 1) adj. *andachtsvoll*: *Soma RV.* 9, 39, 1. — 2) m. N. pr. des angeblichen Verfassers zu diesem Liede, eines *Āṅgī-rasa*, *RV.* *ANUKA.*

*बृहन्मनस्* (*बृहन्* + *मनस्*) m. N. pr. eines Enkels *Brahman's MBh.* 3, 14123. eines Fürsten *HARIV.* 1702. fg. 1705. *Bhāg.* P. 9, 23, 11.

*बृहन्मनु* m. *der ausführliche* (*बृहन्*) *Manu* Verz. d. *Oxf. H.* 270, b. 279, a. 336, a. *Ind. St.* 1, 234. fg. *Mit.* 218, 4 v. u.

*बृहन्मत्स्य* (*बृहन्* + *मत्स्य*) m. N. pr. eines Enkels *Brahman's MBh.* 3, 14123.

*बृहन्नोदित* (*बृहन्* + *लो*) N. eines mythischen Teichs *KĀLIKĀ-P.* 21.

*बृहन्स्पति* (*बृहन्*, gen. von *बृहन्*, + *पति*) m. *gaṇa* *पारस्करादि* zu P. 6, 1, 157. *वनस्पत्यादि* zu 2, 140. 1) wechselnd mit *ब्रह्मणास्पति*, N. eines Gottes, in welchem die Thätigkeit des Frommen gegenüber den Göttern personifiziert ist. *Brh.* ist der Beter, Opferer, Priester; Fürsprecher der Menschen bei den Göttern und ihr Beschützer gegen Unfromme. Dadurch erscheint er als das Vorbild des Priesters und der geistlichen Würde; wird auch als *Purohita* der Göttergemeinde bezeichnet; vgl. besonders die Lieder *RV.* 1, 190. 2, 23. 4, 50. 7, 97. Z. d. d. m. G. 1, 72. fg. *NAIGH.* 5, 4. *Nir.* 10, 11. *AK.* 1, 1, 2, 25. H. 118. *HALĀJ.* 1, 17. *बृहन्स्पते* विशेषामिज्ञानिता ब्रह्मणामसि *RV.* 2, 23, 2. *विशो ऋदेवीरभ्यर्च्यन्तीर्बृहन्स्पतिना यजेन्ते*: *समादे* 8, 85, 15. 10, 14, 3. *बृहन्स्पतिः सार्धमिन्द्रो ऋचेतु* 36, 5. 10, 67, 3. 68, 4. fg. 98, 1. 103, 8. 109, 5. *ब्रह्मा* 141, 3. *VS.* 2, 12. 9, 30. 39. 10, 30. 18, 76. *आङ्गिरस* *RV.* 4, 40, 1. 6, 73, 1. *AV.* 8, 10, 25. 11, 10, 10. *ÇAT. Br.* 1, 2, 5, 25. *KAUC.* 133. *MBh.* 1, 2569. *Bhāg.* P. 4, 1, 35. — *ÇAT. Br.* 1, 7, 4, 21. 2, 3, 4, 36. 4, 6, 6, 5, 1, 4, 11. 15. 3, 2, 5. 9, 2, 2, 3. 11, 4, 2, 12. *PANĀV. Br.* 17, 11, 4. *Ait. Br.* 3, 34. *ब्रह्म वै बृहन्स्पतिः तत्र तोमः* 2, 38. *TS.* 2, 2, 9, 1. 3, 4, 5, 1. zusammen mit *Indra* angerufen *RV.* 4, 49, 1. fg. *KĀTJ. Ça.* 4, 7, 11. *PĀR. GṚHJ.* 2, 6. *KAUC.* 133. zwischen *Indra* und *Pragāpati* *Taitt. Up.* 2, 8. *पुरोधसा च मुख्यं मा विद्धि यार्थं बृहन्स्पतिम्* *Bhāg.* 10, 24. *MBh.* 1, 4180. 6644. 13, 3156. 14, 99.

V. Theil.

*R.* 2, 104, 26. *ब्राह्मणानां बृहन्स्पतिः (पतिः)* *MBh.* 14, 1177. *बृहन्स्पतिसमो मतो* *Siv.* 2, 15. *°नय* *R. Gora.* 2, 90, 32. *Spr.* 802. 1986. fg. *Hir. Pr.* 7, 21.

*Bhāg.* P. 3, 1, 25. 6, 7, 16. *वाचा च बृहन्स्पतिसदृशः* *KSHIRIC.* 48, 18. Verfasser eines Gesetzbuchs *JĀÉN.* 1, 4. Verz. d. *Oxf. H.* 14, a. N. 270, b. 278, b. 356, a. *°संकिता* *GILD. Bibl.* 454. eines *Arthaçāstra* *VP.* 284. Verz. d. *Oxf. H.* 215, b, 9. eines *Nāstivādārthaçāstra* *HARIV.* 1505; vgl. *HALL* 162. 163. *WILSON, Sel. Works* I, 6. 7. 12. 13. 22. ist *Vjāsa VP.* 272. Verz. d. *Oxf. H.* 80, a, 10. sein Weib *Tārā* von *Kāndra* geraubt (s. u. *तार* 17.) Verz. d. *Oxf. H.* 25, a, 36. fg. *बृहन्स्पतेर्वलमिद्* N. eines *Sāman* *Ind. St.* 3, 226, b. Am Himmel ist *Brh. der Planet Jupiter* *R.* 2, 41, 10. 100, 38. *SŪRJAS.* 1, 31. *WEBER, GJOT.* 21. fg. *Nax.* II, 281. *RAGH.* 13, 76. *VP.* 240. *Bhāg.* P. 5, 22, 15. Verz. d. *Oxf. H.* 332, a, 8. *°शांति* 86, b, 43. *°चार* Titel des 8ten *Adhj.* in *VARĀH. Brh.* S. *°चक्र* *LIA.* I, 827. — 2) N. pr. eines Fürsten, eines Urenkels des *Açoka*, *BURN. Intr.* 430. eines Fürsten von *Kāçmīra RĀGA-TAR.* 4, 675. — Vgl. *बार्हस्पत*, *बार्हस्पत्य*.

*बृहन्स्पतिक* m. *Hypokorist.* von *बृहन्स्पतिदत्त* P. 5, 3, 83, *Vārtt.* 1, Sch. *बृहन्स्पतिगुप्त* (*बृ* + *गुप्त*) m. N. pr. eines Mannes *VAÑÇARA.* des *SV.* in *Ind. St.* 4, 372.

*बृहन्स्पतिदत्त* (*बृ* + *दत्त*) m. ein Mannsname P. 5, 3, 83, *Vārtt.* 1, Sch. *बृहन्स्पतिपुरोहित* adj. *den Brhaspati zum Purohita habend* *VS.* 20, 11.

*बृहन्स्पतिप्रणुत* adj. *von Brhaspati vertrieben* *AV.* 8, 8, 19. *बृहन्स्पतिप्रसूत* adj. *von Brhaspati geheissen* *RV.* 10, 97, 15. 19. *बृहन्स्पतिमत्* adj. *von Brhaspati begleitet* *ÇĀÑKH.* Ça. 6, 7, 10. 9, 14. *KĀTJ. Ça.* 10, 5, 9. 7, 14. — Vgl. *बृहन्स्पतिवत्*.

*बृहन्स्पतिमिश्र* (*बृ* + *मिश्र*) m. N. pr. eines Scholiasten des *Raghu-vamça* *STENZLER* in der Vorrede zu *RAGH.* III.

*बृहन्स्पतिय* m. und *बृहन्स्पतिल* m. *Hypokorr.* von *बृहन्स्पतिदत्त* P. 5, 3, 83, *Vārtt.* 1, Sch.

*बृहन्स्पतिवत्* adj. = *बृहन्स्पतिमत्* *Ait. Br.* 2, 20. *बृहन्स्पतिवार* (*बृ* + *वार*) m. *Donnerstag* *HAUGT.* *बृहन्स्पतिशिरस्* (*बृ* + *शि*) adj. *wohl geschoren wie Brhaspati* (vgl. *ĀÇV. GṚHJ.* 1, 17, 12): *ममाग्ने वर्च इति* (*AV.* 5, 3, 1) *बृहन्स्पतिशिरसं पृषातकेनोपसिच्याभिमह्योपनिदधाति* *KAUC.* 49.

*बृहन्स्पतिसर्व* (*बृ* + *सर्व*) m. *gaṇa* *सवनादि* zu P. 8, 3, 110. N. einer eintägigen Feier, durch welche die *Purohita*-Würde erlangt werden soll: *यः पुरोधस्कांमः स्यात्स बृहन्स्पतिसर्वेन यजेत* *TBR.* 2, 7, 2. *ÇAT. Br.* 5, 2, 4, 19. *KĀTH.* 37, 7. *ÇĀÑKH.* Ça. 15, 2, 7. 4, 1. 3. *LĀYJ.* 8, 7, 4. 11, 12. *वाजपेयेनेष्ट्वा राजा राजसूयेन यजेत ब्राह्मणो बृहन्स्पतिसर्वेन* *ĀÇV. Ça.* 9, 9. 5. *Bhāg.* P. 4, 3, 3. *HALĀJ.* 2, 263.

*बृहन्स्पतिस्तोम* (*बृ* + *स्तोम*) m. gleichfalls N. eines *Ekāha* *PANĀV. Br.* 25, 1, 1.

*बेकुरा* m. *Wucherer* nach *Nir.* 6, 26. *इन्द्रो विश्वाम्बेकुराटो ऋद्धंश उत क्रवो पूर्णारिभि* *RV.* 8, 33, 10.

*बेकुरा* f. unter den Bezz. für *Stimme, Ton* aufgeführt *NAIGH.* 1, 11. wahrscheinlich mit *बकुर* zusammenhangend und wie dieses ein *musikalisches Instrument* oder *die dasselbe spielende Person* bezeichnend: *बेकुरा नामासि ब्रुष्टा देवेभ्यो नमो वाचे* *PANĀV. Br.* 1, 3, 1. *DEVAN.* zu *NAIGH.*

बेकुरि f. desgl.: नत्त्राण्यप्सरसो बेकुर्यः (वे० KĀTH. 18, 14) TS. 3, 4, 3, 1. LĀTJ. 1, 11, 9. Dafür बेकुर्यः VS. 18, 42 und भुकुर्यः ÇAT. Ba. 9, 4, 1, 9. बेप्र. बैशति = पिम्, पेम् Dhātup. 17, 71.

बैजवाप m. patron. von बीजवाप ÇAT. Ba. 14, 5, 5, 20. 7, 2, 26. Verz. d. Oxf. H. 19, b, 4. 270, b, 16. 278, b, 40. 310, a, 29.

बैजवापायन m. patron. von बैजवाप ÇAT. Ba. 14, 5, 5, 20. 7, 2, 26.

बैजवापि adj. von बीजवापिन् gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. patron. von बीजवाप oder बीजवापिन् gaṇa रैवतिकादि zu P. 4, 3, 131. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu 5, 3, 116.

बैजवापीय adj. von बैजवापि gaṇa रैवतिकादि zu P. 4, 3, 131. m. ein Fürst der Baiṣṭavāpi gaṇa दामन्यादि zu 5, 3, 116.

बैजि adj. von बीज v. l. im gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. gaṇa ग-कादि zu 138.

बैजिक (von बीज) 1) adj. vom Samen kommend, zu ihm in Beziehung stehend: एनम् M. 2, 27. अभिसंबन्ध 3, 63. — 2) m. ein junger Schoss H. an. 3, 101. MED. k. 160. — 3) n. a) Oel von *Hyperanthera Moringa* (शियु) diess. — b) Ursache diess. — c) die Seele ÇABDAM. im ÇKDr.

बैजीय adj. von बैजि gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138.

बैज्ये m. patron. von बीज gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123.

बैदल (von बिदल) 1) adj. aus gespaltenem Bambusrohr gemacht M. 3, 119. 6, 54. 7, 132. 8, 327. — 2) m. a) eine Art Backwerk, = बिदल ÇABDAM. im ÇKDr. — b) Hülsenfrucht BHĀVAPR. bei WILSON. — Ueberall वै० geschrieben.

बैर्द m. N. eines verachteten Stammes, ein Nishāda (nach MAULDH.) VS. 30, 16. — Vgl. विन्द.

बैन्द्व m. patron. von बिन्दु gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

बैन्दवि (von बिन्दु) m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.

बैन्दवीय m. ein Fürst der Baindavi gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.

बैम्बकि m. patron. von बिम्ब PAT. zu P. 4, 1, 97.

बैलायर्न adj. von बिल gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

बैत्य (von बिल) m. N. pr. eines Mannes v. l. für बैत्व im gaṇa अश्यादि zu P. 4, 1, 110.

बैत्यायन m. patron. von बैत्य ebend.

बैल्व 1) adj. vom Bilva-Baum kommend, aus Bilva-Holz gemacht P. 4, 3, 136. 151. यूय AIR. Br. 2, 1. TS. 2, 1, 8, 1. R. 1, 13, 24 (22 GORR.). परि-धयः ÇAT. Ba. 1, 3, 3, 20. KĀTJ. ÇA. 9, 6, 11. दण्ड ĀCV. GHJ. 1, 19. M. 2, 45. MBH. 14, 1262. H. 813. mit Bilva-Bäumen bestanden: देश P. 4, 2, 67. Sch. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa अश्यादि zu P. 4, 1, 110. — 3) n. Bilva-Frucht Schol. zu AK. 2, 4, 18.

बैत्वक adj. von बित्त्व gaṇa अरीकणादि zu P. 4, 2, 80. adj. von बित्त्वकीया P. 6, 4, 153.

बैत्वकि m. patron. von बित्त्वक gaṇa तौत्वत्यादि zu P. 2, 4, 61.

बैत्वन् von बित्त्वन् gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्वन्नक adj. in Verbindung mit देश = बैत्वन्नानां विषयः von Bailva-ḡa bewohnt gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्वर्मय adj. (विकारावयवयोः) von बैत्व P. 4, 3, 155. Sch.

बैत्वयन् gaṇa क्रौड्यादि zu P. 4, 1, 80. Dazu f. बैत्वयत्यौ ebend.

बैत्ववन adj. von बित्त्ववन gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्ववनक adj. vom vorhergehenden: देश so v. a. बैत्ववनानां विषयः von Bailvavana bewohnt gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53.

बैत्वायन m. patron. von बैत्व gaṇa अश्यादि zu P. 4, 1, 110.

बैहीनरि m. patron. von वहीनर P. 7, 3, 1. VĀRTT. 1. PAT. leitet diese Form von वहीनर ab, wonach वै० zu schreiben wäre.

बोकडी f. *Argyrea speciosa* oder *argentea Sweet.* (बस्ताखी) RĪGĀN. im ÇKDr.

बोकाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 29.

बोद्ध (von 1. बुध्) nom. ag. der Etwas versteht, kennt, weiß KHIND. UP. 7, 8, 1. JĀGĀ. 3, 69. MBH. 12; 13757. 14, 620. Spr. 1988. शास्त्रे 4327.

बोद्धव्य (wie eben) adj. 1) zu wachen, wach zu sein: तर्हि प्रत्युषे तया मया सह बोद्धव्यम् (प्रबो० v. l.) PAṆĀT. 122, 11. — 2) zu begreifen, zu verstehen, zu erkennen, der Erkenntnis unterliegend, in Erfahrung zu bringen, kennen zu lernen, wahrzunehmen PRAÇNOP. 4, 8. MBH. 14, 619. BHĀG. P. 3, 6, 23. BHĀG. 4, 17. MBH. 1, 7484. बुध्यस्व सर्वं बोद्धव्यम् R. GORR. 2, 119, 32. HARIV. 3858. न्यायागतस्य द्रव्यस्य बोद्धव्यौ द्वावति-क्रमौ man wisse, dass zweierlei Misgriffe sich ereignen können, Spr. 1658. 2639. MBH. 13, 2197. 4320. 13, 215. गृह्णद्भिश्च बोद्धव्यः zu achten auf MBH. 1, 5765. बोद्धव्यमस्मद्वचः KATHĀS. 43, 374. उत्थापोत्थाय बोद्धव्यं किमयं सुकृतं कृतम् Spr. 431. fg. — 3) aufzuklären, zur richtigen Erkenntnis zu bringen: अस्पृषन्नपि बोद्धव्या मन्त्रिभिः पृथिवीपतिः Spr. 263. derjenige, dem man Etwas zu wissen thut, den man auf Etwas aufmerksam macht, SĀH. D. 19, 12. 20, 2.

बोद्धव्य n. nom. abstr. von बोद्ध. सिद्धत्वं० KAP. 1, 99.

बोध (von 1. बुध्) 1) nom. ag. gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. begreifend, erkennend ASHṬĀVAKRA 1, 13. 14. — 2) m. a) das Wachen, Wachsein, der wache Zustand AV. 5, 30, 10. 8, 1, 13. BĪLAR. 11. तत्तथा निद्रया मय-मबोधमस्वपद्वलम् ohne aufzuwachen MBH. 7, 8405. बोधं प्रया von Zau-bersprüchen so v. a. zu wirken beginnen Verz. d. Oxf. H. 103, a, 16: vgl. प्रबुद्ध ebend. 17. — b) Erkenntnis, Auffassung, das Begreifen, Ein-sicht TRĪK. 3, 2, 12. न बोधादपरः सखा Spr. 1475. 1995. NĪLAK. 48. 49. 53. अचानुषाणामनुमानेन बोधो धूमादिभिरिव वज्जेः KAP. 1, 61. विविक्ष० 3, 63. BHĀG. P. 3, 6, 23. BHĀSHĀP. 63. 140. तम् — बोधमनयत् MĀRK. P. 26, 1. आत्म० (s. auch bes.) 2. 76, 5. 101, 19. PHAR. 3, 17. 56, 4. Schol. zu KAP. 1, 88. स्वर्भेदबोधकरणा Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 10, ÇI. 37. एको विप्रबुद्धबोधो ऽरुम् ASHṬĀVAKRA 1, 9. विपरीत० eine verkehrte Einsicht habend Spr. 1633. अगाध० BHĀG. P. 8, 22, 10. अरिमनोगाध० RĀGĀ-TAR. 3, 479. अ० (s. auch bes.) Mangel an Einsicht, Dummheit Spr. 1988. keine Einsicht habend 3608. 4430. unkenntlich: ० रूप BUĀG. P. 8, 7, 11. Bodha personifiziert ist ein Sohn der Buddhi VP. 53. MĀRK. P. 50, 27. — c) Bezeichnung: यथा दारादिशब्दैः शास्त्रीयपुस्तकविशिष्टस्यैव स्त्रीप्राथम्यस्य बोधः Schol. zu P. 4, 2, 53. स्वार्थ० SĀH. D. 9, 8. — d) N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 107. MĀRK. P. 76, 25. 28. fg. — e) pl. N. pr. eines Volkes (vgl. बोधि, बोधि) MBH. 2, 590. 6, 347 (VP. 185). N. einer Loca-lität gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. — Vgl. आत्म०, जरा०, दुर्बोध०, देव०, हुत०, बाल०, मृत०, स०, बोधि, बोध्य.

बोधक (vom caus. von 1. बुध्) 1) adj. f. बोधिका Etwas bezeichnend,



angehend: अनुभावि भावबोधक: AK. 4, 1, 2, 21. आकारस्य स्त्रीबोधकस्य Schol. zu P. 7, 3, 46. वृत्त्यर्थबोधकं वाक्यं विप्रकृतं: zu 2, 1, 3. 1, 2, 42. 4, 3, Vārt. 1. Sāh. D. 9, 13. 16. 22, 4. 6. 7. Vedāntas. (Allah.) No. 16. 93. — b) aufklärend, belehrend, Lehrer, Unterweiser: मूर्खाणां बोधको रिपु: Spr. 4937. Verz. d. Oxf. H. 92, a, N. 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen Pravarādeh. in Verz. d. B. H. 37, 11 v. u. — Vgl. धिनि°, बाल°.

बोधकर (बोध + 1. कर) m. Wecker; eine Person, deren Amt es ist, einen Fürsten zu wecken, AK. 2, 8, 2, 65. H. 794.

बोधघनाचार्य (बोध - घन + आ°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 110. — Vgl. बोधानन्दघन.

बोधचित्तविवरण (बोध - चित्त + वि°) n. Titel einer buddhistischen Schrift HALL 162. Wohl fehlerhaft für बोधचित्त°.

बोधन (von 1. बुध् simpl. und caus.) 1) adj. f. ई a) weckend, anfeuernd: पद्मबोधनमुद्यत्तं पश्य सूर्यम् R. 2, 89, 2 (97, 2 GORR.). मन्मथ° HARIV. 4384. मर्° 4586. इन्द्रिय° (s. auch bes.) Suçr. 2, 143, 3. — b) aufklärend; s. बालबोधनी. — 2) m. a) der Planet Merkur ÇABDAR. bei WILS. Ind. St. 2, 261. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. — b) N. pr. eines Berges VP. 180, N. 3. — 3) f. ई a) Erkenntnis. — b) langer Pfeffer MRD. n. 99 (fälschlich बोधिनी gedruckt, ÇKDR. und WILSON haben die richtige Lesart vor Augen gehabt). — c) der Tag des Erwachens, Bez. des 11ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Kārttika, an welchem Viṣṇu von seinem Schläfe erwacht, TITHYĀDIT. und PADMA-P. (nach einer Anführung im HARIBHAKTIVILĀSA) im ÇKDR.; vgl. उत्थनिकादशी. — 4) n. a) das Wachen, Erwachen KĀTS. Çr. 12, 4, 1. Suçr. 1, 329, 20. Nir. 12, 38. °मल Verz. d. Oxf. H. 87, b, 1. — b) das Wecken MBH. 1, 1896. 2, 1131. कुम्भ-कर्णं मन्त्रानिद्रं बोधनायोपचक्रमु: R. 6, 37, 36. चिरसुप्तमनोभव° Çr. 9, 24. unseig.: मलस्य Verz. d. Oxf. H. 98, b, 15. 22. — c) das Erkennen, Gewahrwerden: भयरूपोश्च तदिङ्गितबोधनम् RAH. 9, 49. — d) das Bezeichnen, Anzeigen: इतिशब्दे विवृताबोधनार्थः Schol. zu P. 4, 4, 125. Sāh. D. 10, 1. — e) das Aufmerksammachen, Aufklären, Belehren HARIV. 6026. Spr. 2073. — f) das Räuchern (Erwecken eines Wohlgeruchs) MRD. — g) das Erwachen der Durgā, Bez. des 9ten Tages in der dunklen Hälfte des Monats Bhādra As. Res. III, 292.

बोधनीय (von 1. बुध् adj. zu erkennen, aufzufassen: बोधनीयः स बोधा man wisse, dass es der Erkennen ist, MBH. 12, 18757. इह शास्त्रे शब्दस्य स्वतंत्रं बोधनीयम् so v. a. man muss unter einem Lautgefüge dieses selbst verstehen, wissen, dass dieses selbst (nicht die Bedeutung desselben) gemeint sei, Schol. zu P. 4, 1, 78.

बोधन्मनस् v. l. des SV. I, 2, 1, 2, 6 zu बोधिन्मनस् des RV.

बोधपूर्वम् (बोध + पू°) adv. mit Wissen: ध्र° ohne Wissen, unbewusst Çik. 99 (Spr. 4930).

बोधपृच्छाधर (बोध + पू°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 89.

बोधयितर (vom caus. von 1. बुध्) nom. ag. Wecker RV. 4, 161, 13. Nir. 10, 8.

बोधयितव्य (wie eben) adj. bekannt zu machen mit (acc.): निगूढमस्मदभिप्रायमुपनिषद्विवेकेन सह बोधयितव्या PRAB. 113, 6. — Vgl. बोधितव्य.

बोधयिषु (wie eben) adj. zu wecken beabsichtigend R. 6, 37, 30.

बोधवासर (बोध + वा°) m. der Tag des Erwachens, = बोधनी c. SKANDA-P. nach einer Anführung im HARIBHAKTIVILĀSA, ÇKDR.

बोधसुधाकर (बोध + सुधा - आ°) m. Titel einer Vedānta-Schrift HALL 119. Verz. d. B. H. No. 868.

बोधात्मन् (बोध + आ°) m. die erkennende und fühlende Seele bei den Ġaina COLEBR. Misc. Ess. I, 381.

बोधान (von 1. बुध्) adj. subst. klug, ein kluger Mann (विज्ञ und बुध्मेद); m. Bein. Brhaspati's ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. बुधान.

बोधानन्दघन (बोध - आ° + घन) m. N. pr. eines Lehrers HALL 181. — Vgl. बोधघनाचार्य.

बोधायन (von बोध) m. N. pr. eines Lehrers HALL 162. Verz. d. Oxf. H. 247, a, 26. 266, b, 2. — Vgl. बोधायन.

बोधारण्यपति (बोध - ञ° + य°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 6.

बोधि (von 1. बुध्) UNĀDIS. 4, 117. 1) bei den Buddhisten (und Ġaina) die vollkommene Erkenntnis, welche einem Menschen aufgeht und durch die er Buddha (Ġina) wird; die erleuchtete Intelligenz eines Buddha TRIK. 3, 2, 12. H. 23. Sch. H. an. 2, 244 (wo धर्मात्ता st. धर्मात्ता zu lesen ist). MRD. dh. 11 (masc.). BURN. Intr. 293. fg. RĀGA-TAR. 1, 139. ÇATR. 14, 341 (fem.). °चर्या AÇOKĀVAD. 36. °मार्ग 12. 29. Die 7 Aṅga der Bodhi WASSILJEW 247. BURN. in Lot. de la b. I. 796. fgg. LALIT. ed. Calc. 8, 13. — 2) m. der Baum, unter welchem ein Mensch die vollkommene Erkenntnis erlangt, Buddha wird, BURN. Intr. 77, N. 2. 388, N. 1. Ficus religiosa H. an. MRD. HALĀJ. 2, 41. Vgl. बोधितर u. s. w. — 3) m. Hahn (der Wecker) H. ç. 191. — 4) m. pl. N. pr. eines Volkes (vgl. बोध, बोधि) R. GORR. 2, 70, 15. — 5) m. N. pr. eines mythischen Elefanten (नागराज) LALIT. ed. Calc. 17, 12. — Nach UNĀDIS. im ÇKDR. ist बोधि als adj. = ज्ञातर; AUFRECHT giebt dem Worte die Bed. learned, wise; aber UçĠĀVAL. erwähnt gar keine Bed. Nach H. ç. 80 ist बोधि auch eine Bez. Buddha's; nach Vjāpi zu H. 233 eines der 34 Ġātaka Buddha's. — Vgl. देव°, प्राग्बोधि, मर्हा°.

बोधचित्तविवरण (बोध - चित्त + वि°) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 247, a, 26. — Vgl. बोधचित्त°.

बोधितर (बो° + तर) m. Ficus religiosa (s. u. बोधि 2.) H. 1131.

बोधितव्य (vom caus. von 1. बुध्) adj. zur Kenntnis zu bringen, mit-zutheilen: °तव्यो ऽयं पूर्वपतः ÇKDR. इति शंकरभाष्यम्). — Vgl. बोधयितव्य.

बोधिद (बो° + 1. द) m. ein Arhant (bei den Ġaina) H. 23.

बोधिदुम m. = बोधितर AK. 2, 4, 2, 1.

बोधिधन (बो° + धन) m. N. pr. eines Mannes, der später als buddhistischer Patriarch den Namen Bodhidharma annahm, LIA. II, Anh. ix. बोधिधर्म (बो° + धर्म) m. N. pr. eines buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. ix. WASSILJEW 33.

बोधिन् (von 1. बुध् simpl. und caus.) adj. 1) kennend, vertraut mit Verz. d. Oxf. H. 264, b, 13. आत्मनो कृतबोधिना so v. a. bedacht auf MĀRK. P. 112, 16. — 2) erweckend, aufklärend; s. ज्ञानबोधिनी, तत्त्व°, बाल°.

बोधिन्मनस् (Padap.: बोधिन्मनस्: vgl. BENF. Gr. S. 153) adj. wachen Sinn habend, aufmerksam: die Açvin RV. 5, 73, 5. बोधिन्मना इद-

स्तु नो वृत्रका भूर्यामृतिः ३, ८२, १८.

बोधिमन्त्र (बो<sup>०</sup> + मन्त्र) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEW 283. 289. 318.

बोधिमण्डल (बो<sup>०</sup> + मण्ड) der Sitz, welcher im Schatten des Bodhi-Baumes sich aus der Erde hervorgehoben haben soll, als Çākja zur Bodhi gelangte; in weiterer Bed. = बोधिमण्डल, VJUTP. 102. BURN. Intr. 387, N. 2. Lot. de la b. l. 349. LALIT. ed. Calc. 341, 4. 362, 17. 20. 398, 8. HIOUEN-THSANG I, 456. 460. SCHIEFNER, Lebensb. 244 (14). WASSILJEW 42.

बोधिमण्डल (बो<sup>०</sup> + मण्ड) n. N. des Ortes, an welchem Çākja der Bodhi theilhaftig wurde, WASSILJEW 78. 187. 201. LALIT. ed. Calc. 39, 18.

बोधिल (von बोधि) m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-THSANG I, 186.

बोधिवृत्त m. = बोधितरु RĀGA. im ÇKDm.

बोधिसंगाराम (बो<sup>०</sup> + सं<sup>०</sup>) m. N. eines Klosters HIOUEN-THSANG I, 139.

बोधिसत्त्व (बो<sup>०</sup> + सत्त्व) adj. dessen Wesen Erkenntnis ist; m. der im Besitz des Wesens der Bodhi Seiende, bei den Buddhisten ein Mensch in dem letzten Stadium auf dem Wege zur Erlangung der vollkommenen Erkenntnis, der Buddha-Würde, BURN. Intr. 110. 476. fg. WASSILJEW 124. fg. 306. दयालुर्बोधिसत्त्वोऽयः को ऽन्यो ज्ञीमूतवाक्कनात् । शक्रयादर्थि-सात्कर्तुमपि कल्पद्रुमं कृती ॥ KATHAS. 22, 35. तस्य नागार्जुनो नाम बोधि-सत्त्वोऽयमभवः । दयालुर्दानशीलश्च महो विज्ञानवानभूत् 41, 10. बोधिसत्त्वो ऽसि भूपाल को ऽपि सत्त्वोर्जितव्रतः । कारुण्यं प्राणिषु दृढं यस्येदं कृते मत्स-त्तमनः ॥ RĀGA-TAR. 1, 134. 138. ÇC. 15, 92. Belege aus der buddhistischen Literatur beizubringen ist nicht von Nöthen, da das Wort daselbst unzählige Male, und zwar gewöhnlich mit dem Beiworte मत्सत्त्व, vor- kommt. BURN. Intr. 465. Nach H. 232 und VAI. beim Schol. zu ÇC. 15, 92 ist बोधिसत्त्व = बुद्ध. — Vgl. देव<sup>०</sup>.

बोधिसत्त्वचर्यावतार (बो<sup>०</sup> + चर्य + अव<sup>०</sup>) m. Titel einer buddhistischen Schrift WASSILJEW 208.

बोधिसत्त्वपत्तिर्देश (बो<sup>०</sup> - पत्ति + नि<sup>०</sup>) m. Titel einer buddhistischen Schrift VJUTP. 112.

बोधिसत्त्वपिटक (बो<sup>०</sup> + पि<sup>०</sup>) Titel einer buddhistischen Schrift VJUTP. 40.

बोधिसत्त्वबुद्धानुस्मृतिसमाधि (बो<sup>०</sup> - बुद्ध - अनु<sup>०</sup> - स<sup>०</sup>) m. Titel eines buddh. Sūtra WASSILJEW 172.

बोधिसत्त्वभूमि (बो<sup>०</sup> + भू<sup>०</sup>) f. Titel einer buddhistischen Schrift WASSILJEW 288. fg. 309. ०वृत्ति 310. 314.

बोधिसत्त्वसमुच्चया (बो<sup>०</sup> + समुच्चय) f. N. einer buddhistischen Göttin BURN. Intr. 333. 335.

बोधिसत्त्ववदानकल्पलता (बो<sup>०</sup> - अव<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) f. Titel einer buddhistischen Legendensammlung BURN. Intr. 333.

बोधेय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263. — Vgl. अद्वा<sup>०</sup> und बोधेय.

बोध्य (von 1. बुध्) 1) adj. a) zu verstehen, aufzufassen, zu erkennen VEDĀNTAS. (Allah.) No. 16. BHĪG. P. 7, 12, 29. वाच्यो ऽर्थो ऽभिधया बोध्यः SĀH. D. 9, 20. इति बोध्यम् so ist es zu verstehen NILAK. 35. Schol. zu KAP. 1, 88. षष्ठी स्थानेयोगा बोध्या aufzufassen als Schol. zu P. 4, 1, 49. 2, 1, 5. SIDDH. K. zu 1, 1, 11. 2, 6. — 2) aufzuklären, zur Vernunft zu bringen, zu belehren: एवं सुधीः सुखं बोध्यः KATHAS. 40, 24. — 2) m. N. pr. eines Rshi MBH. 12, 6642. fgg. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 21. ०गीता Bez. des 178sten Adhj. in MBH. 12. ०गीत Verz. d. Oxf. H. 5, b, 22 (im Index

०गीता); vgl. बोध्य. — Vgl. ब्रह्मबोध्या.

बोरसिद्धि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. No. 826.

बौद्ध adj. zu Buddha in Beziehung stehend: शास्त्र Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. m. ein Buddhist TRIK. 3, 1, 22. H. 861, Sch. RĀGA-TAR. 1, 112. PRAB. 20, 18. VP. 340. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 86. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 4. 113, b, 30. 124, a, 33. 253, b, 8. 259, b, 5. 264, b, 21. ०दर्शन 224, b, 5. 246, b (No. 622). ०मत 250, b, 7. 283, b (No. 669).

बौध (von बुध्) 1) adj. zu Merkur in Beziehung stehend, ihm eigen SŪRJAS. 1, 41. 43. — 2) m. Budha's Sohn, PURĀVAS TRIK. 2, 8, 8. H. 701.

बौधायन (von बुध् oder बोध्) 1) m. patron. N. eines Lehrers MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 2. Verz. d. Oxf. H. 267, b, 1 v. u. 268, b, 3 v. u. 269, a, 29. b, 4. 270, b, 16. 278, b, 40. fg. ०दर्शपूर्णमासप्रयोग 378, b (No. 385). 396, a (No. 127). Ind. St. 1, 73 u. s. w. बौधायनाः SĀH. K. 184, b, 7. N. einer Schule Ind. St. 3, 263. — 2) Davon ein gleichlautendes adj.: सूत्र Verz. d. Oxf. H. 264, a, 15. f. 3 Ind. St. 1, 80, N. 2. — Vgl. बोधायन.

बौधायनीय (von बोधायन 1.) 1) adj.: ०प्रयोगसार Verz. d. Oxf. H. 393, b (No. 119). — 2) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 271.

बौधि m. patron. von बोध P. 4, 1, 107, Sch. von बुध् 2, 4, 58, VArtt. 1, Sch.

बौधिपुत्र (बौधि, wohl f. zu बोध्य, + पुत्र) m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 14, 9, 4, 31.

बोधेय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 262. fg. — Vgl. बोधेय.

बोध्य (von बुध्) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 265.

बोध्य m. patron. von बोध (आङ्गिरसे) P. 4, 1, 107. adj. in Bodha ge- boren gaṇa शण्डिकादि zu P. 4, 3, 92. m. N. pr. eines Lehrers VP. 277.

बौभुर्त्त (von बुभुत्ता) adj. der beständig hungrig ist, Hungerleider gaṇa कृत्तादि zu P. 4, 4, 62.

ब्रह्म UNĀDIS. 3, 5. 1) adj. rötlichgelb oder falb, als Farbe des Pferdes insbes.; daher NAIGH. 1, 14 unter den Bezz. für dieses. युञ्जति ब्रह्मरूपं चतुर्त्तं परि तस्थुषः RV. 1, 6, 1. ज्ञानसि वृक्षा मरुषस्य शेवमुन ब्रह्मस्य शा- सने रणसि 3, 7, 5. ब्रह्मं मांशतोर्वरुणास्य बभ्रुम् 7, 44, 3. कृक्षः श्वेतो ऽरुषो यमौ मस्य ब्रह्म रुद्र उत शोणो यशस्वान् 10, 20, 9. des Soma, welcher sonst बभ्रु heisst, SV. I, 5, 2, 2 (= AV. 7, 22, 2). RV. 8, 4, 13. 14. 9, 97, 52. des Puroḍāṣa TS. 1, 6, 2, 3. TBa. 3, 7, 5, 7. der Sonne, in der Ver- bindung ब्रह्मस्य विष्टप् (s. u. d. W.). Daher m. Sonne AK. 1, 1, 2, 30. 3. 4, 2, 5. TRIK. 1, 1, 99. H. 96. HALĀ. 5, 51. UGĒVAL. Unsicher ist die Stelle निष्का इमे यज्ञमानस्य ब्रह्मे TBa. 3, 7, 5, 13 schon darum, weil AV. 7, 99, 1 dafür ०स्य लोके gelesen wird. Nach NAIGH. 3, 3 auch Bez. für gross. — 2) subst. Spitze (oder ein anderer Theil) des Pfeils in dem comp. शर्तब्रह्म (SĀ. शताय) : शतब्रह्म इषुस्तव मरुत्सर्पणा एक इत् RV. 8, 66, 7. — 3) subst. Blei BHĀVAPR. in NIGH. Pr. Nach ÇKDm. = गोमेदं पत्रं mit folgendem Citat aus DHANVANTARI'S NIGHANṬU in BHĀVAPR.: पत्रं दलाक्ष्यं रामं गोमेदं रसनाक्षयमिति. — 4) m. eine best. Krankheit: अत्यभिष्यन्दिगुर्वामसेव- नान्विचयं गतः । करोति यन्विचक्केथ दोषो वङ्गणसंधिषु ॥ ष्वरभूलाङ्ग- सादाद्यं तं ब्रह्ममिति निर्दिशेत् । MĪDHAVAK. im ÇKDm. — 5) m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. eines Sohnes des Manu Bhautja MĀK. P. 100, 32; vgl. ब्राधायन. — Bisweilen fehlerhaft für बुध् und बुध्यः s. u. d. Ww.

ब्रह्मलोक m. 80 v. a. ब्रह्मस्य विष्टप् AV. 11, 5, 51.

ब्रह्म m. N. pr. eines Fürsten MBh. 3, 8601. fg. 8606. Wohl fehlerhaft für वध्यय.

ब्रह्म, ब्रह्मति gehen, sich bewegen NAIGH. 2, 14.

ब्रह्म = ब्रह्मन् am Ende einiger comp. Vop. 6, 44. असुरब्रह्मो Ind. St. 3, 462, 3. n.: ब्रह्ममेतु माम्, मधुमेतु माम्, ब्रह्ममेव मधुमेतु माम् TAITT. Â. 10, 38. ब्रह्मं तमसि विद्यधत् 80.

ब्रह्मरूपि s. ब्रह्मरूपि.

ब्रह्मकन्य (ब्रह्मन् + क०) und ०कन्यक Clerodendrum Siphonanthus R. Br. NICH. Pa.

ब्रह्मकन्यका (ब्रह्मन् + क०) f. Bein. der Sarasvatî TAITT. 1, 1, 27.

ब्रह्मकर (ब्रह्मन् + 4. कर) m. Abgaben an die Priesterschaft Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 13.

ब्रह्मकर्मन् (ब्रह्मन् + क०) n. das Amt des Brahman, — der Brahmanen ÇIKH. Ç. 4, 6, 1. 8, 15, 15. MBh. 5, 4742. ०कर्मप्रकाशक Beiw. Gopâla's (Kṛṣṇa's) PÂÑK. im ÇKDn. u. ब्रह्मज्ञ. ०कर्मप्रदायक PÂÑK. 4, 8, 74.

ब्रह्मकर्मसमाधि (ब्रह्मन् + कर्मन् - स०) adj. derjenige, welcher sich mit der höchsten Gottheit beschäftigt und sich in sie vertieft: ब्रह्मरूपिणं ब्रह्म कर्त्तव्यमस्मि ब्रह्मणा कृतम् । ब्रह्मैव तेन गन्तव्यं ब्रह्मकर्मसमाधिना ॥ BRH. 4, 24. qui numen operando meditatur SCHL. ब्रह्मण्येव कर्मात्मके समाधिस्थितिकायं यस्य ÇKDn.

ब्रह्मकला (ब्रह्मन् + क०) f. Bez. der im Herzen der Menschen wohnenden Dākshajāgi Verz. d. Oxf. H. 39, b, 36.

ब्रह्मकल्प (ब्रह्मन् + क०) 1) adj. dem Gotte Brahman ähnlich R. 1, 51, 25. — 2) m. Brahman's Weltperiode als Bez. einer Urzeit: ०कल्पे (Schol.: ब्रह्मलोके कल्पोदौ) MBh. 12, 6809.

ब्रह्मकाण्ड (ब्रह्मन् + का०) n. der dogmatische Theil der heiligen Schriften (Gegens. कर्मकाण्ड) MADRUS. in Ind. St. 1, 16, 6. ÇAND. 26.

ब्रह्मकाय (ब्रह्मन् + 2. काय) m. pl. N. einer best. Klasse von Göttern MBh. 13, 1371 (st. लोकः; ebend. ist mit der ed. Bomb. लेखाः zu lesen).

ब्रह्मकायिक adj. zur Klasse der Brahmakāja genannten Götter gehörend: देवपुत्र LALIT. ed. Calc. 43, 19. 79, 4. 18. 170, 1 v. u. 332, 1 v. u. 460, 11. BURN. Intr. 202. 608. Lot. de la b. l. 3.

ब्रह्मकार (ब्रह्मन् + 1. कार) adj. Gebete verrichtend RV. 6, 29, 4.

ब्रह्मकाष्ठ (ब्रह्मन् + काष्ठ) Thespesia populnea Corr. und Maulbeerbaum NICH. Pa.

ब्रह्मकलिय (I) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 37, 10 v. u.

ब्रह्मकिल्बिष (ब्रह्मन् + कि०) n. ein Vergehen gegen die Brahmanen RV. 10, 109, 1.

ब्रह्मकुण्ड (ब्रह्मन् + कु०) n. N. eines heiligen Teiches Verz. d. Oxf. H. 145, a. N. KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDn. LIA. I, 585, N.

ब्रह्मकुशा (ब्रह्मन् + कुश) f. eine best. Pflanze, = अजमोदा NICH. Pa. — Vgl. ब्रह्मकाशी.

ब्रह्मकूर् (ब्रह्मन् + कूर्) m. N. pr. eines heiligen Berges KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDn.

ब्रह्मकूर्च (ब्रह्मन् + कूर्च) Bez. einer best. Kasteiung: अक्षरात्रोषितो भूवा पौर्णमास्यां विशेषतः । पञ्चगव्यं पिबेत्प्रातर्ब्रह्मकूर्चविधिः स्मृतः ॥ PĀJAGVYAV. im ÇKDn. Verz. d. Oxf. H. 283, a, 14. 44, b, 16. Verz. d. B. H. No. 366 (38). 1149.

V. Theil.

ब्रह्मकृत् (ब्रह्मन् + कृत्) adj. Gebete verrichtend, Beter, Andächtiger: इमे हि ते ब्रह्मकृताः सुते सचा मधो न मत् आसते RV. 7, 32, 2. 8, 85, 6. 10, 50, 7. 54, 6. die Marut und andere göttliche Schaaren: (इन्द्रः) ब्रह्मकृता माकृतेन गुणेन सजोषाः 3, 32, 2. 7, 9, 5. 10, 66, 5. Beiw. Vishnu's MBh. 13, 7020. PÂÑK. 4, 8, 74.

ब्रह्मकृत (ब्रह्मन् + कृत्) m. N. pr. eines Mannes gaṇa प्रधादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. ब्राह्मकृत्ये.

ब्रह्मकृति (ब्रह्मन् + कृ०) f. Gebet, Andacht RV. 7, 28, 5. 29, 2.

ब्रह्मकृतु (ब्रह्मन् + कृत्) m. N. pr. einer Person Verz. d. Oxf. H. 13, a, 28.

ब्रह्मकोश (ब्रह्मन् + कोश) 1) m. die Schatzkammer des Brahman, des heiligen Wortes u. s. w. TAITT. Â. 2, 19, 1. PÂ. GRH. 3, 15. MAITRAJUP. 6, 28. — 2) f. ई eine best. Pflanze, = अजमोदा RĪGĀ. im ÇKDn.; vgl. ब्रह्मकुशा.

ब्रह्मलेत्र (ब्रह्मन् + लेत्र) n. N. pr. einer heiligen Oertlichkeit MBh. 3, 5076. 14, 1222. HARIV. 11838 (in der älteren Ausg. ब्रह्मलेत्र). 11843. 12021. PÂÑK. 2, 6, 10.

ब्रह्मखण्ड (ब्रह्मन् + ख०) n. Titel des 1ten Abschnittes im Brahma-vaivartapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 20, a.

ब्रह्मगन्ध (ब्रह्मन् + गन्ध) m. der Duft Brahman's KAUSH. UP. 1, 5.

ब्रह्मगर्भ (ब्रह्मन् + गर्भ) 1) m. a) Brahmanen-Embryo (?) Verz. d. Oxf. H. 87, b, 18. — b) N. pr. eines Gesetzgebers Verz. d. Oxf. H. 270, b. 278, b. 356, a. — 2) f. छा N. einer Pflanze, Polanisia tocosandra W. et A., RĪGĀ. im ÇKDn.

ब्रह्मगर्वी (ब्रह्मन् + गर्व० = गो) f. Brahmanenkuh AV. 5, 19, 4. 12, 5, 5. 11, 12. ÇAT. Br. 14, 6, 3, 4.

ब्रह्मगायत्री (ब्रह्मन् + गा०) f. Bez. eines bestimmten Zauberspruches PÂÑK. 3, 14, 19. 15, 65.

ब्रह्मगार्ग्य (ब्रह्मन् + गा०) m. N. pr. eines Mannes HARIV. 9044. 9103.

ब्रह्मगिरि (ब्रह्मन् + गि०) m. N. pr. eines Berges ÇANDAR. im ÇKDn. KĀLIKĀ-P. 81 ebend. ÇAT. 1, 34.

ब्रह्मगीता (ब्रह्मन् + गी०) f. pl. Bez. bestimmter von Brahman gesprochenen Verse (MBh. 13, 2146—2152) MBh. 13, 2153. Titel einer Schrift HALL 124. Verz. d. Oxf. H. 76, a, 2. ०द्याव्या HALL 124.

ब्रह्मगीतिका (ब्रह्मन् + गी०) f. Brahman's Gesang, Bez. bestimmter Verse JĀGĀ. 3, 114.

ब्रह्मगुप्त (ब्रह्मन् + गुप्त) m. N. pr. eines Sohnes Brahman's, den er mit der Frau des Vidjādhara Bhima zeugte, KATHĀ. 46, 61. 64. 48, 17. eines Astronomen, der 598 n. Chr. geboren wurde, WEBA, GJOT. 9. Verz. d. Oxf. H. 329, a (No. 780). REINAUD, Mém. sur l'Inde 337. GILD. Bibl. 507. Ind. St. 2, 251. SIDDHĀNTAÇ. 9, 17. 11, 5 (S. 209). eines Hauptes der Secte Bhakta Verz. d. Oxf. H. 248, a, 17 und N. eines Trigartashashṭha Kār. zu P. 5, 3, 116 (v. l. ब्राह्मगुप्त). pl. Bez. eines Stammes ebend.

ब्रह्मगुर्तीय m. ein Fürst der Brahmagupta Kār. zu P. 5, 3, 116 (v. l. ब्राह्म०).

ब्रह्मगोल (ब्रह्मन् + गोल) m. das Weltall MOLESW.

ब्रह्मग्रन्थि (ब्रह्मन् + ग्र०) m. Bez. eines best. Gelenkes am Körper Verz. d. Oxf. H. 200, b, 1. 235, b, 27.

ब्रह्मयज्ञ m. = ब्रह्मयज्ञ MOLESW.

**ब्रह्मयाहिन्** (ब्रह्मन् + या<sup>०</sup>) adj. *das Heilige zu empfangen würdig*  
KAUSH. UP. 1, 1. ब्रह्मार्थ v. 1.

**ब्रह्मघातक** (ब्रह्मन् + घा<sup>०</sup>) adj. subst. *Brahmanenmörder* Spr. 874.

**ब्रह्मघातिन्** (ब्रह्मन् + घा<sup>०</sup>) adj. subst. dass. Bhrgu beim Schol. zu  
Çāk. 16, 10. fg. °घातिनी f. Bez. der Frau am zweiten Tage der mo-  
natlichen Reinigung VET. 10, 8.

**ब्रह्मघोष** (ब्रह्मन् + घोष) m. *das vom Hersagen von Gebeten herrüh-  
rende Gemurmel* INDR. 1, 28. MBh. 4, 930. R. 1, 5, 19. 2, 50, 10. 3, 6, 7. 52,  
20. 5, 12, 22. MĀKĪH. 159, 3.

**ब्रह्मघ्न** (ब्रह्मन् + घ्न) 1) adj. subst. *Brahmanenmörder* R. 3, 16, 13. Spr.  
1990. ADHJĀTMA. 1, 1, 56. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 24. — 2) f. <sup>३</sup> Aloe per-  
foliata Ltn. RĪĀN. im ÇKDr.

**ब्रह्मचक्र** (ब्रह्मन् + चक्र) n. Brahman's Rad ÇVETĀÇV. UP. 1, 6. Ind.  
St. 1, 437, N. 2. Brahman's Kreis, Bez. eines best. mystischen Kreises  
Verz. d. Oxf. H. 88, a, 33. b, 2.

**ब्रह्मचर्य** (ब्रह्मन् + चर्य) n. *heiliges Studium, Lebensweise und Stand  
eines Brahmanenschülers*; insbes. *Enthaltsamkeit, Keuschheit* HALĀJ. 2,  
242. आचार्यो ब्रह्मचर्येण ब्रह्मचारिणामिच्छते AV. 11, 5, 17. ब्रह्मचर्येण क-  
न्याः पुत्रान् विन्दते पतिम् 18. TS. 6, 3, 10, 5. मेखलामाबध्य दाडं प्रदाय  
ब्रह्मचर्यमादिशति ब्रह्मचार्यस्योऽशान् कर्म कुरु दिवा मा स्वाप्सीराचा-  
र्यायाधीनो वेदमधीष्ठेति ऀÇV. GRHJ. 1, 22, 1. 2. Nir. 2, 4. ÇĀKĪH. GRHJ. 2, 4,  
11. 12. KĀND. UP. 8, 5, 1. fgg. KAP. 4, 19. Suçr. 1, 7, 7. MBh. 3, 1809. 16869.  
Verz. d. Oxf. H. 8, a, 37. 275, a, 3 v. u. ब्रह्मचर्याग्रम् MBh. 12, 2825. Con-  
struiert mit वसुः ब्रह्मचर्यं यद्वेषिम AV. 7, 109, 7. At. Br. 5, 14. TBr. 3,  
10, 11, 3. ÇAT. Br. 12, 2, 13. mit चर TBr. 3, 7, 8. ÇAT. Br. 11, 3, 2, 7.  
14, 9, 2, 6. M. 2, 249. ITH. bei SĀJ. zu 1, 125, 1. mit आगम् ÇAT. Br. 2, 4,  
4, 4. 11, 5, 4, 1. mit उपऽऽ 11, 3, 2. 2. अपुत्रोऽपि स ज्ञातुं ब्रह्मचर्यव्रतं  
नृपः *das Gelübde der Keuschheit* KATHĀS. 6, 90. अविप्लुतं M. 3, 2. ÇĀKĪH.  
Çr. 3, 13, 47. 18, 1, 19. GRHJ. 1, 17. PRAÇNOP. 1, 13. KAUC. 73. 141. स्त्री ब्र-  
ह्मचर्ये व्यवस्थिता Spr. 2242. तस्यानुष्ठं ब्रह्मचर्यं भविष्यति R. 1, 8, 9, 2,  
52, 16. JOGAS. 2, 30. HIT. 19, 1. °व्रते स्थितः BRAHMA-P. in LA. 51, 7. BURN.  
Intr. 141. fg. वेदं *das Studium der Veden* ऀÇV. GRHJ. 1, 22, 3. PĀR. GRHJ.  
2, 5. ब्रह्मचर्या f. *Keuschheit*: कन्यानां ब्रह्मचर्या त्वं (ब्रह्मचर्यत्वं die neuere  
Ausg.) सौभाग्यं प्रमदासु च (Durgā wird angeredet) HARIV. 3283. — Vgl.  
अ<sup>०</sup>, अति<sup>०</sup> und अब्रह्मचर्यक.

**ब्रह्मचर्यवत्** (vom vorherg.) adj. *die Lebensweise eines Brahmanen-  
schülers führend, Keuschheit ühend* MBh. 12, 2904. 9065. 14, 1259.

**ब्रह्मचारणी** = भार्गी RATNAM. im ÇKDr. fehlerhaft für °चारिणी.

**ब्रह्मचारिक** (von ब्रह्मचारिन्) n. = ब्रह्मचर्य MBh. 12, 6869. 14, 975.

**ब्रह्मचारिन्** (ब्रह्मन् + चा<sup>०</sup>) 1) adj. *die heilige Wissenschaft studierend,  
Brahmanenschüler* (AK. 2, 7, 3. 42. TRIK. 2, 7, 1. H. 807. fg. HALĀJ. 2, 238.  
fg.); im Besonderen *Enthaltsamkeit* —, *Keuschheit ühend* RV. 10, 109,  
5. AV. 6, 108, 2. 133, 3. 11, 5, 1. fgg. ऀÇV. GRHJ. 1, 20, 7. 21, 2. Çr. 8, 14,  
10, 7. ÇAT. Br. 1, 6, 3, 4. 5, 1, 5, 17. 11, 3, 2, 1. ÇĀKĪH. GRHJ. 1, 13, 2. 11. 12.  
18. M. 2, 41. 175. 181. 183. 3, 94. 5, 137. 6, 87. KĀND. UP. 2, 23, 1. ब्रह्म-  
चारिणावधःशायिनौ स्यातां त्रिरात्रम् *enthaltend* ऀÇV. GRHJ. 1, 8, 10. PĀR.  
GRHJ. 3, 10. KAUC. 11. 46. 55. M. 3, 50. 192. 4, 128. 6, 26. 11, 81. JĀĒH. 1,  
248. 3, 45. SĀV. 1, 5. ARĒ. 2, 17. Suçr. 1, 316, 2. 17. 290, 12. KATHĀS. 39, 43.  
HIT. 19, 1, v. 1. BĀĀG. P. 6, 7, 28 (Gegens. पुत्रवत्). °चारिव्रते स्थितः

BHAG. 6, 14. कुमार<sup>०</sup> M. 5, 159. MĀKĪH. P. 64, 5. ब्रह्मचारिणी f. *enthaltend,  
das Gelübde der Keuschheit ühend* M. 5, 158. R. 2, 27, 13. 3, 2, 20. KATHĀS.  
29, 15. 52 (wo स ब्रह्म<sup>०</sup> zu lesen ist). — 2) m. a) N. pr. eines Gandharva  
MBh. 1, 4814. — b) Bein. Skanda's H. 208. HALĀJ. 1, 20. — c) Bein.  
Çiva's ÇIV. — 3) f. °चारिणी a) Bein. der Durgā H. Ç. 53. Verz. d. Oxf.  
H. 110, b (No. 174). Devī-P. 45 im ÇKDr. — b) N. verschiedener Pflanzen :  
*Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. RATNAM. 37. = कर्ण्णी RĪĀN. im  
ÇKDr. *Thespesia populnea* Corr. NIGH. Pr. — Suçr. 1, 71, 16. — Vgl. स<sup>०</sup>.

**ब्रह्मचौदन** (ब्रह्मन् + चो<sup>०</sup>) adj. *die Brahmanen antreibend* (MAHIDR.)  
VS. 4, 33.

**ब्रह्मज** (ब्रह्मन् + ज<sup>०</sup>) 1) adj. *vom Heiligen stammend*: Kārttikeja MBh.  
3, 14638. — 2) m. pl. bei den Ġaina Bez. einer Klasse göttlicher We-  
sen, die zu den Kalphabhaya gezählt werden, H. 93.

**ब्रह्मज्ञ** adj. KATHOP. 1, 17 von ÇĀKĪH. erklärt durch von Brahman  
erzeugt (ज्ञ) und wissend; viell. wissend, was durch Br. entstanden ist  
d. i. Alles wissend.

**ब्रह्मजटा** (ब्रह्मन् + ज<sup>०</sup>) f. *Artemisia indica* (दमनक) RĪĀN. im ÇKDr.  
Auch °जटी NIGH. Pr.

1. **ब्रह्मजन्मन्** (ब्रह्मन् + जन्<sup>०</sup>) n. *die durch das heilige Studium be-  
wirkte Wiedergeburt* M. 2, 146. 170.

2. **ब्रह्मजन्मन्** (wie eben) adj. *von Brahman erzeugt*: प्रज्ञापति HARIV. 42.

**ब्रह्मज्ञप** (ब्रह्मन् + ज्ञप) m. Bez. einer best. Gebetsformel: ब्रह्मस्यति-  
ब्रह्मा ब्रह्मसदनं आशिष्यते (sic) ब्रह्मस्यते यज्ञं गोपायेत्युपविश्य ज्ञपेदेष्ट  
ब्रह्मज्ञपः ऀÇV. Çr. 1, 12. KAUC. 3. 137.

**ब्रह्मज्ञामल** s. ब्रह्मयामल.

**ब्रह्मज्ञायी** (ब्रह्मन् + ज्ञाय<sup>०</sup>) f. *Brahmanenweib* RV. 10, 109, 2. 3. 6. 7 (da-  
her auch Ġuhā Brahmagājā angebliche Verfasserin dieses Liedes  
nach ANUKR.). AV. 5, 17, 4. 7. 12.

**ब्रह्मज्ञार** (ब्रह्मन् + ज्ञार) m. *der Nebenmann einer Brahmanenfrau*  
WEBER, RĀMAT. UP. 362.

**ब्रह्मज्ञीविन्** (ब्रह्मन् + ज्ञी<sup>०</sup>) adj. *vom heiligen Wissen lebend, dasselbe  
als Lebensunterhalt benutzend* PRAKĒTAS in MIT. ÇKDr.

**ब्रह्मज्ञुष्ट** (ब्रह्मन् + ज्ञुष्ट) adj. *an Gebet —, an Andacht sich freuend*  
AV. 2, 36, 2.

**ब्रह्मज्ञूत** (ब्रह्मन् + जूत) adj. *durch Gebet —, durch Andacht ange-  
trieben, — erregt* RV. 3, 34, 1. 7, 19, 11. AV. 6, 108, 2.

**ब्रह्मज्ञ** (ब्रह्मन् + ज्ञ) adj. *im Besitz des heiligen Wissens seiend, als*  
Beiw. Vishnu's MBh. 13, 7020. Kārttikeja's 3, 14638.

**ब्रह्मज्ञान** (ब्रह्मन् + ज्ञान) n. *der Besitz des heiligen Wissens, der hei-  
ligen Schrift* HARIV. 11813. Verz. d. Oxf. H. 276, b, 23. Spr. 1313. 1991.

**ब्रह्मज्ञानिन्** (vom vorherg.) adj. *im Besitz des heiligen Wissens seiend*  
ÇĀKĀRĀNĀNDADĪPIKĀ im ÇKDr.

**ब्रह्मज्य** (ब्रह्मन् + ज्य) adj. *Brahmanen plagend, — vergewaltigend, —  
bedrückend* P. 3, 2, 3. VĀRTĪ. Sch. AV. 5, 19, 7. 12. 12, 5, 15. fgg. 13, 3, 1.  
TBr. 3, 7, 2, 2.

**ब्रह्मज्यैष** (ब्रह्मन् + ज्यैष) n. *das Plagen —, Vergewaltigen der Brah-  
manen* AV. 12, 4, 11.

1. **ब्रह्मज्येष्ठ** (ब्रह्मन् + ज्येष्ठ) m. *Brahman's älterer Bruder* PĀKĀR.  
4, 3, 45 (°ज्येष्ठ godr.).

2. ब्रह्मज्ञेय (wie oben) adj. *das Brahman zum Ersten habend* AV. 19, 22, 21. TBA. 2, 4, 2, 10.

1. ब्रह्मज्ञेयितम् (ब्रह्मन् + ज्यो<sup>०</sup>) n. *der Glanz des Brahman —, der Gottheit* PĀṆĀR. 1, 1, 62. 6, 10, 7, 42. 84. 8, 10. An den drei letzten Stellen ब्रह्म ज्योतिः getrennt geschrieben.

2. ब्रह्मज्ञेयितम् (wie oben) adj. *den Glanz des Brahman (des heiligen Werkes u. s. w., nach den Comm. des Brahman-Priesters) habend* TS. 1, 3, 2, 1. Beiw. Ćiva's Ćiv.

ब्रह्मणस्पति (ब्र<sup>०</sup>, gen. von ब्रह्मन्, + पति) m. 80 v. a. ब्रह्मस्पति NAIGH. 5, 4. NIA. 10, 12. ज्येष्ठरात्रं ब्रह्मणां ब्रह्मणस्पते (वा क्वामले) RV. 2, 23, 1. 24, 2. 25, 1. 7, 41, 1. 44, 1. 97, 8. 9. 10, 53, 9. 173, 3. VS. 14, 28. 17, 52. AV. 6, 4, 1. 74, 1. ĆAT. Br. 14, 4, 23. इन्द्राब्रह्मणस्पती RV. 2, 24, 12. ब्रह्मवर्चमकामस्तु यजेत ब्रह्मणस्पतिम् (ब्रह्मणः प<sup>०</sup> BURN.) BĀG. P. 2, 3, 2. Āṅgīrasa Ind. St. 3, 226, b. ब्रह्मणस्पती f.: प्रेतु ब्रह्मणस्पती वेदिं वर्षेन सीदतु TS. 3, 5, 6, 1.

ब्रह्मण्य denom. von ब्रह्मन्; davon partic. ब्रह्मण्यत् betend, andächtig: यस्मिन्निन्द्रो ब्रह्मण्यत् नरः RV. 2, 19, 1. 20, 4. 34, 11. मर्त्याय ब्रह्मण्यते सुष्ये वरिवा घातु 4, 24, 2.

ब्रह्मण्य (von ब्रह्मन् 1) adj. = ब्रह्मणे कृतम् P. 5, 1, 7 nebst Vārt. 3 und 4. P. 6, 4, 168, Sch. H. an. 3, 502. MND. j. 95. HALI. 2, 251. *dem Heiligen zugethan oder Brahmanen hold* ŚIV. 1, 2. N. 1, 3. 12, 38. MBH. 13, 2171. R. 2, 45, 21. SUGA. 2, 532, 6. BĀG. P. 1, 12, 19. परम<sup>०</sup> Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 2. नमः कनकशक्तये ब्रह्मण्यय देवाय देवव्रतस्य MĀKĀ. 47, 20. Kārtikēja MBH. 3, 14638. HARIV. 10715. Durgā MBH. 6, 802. देव (Vishṇu) HARIV. 7363. BĀG. P. 4, 21, 37. ऋ<sup>०</sup> MBH. 3, 13176. दुष्टं क्षत्रं भुवो भारमब्रह्मण्यम् BĀG. P. 9, 15, 15. — 2) m. a) *der Planet Saturn* H. c. 14. H. an. MND. — b) *der indische Maulbeerbaum* AK. 2, 4, 2, 22. MND. Saccharum Munjia (मुञ्ज) RoXB. RIĀN. im ĆKDn. — Vgl. ऋ<sup>०</sup>.

ब्रह्मण्यता (von ब्रह्मण्य) f. *die, Brahmanen erwiesene Huld* MBH. 6, 5227. 13, 526. 1850. BĀG. P. 7, 11, 22.

ब्रह्मण्यतीर्थ (ब्र<sup>०</sup> + तीर्थ) m. N. pr. eines Lehrers HALL 205. Verz. d. B. H. No. 620. fg.

ब्रह्मण्यभास्कर (ब्र<sup>०</sup> + भा<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 620. fg.

ब्रह्मण्या (von ब्रह्मण्य) f. *Andacht*: उत ब्रह्मण्या व्यं तुभ्यं विप्रो ऋत्तम जीवसे RV. 8, 6, 33. — Vgl. सु<sup>०</sup>.

ब्रह्मण्यत् (von ब्रह्मन्) adv. *wie ein Brahman* ĆAT. Br. 1, 5, 1, 14. KĀT. ĆA. 3, 2, 12.

ब्रह्मण्यत् (wie oben) und ब्रह्मण्यत् (TBA.) adj. *von Gebet begleitet, andachtsvoll*: मेधा AV. 6, 108, 2. 8, 10, 25. यज्ञ TBA. 2, 5, 5, 1. 3, 12, 2, 4. ART. Br. 1, 13. 29. *heiliges Werk (zugleich eines Brahmanen) habend*: ब्रह्मण्यतिर्देवानां पुरोहितः ऋषीच्छण्डामर्कावसुराणां ब्रह्मण्यतो देवा ऋषिर्ब्रह्मण्यतो ऽसुराः TS. 6, 4, 20, 1. KĀT. 27, 8. *das Wort Brahman enthaltend* ART. Br. 6, 18. *das Brahman d. h. die Priesterschaft bei sich habend, einschliessend, repräsentirend*: Agni ĆĀKĀ. Br. 19, 1. ĆA. 9, 22, 2. ĀĆV. ĆA. 4, 1. Bez. von Ishākā TS. 5, 7, 8, 3.

ब्रह्मर्तकस्तव (ब्रह्मन् + तर्क + स्तव) m. Titel einer Vedānta-Schrift HALL 128. ०विवरण ebend. MACK. Coll. I, 16.

ब्रह्मता (von ब्रह्मन्) f. *Brahmanenthum* P. 5, 1, 136, Sch. — Vgl. ऋ<sup>०</sup> und ब्रह्मत्व.

ब्रह्मताल (ब्रह्मन् + ताल) m. Bez. eines best. Tacts SAṆĀTRADĀM. im ĆKDn.

ब्रह्मतीर्थ (ब्रह्मन् + तीर्थ) n. 1) N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 66, b, 35. 73, a, 19; vgl. ब्रह्मणस्तीर्थम् MBH. 3, 6083. — 2) *Costus speciosus oder arabicus* (पुष्करमूल) RIĀN. im ĆKDn.

ब्रह्मतुङ्ग (ब्रह्मन् + तुङ्ग) m. N. pr. eines Berges MBH. 7, 2850.

1. ब्रह्मतेजस् (ब्रह्मन् + ते<sup>०</sup>) n. Brahman's Glanz, — Kraft KAUSH. UP. 1, 5. HARIV. 12141. PĀṆĀR. 1, 4, 38. 6, 30. 32. Davon adj. ०तेजोमय aus Brahman's Glanz (Kraft) gebildet: दण्ड M. 7, 14. Vishṇu PĀṆĀR. 4, 3, 78.

2. ब्रह्मतेजस् (wie oben) 1) adj. *den Glanz (die Kraft) des Brahman (appell.) habend* AV. 10, 5, 31. — 2) m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 18.

ब्रह्मत्व (von ब्रह्मन्) n. P. 5, 1, 136. 1) *das Amt des Brahman oder Oberpriesters* P. 5, 1, 136, Sch. ART. Br. 5, 32. ĆAT. Br. 11, 5, 8, 7. KĀT. ĆA. 2, 2, 24. 24, 4, 44. LĀT. 2, 3, 17. 4, 12, 5. 5, 3, 14. GORR. 1, 6, 19. HARIV. 1334. 11889. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 10. — 2) *der Stand eines Brahmanen, Brahmanenthum* P. 5, 1, 136, Sch. R. 1, 56, 24 (57, 24 GORR.). — 3) *der Stand Brahman's, des obersten Gottes* AK. 2, 7, 51. H. 841. ब्रह्मत्व, केशवत्व, शक्रत्व MBH. 13, 1361. MĀK. P. 57, 60. Verz. d. Oxf. H. 28, b, 25; PĀṆĀR. 1, 8, 28.

ब्रह्मत्वच् (ब्रह्मन् + त्वच्) *Alstonia scholaris* NIGH. Pr.

ब्रह्मत्वपदति (ब्र<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) f. *Wegweiser für das Amt eines Oberpriesters*, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 394, a, No. 103.

ब्रह्मद् (ब्रह्मन् + 1. द्) adj. *das heilige Wissen mittheilend, — lehrend* M. 2, 146. 4, 232.

ब्रह्मदण्ड (ब्रह्मन् + द<sup>०</sup>) 1) m. a) *Brahman's Stab, Bez. einer mythischen Waffe* MBH. 2, 257. 3, 16518. 16526. HARIV. 9547 (9548). 12142. R. 1, 56, 2. 19 (57, 5. 18 GORR.). Unter den Beiw. Ćiva's MBH. 13, 907. 80 v. a. *Fluch eines Brahmanen* RIĀN-TAR. 4, 650. 651 (ब्रह्म<sup>०</sup>). 655. BĀG. P. 3, 15, 35. 4, 2, 27. 13, 22. 9, 4, 14. — b) *eine best. Pflanze, = ब्रह्मपष्टि* ĆABDĀK. bei WILSON. — c) *Bez. eines best. Ketu* VARĀH. BRH. 8. 11, 15. — 2) f. *eine best. Pflanze, = घनदण्डी, कण्टपल्लफला* RIĀN. im ĆKDn.

ब्रह्मदत्त (ब्रह्मन् + दत्त) 1) adj. a) *von Brahman gegeben*: इषवः R. 3, 18, 38. ०वरः स्कन्दः MBH. 3, 14619. ०वरं सरः 13, 7282. — b) *durch das Brahman gegeben*: मृत्तिके ब्रह्मदत्तासि काश्यपेनाभिमन्त्रिता TAITT. ĀR. 10, 1, 8. — 2) m. oxyt. N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. Kāikīṭāṇaja ĆAT. Br. 14, 4, 26. eines Fürsten MBH. 2, 331. pl. seine Nachkommen 334. N. pr. eines Fürsten der Pāṇkāla in Kāmpilja R. 1, 34, 45. fg. (35, 44 GORR.). MBH. 12, 5136. fg. 8603. HARIV. 981. 1039. fg. 1252. fg. VP. 452. BĀG. P. 9, 21, 25. P. 2, 3, 9, Sch. der Ćālva HARIV. 15387. fg. in Vārāṇasi BURN. Intr. 140. SCHIEFNER, Lebensb. 235 (5). KATHĀS. 3, 27. 19, 54. in Kāmpā SCHIEFNER, Lebensb. 235 (5). in Ćrāvastī ebend. 234 (4). in Kusumapura HIOUEN-THSANG 1, 244. — LALIT. ed. Calc. 199, 10. N. pr. des 12ten Kākavartin in Bhārata H. 694. N. pr. eines Brahmanen HARIV. 7994. fg. PĀṆĀT. 264, 22. KATHĀS. 33, 37. eines Kaufmanns 28, 115. — Vgl. ब्रह्मदत्तायन.

ब्रह्मदर्मी (ब्रह्मन् + दर्मी) f. *Ligusticum Ajowan* (एवानिका) RoXB. AK. 2, 4, 5, 10. ०दर्मी NIGH. Pr.

ब्रह्मदातर *nom. ag.* = ब्रह्मद M. 2, 146.

ब्रह्मदान (ब्रह्मन् + दान) *n.* das Mittheilen des heiligen Wissens M. 4, 238.

ब्रह्मदारु (ब्रह्मन् + दारु) *n.* der indische Maulbeerbaum AK. 2, 4, 2, 22.  
loc. °दारो (also m.) TRK. 3, 3, 394.

ब्रह्मदास (ब्रह्मन् + दास) *m.* N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 333, b, No. 786. eines Fürsten am Anfange des 15ten Jahrh. 347, a, N.

ब्रह्मदेय (ब्रह्मन् + देय) *adj.* nach der bei Brahmanen üblichen oder nach Brahman's Weise (ब्राह्मेण विवाहेन; vgl. M. 3, 27) gegeben werdend (zur Ehe): यो ब्रह्मदेयो तु ददाति कन्याम् *wer eine Tochter nach Brahman's Weise verheirathet MBh.* 3, 12729 (= 13, 2957). 13, 2950 (u. देय 1, a. nicht genau übersetzt). ब्रह्मदेयात्मसंतान *der Sohn einer nach Br. Weise verheiratheten Mutter M.* 3, 185. Statt dessen ब्रह्मदेयानुसंतान MBh. 13, 4296. ब्रह्म वेदः परविद्या वा तदेव देयं येषां तेषामनुसंतानः परंपरायामुत्पन्नः स्वयं च ब्रह्मविदध्यापको वा ब्रह्मवेदानुसंतानः Schol. ताः कन्याः प्रदेदौ दत्तः स्वयं प्राचेतसः प्रभुः । ब्रह्मदेयेन विधिना ब्रह्मप्राप्तेन *nach Brahman's Heirathsweise HARIV.* 11836. Statt ब्रह्मदेया MBh. 3, 12729 ed. Bomb. und bei KULL. zu M. 3, 185 ब्राह्मदेया, welche Form wohl die richtigere ist.

ब्रह्मदेत्य (ब्रह्मन् + देत्य) *n.* ein in ein Gespenst verwandelter Brahmane CKDa. (इत्येतिकम्).

ब्रह्मद्वार (ब्रह्मन् + द्वार) *n.* der Eingang zum Brahman (n.) MAITRAJUP. 4, 4, 6, 28.

ब्रह्मद्विष (ब्रह्मन् + द्विष) *adj.* feindlich gegen Andacht und heiliges Werk, Religionshasser, gottlos (von Menschen und Dämonen) RV. 2, 23, 4. ब्रह्मद्विषे तपुषि कृतिमस्य 3, 30, 17. ब्रह्मद्विषः सूर्यावायवस्व 5, 42, 9. 6, 52, 2, 3. 7, 104, 2. 8, 43, 28. 53, 1. 10, 36, 9. अहं हृद्राप धनुरा तनेमि ब्रह्मद्विषे शरवे कृत्वा उ 10, 125, 6. 160, 4. 182, 3. M. 3, 154 (Brahmanen-hasser nach KULL.). ब्रह्मधर्मद्विष 41. — Vgl. ब्रह्मविद्विष.

ब्रह्मधर (ब्रह्मन् + धर) *adj.* sich im Besitz des heiligen Wissens befindend MBh. 13, 3026.

ब्रह्मधातु (ब्रह्मन् + धातु) *m.* ein Grundbestandtheil Brahman's: सूर्यो मही ब्रह्मं वज्रिवायुराकाश एव च । दीनितो ब्राह्मणाश्चन्द्र इत्येते ब्रह्मधातवः (in denen sich Rudra manifestirt) || Verz. d. Oxf. H. 53, b, 43. fg.

ब्रह्मधन (ब्रह्मन् + धन) *m.* N. pr. eines Buddha Lot. de la b. L. 113.

1. ब्रह्मन् (von 2. ब्रह्म) *n.* URÄDIS. 4, 145. 1) die als Drang und Fülle des Gemüths auftretende und den Göttern zustrebende Andacht, überh. jede fromme Aeusserung beim Gottesdienst: सोम. ब्र०, यावन्, यज्ञ RV. 7, 35, 7. स्तेम, ब्र० 72, 3. 4, 22, 1. 6, 23, 1. 5. गिरः, ब्र० 3, 51, 6. 6, 38, 3. 4. उप ब्रह्माणि प्रणुते गिरौ मे 69, 4. 7, 83, 4. प्र ब्रह्मं गायत 8, 32, 27. ब्रह्माणां वन्दमानः 3, 18, 3. इमा ब्रह्माणि जग्निता वै स्रवन् 1, 163, 14. तान्वं एना ब्रह्मणा वेदयामसि 4, 36, 7. मम ब्रह्मेन्द्र याज्ञच्छा 2, 18, 7. इमा ब्रह्मा मधमोर्दे जुषस्व 7, 22, 3. ये च पूर्व ऋषयो ये च नूत्ना इन्द्र ब्रह्माणि जनयन् विप्रोः 9. ऋषीणाम् 28, 2. 70, 5. विश्वामित्रस्य रत्नति ब्रह्मेदं भारते जनम् 3, 33, 12. ब्रह्माकर्म भगवो न रथम् 4, 16, 20. 6, 52, 2. 7, 35, 14. 37, 4. प्र स्रज्जि बृहद्वर्च गभीरे ब्रह्मं प्रियं वरुणाय 5, 85, 1. नव्य 6, 17, 13. 50, 6. पूर्व्य 10, 13, 1. परिवत्सरीणा 7, 103, 8. मरुद्वह्यं वरिष्यति AV. 1, 32, 1. 12, 1, 1. ब्र० कर्मन्, पुरोधा 5, 24, 1. VS. 4, 11. पुनर्जि वा ब्रह्मणा देव्येन कृव्यायास्मै वोढवे TS. 4, 6, 2, 1. Brhaspati ist ब्रह्मणा देवकृतस्य राज्ञो RV. 7, 97, 3. ज्येष्ठराज् und जनिता ब्रह्मणाम् 2, 23, 1. 2. Soma ब्रह्मणो गोपाः

6, 52, 3. — 2) heiliger Spruch, namentlich so v. a. Zauberspruch; = मन्त्र Cit. beim Schol. zu PRAB. 25, Cl. 12. RV. 1, 162, 17. बृहस्पतिरभिन्द्वाणा वलम् 2, 24, 3. अनागसें ब्रह्मणा वा कृणोमि AV. 2, 10, 1. 1, 23, 4. 3, 6, 8. त्रिणोमि ब्रह्मणामित्रान् VS. 11, 82. तमितो नोशयामसि ब्रह्मणा वीर्यावता 4, 37, 11. यत्रेदं ब्रह्मं क्रियते परिधिर्जिर्विनाय कम् 8, 2, 25. गात्राणि ते ब्रह्मणा कल्पयामि 18, 4, 52. des Asita, Kaçjapa 4, 14, 4. des Agastja 2, 32, 3. ब्रह्मणा नाष्टा रत्नांसि कृति CAT. Br. 5, 2, 4, 18. ब्रह्मणा यजमानस्य पशून्पारेददाति 1, 7, 1, 8. 2, 6, 4, 5. 4, 5, 2, 4. 10. (या मौञ्जी-बन्धनात् नाभिव्याहारयेद्ब्रह्म स्वधानिन्यनादते M. 2, 172. Solche Sprüche bilden eine besondere Gattung neben ऋचः, सामानि, यजूषि AV. 15, 6, 3. 3, 7. 11, 8, 23. Daher die Benennung Brahmadeva (s. d. W.) für die Sammlung, welche gewöhnlich Atharvaveda heisst. Nach einem Cit. beim Schol. zu PRAB. a. O. auch = श्रोकार; vgl. एकातरं परं ब्रह्म M. 2, 83. श्रोकारः प्रणवो ब्रह्म सर्वमन्त्रेषु नायकः VP. 1, N. 1. — 3) heiliges Wort, Gotteswort, neben वाच् dem profanen AIT. Br. 3, 31. 5, 15. ब्रह्मं गन्धर्वा अवेदज्ञागान्देवाः TS. 6, 1, 6. 6. KATH. 24, 1. अथ ब्रह्मं वदति परिमिता वा ऋचः परिमितानि सामानि परिमितानि यजूष्यथैतस्यैवातो नास्ति यद्ब्रह्म TS. 7, 3, 2, 4. तस्यासत ऋषयः सप्त तीरे वागष्टमी ब्रह्मणा संविदना CAT. Br. 14, 5, 2, 4. 5. 1, 5, 4, 6. 2, 1, 2, 10. साष्टातरा गायत्री ब्रह्म 8, 5, 3, 7. एतद्वै देवानां परमं गुह्यं ब्रह्म यच्चतुर्दशतारः TBa. 2, 2, 4, 4. heiliger Text: तत्र ब्रह्मेतिहासमिष्टम् Nir. 4, 6. = वेद AK. 3, 4, 88, 117. H. an. 2, 276. MED. n. 96. HALS. 5, 82. Cit. beim Schol. zu PRAB. 25, Cl. 12. ब्रह्मणाश्चैव धारणात् M. 1, 93. 2, 116. 144. ब्रह्मणो यक्षणाम् 173. ब्रह्माधीत्य 4, 99. ब्रह्म (= ब्राह्मणम् KULL.) कन्दस्कृतं (= मन्त्रज्ञातम्) चैव 100. अयं न कीर्तयेद्ब्रह्म 110. 111. ब्रह्मैवाभ्यसते 149. 11, 84. 97. रक्ष्यं ब्रह्मसंमितम् SÜRJAS. 14, 27. MÄRK. P. 112, 10. ब्रह्मणि so v. a. वेदे VOP. 26, 220. — 4) heilige Weisheit, Theologie, Theosophie; die theoretische Seite neben तपस् der practischen; von den Comm. öfters erläutert als ब्रह्म त्रयीत्रयम्. AV. 10, 10, 33. ब्रह्मं च तपश्च सप्तऋषय उप जीवन्ति 8, 10, 25. ब्रह्मणा तपसा अमेणा 6, 133, 3. 15, 1, 3. तौ रत्नति तपसा ब्रह्मचारी तत्केवलं कृणुते ब्रह्मं विद्वान् 11, 5, 10. AIT. Br. 3, 6. (प्रज्ञापतिः) ब्रह्मैव प्रथममसृजत त्रयीमेव विश्वाम् CAT. Br. 6, 6, 2, 8. 10. अग्निवायुरविभ्यस्तु त्रयं ब्रह्म सनातनम् । इदोह यज्ञसिद्धार्थमयज्ञःसामलक्षणम् || M. 1, 23. ब्रह्मतपयोगात् R. 1, 60, 20. ततो ब्रह्म च वेदाश्च सत्यं च वरयन्तु माम् R. GORR. 1, 67, 13. असंमोह इति प्राहुर्ब्रह्म ब्रह्मविदो जनाः 15. = ज्ञान H. an. Cit. beim Schol. zu PRAB. 25, Cl. 12. — 5) heiliges Leben, insbes. Keuschheit (vgl. ब्रह्मचर्यः) भगवान्काश्यपः शाश्वते ब्रह्मणि स्थित वर्तते v. L. इति प्रकाशम् । इयं च वः सखी तदस्मज्जेति कथमेतत् CAK. 14, 12. fg. अर्हंसासूनृतास्तेयब्रह्माकिंचनता यमाः H. 81. = तपस् Kasteiung AK. H. an. MED. — 6) das Brahman, der höchste Gegenstand der Theosophie, der unpersönlich gedachte Gott, das Absolutum. Zur Unterscheidung von den übrigen Bedeutungen mit den Beisätzen: ज्येष्ठ AV. 11, 5, 5. 23. यत्र देवा ब्रह्मविदो ब्रह्मं ज्येष्ठमुपासते 10, 7, 24. CAT. Br. 10, 3, 5, 10. प्रथमज 6, 1, 4, 10. 8, 6, 1, 5. स्वयम् 10, 6, 5, 9. 13, 7, 1, 1. 14, 5, 5, 22. TAITT. Ab. 2, 9, 1. 10, 15. परं M. 2, 82. fg. 6, 85. हे ब्रह्मणि वेदितव्ये शब्दब्रह्म परं च यत् || शब्दब्रह्मणि निष्ठातः परं ब्रह्माधिगच्छति MAITRAJUP. 6, 22 = MBh. 12, 8540. fg. हे वाव ब्रह्मणो त्रये मूर्ते चामूर्ते चाद्य यन्मूर्ते तदसत्यं यदमूर्ते तत्सत्यं यद्ब्रह्म (so ist zu lesen) तद्व्यतिः MAITRAJUP. 6, 3. वामुदेवः परं ब्रह्म SÜRJAS. 12, 12. ब्रह्माभ्येति परं पदम् M. 12, 126. प-

रतर Spr. 1412. परम Sūtras. 14, 22. Śāh. D. 63, 16. सनातन M. 6, 79. शा-  
 खत 12, 123. मरुत् Bhāg. 14, 3.4. Obgleich n., doch mit einem m. construiert  
 AV. 10, 7, 32. 34. यो भूतं च भव्यं च सर्वं यज्ञादितिष्ठति । स्वर्गस्य च के-  
 कलं तस्मै ज्येष्ठाय ब्रह्मणे नमः 8, 1. — ब्रह्मचारी जनयन्ब्रह्मणो लोकं प्र-  
 ज्ञापतिं परमेष्ठिनं विराजाम् 14, 5, 7. 22. ब्रह्मचारी ब्रह्म भ्रातृदिभर्ति त-  
 स्मिन्देवा अधि विश्वे समोतीः 24. VS. 19, 31. 41. TBr. 2, 1, 10, 3. देवा वै  
 ब्रह्ममवदत्त TS. 3, 5, 2. 2. ब्रह्ममुखा वै प्रज्ञापतिः प्रजा मसजत 5, 2, 2, 1.  
 ब्रह्म देवानां ज्येष्ठं ब्रह्मणा ग्वावापृथिवी विष्टब्धे Cat. Br. 8, 4, 1, 3. 14, 2,  
 2. 1. सर्वं वै ब्रह्म प्रज्ञापतिः 7, 3, 2, 42. 6, 1, 1, 8. 13, 6, 2, 8. 14, 5, 1, 1. म-  
 र्त्या ऽमृतो भवत्यत्र ब्रह्म समभुते 7, 2, 9. ब्रह्मणः सायुष्यं सलोकतां जयति  
 11, 4, 2, 1. fgg. Taitt. Ār. 2, 9, 2. 14, 3. M. 6, 81. Bhāg. 4, 24. Vedāntas.  
 (Allah.) No. 10. 18. das Brahman wohnt auch in der menschlichen  
 Seele: ये पुरुषे ब्रह्म विदुस्ते विदुः परमेष्ठिनम् AV. 10, 7, 17. तस्मादि  
 विद्वान्पुरुषमिदं ब्रह्मेति मन्यते 11, 8, 32. पुं यो ब्रह्मणो वेद यस्याः पुरुष  
 उच्यते 10, 2, 28. fgg. = तन्न AK. MEd. = आत्मन् AK. 3, 4, 18, 112. =  
 अद्यात्म H. an. Halā. 5, 82. = प्रधान Cit. beim Schol. zu Prab. a. a. O.  
 = नेत्रस्त ebend. = मोक्ष die Erlösung von den Banden der Existenz  
 (vgl. Stellen wie परं ब्रह्मायेति) ebend. H. 74. Halā. 1, 124. — 7) der  
 Stand, welcher Inhaber und Pfleger des heiligen Wissens ist; die Theo-  
 logie so v. a. die Theologen, Kleriker, Brahmanenschaft: ब्र°, तत्र AV.  
 2, 15, 4. 9, 7, 9. 12, 5, 8. 15, 10, 3. 4. VS. 6, 3, 7. 21. 10, 10. 20, 25. 30, 5.  
 Art. Br. 3, 11. 7, 19. 21. TS. 3, 3, 4, 1. Cat. Br. 1, 2, 1, 7. 3, 5, 5. 2, 1, 4, 22.  
 6, 6, 2, 14. 4, 13. 13, 1, 5, 3. विशो राजा ब्रह्मण एधि गोप्ता Lāt. 3, 10, 5.  
 9. Kāṭh. 2, 25. ब्रह्मैव संनियत् स्यात्तत्र किं ब्रह्मसंभवम् M. 9, 820. ब्र-  
 ह्मन्तः तत्रम् 321. नाब्रह्म तत्रमृषेति नातत्रं ब्रह्म वर्धते 322. ein Mitglied  
 der Brahmanenschaft, ein Brahmane: तस्य नेत्रे ब्रह्म ज्ञेयं Bhāg. P. 9,  
 17, 11. तत्राब्रह्म न्यवर्तत 21, 19. — Nach Naigh. 2, 7 = अन्न Speise, nach  
 10 = धन Reichthum.

2 ब्रह्मन् (wie eben) m. 1) Beter, Andächtiger und dann Beter von  
 Beruf d. h. Priester, Brahmane (AK. 3, 4, 18, 117. H. an. 2, 276. MEd.  
 a. 96. fgg. Halā. 5, 82); auch Kenner der heiligen Sprüche (Zaubersprü-  
 che), des heiligen Wissens überh. Nā. 1, 8. गायत्रिन्, अर्चिन्, ब्रह्मन् RV.  
 1, 10, 1. ब्रह्मणो यस्यामर्चत्यग्निः सामा यज्ञविदः AV. 12, 1, 38. RV. 4,  
 90, 1. यो ब्रह्मणो प्रथमो गा अविन्दत् 101, 5. गदिन्द्राग्नि मदयः स्वे डुराणे  
 यद्ब्रह्मणि रत्नं वा 108, 7. 158, 6. 164, 35. 2, 1, 3. 12, 6. 39, 1. 4, 9, 4. 5,  
 31, 1. 32, 12. 40, 8. ब्रह्मणां ब्रह्मवारुसं गीर्भिः सखायमृग्मियम् (कुवे) 6,  
 45, 7. 8, 32, 6. 53, 7. ब्रह्मेव तन्द्रयुः 81, 30. 85, 5. इन्द्रो ब्रह्मेन्द्र ऋषिः 16,  
 7. यो यज्ञाति यज्ञात इत्सुनवच्च पचति च । ब्रह्मेदिन्द्रस्य चाकनत् 31, 1.  
 66, 5. Bṛhaspati heisst ब्रह्मा देवानाम् RV. 10, 141, 3, worunter nach  
 späterer Auffassung die Bed. 2. verstanden wird. Cat. Br. 1, 7, 4, 21. 4,  
 6, 6, 2, 2, 5. Kāṭh. 2, 1, 19. Kauç. 3. VS. 2, 12. यस्मिन्ब्रह्मा राज-  
 णि पूर्व एति RV. 4, 50, 8. 9, 7, 33, 11. ततो रिष्टे रूतं भियब्रह्मा सुवत्त-  
 मिच्छति 9, 112, 1. 113, 6. 10, 52, 2. सोमं यं ब्रह्मणो विदुर्न तस्योन्नाति  
 कश्चन 85, 3. 16. 24. 35. वदन्ब्रह्मावदतो वनीयान् 117, 7. स ब्रह्मा वेदि-  
 ता स्यात् AV. 10, 7, 24. 1, 3, 4, 30. 33. 2, 7, 2. 4, 35, 1. 2. 5, 8, 5. 17, 8. 18,  
 7. 19, 2. 6, 122, 5. 8, 9, 3. 11, 1, 25. Art. Br. 3, 3. TS. 4, 1, 3, 1. Cat. Br. 14,  
 4, 2, 2. 6, 2, 10. Pāṇav. Br. 8, 6, 8. Çāṅkh. 2, 14, 16, 8. ब्रह्मराज्यो VS.  
 28, 2. AV. 19, 32, 8. ब्रह्मन्तत्रियविद्योनि M. 1, 80. MBh. 1, 6337. Spr. 4639.  
 BRAHMA-P. in LA. 55, 29. vom Monde (nach dem Comm.) VS. 23, 13. च-  
 V. Theil.

न्द्रमा वै ब्रह्मा Cat. Br. 12, 1, 1, 2. — 2) Kenner des heiligen Wissens im  
 engern Sinne: derjenige Hauptpriester, welcher die Leitung des Opfers  
 hat und die drei Veda kennen soll. Seine Genossen sind: Brāhmaṇā-  
 kṣāmsin, Āgnidhra und Potar. MÜLLER, SL. 447. fgg. 469. H. an.  
 MEd. Von älteren Stellen kann man hierzu vergleichen RV. 2, 1, 2. 9,  
 96, 6. 10, 71, 11. 107, 6. AV. 10, 4, 15. 20, 2, 3. — Art. Br. 3, 24. 33. fgg. 7,  
 1. 16. 26. 8, 9. Cat. Br. 1, 1, 1, 15. 7, 4, 18. 19. 21. 5, 1, 5, 1. 5, 5, 16. 6, 2, 2,  
 40. 12, 8, 28. 13, 2, 2, 9. 14, 6, 1, 7. TS. 1, 8, 2, 1. 2, 3, 12, 4. 3, 3, 2, 1. Āçv.  
 Ça. 1, 12. 9, 4. ब्रह्माणामेव प्रथमं वृणीति Gṛh. 1, 23, 3. 4, 8, 15. Kāṭh. 2,  
 3, 5, 6. 5, 8, 24. 14, 4, 17. ब्रह्मैवैकं ऋत्विक्पाकपक्षेषु स्वयं होता भवति  
 Gobh. 1, 9, 7. P. 5, 1, 136. M. 8, 209. HARIV. 11360. Suçr. 1, 123, 12. VP. 276. —  
 3) = ब्राह्मणाच्छंसिन् Cat. Br. 4, 6, 2, 5. Çāṅkh. 2, 16, 21, 5. Kāṭh. 2, 9, 8,  
 11. 11, 8. — 4) Brahman (der), das persönlich gedachte Brahman (s.  
 1. ब्रह्मन् 6.); im System Schöpfer der Welt und oberster Gott des in-  
 dischen Pantheon's; als Product der Abstraction ist er kein Volksgott  
 und hat keinen Cult. AK. 1, 1, 1, 11. 3, 4, 18, 117. Trik. 1, 1, 25. H. 212.  
 H. an. MEd. Halā. 1, 6. 5, 61. 82. Cit. beim Schol. zu Prab. 25, Çl. 12.  
 In alten Büchern nicht bekannt; an manchen Stellen, wo die Comm.  
 m. annehmen, als n. zu fassen. TBr. 2, 7, 22, 1 (Comm.). ब्रह्मणो ऽधि-  
 पतिर्ब्रह्मा शिवो मे अस्तु Taitt. Ār. 10, 17. Agni, Brahman, Vishnu,  
 Rudra 85. 80. Āçv. Gṛh. 1, 2, 6. प्रज्ञापतिर्ब्रह्मा वेदा देवाः 3, 4, 1. Çāṅkh.  
 Gṛh. 4, 9. ब्रह्मा वै गार्कपत्ये स्यादोश्चो दन्तिणे तथा । विश्वराक्षणीये तु  
 अग्निहोत्रे त्रयो ऽग्रयः Gṛh. 1, 8. Lehrer des Praṅapati Kāṇḍ.  
 Up. 8, 15. तस्मिन् (अष्टे) ज्ञेयं स्वयं ब्रह्मा सर्वलोकपितामहः M. 1, 9, 2, 225.  
 ब्रह्मणः सद्यः शाश्वतम् 244. 3, 89. ब्रह्मणास्तं सभा विदुः 8, 11, 12, 50. लो-  
 ककर्तार R. 1, 2, 26. 14, 5. 12. 57, 4. अव्यक्तप्रभवो ब्रह्मा शाश्वतो नित्य  
 अव्ययः । तस्मान्मरीचिः संज्ञे 70, 19. 6, 74, 35. Sūtras. 1, 1, 12, 20. 22. 33.  
 Spr. 1994. fgg. द्विकर्ष्य तु मन्त्रस्य ब्रह्माप्यत्तं न गच्छति 3061. 3271.  
 ब्रह्मा कमण्डलुकरश्चतुर्मुखः पङ्कजासनस्थश्च Varāh. Bh. S. 58, 41 in Verz.  
 d. B. H. 246. BRAHMA-P. in LA. 53, 12. Verz. d. Oxf. H. 31, a, 4. 6. 87, b,  
 32. 97, b, 38. KATHA. 1, 30. नाभीरुदाम्बुजादासीद्ब्रह्मा विश्वमृजो पतिः  
 Bris. P. 1, 3, 2. Burn. Intr. 131. अनेकब्रह्मशतसकृन् Lalit. ed. Calc. 33,  
 16. सप्त ब्रह्मणाः sind die 7 Praṅapati (Mariki, Atri, Aṅgiras,  
 Pulastya, Pulaha, Kratu und Vasishṭha) HARIV. 42. ब्रह्मप्रज्ञापती  
 P. 6, 3, 26. Vārt. 2. gaṇa दधिपयश्चादि zu P. 2, 4, 14. Kauç. 139. Lāt.  
 10, 13, 8. ब्रह्मा सहा पतिः (सकृपतिः) Burn. Intr. 610. Lot. de la b. l. 3.  
 Lalit. ed. Calc. 49, 5. — 5) so v. a. ब्रह्मणा आयुः Brahman's Lebenszeit:  
 कुम्भोपाके तप्ततैले तिष्ठति ब्रह्मणाः शतम् Pāṇav. 2, 6, 9. — 6) die Sonne  
 H. ç. 8. — 7) Bein. Çiva's Cit. beim Schol. zu Prab. a. a. O. — 8) an-  
 geblich so v. a. Veda (vgl. 1. ब्रह्मन् 3.): अस्तु मे ब्रह्माभिगुप्तः Pāṇ. Gṛh.  
 3, 3. — 9) Synonym von बुद्धि Intellect TATTVA. 8. Cit. beim Schol. zu  
 Prab. a. a. O. — 10) N. eines Sterns, 8 aurigae Sūtras. 13, 9. — 11) Bez.  
 eines best. Joga H. an. MEd. — 12) N. pr. des Dieners des 10ten Ar-  
 han'ts der gegenwärtigen Avasarpinī H. 42. — 13) N. pr. eines  
 Zaubersers RĪGA-TAR. 3, 456. 475. fgg. — In H. an. und im Cit. beim Schol.  
 zu Prab. 25, Çl. 12 werden m. und n. nicht unterschieden, indem alle  
 Bedeutungen dem n. zugetheilt werden, was wohl nur eine Nachlässig-  
 keit ist. — Vgl. अ°, श्रोक्°, तुवि°, सु°.

ब्रह्मनदी (2. ब्रह्मन् + न°) f. Brahman's Fluss, Bein. der Sarasvatī



Buāg. P. 4, 7, 2. 9, 16, 23.

ब्रह्मनाभ (2. ब्रह्मन् + नाभ = नाभि) m. Bein. Vishṇu's H. ८. 72. Çab-dārthak. bei Wilson.

ब्रह्मनाल (2. ब्रह्मन् + नाल) n. N. eines heiligen Badeplatzes in Benares Kāçik. im ÇKDr.

ब्रह्मनिरुक्त (1. ब्रह्मन् + नि०) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 270, b, 18.

ब्रह्मनिर्वाण (1. ब्रह्मन् + नि०) n. das Erlöschen im Brahman, das Eingehen in das Brahman Bhāg. 2, 72. 3, 24. Bhāg. P. 4, 6, 39.

ब्रह्मनिष्ठ 1) adj. s. u. निष्ठ 1, c. — 2) m. Maulbeerbaum Nigh. Pa.

ब्रह्मनीड (1. ब्रह्मन् + नीड) n. der Ruheplatz des Brahman, — des Heiligen MAITRĀJUP. 6, 15.

ब्रह्मनुत (1. ब्रह्मन् + नुत) adj. durch einen heiligen Spruch vertrieben AV. 10, 1, 13.

ब्रह्मपति m. so v. a. ब्रह्मणास्पति ÇAT. Br. 11, 4, 3, 13. Kāṭj. Çr. 5, 13, 1.

ब्रह्मपत्र (2. ब्रह्मन् + पत्र) n. Brahman's Blatt so v. a. das Blatt der *Butea frondosa* (पलाश) PĀDMOTTARAKH. im ÇKDr. — Vgl. ब्रह्मपादप.

ब्रह्मपथ (ब्रह्मन् + पथ) m. der Weg zum Brahman (n.) oder zum Gotte Brahman (m.) KĀND. UP. 4, 13, 6. MAITRĀJUP. 6, 30. Bhāg. P. 2, 2, 24. °कोविद् VJUTP. 82.

ब्रह्मपद (ब्रह्मन् + पद) m. Brahman's Stätte MAITRĀJUP. 6, 30. Spr. 4707.

ब्रह्मपन्नग (ब्रह्मन् + प०) m. N. pr. eines Marut's HARIV. 11547. ब्रह्मपन्नग die neuere Ausg. und LANGLOIS.

ब्रह्मपरिषद्य s. ब्रह्मपार्षद्य.

ब्रह्मपर्णी (2. ब्रह्मन् + पर्णा) f. = पृश्निपर्णी *Hemionitis cordifolia* Roxb. RĀG. im ÇKDr.

ब्रह्मपर्वत n. Brahman's Berg (पर्वत), N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 149, a, 12.

ब्रह्मपलाश (ब्रह्मन् + प०) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. fg. ब्राह्म° MÜLLER, SL. 373.

ब्रह्मपवित्र (2. ब्रह्मन् + प०) m. Kuça-Gras RĀG. im ÇKDr.

ब्रह्मपादप m. Brahman's Baum (पादप), N. der *Butea frondosa* (पलाश) H. 1136.

ब्रह्मपार्षद्य (2. ब्रह्मन् + पा०) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den Buddhisten (Brahman's Gefolge) LALIT. ed. Calc. 171, 1. °परिषद्य VJUTP. 82. BURN. Intr. 608. fg.

ब्रह्मपाश m. Brahman's Schlinge (पाश), Bez. einer mythischen Waffe R. 1, 36, 8.

ब्रह्मपितर m. Brahman's Vater (पितर): Vishṇu PĀNĒAR. 4, 3, 34.

ब्रह्मपिशाच m. = ब्रह्मरातस MOLESW.

ब्रह्मपुत्र (2. ब्रह्मन् + पुत्र) 1) m. a) oxyt. Priestersohn, Brahmanen-sohn RV. 2, 43, 2. ÇAT. Br. 11, 4, 2, 2. 9. Åçv. Çr. 2, 18. — b) ein Sohn Brahman's PĀNĒAR. 1, 13, 33. Sanatkumāra 4, 4, 2. मनु HARIV. 12430. MĀRK. P. 94, 11. वसिष्ठ R. 1, 63, 22. नारद VP. in Z. d. d. m. G. 6, 92. PĀNĒAR. 1, 7, 6. 71. — c) N. pr. eines Flusses MED. r. 286. Verz. d. Oxf. H. No. 158. LIA. I, 64. 353, N. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 148, b, 14. 149, b, 1. eines heiligen Gebietes (क्षेत्र) MED. — d) ein best. vegetabilisches Gift AK. 1, 2, 2, 11. H. 1196. HALĀJ. 3, 24. Vgl. JĀG. 2, 110: त्वं विष ब्रह्मणा पुत्रः सत्यधर्मे व्यवस्थितः. — 2) f. ई a) Bein. des Flusses

Sarasvati (vgl. ब्रह्मनदी) H. 1085. — b) eine best. essbare Wurzel, = वाराही RĀG. im ÇKDr.

ब्रह्मपुर (2. ब्रह्मन् + पुर) 1) n. Brahman's Burg: a) im Himmel MBh. 12, 6637 (Schol.: ब्रह्मैव पुरं ब्रह्मपुरम्). मृतो ब्रह्मपुरं व्रजेत् Verz. d. Oxf. H. 65, b, 16. — b) N. pr. einer Stadt auf der Erde VARĀH. BĀH. S. 14, 30. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 39. कालिन्दीकूले 132, b, 10. दक्षिणास्यां दिशि ब्रह्मपुराभिधेयं नाम नगरं पुरासीत् 153, a, 6. श्रीपर्वतमध्ये HIT. 39, 13. 123, 15. N. pr. eines Reiches HIQUEN-THSANG I, 231. — c) Bez. des Herzens MUND. UP. 2, 2, 7. des Körpers KĀND. UP. 3, 1, 1. — 2) f. ई a) Brahman's Burg im Himmel GĀJATRIYĀKṢHĀ im ÇKDr. — b) N. pr. einer Stadt RĀG. TAR. 8, 2422. 2424. Bein. der Stadt Benares PRAB. 25, 11. — c) N. pr. eines Berggipfels im Himalaja LIA. I, 49, N. 1.

ब्रह्मपुरक m. N. pr. eines Volkes (vgl. ब्रह्मपुर 1, b.) MĀRK. P. 58, 50.

ब्रह्मपुराण (2. ब्रह्मन् + पु०) n. Titel eines Purāṇa Verz. d. Oxf. H. 17, b (No. 63). 113, b, 30. 270, b, 19. 278, b, 43.

ब्रह्मपुरुष (2. ब्रह्मन् + पु) m. 1) Diener des Brahman-Priesters Schol. zu KĀṬJ. Çr. 7, 6, 5. — 2) Diener Brahman's (des Gottes) Åçv. GAHJ. 1, 2, 6. ते वा एते पञ्च (die fünf Winde des Körpers) ब्रह्मपुरुषाः स्वर्गस्य लोकस्य द्वारपाः KĀND. UP. 3, 13, 6. — 3) = ब्रह्मरातस MOLESW. ब्रह्मपुरोगव (1. ब्रह्मन् + पु०) adj. dem das Heilige vorangeht ÇAT. Br. 13, 8, 4, 1.

ब्रह्मपुरोहित (ब्रह्मन् + पु०) 1) adj. (ब्र०) das Brahman (die Priesterschaft) zum Purohita habend ÇAT. Br. 12, 8, 3, 29. KĀṬH. 19, 10. 27, 1. — 2) m. pl. Brahman's (des Gottes) Hauspriester, Bez. einer Klasse von Göttern bei den Buddhisten VJUTP. 82. BURN. Intr. 202. 608. fg. LALIT. ed. Calc. 170, 1 v. u. 354, 2.

ब्रह्मपुष्प m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 39, 2 wohl fehlerhaft für ब्रा० (patron. von ब्रह्मपुष्प).

ब्रह्मपूत (1. ब्रह्मन् + पूत) adj. durch Andacht geklärt: यत् AV. 13, 1, 36. 43.

ब्रह्मप्रसूत (1. ब्रह्मन् + प्र०) adj. durch das Brahman gefördert ÇAT. Br. 4, 1, 4, 6. 4, 3, 12. 5, 4, 4, 9.

ब्रह्मप्रिय (1. ब्रह्मन् + प्रिय) adj. Andacht liebend MBh. 3, 14638.

ब्रह्मप्रीति (1. ब्रह्मन् + 2. प्री) adj. dass. RV. 1, 83, 2. 152, 6.

ब्रह्मबन्धव (von 1. ब्रह्मन् + बन्धु) wohl n. Stand oder Beschäftigung eines Priestergenossen AIR. Ba. 7, 29. Man hätte ब्राह्म° erwartet.

ब्रह्मबन्धु (1. ब्रह्मन् + ब०) m. Priestergeselle (verächtlich), ein unwürdiges Mitglied der Priesterschaft, ein Brahmane dem blossen Namen nach AK. 3, 4, 12, 106. H. 855. an. 4, 153. MED. dh. 47. HALĀJ. 2, 250. AIR. Ba. 7, 27. KĀND. UP. 6, 1, 1. ÇĀNKH. Çr. 16, 29, 9. KĀṬJ. Çr. 22, 4, 22. LĀṬJ. 8, 6, 28. MBh. 3, 18356. 4, 2200. 7, 5191. 8, 2686. 12, 2872. 2908. राजन्य, ब्रह्मबन्धु, काण्डपृष्ठ, श्रोत्रिय 13, 1906. KATHĀS. 49, 109. Bhāg. P. 1, 7, 16. 35. 4, 7, 13. 8, 21, 10. MĀRK. P. 73, 59. fg. fem. GOBH. 2, 6, 3. °बन्धू P. 4, 1, 66. Sch. 6, 1, 175. Sch. Nach SĀJ. zu AIR. Ba. 1, 16 derjenige Brahmane, welcher vor Sonnenaufgang und Sonnenuntergang nicht die Saṁdhjā vollzieht. Davon nom. abstr. ब्रह्मबन्धुता MBh. 13, 1905.

ब्रह्मबल (ब्रह्मन् + बल) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 33, b, 31.

ब्रह्मबलि (1. ब्रह्मन् + ब०) m. N. pr. eines Lehrers VP. 282.

ब्रह्मबिन्दु (1. ब्रह्मन् + बि०) m. 1) ein beim Lesen der heiligen Schrift zum Munde hinausfahrender Speicheltropfen AK. 2, 7, 38. H. 839. — 2)

der Tropfen (Anusvara) des Brahman, Titel einer Upanishad Ind. St. 4, 302. 2, 59. Verz. d. Oxf. H. 394, b, 17.

ब्रह्मविलेय (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 87, 10 v. u. (°विलेय).

ब्रह्मबीज (1. ब्रह्मन् + बीज) 1) n. der Same des heiligen Wissens, Bez. der Silbe om Bhāg. P. 2, 1, 17. — 2) Maulbeerbaum Nieh. Pa.

ब्रह्मबोध्या (ब्रह्मन् + बो°) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 337 (VP. 184). ब्रह्मवेध्या ed. Bomb.

ब्रह्मब्रुवाण (2. ब्रह्मन् + ब्रु°, partic. praes. med. von ब्रु) adj. sich für einen Brahmanen ausgebend MBh. 5, 2427. — Vgl. ब्रुव.

ब्रह्मभद्रा (ब्रह्मन् + भ°) f. eine best. Pflanze, = त्रायमाणा Nieh. Pa.

ब्रह्मभवन (2. ब्रह्मन् + भ°) n. Brahman's Wohnstätte MBh. 3, 15472.

ब्रह्मभार्ग (ब्रह्मन् + भाग) 1) m. Priestertheil, Brahman-Teil AV. 14, 2, 42. Çat. Br. 1, 7, 4, 18. 14, 4, 2, 11. TBr. 3, 3, 8, 9. Çāṇh. Çr. 4, 12, 9, 4, 7, 19. Lāṭy. 4, 11, 17. — 2) Maulbeerbaum Nieh. Pa.

ब्रह्मभाव (1. ब्रह्मन् + भाव) m. das Eingehen in's Brahman Schol. zu MBh. 12, 8751.

ब्रह्मभावन (1. ब्रह्मन् + भा°) adj. das heilige Wissen zur Erscheinung bringend, — lehrend Bhāg. P. 3, 24, 4.

ब्रह्मभिद् (1. ब्रह्मन् + भिद्) adj. das Brahman theilend, aus dem einigen Br. viele machend Prāb. 18, 8.

ब्रह्मभुवन (2. ब्रह्मन् + भु°) n. Brahman's Welt Bhāg. 8, 46.

ब्रह्मभूत (1. ब्रह्मन् + भूत) adj. zu Brahman geworden, in's Brahman eingegangen M. 5, 93. MBh. 1, 14. condition (!) of Brahma VP. 155.

ब्रह्मभूति (ब्रह्मन् + भू°) f. Zwieltlicht Çāḍḍar. im ÇKDr.

ब्रह्मभूमिजा (ब्रह्मन् - भू° + जा) f. eine best. Pflanze (in Brahman's Lande entstanden), = मैक्ली Riān. im ÇKDr.

ब्रह्मभूय (ब्रह्मन् + भूय) n. P. 3, 1, 107. Sch. Vop. 26, 23. 1) das Werden zu Brahman, das Eingehen in's Brahman AK. 2, 7, 51. H. 841. M. 1, 93. 12, 102. Bhāg. 14, 26. Ind. St. 2, 76. 3, 282. — 2) Brahmanenthum Bhāg. P. 9, 2, 17.

ब्रह्मभूयम् (1. ब्रह्मन् + भू°) 1) adj. zu Brahman werdend, in's Brahman eingehend: °भूयान्भविष्यति MBh. 12, 9054. — 2) n. das Eingehen in's Brahman: स प्रेत्य कल्पेत ब्रह्मभूयसे MBh. 12, 8751.

ब्रह्मभूयव n. = ब्रह्मभूय 1. MBh. 13, 3080. nach dem Schol. = ब्रह्मभूय 2.

ब्रह्ममङ्गलदेवता (ब्रह्मन् + म° - दे°) f. Bein. der Lakshmi Verz. d. Oxf. H. 183, b, 3 v. u.

ब्रह्ममठ (2. ब्रह्मन् + मठ) m. Brahman's (N. pr. eines Mannes) Collegium, N. eines Collegiums in Kāçmīra Riān-Tar. 3, 476.

ब्रह्ममाण्डूकी (ब्रह्मन् + म°) f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. Nieh. Pa. °माण्डूकी Schol. zu Kāṭy. Çr. 25, 7, 17. ÇKDr. u. ब्राह्मी.

ब्रह्ममति (2. ब्रह्मन् + म°) m. N. pr. eines Teufels Lalit. ed. Calc. 395, 3.

ब्रह्ममय (von 1. ब्रह्मन्) adj. f. aus dem Brahman bestehend, daraus gebildet Ait. Br. 4, 22, 2, 40. Kaush. Up. 1, 7. MBh. 5, 2412. 12, 1582. 6811. 14, 1181. fg. 1428. fg. Hariv. 11588. 11806. Kumāras. 5, 30. Bhāg. P. 4, 9, 4. 15, 16. 9, 10, 2. Verz. d. Oxf. H. No. 123.

ब्रह्ममह (2. ब्रह्मन् + मह) m. ein Fest zu Ehren der Brahmanen MBh. 1, 6314.

ब्रह्ममाण्डूकी s. ब्रह्ममाण्डूकी.

ब्रह्ममित्र (ब्रह्मन् + मित्र) 1) adj. Brahman zum Freunde — oder die Brahmanen zu Freunden habend. — 2) m. oxyt. N. pr. P. 6, 2, 165, Sch. eines Muni Mārk. P. 63, 36. fgg.

ब्रह्ममीमांसा (1. ब्रह्मन् + मी°) f. die Untersuchung des Brahman, so v. a. Çāṇh. akamimāṃsā, Uttaramimāṃsā, Vedānta Hall 86. Muir, ST. III, 217. °भाष्यकर (Çaṃkarākārja) Verz. d. Oxf. H. No. 170. °भाष्यविवरण 622 (246, b).

ब्रह्ममूर्धभत् (2. ब्रह्मन् - मूर्धन् + भत्) adj. Brahman's Kopf tragend, m. Bein. Çiva's Çāḍḍārthak. bei Wilson.

ब्रह्ममेखल (2. ब्रह्मन् + मेखला) m. Saccharum Munjia (मुञ्ज) Roxb., woraus Brahmanengürtel gemacht werden, ÇKDr.

ब्रह्ममेध्या (ब्रह्मन् + मे°) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 339 (VP. 184).

ब्रह्मयज्ञ (1. ब्रह्मन् + यज्ञ) m. Andachtsopfer d. i. Hersagung eines heiligen Textes, heiliges Studium AK. 2, 7, 14. H. 821. Çat. Br. 14, 5, 1, 3.

यत्स्वाध्यायमधीते स °यज्ञ: Âçv. Gṛh. 3, 1, 3. ब्रह्मयज्ञो वा एष यत्पूर्वेषां चयनम् Maitrāj. 1, 1. Müller, SL. 356. 458. Schol. zu AV. Prāt. 4, 107.

अध्यायने °यज्ञ: M. 3, 70 (Verz. d. Oxf. H. 267, b, 42). Hariv. 11695 (vgl. 11806). Verz. d. Oxf. H. 12, b, 19. 26. 85, a, 39. 265, a, 4. 276, b, 23. Neben जप Mahidh. zu VS. 32, 3. °संकिता Schol. zu VS. Prāt. 4, 175. ब्रह्मयज्ञादिविधि Verz. d. B. H. No. 135. — Vgl. ब्रह्मयज्ञ.

ब्रह्मयशस् (1. ब्रह्मन् + य°) n. die Herrlichkeit des Brahman Kaush. Up. 1, 5.

ब्रह्मयशस (wie eben) n. dass.: °सं वा एतानि सामानि Pañcāv. Br. 15, 5, 26.

ब्रह्मयशसिन् (vom vorherg.) adj. durch Heiligkeit berühmt Ait. Br. 4, 11. Pañcāv. Br. 15, 5, 26.

ब्रह्मयष्टि (ब्रह्मन् + य°) f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. (भार्गी) Çāḍḍar. im ÇKDr. Ligusticum Ajowan Wilson nach ders. Aut.

ब्रह्मयाग m. wohl = ब्रह्मयज्ञ Verz. d. B. H. No. 365 (21).

ब्रह्मयातु (ब्रह्मन् + यातु) m. Bez. eines best. Jātu Kāṭh. 37, 14. — Vgl. देवयातु.

ब्रह्मयामल (ब्रह्मन् + या°) N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 88, a, 6 (ब्रह्मजामल). 95, a, 43. 98, b (No. 152). 104, b, 39. 282, a, 13. 278, b, 43.

ब्रह्मयुग (ब्रह्मन् + युग) n. das Zeitalter der Priesterschaft (neben तत्रस्य युगम्) Hariv. 11808.

ब्रह्मयुज (1. ब्रह्मन् + युज्) adj. durch Andacht geschürt d. h. auf Bit-ten der Menschen den Gott herbeiführend: die Rosse Indra's RV. 4, 177, 2. ब्रह्मणा ते ब्रह्मयुजां युनज्मि करी 3, 35, 4. 8, 1, 24. 2, 27. 17, 2.

ब्रह्मयोग (1. ब्रह्मन् + योग) m. Anwendung der Andacht oder verbindende Wirkung der Andacht AV. 10, 3, 1.

ब्रह्मयोनि (ब्रह्मन् + यो°) 1) f. die Heimath des Brahman Taitt. Âr. 10, 80. °स्थ (ब्राह्मणा) M. 10, 74. — 2) adj. im Brahman die Heimath habend Çāṇh. Gṛh. 6, 1. आनन्द Ind. St. 4, 98. von Brahman stammend Ragh. 1, 64. Mārk. P. 23, 30. — 3) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3, 7010. °योनि Vāmana-P. 38 im ÇKDr. °योनि N. pr. eines Berges, = ब्रह्मगिरि Çāḍḍar. im ÇKDr.

ब्रह्मरत्नम् (2. ब्रह्मन् + रत्न°) n. Bez. einer Art böser Dämonen MBh. 13, 5446. Kāṭhās. 34, 241. — Vgl. ब्रह्मरत्नस.

ब्रह्मरथ (2. ब्रह्मन् + रथ) m. ein Brahmanen-Wagen, Karren R. Gorr.

1,34,16. 51,4.

**ब्रह्मरन्ध्र** (ब्रह्मन् + रन्ध्र) *n.* eine auf dem Scheitel angenommene Öffnung, durch welche die Seele nach dem Tode entfliehen soll, *MOLESW.* Verz. d. Oxf. H. 103, a, 27. 149, b, 41. 230, b, 45. 235, a, 17. 237, a, 2.

**ब्रह्मरस** (1. ब्रह्मन् + रस) *m.* der Geschmack des Brahman *KAUSE.* Up. 1, 5.

**ब्रह्मरातस** 1) *m. a.* = ब्रह्मरातस् eine Art böser Dämonen *VAJUP.* 116. M. 12, 60. JĀG. 3, 212. MBh. 2, 508. 13, 4383. 5445. 6744. R. 1, 11, 16 (21 GONN.). KATHA. 12, 49. 32, 25. 33. PĀNĀT. 182, 19. ÇĀṆḌ. Sām. 1, 7, 30. — b) eine best. Pflanze, vulgo धोरोकडि Nigh. Pr. — 2) f. ई Bez. einer der neun Samidh *ÇĀṆḌASĀM.* 1, 27.

**ब्रह्मराज** (ब्रह्मन् + राज) *m. N. pr.* eines Mannes RĀG. Tār. 7, 166. eines Fürsten LIA. II, 410.

**ब्रह्मरात** (ब्रह्मन् + रात) *m.* Bein. Çuka's (von Brahman gegeben) Bhāg. P. 1, 9, 8. 2, 8, 27. N. des Vaters des Jāgñavalkja VP. bei Muia, ST. III, 31.

**ब्रह्मराति** *m.* patron. Jāgñavalkja's Verz. d. Oxf. H. 55, a, 28 (ब्रा° bei Muia, ST. III, 34, 9). 262, a, 1 v. u. Falsche Form für ब्राह्मराति; vgl. ब्रह्मरात्रि.

**ब्रह्मरात्र** (ब्रह्मन् + रात्र) *m.* Brahman's Nacht, Bez. einer best. Stunde der Nacht (= ब्राह्मं मुहूर्तम् Schol.) Bhāg. P. 10, 33, 39.

**ब्रह्मरात्रि** *m.* Bein. Jāgñavalkja's H. 851. Fehlerhaft für ब्राह्मराति.

**ब्रह्मराशि** (ब्रह्मन् + राशि) *m.* 1) der ganze Umkreis des heiligen Wissens, die ganze Masse der heiligen Texte VS. Prāt. 8, 30. °विदः सर्वे विप्रुदाश्च मर्कष्यः R. 5, 73, 54. — 2) ein best. Sternbild (= श्रवणा Schol.): °राशिं समावृत्य लोकितोद्गा व्यवस्थितः MBh. 6, 86.

**ब्रह्मरीति** (ब्रह्मन् + रीति) *f.* eine Art Messing H. 1048.

**ब्रह्मरूपिणी** (von ब्रह्मन् + रूप) *f.* eine best. parasitische Pflanze, vulgo बादामुळ Nigh. Pr.

**ब्रह्मरेखा** (2. ब्रह्मन् + रे°) *f.* die von Brahman den Menschen an die Stirn geschriebene Zelle, das vorherbestimmte Schicksal eines Menschen *MOLESW.*

**ब्रह्मर्षि** (ब्रह्मन् + ऋषि) *m.* ein priesterlicher Weiser, ein Titel, der alten Weisen wie Vasishṭha u. s. w. gegeben wird, und der über M-र्षि steht, Tait. 2, 7, 16. MBh. 3, 11861. N. 1, 6. 14, 18. INDRA. 2, 13. SUND. 3, 3. R. 1, 9, 68. 54, 9. 61, 12. 63, 21. 65, 18. LALIT. ed. Calc. 313, 12. ब्रह्मर्षि ÇĀṆḌ. Gṛh. 6, 1. Bhāg. P. 1, 18, 80. Davon nom. abstr. ब्रह्मर्षित्व *n.* MBh. 13, 200. R. 1, 20, 20. 65, 24. ब्रह्मर्षिता *f.* MBh. 13, 1996.

**ब्रह्मर्षिदेश** (ब्र° + देश) *m.* das Land der priesterlichen Weisen, umfasst Kurukshetra, das Land der Matsja, Pāṇḍā und Çārasenaka M. 2, 19.

**ब्रह्मलक्षणवाक्यार्थ** (1. ब्रह्मन् - लक्षण + वाक्य - अर्थ) Titel einer Schrift HALL 96.

**ब्रह्मलिखित** *n.* und **ब्रह्मलेख** *m.* (2. ब्रह्मन् + लि°, लेख) = ब्रह्मरेखा *MOLESW.*

**ब्रह्मलोक** (2. ब्रह्मन् + लोक) *m.* Brahman's Welt, — Himmel AV. 19, 71, 1. Çat. Br. 14, 6, 1 (pl.). 7, 4, 31. 39. 9, 4, 18 (pl.). LIT. 8, 8, 24. मानसः पुरुषो भूत्वा ब्रह्मलोकमभिसेवति ते न पुनरावर्तन्ते Nm. 14, 9. M. 2, 233. 4, 182. 260. 6, 32. SUND. 1, 27. 2, 6. 4, 25. ब्रह्मलोकश्च लोकानाम्

(उच्यते) MBh. 13, 917. R. 1, 1, 98. 35, 4. 47, 5. 51, 28. 57, 6. 2, 30, 37 (pl.). 52, 80. Bhāg. P. 2, 5, 39.

**ब्रह्मवक्ता** (1. ब्रह्मन् + व°) *m.* ein Verkünder des heiligen Wissens HARIV. 11319.

**ब्रह्मवत्** (von 1. ब्रह्मन्) *adv.* der heiligen Schrift gemäss R. 1, 13, 10.

**ब्रह्मवद** (auch ब्रह्मवल्) *m. pl. N.* einer Schule Ind. St. 3, 277. fg. Wohl fehlerhaft.

**ब्रह्मवध** (1. ब्रह्मन् + व°) *n.* = ब्रह्मोद्य Vop. 26, 21. ÇĀṆḌ. Br. 27, 4. Çā. 16, 4, 7. 13, 16. Auch adj. °वध्या कथा Vop.

**ब्रह्मवध** (2. ब्रह्मन् + वध) *m.* Brāhmanenmord Verz. d. Oxf. H. 87, b, 13. 15. 281, b, 10.

**ब्रह्मवध्या** (2. ब्रह्मन् + व°) *f.* dass. MBh. 1, 6227. 3, 10800. fg. 12, 10159. 10162. fgg. 13, 2106. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 18. fgg.

**ब्रह्मवर्चि** (1. ब्रह्मन् + व°) *adj.* VS. Prāt. 3, 89. P. 3, 2, 27, Sch. der Priesterschaft zugethan VS. 1, 17. 5, 12. 6, 3.

**ब्रह्मवत्** (von 1. ब्रह्मन्) *adj.* das Brahman —, das heilige Wissen besitzend TAITT. UP. 3, 10, 4. MBh. 3, 14638.

**ब्रह्मवर्चस** (1. ब्रह्मन् + वर्चस्) *n.* P. 5, 4, 78. Vop. 6, 78. Auszeichnung in heiligem Wissen, geistlicher Vorrang, Heiligkeit AK. 2, 7, 38. H. 838. HALA. 2, 242. AV. 19, 71, 1. त्रिषि TBa. 1, 7, 8. 7, 2, 1, 2. 7, 4, 1. VS. 20, 3. अतीव वान्यान्ब्रह्मवर्चसमर्कति Ait. Br. 4, 11. तेजस्, ब्र° 8, 5. TS. 2, 5, 10, 2. 3, 5, 10, 3. 5, 4, 8, 4. Çat. Br. 4, 2, 3, 16. 11, 2, 3, 10. 4, 3, 3. न तत्रे °सं रमते 13, 1, 5, 3. 5. KHAND. UP. 2, 16, 2. TAITT. UP. 1, 3, 1. ÅÇV. Gṛh. 1, 10, 12. Pār. Gṛh. 2, 2. M. 4, 94. 218. Çik. 81, 16. RAGH. 1, 63. °काम TBa. 2, 1, 2, 2. Ait. Br. 1, 5, 4, 14. ÅÇV. Gṛh. 1, 16, 3. 15, 6. Çat. Br. 2, 3, 1, 31. 4, 1, 1, 14. KĀTJ. Çr. 4, 15, 20. M. 2, 37.

**ब्रह्मवर्चसिन्** (vom vorherg.) *adj.* ausgezeichnet durch Kenntniss heiliger Wissenschaft, ein hervorragender Geistlicher, heilig VS. 22, 22. AV. 8, 10, 25. ऐनं ब्रह्मं गच्छति ब्रह्मवर्चसी भवति 15, 10, 8. Ait. Br. 1, 5, 4, 11. TS. 1, 5, 1, 4. 8, 5, 2, 1, 5, 5. उत्तरो ऽर्धो ब्रह्मवर्चसितरः geistlicher, heiliger 5, 3, 4, 4. TBa. 2, 1, 2, 3. Çat. Br. 2, 3, 1, 31. 11, 2, 3, 11. KHAND. UP. 2, 12, 2. MBh. 5, 2118.

**ब्रह्मवर्चस्य** *adj.* von ब्रह्मवर्चस P. 5, 1, 39, VĀRTT. PĀNĀV. Br. 6, 3, 5.

**ब्रह्मवर्चस्विन्** (von 1. ब्रह्मन् + वर्चस्) *adj.* = ब्रह्मवर्चसिन् ÅÇV. Gṛh. 1, 5, 5. M. 3, 39. JĀG. 1, 262. MBh. 13, 2112. 4234. Bhāg. P. 9, 6, 2. Çiva Çiv.

**ब्रह्मवर्त** *m.* = ब्रह्मावर्त ÇABDAR. im ÇKDR.

**ब्रह्मवर्धन** (ब्रह्मन् + व°) *n.* Kupfer H. 1040.

**ब्रह्मवल्** *s.* ब्रह्मवद.

**ब्रह्मवल्ली** *f.* Brahman's Ranke: °लिपि Bez. einer Schrift LALIT. ed. Calc. 143, 18.

**ब्रह्मवादी** (von 1. ब्रह्मन् + वादी) *adj.* Bez. einer Art von Muni HARIV. 7989; vgl. 7964. fg.

**ब्रह्मवाद** (1. ब्रह्मन् + वाद) 1) *m.* Rede vom Heiligen: देवानां ब्रह्मवादे वर्ततां यदुपोष्योः TBa. 1, 2, 4, 6. बृहस्पतिर्ब्रह्मवादे Bhāg. P. 4, 22, 62. 5, 3, 17 (la parole des Brāhmanes BURN.). = श्रुतादान HĀR. 221. — 2) *adj.* = ब्रह्मवादिन् ब्राह्मणैर्ब्रह्मवादिश्च पुराणो ऽयं गीयते HARIV. 4382.

**ब्रह्मवादिन्** (1. ब्रह्मन् + वा°) *adj.* P. 3, 2, 78, VĀRTT. 2. das Heilige besprechend; Religionskundiger, Theolog ÇĀṆḌ. im ÇKDR. AV. 11, 3, 26. 15, 1, 8. TS. 1, 7, 4, 4. 2, 6, 2, 2. 3, 1. 5, 2, 3, 1. 5, 2, 2. 6, 1, 4, 5. TBa. 1,

3, 10, 6. TAITT. Ān. 1, 22, 9. 5, 2, 2. 4, 6. PĀNĪAV. Br. 4, 3, 18. 6, 4, 15. KHĀND. UP. 2, 24, 1. CYRĪC. UP. 1, 1. M. 2, 113. 4, 91. 199. 6, 39. 11, 42. 120. BHAG. 17, 24. MBH. 5, 7046. 7289. HARIV. 11885. R. 1, 25, 15. 59, 9. 10. VP. bei MUIR, ST. 4, 3. VĪJU-P. ebend. 1, 153. Verz. d. Oxf. H. 56, b, 21. BHĀG. P. 3, 13, 45. 6, 2, 11. 9, 1, 17. MĀRK. P. 21, 2. fem. ÇAT. Br. 14, 7, 2, 1. MBH. 4, 2. MĀRK. P. 52, 31. आङ्गिरसी Ind. St. 3, 226, b. Davon nom. abstr. °वादित्व n. MBH. 13, 1997.

**ब्रह्मवाक्य** (1. ब्रह्मन् + वा°) P. 3, 1, 123 (nach dem Schol. entweder m. oder adj.). n. Wettstreit um Heiligkeit (magische Kraft): नृमेधंश्च प-  
रुक्थेयश्च ब्रह्मवाक्यमवेदेतामस्मिन्दावादिर् ऽग्निं जनयाव यत्रो नो ब्रह्मी-  
यानिति TS. 2, 5, 8, 3.

**ब्रह्मवालुक** (ब्रह्मन् + वा°) n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 5048.

**ब्रह्मवास** (2. ब्रह्मन् + वास) m. Brahman's Wohnung, — Himmel HARIV. 11884.

**ब्रह्मवाकस्** (1. ब्रह्मन् + वा°) adj. dem Andacht dargebracht wird: Indra RV. 4, 104, 9. 3, 41, 3. सुनोतन् पचत् ब्रह्मवाकसे 5, 34, 1. 39, 5. 6, 21, 6. 45, 4. 7. 19.

**ब्रह्मविज्ञ** n. nom. abstr. von ब्रह्मविद् VERDĀNTAS. (Allab.) No. 147.

**ब्रह्मविद्** (1. ब्रह्मन् + विद्) adj. P. 3, 2, 61, Sch. das Heilige kennend, Theolog, Philosoph: देवाः AV. 10, 7, 24. 27. 8, 43. 19, 43, 1. यो वै तत्सूत्रं विद्यात्स ब्रह्मवित् ÇAT. Br. 14, 6, 2, 4. 7, 2, 11. 12. TBH. 1, 4, 8, 6. KAUC. 73. MUND. UP. 1, 1, 4. TAITT. UP. 2, 1. Spr. 4134. 4633. SĀH. D. 83. ein Zauberkundiger MBH. 3, 2625.

**ब्रह्मविद्या** (1. ब्रह्मन् + वि°) f. Kenntniss des Heiligen (Brahman's), die Lehre vom Heiligen ÇAT. Br. 14, 4, 2, 20. MUND. UP. 1, 1, 1. KHĀND. UP. 1, 1, 2. 4. त्वं ब्रह्मविद्या विद्यानाम् MBH. 6, 803. Spr. 3138. in den Unterschr. der Kapitel der BHAG. Verz. d. Oxf. H. No. 61. ÇĀṆK. zu BṚH. Ān. UP. S. 1. Ind. St. 1, 76, 2. °विद् MAITRAJUP. 4, 4. Titel einer Upani-  
shad Ind. St. 1, 302. 2, 57. fgg. HALL 18.

**ब्रह्मविद्यातीर्थ** (ब्र° + तीर्थ) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 278, b.

**ब्रह्मविद्याभरण** (ब्र° + घ्राभरण) n. Titel einer Schrift HALL 89.

**ब्रह्मविद्दम्** (2. ब्रह्मन् + वि°) adj. Brahman kennend KAUSH. UP. 1, 4.

**ब्रह्मविद्दिष्** adj. = ब्रह्मदिष् Verz. d. Oxf. H. 253, b, 9.

**ब्रह्मविवर्धन** (1. ब्रह्मन् + वि°) adj. das heilige Wissen vermehrend, Beiw. Vishnu's MBH. 13, 7020.

**ब्रह्मविशेषचित्परिपृच्छा** f. Titel eines buddhistischen Sūtra VJUTP. 41.

**ब्रह्मवृत्** (1. ब्रह्मन् + वृत्) m. 1. der Baum des Heiligen, das als Baum gedachte Brahman Cit. beim Schol. zu BHAG. 15, 1; vgl. ब्राह्मो वृत्: Ind. St. 3, 397, 6 v. u. — 2) Butea frondosa Roxb. HALĀJ. 2, 42. RATNAM. 44. Ficus glomerata ÇKDn. und WILSON nach ders. Aut.

**ब्रह्मवृत्ति** (2. ब्रह्मन् + वृ°) f. der Lebensunterhalt eines Brahmanen BHĀG. P. im ÇKDn.

**ब्रह्मवृद्ध** (1. ब्रह्मन् + वृद्ध) adj. durch Andacht gross geworden AV. 13, 1, 49.

**ब्रह्मवृद्धि** (1. ब्रह्मन् + वृ°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 372.

**ब्रह्मवृन्दा** (2. ब्रह्मन् + वृन्द) f. N. von Brahman's Stadt ÇĀDĪRTHAK. bei WILSON.

**ब्रह्मवेद** (ब्रह्मन् + वेद) m. der Veda der Zaubersprüche, der Athar-  
vaveda, ANUKA. zu AV. Ekl. ÇĀṆK. ÇĀṆK. 1, 16. Ind. St. 1, 296. 301.

v. Theil.

°परिशिष्ट Verz. d. B. H. No. 361. 364. der Veda der Brahmanen im Gegens. zu तत्रवेद R. 1, 65, 22.

**ब्रह्मवेदमप** adj. aus dem Brahmanaveda bestehend Ind. St. 1, 302.

**ब्रह्मवेदि** f. Brahman's Altar (वेदि), Bez. des in Kurukshetra zwischen den fünf Seen Rāma's gelegenen Landes H. 950. Verz. d. Oxf. H. 18, a, 30.

**ब्रह्मवेदिन्** (1. ब्रह्मन् + वे°) adj. = ब्रह्मविद् M. 1, 97 = MBH. 5, 110.

**ब्रह्मवेद्या** s. ब्रह्मवेद्या.

**ब्रह्मवैवर्त** (ब्रह्मन् + वै°) n. N. eines Purāṇa: °अवर्णं परं निर्वर्ण-  
कारणम् । यत्रैव विवर्तं ब्रह्म प्रवृत्तिर्गुणमोप्सितम् ॥ PĀNĪAV. 2, 7, 80. fg. VP. 284. MADHUS. in Ind. St. 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 2. 59, a, 39. 65, a, 39. 79, b, 35. 84, a, 41. 101, b, 39. 278, b, 44. No. 65. fgg. 808. MĀRK. P. S. 659, Çl. 3.

**ब्रह्मवैवर्तक** n. dass. Verz. d. Oxf. H. 21, a, 25. 27.

**ब्रह्मव्रत** (1. ब्रह्मन् + व्रत) n. Bez. eines best. Gelübdes MBH. 2, 428 (= कर्द्दब्रह्मोपासना Schol.). °व्रतानि चत्वारि Verz. d. Oxf. H. 30, b, 2. das Gelübde der Menschheit PĀNĪAV. 187, 6. °धर् 12.

**ब्रह्मशल्य** (ब्रह्मन् + शल्°) m. eine best. Pflanze, = सोमवल्क RATNAM. im ÇKDn.

**ब्रह्मशाला** f. Brahman's Halle (शाला) MAITRAJUP. 6, 28. N. einer best. heiligen Oertlichkeit MBH. 3, 8319.

**ब्रह्मशासन** (ब्रह्मन् + शा°) n. = धर्मकीलक ÇĀDĪR. im ÇKDn. = ब्रह्मविचारगृह ÇKDn. ein an Brahmanen gerichtetes Edict WILS. Nach ÇKDn. auch = ब्रह्मणा ग्राह्य Brahman's oder eines Brahmanen Ge-  
heiss. Das m. soll nach ders. Aut. N. pr. eines Grāma (नवद्वीपस्य पू-  
र्वदक्षिणकोणो गङ्गापारे) sein.

**ब्रह्मशिरस्** (2. ब्रह्मन् + शि°) n. Brahman's Kopf, N. einer mythis-  
chen Waffe MBH. 1, 212. 5306. 5525. 3, 1644. 8417. 10, 609. HARIV. 1344. 10705. 10789. fg. R. 1, 29, 7 (30, 7 GORR.). 6, 23, 20. BHĀG. P. 1, 7, 19. instr. °शोर्क्षा 12, 1.

**ब्रह्मशीर्षन्** s. u. ब्रह्मशिरस् am Ende.

**ब्रह्मशुम्भित** (1. ब्रह्मन् + शु°) adj. durch Andacht geputzt, — ge-  
schmückt AV. 4, 24, 4.

**ब्रह्मश्री** (1. ब्रह्मन् + श्री) f. N. eines Sāman: °श्रीर्वै नमित्तसाम य-  
त्सुब्रह्मण्या SHAPV. Br. 1, 2. °मन्त्र Verz. d. Oxf. H. 94, a, 6.

**ब्रह्मसंशित** (1. ब्रह्मन् + सं°) adj. durch Andacht —, heiligen Spruch  
geschärft RV. 6, 75, 16. AV. 8, 3, 25. 11, 10, 10. 19, 9, 9. 10. TBH. 3, 5, 2, 1. ĀCY. Ça. 1, 3. ÇAT. Br. 1, 4, 2, 9.

**ब्रह्मसंसद्** (2. ब्रह्मन् + सं°) f. Brahman's Audienzsaal PĀNĪAV. 1, 13, 7.

**ब्रह्मसंस्थ** (1. ब्रह्मन् + सं°) adj. ganz für das Heilige lebend, im Hei-  
ligen aufgehend KHĀND. UP. 2, 23, 2.

**ब्रह्मसंहिता** (ब्रह्मन् + सं°) f. eine Sammlung von Gebeten: कर्  
प्राप्ता जयतो ब्रह्मसंहिताम् (= प्रणवम् Schol.) HARIV. 16264. Titel einer  
best. Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, a, 43. WILSON, Sel. Works I, 153. HALL  
126. °व्याख्या ebend. Nach ÇKDn. = भगवत्सिद्धान्तसंप्रकल्पविशेष:  
mit folg. Belege: अद्याप्यशतसंपन्ना भगवद्ब्रह्मसंहिता । किं चोपनिषदा  
सर्गैः संचिता ब्रह्मणोदिता ॥ इति ब्रह्मसंहितायां भगवत्सिद्धान्तसंप्रदे  
मूलसूत्राख्यपञ्चमाध्यायस्य जीवगोस्वामिकृता टीका ॥

**ब्रह्मसती** (ब्रह्मन् + सती°) f. der Fluss Sarasvatī NIGH. Pa.

**ब्रह्मसूत्र** (1. ब्रह्मन् + सूत्र) n. *Andachtsopfer, Vertiefung in das Heilige* (= आत्मध्यान, आत्मविमर्श Comm.) M. 2, 106. 4, 9. Bhāg. P. 4, 31, 2, 5, 1, 6. **ब्रह्मसूत्राणि** Vāju-P. bei Muir, ST. 4, 317, N. 281. — Vgl. **ब्रह्मपत्र**.

**ब्रह्मसत्त्विन्** (1. ब्रह्मन् + सत्) adj. *ein Andachtsopfer vollbringend, sich in das Heilige vertiefend* MBh. 9, 2899. 2902.

**ब्रह्मसदन** (2. ब्रह्मन् + सदन) n. 1) *der Sitz des Brahman-Priesters* Āc. Ch. 1, 12. 13. Kāty. Ch. 2, 1, 22. fg. 2, 1. Kauṣ. 3. — 2) *Brahman's Sitz, — Himmel* Bhāg. P. 5, 17, 6. Weber, Rāmāt. Up. 329. — 3) *N. pr. eines Tirtha* Verz. d. Oxf. H. 39, b, 34, v. l. für **वेदवदन** (s. AUFRECHT im Index).

**ब्रह्मसदस्** (2. ब्रह्मन् + सदन) n. *Brahman's Sitz, — Audienzsaal* MBh. 3, 11833. 15, 902. Pāṇār. 1, 13, 2.

**ब्रह्मसभा** (2. ब्रह्मन् + सभा) f. *Brahman's Halle, — Audienzsaal: विचित्रो च ब्रह्मसभा पुष्करं तीर्थमापयुः* Pāṇār. 1, 10, 94. **आब्रह्मसभम्** adv. Ragh. 18, 27.

**ब्रह्मसंबन्ध** m. = **ब्रह्मरान्तस** Molesw.

**ब्रह्मसंभव** (ब्रह्मन् + संभव) 1) adj. *von Brahman stammend* Hariv. 11815. — 2) m. N. pr. a) *des 2ten schwarzen Vāsudeva bei den Ġaina* H. 695. — b) *des Verfassers eines Gesetzbuchs* Verz. d. Oxf. H. 266, b, 6.

**ब्रह्मसरस्** n. *Brahman's See* (सरस्), N. pr. eines sehr heiligen Badeplatzes MBh. 3, 8063. 8304. 7, 2353. 13, 1726. 1744. 4553. R. 1, 26, 9 (27, 8 Gora.). Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3. 60, a, 39. 76, b, 36. Vgl. **सरश्च ब्रह्मनिर्मितम्** MBh. 13, 7655.

**ब्रह्मसर्प** m. *Brahman's Schlange* (सर्प), Bez. einer Schlangenart Trik. 1, 2, 3.

**ब्रह्मसर्व** (ब्रह्मन् + सर्व) m. 1) *Andachtsklärung: ऽवैः पुनीहि नः* RV. 9, 67, 24. — 2) *eine best. Libation: पुराणेष्वपि यज्ञेषु ब्रह्मसर्वसर्वेषु च* M. 5, 23.

**ब्रह्मसागर** (ब्रह्मन् + सागर) m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 29. fg.

**ब्रह्मसात्** (von 2. ब्रह्मन्) adv. *mit Bezug auf Brahman: ऽकृत* Bhāg. P. 4, 22, 50.

**ब्रह्मसामै** und **०सामैन्** (2. ब्रह्मन् + सामन्) n. P. 5, 4, 103, Vārtl., Sch. N. eines Sāman, welches darnach benannt ist, dass dasselbe auf einen vom Brahman (Brāhmaṇākkāṁsin) recitirten Vers zu singen ist. Ait. Br. 4, 19. TBr. 1, 2, 4, 3. 4, 6, 3. 8, 2, 5. TS. 5, 4, 12, 2. 7, 4, 10, 2. Çat. Br. 4, 6, 5. 13, 3, 2, 5. Pāṇār. Br. 8, 1, 3, 2, 1. fgg. 11, 11, 9. Āc. Ch. 6, 8. 8, 6. Līṭj. 2, 10, 2. 8, 5, 14. 12, 14. 10, 4, 4. 6, 1. Davon adj. ०सामिक Schol. zu Pāṇār. Br. 8, 1, 1.

**ब्रह्मसायुज्य** (1. ब्रह्मन् + सायुज्य) n. *die Vereinigung mit dem Brahman, das Eingehen in's Br.* AK. 2, 7, 51. H. 841.

**ब्रह्मसार्ष्टिता** (1. ब्रह्मन् + सार्ष्टिता) f. dass. M. 4, 232.

**ब्रह्मसावर्ण** (ब्रह्मन् + सावर्ण) m. N. pr. eines Manu, n. N. seines Manvantara Mārk. P. 100, 38. Vgl. das folg. Wort.

**ब्रह्मसार्वाण** (ब्रह्मन् + सार्वाण) m. N. pr. des 10ten Manu VP. 268 **ब्रह्मासा** Bhāg. P. 8, 13, 21.

**ब्रह्मसिद्धांत** (ब्रह्मन् + सिद्धांत) m. Titel verschiedener astronomischer Werke Siddhāntaṭīr. 13, 12. Colebr. Misc. Ess. II, 323 u. s. w. Ind. St. 2, 232. Verz. d. B. H. No. 835. Verz. d. Oxf. H. 278, b, 46. 327, a, No. 774.

**ब्रह्मसिद्धि** (ब्रह्मन् + सिद्धि) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 226, a, No. 555. Hall 87.

**ब्रह्मसुत** (2. ब्रह्मन् + सुत) m. *Brahman's Sohn: der Ketu Brahmadanḍa* Varāh. Brh. S. 11, 15.

**ब्रह्मसुवर्चला** (ब्रह्मन् + सुवर्चला) f. *eine best. Pflanze* Suçr. 1, 221, 3. 2, 170, 3. *देवमुन्दे रुद्रवरे तथा सिन्धौ महानदे । दृश्यते च जलात्तेषु मध्ये ब्रह्मसुवर्चला* || 173, 2. *पिबेद्ब्रह्मसुवर्चलाम् einen Ueberguss auf diese Pflanze* (als Busse) M. 11, 159. Nach Nigh. Pr. = **सूर्यफूलवल्ली** *Helianthus* und = **ब्राह्मी** *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br.

**ब्रह्मसू** (ब्रह्मन् + सू) m. Bein. Aniruddha's, des Sohnes des Liebesgottes, AK. 1, 1, 22. H. 230. Nach den Erklärern zu AK. auch ein Bein. des Liebesgottes.

**ब्रह्मसूत्र** (ब्रह्मन् + सूत्र) n. 1) *die über der Schulter getragene Schnur der Brahmanen* Trik. 2, 7, 12. Halāḍ. 2, 252. Jāṇ. 1, 16. MBh. 7, 3479. 18, 260. Hariv. 2830. 16190. Çāk. 170, v. l. Bhāg. P. 8, 18, 14. — 2) *ein das Heilige behandelndes —, ein theologisches Sūtra: ऽपदे: Bhāg. 13, 4. ऽपदे सक्ता: Hariv. 15464. ऽपदा वाणीम् 15782. ऽपदात्तस्यवेदार्थ* Verz. d. Oxf. H. No. 536. Bādārājaṇa oder Vjāsa zugeschrieben 251, b, 2. *०वृत्ति* 247, a, 26 (Hall 94. 162). *०भाष्य* 253, b, 21. 255, b, 9. LA. (II) 87, 16. Hall 86. 94. 163. **ब्रह्मसूत्रानुभाष्य** 93. 95. 204. **ब्रह्मसूत्रानुभाष्यविवरण** 204. **ब्रह्मसूत्रानुभाष्यपदप्रदोष** 93. **ब्रह्मसूत्रकण्व्याख्या** 92.

**ब्रह्मसूत्रिन्** (vom vorang.) adj. *mit der Brahmanenschnur bekleidet* Jāṇ. 1, 133.

**ब्रह्मसूनु** (ब्रह्मन् + सूनु) m. N. pr. des 12ten Oberherrschers in Bhārata H. 694.

**ब्रह्मसृज** (2. ब्रह्मन् + सृज) m. *Brahman's Erschaffer*, Bein. Çiva's Çiv. **ब्रह्मस्तम्ब** m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 55, b, 33. Wohl fehlerhaft für **ब्राह्म** (patron. von **ब्रह्मस्तम्ब**).

**ब्रह्मस्तेष** (1. ब्रह्मन् + स्तेष) n. *Diebstahl am Heiligen, das auf unrechtmässige Weise in-Besitz-Gelangen der heiligen Schrift* M. 2, 116.

**ब्रह्मस्थल** (ब्रह्मन् + स्थल) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 132, b, 10. **ब्रह्मपुर** v. l.

**ब्रह्मस्थान** n. 1) *Brahman's Wohnplatz*, N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 8081. 8178. — 2) (wohl m.) *Maulbeerbaum* Nigh. Pr.

**ब्रह्मस्फुटसिद्धांत** (ब्रह्मन् + स्फुट-सिद्धांत) m. Titel eines astronomischen Werkes des Brahmagupta Colebr. Misc. Ess. II, 74 u. s. w. Oeffers **ब्राह्म** gedruckt.

**ब्रह्मस्व** (2. ब्रह्मन् + स्व) n. *das Eigenthum von Brahmanen* BRAHMAVAIV. P. im ÇKDr. **०कारिन्** Pāṇār. 1, 6, 47.

**ब्रह्मस्वामिन्** (ब्रह्मन् + स्वा) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, a, 10.

**ब्रह्महृत्या** (2. ब्रह्मन् + हृत्य) f. *Brahmanenmord* Vop. 26, 23. VS. 39, 13. TS. 2, 5, 4, 2. 5, 3, 22, 1. Çat. Br. 13, 3, 1, 1. 5, 3, 5, 4, 1. Taitt. Ār. 10, 38. Nir. 6, 27. M. 11, 54. 55. 75. 79. 81. 86. 126. MBh. 3, 7078. R. 2, 21. 28. Daç. 1, 47. 2, 53. Vid. 183. Kathās. 20. 214. 32, 82 (pl.). 39, 34. 34, 75 (pl.). Verz. d. Oxf. H. 8, a, 40. Vedāntas. (Allah.) No. 7.

**ब्रह्मर्क्षन्** (2. ब्रह्मन् + रक्षन्) adj. *Brahmanenmörder* P. 3, 2, 87. Kāth. 31, 7. Çat. Br. 13, 3, 5, 4. TS. 2, 5, 4, 2. 6, 5, 40, 2. TBr. 3, 2, 8, 12. M. 9, 235. 237. 11, 49. 72. 12, 55. MBh. 3, 1229. Spr. 1992. gen. **०क्ष्णः** M. 11,

101. 128. °ब्रः 8, 89.

**ब्रह्मकृत** (2. ब्रह्मन् + कृत) n. das dem Gotte Brahman oder den Brahmanen (vgl. नृपति) geltende Opfer, Gastfreundschaft GĀṬĪDH. im ÇKDR. — Vgl. u. ब्राह्म्य.

**ब्रह्मकृदय** (ब्रह्मन् + कृ°) m. n. der Stern Capella SŪRJAS. 8, 11. 20. 9, 12. 18.

**ब्रह्मकृद** (2. ब्रह्मन् + कृद) m. N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 18, a, 37.

**ब्रह्माक्षर** (ब्रह्मन् + अक्षर°) n. eine heilige Silbe, die Silbe om TRIK. 4, 1, 116. BHĀG. P. 5, 8, 1.

**ब्रह्माक्षरमय** (vom vorang.) adj. aus heiligen Silben bestehend: मन्त्र HARIV. 12081.

**ब्रह्मायुध** m. Pferd HĀM. 52. — Vgl. ब्रह्मात्मभू.

**ब्रह्माञ्जलि** (1. ब्रह्मन् + अञ्ज°) m. das Aneinanderlegen der Hände vor dem Heiligen AK. 2, 7, 38. H. 838. °कृतो जपेत् ऀच. GRH. 3, 5, 11. M. 2, 70. fg.

**ब्रह्माणी** (von 2. ब्रह्मन्) f. 1) Brahman's Gattin oder Energie SIDDH. K. zu P. 4, 1, 49. Vop. 4, 28. H. 203. Sch. HALĀJ. 1, 17. ÇABDAM. im ÇKDR. MATSJA-P. 3 und DEVIM. im ÇKDR. WEBER, RĀMAT. UP. 326. unter den Beinamen der Durgā HARIV. 10275. DEVI-P. 45 im ÇKDR. Fälschlich ब्राह्मणी Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. ब्राह्मणी WILSON, Sel. Works I, 21. — 2) ein best. Parfum, = रेणुका RATNAM. im ÇKDR. — 3) eine Art Messing (राजरीति) RĀGĀN. im ÇKDR. — 4) N. pr. eines Flusses (v. l. ब्राह्मणी) MBH. 6, 341 (VP. 184).

**ब्रह्माण्ड** (2. ब्रह्मन् + अण्ड oder अण°) n. 1) Brahman's Ei, das Universum, die Welt HARIV. 15055. 15238. 15277. SŪRJAS. 12, 29. 30. 90. Ind. St. 1, 23. 2, 178. Spr. 331. 584. 956. 1993. 2270. 2651. 4000. RĀGĀ-TAR. 4, 335. MĀRK. P. 92, 34. Verz. d. Oxf. H. 12, b, 27. 34, a, 16. 35, b, 4. 43, a, 15. 81, a, 7. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 39. 70. 93. Schol. zu KAP. 1, 160. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Çl. 10. pl. PAÑĀK. 2, 2, 40. 3, 41. 8, 37. — 2) Titel eines Purāṇa (und eines Upapurāṇa) Ind. St. 1, 18. VP. 284. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 4. 8. 59, a, 41. 65, b, 12. 79, b, 35. 113, b, 30. 164, a, 9. 270, b, 19. 278, b, 47. No. 72. fgg. MĀRK. P. S. 639, Çl. 4.

**ब्रह्मातिथि** (ब्रह्मन् + अतिथि°) m. N. pr. eines Kāṇva, Liedverfassers von RV. 8, 5.

**ब्रह्मात्मभू** (ब्रह्मन् + आ°) m. Pferd ÇABDAM. im ÇKDR. — Vgl. ब्रह्मायुध. **ब्रह्मादनो** (ब्रह्मन् + अदन°) f. eine best. Pflanze, = कंसपदी RĀGĀN. im ÇKDR.

**ब्रह्मादर्श** (ब्रह्मन् + आ°) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. No. 562.

**ब्रह्माद्रिज्ञाता** f. der Fluss Godāvarī RĀGĀN. im ÇKDR. ब्रह्माद्रिज्ञाता unter गोदावरी: die richtige Form wird wohl ब्रह्माद्रिज्ञाता sein.

**ब्रह्मादिशीर्ष** N. pr. einer Oertlichkeit, Verz. d. B. H. No. 1242. Viell. ब्रह्माद्रिशीर्ष zu lesen.

**ब्रह्माय** (2. ब्रह्मन् + आ°) adj. für Priester —, Brahmanen essbar AIT. BR. 4, 11. PAÑĀV. BR. 10, 4, 5. अ° 17, 1, 9.

**ब्रह्माद्रिज्ञाता** s. ब्रह्माद्रिज्ञाता.

**ब्रह्माधिगम** (1. ब्रह्मन् + अधि°) m. das Sichaneignen des heiligen Wissens; davon adj. ब्रह्माधिगमिक dazu in Beziehung stehend: तपस् M. 2, 164.

**ब्रह्मानन्द** (1. ब्रह्मन् + आ°) m. 1) die Wonne am Brahman Verz.

d. Oxf. H. 222, b, 36. °पञ्चक 34. ब्रह्मानन्दाभिधे मन्थे 223, a, 8. 10. °वल्ली Titel der 2ten Valli in der TAITT. UP. ब्रह्मानन्दैकविपक् WEBER, RĀMAT. UP. 337. — 2) N. pr. eines Mannes COLEBR. Misc. Ess. I, 337. Verz. d. Oxf. H. 101, a, 32. Ind. St. 1, 1.

**ब्रह्मानन्दभारती** oder **ब्रह्मानन्दसरस्वती** m. N. pr. eines Autors HALL 93. 109. 130. 187.

**ब्रह्मापेत** (ब्रह्मन् + अ°) m. N. eines der 7 Rākshasa, die im Monat Māgha in der Sonne wohnen, VP. 234.

**ब्रह्माभ्यास** (1. ब्रह्मन् + अभ्या°) m. das Studium der heiligen Schrift M. 4, 149.

**ब्रह्माभ्यासवर्षिणी** (1. ब्रह्मन् - अभ्या° + व°) f. Titel einer Schrift HALL 93.

**ब्रह्माभ्यास** (1. ब्रह्मन् + अभ्या°) n. Kuhurin (heiliges Wasser) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

**ब्रह्माय** (von 2. ब्रह्मन्), °यते zu Brahman werden VĀSAVAD. 239, 1.

**ब्रह्मायणा** (ब्रह्मन् + आयन°) adj. als Beiw. von Nārāyaṇa wohl so v. a. zu welchem Brahman hinstrebt HARIV. 12608 (ब्रह्मायन ed. Bomb.). — Vgl. त्रिदशायन.

**ब्रह्मायतन** (2. ब्रह्मन् + आय°) n. ein Tempel Brahman's VARĀH. BRH. S. 33, 22.

**ब्रह्मायुस्** (2. ब्रह्मन् + आय°) m. N. pr. eines Brahmanen BUAN. Intr. 140.

**ब्रह्मारण्य** (1. ब्रह्मन् + अरण्य°) n. 1) ein Wald für das Heilige, — wo die heilige Schrift gelesen wird, TRIK. 2, 7, 12. — 2) N. pr. eines Waldes HIT. 40, 16. °माकृत्य MACK. Coll. I, 78.

**ब्रह्मार्थ** (1. ब्रह्मन् + अर्थ° = अर्थ) adj. des Brahman —, des Heiligen würdig KAUSH. UP. 1, 1 v. l. für ब्रह्मार्थकिन्.

**ब्रह्मार्पण** (ब्रह्मन् + अर्पण°) n. 1) das Darbringen des Heiligen PAÑĀK. 3, 9, 7. 4, 8, 109. — 2) N. eines best. Zauberspruchs (मन्त्र) PAÑĀK. 3, 6, 20. — Zur Bildung des Wortes kann BHAG. 4, 24 die Veranlassung gegeben haben.

**ब्रह्मालंकार** (2. ब्रह्मन् + अलंकार°) m. Brahman's Schmuck KAUSH. UP. 1, 4.

**ब्रह्मावर्त** (1. ब्रह्मन् + आवर्त°) m. 1) Bez. des heiligen Landes zwischen der Sarasvatī und der Drśhadvatī TRIK. 2, 1, 6. H. 949. M. 2, 17, 19. AV. PARIC. in Verz. d. B. H. No. 366 (56). MĀGH. 49. N. eines Tirtha MBH. 3, 6023. fg. 8021. °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 66, a, 11. 73, b, 19. — 2) N. pr. eines der Söhne des Rshabha BHĀG. P. 5, 4, 10.

**ब्रह्मावास** (1. ब्रह्मन् + आ°) m. Titel einer Schrift HALL 133.

**ब्रह्मासन** (ब्रह्मन् + 1. आसन°) n. 1) Sitz des Brahman-Priesters ऀच. ÇA. 4, 10. KAUC. 2. 3. GOBH. 1, 6, 13. 19. KĀTJ. ÇA. 8, 6, 23. LĪTJ. 5, 12, 8. — 2) eine best. zur Betrachtung des Heiligen für geeignet gehaltene Stellung beim Sitzen AK. 2, 7, 39. H. 838. °निविष्ट RĀGĀ-TAR. 1, 149.

**ब्रह्मास्त्र** (2. ब्रह्मन् + अस्त्र°) n. Brahman's Geschoss, Bez. einer best. mythischen Waffe MBH. 1, 6340. R. 1, 56, 14. fg. KATHĀS. 50, 67. eines best. Zauberspruchs Verz. d. Oxf. H. 90, a, 18.

**ब्रह्मास्य** (2. ब्रह्मन् + आ°) n. eines Brahmanen Mund Verz. d. Oxf. H. 39, b, 35.

**ब्रह्माकृत** (1. ब्रह्मन् + आ°) adj. dem mit Andacht geopfert worden ist AV. 13, 1, 49.

**ब्रह्माकृति** (1. ब्रह्मन् + आ°) f. Andachtsopfer: °कृत M. 2, 106. — Vgl. ब्रह्मयज्ञ, ब्रह्मसत्त्व.

**ब्रह्मिन्** (von ब्रह्मन्) adj. *brahmisch*: अवस् TAITT. Ār. 1, 27, 7. als Beiw. Vishṇu's wohl so v. a. *im Besitz des Heiligen stehend* MBh. 13, 7020.

**ब्रह्मिष्ठ** (superl. zu 2. ब्रह्मन्) m. 1) ein Brahman in höchster Potenz, von Brhaspati TS. 2, 6, 8, 7. 3. Bhāg. P. 4, 1, 35. von gelehrten und frommen Brahmanen und auch Fürsten Çat. Br. 11, 6, 2, 1. 2. 14, 6, 4, 2. Kāṭh. Çā. 2, 1, 18. PRAÇNOP. 3, 2. MBh. 2, 1239. RAGH. 18, 27. Bhāg. P. 4, 3, 3. 9, 3, 1. f. श्री Beiw. der Durgā Devī-P. 45 im ÇKDā. — 2) N. pr. eines Fürsten RAGH. 18, 27. — Vgl. ब्रह्मीयम्.

**ब्रह्मी** f. 1) adj. im Wortspiel mit यक्षी aus ब्रह्मन् gebildet, etwa so v. a. *heilig*: ऋषि ब्रह्मीरनूषत यक्षीर्हृतस्य मातरः RV. 9, 33, 5. — 2) *ein best. Fisch* TAik. 1, 2, 20. MBD. m. 19 (wo ब्रह्मी zu lesen ist, wie die Folge zeigt). — 3) *ein best. Gemüse* (शाकप्रभेद) und *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. MBD. — Vgl. ब्रह्म° und ब्राह्मी unter ब्राह्म.

**ब्रह्मीयम्** compar. zu 2. ब्रह्मन् TS. 2, 3, 8, 3. — Vgl. ब्रह्मिष्ठ.

**ब्रह्मेष्ट** (1. ब्रह्मन् + इष्ट) adj. *unter Andacht entzündet* AV. 13, 1, 49.

**ब्रह्मेशय** (ब्रह्मे loc. = ब्रह्मणि + शय) adj. *im Brahman ruhend*: Kārttikeja MBh. 3, 14638. Vishṇu 12, 12864 (S. 318, Z. 7 v. u.).

**ब्रह्मेश्वरतीर्थ** (1. ब्रह्मन् - ई° + ती°) n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 24.

**ब्रह्मोक्तता** s. u. उक्त.

**ब्रह्मोडुम्बर** s. ब्रह्मोडुम्बर.

**ब्रह्मोत्तर** (ब्रह्मन् + उत्तर) 1) adj. *hauptsächlich über Brahman handelnd*: n. oder °खण्ड Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 23. No. 119. Vgl. बृहद्ब्रह्मोत्तरखण्ड. — 2) m. N. pr. eines übermenschlichen Wesens LALIT. ed. Calc. 49, 5. m. pl. N. pr. eines Volkes (zum grössten Theil aus Brahmanen bestehend) MĀRK. P. 37, 43.

**ब्रह्मोदतीर्थ** (ब्रह्मन् - उद + तीर्थ) n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 4.

**ब्रह्मोडुम्बर** (ब्रह्मन् + उ°) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3, 6044. **ब्रह्मोडुम्बर** ed. Calc.

**ब्रह्मोद्या** (1. ब्रह्मन् + 1. उद्या) VOP. 26, 21. n. *Wettstreit in Kenntniss heiliger Dinge, theologisches Räthselspiel* AIR. Br. 5, 25. ÇAT. Br. 4, 6, 8, 20. 11, 4, 1, 2. 5, 3, 1. 6, 3, 5. 13, 2, 8, 9. 5, 3, 11. 14, 6, 8, 1. KĀṬh. Çā. 12, 4, 20. ĀÇV. Çā. 10, 8. KAUC. 38. Auch adj. VOP. **ब्रह्मोद्याश्च कथाः कुर्यात्** *eine Unterhaltung über theologische Sachen* M. 3, 231. — Vgl. ब्रह्मवद्य, ब्रह्मवाद्य.

**ब्रह्मोपनिषद्** (ब्रह्मन् + उप°) f. *eine Geheimlehre über das Brahman* KHAND. UP. 3, 11, 3. viell. *eine Geheimlehre der Brahmanen*: स राजा राजधर्माश्च ब्रह्मोपनिषद् तथा । ध्रुवाप्तवान् MBh. 13, 940. Titel zweier bestimmter Upanishad Verz. d. Oxf. H. 93, a, 44. 394, b, 15. fg. Ind. St. 1, 302. 470. Verz. d. B. H. No. 356.

**ब्रह्मोदन्** (2. ब्रह्मन् + धो°) m. *Reismus, welches für Brahmanen, namentlich für fungierende Priester, gekocht wird*: ब्रह्मोदन् विंशतिर्जितं पचामि AV. 4, 35, 7. 11, 1, 1. 3. 20. 23. fg. TBa. 1, 1, 8, 1. 3, 9, 18, 1. 8, 3, 1. TS. 3, 4, 8, 7. पदाज्यमुच्छिष्येत तस्मिन्ब्रह्मोदन् पचेत् ब्राह्मणाश्चत्वारः प्राप्नीयुः 5, 7, 2, 4. 6, 5, 8, 1. ÇAT. Br. 13, 1, 1, 1. 4. 3. 6, 4, 1, 5. KĀṬh. Çā. 20, 1, 4. 8, 29. ĀÇV. Çā. 1, 1. GRHJ. 1, 22, 12. KAUC. 68. — Vgl. ब्राह्मोदनिक.

**ब्राधायन** s. ब्राधायन्य.

**ब्राधायन्य** m. patron. von ब्रध gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. VOP. 7, 13. f. **ब्रधायनी**, pl. **ब्राधायनाः** P. 5, 3, 113. Sch. VOP.

**ब्राह्म** (von ब्रह्मन्) 1) adj. f. ई P. 6, 4, 171. *heilig, göttlich; auf das oder den Brahman oder die Brahmanen bezüglich, dazu gehörig* u. s. w.: तस्मै ब्रह्मं च ब्राह्मणं चतुः प्राणं प्रजां देवः AV. 10, 2, 29. रुचं ब्राह्मं जनयन्तो देवा ऋषे तदब्रुवन् VS. 31, 21. ब्राह्मः प्रजापतिः ÇAT. Br. 13, 6, 8, 8. 14, 7, 2, 5. KAUC. 79. दधि च मधु च ब्राह्मो मधुपर्कः 92. उर्वसति MBh. 13, 2178. स्थितिः BHAG. 2, 72. संबन्ध M. 2, 40. 3, 157. जन्मन् 2, 150. संस्कार 7, 2. निधि 82. तेजस् 4, 186. 11, 121. R. 4, 56, 16. तपस् 34, 38. लक्ष्मी 43. Bhāg. P. 9, 13, 40. ऋषेरात्र AK. 1, 1, 3, 21. H. 160. HALĀJ. 1, 115. M. 1, 68. 72. 73. SŪRJAS. 1, 20. 14, 1. 21. मुहूर्त (रात्रेश्च पश्चिमे यामे मुहूर्तौ ब्राह्म उच्यते PITĀMAHA im ÇKDā. u. ब्राह्ममुहूर्त) M. 4, 92. JĀÉN. 1, 115. RAGH. 5, 36. Z. d. d. m. G. 6, 93. कल्प Bhāg. P. 3, 11, 34. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 2. गायत्री RV. PRĀT. 17, 7. Ind. St. 2, 230. fg. 279. वृत्त (vgl. ब्रह्मवृत्त) 3, 397, 6 v. u. तनु M. 2, 28. MĀRK. P. 109, 71. मन्त्र MBh. 5, 490. वेद 7, 988. सरस्वती 12, 6944. वाच् Ind. St. 4, 119. उपनिषद् KENOP. 32. पुराणा VP. 284. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1. 30, a, 24. MĀRK. P. S. 659, Çl. 1. Ind. St. 1, 18. 88. संहिता Verz. d. B. H. No. 448. °कारिकाः 54 (14, 1). सिद्धान्त WEBER, GJOT. 8. घ्राज्ञा MBh. 2, 889. घस्त्र R. 1, 36, 16. RAGH. 12, 97. Ind. St. 1, 21. ऋषरस् MBh. 13, 2204. सरस् RAGH. 13, 60. लिपि LALIT. ed. Calc. 143, 17. तीर्थ *ein best. Theil der Hand* AK. 2, 7, 50. H. 840. M. 2, 58. fg. JĀÉN. 1, 18. ऋलंकृत्य कन्यामुदकपूर्वी दद्यादेश ब्राह्मो विवाहः ĀÇV. GRHJ. 1, 6, 1. M. 3, 21. 27. 39. 9, 196. JĀÉN. 1, 58. मत *den Brahmanen günstig* MBh. 13, 2168. बल *des Brahmanen Macht* R. GORR. 1, 57, 3. 4. ऋतमाला *aus Brahmanen bestehend* Verz. d. Oxf. H. 120, a, 21. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 187, b, 35. patron. Nārada's GAṬĀDH. im ÇKDā. Kavi's MBh. 13, 4143. ज्ञानस्य ब्राह्मस्य साम Ind. St. 3, 216, b. — 3) f. ई a) *Brahman's Energie, eine der 8 göttlichen Mütter* AK. 1, 1, 31. H. 201. an. 2, 329. fg. MBD. m. 20. MTR. 142, 9. Verz. d. Oxf. H. 81, a, 41. 184, a, 4. pl. in Skanda's Gefolge MBh. 9, 2655. — b) *Rede, die Göttin der Rede, Sarasvatī (Brahman's Gattin)* AK. 1, 1, 3, 1. TAik. 1, 1, 27. H. 241. H. an. MBD. HALĀJ. 1, 8. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 35. संस्कारोपगतं ब्राह्मी नानाशास्त्रोपवृत्तिताम् । जनमेजयस्य या राज्ञो वैशंपायन उक्तवान् || Rede, Erzählung MBh. 1, 19. Nach ÇABDĀRTHAK. bei WILS. auch *die Frau eines Brahmanen*. — c) Bein. der Durgā Devī-P. 45 im ÇKDā. — d) *das Sternbild Rohiṇī* H. 109. — d) *heilige —, fromme Weise*: ब्राह्मी *nach heiligem Branche* R. ed. Bomb. 6, 113, 112. — e) *eine nach der Brahman-Weise (ब्राह्मिणा विवाहेन) verheirathete Frau*: °पुत्र M. 3, 37. — f) *Fischweibchen* ÇABDĀRTHAK. bei WILS. — g) *eine Ameisenart* WILSON nach ders. Aut. — h) N. verschiedener Pflanzen, = *सोमवह्नी* oder *सोमवह्नी* AK. 2, 4, 5, 2. TAik. 3, 3, 198. H. an. MBD. *eine best. Gemüsepflanze* (शाकभेद) H. an. *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. H. an. (wo फञ्जिका st. रुञ्जिका zu lesen ist). RATNAM. 37; vgl. ब्रह्मी. Nach RIÉAN. im ÇKDā. auch = *वाराही-कन्द* und *हिलमोचिका*. — VARĀH. BRH. S. 48, 41. °रस SUÇ. 1, 369, 4. 374, 10. 2, 54, 16. 73, 16. 161, 4. 297, 11. ÇĀRṆG. SĀMĀH. 2, 1, 17. — i) *eine Art Messing* H. 1048. — k) N. pr. eines Flusses ÇATR. 1, 53. fg. — 4) n. *das Studium der heiligen Schrift* BHĀG. P. 3, 12, 42.

**ब्राह्मक** (wie eben) संज्ञायाम् gaṇa कुलालादि zu P. 4, 3, 118.



ब्राह्मकृत्ये m. patron. von ब्राह्मकृत गाणा प्रधादि zu P. 4, 1, 123.

ब्राह्मगुप्त (von ब्राह्मगुप्त) m. pl. N. eines Stammes Kār. zu P. 5, 3, 116 (v. l. ब्रह्म°).

ब्राह्मगुप्तीय m. ein Fürst der Brāhmagupta Kār. zu P. 5, 3, 116 (v. l. ब्रह्म°).

ब्राह्मण (von 1. u. 2. ब्रह्मन्) 1) adj. f. ब्राह्मणी einem Brahmanen gehörend, brahmanisch: प्रजा किंसिवा ब्राह्मणीम् AV. 5, 18, 12. 19, 11. TBr. 1, 1, 4, 8. मूर्ति die Gestalt eines Brahmanen MBh. 14, 2890. — 2) m. a) oxyt. Gottesgelehrter, Theolog, Priester, Brahmane P. 6, 4, 171, Sch. AK. 2, 7, 4. Trk. 3, 3, 135. H. 811. an. 3, 225. MED. p. 67. fg. HAL. 2, 236. fg. 5, 74. 82. चवारि वाक्यरिमिता पदानि तानि विदुर्ब्राह्मणा ये मनोविषाः RV. 1, 164, 45. ब्राह्मणा व्रतचारिणः 7, 103, 1. 7. 8. 10, 16, 6. 71, 9. 88, 19. ब्रा°, राजन्य, वैश्य, शूद्र 90, 12. यस्मै कृणोति ब्राह्मणस्तं राजन्यार्यामसि 97, 22. 109, 4. VĀLAKH. 10, 1. AV. 2, 6, 3. ब्राह्मणो जज्ञे प्रथमो दशशोषो दशोस्यः । स सोमं प्रथमः पयौ स चकारारुसं विषम् 4, 6, 1. ब्राह्मण एव पतिर्न राजन्योऽयं न वैश्यः 5, 17, 9. 18, 1. fg. 19, 2. fg. 11, 1, 28. 19, 34, 6. 35, 2. VS. 7, 46. सोमो ऽस्माकं ब्राह्मणानां राजा 9, 40. 18, 48. 22, 22. 27, 3. 30, 5. Ait. Br. 1, 28. यो ब्राह्मणो बह्वृचो वीर्यवान्स्यात् 2, 36, 3, 14. 12. एता वै प्रजा कुतदेता यद्ब्राह्मणा अथैता मरुतदेता यद्वाजिन्यो वैश्यः शूद्रः 7, 19. 29. 8, 22. fg. ब्राह्मणो वै सर्वा देवताः TBr. 1, 4, 4, 2. 1, 2, 5. 6. 2, 7, 2, 1. TS. 1, 6, 2. 2. 2, 1, 2, 5. यो ब्राह्मणः सत्रा तृतीयात्पुरुषात्तोमं न पितृवत् 2, 5. ब्राह्मणो राजन्यवान्त्यन्यं ब्राह्मणम् 5, 1, 40, 3. 7, 2, 4. 6, 4, 2. 6, 2, 4. 7, 1, 2, 4. CAT. Br. 1, 5, 4, 12. 2, 2, 2. 6, 4, 2. 14. 3, 9, 2, 14. 4, 17. 11, 5, 2, 1. 10. 13, 3, 4, 8. 14, 6, 2, 3. 9, 4, 11. KĀTJ. Ça. 1, 6, 13. 4, 13, 11. 5, 6, 20. 22, 11, 21. 25, 4, 2. ĀÇV. GRHJ. 1, 19, 1. 3, 8, 6. 4, 7, 2. KAUÇ. 49. 57. 67. 74. (ब्रह्मा) मुखवाहुरुपादतः । ब्राह्मणां तत्रियं वैश्यं शूद्रं च निर्वर्तयत् ॥ M. 1, 31. अध्यापनमध्ययनं यजनं याजनं तथा । दानं प्रतिग्रहं चैव ब्राह्मणानामकृत्ययत् ॥ 88. सर्वस्यैवास्य सर्गस्य धर्मतो ब्राह्मणः प्रभुः 93. बुद्धिमतु नराः श्रेष्ठा नरेषु ब्राह्मणाः स्मृताः 96. स्वमेव ब्राह्मणो भुङ्क्ते स्व वस्ते स्वं ददाति च । आनृशस्याद्ब्राह्मणस्य भुङ्क्ते कीर्तेर जनाः ॥ 101. वर्षानां ब्राह्मणो गुरुः Spr. 868. ब्राह्मणो द्विपदो श्रेष्ठः 2000. N. 13, 43. R. 1, 54, 14. SCCH. 1, 7, 2. 21, 20. 102, 19. गोब्राह्मणस्य M. 5, 95. 11, 79. जन्मना ब्राह्मणो ज्ञेयः संस्कारैर्द्विज उच्यते । विद्यया याति विप्रत्वं त्रिभिः श्रेष्ठिय उच्यते CĪ. beim Schol. zu ÇĪK. 128. im Gegens. zu अमया KATHĪS. 27, 18. Agni CAT. Br. 1, 4, 2, 2. TS. 2, 5, 2, 1. mit कृतादि componirt gaṇa श्रेण्यादि zu P. 2, 1, 59. am Ende eines comp. nach einem einen Tadel ausdrückenden Worte P. 6, 2, 69. भैय° ein furchtsamer Brahmane Sch. ब्राह्मणात् angeblich acc. pl. im Veda P. 7, 1, 39. Sch. — b) Bez. des 28ten Nakshatra WEBER, Nax. II, 306. 311. — 3) f. 1) a) proparox. eine Frau aus der Priesterkaste gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4, 1, 78. KĀTJ. 37, 7. LĀTJ. 9, 2, 6. GOBH. 2, 4, 6. 7, 12. ĀÇV. GRHJ. 1, 7, 21. 14, 8. M. 8, 376. fg. 332. 9, 198. 10, 30. 66. JĪG. 1, 93. BRĀHMAN. 1. 20. MBH. 13, 1882. VĪR. 187. PĀÑJAB. 1, 7, 69. AK. 2, 10, 3. सत्राह्मणीका adj. f. von Brahmanenfrauen begleitet KATHĪS. 21, 116. — b) Clerodendrum Siphonanthus R. Br. AK. 2, 4, 2, 8. MED. Trigonella corniculata Lin. (पुक्ता) MED. Ruta graveolens ÇABDĀ. bei WILS. Hierher wohl पश्यति तस्यात् ब्राह्मणी करकादिव R. ed. Bomb. 3, 29, 5. Nach dem Schol. ist ब्राह्मणी = रक्त-पुच्छिका und कारकात् nicht Ablativ von करक Hagel, sondern करका Hagel + ऋद् essend. — c) ein best. Insect, = वर्टी eine Art Wespe Trk.

2, 5, 34. eine Ameisenart mit grossem Kopfe H. 1207. eine Kidechsenart mit rothem Schwanze 1299. Schol. in R. ed. Bomb. 3, 29, 5; vgl. ब्राह्मणिका. — d) N. pr. eines Flusses MBh. 6, 341 (ब्रह्मणी ed. Calc.). 3, 8036. LIA. I, 85. — e) fehlerhaft für ब्रह्मणी Wilson, Sel. Works I, 21. — 4) n. proparox. a) so v. a. das Brahman, das Göttliche: श्रेष्ठं ये ब्राह्मणां विदुः AV. 10, 7, 17. मरुत् 8, 20. 23. 37. तस्माज्जातं ब्राह्मणं ब्रह्म श्रेष्ठम् 11, 5, 5. 10. 23. त्रयो लोकाः संमिता ब्राह्मणेन 12, 3, 20. — b) heilige —, göttliche Kraft AV. 7, 66, 1. पुनर्मेतिन्द्रियं पुनरात्मा द्रविणं ब्राह्मणां च 67, 1. ĀÇV. GRHJ. 3, 6, 8. — c) das Brāhmaṇa d. i. religiöse Erläuterung, Ausspruch eines Theologen über Gegenstände des Glaubens und Cultus, durch welche Gehalt und Bedeutung desselben bestimmt werden soll, TBr. 1, 3, 20, 3. Ait. Br. 3, 45. तद् रु स्मृतेपाविर्ज्ञानश्रुतेय उपसदा किल वै ब्राह्मणे 1, 25. दुरोक्तं रोक्तं तस्यान्तं ब्राह्मणम् 6, 25. 7, 12. 8, 2. 17. TS. 3, 1, 2, 5. 5, 2, 1. CAT. Br. 3, 2, 4, 1. 4, 1, 2, 15. 6, 2, 2, 39. 13, 4, 2, 5. 6. 2, 8. Daher Bez. einer bekannten Klasse vedischer Schriften, welche diese Erläuterungen enthalten, z. B. Aitareja-, Taittiriya-, Çatapatha-Brāhmaṇa Trk. H. an. MED. Nir. 13, 7. °वाद 2, 16. KĀTJ. Ça. 18, 6, 7. LĀTJ. 1, 10, 7. 3, 5, 11. 2, 9, 5. 9, 2, 16. ĀÇV. GRHJ. 3, 3, 1. KAUÇ. 1. 58. 80. P. 2, 3, 60 (beim Schol. fälschlich m.). कुदेर्ब्राह्मणानि 4, 2, 66. Gegena. संकिता Siddh. K. zu P. 1, 2, 36. मन्त्र-ब्राह्मणकर्तारः HARIV. 462. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 11. — d) das Soma-Gefäss des Brahman (vgl. पोत्र, कोत्र): ब्राह्मणादिन्द्र राधसः पिबो सोमम् RV. 1, 13, 5. त्वमस्य ब्राह्मणादा तृपत्यिब 2, 36, 5. AV. 20, 2, 3. — e) eine Gesellschaft von Brahmanen Trk. H. an. MED. — Vgl. श्र°.

ब्राह्मणक (von ब्राह्मण) 1) m. a) ein erbärmlicher Brahmane, ein Brahmane bloss dem Namen nach MBh. 12, 9733. 13, 385. — b) ब्रा° N. pr. P. 5, 2, 71. einer von Waffen tragenden Brahmanen bewohnten Gegend Sch. Vgl. ब्राह्मणकीय. — 2) f. ब्राह्मणिका wohl eine Kidechsenart (vgl. ब्राह्मणी u. ब्राह्मण 3, c.) Verz. d. B. H. No. 897.

1. ब्राह्मणकृत्य (ब्रा° + कृत्य) m. pl. Brāhmaṇa's und Kalpa's (zwei Arten von Schriften) P. 4, 3, 105.

2. ब्राह्मणकृत्य (wie eben) adj. einem Brahmanen ähnlich Ait. Br. 7, 29. ब्राह्मणकीय adj. von ब्राह्मणक 2. P. 4, 2, 104, Vārt. 37, Sch.

ब्राह्मणकृत्य patron. wohl von ब्राह्मण-कृत gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4, 1, 73. f. ब्राह्मणकृत्ये ebend.

ब्राह्मणघ्न (ब्रा° + घ्न) adj. subst. Brahmanenmörder M. 9, 232.

ब्राह्मणचाण्डाल (ब्रा° + चाण्डाल) m. ein Kāṇḍāla unter den Brahmanen, ein verworfener —, verachteter Brahmane M. 9, 87. Vgl. VĀDDHA-KĀN. 11, 17.

ब्राह्मणज्ञ = ब्राह्मणाज्ञातः P. 3, 2, 101, Sch.

ब्राह्मणज्ञातं (ब्रा° + ज्ञात) n. Brahmanengeschlecht CAT. Br. 13, 4, 2, 17.

ब्राह्मणता (von ब्राह्मण) f. Brahmanenstand, Brahmanenwürde Ait. Br. 7, 23. 29. M. 10, 65.

ब्राह्मणत्री (wie eben) adj. unter den —, unter die Brahmanen P. 5, 4, 55, Sch.

ब्राह्मणत्व (wie eben) n. = ब्राह्मणता Schol. zu LĀTJ. 9, 2, 6. MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 40.

ब्राह्मणदारिका (ब्रा° + दा°) f. ein Brahmanenmädchen BUN. Intr. 136, N. 2. 462, N. 2.

ब्राह्मणपथ (ब्रा° + पथ, wohl Bez. bestimmter Brāhmaṇa (Schriften),

acht an der Zahl (vgl. Ind. St. 4, 375. fg.): न चायं क्रमो ऽष्टानां ब्राह्मणपथानामन्यतमस्मिन्ब्राह्मणपथे श्रूयते Schol. zu RV. Prāt. 11, 34.

ब्राह्मणपाल (ब्रा° + पाल) m. N. pr. eines Fürsten REINAUD, Mém. sur l'Inde 257.

ब्राह्मणब्रुव (ब्रा° + ब्रुव) adj. subst. sich Brahmane nennend, bloss den Namen eines Brahmanen tragend, ein seinen Stand entehrender Brahmane HALAJ. 2, 251. M. 7, 85. 8, 20. MBH. 5, 7087 (°ब्रुव st. ब्रुवं und ब्रुव: der Ausg. zu lesen). 7, 6546. 8, 2685. Schol. zu PĀṆĀV. Br. 6, 5, 8. — Vgl. ब्रह्मब्रुवाण und ब्राह्मणिब्रुवा u. ब्रुव.

ब्राह्मणभोजन (ब्रा° + भो°) n. Brahmanenspeisung SHADY. Br. 5, 10. ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 2. 11. PĀR. GRHJ. 1, 2. 10. 2, 13. 3, 1. 4. ĀÇV. GRHJ. 1, 1, 2. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 10.

ब्राह्मणपयसं (ब्रा° + पयसं) m. ein für Brahmanen bestimmtes Opfer ÇAT. Br. 12, 9, 1. KĀTJ. ÇA. 19, 1, 1.

ब्राह्मणपष्टिका (ब्रा° + प°) f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. AK. 2, 4, 3, 8. Auch °पष्टी RĀGĀN. im ÇKDr.

ब्राह्मणपवध (ब्रा° + पवध) m. Brahmanenmord M. 11, 89.

1. ब्राह्मणवत् (von ब्राह्मण 2, a) adj. mit einem Brahmanen verbunden TS. 5, 1, 10, 3.

2. ब्राह्मणवत् (von ब्राह्मण 4, c) adj. mit einem Brāhmaṇa (einer Erläuterung) versehen, demselben gemäss, also correct: श्राद्धति ÇAT. Br. 9, 4, 2, 27. पशव: TBr. 1, 2, 5, 3.

ब्राह्मणवर (ब्रा° + वर) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 35, 32.

ब्राह्मणवर्चस्व (ब्रा° + वर्चस्व) n. Auszeichnung eines Brahmanen, Brahmanenwürde AV. 10, 5, 37. 13, 4, 14. 49. 17, 1, 21. — Vgl. ब्रह्मवर्चस्व.

ब्राह्मणविलाप (ब्रा° + वि°) m. des Brahmanen Wehklage, Titel einer von BOPP herausgegebenen Episode des Mahābhārata, GILD. 148.

ब्राह्मणसर्वस्व (ब्रा° + स°) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 43. Verz. d. B. H. No. 1403. HALL 202. COLEBR. Misc. Ess. I, 149.

ब्राह्मणासात् (von ब्राह्मणा) adv. an die Brahmanen; mit कर् an Brahmanen verschenken MBH. 1, 7182. 7356. 6, 784. 7, 2214. 2289. HARIV. 7747. KATHĀS. 38, 157. mit अस्मि Brahmanen gehören MBH. 8, 4940.

ब्राह्मणास्पर्त्यं adj. dem Brahmanāspati geweiht u. s. w. AIT. Br. 1, 19. 3, 17. 4, 11. KĀTH. 11, 4. 13, 4. 9. TS. 2, 1, 8, 2.

ब्राह्मणाचक्षुर्त्सिन् (ब्राह्मणात्, ablat. von ब्राह्मणा, + शंसिन्) m. P. 6, 3, 2. VĀRTI. ein best. Priester, der Gehilfe des Brahman beim Soma-Opfer, MÜLLER, SL. 450. 469. तस्मादेन्द्रं ब्राह्मणाचक्षुर्त्सी प्रातःसवने शंसति AIT. Br. 6, 4. 6. 10. 18. 7, 1. ÇĀṆKH. Br. 28, 3. TBr. 1, 7, 6, 1. ÇAT. Br. 4, 2, 2, 13. 6, 6, 5. 5, 4, 5, 22. 12, 1, 4, 6. 9, 4, 2, 7. KĀTJ. ÇA. 7, 1, 6. 9, 11, 8. 14, 25. 10, 2, 34. ĀÇV. ÇA. 4, 1. प्रशास्ता ब्राह्मणाचक्षुस्चक्रावक इति शन्त्रिणो ह्यत्रकाः 5, 10. 9, 4. ब्राह्मणाचक्षुसिप्रयोग Verz. d. Oxf. H. 387, a (No. 510).

ब्राह्मणाचक्षुर्त्सीय n. das Amt des Brāhmaṇācchamsin P. 5, 1, 135. Sch. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 763, 8. f. आ dass. ÇĀṆKH. Br. 30, 9.

ब्राह्मणाचक्षुस्य 1) adj. zum Brāhmaṇācchamsin in Beziehung stehend ÇAT. Br. 9, 4, 2, 7. KĀTJ. ÇA. 18, 6, 12. — 2) f. आ das Amt des Brāhmaṇācchamsin ÇAT. Br. 4, 6, 6, 5.

ब्राह्मणाभाषण (ब्राह्मणा + भाषण) n. Titel einer Schrift in gekünstelter Sprache Verz. d. Oxf. H. 211, b, 7.

ब्राह्मणपयसं (von ब्राह्मणा) m. Abkömmling eines Brahmanen gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. TRIK. 2, 7, 3. ÇAT. Br. 14, 9, 4, 4. KAUC. 33. 78.

ब्राह्मणिकं adj. von ब्राह्मणा 4, c. P. 4, 3, 72.

ब्राह्मणीत्व n. nom. abstr. von ब्राह्मणी eine Frau aus der Priesterkaste VOP. 7, 24.

ब्राह्मण्य (von ब्राह्मणा) 1) adj. für Brahmanen sich eignend MBH. 3, 13270. — 2) m. der Planet Saturn ÇABDAM. im ÇKDr. Vgl. ब्रह्मण्य. — 3) n. proparox. a) Brahmanenstand, Brahmanenwürde P. 5, 1, 124. MED. j. 96. ÇAT. Br. 11, 5, 3, 1. ATHARVAC. UP. bei MUIR, ST. IV, 298. M. 3, 17. 7, 42. 11, 97. MBH. 3, 6083. 5, 7147. 13, 199. 1870. 1882. 2902. 6569. fg. R. 1, 64, 19. R. GORR. 1, 37, 25. Spr. 1177. KATHĀS. 4, 119. 25, 256. 27, 22. MĀRK. P. 113, 31. — b) eine Menge —, eine Gesellschaft von Brahmanen P. 4, 2, 42. AK. 3, 3, 41. TRIK. 3, 3, 316. H. 1419. MED. R. 2, 45, 21. — Vgl. ब्र०.

ब्राह्मण्ड m. RĀGĀ-TAR. 4, 651 wohl fehlerhaft für ब्रह्मण्ड.

ब्राह्मदत्तायनं m. patron. von ब्रह्मदत्त gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99.

ब्राह्मदेया s. u. ब्रह्मदेय.

ब्राह्मपलाश s. ब्रह्म०.

ब्राह्मप्रज्ञापत्य adj. von ब्रह्मप्रज्ञापती (s. u. 2. ब्रह्मन् 4.)

ब्राह्मराति (von ब्रह्मरात) m. patron. des Jāgñavalkja VĀJU-P. bei MUIR, ST. III, 34, 9. — Vgl. ब्रह्मराति. ब्रह्मरात्रि.

ब्राह्मणी f. Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5 fehlerhaft für ब्रह्मणी.

ब्राह्मद्विज्ञाता s. u. ब्रह्माद्विज्ञाता.

ब्राह्मि (von 1. ब्रह्मन्) adj. brahmisch, heilig, göttlich: रुच VS. 31, 20.

ब्राह्मिका f. = ब्राह्मी und ब्राह्मणपष्टिका Clerodendrum Siphonanthus R. Br. ÇABDAM. im ÇKDr.

ब्राह्मी s. u. ब्राह्म.

ब्राह्मीकन्द (ब्रा° + क°) m. ein best. Knollengewächs, = वाराहीकन्द RĀGĀN. im ÇKDr.

ब्राह्मीकुण्ड (ब्रा° + कु°) n. N. pr. eines heiligen Wasserbehälters Verz. d. Oxf. H. 76, b, 43.

ब्राह्मीतन्त्र (ब्रा° + त°) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 35. 109, a, 25.

ब्राह्मैर्दनिक (von ब्रह्मैर्दन) adj. in Verbindung mit अग्नि Feuer, auf welchem der Priester-Reis gekocht wird, KAUC. 60. 67. TBr. Comm. II, S. 57.

ब्राह्म्य adj. = ब्राह्म zu Brahman oder zu den Brahmanen in Beziehung stehend MBH. 13, 854 (ब्राह्म ed. Bomb.). R. 3, 9, 26. SUÇA. 1. 16, 20. 2, 562, 10. ज्योतिस् PRAB. 4, 10 (v. 1. ब्राह्म). अस्मि MĀRK. P. 46, 38. तीर्थ 49, 39. मुहूर्तक PĀNĒAR. 3. 14, 3. अस्त्र RAGH. 12, 97, v. 1. für ब्राह्म. कुत = द्विजार्थ्या M. 3, 74. 73. बन्त (im Gegens. zu नात्र) MBH. 8, 2993 (ed. Bomb. ब्राह्म). Nach DHAR. im ÇKDr. n. = विस्मय Stammen und दृश्य n.

ब्रुव (von ब्रू) adj. SIDDH. K. 60, b, 5. am Ende eines comp. sich so und so nennend, diesen Namen aber nicht verdienend H. 1442. तत्रिय° MBH. 12, 3565. Verhalten eines fem. auf ई und ऊ vor ब्रुव P. 6, 3, 43. fgg. ब्राह्मणिब्रुवा Sch. Nach einem Verbum finitum einen Tadel ausdrückend und enklitisch gaṇa गोत्रादि zu P. 8, 1, 27. 57. — Vgl. द्विज°, ब्राह्मण°, ब्राह्म्य° und ब्रह्मब्रुवाण.

ब्रू DHĀTUP. 24, 35. Verbum defect. P. 2, 4, 53. VOP. 9, 54. fgg. ब्रूवीति P. 7, 3, 93. VOP. 9, 53. ब्रवसि (RV. 1, 139, 7), ब्रूमि (R. 2, 19, 4), ब्रूमस्, ब्रुवन्ति:

ब्रूयात् (hier und da fälschlich ब्रूयात्, ब्रूयुस्; ब्रूहि (unter den Indeclinabilien gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57), ब्रूवीहि (MBh. 3, 10657. 12470. 13570. 4, 321. Mārk. P. 101, 2), ब्रूतात् (P. 7, 1, 35, Sch.), ब्रूवीतु, ब्रूत, ब्रूवतु; ब्रूवम् (ved. und Mārk. P. 74, 26. 33), ब्रूवन्, ब्रूवती (ब्रूवत् MBh. 7, 9283 fehlerhaft für ब्रूवती, wie die ed. Bomb. hat), ब्रूवीत् (Hariv. 8214. 8921), ब्रूवताम्, ब्रूवन् (ब्रूवन् MAITREJUP. 2, 3 wohl fehlerhaft), ब्रूवत् ved., ब्रूवाथ (AV. 7, 56, 7); partic. ब्रूवत्, ब्रूवत् (RV. 9, 39, 1); med. ब्रूते, ब्रूवे, ब्रूवीमहि, ब्रूमहे (Bhāg. P. 7, 13, 22), ब्रूवते; ब्रूवीतः ब्रूष, ब्रूवधम् (MBh. 3, 2729, v. l.); ब्रूवतः; partic. ब्रूवाण. Von allgemeinen Formen nur die 2te pl. prec. ब्रूयास्त zu belegen N. 17, 35 (MBh. ed. Calc. 3, 2729 statt dessen ब्रूयास्तत्, die ed. Bomb. aber ब्रूयास्त mit Erwähnung der Variante ब्रूवधम्). 1) *sagen, aussprechen, berichten; nennen; a) act.*: इन्द्राय नूनमर्चतोक्त्यानि च ब्रूवीतान् RV. 1, 84, 5. इन्द्र ब्रूवीमि ते वचः 19. नमस्ते ब्रूवाम 2, 28, 8. सखे वि शिनेत्यब्रूवीत् 4, 35, 3. 5, 65, 1. ब्रूवाणि ते गिरः 6, 16, 16. मधु ब्रूवतः 8, 48, 1. VS. 4, 28, 8. 43. इदं प्रणीतु यदहं ब्रूवीमि AV. 13, 2, 44. त्वं कृष्यं वरुण ब्रूवीषि पुनर्मघेष्वयानि भूरी 5, 11, 7. 19, 12. कृतुं नो ब्रूत यतमो ऽतिरिक्तः 8, 9, 17. 10, 9, 9, 4, 14. प्र नो वोचस्तमिहेह ब्रूवः 7, 2, 1. अग्निं ब्रूमो वनस्पतीन् die Rede richten an 11, 6, 1. fgg. ÇAT. Br. 3, 8, 2, 4, 1, 5, 10, 5, 1, 18. तदस्मानेतवै ब्रूयात् er heisse das Ross herbeiführen 2, 1, 4, 16, 3, 4, 16. उज्जीषमुपकल्पयितवै ब्रूयात् 4, 5, 2, 2, 3. प्राञ्चं कर्तवै ब्रूयात् 12, 4, 4, 6. KĀTJ. Çr. 3, 6, 16. 22, 8, 19. — इति ब्रूवन् M. 2, 216. 3, 222. fg. 5, 41. ब्रूवीति ब्राह्मणं पृच्छेत् 8, 88. Jāc. 2, 185. Hip. 1, 25. MBh. 2, 1414. 3, 12467. 5, 7058. 7159. fg. R. 1, 2, 19. ब्रूत किं कर्वाण 14, 27. 55, 14. Vid. 176. 286. Hit. I, 39. 17, 17. Ver. in LA. 8, 3. DAÇAK. in BENF. Chr. 185, 11. 187, 2. 16. मृषा M. 8, 89. 163. अन्यथा 90. पुनर्ब्रूवीत् antwortete N. 3, 10. अथ कर्तुं प्रजापतिमब्रूवन् sprachen zu MAITREJUP. 2, 3. PRAÇNOP. 6, 1. M. 1, 60. 2, 73. 123. 129. fg. 3, 252. MATJOP. 47. Hip. 1, 21. MBh. 1, 4762. 2, 506. 3, 2097. 5, 7098. Hariv. 8214. R. 1, 9, 25. 13, 49. 6, 1, 37. RAGH. 1, 86. MRGH. 99. Mārk. P. 74, 26. 33. स्वयं कैव ब्रूवीषि मे Bhāg. 10, 13. नापृष्टः कस्यचिद्ब्रूयात् Spr. 1539. BHATT. 6, 49. इदं वचनमब्रूवन् sprachen diese Rede M. 1, 1. MBh. 3, 2738. 5, 7136. R. 1, 1, 8. सत्यं ब्रूयात्प्रियं ब्रूयात् M. 4, 138. 8, 74. 76. 78. 11. MBh. 3, 2896. R. 1, 7, 12. उपनिषदं भो ब्रूहि theile mit KENOP. 32. MBh. 1, 96. 3, 2965. R. 1, 59, 10. न च द्विजातयो ब्रूयुर्दात्रा पृष्टा कृविर्गुणान् M. 3, 236. वरं ब्रूहि Ver. in LA. 33, 18. दश स्थानानि दण्डस्य मनुः स्वाश्वेभ्यो ऽब्रूवीत् nennen, angeben M. 8, 124. श्रुतं देशं च ज्ञातिं च कर्म शाहीमेव च । वितथेन ब्रूवन् falsch angeben 273. यः प्रश्नं वितथं ब्रूयात् falsch —, unwahr beantworten 94. mit dopp. acc.: माणवकं धर्मं ब्रूते P. 1, 4, 51, Sch. Vop. 5, 6. तम् — वचनमब्रूवीत् MATJOP. 5. SĀV. 4, 1. Hip. 2, 23. 3, 4. 16. MBh. 1, 3958. 3, 1723. 2011. 2721. 5, 5966. 7, 9288. R. 1, 1, 36. 14, 27. 38, 17. 54, 9. KATHĀS. 4, 50. Vid. 160. BHATT. 6, 108. mit dem acc. der Sache und gen., dat. oder loc. der Person: तेषां वेदविदो ब्रूयुस्त्रयो ऽप्येनस्म निष्कृतिम् M. 11, 85. तस्य ब्रूयात्सदा प्रियम् Spr. 2428. रम्या काचित्कथा ब्रूहि — मम KATHĀS. 1, 23. सत्यं ब्रूवीमि ते MBh. 3, 2722. 2895. 10657. BHATT. 6, 102. तान्ब्रूवीमि ते die nenne ich dir Bhāg. 1, 7. SĀV. 2, 21. तस्मै नाकुशलं ब्रूयात् M. 11, 35. तस्मै मां (विद्यो) ब्रूहि mittheilen M. 2, 115. R. 3, 74, 27. Vid. 130. न चाप्रियं प्राणिषु यो ब्रूवति Spr. 2790. — तान्कृष्यकृष्योर्विप्राननर्हान्मनुर्ब्रूवोत् diese hat er für unwürdig erklärt M. 3, 150. 4, 103. 5, 131. 6, 54. 8, 168. 242. 292. 339.

9, 182. 10, 63. काणां वाप्यथ वा खञ्जमन्यं वापि तथाविधम् । तथ्येनापि ब्रूवन् 8, 274. यत् — मां ब्रूवति जगद्गुरुम् Bhāg. P. 2, 3, 12. von Etwas oder von Jmd (acc.) sagen, aussagen: ममायमिति यो ब्रूयान्निधिं सत्येन M. 8, 35. अकन्येति तु यः कन्यां ब्रूयात् 225. 10, 73. Spr. 3933. statt des blossen acc. der acc. mit अधिकृत्य oder प्रति: शकुन्तलामधिकृत्य ब्रूवीमि ich spreche von Çak. Çāk. 25, 5. इतीव रामो बहुसंगतं वचः — सरितं प्रति ब्रूवन् R. 2, 93, 19 (104, 20 GORR.). sagen so v. a. vorhersagen, verkünden: तदापि सर्वसस्यानां वृद्धिं ब्रूयाद्विचक्षणः VARĀH. BRH. S. 22. 5. — b) med.: स्वयमेव ब्रूष्यते भविष्यति स एतं माहेन्द्रं ग्रहमब्रूत Ait. Br. 3, 21. नादृष्टं दृष्टो ब्रूवीत Gobh. 3, 5, 16. ÀÇV. GRHJ. 2, 4, 12. ब्रूषे v. l. für ब्रूवीषि ÇĀK. 101, 6. ब्रूते Hit. 17, 18. एवं ब्रूवाणाम् MBh. 3, 2737. 5, 7098. R. 1, 28, 12. 32, 9. Bhāg. P. 8, 12, 17. BHATT. 3, 32. नैवाहं ब्रूवे मिथ्या 6, 101. एवं ब्रूवाणस्तद्वाक्यम् MBh. 3, 2919. अथापि ब्रूमहे प्रश्नांस्तव beantworten Bhāg. P. 7, 13, 22. mit dopp. acc.: रामं यथास्थितं सर्वं धाता ब्रूते स्म विह्वलः erzählte BHATT. 6, 8. — तामिन्द्रवज्रो ब्रूवते कवीन्द्राः nennen ÇAUT. 21. 17 (BR.). अकूटकं कूटकं ब्रूते erklären für Jāc. 2, 241. ब्रूते ऽन्यस्यातो ऽप्यार्यो गुणान्दोषास्तु दुर्जनः redet von Spr. 2001. प्राणानां वन किं ब्रूवे कठिनताम् 1894. SOM. NALA 139. — 2) sich nennen, genannt werden, heissen; a) med.: अर्धं चिह्नं उत ब्रूवे und so heisst es auch von euch, und so nennt man euch wirklich RV. 8, 72, 9. 3, 54, 7. प्रयुञ्जती दिव एति ब्रूवाणा मही माता 5, 47, 1. उत घा नेमो अस्तुतः पुमो इति ब्रूवे पाणिः 61, 8. ज्ञनं च मित्रो यतति ब्रूवाणः 7, 36, 2. 3, 59, 1. (इन्द्रः) तन्यति ब्रूवाणः etwa sich ansagend, sich zu erkennen gebend 6, 38, 2. स इन्द्रो ब्राह्मणो ब्रूवाण इष्टकामुपाधत्त sich ausgebend für TBR. 1, 1, 5, 5. ÇAT. Br. 2, 1, 2, 14. 3, 3. 4, 19. 1, 6, 1, 8. पौरोगवो ब्रूवाणो ऽहं बल्लवो नाम MBh. 4, 28. 560. ब्रूवन् ब्रूवाण sich für einen Brahmanen ausgebend 5, 2427. गौतमब्रूवाण, गौतमो वा ब्रूवाणः Ind. St. 1, 38. ब्रूते कथा स्वयमेव erzählt sich selbst P. 3, 1, 89, VĀRT. Sch. Vop. 24, 12. Vielleicht sich sagen lassen, fragen nach (wie εἰρημαί): ज्ञामि ब्रूवत आर्यधम् RV. 8, 6, 3. ज्ञामि ब्रूवाण आर्यधानि वेति 10, 8, 7. — b) act.: ब्रूवन्ब्रूवन्ब्रूवाणीयः sich ausgebend für MBh. 4, 558. — Vgl. ब्रूव.

— अचक्रा med. herbeirufen PĀNĀV. Br. 13, 6, 9.

— अति schmähen: यशस्विनस्तीक्ष्णविषाम्कारथानतिब्रूवन् (अभिब्रूवन् ed. Bomb.) मूठ न लज्जसे कथम् MBh. 3, 15640.

— अग्नि segnen, trösten (dat.), Muth einsprechen; fürsprechen für: कस्तोकाय क शोषोत राये ऽग्निं ब्रूवन्वेऽहं को जनाय RV. 1, 84, 17. 35, 11. मूळा च नो अग्निं च ब्रूहि 114, 10. 6, 75, 12. 10, 15, 5. 63, 1. तस्मै सोमो अग्निं ब्रूवत् 173, 3. AV. 8, 2, 8. अग्निं नो ब्रूतं पृतनामूषो 4, 28, 7. 8, 2. 27, 1. VS. 15, 1. 17, 52. यद्वाक्ष्येणाश्वब्राह्मणश्च प्रश्नमेयातां ब्राह्मणायाधिब्रूयात् TS. 2, 5, 11, 9.

— अनु 1) hersagen, recitiren: यामी: TBR. 1, 4, 6, 6. TS. 6, 1, 4, 4. यो जुष्टं देवेभ्यो ऽनुब्रूवत् ÇAT. Br. 1, 5, 2, 18. 11, 2, 6, 3. सामिधेनी: Ait. Br. 1, 1. ÇAT. Br. 1, 3, 5, 10. ÇĀNĀH. Çr. 5, 2, 3. ÀÇV. Çr. 2, 17. आशिषो ऽनुब्रूवाणम् MBh. 1, 176. एतान्कृत्वा कीदृशं तत्सुखं स्याद्विद्वेष्टास्तदनुब्रूहि sage, sprich 5, 791. स्ते वामोदृशं वाक्यं कः समर्थो ह्यनुब्रूवन् Hariv. 15494. Jmd Etwas vorsagen, lehren, mittheilen ÇAT. Br. 11, 5, 4, 12. PĀN. GRHJ. 2, 3. MAITREJUP. 4, 5. द्विजातये । इमो कथामनुब्रूयात् KŪRMA-P. in Verz. d. Oxf. H. 7, b, 2 v. u. यो वेदमनुब्रूते (शिष्येभ्यः) ÇĀNĀH. Çr. 15, 16, 6. GRHJ. 2, 3. — 2) das Wort (einladend, ehrerbietig) richten an (dat.), Jmd (dat.)

*einladen zu* (gen.): सोमाय क्रीताय प्रोक्षमाणायानुब्रूहि Ait. Br. 1, 13, 28. अनुब्रुवतेवानुप्रपतव्यम् 2, 20. Cat. Br. 3, 8, 2, 26. 4, 3, 2, 23. 4, 2, 9, 5, 1, 2, 14. 5, 2, 24. अग्रये अनुब्रूहि P. 8, 2, 91, Sch. इन्द्राग्निभ्यां पुरोडाशस्यानुब्रूहि Kāt. Ch. 6, 7, 19. 8, 9, 14. 19, 3, 4. P. 2, 3, 61. — 3) halten für, anerkennen für: एकः शास्ता न द्वितीयो ऽस्ति शास्ता यो कृच्छयस्तमकमनुब्रवीमि MBh. 14, 746. fgg. तथानुब्रुवते त्वं हि dafür halten sie ja dich Hariv. 15319. — 4) med. nachsprechen, auswendiglernen, lernen: अनुब्रुवाणो अध्येति न स्वप्न RV. 5, 44, 13. अथ यदेवानुब्रवीत तेनर्षिभ्य ऋणं जायते Cat. Br. 1, 7, 3, 3. 4, 2, 4, 1.

— अथ (abwehrend) besprechen: येनेषुमेकतेजनां शतशल्यामपब्रवंत् AV. 6, 57, 1.

— अभि s. u. अति.

— अथ s. अनवब्रव.

— आ sich unterhalten: एवमाब्रुवमाणो तौ संप्राप्ता केशवात्तिकम् Hariv. 6300.

— प्रत्या Jmd (acc.) antworten: प्रत्याब्रवीदुर्जुनम् MBu. 4, 1198. प्रीत्याब्रवीद<sup>o</sup> ed. Bomb.

— उद् med. 1) viell. sich verabreden über (acc.): श्रोदनुमुद्ब्रुवते TBr. 1, 7, 10, 6. — 2) viell. sich Etwas versagen, sich lossagen von (gen.): स यत्र संभरति तस्योद्ब्रुवीत तस्य नास्तीयाद्यावज्जीवम् Cat. Br. 5, 2, 2, 4.

— उप med. (nur ein Mal act.) 1) zu Jmd. (acc.) sprechen: यमो ऽहं त्वामुपब्रुवे MBh. 12, 7228. — 2) bittend ansprechen um (dat.), anrufen; zureden, bereden zu RV. 1, 77, 3. 179, 5. (ग्यावापृथिवी) उपं ब्रुवे नमसा यस्ते अस्मिन् 185, 7. 2, 30, 11. अत्यं न वासं सन्निष्यन्तुं ब्रुवे 3, 2, 3. इन्द्रं वृत्राय कृत्वे पुरुहूतमुपं ब्रुवे 3, 37, 5. 4, 31, 11. ता वामयानो ऽवसे पूर्वा उपं ब्रुवे सचा 5, 64, 3. 49, 2. स्वस्त्यै वायुमुपं ब्रवामहे 51, 12. 6, 61, 5. 8, 6, 27. 23, 21. 10, 91, 11. AV. 14, 2, 63. 20, 136, 7. 8. mit acc.: तस्मा तक्मनुपं ब्रुवे 5, 22, 11. act.: उपो हरिणां पतिं दत्तं पृच्छतमब्रवम् । नूनं श्रुधिं स्तुवता अष्टयस्य RV. 8, 24, 14. Cat. Br. 9, 3, 2, 11.

— निस् 1) (laut, deutlich, einzeln) aussprechen Çāṅkh. Br. 27, 1. Cat. Br. 4, 2, 2, 12. 10, 3, 2, 15. Lāt. 7, 12, 7. 13, 3. नेदविद्वान्निर्ब्रवाणि Çāṅkh. Br. 21, 1. क्रमेत सर्वाणि पदानि निर्ब्रुवन् RV. Prāt. 11, 32. — 2) erklären Nir. 2, 1. सर्वस्यैवार्थवर्णनात्सर्वानुक्रमणोशब्दं निर्ब्रुवति विपश्चितः Müller, SL. 216. Durga zu Nir. bei Muir, ST. II, 176. 184.

— परि besprechen: यं कामयेतामयाविनं जीवेदित्यग्नेरस्ते ब्राह्मणाय प्रोच्यापः परिब्रूयात् एतद्दे भेयन्तम् Kāt. 27, 4.

— प्र act. med. ansagen, verkünden, anzeigen, mittheilen; rühmend aussprechen, preisen: अस्तेडु प्र ब्रूहि पूर्याणि कर्माणि RV. 1, 61, 13. चारु जनेषु प्रब्रुवाण इन्द्रियम् 55, 4. 161, 9. यः प्राब्रवीत्प्रो तस्मा अब्रवीतन 12. स्तोमम् 3, 34, 10. कदा नु ते भ्रात्रं प्र ब्रवाम 4, 23, 6. 42, 7. 5, 29, 13. ये प्र विद्वानो ब्रुवते 87, 2. आदिन्मै वृष्भा प्र ब्रवन्ति verheissen 10, 27, 3. पुराणा वा वीर्याः प्र ब्रवा जने 39, 5. 32, 1. बलानीन्द्र प्रब्रुवाणो जनेषु 34, 2. 63, 6. प्र कव्यमुर्षनेव ब्रुवाणाः 9, 97, 7. जनुषं प्रब्रुवाणाः 2, 42, 1. प्रैतानि तक्मने ब्रूमः anzeigen, verrathen AV. 5, 22, 8. 1, 7, 5. 5, 17, 9. VS. 23, 58. 36, 24. तं मत्स्यः प्राब्रवीत् verrieth TS. 2, 6, 2, 1. Cat. Br. 1, 7, 4, 10.

2, 2, 2, 11. 3, 3, 2, 5. 14, 4, 2, 1. Ait. Br. 6, 35. तद्वाक्यं ब्रूते 1, 28. Gobh. 1, 4, 36. सप्तसु स्तोत्रियासु परिशिष्टासु नः प्रब्रूतात् zeige an, wenn noch sieben St. übrig sind, Çāṅkh. Ch. 17, 14, 4. नान्यं पृच्छन्नान्यस्मै प्रब्रूयात् Kāt. Ch. 12, 3, 17. 6, 25. कल्याणीं वाचम् Çāṅkh. Gṛh. 3, 7. Kauç. 107. चतुरो मासो द्विष्येभ्यः प्रब्रूयात् lehren 139. इदं वाच तस्येष्टाय पुत्राय पिता ब्रूय प्रब्रूयात् Khānd. Up. 3, 11, 5. 4, 10, 2. तन्मे प्रब्रूतम् 8, 8, 1. Kāthop. 1, 13. M. 8, 58. 10, 1. 2. MBh. 3, 10487. 4, 18. 316. 12, 1963. 13, 344. मरुतस्य कथां प्रब्रूहि मे erzählen 14, 64. तासामपत्यानि — भगवान्प्रब्रवीतु मे Hariv. 9177. R. 6, 82, 101. Mārk. P. 73, 34. 101, 2. Bhāg. P. 3, 20, 9. प्रब्रूत सत्यम् saget die Wahrheit, sprecht aufrichtig Varāh. Bh. S. 73, 6. ज्ञी वेति प्रब्रुवन् anrufend Spr. 984. यथा मां प्रब्रवीषि wie du mich nennst Bhāg. P. 2, 5, 10. गुणैरुपेतं सर्वैस्तं भगवन्प्रब्रवीषि मे schildern als MBu. 3, 16678. erzählen, mit dopp. acc.: प्राब्रवीद्वामं बलिना युधि विक्रमम् Bhātt. 6, 107. अतस्त्वां प्रब्रवीम्यहम् darum sage ich es dir MBh. 4, 838. R. Gobh. 1, 69, 1. 3, 40, 24. सीता रावणं प्राब्रवीद्वचः sprach zu R. die Worte Bhātt. 8, 85.

— प्रतिप्र erwiedern Cat. Br. 3, 2, 4, 22.

— प्रति 1) Jmd (acc.) antworten, act. RV. 1, 161, 3. 4, 3, 8. 10, 93, 13. स यदि वा पृच्छेत् तिस्र इति प्रतिं ब्रूतात् TBr. 3, 11, 2. Lāt. 9, 10, 9. Khānd. Up. 4, 4, 4. Kauç. Up. 1, 1. 2. 5. MBh. 3, 2737. 12, 1962. Ragh. 2, 42. Kathās. 11, 52. 13, 63. 43, 220. 50, 125. Vid. 297. Bhāg. P. 3, 2, 3. mit doppeltem acc.: किमहं तं प्रतिब्रूयाम् R. 5, 29, 12. — 2) med. antworten so v. a. (Angriffe u. s. w.) zurückgeben: त्वया प्रतिं ब्रुवे यज्ञा RV. 7, 31, 6. प्रतिं अस्ते ब्रुवीमहि 8, 21, 11. 81, 32. — 3) verweigern, abschlagen तथापि न प्रतिब्रूयां गुरुभिः प्रार्थितं कियत् Bhāg. P. 6, 7, 37.

— वि 1) sich aussprechen, sich äussern, aussagen, sprechen: विब्रुवन्तु यथा सत्यमेतत् MBh. 3, 2990. एवं विब्रुवाणाम् Hariv. 5888. तानविब्रुवतः किंचित् MBh. 13, 281. सात्ता दृष्टश्रुतादन्यद्विब्रुवन् M. 8, 75, 78. अविब्रुवन्ती किंचित्सा राजानम् Nichts zum Könige sprechend MBu. 1, 3449. sich über Etwas (acc.) aussprechen, über Etwas seine Meinung sagen: erläutern, auslegen: तद्वाक्यं विब्रूत MBh. 2, 2262. व्यब्रवीद्वयुना मर्त्येभ्यो ऽग्निर्विद्वान् RV. 1, 143, 5. TS. 2, 5, 2, 8. 7, 3, 4, 3. यानेव मा प्रश्नानप्राप्ता स्तानेव मे विब्रूहि Cat. Br. 11, 4, 4, 9. Çāṅkh. Br. 27, 1. Pāṇav. Br. 15, 7, 5. MBh. 2, 2248. 2306. 7, 9226 (wo mit der ed. Bomb. येनाविब्रुवता प्रश्नम् zu lesen ist). प्रश्नान्कांश्चिद्विब्रुवाणाम् 1, 166. वेदान्विब्रुवन् 4245. न विब्रूयान्नो धर्मम् M. 8, 390. — 2) falsch aussagen: अविब्रुवन्विब्रुवन्वापि न रो भवति किंत्विषो M. 8, 13, 194. — 3) widersprechen, sich nicht einverstanden erklären Kathās. 19, 46. med. sich streiten: तेके वा गोपु तनये यदप्सु वि कन्दसी उर्वरासु ब्रूवते RV. 6, 25, 4.

— सम् sich unterreden, sich unterhalten: यद् याति मरुतः सं हं ब्रुवते ऽध्वना RV. 1, 37, 13. वृत्तच्छयोपविष्टास्ते दृष्टान्योऽन्यं समब्रुवन् R. 4, 50, 4. sich bereden, übereinkommen: समन्येषु ब्रवावहे RV. 4, 30, 6. zu Jmd Etwas sprechen, mit dopp. acc.: परुषं त्वं समब्रुवम् MBu. 6, 5828.

ब्रेष्क m. Schlinge (zum Erwürgen): अप्सु. ब्रेष्कोषा, अन्धेन मृत्युना Kāt. 23, 6. ब्रेष्को ऽसि निर्वह्याः पाशः 37, 13, 14. — Vgl. वेष्क.

## भ

1. भ (von 1. भौ) 1) m. a) der Planet Venus TRIK. 1, 1, 92. 3, 3, 289. H. an. 1, 9. MED. bh. 1. — b) Täuschung, Irrthum (blosser Schein) ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. भौ a) Licht, Lichtstrahl AK. 1, 1, 2, 35. H. 100. H. an. MED. HALĀJ. 1, 38. VARĀH. BRH. S. 30, 33. अपेयात्किल भा सूर्यात् MBH. 3, 1337. तस्यादित्यो भामुपयुज्य भाति 13, 7375. pl.: भा: कुर्वाणाः सुवर्चसः 10, 298. न तत्र सूर्यभाः कृष्ण प्रविशन्ति नगोत्तमे HARIV. 7189. In den folgenden Stellen kann auch भास् angenommen werden: प्रनष्टा ज्योतिषां भास्य (sg. oder pl.) सद् सूर्येण MBH. 13, 7173. VARĀH. BRH. S. 4, 1. भा-मि: MBH. 1, 3679. MĀRK. P. 16, 85. 63, 5. भानुभायस्तमूर्ति SŪRJAS. 9, 9. भात्र्य Verz. d. Oxf. H. 238, b, 12. Vgl. अणुभा und 2. भा. — b) Aus- sehen, Aehnlichkeit; am Ende eines adj. comp.: उद्यानं च श्मशानम् Spr. 977. Vgl. अग्निम्, गुडभा, तत्तुम्. — c) der Schatten des Sonnenzei- gers SŪRJAS. 3, 41. Vgl. पलभा. — 3) n. Stern, Gestirn, ein Nakshatra, Zodiakalbild AK. 1, 1, 2, 22. 3, 4, 24, 157. 20, 202. 22, 213. TRIK. 3, 3, 289. 51. H. 107. H. an. MED. HALĀJ. 1, 51. त्रीणि भानि सदैवतानि ÇĀRKH. GRHJ. 1, 15. या वान्या भ्रमशस्ता मन्येत 2, 11. SŪRJAS. 1, 26. 34. 39. 3, 9. 3, 1. 11, 21. 22. 12, 30. 89. 13, 1. 2, 63. fgg. 8, 1. 14. 9, 15. 11, 21. 13, 8. 3, 19. 11. 4, 6. 7. 9, 5. 10, 2. 15. 12, 66. शशिनः श्रुत्वा भसंवादम् VARĀH. BRH. S. 2, 23. 8, 15. 16. 13, 29. 31, 5. ÇATR. 14, 6. VOP. 3, 11. भोद्रम् 23, 31. भय- क्षुत्पधिकार Verz. d. B. H. 233, 9. भयदे योगाधिकार: Verz. d. Oxf. H. 326, a, 18. Vgl. अत्यम्, खम्, गुरुम्, चरम्, तुङ्गम्.

2. भ m. Biene ERĀKSHARAK. im ÇKDr.

भैसम् n. ein best. Theil des Unterleibes: यत्नं श्रोणिभ्यो भासदादंसो वि वृणामि ते RV. 19, 163, 4. घ्राणो अस्या मुष्काभ्यो भंसो ऽप कुरामसि AV. 8, 6, 5. 9, 8, 21. — Vgl. भसद्.

भक्ता /1. भ + क°) f. die Bahn der Sternbilder SŪRJAS. 12, 80.

भक्तिका f. Grille, Heilmchen ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. फडिङ्गा.

भक्त (partic. von भज्) 1) adj. a) zugetheilt; s. देव°, भग°. — b) ge- theilt, dividirt; s. u. भज्. — c) einen Theil von Etwas bildend, zu Etwas gehörig: अकारमात्रभक्तो ऽयं मुगागमः P. 7, 2, 82. Sch. धातुभक्तवात् weil es zur Wurzel gehört 7, 4, 30. Vartt. 2. Sch. सुटो ऽभक्तवात् weil das eingeschobene स nicht dazu gehört 7, 2, 43. Sch. — d) geliebt, was man

1. Theil.

gern hat; am Ende eines comp. zur Bezeichnung von Gegenden, die vorzugsweise von bestimmten Pflanzen, Familien u. s. w. geliebt und bewohnt werden, P. 4, 2, 64. Wird als Suffix aufgefasst. — e) zugethan, zugeneigt, ergeben, treu anhängend, Verehrer H. an. 2, 181. मां भक्ता भजितुमर्हसि MBH. 1, 3260. भक्तं मां भज भाविनि 6573. 3, 1860. भक्तं च भजमानं च 3, 1037. 12, 4262. R. 1, 54, 4. Spr. 2002. fgg. 3849. 3363. 4647 (an den beiden letzten Stellen zugleich Speise). KATHĀS. 49, 78. BHAG. 7, 21. 9, 33. PRAB. 81, 17. Die Ergänzung im loc.: गोषु MBH. 13, 3928. अस्मासु R. 2, 31, 86. KATHĀS. 40, 47. 42, 89. im gen.: भक्ता ऽसि मे सखा च BHAG. 4, 3. 9, 31. R. GORR. 2, 109, 10. 6, 97, 17. ते पुत्रा ये पितुर्भक्ताः Spr. 1039. पाषण्डानां नास्तिकानां च भक्तः (राज्ञा) VARĀH. BRH. S. 46, 76. भक्ता सा हि मम KATHĀS. 30, 126. 32, 190. im acc.: भक्ता नारायणं देवम् MBH. 12, 4076. तं भक्ता लक्ष्मणः R. GORR. 1, 19, 21. N. 13, 31 (wo der acc. auch von अनुगता abhängen kann). im comp. vorangehend: अनन्य° MAITREJUP. 6, 29. मद्रक्त BHAG. 7, 23. 9, 34. N. 10, 14. KATHĀS. 12, 128. गुरु° SĪV. 3, 95. पुरंदरकुताश° VARĀH. BRH. S. 13, 14. विलु° Spr. 4708. अभक्त 1976. 5136. Vgl. एक°. — 2) m. a) Bez. einer Çivaitischen Secte (die Frommen) Verz. d. Oxf. H. 248, a, 7. Vgl. 2. भाक्त. — b) Bez. einer Vishnuitischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 14. Vgl. 2. भाक्त. — 3) n. Theil, Speise- theil, Speise, Nahrung; Mahlzeit AK. 2, 9, 48. 3, 4, a, 5. TRIK. 2, 9, 13. H. 393. H. an. HALĀJ. 2, 164. तवेडंषो व्युषि सूर्यस्य च सं भुक्तेन गमेमहि RV. 7, 81, 2. ब्राह्मणान्भक्तेनेपेप्सेत् GORR. 1, 9, 3. 4, 5, 7. KAUC. 1. 8. 12. 21. 27. 28. P. 6, 2, 71. M. 7, 127. यस्य त्रैवार्षिकं भक्तं पर्याप्तं भृत्यवृत्तये 11, 7. भक्तं च वेतनं च MBH. 2, 182. fg. 186. JĀG. 2, 182. 276. SUGR. 1, 122, 7. 2, 38, 6. 163, 4. Spr. 3363. 4647. °द् M. 9, 278. °दायक 271. प्रुक्ताष्टमी न साम्प्रोयाद्रक्तद्वयम् HARIV. 7882. सप्तमे भक्ते, भक्तानि षट् M. 11, 16. पते पते गते यस्तु भक्तमश्नाति MBH. 13, 5163. यस्तु संवत्सरं पूर्णं चतुर्थं भक्त- मश्नुते die vierte Mahlzeit (so dass drei Mahlzeiten übersprungen wer- den) 5173. षष्ठभक्त adj. der (3 Mahlzeiten überspringt und nur) die sechste Mahlzeit genießt 12, 8889. eine ordentliche Mahlzeit im Gegens. zu कदशन Spr. 4079. अक्षराभक्त Medicin, welche zwischen zwei Mahl- zeiten genommen wird, SUGR. 2, 333, 4. — Vgl. अद्यो°, एक°, चतुर्थ°, 2. नि-

भक्त, प्रभु°, प्राग्भक्त, मध्ये°, स°, भाक्त, भाक्तिक.

भक्तकंस (भक्त + कंस) m. *Speiseschüssel* P. 6, 2, 71, Sch.

भक्तकर m. *künstlicher Wehrauch* ÇABDAK. im ÇKDr. — Zerlegt sich in भक्त und कर, was aber *Speisebereiter* bedeuten würde.

भक्तकार (भक्त *Speise* + 1. कार) m. *Koch* H. 723.

भक्तच्छन्द (भक्त + छ°) m. *Esslust* Suçr. 1, 178, 17. छ° 2, 18, 10. 446, 2.

भक्तज्ञा (भक्त + ज्ञा) f. *Nektar* Wils.

भक्ततूर्य (भक्त + तूर्य) n. *Tafelmusik* Trik. 1, 1, 124.

भक्तदास (भक्त + दास) m. *ein für die Nahrung dienender Knecht* M. 8, 415. Mir. 268, 3. 14.

भक्तद्वेष (भक्त + द्वेष) m. *Widerwille gegen Speisen, Mangel an Appetit* Suçr. 1, 118, 11. 2, 284, 15. Vgl. भक्ते द्वेष: Spr. 4647.

भक्तद्वेषिन् (भक्त + द्वेष°) adj. *einen Widerwillen gegen Speisen habend, appetitlos* Suçr. 2, 402, 17.

भक्तपुलाक (भक्त + पु°) ein *Mundvoll Reis, in Kugelform geknetet*, Trik. 3, 3, 201.

भक्तमण्ड (भक्त + म°) *Reisschleim* Trik. 3, 3, 80. H. ç. 94.

भक्तमय (von भक्त) adj.: *स्तोत्र* Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 283.

भक्तमाला (भक्त + मा°) f. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 9 u. s. w.

भक्तरुचि (भक्त + रु°) f. *Esslust* Suçr. 1, 153, 3. 6.

भक्तराचन (भक्त + रा°) adj. *Esslust erregend* Suçr. 1, 211, 7.

भक्तशरण (भक्त + श°) n. *Vorrathskammer* Äçv. Grah. 2, 7, 8.

भक्तशाला (भक्त + शा°) f. *eher ein Saal zum Empfang von Klienten als Speisesaal oder Vorrathskammer: अध्यतो °शालापाम्* Riçā-Tar. 4, 193. *maison de charité* TROYER.

भक्तसिक्थ (भक्त + सि°) = भक्तपुलाक HALA. 3, 43. °सिक्थक dass. AK. 3, 4, 1, 5.

भक्ताभिलाष (भक्त + अ°) m. *Esslust* Suçr. 1, 178, 5.

भक्तामरस्तोत्र (भक्त-अमर + स्तोत्र) n. Titel einer Schrift HALL in der Einl. zu VASAVAD. 8. 49. भक्तामर Wilson, Sel. Works 1, 283.

भक्ति (von भङ्) f. 1) *Austheilung, Vertheilung: वामस्य* RV. 8, 27, 11. PANKAV. Br. 20, 13, 2. 8. — 2) *das Bilden eines Theils von Etwas, Zugehörigkeit; das zugehörige —, in einem Andern enthaltene Ding, Theil; Attribut; = गौणवृत्ति* H. an. 2, 182. = *गुणकल्पना* DURGA zu Nir. = *विभाग* Trik. 3, 3, 175. H. an. MED. t. 39. तासां भक्तिसादृश्यं व्याख्यास्यामो ऽथैतान्यभिभक्तानि Nir. 7, 8. बहुभक्तिवादीनि ब्राह्मणानि भवन्ति 24. 8. 2. 22. RV. Prāt. 17, 6. 8. 18, 32. 34. एकलाभावाद्भक्तिस्तु न विद्यते KAN. 7, 2, 6. प्रातर्दुग्धं दैवं कृत्वा तस्यान्यतरं भक्तिमातव्यं तेन यजेत Theil AIT. Br. 7, 4, 3, 20. फलं तु वाच्यं प्रभुभक्तितो ऽन्यथया तथा व्रत्ति कृताः (प्रदाः) स्वभक्तीः die ihnen zugetheilten Dinge VARAḤ. Brh. S. 17, 27. 20, 24. 33, 17. अ-भक्तिः so v. a. von Seiten des Vocals SIDDH. K. zu P. 6, 1, 101. — 3) *Verzierung: कालागुरुदत्तपत्ना भक्तिर्भुवश्चन्दनकल्पितेव (= तिलकरचना Schol. in der Calc. Ausg.)* RAGH. 13, 55. लग्नद्विरेफाञ्जनभक्तिचित्रं मुखे मधुश्रीस्तिलकं प्रकाश्य Mannichfaltigkeit, Buntheit KUMĀRAS. 3, 30. कृत्रिमभक्तिशोभा (रथस्य) RAGH. 13, 75. चित्रभक्तिविराजित (रथ) HARIV. 6882. 9286 (die neuere Ausg. liest चित्र st. पङ्क्ति). 12956. चित्रभक्तिशतैः 8361. नैकधा तं

चिच्छेद चित्रभक्तिनिभाकृतिम् 6870. चित्राभिर्मणिभक्तिभिः 8360. कनक-रत्नभक्तिचित्रपार्थ (रथ) 12960. स्फाटिकैर्दम्भभक्त्यतैः कपाटैः R. 5, 9, 19. भक्तिच्छेदानुलिताङ्ग mit verschiedenen Verzierungen HARIV. 3887. VP. 550. MEGH. 19. — 4) *Abtheilung eines Sāman* (auch विधि genannt), deren sieben, zuweilen nur fünf, gezählt werden: द्विकार, प्रस्ताव, आदि, उद्गीथ, प्रतिकार, उपद्रव (oder उपाय), निधन (vgl. SHADY. Br. 3, 1). LĀṬ. 6, 1, 14. 7, 10, 20. 10, 9, 10. AśĀTAÇATRU zu PUSHPA 6, 2, 1. MÜLLER, SL. 210. ÇAN. zu KHĀND. UP. S. 10. 16. 103. fg. — 5) *Hingebung, Ergebenheit, Ehrerbietigkeit; Treue, Liebe; auf Glauben beruhende Liebe; = सेवा* Trik. H. 496. H. an. MED. HALA. 1, 129. = *अर्द्धा* H. an. WILSON, Sel. Works 1, 160. fgg. अर्थातो भक्तिज्ञानासा । सा परानुरक्तिरीश्वरे ÇĀND. 1. 2. BHĀGU beim Schol. zu ÇĀK. 16, 10. fg. BHAG. 8, 10. 9, 26. SĀV. 1, 9. Suçr. 1, 126, 18. KĀM. NĪTIS. 4, 38. SŪRJAS. 12, 1. 10. 13, 1. ÇĀK. 7, 17. MEGH. 37. °नम 56. MUDRĀ. 7, 8. SĀH. D. 158. °गम्य (Çiva) Çiv. °ज्ञव KĀM. NĪTIS. 8, 9. सुप्रक्त° PĀNĒAR. 2, 8, 35. Die Ergänzung im loc.: यस्य देवे परा भक्तिः ÇVETĀÇV. UP. 6, 23. BHAG. 13, 10. SĀV. 3, 50. MBH. 13, 773. R. 2, 31, 16. 43, 29. Spr. 2006. 2139. 2773. 4060. 4495. 4897. RAGH. 2, 63. 3, 14. KATHĀS. 46, 21. अर्धस्तुनि 21, 49. im gen. R. 1, 31, 21. HARIV. 8705 (wo der gen. auch von कथिता abhängen könnte). RAGH. 2, 40 (ed. Calc. loc.). VID. 122. im comp. vorangehend: मातृ°, पितृ° M. 2, 233. गुरु° SĀV. 5, 21. राज° N. 7, 14. KATHĀS. 29, 188. अन्तर्बद्धसदृत्° adj. 33, 216. एक° adj. BHAG. 7, 17. दुर्बल° MBH. 7, 84. — मय्यनन्येन भावेन भक्तिं कुर्वन्ति ये दृढाम् BHĀG. P. 3, 25, 22. दृढभक्ति adj. R. 2, 1, 18. KĀM. NĪTIS. 4, 30. RAGH. 12, 19. Spr. 2204. KATHĀS. 35, 22. दृढभक्तिक adj. MBH. 1, 5805. Spr. 3960. अदृढभक्तिक MBH. 3, 1370. दृढभक्तिता KĀM. NĪTIS. 4, 7. Verhalten eines fem. vor भक्ति gaṇa प्रियादि zu P. 6, 3, 34. Vop. 6, 1. — 6) *das Annehmen* (einer Gestalt, Form): भङ्गी so v. a. *das Sichbiegen (= ऊर्मणि रचना Schol.)* MEGH. 61. — 7) die Gleichsetzung mit भङ्गि, भङ्गी (Brechung?) H. an. 2, 39. 182 beruht vielleicht auf einer Verwechselung von भक्ति mit भङ्क्ति (भङ्गि). — Vgl. लेत्र°, प्रह°, दृढभक्ति, नलत्र°.

भक्तिकार (भ° + 1. कार) adj. P. 3, 2, 21.

भक्तिचन्द्रोदय (भ° 3. + च°) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 48.

भक्तितरंगिणी (भ° 3. + त°) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, b, 34.

भक्तिपूर्वम् (भ° + पू°) adv. *mit Hingebung, ehrerbietig* Verz. d. Oxf. H. 238, a, 29. °पूर्वकम् dass. PĀNĒAR. 2, 8, 35.

भक्तिभाज् (भ° + भाज्) adj. *gläubige Hingebung —, treue Ergebenheit besitzend: आचक PĀNĒAR. 236, 20. an einer Sache (loc.) fest hängend: पुण्यकर्मणि ÇĀTR. 1, 269.*

भक्तिमत् (von भक्ति) adj. *ergeben, zugethan, geneigt, treu anhängend, in gläubiger Liebe zugethan* BHAG. 12, 17. MBH. 3, 11213. 12, 12972. R. 2, 43, 29. 32, 36. Spr. 676. RAGH. 1, 90. KATHĀS. 38, 143. 43, 161. 49, 237. die Ergänzung im loc. PĀNĒAR. 3, 1, 16. रामे दृढभक्तिमान् (von दृढ-भक्ति) R. GORR. 2, 111, 28. राजभक्तिमत् dem Fürsten ergeben 1, 6, 21. von Hingebung —, treuer Ergebenheit begleitet: परिचर्या BHĀG. P. 4, 8, 59.

भक्तिमार्गनिर्घण (भ°-मार्ग + नि°) n. Titel einer Schrift HALL 130.

भक्तिमुक्तावली (भ<sup>०</sup> + मु<sup>०</sup>) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 826.

भक्तियोग (भ<sup>०</sup> + योग) m. *Hingebung, gläubige Liebe* Bhāg. P. 1, 7, 4.

6. Verz. d. B. H. 125 (XIII). Verz. d. Oxf. H. 17, b, 32. 38. 74, b, 45.

भक्तिरत्नावली (भ<sup>०</sup> + र<sup>०</sup>) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1323.

Verz. d. Oxf. H. No. 90. fg. Verz. d. Tüb. H. 15.

भक्तिरस (भ<sup>०</sup> + रस) m. *das Gefühl der Hingebung, der gläubigen Liebe* KATHĀS. 34, 12.

भक्तिरसामृतसिन्धु (भ<sup>०</sup> + अमृत-सि<sup>०</sup>) Titel einer Schrift HALL 144. citirt im ÇKDn. u. अकुतेभय, भक्ति und भक्तिरस.

भक्तिरसायन (भ<sup>०</sup> + र<sup>०</sup>) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 38, b, 10. BURN. in der Einl. zu Bhāg. P. I, LXV. — Vgl. भगवद्भक्तिरसायन.

भक्तिराम (भ<sup>०</sup> + राम) m. *Vorliebe zu* (loc.) MBH. 13, 7211.

भक्तिल (von भक्ति) adj. *anhänglich*, von Pferden ÇABDAK. im ÇKDn.

भक्तिवंसु s. भक्तिवंसु.

भक्तिवादिनी (भ<sup>०</sup> + व<sup>०</sup>) f. Titel einer Schrift HALL 148.

भक्तिवाद (भ<sup>०</sup> + वाद्) m. *Ergebenheitserklärung, Versicherung der Zuneigung* MBH. 5, 4235.

भक्तिशत (भ<sup>०</sup> + शत) n. Titel einer Schrift HALL 119.

भक्तिसिद्धांत (भ<sup>०</sup> + सि<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works L167. HALL 149. °विवृति f. desgl. 144.

भक्तिसुधोदय (भ<sup>०</sup>-सुधा + उ<sup>०</sup>) m. Titel des ersten Theiles im Nāra-dījapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 83, b, 15.

भक्तिसूत्र (भ<sup>०</sup> + सू<sup>०</sup>) n. Bez. des Sūtra des Çāṇḍīlīja HALL 143. Verz. d. Tüb. H. 16. ÇKDn. u. शाण्डिल्य.

भक्तिहंस (भ<sup>०</sup> + हंस) Titel einer Schrift HALL 150.

भक्तिहेतुनिर्णय (भ<sup>०</sup>-हेतु + नि<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift HALL 152.

भक्तादेशक (भक्त + उ<sup>०</sup>) m. nom. ag. *Bestimmer der Speisen*, Bez. eines best. klösterlichen Beamten VJUTP. 210.

भक्त्यासाधक (भक्त + उप<sup>०</sup>) m. *Speisebereiter, Koch* R. GORR. 2, 90, 25.

भक्त्युपक्रम (भ<sup>०</sup> + उप<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 101, b, 40.

भक्त्यर्हति Dhr̥t̥v. 32, 22. भक्त्यामास, भक्त्यिष्यति; bisweilen auch med.; in der späteren Sprache hier und da auch भक्ति, °ते Dhr̥t̥v. 21, 27. partic. pass. भक्ति; *geniessen, verzehren, fressen*; in der älteren Sprache gewöhnlich von Flüssigkeiten, seltener von festen Speisen mit acc. oder partitivem gen.; in der späteren Sprache nur ausnahmsweise von Flüssigkeiten (nach PAT. zu P. 7, 3, 69 nur von festen Speisen); अक्षुण्णं क्लृप्तां अभयम् RV. 10, 167, 3. AV. 2, 33, 1. (अंशुम्) यम-नित्यभक्तिं भक्त्यति 7, 81, 6. यत्रादित्या मधुं भक्त्यति 12, 4, 3. VS. 8, 12. 37. भक्तो भक्त्यमाणाः (सोमः) 58. 19, 34. 20, 35. धर्मस्य AIT. Br. 1, 22, 2, 22. 3, 5. 29. 32. वषट्कर्त्ता प्रथमः सर्वभूतान्भक्त्यति 32. उपाक् पुरोहितैश्च प्राशित-तत्रयमाप्नोति नास्य प्रत्यन्तं भक्तिता भवति 7, 26. 31. ÇAT. Br. 1, 6, 2, 7. 8. पूर्वपुरभिषुष्वति प्रातर्भक्त्यिष्यतः 2, 4, 4, 15. तस्मात्तत्र नाश्रयति न भक्त्यति 3, 6, 1, 23. 4, 4, 2, 11. 12, 8, 3, 30. सोम एवास्य राजा भक्तिता भवति 1, 3, 2, 21. घाना न दद्विः खादेयुः प्राणैरेव भक्त्यति 4, 4, 2, 11. प्राणभ-तान् KĀTJ. ÇA. 10, 8, 5. प्राणभक्तं (absol.) भक्त्यिवा ÇĀṆKH. ÇA. 16, 17, 10. प्राणभक्तं सर्वत्र भक्त्यन्भक्त्येत् LĀTJ. 8, 8, 2. KĀTJ. ÇA. 19, 5, 9. 3, 15. दधि-घृतस्य LĀTJ. 2, 7, 10. 11, 22. अततधानाः GOBH. 3, 3, 5. तीरैर्दनपुरोडाश-

रसान् KAUC. 7. 10. धूमम् 82. उष्मभक्तम् 57. 89. अभक्ति (पात्र) ÇAT. Br. 4, 3, 4, 21. 4, 4, 8. KĀTJ. ÇA. 10, 6, 2. — जलं भक्तयतः ARS. 3, 16. नात्सङ्गे भक्त्येदद्यान् M. 4, 63. न भक्त्येदेकचरणज्ञातांश्च मृगद्विज्ञान् 5, 17. प्रोन्नितं भक्त्येन्मासम् 27. 50. 55. 11, 92. 114. JĀṬN. 2, 160. Hip. 2, 14. त्वया भक्तयता नरान् 4, 10. MBH. 1, 2842. 5571. 5583. 2, 1467. 3, 421. 2420. 8738. ध्रुवं युधि कृतास्तेन भक्त्यिष्याम पाप्मकान् 5, 640. 5437. R. 2, 52, 100. 3, 16, 26. Spr. 4430. KATHĀS. 37, 58. PĀṆĀT. 54, 25. 55, 24. मरकतसदृशानि शष्पा-ग्राणि भक्त्यन् 68, 24. 70, 20. 98, 10. HIT. 17, 16. 18, 10. 27, 13. 18. VRT. in LA. (II) 2, 8. 10, 21. यानि चैवंप्रकाराणि कालाहूर्मिर्न भक्त्येत् *verzehen, zu Nichts machen* M. 8, 251. (सचिवाः) भक्त्यति मरुपतिम् *aufessen* so v. a. *aussaugen* KĀM. NĪTIS. 4, 12. यदि ह्येकतरो ह्येषो स्त्रीधनं भ-क्त्येत् *verzehen, verbrauchen* KĀTJ. in DĀJABH. 125, 12. 14. भक्त्यतां भु-ज्यताम् SUND. 2, 32. केचित्तत्र नरव्याघ्रैर्भक्त्यत् क्षुण्तिः MBH. 1, 2841. PĀṆĀT. 62, 24. यथा क्षामिषमाकाशे पत्तिभिः श्वापदेर्भुवि । भक्त्यते सलिले मत्स्यैस्तथा सर्वत्र वित्तवान् ॥ Spr. 2329. पदे पदे भक्त्यमाणाः श्चभिः *ge- bissen* KATHĀS. 4, 69. पिपीलिकैर्कृत्स्निव दिष्ट्या लोकोपतापनः । पापेन पापो ऽभक्तिः Bhāg. P. 7, 7, 3. भक्ति P. 6, 4, 52. Sch. AK. 3, 2, 60. MBH. 1, 5571. फलानि 3, 1739. 8740. बालेन यथा स्यादन्नितं विषम् DAÇ. 1, 11. R. 3, 49, 50. HIT. 41, 20. 50, 20. I, 79. VRT. in LA. (II) 9, 14. कोश *Scholz* KĀM. NĪTIS. 13, 66. *gekaut* von einer fehlerhaften Aussprache der Worte Ind. St. 4, 268, 3. — med.: तिरोऽङ्ग्यानेव भक्त्याद्यै ÇAT. Br. 11, 5, 5, 11. सर्वान्भक्त्यिष्ये MBH. 3, 409. R. 5, 25, 29. भक्त्यस्व 1, 9, 84. MĀK. P. 23, 67. दीपो भक्त्यते घातम् Spr. 4186. — भक्त्यु Einschleib. in ÅÇV. GRHJ. S. 47 bei Sr. भक्तिस R. 5, 56, 15. भक्त्यति Spr. 276. 615. भक्त R. 3, 16, 25. भक्त्यु PĀṆĀT. 1, 4, 74. अभक्त्यन् in der Bed. des condit. (अभक्त्यन् v. l.) Spr. 2611. st. भक्त्यति R. 2, 53, 11 SCHL. hat die ed. Bomb. भोक्त्यति. भक्ते R. 5, 56, 10. भक्त्ये (ed. Bomb. भक्त्यताम्) R. SCHL. 2, 91, 50. भक्ते Spr. 1708. भक्त-माणा PĀṆĀT. 9, 6. भक्त्युम् 62, 63. HIT. 18, 10, v. l. für भक्त्यितुम्.

— caus. भक्त्यति Jmd (instr.) Etwas (acc.) *essen lassen* P. 1, 4, 52, VĀRTT. 8. भक्त्यति पिपडो देवदत्तेन, aber भक्त्यति बलीवर्दान्यवान् (weil hier das Verbum द्विसार्थ sein soll) Sch. VOP. 5, 5.

— desid. *ein Verlangen haben zu verzehren*: बिभक्त्यिषता मांसं यु-ष्माकम् MBH. 1, 5951. बिभक्त्यिषतो (चिखादिपतो ed. Bomb.) मांसानि 7, 205. — Vgl. बिभक्त्यिषु.

— व्याव zwischen Etwas (acc.) *hinein essen*: यत्सवनानि व्यवभक्त्येयुः PĀṆĀT. Br. 18, 5, 17.

— उप, partic. उपभक्ति *verzehrt* Suçr. 2, 340, 14.

— परि 1) Jmd Etwas *wegtrinken, Jmd um den Genuss bringen*: प-रस्यागिषु येन सोमो भक्तिः तेन स्वाग्रयः परिभक्तिताः पितरश्च Comm. zu LĀTJ. 3, 2, 1. कथं तत्रापरिभक्तिता भवति (सोमः) ÇĀṆKH. Br. 12, 5. — 2) *verzehren, aufzehren*: अत्यावशेषो ऽपि कृतो महात्मा शरीरभक्तैः परि-भक्त्यदिः MBH. 11, 615. एते नस्तत्तवस्तात कालेन परिभक्तिताः 1, 1837. वनं तत्परिभक्त्यमाणां (कपिभिः) R. 5, 60, 19. — Vgl. परिभक्त्या.

— प्रति *neben oder in Unterschied von einem Andern geniessen*: अथैतद-तुपात्रमानर्त्तयेण वषट्कर्त्तारो भक्त्यति पृथगधर्युः प्रतिभक्त्येत् ÅÇV. ÇA. 5, 8, 6.

— सम् *zusammen geniessen* ÅÇV. ÇA. 5, 6. *verzehen*: (एनम्) संबध्य त्रयिष्यामि यथागस्त्यो महासुरम् MBH. 3, 422. 7, 8013. 12, 1645. 10447. R. 6, 38, 14. ATHARVAÇIR. Up. bei MUIR, ST. IV, 299, 27. VP. ebend. 32, 2.



*anfressen*: निस्तुद्यते यस्य शिरा ऽतिमात्रं संभक्ष्यमाणं स्फुरतीव चातः  
SUCR. 2, 367, 18. — Vgl. संभक्ष.

भक्ष (von भन्) m. gaṇa उच्छादि zu P. 6, 1, 160. SIDDH. K. 229, a, 11. *Genuss*  
(*Trinken oder Essen*): *Trank, Speise* (die letztere Bed. in jüngeren Bü-  
chern): अत्रा चित्रा मधो पितो ऽर् भक्षाय गम्याः RV. 1, 187, 7. सोमस्य  
8, 21, 23. SIDDH. K. zu P. 4, 4, 110. मधुनः RV. 8, 89, 2. 10, 34, 1. 148, 3. 167, 4.  
यासां (अयां) देवा द्विवि कृण्वन्ति भक्षम् AV. 1, 33, 3. 8, 7, 12. 9, 4, 5. अमृत-  
स्य 13, 2, 15. 18, 3, 54. VS. 8, 12. तैयैरुक्तमनु भक्षं भक्षयामि 37. 19, 29. AIT.  
BR. 1, 22. 3, 32. त्रयाणां भक्षणाभेकमाकर्ष्यन्ति सोमं वा दधि वापो वा  
7, 29. TS. 2, 6, 7, 3. TBR. 3, 10, 8, 2. ÇAT. BR. 1, 8, 4, 23. आकुरति भक्षम् 4,  
3, 4, 10. 4, 8, 9. 10. 5, 4, 12. 12, 7, 4, 9. 8, 1. द्वादश भक्षा भवन्ति 8, 2, 30.  
अवशिष्टत्वेयं भक्षान् KĀTJ. ÇA. 22, 6, 2. मन्त्र ÇĀKṢH. ÇA. 3, 8, 27. 5, 10, 31.  
LĀTJ. 8, 9, 13. GOBH. 4, 10, 13. सोमं राजानमिह भक्षयामीति भक्षजपः ĀCV.  
ÇA. 3, 9. 4, 7. 5, 6. P. 4, 2, 16 (beim Schol. n.). देवैर्दत्तः सो ऽयं ममैष भक्षः  
MBH. 3, 13288. VARĀH. BRH. 8. 44, 11. 46, 16. BHĀG. P. 9, 9, 32. एको  
भक्षार्थं समेप्यति *um als Speise zu dienen* PĀNĀT. 53, 23. 117, 2. 131, 3.  
कृतमेहि मे । भक्षाय MĀRK. P. 63, 31. Häufig am Ende eines adj. comp.  
(f. खा), mit dem ursprünglichen Tone des ersten Wortes (darum ist भक्ष  
nicht als adj. zu fassen), P. 3, 2, 1, VĀRTT. 6. *das und das zum Trank*  
oder *zur Speise habend*, — *geniessend, sich nährend von, lebend von*:  
तीर्° KĀUC. 22. क्विष्य° 67. कृक्ष° GOBH. 3, 2, 10. पयो° MBH. 13, 2937.  
दधि° PĀNĀR. 4, 8, 41. मांस° Spr. 4706. P. 3, 2, 1, VĀRTT. 6. Sch. अमांस°  
KATHĀS. 7, 37. रिपूणाममुदेकभक्षाम् MBH. 9, 908. शरीर्° 11, 615. अन्यो-  
ऽन्य° 14, 616. मूलफल° 4, 5445. शस्य° HIT. 62, 20. अन्नं JĀGṆ. 3, 286.  
MBH. 1, 3548. 3, 2463. R. 1, 51, 16. BHĀG. P. 1, 13, 50. वायु° JĀGṆ. 3, 55.  
MBH. 5, 7347. 13, 761. R. 1, 44, 2. 51, 16. 63, 24. वातभक्षा 48, 31. वातैक°  
KATHĀS. 6, 159. — Vgl. अन्न°, अन्नं, अस्थि°, कण°, कपि°, काल°,  
गजभक्षा, गोमायुभक्ष, जन°, दुर्भक्ष, धन° (besser als Dvāṁdva zu fassen).  
प्रत्यक्ष°, प्राण°, विश्व°, सर्व°, मरु°, भक्ष्य und भान्.

भक्षक (wie eben) 1) nom. ag. *Geniesser, Esser; Verspeiser, sich näh-  
rend von*: भक्ष्यभक्षकयोः प्रीतिर्विपत्तेरेव कारणम् Spr. 2009. मांस° (पि-  
शाच) HARIV. 14607. शस्य° HIT. 73, 8. वासुकिर्वायुभक्षकः Spr. 2131. ज-  
गन्नक्षकभक्षक (विष्णु) *der diejenigen verspeist, die die Welt verspeisen*,  
PĀNĀR. 4, 3, 73. *gefrässig* AK. 3, 1, 20. H. 394. HALĀJ. 2, 195. KATHĀS.  
13, 173. Vgl. कण°. — 2) m. = भक्ष *Speise* in गजभक्षक. — 3) f. भक्षि-  
कौ am Ende eines comp. *das Geniessen, Essen, Genuss*: इत्तु° P. 3, 3,  
111, Sch. SIDDH. K. zu P. 2, 2, 16. — Vgl. भगभक्षक.

भक्षकार (भक्ष + 1. कार्) m. *Speisebereiter, Koch, Bäcker* P. 6, 3, 70,  
VĀRTT. 2, Sch. H. 921, v. l. ÇĀNDAR. bei WILSON. — Vgl. भक्ष्यकार.

भक्षकार भक्षम्, acc. von भक्ष oder absolut. von भक्ष. + 1. कार् ved.  
*Speisebereiter oder Geniesser* P. 6, 3, 70, VĀRTT. 2.

भक्षकृत (भक्षम् absolut. + कृत) adj. *genossen*: भक्ष, भक्षणा, भक्षकृत ĀCV.  
ÇA. 6, 13.

भक्षक m. eine Varietät von *Asteracantha longifolia* Nees RĀGĀN. im  
ÇKDr.

भक्षणा (von भक्ष) 1) adj. *geniessend*; s. दाडिम°, पाप°. — 2) n. a) *das*  
*Geniessen (Trinken, Essen), Verspeisen* AK. 2, 10, 40. TRIK. 2, 9, 17. 3,  
2, 9. H. 423. HALĀJ. 2, 170. KĀTJ. ÇA. 4, 4, 19. भोजनभक्षणा *das Essen von*

*Speise und Genuss des Soma* 8, 4, 22. 9, 11, 19. 19, 6, 22. दधि° 8, 9.  
अववृष्ट° 25, 12, 6. भक्ष° ĀCV. ÇA. 2, 19, 5, 5. 6. माद्यन्ते ऽन्योऽन्यं भक्षणा  
NIR. 7, 27. भक्षणां मुक्ता *das Essen aufgebend* KATHĀS. 22, 229. भक्षणां  
R. 2, 91, 61. अभक्ष्य° (so ist zu lesen) WEBER, RĀMAT. UP. 355, ÇI. 10.  
मधूनाम् R. 1, 3, 31. मांसस्य, मांस° M. 5, 26. 49. 56. 11, 156. अनाद्य° 145.  
PĀNĀR. 1, 2, 41. JĀGṆ. 3, 229. MBH. 2, 1473. R. 4, 51, 27. PĀNĀT. 30, 1.  
164, 6. 182, 24. 183, 3. Spr. 2727, v. l. तद्वक्षणभोजनप्रवृत्ति ÇĀKṢ. zu  
BRH. ĀR. UP. S. 75, 10. काकालूकश्च भक्षणां *das Verspeistwerden von* M.  
12, 76. — b) *proparox. Trinkgeschirr*: त्वं विच्छमसमसुरस्य भक्षणमेकं  
सत्तमकृणुता चतुर्वयम् RV. 1, 110, 3.

भक्षणीय (wie eben) adj. *zu verspeisen* PĀNĀT. 211, 22. ed. orn. 41, 23.  
Davon nom. abstr. °ता f. *Verspeisbarkeit* Spr. 1728.

भक्षपत्रा (भक्ष + पत्र) f. *Beetelpfeffer (dessen Blatt zum Essen dient)*  
RĀGĀN. im ÇKDr.

भक्षयितर् (von भक्ष) nom. ag. *Geniesser* MBH. 14, 619. Schol. zu KĀTJ.  
ÇA. 4, 4, 26 und TBR. 3, 7, 5, 7. KULL. zu M. 5, 30. — Vgl. भक्षितर्.

भक्षयितव्य (wie eben) adj. *zu geniessen, zu verspeisen*: तिलाः MBH.  
13, 3413. ब्राह्मणाः (राक्षसेन) PĀNĀT. 183, 5.

भक्षाली f. N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. —  
Vgl. भान्नालक.

भक्षितर् (von भक्ष) nom. ag. *Geniesser, Verspeiser* MBH. 13, 5715. —  
Vgl. भक्षयितर्.

भक्षितव्य (wie eben) adj. *zu geniessen, zu essen* HIT. 112, 6.

भक्षिन् (wie eben) adj. *geniessend* ĀCV. ÇA. 2, 9. 6, 3. 7, 3. am Ende ei-  
nes comp.: अभक्ष्य° M. 12, 59. HARIV. 11163. तमालफल° R. 4, 37, 28.  
Spr. 556. सर्व° 2610. केवलधनरम् (चातक) 4064. मूलफलभक्षिन् n.  
nom. abstr. MBH. 3, 13454. — Vgl. कटुक°.

भक्षिर्वस् (wie eben; vgl. दाशिवस्, जतिर्वस्) adj. *geniessend*. Diese  
Form ergibt sich aus Vergleichung der fehlerhaften Formen in den  
beiden folgenden Stellen: तस्य नो धेहि तस्य ते भक्षिर्वांसः स्याम AV.  
6, 79, 3 und (इडे) तस्यास्ते भक्षिवाणाः स्याम TBR. 3, 7, 5, 7. = भक्षयितर्  
Comm.

भक्ष्य (wie eben) (भक्ष्य ved. ÇĀNT. 4, 9) adj. *zu geniessen, zu essen, zu*  
*verspeisen, geniessbar, essbar*; neutr. *was genossen —, gegessen wird*,  
*ein zum Essen sich eignender Gegenstand, Speise*, insbes. (nach P.  
P. 7, 3, 69) *eine feste Speise, die gekaut werden muss*. दधि M. 5, 10. 17.  
18. 23. रसो न भक्ष्यस्तद्वन्धः Spr. 4126. KATHĀS. 42, 58. HIT. 1, 158. PRAB.  
11, 12. अ° M. 5, 5. 11, 152. 12, 59. JĀGṆ. 2, 296. HARIV. 11163. Spr. 1223.  
1342. PĀNĀR. 1, 2, 41. PĀNĀT. 71, 11. वृषभाशास्माकमपि भक्ष्याः किं पुनः  
सिंक्ष्य HIT. 37, 18. भक्ष्यभक्ष्यम् M. 1, 113. 5, 26. भक्ष्यं भोज्यं च विविधम्  
3, 227. 3, 24. 9, 268. 11, 165. आकुरेणाथ भक्ष्यैश्च भोज्यैः सुमधुरैस्तथा MBH.  
3, 13663. भक्ष्यभोज्यानि 13, 10. भक्ष्यभोज्यमुपादाय R. 4, 18, 9. ÇĀKṢ. zu BRH.  
ĀR. UP. S. 73. भक्ष्यैः, भोज्यैः, पानैः (पेयैः) MBH. 1, 7714. 8068. भक्ष्यभोज्य-  
लेखादि KATHĀS. 43, 228. अन्न, भोज्य, भक्ष्य, लेख MBH. 13, 5871. भक्ष्य,  
भोज्य, पेय, लेख R. 2, 30. 25. भक्ष्यं भोज्यं लेखं चाप्यं चेति चतुर्विधमन्नम्.  
तत्र यदन्नैरुक्काद्य भक्ष्यत आप्याद्यादि तद्वयम् Schol. zu BHĀG. 13. 14.  
Schol. zu P. 2, 1, 35. भक्ष्य, भोज्य, पेय, चाप्य, लेख HARIV. 8353. अनेकभो-  
जनभक्ष्यादिभिः पुष्टिं नीयते PĀNĀT. 233, 11. पानानि, भक्ष्याणि MĀRK. P.

114, 28. भयान्नपानि: R. 4, 12, 10. भयान्नरसपानानाम् MBh. 4, 32. — P. 2, 1, 35. M. 6, 7. 8, 112. R. 3, 16, 26. Suçr. 1, 161, 18. 218, 3. VARĀH. Bṛh. S. 48, 28. भयभक्तयोः प्रीतिर्विपत्तेरव कारणम् Spr. 2009. 2782. 3039. भयं नासादितं मया KATHĀS. 29, 131. 130. आसीत्पितृकुलं तस्य भयं उन्परत्तमः । श्रीर्वाभिधस्य क्वयाशविशेषस्येव जीवनम् (Wasser) RĪĀ-TAR. 5, 416. Häufig erscheint भय als m. in der Bed. *Speise, Gericht*, doch ist zu bemerken, dass im MBh. und im HARIV. die neueren Ausgaben dafür meistens भक्ष haben, welches richtiger zu sein scheint (क्षि und द्य werden ja auch sonst häufig verwechselt). M. 4, 63. MBh. 1, 3934. 3, 2309. 10580. 12405. 4, 438. 13, 2064. 5688. HARIV. 5762. R. 4, 9, 35 (34 GORR.). 53, 2 (54, 2 GORR.). 2, 88, 20. 98, 4. R. GORR. 1, 9, 37. 3, 43, 15. Suçr. 1, 234, 5. 6. 18. 235, 2. KATHĀS. 12, 141. 22, 190. 39, 95. — Vgl. गजभय्या und सर्वभय.

भयकार (भ<sup>०</sup> + 1. कार्) m. Bäcker AK. 2, 9, 28. H. 921.

भयंकार m. dass. COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 9, 28.

भय्यालाबु (भय + अ<sup>०</sup>) f. eine Gurkenart, = राजालाबु RĪĀN. im ÇKDr.

भग (von भञ्ज्) 1) m. Aufbhag ausgehende Composita verstärken in Ableitungen beide Glieder nach P. 7, 3, 19. a) (eig. *Mittheiler*) *Brotherr, reicher oder gnädiger Herr, Schutzherr* (vgl. *lord*): भगं न हि त्वा यशसं क्स्विदमन् प्रार चामसि RV. 8, 50, 5. इन्द्रो भगो वाजदा अस्य गावः 3, 36, 5. असि भगो असि दात्रस्य दाता 9, 97, 55. त्वं भगो नृपते वस्व ईशिषे 2, 1, 7. तेन नो बोधि सधमाद्यौ वृधे भगो दानाय वज्रकृन् VĀLAKH. 6, 5. RV. 2, 11, 21. 3, 55, 17. अग्निर्नेता भग इव तितोनां देवीनां देव कृत्वा कृतावा 20, 4. भगो न कोरे क्व्यो मतीनाम् 49, 3. विष्णुं स्तोमासः पुरुदस्ममका भगस्येव कारिणो यामनि ग्मन् 54, 14. भगो मे अद्ये सव्ये न मृध्याः 21. भगं न नृयो क्व्यं मयोभुवम् 10, 39, 10. 4, 141, 6. 10. 144, 3. 6, 13, 2. सोमो भग इव यामेषु देवेषु वरुणो यथो AV. 6, 21, 2. TAITT. UP. 1, 4, 3. Häufig wird Savitar so genannt; indessen kann in einigen der anzuführenden Stellen zweifelhaft sein, ob nicht Bhaga als Hauptbegriff zu fassen sei. RV. 3, 36, 6. यतो भगः सविता दाति वार्यम् 5, 48, 5. 82, 1. स हि रत्नानि दाणुषे सुवातिं सविता भगः 3. 6, 50, 13. 7, 66, 4. 15, 12. AV. 6, 53, 1. 19, 49, 1. An diese Bedeutung *Herr* ist das zendische *bagha*, altpers. *baga* und slav. *BOGA* anzuschliessen. — Daher auch b) N. eines der Āditja RV. 2, 27, 1. 7, 41, 2. AV. 6, 4, 2. PĀNĀV. Bṛ. 12, 12, 4. MBh. 1, 2523. 4822. 9, 2507. 13, 3295. HARIV. 176. 593. 11549. 12456. 12911. 13143. 13180. 14166. R. 2, 25, 8. KATHĀS. 48, 96. VP. 122. Bhāg. P. 6, 6, 37. von ihm erwartet man Glück und Wohlstand RV. 7, 41, 1. fgg. भगो विभक्ता शवसावसा गमत् 5, 46, 6. 49, 1. भगश्च दातु वार्यम् 7, 15, 11. 38, 6. AV. 12, 1, 40. Bhaga stiftet Liebe und Ehebündnis (vgl. A.) AV. 2, 36, 4. 14, 1, 51. fgg. 6, 74, 1. 82, 3. die Morgenröthe ist seine Schwester RV. 1, 123, 5. seine Zeit ist der Nachmittag: भगस्यापरह्णः । तस्मादपरह्णे कुमार्यो भगमिच्छमानाश्चरन्ति TBh. 1, 5, 3. 3. भगस्य कालः प्रागुत्सर्पणात् vor dem Austritt der Sonne aus dem Horizont Nir. 12, 13. sein Nakshatra sind die späteren (उत्तर) Phalguni, die sich zu Eheschliessungen besonders eignen, TBh. 1, 1, 2. 4. ÇĀNKH. Gṛh. 1, 26. विवाहं स्थापयित्वाये नक्षत्रे भगदेवते MBh. 1, 953. R. 1, 72, 13. WEBER, Nax. I, 310, 1. Auch das Nakshatra selbst wird kurzweg durch भग bezeichnet: भगं नक्षत्रमकम् (Schol. पूर्वा फल्गुनी श्रुतिमते तूत्रा फल्गुनी) MBh. 6, 81.

V. Theil.

अनतामाषयुक्ताश्च भगे (= पूर्वफल्गुनी nach ÇKDr.) सर्पिस्तूत्रे GJOTIST. im ÇKDr. Nach der Legende ist Bhaga geblendet: तदगाय परिजकुस्तस्यान्तिषो निर्जघान ÇĀNKH. Bṛ. 6, 13. Nir. 12, 14. ÇAT. Bṛ. 1, 7, 4, 6. भगस्य नयने क्रुद्धः (रुद्रः) प्रकुरिषा व्यशातयत् MBh. 13, 7475. Bhāg. P. 4, 3, 17. 20. Das NAIGH. (5, 6) zählt ihn unter den Göttern des obersten Gebiets auf. RV. 1, 14, 3. 2, 31, 4. 4, 30, 24. 5, 50, 1. 6, 51, 11. 49, 14. 8, 31, 11. 91, 6. 9, 101, 7. AV. 1, 26, 2. 3, 12, 4. 5, 26, 9. 6, 53, 1. 14, 1, 59. — c) N. der Sonne AK. 3, 4, 2, 27. TRIK. 1, 1, 98. H. 93. an. 2, 37. MRD. g. 12. HĀR. 11. HALĀ. 1, 35. Verz. d. Oxf. H. 184, b, 15. MBh. 3, 146. क्रौञ्चद्विपे कृद्धं भगः Verz. d. Oxf. H. 33, a, 24. — d) N. des Mondes ANEKĀRTHADHYANIMĀNGAL im ÇKDr. — e) N. eines Rudra ebend. MBh. 1, 2567. 4826. — f) *gutes Loos, Wohlstand, Glück*; = धन NAIGH. 2, 10. = श्री AK. H. an. MRD. (nach AK. und MRD. neutr.). आध्रश्चिद्यं मन्यमानस्तृश्चिद्राज्ञो चिद्यं भगं भतीत्यारु RV. 7, 41, 2. अस्मे अस्तु भग इन्द्र प्रजावान् 3, 30, 18. आ नो भर्भगमिन्द्र द्युमत्तम् 19. 1, 24, 4. त्वं सौम मरुते भगं त्वं पूनं कृतापते । दत्तं दधासि जीवसे 91, 7. 134, 5. देवस्य सवितुर्वयं भगस्य रातिमीमहे 3, 62, 11. विदा भगं वसुते 8, 50, 7. 9, 97, 44. 10, 42, 3. अह्ना भगस्य मूर्धनि वक्षसा वेदयामसि 131, 1. 139, 1. AV. 2, 29, 1. 7, 15, 1. 50, 2. युवं भगं सं भरतं समृद्धम् 14, 1, 31. 19, 4, 3. VS. 5, 7. 9, 1. 18, 8. 21, 21. 22, 24. आस्ते भग आसीनस्य AIR. Bṛ. 7, 15. भगं ते वरुणो राजा भगं सूर्यो बहस्पतिः । भगमिन्द्रश्च वायुश्च भगं सप्तर्षयो ददुः ॥ JĀG. 1, 281. कीर्तिरायुर्भगो (= भाग्य Schol.) गतिः Bhāg. P. 1, 17, 10. — g) *treffliche Begabung, Herrlichkeit, Würde; Lieblichkeit, Schönheit*: भगमस्या वर्च आदिदिषि AV. 1, 14, 1. 2, 36, 1. 3, 22, 6. 6, 129, 1. fgg. 12, 1, 5. स्त्रीषु पुंसु भगो रुचिः 25. RV. 9, 10, 5. इन्द्रिय, तेजस्, भग ÇAT. Bṛ. 14, 9, 4, 5. ĀCV. Gṛh. 3, 6, 8. PĀR. Gṛh. 2, 6. KAUC. 36. युक्ते भगैः (= ऐश्वर्यादिभिः Schol., *attribut BURN.*) स्वेरितरत्र चाधुवैः Bhāg. P. 2, 9, 16. निष्पुष्ट्यैरुषभग adj. (भग = ऐश्वर्य Sch.) 2, 7, 9. सन्न, भग (= ऐश्वर्य Schol.) 3, 9, 22. 31, 33. भगस्य (= ऐश्वर्यादिषाङ्गस्य Schol.) कृत्स्नस्य परं परायणम् 5, 17, 18. Zum ऐश्वर्यादिषाङ्गस्य des Schol. ist folgende Stelle aus dem VP. (S. 643 bei WILSON) bei KULL. zu M. 1, 2 zu vergleichen: ऐश्वर्यस्य समस्य वीर्यस्य यशसः श्रियः । ज्ञानवैराग्ययोश्चैव षष्ठा भग इतीङ्गना (*Bezeichnung*) ॥ = माहात्म्य, वीर्य AK. 3, 4, 2, 27. H. an. MRD. = ऐश्वर्य TRIK. 3, 3, 64. H. an. MRD. = रूप H. an. = कांति ANEKĀRTHADHYANIM. — h) *Liebesglück, Liebeslust; Liebe, Zuneigung*; n. = काम AK. भगः सौभाग्यं पसः VS. 20, 9. अमान्तरि पित्राः सचा सती समानादा सदेसस्त्वामिषि भगम् RV. 2, 17, 7. अमान्तरिश्चिद्वयो युवं भगः 18, 39, 3. उदीरय पितरां जार आ भगम् 11, 6, 1, 163, 8. भग आ in *Zuneigung* 2, 34, 8. अश्वः कर्निक्रदयथा भगेनाहं सकागमम् AV. 2, 30, 5. अथो भगस्य पच्छात्तं तेन सं ज्ञेयामि वः 6, 74, 5. सं वो भगोसो अग्रमत 2, 30, 2. TBh. 1, 3, 2, 3. 7, 2, 3. ÇAT. Bṛ. 2, 6, 2, 13. कुमार्यः पतिकामा भगकामा वा KĀTJ. Çr. 5, 10, 17. ÇAT. Bṛ. 11, 4, 2, 3. 7. 15. Bhāg. P. 1, 16, 29 (= भोगास्पद Schol.). — i) *die Schamgegend, bes. die weibliche Scham* (neutr. nach AK. TRIK. MRD.) AK. 2, 6, 2, 26. TRIK. 2, 6, 21. 3, 3, 64. 255. H. 609. H. an. MRD. HALĀ. 2, 359. 3, 41. गुरुत्तये भगः कार्यः M. 9, 237. JĀG. 3, 88. Suçr. 1, 125, 21. 265, 7. 339, 9. 340, 19. MBh. 13, 818. 825. fg. 2328 (wo mit der ed. Bomb. भगाङ्क zu lesen ist). HARIV. 7593. Spr. 803 (wo ohne Zweifel भगाङ्का zu lesen ist). तदा मुखभागेव भविष्यति स्त्रियो उपराः HARIV. 11178. Am Ende eines adj. comp. f. आ गागा क्रौडादि zu P. 4,

11\*

1, 56. Nach Riéan. im ÇKDn. bedeutet भग n. auch das *Perinaeum bet Männern* (पुंसो गुदमुष्कमध्यभागः). — 2) f. आ in der Stelle: *अम्बा वै स्त्री भगानास्त्री तस्माद्यम्बकाः* Kāṭh. 36, 14. — 3) n. Bez. eines *मुहूर्त* Verz. d. B. H. No. 912. — Die einheimischen Lexicographen (nach Siddh. K. 248, a, 4 v. u. AK. Trik. und Med. neutr. [vgl. auch Ind. St. 3, 226, a], nach H. an. masc.) kennen noch folgende Bedeutungen: *पत्न* (प्रयत्न), *कीर्ति* (यशस्) AK. 3, 4, 2, 27. H. an. Med. *वैराग्य*, *इच्छा*, *ज्ञान* Trik. 3, 3, 64. H. an. Med. *मुक्ति* (मोक्ष), *धर्म* H. an. Med. *स्त्री* ANEKĀRTHADHYANIM.; vgl. auch oben u. g. am Ende das Citat aus VP. — Am Ende eines adj. comp. f. आ und ई gaṇa *वाक्छादि* zu P. 4, 1, 43. Vgl. *डुर्भग*, *सुभग*.

*भगघ्न* m. Bhaga's (s. भग 1, b.) *Mörder* (घ्न), Bein. Çiva's MBh. 7, 9538.

*भगणा* (1. भग + गणा) m. *die Schaar der Sterne*, — *Gestirne*, — *Nakshatra*, der *Zodiakus* Sūryas. 1, 25. 2, 1. 4. 7. 39. 49. 3, 19. 7, 6. 10, 5. 11, 2. 12, 6. 59. 76. fg. 13, 5. 10. Vāṇ. Bh. S. 5, 1. 6. Pāṇār. 1, 10, 56 (भगन gedr.). 3, 5, 11. Bhāg. P. 3, 17, 14. 19, 19. 29, 40. 5, 23, 3. *Umlauf im Zodiakus* Sūryas. 1, 26. 27. 29. 34. 35. 39. 40. 44. 53. 55. 2, 5. 4, 2. 12, 4. 50. 81. 82. 14, 20. — Vgl. *भगणा*.

*भगति* f. *Glücksgabe*: आ *वक्ता भगतिमूतये* RV. 9, 65, 17. Zu zerlegen in भग + ति, nom. act. von 1. दा (vgl. *आत्*, *नीत्*, *प्रात्*, *परीत्*, *प्रत्*, *प्रतीत्* von 1. दा mit आ, नि, परा, परि, प्र, प्रति). — Vgl. *मघति*, *वसुति*.

*भमदत्त* (भग + दत्त) m. N. pr. eines Fürsten von Prāggyotisha MBh. 1, 581. 2645. 6992. 2, 409. 579. 1001. 1268. 15, 547. Hariv. 4969. 8070. 8110. Hall in Vāsavad. 52.

*भगदा* (भग + दा. f. von 1. दा) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2644.

*भगदेव* (भग + देव) adj. subst. *dessen Gott die weibliche Scham ist, ein geiler Mensch* (= कामुक Schol.) MBh. 14, 1184.

*भगदेवत* (भग + देवता) adj. f. आ Bhaga zur Gottheit habend: *फाल्गुन्यः* R. Gorā. 1, 74, 14.

*भगदेवत* (भग + देवत) adj. 1) dass.: *नक्षत्र* MBh. 1, 953. subst. n. *die späteren Phalguni GYOTISTATTV* im ÇKDn. °मास der Monat Phalgun MBh. 18, 5153. — 2) *eheliches Glück bringend*: *ममाद्याचद्व पाञ्चालि यशस्यं भगदेवतम् (भगवेदनम् v. l.)* । येन कृष्णे भवेत्त्रितयं मम कृष्णे वशानुगः ॥ MBh. 3, 14656. 14721.

*भगन्दा* (भग + न) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2629.

*भगनराय* m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 2. Wohl in भगन + राय zu zerlegen, obgleich das danebenstehende *खनराय* (mit न) dagegen zu sprechen scheint.

*भगनेत्रघ्न* (भग - नेत्र + घ्न) adj. *der dem Bhaga die Augen ausschlug*, Beiw. Çiva's MBh. 13, 6565.

*भगनेत्रनिपातन* (भग - नेत्र + नि) adj. dass. MBh. 3, 1624. 15857. 7, 3465.

*भगनेत्रकुन्* (भग - नेत्र + कुन्) adj. dass. MBh. 2, 402. 3, 1649.

*भगनेत्रकर्* (भग - नेत्र + कर्) adj. *der Bhaga um die Augen brachte*, Beiw. Çiva's MBh. 1, 4371. 7970.

*भगनेत्रकृत्* (भग - नेत्र + कृत्) adj. dass. Suçr. 2, 394, 19. Çiv.

*भगनेत्रात्तक* (भग - नेत्र + अत्) adj. *der den Augen Bhaga's ein Ende machte*, Bein. Çiva's H. 4, 41.

*भगनेत्रापहारिन्* (भग - नेत्र + अघ) adj. = *भगनेत्रकर्* Hariv. 14892, wo mit der neueren Ausgabe *भगनेत्रापहारिणे* st. *भगनेत्राय क्* zu lesen ist.

*भगद्व* (भगम्, acc. von भग, + द्व) m. Kāç. zu P. 3, 2, 41. Vor. 26, 60. 1) so heissen *Fisteln in der Schamgegend, an Blase, After u. s. w.*, deren 5 oder 6 Arten angenommen werden. AK. 2, 6, 2, 7. H. 471. ते तु भगद्वस्तिप्रदेशदार्णाच्च भगद्व इत्युच्यते Suçr. 1, 265, 7. 16, 1. 24, 19. 82, 8. 119, 13. 120, 9. 2, 58, 2. 3. Çārṅg. Saṃh. 1, 7, 61. Verz. d. B. H. No. 929. 963. 967. 975. 1370. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 37. 308, b, 27. 314, a, 16. 316, b, 6. Vgl. *भागद्व*. — 2) N. pr. eines alten Weisen Vāṇ. Bh. S. 48, 62.

*भगपुर* (भग + पुर) n. ein N. der Stadt Multan ALBYA. bei REINAUD, Mém. sur l'Inde 98.

*भगभक्त* (भग + भक्त) adj. *mit Glücksgütern gesegnet*: *भगभक्तस्य ते व-यमुदंशे तवावसा । मूर्धनं राय घ्राणे* RV. 1, 24, 5.

*भगभक्त* (भग + भ) m. *Hurenwirth, Kuppler* (von der Vulva lebend) ÇKDn. angeblich nach dem MBh.

*भगल* gaṇa श्रीकृणादि zu P. 4, 2, 80. 1) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĪDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 87. — 2) f. आ N. pr. eines Frauenzimmers v. l. im gaṇa *वाक्छादि* zu P. 4, 1, 96. — Vgl. *भगल*, *भगलक*, *भगलि*, *भगलिय*.

*भगवच्छात्र* (भगवत् + शास्त्र) n. Titel eines Abschnittes des Vārahapurāṇa Verz. d. B. H. No. 485. fg.

*भगवती* s. u. *भगवत्*.

*भगवतीदास* (भ + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 147, N.

*भगवच्च* (von भगवत्) n. *der Stand* —, *die Würde Bhagavan't's*, Vishṇu's, Bhāg. P. 7, 10, 8.

*भगवत्पदी* (भगवत् + पद्, पाद् Fuss) f. Bez. *des ersten Anfangs der Gaṅgā; der Wasserstrom, welcher, als Vishṇu seine drei Schritte that, in die durch einen Stoss seines Fussnagels hervorgebrachte Oeffnung des Welteis drang*, Bhāg. P. 5, 17, 1.

*भगवत्पादाभाषण* (भगवत् - पाद + आ) n. Titel eines in künstlicher Sprache abgefassten Werkes Verz. d. Oxf. H. 211, b, 7.

*भगवत्पङ्क* (भगवती + पङ्क) n. Titel des 3ten unter den 12 heiligen Büchern der Gāina H. 243. WILSON, Sel. Works I, 281. 284. °वृत्ति 281. 286.

*भगवत्स्वतन्त्रता* (भगवत् + स्व) f. Titel einer Schrift HALL 131.

*भगवदीय* (von भगवत्) m. *ein Verehrer Bhagavan't's*, Vishṇu's; davon nom. abstr. °त्व n. Bhāg. P. 5, 6, 18. — Vgl. *भवदीय*.

*भगवद्गीता* (भगवत् + गीता) adj. f. pl. in Verbindung mit उपनिषद् oder subst. f. pl. mit Ergänzung jenes Wortes *die von Bhagavan't (Kṛṣṇa, Vishṇu) gesungene, verkündete Geheimlehre*, Titel des bekannten theosophischen Gedichts im Mahābhārata. श्रीभगवद्गीतासूपनिषत्सु in den Unterschr. der Adhijā in Bhāg. *भगवद्गीता*: श्रुत्वता Riéa-Tar. 5, 125. °गूढार्थदीपिका f. Titel eines Commentars zur Bhagavadgītā HALL 119. °भावप्रकाश m. desgl. 120. °सार्थसंग्रह desgl. 118.

*भगवद्दृश* (भगवत् + दृश्) adj. *dir Herrlichem ähnlich* Kāṇḍ. Up. 4, 9, 3. 7, 1, 3.

भगवद्भुम (भगवत् + भुम) m. Bhagavant's (d. i. wohl Buddha's)  
Burm., viell. Bez. des heiligen Feigenbaums MED. I. 201.

भगवद्वक्तिनिर्णय (भगवत् - भ० + नि०) m. Titel einer Schrift HALL 143.

भगवद्वक्तिरत्नावली (भगवत् - भ० + रत्न०) f. Titel einer Schrift Z. d. d.  
m. G. 2, 339, 8.

भगवद्वक्तिरसायन (भगवत् - भ० + रत्न०) n. Titel einer Schrift HALL 143.

— Vgl. भक्तिरसायन.

भगवद्वक्तिविलास (भगवत् - भ० + वि०) m. Titel einer Schrift Verz.  
d. Tüb. Hdschr. 16.

भगवद्भास्कर (भगवत् + भा०) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. No.  
653. — Vgl. भगवत्भास्कर.

भगवद्विशेष (भगवत् + वि०) m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 367.

भगवत् (von भग) adj. gutbegabt, glücklich, glückselig: सूपवसाद्भग-  
वती हि भूया अथैव वयं भगवत्: स्याम RV. 1, 164, 40. 7, 41, 4. 10, 60, 12.  
अथैव भगवत्तमः AV. 2, 10, 2. 5, 31, 11. TS. 1, 3, 40, 2. ÇĀṆKH. GRHJ. 3,  
7. Pā. GRHJ. 3, 2. यत्किं च लोके भगवन्महत्स्वदेवः सत्स्वद्वलवत्तमावत्  
bei BURN. भगवन्म० gedr.) BHĀG. P. 2, 6, 44. *kehr, herrlich*, als Bez. höherer  
and göttlicher Wesen und heiliger Personen; = पूज्य TRIK. 3, 1, 14. 3, 174.

H. 336. MED. I. 213. HALĀJ. 1, 155. oft in der Anrede voc. sg. m. भगवन्  
P. 8, 3, 1, Vārt. 2. Vop. 3, 149. ÇAT. Br. 14, 3, 2, 7. 3, 4. 14, 6, 2, 2. 14,  
6. BHAG. 10, 14. RAGH. 1, 71. 8, 80), भगवत् (häufig in der älteren Sprache  
and auch HARIV. 7178. भगवा इति MAITRĪJUP. 2, 1) und भगोस् (P. 8, 3, 1,  
Vārt. 2. Vop. 3, 149. euphonische Regeln P. 8, 3, 17. fgg. Vop. 2, 49. fgg. ÇAT.

Br. 14, 3, 4, 2. 7, 2, 3). देवाश्च मुनयश्चैव लिङ्गिनः साधनाश्च (?) ये । भगव-  
विति ते वाच्याः (im Drama) सर्वैः स्त्रीभ्युनयुमैः ॥ BHARATA beim Schol.  
zu ÇĀK. 52, 3. तारके AV. 2, 8, 1. Agni VS. 14, 78. R. 2, 54, 5. Rudra VS.

16, 9. 36, 21. die Marut sagen zu Indra: प्रह्व भगवो जहि AT. Br. 3,  
20. त्वं ह वाव किल भगव इमिति 5, 14. 8, 24. ÇAT. Br. 1, 8, 4, 9. 3, 2,  
1, 30. 8, 2, 4. 12, 9, 3, 7. ब्राह्मणा भगवत्: 14, 6, 4, 2. 8, 2, 12. 9, 29. 7, 2, 16.

MYC. UP. 1, 1, 3. M. 1, 2. 6. 12. 8, 16. 12, 117. SUND. 3, 24. 4, 23. N. 12,  
30. R. 1, 2, 29. 8, 6. 32, 16. 2, 54, 5. 3, 3, 1. SUCR. 1, 128, 18. 2, 394, 9. 12.  
13, 19. ÇĀK. 14, 12. 31, 10. 32, 5. 62, 15. 64, 21 (von seinem subst. ge-  
treunt). भगवति वसुधे Spr. 484. भगवती रात्रिः R. 1, 43, 6. निशा 2, 52, 2.

Seane HIR. 17, 21. Mond 9, 5. Berg N. 12, 29. Im nom. mit der 3ten  
pers. in der Anrede: वैश्वानरं ह भगवान्संप्रति वेद ÇAT. Br. 10, 3, 6, 3.

देव भगवान्वेद तदेव मे ब्रूहि 14, 3, 4, 3. 7, 2, 4. 14. 6, 24, 1. R. 1, 63, 21.  
— श्रीगोविन्दभगवत्कृपपादशिष्यस्य in der Unterschr. im Comm. zu  
BURN. AA. UP. S. 329. vor Titeln heiliger Bücher bei den Buddhisten

BURN. Intr. 463. भगवत्तम BHĀG. P. 2, 10, 44. 4, 23, 30. Substantisch m.  
a) von Viṣṇu (z. B. in der BHAG. und im BHĀG. P.). — b) von Çiva  
KATHĀS. 34, 246. — c) von einem Buddha, Bodhisattva und Gīna  
AK. 1, 1, 2, 8. TRIK. 3, 3, 174. H. 24. H. Ç. 79. MED. BURN. Intr. 71, N.

WAMALJEW 234. fgg. 301. — f. a) von der Durgā MED. HALĀJ. 1, 16.  
PĀÑĀR. 1, 13, 30. Verz. d. Oxf. H. 23, a, 33. 101, b, 17. — b) von der  
Lakṣmī PĀÑĀR. 2, 3, 24. — Vgl. भगवत्, भगवति.

भगवत् (= भगवत्) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. No. 653.

भगवत्तदेव (भ० + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No.  
1018. 1223.

भगवत्भास्कर (भ० + भा०) Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1018.  
1223. 1403. — Vgl. भगवद्भास्कर.

भगवन्नामकौमुदी (भगवत् - नामन् + कौ०) f. Titel einer Schrift HALL  
134. °प्रकाश m. Titel eines Commentars zu diesem Werke ebend.

भगवन्नाममाहात्म्यग्रन्थसंग्रह (भगवत् - नामन् - मा० - ग्रं० - सं०) m. Titel  
einer Schrift HALL 134.

भगवित् (भग + वि०) m. N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 90, Sch. — Vgl.  
भागवित्.

भगवेदन (भग + वे०) a j. *eheliches Glück verkündend* MBH. 3, 14656,  
v. 1. für भगदेवत्.

भगस् n. so v. a. भग, einer Formel zu Liebe gebildet: भर्गी मे वोचो  
भगो मे वोचो यशो मे वोचः ĀÇV. GRHJ. 1, 23, 15.

भगहन् (भग + हन्) adj. der Bhaga schlug, Beiw. Viṣṇu's (eig.  
Çiva's) MBH. 13, 7009.

भगहारिन् (भग + हारि०) adj. der Bhaga um die Augen brachte, Beiw.  
Çiva's MBH. 13, 1190.

भगालिहन् (भग - शक्ति + हन्) adj. der Bhaga die Augen ausschlug,  
Beiw. Çiva's MBH. 12, 6169.

भगाङ्कुर (भग + अङ्क०) m. Clitoris ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

भगाधान (भग + धा०) adj. *eheliches Glück verleihend* HARIV. 7013.  
= ऐश्वर्याधापक Schol.

भगाल n. = कपाल Schädel PĀ. GRHJ. 2, 7. proparox. UGÉVAL. zu  
UNĀDIS. 3, 76. parox. Schol. zu P. 6, 2, 137. Accent eines auf भगाल aus-  
gehenden Wortes P. 6, 2, 29. fgg. 137.

भगालिन् (von भगाल) adj. mit Schädeln geschmückt; m. Bein. Çiva's  
TRIK. 1, 1, 44. HĀR. 8. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 3.

भगिन् (von भग) 1) adj. *trefflich ausgestattet, glücklich, herrlich* AV.  
6, 129, 1. 7, 12, 3. TBH. 1, 1, 2, 4. WEBER, Nax. II, 387. fgg. Agni ÇĀṆKH.  
Ça. 2, 4, 6. ĀÇV. Ça. 2, 8. अथः पशूनां भगितमः das Ross ist das voll-  
kommenste Thier ÇAT. Br. 6, 3, 2, 13. गर्गभगिणी = गर्गभगो ऽस्या अस्ती-

ति (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) PAT. zu P. 8, 4, 11. — 2) m. N. pr.  
eines Scholiasten des Amarakoça ÇKDn. u. गण्डूय. Abkürzung von  
Bhagīratha. — 3) f. °नी Schwester (die Glückliche, insofern sie nicht  
allein steht, sondern einen Bruder hat) AK. 2, 6, 4, 29. H. 533. HALĀJ.

2, 352. NĪR. 3, 6. M. 2, 50. 133. 9, 192. 212. 11, 171. N. 17, 12. HĪP. 2, 8, 4,  
30. MBH. 13, 665. R. 1, 33, 7. 2, 73, 9. VARĀH. BRH. S. 31, 25. KATHĀS. 179  
39. 150 (wohl पूर्व भ० zu lesen). 27, 192. 39, 101. PĀÑĀR. 2, 7, 46. PRAB.

97, 9. VER. in LA. (II) 28, 2. 30, 18. परपत्नी तु या स्त्री स्यादसंबन्धा च  
योनिः । तां ब्रूयाद्वतीत्येवं मुभगे भगिनीति च ॥ M. 2, 129. ÇĀK. 32, 4  
(uneig.). °पति AK. 1, 1, 2, 12. H. 332. HALĀJ. 1, 99. °सुत PĀÑĀT. 214, 25.

213, 5. भगिनीभर्तृ गदा युक्तारोह्यादि zu P. 6, 2, 81. दत्त०, गर्ग (ohne  
Wandel des न) P. 8, 4, 11, Vārt., Sch. Wetz überh. ÇABDĀR. im ÇKDn.  
Vgl. भागिन्य.

भगिनीय m. wohl Schwestersohn (von भगिनी) Ind. St. 3, 439, 3 v. u.

भगीरथ (wohl भगिन् + रथ) m. N. pr. 1) eines alten Königs, eines  
Sohnes des Dillpa, der mit Hilfe Çiva's die Gaṅgā vom Himmel zur  
Erde und von da zum Meere geführt haben soll, um die Asche seiner  
Vater, der Söhne des Sagara, zu entsühnen, die beim Suchen des

ihnen geraubten, zum Opfer bestimmten Rosses die Erde durchwühlt und dafür von Vishṇu in der Gestalt von Kapila zu Asche verbrannt worden waren. MBh. 1, 226. 2112. 7001. 2, 67 (= 6, 238). 3, 9918. fgg. 7, 2249. fgg. 12, 956. fgg. HARIV. 810. fgg. R. 1, 43, 8. fgg. 70, 37. f. 2, 100, 27. f. RAGH. ed. Calc. 1, 35. VP. 379. BHĀG. P. 9, 9, 2. MĀRK. P. 36, 11. 101, 6. Verz. d. Oxf. H. 334, a, 37. °सुना die Gaṅgā MBh. 5, 7096. — 2) eines Scholiasten des Amaraṅga ÇKDn. u. प्रत्वेडना. Verfassers des Njājalilāvatibhāṣavaprakāṣa HALL 72. — 3) eines Baumeisters neuerer Zeit Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 13, Cl. 51. — 4) eines Berges ÇATR. 1, 353. — Vgl. भागीरथी.

भगेवित (भगेऽश्वित Padap.) adj. etwa an Glück gesättigt RV. 10, 106, 8.

भगेश (भग + ईश) m. Herr des Glückes ÇVETĀCV. UP. 6, 6.

भगोल (1. भ + गोल) m. das Sternengewölbe, das Firmament SŪRYAS. 12, 55, 62.

भगोम् s. u. भगवन्.

भग्न (von भङ्ग) 1) adj. s. u. भङ्ग. — 2) n. Beinbruch SUÇR. 1, 300, 4. 18. 301, 18. 2, 26, 10. 27, 6.

भग्नक्रम (भग्न + क्रम) n. das aus-der-Construction-Fallen: प्रकातनि-यमत्यागे भग्नक्रममिच्छ्यते PRATĀPAR. 68, a, 7 (vgl. 62, b, 7). भग्नक्रम WILSON; vgl. प्रक्रमभङ्ग u. भङ्ग.

भग्नपाद (भग्न - पाद + स्त) n. eine zusammenfassende Bez. für sechs Nakshatra, = पुष्कर ÇKDn. mit folgendem Beleg aus GĀOTIST: पुनर्वसूतराषाढा कृत्तिकातरफल्गुनी। पूर्वभाद्रविशाखा (sic) च षडेते पुष्कराः स्मृताः ॥ भग्नपादसंयोगाद्वितीया द्वादशी यदा। सप्तमी चार्कमन्दरे जायते जारजो ध्रुवम् ॥

भग्नपृष्ठ (भग्न + पृष्ठ) adj. 1) einen gebrochenen —, gekrümmten Rücken habend. — 2) gegenüberstehend (संमुख) TRIK. 3, 1, 16.

भग्नप्रक्रम s. भग्नक्रम.

भग्नसंधिक (von भग्न + संधि) n. ein best. Milchproduct (घोल) ÇABDAĀ. im ÇKDn.

भग्नान्म (भग्न + आ) m. der Mond ÇABDAĀ. im ÇKDn.

भगिनी f. = भगिनी Schwester DVIRŪPAK. im ÇKDn.

भङ्गारी f. Bremse TRIK. 2, 5, 33.

भङ्गुर (von भङ्ग) nom. ag. Brecher, Zerbercher: दारणाम् M. 9, 289.

• भङ्गि (wie eben) f. Brechung; s. u. भक्ति 7 und u. भङ्गि 1.

भङ्गि (wie eben) 1) adj. als Beiw. des Soma (Comm.): भव्यते यावभिः oder शत्रूणां भङ्गकः उपो षु ज्ञातमसुरं गोभिर्भङ्गं परिष्कृतम्। इन्द्रं देवा अयासिपुः RV. 9, 61, 13. — 2) m. a) das Zerschneiden, Abbrechen, Bruch AK. 3, 4, 25, 166. TRIK. 3, 3, 64. H. an. 2, 38. MED. g. 11. उपरिप्रुता भङ्गेन कृतो ऽसौ फट् VS. 7, 3. अतः GOBH. 2, 4, 3. M. 8, 291. हिताः 9, 274. रथः MBh. 6, 5058. घनस्य HARIV. 9837. वृत् R. 1, 3, 30. धनुर्भङ्ग 1, 67 in der Unterschr. des Adhj. PANĀAT. 1, 7, 52. SUÇR. 1, 109, 7. ÇĀK. 66. RAGH. 3, 45. 16, 14. VARĀH. BRH. S. 32, 6. 43, 22. 46, 8. 9. 25. 60. 74. नैति भङ्गम् 30, 26. PANĀAT. 80, 8. 10. 248, 2. ed. orn. 4, 13. HIT. 115, 8. Spr. 3314. 4002. द्वारि द्वारि पुष्पभङ्गः प्रकल्पितः N. 23, 5. आसकलिकाः ÇĀK. 78, 16. दिवः das Zusammenbrechen, Einstürzen des Himmels Spr. 5333. कार्पादतः JĀÉN. 2, 219. दत्तनखः SUÇR. 1, 49, 5. 303, 4. Spr. 2137. 2144.

KĀM. NĪTIS. 11, 33. 14, 52. अस्थि° Knochenbruch ÇĀRĀG. SĀH. 1, 7, 58 (vgl. SUÇR. 1, 300, 6). संधि° eben. चरण° PANĀAT. 8, 17. नासा° das Abfallen der Nase SUÇR. 1, 170, 1 (कर्णनासावभङ्ग 2, 261, 18 nach WISE the nose and mouth become changed in their shape). पार्श्व° Schmerz in der Seite (WISSE: having no feeling in the sides) 1, 120, 14. भङ्गप्रतिषेध = अस्थिभङ्ग° Verz. d. Oxf. H. 308, b, 27. तरंग° das Brechen der Wellen Spr. 2073. 2520. — b) das Brechen s. v. a. das Biegen, Biegung: घोवा° ÇĀK. 7. कर्ण° 8, v. l. गात्र° KĀM. NĪTIS. 5, 23. SĀH. D. 69, 11. — c) das Zusammenbrechen so v. a. Zugrundegehen, Ruin, Fall, Verfall: यज्ञमानो यद्यपरपते भङ्गं नीयात् so v. a. plötzlich stirbt ÇĀRĀG. BR. 4, 1. लिङ्गभङ्गस्तु यागिनाम् (= प्रलय Schol.) BHĀG. P. 2, 8, 20. दुर्ग° HIT. 115, 17. देश° Spr. 1312. 2793. KATHĀS. 24, 115. स्थान° PANĀAT. 47, 9. 42. राष्ट्र° DHŪRTAS. 76, 18. कण्ठ° Entstellung —, Schwachwerden der Stimme, Gestummel SUÇR. 2, 261, 18. वाग्भङ्ग (bei alten Leuten) MBh. 1, 3484. स्वर° als Erkl. von गद्गद् gaṇa कण्ठादि zu P. 3, 1, 27. — d) Bruch in übertr. Bed. so v. a. Unterbrechung, Störung, Vereitelung; = विच्छिन्ना H. an. गमने R. 5, 1, 32. गति° ÇĀK. 54, 6. उत्पत्तन° VIKR. 12, 17. समस्तदिनु व्रजतो न भङ्गः पर्वतेष्वपि (तुर्गस्य) MĀRK. P. 20, 50. व्रतस्य SUND. 1, 13. कथा° KATHĀS. 5, 44. समाधि° PANĀAT. 162, 24. ताल° Störung des Tactes, das aus-dem-Tact-Kommen PANĀAT. 1, 12, 9. 10. निद्रा° 2, 8, 9. तपो° Spr. 4303. वृत्ति° 5380. शील° 3485. सतीवृत्ति° KATHĀS. 33, 57. प्रक्रम° Schol. zu KĀVYĀD. 2, 183. प्रणय° VIKR. 118. BRAHMA-P. in LA. (II) 55, 10. प्रेम्णा: KATHĀS. 33, 75. मुहूर्तमदिदन्ति° BHĀG. P. 3, 15, 31. विपाककालस्तत्राङ्गि भङ्गेन्मुख इवभवत् RĀGA-TAR. 6, 93. उत्साह° HIT. 94, 13. रात्र्य° 100, 3. आज्ञा° so v. a. Nichtbeachtung der Befehle Spr. 320. याञ्जा° Fehlbitte 1163. प्रार्थना° MĀRK. P. 22, 8. मान° Verlust der Ehre, Verletzung des Stolzes Spr. 4971. 5118. 5223. दर्प° Bruch des Uebermuths, Demüthigung KATHĀS. 44. 60. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 9. 10. न मनसि हचिभङ्गं स्वल्पमप्यादधाति so v. a. Schmälerung ad ÇĀK. 19. लङ्के-श्चरप्रणति° so v. a. Zurückweisung RAGH. 13, 78. अतिप्रसङ्गभङ्गात् (भङ्गेन) so v. a. aus Schen zu weit gehen RĀGA-TAR. 4, 54. 307. °नय Entfernung, der Störungen, — Schwierigkeiten COLEBR. Misc. Ess. I, 386. — e) Niederlage (H. an. MED.); panischer Schreck (भय H. an.); das Reitsaunehmen, Fluchtergreifung (vgl. द्र, द्रथ): रणे भङ्गः AK. 2, 8, 2, 80. H. 803. भङ्गे दा Jmd eine Niederlage bereiten HIT. III, 94. Gegens. जय RAGH. 7, 51. द्विषः KĀM. NĪTIS. 16, 34. 18, 56. PRAB. 73, 6. PANĀAT. 219, 18. Spr. 549. 2738. = गमन Gang AÇĀJAPĀLA im ÇKDn. — f) Gliederlähmung (रुग्विशेष, रुग्ण) H. an. MED. — g) Falschheit, hinterlistiges Betragen (कौटिल्य) H. an. VJUTP. 170. — h) ein abgebrochenes Stück: पल्लव° KUMĀRAS. 3, 61. मृणाल° RAGH. 16, 16. शल्लकी° VIKR. 107. — i) Bruch so v. a. Falte: वलीभङ्गभिगैः SĀH. D. 42, 11. वस्त्र° H. an. 3, 12. MED. k. 52. — k) Welle AK. 1, 2, 2, 5. TRIK. 3, 3, 64. H. 1073. H. an. MED. HALĀJ. 3, 31. RAGH. ed. Calc. 16, 63. Am Ende eines adj. comp. f. आ Glt. 7, 18. — l) Kanal (जलनिर्गम) AÇĀJAPĀLA im ÇKDn. — m) Hanf AV. 11, 6, 15. SUÇR. 2, 325, 8. Vgl. भङ्गा. — n) N. pr. eines Nāga MBh. 1, 2150. — Nicht klar ist uns die Bed. des Wortes in den zwei folgenden Stellen: दृष्टिभयभङ्गभङ्गाङ्गजनितां रुग्णम् KATHĀS. 27, 186. अर्पवभङ्गनिपुणां शेषं देवसमाश्रितम् KĀM. NĪTIS. 11, 40. — 3) f. आ a) Hanf AK. 2,

9, 20. TRIK. 3, 3, 64. H. 1179. H. an. MED. P. 5, 2, 29, Vārt. 2. P. 5, 2, 4. मायोमाणुभङ्गात् AK. 2, 9, 7 (an den beiden letzten Stellen unbestimmt ob m. oder f.). *Convolvulus Turpethum* R. Br. ÇABDAK. im ÇKDr. — b) das aus der Hanfpflanze bereite beramschende Getränk ÇAṆḤ. Sām. 1, 4, 19. = त्रैलोक्यविजया ÇABDAK. im ÇKDr. — Vgl. कटु°, गात्रभङ्गा, तबद्ध, दण्ड°, दुर्भङ्ग, घञ°, निशभङ्गा, पल्लभङ्ग, पृष्ठ°, पोत°, धू°, पान°, भाङ्ग, भाङ्गीन.

भङ्गकर (भङ्ग + 1. कर) m. N. pr. eines Sohnes des Avikshit MBh. 1, 3741. des Sattrāgit Hariv. 2077. fgg.

भङ्गवासा (भङ्ग + वास) f. Gelbwurz ÇABDAK. im ÇKDr.

भङ्गश्रवस् (भ° + श्र°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 460, 12. — Vgl. भङ्गश्रवस्.

भङ्गसार्य (भङ्ग + सार्य) adj. hinterlistig Har. 201.

भङ्गाकट (भ° + कट) n. der Blütenstaub vom Hanf P. 5, 2, 29, Vārt. 2.

भङ्गन m. eine Karpfenart, *Cyprinus Banggana* Ham. ÇABDAK. im ÇKDr.

भङ्गारी = भङ्गारी ÇKDr. und Wilson angeblich nach Trik.; die gedr. Ausg. liest aber भङ्गुरी.

भङ्गामुर a. भाङ्गामुर.

भङ्गास्वन (भ° + स्वन) m. N. pr. eines Rāgarshi MBh. 13, 529. fgg.

भङ्ग (von भञ्ज) f. AK. 3, 6, 1, 8. 1) *Brechung*: तरंग° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, Cl. 2. भङ्ग und भङ्गी = भक्ति (भङ्गि?) H. an. 2, 39. 182. = विच्छेद BHAR. zu AK. = भङ्ग ÇKDr. ohne Angabe einer Aut. — 2) *Biegung, Krümmung*: बाहु° Dhāt. 87, 16. प्रतिवृत्त° Siddhānta. 5, 23. भङ्गी MBh. 61. — 3) ein krummer Weg, Umweg, Umschweif, verstockte —, indirekte —, verblühte Weise zu handeln und zu reden: नानभङ्गिसमाकष्टलोक (Schol.: बहुविधविदग्धचेष्टाभिः) Kāvya. 3, 117. बहुभङ्गिविशारद DAÇAK. 182, 9. भङ्गिसूचनविधौ विशारदः नारदः KATHAS. 13, 148. भङ्गिः स्वशीलोपतये 24, 103. भङ्गा RĀGA-TAR. 3, 183. वचनभङ्गा KELL. zu M. 3, 137. भङ्गीशत UDBHATA im ÇKDr. — 4) der bloße Schein einer Sache: आशिरःपादमङ्गेषु ताभिस्तैलकञ्जलम्। अयङ्गभङ्गा पापस्य न्यस्तं घनमपश्यतः || KATHAS. 4, 53. अनयन्नमदाभङ्गिम् — तरंगिणीम् or gab einem Flusse den Schein der Narmadā RĀGA-TAR. 2, 131. = हल, मिय, वेदग्धी TRIK. 1, 1, 129. = व्याकृति HALĀJ. 4, 77. = कैरित्यभेद BHAR. zu AK. = व्यास, हलनिभ RADHASA im ÇKDr. — 5) = विन्यास KALĪNGA im ÇKDr. — 6) Welle H. an. 2, 39. ARUNADATTA im ÇKDr. Welle oder Stufe: भङ्गः (भङ्गः ed. Calc.) RAGH. 16, 63. मार्गेण भङ्गरचितस्फटिकेन RAGH. 13, 69. Schol. in der ed. Calc.: भङ्गिभिः प्रकारविशेषैः. — Vgl. पञ्च°.

भङ्गिन् (wie eben) adj. 1) zerbrechlich so v. a. vergänglich: तत्तण° Spr. 3289. तण° KATHAS. 25, 163. RĀGA-TAR. 4, 388. ÇUK. in LA. (II) 36, 2, 3. — 2) bei den Juristen eine Niederlage erleidend, verlierend im Process nach einer Mittheilung STENZLER'S.

भङ्गिभाव (wohl भङ्गिन् [nicht भङ्गि] + भाव) m. Krausheit: दुग्भङ्गि° so v. a. ein finsternes Gesicht SĀH. D. 45, 9.

भङ्गिमन् (von भञ्ज) m. Krausheit, Verkehrtheit, Albernheit: अघरे कञ्जं चारुदशोस्ताम्बूलरङ्गिमा। प्राणनाथ किमेतत्ते (sic) वेशविन्यासभङ्गिमा || KĀVYĀNDRIKĀ im ÇKDr. fracture, separation, breach; a disguise, a deceit, irony, wit, a repurto HAUGHTON.

भङ्गिमन् (von भङ्गि) adj. kraus: केशाः MBh. 4, 1419.

भङ्गील n. defect in the organs of sense WILSON.

भङ्गुर (von भञ्ज) 1) adj. f. छा P. 3, 2, 161. Vop. 26, 151. a) zerbrechlich, vergänglich H. an. 3, 584. काष्ठ P. 3, 2, 161, Sch. शरीर KATHAS. 34, 11. RĀGA-TAR. 4, 68. Bhāg. P. 7, 7, 43. PĀNĒAT. 203, 6. भोगपूम् Spr. 336, v. 1. भवति 871. सर्वमुत्पादि 643. 2036. भोगा भङ्गुरवृत्तयः 2071. आयुस् 2072. RĀGA-TAR. 3, 274. तण° Spr. 364. 1039. 2233. 2833. Bhāg. P. 7, 7, 89. verändertlich: °निश्चय so v. a. wankelmüthig RĀGA-TAR. 3, 468. अ° un-vergänglich, dauerhaft: भवतु भङ्गमभङ्गुरं वः KATHAS. 26, 286. अभिमानाः RĀGA-TAR. 4, 413. संयोग 3, 4. — b) krumm, kraus, gerunzelt H. 1437. H. an. HALĀJ. 4, 11. GĀTĀDH. im ÇKDr. PĀNĒAR. 3, 3, 33. मदनधनुर्भङ्गुरो भूविलासः Spr. 778. धूयुग 1423. KATHAS. 24, 9. Gīt. 10, 12. दृष्टिर्भङ्गाली-णाम् Spr. 2485. KĀURAP. 13. अ° oben: भूमि Suçr. 1, 134, 19. — 2) m. Flusskrümmung ÇABDAK. im ÇKDr. — 3) f. छा N. zweier Pflanzen: अतिविषा und प्रियङ्गु RĀGAN. im ÇKDr.

भङ्गुरता (von भङ्गुर) f. Vergänglichkeit Verz. d. Oxf. H. 259, b, 9.

भङ्गुर्य (von भङ्गुर), °यति 1) zerbrochen, zu Nichte machen: सौन्दर्य-शैर्भरभङ्गुरिताकित्थी Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, Cl. 20. — 2) krümmen, kräuseln: भङ्गुरयालकम् SĀH. D. 42, 20.

भङ्गुरीवत् (wie eben) adj. VS. Prāt. 3, 96. etwa ränkevoll, tückisch; vgl. MAHLBH. zu VS. 11, 26. कृतं हुक्का रत्नसौ भङ्गुरावतः RV. 1, 104, 7. 10, 76, 4. कृता भङ्गुरावताम् 82, 22. 23.

1. भङ्गुर्य (von भङ्गुर) adj. zerbrochen zu werden verdienend, = भङ्गमर्कति gaṇa दण्डादि zu P. 5, 1, 66.

2. भङ्गुर्य (von भङ्गुर) n. (sc. क्षेत्र) Hanffeld P. 5, 2, 4. AK. 2, 9, 7. H. 967. HALĀJ. 2, 8.

भङ्गुरश्रवस् (भ° + श्र°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 1, 78, 15. — Vgl. भङ्गुरश्रवस्.

भचक्र (1. भ + चक्र) n. = भगण SŪRJAS. 1, 68. 2, 46. 3, 51. 11, 6. 12, 72. 14, 7. VARĀH. BRH. S. 47, 15. Vgl. भाना चक्रम् SŪRJAS. 3, 9.

भञ्ज, भञ्जति, °ते Dhātup. 23, 29 (सेवायाम्; Vop. fügt भोगे hinzu); भन्ति 2. pers.; अभाक् 2. u. 3. pers., अभाक्त (fälschlich अभङ्ग BHāg. P. 9, 4, 2); भन्तु, अभातीत्, अभातुम् (fälschlich अभङ्गु BHāg. P. 9, 4, 2); अभाज, अ-भक्त्य, भोज्य, भजतुम् (P. 6, 4, 122. Vop. 8, 52. 132), अभज्जम् (Vop. 26, 132); भज्यामि (Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10), भजिष्यामि (nach VĀJHRA-BAHŪTI, wie West. bemerkt; in den nachvedischen Schriften nur diese Form); med. भञ्जते; अभन्ति 1. pers., अभक्त; भन्तत; भजे, भजिरे, भजनैः भ-द्वये (Vop. 23, 18), भजिष्यते (nach VĀJHRABH. bei West.; häufig in der nachvedischen Sprache); भनोर्य prec.; भक्ता, भजितुम् (MBh. 1, 3260), (संविभक्तुम् (R. GORR. 2, 32, 39); pass. (विभज्यते; partic. भक्त. 1) austheilen, zutheilen: राज्ञा चिद्यं भगं भन्तीत्याक् RV. 7, 41, 2. अंशैव नो भजतं चित्रमग्रः 10, 106, 9. AV. 19, 8, 2. गायत्रीमग्रे ऽभजत् Att. Br. 3, 13. किं मय्यभाक्त, त्वं मय्यभाक्तुः (अभङ्ग und अभाङ्ग; neben भजाम BHāg. P. 9, 4, 2) 5, 14. अजाविकं सैकशफं न ज्ञातु विषमं भजेत् vertheilen M. 9, 119. न तत्पुत्रैर्भजितसार्धम् or theile dieses nicht mit den Söhnen 209. मित्राणां न भजति भवति Spr. 5124) ये die nicht den Freunden Etwas zu-kommen lassen R. 4, 30, 12. auch mit acc. der Person: किं मां वभ-कथ ÇAT. Br. 1, 9, 9, 35. तस्माद्धर्मेण तं भजेत् M. 9, 121. med.: ये नो

राधास्यभ्यां गव्या भञ्जत सूर्यः RV. 5, 59, 7. पृथक्पदानि भञ्जेरन् vertheilen LĀTJ. 7, 5, 21. स एव ता (दक्षिणाः) श्राददीत भञ्जेरन्सर्व एव वा unter sich vertheilen M. 8, 208. भञ्जेरन्सर्वैकं रिक्थम् 9, 104, 124, 156, 192, 200. thellen so v. a. dividiren: भञ्जता SŌRJAS. 2, 16. भञ्ज 1, 67, 2, 31, 3, 9. Journ. of the Am. Or. S. 6, 558, 3. — 2) verleihen, bringen: अर्थ एव किं केषांचिदनर्थं भञ्जते नृणाम् Spr. 3587. एवं सुसज्जानां साहाय्यं भञ्जते विधिः KATHAS. 35, 52. — 3) begeben, ausrüsten: त्रिषंधिं देवा अञ्जन्तौऽसि AV. 11, 10, 11. — 4) als Theil oder Loos empfangen, erhalten; einer Sache theilhaftig werden, sich theilhaben an (acc.; in der älteren Sprache auch gen.); Etwas zu genießen haben, sich einer Sache erfreuen, sich hingeben; med.: अञ्जत सुकृत्यया भागं देवेषु पञ्जित्यम् RV. 1, 20, 8. तव प्रणीती पितरो न इदं देवेषु रत्नमभञ्जत धीराः 91, 1, 123, 4. दक्षिणावतो अमृतं भञ्जते 125, 6, 157, 2. भृतीयो वो ऽवसो देव्यस्य 5, 37, 7. भृतीयमिदं प्रजामिषम् 7, 96, 6, 98, 6. स्वादोर्भक्षि वयसः 8, 48, 1, 7, 88, 3, 9, 86, 12. भञ्जत पितरः 10, 15, 3, 94, 8, 107, 2. ऊर्जं पृथिव्या भञ्जत 109, 7, 153, 1. मन्ये भञ्जानो अमृतस्य तर्हि किरण्यवर्णा अतपं यदा वः AV. 3, 13, 6. अञ्जत विप्रः सुमतिं नदीनाम् RV. 3, 33, 12. VS. 3, 20. AV. 12, 1, 23, 3, 4. ÇAT. BR. 9, 3, 9, 9. ÇĀKH. BR. 10, 6. GOBR. 4, 3, 3. यस्तु सूक्तं भञ्जते यस्मै क्विर्निरूप्यते wem das Lied gehört NIR. 7, 18. PANĒAT. BR. 7, 6, 13, 14. अन्तान्वः प्रजा भृतीष्ट euren Nachkommen sollen die Grenzen gehören AIT. BR. 7, 18. कुशधञ्जते इमे । पत्न्यो भञ्जतां सक्तौ शत्रुघ्नभरतो erhielten zu Gattinnen R. 1, 72, 11. पित्र्यं वा भञ्जते शीलं मातुर्वीभयमेव वा M. 10, 59. स्वं त्रपं कालत्रपामं भञ्जे वैश्रवणानुजः nahm seine Gestalt an R. 3, 55, 3. तामसीं भञ्जमानायां योनिं मातरि MĀRK. P. 74, 48. तन्त्राण्यथ भञ्जिरे legten die Panzer an MBH. 4, 1009. उत्पलानि च नीलानि भञ्जिरे वारिजां श्रियम् HARIV. 3830. सर्वे भञ्जिरे मनसः सुखम् genossen, empfanden 4940. भञ्जे — असमानागान् KATHAS. 35, 91. तथा सह — भञ्जे सुरतसंभोगम् 45, 218. स्वर्गलोका अमृतत्वं भञ्जते KATHOP. 1, 13. बहुदोषताम् MBH. 3, 1037. राजसखम् R. 1, 27, 11. भञ्जित्ये गुरुवर्तिताम् 2, 113, 19. मूर्खत्वं सुलभं भञ्जस्व Spr. 4733. अलौकिकभावशब्दवाच्यत्वम् SĀH. D. 25, 12. शृङ्गाररूपताम् 77, 8. अमृततमयो ऽपि मार्दवं भञ्जते RAGH. 8, 43. मौनं भञ्जते रश्नाकलापाः werden still 16, 65. ज्ञानमस्रसदाचारिगौरवं भञ्जते गुरुः Spr. 4090. गर्भक्षिणः स्त्रियो मन्ये साफल्यं भञ्जते तदा MĀRK. P. 22, 45. महीयसां हि माकृत्यं भञ्जमानान् PANĒAR. 4, 3, 201. चित्तां परमिकां भञ्जे MBH. 13, 1479. भञ्जे सा मूर्खाम् fel in Ohnmacht MĀRK. P. 21, 23. वाञ्छितासिद्धिद्वे च भञ्जे KATHAS. 22, 237. न भञ्जिरे भीमविषेणा भीतिम् gerieten nicht in Furcht Spr. 2583. विरागं भञ्जते 5011. भञ्जे राजवधूमध्ये बालव्यञ्जनवीजनम् RĀGA-TAR. 5, 386. भञ्जे निद्राम् er genoss des Schlafes KATHAS. 43, 132. In der späteren Sprache auch act.: दिष्टनये स्वां प्रकृतिं भञ्जति MBH. 1, 3587. अत्र कनकसिकतस्थलीः — भञ्ज निजपुण्यजितं सर्वभोगान् PRAB. 101, 18. न भञ्जेस्त्री स्वतन्त्रताम् M. 5, 118. VID. 338. धूमच्छायामभञ्जतां नेत्रे MBH. 4, 466. व्यक्तं भञ्जत्यापगाः ÇĀM. 167. नैष भञ्जति निर्वृतिम् KATHAS. 43, 191. अ-भञ्जन्मुदम् 46, 79. दुःखम् PANĒAT. 69, 4. भयम् PRAB. 100, 11. भञ्जति (खड्गे प्रकम्प्ये) च भञ्जति प्रकम्प्यारिवर्गः Spr. 2216. पिकनिकारे भञ्ज भावम् GĪR. 11, 1. तमाम् Spr. 1031. साधुसमागमम् 4142. जगोरातसवान् RĀGA-TAR. 2, 141. कौटिल्यम् (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) 6, 325. — 3) betreiben, ausüben: न विप्रमकायः क्रियां भञ्जेदुञ्जीत वा SŪCR. 2, 143, 7. यमान्यतत्यकुर्वाणा नियमान्केवलान्भञ्जन् M. 1, 204. ये च चित्रं भञ्जसि वै sich mit Mah-

leret beschäftigen R. GORR. 2, 90, 23. सत्यमेव भञ्जतः Spr. 4673. med.: यं तु कर्मणि यस्मिन्स न्ययुक्तं प्रथमं प्रभुः । स तदेव स्वयं भञ्जे सृज्यमानः पुनः पुनः ॥ M. 1, 28. भञ्जते तादृशीः क्रीडाः BHĀG. P. 10, 33, 37. भञ्जे धर्मम् RAGH. 1, 21. तिप्रं विज्ञानाति चिरं प्रणोति विज्ञाय चार्थं भञ्जते न कामात् sich daran machen Spr. 3995. — 6) Jmd (acc.) zu Theil werden, treffen: गुणा दश स्नानशीलं भञ्जते Spr. 4017. 4019. 4567. 4636. SŪCR. 1, 114, 17. act. R. GORR. 1, 67, 16. नादातारं भञ्जत्यर्थाः MBH. 13, 311. नालत्मीस्ता-न्विज्यति 3, 3077. 7, 2115. HARIV. 11056. विसर्जनीयानुस्वारो भञ्जते पूर्व-मत्तरम् gehören zu RV. PRĀT. 18, 18. — 7) sich begeben zu, auf, in: भञ्जे पथो वर्तन्ति पत्यमानः auf des Weges Bahn begab sich wer da konnte RV. 7, 18, 16. भञ्जते अद्वी रथ्येव पन्थाम् machten sich auf den Weg 39, 1. भञ्जिरे दीर्घमधानम् HARIV. 5651. न कश्चिद्वर्णानामपयं भञ्जते ÇĀM. 107. अतो नानाविधानं शैलान्काननानि च भञ्जिरे R. 1, 16, 28. दक्षिणं शालसं-काशमूहं भञ्जे प्रभुभाना MBH. 1, 3867. खं भञ्जे 7, 2844 (nach der Lesart der ed. Bomb.). तेत्रं तत्रप्रधानपिप्रुनं कैरवं तद्वेद्याः MĀRK. 49. सीता च भञ्जतां गुहाम् R. 2, 97, 15. (पल्लं तमसः) अधिकमभक्तं गुहः ÇĀC. 9, 19. नि-केतानि VĀJU-P. bei MUIR, ST. I, 30, N. 53. को ऽपि तत्पार्थ न भञ्जते HIT. 10, 10. KIR. 3, 42. विदेशम् ÇĀC. 9, 48. विसंज्ञा भञ्जिरे दिशः flogen nach allen Richtungen MBH. 3, 11113. R. 2, 103, 42. दिशश्चतस्रो वै भ्यः (वि-भ्यः MBH. 3, 15607) DRAUP. 3, 6. भञ्जे दिशः KIR. 15, 1. भञ्जेरनाथा ककुभो दश BHATT. 6, 123. लङ्का तदा भञ्जे 14, 113, 6, 72. भञ्जत्यास्तत्प्राप्तम् GĪR. 11, 33. भञ्जत्येते kommen heran R. 2, 97, 20. आसनम् sich auf einen Sitz setzen: निर्दिष्टमासनं भञ्जे MBH. 1, 5. HARIV. 7251. भञ्जासनम् 7250. स्वयं भञ्जे नृपासनम् vom Thron Besitz nehmen RĀGA-TAR. 4, 410. शयनम्, शय्या-म् sich auf's Ruhebett legen, auf dem Ruhebett liegen: शयनं नैव भञ्जिरे R. 2, 41, 17. नक्तं स भञ्जे शयनोत्तमम् KATHAS. 43, 65. न्ययोधे सुकतो शय्यो भञ्जते R. 2, 53, 34. स पुनर्भञ्जे स्ववंशं राज्यकामकः er kehrte wieder zu seinem Geschlecht zurück BHĀG. P. 9, 23, 17. mit dem acc. der Person zu Jmd kommen, hingehen, sich hinbegeben zu, sich wenden an: मां भञ्जं स्मृतानि R. GORR. 4, 30, 25. भञ्जताशु विप्रम् BHĀG. P. 6, 7, 25. पद्मा पद्मा-तपत्रेणा भञ्जे साम्राज्यदीक्षितम् RAGH. 4, 5. दोग्धीं भञ्जे 2, 23. सज्जनान्भञ्जत suchet die Guten auf Spr. 3484. कर्दयं भञ्जते यश्च 3635. कस्माद्भञ्जति क-वयो धनदुर्मदान्धान् 4053. यथा भञ्जेरन् परान्प्रतप्ताः KĀM. NĪTIS. 15, 22. मक्षात्मानो ऽनुगृह्णन्ति भञ्जमानात्रिपूनापि die sich in ihren Schutz begeben Spr. 2146. भक्तं च भञ्जमानं च तवास्मीति वादिनम् MBH. 3, 1037. — 8) sich anserwählen, sich entscheiden für, vorziehen: यत्नं भञ्जसि कल्याणि पुमांसं देवसंनिधौ MBH. 3, 2221. भञ्जते पूर्वचोदनम् (adj. nach dem Schol.) 5, 72. सत्तः परीद्यान्यतरद्भञ्जते Spr. 4559. किं न भञ्जते दीनान्स्वबन्धून-यम् 1751. सूदो ऽस्मि नरेन्द्र बलवो भञ्जस्व (vgl. भरस्व MBH. 3, 2637) मां व्यञ्जकारमुत्तमम् so v. a. nimm mich in Dienst MBH. 4, 237. — 9) Jmd an-gehören, sich zu Jmd hingezogen fühlen, verehren, lieben, Jmd gut sein, mit Jmd der Liebe pflegen: सर्वभूतस्थितं यो मां (कृष्णं) भञ्जति BHĀG. 6, 31, 9, 13. Spr. 1397. PANĒAR. 1, 4, 9. BHĀG. P. 1, 2, 26. भञ्जते यो माम् (कृष्णम्) BHĀG. 6, 47, 7, 17, 9, 30. PANĒAR. 1, 2, 62. BHĀG. P. 1, 2, 25. ये यथा मां प्रपद्यन्ते तांस्तथैव भञ्जाम्यहम् BHĀG. 4, 11. आसन्नमेव नृपतिर्भञ्जते मनुष्यम् Spr. 404. कश्चित्प्रकृतयः सर्वा भञ्जते त्वां यथा पुरा MBH. 3, 16003. अतिभीरुम् u. s. w. न भञ्जति नृपं प्रजाः Spr. 3405. PANĒAR. 4, 3, 201. वदस्व तां तु भञ्जिष्यामि प्रख्यातं भारतं कुलम् MBH. 1, 3876. मनश्च भञ्जं भञ्जतात् liebe das Gute



Baig. P. 5, 18, 9. यत्प्रतापो रिपुस्त्रीणां सनेत्राम्भो ऽभञ्जन्मुखम् RĪGA-TAR. 3, 478. यादृशं भञ्जते किं स्त्री सुते सुते तथाविधम् M. 9, 9. मिथो भञ्जता प्र-  
सवत्सक्तसकृदावृता 70. भञ्जमानां भञ्जस्व माम् MBh. 1, 3869. 5958. 3,  
2163. 5, 5987. 13, 2215. R. 3, 53, 42, 55, 16. RAGH. 12, 34. KATHĀS. 4, 14.  
44. 10, 145. 37, 209. 42, 162. 49, 50. 63. 116. अतो भञ्जिष्ये समयेन साधो  
यवतेषो विभ्यादात्मनो मे Baig. P. 3, 22, 19. PAÑĀT. 46, 19 (ed. ORN. 55,  
1). Spr. 3271, v. 1. LA. (II) 36, 2. मा भक्ता भञ्जितुमर्हसि MBh. 1, 3260.  
act.: कन्या भञ्जतीमुत्कृष्टं न किंचिदपि दापयेत् M. 8, 365. भञ्जती (so ist  
mit der ed. Bomb. zu lesen) MBh. 1, 3871. भक्ता च भञ्ज माम् 7804. 3,  
1860. 5, 452. मित्रभार्या भञ्जिष्यति HARIV. 11135. R. 6, 8, 28. BHĀG. P. 3,  
21, 28. Suçr. 2, 423, 6. Spr. 2366. PAÑĀT. 44, 20. LA. (II) 37, 8. KĀURAB.  
36. — Vgl. भक्त, भक्ति, भञ्जक fgg., भाग, भागिन्, भाञ्ज.

— caus. भाञ्जयति 1) theilen, dividieren SŪBJAS. 7, 4. भाञ्जित 1, 50. 2, 65.  
3, 11. भाञ्ज पृथक्कर्मणि DHĀTUP. 35, 34. — 2) theilhaftig machen, genießen  
lassen: यो वः शिवर्तमो रसस्तस्य भाञ्जयते नः RV. 10, 9, 2. इमो लोका-  
र्क्षा रसेन भाञ्जयति ÇAT. Ba. 3, 6, 2, 12. हे देवान्भाञ्जयत् 14, 4, 2, 1. 3. अवी-  
भञ्जः 4, 1, 2, 16. भाञ्ज विद्याधाने DHĀTUP. 33, 50. — 3) hingehen lassen,  
jagen: दिशश्चारीन्भाञ्जयत् jagte in alle Weltgegenden BHATT. 17, 80. —  
Nach Vor. auch kochen. Vgl. भाञ्ज.

— अनु verehren: गोविन्दधरणाख्यञ्जम् — अनुभञ्जन् BHĀG. P. 4, 29,  
82. 9, 17.

— अप einen Theil abtreten: अप ते गवां सुभगे भञ्जाम RV. 10, 108, 9.  
ÇAT. Ba. 3, 8, 2, 29. ज्येष्ठं पुत्रमपभञ्ज्य abfinden KĀTJ. Ça. 22, 1, 9. abtheilen:  
सोमम् ÇĀṬH. Ça. 13, 13, 1. PAÑĀT. Ba. 9, 3, 1.

— अभि sich hinbegeben nach, stehen: दिशो ऽभ्यभञ्जतां निशस्त्रौ HA-  
RIV. 10014.

— आ 1) act., zuweilen auch med., Jmd an Etwas (loc.) Theil neh-  
men —, genießen lassen, Jmd zu Etwas verhelfen; partic. अभक्त par-  
ticeps. RV. 1, 27, 5. आ न इन्द्रो वाजं भञ्ज 43, 8. 104, 6. 121, 15. 2, 38, 1.  
स्तस्य भागे यजमानमाभञ्जत् 1, 186, 5. 104, 8. आ गोमति व्रजे भञ्ज त्वं नः  
7, 27, 1. 46, 4. 56, 21. यां अभञ्जो मृतं इन्द्रो सोमे 3, 35, 9. 4, 30, 16. 5, 34, 5.  
तं सूर्यं न आ भञ्ज lass uns das Sonnenlicht genießen 9, 4, 5. 67, 10. 10,  
112, 10. मा सीमव्यघ्रा आ भञ्ज der Schande anheimgelassen 8, 69, 8.  
आ नो भञ्जस्व राधसि 4, 32, 21. AV. 4, 22, 2. 6, 55, 2. आ मा सुचरिते भञ्ज  
VS. 4, 28. 17, 54. कृतेमानस्मिन्वुक्थ अभञ्जा इति तानेतस्मिन्वुक्थ अभञ्जत्  
Att. Ba. 3, 20. 29. 4, 19. Att. Up. 3, 5 (wo वा für वा zu lesen ist). ĀÇV.  
Ça. 1, 2. ÇAT. Ba. 1, 5, 2, 4. 6, 2, 1. अभक्तो कृ वै तस्यां पुण्यकृत्यायां भ-  
वति 8, 4, 1, 2. 13, 8, 2, 6. — 2) verehren: अथभञ्जे त्वाखिलपूरुषेत्तमं  
गुणस्तयं पञ्चकरेव लालसः BHĀG. P. 4, 20, 27. — Vgl. अभग. — caus.  
अभाञ्जयस्व zur Erklärung von अभञ्जस्व ÇĀṬH. zu BAH. Ā. Up. 1, 3, 18.

— अन्वा nach oder neben Jmd Theil nehmen —, mit ankommen las-  
sen: अन्वभक्त mittheilhaftig. ÇAT. Ba. 1, 2, 5, 4. 5, 2, 4. 6, 2, 18. 7, 2, 7. 2,  
3, 2, 20. यत्र वै तत्रमुञ्जयत्यन्वभक्ता वै तत्र विद् 4, 2, 6. 3, 4, 2, 8. 6, 2, 26.  
9, 2, 9. 13, 5, 2, 24. Att. Ba. 6, 12. TS. 6, 4, 6, 2. TBa. 2, 1, 6, 4. med.: अनु  
नो ऽस्मिन्व्य अभञ्जस्व ÇAT. Ba. 14, 4, 4, 19. तदनानिन्द्रः सोमपीथे ऽन्वा-  
भञ्जे ÇĀṬH. Ça. 14, 62, 2.

— उप einnehmen, in Besitz kommen: उप त्रितस्य पाप्योऽभञ्जकं यदु-  
द्गातुम् RV. 9, 102, 2.

— निस् nicht Theil nehmen lassen an, ausschliessen von (abl.); abfin-  
den mit (instr.): इन्द्र मा वो वसोर्निर्भाक् RV. 8, 70, 6. 9, 72, 8. पृथिव्यास्तं  
निर्भञ्जामः AV. 10, 5, 25. 4, 22, 2. 2, 35, 2. TS. 2, 6, 4, 1. ÇAT. Ba. 1, 5, 2, 11.  
9, 2, 85. 2, 1, 2, 9. 11, 5, 2, 5. 7, 2, 2. तुषे रतासि निर्भञ्जन् Att. Ba. 2, 7.  
नाभानेदिष्टं धातरो निर्भञ्जन् schlossen ihn bei der Erbtheilung aus 5, 14.

— निर्भञ्जसि R. 5, 73, 37 fehlerhaft für निर्भञ्जसि. — caus. Jmd aus-  
schliessen von der Erbschaft, enterben KĀTJ. in DĀ. 95. — Vgl. निर्भाञ्ज.

— परि theilen: आत्मानं परिभञ्ज्य MBh. 7, 1279.

— प्र 1) ausführen, vollführen: अमुमेव रमापुरःसरं प्रभञ्ज्यो मनुजो विधिं  
बुधः PAÑĀT. 3, 2, 15. जपहोमार्चनध्यानैर्यो ऽमुं प्रभञ्जते मनुम् 15, 47. —  
2) verehren AÇOKĀVAD. 3, 9. — Vgl. प्रभाग (wo भञ्ज st. भञ्ज zu lesen ist)  
und प्रभाञ्ज.

— प्रति wieder Jmd (acc.) zu Theil werden, — zufallen: चर्मरत्नं च  
धनमित्रमेव प्रतिभञ्जिष्यति DAÇAK. in BENF. Chr. 193, 6. प्रतिभञ्जति MBh.  
12, 11290 fehlerhaft für प्रविभञ्जति, wie die ed. Bomb. hat. — Vgl. प्र-  
तिभाग.

— वि 1) vertheilen, zutheilen: प्रजाभ्यः पुष्टिं विभञ्जत आसते RV. 2, 13,  
4. 24, 14. यज्वेदयज्योर्वि भञ्जाति भञ्जन्म् 26, 1. 10, 48, 1. 1, 81, 6. 103, 6. 4,  
84, 1. व्यनवस्य तत्सर्वं गयं भाक् 7, 18, 13. 24. VS. 7, 45. Att. Ba. 3, 13, 7,  
1. तौ विभाञ्जं नक्षत्रात् TBa. 1, 1, 5, 6. TS. 3, 1, 2, 4. 6, 1, 2. विभञ्जन्दायं  
पित्र्यम् M. 9, 164. MBh. 13, 7822. यज्वेदिकृति तत्सर्वं लभते (भञ्जते ed.  
Bomb.) विभञ्जति च 14, 1055. अविभञ्ज्य परत्र तं मया सकृत्: पास्यति  
KUMĀRAS. 4, 27. PAÑĀT. 64, 2. समं विभञ्ज्य gleich vertheilend KĀTJ. Ça.  
2, 4, 34. विभञ्ज्य तनयेभ्यः त्वाम् BHĀG. P. 4, 28, 33. विभक्तं व्यभञ्जतस्मै 9,  
21, 7. तं नृप्रशकलीकृतं कृती पत्रिणा व्यभञ्जत् RAGH. 11, 29. Spr. 4398.  
(राज्यम्) विभञ्ज्य बन्धुभृत्येषु RĪGA-TAR. 5, 21. med. RV. 10, 84, 2. मनुः पुत्रे-  
भ्यो दायं व्यभञ्जत P. 8, 3, 53. Sch. MBh. 14, 2667. स तेषां वैश्वं पत्न्यो-  
र्विभजे RAGH. 10, 55. BHĀG. P. 8, 9, 12. स्थानेषु चार्चिष्मतीः संध्यामङ्गलदीपि-  
का विभञ्जते VIKR. 43. mit dem acc. der Person und instr. oder acc. der  
Sache: स्वेच्छया विभञ्जते सुतान् । ज्येष्ठं वा ज्येष्ठभागेन JĀṬN. 2, 114. यं ततं  
धातरः — व्यभञ्जन्दायम् BHĀG. P. 9, 4, 1. न च पित्रा विभञ्जते पुत्राः der  
Vater vertheilt nicht sein Vermögen unter die Söhne MBh. 1, 2344. un-  
ter sich vertheilen; med.: वि ये ते अग्रे भेजिरे अनीकम् RV. 7, 1, 9. 32, 7.  
8, 40, 6. 10, 108, 9. AV. 3, 29, 1. अथेषां वेदांसि शतशो वि भञ्जामहे 6, 66, 3.  
10, 7, 27. Att. Ba. 5, 24. देवमनुष्या दिशो व्यभञ्जत TS. 6, 1, 2, 1. ÇAT. Ba.  
1, 2, 5, 2. 11, 6, 2, 3. 14, 1, 2, 15. सोदयां विभञ्जरेस्तं (भागं) समेत्य सकृत्:  
सम् M. 9, 212. JĀṬN. 2, 117. 126. विभञ्जघं पशून् MBh. 9, 2822. 14, 2655.  
HARIV. 11148. BHĀG. P. 9, 20, 26. सिंहासनानि भूरीणि विचित्राणि वि-  
भेजिरे MBh. 2, 2058. नक्तदिनं विभञ्ज्येभौ शीतोष्णकिरणाविव MĀLAV. 88.  
दिशश्चतस्रो विभञ्ज्य (वै भञ्ज v. l.) पार्था मृगयां प्रयाताः MBh. 3, 15607. वि-  
भञ्जत स तैः सह er theile mit ihnen M. 9, 216. act.: (वेदीम्) खपउशस्त-  
दा व्यभञ्जन् MBh. 3, 10208. सर्वं तद्यभञ्जन् 14, 2668. R. 5, 25, 49. तौ तदी-  
यस्याग्रहारेर्दरधर्मं विभेजतुः sie theilten zur Hälfte KATHĀS. 20, 10.  
theilen, zorthheilen, scheiden: व्यभञ्जत्स पेशीम् theilte, zortheilte MBh. 1,  
4536. med. Suçr. 1, 328, 21. विभञ्ज्य चाप्यनोकानि 4, 985. व्यभञ्जतान्यनी-  
कानि दश चैकं च 5, 5243. विभञ्जात्मानम् VP. bei MUIR, ST. 4, 331. BHĀG.  
P. 2, 9, 29. MANIBH. zu VS. 5, 15. पञ्चधात्मानं विभञ्ज्य MAITREY. 2, 6. 6, 26.  
MBh. 14, 2665. HARIV. 969. R. GORR. 4, 14, 30. PRAB. 18, 6. VEDĀNTAS.

(Allah.) No. 68. वेदं विपश्यो विभजिष्यति BHĀG. P. 2, 7, 36. HARIV. 9764. अक्षरात्रे विभजते सूर्यः M. 1, 65. विभज्य कर्माणि PRAB. 109, 13. SUÇA. 1, 23, 19. योगो विभज्यते Schol. zu P. 1, 3, 46. ŚRĪDH. K. zu 2, 3, 71. 3, 2, 4. KĀLJ. zu 8, 2, 86. कश्चिदर्थं च धर्मं च कामं च — विभज्य काले कालज्ञं समं वरदं सेवसे MBH. 2, 154. विभजन्साधसाधूनि Spr. 3493. गणुदोषानशास्त्रज्ञः कथं विभजते जनः 4013. theilen so v. a. öffnen: समुद्रकानि KATHĀS. 38, 51. Meidiren SŪRJAS. 1, 65. 2, 81. 3, 22. 7, 4. 9, 16. VARĀH. BRH. S. 8, 21. WEBER, GJOT. 72. 85. ज्ञेयराशिगतान्व्यस्तान्विभजेज्ञानराशिना 109. partic. विभक्तं vertheilt MBH. 4, 1327. AV. 4, 30, 4. समं KĀTJ. ÇA. 16, 8, 21. 23, 1, 10. त्वमे पञ्च पशवो विभक्ताः AV. 11, 2, 9. वृष्टिः स्तोकशो विभक्ता AIT. BR. 2, 12. Spr. 2790. स्त्रीभूजलद्रुमैरेनः — विभक्तम् vertheilt unter BHĀG. P. 6, 13, 5. अस्मिन् (पितरि) स्थितामति च विभक्ता त्वयि (लक्ष्मीः) VIKR. 160. विभक्ते nach erfolgter Vertheilung JĀG. 2, 126. abgetheilt so v. a. der seinen Theil erhalten hat: विभक्ताः सः जीवतो विभजेरन्युत्पदि M. 9, 210. धातृणामविभक्तानाम् 215. BHĀG. P. 9, 21, 7 an der ersten Stelle (nach dem Schol. der eine Theilung veranstaltet hat). zorthellt, getheilt, geschieden: विभक्तं ककचेनेव गिरेः शृङ्गं द्विधाकृतम् HARIV. 6910. रोमराज्या (so ist zu schreiben) विभक्तं च द्विधेव तव — विशालं जघनम् R. 3, 32, 32. रेखा° KUMĀRAS. 7, 18. विभक्तात्मन् RAGH. 10, 66. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 17. KATHĀS. 43, 342. अविभक्तं च भूतेषु विभक्तमिव स्थितम् BHAG. 13, 16. RĀGA-TAR. 5, 109. आ मलयाद्विभक्तं मत्सेतुना केनिलमम्बुराशिम् RAGH. 13, 2. अष्टभिर्मर्यादागिरिभिः सुविभक्तानि (नव वर्षाणि) भवन्ति BHĀG. P. 5, 16, 6. सप्तकट्या° KATHĀS. 38, 27. RAGH. 3, 24. सप्तषष्टिस्तथा लताः सार्धाः स्वेदयन्तैः सह । कायवोयैर्विगणयते विभक्ताः परमाणवः || getrennt von den luftigen (Atomen) d. i. ohne die l. A. JĀG. 3, 103. fg. Trennung, Absonderung (= विभाग Schol.) P. 2, 3, 42. getheilt, dividirt SŪRJAS. 2, 15. abgeschieden so v. a. vereinsamt: अतःपुर (विगतसंस्कारम् भक्तं सेवितं संस्कृतम् तद्विज्ञम् Schol.) R. 2, 114, 17. subst. Abgeschiedenheit, Einsamkeit: परिचित° adj. (मनस) ÇĀK. 107. gesondert, unterschieden, besonders, verschieden, mannichfaltig: यस्याविभक्तं (= साधारणं Schol.) वसु सक्तयैः nicht gesondert, gemeinschaftlich MBH. 12, 259. R. 4, 7, 7. अस्त्रं प्रयोगसंस्कारविभक्तमस्त्रम् RAGH. 5, 57. नानावर्णविभक्तानाम् (मवाम्) R. 1, 53, 20 (34, 22 GORR.). विभक्तैरधिकारिभिः RĀGA-TAR. 5, 168. KĀM. NITIS. 16, 4. वलाककच्छेदविभक्तरागामकालसंख्याम् KUMĀRAS. 1, 4. abgezirkelt, regelmässig, symmetrisch: नगरं विभक्तैर्युक्तमापणैः RĀGA-TAR. 3, 358. °प्रपद्या adj. BHĀG. P. 8, 13, 15. सम° (अङ्ग) R. 1, 1, 13. सु° (अङ्ग) MBH. 1, 6524. VJUTP. 11. सुविभक्तात्तरद्वारा, सुविभक्तमरूपया R. 1, 5, 8. 10. सुविभक्तानि द्वारानि MBH. 13, 186. verziert, geschmückt (vgl. भक्ति): °गात्र (= चन्दनाद्यनुलिप्तावयव Schol.) HARIV. 8437. KUMĀRAS. 7, 18. अङ्गं गोराचनापत्रविभक्तम् 15. सुविभक्तवद्भ्य adj. HARIV. 9288. विभक्त unter den Beinamen des Kārtikeya MBH. 3, 14633. — 2) verehren: स्वाक्षेप्यारणतो देवान्स्वधोच्चारणतः पितृन् । विभज्यन्नदानेन भूताद्यानतिथीनपि || MĀRK. P. 93, 5. — caus. zur Vertheilung bringen: विभाज्यमान AV. 12, 8, 28. 14, 1, 13. theilen, eintheilen: नवधा — विभाजिता देशाः VARĀH. BRH. S. 14, 1. श्रुतिभागविभाजिता (वोणा) KATHĀS. 9, 81. dividiren SŪRJAS. 1, 49. 53. 60. 2, 39. 41. 46. VARĀH. BRH. S. 8, 20. — Vgl. विभक्त्य, विभज, विभजनीय, विभज्य, विभाग, विभाज्य.

— अभिवि med. vertheilen SUÇA. 1, 327, 14 (विभजति v. l. der Berl. Hdschr.).

— प्रवि theilen, scheiden, sondern: पञ्चधात्मानं प्रविभजति PRACNOP. 2, 3. तत्रैकस्थं जगत्कृत्स्नं प्रविभक्तमनेकधा BHAG. 11, 13. MBH. 1, 7160. 3, 16140. क्लं च प्रविभज्य R. 6, 16, 2. MBH. 8, 2128. 12, 11290 (wo die ed. Bomb. प्रविभजति st. प्रतिभ° liest). सुरनरतिर्यगादिप्रविभक्तं जगत् KULL. zu M. 1, 21 (S. 23, Z. 1). KĀR. 5 aus der KĀC. zu P. 7, 2, 10. त्राक्षपातत्रिविंशं शूद्राणां च — कर्माणि प्रविभक्तानि स्वभावप्रभैर्गुणैः BHAG. 18, 41. नामरूपप्रविभक्तविशेष ÇĀK. zu BRH. ĀR. UP. 8. 26. 172. 271. पूर्व पूर्वपरमपरं प्रविभज्य निर्झूयात् Nir. 2, 2. SUÇA. 1, 144, 5. vertheilen: शृणो धने च सर्वस्मिन्प्रविभक्ते M. 9, 218. प्रविभक्तरश्मि ÇĀK. 163. प्रविभक्तादका (गङ्गा) समम् MĀRK. P. 56, 1. बान्धवैः प्रविभक्तेः die unter einander getheilt haben M. 8, 166. मानुषेकेपादेन वस त्वं (अर) प्रविभज्य वै dich theilend HARIV. 10856. प्रविभक्तमकाकर्म्या adj. vertheilt so v. a. an verschiedenen Orten stehend R. GORR. 1, 5, 11. — Vgl. प्रविभाग.

— प्रतिवि auf den Einzelnen vertheilen: षडृतिणाः प्रतिविभज्य ददाति KĀTJ. ÇA. 4, 10, 12. 13, 4, 15. — Vgl. प्रतिविभाग.

— संवि 1) theil. n, sondern SUÇA. 1, 6, 2. 106, 18 (act.). mit (सह) Jmd Etwas theilen, Jmd (dat. gen.) einen Theil abgeben: संकुस्तेन संविभज्य — तं भनितवान् PĀNĀT. 217, 12. यास्त्वहं का अस्मिन्विभज्याप्नाति BHĀG. P. 5, 26, 18. आद्याधात्तेवासिभ्यः कामान्संविभजेद्यथा 7, 14, 11. वित्तं यदा यस्य च संविभक्तम् Spr. 2790, v. l. एकः संपन्नमप्राप्ति वस्ते वासश्च शोभनम् । यो ऽसंविभज्य भूत्यभ्यः 537. 4717. दैन्यभावाच्च भूतानां संविभज्य सदा MBH. 14, 1292. तस्मै संव्यभजत्तो ऽन्नम् BHĀG. P. 9, 21, 6. 7, 15, 6. — 2) Jmd (acc.) mit Etwas (instr.) versehen, bedenken, beschenken: यं तु रक्षितुमिच्छति (देवाः) बुद्ध्या संविभजति तम् Spr. 4304. को ऽस्मान्संविभजिष्यति MBH. 9, 2912. (प्रजाः) शुभैः संविभजन्कामैः 13, 5780. KATHĀS. 23, 290. 38, 130. इन्द्रमाण्डलम् । स्वतेजसा संविभजन् (सूर्यः) RĀGA-TAR. 6, 62. (ताम्) वसेभिरक्षपनिश्च संविभज्य MBH. 1, 3899. 3, 12683 (wo mit der ed. Bomb. संविभज्य zu lesen ist). KATHĀS. 23, 17. 38, 90. R. GORR. 2, 32, 11. 15. संविभक्तम् 39. (ता) नितिकनकवस्त्रवाक्नभवनधनैः संविभजे सः KATHĀS. 8, 36. 29, 54. 32, 190. 36, 62. 43, 240. 43, 11. RĀGA-TAR. 1, 248. 3, 113. 6, 119. विविधाः तित्ताः । संविभजे विभक्तेन नादेयेन स वारिणा || 5, 109. मया यथोचितज्ञाव्यैः संविभक्ताश्च वृत्तिभिः MBH. 3, 8452. 13, 1805. R. GORR. 2, 9, 9. HARIV. 10301. KĀM. NITIS. 7, 31. ÇĀK. 105, v. l. KATHĀS. 43, 11. — caus. संविभाज्य MBH. 3, 12683 fehlerhaft für संविभज्य. — Vgl. संविभाग, संविभागिन्.

— सम् 1) theilen, dividiren: संभक्त SŪRJAS. 4, 19. — 2) Jmd sich betheiligen lassen an: यथार्हं भिक्षुकानतिथीश्च संभजेरन् PĀN. GRH. 2, 10. यच्च भूतं संभजते (अन्नादिना सेवते Schol.) MBH. 12, 3415. संभक्त Theil habend an, begabt mit (gen.): मधोः संभक्ताः (वीरुधः) AV. 8, 7, 12. — 3) vertheilen, verschenken: सम्भालीत् zur Erkl. von सनत् SĀJ. zu RV. 1, 100, 18. — 4) संभक्त (संसक्त die neuere Ausg.) = भक्त ergeben, treu anhängend HARIV. 7891. — Statt संभजे MBH. 7, 2844 liest die ed. Bomb. richtiger खं भजे. — caus. संभाज्यमान MBH. 14, 2673 fehlerhaft für संभा°, wie die ed. Bomb. liest.

भञ्जक (von भञ्ज) nom. ag. Austheiler, Vertheiler; s. चीवर°.

भञ्जग Verz. d. Oxf. H. 339, b, 17.

भञ्जन (von भञ्ज) n. das Verehren, Verehrung, Cult VJUT. 53. 37. ÇĀND.

36. श्रीकृष्ण ° PANĀR. 4, 2, 64. 10, 13. Spr. 2871. Verz. d. Oxf. H. No. 324. WILSON, Sel. Works I, 147. °वारिक Bez. eines best. klösterlichen Beamten VJUTP. 210.

भजनता (von भजन) f. dass.: शिवे Spr. 4262.

भजनामृत (भजन + घृ) n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 163. 168.

भजनीय (von भञ्ज) adj. zu lieben, zu verehren MBh. 1, 3419. Nir. 4, 10. Çāṇḍ. 85. Bhāg. P. 4, 19, 88. 3, 32, 22. 9, 2, 81.

भजमान (wie eben) 1) partic. s. u. भञ्ज. — 2) adj. *schicklich, passend* AK. 2, 8, 4, 24. H. 743. — 3) m. N. pr. verschiedener Fürsten HARIV. 1999. 2001. fg. 2015. VP. 424. 433. fg. Bhāg. P. 9, 24, 6. 7. 18. 25.

भजि (wie eben) m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 9, 24, 6. भजिन् HARIV. 1090 (acc. भजिनम्). भजिन VP. 424.

भजिन् s. u. भजि.

भजन्य (von भञ्ज) adj. *verehrungsworth* Bhāg. P. 5, 17, 18.

भञ्जैश्च (भञ्जैश्च Padap.) m.: असमातिं नितोशनं तेषं निययिन् रथम् । भञ्जैश्च सत्पतिम् RV. 10, 60, 2. Wahrscheinlich fehlerhaft.

भञ्ज partic. fut. pass. von भञ्ज Vop. 26, 12.

1. भञ्ज, भनक्ति DHĀTUP. 29, 16. कभञ्ज, कभञ्जोत्, भञ्जति (Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10); med. कभञ्जिरे nur ein Mal (HARIV. 12229); भञ्जो (die häufigere Form) und भञ्जो P. 6, 4, 32. Vop. 26, 207; pass. भञ्जते, कभञ्जि und कभञ्जि P. 6, 4, 38. Vop. 24, 7. brechen, zerbrechen, zersprengen: कभञ्ज मनुमोक्षसा RV. 8, 4, 5. यथा वतौ कृत्वाभनक्ति — एवा सप-  
वन्मे भञ्जि AV. 10, 3, 13. 1, 15. ताजदङ्ग इव भञ्जताम् 8, 8, 3. भञ्जवमित्रा-  
णां सेनम् 11, 9, 5. KĀTJ. Çā. 6, 7, 5. यद्यस्य दण्डो भञ्जते KAUC. 87. स्वयं-  
भञ्ज KĀTJ. Çā. 15, 3, 41. वने भञ्जन्महादुमान् MBh. 1, 5885. 6005. 3, 11091  
S. 572). BHATT. 9, 2. 8, 129. 14, 19. तदभञ्ज धनुर्मध्ये R. 1, 67, 17 (69, 18  
GOMR.). BHATT. 5, 36. 103. 3, 22. PANĀT. III, 179. शाखाम् — पुष्कराये-  
षामाङ्गीत् 80, 8. BHATT. 2, 42. 9, 101. 15, 121. दत्तान्वभञ्ज संरम्भात् seine  
Lähme HARIV. 6754. कभञ्जिरे च पूषामान् 12229. भनक्ति सर्वमर्पादाः BHATT.  
6, 38. भञ्जो MBh. 1, 6038 (भञ्जो Hip. 4, 56). R. 3, 56, 45. भञ्जो बलाहागु-  
त् Spr. 923. 2013. MĀRK. P. 14, 65. BHATT. 4, 3. सूत्रं तदङ्गो brechend  
so v. a. theilend SIDDH. K. zu P. 8, 4, 28. भञ्जमानस्य भीमेन तस्य घोरस्य  
तसः MBh. 1, 6294. तां पतन्तीं वरारोहो भञ्जमानो लतामिव 3, 10990. R.  
5, 2, 28. RAGH. 11, 46. द्विधा भञ्जयेमप्येवं न नमेयं तु कस्यचित् R. 6, 12, 11.  
अपि भञ्जे तदा देवि न नमेयं तु कस्यचित् 34, 9. धनुर्भाजि यद्यथा RAGH.  
11, 76. कभञ्ज (wohl कभञ्जे zu lesen) डिम्भः zerbrach (intrans.) PANĀR. 2,  
2, 38. भञ्जो ऽतः MBh. 5, 7214. युग M. 8, 291. खट्वा PANĀT. 36, 12. यान-  
यात्र KATHĀS. 36, 88. तुर 32, 164. शरासन ÇĀK. 119. भगदत्तनख KĀM. Ni-  
ta. 14, 34. भगदंष्ट्र इवारगः R. 1, 55, 9. भगवाहू रूकंधर Bhāg. P. 8, 6, 36.  
भगविषाणक H. 1259. भगपृङ्ग HALĀJ. 2, 112. ÇĀK. 32, v. 1. किंवा कृपाः  
कुञ्जराद्यापि भगाः (so die ed. Bomb.) MBh. 7, 8152. शलैर्भगमतङ्गज RAGH.  
ed. Çāk. 12, 73. पतितः स्वलितो भगः der sich Etwas gebrochen hat  
Bhāg. P. 6, 2, 15. प्रीवभग Ver. in LA. 17, 6. भगसंधि GĀRUPA-P. 175 im  
ÇKDe. भगपार्श्व von Schmerzen in den Seiten heimgesucht Suçr. 1, 254, 10.  
त्रया भगाः gebrochen, geknickt Spr. 4138. कर्पाविषेण च भगः 604. भग-  
मनस् gebrochenen Herzens so v. a. entmutigt Bhāg. P. 8, 6, 36. (वायुः)  
प्रविश्य सर्वगात्राणि कभञ्ज so v. a. krumm machen R. 1, 34, 22. ताः क-

V. Theil.

न्या वायुना भगाः 28. 24. भञ्जमानेघनीकेषु zersprengt —, geschlagen wer-  
den MBh. 3, 14905. 4, 1735. HARIV. 10808. fg. तवाभ्युद्वलं वेगाद्वातेनेव  
महादुमः MBh. 9, 1093. कभञ्जानुजम् schlagen, eine Niederlage beibringen  
RĀGA-TAR. 4, 376. भग्य geschlagen, bestegt H. 808. MBh. 5, 5964. भगो युधि  
जरासंधस्त्वया द्रवति HARIV. 5636. 6852. 11056 (S. 791). R. 1, 66, 25 (68,  
23 GOMR.). 3, 54, 9. उत्खलितैर्मैश्च बहुधा नृपैः — पादपैश्च RAGH. 4, 33.  
Spr. 1643. 4475. 4499. KATHĀS. 10, 188. 38, 12. 13. 43, 105. RĀGA-TAR. 5,  
340. दुर्गं भङ्गा die Festung sprengend, einnehmend HIT. 104, 1, v. 1. दुर्गे  
भगम् 115, 13. 17, v. 1. द्रव्यं भगम् so v. a. verloren M. 8, 148. brechen so  
v. a. unterbrechen, aufheben, hemmen, stören, vereiteln: वासवस्योत्सवं  
भङ्गा HARIV. 4153. भञ्जेत च जगत्स्थितिः KATHĀS. 41, 18. एकं मानं भञ्जेत  
würde aufgehoben werden KUSUM. 38, 13. द्वितीयात्मस्य मा भाङ्गं प्रतिज्ञाम्  
MBh. 1, 6868. भगप्रतिज्ञा HARIV. 7207. गतिर्भगा R. 4, 22, 14. भगशक्ति  
RĀGA-TAR. 6, 340. भगपद Spr. 922. कभगयोग MBh. 13, 1377. भगोत्साह-  
क्रियात्मानः 1, 5154. भगव्रत Spr. 1990. RAGH. 17, 42. MĀRK. P. S. 660,  
Z. 4. ÇĀK. zu BRH. ĀR. UP. S. 319. समारम्भाः Spr. 5173. भगोद्यम 1823.  
भगभिनय KATHĀS. 43, 256. भगमनोरथ R. 3, 67, 28. KUMĀRAS. 5, 1. कभग-  
कामा RAGH. 3, 7. भगश Spr. 53. 2012. भगयाञ्जा adj. Bhāg. P. 5, 18, 21.  
मानकलि Spr. 530. भगमान Bhāg. P. 3, 2, 33. Spr. 2273. धर्मभग der seine  
Pflicht verletzt HARIV. 7342. — कभङ्ग und कभङ्गुः Bhāg. P. 9, 4, 2 fälschlich  
für कभक्त und कभक्तुः. Vgl. भग, उर्भग, भङ्गर, भङ्ग, भङ्गि, भङ्गिन्, भङ्गि-  
मन्, भङ्गुर, भङ्गज, भङ्गक, भङ्गन.

— intens. कभञ्जते, कभञ्जोति P. 7, 4, 86. Vop. 20, 8.

— कभि zerbrechen, zerstören: देवसेनानामभिभञ्जतीनां जयतीनां मृ-  
तौ पृथग्रम् RV. 10, 103, 8. — Vgl. कभिभङ्ग.

— कव abbrechen, zerbrechen, brechen: कृतं तरसावभञ्ज MBh. 1, 7081.  
3, 10048. R. 5, 74, 8. काष्ठानि चावभञ्जानि R. 2, 100, 5. किंवा कृपाः कुञ्ज-  
राद्यापि भगाः (°राद्यापि भ° ed. Bomb.) MBh. 7, 8152. तमागु विप्रं तपस-  
स्तपस्वी वनस्पतिं वञ्ज इवावभञ्ज KUMĀRAS. 3, 74. कवभगश्च मे मानः ge-  
brochen, dahin R. 4, 22, 14. — Vgl. कवभञ्जन.

— व्यां zerbrechen, zerschmettern: व्याभगजर्जरशिरोऽस्थि (व्याभग्य°  
v. l.) PRAD. 67, 11.

— उद्, partic. उद्भग gesprengt, zerrissen Suçr. 1, 22, 20.

— उप s. उपभङ्ग.

— नि zerbrechen, zerschmettern: शरीरं लोहितान्तस्य न्यभाङ्गीत्  
BHATT. 15, 117.

— निस् zerbrechen, zerspalten: यथाश्चत्य निर्भनो (der Wurzelcon-  
sonant gewichen, die Personalendung erhalten!) सुसर्मकृत्यर्णवे । एव  
तान्सर्वान्निर्भञ्जि यान्क् द्वेष्मि AV. 3, 6, 7. निर्भञ्जमानधिषाधनकेमकुम्भप्र-  
ङ्गाटका Bhāg. P. 9, 10, 17. (वृत्तान्) निर्भञ्जति (lies निर्भञ्जति) तिपति च  
R. 5, 73, 37. निर्भग इव वतेन कर्णिकारः MBh. 7, 3333. schlagen (im  
Kampfe): निर्भगो देवराजश्च 3, 3574. नातिनिर्भग nicht sehr gebogen, ein-  
gedrückt: उरस् R. GOMR. 2, 8, 41.

— विनिस् zerbrechen: ऊरुवातविनिर्भगा हुमाः MBh. 3, 12417. विनि-  
र्भगयन ausgeschlagene Augen habend R. 3, 31, 48.

— परि, partic. परिभग gebrochen: काष्ठानि R. GOMR. 2, 108, 8. unter-  
brochen, gestört, gehemmt: °क्रम MBh. 12, 3888.

— प्र zerbrechen, zerstören, zersprengen, schlagen (ein Hoer): प्र यो

भनक्ति वनपामशस्तोः RV. 6, 68, 6. 7, 103, 4. PANĀV. Br. 7, 6, 16. प्रभञ्ज-  
न्वे प्रभञ्जनः MBh. 12, 5829. प्रभञ्जमानामिव zerbrechend (intrans.) Bhāg.  
P. 8, 12, 19. प्रभञ्जनीड R. 5, 42, 16. प्रभञ्जं पुरमासुरम् MBh. 3, 12227. गङ्गा-  
वेगं खान्पास्तीरजान्विविधान्नुमान् । प्रभञ्जति रणे सेनां पुत्राणां मम 5,  
2053. सैन्यम् — प्रभञ्जन्तं गोकुलवत् auseinanderstrebend 1861. प्रभञ्जं ब-  
लम् 1, 6688. 4, 1736. 2137. 6, 1668. 9, 1094. R. 6, 77, 8. (पाञ्चरात्राः) मु-  
निशिष्यवैरैरतिप्रगल्भैर्मृगैरिव कुञ्जराः प्रभञ्जाः bestegt Verz. d. Oxf.  
H. 238, b, 11. — Vgl. प्रभङ्ग figg.

— अभिप्र s. अभिप्रभङ्गिन्.

— संप्र, partic. संप्रभञ्ज zerstrengt, geschlagen (von einem Heere)  
MBh. 7, 6774. 14, 2170. R. 6, 38, 10.

— प्रति zerbrechen, umknicken: प्रतीचो बाहून्प्रति भङ्गेषाम् RV. 10,  
87, 4. AV. 11, 10, 16. TBr. 1, 5, 2, 4.

— वि, partic. विभञ्ज auseinandergebrochen, zerbrochen PANĀV. Br. 7,  
6, 17. R. GORR. 2, 42, 9. VARĀH. Brh. S. 51, 28. व्यभाङ्गीत् Bhāg. P. 3, 10,  
8 fehlerhaft für व्यभाङ्गीत् theilte. — Vgl. विभङ्ग, विभञ्जु.

— सम् zerbrechen, zerschmettern: वक्त्रं समभञ्जत KATHĀS. 25, 45. वा-  
युनेव मक्षशैलः संभञ्जः MBh. 7, 1629. निपेत्युधि संभञ्जाः सयोधाः सर्वतो  
गताः 6, 3156. असुरैः — देवैरपि संभञ्जाः zerstrengt, geschlagen 9, 2347.  
त्रयाणां तव पुत्राणां संभञ्जा वर्म शर्म च zerbrochen so v. a. dahin 7, 91. सं-  
भञ्ज als Bein. Civa's 13, 1183 wird vom Scholiasten auf भञ्ज (!) zurück-  
geführt und durch सम्यक्सेवितः erklärt.

— अभिसम् zerbrechen, zerschmettern: वाताभिसंभञ्जाः — हुमाः MBh.  
8, 2801.

2. भञ्ज, भञ्जयति sprechen oder leuchten Dhātup. 33, 86.

भञ्जक (von 1. भञ्ज) 1) nom. ag. (f. भञ्जिका) Brecher, Zerbrecher: द्वा-  
राणाम् KULL. zu M. 9, 289. — 2) f. भञ्जिका das Brechen, am Ende ei-  
niger comp. nach Pflanzennamen, zur Bez. von Spielen: इत्तु° Verz.  
d. Oxf. H. 218, a, 6. सक्कार° 217, b, 41. उद्दालकपुष्प° (s. bes.). — Vgl.  
करभञ्जक (v. 1. भञ्जिका), पद्मभञ्जिका, बालभञ्जक, शालभञ्जिका.

भञ्जन (wie eben) 1) nom. ag. Zerbrecher: परबलपान° R. 3, 56, 53.  
शकट° Verz. d. Oxf. H. 68, b, 33. प्राकार°, निगड° KATHĀS. 12, 42. 63.  
शकटासुर° Vernichter PANĀV. 4, 1, 20. 22. 23. 3, 132. वलःकयूह° bre-  
chend so v. a. heftige Schmerzen verursachend Suçr. 1, 254, 14. Hemmer,  
Vereiteler, Verscheucher: कुपितवधूमान° SĀH. D. 77. स्वात्मसंदेह°  
PANĀV. 1, 4, 77. 2, 1, 7. धम° Verz. d. Oxf. H. 21, a, 6. — 2) m. das Zer-  
brückeln (der Zähne) Suçr. 2, 132, 13. — 3) n. das Zerbrechen, Zerstören  
Suçr. 1, 25, 17. केतनानाम् MBh. 12, 2183. धनुषः R. 1, 3, 10. प्राकारद्वार°  
KĀM. NĪTIS. 19, 3. वृत्तार्जुन° Verz. d. Oxf. H. 20, b, 35. श्रङ्ग° Seitenschmer-  
zen Suçr. 2, 491, 8. das Stören, Hemmen, Vereiteln, Verscheuchen: इन्द्र-  
याग° Verz. d. Oxf. H. 26, b, 42. समाधि° MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 10. म-  
हेन्द्रदर्पपूजादि° PANĀV. 1, 11, 7. धम° 4, 79. संदेह° 10, 2. Verz. d. Oxf.  
H. 22, b, 8. तडुदितभय° Glt. 10, 12. — Vgl. पद°, पाप°.

भञ्जनक m. = भञ्जन 2. Suçr. 1, 304, 17. 305, 5.

भञ्जनागिरि (भञ्जन + गि°) m. N. pr. eines Berges gaṇa किंश्रुलुका-  
दि zu P. 6, 3, 117.

भञ्जम् m. ein in der Nähe eines Tempels stehender Baum Trik. 2, 4, 42.

भञ्जा f. Bein. der Durgā ÇKDra. nach dem RUDRĀJĀMALA.

भञ्जिपत्रिका f. *Salvinia cucullata* RATNAM. 36. — Vgl. फञ्जिपत्रिका.  
भञ्जी s. शाल°.

1. भट्, भट्टयति miethen, dīngen; ernähren Dhātup. 9, 20. — caus. भाट-  
यति miethen: यो भाटयित्वा शकटं नीत्वा चान्यत्र गच्छति । भाटं न दद्या-  
द्वाप्यो ऽसावब्रह्मस्यापि भाटकम् ॥ VṚDDHA-MANU in VivĀDAK. 51, 10. —  
Vgl. भट.

2. भट्, भट्टयति sprechen, sich unterhalten (परिभाषणो) Dhātup. 19, 18.

भट (aus भूत् gemiethet, besoldet entstanden) 1) m. a) Söldling, Soldat,  
Krieger überh. AK. 2, 8, 2, 29. Trik. 3, 3, 195. H. 763. an. 2, 95. MED. 1.  
23. HALĀ. 2, 199. बलनाम्नो ऽसुरस्य भटैः ITH. bei ROSEN zu RV. 1, 6, 5.  
MBh. 6, 1886. HARIV. 15891. R. 1, 12, 11 (wo mit der ed. Bomb. भटानां  
zu lesen ist). Spr. 620 (vgl. चारभट). 2290. KATHĀS. 20, 16. Bhāg. P. 4, 3,  
4. 6, 3, 21. 8, 10, 9. 39. 9, 10, 37. 20, 9. MĀRK. P. 8, 143. 159. HIR. 104, 17.  
Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 13. BHATT. 14, 101. यमं पाश-  
भृतश्च तद्वदन् Bhāg. P. 6, 1, 19. धराति° 3, 28, 28. वानर° Spr. 1239. रा-  
ज्ञ° R. 1, 54, 3 (55, 3 GORR.). 8 (राज्ञम् GORR.). Bhāg. P. 3, 30, 21. 5, 26,  
27. मरु° 3, 19, 14. 4, 10, 7. 25, 27. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S.  
7, 8, Cl. 25. सु° Spr. 3272. 4118. 4402, v. l. Vet. in LA. (II) 23, 22. —  
b) N. eines verachteten Stammes H. 934. H. an. MED. HALĀ. 2, 444;  
vgl. भट्, भड, भाड. — c) N. pr. einer Person (eines Nāgarāja nach  
SCHIEFFNER) BURN. Intr. 378, N. 4. WASSILIEW 41. SCHIEFFNER, Lebensb. 290  
(60); vgl. नटभटिकविहार. — 2) f. घा die Koloquinthen-Gurke RATNAM.  
im ÇKDra. — Vgl. उद्धट, चार°, ताल°, निर्भट, प्रति°, भू°, वाग्भट, व्याघ्र°.

भटभटमातृतीर्थ n. N. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 3. भड्करी-  
मातृ° ebend. N. 5.

भटभटाय् (onomatop.), °यते glu glu machen: कुम्भावनामितं तोयं यदा  
भटभटायते Verz. d. Oxf. H. 67, b, N. 5.

भटार्क (भट + अर्क) m. N. pr. des Stifters der Valabhidynastie  
Inscr. in Journ. of the As. S. of B. IV, 486. fig. LIA. III, 507.

भटित्र adj. am Spiesse gebraten AK. 2, 9, 45. H. 412. HALĀ. 2, 168.

भटूला f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 11.

भट् (aus भर्त्तु entstanden) 1) m. a) eig. Herr; so wird nach DAÇAR. 2,  
64 der Fürst von niedrigen Personen angeredet. Gewöhnlich Bez.  
grosser Gelehrter: देवब्राह्मणभट्टनागरप्रेष्यषडर्शनादीनाम् Vet. in LA. (II)  
24, 5. RĀGA-TAR. 4, 494. 5, 66. राजकुल° 6, 246. कुमारिलेन भट्टेन Verz. d.  
Oxf. H. 255, b, 18. Häufig mit Weglassung des eigentlichen Namens ge-  
braucht, z. B. Verz. d. Oxf. H. 154, b, 10. 170, a, 20. No. 495 (Rhetori-  
ker). KSHITIC. 2, 6, 4, 4. 8. 13. 15. = Kumārilabhaṭṭa Z. d. d. m. G.  
7, 299, 2. HALL 50. 87. 172. Verz. d. Oxf. H. 162, b, 18 (pl. und auch भ-  
ट्टपादाः). 247, a, 27. भट्टपादभिघा यस्य 254, a, 12. 258, b, 1. 19. भट्टाः 278, b,  
19. भट्टाः neben भट्टपादाः Ind. St. 4, 173. Eigennamen angehängt H. c.  
90; vgl. धनन्त°, धनन्°, धार्य°, केदार°, कोण्ड°, गोविन्द°, त्रिविक्रम°,  
नारायण°, प्राण्य°, बाण°. Vgl. भाट्. — b) Bez. einer Mischlingskaste,  
die sich mit Lobreden beschäftigt, ÇKDra. nach dem BRAHMAVAIV-P.; vgl.  
भट, भड, भाड. — c) fehlerhaft für भट R. 1, 12, 11. — 2) f. घा N. pr. einer  
Zauberin RĀGA-TAR. 1, 338.

भट्टकारिका (भट्ट + का°) f. pl. N. bestimmter Kārikā Verz. d. Oxf. H.  
278, b, 18. HALL 27.

भट्टकेदार m. N. pr. = केदारभट्ट Z. d. d. m. G. 2, 342 (205, c).

भट्टदिवाकर (भट्ट + दि०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. No. 634 (Z. 4). — Vgl. दिवाकर 4.

भट्टदीपिका s. भाट्ट०.

भट्टनायक (भट्ट + ना०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124 a, 33. eines Rhetorikers No. 495. 500.

भट्टनारयण (भट्ट + ना०) m. N. pr. verschiedener Personen Verz. d. B. H. No. 111. 549. 553. 567. Verz. d. Oxf. H. No. 306. 292, a, 34. Kshiric. 2, 7. COLBA. Misc. Ess. II, 188.

भट्टपद्मि (भट्ट + प०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 294, a, 35.

भट्टपाद s. u. भट्ट 1, a.

भट्टप्रयाग (भट्ट + प्र०) m. der Hauptzusammenfluss; der Ort, wo die Gāṅgā mit der Jamunā sich verbindet, LIA. I, 50.

भट्टफल्गुण s. u. फल्गुन.

भट्टबलभद्र (भट्ट + ब०) m. N. pr. eines Scholiasten des Brahmasiddhānta COLBA. Misc. Ess. II, 470. Verfasser eines logischen Tractats HALL 63. — Vgl. बलभद्र.

भट्टवीरविक्रम (भट्ट + वी०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 32.

भट्टभास्करमिश्र (भट्ट + भा० - मि०) m. N. pr. eines Commentators, ROTH, Zar Lit. u. G. des W. 24. 52. Ind. St. 1, 253. 2, 9. 15. 54. 73. HALL 115.

भट्टमदन (भट्ट + म०) m. N. pr. eines Autors Z. d. d. m. G. 2, 339 (102, d). — Vgl. मदन.

भट्टमल्ल (भट्ट + मल्ल) m. N. pr. eines Grammatikers Verz. d. Oxf. H. 113, a, 41. 47. COLBA. Misc. Ess. II, 49.

भट्टयशस्व (भट्ट + य०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 41.

भट्टवार्तिक (भट्ट + वा०) Titel einer Schrift: °कृत् KULL. zu M. 12, 106.

भट्टविशेष्य (भट्ट + वि०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 263, a, 5. — Vgl. विशेष्य.

भट्टशिव (भट्ट + शिव) m. N. pr. eines Philosophen Verz. d. Oxf. H. 250, a, 16.

भट्टश्रीशंकर (भट्ट-श्री-शं०) m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. Oxf. H. No. 790. — Vgl. शंकर.

भट्टसेमेश्वर (भट्ट + से०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 279, a, 45. — Vgl. सेमेश्वर.

भट्टस्वामिन् (भट्ट + स्वा०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 34.

भट्टचार्य (भट्ट + चार०) m. ein grosser, berühmter Lehrer; nach ÇKDn. der die Lehre des Tutāta und Udajanākārja kennt. KUSUM. 65, 15. Baissir. am Ende in der Unterschr. Vor. desgl. v. l. Verz. d. Oxf. H. 108, b, N. 2. No. 526. Häufig wird Kumārilabhaṭṭa schlechtweg so bezeichnet, z. B. ebend. 247, a, 27. 251, b, 9. 263, a, 6 (pl.). 270, b, 20. HALL 164. ein Schüler (nicht Sohn, wie die deutsche Uebersetzung hat) Çamkarākārja's WASSILJEV 53. fg. — Kshiric. 32, 20.

भट्टचर्यचूडामणि (भट्ट + चू०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. No. 581.

भट्टचर्यशतावधान (भट्ट + श०) m. Bein. Rāghavendra's Verz. d. B. H. No. 543. Verz. d. Oxf. H. 261, b, 17.

भट्ट (aus भर्तृ entstanden) m. hoher Herr, = पूज्य TAIK. 3, 1, 14. als

Ehrenbezeichnung Eigennamen beigefügt RĪĀ-TAR. 7, 867 (viell. N. pr.); vgl. u. दिक्क.

भट्टाक (von भट्टार) m. hoher Herr, Beiw. von Göttern, so wie von vornehmen und gelehrten Herren, AK. 1, 1, 7, 13. TAIK. 3, 3, 85. H. 333. 336. H. an. 4, 25. H. c. 90. MED. k. 204. HALĪ. 1, 155. VER. in LA. (II) 10, 19. 11, 12. HIR. 116, 13. v. l. für भर्तृ. मृत्युजिह्वारक, मृत्युञ्जय० HALL 197. परम० Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8. 6, 543, 5. 7. COLBA. Misc. Ess. II, 300, 1. 3. 5. यानि च भट्टारकायतनानि (so v. a. Tempel) तानि नास्तिका विनाशयिष्यन्ति PĀṆĀT. ed. ORN. 57, 3. भट्टारिका f. hohe Frau: मत्ता० von der Durgā BURN. in der Vorrede zu BĀṆ. P. I, LXXX. ohne मत्ता० desgl. VER. in LA. (II) 25, 21 (wo राजकीय भ० zu lesen ist). 27, 17. 21. शीला० N. einer Dichterin HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 21. भट्टारकामठ RĪĀ-TAR. 6, 240 fehlerhaft für भट्टारिकामठ oder भट्टारकमठ. wofür 8, 2427 fälschlich भट्टारकमठ steht. — Nach TAIK. ist भट्टारक auch = कच्छ (!) Ardea nivea. Vgl. जयभट्टारिका, बृहद्भट्टारिका.

भट्टारकवार (भट्ट + वार) m. der Tag des hohen Herrn, Sonntag HIR. 21, 21.

भट्टारकरिचन्द्र (भट्ट + कृ०) m. N. pr. eines Autors HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 14.

भट्टालंकार (भट्ट + अ०) m. Titel einer Schrift HALL 186.

भट्टि m. N. pr. des Autors eines nach ihm benannten epischen Gedichts (भट्टिकाव्य), in welchem er die Heldenthaten Rāma's besingt, zugleich aber darauf bedacht ist, dem Leser eine vollständige Kenntniss der Sanskrit-Grammatik durch eine systematische Anwendung aller möglichen grammatischen Formen und Constructionen beizubringen. Verz. d. Oxf. H. 161, a, 15. 162, b, 20. 175, a, 35. 182, b, 41. 209, a, 6. No. 388. LIA. III, 512. fg.

भट्टिक m. N. pr. eines Sohnes des Kītragupta Verz. d. Oxf. H. No. 799.

भट्टिनी (prākritisch das entsprechende f. zu भर्तृ, bei dessen Bildung man vielleicht auch पत्नी vor Augen gehabt hat) f. hohe Frau. ungeweihte Gemahlinnen eines Fürsten und Brahmanenfrauen bezeichnend, AK. 1, 1, 7, 13. H. 334. an. 3, 896. MED. n. 100. HALĪ. 2, 325.

भट्टीय (von भट्ट) adj. zu Bhaṭṭa (Ārjabhaṭṭa) in Beziehung stehend: °दीपिका Titel eines Commentars zu Ārjabhaṭṭa's Erklärung des Sūtrasiddhānta, LIA. II, 1137, N. 1.

भट्टज्ञि, भट्टज्ञिदीक्षित und भट्टज्ञिभट्ट m. N. pr. eines grammatischen Autors, unter andern der Siddhāntakaumudī, Verz. d. B. H. No. 729 u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 38, b, 7. No. 352. 356. 415. HALL 156. COLBA. Misc. Ess. II, 12. 38. 41. Die beiden Letzteren schreiben भट्टज्ञी, während die Ausgaben, auch die neueste, die Kürze haben. Auf ज्ञी gehen viele neuere Namen aus, insbes. Parsen-Namen; die Bed. soll Herr sein.

भट्टेत्यल (भट्ट + उ०) m. N. pr. eines Gelehrten aus dem 10ten Jahrh. n. Chr., der die Werke Varāhamihira's commentirt hat, Verz. d. Oxf. H. 292, a, 44. No. 777. fg. 780. 338, a, 12.

भट्टेयम (भट्ट + उपमा) m. N. pr. eines buddhistischen Gelehrten WASSILJEV 281.

भट्ट m. Bez. einer best. Mischlingskaste: लेट्तीवरकन्यायां जनयामास

यववान् । माहं मलं मातरं च भडं कोलं च कन्दरम् ॥ इति ब्रह्मवैवर्ते  
ब्रह्मखण्डे २० अध्यायः ॥ ÇKDr.; vgl. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 25. fgg.,  
wo unter Anderm auch भाडुं für भडं gelesen wird.

भडकुरिमातृतीर्थ s. भडमातृतीर्थ.

भाडित m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. gaṇa  
अद्यादि zu 110. pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu 2, 4, 63. —  
Vgl. भाडित, भाडितायन und भाडित्य.

भाडित् Uṇādis. 1, 55. m. 1) Diener; Held Uḡéval. — 2) N. pr. eines  
Mannes gaṇa अद्यादि zu P. 4, 1, 110. pl. seine Nachkommen gaṇa य-  
स्कादि zu P. 2, 4, 63. — Vgl. भाडितायन.

भाण्, भाणति reden, sprechen Dhātup. 13, 4. भाण Varāh. Brh. S. 51, 23.  
Daṣak. in BmF. Chr. 198, 13. भाणति (partic.) कविज्ञयदेवे Gtr. 8, 6. 15.  
वभाण Verz. d. Oxf. H. 259, b, 15. भाणति. 14, 16. वभाणयि P. 6, 4, 121, Sch.  
अभाणीत्—युक्तम् भाणति. 15, 15. चेष्टिकाये भाणितवान् Vt. in LA. 14, 6.  
भाणित्वा Pañāt. ed. orn. 55, 21. भाणयताम् Bhāg. P. 7, 8, 10. प्रियदर्शनेन  
भाणितम् Pañāt. 213, 7. Vt. in LA. 3, 2. 12, 6. 13, 14. 14, 9. 17, 16. 20, 12.  
21, 10. भाणितं च त्वां प्रति तथा sie lässt dir sagen Pañāt. 128, 5. राज्ञा —  
अमात्यैर्भाणि Daṣak. 8, 4. तत्सुतं भाणामि nenne ich Vt. in LA. 21, 3.  
भाणित n. das Reden, Sprechen, Worte H. ç. 81. भाणितैः Vt. in LA.  
21, 1. श्रीज्ञयदेवभाणितमिदमुद्यति Gtr. 1, 34. — Vgl. भाणन f., भाण  
und भन्.

— caus. भाणयति; aor. अवीभाणत् und अवभाणत् Siddh. K. zu P. 7,  
4, 8. Vop. 18, 3.

— प्रति Jmā (acc.) antworten: श्वःश्रेयसमवाप्तासि धातृयां प्रत्यभाणि  
सा भाणति. 4, 38.

भाणन (von भाण्) adj. sprechend, verkündend: रसं (ज्ञयदेव) Gtr. 7, 29.

भाणिति (wie eben) f. Rede Trik. 3, 1, 115. Spr. 247. 1836. 3447. 3529.  
Riāa-Tar. 4, 54. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 37. falschlich भाणति Prātāpar. 69, b, 7.

भाण् भाणयति betrogen Vop. in Dhātup. 32, 50.

भाणकी f. Solanum Melongena AK. 2, 4, 2, 2 (v. l. भाणकी). Ratnam.  
7. — Vgl. लुङ्.

भाणुक m. Calosanthus indica Bl. Ratnam. im ÇKDr. Unsere Hdschr.  
(4) liest भाणुक, welche Lesart ÇKDr. gleichfalls erwähnt.

भाण्ड, भाण्डते (परिभाषणे, वाचि, परिक्रमे, सनिन्देपलम्भे) Dhātup. 8,  
20. भाण्डतं verhöhnt Vjutr. 202. प्रतिभाण्डतव्यम् entgegen zu höhnen  
ebend. — भाण्डति und भाण्डयति (कल्याणे, शिवे) Dhātup. 32, 50. — Vgl. भन्द.

भाण्ड 1) m. a) Spassvogel, Possenreisser oder Complimentenmacher  
Trik. 1, 1, 125. Hār. 123. Uṇādivr. im Saṃkṣiptas. und Bhūripa. im ÇKDr.  
Spr. 3391 (Conjectur). ० धूर्तनिशाचरः oder मुनिभाण्डनिशाचरः Burn.  
in der Vorrede zu Bhāg. P. I, LXV, N. 5. Wilson, Sel. Works I, 6. Vgl.  
भाण्ड. — b) Bez. einer Mischlingskaste Brahmavaiv. P. in Verz. d. Oxf.  
H. 21, b, 26; vgl. भड. — 2) f. आ s. श्वेत०.

भाण्डक m. Buchstele Gāṭādh. im ÇKDr.

भाण्डन n. 1) Misshandlung (खलीकार). — 2) Schlacht, Kampf. — 3)  
Panzer H. an. 3, 395. Med. n. 100.

भाण्डासिनी (भ० + का०) f. Hure Çabdar. im ÇKDr.

भाण्डाकी s. भाण्डाकी.

भाण्ड f. Welle ÇKDr. und Wilson nach Hār. 203, wo die gedr. Ausg.

भाण्ड liest.

भाण्डिका f. = भाण्डी Çabdar. im ÇKDr.

भाण्डिजङ्ग (भ०, wohl = भाण्डी, + जङ्ग) m. N. pr. eines Mannes P.  
2, 4, 58. Vārt. 3, Sch. — Vgl. भाण्डिजङ्गि.

भाण्डित m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. gaṇa  
अद्यादि zu 110. pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63. —  
Vgl. भाण्डित, भाण्डितायन und भाण्डित्य.

भाण्डिन् m. N. pr. eines Mannes Hall in der Einl. zu Viśayad. 52. 54.

भाण्डि 1) m. = भाण्डल Mimosa Seeressa Vāśaspati bei Bhar. zu  
AK. 2, 4, 2, 44. ÇKDr. Çabdar. bei Wils. — 2) f. ई = भाण्डी Çabdar.  
bei Wilson.

भाण्डिल Uṇādis. 1, 55. m. 1) Glück, Heil (कल्याणम्). — 2) Bote  
Uḡéval. — 3) Handwerker Uṇādivr. im Saṃkṣiptas. ÇKDr. — 4) Mi-  
mosa Seeressa (शिरीष) Roxb. AK. 2, 4, 2, 44. — 5) N. pr. eines Man-  
nes gaṇa अद्यादि zu P. 4, 1, 110. pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि  
zu 2, 4, 63. Vgl. भाण्डितायन.

भाण्डी f. Rubia Munjista (मञ्जिष्ठा) Roxb. AK. 2, 4, 2, 9. ० पुष्पनिकाशेन  
तपनीयन्मिनेन च (चन्दनेन) MBh. 6, 4424. — Vgl. त्रि० und भाण्डी.

भाण्डीतकी f. dass. Bhāvapr. im ÇKDr.

भाण्डीर 1) m. a) Amaranthus polygonoides Roxb. — b) Mimosa Se-  
rassa Roxb. Riān. im ÇKDr. — c) N. pr. eines hohen Njagrodha-  
Baumes auf dem Govardhana Hariv. 3501. fg. 3728. 3736. 6781. भा०  
(wie die neuere Ausg. überall liest) 3114. 3614. 3749. — 2) f. ई = भा-  
ण्डी AK. 2, 4, 2, 9. — Vgl. गो० und भाण्डीर.

भाण्डीरथ (भ० + रथ) m. N. pr. eines Mannes: वङ्गरभाण्डीरथाः gaṇa  
तिककितवादि zu P. 2, 4, 68.

भाण्डीरलतिका (भ० + ल०) f. = भाण्डी Riān. im ÇKDr.

भाण्डील m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

भाण्डु gaṇa सुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

भाण्डुक m. Calosanthus indica Bl. Ratnam. 4. भाण्डुक ÇKDr. und Wil-  
son nach ders. Aut. — Vgl. भाणुक.

भाण्डुक m. 1) Calosanthus indica Bl.; s. u. भाण्डुक. — 2) ein best. Fisch  
Bhāvapr. im ÇKDr.

भदत्त Uṇādis. 3, 130. m. ehrenvolle Bez. eines Buddhisten H. 335.  
Hār. 115. Uḡéval. Vjutr. 202. Aṣokāvad. 2. Burn. Intr. 567. Kathās. 49,  
177. 179. Varāh. Brh. 7, 11 in Verz. d. Oxf. H. 329, a, 4.

भदत्तगोपदत्त (भ० + गो०) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers Burn.  
Intr. 536 (आचार्यभदत्त०).

भदत्तगोषक (भ० + गो०) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers Burn.  
Intr. 367. — Vielleicht Druckfehler für भदत्तगोषक.

भदत्तज्ञानवर्मन् (भ० + ज्ञान०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf.  
H. 124, a, 34. 209, a, 7.

भदत्तधर्मत्रात (भ० + ध०) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers  
Burn. Intr. 367.

भदत्तराम (भ० + राम) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers Burn.  
Intr. 367.

भदत्तवर्मन् (भ० + व०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 35.

भदत्तशीलाभ (भ० + शी०) und शीलाभ m. N. pr. eines buddhisti-

schen Lehrers BURN. Intr. 567. 623. Lot. de la b. l. 358. 530.

भद्राक m. Glück, Heil (कल्याणम्) UééVAL. zu UNĀDIS. 4, 15.

भद्रं (von भन्द्) im Veda, parox. nach UNĀDIS. 2, 28. 1) adj. (f. घ्रा)

a) erfreulich, loblich; glücklich, günstig; gut, faustus; n. Glück, Heil, Gutes, Annehmlichkeit (Gegens. दुरित, तपन, पाप) AK. 1, 1, 4, 3. TRIK. 1, 1, 113. H. 86. an. 2, 230. 442. MED. d. 11. r. 71. HALĀJ. 1, 122. भद्रा तं इन्द्र सुमतिः RV. 3, 30, 7. सोमनस 1, 21. कस्ता 4, 21, 9. मरुतां नाम 39, 4. द्रविणा 58, 10. AV. 7, 78, 2. 18, 3, 14 (wo in द्रविणामिह aufzulösen ist; vgl. TS. 1, 6, 4, 3). राति RV. 1, 168, 7. भद्रा त्वमुषो वितरं व्युच्छ 123, 11. 12. विश्वं तद्भद्रं यद्वति देवाः 2, 23, 19. भद्रं मनः कृणुष वृत्रतूषं 26, 2. विश्वानि भद्रा मरुता रथेषु वः 1, 166, 9. 3, 9, 7. दुरितानि परा सुव यद्भद्रं तन्न आ सुव 5, 82, 5. शर्मन् 1, 10. अकानि 49, 8. अभद्रा देवहृतिर्नो अय्य 10, 18, 3. आ गावो अमवृत्त भद्रमकन् 6, 28, 1. 7, 96, 3. अस्मे भद्राणि स-  
द्यत प्रियाणि 26, 4. एतद्दे भद्रमनुशासनस्य 10, 32, 7. 86, 23. क्रतु 1, 67, 2. 4, 10, 1. 2. 10, 30, 12. ये पापा भद्रमुपजीवन्ति पद्माः 1, 190, 5. ये भद्रे दूषयन्ति स्वधाभिः 7, 104, 9. AV. 12, 1, 47. 13, 4, 42. तैत्र RV. 5, 62, 7. चकार भद्र-  
मस्मभ्यमात्मने तपन् तु सः AV. 4, 18, 6. यत्र सोमः सद्मितत्र भद्रम् 7, 18, 2. भद्रादधि श्रेयः प्रेक्षि vom Guten zum Bessern 8, 1. TS. 5, 7, 2, 4. VS. 18, 8. भद्रस्य लोकः AV. 6, 26, 1 (vgl. भद्रे सुकृतस्य लोके 2, 10, 7). VS. 4, 34. 8, 60. 9, 4. यः पुरा भद्रः सन्पापीयान्स्यात् स पुनर्वस्वार्णिमदधीत glücklich, im Wohlstand befindlich TBA. 1, 1, 2, 3. भद्रा भूवा पराभविष्यन्ति 4, 4. CAT. B. 1, 9, 1, 4. 3, 3, 2, 17. 4, 6, 9, 19. भास् भद्र, भूति ÇĀKH. Ç. 5, 1, 10. KAUC. 30. 58. — नृपति ein guter Fürst JĀH. 1, 317. वृत्तेन भद्रः (जायते) Spr. 4135. 1709. MBH. 1, 2622. भद्राय पृथुराय WEBER, RĀMAT. UP. 296, 22. 333, 6. 334, 12. तदनयोः को देशो भद्रतरो राजा वा besser HIT. 80, 5. प्रुभं वेत्त्यप्रुभं पापं भद्रम् Spr. 195. भद्रो ऽस्मि नृत्ये कुशलो ऽस्मि गीते so v. a. geschickt MBH. 4, 305. भद्रा दिम् die günstige Weltgegend, der Süden 13, 7665. भद्रं तत्स्यात् das wäre gut KATHĀS. 46, 190. 25, 162. भद्रमिदं ह्यमा अये अकन् RV. 5, 30, 12. भद्रं कृतं कृतं मौनं कोकिलैस्तदागमे Spr. 2014. MĀK. P. 123, 8. HIT. 12, 10. तन्न भद्रमाचरितम् 18, 3, v. l. भद्रमुक्तं तया gut gesagt 56, 18. न भद्रमिदं पश्यामि ich sehe darin nichts Gutes, — Heilbringendes 10, 3. भद्रं भद्रमिति ब्रूयाद्भद्रमित्येव वा M. 4, 139. वाच् wohlwollend BHĀG. P. 3, 12, 9. भद्र in der Anrede mein Bester M. 8, 90. KATHĀS. 4, 33. 30, 76. 33, 123. 40, 47. Vid. 290. Spr. 3889. PANĒAT. 96, 3. HIT. 27, 16. 54, 17. 56, 15. DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 11. भद्रे meine Beste SUND. 3, 20. Hip. 2, 37. N. 3, 25. 12, 51. 13, 39. MBH. 3, 2891. 3, 6025. 6045. Spr. 2348. 2936. ÇĀK. 16, 20. 38, 7. 15. 69, 8. KATHĀS. 4, 16. PANĒAT. 199, 24. HIT. 72, 9. VET. in LA. (II) 26, 20. भद्र सेनापते ÇĀK. 23, 23. भद्र करटक PANĒAT. 9, 21. भद्र (die bessere Lesart) मृग कुशलं ते HIT. 38, 12. अय कलेर्भद्रमव्याक्तम् ungestörtes Glück, — Wohlfinden PRAB. 30, 3. 4. 33, 6. विजितारिभद्र RAGH. 14, 31. जगुर्भद्राणि गन्धर्वाः BHĀG. P. 8, 8, 12. पुरुषो भद्रमश्नुते KĀM. NĪTIS. 13, 12. सर्वस्तरतु दुर्गाणि सर्वो भद्रा-  
णि पश्यतु Spr. 5199. चिरं भद्राणि पश्यति 367. 1483. 3437. 4443. 5008. MĀK. P. 118, 20. तन्वस्तु भद्राणि वः DRUHTAS. 66, 10. भद्रमुपलाः möge es euch, Steine, wohlgehen Spr. 698. भद्रं तस्य oder तस्मै P. 2, 3, 73. नेह भद्रं रत्नस्विने RV. 8, 47, 12. भद्रं परार्थेतिष्ठाम् Spr. 1212. सर्वेषां भद्रमस्तु

वः SĀV. 2, 32. Häufig werden भद्रं ते und भद्रं वः als Höflichkeitsformeln mitten in die Rede eingeschoben: शीघ्रं गच्छाम भद्रं ते न नो विद्यात्सु-  
योधनः Hip. 4, 58. N. 15, 5. 26, 6. MBH. 1, 5582. 5, 7308. HARIV. 8660. R. 1, 9, 34. 13, 20. 28, 30. 60, 29. 63, 2. 64, 5. 3, 51, 19. 52, 37. 53, 2. HIT. 27, 9, v. l. MBH. 1, 5578. 5, 6034. R. 1, 57, 17. 60, 26. चत्वारि भद्राण्यवा-  
प्रेति कीर्तिमापुष्यशो बलम् MBH. 13, 5657. धर्मज्ञानवैराग्यैश्चर्याणि च-  
त्वारि भद्राणि । धर्मार्थकामबलानीत्यन्ये Schol. zu MBH. 7, 2182. चतुर्भद्र  
n. = धर्म, काम, अर्थ, बल AK. 2, 7, 57. H. 1382. दानं प्रियवाक्सक्तिं  
ज्ञानमगर्वं तमान्वितं शौर्यम् । त्यागसक्तिं च वित्तं दुर्लभमेतच्चतुर्भद्रम् ॥  
diese vier löblichen oder schönen Erscheinungen Spr. 1133. वित्तं दान-  
समेतं ज्ञानमगर्वं तमान्वितं शौर्यम् । भागः सङ्गविक्रीनो दुर्लभमेतच्चतुर्भद्रम् ॥  
Cit. beim Schol. zu MBH. 7, 2182. चतुर्भद्रतर adj. glücklicher, mit dem  
instr. MBH. 7, 2182. 2194. 2207. 2449. भद्रशताधिक ebend. भद्रम् adv.:  
भद्रं कर्षोभिः प्रणयाम देवा भद्रं पश्येमात्मभिः RV. 1, 89, 8. भद्रं भवति नः  
पुरः 2, 41, 11. सर्वतो नः शक्ने भद्रमा वेद 43, 2. भद्रं जीवन्तो ज्ञापामशी-  
महि 10, 37, 6. AV. 20, 127, 10. auch instr. pl. und instr. sg. f. als adv.:  
उषो भद्रभिरा गच्छि felicititer accede RV. 1, 49, 1. वाचं वदत भद्रया AV.  
3, 30, 8. 4, 12, 2. 9, 4, 11. भद्रया सुप्रतिष्ठितः 12, 1, 68. यद्वर्षसि भद्रया 13,  
4, 43. 18, 2, 52. — b) lieblich, schön; lieb: भद्रा ते अये संदक् RV. 4, 6, 6.  
11, 1. रश्मयः 52, 5. 1, 48, 13. 115, 2. वस्त्रा 134, 4. 3, 39, 2. 10, 85, 6. तन्वः  
AV. 9, 2, 25. AIT. BR. 3, 25. योषा RV. 5, 80, 6. 1, 163, 5. 8, 91, 15. अस्तु 10,  
14, 12. देवाः 72, 5. भद्रा वधूर्भवति यत्सुपेशाः 27, 12. रोचन AV. 14, 1, 38.  
भद्रं वर्षा पुष्यन् VS. 4, 2. तस्मादेको बहूनां भद्रो भवति TS. 6, 5, 4, 4. गृह  
ÇĀKH. GRH. 3, 5. वपुस् R. 1, 41, 22 (42, 21 GORR.). मूर्ति KĀVJAPR. 166,  
9. शालवन (vgl. भद्रसालवन) R. GORR. 2, 73, 10. गौः HALĀJ. 2, 115.  
भद्राः unter den लोककाण्डकाः aufgeführt M. 9, 258; nach KULL. =  
कल्याणाचारप्रच्छन्नपापाः, etwa die von aussen Glatten, — Feinen. — 2)  
m. a) Stier AK. 2, 9, 59. H. 1257. H. an. MED. HALĀJ. 5, 21. — b) Bez.  
einer Art von Elephanten H. 1218. H. an. MED. HALĀJ. 2, 60. R. 1, 6, 24  
(26 GORR.). N. pr. eines der die Erde tragenden Elephanten 41, 22 (42,  
21 GORR.). — c) Bachstelze MED. VARĀH. BRH. S. 45, 2. Vgl. भद्रनामन्. —  
d) Nauclea Cadamba Roxb. H. an. MED. (Wilson fasst hier कदम्बक in  
der Bed. von Menge). Tithymalus antiquorum Moench. (सुकी) RĀGĀN.  
im ÇKDR. — HIOUEN-THSANG I, 91. — e) Bein. Çiva's TRIK. 1, 1, 48. H.  
an. MED. — f) pl. eine Klasse von Göttern unter dem 3ten Manu  
BHĀG. P. 8, 1, 24. — g) N. pr. eines der 12 Söhne Vishnu's von der  
Dakṣiṇā und eines der Götter Tushita im Manvantara Svā-  
jambhūva BHĀG. P. 4, 1, 7. — h) bei den Gāina N. pr. des 3ten unter  
den 9 weissen Bala H. 698. H. an. — i) pl. N. pr. eines Volkes AV.  
PARIC. in Verz. d. B. H. 93 (56). MBH. 3, 15256. R. 4, 44, 20. VARĀH. BRH.  
S. 14, 2. 7. 16. भद्रमीरान् R. 4, 43, 5. Vgl. बहुभद्र. — k) N. pr. eines  
Sohnes des Vasudeva von der Pauravi BHĀG. P. 9, 24, 46. von der  
Devaki 53. eines Sohnes des Upakārumant SCHIEFNER, Lebensb. 232  
(2). N. pr. eines Schauspielers HARIV. 8575. fgg. 8665. fgg. eines Gefähr-  
ten des Bāṇa HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 50. — WASSILJEW 30. 47.  
38. Hist. de la vie de HIOUEN-THSANG 332. — l) Bein. des Berges Meru  
H. an. — m) N. einer Welt bei den Buddhisten Lot. de la b. l. 164.  
— 3) f. घ्रा a) Kṛh RĀGĀN. im ÇKDR. — b) N. verschiedener Pflan-

\*) Unter den auf द् auslautenden Wörtern!



zen: = कृष्णा, घनता, रात्रि, कटूल H. an. MED. = प्रसारिणी MED. = जीवन्ती, अथरात्रिता, नीली, वल्ग, शमी, वचा, दत्ती, रुद्रि, श्वेतहर्षा, काश्मरी, सारिवाविशेषः RĀG. im ÇKDr. = कोकोडुम्बरिका RATNAM. im ÇKDr. *Gmelina arborea* RATNAM. 1. — Suçr. 2, 66, 13. 223, 15. VARĀH. BRH. S. 48, 40. — c) ein best. Metrum, a, c: — — — — —, b, d: — — — — u. s. w. HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — d) Bez. eines best. Tages; = विष्टि (s. u. कर्षा 3, m.) H. an. = तिथिभेद MED. Vgl. भद्राव्रत. — e) N. einer Gottheit PANĀR. 3, 7, 36. einer buddhistischen TRIK. 1, 1, 18. N. der Dākshājanī in Bhadreçvara Verz. d. Oxf. H. 39, b, 3. N. pr. einer Vidjādharī Vid. 148. 290. einer Tochter der Surabhi R. 3, 20, 28. einer Gattin des Vasudeva HARIV. 1948. VP. 439. Bāg. P. 9, 24, 44. der Gattin Vaiçravaṇa's MBh. 1, 7352. einer Tochter Soma's und Gattin Utathja's 13, 7241. einer Tochter Raudrāçva's von der Apsaras Ghrīṭāki HARIV. 1661. einer Kākshī-vall und Gattin Vjushitāçva's MBh. 1, 4695. einer Tochter Meru's und Gattin Bhadrāçva's Bāg. P. 5, 2, 22. — f) N. pr. verschiedener Flüsse MĀR. P. 39, 7. ÇATR. 1, 55. Verz. d. Oxf. H. No. 817. LIA. I, 167. entspringt auf dem nördlichen Gipfel des Meru, fließt durch Uttarakuru und ergießt sich in's nördliche Meer, Siddhāntaçir. 3, 38. VP. 170. Bāg. P. 5, 17, 8. = नभःसरित् व्योमनदी die himmlische Gaṅgā H. an. MED. — 4) n. a) Glück, Heil u. s. w. siehe u. 1, a. — b) Gold H. an. MED. Eisen oder Stahl WILS. — c) *Cyperus rotundus* H. an. MED.; vgl. भद्रमुस्त. — d) = भद्रासन eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 102, b, 13. 234, a, 23. — e) N. eines best. Karaṇa (s. कर्षा 3, m.) H. an. MED. — f) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 226. — PANĀR. Br. 13, 12, 6. LĀṬI. 7, 7, 17. KAUSH. Up. 1, 5. — Vgl. अर्क°, उदयि°, चातुर्भद्र, जनक°, तथागत°, तुङ्ग°, पञ्च°, पुत्रभद्रा, पुष्प°, पूर्णभद्र, पृष्णि°, प्र°, बल°, बलु°, बुद्ध°, बोधि°, ब्रह्मभद्रा, रामभद्र, राजल°, भद्र.

भद्रक (von भद्र) 1) adj. (f. भद्रिका) a) gnt: तद्रद्रकं भवेत् KATBĀS. 32, 30. वाद्यते भद्रिका: प्रजा: M. 12, 226. MBh. 12, 3316. भद्रका: voc. DAÇAK. 84, 14. — b) schön TRIK. 3, 1, 13. — 2) m. a) eine Art Bohne (nach dem Schol.) R. 2, 32, 20. — b) wohl *Cyperus pertenuis* SAHĀSK. K. 4, b, 1. — c) *Pinus Deodora* Roxb. ÇABDAR. im ÇKDr. — d) pl. N. pr. eines Volkes R. 4, 44, 12. Vgl. भद्र. — e) N. pr. eines Mannes, der auch भद्रिक genannt wird, BUAN. Intr. 156, N. 2. N. pr. eines Fürsten Bāg. P. in VP. 471, N. 31. — 3) f. a) भद्रिका Amulett (= माङ्गलिकालंकार, मङ्गलसूत्रादि Schol.): हेम्भद्रिका adj. f. MBh. 2, 2067. — b) N. zweier Metra: α) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 369. 377. COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (IV, 3). — β) 4 Mal — — — — — ebend. 160 (VI, 13). — 4) f. भद्रका N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 48, 348. — 5) n. a) *Cyperus rotundus* ÇABDAR. im ÇKDr. — b) = भद्रासन eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 94, a, N. 2. — c) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —, — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVII, 1). — Vgl. तिक्त°, पुष्प°, प्र°, बलभद्रिका, बालभद्रक, सर्वतो°.

भद्रकाण्ट (भद्र + क°) m. *Asteracantha longifolia* Nees RĀG. im ÇKDr. भद्रकन्या (भद्र + क°) f. N. pr. der Mutter Maudgaljājana's BUAN. Intr. 271. SCHIEFNER, Lebensb. 302 (72).

भद्रकपिल (भद्र + क°) m. Bein. Çiva's H. ç. 69. — Vgl. भद्र und कपिल.

भद्रकर्णिका (von भद्र + कर्ण) f. N. der Dākshājanī in Gokarna Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2.

भद्रकर्णेश्वर (भद्र - कर्ण + ई°) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 3, 8017.

भद्रकल्प (भद्र + कल्प) m. 1) der gute oder schöne Kalpa, Bez. des jetzigen Zeitalters bei den Buddhisten VJUTP. 190. BUAN. Intr. 273. 329, N. 2. Lot. de la b. l. 122. 393. HIOUN-THSANG I, 100. Z. f. d. K. d. M. 4, 503. WILSON, Sel. Works II, 32. KÖPPEN, I, 281. 315. — 2) N. eines Sātra WASSILJEW 174.

भद्रकल्पिक (von भद्रकल्प) m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22.

भद्रकार (भद्र + 1. कार) m. 1) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2, 590. — 2) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 9187.

भद्रकारक (भद्र + 1. का°) adj. glücklichbringend VARĀH. BRH. S. 48, 2.

भद्रकाली (भद्र + का°) f. 1) N. einer Gottheit, später eine Form der Durgā, H. ç. 51. H. an. 4, 292. fg. MED. I. 158. ÇĀRĀH. GRH. 2, 14. M. 3, 89. MBh. 6, 797. 12, 10327. VP. 68. Bāg. P. 5, 9, 13. 16. 17. 8, 10, 30. PANĀR. 1, 8, 13. 28. 15, 6. WILSON, Sel. Works II, 38. 189. MUIR, ST. IV, 353, N. Verz. d. Oxf. H. 26, a, 38. 98, b, 11. °कवच 26, a, 10. °मन्त्रा: 93, b, 34. °पूजायत्न 96, a, 10. °मनु 98, a, 13. unter den Müttern im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2629. — 2) eine best. Pflanze, = गन्धोली H. an. MED. = घोषधीभिद् H. an. — 3) N. pr. eines Dorfes am rechten Ufer der Gaṅgā ÇKDr.

भद्रकाशी f. = भद्रमुस्ता RĀG. im ÇKDr.

भद्रकाष्ठ so v. a. भद्रदासकाष्ठ Suçr. 2, 363, 9.

भद्रकुम्भ (भद्र + कु°) m. ein Krug mit heiligem Wasser AK. 2, 8, 4, 32. H. 718.

भद्रकृत् (भद्र + कृत्) 1) adj. Gutes erweisend, glücklichbringend RV. 8, 14, 11. TS. 3, 4, 3, 2. — 2) bei den Gāina N. pr. des 24ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇī H. 56.

भद्रगणित (भद्र + ग°) n. the construction of magical squares COLEBR. Alg. 113.

भद्रगन्धिका (von भद्र + गन्ध) f. *Cyperus rotundus* (मुस्तक) RATNAM. im ÇKDr. *Asclepias pseudosarsa* WILSON nach ders. Aut.

भद्रगौर (भद्र + गौर) m. N. pr. eines Berges MĀR. P. 38, 13.

भद्रंकर (भद्रम्, acc. von भद्र, + 1. कर) 1) adj. glücklichbringend BUARIP. im ÇKDr. — 2) m. N. pr. einer Person KATHĀS. 47, 85. 48, 69. — 3) (wohl n.) N. pr. einer Stadt in Vidarbha BUAN. Intr. 190. SCHIEFNER, Lebensb. 332 (102).

भद्रंकरण (भद्रम् + क°) adj. glücklichbringend P. 6, 3, 70, Vārtt. 9.

भद्रचारु (भद्र + चारु) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV. 6698. VP. 578.

भद्रचूड (भद्र + चूडा) m. *Euphorbia Tirucalli* Lin. ÇABDAR. im ÇKDr.

भद्रज (भद्र + ज) m. *Wrightia antidysenterica* R. Br. RĀG. im ÇKDr.

भद्रजय (भद्र + जय) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 41.

भद्रजानि (भद्र + जा°) adj. ein schönes Weib habend RV. 5, 61, 4.

भद्रतरुणी (भद्र + त°) f. *Trapa bispinosa* Lin. (कुक्का) RĀG. im ÇKDr.

भद्रता (von भद्र) f. Biederkeit KĀM. NĪTIS. 4, 39. 5, 15. 12, 14.

भद्रतुङ्ग (भद्र + तुङ्ग) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 3, 5022.

**भद्रतुरग** (भद्र + तुरग) n. N. eines Varsha ÇKDr. nach dem Siddhānta-  
cia. — Vgl. भद्राश्व.

**भद्रदत्तिका** (von भद्र + दत्त) f. eine Art Croton Riġān. im ÇKDr.

**भद्रदारु** (भद्र + दारु) m. n. *Pinus Deodora* Roxb. AK. 2, 4, 2, 34. RAT-  
NAM. 72. HARIV. 12678. Suçr. 1, 139, 10. 14. 143, 15. 166, 15. 2, 449, 9. 313,  
1. *Pinus longifolia* RATNAM. 144. — Vgl. भद्रदार्व.

**भद्रदेव** (भद्र + देव) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa VP. 439.

**भद्रद्वीप** (भद्र + द्वीप) m. N. pr. einer Insel MĀRK. P. 59, 28.

**भद्रनामन्** (भद्र + नामन्) m. Bachstelze TRIK. 2, 3, 16. eine Spechtart  
ÇKDr. und Wilson nach ders. Aut. — Vgl. भद्र 2, c.

**भद्रनामिका** (wie eben) f. eine best. Pflanze, = त्रायमाणा RATNAM. 118.

**भद्रनिधि** (भद्र + निधि) m. Glücksschatz, Bez. eines kostbaren Gefäßes,  
welches Viṣṇu dargebracht wird, ÇKDr. nach dem ĀDJAVARNIPURĀNA.

**भद्रपद** (भद्र + पद) 1) n. ein best. Metrum Ind. St. 3, 377. — 2) f. Bra-  
N. eines Doppel-Nakṣatra, = प्रोष्ठपदा H. 115. द्वे चापि ऽपदे VARĀH.  
BRH. S. 9, 2. ऽद्वय 7, 10. 21, 28. ऽपदामुत्तराम् 7, 5. ऽयोग Verz. d. Oxf. H.  
328, 1. ऽपद und ऽपदा WEBER, N. X. II, 375. 377. — Vgl. पूर्व und भद्रपद.

**भद्रपर्षा** (भद्र + पर्षा) f. *Paederia foetida* Lin. ÇABDAM. im ÇKDr.

**भद्रपर्षी** (wie eben) f. *Gmelina arborea* AK. 2, 4, 2, 16. H. 1143. SĪJ.  
zu ÇAT. BR. 3, 4, 2, 16. *Paederia foetida* Lin. ĠĀTĀDH. im ÇKDr.

**भद्रपद** adj. unter dem Nakṣatra Bhādrapadā geboren P. 7, 3, 18, Sch.

**भद्रपाल** (भद्र + पाल) m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22. Lot.  
de la b. l. 2. WASSILJEV 172. fg.

**भद्रपुर** (भद्र + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 1, b, 24. 2, a,  
11. — Vgl. भद्रानगर.

**भद्रपीठ** (भद्र + पीठ) 1) n. ein schöner Sitz, Sessel, Thron R. 2, 15, 4.  
RAGH. 17, 10. VIKR. 87, 15. Riġā-TAR. 3, 239. — 2) ein best. fliegendes  
Insect MĀKĀ. 49, 20. Ist vielleicht eine Verwechslung mit कीट an-  
zunehmen?

**भद्रवलन** m. = बलभद्र N. des älteren Bruders des Kṛṣṇa H. c. 76.  
ÇABDAM. im ÇKDr.

**भद्रवला** (भद्र + वल) f. *Paederia foetida* Lin. AK. 2, 4, 2, 18. *Sida cor-  
difolia* (बला) RiġāN. im ÇKDr.

**भद्रवाहु** (भद्र + बाहु) 1) m. N. pr. eines Sohnes des Vasudeva von  
der Rohiṇī (Pauravī) VP. 439. BRĀG. P. 9, 24, 46. bei den Ġaina  
N. eines der sechs Ġrutakevalin H. 34. Verfassers des Kalpasūtra  
Verz. d. Oxf. H. 390, b (No. 36). des Ġātakāmbhonidhi 340, b, 4. ऽशा-  
स्त्र 334, a, 35. ऽसूरि Wilson, Sel. Works I, 336. Verz. d. B. H. 1356 (wo  
falschlich भद्रवासूरि steht). — 2) f. ऽबाहू N. pr. P. 4, 1, 67, Sch.

**भद्रबाहुस्वामिन्** (भ + स्वा) m. N. pr. eines Autors HALL 166.

**भद्रभुज** (भद्र + भुज) adj. dessen Arme Glück bringen: पार्थिवा: (voc.)  
MĀK. P. 123, 8.

**भद्रभूषणा** (भद्र + भूषण) f. N. einer Gottheit PAṆĀR. 3, 7, 36.

**भद्रमनस्** (भद्र + मन्) f. N. pr. der Mutter des Elephanten Airāvata  
MBH. 1, 2624. 2627. — Vgl. भद्ररेणु.

**भद्रमन्द** (भद्र + मन्द) m. Bez. einer Art von Elephanten R. GORR. 1, 6,  
27. भद्रमन्द्र 25 ed. Bomb. — Vgl. भद्र, मन्द, मन्द्र und die folgenden Wörter.

**भद्रमन्दमृग** (भद्र - म - मृग) m. Bez. einer Art von Elephanten R. ed.

Bomb. 1, 6, 25.

**भद्रमल्लिका** (भद्र + मल्ल) f. eine best. Pflanze, = गवाली ÇABDAM. im ÇKDr.

**भद्रमातृ** (भद्र + मा) f. eine gute oder schöne Mutter; s. भद्रमातृ.

**भद्रमुख** (भद्र + मुख) 1) adj. dessen Gesicht (Anblick) Glück bringt P. 6,  
2, 167, Sch. voc. MĀRK. P. 13, 37. im Prākṛit ÇĀK. 103, 10. 17. — 2) m.  
N. pr. eines Nāga BURN. Intr. 317. 329. fg.

**भद्रमुञ्ज** (भद्र + मुञ्ज) m. eine mit Saccharum Sara verwandte Pflanze  
BHĪVAPR. im ÇKDr.

**भद्रमुस्त** (भद्र + मुस्त) eine Cyperus-Art TRIK. 3, 3, 342. VJUTP. 135. स  
(सरस्) R. 1, 17. ऽमुस्ता f. dass. RiġāN. im ÇKDr. ऽमुस्तक m. dass. AK.  
2, 4, 2, 35. RATNAM. 93.

**भद्रमृग** (भद्र + मृग) m. Bez. einer Art von Elephanten R. GORR. 1, 6,  
27 (25 ed. Bomb.).

**भद्रयव** (भद्र + यव) n. = इन्द्रयव der Same der Wrightia antidysen-  
terica R. Br. AK. 2, 4, 2, 47.

**भद्रयान** (भद्र + यान) m. N. pr. eines Mannes; davon ऽयानीय m. pl.  
N. der von ihm gestifteten Schule WASSILJEV 230. 233. 253. 269. Ueber-  
all भद्रायन und भद्रायनीय geschrieben.

**भद्रयोग** (भद्र + योग) m. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 40.

**भद्ररथ** (भद्र + रथ) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1701. fg. VP. 445.

**भद्ररुचि** (भद्र + रुचि) m. N. pr. eines Mannes HIOUEN-TSANG II, 158. 175.

**भद्ररूपा** (भद्र + रूप) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 37, 192.

**भद्ररेणु** (भद्र + रेणु) m. N. des Elephanten Indra's TRIK. 1, 1, 61. भ-  
द्रवेणु H. c. 34. — Vgl. भद्रमनस्.

**भद्ररेक्षिणी** (भद्र + रे) f. eine best. Pflanze Suçr. 2, 437, 13.

**भद्रवट** (भद्र + वट) m. der glückbringende oder schöne Feigenbaum,  
N. einer Oertlichkeit MBH. 3, 14542. 14625.

**भद्रवत्** (von भद्र) 1) adj. Glück —, Heil bringend: वाच् MBH. 4, 879.  
— 2) f. ऽवती a) oxyt. etwa Freudenmädchen TBR. 3, 4, 2, 15. — b) *Gme-  
lina arborea* ĠĀTĀDH. im ÇKDr. — c) N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's  
HARIV. 9187. einer Gemahlin Madhu's, mit dem patron. पौर्वा 1996.  
eines Elephantenweibchens KATHĀS. 13, 6. — 3) n. a) *Pinus Deodora*  
Roxb. RiġāN. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Tirtha HARIV. LANGI. 1,  
510 (भद्रवत).

**भद्रवर्मन्** (भद्र + वर्म) m. 1) arabischer Jasmin ÇABDAM. im ÇKDr. —  
2) N. pr. eines Mannes; s. भद्रवर्मण.

**भद्रवल्लिका** (भद्र + वल्ल) f. *Hemidesmus indicus* R. Br. RATNAM. 26.

**भद्रवल्ली** (भद्र + वल्ल) f. *Jasminum Sambac* Ait. und *Gaertnera racemosa*  
Roxb. RiġāN. im ÇKDr. *Vallaris dichotomus* Wall. RATNAM. im ÇKDr.

**भद्रवसन** (भद्र + वस) n. Prachtkleid HARIV. 4083.

**भद्रवाच्** (भद्र + वाच्) adj. Glückbringendes redend RV. 6, 26, 6.

**भद्रवाच्य** (भद्र + वाच्य) n. das Glückwünschen VS. 21, 61. ÇAT. BR. 1, 8,  
2, 10. 9, 2, 1. 2, 5, 2, 42. TBR. 3, 3, 8, 11. KĀTJ. ÇA. 3, 6, 1.

**भद्रवार्दिन्** (भद्र + वार्दि) adj. glücklichen Ruf ertönen lassend, von  
einem Vogel RV. 2, 42, 2. 3.

**भद्रविन्द** (भद्र + वि) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa HARIV.  
9187. VP. 591.

**भद्रविराज्** (भद्र + वि) f. ein best. Metrum Ind. St. 3, 177. 359. COLEBR.

Misc. Ess. II, 164.

भद्रविकार (भद्र + वि°) m. N. eines Klosters Hist. de la vie de HIOUN THSANG 113.

भद्रवेणु s. u. भद्ररेणु.

भद्रव्रात (भद्र + व्रात) adj. eine glückliche Schaar habend, — bildend RV. 10, 47, 5.

भद्रशर्मन् (भद्र + शर्म°) m. N. pr. eines Mannes gaṇa वाक्हादि zu P. 4, 1, 96. mit dem patron. कौशिक Ind. St. 4, 374. — Vgl. भाद्रशर्मि.

भद्रशाख (भद्र + शाखा) m. eine Form des Skanda MBh. 3, 14390. 14400.

भद्रशालवन s. भाद्रशाल°.

भद्रशील (भद्र + शील) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 10, b, 18.

भद्रशोचि (भद्र + शो°) adj. schön leuchtend, — funkelnd: Agni RV. 5, 4, 7, 7, 14, 2, 8, 60, 3, 10, 45, 9.

भद्रशौनक (भद्र + शौ°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 941.

भद्रश्रय s. भद्रश्रिय.

भद्रश्रयस् (भद्र + श्रय°) m. N. pr. eines Sohnes des Dharma Bhāg. P. 5, 18, 1.

भद्रश्रिय (भद्र + श्रि°) n. Sandel RATNAM. 137 (भद्रश्रिय ÇKDra. und WILSON nach ders. Aut.). Suçr. 2, 39, 7. °श्रियम् acc. (könnte auch auf °श्री zurückgeführt werden) 285, 12.

भद्रश्री (wie oben) m. dass. AK. 2, 6, 2, 32. H. ç. 130 (wo भद्रश्री: zu lesen ist).

भद्रश्रुत् (भद्र + श्रुत्) adj. Gutes hörend AV. 16, 2, 4.

भद्रश्रेयस्य (भद्र + श्रेणि) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1545. fg. 1740. 1743. 1847. fg. VP. 408. 407, N. 12. 417, N. 8.

भद्रषष्ठी (भद्र + ष°) f. eine Form der Durgā HARIV. LANGL. I, 310.

भद्रसामन् (भद्र + सा°) m. N. pr. eines Mannes: s. भाद्रसाम.

भद्रसार (भद्र + सार) m. N. pr. eines Fürsten Vāsu-P. in VP. 469, N. 22. Andere Autt. बिन्दुसार.

भद्रशालवन (भद्र - शाल + वन) wohl n. N. pr. eines Waldes (der Wald mit den prächtigen Shorea robusta) MBh. 6, 268 (°शालवन ed. Calc.). Vgl. भद्र शालवनम् R. GORR. 2, 73, 10.

भद्रसेन (भद्र + सेन) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Āgāta-çatrava Çar. Bh. 5, 5, 5, 14. eines Sohnes des Vasudeva von der Devaki VP. 439. Bhāg. P. 9, 24, 53. eines Sohnes des Rshabha 5, 4, 10. des Mahishmant 9, 23, 22 (°सेनक ebend.). VP. 417. eines Königs von Kāçmīra Verz. d. Oxf. H. 74, b, 31. देवीगङ्गात धाता (वीरसेन: Schol.) भद्रसेनमारयत् Kām. Nitis. 7, 51. HALL in der Einl. zu Vāsavad. 53. eines Heerführers des Mārāpāpljams LALIT. ed. Calc. 397, 9.

भद्रसोमा (भद्र + सोम) f. N. pr. eines Flusses in Uttarakuru Mārk. P. 59, 23. die Gaṇḍā ÇANDAM. im ÇKDra.

भद्रहस्त (भद्र + हस्त) adj. eine schöne oder glückliche Hand habend: die Açvin RV. 1, 109, 4.

भद्राकर (भद्र + 1. कर) °करोति schön machen so v. a. rasiren gaṇa सानादादि zu P. 1, 4, 74. P. 5, 4, 67, VArtt. Vop. 7, 91.

भद्राकरा (von भद्राकर) n. das Rasiren H. 923. HALAJ. 4, 36.

भद्राङ्ग (भद्र + अङ्ग) m. Bein. Balabhadra's H. ç. 73.

भद्रात्मज्ञ (भद्र + आ°) m. Schwert TRIK. 2, 8, 54.

भद्रानगर (भ° + न°) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. No. 461.

— Vgl. भद्रपुर.

भद्रायुध (भद्र + आयु°) m. N. pr. eines Riesen BURN. Intr. 364.

भद्रायुस् (भद्र + आयु°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 74, b, 9.

भद्रार्क m. N. pr. eines der 18 kleineren Dvīpa ÇANDAM. im ÇKDra.

भद्रालपत्रिका f. = गन्धाली Paederia foetida ÇANDAM. im ÇKDra.

भद्राली f. dass. ÇANDAM. im ÇKDra.

भद्रावकाशा (भद्र + अवकाश) f. N. pr. eines Flusses COLEBR. Misc. Ess. I, 157.

भद्रावती (von भद्र) f. ein best. Baum, = कटुल Riéan. im ÇKDra.

भद्राव्रत (भ° + व्रत) n. eine best. religiöse Cerimonie, die auch विष्टि-व्रत (vgl. भद्र 3, d.) heisst, Verz. d. Oxf. H. 34, b, 40.

भद्राश्रम (भद्र oder भद्रा + श्रम°) m. N. pr. einer Einsiedelei Verz. d. Oxf. H. 73, b, 27.

भद्राश्रय n. = भद्रश्रिय Sandel ÇANDAM. im ÇKDra.

भद्राश्र (भद्र + अश्र) 1) N. pr. eines Dvīpa (masc.) oder Varsha (neutr.), deren Name in den Purāṇa auf Bhadrāçva, einen Sohn Āgnidhra's (Āgnidhra's), zurückgeführt wird, MBh. 6, 207. 12, 407. HARIV. 8227 (m. pl.). 8654 (m. pl.). TRIK. 2, 1, 8. Sūtras. 12, 38. 52. 70. VARĀH. Bhā. S. 9, 11. VP. 162. fg. 169. Bhāg. P. 4, 16, 13. 5, 2, 19. fg. 16, 11. Mārk. P. 53, 35. 54, 14. 59, 4. Cit. beim Schol. zu H. 947. — 2) N. pr. eines Sohnes des Vasudeva von der Rohiṇī VP. 439. des Dhundhumāra Bhāg. P. 9, 6, 24. König Bhadr. Çvetavāhana Verz. d. Oxf. H. 58, a, 35. eines Sohnes des Āgnidhra (s. u. 1.).

भद्रासन (भद्र + आ°) n. 1) Prachtsitz, Thron AK. 2, 8, 2, 31. H. 716. HALAJ. 2, 268. Jāṇ. 1, 279. MBh. 13, 1487. fg. 3191. R. 2, 25, 41. 26, 17. R. GORR. 2, 12, 4. 82, 10. VARĀH. Bhā. S. 48, 46. PĀNĒAT. 167, 25. — 2) eine best. Art zu sitzen bei den beschaulichen Asketen: वृषणाधः पार्श्व-पदि पादपार्श्वे ÇKDra. u. आसन) पाणिभ्यां परिवन्धयेत्। भद्रासनं समु-दिष्टं योगिभिः सारकल्पितम् ॥ Verz. d. Oxf. H. 102, b, 17. fg. VP. 633. Vgl. भद्र 4, d. und भद्रक 5, b.

भद्रार्ह (भद्र + अर्ह) n. ein glücklicher Tag, gute Zeit AV. 6, 128, 1. fg. WEBER, Omina 363. — Vgl. पुण्याह.

भद्रिक (von भद्र) m. N. pr. eines Mannes VJUTP. 93. LALIT. ed. Calc. 1, 9. BURN. Intr. 136, N. 2. Lot. de la b. l. I. HIOUN-THSANG I, 364. LIA. II, Anh. II. SACIERNER, Lebensb. 236 (6). 266 (36). — Vgl. भद्रक 2, e.

भद्रिण m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 15.

भद्रेन्द्र (भद्र + इ°) m. N. pr. eines Mannes HALL 79.

भद्रेश (भद्र + ईश) m. Bein. Çiva's PĀNĒAT. 1, 15, 25.

भद्रेश्वर (भद्र + ई°) m. 1) Bez. verschiedener Statuen und Liṅga des Çiva ÇKDra. nach den Purāṇa. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 3. — 3) N. pr. eines Kājastha Riéa-TAR. 7, 38. 44. fg. 106. 121.

भद्रैला (भद्र + ए°) f. grosse Kardamomen Riéan. im ÇKDra.

भद्रादनी (भद्र + आदन) f. Sida cordifolia und Uraria logopodioides DC. Riéan. im ÇKDra.

भद्रादय (भद्र + उ°) n. N. einer best. Mischung Suçr. 2, 336, 17.

भद्रापवासव्रत (भद्र - उप° + व्रत) n. eine best. religiöse Cerimonie

Verl. d. Oxf. H. 34, a, 22.

भन् भनति (v. l. भणति) = चर्चति NAIGH. 3, 14. *erörtern, schallen; laut rufen*: एता वि पृच्छु किमिदं भनन्ति RV. 4, 18, 6. किमु विदस्मै निविदो भनन् 7. वेपिष्ठा घटिर्गसा यद् विप्रो मधु च्छन्दो भनन्ति रेभ हृष्टो 6, 11, 3. — Vgl. भण्.

— घां *zurufen, zujauchzen*: घा पृच्छासो भनन्तसो भनन् RV. 7, 18, 7.

भनन्दन m. N. pr. eines Mannes MĀK. P. 114, 6. 8. 12. 18. 116, 4.

Fehlerhaft für भनन्दन.

भन्द, भन्दते so v. a. चर्चति NAIGH. 3, 14. Nir. 5, 2. Dhātup. 2, 11 (कल्याणे मुखे च: सुप्रीत्योः शुभे Vor.). *jauchzenden Zuruf —, Lob empfangen*: घा भन्दमाने उपके नक्तोषासा (सीदताम्) RV. 4, 142, 7. 3, 4, 6. वैशानरः प्रलया नाकमारुहद्विवस्वष्टं भन्दमानः सुमन्मभिः 2, 12. घा विक्वे रेदसो भूर्विर्गसा पुरुप्रिया भन्दते धामभिः कविः 3, 4. Angeblich auch so v. a. झलति NAIGH. 1, 16. भन्दयति (कल्याणे) Vor. in Dhātup. 32, 50. — Vgl. भद्र.

भन्ददिष्टि (भन्दत्, partic. praes. von भन्द, + इ°) adj. etwa die *Kille bejauchend d. h. unter Jauchzen dahineilend*: die Marut RV. 5, 87, 1.

Çikr. Ça. 8, 23, 7. — Vgl. क्रन्ददिष्टि.

भन्दन (von भन्द) 1) adj. *lustig tönend, jauchzend*; nach MANIH. *beglückend oder verschönernd* VS. 8, 48. TS. 3, 3, 2, 1. — 2) f. घा *das Jauchzen, Lob* Nir. 5, 2. नक्षत्रं पुरा घनं घनं कीर्तयस्वत् । नक्षी ह्या नैव्वा न भन्दना RV. 9, 24, 15. नक्षिष्टं पूर्व्यस्तुतिमुदानंशं शर्वसा न भन्दना 17. स भन्दना उदितंति प्रजावतीर्विद्यायुर्विद्याः सुभरा अर्हद्वि 9, 36, 44.

भन्दनाय् (denom. vom vorherg.); davon °नार्यत् partic. *jauchzend oder gellend*: इति शत्रून्भ्या भन्दनायत् RV. 9, 83, 2.

भन्दनीय (von भन्द) adj. zur Erkl. von भद्र Nir. 11, 19.

भन्दित (wie oben) n. *Glück, Heil* UṆADIV. im ÇIKR. *sitternde Bewegung* (कम्प); *Bote* (als neutr.) UṆADIV. im SĪKESHIPTAS. ebend. — Vgl. नषिडल.

भन्दिष्ठ (von भन्द mit der End. des superl.) adj. *am lautesten jauchzend, gellend, am besten preisend*: प्र यद्भन्दिष्ठ एषां प्रास्माकामस्य सूरयः RV. 1, 97, 3. घा भन्दिष्ठस्य सुमतिं चिकिद्भि कुरुते अये मक्ति शर्म भ्रम् 5, 1, 10. इन्द्र उक्थेर्मिन्दिष्ठः ÇIKR. Ça. 7, 10, 13.

भन्धुक m. N. pr. einer Oertlichkeit ÇIKR. nach dem SKANDĀ-P.

भन्धुर (1. भ + पृ°) n. *der Zodiakus* ÇIKR. nach SIDDHĀNTAÇIKR.

भयति (1. भ + पति) m. *der Mond (der Herr der Gestirne)* H. 104.

भयष्ट m. N. pr. eines Mannes, der ein nach ihm benanntes Heiligtum भयष्टेश्वर errichtete, RĪĀ-TAR. 4, 214.

भयपुल्ल (1. भ + पृ°) n. = भयपुल्ल SĪMAS. 12, 80.

भयम् m. 1) *Rausch* TRK. 1, 1, 70. HĪR. 109. — 2) *Phleg* ÇADDAR. im ÇIKR.

भयमरालिका f. *Bromes* TRK. 2, 5, 22.

भयमराली f. *Phleg* TRK. 2, 5, 23. H. an. 3, 124. MED. g. 38. HĪR. 123.

भयमसम् m. N. pr. eines Königs von Magadha, = श्रेष्ठिक H. 712.

भयं (von भी) 1) n. P. 2, 3, 56, VArt. 1. *Gefahr, Noth; Angst, Furcht* AK. 1, 1, 2, 21. 3, 4, 25, 126. TRK. 3, 3, 317. H. 301. an. 2, 373. MED. j. 40. HALS. 1, 91. 4, 10. भये किमुक्तिरिति दधे RV. 1, 40, 3. मा ते भयं घटितारं विदत् 189, 1. 2, 27, 1. 28, 10. 41, 10. स ब्रह्मस्यार्थं भया संकेतभिः 8, 6, 6. देव्या 8, 56, 16. 8, 67, 21. 10, 23, 14. 39, 11. AV. 4, 19, 2. 5, 21, 1. भयं पृ-  
V. Theil.

स्तदभयं ते घर्वाक् 2, 1, 10. कृत्स्वा दधतां भयम् 8, 2, 18. 10, 3, 4. 7. 19, 3, 4. ÇAT. BA. 14, 5, 2, 9. 13, 2, 2, 9. 14, 4, 2, 3. न कुतश्चिदभयं भवति ÂCV. GĀM. 3, 10, 5. ब्रह्मत्वादग्निभयं ब्रूयात् *Feuersgefahr* GOM. 4, 7, 14. KAUC. 32. 56. 141. आहारनिद्राभयमैशुनम् (haben Menschen mit Thieren gemein) Spr. 400. °शोकसमाविष्ट N. 8, 2. M. 6, 32. नस्त्येव भयं तत्र ग-  
तस्य मे so v. a. *ich fürchte mich nicht dahin zu gehen* VID. 206. °चकित Ver. in LA. (II) 18, 6. °अस्त Spr. 2015. °संप्रस्त 2016. भयेन भेदयेदी-  
रुम् 2017. भये वा यदि वा कर्षे संप्राप्ते 2018. unter den sechs Fehlern 3072. मद्भयम् 452. KATHOP. 6, 2. कथं नु विप्रमुध्येम भयादस्मात् Hip. 1, 7. मा भय कुरु *fürchte dich nicht* Ver. in LA. (II) 18, 7. भयात् *aus Furcht* M. 7, 2. N. 13, 11. HIT. 10, 9. भयादस्ताः R. 4, 55, 22. विवेक च भयं सुरान् 23, 4. भयं मां मद्वाविशत् Anā. 3, 37. तावद्भयस्य भेतव्यं यावद्भयमनागतम् Spr. 1029. भयं परिकरन् 4648. चारव्याघ्रादिभिर्भयैः M. 11, 112. 12, 77. R. 2, 28, 18. MĀK. P. 21, 91. नष्टभया (भूमि) MBH. 13, 7286. भयया वाक् 4, 2441. भयेतभया *furchtlos* 1, 3929. Die Ergänzung im ablat.: यस्मादप्यपि भूतानां द्विजानोपपद्यते भयम् M. 6, 40. यतश्च भ-  
यमाशङ्केत् 7, 188. fg. N. 14, 18. MATSOP. 6. SUND. 1, 25. Hip. 2, 13. R. 1, 14, 37. 64, 4. Spr. 139. 2369. 2599. लोकापवादात् 2773. न भयेभ्यो भयं तस्य न पापेभ्यो न राजतः 4321. सद्यो भयं मानुर्वर्तति सतः 5117. भयं त्यजत पात्स्युनात् MBH. 7, 7115. न भयं चक्रिरे पार्थात् *fürchteten sich nicht vor* 14, 2222. न भयं द्वीपिनः कार्यं मृत्युतस्ते MBH. in LA. (II) 48, 9. वज्रेभ्यं कुरुते *bewirkt Feuersgefahr* VARĀH. BRH. S. 46, 19. im gen. KATHOP. 6, 3. M. 7, 15. Spr. 5207. R. 4, 63, 16. im comp. vorangehend P. 2, 1, 37. दण्ड° N. 4, 10. त्वद्भय DRAUP. 7, 5. R. 1, 9, 12. 60, 4. ÇIK. 40, 4. MEGH. 46. VID. 196. धर्मलोप° RAEM. 1, 76. शरपतन° ÇIK. 7. Spr. 4094. HIT. 14, 19. M. 4, 51. प्राशतविनाशभयभीत PANĒAT. ed. orn. 53, 17. मृत्यु° KATHĀS. 27, 89. घमि°, व्याल°, रोगरतो° MBH. 2, 258. सलिल° VARĀH. BRH. S. 3, 37. दुर्भित° 4, 16. घवृष्टि° सशस्त्रभयम् 6, 5, 7, 2. बहुमेच्छभया (दिप्) KATHĀS. 37, 51. तद्दर्शनभयं दत्ता *mit dessen Erscheinen schreckend* 4, 62. स्वपतप्रभव AK. 2, 8, 2, 30. घमिज, वातज R. 1, 1, 89. पुत्रव्यसनज DAC. 2, 11. तद्ग्रामनजं दत्ता — सत्सा भयम् *mit seiner Ankunft schreckend* KATHĀS. 4, 59. मत्प्रसूत N. 20, 30. घातम्° *Angst für sein Leben* KATHĀS. 3, 86. प्राण° *Besorgniss für das Leben, Lebensgefahr* 27, 88. R. 6, 107, 4. PANĒAT. 62, 24. द्विजगो° *Gefahr für* VARĀH. BRH. S. 8, 42. जगद्भय ein Schrecken für die Welt (concret) BŪA. P. 1, 11, 3. Als m. soll भय nach RĪĀN. im ÇIKR. *Krankheit* bedeuten. — 2) m. *die personifizierte Furcht* ist ein Sohn der Nirrti MBH. 1, 2619. VP. 56. MĀK. P. 50, 29 (neutr.). ein Fürst der Javana und Gatte der Tochter der Zeit BŪA. P. 4, 27, 23. 28, 1. ein Vasu 6, 6, 11. — 3) n. *die Blüthe der Trapa bispinosa* TRK. H. an. MED. — Vgl. घृ, निर्भय, प्रति°, बृहद्भय, मक्ता°, स°.

भयकर (भय + 1. कर) adj. *Furcht erregend, Gefahr bringend*: निन्द MBH. 8, 1552. सेनापतेः VARĀH. BRH. S. 34, 10.

भयकर्तृ (भय + कृ°) nom. ag. dass.: द्विषताम् N. 12, 70.

भयकृत् (भय + कृत्) adj. dass. KATHĀS. 26, 141. VARĀH. BRH. S. 3, 5, 26.

भयंकर (भयम्, acc. von भय, + 1. कर) 1) adj. f. ई dass. P. 3, 2, 43. Vor. 26, 57. AK. 1, 1, 2, 20. H. 302. MBH. 3, 2558. 8, 1505. 9, 3295. R. 2, 75, 29. Spr. 773. 1180. 1613. KATHĀS. 29, 122. RĪĀ-TAR. 3, 404. MĀK. P. 14, 85. PANĒAT. 1, 3, 6. 7, 62. सु° MBH. 4, 160. सर्वप्राणि° 2, 931. शत्रु° 7,



वानापि । विधित्यन्यविषयां लोकपाल इति युस्मिन् Kāvya. 2, 381. वधु-  
वोरिप्रासलच्छटाः — सटायाल्लविधमम् Bīā-Tar. 5, 882. नप्युर्वी वि-  
रम्भस वैदेयो प्रसिद्धे भ्राम् so v. a. Gewalt anwenden BHATT. 6, 3. —  
2) ertragen, zu erfahren haben: यमीर्यमस्य विभ्राह्मि R.V. 10, 10, 10.  
मम दीर्घ विरुद्धतं विभर्ति (सा) Cām. 180. दुःखं विधति साधवः Spr. 928.  
विधत्कोपम् dem Zorn unterworfen MBh. 5, 1685. संवासमविभः शक्रः so  
v. a. erschrak BHATT. 17, 108. कृत्रिमां विधतो मतिम् (वापस्य खलस्य च)  
Spr. 5348. विधुमो यत्प्रणाम्याज्ञाम् gehorchen Bīā-Tar. 4, 225. — 3) im  
Laufe mit sich führen; Kēwas fahren, irgendwohin bringen: भृञ्जामे-  
तः R.V. 5, 31, 11. 1, 121, 12. देवं वक्तुं विधत्सः 6, 55, 6. 8, 54, 4. यथासो  
पे वाम्यं दाभुषो मूकं पुंवां दीपति विधत्सः 7, 74, 4. धृः 10, 94, 6. वसु वि-  
धत्ता रथे 1, 47, 3. ऊर्मि न विधदर्थसि 9, 44, 1. वधामेव सा शाले यत्रकामं  
मरामसि AV. 9, 3, 24. mod. ferri, sich schnell hinbewegen: पयो हिनवासा  
उदभिर्भस्ते R.V. 4, 104, 4. — 4) entführen, wegnehmen: यो वज्राय भर्-  
ति तीरम् R.V. 10, 87, 16. यो वज्राय सिनमत्रामरिप्यत् 2, 30, 2. सर्वं भर्त्सि  
डुरितं पेरिक् AV. 10, 1, 25. mod. mit sich nehmen; für sich davontra-  
gen, gewinnen: एको घना भरते अर्पितोतः R.V. 5, 32, 9. 2, 24, 9. 12. 26, 3.  
अर्धदिवसं भरते घना नर्मिः 1, 64, 12. 9, 79, 2. 10, 64, 6. अक्षद्विषो विध-  
मेनो भरेत 36, 9. AV. 7, 97, 4. 8, 3, 16. यथाकृतसंपद् erworben, gewon-  
nen Kathā. 24, 109. — 5) herbeibringen, darbringen; herbeischaffen:  
वन्तिम् R.V. 5, 1, 10. 7, 18, 19. यस्तं इमं जभरत् 4, 2, 6. अमम् 7. रत्नम् 12.  
पुस्तुको ह्ययं भर्म्मनवे देवजष्टम् 4, 26, 4. 6. 7. भर्ता सुतस्य पीतये 8, 32,  
24. विशाका ते सद्भिर्दरिमाद्ययेव तिष्ठते AV. 3, 15, 8; vgl. VS. 11, 75.  
योदोरो ऽविभ्रः शास्त्रे साज्ञते वारि मूर्धभिः BHATT. 17, 53. mod. R.V. 7,  
24, 10, 30, 3. विभ्रश्च रत्नं HARIV. 8418. अघर्षुभिर्भरमाणा (pass.) अर्पित प्र-  
काः R.V. 4, 135, 8. 9, 110, 5. पक्वाः फलो भरस वाम् obidem so feruat 5,  
73. n. verschaffen, vorziehen: योवने सदलंकाराः शेषां विधति सुधुवः  
Spr. 3119. — 6) halten so v. a. erhalten, unterhalten, hegen, pflegen:  
वक्ष्यति यः सुप्तं विभर्ति R.V. 4, 50, 7. 6, 66, 3. AV. 9, 2, 15. 11, 3, 24.  
12, 4, 25. CAT. Br. 4, 6, 3, 21. विभक्ति मा 1, 8, 4, 2. 2. 2, 3, 2, 2. 4, 7. अर्धार्त-  
मि विभ्राणि 6, 6, 4, 8. प्रजाः 14, 2, 4, 21. 1, 4, 3, 2. das Feuer 9, 5, 4, 52.  
व्याजः सूनो सकसो व्यधोत् R.V. 3, 1, 8. विभर्ति चराचरम् M. 3, 75.  
Bhā. 13, 17. MBh. 1, 8415. Ragh. 10, 16. तत्रियं चैव वैश्यं च ब्राह्मणो  
वोक्तविधिः । विभ्रयत् M. 8, 411. 6, 89. 9, 95. घनं यो विभ्रादातुर्भूतस्य  
निधयेव च 146. 211. MBh. 2, 183. 4, 542. Daç. 2, 37. R. 2, 34, 22 (16  
Gonn.). Kathā. 49, 210. Bhā. P. 9, 14, 9. 20, 39. विभर्ति सर्वभूतानि वे-  
दज्ञानं सनत्तम् M. 12, 99. दरिद्रम्भर Spr. 1112. 4049. MBh. 1, 3105. R.  
2, 31, 15. भरते विश्वमीशः ÇVETĀCV. Up. 1, 8. भरस्व दुष्यत् पुत्रम् MBh. 1,  
3106. 3062. यथा स्वयं जननी जीरेषा भरते सदा 13, 3125. PĀNĀT. III,  
108. Bhā. P. 9, 20, 21. कर्भर HARIV. 730. Ragh. 14, 82. Bhā. P. 8, 1, 66.  
भरिष्यामि MBh. 1, 1870. R. 2, 31, 11 (9 Gonn.). Daç. 2, 34. तत्सूनुभूत  
तिरिम् so v. a. regierte Bīā-Tar. 1, 64. Vgl. पारुत्त. — 7) Jnd mīthen,  
dingen, besolden: भरस्व माम् (vgl. भक्षस्व माम् MBh. 4, 237) MBh. 3, 3637.  
भृत् gemisthet, besoldet, bezahlt M. 8, 215. भृताश्चव्यमनादानम् 11, 62. Jāc.  
2, 325. MBh. 5, 5721. 15, 241. f. Kim. NITTA. 13, 75. 18, 17. भक्तवतनयो-  
र्भः Kost und Lohn empfangend MBh. 2, 183. सुभतेनैव देवसेन Vānā.  
Br. 1. 5. 8. 7. Z. 11. रत्नं von Fürsten besoldet MBh. 13, 1276. R. Gonn.  
1, 35, 8. न कुप्यकेतनी कश्चिच्च वसतिष्ठातकेतनी । नानुपकुतः aus Gnade

und Barinkherstigkeit besoldet MBh. 3, 687. गेयः कतिरुतः mit Milch be-  
zahlt M. 8, 231. — 8) (die Stimme) erheben, erschallen lassen; act. und  
med.: धाकृषम् R.V. 1, 61, 3. शोकं घोषं भृञ्चेन्द्राय 10, 94, 1. कारम् 9, 14,  
1. उपस्तुतिं भरमाणास्य कारोः 1, 148, 2. mod. sich erheben, ertönen:  
विसृष्टेना भरते सुवृत्तारिपिमिन्द्रं बोक्वती मनीषा 7, 24, 2. — 9) anfül-  
len, erfüllen; beladen: जठरं को न विभर्ति केवलम् füllen und ernähren  
Spr. 3286. Spr. एकः स एव im 2ten Nachtr. (zu füllen —, zu ernähren  
haben oder schlechtweg haben, besitzen). वैदूर्यवापीम् — भृता सुधारसेन  
KATHA. 45, 180. अर्धार्पिनिना लोकान् BHATT. 15, 24. भृतं च शतमुष्माणां  
रत्नाभरुभारकैः Kathā. 44, 76. 132. — Vgl. धृ and das aus भृ her-  
vorgegangene कृ (भारं कर्ति neben भरति und विभर्ति).

— caus. verdängen: मात्मानमभमन्यस्व मेनमत्तफेन बीभरः achte dich  
nicht gering und verdänge dich nicht für ein Geringes MBh. 3, 4500. =  
पाञ्चय Schol.

— desid. कुर्षति halten —, unterhalten wollen: भयान् CAT. Br. 10,  
3, 5, 9. 14, 4, 2, 20. विसृष्टं व्यापसो ऽप्यस्मान्कनीयांसो कुर्षति (माता)  
Mān. P. 106, 22. — Vgl. कुर्षु.

— intens. 1) da und dorthin tragen, hinundherbewegen: इयति धूम-  
मर्षं भरिषत् (P. 7, 4, 85) R.V. 10, 45, 7. ता अस्य वर्षां प्रुचयो भरिषति  
124, 7. — 2) beständig erhalten: यो ऽक्षितं जगत् । चरिर्कति बरोभर्ति  
संघरीकृति लीलया Verz. d. Oxf. H. 100, 6, 5.

— अति 1) mod. sich erheben —, hinaufahren über: तं यो च पृथिवी  
वर्ति जधिषे R.V. 9, 90, 29. 100, 9. — 2) अतिभृत gefüllt KATH. 5, 20.

— धनु 1) tragen, stützen: स्वेनैवेनं योनितानविभर्ति KATH. 19, 10.  
— 2) einbringen (in den Leib u. a. w.): पुनस्तदा वृक्षति यस्कनयो  
डुक्तिरा धनुभूतमनर्वा R.V. 10, 61, 5. वृक्षेया ऽनु भूया जभार AV. 14,  
5, 12. In VS. 2, 17 gehört धनु zu ज्ञेयम्. — Vgl. धनुभर्त्तर.

— अय wegzutragen, wegnehmen: अकृदेको अयभरत् R.V. 1, 161, 10. 4.  
27, 2. भरतामप यद्रपः 10, 59, 8. नैषा गव्यतिरुपभर्त्वा उ 14, 2. अय पा-  
प्यान् भरिषीभरत्सु TATT. Br. 3, 1, 2, 11. — Vgl. अयभर्त्तर.

— अभि zuechtoben: ये न अघो अयेनो भरति R.V. 5, 3, 17.

— अघ 1) hineinstecken, — stossen, — drängen: इन्द्रो अस्या अघ वध-  
र्भार R.V. 1, 82, 9. 10, 113, 5. उत्तानायामव भर विक्किवान् 3, 29, 3. वद-  
न्यावाव बोदं धियाते 5, 31, 12. अत्राकृ तडु रुगापस्य विज्ञोः परमं पदमव  
भरि (भाति R.V.) भरि dort wurde eingedrückt Vishnu's Fussstapfe  
VS. 6, 3. mod. hinunterfahren: अघ त्मनो भरते फेनमुदन् R.V. 1, 104, 3.  
यदी घृनेभिराकुता वाशीमग्निर्भरत उच्चव च sinken lassen 2, 19, 28. —  
2) wegnehmen, abtrennen: अघं प्रियमर्शसानस्य शिरो भरत् R.V. 2, 20, 6.  
शिरो ऽव लघो भरः 10, 171, 2. — अघभृत MBh. 5, 4060 fehlerhaft für  
अघभृत्, wie die ed. Bomb. liest. Vgl. अघभृत्, अघनवध.

— आ 1) herbeibringen, herbeischaffen: आ नो आ रयिं भर R.V. 1, 79,  
8. 93, 6. तुभ्यं सुतो मभवत्तुभ्यमभर्तः 2, 26, 5. 4, 7, 4. 7, 32, 7. इषमूर्धं सुनि-  
तिं विश्वामोः 10, 20, 10. यमादकं मन अर्भरम् 60, 10. 72, 7. दत्तं ते भद्र-  
मर्भरम् 137, 4. VS. 15, 19. 28, 17. अग्निष्टपुनराधियात् CAT. Br. 1, 5, 2, 20.  
ĀCV. Gonn. 1, 1, 1. AV. 4, 13, 5. 5, 31, 10. 6, 52, 3. mod. अघो पर्यस्वतो-  
नामा भरि ऽकं संकृषः 3, 24, 1. KAUSH. Up. 1, 2. आभृतपरिचर्याप्रकरणा  
adj. Bhā. P. 5, 2, 2. कदपत्यभृतं दुःखम् so v. a. verursacht 4, 13, 43.  
ताभ्यो (नाडीभ्यः) लोक्तमभृतम् so v. a. entstand 3, 26, 50. — 2) füllen.

erfüllen: कलशां चामृतमभितम् Baia. P. 8, 8, 35. दिवप्रभुमयामभिता erfüllt von Mān. P. 129, 34. — 3) अभितात्मन् dessen Geist fest auf einen Gegenstand gerichtet ist (= धृतचित्त Schol.) Baia. P. 4, 8, 56. — Vgl. आ-भरण fig.

— अघ्या herbringen von VS. 11, 1.

— उपा s. उपभृति.

— पर्या herbringen von RV. 6, 47, 27. 9, 86, 24. AV. 7, 45, 1.

— समा zusammenbringen, — tragen, herbeischaffen AV. 5, 25, 1. TS. 1, 5, 2, 2.

— उद् 1) herausnehmen, — heben, — schaffen: उच्छिष्टं चर्ष्वर्भर RV. 1, 28, 9. 10, 5, 5. VS. 12, 31. AV. 4, 1, 3. पार्थिव्यः 8, 1, 3. मृत्याः 2, 23, 19. 72, 1. पाप्मनः Cat. Br. 7, 5, 1, 22. — 2) auslesen, auswählen: घोत्रिष्टं ते मध्यतो मेद उद्धतम् (P. 2, 4, 39, Sch.) RV. 3, 21, 5. VS. 21, 43. उद्ध नो भर्षद्युमतीमिन्द्रहृतिम् RV. 6, 38, 1. med. AV. 6, 102, 3. दूरावा मय्य उद्धतम् (भेषजम्) 7, 45, 1. — 3) erheben: वाशीमधिर्भरत उच्चाव च RV. 8, 19, 23. emportragen, hoch tragen: भूगोस्तमुद्धिते (dat. partic.) Gīt. 1, 16.

— अघ्युद् herausschaffen, herbeischaffen aus AV. 1, 23, 4. 2, 3, 4. 5.

— पर्युद् dass.: दिवस्पृधिघ्याः पर्येड उद्धतम् RV. 6, 47, 27.

— उप herbeitragen, herbeischaffen: नित्यं न सूनुं मधु विधत्त उप RV. 1, 166, 2. शत्रूषामुप भरस्व वेदः AV. 5, 20, 4. Kir. 5, 12. शिष्यायोपभृतं (= संचितं Schol.) तेजो भृगुभिः verschafft Baia. P. 8, 15, 35. तत्र तयाप विधिनापभृतम् (= संवर्धितम् oder समर्पितम्) in's Vorderben gebracht 2, 7, 22. उपभृतोपशम der Ruhe des Gemüths gewonnen hat (उपभृत = संवद्ध Schol.) 5, 7, 10. — Vgl. उपभृत.

— नि, partic. निर्भृत 1) erfüllt, voll von (= पूर्ण, व्याप्त Schol.): तच्चित्त-या Baia. P. 10, 32, 20. — 2) fest, unbeweglich, still, sich still verhaltend: अभूच्च निर्भृतो ऽर्णवः HARIV. 3831. निर्भृतोर्धकाणाः Cān. 8. KUMĀRA 3, 42. चौरजार्निभृतेरेव स्वातथ्यम् PANĒAT. 248, 7. KUMĀRA 6, 2. MĀGH. 83. निर्भृतः प्रेतते R. 6, 2, 38. अनिभृतकार MĀGH. 69. Kir. 13, 66. निभृतशेष-कारण Baia. P. 1, 18, 31. 5, 13, 24. जेत्र कीन्द्र निर्भृतं ममस्तव्यं fest auf ein Ziel gerichtet, entschlossen RV. 1, 102, 5. निर्भृतमम् Baia. P. 1, 15, 32. निर्भृतम्वार R. 2, 45, 27. वेदाकर्मस्य निर्भृतं म एतदित्सं भूयो यजत-श्चिकेत es steht mir fest RV. 2, 14, 10. अनिभृतस Nir. 10, 5. — 3) fest an Jmd hängend, treu, anhänglich MBh. 4, 890. 906. भृत्य Mān. P. 74, 5. 118, 46. — 4) unbemerkt, geheim, verborgen, nicht wahrnehmbar: ल-हितेयं मया देवी निर्भृतो ऽग्निरिवेष्टमया MBh. 3, 2702. मख Spr. 2790. नभसा निर्भृतेन्दुना RASH. 8, 15. TRIK. 2, 2, 7. DAČAK. in BHUP. Chr. 198, 24. सशङ्कनिभृता गतिः KATHĀS. 32, 66. निर्भृतार्थ Cāc. 13, 42. निर्भृतो भूवा PANĒAT. 46, 12. 196, 4. VET. in LA. (II) 14, 17. निर्भृतम् adv. im Stillen, im Geheimen, unbemerkt: स्तेमानां पापबुद्धीनां निर्भृतं चरतां तिसौ M. 9, 263. KATHĀS. 10, 105. 32, 62. 76. Spr. 1675. 3755. PANĒAT. 237, 12 (wo पिघाय st. विघाय zu lesen ist). VET. d. OxL H. 261, b, 7. Cāc. 3, 74. HIT. JOHNS. 1812. स्थितः PANĒAT. 105, 4. HIT. 86, 6. निर्भृतस्थिता KATHĀS. 14, 70. 20, 189. निर्भृतागस्त 33, 115. Spr. 902. 2626. तेन मुनिभृतमुक्तम् HIT. 21, 8. 73, 16. — 5) bescheiden (sich still, ruhig verhaltend) AK. 3, 1, 25. H. 431. R. 2, 1, 17. 6, 98, 3. Spr. 1578. Mān. P. 84, 14. वाक्का MBh. 13, 5864. n. Bescheidenheit, Anspruchslosigkeit MBh. 5, 1493, wo die ed. Bomb. निर्भृतं निर्भृतेन वा liest. — Vgl. नैभृत्य.

— संनि, partic. संनिभृत 1) geheim gehalten: मख Spr. 2790, v. 1. — 2) bescheiden: चेतस् Baia. P. 6, 18, 21.

— निस् herausnehmen: निष्कृष्यभार चमसं न वृतात् so v. a. heraus-  
schleiden RV. 10, 68, 5. निर्मृजानं न पर्यपो जभार 9.

— परा wegnehmen, beseitigen, verborgen; partic.: पत्स्पर्शानि पराभृतम्  
RV. 8, 45, 41. AV. 5, 29, 5. 7, 41, 2.

— परि med. hinfahren über, sich verbreiten über: परि यावा पृथिवी  
श्च उर्वी RV. 1, 61, 8. परि पत्कविः कात्या भरते प्रूरो न रथो भुवनानि  
विद्या 9, 94, 3. verbreiten: परि वर्णं भारमाषो ह्यस्तम् 97, 15.

— प्र act. med. 1) herbeitbringen, herbeischaffen; vorbringen, darbrin-  
gen; vorführen: कृष्यं मतिं च RV. 7, 4, 1. 8, 1. 13, 1. 1, 126, 1. प्रभृता मे  
घदिः 165, 4. 3, 48, 1. वाचम् AV. 5, 20, 11. प्र केत्रे पृथ्यं वषो ऽप्ये भर-  
ता वृकृत् RV. 3, 10, 5. 1, 140, 1. 3, 54, 1. 5, 43, 3. प्र देवं देववीतये भरत  
6, 16, 41. रथम् 26, 4. 7, 92, 2. बर्किः AV. 18, 4, 51. Cān. Ca. 3, 18, 17.  
12, 14, 5. प्र वो वियस इन्द्रवः RV. 1, 14, 4. 9, 97, 28. — 2) vorstrecken:  
प्र मुष्कभरो बाहू अर्भृत्सिषासन् RV. 10, 102, 4. — 3) schlendern: प्र  
भर वृत्राय वज्रम् RV. 1, 61, 12. 2, 26, 3. — 4) einbringen: यदा घास्य  
प्रभृतमास्ये तृणम् RV. 1, 162, 8. — Vgl. प्रभृत्स् fig. und प्रभृति fig.

— अभिप्र 1) med. darbringen: प्र वां मकिं यवी धन्युपस्तुतं भरामके  
RV. 4, 56, 5. — 2) schlendern, schloßsen: अभि प्र भर घृता धृष्यमनः  
RV. 8, 78, 4.

— प्रति entgegenbringen, darbringen RV. 3, 52, 8. पा इन्द्र प्रतिभृतस्य  
मखः 4, 20, 4. 6, 42, 1. 7, 68, 1. 91, 6. 8, 20, 9. 10, 96, 12.

— वि 1) ertrogen: विभर्तु तव तेजोऽर्धं न शक्यामः MBh. 8, 1463. fig.  
— 2) auseinanderlegen, ausbreiten: यद्विभरा रोदसी उभे जयंयपः RV.  
5, 34, 6. पुमनेनदि जभाराधि नाके (वि तले RV.) AV. 10, 7, 42. med.  
vertheilen, auseinandernehmen, an verschiedene Orte bringen: अग्रिं नरो  
वि भरते गृके गृके RV. 5, 11, 4. 6, 67, 7. वि यदाचं कीस्तासो भरते 10.  
3, 55, 4. 1, 71, 4. पितुर्न विभ्रैर्वि वेदा भरत 70, 10. विद्या ते घाम विभृता  
पुत्रा 10, 45, 2. 80, 4. 1, 2. नामा कनू विभृति सं भरते 79, 1. ते हि प्रजया  
अभरत् वि अयः 92, 10. तास्तै विषे वि विभ्रि उदके कुम्भिनीरिव 1,  
191, 1. VS. 82, 9. AV. 19, 3, 1. — intens. hinundherbewegen, da und  
dort hin strecken: वि यो भरिभृदाषधीषु विह्वाम् RV. 2, 4, 4. ता कुर्वा  
विभ्रतः । कुरी इवान्धासि बप्यस्ता sie greifen wolt aus (gleichsam mit  
dem Maule), schnappen 1, 28, 7; vgl. Nir. 9, 6. — Vgl. विभृत्.

— सम् 1) zusammenstreifen, — ziehen, — legen: मध्या कर्तोर्विततं  
सं जभार RV. 1, 115, 4. med. zusammenklappen: कनू विभृति सं भरते 10,  
79, 1. — 2) zusammentragen, — fassen, vereinigen, concentriren; zu-  
sammen herbeitbringen; zusammensetzen, zurecht machen, vorfertigen,  
namentlich die Stoffe und Geräthe des Opfers herbeischaffen oder zu-  
berichten: विश्वं स्वास्य संभृतमुन्निरायाम् RV. 3, 30, 14. संभृत्य तेजोसि स-  
कृमरश्मिः । घस्तं ययो HARIV. 16032. व्यपं ततं इन्द्र सं भरामसि यक्ष्मुक्थं  
तुरं वचः RV. 8, 53, 5. वक्षं च वृषणं भरतममुन्निरायाम् 9, 106, 9.  
10, 79, 2. AV. 1, 9, 3. मधु मधुकृतः 9, 1, 16. 2, 11. को अस्य बाहू सम्भरत्  
10, 2, 5. 12, 1, 24. 13, 2, 26. पचनम् RV. 1, 162, 6. घास्यम् VS. 2, 8. TBa.  
1, 2, 6. 1. TS. 2, 6, 2, 5. यज्ञम् 3, 1, 2, 1. संभारान् die Bestandtheile zusam-  
mensetzen, die zusammengehörigen Dinge zusammenbringen, die nöthi-  
gen Vorbereitungen treffen AV. 11, 8, 12. KATHĀS. 34, 107. R. 1, 11, 13.



MBh. 3, 15280. संभाराः संभियन्तु 1, 2023. 8138. संभृतसंभार 5, 1161. तन्वं  
संभरस्व *maiche dir zurecht* AV. 18, 3, 9. 4, 52. संभियमाणाः (= पुष्यमाणाः  
MANU.) सोमः VS. 8, 57. AIT. Br. 1, 8. 18. 3, 33. 4, 1. आसन्दीम् 8, 12.  
सोमम् CAT. Br. 1, 6, 4, 5. आय्यायनम् 11. यज्ञम् 7, 2, 4. 9, 2, 26. अयः 2, 1,  
2, 3. 5, 2, 2, 1. 8, 4, 2, 17. KĀTJ. Çr. 14, 5, 23. मन्वावीरान् 26, 1, 1. 11.  
KAC. 53. 67. 139. ĀCV. Çr. 6, 6. SUC. 1, 57, 17. संभियतामायुषो राश्या-  
भिषेकः VIKR. 83, 17. यस्ते रसः संभृत घोषधीषु VS. 19, 33. 31, 17. CAT.  
Br. 5, 4, 5, 1. AIT. UP. 4, 1. एभिरेव घैः सर्वैरभिषेचनसंभृतेः R. 2, 22, 27.  
मधूनि मधुकारिभिः संभृतानि 56, 8. वसिष्ठसंभृतेः सलिलैः RAGH. 8, 3. सं-  
भृतवत् (Heer) RĀGĀ-TAR. 6, 125. 1, 2. त्यागाय संभृतार्थानाम् *zusammen-  
gebracht, gesammelt* RAGH. 1, 7. Spr. 3604. संभृतीषध (वैद्य) 4137. स्नेहः  
(Oel und Liebe) चिरसंभृतः VID. 302. MBh. 7, 8809. 5, 5775. RAGH. 5, 5.  
Spr. 421. नभसि जलदलक्ष्मीं संभृताम् 1427. निदाघसंभृतव्रतसंताप 794.  
KAURAP. 46. BHATT. 6, 80. ÇĀK. 69, 15, v. l. VIKR. 38. सौकुमार्यगुणसंभृत-  
कीर्ति KIR. 9, 49. सूरिभिः संभृतयुतेः RĀGĀ-TAR. 3, 132. वाचो वीर्येणा संभृ-  
तमेन *zusammengedrängt* ÇĀK. Çr. 10, 13, 12. करी *gedrungen, wohl-  
genährt* RV. 6, 37, 3. 7, 73, 5. 8, 34, 12. शब्दः 80 v. a. laut MBh. 7, 3911.  
यन्मिषादिकास्तत्संभृतम् (वत्सरम्) *zusammengesetzt* MAITRAJUP. 6, 4. प-  
ञ्चभिः (v. l. पञ्चधा) संभृतः कायः *aus fünf Elementen zusammengesetzt* Spr.  
1667. यासु (वीरुत्सु) विद्य संभृतम् *Zusammensetzung, Zubereitung* AV.  
8, 7, 18. रथ 10, 3, 20. गाथाः स्वयंसंभृताः *selbst verfertigt* CAT. Br. 13, 4,  
2, 8. देश *zugerüstet, zubereitet* SUC. 2, 46, 9. संभृतक्रतु RAGH. 11, 82.  
यदावत्संभृतं सर्वं पुरुषैः सुसमाकृतेः R. 1, 12, 34 (33. GORR.). ÇĀK. 152.  
उपनीयतां मन्त्रेण संभृतः कुमारस्याभिषेकः VIKR. 87, 10. संभृते शिखिनि  
RAGH. 19, 54. KUMĀRAS. 5, 17. PRAB. 78, 7. ज्ञातकर्मादिकाः क्रियाः RĀGĀ-  
TAR. 1, 75. सरित्तत्तरोपाय *vorbereitet* 4, 571. मधुसंभृता कमलिनीम् *her-  
vorgehoben, bewirkt* RAGH. 9, 30. सुवदनावदनासवसंभृतः — कुसुमोद्गमः 33.  
नुरतमसंभृतो मुखे ध्रियते स्वेदलवोद्गमः 8, 50. असंभृतं मण्डनमङ्गयष्टेः  
*nicht gemacht* 80 v. a. natürlich KUMĀRAS. 1, 31. ब्रह्मवत्संभृता *gewonnen,  
erlangt* R. 1, 54, 16 (55, 16 GORR.). मत्पोवीर्यसंभृत (पुत्र) MBh. 1, 677.  
PANĒAR. 4, 4, 12. सर्वैरङ्गैः संभृतः *mit allen Gliedern ausgerüstet* AV. 4,  
14, 9. संभृत उन्नियभिः *mit Leder bezogen* (Trommel) 5, 20, 1. 21, 3. यज्ञः  
सर्वसंभारसंभृतः *ausgerüstet* R. 1, 60, 8. मन्वासंभारसंभृत (ब्राह्मण) PANĒAR.  
1, 3, 3. MBh. 14, 687. fg. तेनासौ संभृतो देवो द्वेण तु विभावसुः HARIV.  
568. अनल्पतदीयधनसंभृत (यानपात्र) 80 v. a. *beladen* VID. 225. über-  
zogen, bedecktः भस्मवर्णप्रकाशेन तमसा संभृतं (संवृतं ed. Bomb.) नभः  
MBh. 4, 1288. काशकुशचर्मवत्कलसंभृताङ्गाः (°संवृताङ्गाः ed. Bomb.) 12,  
7002. अङ्गुलिसंभृताधरोष्ठ ÇĀK. 73, v. l. für °संवृताधरोष्ठ. — 3) unter-  
halten, ernährenः संविभृयात् NĀRADA in DĀJABH. 37. कश्चित् संभृताभृत्याः  
R. 1, 52, 8. — संभृत्य वत्स° HARIV. 2251 fehlerhaft für संभृत्यवत्स°, wie  
die neuere Ausg. hat. Vgl. पुरुसंभृत, संभार, संभार्य. — caus. *zusammen-  
bringen* —, *zurüsten lassen* : संभारयाषु नृपते संभारान्यज्ञसाधकान् R.  
1, 11, 3.

— अभिसम्, partic. °भृत *ausgerüstet, versehen mit* : गार्ग्यतेजो° MBh.  
12, 12959. अभिसंवृत ed. Bomb.

— उपसम् *zusammenbringen, zurüsten* : उपसंभृतसंभार SUC. 1, 33,  
17. 56, 17.

2. भर (भृ), भृषाति DĀTAR. 31, 21 (भर्त्सने, भरणे, भृञि, हर्क्षणे).

V. Theil.

भर (von 1. भर) 1) adj. f. *tragend; bringend, verleihend; erhal-  
tend*; selbständig nur in etymologischen Erklärungen: बिलं भरं भवति  
बिभर्ते: *auferens* Nir. 2, 17. बलं भरं भवति बिभर्ते: *auferens oder ferens*  
3, 9. Häufig am Ende eines comp.; vgl. अत्तरा°, स्तं°, कटं°, कुलं°,  
देहं°, पुष्टिं°, वासं°, विद्यं°, शकं°, सत्यं°, सकृत्°. — 2) m. parox. a)  
*das Nehmen, Tragen; das Davontragen, Gewinnen*: अयां त्वा गोष्ठो  
अध्यहृतद्वाराय AV. 11, 1, 13. भराय सु भरत भागमुत्तियं प्र वायवे RV. 10,  
100, 2. ऋभराय सं शिशातु सातिम् 1, 111, 5. उत स्मै न वत्समधि न तापुमनु  
क्रोशति तितयो भरेषु rapina 4, 38, 5. Vgl. दुर्भर. — b) *Bürde, Last* (vgl.  
भार) TRIK. 3, 3, 365. H. an. 2, 444. MED. r. 70 (lies भरो st. भारो).  
Spr. 70. 305. 672. VĀSAD. 2, 4. BHĀG. P. 1, 3, 23. BHATT. 3, 51. 15, 25.  
मानवीय° HARIV. 4531. गर्भ° KATHĀS. 28, 1. °सकृत् Spr. 419. विपुलश्रो-  
णी° 635. स्तन° 918. 1530. 1632. 2101. 3080. ÇĀK. 9, 78. PANĒAR. 3, 5,  
23. 7, 81. 12, 4. DHĀRTAS. 88, 2. कुटुम्ब° ÇĀK. 95. Am Ende eines adj.  
comp. f. आ BHĀG. P. 1, 17, 26. Nach COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 9, 87  
auch ein best. Gewicht, = भार = 20 तुला. — c) *Masse, Menge, Ueber-  
maass* AK. 1, 1, 4, 61. TRIK. H. 1506. H. an. MED. भरेण सर्वतो राज्ञो  
शिरोसि नतिमाययुः *in Menge* KATHĀS. 9, 18. कवरी° Gtr. 12, 26. सलि-  
ल° MRĀH. 92, 7. वाष्प° Spr. 27. ÇĀK. 84, v. l. कुसुम° BRĀHMINV. 1,  
52. केसरभरैः ÇĀK. 9, 47. कर्भरैर्लेभि गताः पाथिर्वाः VER. in LA. (II) 29,  
20. परिमल° Spr. 2130. अलिप्रणय° BHĀG. P. 5, 8, 10. अनुराग° 7,  
11. कोप° Gtr. 3, 5. भक्तिभरेण नभमूर्तिः PANĒAR. 3, 9, 19. शौर्यविश्रम-  
भरं बिधति (राज्ञि) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 504, ÇI.  
12. सत्कारकुसुमकेसरनिकर° Spr. 3224. पीनपयोधरभार° Gtr. 1, 39.  
PRAB. 40, 3. Am Ende eines adj. comp. f. आः इष्योरुभारभर्या BHĀG.  
P. 5, 3, 7. भरं कर्त्तुं sein Möglichstes thun HIT. 47, 3. Vgl. निर्भर. —  
d) (*das Anpacken*) Kampf, Streit NAIGH. 2, 17. यस्यानाप्तो भरे भरे  
वृत्रहा शुभो अस्ति RV. 1, 100, 2. भरे भरे पुरोयोधा भवतम् 7, 82, 9. इन्द्रं  
मेदां गच्छतु ते भराय 9, 97, 6. भरेषु झिग्युषाम् 47, 5. इन्द्रं वृत्राय कृत्तवे  
पुरुहूतमुपं ब्रुवे । भरेषु वासंसातये 3, 37, 5. 30, 22. 51, 8. 8, 13, 3. ता हि  
मध्यं भराणामिन्द्रायो अयिजितः 40, 3. 6, 17, 8. 23, 9. 9, 106, 2. भरे कृतं  
वि चिनुयाम 97, 58. भरे कृत्तुः 8, 16, 3. 1, 132, 1. 10, 102, 2. AV. 4, 29, 1.  
Vgl. χάρμη; भर इति संग्रामनाम भरतेर्वा कृतेर्वा Nir. 4, 24. — e) (*das  
Erheben der Stimme*) Jubelruf, Loblied: स्वाशिषं भर्मा योहि सोमिनः  
RV. 10, 44, 5. 4, 21, 7. (दधन्विरे) भरासः कारिणांमिव 9, 10, 2. 16, 5. 8,  
55, 1. 4, 112, 1. कारं न विश्वे अकृत्त देवा भर्मिन्द्राय यदकिं ज्ञानं 5,  
29, 8. शुनमन्धाय भर्मकृयत् 1, 117, 18. — Vgl. सकृत्°, सु°.

भरग ein zur Erkl. von भर्ग gebildetes Wort, das in भ (= भासयती-  
मान् लोकान्), र (= रञ्जयतीमानि भूतानि) und ग (= गच्छत्यस्मिन्नाग-  
च्छत्यस्मादिमाः प्रजाः) zerlegt wird; davon nom. abstr. °लन. MAITRAJUP. 6, 7.

भरट्ट UNĀDIS. 4, 104. m. Töpfer UéVAL. Diener Schol. zu UN. 4, 107. —  
भरेन कृति = भरटिक gaṇa भस्त्रादि zu P. 4, 4, 16.

भरटक und भरडक m. Bez. einer Art von Bettelmönchen: °द्वात्रिंशिका  
f. Titel einer aus 32 Erzählungen bestehenden Schrift Verz. d. Oxf.  
H. No. 329.

भरटिक adj. (f. °कैी) = भरेन कृति gaṇa भस्त्रादि zu P. 4, 4, 16.

भरडक s. भरटक.

भरणा (von 1. भर) 1) adj. *erhaltend, während* Nir. 9, 28. — 2) m. =

भरुषी a. ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. ई a) properox. pl. N. eines Nakshatra, dargestellt im Bilde als *pudendum muliebre* Journ. of the Am. Or. S. 6, 328. Ind. St. 1, 100. AV. 19, 7, 5. TBa. 3, 1, 2, 11. Jāñ. 1, 267. MBh. 13, 3286. 4268. HARV. 4259. Suç. 1, 106, 7. Sūmās. 8, 18. 9, 15. VARĀM. BpH. S. 9, 10. 10, 1. 11, 54. MĀR. P. 33, 16. Verz. d. Oxf. H. 88, b, 20. °क्षेत्र 22. sg. HARV. 3956. 9871. H. 108. MED. n. 69. Vgl. ऋषि°. — b) *Luffa foetida* Cav. oder eine ähnliche Pflanze (घोषक) MED. — 4) n. a) das Tragen Nir. 3, 17. चक्र° (v. i. धमपा) PĀNĀT. 257, 23. das Ansiehttragen, Ansiehthaben: पावक° (= अस्तककपूरण Schol.) Gtr. 7, 27. — b) properox. Tracht: ऋष्य सनीला घमुरस्य येनो समान आ भरुषे बिधमाणाः RV. 16, 31, 6. — c) das Unterhalten, Erhalten, Pflege, das Ernähren MED. Nir. 7, 25. ऋष्य° 9, 24. द्विजानाम् MBh. 1, 419. 1867. fg. भार्याया भरुषाद्गता 1199. 14, 2740. 3, 97. 12, 2388. भृत्य° 13, 2019. 6489. Jāñ. 1, 76. R. 2, 31, 23. 105, 30 (114, 19 GOM.). Suç. 1, 335, 4. RAGH. 1, 24. Spr. 794. 2847. 4606. 4649. Kām. Ntris. 4, 64. 13, 31. ÇĀK. 192. MĀR. P. 68, 34. Bmā. P. 2, 1, 3. 3, 30, 13. 14. 5, 5, 20. उदर° das Ernähren —, Füllen des Bauches Spr. 304. — d) Lohn AK. 2, 10, 39. H. 362. MED. प्रादाञ्च तस्मै भरुषं यथेप्सितम् MBh. 4, 295.

भरुषि m. f. SIDDH. K. 247, a, 2 v. u. wohl = भरुषी a.

भरुषिक adj. (f. °की) = भरुषेन कृति गाṇa भस्त्रादि zu P. 4, 4, 16.

भरुषिषेण und भरुषिसेन (भरुषी + सेना) m. N. pr. eines Mannes P. 8, 3, 100, Sch. — Vgl. रोक्षिषेण, °सेन.

भरुषीभू (भ + भू) m. Bein. Rāhu's H. 121.

भरुषीय (von 1. भरु) adj. zu unterhalten, zu ernähren MBh. 8, 5093. 12, 2299. ÇĀK. zu Bmā. Ār. Up. S. 104. KULL. zu M. 5, 22. 11, 9. चाण्डालो वाथ पायो वा — देशकाले ऽभ्युपगता भरुषीयो मतो मया so v. a. zu speisen Verz. d. Oxf. H. 268, a, 21.

भरुष (von 1. भरु) UNĀDIS. 1, 128. m. SIDDH. K. 249, b, 1 v. u. Herr Uśēval. König; Stier UNĀDIK. im ÇKDr. die Erde (als masc.); Wurm UNĀDIVR. im SAṆKSHIPTAS. ÇKDr.

भरुष्य (denom. von भरुष), भरुष्यति = संभरुषे GAṆARATNAM. im gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. — Vgl. भुरण्य.

भरुष्य n. = भरुषा Lohn AK. 2, 10, 39. भरुष्या f. dass. SvĀMIN zu AK. ÇKDr. भरुष्यभुज् adj. Lohn empfangend; m. Diener AK. 3, 1, 19. Nach Wilson ist भरुष्य adj. to be cherished or protected; n. cherishing, maintaining; the asterism Bharatī; f. स्त्री a woman. Nach HARV. 12474 m. N. pr. eines Sohnes der Muni; die neuere Ausg. liest aber आरुष्याश्च st. भरुष्यश्च.

भरुष्याका (भरुषी + आ°) f. *Tiaridium indicum* Lehm. (पर्वपुष्पी) ÇABDAR. im ÇKDr.

भरुष्य m. = शरुष्य ÇABDAR. Beschützer WILS. मित्र Friend ÇKDr.; Herr; Feuer; der Mond UNĀDIVR. im SAṆKSHIPTAS. ÇKDr. die Sonne WILSON.

भरुत (von 1. भरु) UNĀDIS. 3, 110. adj. zu unterhalten, unterhalten werdend: 1) Bez. des Agni, der durch die Pflege der Menschen lebendig erhalten wird: ऊर्जः पुत्रं भरुतं संप्रदानम् RV. 1, 96, 3. ÇĀT. Br. 1, 4, 2, 2. 5, 2, 8. KAUC. 71. भरुतमुदरेमनुषिञ्च TBa. 3, 7, 5. m. Bez. eines best. Agni MBh. 3, 14135. 14176. भरुत्येष प्रजाः सर्वास्ततो भरुत उच्यते 14177. er hat einen Sohn Bharata und eine Tochter Bharatī 14186. fg.

Vgl. भरुथ. — 2) m. Söldner, kriegerischer Dienermann (vielleicht insbes. der Wagenlenker eines Fürsten): तस्मादप्येतर्हि भरुताः सत्तनां वित्तिं प्रयत्ति deshalb treten noch heute Kriegsknechte in den Sold (freier, edler) Krieger Arr. Ba. 2, 25. Sā. wenigstens dem Sinne nach richtig: भरुता योद्धारः सत्तनां सारथीनां वेतनां संपादयति. Nach dieser Stelle lässt sich ÇĀT. Br. 13, 5, 4, 21 verbessern. ययमर्वत्तं भरुताय वासं ययं घृत्य राजानं श्रुष्टिमत्तम् RV. 5, 54, 14. त्वामीळे अथ हिता भरुतो वाञ्छिभिः शुन्सु 6, 16, 4. प्र प्रायमग्निर्भरुतस्य श्रुवे अग्नि यः पूतं पूतनासु तस्थौ 7, 8, 4 (vgl. ÇĀT. Br. 6, 8, 2, 14). एष वै भरुता राजा सोमो ऽस्माकं ब्राह्मणानां राजा TBa. 1, 7, 4, 2. सैषा (आसन्दी) खादिरी वितृषा भवति येयं वर्धव्युता भरुतानाम् der Stuhl (des Herrn) ist aus Khadira-Holz geschnitten, der der Dienstleute aus Gurten geflochten, ÇĀT. Br. 5, 4, 4, 1. Hierher ist vielleicht zu ziehen, wenn die Marut Söhne des भरुत d. i. des Kriegers Rudra heissen, RV. 2, 36, 2. — 3) m. so v. a. सत्विज् NAGH. 3, 18. Diese Bedeutung wäre an mehreren Stellen möglich, ist aber nirgends nothwendig. — 4) m. Schauspieler AK. 2, 10, 12. TRIK. 3, 3, 174. H. 328. an. 3, 283. MED. t. 138. HALI. 2, 487. Spr. 4796. PRAB. 3, 17. Vgl. weiter unten, wo ein Bharata als Verfasser des Gāndhārvaveda erwähnt wird, und भरुतपुत्रक. Die Bedd. 3. und 4. lassen sich auf den Begriff Besoldeter, Gemieteter zurückführen. — 5) m. Weber H. an. — 6) m. Bharata ist ein Āditja nach Nir. 8, 13. प्राणो भरुतः Arr. Ba. 2, 24 zur Ableitung von भारुती; vgl. ÇĀT. Br. 1, 4, 2, 2. — 7) m. N. pr. eines Stammhelden: seine Söhne heissen Viçvāmītra und die Seinigen RV. 3, 53, 24. ÇĀT. Br. 1, 5, 2, 7. Bharata mit dem patron. Daughshanti (Daushmanti, Daushjanti, Daushvanti), der als चक्रवर्ती सार्वभौमः bezeichnet wird, TRIK. 2, 8, 3. 3, 3, 174. H. 702. H. an. MED. RV. ANUKR. Arr. Br. 8, 23. ÇĀT. Br. 13, 5, 4, 11. fgg. MAITRAJUP. 1, 4. MBh. 1, 3106. 3118. fgg. 3785. 7, 2377. fgg. HARV. 1722. fgg. KAP. 4, 8. ÇĀK. 192. VP. 449. ein Sohn Dhruvasamdhī's und Vater Asita's R. 1, 70, 26. 27. 2, 110, 15. ein Sohn Daçaratha's und jüngerer Bruder Rāma's TRIK. 3, 3, 174. H. an. MED. R. 1, 72, 6. VP. 384. fg. ein Sohn Rshabha's H. 692. VP. 163. 243. fgg. MĀR. P. 53, 39. fgg. ein Sohn Vitihotra's VP. 418. Bein. eines Manu, der dem Lande Bhārata den Namen gab, VP. 164, N. 8. ein Sohn des Manu Bhautja MĀR. P. 100, 32. ein Fürst von Açmakā HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 53. ein alter Muni, der zum Autor eines Gāndhārvaveda (eines Alāmākāraçāstra) gemacht wird, TRIK. H. an. MED. मुनिना भरुतेन यः प्रयोगो भवतीष्टरसाग्रयो निबद्धः VIKR. 36. 35, 1. VP. 284. Schol. zu ÇĀK. 3, 6. 52, 8. Sā. D. 96, 15. Vrt. in LA. (II) 20, 16. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 1. 31. 200, a, 4. fgg. 202, a, 37. b, 3. No. 259. 412. 484. Schol. zu H. 297. 329. भरुत so v. a. Bharata's Lehre: °ज्ञ (= नाद्यशास्त्रज्ञ Schol.; भरुत = नाद्यशास्त्र und शास्त्र TRIK. H. an. MED.) ÇĀC. 20, 44. DHŪRTAS. 67, 5. Vgl. u. नटनरायण und oben die Bed. Schauspieler. भरुत = भरुतसेन Verz. d. Oxf. H. No. 248. Vgl. जड°. — 8) m. pl. N. eines Stammes, die Nachkommen des Bharata, gaṇa यैधेयादि zu P. 5, 3, 117. H. an. यदङ्ग त्वं भरुताः संतरेयुः RV. 3, 33, 11. दण्डा ख्वेदोघर्जनानां आसन्परिच्छिन्ना भारुता संविकासः 7, 33, 6. ÇĀT. Br. 13, 5, 4, 11. 28. PĀNĀV. Br. 14, 3, 13. वर्मिष्ठपुरादिता भरुताः प्रजायन्त 15, 5, 24. Arr. Ba. 3, 18. भरुतस्यम Viçvāmītra

7, 17. — MBh. 1, 367. HAMV. 1996. VARAN. Bqm. S. 16, 21. Verz. d. Oxf. H. 258, 4, 12. प्राच्यभारतेषु P. 2, 4, 66. 4, 2, 118. 8, 3, 75. भरतवाक्य der Ausspruch der Bharatiden (des Muni Bharata Mon. WILL.) ÇIK. 113, 6. भरतर्षभ N. 24, 6. Hip. 1, 17. 2, 16. MBh. 5, 7097. 7106. भरतशार्ङ्गल 7272. भरतश्रेष्ठ 7298. N. 17, 22. भरतसत्तम MBh. 3, 14187. 5, 7104. Hierher vielleicht: सुमदि भाति भरतेभ्यः शुचिः RV. 5, 11, 1; nach SIA. und MAXIM. = खलिव. n. pl. Bez. eines Varsha: भरताप्यैरास्वतानि विदेकाय कुवन्विना। वर्षाणि कर्मभूम्यः स्युः H. 946; vgl. die Scholien. भरत zwischen मथुरा und मैथौर Verz. d. Oxf. H. 339, b, 1. Nach H. an. und Vajra im ÇKDn. bezeichnet भरत auch einen Willen (शिवर) und nach H. an. ein Netz. — Vgl. भारत.

भरतखण्ड (भ° + ख°) n. Bez. eines Theils von Bhāratavarsha, = Kumārikākhaṇḍa ÇKDn. nach dem Skānda-P.

भरतव (von भरत) n. die Benennung Bharata MBh. 1, 3785.

भरतददशाक्ष (भ° + द्वा°) n. Bez. einer best. Feder Åçv. Ça. 10, 5. Kir. Ça. 24, 7, 12.

भरतपुत्रक (भ° + पु°) m. Schauspieler H. 328. Unter भरत ist hier wohl der Autor des Gāndhārvaveda zu verstehen.

भरतपुर (भ° + पुर°) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 138, a, 17.

भरतप्रसू (भ° + प्र°) f. die Mutter Bharata's, Beinh. der Kaikēji, ÇANDR. im ÇKDn.

भरतमल्ल (भ° + मल्ल) m. N. pr. eines Grammatikers COLBR. Misc. Es. II, 47. 36.

भरतमल्लिक m. = भरतसेन BHATT. auf dem Titelblatte.

भरतवर्ष (भ° + वर्ष) n. = भारत (वर्ष) COLBR. und LOIS. zu AK. 2, 1, 6.

भरतसेन (भ° + सेन) m. N. pr. eines Gelehrten, der Commentare zum Meghadūta, Raghuvaṃśa, Çiçupālavadhā und Bhāṭṭikāya verfaßt hat, Verz. d. Oxf. H. No. 175. 198. 218.

भरतस्वामिन् (भ° + स्वा°) m. N. pr. eines Erklärers der Veda WERN. Ind. Lit. 42. 77. eines Astronomen; so ist wohl ALBYROUNY's برت إلى zu umschreiben, und nicht PRITISOUAMI, wie REINAUD, Mém. sur l'Inde 371, thut.

भरतमित्र (भ° + मित्र) m. Bharata's älterer Bruder, Bez. Rāma's Vop. 23, 1.

भरतमयम (भ° + मय°) m. N. pr. einer Einstelel Verz. d. Oxf. H. 39, b, 26.

भरतेश्वरतीर्थ (भ° + ई + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 66, b, 15.

भरतः UNĀDI. 3, 115. m. Weltshüter (लोकापाल) UśĀVAL Fener (vgl. भरत 1.) H. c. 169.

भरद्वाज (भरद्वा, partic. praes. von 1. भर, + वाज; der urspr. Bed. nach so v. a. वहसभर) m. 1) Feldlerche AK. 2, 3, 15. TAIK. 3, 3, 85. H. 1340. Mā. 6. 34. HALĀ. 2, 92. R. 3, 78, 22. — 2) N. pr. eines Rshi, Verfassers von RV. 8, angeblich eines Sohnes des Brhaspati RV. ANUK. Tām. Mā. Åçv. Gṛ. 3, 4, 2. ÇĀN. Gṛ. 4, 10. Er gilt in der Legende für den Purohita des Divodāsa PĀNĀV. Bā. 15, 3, 7; womit zu vergleichen ist RV. 1, 116, 18. 6, 16, 5. 31, 4, aus welchen Stellen eher hervorgeht, dass Divodāsa Bharadvāja der Doppelname eines und desselben Mannes ist. RV. 1, 112, 18. 6, 15, 3. 48, 7. 13. 51, 12. 63, 10. 16,

150, 5. 181, 2. VS. 13, 55. AV. 2, 12, 2. 4, 29, 5. 18, 3, 16. 19, 48, 6. M. 10, 107. MBh. 1, 2424. 2712. 6328. fgg. 3, 10703. fgg. 13, 1962. 4488. einer der sieben Weisen HAMV. 440. 14148. 1728. fgg. R. 1, 1, 30. 2, 6. भरद्वाजमय 2, 54, 7. P. 4, 1, 117. gāṇa श्रयादि zu 110. VP. 273. 449. Bmā. P. 9, 20, 38. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 3. 34, a, 9. 54, b, 29. 55, a, 1 (वाष्कलि). 77, a, 40. 101, b, 21. 310, a, 21. 343, a, 24. 354, a, 15. No. 505. 820. 842. fgg. KATĀ. 7, 15. Verfasser eines Gesetzbuchs Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 266, b, 4. 19. 270, b, 20. 279, a, 1. सूत्र 278, b, 49. °गृह्य 356, a, 20. भरद्वाजस्य शर्कः, घादारमत्, उपरुवः, गाधम्, दत्तनिधनं मौलम्, पृष्णि, प्रकासम्, वृक्षम्, मौलम्, यज्ञायज्ञीयम्, लोम, वाजभर्मियम् oder वाजभृत्, विषमम् oder नक्तम् oder सैन्धुनितम्, व्रतम्, प्रुन्ध्यु Namen von Sāman Ind. St. 3, 227. Bharadvāja ist auch ein buddhistischer Arhant Lot. de la b. 1. 2. pl. der Stamm des Bharadvāja RV. 1, 59, 7. 6, 10, 6. 16, 32. 17, 14. (इन्द्रः) भरद्वाजेषु तपदिन्मघोनः 23, 10. 25, 9. 35, 4. 47, 25. 50, 15. PRAVĀNĀ. in Verz. d. B. H. 60, 32. 62, 9. 18. 14. 17. घात्रेयाः सभरद्वाजाः MBh. 6, 376. VP. 196 (भार°). MĀK. P. 57, 39. — 3) N. pr. einer Localität (v. 1. भार°) P. 4, 2, 145. — 4) N. eines Agni MBh. 3, 14184. 14188. — Vgl. भारद्वाज.

भरद्वाजक (von भरद्वाज) m. Feldlerche ÇANDR. im ÇKDn.

भरद्वाजिन् (von भरद्वाज): °जिनो व्रतम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 227. — Vgl. भारद्वाजिन्.

भरम् m. N. pr. eines Mannes gāṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123. — Vgl. भारमेय.

भरम् (von 1. भर) n. das Tragen, Halten, Hegen: भरसे धार्यसे वससे RV. 5, 15, 4. AV. 2, 16, 5. सं त्वोर्ध्वभरा दशेयम् PĀNĀV. Bā. 1, 1, 6. — Vgl. विष्य°, स°.

भरहृति (भर + हृ°) 1) f. Kampftruf: वृत्रहृत्ये भरहृतौ सजोषाः RV. 8, 52, 15. — 2) adj. Kampf- oder Jubelruf erschallen lassend: रत्नं दधाति भरहृत्ये विष्णे RV. 5, 48, 4.

भरि (von 1. भर) adj. tragend; besitzend; erhaltend, ernährend; s. घ्रात्म°, उदर°, कुक्षि°, सक्ता°.

भरिणी adj. f. zu 2. भरित Vop. 4, 27. UNĀDI. im ÇKDn. — Vgl. हरिणी.

1. भरित (von भर) adj. gāṇa तारकादि zu P. 5, 3, 86. voll von, gefüllt mit H. 1473. HALĀ. 4, 17. सति निष्कसकम्भस्य कुपिडन्यः (= पात्रविशेषाः Schol.; st. dessen liest die ed. Calc. कुपिडनः, die ed. Bomb. भापिडन्यः = मञ्जूषाः) भरिताः प्रभाः MBh. 2, 2061. प्रसभरितकेषाः — घनैषिः KATĀ. 29, 194. रक्ताम्बुपूर° (समराङ्गण) 47, 91. वमु° (मुपात्र) PĀNĀV. 3, 7, 80. मधुपकुलककार° (दिगत्त) BṚHMINV. 1, 31. कुसुम्भरसौरभ्य° 53. पुण्य° (भरत) ÇATR. 1, 297. उच्चैःस्नेहातिभर° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 33.

2. भरित adj. = करित UNĀDI. im ÇKDn. f. भरिता und भरिणी Vop. 4, 27.

भरित्र (von 1. भर) n. Arm nach NAGH. 2, 4. श्रेष्ठं उदृति कृस्तिनो भरित्रैः RV. 3, 36, 7.

भरिमन् (wie oben) s. भरीमन्.

भरिष (wie oben) adj. ranlustig, deutlustig: सत्वा भरिषो गन्धिषः RV. 4, 40, 2.

भरीमन् (wie oben) das Tragen, Erhalten RV. 1, 22, 18. (यात्रापथिवी) भिभृत उभयं भरीमभिः 18, 64, 14. भरिमन् UNĀDI. 4, 147. m. Hauskalt, Familie (कुलम्बः = भरण UNĀDI. im ÇKDn.) UśĀVAL.; भरीमन्

dass. ebend.

भर्तृ (wie eben) Uṇādis. 1, 7. m. Herr TRIK. 2, 6, 10. H. a. n. 2, 444. UśāVAL. Bein. Çiva's TRIK. 4, 1, 44. MED. r. 70. Schol. zu Uṇ. 1, 7. Bein. Vish-  
ṇu's Schol. zu Uṇ. 1, 7. Gold H. a. n. MED. Meer Uṇādivr. im SANKSHIP-  
TAS. ÇKDā.

भर्तृ m. N. pr. eines Fürsten Bāg. P. 3, 8, 2. कुरुक und रुतृक nach  
andern Autt.

भर्तृक m. 1) pl. N. pr. eines Volkes WASSILJEV 45. VARĀH. BRH. S. 14,  
11. 16, 6. भर्तृकचक्रान् 3, 40 mit folgender Note: भर्तृ इति भाषायां य-  
न्मगमभिधीयते तस्यैव प्राचीननामैतत्. — 2) N. pr. eines Nāga Vajr. 87.

भर्तृ gaṇa ऋजुत्यादि zu P. 5, 3, 108. m. Schakal H. 1290. Hār. 78. f.  
भर्तृ und भर्तृ gaṇa बह्नादि zu P. 4, 1, 45. — Vgl. भर्तृ, भार्त्तिक.

भर्तृ n. gebratenes Fleisch H. 412. भर्तृक (die Länge durch das  
Versmaass gesichert) Hāl. 2, 168.

भर्तृ f. von भर्त् abgeleitet Nir. 2, 2. bezeichnet vielleicht (adjecti-  
visch) eine Farbe; °ज्ञी AV. 2, 24, 8 kann Bez. eines schädlichen Thieres  
sein; vgl. भर्त्. भर्तृ v. l. für भर्त् im gaṇa ऋजुत्यादि zu P. 5, 3,  
108. — Vgl. भार्त्तिक.

भर्तृ s. भर्त्.

भर्तृ (भर्तृ, loc. pl. von भर्, + ज्ञा) adj. Beiw. des Soma: unter  
Jubelruf geboren d. h. erzeugt RV. 1, 91, 21.

भर्तृगरी (भ° + न°) f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. No. 687.

भर्तृ (von भर्त् = φλέγω) 1) m. a) strahlender Glanz, = भर्त् ÇAT.  
Ba. 5, 4, 5, 1. PĀNĒV. Ba. 18, 9, 1. ÇĀNĒH. Ça. 5, 1, 10. ĀNĒKAT. im ÇKDā.  
— b) Bein. Çiva's AK. 4, 1, 2, 29. H. 195. Hāl. 1, 12. KATHĀS. 1, 34.  
PRAB. 55, 7. Spr. 2895. Vop. 5, 7. Bein. Brahman's MUK. zu AK. ÇKDā.  
— c) N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 111. mit dem patron. Prāgātha,  
Liedverfassers von RV. 8, 49. 50. eines Fürsten, Sohnes des Venuhotra  
HARIV. 1896 (vgl. VP. 409. fg., N. 16). des Vitihotra Bāg. P. 9, 17, 9.  
des Vahni 23, 16. pl. N. pr. eines Kriegerstammes P. 4, 1, 178. MBH. 2,  
1085. 6, 358 (nach der ed. Bomb.). — 2) n. N. eines Sāman Ind. St.  
3, 227. — Vgl. भार्ग, भार्गीयण, भार्गि.

भर्तृ m. N. pr. eines Fürsten HARIV. LANGL. I, 134. 147. VP. 410,  
N. 16. — Vgl. भार्गभूमि und भृगभूमि.

भर्तृ (भर्ग + शि°) f. Titel einer Schrift HALL 197.

भर्तृ (von भर्त् = φλέγω) Uṇādis. 4, 215. n. 1) = भर्ग strahlender Glanz  
(= तेजस् Schol. zu Uṇ. 4, 215), namentlich der Götter: वक्रित्या तद्वपुषे  
धापि दर्शितं देवस्य भर्गः RV. 4, 141, 1. तत्संवितुर्वरेण्यं भर्गो देवस्य धीम-  
हि 3, 62, 10. 10, 61, 14. AV. 19, 37, 1. ÇĀNĒH. Ça. 18, 20, 8. ĀCV. GRAB. 1,  
23, 15. ÇAT. Ba. 12, 3, 4, 6. KĀTJ. Ça. 13, 1, 12. MAITRĀJ. 6, 85. Bein.  
Brahman's UśāVAL. — 2) N. eines Sāman LĀTJ. 3, 4, 8, 10.

भर्तृ (von भर्त्) adj. hell, von der Stimme: यथा भर्तृस्वती वाच-  
मावदामि जनां धनुं AV. 6, 89, 2.

भर्तृ m. pl. PRAVARĀDĒS. im Verz. d. B. H. 59, 14 wohl fehlerhaft  
für भा°.

भर्तृ m. = भर्ग Bein. Çiva's RĀJAM. zu AK. 4, 1, 2, 29. ÇKDā. Hār. 8.

भर्तृ m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, 4.

भर्त् s. भर्त्.

भर्त् (von भर्त्) n. = भर्त् P. 6, 6, 47. 1) das Rosten ÇABDAM. im ÇKDā.  
धाना° KĀTJ. Ça. 5, 8, 16. — 2) Pfanne zum Rosten Schol. zu KĀTJ. Ça.  
2, 4, 27. 38. 5, 8, 22.

भर्त् in सत्सं (भर्त् = भर्त् Schol.) etwa so v. a. tausendfältig:  
इत्तं सत्सं चतसं सत्संभर्त्सम् RV. 9, 60, 2. वाच् 64, 25. 26. रयि 98, 1.

भर्त् und भर्त् (von 1. भर्) nom. ag. 1) Träger: भर्त् वज्रस्य धृजो:  
(P. 2, 2, 16. Schol.) RV. 10, 22, 3. ÇAT. Ba. 3, 9, 2, 3. 8, 5, 2, 10. — 2) Er-  
halter, Ernährer; Miethsherr; Herr, Gatte AK. 3, 4, 24, 62. 2, 6, 2, 35.  
TRIK. 2, 6, 10. H. 359. 516. a. n. 2, 181. MED. I. 39. Hāl. 2, 342. विभ-  
र्त् भर्त् विश्वस्योच्छिष्टे जन्तुः पिता AV. 11, 7, 15. 18, 2, 30. भर्त् गर्भ-  
स्वमिच्छ्वो धुः RV. 5, 58, 7. उतो भर्त् भार्यं नानुब्रूयते ÇAT. Ba. 2, 3, 2, 7.  
4, 6, 2, 21. 14, 4, 2, 19. स्फीतस्य वृक्षिराष्टस्य भर्त् गोप्ता च माधवः MBH.  
3, 3042. भुवनस्य ÇĀK. 185. 186. भुवः RAGH. 1, 74. भर्त्कार्यधेना किं सः  
(मूढः) M. 8, 417. 7, 94. 95. Gogens. प्रकृतयः Unterthanen KĀM. NĪTIS.  
12, 8. R. 6, 8, 36. 31, 19. MEGH. 1. 34. mit seinem obj. componirt, das  
comp. oxytonirt, gaṇa याज्ञकादि zu P. 2, 2, 9. 6, 2, 151. H. 7. पुत्रास्त्रि-  
लेखभर्त् R. 3, 20, 13. भूतभर्त् BHAG. 13, 16. भृत्य° JĀN. 1, 121. कथके-  
शिकभर्त् HARIV. 6610. ग्राम°, विवित° Haupt, Chef, Aufseher JĀN. 2,  
271. Gatte M. 3, 60. 174. 5, 90. 148. fg. भार्याया भर्त्प्राप्तौ MBH. 1, 4199.  
N. 4, 14. 8, 8. 9, 20. RAGH. 3, 1. MEGH. 97. भर्त्प्राप्तिव्रत Verz. d. Oxf. H.  
58, 2, 37. दुर्बलभर्त्का adj. MĀNĒH. 84, 11. प्रवासस्थितभर्त्का KATHĀS.  
34, 13. मर्त्यभर्त्का 37, 205. मृतभर्त्का 28, 174. स्वाधीनभर्त्का SĀH. D.  
46, 8. 13. f. भर्त् Erhalterin, Ernährerin, Mutter AV. 5, 5, 2. KAUC.  
106. TBH. 3, 1, 4, 4. — Vgl. जगतिभर्त्, दिवस°, न°, पशु°, प्रोषितभ-  
र्त्का °भर्त्का auch JĀN. 1, 84).

भर्त् (wie eben) adj. 1) zu tragen: स भारः सौम्य भर्त्व्यो यो नरं ना-  
वसादयेत् Spr. 5168. — 2) zu erhalten, zu ernähren, zu pflegen ÇAT. Ba.  
1, 5, 2, 15. Nir. 4, 16. JĀN. 1, 74. 2, 140. MBH. 1, 3106. 4206. 3, 2734.  
(vgl. Spr. 2019). Spr. 2892. RĀGĀ-TAR. 6, 18. DAÇAK. in BENF. Chr. 188, 5.  
P. 3, 1, 112. Sch. zu dīngen, zu besolden, zu halten: स्मृतेनैव (gut be-  
soldet) देवसेनान्ये तदिदं शत्रोर्भर्त्व्याः VARĀH. BRH. S. 8. 7, 2. 11.

भर्त् (भर्त् + घ्रो) f. eine Mörderin ihres Mannes JĀN. 3, 6.

भर्त् (von भर्त्) n. der Stand eines Gatten: वृषोविमं वरारोह  
भर्त्वे MBH. 5, 380. त्वां भर्त्वे ऽभ्यर्थयिष्यति KATHĀS. 26, 148.

भर्त् (भर्त् + दा°) m. Kronprinz (insbes. im Drama) AK. 1, 1,  
2, 12. TRIK. 3, 3, 386. H. 332. Hāl. 1, 98. °दारिका Königsstochter,  
Princessin AK. 4, 1, 2, 13. H. 333.

भर्त् (von भर्त्) und dieses von भर्त् adj. f. einen Gatten ha-  
bend, verheirathet ÇĀK. 114.

भर्त् (भर्त् + मे°) m. N. pr. eines Dichters RĀGĀ-TAR. 3, 262.  
Verz. d. Oxf. H. 124, 2, 36. 140, 2, 1 v. u. 209, 2, 8. — Vgl. मेष्ट.

भर्त् (भर्त् + यज्ञ) m. N. pr. eines Autors WEBA, Lit. 137. Ind.  
St. 1, 470. HALL 192.

भर्त् (भर्त् + व्रत) n. Treue gegen den Gatten: नित्यं °व्रते स्थिता  
HARIV. 3012. — Vgl. पतिव्रत.

भर्त् (wie eben) adj. f. dem Gatten treu MBH. 13, 6798. Spr. 3025.  
Davon nom. abstr. °व (भर्त्व्रतव gedr.) R. GORR. 4, 36, 8. — Vgl. प-  
तिव्रता.

भर्त्सनात् (von भर्त्स) adv. an den Mann: कृता *verheirathet* Jān. 2, 141.

भर्त्स्थान (भर्त्स + स्थान) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3, 8054. 8202.

भर्त्स्वामिन् (भर्त्स + स्वा) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 36.

भर्त्सरि (भर्त्स + करि) m. N. pr. eines Bruders des Königs Vikramāditya, dem die Autorschaft dreier Çataka (Çāṅgāra-Ç., Niri-Ç. und Vairāgja-Ç.), grammatischer Kārikā, des Vākṣapadīja und von Einigen auch des Bhaṭṭikāvya zugeschrieben wird, LIA. II, 803. 1161. fgg. TRIK. 2, 7, 26. Verz. d. Oxf. H. 161, b, 8. 160, b, 3. 175, b (No. 398). 177, b, 8. 239, a, 9. SĪH. D. 32, 3. WASSILJEV 54. — Vgl. भर्त्सिम und करि.

भर्त्सिम m. = भर्त्सरि Verz. d. Oxf. H. No. 247.

भर्त्स, भर्त्सयति (nach Dhātup. 33, 9 med.; nach Vop. auch act., welches allein zu belegen ist); ausnahmsweise भर्त्सति; *drohen*; *hart anfahren*, *ausschelten*; mit dem acc. der Person MBh. 1, 5982. 3, 423. शब्देन मक्ता भर्त्सयतौ परस्परम् 4, 857. भर्त्सयति स्म वैदेही क्रीर्वाक्यैः R. 5, 23, 13. भर्त्स्यमान pass. 6, 103, 9. KATHĀS. 40, 7. भर्त्सयन्निव वा-ज्रस्त्रैः PRAB. 20, 4. DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 14. विपदापन्नम् — शक्त्या ततः समुद्धृत्य कृतार्थं भर्त्सयेत्सुधीः Spr. 4749. आचार्यो ऽपनिधिश्चैव भर्त्सयति MBh. 3, 13083. भर्त्सित *hart angefahren*, *ausgescholten* Spr. 634. PĀNĪAR. 1, 4, 27. 10, 33. दुर्बलेषु भर्त्सितानि *Drohungen gegen Schwache* DAÇAK. in BENF. Chr. 185, 21. भर्त्सिते (= भर्त्सने कृते Schol.) पतवाग्भयात् Bhāg. P. 4, 28, 19. *verspotten*: भर्त्सयत्तौव भास्कारम् MBh. 2, 424 = HARIV. 12663. St. भर्त्समाना PĀNĪAR. 119, 4 hat die v. l. निर्भर्त्स्य. In der folgenden Stelle steht भर्त्स्यमि in der Bed. eines fut.: दुष्टे हि वा भर्त्स्यमि दूषयिष्यामि काष्ठवम् AV. 3, 9, 5.

— अभि Jmd (acc.) *drohen*: ऊंकारिणाभिर्भर्त्स्य ताम् R. 1, 28, 13. *ausgeschelten* R. GORR. 2, 105, 22. *verspotten*, *auslachen* so v. a. *übertreffen*, *verdunkeln*: तस्य तेजोऽभिर्भर्त्सितः MBh. 3, 10921.

— अथ Jmd (acc.) *bedrohen*: नन्दपन्मुहदः सर्वान् शात्रवांश्चावभर्त्सयन् MBh. 3, 15096. DRAUP. 5, 23. *ausgeschelten* MBh. 5, 641. 7115. R. 2, 96, 23.

— उद्, उद्भर्त्सत ÇĀṆKH. Br. 12, 23, 1.

— निस् *drohen*, *hart anfahren*, *ausschelten*; mit dem acc. der Person MBh. 12, 1427. 14, 159. R. 4, 15, 1. KATHĀS. 42, 160. 46, 59. Spr. 3194. MĀRK. P. 16, 17. PĀNĪAR. 53, 10. निर्भर्त्स्य MBh. 1, 4190. 2, 2528. 3, 7518. HARIV. 10718. 12876. Bhāg. P. 9, 14, 8. PĀNĪAR. 84, 18. 127, 16. परुषवाक्यैर्दुस्तिनं निर्भर्त्सितवान् 129, 23. निर्भर्त्स्यत KATHĀS. 32, 52. HARIV. 4409. निर्भर्त्सित KATHĀS. 2, 59. Bhāg. P. 5, 14, 11. MĀRK. P. 63, 18. 112, 9. BRAHMA-P. in LA. (II) 57, 22. ÇUK. ebend. 34, 14. 36, 5. *verhöhnern*, *verspotten* PRAB. 13, 11. HIT. 64, 22. निर्भर्त्सितशोकदलप्रसूति KUMĀRAS. 1, 42. — Vgl. निर्भर्त्सन.

— अभिनिस् *ausschelten*: भर्त्स्य R. 2, 78, 19.

— परि *drohen*, *hart anfahren*, *ausschelten* MBh. 3, 16008. 4, 458. भर्त्स्यमान R. 5, 60, 30. भर्त्सित 4, 61, 37. भर्त्सती MBh. 3, 16141. — Vgl. परिभर्त्सन.

— सम् *hart anfahren*, *ausschelten*: भर्त्सित R. 2, 75, 16.

भर्त्सक (von भर्त्स) nom. sg. der da droht, hart anfährt, schilt: पर° V. Theil.

VJUTP. 69.

भर्त्सन (wie eben) n. das *Drohen*, *harte Anfahren*, *Ausschelten* AK. 1, 1, 5, 14. P. 8, 1, 8. f. आ dass.: इत्यादिभर्त्सनां कृत्वा KATHĀS. 32, 54. pl. SĪH. D. 53, 7.

भर्त्सपत्रिका (भर्त्स + पत्र) f. eine *best. Pflanze*, = मक्तानीली RĀGĀN. im ÇKDr.

भर्त् und भर्त् s. u. भर्त्.

भर्म n. = भर्मन् *Lohn*; *Gold* (auch HALĀS. 2, 18); *Nabel* DVIRĀPAK. im ÇKDr.

भर्मण्या (von भर्मन्) f. *Lohn* H. 363.

भर्मन् (von 1. भर्) n. 1) *Erhaltung*, *Pflege* NĪA. 7, 25. तस्य भर्मणे भुव-नाय देवा धर्मणे कं स्वधया पप्रयत्त RV. 10, 89, 1. Vgl. अरिष्ट°, गर्भ°, जातू°. — 2) *Last* H. an. 2, 277. — 3) *Lohn* AK. 2, 10, 38. TRIK. 3, 3, 251. H. 363. H. an. MED. n. 99. — 4) *Gold* NĀIGH. 1, 2. AK. 2, 9, 95. TRIK. H. 1044. H. an. MED. *Münze*, *Goldstück* WILS. — 5) *Nabel* VIÇVA im ÇKDr. — Vgl. भर्म.

भर्म्याश्च m. N. pr. eines Fürsten, Vaters des Mudgala, Bhāg. P. 9, 21, 31. fg. कर्ष्यश्च andere Autt. — Vgl. भार्म्य, भार्म्यश्च und भृम्यश्च.

भर्म्य HARIV. 8831 fehlerhaft für भार्म्य, wie die neuere Ausg. hat.

भर्व् भर्वति = अति NĀIGH. 2, 8. NĪA. 9, 23. *kauen*, *verzehren*: अग्निर्भर्वति गिरिर्भर्वति RV. 1, 143, 5. पृथ्व्यग्निर्भुं याति भर्वन् 6, 6, 2. Verwandt mit भस्. Nach Dhātup. 15, 71 bedeuten भर्व् भर्वति, भर्व् भर्वति und भर्म् भर्ति Jmd ein *Leid* zufügen.

भर्वर m. bei SĪL. zu RV. 4, 21, 1 so v. a. जगद्भर्तृ, प्रजापति.

भर्म् s. धम्, धम्.

भल्, भैलते (परिभाषणे [निवृपणे], हिंसायाम् [वधे] und दाने) Dhātup. 14, 24. भालैयते (अभाउने oder निवृपणे) 33, 27. — Vgl. भल्ल.

— नि, भालयति und ते *wahrnehmen*: यं वै सोम्यैतमणिमानं न नि-भालयसे KHĀND. UP. 6, 12, 2. 13, 2. निभालय ÇĀṆKH. zu KATHOP. 1, 6. गु-णशतशालिनि पिप्रुनः केवलदोषं निभालयति (Conj. für विभा°) Spr. 4016. — Vgl. निभालन.

— सम् *vernehmen*: विज्ञप्तिम् — संभालयामास NĀISH. 6, 76.

1. भल्ल enklit. Part. *gewiss*: भद्रं भल्ल त्वस्या ऋभूषस्या उद्गमामयत् RV. 10, 86, 23. सर्वं भल्ल ब्रवाथ AV. 7, 56, 7. — Vgl. बल्ल, बर् und mahr. भल्ल well!

2. भल्ल m. gegen die Sonne gewendet spricht man: भलाय स्वाहा भ-लाय स्वाहा GORR. 4, 6, 11.

भल्लता (1. भ + ल°) f. *Paederia foetida* Lin. ÇĀṆKH. im ÇKDr.

भल्लत्र n. SIDDH. K. 249, b, 3.

भल्लन्दन m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112 und gaṇa अरीकृणादि zu 4, 2, 80. des Vaters des Vatsapri (Vatsapriti) VP. 352. Bhāg. P. 9, 2, 23. BRAHMAVAIV. P., ÇĀṆKH. 17 im ÇKDr. pl. die *Nachkommen* des Bh. gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63. भल्लन्द, भल्लन्दव Verz. d. Oxf. H. 41, b, 41. — Vgl. भालन्दन, भालन्दनक und भनन्दन.

भल्लानैस् m. pl. N. pr. eines Volkstammes RV. 7, 18, 7.

भल्ल्, भैलते (परिभाषणे [निवृपणे], हिंसायाम् und दाने) Dhātup. 14, 25. — Vgl. भल्ल.

भल्ल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. सख्यादि zu 80. m. AK. 3, 6, 2, 21.

1) eine Art Pfeil H. 780, Sch. m. H. an. 2, 503. n. MED. I. 42. MBH. 1, 5522. 3, 11094 (S. 572). 12216. 14892. 15742. 4, 1525. 1804. 2042. 6, 1812. 14, 2800. R. 6, 7, 24 (m.). 19, 50. 27, 25. 36, 77. 79, 16. 51 (m.). 52. 91, 18 (m.). RAGH. 4, 63. 7, 55. 9, 66. KATHA. 42, 4. 48, 60. BHĀG. P. 4, 10, 13. 9, 6, 17. MĀRK. P. 127, 20. Nirgends neutr. — 2) m. Bär (vgl. अष्ट-भल्ल, भल्लुक, भल्लूक) AK. 2, 5, 4. H. an. MED. Spr. 2231, v. I. — 3) m. s. u. भल्ल. — 4) m. pl. N. pr. eines Volksstammes (v. I. मल्ल) P. 5, 3, 114, Sch. Vgl. भल्लापल्लोलवटसुर<sup>०</sup> VARĀH. BRH. S. 14, 30, wo vielleicht भल्ल-मल्लोल<sup>०</sup> zu trennen ist. — 5) f. ई = भल्लातक *Semecarpus Anacardium* Lin. H. an. MED. — Vgl. भल्ल, भल्लेय.

भल्लक 1) m. = भल्ल Bār DVIRŪPAK. im ÇKDr. PANĀR. 1, 7, 28. — 2) f. भल्लिका = भल्लातक ÇABDĀK. im ÇKDr. स्वरुर्भल्लिकात्रयः Schol. zu ÇĀNKH. BR. 10, 2.

भल्लकीय gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. — Vgl. भल्लकीय.

भल्लट m. N. pr. eines Dichters RĀGA-TAN. 5, 203. Verz. d. Oxf. H. 124, 2, 37.

भल्लपाल v. I. für भल्ल, पाल im gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

भल्लपुष्की (भल्ल + पुष्क) f. *Hedysarum lagopodioides* Lin. ÇABDĀK. im ÇKDr.

भल्लवि m. N. pr. eines Mannes ÇĀNĀ. zu KHĀND. UP. 5, 11, 1. — Vgl. भल्लविन्, भल्लवेय.

भल्लक m. N. pr. eines Fürsten VĀJU-P. in VP. 433, N. 36. — Vgl. भल्लार, भल्लाद्.

भल्लान्त m. im voc. ein Flamingo so angeredet KHĀND. UP. 4, 1, 2. = भल्लान्त Ind. St. 2, 88.

भल्लार 1) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1070. fg. VP. 433. भल्लारक und भल्लारद andere Autt. — 2) m. N. pr. eines Berges: भल्लारमभितो ज्ञायते शुक्तिमत्तं च पर्वतम् MBH. 2, 1079. — 3) N. eines Thores HARIV. 6510. — 4) नगर n. N. der Hauptstadt des Königs Çaçidhvaṅga KALKI-P. 22 im ÇKDr.

भल्लात m. n. = भल्लातक RATNAM. 68. ÇĀNĀ. SĀM. 1, 7, 18.

भल्लातक m. *Semecarpus Anacardium* Lin., Tintenbaum; n. die Nuss, welche ein scharfes Oel enthält und vielfach medicinisch gebraucht wird (marking nut, Acajou-Nuss, Elefantentlaus) AK. 2, 4, 2, 23. RATNAM. 68. MBH. 3, 10039. 11570. 13, 2773. R. 2, 36, 7 (9 GORR.). 3, 17, 9. SUÇA. 1, 141, 15. 142, 4. 219, 19. 337, 21. 2, 36, 19. 51, 9. 174, 18. VARĀH. BRH. S. 29, 11. 44, 5. BHĀG. P. 8, 2, 13. BRAHMA-P. in LA. (II) 51, 20. ०स्नेह SUÇA. 1, 159, 12. 237, 5 (2, 31, 17). ०तेल 1, 183, 13. ०कास्थि 262, 15. ०मज्जन् 2, 51, 19. ०विधान 12, 15. 51, 9. 158, 14. Nach AK. TRĪK. 2, 4, 13. 3, 3, 24 auch ०की f.

भल्लाद् m. N. pr. eines Fürsten BHĀG. P. 9, 24, 26. — Vgl. भल्लारक, भल्लार.

भल्लिक m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 389. SCHRIEFNER, Lebensh. 246 (16). LALIT. 356. 363. — भल्लिका s. u. भल्लक.

भल्लूक m. Bār UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. AK. 3, 4, 31. H. 1289. VJUTP. 116. — Vgl. भल्ल, भल्लूक, भल्लुक, भल्लूक, भल्लूक, भल्लूक.

भल्लूक m. 1) Bār UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. AK. 2, 5, 3. H. 1289. HALĀJ. 2, 78. MBH. 12, 4259. BHĀG. P. 3, 10, 23. Vgl. भल्लूक. — 2) Hund RĀGĀN. im ÇKDr. — 3) eine Muschelart SUÇA. 1, 208, 20. = मक्काकर्पद NIGH. Pr. — 4) eine best. Pflanze SUÇA. 1, 137, 20. 2, 53, 2. 10. eine Art

Çjonāka RĀGĀN. im ÇKDr.

भल्लवाचि (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, a, 42.

भव (von भू) 1) m. KĀC. zu P. 3, 1, 143. = भाव VOP. 26, 86. a) Entstehung, Geburt AK. 3, 4, 22, 208. H. an. 2, 532. MED. v. 20. ज्ञातिसम्बन्धेषु JĀÉS. 3, 64. प्रयाति जीवा ऽयं भवं येनिशितेषु 131. भवो ऽभावः BHĀG. 10, 4. भवो हि लोकाभ्युदयाय तादृशाम् RAGH. 3, 14. ÇĀK. 186. Spr. 5209. यतो भवः । मनस्येन्द्रियाणां च भूतानां मक्तामपि BHĀG. P. 3, 26, 24. शाफभ-भीरु BRAHMA-P. in LA. (II) 53, 9. भूतभव्यभवो क्वासि du bist es ja, aus dem das Vergangene und Gegenwärtige entstanden ist, MĀRK. P. 99, 48. सर्वभूत<sup>०</sup> MBH. 7, 9489. भूतभव्यभवोद्भव 9507. das Werden zu Etwas: किलासंभव KĀTĪ. 33, 4. Vgl. सायं<sup>०</sup>. — b) am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) da und da entstanden, von da und da kommend, da und da befindlich: गन्धानामनापुष्पभवान् R. 2, 94, 14. वनवासभवेर्दुःखैः R. GORR. 2, 30, 34. सन्तुभवा (वृष्टि) VARĀH. BRH. S. 46, 38. SĪMA. 11, 3. तीर्थे तोय-व्यतिकरभवे RAGH. 8, 94. कुम्भपूर्ण<sup>०</sup> (निन्द) 9, 72. घ्रादि<sup>०</sup> (पुमस्) 13, 8. आकाशभवा (सरस्वती) KUMĀRAS. 4, 39. MEGH. 46. ÇĀK. 41, v. I. Spr. 132. 2808. 5046. AK. 2, 9, 54. SĀH. D. 14, 6. 71, 15. H. 162. 1402. मूलं त्रयु-सीभवं यत् d. i. die Wurzel der Trupst SUÇA. 2, 481, 12. AK. 1, 1, 2, 3, 2, 8, 4, 23. H. 168. घट्टर<sup>०</sup> Sch. zu P. 1, 2, 51. 4, 2, 70. तत्रभवो रविः SĪMA. 3, 40. Nach dem Schol. adj.: तत्र पदे भव उत्पन्नः पक्षयज्ञभव so v. a. zu den fünf Opfern in Beziehung stehend KULL. zu M. 3, 286. — c) des Dasein, Existenz; = सत्ता TRĪK. 3, 3, 419. H. an. MED. सत्त्वसंभवभव Spr. 922. BURN. Intr. 487. 493. fg. Lot. de la b. I. 331. भवाय 309. भवात्तर eine andere, frühere Existenz Schol. zu KĀTĪ. ÇR. 38, 24. eine künftige Existenz, das künftige Leben Spr. 3207. AK. 3, 3, 8. H. 1328. HALĀJ. 5, 91. — d) das weltliche Dasein, die Welt, = संसार KĀC. zu P. 3, 1, 143. TRĪK. 1, 1, 133. 3, 3, 419. H. an. MED. HALĀJ. 5, 20. IOGA. 1, 19. KUMĀRAS. 2, 51. Spr. 664. 937. 993. 1412. 2036. 2071. 2156. 2894. 3317. 5229. PANĀR. 12, 45 (pl.). MĀRK. P. 23, 43. PRAB. 39, 6. ०कात्तर VJUTP. 133. भवारण्य Spr. 2032. भवा-म्बुराशि 2877. भवार्णव 4100. PANĀR. 2, 4, 16. भवाब्धि 1, 10, 19 (lies: ०भवाब्धिः). Spr. 734. LA. (II) 92, 21. ०सिन्धु BHĀG. P. 1, 6, 35. भवेश, भ-वबन्धेश und भवाब्धिनाविनाविक BEIND. von Çiva PANĀR. 1, 8, 18. भवा-रि WEBER, RĀMAT. UP. 327. ०च्छिद्र BHĀG. P. 2, 6, 35. 4, 1, 48. 9, 9, 14. PRAB. 108, 6. भवोच्छेद 5. ०च्छेद ÇĀC. 1, 35. ०निबन्धविनाशिनो WEBER, RĀMAT. UP. 361. ०निगडनिबन्धनच्छेदनी PANĀR. 1, 2, 7. भवातिग 4, 3, 19. ०मोचन Gtr. 1, 21. भव in LA. (II) 32, 6 ist schwerlich richtig, da das Wort niemals wie लोक auch die Menschen bezeichnet; die erste Ausg. hat hier eine ganz andere Lesart. So ist auch Spr. 2525 die Lesart भुवि vorzuziehen. — e) eine gute Existenz, Wohlfahrt, Heil; = श्रेयस् H. an. = तेम MED. भवाय स हि लोकानां रावणस्य वधाय च R. 1, 19, 5 (13 GORR.). को हि नाम भवनार्थी मारुतेन समाचरेत् MBH. 1, 7958. यस्मादुडिजेत लो-कः कथं तस्य भवो भवेत् 3, 1050. 1066. भवामवौ 1065. SĪV. 3, 10. Spr. 5238. 5241. R. 2, 22, 22. 77, 24. 5, 21, 22. 89, 81. ब्राह्मणा हि मक्तामानः श्रियो मूलं भवस्य च R. GORR. 1, 79, 18. 19. Spr. 3769. ०भावन BHĀG. P. 1, 10, 2. 8, 6, 19. सर्वभवारणि MĀRK. P. 19, 7. Nach H. an. und MED. auch = आति, प्राप्ति Erlangung, Erreichung. — f) N. eines Gottes, Gefährten des Rudra; oft in Verbindung mit Çarva genannt. In den späteren Schriften (vom MBH. an) = Çiva oder eine Form desselben; so auch

Bez. eines der Rudra. Kāc. a. a. O. AK. 1, 1, 2, 30. 3, 4, 33, 208. H. 198. H. an. MED. HALĀJ. 1, 11. VS. 16, 18. 28. 39, 8. शर्वायास्त्र उत राते भवार्थः AV. 6, 93, 2. 8, 8, 17. 11, 2, 3. 8. 9. 16. 27. 15, 3, 1. भवार्थो 11, 2, 1. 4, 28, 1. 8, 2, 7. 10, 1, 23. भवार्थविदे ब्रूमो रुद्रं पप्रुपातिष्ठ यः 11, 6, 9. 12, 4, 17. भव, रुद्र, पप्रुपाति TS. 1, 4, 30, 1. TAITT. Ār. 10, 16. Āc. Gṛh. 4, 8, 19. Sohn des Mahādēva ÇĀṆKH. Ça. 4, 20, 1. — MBu. 2, 417. 3, 1618. 7, 2898. 9586. 13, 690. 875. 4860. 14, 197. HARIV. 7386. 9891. fgg. R. 1, 44, 28 (45, 21 Genr.). 66, 11. KUMĀRAS. 1, 21. 3, 72. Spr. 2003. RĪĀ-TAR. 3, 271. VP. 34. 58. fg. Buig. P. 2, 6, 42. 3, 12, 12. 4, 1, 48. 64, 2, 1. MĀRK. P. 52, 7. 14. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 45 (= ङल). HARIV. 14170. VP. 124, N. 17. MIT. 142, 8. Buig. P. 6, 6, 17. भवो du. so v. a. Bhava und Bhavāni 5, 24, 17. plur. Ind. St. 2, 46. — g) N. des Agni (bei den Bāhika) ÇAT. Br. 1, 7, 2, 8. 8, 1, 2, 13. ÇĀṆKH. Ça. 4, 18, 7. 19, 1. KAUC. 51. ÇĀṆKH. Br. 6, 2. (वगिः) धावसद्यो भवो ज्ञेयः Gṛhṣasāṃh. 4, 6. — h) N. des 1ten und 4ten Kalpa (vgl. कल्प 2, d.) Verz. d. Oxf. H. 51, b, 41. — i) N. pr. eines Fürsten MBu. 1, 226. eines Sohnes des Pratibhartar VP. 163. des Violoman 436. eines Autors HALL 192. eines reichen Mannes BURN. Intr. 233. fgg. — 2) n. die Frucht der *Dillenia speciosa*, = भव्या, भविष्य, भवन RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. भव, भवो, भवेषा, भवाम, कृतिका, तनु, दुर्वाभव, पुनर्भव, पुष्प, प्राय, फल्गुनी, बर्हिर्भव, मनो, सु.

भवक (wie eben) adj. f. आ = भवतात् P. 7, 3, 45. VĀrt. 4, Sch. = धर्माविवचक Sāmśkṣiptas, im ÇKDr. Am Ende eines adj. comp. = भव Dasein, Existenz: परार्थः für Andere daselbst Buig. P. 10, 30, 9.

भवेत्तु (भव + केत्तु) m. Bez. einer best. Lichterscheinung am Himmel VARĪH. Bm. S. 11, 47.

भवति (भव + ति) f. Geburtsstätte Buig. P. 4, 3, 41.

भवस्मि m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 7, 1444.

भवस्मर् (भव + घ) m. Waldbrand ÇABDAM. im ÇKDr.

भवन्द् (भव + च) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 12.

भवच्छेद (भव + छेद) m. N. pr. eines Grāma RĪĀ-TAR. 3, 381.

भवत्रात (भव + त्रात) m. N. pr. eines Lehrers VĀṣṢA. des SV. in Ind. St. 4, 372. MÜLLER, SL. 443. eines Sohnes des Bhava BURN. Intr. 236.

भवदा (भव + दा f. von 1. द) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBu. 9, 2631.

भवदारु (भव + दारु) n. = देवदारु *Pinus Deodora Roab.* RĪĀN. im ÇKDr.

भवदीय (von भवत् 2.) adj. dein oder euer (in ehrerbietiger Rede) P. 4, 2, 115. 6, 3, 35. VĀrt. 4. मर्था भवदीया ये ये मदीयास्तवैव ते MBu. 6, 4917. 13, 114. Buig. P. 9, 18, 39. PĀNĀT. 135, 8. 220, 3.

भवेव (भव + देव) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 273, b, 42. 283, a, 30. No. 713 (भट्ट). Verfasser des Vjavahāratilaka 292, b, 18. des Smṛtikāṇḍa und Prājāṅgikāprakarāṇa 510, b. Ind. St. 1, 476. HALL 170. 193.

भवेवमृ (भव + मृ) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 18. Verfassers der Khandogapaddhati 510, b. Vgl. u. गर्भाधान und गालन.

भवेवमिष्य (भव + मिष्य) m. N. pr. eines Autors HALL 10. des Verfassers des Bhāvaprakāṣa NIRM. Pa. Einl. — Vgl. भावमिष्य.

भवेव भवत् + देव) m. N. pr. eines Mannes HALL 183.

भवद्विध (भवत् 2. + विधा) adj. einer von deines (eures) Gleichen (in ehrerbietiger Rede) R. 5, 48, 7. PĀNĀT. 143, 16. II, 185.

भवन (von भू 1) n. das Werden, = जन्मन्, भाव TRĀK. 3, 3, 250. H. an. 3, 895. MED. n. 101. ननु प्रागसतो घटस्य भवनं दृश्यते Schol. zu KAP. 1, 78. — 2) Wohnstätte, Wohnung, Haus; m. (dieses nicht zu belegen) und n. gaṇa सधर्चादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 249, a, 10. n. AK. 2, 2, 4. TRĀK. H. 990. H. an. MED. HALĀJ. 2, 136. Nir. 4, 5. M. 11, 187. MBu. 1, 6960. 3, 1790. 1821. 4, 59. पितृवन ( = स्मशानगृह Schol.) 13, 340. देवराजस्य N. 2, 13. SUND. 2, 5. 1, 28. कुवेर R. 1, 77, 14. 2, 27, 12. Suçr. 1, 109, 14. VARĪH. Bm. S. 46, 20 (neben प्रासाद). Kām. Nitis. 7, 14. 87. KUMĀRAS. 3, 75. 10, 78. ÇĀK. 179. MEGH. 33. 39. 78. Spr. 2746. 2928. 3080. 4654. 5229. KATHĀS. 43, 274. VET. in LA. (II) 6, 1. 8, 19. 14, 4. 17, 12. Gīt. 1, 21. RĪĀ-TAR. 1, 369. सुन्दरी Tempel 5, 100. भट्टारिकायाः VET. in LA. (II) 27, 17. प्रदग्धभवना लङ्काम् R. 3, 42, 53. गवाम् MBu. 3, 6020. कृष्णभोगि Gīt. 6, 12. अविनय (स्त्री) Spr. 392. कीर्तिः (राज्ञः) Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Ç. 31. निवास Schlafgemach KATHĀS. 33, 4. Vgl. भवत्, गर्भ, चर, देव, देवी, धातृ, ब्रह्म (auch Bhag. 8, 16 v. l. für भुवन), राज, वास. — 3) n. der Ort, wo Etwas wächst: धान्यानां भवने क्षेत्रे so v. a. ein mit Körnerfrucht besetztes Feld P. 5, 2, 1. यवादिभवनं यत्क्षेत्रम् AK. 2, 9, 7. शालि Reisfeld MBu. 3, 3007. — 4) n. = भुवन Wasser H. 1069, Sch.

भवनन्द (भव + नन्द) m. N. pr. eines Schauspielers KATHĀS. 2, 85.

भवनन्दिन् (भव + नन्दि) m. N. pr. eines Mannes, eines Sohnes des Bhava, BURN. Intr. 236.

भवनपति (भव + पति) m. = भवनाधीश Sch. zu H. 63. 90.

भवनाग (भव + नाग) m. N. pr. eines Autors HALL 192.

भवनाथ (भव + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. No. 601. महामहोपाध्याय HALL 72. 81. 82. मिश्र 179. ठक्कर 201 nach Verz. d. Kopenh. H., wo aber भावनाथ gedruckt ist.

भवनाधीश (भवन + अधीश) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern bei den Gāina, die in 10 Unterarten zerfällt, H. 90.

भवनाशिनी (भव + नाशिनी) f. Bein. des Flusses Sarajū (das weltliche Dasein vernichtend) ÇKDr. nach den Purāṇa.

भवनीय partic. fut. pass. von भू ०यं तया du musst sein Vop. 26, 3.

भवत् (von भू 1) partic., nom. m. भवन्, f. भवती; a) seiend TRĀK. 3, 3, 175. MED. t. 137. हरे ऽपि भवन् Spr. 1221. ÇĀC. 1, 68. — b) gegenwärtig: भूतं भवद्विष्यच्च M. 12, 97. समतीतं च भवच्च भावि च RAGH. 8, 77. भूतभव्यभवनायाः MĀRK. P. 79, 7. PĀNĀT. 4, 3, 49. भवदूतभवे in der Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft Vop. 23, 1. — 2) URĀDIS. 1, 64. pron. der zweiten Person (construiert mit der 3ten pers. verbi) in ehrerbietiger Rede; nom. m. भवान् (vgl. मरुत्), f. भवती gaṇa सर्वादि zu P. 1, 1, 27. Vop. 3, 9. 148. fg. 4, 12. TRĀK. MED. voc. m. भवन् und भोस् (s. bes.) P. 8, 3, 1. VĀrt. 2. भवान्वत्पति ÇAT. Br. 10, 3, 2, 8. 14, 7, 2, 5. 8, 2, 2. 9, 2, 10. KĀND. Up. 4, 4, 1. साधु भवान्ताम् सधर्च्यमो भवत्तम् PĀ. Gṛh. 1, 3, 2, 2. भवत्पूर्वा ब्राह्मणो भिन्ने भवन्मध्यो राजन्यो भवदन्त्यो वैश्यः 4. d. h. भवति भिन्नो देहि sagt der Brāhmaṇa, भिन्नो भवती ददातु der Kshatrija und देहि भिन्नो भवति der Vaiçya, nach KAUC. 57. भवत्पूर्व चरेद्भैतुपनीतो द्विजोत्तमः । भवन्मध्यं तु राजन्यो वैश्यस्तु भवदन्तरम् ॥ M.



2, 49. भोभवत्पूर्वकं लेनमभिभाषेत 128. *ĀcV. Gṛh.* 1, 19 (Pariṣiṣṭa). 21, 4, 22, 8. *Gobh.* 2, 10, 34. *M.* 11, 99. *Bhag.* 1, 8. *Sund.* 1, 24 (भवद्भाम्). तस्यां भवान् जज्ञे जनमेजयः *MBh.* 1, 3837. *fg.* 3, 16248. 16250. के वै भवतः *N.* 3, 2. रत्ना मे भवतः कृता 14, 17. *R.* 1, 4, 10. 57, 19. स्वस्ति भवत्यै *Mṛśāh.* 65, 15. *Çāk.* 13, 1. 22. 18, 13. *Mārk.* P. 23, 82. *Hir.* 10, 21. Häufig mit dem eigentlichen Pronomen der 2ten Person wechselnd: शक्रस्त्वं द्रष्टुमिच्छति । शरोक्तु भवान् u. s. w. *Indr.* 1, 11. भवान्मृगाणामधिपस्त्वमस्मिन्कानने प्रभुः *N.* 12, 23. 2, 30. 7, 5. 14, 7. 18, 12. *R.* 1, 66, 3 (wo mit der ed. Bomb. भवता st. भवतां zu lesen ist). *R. Gobh.* 2, 23, 2. स त्वं निवर्तस्व विक्रय लज्जां गुरोर्भवान्दर्शितशिष्यभक्तिः *Ragh.* 2, 40. 3, 48. 51. *Çāk.* 7, 4. 82, 8. *Vid.* 93. 207. *Kivjād.* 2, 183. pl. st. sg. der grösseren Höflichkeit wegen *Çāk.* 65, 17. भवतः प्रमाणम् *Hir.* 8, 13. 19, 3. 25, 2. *Z. d. d. m.* G. 14, 571, 3. 4. भवत्स्नेहः *Liebe zu dir* (fem.) *Vid.* 305. Ausnahmsweise mit der 2ten pers. verbi construit: इति वाव किल नो भवान्पुराणुशिष्टानवोचः *Çat. Br.* 14, 9, 1, 5. सो ऽपि भवान्भव *PAÑĀT.* 1, 10, 24. *Mārk.* P. 115, 2. Vgl. *घ्नत्र*° (auch *Hariv.* 8216), ततो°, तत्र°. — 3) f. भवती *die gegenwärtige Zeit*, *Praesens Pat.* bei *Uśāval.* zu *UNĀDIS.* 3, 50; vgl. भवति. — 4) f. भवती *eine Art vergifteter Pfeile* *Çāddar.* im *ÇKDr.*

भवत् (wie oben) *UNĀDIS.* 3, 128. m. *Zeit Uśāval.* *Gegenwart UNĀDIS.* im *ÇKDr.*

भवति (wie oben) *UNĀDIS.* 3, 50. *Gegenwart Uśāval.* — Vgl. भवती u. भवत्.

भवन्मन्यु (भवत् + म°) m. N. pr. eines Fürsten *VP.* 449.

भवभूत (भव + भूत) adj. *der Ursprung seiend; derjenige, durch den Alles wird*, *Çvetācy.* *Up.* 6, 5.

भवभूति (भव + भू°) m. N. pr. eines Dichters aus dem Anfange des 8ten Jahrh. n. Chr., des Verfassers der Dramen *Mālatīmādhava*, *Mahāvītrakarita* und *Uttararāmākarita*, *Taik.* 2, 7, 27. *Rāga-Tar.* 4, 144. *Verz. d. Oxf. H.* 124, a, 39. 140, a, 2 v. u. 150, b, 30. 163, a, 5. 209, a, 9. *LIA.* II, 1160.

भवमय (von भव) adj. *aus Bhava d. i. Çiva hervorgegangen*: *जगत् MBh.* 7, 9482.

भवरुद्र (भव + रुद्र) *eine bei Leichenbegängnissen geschlagene Trommel Taik.* 1, 1, 122.

भवर्ग (1. भ + वर्ग) m. *Sternenschaar WEBER, Nax.* II, 281, 1.

भवशर्मन् (भव + श°) m. N. pr. eines Mannes *KATHĀS.* 37, 148. 172. *Açokāvad.* 296.

भवम् s. स्व°.

भवस्वामिन् (भव + स्वा°) m. N. pr. eines Mannes *WEBER, Lit.* 42. 77.

भवाचल (भव + अ°) m. N. pr. eines *Berges Mārk.* P. 35, 4.

भवात्मजा (भव + आ°) f. Bein. der Göttin *Manasā Çāddam.* im *ÇKDr.*

भवादत्त (भवत् 2. + दत्त) adj. *einer von deines oder eures Gleichen* (in ehrerbietiger Rede) *Vop.* 26, 83. *fg.*

भवादम् (भवत् 2. + दम्) adj. *dass.* *Vop.* 26, 83. *fg. Rāga-Tar.* 4, 341. *KATHĀS.* 40, 34.

भवादश (भवत् 2. + दश) adj. f. *ḍ* *dass.* *Vop.* 26, 83. *fg. Hariv.* 14766. *R.* 6, 82, 137. *Spr.* 2748. 3665. *KATHĀS.* 33, 80. *Som. NAL.* 46. *Rāga-Tar.* 3, 300. *Verz. d. Oxf. H.* 224, a, 27. 255, a, 25. *Bhāg.* P. 3, 17, 30. 5, 3, 13.

भवानन्द (भव + आ°) 1) m. N. pr. eines Scholiasten *Verz. d. Oxf. H.* No. 597. — 2) f. *ḍ* *Titel eines Commentars des Bhavanandasiddhāntavāgīca HALL 33.* *Verz. d. B. H.* No. 662. °प्रकाश (HALL 33) 664. *fgg.* °व्याख्या 667. *fg.*

भवानन्दसिद्धातवागीश (भ° + सि°) m. N. pr. eines Autors *Verz. d. B. H.* No. 662. *fg. Verz. d. Oxf. H.* 261, a, 37. *HALL 33.* 37. 39. 43. 58. — Vgl. *सिद्धातवागीश.*

भवानी (von भव) f. 1) N. einer Göttin (vgl. भव 1, f.), die später mit der Pārvatī, der Gemahlin Çiva's, identificirt wird, *P.* 4, 1, 49. *Vop.* 4, 23. *AK.* 1, 1, 4, 32. *H.* 204. *HALĀJ.* 1, 15. भ°, शर्वाणी, रुद्राणी, ईशानानी, आयाणी *ÇĀNH.* *Çr.* 4, 19, 5. *Pār. Gṛh.* 3, 8. शिवः — भवान्या सक्त *Hariv.* 14834. *KUMĀRAS.* 7, 84. *Megh.* 37. 45. *KATHĀS.* 1, 14. 22, 88. 50, 124. *Bhāg.* P. 3, 23, 1. 4, 4, 2. 5, 17, 16. *Verz. d. Oxf. H.* 39, b, 2 (in *Sthāneçvara* verehrt). 81, a, 8. 149, b, 36. 249, b, 34. 283, a, 2. °कवच und श्रीभवानीसक्तनामयत्र *Verz. d. Pet. H.* 46. °सक्तनामस्तोत्र *Verz. d. B. H.* No. 1330. *fgg.* भवान्यष्टक 1339. — 2) N. pr. der Mutter des Scholiasten *Ganeça Verz. d. Oxf. H.* 141, a, 22. der Frau des Bhavanātha No. 601. — 3) N. pr. eines Flusses *LIA.* I, 160.

भवानीगुरु (भ° + गुरु) m. *der Vater der Bh. (Pārvatī), der Himā-laja H.* 1027.

भवानीदास (भ° + दास) m. N. pr. eines Fürsten *Inscr. in Journ. of the Am. Or. S.* 7, 5, *Çl.* 12.

भवानीपति (भ° + प°) m. *der Gemahl der Bhavāni d. i. Çiva Kīr.* 5, 21. *PRAB.* 54, 11. *DAÇAK.* in *Benf. Chr.* 182, 9. *HALL* in der Einl. zu *VĀSAYAD.* 24. *Inscr. in Journ. of the Am. Or. S.* 7, 27, 8.

भवानीवल्लभ (भ° + व) m. *dass.* *Spr.* 1597.

भवात्कृत् (भव 1, d. + कृ°) m. Bein. *Brahman's H.* 212. *Buddha's Vjūtp.* 2.

भवाभीष्ट (भव + अ°) m. *Bdellion (dem Çiva lieb) Rāgan.* im *ÇKDr.*

भवापना (भव + अयन) f. Bein. der *Gaṅgā Çāddar.* im *ÇKDr.*

भविक (von भव) adj. *ersprieslich; n. ein erspriesslicher Zustand, Wohlfahrt AK.* 1, 1, 4, 4. *H.* 86. *HALĀJ.* 1, 122. — Vgl. भावुक.

भविचारिन् (1. भ + वि°) adj. *in einem Gestirn stehend VARĀH. Brh.* S. 5, 4.

भवित adj. = भूत् *gewesen, vergangen ĠĀṬH.* im *ÇKDr.*

भवितर् (von 1. भू) nom. ag. = भूञ्, भविञ् *sein werdend, zukünftig, bevorstehend AK.* 3, 1, 29. *H.* 389. समादिदेशैकवधूं भवित्री प्रेम्णा शरीरार्धकुरा कुरस्य *KUMĀRAS.* 1, 51. 6, 52. भूतं भव्यं भविना (masc.) च *MBh.* 7, 9468. बुद्धिर्भवित्री वा त्वयि *wird sein 3, 1485. 16253. 12, 871. R.* 6, 82, 164. अस्माकं पतनं वत्स भवतश्चाप्यधोगतिः । नूनं भावि भवित्री च *Mārk.* P. 95, 25. 24, 29. — Vgl. तिरो°.

भवितव्य (wie oben) adj. *das, was erfolgen —, geschehen muss Çat. Br.* 7, 1, 3, 11. 9, 5, 2, 62. *MBh.* 15, 110. 115. *Spr.* 2033. *fg. Hariv.* 7404. भवितव्यानां द्वाराणि भवति सर्वत्र *Çāk.* 15. *KUMĀRAS.* 4, 44. भवितव्यं हि धात्रापि न शक्यमतिवर्तितुम् *KATHĀS.* 37, 236. 49, 197. *Rāga-Tar.* 2, 76. *Bhāg.* P. 5, 6, 10. *das neutr. impers. mit dem instr. des subj.: व्रतोपवासपर्या भवितव्यं त्वया द्रुमस्तु sein R.* 2, 26, 28. *Çāk.* 22, 17. 27, 10. 32, 20. 90, 21. *Mārk.* P. 27, 9. *PRAB.* 31, 15. *PAÑĀT.* 30, 25. *Hir.* 55, 13. 56, 22. *Vop.* 26, 3. भवितव्यं मङ्गलेन *es muss ein Glück sein Bhāg.* P. 6, 2, 82.

भविष्यता (von भविष्य) f. das nothwendige Erfolgen, das Geschehenmüssen, unvermeidliche Nothwendigkeit HALJ. 1, 126. R. 2, 59, 22. MĀR. 2, 6. यस्य हि भविष्यता नास्ति Spr. 1509. 3637, v. 1. यादृशी भ० 3732. 4122. भविष्यतानुविधापीनि बुद्धीन्द्रियाणि VIM. 36, 1. KATHA. 26, 24. को ऽन्यथा कर्तुं शक्नोति हि ऽताम् 27, 86.

भवित्र (von 1. भू) n. nach Śi. भुवनमन्तरितमुदकं वा. शं नो भवित्रं शब्दस्तु वायुः RV. 7, 35, 9. — Vgl. भावित्र.

भविन् (von भव) m. ein lebendes Wesen H. 1366.

भविन् m. Dichter TAK. 2, 7, 4. So ist nach den Corrigg. st. भविन zu lesen.

भविपुला (भ Dactylus + वि०) f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 342.

भविर्त्त (von 1. भू) UNĀD. 1, 55. 1) adj. = भव्य UśÉVAL. — 2) m. a) = विट Wollüstling TAK. 3, 1, 6. — b) N. pr. eines Mannes, Sohnes eines Bhava, BUAR. Intr. 235.

भविर्त्तु (wie oben) ved. adj. P. 3, 2, 138. Vor. 26, 142. = भवित्, भूषु sein werdend, zukünftig AK. 3, 1, 29. H. 389. in comp. mit einem adv. auf सम् werdend P. 3, 2, 57. — Vgl. सन्धं०, स्याचं०, ह्ररं०, नयं०, यलितं०, प्रियं०, सुभगं०, स्थूलं०.

भविष्य (wie oben) adj. sein werdend, zukünftig, bevorstehend BHAG. 7, 26. MBH. 4, 290. 5, 5867. 14, 1077. 2595. HARIV. 4376 (Zukunft). R. 1, 8, 6. 9, 64. 10, 12. Spr. 3045. 4668. KATHA. 43, 274. PĀNĀT. II, 85. BHAG. P. 8, 13, 7. MĀR. P. 18, 9 (Zukunft). 94, 12. n. (sc. पुराण) oder vollständig भविष्यपुराण N. eines Purāṇa VP. 284. Einl. XXXIX. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1. 65, a, 11. 79, b, 33. 84, a, 16. 101, b, 40. 104, a, 8. 270, b, 21. 279, a, 1. 284, b, 4. 341, a. No. 75. 108. MĀR. P. S. 659, Z. 5. MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 9. KULL. zu M. 11, 77.

भविष्यगङ्गा (भ० + ग०) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 73, b, 20.

भविष्यता (von भविष्यत्) f. Zukünftigkeit ÇĀṢ. zu BRH. ĀR. Up. S. 39. P. 7, 3, 16. Sch.

भविष्यत्त (wie oben) n. dass. ÇĀṢ. zu BRH. ĀR. Up. S. 39.

भविष्यदक्षिण (भविष्यत् + खा०) m. eine Hindeutung auf etwas Zukünftiges, auf Etwas, was geschehen kann, KĀV. 2, 126.

भविष्यत् s. u. भू.

भविष्यपुराण s. u. भविष्य. Davon adj. पुराणीय KULL. zu M. 11, 77.

भविष्योत्तर (भविष्य + उ०) n. oder vollständig भविष्योत्तरपुराण der zweite Theil des Bhaviṣṭajapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 113, b, 31. 270, b, 22. No. 76. VP. Einl. XI. fg.

भवीत् (von भू) partic. zukünftig: सना ता का चिद्बुवना भवीत्वा मादिः श्रद्धिर्दुरी वरत्त वः RV. 2, 24, 5.

भवीयम् (wohl compar. zu भूरि) adj. reichlicher: तमित्पणानि वसुना भवीयसा RV. 1, 83, 1.

भवेश (भव + ईश) m. 1) Herr der Welt PĀNĀT. 1, 8, 18. — 2) N. pr. eines Fürsten, des Vaters des Harasiṃha, Verz. d. Oxf. H. No. 718.

भव्य (von 1. भू) P. 3, 4, 68. 1) adj. a) gegenwärtig; n. Gegenwart; Da-sein, Bestand; = पद्भवति P. 3, 4, 68. Sch. प्र तद्देवियं भव्यायेन्द्वे RV. 1, 129, 6. येन भूतं जनयो येन भव्यम् 10, 85, 2. 58, 6. 90, 2. AV. 6, 115, 2. 9, 10, 24. 10, 8, 1. 12, 1, 1. 13, 1, 55. VS. 12, 117. AIT. Br. 4, 6. भूतं भव्यं भविष्यत् TS. 3, 8, 29, 3. MAITREY. 6, 5. KATHA. 1, 24. WEBER, RĀMAT. Up.

1. Theil.

337. 351. भूतभव्यभविष्यज्ञैः Spr. 4668. MBH. 4, 290. 14, 1077. भूतं भव्यं भविता (!) च 7, 9468. सर्वं भूतं सर्वं भव्यं यच्चोता ऽधि भविष्यति TS. 3, 12, 8, 3. 7, 40, 8. TS. 3, 3, 5, 1. सतो गतिर्भूतभव्यस्य Spr. 5154. भूतभव्येश MBH. 17, 79. MĀR. P. 99, 48. मर्त्यं भव्यं विदुषी कल्पयाति KĀU. 101. ÇĀṢ. Ç. 3, 5, 8. — b) zukünftig, = भाविन् H. an. 2, 873. fg. MED. j. 41. AIT. Br. 4, 6. भूतभव्यभवनाथ MĀR. P. 79, 7. PĀNĀT. 4, 3, 49; vgl. Ind. St. 1, 113. भवद्भूतभवे in der Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft VOP. 25, 1. 5, 26. Die Stelle des fut. von भू vertretend MBH. 4, 928, v. 1. für भाव्य. — c) im Begriff stehend zu werden; s. धेनुभव्या. — d) impers. zu sein: भव्यमनेन er muss (es) sein P. 3, 4, 68. Sch. VOP. 26, 8. — e) ut esse debet, entsprechend, angemessen; = इव्य P. 5, 3, 104. AK. 3, 4, 24, 156. = योग्य H. an. MED. पञ्चा BHAG. P. 4, 14, 80. — f) hübsch, schön; von Personen KATHA. 21, 21. 25, 162. 201. 29, 104. 34, 132. 36, 1. 38, 93. 43, 15. VID. 288. Spr. 2368, v. 1. स्र० und भव्यरूप MBH. 3, 16632. R. 3, 52, 14. भव्याकृति VID. 43. पाणि DHĀRTAS. in LA. 92, 8. शय्या PĀNĀT. 138, 11. प्रदेश 215, 6. Spr. 1365. भोजन vorzüglich PĀNĀT. 228, 24 (s. BENFEY zu d. St.). काव्ये भव्यतमे Spr. 660. = शुभ H. an. MED. m. n. = रसमेद das Schöne ÇĀDAR. im ÇKDr. — g) gut, ausgezeichnet, vorzüglich; von Personen KUMĀR. 1, 22. Spr. 2028. BHAG. P. 4, 15, 17. 3, 5, 86, v. 1. भव्यो गुणभव्यैकदायकः PĀNĀT. 4, 3, 60. RĀGA-TAR. 4, 890. VID. 152. KATHA. 46, 104. Spr. 2814 (falsch übersetzt). पापं मया कृतमभव्यया KATHA. 28, 24. स्रभव्यो (= स्रविनीतः) भव्यरूपेण R. ed. Bomb. 4, 17, 28. भव्य m. = सत् HALJ. — h) geneigt: भव भव्येन (= प्रसन्नेन Schol.) चेतसा R. 1, 62, 7 (64, 6 GONN.). — i) glücklich: भूतानि भव्यानि (= मङ्गलानि Schol.) BHAG. P. 3, 5, 3. भव्यमुखाः समारम्भाः RAEM. 17, 58. एकार्थसंसिद्धि Spr. 4656. = भावुक, भविक, कुशल AK. 1, 1, 4, 4. H. Ç. 1. HALJ. 1, 122. — k) wahr H. an. MED. — 2) m. a) N. einer Pflanze, Averrhoa Carambola Lin. (n. die Frucht) H. an. MED. MBH. 13, 2836. HARIV. 12680. R. 2, 94, 8 (103, 8 GONN.). SUÇ. 1, 157, 5. 209, 5. 210, 20. 2, 482, 18. BRAHMA-P. in LA. (II) 31, 16. — b) eine Klasse von Göttern unter dem Manu KĀkshusha VP. 263. MĀR. P. 76, 54. — c) N. pr. eines Sohnes des Dhruva (Polarsterns) HARIV. 67. VP. 98. — d) N. pr. eines Sohnes des Prijavrata VP. 162. 199. MĀR. P. 53, 15. 18. 20. — e) N. pr. eines buddhistischen Lehrers VJUTP. 90. WASSILJEW 207. 225. 228. 260. 266. 381. fg. — 3) f. स्र a) Bein. der Umā (Pārvatī) H. an. MED. — b) = करिपिप्लो H. an. = करिकाया MED. Piper Chaba W. Hunt.; falsche Form für चव्या. — 4) n. a) Knochen H. an. MED. — b) die Frucht der Averrhoa Carambola Lin.; s. u. 2, a. die Frucht der Dillenia indica RĀGAN. im ÇKDr. = फल H. an.

भव्यजीवन (भ० + जी०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 400, b (No. 181).

भव्यता (von भव्य) f. Schönheit, ein reizendes Verhältniss RĀGA-TAR. 1, 111.

भशिरा f. Beta bengalensis WILSON.

भष्, भैयति bellen, anbellern DHĀTUP. 17, 44 (भर्त्सने; VOP.: बुक्ते, पिप्नेत्ता). श्रा — भष्न् MBH. 1, 5249. fg. प्रसुप्ते हि यथा सिद्धे स्यान्स्तस्मिन्समागताः । भषेयुः सक्ताः सर्वे तथेमे वसुधाधिपाः ॥ 2, 1424. वारयन्भषतो (so ist wohl st. भाषतो zu lesen) वृकान् RĀGA-TAR. 2, 88. भषितुम् MBH. 13, 2198. भषते 2, 1425. तपास्त्वनं संपारिपूर्णविद्यं भषति कैव सनराः

3, 15641. यथा च स्वगृहस्थः स्या व्याघ्रं वनगतं भवेत् । तथा त्वं भषसे कर्णं नरव्याघ्रं धनंजयम् ॥ 8, 1807. केषां सेनां स्यापदाशमभषत् 6, 742.

भषे (von भष् nom. ag. f. ई gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134. 1) adj. bellend, kläffend, keifend VS. 30, 19. — 2) m. Hund RATNAM. im ÇKDr. भषी f. Hündin ÇABDAR. ebend. — 3) f. या eine best. Pflanze, = स्वर्णतीररी RĀGĀN. ebend.

भषक (wie eben) m. Hund UÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 32. AK. 2, 10, 22. H. 1279, Sch. Spr. 1672.

भषण (wie eben) 1) m. Hund H. 1279. HALĀJ. 2, 126. — 2) n. Gebell H. 1407.

भस्, बभस्ति, बप्सति, बब्धाम् NAIGH. 2, 8. P. 6, 4, 100. partic. बप्सत्; भसत्, भस्यस् NAIGH.; भसिता, भसितुम् P. 7, 2, 8, Sch. kauen, zerkauen, zermalmen; verzehren: दृष्टिर्वनानि बप्सति RV. 8, 43, 3. 7. 61, 15. 7, 55, 2. कुरी इवान्धमि बप्सता 1, 28, 7. भसद्यो न यमसान् घ्रासा 6, 3, 4. ज्ञोष-वाकं वदतः पञ्चकोषिणा न देवा भसथञ्चन 39, 4. NIR. 5, 22. घट्टयस्त्वा बप्सति गोरधिं वृचि RV. 9, 79, 4. असिन्वती बप्सती भूयतः 10, 79, 1. 94, 3. 13. 142, 3. ÇAT. Br. 6, 2, 4, 5. AV. 6, 49, 1. 2. In der Stelle 9, 2, 2, wo das Metrum und der auffallende Gebrauch von अभिनन्द auf Verderbniss hinweisen, ist बभस्ति unbrauchbar und mag gestanden haben: यस्माद्बभस्ते यच्च नाभिनन्दे. भसित zu Asche verzehrt: स्वेनत्रवक्लिस्फु-लिङ्गशिख्या भसितम् BHĀG. P. 8, 7, 32. n. Asche (vgl. भस्मन्) H. 828. HALĀJ. 1. 69. Nach DHĀTUP. 23, 18 bedeutet भस् drohen (vgl. भर्त्स) und leuchten. — Vgl. प्सा.

— निस् abbeissen, zerkauen: तस्य प्रावाणो दत्ताः । अन्यतरं वा एते मैसुन्वतोर्निबप्सति TBa. 1, 4, 6, 1. KĀTH. 12, 6.

— प्र zerbeissen, zerkauen: प्र तां घृणिर्बभसतिगमत्रम् RV. 4, 5, 4. भसन्नुष प्र पूर्व्यं इषं वृतावसे der hat vor Andern zu beissen (d. h. zu essen) und Labung findet er zur Genüge 6, 14, 1.

भसद् UNĀDIS. 1, 129. f. Hintertheil, die Schamtheile des Weibes (MED. d. 37. UÉVAL.): भसन्मै घम्ब सक्थि मे शिरो मे वीव कृष्य-ति RV. 10, 86, 7. AV. 4, 14, 8. 9, 4, 13. 7, 8. 10, 9, 21. VS. 20, 9. 23, 8 (= लिङ्गय MAHIDH.). भसदीया हि पृथो भसदा वा एताः परगृहणामि-स्यर्मवहन्धते beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 1, 1, 8. शिति° KĀTH. 13, 7. शि-रस्त या भसतः (so zu verbessern) vom Kopf bis zum Hintertheil ĀCV. GRĀJ. 4, 8, 8. यथा भसतः शिरः प्रतिध्यादेवं तत् das ist, wie wenn man den Kopf an den Hintern setzte, d. h. ein ganz verkehrtes Verfahren ÇAT. Br. 1, 9, 2, 3. निभसद् PANĒAV. Br. 13, 11, 6 etwa so v. a. dessen Hinter- theil nach unten gerichtet ist. Nach den indischen Lexicographen: die Sonne H. an. MED. UÉVAL. Monat (मास; st. dessen मास Fleisch ÇKDr.) H. an. UÉVAL. Zeit (vgl. भसत्) TRĪK. 1, 1, 102. = काष्ठ und घृण्यमांस ÇKDr. angeblich nach UNĀDIS. in SIDDH. K. = कारण्डव und प्लव ÇKDr. nach dem UNĀDIS.; diese zwei Bedeutungen kommen dem nach dem- selben Sūtra gebildeten तरद् zu; s. UÉVAL. a. a. O. — Vgl. स°, भासद्.

भसर्घ (von भसद्) adj. am Hintertheil befindlich AV. 2, 33, 5.

भसन m. Biene BHŪRIṢA. im ÇKDr. भसल H. 1212, Sch.

भसत् m. Zeit TRĪK. 1, 1, 102. — Vgl. भसद् und भवत्.

भसित s. u. भस्.

भसमूक (1. भ + स°) m. die Schaar der Mondhäuser, Bez. der Zahl 27

WEBER, GJOT. 72.

भसूचक (1. भ + सू°) m. Astrolog ÇABDAR. im ÇKDr.

भस्त्रका f. demin. von भस्त्रा VOP. 4, 7. ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. भ- स्त्राका, भस्त्रिका und P. 7, 3, 47.

भस्त्रफला f. eine best. Pflanze P. 4, 1, 64, VArt. 2. VOP. 4, 15. So schreiben die Scholien, es ist aber wohl भस्त्राफला (भ° + फल) zu lesen.

भस्त्रा f. UNĀDIS. 4, 167. 1) Schlauch, Sack AK. 2, 10, 32. H. 908. ÇAT. Br. 1, 1, 2, 7. 6, 2, 16. P. 4, 4, 16. 7, 3, 47. gaṇa उत्करादि zu 4, 2, 90. भस्त्रा माता पितुः पुत्रो येन (so ed. Bomb.) ज्ञातः स एव सः MBh. 1, 3102 = 3783 = HARIV. 1724 = BHĀG. P. 9, 20, 21. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 13, 3, 32. 42. 22, 3, 18. 37. कुक्षिभस्त्रामपूरयत् KATHĀS. 24, 101. Blasebalg: भ- स्त्रा: किं न घसति BHĀG. P. 2, 3, 18. लोक्कार° dass.: स लोक्कारभस्त्रेव घसन्नपि न जीवति Spr. 1138. 2432. Vgl. तनु°, मात्रा°, निर्भस्त्रक. — 2) eine best. Recitationsweise LĪTJ. 6, 2, 12. — Vgl. भास्त्रायणा.

भस्त्राका f. demin. von भस्त्रा ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. भस्त्रका, भ- स्त्रिका und P. 7, 3, 47.

भस्त्रावत् (von भस्त्रा) adj. zur Erkl. von कलापिन् Ind. St. 1, 55.

भस्त्रिक proparox. 1) adj. (f. °की) = भस्त्रया कर्तते P. 4, 4, 16. — 2) या f. demin. von भस्त्रा VOP. 4, 7. Beutel: चर्मरत्न° DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 2. 12.; vgl. भस्त्रका, भस्त्राका.

भस्त्री f. = भस्त्रा ÇABDAR. im ÇKDr.

भस्त्रीय adj. von भस्त्रा gaṇa उत्करादि zu P. 4, 2, 90.

भस्मक (von भस्मन्) 1) adj. in Verbindung mit घृणि so v. a. भस्माग्नि ÇĀṆO. SĀHU. 1, 7, 19. n. dass. H. an. 3, 76. MED. k. 132 (wo st. भस्मक falschlich भर्मक gedruckt ist). Verz. d. Oxf. H. 312, b, N. 4. — 2) n. Gold oder Silber H. an. MED. — 3) n. eine best. Pflanze, = विडङ्ग H. an. MED. RATNAM. 61.

भस्मकार (भस्मन् + 1. कार) m. Wäscher ÇABDAR. im ÇKDr.

भस्मकूट (भस्मन् + कूट) m. 1) Aschenhaufen MBh. 12, 1225. — 2) m. N. pr. eines Berges in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDr.; vgl. भस्माचल.

भस्मकौमुदी (भस्मन् + कौ°) f. Titel einer Schrift über Quecksilber und andere Metalle Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 295.

भस्मगन्धा (भस्मन् + गन्ध) f. eine Art Parfum, = रेणुका BHĪ- YAPRA. im ÇKDr. °गन्धिका f. dass. ĠAṬĀDH. ebend. °गन्धिनी f. dass. AK. 2, 4, 4, 8.

भस्मगर्भ (भस्मन् + गर्भ) 1) n. Dalbergia ougeinensis Roxb. (तिनिश) RĀGĀN. im ÇKDr. — 2) f. या eine best. Pflanze, = कपिला AK. 2, 4, 2, 43. ein best. Parfum, = रेणुका ĠAṬĀDH. im ÇKDr.

भस्मजावाल (भस्मन् + जा°) Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 326, 4.

भस्मता (भस्मन्) f. der Zustand der Asche: °तो या zu Asche werden HARIV. 5530.

भस्मतूल (भस्मन् + तूल) n. 1) Schnee H. an. 4, 292. MED. l. 157. — 2) Staubregen (पासुवर्ष) diess. — 3) = ग्रामकूट diess. eine Anzahl von Dörfern WILSON.

भस्मन् (von भष्) 1) adj. kauend, verzehrend; diese Bed. ist man ge- neigt anzunehmen in folgenden Stellen: स यो वनो युवते भस्मना दत्ता RV. 10, 113, 2 (vgl. स यो वनो युवते शुचिदन् 7, 4, 2). क्रीक्रेवो रश्मिं या भुवः स भस्मना वायुना वेविदानः sammt dem verzehrenden Winde 5, 19, 5.

Man hätte Oxytonirung erwartet und könnte annehmen, dass in Folge einer Verwechselung des Wortes mit भस्मन् 2. der Accent geändert worden wäre. — 2) n. Asche (das vom Feuer Zerkaute, Zermalmte; vgl. unter भस्म) AK. 3, 4, 14, 72. H. 827. Hār. 162. HAL. 1, 69. UśśVAL. zu UN. 4, 144. AV. 11, 3, 8. ATT. BR. 3, 34. VS. 12, 46. ऋषाम् 13, 58 (vgl. ऋषं वा ऋषो भस्म CAT. BR. 7, 5, 2, 48). 23, 8. TS. 3, 2, 2, 4. भस्मोद्धृत्य पश्वपति CAT. BR. 2, 3, 2, 3. 3, 5, 2, 36. 12, 4, 2, 4. 2, 2, 2, 1 (pl.). KĀTJ. ÇR. 25, 3, 4. 26, 3, 9. भस्मोद्धृत्य 16, 6, 1, 3. °राज्ञी ÅCV. ÇR. 3, 10. सक° (अग्नि) ATT. BR. 7, 5. ÅCV. GRH. 4, 6, 2. भस्मात्तं शरीरम् mit Asche endend d. i. schließlich verbrannt werdend CAT. BR. 14, 8, 2, 1. IÇOP. 17. M. 4, 48. 78. 3, 111. 8, 250. 327. MBH. 3, 6096. Suçr. 1, 32, 14. 47, 8. 314, 13. Spr. 4637. VET. in LA. (II) 14, 2. भस्मात्ति (= भस्मसमीपे) BHĀG. P. 9, 8, 19. भस्मात्ते dass.: छाक्वनीयस्य भस्मात्ते निवपति ÇĀKṢH. BR. 18, 6. ÇR. 8, 8, 13. LĪTJ. 2, 11, 12. स यत्समुद्रे भस्माकुरुत Ind. St. 3, 467, 4. भस्म सो ऽवश्यं मां करिष्यति. MĀRK. P. 99, 21. BRAHMA-P. in LA. (II) 57, 11. भस्मकृत R. ed. Bomb. 1, 43, 41. सगरात्मजभस्मकृत् PĀNĀR. 4, 3, 121. भस्मकृत्करण (सूत Quicksilber) Verz. d. B. H. No. 996. भस्मभूत R. 1, 44, 42. क्तिता° BHĀG. P. 4, 2, 15. भस्मगुण्ठन Spr. 3387. भस्मलेपन 4853. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 4. भस्मविधि 17, a, 82. भस्मच्छेदो भस्मशय्याशयानः Ind. St. 2, 23, 6. तद्भस्मनां राशिम् R. ed. Bomb. 1, 43, 41. भस्मकूट MBH. 12, 4225. भस्मपुञ्ज MĀRK. P. 115, 3. भस्मरेणु Vid. 180. भस्मापः Wasser mit Asche JĀH. 1, 190. स° DAÇ. 1, 18. Spr. 3009. भस्मप्रक्षरण adj. (ञर) PĀNĀR. 1, 14, 29. ददाति कस्मैचिदनर्कते तनुं वराङ्गपूर्णामिव स्मनि मुचम् MBH. 3, 15686. नहि भस्मनि ह्यते M. 3, 168. भस्मनीव कुतं क्वाम् 181. भस्मनिकुतम् als comp. in die Asche geopfert so v. a. ein unnützes Werk vollbracht P. 2, 1, 47. Sch. भस्मन्कुतम् (भस्मन् loc.) Baic. P. 1, 15, 21. भस्मप्रिय, भस्मशायिन्, भस्मश्रुद्धिकर und भस्मोद्धृति-नविकृत् Boitw. des Çiva Çr. युष्माभिर्भस्म भक्षयितव्यम् ihr sollt Asche fressen so v. a. ihr sollt Nichts zu essen bekommen HIT. 112, 6. — Vgl. नास्मन्, भास्मायन.

भस्मेक (भस्मन् + मेक) m. eine Art Grieskrankheit Suçr. 1, 263, 12.

भस्मोद्धा (भस्मन् + रोद्ध) f. eine best. Pflanze (die auf Asche Wachsende), = दग्धा, दग्धरुद्धा RĀG. im ÇKDR.

भस्मवेधक (भस्मन् + वे°) m. Kampfer ÇANDAR. im ÇKDR.

भस्मता (von भस्मन्) in Verbindung mit कृ zu Asche verbrennen VS. 11, 80. भस्मसा VS. PĀR. 3, 37 und einige Hdschr. der VS. — Vgl. भस्मसात्.

भस्मसात् (wie eben) adv. zu Asche; in Verbindung mit अस् (MBH. 9, 903), भू (MBH. 1, 899. 7, 2058. R. 6, 87, 23), गम् (MBH. 13, 4506) und या (Hariv. 5049) zu Asche werden; mit कृ (BHĀG. 4, 37. MBH. 1, 8148. 3262. 6, 3619. RAGH. 8, 20. 11, 86. BHĀG. P. 4, 14, 31. PĀNĀR. 1, 13, 4. PĀNĀT. 43, 7. BHĀT. 14, 85) und नी (MBH. 15, 951. HARIV. 3662. 3950. PĀNĀT. 38, 18) in Asche verwandeln.

भस्माग्नि (भस्मन् + अ°) m. Bez. einer krankhaft gesteigerten Verdauung, bei welcher durch das innere Feuer die Speisen gleichsam zu Asche verbrannt, nicht gekocht werden, WISE 327. 330.

भस्माकृत (भस्मन् + अ°) m. N. pr. eines Berges in Kāmarūpa KĀMAR. P. 81 im ÇKDR. — Vgl. भस्मकूट.

भस्माह्वय (भस्मन् + ह्व°) m. Kampher TRIK. 2, 6, 39.

भस्मीकर (भस्मन् + 1. कृ) in Asche verwandeln MBH. 7, 7122. 14, 173. R. 1, 55, 7. KATHĀS. 16, 48. MĀRK. P. 104, 39. 130, 26. ÇUK. in LA. (II) 34, 12.

भस्मीकरण (vom vorherg.) n. das in-Asche-Verwandeln, Verbrennen DHĀTUP. 23, 22.

भस्मीभू (भस्मन् + भू) zu Asche werden M. 3, 97. 4, 188. MBH. 1, 909. 9, 3473. Spr. 1151. R. 1, 59, 17. BHĀG. P. 1, 13, 54. MĀRK. P. 70, 6. 105, 24. WEBER, RĀMAT. UP. 360, 3. VET. in LA. (II) 14, 15.

1. भा, भाति, partic. भात्, f. भात्ती und भातो VOP. 3, 167. 4, 12; (प्र)अ-भुस्, बभौ, भास्यति, भार्यात्; pass. impers. भायते; partic. भात; 1) scheinen, leuchten; erscheinen DHĀTUP. 24, 43. RV. 2, 2, 2. 5, 44, 12. चित्रं भात्यु-षसंश्चन्द्ररथाः 6, 65, 2. 7, 9, 3. यथा हव्यं उत्तंसो भायात् TBH. 3, 11, 2, 3. तत्प्याम्यकृमित्यादित्यो भास्याम्यकृमिति चन्द्रमाः CAT. BR. 14, 4, 2, 33. 2, 17. 11, 8, 2, 9. ÅCV. ÇR. 11, 6. न तत्र सूर्यो भाति न चन्द्रतारकं नेमा विद्युतो भाति कुतो ऽयमग्निः KATHOP. 5, 15 (= MUN. UP. 2, 2, 10. ÇVETĀÇV. UP. 6, 14). MAITRAJUP. 6, 16. TBR. 3, 1, 2, 1 in Z. f. d. K. d. M. 7, 266. यथा भात्युदये रविः। तथापक्ष्य पापानि भाति गङ्गजलाश्रुतः || Spr. 3521. PRAB. 98, 2. एकं दीत्या येज्ञनं भाति संध्या VARĀH. BRH. S. 30, 32. भाति भाद्रपः Verz. d. Oxf. H. 238, b, 5. बभौ महेत्केव ARG. 1, 2. भासि विद्युदिवधेषु N. 13, 27. बभुः खड्गलताः KATHĀS. 44, 147. 43, 215. KIR. 5, 20. ब्रह्मविद् इव सोम्य ते मुखं भाति KHĀND. UP. 4, 14, 2. 9, 2. असंस्कृतमपि (वपुः) व्यक्तं भाति काश्चनसंनिभम् MBH. 3, 2701. अति सर्वाणि भूतानि रामो दाशरथि-र्बभौ 7, 2285. नित्यमाज्ञापयन्भासि दिवि देवेश्वरो यथा 2, 1800. प्रत्युपकु-र्वन्वह्मपि न भाति पूर्वापकारिणा तुल्यम् Spr. 1851. 2949. 3119. यत्रो-त्तराः कुरवः भासि रम्या देवैः सार्धं मोदमानाः MBH. 13, 4867. यथा वनं माधवमासि मध्ये समीरितं अस्मनेनैव भाति। तथा स भात्युत्तमगन्धी निषे-व्यमाणः पवनेन तात || 3, 10058. किमेतन्मेघसंकाशं पर्वतस्याविह्वरतः। वृत्तकण्डमितो भाति R. 1, 30, 15. 2, 71, 22. 72, 19. 94, 7. MBH. 3, 11602. Suçr. 1, 23, 4. RAGH. 3, 18. BHĀG. P. 4, 28, 44. (अशोकः) आपोऽर्बुदुर्भा-ति श्रीमान्पर्वतराडिव erscheint wie MBH. 3, 2502. 3, 7153. fg. 6, 3447. R. 2, 23, 8. 93, 11. RAGH. 2, 16. 4, 1. 12, 26. VARĀH. BRH. S. 16, 16. Spr. 4150. KATHĀS. 48, 99. RĪGĀ-TAR. 2, 127. 3, 94. VET. in LA. (II) 4, 6. नानेव भाति BHĀG. P. 1, 2, 82. नहि युष्मन्मतं सम्यगिव भाति Verz. d. Oxf. H. 249, a. N. 3. बह्वद्वाति यो मूढदृष्टेः VEDĀNTAS. (Allah.) No. 37. बभौ नष्टप्रभः सूर्यः R. 2, 85, 14. अयमविचारितचारुतया संसरो भाति रमणीयः Spr. 3576. KATHĀS. 27, 2. मुदिता बभौ BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 6. ह्लादयन्सर्वगा-त्राणि मनांसि हृदयानि च। श्रोत्राक्षयमुखं गेयं तद्बभौ जनसंसदि || R. 1, 4, 30. भेदे भाति (loc. partic.) zum Verschein kommen BĀLAB. 17. impers.: अभायत यथार्कण BHĀT. 8, 2. दार्षु विद्रुमदेकृत्या भातम् zeigte sich BHĀG. P. 3, 23, 18. 9, 11, 32. भात = प्रभात ÇANDAM. im ÇKDR. — बभौ Hip. 1, 10 fehlerhaft für ववौ, wie die Ausgg. des MBH. lesen. — 2) erscheinen machen, zeigen, offenbaren: अभासीच्च परश्चयान् BHĀT. 15, 111, v. l.

— अति stark —, stärker scheinen, — glänzen: यथा सूर्यो अतिभाति AV. 10, 3, 17. राज्ञो नातिबभौ त्रयं यस्तस्याश्रुमतो यथा R. 2, 42, 12. ब्र-लज्ञानि च पुष्पाणि माल्यानि स्थलज्ञानि च। नातिभात्यल्पगन्धीनि 59, 11.

— व्यति, °भाते, °बभे impers. SIDDH. K. 163, a, 13.

— अन्तु scheinen nach (acc.): उषो विभातीरन्तु भासि पूर्वीः RV. 3, 6, 7. तमेव भातमनुभाति सर्वम् KATHOP. 5, 15 (= MUN. UP. 2, 2, 10. ÇVETĀÇV.

Up. 6, 14).

— *अभि erglänzen; erscheinen*: नीलशय्यमभिभाति कैमिलम् Grāt. 10. दिशि स्थितः सूर्य इवाभिभाति MBh. 8, 1856. अभिबोधा कृतभुगययाप्रसिक्तः 7, 1622. मरुद्रूपमिवाभिभाति 12, 7416. — Vgl. अभिभा.

— *अव her — oder herabglänzen*: अत्राक् तडंरुगायस्य वृक्षः परमं पदमत्र भाति भूरि RV. 1, 134, 6; anders VS. 6, 3 (s. u. भू mit अव). leuchten: अगिरिवावभाति (so liest die neuere Ausg.) Hariv. 13100. erscheinen, sich zeigen: तस्याश्रमः पुण्य एषो ऽवभाति MBh. 3, 10094. तादृशेवावभासि मे Rāga-Tar. 3, 427. ब्रह्मावभाति Brāg. P. 3, 12, 48. 32, 28. 4, 24, 60. स्वर्गं तदसर्कदये ऽवभातमपश्यत 3, 8, 22.

— *आ erscheinen; beglänzen, beleuchten; leuchten; erscheinen*: उष आ भाति भानुना चन्द्रेण RV. 1, 48, 9. 49, 1. (सूर्यः) विश्वमा भाति रोचनम् 30, 1. 2, 1, 6. 5, 76, 1. 7, 10, 1. 10, 45, 4. दिशः AV. 13, 2, 2. TBh. 3, 10, 4, 1. सुतरां रत्नमाभाति चामीकरनियोजितम् Spr. 5020. मणिप्रदीपा आभासि Brāg. P. 4, 9, 62. आबोधा कपिः Brāt. 9, 36. वनमाभाति सुमरुत् R. Gonn. 1, 31, 18. नानाशक्तिभिराभातः erschienen Brāg. P. 8, 7, 24. एष कोषाम् — मध्ये तपन्निवाभाति ज्योतिषामिव भास्करः MBh. 2, 1338. आगस्कृत इवाबोधा 3, 13701. 4, 1806. 5, 1708. Hariv. 12549. R. 1, 18, 19. Daç. 1, 17. Suçr. 1, 123, 6. Māñh. 76, 9. Ragh. 3, 33. 5, 15. 70. 13, 14. Vikr. 142. Mālav. 43. Rāga-Tar. 3, 240. Brāg. P. 1, 2, 31. Brāt. 7, 8. आबोधा सर्वतस्तत्र भूमिस्तोयमयी यथा Hariv. 3909. स्वप्ने विधिवादभाति तव संदर्शनं हि नः Brāt. 7, 66. कृतास्तकन्दुककीडासंनिभा समिदाबोधा Kathās. 50, 7. ग्रीष्मे हि सिकतास्वर्ककराः प्रतिफलिता जलत्वेनाभाति erscheinen als Wasser H. 101, Sch. — Vgl. आभा fg.

— *समा erscheinen*: आतपत्रं समाभाति शरदीव निशाकरः MBh. 11, 723.

— *उद् dass.*: स (स्वयंभूः) एव स्वयमुद्बोधा M. 1, 7. पुष्पकुले यक्षशसामलेम प्रह्लाद उद्भाति यथोपः खे Brāg. P. 8, 19, 4.

— *नि s. निभ.*

— *निस् erglänzen; erscheinen*: लसत्कुण्डलनिर्भातकपोलवदनश्रियः Brāg. P. 1, 11, 20. 8, 6, 5. स्वरब्रह्मणि निर्भातकृषीकेशपदाम्बुते 6, 5, 22. वेदाहर्मा हि निर्बोधा M. 5, 44. 2, 10. अणामग्रेष संयोगाद्देम वृष्यं च निर्बोधा 5, 113. भीमसेनस्य तत्कर्म — रुद्रस्येव च निर्बोधा MBh. 8, 8141. Ragh. 11, 66. Kathās. 25, 227.

— *प्र 1) hervorleuchten; leuchten, scheinen*: यद् प्रभासि कृत्यां अनुयून् RV. 1, 121, 7. अरुणमिवैव प्रभात्युषसो वृषम् Ait. Br. 4, 9. TS. 6, 6, 8, 4. TBh. 3, 10, 4, 1. तस्मै प्र भाति कर्मि ज्योतिष्मान्स्वर्गः पन्थाः AV. 18, 1, 14. 3, 65. प्रबोधा पुरुषव्याघ्रो मन्दरस्थ इवाश्रुमान् MBh. 8, 1685. सतर्षयः पार्थ दिवि प्रभासि 14, 748. तथास्य घोरात्सरतः प्रभाति किरणमयी मेखला 3, 10054. erscheinen: तेन शब्देन चित्रस्तराकाशं कतिभिवृतम् । मनुष्यैरावता भूमिरुभयं प्रबोधा तदा ॥ R. 2, 103, 43 (111, 50 Gonn.). सिंक्ष्येव प्रभात्येतं प्रकीर्णा घोर्दर्शनाः (केशाः) 6, 2, 30. प्रभासि राजिव हि संमते मम MBh. 4, 321. Häufig von der Nacht so v. a. anfangen hell zu werden: प्रभात्यां रात्र्याम् so v. a. bei beginnender Morgendämmerung Çāṇk. Çu. 2, 6, 3. प्रभातायां तु शर्वर्याम् bei angebrochener Morgendämmerung MBh. 3, 47. 12, 4936. R. 1, 25, 1. 33, 2. 2, 6, 10. 47, 1. 52, 1. 54, 35. Kathās. 33, 127. 34, 143. 37, 79. प्रभातकल्पा (शर्वरी) Ragh. 3, 2. निशायां सुप्रभातायाम् R. 1, 36, 1. सुप्रभाता निशा मम 20, 19. R. Gonn. 2, 11, 17. प्रभात n. das Hellwerden, Tagesanbruch AK. 1, 1, 2, 3. 3, 5,

19. Tan. 1, 1, 108. H. 138. Halā. 1, 111. न प्रभातं तवेच्छामि निशे R. 2, 13, 12. कृत प्रभासि Çāṇk. 46, 8. प्रभातं संज्ञातम् Prab. 116, 15. प्रभाते Ith. bei Śā. zu RV. 1, 125, 1. Hariv. 7071. Spr. 2968. Ragh. 2, 1. Varāṇ. Bāh. S. 48, 23. 59, 12. Vid. 124. Hit. 21, 22. 23, 5. Vrt. in LA. (II) 30, 15. 16. प्रभाते विमले R. 1, 26, 1 (27, 1 Gonn.). 45, 5. प्रभाते विमले सूर्ये 2, 86, 21. स्यः प्रभाते Śā. 5, 80. R. 1, 28, 35. 47, 19. LA. (II) 91, 18. °काले Suçr. 1, 118, 4. °समये MBh. 1, 1091. R. 2, 77, 4. 79, 1. Varāṇ. Bāh. S. 43, 19. Kathās. 30, 144. Vrt. in LA. (II) 28, 14. Schol. zu Kāṭj. Çā. 415, 9. भविष्यति सुप्रभातम् Spr. 2625. प्रभातविधि Verz. d. B. H. No. 1022. Personifiziert ist प्रभात ein Sohn des Sonnengottes von der Prabhā VP. 266, N. 1. प्रभाता (sc. निशा) die Mutter der Vasu Pratjūsha und Prabhāsa MBh. 1, 2584. Vgl. कालप्रभात, तत्प्रभाते und प्रतिप्रभातम्. — 2) erleuchten: प्र मा भाक् Taitt. Up. 1, 4, 3. — Vgl. प्रभा, प्रभात fgg.

— *अनुप्र bescheinen*: उर्ध्वं नो लोकमनु प्रभाक् TBh. 1, 2, 4, 7.

— *संप्र erscheinen, sichtbar sein*: अन्यच्च तस्याद्भुतदर्शनीयं विकूजितं पादयोः संप्रभाति MBh. 3, 10055.

— *प्रति 1) scheinen auf (acc.), bescheinen*: प्रति मा भाकीत्यादित्यम् Liṭj. 1, 12, 5. — 2) erscheinen, zu sein scheinen: ननु ते स्वशीलमद्भुतवत्प्रतिभाति Daçak. in Benf. Chr. 187, 22. प्रतिभाति विदीर्णैव सर्वतो भारती चमूः MBh. 3, 1930. उचितेव प्रवासानां वैदेहो प्रतिभाति मे R. 2, 80, 8. 88, 17. Çāṇk. 110, 17. Mālav. 82. Prab. 48, 11. एतां दृष्ट्वा स्त्रियो मे ऽन्या यथा शास्त्रामगस्त्रियः । प्रतिभाति Draup. 4, 4. अयद्भुतमिदं वयं विचित्रं प्रतिभाति मे Arç. 4, 39. धर्मः सदैव संदिग्धः प्रतिभाति हि मे त्वयम् MBh. 1, 7260. Einschieb. nach R. 2, 56, 13. 72, 11. 104, 12. 3, 52, 42. Çāṇk. 42. 174. Ragh. 2, 47. Kumāras. 5, 38. 6, 54. Spr. 1973. 3014. 3039. 3939. Rāga-Tar. 3, 418. 4, 382. 5, 257. 6, 118. Brāg. P. 5, 17, 20. Pañāt. 190, 13. mit dem acc. der Person: इयं परिचारिका शुभा प्रत्यग्रवृषा प्रतिभाति मामियम् MBh. 4, 381. Spr. 5133. R. 2, 59, 18. 76, 9. 88, 5. अयं ग्रामो ऽरण्यवन्मो प्रतिभाति (v. l. ग्रामो मां प्रति अरण्यवद्भाति und मां प्रत्यरण्यवत्प्रतिभाति) Hit. 86, 12. इति प्रतिभाति मे मनः so erscheint es meinem Geiste MBh. 4, 304. — 3) erscheinen, sich zeigen, sich darbieten; mit dem gen. und acc. der Person: प्रतिभात्ययं वनानि केतकानाम् Grāt. 13. न तावद्दृश्यते सूर्यः तयो ऽयं प्रतिभाति च MBh. 1, 1273. 10, 797. एतद्विपत्तौ तत्को ऽन्यो निमित्तं प्रतिभाति मे Rāga-Tar. 3, 84. संज्ञा न प्रत्यभात्सुरान् so v. a. stellte sich nicht ein bei den Göttern MBh. 10, 800. सूतापधावासमिदं तवास्त्रं न कर्मकाले प्रतिभास्यति त्वाम् so v. a. wird dir nicht zur Verfügung stehen 8, 1969. 12, 104. तेनास्मि तदैवमक्तस्ते) नात्काले प्रतिभास्यतीति (sc. अस्त्रम्; die Calc. Ausg. schreibt तेनात्काले प्रतिभा ऽस्यतीति und die Scholien in der ed. Bomb. erklären: के स्तेन [als wenn उक्तः स्तेना° zu schreiben wäre] अत्काले प्रतिभा अस्त्रस्मृतिः अस्यति क्षिपति त्वा त्यह्यतीत्यर्थः) 5, 2412. यानि देवेषु चास्त्राणि प्रतिभातु मम R. 1, 55, 17 (56, 17 Gonn.). विचित्रं तदस्त्रं मे मनसि प्रत्यभातदा erschien in meinem Geiste 5, 7289. — 4) in Jm's Geiste klar erscheinen, dem Geiste gegenwärtig werden, zum Bewusstsein kommen, einleuchten, begriffen werden, einfallen; mit dem acc. der Person :

\*) Liest man तवात्त°, so wird ते vom Anfange des Pāda entfernt und der Satz erhält zugleich ein Subject.

त्रितं कूपे ऽवक्षितमेतत्सूक्तं प्रतिबभौ so v. a. wurde ihm offenbart Nir. 4, 6. ह्यः सोम्य यज्ञेषु सामानीति स देवाच न वै मा प्रतिभाति भो इति Kāṇḍ. Up. 6, 7, 2. न सोपरायः प्रतिभाति बालं प्रमाद्यत्तं वित्तमेकेन मूढम् Kāṇḍ. 2, 6. कैकेयीसंश्रितं जल्पं नेदानीं प्रतिभाति माम् R. 2, 60, 14. तं तु कृत्स्नो धनुर्वेदः प्रत्यभात् MBh. 3, 11069 (S. 571). 1, 696 (= 789). 3, 13510. 12, 1878 (wo mit der ed. Bomb. प्रतिभास्यति zu lesen ist). ने-  
तां प्रतिभाति मे es fällt mir keine Antwort ein Hariv. 9972. R. 2, 62, 1. R. Gora. 1, 67, 17. — 5) gut scheinen, gefallen: तस्यते प्रतिभाति त-  
त्कुक्ष्य पाṇḍat. 66, 19. 78, 12. 181, 1. Kull. zu M. 3, 11 (S. 178, Z. 1).  
mit dem acc. der Person Vikr. 43, 18. बुभुक्षितं न प्रति भाति (!) किञ्चित्  
Suddh. K. zu P. 2, 3, 2. — Vgl. प्रतिभा, प्रतिभान्.

— विप्रति erscheinen, zu sein scheinen: न चैतत्कारणं ब्रह्मवत्त्वं वि-  
प्रतिभाति मे MBh. 9, 3507.

— संप्रति 1) dass.: न चैतत्कारणं ब्रह्मवत्त्वं संप्रतिभाति मे MBh. 1, 3095. — 2) in Jnds Geiste klar erscheinen, dem Geiste gegenwärtig wer-  
den, zum Bewusstsein kommen: द्विजानामनधीता वै वेदाः संप्रतिभातु  
MBh. 3, 10781.

— वि 1) erscheinen, erglänzen, glänzen; erscheinen wie, scheinen zu  
sein; zum Vorschein kommen: प्रतीची चतुर्विधा वि भाति RV. 1, 92, 9.  
96, 11. विभातीनां प्रथमोषा व्यष्टेत् 113, 15. 17. 19. 2, 8, 4. द्युमदि भाति  
क्रतुमज्जनेषु 23, 15. 6, 5, 5. दिवो ऽङ्किरौ विभातीः 4, 51, 1. 7, 77, 5. 10,  
6, 1. VS. 12, 15. लोको यस्मिंश्चन्द्रमा विभाति TBr. 1, 4, 40, 7. प्रजापते-  
र्विभात्राम् लोकः TS. 1, 6, 5, 1. 7, 5, 1. Kāṇḍ. 5, 15 (= Muṇḍ. Up. 2, 2, 10.  
Çvetaçv. Up. 6, 14). Prab. 107, 19. Maitrāj. 6, 24. मार्गस्थो विबभौ (ऽपि  
श्री die neuere Ausg.) भानुः Hariv. 4027. विभाति गगने चन्द्रः Sām. D.  
17, 21. Varāh. Bhṣ. S. 30, 33. Pāṇḍar. 1, 4, 5. 7, 83. Mār. P. 107, 6. Çiç.  
9, 26. कृतदिव्यकौतुका सा सुतरामथ मदनमञ्जुका विबभौ Kāṇḍ. 34, 251.  
अमनम् तादेदं न विभात्यथ विकीर्णं तेन धीमता । व्योमेव शशिना कीर्णं  
मुक्ताप इव सागरः ॥ R. 2, 72, 20. नैरुन्नतगामिभिः — न विभाति म-  
रुयवाः 114, 13. श्रोत्रं श्रुतेनैव न कुण्डलेन दानेन पाणिर्न तु कङ्कणेन ।  
स्मिन्ति Spr. 3052. 1518. यथा दोषो विभात्यस्य जनस्य न तथा गुणः so  
v. a. in die Augen springen 2311. आलिङ्गितस्तिलक उत्कालितो वि-  
भ्रति erscheint mit Knospen versehen d. i. setzt Knospen an Cit. bei  
Müller zu Kumāras. 3, 26. भ्रष्टेज्ञा विभाति मे Bhāg. P. 1, 14, 39. Spr.  
1012, v. l. Varāh. Bhṣ. S. 19, 14. Kāṇḍ. 27, 1. द्वयं विभाति — पञ्चविं-  
शतिवर्षवत् R. 3, 9, 12. तैर्वृतः — विबभौ देवसंकाशो वज्रपाणिरिवामरैः  
MBh. 1, 5771. 3, 4024. 4, 1867. तस्य तद्विबभौ वक्त्रं सनालमिव पङ्कजम्  
7, 1105. (गजः) विबभावुत्पतिप्यन्निवाम्बरम् 14, 2185. Ragh. 13, 52. 53.  
Varāh. Bhṣ. S. 12, 9. Rīgā-Tar. 5, 355. Bhāg. P. 3, 18, 19. Prab. 13, 13.  
अतर्विभाति सकलं जगदात्मनीकं Verz. d. Oxf. H. 238, b, 34. विभाति  
ब्रह्मसर्गयोः । भेदः kommt zum Vorschein Bālab. 19. तथैव द्विसंघानां  
क्रमतो विबभौ स्वनः so v. a. erschallte MBh. 14, 2659. सकृद्विभातो ह्येष  
ब्रह्मलोकः erschienen Kāṇḍ. Up. 8, 4, 2. Vedāntas. (Allah.) No. 124.  
काचिद्विभातं काच तत्तिरोक्षितम् Bhāg. P. 8, 3, 4. विभाता च विभावरो  
die Nacht ist hell geworden, der Morgen ist angebrochen Kāṇḍ. 23, 10.  
विभात n. Tagesanbruch H. 139. Halā. 1, 111. Çardar. im ÇKDr. Çāk.  
113. Ragh. 5, 69. 72. 7, 2. — 2) bescheinen, beleuchten: प्रुको वि भास्य-  
स्तस्य धाम RV. 9, 97, 32. 6, 68, 9. चतुर्म उर्व्या वि भाक्षि erleuchten VS.

V. Theil.

14, 8. उभा समुद्रौ क्रतुना वि भासि AV. 13, 2, 10. 28. 42. 17, 1, 16. एकः  
सूर्यः सर्वमिदं विभाति MBh. 3, 10658. — स्व आ यस्तुभ्यं दम् आ विभाति  
wer in seinem Hause dir hell macht d. i. Feuer entzündet RV. 1, 71, 6.  
— Vgl. विभा, विभावरो.

— अभिवि umherschauen in (acc.): स मानुषीर्भिविशो वि भाति RV.  
7, 5, 2. पावति लोकान्भिविद्विभाति AV. 13, 2, 42.

— भावि in der Stelle: अग्निरिवाविभाति Hariv. 13100 fehlerhaft für  
अग्निरिवावभाति, wie die neuere Ausg. hat.

— संवि denken an (!): यं यं लोकं मनसा संविभाति Muṇḍ. Up. 3, 1, 10.  
= संकल्पयति Çāk. Vielleicht fehlerhaft für संभावयति.

— सम् erglänzen: चित्रः केतुः प्रभानाभासंभान् TBr. 3, 10, 2, 1. erschei-  
nen, sich zeigen: अत्र कामश्च रोषश्च शैलशोभा च संबभूः MBh. 8 3830.  
erscheinen, zu sein scheinen: निशेष इव संबभौ Hariv. 16081. MBh. 12,  
6812. संबभौ रातसेन्द्रस्य स्वपतः शयुनोत्तमम् । गन्धकृस्तिनि संविष्टे यथा  
प्रस्रवणो गिरिः ॥ R. 5, 14, 13. मतप्रमतमुदिता चमूः सा तत्र संबभौ 2, 91,  
55. MBh. 7, 789. — संभाति MBh. 12, 12401 fehlerhaft für संवाति, wie  
die ed. Bomb. hat; vgl. Hip. 1, 10, wo बभौ fehlerhaft für ववौ steht.

2. भा (= 1. भा) 1) f. Schein, Glanz, Licht VS. 30, 12. भा हि नत्त्राणि  
कुर्वति Çat. Ba. 9, 4, 2, 9. चन्द्रमसः 11, 8, 2, 11. Der nom. lautet wahr-  
scheinlich भास्, da die ältere Sprache die Wurzeln auf भा in unver-  
kürzter Form als Nomina zu gebrauchen pflegt; vgl. हरेभा. भा als fem.  
zu भ s. u. 1. भ 2. — 2) m. die Sonne Trik. 1, 1, 99; es könnte auch  
भास् gemeint sein. — Vgl. भास्.

भाक्षीक (भास् + ऋ) adj. so v. a. प्रसिद्धभास् Nir. 6, 4. glanzstrah-  
lend nach Sām.: Agni RV. 1, 44, 3. 3, 1, 12. 14. धूमकेतुः समिधा भाक्षीकः  
10, 12, 2.

भांश (1. भ + शंश) m. Sternanthell WEBER, Göt. 54. 70. fgg.

भाःकर = भास्कर Vop. 2, 45.

भाःकरणा (भास् + 1. क) n. P. 8, 3, 46. Sch.

भाःखर, भाःपति, भाःफेरु = भास्वर u. s. w. Vop. 2, 45.

भाकूट m. ein best. Fisch Rīgā. im ÇKDr. — Vgl. भाकूट.

भाकुरि 1) ein zur Erkl. von भेकुरि erfundenes Wort: भेकुर्यो नामेति  
भाकुर्यो ह नामेति भा हि नत्त्राणि कुर्वति Çat. Ba. 9, 4, 2, 9. — 2) patron.  
Pravarañ. in Verz. d. B. H. 58, 27 (भाकुरः d. i. भाकुर्यः).

भाकूट (भा Licht + कूट) m. 1) ein best. Fisch (vgl. भाकूट). — 2) N. pr.  
eines Berges H. an. 3, 166. MEd. 1. 52.

भाकोश (भा Licht + कोश) m. die Sonne Trik. 1, 1, 99.

1. भाक्त (von भक्त) adj. f. 1) dem regelmässig Speise gereicht wird P.  
4, 4, 68. — 2) zur Speise sich eignend P. 4, 4, 100. शास्त्रः Sch.

2. भाक्त (von भक्ति) 1) adj. f. 1) untergeordnet, secundär (Gegens. मु-  
ख्य) Çāk. zu Kāṇḍ. 1, 1. Schol. zu Kar. 7, 2, 5. 6. Titbādit. im ÇKDr.  
— 2) m. Bez. einer Vishṇuitischen und Çivaistischen Secte, die Gläu-  
bigen, Frommen Wilson, Sel. Works I, 15. 17. 250. fgg.; vgl. भक्त 2, a. b.

भाक्तिक (von भक्त) adj. = 1. भाक्त dem regelmässig Speise gereicht wird  
P. 4, 4, 68.

भाक्ष adj. = भक्ता शीलमस्य gaṇa कृत्वादि zu P. 4, 4, 62. wohl der be-  
ständig isst.

भातालक adj. von भताली gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

1. भाग (von भग्न) 1) m. P. 7, 3, 52, Sch. a) *Theil, Anthell, zugeschiedenes Eigenthum, Loos, namentlich gutes oder glückliches Loos*; = अंश *TRIK.* 3, 3, 65. H. 1434. = भाग्य *an.* 2, 39. *MRD.* g. 13. यद्य भागं विभजामि नृभ्यः *RV.* 1, 123, 3. 135, 2. इतस्य भागे यज्ञमानमभजत् 156, 5. 183. 4. पिबाग्रोद्घातव भागस्य तृष्णाकि 2, 36, 4. यज्ञिय 1, 161, 6. 3, 60, 1. ज्येष्ठ 2, 38, 5. उत्तम 4, 54, 2. यदा मरुं दीधरे भागमिन्द्र 8, 89, 1. 10, 85, 21. 16, 4. ये सूर्यस्य ज्योतिषो भागमानुषः 66, 2 (*AV.* 8, 1, 1). न तस्य वाच्यपि भागो अस्ति 71, 6. *AV.* 5, 19, 13. 9, 4, 5. 5, 2. 11, 1, 5. अयं देवानां न विनाति भागम् 14, 1, 38. *VS.* 14, 24. 17, 13. यो भागिनं भागान्मुते *Att. Br.* 2, 7, 7. 26. *ÇAT. Br.* 1, 6, 2, 1. 7, 4, 18. 9, 2, 35. भागो नो ऽस्तु 8, 4, 2, 2. अज्यं *Att. Br.* 1, 4, 17. उज्यं *adj. TBa.* 1, 3, 10, 6. अक्रुतिं, स्तोमं *Att. Br.* 2, 18. ब्रह्मं *Çākh. Ça.* 4, 12, 9. अम्रं *KAUC.* 72. पुरस्तादाग *adj. TS.* 5, 6, 4, 2. तमो, ज्योतिर्भाग *adj. Nir.* 12, 1. — In der späteren Sprache nur *Theil, Anthell* (nicht *Loos, Schicksal*) *P.* 1, 90. कुमारीं *M.* 9, 131. 143. 204. 211. पुत्रं 215. ज्येष्ठं *Jāñ.* 2, 114. *MBh.* 1, 1715. रत्नसम्, अमुराणाम् 13, 3197. *R.* 2, 43, 5. देवतानां पितृणां च *Spr.* 3569. *ad Çākh.* 193. *MBh.* 14, 280. 2730. *R.* 1, 60, 10. 11. *R. Gora.* 1, 68, 10. *Ragh.* 3, 9. 10, 46. *Kāthās.* 36, 77. 46, 221. *fg. Inschr. in Journ. of the Am. Or.* 8, 7, 27, 19. 28. 4. ज्येष्ठस्य पापुपुत्रस्य भागो मद्राधिपो बली *war sein Theil d. i. mit dem sollte er es aufnehmen MBh.* 3, 2244. 2243. प्राच्याश्च दक्षिणात्याश्च भीमसेनस्य भागतः 2245. अर्जुनस्य तु भागेन कर्षो वैकर्तनो मतः 2246. क्षेत्रं *ein Stück Feld Kāthās.* *Up.* 8, 1, 5. तां मांसपेशीम् — शीताभिरद्विरासिच्य भागं भागमकल्पयत् *zertheilte in viele Theile MBh.* 1, 4529. 3, 8850. *R. Gora.* 1, 15, 21. *Kāthās.* 28, 89. शङ्खचूर्णस्य भागो द्वौ *Suça.* 2, 13, 17. घातोः पूर्वी भागः *Vop.* 8, 11. 139. पश्चिमे भागे (der Nacht) *Kāthās.* 3, 68. अष्टम *Achtel, षष्ठ* *Sechstel, द्वादश* *Zwölftel u. s. w. M.* 7, 130. 8, 33. 35. 10, 118. *Sūras.* 1, 17. 2, 15. *AK.* 1, 1, 2, 17. 2, 9, 90. दिवसस्याष्टमे भागे *im Verlaufe des dritten Theiles eines Tages R.* 6, 73, 35. अष्टमे भागे दिनस्य *die achte Stunde des Tages H.* 141. चतुर्थमायुषो भागम् *den vierten (der Ordnung nach) Lebensabschnitt M.* 4, 1. द्वितीयमायुषो भागम् 5, 169. 6, 33. *Varāh. Brh.* S. 25, 2. 3. शतं *der hundertste Theil Çvatāçv.* *Up.* 5, 9. अशीतिं *M.* 8, 140. *Jāñ.* 2, 87. त्रिंशद्भाग 180. चतुस्त्रिंशद्वेकभागाः *vier, drei, zwei und einen Theil erhaltend 125. TS.* 7, 1, 5, 5. द्विभागधनं *zweifache Habe AV.* 12, 2, 35. तदेकभागः पुरुषे त्रिभागश्चापि योषिति *ein Theil, drei Theile d. i. drei Viertel Pāñā.* 1, 14, 50. *Theilung Vop.* 8, 132. पुरुषमेकं विदर्य भागं कृत्वा *theilend Vrt. in LA.* (II) 10, 21. — b) *Theil so v. a. Platz, Stelle, Gegend*; = एकदेश *TRIK.* H. *an. MRD.* Schol. zu *P.* 1, 2, 29. 30. *Suça.* 1, 27, 1. ऊर्ध्वभागः *nach oben treibend d. i. zum Brechen reizend 144, 14. अधोभागः nach unten ausleerend 19. उभयतो-भागः nach oben und unten treibend 143, 3 (dafür abgekürzt उभयतो-भाग 138, 20). कुरुवकं श्यामं द्वयोर्भागयोः auf beiden Seiten (Rändern) Vira.* 26. पृथिव्या भागाः *MBh.* 13, 5364. भूमिभागे समे शुभे 1, 6960. 13, 1436. *R.* 2, 54, 8. *Çākh.* 90. *Prab.* 79, 6. भूः *Kām. Nitis.* 16, 1. *Kāthās.* 34, 145. स्तम्भं 37, 13. नभो 47, 50. कर्मलैराप्यभागतिष्ठतिः *Çākh.* 80. वेदी परितः कृतभागा (*v. l. für ०धिष्ठा*) वक्रयः 83. उरस्यपर्याप्तनिवेशभागा (लक्ष्मीः) *Ragh.* 18, 46. दक्षिणे भागे (des Himmels) *R.* 4, 60, 30. रणास्य च पश्चिमे भागे *HAL.* 5, 41. पृष्ठं स्यात्पश्चिमे भागः 2, 373. सैन्यपृष्ठं 5, 6. — c) *am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) die Stelle von — vertretend (vgl. भाजन):*

कलापी चपालभागा (*st. dessen चपालार्थे Kāts. Ça.*) *Līr.* 8, 3, 6. मूलशालभागा 8. — d) *Zähler eines Bruchs COLEBR.* *Alg.* 13. — e) *Grad, der 360ste Theil eines Kreises Sūras.* 1, 28. 3, 17. 4, 6. 7, 10. 8, 9. 10. 11. 21. 12, 59. 68. 75. 13, 6. 14, 5. — f) *eine halbe Rupie H. an. MRD.* *P.* 5, 1, 49, Sch. — g) *in der Stelle: तं दिशाभागं कुरु schlage ihn in die Flucht Pāñā.* 232, 16. 18 vielleicht fehlerhaft für दिशाभाजं (*von ०भाज*). — h) *N. pr. eines Fürsten (VP. statt dessen भागवत्) VP.* 471, N. 35. — i) *N. pr. eines Flusses, aus dessen Vereinigung mit dem Flusse Kāndra die Kāndrabhāgā entsteht, LIA.* I, *Anh.* xli. — In der Stelle: शङ्खं च जाम्बूनदचित्रभागम् *MBh.* 7, 75 hat die neuere Ausg. *नालम् st. भागम्.* — 2) *n. N. eines Sāman Ind. St.* 3, 227, b. — *Vgl. अ०, अय०, अम्र०, अर्ध०, ऊर्ध्व०, चतुर्भाग (auch R. 1, 19, 6. Sūras. 2, 62), त्रि०, दत्त०, दाय०, दिग्भाग. देव०, निम्न०, पत्त०, पर०, पश्चाद्भाग, पार्श्व०, पुरो०, पूर्व०, पृथिवि०, प्र-ति०, प्रागभाग. फल०, ब्रह्म०, मधु०, मध्य०, मरु०, यत्त०, यथा०, वि०, षड्भाग. स०, मु०, स्त्री०, कुत०.*

2. भाग (von भग) *adj. den Bhaga betreffend*: सूक्त *Nir.* 7, 23.

भागक *am Ende eines adj. comp. = 1. भाग Theil, Anthell: गृहीत-बलिं Kāthās.* 43, 45.

भागजति (भाग + जा०) *f. das Reduciren von Brüchen auf einen gemeinschaftlichen Nenner COLEBR.* *Alg.* 13. ०क्तुष्टय *ebend.*

भागंजय (भागम्, *acc.* von 1. भाग + जय) *m. N. pr. eines Mannes Sāñs.* *K.* 185, b, 2.

भागण (भा + गण) *m. = भागण die Schaar der Sterne Bāic.* *P.* 3, 17, 6. 4, 5, 11. 5, 26, 40.

भागर्द (1. भाग + 2. दा) *adj. den Anthell gewährend*: देवानां भागदा अमत् *VS.* 17, 51.

भागदुर्ध (1. भाग + दुघ) *m. Vertheiler, Vorleger VS.* 30, 13. *ÇAT. Br.* 1, 1, 2, 17. पूषा वै देवानां भागदुघः 5, 3, 2, 9. *TBa.* 1, 7, 2, 5. *TS.* 1, 8, 9, 2. *Kāts. Ça.* 13, 3, 11.

भागधै (1. भाग + 1. ध) *adj. den gebührenden Theil entrichtend*: एते हि देवानां भागधे भागघा अम्ये मनुष्या भवन्ति *TS.* 2, 8, 6.

भागधेय (1. भाग + धेय) *P.* 5, 4, 86. *Vārt.* 2. 1) *n. Anthell, Theil, Gebühr, Eigenthum RV.* 3, 28, 4. कृधि नो भागधेयम् 8, 85, 8. 10, 52, 1. 114. 3. *Vālakh.* 11, 1. *AV.* 6, 111, 1. 116, 2. 7, 79, 1. 11, 1, 29. इदं सीमं भागधेयं ते 12, 2, 1. 53. यस्त्वा नृधानं वध्यः सो अस्तु मा सो अयन्दिदं भागधेयम् 18, 2, 31. अस्मिन् वि यज्ञियाद्भागधेयात् *Pāñā.* *Br.* 24, 18, 2. *ÇAT. Br.* 1, 5, 2, 26. 9, 2, 35. 2, 4, 2, 5. तदेनं स्वेन भागधेयेन निर्भजति 11, 7, 4, 2. देवता भागधेयेन समर्धयति 12, 7, 2, 6. *Att. Br.* 1, 3, 2, 7. 3, 13. *TBa.* 2, 1, 2, 1. *TS.* 5, 4, 20, 3. 5, 9, 2. *Nir.* 9, 31. असंस्कृतप्रमीतानां त्यागिनां कुलयोषिताम्। उच्छिष्टं भागधेयं स्यात् *M.* 3, 245. *fg.* अपि नो भागधेयं स्यात् *möchte doch auf uns ein Anthell fallen MBh.* 3, 2277. अन्यद्भागधेयमेतषां (राज्ञां) रत्नयो निपतति *Çākh.* 27, 5. नोवारभागधेयोचितैर्मृगैः *Ragh.* 1, 50. भागधेयानि हि स्वानि पापडवा भुङ्गते सदा *so v. a. den ihnen vom Schicksal bestimmten Theil MBh.* 2, 1702. 1704. *n. = भाग्य Loos, Schicksal AK.* 1, 1, 4, 6. *H.* 1379. *an.* 4, 227. *MRD.* j. 124. *HAL.* 1, 126. अपि नो भागधेयानि शुभानि स्युः *MBh.* 1, 7222. नाभागधेयः (dessen Schicksal, dessen Zeit Etwas zu erlangen nicht gekommen ist) प्राप्नोति धनं सुबलवानपि। भागधेयान्वितश्चार्थं कृशो बालश्च विन्दति ॥ 13, 7597. *m. = कर, प्रत्याय der den*



*Fürsten zukommende Theil, Abgabe* AK. 2, 8, 1, 27. H. 745. H. an. Mhd. HALS. 2, 278. = भाग Mhd. — 2) adj.; f. ई ved. P. 4, 1, 30. als Theil gebührend: इन्द्रायोर्भागधेये स्य VS. 6, 24.

भागदर adj. (f. ई) von भगदर Suçr. 1, 267, 1.

भागभाज् (1. भाग + भाज्) adj. der einen Antheil an Etwas hat, Bethelligter, Theilhaber MBh. 1, 3195. Bāg. P. 4, 6, 5. Mārk. P. 20, 51.

भागभुज् (1. भाग + भुज्) m. Fürst (Abgaben genießend) Mārk. P. 20, 11.

भागमात्र् (1. भाग + मा°) f. eine best. Divisionsregel HAUGHTON.

भागमुख् (1. भाग + मुख्) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 7, 116.

भागल m. patron. von भगल, pl. Sāṁsk. K. 186, a, 10.

भागलक adj. von भगल gaṇa श्रीकृष्णादि zu P. 4, 2, 80.

भागलक्षणा (1. भाग + ल°) f. in der Rhetorik Andeutung eines Theils VEDĀNTAS. (Allah.) No. 99.

भागलि m. patron. von भगल (metron. von भगला nach der v. l. im gaṇa वाक्कादि zu P. 4, 1, 96). N. pr. eines Lehrers KAUC. 9. 17. Sāṁsk. K. 183, b, 1.

भागलेय m. patron. von भागलि Sāṁsk. K. 185, a, 10.

भागवत् (von भगवत्) 1) adj. f. ई zu Bhagavant (Vishṇu, Kṛṣṇa) in Beziehung stehend, von ihm herrührend u. s. w. MBh. 12, 12718. 14, 1557. मय HAIV. 4430. क्रुद 4433. तनु Bāg. P. 1, 6, 29. अस्त्र 5, 24, 3. कथा 1, 4, 2. गीता: (d. i. भगवद्गीता:) Verz. d. Oxf. H. 285, b, 13. शास्त्र No. 815. संकिता Bāg. P. 1, 7, 8. Verz. d. B. H. 448 (Verz. d. Oxf. H. 8, a 11). पुराण Bāg. P. 1, 1, 3. 2, 8, 28. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1. 59, a, 37. 63, a, 38. 73, a, 2. 101, b, 41. 104, a, 8. 113, b, 31. 163, a, 6. 182, b, 41. 185, b, 39. 279, a, 2. VP. 284. PĀNĀR. 2, 7, 28. fg. Mārk. P. S. 689, Z. 3. उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 63, b, 14. 80, a, 6. = देवीभागवत्पुराण 79, b. fgg. Bhagavant verehrend, m. ein Anhänger des Bhag. MBh. 12, 12818. HAIV. 4431. 4449. VARĀH. Bāg. S. 15, 20. Bāg. P. 1, 2, 18. 4, 9. 13, 9, 3, 1, 24. 9, 5, 20. Verz. d. B. H. No. 452. Verz. d. Oxf. H. 10, a, 6. 248, a, 14. 17. PĀNĀR. 2, 2, 14. WENNA, RĀMAT. UP. 277. HALL in der Einl. zu VĪSAYAD. 53. LIA. II. 962. 1095. N. 6. मक्ता° Bāg. P. 1, 12, 17. 32. परम° 5, 1, 6. Verz. d. B. H. No. 1318. भागवतीभागवतम् gaṇa गवासादि zu P. 2, 4, 11. — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 471. — Vgl. देवी°.

भागवत्तत्पर्य (भा° + ता°) n. Titel einer Schrift HALL 95. WILSON, Sel. Works I, 141. °निर्णय MACK. Coll. I, 13.

भागवत्भावार्थदीपिका (भा° - भाव - अर्थ + दी°) f. Titel eines Commentars zum Bhāgavatapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 36, a (No. 79. fgg.). भावार्थदीपिका 347, a (No. 811. fg.).

भागवत्सलीलारक्ष्य (भा° - ली° + र°) n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 131.

भागवत्संदर्भ (भा° + सं°) m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 167.

भागवत्सारसमुच्चय (भा° - सार + सं°) m. Titel einer Schrift HALL 147.

भागवतामृत (भागवत् + अ°) n. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. H. 16. WILSON, Sel. Works I, 167.

भागवति m. wohl patron. von भगवत् Sāṁsk. K. 185, b, 1.

भागविज्ञेय (1. भाग + वि°) m. N. pr. eines Mannes Sāṁsk. K. 185, a, 10.

भागवित् m. pl. die Schüler des Bhāgavittika P. 4, 1, 90, Sch.

भागवित्तायन m. patron. von भागवित् P. 4, 1, 148, Sch.

भागवित्ति m. patron. von भगवित् Schol. zu P. 4, 1, 90. 148. घूड ÇAT. Ba. 14, 9, 18. ein Sohn Kuthumi's Verz. d. Oxf. H. 55, b, 9.

भागवित्तिक m. patron. von भागवित् Schol. zu P. 4, 1, 90. 148. Davon adj. °वित्तिकीय 90, Sch.

भागवृत्ति (1. भाग + वृ°) f. Titel einer Schrift SIDDH. K. zu P. 6, 4, 126. Verz. d. Oxf. H. 161, a, 15. °कार 162, b, 20. Ind. St. 4, 174. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 156. 2, 58. 68. 109 (citirt Māgha). °वृत्तिका Einl. 2.

भागशस् (von 1. भाग) adv. in Theile: अदृश्यत च गात्राणि शैर्ग्रिक्त्वा भागशः MBh. 4, 1048. तं क्त्वा केशिनं युद्धे कल्पयित्वा च भागशः HAIV. 4323. Theil für Theil, einen Theil nach dem Andern, Eins ums Andere, nach und nach: तान्येव पञ्च भूतानि पुनरभ्येति भागशः M. 12, 22. KAUC. 135. MATSOP. 31. वृत्तानि रघुपुद्गानि कीर्त्यते यत्र भागशः MBh. 1, 551. 4559. 4, 1010. 14, 503. Suçr. 1, 200, 1. 2, 15, 10. Mārk. P. 57, 15.

भागकर (1. भाग + कर) adj. einen Antheil erhaltend: देवता: क्रतुषु MBh. 12, 13021. तस्मात्तेषां भागकुरा भागिनेया न सूनवः Erbe 8, 2083.

भागकार (1. भाग + कार) m. Division COLEBR. Alg. 8.

भागकारिन् (1. भाग + कार°) adj. erbend, Erbe JĀÉN. 2, 141.

भागानुबन्धजाति (1. भाग - अ° + जा°) f. assimilation of fractional increase; reduction to uniformity of an increase by a fraction, or the addition of a part COLEBR. Alg. 15.

भागापकारजाति (1. भाग - अ° + जा°) f. assimilation of fractional decrease; reduction to uniformity of a decrease by a fraction, or the subtraction of a part COLEBR. Alg. 15.

भागार्थिन् (1. भाग + अ°) adj. auf einen Antheil (z. B. am Opfer) Anspruch machend R. 1, 50, 15. 66, 10 (68, 10 GORR.).

भागार्ह (1. भाग + अर्ह) adj. erbberechtigt HALS. 5, 58. to be divided according to shares AUFRECHT.

भागामुर (1. भाग° + अ°) m. N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 78, b, 49.

भागिक (von 1. भाग) 1) adj. f. आ P. 5, 1, 49. einen Theil bildend: शङ्खचूर्णास्य भागो द्वा कृतितां च भागिकम् Suçr. 2, 13, 17. भागिकं शतम् wohl ein auf hundert, ein Procent; भागिका विंशति: ein auf zwanzig. fünf Procent Schol. zu P. अर्ध° einen halben Theil erhaltend JĀÉN. 2, 134; st. dessen wohl richtiger अर्धभागिन् v. l. — 2) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 1280. 1656. 1667. 1673. 1816. 1924.

भागिन् (von भज् oder 1. भाग) adj. derjenige, welchem ein Antheil gebührt, welcher einen Antheil erhält, erhalten hat, Bethelligter, Theilhaber, Berechtigter, Besitzer P. 3, 2, 142. भाग्यसानि TS. 1, 5, 1, 2. 6, 2, 5, 1. भक्षितां भागी भागम् TBa. 3, 7, 5, 9. ATT. Ba. 2, 7. ÇAT. Ba. 1, 7, 4, 18. 9, 2, 35. 11, 7, 4, 2. अग्नि: सर्वेषु रुक्मिषु भागी भवति ÇĀNKA. Ba. 10, 6. ATT. UP. 2, 5. यथा राजा च कर्ता च स्यातां कर्मणि भागिनौ MBh. 12, 3277. M. 9, 53. Bāg. P. 4, 6, 50. Schol. zu KĪTJ. Ça. 4, 4, 21. fg. पितृरिक्थस्य M. 9, 165. 184. त्वयस्य भागी भवति wird einer schönen Gestalt theilhaftig MBh. 3, 8035. 8174. तस्य धर्मस्य सर्वस्य 12, 2766. स्वर्गलोकस्य 13, 1655. दुःखानामेव पुत्रार्हं विद्वितात्यन्तभागिनो R. GORR. 2, 17, 29. भागिन् भवति सुखम् 30 v. a. der das Glück hat Spr. 4636. Häufig mit der Ergänzung componirt: द्योक° JĀÉN. 2, 125. रुक्मिण° 137. M. 9, 188. लेप° 3, 216. श्रेष्ठ° VARĀH. Bāg. S. 48, 20. RAGH. 17, 7. प्रज्ञा° M. 9, 48. रत्न° R. 1, 53, 9. यामैक° KATHĀS. 23, 50. पिण्डाच्छादानमात्रैक° 36, 45. राज्य° MBh. 1, 2304.

गार्कस्थ्य° (so zu lesen mit der ed. Bomb.) 6134. द्युति° 13, 4231. कृषि° 4232. कुप्य° 4234. युद्ध° 4237. निरय° RĀGA-TAR. 4, 661. भोग° 678. Spr. 2486. सुख° 3303. R. 2, 88, 14. द्वितीयमण्डल° PĀNĀT. 16, 2. अर्धचन्द्र° 29, 9. भोर्दकनकष्ट° 68, 23. उद्योग° MĀK. P. 34, 90. अप्रिय° (जीवित) so v. a. *gesegnet mit* Spr. 1331. — Vgl. दुःख° (auch R. 2, 52, 18. Vid. 203), फल° (auch Spr. 3880), मन्द°.

भागिन्य (von भगिनी) f. *Schwester Sohn* AK. 2, 6, 4, 32. H. 543. HALĪ. 2, 352. PĀR. GRH. 3, 10. MBH. 1, 2187. 5692. 3, 10599. 5, 698. 6, 1611. 8, 2083. 14, 1816. RĀGA-TAR. 3, 117. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 422, 1 v. u. PĀNĀT. 231, 20 (wo der Schakal den Wolf so nennt).

भागीकर (1. भाग + कर) theilen, zerteilen MBH. 1, 6486. Spr. 2245.

भागीयम् (compar. zu भागिन्) adj. *derjenige, welchem ein grösserer Antheil gebührt*, HARIV. 7444.

भागीरथ adj. (f. ई) zu Bhagiratha in Beziehung stehend: °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 73, b, 28. °रथी गङ्गा MBH. 2, 68. 13, 1702. R. 2, 54, 2. °रथी f. die Gaṅgā AK. 1, 2, 3, 30. H. 1081. HALĪ. 3, 51. MBH. 1, 599. 3, 7317. HARIV. 812. 12825. R. 1, 44, 48. 2, 52, 76. RAGH. 14, 28. VP. 379. PRAB. 20, 1. PRASĀNGH. 2, 6. HIT. 4, 5. 18, 6. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 12. N. eines der drei Quellströme der Gaṅgā LIA. I, 49. der Arm der Gaṅgā, an dessen Vereinigung mit der Jellinghy Navadvipa gelegen ist, KSHIT. 8, 15. 39, 12. 40, 19.

भागुरि m. N. pr. eines Mannes Bṛh. Dev. 3, 20. 5, 8. 6, 18 (Ind. St. 1, 105). Verz. d. B. H. No. 314. 873. 1403. WEBER, GJOT. 12, N. 2. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 10. SĀMŚ. K. 185, a, 11. = क्रौष्टुकि (vgl. क्रौष्टुकि) MĀK. P. 38, 40. ein Astronom VARĀH. BṚH. S. 48, 2. Verz. d. Oxf. H. 336, b, 1. ein Lexicograph 172, b, N. 182, b, 42. 188, a, 29. 189, b, 13. 352, a, 19. MRD. Anh. 1. HALĪ. 1, 2. Schol. zu H. 165. 170. 261. 292. 429. 608. 623. UGĒVAL. zu UṆĀDIS. 1, 113. 2, 57. 3, 132. COLBR. Misc. Ess. II, 49.

1. भाग्य (von भग) adv. zu Bhaga in Beziehung stehend: युग das zwölfte Lustrum im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 50. WEBER, GJOT. 24, N. 1. n. (sc. भ oder नक्षत्र) Bhaga's Nakshatra, die späteren (उत्तर) Phalguni VARĀH. BṚH. S. 6, 6. 9, 29. 10, 1. 8. 11, 56. 32, 12.

2. भाग्य (von भाग) 1) adj. a) (von भञ्ज्) = भञ्ज्य zu theilen Vop. 26, 12. b) oxyt. = भागमर्कति auf einen Antheil Ansprüche habend gaṇa दण्डादि zu P. 5, 1, 66. — c) parox. = भागिक P. 5, 1, 49. भाग्यं शतम् ein von Hundert, ein Procent, भाग्या विंशतिः ein von zwanzig, fünf Procent Sch. — d) glücklich: धन्या त्वमसि बाह्यीकि मतो भाग्यतरा तथा MBH. 1, 4886. — 2) n. sg. und pl. Loos, Schicksal (bedingt durch die Werke des vorangegangenen Lebens); gutes oder glückliches Loos; Glück, Wohlfahrt; = देव AK. 1, 1, 4, 6. H. 1379. HALĪ. 1, 126. = कर्म प्रभाषुम् AK. 3, 1, 34, 157. H. an. 2, 374. MRD. j. 42. MBH. 1, 3904. स्वं स्वं भाग्यमुपासते R. 2, 27, 4. भर्तुर्भाग्यं तु नार्यका प्राप्नोति 5. °क्रमेण nach dem Laufe des Schicksals Spr. 3129. पुरुषस्य 3637. भाग्यायत ÇĀK. 92. °वशात् PĀNĀT. ed. orn. 4, 25. स्वभाग्यानुपजीवति (so die ed. Bomb.) ते नराः MBH. 13, 6636. भाग्यानि मे यदि तदा मम को ऽपराधः MĀK. 98, 11. SĀMŚAK. 50 (भाग lassen). पुरुषभाग्यानामचित्याः खलु व्यापाराः MĀK. 157, 16. निन्दती स्वानि भाग्यानि ÇĀK. 126. VARĀH. BṚH. S. 24, 27. भाग्यसेनामिवोर्विम्

27, 6. भाग्येनैतत्संभवति HIT. 10, 10. Spr. 5349. न वैराग्यात्परं भाग्यम् 1475. 3100. प्रतिष्ठा भाग्यसंयुताम् 3965. RAGH. 19, 24. PĀNĀT. 1, 6, 32. भाग्येष्वनुत्सेकिनी ÇĀK. 93. KATHĀS. 20, 19. भाग्यानि पूर्वतपसा किल संचितानि काले फलन्ति पुरुषस्य यथेव वृत्ताः Spr. 1648. ममोपपादितं साधु भाग्यैरेतत्पुराकृतैः MĀK. P. 62, 19. मद्भाग्यसंतयात् MBH. 3, 2785. Spr. 4805. भाग्योदयैः 634. °संपद् RAGH. 3, 13. अयर्थिनां भाग्यसमृद्धिः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, Cl. 18. °विश्व RAGH. 8, 46. °विपर्ययैः RĀGA-TAR. 1, 198. Spr. 2386. परभाग्योपजीविन् von fremden Glücksgütern lebend 435. स्वसमाधिभाग्यम् Lohn Bhāg. P. 3, 15, 38. अभाग्य (f. स्त्री) unglücklich MBH. 1, 4705. 4, 638. अभाग्यतर R. 3, 72, 27. अल्पभाग्या 2, 53, 24. Aus der Stelle RĀGA-TAR. 5, 385 schliesst BENFEY auf die Bed. Wollust; aber es ist wohl daselbst mit der ed. Calc. भाव्य st. भाग्य zu lesen. — Vgl. निर्भाग्य, मन्द°, मक्ता°, स°, सु°.

भाग्यवत् (von 2. भाग्य) adj. ein gutes Loos habend, glücklich R. 6, 26, 32. Spr. 492. 1793. PĀNĀT. 1, 4, 85. PĀNĀT. 201, 7.

भांकार in der Stelle: केमत्तानिलैर्भूरिभांकारपरुषैः RĀGA-TAR. 3, 173 wohl fehlerhaft für कंकार. — Vgl. भेगे°.

भाङ्ग (von भङ्ग) adj. hängen KAUC. 14. जाल 16. शयन 47.

भाङ्गक (von भङ्ग) Lumpenkleid VJUTP. 147.

भाङ्गसुरि (von भङ्गसुर) m. patron. des Rūpārṇa MBH. 3, 2745. 2, 326.

भाङ्गिल N. pr. einer Oertlichkeit RĀGA-TAR. 7, 499.

भाङ्गिलेय m. N. pr. eines Mannes oder adj. aus Bhāṅgila stammend RĀGA-TAR. 8, 3281.

भाङ्गीन (von भङ्ग) n. (sc. क्षेत्र) Hanffeld P. 5, 2, 4. AK. 2, 9, 7. H. 967. HALĪ. 2, 8.

भाञ्ज् (von भञ्ज्) 1) adj. am Ende eines comp. P. 3, 2, 62. a) theilhabend an, betheilt bei, berechtigt an; theilhaftig, besitzend, zu geniessen habend, sich einer Sache erfreuend, empfindend, sich hingebend: स्यात्कनीय° ÇĀK. Br. 16, 6. fgg. उत्क्रिष्ट° Gobh. 4, 3, 18. तपो° AIT. Br. 5, 24. त्रि°, तुरीय° 2, 25. MBH. 4, 202. षड्भाग° M. 8, 305. रिक्थ° 9, 155. मखांश° RAGH. 3, 44. KĀM. NITIS. 2, 10. VARĀH. BṚH. S. 19, 13. नैककृतुफल° 5, 99. M. 1, 109. तारुण्यफल° Spr. 3161. श्रेष्ठ° MBH. 1, 6655. यज्ञ° PĀNĀT. 1, 14, 114. धन° JĀG. 2, 60. Spr. 3589. नृपमान° M. 2, 189. अर्धशरीर° KUMĀRAS. 7, 28. सर्वद्वय° RAGH. 10, 21. उर्ध्व° MAITRĀJUP. 4, 8. शकलोक° M. 8, 386. R. 2, 23, 29. KĀM. NITIS. 2, 35. MĀK. P. 114, 20. नरक° Bhāg. P. 3, 9, 4. मोक्ष° Verz. d. Oxf. H. 249, a, 15. शतदण्ड° JĀG. 2, 237. चौदण्ड° 1, 65. दोष° 179. Verz. d. Oxf. H. 91, b, 14. द्रुमजन्म° Bhāg. P. 2, 3, 22. शील° Spr. 4230. रोग° so v. a. krank Spr. 181. मुद्गाञ्ज् VARĀH. BṚH. S. 18, 6. सुख° 47, 5. सुखदुःख° MAITRĀJUP. 6, 21. R. 6, 1, 36. Spr. 2519. निर्वृति° PĀNĀT. 53, 1. पीडा° KIR. 5, 23. प्रीति° KATHĀS. 22, 259. उद्वेग° 48, 137. सक्रमलिनवक्रभाव° Spr. 5209. सौजन्य° DRUṬAS. in LA. 96, 12. पुवराज्ञशब्द° RAGH. 3, 35. ललाटवेद° Spr. 372. PĀNĀT. 3, 5, 23. निदेश° einen Auftrag habend MBH. 2, 567. Bhāg. P. 3, 33, 5. स्वप्न° des Schlafes geniessend Spr. 4733. तीर्थासेवनमौन° in heiligem Wasser lebend und Stillschweigen beobachtend 4132. उभय° Beides ühend R. 4, 21, 36. — b) einen Theil von Etwas bildend, gehörig zu: द्विवचोऽन्त° RV. PRĀT. 1, 18. 6, 15. 7, 2. 11, 3. अष्टादि° 2, 31, 5, 10. पूर्व° 1, 7. 18, 17. — c) verbunden mit: सचाङ्गाद्देहि किं कृच्छ्रभाक्

MBh. 2, 636. प्रसूतिभाजः सर्गस्य KUMĀRAS. 2, 7. पादाम्बुजान्यम्बुजकात्ति-  
भाजि R. 4, 4. कर्माण्यधिकारभाजि (so ist zu lesen mit K.) PRAB. 109,  
12. Dhūrtas. in LA. 68, 12. स (उत्साहः) वीर्यमतिशक्तिभाक् AK. 1, 1,  
3, 29. उपभोगभाज्ययि धनानि mit Genuss verbunden, genossen werdend  
Spr. 1991. एकापि (दिक्) प्राच्यादिव्यपदेशभाक् so v. a. erhält verschiedene  
Benennungen BRĪSHĪP. 46. ज्ञातिर्लिङ्गानां च न सर्वभाक् P. II, S. 462. घनुदय-  
भाजिदौ so lange der Mond nicht aufgegangen ist Spr. 1087. — d) inneha-  
bend, einnehmend (einen Sitz, Platz), bewohnend, wohnend in, an: विष्ट्र°  
RAGH. 5, 3. सवितानकर्म्य° 19, 29. अनुचितस्थितिदेश° Spr. 116. यमुना° RAGH.  
15, 2. सागर° (क्त्र) NAISH. 22, 44. mit dem acc.: पृथक्पृथगवस्थानं भाजि  
(wohl अवस्थानभाजि zu lesen) MĀRK. P. 102, 8. — e) hingehend zu: नदीवि-  
भाक्लभाक् RAGH. 12, 35. घङ्ग° (फल) in den Schooss kommend so v. a.  
suffallend KIR. 5, 52. — f) verkehrend: अयि केसुडराचरो भजते मामनन्य-  
भाक् BHAG. 9, 30. लब्धवर्ण° RAGH. 11, 2. — 2) Angelegenheit: व्यरंसी-  
त्ताकृतेभ्यः नितिपालभाग्यः BHATT. 3, 21. — Vgl. घत्तर°, घत्त°, घर्थ°,  
घर्षाज् (auch LĪTJ. 6, 2, 28. 7, 20), उर्ध्व°, काम°, कीर्ति°, चतुर्थ°, ज-  
न्म°, देक्°, धाम°, पाथो°, पाद°, पिण्ड°, पितु°, पुण्य°, पूर्व°, प्रथम°,  
प्रधान°, प्रेत्य°, फल°, भक्ति°, भाग°, मन्द°, वाम°, शरीर°, सवन°.

भाजक् indecl. चादि zu P. 1, 4, 57 und स्वरादि zu 1, 1, 37. schnell, eiligst  
Wilson nach WILKINS. Wohl fehlerhaft für ताजक्, wie die v. l. an der  
ersten Stelle hat.

भाजक् (von caus. von भज्) m. Divisor COLEBR. Alg. 8.

भाजन (wie eben) 1) n. proparox. Stellvertretung; instr. an der Stelle  
von: धिष्ठानां वा एते भाजनेन ÇAT. Br. 3, 3, 2, 11. तदत्र पितृणां भाजनेन  
1, 8, 2, 40. Am Ende eines comp. (oxyl.) n. Stellvertreter, vertretend,  
gleichgeltend, gleichbedeutend ÇAT. Br. 2, 3, 4, 23. सकुडलिखति तद्देदि-  
भाजनम् das stellt die Veda vor 4, 2, 18. उज्जीष° 3, 3, 2, 4. स किं तेषा-  
मिन्द्रभाजनं भवति 3, 4, 2, 15. 2, 22. AIT. Br. 1, 22. पत्नीभाजनं वै नेष्टा der  
Neshitar stellt das Weib vor 6, 3. ÇĀṆK. GHRI. 6, 3. यावत्प्रस्तरभाजनं  
तावत्परि शिनिष्टि ÇAT. Br. 2, 6, 2, 15. — 2) am Ende eines adj. comp. (f.  
घा) a) theilhabend an, theilhaft, berechtigt zu: एते देवा असोमपाः पशु-  
भाजनाः AIT. Br. 2, 18. पयोभाजन ÇĀṆK. Br. 10, 6, 13, 2. घृत° ÇAT. Br.  
6, 6, 2, 11. घसृग्भाजनानि ह वै रतांसि ÇĀṆK. Br. 10, 4. सुराप्य घात्म-  
त्यागिन्यो नाशौचोदकभाजनाः उदकदानार्थैर्देहैर्देहिकस्य भाजना न भव-  
ति । भाज्यतीति भाजनाः सपिण्डादीनामाशौचादिनिमित्तभूता न भवन्ति  
MṆ. 3, 3, a, 2 v. n. JĀṆ. 3, 6. तां यशोभाजनं धन्याम् R. GORR. 2, 64, 8.  
पदनुयुक्तभाजनः dessen Gunst er erfahren hat BHĀG. P. 4, 14, 38. — b)  
gehörig zu, in Beziehung stehend zu: मरुतो ह वै देवविशो ऽत्तरिभा-  
जनाः AIT. Br. 1, 10. एषा तृतीयसवनभाजना सती मध्यंदिने शस्यते 3, 18.  
सीनार्यभाजना वा अमावास्या ÇAT. Br. 2, 4, 2, 20. — 3) n. das Dividiren  
COLEBR. Alg. 8. — 4) Gefäß AK. 2, 9, 38. TRIK. 3, 3, 250. H. 1026. MRD.  
n. 101. HIR. 138. HALĪ. 2, 172. राजतैर्भाजनैरेषाम् देवानाम् — वार्यपि  
अद्या दत्तम् M. 3, 202. न पौदो धावयेत्कास्ये कदाचिदपि भाजने 4, 65.  
अन्नेषां पार्थीनं देयं स्याद्विभाजने 10, 54. JĀṆ. 1, 280. स्थालीपिठ-  
भाजनम् MBh. 7, 2159. 12, 2252. R. 1, 53, 4. SUGA. 1, 158, 16 (सु°). 237, 1.  
2, 221, 6. 353, 6. RAGH. 5, 22. Spr. 2398. MĀRK. P. 34, 101. KATHĪS. 3,  
17. PRAB. 89, 3. कास्य° SUGA. 1, 74, 19. आयस° 2, 341, 2. त्र्यय° MĀRK.  
P. 15, 26. माणि° KATHĪS. 45, 131. अयः सुरभाजनस्थाः M. 11, 147. जल°  
v. Theil.

R. 3, 4, 49. घृत° SUGA. 2, 80, 17. 73, 6. पुष्य° ÇĀK. 44, 1. °चारिक BURN.  
Intr. 261, N. 2. Am Ende eines adj. comp. (f. घा): कुब्जाम् — सानुले-  
पनभाजनाम् HARIV. 4485. KATHĪS. 45, 228. In übertr. Bed. Gefäß, Be-  
hälter für so v. a. der Ort (die Person), der Etwas aufnimmt, wo sich  
Etwas versammelt findet, wohin Etwas strömt; = योग्य (vgl. पात्र)  
TRIK. MRD. मांसशोणितमूत्रपुरीषादिभाजनेन शरीरेणान्ध्यमान्द्यापदृत्वा-  
दिभाजनेनेन्द्रियमापेक्षाशनायापिपासाशोकमोक्षभाजनेनातःकरणेन च ÇĀṆK.  
bei WIND. SANCARA 125. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 144. अन्यापि किं न  
खलु भाजनमीदृशानाम् SĪH. D. 56, 15. बभूव सः । भाजनं सर्वरत्नानामम्बु-  
राशिरिवाम्भसाम् VID. 4. स श्रियो भाजनं नरः Spr. 2424. 5160. KATHĪS.  
34, 205. दृढं सो ऽर्थस्य भाजनम् Spr. 2451. स एव लक्ष्म्या यशसा च भाज-  
नम् 5282. शास्त्रज्ञो ऽपि — भवति विरलो भाजनं सद्गतीनाम् 2978. श्री°  
1657. 4445. कीर्ति° ÇUK. in LA. (II) 35, 10. कल्याणभाजनं ये तु HARIV.  
1028. PANĒAR. 4, 3, 31. Verz. d. Oxf. H. 263, a, 3. भारवाकीव क्लेशस्यैव  
भाजनम् Spr. 1576. येन स्यां नैव दुःखानां भाजनं पुनरीदृशाम् KATHĪS. 36,  
106. प्रीतिविश्रम्भ° Spr. 3023. भोगस्य भाजनं राजा न राजा कार्यभाजनम्  
so v. a. der Fürst ist dazu da um zu genießen, nicht aber um Ge-  
schäften nachzugehen, 2069. मदभिलषितभाजनं भूयाः so v. a. mögest du  
meinen Wunsch vernehmen Dhūrtas. in LA. 78, 17. राजाशब्दभाजनमा-  
त्मानमपि चित्तयतु भवती so v. a. den Titel Fürstin führend, Fürstin  
seiend MĀLAV. 12, 18. मन्त्री पञ्चमरुशब्दभाजनं जगतीभुजः RĀṠA-TAN. 4,  
511. तत्सुतो । साम्राज्ययुवराजत्वभाजने im Besitze von 3, 102. जगतो ऽप्य-  
स्य (= प्रथमपूजादेः Schol.) भाजनम् (विज्ञः) so v. a. Zuflucht HARIV. 4369.  
स्त्रेको दुःखस्य भाजनम् so v. a. Ursache Spr. 4863. सकललघिमभाजन-  
मुदरम् Spr. एकः स एव im 4ten Th. — 5) n. ein best. Maass, = Āḡhaka  
= 64 Pala ÇĀṆK. SĀṆH. 1, 1, 20. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 9. — 6) m. N. pr.  
eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. Davon patron. भाजनं ebend.;  
pl. भाजनाः gaṇa गोपवनादि zu 2, 4, 67. — Vgl. दीप°, पान°, यथाभाजनम्  
भाजनता (von भाजन) f. das Gefäßsein für, das Besitzen: आमातप्र-  
वरगुणगणाकात्तभाजनतया BHĪG. P. 5, 1, 6.

भाजनत्व (wie eben) n. das Gefäßsein für, Verdienen, Würdigsein:  
नायं देव्या भाजनत्वं न नेयः सत्काराणामीदृशानामशोकः MĀLAV. 83.

भाजनवत् (von भाजन) adj. zur Erkl. von भद्र NĪR. 4, 10. 11, 19. 12, 17.  
भाजनीभूत (भाजन + भून्) adj. zum Gefäß einer Sache geworden so v.  
a. theilhaftig geworden: अजरा° KATHĪS. 29, 62.

भाज्यु (vom caus. von भज्) adj. mittheilsam, freigebig: त्वमंशो विदधे  
देव भाज्युः RV. 2, 1, 4.

भाजिन् (von भज्) adj. am Ende eines comp. 1) theilhabend an, theil-  
haftig KHĀND. Up. 3, 9, 2. fgg. वयमत्रांशभाजिनः KUMĀRAS. 6, 74. भवति  
स्वर्गभाजिनः ÇATR. 1, 22. Vgl. पुण्य°. — 2) verbunden mit: आक्रन्देना-  
त्मना चैव पार्श्व्याहं प्रपीडयेत् । आक्रन्देन तदासारमाक्रन्दसारभाजिना ॥  
KĀM. NĪTIS. 8, 46. WEBER, RĀMAT. Up. 308.

भाजौ (von भज्) f. Vop. 4, 26. Reisbri (आणा) P. 4, 1, 42. भाजौकंस 6.  
2, 71, Sch. In einer anderen Bed. भाजा P. 4, 1, 42, Sch.

भाज्य (von भज्) adj. zu dividiren, Dividend COLEBR. Alg. 8. SIDDHĀNTA-  
ÇIR. 13, 24. — MBh. 15, 201 fehlerhaft für भोज्य, wie die ed. Bomb. hat.

भाट (von 1. भू) Miethgeld, Pachtgeld VEDDHA-M. in VIVĪDĀ. 31, 11.  
भाटक m. dass. H. Ç. 153. HALĪ. 2, 418. KĀTJ., NĀRADA und VEDDHA-M.

in Vivādaś. 51, 7. fgg. Mit. 3, 22, a, 2. Rāga-Tar. 6, 19. Kull. zu M. 8, 156.

भाटि f. dass. Wils. Hurenlohn H. ८. 92.

भाट् m. 1) ein Anhänger des Bhatta (Kumārīlabhatta) Madhus. in Ind. St. 1, 14, 13. Vedāntas. (Allah.) No. 88. Verz. d. B. H. No. 626. 721. 823. Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 5. 270, b, 22. Z. d. d. m. G. I, 200. — 2) pl. N. pr. eines Volkes Rāga-Tar. 1, 314.

भाट्चिन्तामणि (भा० + चि०) m. Titel einer Schrift Hall 181.

भाटुत्थ (भा० + त०) n. desgl. Verz. d. Oxf. H. 277, b, 10.

भाटुदिनकर (भा० + दि०) desgl. Hall 175. 178. — Vgl. भाटुभास्कर.

भाटुदीपिका (भा० + दी०) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 353, a, No. 836. fg. Colebr. Misc. Ess. I, 299 (भाटु०). Hall 179. °प्रभावली f. Titel eines Commentars dazu ebend.

भाटुभाषाप्रकाशिका (भा० - भा० + प्र०) m. Erklärung der Sprache (Terminologie) der Bhatta, Titel einer Schrift Hall 188.

भाटुभास्कर (भा० + भ०) Titel einer Schrift Hall 188. — Vgl. भाटुदिनकर.

भाटुरुस्य (भा० + र०) n. Titel einer Schrift Hall 187.

भाडितं m. pl., pl. zu भाडित्य gaṇa कावादि zu P. 4, 2, 111.

भाडितायन m. patron. von भाडित gaṇa अद्यादि zu P. 4, 1, 110. शाक-दास Vaṃṣābr. des SV. in Ind. St. 4, 373. — Vgl. भाण्डितायन.

भाडित्य m. desgl. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. — Vgl. भाडित.

भाडितायन m. patron. von भाडित gaṇa अद्यादि zu P. 4, 1, 110.

भाण् onomatop. zur Bez. des Hauchens oder Zischens: स भाणकरो-त्सैव वागभवत् Cat. Br. 10, 6, 5, 4.

भाण (von भाण्) m. Bez. einer Art von Schauspielen H. 284. Daṣar. 1, 8. Śiṃ. D. 513. Prātāpar. 20, a, 1. 6. भारतीवृत्तिभूयिष्ठं शौर्यसौभाग्यसं-स्तवैः। सूच्येते वीरप्रह्वरि विटेन निपुणोक्तिना। कल्पितेनेतिवृत्तेन धूर्तवा-रित्रवर्णनम्। एका ऽङ्गे मुखनिर्वह्नि यत्र भाणः स समतः। 24, a, 6. Verz. d. Oxf. H. 146, a, No. 310. — Vgl. भाणिका.

भाणक (wie eben) nom. ag. Verkünder; s. धर्म०.

भाणस्थान (भाण + स्थान) n. N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 340, a, 18.

भाणिका (von भाण्) f. Bez. einer Art von Schauspielen Śiṃ. D. 556.

भाण्ड 1) m. = गर्दभाण्ड *Thespesia populneoides* Wall. Rāga. im ÇKDn. — 2) f. भाण्डौ gaṇa गौरादि zu P. 4, 4, 41. viell. = भाण्डौ *Rubia Munjista* Roxb. Suṣr. 2, 175, 1. Vgl. काक० und कालभाण्डिका. — 3) n. a) Topf, Gefäß, Schüssel, Kasten, Kästchen, Geräte AK. 2, 9, 33. 3, 4, 42, 46. H. 1026. an. 2, 125. Med. d. 21. Vaiṣ. beim Schol. zu Çiç. 3, 76. न भि-न्नभाण्डे भुञ्जीत M. 4, 65. 10, 52. Buṅg. P. 4, 14, 41. Spr. 1994. Suṣr. 1, 109, 6. 2, 189. 7. 244. 7. Hit. 113, 1. 7. 8. स० in einer Schüssel —, in einem Topfe befindlich Bhāg. P. 4, 18, 34. काञ्चन M. 5, 112. MBh. 13, 5501 (= Mārk. P. 15, 26). Kathās. 49, 143. Çāṃk. zu Brh. Ār. Up. S. 254. मृन्मय M. 7, 132. मृदाण्ड Suṣr. 1, 163, 19. Çārṅg. Saṃh. 2, 9, 15. चार्मिक०, का-ष्ठलोष्टमय M. 8, 289. वेणुवेदल० 327. पच्यमानात्र० Rāga-Tar. 1, 238. के-मभोजन० Spr. 5417. तीरादि० Mārk. P. 51, 36. दधि० Hit. 85, 14. fg. म-द्य० M. 11, 147. Pañāt. 36, 16. Vṛddha-Kān. 11, 7. नीली० Kübel Hit. 91, 15. 16. उदकभाण्डाधिष्ठान n. Gestell eines Wassergefäßes Vjūtp. 209. रिक्त० ein leerer Kasten M. 8, 405. Varāh. Brh. S. 51, 28. सुवर्ण०

Kästchen Mārk. 26, 9. Kathās. 24, 133. कोशादीनारभाण्डानि बहून्पा-दाय Rāga-Tar. 5, 84. भाण्डावकाशद् Gerāṭhe M. 9, 271. P. 3, 1, 20. अस्म-सारमय MBh. 2, 1836. R. 2, 89, 16. सुग्भाण्डैः MBh. 3, 11043. R. 3, 6, 4. 62, 23. सुग्भाण्ड m. sg. Hariv. 14118. गुरुकं भाण्डं (coll.) शकटोरोपितं बलु 4426. Bhāg. P. 4, 4, 6. Varāh. Brh. S. 10, 10. 42, 8. 11. 12. Mārk. P. 134, 68. यज्ञ० R. 1, 4, 21. MBh. 2, 60. Rāga-Tar. 3, 443. MBh. 5, 7631 (= पुद्गा-पकरणा Schol.). वैवाहिक Sāv. 3, 1. आभिषेचनिक R. 2, 79, 6. प्रकीर्णभा-ण्डा adj. MBh. 13, 517. प्रमृष्टभाण्डा 3, 14674. संनियम्येन्द्रियग्रामं कोष्ठे (= रुदपुण्डरीके! Schol.) भाण्डमना इव एकाग्रं चिन्तयेन्नित्यम् wie der- jenige, der seine Aufmerksamkeit auf die Geräte in der Vorrathskammer gerichtet hat, MBh. 12, 8793. — b) insbes. Pferdegeschirr, Pferdeversierung AK. 3, 4, 42, 46. H. an. Med. Vaiṣ. क्लिप्त० adj. MBh. 7, 1217. काञ्चनभा-ण्डयुक्त (रथ) 6, 781. विनित्तभाण्डा (किशोरी) R. Gorr. 2, 125, 14. केमभाण्ड adj. MBh. 4, 1781. 5, 5262. 7, 77. Hariv. 4429. R. 6, 35, 12. — c) Schmuck überh. H. an. Med. Hār. 260. Vaiṣ. MBh. 4, 2158. R. 2, 78, 17. fg. — d) = वाद्यभाण्ड ein musikalisches Instrument: °वादन M. 10, 49. — e) Waare; = मूलवणिग्धन AK. 3, 4, 42, 46. = मूलवणिग्वित्त H. an. = व-णिग्धन Med. = वणिग्धन Vaiṣ. अराज्ञैर्विकं नष्टं भाण्डं दाप्यस्तु वाहकः Nārada in Mit. ÇKDn. °पूर्णानि यानानि M. 8, 405. 399. 9, 331. Jāṅ. 2, 197. Pañāt. 7, 17. Spr. 1276. 2222. Kathās. 43, 73. Çiç. 3, 76. — f) Flussbett H. an. — g) (von भाण्ड) Possenreisserei Aśāṣar. im ÇKDn. अशौ पञ्चजनीनः स्याद्यो भाण्डादितो नरः Halā. 2, 213. — Vgl. नुर० (auch Hit. 64, 19), पाक०, पान०, वाद्य०, सार०.

भाण्डक (von भाण्ड) 1) m. n. Siddh. K. 249, a, 1. Kästchen: भूरिकृत्रि-ममाणिक्यमयभरण० Kathās. 24, 163. — 2) f. भाण्डिका a) Geräte: क-र्मार्० Vjūtp. 209. — b) = भाण्डौ, s. काल०.

भाण्डगोपक (भा० + गो०) m. Verwahrer der Gefässe, — der Geräte (in einem buddh. Kloster) Vjūtp. 210.

भाण्डपति (भा० + प०) m. Waarenbesitzer, Kaufmann Rāga-Tar. 6, 37. नाना० Pañāt. 26, 11.

भाण्डपुट् भा० + पुट्) m. Barbier Gaṭiḥ. im ÇKDn.

भाण्डपुष्प (भा० + पु०) m. eine Schlangenart Trik. 1, 2, 4.

भाण्डप्रतिभाण्डक (भा० - प्र० - भाण्ड) n. commodity for commodity; computation of the exchange of goods; barter Colebr. Alg. 38.

भाण्डभञ्जक (भा० + भ०) m. Vertheiler der Gefässe, — der Geräte (in einem buddh. Kloster) Vjūtp. 210.

भाण्डमूल्य (भा० + मू०) n. ein in Waaren bestehendes Kapital Ka- thās. 6, 34. 38.

भाण्डल und भाण्डली v. l. im gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

भाण्डर्व adj. von भाण्ड gaṇa मुवास्त्वादि zu P. 4, 2, 77.

भाण्डशाला (भा० + शा०) f. Waarenlager, Magazin Çatr. 10, 130.

भाण्डागार (भाण्ड + अ० oder अा०) n. Gerätezimmer, Waarenhaus, Schatzkammer H. 995. Halā. 3, 11. Jāṅ. 1, 327. MBh. 12, 2649. Hariv. 12806. Spr. 5417. P. 4, 4, 70. Sch. Vet. in LA. (II) 2, 17. मक्ता० die oberste Schatzkammer, Hauptschatzkammer Rāga-Tar. 4, 142.

भाण्डागारिक (vom vorberg.) m. Aufseher einer Gerätezimmer, — eines Waarenhauses, Schatzmeister P. 4, 4, 70. Sch. Spr. 1870. Kathās. 38, 48. 43, 31. Vet. in LA. (II) 2, 16. 18. 24, 3.

भाण्डापुर (भा० + पुर) n. N. pr. einer Stadt RĀGA-TAR. 5, 231.

भाण्डायनि (wohl von भाण्ड) m. patron. MBH. 2, 294.

भाण्डार = भाण्डागार und auch daraus entstanden Verz. d. Oxf. H. 26, a, N. 2. °गृह्णं dass. Schol. zu KUALAJ. 75, a.

भाण्डारिक m. = भाण्डागारिक VJUTP. 95.

भाण्डारिन् (von भाण्डार) m. = भाण्डागारिक VJUTP. 95. Spr. 5001 und नुधितस्तुषितः im 4ten Th.

भाण्डि gaṇa क्वाद्यादि zu P. 6, 2, 86. Behälter für Scheermesser MBH. k. 184. — Vgl. भाण्डिवाक्, भाण्डिल und नुरभाण्ड.

भाण्डिक (von भाण्ड) m. Barbier H. c. 155. — Vgl. भाण्डिल, भाण्डि.

भाण्डिजङ्घि m. patron. von भाण्डिजङ्घ P. 2, 4, 58, Vārtt. 3, Sch.

भाण्डितं m. pl., pl. zu भाण्डित्य gaṇa क्वाद्यादि zu P. 4, 2, 111.

भाण्डितायन m. patron. von भाण्डित gaṇa अस्यादि zu P. 4, 1, 110. LĪTJ. 3, 9, 1. 6, 6, 15. — Vgl. भाण्डितायन.

भाण्डित्य m. patron. von भाण्डित gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. — Vgl. भाण्डित.

भाण्डिनी (von भाण्ड) f. Kasten, Korb (= मञ्जूषा Schol.) MBH. 2, 2061, v. l. für कुण्डिन्यः in der ed. Bomb.

भाण्डिल (von भाण्ड) m. Barbier ÇABDAM. im ÇKDR.

भाण्डिलायन m. patron. von भाण्डिल gaṇa अस्यादि zu P. 4, 1, 110.

भाण्डिवाक् (भा० + वाक्) m. Barbier ÇABDAM. im ÇKDR. H. c. 155, wo so zu lesen ist st. भाण्डिवाक्.

भाण्डिशाला (भा० + शा०) f. gaṇa क्वाद्यादि zu P. 6, 2, 86. wohl Barbierstube.

भाण्डिर m. 1) N. pr. eines hohen Njagrodha-Baumes auf dem Govardhana in Vṛndāvana; = वट Gaṇāḍha. im ÇKDR. HARIV. 3114. 3614. 3749. Gtr. 6, 12. °वनवासिन् (Kṛṣṇa) PAÑKAR. 4, 8, 59. °वननन्दन 103. Vgl. भाण्डिर. — 2) N. pr. eines Dānava KATHĀS. 47, 16.

भाति (von 1. भा) f. Glanz, Licht RĀGA. im ÇKDR. BRĀS. P. 8, 18, 12.

भातु (wie eben) UṆĀDIS. 1, 73. m. die Sonne TRIK. 1, 1, 98. UGĒVAL. = दीप्त UṆĀDIS. im SAṆKSHIPTAS. ÇKDR. — Vgl. भानु.

भातवत् (2. भा + वत्) adj. lichtkräftig: भातवत्सो अत्यन्तं सिन्धुवो मे रैवते अमसतो अङ्गाः RV. 1, 143, 3.

भादिग m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 964.

भाद्र 1) m. (sc. मास) = भाद्रपद AK. 1, 1, 2, 17. H. 155. RĀGA-TAR. 6, 263. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 10. 23. 38. 46. 285, a, 4. fgg. — 2) f. (sc. तिथि) Vollmondstag im Monat Bhādra As. Res. III, 290.

भाद्रार्च adj. von भाद्रार् P. 4, 3, 139, Sch.

भाद्रपद (von भाद्रपदा) 1) m. ein Monat der Regenzeit (August-September) AK. 1, 1, 2, 17. H. 154. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 506, 7. 892, 6. भाद्रपदा-अष्टौ वर्षा: SoçA. 1, 20, 3. VARĀH. BRH. S. 5, 79. 8, 13. 21, 10. 11. RĀGA-TAR. 2, 18. 6, 114. Verz. d. B. H. 134, b, 7 v. u. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 11. 34. 40. 42. 285, a, 15. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 6. — 2) f. °पदा = भाद्रपदा; pl. AK. 1, 1, 2, 24. du. SŪJAS. 8, 16. उत्तर° H. 115, v. l. VP. 228, N. 21. उत्तरभाद्रपद COLERA. Misc. Ess. II, 343. उत्तरभाद्रपद 1) ÇKDR. angeblich nach dem GŌTISHA. Vgl. पूर्वभाद्रपदा. — 3) f. ई der Vollmondstag im Monat Bhādrapada PADDA. zu KĀTJ. ÇA. 451, 18.

भाद्रमातुर् (von भाद्रमातृ) m. der Sohn einer guten oder schönen

Mutter P. 4, 1, 115. VOP. 7, 11. H. 546.

भाद्रमौञ्ज adj. f. ई aus Bhādra (eine Cyperus-Art) und Muṅga gemacht: मेखला KAUC. 56. 57.

भाद्रवर्मणा m. patron. von भाद्रवर्मन् VOP. 7, 1, 10.

भाद्रशर्मि m. patron. von भाद्रशर्मन् gaṇa बाह्यादि zu P. 4, 1, 96. Schol. zu P. 6, 4, 144.

भाद्रसार्म m. patron. von भाद्रसामन् P. 6, 4, 170, Sch.

भान (von 1. भा) n. das Erscheinen, Sichtbarwerden; Einleuchten BĀLAB. 6. 16. BRĀSHĪP. 65. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 2. 124. NĪLAK. 48. Verz. d. Oxf. H. 223, b, 41. KUSUM. 58, 14.

भानवीय (von भानु) 1) adj. von der Sonne kommend: मरीचयः MAITREJUP. 6, 31. — 2) n. das rechte Auge H. 576.

भानिकर (भा oder भास् + नि०) m. Strahlenmenge, Lichtmasse; pl. MĀRK. P. 107, 7.

भानु (von 1. भा) UṆĀDIS. 3, 32. 1) m. a) Schein, Licht, Strahl NAIGH. 1, 9. AK. 1, 1, 2, 35. 3, 4, 18, 107. H. 100. an. 2, 277. MED. n. 14. HALĀ. 1, 39. VAIG. beim Schol. zu ÇA. 1, 27. (उषतः) पूर्वे षर्धे रजसो भानुमञ्जते RV. 1, 92, 1. 2, 2, 8. आ यः स्वर्णं भानुना चित्रो विभात्यर्चिषा 8, 4. 16, 4. 3, 21, 4. 61, 7. 4, 1, 17. ऊर्ध्वं भानुं संविता देवो अश्नेत् 13, 2. 45, 1. सूर्यस्य 5, 37, 1. (सिन्धुः) अमृतं प्रुष्ममुदियति भानुना 10, 75, 3. pl. 1, 36, 3. 87, 6. 92, 2. अग्नेः 97, 5. 143, 3. उतै शोचिर्भानवो व्यामपतन् 6, 64, 2. — AV. 18, 3. 29. 19, 7, 2. VS. 11, 54. 12, 32. जालात्तरगते भानौ यत्सूतं दृश्यते रजः M. 8, 182. निर्दग्धा भानुभानुभिः LĪNGA-P. bei MUIR, ST. IV, 325. सकलभानुना — भानुना ÇA. 1, 27. — b) Sonne AK. 1, 1, 2, 32. 3, 4, 18, 107. H. 95. H. an. MED. HĀR. 11. HALĀ. 1, 36. VAIG. a. a. O. MBH. 1, 1108. SuçA. 1, 20, 12. Spr. 2037. MBH. 35. SŪJAS. 1, 36. 39. 3, 48-9, 9. 12, 24. MĀRK. P. 77, 1. LĪNGA-P. bei MUIR, ST. IV, 325. ÇA. 1, 27. ब्रतद्विपे वदं भानुः Verz. d. Oxf. H. 33, a, 24. — c) pl. die Āditja, Kinder des Bhānu, HARIV. 148. 12480. VP. 120. PAÑKAR. 3, 4, 12. die Götter im 3ten Manvantara HARIV. 425. sg. N. eines best. Āditja WEBER, RĀMAT. Up. 304. 313. — d) Tag H. an. — e) König; Herr DHAR. im ÇKDR. — f) = रुर Çiva VAIG. a. a. O. — g) N. pr. eines Devagandharva MBH. 1, 2555. eines Sohnes des Kṛṣṇa 2, 56. HARIV. 9183. VP. 591. N. pr. eines Jāḍava HARIV. 8472. des Vaters des 15ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini H. 37. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Prativjoma, BRĀS. P. 9, 12, 10. N. pr. eines Sohnes des Viçvadhara und Bruders des Harinātha Verz. d. Oxf. H. 206, b, 10. 12. eines Schülers des Çamkarākārja 248, a, 2. eines Autors HALL in der Einl. zu ViśAVAD. 45. — 2) f. a) = भानुमती ÇABDAM. im ÇKDR. ein schönes Weib WILSON. — b) N. pr. einer Tochter Daksha's, Gattin Dharma's (Manu's) und Mutter der Bhānu (Āditja), HARIV. 145. 148. 12449. 12480. VP. 119. fg. Mutter des Devaṛṣhabha BRĀS. P. 6, 6, 4. 5. N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's HARIV. 9184. N. pr. der Mutter des Dānava Çakuni u. s. w. BRĀS. P. 7, 2, 19 (die ed. Bomb. liest: तन्मातरं रुषा भानुं). — Vgl. अर्चि०, चित्र०, त्रि०, प्रति०, बृहद्भानु०, विष्ट०, प्रुष्ट०, सु०, स्व०, स्वर्भानु.

भानुकेसर (भानु Strahl + के०) m. die Sonne H. c. 6 (°केशर).

भानुज (भानु + ज) m. der Sohn der Sonne, der Planet Saturn Verz. d. Oxf. H. 185, a (No. 419).

भानुजीदीक्षित (भानु - जी [s. u. भट्टेजि] + दी<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Sohnes des Bhaṭṭogīdikṣita Verz. d. Oxf. H. 161, b (No. 356). 182, b, 10. 183, a, 29.

भानुदत्त (भानु + दत्त) m. N. pr. eines Mannes P. 5, 3, 88, Vārtt. 5, Sch. Verfassers der Rasataraṅgiṇī Verz. d. B. H. No. 824. Verz. d. Oxf. H. No. 506. der Rasamaṅgari 507. °मिथ्य HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 45. Verz. d. B. H. No. 597.

भानुदिन (भानु + दिन) n. Sonntag Verz. d. Oxf. H. 97, b, 21. — Vgl. भानुवार.

भानुदीक्षित (भानु + दी<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Scholiasten des Amaraṅga Colebr. Misc. Res. II, 55.

भानुदेव (भानु + देव) m. N. pr. eines Fürsten Sām. D. 19, 3. Verz. d. Oxf. H. 214, b, 3.

भानुपण्डित (भानु + पण्डित) m. N. pr. eines Dichters (Bein. श्रीवैद्य) Verz. d. Oxf. H. 124, a, 40.

भानुफला (भानु + फल) f. *Musa sapientum* GAṬIDH. im ÇKDn. — Vgl. श्रृणुमत्फला.

भानुभट्ट (भानु + भट्ट) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 334, b, 21.

भानुमतिन् (von भानुमत् oder von भानु + मति) m. N. pr. eines Mannes: भानुमती कृतेऽस्वामस्तपस्तप्यैते यज्ञक्रतुमपश्यत् ÇĀṆKE. Ça. 14, 36, 1.

भानुमत् (von भानु) 1) adj. a) *leuchtend, scheinend, strahlend*: Agni RV. 5, 1, 4. आ सूर्यो न भानुमदिरुर्कैर्ये ततन्ध रोदसी वि भासा 6, 4, 6. वि-वस्वत् MBh. 1, 6604. R. 5, 11, 8. चर्माणि MBh. 1, 1430. शस्त्राणि 1432. 7209. 4, 1010. 1828. 7, 4641. 8, 2950. 13, 1839 (गङ्गाधर्मयः). 8505. 14, 2815. सुरगणाः 1, 1438. याज्ञसेनी 3, 15696. 14, 780. उत्तम<sup>०</sup> (वर्मन्) HARIV. 13146. — b) *das Wort भानु enthaltend* ÇĀṆKE. Ça. 11, 13, 15. — 2) m. a) *die Sonne* HALL. 1, 36. ÇANDAR. im ÇKDn. MBh. 1, 3665. 14, 892. RAH. 6, 86. KUMĀRA. 3, 65. Rr. 5, 2. VAKH. BRH. 8, 30, 10. Spr. 1043. — b) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Aupamanjava SV. VAKH. BR. in Ind. St. 4, 372. eines Streitters auf Seiten der Kuru (nach dem Schol. ein Sohn Kaliṅga's) MBh. 6, 2368. eines Sohnes des Kuçadhvaṅga (Keçidhvaṅga) VP. 390. Bha. P. 9, 13, 21. des Brhadacva (vgl. भानुरथ) 12, 10. 11. des Bharga 23, 16. — 3) f. °मती N. pr. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 2. einer Tochter des Aṅgiras MBh. 3, 14124. MĀK. P. 52, 21. des Kṛtavirja und Gemahlin des Abamjāti MBh. 1, 3768. einer Tochter des Jādava Bhānu HARIV. 8472. fgg. 8159. des Vikramāditiya VARAHUṆI im ÇKDn. N. pr. der Mutter Çamkara's (Schollasten des Çakuntala) Verz. d. Oxf. H. 135, a (No. 254).

भानुमय (von भानु) adj. *aus Strahlen bestehend*: अथ MBh. 3, 139.

भानुमित्र (भानु + मित्र) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kāndragiri (vgl. भानुरथ), VP. 386, N. 19. des Udajasiṁha Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 11.

भानुरथ (भानु + रथ) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kāndragiri, VP. 386, N. 19 (भानुरथ). des Brhadacva (vgl. भानुमत्) VP. 463.

भानुर्ल m. Hypokor. von भानुदत्त P. 5, 3, 88, Vārtt. 5, Sch.

भानुवन (भानु + वन) n. N. pr. eines Waldes HARIV. 8953, v. l. für भार्गवन.

भानुवर्मन् (भानु + व<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. 192, 21.

भानुवार (भानु + वार) m. Sonntag TIRHIT. im ÇKDn. Sām. K. 1, b, 5.

— Vgl. भानुदिन.

भानुसेन (भानु + सेन) m. N. pr. eines Mannes MBh. 8, 2260.

भानेमि (भा oder भास् Licht, Strahl + नेमि) m. *die Sonne* TARK. 1, 1, 97. H. c. 6.

भातै adj. könnte partic. von भाम् sein; nach MARIDH. = वज्ररूप oder चन्द्र. VS. 14, 28. ÇAT. Br. 8, 4, 2, 10. TS. 5, 3, 2, 2.

भान् n. N. eines Upapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 8, a, 6. Vielleicht zu zerlegen in भाम् (acc. von भा) + द् Licht gebend.

भाम्, भामते *grimmtig sein* NAIGH. 2, 12. Dhātup. 12, 8. भामयति 35, 20. partic.: वीराभ्या नो रुद्र भामितो वधी: RV. 1, 114, 8. वि मृत्युमिन्द्र भामितो ऽमित्रस्य (रुद्र) TS. 1, 6, 42, 5.

— intens. बाभाम्यते P. 7, 4, 85, Sch.

1. भौम (von 1. भा) UṆĀDIS. 1, 139. m. 1) *Schein, Licht, Strahl* H. an. 2, 330. MRD. m. 21. Viçva bei UśéVAL. मैदे चिदस्य प्र हवन्ति भामो: RV. 5, 2, 10. अग्नेर्भामं मरुतामोऽस्मिन् 3, 26, 6. वि ते विष्णुवातवृतामो अग्नेर्भामोऽस्मिन् प्रचयशरति 6, 6, 3. (अग्नेः) भामोऽस्मिन् याममृक्कवशिकित्रे 10, 3, 4. स्वना न यस्य भामोऽस्मिन् पवन्ते 5. — 2) *die Sonne* H. an. MRD. Viçva a. a. O.

2. भौम (von भाम्) 1) m. Grimm, Wuth, Zorn NAIGH. 2, 13. TARK. 1, 1, 128. H. an. 2, 330. MRD. m. 21. Viçva bei UśéVAL. zu UṆĀDIS. 1, 139. वधीं वृत्रं मरुत इन्द्रियेण स्वेन भामेन तविषो बभूवन् RV. 1, 165, 8. दानवस्य भां वक्षेण नि ब्रघान 5, 32, 4. तं हि मन्यो अभिभूत्योऽस्मिन् स्वयंभूमो अभिमातिषाहः 10, 83, 4. नमो गन्धर्वस्य मनसि (नमसे die Hdscr.) नमो भार्माय चतुषे च कृपमः AV. 14, 2, 85. 18, 4, 82. VS. 18, 4. 20, 6. 21, 89. 56. ÇAT. Br. 12, 7, 2, 7. — 2) f. 1) *eine leidenschaftliche Frau* ÇANDAR. im ÇKDn. — b) = सत्यभामा N. pr. einer der Frauen Kṛṣṇa's KATHIS. 39, 197.

3. भाम m. *der Schwester Mann* ÇANDAR. im ÇKDn. Bha. P. 3, 1, 27. 14, 35. भामण्डल (भा oder भास् + मण्डल) n. *Strahlenkranz* H. 59.

भामती (von भामत् und dieses von भा Licht) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 608. HALL 87. °कार Bein. des Vākāspatimiçra Verz. d. Oxf. H. 226, b (No. 555). 511, a.

भामतीनिबन्ध m. = भामती HALL 87.

भामनी (1. भाम + नी) adj. *Licht führend*, Beiw. des Puruṣa im Auge KĀIND. UP. 4, 15, 4.

भामरु m. N. pr. eines Autors PRATĀPAR. 1, 2. 2, b, 1. Verz. d. Oxf. H. 207, b, 18. 210, a (No. 495). Verfassers der Manoramā, eines Commentars zu Vararuki's Prākṛtiaprakāṣa, 178, b (No. 405).

1. भामिन् (von 1. भाम) 1) adj. *scheinend, glänzend* NIA. 14, 25. काश्यपे देवशुश्रेयते भामिने गी: RV. 1, 77, 1. को अथ पुङ्के धुरि गा ऋतस्य शिमीवतो भामिनो दुर्हृणायून् 84, 16. Häufig das fem. in der Bed. *glänzend, schön*, von Frauen gebraucht MBh. 1, 2625. सुविभक्तानवद्याङ्गी स्वसितायतलोचना । स्वाचारा चैव साधो च सुवेशा चैव भामिनी ॥ 6524. 3, 16190 (भाविनी ed. Bomb.). 4, 503. 14, 1505. R. 2, 25, 85. शक्रे याज्ञोपतिष्ठति ब्रह्माणां याज्ञ (अप्सरसः) भामिनी: (= भामिन्यः) 91, 18. RAH. 8, 28 (= कामिनी Schol. in der ed. Calc.). Bha. P. 9, 18, 6. voc. भामिनि MBh. 1, 1192. 13, 6552. 14, 629. 631. R. 2, 26, 28. Gīt. 12, 6. KUMĀRA. 3, 88. Bha. P. 3, 20, 34 (= कोपने Schol.). 8, 9, 6. भामिनी = नारी HALL. 2, 326. RIGAN. im ÇKDn. — 2) f. °मिनी N. pr. der Tochter eines Gandharva MĀK. P. 128, 7.

2. भामिन् (von 2. भाम oder von भाम् adj. *zornig*; भामिनी *eine zornige Frau* AK. 2, 6, 4. TRIK. 2, 6, 3. H. 510.

भामिनीविलास (भा° *eine schöne Frau* + वि°) m. Titel eines Gedichtes des Gaganātha GILD. Bibl. 253. 278. Verz. d. Oxf. H. 130, a (No. 236).

भायज्ञात्य (von भायज्ञात) m. patron. des Kapiyana Nidāna 8, 4. des Nikothaka Ind. St. 4, 373 (MÜLLER, SL. 444). — Vgl. अभयज्ञात्य.

भार (von 1. भार) m. 1) *Bürde, Tracht, Last* H. 364. = *वीवध*° an. 2, 444. MED. r. 73. HALJ. 4, 73. RV. 1, 31, 3. 152, 3. पञ्चभारं एको अचरन्विभर्ति 3.56. 2. गुरु 4, 5, 6. 7, 34, 7. AV. 9, 3, 24. गिरौ भारं कर्त्तुं वि VS. 23, 26. AN. Br. 4, 13. भारमुद्यच्छति CAT. Br. 2, 1, 4, 26. 42, 2, 4, 10. भारमादत्ते TS. 6, 2, 5, 1. अविश्रामं वहेद्भारम् (गर्भः) Spr. 255. नास्य (बलीवर्दस्य) भारयेदं शक्तिः 1570. भारार्त्त R. 1, 9, 57. आरोपित° adj. KATHAS. 37, 155. अन्ता (वि) Suçr. 1, 341, 19. Bhāg. P. 2, 3, 21. (कर्मणि) भारप्रत्यवराणि Spr. 4638. भारं स वक्ते तस्य ग्रन्थस्य 4919. चन्दनागुरुकाष्ठानां भारान् MBh. 2, 1866. शाकट AK. 2, 9, 88. रत्नकाञ्चनसदस्त्रकर्पूरागुरुपूरितैः । भारैस्तानामुद्राणाम् KATHAS. 44, 132. 76. भूमेर्भारावतरणम् *die Last, die die Erde trägt*, MBh. 3, 1892. 16, 283. HARIV. 2894. 2916. राज्ञो चैव वधः कर्षो धरण्या भारनिर्णय 2898. भुवः — अभायाय Bhāg. P. 9, 24, 58. एतैर्भारतुल्यैः किम् — करोमि KATHAS. 38, 90. दुर्भगाभरणप्रायो ज्ञानं भारः क्रियां विना Spr. 242. Componirt a) mit dem obj.: कुश° ÇĀṆKH. Ça. 17, 6. 6. वारस्य चन्दनभारः Suçr. 1, 13, 15. उष्ट्रपञ्चशती नानावस्त्रभारभिरभूतं KATHAS. 44, 77. काष्ठ° R. 1, 4, 21. रुक्मभारांस्तथा दश MBh. 3, 12712. भूमि° Ça. 101. भूभारविनिर्दिग्गज Varāṇ. Bh. S. 32, 1. पुष्पभारानता (लता) Vid. 209. उन्नतपीनपयोधर° Spr. 1005. RAGH. 2, 18. ÇAUT. 28. Glt. 1, 39. घोषा° PRAB. 40, 3. MEGH. 80. Spr. 1530. कुटुम्ब° 1843. लुत्पिपा-मक्षीतिस्त्रवातवर्षभारादनेघसक्छिः Suçr. 1, 53, 6. शोकभारावपीडित MĀR. P. 8, 187. व्यसनानिभारान् RAGH. 14, 68. — b) mit dem subj.: क-न्कस्य — मनुष्यभारान्दार्ढ्या दैर् दश MBh. 1, 8012. अवननीभारावतार Gh. 3, 20. भूम्हारसक्त *die Last eines Fürsten* KATHAS. 39, 237. भूभारान् पद्म्न° *Last für die Erde* Bhāg. P. 1, 13, 26. कठिन° *so viel wie ein Knochtopf trägt, fasst* MBh. 3, 16851. — 2) *Last* so v. a. *schwere Arbeit, Arbeit, Mühe* überh.: यदि वा मन्यसे भारं त्वमिमं रातसं युधि । करोमि त्वं साकृत्यम् MBh. 1, 6084. न भारो ऽयम् KATHAS. 28, 89. भारमेतं (so *best* die ed. Bomb.) विनेष्यामि पाण्डवानाम् MBh. 6, 2579. न दैवस्याति-भारो ऽस्ति *für das Schicksal ist keine Arbeit zu schwer* (so ist zu über-setzen) Spr. 1401. को ऽतिभारः समर्थानाम् 744. वोढव्यो भवता चैव भारो यज्ञार्थमुद्यतः R. 1, 12, 1. ग्रामीणान्भारान् RĪGĀ-TAR. 3, 171. ब्रह्मभारोऽपि 173. °मूल्या 171. fg. मेनके तव भारो ऽयं विद्यामित्रः Viçv. *ist die dir bevorstehende Arbeit* MBh. 1, 2918. ममैष भारः *das ist meine Arbeit, meine Sache* 3, 2414. 2416. अथ वा फाल्गुनस्यैष भारः परिमितो रणे 6, 1922. परिज्ञेनो निजदेक्षारः *die Dienerschaft — die Arbeit des eigenen*

Es ist wohl mit diesem Worte die Bed. *Bürde, Last* gemeint, da es doch gar zu seltsam wäre, wenn die indischen Lexicographen gerade die gangbarste Bedeutung des Wortes unerwähnt gelassen hätten. Bei HALJ. kann das Wort auch schon deshalb nicht *ein Joch zum Tragen von Lasten* bezeichnen, da die zwei Worte dafür in demselben Çloka besonders aufgeführt werden; die Zusammenstellung von *वीवध, काच* und *भारयष्टि* spricht gleichfalls für unsere Auffassung.

V. Theil.

Körpers Spr. 2044. देखि भारं वयं स्त्रियः *gib uns eine Arbeit, ein Ge- schäft* PĀNĀR. 1, 14, 45. — 3) *Last* so v. a. *Masse, Menge*; in Verbindung mit Wörtern, die *Haar* bedeuten, H. 568. जटाभारधर Daç. 1, 27. अ-व-कीर्णजटा° 34. जटाभारश्च कर्तव्यः R. 2, 28, 13. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 41. मुचार्कवरी° PĀNĀR. 1, 14, 63. 2, 4, 3 (vgl. कवरीभर Glt. 12, 26). चाम-रीवाल° so v. a. *der buschige Schweif* MEGH. 54. पर्णभारैः HARIV. 12083. शिखीन् — उच्छिन्नपिच्छभारान् 8787. पिच्छभार als Erkl. von कलाप Schol. zu VIKR. 88. प्रभभारो मक्षस्तात लयोक्तः HARIV. 2199. MĀR. P. 43, 15. प्रेम° so v. a. *heftige Liebe* PĀNĀR. 1, 14, 92. नवयौवन° *Fülle der Jugend* KĀURAP. 33. — 4) *Last* als *best. Gewicht* = 20 Tulā = 2000 Pala (etwa 140 Pfund) AK. 2, 9, 87. H. 883. H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 11. Suçr. 2, 173, 16. ÇĀṆG. SĀṆH. 1, 1, 23. लोक्तभारसङ्ख्येण निर्मिता (शक्तिः) BHATT. 15, 54. PĀNĀT. 99, 25. HARIV. 6903. दण्डा भारशतैः शतम् । सुव-र्णस्य 15046. 15336. — 5) Bein. Viṣṇu's MED. — Vgl. अति°, अस्°, असे°, उदक°, काष्ठ°, प्राग्भार, प्राप्त°, बर्ह°.

भारक (von भार) n. *Bürde, Tracht, Last*: पलाल° M. 11, 133. भृतं च शतमुद्राणां रत्नाभरणभारकैः KATHAS. 44, 76. धृतगोमांस° adj. 26, 156. — Vgl. फणिभारिका.

भारङ्गी f. wohl N. pr. gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116. Davon adj. भार-ङ्गिक (f. आ und ई) ebend.

भारण्ड m. *ein best. Vogel* ÇATR. 10, 88. एकादराः पृथग्ग्रीवा अन्यो-ऽन्यफलभक्षिणः । असंक्रता विनश्यन्ति भारण्डा इव पक्षिणः ॥ PĀNĀT. V. 86. 263, 19. = उत्तरकुशदेशजशकुनपक्षिन् ÇKDR. nach einem PURĀṆA. — Vgl. भारुण्ड, भुरुण्ड.

भारत (von भरत) 1) adj. (f. ई) gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. a) Bez. des Agni, vielleicht so v. a. *kriegerisch*; nach SĀ. *der von Rtvig* (Bharata) *stammende* oder *Träger* (des Opfers). RV. 2, 7, 1. 5. तस्मा अग्निर्भारतः शर्म यंसत् 4, 23, 1. अग्निर्गामि भारतो वृत्रहा 6, 16, 19. भार-तेत्यङ्कियं हि देवेभ्यो क्वयं भरति TS. 2, 5, 9, 1. ÇAT. Br. 1, 4, 3, 2. ĀÇV. Ça. 1, 2. m. *Fewer* TRIK. 1, 1, 67. — b) von Bharata *stammend*: कुल. वंश, संतति MBh. 1, 371. 3122. HARIV. 3040. 4033. VP. bei MUIR, ST. I, 187. N. 5. विद्यामित्रस्य रक्षति ब्रह्मेदं भारतं जनम् RV. 3, 53, 12. so heissen Devaçravas und Devarāta 23, 2. subst. *ein Nachkomme des Bha- rata* (f. ई) gaṇa घौघ्यादि zu P. 5, 3, 117. 4, 1, 178. Hip. 1, 7. BRĀHMAN. 2, 86. SĀV. 3, 22. N. 1, 6, 3, 1. 12, 87. der entsprechende pl. ist भरताः; aus- nahmsweise (und aus metrischen Rücksichten) jedoch auch भा°. अग्नि-मिच्छं भारताः TAITT. Ār. 1, 27, 2. MBh. 1, 3122. 3, 923. HARIV. 12 (भरतानां die neuere Ausg.). शकुन्तलायां भरतो यस्य नाम्ना स्थ भारताः (तु भारतम् die neuere Ausg.) 1723. भारतसत्तम (st. des gewöhnlichen भरत°) MBh. 3, 7283. 955. — c) *den Bharata gehörig, ihnen zukommend*: सेना, चमू MBh. 1, 534. 3, 1930. 4, 1241. 6, 4548. 7, 28. कीर्ति 1, 3122. — d) *संयाम, समि- ति, युद्ध, समर der Kampf —, die Schlacht der Bharata's* P. 4, 2, 56. Sch. (oxyl.). MBh. 6, 5769. HARIV. 9800. Z. d. d. m. G. 8, 537, 34. 41. subst.: भारते (= भारतसंयामे Schol.) MBh. 12, 1716. भारतं द्वापरान्ते ऽभू-त् RĪGĀ-TAR. 1, 49. — e) *कथा, आख्यान, इतिहास* und subst. n. *die Er- zählung von den Bharata's, von ihrem Kampfe*: कथा MBh. 1, 2233. Spr. 340. इतिहास MBh. 1, 19. आख्यान 18, 210 (wo mit der ed. Bomb. इदं st. इमं zu lesen ist). Bhāg. P. 1, 4, 25. subst. n. TRIK. 3, 3, 175. fg. H. .





**भारम्भू** (भार + भू) adj. = भारभारिन् RV. 8, 64, 12.  
**भारमेय** m. patron. von भर्म gaṇa शुखादि zu P. 4, 1, 122.  
**भार्य** m. = भारद्वाज Leroche ÇABDAR. im ÇKDr.  
**भार्यष्टि** (भार + य<sup>०</sup>) f. ein Joch zum Tragen von Lasten AK. 2, 10, 30. H. 364. HALI. 4, 73.  
**भारव** 1) n. Bogenschnur TRIK. 2, 8, 51. — 2) f. ई Basillenbrant ÇABDAR. bei WILSON.  
**भारवत्** (von भार) adj. schwer von Gewicht; davon nom. abstr. भार-वत् n. MBh. 1, 266.  
**भारवाक्** (भार + वाक्) nom. ag. eine Last führend, tragend Vop. 4, 12. f. भारीकी ebend.  
**भारवाक्** (भार + वाक्) 1) nom. ag. eine Last tragend, Lastträger AK. 2, 10, 15. H. 363. HIN. 163. भारवाकस्य पत्न्याः demjenigen, der eine Last trägt, soll man den Weg räumen, MBh. 3, 10621. — 2) f. ई Indigo RĀ-ÉA. im ÇKDr.  
**भारवाक्न** (भार + वा<sup>०</sup>) m. Lastthier; n. Lastwagen WILSON.  
**भारवाक्क** (भार + वा<sup>०</sup>) nom. ag. eine Last tragend, Lastträger WILS.  
**भारवाक्नि** (भार + वा<sup>०</sup>) nom. ag. dass.: खर Spr. 1576. अथमो (भूयः) भारवाक्नी स्यात् Mtr. 267, 2 v. u. खरचन्द्रभारवाक्नी Spr. 4780.  
**भारवि** m. N. pr. des Verfassers des Kirātārguṇīja TRIK. 2, 7, 27. Verz. d. Oxf. H. 124, a, 15. 41. 127, b, 10. 129, b, 32. 163, a, 6. 182, b, 42. 198, b (No. 468). 209, a, 10. HALL in der Einl. zu Vasāyā. 20. Ind. St. 8, 195. 343. fg.  
**भारवत्** (भार + वृत्) m. eine best. wohlriechende Substanz, = कात्ती ÇABDAR. im ÇKDr.  
**भारसक्** (भार + सक्) adj. f. छा eine grosse Last zu tragen vermögend, Schwerm gewachsen, vielvermögend: को ऽन्यो भारसको ह्यस्ति को ऽन्यो ऽस्ति बलवत्तरः MBh. 3, 3687. एवं युक्ता भारसका भवन्ति मरुकुलीना न तथान्ये मनुष्याः 1295. गदा 2, 63. धनुस् 6, 3591. 7, 7974. HARIV. 7321. 15848. वाण MBh. 8, 2268.  
**भारसाधन** (भार + सा<sup>०</sup>) adj. Schweres —, Grosses zu Wege bringend, vielvermögend; von verschiedenen Waffen MBh. 4, 1338. 1855. 1882. 6, 1974. 3240. 7, 6939. 8, 2267. HARIV. 13405. 13411. R. 2, 100, 19.  
**भारसाधिन्** (भार + सा<sup>०</sup>) adj. dass. HARIV. 16299.  
**भारकर** (भार + कर) adj. eine Last tragend, Lastträger ÇABDAR. im ÇKDr.  
**भारकार** (भार + कार) adj. dass. ÇABDAR. im ÇKDr. NIE. 1, 18.  
**भारकारिक** (भार + का<sup>०</sup>) adj. dass. und auf das Tragen von Lasten bezüglich WILSON.  
**भारकारिन्** (भार + का<sup>०</sup>) adj. eine Last tragend; m. Bein. Kṛṣṇa's PAÑĀV. 3, 8, 8.  
**भारकास्त** (भार + का<sup>०</sup>) 1) adj. überladen: नौ Spr. 4626. भारकास्ता मम तनुरियं मिरीन्द्रविधारणात् KHANDOM. 97. — 2) f. छा ein best. Metrum, 4 Mai — — — — —, — — — — — KHANDOM. 97; vgl. मन्दकास्ता.  
**भारय** (von भार), <sup>०</sup>पते eine Last darstellen, einer Last gleichen: प्रा-  
 षो ऽपि भारयते MARIN. 201.  
**भारि** m. Löwe ÇKDr. und WILSON nach H. 1284, wo aber इभारि ge-  
 meint ist.

**भारिक** (von भार) 1) adj. eine Last bildend; schwer; so heisst eine Form der Elephantiasis Suçā. 1, 291, 16. — 2) m. Lastträger AK. 2, 10, 15. H. 363. HIN. 163. RĀĒA-TAR. 8, 204. काष्ठ<sup>०</sup> Holzträger KATHĀS. 37, 56.  
**भारिन्** (von 1. भार oder भार) nom. ag. tragend, eine Last tragend, Träger, Lastträger RĀMIN. zu AK. 2, 10, 15 im ÇKDr. M. 2, 138. JĀĒN. 1, 117. KATHĀS. 22, 96. मल्लिकामालभारिणी tragend KĀVĀD. 2, 215. — Vgl. भार<sup>०</sup>.  
**भारुचि** (भा + रु<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 336, a, 20.  
**भारुचिक** adj. von भारुचि gaṇa चकुल्यादि zu P. 5, 3, 108. — Vgl. भारुचिक.  
**भारुण्ड** 1) m. ein best. Vogel MBh. 6, 265. 12, 3357. 3519. 6326. Vgl. भारण्ड, भुरुण्ड. — 2) n. a) Name eines Sāman MBh. 1, 2882. Ind. St. 2, 34, N. — b) N. pr. eines Waldes R. 2, 71, 5.  
**भारुचिक** adj. von भारुचि v. l. im gaṇa चकुल्यादि zu P. 5, 3, 108. — Vgl. भारुचिक.  
**भारुप** (भा oder भास् Licht + रूप) adj. licht, farbig, hell, glänzend ÇAT. Br. 10, 6, 2. KĀND. UP. 3, 14, 2. MAITRAJUP. 2, 6, 6, 4. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 12.  
**भारुदक्** (भार + उदक्) m. Lastträger VARĀH. Bṛh. S. 42, 42.  
**भारुप्यीक** (भार + उप<sup>०</sup>) n. ein Lebensunterhalt durch Lasttragen Spr. 2726.  
**भारुकी** s. भारवाक्.  
**भार्ग** 1) m. ein Fürst der Bharga P. 4, 1, 178. N. pr. eines Sohne des Pratardana HARIV. 1387. st. dessen भार्गव (गर्भ d. l. भर्ग die neuere Ausg.) 1741. N. pr. eines Fürsten, der sonst Bharga genannt wird, VP. 409 (Mum. ST. I, 52, N. 81). pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 358 (die ed. Bomb. richtiger भर्गाः) = VP. 190. — 2) f. ई a) eine Fürstin der Bharga P. 4, 1, 178. — b) Clerodendrum Siphonanthus R. Br. AK. 2, 4, 2, 8. RATNAM. 37. Suçā. 1, 138, 12. 139, 4. 145, 18. 2, 80, 17. 104, 21. 276, 8. 285, 12. — Vgl. भार्गवन.  
**भार्गुमि** (भा<sup>०</sup> + भू<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 1753. BAIC. P. 9, 17, 9. — Vgl. भार्गुमि und भृगुमि.  
**भार्गुलेश्वरतीर्थ** (भार्गुल - ई<sup>०</sup> + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 67, a, 7.  
**भार्गव** 1) adj. f. ई von Bhṛgu stammend, herrührend, ihm gehörend: वंश, गोत्र MBh. 1, 865. HARIV. 1597. 1753. Ind. St. 8, 276. विद्या TAITT. UP. 3, 6. धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 18. सामन् Ind. St. 3, 227, b. भार्गवं नाम (das Nomen) इष्यते Ind. St. 4, 330. उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 8, a, 10. Verz. d. B. H. 127, N. MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 21. BURNOUR in der Einl. zu BAIC. P. I, LXXVII. patron. (der pl. भृगवः) P. 2, 4, 68. Vop. 7, 14. KĀ-  
 vana AIT. Br. 8, 21. ÇAT. Br. 4, 1, 5, 1. MBh. 1, 870. 1928. 13, 207. R. 1, 70, 21. 2, 110, 19. fg. (119, 19 GORR.). Gṛtsamada ÇĀND. Br. 22, 4. Dvi-  
 gat PAÑĀV. Br. 14, 9, 32. Dṛçāna Ind. St. 3, 439. Pīṭa 1, 193. Mār-  
 kaṇḍeja MBh. 13, 1545. Çaunaka 1, 1117. RĀKĪKA R. 1, 61, 13. 17. Gā-  
 madagni R. 1, 51, 11 (52, 11 GORR.). Paraçurāma TRIK. 3, 3, 802. 418.  
 H. 848. an. 3, 707. MĀD. v. 45. MBh. 5, 7012. 7022. 7308. R. 1, 74, 17.  
 Spr. 323. RAGH. 11, 46. Verz. d. Oxf. H. 59, a, 30. Pramati MĀR. P.  
 110, 25. — ÀÇV. ÇA. 12, 10. Ind. St. 7, 467 u. d. W. KĀTĪ. ÇA. 15, 4, 1.  
 PAÑĀV. Br. 14, 3, 22. 9, 19. 39. PRAÇNOP. 1, 1. HARIV. 1597. 1741. 1753. R.

in Verz. d. B. H. 121 (st. भार्गवा धीमान् liest die ed. Bomb. प्रचेतसः पुत्रः). Spr. 2292. Verz. d. B. H. 54, 8 v. u. 53, 1. 90 (21). 93 (34). Verz. d. Oxf. H. 52, a, 23. b, 7. 80, a, 15. 101, b, 17. 310, a, 24. 138, a (No. 270). 279, a, 3. 354, a, 25. गोवर्धनं पुरं रम्यं भार्गवस्य MĀRK. P. 57, 35. DAÇAK. 162, 11. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, ÇI. 12. Bein. Çiva's MBH. 7, 9527. 14, 200. — 2) m. a) patron. Çukra's, des Lehrers der Daitja, der Planet Venus, AK. 1, 1, 26. TRIK. 3, 3, 418. H. 119. H. an. MED. HALĀJ. 1, 48. R. GORR. 2, 40, 10. 5, 73, 53. KĀM. NITIS. 14, 63. SÜRJAŞ. 2, 8. 56. 7, 23. 9, 3. VARĪH. BRH. S. 18, 5. 28, 1. Verz. d. Oxf. H. 100, a, 8. — b) pl. die Nachkommen des Bhṛgu (die sonst भृगवः heissen) HARIV. 1790. भार्गवश्चेष्ट MBH. 5, 6048. N. eines Volksstammes MBH. 6, 358 (VP. 190). MĀRK. P. 57, 43. — c) ein Bogenschütze, ein guter Bogenschütze (wie es Paraçurāma war) = धन्विन् und सुधन्वन् TRIK. H. an. MED. Man beachte, dass MBH. 7, 9527 und 14, 200 vor भार्गवाय (als Namen von Çiva) धन्विने steht. — d) Elephant TRIK. H. an. MED. — 3) f. ई a) ein weiblicher Nachkomme des Bhṛgu P. 2, 4, 65. VOP. 7, 14. Devajāni MBH. 1, 3217. BHĀG. P. 9, 19, 2. 28. — b) Bein. der Lakshmi H. Ç. 76 (wo st. भर्गरी wohl so zu lesen ist). H. an. MED. — c) Bein. der Pārvatī TRIK. H. an. MED. — d) = ह्रवा Panicum Dactylon AK. 2, 4, 5, 24. TRIK. MED. HĀR. 93. = कृष्णह्रवा, नीलह्रवा H. an. ÇABDAR. im ÇKDR. = श्वेतह्रवा RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. चाण्ड°.

भार्गवदीपिका (भा° + दी°) f. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1176. — Vgl. भार्गवार्चनदीपिका.

भार्गवन (भार्ग + वन) n. N. pr. eines Waldes HARIV. 8953. भानुवन v. l.

भार्गवप्रिय (भा° + प्रिय) m. Diamant (dem Planeten Venus lieb) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

भार्गवार्चनदीपिका (भार्गव - अ° + दी°) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 274, a (No. 649). 279, a, 3. — Vgl. भार्गवदीपिका.

भार्गवीय adj. von भार्गव Verz. d. B. H. 94 (70).

भार्गवश्रीकात्मिष्ठ (भा° - श्री - का° - मि°) m. N. pr. eines Autors HALL 163.

भार्गवण (von भर्ग) m. patron. P. 4, 1, 114. des Sutvan AIR. Br. 8, 28.

भार्गि m. patron. von भर्ग P. 4, 1, 114, Sch.

भार्गिकार्दिम m. patron. Verz. d. B. H. 54, 7 v. u.

भार्हाती f. = भारद्वाती die wilde Baumwollenstaude ÇABDAR. im ÇKDR.

भार्मन् (von 1. भर्) Bringung, Aufwartung: त्रयः कोशोऽसः शोतस्ति त्रिश्रम्वरः सूर्योऽसि। समाने अग्निं भार्मन् RV. 8, 2, 8.

भार्म्य m. patron. des Mudgala BHĀG. P. 9, 21, 34. pl. 22, 3. — Vgl. das folg. Wort.

भार्म्यश्च (von भर्म्यश्च) m. patron. des Mudgala NĪR. 9, 23. ĀÇV. ÇR. 12, 12. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 24. — Vgl. भर्म्यश्च.

भार्य (von 1. भर्) 1) adj. zu tragen; zu hegen, zu pflegen, zu ernähren; jeder der von einem Andern seinen Lebensunterhalt empfängt, Diener, familiaris: तस्मात्संवत्सरं भार्यः प्रैव जायते TS. 5, 5, 2, 5. ÇAT. BR. 2, 3, 2, 18. भर्ता भार्यं नानुवृध्यते 4, 7, 4, 6, 2, 21. 10, 3, 5, 9. तयोर्द्विहितो भार्याः (so die neuere Ausg.) HARIV. 8831. अन्नमभावुका क्व कोतुश्च यत्नमानस्य च भार्या भवति AIR. Br. 1, 29. Vgl. नीवि°. — 2) m. Söldling, Soldat: भार्या नाम तत्रियाः P. 3, 1, 112, Sch. — 3) f. Gattin VOP. 26, 20. AK. 2, 6, 2, 6. H. 513. HĀR. 143. HALĀJ. 2, 389. AIR. Br. 7, 1. ÇAT. Br. 14,

6, 2, 1. 7, 2, 1. KĀTJ. ÇR. 20, 8, 24. 25, 4, 35. ÇĀRṢH. GRHJ. 2, 16. 5, 9. यस्य भार्या वा दासी वा प्रद्राविणी भवति KAUC. 89. 141. भार्याया भर्णाद्वर्ता MBH. 1, 4199. उद्वेकत द्विजो भार्या सवर्णाम् M. 3, 4, 7, 77. 6, 3. तिस्रः कृत्वा पुरा भार्याः पञ्चाद्विन्देत ब्राह्मणीम्। सा ज्येष्ठा MBH. 13, 2530. तस्मै प्रदास्यति। स्वकां दुहितरं भार्याम् R. 1, 8, 25. भार्या पुत्रश्च दासश्च त्रय एवाधनाः स्मृताः Spr. 2038. 1373. 4658. fgg. 5150. ÇĀK. 90, 22. VID. 333. गुरु° des Lehrers M. 2, 131. 9, 120. भार्यातोष्युत so v. a. ein Sauçrula, der unter dem Pantoffel seines Weibes steht, P. 6, 2, 69, Sch. भार्यापत्नी du. Mann und Frau gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31. AK. 2, 6, 2, 38. H. 519. MĀRK. P. 72, 9. सभार्य adj. Spr. 2040. RAGH. 1, 55. das Weibchen eines Thieres: तद्भार्या (d. i. कूर्मस्य भा°) च दुली स्मृता HALĀJ. 3, 34.

भार्यक am Ende eines adj. comp. von भार्या Gattin: स° PĀNĀR. 1, 1, 27. 4, 52.

भार्याट (भार्या + घ्राट) adj. von der Prostitution seines Weibes lebend TRIK. 3, 1, 10. Zur Form des Wortes vgl. पल्याट.

भार्याटिक (von भार्या + घ्राट) m. 1) ein unter dem Pantoffel seines Weibes stehender Mann H. an. 4, 26. MED. k. 203. — 2) eine Art Gazelle (हरिणात्तर) MED. — 3) N. pr. eines Muni (मुनिभेद) H. an.

भार्यात्व (von भार्या) n. das Gattin-Sein, das Verhältniss einer Gattin: एतेषामेव जन्तूनां भार्यात्वमुपपाति ताः M. 12, 69. प्रतारयत्तं ताम् — भार्यात्वे तत्तदुक्तिभिः KATHĀS. 26, 243. प्रार्थयमानस्तां भार्यात्वे 34, 3. इयं हि मम पुत्रस्य मन्ये भार्यात्वमर्हति 86. Ind. St. 8, 353, 13.

भार्याधिकारिक (von भार्या + अधिकार) adj. das Kapitel von der Gattin betreffend Verz. d. Oxf. H. 215, b, 12. 17. 41.

भार्यारु (von भार्या) m. 1) der Vater eines mit einem fremden Weibe erzeugten Sohnes. — 2) eine Art Gazelle. — 3) N. pr. eines Berges H. an. 3, 585. MED. r. 193.

भार्यावत् (wie eben) adj. eine Gattin habend Spr. 2040.

भार्यावृत्त (भा° + वृत्त) m. = पत्तङ्ग Caesalpina Sappan Lin. RĀGĀN. im ÇKDR.

भार्यावृत्त adj. = ऊढभार्य verheirathet (vom Manne) gaṇa घ्रात्ताभ्यादि zu P. 2, 2, 37. BHATT. 4, 15.

भार्वर् nach ŚĀJ. Sohn des Bharvāra (Pragāpati), nämlich Indra: सत्रा यदीं भार्वरस्य वृष्टः सिष्येति शुभ्रः स्तुवते भराय RV. 4, 21, 17. Vielleicht von Indra's Rosse zu verstehen, so v. a. vectarius (s. भर् 3.).

भार्य n. nom. abstr. von भृश gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123.

भाल n. 1) Stirn AK. 3, 4, 2, 17. TRIK. 2, 7, 15. H. 573. fg. an. 2, 504. MED. l. 42. Spr. 3044. यद्वात्रा निजभालपट्टलिखितं स्तोत्रं मरुद्वा धनम् 2386. RĀGĀ-TAR. 2, 89. 1, 2. 3, 1. सतिलकं भालम् — कुरु ŚĀH. D. 42, 20. 60, 1. PĀNĀR. 1, 14, 16. 2, 2, 21. 5, 24. Verz. d. Oxf. H. 242, a (No. 593. fgg.). 249, a, 5 (die Hdschr. फाल). ÇĀRṢH. SĀHJ. 3, 8, 28. 10, 5. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, ÇI. 1. अलघुव्यालकराल° (द्वीपिन्) 7, 11, ÇI. 40. masc.: गोधिभालौ TRIK. 2, 6, 29. — 2) Glanz H. an. MED. विमलितरण° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, ÇI. 16. — Vgl. अरुम°.

भालकृत् (भाल + कृत्) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 53, 7 v. u.

भालचन्द्र (भाल + च°) m. 1) Bein. Gaṇeça's (den Mond auf seiner

Stirn habend) GANEṢOPAR. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 526 (7). — 2)

भालचन्द्राचार्य N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. No. 1043.

भालदर्शन (भाल + दर्) n. Mennig (auf der Stirn als Zeichen erscheinend) ÇABDAṢ. im ÇKDr.

भालदम् (भाल + दम्) m. Bein. Çiva's (auf der Stirn ein Auge habend) H. 196.

भालन्दर्न (von भलन्दर्न) m. patron. gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. des Vatsapri TS. 5, 2, 4, 6. PAṆĀV. Br. 12, 11, 25. बालन्दर्न Ind. St. 3, 439. 478.

भालन्दर्नक adj. von भलन्दर्न gaṇa घरीकणादि zu P. 4, 2, 80.

भालयानन्दाचार्य m. N. pr. eines Lehrers (याचार्य) Verz. d. B. H. No. 1043.

भाललोचन (भाल + लो) m. Bein. Çiva's ÇKDr. Wils. — Vgl. भालदम्.

भालाङ्क (भाल + अङ्क) 1) adj. mit einem (Grosses ankündenden) Zeichen auf der Stirn versehen H. an. 3, 77. fg. MED. k. 133. — 2) m. a) Cyprinus Rohita TRIG. 1, 2, 16. H. an. MED. Hia. 233. — b) Schildkröte. — c) Bein. Çiva's. — d) ein best. Gemüse H. an. MED.

भालु (von 1. भा) m. die Sonne UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 1, 5. — Vgl. भानु.

भालुक m. Bär Çit. bei BHAR. zu AK. ÇKDr. — Vgl. भालूक, भल्ल u. s. w.

भालुकि (wohl patron.) m. N. pr. eines Muni MBH. 2, 110. 293. 3, 985. Verz. d. Oxf. H. 53, 6, 17. Verz. d. B. H. No. 941. f. भालुकी in भालुकीपुत्र m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. Br. 14, 9, 4, 32.

भालुकिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. No. 647. WILSON, Sel. Works I, 214. = बालुकिन् HALL 16.

भालूक m. Bär H. 1289. Çit. bei BHAR. zu AK. ÇKDr. ÇABDĀRĀVA bei UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 11. — Vgl. भालुक, भल्ल u. s. w.

भाल्ल adj. von भल्ल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75.

भाल्लकीय adj. von भल्लकीय gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86.

भाल्लपाल्य adj. von भल्लपाल v. l. im gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

भाल्लवि m. patron. von भल्लवि ÇAK. zu KĀND. Up. 5, 11, 1.

भाल्लविन् m. pl. die Schüler des Bhallavin (?) Schol. zu P. 4, 2, 66. 2, 105. Ind. St. 1, 44. fg. 2, 390. भाल्लविब्राह्मण 1, 106. भाल्लविशाखा 2, 100. ०श्रुति 72. भाल्लव्युपनिषद् ebend. — Vgl. भाल्लवेय.

भाल्लवर्ष m. patron. (von भाल्लवि nach ÇAK. zu KĀND. Up.) des Indradjuma KĀND. Up. 5, 11, 1. ÇAT. Br. 10, 6, 1, 1. N. pr. eines Lehrers 1, 7, 2, 19. 2, 1, 4, 6. 13, 4, 2, 8. 5, 2, 4. Ind. St. 8, 136. ०श्रुति HALL 163. भाल्लवेयोपनिषद् WILSON, Sel. Works I, 145. — Vgl. भाल्लवि.

भाल्लुक m. = भाल्लूक BHAR. zu AK. 2, 5, 3. ÇKDr.

भाल्लूक m. Bär AK. 2, 5, 4. H. 1289. HALĀ. 2, 73. — Vgl. भल्ल u. s. w.

भाल्लय adj. von भल्ल gaṇa सख्यादि zu P. 4, 2, 80.

भाव (von 1. भू) m. P. 3, 3, 24. 6, 1, 159. Vor. 26, 36. 1) das Werden. Sein, Stattfinden; = सत्त्व (सत्ता), जन्मन् AK. 3, 4, 33, 209. H. an. 2, 533. MED. v. 20. HALĀ. 3, 64. भावभावकर ÇVĀTĀV. Up. 5, 14. नासतो विद्यते भावो नाभावो विद्यते सतः BHAG. 2, 16. चोदितवादा भावः KĀTJ. Ça. 4, 3, 24. यथा पतिरपि भावं (प्रादात्) यत्र वाङ्कृति नैषधः MBH. 3, 2228. भावमिच्छति सर्वस्य नाभावे कुरुते मनः das Bestehen Spr. 4662. SŪRAS. 7, 24. भावः सहर्षशीलनाम्भावः पापकर्मणाम् HARIV. 12591. Spr. 2809. नाम्ना स्वर्णभावो हि भाभावः स्त्रीभिः स्मृतः wenn Personennamen zu भास् werden (d. i. wenn dieses statt jenes gesetzt wird), so haben die Weisen dieses für die Form der Namen selbst erklärt, M. 2, 124. नतिर्दन्त्यमूर्ध-

न्यभावः der Uebergang eines Dentalen in einen Cerebralen RV. PAṆT. 5, 28. 1, 14. 2, 4. 4, 35. 11, 19. 24. 13, 14. 15, 7. Schol. zu P. 3, 1, 40. 5, 1, 59. 8, 2, 3. यज्ञाश्रया इन्दोर्ध्वेस्त्वा भावति KĀ. zu P. 1, 1, 56. das Zeitwort bezeichnet einen भाव ein Sein, ein Werden: भावप्रधानमाख्यातम् Nir. 1, 1. षड्भावविकारा भवति ज्ञायते ऽस्ति परिणमते वर्धते ऽपत्नीयते विनश्यतीति 2. 12. 13. RV. PAṆT. 12, 5. यस्य च भावेन भावस्तत्तणम् (2. B. गोषु दुक्ष्यमानेषु गतः Schol.) P. 2, 3, 37. ०गर्हायाम् 3, 1, 24. = क्रिया H. an. MED. In engerer Bed. bezeichnet nur das objectlose Zeitwort (die Intransitiva und Impersonalia) den भाव P. 3, 1, 66. 4, 69. Vor. 24, 1. 6. 8, 33. das Nomen actionis als Ausdruck des भाव P. 3, 1, 107. 2, 45. 3, 18. Vor. 26, 1. AK. 3, 6, 3, 15. das Nomen abstractum P. 5, 1, 119. 4, 4, 144. = शब्दप्रवृत्तिकेतु H. an. ein angefügtes भाव bildet Nomina abstracta und ist oft ganz gleichbedeutend mit den Suffixen ल्व und ता, z. B. व्रात्य° KĀTJ. Ça. 22, 4, 27. शेष° 1, 6, 5. समानोदक° M. 5, 60. वैश्य° 10, 98. तद्भावमचिरेणेति MAITREY. 6, 27. मद्भावमागताः BHAG. 4, 10. 8, 5. विमूढ° 11, 49. स्त्री° MBH. 4, 35. मातृ° HARIV. 9226. राज° ÇĀK. 12, 12. ज्ञानवृद्ध° (so ist zu lesen) MĀLAV. 19, 5. मूक° Spr. 1891. ङङ- 2840. 3209. KĀM. NITIS. 7, 21. सुभगंमन्य° (so ist zu lesen mit den Hdschr.) MEGH. 92. SĀMKEJAK. 17. 19. RAGH. 2, 11. 3, 32. 62. AK. 3, 4, 30, 225. KATHĀ. 13, 94. PAṆĀT. 33, 16. PRAB. 103, 15. LA. (II) 22, 19. nach Adverbien: त्रेधा° Nir. 7, 28. 12, 19. वक्रिर्धा° KĀTJ. Ça. 9, 1, 8. 5, 13. श्रवणं° Schol. zu KĀTJ. Ça. 38, 25. कथं° 32, 11. 117, 23. bisweilen zum Ueberfluss noch an ein Nom. act. oder abstr. angefügt: क्रौञ्च° M. 9, 17. सेक° R. 1, 17, 38. मर्दव° Spr. 3528. मैत्री° PAṆĀT. 243, 13. मानुष्यो भावः so v. a. मनुष्यभाव, मानुष्य n. R. 1, 34, 15. — 2) Benehmen, Betragen, Gebahren; = चेष्टा AK. H. an. MED. HALĀ. 3, 64. मयि च विद्यते भावः को ऽयं प्रवृत्तिपराङ्मुखः VIKR. 102. भावोन्नता SĀH. D. 41, 18. Spr. 3319. सा च तं कामजैर्भाविः — रमयामास BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 13. — 3, Zustand, Lage, Verhältnisse: कस्यचिद्भावस्याचिख्यासा, परिदेवना कस्माच्चिद्भावत् Nir. 7, 3. भावो यो ऽयमनुप्राप्तो भवितव्यमिदं मम MBH. 12, 8199. त्वामप्येतादृशो भावः त्विप्रमेव गमिष्यति R. 2, 64, 54. स्थाविरे भावे so v. a. im Alter Spr. 1774, v. l. श्रवणं भाविनो भावा भवति मरुतामपि 243. 461. 493. अतीतानगता भावा ये च वर्तन्ति संप्रतम् 3412. 3430. 3682. अन्यं भावमापद्यते euphem. für er stirbt SUÇA. 2, 87, 9. श्रेष्ठं द्रव्यमन्तो ज्ञेयं शेषा (d. i. गुणा, रस, वीर्य) भावास्तदाश्रयाः SUÇA. 1, 150, 14. धर्म, ज्ञान, वैराग्य und ऐश्वर्य so genannt SĀMKEJAK. 40. 43. 52. द्रव्य, गुण, कर्मन्, सामान्य, विशेष, समवाय Verz. d. Oxf. H. 259, a, 24. COLEBR. Misc. Ess. I, 264: vgl. पदार्थ. अकिंसा समता तुष्टिस्तपो दानं यशो ऽपशः । भवति भावा भूतानां मत एव पृथग्विधाः ॥ BHAG. 10, 5. तत्त्वभावभूतानि the conditions of intellect (BALL) TATTVA. 41. Oft lässt sich das Wort durch Weise übersetzen: अथ भावान्प्रवक्ष्यामः प्रगाथां येर्विधीयते Ind. St. 1, 47, 15. fgg. चत्वारिंशत् PAṆĀT. V, 44. In der Astr. der Zustand, das Verhältniss, in dem sich ein Planet befindet; es werden deren zwölf angenommen: गमनं चाप्येवमेष नेत्रपाणिः प्रकाशनम् । गमनं गमनेच्छा च सभायो वसतिस्तथा ॥ आगमनं भोजनं च नृत्यलिप्सा च कौतुकम् । निद्रा मर्याणां भावाश्च द्वादशैते प्रकीर्तिताः ॥ ÇKDr. nach dem ÇĀTARĀTHA und KOSHTHĀPRADĪPA. — 4) das wahre Verhältniss, die Wahrheit: नैष भावो ऽस्ति पार्थिव (so die neuere Ausg. st. मानुषे, HARIV. 1279. Bei der an-

deren Lesart müsste man die Bedeutung *Fähigkeit* annehmen. — 5) *Art und Weise zu sein, Natur, Wesen*; = स्वभाव, निर्मा AK. H. 1376. H. an. MED. परं भावमज्ञानतो मम BHAG. 9, 11. Spr. 2443 (vgl. HARIV. 6332. fg.). 4045 (zugleich Sinn). 4672. 3009. स्वयोनिं मानयत्येष भावो भावं निगच्छति (so ist st. निगच्छति zu lesen; die Scholien: भावः स्वज्ञातिभावः भावं बुद्धिं निगच्छति मार्गात्तरादपकर्षति) so v. a. *Gleiches gesellt sich zu Gleichem* MBH. 13, 1878. एक° *Einfalt, schlichtes Wesen* Spr. 3304. एको भावः dass. 560. अदेशस्य स्थानिवद्भावः Kāc. zu P. 1, 1, 56. — 6) *Gemüthszustand, Gesinnung, Meinung, Denkart, Gefühl*; = अभिप्राय AK. H. 1383. H. an. MED. HALĀJ. कर्ष, क्रोध, भय sind भावाः Cīt. beim Schol. zu ÇĀK. 13, 12. R. 2, 22, 16. बाह्यैर्विभावपेक्षिर्भावमत्तर्गतं नृणाम् M. 8, 25. R. GORR. 2, 1, 28. 6, 100, 1. RAGH. 2, 36. 43. भावं स्वं रत्ने-द्विधात्परस्य च KĀM. NĪTIS. 12, 15. RĀGA-TAR. 3, 274. 4, 409. 5, 262. तद्भावभाविता und तद्भावभावित्वं *das Sichrichten nach Jmdes Denkwiese* KĀM. NĪTIS. 11, 29. 18, 3. यादृशेन तु भावेन यद्यत्कर्म निषेवते *mit welcher Gesinnung* M. 12, 81. BHĀG. P. 6, 18, 26. नहि मे प्रुध्यते भावः कदाचिद्विशेषदपि so v. a. *ich komme mit mir nicht in's Klare* N. 8, 18. मुक्ते खलु मे भावः स्वप्नो ऽयमिति मे मतिः R. 2, 88, 5 (96, 12 GORR.). विदितस्ते मया भावः (= मनोरथः Schol.) so v. a. *deine Gedanken* SŪRAS. 1, 5. तस्माद्भावं दृढं कृत्वा so v. a. *einen festen Beschluss fassen* Spr. 1397. निराकृतनिमेषाभिनेत्रपङ्क्तिभिर्हृन्मुखः नवामिन्दुकलां लोकः केन भावेन पश्यति *mit welchem Gefühle* ad ÇĀK. 25, 7. येन येन तु भावेन यद्यद्दानं प्रयच्छति । तत्तत्तेनैव भावेन प्राप्नोति प्रतिपूजितः ॥ M. 4, 234. °स्खलितानि VIKR. 89. यदा भावं न कुरुते सर्वभूतेषु पापकम् *böse Gedanken haben* HARIV. 1641. यदा न कुरुते भावं सर्वभूतेष्वमङ्गलम् Spr. 4807. दुष्ट° adj. (f. घ्रा) *eine böse Gesinnung habend* HIP. 2, 27. MBH. 3, 2347. R. 1, 22, 14. 66, 19. 3, 49, 56. सु° R. GORR. 2, 10, 28. दुष्टभावता R. SCHL. 1, 3, 11. विप्रदुष्ट° M. 2, 97. पापाभिन्नभावा R. 2, 59, 20. शुद्ध° *eine reine Gesinnung habend* MBH. 13, 748. त्रिशुद्ध° R. GORR. 2, 10, 28. °शुद्धि Reinheit der Gesinnung Spr. 2041. 4723. °संशुद्धि BHAG. 17, 16. KĀM. NĪTIS. 2, 31. In der Rhet. *die erste Regung des Gemüths, Affect* überh.: निर्विकारात्मके चित्ते भावः प्रथमविक्रिया SĀH. D. 51, 3. 7, 1. 7. 50, 12. 19. 51, 10. रसाभिज्ञानयोग्यत्वं भाव इत्यभिधीयते PRATĀPAR. 55, a, 5. स्थायिन्, संचारिन्, सात्विक SĀH. D. 76, 12. रत्यादिः स्थायी भावः 22, 12. Verz. d. B. H. No. 824. H. 295. शृङ्गार° AK. 1, 1, 3, 32. क्वावभावविलासाद्यान्कुर्वतो ऽभिनयान् MĀRK. P. 106, 60. भावकावकेलास्त्रयो ऽङ्गजाः (अलंकाराः) H. 509. = विकारो मानसः AK. 1, 1, 3, 21. HALĀJ. 1, 90. = शृङ्गारदिः कारणम् H. an. = रत्यादि MED. = अभिनयात्तर TRIK. 3, 3, 419. — 7) *Voraussetzung, Vermuthung*: न भिन्नभापे भुञ्जीत न भावप्रतिद्वेषिते M. 4, 65. ASHṬĀV. 1, 13. — 8) *Sinn einer Rede*, = अभिप्राय (s. oben u. 6.) Spr. 4045. Verz. d. Oxf. H. 243, b, 4. भारतभावप्रदीप (s. bes.) und भावदीप (s. bes.). इति भावः am Schlusse einer Erklärung in Commentaren unzählige Male. — 9) *das Gefühl der Liebe, Zuneigung*: स्नेहाद्वावो ऽनुरागश्च प्रज्ञे विषये तथा MBH. 3, 75. तद्भावभक्ताः 196. 12, 4268. इति मवा भजते मो बुधा भावसमन्विताः (*contemplandi facultate praediti* SCHL.) BHAG. 10, 8. माद्रीं स्वलंकां दृष्ट्वा पाण्डुर्भावं चक्रे *fasste Liebe zu ihr* MBH. 1, 3817. पितेव पुत्रेषु स तेषु भावं चक्रे 3, 909. MATSJO. 11. तस्मिन् — बन्ध सा न — कुमुदती भानुमतीव भावम् RAGH. 6, 38. अनु-

दिनाधिकबद्धभावा KATHĀS. 49, 249. अतो वराङ्गना बद्धभावा मयि 17, 127. मयि भावो निवर्त्यताम् MĀRK. P. 74, 31. ÇĀK. 34. 26, 17. 86, 14. °प्रन्य MĀLAV. 38. °स्थ *verlebt* KUMĀRAS. 5, 58. BHĀG. P. 9, 14, 23. BRAHMA-P. in LA. (II) 37, 10. कमपरमवशं न विप्रकुर्युर्विभुमपि तं यदमी स्पृशति भावाः KUMĀRAS. 6, 95. सर्वभावैरनाश्रित्य पुराणं पुरुषोत्तमम् PANĒAR. 4, 2, 20. DHŪRTAS. in LA. 73, 15. अनन्यभावा R. 2, 27, 22. परभावा MBH. 5, 7071. — 10) *der Sitz der Gefühle, das Herz, Gemüth*; = आत्मन् AK. 3, 4, 37, 209. H. an. MED. HALĀJ. 5, 64. °प्राक् ÇVETĀCV. Up. 5, 14. सर्वभूतानां भावे विचरता — मन्मथेन MBH. 1, 6014. (तस्य) गतो भावम् 12, 4263. °स्थिराणि जन्मात्तरसौकृदानि Spr. 4930. परितुष्टेन भावेन M. 4, 227. °समाहितं 6, 43. यदा भावेन भवति सर्वभावेषु निःस्पृहः 80. यदा मन्येत भावेन कृष्टं पुष्टं बलं स्वकम् 7, 171. भावे हि विद्यते देवस्तस्माद्भावो हि कारणम् Spr. 1350. VRDDHA-KĀN. 8, 10. काष्ठपाषाणधातूनां कृत्वा भावेन सेवनम् 11. अनुरक्तो ऽस्मि भावेन धातरम् R. 2, 21, 16. °स्निग्ध Spr. 2042. 4653. अनन्येनैव भावेन गच्छत्युत्तमपूरुषम् LA. (II) 87, 5. विरक्तभावा 5313. — 11) *das Seiende, Ding*, = पदार्थ TRIK. 3, 2, 21. 3, 419. MED. = वस्तु H. an. भावो विनश्यति *jedes Ding vergeht* KAP. 1, 44. 81. ASHṬĀV. 18, 42. यथा मुदीप्तात्पावकादिस्फुलिङ्गाः सकृच्चशः प्रभवते सत्प्रायाः । तथा-त्तराद्विधाः सोम्य भावा प्रजायन्ते तत्र चैवापि यन्ति ॥ MUṆD. Up. 2, 1, 1. सर्वभावपरित्यागो योग इत्यभिधीयते MAITREJUP. 6, 25. सर्वभावेषु निःस्पृहः M. 6, 80. 12, 24. BHAG. 7, 12. MBH. 1, 39. अचित्त्याननुताम्भावान्दर्श सुबहून् 3, 9969. 13, 2850. R. 2, 94, 18. अतिप्रज्ञतो भावान्करून् SUÇR. 2, 370, 1. ASHṬĀV. 7, 4. 14, 1. VARĀH. BRH. S. 42, 14. लघून्मयम्भावान्गुह्यनप्यवपातयन् । वातुं विधिरिवारेभे प्रचण्डश्च प्रभञ्जनः ॥ KATHĀS. 23, 42. RĀGA-TAR. 4, 498. Spr. 3519. 4087. BHĀG. P. 1, 2, 33. 6, 1, 41. माया असतो ऽपि भावानुपदर्शयती PRAB. 15, 4. KUSUM. 39, 2. अतीन्द्रियेष्वप्युपपन्न-दर्शनो बभूव भावेषु *übersinnliche Dinge* RAGH. 3, 41. — 12) *Wesen, Geschöpf*; = जन्तु TRIK. 3, 3, 419. H. an. MED. भावाः स्थावरजङ्गमाः so v. a. *Pflanzen und Thiere* Spr. 4067. कः पुनर्मानुषो भावो (= पूज्यतमः Schol.) रणे पार्थ विज्ञेयति (so die ed. Bomb.) MBH. 3, 15853. — 13) *im Drama ein kluger, geschiedter Mann* AK. 1, 1, 3, 12. H. 372. H. an. MED. HALĀJ. 1, 99. *ein in Ansehen stehender Mann* TRIK. 3, 3, 419. so v. a. *gnädiger Herr* (vgl. भावमिश्र und भवत् 2.) MĀRK. 43, 14. 21. MĀLAV. 3, 8. MĀLATĪ. 2, 13. 21. — 14) *N. des 8ten (42sten) Jahres im 60jährigen Jupitercyclus* VARĀH. BRH. S. 8, 31. WEBER, GJOT. 98. Verz. d. Oxf. H. 331, b, No. 782. Journ. of the Am. Or. S. 6, 180. — 15) *ein astrologisches Haus* Ind. St. 2, 256. 275. fg. 281. °विचार Verz. d. B. H. No. 876. °फलानि 868. 876. भावाध्याय 857. 869. 883. — 16) *N. des 27sten Kalpa* (s. कल्प 2, d.) Verz. d. Oxf. H. 32, a, 3. — 17) = मिश्रभाव N. pr. des Verfassers des Bhāvaprakāṣa Verz. d. Oxf. H. 309, b, No. 743. — Die indischen Lexicographen kennen noch folgende Bedd.: लीला und विभूति H. an. MED. योनि H. an. DHAR. im ÇKDR. उपदेश DHAR. संसार ANEKĀRTNĀK. im ÇKDR. Vgl. श्र°, श्रन्य° (*Veränderung* SUÇR. 1, 113, 5. 147, 7), इत्थं° (auch Schol. zu KĀTJ. ÇA. 122. 12. 13), कृत°, तनु°, उनीति°, द्वंद°, नित्य°, नून°, पुत्र°, पुनर्भाव, पूर्व°, पृथग्भाव, प्रकृति°, प्रति°, प्राग्भाव°, प्राप्त°, प्रेत°, प्रेत्य°, प्रेम°, प्रेष्य°, बाल°, ब्रह्म° (auch NILAK. 33), भङ्गि°, यथा°, युगपद्भाव, शो°, स्व°, साक्षाद्भाव.

भावक (vom caus. von 1. भू und von भाव) 1) adj. a) *Etwas werden*

lassend, bewirkend: रत्नतां सौकुदं तस्मादन्योऽन्यप्रीतिभावकम् MBh. 1, 7615. भावना नाम भवितुर्भवानुकूलो भावकव्यापारविशेषः Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 524. — b) Jmdes Wohl befördernd: भूतस्य भावकाः MBh. 12, 2325. भूतानामभावकाः 3326. — c) sich einbildend, vorstellend: भावस्य भावकः कश्चिन्नकिंचिद्भावको ऽपरः । उभयाभावकः कश्चिदेवमेव निराकृतः ॥ Ashtāv. 18, 42. — d) einen Sinn für das Schöne habend Daṣar. 1, 2; भावुक st. dessen Verz. d. Oxf. H. 203, a, No. 484. — 2) m. = भाव Gefühl, Affect ÇKDn. und Wilson angeblich nach Halīj.; vgl. भाव 1.

भावकल्पलता (भाव + क<sup>०</sup>) f. Titel einer Schrift HALL 140. 205.

भावगम्भीरम् (भाव + ग<sup>०</sup>) adv. tief aus dem Herzen: इक्षुः sie lachten aus vollem Herzen Brāg. P. 8, 9, 11 (perdirent leur sang-froid Bux.). 12, 14.

भावयाकिन् (भाव + या<sup>०</sup>) adj. die Gestinnung würdigend Pāṇkār. 1, 12, 40.

भावचूडामणि (भाव + चू<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, a, 15. 108, b, 26.

भावउ m. N. pr. eines Mannes Çatr. 14, 104. fgg.

भावत adj. von भवत् 1. P. 4, 2, 115, Sch.

भावर्क (von भवत् 2.) adj. dein, euer (in ehrerbietiger Rede) P. 4, 2, 115. 6, 3, 35, Vārtt. 4, Sch. Kāthās. 33, 58. 49, 15. Verz. d. Oxf. H. 167, a, 8. Bratt. 3, 69.

भावत् n. nom. abstr. von भाव 1. MADHJAM. 51.

भावदीप (भाव Sinn + दीप) m. Titel eines Commentars zum Tattva-prakāṣa Verz. d. B. H. No. 684. = भारतभावदीप Verz. d. Oxf. H. 1, a.

भावदीपिका (भाव + दी<sup>०</sup>) f. Titel eines Commentars Verz. d. B. H. No. 699.

भावधर्मगणि (भाव - धर्म + ग<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes HALL 166.

1. भावन (vom caus. von 1. भू) 1) adj. f. ई a) bewirkend, bildend, zur Erscheinung bringend: भूतभयभविष्याणां भावानां पुधि भावनाः MBh. 14, 1637. पुत्रा मे वक्त्रो देवि भवेयुः कुलभावनाः Sāv. 1, 11. भव<sup>०</sup> (कृरि) Brāg. P. 4, 10, 2. शोक्<sup>०</sup> GHAT. 6. — b) fördernd, Jmdes Heil bewirkend: Çiva (= ध्यातृ Schol.) MBh. 12, 10374. त्वं भावनः सर्वसुरासुराणाम् 3, 14640. त्राता त्वं हि नश्येष्ट सर्वेषां त्वं हि भावनः R. 1, 62, 5. भूत<sup>०</sup> den Geschöpfen Heil bringend Brāg. 9, 5. 10, 15. MBh. 1, 928. 2779. 6, 220. 14, 624. R. 3, 34, 35. Sūtras. 12, 9. 12. Mārk. P. 106, 56. भूतभावनभावन HARV. 14456. 14507. भावित<sup>०</sup> MBh. 13, 1859. लोक<sup>०</sup> SUND. 3, 32. MBh. 1, 1339. 9, 2744. 14, 1265. HARIV. 7063. Brāg. P. 3, 4, 22. त्रैलोक्य<sup>०</sup> MBh. 2, 416. त्रिभुवन<sup>०</sup> Mārk. P. 107, 7. सर्व<sup>०</sup> HARIV. 1318. R. 4, 44, 120. Pāṇkār. 1, 1, 28. विश्व<sup>०</sup> MBh. 2, 2293. — c) sich einbildend, vorstellend: भाव<sup>०</sup> Ashtāv. 14, 1. — d) lehrend: तन्मभूतार्थ<sup>०</sup> (ब्रह्मोक्त) MBh. 14, 949. Vgl. ब्रह्म<sup>०</sup>. — 2) m. N. des 22ten Kalpa; s. u. कल्प 2, d. — 3) f. (स्त्री) und n. a) das Bewirken, in-die-Erscheinung-Bringen; n. Nir. 7, 25. भावनं ब्रह्मणाः ist ein पञ्चिवित्तलक्षण, insofern aus Erde Bilder von Brahman geformt worden, Brāg. P. 3, 26, 16. सुखः दुःखादिभिर्विर्भावस्तद्भावभावनम् Sūh. D. 76, 14. शब्दभावना विधिरिति भाट्टाः das Bewirken durch Worte ist Verordnug MADHUS. in Ind. St. 1, 14, 13. भावना नाम भवितुर्भवानुकूलो भावकव्यापारविशेषः । सा च द्विविधा । शाब्दी भावनार्थी भावना चेति Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 524. KUSUM. 55, 15. 57, 1. — b) das Fördern:

भूतानां भावनं (= वर्धनं Schol.) पुनः MBh. 12, 8587. — c) Vergegenwärtigung, Einbildung, Vorstellung; Voraussetzung, Vermuthung; = अनु-भूताविस्मृति H. 1373. = वासना, ध्यान, लोकना H. an. 3, 396. = ध्यान, पर्यालोच MBh. n. 101. n. NILAK. 18. मधुरिपुरकृमिति भावनशीला Gtr. 6, 5. नास्ति बुद्धिर्युक्तस्य न चाप्ययुक्तस्य भावना । न चाभावयतः शान्तिः Brāg. 2, 66. एषा वो भावना मम MBh. 12, 13072. इति मे भावना 1, 7884. Spr. 1241. 2119. 3732. निःस्वभावभवभावनया ते 5229. Brāg. P. 1, 8, 81. 7, 2, 25. Prāb. 93, 18. Verz. d. Oxf. H. 230, a, 32. भावनया त्वयि लीना in der Phantasie, in Gedanken Gtr. 4, 2. अनुभवज्ञस्या स्मृतिहेतुर्भावनात्ममात्रवृत्तिः TARKAS. 54. Ashtāv. 12, 7. भावनाभावनासक्ता दृष्टिर्मूढस्य सर्वदा । भाव्यभावनया सा तु स्वस्थस्यादृष्टिद्विपिणी 18, 63. भवेो ऽयं भावनामात्रः 4. Çāṅk. zu Brh. Ār. Up. S. 182. Schol. zu Kātj. Ça. 38, 15. 117, 23. 122, 1. VERDĀNTAS. (Allah.) No. 38. VP. 654. P. 3, 2, 85, Sch. HALĪJ. 89 (n.). Spr. 4179. Çāṅk. zu Brh. Ār. Up. S. 65. 113. Brāg. P. 3, 28, 31. KULL. zu M. 1, 9, 2, 83. लोभाभावनया नित्यं वत तन्मयतां गतम् Kāthās. 43, 88. Mārk. P. 104, 39. — d) das Feststellen, Erweisen: विभागनिष्कवे ज्ञातिबन्धुसाध्यभिलेखितैः । विभागभावना ज्ञेया wenn Theilung geleugnet wird, so soll man sich von ihr überzeugen durch Verwandte u. s. w. (St.) Jāgñ. 2, 149. — e) in der Math. f. the accomplishing a thing by combination HAUGHT. composition Wils. — f) in der Med. Sättigung eines trockenen Pulvers mit Flüssigkeit: भावनायाः प्रमाणं तु चूर्णे प्रोक्तं भिषग्वरैः Çāṅk. Sāh. 2, 6, 1. — g) am Ende eines adj. comp. Natur, Wesen (vgl. भूत-भावन): विश्व<sup>०</sup> WEBER, RĀMAT. UP. 337. In der Folge entspricht diesem ० आत्मक. — h) = अधिवासन (vgl. भावित) MBh. — 4) f. स्त्री a) Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 326. — b) Krähe (कार्व). — c) Wasser (अम्बु) H. an. — 5) n. a) = भव्य, भविष्य die Frucht der Dillenia speciosa RĪGĀN. im ÇKDn. — b) N. pr. eines Waldes (viell. in भा [भास्] + वन zu zerlegen; vgl. 2. भावन) HARIV. 8955.

2. भावन (भा Licht + वन) n. Lichtwald, Lichtglanz, Strahlenmeer: दिनकरस्य GHAT. 6.

भावनाथ (भाव + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Kopenh. H. 8, b. Statt भाव<sup>०</sup> schreibt HALL 201 stillschweigend भव<sup>०</sup>.

भावनामय (von भावना) adj. f. ई aus der Vorstellung entstanden VJUTP. 80. 54.

भावनारायणमाकृतस्य (भाव - ना<sup>०</sup> + मा<sup>०</sup>) n. Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 78.

भावनविवेक (भा<sup>०</sup> + वि<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift HALL 140. 205.

भावनान्ध्रय (भा<sup>०</sup> + आन्ध्रय) adj. an den sich die Phantasie klammert, von Çiva Pāṇkār. 1, 8, 17.

भावनान्तरसंग्रह (भा<sup>०</sup> - सार + सं<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift HALL 205.

भावनिका (von भावन) f. N. pr. eines Frauenzimmers Kāthās. 10, 102.

भावनीय (vom caus. von 1. भू) adj. 1) zur Erscheinung zu bringen, ins Werk zu setzen NILAK. 27, N., Z. 9. 17. — 2) vorzustellen: ते त्वादयो कृपत्वेन भावनीयाः NILAK. 27, N., Z. 5. सचिवमतिगतिर्भावनीया su vergegenwärtigen, vor Augen zu haben Spr. 1314. न वस्तुविरोधो ऽत्र भावनीयः zu vermuthen, anzunehmen KULL. zu M. 2, 231. — 3) zu belehren: यथैव (so ed. Bomb.) ते गुरुर्भिर्भावनीयास्तथा तेषां गुरुवो ऽप्यर्चनीयाः MBh. 12, 4012.

भावपाद (भाव + पाद) m. N. pr. eines Lexicographen Verz. d. Kopenh. H. 103, a.

भावप्रकाश (भाव + प्र<sup>०</sup>) m. Titel einer medicinischen Schrift des Bhavadevamīṣra (Miṣrabhāva, Bhāvamiṣra) Verz. d. Oxf. H. 309, b. Verz. d. Kopenh. H. 104, b. Nish. Pa. 1. ÇKDā. VII, 8. 12.

भावप्रकाशिका (भाव + प्र<sup>०</sup>) f. Titel eines grammatischen Commentars COLEBR. Misc. Ess. II, 41.

भावप्रत्ययवार्थ (भाव-प्र<sup>०</sup>-वाद-अर्थ) m. Titel einer Schrift HALL 60.

भावप्रदीपिका (भाव + प्र<sup>०</sup>) f. Titel eines Commentars zu Mālatī-mādhava MACK. Coll. I, 110.

भावबन्धन (भाव + ब<sup>०</sup>) adj. die Herzen verbindend: प्रेमन् RAGH. 3, 24.

भावबोधक (भाव + बो<sup>०</sup>) adj. ein Gefühl verrathend: अनुभावो भावबोधकः AK. 1, 1, 2, 21.

भावमिश्र (भाव + मिश्र) m. 1) im Drama so v. a. gnädiger Herr; im Prakrit Çāk. 73, 4. 74, 8; vgl. भाव 13. — 2) N. pr. des Verfassers des Bhāvaprakāṣa ÇKDā. VII, 8. 12. Wilson in der 1ten Auflage des Wört. XXXIX. Auch मिश्रभाव und भवदेवमिश्र genannt.

भावपट्ट (von भावयु) m. N. pr. des Verfassers von RV. 1, 126, 6. ANUKR. patron. des Svanaja Çāk. 16, 4, 5.

भावयितृ (vom caus. von 1. भू) nom. ag. fautor, Pfleger, Heger, Förderer Att. Up. 4, 3. क्रोधो कृता मनुष्याणां क्रोधो भावयिता पुनः MBh. 3, 1065.

भावयितव्य (wie eben) adj. zu pflegen, zu hegen, zu fördern Att. Up. 4, 3.

भावयु (wie eben) adj. hegend, pflegend: (मन्थः) यं ते सुनेति भावयुः RV. 10, 86, 15.

भावरामकृष्ण (भाव-राम-कृ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 144, a. 14.

भावद्वय (भाव + द्वय) 1) adj. real, wirklich bestehend Çāk. zu Bṛh. Ån. Up. S. 40. NĪLAK. 247. — 2) Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 684.

भावला f. N. pr. einer Frau, der Gattin des Bhāvaḍa, Çārn. 14, 104. fgg.

भाववचन (भाव + व<sup>०</sup>) adj. einen Zustand —, eine Thätigkeit —, den abstracten Verbalbegriff bezeichnend P. 2, 3, 15. 3, 3, 11.

भाववत् adj. von भाव gāṇa रसादि zu P. 5, 2, 95. in einem Zustande —, in einem Verhältnisse sich befindend Schol. zu P. 2, 3, 37. fg.

भावविवेक (भाव + वि<sup>०</sup>) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers BURN. Intr. 560. HIOUEN-THSANG II, 111.

भाववृत्त (भाव + वृत्त) adj. sich auf die Schöpfung beziehend, kosmogonisch (RV. 10, 129. 130) Ind. St. 1, 109. 7, 476. भाववृत्ती Naig. Daivatam 3, 227, b. BENF. SV. २६९. m. Bez. Brahman's: भावः सृष्टिः तत्र वृत्तः प्रवृत्तः । इति संध्याव्याख्यायां स्मृतिः । ÇKDā.

भाववृत्तीय adj. von भाववृत्त Ind. St. 7, 476.

भावशतक (भाव + श<sup>०</sup>) n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 589.

भावशब्दता (भाव + श<sup>०</sup>) f. Gemischtheit der Affecte KUALAJ. 159. ०संधि ebend.

भावसारविवेक (भाव-सार + वि<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift HALL 94.

भावाकूत (भाव + आ<sup>०</sup>) n. des Herzens Gedanken Spr. 236.

भावागणेशदीक्षित (भा<sup>०</sup>-ग<sup>०</sup>+दी<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes HALL 4. 11. 188. — Vgl. भावाविश्वनाथदीक्षित.

भावाट m. 1) = भावक Affect. — 2) ein Verliebter H. an. 3, 167. MED.

1. 51. — 3) Schauspieler MED. — 4) = निवेश H. an. MED. dress, decoration WILSON.

भावात्मक (von भाव + आत्मन्) adj. real; davon nom. abstr. ०ता f. Realität Çāk. zu Bṛh. Ån. Up. S. 40.

भावानुगा (भाव + अनु<sup>०</sup>) f. Schatten (den Dingen nachgehend) RIGAN. im ÇKDā. — Vgl. भावालीना.

भावार्थदीपिका (भाव Sinn - अर्थ Bedeutung + दी<sup>०</sup>) f. Titel verschiedener Commentare: zur Tarkabhāṣā HALL 23. COLEBR. Misc. Ess. I, 263. zum Vṛttaratnākara Verz. d. Oxf. H. 198, a. No. 465. = भागवत<sup>०</sup> 347, a. No. 811. fg. Verz. d. B. H. No. 469. fgg.

भावालीना (भाव + आ<sup>०</sup>) f. Schatten (den Dingen anklebend) RIGAN. im ÇKDā. — Vgl. भावानुगा.

भावव adj. sätlich, mitleidig WILS. Angeblich भाव + अव von अव.

भावाविश्वनाथदीक्षित (भा<sup>०</sup>-वि + दी<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes, Vaters des Bhāvagaṇeṣadikṣita, HALL 4. 11. 188.

भाविक (von भाव) 1) adj. f. ३ a) real, wirklich bestehend KUSUM. 25, 19. WILSON, SIKHJAK. S. 180. — b) gefühlvoll, ausdrucksvoll: यद्यत्प्रयोगविषये भाविकमुपदिश्यते मया तस्ये MĀLAV. 5. — 2) n. a) lebhaftes Schilderung eines vorgestellten Objectes, so dass man glaubt dasselbe vor Augen zu haben: अतीतानागते यत्र प्रत्यक्ष इव ललिते । अत्यदुतार्थक्यं नादाविकं तदुदाहृतम् ॥ PRATĀPAR. 101, a. 5. KUALAJ. 153, a. SĪM. D. 751. Verz. d. Oxf. H. 208, b. 24. — b) = भावुक affectvolle Sprache PRATĀPAR. 67, a. 9.

भावित s. u. dem caus. von 1. भू.

भाविता (von भाविन्) f. in तद्भावभाविता das Sichrichten nach der Denkart dessen KĀM. NĪTIS. 11, 29. — Vgl. u. भावित.

भावित्र (von 1. भू) URĀDIS. 4, 170. n. die drei Welten UGĀVAL. — Vgl. भावित्र.

भावित (von भाविन्) n. das Geschehenmüssen: ०वादपि चार्थस्य MBh. 2, 709. 3, 10005. अन्य<sup>०</sup> das Anderswerden, Sichverändern SOČA. 1, 117, 15. तद्भावभावित = तद्भावभाविता (s. u. भाविता) KĀM. NĪTIS. 18, 3.

भाविन् (von 1. भू) 1) adj. werdend, seiend, zu sein pflegend: यस्मात्प्रावृत्तिं कृत्वा शक्रस्य भुवि भाविनी । तस्मात्प्रावृषि राजानः सर्वशक्रम् — मैः सुशेधमर्चति HARIV. 3805. Am Ende eines comp. एकी<sup>०</sup> zu eins werdend, प्रथम<sup>०</sup> zuerst seiend RV. PRĀT. 3, 8. भृत्य<sup>०</sup> Diener seiend RAGH. 11, 49. स्तब्ध<sup>०</sup> Cit. bei MALLIN. zu KUMĀRAS. 7, 94. कुञ्जरस्य बिन्दवः काये व्योविशेषभाविनः पद्मकाष्ठ्याः in verschiedenen Lebensaltern seiend, — erscheinend MALLIN. zu KUMĀRAS. 1, 7. — b) zukünftig, bevorstehend, sein missend URĀDIS. 4, 8. gāṇa गम्यादि zu P. 3, 3, 8. समतीतं च भवच्च भावि च RAGH. 8, 77. 18, 30. Spr. 1718. VIKR. 87, 1. SŪJAS. 12, 8. 9. 12. KĀM. NĪTIS. 10, 28. Spr. 2463. KATĀS. 19, 77. 25, 83. 30, 67. 32, 192. 45, 141. MĀRK. P. 94, 12. AK. 2, 8, 2, 71. H. 802. 53. य व र ल एषां स्थाने क्रमेण जाता भाविना वा इ उ ऋ लृ P. 1, 1, 45. Sch. अर्थ HARIV. 734. Spr. 4117. 4663. 4810. यद्भावि तद्वति नात्र विचारहेतुः PARĀT. I, 417. अव-ष्ट<sup>०</sup> MBh. 1, 4888. Spr. 244. 245. स्वभाव<sup>०</sup> MBh. 12, 8047. शेभाविनि मङ्गलुद्धे so v. a. am Tage vor der grossen Schlacht 1, 515. Häufig steht भाविन् geradezu für das fut. von भूः स्नेहाचाराः सर्वभक्ता दारुणाः सर्वकर्मसु । भाविनः पश्चिमे काले मनुष्याः MBh. 3, 13062. वरदानात्पितृर्भावी सुरासुरनमस्कृतः 14262. 13, 4645. HARIV. 5806. MEGH. 42. 57. Spr. 64. 2342. 4270. KATĀS. 25, 84. 39, 128. 42, 21. MĀRK. P. 63, 21. Verz. d.



Oxf. H. 55, a, 42. Hrr. 86, 12. Z. d. d. m. G. 14, 372, 14. — c) am Ende eines comp. im Besitz von Etwas stehend: ज्ञानविज्ञान<sup>०</sup> MBh. 13, 6669. — d) wie Jmd sein müsste: अभाविनो मुनयः (अभाविन् = नाशमात्रं Schol.) Hariv. 11190. — e) in हारिभाविन् (von भाव) zu Hari Zuneigung habend Vop. 6, 9. — 2) m. a) jeder Vocal mit Ausnahme des a und ā VS. Patr. 1, 46. 3, 21. 55. 4, 33. 45. 7, 9. Vielleicht deshalb so genannt, weil sie einer Veränderung, dem Uebergange in die entsprechenden Halb-vocale, unterworfen sind. — b) Bez. der 4ten Kaste, der Çōdra, in Plakshadvipa u. s. w. VP. bei Muir, ST. I, 191 (VP. 198). — 3) f. भाविनी a) ein schönes (vgl. भव्य) Weib AK. 2, 6, 2, 3. Indr. 5, 37. Hip. 4, 30. Sund. 4, 24. N. 5, 11. 11, 28. 32. 16, 32. 17, 15. 27. 18, 17. MBh. 1, 903. 963. 3, 16190 (nach der Lesart der ed. Bomb.). 4, 76. 5, 6030. 7014. 7228. 14, 730. Hariv. 6696. 7070. 9074. R. Gorr. 1, 66, 1. 3, 53, 39. 6, 99, 56. Mārk. P. 63, 62. 74, 47. 114, 24. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2629. der Tochter eines Gandharva Mārk. P. 128, 11. 17. 22. — Vgl. अनिरुद्धभाविनी, तथाभाविन्, पुनर्भाविन्, पूर्व<sup>०</sup>.

भावुक (von 1. भू 1) adj. f. छा P. 3, 2, 154. Vop. 26, 146. a) werdend: नृप ईशानो ऽपप्रभावुकः TS. 1, 7, 2, 6. अथो डुरतो भावुकः Çat. Br. 7, 3, 2, 14. त्रिपिणी युवतिः प्रिया भावुका 13, 1, 9, 6. 2, 9, 2. 2. TBr. 3, 8, 22, 2. 22, 1. राज्ञ्यो ऽन्विदे भावुकः 2. ह्यखर्त्तिर्भावुका Kāth. 28, 8. Häufig am Ende eines comp. nach einem adv. auf अम् P. 3, 2, 57; vgl. क्वं<sup>०</sup>, आक्<sup>०</sup>, हरे<sup>०</sup>, नयं<sup>०</sup>, पलितं<sup>०</sup>, पामनं<sup>०</sup> (u. पामन). प्रियं<sup>०</sup>, सुभगं<sup>०</sup>, स्वतं<sup>०</sup>. — b) Sinn für das Schöne habend Bhāg. P. 4, 1, 3. Vorz. d. Oxf. H. 203, a, No. 484 (v. 1. भावुक). — 2) m. im Drama der Schwester Mann H. 332. Halā. 1, 99. — 3) n. a) Wohlfahrt AK. 1, 1, 4, 4. H. 86. Halā. 1, 122. — b) affectvolle Sprache: भावतो वाक्यवृत्तिर्भावाकं तदुदाहृतम् Prātāpar. 70, a, 2 (67, a, 9 st. dessen भाविक).

भावेदय (भाव + उ<sup>०</sup>) m. Entstehung eines Affects Prātāpar. 59, a, 1. Kivalaj. 159.

भाव्य (von 1. भू simpl. und caus.) 1) adj. P. 3, 1, 128. a) was geschehen muss: नहि भवति-यत्र भाव्यं भवति च भाव्यम् Spr. 1509. 2083. gegenwärtig (vgl. भव्य) oder zukünftig AV. 13, 1, 54. 19, 6, 4. zukünftig Hariv. 483. Kivalaj. 153, a. Schol. zu Kāth. Ça. 122, 2. die Stelle des ful. von भू vertretend Hariv. 478. MBh. 4, 927 (भव्य Schol.). 928 (भव्य ed. Bomb.). 15, 538. Bhāg. P. 8, 13, 31. 9, 22, 47. Mārk. P. 108, 24. भाव्यम् impers. zu sein: सदा प्रकृष्टया भाव्यं गृकर्षेषु दत्तया sie muss stets heiter u. s. w. sein M. 3, 150. Jān. 1, 225. MBh. 3, 13702. Arā. 10, 74. अग्रमत्तेश वो भाव्यम् R. 6, 7, 3. Spr. 611. 4387. 4776. Kāthās. 17, 60. 25, 32. 38, 186. 39, 43. यथा कृतस्ते संकल्पो भाव्यं तैव नान्यथा Bhāg. P. 4, 1, 30. Mārk. P. 76, 44. Pāṇāt. 20, 8. 36, 14. 186, 10. Kumār. 7, 10. Vop. 26, 6. तत्र तात न तेषां हि राज्ञां भाव्यमसंप्रतम् MBh. 4, 926. अतो ऽन्यथा न भाव्यं ते सखि मत्संगतं प्रति Kāthās. 28, 186. ज्ञानार्थस्य (विदः) — तु विद्वानित्येव भाव्यम् P. 7, 2, 68, Sch. किं तैर्भाव्यं मम मुदिवसैः werden die schönen Tage für mich kommen? Spr. 908. — b) zu Stande zu bringen, zu bewerkstelligen, zu bewirken, zu thun: अर्धो ऽयमर्धात्तरभाव्य एव Kumār. 3, 18. Bhāg. P. 3, 5, 36. एतावदेव (so die ed. Bomb.) किं त्रिभुर्भाव्यं दीनेषु कस्तैः। यत् u. s. w. 4, 30, 28. — c) zu empfinden: तया वैकाकिन्ना V. Theil.

दुःखं न भाव्यं दिवसदयम् Kāthās. 26, 71. — d) vorzustellen, was man sich vorstellt: भाव्यभावम् Aśvāt. 18, 63. — e) zu überführen: पृष्टो ऽप्ययमानस्तुं कृतावस्थो धनैषिणा । अथैः सातिभिर्भाव्यो नृपत्राह्णसंनिधौ ॥ M. 8, 60. — f) zu erweisen, zu beweisen: आगमेनोपभोगेन नष्टं भाव्यम् Jān. 2, 171. — g) nach den Comm. = भावयव्य Nir. 9, 10; vielleicht zu verehren: अमन्दान्स्तोमान्प्र भरे मनोषा सिन्धुवधिं क्षियतो भाव्यस्य RV. 1, 126, 1. — 2) m. N. pr. eines Fürsten (= भाव्यरथ und भानुरथ anderer Autt.) VP. 463, N. 10. — Vgl. दुर्भाव्य.

भाव्यता (von भाव्य) f. Zukünftigkeit Schol. zu Kāth. Ça. 38, 21. भाव्यत्वं u. dass. 6.

भाव्यरथ (भा<sup>०</sup> + रथ) m. N. pr. eines Fürsten (s. भाव्य 2.) VP. 463, N. 10.

1. भाष्, भाषते (ep. auch भाषति) Dhātup. 16, 11. reden, sprechen, plan-dern, sagen: व्यत्यैवाद्यौ भाषते TBr. 2, 3, 9. भाषमाणा उपासते Ait. Br. 5, 33. समुज्ज्वलतयेति भाषेरन् Çāṅkh. Br. 17, 9. M. 8, 361. Sund. 4, 16. N. 24, 31. MBh. 1, 7187. R. 1, 39, 9. Çāṅ. 30. Kāthās. 4, 73. बभाषिरे 78. 18, 19. 32, 20. Bhāg. P. 8, 9, 12. BRAHMA-P. in LA. (II) 34, 20. इत्यभाषि-ष्ठाः Bhātt. 9, 122. अभाषिषत 15, 6. यथा च भाषति परस्परं ते MBh. 1, 7186. मम भाषतः 3, 10933. 4, 1908. प्रियं भाषसे Çat. Br. 14, 5, 4, 4. वा-चम् 9, 2, 8. M. 8, 95. Daç. 2, 6. N. 18, 7. MBh. 1, 5665. इदं वभाषे 4, 223. R. 2, 78, 19. R. Gorr. 2, 8, 19. Ragh. 7, 63. Kumār. 5, 63. प्रज्ञावादान् Spr. 266. 2225. 3469. वदु भाष्यते (= भाषिष्यते Schol.) औपधर्म्यम् Bhāg. P. 2, 7, 37. Bhātt. 8, 75. LA. (II) 92, 3. अनृतं भाषतु MBh. 13, 4577. 6643. बह्विष्टोद्भाष्यते (भाषा) धर्मान्नियताद्यावद्वारिकात् M. 8, 164. भाषित ge-sprochen AK. 3, 2, 57. यथा भाषितमादितः M. 8, 216. R. 1, 3, 4. R. Gorr. 2, 58, 12. 9, 27. त्रैकमोशं प्रति साधु भाषितम् Kumār. 5, 81. n. das Sprechen, Rede, Sprache AK. 1, 1, 5, 1. H. 241. न चैवास्यानुकुर्वति गति-भाषितचेष्टितम् M. 2, 199. 8, 26. प्रणयाच्चारणां गूढभाषितम् Jān. 1, 329. MBh. 1, 8060. R. 1, 22, 1. तृणवद्भाषितं तासां तुल्ययामास 5, 56, 91. Hariv. 3894. Suçr. 1, 250, 13. Ragh. 8, 58. कल्याण<sup>०</sup> Kām. Nitis. 5, 28. Varāh. Bhṛ. S. 46, 97. Bhāg. P. 5, 14, 28. Prāb. 86, 10. Spr. 886. 5278. गुरु Pāṇāt. I, 356. मातृभाषितैः Mārk. P. 26, 2. मम भाषितं कर्तव्यं Vet. in LA. (II) 10, 3. Git. 2, 12 (am Ende eines adj. comp. f. छा); vgl. कूटार्थ-भाषित, दुर्भाषित, सु<sup>०</sup>. Mit dem acc. der Person zu Jmd reden, anreden R. Gorr. 2, 66, 29. Ragh. 2, 46. 3, 51. Vid. 63. 306. Kāthās. 6, 16. भाष्य-माणो मयसकृत् MBh. 3, 2747. R. 4, 2, 16. तौ तपोधनैरित्यभाषिषाताम् Bhātt. 2, 27. 37. साधु भाषेत भाषितः Kām. Nitis. 5, 24. Bhāg. P. 8, 20, 1. mit doppeltem acc.: क्षितिपालम् — तमेवार्थमभाषत Ragh. 2, 51. Bhātt. 2, 46. ततो मया वम् — तीक्ष्णानि वचांसि भाषितः R. 4, 36. 21. reden von, über, sich aussprechen über: इति स्म संधिं खलु संधिवित्तमा बभा-षिरे पूर्वतरा मर्क्षयः Kām. Nitis. 9, 78. भाषेतावमंसिद्धम् er melde, dass das Essen fertig sei, Gorr. 1, 4, 2. 6, 16. यो ऽन्यथा सत्तमात्मानमन्यथा सत्सु भाषते wer sich bei Guten für etnen Andern ausgiebt, als er ist, Spr. 2546. nennen: गीतिं ताम् — भाषते Çaut. 5. 19. नेत्रज्ञ इति भाषितः MBh. 12, 11649. beim Sprechen gebrauchen, — anwenden: भाषिके-यो धातुभ्यो नैगमाः कृतो भाष्यते Nir. 2, 2. 3. 6, 30. 21. उपसर्गोर्निपातेश तत्पण्डितमानिनः । केचित्संयोग्य भाषते Suçr. 2, 26. 6. 7. — In der Stelle वारयन्भाषतो वृकान् Rāga-Tar. 2, 88 ist wohl भषतो zu lesen.

— caus. aor. अवभाषत् und अवभाषत् P. 7, 4, 3. Vop. 18, 3. 1) Jmd

reden machen, zu sprechen veranlassen: भाषयति देवदत्तम् P. 1, 4, 52, Vārt. 3, Sch. रेवत्युत्तं च पतितं कुमुदत्रि समस्ततः । भाषयामास सकृसा वनकन्दरनिकरम् ॥ Mārk. P. 75, 22. — 2) sagen, sprechen: इतीव मन्येत न भाषयेत् MBh. 5, 1698.

— अनु 1) Jmd (acc.) nachrufen, zurufen Çāt. Br. 5, 4, 1, 9. सहेमौ चरता धर्ममिति वाचानुभाष्य । कन्याप्रदानमभ्यर्च्य प्राज्ञाप्त्यो विधिः स्मृतः ॥ M. 3, 30. reden —, sprechen zu (acc.) R. Gorr. 2, 2, 3. Bhāg. P. 3, 21, 33. sich unterhalten mit (acc.) R. 2, 50, 36 (47, 27 Gorr.). antworten R. Gorr. 2, 37, 1. sagen, sprechen: यन्ममेवमनुभाषते 3, 3, 2. स्मरन्मदनुभाषितम् meine Rede, meine Worte Bhāg. P. 7, 7, 1. sprechen von Etrus (acc.), vorgeben MBh. 12, 3286. — 2) bekennen: यथा यथा नरो ऽधर्मं स्वयं कृतानुभाषते । तथा तथा त्वचेवाहिस्तेनार्धमेषा मुच्यते ॥ M. 11, 228. MBh. 13, 5538. — 3) Jmds (acc.) Worten trauen: भीष्मद्वेषी यदा राजा न सम्यगनुभाषते MBh. 5, 1966. — In der Stelle Hariv. 10969 प्रसूतेर्मधुरैर्वीक्ष्यैस्तत्त्वार्थमनु भाषितैः ist अनु zum vorhergehenden acc. zu ziehen; die neuere Ausg. liest aber मधु st. अनु. Vgl. अनुभाषणा. — caus. 1) sich unterhalten mit (acc.) R. ed. Bomb. 2, 50, 50 (अनुभाष्य च st. अनुभाषयन् die anderen Ausgg.). — 2) lesen, als Erkl. von अनुवाचय् Schol. zu Çāk. 17, 1.

— अप schmähē: न केवलं यो मक्तो ऽपभाषते प्रणोति तस्मादपि यः स पापभाक् Kumāras. 8, 83.

— अभि anreden, sprechen zu (acc.) VS. 23, 28. Lāṭy. 3, 3, 3. भोभवत्पूर्वकं त्वेनमभिभाषेत M. 2, 128. 11, 223. N. 3, 11. SUND. 1, 15. Brāhmaṇ. 3, 1. N. 3, 16. MBh. 1, 5289. 6181. 3, 2425. 4, 515. Hariv. 4913. R. 2, 9, 19. 12, 48. 78, 23. 92, 2. Mārk. 158, 16. Kathās. 35, 63. Bhāg. P. 3, 14, 32. अतस्त्वामभिभाषामि MBh. 3, 16758. 14, 2891. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 2. अन्योऽन्यमभिभाषतः (कङ्केश्य गृध्राश्च) MBh. 8, 2170. अन्यभाषन्परस्परम् 52. श्रीरभिभाष्यमाणा देव्या 13, 511. मन्त्रिणा पुनरुक्ताह्वयभाषिणि Daśak. 116, 2. इति राजा तेनाभिभाषिताः Hariv. 11034 (S. 790). न मादृशी त्वामभिभाषुमर्हति MBh. 3, 15603. अभिभाषितुम् R. 2, 18, 3. sich unterhalten mit (instr.) M. 4, 57, 8, 355. sprechen, mit dem acc. der Sache: श्रद्धां वाणी निरावाधां मधुरां पापवर्जिताम् । स्वागतेनाभिभाषते ते MBh. 13, 6644. वचः Rāga-Tar. 3, 19. Spr. 2851. यमद्वताभिभाषितम् Rede, Worte Bhāg. P. 6, 2, 1. 17, 36. Etwas zu Jmd sprechen, mit dopp. acc. N. 7, 15. R. 2, 37, 1. Etwas mittheilen, erzählen: अन्यभाषत तत्सर्वं शितं पुरुषोत्तमान् Bhāg. P. 8, 6, 30. sprechen von: न चाभिभाषते किञ्चिदाकारम् MBh. 12, 13839. एवं चित्तयती तेषां बह्वर्थमभिभाषताम् Hariv. 10353. नृत्ये (नृने ed. Bomb.) वा को ऽभिभाष्यते genannt, gerühmt MBh. 13, 809. verkünden: जयं चैवाभ्यभाषत R. 1, 28, 13. bekennen: एनः M. 11, 103. sagen, sprechen ohne Object: अक्रूरो ददते मणिमित्यभिभाषते so pflegt man zu sagen Nir. 2, 2. अन्यं तम इत्यभिभाषते 5, 1. N. 3, 8. R. 1, 60, 1. 2, 64, 9. Spr. 1280. Kathās. 7, 4. 15, 83. 43, 121. 45, 5. गुणशर्माभिभाषत (sic) 49, 72. Rāga-Tar. 6, 55. एवमेवाभिभाषतः MBh. 3, 2549. 12, 6363. R. 2, 83, 8. — Vgl. अभिभाषण figg.

— प्रत्यभि s. प्रत्यभिभाषिन्.

— समभि mit einander reden: उच्चैः समभिभाषसौ MBh. 3, 12697.

— अव, ०भाषित viell. geschmäht (vgl. अप०) Kām. Nitṛs. 17, 23. अवभाषयत् MBh. 12, 8345 und अवभाषिता 7, 6672 fehlerhaft für अवभास-

यत् und अवभासिता, wie die ed. Bomb. liest. — Vgl. अवभाषणा.

— आ anreden, reden zu (acc.) MBh. 1, 74. अथावभाषे कल्याणी वाचा मधुरया नृपम् 6562. 3, 2765. 4, 60. 12, 308. R. 1, 43, 26. 44, 5 (45, 5 Gorr.). 2, 49, 13. Sāh. D. 59, 17. कुरुते नालापमाभाषिता Spr. 1230. Etwas sagen, sprechen, mittheilen: डुरुक्तस्य भयाद्वाज्ञवभाषते च किं च न MBh. 13, 504. Kathās. 17, 84. आभाषित Hariv. 8409. प्रतीपवचनं सख्या सदाभाषते zur Freundin gewendet sprechen Spr. 396. mit doppeltem acc.: भर् वक्तुमभाषि रामेण वचः कनीयान् Bhāṭṭ. 3, 51. benennen: अत्यधिरित्याभाष्यते Suçr. 1, 128, 9. sagen, sprechen, ausrufen ohne Object MBh. 18, 66. Ragh. 6, 82. 14, 44. आः किमेतदिति क्रोधाद्भाष्य Mārk. P. 82, 35. — Vgl. आभाष figg.

— व्या anreden, sprechen zu: व्याभाषमाणाश्चान्योऽन्यं न मे जीवन्विमोहयसे MBh. 3, 15169. व्याभाषितानि Reden R. 4, 1, 81. aussprechen: दुःखव्याभाषित schwer ausszusprechen MBh. 13, 4485. 4489. — Vgl. व्याभाषक.

— समा anreden, sagen zu MBh. 6, 31. 4850. Hariv. 6952. तत्रोपविष्टस्तान्वीरान्यथाप्रीति यथावपः । समाभाष्य यदुश्रेष्ठानुवाच पुरुषोत्तमः ॥ 9057. R. Gorr. 2, 108, 37. 4, 10, 23. 6, 16, 1. Bhāg. P. 6, 14, 16. इत्यन्योऽन्यं समाभाष्य MBh. 1, 4198. mittheilen: अथाब्रवीन्मधवा प्रत्ययं स्वं समाभाष्य तम् 13, 4589. — Vgl. समाभाषण.

— उद्, उद्भाषित MBh. 13, 7302 und Pañśar. 4, 3, 30 fehlerhaft für उद्भासित.

— परि 1) Jmd (acc.) zusprechen, zureden, admonere MBh. 1, 4287. 7, 2539. Hariv. 7324. — 2) anreden R. 5, 38, 20. — 3) aussprechen, erklären: श्लोकार्जननात्तासां मरुत्वं परिभाष्यते Gṛhjasāṅg. 2, 16. शासनं यदि वा श्रुत्वा (so die neuere Ausg.) मम तौ परिभाषितम् u. s. w. Hariv. 4219. पूर्वाचार्याः परिभाषते अन्यपदार्थो बहुव्रीहिः lehren Kāc. zu P. 1, 2, 57. Mit. 268, 11. — Vgl. परिभाषण figg.

— प्र sprechen: ज्ञानत्रयि — कस्मादेवं प्रभाषते MBh. 1, 3012. 6677. 2, 1397. 13, 2422. Hariv. 10336. R. 3, 51, 25. 4, 63, 6. 5, 90, 39. Spr. 5385. Kām. Nitṛs. 8, 28. Bhāg. P. 3, 16, 16. 9, 21, 14. यमस्योच्चैः प्रभाषतः MBh. 13, 3476. अप्रभाषत्यः Hariv. 7061. sagen, sprechen, verkünden, mittheilen, auseinandersetzen; mit dem acc. der Sache: सत्यं माता प्रभाषते MBh. 3, 16669. कुशलम् 4, 241. वचनम् Hariv. 12173. R. 2, 98, 17 (107, 7 Gorr.). स्थितधीः किं प्रभाषेत Bhāg. 2, 54. R. 2, 96, 14. प्रियाणि Spr. 2513. Bhāg. P. 2, 3, 25. Varāh. Bhā. S. 46, 97. करिष्यन्न प्रभाषेत — धर्मकामार्थकार्याणि ausplaudern Spr. 3871. यथात्रयो ऽत्तरात्मा ते तथात्रयं प्रभाषसे verkünden, offenbaren MBh. 5, 41. Bhāg. P. 5, 9, 9. धर्मान् 8, 16. 13. 9, 4, 10. प्रभाष्यते Verz. d. Oxf. H. 65, a, 26. सर्वं साधु सुयुक्तं च भवानर्थं प्रभाषते R. 4, 62, 2. वचनं धनदेन प्रभाषितम् gesprochen MBh. 3, 11829. 12, 383. 14, 2886. R. 2, 79, 16. कंसवल्गुप्रभाषित Rede Varāh. Bhā. S. 68, 7. MBh. 3, 2282. Hariv. 11874 (wo vielleicht प्रभाषितम् zu lesen ist). एवं प्रभाष्यते wird genannt Bhāg. P. 3, 11, 14. प्रभाषित erklārt Suçr. 1, 13, 14. sich unterhalten mit (acc.): न चाहं पुरुषानन्यान्प्रभाषेयं कथं च न MBh. 3, 2599. — Vgl. प्रभाषण figg.

— संप्र sprechen: त्वय्येवं संप्रभाषति MBh. 12, 5836. sagen —, sprechen zu (acc.): यथा मां संप्रभाषसे 5, 568. verkünden, offenbaren, horsagen: यादृशः पुरुषस्यात्मा तादृशं संप्रभाषसे 41. अस्या देव्याः पतिर्नास्ति यादृशं

संप्रभाषसे 3, 11366. पद्यामे क्तुरो वेदान्संप्रभाषदकल्पति: (षण्मासांश्चतुरो वेदान्संबभाषे वृ° die neuere Ausg.) HARIV. 11872.

— प्रति *entgegen sagen* d. i. *antworten* oder *sprechen zu*; mit dem acc. der Person N. 2, 19, 18, 13, 19, 1. MBH. 1, 5294. (शिवा: acc.) ता-स्तदा प्रत्यभाषत रासभा: 2, 2696. 3, 2370. 2419. 2422. 2425. 5, 7005. अन्योऽन्यं प्रत्यभाषत 6, 2184. R. 1, 8, 29. 2, 35, 23. 57, 27. 66, 2. R. GOM. 1, 74, 15. 2, 74, 17. KATHA. 16, 20. 27, 85. 28, 154. BHAG. P. 1, 18, 2 (°भा-षितम्). 8, 12, 14. PANEAT. 193, 13. BHATT. 5, 39. प्रत्यभाषम् MBH. 5, 7124. 7145. प्रतिभाष्यताम् R. 2, 57, 29. mit dem acc. der Sache: यद्यथाभिक्रितं वक्तुं मया च प्रतिभाषितम् HARIV. 9021. तत्प्रतिभाषितं वचः R. 4, 27, 21. *erzählen, mittheilen*: शंकरस्योमया सार्धं संवादं प्रत्यभाषत MBH. 13, 6338. *nennen*: तमुपगीतिं प्रतिभाषते ÇAUT. 6. — प्रत्यभाषत RÂGA-TAN. 6, 327 fehlerhaft für प्रत्यभासत. Vgl. प्रतिभाषा.

— संप्रति *antworten* R. 5, 68, 1.

— वि 1) *schmähen*: मामेव किं विशेषेण विभाष्य (= परुषमुक्ता Schol.) परिमर्क्षे MBH. 5, 4334. (तम्) विभाष्याभ्यर्क्षन् इन्द्रव्योनास्त्रेण HARIV. 7300. विभाष्यधातिनः केचित्था क्तुर्कोऽपरे MBH. 13, 2156. — 2) वि-भाषित *einen Wechsel zulassend, so und auch anders sein könnend*: वि-भाषितगुण NIR. 10, 17. प्रत्यारम्भे विभाषितः KAUC. 141. P. 7, 3, 25. 8, 1, 11. SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. — Vgl. विभाषा.

— सवि *sprechen zu*: अन्योऽन्यं संविभाष्यैवम् MBH. 12, 12367.

— सम् 1) *sich unterhalten, sprechen mit*: एवं संभाषमाणा MBH. 5, 7175. R. 3, 68, 10. इति संभाषतां वाचं युवा MBH. 1, 5190. न शूरेण सं-भाषेत् NIR. 3, 3, 16. GOM. 1, 4, 2. M. 8, 55. MBH. 5, 5411 (संभाषित्वा ed. Bomb.). R. 2, 85, 14. BHAG. P. 6, 18, 47. संभाषमाणा एवाथ शिष्येण सक्तिः R. GOM. 1, 2, 22. तैश्च मरु संभाषते Verz. d. Oxf. H. 231, a, 2. Schol. zu KÂTJ. Ç. 7, 5, 7. mit dem acc. der Person *zu Jmd sprechen, mit Jmd sprechen, anreden, begrüßen* MBH. 1, 5292. R. 2, 32, 86 (23 GOM.). 8, 71, 19. 97, 7. Suçr. 1, 109, 9. KATHA. 10, 85. 29, 80. 45, 301. PANEAT. 1, 7, 1. 15. 63. 67. यावदहं स्वसखीं ग्रामादभ्यागतां संभाष्य हुत-तरामाह्वयामि PANEAT. 36, 18 (32, 19 ed. orn.). 37, 21 (34, 5 ed. orn.). 246, 12. HIR. 14, 20. BHAG. P. 1, 6, 38. संभाष्यते नादरात् Spr. 3098. HIR. 63, 18. 64, 12. 133, 6, v. l. Ohne Ergänzung KAUSH. UP. 2, 4. MBH. 3, 16731 (एवं संभाषमाणायाः सावित्र्या भो° mit der ed. Bomb. zu lesen). 12, 4807. Spr. 2165. 2517. BHAG. P. 3, 24, 26. संभाषित *Unterhaltung* PANEAT. 112, 23. — 2) *einstimmen* R. 1, 67, 15 (69, 16 GOM.). — 3) *Jmd (acc.) bereden*: अन्यथा रात्र्यसुखं परित्यज्य स्थानात्तरं गत्तुं कथं मां संभाषसे HIR. 37, 6. — 4) *hersagen*: षण्मासांश्च क्तुरो वेदान्संबभाषे बृहस्पतिः (Lesart der neueren Ausg.) HARIV. 11872. = क्तुर्भिर्वेदैः संवादं कृत-वान् वेदान् लब्धवान् Schol. घायुर्मे देहि (ohne इति!) संभाष्य विज्ञावे प्र-भविज्ञावे *zu Vishnu gerichtet hersagend* PANEAT. 3, 14, 25. — Vgl. संभाषणम् u. s. w. — *caus.* 1) *sich mit Jmd (instr.) unterhalten* MBH. 5, 5411 (संभाषित्वा च st. संभाषयित्वा ed. Bomb.). *Jmd (acc.) anreden*: कथं संभाषयाम्येवाम् R. 5, 56, 96. — 2) *Jmd bereden, Jmd gute Worte geben* v. l. für संभाषयति Spr. 2439.

— उपसम् u. उपसंभाषा.

— प्रसम् *Jmd anreden, begrüßen* R. GOM. 2, 4, 8.

2) भाष्य (von भाष्य) adj. *bellend* in रत्नो° *wie ein Rakshas bellend*:

ईश्वरो हास्य वाचो रत्नोभाषो व्रजितो: AIR. Ba. 2, 7. Nach Sîh. acc. pl., nach unserer Ansicht gen. sg. durch Attraction.

भाष s. भास.

भाषक (von 1. भाष्य) adj. *sprechend* —, *schwatzend über* am Ende eines comp.: किंचिदतीतादिनिमित्त° Z. d. d. m. G. 14, 569, 12.

भाषण (wie eben) n. 1) *das Reden, Sprechen, Schwatzen; Rede*: सं-लापो भाषणं मिथः AK. 1, 1, 5, 17. HALA. 1, 150. MBH. 5, 5813. न शक्ता भाषणो R. 2, 105, 1. Spr. 310, v. l. 4167. 5149. आचारः कुलमाध्याति दे-शमाध्याति भाषणम् VEDDHA-KÂM. 3, 2, 15, 19. Spr. अनुरागो im 4ten Th. BHAG. P. 5, 2, 6. असत्यस्य M. 11, 69. असत्य° NIR. 5, 2. असत्य° Suçr. 1, 192, 9. MALLIN. zu KUMÂRAS. 4, 9. अनृत° M. 8, 101. सत्य° KATHA. 27, 119. कल° BHAG. P. 7, 1, 17. अमृतभाषणैः Spr. 4243. प्राकृतभाषणा Schol. zu ÇÂK. 9, 6. उच्चैर्भाषणा *lautes Reden* Suçr. 1, 69, 17. निरत्ययभाषणा adj. f. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 43. Vgl. प्रिय° (auch Sîh. D. 39, 8). — 2) *der Ausdruck der Befriedigung nach Erreichung des Zieles* (im Drama) PRATÎPAR. 22, b, 3.

भाषणीनौलेम m. pl. N. pr. eines Geschlechts SÂNSK. K. 186, a, 9. Scheint eine falsche Form zu sein.

भाषा (von 1. भाष्य) f. 1) *Rede, Sprache* AK. 1, 1, 5, 1. H. 241. HALA. 1, 5. सत्या न भाषा भवति यद्यपि स्यात्प्रतिष्ठिता । ब्रह्मिष्टेद्राष्यते धर्मा-त्रियताद्यावद्वारिकात् ॥ M. 8, 164. BHAG. P. 5, 6, 6. इह कृतभाषाभिक्रितैः MBH. 13, 502. चारुभाष adj. 1, 8060. भाषां चेषां (गोपानां) समास्थाय *ihre Sprache annehmend* 4, 280. *Verkehrssprache*, in der älteren Zeit im Gegens. zur *vedischen Sprache*, in der späteren Zeit — zum *Sanskrit* NIR. 1, 4. 5. P. 3, 2, 108. 6, 1, 181. VÂRTT. zu P. 8, 4, 45. Z. d. d. m. G. 7, 168. 599. नार्यां स्नेह्यति भाषाभिः MBH. 2, 2040. विद्याद्वाषाश्च विविधा नृणाम् M. 9, 332. Spr. 1245. सर्वभाषाविद् MBH. 1, 7582. भाषासु विविधासु Sîh. D. 642. देशभाषास्वभावज्ञ KÂM. NIR. 18, 37. त्यक्तभाषा-त्रय KATHA. 5, 129. षड्भाषास्वपि दृश्यते व्यसनिता KÂURAP. 19 in Journ. asiat. IV° S. T. XI, 472. मकराष्ट्र° Schol. zu NAISH. 22, 47. neben उपभाषा DHÔRTAS. in LA. 67, 7. Bez. einer Gruppe von Prâkrit-Sprachen: म-कराष्ट्री शैरसेनी प्राच्यावस्ती च मागधी । इति पञ्चविधा भाषा युक्ता न पुनरष्टधा ॥ Verz. d. Oxf. H. 181, a, No. 412. MUIR, ST. II, 57. भाषादि-द्वयगीतानि ÇUK. in LA. (II) 33, 6. — 2) *Beschreibung, Definition*: स्थि-तप्रज्ञस्य का भाषा समाधिस्थस्य BHAG. 2, 54. — 3) bei den Juristen *Klage* ÇKDr. nach MIT. und VJAYAHARAT. DHÔRTAS. in LA. 90, 4. — 4) Bez. einer Râgini ÇKDr. und WILSON angeblich nach HÂR. — Vgl. तर्क°, देश°, पर°, भूत°.

भाषापरिच्छेद (भा° + प°) m. Titel eines Compendiums des Vaiçeshika-Systems, herausg. in der Bibl. ind.

भाषामञ्जरी (भा° + म°) f. Titel einer grammatischen Schrift Verz. d. Oxf. H. 351, a, No. 827. GILD. Bibl. 596.

भाषार्णव (भाषा + ऋ°) m. Titel einer Schrift des Kândraçekhara Sîh. D. 174, 2.

भाषावृत्ति (भाषा + वृ°) f. Titel eines Commentars zu Pâṇini's Gram-  
matik COLBR. Misc. Ess. II, 40. °वृत्त्यर्थवृत्ति Titel eines Commentars zu dem eben genannten Werke 41.

भाषासम (भा° + सम) m. eine best. rhetorische Figur: ein Satz, der

sowohl für Sanskrit als auch für Prākṛit gelten kann, Sāh. D. 642.

भाषिक (von भाषा) adj. der Verkehrssprache angehörig Nīl. 2, 2. °स्वर Kāṭh. 1, 8, 17. — प्रोक्तं तु क्रिययता पाणिना दर्भपिञ्जलवता वेति भाषिकम् (?) Čāṅkh. Gṛh. 6, 2.

भाषिका (wie eben) f. Sprache: प्रथमकायेन एव समग्रकृतिसकलवर्णम-  
तौ (शिवः) निजभाषिकाम् Verz. d. Oxf. H. 253, a, 18.

भाषितपुस्क (von भा° + पुम्स्) adj. (ein Wort) von dem ein nur durch  
den Geschlechtsbegriff unterschiedenes Masculinum im Gebrauch ist P.  
6, 3, 34. 7, 1, 74. अ° 3, 48.

भाषितर (von 1. भाष्. nom. ag. redend: शुश्रूषिता वाचं भाषिता Čat.  
Br. 14, 9, 4, 17. मित° MBh. 4, 165. दारुण° Spr. 4241. मधुर° Hariv.  
11901 (mit der ed. Bomb. °भाषिता zu lesen).

भाषिन् (wie eben) adj. sprechend, sagend: निर्व्यथो ऽस्मीति भाषिणम्  
Rāga-Tar. 3, 61. gesprächig (?) Spr. 3224. Gewöhnlich am Ende eines  
comp. redend, sprechend, schwatzend: अव्यक्त° Suṣr. 1, 256, 4. प्राक्त°  
Mārk. 2, 15. सत्यात्प° MBh. 3, 12842. अत्य° Bhāg. P. 1, 3, 24. मित°  
Ragh. 1, 7. मितार्थ° Sāh. D. 37, 17. अनृत° Ver. in L.A. (II) 17, 2. यथार्थ°  
Ragh. 14, 44. मधुर° MBh. 3, 2394. R. 1, 9, 24. 33, 3. प्रिय° R. 2, 96, 16.  
मृदु° Vikr. 88. अप्रतिकूल° MBh. 13, 4875. कल° Mālav. 61. कटुक°  
MBh. 3, 1648. निष्ठुर° Vāddha-Kān. 15, 4. क्रूर° (मृग) Hariv. 9702: दीन°  
R. 2, 77, 26. करुण° Bhāg. P. 9, 9, 33. दुष्ट° Pāṇāt. 184, 4. वाष्पविप्लुत°  
R. 2, 57, 30. परिपूर्ण° 3, 52, 52. निजसखीस्नेहविक्षाव° Mārk. P. 21, 65.  
कंसगद्गद° MBh. 4, 253. वाष्पगद्गद° R. 6, 101, 19. कोकिलमञ्जु° Ragh.  
12, 39. स्मितपूर्व° Kām. Nitis. 15, 49. — Vgl. दुर्भाषिन्, पूर्व°, प्रतिकूल°,  
प्रिय°, वक्रु°, सु°.

भाष्य (wie eben) n. AK. 3, 6, 2, 31. 1) das Reden, Sprechen Suṣr. 1,  
237, 15. 2, 477, 20. Viṣṇu. 1, 7, 57. — 2) ein Schriftwerk in gewöhnli-  
cher Sprache VS. Prāt. 1, 19. °गायत्री Verz. d. B. H. 92, 4. Āc. Gṛh. 3,  
4, 4. Čāṅkh. Gṛh. 4, 10. वेदभाष्यार्थकोविद् Hariv. 8007. — 3) Er-  
klärungsschrift, Commentar, insbes. zu einem Sūtra H. 254. MBh. 2,  
453 (vgl. Hariv. 14079). सर्वभाष्यविदो वरा: 1312. 13, 4303. Varāh. Bhū.  
S. 15, 1. Čic. 2, 24. L.A. (II) 87, 16. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 18. भाष्यं चात्र  
गोडपादकृतम् Gaṇḍap. zu Sāṅkha. 69. स्कन्धस्वामि° Rosen zu RV. 2,  
1, 3. भाष्यद्वयवार्तिके Verz. d. Oxf. H. 257, b, 14. भाष्यस्य वार्तिकम् 258,  
b, 17. 104, a, 9. Insbes. Patañjali's Commentar zu den Sūtra des  
Pāṇini (s. मत्ता°) Svāmim im ČKDr. Rāga-Tar. 4, 635. Schol. zu P. 1,  
2, 32 (Th. II). Verz. d. B. H. No. 757. Uśval. zu Uṇādis. 2, 23 u. s. w. —  
4) eine Art Haus (गृहविशेष) ČKDr. nach der Mādhavi bei Mathura.

भाष्यकार (भाष्य + 1. कार) m. Verfasser eines Commentars, Bez.  
Patañjali's Tri. 2, 7, 26. P. 6, 3, 85. Vārt. 4. Schol. Schol. zu VS.  
Prāt. 4, 179. Ind. St. 1, 54. Siddh. K. zu P. 8, 4, 28. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 1.  
Nātha's 126, a, 15. Čāṁkarākarja's 225, b, No. 551. शाक्त° 258, b, 22.

भाष्यकृत् (भाष्य + कृत्) m. Verfasser eines Commentars Siddh. K. zu  
P. 3, 2, 89. pl. Bez. Patañjali's P. 8, 1, 73. Sch. सूत्रकृद्भाष्यकृत्कोशी  
Tri. 3, 5, 25.

भाष्यटीका (भाष्य + टीका) f. ein Commentar zum Mahābhāṣja  
Uśval. zu Uṇādis. 2, 39. भाष्यटीका und vollständig श्रीमद्भाष्यटीका f.  
Titel eines andern Commentars Verz. d. B. H. No. 684.

भाष्यप्रदीप (भाष्य + प्र°) m. Titel von Kaija's Commentar zum  
Mahābhāṣja Verz. d. B. H. No. 726. °प्रदीपिद्योत m. Titel von Nā-  
goḍībhaṭṭa's Erklärung des Bhāṣjapradīpa Verz. d. Oxf. H. 158, a.  
°विवरण n. Titel von Īcvarānanda's Erklärung des Bhāṣjapra-  
dīpa Verz. d. B. H. No. 727.

भाष्यरत्नप्रभा (भाष्य - रत्न + प्र°) f. Titel eines Commentars zum Čārī-  
rakamīmāṁsābhāṣja Verz. d. Oxf. H. 221, a, No. 534. Verz. d. B.  
H. No. 610.

1. भास् (von 1. भा) P. 3, 2, 177 (von 2. भास्). n. in der älteren, f. in  
der späteren Sprache (vgl. अर्चिस् Siddh. K. 247, b, 5 v. u. 1) Schein,  
Licht, Glanz (auch Strahl nach den Lexicogr.) AK. 1, 1, 35. 3, 4, 80,  
232. H. 100. an. 1, 16. Med. s. 6. Halā. 1, 38. RV. 1, 45, 8. 46, 10. 2, 4,  
5. 4, 5, 1. कृञ् त एम् रुशतः पुरो भा: 7, 9. छा यस्तत्स्थ रोहसी वि भासा  
6, 1, 11. 4, 6. वि भा अकः समज्ञानः 7, 8, 2. 8, 1, 28. 23, 11. 10, 3, 1. VS. 13,  
39. 17, 72. AV. 7, 14, 2. TBh. 1, 1, 2, 12. परे भा: Čat. Br. 1, 9, 2, 10. 14, 7,  
2, 10. भासत्य 8, 8, 1. Pāṇāt. Br. 18, 2, 6. Kāth. 34, 8. फेददादित्यस्य  
शुक्लं भा: सेवर्गय यनीलं परः कृञ् तत्साम Kānd. Up. 1, 6, 5. Kāthop. 5,  
16. दिवि सूर्यसकृन्मस्य भवेद्युगपदुत्थिता । यदि भा: सदशी सा स्याद्वास्त-  
स्य मत्तात्मनः ॥ Bhāg. 11, 12 (= Hariv. 14181). भासं तु न रविः कुर्यात्  
MBh. 14, 118. उताको भा: स्विकर्कस्य 7, 2143. 6, 2940. 8, 3392. Hariv. 1331.  
14994. असूर्यो ऽपि कि देशः स तस्य (गिरेः) भासः (wohl भासा zu lesen) प्रका-  
शते R. 4, 44, 119. Kumāras. 7, 3. Varāh. Bhū. S. 30, 32. Prab. 107, 19. pl. भास-  
स्त्वयोपाः प्रतपसि Bhāg. 11, 30. Spr. 3349. ईशानो (राजा) भासाम् Čāṅk. zu  
Bhū. An. Up. S. 237. भासां निधिः die Sonne Prasañgādh. 15, a. Am Ende  
eines adj. comp. MBh. 1, 7294. प्रसन्नभाः पावकः 6, 133. 12, 3760. 13, 8499.  
Hariv. 8289. Ragh. 9, 17. Kumāras. 7, 85. Mrg. 79. R. 1, 17. 24. 3, 21.  
Mārk. P. 96, 36. दशा निशेन्द्रीवरचारुभासा Naish. 22, 43. कुन्द° (= शुक्ल  
Schol.) Kāvāj. 2, 99. Vgl. 2. भा und 1. भ 2, a, wo solche Formen aufge-  
führt worden sind, die sowohl auf भा, als auch auf भास् zurückgeführt  
werden können. Vgl. अचिर° und अनूर्ध्व°. — 2) Machtglanz, Macht,  
Majestät H. an. Med. — 3) Wunsch (इच्छा) Dhār. im ČKDr.

2. भास्, भासति in der älteren, भासते in der späteren Sprache Dmī-  
tup. 16, 28. 1) scheinen, leuchten: वृक्षिर्भानुभिर्भासन् VS. 12, 32. भासत-  
स्तेजसात्यर्थम् MBh. 1, 4852. 2, 433. 3, 11862. 4, 1326. 12, 7857. Hariv.  
5724. med.: भास्को भासमानो द्रवति Nm. 6, 25. 32. MBh. 3, 12299. अग-  
यश्च न भासते समिद्धाः 4, 1461. 6, 2608. बभासे स रणोद्देशः कालसूर्य इवे-  
दितः 7, 633. शात्तार्चिष इवाग्नयः । इन्द्रियाणि न भासते 14, 670. Hariv.  
3584. 5034 = 5581. 14994. R. 2, 78, 7. (तस्याः) वक्रं बभासे सितचारुदत्तं  
रक्षामुखाच्चन्द्र इवर्धमुक्तः leuchtete oder erschien wie 5, 28, 17. Ragh. ed.  
Calc. 7, 21 (चक्रासे St.). Kumāras. 6, 11. Bhāṭ. 10, 61. 14, 83. बिम्बुद्विरिव  
भासतिः leuchtend Hariv. 11759. — 2) med. erscheinen, zur Vorstellung  
kommen, deutlich werden, einleuchten, begriffen werden: तदङ्गमर्ध्वं द्र-  
ष्टुः कस्य चित्ते न भासते । मालतीशङ्खभृष्टाकलीनां कठोरता ॥ Spr.  
1080. अस्ति नास्त्येति संदेहः कस्य चित्ते न भासते ॥ in wessen Geiste  
leuchtet nicht der Zweifel auf? 2101. छाचारसंकोचो भासते Verz. d. Oxf.  
H. 266, a, 26. Kusum. 45, 4. ब्रह्म विकृतत्वेन भासते erscheint verändert  
Bālab. 18. Vedāntas. (Allah.) No. 125. Ashtāv. 2, 7. 8. अस्ते धिक्कल्पितं  
विद्यमानान्मयि भासते । इदं प्रुक्ता कषी रञ्जो वारि सूर्यको यथा ॥

9. 15, 14. NĪLAK. 56. 89. — Eine Nebenform von 1. भां.

— caus. aor. **अवभासत्** und **अवभीसत्** P. 7, 4, 3. *leuchten machen, beleuchten, erhellen*: भासयतीमन् लोकान् MAITRĪJUP. 6, 7. MBh. 3, 1668. 11861. 6, 3479. 5111. 8, 556. 11, 721. 13, 7875. HARIV. 1318. 1324. 1331. 6546. 13249. R. 5, 11, 2. 14, 32. RAGH. 9, 17. SĪMAS. 13, 12. KATHĪS. 29, 40. VID. 3. MĀRK. P. 16, 85. 63, 6. 97, 14. LĀ. (II) 89, 12. Verz. d. Oxf. H. 28, 6, 17. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 504, Cl. 14. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 112. med.: न तद्भासयते सूर्यो न शशाङ्को न पावकः BHAG. 15, 6. 12. MBh. 3, 182. 9, 2010. pass.: देहो धीस्थवीनेन भास्यते Verz. d. Oxf. H. 232, 6, 27. भासित ebend. MBh. 2, 1334. 7, 7619. KATHĪS. 45, 12. MĀRK. P. 65, 8. उदितेन विमलज्ञानेन सदासितः CATR. 2, 659. *erscheinen machen, zeigen*: अवभासन्स्वकाः शक्तीः BHATT. 15, 42. 111. इत्येवमादीन्भासयत्येकया चित्तिः BĀLAB. 4. विभक्तभावेन भासयति Verz. d. Oxf. H. 238, 6, 19.

— **अव** med. *scheinen, leuchten*: स तेजसा सूर्यं स्वावभासते MBh. 5, 1091. 1, 1252. Brh. P. 5, 23, 2. भासित *scheinend, leuchtend*: सोम MBh. 12, 13221. *erscheinen, sich den Augen darstellen* Spr. 678. Suçr. 1, 104, 7. **अव** नेत्रैरिवावृत्तम् । नन्त्रातरामाकृन् ज्योतिर्भिरवभासते ॥ R. 1, 35, 16. परमदर्शं स्वावभासते Brh. P. 4, 24, 41. 29, 69. 5, 26, 28. BĀLAB. 17. प्राक्सर्पदिक एतस्मिन्बहुधा यो ऽवभासते Verz. d. Oxf. H. 181, 6, No. 413. एतत्स्य तस्यः पिण्डवदेकत्वेनावभासमानम् *als einfach erscheinend* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 94. ÇĀṆK. zu Brh. Ār. Up. S. 16. — caus. *beleuchten, erhalten*: वेवस्वतो धर्मराज्ञो विमानेनावभासयन् । त्रैलोक्यान् MBh. 3, 1671. 12, 8345 (अवभासयत् mit der ed. Bomb. zu lesen). 13, 4088. ÇĀṆK. zu Brh. Ār. Up. S. 60. Brh. P. 5, 1, 8. 30. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 112. अवभासित MBh. 4, 1776. 5, 2525. 7, 6672 (अवभासिता mit der ed. Bomb. zu lesen). 7601. 7605 (दीपैस् st. दीप्तैस् mit der ed. Bomb. zu lesen). 12, 13261. R. 4, 2, 9. 5, 20, 18. Suçr. 1, 54, 16. KATHĪS. 35, 112. 45, 312. Çac. 9, 27. सर्ववर्णान्वभासयति *lässt erscheinen* Suçr. 1, 326, 3. — Vgl. अवभास fgg.

— **आ** med. *erscheinen wie* (इव): सा वेदिवेदसंपन्नैर्देवद्विजमर्षिभिः । अवभासे समाकीर्णा नन्त्रैर्धोरिवायता ॥ MBh. 2, 1313. 8, 204. RAGH. 7, 40. 60. 14, 12. 16, 41. KUMĀRAS. 7, 3. KATHĪS. 45, 339. — caus. *beschreiben*: एष हि स्वावापृष्टव्यावाभासयति NĪL. 7, 23. अवभास्य MĀRK. P. 105, 18 *fehlerhaft für अवभाष्य*. — Vgl. अवभास fgg.

— **उद्** *aufleuchten, zu scheinen beginnen*: अग्निराशिरिवोद्भासन्समिद्धः MBh. 1, 1241. उद्भासद्वा चन्द्रः R. 3, 29, 10. उद्भासितश्च (so mit der ed. Bomb. zu lesen) सविता MBh. 13, 7302. *in die Augen fallen, auffallen*: उद्भासते कञ्जनबिन्दुवत्क्षुब्धे वस्त्रे यद्वेत्कित्त्विषं वः 5, 728. — caus. *erleuchten, erhellen*: लोकानुद्भासयति HARIV. 2051. रविकिरणोद्भासिता VARĀH. Brh. S. 30, 20. 32, 21. 43, 3. PĀNĀK. 4, 3, 30 (उद्भाषित gedr.). *hervortreten lassen*: रञ्जनद्रवणोद्भासितम् (चित्रम्) MALLIN. zu KUMĀRAS. 1, 2. *verherrlichen, verschönern*: काले धनोद्भासिते MĀRK. 86, 18. गोत्रमुद्भासितं मे 189, 2. उद्भासितं मङ्गलसंविधाभिः संबन्धिनः सद्य RAGH. 7, 16. उद्भासिताखिलस्त Spr. 466. — Vgl. उद्भास fgg.

— **निस्** caus. *erhellen*: ततो निर्भासितं रूपं तेजसा संकृतेन वै HARIV. 390. निर्भासित als Erkl. von दीप्त MED. I. 25.

— **परि** med. *erscheinen*: स एष कनीनकः कुमारक इव परिभासते CAT. Br. 2, 1, 2, 11. — caus. *verschönern, schmücken*: परिभासित Verz. d. Oxf. H. 72, a, 24.

V. Theil.

— **प्र** *leuchten, glänzen*: प्रभासते यथा सोमः MBh. 3, 5005. प्रभासते भानुमत्तं मरुत्तं यथादित्यम् 17090. प्रभासत्तं मरुत्वाङ्के स्थितं मेरुमिवापरम् 8, 2202. दत्तैः प्रभासद्भिः HARIV. 6618. 9013. अग्न्या च रूपेण च विक्रमेण च प्रभाससे त्वं नृवरो नरेष्विव *erscheinst* MBh. 4, 238. — caus. *erleuchten, erhellen*: यथा हि दिवि दीप्ताश्रुः प्रभासयति तेजसा MBh. 1, 6532. प्रभासयसि तं देशं द्वितीय इव भास्करः R. 4, 43, 50. MBh. 9, 2052. प्रभासितमिवाकाशम् 4, 1776. — Vgl. प्रभास fgg.

— **प्रति** med. *erscheinen, sich darstellen, sich offenbaren*: बह्वः प्रत्यभासत्तं वध्यास्तयोद्यत्तकुधः RĀĪA-TAR. 4, 380. 6, 327 (प्रत्यभाषत् beide Ausgg.). Spr. 4232. नानात्वेन प्रतिभासमानजीवगताज्ञानानाम् VEDĀNTAS. (Allah.) No. 23. यच्च पश्यसि तत्रैकस्त्वमेष प्रतिभाससे ASHTĀV. 15, 14. प्रज्ञा न वाच्ये विषये प्रतिभासते NĪLAK. 222. मम तेन (पाण्डित्येन) विना क्षेपा लक्ष्मीर्न प्रतिभासते *hat kein Ansehen* KATHĪS. 6, 143. — Vgl. प्रतिभास fgg.

— **वि** *scheinen, leuchten*; act. AV. 13, 4, 7. यथा किरणयुतेजसा विभाससि जनां धनुं 19, 26, 28. med.: सिद्धिशैलो विभासते CATR. 1, 35. मणिः Spr. 598. सा त्रियामा तदार्तस्य चन्द्रमण्डलमण्डिता । राज्ञो विलपमानस्य न व्यभासत शर्वरो ॥ *wurde für ihn nicht hell* R. 2, 13, 10. — caus. *erhellen*: विभासितः सूर्यमरीचिना दृढं शिरोगत्नेनोदयपर्वता यथा MBh. 8, 4667.

— **निर्वि** caus. *erhellen*: स लोकांस्तेजसा सर्वान्स्वभासा निर्विभासयन् MBh. 12, 13912.

भास 1) m. = भास् *Licht, Glanz* H. an. 2, 585. MED. s. 6. Viçva im ÇKDra. भासेः प्रभाकरस्थानमिव यद्भाति भासुर्म् (पुरम्) KATHĪS. 35, 21. am Ende eines adj. comp.: शिरस्त्रायं चार्कसमानभासम् MBh. 7, 74. चन्द्रन्त-त्रभासेश्च वद्वैः 8, 2889. पद्मं (पद्मनाभं die neuere Ausg.) von Viṣṇu HARIV. 14119. — 2) m. *ein best. Raubvogel*, = विकृगविशेष MED. = शकुन्त AK. 3, 4, 44, 60. H. 1338. H. an. HALĪJ. 2, 92. = गृध्र H. an. Viçva, = कुकुट ders. = नोलपतः पत्नी Schol. zu MBh. 1, 5277. — ADDH. Br. 6, 8 in Ind. St. 1, 40. स्थेनभासो M. 11, 135. JĀG. 1, 127. 3, 272. MBh. 1, 5277. fgg. 6, 62. 12, 1315. HARIV. 3390 (भाष in der älteren Ausg.). R. 4, 38, 30. Suçr. 1, 24, 7. 75, 1. 108, 3. 202, 13. Viçv. 1, 6, 50. Brh. P. 3, 10, 23. 5, 24, 6. 8, 10, 10. PĀNĀK. 157, 3. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf. H. 86, 6, 37 (भाष). Hierher wohl auch भासविलाससंवाद ebend. 354, a, 32. Verz. d. B. H. 193, 13. भासी f. die Urmutter der Bhāsa ist eine Tochter der Tāmra MBh. 1, 2620. fgg. HARIV. 222. fgg. R. 3, 20, 13. fgg. VP. 148. MĀRK. P. 104, 8. — 3) m. *Kuhstall, Kuhherde* (गोष्ठ) Viçva. — 4) m. oxyt. N. eines Sāman TBr. 1, 2, 4, 3. n. Ind. St. 3, 227, b. AIT. Br. 4, 19. PĀNĀK. Br. 14, 11, 14. LĪṬI. 4, 7, 1. 6, 12, 5. ĀÇV. Ça. 8, 6. — 5) m. N. pr. eines Mannes RĀĪA-TAR. 8, 1431. 1476. 1480. 1482 u. s. w. eines dramatischen Dichters (vgl. भासक) HALL in der Einl. zu Viçv. 14. 20. Verz. d. Oxf. H. 124, a, 42. b, 18. 142, a, 14. भासयत्यपि भासदौ कविवर्गे जगत्त्रयीम् । के न याति निबन्धारः कालिदासस्य दासताम् ॥ SARASVATĪKĀNTHĀBH. ebend. 511, c. N. pr. eines Sohnes eines Ministers des Königs Kāndrapabha (so ist auch u. प्रभास zu verbessern) KATHĪS. 44, 25. 143. 45, 379 (वास gedr.). N. pr. eines Dānava 47, 25. — 6) m. N. pr. eines Berges MBh. 14, 1174. — 7) f. ई a) die Urmutter der Bhāsa s. u. भास 2. — b) N. pr. einer Tochter der Prādhā MBh. 1, 2554. — 8) n. s. u. 4. — Vgl. चन्द्र°, पूषभास°, बृहदास.

भासक 1) adj. (vom caus. von 2. भास्) am Ende eines comp. *erschei-*

nen machend VEDĀNTAS. (Allah.) No. 91. — 2) m. N. pr. eines dramatischen Dichters (vgl. भास) MĀLAV. 3, 12, v. l. Verz. d. Oxf. H. 135, b, N. HALL in der Einl. zu VĪSAV. 14. fg.

भासकर्ण (भास + कर्ण) m. N. pr. eines Rākshasa R. 5, 41, 2.

भासता f. nom. abstr. von भास in der Bed. eines Raubvogels M. 11, 25.

भासद् (von भसद्) m. etwa Hinterbacken RV. 10, 163, 4. du. VS. 25, 6.

भासन (von 2. भास्) n. das Scheinen, Leuchten, Glänzen Nir. 1, 20 (Einschieb.). das Glänzen, Scharfzeichnen P. 1, 3, 47.

भासत्तै (wie oben) UNĀDIS. 3, 128. 1) adj. glänzend, schön H. an. 3, 285. MED. t. 140. — 2) m. a) die Sonne H. an. — b) der Mond UNĀDIK. im CKDr. — c) Stern, Sternbild (भ) H. an. — d) der Vogel भास H. an. MED. — 3) f. ३ Sternbild, ein Nakshatra UNĀDIK. im CKDr.

भासर्वज्ञ (भा Licht + ज्ञ) m. N. pr. eines Autors HALL 26.

भासम् (von 2. भास्) n. Schein DVIRŪPAK. im CKDr. RV. 4, 33, 4. 6, 12, 5. (अग्निः) भासासि वस्ते सूर्यो न शुक्रः 4, 3. भासाऽध्यूढ Nir. 4, 16.

भासकितु (भा°, instr. von 1. भास् + कितु) adj. durch Licht kenntlich, im Licht erscheinend RV. 10, 20, 3.

भासापुर (भा° + पुर) n. N. pr. einer Stadt VARĀH. BRH. S. 16, 11.

भासाय, ऽपते den Vogel Bhāsa darstellen, wie dieser erscheinen: हारो ऽपि भासापते Spr. आहारो im 4ten Th.

भासिन् (von 2. भास्) adj. am Ende eines comp. scheinend, leuchtend: ऊर्ध्व° hinauf scheinend, — leuchtend; davon nom. abstr. ऊर्ध्वभासिता (अग्नेः) MBh. 12, 9135. — Vgl. ज्योतिर्भासिन्.

भासु (wie oben) m. die Sonne TRIK. 1, 1, 99.

भासुरै (wie oben) 1) adj. a) leuchtend, glänzend P. 3, 2, 161. VOP. 26, 151. भानु RĀGA-TAR. 4, 583. Spr. 919, v. l. 3159, v. l. ० हेमराशि RAGH. 5, 30. VARĀH. BRH. S. 44, 28. KATHĀS. 25, 238. 35, 21. 152. 38, 50. KIR. 5, 5. सुरर्षिगन्धर्वमेकारगाः सु०. 2, 319, 5. पितरः HARIV. 985. ० मूर्ति MBh. 5, 7266. ० देह 9, 2490. 15, 880. 18, 83. रथ HARIV. 13117. uneig.: नानाप्र-भोत्तर° Verz. d. Oxf. H. 247, b, 36. nom. abstr.: अतिमात्रभासुरव (भानोः) Spr. 3406. — b) furchtbar H. c. 87. Wohl fehlerhaft. — 2) m. a) Kryptall TRIK. 2, 9, 28. — b) Held DHAR. im CKDr. — 3) n. Costus speciosus oder arabicus (कुष्ठ) RĀGĀN. im CKDr. — Vgl. भास्वर.

भासुरक (von भासुर) m. N. pr. eines Löwen PANĀT. 53, 17. ० सित्क 55, 19.

भासुरपुष्पा (भा° + पुष्प) f. Tragia involucrata Lin. (वृश्चिकाली) RĀGĀN. im CKDr.

भास्कर (1. भास् + 1. कर) P. 3, 2, 21. gaṇa कस्कादि zu P. 8, 3, 48. VOP. 2, 45. 1) adj. scheinend, leuchtend, glänzend TRIK. 3, 3, 176. Nir. 6, 25. दि-नेश्वरनिशाप्राणेश्वरौ Spr. 3189 (v. l. भासुर und भास्वर). कनक MBh. 6, 280 (v. l. भास्वर). Die adj. Bed. des Wortes steht demnach nicht sicher. — 2) m. a) die Sonne AK. 1, 1, 2, 30. 3, 4, 42, 51. H. 97. an. 3, 584. MED. r. 192. HALĀJ. 1, 35. TAITT. Ā. 10, 1, 7. M. 2, 48. JĀGĀN. 1, 33. MBh. 6, 2380. 7, 3884. 7874. 7938. INDR. 1, 30. HARIV. 8980. R. 1, 14, 25. 55, 25. 65, 14. 2, 52, 2. 83, 9. 4, 43, 50. RAGH. 11, 7. 12, 25. KUMĀRAS. 6, 49. Spr. 552. SŪRJAS. 1, 9, 2, 58. 3, 45. 4, 9. 11, 6. 12, 67. VARĀH. BRH. S. 12, 14. MĀRK. P. 105, 16. HIT. 106, 10. Am Ende eines adj. comp. f. आ HARIV. 14109. R. GORR. 2, 8, 60. भास्कर unter den Namen Čiva's MBh. 14, 195. — b) Feuer H. an. MED. — c) Held DHAR. im CKDr. — d) als N. der

Sonne) Calotropis gigantea (धर्क) RĀGĀN. im CKDr. — e) N. pr. verschiedener Männer (unter Andern eines berühmten Astronomen) SĀHSA. K. 185, a, 10. WEBER, GJOT. 100. fg. Verz. d. B. H. No. 828. fgg. 842. fgg. Verz. d. Oxf. H. 22, a, 40. 131, b, 3. 150, b, 31. 199, b, No. 471. 255, b, N. 5. 258, b, 13. 322, a, No. 764. 327, a, No. 774. 341, a. H. 872. Sch. HALL 120. लोगाति 25. 26. 78. 81. 186. NILAK. 9. भट्ट° HALL 86. — 3) n. a) Gold RĀGĀN. im CKDr. — b) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 32. — Vgl. ज्ञान°, ब्रह्मण्य°, भगवद्भास्कर, भगवत्त°, भाट्ट°, संस्कार°, कुरि°.

भास्करनृसिंह (भा° + नृ°) m. N. pr. eines Scholiasten aus dem Ende des vorigen Jahrh. Verz. d. Oxf. H. 215, a, No. 517.

भास्करप्रिय (भा° + प्रिय) m. Rubin ČABDĀRTHAK. bei WILSON.

भास्करभट्ट (भा° + भट्ट) m. N. pr. eines Autors COLEBR. Misc. Ess. II, 42. HALL 192.

भास्करमिश्र (भा° + मिश्र) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 110, b, 16. HALL 115. — Vgl. भट्ट°.

भास्करलवण (भा° + ल°) n. Bez. einer best. Mischung ČABDĀRTHAK. SĀHSA. 2, 6, 15.

भास्करवर्मन् (भा° + व°) m. N. pr. eines Mannes DAČAK. 194, 14. Bein. eines Fürsten von Kāmardipa HROUEN-TSANG II, 77. HALL in der Einl. zu VĪSAV. 52.

भास्करव्रत (भा° + व्रत) n. Bez. einer best. religiösen Begehung Verz. d. Oxf. H. 19, b, 37.

भास्करशर्मन् (भा° + श°) m. N. pr. eines Scholiasten aus dem 17ten Jahrh. n. Chr. Verz. d. Oxf. H. 198, a, No. 466. Verz. d. B. H. No. 810. — Vgl. कुरिभास्कर.

भास्करसप्तमी (भा° Sonne + स°) f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Māgha As. Res. III, 272. WILSON, Sel. Works II, 194.

भास्कराचार्य (भास्कर + आ°) m. N. pr. eines Autors HALL 115. auch der berühmte Astronom wird so genannt GILD. Bibl. 505. fgg.

भास्करावर्त so v. a. सूर्यावर्त SučA. 2, 377, 2.

भास्करि (patron. von भास्कर) m. 1) der Planet Saturn Ind. St. 2, 284, 4. — 2) N. pr. eines Muni MBh. 12, 1599.

भास्करीय (von भास्कर) 1) adj. von Bhāskara herrührend Z. d. d. m. G. 2, 339 (162, c). Verz. d. B. H. No. 828. ० बीज Ind. St. 2, 253. — 2) m. ein Schüler des Bhāskara: लुभट्टभास्करीययोः SĀJ. in Verz. d. Oxf. H. 168, b; N. भगवद्भास्करोपेदात्तदर्शन KULL. zu M. 1, 8. भगवद्भास्करी-यदर्शन 15.

भास्करेष्टा (भास्कर + इ°) f. Polanisia icosandra Wight. Arn. (आदि-त्यभक्ता) RĀGĀN. im CKDr.

भास्त्रायण n. von भस्त्रा gaṇa अरीकणादि zu P. 4, 2, 80. Davon adj. भास्त्रायणाक ebend.

भास्मनै (von भस्मन्) adj. aus Asche gemacht P. 4, 3, 134. Sch. षड्वराग ČiC. 4, 65. Statt भास्मानथोच्छ्रिताः प्राप्ता (अग्निः) यस्ते निष्ठासुपागतः ist viell. भस्मनो ऽथो° zu lesen.

भास्मायनै (wie oben) m. pl., pl. zu भास्मायन्य gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.

भास्मायन्य (von भास्मायन) m. patron. von Bhasman gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98. pl. भास्मायन्याः ebend.

भास्य (vom caus. von 2. भास्) adj. was zur Erscheinung gebracht werden muss: पुत्रादिप्रत्यर्पितस्य ब्रह्मस्य चैतन्यभास्यत्वेन VEDĀNTA. (Alah.) No. 90. भास्यसूत्र Titel eines Abschnittes im Kātantra, den AUFRECHT Verz. d. Oxf. H. 169, a, 22 durch 'praecepta de formarum grammaticarum significatione' wiedergiebt.

भास्वतीकरणा (भा° + क°) n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 841. COLEBR. Misc. Ess. II, 385 u. s. w. — Vgl. भास्वती u. भास्वत्. भास्वत् (von 1. भास्) P. 3, 2, 9, Sch. 1) adj. scheinend, leuchtend, glänzend; = भास्कर TRIK. 3, 3, 176. = भास्वर MED. I. 138. (उषा:) भास्वती नेत्री सूनृतानाम् RV. 1, 92, 7. 113, 4. NAGH. 1, 8. Sonne RV. 10, 37, 8. Angon CAT. Br. 7, 5, 2, 12. समिध् KĀT. Ch. 4, 14, 3. VS. 15, 63. AIT. Br. 4, 22. TS. 4, 3, 42, 3. Nir. 2, 6. Flüsse NAGH. 1, 13. लोकाः KĀND. Up. 7, 11, 2. MAITRĀJUP. 6, 5. M. 1, 77. 4, 248. MBH. 2, 289. 1892. कीर्ति 3, 10592. 4, 48. 7, 2784. 9633. BHAG. 2, 11. HARIV. 595. 935. भास्वता वरः 1331. 5185. 10995. R. 1, 44, 30. 2, 83, 6. R. GORR. 2, 100, 16. भूषणानि 5, 32, 32 (भास्मत्ति gedr.). KUMĀR. 6, 60. Spr. 865. VARĀH. BRH. 8, 43, 6. PĀÑĀR. 2, 4, 21. KATHĀS. 29, 182. 35, 18. 38, 25. MĀRK. P. 101, 19. PRAB. 15, 8. 21, 4. 81, 11. प्रुक्त° BHĀSHĀP. 40. — 2) m. a) die Sonne AK. 1, 1, 3, 30. TRIK. H. 98. an. 2, 182. MED. HALĪ. 1, 35. RAGH. 16, 44. KĀM. NITIS. 5, 74. Spr. 517. 1172. 9625. KATHĀS. 19, 106. MĀRK. P. 77, 35. 87. 103, 2. Dhṛṭas. in LA. 74, 1. — b) Held ÇKDr. u. Wilson angeblich nach MED. — c) Glanz, Licht; = दीप्ति H. an.; wohl fehlerhaft für दोष. — 3) f. भास्वती a) die Residenz des Sonnengottes ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. — b) Titel einer Schrift COLEBR. Misc. Ess. II, 354; vgl. भास्वतीकरणा. — Vgl. प्र°, प्राण°.

भास्वर (von 2. भास्) 1) adj. f. छा leuchtend, glänzend P. 3, 2, 175. Vop. 26, 156. MED. I. 138. पुरुषो° वर्षाः CAT. Br. 14, 9, 2, 17. वृष MAITRĀJUP. 6, 17. Anā. 10, 2 (v. l. भासुर). MBH. 1, 1006. 3118 (v. l. भासुर). 8290. प्र-भमर्कस्य भास्वराम् 2, 81. सभा 283. रथ 6, 1849. HARIV. 9330. R. 1, 30, 8. SUTR. 2, 330, 5. Spr. 919. 3159, v. l. KĀM. NITIS. 1, 63. KATHĀS. 35, 155. धत्तिवन्दार्क° HARIV. 8971. सकृन्नार्क° PĀÑĀR. 3, 15, 2. रत्नद्युति° KATHĀS. 21, 72. 25, 186. 35, 88. परम° HARIV. 1605. R. 1, 23, 14. 57, 14. 64, 7. सु° 73, 24. छ° TARKAS. 13. — 2) m. a) die Sonne ÇKDr. WILS. — b) Tag RĪGĀ. im ÇKDr. — c) N. pr. eines Trabanten des Sonnengottes, den er Skanda überlässt, MBH. 9, 2583. eine buddh. Gottheit LALIT. 57 (statt der zwei Namen Prabhāvājūha und Bhāsvara bei FOUCAUX hat die ed. Calc. 49, 6 प्रभास्यकृभास्वरः). — 3) n. Costus arabicus oder speciosus (कुष्ठ) ÇANDĀK. im ÇKDr. — Vgl. प्र° und भासुर.

भिखरात् m. N. pr. eines Fürsten RĪGĀ-TAR. 8, 2316.

भिन् (altes desid. von भञ्ज्), भिन्ते DhṛṭUP. 16, 5. (einen Theil für sich haben wollen) sich Etwas (acc. gen.) erbitten, erwünschen RV. 1, 73, 6. 7. सूक्तेन भिन्ते सुमतिं तुराणाम् 171, 1. पिबो भिन्ते व्युनानि विद्वान् 132, 6. 2, 28, 1. 3, 33, 2. 56, 7. 61, 1. रघुर्निर्व्व भवसो भिन्तमाणाः 4, 41, 9. द्रविष्म 7, 10, 3. 32, 17. इहं के नूनमेषां सुप्तं भिन्ते मर्त्यः 8, 18, 1. 9, 70, 2. erbetteln, betteln um: धानाः ÇĀNKH. GRHJ. 2, 8. यज्ञार्थमर्थं भित्तिवा यो न सर्वं प्रयच्छति M. 11, 25. बहुशो भित्तापि भित्तिता भवता Spr. 5402. mit dem abl. der Person: न यज्ञार्थं धनं श्रद्धादिप्रो भित्ते कर्हिचित् M. 11, 21. स्वार्थं यच्छतो मोघान्मानो मे भित्तितो वत । इक्ष्वात्कीणपुण्येन

फलीकारनिवाधनः ॥ Bhig. P. 4, 9, 35. एवं बलेर्मही राजभित्तिवा वामनो कुरिः 8, 23, 19. श्रद्धभित्ति von einem Çādra erbettelt JĀG. 1, 127. Jmd (acc.) bitten um Etwas (acc.), um Nahrung bitten, betteln, anbeteln VS. 30, 18. CAT. Br. 11, 3, 2, 5. स्वामेवाचार्यज्ञायां भित्ते 2, 7. सप्र-त्याख्यायिनम् ĀCV. GRHJ. 1, 22, 4. 6. भवत्पूर्वा ब्राह्मणो भित्ते PĀR. GRHJ. 2, 4. KĀND. Up. 1, 10, 2. 4, 3, 5. KAUSH. Up. 2, 1. भित्तिप्ये राक्षसतमम् MBH. 3, 13267. 9, 2323. R. GORR. 2, 32, 37. पौर्व्वं गां भित्ते P. 1, 4, 51, Sch. मातरम् — भित्ते भित्ताम् M. 2, 50. तं (अर्थ) वां भित्ते MBH. 14, 1667. तं त्वम् — भित्तितुमर्कसि विक्रमास्त्रीन् R. GORR. 1, 32, 7. भित्तितो विक्र-मानेतास्त्रीन् 8. BHATT. 6, 9. गुरोः कुले न भित्ते M. 2, 184. 11, 5. भैतव-द्वितमाणाय MBH. 1, 1640. 12, 3425. R. 2, 75, 30. R. GORR. 2, 66, 38. act.: भित्ते वज्रिणे MBH. 3, 16986. वरवो यस्य भित्ति 13, 1625. Nach dem DhṛṭUP. भित्तायामलाभे (d. i. betteln) लाभे (d. i. erbetteln) च, nach KĀT. und MAITR. याज्यायाम्, nach Vop. im ÇKDr. लाभार्थलेभोक्तिक्त्तिशि d. i. erbitten, erbetteln (लाभ), bitten (अर्थ), anbeteln (लेभोक्ति), am Bettel sein. — caus. Jmd betteln machen, zum Bettler machen RĪGĀ-TAR. 5, 337.

भिन्ना (von भिन्) n. das Betteln, Anbeteln: तेषां (subj.) तदासीदुचि-तमित्वलस्यैव (obj.) भित्ताम् MBH. 3, 8614. f. आ dass. H. ç. 93.

भिन्ता (wie eben) f. P. 4, 2, 38. 1) das Betteln AK. 3, 3, 6. 3, 4, 29, 226. H. an. 2, 567. MED. sh. 20. भवत्पूर्व्व ब्राह्मणो भित्तां पातु Einschlebung nach ĀCV. GRHJ. 1, 9. CAT. Br. 11, 3, 2, 7. PĀR. GRHJ. 2, 7. भित्ताम् — चरेत् M. 6, 56. भित्तामटति PĀÑĀR. 3, 13, 18. भित्तां धमन् KATHĀS. 36, 76. Vid. 67. कश्चि-द्विनां करोति PĀÑĀR. 1, 3, 26. भित्ताबलिपरिभ्रातः M. 6, 34. भित्ताबलि-श्राद्धम् (so die ed. Bomb.) MBH. 3, 14682. Spr. 1412. भित्ता बलं भित्तिका-णाम् Spr. तत्रियाणां im 4ten Th. PĀÑĀT. 7, 8. ÇUK. in LA. (II) 34, 13. — 2) Erbetteltes, Almosen H. 813 (= दासमात्रक). H. an. MED. AV. 11, 5, 9. भवति भित्तां देहि KAUC. 57. ÇĀNKH. GRHJ. 2, 14. भित्ते भित्ताम् M. 2, 50. Spr. 5402. भित्तां च भित्ते दद्यात् M. 3, 94. 95. 96. 4, 248. 6, 7. नानुशा-सनवादाभ्यां भित्तां लिप्सेत कर्हिचित् 6, 50. Spr. 2043. fg. भित्तां प्राप्य KATHĀS. 30, 94. °शेष PĀÑĀT. 116, 18. °कदम्बक AK. 2, 7, 46. प्रेतस्य शरीरं भित्ताया गन्धमात्यान्नादिलक्षणाया Schol.) वसनेनालंकारेणेति सं-स्कुर्व्वति KĀND. Up. 8, 8, 5. In comp. mit dem erbetenen Gegenstande: इतो वैवस्वतं गवा भित्तिप्ये — पुत्रभित्तां देहि gieb mir den Sohn als Al- mosen R. GORR. 2, 66, 38. — Nach AK. 3, 4, 29, 226. H. an. und MED. ausserdem Dienst (सेवा) und Lohn (भृति). — Vgl. दुर्भित, सुभित, मांस-भित्ता, भैत.

भिन्ताक (wie eben) nom. ag. (f. ई) Bettler P. 3, 2, 155. Vop. 26, 147.

भिन्ताकरणा (भि° + क°) n. das Betteln Dhṛṭas. in LA. 74, 5.

भिन्ताचर (भि° + चर) 1) nom. ag. f. ई auf den Bettel ausgehend, bet- telnd, Bettler P. 3, 2, 17. Vid. 66. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Bhogā RĪGĀ-TAR. 8, 17. 226. 235. 543. 552. fg. 704. 718. 860 u. s. w.; er wird auch भित्तु genannt.

भिन्ताचरणा (भि° + चर) n. das Ausgehen auf den Bettel: °चरणां चर ÇĀNKH. GRHJ. 2, 6. 12. PĀR. GRHJ. 2, 4.

भिन्ताचर्य n. dass.: °चर्यं चर CAT. Br. 14, 6, 4, 1. 7, 2, 26. PĀR. GRHJ. 3, 12. °चर्या f. dass. 2, 4.

भिन्ताचार adj. = भित्ताचर Spr. 1989 (durch das Metrum bedingt).

भिन्ताटन (भिन्ता + टन) 1) nom. ag. auf den Bettel gehend, Bettler. —



2) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 43. — 3) n. a) das Ausgehen auf den Bettel, das Betteln Spr. 3791. MĀR. P. 23, 12. UDBHĀṬA im ÇKDr. ०त्नं कर्त्तुं betteln PĀṆĀT. 116, 17. 183, 23. Spr. 4534. रुद्रो येन कपालपाणिपुटके भित्ताटनं कारितः durch den Rudra gezwungen wurde betteln zu gehen Spr. 1994. — b) Titel einer Schrift Śān. D. 209, 4.

भित्ताव (भित्ता + घ्न) n. erbettelte Speise Spr. 1462, v. l. 4263. Hir. 27, 12. 17. — Vgl. भित्ताहार.

भित्तापात्र (भि + पात्र) n. Betteltopf Verz. d. Oxf. H. 269, a, 42. PĀṆĀT. 116, 19. Hir. 27, 12.

भित्ताप्रचार (भि + प्र) m. = भित्ताचरण. ०चारय गताः (u. प्रचार 2. falsch erklärt) MBh. 1, 7181.

भित्ताभुज् (भि + भुज्) adj. von Almosen lebend RĀĀ-TAR. 3, 322.

भित्तामाणव (भि + मा) m. Betteljunge (verächtlich) P. 6, 2, 69, Sch.

भित्तायण n. v. l. für भित्ताटन Spr. 1994.

भित्तार्थिन् (भित्ता + घ्न) adj. bettelnd, Bettler M. 8, 93.

भित्तावत् (von भित्ता) adj. Almosen empfangend, bettelnd MBh. 12, 2904.

भित्तावासम् (भि + वा) n. Bettlergewand P. 6, 2, 71, Sch.

भित्तावृत्ति (भि + वृ) adj. vom Betteln —, von Almosen lebend PĀṆĀT. 3, 13, 18.

भित्ताशिव (von भित्ताशिन) n. das Essen erbettelter Speise, das Leben von Almosen Spr. 2750. = पैपुन्य (पैपुन्य?) Hār. 187.

भित्ताशिन (भित्ता + घ्न) adj. Almosen genießend, von Almosen lebend Spr. 2045. KATHĀS. 49, 228. भित्ताशी विचोद्गमं वन्यैर्यदि न जीवति PĀṆĀCĪTTAV. im ÇKDr. — Vgl. भैताश्य.

भित्ताहार (भित्ता + घ्न) m. erbettelte Speise Spr. 2046. — Vgl. भित्ताव.

भित्तिर्त्य (von भित्) adj. anzubetteln ÇAT. Br. 11, 3, 2, 7.

भित्तिन् (wie eben) adj. bettelnd R. 2, 29, 13.

भित्ति (wie eben) 1) m. a) Bettler, insbes. ein Brahmane in seinem vierten und letzten Lebensstadium, da er sein Haus und seine Familie verläßt und von Almosen lebt, P. 3, 2, 168. Vop. 26, 159. AK. 2, 7, 3. 41. H. 76. 807. 809. HALĀS. 2, 254. M. 3, 94. भित्तीणां गृही (बन्धुः) BHĀS. P. 6, 4, 12. 5, 36. MĀR. P. 28, 27. Hir. 101, 7. 8 (भित्तुक JOHN.). DHŪRTAS. in LA. 85, 11. VET. in LA. (II) 14, 10. चातुर्विध्यं तु भित्तीणां कारितं घाह् Verz. d. Oxf. H. 269, a, 10. fgg. ein buddhistischer Bettler TRIK. 1, 1, 24. BURN. Intr. 275. fg. WASSILJEV 14 u. s. w. KÖPPEN II, 15. fg. LALIT. ed. Calc. 7, 8. 49, 3. 101, 18. KATHĀS. 27, 15. = बुद्धभेद ein best. Buddha ĠAṬĪDH. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Āṅgirasa, Liedverfassers von RV. 19, 117. eines Sohnes des Bhoḡa, = भित्ताचर RĀĀ-TAR. 8, 552. 730. 736 u. s. w. — c) eine best. Pflanze, = घ्रावणी RĀĀN. im ÇKDr. = कोकिलान्त BHĪVAP. ebend. — 2) n. N. einer Upanishad Ind. St. 3, 325, 2. — Vgl. मक्ता.

भित्तुक (von भित् oder von भित्ति) m. = भित्ति 1. gaṇa खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45. VJUTP. 80. PĀR. GRHJ. 2, 9. M. 3, 243. 6, 51. 8, 360. JĀĀN. 3, 59. MBh. 13, 6693. R. 1, 31, 16. 2, 30, 42. R. GON. 2, 68, 56. KĀM. NITIS. 12, 43. संतुष्टो भित्तुकः — चित्तिताचित्तितप्रदः Spr. 1097. 1243. Spr. तत्रियाणां im 4ten Th. P. 1, 3, 25. Vārtt. 2, Sch. ०निकाय Schol. zu P. 3, 3, 42. गृहस्थो ब्रह्मचारी च वानप्रस्थो ऽथ भित्तुकः । चत्वारं आश्रमाः प्रोक्ताः MBh. 14, 1246. HARIV. 15495. fg. भित्तुकी f. Bettlerin TRIK. 3, 3, 141. H.

532. HALĀS. 2, 332. MBh. 1, 3289. 12, 11858. R. GON. 2, 39, 13. BHĀS. P. 9, 18, 16. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 44. DAÇAK. in BERN. Chr. 180, 14. LALIT. ed. Calc. 101, 18. 184, 16. शाक्य° DAÇAK. 79, 11. भित्तुकमतीमुत H. 549 (vgl. AK. 2, 6, 4, 26 und P. 4, 1, 127, Sch.). भित्तुक kann, je nachdem das Wort als ein näher bestimmender oder ein näher bestimmter Begriff gefasst wird, im comp. voranstehen oder nachfolgen nach gaṇa कण्डादि zu P. 2, 2, 38. — Vgl. धर्म° und भैतुक.

भित्तुकीपारक (भि + पा) N. pr. eines Bauwerkes RĀĀ-TAR. 6, 191, wo mit der ed. Calc. पार्थस्य zu lesen ist.

भित्तुणी (von भित्ति) f. eine buddhistische Bettlerin H. c. 112. VJUTP. 194. 203. BURN. Intr. 278. LALIT. 94. 157 (die ed. Calc. an beiden Stellen भित्तुकी). ०दूषक VJUTP. 204. Eine aus dem Pāli in's Sanskrit zurückgeführte Form.

भित्तुस्य (भित्ति + त) n. Titel einer Schrift Verz. d. Tüb. H. 16.

भित्तुसंघ (भित्ति + संघ) m. der Verein der buddhistischen Bettler BURN. Intr. 282. Lot. de la b. l. 435. fgg. LALIT. ed. Calc. 1, 6.

भित्तुसंघाटी (भि + सं) f. Bettlergewand H. 678. Suçr. 2, 390, 16.

भित्तुसूत्र (भि + सूत्र) n. Regeln —, Anweisung für Bettler P. 4, 3, 110. ०भाष्यवार्तिक Ind. St. 1, 470.

भित्तु (von भित्ता), भित्तुति betteln gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. Eine unsichere Form.

भिण्ड m., भिण्डा f., भिण्डक m. und भिण्डीतक m. Abelmosehus esculentus W. und A. (ein jähriges Gewächs, das noch stärker wird als der Ricinus) RĀĀN. im ÇKDr. एरण्डभिण्डार्कनलैः प्रभूतैरपि संचितैः । दारुकृत्यं यथा नास्ति तथैवाज्ञैः प्रयोजनम् ॥ Spr. 877.

भित्त (von 1. भित्ति) n. 1) ein abgebrochenes Stück P. 8, 2, 59. Vop. 26, 101. AK. 1, 1, 2, 17. H. 1434. HALĀS. 4, 28. st. dessen wohl fehlerhaft भित्त in अन्तभित्त Endstück NAISH. 22, 57. — 2) = भित्ति Wand Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 10, Çl. 38.

भित्ति (wie eben) f. 1) das Zerbrechen, Einbrechen; = भेदन TRIK. 3, 3, 176. = प्रभेद (st. dessen प्रदेश beim Schol. zu KĀURAP. 14) VIÇVA im ÇKDr. पुराम् KĀTH. 25, 1. Vgl. घ्न°. — 2) eine aus geschlitztem Rohre geflochtene Matte ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 28. ÇAT. Br. 3, 5, 2, 9. KĀTS. Çr. 2, 3, 24. अनुभित्ति der Matte entlang (u. अनुभित्ति falsch erklärt) 26, 2, 16. — 3) Wand AK. 2, 2, 3. TRIK. H. 1003. an. 2, 183. MED. t. 40. VIÇVA beim Schol. zu KĀURAP. 14 (कुड्ये st. कुम्भे zu lesen). उपलित° Suçr. 1, 368, 1. MĀKĀH. 47, 2. इतस्तावदावां भित्तिगूढो भवावः MĀLAV. 50, 6. KATHĀS. 2, 49, 3, 30. 26, 44. 29, 59. 34, 145. PĀṆĀT. 1, 7, 60. ०भेद PĀṆĀT. 33, 6. BHĀS. P. 3, 23, 19. 3, 11, 32. KIR. 3, 36. ÇIC. 4, 67. ०गर्त Verz. d. Oxf. H. 128, b, 12. निज्ञं तेजो भित्तिभूतम् RĀĀ-TAR. 4, 564. मञ्चितभित्ति भवती शालभञ्जीव राजते PRAB. 41, 10. Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 6, 506, Çl. 25. चित्र° eine bemalte Wand MAINTJUP. 4, 2. MĀKĀH. 92, 7. KATHĀS. 16, 27. धीर्न चित्रियते कस्माद्भित्ति चित्रकर्मणा 6, 50. — 4) in कपोल° (Spr. 3254), गण्ड° (Spr. 918. RAGH. 5, 43. 47. 12, 102. KĀURAP. 14) und कुम्भ° (PRAB. 78, 13) eine wie eine Wand senkrecht abfallende Fläche; = प्रदेश H. an. MED. ÇARDAR. im ÇKDr. = श्रवकाश VIÇVA a. a. O. unter den प्रशंसावचन GAṆARATN. zu P. 2, 1, 66 (v. l. für वित्ति). Hiernach sind oben die Artikel कपोलभित्ति und गण्ड° zu streichen. — 5) = स-

विभाग Theil, Stück VIČVA a. a. O.

भित्तिका (von भित्ति) f. UNĀDIS. 3, 147. 1) Wand, Mauer UGÉVAL. ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) eine kleine Hausseidechse H. 1298.

भित्तिखान (भि० + खा०) m. Ratte (Wände untergrabend) DHANV. in NIGH. Pr. — Vgl. भित्तिपातन.

भित्तिचौर (भि० + चौर) m. ein durch die Wand sich einschleichender Dieb ÇABDAR. im ÇKDR.

भित्तिपातन (भि० + पा०) m. eine Rattenart (Wände umstürzend) RĀ-  
cār. im ÇKDR. — Vgl. भित्तिखान.

1. भिद्, भिनत्ति, भिन्ते DHĀTUP. 29, 2. अ० भिनद्, भिनद्, 2. प. अभिनस्  
und अभिनद् (Sch. zu P. 6, 1, 68. 8, 2, 75), भिनद्स् (RV. 10, 89, 14), भिन्दि (भि-  
न्धि), ved. भेदति und अ० भेदम्; बिभेद, बिभिदे, बिभेदिष्य (Sch. zu P. 4, 2, 5.  
7, 2, 61. 62. 67), बिभिदस् (P. 7, 2, 67, Sch.); अभिदत् and अभिदसीत् (Sch.  
zu P. 3, 1, 57. 7, 2, 3), अभित्ति (Sch. zu P. 4, 2, 11. 3, 1, 57), अभित्यास्, अभि-  
त्ताताम् (P. 8, 2, 6, Sch.), ved. भेद्, भेदि, भित्यास्; भेत्यति, ०ते, भेता  
(Kār. 3 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10. Sch. zu 7, 2, 61. fg.); भि-  
त्तोष्ट (P. 1, 2, 11, Sch.); inf. भेतुम्, ved. भेतवै; pass. भिद्यते, भिन्ते (P.  
8, 2, 42). 1) spalten, einbrechen, ein Loch in Etwas schlagen, zerschla-  
gen, zer Sprengen, aufreißen, schlitzten: पुरः RV. 1, 53, 8. 2, 14, 6. AIT.  
Br. 1, 25. अ० भिद् RV. 1, 62, 3. 4, 3, 11. वल्गु 2, 11, 20. 3, 34, 10. भिन्धि  
द्वेषः 8, 44, 11. 4, 2, 16. अ० भिनत् चिद्ये बिभिद्वैचैभिः 16, 6. गिरिम् 4, 17, 3.  
शिरः 8, 6, 6. AV. 5, 23, 13. पात्रा RV. 1, 104, 8. 6, 27, 6. 7, 104, 22. यः प्रु-  
ष्टस्याण्डानि भेदति (P. 3, 1, 85, Sch.) 8, 40, 10. AV. 6, 138, 2. VS. 11, 64.  
68. AV. 2, 32, 6. मुष्का 4, 37, 7. नाड्यौ 6, 138, 4. 5. सपत्नान् 5, 28, 4. भिन्ना  
नौः 19, 8. RV. 1, 32, 8. AIT. Br. 7, 5. केशः सहस्रधा भिन्नः ÇAT. Br. 14,  
6, 44, 4. 3, 9, 4, 18. 9, 1, 2, 12. 12, 4, 4, 6. यद्वै किं च यत्ते मृम्यं भिद्यते  
SHADY. Br. 1, 6. क्वा भिन्ना च शीर्षाणि ĀCV. GRHJ. 1, 6, 8. 3, 10, 11.  
KĀV. ÇA. 26, 7, 48. KAUC. 57. न्ययोधफलं भिन्धि KĀND. UP. 6, 12, 1.  
क्वा क्वा च भिन्ना च M. 3, 33. क्निधि भिन्धि प्रधाव MBH. 1, 1175.  
प्रक् क् चिक्निधि भिन्धि VARĀH. BRH. S. 46, 77. वने काष्ठानि भिन्तः  
(मे) SĀV. 6, 30. R. 2, 80, 10. लहयं भिन्ना MBH. 1, 152. 7004. लक्ष्णम्  
MAITREY. 6, 24. सायकैः काष्ठिदभिनत् MBH. 1, 2834. 1170. R. 1, 1, 64.  
3, 50, 18. 6, 75, 63. RAGH. 5, 55. 12, 77. 91. ÇIC. 9, 66. BHATT. 15, 65. 117.  
धनुषा क्दि भिन्नः HIT. 38, 13. तान्यत्नखतुण्डायैरभिनदिनतासुतः MBH.  
1, 1490. भिन्दति (so ist zu lesen) मम (die Sonne spricht) मण्डलम् Ka-  
rās. 48, 5. अभिन्ना परमर्माणि Spr. 1543. वज्रं वज्रेण भिद्यते KĀM. NĪTIS.  
8, 67. र्भभिन्नपेशलयादा SOM. NALA 73. पृथिवी लाङ्गलेनेक् भिन्ना MBH.  
3, 1248. भिनत्ति भीमं करिराजकुम्भम् (सिंहः) Spr. 2047. धरणीतलम् ।  
बिभिदुः — वज्रस्पर्शतमैर्भुजैः R. 1, 40, 18. अतिशीतलमप्यम्भः किं भिनत्ति  
न भूतः Spr. 1853. BHATT. 6, 35. 116. 15, 22. नाभिद्यत मकाव्यूहो भीमेन  
MBH. 6, 2433. 2432. 7, 1521. गिरीणामिव भिद्यताम् (अद्वीणामिव भिन्-  
ताम् die altere Ausg.) bersten 6, 4125. स्वयमेव काष्ठे भिद्यते, अ० भेदि Vop.  
24, 8. निर्घोषा भिन्निव रसातलम् LA. (II) 90, 6. (धनिः) यज्ञमुषा मनांसि  
भिन्न् VARĀH. BRH. S. 19, 13. भिन्नेर्दर्शनादस्या भीत्राणां कृदयानि च  
R. 1, 28, 9. (अमित्रम्) भिन्नाद्वटमिवाश्रमि Spr. 2764. MBH. 4, 687. अ-  
ण्डानि बिभ्यति स्वानि न भिन्दति पिपीलिकाः 1, 3042. भीमो गदाघाते-  
स्त्वोह भेत्यते MBH. 3, 379. भिन्ना नौः Spr. 3063. BHATT. 5, 88. घट Spr.  
2017. भाण्ड M. 4, 65. 10, 52. भाजन 54. आसन 4, 69. भिन्नपूजाक्षिणैः

V. Theil.

(धुर्यैः) 67. तूर्यघोषैर्द्विषा सैन्यं भिन्दन्वानन्दपन्निजम् auseinander sprengend  
RĀGA-TAR. 6, 246. कटकं बिभिदुः KATHĀS. 15, 101. भिन्ने सैन्ये 102. भिन्न-  
सारङ्गयूथ (गज) ÇĀK. 32. शीतेन भिद्यते vor Kälte bersten PANĒAT. I, 436.  
III, 148. भेरी MBH. 4, 772. Suçr. 1, 155, 20. भिन्न = दारित, दीर्घ AK. 3,  
2, 50. TRIK. 3, 3, 250. H. 1488. an. 2, 277. MED. n. 14. सेतुम्, मर्यादाम्,  
वेलौ भिद् einen Damm, Schranken, das Ufer durchbrechen: बद्धं सेतुं को  
नु (so ist zu lesen) भिन्यात् MBH. 2, 2483. अम्भसा भिद्यते सेतुः Spr. 119.  
भिद्येरन्सर्वे सेतवः M. 7, 24. BHĀG. P. 3, 21, 54. धर्मसेतून्भिन्दति ते 5, 26,  
22. भिन्नमर्यादा भवति किल सागराः Spr. 4588. भिन्नमर्यादिन् MĀRK. P.  
8, 660, Z. 6. अभिन्नवेलौ गम्भीरावम्बुराशिर्भवानपि Spr. 3542. HARIV.  
2465. स्थितिं (= मर्यादां Schol.) भिन्न् BHATT. 7, 68. अभिन्नस्थितिः ÇĀK.  
107. भिन्याच्चैव तडागानि प्राकारपरिखास्तथा durchstechen, durchbre-  
chen M. 7, 196. प्रयाम् 8, 319. आगममयाम् 9, 281. वारिं भिद्यमानम् sich  
brechendes, tosendes Wasser R. 1, 26, 6. युगात्ते भिद्यमानानां सागराणा-  
मिव स्वनः durchbrechend, über die Ufer tretend HARIV. 5003. सागरस्येव  
भिद्यतः R. GORR. 2, 5, 27. ein Planet oder Komet durchbricht einen  
Stern, wenn er durch ihn durchgeht: केतुना धूमकेतोस्तु नक्षत्राणि त्रयो-  
दश । भ्राण्यादीनि भिन्नानि नानुयाति निशाकरम् ॥ HARIV. 4259. SŪRJAS.  
8, 13. VARĀH. BRH. S. 4, 25. 26. 6, 9. 9, 28. Spr. 1886. 2334. 2649. यदि  
भिन्ते सूर्यसुतो राक्षसाः शक्यम् 2367. तमः, तिमिरं भिद् die Finsterniss  
durchbrechen, — zerstreuen P. Einl. 2. ÇĀK. 181. Vid. 145. यो न भि-  
द्यते (संगतसंधिः) ein Bündnis, das nicht gebrochen wird, Spr. 4880. वै-  
श्रुन्याद्विद्यते स्नेहः 199. संबन्धिभिन्नो ऽपि गिरेः कुलस्य स्नेहस्तदेकायतनं  
जगाम KUMĀRAS. 7, 5. तणाभिन्नसौहृदः 4, 6. प्रीतिरल्पेन भिद्यते Spr. 5234.  
भिन्ना प्रतिज्ञाम् HARIV. 8121. व्रतं भिन्दि SĀV. 4, 7. — 2) spalten so v. a.  
theilen: बिभेद पुरुषत्वं च दशधा चैकधा च सः Verz. d. Oxf. H. 82, b, 23.  
आनन्दः शोकजमश्च वाष्पस्तपोरशीतं शिशिरा बिभेद । गङ्गासर्व्वोर्जल-  
मुक्षततं किमाद्रिनिस्पन्द इवावतीर्णः ॥ RAGH. 14, 3. pass. sich theilen:  
तेषां द्योद्वेयैरिक्वं बिभिदे न कदा च न 10, 83. एकैव मूर्तिर्बिभिदे त्रिधा  
सा KUMĀRAS. 7, 44. BHĀG. P. 2, 10, 41. MĀRK. P. 101, 8. VARĀH. BRH. S.  
33, 1. केका द्विधा भिन्नाः शिखण्डिभिः RAGH. 1, 39. 12, 98. 100. KUMĀRAS.  
2, 7. RĀGA-TAR. 5, 260. P. 4, 1, 94, Sch. भिन्नः पणः ein getheilter Paṇa  
so v. a. kein ganzer P., weniger als ein P. JĀÉN. 2, 248. भिन्न ein Bruch,  
eine gebrochene Zahl COLEBR. Alg. 13. — 3) spalten so v. a. öffnen;  
blühen machen; pass. sich öffnen: खानीमानि भिन्ना MAITREY. 2, 6. बि-  
भिदे निविडो ऽपि मुष्टिः RAGH. 9, 58. अभिद्येतामक्षिणी BHĀG. P. 3, 26, 55.  
नवोपसा भिन्नमिवैकपङ्कजम् aufgeblüht ÇĀK. 175. KUMĀRAS. 1, 32. केतकैः  
सूचिभिः MEGH. 24. भिन्ना सद्यः किसलयपुटान्देवदुमाणाम् 106. भिन्न =  
फुल्ल H. an. 2, 277. MED. n. 14. भिन्नकर्ट् von einem Elephanten, des-  
sen Schläfen sich (während der Brunstzeit) geöffnet haben und fließen  
MBH. 3, 16039. मदभिन्नगण्डकर्ट् Spr. 2399. भिन्न (vgl. प्रभिन्न) allein von  
einem brünstigen Elephanten gebraucht: मदवेगभिन्ना मत्ता यथा क्षेमवता  
गजाः MBH. 1, 7006. Spr. 2529 (Conj.). in der Stelle भिन्नेभौक्तिकापू-  
र्णापाणिः सिंहः RĀGA-TAR. 4, 176 bedeutet aber भिन्न nicht brünstig, son-  
dern zerfleischt. — 4) lösen, pass. sich lösen, aufgehen: प्रस्थानभिन्ना  
न बबन्ध नीवीम् RAGH. 7, 9. ततस्तौ तु जटा (so die ed. Bomb. und SUND.  
1, 30) भिन्ना मौलिनौ संबभूवतुः MBH. 1, 7647. शिरस्त्रनिष्कर्षणभिन्नमौलि  
RAGH. 7, 63. भिद्यते कृदयान्यिष्टिभ्यस्ते सर्वसंशयाः MUND. UP. 2, 2, 8.

18\*

वचंसि योगयथितानि साधो न नः तमं ते मनसापि भेतुम् *entwirren* BHs. P. 5, 10, 19. तच्छेककूटमपि ग्रथितं मुदं मुने । भेतुं न शक्यते ऽर्थस्य गूढत्वात् MBh. 1, 82. — 5) *unterbrechen, stören*: तयोर्द्वाःस्थः समयं लक्ष्मणो ऽभिनत् Ragh. 15, 94. तेषां न भिन्ना मुदः Spr. 2526. ततस्तेभिर्भ्यते वृत्तम् *den guten Lebenswandel unterbrechen* so v. a. *ihn verlassen* MBh. 13, 7544. fg. Vgl. भिन्नवृत्त. भूभङ्गभिन्नतिलक so v. a. *verwischt* Mālav. 67. Daçak. in Benf. Chr. 199, 5. — 6) *brechen* so v. a. *verrathen*: भिन्दस्यवमता मन्त्रम् M. 7, 150. Kām. Nitis. 11, 65. Spr. 2548. षट्पुणो भिद्यते मन्त्रः 3060. fg. 3871. 199. भिन्नमन्त्र R. 4, 55, 9. मन्त्रबीजमिदं यत्नाद्भजणीयं तथा यथा । मनागपि न भिद्येत तद्विन्नं न प्ररोहति ॥ Spr. 2113. Kām. Nitis. 11, 53. न रक्ष्यं भेतस्यति Daçak. in Benf. Chr. 197, 20. — 7) *spalten, theilen* so v. a. *entzweien*: द्रुत एव हि संधते भिन्नत्वे च संकृताम् । द्रुतस्तत्कुरुते कर्म भिद्यते येन वा न वा ॥ M. 7, 66. जलवत्पर्वताच्छूत्रं भिन्नादनुपलक्षितः Kām. Nitis. 17, 17. 22. Kathās. 46, 50. कथं च पञ्च कक्षायामेकस्यां ते नराधिपाः । वर्तमाना मन्त्राभागा नाभिद्यत् परस्परम् ॥ MBh. 1, 7598. भिन्नाः *Entzweite, Zerfallene* 1358. fg. Spr. 4351. fg. R. 4, 54, 7. Kām. Nitis. 17, 25. 19, 2. Kathās. 34, 210. दानभिन्न *durch Geschenke abtrünnig gemacht, — bestochen* Spr. 4956. pass. *sich abtheilen von, sich fernhalten von* (instr.): द्वेप्यैरपतैरहितैश्च तस्य भिद्यस्व नित्यं कुक्कोदितैश्च MBh. 3, 14718. — 8) *Jmd mit sich selbst entzweien, irre machen, umstimmen*: मन्त्रतो ऽपि हि भिद्यते स्त्रीभिर्द्विरिवाचलाः Spr. 2102. एवं विप्रकृतो राजन्बलिर्भगवतासुरः । भिद्यमानो ऽप्यभिन्नात्मा प्रत्याह् Bhaṅ. P. 8, 22, 1. Vgl. वाग्भिर्मेघो हि कातरः Spr. 199. — 9) *ändern; pass. sich ändern*: न — भिन्दति मन्दा गतिम् Kumāras. 1, 11. यथेमा नमः स्यन्दमानाः समुद्रायणाः समुद्रं प्राप्यास्तं गच्छति भिद्येते तासां नामत्रये Phacnop. 6, 5. शुष्कभिन्नमुखस्वराः Jiēn. 2, 267. भिन्नस्वर *eine veränderte, entstellte Stimme habend* Suçr. 1, 308, 14. 2, 85, 18. Spr. 2048. Çāk. Ch. 140, 10. भिन्नकण्ठघनि Sāh. D. 28. विद्यासोपगमादभिन्नगतयः (मगाः) Çāk. 14. Vikr. 80. भिन्नवर्णाधरोष्ठ Megh. 82. क्वायाभिन्नस्फटिकावशद् 63. भिन्नो रागः किसलरूधामास्यधूमोद्गमेन ad Çāk. 14. — 10) *unterscheiden, einen Unterschied machen; pass. verschieden sein, sich unterscheiden von* (abl.): इत्यन्ये भिन्दति H. 309. Sch. उपाधिभिद्यते Kap. 1, 152. भिद्येते त्र्यपनामनी Bālab. 21. न कारणाद्विभिदे कुमारः Ragh. 5, 37. Çiç. 9, 46. Mallin. zu Çiç. 12, 68. Schol. bei Wilson, Sāh-krajak. 8. 38. भिन्न *verschieden* AK. 3, 2, 32. Trik. 3, 1, 18. 27. 3, 250. H. 1468. an. 2, 277. Med. n. 14. Ragh. 2, 50. Çāk. 50. Mālav. 4. Sūras. 1, 26. 7, 10. Spr. 229. 382. Kathās. 33, 108. Rāga-Tar. 4, 428. 5, 176. Bālab. 21. Vop. 6, 2. अभिन्नकाल Çāhkh. Çr. 1, 16, 5. Grh. 1, 3. भिन्नजातिमत् Mārk. P. 113, 8. mit einem abl. P. 2, 3, 29. Sch. जगन्मिथो भिन्नमभिन्नीश्वरात् Prab. 53, 10. mit der Ergänzung componirt: भ्रमभिन्नं तु ज्ञानमत्रोच्यते प्रमा *ein anderes Wissen als Irrthum* Bhāshāp. 133, 8. आङ्भिन्ना निपातः *eine andere Partikel als आङ्* Schol. zu P. 1, 1, 14. 2, 1. 4, 6. Nilak. 160. verschieden so v. a. *vom Gewöhnlichen —, Normalen abweichend*: भिन्नवर्त्मन् so v. a. *der den rechten Weg verlassen hat* Spr. 1707. भिन्नचारित्रदर्शन R. Gorr. 2, 118, 7. Vgl. नातिभिन्न. — 11) भिन्न *vermischt —, verbunden mit* (instr.): = संगत H. an. 2, 277. Med. n. 14. = मिथ्य, संवलित die Scholl. भिन्ना रूचं रवेः केतनरत्नभासा Kir. 16, 3. स्वेदलेशैर्भिन्नं (v. l. क्षेशलेशैः) गात्रम् Çāk. 37. mit der Er-

gänzung componirt: यौवनभिन्नशैशव Ragh. 3, 32. पुष्पोद्भवः पल्लवभङ्गभिन्नः Kumāras. 3, 61. Çiç. 4, 26. 20, 56. तीव्राघातादभिमुखतरुस्कन्धभिन्नैकदन्तः (भिन्न v. l. für भ्रम) so v. a. *hängen geblieben* (= लग्न Schol.) Çāk. 32. दृष्ट्वा भिन्नं (= लग्नं Schol.) कुङ्कुमं कापि काष्ठे *hängend an, haftend* Kūvalaj. 174, a, 4. Vgl. भिन्नाञ्जन.

— caus. 1) *spalten, brechen, zerschlagen*: भेदयेयुः स्थिरान्दुमान् R. 1, 16, 23. पुराद्यानानि सर्वाणि भेदयामास MBh. 3, 620. Hariv. 11905. अन्त्योर्मकात्रिसर्गोपज्ञातः स्नेहः कथं भेदयितुं शक्यः *zerstören, lösen* Hit. 67, 2. भेदित = भिन्न AK. 3, 2, 50. — 2) *thellen*: षोडशभेदिताः *sechzehntheilig* gotheilt, in 16 Arten zerfallend Sāh. D. 18, 112. Könnte auch adj. von षोडश-भेद sein. — 3) *entzweien mit Andern oder mit sich, Jmd irre machen, auf seine Seite hinüberziehen* MBh. 1, 1858. 7399. 13, 555. 558. मुष्मिष्ठानपि (so die neuere Ausg.) लोकेषु भेदयन् Hariv. 3209. R. 4, 54, 6. 7. Kathās. 34, 209. भयेन भेदयेद्भीरुं शूरमञ्जलिकर्मणा । लुब्धमर्थप्रदानेन समं न्यूनं तथैजसा ॥ Spr. 2017. 3013. असकृच्चाप्यहं तेन वत्कृते पार्थ भेदितः MBh. 5, 2835. R. Gorr. 2, 18, 15. 77, 2. तमृषिं कौशिकं रम्भे भेदयस्व (= कामोत्पादनेन तपसश्चालय Schol.) तपस्विनम् so v. a. *verführe* R. Schl. 1, 64, 7.

— desid. विभित्सति P. 1, 2, 10. Sch. *zu durchbrechen —, zu sprengen beabsichtigen*: अनीकम् MBh. 7, 1480. 1624. — Vgl. विभित्सा fg.

— desid. vom caus. s. विभेदयिषु.

— intens. वेभिदीति P. 7, 4, 65. Sch. 6, 4, 49. Sch. वेभेति Vop. 20, 22. *zu wiederholten Malen spalten, — einhauen in*: भूपस्तं वेभिदां चक्रे मखतुण्डायुधः खगः Bhātt. 5, 105. तस्याप्यवेभिदिष्टासौ मूर्धानं मुष्टिनाङ्गदः 13, 116.

— अनु *der Länge nach spalten, — zerschlitzen*: तं द्वेधान्वभिन्तु Çat. Br. 1, 6, 2, 17. pass. *sich öffnen*: अन्वभिद्येता (v. l. न्यभिः) कणौ Bhāg. P. 3, 26, 55. — वदं सेतुं को ऽनुभिन्नात् MBh. 2, 2483 *fehlerhaft für को नु भिः*.

— अप *abschlagen*: भिन्धि विद्या अप द्विषः RV. 8, 45, 40.

— अय *zerspalten, durchbohren*: अय त्मना धृष्टा शम्बरं भिन्तु RV. 1, 54, 4. 59, 6. 7, 18, 20. 2, 11, 2. 18. अवाभिन्तकुम्भः पर्वतानाम् 4, 19, 4. 10, 8, 9. 69, 11. तीक्ष्णेष्वेवा ह्यरादयं भिन्दत्येनम् AV. 5, 18, 9. चर्म TS. 7, 5, 10, 1. दत्तिदत्तावभिन्न MBh. 6, 1774. (अग्निकोत्रम् यत्रावभिन्नं स्यात् *zersprungen* Çat. Br. 12, 4, 2, 8. — Vgl. अयभेदिन्.

— आ *zerschlitzen, zerreissen*: तन्मे वर्ष्म नृसिंहराजकर्जैराभिद्यते Spr. 2507.

— उद् *durchdringen durch* (acc.): उद्भिज्जानि भूमिमुद्भिद्य ज्ञातानि लतावृत्तादीनि Vedāntas. (Allah.) No. 71. पुलकोद्भिन्नसर्वाङ्ग Bhāg. P. 3, 2, 5. pass. *aufspringen*: अण्डम् — नोद्भिद्यति MBh. 5, 3563. *hervorbrechen, hervorschießen, zum Vorschein kommen*; act.: नस्तः, चतुष्टः, श्रोत्रत उद्भिन्तु Çat. Br. 13, 4, 4, 6. fg. pass. dass.: यावन्नोद्भिद्येते (so zu lesen) स्तनौ Paithinasi in Dājabh. 273, 1. उद्भिद्यमानश्मज्जलपुलक Daçak. in Benf. Chr. 199, 5. Bhāg. P. 5, 7, 11. वत्सुञ्जीतिपादस्य पुष्पमुद्भिन्नमिदम् Mālav. 10, 14. Kathās. 14, 27. Spr. 3790. उद्भिन्नोरामपुलकैः Kaumar. 35. प्रथमपौवनोद्भिन्नकर्कशस्तनयुग Pañāt. ed. orn. 49, 22. यौवनोद्भिन्नदेहा Pañāh. 4, 6, 7. नवमेघशब्दाडुद्भिन्ना रत्नशलाकयेव Kumāras. 1, 24. उद्भिन्नविद्युदलयो मेघः Ragh. 13, 21. उद्भिन्नरुधिर MBh. 7, 3787. 9, 3237.

रविप्रभेद्विषयिरोमणिप्रभ (फणिन्) R. 1, 19. उद्भिन्नसंघम Rāga-Tar. 6, 121. अनुद्भिन्नपदार्थानि गृह्यवाक्यानि *nicht an die Oberfläche gedrungen* so v. a. *nicht offenliegend* Gṛhyasamgr. 1, 34. durchdringen, obenauf kommen; act.: उज्ज्वातेन भिन्दुज्जनिवैः RV. 10, 45, 10. कामं स्तुबोदकं भिदेयम् AV. 9, 2, 2. जितमस्माकमुद्भिन्नमस्माकम् 10, 5, 36. 16, 8, 1. 4, 38, 1. Pāṇ. Br. 16, 16, 2. 8. अन्योऽन्यशङ्कयोद्भिन्नान् — वशमानयेत् Emporgelassene Kām. Nitis. 17, 45. — Vgl. उद्भिद् fig., उद्भिद् fig.

— प्राद्, partic. प्राद्भिन्न hervorgeschossen, hervorgebrochen : रोमोद्भिन्ना Spr. 830. °कात्तिद्रव Çāk. Ch. 128, 18.

— नि pass. sich öffnen : न्यभिद्येता (v. l. für अनुभि°) कर्णौ Bhāg. P. 3, 26, 55.

— प्रनि und प्राणि, °भिनत्ति P. 8, 4, 18, Sch.

— निस् 1) auseinanderpalten, — schlitten, aufreissen, durchschlagen, durchschliessen, verwunden : आण्डा RV. 1, 104, 8. अणून् AV. 11, 1, 9. व्रीक्षिन् Kauç. 61. व्रीक्षिणो नखैर्निर्भिद्य Çat. Br. 5, 3, 4, 13. नखैर्निर्भिद्य TB. 1, 7, 2, 4. तदा देव्यश्मना कुत्तिं निर्भिभेद MBh. 1, 6790. नारायणोऽहं निर्भिद्य HARIV. 4601. Prab. 116, 2. Daçak. in BENF. Chr. 201, 1. स्त्रेप्र-न्नविर्भिन्नमुदकस्ती स्तान्प्रुकम् (so die v. l.) Vikr. 180. निर्भिद्योपरि कर्षिकारकुसुमान्याशेरते षट्पाः 41. एकैकं योजनं भूमेर्निर्भिन्दतः R. 1, 40, 15 (41, 16 Gorr.). व्याघ्रगणान् निर्भिभेद च सयकैः MBh. 1, 2884. 4568. 4, 2001. 2097. 7, 4583. HARIV. 6648. 10747. R. 2, 35, 4. 3, 55, 10. 6, 18, 87. Ragh. 9, 61. Kathās. 47, 66. वाजिनः — तनु निर्भिद्य BHATT. 9, 67. पया-भिद्य संघामे शत्रुं निर्भिभेदे रणे HARIV. 12151. न च तत्राप्यनिर्भिद्यः क-दिदसीत् MBh. 6, 3573. 7, 4584. R. 2, 97, 30. Vikr. 144. Kathās. 4, 8. 22, 126. 33, 55. निर्भिद्य मूर्धन् am Kopfe eine Oeffnung durchschlagend Bhāg. P. 2, 2, 11. बहुधा निर्भिभेद इम् so v. a. bildete eine Menge Oeffnungen 3, 26, 53. कण्टकेन — निर्भिभेदास्य लोचने ausstechen MBh. 3, 10312. HARIV. 1068. 1153. Bhāg. P. 9, 3, 7. हृदयग्रन्थिम् lösen 5, 25, 8. pass. sich spalten, sich öffnen : आण्डं निर्भिद्यत KHAND. Up. 3, 19, 1. मुखं निर्भिद्यत यवाण्डम् AIR. Up. 1, 4. Bhāg. P. 2, 10, 17. नासिके निर्भि-क्षाम् 20. निर्भिद्यत वै गुदम् 3, 26, 56. Suçr. 1, 271, 19. act. in derselben Bed.: निर्भिभेद विरिहस्त्वक् Bhāg. P. 3, 26, 56. — 2) trennen, scheiden : मुक्तस्तालु निर्भिन्नम् trennte sich Bhāg. P. 2, 10, 18. अनिर्भिन्न (ब्रह्मन् und सुब्रह्मन्) nicht geschieden und ununterbrochen Spr. 3473. — 3) निर्भिन्न uneinig : अन्योऽन्यमेव निर्भिन्नम् (बलम्) Kām. Nitis. 13, 81. — 4) verrathen : निर्भिन्नप्रायं रक्ष्यम् Daçak. in BENF. Chr. 193, 8. — 5) hinter Et- was kommen : कात्तकापचारं निर्भिद्य Daçak. in BENF. Chr. 200, 20. — Vgl. निर्भेद् fig.

— विनिस् auseinanderpalten, aufschlitten, durchschliessen : तस्य पा- र्श्वं विनिर्भिद्य MBh. 3, 8551. 14, 2238. HARIV. 2554. पुरुषो ऽण्डं विनि-र्भिद्य Bhāg. P. 2, 10, 10. इयुणा हृदि । विनिर्भिन्नम् Daç. 2, 15. MBh. 6, 2524. HARIV. 10748. pass. sich spalten, sich öffnen : कर्णावस्य विनिर्भिन्नौ Bhāg. P. 3, 6, 17.

— परा durchbohren, verwunden : शरीरेणम् — पराभिन्तु MBh. 7, 8279. 8, 181.

— परि 1) zerpalten, zerschlagen : दाद्वणि परिभिन्नानि वज्रैरुपजो- विभिः R. 2, 54, 7. अश्वमिः परिभिन्नाङ्गाः 4, 18, 2. तण्डुलाः zersprungen, zerbröckelt Çat. Br. 5, 3, 2, 7. durchbrechen (uneig.): धर्मस्य — संस्था

च तैरपि (यत्नैरपि ed. Bomb.) कृता कालेन परिभिद्यते MBh. 13, 7543. — 2) verändern, entstellen : परिभिन्नस्वर MBh. 12, 5362. — Vgl. परिभेदक.

— प्र 1) spalten, zerspalten, schlitten : प्र वृत्तणो अभिनत्पर्वतानाम् RV. 1, 32, 1. दृक्का चित्स प्र भेदति 5, 86, 1. मृधः VS. 8, 27. यथा वै लाङ्ग-लेनोर्वीं प्रभिन्दति wie man mit dem Pfluge den Acker aufreißt TS. 6, 6, 2, 4. Çat. Br. 3, 4, 4, 6. 8. ममोरुमेत्य प्रभिभेद कोटः MBh. 8, 1966. शीरेः प्रभिन्दन्निव पाण्डवेयौ 4299. HARIV. 16286. प्रभिन्नवैद्वर्यनिभेत्तुणाङ्गुरैः R. 2, 5. प्रभिन्नाङ्कुरकान् zerbrochen R. 5, 14, 51. वायुप्रभिन्नामिव धूमरे-क्षाम् durchbrochen, unterbrochen 11, 24. durchstechen, öffnen : प्र तै भि-नन्नि मेरुं वज्रं वेशत्या इव AV. 1, 3, 7. प्रभिन्नामिव विस्तीर्णा वापीम-पकृतेत्यलाम् R. Gorr. 2, 125, 15. pass. zerspringen, zerbröckeln : दत्ताः प्रभिद्यते Çat. Br. 11, 4, 4, 5. 12. aufgehen, sich lösen : प्रभिन्नकमलोदर- aufgegangen, aufgeblüht Sāh. D. 10, 8. यदा सर्वे प्रभिद्यते हृदयस्येक-ग्रन्थिः Kāthop. 6, 15. (ग्रन्थिः) प्रभिन्नाः स्रवन्ति gehen auf und fliessen Suçr. 1, 287, 15. प्रभिन्नं प्रसृतं च यत् (शोणितम्) durch Oeffnungen hervordrin- gend 253, 18. प्रभिन्नविट् so v. a. aperiens, evacuans 199, 6. प्रभिन्नप्र-सृताङ्ग (so ist zu lesen) dessen Glieder ndssen und fliessen 120, 4. प्रभि-न्नकर्ट् von einem Elephanten, dessen Schläfen sich geöffnet haben und fliessen (während der Brunstzeit) MBh. 1, 7671. 12, 4280. R. Gorr. 2, 28, 8. 6, 18, 3. प्रभिन्नकर्टामुख MBh. 3, 441. 8704. 4, 757. 1080. 14, 2183. प्रभिन्न- allein von einem brünstigen Elephanten gesagt AK. 2, 8, 2, 4. H. 1220. Halā. 2, 65. Draup. 5, 5. MBh. 1, 7074. 8013. 4, 585. 13, 644. 4848. R. Gorr. 2, 20, 4. 6, 4, 10. Kumāras. 5, 80. Spr. 673. — 2) pass. sich spalten so v. a. sich theilen : जङ्गमानां च सर्वेषां शरीरे पञ्च घातवः । प्रत्येकशः प्रभिद्यते यैः शरीरं विचेष्टते ॥ MBh. 12, 6839. — 3) प्रभिन्न entstellt, ver- ändert, verstümmt : न त्वां प्रभिन्नं (= पराजितं Schol.) ज्ञानामि MBh. 16, 259. — 4) प्रभिन्नाञ्जन so v. a. भिन्नाञ्जन mit Oel angemachte Augensalbe R. 2, 2. Pāṇ. 4, 6, 8. — Vgl. प्रभिद्, प्रभेद figg.

— उपप्र zerbröckeln, in Brocken hinstreuen : ताम्यः सूदमुप प्राभिन्तु TB. 1, 1, 2, 5. 2, 2, 3.

— संप्र, partic. °भिन्न von einem Elephanten, dessen Stirn sich ge- öffnet hat und fließt (in der Brunstzeit) MBh. 7, 1083.

— प्रति 1) durchbohren : कस्याय कार्यं प्रतिभिद्य घोरा मर्तो प्रवेक्ष्य- ति शिताः शराण्याः MBh. 3, 15681. — 2) verrathen : अप्रतिभिद्य रक्ष्यम् Daçak. in BENF. Chr. 199, 21. — 3) seinen Unwillen gegen Jmd (acc.) an- den Tag legen Ragh. 19, 22. Çiç. 9, 58. 10, 35. — 4) प्रतिभिन्न wohl in unmittelbarer Berührung stehend —, eng verbunden mit (instr.): हृत्वा-प्रबालेः प्रतिभिन्नशोभम् (eujus splendor divisus est dūrva culminibus St.) Kumāras. 7, 7. चन्द्रेण नित्यं प्रतिभिन्नमौलेः — कस्य (eujus orista distincta est luna St.) 35. — Vgl. प्रतिभेद् fig.

— वि 1) durchbohren, zerspalten, zerbrechen, eröffnen RV. 1, 33, 12. पर्वतम् 85, 10. अद्रिम् 8, 49, 16. 6, 65, 5. 10, 28, 9. पुरो विभिन्दन्चरद्दि दा- सीः 1, 103, 8. 8, 33, 7. 10, 67, 5. शिरः 8, 65, 2. AV. 10, 128, 13. मूर्धानम् RV. 10, 67, 12. 68, 4. 138, 5. 6. AV. 1, 11, 5. 4, 19, 5. तस्य वर्म विभिद्याशु च बाणाः MBh. 3, 709. विषाणैश्चावनिं गवा व्यभिन्दन्वथिनो ब्रह्मन् 7, 1388. 4694. विभिद्येदं रसातलम् R. Gorr. 1, 42, 10. Bhāg. P. 3, 13, 31. Varāh. Brh. S. 44, 21. Kathās. 2, 10. निशितशरीर्विभिद्यमानवचि Bhāg. P. 1, 9, 34. शीरतिविभिन्नाङ्गः R. 6, 18, 44. Ragh. 16, 16. Varāh. Brh. S. 45, 13. Mār.

P. 112, 4. नैनं कुशो न कण्टको विभिनत्ति *sticht* ÇAT. Br. 5, 3, 7. MĀRK. P. 14, 75. *einen Himmelskörper spalten* so v. a. *durch ihn gehen*: शीतरश्मिः — वाक्पतिना विभिन्नः VARĀH. BṚH. S. 4, 23. *pass. zerbrechen* (intrans.), *auseinanderbersten* Suçr. 4, 302, 4. यदा धर्मप्रधानस्य धर्मसेतुर्विभिन्यते Spr. 4806. act. dass.: *वस्तिस्ते व्यभेत्स्यत्* KĀND. Up. 5, 16, 2. विभिन्न *offen und fließend* (von der Stirn eines brünstigen Elephanten) Spr. 791. *geöffnet* von einer Knospe RAGH. 13, 29. सौहृदं भिद् *die Freundschaft brechen*, med. R. 4, 34, 34. प्रेमविभिन्नघैर्यं *gebrochen* so v. a. *zu Nichts gemacht* BHĀG. P. 3, 1, 32. — 2) *trennen*: शरीरादविभिन्नो ऽस्य गोमुखस्तु भविष्यति so v. a. *nicht von seiner Seite kommend* KATHĀS. 34, 118. (राज्ञी) ऋभूदविभिन्नैव भूपते: 27, 57. Spr. 1801. *neben* संभिन्न *unter* den Beiw. von Çiva MBH. 12, 10374. — 3) *lösen, auseinandermachen*: शस्त्रपाशं विभिन्न्य *HARIV.* 14717. कृतसंशयबन्धनं मे विभितुमर्हसि *Verz. d. Oxf. H.* 29, a, 4. अविद्यायन्त्रिं विभेत्स्यति BHĀG. P. 4, 11, 30. *auseinanderbreiten, auseinanderreiben*: मृदुपवनविभिन्नः — धनरुचिरकलापः VIKR. 85. मरुता विभिन्नम् — अक्षम् BHATT. 2, 8. — 4) *entzweien, pass. sich entzweien*: part. विभिन्न *uneins, in Uneinigkeit lebend* VID. 62. *wo Uneinigkeit herrscht*: स्थान Spr. 2732. — 5) *umstimmen*: विभेत्स्यति मनांस्येषाम् MBH. 5, 124. *pass. eine Umstimmung erfahren*: पप्रुवृद्धिर्विभिन्न्यते BHĀG. P. 7, 5, 12. विभिन्न *umgestimmt* R. GORR. 2, 28, 15. *untreu geworden* RĪGĀ-TAR. 6, 124. — 6) *pass. sich ändern, eine Veränderung erfahren*: स्वर्श्वेव व्यभिन्न्यत R. GORR. 2, 36, 10. 3, 29, 14. विभिन्नवर्णरहित Spr. 2045, v. l. अविभिन्ने मुखरागेण KATHĀS. 33, 8. RAGH. 8, 42. आशाविभिन्न *in seiner Hoffnung getäuscht* Spr. 3054. — 7) *विभिन्न verschieden*: विभिन्नौ चारुद्विपुत्रौ KATHĀS. 14, 84. नमो विभिन्नवेशाय (विश्वे) PĀNĀR. 4, 4, 13. MĀRK. P. 23, 84. °दर्शिनं (vgl. भिन्नदर्शिनं) 38. — 8) *विभिन्न vermengt mit* (instr.): विभिन्नमभोजनपलाशशोभया KIR. 4, 27, 5, 34. — *caus. Jmd von Jmd (abl.) entfernen, abspänstig machen* MBH. 12, 4108. R. GORR. 2, 6, 16 (7, 18 SCHL.). 8, 55. — Vgl. विभेत् u. s. w.

— प्रवि *aufreißen, verwunden*: प्रतोदप्रविभिन्नाङ्ग R. GORR. 2, 76, 24.

— सम् 1) *zerspalten, zerbrechen, durchbohren*: शिरः AV. 10, 4, 5. MBH. 8, 3839. संभिन्नवर्णरितकोष्ठशिरःकपाल Suçr. 4, 352, 17. संभिन्नचर्मघण्टा: (संभिन्नमर्म° ed. Bomb.) MBH. 7, 4565. 8, 499. संभिन्नमर्याद *der die Schranken durchbrochen hat* R. 2, 49, 5 (46, 7 GORR.). 67, 28. असंभिन्नार्थमर्याद Spr. 5088. MBH. 15, 383. 2, 2443 (wo beide Ausgg. fälschlich असंभिन्नार्थ° lesen). संभिन्नवृत्त *der seinen guten Lebenswandel unterbrochen, — verlassen hat* 12, 788. — 2) *zusammenbringen, in Berührung bringen, verbinden, vermengen*: न संभिन्नत्ति तस्मादसंभिन्नाः प्राणाः TS. 6, 2, 11, 2. असंभिन्दन्वयति 4, 1, 1, 5, 3. TBH. 3, 7, 5, 6. पृथमात्रद्विदी असंभिन्ने भवतः *stehen um ein Prītha von einander ab* 1, 6, 4, 2. यदा उर्वर्योरसंभिन्नं भवति खिल इति वै तदाचन्ते *was (ungepflügt) zwischen zwei Aeckern liegt* ÇAT. Br. 8, 3, 4, 1. ÇĀNKE. Br. 30, 8. KĀTH. 25, 9. KĀTJ. ÇR. 1, 9, 6. उपरवान्नाया संभिन्त्यात् 8, 5, 11. KAUC. 27, 50. संभिन्नसर्वाङ्गं कूर्मम् *zusammengezogen* MBH. 4, 794. स्निग्धकुत्तलसंभिन्नकिरीटमुकुटोल्लव *dicht anliegend* PĀNĀR. 3, 11, 18. कदम्बसंभिन्नः पवनः *in Berührung gekommen* BHATT. 7, 5. संभिन्नो मारुतो यस्य मर्मस्थानानि कृत्तति so v. a. *compact* MĀRK. P. 43, 14 = VĀJU-P. in *Verz. d. Oxf. H.* 51, b, 6. संभिन्न *verbunden* neben विभिन्न *als Beiw. Çiva's* MBH. 12, 10374. — 3)

*stich zu Jmd (acc.) gesellen*: ततश्च भगवानस्मानुपेतते न संभिन्नत्ति (संभिन्नत्ति gedr.) नाचष्टे (ना चेष्ट gedr.) SADDH. P. 4, 27, b. — Vgl. संभेद.

— अनुसम् *zusammenbringen* u. s. w. KĀTH. 36, 7.

— उपसम् *dass. LIT.* 5, 1, 4.

2. भिद् (= 1. भिद्) 1) *adj. am Ende eines comp. spaltend* u. s. w. P. 3, 2, 61. काष्ठ° Sch. इन्दुदीपल° (उपल) *zerbrechend, zermalmend* ÇĀK. 14. चक्रव्यूह° *durchbrechend* KATHĀS. 30, 40. कुम्भकर्ण° *durchbohrend* PĀNĀR. 4, 3, 108. H. 10. दृष्टलक्ष्य° *treffend* RAGH. 1, 61. अघ° *verscheuend* BHĀG. P. 3, 15, 23. Vgl. अघम्, गिरि°, गोत्र°, तक्र°, तमो°, नग°, पुर°, पुर°, पुष्पदत्त°, पूर्वर्द्ध°, ब्रह्म°. — 2) f. a) *concret Spalter, Verwunder*: भिनत्युरो न भिदो अदेवी: *du durchbohrtest die dämonischen Durchbohrer, wie ihre Burgen*, RV. 1, 174, 8. — b) *Spaltung, Scheidung* BHĀG. P. 6, 16, 47. भक्त्या परमयाभिदा *die keine Scheidung kennt* 7, 10, 39. *Art, Species*: शेषधी° TRIK. 3, 3, 95. व्रीहि° 100. तिथि° 314. वृत्त° 349. करञ्ज° 421. H. 780. 807. 898.

भिदक (von 1. भिद्) m. *Schwert* UGÓVAL. zu UNĀDIS. 2, 37. *Donnerkeil* UNĀDIK. im ÇKDR.

भिदा (wie eben) f. P. 3, 3, 104. VOP. 26, 192. 1) *das Spalten, Zerspalten, Zersprengen, Zerreißen* P. 3, 3, 104, VĀRTI. AK. 3, 3, 5. H. 1488. — 2) *Spaltung, Scheidung, Unterschied*: तवास्ति स्त्रीपुंभिदा न तु सुतस्य विविक्तदृष्टे: BHĀG. P. 1, 4, 5. 2, 5, 24. 3, 5, 9. 4, 7, 54. 22, 29. 31, 16. 8, 3, 30. PRAB. 111, 10. Spr. 4154. 5294. KĀVĀD. 2, 22. NĪLAK. 160. *Art, Species*: त्रिंशच्च तद्भिदा: SĀH. D. 168. — 3) *Koriander* ÇARDAK. im ÇKDR. — Vgl. डभिद्, कमल°.

भिदापन (von भिदापय, caus. von 1. भिद्) n. *das Spaltenlassen, Zerreißenlassen, Zerstampfenlassen*: गज्जादिभ्यः BHĀG. P. 3, 30, 28.

भिदि (von 1. भिद्) UNĀDIS. 4, 142. *Donnerkeil* UGÓVAL.

भिदिर् (wie eben) UNĀDIS. 1, 52. n. *dass. BHAR.* zu AK. 1, 1, 4, 42. ÇKDR. TRIK. 1, 1, 63.

भिडु (wie eben) UNĀDIS. 1, 24. m. *dass. TRIK.* 1, 1, 62. H. 180.

भिडुर (wie eben) 1) *adj. P. 3, 2, 162. VOP. 26, 152. a) zerspaltend, zersprengend, vernichtend*: मोक्षान्धकार° *Verz. d. Oxf. H.* 170, b, 13. — b) *sich spaltend, spaltbar*: काष्ठ P., Sch. — c) *in nahe Berührung tretend, sich vermengend, sich vermischend*: नीलाश्वयुतिभिडुराम्भसः ÇIC. 4, 26. — 2) n. *Donnerkeil* AK. 1, 1, 4, 42. H. 180. HALĀJ. 1, 56.

भिडुरस्वन (भि° + स्वन) m. N. pr. eines ASURA HARIV. LANGL. I, 191. मृडुरस्वन *die ältere Ausg. (2289), सृमरः खनः die neuere Ausg.*

भिदेलिम (von 1. भिद्) *adj. spaltbar* P. 3, 1, 96, VĀRTI., Sch.

भिद्य (wie eben) m. *ein reissender Fluss* P. 3, 1, 115. VOP. 26, 20. H. 1091. HALĀJ. 3, 44. RAGH. 11, 8. BHATT. 6, 59. — Vgl. पूर्वभिद्य.

भिद्र (wie eben) UNĀDIS. 2, 13. n. *Donnerkeil* TRIK. 1, 1, 62.

भिदत् *adj. die Wurzel* भिद् *enthaltend* KĀTH. 25, 1.

भिन्द v. l. für बिन्द DHĀTUP. 3, 27.

भिन्दपाल, भिन्दमाल, भिन्दुमाल s. u. भिन्दिपाल.

भिन्दिपाल m. *eine Art Speer* AK. 2, 8, 59. H. 785, v. l. MBH. 5, 572. 5248. 6, 1770. HARIV. 2290. 12534. R. 3, 28, 24. 6, 27, 25. 28, 21. BHĀG. P. 8, 10, 35. MĀRK. P. 82, 46. 83, 17. भिन्दपाल H. 785. भिन्दमाल, भिन्दुमाल, भिण्डमाल, भिण्डमाला HALĀJ. 2, 321.

**भिन्नु** (von 1. भिद्) 1) adj. *zerspaltend*: पुराम् RV. 4, 11, 4. — 2) m. *Tropfen* TBa. 2, 1, 7, 1. So scheint auch TS. 6, 6, 3, 5 statt **बिन्नु** (s. u. d. W.) gelesen werden zu müssen. — 3) f. *eine Frau, die ein todes Kind zur Welt bringt*, HALI. 2, 333; vgl. **निन्नु**.

**भिन्दिलवणा** (भि<sup>०</sup>, 2. sg. imper. von 1. भिद्, + ल<sup>०</sup>) f. *ein beständiges Sprengen von Salz* gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2, 1, 72. — Vgl. प-क्लवणा.

**भिन्न** (von 1. भिद्) 1) adj. partic. s. u. 1. भिद्. — n. a) Bez. einer best. *Fechtlart* HARIV. 15978. **मित्र** die neuere Ausg. — b) *Stichwunde* Suçr. 2, 18, 5. — c) *Stück, Theil*; s. u. **भित्त**.

**भिन्नक** (von **भिन्न**) m. 1) *ein buddhistischer Bettler* TRIK. 3, 1, 22. — 2) *ein best. Rāga* VIKR. 56, 17; vgl. S. 516 bei BOLLENSSEN.

**भिन्नकर्ण** (भिन्न + कर्ण) adj. *gespaltene Ohren habend* (von Thieren, die so gezeichnet werden) P. 6, 3, 115.

**भिन्नकूट** (भिन्न + कूट) adj. Bez. eines Heeres, *das seinen Führer verloren hat*, KĀM. NITIS. 13, 71, 89.

**भिन्नक्रम** (भिन्न + क्रम) adj. *verstellt, nicht am rechten Platze stehend* KUTALJ. 65, a.

**भिन्नगर्भ** (भिन्न + गर्भ) adj. Bez. eines Heeres, *das in sich selbst uneinig ist*, KĀM. NITIS. 13, 69, 82.

**भिन्नगात्रिका** (von **भिन्न** + गात्र) f. *eine Gurkenart, = कर्कटी* RĀGĀN. im ÇKDr.

**भिन्नगुणन** (भिन्न + गु<sup>०</sup>) n. *das Multiplizieren von Brüchen* COLEBR. Alg. 17.

**भिन्नघन** (भिन्न + घन) m. *der Cubus eines Bruchs* COLEBR. Alg. 18.

**भिन्नव** (von **भिन्न**) n. *das Verschiedensein*: आत्मनश्च तद्विभवात् und weil die Seele davon verschieden ist SĀH. D. 6, 15.

**भिन्नदर्शन** (भिन्न + द<sup>०</sup>) adj. *Verschiedenes sehend, Verschiedenheit sehend, einen Unterschied machend* (Gegens. समदर्शन) BHĀG. P. 3, 29, 28.

**भिन्नदण्ड** (भिन्न + दण्ड) adj. dass. BHĀG. P. 3, 29, 37. 4, 9, 33.

**भिन्नपरिकर्मन्** (भिन्न + प<sup>०</sup>) n. *eine arithmetische Operation mit Brüchen* COLEBR. Alg. 16.

**भिन्नागृह** (भिन्न + भागृह) m. *Division von Brüchen* COLEBR. Alg. 17.

**भिन्नभिन्नात्मन्** (भिन्न - भिन्न + आ<sup>०</sup>) m. *Kichererbsen (jedes für sich bestehend)* ÇARDA. im ÇKDr.

**भिन्नयोजननी** (भिन्न + योजन) m. *Plectranthus scutellarioides Benth.* पायाणभेदक) RĀGĀN. im ÇKDr.

**भिन्नलिङ्ग** (भिन्न + लिङ्ग) n. *Incongruenz des Geschlechts in einem Gleichnisse*: यत्रोपमा भवेद्विभवावचना भिन्नलिङ्गिका । तद्विभवावचनं भिन्नलिङ्गं चाकुर्मनीषिणः ॥ PRATĀPAR. 63, b. 64, a. Beispiel: समुद्रा इव गम्भीरं मनो यादवभूभजः । गिरिषेवान्धपतिघञिन्या कलुषीकृतम् ॥

**भिन्नवचन** (भिन्न + व<sup>०</sup>) n. *Incongruens der Zahl in einem Gleichnisse*; s. u. **भिन्नलिङ्ग**.

**भिन्नवर्ग** (भिन्न + वर्ग) m. *das Quadrat eines Bruchs* COLEBR. Alg. 18.

**भिन्नवर्षम्** (भिन्न + व<sup>०</sup>) adj. *aperiens, evacuens* Suçr. 1, 235, 5. <sup>०</sup>वर्ष-त्क dass. 2, 516, 16. — Vgl. u. **भिद्** mit प्र 1.

**भिन्नविद्** (von **भिन्न** + विष्) adj. dass.: *अलाबु* Suçr. 1, 216, 12. Davon nom. abstr. <sup>०</sup>व n. ÇĀNṢ. SĀH. 4, 7, 71. Nach den Comm. *Veränderung der Farbe der faeces*.

V. Theil.

**भिन्नवृत्त** (भिन्न + वृत्त) adj. 1) *der den guten Wandel aufgegeben hat, einen schlechten Wandel führend* JĀG. 3, 139. MBh. 13, 513. Vgl. तत् स्तैर्भिद्यते वृत्तम् MBh. 13, 7544. — 2) *einen metrischen Fehler enthaltend* Verz. d. Oxf. H. 204, a, 33. st. dessen fehlerhaft <sup>०</sup>वृत्ति 207, a, 15.

**भिन्नवृत्ति** (भिन्न + वृ<sup>०</sup>) adj. 1) *mit verschiedenen Dingen beschäftigt*: मानसानि BHATT. 1, 16. — 2) = **भिन्नवृत्त** 1. Davon nom. abstr. <sup>०</sup>ता f. M. 12, 33. MBh. 14, 999. — 3) fehlerhaft so v. a. **भिन्नवृत्त** 2. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 15.

**भिन्नव्यवकलित** (भिन्न + व्य<sup>०</sup>) n. *Subtraction von Brüchen* COLEBR. Alg. 16.

**भिन्नसंकलित** (भिन्न + सं<sup>०</sup>) n. *Addition von Brüchen* COLEBR. Alg. 16.

**भिन्नाञ्जन** (भिन्न + ञ्ज<sup>०</sup>) n. *gemischte d. i. mit Oel angemachte Augensalbe*: <sup>०</sup>चयस्याम R. 6, 20, 15. <sup>०</sup>चयोपम (महासर्प) HARIV. 6453. **भिन्नाञ्जनाकार** (मेघ) 3802. <sup>०</sup>समप्रभ Suçr. 2, 171, 11. <sup>०</sup>संनिभ (नभस्) R. 1, 11, 3, 5. VARĀH. BĀH. S. 32, 21. प्रयाति — **भिन्नाञ्जनवर्षाता** घनाः Çiç. 12, 68. **स्निग्ध** MEGH. 60. Vgl. **स्निग्धाञ्जन** Çiç. 12, 62.

**भिन्नार्थ** (भिन्न + अर्थ) adj. *deutlich, verständlich* ÇĀK. Ch. 141, 7. Davon nom. abstr. <sup>०</sup>ता f. 29, 10.

**भियँस्** (von 1. भी) m. *Furcht*; nur acc. und instr. sg. RV. 1, 52, 9. 10. 54, 1. इमे चित्तवं मन्यवे वेपैत भियसा मृक्ती 80, 11. अयो सु म्यन्त वरुण भियसं मत् 2, 28, 6. 4, 17, 2. 5, 32, 9. 40, 7. अमदेयो भियसा भूमिरेजति 59, 2. 6, 17, 9. 27, 5. भियसमा धेक् शत्रुषु 9, 19, 6. 10, 108, 2. 120, 2. AV. 5, 13, 2. भियसे ist dat. inf. zu 1. भी *sich fürchten*: सविद्यानश्चिद्वियसे मृगं कः RV. 5, 29, 4.

**भियँसान** (wie eben) adj. *furchtsam* AV. 4, 2, 3. Ueber die Form des Wortes s. AUFRECHT in Z. f. vgl. Spr. 2, 180.

**भिया** (wie eben) f. *Furcht* H. 301.

**भिरिपिटका** f. *eine best. Pflanze, = सेतगुञ्जा* RĀGĀN. im ÇKDr. भृष्टिका unter **सेतगुञ्जा**.

**भिल्** = **बिल्** Vop. in DHĀTUP. 32, 66.

**भित्म** n. zur Erklärung von **बित्म** NĪR. 1, 20.

**भिन्न** 1) m. N. eines wilden Gebirgsvolkes H. 934. HALI. 2, 444. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 47. अत्यज्ञाश्च चर्मकाररत्नकनठबहुउकैवर्तकमेद-भिन्नाः सप्त PRĀJACĪTTEND. 19, b. पुलिन्दमेदभिन्नाश्च पुञ्जो मल्लश्च धावकः । कुन्दकारो डोखलो वा मृतयो कृत्तिपस्तथा ॥ एते वै तीवराज्ञाताः कन्यायां ब्राह्मणस्य च PARĀÇARAPADDH. im ÇKDr. Spr. 3755. 5231. **आलुक** Verz. d. Oxf. H. 64, b, 4. <sup>०</sup>वेष 77, a, 11. <sup>०</sup>राज्ञ KATHĀS. 13, 42. 19, 59. **भिन्नी** f. ÇĀNṢ. PADDH. SĀH. SARGAPRAÇĀṢĀ 14 (13). **भिन्नीचक्रेश्वर** (Viṣṇu) PANĒAR. 4, 3, 77. Vgl. LIA. (II) I, 436. fgg. — 2) f. ई *Symplocos racemosa* Roxb. RĀGĀN.

**भिन्नगवी** (भिन्न + ग<sup>०</sup>) f. = **गवयी** RĀGĀN. im ÇKDr.

**भिन्नतरु** (भिन्न + तरु) m. *Symplocos racemosa* Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. **भिन्नी**.

**भिन्नभूषणा** (भिन्न + भूषणा) f. *der Same von Abrus precatorius* Lin. (vgl. Spr. 4349. 5231) RĀGĀN. im ÇKDr. u. **गुञ्जा**. In der alphabetischen Ordnung fälschlich **भीलभूषणा**.

**भिन्नोद** m. *eine best. Pflanze* (viell. = **भिन्नतरु**) Suçr. 2, 341, 21. <sup>०</sup>क (**भिन्नोदक** gedr.) dass. 136, 20.

**भिषा** f. N. pr. eines Frauenzimmers RĀGĀ-TAR. 7, 1649.

19

भिषकिप्रया (2. भिषन् + प्रि°) f. *Cocculus cordifolius* DC. (गुडुची) RĀĀN. im ÇKDr.

भिषगिजत (2. भिषन् + जित) n. *Arseni* TRĪK. 2, 6, 13.

भिषगभद्रा (2. भिषन् + भ°) f. eine Art *Croton* (भद्रदत्तिका) RĀĀN. im ÇKDr.

भिषज्जातर (2. भिषन् + मा°) f. *Justicia Adhadota* Lin. RĀĀN. im ÇKDr. — Vgl. वैद्यमातर.

1. भिषन्, भिष्यति *heilen*: भिषक्ति विष्यं यत्तुम् RV. 8, 68, 2. — Vgl. भेषज.

2. भिष्यन् (= 1. भिषन्) UNĀDIS. 1, 137. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. 1) adj. *heilend*; subst. *Arzt* AK. 2, 6, 2, 8. H. 472. HALĀJ. 2, 457. भिष-क्त्तम् वा भिषज्ञां प्रणामि RV. 2, 33, 4. 6, 50, 7. रूतं भिषगिच्छति 9, 112, 1. त्वं भिषगेष्वस्यासि कर्ता AV. 5, 29, 1. अथौ भिषज्ञां सुभिषक्ताः 6, 24, 2. 8, 7, 26. die Aṣvin RV. 1, 116, 16. 157, 6. 8, 18, 8. 73, 1. 10, 39, 3. 5. AV. 7, 53, 1. AIT. Br. 1, 18. — VS. 16, 5. 19, 12. 88. 30, 10. ÇAT. Br. 4, 2, 5, 3. 8, 2, 2, 3. TS. 6, 4, 2, 2. M. 3, 180. N. 9, 29. Spr. 2633. 4664. Suçr. 1, 60, 11. 122, 4. RAGH. 3, 12. VARĀH. BRH. S. 9, 32. 15, 17. KATHĀS. 29, 176. 39, 8. आ-युर्वेदम् — सभिषक्क्रियम् (भिषज्ञां क्रियाम् die neuere Ausg.) HARIV. 1539. भिषावर Verz. d. Oxf. H. 321, a, 4. अश्विनौ च भिषावौ VARĀH. BRH. S. 48, 56. भिषक्त्र AV. 19, 2, 3. भिषक्ताम् RV. 2, 33, 4. BHĀG. P. 4, 30, 38. 6, 9, 49. die Aṣvin 9, 3, 13. — 2) m. so v. a. भेषज *Heilmittel*: शतं तै रान्भिषजः सकृन्म RV. 1, 24, 9. शतं क्यस्य भिषजः सकृन्मुत वी-रुधः AV. 2, 9, 3. अत्रं भिषक्स्मृतम् MAITRAJUP. 6, 13. — 3) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Ātharvaṇa Ind. St. 3, 459; vgl. ebend. 1, 291. N. pr. eines Sohnes des Çatadhanvan HARIV. 2037. — Vgl. श-त°, सु°.

भिषज्ञावर्त m. unter den Beinn. Kṛṣṇa's MBH. 12, 1510. Die Scho-  
lien erklären: भिषज्ञौ अश्विनौ आवर्तत इत्यावर्तस्तयोः पिता सूर्यः.

भिषज्य (von 2. भिषन्), भिषज्यति *heilen, curiren* gaṇa काण्डादि zu P. 3, 1, 27. RV. 8, 9, 6. भिषज्यत यदातुम् 22, 10. VS. 19, 80. 85. AIT. Br. 1, 18. 3, 40. तत्पूर्वाभिषज्यस्तत्समदधुः ÇAT. Br. 1, 6, 2, 36. 2, 5, 2, 3. 3, 2, 2, 15. अश्विनौ क् वा इदं भिषज्यतौ चरतुः 4, 1, 5, 8. 14. 6, 1, 2, 21. इन्द्रं वाव ते तद्विषज्यतो ऽभि समगच्छत TS. 2, 5, 2, 7. TBR. 1, 5, 2, 2. 3. partic. भि-षज्यित (so ist zu lesen st. भिषज्यित, भिषज्जित und भिषज्जित der Hdschr.) ÇAT. Br. 6, 2, 2, 40.

भिषज्य (von भिषज्य) 1) adj. *heilkräftig*: तनूः KĀTH. 10, 9. 27, 4. — 2) f. आ *Heilung* ÇĀNKH. Br. 5, 9. 6, 10. 18, 6. 29, 1. — Vgl. दुर्भिषज्य.

भिषज्ज m. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

भिषज्य, भिषज्यति = भिषज्य *heilen* gaṇa काण्डादि zu P. 3, 1, 27. स-रस्वती वा मधवन्भिषक् RV. 10, 131, 5.

भिष्मा f. v. l. für भिस्मा AK. 2, 9, 48.

भिष्मिका, भिष्मिता, भिष्मिष्ठा vv. ll. für भिस्मिता AK. 2, 9, 49.

भिस्मिता f. *angebrannter Reis* AK. 2, 9, 49. H. 396.

भिस्मा f. *gekochter Reis* AK. 2, 9, 48. H. 395. HALĀJ. 2, 164.

भिस्मिता f. v. l. für भिस्मिता AK. 2, 9, 49.

भिङ्गु (?) m. N. pr. eines Berges SCHIEFFNER, Lebensb. 308 (78).

1. भी, भीयते (die im Veda herrschende Form), भीयमान; बिभेति DĀRUP. 23, 2. P. 6, 1, 192. बिभीतस् und बिभितस् u. s. w. 6, 4, 115. VOP.

9, 31. बिभ्यति; बिभीयात् und बिभियात्, बिभ्येयुस् (MBH. 12, 459), बिभ्यत् (vgl. अ°); अविभयुस् P. 7, 3, 83. Sch.; अविषीत्; भेषीस् und भैस्, भैष्ट, अविष्म, अविषुस्, ved. भैस् und भेम; बिभ्य 1. sg., बिभाय (बीभाय AIT. Br. 5, 25 nach unseren Hdschr., बि° die Ausg.) P. 3, 1, 39. बिभ्यतुस्, बिभ्युस्, बिभीर्वेस् (vgl. अ°), बिभ्युषी; बिभ्यौ चकार (P. 3, 1, 39. ÇAT. Br. BHATT. 14, 78), बिभयामास VOP. 10, 3. अविष्यत् ÇAT. Br.; अविभयत् RV. 1, 39, 6. partio. ved. भियान्; pass. भीयते, भीते; sich fürchten (die Ergänzung im ablat. [P. 1, 4, 25] und im gen.): भयंते विद्या भुवना यद-धार् RV. 4, 6, 5. 38, 8. इन्द्रादभयत् देवाः 5, 30, 5. 78, 6. 6, 23, 2. यतं इन्द्रं भयामहे ततो नो अमयं कधि 8, 50, 13. स्वनाडुत बिभ्युः पतत्रिणाः 1, 94, 11. सव्ये ते मा भेम 1, 11, 2. 2, 29, 6. 3, 30, 10. मनसा बिभ्युषी 9, 77, 2. 10, 42, 6. 54, 1. रमधं मा बिभीत मत् AV. 7, 60, 1. 8, 2, 23. 10, 1. धावन्तु बि-भ्यतो ऽमित्राः 5, 21, 2. VS. 1, 23. ÇAT. Br. 1, 8, 2, 16. 6, 2, 11. 7, 2, 28. 3. 1, 2, 17. एकाकी बिभेति 14, 4, 2, 3. कस्मादविष्यत् ebend. यस्या दिशो बिभीयात् Aṣv. GRHJ. 3, 10, 11. 11, 1. KĀND. UP. 1, 4, 2. बिभियाद्यस्मा-त्तस्मात्प्रतिपदात् M. 4, 191. न बिभोष — किं मक्कोपात् Hip. 3, 17. MBH. 4, 837. 5, 5099. यदि दण्डान् बिभ्येयुर्वयांसि आपदानि च 12, 459. संज्ञारोपात्कस्माच्च देवता अयि बिभ्याति R. GORR. 1, 1, 4. 4, 15, 9. RAGH. 2, 49. KUMĀRAS. 3, 9. KATHĀS. 32, 49. BHĀG. P. 7, 9, 15. 8, 11, 33. PRAB. 33, 12. बिभ्यतम् BHĀG. P. 1, 7, 2. यस्य प्रभावाद्बिभ्यतः MĀRK. P. 99, 24. रावणाद्बिभ्यतीम् BHATT. 8, 70. VID. 119. भेष्यते (impers.) मुनिभिस्वत्तः BHATT. 16, 40. नाबिभ्यत्सा — तत्राथ कस्यचित् MBH. 3, 2411. 4010. 14303. 4, 665. तस्य बिभीम 5, 514. 13, 2092. HARIV. 3516. R. 1, 1, 4. 2, 29, 4. 6, 84, 17. यद्विभेति स्वयं भयम् (subj.) BHĀG. P. 1, 1, 14. भौरपि य-द्विभेति 8, 31. मा भेषीः R. 1, 59, 2. 64, 5. ÇĀK. 29, 7. BHATT. 5, 58. मा भैः Hip. 3, 7. MBH. 3, 2610. 4, 1280. 5, 7232. 7453. R. 1, 55, 25 (zu Vielen gesagt). VARĀH. BRH. S. 32, 6. MĀRK. P. 127, 3. कुम्भकर्पाणं भैष्टे मा BHATT. 15, 40. मा भैष्ट MBH. 3, 11479. HARIV. 11034 (S. 790). Auffallend sind der instr. (KĀTHOP. 1, 12) und der acc. (BRAHMA-P. in LA. [II] 50, 13) bei भी. Das med. बिभ्ये MBH. 3, 16982. 13, 398. fürchten für, besorgt sein für: न युवां ग्रहणं प्राप्ता जीविताद्भेतुमर्ह्यः R. 6, 1, 28. भीते sich fürchtend, erschrocken, in Angst seiend TRĪK. 3, 1, 11. H. 365. MED. 1. 40. HALĀJ. 2, 199. भीतस्य स्वो महिमापचक्राम ÇAT. Br. 2, 2, 4, 4. 9, 1, 2, 39. M. 7, 93. 94. BHĀG. 11, 36. N. 12, 86. भीतास्मि विज्ञने वने MBH. 3, 2364. 2369. 5, 7038. 12, 4282. R. 1, 35, 22. 2, 51, 8. 3, 48, 2. Spr. 3172. VID. 123. °चित् DAÇ. 2, 10. भीता पतनभेदाभ्याम् ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 268. मरणाद्भीतेः M. 11, 29. अकार्यकरणात् Spr. 3367. MBH. 5, 7444. भयात् R. 1, 55, 23. ÇUK. in LA. [II] 34, 15. श्रेष्ठः R. 1, 8, 20. VOP. 5, 20. धार्तरा-ष्ट्रस्य MBH. 2, 2361. mit der Ergänzung compon. P. 2, 1, 37, Vartt. भय° Spr. 523. प्राणविनाशभय° PAÑKĀT. ed. orn. 53, 17. शीत°, रण°, अग्नि° Spr. 8073. मृत्यु° KATHĀS. 27, 40. स्पन्दनालोक° erschreckt durch ÇĀK. 32. निर्झाद° BHĀG. P. 7, 9, 15. पुत्रकलत्रनाश° fürchtend für, besor-  
gend PAÑKĀT. 55, 2. भीतभीत über die Maassen erschrocken BHĀG. 11, 35. R. 4, 18, 12. Spr. 2049. KATHĀS. 4, 78. VID. 266. सुभीत Spr. 3277. भी-तम् adv. ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 271. अभीतचारिन् unerschrocken R. 5, 37, 39. भीतवत् und अभीतवत् Spr. 2050. R. 1, 2, 12. भीत n. Furcht MED.; vgl. अभीत und निर्भीत. — Vgl. भ्यस्.

— caus. 1) भीषयते erschrecken (trans.), schrecken, einschüchtern P.



1,3,68. 7,3,40. Vop. 18,19. कृतेमान्भीषया इति Ait. Br. 3,20. भीषय-  
माणो ऽतिष्ठत् Cat. Br. 9,1,4,6. 14. यन्मो भीषयसे वाग्भिः MBh. 7,6825.  
भीषयाणो महारथान् 7995. R. 6,13,23. BHATT. 5,58. 8,42. 14,78. 18,  
36. act.: नित्यं चास्मान् श्रापदा भीषयति MBh. 1,185. 1480. विभीषिका-  
भिर्वह्नीभिर्भीषयन्सर्वार्थिवान् 2,1433. मा स्म युद्धेन भीषयेः 5,2717. HA-  
RIV. 6454. इति तं विविधोपायिर्भीषयन्स्तर्जनादिभिः BHAG. P. 7,5,18. भीष-  
यित्वा Ait. Br. 3,26. (माम्) स्तनितेन भीषयित्वा MĀK. 85,20. भीषित  
MBh. 1,996. शैलनिपातेन 8285. 4,1448. Spr. 5195. KATHAS. 5,81. 27,  
177. कर्णनासाद्विदोपत्तेः<sup>०</sup> DAÇAK. in BENF. Chr. 193,15. — 2) भार्ययते  
dass. Sch. zu P. 6,1,56. 7,3,40. Vop. 18,18. — 3) भार्ययति Jmd mit  
Etwas schrecken: कुञ्चिकयैर्न भार्ययति Sch. zu P. 1,3,68. 6,1,56. 7,3,  
40. Vop. 18,18. श्रवणपरुषैर्गर्जितैर्भार्ययेस्ताः (v. l. भीषयेस्ताः) MBh.  
62. शीर्मेहिम्भाययत् BHATT. 5,41.

- insens. बेभीयते P. 6,4,115, Sch.
  - श्रा s. घनाभयिन्, श्रभील.
  - नि caus. schrecken, einschüchtern: तपसा धातृव्यं निभाय्य KĀTH. 34,9.
  - परि s. परिभय.
  - प्र erschrecken vor (abl.): प्रविभयां चकारसौ काकुत्स्थात् BHATT.
- 6,2. प्रभीत (प्रतीप ed. Bomb.) erschrocken MBh. 6,2630.
- वि erschrecken (intrans.): मा विभैस्त्वं (मापि भैस्त्वम् ed. Bomb.)  
MBh. 14,269. तद्विद्योगार्तिविभीतिनात्तरात्मना MĀK. P. 71,13. — caus.  
schrecken, einschüchtern: न वेपसा न तन्यतेन्द्रं वृत्रो वि बीभयत् RV.  
1,80,12. मा नः सेमं सं वीवित्रो मा वि बीभिषया राजन् 8,68,8. मा मो  
रात्रिन् वीभिषः TS. 3,2,5,2. न विभीषयते कंचित् Spr. 5195. विभीषय  
भीमनदैः 2776. विभीषयन्निव जगतः MBh. 5,5359. नार्हं शक्यस्त्वया वाचा  
विभीषयितुमाकृवे 8,2015. — Vgl. विभीषणा, विभीषिका.
  - सम्, संभीत sich fürchtend vor Jmd (gen.) R. 5,38,10.

2 भी (= 1. भी) f. Furcht, Schrecken AK. 1,1,3,21. H. 301. RV. 1,  
32,11. 37,8. 5,36,3. 6,14,4. 7,60,10. अन्यमस्मद्विषा श्यमग्रे सिधत्तु दु-  
कुन्ना 8,64,13. तस्माद्विषा दूरमायम् 10,51,6. न त्वा भीरिर्विन्दती 3  
146,1. भियं (भियः AV.) दर्धाना हृदयेषु 84,7. AV. 6,67,3. Cat. Br. 11,  
4,1,1. 6,2,7. 14,4,2,9. भिया TAITT. UP. 1,11,3. KATHAS. 4,63. सुभत्यस्य  
न भीः संजायते कचिन् Spr. 5383. यतो भीः Vop. 5,20. न चापि भीस्त्वया  
कर्था भीष्मादयः du sollst dich nicht fürchten vor MBh. 6,5095. भीर्न  
कै त्वया कार्या रामं प्रति R. GORR. 1,22,14. व्येतु मे भीर्नञ्जये MBh. 7,  
1276. mit seiner Ergänzung compon. P. 2,1,37. VĀRTT. नासिकाद्वि-  
मिया Vid. 80. वीत्भी adj. M. 7,64. अपेतभी 197. — Vgl. श्रवय<sup>०</sup>.

भीकर (2. भी + 1. कर) adj. Furcht erregend: बिल R. 4,50,21. भु-  
कुभीकरमुख LA. (II) 91,8.

भीणी f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9,  
2645. भीती ed. Bomb.

भीतंकारम् (von भीत und 1. कर) adv. mit der Bezeichnung als Feig-  
ling: तं<sup>०</sup> कारमाकुश्य so v. a. ihn Feigling schimpfend BHATT. 5,39.

भीति (von 1. भी) f. Furcht AK. 1,1,3,21. 5,13. H. 301. 72. MED. t.  
40. Viçva (= कम्प) im ÇKDr. ÇĀK. Ch. 140,10. KATHAS. 24,217. दुर्गे  
स्मृता कृसि भीतिमशेषजतोः MĀK. P. 84,16. पुत्रादपि घनभाजो भीतिः  
Spr. 3589. KATHAS. 30,14. mit seiner Ergänzung compon. P. 2,1,37,  
VĀRTT. दृष्टभीत्या Spr. 1590. विगतभव<sup>०</sup> 2156. तत्सत्त्वोत्कर्षभीतिः

Vid. 215. Gefahr JĀÉN. 1,150. — Vgl. देव<sup>०</sup>.

भीतिकृत् (भी<sup>०</sup> + कृत्) adj. Furcht erregend RĪGA-TAR. 6,151.

भीतिनाटिक s. नाटिक.

भीती (von भीति) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda  
MBh. 9,2645, v. l. — Vgl. भीणी.

भीमै (von 1. भी) UNĀDIS. 1,147. 1) adj. f. श्री furchtbar, schrecklich P.  
3,4,74. AK. 1,1,3,20. TRIK. 3,1,7. H. 302. an. 2,331. MED. m. 21  
(खार Druckfehler für घोर). HALĀJ. 4,20. Viçva bei UcéVAL. RV. 1,36,  
20. 55,1. 140,6. 4,20,6. 6,3,3. 10,109,4. मृग 1,154,2. 2,33,11. सिंह  
4,16,14. वृषभ 7,19,1. अशनि 6,18,10. रथ 31,5. इषु AV. 3,25,1. मैतं  
पन्थानमनु गा भीम एषः 8,1,10. 12,4,41. Ait. Br. 7,17. TS. 4,4,21,2.  
ARĀ. 2,2. INDR. 1,14. SUND. 4,17. MBh. 1,1167. 5,7364. DAÇ. 1,14.  
RAGH. 1,16. 3,54. 12,72. Spr. 2051. 2475. 2776. DHŪRTAS. in LA. 66,15.  
० कर्मन् BHAG. 1,15. ० दर्शन MBh. 12,4259. RAGH. 3,57. प्रमथ्यमानार्णव-  
भीमनादिनाम् RAGH. ed. Calc. 3,59. Rudra VS. 16,40. Ind. St. 2,41. —  
2) m. a) eine Art Sauerampfer (अस्त्रवेतस) H. an. MED. — b) N. des  
Rudra ĀÇV. GRHJ. 4,8,19. = शिव AK. 1,1,1,30. TRIK. 3,3,301. H.  
195. H. an. MED. HALĀJ. 1,12. Viçva a. a. O. eine der acht Formen  
Çiva's VP. 58. MĀK. P. 52,7. Verz. d. Oxf. H. 54,a,1. N. eines der  
11 Rudra VP. 121, N. 17. BHĀG. P. 6,6,17. — c) N. pr. eines Deva-  
gandharva MBh. 1,2551. eines der Deva Jagñamush 3,14166.  
eines Dānava 12,8261. KATHAS. 47,16. eines Vidjādhara 46,60.  
eines Sohnes des Rākshasa Kumbhakarṇa Verz. d. Oxf. H. 64,a,  
36. ० रात्स 78,b,15. — d) N. pr. verschiedener Männer: eines Vai-  
darbha Ait. Br. 7,34. N. 1,5. HARIV. 1989. 6590. eines Sohnes des  
Īlīna MBh. 1,3708. des zweiten Sohnes des Pāṇḍu (vgl. भीमसेन)  
TRIK. 3,3,301. H. 707. H. an. MED. Viçva a. a. O. DRAUP. 5,20. Hip. 4,  
18. 19. MBh. 1,4772. VP. 437. 459. eines Sohnes des Amāvasu (Āmā-  
vasu, Viçāja) und Vaters des Kāṇkāna HARIV. 1415. VP. 398. BHĀG.  
P. 9,15,3. eines Sohnes des Sattvata HARIV. 5242. fgg. eines Fürsten  
von Dvārakā Verz. d. Oxf. H. 149,a,23. verschiedener Fürsten REI-  
NAUD. Mém. sur l'Inde 211. 247. 271. Journ. of the Am. Or. S. 7,39.  
ÇUK. in LA. (II) 37,1. eines Autors COLLEBR. Misc. Ess. II,49. eines  
Dichters Verz. d. Oxf. H. 124,a,44. Vaters des Ananta 378,a,10. pl.  
das Geschlecht des Bhīma MBh. 2,335. — 3) f. श्री a) Peitsche ÇAB-  
DAM. im ÇKDr. — b) ein best. Parfum (रोचना) ÇABDAM. im ÇKDr. —  
c) eine Form der Durgā H. ç. 52. ÇABDAR. im ÇKDr. HARIV. LAGL. I,  
511. Verz. d. Oxf. H. 39,b,27 (भीमा देवी). HIUEN-TSANG I,124. KÖPPEN  
II,30. — d) N. pr. einer Apsaras R. 2,91,17. सोमा ed. Bomb. — e)  
N. pr. verschiedener Flüsse MBh. 3,14232. 6,329 (VP. 183). LIA. I,  
168. — f) N. pr. einer Localität RĪGA-TAR. 2,135 (in Verbindung mit  
देवी, also ohne Zweifel der Durgā geheiligt). N. pr. einer Stadt HIUEN-  
TSANG II,243. — Vgl. सु<sup>०</sup>, भैम, भैमायन, भैमि.

भीमक (von भीम) m. N. pr. eines dämonischen Wesens HARIV. 9561.  
HARIV. LAGL. I,513. भीषक Vjāpi beim Schol. zu H. 210.

भीमखण्ड (भीम + ख<sup>०</sup>) n. Titel einer Schrift über das Liṅga Bhī-  
meçvara (aus dem Skandapurāṇa) MACK. Coll. I, 78.

भीमगव oder भीमगु (भीम + गव oder गु = गो) m. N. pr.; s. भैमगव

**भीमगुप्त** (भीम + गुप्त) m. N. pr. eines Fürsten RĪĠA-TAR. 6, 313. 326. 330.  
**भीमचन्द्र** (भीम + च०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 50.  
**भीमज्ञानु** (भीम + ज्ञानु) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 2, 332.  
**भीमता** (von भीम) f. Furchtbare: सागरस्य R. 5, 73, 4.  
**भीमतिथि** f. Bhīma's Tag, = भीमैकादशी MATSJA-P. im ÇKDr. u. भैमी.  
**भीमद्वादशी** (भीम + द्वा०) n. Bez. des 12ten Tages der lichten Hälfte des Monats Māgha (nach Bhīma, dem Pāṇḍuiden, benannt) Wilson, Sel. Works II, 205. °व्रत Verz. d. B. H. 135, b (71). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 12. 41, a, 6. — Vgl. भीमैकादशी.  
**भीमधन्वन्** (भीम + ध०) m. N. pr. eines Prinzen DAČAK. 142, 16.  
**भीमनगर** n. Bhīma's Stadt, N. pr. einer Stadt REINAUD, Mém. sur l'Inde 247. 257. — Vgl. भीमपुर.  
**1. भीमनाद** (भीम + नाद) m. ein furchtbarer Ton: भीषय (वारिद्) भीमनदि: Spr. 2776.  
**2. भीमनाद** (wie eben) 1) adj. einen furchtbaren Ton von sich gebend. — 2) m. a) Löwe ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Bez. einer der 7 Wolken beim Untergange der Welt Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33.  
**भीमनायक** (भीम + ना०) m. N. pr. eines Mannes RĪĠA-TAR. 7, 1119.  
**भीमनिका** s. भीमरिका.  
**भीमपराक्रम** (भीम + प०) 1) adj. einen furchtbaren Muth besitzend N. 1, 5. 9. 21, 18. Hip. 4, 18. Çiva Çiv. — 2) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 45.  
**भीमपाल** (भीम + पाल) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 324, b, No. 768. REINAUD, Mém. sur l'Inde 265.  
**भीमपुर** n. Bhīma's Stadt, N. pr. einer Stadt an der Gaṅgā, Z. d. d. m. G. 14, 569, 4. — Vgl. भीमनगर.  
**भीमबल** (भीम + बल) 1) adj. eine furchtbare Kraft besitzend. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2733. 4546. eines der Deva Jāgūnamush 3, 14166 (भीमबलाबलम् in भीमबल und अबल zu zerlegen).  
**भीमभट्ट** (भीम + भट्ट) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 87, b, 34. Verz. d. Tüb. H. 13, 6.  
**भीममुख** (भीम + मुख) 1) adj. ein furchtbares Gesicht habend. — 2) m. N. pr. eines Affen R. 4, 41, 5.  
**भीमयु** adj. = भीम/furchtbar, schrecklich: डुधो गौरिर्व भीमयु: RV. 5, 56, 3.  
**भीमैर** n. Schlacht, Kampf ÇABDARTHAK. bei Wilson.  
**भीमरथ** (भीम + रथ) 1) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 2, 121. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra 1, 2738. 4551. des Ketumant und Vaters des Divodāsa HARIV. 1540. fg. 1736. VP. 407. Bhāg. P. 9, 17, 5. eines Sohnes des Vikṛti und Vaters des Navaratha HARIV. 1992. VP. 422. Bhāg. P. 9, 24, 4. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Satjabhāmā HARIV. 9183. eines Rākṣhasa GĪRUPA-P., GAJĀMĀH. 86 im ÇKDr. — 2) f. a) °रथा N. pr. eines Flusses VARĀH. BH. S. 16, 9. MĀRK. P. 37, 26. °रथी MBH. 3, 8328. 6, 327. 13, 7653. HARIV. LANGL. I, 508. VP. 176. Bhāg. P. 5, 19, 18. Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1. 339, a, 40. LIA. I, 576. — b) ई die furchtbare Nacht, die 7te Nacht im 7ten Monat des 77sten Lebensjahres HĀR. 221. ÇABDAM. im ÇKDr. VAIDJAKA im ÇKDr. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass भीमरथी in dieser Bed. für भीमरात्री (im Prākṛit

°रती) steht; vgl. कालरात्री. — Vgl. भैमरथ.

**भीमरिका** f. N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's von der Satjabhāmā HARIV. 9184. भीमनिका die neuere Ausg.

**भीमर्ल** adj. = भीम VS. 30, 6.

**भीमविक्रम** (भीम + वि) 1) adj. eine furchtbare Tapferkeit besitzend. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2733. 4546.

**भीमविक्रात** (भीम + वि०) 1) adj. furchtbar muthig. — 2) m. Löwe TRIK. 2, 5, 1.

**भीमवेग** (भीम + वेग) 1) adj. eine furchtbare Geschwindigkeit besitzend. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2733. 4546. eines Dānava HARIV. 12959.

**भीमवेगरव** (भीम + वेग - रव) 1) adj. eine furchtbare Geschwindigkeit und einen furchtbaren Laut habend: भैरि: HARIV. 13580. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 6982.

**भीमशंकर** (भीम + शं०) n. (sc. लिङ्ग) N. eines der 12 heiligsten Liṅga Verz. d. Oxf. H. 64, a, 7. Wilson, Sel. Works I, 223.

**भीमशर** (भीम + शर) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBH. 1, 2734.

**भीमशासन** (भीम + शा०) m. Bein. Jama's (dessen Regiment fürchterlich ist) ÇABDAR. im ÇKDr.

**भीमशाह** (भीम + शाह = شاه) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. No. 825.

**भीमशुक्ल** (भीम + शु०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 49.

**भीमसिंहपण्डित** (भीम - सिंह + प०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 44.

**भीमसेन** (भीम + सेना) m. 1) N. pr. verschiedener Personen: eines Pārikṣita ÇAT. B. 13, 5, 4, 3. ÇĀṆKH. ÇA. 16, 9, 3. Bruders des Gānamegāja MBH. 1, 662. 3795. fg. VP. 457. 461. Bhāg. P. 9, 22, 84. Sohnes des Gānamegāja MBH. 1, 2744. HARIV. 1814. भीमसेनास्त्रय: 1818. eines Sohnes des Rākṣha ebend. des 2ten Sohnes des Pāṇḍu (oder vielmehr des Gottes des Windes) TRIK. 2, 8, 14. MBH. 1, 3814. DRAUP. 3, 6. Hip. 1, 9. BRĀHMAN. 1, 2. HARIV. 1933. 4056. Verz. d. Oxf. H. 4, b, 12. LALIT. ed. Calc. 24, 9. eines Devagandharva MBH. 1, 3550. 4811. eines Jākṣha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 37. eines Fürsten 101, a, 34. RĪĠA-TAR. 4, 518. eines Grammatikers Verz. d. Oxf. H. 110, b, 16. eines Mediciners 311, b, N. 2. — 2) eine Art Kampher RĪĠAN. im ÇKDr. — Vgl. भैमसेनि, भैमसेन्य.

**भीमसेनमय** adj. aus lauter Bhīmasena's (Pāṇḍu's Sohne) bestehend: °मयं दावं दिधत्तुर्वि पावक: MBH. 11, 326.

**भीमस्वामिन्** (भीम + स्वा०) m. N. pr. eines Brahmanen Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 12.

**भीमहास** n. v. l. für योष्महास (welches gleichfalls n. ist) ÇABDAR. im ÇKDr.

**भीमाकर** (भीम + का०) m. N. pr. eines Mannes RĪĠA-TAR. 8, 1320.

**भीमादेव** (भीमा + देव) m. N. pr. eines Mannes RĪĠA-TAR. 7, 1628. 8, 21. 28. fg. 37. 45. 210.

**भीमेश** (भीम + ईश) N. pr. einer dem Çiva geheiligten Oertlichkeit MULA, ST. II, 446.

**भीमेश्वर** (भीम + ई०) n. desgl. MULA, ST. II, 446. fgg. Verz. d. Oxf. H.

84, a, 6. °मादात्म्य 66, a, 30. °तीर्थ 37.

भीमैकादशी (भीम + ए°) f. Bez. des 11ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Māgha ÇKDr. — Vgl. भीमद्वादशी.

भीमोत्तर (भीम + उ°) m. N. pr. eines Kumbhāṇḍa Vjutr.

भीमोदरी (भीम + उदर) f. Bez. der Umā (einen fürchterlichen Bauch habend) Devī. im ÇKDr.

भीर n. Siddh. K. 249, b, 1. m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 177; ohne Zweifel fehlerhaft für अभीर.

भीरक m. a. भीरुक 2, c.

भीरु (von 1. भी) 1) adj. fürchtensam, schüchtern, feig (Gegens. प्रार) P. 3, 2, 174. Vop. 26, 163. AK. 3, 1, 26. Trik. 2, 8, 58. H. 365. an. 2, 445. MEd. r. 74. Hār. 166. HALJ. 2, 199. RV. 1, 101, 6. यः स्वप्ने भयं भीरुवे मक्ष्मार्ह 2, 28, 10. Çvetāçy. Up. 4, 21. M. 5, 29. 7, 62. MBh. 8, 2381. Suçr. 1, 12, 11. 96, 12. Spr. 2017. 2257. 3014. 4197. 4665. f. भीरु AK. 2, 6, 2, 3. H. 504. H. an. MEd. HALJ. 2, 326. Hip. 4, 5. R. 5, 28. 2. Prad. 10, 13. भीरु (von भीरु) voc. Hip. 2, 36. 3, 8. Sāv. 5, 106. N. 9, 31. 24, 18. MBh. 5, 6992. Çāk. 62. 40, 4. VET. in LA. (II) 16, 19. BRAHMA-P. ebend. 56, 12. भीरुर्वः nom. pl. fem. TS. 3, 4, 3. sich fürchtend —, sich scheuend vor (abl.): न भीरुर्मरणादस्मि Mārk. 169, 1. mit der Ergänzung compon.: व्रत्तीमरणं MBh. 13, 1051. अथ्यवसाय° Spr. 1502. 3476. कात्ताविशेष° 2013. प्रतिज्ञामङ्ग° 1854, v. l. अथर्म° Çāk. 71, 4. BRAHMA-P. in LA. (II) 55, 9. am Ende eines comp. einen Tadel ausdrückend GANARATN. zu P. 2, 1, 53. — 2) m. Schakal Hār. 78. ÇABDAM. im ÇKDr. Vgl. फेरु. Tiger und f. Ziege RĀG. im ÇKDr. Julius, Hundertfüß ÇABDAR. ebend. — 3) eine Art Zuckerrohr RATNAM. 84. Asparagus racemosus 16. DHAR. im ÇKDr. f. Solanum Jacquini Willd. ÇABDAK. im ÇKDr. — Suçr. 2, 207, 16. 418, 17. 457, 5 (n.). — 4) f. Schatten RĀG. im ÇKDr. — 5) n. Silber (vgl. सुभीरुक) H. c. 161. — Vgl. अ०, पतद्भीरु, भीरव.

भीरुक (von भीरु) 1) adj. fürchtensam, feig UNĀDIS. 2, 31. P. 3, 2, 171, Vārt. 5. AK. 3, 1, 26. H. 365. Spr. 4628. अ० MBh. 7, 2522. धर्म° eine Scheu habend vor der Pflicht 8, 3413. — 2) m. a) Eule ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Bär (vgl. भीलुक) ÇABDAR. bei WILSON. — c) eine Art Zuckerrohr BĀVAP. im ÇKDr. Suçr. 1, 186, 14. 19. भीरुक VĀSAP. zu H. 1194. — d) N. pr. eines Mannes SCHIEFNER, Lebensb. 275 (45). — 3) n. Wald ÇABDAR. im ÇKDr.

भीरुकचक m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 57, 51. Wohl fehlerhaft für भीरुकचक.

भीरुकेतम् (भीरु + के°) m. Gazelle (fürchtensamen Herzens) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. भीरुकदय.

भीरुण (wohl von भीरु) adj. s. अ०.

भीरुता (von भीरु) f. Fürchtensamkeit Spr. 3014. व्यय° Furcht —, Scheu vor 1140. त्याग° RĀG-TAR. 5, 303.

भीरुत्व (wie oben) n. Fürchtensamkeit, Feigheit Suçr. 1, 336, 10. Spr. 388. 647. मरुतो हरे भीरुत्वमासने भूता गुणः 2138. रणे न °त्वम् 2826. अन्य-स्माधि° Furcht vor Çāk. 15, 1.

भीरुपत्नी (भीरु + पत्नी) f. Asparagus racemosus AK. 2, 4, 2, 19.

भीरुमय Hrr. 116, 8 wird von den Uebersetzern durch fürchtbar wiedergegeben, die Stelle ist aber offenbar verderben.

V. Theil.

भीरुन्ध (भीरु + र्ण°) m. Ofen ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

भीरुष्ठान (भीरु + स्थान) n. P. 3, 3, 81.

भीरुसम्भ (भीरु + सम्भ) adj. fürchtensam Spr. 1977.

भीरुकदय (भीरु + कृ°) 1) adj. fürchtensam Trik. 3, 3, 403. — 2) m. Gazelle ÇATĀDH. im ÇKDr.; vgl. भीरुचेतम्.

भीलभूषणा s. भिलभूषणा.

भीलु adj. = भीरु fürchtensam ÇABDAR. im ÇKDr.

भीलुक 1) adj. = भीरुक fürchtensam, feig P. 3, 2, 174. Vop. 26, 163. AK. 3, 1, 26. H. 365. Spr. 4628, v. l. अघ° sich scheuend vor KATHĀS. 32, 53. — 2) m. Bär (vgl. भल्लुक und भीरुक) ÇABDAR. im ÇKDr.

भीषक (vom caus. von 1. भी) 1) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva Vjāpi zu H. 210. Vgl. भीमक. — 2) f. भिषिका N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 98, a, 24.

भीषटार्चय (?) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 46.

भीषण (vom caus. von 1. भी) 1) adj. f. in Furcht versetzend, Schrecken erregend AK. 1, 1, 3, 20. Trik. 3, 3, 301. H. 303. an. 3, 217. fg. MEd. p. 70. HALJ. 4, 20. M. 3, 9. MBh. 1, 1209. 3, 11115. 4, 1686. 5, 5461. HARIV. 9090. 9387. R. 6, 27, 30. RAGH. 12, 40. VID. 78. KATHĀS. 7, 25. 10, 189. 46, 63. PĀNĀT. 174, 11. रस H. an. MEd. अति° MBh. 1, 6768. Spr. 2703. Bhāg. P. 9, 15, 30. MĀK. P. 51, 2. 89, 28. भीषणी (sic) रिपुसंघानाम् HARIV. 6369. mit dem obj. compon.: शत्रु° (डुन्दुभी) MBh. 3, 786. 7, 4622. भीरु° 8, 2381. VARĀH. Bṛh. S. 44, 28. mit dem instr. (was die Furcht erregt): अशनिशब्द° Rt. 2, 4. KATHĀS. 20, 137. 25, 96. 37, 122. 45, 117. Prad. 85, 6. प्रसुप्तभुगजेन्द्र° fürchtbar wie RAGH. 11, 44. इमंशानं तत्कालभीषणम् zu dieser Zeit fürchtbar Vid. 36. Nach H. an. und MEd. ist भीषण auch = गाढ. — 2) m. a) eine Form des Bhairava, = Jama Verz. d. Oxf. H. 280, a, 20. Bein. Çiva's ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Boswellia thurifera Roxb. H. an. MEd. RĀG. Phoenix paludosa Roxb. (हिताल) RĀG. — c) Taube RĀG. — d) N. pr. eines Rākshasa Verz. d. B. H. 114 (XXXIII). — 3) f. अमा N. pr. einer Göttin (wohl eine Form der Durgā) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 18. — 4) n. das Erschrecken (trans.), in-Furcht Versetzen MBh. 15, 238.

भीषणक adj. = भीषण. मरु° MBh. 7, 6239. HARIV. 5600. R. 6, 16, 105.

1. भीषा (vom caus. von 1. भी) f. Einschüchterung Vop. 26, 192. गृहे त-डागमारामं तेत्रं वा भीषया कुरन् M. 8, 264.

2. भीषा instr. adv. aus Furcht RV. 1, 133, 6. यावा रेजेते पृथिवी च भीषा 8, 86, 14. 7, 21, 3. TBa. 3, 7, 8, 1. यस्माद्भीषा निषीदसि At. Br. 5, 27. रत्नोभ्यो भीषा Çat. Br. 3, 6, 2, 8. स भीषा निलित्ये 1, 2, 2, 1. 3, 7, 2, 2. 8, 2, 28. KĪTH. 23, 3. भीषास्मादातः पवते । भीषेदेति सूर्यः । भीषास्मादग्नि-शेन्द्रश्च । मृत्युर्धावति पञ्चमः TAHT. Up. 2, 8; vgl. KATHOP. 6, 3, wo भया-दस्य st. भीषास्मात् steht. — Vielleicht aus भिषसा zusammengezogen; oder instr. von भीस् = 2. भी.

भीषिदास (भिषि + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 126, b, No. 221. LASSEN in der Einl. zu Glt. XIII.

भीष्म 1) adj. = भीम schrecklich, fürchtbar UNĀDIS. 1, 147. gaṇa भी-मादि zu P. 3, 4, 74. AK. 1, 1, 3, 20. Trik. 3, 3, 301. H. 302. an. 2, 331. MEd. m. 21. HALJ. 4, 20. Viçva bei UcéVAL. राजमुखं भीष्मं भावुकम् TBa. 3, 8, 32, 1. भीष्मो हि देवः 12, 3, 3. Çat. Br. 11, 6, 1, 3. 13, 2, 2. 2. आग्निभी-

भू H. 801. — 2) m. a) Bein. Çiva's (Rudra's) H. an. Viçva a. a. O. — b) ein Rākshasa H. an. Viçva a. a. O. — c) N. pr. eines Sohnes des Çāntanu (Çāntanu) und der Gaṅgā, der als Aeltervater der Bharata betrachtet wird, Trik. 2, 8, 12. 3, 3, 301. H. an. Med. Viçva a. a. O. MBh. 1, 2420. 2711. 3800. 5, 923. Bhāg. 1, 12. Hariv. 1824. VP. 459. Bhāg. P. 9, 22, 18. fg. pl. sein Geschlecht MBh. 2, 335. भीष्मपर्वन् heisst das 6te Buch des MBh. ०मुक्तिप्रदायक Beiw. Viṣṇu's Pañkā. 4, 1, 31.

भीष्मक (von भीष्म) m. = भीष्म 2, c (in verächtlicher Rede) MBh. 5, 5981. N. pr. eines andern Fürsten, des Vaters der Rukmiṇī, die Kṛṣṇa entführt, MBh. 2, 126. 586. 1116. Hariv. 4963. 5082. 5090. 5831. 6390. fgg. 7709. VP. 573. Bhāg. P. 3, 3, 3.

भीष्मगर्जितघोषस्वरराज m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 227. fg. — Vgl. भीष्मस्वरराज.

भीष्मजननी (भीष्म + जन) f. Bhīṣhma's Mutter, Bein. der Gaṅgā Rīgān. im ÇKDr.

भीष्मपञ्चक (भीष्म + पञ्च) n. die fünf dem Bhīṣhma geheiligten Tage, die Tage vom 11ten bis zum 15ten in der lichten Hälfte des Monats Kārttika, Gīrupa-P. 123 im ÇKDr. ०व्रत Verz. d. B. H. 135 (69). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 11. Wilson, Sel. Works II, 203.

भीष्मरत्न (भीष्म + रत्न) n. Bhīṣhma's Juwel: ०परीक्षा Verz. d. Oxf. H. 86, a, 18.

भीष्मसू (भीष्म + सू) f. Bhīṣhma's Mutter, Bein. der Gaṅgā AK. 1, 2, 3, 30. H. 1081.

भीष्मस्तवराज (भीष्म + स्तव-राज) m. Bhīṣhma's Lobgesang auf Kṛṣṇa, der Fürst unter den Lobgesängen, N. des 47ten Adhj. im 12ten Buche des MBh. Verz. d. Oxf. H. 3, a, No. 26. Verz. d. Pet. H. 14.

भीष्मस्वरराज m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 231. — Vgl. भीष्मगर्जितघोषस्वरराज.

भीष्माष्टमी (भीष्म + अष्ट) f. der dem Bhīṣhma geheiligte 8te Tag in der lichten Hälfte des Monats Māgha Tituādit. im ÇKDr. As. Res. III, 272. Wilson, Sel. Works II, 201. fgg. 210.

भू (von 1. भू) adj. am Ende einiger comp. = भू werdend, entstanden; s. अयि० (als n.), शं०, स्वयं०.

भूखार die Bucharei Rīgā-Tar. 4, 246. — Vgl. भूखार.

भुक् interj. भुगित्पुभिगतः baw! ist er da AV. 20, 135, 1.

भुक्तभूपाल (भुक्त + भू) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 371, b, No. 248.

भुक्त (partic. von 3. भुज्) 1) adj. a) genossen u. s. w. s. u. 3. भुज्. — b) gegessen habend, der gegessen hat (vgl. भुक्तवत्) Siddh. K. 186, a, 11. Kauç. 26. Suçr. 1, 241, 19. भुक्तीतः Katbās. 39, 157. 45, 231. — 2) n. a) das Essen (nom. act.): द्यतरे द्यतरे भुक्तमाहुः पष्ठान्नकालकम् Trik. 2, 7, 11. — b) das Genossene, Speise Trik. 2, 9, 18. MBh. 1, 6175. भुक्तविपाचन Suçr. 1, 192, 10. गुरु Spr. 4349. मांसं भुक्तं भुक्तम् Fleisch, das man genießt, ist (wahre) Speise Prasañgābh. 14, b. मृगमांसं Wildpret zur Speise habend, von Wildpret sich während Spr. 2718. Vgl. कुभुक्त. — c) der Ort, wo man gespeist hat, Schol. zu P. 2, 2, 13. 3, 68. 3, 4, 76. Vop. 26, 130. अस्मिन् शयितं भुक्तं सूत रामस्य कीर्तय R. 2, 58, 10.

भुक्तपूर्विन् (von भुक्त + पूर्व) adj. der früher Etwas (acc.) genossen hat

P. 5, 2, 87, Sch.

भुक्तभोग (भुक्त + भोग) adj. f. खा gebraucht, benutzt R. 2, 104, 10. Çvetāçv. Up. 4, 5, v. l. (Ind. St. 1, 428, N.). Bhāg. P. 3, 14, 25. 5, 1, 89.

भुक्तमात्र (भुक्त + मात्र), ०मात्रे loc. unmittelbar nach dem Essen M. 4, 121.

भुक्तवत् (partic. von 3. भुज्) adj. gegessen habend, der gegessen hat: भुक्तवत्सूक्तविप्रेषु M. 3, 111. 244. 253. 6, 56. 7, 221. Āçv. Gṛh. 4, 7, 28. Bhāṭṭi. 3, 45.

भुक्तवृद्धि (भुक्त + वृ०) f. das Blühen der Speisen im Magen Suçr. 1, 457, 1.

भुक्तशेष (भुक्त + शेष) n. die Ueberbleibsel einer Mahlzeit Halā. 2, 171.

M. 3, 285. R. 2, 61, 14. ०क dass. H. 834.

भुक्तसमुष्कित (भुक्त + स०) n. dass. AK. 2, 9, 56. H. 426.

भुक्ति (von 3. भुज्) f. 1) das Essen, Geniessen, Genuss; = संभोग Halā. 5, 42. Āçv. Gṛh. 1, 23, 15. Kusum. 4, 22. ०वर्जित ungeniessbar (भोजन) Pañkā. 138, 2. Genuss so v. a. Benutzung, Niessbrauch M. 8, 252. Jāñ. 2, 22. 27. Spr. 1846. 2182. — 2) Speise Çāṇḍar. im ÇKDr. Spr. 125. Rīgā-Tar. 5, 170. — 3) in der Astr. die tägliche Bewegung eines Gestirns Sūryas. 1, 60. 67. 2, 46. 47. 48. 50. 51. 64 (भक्ति gedr.). 65. 66. 4, 2. 4. 13. 18 (भक्ति gedr.). 5, 10. 7, 3. 4. 8, 14. 9, 10. 11. 17. 10, 3. 11, 10. 13. 14. 12, 83. 14, 11. 19. Weber, Göt. 85. fg. 88. 107. संवत्सरं, मासं, पक्षं Jahreslauf, Monatslauf, der in einem halben Monat zurückgelegte Lauf (der Sonne) Bhāg. P. 5, 22, 8. कालस्य संस्थानभुक्त्या das Durchlaufen der verschiedenen Zeiträume (संस्थान = परमाणवाद्यवस्था, भुक्ति = व्याप्ति Schol.) 3, 11, 3. — Vgl. तीरं, त्रि०.

भुक्तिपात्र (भु० + पात्र) n. Speiseschüssel Rīgā-Tar. 5, 284.

भुक्तिप्रद (भु० + प्रद) m. Phaseolus Mungo (मुद्ग) Līn. Rīgān. im ÇKDr.

भुक्ताच्छिष्ट (भुक्त + उ०) n. Speiseüberbleibsel Halā. 2, 171 (unterschieden von भुक्तशेष).

भुक्तामुक्ति (भु०, absol. von 3. भुज्, + सु०) adj. nach dem Essen satt gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2, 1, 72.

भुज् s. 1. भुज्.

1. भुज्, भुजति biegen Dhātup. 28, 124. partic. भुज् P. 8, 2, 45. Vop. 26, 88. fg. gebogen, gekrümmt, krumm AK. 3, 2, 21. 40. H. 1457. 1483. Halā. 4, 11. दर्भान्दिगुणान्भुजान् Āçv. Gṛh. 4, 7, 8. वायुभुजाङ् MBh. 13, 2281. तुद्या भुजः 12, 4265. भरभुजविततबाहु Vāsavad. 2, 4. न्युञ्जी भुजे रुजा AK. 2, 6, 3, 12. पाणिर्बद्ध Bhāṭṭi. 11, 8. ध्रुवी च भुजो (masc.) gefurcht Spr. 4036. zur Seite gedrängt 777. ०नेत्रं verdrehte Augen Verz. d. Oxf. H. 319, a, 8. b, No. 758 (भग्नेत्रं gedr.). भुज heisst der Saṁdhi von द्यौ und द्यौ vor nicht-labialen Vocalen RV. Pañt. 2, 11. — Vgl. भुजि, भुज्य, 1. भोग.

— अथ einbiegen Kauç. 19. भगवत्भुजभूषिष्ठैः (भुमेः) niedergebogen MBh. 1, 5891.

— प्रत्यय zurückbiegen: दर्भान् Kauç. 20.

— द्या einbiegen: पर्यङ्कमाभुज्य mit untergeschlagenen Beinen (sitzen) Lot. de la b. l. 334. द्याभुज gebogen, gekrümmt Ragh. 1, 83. Pañkā. 3, 6, 11. zur Seite gedrängt Daçak. in Benf. Chr. 198, 21. — Vgl. द्याभोग.

— व्या, partic. व्याभुज gebogen: केशिवक्त्रविलस्यस्तु कृष्णबाहुश्चोभत। व्याभुज इव घर्मास्ते चन्द्रार्धकिरणैर्धनः || Hariv. 4313. Prab. 67, 11, v. l.

— निस् bei Seite biegen, — schieben, aus der Stelle rücken: द्यौष्टौ निर्मुञ्चति verzieht die Lippen Jāñ. 2, 14. Suçr. 2, 331, 19. 337, 3. 338, 1.

प्रयो निर्भयते शार्ङ्गमायसे च *drückt sich bei Sette, entwirrt* 1, 99, 2. निर्भुये नेत्रे *vordrehte Augen* 2, 402, 11. 17. स्मशाने — निर्भुयन्निर्भुयते *gebogen* MBh. 13, 6406.

— विनिस् *bei Sette biegen*: वामेनाति विनिर्भुय कस्तेन *Soch.* 2, 353, 12.

— परि *umspannen, umfassen*: तयास्मान्विद्यतस्त्वमयत्तया परि भुज *VS.* 16, 11. यस्याखिलं शर्वसा मानमूक्यं परिभुजोद्देशी विद्यतः सीम् *RV.* 1, 100, 14. परि यद्विन्दुं रोदसी उभे ऋषुभोजीर्महिना विद्यतः सीम् 33, 9. तं षोडशभिर्भोगैः पर्यभुजत् *PANĀV. Br.* 13, 5, 22. परिभुय *P.* 8, 4, 81, *Sch.* *gebogen* BHATT. 10, 81.

— प्र *beugen*: दत्तिणं ज्ञानु प्रभुय जुहेति *KAUṢ.* 1. KĪTH. beim Schol. zu KĪT. *Ça.* 18, 7, 4. *PANĀV. Br.* 28, 2, 4. प्रभुय *P.* 8, 4, 29, *Sch.*

— वि, partic. *विभुय* *umgebogen* *VJUR.* 101.

— प्रवि *umbiegen*: शत्यवारङ्गम् *Soch.* 1, 101, 6.

— सम्, partic. *संभुय* *zusammengebogen* BHATT. 4, 42.

2 भुज् (= 1. भुज्) s. त्रि०.

3 भुज्, भुनक्ति भुञ्जति *GRHJASAM.* 2, 20. Spr. 4039. 4844) und भुङ्गे *उभुञ्जते* MBh. 3, 15118. भुञ्जते 3. sg. 8085. *HARIV.* 1173 [die neuere Ausg. भुनक्ति च st. च भुञ्जते]. *M.* 3, 131, wo aber auch der pl. gemeint sein kann *DRĀTUP.* 29, 17 (पालनाभ्यवहारयोः). 3 pl. भुञ्जते und भुञ्जते, *ved.* भोजते und भोजम्: भुनजामहे, भुज्याम् (भुञ्जीयाम् MBh. 3, 2599. भुञ्जेत् 13, 1044. *Ind. St.* 3, 395, 4. *उभुञ्जोतम्* MBh. 3, 227); कुभोज und कुभुजे, कुभुजं, कुभुजैः, कुभुजैः; भोदयति und भोदयते *KĀR.* 2 aus *SIDDH. K.* zu *P.* 7, 2, 10; भुनक्ति, *ved.* भुजेम; भुक्ता, भोक्तुम्, भोजसे *RV.* 1, 55, 3. 8, 54, 3. *VĀLAKH.* 3, 3. 1) *geniessen, Etwas zu geniessen haben, sowohl zu Nutzen haben, mit Vortheil besitzen, als vom Genuss von Speisen; in der älteren Sprache mit dem instr. RV.* 1, 138, 3. शश्वदि व उतिभिर्भुजमहे 8, 56, 16. 7, 81, 1. षष्ठ्योर्भोजनिर्भुञ्जता 8, 62, 6. भोजनेन *AV.* 8, 24, 3. येन ज्ञाना उभये भुञ्जते विशः *RV.* 2, 24, 10. 10, 19, 6. ये भुञ्जते ऋषणातो न उक्थे: 5, 42, 9. उर्वे येना नु कं मानुषी भोजते विद् 1, 72, 8. न तेर्भुञ्जते *man geniesst d. h. ist sie nicht* *ART. Br.* 4, 22. उर्जा *TS.* 5, 2, 8, 7. 6, 7, 4, 1. *SHADY. Br.* 2, 1. *ÇAT. Br.* 2, 2, 2, 13. 3, 9, 2, 27. 3, 4, 2, 11. यदि यज्ञागारिर्भोदयमाणा भवति *ÇĀKRA. Ça.* 18, 24, 13. *TS.* 2, 5, 3, 7. *KAUSE. UP.* 4, 20. तेन भुतिषीय (*prec. sor.*) *das möchte ich geniessen* *ĀCV. GRHJ.* 1, 23, 19. *PANĀV. Br.* 1, 4, 1. कतरं सा भुञ्जीत वै भुञ्जाना *die neuere Ausg.*) पयसा वा घृतेन वा *HARIV.* 7876. घ्याचितेन 7879. In der späteren Sprache und zwar schon in den *SĀTRA* mit dem acc. construiert und gewöhnlich med. *essen, verzehren, ohne Object seine Mahlzeit halten; med. P.* 1, 3, 86. न पत्निमासे भुञ्जीत *GOM.* 3, 2, 41. *ÇĀKRA. GRHJ.* 3, 1, 2, 6. *LĪT.* 8, 2, 9, 6, 30. *M.* 1, 101, 3, 116. 176. 228. 4, 62. 222. 11, 155. *BHAG.* 2, 5. *HARIV.* 13961. *R.* 1, 13, 17. 18. 59, 11. 63, 5. 2, 24, 3. *Soch.* 1, 244. 15. *KĀM. NĪTIS.* 14, 63. Spr. 180. 2445. भुञ्जाना: पक्वं सरीसृपगणाः 2053. 3056. 4131. *KATHĀS.* 28, 126. 43, 68. 45, 220. *MĀRK. P.* 114, 28. घान्यं कुभुजे विकरन्त्यः *RĀGA-TAR.* 1, 246. कथं स-दमि भोक्तारो क्विस्तस्य सूर्ययः *R.* 1, 59, 13. यस्य भुञ्जीत आदम् *M.* 3, 146. 222. 249. अथ स केवत्तं भुङ्गे यः पक्व्यात्मकारणात् 118. न भिन्नापाडे भु-ञ्जते 4, 65. शयनस्वो न भुञ्जीत 74. 3, 236. MBh. 1, 7623. Spr. 1103. 2063. *R.* 3, 83, 7. भोदयसे धुरि चान्येषाम् so v. a. *du wirst bei der Ta-fel obenan sitzen* *KATHĀS.* 3, 113. 7, 48. 43, 221. 49, 15. *RĀGA-TAR.* 6, 262. *Bhāg. P.* 9, 21, 7. *MĀRK. P.* 26, 14. *PRAB.* 43, 10. मतकुदानुराणां (*acc. घृते*)

च न भुञ्जीत *M.* 4, 207. भुञ्जान 2, 195. 3, 115. 176. *Soch.* 1, 118, 6. घ० *R.* 1, 64, 30. भुक्ता *gegessen habend, nach der Mahlzeit* *M.* 2, 53. 98. 4, 129. Spr. 2052. *KATHĀS.* 44, 107. *PANĀV. Br.* 1, 2, 75. घ० *GOM.* 4, 5, 20. *R.* 1, 65, 6. भोजं भोजं व्रजति = भुक्ता भुक्ता व्र० *P.* 3, 4, 22, *Sch.* भोक्तुम् *M.* 7, 216. *Hip.* 3, 17. *BHĀG. P.* 9, 21, 5. act.: धेनुद्यानङ्गाश्च भूयिष्ठं भुङ्गे: *fressen am meisten* *ÇAT. Br.* 3, 1, 2, 21. *PANĀV. Br.* 25, 1, 13. भुङ्गे MBh. 1, 7132. भुञ्जति Spr. 4844. भुञ्जति 2853, v. l. भुञ्जीयाम् MBh. 3, 2599. कुभुजः 7, 2808. *HARIV.* 8438. समानमेकपात्रे तु भुञ्जेत्तानम् (so mit der ed. Bomb. zu lesen) MBh. 13, 5044. भुञ्जता (*partic.*) *MĀRK. P.* 51, 33. pass.: सर्वः सर्वदा । घनेकपुद्गयिनः प्रतापादेव भुज्यते *wird verspeist so v. a. zu Nichts ge-macht* Spr. 938. impers.: भुज्यतां भुज्यताम् MBh. 1, 7649. *R.* 1, 13, 13. कु-भुजे BHATT. 14, 92. भुक्तं तेन *P.* 3, 4, 76, *Sch.* भुक्तं घ्रादनस्तेन ebend. *AK.* 3, 2, 60. *M.* 2, 55. 3, 144. 170. घृणातभुक्त 5, 21. 11, 160. घर्धभुक्त *MĀRK. P.* 22, 38. *geniessen* in allgemeinerer Bed., in Verbindung mit einem Object, das keine Speise ist: भोगान्भुङ्गे Spr. 3756. 5010. *R. GOM.* 2, 33, 38. 3, 53, 3. 54, 18. *KATHĀS.* 39, 161. *MĀRK. P.* 61, 64. 110, 38. *VET. in LA.* (II) 36, 1. भोगा न भुक्ता वयमेव भुक्ताः (*ausgebeutet*) Spr. 2070. भुक्तभोगा *adj.* *Ind. St.* 1, 428, N. कुभुजे विषयान् *BRĀHMA-P. in LA.* (II) 54, 22. *Bhāg. P.* 7, 3, 33. उपवृत्तान्बह्वन्कामांस्ते भुञ्जति MBh. 1, 5006. भोक्तुं फलं वा-विक्षितम् Spr. 2487. लक्ष्मीम् 4947. धर्मम्, मित्रवर्गम्, ऐश्वर्यं कुलान्वितम्, श्रियम् MBh. 13, 809. 3, 10618. Spr. 5010. *KATHĀS.* 32, 181. 38, 40. वि-रज्ञांसि च वासांसि दिव्याश्चित्राः स्रजस्तथा । भूषणानि च मुख्यानि देवा-न्प्राप्य तु भुङ्क्ते वै ॥ MBh. 3, 2167. श्रायुष्यम्, पश्यायम्, श्रियम्, स्रजम् *M.* 2, 52. त्रैलोक्यविजयं पुत्र (so ist mit der ed. Bomb. zu lesen) सह भोदयसि *R.* 1, 46, 14. भोक्तुं व्रयम्, कुन्दम् *ÇĀK.* 113, v. l. *MREN.* 19. प्रीतिम् *R.* 1, 70, 4. सुखानि *KATHĀS.* 43, 374. तृप्ताविनयनम् MBh. 15, 15. व्यसनम् 2, 2608. श्रानयोनिशतम् *VĀDDHA-KĀM.* 13, 20. राज्यं समदम् *BHAG.* 11, 33. *R.* 1, 31, 4. 2, 61, 15. 66, 3. 82, 6. *R. GOM.* 2, 8, 28. *PANĀV.* 202, 20. तस्य राज्यं न्यासमिवाभुनक् so v. a. *besass die Herrschaft, benutzte sie aber nicht* *RAGH.* 12, 18. आधिम् *benutzen* *M.* 8, 144. 150. *JĀGN.* 2, 90. धेनुम्, उष्ट्रम् u. s. w. *M.* 8, 146. *fg.* 168. क्षेत्रम् Spr. 1846. (भूमेः) परेण भुज्यमा-नायाः *JĀGN.* 2, 24. ग्रामसंचयम् so v. a. *die Einkünfte von ihnen erhebend* *Vid.* 60. *M.* 7, 119. *RĀGA-TAR.* 3, 356 (*act.*). एवं राष्ट्रमुपायेन भुञ्जानो ल-भते फलम् Spr. 4917. *DRUṢṬAS. in LA.* 96, 4. पृथिवीम्, महीम्, मेदिनीम् u. s. w. *die Erde geniessen* so v. a. *den Nutzen von ihr haben, sie be-herrschen* (von Fürsten gesagt); med. *M.* 7, 148. *BHAG.* 2, 37. MBh. 4, 206. 5, 558. *KĀM. NĪTIS.* 1, 58. Spr. 2245. 2829. *RAGH.* 3, 4. 8, 7. 13, 1. *MĀRK. P.* 133, 4. *act. M.* 9, 67. *RAGH.* 18, 3. *ÇĀK.* 48. *Bhāg. P.* 1, 17, 27. *MĀRK. P.* 111, 17. *RĀGA-TAR.* 1, 196. भुवं भुङ्क्ते 1, 273. 311. भुक्ता राजभि-र्वसुंधरा *RAGH.* 4, 7. Spr. 193. कालकन्यापि कुभुजे पुरंजयपुरं वलात् *setzte sich in den Besitz* *Bhāg. P.* 4, 28, 3. *Jmd. geniesst* so v. a. *sich zu Nutzen machen, ausbeuten*: देवीं संप्रति भुङ्महे *KATHĀS.* 32, 140. 34, 206. 43, 65. *Bhāg. P.* 1, 16, 21. भोगा न भुक्ता वयमेव भुक्ताः Spr. 2070. *Jmd. geschlecht-lich geniessen*: सुव्रतं वा विव्रतं वा पुमानित्येव भुञ्जते (*स्त्रियः*) 1561. 1647. व्यञ्जनेस्तु समुत्पन्नैः सोमो भुञ्जति (भुङ्गे *हि* Spr. 2907) कन्यकाम् *GRHJASAM.* 2, 30. स्त्रियः पूर्वं सूरभुक्ताः सोमगन्धर्ववाङ्मिभिः । भुञ्जते मानुषाः पश्चात् Spr. 3301. 5010. MBh. 1, 3901. 7268. रुदती प्रसभं भुक्ता *HARIV.* 9964. BHATT. 6, 126. किं तथा क्रियते लक्ष्म्या या वधूरिव केवला । या न वेष्येव सामान्या

पत्रिकैरपि भुज्यते ॥ Spr. 677. 4677. — 2) *Etwas* (acc.) *zu genießen* — so v. a. *zu büssen haben bei Jmd* (gen.), *den Lohn für Etwas* (acc.) *da-contragen*; act.: मा व एनौ सन्यक्तं भुजेम RV. 6, 51, 7. 7, 52, 2. 4, 3, 18. मा त एनस्वतो यन्निभुजेम 7, 88, 6. मा कस्य यत् भुजेमा तन्भिः 5, 70, 4. भुनक्त्येकः (Conj. für भुञ्जत्येकः) प्रभाप्रभम् Spr. 4059. med.: यस्यां यस्या-मवस्थायां यत्करोति प्रभाप्रभम् तस्यां तस्यामवस्थायां भुङ्क्ते जन्मनि जन्म-नि ॥ MBh. 13, 347 (vgl. Spr. 4864). स्वानि पुण्यानि भुञ्जानाः R. 2, 27, 4. स पापं केवलं भुङ्क्ते Mārk. P. 29, 31. pass.: कृतं फलति सर्वत्र नाकृतं भुज्यते क्वचित् Spr. 3077. Mit instr. der Sache: मार्कं राज्ञ्यन्य-कृतेन भोजम् RV. 2, 28, 9. — 3) act. *Jmd* (acc.) *zu Nutzen sein, zu Gute kommen, frommen, dienen*: ताम् भुनक्ति श्रुतं तत् Nir. 2, 4. RV. 10, 89, 17. न केव तद्यज्ञमानं भुनक्ति At. Br. 3, 46. यज्ञो सर्वाणि भूतानि भुनक्ति Çat. Br. 9, 4, 2, 11. 1, 2, 17. लोकः पद्यमानश्चतुर्भिर्धर्मैर्ब्राह्मणं भुनक्ति 11, 5, 2, 1. यथा ह वै बहवः पशवो मनुष्यं भुञ्ज्युरेवमेकैकः पुरुषो देवान्भुनक्ति 14, 4, 2, 22. 28. 2, 26. भुञ्जत्येनं विदुर्पतिष्ठते TS. 2, 1, 4, 8. किं मा भुञ्ज्याः *wozu kannst du mir dienen?* 4, 42, 6. TBa. 3, 7, 6. 1. Kāthop. 6, 19 = Taitt. Up. 2, 1. Kaush. Up. 4, 20 (v. l. med.). भुञ् in dieser Bed. wird von den Commentatoren durch पालय् erklärt, womit zu vergleichen ist, dass nach P. 1, 3, 66 भुञ् im med. gebraucht wird, wenn es eine andere Bedeutung als *essen* hat. Für diese letzte Bed. führt aber der Schol. das Beispiel मर्कौ भुनक्ति auf; vgl. Vor. 23, 49. — 4) in der Astr. durchlaufen, mit dem acc.: (यक्षाः) भानि भुञ्जते Sūryas. 1, 26. 12, 76. fg. Weber, Göt. 42. यावन्नभोमण्डलं भुञ्जीत Bhāg. P. 5, 22, 7. ऋक्स्य संवत्सरभुक्तिम् 8. act. Schol. zu Sūryas. 1, 26. 3, 64. भुक्त Sūryas. 3, 45. 49. Weber, Göt. 21. 112. भुक्तः कालः *die durchlaufene —, verlebte —, abgelaufene Zeit* Rāga-Tar. 1, 50. त्रसरेणत्रिकं भुङ्क्ते यः कालः सा त्रुतिः स्यात् *durchlaufen, erfüllen* Bhāg. P. 3, 11, 6. यो (कालः) भुङ्क्ते परमाणु-ताम् 4. स्वं स्वं कालं मनुर्भुङ्क्ते साधिकां लोकसप्ततिम् 23. (कल्पः) भुञ्जन्मनुश्चतुर्दश so v. a. *währt* ebend. — In der folgenden Stelle ist eine Verwechslung zwischen भुञ् und युञ् (vgl. weiter unten u. उप) anzunehmen: निर्वेदस्तु न कर्तव्यो भुञ्जानेन (lies युञ्जानेन; der Schol. ergänzt योगैश्वर्यम् zu भुञ्जानेन) कथं च न MBh. 14, 562. — Vgl. अभुञ्जत्, भुक्तः, भुक्तिः, भुजिष्य, भोक्तृ, भोक्तव्य, 2. भोग, भोग्य, भोजक, भोजन, भोजिन्, भोज्य.

— caus. act. 1) भोजयति (P. 1, 3, 87. Vor. 22, 2) *Jmd Etwas essen lassen, speisen mit*; mit doppeltem acc. (P. 1, 4, 52. Vor. 5, 5) oder mit acc. der Person und instr. der Sache. Kāty. Ça. 4, 6, 10. 25, 8, 1. सर्पिर्मधु-भ्याम्विज्ञो भोजयेत् Lāṭy. 3, 6, 8. श्वविज्ञो ब्रह्मैदं भोजयित्वा 9, 9, 8. Kauç. 6. 17. 24. 43. 61. Āçv. Gṛhy. 1, 22, 18. 2, 3, 13. Pār. Gṛhy. 2, 2. वैश्यप्रदो भोजयेत् M. 3, 112—114. 125. 129. Jāñ. 1, 108. MBh. 1, 4965. 4, 539 (पात्रीकृता — भोजयत्युत mit der ed. Bomb. zu lesen). 595. Hariv. 9753. Daç. 2, 33. R. 2, 61, 12. Kathās. 36, 22. Pāñāt. 3, 14, 24. Rāga-Tar. 1, 164. Bhāg. P. 7, 15, 3. Pāñāt. 26, 20. Çuk. in Lā. (II) 34, 19. न वै स्वयं तदभ्यादतिथिं यन्न भोजयेत् Spr. 4355. MBh. 14, 1852. R. 3, 16, 15. स्वाडु च भोजिता Kathās. 21, 51. Bhāg. P. 9, 4, 34. Pāñāt. 1, 6, 52 (नारदं st. नारद zu lesen). द्विज्ञातेः संस्थितस्य तु । अदैवं भोजयेच्छा-दम् M. 3, 247. क्पान् — अभोजयन् — भोजयम् R. 2, 91, 53. fg. (100, 52 Gorr.). भोजयेत् — अन्नाद्येनासकृच्चैतान् M. 3, 283. MBh. 3, 1007. Varāh.

Bh. S. 46, 32. Pāñāt. 121, 12. Hit. 25, 16, v. l. 31, 21. भोजयते (ohne Ergänzung) aus metrischen Rücksichten (भुञ्जापयति v. l.) Spr. 1103. *Jmd Etwas genießen lassen*: (दंपती) भोगानिष्ठान् — भोजयामास ad Macn. 113. भोजयिष्यामि भवती भुवनत्रयम् Bhāṭṭ. 8, 88. Vgl. भोजनीय. — 2) भुञ्जापयति Spr. 1103, v. l.

— desid. *zu essen wünschen, hungrig sein*: अन्नं बुभुक्षमाणः MBh. 13, 5009. राजन्मे दीयतामन्नं सगणाय बुभुक्षते Bhāg. P. 9, 21, 8. *zu genießen wünschen*: न स राज्यं बुभुक्षति MBh. 1, 5667. — Vgl. बुभुक्षा, बुभुक्षित (auch Nir. 7, 13. Suçr. 1, 242, 1. 244, 15. Pāñāt. 4, 3, 302), बुभुक्षु.

— intens. बोभुज्यते mit pass. Bed. *vielfach verspeist werden*: बोभु-ज्यते ऽतिथिसुकृत्स्वजनैः सहान्नम् Varāh. Bh. S. 19, 18 (पेयीपते ebendas. ist gleichfalls pass.; hiernach sind u. 2. पा intens. die Worte « mit pass. Bed.» eine Zeile höher vor पेयीपते zu stellen).

— अधि *verspeisen*: आह्वानि नो ऽधिबुभुजे प्रसभं तन्नुर्देतानि (Worte der Manen) Bhāg. P. 7, 8, 44. *geniessen*: अधिभुज्यमानम् — रिक्थं पितृपै-तामक्षम् Bhāg. P. 5, 7, 8. राज्यमिदं स्वेच्छ्याधिभुज्यताम् (उपभुज्यताम् v. l.) Hit. 130, 4.

— अनु 1) *den Lohn für Etwas* (acc.) *geniessen*: एको ऽनुभुङ्क्ते सुकृ-तमेकः एव च दुष्कृतम् Spr. 3822. — 2) *geniessen*: दुर्विनयवृत्तफलमनु-भुङ्क्ते Pāñāt. 259, 15. भोगान् Bhāg. P. 7, 10, 10. अन्वभुङ्क्ते — चन्द्रिकाम् Ragh. 19, 39. मण्डनान्मण्डनमन्वभुङ्क्ते *sie ward eines Schmuckes nach dem andern theilhaftig* Kumāras. 7, 5. — 3) *durchlaufen* (in astr. Sinne): (अङ्गारकः) त्रिभिस्त्रिभिः पतैरेकैकशो राशीन्द्वादशानुभुङ्क्ते Bhāg. P. 5, 22, 14.

— अग्नि *Jmd* (acc.) *nützlich sein, dienen*: इमे लोका अग्न्योऽन्यमग्निभु-ञ्जति Çāñk. Ça. 16, 21, 21.

— आ s. अभोगि und vgl. अभोजिन् in भुजगभोजिन्.

— उप 1) *geniessen, essen, verspeisen, verzehren*: यथा कथंचित्पि-ण्डानां चत्वारिंशच्छतद्वयम् । मासेनैवोपभुञ्जीत Jāñ. 3, 325. रसायनम् Spr. 2951. तान्मृतानपि क्रव्यादाः कृतघ्नावोपभुञ्जते 5124. घृतं मधु पय-स्तोयं दधीनि रसवन्ति च । फलं मूलं च सुस्वादु द्विज्ञास्तत्रोपभुञ्जते ॥ MBh. 7, 2311. Hariv. 7839. R. 2, 30, 16. 61, 5 (med. ed. Bomb.). तरुणाः संत-प्ता नोपभुञ्जते *essen nicht* 114, 12. R. Gorr. 2, 55, 19. Ragh. 2, 65. Bhāṭṭ. 8, 40. सो (मार्जारः) ऽथ डिण्डिकं (मूषिकं) क्षुप्भुक्तवान् MBh. 5, 5443. 13, 227. Mārk. P. 23, 72. पयः पूर्वेः स्विन्ध्यासकवोक्षमुपभुज्यते Ragh. 1, 67. Spr. 3848. Rāga-Tar. 1, 217. Mārk. P. 14, 85. Hit. 122, 15. अर्घ्योपभुक्तेन बिसेन Kumāras. 3, 37. Pāñāt. 104, 6. वङ्गचतुर्गसंघातबुरायाङ्कनखत्ता । पथि तस्याभवद्भूमिरुपभुक्तेव भूयते ॥ *wie verzehrt* Kathās. 18, 7. आशया संचितं द्रव्यं कालेनैवोपभुज्यते MBh. 13, 7592. अनुपभुज्यमानश्च निष्प्रयोजन एव सः (अर्थः) Hit. 46, 8, v. l. तपसामुपभुञ्जानाः फलानि *geniessend* Ku- māras. 6, 16. भोगम् Kathās. 28, 118. Pāñāt. 130, 21. विषयान् Spr. 1652. पित्रा दत्तं यथाभागमुपभोक्तुं त्वमर्हसि R. 2, 101, 26. fg. Kathās. 38, 36. Bhāg. P. 7, 14, 7. युष्मदायतं राज्यमिदं स्वेच्छ्योपभुज्यताम् Hit. 130, 4, v. l. पाण्डवेयानि रत्नानि त्वमद्याप्युपभुञ्जसे MBh. 3, 15118. Hariv. 7193 (act.). उपभोदयामि तद्वनम् 8271. नान्यापुभुक्तनवपौवनभारसारा Kāurap. 33. र-तक्रीडामुखम् Kathās. 45, 181. दुःखम् R. Gorr. 2, 34, 25. Mārk. P. 21, 40. लोकानुपभोदयसि पुष्कलान् MBh. 1, 8343. मम प्रभावाच्च गवामपुता-न्युपभोदयथ Hariv. 3881. तितितपतिरुपभुङ्क्ते त्रिवर्गं चिराय Kathās. 13, 95. पानशय्यासनान्यस्य कूपोद्यानगृहाणि च । अदत्तान्युपभुञ्जानः *benutzend*,

gebrauchend M. 4, 202. उपभुङ्क्तं यथा वासः R. 3, 37, 19. DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 21. राष्ट्रम् so v. a. Abgaben im Reiche erheben Spr. 2951. धर्मवाणिजका ह्येतं ये धर्ममुपभुङ्क्ते leben von MBh. 13, 7595. तपोपभुङ्गमानां पुरीम् so v. a. beherrscht Bhāg. P. 4, 28, 4. Jmd benutzen: अहं च कुराव्यं च यद्येष्टमुपभुङ्गताम् MBh. 1, 5392. प्रेष्यवत्पाण्डुपाञ्चालानुभो-  
ह्यामहे ततः 7, 8267. स्त्रीरत्नमुपभुङ्गेमाम् so v. a. der Liebe pflegen HARIV. 11262. KATHĀS. 17, 91. 32, 150. 152. 168. 43, 360. Spr. 3833. MĀRK. P. 70, 7. PAÑKĀT. 45, 12 (53, 20 ed. OFN.). MALLIN. zu RAGH. 19, 3. या लक्ष्मीः न वेश्येव सामान्या पथिकैरुपभुङ्गते Spr. 677, v. l. तथेयामुपभु-  
ङ्गतः (gen. partic.) MĀRK. P. 113, 21. तेनोपभुङ्गमानं शरीरम् (स्त्रियाः) KATHĀS. 38, 36. Es liegt nahe da, wo पुञ्ज mit उप die Bed. *essen, ver-  
speisen* hat, eine Verwechselung mit भुञ्ज anzunehmen, aber an den vielen Stellen, die WESTERGAARD anführt, liest die ed. Bomb. des MBh. nur 1, 6221 उपभोह्यति st. उपयोह्यति; vgl. u. भुञ्ज simpl. am Ende. — 2) den Lohn für Etwas (acc.) haben: मानसं मनसैवायमुपभुङ्गे प्रभाशुभम् । वाचा वाचा कृतं कर्म कायेनैव च कायिकम् ॥ M. 12, 8. स्वकृतं क्षुपुभुङ्गते R. 6, 98, 29. — 3) act. Jmd (acc.) zu Nutzen sein, dienen: उप वयं तं भुङ्गामो (= पालयामः ÇĀṆK.) ऽस्मिंश्च लोके ऽमुष्मिंश्च KHĀND. Up. 4, 11, 2. — Vgl. उपभुङ्गधन, उपभोक्ता figg. — caus. zu *geniessen* geben: रसा-  
नुभोक्षते Sūçā. 2, 441, 11.

— प्रत्युप *geniessen, verspeisen*: गृहेषु बलिकर्माणि प्रेताः समुपभुङ्क्ते R. 6, 11, 39. — Vgl. प्रत्युपभोग.

— समुप *geniessen* so v. a. der Liebe pflegen mit (acc.): वश्यां कुमारीं क्लृप्ता ये तां समुपभुङ्क्ते MBh. 13, 2482. Verz. d. Oxf. H. 239, b, 26. — Vgl. समुपभोग.

— परि 1) Etwas (acc.) vorweg *essen*: परोच्छिष्टं च यदुक्तं परिभुङ्क्तं च यद्वेत् MBh. 13, 1579. — 2) Jmd (acc.) beim Essen übergehen, ohne Essen lassen: अपि स्वित्पर्यभुङ्क्त्वास्त्वं संभोज्यान्वद्वालकान् Bhāg. P. 1, 14, 13. — 3) *verspeisen*: (शरीरं मे) बलिमिव परिभोक्तुं वायसास्तर्कयति Māñ. 157, 11. *geniessen, benutzen, gebrauchen*: यदि मे स पुत्र इमं ध-  
नस्कन्धं परिभुञ्जीयात् SADDH. P. 4, 11, a. अपरिभुक्त 10, b. सुरवधूपरिभुक्त-  
लतागृहाः KIR. 5, 5. ÇĀK. 41, 17. 113. प्रियेण परिभुक्तमवेद्य गात्रम् R. 4, 16. प्रियजनपरिभुक्त (डुकूल) SĀH. D. 43, 10. परिभुक्तामिव स्रजम् R. GON. 2, 62, 24. निर्माल्यदाम परिभुक्तमनोजगन्धम् (so ist zu lesen) R. 4, 15. जीर्णं च परिभुक्तं च यातयाममिदं दयम् AK. 3, 4, 22, 147. — 4) परिभुङ्ग्यतम् MBh. 11, 97 liest die ed. Bomb. परिभुङ्ग्यतम् (d. i. भुङ्ग्य-  
तम्). Vgl. परिभोक्ता fig. — desid. partic. परिभुङ्ग्यतम् überaus hungrig MBh. 9, 1483. Kann auch in परि + भुञ्ज zerlegt werden.

— प्र 1) zu *essen anfangen*: प्रभुक्तं आदनः P. 1, 2, 21, Sch. — 2) *dienst-  
fertig sein*: आ घा योषैव सूनर्गुषा याति प्रभुङ्गती RV. 1, 48, 5.

— प्रति *geniessen*: अस्यावकासस्य फलं प्रतिभोह्यथ MBh. 9, 1863. — Vgl. प्रतिभोग.

— वि, partic. in भुक्तविभुक्त gaṇa शाकपार्थिवादि aus SIDDH. K. zu P. 2, 1, 69.

— सम् 1) *zusammen geniessen, geniessen*: दध्योदनं संभुञ्जीयाताम् ÇĀṆK. Ç. 1, 17, 7. अपथ्यैः मरु संभुक्ते व्याधिरवरसे यथा DAÇ. 2, 57. संभोक्तुं वि-  
षयान् Spr. 1337. परैः संभुङ्गते राज्यम् 1728. *fleischlich geniessen*: सम्भु-  
ङ्ग्यत तभिः स यथेच्छम् RĀGA-TAR. 2, 106. सुगन्धादित्यम् — संभुङ्गते 5, 283.

संभुक्तभूरिजारा 6, 321. — 2) *sich nützlich erweisen*: सर्वान्यज्ञानसंभुङ्गती  
bei allen Opfern dienend AV. 3, 10, 7. — Vgl. संभोग u. s. w. — caus.  
Jmd (acc.) *speisen mit* (instr.) JĀG. 1, 105. Bhāg. P. 9, 5, 18. अतिथीन-  
पानेन भूयान्त्यपशनेन च । संभोज्य MBh. 3, 12672.

4. भुञ्ज (= 3. भुञ्ज) 1) f. *das Nutzenbringen, Zugutekommen, Frommen*;  
Genuss, Vortheil, Nutzen (dat. zugleich als inf. zu betrachten): कुवे तु-  
विष्टमा भुजे RV. 5, 73, 2. कस्तं उयो भुजे मर्ता अमर्त्ये 1, 30, 20. भुजे मर्कि-  
ष्ठमभि विप्रमर्चत 51, 1. 127, 8. 11. नि मातरा नयति रेतसे भुजे *seminis pro-  
fectui* (durch Attraction) 135, 3. इषे भुजे 8, 20, 8. 10, 48, 9. 5, 48, 11. येषां  
नाम तेषं शश्वतमेकमिदुजे 8, 20, 13. आ जामिरत्के अव्यत भुजे (von BEN-  
FREY auf भुञ्ज zurückgeführt) न पुत्र घोष्योः 9, 101, 14. इन्द्र दक्षं मधवत्या-  
वदिहते 10, 100, 1. तामामेकामर्धुमर्त्ये भुञ्जम् 3, 2, 9. या इन्द्र भुञ्ज घामरः  
स्वर्वा अमुरेभ्यः 8, 86, 1. मातरा भुञ्जमा रीरिषो नः 1, 104, 6. वस्वीवृषु  
वा भुजेः 5, 74, 10. अग्निमीळे भुञ्जो यविष्ठम् 10, 20, 2. विद्याम यासां भुञ्जो  
धेनूनां न 22, 13. इन्द्रे भुञ्जं शशमानासं आशत 92, 7. आत्मना भुञ्जमभुताम् so  
v. a. *möge er seines Lebens froh werden* AV. 8, 2, 8. — 2) adj. am Ende eines  
comp. a) *geniessend, essend* H. 7. यज्ञशिष्टामृतं BHAG. 4, 31. शेषं M.  
3, 117. आह 250. 4, 109. कालपक्व 6, 17. भैत 11, 178. 255. विडुभुञ्ज  
12, 56. पूय 72. घृतं JĀG. 3, 26. अनिर्दिष्टं HARIV. 11136. अमृष्टं R. 1,  
6, 8. कृमिं Spr. 411. अपथ्यं 1195. तृणाङ्कुरं 2460. पवनं 4723. अमृ-  
क्षिपशितं VARĀH. BRH. S. 15, 27. मृष्टान्नमधुरं 16, 28. मांसं 45, 15. 47,  
25. — VID. 247. KATHĀS. 33, 134. RĀGA-TAR. 4, 643. 6, 69. Bhāg. P. 4, 7,  
4. MĀRK. P. 14, 84. PAÑKĀT. 102, 4. LA. (II) 87, 2. विविधाहारपानगोपादि-  
भोगं *geniessend* KATHĀS. 44, 81. शमसौख्यं Spr. 1035. परदारं MĀRK.  
P. 14, 74. in Verbindung mit Wörtern, die Erde bedeuten, König, Fürst  
H. 4. काश्यपी RĀGA-TAR. 1, 45. Ausnahmsweise nicht mit seinem obj.  
componirt: न प्रकामभुञ्जः अह्नि RAGH. 1, 66; vgl. अयं. — b) *den Lohn  
für Etwas geniessend*: कित्त्विषं MĀRK. P. 29, 30. — c) *Nutzen brin-  
gend, frommend*: विश्वं MAITRAJ. 5, 1. 6, 9. — d) *durchlaufend, erfül-  
lend*: व्यक्तं (काल) Bhāg. P. 3, 11, 3. अविशेषं (काल) 4. — Vgl. अयं,  
अयं, अन्नं, अमृतं, कणं, कण्टकं (Hir. 121, 16), क्रव्यं, तितिं, ति-  
तिलवं, तौणीं, क्षमां, जगतीं, तरुं, देहं, धारां, पाणिं, पिशितं,  
पुरुं, पृथिवीं, पृथ्वीं, फणिं, बलिं, बलुं (auch Sūçā. 2, 542, 5), भा-  
गं, भित्तां, भुङ्गं, भू, भूमिं, भेकं, भैतं, मितं, यज्ञं, यज्ञांशं, ले-  
पं, वेतनं, स्तनं, रुविर्भुञ्ज, रुविष्यं.

भुञ्ज (von 1. भुञ्ज) P. 7, 3, 61. 1) m. Arm, = बाहु AK. 2, 6, 2, 31. H. 589.  
an. 2, 74. MED. ġ. 12. fig. HALĀJ. 2, 367. = पाणि, कर P. 7, 3, 61. H. an.  
MED. भुञ्जयोः सारमर्षय MBh. 1, 6029. दाशानां भुञ्जवेगेन — तूर्णं पारमवाप्र-  
यात् 5875. न देवाहुजसंश्रयात् 13, 334. Sūçā. 1, 126. 2. 278, 2. भुञ्जगदीर्घेषु  
भुञ्जेषु KĀM. NĪTIS. 15, 59. भुजे भुञ्जगेन्द्रसमानसारे भूयः स भूमेधुरमाससञ्ज  
RAGH. 2, 74. स्वभुजादवतारिता — धूर्तगतां गुर्वी 1, 34. भुजाच्छिर्वरिपु 2,  
23. भुजार्जितानां च दिगन्तसंपदाम् 3, 10. सुरदिपास्फालनकर्कशाङ्गुलौ भुजे  
55. प्रियतमभुजालिङ्गन Megh. 71. कण्ठच्युतभुजलनाग्रन्थि 95. ज्ञास्यसि  
कियद्भुजा मे रत्नति मौर्वीकिणाङ्क इति ÇĀK. 13. VID. 213. ज्ञय Hir. 120,  
6. भुजान्विफलानितान्विधत्ता KATHĀS. 42, 79. उद्युक्तभुजप्रताप Dhṛuṭas. in  
LA. 67, 1. तर्ह्यवनच्छाया Spr. 4666. Megh. 37. भुजयोरत्तरम् (vgl. भुजा-  
त्तर) so v. a. Brust Spr. 5327. भुजा f. AK. TRĪK. 2, 6, 26. 3, 5, 18. MED.  
HALĀJ. VAIG. bei MALLIN. zu ÇĀC. 7, 71. भुजालता ÇĀC. 7, 71; vgl. भुजाक-



एट, भुजादल, भुजामध्य, भुजामूल. Am Ende eines adj. comp. f. घ्रा: चतुर्भुजा MBh. 4, 185. R. 1, 48, 42. एकीकृतभुजा: सर्वा: सुषुप्तस्तत्र योषितः 5, 13, 58. मृणालनालललितभुजा KATHAS. 4, 6. — 2) m. Rüssel (eines Elephanten) MBh. 3, 15736. — 3) m. Seite eines Dreiecks, Vierecks oder Polygons (प्रतिभुज die gegenüberstehende Seite COLEBR. Alg. 293). COLEBR. Alg. 88. Schol. zu KĀTJ. Ça. 8, 5, 11. base of triangle SŪRJAS. 4, 20. 10, 15 (भुज gedr.). base of shadow 3, 5. 14. 15. 23—25. — Vgl. षष्टादशभुजा, कर्वीर°, दश°, बहुभुज, भद्र°, मका°.

भुजकोटर (भुज + को°) m. Achselgrube H. 389.

भुजग (भुज Krümmung, Biegung + 1. ग) 1) m. = भुजंग Schlange Vop. 26, 61. AK. 1, 2, 4, 7. TRIK. 1, 2, 4. 3, 3, 65. H. 1303. HALAJ. 3, 18. MBh. 3, 2390. MEGH. 61. 109. °प्रकोप VARĀH. BRH. S. 19, 9. Spr. 764 (nach der verbesserten Lesart). LA. (II) 91, 19. समुजगा adj. f. (भू) MBh. 7, 6180. भुजगी f. Schlangenweibchen Spr. 1063. KATHAS. 34, 181. 37, 143. — 2) f. ई ein best. Strauch, = सर्पिणी RĀĀN. im ÇKDr. u. सर्पिणी; vgl. भुजंगी.

भुजगदारण (भु° + दा°) m. Zerreißer von Schlangen, Bein. Garuḍa's ÇABDAR. bei WILS. (ÇKDr. angeblich nach TRIK.).

भुजगपति (भु° + प°) m. Schlangenfürst VĀSAVAD. 239, 1, v. l.

भुजगपुष्प (भु° + पु°) m. = भुजंगपुष्प Suçr. 2, 482, 4.

भुजगराज (भु° + राज) m. Schlangenfürst, Bein. Çesha's KIR. 5, 4. Davon denom. °राज्य, °राज्यते zum Schlangenfürsten werden VĀSAVAD. 239, 1.

भुजगशिमुत्त (भु° - शिमु + स°) adj. den Gang einer jungen Schlange habend; f. घ्रा ein best. Metrum, 4 Mal ~~~~~, ~ Ind. St. 8, 170. 176. 199. 368.

भुजगात्तक (भु° + घत्तक) m. Vernichter von Schlangen, Bein. Garuḍa's RĀĀN. im ÇKDr.

भुजगभोजिन् (भुजग + घ्रा°) m. Verspeter von Schlangen, Bein. Garuḍa's RĀĀN. im ÇKDr.

भुजगाशन (भुजग + घ्रा°) m. dass. TRIK. 1, 1, 43.

भुजगेन्द्र (भुजग + ई°) m. Schlangenfürst, eine grosse Schlange MBh. 1, 7212. दशम्या भुजगेन्द्राश्च स्वपत्ने वायुभोजनाः Verz. d. Oxf. H. 46, b, 1.

भुजगेश्वर (भुजग + ई°) m. Fürst der Schlangen, Bein. Çesha's HARIV. 4430.

भुजंग (भुजम्, absol. von 1. भुज्, + 1. ग) 1) m. a) = भुजंग Schlange AK. 1, 2, 4, 7. TRIK. 3, 3, 65. H. 1303. an. 3, 129. MED. g. 45. HALAJ. 3, 18. 22. DAÇ. 1, 18. Suçr. 1, 333, 18. 2, 532, 1. RAGH. 1, 80. LA. (II) 89, 22. DHŪRTAS. 92, 11. KĀVJAD. 2, 188. 346. अभुजंगवत् 322. भुजंगी f. ein Schlangenweibchen, Schlangenjungefrau MBh. 4, 258. KATHAS. 33, 65. RĀĀN-TAR. 3, 108. कुण्डलिनी Verz. d. Oxf. H. 235, a, 26. — b) Bez. der Zahl acht SŪRJAS. 1, 32. 2, 15. — c) der Liebhaber einer Buhldirne TRIK. H. 519. H. an. MED. HALAJ. 2, 227. वारविलासिनी° SĀH. D. 8, 18. या भुजंगभोगसक्तचित्ता Ind. St. 8, 370, 8. KĀVJAD. 2, 346. der liederliche Gefährte eines Fürsten 188. अभुजंगवत् 322. — d) ein best. Daṇḍaka-Metrum Ind. St. 8, 408. fg. — e) N. pr. eines Mannes RĀĀN-TAR. 7, 91. — 2) f. ई a) Schlangenweibchen s. u. 1, a. — b) ein best. Strauch, = सर्पिणी NIGH. Pr.; vgl. भुजगी. — 3) n. ein best. Metall, viell. Blei (vgl. भुजंगम) Verz. d. B. H. No. 969. — Vgl. भोजंग.

भुजंगकन्या (भु° + क°) f. ein junges Schlangenweibchen Spr. 3515.

भुजंगघातिनी (भु° + घा°) f. Schlangentödterin, Bez. einer best. Pflanze, = सूरि, सर्पाक्षी, तुत्कारी, स्पृहा RĀĀN. im ÇKDr.

भुजंगत्रिह्वा (भु° + त्रि°) f. Schlangenzunge, Bez. einer best. Pflanze, = मकासमझा RĀĀN. im ÇKDr.

भुजंगदमनी (भु° + द°) f. eine best. Pflanze, = नकुलेष्टा NIGH. Pr.

भुजंगपर्णिनी (von भुजंग + पर्णा) f. eine best. Pflanze, = नागदमनी NIGH. Pr.

भुजंगपुष्प (भु° + पु°) eine best. Pflanze, = नागपुष्प Suçr. 2, 476, 2. 481, 7. — Vgl. भुजगपुष्प.

भुजंगप्रयात (भु° + प्र°) n. Schlangengang, Bez. eines best. Metrums: 4 Mal ~~~~~ ÇRUT. 30. Ind. St. 8, 380. KHANDOM. 43. स्तोत्र ein angeblich von Çamkarakarja in diesem Metrum verfasster Lobgesang auf Çiva Verz. d. B. H. No. 1342. Verz. d. Oxf. H. 258, a, N. 4. °प्रयाताष्टक n. Titel einer Schrift HALL 131.

भुजंगभ (भु° + 1. भ) n. das Schlangengestirn, das Nakshatra Âçleshā VARĀH. BRH. S. 47, 12.

भुजंगभुज् (भु° + 4. भुज्) m. Schlangenfresser: 1) Pfau AK. 2, 5, 30. — 2) Bein. Garuḍa's ÇABDAR. im ÇKDr.

भुजंगभोजिन् (भु° + भो°) m. 1) eine Schlangenart (Schlangenfresser), = राजसर्प H. 1304. — 2) Bein. Garuḍa's MBh. 1, 1337.

भुजंगम (भुजम्, absol. von 1. भुज्, + गम) 1) m. a) = भुजंग Schlange Vop. 26, 60. 61. AK. 1, 2, 4, 7. H. 1303. HALAJ. 3, 18. Suçr. 2, 533, 5. Spr. 811. f. °गमा Schlangenweibchen, ein weiblicher Schlangendämon MBh. 1, 1898. 7798. — b) Bez. der Zahl acht SŪRJAS. 12, 87. — c) Bein. Rāhu's Ind. St. 2, 261. — d) N. pr. eines Nāga VJUTP. 87. — 2) n. Blei RĀĀN. im ÇKDr.

भुजंगलता (भु° + ल°) f. Betelpfeffer (नागवल्ली) RĀĀN. im ÇKDr.

भुजंगविजम्भित (भु° + वि°) n. ein best. Metrum Ind. St. 8, 404. fg.

भुजंगसंगता (भु° + सं°) adj. f. mit ihrem Buhlen zusammengekommen KHANDOM. 22. subst. ein best. Metrum: 4 Mal ~~~~~ COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (IV, 12). KHANDOM. 22.

भुजंगकृन् (भु° + कृन्) m. Schlangentödter, Bein. Viṣṇu's TRIK. 1, 1, 35.

भुजंगाक्षी (भुजंग + घ्रा) f. eine best. Pflanze, = नकुलेष्टा AK. 2, 4, 4, 3. NIGH. Pr. = राक्ष्ता (als verschieden vom vorherg.) NIGH. Pr.

भुजंगाव्य (भु° + घ्राव्या) m. Mesua Roxburghii Whigt. (नागकेशर) ÇABDAM. im ÇKDr.

भुजंगिका (von भुजंग) f. N. pr. eines Dorfes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 4.

भुजंगेन्द्र (भु° + ईन्द्र) m. Schlangenfürst RAGH. 2, 74.

भुजंगेरित (भुजंग + ई°) n. ein best. Metrum Ind. St. 8, 405.

भुजंगेश (भुजंग + ईश) m. Schlangenfürst, Bein. Piṅgala's Ind. St. 8, 137, N.

भुजङ्ग्या (भुज + 3. ङ्या) f. Sinus SŪRJAS. 2, 29. fg. 38. fg. 3, 21.

भुजदल (भुज + दल Blatt) m. Hand H. Ç. 123. — Vgl. भुजादल.

भुजनगर (भुज + न°) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. 397, b, No. 136. 399, a, No. 133. 401, a, No. 194.

भुजफल (भुज + फल) n. = बाहुफल (s. u. बाहु 1, f.) the result from

the base-sine SŌRIAS. 2, 41.

भुजवल (भुज + वल) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 47. auch °भीम ebend.

भुजमध्य (भुज + म) n. Brust H. 223. HALĀJ. 2, 372. RAGH. 13, 73.

भुजमूल (भुज + मूल) n. Armwurzel, Achsel MBH. 8, 4334. — Vgl. भुजामूल.

भुजशालिन् (भुज + शा) adj. mit kräftigen Armen versehen KATHĪS. 42, 78. — Vgl. बाहुशालिन्.

भुजशिखर (भुज + शि) n. Schulter H. 588. Sch. HALĀJ. 2, 387.

भुजशिरम् (भुज + शि) n. dass. AK. 2, 6, 29. H. 588.

भुजकण्ठ (भु + क = कण्ठ) m. Fingernagel H. 594.

भुजाघ (भुज + घ) n. Hand: क्विभुजाया adj. f. R. 4, 28, 17. (क्विभुजां याताम् ed. Bomb. 26, 17). Schulter HALĀJ. 2, 370.

भुजादल (भु + दल) m. = भुजदल Hand TRIK. 2, 6, 26.

भुजात्तर (भुज + त्र) n. 1) der Zwischenraum zwischen den Armen (Schultern), Brust AK. 2, 6, 28. H. 602. MBH. 8, 4777. RAGH. 3, 54. 19, 32. KATHĪS. 39, 230. अल्पभुजात्तरा adj. f. VIKR. 112. — 2) über die astron. Bed. des Wortes s. SIDDHĀNTAÇĪR. 2, 3. 5, 43.

भुजात्तराल (भुज + त्र) = भुजात्तर 1. MĀLAV. 85.

भुजामध्य (भु + म) n. Ellbogen H. 590.

भुजामूल (भु + मूल) n. = भुजमूल Achsel SĪH. D. 60, 17.

1. भुजि (von 1. भुज् f. Umschlingung: शतं<sup>३</sup> hundertfach: शतभुजिभिः शो रित्त RV. 1, 166, 8. 7, 15, 14. दशं<sup>३</sup> zehnfach: यदिद्विन्द पृथिवी दशभुजिः (स्यात्) wenn sie zehnmal so gross wäre 1, 52, 11.

2. भुजि (von 3. भुज्) UNĀDIS. 4, 141. f. 1) Gewährung von Genuss, Genst: या सत्वं संवितुर्थया भगस्येव भुजिं कुवे RV. 8, 91, 6. पुष्टौ, भुज्ये 10, 106, 4. — 2) concr. gewährend, Gönner; die Aṣvin werden angerufen: कुर्वी क्षिरप्येषसा कवी गम्भीरवेपसा RV. 8, 8, 2. — Nach TRIK. 1, 1, 67. H. 169 und UGĒVAL. m. Feuer. Was bedeutet aber अन्नभुजि in der Stelle: देवार्चनायिकार्याणि तथा गुर्वभिवादनम् । कुर्वति सम्पगाचम्य तद-दन्नभुजिक्रियाम् ॥ MĀK. P. 34, 64?

भुजिङ्ग m. pl. N. pr. eines Volkes: मद्रभुजिङ्गा: MBH. 6, 349 (VP. 187). मरुलिङ्गा: ed. Bomb.

भुजिष्य (von 3. भुज्) UNĀDIS. 4, 178 (proparox.) 1) adj. a) Nahrung gewährend oder überhaupt nutzbar: भुजिष्यं पात्रं निकृतिं गुहा यदाविर्भगे अन्नन्यातृमदः AV. 12, 1, 6. In der Stelle 20, 128, 4 ist wohl (nach GIER. Ca. 12, 20, 4) zu lesen: यद्ये पणिरभुजिष्यः Nichts gewährend, larg. — b) frei, unabhängig TRIK. 3, 3, 317. H. an. 3, 498 (अनधीन st. अवधीन zu lesen). MED. j. 97. — 2) m. a) Diener, Slave AK. 2, 10, 17. H. 360. H. an. MED. HALĀJ. 2, 210. Geführte (सहाय) TRIK. — b) = रु-स्तसूत्रक eine um die Hand getragene Schnur H. an. MED. Hand und Schnur (रुस्तसूत्रयोः) TRIK. — 3) f. या a) Dienerin, Slavein H. an. MED. wohl überh. ein von Andern abhängendes, für Andere arbeitendes Frauensimmer: दासीषु, भुजिष्यासु, गम्यासु JĀÉN. 2, 290. MBH. 1, 3419. 3, 2566. 4, 77. 260 (an den drei letzten Stellen in Verbindung mit सैरि-न्यो). RAGH. 6, 53. BĀG. P. 3, 5, 20. 6, 1, 59. नीयमानभुजिष्यात्मम् (vgl. SCHUTZ zu MBH. 32) zur Stellung eines unabhängigen Frauensimmers geführt werdend MĀK. 61, 22. — b) Hure H. 533. H. an. MED.

भुजन् (wie eben) adj. etwa fruchtbar: गिरिर्न भुज्मा मघवत्सु पिन्वते यदी सुता अमन्दिषुः er lässt (seine Gaben) quellen unter die Darbringenden, wie fruchtbares Hügelland (welches Wasser entsendet) VĀLAKH. 2, 2; vgl. die Parallelstelle: गिरिर्व प्र रसा अस्य पिन्विरे ebend. 1, 2. Hiernach wird statt गिरिर्न भुज् RV. 1, 63, 5 ebenfalls भुज्मा zu lesen sein.

भुज्य (von 1. भुज्) UNĀDIS. 3, 21. P. 7, 1, 1, Sch. 1) adj. biegsam, geschmeidig; vom lenksamen Wagen RV. 8, 22, 2. 46, 1. — 2) m. N. pr. eines Mannes, Sohnes des Tugra, welcher von den Aṣvin aus den Fluthen errettet wird, RV. 1, 112, 6. 20. 116, 8. युवं भुज्यमर्षासो निः सं-मुद्रादिभिर्ब्रह्मर्षिभिः 117, 14. 119, 4. 6, 62, 6. 7, 68, 7. 69, 7. 10, 40, 7. 63, 12. 143, 5. Bhuḡja Lāhājāni ÇAT. BR. 14, 6, 2, 1. 2. — 3) f. vielleicht Natter (vgl. भुजंग, 1. भोग) RV. 4, 27, 4. तरसंती न भुज्युः 10, 95, 8 (MÜLLER: doe). VS. 18, 42. — Nach UGĒVAL ist भुज्यु (von 3. भुज्?) = भाण्ड Topf, Gefäss; nach UNĀDIK. im ÇKDr. = भोजन Speise; nach UNĀDIVA. im SĀMKSHPITAS. ebend. = भाजन Gefäss und अग्नि Feuer.

भुट् m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 2430 (भुट् gedr.).

भुट्पुर n. N. pr. einer von Bhuṭṭa angelegten Stadt RĀGA-TAR. 8, 2432.

भुट्श्वर (भुट् + ई) N. eines von Bhuṭṭa errichteten Heilighums RĀGA-TAR. 8, 2433.

भुट् s. भुट्.

भुणिक KĀÇ. zu P. 4, 1, 79.

भुण्ड, भुण्डते DHĀTUP. 8, 24 (भरणे; VOP.: भूति, वृत्ति). — Vgl. ऊण्ड.

भुमन्यु m. N. pr. eines Sohnes des Bharata MBH. 1, 3712. fig. 3785. fig. des Dhṛtarāṣṭra 3748. — Vgl. भवन्मन्यु.

भुय्य m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 6, 264. 296.

भुर, भुरति, °ते rasche und kurze Bewegungen machen (mit Armen, Hufen u. s. w.), zappeln, zucken: भुरत्तु यावापाः pulsentur lapides RV. 10, 76, 6. ये पवभिः शफानां वृज्ना भुरत्त गोनाम् 5, 6, 7. युवं भुज्युं भुरमाणं विभिर्गतम् sich abarbeitend im Schwimmen 1, 119, 4. — intena. act. med.: क्षिरिषिप्रो वृधसानाम् जर्भुरत् vom züngelnden Feuer RV. 2, 2, 5. 10, 5. शोचं कुक्कासु क्षरिणीषु जर्भुरत् 10, 92, 1. निमिषि जर्भुराणाः 2, 38, 8. शफाविं जर्भुराणां तरेभिः 39, 8. शफवज्जर्भुरीति 5, 83, 5. — Aus der genaueren Bestimmung der Bed. ergibt sich, dass ein naher Zusammenhang mit भृ nicht anzunehmen ist; richtig dagegen ist die Vergleichung mit πορρύω. — Vgl. भुराण, भुर्वणि, भुर्वन्, भूर्णि.

— परि intens. umhersuchen, vom Licht: अवास्या शिप्रमतीरदोदे-र्वमैव युत्सु परिर्भुराणाः RV. 1, 140, 10.

— सम् intens.: संजर्भुराणास्तरुभिः RV. 5, 44, 5.

भुरज् viell. mit dem vorhergehenden verwandt; etwa sprudeln, brodeln: मघा माघी मधु वां प्रुषायन्यत्सो वां पृत्तो भुरजत्त पक्ताः RV. 4, 43, 5. = प्राप्रवत्ति SĪJ.

भुराण (von भुर) adj. rührig (= भर्तृ Comm.): die Aṣvin RV. 1, 117, 11. 7, 67, 8. 10, 29, 1.

भुरण्य (von भुराण), °यति NAIGH. 2, 14 (गतिकर्मन्). gaṇa काण्डादि zu P. 3, 1, 27 (धारणपोषणयोः). 1) zucken, unruhig —, rührig sein: भुरण्यत्तं जनां अन्तु (पश्यति) RV. 1, 80, 6. दे इदस्य क्रमणे स्वदेशो ऽभिख्याय मत्तयौ भुरण्यति 185, 5. कृशानुरस्तो मनसा भुरण्यन् 4, 27, 8. यत्रासत्या भुरण्यथो यदा देव भिष्यथः in Bewegung sein 8, 9, 6. 10, 35, 9. — 2) in unruhige

*Bewegung versetzen* (eine Flüssigkeit): घर्म यदास्त्रा भुरण्यति RV. 5, 73, 6. यज्ञे यज्ञे कृ सर्वना भुरण्ययो यत्सुन्वते यज्ञमानाय शिलेयः VĀLAKH. 11, 1.

भुरण्य (von भुरण्य) adj. *zuckend, unruhig; eifrig, beweglich* NAIGH. 2, 15. NIR. 12, 22. die Flamme RV. 1, 68, 1. 10, 46, 7. VS. 15, 51. RV. 1, 121, 5. die Açvin (vgl. भुरण्य) 6, 62, 7. शकुन 10, 123, 6. VS. 18, 53. इन्द्र 13, 43.

भुरिज्ञ् URĀDIS. 2, 72. du. f. die Arme NAIGH. 2, 4. *Himmel und Erde* SĀ. sg. die Erde UÉVAL.; in der That wohl 1) Scheere (wonach das u. tur Gesagte zu berichtigen ist): सं नः शिशीकि भुरिज्ञैरिव तुरम् *wie die Schneide der Scheere* RV. 8, 4, 16. शेषे जिह्वा चर्चरीति तुरो न भुरिज्ञैरिव AV. 20, 127, 4. — 2) ein aus zwei Armen bestehendes Werkzeug des Wagenarbeiters, in welchem er das Holz festhält und bearbeitet; etwa Schnitzbank: रथं न कृत्ते अर्पसा भुरिज्ञैः RV. 4, 2, 14. समी रथं न भुरिज्ञैरुक्तेषु दश स्वसोरा अर्दितेरुपस्थ आ 9, 71, 5. 26, 4. — 3) ein best. Metrum, bei welchem ein Pāda eine oder zwei überflüssige Silben hat, RV. PRĀT. 16, 10. 11. 17, 1. ÇĀKṢH. ÇA. 7, 27, 28. Ind. St. 8, 113. fg. 149. 254. 279. — 4) Bez. gewisser Einschüben in liturgischen Recitationen PANĒAV. Br. 12, 13, 21. Ind. St. 8, 69. — Vgl. भूरिज्ञ्.

भुरण्ड m. 1) ein best. Thier MBH. 3, 12245. Vgl. भारण्ड, भारण्ड, मे-  
रुण्ड. — 2) N. pr. eines Mannes PRĀVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 56, 11.

भुरिका und भुरी f. eine Art Gebäck BHĀVAPR. im ÇKDR. u. धूमसी.  
भुरिणि (von भुर) adj. *unruhig, ungeduldig*: अत्यो न योपामुदयस्त भुरि-  
णिः RV. 1, 56, 1.

भुरिन् (wie oben) *unruhige Bewegung* (des Wassers): तुभ्यं युक्तासः प्रु-  
च्यस्तुरण्ययो मेदेषूया इषणस्त भुरण्यपामिषस्त भुरिणिः RV. 1, 134, 5.

भुव 1) m. nach MAHID. Bez. des Agni VS. 13, 54. in Formeln neben  
भुवन u. s. w. KAUC. 116. 128. — 2) = भुवस् *Luftgebiet* in einigen comp.:  
भुवादिवर्णन Verz. d. Oxf. H. 13, a, 16. भूभुवादिक SĀJAS. 12, 29. MĀK.  
P. 18, 26; vgl. भुवर्भर्त्स्, भूर्भुवकर् fgg. — 3) m. Schwamm NIGH. Pr. —  
Vgl. भोवायन.

भुवदत् P. 4, 4, 17, VĀRT. (von भुवत्; vgl. धारयदत्). Beiw. der  
Āditja: आदित्येभ्यो भुवदद्वयश्च निर्वपेद्वृत्तिकामः TS. 2, 3, 2, 1. KĀTH. 11,  
6. 15, 1. ĀÇV. ÇA. 4, 2. Dem Sinne nach so v. a. *Gedeihen gebend*.

भुवदसु adj. nach DURGA zu NIR. 4, 15 so v. a. भावयिता वसूनाम् RV.  
8, 19, 37. Der Padapāṭha trennt jedoch भुवत् वसु; vgl. MÜLLER's  
Ausg. S. 25.

भुवन (von 1. भू) URĀDIS. 2, 80 (angeblich ved.). 1) n. a) *Wesen, beleb-  
tes Wesen, existierendes Ding; Welt; = लोक, पिष्टप AK. 2, 1, 6. 3, 4, 2,  
2. TRIK. 3, 3, 250. H. 1365. MED. n. 102. HALĀJ. 1, 133. = गगन und जन  
MED. (st. जले ist जने zu lesen). RV. 1, 154, 2. 4. युवं कृ गर्भं जगतीषु ध-  
त्वो युवं विश्वेषु भुवनेषुतः 157, 5. विश्वस्य भुवनस्य गोपाः 164, 21. 2, 3, 1.  
35, 8. ज्ञान आपृणो भुवनानि रोदसी 3, 3, 10. दिवो धर्ता भुवनस्य प्रजापतिः  
4, 53, 2. एको विश्वस्य भुवनस्य राजा 6, 36, 4. 10, 17, 1. 114, 4. तदिदं भु-  
वनेषु ज्येष्ठम् 120, 1. 125, 7. AV. 2, 2, 1. 12, 1, 31. 13, 3, 14. VS. 9, 5. 13, 18.  
32, 5. त्रविष्टो भुवनेषु 14, 3, 2. 6. 1, 2, 5, 1. ÇĀKṢH. ÇA. 1, 11, 2. 15, 2, 11.  
GAU. 3, 2. भुवनस्य पत्नी (Ushas) RV. 7, 75, 4. पति VS. 9, 90. 18, 44. 22,  
32. 36, 2. पथा (so die ed. Bomb.) चरति तिग्माशुः पेषा भुवनं सदा *über  
die Welt —, über die Erde hin* MBH. 3, 2988. पुनाति भुवनं पुण्या रामा-  
यणमहानदी R. Einl. ÇĀK. 167. 188. भुवनलोकनप्रीतिः स्वर्गभिर्नानुभू-*

यते *der Anblick der Erde* KUMĀRAS. 2, 45. वंशे भुवनविदिते MEGH. 6. उद्धर्तु  
भुवनमिदं भवाब्धिमायम् LA. (II) 92, 21. अत्र भुवने Spr. 2797, v. 1. भुवने ऽस्मि-  
न् 3665. भुवनतिलकभूत 2826. भुवनहित *Heil der Welt* BHĀṬṬ. 1, 1. अति-  
विततभुवनतल *Erde* Einl. zu KĀURAP. इत्युद्यः तत्रस्य शब्दे भुवनेषु ब्रह्मः  
*unter den Menschen* RAGH. 2, 53. धवलपय (शशाङ्क) भुवनानि Spr. 1574. SĀ-  
JAS. 12, 16. यावन्मिमीते भुवनानि शेषुः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.  
6, 508, Çl. 31. भुवनज्ञान Verz. d. Oxf. H. 230, b, 35. प्रतिष्ठादानविधि 35,  
b, 21. विन्यास 8, a, 28. भुवनाभ्युदय 349, a, 6 v. u. °दय *Himmel und Erde*  
RAGH. 1, 26. °त्रय (vgl. त्रिभुवन) *Himmel, Luftraum und Erde* ÇĀK. 186.  
Spr. 2826, v. 1. PANĒAR. 1, 2, 33. भुवनानि सप्त MBH. 12, 6924. भुवनाः (sic)  
सप्त एव च 13, 1089. भुवनानि चतुर्दश *die Erde nebst sechs Welten über  
ihr und sieben Welten unter ihr* WEBER, RĀMAT. UP. 290. PRAB. 54,  
9. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 93. भुवनानि चतुर्दश auf Erden Spr. 2829.  
Vgl. ब्रह्म°, मर्त्य°. — b) *Ort der Existenz, Aufenthalt*: अत एव मे प्रा-  
चीनं भुवनम् ÇAT. Br. 1, 4, 2, 17. AV. 18, 1, 17. भुवन v. l. für भवन *Haus*  
H. 990. — c) = भावन *das zur-Existenz-Bringen* NIR. 7, 25. richtiger  
*das Werden oder Gedeihen* RV. 10, 88, 1. — d) *Wasser* NAIGH. 1, 15.  
AK. 1, 2, 2, 3. TRIK. H. 1069. MED. HALĀJ. 3, 26. — 2) m. a) ein best.  
*Monat* Ind. St. 5, 83. TS. 1, 7, 1, 4, 7, 2, 2. — b) N. eines Rudra (vgl.  
भुवनाधीश, भुवनाधीश्वर, भुवनेश) VP. 421, N. 17. — c) N. pr. eines Man-  
nes MBH. 13, 1765. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 14. eines Āptja und Lied-  
verfassers von RV. 10, 157. — Vgl. भौवन.

भुवनकोश (भु° + कोश) m. *Weltkugel* Verz. d. Oxf. H. 8, a, 29. fg. 44,  
b, 27. Verz. d. B. H. No. 476. 486. SIDDHĀNTAÇĀ. S. 127.

भुवनचन्द्र (भु° + च°) m. N. pr. eines Mannes RĪGA-TAR. 5, 145.

भुवनच्यव (भु° + च्यव) adj. *welterschütternd* RV. 10, 103, 9.

भुवनपति (भु° + प°) m. *Wesenherr, Weltgebieter* VS. 2, 2. TS. 2, 6, 6,  
3. TBH. 3, 7, 1. KĀTH. 23, 7. ÇĀKṢH. ÇA. 4, 20, 1. ĀÇV. ÇA. 1, 4, 4, 2. KĀT.  
ÇA. 2, 1, 18. 19. Nach P. 6, 2, 30 auch oxyt. भुवनपति WILSON, Sel. Works  
I, 320 fehlerhaft für भुवन°.

भुवनपावन (भु° + पा°) adj. *weltreinigend*, f. ई Bein. der Gaṅgā  
BHĀG. P. 9, 9, 10.

भुवनभर्त्स् (भु° + भ°) m. *Herr der Welt, — der Erde* MBH. 3, 14209.

भुवनमती (भुवन + मति) f. N. pr. einer Fürstin RĪGA-TAR. 7, 583. 681.

भुवनमहवीर (भु° - म° - वीर) m. N. pr. eines Mannes COLEBR. Misc.  
Ess. II, 272.

भुवनराज (भु° + राजन्) m. N. pr. eines Fürsten RĪGA-TAR. 7, 252. 582.

भुवनशासिन् (भु° + शा°) adj. *die Welt beherrschend*; m. *König, Fürst*  
RĪGA-TAR. 4, 463.

भुवनसैद् (भु° + सद्) adj. *in der Welt ruhend, — befindlich* TS. 1, 7, 22,  
1. TBH. 1, 3, 1.

भुवनादुत (भुवन + अ°) adj. *die Welt in Stämmen versetzend*: चरित  
RĪGA-TAR. 5, 73. परिवर्त 6, 366. 8, 3497.

भुवनाधीश (भुवन + अ°) m. *Herr der Welt*, N. eines Rudra, WEBER,  
RĀMAT. UP. 313. — Vgl. भुवन, भुवनाधीश्वर, भुवनेश.

भुवनाधीश्वर (भुवन + अ°) m. *Herr der Welt*, N. eines Rudra, MIT.  
142, 7. — Vgl. भुवनाधीश, भुवनेश.

भुवनानन्द (भुवन + आ°) m. N. pr. eines Mannes KAPICĀVAD. 9. fg.

भुवनाभ्युदय (भुवन + उद्य) m. Titel eines Gedichts des Caṃkuka RĀGA-TAR. 4, 704.

भुवनेश (भुवन + ईश) 1) m. Herr der Welt, N. eines Rudra, WEBER, RĀMAT. UP. 313. Vgl. भुवनाधीश u. s. w. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158. SKANDA-P. (s. u. गौड 1, d). — 3) f. ई N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 102, b, 41. 103, a, 3. °पल्ल 94, b, 9. °पा-  
रिजित Titel einer Schrift 292, a, 57.

भुवनेशानी (भुवन + ई°) f. Herrin der Welt PĀNĀKA. 4, 5, 14.

भुवनेश्वर (भुवन + ई°) 1) m. a) Herr der Erde, König, Fürst RĀGA-TAR. 4, 673. — b) Bein. Īva's MBH. 14, 207. — 2) f. ई Herrin der Welt, Bein. verschiedener Göttinnen SĀHSA. K. 6, b. PĀNĀKA. 3, 15, 54. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 6. 93, b, 17. 105, b, 20. 110, a, No. 173. °कवच 94, a, 28. °म-  
ल्ल 93, a, 46. 105, b, 19. °पूजापल्ल 95, b, 47. °पल्ल 94, b, 9. °प्रयोग 18. °त-  
ल्ल 109, b, 11. °रक्ष्य 90, a, 38. °स्तोत्र 94, a, 28. 108, a, 27. 110, a, No. 173 (Titel einer best. Schrift). — 3) n. N. pr. eines Tempels und einer Stadt, die Īva geheiligt sind, WILSON, Sel. Works I, 159, N. LIA. I, 187, N. °माहात्म्य MACK. Coll. I, 79.

भुवनेष्ठा (भुवने, loc. von भुवन, + 2. स्था) adj. in der Welt oder in den  
Weisen befindlich AV. 2, 1, 4. 4, 1, 2. ĀCV. Ā. 4, 6.

भुवनैकम् (भुवन + ऐ°) m. Himmelsbewohner, ein Gott MBH. 12, 8424.

भुवर्ति m. VS. 16, 19. = भुवं तनोतीति भुवर्तिर्भूमण्डलविस्तारकः  
MAHIDH.

भुवर्त्यु m. Herr UGÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 51. die Sonne UGÉVAL. MHD. j.  
97. der Mond; Feuer MHD.

भुवपति m. in Formeln neben भुवनपति u. s. w. VS. 2, 2. KĀT. Ā. 25,  
2, 7. ĀHKA. Ā. 4, 20, 1.

भुवर्भर m. neben भूपति nach dem Schol. so v. a. Herr des Luftge-  
biets (भुवम्) MBH. 3, 14208. 14212.

भुवमन्य (भुवम्, acc. von 2. भू + म°) adj. P. 6, 3, 68, Sch.

भुवम् UNĀDIS. 4, 216. AV. PĀT. 2, 52. P. 8, 2, 71. eine der sog. व्याह-  
तयः (s. u. d. W.) in dem gottesdienstlichen Ausruf भूर्भुवः स्वः; wegen  
der Stellung zwischen भू und स्वर auf das zwischen Himmel und Erde  
liegende Luftgebiet gedeutet und zu anderen Allegorien gebraucht. Ur-  
sprünglich wohl nichts Anderes als der pl. von 2. भू. indecl. gaṇa  
स्वरादि zu P. 1, 1, 37. TRĪK. 3, 4, 1. H. 1526. VS. 3, 5. 37. 7, 29. AIT. BR.  
8, 13. ĀT. BR. 2, 1, 4, 11. 4, 2, 1. 8, 7, 2, 5. 11, 1, 8, 3. 5, 8, 4. 6. 14, 9, 2, 7.  
KĀT. Ā. 25, 1, 6. GOBH. 1, 1, 11. ĀCV. GRH. 1, 14, 4. KAUC. 3. 55. 69. 90.  
91. KRĀND. UP. 4, 17, 3. TAITT. UP. 1, 5, 1. M. 2, 76. HARIV. 11506. 14116.  
VP. 212. Verz. d. Oxf. H. 56, b, 2. 189, b, No. 433. die zweite unter den  
7 aufsteigenden Welten VEDĀNTAS. (Allah.) No. 70. MĀK. P. 101, 23. भू-  
कर्त्तृ 46, 39. BHĀG. P. 2, 5, 38. 42. PĀNĀKA. 2, 2, 58. SIDDHĀNTAČI. 3, 43.  
भुवम् als geistiger Sohn Brahman's gefasst HARIV. 11506. als Name  
des 2ten und 11ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 51, b, 41. 52, a, 1.

भुवस्पति Zusammenrückung von भुवम् (gen. von 2. भू) und पति; so  
v. a. प्रजापति AV. 10, 5, 45.

भुविष्ठ (भु°, loc. von 2. भू + स्थ) adj. auf dem Erdboden stehend  
(nicht zu Wagen seiend) BHĀG. P. 1, 15, 17. auf der Erde wohnend (Gegens.  
दिविष्ठ) MBH. 1, 2340.

V. Theil.

भुविस् UNĀDIS. 2, 118. Meer UGÉVAL. f. Himmel H. 87.

भुविस्पृष् (भु°, loc. von 2. भू + स्पृष्) adj. den Erdboden berührend  
BHĀG. P. 4, 25, 29.

भुषण्ड m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 354, a, 34.

भुषण्डि und भुषण्डि f. eine best. Waffe MBH. 1, 7210. 8257. 3, 643.  
810. 12094. 12105. 16520. 6, 5571. 7, 6798. 8023. HARIV. 9275. 13603.  
R. 3, 28, 25. 6, 37, 44. 91, 18. BHĀG. P. 4, 10, 11. 6, 10, 23. 8, 10, 35. In den  
älteren Ausgg. des MBH. und HARIV. hier und da fälschlich भुषु° und  
भूषु° geschrieben.

भुषण्डि s. भुषण्डि.

1. भू भवति DĀTUP. 1, 1. P. 2, 4, 52. VOP. 9, 23. भवतात् P. 7, 1, 35,  
Sch.; बभूव, बभूय ved. (P. 7, 2, 64) und बभूविथ, बभूविम (BHĀG. P. 1, 11, 7),  
बभूव 2. pl., बभूयात्, बभूवैस्, बभूवुषी; अभूवम्, अभूवन् (P. 2, 4, 77. 6, 4,  
88. 7, 3, 88), अभूत्, भूस्, भूत्, भूमै, भूतै, भूवस्, भूवत्, भूतु (RV. 1, 94, 12),  
भूयाम्; भविष्यति, भवितास्मि, भवित्री (vgl. u. भवितर); भूयैस्म, भूया-  
स् 3. sg. (RV. 1, 185, 8); inf. भवितुम्, भवितोस्, भुवै: absol. भूवै, भूवैी,  
°भूय, सदृग्भूवम् (ĀT. BR. 4, 5, 2, 1) °भावम् (Sch. zu P. 3, 4, 61. fgg.). Die  
unregelmässige Imperativ-Form बोधि sind wir geneigt mit WESTER-  
GAARD hierher zu stellen, während SĀJ. sie bald zu बुध्, bald zu भू  
zieht; der Gebrauch spricht entschieden für letzteres. RV. 1, 24, 11.  
31, 9. 44, 6. 76, 4. 4, 17, 17. 22, 10. 8, 46, 4. 7, 32, 11. 25, 75, 2. 96, 2. Zu  
बुध् würde gehören उत बोध्यापे: 10, 83, 6; während, wenn man als ur-  
sprüngliche Lesart बोधे voc. voraussetzen dürfte, mit einer Construc-  
tion wie 1, 76, 4, es ebenfalls hier seine Stelle fände. med.: भवे (TAITT.  
Ā. 10, 17), भवते (MUND. UP. 3, 1, 4. ČVETĀCV. UP. 2, 14. MBH. 13, 2947),  
भवामहे (HARIV. 5928), भवस्व (MBH. 3, 1581. 14413. fg. 4, 203. 8, 1665.  
HARIV. 5786. R. 2, 90, 12 [ed. Bomb. भवेति क]. 3, 30, 14), भवेथास् (MBH.  
4, 1751. 13, 2881. N. 1, 27), भवेत् (MBH. 13, 28. 14, 1295), भविष्ये (MBH.  
4, 411), भविष्यते (MBH. 3, 10619), भविष्यते (R. 1, 24, 17), भविष्यद्यम् (MBH.  
3, 14394. R. 1, 29, 25); भूयिष्ठास् BHĀG. P. 5, 18, 8 wird vom Scholiasten  
durch भूयास् erklärt. pass. und impers. बभूवे und बुभूवे VOP. 8, 33. 24,  
6. भाविता und भविता ebend. 1) werden, entstehen, geschehen; statt-  
finden, dasein, sich befinden, sein: भूत देवा वृत्रतूर्येषु शुभुवः RV. 1, 106,  
2. इषो नो नेता भवतादनु घ्नन् 3, 23. 2. यद्वरे सन्निकामवः 9, 2. उर्ध्वो भव  
4, 4, 5. भुवैते कृतसः सख्य 16, 10. स्वेन् भासन् तविषो बभूवान् 1, 165, 8.  
यथाकान्यनुपूर्वं भवन्ति 10, 18, 5. तम् सकृद्वन्त्रेधा भुवे कम् 88, 10. इन्द्रो  
वा इदम्भूयद्वयम् TS. 6, 4, 2. प्रतिबुद्धा अभूतन् AV. 4, 37, 3. 5, 5, 7. 7, 6,  
1. VS. 2, 7. 3, 27. राजा भवितुम् ĀT. BR. 5, 1, 2, 13. ईश्वरो ह श्रेयान्भवि-  
तो: 9, 5, 2, 3. एवं त्रीणि षष्ठिशतानि भवन्ति ĀHKA. Ā. 4, 15, 30. TBR. 1, 3,  
10, 9. अनुवदयन्भवति ist im Begriff ĀT. BR. 3, 9, 2, 7. 12, 4, 2, 3. AIT. BR. 7, 20.  
KAUC. 68. GOBH. 2, 8, 9. — भविष्यत्यमृतं तत्र मध्यमाने महेदधौ MBH. 1, 1110.  
भाग्यक्रमेण हि धनानि भवन्ति याति Spr. 3129. बुद्धा इव तेषु भवन्ति  
न भवन्ति च entstehen und vergehen 3075. वागभूतत्र मानुषी so v. a. er-  
hob sich DAČ. 1, 24. क्रोधाद्भवति समोहः BHĀG. 2, 63. 14, 17. SĀHKAJAK.  
45. यदपत्यं भवेदस्याम् M. 9, 127. MBH. 1, 3802. तद्विष्यति das wird ge-  
schehen 18, 2809. 2812. नाकालमृत्युर्भवतीह लेखे R. 5, 28, 3. 1, 55, 18.  
पञ्चिका नाम घृतविशेषः पञ्चभिः कपैर्दः भवति Sch. zu P. 2, 1, 10. यदि  
तन्मम प्राणैर्भवति zu Stande kommt, geschieht PĀNĀKA. 186, 22. कालवि-

प्रकर्षस्त्वत्र भवति *findet statt* AV. Prāt. 2, 39. अहर्कूर्पाण्महानुत्सवः Spr. 3167. बभूवुर्हि पुरोडाशा भक्ष्याणां मृगपतिषाम् । पुराणेष्वपि यज्ञेषु *es gab* M. 5, 23. तत्रायमपदे काण्डोर्भव *befand sich* BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 11. अमृषो विबुधसहः — दशरथ इत्युदाहृतः *es war ein Mal ein König* BHATT. 1, 1. KATHAS. 14, 37. भवति भोक्तुम् *es ist Etwas da zum Essen* Sch. zu P. 3, 4, 65. जगाम यत्र सा बाला ब्राह्मणेन सकाभवत् *wo sie sich befand* N. 10, 31. तावज्जपि भविष्यामि 5, 31. पथि भव *bleibe auf dem Wege* MEGH. 29. तदपउमभवद्दमम् *das wurde zu einem goldenen Ei* M. 1, 9. प्रमुदितो ऽभवत् R. 1, 9, 39. ÇĀK. 31, 3. PRAB. 64, 10. तस्य कोपाग्निना दग्धा भविष्यति नृपात्मजाः *werden verbrannt werden* R. 1, 41, 13. PRAB. 37, 6. (दीपाः) कृतविषो बभूवुः RAGH. 3, 15, 15, 47. MEGH. 3, 50. अमृतसंपादितस्वादुफलो मे मनोरथः ÇĀK. 108, 15. Spr. 3178. यौवनवती बभूव Hit. 28, 4. Vet. in LA. (II) 19, 2. घण्टामात्रिको भूवा M. 1, 56. गर्भो भूवा 9, 8. प्राञ्जलिर्भूवा N. 5, 16. 7, 6. 9, 19. 14, 4. INDR. 1, 10. R. 1, 2, 27. 63, 24. 65, 5. ÇĀK. 12, 20. Vet. in LA. (II) 14, 17. पृष्ठतो भूवा, ०भूय und ०भावं तिष्ठति P. 3, 4, 61. तूष्णीं भूवा, ०भूय und ०भावं तिष्ठति 63. नाना विना, द्विधा, द्वैधं u. s. w.) भूवा, ०भूय und भावम् 62. impers.: कालासरेण यैरेव भूमिपालैर्भविष्यते *die Fürsten werden werden* RĀGA-TAR. 5, 418. तिरोभूयते st. तिरोभवति Schol. zu Kap. 1, 121. कुप्रलघान्यको वा स्यात् — अकृद्विको वापि भवेत् *sein* M. 4, 7. अग्निपक्षाशिनो वा स्यात् — अश्वकुटो भवेदपि 6, 17, 8, 298. 1, 49. 2, 128. 158. एवमित्त्वकुनावेन पालिता साभवत्पुरी R. 1, 6, 19. 2, 23, 34. रिक्तः सर्वो हि भवति लघुः MEGH. 20. 91. 101. 106. 111. ततः स्वामिकुमारस्य पादमूलं गतो ऽभवत् KATHAS. 2, 60. 79. रक्तनेत्रस्त्रिशिखो भूकुटो दधानः सूक्ष्मणी परिलिलिहस्त्वं दृष्ट्वा यदि भविष्यति PANĀT. 83, 4. Vet. in LA. (II) 17, 1. 22, 22. तत्तत्पाञ्च स राज्ञाद्दिप्रो भूवा *der er früher Brahmane gewesen war* Vid. 335. कथं बुद्ध्वा भविष्यति *wie wird ihr sein, wenn sie erwacht?* N. 10, 22. 11, 11. fig. 12, 65. BRAHMAN. 2, 9. नाभिज्ञानामि भवेदेवं न वेति *ob es sich so verhält oder nicht* N. 20, 9. श्रेयस्त्वं केति चेद्वेत् 80 v. a. *wenn die Frage aufgeworfen werden sollte* M. 10, 66. 82. 12, 108. Folgende Verbindungen und Formen führen wir der besseren Uebersicht wegen besonders auf: a) mit न *zu Nichte werden, aufhören zu sein, sterben*: यस्य बाहुबलं प्राप्य न भवत्यसुकृद्गणाः MBH. 1, 2824. तेन जीवति राजर्षे न भवेत्वास्त्वमन्यथा 13, 2881. स्ते ऽपि त्वं न भविष्यति सर्वे BHAG. 11, 32. N. 21, 10. MBH. 1, 2781. 3, 16018. 13, 1900. R. 1, 55, 27. 3, 73, 17. 6, 11, 5. Spr. 3905. ÇĀK. 94, 2. KATHAS. 49, 63. PANĀT. 164, 13. कुद्वेषामनयाच्चापि पृथिवी न भविष्यति *wird zu Grunde gehen* MBH. 1, 4971. श्रुत्वैमो तु कथं राजन् भवतीह मानवाः *erscheinen nicht wieder hier auf Erden, werden nicht wiedergeboren* 3, 13429. — b) mit gen. (sellen dat. loc.) der Person: Jmd zu Theil werden, Jmd treffen, esse alicui RV. 10, 40, 3. तस्य शतं ज्ञाया बभूवुः Ait. Br. 7, 13. इदमु नो भविष्यति TBH. 1, 1, 1. बह्वे मे भूयात् ÇĀK. ÇĀ. 2, 10, 2. 4, 11, 3. तस्य तेजोमया लोका भवति M. 6, 39. ब्रह्मणा वृश्चिका दंशाः — कीटाश्च मा भूवन्गर्हणे 80 v. a. *mögest du nicht auf Affen u. s. w. stossen* R. 2, 25, 16. धर्मपञ्चागो राज्ञो भवति रत्ततः M. 8, 304. 9, 155. Spr. 1784. PANĀT. 7, 8. ऋष्यशृङ्ग इति व्यातस्तस्य पुत्रो भविष्यति R. 1, 8, 7. Vid. 268. गर्भो ऽभवद्भूधरराजपत्न्याः KUMĀRAS. 1, 19. क्रुद्धाहापि प्रसवाद्वा किं मे खतो भविष्यति MBH. 2, 1579. तस्य भूतस्य नो दुःखादुःखमन्यधिकं भवेत् N. 11, 16. वैतृष्यं यामु

(अप्सु) गोर्भवेत् M. 5, 128. यथा श्रेयो हि नो भवेत् N. 12, 90. R. 2, 25, 30. Vid. 184. यो दातुर्भवत्पूर्ध्वं फलोदयः M. 3, 169. 178. भूतानां यदूपासुर्विभूयः BHAG. P. 6, 4, 44. अद्भुतविप्रप्राणां यत्रतीक्ष्णो भवेद्वधः M. 8, 104. नस्तथापिद्ये दोषो भवति कसुः कथं न 351. 10, 103. N. 4, 19. यस्यैकानुशयो भवेत् M. 8, 222. 228. तस्य देवतानामभूयम् R. 1, 63, 16. तदर्थ एवाम् च्छर्वाज्ञानुयक्तः स मे Vid. 272. नृत्पिपासं न ते राम भविष्यते R. 1, 24, 17. यस्यास्तु न भवेद्भाता *die keinen Bruder hat* M. 3, 11. KATHAS. 14, 37. न कीदृशं तापसानां रूपं भवति कर्कचित् R. 1, 9, 45. Vid. 109. न पुत्रो न पिता तत्र भवेद्यत्र स्त्रियाः पतिः Spr. 4313. तस्य प्रसङ्गे ऽभूद्वेने N. 13, 32. यथा ह्येकेन चक्रेण रथस्य न गतिर्भवेत् Spr. 2330. Vid. 111. 118. Spr. 1875. इति मे मतिर्भवति SĀKHEJAK. 61. mit dat.: अकान्यस्मै मुदिना भवति RV. 7, 11, 2. भद्रमेवो ऽभूत् ÇĀT. Br. 4, 6, 19. mit loc.: पाले तत्किं त्विषं भवेत् M. 8, 235. mit परि und प्रति und einem vorangehenden acc.: हरिं पर्यभवन्नक्ष्मीहरिं प्रति कलाकलम् Vop. 5, 7. — c) mit gen. der Person *auf Jmds Seite sein, Jmd beistehen* P. 5, 4, 48. सत्कृताश्च कृताश्च मित्राणां न भवन्ति ये Spr. 5124. st. des gen. auch die adv. Form auf तस् P. a. a. O. देवा अर्धुनतो oder अर्धुनस्याभवन् Sch. — d) mit dat. der Sache *sein —, gereichen —, dienen —, verhelfen zu*: सद्यो भुवद्दीर्घो नोधाः RV. 1, 61, 14. वृधे भुवद्द्वयोः 4, 23, 2. 5, 5, 4. मा ते भूम परदे 7, 19, 7. अमृदग्निः समिधे मानुषाणाम् 77, 1. अक्स 48, 4. दत्तुर्भवत्यनर्थाय M. 4, 193. कृताप BRAHMAN. 3, 19. सुखाय KUMĀRAS. 1, 23. भवाय BHAG. P. 1, 11, 7. त्रैलोक्यस्यापि विनाशाय MBH. 3, 12312. तस्याः न स त्रितीशो हृष्ये बभूव 80 v. a. *gefiel ihr nicht* RAGH. 6, 44. तथा विमुक्तस्य — भविष्यति त्वं यदि संगमाय VIKR. 129. Spr. 1841. स्मृता भवति तापाय 3320. यत्रा बोझाङ्कुरः परिपुष्टः काले फलाय भवति *Früchte bringt* 2316. — e) mit loc. der Sache *sich hingeben, an Etwas gehen, sich beschäftigen mit*: दाने तपसि सत्ये च भव MBH. 5, 205. चरणतालने कृत्वा ब्राह्मणानां स्वयं क्कभूत् 2, 1295. Spr. 2871. ज्ञाद्ये कृत्ये नरस्य भविष्यतः 1875. — f) bei einer innigeren Verbindung vom भू werden mit seinem Prädicate erscheint dieses nicht im Nominativ, sondern in einer durch alle Geschlechter und Zahlen unveränderlich bleibenden Form auf ई oder ऊः z. B. शुक्ताभवति (von शुक्ता), अग्नी (von अग्नि), अद्भु (von अद्भुत्), उच्चल (von उच्चलत्) P. 5, 4, 50. figg. Vop. 7, 81. figg. — g) भवति mit einem folgenden fut. *es kann geschehen, dass* P. 3, 3, 146. भवति तत्र भवान्वृषलं याज्ञायिष्यति Sch. — h) imperat. भवतु 80 v. a. *gut, schon gut, genug, wozu die vielen Worte? wozu das viele Nachdenken? die Sache ist ja klar; = अस्तु, किम्* H. 1528. ÇĀK. 7, 17. 9, 18. 40, 9. 64, 8. 79, 6. 81, 16. कथमिदानीमात्मानं निवेद्यामि । कथं वात्मापहारं करोमि । भवतु । एवं तावदेनो वदये 13, 22. 8, 22, v. l. 12, 12. 18, 10. 30, 13. 33, 3. 101, 20, v. l. VIKR. 2, 2. PRAB. 21, 14. 50, 7. 53, 3. Hit. 17, 16. 35, 8. Hit. ed. JOHNS. 1214. — i) बभूव in Verbindung mit dem acc. eines nom. act. auf आ bildet wie आस und चकार periphrastische Perfecta, P. 3, 1, 40, Sch. Vop. 8, 56. — k) partic. praes. भवत् und praet. भूत s. bes. — l) partic. fut. भविष्यत् *zukünftig; n. das Zukünftige, Zukunft* AV. 4, 11, 2. 10, 7, 9. 11, 7, 14. 13, 3, 7. ÇĀT. Br. 2, 3, 1, 24. 10, 4, 2, 9. भविष्यद्भूयो भूतात् KĀTH. 19, 10. ĀÇV. GRHJ. 2, 4, 14. TS. 5, 1, 2. KAUSH. Up. 1, 5. P. 3, 3, 3. Vop. 25, 1. KATHAS. 1, 24. WEBER, RĀMAT. Up. 337. 331. SĀ. D. 29, 16. भविष्यतो f. das erste Futurum bei den östlichen Gramma-

likern P. 3, 3, 15, Vārt. Nach Naich. 1, 12 das n. angeblich = उदक Wasser. — 2) prägnant etwas Rechtes werden oder sein, Etwas zu bedeuten haben, gedeihen: सनैम मित्रावरुणा सनत्तो भवेम व्यावापृथिवी भवत्सः RV. 7, 52, 1. यो वै भवति यः श्रेष्ठतममृते At. Bn. 1, 13. 3, 21. भवति वै स यो ऽस्यैतदेवं नाम वेद 23. ततो वै देवा ध्रुवन्परासुरा भवत्यत्मना परास्य वासव्यो भवति 39 (Cat. Bn. 14, 4, 1, 5). 2, 15. TS. 2, 4, 2, 3. 5, 1, 2, 3. Cat. Bn. 1, 3, 4, 16. 9, 5, 1, 16. 13, 3, 4, 2. भूयाम पुत्रैः पशुभिः शपय. Bn. 1, 6. यत्तु वाणिज्यके दत्तं नेह नामुत्र तद्वेत् so v. a. Lohn bringen M. 3, 181. — 3) mit acc. in Etwas hineinkommen, gerathen in, gelangen zu (act. med. Dhātup. 34, 37. Vor. 8, 17). वास्तवमेव निदिनेन कास्यं भवतु दोहनम् MBh. 13, 4587. स राष्ट्रं नार्भवत् TBA. 1, 7, 5, 4. यो वै भवति यः श्रेष्ठतममृते स कित्खिबं भवति wer Etwas ist und obenan steht, der geräth (leicht) in Verfehlung At. Bn. 1, 18. TS. 2, 4, 2, 1. स इह भविष्यति der wird es dazu bringen so v. a. der wird Glück haben 6, 1, 2, 1. 6. 2, 5, 1; womit die andere Verbindung mit वृ (vgl. u. d. W.) zu vergleichen ist, z. B. वृक् तत्तद्वति wohin führt oder geräth das? so v. a. das ist vergeblich TBA. 2, 1, 2, 12. Hierher zieht WESTERGAARD MBh. 1, 5866: पार्वतेनाभवद्विरिम्, die neuere Ausg. liest aber पार्वतेनासृजद्विरिन्. — Vgl. भव, भवक, भवन, भवनीय, भवत् fgg., भवितृ, भवितव्य, भवित्, भवित्य, भव्य, भाव, भावक, भाव्य.

— caus. भावयति (sollen med.), aor. ध्वीभवत् P. 7, 4, 80, Sch. 1) in's Dasein bringen, in's Leben rufen, erzeugen, hervorbringen, bewirken, schaffen: भाविताः पूर्वज्ञातृषु कर्मभिश्च (so ist zu lesen) शुभाशुभैः Vajr. P. bei Mum. ST. I, 30, N. 54. प्रज्ञासर्गमिमं पुनः । मिथुनव्यावायधर्मिणो भूतिशो भावयिष्यसि Bnig. P. 6, 4, 52. तस्याम् — अत्मज्ञान — दश भावयोः अथ कन्यां च 5, 1, 24. (यः) सूर्यवंशं नष्टं भावयिता पुनः 9, 12, 6. नानाभिः नयसंन्यान्भावयति रसान्यतः Sāh. D. 208. उपासनेनात्मविषयं विशिष्टं विज्ञानात्तरं भावयेत् Çāñk. zu Bāh. Ān. Up. S. 177. mit तिरस् verschwinden machen, vertreiben: तस्यावलपनं ज्ञात्वा कुद्वस्तु भगवान्करः । तिराभावयितुं त्रुा हं वक्ते R. 1, 44, 9. भावित und भावितक das Product einer Multiplication Colbr. Alg. 187. 343. auch involving a product of unknown quantities 187. — 2) fovers, Jmd hegen, pflegen, fördern, belohnen, erfreuen At. Up. 4, 2. 3. भावयतिक्वमात्मना MBh. 13, 1364. Pāñcar. 3, 11, 25. भगवोऽलोकभावितः Mārk. P. 108, 21. ऋतुविरचित-भागेस्त्वं सुराभावयस्तम् ad Çāñk. 193. यज्ञभाविताः देवाः) Spr. 3786. देवाभावयतानेन (यज्ञेन) ते देवा भावयन्तु वः । परस्परं भावयन्तः श्रेयः पर-भावयन्त्य ॥ Bhāg. 3, 11. ता (प्रजाः) भाविता भावयन्ति क्वयकव्योर्दिवौ-कसः MBh. 3, 8768. 13, 4712. पुनः सृजति वर्षाणि भगवान्भावयन्प्रजाः 3, 11878. परस्परस्य सुकृदो भावयन्तः परस्परम् 14, 710. मिथो निघ्नन्ति भूतानि भावयन्ति च यन्मथः Bnig. P. 1, 15, 24. तस्यामथ रेतस्तो भावयन्नात्मना 3, 23, 47. आत्मन् (loc.) भावयसे तानि (भूतानि) 2, 5, 5. भाव्य भावितो मम् MBh. 1, 3243. दौर्देर्भावितस्य 5, 751. ईश्वरं संप्रयच्छते द्विजा भावितमधनाः die selbst gefördert worden und Andere fördern 13, 1359. (सुरश्रेष्ठः) भावयन्तो भुवं देवीम् Hariv. 2973. मकान्द्री द्वारवतीम् — प्रविष्टा — भावयन्ती समस्ततः 8908. (सूर्यः) पर्येति भुवनान्येष भावयन्भूतभावनः Sāñ-jaś. 12, 16. MBh. 1, 8419. 3, 11891. सर्वे ते मुनयः तत्तर्लोकान्सर्गेभावयन् Bnig. P. 4, 1, 45. 4, 2, 34. अर्थेन संज्ञा राज्ञा न भावय्यामहे (pass.) वयम् vielleicht so v. a. sich schonen Bhāṭṭ. 16, 27. तेन पार्थिवमुख्येन भावि-

तम् (पुरम्) gehegt, zur Blüthe gebracht MBh. 1, 6639. पृथुभाविता (= व-शिकृता Schol.) भूः Bnig. P. 4, 18, 13. विषयान् भावयेत् kuldigen, sich hingeben MBh. 12, 7165. — 3) an den Tag legen, äussen, zeigen: प्रणयाम् MBh. 4, 1202. परमा मैत्रीम् Kām. Nitr. 3, 22. निर्मनस्कताम् 1, 35. शयीय भावितविषयविक्रियः Daçak. in Benf. Chr. 187, 6, 11. — 4) umwan- deln, umformen: यं यं वापि स्मरन्वावं त्यजत्यस्य कलेवरम् । तं तमेवेति केनिय तद्वाक्भावितः ॥ Bhāg. 8, 6. तद्वाक्भाविते चित्ते वल्लभस्य कथादिषु Sāh. D. 141. Çāñk. zu Bāh. Ān. Up. S. 80. 85. 307. Mārk. P. 58, 56. — 5) hüten (प्रुदो Dhātup. 33, 73): योगैर्देमिव दुर्वर्णं भावयिष्यति साधवः । निर्वैरादिभिरात्मानम् Bnig. P. 3, 14, 45. भावयन्तस्तपसस्तमानम् Spr. 4410, v. 1. तप्सा भावितः सदा MBh. 1, 1729. 4585. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 24. भावितबुद्धि der seinen Verstand geläutert —, gebildet hat Sāh. D. 204. भावितात्मन् (= शोधितचित्त Schol. zu MBh., = चिन्तातात्मन् Schol. zu Raen.) dessen Geist geläutert ist oder der seine Gedanken auf den Geist gerichtet hat, Sund. 2, 14. MBh. 1, 9. 6639. 13, 1360. R. 1, 2, 44. 24, 20. Raen. 1, 74. Spr. 560. Riā-Tan. 5, 125; vgl. 2. भूतात्मन्. त्री- न्यथो भावयन्ती (गङ्गा) R. 1, 44, 48. यथा सुख्यमः पन्था भवेद्वद्विष्णुभावितः erleuchtet (vielleicht भासितः zu lesen) MBh. 13, 4640. — 6) med. er- langen (प्राप्ति) Dhātup. 34, 37. aot: धमिकेऽत्रनामकमेनेन स्वर्गं भावयेत् Schol. zu Çāñk. 1, 25. भावित = प्राप्त, लब्ध erlangt AK. 3, 2, 54. H. 1490. an. 3, 284. fg. Med. t. 140. — 7) dem Geiste vorgegenwärtigen, sich Etwas denken, vorstellen; erkennen (चित्तायाम् Dhātup. 33, 73): नास्ति बुद्धिरपुक्तस्य न चयुक्तस्य भावना । न चाभावयतः शास्तिः Bhāg. 2, 66. भावयन्नात्मनात्मनम् Spr. 4410. धर्मेण भावयेत्पात्रं यद्यपि स्याद्विरो- धितम् so v. a. halten für MBh. 13, 2187. धर्ममनर्थं भावय नित्यम् Spr. 3689. 3699. Kāthās. 27, 33. Çāñk. Sāñh. 3, 13, 43. Kām. Nitr. 19, 28 (wo wohl धर्मपुरुषान् zu lesen ist). Bnig. P. 5, 7, 6 (med.). 8, 17, 19. Prāñ. 91, 12. Weber, Rām. Up. 324. स्वभावभावेन हि भावितावुभौ य- धेनुनिन्धौ स्वर्सेन तौ तथा erkannt an Spr. 1397. त्वं तथ्यं भावितुमर्हसि R. 1, 26, 23. — 8) Jmd überführen: निद्रवे भावितः Jāñ. 2, 11. MBh. 3, 1697 (= वर्धित Schol.). — 9) Etwas constatiren, feststellen: (सृणाम्) सात्तिभावितम् Jāñ. 2, 50. ये भावा मपि भाविताः festgestellt, bestimmt Spr. 3682. — 10) vermengen; sättigen, einweichen (अथक्त्वेने, मिश्रणो Dhātup. 33, 73): रसान्गन्धान्भावयन्नेति देवः Kauç. 136. एवं सप्तरात्रं भा- वयेत्कोष्येच्च Sūçā. 2, 72, 10. मूत्रभावित 12, 8. 31, 13. घन्मासि 67, 10. 153, 1. 500, 8. Çāñk. Sāñh. 2, 1, 23. 3, 8, 17. विचूर्ण्य भावयेत्सम्यक् त्रिवलं त्रि- फलारसैः 13, 88. 94. भावित = वासित parfümirt AK. 2, 6, 2, 35. 9, 46. H. 414. an. 3, 284. fg. Med. t. 140. — 11) भावित ganz von Etwas erfüllt, beschäftigt mit: ये चैनं प्रतिपद्यन्ते भक्तियोगेन भाविताः MBh. 13, 1076. स्त्रीरत्वमेतच्चैलोक्यो सारं नो यदि वै भवेत् । कृतकृत्यास्ततः सर्व इति नो भावितं मनः ॥ Mārk. P. 18, 43. पुत्रादिभ्यस्तु पुत्रादिस्वयं गच्छादिभावितैः । आकृष्यमाणं कर्णौर्दुःखार्त्तम् 44, 31. रमय मया सक् मदनमनोरथभावितया Gīr. 2, 11. शास्त्रज्ञानितज्ञानकर्मभाविताः देवाः) Çāñk. zu Bāh. Ān. Up. S. 64. gerichtet auf: यदीश्वरे भगवति कर्म ब्रह्मणि भावितम् (= समर्पितम् Schol.) Bnig. P. 1, 5, 32. — भावित Çvatācy. Up. 4, 22 fehlerhaft für भा- मितः vgl. RV. 4, 114, 8. Vgl. भावक, भावन, भावनीय, भावयितृ fgg.

— desid. कुभूषति (auch med.) Schol. zu P. 7, 2, 12. 4, 73. Vor. 19, 5. 1) werden —, sein wollen At. Bn. 2, 20. यस्मादुत्तरे कुभूषति तस्मादुत्तरे

भवति 4, 18. CAT. BR. 3, 1, 2, 16. 10, 3, 5, 9. 11, 2, 3, 5. 14, 4, 2, 20. 2, 2, 9, 2, 1. SHADY. BR. 1, 5. KAUSH. UP. 2, 4. नाब्राह्मणास्तात चिरं बुभूषेदिच्छन्मिमे लोकममुं च जेतुम् *wird nicht lange ohne Brahmanen sein wollen* (= ऐश्वर्यमिच्छन् Schol.) MBH. 3, 974. संवत्सरमिमं तातास्तथाशीला बुभूषत (Lesart der ed. Bomb.; = ऐश्वर्यं प्राप्तुमिच्छन् Schol.) *bestrebet euch — zu sein* 4, 133. तस्मात्तिप्रं बुभूषधम् (= तान्प्राप्तुमिच्छन् Schol.) *so v. a. bestrebt euch rasch bei der Hand zu sein* 889. — 2) *Etwas werden wollen, emporkommen wollen, auf seine Wohlfahrt bedacht sein* TBH. 2, 1, 8, 1. TS. 3, 2, 3, 3. ÂCV. ÇR. 10, 1. घातना बुभूषतः 10. CAT. BR. 9, 3, 4, 14. KĪTH. 34, 9. PANĒAV. BR. 20, 2, 2. KĪTJ. ÇR. 12, 5, 18. 23, 1, 21. MBH. 1, 3827. नावज्ञेयो रिपुस्तात प्राकृतो ऽपि बुभूषता 4, 960. 13, 179. 6619. — 3) *Jmd (acc.) haben wollen*: येयमस्मान्पारुष्यं यवीयांसं बुभूषति (= भूषयितुमिच्छति Schol.) HARIV. 370. अथ वा यदि कन्येयं न च कंचिद्बुभूषति MBH. 1, 7068. स मामभिगतं प्रेम्णा याज्यत्वे न बुभूषति 14, 168. *so v. a. Jmd gern haben, Jmd wohl wollen*: दरिद्रं यो बुभूषते (= पालयितुमिच्छति Schol.) 12, 5230. 1, 7969. गुरुं चाभिगतं प्रेम्णा गुरुवन्न बुभूषते (3. pl.) *freundlich empfangen* 13, 6702. यः कल्याणगुणान् ज्ञातीन्प्रदधात्रो बुभूषति (Lesart der ed. Bomb.) 12, 3514. — 4) *Etwas (acc.) haben wollen, sich um Etwas bemühen, Etwas sich angelegen sein lassen, gern haben, achten*: बुभूषेदलम् MBH. 12, 4837. धर्मार्थयुक्तं तु महीपतिवत् ग्रामे ऽपि कस्मिंश्चिदयं बुभूषेत् 5, 15. बुद्धिं परमां बुभूषन् (der Schol. lässt बु० य० vom vorangehenden पप्रच्छ abhängen und erklärt बुभूषन् durch परं ब्रह्म भवितुमिच्छन्) 1577. त्वं तु (so die ed. Bomb.) शोचामि यो लब्ध्वा ब्राह्मण्यं न बुभूषते (= प्राप्नोषि Schol.) *der du nach Erlangung der Brahmanen würde sie nicht achten wirst* 13, 1926. न तिष्ठति स्म सन्मार्गे न च धर्मे (so die ed. Bomb.) बुभूषति (= प्राप्तुमिच्छति Schol.) 4, 678. देशचारान्समयान् ज्ञातिधर्मान्बुभूषते (= ऐश्वर्यं प्राप्तुमिच्छति Schol.) यः स परावरज्ञः *achten, in Ehren halten* 5, 1084. — 5) *sich zu rächen gedenken* BHĀ. P. 4, 6, 4. — Vgl. बुभूषक figg.

— desid. vom caus. बिभावयिषति P. 7, 4, 80, Sch. VOP. 19, 14.

— intens. बोभूयते P. 7, 4, 73, Sch. बोभवीति, बोभोति 65, Sch. VOP. 20, 17. बोभूतु ved. P. 7, 4, 65. बोभवति P. 7, 3, 88, VĀRT. 1) *häufig sein, zu sein pflegen* BHĀ. P. 5, 3, 8. BHATT. 18, 41. — 2) *sich verwandeln in (acc.)*: त्रयं त्रयं मधवा बोभवीति RV. 3, 53, 8. उत नृपा बोभुवती स्वप्रया संघे जनम् AV. 5, 7, 8. — 3) *तिर इवैतेन बोभुवत् das halte er geheim, verberge er* CAT. BR. 2, 2, 2, 16.

— अति 1) *in hohem Grade werden, — entstehen*: शब्दश्च घोरो ऽति-बभूव MBH. 8, 4541. — 2) *mehr sein als, übertreffen*; mit acc.: इन्द्रो ऽत्यन्या देवता अभवत् PANĒAV. BR. 22, 8, 2. 25, 1, 9. यैरन्यान्बवितास्मयति MBH. 3, 10731. अति चान्यान्बविष्यावः (so die ed. Bomb.) 10734. पितृ-न्दश तु मातिका सर्वा वा पृथिवीमपि । गुरुत्वेनातिभवति अभिभवति Spr. 1120. MBH. 13, 5127 12, 4006. med.: भवे भवेनातिभवे TAITT. ÂR. 10, 47. — 3) *überwältigen*: द्यौर्न भात्यतिभूतार्का घोरेण तमसा वृता *so v. a. verfinstert (von Rāhu überwältigt)* HARIV. 2397; die neuere Ausg. richtiger अभिभूतार्का. — desid. *mehr sein wollen als* ÂCV. ÇR. 10, 3, 11, 6.

— व्यति, ० भविषीष्ट P. 7, 3, 88, Sch. med. mit Jmd (acc.) *um den Vorrang streiten*: व्यतिभवते ऽर्कमिन्द्रः VOP. 23, 55.

— अनु 1) *umfassen, einschliessen*: यथा वै द्वे वामलके द्वे वा कोले द्वौ

वातो, मुष्टिरनुभवत्येवं वाचं च नाम च मनो ऽनुभवति KHĀND. UP. 7, 3, 1. — 2) *erreichen, gleichkommen*: न ते मरुत्वमनु भूयद्य द्यौः RV. 3, 32, 11. 4, 52, 11. CAT. BR. 4, 5, 3, 3. *so lange bestehen wie (acc.) oder erfüllen*: अथो व उशती कीर्तिर्लोकाननुभविष्यति BHĀ. P. 4, 30, 11; vgl. एषा ते भास्वती कीर्तिर्लोकानभिषिष्यति MBH. 3, 10592. — 3) *Jmd zur Hand gehen, helfen, dienlich sein* CAT. BR. 10, 3, 5, 9. 14, 4, 2, 20. ÇĀKH. ÇR. 15, 5, 2, 9. — 4) *sich Jmd zuwenden*: उभे यज्ञा भवतो रोदसी अनु RV. 10, 147, 1. धावतामनु SV. — 5) *empfinden, fühlen, genießen, an sich erfahren, erliden*: अनुभूतकिंचिदङ्गस्पर्श HIT. ed. JOHNS. 1815. रसे सारश्चमत्कारः सर्वत्राप्यनुभूयते SĀH. D. 23, 17. कर्मणो ऽनुत्रयं फलमनुभूय NĪR. 14, 7. VARĀH. BRH. S. 47, 15. RĪĠA-TAR. 4, 186. HIT. 112, 10, v. 1. MUND. UP. 1, 2, 10 (?). सुखम् RAGH. 1, 21. ÇĀK. 148. KATHĀS. 50, 114. PANĒAT. 49, 4. ed. ORL. 58, 19 (wo स कामसुखान्यनुबभूव zu lesen ist). ÇUK. in LĀ. (II) 33, 16. Einl. in KHĀURAP. VOP. 21, 10. सुरतसौख्यम् PANĒAT. 38, 5. VET. in LĀ. (II) 10, 4. अत्रैष देवः मरुमानमनुभवति PRAÇNOP. 4, 5. सुरतोत्सवम् KATHĀS. 43, 318. प्रीतिम् Spr. 2350. KUMĀRAS. 2, 45. मृगपारसम् VET. in LĀ. (II) 5, 2. भोगान् Spr. 1718 (med.). वित्तम् 3484. 3622. विविधान्यन्नपानानि MBH. 15, 771. स्वेच्छयोदकाद्याङ्गो ऽनुभूयताम् HIT. 38, 13. स्नानभोजनविलेपनानि DAÇAK. in BENF. CHR. 198, 8. प्रुधं सन्न सविधमा युवतयः श्रुतातपत्रोऽब्जला लक्ष्मीरित्यनुभूयते स्थिरमिव Spr. 3003. कुर्यतलम्, मधु, गीतम् R. 1, 3. कर्मादो ऽम्ब्रत्यागस्तेजोहानिः सरगता । वारुणीसङ्गावस्था भानुनाप्यनुभूयते Spr. 600. श्राद्धाक्षतरापण-मन्वभूताम् RAGH. 7, 25. तेन सहभिषेचनम् 8, 3. क्रीडाम् *die Freuden des Spieles empfinden* R. 5, 15, 51. भातापितृसहस्राणि पुत्रदारशताति च । सं-सारेऽनुभूतानि *sich erfreuen an* Spr. 4709. P. 5, 2, 10. अनुभवति हि मूर्धा पादपस्तीत्रमुक्षम् Spr. 5360. यातनाः M. 12, 17. DAÇAK. in BENF. CHR. 195, 19. आपदम् MBH. 3, 10789. दुःखम् 4, 525. ÇĀK. 89, 10. HIT. 48, 2. खेदम् ÇĀK. 88, 11. क्लेशम् KATHĀS. 43, 208. वियोगमनया सह 34, 248. कृच्छ्रम् MĀLAV. 68, 21. प्रेष्यभावम् 69, 15. शोकम् BHATT. 16, 30. विमान-नाम् RĪĠA-TAR. 4, 640. अग्रपवता मम वचस्त्वयेदमनुभूयते R. 4, 18, 27. असुखोदकान्दोषान् *die Strafe für Vergehen erleiden* M. 12, 18. BHATT. 15, 16. — 6) *wahrnehmen, innewerden, hören, vernehmen, erfahren, kennen lernen*: तीरोदवितोभमनुभूय Spr. 1449. कैकारमनुभूय SĀH. D. 70, 16. अनुभूतपूर्वक (नर्दिता) HIT. 47, 18. अनुभूयतामयं वीराः स्वयंवरः *so v. a. erfährt, dass eine Selbstwahl statt finden wird*, MBH. 3, 2112. अनुभू-यास्य विवाकम् 2230. अनुभूतं च यन्मया 13, 3940. R. 3, 4, 4. BHĀ. P. 1, 13, 11. अनुभूतविषयासंप्रमोषः स्मृतिः JOGAS. 1, 11. SĀH. D. 190. H. 1373. NĪLAK. 157. 168. DAÇAK. in BENF. CHR. 185, 23. वेदानुभूतमवसि KHĀND. UP. 6, 7, 3. Jmd kennen lernen, erproben: न त्वं तेनान्वभाविष्ठा नान्वभावि त्वाप्यसौ । अनुभूतो मया चासौ तेन चान्वभविष्यकम् ॥ BHATT. 5, 35. — caus. 1) *Jmd Etwas empfinden —, erfahren lassen*: स्वडुर्नयफलं देव्याः प्रकोपेनानुभावितः RĪĠA-TAR. 6, 255. — 2) *zu Gesicht bringen*: (ब्रह्मणि) एकभक्त्यनुभाविते (= अपरोक्षीकृते Schol.) BHĀ. P. 3, 24, 43. — 3) *kräftigen, stärken* BHĀ. P. 1, 15, 13. — desid. *zu empfinden —, zu genießen wünschen*: यो राजा सुखान्यनुबुभूषति MBH. 12, 3532. — Vgl. अनुभव figg., अनुभू fig.

— प्रत्यनु *im Einzelnen genießen*: देशदिगन्तैश्च प्रत्यनुभूतं पुनः पुनः प्रत्यनुभवति PRAÇNOP. 4, 5. VJUTP. 8. 169.



— समनु *empfinden, genießen*: घातवमुत्सवम् RAGH. 9, 48.

— घत्तरु *eindringen in*: कदा न्वर्त्तवरेण भवानि RV. 7, 80, 2. घत्त-  
भू रक्षणेन त्विच्छाक्रियते किं सः KATHA. 34, 204. *enthalten sein in*:  
वेदेके कर्मयोगे तु सर्वमप्येतान्यशेषतः । घत्तर्भवति क्रमशस्तस्मिंस्तस्मि-  
न्क्रियाविधौ ॥ M. 12, 87. घत्तर्भवाणि Vop. 8, 22. — Vgl. घत्तर्भवि fig.

— घप *wegbleiben, fernsein, fehlen*: घपं भूतु दुर्मतिः RV. 1, 131, 7. म-  
ह्यो मायं भूतन 7, 59, 10. 4, 34, 11. 35, 1. 9, 85, 1. मार्किर्देवानामप्यं भूरि-  
र्योः 10, 11, 9. 67, 11. AV. 4, 35, 7. राष्ट्रदपभूतः *nicht zur Herrschaft ge-  
langt* TS. 3, 4, 6, 2. 7. — Vgl. घत्तर्भवि.

— घपि 1) *in Etwas gerathen, unter Etwas fallen, in Etwas sein*;  
mit loc.: घप्यभूतं देवैर्भूतस्य लोके AV. 2, 10, 7. तस्यं वपं केळसि मयि  
भू 7, 20, 3. 57, 4. — 2) *Theil haben an*: घप्यमपि जग्निं वे घ्मर्दपि RV.  
10, 142, 1. वे इन्द्रायभूमि विप्राः 2, 11, 12. घपिन्द्रः समपीथे ऽभवत् AIT.  
Br. 7, 28. — Vgl. 1. घस् mit घपि.

— घभि 1) *überreffen, überlegen sein, überwältigen, hart bedrängen, heimsuchen*: भुवद्विष्टमन्यादेवमोक्षसा RV. 2, 22, 4. तष्टारमिन्द्रो जनुषाभि-  
भू 3, 48, 4. 59, 7. 8, 31, 15. 81, 6. 7, 21, 6. घभि यो विश्वा भुवना बभूव *der  
größer ist als alle Welt* 4, 16, 5. घभि किं बभूव रेदसो 8, 87, 5. 10, 3, 2.  
99, 2. घभि यो मैक्ष्वा भुवम् 119, 8. VS. 38, 17. AV. 5, 11, 7. 6, 129, 27.  
TB. 1, 4, 6, 4. CAT. Br. 1, 6, 3, 33. 2, 1, 2, 14. 11, 1, 6, 12. घभि द्विषत् भवि-  
ष्यामि 12, 4, 4, 3. ÇĀKH. Ç. 10, 15, 21. LĀTJ. 3, 11, 4. TAITT. UP. 3, 10, 6.  
KĀND. UP. 1, 2, 1. PRACROP. 4, 6. KAUSH. UP. 4, 20. MAITRUP. 2, 6, 7. 3, 1.  
2 (घभिष्यति pass.). 6, 27. med.: घसुरानभिभवेमकिं ÇĀKH. Ç. 14, 23, 2.  
38, 2. — तस्मादभिभवत्येष (राज्ञा) सर्वभूतानि तेजसा M. 7, 5. MBH. 4, 30.  
सर्वशायभक्तृका त्रयेण यज्ञसा धिया 2867. सिंरुनादं च सैन्यानां भीम-  
सेनवो ऽभ्यभूत् 6, 1646. Spr. 1120 (घतिभवति MBH. 12, 4006. घभि<sup>0</sup>  
13, 5127). MBH. 14, 177. HARIV. 6936. 8732. 8980. R. 6, 104, 42. Spr. 8090.  
RAGH. 4, 36. 8, 86. R. 6, 29. KATHA. 35, 20. एषा ते भास्वती कीर्तिर्लो-  
कमभिषिष्यति (vgl. घथो व उज्जती कीर्तिर्लोकानुभविष्यति BRĀG. P.  
4, 38, 11) *wird länger bestehen als* MBH. 3, 10592. शत्रुभिर्नाभिष्यते *wird  
nicht überwältigt, besiegt* M. 7, 179. MBH. 3, 11401. 11964. 12275. R. 1, 31, 4.  
VARĀH. BṚH. S. 48, 18. MĀRK. P. 63, 18. (स्त्रीभिः) याभिरन्याभिभूताभिः (so  
ist mit der ed. Calc. zu lesen) RĀGĀ-TAR. 4, 608. Verz. d. Oxf. H. 258, b,  
22. 20. P. 1, 3, 32. Sch. एतानि वीर्याणि स्वबलगुणोत्कर्षाद्रसमभिभूयत्स-  
कर्म कुर्वति Suçr. 1, 148, 10. SĀH. D. 23, 10. MBH. 12, 8512. VEDĀNTAB.  
(Allah.) No. 110. ÇĀKH. zu BṚH. ĀR. UP. S. 60. घभिभूत = पराजित *be-  
slegt* H. 805. घभ्यभावि भरतायज्ञस्तया वात्ययेव *sie kam über ihn wie  
ein Sturmwind* RAGH. 11, 16. 64. मुधैव चालयसि (घञ्ज्ञो) वाताभिभूतं शि-  
रः Spr. 2860. ममापि सन्नैरभिभूयते गृकाः ÇĀKH. 93, 5. घभिभवति (उत्क्रा)  
प्लः पुं क्लं वा भवति भयं तत एव पार्थिवस्य VARĀH. BṚH. S. 33, 30. घ-  
भ्यभूतियं घत्तुः *er machte einen Angriff auf die Wohnung des Bruders*  
BRĀTJ. 6, 117. घौर्न भक्त्यभिभूताका (घतिभूताका die ältere Ausg.) so  
v. a. राक्षभिभूताका HARIV. 2397. कुलं कृत्स्नमधर्मो ऽभिभवत्युत्तु *heimsu-  
chen* BRĀG. 1, 40. विद्याकीनम् — लेभो ऽप्यभिषिष्यति MBH. 3, 18024.  
घत्तर्भस्तप्यं दुःखं न तमभिषिष्यति R. 2, 52, 32 (49, 33 GORR.). उत्तमं  
सुविर् नैव विपदो ऽभिष्वस्त्यत्तम् DASHĀNTAG. 79 bei HARR. 224. ये वि-  
षदो ऽभिभवति Spr. 4783. माय — घाधयो ऽभिषिष्यति MBH. 1, 1704.  
नामस्तः पद्यमेवायं व्याधयो ऽभिभवति किं BRĀG. P. 8, 1, 12. रेणाभिभूत

V. Theil.

Spr. 4102. 987. व्यास्ताभिभूत 2718. रामाभिभूत 2596. कुच्छयेन MBH. 3,  
555. कामाभिभूत Spr. 3908. R. 1, 63, 12. PRAB. 25, 18. कोपाभिभूत R. 1,  
35, 2. चित्तासंतानिः PRAB. 94, 13. दौर्मनस्येन PARĀT. 9, 28. पतगेन्द्रभयाभि-  
भूता MĀRK. 10, 19. स्वाण्डभङ्गाभिभूता *die das Unglück getroffen hatte, dass  
ihre Eier zerbrochen worden waren*, PARĀT. 80, 10. मरुसप्तो कर्षशोकाय-  
नभिभूतस्वभावः SĀH. D. 33, 1. Jmd seine Uebermacht fühlen lassen, demü-  
thigen Spr. 3782. घभिभूत *gedemüthigt* AK. 3, 1, 40. H. 440. KATHA. 20, 127.  
— 2) *sich Jmd (acc.) zuwenden, kommen zu*: घभी षु पाः शतं भवात्युति-  
भिः RV. 4, 31, 3. परं येनेरवरं ते कृणोमि मा त्वां प्रज्ञाभि भूत् AV. 7, 35, 8.  
mit loc.: पुष्यास्तेर्मे घभि योगे भवाति RV. 5, 73, 5. — Vgl. घभिभव fig.,  
घभिभावित्, घभिभु fig., घभिभूय fig. — caus. *überwältigen*: विक्राता ब-  
लवत्तश्च राधवेण च रक्षिताः । नाभिभावयितुं शक्याः R. 6, 6, 5. — desid.  
*überreffen —, überlegen sein wollen*: द्विषतो धातृव्यानाभिभूषन् ÇĀKH.  
Ç. 14, 23, 5.

— घत्यभि, partic. <sup>0</sup>भूत PRAB. 86, 18 v. l. für प्रत्यभिभूत.

— प्रत्यभि, partic. <sup>0</sup>भूत *überwältigt, besiegt* PRAB. 86, 18.

— घा 1) *gegenwärtig —, in oder bei Etwas sein; daseln, vorhanden-  
sein*: घा देवानामभवः केतुर्ये RV. 3, 1, 17. 1, 5, 8. 4, 31, 1. 5, 19, 5. यत्सेमे  
सोमं घामवः 8, 82, 17. 91, 18. स विश्वा भुव घामवः 10, 153, 5. AV. 3, 29, 2.  
5, 1, 1. 7, 1, 2. यज्ञो बभूव स घा बभूव 8, 2. घामतो भूतः स उ ज्ञायते पुनः  
11, 4, 20. वासस्य नु प्रसव घा बभूव VS. 9, 25. 22, 2. 32, 5. *bestehen, fort-  
fahren zu leben*: कथं भवति कथमाभवति MBH. 1, 3605. 3608. — 2) *her-  
vorkommen, entstehen aus* (abl.): विद्या तमुत्सं यत् घाबभूव RV. 10, 84,  
5. 129, 6. 7. 168, 3. ये विभुतं घाबभूवः AV. 10, 4, 23. यमस्य लोकादध्या  
बभूविष्य 19, 56, 1. यत्समूलमुद्वृत्तेयुर्वत् न पुनरभवत् *würde er nicht wie-  
der wachsen* CAT. Br. 14, 6, 9, 34. — Vgl. घभू, घामूति fig.

— घन्वा *nachfolgen, nachhaken*: तस्माद्विदमसुरा नान्वाभवति AIT. Br.  
1, 24. देवाः सुवर्गं लोकमायते ऽमन्यत मनुष्या नो ऽन्वाभविष्यति TS. 6,  
3, 4, 7. 29, 3. 6, 5, 2, 1. यन्न कोष्यामि तदन्वाभविष्यति (घसुराः) KĀT.  
27, 8. 28, 9.

— घन्या Jmd (acc.) *begegnen, aneiders alien*: तं पद्येतेषां त्रयाणामेकं  
चिदकाममन्यभवेत् *wenn ihm eins von den dreien unabsichtlich geschieht*  
AIT. Br. 3, 46. पद्येनं तीरे केवलं पाने ऽभ्यभवेत् *wenn es ihm begegnet  
lautere Milch zu trinken* CAT. Br. 2, 3, 2, 16.

— पर्या *sich umdrehen*: पर्याभूदा घयमेककपालो मोक्षिष्यति राष्ट्रम् CAT.  
Br. 2, 4, 2, 10.

— प्रत्या Jmd (acc.) *zur Hand oder zu Diensten sein*: घोषधयो वे  
प्रज्ञाः प्रभवन्तीः प्रत्याभवति TS. 1, 7, 9, 8.

— घाविसु s. u. d. W. — प्राविसु *erscheinen*: श्रीसिद्धिनाथ इति को  
ऽपि पुगे चतुर्थे प्राविर्बभूव Verz. d. Oxf. H. 110, a, Ç. l. 36.

— उद् 1) *hervorkommen, entstehen*: नोद्वत्यमृतं च तत् MBH. 1, 1140.  
HARIV. 11891. 11965 (med.). घङ्गात्षण्मुखस्योद्भवतुः । पुत्रौ KATHA. 20,  
92. 39, 145. उद्भवतीत्रो दुर्मितः 27, 94. उद्भूतमुरग्रघनिः 2, 84. घत्तरि-  
तात्सरस्वती 6, 20. 2, 68. 7, 95. 10, 94. 28, 91. 46, 78. घकस्मादुद्वद्वेष  
KĀM. NĪTJ. 16, 28. सैन्यानामकस्मादुद्भूतकलिः RĀGĀ-TAR. 5, 216. उद्भूत  
*hervorgegangen, entstanden*: शरीरमिदं मेघनादेवोद्भूतम् MAITRUP. 3, 1.  
घन्वत्तरनूदत्तं विषम् R. GORR. 1, 46, 31. निर्मलाभिश्च मृत्ताभिर्मणिभिश्च  
मरुप्रभिः । उद्भूतपुलिनास्तत्र MBH. 13, 2826. तैरो देवकुलोद्भूते *entstehen-*

21



2, 58. = *विशेषतः* Gayib. im CKD. mit Geringschätzung behandelte Ják. 1, 76. Spr. 2919. 4976. Hrt. 92, 8. MBn. 2, 2192. 3, 13240. *छात्रम्* = sich selbst gering achtend 1759. Etwas nicht beachten: संकर्षणस्य भतेको भारती परिभूय HART. 5789. तस्य: परिभूयस्य 11891. परिपरिभूताया Hrnala. 67, 11. दितिवेन = परिभूतसेवः Balg. P. 7, 8, 48. लेखपरिभूतेन (= *निन्दितेन* Schol.) *वेष्टे* eine Kleidung, über die die Leute spotten, MBn. 4, 572. — 6) *And* (acc.) *Schande* machen: कुत्रन्यपरिभूतसर्वान्या-स्तानपि भारतः । पाण्डवेयाश्च संप्राप्ते मम लेशो किं *das mir widerfahr- rone Leid macht den Kuru, den Pāṇkāla und den Pāṇḍu-Söhnen Schande* MBn. 4, 615. die Schotten erklären: मम नसंख्यन्ती मयिमितकः *व्यवहारः* छप लेशः पाण्डवेयान् पुष्पसंप्रातः संकुट्ट्याद्यालौघ परि-भूते माण्येत्. — 7) = *परिभू* *hinschneiden*: यस्य बुद्धिः परिभूते Spr. 9439. — Nach ČANDAR. im CKD. ist परिभूत *nach* = *अप्रस्तुतः*; Rr. 4, 15 ist statt परिभूत mit einer Hdschr. परिभूत zu lesen und dieses vom vorangehenden Worte zu trennen. Vgl. परिभू *fig.*, परिभू *fig.* — *caus.* 1) *enthalten, in sich schließen*: कामाः स्वाराध्यपरिभाषिताः (स्वाराधेन स्वाराधनेन परि- धितशायिताः Schol.) Balg. P. 9, 4, 25. परिभाषितस्य Schol. zu Rv. Prāt. 2, 5. — 2) *einwoichen, trünken, benetzen* BUGH. 1, 120, 7. रसेन तेषां परिभाष्य मुद्राम् 181, 19. 2, 44, 13. Čiāka. Sāh. 3, 13, 61. — 3) *lünstern*: भावयोगपरिभाषितकृत्सरेषां Balg. P. 3, 9, 11. 5, 4, 17. 15, 6. — 4) *sich denken, sich vorstellen*: मुक्तात्मनिः स्वकृदपे परि-भाषिताश्च ज्ञानात्मने भण्यते Balg. P. 2, 3, 18. 9, 8, 23. *bedenken, nachden- ken über*: सन्तर्धं युत्सर्धं परिभावयति Prās. 115, 3. परिभाव्यदुतं तत् Rīā-Tar. 4, 282. Pāṇāt. ed. OTH. 40, 16. परिभाव्य बहुस्यन्वयान् Verz. 1. Oxf. H. 160, 6, No. 852, Čl. 4. 289, 6, No. 860. *erkennen als*: कूटस्थे केमद्वैतमात्मानं परिभावय Aśv. 1, 13. तेभ्यः परावः परिभावयस्व Nām. 10, 17.

— *संपरि* *geringachten*: अर्थेर्धिकीनः पुत्र्यः परीः संपरिभूयते MBn. 8, 1829. — *caus.* *zusammenhalten, festmachen*: एधमेवेन्द्रियधामं धनिः संपरिभवके MBn. 12, 7147. = *मूर्त्याद्याकारेण* *नयेत्* Schol. Vgl. परिभावनः welches der Schol. durch *मूर्त्याद्याकारेण* *परिकल्पनम्* *in eine feste Form bringen* erklärt.

— *प्र*, *प्रभवति* P. 3, 4, 16, Sch. Ver. 8, 22. 1) *hervorkommen, entspringen, entstammen, entstehen*: आत्मनो ऽङ्गानि प्रभवति Čat. Br. 1, 3, 2, 12, 4, 6. 4, 2, 2, 8, 3. *विकलदण्डः* *प्रभवति* 9, 1, 2, 24. *किमस्तः* *प्रभवति* ग-ङ्गा Sch. zu P. 1, 4, 34. 4, 3, 83. *मुखादुतोयाः* *प्रभवति* नद्यः Spr. 847. य-वा मुद्रितत्वावकाद्विस्फुलिङ्गाः सकलेशः प्रभवते सत्रयोः Mung. Up. 2, 1, 1. (अर्थाः) *प्रभवतः* *सारात्मन्* MBn. 4, 1865. *क्षीणाहीनम्* Spr. 1641. ततः *प्रभवति* *पश्यः* *प्रभवन्* MBn. 1, 23. ततः *प्रभृति* *वायव्ये* *प्रभवति* *रसाः* *मु- तः* 2, 19, 66. *मरीच्योः* *प्रभवन्* *प्रजापतिः* Čiā. 168. Bhat. 6, 72. Ragh. 10, 34. MBn. 15. *प्रभवति* *क्षतो* *लोकोः* Kathis. 29, 181. *अव्यक्ताद्यक्तयः* *तर्थाः* *प्रभवत्युत्पन्नम्* Bhas. 8, 16. *प्रभवति* *गाथाः* Lāp. 10, 6, 12, 7, 19. *दासप्रति- पद्यते* *तस्य* *सर्वस्याः* *प्रभवति* किं R. 1, 73, 11. *लोभात्प्रसवः* Spr. 2087. *धर्मादर्कः* *प्रभवति* *धर्मस्य* *प्रभवते* *मुखम्* 4257. *वडिभः* *प्रकारैः* *प्रभवति* *रोगः* 3418. Kām. 12, 26. *वने* *ऽपि* *दोषाः* *प्रभवति* *रगिण्यम्* *zum Vorschein kom- men* Spr. 2717. *प्रभवति* *सधुयत्रोपायः* *erscheint* so v. a. *ist* ČRUT. 39. *पत्रैव* *प्रभवेद्वत्* *तन्नामगुणकीर्तनम्* *geschieht, erfolgt* Pāṇāt. 1, 10, 69. *युवनामनेषु* *ब्रह्मस्य* *प्रभृति* *zum Ziele geworden* Daqar. in Benf. Chr. 180,

18. *प्रभूत* = *उत्तम* H. an. 3, 278. MBn. 1, 122. — 2) *hinsucreichen über*: *रुचिर्निवृत्तं* *प्रभवत्* *mehr als der Rücken tragen kann* Rv. 2, 12, 4. — 3) *mehr werden*: *पुत्रो* *रुच्यते* *प्रभवन्* Tār. 1, 8, 3, 8. *मिथुनेन* *प्रभू- यस्मिन्* *möchte ich um ein Hinderpaar reich werden* TS. 1, 8, 6, 4. *zahl- reich sein*: *प्रभवत्* *स्तस्या* *विवेकविगुणाः* *क्रियाः* Rīā-Tar. 3, 382. *प्रभूत* *reichlich, viel, in grossem Masse vorhanden, zahlreich* AK. 3, 2, 12. H. 1435. an. 3, 278. MBn. 1, 122. Hāli. 4, 16. Čat. Br. 13, 3, 1. अथ Lāp. 5, 1, 12. Āsv. Grah. 2, 7, 1. Čiāka. Ča. 9, 21, 16. MBn. 1, 713. 3, 2834. 13, 1492. R. 2, 32, 41. R. Gora. 1, 13, 15. 6, 12, 31. Kām. Ntris. 15, 7. Spr. 2601. Varān. Bha. 8, 28, 15. 43, 10. Mār. P. 69, 12. 120, 17. Pāṇāt. 6, 6, 36, 1. 76, 17. Hrt. 45, 6. *विद्याकर्मव्येष्ट्युविक्ति* Jāk. 1, 116. *प्रभूतमा- गस्य* MBn. 4, 382. Kām. Ntris. 18, 15. Varān. Bha. 8, 50, 2. Kathis. 24, 11. Pāṇāt. 47, 25. *वर्षाणि* 159, 14. *कास* 4, 17. 261, 16. *ध्यात* 69, 3. *वयम्* *bejährt* Spr. 1864. *प्रभूतमत्पकार्यं* *wa ein grosses oder ein klei- nes Werk* 1863. *वृष* *grosse Schönheit* Z. d. d. in G. 14, 569, 15. *कृत्या- क्षुष्टम्* Mār. P. 118, 48. *द्रोणीप्रभूतमुद्रम्* *gross wie eine Wanne* BUGH. 1, 325, 12. *प्रभूततर* Pāṇāt. 71, 19. 95, 24. *प्रभूततम* Daqar. in Benf. Chr. 180, 15. *am Ende eines comp. reich an, gesegnet mit*: *गुण* R. 3, 90, 12. *अयोध्याप्रयोगकविवाशिष्य* Sādh. P. 4, 3, 6. *adv. sehr*: *प्रभूतत्वे* Kāvya. 3, 118. *प्रभूतार्जितप्रवृत्त्य* Pāṇāt. 95, 24 *so v. a. उपार्जितप्रभूतप्रवृत्त्य*. — 4) *valere, stehhaft sein, Geltung haben, stark werden, — sein, die Oberhand ha- ben, die Macht besitzen, zu befehlen haben* AV. 3, 29, 2. अथ ऽ *स्त्रप्रभाष्य* *प्रभाक्* *प्रभविष्यति* R. 2, 23, 88. *प्रभवति* *कोमदं* *मुद्रमशिक्षावर्षम्* Spr. 5063. *प्रतापः* *प्रभवन्* Rīā-Tar. 3, 335. *न स्थले* *प्रभवते* (अस्यः) Pāṇāt. 52, 5. *प्रभवति* *प्रायः* *प्रविष्टः* *कलिः* Vrt. in Lā. (II) 36, 40. *धमा- त्कुलं* *प्रभवति* MBn. 12, 226. HART. 11190 (*प्रभवत्यनेषु* *die neuere Ausg.*). *मर्त्तारि* *मरिच्यो* *मेघः* *कावः* *कस्युत्पत्तया* । *विद्यासत्प्रभवति* Spr. 2191. जडः *प्रभवति* *प्रायः* 928. 8753. *प्रभविष्याय* *wir wollen Macht gewinnen, herrschen* MBn. 1, 7616. Kathis. 18, 39. *देवः* *प्रभवति* *दानीम्* *so v. a. hat zu befehlen* 27, 205. *so v. a. regieren* Rīā-Tar. 3, 279. 6, 115. *fig.* *प्रभव- त्* *vermögend, ein grosser Herr, Gebieter, mächtig*: *वासव* BUGH. 9, 8. MBn. 1, 5956. *प्रभा* *प्रभवताम्* 13, 1141. R. 6, 42, 7. Čiā. 79, 23. MH. *gen. Macht haben —, verfügen können über*: *कथं* *मृत्युः* *प्रभवति* *वेदशास्त्रवि- दम्* M. 5, 2. MBn. 3, 12669 (med.). 13, 1210. HART. 864. *fig.* MBn. 7, 2689. 12, 6788. 13922. HART. 8206. R. 2, 24, 19 (28, 2 Gora.). 6, 100, 4. MĀLAV. 72, 18. *प्रभवति* *च* *नरस्तावेदेवमिन्द्रियाणाम्* Spr. 3168. *न चाकं* *कारिरूपस्य* *प्रभवाम्यङ्गदस्य* *च* R. 4, 28, 16. *कोषी* *प्रभवते* *रक्षा* *वितस्य* MBn. 12, 2683. *प्रभवामि* *सदा* *धृष्टाः* 13, 1500. *mit loc. dass.*: *प्रभवत्ये* *ऽपि* *किं* *मर्त्ये* *कारणकोपाः* *कुटुम्बिन्यः* *Frauen, die ihre Gatten beherrschen*, MĀLAV. 17. *यत्र* *मयि* *प्रभुकुलितः* *कटालः* — *प्रभवति* Spr. 814. *प्रभवति* *मनसि* *विवेको* *विदुषामपि* *शास्त्रसंभवस्तावत्* । *यवत्* u. a. w. 1861. *मेहेदधेः* *पूर* *इवेदुर्दर्शनान्नतः* *प्रकर्षः* *प्रभवन्* *नात्मनि* BUGH. 3, 17. *मुदा* *शरीरे* *प्रव- भूव* *मात्मनः* *योधिरिन्द्रियमूर्कितो* *यथा* Sāh. D. 72, 41. Bhāg. P. 4, 11, 6. 9, 4, 14. 56. *जीर्णमेवाधुनाङ्गेषु* *प्रभवतु* Rīā-Tar. 3, 346. *mit dat. dass.*: *विधिरपि* *न* *तेभ्यः* *प्रभवति* Spr. 1431. *प्रभवति* *महो* *महाय* *so v. a. ge- wachsen sein* P. 2, 3, 16, Vārtt. 2. Sch. *भवत्संभवनेतव्य* *परितोषाय* *मू- र्त्ति* — *नाङ्गानि* *प्रभवति* *मे* Kūṣā. 6, 59. *mit einem infin. vermögen —, im Stande sein zu* MBn. 61. Čiā. 187. Vrt. 9. Ragh. 8, 44. Kathis. 33,

99. L.A. (II) 91, 9. PRAB. 31, 8. DRAṢṬĀNTAḢ. 97 bei HANU. 326. प्राणात्क-  
 धिदिपि धारयितुं प्रभूता *vermögend* ŚĀH. D. 79, 9. mit dat. eines nom. act.  
*vermögen zu bewirken*: स्तपाय P. 5, 1, 101. तपाय जगतः BHAG. 16, 9.  
 तमसां वधाय ÇĀH. 163, v. 1. प्रीत्यै चेतसः Spr. 886. मरुते उपकाराय नरस्य  
 4701. सामर्थ्यप्रधानाय RĪĀ-TAR. 3, 284. फलसिद्धये KULL. zu M. 2, 97.  
 दुःखाय Leid zu bewirken R. 2, 23, 25 (20, 28 GORR.). mit loc. dass.: नि-  
 वर्तने गवाम् Spr. 2130. एषा दाडै *sie zu züchtigen* BHAG. P. 6, 3, 27. वि-  
 मुक्तौ der Erlösung theilhaftig werden können Spr. 3935. वञ्चनचञ्चुता-  
 याम् Meister sein im Betrügen 4131. — 5) zu Gute kommen, helfen,  
 nützen: प्र वामत्र विधते दंसना भुवत् RV. 1, 119, 7. प्र स्तोमौ बभूवम्ये  
 127, 10. मरुते षु णाः सुविताय प्र भूतम् 3, 54, 3. 6, 68, 4. यज्ञो देव्यो विरु-  
 तो न प्रवभूव *half nichts, genügt nicht* AR. Ba. 1, 18. TBa. 2, 2, 5. दे-  
 व्यो वै सुवर्गो लोको न प्रभवत् TS. 6, 6, 22, 2. प्र मायाभिर्मायिना भूतमत्र  
 RV. 6, 63, 5. — 6) Jmd (acc.) mit einer Bitte angehen: कीर्त्या पुङ्क्ति  
 त्वाय प्रभवाम्यस्तरेण HARIV. 7583 (die neuere Ausg. hat eine andere  
 Lesart). — 7) प्रभूत = महाभूत ŚĪKHAJ. 39. — Vgl. प्रभव *fig.*, प्रभवि-  
 त् *fig.*, प्रभव्य, प्रभाव, प्रभु, प्रभूति, प्रभून्, प्रभूञ्च. — caus. 1) *mehren*,  
*verbreiten*, z. B. den Soma durch Vertheilung in mehrere Gefässe,  
 ÇAT. Ba. 4, 2, 2, 5. 4, 2, 18. KĪTJ. Ça. 10, 6, 14. 21. 25, 12, 34. *reicher aus-*  
*statten*: वाचेमे क्षेत्रे प्रभावयाम AR. Ba. 6, 15. *gedenken machen*: गोमि-  
 नः) प्रभावयति राष्ट्रं च व्यवहारं कृषिं तथा MBh. 12, 2299. *pflügen*, einen  
 Baum Spr. 2350, v. 1. प्रभावित् zu Macht gelangt, mächtig KĪM. NĪTIS.  
 15, 59. KATHIS. 13, 165. — 2) *sich helfen*: जरा पुरुषो जीर्णः किं हि  
 कृत्वा प्रभावयेत् Spr. 4011. — 3) *erkennen*: कथं च खल्वाम्बलं च तद्व-  
 तः प्रभावयेन्मां च रणे दशाननः R. 5, 37, 35. एवं मनःप्रधानानि इन्द्रियाणि  
 प्रभावयेत् 2, 106, 21. इति प्रभावितं प्रभुणा Verz. d. Oxf. H. 238, b, 5. —  
 Vgl. प्रभावन (*bedeutet als caus. von भू mit प्र Schöpfer oder zum Ge-*  
*denken führend*), प्रभावना, प्रभावयित् und streiche den Artikel प्रभा-  
 वय्. — desid. vom caus. *vergrössern* — d. h. *dehnen oder anschwellen*  
*wollen*: एतदन्तरमभ्यायच्छत्येतद्वर्धयत्येतत्प्रविभावयिषति AR. Ba. 5, 2.  
 — अनुप्र *sich verbreiten durch*: सूर्यो विश्वमनु प्रभूतः *Einschiebung*  
 nach VĪLAKE. 9. ÇAT. Ba. 10, 6, 2, 2. जीवेनात्मनानुप्रभूतः *durchdrängen*  
 —, erfüllt von KĀND. Up. 6, 11, 1.  
 — अग्रिप्र Jmd (acc.) *beistehen*: ज्ञानमिद्वौर्गतावमुरीज्ञानं भूमिर्भि प्र-  
 भूषणिं dem Opferer mögen Himmel und Erde beistehen RV. 10, 132, 1.  
 Die Formen auf सनि sind, wie es scheint, als Infinitive mit imperati-  
 ver Bedeutung zu betrachten, wie die Infinitive auf घट्ये. Man ver-  
 gleiche उपस्तृणीषणि, गृणीषणि, तरीषणि, नेषणि, पर्षणि und berich-  
 tige demgemäss die angegebenen Bedeutungen.  
 — उपप्र *helfen*: उप मां देवाः प्रभूवन् ÇAT. Ba. 12, 4, 2, 10. 2, 2.  
 — प्रति Jmd (acc.) *gleichkommen*: एषा विद्योतरे विद्ये प्रतिभविष्यति  
 ÇAT. Ba. 4, 6, 7, 16. — Vgl. प्रतिभू. — caus. *beobachten, kennen lernen*:  
 ग्रामेयान्ग्रामेदोषांश्च ग्रामिकः प्रतिभावयेत् । तान्ब्रूयादशपाशौ स तु विं-  
 शतिपाय वै ॥ MBh. 12, 2264. कुलिशं सर्वलोकानामभसां शैलसेतवः । स-  
 भेद्याः प्रतिभाव्यते *werden gehalten für* Spr. 3952.  
 — वि 1) *entstehen, sich entfalten; erschönen*: मर्दिना वि यद्गूः RV.  
 6, 15, 14. 2, 1, 15. वि सुषये पक्षये केवलो भूत् 4, 25, 7. तस्मिन् विभूतम् 10,  
 183, 1. विभवत्येष घात्मा MURP. Up. 3, 1, 9. त्रेधा व्यभवत् TS. 5, 2, 6, 2. —

2) *gleichkommen, errathen, erfüllen; ausreichen, zuweisen* (vgl. उद्ग): न च-  
 त्तरि षड्यो विभवति PAÑĀV. Ba. 16, 5, 20. न सप्तधा व्यभवत् ÇAT. Ba. 10,  
 4, 2, 8. *fig.* 14, 4, 2, 22. *fig.* एकं (एका) वा इदं वि बभूव सर्वम् *Einschiebung*  
 nach VĪLAKE. 9. इयं वा इदं सर्वं विभवत्येष्यति PAÑĀV. Ba. 20, 14, 2. KĪTJ.  
 Ça. 12, 1, 13. — 3) *vermögen zu (infm.)* BHAG. P. 5, 1, 12. — Vgl. विभव,  
 विभु, विभूति. — caus. 1) *zur Entfaltung bringen* ÇĀH. Ba. 22, 6. — 2)  
*trennen, scholden*: पेन — अमी भावा रजःसन्नतमोमयः । गुणानामक्रियाइपै-  
 र्विभाव्यते BHAG. P. 6, 1, 41. — 3) *erscheinen lassen, offenbaren, zeigen*:  
 तेजसा तेन ज्योतीषि विभाव्य (= अग्निभाष्य Schol.) HARIV. 12048. कथं  
 पर्येति (सूर्यः) वसुधां भुवनानि विभावयन् (= प्रकाशयन् Schol.) SŌNJA. 12,  
 2. यशः परं जगति विभाव्य (= प्रकाशय Schol.) MBh. 7, 66. विभावयितु-  
 म्द्विना फलं मुहदनुपकम् Spr. 3784. स्वाज्ञानं विभावयतः *so v. a. thüend,*  
*als wenn sie es nicht wüssten*, KULL. zu M. 8, 362. — 4) *wahrnehmen*  
 RACH. 11, 10. VIKR. 31, 6. 132. Spr. 833. 1153. 1461. 1842. 2368. KĪM.  
 NĪTIS. 11, 66. 17, 12. VARĪH. BH. S. 38, 1. MĀRK. P. 23, 45. RĪĀ-TAR. 3,  
 17. ÇĀH. zu BṚH. ĀR. Up. S. 216. ÇC. 9, 81. BHAG. P. 1, 15, 27. PAÑĀT.  
 188, 1. *ausfindig machen, entdecken, erkennen*: प्रकृतीनां च राजेन्द्र राज्ञा  
 दीनान्विभावयेत् (= पूजयेत् Schol.) MBh. 15, 226. बाह्यैर्विभावयेत्सिद्धि-  
 भावमर्त्ततं नृणाम् M. 8, 25. 10, 57. R. 6, 99, 39. SUÇA. 1, 236, 21. तव सु-  
 चरितम् — नूनं प्रतनु ममेव विभाव्यते फलेन ÇĀK. 138. VIKR. 54, 12. Spr.  
 610. 5386. KATHIS. 30, 82. इष्टगन्धानि देवानां पुष्पाणीति विभाव्य *er-*  
*kenne, wisse, dass* MBh. 13, 4708. SUÇA. 2, 348, 9. यः सत्यः स विभाव्यते  
*der wird anerkannt* VARĪH. BH. S. 2, 19. KIR. 2, 28. *sich denken, sich*  
*vorstellen, dem Geiste vorführen* BHAG. P. 3, 9, 11. Verz. d. Oxf. H. 268,  
 a, 8. PAÑĀR. 1, 3, 70. *Etwas (acc.) bei Jmd (loc.) annehmen, vorausset-*  
*zen* BHAG. P. 9, 8, 12. *überlegen, nachdenken* KATHIS. 30, 12. PAÑĀT. 210,  
 10. ed. ord. 57, 5. *pass. erscheinen, angesehen werden für*: यथा सूर्याशु-  
 भिः स्पष्टं सर्वं शुचि विभाव्यते MBh. 1, 932. 13, 1012 (= 14, 1086). HARIV.  
 2185. R. 4, 10, 27. 6, 4, 58. RĪĀ-TAR. 3, 98. PRAB. 79, 12. PAÑĀT. 45, 18.  
 — 5) *Etwas beweisen, nachweisen, erwählen* M. 8, 47. 51. 56. JĀĀ. 2, 38.  
 171. KULL. zu M. 8, 225. — 6) *Jmd überführen* JĀĀ. 2, 20. *überzeugen*  
 DAÇAK. in BENF. Chr. 192, 14. — Vgl. विभावक u. s. w. — intens. *sich*  
*verbreiten*: ऐन्द्रो उपानो घट्टे घट्टे वि बभूवत् ÇAT. Ba. 7, 3, 2, 40.  
 — अनुवि *gleichkommen, ausreichen, ausfüllen* ÇAT. Ba. 7, 3, 2, 40. हे  
 यजुषी त्रीन्यग्निधननुविभवतः 9, 4, 4, 18. एका सती सर्वमग्निमनुविभवति  
 10, 5, 2, 15.  
 — सम् 1) *zusammenkommen, sich verbinden*: पञ्चानं सक्तं सं भवेम AV.  
 6, 119, 2. 12, 3, 10. सं तै मञ्जा मञ्जा भवतु 4, 12, 3. मृताः पितृषु सं भवतु  
 12, 4, 48. 6, 74, 8. 12, 1, 3. सं ज्योतिषभूम ÇĀH. Ça. 4, 12, 9. या प्राणेन  
 संभवत्यदितिः KATHOP. 4, 7. प्राणेन या (सरस्वती) संभवते MBh. 14, 658.  
 In der späteren Sprache in dieser Bod. überaus häufig संभूय absol.:  
 संभूयाम्भोनिधिमयेति मरुतस्या नगायगा Spr. 1985. संभूय पारवर्द्धः DA-  
 ÇAK. in BENF. Chr. 201, 6. संभूय च समुत्थानम् M. 8, 4. 211. JĀĀ. 2, 249.  
 SUND. 2, 11. MBh. 1, 5658. 4, 999. 12, 2822. KĪM. NĪTIS. 11, 2. KATHIS.  
 10, 60. 42, 105. RĪĀ-TAR. 1, 326. 5, 258. 6, 220. HIT. 107, 19. TRK. 3,  
 2, 5. संभूयगमनम् KĪM. NĪTIS. 11, 6. संभूयपानम् 7. शत्रुशेषमृषाद्येवं शेष-  
 मग्रेषु भूमिप । संभूय पुनर्वर्धत Spr. 2943. मरुदादिभिः संभूय सम्म-  
 गच्छति aus BHAG. P. 1, 3, 1. यथा पञ्चसु भूतेषु संभूतत्वं नियच्छति (निगच्छति

zu lösen) sich mit den fünf Elementen verbinden d. i. sterben (vgl. u. पञ्चत) MBh. 14, 474. NĪLAK. erklärt: संभूतत्वं संकृतत्वं निपद्यन्ति नष्ट-  
यति यथा भूतानि पृथग्भवसोत्यर्थः ताभ्याः पुनः संभवितुं नाशक्रात् konnte  
sich nicht wieder aus denselben zusammenfinden TS. 5, 5, 2, 1. — 2) *être*: पत्या सं भवेत् AV. 14, 2, 32. तावित् सं भवाव 14, 2, 71. 12, 3, 2.  
कम्मा विवन्तिः संभवाम TS. 2, 5, 2, 5. मिथुनौ संभवतः 7, 5, 9, 4. तथा  
सम्भवन्मुनिः MBh. 3, 8638. तथा सक्त 1, 4398. R. GORR. 1, 39, 11. तथा  
सर्वम् MBh. 1, 4279. mit acc.: तौ संभवू चट. Br. 1, 7, 4, 1. 2, 1, 2, 5.  
14, 4, 2, 5. ऋग्. स्त्रियम् TBr. 1, 3, 2, 4. TS. 5, 5, 4, 1. सो ऽग्निना पृथिवी  
मिथुनं सम्भवत् चट. Br. 6, 1, 2, 1. 10, 6, 5, 4. AIT. Br. 3, 28. Nir. 12, 10.  
— 3) *fassen, Raum haben für* (acc.) P. 5, 1, 52. प्रस्वं संभवति कटाक्:  
Sch. न मे कस्तः सम्भवदसु तत्प्रतिगृह्यतः war nicht gross genug MBh.  
2, 1898. — 4) *Raum finden, Platz haben in*: अलिङ्गरे यदा चैव नासौ  
(स्त्वस्यः) सम्भवत्किल MATSOP. 12. सं देवत्रा बभूवुः ihr nehmt euren  
Platz unter den Göttern ein RV. 4, 93, 9. aufgehen in, enthalten sein in:  
अर्षा द्रोणः संभवति द्रोणं घाढकं संभवति सकृन्ने शतमित्यादि Z. d. d. m.  
G. 7, 310, N. 8. — 5) *valere, wirken*: यस्मात्कुमारस्य रेतः सितं न सं-  
भवति यस्मादस्य मध्यमे वयसि संभवति यस्मादस्य पुनरुतमे वयसि न सं-  
भवति चट. Br. 11, 4, 4, 7. 15. — 6) *entstehen, sich bilden, geboren wer-  
den, hervorgehen, werden* AV. 4, 19, 6. अयादये सम्भवत् 10, 8, 21. 11, 8,  
2, 32, 1. यस्मात्पृष्ठादूर्ध्वं संभवत् 4, 38, 6. 9, 5, 6. 12, 3, 51. तत्संभूय भ-  
क्त्येकमेव 10, 8, 1. चट. Br. 1, 6, 2, 8. 4, 20. रेतसश्चक्षुषी एव प्रथमे संभवतः  
4, 2, 1, 38. मृवा पुनः संभवति 10, 4, 2, 10. AIT. Br. 2, 3, 3, 2. 5, 24. 6, 31.  
इन्द्रोऽग्नौ ऽध्यमृतात्संभवत् TAITT. Up. 1, 4, 1. असदेवेदमय आसीत् तत्स-  
दसीत्सम्भवत् bildete sich, entwickelte sich KĀND. Up. 3, 19, 1. अङ्गा-  
दङ्गत्संभवति KAUSE. Up. 2, 11. ĀCV. GRH. 1, 15, 9. संभवामि (Kṛṣṇa  
spricht) युगे युगे BHAG. 4, 8. धौर्वस्तस्याम् MBh. 1, 2610. 4398. स साधव-  
त्यमतिरुधः संभवू धनंजयात् 8028. 3, 8840. कथं संभवते येनै 18870.  
तस्याः संभवोदरे KATHĀS. 27, 73. स एव मे पुनर्गर्भे संभूयावमुचिर्बली 46,  
235. ऋ. BHATT. 6, 138. तस्य पुत्रः सम्भवत् R. 1, 43, 2. सप्त ज्ञातिशता-  
न्येव मृत्याः संभवन्ते ते 59, 18. BHAG. P. 10, 1, 23. अथ वामवदताया वत्से-  
शकुप्येत्सवः । संभवूचिराद्गर्भः KATHĀS. 22, 1. संभवत्यव्ययाद्ययम् M. 1,  
19, 27. दर्पमानः सम्भवत् MBh. 3, 8494. 1647. Kir. 5, 22. तथान्ये इव्य-  
निकाः प्रजातः संभवति हि Spr. 5408. यावती संभवेद्विस्तावती दातु-  
मर्हति M. 8, 155. ततो युद्धे सम्भवदेवानां दानवैः सक्त MBh. 3, 8716. 8,  
712. 7268. R. 6, 83, 17. BHATT. 17, 59. काकाकारः सम्भवत् MBh. 1,  
1172. 3, 15695. 15717. कर्षः सम्भवन्मृकान् 1, 6203. घोरा सम्भवत्सन्ध्या  
राक्षसा मृगयतिः 5390. सम्भावि (impers.) च कोपेन BHATT. 6, 24. संभा-  
व्यं कुलप्रपञ्चं संभवू Ver. in L.A. (II) 8, 21. BHAG. P. 1, 4, 7. संभूत  
entstanden, hervorgegangen aus, hervorkommend P. 4, 3, 41. MATSOP.  
6, 19. तस्माद्वा एतस्मादात्मन आकाशः संभूतः TAITT. Up. 2, 1. कुले मरुति  
संभूता M. 7, 77. R. 2, 26, 30. H. 35. M. 9, 132. 10, 5. R. 1, 55, 3. मेरुस्तस्यानु  
(so ist zu trennen) संभूतः MĀK. P. 45, 65. आसुरादि संभूता धर्मात् aus  
einer Asura-Ehe stammend MBh. 13, 2476. PRAB. 5, 3, 9, 9. पङ्कसंभूता  
(वल्किनी) KATHĀS. 39, 160. गिरिसंभूता (नदी) R. Ekl. Śih. D. 62, 18.  
कुम्भेकः कम्पयं संभूतस्त्वपि R. 2, 73, 20. न वां वचनसंभूतं रोषं धारयितुं  
त्मे BHARV. 15806. गिरिमिर्करं (निम्न) R. 2, 28, 7. शरीरलोकांशं (धर्म) R.  
Gom. 2, 108, 30. परोपक्रुतिं (पञ्च) KATHĀS. 22, 27. स्वर्षं (मुद्) MĀK.

V. Theil.

P. 74, 15. संभूतभूरिगजवाञ्छिपदातिमैय dem entstanden war so v. a. im  
Besitz seiend von, versehen mit KATHĀS. 49, 250. ऽजस्रदक्षाय KĀM. NĪ-  
TIS. 14, 33. संभूतसंज्ञात् erschrocken RĪGĀ-TAR. 2, 78. कनकं aus Gold  
gebildet, — gemacht (भूषण) HARIV. 12042. 12248. 12250. 12410. ज्ञाङ्ग-  
वीतीरं (मृद्) herkommend von MBh. 13, 1813. Jmd zu Theil werden:  
यन्मङ्गलं सकृन्ने सर्वं देवनमस्कृते । वृत्रनाशे सम्भवत्तते भवतु मङ्गलम्॥  
R. 2, 28, 80. कालिदासकविता नवं वयः u. s. w. संभवतु मम जन्मजन्मनि  
Spr. 658. 2657. 4363. KATHĀS. 37, 151. मम — अशीतिवर्षाणि सम्भवन्  
(so ist zu lesen) so v. a. ich bin 80 Jahre alt geworden PĀNĀT. 192, 8.  
erfolgen, geschehen, Statt haben; dasein, sich vorfinden, vorkommen:  
तथा सम्भवच्चापि यदुवाच विभीषणः MBh. 3, 16478. तदार्षयं सम्भवद्यत्  
u. s. w. HARIV. 11044 (S. 791). भाग्येनैतत्संभवति HIT. 10, 11. कथमेवं  
संभवति 121, 18. 122, 6. DRUPTAS. in L.A. 76, 17. संभवति स्तोमे LĪTJ. 6,  
4, 2, 6, 5, 3, 17. CĀNKE. GRH. 1, 1, 6, 3. यावत्ति तस्या रोमाणि संभवन्ति so  
v. a. wie viele Haare sie hat MBh. 13, 8585. P. 2, 1, 8, Sch. किं कदाचि-  
त्यलिपुरोषे सुवर्णं संभवति PĀNĀT. 192, 14. ब्राह्मणे विद्या संभवति तत्रापि  
शौर्यम् Z. d. d. m. G. 7, 310, N. 5. भाषात्रयमिदम् — यन्मनुष्येषु संभवेत्  
KATHĀS. 6, 148. संभवत्यभिज्ञातानामभिमानो कृत्त्रिमः 18, 55. RĪGĀ-TAR.  
4, 307. DAÇAK. 104, 8 (med.). यत्रानेकमात्तयं संभवति KĀC. zu P. 1, 1, 50.  
Sch. zu P. 5, 4, 17. KĀL. zu P. 7, 1, 30. HIT. 100, 17. 111, 8. 11. 129, 6.  
कति प्रकाराः संधीनां संभवन्ति giebt es 130, 12. Śih. D. 50, 20. पुरुषे प-  
रिणामो न संभवति NĪLAK. 53. Ind. St. 1, 23, 26. संभवत्साधनानि daseiend,  
vorhanden KATHĀS. 11, 68. werden mit einem praed. im nom.: एतावती  
महिना सं भवू so v. a. bin RV. 10, 125, 8. सर्वान्कामानात्त्वामृतः सम्भवत्  
AIT. Br. 8, 14. चट. Br. 14, 8, 45, 12. AIT. Up. 4, 5. SUND. 1, 80, 4, 11. MBh. 1,  
1362. 1449. 3, 8848. 12, 4278. HARIV. 11041 (S. 791). अनेकशतसाकृत्सैदानवैः  
— वृतः सम्भवद्देत्यः 15868. R. 2, 104, 20. R. GORR. 1, 13, 24. Spr. 2347.  
KATHĀS. 34, 205. RĪGĀ-TAR. 4, 584. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 11. दिवसार्धं  
सम्भवन्मासेनैव समम् MBh. 4, 711. दशवर्षसकृन्नाणि शतानि दश पञ्च च ।  
जलवासी सम्भवत् verblieb, war HARIV. 12611. SŪRJAS. 12, 69. काक  
एवासौ संभवति es ist die Krähe, es wird die Krähe sein HIT. 97, 18.  
एतौ वा अश्वं महिमानावभितः संभवतुः so v. a. kamen zu stehen चट. Br.  
10, 6, 4, 1. संभूत geworden zu: ते धूमसंघाः संभूता मेघसंघाः सविद्युतः MBh.  
1, 1128. 3, 7550. राक्षससंभूत (विधु) so v. a. von Rāhu verschlungen  
DĀSHĀNTAÇ. 79 in HARV. Anth. 224. — 7) mit einem acc. = अभिसंभू  
eingehen in, theilhaft werden: क्रमात्ते संभवत्यर्चिरुः शुक्लं तथोत्तरम् ।  
अयनं देवलोके च सवितारं च वैद्युतम् JĀG. 3, 193. 196. संभूय करणानि  
148. — 8) mit einem infin. vermögen: न यन्नियत्तुं सम्भावि (impers.)  
भानुना (तमः) ÇC. 1, 27. — Vgl. संभव u. s. w. — caus. 1) zu Stande brin-  
gen, herstellen: प्राणमेव तत्संभावयति प्राणं संस्कृते AIT. Br. 2, 40.  
अर्वाधिषुर्वा एतस्मेमं यदभिसुषुवुस्तेन पुनः संभावयति पुनराप्यायति 3,  
32. Hiernach haben die advv. असंभव्यम् und असंभाव्यम् (s. u. d. Ww.)  
die Bod. auf unheilbare, nicht wieder gut zu machende Weise. Vollbrin-  
gen, vollführen: तृतीयं स्वस्तिवाचनं सम्भावयम् MBh. 3, 13816. ऋ. येन  
(असदिन्द्रियतर्षणेन) संभाव्यमानेन (= पूर्यमाणेन Schol.) BHAG. P. 3, 25, 7.  
— 2) Jmd (acc.) begrüssen MBh. 3, 742. 1982. सो ऽद्यद्यपेण भगवांस्तौ  
(वउवा) मुखे सम्भावयत् (= सङ्गमकरोत् Schol.) HARIV. 599. कम्पेन मूर्धः  
शतपञ्चयोनिं वाक्वा रुरि वृत्रक्ष्णं स्मितेन । आलोकमात्रेण मुरानशेषान्सं-

21\*

भावयामास यथाप्रधानम् ॥ KUMĀRAS. 7, 46. MĀLAV. 50, 2. MBH. 98 (v. l. संभाष्य). RAGH. 5, 11. VID. 323. KATHĀS. 38, 113. PĀNĀT. 84, 17. 117, 11. PRAB. 26, 10. 96, 5. 104, 11. दारप्रस्थानतिथीन्स्वयं भिक्षादानतः संभावय Z. d. d. M. G. 14, 573, 14. संभावित R. 6, 107, 5. KATHĀS. 27, 184. 43, 272. PRAB. 72, 9. तूर्णं संभावयत्प्रभाम् (wird einem vom sichern Tode Erret-  
toten zugerufen) MBH. 1, 1343 (= संजीव्य Schol.). निषेकादीनि कर्माणि  
यः करोति यथाविधि । संभावयति (= संवर्धयति KULL.) चाक्षेपे स विप्रो  
गुरुह्यते ॥ wer das Kind mit Speise begrüßt d. i. ihm die erste Speise  
reicht M. 2, 142. — 3) ehren, Jmd Ehre erzeigen MBH. 13, 2060 (= स्तुवा  
Schol.). RAGH. 13, 62. Spr. 2459. न कश्चिन्मां वृद्धमनायं संभावयति PRAB.  
89, 15. गृहाणि नाम तान्येव तपोरार्शिर्वाद्दशः । संभावयति यान्येव पा-  
वनैः पादपांसुभिः ॥ KĀVĀD. 1, 86. पादमाक्रान्तिसंभावितपीठम् KUMĀRAS.  
3, 11. RAGH. 10, 56. MĀLAV. 52. नमस्कारो ऽयं मदीयः संभाव्यताम् so v. a.  
gnädig aufnehmen PĀNĀT. 214, 24. संभावित geehrt, in Ehren stehend, ge-  
achtet: संभावितस्य चाकीर्तिर्मरणादतिरिच्यते BHAG. 2, 34. MBH. 5, 3926.  
Spr. 3159. प्रज्ञासंभावितो (lies प्राज्ञा) नूनमप्रज्ञैरुपसंस्कृतः MBH. 13,  
5895. आत्मं der sich selbst achtet BHAG. 16, 17. R. 3, 25, 13. 37, 16.  
KĀM. NĪTIS. 17, 33. संभावितात्मानं dass. R. 1, 54, 4. Spr. 2786. 5223. —  
4) Jmd durch Etwas erfreuen, mit Etwas beschenken: तत्र संभावयामास  
सखीन्मार्गेन्मुखान्स तान् । दर्शनेन यथायातो नीलकण्ठानिवाम्बुदः ॥ KA-  
THĀS. 10, 84. 27, 116. अनुजीविलोकं संभावयामास गृहीः RAGH. 16, 40.  
वस्त्रादिना PĀNĀT. 130, 19. ब्रह्मवर्चसेनैवम् — संभावितः BHAG. P. 3,  
18, 18. वेलानिलः केतकरेणुभिस्ते संभावयत्याननम् RAGH. 13, 16. विलोचनं  
दक्षिणामङ्गनेन संभाव्य 7, 8. दोषेण mit einem Makel beschenken so v. a.  
einen Makel anhängen KĀM. NĪTIS. 5, 43. — 5) annehmen dass Etwas  
sei, voraussetzen WEBER, RĀMAT. UP. 338. यदि संभाव्यते पापमपापेन किं  
मया MRĀĪH. 154, 2. आत्माभिप्रायसंभावितेष्टजनचितवृत्तिः ÇĀK. 21, 6. MĀ-  
LAV. 63, 6. SOM. NALA 154. KATHĀS. 39, 215. Verz. d. Oxf. H. 265, a, 6. 8. PĀN-  
ĀT. 246, 21. HIT. ed. JOHNS. 2738. KIR. 2, 7 (संभावित = वङ्कृत MALLIN.).  
DAÇAK. 74, 18. 101, 7. DHŪRTAS. 67, 17. प्रस्थ इत्युक्ते चवारः कुडवाः संभा-  
व्यते GAUPAP. zu SĪKĪHJAK. 4. MADHUS. in Ind. St. 1, 19, 23. पौत्रदौहि-  
त्र्येल्लेकि कश्चिद्विशेषो न संभाव्यते KULL. zu M. 9, 139. KUSUM. 16, 11.  
mit loc. der Person Etwas bei Jmd voraussetzen, Jmd Etwas zutrauen:  
सर्वं संभावयामिन्नसाध्यमपि साधयेत् MBH. 1, 1425. 1526. 2088. 2, 2878.  
5. 2784. R. GORR. 2, 16, 28. 4, 16, 16. 42, 1. ÇĀK. 30, 7. KATHĀS. 39, 31.  
PRAB. 44, 14. mit gen. der Person dass.: सर्वमस्य मूर्खस्य संभाव्यते MRĀĪH.  
139, 6. पापं कर्म च यत्परैरपि कृतं तत्तस्य संभाव्यते Spr. 1144. MĀLAV.  
21, 17. PĀNĀT. 30, 10. PRAB. 25, 19. संभावयसि किं रत्नमाभ्यामभ्यधिकं  
मम setzest du voraus, dass ich im Besitz eines kostbareren Juwels,  
als diese zwei sind, sei? RĪGA-TAB. 4, 256. mit acc. des Objects und  
Prädicats halten für: धारां शितां रामपरश्वधस्य संभावयत्युत्पलपत्रसा-  
राम् RAGH. 6, 42. मल्लिङ्गपा हि रिपवः संभाव्यते विचक्षणैः । ये सत्तं नयमु-  
त्सृज्य सेवते प्रतिलोमतः ॥ Spr. 2118. MĀLAV. 7, 22. SOM. NALA 121. 125.  
VID. 132. KATHĀS. 28, 6. RĪGA-TAB. 6, 119. PĀNĀT. 78, 18. P. 5, 1, 42.  
Sch. निःसङ्गः पुरुषः कियामु स कथं कर्तेति संभाव्यते PRAB. 110, 16.  
अलमस्मानन्यथा संभाव्य ÇĀK. 17, 5. चिरप्रबोधाच्च संभावितमस्माभिरग्रा-  
धर्मासनमध्यासितम् so v. a. trauen wir uns nicht zu, halten wir es für  
uns für unmöglich ÇĀK. 81, 1. (तया) बद्धं न संभावित एव — केशपाशः so

v. a. sie dachte nicht daran das Haar aufzubinden RAGH. 7, 6. संभाव-  
यामि भुञ्जीत भोदधते, यदुञ्जीत भवान् ich setze voraus, dass P. 3, 3, 155,  
Sch. न संभावयामि भवान्हरिं निन्देत् (निन्दिष्यति), न संभावयामि को  
हरिं निन्देत् (निन्दिष्यति) 145, Sch. न संभावयामि तत्र भवान्किं किल  
वृषलं याज्ञपिष्यति 146, Sch. mit ज्ञातु und यद् 147. mit यच्च und यत्र  
148. mit यद् and यदि 147, VĀTIL. संभाविततर zu dem oder wozu man  
mehr Zutrauen hat: शक्ति R. 6, 80, 23. — संभावित mit येणि u. s. w.  
zusammengesetzt gaṇa कृतादि zu P. 2, 1, 59. Unklar ist uns die Bed.  
von असंभाव्य KATHĀS. 40, 72. — Vgl. संभावन u. s. w. — desid. etwa  
vorwärts zu kommen wünschen: संबुभूषन् ÇĀK. ÇĀ. 4, 13, 7. मध्याह्नत-  
स्य जगतस्तस्थुषश्च संबुभूषतां (sic! बुभूषतां ohne सम् ed. Bomb.) प्रभव-  
श्राव्यपश्च (lies: प्रभवश्राव्यपश्च; derselbe Fehler 2, 1214 und 12, 9211,  
wo aber die ed. Bomb. die richtige Lesart hat) MBH. 13, 7400.

— अनुसम् nach Jmd zu Stande kommen, — gedeihen ÇĀT. Ba. 12, 9, 17.

— अभिसम् Etwas erreichen, in den Besitz von Etwas gelangen, ein-  
gehen in, theilhaft werden: पत्युर्जनितमभि सं बभूव RV. 10, 18, 8. तं  
लोकं यमिन्यभिसंबभूव AV. 3, 28, 5. 5, 28, 8. TS. 2, 2, 4, 6. 4, 29, 2. 6, 3, 5, 4.  
ÇĀT. Br. 1, 6, 2, 8. रेतः सिक्तं प्राणमभिसंभवति wird zu Leben 7, 3, 1, 45.  
3, 6, 2, 8. एतमात्मानं प्रेत्याभिसंविष्यामि 10, 6, 2, 2. अमृतत्वमभिसंभवति  
4, 2, 10. आर्चेः 14, 9, 1, 18. fg. KĀHĀND. UP. 3, 14, 4. 4, 15, 5. 3, 13, 1. KAUSM.  
UP. 2, 14. TAITT. Br. 3, 1, 4, 6 in Z. f. d. K. d. M. 7, 267. NIR. 14, 8, 9. —  
caus. Jmd begrüßen BHAG. P. 3, 20, 33.

— परिसम् entstehen, entspringen: अस्मत्पुत्राः परि ये संबभूवुः AV.  
12, 3, 40. 13, 1, 18.

— प्रतिसम् sich hingeben, pflegen; mit dem acc.: ततो बलानां श्रमक-  
र्षितानां मनो ऽवहारं प्रतिसंबभूव MBH. 6, 4835.

2. भू (= 1. भू) 1) adj. am Ende eines comp. Decl. P. 6, 4, 85. fg. Vor.  
3, 50. werdend, entstehend, entstanden, seiend H. 6. सर्वभूतात्मभू die  
Seele aller Geschöpfe seiend MBH. 12, 7112. अग्निं, इन्द्रं Nn. prr. Ind.  
St. 4, 374. Vgl. अस्ति, अग्निं, अक्षेपा, आषाढा, गाधि, गिरि, चित, देव,  
नग, नाभि, नील (wohl aus dem Gebirge Nila entspringend), पद्म, पुनर्भू, पुरु,  
पुरो, भारणी, मनो, मुकुर्भू, विष्ठा, शं, सचा, सु, स्वयं. Selbständig als Beiw. Vishṇu's (= सत्ताद्रूप Schol.) MBH.  
12, 1509. — 2) f. a) das Werden, Entstehen P. 1, 4, 31. = भवन, उत्पत्ति  
Sch. — b) Weltraum: भूर्जज्ञ उत्तानपदे भुव आशा अज्ञापत RV. 10, 72, 4.  
pl. Welträume, Welten: भुवो विवस्वानन्वाततान AV. 18, 2, 82. स विष्ठा  
भुव आभवः RV. 10, 153, 5. अस्य औषत्ता भुवः 1, 86, 5. — c) die Erde AK.  
2, 1, 2. TRK. 2, 1, 1. 3, 3, 289. H. 935. an. 1, 9. HALĀ. 2, 1. 5, 83. SŌR-  
JAS. 3, 9. 4, 4. भूरियम् R. 1, 6, 19. भूतये भुवः ÇĀK. 79. MRGH. 18. 47. im  
Gegensatz zum Himmel und Luftraum RAGH. 3, 4. Spr. 4674. ससागरा  
RAGH. 18, 3. भुवो भर्ता so v. a. König 1, 74. धर्मतैजवनो राजा चिराय बु-  
भुजे भुवम् Spr. 4255. भुवि auf Erden M. 7, 6. 8, 131. 331. Hip. 2, 13. N.  
1, 14. 10, 25. DAÇ. 2, 62. Spr. 737. MRGH. 46. काण्ड Verz. d. Oxf. H.  
192, a, 36. Erde so v. a. Erdboden M. 2, 216. 3, 92. 214. 244. 5, 133.  
SUND. 2, 24. DAÇ. 1, 32. RAGH. 1, 84. 12, 5. 91. Spr. 2084. उपान्द्रूपदस्य  
ननु चर्मावतेव भूः 3206. AK. 1, 2, 1, 2. HALĀ. 2, 3. VET. in LA. (II) 25, 14.  
pl. Spr. 2044. वप्रीं Terrain für Pferde KĀM. NĪTIS. 19, 10. Fussboden:  
मणियमभुवः MRGH. 65. Land, Länderorten: अकाल इवाप्तवीजा भूः ÇĀK.



94, 14. M. 4, 189. सशर्करा सपषाणा साठवी निष्पत्तस्करा । इत्ता सकण्ट-  
कवना सव्यास्ता चेति भूमूः ॥ Kīm. Nītris. 4, 58. भुवौ सार्वतीनाम् Spr.  
4667. Riāa-Tar. 5, 124. Erde (als Stoff) Verz. d. Oxf. H. 105, a, 3. Rawm,  
Ort, Platz; = स्थान TRIK. 3, 3, 289. कया भुवा नि द्धे धेनुद्वयः RV. 1,  
55, 13. पितरो भूः PAÑĀV. Br. 4, 1, 5. उपवन° ad Çik. 14. वम्भुवः (pl.)  
Spr. 314. स्वर्गतरंगिणीतुवि 2256. 3401. सर्स्तीर° Nīlak. zu N. 13,  
1. पुद्गपसार° Kīm. Nītris. 12, 28. नियुह° H. 801. अम्यास° 788. अमे-  
द्याप्रचय° Spr. 2994. अमृतरसप्रस्यन्दमाधीक° KUSUM. 4, 8. Vgl. कूल°,  
केस°, गेह°, देव°, पाठ°, पीठ°, पुण्य°, खड्ग°. eine der drei व्यावृत्ति  
(s. d.) in der Formel भूर्भुवः स्वः M. 2, 76. Mārk. P. 101, 23; vgl. भूर्  
und भूर्त्तिक. — d) die Basis eines Dreiecks oder einer anderen Figur  
COLLA. Alg. 69. — e) Gegenstand (vgl. स्थान): विवादसंवादभुवः des  
Streites und der Uebereinstimmung BHĀG. P. 6, 4, 81. — f) (als N. der  
Erde) Bez. der Zahl Eins WEBER, GĪOT. 101. NAX. II, 382. — g) Bez.  
des Buchstabens ल WEBER, RĀMAT. UP. 318. Ind. St. 2, 316. — h) Opfer-  
feuer GAṬĀDH. im ÇKDr. — 3) m. N. eines Ekāha ÇĀÑĒH. Çr. 14, 17, 1.  
Kīr. Çr. 22, 1, 3.

भूखार adj. bucharisch: वाजिनः Riāa-Tar. 4, 166. — Vgl. भुःखार.

भूक Unāis. 3, 41. m. H. an. 2, 13. n. MED. k. 29. UééVAL. 1) Loch,  
Öffnung H. an. MED. UééVAL. die Öffnung einer Fontaine UééVAL. —  
2) Zeit diess. — 3) m. Finsterniss ÇABDAM. im ÇKDr.

भूकदम्ब (2. भू + क°) 1) m. eine best. Pflanze, = अलम्बुष (vulg.  
केलसिम) RATNAM. im ÇKDr. = भूकदम्बक WILSON nach RiāAN. Unter  
महाभावाणिका werden im ÇKDr. als Synonyme dieser Pflanze auch  
भूकदम्ब und अलम्बुषा (sic) aufgeführt. — 2) f. आ eine best. Pflanze  
(vulg. गोराखमुंडो), viell. *Sphaeranthus mollis* Roxb., NIGH. Pr.

भूकदम्बक (2. भू + क°) 1) m. *Ligusticum Ajowan* (यवानी) RiāAN. im  
ÇKDr. — 2) f. भूकदम्बिका = भूकदम्बा NIGH. Pr.

भूकन्द (2. भू + कन्द°) m. eine best. officinelle Pflanze VĪGBH. 4, 6, 115.  
= महाभावाणिका RiāAN. im ÇKDr. Unter dem letzten Worte fehlt  
भूकन्द unter den vielen Synonymen der Pflanze.

भूकपित्त (2. भू + क°) m. *Feronia elephantum*, n. die Frucht AINSLIE 2, 82.

भूकम्प (2. भू + क°) m. 1) Erdbeben ADDB. Br. in Ind. St. 4, 40, 19.  
JĪĒ. 4, 145. VARĀH. Bṛh. S. 3, 92. 32, 10. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 28. 328,  
43. — 2) N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 53.

भूकर्ण (2. भू + कर्ण°) m. der Durchmesser der Erde SŪRJAS. 1, 59.

भूकर्षी (2. भू + क°) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀJĒH. in Verz. d.  
B. H. 53, 29.

भूकुर्वारक (2. भू + क°) m. *Cordia Myxa* Lin. RiāAN. im ÇKDr.

भूकल m. ein störrisches Pferd RiāAN. im ÇKDr.

भूकशय (2. भू + क°) m. Bein. Vasudeva's TRIK. 1, 1, 33. H. 223.

भूकक (2. भू + काक°) m. N. verschiedener Vögel: eine kleine Rei-  
herart (स्वल्पकाङ्क), Bruchvogel (क्रौञ्च) und eine Taubenart (नोलकपोत)  
RiāAN. im ÇKDr.

भूकुम्भी (2. भू + कु°) f. eine best. Pflanze, = भूपाटली RiāAN. im ÇKDr.

भूकुम्भाण्टी (2. भू + कु°) f. *Batatas paniculata* Chois. RiāAN. im ÇKDr.

भूकेश (2. भू + केश°) 1) m. Haar der Erde: a) der indische Feigenbaum.  
— b) *Blyxa Salvala* Steud. H. an. 3, 725. MED. c. 26. — 2) f. आ eine

Rākshasi ÇABDAM. im ÇKDr. — 3) f. ई *Vernonia anthelmintica*  
Willd. MED.

भूक्ति (2. भू + क्ति°) m. Schwein TRIK. 2, 5, 5.

भूतीरवारिका (2. भू + तीर वा°) f. N. pr. eines Ortes Riāa-Tar. 1, 344.

भूखण्ड (2. भू + खण्ड°) der über die Erde handelnde Abschnitt, Titel  
eines Kapitels im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 73, a, No. 125. 84,  
b, 24. im Padmapurāṇa 84, a, 35. — Vgl. भूमिखण्ड.

भूखर्त्री (2. भू + ख°) f. eine Dattelart RiāAN. im ÇKDr.

भूगत (2. भू + गत°) adj. Alles, was auf der Erde ist, — lebt: यथेन्द्र-  
शतुरा मासंस्तोयोत्सर्गेण भूगतम् । आप्यायेत् Spr. 2331.

भूगर (2. भू + गर°) n. (mineralisches) Gift RiāAN. im ÇKDr.

भूगर्भ (2. भू + गर्भ°) m. Bein. Bhavabhūti's TRIK. 2, 7, 27.

भूगृह (2. भू + गृह°) n. 1) ein unterirdisches Gemach KATHĪS. 29, 98.  
110. 39, 43. 46. 50. fg. 211. 226. 228. 40, 50. fg. 42, 118. 49, 231. 236. —  
2) ein best. Theil eines Diagramms PAÑĀR. 3, 15, 35. WEBER, RĀMAT. UP.  
307. 313. 316.

भूगृह (2. भू + गृह°) n. = भूगृह 1. KATHĪS. 29, 87. 40, 61.

भूगोल (2. भू + गोल°) m. die Erdkugel Gīr. 4, 16. Verz. d. Oxf. H. 13,  
a, 10. PAÑĀR. 4, 8, 37. BHĀG. P. 5, 20, 88. 25, 12. °क dass. 16, 4. भूगोल-  
वृत्तात् Titel einer Schrift Ind. St. 4, 471. भूगोलसार desgl. ebend. 467.  
°संयक् desgl. MACK. Coll. I, 55.

भूघन (2. भू + घन°) m. Körper H. 563.

भूचक्र (2. भू + चक्र°) n. Aequator WILSON.

भूचर (2. भू + चर°) adj. f. आ auf der Erde wandernd, die Erde bewoh-  
nend; subst. Erdenbewohner: Çiva MBH. 13, 898. स्त्री HARIV. 2143. Ka-  
thĪS. 38, 133. 44, 136. PAÑĀT. 114, 21 (Gegens. आकाशगति). Journ. of  
the Am. Or. S. 6, 519, Çl. 28.

भूकाया (2. भू + का°) f. Finsterniss H. 146. HALĪ. 1, 110. nach ÇABDAM.  
im ÇKDr. auch °काय n.

भूजतु (2. भू + जतु°) m. eine Art Schnecke, = भूनाग RiāAN. im ÇKDr.

भूजम्बु (H. an.) und भूजम्बू (2. भू + जम्ब°) f. 1) Weizen H. an. 3, 449. fg.  
MED. b. 14. = नादयो H. an. 3, 490. — 2) *Flacourtia sapida* Roxb. H.  
an. die Frucht MED.

भूत (partic. von 1. भू) am Anf. eines comp. vorकृत u. s. w. गाणायेण्यादि  
zu P. 2, 1, 59. am Ende eines comp. (vgl. 1, c.) nach अेषि u. s. w. गाणा कृता-  
दि ebend. 1) adj. a) geworden so v. a. gewesen, vergangen; n. das Ver-  
gangene, Vergangenheit; = अतोत AK. 3, 4, 24, 80. H. an. 2, 188. = वित्त  
(lies वृत्त) MED. t. 41. fg. HALĪ. 5, 73. VAIÉ. bei MALLIN. zu Çic. 2, 4 (स-  
मातीत zu lesen). येन भूतं ज्ञनयो येन भव्यम् RV. 10, 55, 2. भूतं भविष्यत्  
AV. 4, 11, 2. 6, 115, 2. 10, 8, 1. 11, 4, 20. 17, 1, 19. परिमितं वै भूतम् Ait.  
Br. 4, 6. TBR. 3, 8, 27, 3. 12, 8, 3. ÇAT. Br. 10, 4, 2, 9. ĀÇV. GRHJ. 2, 4, 14.  
ईशानं भूतभव्यस्य KATHOP. 4, 5. MAITREJUP. 6, 5. KAUSH. UP. 1, 5. M. 12, 97.  
Spr. 4668. KATHĪS. 1, 24. MĀRK. P. 79, 7. 99, 48. PAÑĀR. 4, 3, 49. WEBER,  
RĀMAT. UP. 337. 351. भूते VS. Prāt. 2, 45. P. 3, 2, 84. 3, 2. 140. VOP. 25, 1.  
26, 56. Riāa-Tar. 4, 636 (zugleich Geschöpf). — b) wirklich geschehen;  
n. Thatsache: भूताभूतपरिज्ञानं कृताकृतपरिज्ञानम् Kīm. Nītris. 13, 48. भूता  
कार्या विनश्यन्ति — विज्ञातं हृतमासाद्य Spr. 4671. °वादिन् JĪĒ. 3, 285.  
भूतेन व्यवहारान्नेत्यपः 2, 19. अभूतेदोष an-dem keine Schuld in Wirklich-



heit haftet, schuldlos Spr. 2196. भूत = **अस्त** AK. = सत्य H. an. Mnd. Vgl. भूतार्थ. — c) geworden, seiend, in comp. mit seinem Prädicate, insbes. mit einem subst., wodurch mit ihrem subst. in Geschlecht und Zahl congruierende Attribute und Prädicate gewonnen werden: तृतीय° RV. Prāt. 4, 2. दू° 5, 24. साङ्गुत AV. Prāt. 2, 82. उन्मत्त° Spr. 339. श्रेष्ठ° Bhāg. P. 4, 1, 4. चवयव° Çvrtācy. Up. 4, 10. घातम् M. 7, 217. काव्यात्म° Śim. D. 3, 10. शरत्त° M. 3, 204. तामाभ्यमललामभूतां शकुत्त-  
लाम् Çim. 25, 4. सर्वस्यामपभूताः Spr. 3215. काष्ठ° R. 1, 45, 8. कृमि° M. 10, 91. केतु° N. 12, 28. तणभूतेव नौ रात्रिः संवृतेयम् R. 1, 65, 3. 2, 82, 82. तेत्र° M. 9, 33. ब्रीव° Bhāg. 7, 5. 15, 7. R. 1, 4, 22. तमा° M. 1, 5. 12, 115. Spr. 3118. दास° R. 2, 101, 9. न्यास° 1, 66, 13. 3, 51, 18. MBh. 2, 774. प-  
प्रु° R. 1, 62, 11. पुनरुक्त° Ragh. 5, 34. बीज° M. 9, 83. ब्रह्म° 5, 93. Bhāg. 5, 24. 18, 54. MBh. 1, 14. R. 1, 34, 13. भस्म° 44, 42. 3, 35, 54. भार°  
P. 5, 1, 50. Sch. भाष्य° Çac. 2, 24. भूमि° der Boden seiend (nicht auf der Erde befindlich) Spr. 5163. भूय° PAÑĀT. 87, 5. मूल° Verz. d. Oxf. H. 104, b, 22. रत्न° N. 2, 22. राम° R. 3, 43, 32. 6, 73, 25. लक्ष्य° Jāñ. 3, 248. वायु° M. 2, 82. MBh. 3, 12810. वृत्र° 14, 308. शरीर° 13, 526. शेष° Ma-  
nus. in Ind. St. 1, 20, 19. संक्लेद° Jāñ. 3, 75. संज्ञा° Vor. 6, 12. सुहृद्-  
ता PAÑĀT. 81, 5. स्थानि° P. 4, 1, 57. Sch. कृदयेतसवभूता (कथा) Mārk. P. 23, 118. Mit adv. verbunden: इत्थं° (s. auch bes.) Kumāras. 6, 26 (getrennt gedr.). एवं° (s. auch bes.) Verz. d. Oxf. H. 229, b, 9. Śim. D. 27, 8. तथा° (s. auch bes.) 9. Spr. 2028. श्रेष्ठे स (स्वयंवरः) भविष्यति  
so v. a. morgen N. 18, 23. Dieses ist das भूत = सम oder उपमाने der Lexicographen (AK. 3, 4, 24, 80. H. 1462. H. an. Mnd. Vāg. a. a. O.), und in der That lässt sich भूत in dieser Verbindung häufig durch gleich wiedergeben. Vgl. चित्र°, पर°, पात्र° (u. पात्र 4.), पूर्व°, प्राण°, भव°. — d) eingeweicht in (vgl. das caus. von 1. भूः गोशकृद्भूतानां वा यवानाम् Suçr. 2, 72, 15. — e) = प्राप्त erlangt AK. 3, 2, 54. H. 1490. H. an. Mnd. — f) passend, schicklich; = युक्त, उचित AK. H. an. Mnd. Statt समा-  
नीते घिरे Vāg. a. a. O. ist wohl समातीतोचिते zu lesen. — g) fehler-  
haft für भूत Kām. Nirā. 15, 28. 18, 3. 4. 5. 15 (vgl. 17). — 2) n. kräftiges  
Dasein, Wohlsin, Gedeihen: देवा घसुराणां भूतेच्छद्रेव भूतं कृदपिवा-  
येनानत्यायन् Att. Ba. 6, 36. भूतमसि भूते मा घाः TS. 3, 2, 9, 5. VS. 18, 14. Vgl. दुर्भूत. — 3) m. (dieses nur ausnahmsweise) und n. garga अर्थवादि  
zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 251, a, 1 v. u. Gewordenes so v. a. Wesen im  
weitesten Sinne, von göttlichen, menschlichen und anderen Wesen ge-  
braucht; Welt; = प्राणिन्, व्रतु, सत्त्व AK. H. an. Mnd. Vāg. a. a. O. HALĀ. 5, 82. ये भूतानि समकण्वान्निमानि RV. 10, 82, 4. 174, 5. भूतानां ग-  
र्भमा दधे 3, 27, 9. AV. 11, 6, 21. सूर्यो भूतस्यैकं कर्तुः 13, 1, 45. भूतस्यार्घ्यताः  
1, 31, 1. विर्याकंभूतात्पुरुषं यमाय aus der Welt 6, 133, 3. इदं सर्वं भूतं य-  
दिदं किं च Kāñd. Up. 3, 12, 1. भूतस्य und भूतानां पतिः AV. 3, 10, 9. 10,  
1, 22. VS. 2, 2. 20, 82. Çat. Ba. 6, 1, 2, 7. TS. 2, 6, 8, 3. Çāñh. Çr. 4, 20, 1. Pār. Gṛh. 2, 9. षड्भूता प्रथमज्ञा हस्तस्य AV. 8, 9, 16. 21. विद्या भूता-  
वचकशत् 13, 2, 12. 18, 4, 7. 19, 22, 1. प्रज्ञा वै भूतानि Çat. Ba. 2, 4, 2, 1.  
3, 5, 2, 12. 11, 3, 2, 2. 5, 4, 4. 13, 7, 2, 1. भूतार्थं वा नारत्तये einem Wesen  
(guter Art), nicht einem Unholde VS. 1, 11. 5, 12. 32, 11. Att. Ba. 3, 15. सर्वं  
किं भूतानां श्रेष्ठम् Taitt. Up. 2, 2. सर्वेषां च देवानां सर्वेषां च भूतानाम्  
Kāñd. Up. 4, 20. Maitrāj. 6, 22. सर्वभूतानि निर्ममे M. 1, 16. 42. 7, 5. R-

त्तर्धमेण भूतानि राज्ञा वध्योऽथ घातयन् 8, 206. या निशा सर्वभूतानाम् Bhāg.  
2, 69. 7, 26. पञ्चापि सर्वभूतानां बीजं तदक्षम् 10, 29. सर्वभूतानां भावे Hap.  
4, 32. MBh. 3, 1036. वासुदेवश्च भूतानाम् (श्रेष्ठः) 7, 197. तेष्वेव यात्रा लो-  
कानां भूतानामिव वासवे 13, 2089. R. 1, 1, 3. Māg. 99. Spr. 1894. 2053.  
2173. 3120. 3628. 4069. Ig. 5419. Śāñh. 69. Rāgā-Tar. 4, 636 (zu-  
gleich Vergangenheit), सर्वभूतानुकम्पक M. 6, 8. भूतानुकम्पा Ragh. 2, 48.  
°दया PAÑĀT. 4, 2, 18. °विशेषसंघाः Bhāg. 11, 15. घातिसंक्रान्ति M. 5, 45.  
खेचराणि SUND. 2, 7. तत्र स शुभाव शब्दं वै मध्ये भूतस्य कस्यचित् N. 14,  
2. किं भूतमधिकं ततः Spr. 2385. मरुद्भूतम् Çat. Ba. 14, 5, 4, 10. 12. TBr.  
3, 7, 29, 1. Kāñ. Çr. 2, 1, 18. 19. Āçv. Gṛh. 3, 9, 6. Maitrāj. 5, 32. MBh.  
1, 1290. 6, 3014. Ig. HARIV. 8133. भूतं मरुत्कौरातसंस्थितम् Arā. 3, 20. च-  
तुर्विधानां (अण्डज, जरायुज, स्वेदज, उद्भिज्ज) भूतानाम् MBh. 2, 1431. 3,  
12809. HALĀ. 5, 73. भूतानां प्राणिनः श्रेष्ठाः M. 1, 96. सर्वाणि भूतानि स्था-  
वराणि चराणि च 7, 15. MBh. 12, 8523. त्रिषु लेकेषु षडूतं किंचित्स्था-  
वरजङ्गमम् SUND. 1, 25. 3, 13. भूतं चराचरम् Bhāg. 10, 29. स्थवराणि च  
भूतानि Pflanzon M. 11, 240. स्थावराणां च भूतानां ज्ञातयः षट्कीर्ति-  
ताः । वृत्तगुल्मलतावह्यस्त्वक्सारस्तृणाज्ञातयः ॥ MBh. 13, 2992. mās. Spr. 2036. स्थावरा जङ्गमाश्चैव मरुभूताः MBh. 2, 466. भूतानां पतिः unter  
den Opferpriestern der Götter Ind. St. 3, 467. — 4) m. n. ein unheim-  
liches Wesen, Gespenst, Kobold AK. 1, 1, 2, 6. H. an. Mnd. HALĀ. 1, 87.  
5, 55. 73. ये भूताः प्रचरन्ति दिवानक्तं बलिमिच्छन्तः Āçv. Gṛh. Einschieb.  
STENZ. 46. 47. °गृह्याणि Pār. Gṛh. 1, 12. 2, 9. Suçr. 1, 114, 9. 117, 9.  
181, 20. HARIV. 11554. ऋषयः पितरो देवा भूतान्यतिथयः M. 3, 80. भूतानि  
बलिकर्मणा (अर्चयेत्) 81. दिवाचरोभ्यो भूतेभ्यो नक्तंचारिभ्य एव च 90.  
VARĀH. BRH. S. 46. 90. KATHĀ. 5, 25. 47, 46. VP. 41. 150, N. 18. Bhāg.  
P. 3, 14, 22. Mārk. P. 51, 53. प्रेताभूतगणांश्च Bhāg. 17, 4. यक्षभूतप्रेता-  
दीनाम् WEBER, RĀMAT. Up. 315. भूतप्रेतपिशाचाद्याः 355. LALIT. ed. Calc.  
313, 11. भूतविप्लवाः Spr. 3154. भूतापकृतचित्तेव R. 2, 58, 30 (84 GORR.).  
भूतापसृष्टेव 60, 1. प्रप्रयतिर्दिव्यभूतैः समावृतः MBh. 6, 219. भूतेर्वतो रुद्र  
इव R. 6, 35, 3. परिवृतो भूतेर्देवद्विरिवात्तकः 36, 6. भूतपतिः स्मृतः Ku-  
māras. 3, 74. °विज्ञान Verz. d. Oxf. H. 307, b, 33. °प्रतिषेध 37. °वेता-  
लमतनिवर्कण 251, a, 45. भूतादिसर्वोपद्रवनाशन Verz. d. B. H. No. 963.  
Bei den Gāina bilden die भूताः eine Klasse der Vjantara H. 91. — 5) n. Element, insbes. ein grobes (स्थूल, मरुत्), also Erde, Wasser,  
Feuer, Luft, Aether, aber auch ein feines (s. तन्मात्र); = ह्मादि AK. 3,  
4, 24, 80. H. an. Mnd. HALĀ. 5, 71. 73. Vāg. a. a. O. पञ्च तन्मात्रा भूत-  
शब्देनोच्यन्ते अथ पञ्च मरुभूतानि भूतशब्देनोच्यन्ते MAITRĀJ. 3, 2. 6, 28.  
M. 12, 14. 20. Ig. 90. MBh. 1, 252. 648. 8707. तत्पञ्चस्तं मरुभागं पञ्च भू-  
तानि so v. a. er starb 3, 16529. R. 6, 82, 35. पञ्चभूतपरित्यक्तं श्वम् HA-  
RIV. 1142. समूहे भूतसंज्ञकः MBh. 12, 7482. 13, 174. 14, 475. 1119. Ig.  
Suçr. 1, 5, 14. Śāñh. 22. 38. 56. NĪLAK. 37. TAITT. 16. 41. VEDĀN-  
TAS. (Allah.) No. 76. WEBER, RĀMAT. Up. 335. Mārk. P. 24, 31. Verz. d.  
Oxf. H. 104, b, 27. 231, b, 2. °अय 5. भूतेन्द्रियेषु 229, b, 26. भूतेषु स्थूलसू-  
क्ष्मेषु 37. मरुत्ति M. 1, 18. MBh. 12, 8521. Bhāg. P. 3, 26, 24. °विवेक  
Verz. d. Oxf. H. 222, a, 25. Die Buddhisten nehmen nur vier Elemente  
an COLERA. Misc. Ess. I, 392. Wegen der fünf Elemente Ben. der Zahl  
fünf Ind. St. 8, 167. Vgl. पाञ्चभौतिक. — 6) m. der 14te Tag in der dunk-  
len Hälfte eines Monats Taitt. 1, 1, 107. f. सां dass. SKANDA-P. und TITR-

ādr. im ÇKDr. Vgl. भूतेष्टा. — 7) m. Knabe (कुमार) MED. — 8) m. ein grosser Jogi (योगीन्द्र) ÇABDAR. im ÇKDr. Çiva WILSON nach ders. Aut.; vgl. भूतेन्द्रियजयिन्. — 9) m. pl. N. einer häretischen Schule, deren Anhänger sich den Körper mit Asche einrieben, Hist. de la vie de HIOUN-THSANG 224. Man hätte eine von भूति Asche abgeleitete Form erwartet. — 10) m. N. pr. eines Opferpriesters der Götter Ind. St. 3, 467. eines Sohnes des Vasudeva von der Pauravi VP. 439. BHĀG. P. 9, 24, 46. eines Schwiegersohnes des Daksha und Vaters einer Unzahl von Rudra 6, 6, 2. 17. N. pr. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, 6, 37. — Vgl. भूततद्वाव, भूतरजस्, भौत, भौतिक.

भूतकरणा (भूत + 2. क०) n. das Werkzeug der Vergangenheit, Bez. des Augments AV. PRĀT. 3, 49.

भूतकर्तृ (भूत + क०) m. Schöpfer der Wesen: Brahman R. 2, 25, 23.

भूतकर्मन् (भूत + क०) m. N. pr. eines Mannes MBH. 7, 1085. 1087.

भूतकाल (भूत + काल) m. die vergangene Zeit VS. PRĀT. 5, 11. P. 3, 140, Sch.

भूतकालिक (von भूतकाल) adj. zur Vergangenheit in Beziehung stehend, die Vergangenheit betreffend Sch. zu P. 3, 2, 84. 110.

भूतकृत् (भूत + कृत्) adj. Wesen bildend, schöpferisch: ऋषयः AV. 6, 108, 4. 133, 4. 5. 4, 1, 1. 3. 24. 12, 1, 39. येनात्तरन्भूतकृता ऽति मृत्युम् 4, 35, 2. 3, 28, 1. 19, 16, 2. ÇĀṆKH. Ça. 14, 72, 1. MBH. 13, 1375. BHĀG. P. 2, 9, 43.

भूतेकु (भूत + केतु) m. N. pr. eines Sohnes des Manu Dakshasāvarṇi BHĀG. P. 8, 13, 18.

भूतेक (भूत + केश) m. eine best. Pflanze, = गोलामी AK. 2, 9, 111. Nach VĪĀSP. bei BHAR. auch f., nach Andern auch n. ÇKDr. m. *Mussaenda frondosa* Lin. MOLESW. f. *Nardostachys Jatamansi* (जटामांसी), *Vitex Negundo* (निर्गुण्टी) Lin., *weisses Basilicum* NIGH. PR. *Nyctanthes arbor tristis* (शेफालिका) RĪĀN. im ÇKDr. — SUÇR. 2, 536, 12.

भूतेकरा (भूत + केसर) f. *Trigonella foenum graecum* NIGH. PR.

भूतेकटि (भूत + को०) der Culminationspunkt der Wesen, bei den Buddhisten = प्रून्यता LEER. BURN. Lot. de la b. I. 309.

भूतेकान्ति (भूत Gespenst + क्रो०) f. Besessenheit RĪĀN. im ÇKDr. Man hatie भूता<sup>o</sup> erwartet.

भूतगण (भूत + गण) m. 1) die Schaar —, die Gesamtheit der Geschöpfe MATTHEW. 3, 3. ASHĀV. 1, 20. एते देवास्त्रयस्त्रिंशत्सर्वभूतगणेश्वराः MBH. 13, 7102. — 2) die Schaar der Gespenster: प्रेतान्भूतगणेश्वराः BHAG. 17, 4. Ind. St. 2, 396, 1. R. 2, 25, 43. KATHĀS. 45, 45. भूतगणाधिप (Nandin) 42.

भूतगन्धा (भूत + गन्ध) f. ein best. Parfum, = मुरा GĀṬĀDH. im ÇKDr.

भूतगाम (भूत + ग्राम) m. sg. und pl. die Schaar —, die Gesamtheit der Geschöpfe H. 1414. HALĪ. 5, 25. NĪR. 14, 4. BHAG. 8, 19. 9, 8. Ind. St. 3, 458, 6. N. 4, 10. ASHĀV. 4, 5. BHĀG. P. 7, 10, 19. चतुर्विध SUÇR. 1, 4, 4. MBH. 13, 2045. भूतगामस्य सर्वस्य स्थावरस्य चरस्य च MATSJA-P. 1, 14 (bei AUFRECHT, HALĪ. Ind. u. d. W.).

भूतघ्न (भूत + घ्न) 1) adj. die Gespenster vernichtend. — 2) m. a) Kamel H. 1254. — b) Knoblauch. — c) eine Birkenart (भूर्ज) RĪĀN. im ÇKDr. — 3) f. *Basilienkraut* RĪĀN. im ÇKDr. = मुण्डितिका RATNAM. 39.

भूतघर्तुर्दशी (भूत + च०) f. der 14te, dem Jama geheiligte Tag in der dunklen Hälfte des Monats Kārtika TITENĀDIT. im ÇKDr. AS.

V. Theil.

Res. III, 263.

भूतचारिन् (भूत + चा०) adj. in den Wesen wandelnd, Bein. Çiva's ÇIV.

भूतचिन्ता (भूत + चि०) f. Untersuchung der Elemente SUÇR. 1, 9, 7. 310, 3.

भूतजटा (भूत + ज०) f. *Nardostachys Jatamansi* (vgl. भूतेकेश) ÇABDAR. im ÇKDr. eine Art *Valeriana* (गन्धमांसी) RĪĀN. im ÇKDr.

भूतज्योतिस् (भूत + ज्यो०) m. N. pr. eines Fürsten BHĀG. P. 9, 2, 17.

भूतजामर (भूत + जा०) N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 104, a, 9. — Vgl. भूतजामर.

भूतज्ञ (भूत + ज्ञ०) n. die Lehre von den Gespenstern VARĀH. BHĀ. S. 16, 19. Verz. d. Oxf. H. 308, a, 9. ÇĀṆKH. zu KHĀND. UP. 7, 1, 2.

भूतज्ञा n. im ÇKDr. u. कृत्र: als Synonym von letzterem wohl nur ein Druckfehler für भूतज्ञा.

भूतव n. nom. abstr. von भूत Wesen, Element: यदासृजत्सकृन्नाणि भूतानि स मद्गमति:। पञ्चानामेव भूतत्वं कथं समुपपद्यते ॥ MBH. 12, 6822.

भूतदुक् (भूत + 2. दुक्) adj. den Geschöpfen Leid zufügend BHĀG. P. 4, 17, 11. 6, 18, 24.

भूतधरा (भूत + ध०) f. die Erde (Erhalterin der Geschöpfe) R. 4, 44, 129.

भूतधात्री (भूत + धा०) f. = धात्री die Erde TRĪK. 2, 1, 1. H. 936. HALĪ. 2, 2. VJUTP. 171. VARĀH. BHĀ. S. 8, 30.

भूतधामन् (भूत + धा०) m. N. pr. eines Sohnes des Indra MBH. 1, 7304.

भूतधारिणी (भूत + धा०) f. = भूतधरा die Erde MĀLAV. 14. KĀVĀD. 2, 344.

भूतनाथ (भूत + नाथ) m. der Gebieter über die Gespenster, Bein. Çiva's H. 199, Sch. ÇABDAR. im ÇKDr. RAGH. 2, 58.

भूतनायिका (भूत + ना०) f. Führerin der Gespenster, Bein. der Durgā H. 205.

भूतनाशन (भूत + ना०) 1) adj. die Gespenster vernichtend. — 2) m. a) *Semecarpus Anacardium* Lin. (s. भक्ष्मातक) RATNAM. 68. — b) Pfeffer RĪĀN. im ÇKDr. — 3) n. a) *Asa foetida* H. 4. 102. NIGH. PR. — b) die (zu Rosenkränzen verwandte) Beere von *Elasocarpus Ganitrus* Roxb. RĪĀN. im ÇKDr.

भूतनिचय (भूत + नि०) m. Körper (Aggregat von Elementen) SPR. 2351. Hiernach ist die Uebersetzung zu berichtigen.

भूतर्पति (भूत + प०) m. 1) Herr der Wesen, namentlich böser Wesen AV. 2, 14, 4. Rudra ÇĀṆKH. Ça. 4, 20, 1. Agni MBH. 14, 1177. Bhava und Çarva AV. 11, 2, 1. 6, 21. SĪJ. zu AIT. BR. 3, 33. Çiva H. 199. MBH. 3, 904. 5, 3558. 13, 6569. KUMĀRAS. 3, 43. 74. MĀRK. P. 34, 100. BHĀG. P. 4, 3, 7. pl. 1, 2, 26. 4, 27, 11. Vgl. भूतस्य und भूतानां पति: u. भूत 3. — 2) *Ocimum sanctum* Lin. NIGH. PR.

भूतपत्नी (भूत + पत्नी) f. Basilienkraut RĪĀN. im ÇKDr.

भूतपाल (भूत + पाल) m. Beschützer der Geschöpfe BHĀ. ĀR. UP. 4, 4, 22.

भूतपुर 1) (भूत + पुर) m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BHĀ. S. 14, 27. — 2) f. ई (भूत + पु०) N. pr. einer Stadt HALL 203.

भूतपुष्प (भूत + पुष्प) m. *Calosanthus indica* Bl. RATNAM. 4.

भूतपूर्वमा (भूत + पू०) f. der Vollmondtag im Monat Āçvina ÇABDAR. im ÇKDr.

भूतपूर्व (भूत + पूर्व) adj. früher dagewesen, — gewesen: ज्ञानासि हि यथा सौम्य न मातृषु ममात्तरम्। भूतपूर्वम् wie ehemals kein Unterschied bestanden hat R. 2, 22, 17. न चापि विगतज्ञानो भूतपूर्वो ऽस्मि so uner-

fahren wie früher MBh. 3, 12151. P. 5, 3, 53. 6, 2, 22. *घ्नसत्*° was früher vocalisch auslautend gewesen ist 3, 1, 97, Sch. Vor. 7, 66. *बाम्धवा भूतपूर्वाश्च* so v. a. und die Verwandten sind tot MBh. 1, 6130. *घ्न*° was früher nicht dagewesen ist R. 1, 9, 20. *भूतपूर्वक* = *भूतपूर्व* AK. 2, 1, 13. H. 964. nom. abstr. *भूतपूर्वता* f. die früheren Verhältnisse Spr. 3951.

*भूतप्रकृति* (भूत + प्र°) f. der Urgrund der Wesen Nir. 14, 3.

*भूतब्रह्मन्* (भूत + ब्र°) m. = देवल ÇABDAM. im ÇKDr.

*भूतभर्तृ* (भूत + भ°) m. der Herr der bösen Wesen, Bein. Çiva's RĀGA-TAR. 2, 169.

*भूतभावन* (भूत + भा°) adj. den Geschöpfen Heil bringend; s. u. 1. *भावन* 1, b. Nach dem Schol. ist in der Verbindung *भावितभूतभावन* Bhāg. P. 5, 17, 18 *भूतभावन* n. = स्वप्न (vgl. *भावन* 3, g.) und *भावित* = *प्रकटित*; wir übersetzen das comp. den geschaffenen Wesen Heil bringend.

*भूतभाषा* (भूत + भा°) f. die Sprache der bösen Wesen, der Piçākā KATHAS. 7, 29. 8, 30. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 22. Davon adj. °मय (f. ई) in dieser Sprache abgefasst: *वृत्कृत्वा* KĀVYAD. 1, 38.

*भूतभाषित* (भूत + भा°) n. = *भूतभाषा* Verz. d. Oxf. H. 214, a, 12.

*भूतभृ* (भूत + भृ°) adj. die Wesen erhaltend BHAG. 9, 5. सर्व° PANĀR. 4, 3, 27.

*भूतभैरव* (भूत + भै°) 1) m. Bez. eines best. Receipts (रस) Verz. d. B. H. No. 982. — 2) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 98, a, 46.

*भूतभौतिक* (भूत + भौ°) adj. aus den Elementen und aus dem, was aus ihnen gebildet ist, bestehend BĀLAB. 37.

*भूतमय* (von भूत) adj. aus den Wesen gebildet, die Wesen in sich enthaltend HARIV. 15777, v. 1. für *भूतभव*.

*भूतमहेश्वर* (भूत + म°) m. der hohe Herr der bösen Wesen, Bein. Çiva's R. GORR. 1, 38, 3.

*भूतमातर* (भूत + मा°) f. Mutter der Wesen, pl. MBh. 3, 199. Nil.: *भूतमातरो गौरीपद्मादयो ब्राह्मीमाहेश्वर्यादयश्च*.

*भूतमातोत्सव* (?) Verz. d. Oxf. H. 35, a, 12. Verz. d. B. H. 136, a (131). Es ist wohl *भूतमहोत्सव* zu lesen.

*भूतमात्रा* (भूत + मा°) f. pl. die feinen Elemente (s. तन्मात्र) M. 12, 17. die groben (भूत) und die feinen (मात्रा) Elemente (nach dem Schol.) Bhāg. P. 6, 4, 25. die zehn primären Objects (1. वाच, 2. गन्ध, 3. रूप, 4. शब्द, 5. घनरस, 6. कर्मन्, 7. सुखदुःखे, 8. घनानन्द, रति, प्रजाति, 9. इत्या, 10. मनस्) KAUSH. UP. 3, 8.

*भूतमारी* (भूत + मा°) f. ein best. Parfum, = चीडा RĀGAN. im ÇKDr.

*भूतयज्ञ* (भूत + यज्ञ) m. Opfer an die Wesen, eines der fünf मन्त्रायज्ञ H. 822. ĀÇV. GRHJ. 3, 1, 2. यद्वलिं करोति स भूतयज्ञः 3. ÇAT. BR. 11, 5, 6, 2. M. 4, 21 (vgl. 3, 81). Verz. d. Oxf. H. 265, a, 4. 277, a, No. 654.

*भूतयोनि* (भूत + यो°) f. der Urquell der Wesen KAIV. UP. bei MUIR, ST. IV, 304. COLEBR. Misc. Ess. I, 342.

*भूतरय* (भूत + रय) m. pl. N. einer Klasse von Göttern unter dem 5ten Manu Bhāg. P. 8, 3, 3.

*भूतराज* (भूत + राज) m. der Fürst der bösen Geister, Bein. Çiva's Bhāg. P. 3, 14, 23. 4, 2, 32. Verz. d. Oxf. H. 251, b, 1.

*भूतरूप* (भूत + रूप) adj. die Gestalt eines bösen Wesens habend PANĀR. 4, 3, 68.

*भूतल* s. u. तल 1.

*भूतलिका* (wohl von भूतल) f. *Trigonella corniculata* Lin. (पूकता) RĀGAN. im ÇKDr.

*भूतलिपि* (भूत + लि°) f. die Schrift der bösen Wesen, Bez. einer best. Zauberformel Verz. d. Oxf. H. 103, b, 15.

*भूतलोन्मथन* (भूतल + उ°) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12942.

*भूतवत्* adj. mit dem Worte भूत verbunden: तदस्यैतद्भूतवन्नाम des halb enthält sein Name (sc. भूतपति so v. a. Rudra) das Wort भूत AIR. Ba. 3, 38.

*भूतवर्ग* (भूत + वर्ग) m. die Schaar der bösen Wesen MĀRK. P. 26, 29.

*भूतवास* (भूत + वास) m. *Terminalia Bellerica* Roxb. (Wohnort der bösen Wesen, weil die Nüsse dieser Pflanze als Würfel gebraucht wurden) AK. 2, 4, 39. Vgl. *भूतवास*, wie auch HARIV. 14900 in der neueren Ausg. für *भूतवास* der älteren gelesen wird.

*भूतवाहन* (भूत + वा°) adj. auf den Gespenstern reitend, Beiw. Çiva's ÇIV.

*भूतवाहनसारथि* (भूत-वा° + सा°) m. der Wagenlenker des von Gespenstern gezogenen Wagens, Beiw. Çiva's ÇIV.

*भूतविक्रिया* (भूत + वि°) f. Besessenheit, Fallsucht RĀGAN. im ÇKDr.

*भूतविद्* (भूत + विद्) adj. die Wesen kennend ÇAT. BR. 14, 6, 3, 4.

*भूतविद्या* (भूत + वि°) f. die Wissenschaft von den Wesen, welche die Menschen heimsuchen, und von ihrer Abwehr KĀHĀND. UP. 7, 1, 2. 4. Suçr. 1, 2, 1. 11. 11, 18. 2, 534, 7. 20. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 15.

*भूतविनायक* (भूत + वि°) m. Führer der bösen Wesen, pl. Bhāg. P. 6, 6, 13.

*भूतविष्णु* (भूत + वि°) m. N. pr. eines Mannes Journ. of the Am. Or. S. 6, 561.

*भूतवीर* (भूत + वीर) m. pl. N. pr. eines Geschlechts AIR. Ba. 7, 27.

*भूतवृक्ष* (भूत Gespenst + वृक्ष) m. *Trophis aspera* und *Calosanthus indica* Bl. H. an. 4, 320. MED. sh. 55. *Terminalia Bellerica* Roxb. H. an.

*भूतवेणी* (भूत + वेण) f. eine weissblühende *Vitex Negundo* AK. 2, 4, 2, 51 (°वेशी gedr.).

*भूतशुद्धि* (भूत + शु°) f. Reinigung der Elemente (im Körper) WEDER, RĀMAT. UP. 322. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 10.

*भूतसंसार* (भूत + सं°) m. die Welt der Wesen M. 1, 50.

*भूतसंक्रामिन्* (भूत + सं°) adj. in der Stelle: वैराजं सामं शूद्रा मनुष्याणामथः पशूनां तस्मात्तो भूतसंक्रामिणावश्च शूद्रश्च TS. 7, 1, 2, 6.

*भूतसंघ* (भूत + संघ) m. die Schaar —, die Gesamtheit der Wesen LA. (II) 100, 7 v. u. die Gesamtheit der Elemente MĀRK. P. 25, 15.

*भूतसंचार* (भूत Gespenst + सं°) 1) m. Besessenheit RĀGAN. im ÇKDr. — 2) f. (१) ई Waldbrand ÇABDAM. im ÇKDr.

*भूतसंताप* (भूत + सं°) m. N. pr. eines Asura Bhāg. P. 8, 10, 20. — Vgl. *भूतसंतापन*.

*भूतसंतापन* (भूत + सं°) m. N. pr. eines Daitja, Sohnes des Hiraṇyāksha, HARIV. 194. VP. 147. — Vgl. *भूतसंताप*.

*भूतसंज्ञव* (भूत + सं°) m. der Untergang der Geschöpfe, — der Welt: *धामभूतसंज्ञवम्* MBh. 3, 188. *यावदाभूतसंज्ञवम्* Spr. 2199. 2834.

*भूतसर्ग* (भूत + सर्ग) m. Schöpfung der Wesen (acht Arten देवयोग्यः, die Menschen und fünf Arten तिर्यग्योग्यः, nämlich Vieh, Vögel, Wild,

Kriechendes und Pflanzen) MBH. 1, 47. TATTVA. 43. VARNI-P. im ÇKDr.  
Schöpfung der Elemente BHĀG. P. 3, 10, 15. MĀR. P. 47, 81.

भूतसालिन् (भूत + सा<sup>०</sup>) m. Augenzeuge der Wesen, der Alles sieht,  
was die Geschöpfe thun, MBH. 3, 2982.

भूतसाधन (भूत + सा<sup>०</sup>) adj. (f. ई) in der Stelle: सप्त संसर्गो घृष्टमी भूत-  
साधनी VS. 26, 1. nach MAHĀBH. पृथ्वी भूतानि साधयति उत्पादयति; nach  
der Analogie wäre zu erklären: die Wesen leitend, zum Ziele führend.

भूतसार (भूत + सार) m. eine Varietät von *Calosanthos indica* Bl. RĀ-  
ĀN. im ÇKDr.

भूतसूक्ष्म (भूत + सू<sup>०</sup>) n. ein feines Element (तन्मात्र) BHĀG. P. 1, 2, 33, 5, 7, 2.

भूतस्थ (भूत + स्थ) adj. in den Wesen seiend BHĀG. 9, 5.

भूतस्थान (भूत + स्थान) n. Wohnplatz der Wesen MBH. 1, 48.

भूतहत्या (भूत + हृ<sup>०</sup>) f. Tödtung eines lebenden Wesens BHĀG. P. 1, 8, 52.

भूतह्वी (भूत + हृ<sup>०</sup>) f. Vertreiberin der Gespenster, Bez. zweier Pflan-  
zen, der बन्ध्याकर्कोटकी und der नीलह्वी RĀĀN. im ÇKDr.

भूतहर (भूत + हर) m. *Bdellion* RĀĀN. im ÇKDr.

भूतहारिन् (भूत + हर) n. *Pinus Deodora* Roxb. RĀĀN. im ÇKDr.

भूतश (भूत + श) m. N. pr. eines Liedverfassers, eines Abkömml-  
ings des Kaçjapa, NIR. 12, 41. RV. 10, 106, 11.

भूतकुश (भूत + कु<sup>०</sup>) m. eine best. Pflanze = तव, तवक, तुरक, ती-  
न्ध, कूर u. s. w. RĀĀN. im ÇKDr.

भूतत्मक (भूत + आत्मन्) adj. das Wesen der Elemente besitzend Verz.  
d. Oxf. H. 105, a, 3.

1. भूतत्मन् (wie oben) m. 1) die Seele der Wesen NIR. 14, 8. Ind. St.  
2, 61. Bein. Brahman's AK. 3, 4, 28, 108. H. an. 3, 397. MED. n. 198.  
R. 4, 44, 120. Beiw. Mahāpuruṣa's (Vishṇu's) HARIV. 14120. ÇKDr.  
nach dem MBH. VP. 2, N. 2 (one with created things Wilson, also adj.).  
Çiva's ÇANDAR. im ÇKDr. सर्व<sup>०</sup> M. 1, 54. — 2) die individuelle Seele:  
निर्हरिष्यति ते देहाद्भूतात्मानं चिरायितम् R. 6, 36, 32. प्रकृतं शरीरेषु  
न स्थिति स्म राधवम् । इन्द्रियेषु प्रवर्तते भूतात्मानमिव प्रजाः 73, 22.  
असौ लक्ष्मण भूतात्मा नूनं ममवमन्यते । अनुक्रोशान्मुडत्वाच्च नृपात्मन  
निवर्तते ॥ 3, 69, 2. गात्राणि, मनस्, भूतात्मन् (= सूक्ष्मादिलिङ्गशरीराव-  
च्छिन्नो जीवात्मा KULL.), बुद्धि M. 5, 109. भूतात्मन् (ein Gemüth, welches  
an den Elementen haftet, St.), बुद्धि, तेजस JĀĀN. 3, 34. — 3) Kampf (die  
Natur der Wesen) ÇANDAR. im ÇKDr.

2. भूतात्मन् (wie oben) 1) adj. dessen Geist geläutert ist (vgl. भावि-  
तात्मन् u. dem caus. von 1. भू<sup>०</sup>) MBH. 13, 2124. भूतः प्राप्नो वशीकृत  
यत्मा चित्तं येस्ते Schol. — 2) m. der Körper (dessen Wesen die Ele-  
mente sind) AK. 3, 4, 28, 108. H. an. 3, 397. MED. n. 198. MAITREY. 3, 2.  
im Gegens. zu तेजस M. 12, 12.

भूतादि (भूत + आ<sup>०</sup>) m. 1) der Erste unter allen Wesen, Bein. des  
Mahāpuruṣa HARIV. 14120. — 2) der Ahaṁkāra als Erzeuger  
der Elemente, HALL in der Einl. zu SĀMĀJAPRA. 48. fg. SĀMĀJAK. 25.  
TATTVA. 10. 26. भूतादिर्निगूढकर्मकर्ता 33. SUÇR. 1, 310, 9. 13. MBH. 13,  
1690 (n. ed. Bomb.). VP. 16. BHĀG. P. 5, 7, 2.

भूतादिक (wie oben) adj. 1) die Elemente und was darauf folgt We-  
ner, RĀMAT. UP. 321. — 2) in Verbindung mit अहंकार so v. a. भूतादि 2.  
Verz. d. Oxf. H. 104, b, 26.

भूताधिपति (भूत + अधि<sup>०</sup>) m. Herr der Wesen ÇAT. BR. 14, 7, 2, 24.  
WERNER, RĀMAT. UP. 305.

भूतात्तक (भूत + अ<sup>०</sup>) m. der Vernichter der Wesen, der Todesgott  
MBH. 7, 7926.

भूतायन (von भूत) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. fg.

भूतारि (भूत Gespenst + हरि) n. *Asa foetida* RĀĀN. im ÇKDr.

भूतार्त (भूत + अर्त) adj. von bösen Wesen gequält, besessen H. 491.

भूतार्थ (भूत + अर्थ) m. etwas in Wirklichkeit Geschehenes oder Vor-  
handenes, Thatsache, der wahre Sachverhalt: विरोधे गुणवादः स्यादनु-  
वादो ऽवधारिते । भूतार्थवादस्तज्ज्ञानादर्थवादस्त्रिधा मतः ॥ Cit. bei SĀ.  
in der Einl. zu AIR. BR. und bei MADHUS. in Ind. St. 4, 15. भूतार्थं चैव  
पश्यामि एनं पुष्पितपादम् so v. a. einen wirklichen Baum R. GORR. 2,  
103, 8. कथयामि ते भूतार्थम् ÇĀK. 3, 15. VARĀH. BRH. S. 1, 11. कः अद्वा-  
स्यति भूतार्थम् Spr. 3888. 1538. भूतार्थव्याकृतिः सा हि न स्तुतिः परमे-  
ष्ठिनः RAGH. 10, 84. °कथन RĀĀ-TAR. 1, 7. °वर्णन 10. भूतार्थानुभव Ku-  
sum. 46, 19. ÇĀK. zu BRH. ĀR. UP. 8. 137. 201. भूतार्थास्तस्य विनश्यति  
dem geht das wirklich Vorhandene verloren Spr. 2056.

भूतार्म (भूत + अर्म) n. P. 6, 2, 91.

भूताल्ली f. N. zweier Pflanzen: = भूपाल्ली und मुषली RĀĀN. im ÇKDr.

भूतावास (भूत + आ<sup>०</sup>) m. 1) der Wohnsitz der Wesen, Beiw. Vishṇu's  
MBH. nach ÇKDr. BHĀG. P. 3, 2, 9. 4, 11, 11. PĀNĀR. 4, 8, 10. Çiva's HARIV.  
14900 (nach der Lesart der neueren Ausg.). — 2) der Wohnsitz der  
bösen Wesen, Bez. der Terminalia Bellerica Roxb. RĀĀN. im ÇKDr. —  
— 3) der Wohnsitz der Elemente, der Körper M. 6, 77 (MBH. 12, 12464).  
Spr. 2994.

भूताविष्ट (भूत + आ<sup>०</sup>) adj. von bösen Geistern besessen ÇĀOTIST. im ÇKDr.  
LALIT. ed. Calc. 81, 10.

भूतावेश (भूत + आ<sup>०</sup>) m. Besessenheit TRĪK. 3, 3, 230.

भूतासन (भूत + आ<sup>०</sup>) n. der Sitz böser Wesen, N. pr. eines Zauber-  
wagens KATHĀS. 44, 86. 184. 43, 364. 46, 31. 48, 103.

भूति (von 1. भू<sup>०</sup>) 1) f. Vop. 26, 183. oxyt. im RV., parox. in den übr-  
igen Schriften VS. PĀT. 2, 22. P. 3, 3, 96. auch संज्ञायाम् 174. a) kräfti-  
ges oder vollkommenes Dasein; Tüchtigkeit, Tauglichkeit; Gedeihen, Heil,  
Wohlsein, Wohlfahrt, Wohlstand; = संपद, संपत्ति AK. 3, 4, 22, 72. H.  
an. 2, 184. MED. t. 41. = विभूति, विभव AK. 4, 1, 2, 31. HALĀ. 3, 23. von  
den Commentatoren häufig durch ऐश्वर्य erklärt. द्रुण इदृतिर्मृदिम RV.  
1, 161, 1 (= प्राप्ति SĀ.). प्रजां पुष्टिं भूतिमस्मासु धत्तम् (in den Hdschr.  
so betont) VĀLAKH. 11, 7. AV. 9, 6, 45. 10, 3, 17. 6, 9. 11, 7, 22. 8, 21. श्रि-  
यो मां धेहि भूत्याम् 12, 1, 68. आपुष्टं तस्य भूतिं च देवा वृश्चन्ति ऋडिताः  
4, 28. 44. VS. 18, 14. 30, 17. TS. 2, 1, 2, 1. 2, 5. TBH. 2, 5, 5. ÇAT. BR. 11,  
1, 5, 7. 12, 7, 2, 2. PĀNĀR. BR. 17, 1, 8. KAUC. 20. 51. 74. 113. मयि भद्रं म-  
यि भूतिर्मयि श्रीः ÇĀNKH. ÇR. 5, 1, 10. PĀR. GRH. 2, 17. TAITT. UP. 1, 11, 1.  
सर्वात्मभूतये zum Heil M. 3, 91. भूत्यै सर्वस्य 5, 39. अभावाय न भूतये ऽऽत्म-  
नः DRAUP. 5, 9. MBH. 1, 5613. 3, 1259. तत्र श्रीर्विजयो भूतिर्धुवाणि BHĀG.  
18, 78. ÇĀK. 79. RAGH. 1, 18. 2, 75. 10, 59. KUMĀRAS. 5, 76. Spr. 649. 1838.  
3072. 5246. KATHĀS. 4, 84. °कीर्तन Verz. d. Oxf. H. 76, a, 11. °भावन  
Ind. St. 1, 302, N. अतनु<sup>०</sup> adj. Spr. 2156, v. 1. अभूति Unheil, Unglück  
MBH. 1, 3105. 2, 2695. die Bed. Macht hat das Wort, wie es scheint,

MBh. 5, 1863. Kap. 4, 32. Bhāg. P. 7, 7, 89. — b) die Wohlfahrt personif.: लक्ष्मी: पद्मालया का लम्प भूति: (= ईश्वरी ऐश्वर्याभिमानिनी देवता NĪLAK.) MBh. 4, 388. HARIV. 14035. = लक्ष्मी Bhāg. P. 4, 1, 4. Gattin Rukī's und Mutter des Manu Bhautja HARIV. 451. भूती Gattin Kavi's und Mutter des Manu Bhautja VP. 269, N. 11. — c) Schmuck, = प्रङ्गार MRD. भक्तिच्छेदिरिव विरचितं भूतिमङ्गलं गजस्य MEGH. 19. = शोभासंपद्, मण्डल (lies मण्डन), गजमण्डल (lies मण्डन) und भस्मन् nach den Commentatoren. — d) Entstehung, Geburt; = जाति VICVA im ÇKDr. = उत्पात (lies उत्पाद) H. an. — e) Asche H. 828. H. an. MRD. HALĀ. 1, 69. °सितेन शंभुना Çiç. 1, 4. °प्रुध: कपदेवि जटाजटेन वधुया KATHĀS. 25, 231. °सितं गिरिम् 50, 169. Spr. 5397. MĀRK. P. 51, 105 (?). भूत्युद्गमा: Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, Çl. 2. °भूषणा Bein. Çiva's Çiv. = भूमि nach SĀJ. in der Stelle तौ ब्रीहिश्वैव पवश्व भूतावजायेताम् AIR. Br. 2, 11; richtiger partic.: gingen auf als Reis und Gerste. — f) gebratenes Fleisch H. 412. H. an. MED. HALĀ. 2, 168. — g) N. verschiedener Pflanzen: = वृद्धि, रोकषित्वा und भूतृणा RĪGĀN. im ÇKDr. — h) = कृस्तिन् MED. Offenbar ein Fehler, da das Wort als f., und dieses Geschlecht wird ausdrücklich angegeben, diese Bedeutung nicht haben kann. ÇKDr. fasst कृस्तिप्रङ्गार als eine einzige Bed., aber der Text hat कृस्तिप्रङ्गारयो:; die entsprechende Bed. bei Wilson ist the rut of elephants. — 2) m. a) Bez. einer Gruppe von Manen MĀRK. P. 96, 44. — b) Bein. Viṣṇu's MBh. 13, 7016. Çiva's H. Ç. 44. — c) N. pr. eines Schülers (v. I. Sohnes; vgl. ÇKDr. u. भौत्या) des Āṅgiras und Vaters des Manu Bhautja MĀRK. P. 99, 2. eines Brahmanen SCHIEFFNER, Lebensb. 267 (37). — Vgl. ष्व°, ष्वमि°, ष्वर्म° (Ind. St. 4, 381), इन्द्र°, काण°, देव°, पितृ°, फल°, ब्रह्म°, भव°, भारभूतितीर्थ, रुद्र°, वायु°, सु°, भौतिक, भौत्य.

भूतिक Ligusticum Ajowan Roxb., m. ÇĀNDAM. und RĪGĀN. im ÇKDr. n. H. an. 3, 78. n. Gentiana Cherayta Roxb., Andropogon Schoenanthus Lin. AK. 3, 4, 2, 8. H. an. = कृत्वा AK. = कटुलोषध und Kampher (घनसार) H. an. — Suçr. 2, 207, 6. Vgl. द्राविड° und भूतीक.

भूतिकर्मन् (भू° + क°) n. eine die Wohlfahrt bezweckende Handlung, Bez. der häuslichen Handlungen bei der Geburt, Einführung zum Lehrer u. s. w. (Comm.) ÇĀṆKH. GRH. 1, 10. 12. Spr. 3725. — Vgl. भूतिकृत्य.

भूतिकलश (भू° + क°) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 7, 26. 29. 31.

भूतिकाम (भू° + काम) 1) adj. gedeihliches Dasein —, Wohlstand u. s. w. wünschend TS. 2, 1, 2, 1. 2, 2, 3. 5, 1, 2, 4. 6, 2, 2, 4. भूतिकामो वा प्रामकामो वा प्रजाकामो वापृक्ष्येन यजेत Āçv. Çr. 9, 7. MUND. UP. 3, 1, 10. M. 3, 59. VARĪH. BRH. S. 44, 12. — 2) m. a) Rathgeber eines Fürsten. — b) Bein. Brhaspati's ÇKDr. WILSON.

भूतिकाल (भू° + का°) m. die für das Glück gekommene Zeit, eine glückliche Stunde: नामूतिकालेषु फलं ददति शिल्पानि मन्त्राश्च तथोपधानि Spr. 4398.

भूतिकील (भू° + कील) m. Grube ÇĀNDAM. im ÇKDr.

भूतिकृत् (भू° + कृत्) 1) adj. Wohlfahrt bringend: Çiva Çiv. — 2) m. Bez. einer Gruppe von Manen MĀRK. P. 96, 44.

भूतिकृत्य (भू° + कृत्य) n. = भूतिकर्मन् M. 8, 393.

भूतिगर्भ (भू° + गर्भ) m. ein anderer Name für Bhavabhūti BRĪHSP.

im ÇKDr.

भूतितीर्था (भू° + तीर्थ) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2645.

भूतिद (भू° + 1. द) 1) adj. Wohlfahrt verleihend: Çiva Çiv. — 2) m. Bez. einer Gruppe von Manen MĀRK. P. 96, 44. 47.

भूतिदत्त (भू° + दत्त) m. N. pr. eines Mannes COLEBR. Misc. Ess. II, 182.

भूतिनिधान (भू° + नि°) n. das Nakshatra Dhanishṭhā ÇĀṆKH. im ÇKDr.

भूतिमत् (von भूति) adj. der Wohlfahrt theilhaftig, glücklich MBh. 3, 13626.

भूतियुक्क (भू° + यु°) m. pl. N. pr. eines Volksstammes MĀRK. P. 58, 46.

भूतिलय (भू° + लय) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 3, 10521. 8, 2063.

भूतिवर्मन् (भू° + व°) m. N. pr. eines Fürsten von Prāgḡjotisha HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 52. eines Rākshasa KATHĀS. 7, 31.

भूतिवाहन (भू° + वा°) adj. Beiw. Çiva's Çiv. — Vgl. भूतवाहन.

भूतिसृज् (भू° + सृज्) adj. Wohlfahrt bringend MĀRK. P. 96, 38.

भूतीक n. N. verschiedener Pflanzen: Gentiana Cherayta Roxb., Curcuma Zerumbet Roxb., = दीप्य und eine best. Grasart MED. k. 134. — Suçr. 2, 415, 15. Vgl. भूतिक.

भूतीश्वरतीर्थ (भूति-ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 67, a, 19.

भूतृण (भू° + तृण) 1) m. = भूतृणा Andropogon Schoenanthus Lin. RĪGĀN. im ÇKDr. — 2) n. ein best. wohlriechendes Gras (गन्धखेड, रोकषि) RATNAM. 111.

भूतेकद adj. so heissen die Verse AV. 20, 135, 11—13. AIR. Br. 6, 36. ÇĀṆKH. Br. 30, 5. भूतेकदा सामानि TS. 7, 5, 2, 4.

भूतेष्य (भूत + इष्या) adj. die bösen Wesen verehrend BHAG. 9, 25.

भूतेन्द्रियजयिन् (भूत-ई° + ज°) adj. der die Elemente (im Körper) und die Sinne bestegt hat, Bez. einer Art von Jogin Verz. d. Oxf. H. 231, b, 10.

भूतेश (भूत + ईश) m. 1) Herr der Wesen: Brahman SUND. 3, 19. Viṣṇu, Kṛṣṇa BHAG. 10, 15. VP. 20, N. 35. — 2) Herr der bösen Wesen, wie insbes. Çiva (oder eine ihn darstellende Statue) bezeichnet wird, AK. 1, 1, 2, 26. HALĀ. 1, 11. Bhāg. P. 3, 14, 22. 9, 4, 54. RĪGĀ-TAR. 1, 107. 148. 2, 123. 4, 189. 5, 46. 52.

भूतेश्वर (भूत + ई°) m. 1) Herr der Wesen: पूरुष PRAB. 108, 1. — 2) Herr der bösen Wesen, wie insbes. Çiva bezeichnet wird, RAGH. 2, 46. RĪGĀ-TAR. 1, 349. 5, 40. 48.

भूतेष्टका (भूत + ई°) f. Bez. bestimmter Backsteine TS. 5, 6, 2, 1.

भूतेष्टा (भूत + ई°) f. der von den bösen Wesen geliebte Tag, der 14te Tag eines Halbmonats H. 148. 151. — Vgl. भूत, भूता.

भूतेष्टामर n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 11. Wohl fehlerhaft für भूतामर.

भूतेदन (भूत + द°) m. ein Reisgericht, das gegen böse Geister genossen wird, Suçr. 2, 387, 3. R. 2, 52, 83.

भूतेन्माद (भूत + उ°) m. Irressein durch Einwirkung böser Wesen: es werden zwanzig Formen aufgezählt ÇĀṆKH. SĀṆH. 1, 7, 30. Verz. d. Oxf. H. 313, a, 15. PĀṆĒAR. 3, 13, 22. भूतबालपदेन्माद° 14, 15.

भूतेपदेश (भूत + उ°) m. Anweisung auf etwas bereits Vorhandenes

Z. d. d. m. G. IX, LXXI.

भूतोपमा (भू + उ०) f. Vergleichung mit einem andern Wesen NER. 3, 16.

भूतम (2. भू + उ०) n. Gold (die beste der Erden) H. 1045.

भूरीमवा (2. भू-द० + भव) f. *Salvinia encullata* Roxb. BHĪVAPR. im ÇKDr.

भूरा (2. भू + रा) m. Schwein AK. 2, 5, 2. H. 1287.

भूरेव (2. भू + देव) m. 1) ein Gott auf Erden, ein Brahmane AK. 2, 7,

s. H. 842. Verz. d. Oxf. H. 254, b, 4. LA. (II) 91, 16. Vgl. भूसुर. — 2)

Bein. Çiva's Çiv. — 3) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H.

69, a, 26. 128, a, 26. 4, a, No. 30 u. s. w.

भूसुरिभ MĀRK. P. 94, 9 Druckfehler für भूरिभुज.

भूयन (2. भू + घन) m. König, Fürst (dessen Besitz die Erde ist) H. 4.

भूय (2. भू + धा) 1) adj. die Erde tragend: नागसकुल so v. a. in der

Erde wohnend R. 3, 20, 32. die Erde erhaltend: Çiva MBH. 13, 746.

Kṛṣṇa BHĪG. P. 3, 13, 39. भूय, भूयाराधिश und भूयरात्मक unter den

Beiw. Vajrakabhairava's VIÇVASĀRAT. im ÇKDr. (u. भूपति). — 2) m.

a) Berg H. 1027. INDR. 5, 10. HARIV. 4407. Spr. 1114. 2177. VARĀH. BRH.

S. 12, 2. RĪGĀ-TAR. 1, 95. MĀRK. P. 57, 11. 83, 34. भू: समूहारा BHĪG. P. 3,

13, 39. KATHĪS. 19, 69. षष्ठं 37, 177. रत्नं PĀNĪK. 4, 6, 10. Bez. der

Zahl sieben (vgl. कुलपर्वत) SŪRJAS. 1, 30. 32. 2, 24. — b) Bez. eines best.

Apparates (यन्त्रभेद) ÇABDĀ. im ÇKDr. — c) N. pr. eines Commentators

des Sūrjasiddhānta Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 773. Ind. St. 2, 251.

COLBR. Misc. Ess. II, 323. fgg.

भूयज्ञ (भूय + ज्ञ) m. Baum (Schol.) MBH. 1, 1836.

भूयराता (von भूय) f. das Tragen der Erde: शेषस्य KUMĀRAS. 3, 13.

भूयरेधर (भूय + ई०) m. der Berge Fürst, Bein. des Himavant

KUMĀRAS. 6, 53.

भूयात्री (2. भू + घा०) f. 1) Mutter der Erde, unter den Beinn. Vajra-

kabhairava's VIÇVASĀRATANTRA im ÇKDr. — 2) *Flacourtia cataphracta*

Roxb. RĪGĀN. im ÇKDr.

भूय m. = भूयर् Berg H. 1027. ÇATR. 14, 49.

भूया f. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 339, a, 36. — भूया instr.

von 2. भूमन् s. u. d. W.

भूयाग (2. भू + नाग) m. eine Art Schnecke RĪGĀN. im ÇKDr.

भूयन्व (2. भू + नि०) m. *Gentiana Cherayta* Roxb. AK. 2, 4, 5, 8. 3, 4,

s. s. TRĪ. 3, 3, 153. RATNAM. 134. SŪC. 2, 63, 4. 68, 15. 433, 12. 16. 540,

11. ÇĀND. SĀH. 2, 2, 15.

भूयाप (2. भू + नीप) m. = भूकदम्ब RĪGĀN. im ÇKDr.

भूयेर (2. भू + ने०) m. Lenker des Landes, König, Fürst H. 4.

भूप (2. भू + 2. प) m. Hüter der Erde, — des Landes, König, Fürst

AK. 2, 8, 1, 3, 4, 24, 64. H. 690. VARĀH. BRH. S. 15, 2. 35, 7. Spr. 95.

1593. 1748. 3000. 5382. KATHĪS. 4, 85. 13, 183. 17, 32. 40, 44. RĪGĀ-TAR.

1, 129. 136. 3, 13. MĀRK. P. 19, 3. 20, 7. 23, 115. 125, 23. LA. (II) 89, 15.

भूपता (von भूप) f. Königthum, Königswürde RĪGĀ-TAR. 4, 711.

भूपति (2. भू + प०) m. P. 6, 2, 19 (oxyl.). 1) Herr der Welt oder Wesen,

alters Bez. des Rudra TRĪ. 3, 7, 6, 1. TS. 2, 6, 6, 3. ĀÇV. ÇA. 1, 4. इन्द्रो

विश्वस्य भूपति: 8, 2. ÇĀND. ÇA. 4, 20, 1. unter den विश्वे देवा: MBH. 13,

4387. unter den Beinn. Vajrakabhairava's VIÇVASĀRAT. im ÇKDr. —

V. Theil.

2) Herr des Landes, König, Fürst H. 4. 301. HALĪ. 2, 266. MBH. 1, 5591.

R. 1, 60, 26. RAGH. 2, 6. 3, 6. 16. Spr. 557. 1737. KATHĪS. 33, 52. 38, 69.

VID. 18. 191. 328. RĪGĀ-TAR. 2, 69. MĀRK. P. 75, 71. PRAB. 2, 19. HIT. 4, 6.

63, 10. ०वेष्मन् HALĪ. 2, 150. स्मर्० KATHĪS. 4, 7. Vgl. प्रवर्०. — 3) N.

pr. eines Opferers der Götter Ind. St. 3, 467, 1. — 4) Bein. eines Dich-

ters (wohl Bhoḡa's; vgl. भूपल 2.) Verz. d. Tüb. H. 13, 6. — 5) eine

best. Heilpflanze, = शृषभ RĪGĀN. im ÇKDr.

भूपद (2. भू + पद) 1) m. Baum ÇABDĀ. im ÇKDr. — 2) f. ई० arabischer

Jasmin AK. 2, 4, 3, 50.

भूपुत्र (भूप + पुत्र) m. Königssohn, Prinz MĀRK. P. 124, 2.

भूपरिधि (2. भू + प०) m. der Umfang der Erde SŪRJAS. 1, 59. 60. 64.

भूपलाश (2. भू + प०) m. eine best. Pflanze (vulg. विशाली) RATNAM.

im ÇKDr.

भूपवित्र (2. भू + प०) n. Kuhmist H. 1272, Sch.

भूपसुत (भूप + सुत) m. Königssohn, Prinz MĀRK. P. 124, 1.

भूपारली (2. भू + पा०) f. eine best. Pflanze, = भूकुम्भी (im Hindi भू-

यातनि und लेनवादवी) RĪGĀN. im ÇKDr.

भूपाल (2. भू + पाल) 1) m. Hüter der Erde, — des Landes, König,

Fürst H. 4. Spr. 920. 4721. RAGH. 2, 33. KATHĪS. 20, 48. RĪGĀ-TAR. 1, 84.

7, 483. 8, 3494. MĀRK. P. 18, 3. 24, 1. 101, 4. PRAB. 4, 12. DHŪRTAS. in LA.

96, 10. — 2) der fürstliche Dichter, Bein. Bhoḡarāḡa's Verz. d. Oxf. H.

113, b, 32. 292, a, 48. — 3) N. pr. eines Sohnes des Somapāla RĪGĀ-

TAR. 8, 3495. — 4) N. pr. eines Landes Inschr. in Journ. of the Am.

Or. S. 7, 35. — 5) f. ई० N. einer best. Scala in der Musik AS. RES. III, 78.

— Vgl. भोपाल.

भूपालवल्लभ (भू० + व०) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 279,

a, 4. eines Astronomen Ind. St. 2, 252.

भूपालय्यी (भू० + य्यी) N. eines Tempels des Çiva Verz. d. Oxf. H. 71, a, 18.

भूपालसाहि (भू० + सा० = شاهی) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in

Journ. of the Am. Or. S. 7, 4, Çl. 4.

भूपुत्र (2. भू + पुत्र) m. der Erde Sohn, der Planet Mars SŪRJAS. 12, 31.

भूपुत्री (2. भू० + पु०) f. der Erde Tochter, Bein. der Sītā ÇABDĀ. im

ÇKDr. भूपुत्री यस्य पत्नी स तु भवति कथं भूपती रामचन्द्र: R. im ÇKDr.

भूपुर (2. भू + पुर) n. ein best. Theil eines Diagramms WEBER, RĀMAT.

UP. 317. — Vgl. भूगृह.

भूपेष्ट (भूप + 1. इष्ट) m. ein best. Fruchtbaum, = राजादनी RĪGĀN.

im ÇKDr.

भूप्रकम्प (2. भू + प्र०) m. Erdbeben; am Ende eines adj. comp. f. घ्रा

VARĀH. BRH. S. 33, 12.

भूवदरी (2. भू + व०) f. eine Art Judendorn RĪGĀN. im ÇKDr.

भूवल्ब (2. भू + बि०) die Erdkugel PĀNĪK. 3, 13, 29.

भूभट (2. भू + भट) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 3, 347. 421. fg. 6, 115.

भूभर्तृ (2. भू + भ०) m. Herr der Erde, — des Landes, König, Fürst

SIDDH. K. im ÇKDr. RĪGĀ-TAR. 1, 15. 3, 286. 5, 69.

भूभाग (2. भू + भाग) m. Ort, Platz, Stelle KĀM. NĪTIS. 16, 1. KATHĪS.

27, 154. 34, 145. क्रोशमात्रो ऽपि भूभागः शतयोजनवद्भवेत् eine Strecke von

Spr. 1899. — Vgl. भूमिभाग.

भूमि (2. भू + 4. भुञ्) m. Geniesser der Erde, — des Landes, König,

Fürst AK. 2, 2, 9. H. 4. MBH. 9, 545. Kām. Nitis. 4, 61. Spr. 1343. 1844. 2058. 5070. 5382, v. l. KATHAS. 11, 21. 44, 84. 45, 76. MĀRK. P. 18, 5. 113, 6. RĪGA-TAR. 5, 19. 8, 2480. 8494.

भूमत् (2. भू + भृत्) m. 1) Träger der Erde, Berg AK. 3, 4, 2, 18. 44, 63. H. 18. 1027, Sch. H. an. 2, 184. MED. t. 140 (wo नद्रा zu lesen ist). KUMĀRAS. 6, 1. VARĀH. BRH. S. 9, 38. 43, 35. Spr. 1853. 5000. PRAB. 5, 1. Berg und Fürst zugleich Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Çl. 8. Vgl. कुल°. — 2) Erhalter der Erde, — der Welt, Beiw. Vishnu's Verz. d. Oxf. H. 4, a, No. 28. — 3) Erhalter der Erde, — des Landes, König, Fürst AK. 3, 4, 44, 63. H. 689. H. an. MED. RAGH. 11, 81. VARĀH. BRH. S. 17, 5. 30, 28. 43, 35. Spr. 1844, v. l. 2075, v. l. 4718. 4495. VID. 331. KATHAS. 4, 81. 15, 7. 27, 78. 35, 47. 38, 159. 39, 237. 43, 238. 44, 112. MĀRK. P. 28, 34. 127, 22. RĪGA-TAR. 1, 108. 3, 179. 8, 3495. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, Çl. 32. 25, Çl. 8 (zugleich Berg).

भूमै = भूमि am Ende einiger comp. P. 5, 4, 75, Vārtt. Vop. 6, 84. fg. Vgl. उत्कृष्ट° (unter उत्कृष्ट), उदक°, उदग्भूम, कवि°, कृत्त°, त्रि°, पाण्डु°. Selbständig in der Formel ध्रुवाय भूमाय (so v. a. भौमाय) स्वाहा TAITT. Ār. 10, 68.

भूमक wohl N. pr.: °तृतीया Bez. des 3ten Tages in einem best. Monate Verz. d. Oxf. H. 34, a, 24.

भूमण्डल (2. भू + मण) n. der Erdkreis, Erdball Spr. 4992. KATHAS. 43, 9. BRĀG. P. 3, 13, 40. 9, 19, 23. MAHIDH. zu VS. 16, 19. Umfang —, Umkreis der Erde SŪRJAS. 12, 68.

1. भूमन् (von 1. भू n. Erde, Welt: द्यावा भूमा (भूम Padap.) RV. 1, 64, 14. 62, 8. 6, 20, 1. 9, 73, 5. भुवत्परिष्टिर्द्यौर्न भूम 1, 63, 3. उदभिर्व्युन्द-त्ति भूम 85, 5. 159, 2. 4, 17, 4. 5. 7, 86, 1. AV. 13, 2, 5. Land, Ort Ācy. GRHJ. 2, 7, 2. Wesen, die Gesamtheit des Existirenden: एता भूमा नि पौ-क्षि देवानां जन्म मर्ताश्च RV. 1, 70, 6. 2, 4, 2. भूमा रेजते 6, 50, 5. निवेशिने प्रसवे च भूमनः 71, 2. बिभर्ति भारं पृथिवी न भूम 7, 34, 7. पतिर्विश्वस्य भूमना व्योम्यद्देवसी उमे 9, 101, 7. 10, 142, 4. die fünflei Wesen 7, 69, 2. — Vgl. भूमि.

2. भूमन् (wie eben) 1) m. a) Fülle, Menge, Reichtum: चरित-स्य भूमनी RV. 1, 110, 2. क्षाम् 10, 98, 12. AV. 3, 24, 7. स्रस्य 5, 28, 3. 6, 141, 1. 19, 31, 4. 8. VS. 30, 13. भूमापरिमितः AIT. Br. 8, 5. भूमानमुपैति TS. 1, 7, 4, 6. पशोः 3, 4, 4, 4. PĀNĀV. Br. 24, 6, 3. भूमा वा स्रनः ÇAT. Br. 1, 1, 2, 6. 5, 4, 4. 3, 3, 2, 8. 5, 2, 12. भूमा (भूमा उ) वै विद् 9, 4, 17. स्रतय्येण भूमा 2, 3, 4, 9. प्रजापतिर्भूमानं प्रजाः सस्रजे 5, 2, 4, 1. 3, 4, 9. मनुः प्रजातिं भूमानमगच्छत् PĀNĀV. Br. 13, 3, 5. NIR. 7, 4. KHĀND. UP. 1, 5, 4. 7, 23. यत्र नान्यत्पश्यति नान्यद्विजानाति स भूमा (= विरादुरुषः ÇKDr.) यो भूमा तदमृतम् Cit. aus der ÇRUTI in der VEDĀNTASĀRATIKĀ im ÇKDr. उत्तरप-दभूमि P. 6, 2, 175. कर्त्त° GĀM. 1, 11. भूमा रसानाम् MĀLATI. 2, 4 v. u. प्रायो भूमि AK. 3, 4, 24, 155. 3, 5, 17. TRIK. 3, 3, 315. H. 1529. स्त्रियो भूमि Mehrzahl AK. 1, 1, 2, 19. स्त्रीभूमि (so ist zu schreiben) 1, 2, 2, 8. पुंभूमि 2, 6, 4, 6. TRIK. 3, 3, 53. पुरुषेण भूमा Vielheit, Menge BRĀG. P. 1, 15, 18. 2, 6, 41. 45. 2, 10, 19. 3, 4, 15. 14, 14. 15, 9. 25, 7. 7, 3, 7. 8, 7, 28. 9, 10, 14 (multiple und être immense BURN.). भूमविद्या Bez. des 7ten Prapāthaka der KHĀNDOGJOPANISHAD COLEBR. Misc. Ess. I, 343. भूमा meistens- theils, gewöhnlich RĪGA-TAR. 5, 165. 8, 3496. DHŌRTAS. in LA. 83, 13. भूना

reichlich RV. 10, 82, 4. 149, 3. — b) N. pr. eines Sohnes des Prati- hartar und Vaters des Udgitha BRĀG. P. 5, 15, 4. 5. — 2) f. Versamm- lung (= सभा Comm.): संगता वा स्र्य भूमानं देवानां पत्नीरभ्यवनिषीत् ÇĀKṢH. Br. 7, 9. — P. 6, 4, 158 und Vop. 7, 62 werden भूमन्, भूयस् und भूयिष्ठ auf वज्र zurückgeführt; vgl. jedoch भूरि, 1. भू gedeihen und प्र- भूत् unter 1. भू mit प्र.

भूमत् (von 2. भू) m. Besitzer der Erde, — des Landes, König, Fürst H. 5. भूमन्यु m. N. pr. eines Fürsten MBH. 13, 6266. सुमन्यु ed. Bomb. — Vgl. भूमन्यु.

भूमप् (von 2. भूमन्), °यति vermehren: भूमयति स्वसामर्थ्यम् BHATT. 18, 25.

भूमय (von 2. भू) 1) adj. aus der Erde gebildet, — entstanden. — 2) f. ई Bein. der KHĀJĀ, der Gemahlin des Sonnengottes, TRIK. 1, 4, 100.

भूमानन्दरस्वती (भूमन् - द्वा + स) m. N. pr. eines Mannes HALL 89.

भूमि und भूमी (von 1. भू) ved., भूमि UNĀDIS. 4, 45. 1) f. gen. loc. भू- म्यास्, भूम्याम्, später भूमेस्, भूमौ. a) Erde, Erdboden NAIGH. 1, 1. AK.

2, 1, 2. H. 935. an. 2, 332. MED. m. 22. HALĀJ. 2, 1. 5, 68. BALA beim Schol. zu NAISH. 8, 96. द्यावा भूमी RV. 4, 55, 1. 7, 62, 4. भूम्या स्रतः 7, 83, 3. स्रमदिषां भियसा भूमिरेजति 5, 59, 2. भूम्या उपस्ये 2, 14, 7. उनात्ति भू- मिं पृथिवीमृत द्याम् 5, 85, 4. 1, 64, 5. 3, 30, 9. दिवा योति मरुतो भूम्याग्निः 1, 161, 14. उप सर्प मातरं भूमिमैताम् 10, 18, 10. दिवं भूमिं च M. 1, 13, 8. 39, 86. 9, 37. R. 1, 54, 21. भुजे — भूयः स भूमेर्धुमासस्रज RAGH. 2, 74. SŪR- JAS. 1, 36. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 19. pl. RV. 8, 6, 15. तिस्रो भूमीः 7, 87, 5. 1, 102, 8. 2, 27, 8. 8, 41, 9. °त्रयाणाम् die Erde, der Luftraum und der Himmel HARIV. 7589. vgl. इमा यास्तिन्नः पृथिवीस्तासां कृ भूमिरुत्त- मा AV. 6, 2, 1. नव भूमीः समुद्राः 11, 7, 14. दश bei den Buddhisten H. 233, Sch. WASSILJEV 239. मा तदभूम्यामा श्रिषन्मा तृणेषु auf dem Boden RV. 1, 162, 11. वि कृषन्तु भूमिम् 4, 57, 8. AV. 2, 9, 4. 6, 8, 2. 120, 2. 12, 1. 3. fgg. 3, 12. 13, 4, 25. 19, 8, 1. °जोषण ÇAT. Br. 13, 8, 4, 6. 4, 11. PĀNĀV. Br. 20, 14, 2. 25, 13, 3. KĀTJ. Çr. 1, 1, 15. भूमौ सक्त शयीयाताम् GOBR. 2, 3. 13. °प्राप्त KĀTJ. Çr. 8, 5, 39. भूमिमन्वारभ्य ÇĀKṢH. Çr. 1, 5, 8. KAUC. 69.

73. Ācy. GRHJ. 4, 9, 6 (St. S. 47). °कपाल wobei der Erdboden als Gefäß dient ÇAT. Br. 13, 3, 2. KĀTJ. Çr. 20, 3, 16. विन्यसेद्भूमौ M. 3, 226. 6, 22. न चैव प्रलिखेद्भूमिम् 4, 55. द्यापः शुद्धा भूमिगताः 5, 128. 3, 246. HIP. 1, 34. N. 5, 14. 9, 15. 10, 21. RAGH. 3, 61. SŪRJAS. 6, 12. HIT. 19, 20. 27, 15. 34, 22. VET. in LA. (II) 2, 8. भूमीशय्य adj. Spr. 772. भूमयः कन्दलिन्यः 2832. विद्गर° KUMĀRAS. 1, 24. मणि°, काञ्चनी, रजत° R. 5, 16, 23. समा 1, 5. 9. VID. 23. उद्घातिनी ÇĀK. 5, 12. जलप्रल्लिन्ना SŪÇR. 1, 20, 7. 135, 1. प्रत- सप्तिकताकुशकण्टकभूमयः Kām. Nitis. 14, 20. रथानाम्, वाजिनाम् für Wa- gen —, für Pferde geeigneter Boden 19, 13. Land, Landstrich: उर्वी स- ती भूमिरंहरणाम् RV. 6, 47, 20. स्रक्तं भूमिमदामार्याय 4, 26, 2. ÇAT. Br. 13, 5, 4, 24. 6, 2, 18. KĀTJ. Çr. 21, 2, 13. 22, 1, 10. भूमिदो भूमिमाप्नोति M. 4, 230. DAÇ. 2, 42. भूमिदान Verz. d. Oxf. H. 5, b, 26. 35, b, 37. 87, a, 36. क्षिप्यं भूमिमस्रं गामत्रम् u. s. w. प्रतिगृह्णन् M. 4, 188. 7, 212. 8, 365. 11, 57.

Spr. 208. 869. 2059—2061. 4251. 4704. 5389. तणादायुष्मान्स्वाधिका- रभूमौ वर्तिष्यते ÇĀK. 99, 6. दिशि दिशि परिदग्धा भूमयः पावकेन R. 1, 24. Erde als Stoff KĀTJ. Çr. 25, 5, 29. SHAPV. Br. 1, 6. M. 1, 78. SŪÇR. 1, 132, 12. 2, 13, 4. Platz, Ort, Stelle, Stätte; = स्थान TRIK. 3, 3, 800. H. an. MED. BALA a. a. O. = वासदेश ders. ÇAT. Br. 13, 8, 4, 6. सा गवाश्च परां भूमिम् MBH. 3,

Digitized by Google



2500. Vid. 304. वेदि: परिष्कृता भूमि: AK. 2, 7, 17. HALI. 2, 260. 4, 77. रुहवेष्टिभूमिषु RAGH. 9, 51. सह तेन — रेमे रम्यासु भूमिषु MĀRK. P. 25, 6. प्रशस्त° VARĀH. BRH. S. 44, 3. तृणानि भूमिरुदकं वाञ्छतुर्थी च सूनता । एतान्यपि सतां गेहे नोच्छिद्यते कदा च न ॥ Platz zum Sitzen Spr. 1047. उपत्यकादेरासना भूमि: AK. 2, 3, 7. अधित्यका° NAISH. 22, 41. वृत्त° KAUC. 30. वनभूमय: Spr. 5391. प्रमदवनभूमय: ÇĀK. 80, 22. तपोवनभूमय: 100, 22. उद्यान° R. 1, 34, 12. नगरपर्यतोद्यानभूमय: PRAB. 79, 17. श्मशान° VET. in LA. (II) 24, 20. उज्जाङ्गनभूमिषु RAGH. 1, 52. क्राया° SŪRJAS. 7, 15. प्रतिकार° KUMĀRAS. 3, 58. द्यूत° KĀTJ. ÇR. 15, 7, 13. PĀR. GRH. 2, 17. पुढ° AK. 2, 8, 2, 68. KATHĀS. 25, 125. स्वाध्याय° M. 4, 127. स्तुति° AK. 1, 3, 24. वास° HIT. 17, 21. आस्थान° VET. in LA. (II) 23, 13. तैलाक्ता चूर्णिता भूमिर्भवेद्रामवती पुनः SUÇR. 2, 13, 12. प्रभवभूमयो जगति का स- षोष्मामपि PRAB. 24, 9. तावच्छरीरभूमिनि मम दुःखान्यभ्वन् MĀRK. P. 131, 34. BHĀG. P. 5, 11, 9. प्राप्त° JOGAS. 2, 27. दृढ° feste Stellung 1, 14. निष्कृता प्रतिकारभूमौ Platz so v. a. Amt RAGH. 6, 31. गच्छन्नपि परां भू- मिम् die höchste Stellung MBH. 4, 102. KATHĀS. 4, 91. माहात्म्यमिगतो भू- मिमात्रम् so v. a. Höhe 1, 14. — b) Fußboden eines Hauses so v. a. Stockwerk: मध्यमा भूमिर्मन्दिरस्य KATHĀS. 26, 76. 72. विमानायभूमी: MBH. 70. — c) Basis eines Dreiecks oder einer anderen Figur COLEBR. Alg. 69. — d) Gegenstand: विश्वास° des Vertrauens, eine des Ver- trauens würdige Person HIT. 10, 22. 19, 2. 56, 19. स्नेह° 86, 14. संसार- शास्त्रचित्तानां तिष्ठो विश्वात्तिभूमयः । अत्यंतं च कलत्रं च सतां संगतिरेव च ॥ Spr. 5107. — e) Stockwerk so v. a. Stufe in übertr. Bed., Grad (im Joga): भूमिषु स्थूलसूक्ष्मालम्बनभेदेन स्थितासु चित्तवृत्तिषु अध- रमधो चित्तभूमिं जितो जितो ज्ञात्वोत्तरस्यामुत्तरस्या भूमौ संपमः कार्यः JOGAS. 3, 6 in Verz. d. Oxf. H. 229, a. व्युत्थानं नितमूढविनिताख्यं भू- मित्रयम् 9 ebend. — f) Zunge UṆĀDIR. im SĀKSHIPTAS. ÇKDR. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Jujudhāna und Vaters des Jugamdhara HARV. 1935 (in der neueren Ausg.). Statt भूमि steht 9207 in der äl- teren Ausg. तूष्णि, in der neueren मणि. Vgl. अ°, आपान° (unter आपान), केश°, जन्म°, परेत°, पान°, पायुलालन°, पुण्य°, फल°, बद्ध°, बुद्ध°, वेधिसह°, भर्ग°, भृगु°, शयन°, भौम.

भूमिग्राणा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 2. — Vgl. भूमीयाणा.

भूमिकदम्ब (भू° + क°) m. eine Art Kadamba RĀGĀN. im ÇKDR. भूमी° Seçr. 2, 25, 15.

भूमिकन्दली f. eine best. Pflanze = कन्दली ÇABDĀRĀVA bei MALLIN. zu ÇC. 6, 30.

भूमिकम्प (भू° + क°) m. Erdbeben Verz. d. B. H. 94, 1. MBH. 3, 8679. R. 1, 41, 15. 2, 87, 4. VARĀH. BĀH. S. 4, 12. 32 in der Unterschr.

भूमिकम्पन (भू° + क°) n. dass. MBH. 3, 13539. HARV. 682. R. GORR. 1, 4, 122.

भूमिका (von भूमि) f. UéVAL. zu UṆĀDIS. 4, 45. 1) Erdboden: अक्षर° zum Schreiben zugerichteter Boden RAGH. 18, 45. Platz, Stelle: प्रमृष्टाक्षरभू- मिक adj. KATHĀS. 43, 64. Fußboden eines Gebäudes: मथेनाद्भुतभूमिकेन Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 807, ÇI. 27. चतुर्भूमिका गृहाः mit vier Fußböden d. i. Stockwerken PAÑKĀT. 228, 11. सप्तभूमिकप्रासाद (so ist zu lesen, wie schon BENFAY bemerkt hat) 44, 18. गृहापरि भूमि-

कायामात्रदः so v. a. Söller ÇUK. Pet. Hdschr. 31, b, 1. — 2) Stockwerk so v. a. Stufe in übertr. Bed., Grad (im Joga): मधुमतीसंज्ञा भूमिका सात्तात्कुर्वतः (भूतेन्द्रियज्ञयिनः) JOGAS. 3, 52 in Verz. d. Oxf. H. 231, b, 42. — 3) das der Rolle entsprechende Costum eines Schauspielers TRĀK. 3, 3, 36. H. 327. an. 3, 79. MED. k. 134 (wo mit ÇKDR. भूमिका st. धूमिका und वेश d. i. वेष st. देश zu lesen ist; man streiche demnach धूमिका unter धूमक). VIÇVA bei MALLIN. zu ÇC. 1, 69. UéVAL. यथा हि नटस्तदू- मिकामाधाय रामो वाज्ञातुशत्रुर्वा वत्सराज्ञो वा भवति Schol. bei WILSON, SĀKSHĪKAS. 8. 38. ÇC. 1, 69. ईशानो ऽपि तमालिङ्ग स्वप्रेषपि मुदुर्लभम् । भू- मिकामाललम्भे कामिति को वक्तुमर्हति ॥ RĀGĀ-TAR. 2, 112. उद्दामत्रपाल- कृतिभूमिक adj. KATHĀS. 43, 178. Im Prākrit: लच्छीभूमिश्चा एवमाणा उज्ज्वली वारुणीभूमिश्चा एवमाणा ए मेणश्चा ए पुच्छिद्रा VIKR. 35, 14. fg. = रचना Decoration TRĀK. H. an. MED. VIÇVA a. a. O. — 4) Vorrede KĀV- jād. und MAHĀN. am Anfange des Werkes. — Vgl. मणिभूमिका.

भूमिकुष्माण्ड (भू° + कु°) m. eine best. Pflanze, = विदारि RATNAM. 73.

भूमिखण्ड (भू° + ख°) der über die Erde handelnde Abschnitt, Titel eines Kapitels im Padmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 12, b, 35. 84, a, 36.

— Vgl. भूखण्ड.

भूमिखर्शुरिका (भू° + ख°) f. eine Palmenart BHĀVAPR. im ÇKDR. = °खर्शुरी RĀGĀN. ebend.

भूमिगर्त (भू° + गर्त) m. Grube in der Erde KATHĀS. 40, 58.

भूमिगुहा (भू° + गु°) f. eine Höhle in der Erde VJUTP. 131.

1. भूमिगृह (भू° + गृह) n. ein unterirdisches Gemach KATHĀS. 29, 90.

— Vgl. भूगृह.

2. भूमिगृह (wie eben) adj. dessen Haus der Erdboden ist, von einem Toten AV. 5, 30, 14.

भूमिचम्पक (भू° + च°) m. Kaempferia rotunda ÇABDĀK. im ÇKDR. PAÑKĀR. 1, 7, 26. 10, 51.

भूमिचल (भू° + चल) m. Erdbeben KAUC. 93. 98. GOBH. 3, 3, 16. MBH. 9, 614. R. 6, 36, 38. मरु° 5, 32, 37.

भूमिचलन (भू° + च°) n. dass. KAUC. 141. PĀR. GRH. 2, 11. M. 4, 105.

भूमिज (भू° + ज) 1) adj. aus der Erde sprossend SUÇR. 1, 224, 12. —

2) m. a) der Planet Mars H. an. 3, 148. MED. ġ. 27. NIR. 1, 14 (nach Durga). MĀRK. P. 123, 11. Ind. St. 2, 261. — b) Mensch RĀGĀN. im ÇKDR. — c) eine best. Pflanze, = भूमिकदम्ब ebend. — d) Bein. des

Dämons Naraka H. an. MED. — 3) f. घा Bein. der Sitā TRĀK. 2, 8, 4. H.

an. MED. — 4) n. eine best. Gemüsepflanze (गौरमुर्वर्षा) RĀGĀN. im ÇKDR.

भूमिजगुगुलु (भू° + गु°) m. eine Art Bællium RĀGĀN. im ÇKDR.

भूमिजम्बु (भू° + जम्बु) f. eine best. Pflanze, = नादेयी MED. j. 86. ÇAB-

DAR. im ÇKDR. °जम्बुका dass. AK. 2, 4, 2, 18. 4, 6. °जम्बू f. dass. RĀ-

ĠĀN. im ÇKDR. — Vgl. भूजम्बू.

भूमिजीविन् (भू° + जी°) m. ein Vaiçja (vom Ertrag des Landes le-

bend) ÇABDĀR. im ÇKDR.

भूमिज्ञय (भूमि, acc. von भूमि, + ज्ञय) m. N. pr. eines Sohnes des

Virāṭa MBH. 4, 1157. 1306. 7, 804.

भूमितल (भू° + तल) n. Oberfläche der Erde, Erdboden VJUTP. 159.

pl. R. 3, 78, 29. समभूमितला adj. f. 5, 20, 10.

भूमितुपिउक (von भूमि + तुपिउ) m. N. pr. einer Oertlichkeit KA-

THAS. 48, 64.

**भूमि** (von भूमि) n. der Zustand der Erde: एति ०त्वम् wird zu Erde  
MAITRAUP. 6, 27.

**भूमिडुम्भि** (भू० + डु०) m. Erdpauke; so heisst eine mit Fell über-  
spannte Grube TS. 7, 5, 9, 3. KĪTH. 34, 5. PANĒAV. BR. 5, 5, 19. ÇĀKṢH.  
Ça. 17, 5, 10. 14, 11. 17, 6. LĪTJ. 3, 10, 17.

**भूमिदेर्क** (भू० + दे०) adj. auf dem Grunde feststehend AV. 5, 28, 14.

**भूमिदेव** 1) m. (भू० + देव) ein Gott auf Erden, ein Brahmane HALLJ.  
2, 336. भूमिदेवा मरुभागाः सदा लोके द्विजातयः MBH. 13, 6419. देवाः पुत्र  
भवर्थे हि प्रजानां विबुधोत्तमैः । प्रेषिता मानुषं लोकं भूमिदेवा द्विजातयः ॥  
R. GORR. 1, 79, 19. M. 11, 82. — 2) f. ई (2. भू + दे०) N. pr. zweier  
Frauenzimmer HALL 92. 208. WILSON, Sel. Works I, 36.

**भूमिधर** (भू० + धर) m. 1) Träger der Erde, Berg AK. 3, 4, 14, 63. R.  
5, 54, 19. KUMĀRAS. 7, 54. Bez. der Zahl sieben (vgl. कुलपर्वत) SŪMAS.  
2, 17. — 2) Erhalter der Erde, — des Landes, König, Fürst MĀLAV. 9, 2.

**भूमिनाथ** (भू० + नाथ) m. Gebieter der Erde, König, Fürst VET. in LA.  
(II) 11, 16.

**भूमिप** (भू० + 2. प) m. Hüter der Erde, — des Landes, König, Fürst,  
ein Kshatrija ĠAṬĀDH. im ÇKDr. M. 2, 62. 135. 5, 83. 7, 8. N. 12, 11.  
R. 2, 42, 3. 62, 6. DAÇ. 2, 59. LA. (II) 89, 2.

**भूमिपत्त** (भू० + पत्त) m. ein schnell laufendes Pferd HĀR. 160.

**भूमिपति** (भू० + प०) m. Landesherr, König, Fürst KAUC. 94. 126. GORR.  
3, 3, 19. N. 4, 24. RAGH. 1, 47. Spr. 404. VARĀH. BRH. S. 49, 5.

**भूमिपतित्व** (von भूमिपति) n. Königthum, Herrscherwürde R. 1, 1, 96.

**भूमिपाल** (भू० + पाल) m. Hüter der Erde, — des Landes, König, Fürst  
MBH. 1, 6588. 4, 2262. 5, 79. 13, 3182. R. 2, 58, 5. SUÇR. 1, 248, 9. RĀGA-  
TAR. 5, 418. PRAB. 3, 9. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, ÇI.  
16. Am Ende eines adj. comp. f. छा RĀGA-TAR. 2, 81.

**भूमिपार्श्व** (भू० + पार्श्व) m. eine best. Pflanze ÇAT. BR. 13, 8, 4, 16.

**भूमिपिशाच** (भू० + पि०) m. die Weinpalme, Borassus flabelliformis  
ĠAṬĀDH. bei WILSON. (ÇKDr. angeblich nach HĀR.).

**भूमिपुत्र** (भू० + पुत्र) m. 1) Sohn der Erde, der Planet Mars SŪ-  
JAS. 9, 6. — 2) N. pr. eines Fürsten VP. 466, N. 13.

**भूमिपुरंदर** (भू० + पु०) m. der Indra der Erde, Bein. Dilipa's  
RAGH. 3, 51.

**भूमिभाग** (भू० + भाग) m. Ort, Platz, Stelle ĀÇV. GRHJ. 4, 1, 6. 2, 10.  
LĪTJ. 10, 15, 10. MBH. 1, 6960. 13, 1436. R. 2, 54, 3. 3, 81, 15. SUÇR. 1, 8,  
18. ÇĀK. 90. KATHĀS. 50, 105. MĀRK. P. 130, 13. PRAB. 79, 6. — Vgl. भूगाग.

**भूमिभुज** (भू० + 4. भुज्) m. Geniesser der Erde, — des Landes, König,  
Fürst Spr. 1631. RĀGA-TAR. 3, 290.

**भूमिभृत्** (भू० + भृत्) m. Erhalter der Erde, — des Landes, König, Fürst  
RĀGA-TAR. 3, 377. 4, 28. Das Wort kann auch die Bed. Berg haben;  
vgl. भूभृत्.

**भूमिभेदिन्** (भू० + भे०) adj. verschieden von dem, was auf Erden vor-  
kommt: सर्षपाः VID. 131.

**भूमिमण्ड** (भू० + म०) 1) m. Vallaris dichotomus Wall. RATNAM. im  
ÇKDr. — 2) f. छा arabischer Jasmin RATNAM. bei WILSON.

**भूमिमण्डभूषणा** (भू०-म०-भूषणा) f. Gaertnera racemosa Roxb. RĀGĀN.

im ÇKDr.

**भूमिमत्** (von भूमि) adj. die Erde —, Land besitzend gaṇa पवादि zu  
P. 8, 2, 9.

**भूमिमित्र** (भू० + मित्र) m. N. pr. zweier Fürsten VP. 471. 466, N. 13.

**भूमिरत्नक** (भू० + र०) m. ein schnell laufendes Pferd BUṬRĪPA. im ÇKDr.

**भूमिलाम** (भू० + लाभ) m. das Theilhaftwerden der Erde, so v. a. Ster-  
ben, Tod TRIK. 2, 8, 60. BUṬRĪPA. im ÇKDr.

**भूमिलेपन** (भू० + ले०) n. Kuhmist H. 1272.

**भूमिलोर्क** (भू० + लो०) m. Erdenwelt TS. 3, 5, 2, 1.

**भूमिवर्धन** (भू० + व) m. n. Leichnam ĠAṬĀDH. bei WILSON. ÇKDr. an-  
geblich nach H.

**भूमिशय** (भू० + शय) 1) adj. auf oder in der Erde liegend, — lebend;  
m. ein in der Erde lebendes Thier: भूमिं भूमिशयांश्चैव कृत्ति काष्ठमयो-  
मुखम् (der Pflug) M. 10, 84. Vgl. भूशय. — 2) m. a) eine wilde Taube RĀ-  
ĠAN. im ÇKDr. u. ग्रणयचक्र. — b) N. pr. eines Fürsten MBH. 12, 6194. fg.

**भूमिशय्या** (भू० + श०) f. das Schlafen auf dem blossen Erdboden  
MED. j. 116.

**भूमिष्ठ** (भू० + स्थ) P. 8, 3, 97. adj. auf der Erde —, auf dem Erdboden  
stehend KĪTJ. Ça. 7, 9, 14. N. 5, 24. MBH. 5, 7124 (Gogens. स्थमास्थितः).  
HARIV. 13380. कश्चिर्भू च प्रियते कश्चिद्भूमिष्ठमात्रतः sobald er die Erde  
betritt PANĒAR. 1, 3, 21. in der Erde befindlich, — liegend: चम्बु so v. a.  
stehendes Wasser VĪGBH. 1, 5, 5. चिर० (निधि) KATHĀS. 19, 15. in seinem  
Lande seiend KĀM. NITIS. 18, 55. च० ebend. und 52. पर० in fremdem  
Land seiend HIT. 115, 16.

**भूमिसत्त** (भू० + सत्त) n. ein in Schenkung von Land bestehendes Opfer  
MBH. 13, 3184.

**भूमिसंभवा** (भू० + संभव) f. Bein. der Sītā (die aus der Erde entsprun-  
gene) ĠAṬĀDH. im ÇKDr.

**भूमिसव** (भू० + सव) m. Bez. eines der neun Vrātjastoma ÇĀKṢH.  
Ça. 14, 73, 3.

**भूमिसुत** (भू० + सुत) m. Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH. in  
Z. f. d. K. d. M. 4, 320.

**भूमिसेन** (भू० + सेना) m. N. pr. eines der Söhne des 10ten Manu  
MĀRK. P. 94, 15. eines buddh. Gelehrten WASSILJEV 280.

**भूमिस्तोम** (भू० + स्तोम) m. N. eines Stoma ĀÇV. Ça. 9, 5.

**भूमिस्तु** (भू० + स्तु) m. Regenwurm ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

**भूमिस्पृष्** (भू० + स्पृष्) 1) adj. a) die Erde berührend LĪTJ. 3, 12, 6. —  
b) blind. — c) lahm ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) m. a) Mensch MED. Ç. 38.  
— b) ein Vaiçja AK. 2, 9, 1. H. 864. MED. HALĪJ. 2, 415. — c) ein leise  
heranschleichender Dieb ÇABDAR. — Vgl. भूस्पृष्.

**भूमिस्वामिन्** (भू० + स्वा०) m. Herr des Landes, König, Fürst RĀGA-  
TAR. 6, 178.

**भूमि** s. भूमि.

**भूमिकदम्ब** s. भूमिकदम्ब.

**भूमिकुरवक** (भू० + कु०) eine best. Pflanze SUÇR. 2, 277, 15.

**भूमिच्छा** (भूमि + ३०) f. das Verlangen nach dem Erdboden, — sich  
auf die Erde hinzulegen SĪH. D. 192.

**भूमिन्द्र** (भूमि + ३०) m. Herr der Erde, — des Landes, König, Fürst

ÇANDAR. im ÇKDR.

भूमिपति m. = भूमिपति UGÉVAL. zu UNADIS. 4, 45.

भूमिभुज् m. = भूमिभुज् Spr. 2818.

भूमिपाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 41. — Vgl.

भूमिघाण.

भूमिरुक् (भू + रुक्) m. Gewächs, Baum: भाण्डीर° Gtr. 6, 12.

भूमिरुक् (भू + रुक्) m. dass. UDBHATA im ÇKDR.

भूमिश्चर (भूमि + ई°) m. Herr der Erde, — des Landes, König, Fürst

RĪGĀ-TAR. 1, 173.

भूमिसरु (भू + सरु) m. ein best. Baum (भूरसरु im Hindi) BHĪVAPR.

im ÇKDR.

भूम्यन्तर (भूमि + अन्) adj. unmittelbar angrenzend: अरि KĀM. NITIS.

8, 59. subst. der Fürst des zunächst angrenzenden Landes 10, 17.

भूम्य (von भूमि) adj. terrenus: वृक्षो अस्तोषि भूम्यस्य गर्भम् RV. 5, 41, 10.

भूम्यामलकी (भूमि + आ°) f. Flacourtia cataphracta Roxb. RATHNAM.

55. भूम्यामली dass. RĪGĀN. im ÇKDR.

भूम्याकुल्य (भूमि + आ°) n. ein best. Strauch (भुक्रितखड् im Hindi)

RĪGĀN. im ÇKDR.

भूय (von 1. भू) n. das Werden, Sein am Ende eines comp.; s. अमुत्र°, अन्तम्°, देव°, ब्रह्म°, वस्यो°, वृत्°.

भूयस् (von 1. भू) 1) adj. a) werdend; s. ब्रह्म° 1. — b) compar. zu भू-  
रि, mehr, zahlreicher, reichlicher; mehr bedeutend, mehr werth (Gegens.  
कनीयस्); = बहुतर MED. s. 29. सक्तं यस्य रातपं उत वा सति भूयसी:  
RV. 1, 11, 8. 31, 6. 102, 7. वृक्षीष्ट भूयसीश्च या: 188, 5. 2, 28, 9. 7, 82, 6.  
भूयसा वृक्षमर्चत्कनीयः 4, 24, 9. AIT. BR. 2, 13. भूयात्स्याम् 38, 3, 8. तं  
दैवे भूयांसं शंसति 6, 33. TBR. 1, 7, 8, 2. अ: शो भूयान्भवति von Tage zu  
Tage wird seine Familie zahlreicher TS. 1, 5, 2. ÇAT. BR. 1, 3, 2, 12. 8,  
1, 33. 13, 3, 5. PANĀV. BR. 18, 1, 2. 21, 2, 1. भूयोऽन्तरतर AIT. BR. 4, 24.  
भूयोमात्रम् KAUC. 91. भूयाचै ब्राह्मणः क्षत्रियात् AIT. BR. 7, 15. अम्यासे  
भूयांसमर्थं मन्यते NIR. 10, 42. प्राणो वै वाचो भूयान् LĪTĪ. 1, 2, 5. भविष्य-  
द्व्यो भूतात् KĀTH. 19, 10. एकया भूयसी: ÇĀNKH. ÇA. 7, 19, 17. 12, 2, 11.  
KAUC. 135. KHĀND. UP. 3, 11, 6. 7, 1, 5. 6. KAUSH. UP. 3, 8. नले चेकागते  
विप्र भूयो दास्यामि ते वसु MBH. 3, 2762. M. 2, 137. ब्राह्मण्याः प्रथमः पु-  
त्रो भूयात्स्यात् MBH. 13, 2537. 2544. 2, 2517 (अयोसः st. भूयांसः ed. Bomb.).  
BHĪG. P. 3, 29, 32. संपतेनेन भूयसा mächtiger KĀM. NITIS. 12, 30. 8, 45. अ-  
धर्म grösser M. 8, 381. रग Spr. 1460. लेश 2062. वृद्धि RAGH. 17, 41.  
Ohne compar. viel, vielfach, zahlreich; sehr gross, bedeutend AK. 3, 2, 13.  
H. 1426. ब्रह्मघोषाः, क्रतवः MBH. 4, 930. एको ऽपि कृच्छ्राद्वर्तेत भूयसी  
तु कथैव का KATHĀS. 4, 123. रत्नानीदंश भूयांसि न भवत्येव भूतले 25,  
176. 39, 181. भार्यासु भूयसीषु 47, 108. RĪGĀ-TAR. 4, 836. 5, 127. Z. d. d. m.  
G. 14, 572, 14. अतिनीतिसंज्ञवज्रलैर्भूयोभिः KUSUM. 64, 16. मांसेन गोर्भयसा  
Spr. 1672. मूल्येन भूयसा KATHĀS. 19, 42. वर्तते मम भूयाश्च कालो ब्रित्वा-  
नि बुद्धतः 35, 62. सभा sehr gross MBH. 2, 312. पृथिवी भूयसी तात मम  
पार्थस्य नो तथा 7, 1058. अर्थश्च तव धर्मश्च भूयानत्र प्रदश्यते BHĀHMAN. 2, 6.  
विकृति MBH. 3, 1298. अयं प्राप्नोति भूयसीम् 13, 2540. KĀM. NITIS. 1, 24.  
विभूति 14, 67. प्रीति VIKR. 65, 12. अम्वद्वयसी बुद्धिः संशतकवधे स्थिरा  
MBH. 7, 1208. चित्ता 1, 434. Spr. 3760. तृष्णा KĀM. NITIS. 17, 22. कारुण्य  
R. 6, 109, 6. तामो कलिरभूयान् ein heftiger Streik BHĪG. P. 9, 6, 44. M-  
V. Theil.

झल MĀLATIM. 2, 7. पान्दोष KĀM. NITIS. 14, 69. ऋषीणामिव भूयसाम् (=  
गुणैर्मरुताम् Schol.) 1, 2. R. 2, 74, 23. BHĪG. P. 2, 4, 12. 4, 3, 17. reichlich  
versehen mit(instr.): सामान्यगुणैर्भूयान् SĪH. D. 69. die Ergänzung im comp.  
vorangehend: स्रेच्छभूयसी — उत्तरदिग्भूमिः KATHĀS. 37, 85. स्वकृतिमेव-  
प्रायगुणभूयसीम् (so ist auch beim Schol. in der Einl. zu KĀURAP. zu lesen)  
MĀLATIM. 3, 10. Vgl. अस्थि°. भूयस् acc. neutr. adv. गांस्वरादि zu P.  
1, 1, 37. mehr: दित्सत् भूयो यज्ञतश्चित् der Gott kennt den, welcher am  
meisten giebt, RV. 2, 24, 10. 5, 79, 10. भूयो भूयो रयिमिदस्य वर्धयन् 6, 28,  
2. 30, 1. 8, 5, 27. नान्य इन्द्रात्कर्णं भूय इन्वति 13, 11. एकपाद्व्यो द्विपदे  
वि चक्रमे 10, 117, 8. VS. 4, 16. भूयः शरदः शतात् 36, 24. AV. 18, 6, 5. भू-  
यो वा अतः सोमो राजार्कति ÇAT. BR. 3, 3, 2, 1. 14, 3, 1, 24. या योजनाद्वा  
भूयो वा R. 1, 6, 25. रामो हि भरताद्वयस्ते प्रुष्टपते सदा 2, 12, 22. ह्यमा-  
नश्च (अग्निः) यज्ञेषु भूय एवाभिवर्धते M. 9, 318. Spr. 1377. MBH. 3, 2285.  
sehr, in hohem Grade R. 1, 19, 16. Spr. 1215. ferner, weiter, weiterhin,  
ausserdem, noch ĀÇV. GRH. 1, 17, 13. ÇĀNKH. GRH. 1, 2. भूय एव मा भग-  
वान्निज्ञापयत् KHĀND. UP. 6, 5, 4. 8, 9, 3. PRAÇOP. 1, 2. KATHOP. 1, 16. JĀGĀN.  
1, 205. BHĪG. 14, 1. Suçr. 1, 127, 8. 2, 347, 11. R. 1, 23, 17. श्लोकानां द्वे शते चैव  
भूयः श्लोकाश्च सप्ततिः R. GORR. 1, 4, 43. Spr. 3663. ÇĀK. 113, 4. PANĀT. 21,  
11. पूर्वम् — भूयः R. 1, 3, 1. अदौ — पश्चात् — भूयः Spr. आदावादिपितामह-  
स्य im 4ten Th. wieder, von Neuem H. 1531. MED. s. 29. avj. 82. HALĪ. 4,  
39. M. 1, 51. 9, 233. BHĪG. 2, 20. BRĀHMAN. 1, 11. MBH. 3, 2298. 2922. 2938.  
2952. 5, 7318. R. 1, 54, 20. 62, 28. 74, 21. RAGH. 2, 46. 74. 12, 35. ÇĀK. 7, 22.  
57, 14. VIKR. 94. Spr. 1401. 3063. SŪRJAS. 10, 3. 12, 25. 13, 19. KĀM. NITIS.  
11, 60. VARĀH. BRH. S. 23, 5. VID. 195. 215. भूयःपलायनभयात् KATHĀS. 38,  
126. 30, 48. RĪGĀ-TAR. 5, 32. BHĪG. P. 1, 12, 12. PRAB. 3, 10. VOP. 8, 54.  
VET. in LA. (II) 8, 4. भूयो ऽपि 12. VID. 322. RĪGĀ-TAR. 5, 296. PANĀT. 37,  
16. भूयश्चापि MEGH. 110. भूयो भूयः SŪRJAS. 11, 5. MEGH. 84. PANĀT. 37,  
25. न च साद्य पुनर्भूयः स्मृतिस्ते संभविष्यति MBH. 14, 416. Nach MED. avj.  
82 wird भूयस् auch अधिकारे gebraucht. भूयसा instr. adv. über die  
Maassen, in hohem Grade: न खरो न च भूयसा मृदुः RAGH. 8, 9. पश्चार्धेन  
प्रविष्टः (मृगः) शरपतनभयाद्वयसा पूर्वकायम् ÇĀK. 7. meist, in der Regel:  
भूयसास्मद्देष्टेव न्यवसत् KATHĀS. 22, 151. 45, 343. भूयस्तरम् (vgl. भूयस्त-  
राम्) mehr: प्रुष्टपं गौरवं चैव प्रमाणं वचनक्रियाम्। कस्ते भूयस्तरं कु-  
र्यादन्यत्र पुरुषभयात् || R. 2, 12, 22. Wird P. 6, 4, 158 und VOP. 7, 62 wie  
भूमन् und भूयिष्ठ auf बहु zurückgeführt. — 2) n. das Werden; s. ब्रह्म° 2.  
भूयस् s. ब्रह्म°.

भूयम् absol. von 1. भू. अन्तं सत्येन परिगृहीतं सत्यैर्भूयं (wohl सत्यैर्भूयं)  
भवति ÇAT. BR. 14, 8, 2. एकधर्मैर्भूयं भूया 8, 12, 2.

भूयन्त्रय adj. vielförmig KAP. 1, 160 (161). Fehlerhaft für भूयोत्रय (भूय-  
स् + त्रय).

भूयशस् (von भूयस्) adv. meist, in der Regel: ते तस्य भूयशो (भूयसो ed.  
Bomb.) दोषान्वर्धयति MBH. 3, 1948. अमित्रान्भूयशो (भूयसो ed. B.) पश्येत् 5,  
1214. 10, 86. wieder, von Neuem: सो ऽथ भूयशस्तावुपस्थितः (संशयं समुप°  
die neuere Ausg.) HARIV. 11503. नोतिष्ठेरन्म भूयशः BHĪG. P. 8, 5, 15.

भूयस्कर (भूयस् + 1. कर) adj. mehr machend oder thönd VS. 10, 28.  
भूयस्कृत् (भूयस् + कृत्) adj. mehrend TS. 4, 4, 3, 1. 5, 3, 11, 1.

भूयस्तराम् (von भूयस्) adv. wieder, von Neuem R. 2, 96, 16 (108, 15 GORR.).  
भूयस्त्व (wie eben) n. das Mehrsein, Vielfachheit; das Ueberwiegen;

Ueberschuss, Vielheit KĀT. ÇA. 1, 8, 9, 15, 5, 11, 24, 15, 4, 19. ÂÇV. GAṆA. 4, 7, 3. KAN. 8, 2, 5. SUÇA. 1, 4, 4. स्वाडु° 185, 5. केश° Menge H. 568. सूर्यसंयोग° (Gegens. अल्पत्व) BĀLAŚIP. 121.

भूयस्विन् (wie eben) adj. zahlreicher oder überlegenor (Gegens. कनीयस्विन् PĀNĀV. Bā. 12, 13, 30.

भूयिष्ठ (von 1. भू) adj. superl. zu भूरि, meist, zahlreichst; hauptsächlichst, bedeutendst AK. 2, 2, 13. H. 1426. घ्रापो भूयिष्ठा इत्येको अत्रवीद-  
ग्रिभूयिष्ठ इत्यन्यो अत्रवीत् RV. 1, 161, 9. 189, 1. इन्द्रस्य वाक्भूयिष्ठ-  
मोक्षः 8, 83, 3. AIT. Bā. 7, 18. मरुतो देवानां भूयिष्ठाः PĀNĀV. Bā. 14, 12,  
9. ÇAT. Bā. 1, 9, 2, 9. 2, 1, 2, 2. 4, 5, 5, 10. 6, 6, 6. यजुर्विद्या भूयिष्ठान्कामा-  
न्दुडके 2, 14. 7, 5, 2, 15. KĀT. ÇA. 4, 14, 8. भूयिष्ठमन्नं ज्ञापते überaus  
reichlich KHĀND. UP. 8, 2, 4. तान् — गमयिष्यामि भूयिष्ठानकं वैवस्वतत-  
यम् MBH. 2, 2557. जनो ऽयं नागरः सर्वो भूयिष्ठो भूमागतः R. GORR. 2,  
117, 21. 3, 64, 20. 5, 2, 4. ऋ° KĀM. NĪTIS. 13, 79. Spr. 4188. निकटे ganz  
in der Nähe KATHĀS. 23, 94. Am Ende eines comp. gleichbedeutend mit  
प्राय (s. प्राय 3.): यद्राष्ट्रं प्रूढभूयिष्ठम् zum grössten Theil aus Çūdra be-  
stehend M. 8, 22. ब्राह्मण° (वानप्रस्थगण) R. 3, 10, 16. अभिद्वयभूयिष्ठा  
परिषदियम् ÇĀK. 3, 11. सदृशभूयिष्ठास्तुङ्गा द्रविणाराण्यः RAGH. 4, 70. आ-  
शानिर्वेद° voll von, erfüllt von, im hohen Grade begleitet von KĀM. NĪ-  
TIS. 13, 68. अर्ककारदर्प° SĀH. D. 67. कपडूनिस्तेद° SUÇA. 2, 309, 9. दुर्वृ-  
त्तभूयिष्ठाः zum grössten Theil schlecht geartet MBH. 1, 237. R. 2, 65, 7.  
प्रधानभूयिष्ठतरैः (सुतेस्ते) MBH. 8, 4229. Insbes. häufig mit einem partic.  
praet. pass. verbunden: अल्पावशिष्टं कालस्य गतभूयिष्ठमस्ततः zum  
grössten Theil —, betrahe ganz vergangen MBH. 4, 885. भगवन्भुम्भू-  
यिष्ठैः (दुमैः) 1, 5891. प्रशाप्त° 3, 10887. क्षीण° 15, 698. कृतभूयिष्ठरत्न-  
स्य (कलत्रस्य) 16, 243. दग्ध° HARIV. 98. निकृत्° R. 3, 31, 29. प्राप्त°  
(पार) 5, 8, 22. क्षिन्° VIKR. 8. निर्वाण° KUMĀRAS. 3, 52. उदित° MĀLA-  
TIM. 2, 2. वशीकृत° PRAB. 19, 10. विपन्नभूयिष्ठतरा सेना MBH. 7, 30. कृ-  
तप्रवीरभूयिष्ठा (चमू) 14, 1792. गतपूर्वाह्नभूयिष्ठे तस्मिन्नह्नि dessen Vor-  
mittag beinahe ganz verflossen war 6, 1808. 2510. भूयिष्ठम् adv. am mei-  
sten, zumeist, hauptsächlich: यो भूयिष्ठं नास्त्यभ्यां विषये RV. 5, 77, 4.  
ÇAT. Bā. 1, 4, 2, 6. भूयिष्ठमस्य कुले महीयते 11, 8, 4, 3. 3, 2, 7. यस्येकं भू-  
यिष्ठमन्नं भवति स एव भूयिष्ठं लोके विराजति AIT. Bā. 1, 5. एष स्थानेषु  
भूयिष्ठं विवादं चरतो नृणाम् M. 8, 8. SUND. 3, 30. MBH. 6, 4014. R. 2,  
72, 12. VARĀH. BRH. 8. 11, 35. ÇĀM. 30. 93. 26, 16, v. 1. कृतप्रवीरा रि-  
पवो भूयिष्ठं विदुता दिशः zum grössten Theil DRAUP. 8, 40. भूयिष्ठं वि-  
जिता दोषा निकृताः सर्वशत्रवः MBH. 14, 879. in grosser Menge R. 6,  
89, 16. घ्राभाति भूयिष्ठमयं समुद्रः प्रमथ्यमानो गिरिणोव भूयः im höchsten  
Grade, gar sehr, beinahe ganz RAGH. 13, 14. 6, 4. भूयिष्ठेन instr. adv.  
zumeist MBH. 5, 3507. भूयिष्ठम् enklitisch nach einem verbum finitum  
gaṇa गोत्रादि zu P. 8, 1, 27. 57. भूयिष्ठ wird P. 6, 4, 158. fg. und Vor.  
7, 62 wie भूयस् und भूमन् auf बहु zurückgeführt.

भूयिष्ठमैत्र् (भू° + भाञ्) adj. am meisten theilhaftig, — genussend, —  
empfangend: इन्द्रो देवानां भूयिष्ठभाक्त्तमः TS. 5, 4, 6, 3. TBā. 2, 7, 42, 5.  
ÇAT. Bā. 1, 6, 2, 18. वायुर्वै नो ऽस्य यज्ञस्य भूयिष्ठभाक् 4, 1, 2, 11.

भूयिष्ठशस् (von भूयिष्ठ) adv. in sehr grosser Anzahl: ततो भूयिष्ठशः पौ-  
रा गुरुभारप्रयोजिताः । विप्रस्य यत्नो मुख्या ब्रह्मर्षिपुरं प्रति ॥ MBH.  
3, 8455. 12, 10655. 16, 102.

भूयुक्ता (2. भू + यु°) f. eine Palmenart, = भूमिखजूरी RĪGĀN. im ÇKDā.  
भूयोविद्य (भूयस् + विद्या) adj. mehr wissend, gelehrter NĪL. 1, 16. 13, 12.

भूर urspr. = भूस्, nom. von 2. भू Erde, mit Erweichung des Nomina-  
tivzeichens, gilt als eine der drei व्याकृति (s. d.) für ein indecl. und  
wird in der That auch so gebraucht, gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. भू-  
र्भुवः स्वस्त्रिभुवनम् TRIK. 2, 4, 1. ब्रह्माण्डमेतत्सुषिरं तत्रेदं भूर्भुवादिकम्  
SŪRJAS. 12, 29. भूर्भुवादिकं त्रैलोक्यम् MĀRK. P. 18, 26. BHĀS. P. 8, 24, 32.  
भूर ist die erste der sieben nach oben sich erhebenden Welten Vē-  
DĀNTAS. (Allah.) No. 70. भूरादयस्तथा लोकाः MĀRK. P. 64, 2. = रसातल  
Hölle H. 1323. als geistiger Sohn Brahman's gefasst HARIV. 11800.  
— Vgl. भूर्लोक.

भूरति (2. भू + र°) m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen  
Zauberspruchs, personif. ein Sohn des Kṛçāçva, R. GORR. 1, 31, 8.

भूरि (von 1. भू) URĀDĪS. 4, 65. 1) adj. reichlich, massenhaft, bedeutend;  
viel, häufig, zahlreich; adv. reichlich, oft, viel AK. 3, 2, 13. H. 1426. an.  
2, 445. MRD. r. 74. fg. HALĀ. 4, 16. भूरिं चिदन्ना समिदति सद्यः RV. 7,  
4, 2. 6. 60, 5. सुवित 100, 2. भुक्त्वा 2, 33, 9. भूरिर्दत्तारम् 12. डुरित 2, 39, 8.  
राशि 4, 20, 8. 4, 61, 15. वसव्य 6, 60, 1. वाम 71, 4. 6. 8, 43, 34. भूरीदि-  
न्द्रस्य वीर्यम् VĀLAH. 7, 1. RV. 8, 59, 14. यो दधेभिर्द्व्यो यद्य भूरिभिः  
10, 38, 4. AV. 18, 4, 54. भूरिं पद्यः RV. 3, 54, 15. 6, 1, 12 u. s. w. धमिः  
3, 57, 1. भूरिदा भूरिं देहि नः 4, 32, 20. रत्नान्यादाय भूरीणि MBH. 2,  
967. किरण्येन च भूरिणा 12, 1410. स्नेहसैन्यानि 12, 2465. न स्वाल्पस्य  
कृते भूरि नाशयेन्मातिमान्नरः । एतदेव हि पापिउत्वं फस्त्वल्पादूरिरत्न-  
णम् ॥ Spr. 1303. कञ्जल KATHĀS. 4, 47. धन 13, 92. भस्मरेणु VED. 180.  
फल Spr. 5363. भोगाः PĀNĀR. 3, 11, 11. वीरिः RĪGĀ-TAR. 5, 20. ग्रामाः  
AK. 2, 8, 4, 7. H. 726. तोयमतिभूरि VARĀH. BRH. 8. 21, 37. °विषयाः  
Spr. 633. °कालम् KATHĀS. 17, 143. °द्यम् PĀNĀR. 2, 3, 34. °वेतस adj.  
H. 954. °पादात् adj. KATHĀS. 38, 5. °विक्रम adj. R. 4, 24, 21. °वियोग  
adj. Spr. 1770. °निधन adj. 3033. ungeheuer, gewaltig RV. 2, 28, 1. 4,  
184, 3. — भूरिं मनीषी कृते त्वामित् 7, 22, 6. 4, 154, 6. भूरि कतः of-  
tens 3, 18, 4. इह त्वा भूर्या चरेदुप त्मन् 4, 4, 9. भूरि लष्टेह राजति 6,  
47, 19. 8, 19, 20. भूरि पोषं स धते reichlich 23, 21. 51, 10. इमं त्रितो भूर्य-  
विन्ददिच्छन् 10, 46, 3. AV. 5, 22, 6. कर्णाभ्यां भूरि प्रमुवे PĀN. GAṆA. 3,  
15. TAITT. UP. 1, 4, 1. ततो बहुतरं भूरि विलप्य MBH. 14, 2341. अग्रभूरि  
भूरि reichlich Spr. 2642. °विलम्बितो घनाः stark 2629. °विदारितानन  
(हरविदारितानन v. l.) R. 1, 14. — 2) m. a) Bein. Brahman's und  
Vishṇu's MRD. Çiva's MRD. Verz. d. Oxf. H. 191, a. 6. Indra's ÇAN-  
DAR. im ÇKDā. Die Bed. Tag bei WILSON nach ders. Ant. beruht auf  
einer Verwechslung von वासव mit वासर. — b) N. pr. eines Mannes  
gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. eines Sohnes des Somadatta, Könige  
der Bāhika, MBH. 1, 6995. 7, 7397. HARIV. 1821. VP. 459. BHĀS. P.  
9, 22, 18. Vgl. भौर. — 3) n. Gold AK. 3, 4, 25, 154. H. 1045. H. an.  
MRD. HALĀ. 2, 18. Vgl. भौरिक.

भूरिक (von भूरि) m. N. pr. eines Mannes SCHAFER, Lebensb. 294 (64).

भूरिकर्मन् (भू° + क°) adj. viel wirkend RV. 1, 103, 6. sehr thätig TBā.  
3, 7, 6, 13. der viele Opfer dargebracht hat (BURNOUR) BHĀS. P. 4, 19, 40.

भूरिमन्धा (भू° + गन्धा) f. ein bes. Parfum (गुल) RĪGĀN. im ÇKDā.

भूरिगम (भू° + गम) m. Heel (der Vielgehende) RĪGĀN. im ÇKDā.

भूरिगु (भू + गु = गो) adj. *rinderröthlich* RV. 8, 51, 10.

भूरिचक्षस् (भू + चक्ष) adj. *viel sehend* oder *vielfältiges Ansehen* gewährend: die Sonne RV. 9, 26, 5.

भूरिज् & die Erde Up. 2, 71. Fehlerhaft für भूरिज्.

भूरिज् (भू + ज) adj. pl. *viele zugleich geborene*: भूरिजामो तवस्तमः Cāṇ. Gm. 8, 17, 3.

भूरिजन्मन् (भू + जन्) adj. *viele Geburten habend* RV. 10, 8, 1.

भूरिज्येष्ठ (भू + ज्येष्ठ) m. N. pr. eines Sohnes des Fürsten Vikāksūh Verz. d. Oxf. H. 40, b, 10. VP. 461, N. 8.

भूरिता (von भूरि) f. *Vielfalt, Menge*: क्रिषेधनर्था यासि भूरिताम् Kāṭh. 28, 181.

भूरितेजस् (भू + तेज) 1) adj. *vielen Glanz besitzend*: एते मन्त्रस्तु सप्तान्यामन्त्रभूरितेजसः M. 1, 86, 63. MBh. 1, 3849. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2699. 5, 80.

भूरितेजस adj. = भूरितेजस् 1: घग्नि MBh. 2, 1148. अग्निरेत्सु R. Gm. 1, 39, 17.

भूरितोक (भू + तोक) adj. *kinderreich* Nir. 1, 10.

भूरिद (भू + 1. द) adj. *viel gebend, freigebig* Bāṇ. P. 6, 13, 1. 10, 34, 9.

भूरिदक्षिण (भू + दक्षिण) adj. *von reichem Opferlohn begleitet*: क्रतु MBh. 3, 2444. *reichen Lohn gebend, freigebig* 11924. 7, 6002. 15, 256.

Isa. 1, 16. °दक्षिणम् adv. *mit reichem Opferlohn*: देवतानि च सर्वाणि पूज्यन्ता भूरिदक्षिणम् MBh. 5, 7463.

भूरिदा (भू + 2. दा) adj. *viel gebend, freigebig* RV. 4, 32, 20. तमस्तत्र भूरिदा अस्तु मयम् TBh. 3, 1, 2, 12 in Z. f. d. K. d. M. 7, 269.

भूरिदात्र (भू + दात्र) adj. *gabenreich* RV. 3, 34, 1.

भूरिदावन् (भू + दाव) adj. Vop. 26, 69. f. °वरी *viel gebend, freigebig* RV. 2, 27, 17. सुमति 8, 2, 21. 9, 87, 4. compar. °दावत्तर (P. 8, 2, 17, Vārtt. 2) 1, 109, 2. 8, 3, 39.

भूरिदुग्धा (भू + दुग्ध Milch) f. *Tragia involucreta* Lm. Rāṇ. im CKDn.

भूरिदुम्भ (भू + दुम्भ) m. N. pr. eines frommen Fürsten, eines Sohnes des Virādjunna, Mairajup. 1, 4. MBh. 2, 330. 5, 2946. 12, 4673. 1637. fgg. 13, 3689. R. Gm. 2, 81, 23. N. pr. der Söhne zweier Manu Harv. 473. Mān. P. 94, 9 (भूमुरिम् gedr.; भूरिधामन् Harv.). 16.

भूरिधन (भू + धन) adj. *reich an Habe* AV. 7, 60, 4.

भूरिधामन् (भू + धा) m. N. pr. eines Sohnes des 9ten Manu Harv. 478.

भूरिधाम्यस् (भू + धाम्य) adj. *viel während, reichlich sättigend*: Parjanya (der dem Darst still) AV. 1, 2, 1. der Soma RV. 9, 28, 3 (Schol. zu Up. 4, 230) so v. a. *erhaltend*: प्राण AV. 6, 41, 2.

भूरिधार (भू + 1. धारा) adj. *reichlich gliessend, — träufelnd* u. s. w. Na. 5, 2. रोदसी RV. 6, 70, 2. *in reichen Strahlen milchend* AV. 12, 1, 9.

भूरिपत्त (भू + पत्त) m. *eine Andropogon-Art* (उखर्वा) Rāṇ. im CKDn.

भूरिपल्लिदा (भू + पल्लि + दा f. von 1. द) f. *ein best. Strauch*, = पमाडु-रफल् Rāṇ. im CKDn.

भूरिपण्य (भू + पण्य) adj. *vielkündig* AV. 5, 27, 1.

भूरिपण्य (भू + पण्य) adj. *reich an Stricken, Schlägen*: Mitra-Varuna RV. 7, 65, 3.

भूरिपुष्प (भू + पुष्प) f. *Anethum Soma* Reab. (अनपुष्पा) Rāṇ. im

CKDn.

भूरिपोषिन् (भू + पोष) adj. *reichlich mehrend, viel während* RV. 3, 2, 9.

भूरिप्रयोग (भू + प्रो) 1) adj. *vielfach gebrauchte* AK. 3, 4, 2, 1. Davon nom. abstr. °प्र m. 2, 10, 47. — 2) m. Titel eines Wörterbuchs des Padmanābhaddatta, welches die häufig gebrauchtesten Wörter enthält, Verz. d. Oxf. H. 164, a, 4. 191, b, No. 435. 196, b, No. 456.

भूरिप्रेमम् (भू + प्रेम) 1) adj. *reich an Zuneigung*. — 2) m. eine Gänseart, *Anas Casarca* Gm. (s. चक्रवाक) Rāṇ. im CKDn.

भूरिपेता (भू + पेन) f. *eine best. Pflanze* AK. 2, 4, 2, 9.

भूरिबल (भू + बल) m. N. pr. eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBh. 9, 1404. 1414.

भूरिबस्ता (भू + बस्) f. *eine best. Pflanze*, = अतिबस्ता Rāṇ. im CKDn.

भूरिभार (भू + भार) adj. *eine grosse Last tragend* RV. 1, 164, 13.

भूरिमल्ली (भू + मल्ल) f. *eine best. Pflanze*, = अम्बुष्ठा Rāṇ. im CKDn.

— Vgl. भूरिमूलिका.

भूरिमाय (भू + माया) m. *Schakal* AK. 2, 5, 1. H. 1290. Hāṇ. 2, 74.

भूरिमूल (भू + मूल) adj. *wurzelreich* AV. 6, 43, 2.

भूरिमूलिका (wie eben) f. *eine best. Pflanze*, = अम्बुष्ठा Nigh. Pr. — Vgl. भूरिमल्ली.

भूरिरस (भू + रस) m. *Zuckerrohr* Nigh. Pr.

भूरिरेतस् (भू + रे) adj. *samenreich, viel befruchtend*: व्यावपृथिवी RV. 3, 3, 11. 6, 70, 1. 10, 92, 11. AV. 8, 9, 12. वृषा यन्वृषणं भूरिरैताः VS. 20, 44. AV. 19, 53, 1.

भूरिलम्बा (भू + लम्) f. *Clitoria ternatea* Lm. (mit weisser Blüthe) Nigh. Pr.

भूरिर्वपस् (भू + वप्) adj. *vieltätig, vielerlei Ansehen bistend*: पृथिवी AV. 1, 2, 4. रोदसी RV. 3, 3, 4. त्वे इषः सं देधुर्भूरिर्वपसश्चित्रैतयो वामवाताः 10, 140, 3.

भूरिवार (भू + वार) adj. so v. a. 2. पुस्वार RV. 3, 57, 4. 10, 47, 2. Vāṇ. 10, 3.

भूरिशस् (von भूरि) adv. *vielfach* P. 5, 4, 13. Sch. Vop. 7, 69. MBh. 5, 3004. 13, 2772. Spr. 1632. Vāṇ. 1, 25, 5. Bāṇ. P. 1, 12, 34. 6, 4, 52. Cāṇ. 10, 131.

भूरिप्रङ्ग (भू + प्रङ्ग) adj. *vieltätig* RV. 1, 154, 6.

भूरिश्रवस् (भू + श्रव) m. N. pr. eines Sohnes des Somadatta, Königs der Bāṇhika, MBh. 1, 5708. 6995. 2, 2477. 5, 585. 7, 860. 6008. Harv. 1824. VP. 459. Bāṇ. P. 9, 22, 18.

भूरिश्रेष्ठिक (भू + श्रेष्ठिन्) N. pr. eines Gebäudes in Benares Prās. 22, 14. °श्रेष्ठिक v. l.

भूरिषेक् oder °षाक् (भू + षक्, साक्) adj. *viel fassend*: रथ RV. 9, 88, 2.

भूरिषेण (भू + सेन) m. N. pr. eines Mannes Bāṇ. P. 2, 7, 45. eines Sohnes des 10ten Manu 8, 13, 24. des Fürsten Carjati 9, 3, 27.

भूरिस्थात्र (भू + स्थात्र) adj. *viele Standorte habend, an vielen Orten befindlich* RV. 10, 125, 3.

भूरिक्न् (भू + कन्) m. N. pr. eines Asura MBh. 12, 5163.

भूरुपडी f. *Heliotropium indicum* AK. 2, 4, 2, 50.

भूरुक् (2. भू + 2. रुक्) m. *Gewächse, Bäume* Spr. 5863.

भूरुक् (2. भू + 2. रुक्) m. Vop. 26, 32. 1) dass. Suṇ. 4, 339, 8. Bāṇ. P.

4, 30, 13. 9, 10, 16. MED. p. 94. — 2) *Terminalia Arjuna* und *glabra* NIGH. PR. — Vgl. न्यङ्कु°.

भूर्ज m. eine Art Birke (deren Rinde als Schreibmaterial benutzt wurde) AK. 2, 4, 2, 26. H. 1144. KĀTH. 36, 6. Suçr. 1, 138, 3. 2, 14, 12. RAGH. 4, 73. भूर्जगता ऽयमन्तरविन्यासः VIKR. 25, 20. KUMĀRAS. 1, 7. VARĀH. BRH. S. 51, 14. RĪGĀ-TAR. 2, 165. BHĀG. P. 4, 6, 17. PAÑĀR. 4, 5, 38. Spr. 1259. भूर्जः परापकृतये निजकवचकर्तनं सक्ते 2063. Verz. d. Oxf. H. 98, a, 1. ALBYROUNY bei REINAUD, Mém. sur l'Inde 305.

भूर्जकण्टक (भू° + क°) m. eine best. Mischlingskaste M. 10, 21.

भूर्जपत्र m. = भूर्ज RATNAM. im ÇKDR. R. 2, 94, 23. PAÑĀR. 1, 7, 24. Verz. d. Oxf. H. 105, b, 23.

भूर्ण (von भूर) UNĀDIS. 4, 52. adj. 1) aufgeregt, schen, wild: पप्रुर्न भूर्णिर्यवसे सप्तवान् RV. 7, 87, 2. अथ 8, 17, 15. तक्नन् 1, 66, 2. आशवः 9, 17, 1. मग 8, 1, 20. गावः 9, 41, 1. — 2) aufgebracht, erregt, zornig: तिग्मं न तोदः प्रति घ्नन्ति भूर्णयः (अभिमातिम्) RV. 8, 25, 15. मद 9, 51, 4. अरं क-राण्यकं देवाय भूर्णये 7, 86, 7. केताः 1, 55, 7. — 3) rührig, eifrig: नरः RV. 8, 88, 1. 9, 15, 3. स्पशः 73, 4. — Nach UcéVAL f. die Erde, nach UNĀDIK. im ÇKDR. auch Wüste.

भूर्व (भूर + भुव = भुवस्) m. neben भूर und भुवस् ein geistiger Sohn Brahman's HARIV. 11509. — Vgl. भुव.

भूर्वकर (भूर - भुव [= भुवस्] + 1. कर) m. Hund NIGH. PR.

भूर्वतीर्थ (भूर - भुव [= भुवस्] + तीर्थ) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 77, a, 18.

भूर्वचेरतीर्थ (भूर - भुव [= भुवस्] - ई° - तीर्थ) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 67, a, 34.

भूर्वर्त (भूरि + 3. अत्त) adj. vielläufig RV. 2, 27, 3.

भूर्वसुति (भू° + आ°) adj. viel erregt oder erregend RV. 8, 82, 18.

भूर्वजस् (भू° + जो°) adj. vielgewaltig RV. 10, 120, 2.

भूर्लोक (भूर + लोक) m. die Erdenwelt Ind. St. 2, 178. MBH. 2, 506. 13, 1137. BHĀG. P. 2, 5, 38. 42. MĀRK. P. 23, 56. 46, 39. 66, 24. 79, 8. PAÑĀR. 2, 2, 58. 4, 8, 37. Verz. d. B. H. No. 476. VP. 212. pl. BHĀG. P. 8, 22, 22. das Land südlich vom Äquator SIDDHĀNTAÇĪR. 3, 43. — Vgl. भूर्लोक.

भूर्लगा (2. भू + ल°) f. *Andropogon aciculatus* Roxb. RĪGĀN. im ÇKDR.

भूर्लता (2. भू + ल°) f. Regenwurm H. 1203. HĀR. 203.

भूर्लिङ्ग (2. भू + लिङ्ग) N. pr. eines Gebiets von Sālva; vgl. भौलिङ्ग. f. भूर्लिङ्गा N. pr. einer Stadt R. GORR. 2, 70, 15. LIA. II, 523.

भूर्लिङ्गशकुन (भू° + श°) m. ein best. Vogel MBH. 12, 6826. — Vgl. d. f. W.

भूर्लिङ्गशकुनि (भू° + श°) m. ein best. Vogel, der beständig मा साकु-सम् nur keine Unbesonnenheit schreien soll und selbst eine Unbesonnenheit begeht, indem er Löwen das Fleisch aus dem Rachen nimmt, MBH. 2, 1450. 1545. fgg.

भूर्लोक (2. भू + लोक) m. die Erdenwelt KATHĀS. 12, 8. 17, 16. 34, 139. MĀRK. P. 127, 46. °सुरनायक RĪGĀ-TAR. 1, 108. Am Ende eines adj. comp. f. आ KATHĀS. 30, 28. — Vgl. भूर्लोक.

भूर्वलप (2. भू + व°) der Umkreis der Erde BHĀG. P. 5, 21, 1. 19. Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 7, Çl. 19.

भूर्वक्षभ (2. भू + व°) m. Gellebter —, Gatte der Erde so v. a. König, Fürst Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 8, 505, Çl. 18.

भूवाक् (2. भू + वाक्) adj., gen. भूक्स्, instr. भूक्ता VOP. 3, 103.

भूशक्त (2. भू + शक्त) m. der Indra auf Erden, König, Fürst ÇANDĪA-THAK. bei WILSON.

भूशमी (2. भू + श°) f. eine *Acacia*art (लघुशमी) MADANAPĀLA in NIGH. PR.

भूशय (2. भू + शय) adj. auf der Erde ruhend, — wohnend; Beiw. Viṣṇu's MBH. 13, 7016. in der Erde wohnend; m. ein in der Erde wohnendes Thier RĪGĀV. im ÇKDR. — Vgl. भूमिशय.

भूशय्या (2. भू + श°) f. ein Lager auf dem blossen Erdboden H. an. 4, 226. KĀM. NĪTIS. 2, 27. Spr. 2064.

भूशर्करा (2. भू + श°) f. ein best. Knollengewächs (vulg. कडमाकडकंद oder कडू°) NIGH. PR.

भूश्रुणुडी s. भूश्रुणुडी.

भूशलु (2. भू + शलु) m. *Cordia Myxa* Lin. RĪGĀN. im ÇKDR.

1. भूष् (Nebenform zu 1. भू), भूषति.

— आ 1) sich verbreiten über (acc.): यो देवः केतुर्विद्यमाभूषतीदम् AV. 7, 11, 1. — 2) hinbringen, verliehen: आ स द्युमां अमवान्भूषति यन् RV. 10, 11, 7.

— उपा herbeikommen: आ वायो भूष् प्रुचिपा उप नः RV. 7, 92, 1.

— उप sich nahen zu (acc.): उप भूषति गिरो अग्रतीतम् RV. 10, 104, 7.

— परि 1) umlaufen: रथो यो वां परि द्यावापृथिवी भूषति श्रुतः RV. 8, 22, 5. इन्द्रायी रोचना दिवः परि वाजेषु भूषयः 3, 12, 9. — 2) übertreffen: यो ज्ञात एव देवो देवान्कतुना पर्यभूषत RV. 2, 12, 1.

— वि (mit Anzeichnung) werden: याभिर्दिमाता तूर्षु त्रिणिर्विभूष-ति RV. 1, 112, 4.

2. भूष्, भूषति 1) sich ernstlich bemühen um, obliegen, sich einer Sache oder Person annehmen, studere, colere; mit dat.: अमृताय भूषन् für die Unsterblichen thätig RV. 3, 23, 2. 34, 2. भूषन् यो ऽधि ब्रह्मेषु नमते geschäftig 1, 140, 6. कविर्यदकृन्पार्यय भूषात् zur Entscheidung sich rüstet 4, 16, 11. अरं हि व्या सुतेषु पाः सोमोऽध्वन्द्र भूषसि eifrig nimmst du dich unser an 8, 81, 26. भूषन्निव प्र भरा स्तोममस्मै fleissig bringe ihm Lob 10, 42, 1. Jmd Etwas zu verschaffen suchen: देवेषु यशो मर्ताय भूषन् 9, 94, 3. — 2) schmücken DHĀTUP. 17, 30.

— caus. schmücken, ausschmücken, zieren DHĀTUP. 33, 56. स्वर्भूषणै-र्दासो भूषयित्वा MBH. 1, 4297. सुवर्णेन — भूषयिष्यामि ते तनुम् R. GORR. 2, 8, 46. R. SCHL. 2, 39, 17. 80, 16. KATHĀS. 12, 151. SĀH. D. 69, 1. BHATT. 20, 15. भूषयत्ताविमं देशं चन्द्रसूर्याविवाम्बरम् R. 1, 48, 5. विप्रुद्धवर्णैर्गु-णिभिर्निरुतैः — अभूषयद्दीर्घशय्याम् RĪGĀ-TAR. 5, 335. प्रुचि भूषयति श्रुतं वपुः Spr. 5075. कण्टकशाखाभिः — भूषयेत्परितो भूमिम् so v. a. belegen KĀM. NĪTIS. 16, 17. med.: गुणो (so ist zu lesen) भूषयते रूपं शीलं भूषयते कुलम् । सिद्धिर्भूषयते विद्या भोगो भूषयते धनम् ॥ VĀDDHA-KĀN. 8, 15. भू-षित geschmückt AK. 2, 6, 2, 2. 3, 4, 12, 107. सर्वभरणभूषिता N. 1, 12. HĪP. 2, 23. MĀRK. P. 97, 15. VET. in LĀ. (II) 25, 10. BRAHMA-P. ebend. 54, 56. मणिभूषितः सर्पः Spr. 1180. नखप्रभाभूषितकङ्कपत्त RAGH. 2, 31. भृङ्गालीकाकिलकृत्स्निर्वर्षनिः । राचनैर्भूषितां पम्पाम् BHATT. 6, 73. मधुरं वाक्य-मर्थवद्भूषितम् MBH. 13, 298. so v. a. versehen mit (etwas Schönerem) R. 1, 53, 17. Vgl. पुष्पभूषित. — med. sich schmücken P. 3, 1, 87, VĀRIT. 10. भूषयते कन्या स्वयमेव, अक्षुभूषत Sch.

— घति caus. 1) med. sich vor (der Zeit nach) Jmd (acc.) schmücken: अर्द्ध

प्रीतिवातिष्ये नात्यम्ने नातिभूषये MBH. 3, 14686. — 2) schön schmücken: मेघोभातिभूषित (वृन्दावन) HARIV. 3588. मेघतोयविभूषित die neuere Ausg.

— छा sich richten nach, in Ehren halten, pflegen, dienen; mit loc.: धूम्रिदे वयुनमो षु भूषत das war der Brauch, richtet euch darnach! RV. 1, 182, 1. वृक्षिदस्या वयुनेषु भूषति fügt sich 8, 55, 8. आ नो विश्वासु क्व्य इन्द्रः समत्सु भूषतु 79, 1. आ नूनं भूषत युते 55, 7. वे आ भूषति वे घसः 88, 2. आ वा भूषन्ति तयो जन्म रादस्योः 1, 151, 8. आभूषस्तस्ते सुमती न्वायाम् 10, 160, 5. 1, 43, 9. — Vgl. आभूषेण.

— उप bemerken, berücksichtigen; mit acc.: युवं गणत्समुप भूषयः RV. 5, 75, 8. ऋमाणास्य मन्मोप भूषतः 6, 62, 4. उप भूष ऋतित्मा रुवण्यः habe Acht, Sänger! 8, 45, 12. तस्य व्रतानि वयमुप भूषम दम आ सुवृत्तिभिः befolgen 3, 3, 9.

— परि 1) zu Diensten stehen, bedienen: अङ्गाः सूनाः परि भूषत्यग्रम् RV. 1, 162, 13. आतिष्ठत् परि विश्वे अभूषन् 3, 38, 4. 1, 15, 4. besorgen, befolgen: देवानां व्रतम् 1, 31, 2. 136, 5. — 2) ausrüsten, ausstatten, zubereiten, schmücken: ज्ञातं यद्या परि देवा अभूषन्महे भ्रातृ RV. 3, 81, 8. शिषुं न यज्ञैः परि भूषत श्रिये 9, 104, 1. तयै बृहत्तं परि भूषति द्युभिः 3, 3, 2. — 3) etwa hochhalten, verehren: त्रीणि ज्ञाना परि भूषत्यस्य RV. 1, 93, 3. — caus. schmücken: नदीपर्वतजलैश्च सर्वतः परिभूषितम् MBH. 14, 1431. — Vgl. परिभूषणा.

— प्र zur Verfügung stellen, darbringen: देवेभिर्ये देवपुत्रे सुदंसैस्तेथा धिया वार्याणि प्रभूषतः RV. 1, 189, 1.

— अनुप्र sich darbringen: (सोमस्य) देवा अनु प्रभूषतः RV. 9, 29, 1.

— अभिप्र s. u. 1. भू mit अभिप्र.

— उपप्र befolgen: व्रता देवानामुप नु प्रभूषन् 3, 55, 1.

— प्रति 1) bereitmachen, ausrüsten: रथम् RV. 5, 75, 1. 10, 40, 1. — 2) bedienen, aufwarten, Verehrung bezugen: यदि सोमैभिः प्रतिभूषय RV. 6, 42, 3. यो वै देवा कृच्येन प्रतिभूषति 52, 8. नमेभिः 8, 51, 5. 10, 100, 3. अनुमतिम् TS. 3, 3, 11, 4. — 3) willfahren: तत्तदिदृष्टिनोरावो ऋतिता प्रति भूषति er kommt immer wieder dem Verlangen der A. entgegen RV. 1, 46, 12.

— वि caus. schmücken MBH. 13, 4861. केयूरा न विभूषयति पुरुषम् Spr. 735. कौरैः सचन्द्रनरसैः स्तनमण्डलानि — विभूषयति R. 3, 20. CIG. 9, 32. विभूषित geschmückt, geziert INDR. 1, 9. AR. 4, 51. MBH. 5, 7130. 12, 4283. R. 1, 53, 18. 2, 78, 6. 97, 14. 3, 49, 2. 19. 53, 41. KUMĀRAS. 1, 28. Spr. 2399. Kām. Nitis. 16, 25. Rīgā-Tar. 2, 65. PAÑĀR. 1, 3, 78. 7, 26. DHŪRTAS. in LA. 70, 2. PAÑĀT. 256, 2. VET. in LA. (II) 4, 13. मौनं CAṆKARĀGAJA obend. 90, 10. Z. d. d. m. G. 14, 573, 12. सु° R. 2, 39, 18. — Vgl. विभूषणा, विभूषा.

— सम् Jmd (loc.) Etwas (acc.) verschaffen: समस्मे भूषतं नोरात्सं न पियुषीरिषः RV. 10, 143, 6.

भूषण (vom caus. von 2. भूष्) 1) adj. f. ई schmückend, zierend P. 3, 2, 151. Sch. Vop. 4, 12. येषां वै कुलभूषणः MBH. 1, 5410. पार्षद° Bhāg. P. 8, 8, 28. स्त्रीपुंस्विः सुरसंकशिः — भूषणभूषणोः 9, 11, 34. अथ्यायास्तस्मभूषणाः Suca. 1, 11, 20. Unter den Beiw. Vishṇu's MBH. 13, 7016. — 2) m. n. pr. eines Daitja KATHĀS. 47, 13. — 3) m. n. gaṇa धर्घर्घादि zu P. 2, 4, 21. Schmuck AK. 1, 1, 8, 2. H. 649. HALĀ. 2, 384. fg. स्याद्भूषणं सभरणां क्तुर्धा परिकीर्तितम् । अवेध्यं बन्धनीयं च लेप्यमारोप्यमेव तत् ॥ CIt. beim Schol. zu CĀK. 80. तस्मादेताः सदा पूज्या भूषणाच्छादना-  
V. Theil.

शनेः M. 3, 59. °वाससाम् 8, 357. P. 1, 4, 64. AK. 3, 4, 28 (28), 13. N. 4, 8. 13, 28. MBH. 3, 8587. भर्ता नाम परं नार्या भूषणं भूषणैर्विना Spr. 2021. R. 1, 9, 16. 3, 15, 19. Suca. 1, 54, 13. 223, 4. Vid. 191. VET. in LA. (II) 8, 22. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 22. 103, b, 21. °योज्ञान 217, a, 6. °दायक Kām. Nitis. 12, 46. masc. MBH. 3, 8588. Am Ende eines adj. comp. H. 6. कनक° mit Gold geschmückt, — verziert MBH. 3, 1721. 1, 1185. R. 1, 12. Kām. Nitis. 7, 49. VĀGBH. 1, 25, 8. f. आ MBH. 1, 7209. 5, 1794. R. 2, 60, 19. R. GORR. 2, 8, 60. MRĀKH. 130, 21. RAGH. 3, 2. 13, 57. VIKR. 53. Spr. 5211. Kām. Nitis. 7, 49. — 4) n. Titel eines Werkes Z. d. d. m. G. 6, 14, N. 3. HALL 26. — Vgl. कर्ण°, पर°, भद्रभूषणा.

भूषणता f. nom. abstr. von भूषण Schmuck: याति भूषणतो भुवि werden ein Schmuck KATHĀS. 21, 98.

भूषणसारदर्पण (भू°-सार + द°) m. Titel eines Commentars zum Vajākaraṇabhūṣaṇa COLEBR. Misc. Ess. II, 42.

भूषणन्द्रप्रभ (भूषण - इन्द्र - प्रभा) m. N. pr. eines Fürsten der Kinnara VJUTP. 89.

भूषयितव्य (vom caus. von 2. भूष्) adj. zu schmücken M. 3, 55 = MBH. 13, 2486.

भूषा (wie oben) f. Schmuck AK. 2, 6, 2, 2. 3, 4, 28, 145. H. an. 2, 223. HALĀ. 5, 69. भूषाभिष्टाय्यभूषयन् R. 2, 80, 16 (87, 20 GORR.). PAÑĀR. 1, 5, 4. परेभ्यः स्वशरीरस्य के वा भूषा न तन्वते Spr. 2785. नभो° 4323. कुल° KATHĀS. 33, 25. LA. (II) 89, 10. BHĀG. P. 3, 22, 23. DAÇAK. 2, 36. PRATĀPAR. 55, b, 9. भूषाणामर्धरचना SĀH. D. 149. °पेटी KUALAJ. 103, b. घटभूष adj. HARIV. 14899. — Vgl. कर्ण°, वज्र°.

भूषिन् (von भूषा) adj. am Ende eines comp. geschmückt mit: चन्द्रार्ध° MBH. 13, 895. HARIV. 5653. 5807. 14899.

भूजु (von 1. भू) adj. Vop. 26, 143. = भविजु, भवितुः AK. 3, 1, 29. H. 389. gedeithlich: भूजुरात्मा AIT. Br. 7, 15. der gedeihen will, der auf seine Wohlfahrt bedacht ist: तत्रियं चैव सयं च ब्राह्मणं च ब्रह्मयुतम् । नावमन्येत वै भूजुः कृशानपि कदा च न ॥ M. 4, 135. — Vgl. झल°.

भूष्य (vom caus. von 2. भूष्) adj. zu schmücken: भूषणभूष्यभाव KUMĀRAS. 1, 43.

भूस्कार (2. भू + सं°) m. Vorbereitung des Bodens, so heissen die zur Weihung der Stätte des Feueraltars (खर) nöthigen fünf Manipulationen (परिसमूह, उपलिप्, लेखाः कर्, पामनुद्धर, अद्विरभ्युत्) Schol. zu KĀTJ. Ça. 175, 5. 365, 17. 399, 5. auch sieben 1096, 20. Vgl. STENZLER im Progr. der Univ. Breslau 1860, S. 12 fgg.

भूसुत 1) m. (2. भू + सुत) Sohn der Erde, der Planet Mars ÇANDAM. im ÇKDr. SŪMAS. 2, 53. 55. — 2) f. आ (2. भू + सु°) f. Tochter der Erde, Bein. der Sitā ÇANDĀRYAK. bei WILSON.

भूसुर (2. भू + सुर) m. ein Gott auf Erden, ein Brahmane BHĀG. P. 4, 26, 24. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 31. 81, a, 8. 254, a, 6. °सौगताः 254, b, 3. LA. (II) 89, 1. 91, 20. DAÇAK. 27, 18. — Vgl. भूरेव.

भूस्तृण (2. भू + स्तृण) m. Andropogon Schoenanthus Līn. AK. 2, 4, 5, 32. 3, 4, 2. वर्जयेद्भूस्तृणम् (वानप्रस्थः) M. 6, 14. HARIV. 8443. Suca. 1, 217, 4. 218, 13. VĀGBH. 1, 6, 107.

भूस्थ (2. भू + स्थ) adj. auf der Erde stehend, — lebend Spr. 4674.

भूस्पृष् (2. भू + स्पृष्) 1) adj. die Erde berührend. — 2) m. a) Mensch



H. 337. an. 2, 55a. — b) ein Vajra H. an. — Vgl. भूमिस्पृम्.

भूस्वर्ग (2. भू-+स्वर्ग) m. der Himmel auf Erden, Bein. des Berges Sumeru Gāṣa. im ÇKDr.

भूस्वर्गाय (von भूस्वर्ग), ण्यते einen Himmel auf Erden darstellen: भूस्वर्गीयमाणमवतिकापुरम् (so ist zu lesen) Daçar. 38, 15.

भूकुसुम und भूकुसुम m. ein Schauspieler in weiblichem Anzuge H. 329 nebst Randgl. भूकुसुम Çardar. im ÇKDr. — Vgl. भूकुसुम, भु०, धु०.

भूकुटि und भूकुटी (gekürzt aus भू०, धु०) 1) f. a) das Verziehen der Brauen, verzogene Brauen H. 579. HAL. 4, 94. रचितभूकुटिबन्धम् HARAVILISA im ÇKDr. धन्योऽन्यं भूकुटीमुखौ (भूकुटीकृता v. l.) SUNDOP. 4, 14. भूकुटीसंस्तुतव्यम् (भु० v. l.) DRAUP. 7, 9. भूकुटीर्वह्निः (शिरेभिः) RAGH. 7, 55. भूकुटीकुटिलानन MĀRK. P. 132, 3. Bha. P. 7, 9, 15. भूकुटी कृत्वा PARĀT. 89, 2. त्रिशिखा भूकुटी (भु० ed. Bomb.) MBh. 2, 1484. HARIV. 10215. 12782 (die neuere Ausg.; भु० die ältere Ausg.). PARĀT. 85, 3. 230, 1. कृत्वा त्रिशिखं (!) भूकुटी (भूकुटी ed. Bomb.) ललारे MBh. 8, 4336. — b) टी eine Froschart Suçr. 2, 290, 6. 8. — c) टी bei dem Gāina N. pr. einer Göttin, die die Befehle des 8ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī ausführt, H. 44. — 2) m. टी bei den Gāina N. pr. des Dieners des 21sten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 43.

भृग् onomatop. vom Knistern des Feuers: भृगित्येव भृग्: पूर्वमङ्गारेभ्यो ऽङ्गिरभवत् — सद् ज्वालाभिरुपवो भृगुस्तस्माद्भृग्: स्मृतः । MBh. 13, 4122. fg. भृगिति भृञ्जति पावपतीति भृक् ज्वाला Schol.

भृगमात्रिक m. Suçr. 2, 412, 4 wohl fehlerhaft für भृगमात्रक.

भृगुल = बृगुल MĀVA beim Schol. zu Kṛt. Ça. 9, 11, 25.

भृगवाण adj. nach Śā. wie Bhṛgu thund; viell. blinkend, funkeltend (von भृज्, धाञ्): स्रग्मिमा ङ्भुः केतुमायवो भृगवाणं विशे विशे RV. 4, 7, 4. धा हृत्यं भृगवाणो विवाय 1, 71, 4. प्र या घोषे भृगवाणे (= भृग् Śā.) न शोभे 120, 5.

भृग् (von भृज्, धाञ्) m. URĀDIS. 1, 29 (oxyl.). gaṇa न्यङ्कादि zu P. 7, 3, 58. 1) pl. (P. 2, 4, 65. Vor. 7, 14) oder collectiver sg. N. eines Geschlechts mythischer Wesen, welche nach Nāg. 5, 5 und Nir. 11, 20 dem mittleren Gebiet angehören; sie finden das Feuer auf und bringen es den Menschen. स्रग्मिं गुहां चतस्रं धीरा भृगवो ऽविन्दन् RV. 10, 46, 2. 9. दधुष्ठा भृगवो मानुषेष्ठा 1, 58, 6. 143, 4. इमं विधत्ते स्रग्मिं सधस्ये हिता दधु-भृगवो विद्वद्भ्यो: 2, 4, 2. 4, 7, 1. रातिं भृगूणाम् 3, 2, 4. देवा दत्तेभृगवः सं चिकिर्त्रे 10, 92, 10. 122, 5. 1, 127, 7. AV. 4, 14, 5. KAUC. 137. Sie haben das Feuer in das Holz eingeschlossen: मित्रं न यं सुधितं भृगवो दधुर्वनस्पतौ RV. 6, 15, 2. Mātariçvan hat ihnen dasselbe gebracht: रातिं भृद्गवे (coll.) मातरिष्ठा 1, 60, 1. यदी भृग्भ्यः परि मातरिष्ठा गुहां ससं कृत्वाकं समीधे 3, 5, 10. Auf eine nicht weiter bekannte Legende geht die Anspielung 9, 101, 13. Die Bhṛgu werden auch als künstliche Wagenbauer bezeichnet: ब्रह्माकर्म भृगवो न रथम् 4, 16, 20 16, 39, 14; es liegt jedoch die Vermuthung nahe, dass in diesen Stellen भृगवो gestanden habe. Sie werden mit andern göttlichen Wesen aufgezählt, namentlich mit den Aṅgiras und Atharvan 8, 33, 3. भृगुवत्, मनुवत्, ऋद्धिरस्वत् 43, 12. ऋद्धिरसो ऋध्वपाणो भृगवः सोम्यासः 10, 14, 6. Çar. Ba. 1, 2, 4, 13. 4, 1, 5, 1. KAUC. 94. 130. Das Bhṛgu-Geschlecht

hat geschichtliche Anknüpfung, indem einer der brahmanischen Hauptstämme diesen Namen führt, und der Veda (RV. 7, 18, 6. 8, 3, 9. 16. 6. 18. 91, 4) selbst enthält solche Erwähnungen; die Aitareja gehören dazu Çāh. Ba. 30, 5 (nach Arr. Ba. zu den Aurya). पञ्चवर्तं भृगू-णाम् Goba. 1, 8, 4. 3, 8, 14. — भृगुनङ्गिरसयेव वासिष्ठानव काश्यपान् MBh. 3, 11025 (S. 570). भृगवो ऽङ्गिरसयेव सूत्राशान्यो मर्कष्यः 7, 5725. 9, 2315. MĀRK. P. 79, 3. (कृतवीर्यः) पाञ्च वेदविदो लोके भृगूणां पार्थिवर्षभः 1, 6802. fg. भृगवस्तत्तज्जङ्गश नीपानाङ्गिरसो (आङ्गिरसो ed. Bomb.) ऽजयम् 13, 2126. भृगूणां वंशे ज्ञातस्य — रामस्य जामदग्न्यस्य 3, 11032 (S. 570). मुण्डा भृगवः GĀYASĀGh. 2, 52. Verz. d. Oxf. H. 268, b, 19. त्रिष्विष्टं किं मण-यत्यभेद्यमस्मा भृगूणामनुशितितर्था: Bha. P. 8, 7, 24. भृगुदेवता: adj. 32, 8, 18, 20. fg. कपर्दिनो देवो भृगूणाम् Verz. d. Oxf. H. 19, a, 6. एवं भृगुषु विशात्मा भगवान्द्विरिरीश्वरः । स्वतीर्थ परं भारं भुवो ऽकृन्वन्नुशो नृपान् ॥ Bha. P. 9, 16, 27. Paraçurāma erhält die Beinamen: भृगुनन्दन MBh. 5, 7007. 7291. 13, 4179. LA. (II) 92, 12. भृगूदृक् MBh. 13, 4150. 5, 7011. भृगुष्वेष्ट 7049. 7123. ०सत्तम 7836. ०शार्हत् 7063. 13, 4152. भृगूणां पतिः und भृगुपति Çardar. im ÇKDr. Ueber die Stellung der Bhṛgu in den Stammhäumen vgl. Āçv. Ça. 12, 10. Śāh. K. 183, b. fg. — 2) sg. N. eines den Stamm repräsentirenden Ṛshi Mhd. g. 13. भृगुं हिंसित्वा सृ-ज्जया वैतरुच्याः परंभवन् AV. 5, 19, 1. Arr. Ba. 2, 20. Er entspringt als Funke aus Praçāpati's Samen, Varuṇa nimmt ihn in sich auf (nimmt ihn als Sohn an, Śā.); deshalb heisst er Vāruṇi Arr. Ba. 3, 34. MBh. 1, 869. 13, 4141. fg. 4152. Als Varuṇa's Sohn ist er wirklich bezeichnet Çar. Ba. 11, 6, 4, 1. TAITT. Ār. 9, 1. Bha. P. 8, 18, 4. स्रर्षिषि भृग्: संबभूव भृग्भृज्यमानो न देहे Nir. 3, 17. भृगित्येव भृग्: पूर्वमङ्गारेभ्यो ऽङ्गिरभवत् ॥ ऋद्धारसंभयाच्चैव कविरित्यपरो ऽभक्त् । सद् ज्वालाभिरुपवो भृगुस्तस्माद्भृग्: स्मृतः ॥ MBh. 13, 4122. fg. eine weitere Legende TBa. 1, 8, 2, 5. Liedverfasser von RV. 9, 65. 10, 19. भृगुविस्तार Verz. d. Oxf. H. 86, a, 21. स्वायंभुवाद्या मनवो भृगवाद्या स्रष्यस्तथा । शक्राद्या देवतायैव MBh. 13, 878. मर्कषीणां भृगुकर्म sagt Kṛṣṇa Bha. 10, 25. ब्रह्मणे कृदयं भित्ता निभृतो भगवान्भृग्: । भृगोः पुत्रः कविर्विद्वान्बुधः MBh. 1, 2605. fg. ein Sohn Kavi's 13, 4150. einer der Praçāpati M. 1, 35. HARIV. 11520. 12440. 14072. VP. 49. Bha. P. 3, 12, 22. fg. (entsteht aus Brahman's Haut) einer der sieben Weisen HARIV. 435. Verz. d. Oxf. H. 42, a, 30. ist Adhvarju bei Soma's Rāgasūja HARIV. 1234. Vater des Kjavana und sechs anderer Söhne MBh. 13, 4145. des Dhātār, Vidhātār und der Çri von seiner Gattin Khjāti Bha. P. 4, 1, 42. MĀRK. P. 82, 14. VP. 39. fg. Verz. d. Oxf. H. 76, b, 24. भृगुपत्नीशिरोक्त् (Vishṇu) PARĀT. 4, 3, 82. भृगोस्तुङ्गः (vgl. भृगुस्तुङ्ग) B. 4, 44, 20. भृगोः पर्वतागमनम् Verz. d. Oxf. H. 13, a, No. 87. Bhṛgu ist Verkünder und Verfasser eines Dharmasāstra M. 1, 59. 60. 3, 16. 5, 1. 3. 12, 2. मानव-शास्त्रं भृगुप्राक्तम् 126. MBh. 12, 6769. fg. Ind. St. 1, 233. fg. 467. VP. 284. Verz. d. Oxf. H. 266, b, 1. 26. 270, b, 22. 279, a, 4. theilt das Gaṇe-capurāna dem Somakānta mit 78, a, No. 133. ein Çloka von ihm mitgetheilt beim Schol. zu Çāh. 16, 10. 11. Astronom Ind. St. 2, 247. Verz. d. B. H. 862. 873. 896. fg. Verz. d. Oxf. H. 336, b, 1. Arzt Verz. d. B. H. 947. Verz. d. Oxf. H. 317, b, N. 2. 358, a, 2. सकारस्तु भृगुपत्न्याः 97, b, 2. = जामदग्न्य Taitt. 3, 3, 65. = जामदग्नि H. an. 2, 4. Vajra bei

Ucéval. Bhṛgu und Bhṛgu's Sohn (vgl. कवि und काव्य) bezeichneten auch Çukra d. i. den Planeten Venus TRK. 1, 1, 92. H. p. 16. H. an. Mm. Viçva a. a. O. Sômas. 1, 43. 2, 55. 7, 12. 9, 7. VAR. Bm. S. 2, 37. 17, 17. Ind. St. 2, 361. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. भृगोः सुता (vgl. भृगु, ऽनस्य, ऽनन्द, पुत्र, ऽसुत, ऽसूनु, भार्गव) VAR. Bm. S. 9, 36; vgl. भार्गव 2, a. Tag des Bhṛgu ist der 6te Wochentag, Freitag Sâṁs. K. 1, 6, 6. Nach H. an. Mm. und Viçva ist भृगु auch ein Name Rudra's. Ein späterer Bhṛgu ist ein Sohn Arthapati's und Oheim des Dichters Bana HALL in der Einl. zu Viçva. 12. — Einen Versuch zur Deutung der Bhṛgu-Mythen s. bei KUMAR, Herabkunft der Feuers, S. 6. fgg. — 3) Abhang, = तट, सानु TRK. 3, 3, 65. H. an. MED. HAL. 2, 11. Abgrund AK. 2, 3, 4. H. 1032. H. an. Viçva a. a. O. भृगुस्तनम् ein Sturz von einer Höhe Daçak. 28, 18. Bana. zu AK. ÇKDn. Veranlassung zur Aufstellung dieser Bedeutung kann भृगुस्तु gegeben haben; auch heisst die Spitze dieses Berges einfach Bhṛgu: किम्वच्छिखरे रम्ये भृगुस्तु नोत्तमे । नाम्ना भृगोस्तु शिखरं तस्मात्तच्छिखरं भृगुः ॥ Verz. d. Oxf. H. 32, 6, 12. — Vgl. भार्गव.

भृगुच्छ (भृगु + क°) N. pr. eines heiligen Platzes am nördlichen Ufer der Narmadâ AV. PARI. in Verz. d. B. H. 92, 21 (f. छा). Balc. P. 8, 18, 21. Kîçikharṇa 6, 25 (Gött. gel. Anz. 1859, S. 875). Verz. d. Oxf. H. 67, a, 21. fgg. 29. 31. fgg. 388, b, 28. 339, b, 9. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 32, 8. m. pl. die Bewohner dieser Gegend Mîax. P. 58, 21. भृगुच्छतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 67, a, 21.

भृगुश्च (भृगु + च) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus TRK. 3, 3, 389. Sômas. 2, 57. Ind. St. 2, 361.

भृगुस्तन्य (भृगु + त°) m. dass. VAR. Bm. S. 5, 67. 17, 23.

भृगुस्तु (भृगु + तुङ्) m. Bhṛgu's Berg, N. pr. eines im Rufe grosser Heiligkeit stehenden Berges im Himalaja, MBH. 1, 3181. 7813. 3, 1019. 1091. 10698. 11945. 12, 1765. HARIV. 1647. R. 1, 61, 11. Verz. d. Oxf. H. 52, b, 11. भृगोस्तुङ्गः R. 4, 44, 20. — Vgl. भृगुस्तवण.

भृगुस्तन (भृगु + न°) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus MBH. bh. 1.

भृगुपति (भृगु + प°) m. das Haupt der Bhṛgu, Bein. Paraçurâma's ÇABDA. im ÇKDn. Mm. 58. Gtr. 1, 10.

भृगुपुत्र (भृगु + पुत्र) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus VAR. Bm. S. 28, 19. Ind. St. 2, 287, 16.

भृगुप्रसवण (भृगु + प्र°) Bhṛgu's Quelle, N. pr. eines Berges, wohl = भृगुस्तु R. 1, 39, 5 (40, 5 Gonn.).

भृगुभूमि (भृगु + भू°) m. N. pr. eines Sohnes des Aṅgiras im Geschlecht der Bhṛgu HARIV. 1597. — Vgl. भृगुभूमि und भार्गुभूमि.

भृगुमण्डल (भृगु + म°) n. N. eines Karaṇa (s. 2. कर्षा 3, m.) Verz. d. Oxf. H. 351, b. No. 394.

भृगुराजस (भृगु + राज°) m. N. pr. eines Rshi, der Menschen und Kühe opferte, WASSILJEV 45.

भृगुवल्ली (भृगु + व°) f. Bein. der 5ten Valli in der Taittiriîjopaniṣad Verz. d. Oxf. H. 394, b, 18.

भृगुस्तु (भृगु + सुत) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus ÇABDA. im ÇKDn. VAR. Bm. S. 9, 43. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. Nach ÇKDn. und WILSON auch Bein. Paraçurâma's.

भृगुस्तु (भृगु + सुत) m. Bhṛgu's Sohn, der Planet Venus MBH. 2, 418.

भृगुस्तापति m. Bein. Paraçurâma's ÇABDA. im ÇKDn. Ein verliesenes भृगुतापति, welches als v. l. erwähnt wird.

भृगुञ्जिस् (भृगु + ञ°) m. N. pr. eines in AV. ANUK. häufig genannten Verfassers von Liedern, welche Krankheiten vertreiben sollten: तननस्यनगस्य भृगुञ्जिस् ऋषिः AV. ANUK. 1, 2, 7 u. s. w. Vgl. den folg. Artikel.

भृगुञ्जिरोविद् adj. die Sprüche der Bhṛgu und Aṅgiras (wie sonst der Atharvan und Aṅgiras d. h. den Atharvaveda) kennend (विद्) KAUC. 63. तत्र राक्षा भूमिपतिर्विद्वांसं ब्राह्मणमिच्छेत्तु क्व वे विद्वान्भृगुञ्जिरोविदेते क्व वा अस्य सर्वस्य शमयितारः पालयितारो यद्भृगुञ्जिस् 94. भृगुञ्जिरोविद् (भृगु - ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badesplatzes an der Narmadâ Verz. d. Oxf. H. 66, b, 25.

भृगुन्द्रीय m. N. pr. Sâṁs. K. 184, b, 11. Gewiss falsch.

भृङ्ग (von भृङ्गः vgl. भृङ्गर) UNK. 1, 124. 1) m. eine grosse schwarze Bienenart AK. 2, 5, 39. H. 1212. an. 2, 46. MED. g. 13. fg. HAL. 2, 100. Viçva bei Ucéval. RACH. 8, 92. KATHA. 17, 104. कक्कोक्किलभृङ्गाणां मृगव्यालशिखण्डिनाम् । हेमकुक्कुलोक्तानां शितेत चरितं नृपः ॥ Mîax. P. 27, 17. सर्ववाणमशेषं च भृङ्गाञ्जनचयप्रभम् 102, a. Spr. 2053. Gtr. 1, 8. Bala. P. 9, 6, 46. भृङ्गाली BHATT. 6, 28. भृङ्गा f. dass. AV. 9, 2, 22. VS. 24, 99. भृङ्गी f. dass. KATHA. 22, 103. भृङ्गीव पुष्यं पुरुषं स्त्री वारुहति नवं मयम् 37, 174. Gtr. 2, 26. Nach ÇABDA. im ÇKDn. ist भृङ्ग m. auch = भृङ्गरेल eine Art Wespe. — 2) m. der gabelschwänzige Würger AK. 2, 8, 16. TRK. 3, 3, 65. H. 1333. H. an. MED. HAL. 2, 98. Viçva a. a. O. Viçva. 1, 6, 47. — 3) m. Mîdehenjäger H. an. (wo भृङ्ग für खिङ्ग zu lesen ist). Mm. Viçva a. a. O. — 4) Eklîpta prostrata Linn.; m. = भृङ्गाख Mm. = मार्कव H. an. n. = केशराख Viçva a. a. O. °रस Sôma. 2, 158, 2. 292, 15. 494, 1. — 5) m. = भृङ्गार ein goldener Wasserkrug ÇABDA. im ÇKDn. — 6) f. छा s. u. 1. — 7) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. a) Bione; s. u. 1. — b) eine best. Gêfîpflanze, = अतिविषा Riçan. im ÇKDn. — 8) n. a) Cassia (लकपत्त) AK. 2, 4, 4, 22. H. an. Mm. (wo भृङ्ग st. भृङ्गे zu lesen ist). Viçva a. a. O. — b) Eklîpta prostrata Linn.; s. u. 4. — c) Talk Riçan. im ÇKDn. — Vgl. पञ्च°.

भृङ्गक m. = भृङ्ग der gabelschwänzige Würger ÇABDA. im ÇKDn.

भृङ्गज (भृङ्ग + ज) 1) n. Agallochum RAVAN. im ÇKDn. — 2) f. छा Clo-rodendrum Sphoranthus R. Br. (भार्गी) Riçan. im ÇKDn.

भृङ्गपर्णिका (भृङ्ग + पर्ण) f. kleine Kardamomen ÇABDA. im ÇKDn.

भृङ्गप्रिया (भृङ्ग + प्रि°) f. Gaertnera racemosa (von den Bienen geliebt) Riçan. im ÇKDn.

भृङ्गमारी (भृङ्ग + मा°) f. = भृङ्गारि Riçan. im ÇKDn. u. भृङ्गमारी.

भृङ्गमूलिका (भृङ्ग + मूल) f. eine best. Pflanze, = भृङ्गवल्ली Riçan. im ÇKDn.

भृङ्गाख m. = भृङ्गरस्, भृङ्गाख Eklîpta prostrata Linn. H. 1187. Bala. VAPR. im ÇKDn.

भृङ्गरस् (भृङ्ग Bione + र°) m. Eklîpta prostrata Linn. Bana. zu AK. 2, 4, 5, 17. ÇKDn. ANUK. 2, 129. Sôma. 2, 151, 19. 418, 7. Çânâ. Sâṁs. 3, 11, 26.

भृङ्गाख (भृङ्ग + राज) m. 1) eine grosse Bienenart H. an. 4, 56. MED. g. 35. — 2) eine best. Vogel TRK. 3, 3, 86. H. an. MED.; = कक्षपतो गो-

पुच्छकः Schol. zu Kām. Nitis. 7, 11. MBh. 3, 9926. 11575. R. 2, 96, 13 (105, 12 Gora.). 3, 79, 18. 6, 15, 11. Suçr. 1, 24, 8. 201, 18. 2, 246, 6. क्रोशति विषयवर्गदर्शनात् Kām. Nitis. 7, 11. BRAHMA-P. in LA. (II) 51, 22. — 3) = भृङ्गराजम् *Eclipta prostrata* Lin. AK. 2, 4, 8, 17. Trik. H. 1187. H. an. MED. ० रस Suçr. 2, 499, 15. Çāṇḍ. Sañh. 3, 11, 24. Verz. d. B. H. No. 957. Vgl. नील°, पीत°. — 4) eine Art Opfer Dhar. im ÇKDr.

भृङ्गराजक m. = भृङ्गराज 2. MBh. 13, 2835.

भृङ्गरिति m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva Bhūripa. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 12. भृङ्गरी ebend. 191, a, 11. Trik. 1, 1, 49. Bhūripa. भृङ्गरीति Hariv. Langl. I, 513. — Vgl. भृङ्गारि, भृङ्गिन्, भृङ्गिरिति, भृङ्गेरिति.

भृङ्गेराल m. eine Art Wespe Trik. 2, 5, 34. Hār. 217. — Vgl. भृङ्ग und वेराल.

भृङ्गवल्गु (भृङ्ग + वल्गु) 1) m. eine Kadamba-Art, = धाराकदम्ब und भूमिकदम्ब Riān. im ÇKDr. — 2) f. छा = भूमिजम्बू ebend.

भृङ्गवृत्त (भृङ्ग + वृत्त) m. viell. = भृङ्गराजम् Suçr. 2, 392, 5.

भृङ्गसोदर (भृङ्ग + सोदर) m. *Eclipta prostrata* Lin. Trik. 2, 4, 33.

भृङ्गाधिप (भृङ्ग + अधिप) m. Bienenkönig (d. i. Bienenkönigin) Brāg. P. 3, 15, 18.

भृङ्गानन्दा (भृङ्ग + आनन्द) f. *Jasminum auriculatum* (यूथिका) Riān. im ÇKDr.

भृङ्गभीष्ट (भृङ्ग + भीष्ट) m. der Mangobaum Riān. im ÇKDr.

भृङ्गाय (von भृङ्ग), ०यते eine Biene darstellen, sich wie eine Biene benehmen Kusum. 1, 9.

भृङ्गार m. UNĀDIS. 3, 136. m. n. Siddh. K. 249, b, 4. 1) m. ein goldener Wasserkrug AK. 2, 8, 1, 32. H. 718. an. 3, 585. MED. f. 194. HALĀ. 2, 160. प्रगृह्य राजा भृङ्गारं पाद्यमस्मै न्यवेद्यत् MBh. 13, 2729. 14, 1927 (neutr.). Hariv. 4180 (भृङ्गार die neuere Ausg.). 7139. कनकोद्व 14237. 14245. Kām. Nitis. 12, 44. MĀRK. P. 8, 203. PĀRÇVANĀTHAK. bei AUPR. HALĀ. Ind. सपिधानाननः स्वर्णभृङ्गारः Riān-Tar. 1, 128. स्वर्णभृङ्गारातिवत्तं वारि 4, 475. Nach dem JUNTĪKALPATARU im ÇKDr. ein bei der Weihe eines Fürsten gebrauchtes Gefäß aus achtfachem Stoffe und von achtfacher Gestalt. — 2) m. = भृङ्गराज GAṬĀDH. im ÇKDr. *Eclipta prostrata* Lin. Wilson. — 3) f. ई Grille, Heimchen AK. 2, 5, 28. H. an. MED. — 4) n. Gewürznelken. — 5) n. Gold Riān. im ÇKDr. — Vgl. शुक्लभृङ्गार.

भृङ्गारक m. = भृङ्गार 1. Daçak. 106, 3.

भृङ्गारि (भृङ्ग Biene + अरि Feind) m. eine best. (in Mālava wachsende) Blume, = केविकापुष्प Riān. im ÇKDr.

भृङ्गारिका f. = भृङ्गारी Grille, Heimchen H. 1216.

भृङ्गारीट m. = भृङ्गरीट Verz. d. Oxf. H. 191, a, 11.

भृङ्गाक्ष (भृङ्ग + आक्ष) 1) m. N. zweier Pflanzen: *Eclipta prostrata* Lin. und = जीवक. — 2) f. छा eine best. Pflanze, = धमरच्छी Riān. im ÇKDr.

भृङ्गि m. = भृङ्गिन् N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva VĀMANA-P. 45 im ÇKDr. Vjāpi zu H. 210, wo भृङ्गिरि° st. भृदिरि° zu lesen ist.

भृङ्गिन् (von भृङ्ग) 1) m. a) der indische Feigenbaum Riān. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge des Çiva Trik. 1, 1, 49. H. 210. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 21. 191, a, 12. KATHĀS. 50, 150. Vgl. भृङ्गरिति, भृङ्गारीट, भृङ्गि, भृङ्गिरिति. — c) N. pr. einer Völkerschaft: नेपालभृङ्गिभक्तच्छु-

राष्ट्रमहान् VARĀH. BRH. S. 4, 22. — 2) f. भृङ्गिणी ein best. Baum, = वटी Riān. im ÇKDr.

भृङ्गिरिति m. = भृङ्गरिति H. 210. Vjāpi. 83. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 21. Hariv. 14801 (भृङ्गिरिति die neuere Ausg.). Auch भृङ्गिरिति H. 210. Statt भृङ्गिरिति कः Hariv. 15421 liest die neuere Ausg. भृङ्गिरिति, welches die Scholien durch भृङ्गिं रितिं च erklären; besser fasst man wohl भृङ्गिरिटी als nom. und als Beiw. von कः; vgl. भृङ्गीश.

भृङ्गीफल (भृङ्ग + फल) m. *Spondias mangifera* Riān. im ÇKDr.

भृङ्गीरिति s. u. भृङ्गिरिति.

भृङ्गीश (भृङ्गिन् + ईश) m. Bein. Çiva's ÇANDAR. im ÇKDr. Verz. d. B. H. 194, 1 (?).

भृङ्गेरिति m. = भृङ्गरिति Trik. 1, 1, 49.

भृङ्गेष्टा (भृङ्ग + ई°) f. Bez. verschiedener von Bienen gesuchter Pflanzen: = घृतकुमारी, भार्गी, तरुणी und काकजम्बू Riān. im ÇKDr.

भृङ्गायन m. patron. Sañsk. K. 184, b, 8.

भृङ्ग् (von भृङ्ग्) adj. (nom. भृङ्ग्) bratend, backend P. 8, 2, 29. Sch. Vor. 3, 136. — Vgl. वृङ्ग्.

भृङ्ग (wie eben) s. उर्.

भृङ्गन (wie eben) ved. UNĀDIS. 2, 80. n. Bratpfanne UśĀVAL. KĀTH. 8, 12, 19, 10.

भृणीप्, ०यते = कुध्यति Naigh. 2, 12. — Vgl. धी und कृणीप्.

भृण्टिका s. u. भिरिण्टिका.

भृण्ड Welle Hār. 205. — Vgl. भण्ड.

भृत् (von 1. भृ) adj. am Ende eines comp. tragend; innehabend, besitzend; versehen mit; darbringend, bringend, verschaffend; erhaltend, unterhaltend H. 6. उर्जितगर्वपर्वत° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503. Çl. 9. विविधमहातोय° KATHĀS. 34, 254. आयुध° VARĀH. BRH. S. 30, 23. निस्त्रिंश° 50, 10. अजिनदण्ड° RAGH. 9, 17. किरीट° Bein. Arjuna's MBh. 14, 2436. कौस्तुभ° Bein. Vishnu's Spr. 3933. मृतवस्त्र° M. 10, 35. चीर° RAGH. 13, 22. Spr. 3359. KATHĀS. 29, 154. 38, 18. ब्राह्मणनृप° Som. NALA 95. VARĀH. BRH. S. 32, 11. प्रशस्तलक्षण° 48, 43. विरागविष° Spr. 1156. पिष्टपाक° H. 1020. पुष्पसुहासिभूरिफल° (स्थान) VARĀH. BRH. S. 51, 2, 12, 4. स्थलनीरजमृणपरग° (मरुत्) PĀNĀR. 3, 12, 4. परिमल° (वात) Spr. 1719. उद्यम° sich abmühend 576. धमरुमरविधम° 988. प्रोद्यत्प्रौढप्रियङ्गुयुति° 1928. 3080. दिव्यप्रभाव° KATHĀS. 37, 242. सूर्यावर्ताभिधान° ÇATR. 2, 600. अयात्र° unterhaltend, ernährend Spr. 1183. — Vgl. अय्य°, इन्द°, इषु°, उक्थ°, उर्वी°, एण°, कला°, कार्मुक°, काष्ठ°, लत्र°, क्षिति°, गङ्गा°, गदा°, गुरु°, चतुर्भुत्, जन°, जन्म°, तनु°, तपो°, दण्ड°, देह°, धनुर्भुत्, धरणी°, धरा°, धर्म°, धर्मचक्र°, धातु°, पर°, पाश°, पितु°, पूत°, प्राण°, फण°, फणा°, फल°, बल°, बलि°, बाहुस-रुक्ष°, ब्रह्ममूर्ध°, भार°, मही°, पशो°, राष्ट्र°, वंश°, विश्व°, वज्र°, व्रत°, शस्त्र°, सेवा°.

भृत् s. u. 1. भृ. m. Söldling, ein für Lohn arbeitender Diener: उत्तमस्वायुधीयो मध्यमस्तु कृषीवलः । अथमो भारवाही स्यादित्येवं त्रिविधो भृत्: || Mit. 267, 20. fg.

भृत्क (von भृत्) adj. besoldet, Lohn empfangend; m. ein besoldeter Diener AK. 2, 10, 15. H. 361. भृतादध्ययनादानं भृत्काध्यापनं तथा JĀG. 3, 285. भृत्काध्यापक 1, 223. M. 3, 156. MĀRK. P. 31, 28. भृत्काध्यापित con

anem besoldeten Lehrer unterrichtet M. 3, 156. भूतकाध्यापन, भूतकाध्यापन *Präjäcittenduc*. 37, a. भूतको नरः MBh. 7, 4463. मृत्येन यः कर्म करोति स भूतकः Mit. 267, 16. 19. कालमेव प्रतीक्षते निर्देश भूतको यथा M. 6, 45. दासेन भूतकेन वा 8, 70. कैकेय्या न वयं राज्ये भूतका हि वसेमहि R. 2, 48, 21. रक्षते भूतको ऽरण्ये यथा गाः MBh. 3, 1287. वर्षाचरो ऽस्तु भूतकः (als Fluch ausgesprochen) 13, 4527. P. 3, 2, 22, Sch.

भृति (von 1. भृ) f. 1) das Tragen Vop. 8, 132. — 2) aufgetragene Speise, Kost: वयं ते ब्रह्मणि भृतिं न प्र भ्रामसि RV. 8, 55, 11. भृतिं न भ्रा मतिभिर्बुजोपते 9, 103, 1. — 3) Unterhalt, Verpflegung; = भरण Trik. 3, 3, 176. H. an. 2, 185 (मूल्यभरणयोः zu lesen). Med. t. 42. मित्रो न सत्य उरुगाय भृत्या धनं समस्य यदसन्मनीषाः RV. 10, 29, 4. Cat. Br. 1, 8, 2. Kāth. 23, 6. त्वया नाथ परित्यक्ता नेच्छामि भर्तादृतिम् R. Gorr. 2, 30, 7. तो ऽद्यान्यैर्भृतिमिच्छति MBh. 4, 549. आश्रितः Spr. 4105. प्रज्ञा- नमेव भृत्यार्थम् Ragh. ed. Calc. 1, 18. Mārk. P. 99, 16. — 4) Löhnung, Lohn AK. 2, 10, 38. Trik. H. 362. H. an. Med. Halā. 4, 43. P. 1, 3, 36 (Vop. 23, 28). 3, 2, 22. 5, 1, 56. सा स्यात्पाले ऽभृते भृतिः M. 8, 231. भृत्या- नो च भृतिं विद्यात् 9, 332. Jāg. 2, 194. भृत्याध्यापनम् M. 11, 62. एकैको ह्यत्र लभते सत्सपरमो भृतिम् MBh. 2, 2080. गणिकाः H. 363. AK. 3, 4, 2, 24. भृत्यन्त्रम् Lohn und Kost KATHA. 27, 94. Dienst für Lohn M. 10, 116. भृतिं चोपयौ तस्य सारथ्येन MBh. 3, 2296. शिल्पाजीवं भृतिं चैव शूद्राणां व्यदधात्प्रभुः Vāju-P. bei Muir, ST. I, 31, N. 56. — Vgl. इध्मः, उर्भृति, निर्भृति, पिण्डः, सः.

भृतिन् (von भृत oder भृति) adj. pflegend, unterhaltend: संवत्सरः Kāth. Ca. 16, 6, 9. 17, 5, 6.

भृतिभुज् (भृति + 4. भुज्) adj. Lohn genussend, — empfangend; m. ein besoldeter Diener AK. 2, 10, 15. H. 361.

भृत् n. nom. abstr. von भृत् am Ende eines comp.: शस्त्रास्त्रः das Tra- gen M. 10, 79.

भृत्य (von 1. भृ) m. P. 3, 1, 112. Vop. 26, 17, 18. der zu Unterhaltende, Diener; auch von den höheren Beamten eines Fürsten, den Ministern ge- braucht, AK. 2, 10, 17. H. 360. Med. j. 42. Çāṅkh. Grh. 4, 11. Kauç. 76. 140. M. 3, 72. 112. 116. 4, 251. 5, 22. 7, 36. 67. 143. 226. 9, 324. Jāg. 1, 195. 216. 333. MBh. 3, 11925. Hariv. 2251 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 1, 22, 4. 32, 8. 53, 6. 54, 6. 2, 24, 3. 5, 70, 6. 6, 82, 152. Suçr. 1, 333, 4. Kām. Nit. 4, 64. Ragh. 11, 49. Spr. 783. ज्ञानीयात्प्रेषणो भृत्यान् 970. 1638. 1940. 2065 — 2067. 3891. Vid. 179. Bhāg. P. 8, 8, 37. Pāṇkār. 2, 2, 78. Lā. (II) 92, 10. Trik. 1, 1, 72. रत्नः R. Gorr. 1, 55, 6. — Vgl. भ्र- न्धः, गोडभृत्यपुर, परः, वालः, राष्ट्रः.

भृत्या (wie eben) f. P. 3, 3, 99. Vop. 26, 186. Kost, Pflege: य एषो भू- त्यमृणधत्स जीवात् RV. 1, 84, 16; so nach Śā., vielleicht jedoch ist die Form als loc. von भृति anzusehen: wer in ihrer Pflege Erfolg hat. = जीविका Lebensunterhalt P., Sch. Lohn AK. 2, 10, 17. 38. H. 363. Halā. 4, 43. Med. j. 42. भृत्याभाव Spr. 3223 kann in भृत्या + भाव Dienst für Lohn, Abhängigkeit von Andern, oder einfacher, wie STENZLER vor- schlägt, in भृत्य + भभाव Mangel an Dienern bedeuten. — Vgl. कुमार- भृत्या (davon कुमारभृत्य) und कुलः.

भृत्यता (von भृत्य) f. die Stellung eines Dieners Pāṇkār. 24, 11.

भृत्यत्वं (wie eben) n. dass. KATHA. 31, 69. Spr. 2112.

V. Theil.

भृत्याप् (wie eben), ऽयते den Diener machen, sich wie ein Diener benehmen: कुरक्ष्यसकृपे हि भृत्ये भृत्यायते प्रभुः KATHA. 32, 140.

भृत्यीभू (भृत्य + 1. भू) Diener werden, in die Stellung eines Dieners treten Rāga-Tar. 5, 151.

भृत्र (von 1. भृ) m. Siddh. K. 250, b, 1 v. u.

भृत्यै (wie eben) Darbringung: सोमस्य RV. 2, 14, 4.

भृमै (von भ्रम्) m. Verirrung, Versehen: मा ते भ्रस्मान्भृमृत्यो भृमाञ्चि- द्वस्य नशत RV. 7, 1, 22. वेदा भूमं चिन् 8, 80, 12.

भृमलै (wie eben) adj. beläugt, torpidus: यस्तु सपौ हेमन्तजब्धो भृमलो गुक्ता शयै AV. 12, 1, 46.

1. भृमि (wie eben) UNĀDIS. 4, 120. 1) adj. (eigentlich sich rasch dre- hend) flink, beweglich, munter NAIGH. 4, 3. Nir. 6, 20. 9, 24 (= धनवस्था- यिन् DURGĀ). आपिः पिता प्रमतिः सोम्यानां भृमिरस्यष्टिकन्मर्त्यानाम् RV. 1, 31, 16. भृमिश्चिद्वाप्तिं तूतुजिः 4, 32, 2. इमे रूधं चिन्मरुतो जुनन्ति भृमिं चिद्यथा वसेवो जुपन्ति 7, 36, 20. — 2) m. a) Wirbelwind UśVAL. (मरुतः) भृमिं धमन्तो अय गा अयवत RV. 2, 34, 1. schweifende Wolke oder ein musikalisches Instrument nach Śā. — b) Strudel UNĀDIK. im ÇKDr. — Vgl. धमि.

2. भृमि (wie eben) f. Flinkheit, Beweglichkeit; pl.: इमा उ वा भूमयो म- न्यमाना युवावन्ते न तुष्या अयवन् eure bekannte Regsamkeit bedurfte (bis- her) nicht erst des Antriebes durch ewren Verehrer: wo aber ist jetzt u. s. w. RV. 3, 62, 1. schweifend Śā.

भृम्यश्च (1. भृमि + अश्च) m. N. pr. eines Mannes Nir. 9, 24. — Vgl. भार्ग्यश्च.

भृम् (von भृश), भृशति gewaltig —, stark —, heftig werden Vop. 21, 8.

भृश adj. gewaltig, stark, mächtig, heftig: ये रात्रौ भृशा नन्त्रादयस्ते दिवा क्व भवन्ति so v. a. einen intensiven Glanz besitzend P. 3, 1, 12, Vārtt., Sch. °दृष्टश्च शत्रुषु eine strenge Strafe verhängend M. 7, 32. °वे- दनाः heftige Schmerzen Spr. 2872. वाष्पपूर्णमुखाः सर्वे तम् चुर्भृशनिस्वनाः ein lautes Geschrei erhebend R. 2, 40, 21. दानरिक्तेन सर्वत्र साम्ना कृत्यं भृशेन वा Kām. Nit. 17, 62. अक्रोशल Spr. 1825. भृशमात्र (तमस्) Suçr. 4, 336, 2. कौतूहलं मे सुभृशम् MBh. 13, 483. compar. भृशोयस्, superl. भृशि- ष्ट Pat. zu P. 6, 4, 161. Vop. 7, 59. भृशम् adv. heftig, stark, in hohem Grade, überaus, sehr AK. 1, 1, 2, 62. 3, 4, 29, 47. H. 1505. an. 7, 41 (प्र- कर्षे ऽत्यर्थे). Halā. 4, 33. 5, 50. ÇABDAR. im ÇKDr. (प्रकर्षे, मुकुरर्थे, शो- भनम्). स यदि पितरं वा मातरं वा धातरं वा स्वसारं वाचार्यं वा ब्राह्मणं वा किंचिद्भृशमिव प्रत्याहृष्टं heftig, hart KĀND. Up. 7, 15, 2. प्रतेदिनातुद- न्भृशम् M. 4, 68. मारुते वाति वा भृशम् 122. 11, 113. पार्श्वे द्यते वारुणैर्भृ- शम् 8, 82. हरोद् N. 16, 28. 17, 80. दक्षमाना 37. वयं तीयामहे भृशम् MBh. 5, 5439. अनुजं भृशमनुशास्य R. 2, 21, 63. क्रोशतः परमार्तस्य श्रुतः शब्दो मया भृशम् (mit क्रोशतः zu verbinden) 3, 31, 2. Kām. Nit. 7, 11. चुकोप तस्मै स भृशम् Ragh. 3, 56. भृशं वक्षसि तेन ताडितः 61. मार्जारो भृशमवनिं नखैर्लिखतः VāṇA. Brh. S. 28, 5. सह सर्वाः समुत्पन्नाः प्रसमीदयापदेो भृ- शम् M. 7, 214. आप्यायिता भृशम् N. 24, 47. स्नेहवद्भो ऽभवद्भृशम् MBh. 12, 4263. Indr. 5, 86. R. 1, 11. सखा मे दयिता भृशम् R. 4, 10, 23. प्रकृष्टः M. 7, 170. अन्नवान् Nir. 10, 28. (यामे) व्याधिवहुले भृशम् M. 4, 60. पीवानसि भृशम् MBh. 1, 708. 711. जनो ऽयं नागरः सर्वो भूयिष्ठो भृशमागतः in sehr grosser Anzahl R. Gorr. 2, 117, 21. आकुल MBh. 1, 1144. AK. 2, 8, 2, 67.

H. 306. सुभृशं प्रार्थयति MBh. 1, 774, 14, 220. Brāh. P. 4, 28, 4. गर्भत्वेव हि केवलं भृशतरम् (Conjectar) Spr. 3503. भृशः am Anfang eines comp. als adv.: तपसा संयुतः MBh. 13, 486. °विस्मित R. 1, 2, 42. °संकुष्ट Hlp. 4, 9. °दुःखित N. 5, 13, 17, 29. Brāhman. 2, 86. R. 1, 54, 3. °कोपम् MBh. 1, 1467. °शोकवर्धन 4, 306. °दारुणम् N. 12, 63. Varāh. Bṛh. S. 46, 96. °नास्तिक MBh. 12, 12053. Einfluss von भृश (भृशम्) auf den Ton eines damit beginnenden comp. und auf den eines nachfolgenden verbi finiti gaṇa काष्ठादि zu P. 8, 1, 67. fg. — Vielleicht auf क्षम् zurückzuführen. Vgl. भाष्य.

भृशता (von भृश) f. Heftigkeit: मरुताम् Ragh. 11, 58.

भृशाप् (wie eben), °यति gewaltig —, stark —, heftig werden P. 3, 1, 12, 7, 4, 25, Sch. Vor. 21, 8. राघवस्य भृशापत्त शपकाः Bhāṭṭ. 17, 93. = शीघ्रगतयो व्रताः Schol.

भृशाम् (भृश + 1. भू), °भवति dass. Vor. 21, 8.

भृष्ट s. भञ्ज्.

भृष्टकार (भृष्ट + 1. कार) m. Bereiter von gerösteten oder gebratenen Speisen R. Goan. 2, 90, 26.

1. भृष्टि f. Zacke, Spitze; Kante, Ecke: गिरिभृष्टि: RV. 1, 56, 3. भृष्टीराकृतति Kāu. 16. चतुर्भृष्टि vierzackig: वज्र AV. 10, 5, 50. viereckig: भूमि RV. 10, 37, 9. सत्स्रं tausendsackig: वज्र RV. 1, 80, 12. 83, 9, 5, 34, 2. 6, 17, 10. VS. 1, 24. der Soma 9, 83, 5. धातुभृष्टि Gosh. 3, 4, 15 and Pān. Gṛh. 2, 6 wohl Fehler für धातुदृष्टि. Vgl. तुर°, तिग्म°, पिशङ्ग°, शर°. Wohl von रुर्ध्व (vgl. Kuhn in Z. f. vgl. Spr. 11, 372. fgg.)

2. भृष्टि (von भञ्ज्) f. das Rosten H. an. 2, 95. MED. 1, 24.

3. भृष्टि f. eine verlassene Hütte, = ग्रन्थवादी H. an. 2, 95. fg. = ग्रन्थवारिका MED. 1, 24. an uninhabited or lonely garden, etc. Wilson.

भृष्टिर्मेत् (von 1. भृष्टि) 1) adj. zackig: वध RV. 1, 52, 15. — 2) m. N. pr. eines Rshi, der den Bein. सूर्यवर्चस् führt, Ind. St. 3, 228, b. भृष्टिमतः सूर्यवर्चसः साम ebend.

भेक UNādis. 3, 43. 1) m. a) Frosch AK. 1, 2, 2, 24. 3, 4, 22, 140. 22, 177. TRi. 1, 2, 26. H. 1354. an. 2, 13. MED. k. 29. HAL. 3, 40. Viçva bei Uóóval. ग्रन्थोदयानस्थो भेक इवाकमस्मिन्सारे MAITRUP. 1, 4, 6, 22. KAP. 4, 16. DAC. 1, 15. RT. 1, 18. Viçh. 1, 6, 48. Die Frösche verrathen Agni und erhalten dafür ihre unarticulierten Töne KAT. 20, 76. fg. न भेकः कोकनदिनोकिञ्जल्कास्वादकोविदः 30, 78. घलिरिति वनात्कमलं न भेकस्तेकवासो ऽपि Spr. 836, v. l. Hir. 123, 15, v. l. °शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 34. — b) Wolke H. an. MED. Viçva a. a. O. — c) ein furchtsamer Mensch (भीरु) H. an.; vgl. भेल. — 2) f. ई a) Froschweibchen AK. 1, 2, 2, 24. — b) Hydrocotyle asiatica Lin. RATNAM. 228.

भेकपर्णी (भेक + पर्ण) f. = माण्डकपर्णी CKDn. u. Wilson ohne Angabe einer best. Aut.

भेकमुत्तं (भेक + 4. भुत्) m. Schlange (von Fröschen sich nährend) TRi. 1, 2, 5.

भेकुरि f. vgl. बाकुर. तस्य नत्त्राण्यप्सरसो भेकुर्यो नाम VS. 18, 40; vgl. dazu: भाकुर्यो ह नमिति भो हि नत्त्राणि कुर्वन्ति CAT. B. 9, 4, 2, 9.

भेड 1) m. a) Schafbock H. 1277. भेडु TRi. 2, 9, 24 (s. die Corrigg.); vgl. एड. — b) Floss, Nachen Wilson; vgl. भेल. — c) N. pr. eines Arztes Verz. d. B. H. No. 940. 941. 947. 988. Verz. d. Oxf. H. 310, a, 16. 317, b,

N. s. 358, a, 1. eines Lexicographen 352, a, 19. eines Rshi Vārt. 90. Wilson; vgl. भेल. — 2) f. ई a) Mitterschaf CKDn. Wilson. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda (neben एडी und समेडी) MBh. 9, 2631.

भेडमि (भेड + मि) m. N. pr. eines Berges Rāśa-Tar. 1, 85. Möglicherweise ist das vorangehende देवी mit zum Namen zu ziehen.

भेडर m. N. pr. eines Agrahāra Rāśa-Tar. 3, 181.

भेडु s. u. भेड.

भेतव्य (von 1. भी) adj. n. imper. timendum: न भेतव्यम् fürchtet euch nicht Çān. 12, 11. 93, 12. MĀLAV. 54, 1. PRAB. 11, 1. PĀNĀT. 143, 2. Hir. 67, 12. न भेतव्यं च भेतव्ये (= भेतव्यविषये Schol.) R. 2, 28, 4. mit dem ablat. der Sache oder Person: शब्दमात्रां भेतव्यम् Spr. 2955. PĀNĀT. 20, 9. भेतव्यं नृपतेस्ततः सचिवतो राजस्ततो वज्रभात् Spr. 4875. R. Goan. 2, 28, 7. Hir. 75, 12. mit dem gen.: तावद्वयस्य भेतव्यं यावद्वयमनाम्नम् Spr. 1029. राज्ञाम् MBh. 3, 13727. R. 4, 49, 15.

भेद (von 1. भिद्) nom. ag. 1) Zerbrecher, Spalter, Durchbrecher, Sprenger: पुराम् RV. 8, 17, 14. AIT. B. 8, 12. ÇĀNĀ. Çā. 8, 17, 7. P. 2, 3, 66, Sch. पुर° MBh. 2, 2077. गिरिभृङ्गाणाम् 1, 1396. 3, 15940. गिरिणाम् 8, 2434. पर्वताग्राणाम् R. 3, 36, 11. प्राकारस्य M. 9, 289. प्रपाणाम्, सभानाम्, संक्रमाणाम्, घगाराणाम् MBh. 13, 1635. सभाविहार° 15, 200. उत्तामताल° PĀNĀT. 4, 1, 23. सेतु° MBh. 13, 1638. स्थितेरेभता Ragh. 3, 27. मांस° das Fleisch aufschlitzend, eine Wunde in's Fleisch schlagend M. 8, 284. चक्रव्यूहस्य Sprenger, Durchbrecher MBh. 7, 2497. परसैन्यानाम् Kīm. Nitis. 18, 40. प्राराणाम् Durchbohrer R. 3, 36, 11. मतात्तरसंमतानाम् Bestieger Verz. d. Oxf. H. 253, b, 20. ohne Object Bdw. Skanda's, weil er den Berg Krauṅka gespalten haben soll, Māñā. 173, 15. — 2) Unterbrecher, Störer, Vereiteler: सैन्यकर्मणाम् Kīm. Nitis. 18, 41. — 3) Verräther, Ausplauderer: मल्लस्य Jāñ. 2, 302. अमेता परगुह्यानाम् MBh. 12, 8475. — 4) m. N. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruchs R. Goan. 1, 31, 8.

भेतव्य (wie eben) adj. 1) zu spalten, zu zerbrechen: मन्त्रागारे R. 5, 56, 42. — 2) zu verrathen, auszuplaudern: मल्ल HARIV. 8387.

भेद (von 1. भिद् act. und pass.) m. 1) das Zerbrechen, Spalten, Zersprengen, Durchbrechen, Einbruch; das Bersten; = विदारण H. an. 2, 231. MED. d. 12. कुडायाः Jāñ. 2, 223. भिति° PĀNĀT. 33, 6. सेतु° Spr. 3156. दारुभेदनिपुण (षडङ्गि) 4607. चक्रव्यूहस्य MBh. 7, 1520. पार्श्वि° Kīm. Nitis. 15, 16. das Spalten, Durchbohren (zugleich Verrath) Spr. 2120. सुगभेद Bruch Kāṭ. Çā. 25, 2, 10. पात्र° HARIV. 13531. धनुषः R. 1, 75, 27. तुम्ब° 39, 17. तगभेद das Springen der Haut Suçr. 1, 251, 13. Kīm. Nitis. 7, 25. PĀNĀT. 15, a, 4. Verletzung Çāñā in Ind. St. 4, 268. (बालशोकम्) भेदान्मुखं तिष्ठति im Begriff aufzuspringen, aufzubühen VIKR. 26. किसलयपुट° MĀLAV. 44. क्नु° das Auseinanderklaffen Brāh. P. 7, 8, 21. सागरभेद das Nichtdurchbrechen des Meeres Spr. 4388. पदमपि हि न लोकः संस्थितेर्भेदेति das Brechen der Schranken Kīm. Nitis. 3, 39. अर्धभेद Hemiplegia Suçr. 2, 377, 8. कोष्ठ° Bruch des Unterleibs Çāñā. Sāñ. 1, 7, 57; vgl. भिवकोष्ठ u. कोष्ठ. भुवोः (vgl. भूभेद, भूभङ्ग) Bruch der Brauen (des Bogens der Brauen) so v. a. das Versieken der Brauen Çāñ. 119. ad 69, 2. — 2) Spalte: शिला° VIKR. 69, 13. du.

die weibliche Scham: रोमाण्वत्तो भेदो RV. 8, 112, 4. — 3) Reissen (in dem Gliedern u. s. w.): पर्व° Suçr. 1, 49, 6. 2, 803, 12. संधिषु 478, 21. 1, 156, 9. — 4) Öffnung, Stuhlgang (विरक्त) Hāṣṣāravan. im ÇKDr. — 5) Trennung, Scheidung, Theilung: दुग्धजल° Spr. 204. विप्रयोरभेदम् 71. पदभेदो मणभेदार्थः Vor. 8, 9. अभेदेन च पुद्गलः ungetrennt, ungetheilt, in geschlossenen Reihen Spr. 3552. राष्ट्र° Theilung des Reichs KATHA. 41, 56. सर्गस्त्वित्तकालेषु त्रिधा भेदेन तिष्ठति MĀK. P. 106, 48. पञ्चद्वेमुपेयुषे Kumāras. 2, 4. शरीर° Trennung vom Körper, Tod At. Up. 4, 6. Suçr. 2, 478, 5. SĪKṢAK. 68. देह° dass. ÇVETĀCV. Up. 1, 11. MBH. 2, 1529. अदेह° KATHA. 25, 266. concret Thell: भारतस्यास्य वर्षस्य नव भेदान्विबोध मे MĀK. P. 57, 5. स्वमूर्ति° RAGH. 3, 27. H. 246. — 6) Unterbrechung, Störung RV. Prāt. 14, 30. कुर्वते न प्रियाणामशिखिलभुजचक्राभेदं (so ist zu schreiben) तरुण्यः SĪH. D. 67, 12. fg. गति° (v. l. für मतिमङ्ग) ÇĪK. 54, 6. धर्म° KĪT. Ça. 26, 7, 46. स्रष्टार° so v. a. Verstoß gegen die gute Sitte P. 8, 1, 60. Sch. — 7) Bruch (eines Geheimnisses), Verrath: रक्तस्य° KĪM. NITIS. 14, 58. Spr. 2592. मत्स्य° 2114. 2120. MBH. 15, 194. fg. HARIV. 7402. KATHA. 7, 74. 42, 107. HIT. 71, 17. — 8) Zwiespalt, Uneinigkeit; Entzweiung, das Abtrünnigmachen, das Hinausziehen eines Bundesgenossen auf seine Seite (eines der vier Upāṣa); = द्वेय H. an. (वेधे gedr.). MBH. = उपज्ञाप AK. 2, 8, 1. 20. fg. H. 736. H. an. MBH. HALI. 4, 95. Gegens. संपत्ति° ĀCV. Ça. 2, 11. MBH. 1, 1360. 2225. पुत्रैर्भेदो यथा न स्यात् 2, 1779. KĪM. NITIS. 11, 53. VARĪH. Bṛh. 5, 15, 4. बल° Uneinigkeit im Heere 43, 22. MBH. 4, 1595. Git. 9, 1. RĪGĀ. Tār. 2, 7. विभजस्व यथान्यायं नैव भेदो यथा स्यात् Bṛh. P. 8, 9, 7. निष्पन्नोऽयमन्योऽभेदः HIT. 76, 12. भेदमुपगताच्च राज्ञः सदैव भेदयन् der mit Einem gebrochen hat 75, 11. सकृत्सैव यथानयोः सौकर्यं मया कारितं तथा भेदोऽपि कार्यः HIT. ed. JOHN. 1378. कृताशं कृतनिर्देशं कृतमक्तं कृतग्रम्भम्। भेदार्थे व्यपकर्षति (so die ed. Bomb., व्यव° ed. Calc.) MBH. 13, 1612. साक्षा, दानेन, भेदेन (भेदैः), बुधेन (दण्डेन) M. 7, 198. JĪGĀ. 1, 215. MBH. 1, 5566. KĪM. NITIS. 17, 8. 22. 25. 88. fg. उत्तमं प्रणिपत्तेन प्रभं भेदेन योजयेत् Spr. 442. PĀNĀT. 156, 19. Uebertr. von einer bestimmten Conjunction beim प्रकुप्युद्ध Planetenkampf SŪRAS. 7, 18. VARĪH. Bṛh. 5, 17, 3. 4. — 9) Verführung R. 2, 23, 14. येन यस्य कृतो भेदः सखिन्वेन महीयते: Spr. 2502 (hier durch Verrath wiedergegeben). — 10) Aenderung, Wechsel: मति° MBH. 3, 2803. न बुद्धिभेदं जनयेदज्ञानम् so v. a. or mache sie nicht irre Bṛh. 3, 26. गति° ÇĪK. 93, 12. — 11) Unterscheidung, Verschiedenheit; Modification, Art, Species; = प्रकार AK. 2, 4, 66, 164. = अस्मत् 189. = विशेष H. an. MBH. RV. Prāt. 6, 8. KĪT. Ça. 1, 2, 8. इव्य° 5, 12. 7, 4. 8, 21. 13, 4, 22. 20, 3, 17. 22, 3, 21. काल° 8, 8, 28. पुरुष° 18, 2, 28. वाक्य° 26, 2, 18. अर्थ° ÇĪKṢ. Ça. 6, 1, 18. पशु° 21. MATRAS. 6, 30. Bṛh. 18, 19. बुद्धेर्भेदं धृतेर्धैव गुणतन्त्रिविधं प्रष्टु 29. KAP. 2, 24. दोष° Suçr. 2, 561, 2. 6. रस° 562, 8. ताम्रगौरवभेदेन मुनीनामप्यदीश्वरः Kumāras. 6, 12. Spr. 242. 4155. SŪRAS. 1, 9. 2, 58. 3, 16. 18. 4, 25. 5, 17. 6, 1. 9. 7, 12. 11. 4. 14, 21. KATHA. 21, 5. 46, 214. MĀK. P. 23, 42. PRAB. 27, 15. PĀNĀT. 2, 5, 9. SĪH. D. 12, 6. AK. 2, 9, 68. H. 64. 664. KĪC. zu P. 1, 2, 28. Vor. 5, 10. भेदवादिन्, भेदाभेदवादिन् Verz. d. Oxf. H. 255, 6. N. 5. भेदानां परिमाणान् SĪKṢAK. 15. 27. 46. fg. TATTVAS. 43. Spr. 2903. Bṛh. P. 2, 12, 15. भेदाः पञ्चशङ्खदयो निधेः AK.

1, 1, 2, 67. 5, 18. 8, 5. 1, 2, 4, 11. 2, 5, 41. 3, 4, 22, 51. 3, 4, 24, 62. TRĪK. 1, 1, 127. 2, 10, 9. H. 1194. HALI. 1, 105. 2, 67. 237. 3, 25. Am Ende eines adj. comp. (f. श्री) ÇVETĀCV. Up. 1, 4. 5. Z. f. d. K. d. M. 4, 324. — 12) N. pr. eines Volkes, eg. RV. 7, 18, 18. 19. 33, 8. 83, 4. — 13) N. pr. eines Mannes, der dem Indra eine Kuh verweigert, AV. 12, 4, 49. 50. — Vgl. स्र°, स्रक्त°, स्रक्त° (auch KATHA. 39, 156, aber in einer anderen, uns nicht klaren Bed.), अस्म°, कृष्णभेदी, ग्रन्थिभेद, ज्ञाति°, उर्भेद, नैक°, पापु°, पाषाण°, पुट°, धू°, मित्र°, शकुन्नेद, मुकुन्नेद, स्वर°, भेदिक.

भेदक (von 1. भिद्) 1) nom. ag. a) Zerberber, Durchbrecher, Einbrecher: हेदका भेदकाश्च ये R. GORR. 2, 90, 13. संक्रमध्वजपृष्ठीनां प्रतिमानां च M. 9, 285. कोष्ठागारापुधागारदेवतागार° 280. मर्यादा° Vernichter der Grenzzeichen 291. तडाग° Durchstecher, Ableiter 279. स्रोतसाम् 3, 163. अर्धभेदको व्याधिः Suçr. 2, 380, 10 so v. a. अर्धभेद Hemiplegie. Vgl. अस्म°, लगभेदक, पुट°. — b) Verführer: अमात्यानाम् KULL. zu M. 9, 232. — c) Unterscheider, einen Unterschied annehmend PĀNĀT. 2, 3, 68. unterscheidend, näher bestimmend: वस्तुनेतरसास्तेषां रूपकाणां हि भेदकाः PRATĪPAR. 20, a, 2. DAÇAR. 1, 11. KĀVJĀD. 1, 126. सम्मान्यस्य भेदको विशेषः प्रकारः P. 5, 3, 69, Sch. भेदकं भेदेन सह so v. a. ein Adjectiv mit seinem Substantiv 2, 1, 57, Sch. Vor. 5, 9. नानार्थभेदकाः AK. 3, 6, 8, 48. क्रियाव्ययानां भेदकानि 2, 30. — 2) f. भेदिका das Zerbrechen, Zerstören, Vernichten: हृदस्य (subj.) जगतः (obj.) SIDDH. K. zu P. 2, 3, 66. Vor. 5, 28.

भेदकर (भेद + 1. कर) adj. f. ई 1) durchbrechend: सेतु° JĪGĀ. 2, 278. — 2) Zwiespalt —, Uneinigkeit bewirkend: दयादादपरो मन्त्री नास्ति भेदको द्विषाम् Spr. 4176. KATHA. 29, 81. नातः परतरो दोषो राख्यभेदको यतः Spr. 2230.

भेदकारिन् (भेद + 1. का) adj. Zwiespalt —, Uneinigkeit hervorruhend MĀK. P. 119, 6.

भेदकत् (भेद + कत्) adj. zerbrechend, erbrechend: समुद्रगृह° JĪGĀ. 2, 232. भेदधिकार (भेद Verschiedenheit + धि) m. Titel einer philosophischen Schrift HALL 158. MACK. Coll. I, 15. Verz. d. Oxf. H. 227, a, No. 556. °सत्त्विकया Titel eines Commentars zu dem ebengenannten Werke ebend. und HALL 158. °प्रकाश desgl. ebend.

भेदन (von 1. भिद्) 1) adj. a) spaltend, zerbrechend, zersprengend, durchbohrend NĪR. 11, 37. सर्वपाषाण° (वज्र) MBH. 3, 865. शर HAMV. 8865. नरनागाश्ववृन्दानां भेदनः (शरः) R. 6, 92, 48. अक्षितकृदय° MBH. 7, 3120. शक्तिः कुण्डलिनी सर्वभेदनभेदिनी Verz. d. Oxf. H. 89, a, 20. कालिन्दी° spaltend so v. a. ihr einen Weg bahndend PĀNĀT. 4, 3, 129. — b) Reissen verursachend Suçr. 1, 188, 14 (oder zu c.). — c) lösend: कृदयग्रन्थि° Bṛh. P. 2, 26, 2. 9, 12, 4. Stockungen oder Anhäufungen der Excretionen des Körpers (मल) lösend: मलादिकमवहं यद्वहं वा पिण्डितं मलैः। भिन्नाधः पातयति तद्भेदनं कटुकी यथा ÇĪKṢ. SĪH. 1, 4, 5. अस्मरी° m. ein lösendes Mittel Suçr. 2, 54, 8. — 2) m. a) Schwoien. — b) eine Art Sanerampfer (vgl. अस्मभेदन) RĪGĀ. im ÇKDr. — 3) n. a) das Zerbrechen (intrans.), Zerspringen: उल्ला° KĪT. Ça. 16, 7, 8. अद्रि° 25, 12, 15. कलश° 22. 26. अस्त्रि° Knochenbruch PĀNĀT. 13, a, 4. गज्राणाम् das Aufspringen Suçr. 1, 270, 15. das Spalten, Zersprengen, Zerbrechen, Aufschlitzen, Aufschneiden: धनुषः R. 1, 73, 1. R. GORR. 1, 3,

4. 77, 2. स्थूप° VJUTP. 66. 171. कुते: MBH. 1, 3239. Suçr. 1, 26, 15. 99, 16. Viçbh. 1, 26, 7. अतःपूषेधवक्त्रेषु रोगेषु भेदनं प्राप्तमुच्यते Suçr. 2, 7, 2. मणो-  
नाम् *das Durchbohren* M. 9, 286. कूरिकायाः 8, 325. वल° MBH. 8, 3869.  
हृदयस्य बिल्लिच Spr. 5333. viell. *das Spalten* so v. a. *das Durchgehen*  
*durch ein Gestirn* VARĪH. Bṛh. S. 15, 31. 30, 23. — b) *das Lösen* Nir. 1,  
14. — c) *das Verrathen*: रूक्ष्य° KATHĀS. 37, 230. — d) *Uneinigkeit*,  
*Zwiespalt*; *Veruneinigung*, *das Bewirken eines Zwiespalts* MBH. 4, 1594.  
5, 1548. 15, 229. 238. KĀM. NĪTIS. 15, 22. अभिन्नानामनीकानाम् 19, 2. RĪGA-  
TAR. 6, 224. — e) *Asa foetida* (auflösend, zertheilend) RĪGĀN. im ÇKDr. —  
Vgl. अन्न°, कालिन्दी°, पाषाण°, पृष्ठ°.

भेदनक s. घट°.

भेदनीय (von 1. भिद्) adj. zu spalten, aufzuheuen: बबन्धुवन्धनी-  
याश्च तोयान्संचनुडस्तथा । विभिर्भेदनीयाश्च तांस्तान्देशास्ततस्ततः ॥  
R. 2, 80, 10.

भेदविभोषिका (भेद + वि°) f. Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 14.

भेदसक्त (भेद + सक्त) adj. verführbar, bestechbar KATHĀS. 32, 175.

भेदित्व (von भेदिन्) m. die Eigenschaft des Aufspringens Suçr. 4, 268, 15.

भेदिन् (von 1. भिद्) 1) adj. a) *spaltend*, *zerbrechend*, *durchstossend*,  
*durchbohrend*: अस्थि° MBH. 7, 1113. अगम° HARIV. 3800. सूर्यमण्डल°  
Spr. 1273. कङ्कट° (आयुध) RAGH. 7, 56. मर्मवरण° MBH. 6, 5578. मर्म°  
3, 708. 5, 7156. Spr. 5. DhṛtAS. in LA. 73, 11. पर° (विशिख, पुरुष)  
Spr. 5255. द्विनेत्र° beide Augen Jmd ausschlagend JĀGĀ. 2, 304. भोरुने-  
दिनी (भेरी) so v. a. *durch Mark und Bein gehend* R. 6, 9, 22. सर्वभेद-  
नभेदिनी Verz. d. Oxf. H. 89, a, 20. — b) *öffnend*, *fließen machend*: फ-  
लानां रसभेदिनाम् so v. a. *vor Reife geplatzt und Saft entlassend* MBH.  
6, 276. उदरभेदि भयम् so v. a. *Oeffnung des Leibes bewirkend* Bhāg. P.  
3, 15, 33. *lösend*, *zertheilend* Suçr. 1, 177, 13. 192, 17. पुरीष° 198, 17.  
ÇĀRĪG. SāmH. 2, 2, 19. — c) *brechend*, *verletzend* in übertr. Bed.: समय°  
M. 8, 218. सत्य° KĀM. NĪTIS. 18, 7. *störend*, *unterbrechend*: समाधि°  
RAGH. 8, 78. — 2) m. eine Art Sauerampfer RĪGĀN. im ÇKDr. — 3) f.  
भेदिनी bei den Tāntrika Bez. einer best. Çakti Verz. d. Oxf. H. 89,  
a, 16. 18. — Vgl. उपल°, कुण्ड°, चक्रभेदिनी, जम्भभेदिन्, त्वक्सारभेदिनी,  
पर्ण°, पाषाणभेदिन्, बाहु°, भू°, भू°.

भेदिर् (wie eben) n. = भिदिर् Donnerkeil WILSON.

भेडर (wie eben) n. = भिडर Donnerkeil DVIRUPAK. im ÇKDr.

भेद्य (wie eben) adj. 1) zu spalten, zu durchbohren: विना वज्रमणिं  
मुक्तामणिर्भेद्यः कथं भवेत् Spr. 3325. सूचिभेद्यैस्तमोभिः MEGH. 38. हेम-  
यविशारदाः हेमभेद° ed. Bomb.) *geschickt da wo es zu schneiden und zu*  
*durchbohren gilt* MBH. 5, 5733. in der MED. mit Schneiden oder Öffnen  
*zu behandeln*, *wo es zu schneiden oder zu öffnen gilt* Suçr. 1, 11, 1.  
14, 19. 92, 6. रोग 2, 333, 9. 334, 6. अ° nicht zu spalten, — durchbre-  
chen, — durchbohren, undurchdringlich: अयम् Spr. 1351. कुलिश, शै-  
लसेतु 3925. कवच Am. 5, 14. R. 2, 31, 30. 6, 70, 8. 79, 65. शस्त्रभेद्यं  
वर्म AK. 3, 4, 24, 87. दंशन MĀK. P. 82, 27. अस्त्र MBH. 3, 876. व्यूह 1,  
2755. KĀM. NĪTIS. 15, 17. पौरुषेयाः MBH. 2, 2571. अमेघसारं मयि —  
प्रयोगः कुण्ठतां यतो लोहं वज्रमणाविव RĪGĀ-TAR. 4, 298. दृति 574.  
अस्मन्मतमन्यभेद्यम् so v. a. *unwiderlegbar für Andere* Verz. d. Oxf. H.  
249, a, 86. — 2) zu verrathen: अमेघमत्त Bhāg. P. 6, 7, 24. *invincible*

BURN. — 3) zu verführen, abtrünnig zu machen: वाग्भिः Spr. 199. द-  
नादिभिः AK. 3, 4, 24, 160. KĀM. NĪTIS. 12, 14. 17, 37. अ° 19, 32. — 4)  
*was näher unterschieden —, bestimmt wird*; n. ein Substantiv: भेद्य-  
गामिन् AK. 1, 1, 2, 63. v. l. 1, 2, 2, 4. °लिङ्ग adj. 3, 4, 10, 134. 25, 190.  
भेदकं भेदेन सक्तं *das Adjectiv mit seinem Substantiv* P. 2, 1, 57. Sch.  
वाच्यमित्युच्यते भेद्यं तल्लिङ्गं भजते तु यः । विशेषणत्वमापन्नो वाच्यलिङ्गः  
स उच्यते ॥ ŚĀRASVATĪ PRAKRIĪ. — Vgl. अ°, दुर्भेद्य, निर्भेद्य, सुख°.

भेद्यक s. उत्पल°.

भेन (1. भ + इन्) m. der Fürst der Gestirne: die Sonne; der Mond  
ÇĀNDĀRTHAK. bei WILSON.

भेपुर n. N. pr. eines Grāma KSHITṬ. 34, 5. 8.

भेय (von 1. भी) adj. n. impers. *timendum* P. 6, 1, 83. Sch. घोरं किं दुर्ह-  
दादियं भयपृष्ठादिवारगात् MBH. 12, 3111.

भेयपाल m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55. Die Form des Wor-  
tes steht nicht sicher.

भेर् UNĀDIS. 2, 28. m. = भेरी Pauke UNĀDIVR. im SĀKṢHĪPTAS. ÇKDr.

भेरुण्ड s. भेरुण्ड.

भेरी (selten) und भेरी f. Pauke UGĒVAL. zu UNĀDIS. 2, 18. 4, 66. AK.  
1, 1, 2, 6. 3, 4, 1, 3. 22, 138. H. 293. HALĪJ. 1, 98. PĀNĀT. 20, 7 (भेरी). BHAG.  
1, 13. MBH. 1, 4468. भेरीं सानाहिकीम् — समाजघ्ने महाघोषाम् 7941. स-  
नाहिकेरी — समाकृता HARIV. 10296. MBH. 2, 812. भिन्नभेरीसमस्वन 4, 772.  
R. 2, 71, 26. दण्डेनाभिकृतायाश्च भेरीः 6, 9, 21. 37, 47. ततः सक्तं भेरीणां  
युगपत्समवादयन् 52. Suçr. 2, 276, 9. VARĪH. Bṛh. S. 43, 59. TARKAS. 19.  
भेरीरवैरतिभेरीवैः RĪGĀ-TAR. 1, 368. Schol. zu KĀTJ. Çr. 13, 3, 18. सभेरीक  
adj. HARIV. 12221. — Vgl. अभेरी (nicht bei HALĪJ.).

भेरीघत्त (भे° + घत्त, partic. praes. von कृन्) m. Paukenschläger Schol.  
zu GĀM. 1, 17 (भेरीघाद्भिः st. °घाद्भिः gedr.; man streiche hiernach obenghat).

भेरीभोकार (भेरी + भो° der Laut bhām) m. N. pr. eines Dichters  
Verz. d. Oxf. H. 124, a, 45. Statt भोकार ist vielleicht कोकार zu lesen.

भेरीस्वनमहास्वना (भे° - स्वन + महा - स्वन) f. N. pr. einer der Mut-  
ter im Gefolge des Skanda (laut tönend wie der Ton einer Pauke)  
MBH. 9, 2644.

भेरुण्ड 1) adj. f. आ schrecklich, Grausen erregend (vgl. भी) H. an. 3, 184  
(भेरुण्ड gedr.). MED. d. 34. fg. ÇĀNDAR. im ÇKDr. MBH. 3, 13736. — 2)  
m. a) Vogel (wohl ein best. Vogel; vgl. भारुण्ड, भारुण्ड) H. an. भेरुण्ड  
gedr.). — b) ein best. Raubthier (Wolf, Schakal oder Hyäne) Lot. de la  
b. l. 371. — c) eine Form des Çiva WILSON angeblich nach MED. — 3)  
f. आ a) N. pr. einer Göttin MED. = काली nach ÇKDr. mit folgendem  
Belege: त्रिकोणानिलया नित्या परमाम्तरञ्जिता । महाविद्येश्वरी स्वता  
(sic) भेरुण्डा (adj. schrecklich) कुलमुन्दरी ॥ इति कालीकुलसर्वस्वे श्रीशि-  
वपरशुरामसंवाद आद्यायाः सक्तस्वनामस्तोत्रम् ॥ — b) N. pr. einer Jakshi-  
ni MED. — 4) n. Schwangerschaft ÇĀNDAR.

भेरुण्डक (von भेरुण्ड) m. Schakal VJUTP. 116. — Vgl. फेरु.

भेरोत्स (भेर् + उत्स?) s. पुष्प°.

भैल UGĒVAL. zu UNĀDIS. 2, 28. 1) adj. a) *furchtsam* (vgl. भी) TRĪ. 2, 8,  
58. 3, 3, 403. H. an. 2, 504. MED. l. 43. Viçva bei UGĒVAL. — b) *dumm*,  
*einfältig* H. an. MED. Viçva. — c) *gross von Wuchs* Viçva. — d) *beweg-  
lich*, *unstät* ÇĀNDAR. im ÇKDr. — 2) m. a) *Nachen*, *Boot*, *Floss* TRĪ. 3,



3, 403. H. 879. H. an. MED. VIČVA. — b) N. pr. eines Rshi TRIK. 2, 7, 16. 3, 3, 403. H. an. MED. VIČVA. — Vgl. भेउ.

भैलक m. n. (nach CKDr. WILSON) = भैल *Nachen, Boot, Floss* TRIK. 1, 2, 12.

भैलु eine best. grosse Zahl VJUTR. 182. M6l. asiat. IV, 639.

भैलुपुरा f. N. pr. einer Vorstadt von Benares COLEBR. Misc. Ess. II, 212, N.

भैल (1. भ + ईश) m. der Regen eines Sternbildes, eines Zodiakalbildes Ind. St. 2, 278, 26.

भैल, भैलति, ० ते sich fürchten (nach Andern sich bewegen) DHĀTUP. 21, 19. — Vgl. 1. भी und भ्यस्.

भैलज (von 1. भिषज्) 1) adj. f. ई vod. P. 4, 1, 30. gesund machend, heilend: कर्त्तव्यं ते रुद्र मृक्याकर्कस्तो यो अस्ति भैलजो जलापः RV. 2, 33, 7. श्रापः 10, 137, 6. AIR. Br. 8, 7. AV. 6, 109, 3. VS. 16, 49. — 2) n. TRIK. 3, 5, 7. Gesundheitsmittel, Heilmittel, Arznei NAIGH. 3, 6 (Wasser 1, 12). AK. 2, 6, 9, 1. H. 472. HALĀ. 2, 458. वादतेभी रुद्र शक्तिमेभिः शतं किमा श्राप्य भैलजेभिः RV. 2, 33, 2. 4. अयम् भैलजम् 4, 23, 19. 20. विद्या तनूष भैलजानि धत्तम् 6, 74, 3. 7, 46, 3. 8, 9, 15. 20, 23. शत्रुस्य 61, 17. 10, 59, 9. तत्रो वलौ मयोभु वातु भैलजम् 1, 89, 4. पुवं रु स्थो भिषजो भैलजेभिः 157, 6. AV. 5, 29, 1. 6, 21, 2. 11, 1, 9. VS. 3, 59. 19, 12. किमस्य 23, 9. 10. ब्राह्मणेन भैलजं न कार्यमपूतो कोऽपि उमेध्या यो भिषक् TS. 6, 4, 9, 2. TBR. 3, 1, 2, 9. शक्तिर्वै भैलजमापः ÇĀṆKH. Br. 16, 7. भैलजेनाभिषज्यन् ÇAT. Br. 7, 2, 4, 19. सर्वस्य वा एषा प्रायश्चित्तिः सर्वस्य भैलजम् 13, 3, 4, 1. ब्रह्मणे भैलजं करोति 4, 1. AIR. Br. 3, 41. die Hellsprüche des AV. ĀCV. ÇA. 10, 7. ÇĀṆKH. ÇA. 16, 2, 10. भैलजं वा श्राध्वर्णानि PAṆĀV. Br. 12, 9, 10. 16, 10, 9. मनुर्वै यत्किं चवदत्तद्विषजमासीत् (so) KĀṬH. 11, 5 in Ind. St. 3, 463. KĀṬJ. ÇA. 25, 13, 25. ० कृतो रु वा एष यज्ञः KĀṆD. UP. 4, 17, 8. शीर्षरोगः PĀR. GṆH. 3, 6. JĀGṆ. 2, 215. SUGA. 4, 7, 12. 23, 12. ० वोर्याणि 117, 11. 123, 7. 136, 4. 2, 176, 5. यस्ते नष्टास्ते योऽहुं कर्तव्यं तस्य भैलजम् MBH. 4, 1542. VARĀH. BṆH. S. 15, 17. Spr. 379. यथातुरः पथ्यमरोचमानं जिज्ञीविषुर्भैलजमाददीत 2310. नास्ति भर्षासमं किंचिन्नरस्यार्तस्य भैलजम् 4102 (MBH. 3, 2326). भिषजो भैलजं कर्तुं कस्माद्विद्वत्ति रोगिणाम् । यदि कालेन पथ्यते भैलजैः किं प्रयेज्यम् ॥ 4664. चित्तां मे कुरु — व्यसनस्यास्य भैलजम् R. 6, 101, 20. इदं पवित्रममृतं पीयतां भवभैलजम् Arzenei gegen — PRAH. 59, 6. सभैलजभोजन Spr. 4227. ० कृत्य Verz. d. Oxf. H. 307, a, 40. ० भैलगा 86, b, 17. 311, b, 26. भैलजानां विधानानि 16. — Vgl. अतिविद्धं, श्रास्त्राव, श्राकृत, किलास, तित, क्लाप, चित्रभैलजा, विश्वभैलज, सु, करित, कृद्योत, भैलज.

भैलजचन्द्र (भै + च) m. N. pr. eines Mannes KATĀS. 40, 74.

भैलजता (von भैलज) f. heilende Wirkung: मनुर्वै यत्किंचिद्वदत्तद्विषजं भैलजताये PAṆĀV. Br. 23, 16, 7 (vgl. KULL. zu M. 1, 1 und भैलज Z. 14. fg.). TBR. 1, 5, 9, 7.

भैलजगार (भै + अगार oder छा) n. Arzeneikammer, Apotheke SUGA. 1, 136, 20.

भैलजङ्ग (भै + अङ्ग) n. was mit oder nach der Arzenei getrunken wird ÇABDĀ. im CKDr.

भैलज्य (von भैलज) adj. Heilkraft enthaltend: तनूः TS. 2, 2, 2, 4.

भैल (von भिता) 1) adj. (भवे und व्याख्याने) gaṇa स्मयनादि zu P. 4, 3, 72. von Almosen lebend MBH. 1, 7777. — 2) n. a) das Betteln, Bettel: भैल प्रसक्तः M. 6, 55. 10, 116. JĀGṆ. 3, 42. 281. MĀKĀH. 53, 13. KĀM. NITRIS.

V. Theil.

2, 22. भैले चाभिरुचिः Spr. 2279. वरं वनं वरं भैलम् 2726. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 19. भैलं चरु betteln gehen, betteln GOBH. 2, 10, 38. KAUC. 57. M. 2, 48. 49. 182. 6, 55. 11, 122. JĀGṆ. 1, 29. MBH. 1, 702. R. 2, 43, 4. DHĀTAS. in LA. 76, 4. भैलाय गताः BRĀHMAN. 1, 2. — b) Erbetteltes, erbettelte Speise, Almosen P. 4, 2, 38. VOP. 7 19. AK. 2, 7, 46. H. 1415. KAUC. 10. श्राचर्याय भैलं निवेदयित्वा PĀR. GṆH. 2, 4. GOBH. 2, 10, 42. ÇĀṆKH. GṆH. 2, 6. MBH. 1, 702. याचितं भैलम् M. 4, 5. लब्धेन भैलेण 11, 123. भैलमाकुर 2, 188. 6, 27. समाकुर 2, 51. 3, 129. JĀGṆ. 1, 187. BHAG. 2, 5. MBH. 1, 7268. 14, 1277. भैलेण वर्तयेन्नित्यम् M. 2, 188. भैलेण वृत्तिः ebend. MBH. 1, 701. Spr. 270, v. l. 1754. — Bisweilen ist es schwer zu entscheiden, ob das Wort in der Bed. a oder b aufzufassen sei. Hier und da wird fälschlich भैल्य geschrieben.

भैलचरण (भैल + च) n. das Ausgehen auf den Bettel, das Betteln: ० चरणं कुर M. 2, 187.

भैलचर्य (भैल + च) n. dass. GOBH. 3, 1, 13. MBH. 3, 1312. 12, 2325. ० चर्या f. dass. MUP. UP. 4, 2, 11. M. 2, 108. 11, 151. JĀGṆ. 1, 30. MBH. 3, 1314. 13, 2024. — Hier und da भैल्य geschrieben.

भैलजीविका (भैल + जी) f. Lebensunterhalt von Almosen TRIK. 2, 7, 28.

भैलभुज (भैल + 4. भुज्) adj. erbettelte Speise essend, von Almosen lebend MBH. 11, 178. 255. कृष्यभैलभुज् MBH. 14, 1261.

1. भैलवृत्ति (भैल + वृ) f. das Leben von Almosen, Bettelstand ASHTĀV. 18, 11 (भैल्य).

2. भैलवृत्ति (wie eben) adj. von Almosen lebend KATĀS. 24, 206 (भैल्य).

भैलान्न (भैल + अन्न) n. erbettelte Speise MĀK. P. 28, 30.

भैलाशिन (भैल + छा) adj. erbettelte Speise genießend M. 11, 72.

भैलाशय (von भैलाशिन) n. das Leben von Almosen KĀM. NITRIS. 2, 29.

भैलाहार (भैल + छा) adj. erbettelte Speise essend M. 11, 257.

भैलुक (von भितुक) n. eine Menge von Bettlern gaṇa खण्डिकादि zu P. 4, 2, 45.

भैल्य fehlerhafte Schreibweise für भैल.

भैदिक adj. = भेदं नित्यमर्कति gaṇa हेरादि zu P. 5, 1, 64.

भैम (von भीम) 1) adj. f. ई zu Bhīma in Beziehung stehend: एकादशी (s. भीमैकादशी) Verz. d. Oxf. H. 154, a, 5. f. subst. dass. CKDr. As. Res. III, 272. WILSON, Sel. Works I, 203. fgg. 210. Davon nom. abstr. भीमव MATSJA-P. im CKDr. — 2) m. patron., pl. MBH. 3, 10268 (भीमकर्मकर्तारो भीमवंशजा वा Schol.). 7, 4069. HARIV. 5243. 7663. ० प्रवीर 8814. f. ई Bhīma's Tochter, patron. der Damajanti N. 1, 12. 7, 13. 12, 6.

भैमगव m. patron. von भीमगव oder भीमगु ĀCV. ÇA. 12, 12; vgl. PRAVARĀHJ. in Verz. d. B. H. 56, 7.

भैमरथ adj. Bhimaratha betreffend; f. ई (sc. श्राव्यायिका) P. 4, 3, 87, VĀRTT., Sch.

भैमसेनि (von भीमसेन) m. patron. des Divodāsa KĀṬH. 7, 8 in Ind. St. 3, 460 (० सीनि). 472. MBH. 3, 3960. des Ghaṭotkaka 5926. 6, 1713. 2418 (भैमि ed. Calc.). 4222. 7, 4060.

भैमसेन्य m. patron. von भीमसेन P. 4, 1, 114, VĀRTT., Sch.

भैमायन m. desgl.: द्वैप्यभैमायनाः P. 6, 2, 84, Sch.

भैमि (von भीम) m. patron. des Ghaṭotkaka MBH. 7, 8101.

1. भैरव (von भीरु) 1) adj. grauig AK. 1, 1, 2, 19. H. 303. an. 3, 708.

MBH. v. 46. HALĀ. 4, 20. श्रापद् R. 1, 26, 14. वपुस् KATHĀ. 10, 77. स्वप्न  
Verz. d. Oxf. H. 59, a, 1. संयाम MB. 1, 215. Wunde Suçā. 1, 83, 19. स्वर,  
निःस्वन, रव, राव, शब्द 2, 388, 5. MBH. 1, 1213. 6278. 4, 1525. 10, 392  
(die ed. Bomb. liest रवान् st. रणे). Hip. 4, 20. R. 6, 9, 21. VARĀH. BRH. S.  
30, 6. भैरवर्जशब्द 39, 5. f. ई R. 6, 9, 22. घ्रा (in beiden Ausgg.) HARIV.  
5399. कुर्वाणं भैरवं मकुत् *Grausiges* MBH. 4, 1396. अति° 14, 2171 (युक्).  
RĪGĀ-TAR. 1, 368 (भैरीरव). भैरवम् adv.: प्राक्राशन् MBH. 2, 2690. 2695.  
नदन् 8, 62 (ed. Bomb. भैरवं st. भैरवान्). भैरवमुच्चैर्विरवन् VARĀH. BRH. S.  
30, 3. सुभैरवम् R. 6, 11, 36. भैरवाभिहते युद्धे 70, 29. — 2) m. a) eine Form  
Çiva's TRIK. 1, 1, 44. H. 198. H. an. MBH. LA. (II) 87, 7. PRAB. 59, 7. Verz.  
d. Oxf. H. 69, b, N. 2. 88, a, 23. 91, b, 6. 101, a, 31. b, 8. 13. 17. 238, b, 16.  
309, b, 27. 320, a, 2. BURN. Intr. 551. WILSON, Sel. Works I, 21 u. s. w.  
भूलाक° RĪGĀ-TAR. 1, 311. Es werden acht Formen Bhairava's aufge-  
führt: मका°, संकार°, अस्तिताङ्ग°, रुद्र°, काल°, क्रोध°, ताम्रचूड°, च-  
न्द्रचूड° (statt der zwei letzten auch कपाल° und रुद्र°) BRAHMAVAIV. P.  
in Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5 und im ÇKDn. oder: अस्तिताङ्ग, रुद्र, च-  
ण्ड, क्रोध, उन्मत्त, कपालिन् (कुपति WILS.), भीषण und संकार ÇĀṆKARA-  
VIŚĀJA in Verz. d. Oxf. H. 250, a, 18. fgg. und TANTRASĀRA im ÇKDn. oder:  
विश्वाराज, काम°, नाग°, सच्चन्द्र°, लम्बित°, देव°, उग्र° und विघ्न°  
VĪMAṆA-P. im ÇKDn. °नामावली Verz. d. B. H. No. 1302. भैरवतत्त्व Verz.  
d. Oxf. H. 95, a, 46. 104, a, 11. 108, b, 24. भैरवस्तोत्र (ein Abschnitt des  
Rudrajāmala) 299, a, No. 729. भैरव = उग्रभैरव Verz. d. Oxf. H. 257,  
a, 2. — b) ein den Bhairava darstellender Mann WILSON, Sel. Works  
I, 258. — c) ein Çivagaṇādhīpa KĀLIKĀ-P. 44 im ÇKDn. — d) ein  
Sohn Çiva's von der TĀRĀvatī, der Gattin Kāndraçekha's, Kö-  
nigs von Karavirapura, KĀLIKĀ-P. 49 im ÇKDn. — e) N. pr. eines  
Nāga MBH. 1, 2158. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 38. — f) N.  
pr. eines Mannes HALL 173. Verz. d. Oxf. H. 101, b, 13. Autors des Phe-  
kāriṇṭtantra 98, b, 35. eines Lehrers der Haṭhavidjā 233, b, 38.  
zweier Fürsten 137, b, No. 267. 273, a, No. 648. eines Jägers HIT. 34, 18.  
— g) N. pr. eines Flusses ÇĀNDAR. im ÇKDn. — h) Bez. eines Rāga (einer  
musikalischen Weise) H. an. As. Res. III, 73, 77; vgl. भैरी c. — 3) f.  
f. a) eine best. Form der Durgā H. 206. HALĀ. 1, 17. Verz. d. Oxf. H.  
88, a, 23. 93, b, 13. fgg. भैरव्या धारणायत्नम् 96, b, 5. °कवच 94, a, 40. °चक्र  
92, a, N. 1. °तत्त्व 95, a, 47 (Verz. d. B. H. No. 1335). °प्रयोग 94, b, 24.  
°मन्त्राः 93, b, 12. °यत्न 94, b, 10. °स्तोत्र 94, a, 40. Vgl. त्रिपुर°. — b) ein  
zwölfjähriges Mädchen, welches bei der Durgā-Feier diese Göttin ver-  
tritt, ANNADĀMALPA im ÇKDn. u. कुमारी. WILSON, Sel. Works I, 257. fg.  
— c) Bez. einer Raginī (vgl. भैरव 2, h). As. Res. III, 77. Gtr. Einl.  
VIII. भैवीरग 37, 5.

2. भैरव (von 1. भैरव 2, a) 1) adj. f. ई zu Bhairava in Beziehung  
stehend: गुटिका, वटिका Verz. d. B. H. No. 963. — 2) n. so v. a. भैरव-  
तत्त्व s. u. 1. भैरव 2, a. भैरवाष्टकम् d. i. सिद्धिभैरव, मायिक°, कङ्काल°,  
कालायि°, शक्ति°, योगिनी°, मका° und भैरवनाथतत्त्व Verz. d. Oxf. H.  
109, a, 20. fgg.

भैरवर्जक (1. भै° + त°) m. der grausige Droher, Bein. Viṣṇu's  
(eig. Çiva's) PAÑĀR. 4, 3, 69.

भैरवत्त्व n. nom. abstr. von 1. भैरव 2, a. Verz. d. Oxf. H. 39, b, No. 95, Z. 17.

भैरवदीक्षिततिलक (1. भै°-दी°-ति°) m. N. pr. eines Autors HALL 94.  
भैरवनाथतत्त्व (1. भै°-नाथ + तत्त्व) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf.  
H. 108, b, 34.

भैरवाचार्य (1. भैरव + आ°) m. N. pr. eines Lehrers HALL in der Einl.  
zu VĪSAVAD. 31.

भैरवानन्द (1. भैरव + आ°) m. N. pr. eines Jogiṇ PAÑĀT. 240, 12.

भैरवीय adj. zu Bhairava in Beziehung stehend: तत्त्व Verz. d. Oxf.  
H. 95, a, 46.

भैरवेन्द्र (1. भैरव + इन्द्र) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 273, b, 7.

भैरवेश (1. भैरव + ईश) m. der grausige Herr, Beiw. Viṣṇu's (eig.  
Çiva's) PAÑĀR. 4, 3, 67.

भैरिक m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der SatjabbhāmāVP. 591.

भैषज (von भैषज 1) m. a) *Perdix chinensis* GĀṬĀ. im ÇKDn. — b)  
pl. oxyt., pl. zum patron. भैषज gaṇa कावादि zu P. 4, 2, 111. — 2) n.  
angeblich = भैषज *Arzenes* ÇKDn. und WILSON.

भैषज्य 1) m. patron. von भिषज gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. — 2) n.  
a) *heilsende Wirkung, heilsende Thätigkeit* VS. 20, 3. तयौस्त्रिधा भैषज्यं  
विन्यदधुर्यौ तृतीयम् (अप्सु, ब्राह्मणे) TS. 6, 4, 9, 2. ÇAT. Br. 12, 8, 2, 16.  
2, 2. °यज्ञ ÇĀṆK. Br. 5, 1. KĀTJ. Çā. 15, 7, 34. auf Heilung bezügliche Be-  
gehung (im Ritual) KAUC. 25. — b) = भैषज *Heilmittel, Arzenei* P. 5, 4,  
23. AK. 2, 6, 2, 1. H. 473. HALĀ. 2, 458. NĪ. 10, 7. 25. ÇAT. Br. 12, 7, 4,  
12. Suçā. 1, 159, 4. ÇĀṆK. SāṆH. 1, 2, 1. 2. Verz. d. B. H. No. 973. Spr.  
1742. भैषज्यमेतदुःखस्य यदेतन्नानुचितयेत् 4676. (स्मरणस्मरः) न गम्यो  
मन्त्राणां न च भवति °विषयः 1365. °वस्तु VJUTP. 211. — Vgl. बाल°.

भैषज्यगुरुवैदूर्यप्रभा f. Titel einer buddhistischen Schrift VJUTP. 42.

भैषज्यराज (भै° + राज°) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l.  
2. 136. 162. fg. 238. fg. 242. fg. 248. 275. LALIT. ed. Calc. 202, 7.

भैषज्यसमुद्रत (भै° + स°) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l.  
2. 275.

भैषज्यं m. pl., pl. zum patr. भैषज्य gaṇa कावादि zu P. 4, 2, 111.

भैषज्य m. patron. von भिषज gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

भैष्मक (von भीष्मक) m. patron., f. ई patron. der Rukmiṇī HARIV. 7005.

भो s. भोस्.

भोक्ता (von 3. भुज् nom. ag. Geniesser, Esser; Empfänger (von Freude  
oder Schmerz) MAITRAUP. 6, 10. Suçā. 1, 236, 14. 241, 7. भोक्ष्यं भोक्ता च  
KUMĀRAS. 2, 15. अकृमन्नं भवान्भोक्ता Spr. 2392. PAÑĀT. 110, 2. कृताया-  
प्या° nach dargebrachtem Erstlingsopfer geniessend R. 3, 22, 6. ब्राह्मणो  
बहुभोक्तास्मि भुञ्जे ऽपरिमितं सदा MBH. 1, 8084. सर्वक्षीरात् (सर्वक्षीरा-  
णि ed. Calc.) 7, 2696. सुरामांस° Verz. d. Oxf. H. 91, b, 6. धर्मलब्धान्°  
MBH. 13, 6634. पिता पुत्रस्य भोक्ता च पितुः पुत्रस्तथैव 3, 13038. निर्दिष्ट-  
फलभोक्ता हि राजा धर्मेण योज्यते M. 7, 144. पुत्रफल° MBH. 5, 3988.  
स्वकर्मफल° MĀRK. P. 15, 46. भोक्ता स (आत्मा) लोकात्तरितः फलानाम्  
PRAB. 27, 4. वसिष्ठकर्तृकयज्ञफलभोक्ता P. 4, 1, 83. Sch. एकः पापानि  
कुरुते फलं भुङ्क्ते मकाजनः । भोक्ताः विप्रमुच्यन्ते कर्ता दोषेण लिप्यन्ते ॥  
Spr. 522. अहं (Kṛṣṇa spricht) हि सर्वयज्ञानां भोक्ता BHAG. 9, 24. यज्ञ-  
तपसाम् 5, 29. भङ्गुराणां भोगानाम् RĪGĀ-TAR. 4, 683. विषयाणाम् KATHOP.  
3, 4. तद्रूपमनघं (स्त्रियाः) न ज्ञाने भोक्ताः कमिक समुपस्थास्यति Spr. 94.  
धर्मलब्धार्थ° MBH. 13, 6628. त्वं हि सर्वस्य कर्ता च दाता भोक्ता जगत्पतिः

HARIV. 14414. सुकलो दातृभोक्तरि *Sponder und Geniesser* AK. 3, 1, 8. भोक्ता रक्षस्य HARIV. 15058. कल्याणपरंपराणाम् RAGH. 2, 50. विद्याधरस्य KATHA. 26, 224. आत्मा ह्येकः सुखदुःखस्य भोक्ता *empfindet Freuden und Leiden* MBH. 12, 5163. यदि कर्तारं भोक्तारं पुरुषं स्तौषि PRAB. 108, 9. अहं कर्ता अहं भोक्ता VEDĀNTA. (Allah.) No. 86. Schol. zu KAP. 1, 17. धीरनादिरतो ऽस्याश्च सिद्धा भोक्तरनादिता *der sich des Intellekts bedient* (die Seele) NILAK. 35. 36. 157. KAP. 1, 143. SĪMKAJAK. 17. TATTVA. 17. ASHTĀV. 1, 6. 15, 4. ÇVETĀÇV. UP. 1, 8. 9. (ब्रह्म) निर्गुणं गुणभोक्तृ च BHAG. 13, 14. सप्रियस्य तु पथ्यस्य वक्ता भोक्ता (v. l. für आता) च दुर्लभः so v. a. Beherrzter Spr. 3283. Geniesser so v. a. Benutzer des Landes, Fürst Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 28, 7. so v. a. Geniesser eines Weibes, Gatte H. 517. HALĀ. 2, 342. — Vgl. प्रातर्भोक्तर.

भोक्तव्य (wie oben) adj. 1) zu genießen, zu essen: एषामन्नं न भोक्तव्यम् JĀN. 1, 165. तद्वमपि भोक्तव्यं त्रीर्यते यदनामयम् Spr. 5168. HIT. 112, 4. येषामस्ति च भोक्तव्यं ग्रहणीदोषपीडिताः । न शक्नुवन्ति ते भोक्तुम् *die zu essen haben* Spr. 4898. स्वादु भोक्तव्यमप्राप्य किमीदृङ्गपभुज्यते RĪGA-TAR. 1, 217. भोक्तव्यमग्न्य युष्माभिः सर्वैरेव गृहे मम *ihr müsst speisen* KATHA. 50, 143. 145. MĀRK. P. 29, 37. शनैः शनैश्च भोक्तव्यं स्वीयं वित्तमुपास्त्रितम् । रसायनमिव प्राज्ञैः Spr. 2950. आधिः zu gebrauchen, zu benutzen M. 8, 144. पुत्रेण च — भोक्तव्या — चिरं सप्तद्वीपवती मकी zu genießen so v. a. zu beherrschen MĀRK. P. 125, 55. यथामुष्यान्साह्ययिता भोक्तव्य इतरो जनः zu benutzen, auszubeuten MBH. 12, 3311. तस्माद्देवयितव्यश्च भोक्तव्यश्च परो जनः 3946. — 2) = भोजनीय, भोजयितव्य zu speisen: आह्निकाले तु यत्नेन भोक्तव्याः (ब्राह्मणाः) MBH. 3, 13365. HARIV. 15629.

भोक्तृ n. nom. abstr. von भोक्तर MĀITREJUP. 6, 10. सुखदुःखानाम् BHAG. 13, 20. BHĪG. P. 3, 26, 8. Schol. zu KAP. 1, 143.

1. भोगं (von 1. भुञ्ज् m. gaṇa उक्तादि zu P. 6, 1, 160 (?). 1) Windung, Ring (einer Schlange); = अहः कायः (शरीरम्) AK. 3, 4, 2, 24. TRIK. 3, 3, 63. H. 1315. an. 2, 41. MED. g. 14. HALĀ. 3, 20. RV. 5, 29, 6. (कृत्स्नघ्नः) शंकरिव भोगैः पर्यैति बाहुम् 6, 75, 14. AV. 11, 9, 5. तं वृत्रो षोडशभिर्भोगैरसिनात् TS. 2, 1, 4, 5. 6. 5, 4, 5, 4. KĀTH. 13, 4. 21, 8. भुजगेन्द्रभोगप्रलम्बबाहुन् MBH. 1, 7212. नागभोगनिकाशेश बाहुभिः 4, 1049. 7, 6100. सर्वभोगेन वेष्टितम् 3, 12450. RAGH. 11, 59. नागभोगेन मृक्ता परिभ्य महीमिमाम् MBH. 3, 13558. 4, 191. प्रवेशितश्च तैः सर्वैः स कृत्वा भोगबन्धन्म् HARIV. 3664. 10200. VARĀH. BṛH. S. 11, 62. PRAB. 1, 7. सुषाय भगवान्विचुरप्सु येषां एव सः । नागस्य भोगे मृक्ति शेषस्य MBH. 3, 13557. Verz. d. Oxf. H. 254, b, 7. RAGH. 10, 7. KĀVĀD. 2, 246. भोगीशभोगशयन LA. (II) 91, 20. मृक्ता° adj. MBH. 1, 1303. दीप्त° adj. R. 6, 86, 32. Insbes. die sogenannte Haube einer Schlange AK. TRIK. H. H. an. MED. गतभीर्भीतिघ्नन् भोगं भोगीव दर्शयेत् KĀM. NĪTIS. 13, 17. कृष्णसर्पः प्रसारितभोगस्तिष्ठति PAÑĀT. 53, 6. ed. ORD. 43, 20. भोगिभोगावसक्तेन मणिरत्नेन भोग = शरीर Schol.) HARIV. 2496. नागा भोगोर्हृक्धराः BHĪG. P. 3, 20, 48. Nach ÇANDAR. im ÇKDn. auch Schlange und Körper; vgl. 1. भोगवत्. — 2) eine best. Aufstellung der Truppen KĀM. NĪTIS. 19, 41. 48. 54.

2. भोग (von 3. भुञ्ज् m. 1) Genuss, Nutzung, Besitz; Gebrauch, Verbrauch, Verwendung; Nutzen, Vortheil: किराण्ययं भोगं मसान RV. 1, 34, 9. यदा ते मर्त्यांश्च भोगमाम् 4, 163, 7. AV. 12, 1, 60. कस्मै चिद्वेगाय

zu irgend einem Zweck 4, 7. 19, 44, 10. नाहं विन्दामि कित्तवस्य भोगम् *ich weis nicht, wozu ein Spieler nütze ist*, RV. 10, 34, 8. पुनः प्राणमिह नै धेहि भोगम् so v. a. प्राणस्य भोगम् 59, 6. यावत् पृथिव्या भोगाः *wie vielfachen Nutzen die Erde gewährt* AT. Br. 7, 13. तस्मादु ह स्त्रियो भोगमिव कारयते *deshalb wendet man den Frauen Vortheile* (Gaben u. s. w.) zu TBH. 2, 3, 40, 8. TS. 2, 1, 3, 2. 4, 12, 6. 6, 5, 6, 2. आय एतावति भोगे भुज्यमाने न क्षीयते *obwohl sie so vielfache Verwendung finden* ÇAT. Br. 3, 9, 2, 27. 5, 1, 5, 28. 11, 3, 3, 6. यो वाचि भोगः 14, 4, 4, 3. अल्पीयो भोगात् *weniger als er braucht* LĪTJ. 2, 8, 25. भोगं चर्मणा कुर्वति *er verwende das Fell* ĀÇV. GṚH. 4, 8, 26. NĪR. 8, 5. — न शय्यासनभोगेषु रतिं विन्दति *beim Liegen, Sitzen und Essen* N. 2, 4. WILSON, Sel. Works I, 127. राज्ञो° Königsmahl ebend. न मूलफलभोगेषु स्पृहामप्यकरोतदा *Genuss von Wurzeln und Früchten* MBH. 12, 4277. H. 72. मग्न° MĀRK. P. 19, 4. दानं भोगो नाशस्तिन्नो गतयो भवन्ति वित्तस्य Spr. 1134. 1139, v. l. PAÑĀT. 135, 11. 14. काम° Liebesgenuss KATHA. 29, 53. BRAHMA-P. in LA. 58, 18. भव° Spr. 937. आधिः Benutzung eines verpfändeten Gegenstandes M. 8, 149. 150. JĀN. 2, 59. 157. भोगस्त्रिपौरुषः *eine durch drei Generationen fortlaufende Benutzung* VjĀSA in VJAVAHĀT. ÇKDn. RAJY° MBH. 1, 2248. RAGH. 8, 2. चक्रे शूरमठं धीमान्स भोगाय तपस्विनाम् *zur Benutzung für* RĪGA-TAR. 5, 38. स्त्रीणां भोगे च मेयुने *der fleischliche Genuss von Weibern* M. 8, 100. स्त्री° MĀRK. P. 19, 4. Spr. 3401. KATHA. 21, 26. वृथभोगा भवन्तु ताः MBH. 1, 4203. भुज्जग° *der fleischliche Genuss eines Duhlen* KĀVĀD. 2, 246. Ind. St. 8, 370, 8. भोग so v. a. राज्यभोग Regierung: तावत्सुखं भूपतिर्भोगज्ञं प्राप्यते नृप । अभिषेकज्ञं यावत्त मूर्ध्नि विनिपात्यते ॥ MĀRK. P. 130, 27. Empfindung (von Freude oder Leid) NILAK. 39. 59. 62. KAP. 1, 17. 105. JOGAS. 2, 13. 18. यदृक्क्यागते भोगो न दुःखाय न तुष्टये ASHTĀV. 3, 14. 16, 2, 17, 4. कर्मभोगात्प्रमुच्यते *die Activität und die daraus hervorgehende Empfindung von Freude oder Schmerz* PAÑĀT. 1, 9, 23. कर्मभोगक्षये सति 4, 24. पूर्वदुष्कृत° *die schmerzvolle Empfindung nach —, die Strafe für* KATHA. 30, 93. Genuss so v. a. Freude, Lust: तस्य (दण्डस्य) सर्वाणि भूतानि स्थावरणि चराणि च । भयाद्भोगाय कल्प्यते *werden des Genusses theilhaftig* M. 7, 15. 22. 23. तेषाम् — कर्मभोगाय न कल्प्यते *verschafft ihnen keinen Genuss* PAÑĀT. 1, 13, 28. भोगस्य भाजनं राजा Spr. 2069. भोगः परापतापेन पुंसो दुःखाय न स्थिरः *der Genuss auf Kosten Anderer* 2068. दिव्यं भोगमवाप्य VID. 153. 161. 308. Spr. 1092. किं भोगैर्जीवितेन वा BHAG. 1, 32. MBH. 8, 4915. 13, 307. सर्वभोगैः परित्यक्तं रामम् R. 2, 104, 10. भुज्जीय भोगावधिरप्रदिग्धान् BHAG. 2, 5. ये हि संस्पर्शजा भोगा दुःखेयान्य एव ते 5, 22. भुज्ज भोगान् KATHA. 4, 132. MĀRK. P. 61, 64. ÇUK. in LA. (II) 36, 1. विपुला भोगाः Spr. 4704. अनुत्तमाः शुभाः MBH. 4, 404. इष्टाः BHAG. 3, 12. ad MEGH. 113. पुष्कलाः ASHTĀV. 18, 2. विविधाः PAÑĀT. 130, 21. असारविरसाः KATHA. 36, 105. 44, 96. भोगेननुसेकिनी (v. l. für भाग्येषु) ÇĀK. 93. BHĪG. P. 7, 13, 17. भोगा न भुक्ता वयं भुक्ताः Spr. 2070. भुज्जवृत्तयः 2071. मेघवितानमध्यविलसत्सौदामिनीचञ्चलाः 2072. तुङ्गतरंगभङ्गचयलाः 2073. अश्वक्कायासदृशाः PAÑĀT. 33, 13. °भुज् MĀRK. P. 23, 115. भोगेच्छा नोपभोगेन भोगिनां ज्ञातुं शाम्यति Spr. 4678. न बुध्यते धनभोगात् सौख्यम् 2643. पर्याप्त° adj. M. 3, 40. विविधाकारपानगेयादिभोगभुज् KATHA. 44, 81. मन्थपानं तथा कार्यं समये भोगमोक्षदम् Verz. d. Oxf. H. 91, b, 20. भोगमोक्षप्रदा भैरवी 93, b, 16. ASHTĀV.

17,5. Gegenstand des Genusses: संपश्येम भोगवर्षं मृकान्तम् MBh. 8, 742. मर्कैर्होषितैर्भोगैर्युजोनिं प्रसादयन् R. 1, 9, 68. Einkünfte, Ertrag von Ländereien u. s. w.: विप्रेभ्यो दद्याद्भोगान्धनानि च (राजा) M. 7, 79. भोगान्-भ्रीत दत्त च MBh. 2, 2669. °दान 13, 2086. लालये: स्वजनान्भोगे रक्षेद्य स्वयमर्जितै: HARIV. 9063. भोगान्विता: VARĀH. BRH. S. 15, 19, 11, 62. °भाजिन् RĪGĀ-TAR. 4, 678. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 18, 543, 16, 7, 27, 19, 28, 4. भोगप्राप्तं (भोगकेतुककोषसंबद्धं Schol.) मित्रम् KĀM. NĪTIS. 8, 72. neutr.: फलानि च सुपक्वानि भुङ्क्ते भोगानि (भोग्यानि?) संप्राप्तम् PĀNĪKAR. 1, 6, 37. In der Stelle को दैवलिखितं भोगं लङ्घयेत् KATHĪS. 40, 31 ist wohl भाग्यं zu lesen. Die indischen Lexicographen geben dem Worte भोग folgende Bedd.: अन्वयकार् das Essen, Geniessen TRIK. 3, 3, 63. H. an. 2, 41. MED. g. 14 (व्यवहार, ÇKDra. aber अन्वयकार्); सुख Freude, Lust AK. 3, 4, 2, 24. TRIK. H. an. MED.; धन Geld, Besitz TRIK. H. an. MED.; निर्वेश, त्यादिभूति, निर्वेश: पण्ययोषिताम्, वेष्ट्याभूति Hurenlohn AK. 3, 4, 2, 24. 22, 217. TRIK. H. 363. H. an. MED.; पालन das Schützen (Regieren) TRIK. H. an. MED. राज्य Herrschaft H. an. — 2) in der Astr. das Durchlaufen (eines Gestirns): रविर्विमुक्तभोगमागतम् VARĀH. BRH. S. 15, 31. — 3) der auf jedes Nakshatra fallende Theil der Ekliptik d. i. 13° 20' oder 800' SÜRJAS. 2, 64—66. 69. 8, 1. 5. 11, 20. = मान ÇABDAR. im ÇKDra. — 4) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 101, b, 13. — Vgl. काम°, निर्भोग, पुर्णभोग, भुक्त°, मृक°.

भोगक (von भोग) m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

भोगकर (2. भोग + 1. कर) adj. f. 3 Genuss schaffend: विद्या Spr. 2797.

भोगमुच्छ (2. भोग + मुच्छ?) n. Hurenlohn WILSON.

भोगमृक् (2. भोग + मृक्) n. das Gemach der Lust, Frauengemach, Harem TRIK. 2, 2, 8. — Vgl. भोगसम्पन्, भोगस्थान, भोगवास.

भोगग्राम (2. भोग + ग्राम) m. N. pr. eines Dorfes SCHIEFNER, Lebensb. 291 (61).

भोगत्व n. nom. abstr. von 1. भोग 1. KĀM. NĪTIS. 19, 48.

भोगदा (2. भोग + दा f. von 1. द) f. N. pr. der Göttin des Pūṅgala-Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 19, a, 43.

भोगदेव (2. भोग + देव) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 531.

भोगदेह (2. भोग + देह) m. der feine Körper, den ein Verstorbener annimmt und mit dem er, je nach seinen Werken im vergangenen Leben, Freuden oder Leiden empfindet: कृते सपिण्डीकरणे नरः संवत्सरात्परम् । प्रेतदेहे परित्यज्य भोगदेहे प्रपद्यते ॥ ÇĀNDĀT. im ÇKDra.

भोगनाथ (2. भोग + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 264, a, 14.

भोगपति (2. भोग + पति) m. Gouverneur einer Stadt oder Provinz (Herr der Einkünfte) HIT. 39, 18.

भोगपाल (2. भोग + पाल) m. Pferdeknecht ÇABDAR. im ÇKDra. — Vgl. भोगिक.

भोगपिशाचिका (2. भोग + पि) f. Hunger HĪR. 141.

भोगप्रस्थ (2. भोग + प्रस्थ) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft VARĀH. BRH. S. 14, 25. MĀK. P. 58, 42.

भोगभट्ट (2. भोग + भट्ट) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 46.

भोगभूमि (2. भोग + भू) f. ein Land des Genusses (der früheren Werke), — der Vergeltung (Gegens. कर्मभूमि) VP. bei MULI, ST. I, 188, N. 9.

भोगभूतक (2. भोग + भू) m. ein Diener, der für die blosse Kost dient,

WILSON.

भोगलाभ (भोग + लाभ) m. Wohlhabenheit LĪTĪ. 8, 6, 1. der Gewinn, den man aus der Benutzung eines verpfändeten Gegenstandes zieht, WILS.

1. भोगवत् (von 1. भोग) 1) adj. mit Windungen —, Ringen versehen: पद्म R. 5, 7, 47. मृक° mit einer grossen Haube versehen BHĪG. P. 5, 24, 29. — 2) m. a) Schlange TRIK. 3, 3, 174. MED. t. 216. f. भोगवती ein weiblicher Schlangendämon MBh. 1, 6553. — b) N. pr. eines Berges MBh. 2, 1086. — 3) f. भोगवती N. pr. gaṇa शार्ङ्गवादि zu P. 4, 1, 78. a) eine der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2626. — b) die Stadt der Schlangendämonen in der Unterwelt AK. 3, 4, 12, 72. TRIK. 1, 2, 7. H. an. 4, 124. MED. MBh. 1, 7575. 3, 2195. वासुकिपालिता 5, 3617. HARIV. 12846. 14371. R. 1, 5, 20 (18 GORR.). 2, 100, 20. 3, 36, 13. 4, 41, 52. 6, 4, 37. 16, 30. BHĪG. P. 1, 11, 12. Vgl. भोगवती. — c) der Fluss der Schlangendämonen TRIK. H. an. MED. N. pr. eines heiligen Flusses MBh. 3, 498. des Vāsuki 8219. 8228. 5, 7354. — Aus den zwei letzten Bedd. hat man wahrscheinlich für 1. भोग die Bed. Schlange gefolgert; aber sowohl dort wie bei भोगवत् als N. eines Berges hat man so zu sagen ein verschlucktes zweites Suffix वत् anzunehmen.

2. भोगवत् (von 2. भोग) 1) adj. Genüsse habend, mit Allem, was Genuss verschafft, versehen, ein genussreiches Leben führend MBh. 2, 2671. 4, 114. 5, 806. 904. 13, 3224. 5323. HARIV. 2836. BHĪG. P. 7, 13, 16. देकेन वै भोगवता शयानः so v. a. in behaglicher Lage sich befindend 3, 20, 47. भोग अभोगो विस्तारः पादादिप्रसरणं तद्वता देकेन Schol. — 2) m. a) = नाट्य Tanz, Mimik (genussreich) TRIK. 3, 4, 174. Die Bed. Gesang, welche ÇKDra. und Wilson nach ders. Aut. geben, beruht auf einem Druckfehler (गान st. नाग). — b) N. pr. der Wohnung der Satjabhāmā HARIV. 8978 (भोगवन्ति! die neuere Ausg.). — 3) भोगवती f. N. pr. einer Stadt VER. in LA. (II) 15, 16.

भोगवर्धन (2. भोग + वर्ध) N. pr. eines Landes und (m. pl.) seiner Bewohner VARĀH. BRH. S. 16, 12. MĀK. P. 57, 48. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 43.

भोगवर्मन् (2. भोग + वर्म) m. N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 5, 64. fgg.

भोगवस्तु (2. भोग + वस्तु) n. ein Gegenstand des Genusses PĀNĪKAR. 1, 14, 71.

भोगसम्पन् (2. भोग + सम्पन्) n. die Wohnung der Lust, Frauengemach, Harem ÇABDAR. im ÇKDra.

भोगसेन (2. भोग + सेन) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 182 u. s. w.

भोगस्थान (2. भोग + स्थान) n. der Sitz des Genusses: 1) der Körper. — 2) Harem WILSON.

भोगस्वामिन् (2. भोग + स्वा) m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 9.

भोगापतन (2. भोग + आपत) n. die Stätte des Genusses, — der Empfindung VEDĀNTAS. (Allah.) No. 93.

भोगार्क (2. भोग + अर्क) n. Geld, Besitz (zum Genuss sich eignend) WILSON. भोगार्क n. Getreide RĪGĀN. im ÇKDra. — Vgl. भोग्य.

भोगवती f. = भोगवती b (s. u. 1. भोगवत्) H. 1307. भोगवत्ती ÇKDra. nach ders. Aut.

भोगवल्ली (2. भोग + वल्ली) f. das Lobgedicht eines Lobredners von Profession TRIK. 2, 8, 56. H. 795. HĪR. 129. GĀTĪDH. im ÇKDra. सर्वतो

देवशब्दादिरेषा भोगवली मता PRATĪPAR. 19, b, 4. Vgl. u. भोगवली.

भोगवास (2. भोग + वास) m. die Wohnung der Lust, Frauengemach, *Herem Hār.* 140. — Vgl. भोगगृह u. s. w.

भोगिक m. = भोगपाल *Pferdeknecht ČABDAM.* im ČKDr.

भोगिकात् भोगिन् *Schlange + कात्* m. Wind, Luft *TRIK.* 1, 1, 76.

भोगिगन्धिका (von भोगिन् *Schlange + गन्ध*) f. eine der Pflanzen des *Ichneumon* (लघुमुंगुसवेले) *NICH.* Pr.

1. भोगिन् (von भोग) 1) adj. mit Windungen versehen, geringelt: नाग *R.* 5, 93, 12. Spr. 2074. सर्पि und चतुस् 342. मृदा° mit einer grossen Rinde versehen, von Schlangen *BHĀ.* P. 5, 24, 31. Statt पर्यङ्कभोगिन्म् (क्षेपम्) *MBh.* 3, 15815 liest die ed. Bomb. besser °भाजनम् die Stelle vertretend. — 2) m. Schlange *AK.* 1, 2, 1, 9. H. 1303. an. 2, 277. *MD.* n. 102. *HALI.* 3, 18. *MBh.* 3, 14309. 4, 1322. 7, 632. 6100. 13, 4717. *HARIV.* 2496. 9990. R. 5, 9, 56. *RAGH.* 2, 32. 4, 48. 10, 7. 11, 59. *KUMĀR.* 5, 78. *R.* 1, 16. *KĀM. NĪTIS.* 13, 17. *VARĀH. BH.* S. 11, 62. Spr. 2012. 2053. *KATĀS.* 22, 242. *PRAB.* 1, 7. *SĀH. D.* 18, 21. भोगिनी *R.* 5, 47, 23. *TRIK.* 1, 2, 7. Vgl. कृष्ण°.

2. भोगिन् (von 3. भुज् oder 2. भोग) 1) adj. genussend, essend: तत्फल° *MĀK.* P. 60, 12. मिष्ट° 137, 5. भोगी परिजनैः सकृत् mit seiner Umgebung die Genüsse theilend Spr. 4827. reich an Genüssen, den Genüssen fröhend, ein genussreiches Leben führend, wohlhabend *JĀN.* 3, 218. दा-नेन भोगी भवति *MBh.* 13, 7609. *BHĀ.* 16, 14. °भोजिन् *MBh.* 5, 8591. Spr. 2863. 2874. 4678. *VARĀH. BH.* S. 11, 62. *PANĒAR.* 4, 8, 47. ते मरिष्यत्यहं भोगी ज्ञेयिष्यामि *MĀK.* P. 140, 17. यस्मिन्कृषीवला राष्ट्रं प्रायशो नाति-भोगिनः 34, 116. या यदि कियते भोगी wenn ein Hund auf gute Kost ge-ist wird Spr. 2458. — b) = वैपावृत्तिकर *H.* an. 2, 277. fg. a person who accumulates money for a particular expenditure *WILSON.* — 2) m. a) König, Fürst. — b) Dorfältester *H.* an. *MD.* n. 102. — c) Barbier *H.* an. *VIṢṢA* im ČKDr. — 3) f. भोगिनी eine nicht geweihte Gemahlin eines Fürsten *AK.* 1, 1, 5, 13, v. l. 2, 6, 4, 5. H. 520. *MD.*

भोगिमुज् (1. भोगिन् *Schlange + 4. भुज्*) m. *Ichneumon* *RATNĀK.* in *NICH.* Pr. भोगिन (von 2. भोग) am Ende eines comp. P. 5, 1, 9. nebst Vārtt. — Vgl. पितृभोगीण, मातृभोगीण.

भोगिन्द्र (1. भोगिन् + इन्द्र) m. *Schlangenfürst*, Bein. Ananta's *ČABDAM.* im ČKDr. *Patanjali's* Verz. d. *Oxf. H.* 188, a, 6 = Verz. d. B. H. No. 802.

भोगिज्ञ (1. भोगिन् + ज्ञ) m. *Schlangenfürst*, Bein. Ananta's oder *Česha's ČABDAM.* im ČKDr. *L.A.* (II) 91, 20. Verz. d. *Oxf. H.* 254, b, 7.

भोगेश्वरतीर्थ (भोग - ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. *Oxf. H.* 66, b, 18. Vielleicht fehlerhaft für भोगीश्वर°.

भोग्य (von 3. भुज्) 1) adj. a) zu genossen, zu benutzen, was genossen —, be- nutzt wird (aber niemals von Speisen; vgl. भोज्य) *P.* 7, 3, 69, Sch. चतुष्पाद्वा भोज्यः सर्वमर्द्ध भोजनम् *utsar* *AV.* 10, 8, 21. भोग्यो भवद्वा स्रक्मृद- 22. भोज्यभोग्यार्थयुक्ता *ČVETĪCV.* Up. 1, 9. *VEDĀNTAS.* (Allah.) No. 93. भोग्या प्रकृतिः । भोज्या पुरुषः *Schol.* zu *KAP.* 1, 144. *ČAK.* zu *BH.* Ār. Up. 8, 253. भोग्यैर्मनुष्यैर्युतः देशः *MBh.* 1, 2341. विमानानि — कामभो- ग्यनि *2, 284.* नाक्यभोग्यं (= फलं *Schol.*) पश्यामि *Brachbares KāND.* Up. 8, 9, 1. भोग्ये (= वस्तुदेः *Schol.*) भोग्ये *MBh.* 12, 9500. घायमे सर्वभो-

V. Theil

ग्ये *ČAK.* 47. पुत्रभोग्यया श्रिया *RAGH.* 8, 14. *KĀM. NĪTIS.* 5, 57. *PANĒAT.* 26, 5. 137, 20. तद्भोग्यमिदं जगत् *KĀM. NĪTIS.* 5, 81. भू *VOP.* 26, 10. शरीरो- ग्यभोग्येषु सुखदानधनेषु *MĀK.* P. 61, 60. °वस्तु *MD.* sh. 31. कम्बल *P.* 7, 3, 69, Sch. श्र° (स्त्रक्) *MBh.* 111. रक्तो हि जायते भोग्यो नारीणां शाटको यथा Spr. 2881. *RAGH.* 18, 18. सदैवापद्रतो राजा भोग्यो भवति म- स्त्रियाम् kann ausgebeutet werden Spr. 3143. स्रपाकभोग्यः श्रेष्ठ *RĀGA- TAR.* 5, 412. गोप्यो भोग्यस्तथैव च (आधिः) *NĀRADA* in *MIT.* ČKDr. आधिः फलभोग्यः *JĀN.* 2, 58. न च पापिपृच्छादाते ऽपि भोग्यं यौवनम् *DAČAK.* in *BENF.* Chr. 191, 1. इच्छाभोग्या वेश्येतिषितः *HARIV.* 8309. वेश्येव बलवद्भो- ग्या राक्षसीरतिचञ्चला *KATĀS.* 21, 56. नारी नीचभोग्याः *RĀGA-TAR.* 6, 817. स्रभोग्या (= योनिदूषिता *Schol.*) *MBh.* 13, 4529. स्रभोग्यानां (so ist zu lesen) दुःखानाम् zu leiden, zu ertragen Spr. 3546. वर्षभोग्येन शपिेन *MBh.* 1. भुक्तभोग्या wenn das Brauchbare benutzt worden ist *ČVETĪCV.* Up. 4, 5 (v. l. °भोगा; vgl. *Ind. St.* 1, 428, N.). Bisweilen fehlerhaft für भोज्य, z. B. *MBh.* 13, 2772. fg. 14, 1852; die Bomb. Ausg. hat hier die richtige Lesart. — b) in der Astr. zu durchlaufen *SūRAS.* 3, 45. fg. 49. — 2) f. श्रा *Hw.* — 3) n. a) Geld, Besitz. — b) Getreide *RĀG.* im ČKDr.

भोग्यता (von भोग्य) f. das Gebrauchtwerden, Brauchbarkeit, Ausbeut- barkeit: निप्र एवं संभवति निप्रै भोग्यतामभुते *ČĀKH.* Br. 1, 1. दुष्टो ऽपि भोग्यतामेति परिवारगुणैर्नृपः kann Nutzen schaffen Spr. 1208. मस्त्रियां भोग्यतामेति दीर्घकार्यकुलो नृपः wird ausgebeutet *KĀM. NĪTIS.* 11, 61.

भोग्यत्व (wie oben) n. das Gebrauchtwerden, das Ausgebeutetwerden: कंसस्य बलभोग्यत्वामभिगुता (पुरी) पुरा जिनैः weil sie dem Heer des K. als Beute diente *HARIV.* 5264.

भोज (von 3. भुज्) s. स्रभोग्यन्.

भोज (wie oben) 1) adj. mittheilsam, freigebig: *Indra RV.* 2, 14, 10. 17, 8. 40, 42, 3. 3, 53, 7. पाथो कृष्मन्तं तरपिं भोजमर्द्धं 4, 45, 7. 51, 3. 5, 53, 16. 7, 18, 21. 8, 3, 24. 25, 21. सूरि 59, 18. 10, 107, 8. fgg. स इन्द्रो यो गृह्ये ददाति 147, 3. भोजेषु यज्ञस्वस्माकमुदितं कधि 151, 3. 2. — 2) m. a) ein Königtitel *Art. Br.* 8, 12. 14. 17. daneben भोजपितृ (= भोगपा- लक *Sā.*) ebend. — b) pl. N. pr. eines Volksstammes: दुक्षोः सुतास्तु वै भोजाः *MBh.* 1, 3533. यपातेस्त्वैव भोजानो विस्तरो गुणता मदान् 2, 570. 589. 4, 2360. 6, 348 (VP. 186). 8, 3650. *HARIV.* 1895. 8816. 12838. R. 4, 41, 15. *BHĀ.* P. 1, 11, 12. VP. 418, N. 20. Verz. d. *Oxf. H.* 33, a, 28. 41. Nachkommen des Mahābhoga VP. 424. *BHĀ.* P. 9, 24, 11. भोजाधिपति (Rukmin) *HARIV.* 5016. 3496. भोजाधिराज *RĀGA-TAR.* 5, 151. °कुलप्र- दीप *RAGH.* 7, 26. °कन्या 32. *LIA.* I, 641. fg. — c) ein Fürst der Bhoga *MBh.* 1, 6986. भोजराज्यस्य (°राजन्य ed. Bomb.) वर्धनः 5, 4297. ein Sohn Vasudeva's und der Čāntideva *HARIV.* 1936. 4238. 8037. 8078. ईश्वरः क्रथकैशिकानाम् *RAGH.* 5, 89. 7, 18 ed. Calc. यथा दाएउको दाएउको (v. l.) नाम भोजः कामाद्वाक्यकन्यकामभिमन्यमानः सवन्दुराष्ट्रो विननाष्टो Verz. d. *Oxf. H.* 216, b, 13. fg.; vgl. Spr. 4160. nebst der Anm. S. 398. Fürst von Dhārā Verz. d. *Oxf. H.* 142, b, 43. 232, a, 21. 327, b, N. 328, a, 10. *DAČAK.* 180, 9. *SĀH. D.* 255, 6. मालवाधिपति *RĀGA-TAR.* 7, 190. 259. ein Sohn Uggendra's und Gründer von Bhogaपुर Verz. d. *Oxf. H.* 148, a, 6. *Lexicograph* 182, b, 42. 352, a, 19. H. 460, Sch. *Art.* Verz. d. *Oxf. H.* 311, b, 33. 314, b, 4 v. u. 317, b, N. 2. 358, a, 1. Verz. d. B. H. No. 947. °स्मृति *Ind. St.* 1, 467. Sohn Kalaçadeva's *RĀGA-TAR.* 8, 210. fgg. —

23

8, 2679 u. s. w. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 7. fgg. 49. fg. WEBER, Ind. Lit. 189. fg. LIA. III, 827. 843. fgg. 1169. Journ. of the As. S. of Beng. 1863, S. 91. fgg. — d) = भोजकट ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. छा eine Prinzessin der Bhoḡa MBh. 7, 388. HARIV. 9139 (v. l. भोज्या). Gattin Viravratā's und Mutter von Manthu und Pramanthu Bṛāḡ. P. 5, 13, 18; die richtige Form ist भोज्या. — Vgl. कुत्ति°, मरु°, वृद्ध°, सु°, देव°, नृपति°, पति°, राज°, भोजि°, भोज्य.

1. भोजक nom. ag. 1) (von 3. भुञ्ज् essend: श्रोतृस्य P. 2, 2, 17, Sch. im Begriff stehend zu essen: भोजको व्रजति er geht um seine Mahlzeit zu halten P. 3, 3, 10, Sch. — 2) (vom caus. von 3. भुञ्ज् speisend (trans.): प्रद्वप्रव्रजितानाम् Jāñ. 2, 235. viell. ein Aufwärter beim Essen Kām. Nīris. 12, 45.

2. भोजक m. ein Priester der Sonne, der aus einer ehelichen Verbindung der Maga mit Frauen aus dem Bhoḡa-Geschlecht herkommen soll, Verz. d. Oxf. H. 31—33.

भोजकट (भोज + कट) n. N. pr. einer von Rukmin gegründeten Stadt MBh. 2, 1115. 1166. 5, 5364. fg. VP. 574. देश Saṃsk. K. 7, 6, 11. LIA. I, 612. — Vgl. भोजकट.

भोजकर्तीय adj. von भोजकट: pl. die Bewohner dieser Stadt P. 4, 1, 75, Sch.

भोजकुन्तिर (भोज + कुन्ति) f. eine Tochter Bhoḡa's, eine Prinzessin der Bhoḡa P. 6, 3, 70, Vārt. 10. — Vgl. भोजपुत्री.

भोजदेव (भोज + देव) m. König Bhoḡa, Beherrscher von Dhārā am Anfange des 11ten Jahrh. n. Chr., angeblicher Verfasser verschiedener Werke, REINAUD, Mém. sur l'Inde 261. 282. Gtr. 12, 30. Verz. d. Oxf. H. 101, a, 35. 124, a, 46. 208, a, No. 489. 229, a, No. 561. 283, a, 31. 292, a, 48. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Çl. 5. KULL. zu M. 8, 184. °शब्दानुशासन n. UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 92. Bhoḡadeva mit dem Bein. Vupja Rāśa-Tar. 7, 1538 u. s. w.

भोजन (von 3. भुञ्ज् simpl. und caus.) 1) adj. speisend, zu essen gebend Çiva MBh. 13, 1227. — 2) m. N. pr. eines Flusses Bṛāḡ. P. 5, 20, 21. — 3) n. a) das Geniessen, Gebrauchen: यत्सीमिन्द्रो षट्धाद्भोजनाय RV. 3, 30, 14. तत्सर्वितुर्वर्षीमहे वयं देवस्य भोजनम् 5, 82, 1. — b) das Geniessen, Essen, Mahlzeit; Speise AK. 2, 9, 55. TRIK. 2, 9, 17. H. 424. HALĀJ. 2, 170. अजीजनं श्रोत्रधोर्भोजनाय कम् RV. 5, 83, 10. KĀTJ. Ça. 8, 1, 6. °भक्तो 4, 25. ÇĀṆK. zu Bṛh. År. Up. S. 73. भोज्यं भोजनशक्तिश्च Spr. 2077. रात्रौ भोजनं न कुर्यात् Pār. GRHJ. 2, 8. तत्र गत्वा भोजनं कर्तव्यम् Vet. in LA. (II) 7, 4. 14, 6. भोजनायाकारितः Z. d. d. m. G. 14, 369, 13. भोजनाय माम् । नृपतिकं नीतवतौ KATHĀS. 33, 58. समाजमुर्भोजनाय मरुसभाम् 43, 227. निष्पन्नभोजने ऽस्मिन्नभुक्त सा Rāśa-Tar. 6, 262. तावद्वाङ्मया भोजनं निष्पादितम् Vet. in LA. (II) 14, 7. भोजनं प्रार्थितम् 5. भोजनं विधाय 24, 6. भिन्नभाण्डेषु M. 10, 52. भोजनावशिष्टान् Hit. 27, 12. अजीर्णो भोजनं विषम् Spr. 1173. वृथा तृप्तस्य भोजनम् 2890. भोजनं च पराधीनम् 1743. तृप्यति भोजने विप्राः 4133. त्रैलोक्ये भोजनं श्रेष्ठम् 4148. कैरजीर्णभयाद्वा-तर्भोजनं परिकीर्यते 1237. भोजनं परित्यज्य PāñĀT. 243, 23. त्यक्त्वा 25. स पात्रे समितो ऽन्यत्र भोजनान्मिलितो न यः TRIK. 3, 1, 28. मद्यानुगत° M. 11, 70. भोजनार्थम् des Essens wegen 3, 109. 243. 7, 224. H. 836. त्रिरात्रं स्याद्भोजनम् M. 11, 166. 203. 215. सभेषज° eine mit Arzneien versehene Mahlzeit d. i. das Einnehmen von Arzneien bei der Mahlzeit Spr. 4227.

कृषिषाम् KAUC. 52. 58. भुक्तभोगस्य R. 2, 104, 10. मुन्यन्नानां च भोजनैः M. 5, 54. कथमात्ममुतान्क्त्वा त्रायसे ऽन्यमुतान्विभो । शकार्यमिव पश्यामः स्वमांसमिव (श्वमांसमिव ed. Bomb.) भोजने || als wenn man sein eigenes Fleisch ässe R. 1, 62, 14. घंसल° KĀTJ. Ça. 7, 2, 25. मांस° 25, 4, 27. नव° ÅÇV. Ça. 2, 9. LĀTJ. 3, 3, 11. उच्छिष्ट° M. 2, 209. दंपत्योः शेषभोजनम् Jāñ. 1, 105. क्षीर° Spr. 3149. श्रोतृ° P. 6, 2, 150, Sch. विप्रदारा° PāñĀT. 1, 11, 7. ग्राम्यभोजन KĀTJ. Ça. 22, 1, 30. भोजनं मधुरं स्निग्धम् VS. Prāt. 1, 25. चैलभोजनभोजनम् MBh. 12, 3252. भोजनाच्छादि° Speise und Kleidung H. 685. HALĀJ. 121. भोजनाच्छादनं दद्यात् Spr. 2076. द्वि-जोच्छिष्टं च भोजनम् (शूद्राणाम्) M. 5, 140. AV. 10, 8, 21. M. 5, 28. R. 1, 52, 22. Suçr. 1, 111, 7. 241, 12. Spr. 2727. Kām. Nīris. 7, 27. KATHĀS. 6, 52. Vid. 232. अनेकभोजनभक्ष्यादिभिः पुष्टिं नीयते PāñĀT. 253, 11. तत एकस्य सूत्रिका धृतखण्डसंयुक्ता भोजने (wohl भोजनं) दत्ता PāñĀT. 243, 22. अन्यस्य धार्तिकभोजनं दत्तम् (wohl धार्तिको भोजनं दत्तः) 246, 1. °विशेषैः Hit. 25, 16. वपुराख्याति भोजनम् der Körper verräth die Speise (die man genießt) VĀDDHA-KĀṆ. 3, 2. राक्षस° Speise der Rākhasa MBh. 1, 5957. चाण्डाल° R. 1, 59, 14. मिष्टकर्ता च भोजने so v. a. ein Koch, der leckere Speisen zu bereiten versteht, N. 18, 6. सारध्ये भोजनं च वृत्तस्तेन so v. a. zum Wagenlenker und Koch erwählt 22, 12. Am Ende eines adj. comp. (f. छा): श्रमृत° sich nährend von M. 3, 285. मांसशोषितभो-जना MBh. 2, 715. 3, 4366. 5, 5425. R. 1, 12, 13. 62, 17. Suçr. 1, 206, 10. नरनागाश्चभोजना (गदा) MBh. 8, 4147. त्रिद्येक° jeden dritten Tag, jeden zweiten und täglich Speise zu sich nehmend H. 132. शालितण्डुलभोज-ना (पुरी) zur Speise darbietend R. 1, 5, 15 (17 GORR.). राजभोजनाः शा-लयः von Fürsten genossen P. 3, 3, 113, Sch. सेनामद्यं करिष्यामि कव्या-दृग्भोजनाम् so v. a. ich werde heute das Heer zur Speise der fleisch- fressenden Thiere und Vögel machen R. GORR. 2, 91, 16. — c) was zum Genuss oder Benutzung dient, Habe, Besitz NAIGH. 2, 10. यज्वेदर्थेन्यार्वि भोजति भोजनम् RV. 2, 26, 1. 13, 4. पणोः 1, 83, 4. 5, 34, 7. 7, 5, 3. 18, 15, 17. AV. 4, 22, 6. विश्वा नर्याणि भोजना 4, 36, 8. 10, 48, 1. 131, 2. — d) Ge- nuss, sowohl was man genießt als die daraus entspringende Befriedi- gung, delectatio: विश्वच्छाया प्र भर्त भोजनम् RV. 2, 13, 2. 6. सना ता तं इन्द्र भोजनानि रातृकव्याय दाश्रुषे सुदासे 7, 19, 6. 68, 5. 74, 2. सुभद्रमयं भो-जनं बिभर्षि 8, 1, 34. 9, 87, 6. स्तुविष्यामि त्वामहं विश्वस्यामृत भोजनं de-lectiae universi 1, 44, 5, wofern nicht श्रमृतभोजन zu verbinden (vgl. मर्तभोजन) und, wie wenn विश्वस्यामृतस्य भोजन aller Unsterblichen Ge- nuss stände, aufzufassen ist. विश्वा ह्यस्य भोजनम् woran er Genuss fin- det 10, 23, 6. 44, 7. — e) das Speisen, Zuessengeben KĀTJ. Ça. 8, 7, 22. ब्राह्मण° (s. auch bes.) ÇĀṆK. GRHJ. 1, 2, 4, 16. ÅÇV. GRHJ. 1, 1, 2. सेना-यास्तु तवैवास्याः कर्तुमिच्छामि भोजनम् R. 2, 91, 4. अनिधि° Spr. 4353. v. l. — Vgl. श्र°, श्रधि°, इह°, जीव°, पर्ण°, पितृ°, बलि°, बहु°, ब्रा-ह्मण°, मर्त°, मरु°, सु°.

भोजनकाल (भो° + काल) m. Essenszeit P. 1, 3, 26, Sch. Verz. d. Oxf. H. 282, a, 8.

भोजनगर (भोज + न°) n. N. pr. einer Stadt MBh. 5, 3982. — Vgl. भोजपुर.

भोजनत्याग (भो° + त्याग) m. das Aufgeben des Essens, das Hungern HALĀJ. 4, 75.

भोजनभाण्ड (भो + भा) n. *Speiseschüssel*: केम° Spr. 5417.

भोजनरेन्द्र m. *König Bhoḡa* (der Dichter) RĪĀ-TAR. 7, 259.

भोजनवृत्ति (भो + वृ) f. *das Essen, Speisen*; pl. Spr. 1303.

भोजनवेला (भो + वे) f. *Essenszeit* KATHĀS. 41, 41.

भोजनव्यय (भो + व्यय) adj. *mit dem Essen beschäftigt, beim Essen sitzend* Spr. 4188.

भोजनाधिकार (भोजन + ध्र) m. *die Oberaufsicht über die Speisen, Küchenmeisteramt* HIT. 62, 20, v. 1.

भोजनीय (von 3. भुज् simpl. u. caus.) adj. 1) *was gegessen wird*; n. *Speise*: भोजनीयानि पेयानि भक्ष्याणि विविधानि च। लेखन्यमृतकल्पानि चेत्याणि च तथा MBH. 1, 6659. स्तुपर्णस्य चार्थाय भोजनीयमनेकशः। प्रेषितं तत्र राज्ञा तु मांसं बहु च पाशवम् ॥ N. 23, 9. °मृत *beim oder am Futter gestorben* KĀT. 23, 4, 22. — 2) *zu speisen, derjenige welchem man zu essen geben muss* M. 3, 424. Verz. d. Oxf. H. 268, a, 15. MĀK. P. 29, 39. — 3) *derjenige welchem ein Genuss zu gewähren, ein Dienst zu leisten ist*: ते न गुरोर्भोजनीयाः NĪR. 2, 4.

भोजनपति (भोज + पति) m. = भोजदेव Verz. d. Oxf. H. 342, b, 6.

भोजपति (भोज + प) m. *König der Bhoḡa, König Bhoḡa* RAGH. 7, 17. Bein. Kāṁsa's BHĀG. P. 40, 43, 17. = भोजराज COLBR. Misc. Ess. I, 236.

भोजपुत्री (भोज + पु) f. *eine Tochter Bhoḡa's, eine Prinzessin der Bhoḡa* P. 6, 3, 70. VĀRT. 10. — Vgl. भोजकुलित्.

भोजपुर (भोज + पुर) n. N. pr. einer Stadt VEDAGDHAMUKHAMĀṬṬA im ÇKDā. — Vgl. भोजनगर.

भोजपुरी (भोज + पुरी) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 148, a, 6, 11.

भोजप्रबन्ध (भोज + प्र) m. *Titel einer von Ballāla verfassten Biographie Bhoḡa's, Königs von Dhārā*, Verz. d. Oxf. H. 150, b, No. 320. 84, a, 2 v. u. MACK. Coll. I, 112. fg. भोजराजप्रबन्ध Verz. d. Kop. H. 14, a, b.

भोज्य *scheinbar in याज्ञभोजयः* MBH. 7, 804, wofür mit der ed. Bomb. *स्थभो ज्ञयः* zu lesen ist.

भोजयित् (vom caus. von 3. भुज्) nom. ag. *derjenige, welcher Jmd. Etwas genießen —, empfinden lässt* NĪLAK. 157. BRAHMAVIV. P., PRAKṬIKH. 23 im ÇKDā.

भोजयितव्य (wie oben) adj. *zu speisen, derjenige welchem man zu essen geben muss* MBH. 12, 3946. KULL. zu M. 3, 125.

भोजराज (भोज + राज) m. *König der Bhoḡa* MBH. 5, 5366. *König Bhoḡa, angeblicher Verfasser verschiedener Werke*, Verz. d. Oxf. H. 113, b, 2. 32. 123, b, 45. 124, a, 47. fgg. 209, a, 16. 237, b, 3 v. u. 247, a, 28. 274, b, 17. 279, a, 5. 292, a, 49. PRATĀPAR. 2, b, 5. Verz. d. B. H. No. 974. 1403. HALL 163. °प्रबन्ध s. u. भोजप्रबन्ध. °वृत्ति f. *Titel einer Schrift* HALL 10. — Vgl. भोज, भोजदेव, भोजनपति.

भोजराज्यीय adj. von भोजराज Verz. d. B. H. 332, 3.

भोजम् (von 3. भुज्) s. नृ°, पुरु°, विश्व°, स° und भोजसे u. 3. भुज्. भोजधिप (भोज + ध्र) m. *Fürst der Bhoḡa*, Bein. Kāṁsa's ÇANBAR. im ÇKDā.

भोजसा (भोज + ध्र) f. N. pr. eines Flusses HARIV. LANGL. I, 508.

भोजिक m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 3, 9.

भोजिन् (von 3. भुज्) adj. *genießend, essend*: रुविरुच्छिष्ठ° LĪT. 40, 18, 11. M. 4, 212. JĀṆ. 1, 162. शिष्टाश्च° MBH. 13, 2040. शेष° HARIV. 7915.

घरण्यफल° MBH. 13, 714. 16, 251. SUÇR. 1, 237, 10. कव्य° R. GORR. 1, 50, 10. पराव° Spr. 2646. सर्वाव° AK. 3, 1, 22. PAÑĀR. 1, 3, 27. 6, 48. 2, 4, 60. 3, 10, 9. PAÑĀT. 25, 6. 31, 1. P. 3, 2, 78. Sch. द्विषतामसुभोजिना नाराचन MBH. 7, 3239. भोगि° so v. a. *ausbeutend* 5, 3591. बहुभोजिता *Gefräßigkeit* KULL. zu M. 2, 57. Bisweilen in anderer Verbindung als mit dem Object: प्रूद्ग्राहक° *an den Tagen der Todtenopfer* PAÑĀR. 1, 6, 48. भिन्नभाजन° *aus zerbrochenen Geschirren* MBH. 13, 2586. कृच्छ्र° *unter Beschwerden* 12, 1247. नक्त° (नक्त° ed. Calc.) *(bloss) in der Nacht* 3, 13734. प्रूह° so v. a. प्रूद्वाव° 13, 6204. स्वयमाकृत्य° *was man selbst herbeigeschafft hat* 3, 59. — Vgl. ध्रमद्, गृह°, भुङ्ग°, सह°.

1. भोज्य (von 3. भुज् simpl. und caus.) 1) adj. a) *zu genießen, zu essen, zu verspeisen, genießbar, essbar*; neutr. *was genossen —, gegessen wird, ein zum Essen sich eignender Gegenstand, Speise*; = भक्ष्य P. 7, 3, 69. ओदन, यवागृ Sch. VOP. 26, 10. यत्तु केवलं जिह्वा विलोड्य निर्गीर्यते पायसादि तद्वैद्यम् Sch. zu BHAG. 15, 14. MAITRUP. 6, 10. गृहस्थानां च यद्वैद्यं (so ed. Bomb.) यच्चापि वनवासिनाम् MBH. 13, 2773. तीरस्थैः सर्पिषश्चैव नयः शस्यत्क्रोताः कस्य भोज्याः 3512. fg. ग्राम्यो ऽयमुष्टनामा जीविविशेषस्तव भोज्यः PAÑĀT. 68, 15. भोज्यमन्नम् KĀM. NĪTIS. 7, 15. अभोज्यमन्नम् M. 11, 160. भोज्याव adj. *dessen Speise man genießen darf* 4, 253. JĀṆ. 1, 166. अभोज्याव adj. M. 4, 221. फलानि च विचित्राणि राजभोज्यानि (so ed. Bomb.) MBH. 13, 2772. वद्विभोज्यद्रव्यैः PAÑĀT. 97, 25. यदेतानपि तिलानभोज्यान्कृतवान् *ungenießbar* 121, 16. भक्ष्यभोज्यानि MBH. 15, 10. MĀK. P. 61, 56 (wo wohl भक्ष्य st. भोज zu lesen ist); vgl. u. भक्ष्य. भोज्येषु पानेषु R. 2, 77, 15. KATHĀS. 34, 128. पितृणां परमं भोज्यं तिलाः सृष्टाः स्वर्गभुवा MBH. 13, 3315. विधिवद्भोजयामास भोज्यं (so ed. Bomb.) सर्वगुणान्वितम् 14, 1852. KATHĀS. 43, 56. भोग्ये (= वस्त्रदि Schol.) भोज्ये (= धनदि Schol.) MBH. 12, 9500. भोज्यं भोक्ता च KUMĀRAS. 2, 15. तं भोक्ता घृत् भोज्यभूतः PAÑĀT. 110, 2. H. 7. 1213. VOP. 5, 6. भोज्यानि सुमकांति VARĀH. BH. S. 46, 81. अहो घृद्य मरुद्भोज्यं मे समुपस्थितम् HIT. 35, 5. भोज्यजातिः PAÑĀR. 3, 9, 21. भोज्यं भोजनशक्तिश्च Spr. 2077. क्थान् — अभोजयन् — भोज्यम् R. 2, 91, 53. अलंकारमथो भोज्यमत (so ed. Bomb.) ऊर्ध्वं समाचरेः *sich schmücken und ein Mahl zu sich nehmen* MBH. 15, 201. केमे प्रदाने भोज्ये च *beim Essen* M. 3, 240. MBH. 7, 1993. KĀM. NĪTIS. 7, 9. ध्रमभोज्याः (so ed. Bomb.) प्रसूतीनाम् *das Beste oder zuerst genießend* MBH. 13, 2150. — b) = भोग्य *zu genießen, zu empfinden, zu benutzen*: विषयज्ञातम् NĪLAK. 157. व्यक्तम् GAUDAP. zu SĀMKEJAK. 11. भोज्यत्रपमिदं सर्वं जगत् (vgl. भोग्यत्रप VEDĀNTAS. [Allāh.] No. 93) BĀLAB. 37. सुखानि सह भोज्यानि ज्ञातिभिः Spr. 4086. विद्यभोज्या (गङ्गा) MBH. 13, 1853. अभोज्यं तत्प्रभूनाम् *woran sich das Vieh nicht erfreut* HARIV. 3636. काम° MBH. 5, 3838. वीरभोज्यानि राज्यानि HARIV. 4830. वंश° (राज्य) MBH. 3, 2038. राज° (ग्राम) 8, 1770. र्षादीनां धराभुजाम्। कंचित्कालमभूद्भोज्यं ततः प्रभृति मण्डलम् ॥ RĪĀ-TAR. 2, 7. तथा कायस्थभोज्या भूजाता *ausbeutbar für* 5, 180. मूखो ऽयं नृपतिर्भोज्यो मया KATHĀS. 40, 49. स्त्रीजनं *fleischlich zu genießen* RĪĀ-TAR. 1, 73. — c) *zu speisen, derjenige welchem man zu essen geben muss* MBH. 13, 6199. fgg. KULL. zu M. 3, 222. — 2) n. a) *Speise*; s. u. 1, a. — b) *Genuss, Vorthell*: विद्यं संखिवमृतं प्रारं भोज्यम् RV. 8, 21, 8. धर्मोर्वैण मरुतां न भोज्यैषिराय न भोज्या 128, 5. ददाति मरुं पादुरी पादूनां भोज्या शता 126, 6. — Vgl.



भ०, देव०, नीच०, प्रीति०, बाल०.

२. भोज्य m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MĀRK. P. 57, 53. Wohl fehlerhaft für भोज.

भोज्यकाल (1. भोज्य + काल) m. Essenszeit Spr. 1745.

भोज्यता f. nom. abstr. von 1. भोज्य 1, a: भोज्यतां या zur Speise werden PĀNĀT. 193, 21.

भोज्यत्व n. desgl. MAITRAJUP. 6, 10. H. 14.

भोज्यमय (von 1. भोज्य) adj. aus Speise gebildet: भक्ष्यभोज्यमया: (das suff. gehört auch zu भक्ष्य) शैला: MBh. 13, 3249.

भोज्यसंभव (1. भोज्य 1, a. + सं०) m. Chylus (s. रस) ÇABDAR. im ÇKDr.

भोज्या (von भोज) f. eine Prinzessin der Bhoḡa gaṇa क्रौड्यादि zu P. 4, 1, 80. MBh. 3, 490. HARIV. 1922. 7003. 9136 (die ältere Ausg. भोज्ञा). RAGH. 6, 59. 7, 2. 18. कन्या Bhāg. P. 9, 23, 34 (une fille dont il pouvait joner comme de sa conquête BURN.). — Vgl. भोज्ञा u. भोज.

भोज्यौघ (1. भोज्य + उघ) adj. zu heiss zum Essen Sch. zu P. 2, 1, 68. 6, 2, 2.

भोट m. N. pr. eines Landes, Tibet LIA. I, 441. fgg. ÇĀTRA. 14, 192. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 32. ०देश 352, b, 15. भोट MUIR, ST. II, 59. — Vgl. मक्ता०, भोट.

भोटाङ्ग (भोट + ङ्ग) m. N. pr. eines Landes, Bhutan ÇABDAR. im ÇKDr.

भोटास (भोट + सत्) N. pr. eines Landes Verz. d. B. H. 368, 13. — Vgl. भोटाङ्ग.

भोटीय (von भोट) adj. tibetisch: ०काशी N. pr. eines Flusses LIA. I, 59.

भोत s. भोट.

भोमीरा f. Koralle WILSON.

भोस्मानाथ (भोला? + नाथ) m. 1) Bein. Çiva's ÇIVA-P. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Scholiasten des Mugdhābodha COLEBR. Misc. Ess. II, 46. 57.

भोलि m. Kameel TRIK. 2, 9, 23. H. 1253.

भोस् (contrahirt aus भवस्, voc. von 2. भवत्) interj. bei der Anrede P. 9, 3, 1. VĀRT. 2. Vop. 3, 149. AK. 3, 5, 7. H. 1537. MED. avj. 80. vor Vocalen und tönenden Consonanten भो (nach den Grammatikern vor Vocalen auch भोप्), vor dumpfen भोस् und भो: je nach Umständen P. 8, 3, 17. 18. 20. 22. Vop. 2, 49. 50. später steht oft nachlässig भो, wo भोस् oder भो: erhalten sein sollte. भोरु vor इति KATHĪS. 18, 214. अधी- कि भोइ इति RV. PĀT. 15, 2. निर्वाच्येति भोइ इति चोदना स्यान्निरुक्त औ भोइ इति षाध्यनुज्ञा 6. 16. अधीकि भो: (so unsere Hdschr.) सवित्रो भोइ अनुब्रूहि ĀCV. GRHJ. 1, 21, 4. इदं वत्स्यामो भोइ (so unsere Hdschr.) इति 3, 10, 1. अधीकि भोस्तमग्निम् ÇĀT. Br. 10, 3, 3, 5. भो: पुरुषान् 11, 6, 1, 3. भो याज्ञवल्क्य 4, 2, 20. यद्यपि भो इति प्रतिवचनमाचार्ये प्रत्येवोचितं न सत्रियं प्रति तस्य कीनवात् u. s. w. Schol. zu ÇĀT. Br. 1163, 34. ÇĀNKH. GRHJ. 2, 12. 18. KADU. 90. अध्येष्यमाणं तु गुरुर्नित्यकालमतन्द्रितः । अ- धौष भो इति ब्रूयात् M. 2, 73. भो:शब्दं कीर्तयेदसे स्वस्य नाम्ना ऽभिवादेन । नाम्ना स्वतृपभावो हि भोभाव ऋषिभिः स्मृतः ॥ 124. भोभवत्पूर्वकं तेनम् (दीक्षितम्) अभिभाषेत 128. प्रूढा भोवादिमशैव भविष्यन्ति युगलये HARIV. 11140. MBh. 3, 12843. अभिवाद्ये देवदत्तो ऽहं भो: P. 8, 2, 32. Sch. अय- म्हं भो: ÇĀK. 44, 6. KATHĪS. 18, 214. का को ऽत्र भो: ÇĀK. 22, 21. 92, 29. 112, 11. PRAB. 31, 18. भो: पौष्य MBh. 1, 776. भो मूर्ख PĀNĀT. 75, 95. VID. 109. VET. in LA. (II) 2, 10. भो राजन् 4, 1. भो स्वामिन् PĀNĀT. 68, 14. भो तपस्विन् VET. in LA. (II) 14, 6. अयि भो: ÇĀK. 69, 15. 88, 10. 103, 12. भो

किं करिष्यसि PĀNĀT. 133, 9. भो को भवान् 109, 18. भो प्रणुष 186, 15. mitten in den Satz eingeschoben HARIV. 8301. VIKR. 83, 20. Bhāg. P. 2, 9, 29. 5, 13, 4. am Ende eines Verses 3, 23, 2. VID. 75. MĀRK. P. 19, 5. PĀNĀT. 1, 3, 5. bei der Anrede eines Frauenzimmers ÇĀK. 91, 12. KATHĪS. 39, 179. PRAB. 7, 8 (der Schol. ergänzt शैलूष Schauspielers). bei der Anrede Mehrerer: भो द्विजसत्तमो MĀRK. P. 23, 95. ÇĀK. 38, 4. wiederholt HALĪ. 5, 97. भो भो: शक्रात्मज MBh. 3, 1724. भो भो नैषध N. 2, 30. भो भो राजन् ÇĀK. 6, 12. MĀRK. P. 3, 52. भो भो: पान्थ HIT. 10, 8. PĀNĀT. 107, 8. भो भो को भवान् 7. भो भोस्तपस्विन्: ÇĀK. 17, 20. भो भो सुरासुरा: KATHĪS. 50, 113. भो भो: पण्डिता: HIT. 7, 12. MĀRK. P. 8, 50. भो भो ज्ञत्या- स्तुरंगमा: R. 2, 45, 14. भो भो: संनिहितास्तपोवनतरव: ÇĀK. 52, 6. so v. a. ock (im Selbstgespräch) ÇĀK. 60, 17. Nach MED. und ÇABDAR. im ÇKDr. auch विषादे gebraucht und nach ÇABDAR. auch प्रप्ते.

भोक्त्र m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 49.

भोगक m. patron. von भोगक gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

भोजकट adj. von भोजकट SIDDH. K. zu P. 4, 1, 75.

भोजग (von भुजग) 1) adj. f. ई zu einer Schlange in Beziehung stehend, schlangenartig: वृत्ति Spr. 3175. — 2) n. (sc. भ) das Schlangengestirn, das Nakshatra Ācleshā VARĪH. BĀH. S. 11, 56.

भोजि m. patron. von भोज gaṇa गकादि zu P. 4, 2, 138. Davon adj. भोजिम् ebend.

भोज्य n. die Würde eines den Titel Bhoḡa führenden Fürsten: भोज्य, साम्राज्य, स्वाराज्य AIR. Br. 7, 32. 8, 6. 12. 14. 16. = भोजनार्क, भोजनयोग्य SĪ.

भोट m. ein Tibeter: भोटानां वक्त्रे प्रकृतिपाण्डुरे RĪGĀ-TAR. 4, 168. Z. f. d. K. d. M. 2, 28. fg. — Vgl. भोट.

भोत (von भूत) 1) adj. a) die Wesen betreffend, ihnen geltend: बलि M. 3, 70. — b) von bösen Geistern besessen, verrückt, blödsinnig: ०प्रा- पश्य तातो ऽयं बुद्धिरस्य न विवेकिनी KATHĪS. 39, 108. ०तुल्य 168. — c) aus den Elementen gebildet, materiell: गुणा अगुणाश्च MĀRK. P. 25, 12. — 2) m. = देवल ÇABDAR. im ÇKDr. = देवलक HĪR. 150. — 3) f. ई Nacht (die Zeit der bösen Wesen) TRIK. 1, 1, 104. H. 142. — 4) n. oxyt. = भूतानां समूह: gaṇa भित्तादि zu P. 4, 2, 38.

1. भौतिक (wie oben) adj. f. ई 1) die Wesen betreffend, ihnen gel- tend: बलि M. 3, 74. सर्ग die Schöpfung der Wesen SĪMHHĀK. 53. — 2) aus den Elementen gebildet, dieselben betreffend, materiell: वृक्षाणां नास्ति भौतिकम् an den Bäumen ist nichts Materielles MBh. 12, 6829. 9982. सर्ग 11562. HARIV. 7801. इन्द्रियणि सुच. 1, 312, 6. प्रकृतिमिक् न- राणां भौतिको केचिदाहुः 334, 18. KAP. 2, 20. RAGH. 2, 57. Bhāg. P. 1, 4, 17. 3, 20, 14. 22, 37. 26, 42. 5, 14, 34. 7, 2, 42. MĀRK. P. 43, 76. LĀṆGA-P. bei MUIR, ST. 4, 326, 4. COLEBR. Misc. Ess. I, 392. fg. Vgl. चातुर्भौतिक, पाञ्च०.

2. भौतिक (wohl von भूति Aśche) m. 1) Bein. Çiva's TRIK. 1, 1, 48. — 2) eine Art von Mönchen Verz. d. Oxf. H. 155, a, 14. 156, a, 1. 12. 24. Z. d. d. m. G. 14, 569, 5. 10. 572, 18. 19.

3. भौतिक n. Perle RĪGĀN. im ÇKDr. — Wohl nur fehlerhaft für भौतिक- भोत्य 1) (von भूति) m. N. pr. eines Manu HARIV. 410. भूयोऽक्षेपा- दितो देव्यां भोत्या नाम रुचः सुतः 481. 490. 496. VP. 269. 268, N. s. MĀRK. P. 99, 1. 100, 13. pl. 53, 8. — 2) adj. vom vorherrg.: मन्वत्सह MĀRK. P. 100, 49.

भोपाल (von भूपाल) m. Fürstensohn Mārk. P. 67, 2.

1. भोम (von भूमि) 1) adj. f. *der Erde gehörig, geweiht* VS. 24, 10. TS. 5, 6, 39, 1. *zur Erde in Beziehung stehend, von ihr kommend*: सन्न MBh. 1, 5366. *auf oder in der Erde befindlich, irdisch*; = भूमिभव Mbh. m. 22. Wasser Sūcā. 1, 170, 10. धौममम्भो विसृजति मेघाः पूतं पवित्रं पवनैः सुगन्धि Hariv. 3802. Licht Tarkas. 8. कवकानि M. 6, 14. 11, 155. रसाः Daç. 1, 14. स्वस्वरज्जम् MATJON. 27. मृगाः R. 1, 74, 9. केतवः, शिखिनः, उत्पाताः Varām. Bṛh. S. 11, 2. 4. 46, 2. 5. विल्ल MBh. 1, 5796. स्थानपरिगृह Ragh. 12, 36. धिष्यानि 15, 59. रात्रसाः 1, 3607. नरक *die irdische Hölle, die Hölle auf Erden* 3608. स्वर्गाः Mārk. P. 55, 16. ब्रह्मन् (n.) so v. a. *der Veda* MBh. 12, 2012. भोगाः Kathās. 45, 6. Bhāg. P. 4, 28, 2. *aus Erde bestehend, irdig, irden* Kīrj. Ça. 23, 4, 20. 24, 6, 2. Pāñāv. Br. 21, 14, 14. चक्र Varām. Bṛh. S. 46, 37. परमाणवः Mārk. P. 23, 33. रजस् *Staub der Erde* MBh. 4, 1041. 9, 944. Varām. Bṛh. S. 32, 9. *vom Lande einkommend* (Abgabe) gaṇa प्रणिउकादि zu P. 4, 3, 76. — 2) m. a) = धम्बर Dhar. im ÇKDr. Ambra Wilson. — b) *eine rotblühende* Purnānavā Rīān. im ÇKDr. — c) *metron*. gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. α) *ein best. Erdgenus* Āçv. Gṛh. 2, 1, 4. 8, 15. Kauç. 38. Pār. Gṛh. 2, 14. — β) Atri RV. Anukr. — γ) *der Daitja Naraka* Trik. 3, 3, 301. H. an. 2, 332. Mbh. MBh. 3, 477. 12590. 5, 1887. 12, 12956. Hariv. 3117. 6800. Bhāg. P. 4, 10, 29. Wilson hat नरक fälschlich als *Hölle* gefasst. — δ) *der Planet Mars* AK. 1, 1, 2, 27. Trik. H. 116. Sch. H. an. H. ç. 13. Mbh. Hā. 35. Halli. 1, 46. MBh. 13, 7643. Sūras. 2, 10. 43. Varām. Bṛh. S. 5, 60. 6, 6. 17, 15. Kathās. 48, 70. VP. 240. Mārk. P. 123, 8. Pāñāv. 50, 20. Verz. d. Oxf. H. 251, a, 35. 339, a, 40. वारो भोमस्य *Dienstag* 31, a, 35. °पूजा Verz. d. B. H. No. 1264. 1271. °व्रत 1269. °स्तोत्र 1272. °स्तुति 468. — 3) f. *die aus der Erde Entsprössene*, Bein. der Sītā Çandar. im ÇKDr. — 4) n. a) (sc. रजस्) *Staub der Erde*: भोमाणि चरणैः लिपेत् *er wirbelt Staub auf mit den Füßen* (d. i. mit seinem Haare) MBh. 12, 4360; vgl. कसि नमस्वाव्रजः लिपन्भोमम् Varām. Bṛh. S. 32, 9. Nilak. erklärt: भोमानि पर्यो सस्यानि चणैरखादिगमनैः लिपेत् नाशयेत्. — b) *am Ende eines* adj. comp. = भूमि *Boden, Diels; Stockwerk*: केमराज° R. Gorr. 2, 96, 7. वृद्ध°, सत° 5, 10, 11. MBh. 13, 5276. धनेकशत° 3246. 3507. — c) *eine best. Art zu sitzen bei den Jogin* Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

2. भोम (von 1. भोम) adj. zu Mars —, zu seinem Tage (dem Dienstage) in Beziehung stehend, an einem solchen Tage geschehend: प्रकृषां प्रकृषं क्षितम् Ver. in LA. (II) 13, 9.

भोमक (von 1. भोम) m. ein in der Erde lebendes Thier Adbh. Br. in Ind. St. 1, 40, 5.

भोमदेवलिपि भोम-देव + लिपि f. Bez. einer Art von Schrift Lalit. ed. Calc. 144, 4.

भोमन m. Bein. des Viçvakarman MBh. 1, 1478. 8165. 5, 2230. 2223. Die richtige Form ist भोमन्.

भोमरत्न (1. भोम + रत्न) n. Koralle Rīān. im ÇKDr.

भोमवार (1. भोम + वार) m. der Tag des Mars, Dienstag Verz. d. Oxf. H. 94, 3, 30. Sāh. K. 1, 4, 6. Schol. zu Kīrj. Ça. 355, 6.

भोमिक (von भूमि) adj. auf der Erde befindlich M. 5, 142.

भोम्य (wie oben) adj. dass.: न तेषु वर्षते देवो भोम्यान्ध्रंभिः VP. bei V. Theil.

Mun. ST. 1, 186, N. 4. Vielleicht fehlerhaft für भोमानि.

भोर् m. patron. von भूरि gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

भोरिक (von भूरि Gold) m. Schatzmeister AK. 2, 8, 2, 7. H. 723.

भोरिकायणि m. patron. von भोरिक gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154.

भोरिक m. patron. P. 4, 2, 54. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. gaṇa क्रौड्यादि zu 80. gaṇa तिकादि zu 154. भोरिकविध adj. von Bhauriki's bewohnt P. 4, 2, 54. f. भोरिकी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. भोरिकी gaṇa क्रौड्यादि zu 80. — Vgl. भोलिक.

भोरिकी f. s. u. भोरिक.

भोलिकायणि m. patron. von भोलिक gaṇa तिकादि zu P. 4, 1, 154.

भोलिक m. patron. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. gaṇa क्रौड्यादि zu 80. gaṇa तिकादि zu 154. gaṇa भोरिक्यादि zu 2, 54. भोलिकविध adj. von Bhauriki's bewohnt ebend. f. भोलिकी gaṇa गौरादि zu 4, 1, 41. भोलिकी gaṇa क्रौड्यादि zu 80.

भोलिकी f. s. u. भोलिक.

भोलिङ्ग m. ein Fürst von Bhūliṅga gaṇa पैलादि zu P. 2, 4, 59. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Schol. zu P. 4, 1, 173. f. भोलिङ्गी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Vgl. LIA. II, 690.

भोवर्न (von भुवन) 1) adj. zur Welt gehörig: भोवनाः, मानवाः AV. 3, 21, 5. — 2) patron.: धत्त्याय भोवनाय स्वाहा VS. 9, 20. 18, 28. 22, 32. so heisst Viçvakarman (vgl. भोमन्) Nir. 10, 26. Art. Br. 8, 21. Çat. Br. 13, 7, 4, 15. ein Sohn Manthu's Bhāg. P. 5, 15, 13.

भोवनायन m. patron. von भुवन oder भोवन् VS. S. LVI, 16.

भोवादिक (von 1. भू + घादि) adj. zu der mit भू anfangenden Klasse von Verbalwurzeln —, d. i. zur ersten Klasse gehörig P. 3, 1, 75. Sch.

भोवायन m. patron. von भुव VS. 13, 54. so heisst Kapivana Pāñāv. Br. 20, 13, 4.

भ्यस्, भ्यसते sich fürchten, beben Naigh. 3, 29. Nir. 3, 21. 10, 10. Dhātup. 16, 27. यस्य प्रुष्मोद्गदसी ध्यसताम् RV. 2, 12, 1. ध्यसतां रेवते RV. 5, 1, 4, 2, 2. विभ्यसतः (विभ्यसतः West.) Nir. 1, 10. — Vgl. 1. भो.

— उद् s. उद्ध्यस.

भ्यस s. स्व°.

1. धंप्, धम्प, धंशते Dhātup. 18, 17. धंश्यति und भंश्यति (वर्ष u. s. w.: nicht zu belegen) 26, 115. auch med. धंश्यते; partic. pass. धष्ट; भृष्ट s. u. धनिभृष्ट. 1) *entfallen, herausfallen, fallen*: यस्याग्रिकोत्रं स्खलते वापि वा धंशते Art. Br. 7, 5. संधाने धश्यमाने wenn das adstringens abgeht Sūcā. 1, 47, 10. ते (शराः) चाधश्यन्त वर्मणि so v. a. schlugen an den Panzer an MBh. 7, 3845. ते चाधश्यन्त वर्मणाः prallten vom Panzer ab 3846. त्रुतत्तुक् मुक्ताजालमिव प्रयाति कटिति धश्यदिशः auseinanderfallend Spr. 3003. कितिरुक् नद्यामिव धश्यताम् herabstürzend 1770. धष्ट entfallen, abgefallen, ausgefallen, herabgestürzt AK. 3, 2, 53. H. 1491. धष्टा-भरणकेशात्ता धष्टाभरणवाससः MBh. 1, 7632. उत्तरीयमेघो ऽपश्यदष्टम् 3, 2809. BRAHMA-P. in LA. (II) 53, 7. Rīān-Tar. 6, 315. Kathās. 27, 186. दत्तावली Spr. 831. धष्ट नृपतिकिरीटादूमे पतितं रत्नम् 2078. मूषिकशाकः श्येनमुखादष्टः Hrt. 113, 7. मंदात्केव धष्टाभरादामिव संपतन्ती MBh. 6, 3789. Kathās. 27, 74. तस्य करादष्टा गुलिका 42, 9. रुस्तादष्टमिदं विसाभरणम् Çān. 74. काष्ठादष्टः (कूर्मः) Spr. 5279. प्रसवणादष्टलपातमनोरमम् Mārk. P. 61, 23. सुप्तस्तटाद्रे धष्ट इव Rīān-Tar. 5, 408.

In comp. mit dem im abl. gedachten Worte: तच्छंकरशिरोधष्ठं धष्ठं भू-  
मितले पुनः (सलिलम्) R. 1, 44, 27. Spr. 2162. नीवाराः प्रुकार्गकोट्टरमु-  
खधष्ठस्तत्रणामयः ÇAK. 14. दिवो धष्ठः aus dem Himmel gestürzt so v.  
a. vom Himmel auf die Erde verbannt ÇUK. in LA. (II) 32, 16. 17. —  
2) fallen, zu Fall kommen, stürzen in übertr. Bed.: ये तीक्ष्णामुनवर्तते  
धष्ठ्यते सह तेन ते R. 3, 45, 12. (मुनयः) धष्ठ्यते काममन्युभिः R. SCHL. 2, 22,  
23. धष्ठं नृपं मन्त्रिणः (त्यजन्ति) Spr. 2883. 3965. स्वयं मायामोक्षितश्च परं  
धष्ठं करोति PAÑĀR. 1, 10, 14. शापधष्ठः अप्सराः in Folge eines Fluchs  
(aus dem Himmel) gestürzt, zur Erde verbannt KATHĀS. 6, 17. — 3) ver-  
schwinden, verloren gehen: संप्रामादधष्ठः verschwanden aus der Schlacht  
so v. a. flohen BHATT. 14, 105. संतापाद्धष्ठ्यते वृषं संतापाद्धष्ठ्यते बलम्।  
संतापाद्धष्ठ्यते ज्ञानम् Spr. 5148. दृष्टिर्धष्ठ्यति (v. l. für नश्यति) 831, v. l.  
किंचिद्धष्ठ्यते स्वरः vergehen, versagen R. 6, 75, 36. धष्ठं verschwin-  
den, dahin seiend: कस्तूरीपद्मभङ्गनिकरो धष्ठो न गणउस्थले Spr. 622.  
धष्ठे शनैर्वीचने 2183. विज्ञानं हि मम धष्ठं शापदोषेण R. 3, 75, 44. ज्ञानं ते  
भवतु धष्ठम् PAÑĀR. 1, 10, 24. VĀJU-P. bei MUIR, ST. I, 30, N. 51. तेन ध-  
ष्टा द्यूतेन मे श्रियः SOM. NALA 148. धष्ठश्रियं नृपम् Spr. 2883, v. l. RĀGA-  
TAR. 5, 305. धष्ठराज्यं MBH. 3, 2755. HARIV. 9797. R. 3, 54, 20. धष्ठधिकारं  
PAÑĀT. 9, 19. धष्ठं वर्तमं प्रदर्शयेत् den verloren gegangenen Weg PAÑĀR. 2,  
8, 26. धष्ठमार्गं adj. R. 4, 15, 29. KATHĀS. 10, 70. °निद्रा adj. dem der Schlaf  
vergangen ist Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, ÇI. 32. धष्ठपरि-  
श्रमं adj. R. 4, 49, 27. धष्ठक्रियं unterblieben PAÑĀT. 110, 24. Jmd (abl.)  
verloren gehen: नास्माद्गच्छं धष्ठं TS. 5, 7, 4, 4. मा वद्राष्ट्रमधि धष्ठं RV.  
10, 173, 1. KĪTH. 19, 9. सुयीवो ऽस्याधश्चस्तात् verschwand aus seiner  
Hand, entwischte seinen Händen BHATT. 15, 59. — 4) von Jmd oder von  
Etwas getrennt werden, Jmdes oder einer Sache verlustig gehen, um  
Jmd oder Etwas kommen; mit dem abl.: प्रति यज्ञेन तिष्ठति न यज्ञाद्ध-  
शते TS. 1, 6, 44, 1. धष्ठो हि विषयाद्वाजा मृतकल्पः प्रदृश्यते R. 1, 17, 5.  
स्वर्गाच्च धष्ठ्यते Spr. 204. सो ऽचिराद्धष्ठ्यते राज्याज्जीविताच्च M. 7, 111.  
VARĀH. BH. S. 4, 17. धष्ठ्यमानस्य जीवितात् R. 6, 92, 60. सतां लोकात्सतां  
कीर्त्याः सज्जुष्टात्कर्मणास्तथा । धष्ठ्यतु निप्रमद्यैव R. 2, 75, 34. यैर्नरो ध-  
ष्ठ्यते श्रियः MBH. 3, 603. BHĀG. P. 8, 20, 15. धष्ठ्यते शीघ्रमेध्यात्प्राणोभ्यः  
स्वजनादपि MBH. 3, 1048. राज्याद्धष्ठ्यत् R. 2, 74, 2. स स्वार्थाद्धष्ठ्यते Spr.  
3341. बध्नेषो ऽसौ धृतेः BHATT. 14, 71. यदम्ब सत्यान्नाधष्ठ्यत weichen von  
RAGH. 14, 16. धष्ठं getrennt von, gekommen um, einer Sache verlustig ge-  
gangen; mit abl.: कथं च धष्ठः (नष्टः MBH. 3, 2690) ज्ञातिभ्यो भर्तुर्वा N.  
16, 33. KATHĀS. 37, 130. सार्थाद्धष्ठ उष्ट्रः HIT. 121, 12. सार्थं ° PAÑĀT. 68,  
12. यूथं ° MBH. 3, 2424. मूलधष्ठ इव दुमः R. 2, 87, 2. विभीषणाः पदाद्धष्ठः  
VOP. 5, 20. स्थानधष्ठः न शोभते दत्ताः केशा नखा नराः Spr. 3309. 2807,  
v. l. विवेकं ° 2982. योगं ° so v. a. um den Lohn des Joga gekommen  
BHAG. 6, 41. बन्धनाद्धष्ठो ऽस्मि befreit von MĀKĪH. 98, 10. — Biswellen  
fälschlich धष्ठ st. भृष्ट (s. धञ्ज). Vgl. भयधष्ठ.

— caus. धंशयति 1) fallen lassen, — machen, abwerfen, herabstürzen  
(trans.): अधंशयमानान्मणान् KĪTJ. ÇA. 20, 5, 16. धंशितेनोत्तरिण्या (धंशि°  
die neuere Ausg.) HARIV. 4767. वीचिसंमर्द्धशिताभरणान्शुक RĀGA-TAR. 4,  
541. गोकर्णस्योपरिष्ठातु धंशितः स मरुसुरः । पपात चेलगङ्गायाः पुलिने  
HARIV. 8493. — 2) stürzen (trans.) in übertr. Bed.: स चागस्त्येन क्रुद्धेन  
धंशिता भूतलं गतः MBH. 13, 4806. 2, 2680. मनुं यदा धंशयितुं भोगा न शे-

कुः BHĀS. P. 3, 22, 34. Die Scholien trennen यद्-आ° und erklären:  
आधंशयितुं आ ईषदपि धं° अभिवितुम्. — 3) Etwas verschwinden ma-  
chen, verloren gehen lassen, — machen: जीवितं धंशयति (शरः) R. 4, 21,  
6. पितृपैतामहं राज्यं प्राप्तवान्स्वेन तेजसा । वायुरिवाधमासाद्य धंशयत्यनये  
स्थितः ॥ MBH. 5, 1120. ज्वलितो वमिमो लक्ष्मो भारती सर्वराजसु । जी-  
वतो धृतराष्ट्रस्य दौरात्स्याद्धंशयिष्यसि ॥ 4190. — 4) Jmd (acc.) um Et-  
was (abl.) bringen: राज्यात् MBH. 3, 2253. R. GORR. 2, 75, 2. MAHĀN. 181.  
ऐश्वर्यात्, स्वर्गात् MBH. 1, 2482. त्रैलोक्यात् 3, 8759. स मामपनयः — धंश-  
यामास वै श्रियः 3, 12524. स्थानात् R. GORR. 1, 35, 17. BHĀG. P. 9, 18, 3.  
जीवितात् MBH. 3, 1571. 5, 4191. R. 6, 36, 65. फलात् MBH. 13, 4293. उ-  
पवासाद्वाताच्च um den Lohn der Fasten und Gelübde HARIV. 7775. धंशि-  
तान्मार्गात् vom Wege abgebracht BHĀG. P. 9, 17, 16. धंशिता पतिधर्मतः  
MBH. 5, 7371.

— intens. बनीधष्ठ्यते VOP. 20, 7. बनीधस्यते, बनीधंसीति P. 7, 4, 84.

— अय s. अयधंश fg.

— आ s. das caus. vom simpl. u. 2.

— नि s. अनिभृष्ट. — caus. abfallen machen, abschlagen oder abbre-  
chen: नि तिग्मानि धंशयन्ध्यायानि RV. 10, 116, 5.

— परि 1) entfallen, herabfallen: तस्य कर्तले श्येनमुखात्परिधृष्टा मू-  
षिका पतिता PAÑĀT. 188, 15. कृस्ताद्गङ्गातोतसि परिधृष्टम् (अङ्गुलीयम्)  
ÇAK. 83, 2. 105, 15. कर्म्यतलपरिधृष्ट (सलिल) SUÇR. 1, 170, 8. — 2) fallen,  
stürzen in übertr. Bed.: धंस पाप परिधृष्टः लीलापुण्डो महीतलम् MBH. 5,  
536. — 3) entlaufen: परिधृष्टा गौः MBH. 13, 3461. अपरिधृष्ट्यमानं nicht  
entlaufend, — entweichend KĪM. NITIS. 10, 84. परिधृष्टं verschwinden,  
dahin seiend: °मुख adj. MBH. 3, 2753. विद्याः KATHĀS. 18, 377. पूर्वपरि-  
धृष्टं चारित्र्यम् 21, 91. सत्यं च न परिधृष्टं यद्विद्वेषु दुर्लभम् MĀKĪH. 53, 11.  
°सत्कर्मन् adj. BHĀG. P. 4, 7, 47. — 3) um Etwas (abl.) kommen: परिधृष्ट  
um Jmd oder Etwas gekommen, einer Sache verlustig gegangen: स्वदे-  
शेभ्यः HARIV. 11199. स्वर्गात् R. 3, 68, 28. मनुष्यत्वात् MBH. 3, 12500. चत-  
सृभ्यो गतिभ्यः R. 2, 62, 39. राज्यात् 4, 3, 22. राज्यं ° MBH. 3, 2677. Spr. 3008.  
साम्राज्यं ° RĀGA-TAR. 5, 256. मार्गद्वयं ° ÇAK. zu KĀND. UP. S. 2. PRAB. 21,  
9. ÇUK. in LA. (II) 33, 21, v. l. सावित्री° M. 10, 20. मत्स्यमांसं ° PAÑĀT.  
IV, 64. पतिधनजारं ° 227, 4. कुलजातिं ° Spr. 702. उपचारं ° so v. a. un-  
terlassend 2728. पञ्चपञ्च° H. 859. सर्वकर्म° Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1.  
Ausnahmsweise mit dem instr. st. des abl.: तुषेणापि परिधृष्टस्तण्डुलो  
नाङ्कुरापते Spr. 3095. 3097. — Vgl. परिधंश fg.

— संपरि um Etwas (abl.) kommen: धर्मभ्यः संपरिधृष्टः MBH. 12, 7272.

— प्र 1) entfallen, herabfallen: प्रधंशमानभरणान्ना RAGH. 14, 54. प्र-  
धंशङ्कातुष KUSUM. 46, 20. तस्य कृताद्भुतं चापु कार्मुकं तत्ससायकम् ।  
प्रधंशयत सह प्राणैः entfallen und dahingehen R. 6, 92, 60. प्रधंशयते  
नासिकाया कफः geht ab SUÇR. 2, 370, 3. — 2) Jmd (abl.) entlaufen: य-  
स्मात्पशवः प्र प्रेव धंशैरन् TBR. 2, 7, 14, 2. KĪTJ. ÇA. 23, 1, 19. प्रधंशो गज  
इव बन्धनात् der sich losgemacht hat von MĀKĪH. 98, 7. — 3) um Etwas  
(abl.) kommen: प्रधंशयते तेजसः Spr. 1145. — Vgl. प्रधंश fg. — caus. Jmd  
stürzen, um Etwas (abl.) bringen: प्रधंशितः मुरसिद्विषिलोकात्प्ररिच्युतः  
प्रपताम्यत्पुण्यः MBH. 1, 3577. राज्यात्प्रधंशितः 3, 604. भूमेदमात्रेण पदा-  
न्मघोनः प्रधंशयो यो नघुषं चकार RAGH. 13, 86.

— वि 1) fallen, stürzen in übertr. Bed.: पुरा ययातिर्विधंशय्यवितः

पतितः क्षितो । पुनरुपपत्तः स्वर्गम् MBh. 13, 324. — 2) *verschwinden, dahin gehen*: विध्वंस्य (नगरी) R. 2, 48, 29. विध्वंसिनिर्गमः R. Gom. 2, 38, 17. विध्वंस्यदलेप Mārk. P. 61, 27. अविध्वंस्येण so v. a. *ungeschwächt* Čaṁk. zu Bṛh. Ār. Up. 8, 281. — 3) *scheitern bei Etwas, keinen Erfolg haben in (loc.)*: त्रिरात्रे पाँरय. Br. 16, 8, 2. अग्निर्वा एतस्य क्वमति यो यज्ञे विध्वंशते न देवता क्वयं गमयति 3. 17, 8, 3. यज्ञविध्वंस्य TS. 2, 3, 2, 1. Kīṭi. Ča. 22, 4, 30 (यज्ञो विध्वंशो यस्य सः Schol.). पाँरय. Br. 8, 2, 9. 17, 8, 1. Śaṇḍ. Br. 2, 9. विध्वंस्यमिव वै सप्तममकः so v. a. *vergeblich gewesen* PAṇĀT. Br. 14, 3, 22. — 4) *sich verlaufen von (abl.); sich trennen von, kommen um*: मृगीव यूथविध्वंश Kāthā. 33, 207. ऐश्वर्यविध्वंश um die Herrschaft gekommen MBh. 3, 3. उभय° Bhāg. 6, 38. साधुचारित्र° R. 2, 73, 17. यस्माद्वा विध्वंशेन welken sie im Stiche lassen Kīṭi. Ča. 22, 4, 31. — Vgl. विध्वंश u. s. w. — caus. 1) *abschlagen, abbrechen*: द्रुमांश्च विध्वंशितपुष्पपत्तान् R. 5, 60, 19. — 2) *zu Fall bringen*: तया विध्वंशिता क्षीयं भर्ता नृणां विध्वंशति MBh. 5, 7068. — 3) *Etwas verschwinden machen, zu Nichte machen*: विध्वंशितज्ञान Bṛāg. P. 3, 4, 1. विध्वंशितोदय 32, 21. — 4) *Jmd von Etwas (abl.) abbringen, um Etwas bringen*: विध्वंशिता तया क्षीयं धर्मात् MBh. 5, 7055. योगारम्भणतः Bṛāg. P. 5, 8, 23. वेदात् 9, 22, 16. श्रियः 8, 22, 16.

— सम् *entgleiten*: प्रेङ्गफलकं परिव्ययति यथा न संभ्रंयेत Čaṁk. Ča. 17, 10, 13. Gr̥h. 2, 12.

2. धंश् (धंश्), धंशति und धंशयति *leuchten oder sprechen* Dhātup. 33, 114. — Eine unsichere Wurzel.

धंश् (von 1. धंश् m. 1) *Fall, Sturz*; = व्यसन AK. 3, 4, 10, 123. म-क्षीयते: Kām. Nīṭis. 2, 39. देश° *Verfall* —, *Ruin des Landes* Varāh. Bṛh. 8, 46, 25. — 2) *das Verlorengehen, Verlust, das Zunichtewerden*: सेहे यस्य (वलपस्य) न धंशम् Ragh. 16, 74. Megh. 2. अर्थ° Varāh. Bṛh. 8, 45, 8. स्वार्थ° Spr. 138. Jāñ. 2, 66, v. l. स्वकार्यधंशरतिभिः सचिवैः Kāthā. 13, 12. आम्नाय° Rāga-Tar. 1, 16. स्मृति° Bhāg. 2, 68. PAṇĀT. 3, 14, 15. ध्वस्तसंविदेश adj. Rāga-Tar. 6, 105. अग्निनाशात्क्रियाधंशात् MBh. 1, 924. तपो° R. Gom. 1, 66, 13. दृष्ट्यान्वहूपमानदिविषदुर्वारदुःखापदाम् *das Verschwinden, Weichen* Gtr. 9, 11. पौरुष° Vigra. 1, 10, 22. इन्द्रिय° 11, 6. — 3) *das Sichabtrennen von, das Sichverlaufen von; das Kommen um Etwas*: सार्थ° (उद्धृत्य) PAṇĀT. 68, 21. स्थान° Spr. 2807. रा-त्र्य° R. 3, 72, 25. Kāthā. 39, 44. Rāga-Tar. 5, 307. यथोचितात् *das Abweichen vom Schicklichen* AK. 2, 8, 1, 28. चारित्र° Māñk. 53, 14. समय° MBh. 12, 1066. H. c. 200 (°भृश gedr.). Die Bedeutungen 2. und 3. sind nicht immer streng zu scheiden. — Vgl. गुण°, गुद°, जाति° (जातिध-शकृ auch Prājacāntend. 3, a, 5. 27, a, 3), योगि°.

धंशकला (धंसकला gedr.) mit कृ u. s. w. verbunden gaṇa उर्यादि zu P. 4, 4, 61. — Vgl. धंसकला.

धंशयु (von 1. धंश् m. = प्रधंशयु Suca. 2, 369, 5. — Vgl. धंस्ययु.

धंशन (von 1. धंश् simpl. und caus.) 1) adj. *stürzend* (trans.), *zu Fall bringend*: अस्त्र R. Gom. 1, 57, 7. — 2) n. *das Kommen um (abl.), das Verlustiggehen*: राज्यात् R. 2, 94, 8 = 103, 3 Gom.; hier könnte es wegen des folgenden विवासन (st. विनाभाव) passender in caus. Bed. (*das Bringen um*) gefasst werden.

धंशिन (wie oben) adj. 1) *entfallend, herausfallend, abfallend*: तदृ-

क्तदृशंशिमिः शीर्षायोः Māñk. 30. दर्भार्धावलीढैः अमविवृतपुष्पंशिमिः Čaṁk. 7. इदं तावदमुल्लभस्थानधंशि (अङ्गुलीयं) शोचनीयम् 83, 23. *stürzend, zu Fall kommend*: निष्क्रयधंसिन् (गुरु) Māñk. P. 15, 87. काङ्क्षधंसिनी श्रियम् *dauerndes Glück* Spr. 3173. — 2) *zu Fall bringend, zu Nichte machend*: स्वार्थ° PAṇĀT. 248, 18.

धंश् v. l. für धंश् Dhātup. 18, 17. P. 7, 4, 84.

धंक्षुश und धंक्षुस m. *ein Schauspieler in weiblichem Anzuge* P. 6, 3, 61, Vārtt. AK. 1, 1, 9, 11. H. 329. — Vgl. भूक्षुश, भू°, भू°.

धंक्षुटि f. = भूक्षुटि *das Verziehen der Brauen* P. 6, 3, 61, Vārtt. H. 579. °कुटी AK. 1, 1, 9, 87. Māñk. P. 10, 78. °मुख (भूक्षुटी° ed. Bomb.) MBh. 5, 3711.

धन्, धंक्षति, °ते und भंक्षति, °ते v. l. für भन् *essen* Dhātup. 21, 27. — Vgl. भन्.

1. धञ् in गिरिधञ् haben wir u. d. W. = धंश्, धंश् gesetzt. Es liesse sich an die von Mehreren vermuthete Wurzelform धञ् = *frango* anschliessen.

2. धञ् f. etwa *Steifheit* (des Gliedes), *rigor*: स्नापयामि धञ् शिधम् AV. 7, 90, 2. — Vgl. मृत्°.

धंञ् s. वात°. Unverständlich bleibt die Formel धञ्प्रकृदः VS. 15, 5 (= अग्नि Māñk.). तुरो धञ्प्रकृदः (धाञः VS.) Čaṁk. Ba. 8, 5, 2, 4.

1. धञ्, भृञ्ति, °ते Dhātup. 28, 4. P. 6, 1, 16. भर्जते Dhātup. 6, 18. बधञ्ज und बभर्ज, बधञ्जे und बभर्जे Vop. 8, 124. 135. 13, 1. अघातीत् 13, Anf. धष्टा und भर्ष्टा, धष्टम् und भर्ष्टम्, धष्टव्य und भर्ष्टव्य P. 6, 4, 47. 8, 2, 36. Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. *frigere, rösten*, namentlich Körner: धानाः RV. 4, 24, 7. यवमुष्टिं भृञ्जत्यनुपदकन् Gom. 3, 7, 4. भृञ्ज्युः (भृञ्ज्युः Hdschr.) Kāth. 36, 6. भृञ्जमान Nim. 3, 17. uneig.: बधञ्ज निक्षते तस्मिन् शेको रावणमग्निवत् Bhāṭṭ. 14, 86. partic. praet. pass. भृष्ट P. 6, 1, 16. *geröstet*: °पिष्ट Kauç. 22. धाम° *wenig geröstet* Kīṭi. Ča. 5, 3, 2. यवाः AK. 2, 9, 47. H. 401. °ताण्डुल Suca. 1, 229, 21. 230, 3. *gebraten* H. 412. Halā. 2, 168. मक्षिष Hariv. 8440. घृते Suca. 2, 439, 12. कपोता-न्सर्षपतैलभृष्टान् 1, 74, 7. 162, 11. धष्ट fehlerhaft für भृष्ट Čaṁk. Sañh. 2, 2, 117. fgg. Statt तिलभृष्टम् (u. d. W. durch *geröstete Sesamkörner* erklärt) MBh. 13, 5025 liest die ed. Bomb. तिलभृष्टम् (Schol.: तिलसंयुक्तं सृष्टं भृष्टम्); man könnte *tailmehl in Sesamöl gebraten* vermuthen. — Vgl. पचतभृष्टता, भृञ्ज, धष्ट, धाष्ट.

— caus. भर्जयति *rösten, braten*: घृते कुरिद्वा संयुक्ताः माषाणां भर्जयेद्वटीः s. u. तापकृ 2. भर्जित Suca. 1, 230, 17. uneig.: मुनिकोपभर्जिता नृपेन्द्र-मुताः Bṛāg. P. 9, 8, 12. — Vgl. भर्जन.

— desid. विधञ्जिषति, विधञ्जति, विभर्जिषति, विभर्जति P. 7, 2, 49, Sch. Vop. 19, 8. — Vgl. विधनु, विधञ्जिषु.

— intens. बर्हिभृञ्जते Pat. zu P. 7, 4, 90. Sch. zu P. 6, 1, 16. बर्हिभृञ्जते Sch. zu P. 6, 4, 47.

— अथ caus. *rösten, braten*; uneig.: योगसमीरितज्ञानावभर्जितकर्मबीज so v. a. *zu Nichte gemacht* Bṛāg. P. 5, 6, 1.

— परि *rösten, braten*: परिभृञ्जतम् (lies परिभृञ्ज्यतम् pass.) MBh. 11, 97, ed. Bomb. (परिभृञ्ज्यतं ed. Calc.). वराहवसापरिभृष्ट Suca. 1, 75, 1. — caus. *rösten*: ताण्डुलाद्यापि निर्धेतान्सकैव परिभर्जयेत् s. u. तापकृ 2.

— सम्, partic. संभृष्ट in °परुषट्क्वि *geröstet* so v. a. *trocken, spröde*

सुच. 2, 44, 17.

2. धम् (= 1. धम्) adj. (nom. धम्) am Ende eines comp. rüstend P. 8, 2, 4. धाना° Sch. Vop. 3, 77. fg.

धम्न (von 1. धम्) n. das Rüsten P. 6, 4, 47, Sch. — Vgl. धम्न.

धम्, धम्ति untertauchen, versinken Dhātup. 28, 101. — Vgl. कुड्.

धम्, धम्ति einen Ton von sich geben Dhātup. 13, 9.

धम् m. = धम् Uéval. zu Uñdis. 2, 68.

धम्, धम्ति (ep. auch med.) und धाम्यति (धाम्यात् Pā. Gāh. 3, 7) Dhātup. 20, 20. 26, 96. Nāg. 2, 14. Nir. 6, 20. P. 3, 1, 70. 7, 3, 74. Vop. 8, 67. 125. 11, 3. वधाम, वधमिथ und धेमिथ, वधमुम् und धेमुम् P. 6, 4, 124. Vop. 8, 52. धमिष्यति; धममीत्; धमितुम् und धातुम्, धात्वा; partic. धात्. 1) umherstreifen, sich unstät, ohne bestimmte Richtung bewegen, umherirren: धमति, धमामि u. s. w. MBh. 3, 2647. 12892. R. 3, 72, 12. 4, 49, 29. R. 1, 23. यावद्धमति न भूमौ देशदेशात्तरं कृष्टः (नरः) Spr. 2794. धमन्संपूज्यते राजा धमन्संपूज्यते द्विजः । धमन्संपूज्यते षष्ठी स्त्री धमन्ती विनश्यति ॥ 4679. Kām. Nitis. 15, 45. Ashv. 7, 1. Kathās. 3, 46. 10, 130. 27, 48. 28, 28. 29, 58. 49, 227. Pāñāt. 1, 13, 15. Rāga-Tar. 5, 832. Sāh. D. 59, 2. Pāñāt. 43, 4. 68, 12. 95, 23. गृहेषु भित्तार्थमधमत् Da-  
cak. in Bhṛp. Chr. 194, 2. Hā. 66. तद्यासंक्त्सरो राजा धमत्यन्ध इवाधनि tappi Varāh. Bhṛ. S. 2, 9. वैराग्ये संवर्त्येकः नीतौ धमति चापरः Spr. 2903. वयं च — धम्ना इव वधामः (entweder धमामः oder mit der v. l. का यामः zu lesen) Hit. 82, 13. धमामके R. 4, 49, 9. 5, 32, 30. धममाण MBh. 12, 4284. धाम्यति, धाम्यत् (partic.) 13, 4316. Kathās. 9, 9. 28, 115. 32, 148. 40, 84. Rāga-Tar. 5, 146. Pāñāt. 82, 1. Hit. 17, 15 (धमन् v. l.). क्रव्याशिनः — धाम्यत्यमीता परितः पुरं नः Bhāṭṭ. 12, 72. वधाम MBh. 3, 14377. Kathās. 25, 183. 28, 80. 38, 91. Mārk. P. 61, 84. Pāñāt. 1, 6, 2. स च सर्पस्तं पृष्ठे कृत्वा चित्रपदक्रमं वधाम Hit. 127, 4. भीमवैर्मेचैर्वध-  
मूर्गगोचराः Hariv. 6831. धमिष्यामि Pāñāt. 1, 14, 70. Bhāṭṭ. 16, 32. धमितुम् Pāñāt. 69, 6. धात्वा Kathās. 32, 59. Rāga-Tar. 6, 45. Pāñāt. 69, 15. pass. impers.: बहुशो धमामि ते चाद्य (धमितश्चाद्य ed. Bomb.) R. 2, 96, 8. भित्तौ धम् von Ort zu Ort betteln gehen Kathās. 18, 135. 36, 76. taumeln: मध्यपीत इव धमन् Bhāṭṭ. 6, 48. Spr. 1971. Kathās. 37, 72. च-  
त्तार (so die neuere Ausg.) च भृशं रक्तं वधाम च गतामुवत् taumelte wie ein Sterbender Hariv. 8898. vom Hinundherfliegen der Bienen: तत्र धमत्येव मुधा षडङ्गिः Spr. 2673. 4728. Varāh. Bhṛ. S. 12, 9. Vid. 285. चित्तयामि तदाननं कुटिलधु कोपभरेण शोषपद्ममिवोपरि धमत्ताकुलं धम-  
रेण Gīt. 3, 5. यद्वा धाम्यति Spr. 2517. Gīt. 2, 20. Kaurap. 34. von den Bewegungen des Kindes im Mutterleibe Bhāṭṭ. P. 3, 31, 4. der Zunge im Munde: द्वात्रिंशदशनद्वेषमध्ये धमसि (जिह्वे) नित्यशः Spr. 1267. vom Hinundhergehen der Augen: मदधमदम् Spr. 4729. दृष्टिर्धाम्यति मे ऽतीव कृदयं दर्शयतीव MBh. 1, 2062. दृष्टिर्धाम्यति v. l. für नश्यति so v. a. das Auge wird unsicher, schwach (im Alter) Spr. 831. von unregelmässigen Bewegungen lebloser Dinge: धमति पवनधूतः सर्वतो ऽधिर्वनाते R. 1, 26. धमसि (धम् धमि Schol.) ज्वलदसि Cat. Br. 14, 9, 2, 9. धावर्तवेगाद्ग-  
मता मेवेन Rāgh. 13, 14. करोति विश्वस्थितिसंप्रदायं यस्येप्सितं नेप्सित-  
मीक्षितुर्गुणैः । मया यथायो धमते तदाश्रयं यावन्नाः wie sich eine Magnetnadel hinundher bewegt Bhāṭṭ. P. 5, 18, 38. व्यक्ताव्यक्तमिदं विश्वं यत्र धमति लो-  
कवत् 4, 11, 17. (उद्धमता तया) धमत्याविद्धमखिलं ब्रह्माण्डम् in unruhiger

Bewegung sein Mārk. P. 78, 9. — 2) durchstreichen, durchstreifen, durch-  
wandern; mit dem acc.: तं देशं बहुशो धमन् MBh. 1, 5184. मकीम् 3, 2684. 13068. भूतलम् Spr. 4306. जगत् R. 4, 2, 17. लोकान् Prae. 101, 9. स्वनगरम् Hit. 39, 19. धरण्यानीम् 47, 12. पृथिवीम् 64, 4. पुरीम् Kathās. 27, 44. 50. पुरीं तामभितो (adv. oder praep.) धात्वा 47. धातुं सर्वतीर्थानि 39, 233. देशात्तरम् Pāñāt. 100, 2. धेमुः शिलोऽस्यास्तुङ्गान् Bhāṭṭ. 7, 55. दिश्वपडलं धमसि मानस Spr. 1756. — 3) sich drehen, sich im Kreise bewegen: कुलालचक्रवन्नागस्तदा तूर्णमथाधमत् MBh. 7, 1151. धलातच-  
क्रवत्तूर्णं धममाणं रणाजिरे Hariv. 10827. विष्णुचक्रं धमत्यापु 10828. दिशो ऽनु धमतः (gen. partic.) सर्वाः MBh. 4, 1721. शश्वद्धाम्यति चक्रिगोः Spr. 4723. धममाणो ऽम्भसि धृतः कूर्मत्रयेण मन्दरः Bhāṭṭ. P. 8, 5, 10. vom Kreislauf der Gestirne: ज्ञातव्यं जन्म ध्रुवस्य धमति नियमितं यत्र तेजस्वि चक्रम् Spr. 956. (येन) सूर्यो धाम्यति नित्यमेव गगणे 1994. सद्यं धमति देवानामपसव्यं सुरदिषाम् । उपरिष्ठाद्गोलो ऽयम् Sāh. 12, 55. यकः — मण्डले मक्ति धमन् 76. 80. Verz. d. Oxf. H. 41, a, N. 2. (तम्) सामन्ता परितो धेमुर्धुवं यकृणा इव umkreisten Kathās. 18, 5. — 4) hinundher schwanken so v. a. in Verwirrung sein; vom Geiste: ध-  
मतीव च मे मनः Bhāṭṭ. 1, 30. धम्यन्धमते मनो मे Bhāṭṭ. P. 5, 12, 4. एत-  
द्धाम्यति (एतत् = एतत्प्रति Schol.) मे बुद्धिर्दिपार्चिरिव वायुना 7, 1, 20. न वेन्मि किंचिन्मोहेन धमतीव हि बुद्धयः Mārk. P. 76, 31. वाचस्पती-  
नामपि वधमुर्धियः Bhāṭṭ. P. 4, 16, 2. धमन्तेतो मे Kusum. 1, 9. त्रैलोक्ये सकले — धममाणे Mārk. P. 106, 47. irren, im Irrthum sein: धामरण-  
कारस्तु तालव्यात् इति वधाम Siddh. K. 132, b, 2. fg. — partic. धात् 1) umherstreichend, umherirrend; sich hinundher bewegend, taumelnd: एको ऽध्वेन स राजर्षिर्धात्तः MBh. 13, 534. Spr. 4079. धात्तः पर्वणि (रा-  
जः) 3159. काक Rāgh. 12, 23. धपयातं कृतं पृष्ठे धात्तं रणपलायितम् MBh. 3, 733. संधमधात्तलोचना Mārk. 61, 21. धात्तम् impers. es ist umherge-  
strichen worden Spr. 2079 (st. धात्तं 2080 ist gewiss धात्ता zu lesen, wie eine Aut. hat). n. das Umherstreichen, Umherirren, Sichhinundher-  
bewegen: वरं पर्वतदुर्गेषु धात्तं वनचैः सह Spr. 2746. किं प्रभूतधात्तेन Pāñāt. 69, 8. धात्तपतत्पतंग Spr. 2389, v. l. Suca. 1, 118, 1. eine best. Kampfart Hariv. 11048 (S. 791). 13494. 15977. — 2) durchstrichen, durchwandert: ऽतीर्थ Kathās. 39, 224. — 3) sich drehend, rollend: एष धात्ते (= धम्यिरे Schol.) रथे तिष्ठन् MBh. 5, 1931. धमन्ते रथे 3, 12029. 5, 7218. — 4) verwirrt, betäubt; im Irrthum befindlich: धमिनाशात्क्रि-  
याधशद्वात्ता लोकास्त्रयः MBh. 1, 924. चक्राद् Suca. 1, 22, 14. धात्ताकु-  
लितचेतन R. 2, 72, 18. 6, 8, 37. चित्ता 3, 55, 86. बुद्धि Verz. d. Oxf. H. 50, b, 25. संशयः (मानस) Rāga-Tar. 3, 90. धनलवमधुपानधात्तसर्वेन्द्रिय Spr. 1934. भयं Z. d. d. m. G. 44, 570, 22. नहि ते मुनयो धात्ताः सर्वज्ञ-  
वात्तेषाम् im Irrthum befindlich Madhus. in Ind. St. 1, 23, 25. Kap. 2, 23. Ashv. 14, 4. नक्षत्रेके युगपद्वात्ता भवन्ति Schol. zu Gām. 1, 19. n. Irr-  
thum Kap. 7, 2, 5. Schol. zu Kap. 1, 154.

— caus. धमयति (Dhātup. 19, 67) und धामयति 1) umherstreichen —, umherirren lassen, hinundher treiben, — bewegen: वने धमयता Mārk. 181. धाम्यते दुर्गमेष्वपि Spr. 2688. Mārk. P. 14, 86. बहुशो धमितश्चाद्य R. ed. Bomb. 2, 96, 8. सा वध्यमाना समरे पाण्डुसेना महात्मभिः । धाम्यते बहुधा राजन्मारुतेनेव नैर्जले ॥ MBh. 6, 5521. इति कृतपरमार्थैरिन्द्रियै-  
र्धाम्यमाणाः Spr. 434. धमयामास यमाज्ञामिव तर्जनीम् Kathās. 17, 38.

स्मरास्मरौ ऽयं भवति दृशं घूर्णयति च Spr. 1365. धम्मिल्लेश वदनेः HARIV. 4086. धम्मयिता इलं बड्ड 16006. धम्मामास परस्मै *er Hess die Trommel umhergehen* so v. a. *umhergehen und durch Trommelschlag dem Volke Etwas verkünden* KATHÁS. 24, 52. धम्म कृत्स्ने ऽत्र पुरे परस्मै *घेयधाम्* 50. — 2) *drehen, in die Runde bewegen, schwingen*: कंसो धम्मयते ब्रह्मचक्रे ÇVETÁCV. Up. 1, 6. पेनेदं धम्मयते ब्रह्मचक्रम् 6, 1. MAITRĀJUP. 4, 2. JĀG. 3, 182. धम्मयन्सर्वभूतानि यत्नात्राणानि मायया BHAG. 18, 61. अविश्वकर्म्मतृष्णाभिधम्ममाणो ऽयं चक्रवत् MBH. 3, 117. तस्मिंश्च धम्ममाणो ऽद्वै 1, 1183. उत्तिप्यधम्मपदेकं तूर्णं दशगुणं तदा 6031. 6461. 2, 762. 4, 360. fg. HARIV. 8514. R. 2, 44, 7. 3, 35, 48. 5, 78, 15. BHĀG. P. 1, 12, 9. PAÑĀT. 263, 8. Schol. zu KĀT. Ça. 209, 3. 217, 21. लीलारविन्दं धम्मयां चकार RAGH. 6, 13. RĀGA-TAR. 4, 476. BHĀT. 14, 9. अविधमत् 15, 53. *breisen lassen* (die Gestirne): स (ध्रुवः) वै धम्मन्धामपते चन्द्रादित्यौ यकैः सह Verz. d. Oxf. H. 41, a, N. 2. सर्वेषां ज्योतिर्गणानां यकृततत्रादिनाम् — भवता कालेन धम्ममाणां नाम् BHĀG. P. 5, 23, 2. *rollen lassen*: रथं धम्मयेत्पुरे Verz. d. Oxf. H. 31, a, 16. *zu Wagen durchfahren*: धामयेन्नगरं सर्वम् 7. 8. — 3) *in Unordnung bringen*: सतूनामयं धम्मयन्नुदेति KAUC. 99. *verwirren, in die Irre leiten*: मायया त्वां धम्मयति (धम्मयति die neuere Ausg.) कृत्स्नः HARIV. 19797. धम्मयते धीर्न तद्वक्त्रैः BHĀG. P. 3, 2, 10. धमेण धम्मते योगी Verz. d. Oxf. H. 50, b, 24. MĀRK. P. 51, 41. 87. धम्मो धम्मते ज्ञानी मृच्यते Schol. bei WILSON, SĀMKEJAK. S. 48. — 4) *umherirren*: तत्रैवाविधमदेवी (गङ्गा) संवत्सरावब्रह्मन् R. 1, 44, 12. अविधमत् ed. Bomb. 24, 9; die Scholien: धार्यवात्सन्वदितं न.

— intens. *umherziehen, sich unstät hinundher bewegen*: बन्धमती ममोपरि (उत्का) VARĀH. BHĀ. S. 33, 11. बन्धमीति च मे दृष्टिर्का क्वा यामि ध्रुवं तयम् HARIV. 8728. *durchwandern*: क्रमेण सकलामवनीं बन्धममाणा Z. d. d. M. G. 14, 573, 8. बन्धम्यते (pass.) कथं धर्मवाङ्मया सर्वदिक्षुष्म् ÇĀTRA. 1, 18.

— उद् 1) *auffahren, aufspringen*: दृष्ट्वा स्वप्नगतो राममुद्रमामि विक्तेनः R. 3, 43, 34. ध्यायत्युद्रमति प्रमोत्सति पतत्युद्याति मूर्ह्यपि Gīt. 4, 19. उद्गम्य (sic) absol. DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 17. उद्गमता त्रया (सूर्येण) *sich erheben, aufgehen* MĀRK. P. 78, 8. प्रेमममदुवा *sich heben* BHĀG. P. 4, 25, 25. उद्गात्त *aufgefahren, aufgeflogen*: प्रडीनोद्गात्तविकृग (गिरि) R. 6, 83, 26. मरिचोद्गात्तकारीता मलयद्वेष्टरूपत्यकाः RAGH. 4, 46. UTTARĀRĪNĀ. 102, 20. पवनोद्गात्तवीचि *erhoben* Spr. 2036. काशिडुद्गात्तनूपुराः *hinanngeschnitten* R. 5, 13, 84. °नेत्र, °नयन, °लोचन, °दृष्टि *dessen Augen nach oben verdreht sind* MBH. 4, 777, 7, 3156. 6883. 13, 4074. R. 2, 65, 21. PAÑĀT. 141, 4. स देव्याः पश्येन्मये पपातोद्गात्तजीवितः *entflickend, davon gehend* RĀGA-TAR. 3, 409. उद्गात्त n. *das Sicherheben*: तस्य पतनिपातेन पवनोद्गात्तकारिणा *bewirkend, dass ein Wind sich erhob*, HARIV. 5829. *eine best. Kampfort* 11048 (S. 794). 13494. 15977. — 2) उद्गात्त *umherstreichend, umherirrend*: उद्गात्तः प्राविशं धोराम्रवीम् MBH. 13, 546. कदाकिम्पृष्या यस्त उद्गातो गच्छे वने 562. — 3) उद्गात्त *aufgeregt*: उद्गाथाः *wild geworden* MBH. 3, 112. तद्रोकुलमिवाद्गात्तमुद्गात्तरथयूथम् (so die neuere Ausg.) 6, 2547. R. 3, 37, 16. 5, 8, 41. VARĀH. BHĀ. S. 13, 6. KATHÁS. 12, 124. 19, 72. 38, 125. 42, 108. Gīt. 4, 1. °चेतस् R. 2, 36, 22. °चेतसा RAGH. 12, 74. °चित्त PAÑĀT. ed. orn. 51, 14. स्थान *ein Ort, an dem es aufgeregt hergeht*, MBH. 3, 15734. उद्गम्य st. उद्गात्त DRAUP. 8, V. Theil.

19) *विस्मयोद्गात्तभाषिणाम् aufgeregt redend* R. 5, 51, 24. — Vgl. उद्गम fig. — caus. 1) *schwingen*: तुरात्तमुद्गम्य भुवेन चक्रम् MBH. 6, 2597. गदाम् 7, 5196. — 2) *aufregen*: (गङ्गा) स्ववेगोद्गमितजला R. GORR. 1, 43, 27.

— समुद्, partic. समुद्गात्त *aufgeregt*: वाजिन् *wild geworden* Spr. 2873. बलमासीत्समुद्गात्तं द्रोणाश्विनसमागमे MBH. 4, 1882. R. 3, 72, 14. KATHÁS. 5, 99. 18, 196. 24, 83. 29, 78. 39, 35. SOM. NALA 35.

— उप *hinschlendern zu*: सा च तदाभ्यमोपवनम् — उपबधाम BHĀG. P. 5, 2, 4.

— परि 1) *umherstreichend, umherirrend*: कस्येक कृते परिधमथ रे लोकाः Spr. 2071. तामिन्ने नरके परिधमति (zur Erkl. von परिवर्तते) KULL. zu M. 4, 165. परिधमन् R. 5, 11, 30. KATHÁS. 14, 76. 36, 114. MĀRK. P. 21, 50. PAÑĀT. 21, 1. HIT. 35, 4. ÇUK. in L.A. (II) 35, 5. °धाम्यन् KATHÁS. 37, 204. पर्यधमत् MBH. 3, 12228. °धममाणा PAÑĀT. 10, 6. °बधमुः R. GORR. 1, 41, 24. °वधाम KATHÁS. 43, 138. °धेमुः 33, 110. °धातुम् 40, 88. RĀGA-TAR. 6, 16. °धमितुम् PAÑĀT. ed. orn. 49, 19. क्वा भवान्परिधातः *wo hast du dich herumgetrieben?* MĀLAV. 46, 13. PAÑĀT. 87, 21. परिधमसि किं वृथा (चित्त) Spr. 1718. इह सविधे मुग्धदृशो मधुर न मुधा परिधाम्य *umherflattern* 2709. परिधमन्मूर्धन्यपट्टाकुलैः — मुखैः KIR. 4, 14. (यत्नकृतौ) यत्नयुक्तिपरिधातौ KATHÁS. 43, 34. पारवतः परिधम्य रिरंसुधुम्बति प्रियाम् *hinundher gehend* Spr. 3881. — 2) *durchstreichen, durchirren, durchziehen*: भीमेन नाराचाभिकृता गङ्गाः । पेतुः सेडुश्च नेडुश्च दिक्षश्च परिबधुः ॥ MBH. 6, 3960. द्वीपात्तराणि KATHÁS. 36, 23. तीर्थानि 49, 220. पृथिवीम् BHĀG. P. 5, 5, 30. MĀRK. P. 17, 16. 69, 42. HIT. 64, 4, v. 1. (ed. JOHNS. 1346). अरण्यानीम् Hīt. ed. JOHNS. 980. ततः सव्यं दक्षिणं च मण्डलानि (मण्डलं स die neuere Ausg.) परिधमन् *Kreise beschreiben* HARIV. 4297. — 3) *sich drehen, sich im Kreise bewegen*: अनेन खत्वीरितः परिधमतीदं शरीरं चक्रवत् MAITRĀJUP. 2, 6, 3, 1. BHĀG. P. 1, 12, 9. 2, 2, 2. 3, 19, 26. (सूर्यस्य) संवत्सरात्मकं चक्रं देवानामेकारात्राभ्यां परिधमति 5, 20, 30. 21, 13. स्येनः परिधाम्यति Spr. 632. परिधमत्तं गिरिम् BHĀG. P. 8, 7, 10. परिधमति राजश्रीरकर्णा नैरिवाभमति R. GORR. 2, 82, 6 (81, 6 GORR.). याम्योत्तरे रवौ । परिधमति (so ist zu lesen) SŪRAS. 3, 32. 12, 31. 71. — 4) *umkreisen, einen Kreis um Etwas (acc.) beschreiben*: सूर्यस्य मेहं परिधमतः BHĀG. P. 5, 20, 30. — Vgl. परिधम fig.

— प्र *umherstreichend, umherirrend* KATHÁS. 33, 111. *durchstreichen, durchwandern*: दिशः 37, 157.

— वि 1) *umherstreichend, umherirrend, sich hinundher bewegen*: विधातं (impers.) वने च देव्या NALOD. 3, 26. वध्यमानं तु तत्सैन्यं द्रोणेन निशितैः शैः । व्यधमत्तत्र तत्रैव तोभ्यमाण इवार्णवः ॥ MBH. 6, 3410. पत्तिपाश मरुधोरं व्याकृतो विबधुः *umherfliegen* 4520. विधमदमर BHĀG. P. 1, 6, 13. प्रेमस्मितोद्दीप्तविधमदू *suchen* 3, 21, 22. 4, 25, 30. अविधातभूपताक *sich nicht bewegend, unbeweglich* DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 5. विधातनयन *dessen Augen hinundher gehen, rollen* R. GORR. 2, 11, 10. fg. वापुविधातकृताशनार्चिषा *bewegt* R. 5, 52, 17. प्रौढदेर्दण्डविधातमन्थाकल PRAB. 81, 14. विह्वलनिव डुःखेन विधमन्निव चातुरः *schwankend* R. GORR. 2, 84, 2. विश्वविधातकीर्ति *dessen Ruhm in der Welt verbreitet ist* PRAB. 3, 8. — 2) *durchstreichen, durchirren*: स विधमन्मूर्धो सर्वम् MBH. 3, 2648. — 3) *auseinandertreiben, verscheuchen*: मरुवात इवाध्याणि विधमिता रणाद्भान् (विधमिता स वार्षान् die neuere Ausg.) MBH. 6,

2778. *Hinundher bewegen*: कुक्षितापस्तदीर्घाणि साङ्गुलामि विवधम्: R. 5, 55, 27. — 4) *in Unordnung* —, *in Verwirrung gerathen*: यथा न विधमेतेना तथा नीतिर्विधीयताम् MBH. 4, 1495. व्यधमस रणे योधा: कालस्येव युगलये 8, 3888. विवधम मति: HARIV. 1339. विधासमनस् MBH. 1, 6624. धनेकचित्तविधास BHAG. 16, 16. विधासचित्तमयम् R. GONR. 2, 11, 11. त्रासविधासमनसदिरेष VARAH. BBN. S. 12, 6. विधासे जने KATHA. 22, 128. 39, 45. VĀJU-P. bei MUM, ST. I, 30, N. 53. MĀRK. P. 106, 46. गर्भीधिवासपूर्वकमरणात्तकडुःखचक्रविधास Verz. d. Oxf. H. 238, b, 1. — Vgl. विधम, विधासि. — caus. verwirren: किं को विधाम्यते मति: MĀRK. P. 76, 85.

— सम् *in Verwirrung gerathen, irre werden*: परावरज्ञास्तु न संधमसि Spr. 513. संधातुं *verwirrt, aufgeregt, bestürzt* MBH. 3, 2149. R. 4, 28, 6. 56, 15. 60, 28. 65, 8. 2, 32, 86. 40, 19. 63, 27. MĀRK. 29, 17. 58, 23. ÇĀK. 12, 17. 18, 8. MĀLAV. 46, 10. KATHA. 7, 86. 18, 225. 28, 180. 33, 203. 39, 151. 42, 158. 45, 301. 50, 57. BHAG. P. 8, 7, 18. *मनस्* MBH. 3, 12088. R. 1, 20, 6 (21, 5 GONR.). धमाकुलाविस्त्वा च मुसेधासा च मे गति: etwa so v. a. *ein schön belebter Gang* R. 8, 23, 16. Vgl. संधम u. s. w. — caus. pass. *irre werden, verzweifeln an Etwas* (abl.): स्वकार्यकुशलाभ्या ते संधाम्यते क नैपुणात् MBH. 12, 5787.

— उपसम् 1) *aufführen, aufspringen*: क्षयनाडुपसंधास उम्भयो प्रति तं तत: MBH. 12, 5866. — 2) *partic. धास aufgeregt, verwirrt* R. 4, 1, 18.

धर्म (von धम्) m. gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. 1) *das Umherstreichen, Umherwandern*; = धमण H. an. 2, 380. MED. m. 20. KATHA. 27, 46. 49, 229. पुरं *das Durchstreichen, Durchwandern der Stadt* 27, 48. स्वैरो-मानं 39, 171. *das Hinundhergehen, Sich-hinundher-Bewegen*: नेत्रं RĪGA-TAR. 5, 868. — 2) *Drehung* AK. 2, 3, 9. H. 1819. स्यादध्वेती उम्भसो धम: AK. 1, 2, 2, 6. TRIK. 1, 2, 10. H. 1076. HALI. 3, 46. शङ्ख यथादिधमसंस्थिति *nach der Drehung, Richtung* SŪRIAS. 7, 16. कर्वेष्ट भीमसेना धर्म दक्षा व्यमोचयत् so v. a. *schwingend* MBH. 7, 1154. — 3) *wirbelnde Flamme, Loh*: तव धमसं धाम्ना पतसि RV. 4, 4, 2. धर्म धमस्त उर्विया वि भाति 6, 6, 4. धर्मोर्वि धमा: 9, 22, 2. — 4) *Strudel*: तीर्णा: क्षेशमर्धमय: परिकृता भीमा ममत्वधमा: PRAB. 103, 11. — 5) *Quelle, Fontaine* AK. 1, 2, 2, 7. TRIK. 3, 3, 300. H. 1088. H. an. MED. उदकं *eine Rinne, in der das Spüllicht abfließt*, VJUTP. 215. — 6) *Drehscheibe* TRIK. H. 909. H. an. MED. चक्रधम (v. l. धमि) dass. RAGH. 6, 38. SĀMKEJAK. 67 (धमि LASSEN). — 7) *Schwindel* SUÇ. 1, 32, 4. 96, 20. 94, 20. 156, 8. 163, 21. 245, 15. 258, 18. 332, 2. VĪGĒH. 1, 7, 78. 11, 6. ÇĀRĒG. SĀHĒ. 1, 7, 25. Verz. d. Oxf. H. 316, a, 5 v. u. Verz. d. B. H. No. 985. Spr. 1365. — 8) *Verwirrung*: चित्तं Spr. 2213. मतिं ÇĀK. 137. प्रज्ञाश्रुतिमतिं KĪM. NĪTIS. 14, 60. — 9) *Irrthum, Wahn* AK. 1, 1, 4, 13. TRIK. H. 1374. H. an. MED. को ऽयं ते मयसि धम: RĪGA-TAR. 3, 421. को ऽयं ते धातो ऽकाण्डे क्त धम: KATHA. 22, 236. HARIV. 15787. वेधा द्वेधा धर्म चक्रे कात्तासु कनकेषु च Spr. 2895. उम्भन PĀNĒAR. 1, 4, 79. RĪGA-TAR. 2, 115. Gīt. 2, 10. 5, 18 (धमात् *im Irrthum, aus Versehen*). पुंसो ऽधमाय BHAG. P. 3, 11, 15. 33, 27. 4, 7, 39. NĪLAK. 190. BHĀSHĀP. 133. ASHĀV. 1, 12. 12, 3, 2, 18, 1. धम्भूतमिदं सर्वम् *dies Alles ist ein Wahn* 70. धर्म निश्चित्य *eines Irrthums gewahr* werden HIT. ed. JOHNS. 2608. KULL. zu M. 1, 71. 8, 249. Schol. zu KAP. 1, 19. Schol. bei WILSON, SĀMKEJAK. S. 31. धाम्यते पश्चिरात्स्वम् मनो दोषेण योगिन: || समस्ताचारविधिशाम्भमः स परिकीर्तितः | MĀRK. P. 40, 11.

fig. 7. धमेण धाम्यते योगी Verz. d. Oxf. H. 50, b, 21. fig. सद्दश्यं BHAG. P. 7, 15, 61. धमत्वं KUSUM. 46, 2. स्वाम् *der Irrthum, dass es ein Phoson sei*, Spr. 593. पानीयकुम्भं 4189. मन्विधमादिक्रिकणं गृह्णन् *im Wahn, dass es ein Edelstein sei*, RĪGA-TAR. 4, 299. कर्त्तव्यस्त्वैकधमाम् *weil er irrthümlich v. zu sehen glaubte* KATHA. 33, 174. चक्रुः सैकतुकास्वसविमानस्याप्सरोधमम् *sie bewirkten den Irrthum, dass es Apsaras seien*, 18, 18. 31, 25.

धमण (von धम् simpl. und caus.) 1) n. a) *das Umherstreichen, Umherwandern* H. an. 2, 380. MED. m. 20. योष्ये ÇĀK. beim Schol. zu ÇĀK. 20, 9. VIKR. 23, 11. Spr. 1753. 2506. KĪM. NĪTIS. 14, 24 (pl.). HIT. ed. JOHNS. 1788. KULL. zu M. 4, 177. 10, 52. धरे चेतमोने धमणमधुना यौवनवले त्यज Spr. 211. धसंख्योयानि *durch unsüßliche Geburtsstößen* PĀNĒAR. 2, 4, 17. *das Wanken, Wackeln, Unstätigkeit*: पादस्य SUÇ. 1, 248, 13. 365, 15. — b) *das Umhergehenlassen*: परकं *der Trommel* so v. a. *das Zusammenrufen des Volkes durch Trommelschlag* KATHA. 26, 92. Vgl. धम् caus. 1. am Ende. — c) *Drehung, Umdrehung, Umlauf* —, *Bahn* (eines Planeten): चक्रं KAP. 3, 82. PĀNĒAR. 257, 28 (nach der richtigen Lesart). मन्दरं MBH. 1, 1121. Verz. d. Oxf. H. 251, b, 12. Schol. zu NĀISH. 22, 53. भानाम् SŪRIAS. 12, 30. 14, 15. कालं 13, 16. VARAH. BBN. S. 2, c. MĀRK. P. 106, 45. fig. धत्पधमणायित (धमण = मण्डल Schol.) SŪRIAS. 12, 76. 80. 82. fig. — d) *Schwindel* VET. in LĀ. (II) 13, 20. SĀH. D. 177. — 2) f. ई a) = *धधीशितुः क्रीडादि* H. an. 3, 217. क्रीडायापामधीशितुः MED. n. 69. *a sort of game, performed by women for the amusement of a lover or husband* WILSON; *genauer: Spiel u. s. w. des Liebsten oder Umherschreitens des Liebsten im Spiele*. — b) *Blutegel* H. an. MED. — c) *Bez. einer der 5 Dhāraṇā* (s. u. धारणा 3, c), *die bewegende, die des Windes* Verz. d. Oxf. H. 237, a, 6.

धमणाय (von धम् adj. zu durchstreichen, zu durchwandern: ऽया मन्त्रे मया KATHA. 28, 8.

धमत्कुटी (धमत्, partic. praes. von धम्, + कु) f. *Sonnenschirm* TRIK. 2, 10, 12. — Vgl. जङ्गमकुटी.

धमत्व (von धम) n. *das Irrthumsein* KUSUM. 17, 10.

धमर् (von धम्) UNĪDR. 3, 128. 1) m. a) *Blene* AK. 2, 5, 29. TRIK. 2, 5, 85. 3, 3, 865. H. 1212. MED. f. 192. HALI. 2, 100. सर्वथा संस्तेरेव दुर्वर्त्तित्वमपि | धमिन्नः शक्यते कर्तुं मधुका धमरेरिव || MBH. 3, 1333. ऽप-ङ्गय: AR. 7, 23. R. 2, 79, 17. धमरो ये देशे सुÇ. 1, 112, 6. 2, 258, 6. 287, 20. RAGH. 3, 8. ÇĀK. 11, 18. 115. 147. VID. 285. धनिमुन्दर PĀNĒAR. 1, 7, 2. नेत्रधमरे: HARIV. 4746. RAGH. 7, 11. धमरी f. RĪGA. im ÇKDr. RAGH. 10, 53. MĀLAV. 60. *मिकार* PĀNĒAR. 3, 12, 5. *मधु* VĪGĒSP. beim Schol. zu H. 1214. — b) *Mädchenjäger* TRIK. 3, 3, 365. MED. HĀR. 264. — c) *ein junger Mensch* (धु). HĀR. 260. — d) *Drehscheibe* HĀR. 260. — e) *eine best. Stellung der Hand* Verz. d. Oxf. H. 86, a, 20. 202, a, 10. — f) N. pr. eines Mannes MBH. 3, 15588. — 2) f. धा *eine best. Pflanze*, = *धमरध-हरी* RĪGA. im ÇKDr. — 4) f. ई a) *Blene* s. u. 1, a. — b) N. zweier Pflanzen: = *संतुको* und *पुष्पदात्री* RĪGA. im ÇKDr.

धमर्क (von धमर्) 1) m. *Blene* H. an. 4, 24. MED. k. 204. — 2) *Harlocke auf der Stirn*, m. AK. 2, 6, 2, 47. H. 569. H. an. MED. n. HALI. 2, 276. — 3) n. *Drummkreis* Schol. zu NĀISH. 22, 53. m. *Spieball* H. an.



Mss. — 4) m. Strudel Vigna im CKDa.

अमरकरपुडक (अ० + क०) m. ein Körbchen mit Blumen, welches Diebe mit sich führen um mit Hilfe jener Thierchen, die sie entschleüpfen lassen, ein Licht auszuküchen, Daṣa. 71, 2.

अमरकीट (अ० + कीट) m. ein best. Insect (*Vespa scottaria* Wils.): श्री-  
कमुक्तिस्तु तद्विद्वान्स्वर्गमाधिगुणोस्त्यजेत् । सच्चिदानन्दधर्मलाहवेदमर-  
कीटवत् ॥ Ātma. im CKDa.

अमरकुण्ड (अ० + कु०) N. pr. eines heiligen Badeplatzes auf dem Berge Nila Verz. d. Oxf. H. 148, 5, 24. 149, a, 42.

अमरकुली (अमर + कु०) f. eine best. Schlingpflanze, = भृङ्गमूलिका,  
भृङ्गाकुली, अमरा Riān. im CKDa.

अमरपद (अ० + पद) n. Bienenfuss, Bez. eines best. Metrums, 4 Mal  
----- Colbr. Misc. Ess. II, 102 (XIII, 7).

अमरप्रिय (अ० + प्रिय) m. eine von Bienen geliebte Kadamba-Art  
(अमरप्रिय) RATHAM. im CKDa.

अमरमारो (अ० + मा०) f. eine best. (in Mālava wachsende), Bienen  
den Tod bringende Biene; = भृङ्गमारी, भृङ्गारि, अमरारि Riān. im CKDa.

अमरविलसित (अ० + वि०) adj. von Bienen umschwärmt: वल्ली  
Khandom. 32. पद्म Ind. St. 8, 375. n. das Umherfliegen der Bienen ebend.  
f. श्री und n. ein best. Metrum, 4 Mal ----- Khandom.  
und Ind. St. a. a. O. Colbr. Misc. Ess. II, 110. 160 (VI, 7).

अमरतिथि (अमर + थि०) m. *Michelia Champaka* Lin. (der Bienen  
Gastfreund) Riān. im CKDa.

अमरानन्द (अमर + आ०) m. die Wonnen der Bienen, N. verschiedener  
Pflanzen: *Mimosa Klengi*, *Gaertnera racemosa* (अमरानन्दा f. u. अति-  
मुक्तिका), rotblühender *Kugolamaranth* (रत्नास्नान) Riān. im CKDa.

अमरान्वलेत्र (अमर - अन्वा + लेत्र) n. N. pr. eines der Durgā (vgl.  
अमरी und अन्वा) geheiligten Gebiets: ०मात्स्य MACK. Coll. I, 79.

अमरारि (अमर + रि०) m. = अमरमारी Riān. im CKDa. u. d. letztem  
Worte.

अमरस्तक (अमर + थि०) m. Haarlocke auf der Stirn H. 569.

अमरवल्ली (अमर + वल्ली) f. Bienenzug, Bez. eines best. Metrums, 4  
Mal ----- Colbr. Misc. Ess. II, 161 (X, 13).

अमरपुष्पक (अमर + पु०) n. die acht Verse über die Biene, Titel eines  
in HAN. Anth. S. 240, fg. herausgegebenen Sammlung.

अमरेष्ट (अमर + इष्ट) 1) m. eine Art *Bignonia*. — 2) f. आ a) *Cle-  
rodendron Siphonanthus* R. Br. — b) = भूमिजम्बू Riān. im CKDa.

अमरेष्टस्वा (अमर + उरुस्व) f. *Gaertnera racemosa* (माधवी) Riān.  
im CKDa.

अमात्र eine best. grosse Zahl Vautr. 180. 182. Mā. asiat. IV, 659.

अमाय् (von अमत्, partic. praes. von अम्), ०पते wohl am/sagen sich  
zu drehen u. s. w. गापा भृष्टादि zu P. 3, 1, 12.

अमासक (अम *Drehscheibe* + आ०) m. *Schwertfeger* H. 916.

अमि (von अम्) f. Učēval zu Unāis. 4, 120. 1) *Drehscheibe* (intrans.) AK.  
3, 3, 9. H. 1519. UTTARĀRĀMĀ. 51, 4. NAIK. 22, 53. स्वयं० (vielleicht  
von अमिन्) von selbst sich drehend Bala. P. 6, 5, 8. संवत्सर० Beiw. der  
Sonne, die in einem Jahre ihren Umlauf vollbringt, Mān. P. 77, 42.  
concret sich drehend: कालचक्र-अमि: Bala. P. 6, 5, 19. अमरात् ० 3, 21,

18. Nach DEAR. zu AK. auch अमी CKDa. — 2) *Drehscheibe* TSK. 3, 3,  
208. ÇANDAR. im CKDa. अमिमारेण्य HANV. 890. Mān. P. 106, 40. BRAV.  
P. und Kāṭh. 17, 117 bei AURASCHV, Unāis. 8, 232, N. 1. अमी काला  
Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 2. चक्रधमि dass. RAGH. ed. Calo. 6, 32. SIKHJAN.  
67 (अम् Wilson). — 3) *Strudel* WILS. — 4) *kreisförmige Aufstellung  
der Truppen, ein von Truppen gebildeter Kreis* PĀDMA-P., PĀTĀLAH. 61  
im CKDa. — 5) *Arthum* ÇANDAR. bei WILS. — 6) N. pr. einer Tochter  
Çigumāra's und Gattin Dhruva's Bala. P. 4, 10, 1. 13, 11. — Vgl. भूमि-  
अमिन् (wie oben) adj. P. 3, 2, 141. sich drehend, wirbelnd: पवन  
BRATT. 7, 5.

अम् a. अम्.

अमिन् m. nom. abstr. zu भृष्टा गापा दृढादि zu P. 5, 1, 123.

अमिष्ठ und अमिष्ठम् s. u. भृष्टा.

अष्ट a. u. अष्टम्.

अष्टक (von अष्ट) m. N. pr. eines Mannes; pl. actus Nachkommen गापा  
उष्कादि zu P. 2, 4, 69. अष्टककपिष्ठला: गापा तिककित्वादि zu 68.

अष्टगुद (अष्ट + गुद) adj. mit prolapsus and behaftet Suçā. 2, 48, 7.

अष्टव्य partic. fut. pass. von अष्ट् Sch. zu P. 6, 4, 47. 8, 2, 36.

अष्ट्र (von अष्ट्र) Röstpfanne KAUC. 47. 49. 69. — Vgl. अष्ट्र.

अस्थयु m. falsche Schreibart für अंशयु Çāṇḍa. Sāh. 1, 7, 84.

1. अक्ष, अक्षिते NAIK. 1, 16. Dāṣṭur. 6, 32. 19, 75. seltener act.; अक्षि  
und अक्षे, अक्षिरे und अक्षिरे P. 6, 4, 125. अक्षतः अक्षिष्यते; अक्षिष्य  
(BRATT. 15, 24), ved. अक्षि, अक्षिः; अक्ष्यासम्: glühem, strahlen, funkeln,  
schimmern, glänzen: अग्नेर्भक्षिते अक्षयः RV. 1, 44, 12. 50, 2. 66, 6. 4, 6, 5.  
5, 10, 5. 8, 44, 17. 10, 140, 1. गिरेर्भक्षिते अक्षते तुवा शवः 1, 56, 8. उक्षा  
अक्षती 102, 15. 5, 54, 5. नैतावद्व्ये मरुतो यथेयं अक्षते रुक्मैरायुधैस्तु-  
भिः 7, 57, 3. 63, 4. अक्षते मूर्ध्नि इव 8, 34, 17. 9, 5, 10. 17, 5. 19, 20, 8. 88,  
16. 123, 2. Vā. 4, 32. अक्ष् अक्षत् AV. 11, 5, 24. केतवः 13, 2, 1. 17, 1, 20.  
19, 27, 6. 5, 1, 1. 13, 1, 24. 2, 4. 10. 36. 3, 16. अक्षत इव हि सिकता: Çat.  
Ba. 3, 5, 2. 36. 11, 4, 2, 1. अक्षिमयः पुरा दीप्यमाना अक्षमाना अक्षिषन्  
Att. Ba. 2, 11. यथैव अक्षिम् मृदोपलितं तेजोमयं अक्षते तत्सुधातम् Çat-  
rāçv. Up. 2, 14. Mup. Up. 1, 2, 5. अक्षते सदः MBh. 2, 1285. अक्षीव अक्षसे  
सुधु प्रवेदेदरनुत्तमा 4, 389. 8, 2181. 13, 5976. वृतेनाभिज्ञेन च । अक्षसे  
विश्या केव तप्सा च दमेन च 4, 3257. HANV. 8646. R. 8, 65, 23. 52, 23.  
3, 61, 12. तदेवाय शरीरात्ते वक्तं न अक्षते 6, 95, 25. पुस्तकप्रत्ययाधीतम्  
— अक्षते न सभामध्ये जारगर्भ इव स्त्रिया: hat kein Ansehen Spr. 4562.  
अक्षमान MBh. 2, 81. 3, 2132. 2281. 2999. 4, 382. R. 2, 94, 21. अक्षिष्यते  
3, 49, 15. अक्षिरे BRATT. 14, 75. अक्षति MBh. 4, 219. 6, 5210. R. 2, 97, 30.  
अक्षत Bala. P. 3, 23, 38. अक्षतुः (so die ed. Bomb. und Hip. 4, 40) MBh.  
1, 6022. अक्षतौस्तु PĀṆĀV. 3, 11, 19. Bala. P. 3, 23, 14. 9, 24, 64.

— अक्ष अक्षयति; aor. अक्षयत् (BRATT. 15, 83) und अक्षयिषत् (BRATT.  
15, 98) P. 7, 4, 3. Schol. zu 94. Vor. 15, 3. strahlen —, glänzen machen:  
अक्षयती वनेदेशं नीलधमिव विद्युत् MBh. 3, 15572. तच्छिरः — अक्ष-  
यतं (so die ed. Bomb.) रणोदेशं बालसूर्यममप्रभम् 7, 4063. अक्षयन्दिशः  
12, 7530. तत्प्रभावाजितोदपरत्वं KATHA. 45, 312.

— परि rund herum Glanz verbreiten: उद्धूतेन च वक्ष्या तस्याः पीत्तेन  
रावणः । अधिकं परिव्याज गिरिर्दत्तं स्वायिना ॥ R. 3, 56, 20.

— प्र strahlen: प्रभासमाना हरिणी पुं किरणयि AV. 10, 3, 22.

— वि 1) *strahlen, funkeln, glänzen*: वि ये धाञ्त्तं ऋष्टिभिः RV. 1, 86, 4. 5, 61, 12. 62, 7. चमसाः 4, 33, 6. रुक्मासः 8, 20, 11. वीव धाञ्त्तं ऋष्ट्य उप ब्रह्मेषु बर्षतः 7, 55, 2. सविता 63, 8. AV. 13, 2, 38. अग्निर्वि धाञ्त्तं धृतिः RV. 8, 43, 22. VS. 15, 52. TBr. 3, 1, 2, 8. Çat. Br. 2, 3, 4, 5. यत्र वि-धाञ्त्तं लोके स्वभासा सूर्यमण्डलम् MBh. 14, 493. न स्म विधाञ्त्तं देवी R. 2, 68, 18. 3, 21, 17. MBh. 4, 191. HARIV. 13088. व्यधाञ्त्तम् MBh. 6, 1714. 7, 5599. विधाञ्त्तमान 1, 6542. 3, 1552. 15579. R. 3, 9, 3. 52, 21. Bhāg. P. 9, 10, 21. विधाञ्त्तति MBh. 8, 2178. R. 4, 43, 52. व्यधाञ्त्तम् MBh. 1, 3508. विधाञ्त्तम् Bhāg. P. 3, 15, 16. 23, 26. विवधाञ्त्त R. 1, 28, 37. — 2) *durchstrahlen*: विधाञ्त्तं ज्योतिषा स्वर्गच्छे रोचन् दिवः RV. 8, 87, 3. AV. 13, 2, 45. — Vgl. विधाञ्त्त. — caus. *strahlen* —, *glänzen machen*: सर्वा विधाञ्त्तपन्दिशः MBh. 5, 2216. Bhāg. P. 4, 12, 19. विधाञ्त्तित MBh. 1, 2864. 7, 8091. HARIV. 1250. Bhāg. P. 4, 25, 47. 8, 12, 20.

2. धाञ् (= 1. धाञ्), nom. धाञ् P. 8, 2, 86. Vor. 3, 77. 78. f. *Glanz, Schimmer* RV. 9, 98, 8. VS. 4, 17. — Vgl. देव°, न°, सु°.

धाञ् (von 1. धाञ्) 1) adj. *schimmernd, funkeln* RV. 10, 170, 3. VS. 4, 27. AV. 2, 11, 8. सूर्याय त्वा धाञाय VS. 8, 40. — 2) m. a) Bez. einer der 7 Sonnen TAITT. Ār. 1, 1 in Ind. St. 5, 22. N. VP. 632. N. 6. eines best. Feuers HARIV. 10467. — b) N. pr. eines Soma-hütenden Gandharva Śā. zu Ait. Br. 1, 27. — c) pl. Titel einer in Çloka abgefassten und dem Kāṭjājana zugeschriebenen Schrift MANU. ed. BALL. 8. 23. fg. SHAPEURUÇ. in Verz. d. B. H. 13, 4 v. u., wo धाञनाम्नो für धाञ्मानो zu lesen ist. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228. सूर्यस्य धाञ्धाञ्मं desgl. ebend. — Vgl. सु°.

धाञ्क (vom caus. von 1. धाञ्) adj. so heisst das Feuer im menschlichen Leibe (oder die Galle), insofern es der Haut *Glanz verleiht*: यत्तु वचि पित्तं तस्मिन्धाञ्को ऽग्निरिति संज्ञा Suçr. 1, 78, 11. Çāṇḍ. Sāh. 1, 3, 10. त्वक्स्थं पित्तं धाञ्कं धाञ्नाह्वयः Viebh. 4, 12, 14. n. Galle ÇANDAR. im ÇKDra.

धाञ्जन्मन् (धाञ्त्त, partic. von 1. धाञ्, + जन्) adj. eine *schimmernde Geburtsstätte* oder *Holm* habend: die Marut RV. 6, 66, 10.

धाञ्थु (von 1. धाञ्) m. *Glanz, Schimmer*; davon adj. धाञ्थुमन् *glänzend, schön*: स्त्री BHATT. 7, 65.

धाञ्दष्टि (धाञ्त्त + ष्टि) adj. *funkeln* oder *Speere tragend*: die Marut RV. 1, 31, 1. 64, 11. 87, 3. 168, 4. 2, 34, 5. 5, 55, 1. 6, 66, 11. 10, 78, 7.

धाञ्जन् (vom caus. von 1. धाञ्) n. das *Glänzendmachen* Viebh. 4, 12, 14.

धाञ्म (von 1. धाञ्) n. das *Funkeln, Schimmern*: अग्निर्न ये धाञ्सा रुक्मवत्तसः RV. 10, 78, 2. VS. 35, 8. TS. 3, 3, 2, 2. TBr. 3, 11, 2, 21. सूर्य धाञ् Çat. Br. 4, 5, 4, 5. 12. VS. 15, 4. — Vgl. अग्नि°, शुचि°.

धाञ्स्वत् (von धाञ्त्त) adj. 1) *funkeln*, *schimmernd* TS. 2, 3, 2, 1. 3, 3, 2, 2. Nm. 3, 15. — 2) das Wort धाञ्म *enthaltend* KĪT. 22, 12.

धाञ्स्विन् (wie eben) adj. = धाञ्स्वत् 1. TS. 3, 3, 2, 2. Çāṇḍ. Ça. 10, 4, 19.

धाञ्जिन् (von 1. धाञ्) adj. *glänzend, strahlend*: कुवलयपदलधाञ्जिकर्णे Mēh. 45, v. l. (bei Schütz).

धाञ्जिर् (wie eben) m. pl. N. einer Klasse von Göttern unter dem Manu Bhautja VP. 269. Māx. P. 100, 29.

धाञ्जिष्ठ (von 1. धाञ् mit dem suff. des superl.) 1) adj. in *hohem*

Grade *schimmernd*, — *funkeln* VS. 8, 40. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ghr̥tapr̥sh̥ha Bhāg. P. 5, 20, 21.

धाञ्जिर् (von 1. धाञ्) adj. *glänzend, strahlend* P. 3, 2, 138. Sch. Vor. 26, 142. AK. 2, 6, 2, 2. लोकितवन्दन P., Sch. सभा MBh. 2, 312. कुण्डल 3, 16487. 15, 882. आदित्य 18, 5. 4, 600. 7, 4698. 12, 6155. Suçr. 2, 316, 17. Rāgh. 16, 69. Bhāg. P. 2, 9, 12. 3, 23, 41. 4, 9, 20. Vishṇu. MBh. 13, 6965. HARIV. 2503. Çiva Çiv.

धाञ्जित्ता (von धाञ्जि) f. *Glanz, strahlendes Aussehen* Suçr. 1, 313, 4. 355, 5. 2, 286, 16.

धाञ्जिप्सत् (von धाञ्जि) adj. *glänzend, strahlend* MBh. 6, 137 (धाञ्जिप्सती mit der ed. Bomb. zu lesen). 12, 8764.

धाञ्जिस् (von 1. धाञ्) f. = धाञ्म; vgl. धाञ्जिप्सत्.

धाञ्जिधादस्य (I) m. pl. N. pr. eines Geschlechts Sāh. K. 184, b, a.

धातृ (von 1. भृ) m. *Bruder* Uṣṇ. 2, 96. H. 550. HAL. 2, 358. Decl. Vor. 3, 65. — RV. 1, 164, 1. 4, 3, 12. 5, 34, 1. 60, 5. 85, 7. 6, 59, 2. 10, 10, 11. AV. 1, 14, 2. 2, 13, 5. मा धाता धातरे दित्तत् 8, 30, 2. Çat. Br. 12, 5, 2, 15. 9, 2, 1. अग्नेस्त्रयो ज्योतिषो धातरे अमन् TS. 6, 2, 2, 4. Āçv. Çāṇḍ. 1, 7, 8. KĪT. Ça. 22, 11, 12. 14. विष्णोर्द्वेक्षतः सर्वान् ज्येष्ठो धाता यथा पिता । धाता शक्तः कनिष्ठो वा शक्यपेता कुले स्थितिः ॥ Nārada in Dā. 37. पितेव पालयेत्पुत्रान् ज्येष्ठो धातृन्यवीपसः M. 9, 108. 2, 132. 225. fg. 3, 11. Hip. 2, 20. N. 7, 7. 13, 15. MBh. 3, 11525. R. 1, 1, 25. 35. Spr. 2631. Vrt. in Lā. (II) 26, 20. धातृभिर्गण्यो AK. 2, 6, 2, 36. Häufig Bez. eines nahe Befreundeten, eines Wesensähnlichen oder überhaupt trauliche Anrede: अग्ने धातः RV. 1, 161, 1. धातरो मरुतस्तव (इन्द्र) 170, 2. 3, 53, 5. 4, 1, 2. 6, 51, 5. 8, 43, 16. AV. 4, 4, 5. 5, 22, 12. Pāṇ. 11, 23. Hir. 37, 14. धातृधातृ Spr. 3503. Mēh. 92. Gtr. 6, 12 (= पथिक Schol.). Spr. 770. 775. 1257. 3246, v. l. धातरो du. *Bruder und Schwester* P. 1, 2, 68. AK. 2, 6, 2, 36. H. 561. पितृव्यपुत्रधातृः Söhne des Oheims und zugleich Brüder so v. a. *Vetter* HALL in der Einl. zu Viśavād. 51. धातृ erhält am Ende eines adj. comp. angeblich (vgl. 1. धातृ) kein suff. क, wenn des Bruders ehrenvoll gedacht wird, P. 5, 4, 157. सु°, प्रशस्त°, aber मूर्खधातृ Schol. — Vgl. अ°, राज°, कृत°.

धातृजाया (धातृ, gen. von धातृ, + जा) f. *des Bruders Frau* H. 514. Die Schollen sagen ausdrücklich, dass die Verbindung ein comp. sei.

धातृपुत्र (धातृ + पुत्र) m. *des Bruders Sohn* gaṇa कात्कादि zu P. 8, 3, 48.

1. धातृ (von धातृ) am Ende eines adj. comp. (f. जा): अ° *haben* Bruder habend Jān. 2, 184. रामे सधातृके Rāma mit seinem Bruder R. 2, 87, 10. Riāa-Tar. 6, 834. इमौ तथागतधातृकाम् Mālav. 67, 19. — Vgl. अ°.

2. धातृ (wie eben) adj. f. ई vom Bruder kommend P. 4, 3, 78. Sch. und Vārtt. 23 zu P. 4, 2, 104.

धातृज (धातृ + 1. जा) m. *des Bruders Sohn* AK. 2, 6, 2, 36. 3, 4, 34, 148. H. an. 3, 498. HAL. 2, 351.

धातृजाया (धातृ + जा) f. *des Bruders Frau* AK. 2, 6, 2, 30. Mēh. 10 (uneig.).

धातृत्व (von धातृ) n. *Bruderschaft* RV. 2, 20, 22. 72, 8. नार्क वेद धातृत्वं नो स्वसृजम् 10, 108, 10. HARIV. 7173. Māx. P. 105, 5.

धातृद्वितीया (धातृ + द्वि) f. *der zweite Tag in der letzten Hälfte des*

Monats Kārttika, an dem man die Brüder und andere Verwandte bewirtheit, NIRNAJASINDEHU im ÇKDn. VERT. d. Oxf. H. 87, a, 41. 284, a, 2 v. u.

धातृपत्नी (धातृ + पत्नी) f. des Bruders Frau ÇANDAR. im ÇKDn.

धातृपुत्र (धातृ + पुत्र) m. des Bruders Sohn HALĀ. 2, 351. ÇANDAR. im ÇKDn.

धातृमत्स (von धातृ) adj. einen Bruder oder Brüder habend; f. धातृमत्ती JĪĒ. 1, 58. BĀ. P. 4, 1, 2.

धातृवधू (धातृ + वधू) f. des Bruders Frau HALĀ. 2, 349.

धातृवर्त्त (von धातृ) adj. einen Bruder oder Brüder habend P. 5, 2, 112, Vārtt., Sch.

धातृव्य (wie oben) m. 1) (Vaters-) Bruderssohn, Vetter P. 4, 1, 144 (perisp.). AK. 3, 4, 24, 148. H. 543. an. 3, 498. HALĀ. 2, 351. AV. 5, 22, 12. धातृव्या मे सर्वन्धवः 10, 3, 9. RĪĀ-TAR. 8, 2842. — 2) der feindliche Vetter (gewöhnlich mit einem Beiw., z. B. अप्रिय, द्विषत्), Nebenbuhler, Gegner P. 4, 1, 145. AK. H. an. HALĀ. 2, 351. धातृव्या हि द्विविधा द्विषतो ऽद्विषत्तद्य Schol. zu ÇAT. Br. 14, 5, 9, 1. अप्रियो धातृव्यः AV. 8, 10, 13. 33. 10, 6, 1. 15, 1, 8. VS. 1, 17. तं प्रकृति द्विषते धातृव्याय वधम् AIT. Br. 2, 7. द्विषत्याप्या धा (vgl. PAT. zu P. 4, 1, 145) 89. 2, 31. 4, 1. 8, 26. TS. 3, 5, 9, 2. 5, 1, 9, 4. धापो वा अप्रेर्धातृव्याः 6, 2, 1. TBR. 1, 2, 9, 7. ÇAT. Br. 1, 1, 2, 21. 2, 2, 7, 6, 2, 10. 6, 2, 10. 11, 1, 2, 6. 14, 4, 2, 8. 5, 2, 1. TARTT. U. 3, 10, 4. अति प्रिया धातृव्यं रिच्यते PANĀV. Br. 12, 13, 2. धातृव्यापा-क्तं क्वेत् KĪTH. 27, 8. ऽन्धम् ÇAT. Br. 1, 6, 2, 18. ऽदेक्य 2, 3, 2, 6. ऽलो-क 4, 3, 2, 6. वहुः KĪTH. 10, 7. धा AIT. Br. 4, 2. कथम् — वदं धातृव्यव-दानुः कुर्या कर्म विगर्हितम् R. GORR. 2, 113, 4. BĀ. P. 5, 11, 17.

धातृव्यनैषा (धा + नैष) adj. Nebenbuhler verderbend AV. 2, 18, 1.

धातृव्यघ्नी (धा + घ्नी) adj. f. Nebenbuhler niederschlagend AV. 10, 9, 1.

धातृव्यवैतन (धा + वा) adj. Nebenbuhler vorsehrend AV. 2, 18, 1.

धातृव्यवत् (von धातृव्य) adj. Nebenbuhler habend AIT. Br. 3, 7. TS. 2, 4, 2, 3. 5, 2, 5, 2, 6, 3. ÇAT. Br. 12, 7, 8, 4. KĪTJ. ÇR. 22, 2, 10. 23, 1, 16. LĪTH. 10, 7.

धातृव्यवृत् (धा + वृत्) adj. Nebenbuhler niederschlagend TS. 1, 3, 2, 1. AIT. Br. 4, 2.

धातृधनुस् (धातृ + धनुः) m. des Gatten ältester Bruder ÇANDAR. im ÇKDn.

धातृसिंह (धातृ + सिंह) m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 7, 104.

धात्र (von धातृ) n. Bruderschaft gaṇa युवादि zu P. 5, 1, 156. RV. 2, 1, 9. शिवा नः सृष्ट्या सत्तु धात्राग्ने देवेषु युष्मे 4, 10, 5. 23, 6. 28, 2.

धात्रीय (wie oben) m. (Vaters-) Bruderssohn P. 4, 1, 144. AK. 2, 9, 2, 36. H. 543. HALĀ. 2, 351.

धात्र्य (wie oben) n. = धात्र MBh. 12, 148.

धात (von धम्) 1) adj. a. u. धम्. — 2) m. a) ein drünstiger Elephant. — b) eine Art Stochafel (रक्षधुस्तूरक) RĪĀN. im ÇKDn.

धाति (wie oben) f. 1) das Umherfliegen u. s. w., Unstätigkeit; = धन्वस्तिवि H. an. 2, 189. = धमण MED. l. 39. fg. मन्मसस्य Spr. 1786. विमुक्ताति das Zucken der Blicke VAND. Bā. 8, 27, 7. मरुवात्ताकृतधा-तिमेधमात्ता das Fliegen —, Treiben der Wolken KĪ. NĪ. 3, 11. — 2) Drehung, Umdrehung H. 1519. चक्र° VĪR. 4. — 3) Verwirrung; चित्त° KĪ. zu P. 2, 3, 51. — 4) Ungewissheit, Unsicherheit, Zweifel HALĀ. 4, 6.

V. Theil.

KATHĀ. 48, 55. KULL. zu M. 8, 187. किं ते वक्त्रं चक्षुःकचितं किं वा पद्मं धमरभिलसितम् । इत्येवं मे ज्ञपयति ममसि धातिं धातिं परिसर-सि ॥ Ind. St. 8, 375. — 5) Wahn, Irrthum AK. 1, 1, 2, 18. H. 1374. H. an. MED. MĀNĪ. 119, 10. KATHĀ. 17, 142. 26, 80. Spr. 588. 636. 2671. BĀ. P. 4, 19, 25. PANĀ. 2, 1, 47. 3, 59. MĀN. P. 85, 33. NĪLAK. 18. 253. JOSAS. 1, 80. BĀ. 8. Schol. bei WILSON, SĪMĀJAK. S. 76. KUALAJ. 22, b. VERT. d. Oxf. H. 208, 6, 7. ऽज्ञानं NĪLAK. 165. 255. ऽनाशनं Beiw. ÇIV. a's ÇIV. आक्षणा° der Irrthum, es seien Brāhmaṇa, KURĪMĪLA bei MÜLLER, SL. 182. Spr. 822. 1741. KĪVĀD. 8, 8. KATHĀ. 42, 128. RĪĀ-TAR. 4, 927 (परिहासकरिधात्या zu lesen). UTTARARĀMĀ. 22, 4. PANĀT. 50, 10. KULL. zu M. 7, 88. 8, 264. — Vgl. खधाति, मति°.

धातिमत्स (von धाति) adj. 1) sich drehend; धारिपक्ष MĀLAV. 33. — 2) in einem Wahn befangen: स्वपति° (das suff. मत्स ist an das comp. स्व-पति-धाति getreten) in dem Wahn stehend, es sei ihr Gemahl, PRĀ-JACKITTEND. 89, a, 4. — 3) Bez. der Redefigur, welche einen Wahn schil-dert: धातिमदलंकारे धात्या विषयविराधनम् PRATĪPAR. 78, b, 8. कवि-सेमतसादृश्याद्विषये ऽपि क्तितात्मनि । आरोप्यमाणानुभवे यत्र स धाति-मान्मतः ॥ 80, b, 4. SĪN. D. 681. als Beispiel wird ebend. Spr. 2213 gegeben.

धातिक्र (धा + क्र) 1) adj. den Wahn benehmend. — 2) Rathgeber eines Fürsten, Minister ÇANDAR. im ÇKDn.

धाम (von धम्) m. = धम gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. das Umher- streichen, Unstätigkeit: गणयति गुणयामं धामं धमादपि नेकते मनः GĪ. 2, 10. = विस्मरण oder क्रोध die Scholien.

धामक (vom caus. von धम् und von धम) 1) adj. f. धामिका betrüglisch, trügerisch, falsch: दृष्टि Schol. zu H. bei GORRESIO I, CXXXI. — 2) m. a) Magnet (das Eisen hinundher bewegend; vgl. u. धम् am Ende) H. an. 3, 76. fg. MED. k. 132. HALĀ. 2, 14. — b) Sonnenblume H. an. MED. — 3) Betrüger dīss. — 4) Schakal dīss. — 3) f. धामिका eine best. Pflanze (vulg. लघुधापटी) DHANV. in NĪ. Pr.

धामणा (vom caus. von धम्) 1) n. das Schotngen, Drehen: पट्टिका° SUPR. 1, 171, 21. धातृमूलस्य MĀN. P. 84, 34. ऽपत्त zur Erkl. von धमि Drehscheibe Schol. zu HARIV. 590. — 2) f. ई die Verwirrerin, N. pr. einer Unholdin MĀN. P. 51, 5. 39. 99.

धामर (von धमर) 1) adj. zur Biene in Beziehung stehend: रूप Bienen- gestalt MĀN. P. 91, 47. n. (sc. मधु) Bienenhonig (verschieden von मालिका u. s. w.) P. 4, 3, 119. H. an. 3, 584. MED. r. 192. VĪĀSP. beim Schol. zu H. 1214. SUPR. 1, 185, 1. 5. — 2) Magnet (vgl. धामक), m. MED. n. H. an. — 3) n. Rundtanz ÇANDAR. im ÇKDn. — 4) n. Dorf ÇANDĪTHAK. bei WILSON. — 5) n. Fallsucht (Drehsucht) WILSON; vgl. धम्मरिन्. — 6) f. ई Bein. der Durgā TRĪ. 1, 1, 53. H. c. 48. यदारुणास्तस्मैलोको मरुवाधो करिष्यति । तदाहं धामरं रूपं कृतासेष्येयधृदम् ॥ त्रैलोक्यस्य क्तिताधाय वधिष्यामि मरुसुरम् । धामरीति च मां लोकास्तदा स्तोष्यसि सर्वतः ॥ MĀN. P. 91, 47. fg. Nach WILSON auch eine Jogini oder eine Dienerin der Durgā.

धम्मरिन् (von धामर) adj. mit der Drehsucht —, mit der Fallsucht behaftet M. 3, 161.

धामिन् (von धम्) adj. verwirrt: धनसवमधुपानधामिर्धेन्द्रिय Spr. 1934, v. l. für धात.

धाम्, धाशते flammen, leuchten NAIG. 1, 16. DHĪTUP. 19, 76. P. 3, 1, 70.

Vop. 8, 67. धाप्रयति Naigh. धाप्रयते P. Vop. वधाशे und धेशे, वधाशिरै und धेशिरै P. 6, 4, 125. Vop. 8, 127. — caus. aor. धवधाशत् und धविधशत् Vop. 18, 3. — Vgl. धाप्र.

धाप्र्य (vom caus. von धाप्र) adj. abzubrechen, abzuschlagen RV. 10, 116, 5.

1. धाप्र (von धाप्र) URĀDIS. 4, 159. m. = धाप्र Röstpfanne AK. 2, 9, 30. H. 1020. HALĪ. 2, 158. Nir. 5, 12. Spr. 2576. P. 6, 2, 82. Schol. zu 4, 2, 16. Schol. zu KĀTJ. Ça. 398, 9. VĪGBH. 1, 6, 42. Nach URĀDIVṚ. im SĀMESHIP-TAS. n. Röstpfanne und Licht ÇKDn.

2. धाप्र (von 1. धाप्र) adj. f. ई auf der Röstpfanne geröstet: यवाः P. 4, 2, 16, Sch.

धाप्रक = 1. धाप्र Spr. 2576, v. 1.

धाप्रकि oder धाप्रकृत् m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 55, 38.

धाप्रज (1. धाप्र + 1. ज) adj. aus der Röstpfanne hervorgegangen P. 6, 2, 82. f. धा Pfannkuchen aus Reismehl DRAVJARATĀKARA in NIGH. PR.

धाप्रमिन्ध (धाप्रम्, acc. von 1. धाप्र + इन्ध) adj. die Röstpfanne erhitzen, Röster P. 6, 3, 70, Vārtt. 6.

धाप्रव्रतिन् (von 1. धाप्र + व्रत) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 55, 38.

धाप्र्य (von 1. धाप्र) m. pl. N. pr. eines Geschlechts SĀMsk. K. 184, a, 7.

धाप् v. 1. für धाप् Vop. in Dhātup. 19, 76. caus. aor. धवधाशत् und धविधशत् Vop. 18, 3.

धात्र्य m. pl. N. pr. eines Geschlechts SĀMsk. K. 184, a, 7 (neben धाप्र्य).

धो, धीणाति = क्रुध्यति zürnen (vgl. भूणीय् Naigh. 2, 12. sich fürchten (vgl. भी) Dhātup. 31, 34. tragen (vgl. भर्) nach Andern; versahren: मा नो धीर्वैरुण ये तं इष्टवेनः कृणवत्समसुर धीणाति RV. 2, 28, 7.

धुकुंश (H.) und धुकुंस m. = धू° P. 6, 3, 61, Vārtt. 2.3. AK. 1, 1, 7, 11. H. 329.

धुकुटि und धुकुटी f. = धूकुटि das Verziehen der Brauen P. 6, 3, 71, Vārtt. 2.3. AK. 1, 1, 7, 37. H. 579. HALĪ. 4, 94. SIDDH. K. 248, a, 3. धुकुटीसंरुतधुवम् adj. MBh. 3, 15703. ये च वीतभ्या नित्यं क्रस्य धुकुटीसः 10, 291. सस्वेदा धुकुटी चोया ललाटे समवर्तत 4, 466. धुकुटीपुटमूचितं (धुकुटी° ed. Bomb.) मुखम् R. 2, 96, 42. °संरुत (मुख) 23, 3. °भीकरमुख LA. (II) 91, 8. क्रोधान्धकारविकरधुकुटीतरंगभीमस्य PRAB. 74, 4. धुकुटीकुटिलानन BHĪG. P. 2, 4, 43. भूपाल° Spr. 920. कोपो यत्र धुकुटिरचना 752. MEGH. 51. धुकुटीकटातकुटिलं मुखम् Spr. 2079. बद्धा च धुकुटीं वक्त्रे क्रोधस्य प्रतिलक्षणम् MBh. 7, 762. R. 2, 23, 2. 6, 82, 180. 100, 11. Spr. 4317. बद्धधुकुटिवन्धेन वदनेन RĪĀ-TAR. 5, 844. निबध्य धुकुटीं वामाम् HARIV. 7066. ध्रुवोऽन्यं धुकुटीकृतौ MBh. 1, 7725. त्रिशिखा धुकुटीं (धुकुटी° ed. Bomb.) कृत्वा 6274. 2, 1484 (nach der Lesart der ed. Bomb.). HARIV. 12782. — Vgl. भूकुटि und धुकुटि.

1. धुकुटीमुख (धू° + मुख) n. ein Gesicht mit verzogenen Brauen: संरुत° adj. MBh. 3, 11187. दुःप्रेक्ष्य° (धूकुटीमुख ed. Bomb.) adj. BHĪG. P. 7, 2, 3.

2. धुकुटीमुख (wie oben) 1) adj. derjenige, auf dessen Gesicht die Brauen verzogen sind, R. GORR. 2, 50, 2. Spr. 4240. — 2) m. eine Schlangenart Suçr. 2, 263, 9.

धुः, धुडति verhüllen Dhātup. 28, 99. sammeln Vop. bei WEST.

धुङ्ग m. = धूमङ्ग UGĒVAL. zu URĀDIS. 2, 68.

धुव = धू am Ende eines adj. comp.: मुनासातिधुवाणि (मुखानि) MBh. 3, 2197. चलद्भुवम् (वदनम्) 11148.

धू (viell. von धम्) URĀDIS. 2, 68. f. Decl. P. 6, 4, 77. Vop. 3, 80. fgg. Brāh. AK. 2, 6, 2, 43. 3, 3, 22, 52. H. 579. धधि धुवाः किरते रेणुमूङ्गन् RV. 4, 38, 7. धुवि केसराणि VS. 19, 91. 25, 1. ÇAT. Br. 3, 2, 2, 29. 12, 9, 1, 5. 14, 9, 2, 5. KĀTJ. Ça. 7, 3, 31. Suçr. 1, 17, 12. 65, 20. 115, 9. 124, 11. धु-वर्मध्यम् Verz. d. Oxf. H. 103, a, 30. HALĪ. 2, 365. N. 17, 5. धूमध्य VS. PRĀT. 1, 30. VARĀH. BRH. S. 50, 11. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 38. WEBER, RĀMAT. UP. 349. धुवार्द्राणस्य यः संधिः 344. 348. fgg. धूचतुर्ण Spr. 2081. धु-वौ च भूमौ (wohl भुमे zu lesen) 4036. भेदाद्भुवाः (vgl. धूमद) ÇĀK. 119. धू-रस्याः कार्मुकायते Spr. 427. धूचापवह्नां सुमुखी यावन्नयति वक्रताम् 2082. धूचापे निहितः कटाक्षविशिखः Gīt. 3, 14. धूमपुल BHĪG. P. 3, 28, 32. धू-लता MEGH. 48. चले धूलते Spr. 472. सधूलताक्षेपकटाक्षवीक्षणा VARĀH. BRH. S. 12, 9. DAÇAK. in BENF. Chr. 190, 15. Verz. d. Oxf. H. 88, a, 21. मुखानि — नर्तितधूलतानि Spr. 665. उन्नमितैकधूलतमाननमस्याः ÇĀK. 63. विस्फुरद्भूविटयेन BHĪG. P. 3, 2, 18. Am Ende eines adj. comp.: विवर्तितधूः f. ÇĀK. 23. वामधुवाम् f. Spr. 546. अक्षितधुवः f. ÇĀC. 9, 71. नतधूः f. VIKR. 95. संनतधूः m. (richtiger °धूः ed. Bomb.) MBh. 2, 2164. उत्तितधूः m. (°धूः ed. Bomb.) 3, 11187. लम्बधूः m. 7, 7895. मुखेन वलितधुणा KATHĪS. 17, 128. भङ्गुधुणि मुखे 21, 9. — Vgl. ध्रुवेधू (viell. sich zuerst drehend), सुधू, धैवेय.

धूकुंश (H.) und धूकुंस m. ein Schauspieler in weiblichem Anzuge P. 6, 3, 61, Vārtt. 2. AK. 1, 1, 7, 11. H. 329. — Vgl. भू°, धू°, धु°.

धूकुटि und धूकुटी (धू + कु°) f. das Verziehen der Brauen P. 6, 3, 61, Vārtt. 2. AK. 1, 1, 7, 37. H. 579. धूकुटीकुटिलं मुखम् R. GORR. 2, 20, 3. बद्धा धूकुटीम् 2, 3, 54, 1. संरुत्य धूकुटीम् 35, 76. कुर्वन्धूकुटीम् (धु° ed. Bomb.) MBh. 1, 4601. कृत्वा धूकुटीं वक्त्रे R. 6, 86, 46. त्रिशिखा (so die ed. Bomb.) धूकुटीं (धु° ed. Bomb.) कृत्वा MBh. 13, 862. धूकुटीमुखं कर R. 4, 33, 40. धूकुटीमुख adj. KATHĪS. 24, 87. — Vgl. भू°, धू°, धु°.

धूतेप (धू + तेप) m. dass. MBh. 3, 1823. R. 5, 63, 10 (pl.). KUMĀRAS. 3, 60. धूतेपजिह्वानि विलोचनानि R. 6, 11. सधूतेपम् adv. MEKĪH. 27, 10. Vgl. धूलताक्षेप VARĀH. BRH. S. 12, 9.

धूजाह (धू + जाह) n. die Wurzel — wohl so v. a. die untere Seite der Brauen gaṇa कर्णादि zu P. 5, 2, 24.

धूण्, धूर्णयते (आशायाम्, घाशंसायाम्, शङ्कायाम्, विशङ्कायाम्) Dhātup. 33, 17.

धूर्ण (von 1. भर्) m. 1) Embryo AK. 2, 6, 4, 39. 3, 4, 22, 48. 22, 138. H. 540. an. 2, 150. MED. n. 23. HALĪ. 2, 344. RV. 10, 153, 2. Kind, Knabe AK. 3, 4, 22, 48. H. an. MED. eine schwangere Frau H. an. HALĪ. 5, 23. — 2) ein schriftkundiger Brahmane (ओत्रियद्विज) H. an. ÇĀK. in Ind. St. 1, 410, N. तस्य साधोर्वापस्य धूणस्य ओत्रियस्य गर्भस्य सत इति वा Schol.) ब्रह्मवादिनः । कथं वयं यथा ब्रह्मोर्मन्यते संमते भवान् ॥ BHĪG. P. 9, 9, 31. Diese Bedeutung beruht ohne Zweifel auf einem Missverständniss eines comp. wie धूपाप्र u. s. w.; vgl. u. धूणकृत्या. — धूण könnte aus धूर्ण entstanden sein.

धूपाप्र (धूण + प्र) m. Tödter einer Leibesfrucht M. 4, 308. PĀNĒAR. 1, 10, 77.

भूणक्ति (भूण + कृ०) f. Tödtung einer Leibesfrucht MBH. 12, 13872.  
 भूणक्त्या (भूण + कृ०) f. dass. P. 3, 1, 108, VArtt., Sch. TBR. 3, 8, 20,  
 1. NIB. 6, 27. TAITT. ÂR. 2, 7, 8. 8, 3. ÇĀṆKH. ÇR. 16, 18, 19. KAUSH. UP. 3, 1.  
 JĀÉN. 1, 64. MBH. 1, 4732. 13, 1560. 3092. R. 2, 74, 4 (= शाखामध्येतृब्रह्म-  
 क्त्या Schol.). WEBER, RĀMAT. UP. 333.

भूणक्तृन् (भूण + कृन्) m. Tödter eines Leibesfrucht P. 3, 2, 87. 6, 1, 67,  
 Sch. AV. 6, 112, 3. 113, 2. TBR. 3, 9, 15, 3. ÇAT. BR. 14, 7, 4, 22. TAITT. ÂR.  
 2, 8, 2. 10, 1, 15. KĀṬH. 31, 7. M. 8, 317. 11, 248. MBH. 1, 3456. 12, 5969.  
 R. 2, 72, 45 (74, 50 GORR.). ÇĀṆCAT. BR. 14, 7, 4, 22. — Vgl. धौणन्न, धौणक्त्य.

भूभङ्ग (भू + भङ्ग) m. das Verziehen der Brauen UGÉVAL. ZU UNĀDIS. 2,  
 68. MĀLAY. 67. भूभङ्गे रचिते Spr. 2083. RĀGA-TAR. 3, 398. 6, 258. KĀVJĀD.  
 2, 243. BHĀG. P. 9, 4, 53. PRAB. 67, 8. SĀH. D. 184. सुभूभङ्गः (सभू० v. l.) व-  
 दनकमलैः Spr. 771. सभूभङ्गमिव मुखम् MECH. 23. 72. KATHĀS. 44, 58. स-  
 भूभङ्गम् adv. ÇĀK. 16, 17. तरंगभूभङ्गा (नदी) VIKR. 115.

भूभेद (भू + भेद) m. dass. RAGH. 13, 86. Spr. 2084. सभूभेदम् adv. ÇĀK.  
 16, 17, v. l.

भूभेदिन् (von भूभेद) adj. von einem Verziehen der Brauen begleitet:  
 कोप KUMĀRAS. 6, 45.

भूविकार (भू + वि०) m. das Verziehen der Brauen H. 379. MECH. 16.  
 नयनभूविकारैः R. 1, 9, 18 (14 GORR.).

भूवितेय (भू + वि०) m. dass. Spr. 292.

भूविचेष्टित (भू + वि०) n. dass.: नयनभूविचेष्टितैः R. 1, 9, 18 (47 GORR.).

भूविलास (भू + वि०) m. das Spiel —, Verziehen der Brauen MECH.  
 16, v. l. 93. 102. Spr. 778. 3553. सभूविलासम् adv. KATHĀS. 47, 112.

भेष, भेषते glänzen, strahlen DHĀTUP. 6, 21. — Vgl. धाञ्.

भेष, भेषति, ०ते DHĀTUP. 21, 20 (गताः भये sich fürchten VOP.). wan-  
 ken, schwanken, fehltreten: नू चित्स भेषते जनो न रैपन्मनो यो अस्य घो-  
 रमाविवासात् RV. 7, 20, 6. यथैकपात्पुरुषो यन्नेकतश्चक्रो वा रथो वर्तमा-  
 नो भेषवेति AIT. BR. 5, 33. स विधेष धिर्यादित्यर्थः Schol.) BHATT. 14, 87.  
 भेषति zürnen NAIGH. 2, 12. — Vgl. भंप्.

भेष (von भेष्) m. das Schwanken, Fehltritt; Verfehlung; = भेषो य-  
 थोचितात् AK. 2, 8, 4, 28. H. 1517. यज्ञस्य भेषमनु यज्ञमानो भेषवेति AIT.  
 5, 33. यो भेषे न्येति स कीयते TS. 7, 3, 4, 1. KĀṬH. 20, 8. ईश्वरो यज्ञमानं भे-  
 षो ऽन्वेतोः ÇĀṆKH. BR. 11, 8, 27, 1. यावत्तो भेषमापद्येरन् LĀṬJ. 9, 12, 12.  
 Schol. zu KĀṬJ. ÇR. 1053, 12. 1054, 21. क्रत्वङ्गभेषप्रायश्चित्त PRĀJACĪTTEND.  
 1, 4. Verlust, das Abhandenkommen JĀÉN. 2, 66.

भेषारिक m. VJURP. 96 neben सूयकार. Sollte vielleicht भेषारिक, eine  
 fehlerhafte Ableitung von भृङ्गार (भिङ्गार) gemeint sein?

भौणार्घ्य adj. (f. ई) von भूणक्तृन् P. 6, 4, 135, Sch.

भौणक्त्य (von भूणक्तृन्) n. = भूणक्त्या Tödtung einer Leibesfrucht  
 P. 6, 4, 174.

भैविर्य m. metron. von भू P. 4, 1, 125.

भन्त्, भन्तति, ०ते v. l. für भन्त् essen DHĀTUP. 21, 27. — Vgl. भन्.

भ्राप्, भ्राशते = भ्राप् DHĀTUP. 19, 77. P. 3, 1, 70. VOP. 8, 67. भ्राश्यते  
 NAIGH. 1, 16. P. VOP. ब्रह्माशो und भ्रेशो, ब्रह्माशिरि und भ्रेशिरि P. 6, 4, 125.  
 VOP. 8, 127.

भ्राप् v. l. für भ्राप् VOP. in DHĀTUP. 19, 77.

भेष् = भेष DHĀTUP. 21, 20, v. l.

# म

1. म Stamm der 1sten Person sg. **माम्** RV. 7, 50, 1. 8, 63, 14. ÇĀṆKH. Çr. 15, 24, 7. **मैया** RV. 10, 125, 4. AIT. Br. 7, 17. **मैकाम्** RV. 10, 48, 3. 128, 4. ÇAT. Br. 2, 2, 4, 16. AIT. Br. 3, 49. **मैत्** RV. 2, 28, 5. 10, 86, 6. ÇAT. Br. 2, 3, 4, 26. KĪTJ. Çr. 3, 6, 12. **वरं च मत्कचन वृणीष्व** Bhāg. P. 4, 20, 16. **मैम** RV. 10, 48, 3. ÇĀṆKH. Çr. 12, 24, 8. **अहं मम** und **ममाकम्** *das Ich und das Mein*: **अतो गृह्णेत्रमुतातवितैर्जनस्य मोक्षो ऽयमहं ममेति** Bhāg. P. 5, 5, 8. **असमारोपिताहंममाभिमानवात्** 30. **संन्यस्याहंममात्मताम्** 7, 12, 24. **ममाकमिति देहदा हित्वामिध्यायधीर्मतिम्** 6, 2, 38. 7, 1, 23: vgl. **ममता**, **ममत्व**. **मैपि** RV. 10, 48, 3. ÇAT. Br. 4, 5, 4, 3. **मा** (RV. 1, 158, 5. 10, 119, 4. ÇAT. Br. 14, 4, 4, 30) und **मे** dat. und gen. (RV. 7, 76, 2. 8, 3, 22, 4, 21. 10, 48, 5) sind tonlos und erscheinen demnach nie am Anfange eines Satzes oder Verses; vgl. VS. Prāt. 2, 3, 4. P. 8, 1, 22. fgg. und BÖHTL. Chrest. 446. Am Anf. eines comp. मत्, z. B. **मैत्समित** ÇAT. Br. 6, 2, 4, 25. **मत्कृते**, **मद्विहीना** N. 10, 11. **मत्समन्तम्** 12, 10, 11. **मद्वचस्** 8, 18. Die Composita aus der ältesten Sprache sind weiter unten besonders aufgeführt. Vgl. **मत्तस्**.

2. म 1) im. TRIK. 3, 5, 4. a) *Zeit*. — b) *Gift* MED. m. 1. — c) *eine magische Formel* Viçva bei WILSON. — d) *abgekürzte Bez. für die 4te Note der Tonleiter* (vollständig मध्यम) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8. — e) *der Mond* TRIK. 1, 1, 85. EKĀKSHARAK. im ÇKDR. — f) *Brahman* EKĀKSHARAK. — g) *Vishnu* MED. — h) *Çiva* TRIK. 1, 1, 47. H. an. 1, 10. MED. EKĀKSHARAK. — i) *Jama* MED. — 2) f. मा a) *Mutter*. — b) *Maass* EKĀKSHARAK. im ÇKDR. — c) *Licht* EKĀKSHARAK. bei WILS. — d) *Kenntniss, Wissenschaft* ebend. मा विद्या च हरे प्रोक्ता तस्या ईशो यतो भवान् । तस्मान्माधवनामासि HARIV. 14982. — e) *das Binden, Fesseln* EKĀKSHARAK. bei WILS. — f) *Tod*. — g) *Leibesmitte eines Frauenstimmers* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — h) *Lakshmi* AK. 1, 1, 2, 23. TRIK. 1, 1, 41. H. 226. H. an. MED. HALĀJ. 1, 31. — 3) n. a) *Glück, Wohlfahrt* EKĀKSHARAK. bei WILS. — b) *Wasser* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

**मंक्**, **मंक्ते** Dhātup. 16, 33 (वृद्धि; vgl. मक्). *hingeben, schenken* NAIGH. 3, 20. **प्रूरो मघा मंक्ते** RV. 9, 1, 10. 1, 11, 3. **नित्याद्रापो अमंक्त** VĀLAKH. 8, 2, 2, 1. **पुत्रं चिन्मंक्ते वसु** 4, 31, 8. 8, 5, 38. **ज्ञापेव पत्यावधि शेवं मंक्ते**

9, 82, 4. 10, 62, 6. ÇAT. Br. 13, 5, 4, 4. Mit **दानाय** zum Geschenk geben RV. 6, 43, 32. **यः सकृत्वं शताश्वं सद्यो दानाय मंक्ते** 10, 62, 8. 8, 50, 8. **यस्मै त्वं वसो दानाय मंक्ते** VĀLAKH. 4, 6.

— caus. **मंक्ष्यति**, **मामंक्षे**, **मामंक्षान्** (ममंक्षे u. s. w. Padap.; vgl. RV. Prāt. 9, 17. Gleichlautende Formen s. auch unter मक्, मक्ष्यति); dass: **अघा नो व्युम्ना सुतत्र मैक्ष्य** RV. 5, 38, 1. **दिश्वं यदस्य समिधेयुं मंक्ष्यम्** 10, 48, 9. **सत्पतिर्मामंक्षे मे गावा** 5, 27, 1. 8, 1, 32. 2, 42. **दशह्वाश्रुषु मुकते मामंक्ष्व** 10, 122, 8. **मित्रस्तत्रो वरूणो मामंक्षु शर्म** 7, 52, 2. 1, 94, 16. 117, 17. 8, 12, 6. **मामंक्षान्** (oder **ममंक्षान्**) **उक्थपात्रम्** P. 6, 1, 7, Vārtt. 4. Schol. *sprechen oder leuchten* Dhātup. 33, 124.

— **वि austheilen**: **इन्द्रम् धियो गपं मंक्षमानं वि दाप्रुषे** RV. 8, 24, 22. **अरितृभ्यो विमंक्षते** 43, 12.

**मंक्षना** (instr. eines voranzusetzenden, auf मंक् zurückgehenden nom. मंक्षन् oder मंक्षन; vgl. वरूणा, मम्नना, मेक्षना) adv. *gern, leicht, bald, prompte* (nach SĀJ. so v. a. **दान** oder **मक्त्व** oder ähnlich): **त्वं मंक्षो इन्द्रं तुभ्यं कृ ता अनु तत्रं मंक्षना मन्यत योः** *gestanden gern dir die Herrschaft zu* RV. 4, 17, 1. 3, 31, 17. **दत्तरत्त इव मंक्षना** 5, 61, 10. **पूर्वहूतो मंक्षना दर्शता भूः** *obwohl eine Göttin hast du doch beim Frühopfer alsbald dich gezeigt* 6, 64, 5. **विश्वे यद्वं मंक्षना मन्दमानाः तत्र देवांसो अदधुः** 67, 5. **इच्छन्ती या कृणोषि मंक्षना महि प्रक्ष्ये देवि स्वर्दशे** 7, 81, 4. 8, 26, 24. **(धावति) इन्द्रुर्निद्राय मंक्षना** 9, 37, 6. 70, 2. **Verstümmelt** scheint die Stelle RV. 5, 16, 4 zu sein. Den substantivischen Gebrauch zeigt noch der vollständige Ausdruck: **दत्तस्य मंक्षना bereitwillig** RV. 5, 18, 2. **क्रत्वा दत्तस्य मंक्षना** 10, 2, wo man die Wahl hat **दत्तस्य** zu **क्रत्वा** oder zu **मंक्षना** zu ziehen.

**मंक्षनीय** adj. zur Erkl. von मक्त् und मेक्षना, aber im Sinne von पूजनीय (vgl. मक्, मक्ष्यति) Nir. 3, 13. 4, 4 (12, 6 ist interpolirt aus 4, 4).

**मंक्षनेष्ठा** (मंक्षने + स्था) adj. in der Stelle: **क्राणा यदस्य पितरं मंक्षनेष्ठाः पर्यप्यकथे अक्त्वा सत कोतृन्** RV. 10, 61, 1.

**मंक्ष्यैर्द्रपि** (मंक्ष्यत्, partic. praes. vom caus. von मंक्, + र्) adj. *Güter spendend* RV. 9, 52, 5. 67, 1.

**मंक्ष्यु** (vom caus. von मंक्) adj. *freigebig*: **क्रीकुर्मिषो न मंक्ष्युः पवित्रं**





मकराकार (मकर + आ<sup>०</sup>) m. eine Varietät der *Caesalpinia Banduella* (षडन्त्र) ÇABDAR. im ÇKDr.

मकरान्त (मकर + अन्त *Ante*) m. N. pr. eines Rakshas, eines Sohnes des Khara, R. 6, 18, 17. 35, 13.

मकराङ्क (मकर + अङ्क) m. 1) das Meer AĀJAPĀLA im ÇKDr. — 2) der Liebesgott TRIK. 4, 1, 38. AĀJAP.

मकरानन (मकर + आ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Īva's Vāpi beim Schol. zu H. 210.

मकरायणं adj. von मकर gaṇa पत्तादि zu P. 4, 2, 80.

मकरालय (मकर + आ<sup>०</sup>) m. Aufenthaltsort der Makara, Beiw. des Meeres R. 6, 108, 15. das Meer TRIK. 4, 2, 8. H. 1074, Sch. MED. r. 198. MBH. 4, 1625. 14, 2206. R. 5, 94, 18. Spr. 1684. 5317. Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 351, 7.

मकरावास (मकर + आ<sup>०</sup>) m. die Behausung der Makara, das Meer H. an. 3, 589. MBH. 6, 539. 7, 400.

मकराश (मकर + अश) m. Bein. Varuṇa's (dessen Pferd der Makara ist) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मकरिन् (von मकर) m. das Meer (reich an Makara) ÇKDr. WILSON.

मकरीपत्र (म<sup>०</sup> Weibchen des Makara + पत्र) n. das auf dem Gesicht (der Lakshmi) aufgetragene Zeichen einer Makari Spr. 1326. — Vgl. पत्रभङ्ग.

मकरीप्रस्थ (म<sup>०</sup> + प्रस्थ) m. N. pr. einer Stadt gaṇa कर्क्यादि zu P. 6, 2, 87.

मकरीलेखा (म<sup>०</sup> + ले<sup>०</sup>) f. = मकरीपत्र Spr. 1326, v. l. — Vgl. पत्रलेखा.

मकष्टु m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुधादि zu P. 4, 1, 123.

मकार (म + 1. कार) m. 1) der Buchstab म ÇĀRṆH. BR. 11, 5. 14, 3. AV. PRĀT. 1, 67. 2, 25. 31. M. 2, 76. Verz. d. Oxf. H. 97, a. 37. 104, b. 36. 226, b. 6. Ind. St. 8, 22, N. मर्यं मांसं च मत्स्यं (sic) च मुद्रा मैथुनमेव च । मकारपञ्चकं चैव मत्पातकनाशनम् ॥ ÇĀMĀR. bei WILSON, Sol. Works I, 256; vgl. पञ्चतन्त्र 2. und पञ्चमकार. — 2) Molossus: °विपुला ein best. Metrum Ind. St. 8, 344, 8.

मकुश्राणा m. N. pr. eines Königsgeschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b. 5; vgl. चारुश्राणा ebend. 3.

मकुट n. = मुकुट AK. 2, 6, 3, 3. H. 650, Sch. Nach ÇKDr. liest der Text des AK. मुकुट und मुकुट ist eine von BHARATA aus DVĀRPAK. angeführte v. l.

मकुति entweder m. oder f. ein Edict an die Çādra (प्रज्ञासन) TRIK. 2, 2, 1.

मकुर् m. UNĀDIS. 1, 41. 1) Spiegel H. 684. an. 3, 596. MED. r. 204. — 2) das Stäbchen —, die Schiene des Töpfers (कुलालदण्ड) H. an. MED. — 3) *Mimusops Elengi*, = वकुल MED. fälschlich चकुल H. an. — 4) *Knospe* H. an. — Vgl. मुकुर, मुकुल.

मकुराणा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a. 1.

मुकुल m. n. 1) *Mimusops Elengi*. — 2) *Knospe* ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. मकुर, मुकुल.

मुकुष्ट m. = मुकुष्ठ BHĀVAPA. im ÇKDr. मुकुष्टक m. dass. RĀMĀṆ. zu AK. bei WILS. H. 1174. RĀĀN. im ÇKDr.

मुकुष्ठ 1) adj. = मन्थर MED. th. 16. — 2) m. eine Bohnenart MED.

SUÇA. 4, 73, 8. 197, 13. मुकुष्ठक m. dass. AK. 2, 9, 17. SUÇA. 4, 197, 20.

Vgl. मुकुष्ठ, मयुष्टक, मयुष्टक.

मुकुलक m. eine best. Pflanze, = मुकुलक AK. 2, 4, 3, 9. Nach ÇKDr. eine von RĀMĀN. zu AK. erwähnte Lesart.

मुकुलक m. ein best. parasitischer Wurm ÇĀRṆG. SĀM. 1, 7, 10.

मुक्, मुक्ते gehen, sich bewegen VOP. in DhĀTUP. 4, 38. — Vgl. म्क्, मस्क्.

मुक्छ m. ein gefährlicher Unterleibsabscess bei Wöchnerinnen SUÇA. 4, 120, 12. 278, 13. समत्तादाधमानमुद्रे मूत्रासङ्गश्च भवतीति मुक्छलतणाम् 370, 21. (प्रज्ञातानाम्) रक्तजं विद्रधिं विद्यात्कुतौ मुक्छसंसंज्ञितम् 281, 20. ÇĀRṆG. SĀM. 1, 7, 104. सूताया कृच्छिरोवस्तिप्रूलं मुक्छसंसंज्ञितम् KAKRAPĀNIDATTA im ÇKDr.

मुकुल m. rothe Kreide, = शिलाजितु ÇABDAR. im ÇKDr.

मुक्काल m. Kreide TRIK. 2, 3, 7. VJUTP. 138.

मत्, मैतति ansammeln, häufen; zürnen DhĀTUP. 17, 12, v. l. — Vgl. मत्.

मैत 1) m. Fliege: मधो न मत्: सर्वानानि गच्छथ: RV. 4, 45, 4. 7, 32, 2.

AV. 9, 1, 17. f. आ dass. RV. 10, 40, 6. नील<sup>०</sup>, मधु<sup>०</sup> unbestimmt ob masc. oder fem. KAUC. 93. 117. Vgl. मत्तिका. — 2) das Verstecken der eigenen Gebrechen HĀR. 160; fehlerhaft für मत्.

मत्तवीर्य (मत् + वीर्य) m. *Buchanania latifolia* RĀĀN. im ÇKDr.

मैतिक (von मत्) UNĀDIS. 4, 153 (unbestimmt ob m. oder f.). m. Fliege. Biene: यूकामतिकमत्कुणाम् M. 1, 40. 45. f. आ dass. VOP. 4, 15. TRIK. 2, 5, 32. H. 1214. HĀR. 123. उत स्या वा मधुममत्तिकारपत् RV. 1, 119, 9. यदश्वस्य कृविषो मत्तिकाश 162, 9. AV. 11, 1, 2. 9, 10. ÇAT. BR. 14, 6, 2, 2. यथा मत्तिका मधुकरराजानमुत्क्रामतं सर्वा एवोत्क्रामते तस्मिंश्च प्रतिष्ठमाने सर्वा एव प्रतिष्ठते (so ist zu lesen) PRAÇNOP. 2, 4. M. 5, 123. मत्तिकाशदशस्तत्र MBH. 3, 9972. मत्तिकाणां च संघाता धनुधावन्ति कैरवान् 4, 4851. तौद्रं मधिव मत्तिका: (समासिञ्चति) 13, 2171. वज्रं यथा मत्तिकाया निर्गोषम् (ज्ञानं न गच्छति) R. 3, 53, 59. SUÇA. 1, 45, 3. 186, 2. 2, 15, 3. 290, 17. मत्तिकापसर्पणा 1, 273, 3. °शक्त 2, 493, 16. परीताङ्गं मत्तिकाभि: KATHĀS. 40, 29. Spr. 888. मत्तिकायां विषं शिर: 4099. आश्चर्यं मधु दानभोगरहितं नष्टं चिरात्संचितं निर्वाणादपि पाणिपादयुगलं घर्षत्येका मत्तिका: 4210. मत्तिका व्रणमिच्छति 4680. मत्तिकेव गरुत्मत: (नानुवर्तमर्कति) BHĀG. P. 5, 14, 41. 8, 30. MĀR. P. 15, 19. नीला AK. 2, 5, 26. नील<sup>०</sup> SUÇA. 4, 113, 6. — Vgl. धेनु<sup>०</sup>, निर्मत्तिक, मधु<sup>०</sup>, वन<sup>०</sup>, मात्तिका.

मत्तिकामल (म<sup>०</sup> + मल) n. *Wachs* RĀĀN. im ÇKDr.

मत्तिका f. = मत्तिका RĀĀN. im ÇKDr.

मत् (von मत्: vgl. मङ्गु, मङ्गना) 1) adj. nur im instr. pl. मत्तभि: परि दीयथ: RV. 8, 26, 6, der aber wie andere instr. pl., z. B. भद्रभि:, adverbial = मत्तु zu fassen ist, und im superl. मत्ततम promptissimus: विप्रस्य स्तुवतो मत्ततमस्य रातिषु RV. 8, 19, 12. मत्ततमभि:रुक्मि: nächster Tage 9, 55, 3. Sonst nur मत्त<sup>०</sup> adv. promptly, alsbald, bald, max NAGH. 2, 15. in den Texten überall मत्त<sup>०</sup> RV. PRĀT. 7, 2. P. 6, 3, 133. RV. 1, 39, 7. प्रातर्मत्तू धियावसुर्जगम्यात् 58, 9. मत्तू वाञ्छं भर्ति 4, 16, 16. 21, 3. 43, 3. 6, 66, 5. 7, 56, 15. 8, 27, 10. 31, 15. सनेम वाञ्छं मत्तू चिञ्चत: 50, 4. 70, 9. 77, 2. तार्भिर्नी मत्तू तृपमश्निना गतम् 22, 10. 9, 88, 7. 10, 22, 11. 61, 9. 147, 4. मत्तू मत्तू कृणाहि गोञ्जितो न: 3, 31, 20. — 2) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 391; vgl. मात्तव्य, मङ्गु.

मनुष्य (मनुष्य) adj. f. सा nach Sū. so v. a. शीघ्रं गच्छन्, wobei eine Bildung nach Lautanalogie (धरंगम, तुरंगम) angenommen werden muss; regelmäßig hiesse es vielmehr *promptum* (sc. deorum cultorem) *adens*, wie युधिगम u. a. मनुगमाभिन्नितिः RV. 3, 22, 16.

मनुष्य (von मनु) adj. eikg: मनुष्यभिर्ना क्यैभिरिष्टिना यातम् RV. 7, 74, 4.

मख्, मखति gehen, sich bewegen Dhātup. 5, 18. — Vgl. मङ्.

मख (von मख = मक्, मक्यति) 1) adj. munter, lustig, ausgelassen: मखस्य ते (इन्द्रस्य) तविषस्य प्र वृत्तिमिषमि RV. 3, 34, 2. 1, 6, 8. Savitar 6, 71, 1. Pāśhan 1, 138, 1. die Marut 64, 11. 6, 66, 9. — 1, 119, 3. क्री-कुर्मखो न मक्युः पवित्रं सोम गच्छसि 9, 20, 7. स्वपस्यते मखः 10, 11, 6. सा नो वयो महे तने याकि मखाय पातसे zu munterer Kraft 8, 46, 28. Vishnu: अग्निरिन्द्रः सोमो मखो विष्णुर्विद्ये देवाः Cat. Br. 14, 1, 2, 1. स उ एव मखः स विष्णुः 13. अग्निरिन्द्रो वायुर्मखः Pāṇāy. Br. 7, 5, 6. — 2) m. a) Freudenbezeugung, Feyer, Preis: रथेना याकि दाने वयो मखस्य दाने RV. 1, 134, 1. सा नो मखस्य दाने ऽष्टैर्किरप्यपाणिभिः । देवास उप गतन 8, 7, 27. प्र ते यच्छामि मधुमन्मखाय Çāṅk. Grh. 1, 24. — b) Opfer überh. Naigh. 3, 17. AK. 2, 7, 13. 3, 4, 25, 169. H. 820. HAL. 2, 259. यज्ञो वै मखः Cat. Br. 6, 5, 2, 1. 14, 1, 2, 9. Pāṇāy. Br. 7, 5, 6. TS. 3, 2, 4, 1. अग्निष्टेमादिकान्मखान् M. 2, 143. 4, 24. सौमिकैर्मखैः 26. दुपदस्य मकमखे MBh. 1, 6223. 13, 332. 3, 11001 (S. 569). 15597. यस्मिन्नेवात्म-तीर्थे न पशवः प्राप्नुयुर्मखम् 12, 9434. 9436. fg. मखैर्विपुलदन्तिणैः 13, 1097. सत्तादिभिर्मखैः 1811. विप्राः सोममखे स्थिताः विप्रा मखमुखे die ältere Ausg.) Hariv. 2457. 12223. शतपरिपूतं गोत्रम् Mārk. 189, 2. Ragh. 3, 29. अकिंचनत्वं मखज्ञम् Ragh. 5, 16. सो ऽपीन्द्रस्याकोरन्मखम् Bhāg. P. 9, 13, 2. इष्टिपुत्रोममखैर्मखैः Prab. 107, 3. नानासु यज्ञमखेषु (so ist zu lesen) Pāṇāy. 3, 1, 13. मखे व्रती H. 817. — c) Bez. eines unholden my-  
thischen Wesens, wie nach folgenden Stellen zu vermuthen ist: त्वं म-  
खस्य दधतः शिरो ऽव त्वो भरः RV. 10, 174, 2. अथ शानमराधसे क्ता  
मखं न भगवः 9, 101, 13. Daran schliesst sich die Erwähnung von Ma-  
kha's Haupte in Opfersprüchen, ein Ausdruck, der schon für die  
Brāhmaṇa-Schriften unverständlich ist: मखस्य वामस्य शिरो राध्यासं  
देव्यान्ने पृथिव्याः । मखाय त्वा मखस्य त्वा शीर्षे VS. 37, 7. 11, 57. TS. 1, 1, 8, 1. नमो ऽग्रेय मखस्ये मखस्य मा यज्ञो ऽर्धादित्याकृन्नीयमुपतिष्ठते यज्ञो  
वै मखः 3, 2, 4, 1. मखस्य क्वेवैतसौम्यस्य शिरः Cat. Br. 14, 1, 2, 17. — Vgl.  
मडुमख, सुमख, मक्.

मखक्रिया (मख + क्रि°) f. Opferhandlung H. 834.

मखत्रातर (मख + त्रातर) m. Behüter des Opfers (des Viçvāmitra),  
Bein. Rāma's (des Sohnes des Daśaratha) Çāṇḍar. im ÇKDr.

मखद्विष् (मख + द्विष्) m. ein Feind der Opfer, ein Unhold, ein Ra-  
kshas Ragh. 3, 45. 11, 27.

मखद्वेषिन् (मख + द्वे°) m. Feind des Opfers (des Dakṣha), Bein.  
Çiva's Çiv.

मखमय (von मख) adj. das Opfer enthaltend, — darstellend Bzle. P. 2, 7, 11.

मखवत् adj. zur Erkl. von मधवत्, so v. a. Makha's Genosse Cat.  
Br. 14, 1, 2, 13. m. Opferer Hariv. 12223.

मखवक्त्रि (मख + वक्त्रि°) m. Opferfeuer Gāṭh. im ÇKDr.

मखवेदी (मख + वे°) f. Opferstätte R. 3, 32, 31.

मखन् (von मख = मक्) s. सम°.

मखस्य (von मख), मखस्यति, °ते lustig —, guter Laune sein: स-  
सान् मयो युवभिर्मखस्यन् RV. 3, 31, 7. न त्वा शतं च न कुतो राधो  
दित्संसमा भिनन् । यत्पुनानो मखस्यसे 8, 61, 27. वाचस्पतिर्मखस्यते 101, 5.

मखस्यु (von मखस्य) adj. lustig, ausgelassen: प्रसवे तु उदीरते तिम्रो  
वाचो मखस्युवः RV. 3, 50, 2. 64, 26. त्वं ज्ञेयन् नमुचिं मखस्युम् 10, 73, 7.

मखस्वामिन् (मख + स्वा°) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf.  
H. 379, b, N. 398. मघ° v. l. Ind. St. 1, 53.

मखहन् (मख + क्न्) m. Tödter des Makha; so heissen Agni, Indra,  
Rudra TS. 3, 2, 4, 1. 2.

मखांशभाज् (मख + अंश + 4. भाज्) adj. einen Antheil am Opfer habend,  
m. ein Gott Ragh. 3, 44.

मखाग्नि (मख + अग्नि°) m. Opferfeuer Trik. 3, 3, 366.

मखानल (मख + अल°) m. dass. Trik. 2, 7, 6.

मखान्न (मख + अन्न°) m. Opferspeise, Bez. des Samens von Euryola  
feroz Salisb. Bhāṇ. im ÇKDr.

मखस्तय (मख + स्तय°) m. Opferhaus Verz. d. Oxf. H. 9, b, 27.

मखामुकुद् (मख + अ°) m. der Feind des Opfers (des Dakṣha), Bein.  
Çiva's H. 200.

मख्य Pāṇāy. 3, 1, 13 fehlerhaft für मख.

मग m. ein Magier, ein Priester der Sonne Varāh. Brh. S. 60, 19.  
Bhaviṣja-P. in Verz. d. Oxf. H. 31, b. fgg. REINAUD, Mém. sur l'Inde  
392. fgg. WEBER, Indische Skizzen 104. fgg. pl. auch Bez. eines zum  
grössten Theil aus Brahmanen bestehenden Landes in Çākadvīpa  
Verz. d. Oxf. H. 33, a, 14. 15. WEBER vermuthet a. a. O., dass auch MBh.  
6, 436. fg. मगाः st. मृगाः zu lesen sei; die ed. Bomb. hat aber मङ्गलः.

मगदिन् gaṇa pragyādi zu P. 4, 2, 80. — Vgl. मागय.

मगध 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes und des von ihm bewohnten  
Landes (das südliche Bihār) Trik. 2, 1, 11. H. 960. LIA. (II) 166. fgg.  
HIOUEN-TSIANG I, 469. fgg. II, 1. fgg. P. 4, 1, 170. 2, 31. Schol. zu 1, 2, 51.  
AV. 5, 22, 14. इङ्गितज्ञाय मगधाः MBh. 8, 2105. Hariv. 12831. R. 1, 34, 9  
(35, 8 GORR.). Varāh. Brh. S. 4, 22. 26. 5, 79. 14, 6. 16, 1. KATHAS. 29, 71.  
Mārk. P. 57, 44. 58, 12. Verz. d. Oxf. H. 304, a, N. 4. 339, a, 31. WASSI-  
LJEW 18 u. s. w. COLEBR. Alg. 3. LALIT. ed. Calc. 22, 6. 309, 6. KSHITIC.  
25, 1. 41, 2. 56, 15. unter den स्त्रेक्षप्राया जनपदाः Prab. 87, 18. देश Hir.  
17, 18. 49, 9. Ver. in LA. (II) 16, 1. Verz. d. Oxf. H. 352, b, 9. °पुरी LA-  
LIT. ed. Calc. 305, 11. °लिपि 143, 17. °वंशज्ञा Ragh. 1, 31. °प्रतिष्ठ 6,  
21. sg. das Land der Magadha MBh. 12, 2234. PADMA-P. in Verz. d.  
Oxf. H. 12, a, 15. — b) ein in der Genealogie seines Fürsten bewandter  
Sänger AK. 2, 8, 2, 65. H. 795. — 2) f. ein langer Pfeffer Suçr. 2, 340, 3.  
378, 3. 519, 10. — Vgl. मागध u. s. w.

मगधीय adj. von मगध gaṇa gādādi zu P. 4, 2, 188.

मगधेश्वर (मगध + ई°) m. Fürst der Magadha: Paramitapa Ragh.  
6, 20. Garasāṃdha, einer der 9 Gegner Kṛṣṇa's, H. 699. N. pr.  
eines Fürsten von Magadha Ver. in LA. (II) 16, 1.

मगधोद्भव (मगध + उ°) 1) adj. in Magadha geboren, dort wachsend.  
— 2) f. ein langer Pfeffer Rācān. im ÇKDr. Suçr. 2, 326, 4. 448, 21. 519, 11.

मगध्य (von मगध), मगध्यति umgeben (परिवेष्टने) gaṇa kṣaṇḍādi zu  
P. 3, 1, 27.



sehr; nach H. an. auch तस्मै in Wahrheit, wirklich. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105; vgl. माङ्गु, मत्तु.

मङ्गु, मैङ्गति gehen, sich bewegen Dhātuv. 3, 19. — Vgl. मङ्गु.

मङ्गु m. 1) = मगध 1, b. H. 795, Sch. — 2) N. pr. eines Mannes Riśa-Tar. 3, 997.

मङ्गुक m. N. pr. eines Mannes Riśa-Tar. 3, 997.

मङ्गुना f. N. pr. eines Frauenzimmers Riśa-Tar. 7, 103.

मङ्गुण n. = मङ्गुण Tar. 2, 8, 49.

मङ्गु, मैङ्गते gehen, sich bewegen Dhātuv. 3, 40. — Vgl. मङ्गु.

— प्र s. प्रमङ्गन.

मङ्ग 1) = मङ्गिनीशिरस् Vordertheil eines Schiffes, m. H. 878. m. n. Var. beim Schol. zu H. m. = पुलिन्द Mast oder Rinde eines Schiffes Hal. 3, 50. Vgl. माण्ड 7. — 2) m. pl. N. eines zum größten Theil aus Brahmanen bestehenden Landes in Çākadvīpa MBh. 6, 436 (nach der Lesart der ed. Bomb.); vgl. मग und मग (Lesart der ed. Calc.).

मङ्गलं Uṇiśa. 3, 70. m. n. gaṇa गर्धर्वादि zu P. 2, 4, 31. Skdd. K. 250, 4, 8. 1) n. a) Glück, Heil, Segen; = कल्याण, शुभ u. s. w. AK. 1, 1, 2, 8. Tar. 3, 404. H. 86. an. 3, 676. Mnd. 1, 119. Hal. 1, 122. Verz. d. Oxf. H. 24, b, 26. मङ्गलोपेक्षा Çat. Br. 13, 8, 1, 16. मङ्गलार्थम् M. 5, 152. मङ्गलाय च लेखानां लेखाय च भवाय च Bṛh. P. 4, 14, 35. यथा चाहं समासीता सुखेनापि बान्धवान् । तेनैव मङ्गलेनापि सुखेना यातु माचिरम् ॥ MBh. 3, 2760. यन्मङ्गलं सदाहोत सर्वदेवनमस्ते । वृत्रनाशे सम्भवतते भवतु मङ्गलम् ॥ R. 2, 25, 30. fgg. (24 f. Gorr.). मङ्गलेच्छु Spr. 3600. कृतागतो ऽपि यदाब्रह्मङ्गलानि समीक्षे Bṛh. P. 3, 5, 14. विधेहि विघ्नाधिप मङ्गलानि Tar. 1, 4, 1. लक्षणं चरितं चापि गवां यच्चापि मङ्गलम् MBh. 4, 70. श्रीमङ्गलात्प्रभवति Spr. 3087. (नामधेयम्) ब्रह्मप्रथममङ्गलम् Ragh. 10, 68. लेखमङ्गलम् । पत्कृतः कृष्णसंप्रभः Bṛh. P. 4, 2, 5. मङ्गलानां च मङ्गलम् (पञ्चरात्रम्) Pāṇ. 2, 1, 9. कवचं च देवा तस्मै ब्रह्मङ्गलमङ्गलम् 1, 4, 28. 31. तन्मन्त्रचरितं नृणां सर्वमङ्गलमङ्गलम् Verz. d. Oxf. H. 25, b, 12. मनुर्विद्यात्मङ्गलः Bṛh. P. 3, 21, 25. मङ्गल्यं मङ्गलार्हं च मङ्गलं मङ्गलालयम् (विष्णुम्) Pāṇ. 1, 1, 6. 2, 1, 8. Verz. d. Oxf. H. 20, a, 4 v. u. मङ्गल्यं मङ्गलं विष्णुं वरेण्यमनघं शुचिम् MBh. 1, 24. षं° adj. unheilvoll, Unheil bringend: यदा न कुरुते भावं सर्वभूतेष्वमङ्गलम् Spr. 4807. Ragh. 12, 43. (कृत्वासाः) दृष्टो ऽयमङ्गलः Çāk. zu Bṛh. Âr. U. S. 209. पैलेमीमङ्गला भव habe das Glück der Paulomi Çāk. 187, v. 1. करेद्रुतवीर्यस्य कथा लेखसुमङ्गलः Bṛh. P. 2, 8, 2. दिष्टा (स्वस्ति) स्यान्मङ्गलादिषु Hal. 3, 56. 106. — b) Alles was zum Glück, zu einem glücklichen Ausgang einer Sache verhülft, ein gutes Omen für das Gelingen einer Sache ist: Glückwunsch, ein glückbringendes Gebet, ein solcher Anzug, Schmuck oder anderer Gegenstand; eine bei einem wichtigen Ereigniss stattfindende Feier, eine feierliche Cerimonie; = सर्वार्थरक्षण Mnd. मधामु कृत्यते भावः फलपुनीषु व्युत्पन्न (AV. 14, 1, 18) इति विज्ञायते मङ्गलं च Kap. 75 in Ind. St. 5, 378. (नृपतिः) प्राविशन्नगरी शोमानर्चितः सर्वमङ्गलैः R. 1, 18, 18. पुरोधसा वसिष्ठेन मङ्गलैर्भिमलितः 24, 2. वास्तुसंशमनीपद्मि मङ्गलानि प्रवर्षन् 2, 86, 27. सूतमागथाः । तुष्टुर्वाग्विशेषज्ञाः स्तर्धङ्गलसंस्तुतिः (मङ्गलसंस्तुतिः ed. Bomb.) 81, 1. मङ्गलस्थीः प्रणमिः Var. Bṛh. 8, 43, 59. छासीर्मङ्गलैः Riśa-Tar. 3, 482. छासास्य तामाशीर्वीदेः समङ्गलैः R. 12, 19. मङ्गलैः स्तुतिभिश्चापि विजयप्रतिपत्तिः । चारणैः स्तु-

V. Theil,

यमानो तो ब्रह्मन्तुः परमया मुदा ॥ MBh. 1, 7655. मङ्गलाम्प्रयोग 2, 243. सूतमागधवन्द्यो बोधितो स्तुतिमङ्गलैः Hariv. 5964. Spr. 4378. इदं विविक्षं ब्रह्मं पवित्रं मङ्गलं परम् Bṛh. P. 4, 24, 31. गायति मङ्गलानि Schol. zu Çāk. 1, 31. प्रगेतनानि मङ्गलान्यनुष्ठाय Daçak. in Benf. Chr. 188, 22. प्रमुदितपिककाष्ठप्रोच्छलन्मङ्गलस्थीः (वसन्तः) Dhātuv. in LA. 69, 9. प्रवासं यदि मे याति भर्ता कार्येण केनचित् । मङ्गलैर्बहुभिर्युक्ता भवामि नियता तदा ॥ mit Amuletten u. s. w. MBh. 13, 5873. बहवः संप्रदश्यन्ते तुल्यनन्तत्रमङ्गलाः । मङ्गलं फलवैषम्यं दृश्यते कर्मसंस्थिषु ॥ 3, 13862. ० कस्तो जनः (= मन्त्रादिविद्विरोहितादिः Schol.) 2, 285. पैरैर्मङ्गलपाणिभिः R. 1, 77, 7. मङ्गलैर्भिषिचस्व (= भविष्येकसाधनैः Schol.) 2, 23, 30. तथैव पुण्यतीर्थेभ्यो मृदपो मङ्गलानि च R. Gorr. 2, 12, 8. 6, 97, 20. Var. Bṛh. 8, 43, 12. 48, 42. Suçr. 1, 21, 19. 30, 5. 70, 21. उदकपूर्णघटादिमङ्गलोपेतः Verz. d. Oxf. H. 268, a, 25. संभृतानि विजयप्रयाणमङ्गलानि Phar. 78, 7. मङ्गलानि क्रमेण सा Ind. St. 5, 333, 1. मम पुद्गापोत्थितस्य सर्वं मङ्गलादि सखं कृपताम् । इत्युक्ते कृतमङ्गलविधिः u. s. w. Pāṇ. ed. ord. 87, 11. यत्रैव प्रभवेदत्स तन्नामगुणकीर्तनम् । तत्र सर्वाणि तीर्थानि पुण्यानि मङ्गलानि च ॥ Pāṇ. 1, 10, 69. विप्रा मङ्गलपूजिताः (मङ्गल = दक्षिणा Schol.) Bṛh. P. 5, 4, 7. मङ्गलालं कृता Mālav. 13. सितांशुका मङ्गलमात्रभूषणा Vikr. 33. यमेव दिवसे राजा चक्रे गोदानमङ्गलम् (so ist zu lesen) Feier R. Gorr. 1, 75, 1. निरानन्दा निरुत्साहा निर्वषट्कारमङ्गला (पुरी) 2, 89, 17. मङ्गलं चापरं नास्ति यदस्माद् (पुण्यज्ञानात्) अतिरिच्यते Var. Bṛh. 8, 48, 84. तूर्यस्वने मूर्कति मङ्गलार्थे Ragh. 6, 9. जन्मदिनेषु पुण्यदिनेषु चोत्सवोत्तरे मङ्गलविधिः Daçak. in Benf. Chr. 180, 5. विवाहं° KATH. 32, 3. Som. NALA 42. उदाह° KATH. 44, 114. संध्यामङ्गलदीपिका eine zur Abendfeier dienende Lampe Vikr. 43. उपस्पृश्य जलं शुचि । चकार माता रामस्य मङ्गलानि so v. a. sprach den Segen über ihn R. 2, 25, 1. स्वैरेवावपैः प्रियस्य विशतस्तन्व्या कृतं मङ्गलम् berietete einen feierlichen Empfang Spr. 1168. कृतमङ्गल adj. f. सा der ein Gebet gesprochen hat, über den ein Gebet gesprochen worden ist, zu einem bevorstehenden Unternehmen mit glückverheissenden Gegenständen angethan Çāk. Gorr. 1, 12. Suçr. 2, 165, 6. KATH. 42, 88. Mān. P. 21, 62. Phar. 78, 17. कृतवल्गिमङ्गलस्वस्तिवाचन Suçr. 1, 15, 6. स्रग्भूरचितमङ्गल KATH. 43, 235. die acht glückverheissenden Dinge an den Füßen Buddha's Lot. de la b. l. 647. Wilson, Sel. Works II, 15. — c) hergebrachte Sitte: पथामङ्गलं वा सर्वेषाम् Pā. Gorr. 2, 1 in Z. d. d. m. G. 7, 532. यदष्टं मङ्गलं कुले M. 2, 34. — d) ein gutes Werk: अनसूया दया क्षातिरनापासे च (lies अनपासश्च Unermüdlichkeit; vgl. MBh. 5, 1166. f.) मङ्गलम् । अकार्पाणं तथा शौचमस्फुटा च sind die acht आत्मगुणाः Verz. d. Oxf. H. 30, b, 13. अक्लं आचरितं किं मे मङ्गलम् Bṛh. P. 4, 22, 7. — 2) adj. = मङ्गल्य heilbringend: मङ्गलं मरुतो ब्रह्म Bṛh. P. 6, 18, 77. मङ्गलानां und अमङ्गलानां कर्मणाम् 4, 6, 45. मङ्गल voc. (रुद्र) ebend. तं क्षणं मङ्गलं मन्ये Pāṇ. 2, 2, 27. तादेनं सफलं मन्ये सर्वमङ्गलम् 1, 10, 71. Statt मङ्गलान्यक्षिणाः MBh. 7, 3932 liest die ed. Bomb. richtiger मङ्गलान्य° — 3) m. a) N. des Agni beim Simanta Gṛh. 1, 3. — b) der Planet Mars Tar. 1, 1, 92. 3, 3, 404. H. 116. H. an. Mnd. Verz. d. Oxf. H. 24, b, 26. ० क्षाति 86, b, 42. Verz. d. B. H. No. 1268. ० पूज्य 1270. ० व्रत ebend. — c) N. pr. eines Fürsten aus Mann's Geschlecht Verz. d. Oxf. H. 24, b, 29. eines Buddha Lalit. ed. Calc. 5, 15. eines Dichters Verz. d. Tüb. H. 13, 6.

27\*

eines Anführers der Kälukja HALL in Journ. of the Am. S. 6, 520, p. — 4) f. छा a) weissblühende DŪRVĀ H. an. MED. blau blühende DŪRVĀ und Gelbwurz RĪĀN. im ÇKDr. eine Art Karaŋga ÇABDAK. im ÇKDr. — b) Bein. der Umā MED. N. der Dākshājanī in Gajā Verz. d. Oxf. H. 39, b, 8. — c) N. pr. der Mutter des 5ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 39. — d) eine treue Gattin ÇABDAR. im ÇKDr. — 5) f. गङ्गा गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 6) n. N. pr. der Hauptstadt von Udjāna LIA. III, 138. HIUEN-TSANG I, 132. II, 314. fg. — Vgl. मङ्गल, कैतुक (auch MBH. 1, 7349), त्रय, पान, बिल्व, सव्यामङ्गलमन्त्रि, सम्मङ्गल, सर्वमङ्गला, सु, माङ्गलिक, माङ्गल्य.

मङ्गलकरा (म० + 2. क०) n. das Sprechen eines Gebets vor dem Beginn eines Unternehmens MADHUS. in Ind. St. 1, 21, 22.

मङ्गलकारक (म० + 1. का०) adj. glückbringend: तत्र स्म दधुः शतशः शङ्खान् कान् MBH. 2, 1925.

मङ्गलकुठारमिश्र (म० - कु० + मिश्र) m. N. pr. eines Thürstehers Verz. d. Oxf. H. 139, a, 22.

मङ्गलक्षौम (म० + क्षौम) n. ein festliches Linnengewand, du. RAGH. 12, 8.

मङ्गलचण्डिका und चण्डी (म० + च०) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 23, a, 34. b, 1. 24, b, 26. fgg. WILSON, Sel. Works I, 246. Nach ÇKDr. = दुर्गा.

मङ्गलच्छाप (मङ्गल + छापा) m. Ficus infectoria Willd. (ब्रह्म) RĪĀN. im ÇKDr.

मङ्गलगिरि (म० + गि०) m. N. pr. eines Berges: माङ्गल्य Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 79.

मङ्गलतूर्य (म० + तूर्य) n. ein bei festlichen Gelegenheiten gebrauchtes musikalisches Instrument: निनदत्सु तूर्येषु PĀNĀT. 158, 5. निस्वना: RAGH. 3, 19. — Vgl. मङ्गलातोय.

मङ्गलदेवता (म० + दे०) f. Schutzgottheit; s. ब्रह्म.

मङ्गलधनि (म० + ध०) m. ein glückverheissender Laut H. ç. 108.

मङ्गलपत्र (म० + पत्र) n. ein als Amulet dienendes Blatt ÇĀK. 49, 16. — Vgl. मङ्गलपात्र.

मङ्गलपाठक (म० + पा०) n. Segensprecher, Glückwünscher von Profession H. 794. HALĀJ. 2, 280. DAÇAK. in BENF. Chr. 201, 10. कल्याणि (wohl कल्याणी zu lesen wegen des folgenden ते) ते ऽस्तु सुप्रातमनघे वीरसू-र्भव । इति प्रबोधयामासुः पाठिर्मङ्गलपाठकाः ॥ PĀRÇVANĀTHAK. bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. VENISAMH. 2, b, 9.

मङ्गलपात्र (म० + पात्र) n. ein glückverheissendes Gefäss oder ein glückbringende Gegenstände enthaltendes Gefäss ÇĀK. 49, 16, v. l. für मङ्गलपत्र bei MONIER WILLIAMS.

मङ्गलपुर (म० + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 153, b, 8. — Vgl. मङ्गल 6.

मङ्गलपुष्प (म० + पुष्प) n. eine glückbringende Blume; davon adj. मय (f. 3) daraus gebildet: मय RAGH. 6, 84.

मङ्गलप्रतिसर (म० + प्र०) m. Amuletschnur DAÇAK. in BENF. Chr. 201, 5.

मङ्गलप्रद (म० + प्रद) 1) adj. Glück bringend Verz. d. Oxf. H. 20, a, 3 v. u. — 2) f. छा Gelbwurz ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मङ्गलप्रस्थ (म० + प्रस्थ) m. N. pr. eines Berges BHĀG. P. 5, 19, 16. VP. 180, N. 3.

मङ्गलवचस् (म० + व०) n. Glück wünschende Worte, Glückwunsch: शिविति मङ्गलवचः KĀURĀP. 11.

मङ्गलवत् (von मङ्गल) 1) adj. gesegnet. — 2) f. वती N. pr. einer Tochter Tumburu's KATHĀS. 48, 177.

मङ्गलवाद (म० + वाद) m. Glückwunsch; Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 245, a, No. 612. HALL 41.

मङ्गलवादिन् (म० + वा०) adj. einen Glückwunsch sprechend R. GORR. 2, 17, 9.

मङ्गलवाद्य (म० + वाद्य) n. ein bei feierlichen Gelegenheiten gespieltes musikalisches Instrument VID. 336; vgl. u. मङ्गलातोय.

मङ्गलवार (म० Mars + वार) m. Dienstag HAUGHT.

मङ्गलवृषभ (म० + वृ०) m. ein alles Gute versprechender —, ein stattlicher Stier PĀNĀT. 8, 15 (ed. ORN. 4, 7).

मङ्गलशंसन (म० + शं०) n. das Sprechen eines Glückwunsches H. 272.

मङ्गलशब्द (म० + शब्द) m. Glückwunsch VARĀH. BH. S. 48, 49.

मङ्गलसामन् (म० + सा०) n. ein glückverkündendes Sāman TRĪK. 3, 3, 195.

मङ्गलस्नान (म० + स्नान) n. eine feierliche Abwaschung H. ç. 109.

मङ्गलागुरु (मङ्गल + गुरु) n. eine besondere Art Agallochum RĪĀN. im ÇKDr.

मङ्गलाचरण (मङ्गल + छा०) n. Gebet um glückliches Gelingen einer Sache SĀH. D. 1, 5. PRAJOGARATNA, SĀH. K. und PRĀJĀKITTEND. am Anf. Verz. d. Oxf. H. 223, b, 26.

मङ्गलाचार (मङ्गल + छा०) m. das Hersagen eines Gebetes und die Beobachtung anderer glückverheissender Cerimonien: युक्त M. 4, 145. fg. संपन्न MBH. 13, 1573. KULL. erklärt: अभिप्रेतार्थसिद्धिर्मङ्गलम् । तदेतुवेन गोरचनादिधारणमपि मङ्गलम् । गुरुसेवादिकमाचारस्तत्रायुक्तः.

मङ्गलातोय (मङ्गल + छा०) n. eine bei feierlichen Gelegenheiten geschlagene Trommel: मङ्गलातोयवाद्यनिर्द्वादिर्निर्वा (पुरी) VID. 336. — Vgl. मङ्गलतूर्य.

मङ्गलदेशवृत्त (मङ्गल - छा० + वृत्त) m. ein Glückwünscher von Profession M. 9, 258.

1. मङ्गलायन (मङ्गल + यन०) n. der Weg zum Heil: परम० BHĀG. P. 5, 3, 11. परममहा० 6, 17.

2. मङ्गलायन (wie oben) adj. den Weg des Heils wandelnd BHĀG. P. 4, 22, 7.

मङ्गलारम्भ (मङ्गल + र्भ०) adj. Glückliches unternehmend, dessen Unternehmungen glücklich ausfallen, Beiw. Gaṇeṣa's PĀNĀK. 1, 7, 86.

मङ्गलालम्भन (मङ्गल + र्भ०) n. das Berühren glückbringender Gegenstände MBH. 5, 1502. 12, 1904.

मङ्गलावट (मङ्गल + वट० oder मङ्गला + वट) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 77, b, 17.

मङ्गलावास (मङ्गल + वा०) m. Tempel: मङ्गल VID. 9.

1. मङ्गलाव्रत (म० + व्रत) n. das Gelübde der Umā Verz. d. Oxf. H. 70, b, 28.

2. मङ्गलाव्रत (wie oben) adj. für Umā lebend, Bein. Çiva's ÇIV.

मङ्गलाशास्त्र (म० + शास्त्र) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 239, a, 10.

मङ्गलाङ्गिक (मङ्गल + आ०) n. eine zum Gelingen einer Sache täglich vollbrachte religiöse Handlung H. ç. 108.

मङ्गलिक (von मङ्गल) adj. so scheinen die Lieder des 18ten Kāṇḍa

des AV. bezeichnet zu werden AV. 19, 23, 28.

मङ्गल्य (wie oben) adj. = मङ्गल्य *glückbringend* MBh. 3, 8320.

मङ्गलेश्वरतीर्थ (मङ्गल-ई० + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badesplatzes Verz. d. Oxf. H. 66, a, 23.

मङ्गल्य (von मङ्गल) 1) adj. f. सा *Glück bringend, — verhessend; = शिवकर* MED. j. 99. fg. = मङ्गले साधु DHAR. bei UcéVAL. zu UNĀDIS. 5, 70. = रुचिर H. an. 3, 500. मृगपक्षिणः MBh. 5, 2943. 7, 2932 (nach der Lesart der ed. Bomb.). मङ्गल्यं ब्राह्मणस्य (नामधेय) स्यात् M. 2, 31. 22. वाचः GOM. 2, 7, 12. तूर्याणि MBh. 7, 2487 (मा० ed. Calc.). गीतानि 2188. PAÑĀR. 3, 9, 14. कन्याः R. GOM. 2, 12, 12. मङ्गल 6, 97, 20. विष्णु MBh. 1, 24. PAÑĀR. 1, 1, 6. दुर्गा MBh. 4, 179. सर्वमङ्गलमङ्गल्या (गौरी) UcéVAL am Schluss der UNĀDIS. शिव CIV. ० मात्स्यपुष्पाणि KATHA. 34, 110. दामन् H. 1008. ० दधिपात्र RĪGĀ-TAR. 3, 225. SUÇR. 1, 177, 8. पुराण Verz. d. Oxf. H. 20, a, 4 v. u. PAÑĀR. 2, 1, 8. ० सुतं शङ्खं च शृण्वन् Verz. d. Oxf. H. 268, a, 28. त्रिलोकी० UTTARARĀMA. 77, 3. n. = मङ्गल ein *glückbringendes Gebet*: तस्माददष्टं मङ्गल्यं वक्तव्यं पण्डितैः सदा MĀRK. P. 51, 12. मङ्गल्यानि वाचयति KAUC. 43. *glückbringende Dinge* VARĀH. BR. 8, 48, 41. SUÇR. 2, 551, 8. = पूर्णकुम्भादि SUBHŪTĪKĀNDRA bei UcéVAL. — 2) m. a) N. verschiedener Pflanzen: *Linsen* H. an. MED. DHAR. 2. a. O. SUÇR. 1, 73, 8. 197, 18. *Ficus religiosa* LĪn., *Aegle Marmelos* Corr. (statt *विश्व* ist bei H. *वित्त्व* zu lesen) und = *त्रायमाणा* H. an. MED. *Kokosnusspalme*, *Feronia elephantum* Corr., eine Art *Karāṅga* (रीठाकरञ्ज) und = *जीवक* RĪGĀ. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Nāgarāṅga VJUTP. 86. — 3) f. सा a) N. verschiedener Pflanzen: eine überaus wohlriechende *Sandellart* AK. 2, 6, 2, 28. H. 640. DHAR. *Anethum Souva* ROXB. H. an. MED. RATHAM. 115. DHAR. *Mimosa Suma* (शमी) ROXB., = *प्रुक्तावचा* und *शयःपुष्पी* H. an. MED. = *प्रियङ्गु* und *शङ्खपुष्पी* H. an. = *वचा* DHAR. RĪGĀ. im ÇKDr. = *माषपर्णी*, *जीवत्ती*, *सृद्धि* und *हरिद्रा* RĪGĀ. = *दूर्वा* RATHAM. im ÇKDr. — b) ein best. gelbes Pigment (रेशना) H. an. MED. ein best. Parfum, = *चीडा* RĪGĀ. — c) Bein. der Durgā (vgl. u. 1.) DEVI-P. 44 im ÇKDr. — 4) n. *sauere Milch* H. c. 90. H. an. MED. *Sandholz*, eine Art *Agallochum*, *Gold*, *Menndy* RĪGĀ. im ÇKDr.

मङ्गल्यक (von मङ्गल्य) m. *Linsen*, *Cicer Lens* AK. 2, 9, 17. H. 1170. HALĪ. 2, 426.

मङ्गल्यकुसुमा (म० + कुसुम) f. eine best. Pflanze, = *शङ्खपुष्पी* BHĪVAP. im ÇKDr.

मङ्गल्यदण्ड (म० + द०) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 1480.

मङ्गल्यनामधेया (म० + नामधेय) f. eine best. Pflanze, = *जीवत्ती* ĠĀ. im ÇKDr.

मङ्गल्यवस्तु (म० + वस्तु) n. ein *glückbringendes Ding*: सञ्जीकृतेषु दर्पणादिषु मङ्गल्यवस्तुषु PAÑĀT. 158, 1. fg.

मङ्गिनी (von मङ्ग) f. *Boot*, *Schiff* H. 876. 878. HALĪ. 3, 50.

मङ्गुष m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वदि zu P. 4, 1, 151. — Vgl. माङ्गुष.

मङ्ग, मैङ्गति *schmücken* Dhātup. 5, 56. मैङ्गते *gehen*, *sich bewegen*; *sich auf den Weg machen*; *ellen*; *beginnen*; *tadeln*; *betrügen* 4, 37.

मच्, मैक्ते = *कल्कन* Dhātup. 6, 12. Dieses *कल्कन* wird durch दम्भ, शाब्ध und चूर्णकिरण (vgl. *कल्क*) erklärt; die Bed. *कल्थन* bei SVĀMĪ

beruht wohl auf einem verlesenen *कल्कन*. Duncin. im ÇKDr. giebt als Beispiel: मचते तण्डुलं शिला *der Stein zermalmt das Reiskorn*. — Vgl. मञ्ज.

मचकचातनी (v. l. मैचक०) f. eine best. Pflanze (nach einer Glosse = *पेटली*) ÇĀKHE. GAṆ. 1, 28.

मचक्रक m. N. pr. eines Jaksha und der von ihm gehüteten heiligen Stätte, des Einganges nach Kurukshetra, MBh. 3, 5079 (मङ्गणक ed. Calc.). 7070. 7078. 9, 3032 (st. तुमचक्रकस्य liest die ed. Bomb. wie 3, 7078 *च मचक्रकस्य*).

मचर्चिका f. am Ende eines comp. so v. a. *Prachtstück* (गो० eine *prachtvolle Kuh*) gaṇa मतलिकादि im GAṆARATNAM. zu P. 2, 1, 66. AK. 1, 1, 5. H. 1441.

मच्छ (aus मत्स्य) m. *Fisch* H. 1343. Sch. ÇANDAR. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 16, a, 25.

मञ् s. निर्मञ्.

मञ्जुदार = *دار* Aufseher über die Urkunden KSHITIC. 12, 3.

मञ्जिरक m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. माञ्जिरक.

मञ्ज, मैञ्जति *ved.*, मैञ्जति Dhātup. 28, 122 (मस्ज्). erhält keinen Bindevocal ङ Kār. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. ममञ्ज, मञ्जति (मञ्जिप्यति ep.) P. 7, 1, 60. Vop. 11, 4. 13, 4. (मा) मञ्जीस् MBh., म्माङ्गीत् BHATT.; hier und da auch med.; मञ्जा und मञ्जा P. 6, 4, 32. मञ्जुम् 7, 1, 60. मञ्जितुम् MBh. 1, 5299. partic. मञ्ज; *untersinken, versinken, untergehen*: मञ्जत्य-वित्तसः RV. 9, 64, 21. KAUSH. Up. 1, 4. KATHOP. 2, 3. नाप्सु मञ्जति जसवः R. 1, 1, 89. 39, 21. प्रवत्ते धर्मलघवो लोके ऽम्भसि यथा प्रवाः । मञ्जति पापगुरवः शस्त्रं स्कन्धमिवोदके ॥ Spr. 1929. 2324, v. l. KATHA. 36, 83. 46, 139. परापरं नैरिव मञ्जतो ऽप्सु Bṛā. P. 8, 17, 28. नावं मञ्जतोम् KAUC. 49. कृमिभूतः श्वविष्टायो पितृभिः सक्तु मञ्जति M. 10, 91. ममञ्जेव मही तस्य भूरिभारवपीडिता MBh. 1, 8717. मही मञ्जसीमिव 3, 10517. ताम्रपात्रमधश्चक्रं न्यस्तं कुण्डे ऽमलाम्भसि । षष्टिर्मञ्जत्यक्षरात्रे SŪRAS. 13, 28. तदस्य त्रैत्राभरणम् — सलिले ममञ्ज RAGH. 16, 72. दुर्योधनः पार्थञ्जले पुरा त्रैरिव मञ्जति MBh. 4, 1652. मा मञ्जीः शोकसागरे 2, 2108. 5, 4198. शोकसागरमलोभ्यं सर्वे ते ज्ञातयो गताः । तान्मञ्जमानानेकस्त्वं समुद्धर HARIV. 10303. तस्माद्वयौघान्मक्तो मञ्जतं मा विशेषतः । त्रातुमर्हसि MBh. 3, 12754. एष त्वदीयवदनाम्बुजकृष्टचेता दीनो यतिः सपदि मञ्जति कामसिन्धौ DhŪRTAS. in LA. 85, 3. मया तमसि मञ्जता VIKR. 133. यथा दुश्चरितं सर्वं वेदे त्रिवृति मञ्जति M. 11, 263. कृच्छ्रे स नरके मञ्जद्गाधे विपुले क्रुदे MBh. 3, 2251. मञ्जत्येको हि निरपे Spr. 3821. सो ऽसंवृतं नाम तमः (acc. st. loc.) सक्तु तेनैव मञ्जति M. 4, 81. म्रतापस्त्वनधीयानः प्रतिग्रहकृचिर्द्विजः । म्रमस्यश्मप्रवेनेव सक्तु तेनैव मञ्जति ॥ so v. a. *führt zur Hölle* 190. पाण्डवेषु यथान्यायमन्येषु च कुत्रहृत् । वर्तमानो न मञ्जेस्त्वं तथा कृत्यं समाचर ॥ *untergehen, zu Grunde gehen* MBh. 1, 5631. यावन्ति तस्या (गोः) रोमाणि तावद्वर्षाणि मञ्जति 13, 3609. *untertauchen* (intrans.), *in's Wasser gehen*, — *sich stürzen, sich hineinbegeben* in: ज्ञायापती स्नातो ऽमञ्जतो *ohne unterzutauchen* KĪTJ. Çr. 5, 5, 31. SHADV. Br. 5, 7. जगाम गङ्गामभितो मञ्जितुम् *um sich zu baden* MBh. 1, 5299. यो वा मञ्जत्यप्सु SUÇR. 1, 267, 11. गृह्य कस्ते तथा नर्यो युक्ता मञ्जस्तथापि च (so die neuere Ausg.) HARIV. 8355. R. GOM. 2, 45, 6. नदीञ्जले MĀRK. P. 22, 15. RAGH.

18, 101. Spr. 2976. *Dhṛtyas* in LA. 74, 4 (wo, wie schon Lassen vermuthete, मञ्जु st. मञ्जु zu lesen ist). मञ्जु विद्याम्बुधौ Spr. 2641. मञ्जु-लम्पसि *man stürze sich in's Wasser* 2085. यमुनाम्भस्यमञ्जुत (den Tod suchend) MBH. 2, 605. एवंप्रायेक्षसारेषु (भोगेषु) धीमान्को नाम मञ्जु ति KATHA. 4, 133. मय् *untergetaucht, in's Wasser gegangen*: घप्सु KATJ. Ca. 20, 8, 16. KAP. 3, 54. Spr. 2976. *untergesunken, versunken*: जले मया इवाद्रयः ARS. 6, 4. उद्धर्तुं भुवनमिदं भवाब्धिमयम् LA. (II) 92, 21. पङ्के सुदुस्तरे HIT. I, 4. पङ्क<sup>०</sup> M. 11, 112. Spr. 3151. शोक्पङ्कार्णवान्मया घोर-उद्धर माम् MBH. 5, 7009. अगाधे रागसागरे DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 6. अज्ञानतमसि NIB. 14, 7. अय्यामु चैव मयानामापत्सु MĀK. P. 19, 26. अहं तु मयो (= दुःखमयो Schol.) शोचामि *in's Unglück gerathen* R. 2, 74, 19. HARIV. 3982 (im vorherg. Çloka ist mit der neueren Ausg. क्ये st. मये zu lesen). 10620 (die neuere Ausg. भय). मयश्चन्द्रमिव (नष्ट st. मय ed. Bomb. 4, 17, 8) व्योम *untergegangen* R. 4, 16, 3. विलमयाविवारगौ *Mein-geschlüpft* RAGH. 12, 5. रिपुमयशत्य *eingedrungen* 16, 37. न शशाक ततो कर्तुं दशं मयामिवात्र सः R. 3, 52, 19. सा तु मया स्थदुं (स्थगुं die neuere Ausg.) मयम् *eingefallen, eingedrückt* HARIV. 4495. स्तनौ च विरली पीनौ समौ मे मयचूचौ। मया चोत्सङ्गिनी नाभिः R. 6, 23, 13. नासिका Suçr. 1, 115, 6.

— *caus. untertauchen (trans.), eintauchen, versenken, untergehen lassen* ÇAT. Br. 4, 2, 5, 10. PĀNĪAV. Br. 12, 3, 14. स्थालीम् KATJ. Ca. 5, 5, 30. 10, 9, 8. ÇĀKṢH. GRH. 5, 2. NIB. 9, 4. सलिले पुरा। आत्मानं मञ्जयन् श्री-मान्विपाशः पुनरुत्थितः MBH. 13, 192. Verz. d. Oxf. H. 253, a, 20. ज्ञातं ज्ञातं सा पुत्रम् — गङ्गास्नानस्यमञ्जयत् *ersäufen* MBH. 1, 3908. मनोसि पाण्डुपुत्राणां मञ्जयत्यज्ञवानिव 5, 2759. अणुनापि प्रविश्यारिं द्विष्टेण बलवत्तरम्। निशेषं मञ्जयेद्वाष्ट्रं पानपात्रमिवोदकम् ॥ Spr. 46. ज्ञातयस्ता-रयसीह ज्ञातयो मञ्जयति च 4085. अष्टौ दंष्ट्राः — दंष्ट्रेषु मञ्जयिष्यामि स्निग्धेषु पिशितेषु च MBH. 1, 5935. तयोर्मर्मसु मर्मज्ञो मञ्जयन्निव तान् शरान् R. 6, 20, 16. पापे त्मानं मञ्जयिष्यत्यसत्पात् (so die ed. Bomb.) MBH. 7, 2116. यथा न भूय आत्मानमध्ये तमसि मञ्जये Bha. P. 6, 2, 35. *überschwemmen*: आपो भूला मञ्जयते च सर्वम् MBH. 13, 7838. अमञ्जयच्छेकसागरः R. 8, 77, 13. रथान् — मञ्जयन् — आपोः MBH. 8, 1220. Statt मञ्जयामास 3, 10756 ist मञ्जु<sup>०</sup> zu lesen, welche Lesart NĪLAK. anführt.

— *अव unter's Wasser drücken*: विगाहस्व सीते मन्दकिनीमिमाम्। कमलान्यधमञ्जतो पुष्कराणि च R. 2, 95, 14.

— *आ, partic. आमय ganz versunken*: विस्तारिरक्तार्णवामग्लोकत्रय PAB. 81, 12.

— *उद् 1) auftauchen, emportauchen* TBH. 1, 1, 2, 6. अवतीर्य वापीं न्य-मञ्जय पुनरुदमञ्जत् MBH. 3, 13163. उन्मज्जोन्मज्ज सकृसा निमज्ज च पुनः HARIV. 16096. Ig. R. GORR. 2, 71, 12. RAGH. 5, 43, 16, 79. KATHA. 26, 87. VID. 239 (उन्मज्ज). Spr. 2976. उन्मज्जामि DAÇAK. 139, 12. शैलानाम् — उन्मज्जताम् ÇĀK. 167. उदमञ्जि (pass. impers.) केरभजितः शयनात् — तु-किन्धुतिना ÇĀK. 9, 30. उन्मज्ज *aufgetaucht* Bha. P. 6, 4, 4. RĀGA-TAR. 1, 129. रसातलादिवोन्मज्जं शेषम् RAGH. 12, 70. SĪL. D. 168. — 2) *untertauchen*: सकृदुन्मज्ज्य *ÄCV. GRH. 4, 4, 10*. — *caus. versenken machen, untergehen lassen*: यमिदो न दक्ष्यमिदो नोन्मज्जयति (= उर्ध्वं नयति KULL.) च — स ज्ञेयः शपथे प्रुचिः M. 8, 115. — *Vgl. उन्मज्जन*.

— *समुद् untertauchen*: स त्रिवेले समुन्मज्ज द्वादशह्नेन शुध्यते MBH.

13, 6284.

— *उप untertauchen, versenken*: अपः प्रगाह्य सधिरस्कावनुपमञ्जतो ज्ञातः पत्नी यजमानस्य *ĀPASTAMBA beim Schol. zu KATJ. Ca. 5, 5, 31*. उप-मञ्जयति स्या सलिलस्य मध्ये ÇAT. Br. 13, 7, 1, 15. LĪTJ. 4, 4, 10. med. ÇĀKṢH. Ca. 16, 16, 8.

— *नि 1) versenken, unterstinken*: सर्वं निमज्जति SHADV. Br. 5, 7 in Ind. St. 1, 40, 16. यथा प्रवेनौपलेन निमज्जत्युदके तान्। तथा निमज्जतो ऽधस्ता-दक्षौ दत्तप्रतीक्षौ ॥ M. 4, 194. ARS. 8, 28. MBH. 3, 12888. Suçr. 1, 118, 10. Spr. 2324. 2658. 4022. KATHA. 36, 83. Bha. P. 8, 24, 32. दस्युव्या-लाग्निशस्त्रादिभयेष्वधौ निमज्जताम् (partic.) MĀK. P. 19, 25. शोके मुकु-श्याविरतं न्यामाङ्गीत् BHATT. 3, 30. निमज्जे ऽहं सलिलस्य मध्ये ART. Ba. 8, 21. निमज्जमानम् — तमोमये क्रुदे SĪV. 6, 48. MBH. 7, 1441. *untertauchen* PĀR. GRH. 3, 10. ÇĀKṢH. Ca. 4, 15, 4. Suçr. 2, 362, 1. M. 5, 73. अव-तीर्य वापीं न्यमज्जय पुनरुदमञ्जत् MBH. 3, 13163. HARIV. 16096. PĀNĪAV. 256, 7. निमज्जतश्च मत्स्यादान् (पतिषाः) M. 5, 18. अम्भस्यस्या (so die ed. Bomb.) निमज्जयम् *stich in's Wasser stürzen* MBH. 1, 6747. Ig. 2, 607 (न्यमज्जत mit der ed. Bomb. zu lesen). BHATT. 15, 31. सरसि निमज्ज चिरम् *er blieb lange unter dem Wasser* MĀK. P. 17, 17. न्यमज्जयते गिरिः *versank (in die Erde)* HARIV. 7554. सो (शरः) ऽस्य काये न्यमज्जत *eindringen in* MBH. 6, 1702. तस्मिन् (तुकिने) न्यमज्जन् शालयः *verschwand unter dem Schnee* RĀGA-TAR. 2, 19. अस्ति *steht* *stich in seine Höhle zurück* Suçr. 1, 116, 12. तृतीयमेतद्दालस्य ललरस्थं तु लोचनम्। निमज्जिष्यति *wird verschwinden* MBH. 2, 1504. 1511. गुणवत्पत्यदोषः स्यान्निर्गुणे तु निमज्जति 13, 4414. एको हि दोषो गुणसंनिपाते निमज्जती-न्देः किरणेष्विवाङ्कः KUMĀRAS. 1, 3 (Spr. 565). निमज्ज *untergetaucht, unter's Wasser gegangen, in's Wasser gefallen, versunken* R. GORR. 2, 71, 12. MĀKṢH. 144, 9. प्रव *ADRB. Br. in Ind. St. 1, 40, 16*. कथं नु तं करं विहा-यासि निमज्जमभसि (अङ्गुलीय) ÇĀK. 140. यामे प्रवहाम्बुनिमये RĀGA-TAR. 5, 85. यङ्के निमये करिणि Spr. 4006. HIT. 12, 2, 41, 15. यस्मिन् (शोक-सागरे) बत निमयो ऽहम् R. 2, 59, 82. तीव्रेण भक्तियोगेन निमज्जः (कृष्ण-द्विसुधायाम्) Bha. P. 3, 2, 4. अस्माकं तु निसर्गमुन्दरं चिराञ्छेतो निमज्जं तपि तद्वान्दन्दिना KUSUM. 65, 4. ÇVETĀCV. UP. 4, 7. सवेदिकशैत्य (so die ed. Bomb.) इवातिमात्रः सुपुष्पितो भूमितले निमज्जः MBH. 8, 4712. कल्मी-कायनिमज्जमूर्ति ÇĀK. 170. तुरिकया तितया निमज्जया *eingedrungen* KATHA. 42, 47. वत्ससि निमज्जकुचद्वितयेन *versunken in* ÇĀK. 9, 74. अतिधक्लो-त्तरच्छद्<sup>०</sup> DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 6. अस्तनिमज्जसूर्य *untergegangen* RAGH. 16, 11. GĪT. 1, 7. भक्ता शाक्तनोर्विशो निमज्जः पुनरुद्धतः MBH. 5, 924. संप्रामे भीष्ममासाय व्यादितास्यमिवात्तकम्। निमज्जाः परलोकाय *eingegangen zur anderen Welt* 6, 4821. *ingesunken, vertieft* Suçr. 2, 811, 15. ०नाभि VIKR. 80. ०मध्या 129. — 2) *versenken, zu Fall bringen, stürzen (trans.)*: मा निमज्जिः पितामहान् MBH. 1, 4156. 5, 4492. — *Vgl. निमज्जक* Ig. — *caus. untertauchen (trans.), in's Wasser gehen lassen*: अग्निं वाकार्येदेनमप्सु चैनं निमज्जयेत् M. 8, 114. *in's Wasser werfen, ersäufen*: निमज्जित MBH. 3, 10612. Ig. *in's Meer der Schlacht tauchen, in's Treffen führen*: कृपाङ्गपदातीश रथांश्च तरसा बहन्। निम-ज्जयतं (विमज्ज<sup>०</sup> ed. Calc.) समरे परवीरापकारिणम् 6, 558. कृपाङ्गान्-न्यदातांश्च रथांश्च तरसा बहन्। न्यमज्जयत संप्रामे परवीरान्मकारिणम् ॥ HARIV. 13548.



- उपनि (daneben) untertauchen TBr. 1, 1, 3, 6.  
 — विनि untertauchen, baden: सलिले विनिमग्नसंघः Bṛāg. P. 1, 15, 11.  
 — संनि unter sinken, versinken: संनिमज्जज्गदिदं गम्भीरे कालसागरे  
 — न कश्चिदवबुध्यते Spr. 5159. (पृथिवीम्) भारतामप्रवृष्टा च उःखितो  
 संनिमज्जतीम् MBh. 12, 7614.  
 — निस् 1) versinken: स्नानाभि निर्मज्जंश्च रथचक्राणि शोणिते (so die  
 ed. Bomb.) MBh. 7, 6241. स पीडितो गिरिस्तेन निर्मज्ज समत्ततः HARIV.  
 5548. निर्मग्न versunken Sāh. D. 168 (Gegens. उन्मग्न). स्तनावालोक्त त-  
 च्चङ्गाः शिरः कम्पयते युवा । तयोरत्तरनिर्मग्नो दृष्टिमुत्पाटयन्निव ॥ DAṢAR.  
 182, 15. fg. — 2) überschwemmen: सकृद्वेदं सर्वं समुद्रो निर्मज्जात् CAT.  
 Ba. 7, 1, 2, 14.  
 — प्र ताuchen in, sich stürzen in (loc.): क्रुदं प्रामज्जत् Kāṭh. in Ind.  
 St. 2, 479, 4. प्रमग्न P. 8, 4, 29, Sch.  
 — वि untertauchen, sich hineinbegeben in: विमज्जिष्यामि सलिले स-  
 गणो द्रोणिगोष्पदे MBh. 7, 9223. Wohl fehlerhaft für नि°. — caus. tau-  
 chen in, führen in MBh. 6, 538; s. u. dem caus. von नि.  
 — सम्, partic. समग्न versunken: शोणित° MBh. 8, 3726. शोकसागर°  
 R. Gora. 2, 7, 2.

मज्ज (von मज्ज्) adj. untertauchend; s. उद्°.

मज्जकृत् (मज्जन् + कृत्) n. Knochen H. 625.

मज्जन् (मज्जन् Uṇādis. 1, 158) m. Mark (des Knochens, Pflanzensten-  
 gek, der Frucht) AK. 2, 4, 2, 12. H. 619. 628. 1121. HALI. 2, 58. 5, 67.  
 निर्मज्जानं न पर्वणो जभार R. 10, 68, 3. AV. 4, 12, 4. नास्यास्थीनि भिन्त्यान्  
 मज्जो निर्धयेत् 9, 5, 23. 11, 8, 11. VS. 19, 82. 20, 13. TS. 7, 2, 20, 4. TBr. 2,  
 3, 6, 2. unter den द्वादश नृणां मलाः M. 5, 135. मज्जैको (अञ्जलिः im gan-  
 zen Körper) ऽर्धं तु मस्तके Jāñ. 3, 106. einer der fünf Bestandtheile  
 des Körpers At. Br. 2, 14. CAT. Br. 6, 1, 2, 17. 13, 4, 2, 8. Kāṇḍ. Up. 2,  
 19, 1. संवत्सरं मज्जो (d. i. मज्जो) नास्तीयात्तद्वत् मज्जो (d. i. मज्जो) नास्तीया-  
 दिति वा 2 (nach dem Schol. acc. pl., eher gen. sg.). M. 3, 182. In der  
 späteren Medicin dasjenige Element (धातु) des Leibes, welches aus den  
 Knochen sich bildet und seinerseits den Samen erzeugt, Suca. 1, 44, 2.  
 मज्जा प्रीतिं स्वेदं बलं शुक्रपुष्टिं पूरणमस्त्रो करोति 48, 11. मज्जलय 49,  
 1, 50, 5. 126, 21. Cāñg. Sāh. 3, 1, 1. pl. AV. 1, 11, 4. न मे सीदति मज्जा-  
 नो न ममोद्वेप्ते मनः MBh. 5, 2779. acht AV. 2, 12, 7. CAT. Br. 12, 7, 4, 9.  
 10, 2, 6, 18. 5, 4, 12. 12, 3, 2, 3. अतरे मज्जानो वाच्यान्यस्थीनि 13, 4, 4, 9.  
 कित्त्वफल° Suca. 1, 29, 7. मदन° 189, 7. 167, 12. 215, 11. 15. 18. 226, 6.  
 मज्जातक° 2, 51, 19. 329, 15. 340, 8. बदरस्य 349, 16. — Vgl. मज्जस्, मज्जा.

1. मज्जन (von मज्ज्) 1) m. der Taucher, Bez. eines gespenstischen We-  
 sens: मज्जनोन्मज्जनौ HARIV. 9558. HARIV. LAGL. I, 513. N. pr. eines We-  
 sens im Gefolge des Īva Vjāpi zu H. 210. — 2) n. P. 6, 4, 32, Sch. a)  
 das Untertauchen, Eintauchen, Bad Nir. 9, 5. Kāṭh. Ca. 19, 5, 14. Pāṇ.  
 Gṇ. 2, 4. °गत MBh. 1, 4208. RAGH. 16, 57. Bṛāg. P. 8, 2, 8. KATHIS. 10,  
 69. करि° das Baden der Elephanten H. an. 3, 211. MED. n. 59. TRIK.  
 3, 3, 182 (मज्जन gedr.). ज्ञात्वावीमज्जनप्रीतिं न ज्ञानति महस्थिताः Rāga-  
 Tar. 3, 47. संसारार्णव° Spr. 477. सलिलमज्जनाकुलं das Versinken, Un-  
 tersinken 960. छ° KATHIS. 46, 143. निरपे das sur-Hölle-Fahren MBh.  
 12, 11802. — b) das Ueberschwemmen, Ueberschütten: कर्णो ब्रह्मास्त्रेण  
 ध्वंक्षयम् । अयवर्षत्पुनर्यत्नमकरोद्भयमज्जने (रथसर्जने ed. Bomb.) MBh.

V. Theil.

8, 4768.

2. मज्जन n. = मज्जन् CANDA. im ÇKDr.

मज्जन्वत् (von मज्जन्) adj. markig (Gegens. अमज्जक) TS. 7, 5, 42, 1.

मज्जयितर (vom caus. von मज्ज्) nom. sg. der sinken macht CAT. Ba.  
 4, 2, 5, 10.

मज्जल m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2572.

मज्जान ed. Bomb.; vgl. मज्जन.

मज्जस् n. = मज्जन् Mark Suca. 2, 84, 16.

मज्जसमुद्रव (मज्जन् + स°) n. männlicher Same H. 629.

मज्जो f. Mark H. 628, Sch. CAT. Ba. 14, 6, 9, 32. MAITRUP. 3, 4. HARIV.  
 13944. °सार Ind. St. 2, 286 (15). — Vgl. निर्मज्ज.

मज्जाज (म° + ज) m. eine Art Bdellium (भूमिजगुगुलु) Rāga. im ÇKDr.

मज्जान m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Skanda MBh. 9, 2572  
 (mज्जल ed. Calc.).

मज्जामेक (म° + मेक) m. Markharnen, N. einer Krankheit Wiss 361.  
 Cāñg. Sāh. 1, 7, 43.

मज्जारजस् (म° + र°) n. 1) a hell. — 2) Bdellium WILSON.

मज्जारस (म° + रस) m. männlicher Same Rāga. im ÇKDr.

मज्जासार (म° + सार) n. Muskatnuss Rāga. im ÇKDr.

मज्जि in der Form मज्जयः Kāṭh. Ca. 13, 2, 19 fehlerhaft für मतयः, wie  
 ebend. जतुः st. चतुः.

मज्जिका f. the female of the Indian crane WILSON.

मज्जूक (von मज्ज्) adj. häufig untertauchend, zur Etym. von मण्डूक  
 Nir. 9, 5.

मज्जूषा f. = मज्जूषा Rāga. zu AK. 2, 10, 30. ÇKDr.

मज्जेना instr. adv. (vgl. बर्कणा, मंरुना) insgesamt, insgemein, über-  
 haupt, miteinander; = बल Nāgh. 2, 9. दृळ्का चिदिश्चा भुवनानि पा-  
 र्थिवा प्र च्यावपति दिव्यानि मज्जेना RV. 1, 64, 3. विश्वा भुवनानि मज्जेना  
 (अवर्धत) 2, 17, 4. यदिमानि चक्रधुर्विश्वा ज्ञातानि भुवनस्य मज्जेना 7, 82, 5.  
 1, 143, 4. योद्धासि विश्वा ज्ञाताभि मज्जेना 8, 77, 4. स मज्जेना जनिमा मानुषा-  
 णाममर्त्येन नाम्नाति प्र सर्वे das ganze Menschengeschlecht zusammen  
 6, 18, 7. 9, 110, 9. प्र रिरिचे मज्जेना दिव इन्द्रः पृथिव्याः Indra ist grösser  
 als Himmel und Erde zusammen 3, 46, 3. 1, 143, 2. 10, 29, 6. 1, 51, 10.  
 स इन्मृकानि समिथानि मज्जेना कृणाति युध्म घोत्रसा जनेभ्यः die grossen  
 Kämpfe insgesamt besteht er für die Menschen 55, 5. न किञ्चन मज्जे-  
 ना gar Niemand 84, 6. 112, 3. 4. 17. 130, 4. तं तान्सं च प्रति चासि मज्जे-  
 ना alle zusammen 2, 1, 15. 22, 2. 1, 141, 6. 8, 92, 2. Die Stelle वेचेयं ते  
 नाभिं भुवनस्याधि मज्जेनि AV. 13, 1, 14 ist, wie auch das Metrum zeigt,  
 verstümmelt, und es mag ursprünglich ebenfalls मज्जेना daselbst ge-  
 standen haben.

मज्ज s. खर्°.

मज्ज् मज्जते 1) = मज्ज्, मुञ्ज् Dhātup. 6, 12, v. 1. — 2) = धारण (धृति),  
 उच्छ्राय, पूजन (अर्च), auch दीप्ति (भास्) ebend. 6, 13. — 3) = गति ebend.  
 7, 15, v. 1.

मज्ज m. 1) Schaengerüste: मज्जाश्च कारयामासुत्तत्र ज्ञानपदा जनाः । वि-  
 प्लानुच्छयेपेतान् MBh. 1, 5323. आरुरुक्ष्मन्मन्महं देवस्त्रियो यथा 5327.  
 उपोपविष्टा मज्जेषु द्रष्टुकामाः स्वयंवरम् 6959. HARIV. 4527. °वाराः 4528.  
 4533. मज्जागौरः 4645. मज्जारोक्ता 4530. 4646. मज्जाविष्कम्प 4768. 9114.

मञ्जुपौष्पैस्तैस्तु सर्वतः समलंकृतः। रराज सुभूषं यज्ञः कल्पवृक्षैरिवो-  
च्छ्रितः ॥ R. GORR. 1, 13, 27. स तत्र मञ्जेषु मञ्जुवेष्टान्तिंस्तान्स्थानुप-  
चारवत्सु — अथप्यत् — नरलोकपालान् RAGH. 6, 1. कृतेन सेतुपानपथेन  
मञ्जम् — आहोरात्र 3. मञ्जात्तराजमार्गं 10. °स्थं मधुसूदनम् PANĀR. 2, 7,  
15. मञ्जान्निपातितम् 3, 14, 67. = कर्णवंश Plattform auf einem Palaste  
HÄR. 132. Vgl. WILSON in VP. S. 552. fgg. — 2) Ruhebett AK. 2, 6, 3, 39.  
H. 683. Schol. zu RAGH. ed. Calc. 6, 1. ĀNANDAL. 8 in HÄR. Anth. 247.  
Sitz, Thron VJUTP. 194.

मञ्जक m. n. gāṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. Plattform auf einem  
Palaste TRIK. 2, 2, 8. प्रासादे मञ्जकं स्थानं यः पश्यति स मुच्यते wer in  
der Plattform auf einem Palaste (nichts weiter) als einen Platz sieht  
MBH. 12, 10641. — 2) m. Ruhebett H. 683. KATHAS. 27, 91. वृद्धो ऽन्धः  
पत्तिष मञ्जकगतः ŚĀR. D. 68, 7. — 3) n. Gestell überh., für das Feuer  
Schol. zu TAITT. ĀR. 1, 22, 9. — 4) f. मञ्जिका a) = घासन्दी Sessel Schol.  
zu KĪT. ÇR. 674, 2. — b) ein Trog —, eine Mulde auf Füßen: उदकं  
SUGR. 4, 171, 19.

मञ्जकाग्रप (मञ्जक + आ°) m. Bettwanze RĪĀN. im ÇKDR.

मञ्जकामुर (मञ्जक + अ°) m. N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 78, b, 43.

मञ्जमाण्डप (म° + म°) m. ein auf Pfosten stehendes Wachhaus HÄR. 223.

मञ्जपाटय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 371, b, No. 248.

मञ्जुका s. मदन°.

मञ्जु, मञ्जुपति abwischen; tönen VOP. in DHĀTUP. 32, 106.

मञ्जर n. 1) Blütenstrauß, eine dichtblumige Rispe TRIK. 2, 4, 5. ÇAB-  
DAR. im ÇKDR. — 2) ein best. Baum, = तिलक ÇABDAR. — 3) Perle ÇABDAR.  
— Vgl. देव°, मञ्जरि, मञ्जा, मञ्जि.

मञ्जरि und °री f. 1) Blütenstrauß, eine dichtblumige Rispe; = व-  
ह्मरि AK. 2, 4, 4, 18. TRIK. 2, 4, 5. H. 1122. H. an. 3, 598. MED. r. 204  
(auch m.). HALĀ. 2, 30. ÇABDAR. im ÇKDR. गुल्मैर्मञ्जरीनालधारिभिः MBH.  
2, 355. HARIV. 12689. चित्रमञ्जरिधारिणः (दुमाः) MBH. 3, 11763. पुष्पमञ्ज-  
रिधारिणीः (लताः) HARIV. 12672. R. 2, 48, 11 (45, 12 GORR.). तिलकं मञ्ज-  
रीणाम् — धारयति दुमाः 6, 15, 7. सङ्कारान् — मञ्जरीभिर्विराजितान्  
MBH. 3, 11592. KUMĀRAS. 4, 38. Spr. 3790. मञ्जरी माकन्देषु पिकाङ्गना-  
भिधुना सेतुकाष्ठमालोक्तते 1769. परिचुम्बति संविष्य अमरशूतमञ्जरीम्  
R. 3, 79, 17. VIKR. 26. Spr. 4975. Ind. St. 8, 349, 4 v. u. व्याधूपते निचु-  
लतर्भुभिर्मञ्जरीयामराणि VIKR. 76. शैतलमञ्जरीणां जालतमि RAGH. 5, 46.  
सदृशकासिरलस्यत मञ्जरी तिलकजालकजालकमौक्तिकैः 9, 43. अर्जुनस्य  
16, 51. प्रियालुङ्गममञ्जरीणां रजःकणैः KUMĀRAS. 3, 31. ककुभद्रममञ्जरीभिः  
Rt. 2, 21. खरमञ्जरी मञ्जरीभिः PANĀR. 3, 14, 17. माधवी KATHAS. 45, 336.  
कमल° Spr. 3757. सर्वं त्वं मञ्जरीभिः प्रवरो वनानाम् GHAT. 16. या सम्मार्-  
गतेरेषा विद्वत्संगतिमञ्जरी KATHAS. 17, 113. वाग्देवीश्रुतिपारिजातकुसु-  
मस्पर्धाकरो मञ्जरी (mit Anspielung auf den Titel des Buches रसमञ्जरी)  
Verz. d. Oxf. H. 213, b, No. 507. Blütenknöschen: अत्रेयानि मया दृष्टा  
वह्मरी (der Arm) पञ्चपल्लवा (Finger) । पल्लवे पल्लवे तस्मा यस्यां कुसुम-  
मञ्जरी (Fingernagel) ॥ Spr. 3427. अकस्मादेव ते चण्डि स्फुरिताधरपल्ल-  
वम् । मुखं मुक्ताह्वे घते घर्माग्भःकणामञ्जरीः ॥ KĪTJĀD. 2, 71. मञ्जरीकृत्य  
घर्माग्भः 72. In der Bed. Blütenstrauß häufig am Ende von Bücher-  
titeln. — 2) nebeneinander laufende Streifen, — Reihen: कोपेलतले च-  
कास्ति कात्तस्वकुस्तस्तिखिता मम मञ्जरी ŚĀR. D. 56, 14. स्फुरतु कुचकु-

म्भोरुपरि मणिमञ्जरी रञ्जयतु तव कृदपदेशम् Gtr. 10, 6. रुचिमञ्जरीभिः  
11, 12. सकलसामन्तचक्रचूडामणिमरीचिमञ्जरीनीरञ्जितचरणकमलेन PAIR.  
2, 3. मरीचिमञ्जरी = किरणपरंपरा: Schol. DAÇAK. in BHUP. Chr. 190, 1,  
wo vielleicht °किरणमञ्जरी zu lesen ist. — 3) ein best. Baum, = ति-  
लक H. an. MED. ÇABDAR. निर्गते मञ्जरीकुञ्जादपश्यत् — कन्ये RĪĀ-  
TAR. 1, 207. मञ्जरी = लता Schlingpflanze ÇABDAR. = तुलसी Basilien-  
kron RĪĀN. im ÇKDR. — 4) N. zweier Metra: a) 4 Mal — — — — —  
— — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (IX, 12). — b) 12, 8, 16  
und 20 Silben COLEBR. Misc. Ess. II, 165. Ind. St. St. 8, 349 (wo 16 st.  
19 und कामिनी st. कामिनीनां zu lesen ist). — 5) abgekürzter Titel der  
Schrift न्यायसिद्धान्तमञ्जरी. °प्रकाश und °सार Titel von Commentaren  
zu jener Schrift HALL 25. — 6) Perle: °री H. an. MED. ÇABDAR. — Vgl.  
मञ्जर, मञ्जा, मञ्जि, मञ्जारमञ्जरी, मनेकार्वाधनि°, मशोक°, उदक°, कर्पू°  
(auch N. pr. der Tochter eines Flamingo HIT. 98, 6), काम°, खर°, ह-  
न्द°, तर्कभाषासार° (u. तर्कभाषा), तीक्ष्ण°, त्रिदश°, धातु°, नीति°, प-  
ठ°, पत्र°, पद°, पाठ°, प्रदीप°, प्रवर°, प्रेत°, बद्ध°, भाषा°, मणि°, म-  
दन°, रस°, राग°.

मञ्जरिका (von मञ्जरी) f. 1) = मञ्जरी Blütenstrauß in कटु° (vgl. ख-  
रमञ्जरी) und पुष्प°. — 2) N. pr. einer Fürstin RĪĀ-TAR. 4, 399.

मञ्जरितै (wie eben) adj. mit einem Blütenstrauß —, mit einer dicht-  
blumigen Rispe versehen gāṇa तारकादि zu P. 5, 2, 86. पल्लव Spr. 988.

मञ्जरीनम (म° Blütenstrauß + नम) m. Calamus Rotang RĪĀN.  
im ÇKDR.

मञ्जा f. 1) = मञ्जर, मञ्जरि, मञ्जि Blütenstrauß, eine dichtblumige  
Rispe H. 1122. — 2) = मञ्जा Ziege H. 1275.

मञ्जि P. 8, 3, 97. f. = मञ्जा, मञ्जर, मञ्जरि Blütenstrauß, eine dicht-  
blumige Rispe TRIK. 2, 4, 5. — Vgl. मञ्जारमञ्जी.

मञ्जिका f. Mure HÄR. 144.

मञ्जिकला (म° + फल) f. Musa sapientum TRIK. 2, 4, 27.

मञ्जिमन् m. (n. WILS.) nom. abstr. von मञ्जु WILSON.

मञ्जिष्ठ P. 8, 3, 97, Sch. (P. selbst hat wohl मञ्जिष्ठा gemeint). adj. f.  
झा hellroth (von der Farbe des indischen Krapps): नीललोहितमञ्जिष्ठ  
विसृजन्वर्चिषः पृथक् (विभावसुः) MBH. 16, 44. Wohl fehlerhaft für मञ्जिष्ठ.

मञ्जिष्ठा f. indischer Krapp, Rubia Munjista Roxb. AK. 2, 4, 8, 9.  
TRIK. 3, 3, 119. RATNAM. 28. KAUC. 38 (°छ्री Hdschr.). SUGR. 1, 98, 9. 55, 7.  
143, 21. 2, 28, 1. 150, 16. 151, 2. मञ्जिष्ठाम् die Farbe des indischen Krapps  
habend 429, 11. VARĀH. DH. S. 43, 44. Wird P. 8, 3, 97 in मञ्जि + स्त्र  
zerlegt, ist aber eher als superl. von मञ्जु zu fassen. — Vgl. माञ्जिष्ठ.

मञ्जिष्ठमेक (म° + मेक) m. Bez. einer Harnkrankheit, wobei der Urin  
hellroth gefärbt ist, SUGR. 1, 272, 7. ÇĀRĪG. SĀH. 1, 7, 48. °मेकस्म adj.  
an dieser Krankheit leidend SUGR. 2, 78, 9.

मञ्जिष्ठराम (म° + राम) m. 1) die Farbe des indischen Krapps: °व-  
र्णभिः (धातुभिः) HARIV. 11098. — 2) eine Zuneigung, die wie die Farbe  
des indischen Krapps reizend und zugleich dauerhaft ist: नीलकुसु-  
ममञ्जिष्ठा: पूर्वरागो ऽपि च त्रिधा मञ्जिष्ठारामाकुलस्तं (प्रेम) यन्नाये-  
त्यति शोभते ŚĀR. D. 217.

मञ्जरी 1) m. n. Fußschmuck, Fingerring (bei Weibern) AK. 2, 6, 3, 11.  
H. 686. HALĀ. 2, 406. मञ्जिनिर्माण° PANĀR. 1, 11, 14. 12, 23. °कणिल

Ind. St. 9, 369, 5. BRAHMAVAIV. P. 2, 13. MĀLATĪ. 15, 13. यत्नेन प्रतिपा-  
दिता मुखरयोर्मञ्जीरबोर्भूता SĀH. D. 47, 4. शिक्षानमञ्जुमञ्जीरा RĪGĀ-TAN.  
1, 247. शिक्षानमञ्जुमञ्जीरम् (so ist mit der v. l. zu lesen) adv. Gtr. 11, 38.  
मुखरमथोरं त्यज मञ्जीरं रिपुमिव कलिमुत्तप्तम् 5, 41. मुखरितमणिमञ्जी-  
रम् adv. 11, 3. H. c. 134 ist wohl मञ्जीरं st. मन्दीरं zu lesen. — 2) n.  
der Pfosten, um den sich der Strich des Bettorstössels wendet, H. 1023.  
— 3) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —  
COLERA. Misc. Ess. II, 163 (XIII, 15). — 4) (wohl f. घट) N. pr. eines  
Flusses LIA. (II) I, 210.

मञ्जरिक (von मञ्जरी) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P.  
4,1,112. — Vgl. माञ्जरिक.

मञ्जलि ist ein hauptsächlich von Wäschern bewohntes Dorf ÇABDAR-  
TEPE bei WILSON.

मञ्जु gāṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. adj. schön, lieblich, reizend Uśóval.  
zu UNĀḌS. 1, 38. AK. 3, 2, 2. H. 1444. HALĀJ. 4, 4. °मञ्जीर RĀGA-TAR. 1,  
247. Gr. 11, 23. °वञ्जुललताकुञ्ज 7, 11. मञ्जुतरकुञ्ज 11, 14. °लकुच Viç-  
VAŚUĀḌARCA in Journ. asiat. IV<sup>e</sup> s. XI, 533. °नेत्र DhŪRTAS. in LA. 91,  
14. °स्वीर्मयुकारैः MBh. 3, 11581. °त्वना Vikr. 60, 12. अद्यत्तमञ्जुवर्चनैः  
प्रसूकैः PAÑĀKAR. 3, 5, 22. °वाच् (शुक) RAGH. 5. 74. °गुञ्ज Spr. 433. काकि-  
तानामिव मञ्जु गुञ्जितम् 1357. °गिरः प्रकाः KĪVĀD. 2, 9. adv. : मञ्जु गुञ्जन्तु  
मञ्जुः Verz. d. Oxf. H. 130, b, 17. °गुञ्जत्तमीरम् Spr. 778. °शिञ्जत्पड-  
ङ्गिणिः BŪJAS. P. 3, 23, 15. — Vielleicht aus मनोश entstanden.

मञ्जुकल (मञ्जु + कल) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 77.

मञ्जुकेशिन् (von मञ्जु + केश) m. der Schönhaarige, Bein. Kṛṣṇa's  
Halb. 1, 21.

मङ्गुगमन (मङ्गु + ग<sup>०</sup>) १) adj. einen schönen Gang habend. — 2) f. घ्रा  
Gos. Flamingo RIGAN. im CKDL.

मञ्जुगर्त (मञ्जु = मञ्जुश्री + गर्त) nach einem Schol. Bez. von Nepal  
Wucox, *Sel. Works* II. 17.

मञ्जुगीति (मञ्जु + गी<sup>०</sup>) f. ein aus 29+30 Moren bestehendes Metrum  
Couv. Misc. Ess. II, 184, b, 10.

मञ्जुषेय (मञ्जु + षेय) 1) m. = मञ्जुश्री TAIK. 1, 1, 20. BURN. Intr. 357.  
 Lat. de la-b. I. 301. 498. 509. N. einer Gottheit bei den Tāntrika  
 Verz. d. Oxf. H. 96, b, 2. ॐ मञ्जुः 94, a, 3. — 2) f. स्त्री N. pr. einer Ap-  
 saras MATS. 1, 38. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 27.

मञ्जुदेव (मञ्जु + देव) m. = मञ्जुषी Burn. in Lot. de la b. l. 509. Wilson, *Sol. Works* II, 18. 17.

मनुनाथ (मनु + नाथ) m. desgl. BURN. in Let. de la b. l. 509. WILSON,  
Sol. Works II, 13. fig. 24.

मञ्जुवह्नि f. 1) ein schönes Weib. — 2) Indra's Gattin. — 3) Bein.  
der Durgā CARYATHAR. bei WILSON. — Wird in मञ्जु + नाश zerlegt;  
vielleicht fehlerhaft für ०मन्मथी.

बभ्रुवर्ण (मकु + प०) n. N. pr. einer von Mañgucrī erbauten Stadt.  
Beausur in Lot. de la b. I. 504. fig. ० पल्ल Wilson, Sel. Works II, 27.

मञ्जुपाठक (मञ्जु + पाठ) m. *Papagot Riéan.* m. ÇKDr.

मञ्जुप्राज्ञा (मञ्जु + प्राज्ञा) m. Behn. Brahman's GATIDH. in CHDR.

मञ्जुमह (मञ्जु + मह) m. = मञ्जुश्री Tām. 4, 1, 20.

मनुष्याय (यज्ञ + भा०) १) adj. Noblest reward, f. KARMA. 44, 48. को-

किला<sup>०</sup> wie ein Kokila-Weibchen RAGH. 12, 39. — 2) f. ०पाी ein best.  
Metrum, 4 Mal ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ ~ COLEBR. Misc. Ess. II, 161  
(VIII, 5). 163 (VI, 16). 130. KHANDOM. 59. Ind. St. 9, 386.

मञ्जुलं (von मञ्जु) gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. 1) adj. schön, reizend, lieblich AK. 3, 2, 2. H. 1444. an. 3, 676. fg. MED. I. 121. HÄR. 252. HÄLÄ. 4, 4. ० वञ्जुल Glt. 1, 42. 11, 2. ० कुच ViçvaṇuṣṬaṇṇa in Journ. asiat. IV<sup>e</sup> s. XI, 533. ० रोमराजि PÄÑĀR. 3, 5, 12. कूजितं राजकंसानां वर्धते म दमञ्जुलम् Kāvāḍ. 2, 334. — 2) m. eine Art Wasserkuhn (दात्पूक, जल-रङ्क, जलरङ्गु) H. an. MED. HÄR. R. 4, 50, 13. 81, 38. — 3) f. झा N. pr. eines Flusses MBH. 6, 341 (VP. 184). — 4) n. a) Laube (कुञ्ज) H. an. MED. masc. HÄR. — b) Quelle (जलाञ्जल) MED. masc. HÄR. — c) die Frucht der *Ficus oppositifolia* ÇKDn. u. घञ्जीर. — d) *Vallisneria octandra* Viçva bei Wilson; = शवल: (nicht शैवल) *Buntheit* oder *bunt* ÇKDn. nach ders. Aut.

मञ्जुलिका (von मञ्जुल) f. N. pr. eines Frauenzimmers **ΚΑΤΗΛ.** 14, 68.

मञ्जुवादिन् (मञ्जु + वा<sup>०</sup>) 1) adj. *lieblich redend.* — 2) f. <sup>०</sup>नी a) *ein best. Metrum, 4 Mal* — — — — — Ind. St. 3, 386. — b) N. pr. eines Frauenzimmers Даџак. 194, 15.

मञ्जुश्री (मञ्जु + श्री) m. N. pr. eines der gefeiertsten Bodhisattva bei den Buddhisten des Nordens TAIK. I, 1, 20. BUAN. Intr. 112. fgg. 290. 535. Lot. de la b. I. 2. 15. 158. fg. 167. fg. 301. 498. fgg. WASSILJEW 28. 125. SCHIEFNER, Lebensb. 255 (25). KÖPPEN I, 101 u. s. w. परिपृच्छा Titel einer buddh. Schrift WASSILJEW 222. 227. विक्रीडित n. desgl. 162. 327. मूलतत्त्व n. desgl. BUAN. Intr. 540. पर्वत m. N. pr. eines Berges Lot. de la b. I. 504.

मञ्जुषा = मञ्जुषा ÇABDAR. im ÇKDAR.

मञ्जुसौरभ (मञ्जु + सौ०) n. ein best. Metrum, 2 Mal ————  
 ————, ————, ————, ————, ———— COLBR. Misc. Ess. II, 163 (VI, 16).

मञ्जुस्वर (मञ्जु + स्वर) m. N. pr. = मञ्जुघोष, मञ्जुग्री Bunn. in Lot.  
de la b. l. 509.

मञ्जुक m. Bez. einer Atmmlischen Blume Vjutr. 142. Lot. de la b. l.  
4. 219. — Vgl. मङ्ग<sup>०</sup> und मञ्जुषा.

मञ्जूषा f. Uṇādis. 4, 77. 1) *Kiste*, *Korb* AK. 2, 10, 30. H. 1015. HALS.  
2, 157. ज्ञातमात्रं च तं गर्भम् — मञ्जूषायां समाधाय — सुविधानाथामश्न-  
न्यामवासृजत् MBH. 3, 17131. मञ्जूषामष्टचक्रस्याम् R. 1, 67, 4. अयसी 5.  
मञ्जूषा तामपावृत्य 13 (69, 4. 5. 14 GORR.). MATIAS. 4, 48. 15, 38. BHIG. P.  
9, 23, 12. Schol. zu KATJ. ÇR. 1035, 4. काष्ठ° Z. d. d. m. G. 14, 371, 6.  
Am Ende von Büchertiteln; s. धातुन्याय°, वैयाकरणसिद्धान्त°. — 2)  
abgekürzter Titel der Schrift वैयाकरणसिद्धान्त° Verz. d. Oxf. H. 177, b,  
No. 403. Z. d. d. m. G. 7, 168. °कुञ्चिका Titel eines Commentars zu  
der eben genannten Schrift Verz. d. Oxf. H. 178, a, No. 404. मञ्जूषा oder  
ज्ञादीशतोषिणी ist auch der Titel eines Commentars zur ज्ञादीशो HALL  
95. — 3) = मञ्जिष्ठा *Rubia Munjista* ROXB. RIGAN. im CKDR. — 4) Stein  
UṆADIK. im CKDR.

मटची f. viell. Hagel : ०क्षेपु कुरुषु ĀNAND. UP. 4, 10, f. मटच्यो ऽशनयः  
 ÇĀṢk., मटच्यो मर्दनक्षेपे ऽशनयः पाषाणवृष्टयो वा ĀNANDAGIRI, = रक्त-  
 वर्णानुरक्तविशेषः (sic) । इति गोविन्दभाष्यधृतचक्रेन्द्रेण्यः ÇKDa. — Vgl.  
 मट्ठी.

मरतो f. Hagel WILSON.

मरामटाय् (onomatop.) ०यति P. 2, 1, 12, Vārtt. 6, Sch. — Vgl. पटा-  
पटाय् u. पटत्.

मरुतचण्डी (म० + च०) f. N. pr. einer Rākshasi Lot. de la b. l. 240.

मरुत्फटि m. beginnender Hochmuth (दर्पारम्भ) ĠAṬĀDH. im ÇKDr.

मरुक m. 1) Gipfel eines Dachs ÇKDr. WILSON. — 2) = मरुक Eleu-  
sine coracana WILSON.

मरुम्ट m. eine Art von Unholden AV. 2, 6, 15.

मरु मरति DHĀTUP. 9, 17 मरुनिवासयोः; Vop. liest मरु st. मरु, Andere  
fügen noch गतो hinzu. — Vgl. मरुट्.

मरु m. n. gaṇa अर्थवादि zu P. 2, 4, 31. m. SIDDH. K. 250, a, 4. 1) m.  
Hütte, insbes. die einsam stehende Hütte eines Einsteblers oder Schü-  
lers, Zelle; Zellengebäude, Kloster, Klosterschule, Collegium AK. 2, 2, 7.  
H. 994. MED. m. 39. HALĪJ. 2, 143. (स्यपचानां निवेशनम्) सर्पनिर्मोकमा-  
लाभिः कृतचिह्नकुटीमठम् MBH. 12, 5348. निवेशं कारयामासुर्यादवाः सर्व  
एव हि । स्व स्वं यथासुखं राजन्प्रगृहीतकुटीमठम् ॥ HARIV. 15857. ततो  
दृष्टाश्रमपदं व्यपविह्वत्सीमठम् MBH. 3, 16069. PRAB. 106, 12. PAÑĀT.  
33, 5, 116, 18. 22. 117, 1. Verz. d. Oxf. H. 234, a, 12. ०प्रतिष्ठातृ 290, b,  
No. 700. GILD. Bibl. 465. 485. व्रतिनाम् H. an. 3, 461. तत्र च प्रविवेशेकं  
मठमार्यैरधिष्ठितम् VID. 250. 38. KATHĀS. 24, 218. Spr. 1441. मठेनाद्भुतभू-  
मिकेन Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, Çl. 20. विप्र० VID.  
37. पाशुपतानाम् RĀĠA-TAR. 3, 460. पैतृके स्थण्डिले कृतः । क्रात्राणामार्यै-  
श्यानां तेन विद्यार्थिनां मठः 6, 87. 308. 8, 437. विद्या० Klosterschule PAÑ-  
ĀT. 244, 22. f. मठौ gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Zelle: एको दण्डको  
नाम भौतिकः स्वमयर्थं स्थूषणयनाय वने गतः Verz. d. Oxf. H. 156, a, 18.  
Kloster: भौतिक० Z. d. d. m. G. 14, 569, 10. Vgl. ब्रह्म०, काष्ठमठी. —  
2) ein von Ochsen gezogener Wagen HĀR. 149.

मठरं UṆĀDIS. 5, 39. 1) adj. kann in einem comp. (Karmadhāraja)  
die Stelle wechseln gaṇa कडारादि zu P. 2, 2, 38. = शौण्ड UṆĀVAL. viell.  
auf Etwas (loc.) bestehend: अमात्यदत्तवैमत्यैः स्वशाठ्यं (स्वशाठ्ये?) मठरै-  
रथ । द्विजैः RĀĠA-TAR. 8, 2838. — 2) m. N. pr. eines Mannes (eines Muni  
UṆĀVAL.) gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. nach UṆĀVAL. auch im gaṇa  
गर्गादि zu 104. H. 103, Sch. Vgl. माठर, माठरायण, माठर्य.

मठाधिपति (मठ + अधि०) m. Vorsteher eines Klosters, einer Kloster-  
schule RĀĠA-TAR. 6, 88.

मठापतन (मठ + अप०) n. Kloster PAÑĀT. 32, 22. 116, 16.

मठिका (von मठ) f. Hütte, Zelle KATHĀS. 18, 31. 32, 138. RĀĠA-TAR.  
4, 71. DAÇAK. 95, 8. Verz. d. Oxf. H. 155, b, 24.

मठशीलोठिका f. wohl N. pr. eines Frauenzimmers: ०मठ RĀĠA-  
TAR. 8, 437.

मरुक m. 1) Eleusine coracana (vgl. मरुक) ĠAṬĀDH. im ÇKDr. — 2)  
pl. N. pr. einer Völkerschaft MBH. 6, 2083. मारुताः ed. Bomb.

मैरुकन्ध (म० + क०) n. gaṇa चिह्नादि zu P. 6, 2, 125. मन्दर० v. l.

मडवराय (म० + रा०) n. N. pr. eines Gebiets in Kācmitra RĀĠA-TAR.  
3, 481. 5, 84. 802. 446. 7, 1240. 1252. 8, 41. 2837.

मडार gaṇa प्रगयादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. माडार्य.

मडुचन्द्र (मडु + च०) m. N. pr. eines Mannes RĀĠA-TAR. 8, 2416.

मडु m. eine Art Trommel AK. 1, 1, 3, 8. ०क m. dass. TRĪK. 1, 1, 120.

P. 4, 4, 56. — Vgl. माडुक, माडुकिक.

मण् मणति einen best. Laut von sich geben DHĀTUP. 13, 5. मणति n.  
unarticulierte Töne, die man (das Weib nach dem Schol. zu Çat.) beim  
Beischlaf von sich giebt, TRĪK. 3, 2, 14. H. 1408. HALĪJ. 2, 114. Çat. 10,  
75. 76. NALOD. 2, 60.

मणा (aus dem arab. من) ein best. Gewicht für Korn COLBR. Alg. 3.

मणि (मणि UṆĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 117) m. SIDDH. K. 250, a, 4. m. f. (letz-  
teres nicht zu belegen) 251, a, 12. TRĪK. 3, 5, 16. 1) Perle (d. h. Kugelnchen),  
perlenähnlich gefasster und aufgehängter Gegenstand von anderen Stof-  
fen, als Zierat oder Amulet getragen; am Leib getragenes Kleinod, Edel-  
stein, Juwel überh. AK. 2, 9, 94 (m. f.). TRĪK. 2, 9, 27. 3, 3, 135 (m. f.). H.  
1063. an. 2, 150. fg. MED. p. 23 (m. f.). HALĪJ. 2, 21. किरण्येन मणिना  
शुभ्रमानाः RV. 1, 33, 8. मणिं किरण्यं पृथिवी ददातु मे AV. 12, 1, 44. म-  
णौ सूत्रमेतत् PAÑĀT. Br. 20, 16, 6. ÇAT. Br. 12, 3, 2, 2. TS. 7, 3, 24, 1.  
AIT. Br. 4, 6. अभीवर्तो मणिः AV. 1, 29, 1. 2, 4, 1. 2. 3, 5, 1. fg. 10, 6, 2, 1.  
सौवर्ण Goldperle KĀTJ. Ça. 20, 5, 16. 7. 1. ज्ञातुष GORR. 3, 8, 6. ĀÇV. GRH.  
3, 8, 1, 24. ÇĀNKE. GRH. 3, 1. ADDH. Br. bei WEBER, Omina 316. 325. लोह०  
KHAND. UP. 6, 1, 5. लोम० KAUC. 13. यव० 19. आञ्जन० 58. मडुघ० 76.  
79. नौ० 52. 16. 28. कंसं वा मणिं (= आदित्यमणिं DURGA; jeder als  
Brennglas brauchbare Krystall kann gemeint sein) वा परिमृष्य Nm. 7,  
23. — M. 4, 250. मणीनाम् — भस्मनाद्भिर्मा चैव शुद्धिक्ता मनीषिभिः 5,  
111. भूमिवज्रमणीनाम् 11, 57. मणीनामपवेधे 9, 286. मणिमुक्ताप्रबलानि  
329. 11, 167. 12, 61. JOGAS. 1, 41. KAP. 2, 35. मणिमुक्तादिद्रव्याणाम् Verz.  
d. Oxf. H. 94, b, 4. 282, a, 28. सुवर्णरजतमणिमुक्ताः SUÇA. 1, 5, 2. 21, 17.  
dient zum Klären des Wassers 171, 18. 228, 6. मणि सर्वमिदं प्रोतं सूत्रे  
मणिगणा इव BHAG. 7, 7. कौस्तुभस्तु मणिर्दिव्यः MBH. 1, 1147. HALĪJ. 1,  
27. R. 1, 3, 30. 3, 52, 24. मणौ वा लोष्टे वा Spr. 309. मणिना भूषितः सर्पः  
1180. मणिलुठति पादेषु काचः शिरसि धार्यते । यथैवास्ते तथैवास्तां काचः  
काचः मणिर्मणिः ॥ 2086. मणिः शाणोल्लीढः — तनिम्ना शोभते 2087. रण-  
न्मणिमेखल 2833. मणिभिरनतिप्रीढवंशप्रकाशैः MEGH. 77. ०प्रकाराः R.  
1, 2. मणौ वज्रसमुत्कीर्णौ सूत्रस्येवास्ति मे गतिः RAGH. 1, 4. मणिराकरोद्भवः  
प्रयुक्तसंस्कार इवाधिकं बभौ 3, 18. रथं मणिगणार्पितम् BHĀG. P. 3, 21, 52.  
बाह्वैर्भमा दलितमणयः श्रेणयः कङ्कणानाम् PRAB. 113, 1. LALIT. ed. Calc.  
94, 11. 140, 11. मणिमल्लोषधैरेव (so ist wohl zu lesen) देहृता भवेत् LA.  
(II) 91, 6. विवर्णमणीकृत (कनकवलय) ÇĀK. 61. दीपं मणिमम्बरस्य von  
der Sonne NĀSH. 22, 50. खग० ein Juwel von Vogel Spr. 314. Auch  
मणी in der Stelle कङ्कणमणीजल्प्याकदेवचः bei UṆĀVAL. a. a. O. — 2)  
Magnet KAP. 1, 97. NĪLAK. 215. — 3) glans penis (wegen der Ähnlich-  
keit mit einem durchbohrten Knopfe) TRĪK. 3, 3, 135. H. an. MED. SUÇA.  
1, 296, 16. 297, 3. 2, 524, 15. — 4) Kiltorts H. 611. ÇABDAR. im ÇKDr. —  
5) Wamme am Halse der Ziege TRĪK. H. an. MED. Vgl. मणिक 2. — 6)  
= मणिबन्ध Handgelenk H. 591. — 7) Wassertopf, = अलिञ्जर H. an.  
MED. मन्दा मणिरलिञ्जरः HĀR. 192. Hierher vielleicht: मणीवोद्युष्य  
(oder मणी वो०; so der Schol.) लम्बते प्रियो वत्सतरो मम MBH. 12,  
6597; vgl. KĀC. und SIDDH. K. zu P. 4, 1, 11. Vgl. मणिक 1. — 8) N. pr.  
eines Nāga MBH. 1, 2160 (मणिः स्कन्धः ed. Bomb.). 5, 3626. HARIV. 230.  
VP. 149, N. 16. Cit. beim Schol. zu H. 1311. Vgl. मणिनाग. — 9) Maṇi  
und Sumanī Nn. prr. zweier Gefährten des Skanda, welche ihm Soma

übergibt, MBH. 9, 2554. — 10) N. pr. eines alten Weisen MBH. 2, 442. eines Sohnes des Jujadhāna HARV. 9207 (सूयि ed. Calo.); vgl. मूयि 2. — 11) Titel eines Werkes HALL 25. 57. 58. Abkürzung von तत्त्वचिन्ता-मणि 22. Titel einer Sammlung von Beschwörungsformeln WASSILJEV 198. Vgl. °कार 2. und °कृत्. — Vgl. काच°, चिन्ता°, चूडा°, जतु°, देव°, निष्ठा°, मोल°, नृ°, पर्ण°, पीत°, मूला°, शिरो°, सित°, सु°.

मणिक् (von मणि) m. gaṇa स्थलादि zu P. 5, 4, 3. gaṇa यावादि zu 23. gaṇa चतुर्वर्णादि zu 5, 1, 124, Vārt. 1. 1) ein grosser Wassertopf AK. 2, 9, 21 (n.). H. 1022. HALS. 2, 162. ँ. GAN. 2, 9, 3. 4, 6, 4. हा-कुम्भो मणिक् घासिखेत् GON. 3, 9, 6. 7. 1, 1, 26. चान्. GAN. 2, 14. PIA. GAN. 2, 9. खटे मिनोति मणिक् 5. ADH. BR. bei WEBER, Omnia 26. विष्णुमणिका रघ्या विभिन्नमणिकास्तथा MBH. 16, 27. Schol. zu KIR. Ca. 728, 2. — 2) nach SL. kugelförmige Fleischbildungen an der Schulter des Thieres: स्कन्ध्या मणिकास्तिमश कोकसा: AR. BR. 7, 1. Vielleicht das muldenförmig ausgehöhlte Schulterbein. — Vgl. माणिक्य.

मणिकाष्ठ (म° + क°) m. 1) der blasse Holzstiel ÇANDĀTHAK. bei WILSON. — 2) N. pr. eines Nāga VJUTP. 87.

मणिकाष्ठक (wie oben) m. Hahn H. c. 191.

मणिकर्ण (म° + कर्ण) 1) adj. eine Perle —, ein Kügelchen (zum Abzeichnen) am Ohre habend (Vieh) P. 8, 3, 115. — 2) m. संज्ञायाम् oxyt. P. 6, 2, 112. Sch. N. eines Çiva-Liṅga in Kāmarūpa KĀLMĪ-P. 81 im ÇKDa. — 3) f. ई = मणिकर्णिका WEBER, RĪMAT. UP. 332, N. 2.

मणिकर्णिका (von मणिकर्णी) f. 1) N. pr. eines heiligen Teiches in Benares Verz. d. Oxf. H. 69, b, 25 (Verz. d. B. H. No. 490), 73, b, 17. 73, b, 24. 251, b, 2. DAÇAK. 114, 4. °मणिमन् oder °स्तोत्र von Gaṅgādharma HARR. Anth. 471. fgg. °स्तोत्र ÇĀṢṢARĀGĪJA zugeschrieben Verz. d. B. H. No. 1341. मणिकर्णिका WEBER, RĪMAT. UP. 332. — 2) N. pr. einer Tochter des Kaṇḍāghosha DAÇAK. 127, 11.

मणिकर्णेश्वर (मणिकर्णी + ई°) m. N. eines Çiva-Liṅga in Benares KĪCĤH. 100 im ÇKDa.

मणिकर्णेश्वर (मणिकर्णी + ई°) m. N. eines Çiva-Liṅga in Kāmarūpa KĀLMĪ-P. 81 im ÇKDa.

मणिकाच (म° + काच?) m. der mit Federn versehene Theil eines Pfeiles ÇANDĀTHAK. bei WILSON.

मणिकानन (म° + का°) n. Hals (ein Wald von Juwelen) ÇANDĀTHAK. im ÇKDa.

मणिकार् (म° + 1. कार) m. 1) Juweller H. 910. HALS. 2, 423. VJUTP. 90. VS. 30, 7. R. 2, 33, 12 (90, 12 GON.). COLBA. Misc. Ess. II, 180. — 2) der Verfasser der Mani genannten Schrift (s. मणि 11.) Verz. d. Oxf. H. 202, a, No. 661. Nach ÇKDa. = न्यायचिन्तामणिकार.

मणिकुट्टिका (म° + कु°, f. von कुट्टक) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBH. 9, 2052.

मणिकुसुम (म° + कु°) m. N. pr. eines Çiva WILSON, Sol. Works II, 13.

मणिकूट (म° + कूट) m. N. pr. eines Berges BR. P. 5, 20, 4. in Kāmarūpa KĀLMĪ-P. 80. fgg. im ÇKDa.

मणिकुत् (म° + कुत्) m. = मणिनार 2. Verz. d. Oxf. H. 202, b, No. 553.

मणिकेतु (म° + केतु) m. Bez. eines best. Kometen oder Meteor's VAND. Bp. 5, 11, 44.

V. Theil.

मणिगुणनिकर (म° - गुण + नि°) m. eine Menge von Perlensträngen Ind. St. 8, 390. ein best. Metrum, 4 Mal ~~~~~~ — COLBA. Misc. Ess. II, 161 (X, 3). KHANDOM. 73. Ind. St. 8, 390.

मणिपीर्व (म° + पीवा) 1) adj. dessen Nacken mit Perlen (angestrichen) Kügelchen oder dergl. geschmückt ist RV. 1, 122, 14. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kuvera ÇANDĀTHAK. im ÇKDa.

मणिचूड (म° + चूड) m. N. pr. eines Vīdjadhara ÇAT. 2, 602. = रत्नचूड N. pr. eines Fürsten von Śāketanagara WILSON, Sol. Works II, 16. N. pr. eines Nāga VJUTP. 87.

मणिच्छिन्ना (मणि + छिन्ना) f. N. zweier Heilkräuter (deren Oeffnung ein Juwel enthält), = मेदा (bei WILSON durch marrow wiedergegeben, was auf einer Verwechslung mit मेदस् beruht) H. an. 4, 275. MND. r. 292.

मणिस्रला (म° + स्रल) f. N. pr. eines Flusses MBH. 6, 432.

मणित s. u. मण.

मणितारक (म° + तार) Augenstern m. der indische Kranich RĪGĀ. im ÇKDa.

मणित्य m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. B. H. No. 857. 863. Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 779. fgg. 336, b, No. 791. Ind. St. 2, 274. fgg.

मणिदण्ड (म° + द°) adj. einen mit Juwelen verzierten Stiel habend: व्यञ्जन R. GON. 2, 12, 9.

मणिदत्त (म° + दत्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, a, 14.

मणिदर (म° + दर) m. N. pr. eines Anführers der Jaksha KARṆĀS. 49, 191.

मणिदर्पण (म° + द°) m. 1) ein mit Juwelen verzierter oder aus Juwelen bestehender Spiegel: भूभुजावासनिवासिन्या जयमयि: । चवरोऽम्बुधयो भूवन्वितासमणिदर्पणा: ॥ RĪGĀ-TAR. 4, 589. — 2) Titel eines über Musik handelnden Buches Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 479.

मणिदीधिति (म° + 2. दी°) f. Titel einer Schrift, eine Abkürzung von अनुमान° Verz. d. B. H. No. 650. fgg. °गूढार्थप्रकाशिका f. Titel eines Commentars zu dieser Schrift HALL 37.

मणिदीप (म° + दीप) m. eine Lampe, in der Juwelen die Stelle des brennenden Dochtes vertreten, RĪGĀ-TAR. 3, 298. °क् m. dass. 4, 15. — Vgl. मणिप्रदीप und रत्नदीप.

मणिदोष (म° + 1. दोष) m. Fehler in einem Juwel TMR. 3, 3, 446. HALS. 5, 21.

मणिद्वीप (म° + द्वीप) m. 1) Juwelinsel, Bez. einer mythischen Insel im Nektarsee ANANDAL. 8 in HARR. Anth. 247. — 2) die Hanse der Schlange Ananta ÇANDĀTHAK. bei WILSON.

मणिधनु (म° + 1. धनु) m. 1) Regenbogen ADH. BR. in Ind. St. 1, 40, 2 v. u. — 2) N. pr. eines Fürsten VP. 489, °धान im Ind., °धाण्य VJUTP. ebend. N. 78.

मणिधनुस् (म° + 1. ध°) n. = मणिधनु 1. ÇANDĀTHAK. bei WILSON. PIA. GAN. 2, 7.

मणिधान s. मणिधनु 2.

मणिनाग (म° + नाग) 1) m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1551. 2, 806. HARIV. LANGL. I, 507. Vgl. मणि 8. — 2) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBH. 3, 3084.

मणिवज्र (म° + व°) m. N. pr. eines Bodhisattva WILSON, Sol.

Works II, 336.

मणिपर्वत (म<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) m. *Juwelenberg*, N. pr. eines mythischen Berges HARIV. 9029. ed. LANGE I, 518. 526.

मणिपाली (म<sup>०</sup> + पा<sup>०</sup>) f. *Perlenhüterin, Aufseherin über Juwelen* gaṇa रेवत्यादि zu P. 4, 1, 146. gaṇa मन्त्रिण्यादि zu 4, 4, 48. — Vgl. मणिपाल, मणिपालिक.

मणिपुष्पी (von म<sup>०</sup> + पुष्प) f. *Juwelen am Schwanz habend* P. 4, 1, 55, Vārtt. 2. — Vgl. मणिवाल.

मणिपुर n. = मणिपूर 1. Verz. d. B. H. 434 (XXXIV). HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 51.

मणिपुष्पक (von मणि + पुष्प) m. N. pr. der Muschel Sahadeva's BHAG. 1, 16.

मणिपूर (म<sup>०</sup> + पूर) 1) n. N. pr. einer in Kālīṅga an der Meeresküste gelegenen Stadt, der Residenz des Babhravāhana, MBH. 1, 7824. 7883. पुर 17, 28. RĪGĀ-TAR. 2, 94. पूरेश्वर MBH. 1, 7826. 14, 2803 (मणिपुरेश्वर TROYER in RĪGĀ-TAR. I, 570). पति 2301. BHĀG. P. 9, 22, 31. — 2) n. Bez. eines mystischen Kreises am Nabel PAÑĀK. 4, 3, 70. 2, 8, 6. 12. 14. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 10. 21. 37. 44. ĀNANDAL. 9 in HAB. Anth. 247. m. Nabel ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 3) m. eine Art Frauenjacke (mit Juwelen reich verziert) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मणिपूरक n. = मणिपूर 2. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 82.

मणिप्रदीप (म<sup>०</sup> + प्र<sup>०</sup>) m. = मणिदीप BHĀG. P. 4, 9, 62.

मणिप्रभा (म<sup>०</sup> + प्र<sup>०</sup>) f. 1) ein best. Metrum, a: —————, b. c. d: ————— HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 514. — 2) N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 18, a, 41.

मणिबन्ध (म<sup>०</sup> + ब<sup>०</sup>) m. 1) das Befestigen —, Anlegen von Juwelen: उपनतमणिबन्धे मूर्त्रि RAGH. 12, 102. — 2) Handgelenk (der Platz, an dem Juwelen angelegt werden) AK. 2, 6, 3, 32. H. 590. fg. HALĀJ. 2, 378. 5, 7. Suçr. 1, 125, 21. 126, 3. 338, 11. 343, 9. 349, 3. GĀRUPA-P. 66 im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 251, a, 46. — 3) ein best. Metrum, 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (IV, 11). Vgl. मणिमध्य. — 4) N. einer Mischlingskaste COLEBR. Misc. Ess. II, 180. 183 (मा<sup>०</sup>). f. ई s. u. गोप 1.

मणिबन्धन (म<sup>०</sup> + ब<sup>०</sup>) n. 1) Perlenschnur, Perlenschmuck: सा गदा शकलीभूता विशीर्षमणिबन्धना MBH. 14, 2455. — 2) Handgelenk Suçr. 1, 332, 12 (fehlt im Berliner Mspt.). ÇĀK. 61. ÇĀK. Ch. 60, 1. VARĀH. BH. S. 52, 5. Schol. zu KĀTJ. Ça. 571, 8.

मणिबीज (म<sup>०</sup> + बीज) m. Granatbaum RĪGĀN. im ÇKDr.

मणिभद्र (म<sup>०</sup> + भद्र) m. N. pr. 1) eines Fürsten der Jaksha MBH. 2, 397. 3, 2529. 14, 1918. KATHĀS. 13, 165. DAÇAK. 117, 11. PAÑĀK. 1, 7, 62 (मनि<sup>०</sup> gedr.). = पूर्वपत्न TRĪK. 1, 1, 19. WASSILJEW 198. — 2) eines Çreshthin PAÑĀK. 234, 6. — Vgl. मणिभद्र.

मणिभद्रक (म<sup>०</sup> + भ<sup>०</sup>) m. 1) pl. N. pr. eines Geschlechts MBH. 6, 2099. पारिभद्रक ed. Bomb. — 2) N. pr. eines Schlangendämons Verz. d. Oxf. H. 31, a, 38.

मणिभव (म<sup>०</sup> + भव) m. N. pr. eines der 8 Dhjāni-Buddha WILSON, Sel. Works II, 12.

मणिभित्ति (म<sup>०</sup> + भि<sup>०</sup>) f. N. pr. des Palastes des Schlangendämons Çesha (dessen Wände aus Juwelen bestehen) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मणिभू (म<sup>०</sup> + 2. भू) f. ein mit Juwelen ausgelegter Fußboden BHAR. zu AK.; s. u. कुरिम und vgl. मणिममभुव: MECH. 65.

मणिभूमि (म<sup>०</sup> + भू<sup>०</sup>) f. dass. (कुरिम) ÇABDAR. im ÇKDr. Fundgrube von Juwelen WILSON, = रत्नस्य खनि: ÇKDr. Vgl. मणिमयी भूमि: MBH. 13, 3822. MĀRK. P. 59, 20.

मणिभूमिका (म<sup>०</sup> + भू<sup>०</sup>) f. ein mit Juwelen ausgelegter oder belegter Fußboden: कर्मन् Verz. d. Oxf. H. 217, a, 2. = कृत्रिमपुत्रिकानिर्माण das Verfertigen von Puppen Schol.

मणिमञ्जरी (म<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) f. 1) Reihen von Perlen Gīt. 10, 6. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XIV, 10; st. j ist 2 j zu lesen).

मणिमण्डप (म<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) m. Kristallhalle, eine Halle auf kristallinen Säulen RUDRAJĀMALA im ÇKDr. PAÑĀK. 3, 15, 2. Çesha's Residenz und der Palast Nairṛta's, Weltüters des Südwestens, ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. मण्डात्म्य (Manimantapa gedr.) MACK. Coll. I, 79.

मणिमध्य (म<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) n. ein best. Metrum, 4 Mal —————, — ÇRUT. 17. KHANDOM. 21. Nach COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (IV, 11) = मणिबन्ध d. i. 4 Mal —————.

मणिमत् (von मणि) 1) adj. mit Juwelen verziert: किरिट BHĀG. P. 3, 15, 41. — 2) m. N. pr. a) eines Jaksha MBH. 1, 454. 457. eines Dieners des Çiva BHĀG. P. 4, 4, 4. 5, 17. eines Rakshas MBH. 3, 11720. eines Nāga 2, 361. 807. — b) eines Fürsten (= वृत्र in einer früheren Geburt) MBH. 1, 2680. 6987. 2, 1085. 5, 83. 7, 1116. — c) eines Berges MBH. 7, 2843. R. 4, 43, 23. VARĀH. BH. S. 14, 20. eines Wallfahrtsortes MBH. 3, 5043. — 3) f. मती N. pr. a) einer Stadt der Daitja MBH. 3, 8548. HARIV. 220. — b) eines Flusses WILSON, Sel. Works II, 32.

मणिमन्थ (म<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) 1) m. N. pr. eines Berges MBH. 13, 1828. BHAR. zu AK. 2, 9, 42. — 2) n. = मणिमन्थ Steinsalz RĪGĀN. im ÇKDr.

मणिमय (von मणि) adj. f. ई aus Juwelen gebildet, — bestehend, kristallen MBH. 6, 237. 7, 4622. 13, 3822. HARIV. 5188. R. 5, 14, 47. 6, 93, 6. Suçr. 1, 171, 9. MĀKĀH. 83, 3. 84, 19. MECH. 65. KATHĀS. 23, 45. 26, 210. 34, 145. 258. Gīt. 2, 7. 7, 26. BHĀG. P. 4, 15, 14. MĀRK. P. 59, 20. PARAB. 71, 3. BHĀSHĪP. 75.

मणिमन्थ (म<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) N. pr. eines Wallfahrtsortes Verz. d. Oxf. H. 149, a, 30.

मणिमाला (म<sup>०</sup> + मा<sup>०</sup>) f. 1) Perlenschnur, Perlenschmuck H. an. 4, 395. MED. I. 160. KHANDOM. 53. — 2) perlenähnliche Spuren vom Blute Liebender H. an. MED. — 3) Glanz, Schönheit (दीप्ति) ÇABDAR. im ÇKDr. — 4) Bein der Lakshmi ÇABDAR. im ÇKDr. — 5) ein best. Metrum, 4 Mal —————, ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VII, 19). KHANDOM. 53. Ind. St. 8, 382. fg.

मणिमित्र (म<sup>०</sup> + मित्र) m. N. pr. eines Autors HALL 28.

मणिमुक्ता (म<sup>०</sup> + मु<sup>०</sup>) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 84, a, 6.

मणिमेघ (म<sup>०</sup> + मेघ) m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 58, 81.

मणिरत्न (म<sup>०</sup> + रत्न) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEW 219. Es könnte auch मणिरथ oder मनेरथ gemeint sein.

मणिरत्न (म<sup>०</sup> + रत्न) n. Juwel VĀJW. 93. HARIV. 2496. R. 1, 45, 59.

मणिरत्नमय (vom vorherg.) adj. f. ई aus Juwelen gebildet, — bestehend

hend, Kristallen: स्फुटितः MBh. 4, 1765.

मणिरत्नमाला (म० + मा०) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 39.8, 4, No. 151.

मणि रत्नवत् (von मणिरत्न) adj. Edelsteine enthaltend: मित्रि MBh. 6, 465.  
मणिरथ s. u. मणिरत्न.

1. मणिराम (म० + राम) m. die Farbe der Edelsteine Vāṇ. Bṛh. S. 15, 12, 16, 18. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 12.

2. मणिराम (wie oben) 1) adj. die Farbe eines Edelsteines habend. — 2) m. ein best. Metrum, 4 Mai — — — — — Ind. St. 8, 371. — 3) n. Zinnober (किङ्कुल) Rājan. im ÇKDr.

मणिराज (म० + राज) m. der Fürst unter den Juwelen, wohl der Diamant: Pāṇī. 1, 7, 49. 11, 24. — Vgl. मणीन्द्र.

मणिराम (म० + राम) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1031. eines Scholiasten am Anfange dieses Jahrh. Verz. d. Oxf. H. 130, b, 29, 131, a, 5.

मणिद्वय s. मणिद्वयक.

मणिल्ल (von मणि) adj. gana सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. mit Zäpfchen (an der Wamme) versehen TS. Comm. 2, 187, 4.

मणिलिङ्गेश्वर (म० - लिङ्ग - ई०) m. N. pr. eines der 8 Vitarāga Wilson, Sel. Works II, 32.

मणिल्ल (von मणि) P. 5, 2, 109, Vārt. 1. 1) adj. म० im Gegens. zu सु-मणि, viell. Nichts von Juwelen habend Çāṇkh. Çā. 12, 21, 1. 2. — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons Siddh. K. 96, b, 11.

मणिल्ल (म० + वाल) adj. nach Manu. = मणिशुद्धवाल, मणिवर्ण-केशः; eher, im Gegens. zu शुद्धवाल, das Thier, an dessen Schwanzhaaren sich Kügelchen (Kothklümpchen) gebildet haben, VS. 24, 3.

मणिवारुण (म० + वा०) m. Bein. Kuçāmba's (Kuça's) MBh. 1, 2863. Hariv. 1806.

मणिसार s. मणिसर.

मणिशुद्ध (म० + शुद्ध) m. wohl N. der Sonne: कृपापत्नीसहायो वै मणिशुद्धोऽधिष्ठितः (इवात्थितः; die neuere Ausg.) । भूवा यज्ञवरादो ऽसौ रामयः (युगपत् die neuere Ausg.) प्राविशदुरुः ॥ Hariv. 12367.

मणिल्ल (म० + शैल) m. N. pr. eines Berges Mārk. P. 58, 4.

मणिश्याम (म० + श्याम) adj. blau wie ein Edelstein (Sapphir; मणि = इन्द्रनील Schol.) MBh. 6, 4861.

मणिसर (म० + सर) m. Perlenschnur, Perlenschmuck Git. 7, 24 (मणिसर gedr., vom Schol. aber durch मुक्ताक्षर erklärt; ÇKDr. wie wir). मुक्ता० dass. Uttarakāṇ. 13, 9.

मणिसार (म० + सार) Titel einer Schrift Mack. Coll. I, 18.

मणिसूत्र (म० + सूत्र) n. Perlenschnur Ind. St. 2, 2, N. 4.

मणिसोपान (म० + सो०) n. eine aus Edelsteinen gebildete oder eine kristallene Treppe Hariv. 9066; vgl. कापी स्फटिकसोपाना MBh. 14, 1728. विजयस्फटिकसोपाना 2, 89. रत्नसोपानकापी Kathās. 26, 283. सद्रत्नसोपाना 28, 51. मणिसोपान (sic.) m. a staff or stick set with jewels Wilson nach Çāṇkh.

मणिसक्कन्ध m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2160. In der neueren Ausg. sind es zwei Namen: मणि und स्कन्ध.

मणिस्तम्भ (म० + स्तम्भ) m. ein kristallener Pfosten Buā. P. 3, 23, 13.

मणिलज्ज (म० + लज्ज) f. Juwelenkranz Pāṇī. 1, 11, 29.

मणिकर्म्य (म० + कर्म्य) n. Juwelenpalast, Kristallpalast, N. eines Palastes Vikr. 38, 11.

मणीचक 1) m. Kiehvogel Hān. 88. — 2) n. ein best. Edelstein (s. चन्द्र-कात्त) Traik. 2, 9, 32.

मणीन्द्र (मणि + इन्द्र) m. der Fürst unter den Juwelen, wohl der Diamant: मणीन्द्रैरिन्द्रनीलैश्च पद्मरगैः Pāṇī. 1, 7, 38. — Vgl. मणिराज.

मणीय (von मणि), ०यते zu einem Juwel werden: यन्मध्ये पतितो नीचः काचो ऽप्युच्चैर्मणीयते Verz. d. Oxf. H. 120, a, 23.

मणीवक n. Blume H. 1125.

मणीवती (f. vom sonst nicht gebräuchlichen मणीवत्; vgl. मणिमत्) f. N. pr. gaṇa शरादि zu P. 6, 3, 120.

मणीश्वरतीर्थ (मणि - ई + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 66, a, 34.

मण् in der Stelle मण्यैदिव TBa. 2, 3, 9, 9. मणि उन्माद इति धातुः Comm.; vgl. मण्.

मण्यपी f. eine best. Gemüsepflanze, = कुट्टोपोदकी Rājan. im ÇKDr.

मणित m. N. pr. eines Mannes Pravarādh. in Verz. d. B. H. 57, 38. Wohl fehlerhaft für मणित.

मण्ड, मण्डते (शेके; Vop. मध्याने) Dhātup. 8, 10.

मण्ड m. eine Art Gebäck Rājan. im ÇKDr.

मण्डक eine best. Sangweise Verz. d. Oxf. H. 87, a, 8. — Vgl. प्रति० und मण्डक.

मण्ड, मण्डति schmücken Dhātup. 9, 36. मण्डते bekleiden; vertheilen 8, 19. मण्डयति schmücken 32, 49 (auch कर्षे). Nir. 9, 5. P. 3, 2, 151. कुसु-मावचयं कुर्वन्नात्मानं मण्डयति Mārk. 127, 7. दत्तता भद्रता u. s. w. मण्ड-पत्यनुजीविनम् Spr. 1092. Daçar. 2, 23. मण्डयतीव देवेन्द्रे विश्वमेवं नमो मेघैः Hariv. 3803. Brāg. P. 9, 20, 8. Bhāṭṭ. 10, 23. मण्डयां चक्रिरे तदै परं स्वर्गवत् MBh. 1, 7572. med. sich schmücken P. 3, 1, 87, Vārt. 10, Sch. कतीह मण्डयमानाः (ताच्छीत्ये) P. 3, 2, 129, Sch. मण्डित geschmückt AK. 2, 6, 3, 1. किरीटापीडमुकुटैरङ्गदैरपि (so die neuere Ausg.) मण्डिताः Hariv. 8063. MBh. 3, 2670 (म०). Brāg. P. 7, 11, 26. Kāurap. 46. दण्डक-मण्डलुमण्डितरुस्त Dhātup. in LA. 70, 1. मालावस्त्रैस्त्रिलक्षैश्च मालतीनां च मण्डितम् (रथम्) Pāṇī. 1, 12, 21. Prae. 21, 5. मन्मथनत्र० MBh. 14, 1430. पुलिन० R. 4, 36, 4. 38, 10. बदरीषण्ड० Brāg. P. 4, 7, 3. Pāṇī. 51, 15. 258, 16. Vet. in LA. (II) 5, 6. ad 4, 5. Bhāṭṭ. 10, 23.

— परि, partic. ०मण्डित rund herum geschmückt: उदपानान् — वेदि-कापरिमण्डितान् R. 2, 80, 12.

— प्रति, partic. ०मण्डित ausgeschmückt: सुवर्णद्वय० (सिंहासन) Saddh. P. 4, 11, b.

मण्ड Uśval. zu Uśval. 1, 113. m. Siddh. K. 249, b, 1 v. u. m. u. 251, b, 1. gaṇa चर्चवादि zu P. 2, 4, 31. 1) die schmackhafte obere Schicht bei flüssigen Speisen und Getränken, = सर्वरसाय AK. 2, 9, 49. H. 396. = सार das Beste Traik. 3, 3, 115. H. an. 2, 126. Mnd. 4. 21. a) m. (auch n. nach Mnd.) die von gekochten Körnern abgessene Brühe, Schleim Traik. 2, 9, 15. 3, 3, 115. H. an. Mnd. Hān. 157. तण्डुलानां मुसिहानां च-तुर्दशगुणे जले । रसः सिक्खैर्विरक्तो मण्ड इत्यभिधीयते Bhāvapr. im ÇKDr. Nm. 9, 5. Socr. 1, 56, 18. तक्राण्युतरो मण्डः 179, 16. लाञ् ० 229,



6. ÇARġ. Sâlm. 2, 2, 115. fgg. नीवारिदन<sup>०</sup> UTTARAHIMĀ. 70, 6. वाद्य<sup>०</sup> = यक्षभृष्ट<sup>०</sup> RĪĀV. im ÇKDr. मण्डे भक्तसमुद्रचे AK. 2, 9, 49. भक्तस्य H. 396; vgl. भक्त<sup>०</sup>. — b) m. n. die obenauf schwimmenden fettesten Theile der Milch und Butter; Rahm; = मस्तु TĀIK. 3, 3, 115. H. an. MED. घृतात्परं मण्डमिवातिमृद्धं ज्ञात्वा शिवं सर्वभूतेषु गूढम् ÇVĀRġV. Up. 4, 16. यो घृतार्थी खरीतीरं मयेत् — धिष्ठा तत्रानुपश्येत न मण्डं न च वै घृतम् ॥ MBH. 12, 11773. fgg. घृतात्सारं यथा मण्डस्तथैतत्सारमुद्धृतम् 13, 1128. घृत<sup>०</sup> Suçr. 1, 303, 5. 2, 2, 30. 40, 18. 193, 14. सर्पिर्मण्ड 1, 181, 10. दधिजे मण्डे saurer Rahm H. 396. मण्डं दधिभवं मस्तु AK. 2, 9, 54. दधि<sup>०</sup> MBH. 6, 443. 12, 10317. HARIV. 3396. BĀġ. P. 5, 1, 34. 20, 24. 80. — c) die obenauf schwimmenden geistigsten Theile von gebrannten Getränken: वारुणिमण्डमत्ता: (वारुणिपानमत्ता: die neuere Ausg.) HARIV. 8433. पीतमण्डा सुरामिव (मण्ड = सुरासारांश Schol.: vgl. कृतसारां सुरामिव R. 2, 61, 18) R. 2, 36, 12. मय<sup>०</sup> H. 905. सुरा<sup>०</sup> AK. 2, 10, 48. — 2) m. Rictus communis AK. 2, 4, 3, 32. TĀIK. 3, 3, 115. H. an. MED. — 3) m. eine best. Gemüsepflanze H. an. MED. — 4) m. Schmuck H. an.; vgl. मण्ड. — 5) m. Frosch (vgl. मण्डूक) ÇKDr. — 6) f. छा a) Myrobalanenbaum (छामलकी) H. an. MED. HĪR. 92. Viçva bei UśéVAL. — b) Branntwein HĪR. 63. — 7) n. etwa Ruder: नैमण्डे (du.) ÇAT. Br. 2, 3, 8, 15; vgl. मङ्ग. — Vgl. घृत<sup>०</sup>, बोधि<sup>०</sup>, भूमि<sup>०</sup>, मुखमण्डी.

मण्डक (von मण्ड) 1) am Ende eines adj. comp. Schleim: प्रियमण्डिका (पुत्रमण्डिका ed. Bomb.) Freundin von Schleim HARIV. 9841. — 2) m. eine Art Gebäck BHĀVAPR. im ÇKDr. ÇUK. Pet. Hdschr. 13, a, 8. PAÑĀT. 245, 24, wo, wie schon BENFAY bemerkt hat, दत्ता: zu lesen ist. — 3) m. eine best. Sanguis (vgl. मण्डक): जयप्रिय: कलापय कमल: सुन्दरस्तथा । मङ्गलो वल्लभयेति मण्डका: षट्कीर्तिता: ॥ SĀMETADĀM. im ÇKDr. — 4) m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 187. 193, N. 13. मन्दक MBH.; vgl. मण्डिक. — Vgl. मुखमण्डिका.

मण्डकर्ण (म<sup>०</sup> + कर्ण) m. N. pr. eines Mannes; vgl. माण्डकर्ण.

मण्डचित्र (म<sup>०</sup> + चि<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes, pl. sein Geschlecht SĀMŚ. K. 184, b, 3.

मण्डन (von मण्ड) 1) adj. oxyt. schmückend, mit dem Schmücken sich abgebend P. 3, 2, 151. AK. 3, 1, 29. H. 389. H. an. 3, 398. MED. n. 106. स्त्रीणां मण्डनमण्डन: der Frauen Krets schmückend BHĪ. P. 3, 2, 34. — 2) m. N. pr. eines Mannes Z. d. d. m. G. II, 340 (No. 176. fgg.). Verz. d. Oxf. H. 218, a, N. 2. = मण्डनमिश्र 253, a, 32. 254, a, 6. b, 27. 255, a, 15. 256, a, 5 u. s. w. 258, b, 1. HALL 44. 59 u. s. w. भट्टश्री<sup>०</sup> Verz. d. B. H. No. 586. — 3) n. a) das Schmücken; Schmuck AK. 2, 6, 3, 3. H. 636. H. an. MED. HALL. 2, 384. °काल RĀGH. 13, 16. सैमार्जनोपलेपनमण्डनादिकं कर्म PAÑĀT. 116, 21. मण्डनं च विहितं मात्यधारणमेव च HARIV. 7792. प्रत्यादिष्टविशेषमण्डनविधि ÇĪR. 183. कुरुते मण्डनम् ste schmückt sich SĪR. D. 120. क्रियतो कथमन्यमण्डनं परलोकात्तरितस्य ते मया KUMĀR. 4, 22. कृतात्यमण्डना RĀGH. 8, 70. तस्यायकुहदात्मण्डनम् ste schmückten ste nur Hochzeit KĀRĪS. 32, 197. प्रकृतस्त्राम<sup>०</sup> VĪR. 298. Suçr. 1, 192, 4. मण्डनार्कमण्डिताम् MBH. 3, 2670. जगन्मखलिमण्डनै: BHĪ. P. 6, 18, 52. °प्रिय Spr. 1623. प्रियमण्डना ÇĀK. 84. किं मधुराणां मण्डनं नाकृतीनाम् 19. Spr. 1631. RĀGH. 19, 30. नागानां मौलिमण्डनम् Kopf-schmuck PAÑĀT. 1, 11, 38. 21. दिनमणिमण्डल<sup>०</sup> adj. Gīt. 1, 18. खण्डेन्दु<sup>०</sup>

Bein. Çiva's RĪĀ-TAR. 1, 280. Vgl. मण<sup>०</sup>, प्रासस्मण्डना, विदग्धमुख<sup>०</sup>. — b) Titel eines Werkes HALL 197.

मण्डनकवि (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, ÇI. 50. the learned Maṇḍana HALL.

मण्डनमिश्र (म<sup>०</sup> + मिश्र) m. N. pr. eines Autors, der auch सुरेश्वर-चार्य und विश्वरूपाचार्य genannt wird, Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 555. 240, a, No. 582. 244, a, No. 606. 247, b, No. 624. 251, b, 17. f. 255, b, 28. HALL 18 u. s. w.

मण्डप<sup>०</sup> UśéVAL. zu UNĪDĪS. 3, 145. 1) adj. (मण्ड + 1. प) Reisschleim —, Rahm oder die Blume vom Weine schlürpfend PAÑĀT. 4, 8, 41; vgl. UśéVAL. — 2) m. n. gaṇa छर्घर्घादि zu P. 2, 4, 31. TĀIK. 3, 5, 13. eine offene Halle, Pavillon, Tempel; = जनाग्रय AK. 2, 2, 8. H. 1003. HALL. 2, 143. = देवादित्तवेश्मन् ÇĀNDAR. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 10. 281, b, 28. Verz. d. B. H. 189, 3. 4. PAÑĀT. 3, 7, 8. 9, 10. BERN. Intr. 175. छष्टस्तम्भमण्डपात् । बहिर्द्विर्गतात् (also auch zum Verschliessen) RĪĀ-TAR. 6, 96. राजमार्गसमवेष्टिगृहद्वारि रक्षितमण्डपवेदिकायाम् PAÑĀT. 129, 17. Schol. zu KĪTJ. ÇR. 696, 2 v. u. क्विर्धान<sup>०</sup> 694, 3 v. u. छ-भिषेक<sup>०</sup> PAÑĀT. 3, 9, 13. छास्थान<sup>०</sup> HARIV. 14488. छधिकरण<sup>०</sup> BHĪR. 138, 4. स्भा<sup>०</sup> VJUTP. 131. यत्कीर्तिप्रतति: सर्वं व्याप ब्रह्माण्डमण्डपम् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, ÇI. 10. त्रैलोक्यमण्डपस्तम्भा-वारो कुरिवाक्च: Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131. रत्नोच्चैस्त्वमस्मिन्का<sup>०</sup> WEBER, RĪMAT. Up. 283, 4. रत्नोच्चलित<sup>०</sup> 324, N. पट<sup>०</sup> ZĀI RĀGH. 5, 73. तरु<sup>०</sup> ein natürlicher, aus Bäumen gebildeter Pavillon, Laube KĀRĪS. 20, 55. माधवी<sup>०</sup> MĀGH. 76. द्रक्षा<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 17, b, 39. Auch मण्डपी f.: शिवस्य वृषमण्डप्यां बुधैर्गोपुटिकं स्मृतम् TĀIK. 2, 2, 9. मण्डपकुण्डलिके Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1088. Vgl. कुकुट<sup>०</sup>, केलि<sup>०</sup>, गर्भ<sup>०</sup>, ज्ञान<sup>०</sup>, निर्वाण<sup>०</sup>, भूमिमण्डपभूषणा, मञ्च<sup>०</sup>, मणि<sup>०</sup>, लता<sup>०</sup>. — 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 28, a, No. 71. — 4) f. छा eine best. Hülsenfrucht, = निष्पावी RĪĀN. im ÇKDr.

मण्डपनेत्र (म<sup>०</sup> + नेत्र) n. N. pr. eines heiligen Gebietes KĀRĪS. 39, 38.

मण्डपिका (von मण्डप) f. ein kleiner Pavillon: कल्पपादपमध्यस्थ-क्षेम<sup>०</sup> PAÑĀT. 4, 6, 10. भाण्डपूर्णकुम्भकार<sup>०</sup> Schuppen HĪR. 115, 1. 9. पुष्प<sup>०</sup> Blumenlaube Z. d. d. m. G. 6, 96.

मण्डपूल Stiefel mit Schäften VJUTP. 208. पूल ist ein Schnürstiefel.

मण्डमय (von मण्ड) adj. aus Rahm —, aus den fettesten Theilen der Milch gebildet: श्रोतुमिच्छामि तज्ज्ञानं घृतं मण्डमयं यथा MBH. 12, 11791.

मण्डयर्त (von मण्ड) UNĪDĪS. 3, 128. Vor. 26, 165. 1) m. Schmuck UśéVAL. Schauspieler; eine Versammlung von Frauen; Speise ÇKDr. angeblich nach UNĪDĪT. in SWED. K. — 2) f. f. Frauenstimme TĀIK. 2, 6, 1.

मण्डर gaṇa छडुत्यादि zu P. 5, 3, 108. f. f. eine Art Grille HĪR. 283. — Vgl. माण्डरिक.

मण्डल (मण्डल UśéVAL. zu UNĪDĪS. 1, 106. मण्डलं gaṇa सिम्हदि zu P. 5, 2, 97) 1) adj. f. छा rund VĀRĪH. BĀM. S. 4, 15. 33, 27. — 2) subst. m. n. gaṇa छर्घर्घादि zu P. 2, 4, 31. m. f. (f. gaṇa नैरदि zu P. 4, 1, 11) und n. TĀIK. 3, 5, 24. am Ende eines adj. comp. f. छा. a) n. Scheibe, insbes. die Sonnenscheibe; jedes Rad, Kreis, Umkreis, Ring; = विमल AK. 1, 1, 3, 17 (m. f. n.). TĀIK. 3, 3, 468. f. H. 107. an. 3, 674. MED. I. 120. f. (m. f. n.). HALL. 2, 44. Viçva bei UśéVAL. = चक्रवाल AK. 1, 1, 8, 7. =

संज्ञा. ३, २, २२६ — Cat. Br. ३, १, ३, ३, ७, १, १७, ३, ३, ७, १. रश्मिभिर्निर्मितं  
मण्डलं यस्मिन् ३, २, १४. सामण्डलदर्शनात्. *Asv. Grah.* ३, ७, ६. *Maitray.*  
३, १६. *सूत्र* ३, ३०. *MBh.* ३, १००२. ४, ३१२. *R.* १, ६३, ३४. *Spr.* १००. *Sūtras.* १३,  
१७, १४, २४. *Kaṇva.* ४८, ५. *Spr.* १, १८. *Rāga-Tar.* ४, ४०१. *सूत्र* ३, ३०. *कन्द*  
*Vaṇa.* *Bṛh.* ३, ३, ४६, ६६. *Sūtras.* २, ३, ४, १, १०, १५, ४१, १७. *मण्डलस्ये-*  
*नुमण्डलं विभाज्यते* *Mālav.* ७४. *Kaṇva.* ४६, ७७. *Pāṇat.* ४८४, १८. *Prā-*  
*śākhā.* १५, ८. *संज्ञा* ३, ३०. *Spiegelsohle* *Km.* ३, ४१. *des Auges* *Cat. Br.* ४३,  
२, ४, १५. *दृष्टि* ३, ११८, १०. *पोत्र* ३, १७. *(beim Ebor)* *Rt.* १, १७. *कृष्ण* ३, १२०.  
*गण्ड* ३, १२०. *Ver. in LA.* (II) १३, १३. *स्तन* ३, १२०. *Spr.* १२४. २३३३, ३३३४  
*Gr.* २, ६६. *Halā.* २, ३३७. *उट्ट* ३, २२, १३. *Çāli* १७०. *मैलि* ३, १७०. *(beim Scha-*  
*kel)* *Pāṇat.* २३०, ४६. *संज्ञा* ३, ३०. *कृष्ण* ३, ३०. *कृष्ण* ३, ३०. *कृष्ण* ३, ३०. *कृष्ण* ३, ३०.  
११७८. *रथान्मण्डलचक्रम्* *R.* २, ७०, २९. *संज्ञा* ३, ३०. *नागम्* *Som.* *Nālā*  
१०६. *सुरगृह* ३, ३०. *संज्ञा* ३, ३०. *संज्ञा* ३, ३०. *संज्ञा* ३, ३०. *संज्ञा* ३, ३०. *संज्ञा* ३, ३०.  
*रथान्मण्डलचक्रम्* *Kaṇva.* १, २४. *Kaṇva.* २१, १६. *कृष्ण* ३, ३०. *कृष्ण* ३, ३०. *कृष्ण* ३, ३०.  
*Prā.* २१, १२. *तामा* ३, ३०. *Spr.* ४००६. *धू* ३, ३०. *R.* २, २८, ३२. *दक्षिणं* *बानुमण्डलं*  
*पृथिव्यां प्रतिष्ठाप्य* *Lalw.* *ed. Calc.* १६, २. *संज्ञा* ३, ३०. *संज्ञा* ३, ३०. *संज्ञा* ३, ३०.  
*आप्मण्डलम्* । *विनिष्पेतुः* ३० *v. a.* *vom gespannten Bogen* *R.* ३, ३१, १९;  
*vgl.* *मण्डलचक्रम्*, *मण्डलीकर* und *मण्डलीभू*. *दृष्टि* ३, ३०. *संज्ञा* ३, ३०. *संज्ञा* ३, ३०.  
*२, ७१, ३. संज्ञा* ३, ३०. *दक्षिणं* ३, ३०. *दक्षिणं* ३, ३०. *दक्षिणं* ३, ३०. *दक्षिणं* ३, ३०.  
१०. *मण्डलेष्टका* *TS.* ३, ३, ७, २. *ein rundes Mal* *Litj.* ३, ७, ४. *eine runde*  
*von Fingernägeln hervorstehende Wunde oder Verletzung* *Çāḍam.* *im ÇKDa.*  
*मण्डलप्रक्रमणम्* *aus dem Kreise* *Kāṭj.* *Ça.* १६, ७, ३०. १७, १, ६. *प्रवेश*  
*Çāḍam.* *Grah.* ३, २, ३. *Sūtras.* ३, १, ६, २, ३, २१, २२, १४, १, १८, १५. *मण्डलेन*  
*im Kreise* *Kām.* *Nirṇ.* १६, ७. *MBh.* ३, १२१. *चरतुश्चरितं* *चित्रं* *मण्डलीः* *स-*  
*व्यवस्थितैः* *R.* ३, ७९, ५४. *मण्डलान्मण्डलस्य* *(so die ed. Bomb.)* *MBh.* ६,  
२३७. *तत्रैव* *चरतो* *मार्गान्मण्डलानि* *च* *सर्वशः* *(so die ed. Bomb.)* ७, ५९६.  
*तौ* *वृषाविव* *नर्तौ* *मण्डलानि* *विचरतुः* ५९६. *Ça.* ६०८, ९, ३२६७. *Ça.* ३३७२.  
*Bhā.* *P.* ५, २३, २. *दक्षिणं* *मण्डलं* *रात्रन्धर्तराष्ट्रे* *अभ्यवर्तत* *MBh.* ९, ३१२९.  
*ह. ततः* *सर्वं* *दक्षिणं* *च* *मण्डलं* *स* *(मण्डलानि ed. Calc.)* *परिधमन्* *Hārv.*  
४२०७. *सर्वं* *मण्डलमाश्रित्य* *अन्तरेक्षतु* *दक्षिणम्* । *प्रक्षरेतो* *ततो* *अन्यो-*  
*ऽन्म* ५१०७. *सर्वं* *मण्डलमागमत्* १३३१५. *Ça.* *गृहमण्डलवर्तनैः* *Bhā.* *P.*  
७४१, ३६. *कार* *मण्डलं* *तत्र* *विबुधान्म* *प्रक्षिणम्* *er umwandelte die Götter*  
*von links nach rechts* *(der Schol. lässt* *विबुधान्म* *von* *मण्डलम्* *abhän-*  
*gen,* *welches* *er* *durch* *समुदायम्* *erklärt)* *MBh.* १, ७७००, ७७०२. *मण्डलमा-*  
*कृतो* *मृग* *विदेजा* *वा* *Vaṇa.* *Bṛh.* ३, ४६, ७७. *प्रतिस्तेममण्डलचराः* *स्थे-*  
*नमः* ६०. *समृद्धमण्डलवस्थानं* *विदेस्य* *Pāṇat.* ९, १४. *दिलीपमण्डलभागिन्*  
२४, २. *मण्डलमण्डलिव्य* *Werner,* *Rām.* *Up.* ३१४. *Vaṇa.* *Bṛh.* ३, ४८, २४.  
*Kaṇva.* २०, ३१. ११०. ३७, ६२. ३८, ५९. ६४. *Z. d. d. m. G.* ९, ६७३. *Rāga-Tar.*  
२, १०२. *कुट्टिन्* *च* *मण्डलं* *कृत्वा* *तत्र* *मण्डलादिगैरव* *दर्शयित्वा* *Hir.* *ed.*  
*Journ.* १२५७ *(ed. Schol.* ५९, २२). *रक्तकुम्भमण्डलं* *कृत्वा* *Ver. in LA.* (II) १०,  
२०. *Verz. d. B. H.* No. ९२०. *Verz. d. Oxf. H.* ९५, ६, ६०. *Bum.* *Intr.* ५२३.  
५५७. *Wassiljew* १३६. *Beke* *(eines Himmelskörpers)* *Sūtras.* १३, ७६. ३०.  
*Ann.* *द्विमण्डली* *Inscr.* *in Journ.* *of the Am. Or.* ३, ५०८, *Çl.* ३४.  
*सूतकरमण्डली* *कृत्वा* *Māṇa.* ३४, १३. *कालस्य* *मण्डली* *Wirbelwind* *Mā-*  
*ṇa.* १, ७७. — *b)* *in ein Hof um die Sonne oder den Mond* *AK.* १, १, २, २४.  
*Ann.* ३, ३, ४०६. *Ça.* *H.* १०१. *H. an. Mhd.* *Halā.* १, ४१. *Viçva a. a. O.* *प-*  
*रिवेष्टमण्डलमो* *स्वित्तम्* *Kaṇva.* *Bṛh.* ३, ३४, १२. *पञ्चदिषु* *मण्डलस्ये*  
१२. *परिवेष्टे* *द्विमण्डली* *sa.* — *c)* *in eine kreisförmiger Verband* *Sūtra.* १,  
१. *Theil.*

३४, १७, ६६, १. — *d)* *in sg. und pl. eine best. Himmelschicht mit runden*  
*Stellen* *H.* ४८७. *H. an. Mhd.* *Viçva a. a. O.* *Sūtra.* १, ३४, १०१, १२, १२७,  
४६, २, ६३, १७, ६६, १६. — *e)* *in eine kreisförmige Aufstellung der Truppen*  
*H.* ७४७. *Sch.* *मण्डलः* *समकाल्युक्तो* *उर्ध्वो* *अभिप्रातिनाम्* *MBh.* ३, ३५५.  
*Ça.* *Kām.* *Nirṇ.* १९, ४१, ५३. *मण्डल* ५०. *neutr.* *स्वित्तमण्डलं* *दक्षः* *स्यान्नगो*  
*अन्वक्षितेन* *च* *मण्डली* *सर्ववित्तः* *पञ्चवित्तसंज्ञः* ॥ *Kām.* *Nirṇ.*  
*Bhā.* *Brāh.* *zu AK.* *ÇKDa.*; *vgl.* १२, ३३ *in der gedr. Ausg. und im Schol.*  
*Menidazu,* *wo* *मण्डलः* *gedruckt ist.* — *f)* *in eine best. Stellung beim*  
*Schessen* *H.* ७७७. *Dharmapada.* *beim Schol.* *मण्डलाकाराभ्यां* *सादाभ्यां*  
*मण्डलं* *स्थानमीरितम्* *Çāḍam.* *im ÇKDa.* — *g)* *in Kreis so v. a. District,*  
*Gebiet, Reich, Land*; *= देश* *Tar.* *H.* ९४७. *H. an. Mhd.* *Viçva a. a. O.*  
*AV.* *Paris.* *in Verz. d. B. H.* ९३ (३७). *Rāga-Tar.* २, ७, ५, २६३. *Spr.* १३१४.  
*व्याप्तः* *स्मात्तलमण्डलेषु* *Dharmas.* *in LA.* ६८, १४. *येनेष्टे* *रक्षसूयेन* *मण्डल-*  
*स्येश्वर* *यः* । *शस्ति* *पञ्चक्षया* *राक्षः* *स* *समा* *AK.* २, ३, ३. *सर्वमण्डल-*  
*स्येश्वरः* *H.* ६९१. *सखितं* *चक्षिमण्डलम्* *Rāgh.* ४, ४. *रक्त* *vom. Rothe* —,  
*von den Unterthanen geliebt* *(ungefähr eine rote Scheibe habend)* *Spr.*  
३६५०. *मण्डलमण्डली* *adj.* *Rāga-Tar.* ६, २६०. *व्यवस्थितं* *चैव* *मण्डलेर्द-*  
*क्षिभिः* *(= बुद्धिभिः)* *Schol.* *सह* *MBh.* ३, १२३५. *Rāga-Tar.* ४, १७७. *मण्डलं*  
*भारताख्यं* *Verz. d. Oxf. H.* २५९, ८, ५. *काश्मीराख्यं* *मण्डलम्* ६. *काश्मीरा*  
*इति* *मण्डलम्* *Rāga-Tar.* १, २७. *काश्मीर* *MBh.* ३, १०५४. १३, १६९५. *मधुरा*  
*Verz. d. Oxf. H.* १२८, ६, ३३. *मालव* *Inscr.* *in Journ.* *of the Am. Or.* ३,  
६, ५०६, *Çl.* २१. *Hall* *ebend.* ७, ३७. *fem.*; *ब्रह्माष्टो* *मण्डलभात्रं* *किं* *लो-*  
*भाय* *मनस्विनः* *Spr.* १९९३. — *h)* *in der Kreis der näheren und entfer-*  
*teren Nachbarn eines Fürsten, deren politische Beziehungen zu einan-*  
*der und zu ihm er auf eine für ihn vortheilhafte Weise zu regeln und*  
*zu unterhalten bestrebt sein muss; es werden vier, sechs, zehn und*  
*auch zwölf solcher Fürsten angenommen*; *= द्वादश राजानः, द्वादशराज्यक*  
*H. an. Mhd.* *Viçva a. a. O.* *चरिर्मित्रमुदासीनो* *उत्तरस्तत्परः* *परः* । *क्र-*  
*मशो* *मण्डलं* *चित्तं* *सामादिभिरूपयैः* *Jāṇa.* १, ३४४. *M.* ७, १५४. १५६. २०७.  
*मण्डलानि* *च* *बुध्येत* *परिणामात्मनस्तथा* । *उदासीनगणानां* *च* *मध्यस्थानां*  
*च* ॥ *MBh.* १५, २४४. २४८. *Kām.* *Nirṇ.* ३, १. *Ça.* १७, १७. *Ça.* ६५. *Ça.* *वष्टे*  
*इति* *स्वतन्त्रमण्डलं* *कस्यो* *विदुः* २७. *Vgl. u. प्रकृति* ४. — *i)* *in der Kreis so*  
*v. a. Gesellschaft, Gruppe, Schaar, Menge, Gesamtheit*; *= गण, नि-*  
*वृ, संघात, कदम्बक* *Tar.* *H.* १४११. *H. an. Mhd.* *(m. f. n.)* *Halā.* ४, २.  
*Viçva a. a. O.* *मण्डलीः* *(= सैन्यैः)* *Schol.* *प्रक्षरिष्यति* *देशे* *देशे* *पञ्चवृष्यक्*  
*Hārv.* १११९. *वृत्तं* *Spielekreis* *Jāṇa.* २, २०१. *वृत्तं* *der Kreis, in dem*  
*gespielt wird, Spielkreis* *MBh.* २, २६४५. *मुनि* *Hārv.* २२६०. *पटु*  
१०३४३. *द्विष* ११२७७. *कक्षिणम्* *MBh.* १२, ७९९१. *सचिव* *R.* २, १०१, १४.  
*सखी* *Çl.* ८, ११. *स्त्रीणां* *मण्डलमण्डनः* *Bhā.* *P.* ३, २, २४. *राक्ष* *Māṇa.* *P.*  
१२४, ९. १२५, २८. *मूर्ख* *Pāṇat.* *HI.* २२४. *सार्ध* *MBh.* ३, ३५६६. *प्रकृति* *R.*  
२, ११५, १५. *Kām.* *Nirṇ.* ६, २५. *मधुरा* *Bhā.* *P.* ३, १. *साम्यम्*  
*MBh.* ३, २४६४. २४६५. *Bhā.* *P.* ३, ४, २१. *तापसाग्रम्* *R.* ३, ६, १. *स्तूपमण्डलीः*  
*Rāga-Tar.* १, १०२. *रथ* *MBh.* ७, ११७२. *भार्यापूर्वं* *मण्डलमण्डलचक्रम्* *Va-*  
*ṇa.* *Bṛh.* ३, ९, १०. १०. ३३, ३. ४६. २८. *समन्वयस्तेन* *दत्तरेषु* *मण्डला* *(मन्त्री)* *Rt.*  
१, १०. *फेन* *Kām.* *Nirṇ.* ७, १९. *मख* *der ganze Umfang, Gesamtheit*  
११, ६७. *स्वर्हित* *Schol.* *zu AV.* ३, ५६ *Einl. masc.*; *संज्ञेतिष्ठन्ते* *यो*  
*येषु* *अमरमण्डलाः* *Rāga-Tar.* ३, ४००. *fem.*; *मण्डलमण्डली* *Spr.* २७९३, *v. l.*  
*पण्डित* *Verz. d. B. H.* १५०, १ *v. a.* *Verz. d. Oxf. H.* २४१, ८, No. ५०१. —

k) n. *Abtheilung des Rigveda*, davon es zehn giebt, RV. PRAT. 4, 10. BRHAD. im Ind. St. 1, 111. fg. KARANAVJŪHA ebend. 2, 254. — l) n. *ein best. Opf. für Viśva* a. a. O. — m) n. *ein best. Parfum*, = व्याघ्रपुष्प-  
CANDAR. im ÇKDr. — n) m. *Hund* TAIK. H. 22. MĒD. HĀR. 78. VIśVA. —  
o) m. *eine Schlangenart* H. an. — p) f. *Panicum Dactylon* (s. हर्वा) HĀR.  
93. — Vgl. घादृष, कृष, चन्द्र, चित्र, तेषा, त्रि, परि, प्र, प्र-  
ति, प्रभा, बेद्यि, भ, भू, भृ, मदी, रक्त, सेत, सु, मण्डलिक.

मण्डलक (von मण्डल) 1) n. a) *Schelte* MĒD. K. 207. *Kreis* JĀL. 1, 297. मणिमण्डलकिञ्चिजम् (यानम्) MBH. 13, 5275. — b) *ein Hautaus-  
schlag mit runden Flecken* AK. 2, 6, 2, 5. H. 467. Sch. MĒD. — c) *eine  
kreisförmige Aufstellung der Truppen* GĀTĪDH. im ÇKDr. — d) *Spiegel*  
MĒD. — e) *Gruppe*: लतामण्डलकेषु MBH. 3, 11583. — 2) m. *Hund*  
DHAR. im ÇKDr.

मण्डलकराजम् (म + रा) m. *der Fürst eines kleinen Landes* VĀT. 94.  
मण्डलकार्मुक (म + का) adj. *dessen Bogen die Kreisform hat* d. h.  
gespannt ist MBH. 6, 2827. Vgl. चापमण्डल (R. 3, 31, 19), मण्डलीकर  
und मण्डलीभू.

मण्डलचिह्न (म + चिह्न) n. *das Zeichen eines Kreises* VERT. d. Oxf.  
H. 249, a, 5.

मण्डलनृत्य (म + नृ) n. *Rundtanz* CANDAR. im ÇKDr. मण्डली n.  
dass. HĀR. 49.

मण्डलपत्रिका (von म + पत्र) f. *eine rothblühende Punarnava*  
RĪGĀN. im ÇKDr.

मण्डलपुच्छक (von म + पुच्छ) m. *ein best. Insect* SŪC. 2, 288, 14.

मण्डलप्राज्ञा (म + प्रा) n. *Titel einer Upanishad* Ind. St. 3, 325.

मण्डलभाग (म + भाग) m. *Theil eines Kreises* WEBER, GĪT. 76.

मण्डलवट (म + वट) m. *ein einen Kreis bildender Feigenbaum* PĀN-  
ĀT. 24, 17 (ed. orn. 24, 9). ed. orn. 3, 7. — Vgl. मण्डलिन 2, c.

मण्डलवर्तिन (म + व) m. *Gebietler über eine Provinz, — ein kleines  
Reich* BŪC. P. 6, 3, 6. — Vgl. चक्रवर्तिन.

मण्डलवर्ष (म + वर्ष) n. *wohl Landregen* VĀRĪH. BŪH. 8, 5, 77.

मण्डलशम् (von मण्डल) adv. *in Kreisen*: चर MBH. 1, 200 (मण्डलेभ्यः  
ed. Bomb.). 209.

मण्डलाम् (मण्डल + म्) 1) adj. *dessen Spitze rund ausläuft*: कर्वी-  
रपत्रमूलायमण्डलाम् (खड्गाः) VĀRĪH. BŪH. 8, 50, 7. — 2) m. *ein krum-  
mer Säbel* AK. 2, 8, 2, 57. H. 782. RĪGĀ-TAR. 4, 156. मण्डलामिमधारेव  
PĪRĀVĀTĪHAK. 3, 171 (nach AUFRECHT). n. HĀLĪ. 2, 317. — 3) n. (s. शस्त्र)  
*ein abgerundetes chirurgisches Messer* SŪC. 1, 26, 11. 14. 2, 92, 20. 93;  
10. 129, 16. 334, 20. 336, 5.

मण्डलाधिप (मण्डल + धि) m. *der Fürst eines Landes* KĀM. NĪTĪ. 8, 1.

मण्डलमधीष (मण्डल + धि) m. *dass.* H. 690. PĀNĀR. 4, 8, 41.

मण्डलाय् (von मण्डल), *यते* *sich ringeln*: यमान RĀTĀV. 11, 2, 7. u.  
यित partic. = वर्तुल CANDAR. im ÇKDr.

मण्डलित (wie oben) adj. *geringelt*: कस्तकण्ड (कस्तिन्) DA-  
CAR. 118, 7.

मण्डलिन (wie oben) 1) adj. a) *einen Kreis, — einen Ring bildend*:  
उरोमण्डलिनौ (स्तनी) *den Brustkasten umfassend* KĀRĪ. 45, 222.  
वत्ता: *wirbelnde Wände* R. 6, 90, 19. — b) *mit runden Flecken gezeichnet*

*mit einer Klasse von Schlangen* MBH. 2, 282. SŪC. 2, 282, 1. 2. 282, 11.  
286, 8. VERT. d. Oxf. H. 392, a, 12. m. = *गेमनवासर्प* (s. L. गेमनस) RĪ-  
ĀN. im ÇKDr. — c) *ein Reich besitzend, — beherrschend*: रतिन् LALIT.  
ed. Calc. 18, 10, 16. Lot. de la b. l. 4. 12. 297. m. *Gebietler über eine Pro-  
vinz* WILSON nach CANDAR. — 2) m. a) *Schlange (geringelt)* TAIK.  
1, 2, 5. VĀRĪH. BŪH. 8, 5, 4. — b) *Hais* H. 1302. HĀLĪ. 2, 31. — c) *Kette*  
CANDAR. im ÇKDr. — d) *Hund* CANDAR. bei WILSON. — e) *der in-  
dische Feigenbaum* (vgl. मण्डलवट) RĪGĀN. im ÇKDr. — f) *die Sonne*  
CANDAR. bei WILSON.

मण्डलीकर (मण्डल + 1. कर) *rund machen*; partic. *in die  
Kreisform gebracht*, von einem Bogen so v. a. *gespannt* MBH. 1, 5294.  
6, 4546; 7, 5004. HĀRIV. 13802. R. 3, 31, 15.

मण्डलीनृत्य n. s. मण्डलनृत्य.

मण्डलीभू (मण्डल + 1. भू) *rund werden, sich ründen, ein Rund bil-  
den*: समूर्तिता रविन्दोः किरपाः पवनैश्च मण्डलीभूताः । नानावर्णाकृत्य-  
स्तन्वधे व्याप्ति परिबेषाः ॥ VĀRĪH. BŪH. 8, 35, 4. मण्डलीभूताः *पावकनेत्र  
कुञ्जराः* MBH. 7, 933. *ततस्तन्मण्डलीभूतं क्षन्दसं तेष उतमम्* MĀN. P.  
102, 13. *भूतं धनुः* so v. a. *ein gespannter Bogen* MBH. 6, 5029. 7, 5005.

मण्डलेश (मण्डल + ईश) m. *der Beherrscher eines Landes* TAIK. 2, 8, 1.  
Davon nom. abstr. *त्व* n. RĪGĀ-TAR. 6, 78.

मण्डलेश्वर (मण्डल + ई) m. *dass.* AK. 2, 8, 2, 2. HĀLĪ. 2, 267. Z. 1.  
d. K. d. M. 5, 468. गोपीद्वयमण्डलेश्वर PĀNĀR. 4, 8, 99.

मण्डल्यपुर Z. d. d. M. G. 14, 573, 2 *Druckfehler für मा*.

मण्डल्यक (म + क्) m. *Brennweinbrenner* AK. 2, 10, 10. H. 801.

मण्डिक m. pl. N. pr. *eines Volkes* MBH. 3, 45243. मण्डिक ed. Bomb.  
— Vgl. मण्डक.

मण्डित 1) partic. adj. *geschmückt* s. u. मण्ड. — 2) m. *beiden Gaina  
N. pr. eines der 11 Gaṇādhīpa* H. 32. *ein Vāsishṭha* Schol. WIL-  
SON, Sel. Works I, 299. fg.

मण्डितपुत्र m. = मण्डित 2. H. 32, Sch.

मण्डु m. N. pr. *eines Rishi* gaṇa गरीदि zu P. 4, 1, 105. ÇĪKĪH. GAṇ.  
4, 10. AV. PĀRĪ. im VERT. d. B. H. 92, 5. SĀKĪH. K. 184, a, 1. मण्डुर्गाम-  
दयस्य साम Ind. St. 3, 228, a. — Vgl. मण्डुच्य.

मण्डुक s. पङ्क.

मण्डूक URĪDĪ. 4, 42, 1) m. a) *Frosch* NAIK. 5, 3. NĪR. 2, 5. AK. 1, 2,  
2, 24. H. 1384. an. 3, 80. MĒD. K. 136. HĀLĪ. 3, 40. 5, 70. RV. 7, 102, 1.  
fgg. 16, 166, 5. AV. 7, 112, 2. VS. 24, 26. TS. 5, 4, 4, 3. ÇAT. B. 9, 1, 3,  
20. fgg. KĪTH. 24, 7. PĀNĀV. B. 12, 4, 16. M. 4, 126. 11, 134. SŪC. 2,  
290, 6. *कुल* R. 1, 19. *निपानमिव मण्डूकाः — सोद्योषा नरमायाति वि-  
वशाः सर्वसंपदः* Spr. 1585. *मुक्तमण्डूककण्ठा (उर्वी)* VĀRĪH. BŪH. 8, 27, 6.  
28, 4. KĀRĪ. 30, 131. 133. 135. *मुक्ति* *Froschsprung* in übertragener  
Bed. so v. a. *das Ueberpringen mehrerer Sūtra* Schol. zu P. 1, 4, 47.  
SIDH. K. zu P. 5, 1, 117. Ind. St. 8, 276. Schol. zu UPAL. 8, 9. Schol. zu  
KĀM. Ç. 2, 6, 9. *शाधिन्* *wie ein Frosch liegend* MBH. 12, 11274. *यो-  
गक्षप* 13, 6544. *योगमिष* 6544. *गमिस्तलस* PĀNĀR. 4, 8, 95. Am  
Ende eines adj. comp. f. *सा* MBH. 7, 5902. मण्डूकरी f. *Froschweibchen*  
NĪR. 9, 7. RV. 12, 16, 14. AV. 18, 3, 80. VS. 17, 6. समुद्र SŪC. 2, 33, 7.  
336, 15. 367, 4. — b) *eine Art von Pferden* MBH. 2, 1043. — c) *Calosant*

des indies H. an. Mm. — d) N. pr. eines Rishi MBh. P. 4, 1, 19. Ind. St. 2, 34. 105. — e) N. pr. eines Naga Vj. 87. — f) = मातृवत्सम् Cām. im CKDr. wohl eine verfehlte Paraphrase von गूढवत्सम् Frosch. — 2) f. वृ = मञ्जिष्ठा *Rubia Munitata* Roxb. Cām. im CKDr. — 3) f. ई a) Froschweibchen; s. u. 1, a. — b) N. verschiedener Pflanzen: *Hydrocotyle asiatica* Linn. RATHAM. 223. *Polanisia toosandra* Wright. Am. und *Clerodendrum Siphonanthus* Riéan. im CKDr. = मापूकपर्णी H. an. Mm. eine best. Stauden, vulg. खुलकुडी RATHAM. im CKDr. — c) ein frohes Weib Cām. im CKDr. — 4) n. eine Art ootus Vj. im CKDr. — Vgl. घञ्चिमपूकी, ब्रह्म, मापूक, मापूकि, मापूकेय.

मापूकपर्णी (म० + पर्णी) 1) m. N. verschiedener Pflanzen: *Calosanthos indica* AK. 2, 4, 2, 37. H. an. 5, 15. MED. p. 115. = रत्नको (es ist wohl घालुक gemeint, dieses ist aber wieder *Calosanthos indica*) und कीपीतन H. an. — 2) f. ई *Rubia Munitata* Roxb. AK. 2, 4, 2, 9. H. an. MED. *Clerodendrum Siphonanthus* R. Br. H. an. MED. *Polanisia toosandra* Wright. Am. Riéan. im CKDr. *Hydrocotyle asiatica* Linn. RATHAM. 223. = खुलकुडी vulg. RATHAM. im CKDr. — Suçr. 1, 73, 9. 157, 13. 221, 3. 10. 223, 17. 238, 15.

मापूकपर्णिका f. = मापूकपर्णी = vulg. खुलकुडी Riéan. im CKDr.

मापूकमातर (म० + मा०) f. *Clerodendrum Siphonanthus* Riéan. im CKDr.

मापूकसरसै (von म० + सरस्) n. Froschisch P. 5, 4, 91, Sch. Vor. 6, 15. 51.

मापू n. Eisenrost AK. 2, 9, 99. H. 1038. Suçr. 2, 468, 9.

मापूधाणिक adj. f. ई ein Schimpfwort; wenn die Bed. von धाणिका oben richtig vermuthet ist, so v. a. *cunni robigine* (i. e. *squalore*) obestit: पद् प्राचीरज्ञानेनै मापूधाणिकी: RV. 10, 155, 4.

मापूदेक (मापू + उ०) n. 1) Heft Suçr. 1, 163, 16. 2, 73, 17. 544, 5. — 2) = घालिम्पन, घातर्पण, घादीपन das Aufputzen von Mauern, Fluren u. s. u. bei festlichen Gelegenheiten TRi. 2, 9, 13. MED. k. 206. — 3) = चित्राग Aufregung des Gemüths MED. k. 206. st. dessen चित्राग (= विचित्रवर्ण) CKDr. nach ders. Aut.; variegated colour WILSON.

मप्यालोक्त = मालोक Titel einer Schrift HALI. 38. °कएकोद्धार m. Titel eines Commentars zu jener Schrift 39.

मत् abl. von 1. म und zugleich Stellvertreter des einfachen Stammes am Anfang von comp. Die indischen Grammatiker schreiben मद्; vgl. P. 7, 2, 86. 98 und वत्.

मत 1) partic. a. u. मन्. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Cāmbara HARIV. LANG. II, 162. मन die gedruckten Texte.

मत्कै von मत gāṇa हृष्टादि zu P. 4, 2, 80.

मतङ्ग m. 1) Elephant Cām. im CKDr. °रात् MBh. 1, 5885. CAUT. 37, v. l. Vgl. मतङ्ग und मातङ्ग. — 2) Wolke URi. im CKDr. — 3) N. pr. eines Muni ebend. MBh. 1, 2925. 2927. 2, 240. 3, 8079. 8159. 12, 10475. 12, 198. Śg. 1872. Śg. R. 3, 76, 17. 26. Vorz. d. Oxf. H. 18, 6, 17. pl. sein Geschlecht 19, 6, 1. मतङ्गमपादक्लेपमूलमध्वाप्तवानस्मि मतङ्गवत् R. 5, 58. मत्तमूकपर्वते मत्तङ्गस्वाश्रमपदम् UTTARAK. 14, 7. °वृष्टाणि MAMIVR. 92, 1 v. u. पुण्ये मतङ्गपञ्चमौ सख्यं निर्वृत्तमावयो: 93, 2. N. pr. eines Dānava HARIV. 13092.

मतङ्गव (म० + 1. णि) m. Elephant AK. 2, 8, 2, 2. H. 1217. Kām. Ntris. 15, 71. MĀLAV. 82, 6. Kām. 5, 47. RAGH. 12, 78. Davon nom. abstr. °व n. 5, 58. मतङ्गतीर्थ (म० + तीर्थ) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes Verz. d. Oxf. H. 85, 6, 40.

मतङ्गवापी (म० + वापी) f. N. pr. eines heiligen Teiches MBh. 13, 1718.

मतङ्गवत्सक (म० + वत्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 380, a, 15.

मतङ्गिका f. 1) am Ende eines comp. so v. a. Prachtstück (गे० eine prachtvolle Kuh) gāṇa मतङ्गिकादि im GAṆARATHAM. zu P. 2, 1, 66. AK. 1, 1, 4, 5. H. 1440. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — Co. Misc. Ess. II, 159 (III, 5).

मतवचस् (मत + व०) adj. des (Gebets-) Wortes gedenkend: die AÇVIN RV. 1, 46, 5. — Vgl. मातवचस.

मत्तवत् (von मत) adj. ein Ziel im Auge habend: अयं मत्तवो ह्नुनो यथा कितो ज्यै ससार पवमान उर्मिषो RV. 9, 86, 13.

मत्तन n. da. ein best. Eingeweide der Brusthöhle RV. 10, 163, 3. AV. 10, 9, 16. VS. 19, 85. 25, 3. 39, 3. = कृदपेभ्यपार्श्वस्थे वस्थिनी Manton. Vgl. Ind. St. 2, 248.

मतान्त (मत + 1. अन्त) adj. wirfsam, insbes. von Çakuni gebraucht, MBh. 2, 2004. 2171. 3, 14764. 4, 23. 5, 35. 4365.

मति (von मन्) 1) f. oxyt. im Mantra, sonst parox. nach P. 3, 3, 94. 96. oxyt. und parox. im Çar. Ba. Am Ende von Personennamen WASSILJEV 267. a) Andacht, Gebet, Verehrung; andächtiges Lied oder Spruch RV. 1, 82, 2. 163, 4. 2, 18, 1. 3, 39, 1. इमा हि त्वा मतयः स्तोमं तष्टा क्वन्ते 43, 2. अस्मिन् मतिभिर्बिप्र उक्थै: 4, 3, 16. इयं वै अस्मत्प्रति कथ्यते मति: 5, 57, 1. घृतं न शुचिं मतयः पक्वते 6, 10, 2. इन्द्राय स्तोत्रं मतिभिर्वाचि 34, 5. जनिता मतीनाम् 69, 2. 7, 10, 3. त्वा वर्धति मतिभिर्वसिष्ठा: 12, 3. 37, 2. 8, 6, 39. अर्धे कृतो यथा गणं विश्वस्यावीक्षन्मतिम् 9, 32, 3. 43, 1. उप मा मतिरस्थित वाया पुत्रमिव प्रियम् 19, 119, 4. VS. 29, 1. Nir. 4, 19. — b) Gedanke, Vorhaben, Absicht, Sinn: कया मती कुत एतास एते RV. 1, 163, 1. प्र स्वा मतिर्मतिर्यक्षदान: 33, 13. सीषध: सोत नो मतिम् 2, 24, 1. 5, 58, 5. मनीषिणा: सं भ्रष्टं मनीषा यथा यथा मतयः सति नृणाम् 10, 111, 1. कण्वास इन्द्र ते मतिं विश्वे वर्धति पौंस्यम्। उत शविष्ठ वृष्यम् 8, 6, 81. VS. 13, 58. तदकं कथमेधेन यज्ञेयमिति मे मति: R. 1, 11, 6. 39, 24. पुनः प्रवर्तता द्यूतमिति मे निश्चिता मति: MBh. 3, 8035. कर्दातस्य मतिर्जाता व्याख्यातुं पितरं स्वकम् R. 1, 9, 27. 30. सवत्सधेनुकरणे जाता मतिर्जातुने Spr. 2631. दिव्यमहयोपभोगानां नाभवद्वत्तणे मति: dachte nicht daran R. GOM. 2, 100, 58. यदि ते श्रवणे मति: wenn du es hören willst HARIV. 4564. कामे मतिस्त्यज्यताम् Gedanken an Spr. 2894. धर्मे Sinn für 4713. अचिन्त्ये VET. in LA. (II) 30, 4. तद्वर्णागुणनिर्मितमति adj. Vorlangen danach Bala. P. 5, 14, 7. नरकाय मतिस्ते चेत् steht dein Sinn nach der Hölle Spr. 1441. मतिं कर्त्तु seinen Sinn auf Jmd oder Etwas richten, gedenken, beschliessen: कृत्विर्मुष्ये R. 5, 44, 10. तपसे R. SCHL. 2, 28, 24. गमनाय 1, 9, 55 (84 GOM.). अर्धमे मत्प्राणकरणे KATHA. 24, 22. यष्टव्ये R. 1, 8, 3. प्रतिकार्ये विप्रस्य MBh. 1, 6559. अमृतानयनार्थम् R. 3, 39, 35. पतिशुश्रूषां प्रति MĀK. P. 16, 62. विमुच्यतामेष वनवासकृता मति: R. 2, 28, 5. mit einem inf. KATHA. 5, 44. 30, 68. ohne Ergänzung sich dazu entschliessen R. 1, 48, 19 (49, 19 GOM.). मतिं धा, घाघा, समाधा beschliessen: शीघ्रं गमनाय मतिं दधु: R. 1, 9, 40. दधुर्गमने मतिम् R.

GORR. 2, 55, 1. गमने मतिमाधत पुत्रस्यामयने तदा 1, 18, 9 (7 SCHL.). मदनार्चनाक्षिमतिः DHORTAS. in LA. 83, 10. अन्त्याः स्यममति मतिं समाधाय R. GORR. 1, 58, 1. मतिं धरु *sich mit einem Gedanken tragen*: दधे मतिं विनाशाय राज्ञः MBH. 6, 4100. युद्धे मतिमधारयम् । वधाय शास्त्रराजस्य सैभस्य च निपातने 3, 875. मतिमास्त्राय सुदृढाम् *einen festen Entschluss fassend* Spr. 3516. क्रूरा मतिं समास्त्राय MBH. 1, 7663. निर्वर्त्य मतिं नीच परदारभिमर्शनात् *gib den Gedanken auf* R. 3, 56, 15. विनिर्वृतमतिर्पुद्गादभवू MĀRK. P. 134, 58. स्थिरं *festen Sinnes* BHAG. 12, 19. धार्यं SĪMKAJAK. 71. शुद्धं Spr. 484. अयुद्धं *an keinen Kampf mehr denkend* MĀRK. P. 134, 59. मत्या *absichtlich, wissentlich, absichtlich, ohne es zu wollen* M. 5, 19, 4, 222. PANĒAR. 3, 4, 21. मति = इच्छा TRIK. 3, 3, 178. H. an. 2, 186. MED. I. 43. SIDDH. K. zu P. 3, 2, 188; vgl. u. e. — c) *Meinung, Ansicht; Denkweise*: धार्यं LĪTJ. 3, 6, 21. मत्या *nach Gutdünken* KĪTJ. ÇA. 4, 8, 19. 12, 15. 17. 5, 6, 15. या मतिः सा गतिर्भवेत् ASHĀV. 1, 11. 18, 91. ध्रुवमत्र जलस्थानं मरुच्चैति मतिर्मम MBH. 1, 5898. BHAG. 18, 78. DAÇ. 2, 60. SĪMKAJAK. 61. Spr. 811. 2498. HIT. 45, 8. कुरवो वै विनङ्गति नचिरेणैव मे मतिः (ohne इति!) MBH. 1, 7487. अपत्यमत्या *in der Meinung, dass es dein Kind sei*, BHAG. P. 3, 1, 13. तेषां मतिरियं राज्ञासोतत्र विनिश्चये MBH. 5, 5427. क्तिनाहितेषु भावेषु विपरीतमतिः JĀÉN. 3, 153. मतिर्देलाभते नूनं सतामपि खलोक्तिभिः Spr. 2089. 3732. न शूद्राय मतिं दद्यात् M. 4, 80. धर्माख्यानं श्मशाने च रेगिणो या मतिर्भवेत् । सा सर्वदेव तिष्ठेच्चैको न मुच्येत बन्धनात् ॥ Spr. 4254. नीतिमार्गानुमत्यादेर्यनिर्धारणं मतिः *eine gewonnene Ueberzeugung* SĪMKAJAK. D. 491. तत्त्वमार्गानुमेधानादर्थनिर्धारणं मतिः PRATĪPAR. 54, a, 5. — d) *das Denken, Vorstellen; Einsicht, Verstand; = बुद्धि, धी, प्रज्ञा* u. a. w. AK. 1, 1, 4, 10. H. 308. H. an. MED. HALĀL. 2, 179. AIT. UP. 5, 2. TATTVAS. 8. VP. 14, N. 22. दर्शन, अण्ण, मति, विज्ञान ÇAT. BR. 14, 5, 4, 5. 6, 5, 1. 7, 4, 28. ÇĀNKH. GRHJ. 4, 9. KĀND. UP. 7, 18. KĀTHOP. 2, 9. मतिरामामिका H. 309, Randgl. मत्या परीत्य मेधावी बुद्ध्या संपाद्य चासकृत् Spr. 4682. तस्यापि चलिता मतिः 3392. क्षीयते हि मतिस्तात क्षीनैः सक समागमात् 3385. उत्पन्नेषु च कार्येषु मतिर्यस्य न क्षीयते so v. a. *wer den Kopf nicht verliert* 457. °क्षीन *einfallig* 241. मतिरेव बलाद्ग्रीयसी 2088. क्व सूर्यप्रभवो वंशः क्व चास्यविषया मतिः RAGH. 1, 2. स्मराकुलितं HIT. 39, 20. विपुलं VARĀH. BRH. S. 51, 44. तन्मतिः केवला तत्त्वत्परिपालयितुं प्रज्ञाः ÇĀK. 139. — e) *Achtung* P. 3, 2, 188. = इच्छा *nach* SIDDH. K. मतिः = धार्यम् AÇAJAPĀLA im ÇKDR. *respect, reverence* WILSON. — f) *Erinnerung (स्मृति)* MED. — g) *die Meinung person.* HARIV. 7740. 14038. mit einer der Mütter der 5 Pāṇḍu-Söhne identificirt als सुबलात्मजा MBH. 1, 2794. eine Tochter Daksha's und Gattin Soma's 2579. HARIV. 12452. Gattin des Viveka, *des Verstandes*, PRAB. 13, 9, 12. — h) *concret sinnig, verständig, aufmerksam* NAIGH. 3, 15. अग्रिं केतारं परिभूतं मतिम् RV. 10, 91, 8. उत स्या नो दिवा मतिर्दितित्वया भूतम् 8, 18, 7. VS. 4, 25. — i) *ein best. Gemüse* AÇAJAPĀLA im ÇKDR. — 2) m. N. pr. eines Prinzen Lot. de la b. I. 12. — Vgl. मति, केदयन्मति, उर्मति, पाप, पुष्टि (so auch die ed. Bomb.), पूल, कल, कल्मसि, ब्रह्म, मन्द, मन्त्र, सु, मात्य.

मतिकर्मन् (म + क) m. *eine Sache der Einsicht, — des Verstandes*: मतिकर्मन् निश्चितः KĀM. NĪTIS. 3, 5.

मतिगति (म + ग) f. *Gedankengang, Denkweise*: सखिव Spr. 1314. मतिगर्भ (म + गर्भ) adj. *klug, verständig*: गिरु ÇIC. 9, 62. मतिचित्र (म + चित्र) m. Bein. AÇvaghosha's WASSILJEV 78. मतिदर्शन (म + द) n. *das Erkennen fremder Gedanken, — Abstraktion*: न ते ऽस्ति तुल्यो मतिदर्शनेषु R. 5, 48, 8. मतिदा (म + दा, f. v. 1, द) f. N. zweier Pflanken (*Einsicht vorsetzend*): *Cardiospermum Halicacabum* und = शिम्डीकुप (शिम्डी u. वत्या) RĪGĀN. im ÇKDR.

मतिघ्न (म + घ्न) m. N. pr. eines Neffen des Saskjapaṇḍita KÖPPEN II, 97. 137.

मतिनार m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 3708. fg. 3778. fgg. HARIV. 1715. Vgl. VP. 447, N. 9. LIA. I, Anh. xx. fg.

मतिनिर्णय (म + नि) m. Titel eines künstlichen Gedichts UÇĀVAL zu UNĀDIS. 1, 41. RAMĀN. zu AK. 1, 1, 2, 88 (nach AUFRICHT).

मतिनिश्चय (म + नि) m. *eine feststehende Meinung* AK. 3, 4, 39, 241.

मतिपूर्व (von म + पूर्व) adj. *beabsichtigt*, °पूर्वम् adv. *absichtlich, wissentlich* M. 11, 146. अमतिपूर्वक adj. *nicht beabsichtigt*: द्विजातीनां वधे अमतिपूर्वके BHAVIṢJA-P. bei KULL. zu M. 11, 74. मतिपूर्वकम् adv. *absichtlich, wissentlich* M. 4, 166.

मतिभद्रगणि (म + भद्र + ग) m. N. pr. eines Gelehrten HALL 166.

मतिभेद (म + भेद) m. *Wechsel der Meinung, — der Ansicht* MBH. 3, 2808.

मतिभ्रम (म + भ्रम) m. *das Irresein, Wirresein* ÇAṬAR. im ÇKDR. ÇĀK. 137. ÇĀNKH. SĀNKH. 1, 7, 71. प्रज्ञाश्रुतिं KĀM. NĪTIS. 14, 60.

मतिभ्राति (म + भ्रा) f. dass. ÇAṬAR. im ÇKDR.

मतिमत् (von मति) 1) adj. *klug, verständig* HALĀL. 2, 178. MBH. 3, 15710. Spr. 213. 811. 1507. 2288. 3309. 3627. 4074. 5275. RAGH. 5, 66. VARĀH. LAGH. 2, 17. KĀTHĀS. 15, 63. 39, 31. VID. 175. RĪGĀ-TAR. 2, 65, 5. 78. MĀRK. P. 26, 18. 99, 25. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Ganamegaja HARIV. 1815.

मतिमुकुर (म + मु) m. Titel einer medicinischen Schrift Verz. d. B. H. No. 941.

मतिल m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 952.

मतिस्वर्धन (म + व) m. N. pr. eines Scholiasten aus dem Ende des 17. Jahrh. n. Chr. Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390. Der Name steht nicht sicher. °गणि ebend. 114, a, No. 177.

मतिर्विद् (म + विद्) adj. *die Andacht — oder die Absicht kennend* AIT. BR. 7, 34. TS. 3, 2, 5, 2. प्र देवाय मतीविदे VS. 22, 12. VS. PRĪT. 3, 96.

मतिविक्षण (म + वि) m. *Verrücktheit des Verstandes, Wahnsinn* RĪGĀN. im ÇKDR. (°विक्षण geschrieben).

मतिविधम (म + वि) m. *Geistesverwirrung* R. 2, 53, 9.

मतिशालिन् (म + शा) adj. *klug, verständig* Spr. 3353.

मतिष्ठ superl. und मतीयम् compar. zu मतिमत् Vop. 7, 54.

मतीकुर (मत्य + 1. कुर) davon उर्मतीकृत, सुमतीकृत *schlecht* —, gut gesagt oder gewagt ATT. BA. 3, 38. Hiermach ist das u. उर्मतीकृत nach Vorgang des Comm. Gesagte zu berichtigen.

मतीयम् 1. मतिष्ठ; मतीविद् 2. मतिर्विद्.

मतीक्षर (मति + ई) m. *der Klügste unter den Klugen*: विश्वकर्म HARIV. 6524.

मत्स्य (von मत्) m. nach NAMEL 3, 15 40 v. a. मेधाविन्. पदं यदस्य मत्स्य  
या मत्स्यीजम् RV. 9, 71, 5.

मत्स्य beiden Buddhisten eine best. hohe Zahl Vjutr. 180. Mél. asiat. 4, 640.  
मत्स्य (मत् + उ) n. und तस्य N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H.  
109, a, 9. 35 (सत्त्वोत्तर v. l.).

1. मत्स्य (von मत्) adj. mein BHATT. 8, 16.

2. मत्स्य m. = मत्स्य Wanso CHANDAM. im CKDr.

मत्स्य 1) m. a) Wanso TRIL. 3, 3, 126. H. 1209. an. 3, 218. MED. p.  
71. M. 1, 40. 45. SUGA. 1, 103, 14. OJH. 375, 10. Spr. 301. 1314. Çq. 14,  
68. BRIG. P. 3, 31, 27. 5, 26, 17. Vgl. मत्स्य. — b) ein bartloser Mann TRIL.  
H. an. MED. — c) ein Elephant ohne Fangzähne H. 1219. H. an. MED.  
— d) ein Elephant von kleiner Statur H. 1219. — e) Büffel CHANDATHAK.  
bei WILSON. — f) Kokosnuss H. an. MED. — 2) f. मा a) pudendum mu-  
liebre sine pube CHANDAM. im CKDr. — b) N. pr. eines Flusses VP. 183,  
N. 80. — 3) n. Beinharnisch H. 768; vgl. मत्स्य, मत्स्य.

मत्स्यारि (मत्स्य + अ) m. Hanf (Wanso/etnd) CHANDAM. im CKDr.  
मत्स्यिका (von मत्स्य) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des  
Skanda MBH. 9, 2637. मत्स्यिका ed. Bomb.

मत्स्यिका s. मत्स्यिका.

मत्स्य (मत् + क्त) adj. von mir gothan RV. 2, 28, 9. शाय MBH. 3, 2612.

मत्स्य 1) partic. adj. s. u. 1. मत्स्य. — 2) m. a) Büffel. — b) der indische  
Kuckuck. — c) Stechapfel RIGAN. im CKDr. — d) N. pr. eines Rākshasa  
R. 6, 73, 6. 10. — 3) f. मा a) ein berauschendes Getränk RIGAN. im CKDr.  
— b) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess.  
II, 139 (V, 4). Ind. St. 3, 370. KHANDOM. 24.

मत्स्य (von मत्) 1) adj. einen kleinen Wahn habend, ein wenig über-  
mühtig HARIV. 15682. — 2) m. N. pr. eines Brahmanen RIGAN-TAB. 6,  
329. 347. möglicher Weise ist सुमनोमत्स्य als ein Name zu fassen.

मत्स्य (मत् + काल) m. N. pr. eines Fürsten von Lāṭa DAÇAK. 24, 4.  
मत्स्यिनी (मत् + का) adj. f. wie berauscht erscheinend, von rei-  
zenden Frauen gebraucht, insbes. in der Anrede AK. 2, 6, 2, 4. HALA. 2,  
334. MBH. 1, 6584. 3, 17118. HARIV. 9964. R. 5, 18, 37. 6, 7, 48. DAÇAK. 101,  
1. कासिनी BHAR. zu AK. CKDr.

मत्स्यिनी m. Elephant CHANDAM. im CKDr.

मत्स्यिनी (मत् + गा) adj. f. wie berauscht einherschreitend, von  
reizenden Frauen gebraucht H. 507, Sch.

मत्स्य (मत् + ना) m. 1) ein brünstiger Elephant. — 2) N. pr. eines  
Antors HALL in der Einl. zu VASAV. 46.

मत्स्य (मत् + म) 1) m. ein freudetrunkener Pfau Ind. St. 3, 385.  
KHANDOM. 37. — 2) n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —  
— — COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (VIII, 3). Ind. St. 3, 385. KHANDOM. 37.

मत्स्य (wie oben) adj. sich wie ein ausgelassener Pfau betragend;  
m. Bez. eines Kriegerstammes: तत्र पुंश्च मत्स्यसीक्रीर्मतमयूरकैः MBH.  
2, 1187. मत्स्यसंज्ञैः तत्रियैः Schol. Vgl. LASSEN in Z. f. d. K. d. M. 3,  
183. 188. f.

मत्स्यलीलाकार (मत्स्य - मा) - लीला + 1. कर) ein best. Metrum  
COLEBR. Misc. Ess. II, 164.

मत्स्य compar. von मत् P. 7, 2, 98, Sch.

V. Theil.

मत्स्यारण (मत् + वा) 1) m. ein brünstiger Elephant H. an. 3, 14. f.  
MED. p. 114. — 2) m. n. ein um das Haus eines Vornehmen gezogenes  
Gitter oder eine solche Hecke (Abwehr gegen Betrunkene oder brünstige  
Elephanten); = मत्स्यारण H. 1012. H. an. HALA. 2, 234. = प्रासादवी-  
थीनां कुण्डवृत्तिः MED. = प्रासादवीथीवरण (विथी) gedr.) H. an.  
Thürmchen, Pavillon; = निर्णय Vaj. bei MALLIN. zu Çq. 3, 55. मत्स्य-  
कायस्थित्ये एतौ मत्स्यारणमाश्रितः ÇAT. 2, 200. — 3) n. gestampfte Be-  
teihnisse CHANDAM. im CKDr.

मत्स्यारिणी (मत् + वि) f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —  
— — — — — Ind. St. 3, 401.

मत्स्य (von मत्) adv. abl. = मत् von mir u. s. w. AV. 6, 20, 1. ASHTAV.  
2, 10. शरणमिच्छति R. 4, 62, 10. सलिलमाप्नुयुः 19. मत्स्यदयं गृहाण N.  
20, 21. MBH. 3, 11931. यावन्मत्तो ऽभिकाङ्क्षति R. GOAN. 2, 32, 18. तो कथौ  
प्रणु KATHA. 2, 25. पुत्रं जनयिष्यसि R. 4, 46, 6. नायं मत्तो जीवितुमर्हति  
MBH. 3, 15782. मत्तो न दोषमाशङ्के (so die ed. Bomb.) R. 2, 90, 15. परम्  
RAGH. 1, 66.

मत्स्यारिणी (मत् + वा) f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —  
— — — — — (auch mit Cäsar nach der 5ten Kürze) COLEBR.  
Misc. Ess. II, 163 (XVIII, 2). Ind. St. 3, 402. KHANDOM. 117.

मत्स्यारण (मत् + वा) m. Gitter oder Hecke um das Haus eines Vor-  
nehmen H. 1012.

मत्स्यगमना (मत्स्य - गमन) adj. f. den Gang eines brünstigen Ele-  
phanten habend H. 506.

मत्स्यविक्रीडित (मत्स्य - गमन + वि) n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —  
— — — — — Ind. St. 3, 400.

मत्स्य n. 1) Egge oder Walze: यथा वै मत्स्येवं यज्ञस्य विजुः ATT. BR. 3,  
38. यज्ञायैव प्रभिन्नाय मत्स्यमन्वास्याति शान्त्यै er wendet die Egge (die  
Walze) an bei dem (durch den Pflug) aufgerissenen Opfer (resp. Feld)  
zur Befriedigung (d. i. gleichsam zur Schliessung der Wunden) TS. 6,  
6, 3, 4. KATH. 29, 4. — 2) Kolben (viell. mit Zähnen): तुषोर्द्विनाम्नस्य भव-  
स्य AV. 8, 8, 11. मा नो ऽभि स्या मत्स्यं देवकेतिम् 11, 2, 19. — 3) das Eggen  
oder Walzen (समीकृतौ) H. 892. WILSON und CKDr. identifizieren dieser  
Wort fälschlich mit dem vorangehenden Artikel वाट Griff einer St-  
chel. — Vgl. मत्स्यार, मदि und मदिका. Nach P. 4, 4, 97 (vgl. 6, 4, 213)  
ist मत्स्य = मतस्य (= ज्ञानस्य Schol.) करणम्; nach WILSON the means  
of acquiring knowledge; the exercise or application of knowledge. Am  
Ende eines comp. (von मति); s. ऐक, विचित्र.

मत्स्य m. = मत्स्य Fisch URÂNIA. im CKDr. König der Matsja MBH.  
4, 145 (मत्स्य ed. Bomb.). मत्सी s. u. मत्स्य.

मत्स्यि (मत् + स) m. mein Genosse oder Freund RV. 10, 86, 1.

मत्स्यारण m. ein best. Fischgericht CHANDAM. im CKDr. गण्ड WILSON  
nach ders. Aut. — Vgl. मत्स्यारण.

मत्सर (von 1. मद्) URÂNIA. 3, 73. 1) adj. a) ergötzend, erheitend, be-  
rauschend: इन्द्रवः RV. 1, 14, 4. 15, 1. सोमांसः 137, 1. 3, 13, 8. मद्ः 4, 175,  
1. 2. 2, 41, 14. मत्स्यारि 7, 73, 4. 9, 17, 3. 21, 1. 26, 6. 27, 5. 30, 6. 107, 14.  
16, 30, 9. subst. Ergötzer so v. a. Soma 6, 17, 4. 3, 46, 4. 69, 6. AV. 4, 25, 6. — b)  
selbstsüchtig, eigennützig; neidisch, missgünstig AK. 3, 4, 25, 174. H. an.  
3, 586. MED. r. 194. Vaj. bei UÉVAL. R. 3, 35, 65. Spr. 2236. मनस् 1186,

v. l. क्रतुषु UTTARARĀMA. 100, 17. = कृपया AK. H. an. MED. VIṢṬA, = कटु AK. 3, 4, 9, 38. H. an. 2, 63. MED. 1. 4. 5. — 2) m. a) *Neid, Missgunst, Eifersucht* AK. 3, 4, 35, 174. H. an. 3, 586. MED. r. 194. VIṢṬA a. a. O. Nr. 14, 7. ÇĀṆKH. Ça. 17, 17, 2. JĀṆ. 1, 267. IND. 4, 8. MBH. 1, 2263. 5, 1644. Spr. 660. 1988. 4461 (auch MBH. 3, 12988). KĀM. NĪTIS. 5, 18. VID. 397. मत्सर् ययुः KATHĀS. 39, 23. 46, 57. MĀK. P. 49, 14. ÇC. 9, 63. BHĀS. P. 1, 18, 29. पाण्डवेषु MBH. 7, 4490. 14, 1004. निसर्गसिद्धे नारीणां सपत्नीषु हि मत्सर्ः KATHĀS. 42, 65. धन्योऽन्य° KĀM. NĪTIS. 8, 81. धवनिपति° 3, 38. दुर्जना गुणमत्सराः KATHĀS. 24, 208. मत्सराशया 16, 114. Mehrere Stellen könnten auch zu b. gehören. — b) *Unwille* H. an. MED. VIṢṬA. MBH. 14, 119. RAGH. 3, 60. निन्दति मे सदा लोका धिगस्तु मम जीवनम् । इत्यात्मनि भवेद्यस्तु धिक्कारः स च मत्सर्ः ॥ KAUŚJOGAS. 19 im ÇKDr. यद्येवाचे विप्रेभ्यस्तत्तद्यादमत्सर्ः so v. a. gern M. 3, 231. गोषु तिष्ठन्तीधनुतिष्ठेत्तु ब्रह्मन्तीधनुव्रजेत् । आसीनासु तथासीना निपतो वीतमत्सर्ः ॥ 11, 111. so v. a. Feindschaft: विरोधिसन्निष्कित° (तपोवन) KUMĀRAS. 5, 17. — c) *das Versessensein auf* (loc.): धर्मेषु MBH. 2, 2058. युद्धमत्सर्वेगितम् (युद्धाय समुपस्थितम् die neuere Ausg.) HARIV. 2502. — 3) f. *fliege* H. an. MED. VIṢṬA; m. nach TĀK. 3, 3, 866. — Vgl. निर्मत्सर्, वि°, स°.

मत्सर्ववत् adj. = मत्सर् 1, a: स इन्द्राय पवसे मत्सर्ववान् RV. 9, 97, 32.

मत्सरिन् adj. 1) dass.: इषमूर्जं च फिक्चस् इन्द्राय मत्सरित्तमः RV. 9, 63, 2. 67, 2. 76, 5. — 2) *neidisch* H. 380. HALĪ. 2, 191. M. 2, 201. MBH. 4, 929. SUÇA. 1, 332, 21. RAGH. 18, 18. Spr. 311. मनस् 1186. ÇC. 2, 115. परगुण° MĀKĀS. 149, 9. परवृद्धिमत्सरि मनो हि मानिनाम् ŚiM. D. 72, 17. — 3) *versessen auf* (loc.): विषयेष्वमत्सरी R. 5, 76, 24.

मत्स्य (von 1. मद्) UNĀDIS. 4, 2 (oxyt. nach 104). m. 1) *Fisch* (der *Muntere*) AK. 1, 2, 8, 17. H. 1343. an. 2, 375. MED. j. 44. HALĪ. 3, 35. 38. मत्स्यं न दीन उद्दिनि त्रिपत्तम् RV. 10, 68, 8. AV. 11, 2, 25. VS. 24, 34. TS. 2, 6, 6, 1. ÇAT. BR. 1, 8, 1, 1. मत्स्य° 14, 7, 1, 18. PĀR. GRH. 1, 19. M. 1, 39. 44. 4, 250. 5, 15. 7, 20. 8, 95. °मोस 3, 268. MBH. 3, 12751. SUÇA. 1, 107, 6. 204, 10. 206, 5. सिरा मत्स्यवत्परिवर्तते 362, 11. मत्स्यो मत्स्यं समादत्ते Spr. 2094. 2329. 2922. °गुणाः Verz. d. B. H. No. 986. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 18. 281, b, 21. VER. in LA. (II) 5, 5. DHŪRTAS. 79, 15. बहुमत्स्या adj. P. 4, 1, 28. Sch. मत्स्यावतार Verz. d. Oxf. H. 14, a, 4. 129, a, 17. WEBER, RĀMAT. UP. 351. °प्रादुर्भाव Verz. d. Oxf. H. 83, a, 23. मात्स्यं (पुराणं) मत्स्येन यत्प्रोक्तं मनवे 65, b, 2. *Fischfigur* SŪBJAS. 3, 4. 41. 6, 15. 10, 12. SIDDHĀNTAÇĪR. 3, 45. वंशविनिर्मित° VARĀH. BRH. S. 44, 4. °धजाः RAGH. 7, 37. Personifiziert: मत्स्यः सोमदेो राजा ÇAT. BR. 13, 4, 2, 12. ÇĀṆKH. Ça. 16, 2, 23. ĀÇV. Ça. 10, 7. f. मत्सै P. 6, 4, 149. gaṇa गौरादि zu 4, 1, 41. VĀRTI. 2 zu 63. VOP. 4, 12. MBH. 1, 2390. 2392. Spr. 4166. मत्स्या Uç-éVAL. zu UNĀDIS. 4, 104. — 2) *ein best. Fisch* H. an. — 3) *du, die Fische im Tierkreis* Ind. St. 2, 415. GŌTIST. im ÇKDr. Hierher vielleicht मत्स्य nach gaṇa देवपथादि zu P. 5, 3, 100. — 4) *eine best. Lichterscheinung* VARĀH. BRH. S. 30, 8. — 5) pl. N. pr. eines Volkes P. 4, 2, 81. Sch. MED. LIA. (II) 1, 158. N. RV. 7, 18, 6. KAUSH. UP. 4, 1. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. No. 366. कुरुतेत्रं च मत्स्याश्च पञ्चालाः प्रूरसेनकाः । एष ब्रह्मर्षिदेशो वै M. 2, 19. कुरुतेत्रंश्च मत्स्याश्च पञ्चालान् प्रूरसेनकान् । दीर्घाह्वैर्धृष्टैव नरान्यानीकेषु योधयेत् ॥ 7, 193. MBH. 1, 6085. 4, 11. 8, 2098. 14, 2023 (°पति). WEBER, NAX. II, 392. VARĀH. BRH. S. 4, 24. 5, 87. 38. 14,

2. 16, 22. 32, 11. BHĀS. P. 1, 10, 34. MĀK. P. 58, 7. 16. Verz. d. Oxf. H. 26, a, 36. °देश 352, b, 14. मत्स्यार्थ 339, b, 1. वीर° R. 2, 71, 5. धपर° MBH. 2, 1108. — 6) *ein Fürst der Matsja*, wie imbes. Virāṭa genannt wird, H. an. (wo विराटमिच्छ° zu lesen ist). MBH. 4, 16. 18. 145 (मत्स ed. Calc.). HARIV. 1806 (die neuere Ausg. liest: मत्स्यः काली च सप्तमः). BHĀS. P. 1, 10, 10. 9, 22, 6. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 39. Wurde der Sage nach mit seiner Schwester मत्स्या (= सत्यवती) im Bauche der in einen Fisch verwandelten Apsaras Adrikā, die den Samen des Königs Vasu Uparikara verschluckt hatte, von Fischern gefunden, MBH. 1, 2393. 2396. Matsja (वात्स्य VP.) ein Schüler des Devamitra Çākalja Verz. d. Oxf. H. 54, b, 35. — Vgl. कुञ्ज°, कुञ्जमत्सी, निर्मत्स्य, पाक°, प्रति°, फलमत्स्या, बहुमत्स्य, मात्स्य, मात्स्यिक, मात्स्येय.

मत्स्यक m. demin. von मत्स्य *Fisch* MBH. 3, 12781.

मत्स्यकरिण्डका (म° + क°) f. *Fischkorb, Fischkasten, Fischbehälter* GĀṬĀDH. im ÇKDr.

मत्स्यगन्ध (म° + ग°) 1) adj. f. *mit Fischgeruch habend*, Beiw. und Bein. der Satjavati, der Mutter Vjāsa's, MBH. 1, 2398. Verz. d. Oxf. H. 80, b, 39. Verz. d. B. H. 140, a (II, 1). — 2) m. pl. N. pr. eines Geschlechts SĀṆSK. K. 185, b, 8. — 3) f. *eine best. Wasserpflanze*, = लाङ्गली, जलपिप्पली GĀṬĀDH. und RĪGĀN. im ÇKDr.

मत्स्यघण्ट m. *ein best. Fischgericht* ÇANDĀK. im ÇKDr. — Vgl. मत्स्यगण्ट.

मत्स्यघात (म° + घात) m. *Tödtung von Fischen* d. i. *Fischerhandwerk* M. 10, 48.

मत्स्यघातिन् (म° + घा°) m. *Tödter von Fischen* d. i. *Fischer* MBH. 1, 2395. 2398. Spr. 1543.

मत्स्यजाल (म° + जाल) n. *Fischnetz* H. 929.

मत्स्यजीवत् (म° + जी°, partic. von जीव्) m. *Fischer* (vom *Fischfang lebend*) PĀNĀT. 77, 10. 15. जीविन् v. l.

मत्स्यजीविन् (म° + जी°) m. dass. MBH. 1, 2390. PĀNĀT. 77, 18. — Vgl. मत्स्योपजीविन्.

मत्स्यरिण्डका f. *eingedickter Saft vom Zuckerrohr* SUÇA. 1, 187, 18. 188, 1. RĪGĀV. im ÇKDr. मत्स्यरिण्डा f. dass. AK. 2, 9, 43. H. 403. HALĪ. 2, 169. BHĀVAP. im ÇKDr. so ist wohl st. मत्स्यारिण्डा PĀNĀT. 3, 13, 14 zu lesen. मत्स्यद्वादशी (म° + द्वा°) f. Bez. des zwölften Tages in der — Hälfte des Monats Mārgaṣīra Verz. d. Oxf. H. 88, a, 25. °द्वादशिका f. dass. Verz. d. B. H. No. 486.

मत्स्यद्वीप (म° + द्वीप) m. N. pr. eines Dvīpa VP. 175, N. 3.

मत्स्यधानो (म° + धा°) f. *Fischbehälter* AK. 1, 2, 2, 16.

मत्स्यनाथ (म° + नाथ) m. N. pr. eines Mannes (= मत्स्येन्द्र): °नाथोदितमासनम् Verz. d. Oxf. H. 234, a, 19.

मत्स्यनारी (म° + नारी) f. *halb Fisch, halb Weib*, Bein. der Satjavati Verz. d. Oxf. H. 12, a, 24.

मत्स्यनाशक (म° + ना°) m. *Meeradler* BHŪDIP. im ÇKDr.

मत्स्यनाशन (म° + ना°) m. dass. TĀK. 2, 5, 24. H. 1385.

मत्स्यपित्ता (म° + पित्) f. *eine best. Pflanze*, = कटुरोहिणी u. s. w. AK. 2, 4, 2, 4. — Vgl. मत्स्यविन्ना.

मत्स्यपुराण (म° + पु°) n. *das über Vishṇu's Avatāra als Fisch handelnde Purāṇa* VP. Einl. LL fgg. Verz. d. Oxf. H. 38, b, No. 98. 347,



a, No. 813. fig. 84, a, 17. 101, b, 41. 279, a, 5. 341, a, No. 798. Verz. d. B. H. No. 10775. 1227. 1230.

मत्स्यबन्ध (म० + बन्ध०) m. Fischer MBH. 12, 4393. VARAN. BRH. 8. 15, 22.

मत्स्यबन्धन (म० + बन्ध०) 1) n. Angel HALI. 4, 79. — 2) f. *Fischkorb* H. 929. HALI. 2, 439.

मत्स्यबन्धिन् (म० + बन्ध०) 1) m. Fischer HALI. 2, 439. PANĀT. 247, 8. ed. orn. 41, 9. — 2) f. *नी* *Fischkorb* HALI. 2, 439, v. 1. für *बन्धनी*.

मत्स्यमाधव (म० + मा०) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 16.

मत्स्यरङ्ग (म० + रङ्ग०) m. *Kievogel* BUDRIP. im CKDr. ० रङ्ग m. dass. H. 88.

मत्स्यराज (म० + राज०) m. 1) der König der Fische, *Cyprinus Rohita* TRH. 1, 2, 16. H. 1346. H. 188. — 2) der Fürst der Matsja MBH. 2, 1106. Spr. 2639.

मत्स्यविद् (म० + विद्) adj. *fischkundig* CĀR. 16, 2, 24.

मत्स्यविद्या (म० + वि०) f. eine best. Pflanze, = *करुका* CKDr. nach dem VAIDYAKA. — Vgl. मत्स्यपिता.

मत्स्यवेधन (म० + वे०) 1) n. Angel AK. 1, 2, 3, 16. H. 929. f. *ई* dass. CĀR. im CKDr. — 2) f. *Scorabe* GĀYĀDR. im CKDr.

मत्स्यसगन्धिन् (म० + स०) adj. *Fischgeruch habend* MBH. 1, 2396.

मत्स्यसंघात (म० + सं०) m. *Fischbrut* HALI. 3, 39.

मत्स्यसंतानिक (von म० + संतान०) m. ein best. *Fischgericht* CĀR. im CKDr.

मत्स्यसूक्त (म० + सूक्त०) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, b, 1. 104, a, 11. 279, a, 6. Vgl. n. गोमीन.

मत्स्यर्क्षन् (म० + र्क्षन्) m. *Fischtöchter* d. i. *Fischer* CAT. Br. 13, 4, 3, 12.

मत्स्यान्तक (von मत्स्य + अन्त० *Ante*) m. eine Soma-Pflanze Suç. 1, 378, 13. मत्स्यान्तका f. dass. RATNĀKARA in NIGH. Pr. मत्स्यान्ती f. dass. AK. 2, 4, 3. मत्स्यान्ती und मत्स्यान्तिका = गण्डर्वा RĪG. मत्स्यान्ती = *हिंगेचिका* *Hingecha repens* Roxb. TRH. 2, 4, 31. RATNAM. im CKDr.

मत्स्याङ्गी f. TRH. 2, 4, 31 Druckfehler (s. d. Corrigg.) für मत्स्यान्ती.

मत्स्याद् (मत्स्य + 2. अद्) adj. *reich von Fischen nährend* AK. 3, 4, 39, 221.

मत्स्याद् (मत्स्य + अद्) adj. dass. M. 5, 12—13. PANĀT. 50, 14.

मत्स्यादनी (मत्स्य + अदन०) f. eine best. Pflanze, = *जलपिप्पली* RĪG. im CKDr.

मत्स्याशन (मत्स्य + अश्न०) m. *Kievogel* TRH. 2, 5, 27.

मत्स्यामुर (मत्स्य + अश्न०) m. N. pr. eines Asura: *शैलवध* Verz. d. Oxf. H. 78, b, 45.

मत्स्येन्द्र (मत्स्य + इन्द्र०) m. N. pr. eines Lehrers der Hathavidja Verz. d. Oxf. H. 233, b, 35. 38. 234, a, 15. 236, a, 4. 256, a, 10. Verz. d. B. H. No. 647. HALL 16. WILSON, Sol. Works I, 214. 218. ० नाथ II, 30.

मत्स्येष्टातीर्थ (मत्स्य - ई० + तीर्थ०) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 38.

मत्स्योदरिन् (von मत्स्य + उदर०) m. N. pr. des Bruders der Matsjodari Verz. d. Oxf. H. 80, b, 89.

मत्स्योदरी (wie oben) f. 1) Bein. der Satjavati, die aus dem Bauche der in einen Fisch verwandelten Apsaras Adrikā geschnitten wurde (vgl. n. मत्स्य 6.), H. c. 152 (मत्स्यो). GĀYĀDR. im CKDr. — 2) N. pr. eines heiligen Badeplatzes in Benares: ० माकृत्स्य Verz. d. B. H. No. 494.

मत्स्योदरीय adj. zum Bauch (उदर) eines Fisches (मत्स्य) in Beziehung stehend, oder m. ein Sohn der Matsjodari, Bein. Vjāsa's Spr. 803.

मत्स्योपजीविन् (मत्स्य + उ०) m. Fischer MBH. 12, 4900. R. GORR. 2, 90, 17. — Vgl. मत्स्यजीविन्, मत्स्यजीविन्.

1. मथ्, मन्थ्, मैथति (प्रमथते MBH. 7, 1351. प्रमथसे 8, 786. निर्मथामहे HARIV. 12169. निर्मथधम् BHĀG. P. 8, 6, 23. निर्मथधम् ed. B.) DHĀTUP. 20, 19 (विलोडने). मैथति 3, 5 (विलोडने; VOP. कुन्थे गाहे). 9 (हिंसाकोशयोः). मथति (मथीत med. ved., मथधम् 31, 40 (विलोडने). मथयति ved. (vgl. BENF. Gr. § 805, VIII); ममन्थ und ममाथ, ममन्थुस् und ममथुस् VOP. 8, 39. 40. ved. मेथुस्, मेथिरे; मन्थिष्यति, मथिष्यति und ०ते; अमन्थीत्, ved. अमन्थिष्याम्, मैथीत्; मथ्यात् VOP. 8, 40. मथित्वा und मन्थित्वा P. 1, 2, 33. pass. मथ्यते, मथित; mit Kraft umdrehen, umrühren: 1) अग्निम् Feuer erzeugen durch Reibung eines Holzes im andern (vgl. मन्थन) RV. 1, 71, 4. 127, 7. 148, 1. 3, 23, 2. 29, 1. 5. 6. 5, 11, 6. इमम् त्यमथर्ववदग्निं मन्थसि वेधसः 6, 15, 17. सक्सा यो मैथितो जायते नृभिः पृथिव्या अग्निं सान्वि 48, 5. पर्पद्रेः 1, 93, 6. देवेभ्यो मथितं परि 3, 9, 5. गुह्यं सप्त मातरिषां मथापति 1, 141, 3. CAT. Br. 2, 1, 4, 8. 9. 5, 2, 19. VS. 5, 2. AIT. Br. 1, 15. यदेनं दाम्या बाहुभ्यां दाम्यामरणीभ्यां मन्थसि 3, 4, 40. शुमीगर्भदग्निं मन्थति TBR. 1, 1, 9, 1. KAUC. 16. 70. KĀTJ. Cā. 12, 2, 4. LĪTJ. 4, 9, 16. 10, 1. अथत्थादरणी कृत्वा मथित्वाग्निं यथाविधि HARIV. 1408. मथिताग्निम् (so die neuere Ausg.) ebend. यस्य स्वद्वयं कवयो विपश्चिता गुणेषु दारुष्विव ज्ञातवेदसम्। मथन्ति मथा BHĀG. P. 5, 18, 36. 7, 1, 9. reiben (das Reibholz): विधिना मन्थयुक्तेन वृत्तापि मथितापि च। प्रपच्छति फलं भूमिररणीव ऊतशनम् ॥ Spr. 2812. वाग्दुरुक्तम् — मम मथति कृदयमग्निकाम इवारणम् MBH. 1, 3380. मथ्यमानेव (so die ed. Bomb. und BRAHMAN. 1, 5) दुःखेन कृदयेन 6118. मा मथतीव मन्मथः 6555. मथतीव (so die ed. Bomb.) मनसि नः BHĀG. P. 8, 9, 3. wie durch Reiben von Holzern Feuer, so wird durch Reiben des Schenkels oder der Hand Nachkommenchaft erzeugt: ततो ऽस्य सध्यमूर्त्ते ते ममन्थुः — तस्मिन्स्तु मथ्यमाने वै राज ऊरो विजज्ञिवान्। कृत्वा ऽतिमात्रः पुरुषः HARIV. 307. fig. VP. 1, 13, 18 bei MUIR, ST. 1, 63. BHĀG. P. 4, 14, 43. देहं ममन्थुः स्म निमेः कुमारः समजापत 9, 13, 12. प्रजार्थमृषयो ऽथास्य ममन्थुर्दतिषां करम् HARIV. 75. BHĀG. P. 4, 13, 19. 15, 1. — 2) quirlen, rühren (Milch zu Butter): दुग्धं मैथितमाग्नं भवति TS. 2, 2, 20, 2. CAT. Br. 5, 3, 3, 6. KĀTJ. Cā. 5, 8, 18. दध्नः मथ्यमानस्य KĀND. UP. 6, 6, 1. न मथ्योरंश गर्गराः (die Gefässe, in denen die Milch gerührt wird) MBH. 12, 2557. 2783. न गर्गरो मथयति 13204. HARIV. 3936. मथ्यतां कलशोदधिः। भविष्यत्यमृतं तत्र मथ्यमाने महेदधौ MBH. 1, 1110. मथधमुदधिम् 1111. देवा मथितुमरब्धाः समुद्रम् 1124. समुद्रस्येव मथ्यतः 8228. HARIV. 12170. R. 1, 45, 19. 6, 16, 52. RAON. 16, 79. KĀM. NĪTIS. 17, 18. KĀTJ. 19, 105. 22, 186. ममन्थुः 46, 220. 222. Spr. 3160. BHĀG. P. 8, 7, 16. जलधिर्ममन्थे pass. BHATT. 2, 39. mit dopp. acc.: सुधां तीरनिधिं मथति Siddh. K. zu P. 1, 4, 51. VOP. 5, 6. rühren, vermengen: पात्रे तलेन मथीयादनुस्नेहं शनैः शनैः Suç. 2, 221, 3. 6. — 3) schütteln so v. a. zerzausen, hart mitnehmen, aufreiben, klein machen: अग्निं वृक् इव मथीत AV. 5, 8, 4. निवातकवचा मथ्यमाना मया युधि Anā. 9, 3. मन्थ च मरुकापायान्वानरात्रात्साधिपः। युगात्तवातः सक्सा प्रवृद्धः तितितानिव ॥ R. 6, 76, 2. HARIV. 11491. स्वत्पाः प्रजा मथन्तः Spr. 726. व्याधिभिर्मथ्यमानानाम् 5044. एको ऽपि सिक्कः साक्कं यूथं मथति

दत्तिनः Kām. Nīti. 9, 57. Pāṇāt. 162, 18. अमन्थीञ्च परानीकम् BHATT. 15, 16, 17, 41. रथं मन्थ सक्त्यं शाखिना 14, 36. मथितैराश्वमैः MBh. 1, 7669. गोपैर्मथितपादपम् (कानम्) HARIV. 3483. बाणेश्च मथितोरसः (व्यथितो die neuere Ausg.) 12546. R. 6, 17, 8. शिशिरमथिता पम्बिनीम् MEGH. 81. शिरो दासस्य नमुचर्मथायन् so v. a. abreißen, ablösen RV. 5, 30, 8. 6, 20, 6. अपातयत्तं घनमस्य मथ्य MBh. 4, 1669. 6, 1840. मथित ausgerenkt: अस्थि Suçr. 1, 67, 8. Nach H. an. 3, 285 ist मथित = व्यालोडित und निघृष्ट, nach Med. 1. 141. fg. = अलोडित und घृष्ट.

— caus. मन्थयति (Milch) ausrühren lassen LĪTJ. 8, 5, 8.

— अग्नि, partic. अधिमन्थित (caus. - Form) aufgerührt d. h. in einen Zustand der Reizung versetzt (zur Erkl. von अधिमन्थ): पित्तेनाह्यधिमन्थितम् Suçr. 2, 313, 18. 314, 1. 5. — Vgl. अधिमन्थ fg.

— अग्नि umdrehen (bei der Feuerreibung): अथेत्यभ्यमन्थत्स मुखाच्च येनेर्हस्ताभ्यां चाग्निमसृजत ÇAT. Br. 14, 4, 3, 11. LĪTJ. 3, 5, 5. KAUC. 69. KĀND. Up. 2, 12, 1. अग्नीं ब्राह्मणीं विद्धि गुरुस्योत्तरारणिः । तपःश्रुते ऽभिमन्थितो ज्ञानाग्निर्जायते ततः ॥ MBh. 14, 924. Feuer erzeugen durch Reibung: अग्निर्त्राभिमन्थते ÇVETĀC. Up. 2, 6. — Vgl. अभिमन्थ.

— अग्नं rühren, stochern (mit einem spitzen Werkzeuge in einer kranken Stelle) Suçr. 2, 28, 11. — Vgl. अग्नमन्थ.

— अग्नि in eine heftige Bewegung versetzen: कृदपान्याममन्थेव जनस्य गुणवत्तया R. 2, 26, 2. quirlen: आमथ्य (आमन्थ्य ed. Bomb.) मतिमन्थेन ज्ञानोदधिमनुत्तमम् MBh. 12, 13315.

— उद् 1) aufrütteln, aufschütteln, aufrühren, erregen: उन्मथाय मकार्णवम् MBh. 3, 14237. अमरदानवयूथपानामुन्मथताममृतलब्धये (sc. तीरोदधिम्) Bhaṣ. P. 2, 7, 13. तद्वात उन्मथायति AV. 20, 132, 4. PĀ. GṚH. 1, 9. तमुन्मथ्य मुशर्माथ युवतीमिव कामुकः durchschütteln MBh. 4, 1075. अथमापातमुन्मथ्य hart mitnehmen, mit Schlägen begegnen 14, 2177. 2479. तां निष्क्रामतीं मुरालपात् । उन्मथ्य सकृसा कृष्णः स्वं निनाय रथोत्तमम् ॥ mit Gewalt HARIV. 6622. R. 4, 45, 11. aufschütteln so v. a. aufragen: अशरीरनिशातश्रोत्रमथितप्रमदाशतकोटिभिः PĀṆĀR. 3, 12, 5. शोकोन्मथितचित्तात्मन् MBh. 3, 2840. कर्षोन्मथितचित्तात्मन् 4, 789. मदेन्मथितचेतस् Bhaṣ. P. 4, 15, 23. मन्मथोन्मथितेन्द्रिया 3, 14, 29. गिरः श्रुतायाः पुष्पिण्या मधुगन्धेन भूरिणा । मग्ना चोन्मथितात्मानः संमुख्युः कर्द्विषः ॥ 4, 2, 25. aufreiben, tödten, zu Nichts machen: उन्मथ्य वलं परेषाम् PRAB. 73, 13. मुनाभोन्मथित (= कृत Schol.) Bhaṣ. P. 3, 3, 6. मीमांसाकृतमुन्मथाय सकृसा कृस्ती मुनिं जैमिनिम् Spr. 3253. मेध्याश्चान्यान्वनेचरान् । बाणैरुन्मथ्य MBh. 3, 1961. गुक्प्रक्रणोन्मथितनितम्बकुञ्ज zu Nichts gemacht Bhaṣ. P. 5, 20, 19. तत्सङ्गोन्मथितज्ञान 4, 26, 18. स्वं चैवोन्मथितं यशः R. GORR. 2, 61, 13. विकल्पनिद्रामुन्मथ्य PRAB. 116, 18. ausreißen, entwurzeln: अचात्तयेपुरचलानुन्मथेयुर्महाद्रुमान् R. GORR. 1, 20, 14. 5, 5, 19. सो ऽशेत कृष्णेन कृतः परामुर्वीतेनेवोन्मथितः कर्णिकारः MBh. 5, 673. abschlagen, abreißen: कोपाच्छिरः सर्पविषाग्निकल्पैः शरोत्तमैरुन्मथितास्मि 3, 10267. (भलेन) उन्मथाय शिरः कायाद्रुमसेनस्य 7, 7631. abreißen: कण्डूयमानेन कटं कदाचिद्व्यद्विपेनोन्मथिता वगस्य RAGH. 2, 37. — 2) mengen: सफेनपूषरुधिरौन्मथित Suçr. 1, 84, 15. शर्करौन्मथित 294, 21. — Vgl. उन्मथन, उन्मथ, उन्मथ fg. — caus. in heftige Bewegung versetzen, erregen: वनकुञ्जरसंघृष्टकरिचन्दनवायुना । अग्नि (= अग्निकं Schol.) पुण्यजनस्त्रीणां मुकुटोन्मथयन्मनः ॥ Bhaṣ. P. 4, 6, 30.

— प्रोद् 8. प्रोन्मथयन्.

— समुद् 1) niedermachen, niederschleusen, abschleusen: कुञ्जरकेतनम् । नुरप्रेण समुन्मथ्य MBh. 7, 1892. समुन्मथितकेतन 8, 623. — 2) aufrühren, erregen: समुन्मथितवेग R. 5, 5, 30.

— उप einrühren, umrühren: वायुरस्मा उपोन्मथत् RV. 10, 136, 1. TBh. 1, 6, 8, 4. 5. ÇAT. Br. 2, 6, 2, 6. उपमन्थनीभ्याम् KAUC. 27. 28. 43. पालाश्या दर्व्या मन्थमुपमथ्य 82. सर्वेषधस्य मन्थं दधिमधुनाह्यमथ्य KĀND. Up. 5, 2, 4. — Vgl. उपमन्थनी fg.

— नि niedermachen, tödten: द्विजगणसिद्धगणाग्निमथ्य संख्ये R. 3, 54, 25.

— निस् 1) durch Reiben herauslocken (das Feuer), aus Etwas Etwas ausreiben (mit dopp. acc.) RV. 3, 23, 1. 29, 12. त्वामग्निं पुष्करादध्यर्ध्वं निरमन्थत 6, 16, 3. किरण्यपी अग्नीं यं निरमन्थिता अग्निना (गर्भम्) 10, 184, 3. पुवं शंका मापाविना समीचीं निरमन्थतम् 24, 4. ÇAT. Br. 2, 6, 3, 19. 12, 4, 3, 5, 2, 3. KĀTJ. Ça. 5, 3, 1. 8, 10, 12. स (अग्निः) एव खलु दारुभ्यो यदा निर्मथ्य दीप्यते Spr. 3385. निर्मथिष्यामि पावकम् R. 3, 73, 35. herausschütteln: पयस्पत्तिर्कृतं सर्पिर्पद्विर्मथ्यते खलैः । शुक्रं निर्मथ्यते तद्देवकसं-कल्पज्ञैः खलैः ॥ MBh. 12, 7784. तस्मादपं पयोमध्ये घोषधीर्निर्मथामहे । मन्द्रेणा विशालेन HARIV. 12169. तानि (दशनामसकृस्त्रणि) निर्मथ्य मनसा दध्ना घृतमिवोद्धतम् MBh. 13, 1127. herausschütteln, herausszerren: तस्यास्यादमृतं निरमथ्यात् KĀTJ. 37, 14. प्रातः प्रातः (पेटिकां) समुदाह्य निर्मथिष्यति तं मुनिम् BHADD. bei ŚĀJ. zu RV. 5, 78. quirlen: अप्सु निर्मथ्यमानासु R. GORR. 1, 46, 22. अमृतस्यार्थे निर्मथिष्यामहे जलम् MBh. 1, 1120. निर्मथ्यतो देवमहसुरैर्विषयार्थवस्य 6, 3529. 7, 9208. Bhaṣ. P. 8, 5, 10. निर्मथयम् 6, 23, 7, 9, 16. PRAB. 79, 7. अस्या नूनं विशालाद्याः सदेवामुरमानुषम् । लोकं निर्मथ्य धात्रेदं त्रपमविष्कृतं कृतम् MBh. 1, 6547. — 2) weg- waschen: वक्त्रेण निर्मथितचूर्णमनःशिलेन MĀĀKĀ. 14, 17. — 3) zermalmen, zerbrechen, zu Nichts machen: तस्य निर्मथितस्वंसो केमचित्रं च वर्म वै HARIV. 13269. निर्मथ्येशो रथस्य R. 6, 69, 46. 5, 37, 42. अग्निर्मथ्यापकारिणम् RĀĀ-TAR. 4, 569. निर्मथिताशेषकषाय Bhaṣ. P. 4, 15, 29. — 4) erschütteln, in heftige Bewegung versetzen, bildlich: चित्तं हि निर्मथ्य कोराति मां वशे MBh. 4, 380. — 5) hart mitnehmen, mit Schlägen begegnen: निर्मथ्यमानाः (संमथ्यमानाः ed. Bomb.) क्रुद्धेन भीमसेनेन दत्तिनः । सकृसा प्राद्वन्निष्ठा मृदत्तस्तव वाक्किनोम् ॥ MBh. 6, 2770. HARIV. 5046. निर्मथ्यापकृतां सुरैः mit Gewalt KĀTJ. 42, 18. — Vgl. निर्मथ fg., निर्मथि, निर्मथिन्.

— विनिस् herausschütteln Suçr. 2, 221, 12.

— संनिस् dass.: वेदेभ्यो दधिसिन्धु-यशतुर्यशतुर्यः समनोत्तरम् । तज्ज्ञानमन्थदण्डेन संनिर्मथ्य नवं नवम् ॥ PĀṆĀR. 1, 1, 10.

— प्र 1) quirlen: समुद्ः प्रमथ्यमानो गिरिणोव भूयः RAGH. 13, 14, 3, 59.

— 2) wegzerren, losreißen, abreißen, abschlagen: शयन उपबद्धमुराणं प्रमथुः ÇAT. Br. 14, 5, 2, 2. 3. प्रमथितवर्मभूषणाः MBh. 7, 1449. (तेषाम्) प्रमथोत्तमाङ्गानि — शरीः 1, 8258. खड्गेन चाकम् — कायाच्छिरस्तस्य बलात्प्रमथ्य 3, 10267. 9, 1560. R. 3, 35, 17. Bhaṣ. P. 6, 11, 18. ausreißen: चतुः PĀṆĀV. Br. 7, 7, 15. — 3) Jmd (acc.) stark einsetzen, Jmd hart mitnehmen, bezwingen MBh. 1, 194. प्रामथत् 2, 1029. 3, 12110. 16485. मये शरीः शरीराणि शत्रूणां प्रमथिष्यति (so die ed. Bomb.) 6, 1999. 7, 247. 1351. 2694. 4192. 8, 359. 690. 786. HARIV. 11938. 13724. R. GORR. 2, 106, 29. 3, 32, 25. 5, 33, 46. 40, 13. 6, 72, 40. MĀLAT. 62, 2. Bhaṣ. P. 1, 10,

29. 5, 18, 39. मया प्रमथितः सद्यः सोमं पास्यसि वै मखे so v. a. von mir gezwungen MBh. 13, 7312. प्रमथ्येनां कुर्युस्ते gewaltsam 1, 6159. 3, 11091 (S. 372). (मनोरथः) क्षिप्रं प्रसाध्यतामथ्य प्रमथ्य स्वेन तेजसा R. 3, 25, 23. 75, 74. zu Grunde richten, verwüsten: ते धर्ममर्थं कामं च प्रमथन्ति नरं च तम् MBh. 5, 2604. प्रामथ्याद्वास्तिनपुरं वातः 3002. वृत्तान्प्रमथ्य वात्युमा वाताः 6, 106. — Vgl. प्रमथ्य, प्रमाथ्य, प्रमाथ्य. — caus. Jmd stark zusetzen, Jmd hart mitnehmen: तैश्च वृत्रं समाश्रित्य जगत्सर्वं प्रमाथितम् MBh. 3, 8769. कश्चिन्न पापैः — प्रमाथिता द्रौपदी 15677. प्रमथितपुरःसरं niedergemacht, getötet Kām. Nitīs. 13, 78.

— अभिप्र caus. verrühren lassen: खेनेनाभिप्रमथ्ययेत् Suçr. 2, 528, 7.

— संप्र 1) ausreissen: अतीणि R. 5, 3, 17. — 2) Jmd stark zusetzen, Jmd hart mitnehmen MBh. 5, 1882. 7, 5546. कृपां संप्रमथ्य वा gewaltsam R. 5, 22, 4. 17. in heftige Bewegung versetzen, aufregen: संप्रमथ्यो-न्द्रियग्रामम् MBh. 1, 4876. 7143.

— वि med. auseinander zerren, in Stücke reißen, zerschlagen: ईश्वराकैर्न नि वा रोद्धेर्वि वा मथितोः At. Bā. 1, 10. पञ्च देवा विमथिरे स कै-यो विहृतो न प्रबभूव 1, 18. यथा सेलगा वा पापकृतो वा पशुं विमथी-रन् 7, 1. TS. 3, 1, 2. 5, 4, 3. एतत्पितृणामुरुरत्तसानि न विमथ्यते Cat. Bā. 2, 4, 2. 14. 5, 2, 12. 13. 2, 24. 26. 3, 8, 2, 36. 14, 6, 2, 26. Kāṭh. 25, 2. 32, 6. act.: पापण्डपरात्रिन्विमथन् verhaun, zersprengen Verz. d. Oxf. H. 238, 4, 34. विमथ्य MBh. 12, 2546. अथदने नष्टे उष्ट्रे विमथिते वा Cāṇkh. 13, 3, 2. गदाविमथितैर्गात्रैः MBh. 6, 4377. चकैर्विमथितैः 7, 4826. रथैर्विमथिताः 8, 449. 11, 330. R. Gonn. 2, 106, 29. 5, 40, 14. तथा विमथितं तेन ऋद्धं (so die ed. Bomb.) तव बलं मक्तुं zersprengt MBh. 7, 1578. पुं तया विमथितम् zerstört 3, 12258. इन्द्रियं विमथितम् die Sinne verzerren Bhāg. P. 1, 11, 37. — Vgl. विमाथ, विमाथिन्.

— अभिवि zerreiben, zerbröckeln: उत्पुकादङ्गारमादाय तमरणयोरभिविमथीयात् Cat. Bā. 12, 4, 2, 3.

— सम् zerhaun, zerschlagen, heftig schlagen: तं संमथितसर्वाङ्गं मौ-सियण्डोपमं कृतम् (so die ed. Bomb.) MBh. 4, 780. संमथ्यमानाः (निर्मो ed. Calc.) कुहनेन भीमसेनेन दत्तिनः । सक्तसा प्राद्वन् 6, 2770.

2 मथ् (= 1. मथ्), मथि, मन्था und मन्थन्; m. sg. nom. मन्थ्यास्, acc. मन्थानम्, instr. मथोः, du. मन्थनौ, मथिन्-मथ्याम्; pl. nom. मन्थानस्, acc. मथस् u. s. w. P. 7, 1, 85. fgg. 6, 1, 199. Vop. 3, 119. fgg. Die Gramma-tiker stellen मथिन् (vgl. auch Uṇādis. 4, 11) als Thema auf; vgl. 2. पथ्. Rührstock, Butterstößel: मन्थाः H. 1023. HALĀJ. 2, 121. नेत्रं मथो गुणो H. an. 2, 435. पृथ्वीधरादेव मथः NAIŠH. 22, 44. मन्थानः m. pl. AK. 2, 9, 74. den acc. मन्थानम् haben wir zu मन्थान gestellt. Nach Uṇādis. auch = वज्र Donnerkeil und वात Wind. मथ् in adj. Bed. s. u. मधुमथ्.

मथ्य (von 1. मथ्) m. = माथ गाया ज्वलादि zu P. 3, 1, 140.

मथक (wie eben) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen गाया पस्कादि zu P. 2, 4, 63, v. l. für मन्थक.

मथन् (wie eben) Reibholz zur Erzeugung von Feuer: यस्य स्वद्वयं कथयो विपश्चितो गुणेषु दारुधिव ज्ञातवेदसम् । मथन्ति मथा मनसा Bhāg. P. 5, 18, 26. 4, 2, 25.

मथन (wie eben) 1) nom. sg. f. ई stark zusetzend, hart mitnehmend, Vernichter: भूतानाम् MBh. 9, 3571. am Ende eines comp. H. 11. केशि Gtr. 2, 11. मधु 11, 2. Dhātāt. in LA. 71, 6. निप्रुम्भप्रुम्भमथनी HARIV. V. Theil.

10249. H. 205. मुण्डमथनी Mārk. P. 91, 19. गृह्णतुतोराणं (अनिल) Vā-rih. Bāh. S. 30, 6. दुर्मत्सर्पमदाभिमानं Spr. 2046. घस्त्र Bez. einer best. Waffe HARIV. 12732. R. 1, 29, 11. 36, 10. Vgl. अरिष्ट°, पुर°, मनो°. — 2) m. Premna spinosa, deren Holz zur Erzeugung von Feuer gerieben wird, Riān. im ÇKDr. — 3) n. a) das Reiben Bhāg. P. 9, 13, 3. — b) das Quirlen R. 1, 45, 19. Spr. 767. तीरेद° 1867. MBh. 1, 366. R. 1, 45, 18. Pāṇkār. 2, 3, 61. Schol. zu NAIŠH. 22, 44. das Herausquirlen: अमृत° Bhāg. P. 8, 7 in der Unterschr. — c) hartes Mitnehmen, das Vernich-ten: अमित्र° R. 2, 23, 32. दत्तमख° Verz. d. Oxf. H. 45, a, 5. — Vgl. मन्थन.

मथनाचल (मथन + अच) m. der Berg, den die Götter und Dānava beim Quirlen des Milchmeeres als Butterstößel gebrauchten, der Berg Mandara Bhāg. P. 1, 3, 16. — Vgl. मन्थशैल u. s. w.

मथव्य adj. in der Stelle मथव्यान्स्तोकान् AV. 2, 35, 2 fehlerhaft für मधव्यान्.

मया indecl. eine Nidhana-Formel LĪT. 7, 10, 10. 11.

मयात n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 212, a, 12. — Vgl. ममाथ.

1. मथि (von 1. मथ्) 1) adj. am Ende eines comp. im Veda P. 3, 2, 27. Vgl. उरा°, वस्त्र°, कृविर्मथि. — 2) m. Rührstock s. 2. मथ्.

2. मथि f. in der Stelle त्वामिदेव तमसे समश्चयुर्गच्युरथै मथीनाम् Vi-LAKH. 5, 8 wohl fehlerhaft für मतीनाम्.

मथित 1) partic. adj. s. u. 1. मथ्. — 2) m. N. pr. eines Abkömmlings Jama's und angeblichen Verfassers von RV. 10, 19. — 3) n. Butter-milch ohne Wasserzusatz AK. 2, 9, 53. H. 409. an. 3, 285. MED. t. 141. f. HALĀJ. 2, 120. KAUC. 25. 35. 39. MBh. 8, 2044. VARĀH. Bāh. S. 50, 25. 26. यत्तु सस्त्रेकमजलं मथितं घोलमुच्यते Suçr. 1, 179, 6.

मथिन् s. 2. मथ्.

मथीन्, °नति künstliches Denominativ von मथिन् Siddh. K. zu P. 6, 4, 15.

मथुरा f. Uṇādis. 1, 39. N. pr. einer, der Sage nach, von Çatrughna gegründeten, an der Jamunā gelegenen Stadt, die bei Brahmanen (als Kṛṣṇa's Stadt) und bei Buddhisten im Rufe grosser Heiligkeit steht, गाया वरणादि zu P. 4, 2, 82. TAIK. 2, 1, 15. H. 978. an. 3, 588. HIOURN-THSANG I, 207. fgg. LIA. (II) I, 158. AV. PARIC. in Verz. d. B. H. 93. R. ebend. 123, a (67). HARIV. 1967. 3095. 4973. 5244. 6387. पूर्व मथुरायाः पाटलिपुत्रम् BALLANT., MAHĀBH. 650. RAGH. 6, 48. 15, 28. VARĀH. Bāh. S. 4, 26. 16, 17. KATHĀS. 10, 105. 12, 78. 15, 84. 34, 68. 37, 106. VP. 90. 385. Bhāg. P. 9, 11, 14. Riān-Tar. 1, 59. 4, 512. Pāṇkār. 8, 14. ed. ORN. 4, 24. Pāṇkār. 1, 7, 77. 80. f. 4, 1, 4. Verz. d. B. H. No. 1205. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 14. 60, b, 14. 69, a, 26. °मुण्डल 128, b, 33. 148, b, 40. f. 149, b, 5. 301, a, 7 v. u. 339, b, 1. 345, b, 21. प्रूरसेनका मथुरादेशाः KULL. zu M. 2, 19. Vop. 5, 2. LALIT. ed. Calc. 23, 19. BURN. Intr. 146. 377. WASSILJEV 41 u. s. w. °गुह्यवर्णन Verz. d. B. H. 143, 3. °माकृत्य 142, 1 v. u. Verz. d. Oxf. H. 61, b, No. 108. Verz. d. Pet. H. No. 32. Wilson, Sel. Works I, 167. °तीर्थमाकृत्य Verz. d. B. H. 144, 14. zwei andere Städte desselben Namens LIA. I, 650. f. — Vgl. माथुर, मथुरा.

मथुरानाथ (म + नाथ) 1) m. a) Bein. Kṛṣṇa's Pāṇkār. 4, 1, 26. — b) N. pr. verschiedener Männer HALL 29 u. s. w. Verz. d. B. H. No. 535. 670. f. Verz. d. Oxf. H. 218, N. 3. 241, No. 590. f. — 2) f. ई Titel einer

von Mathurānātha verfassten Schrift HALL 29.

मथुरसेतु (म० + सेतु) m. Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 58.

मथुरेश (मथुरा + ईश) m. 1) Bein. Kṛṣṇa's Çabdar. im ÇKDr. — 2) N. pr. des Autors der Çabdaratnāvali Verz. d. Oxf. H. 192, b, No. 439.

मथुरा f. = मथुरा Dvīrōpak. im ÇKDr.

मथ् (von 1. मथ्) adj. *agitatus*: मथ्वा रज्ज्वांसि RV. 4, 181, 5. Nach Śāṅ. = प्रमाथनेन लोडनेन, also instr. von मथन्.

मथ्य (wie eben) adj. *zerrend*: आश्वेन मथ्वा नोमि नि वावतुः RV. 8, 46, 28.

मथ्य (wie eben) adj. *auszureiben*: उत्सुकमथ्य aus einem Feuerbrande zu reiben ÇAT. Br. 12, 4, 2, 8. *auszuquirlen, was ausgequirlt wird*: अमृतं सिन्धुमथ्यम् Bhāg. P. 8, 12, 47. = सिन्धोर्मथनेन ज्ञातम् Schol. — Vgl. मन्थ्य.

1. मद्, मन्द, मँदति, मँदमहि NAIGH. 3, 19. ममत्सि, ममदि, ममँतु (P. 8, 1, 192). ममँतन, ममँदस्, ममँदन्: später (schon in den Brāhmaṇa) मय्यति Dhātup. 26, 99 (कृषे). P. 7, 3, 74. मँत्सि, मँत्स्व, मँत्सत्, मत्सति (RV. 8, 83, 7), मत्सथ, अमत्सुस्, अमत्सत 3. pl., अमत्, (अनु) अमादिषुस्, partic. मत्त P. 8, 2, 57. Vop. 26, 88. 89; मँदति, मँदते (Dhātup. 2, 12), अमन्दत्, अमन्दीत्, मन्दिषत् (Schol. zu P. 3, 1, 34. 4, 7. 94. 97), अमन्दिषुस्, (प्र) ममन्दत्, (अभिप्र) मन्दिस्, मन्दिष्ट, अमन्दिषाताम्, मन्दैधै: मन्दत = अलति NAIGH. 1, 16. = अर्धति 3, 14. स्तुतिमोदस्वप्रगतिषु Dhātup. 2, 12. nach Andern auch कात्ति und ज्ञाये. 1) act., selten med. (von मन्द dagegen nur med.) *sich freuen, fröhlich sein, sich ergötzen, schwelgen in, sich wohlfinden bei, sich gütlich thun an oder in Etwas* (instr., gen., loc., selten acc.); *sich in Etwas berauschen*: रयिं येन वयं मँदम RV. 7, 1, 24.

4, 42, 10. राया मँदम तन्वाइ तना च 6, 49, 18. इषा 7, 64, 8. अनमीवास इ-  
क्या मँदतः 3, 59, 3. दिवस्पृथिव्योर्वसा मँदम 5, 49, 5. यदिषो मँदथो गृहे  
8, 26, 17. सुमेधितो अर्धमा मँदम 6, 52, 14. मँदतो गीर्भिरर्धरे सुते सचो 3,  
53, 10. प्रियास इत्ते नैरा मँदम शरणे 7, 19, 8. मँदम शतकिमाः सुवीराः *glück-*  
*lich sein* 6, 4, 8. तपो मँदम शरदश्च पूर्वीः *viele Tage und Jahre lang* 4,  
16, 19. ममदि सोममिन्द्र 10, 96, 13. 89, 2. ये अँदोघमनुष्यं अवे मँदति  
यक्षिणोः 5, 52, 1. किमु नो ममत्सि *warum wirst du nicht heiter?* 4, 21, 9.  
ममदश्च सोमैः 7, 24, 1. (आपः) यासु देवा ऊर्जं मँदति 7, 49, 4. मत्स्यधंसः 1,  
9, 1. मा ते रसस्य मत्सत ह्याविर्नः 9, 83, 1. सुतेषु VĀLAKH. 6, 1. अर्दस्य र-  
से देवा अमत्सत 9, 14, 3. मत्स्यपायि ते मँदः 4, 175, 1. पोत्रादमत्त 2, 37, 4.  
यस्येन्द्रो वृत्रकृत्ये ममाद 6, 47, 2. शुनकौत्रेषु मत्स्व 2, 41, 17. विवस्वतो  
मती 8, 6, 39. अर्धंसः 4, 32, 14. VĀLAKH. 6, 1. VS. 8, 5. ÇĀKH. ÇA. 8, 8, 1.  
— मायति देवताः AIT. Br. 3, 38. 6, 11. अमायदिन्द्रः सोमेनातप्यन्नाह-  
णा धमैः ÇAT. Br. 13, 5, 4, 18. अमायदिन्द्रः सोमेन दक्षिणाभिर्द्विजस्तयः MBh.  
1, 4688 = 3, 6381 = 12, 928 = Bhāg. P. 9, 2, 28 = MĀRK. P. 130, 16. म-  
घोनि मायत्युरुसोमपीवे Bhāg. P. 5, 13, 10. दृष्ट्वा मायति मोदते ऽभिरमते  
प्रतीति विद्वानपि प्रत्यक्षापुचिपुत्रिकां स्त्रियम् Spr. 633. RĀGA-TAR. 5,  
338. दशत्रयानुकोरेण यस्य मायति भावकाः DAÇAR. 1, 2. गायन्मायन् Bhāg.  
P. 1, 6, 39. मृत्युर्मायति मूर्ध्नि PRAB. 77, 7. (विषदर्शनात्) सुव्यक्तं मायति  
क्रौञ्चः KĀM. NITIS. 7, 12. मायतः कलयतु कृतशिवरे केलीपिकाः पञ्चमम्  
ŚĪR. D. 79, 15. विदलत्कुन्दमायद्विरेफ Spr. 1928. येन मायेन तत्पिबेत्  
*berauscht werden* 3367. अमघमायन्मातङ्ग KĀM. NITIS. 16, 83. न च माये-  
द्विषयोभोगरागात् 7, 35. अमन्दमायदना *fröhlockend* ÇAUT. (Br.) 22. —  
उक्थेभिर्ये मन्दाना विदा मिरा। आकूषेराविवास्तः RV. 7, 94, 11. अपा प्र-  
सर्गे यदमन्दिषाताम् 103, 4. मघः 2, 19, 2. स मन्दस्वा क्यमु शोषम् 6, 23, 5.

अर्धंसः 43, 4. मन्दमानः *freudig* 6, 67, 5. 1, 81, 11. 122, 18. अस्मिन्ने अय  
सर्वेने मन्द्यै 4, 16, 2. VĀLAKH. 4, 2. 8, 7, 14. — 2) namentlich zur Be-  
zeichnung des *Freudenlebens* der Götter und Seligen: *selig sein*: यत्र  
देवातो मँदति RV. 8, 29, 7. 3, 6, 8. यत्र देवेषो मँदति 1, 184, 5. (पितरः)  
यमेन ये संघमाद मँदति 10, 14, 10. 17, 8. यत्र देवैः संघमाद मँदम TBa. 3, 1,  
2, 10 in Z. f. d. K. d. M. 7, 269. यद्वा शक्र परावर्ति समुद्रे अघि मन्दसे RV.  
8, 12, 17. — 3) das *Wallen* des Wassers wird als *Lustigkeit* bezeichnet:  
अपामूर्मिमँदमिव स्तोम इन्द्राजिरायते *lustig wie die Wasservelle* RV. 8,  
14, 10. मँदतोभिर्मार्जयते निर्हमिः शीतिन् वापति *kochendes Wasser* TS.  
6, 2, 2, 7. मदत्पापः ÇAT. Br. 3, 4, 2, 22. 10. 11. KĀTS. ÇA. 8, 1, 10. 2, 4, 7,  
49. KAUC. 103. Ind. St. 9, 215. अयो देव्य हषीणां विद्यधात्रो दिव्य म-  
दत्पो याः शंकरा धर्मधात्र्यः (so die neuere Ausg.) HARIV. 7794. — 4)  
*schlafen* (nach MAHIDH.): अघे त्वं सु जोगाहि वयं सु मन्दिषीमहि VS. 4, 14.  
es würde genügen: *wir wollen es uns behaglich machen*. — 5) trans.  
*erfreuen, ergötzen, erheitern; berauschen*: स त्वामददृषा मँदः RV. 1, 80,  
2. 84, 5. सोम इन्द्रं ममाद 7, 26, 1. 2. मत्सि देवान् 9, 94, 5. 4, 31, 2. स ई म-  
माद मँद कर्म कर्तवे *der Soma hat Indra begeistert zu der grossen*  
*That* 2, 22, 1. सुतस्त्वा ममतु 3, 51, 11. 7, 22, 2. 9, 96. 21. 10, 116, 3. यन्मा  
सोमसो ममदन् 4, 42, 6. 8, 84, 7. 4, 122, 3. पिबा सोममिन्द्र मन्तु वा 7,  
22, 1. 8, 1, 15. 6, 17, 3. 4, 134, 2. अमन्दन्मा स्तोमैः 163, 11. अवीवृधेदो अ-  
मृता अमन्दीत् 8, 69, 10. VĀLAKH. 2, 2. युवतिर्मन्नुषी RV. 5, 61, 9. — 6)  
partic. मत्त *freudigerregt, ausgelassen vor Freude* AK. 3, 2, 52. MBh. 8, 2043.  
*berauscht, trunken* (eig. und übertr.) AK. 3, 1, 23. 3, 4, 48, 114. H. 436. 510.  
HALĪ. 2, 231. 334. AV. 6, 20, 1. M. 3, 34. 4, 207. 8, 67. 163. 9, 78. 11, 96.  
JĀN. 1, 162. 2, 32. MBh. 2, 2159. 14, 1759. fg. R. 3, 55, 36. Spr. 1117. 2090.  
2618. 4681. KĀM. NITIS. 10, 34. KATRAS. 28, 122. मतो ऽहं किल विललाप  
P. 3, 2, 115. VĀRTI. 1, Sch. वरप्रदानमतौ तावौरसेन बलेन च। धनरत्नम-  
दाभ्यां च सुरापानमदेन च॥ सर्वैरेतैर्मदैर्मतौ MBa. 1, 7724. fg. ऐश्वर्यमद-  
मताश्च मत्तान्मद्यमदेन च 12, 12550. पुंस्कोकिलशूत्रसेन मत्तः प्रियामुखं  
चुञ्चति Rr. 6, 14. प्रातृकुलमालतीमकरन्दसान्द्रामोदमत्तमधुकर Dhātup.  
in LA. 69, 4. ऐश्वर्य° ÇĀK. 66, 4. अर्ध° DAÇAR. in BENF. Chr. 193, 20. प्र-  
भा° (चन्द्र) Spr. 3866. विद्युद्वातिसमस्तकात्तिकलनमत्तास्तदा तोषदाः  
VANĀH. Bbh. S. 27, 7. *berauscht, freudig erregt* (von Thieren aller Art  
während der Brunstzeit), *brünstig*: नाकालमत्ताः खगपन्नगाश्च मृगहिपाः  
शैलमृगाश्च लेकि Spr. 4379. क्रौञ्च R. 1, 2, 15. वरुणिषा MBh. 1, 7558. को-  
किल PARĪKAR. 4, 7, 29. सारंग DAÇ. 1, 17. यस्या मत्ता निशि श्वानः शनिश्च  
शनिशा च सा TAİK. 1, 1, 105. insbes. von Elephanten AK. 2, 8, 2, 4. 3, 4,  
48, 112. H. 1220. HALĪ. 2, 65. MBh. 1, 6095. 7671. 12, 4259. नित्य° R.  
1, 6, 24. 3, 52, 46. Spr. 1233. 1638. 2091—2093. RAÇH. 12, 93.

— caus. मर्दयति, मादयते (तृप्तियोगे Dhātup. 33, 31), मर्दयति (कृषले-  
पनयोः Dhātup. 19, 54. गर्वे ग्लेपने Vop. मर्दयति [*berauscht*] नाचं संपतिः।  
मर्दयति [*versetzt in Noth*] शत्रुं प्रूरः DURGĀD. im ÇKDr.), मर्दयति: अमी-  
मदत्, मादयैथ्ये RV. 1, 167, 1. 6, 19, 6. 22, 2. 68, 13. 1) act. *ergötzen, er-*  
*heitern, berauschen*: ते त्वा मदा मादयतु RV. 7, 23, 5. 9, 84, 3. 80, 5. ता-  
न्द् राजा मर्दय चकार AIT. Br. 6, 1. पर्वस्व सोम मन्दपुच्छिन्द्राय मधुमत्तमः  
RV. 9, 67, 16. इमं कर्म मन्दया गोभिर्धैः *erfreuen, befrüchtigen* 3, 30, 20. दि-  
ग्धविहामिव मादय *berausche, bestube* ÇAT. Br. 14, 9, 4, 8. उतक्ते तौ  
स्तुतवो मादयति MBh. 3, 10678. गन्धेन मादयतीति गन्धमादनम् MALAM.

20 KUMĀRA. 6, 46. मन्दयत्सककारलता मनः RACH. 9, 29. 41. MĀLAY. 20. मनः प्रहृदयसीभिर्मदयतीभिर्प्यत्सम् (v. l. मन्दयत्) Spr. 2102. 3194. मन्ति मद्यन् (कामः) PRAB. 6, 4. BHATT. 10, 27. 12, 87. mod. des Metrums wegen: (मद्यन्) वितोऽप्येन्द्रियचेतासि वीर्यं मद्यते ऽचिरात् SUCR. 1, 192, 1. Vgl. मद्यसी. — 2) mod. a) sich ergötzen, fröhlich sein, sich wohl befinden, sich behagen lassen: सर्वने मादयस्व RV. 7, 29, 2. 38, 8. 39, 5. वे विश्वे मद्यसा मादयस्ते 1, 59, 1. 184, 2. मादयस्व सुते सचा 81, 8. यज्ञे बर्हिषि 101, 9. 16. मद्यसः 85, 6. कृषिषां 10, 14, 4. (मसे) देवा मद्यता मादयस्ते 16, 8. अत्तमममदत्त कि 1, 82, 2. VS. 2, 31. 7, 5. 20, 46. KAUC. 6. 73. 88. मनो मादयते यस्य शस्त्राभ्यासरसायनात् Durgid. im CKDn. — b) ein Leben der Freude führen, selig sein: ये मध्ये दिवः स्वधया मादयस्ते RV. 10, 15, 14. 1, 108, 12. स्वर्ग उ त्वमपि मादयसे 10, 95, 18. 1, 101, 8. यदा प्रसवणे दिवो मादयसे स्वर्गरे 8, 54, 2. TBa. 3, 1, 4, 15 in Z. f. d. K. d. M. 7, 270. यत्र पितरो मादयस्ते Bhaig. P. 5, 2, 21. — Vgl. मन्दय.

— मनु mit Freudenbezeugung empfangen oder begleiten, zujubeln, zujuchsen; mit dem acc.: (सविता) रैरुदित्यनुमन्मानः RV. 7, 63, 8. 10, 98, 8. जयन्ते त्वानु देवा मन्दन् 6, 75, 18. त्वा शयौ मद्यन्तु माहूतम् 8, 15, 9. 9, 8, 4. 5, 36, 2. 6, 18, 14. 7, 18, 12. मनु कि त्वा सुतं सौम मदांसि 9, 110, 2. ये त्वा नूनमनुमदन्ति विप्राः 3, 47, 4. 1, 103, 7. 162, 7. 4, 17, 5. 38, 2. तौ नो देवा मनुमदन्तु यज्ञम् TBa. 3, 1, 4, 14 in Z. f. d. K. d. M. 7, 270. मन्मन्द-मिन्द्रमु दातिवाराः RV. 3, 51, 9. VS. 6, 20. 27, 8. CAT. Ba. 2, 5, 4. 6. 1, 4. 2. 7. partic.: विप्रानुमदित TS. 2, 5, 9, 1. Ācy. Ca. 1, 8. Statt अनुमत्त Daçak. in Benf. Chr. 200, 14 ist einfach अनुमत्त zu lesen. — Vgl. अनुमाद्य.

— मभि 1) heiter —, lustig sein: वृत्रे वाप्स्वर्धि प्रूर मन्दसे RV. 10, 50, 2. अभिमाद्यन्ति हि सुरा पीत्वा वदति CAT. Ba. 1, 6, 2, 4. 5, 5, 4, 5. — 2) ergötzen, erheitern: यदेति सुताम् इन्द्रो ऽभि प्रियममन्दिषुः VĀLAKH. 2, 1. — Vgl. अभिमाद्यत्क.

— मव, मवमदन् Kāth. 25, 7 in Ind. St. 3, 467, 8 wohl fehlerhaft für मनुमदन्.

— उद् 1) von Sinnen kommen, verwirrt werden, den Verstand verlieren: मन्वर्वाप्सरो वा एतमुन्मदयति य उन्माद्यति TS. 3, 4, 8, 4. उद्वा मसेर्णुर्जमानाः प्र वा मीपेरन् 7, 3, 40, 4. ईश्वरो वा एष दिशो ऽनून्मदितेः TBa. 1, 8, 2, 1. 6, 2, 6. 7, 8, 1. CAT. Ba. 5, 5, 4, 2. PANĀY. Ba. 12, 10, 10. यः पश्यति नरो देवान् ज्ञापयद्वा शयितो ऽपि वा । उन्माद्यति स तु तिरपं तं तु देवर्षिं विदुः ॥ MBh. 3, 14501. fgg. KATHA. 15, 65. उन्मत्त von Sinnen seiend, gestört, verrückt (auch uneig.) AK. 2, 6, 2, 11. H. an. 3, 254. MBh. 1, 101. Att. Ba. 2, 7. M. 3, 161. 8, 67. 163. 205. 9, 79. 201. 289. JĀG. 2, 32. MBh. 3, 2106. 2272. 2354. 2514. 2578. 15416. 15419. 16862. R. 2, 75, 30. Spr. 476. 1117. 2900. 3534. 3795. 4681. VARĀH. Bha. 8, 27, 7. 46, 97. Vid. 178. KATHA. 12, 51. 60. RĀGA-TAR. 5, 51. Daçak. in Benf. Chr. 200, 11. KAURAP. 3. उन्मता क्लिपती माम् MBh. 3, 2422. R. 3, 85, 8. betrunken, berauscht, von einem Wahn ergriffen: मदिरोन्मत्त, मोक्षमदिरोन्मत्त MAITREY. 4, 2. Spr. 389. मक्षसुराः VP. bei MORA. ST. IV, 218. Spr. 3246, v. l. क्लोन्मत्त R. 1, 84, 10. सिंको मदेन्मत्तः Spr. 2440. 4312. किंभोन्मत्तचित 1224. तदाभ्योन्मत्तेन समुद्रेषा PANĀY. 84, 9. उन्मत्तकाडद्यापदकु-लमकुलगिरिमक्षरसि wüthend UTTARĀNĀMĀ. 32, 17. उन्मत्ता गैरिव-न्या शोः क्वचिदेवावतिष्ठते MBh. 5, 1819. दौवनोन्मत्तनयनाः (लोषितः) aufgeregt R. 1, 9, 7. — 2) erheitern, ergötzen: उद्वा सुतासौ रभसा मव-

न्दिषुः RV. 1, 82, 6. 2, 32, 6. उद्वा मन्दसु स्तोमोः 8, 53, 1. 9, 81, 1. — Vgl. उन्मत्त fgg., उन्मद, उन्मदिषु, उन्माद fgg. — caus. aufregen, in Ekstase versetzen; verwirrt machen, von Sinnen bringen, verrückt machen: उन्मदितो मैनेयेन् वातां या तस्विमा वयम् RV. 16, 136, 2. अद्यापि मे कृद-यमुन्मदयति Verz. d. Oxf. H. 130, 6, 29. उन्मदयति TS. 3, 4, 8, 4 (s. oben u. 1.). वृषेण चोन्मादयतीव माम् MBh. 4, 379. R. 3, 23, 24. Daçak. 61, 9. 78, 15. 88, 7. Vgl. अनुमदित.

— प्राद् anfangen toll —, wüthend zu werden: प्रोन्माद्यद्विध्यगन्ध-द्विप Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, CL 32.

— उप aufmuntern, Muth einsprechen: तमुपमदति वीर्यवान्वै त्वमस्य-लं वै त्वमेतस्मा मसीति CAT. Ba. 1, 4, 2, 1. — Vgl. उपमाद.

— परि s. परिमाद f.

— प्र 1) sich ergötzen: मद्यो वो नाम माहूतं यज्ञत्राः प्र यज्ञेषु शवसा म-दति RV. 7, 57, 1. heiter sein, frohlocken: स प्र ममन्दत्वाया शतक्रतो 8, 80, 9. यो त्वा ज्ञो भूमिरिति प्र मन्दति निर्वृतिं त्वान् परि वेद freudig nennt (möglicher Weise zu 2. fälschlich nennt) VS. 12, 64. प्रमत्त auf-geregt, brünstig: वनगज PANĀY. 80, 6. geil M. 4, 40. berauscht, trunken: कथं प्रमत्तः प्रथमं कृतमिव (न स्मरति) ÇĀK. 76. — 2) achtlos sein, sich gleichgiltig abwenden von (abl. P. 1, 4, 24, VArtt. Vop. 5, 20), nicht ach-ten auf (loc.), sich eine Unachtsamkeit zu Schulden kommen lassen: मा ज्ञिक्यैः प्र मदे मानु गाः पितृन् AV. 8, 1, 7. प्र ये गृहादमन्दस्त्वाया RV. 7, 18, 21. प्रमाद्यति CAT. Ba. 11, 3, 4, 7. मा प्रमदत् 13, 4, 2, 17. धर्मात्प्रमा-द्यति P. 1, 4, 24, VArtt., Sch. स्वाध्यायान्मा प्रमदः TAITT. Up. 1, 11, 1. 2. 5. एतेभ्यश्चैव मान्धातः सततं मा प्रमादिथाः MBh. 12, 3456. BHATT. 18, 8. त्रिषप्रमाद्यन्तेषु M. 2, 282 (MBh. 12, 3996). तस्माद्धर्मार्थयोनित्यं न प्र-माद्यति पण्डिताः MBh. 3, 1291. कार्ये Spr. 4809. गुणिना कृते BHATT. 17, 39. वासं प्रमाद्यतम् KATHOP. 2, 6. MBh. 8, 1875 (wo त्वा mit der ed. Bomb. zu lesen ist). 12, 3409. 3412. Spr. 3513. 4378. BHATT. 5, 8. मा प्र-मादीः MBh. 2, 2488. प्रमाद्यसे किम् 8, 679. अप्रमादम् ofrig KAUC. 98. अ-प्रिज्जेता त्रयी विद्या यज्ञाश्च सकृदतिष्ठाः । सर्व एव प्रमाद्यति (gerathen in Verwirrung) यदा राजा प्रमाद्यति MBh. 12, 3410. प्रमत्त sorglos, achtlos, fahrlässig Ācy. Gṛh. 1, 6, 7. Ind. St. 2, 312. M. 3, 34. 9, 78 (= द्यूतादि-प्रमादवत् KULL.). MBh. 3, 2941. 14, 1760. R. GORR. 1, 25, 12. RACH. 19, 48. Spr. 1117. 2090. 2257, v. l. 2720. चौराः प्रमत्ते वीवन्ति 3067. 3298. 4681. KĀM. NITIS. 10, 34. Daçak. in Benf. Chr. 196, 21. BHATT. 7, 18. °म-नम् MBh. 5, 7222. °चित् Spr. 4336. मृग Bhaig. P. 5, 2, 7. विधेः nicht ach-tend auf, vernachlässigend Vop. 5, 20. स्वाधिकार° MBh. 1. अप्रमत्त (s. auch bes.) KĀND. Up. 1, 3, 12. KATHOP. 6, 11. JĀG. 3, 59. MBh. 12, 3457. R. 6, 7, 3. Spr. 1300. 4378. KATHA. 43, 149. स्वकर्मणि MBh. 2, 1467. पाने शय्यामने पाने भोष्ये वस्त्रे विभूषणे । सर्वत्रैवाप्रमत्तः स्यात् KĀM. NITIS. 7, 9. अप्रमत्तेन ते (= तया) भाव्यं सदा प्रति पुंरदम् MBh. 13, 2270. — 3) über Etwas (loc.) seine Pflicht vergessen, sich in Bezug auf Etwas gehen lassen: मतो ऽर्थाव प्रमाद्यति प्रमदासु विपद्यितः M. 2, 213. पानस्त्रीयूत-गोष्ठीषु राजानम् — प्रमाद्यतम् Spr. 1767. प्रमत्तं ग्राम्यधर्मेषु MBh. 3, 16201. प्रमत्तः कामभोगेषु R. 3, 37, 2 (33, 2 ed. Bomb.). — Vgl. 1. प्रमद, प्रमदक, प्रमदितव्य f., प्रमाद, प्रमादिका f., प्रमन्द. — caus. 1) Etwas verschor-sen: प्रमादितो कीर्तिमिव R. 5, 21, 10. — 2) mod. sich ergötzen, sich gütlich thun an: प्र चर्षणी मादयेथां सुतस्य RV. 1, 109, 5. Wegem RV. 4,

29, 3 vgl. 1. प्रदिश. प्र सुमतिं सवितर्वाय ऊतये मरुत्स्वत्तं मत्सुं मादयाधः  
AV. 4, 25, 6, wo man मादयेधे oder मादयेधाम् erwartet hätte. — Vgl.  
प्रमन्दनी.

— अभिप्र 1) *ergötzen, erfreuen*: श्रित्यञ्चो मा धिपेज्जिन्वातो अभि किं  
प्रमन्दुः RV. 7, 33, 1. ये विप्रा उक्थवाक्से अभिप्रमन्दुरायवः 8, 12, 13.  
med.: वामग्रे वसुपतिं वसूनामभि प्र मन्दे अधोरेषु 5, 4, 1. कया त्वं न उ-  
त्याभि प्र मन्दसे वृषन् 8, 82, 19. — 2) *verwirren, betäuben, confundere*  
(vgl. प्र 2. und वि): अभि प्र मन्द पुरुदत्र मायाः RV. 6, 18, 9.

— विप्र, partic. in der uns unverständlichen Stelle: निर्वर्त्य तत्र व-  
ह्लोयतविप्रमतवीवाकमङ्गलविधिम् KATHA. 34, 255.

— संप्र, partic. संप्रमत 1) *brünstig*: नाग HARIV. 4093. *versessen auf*  
(inf.): यतस्त्वमनैर्देवितुं संप्रमतः MBH. 8, 3509; vielleicht nur Druckfeh-  
ler für संप्रवृत्तः, wie die ed. Bomb. liest. — 2) *sorglos, achtlos* MBH. 2, 1467.

— वि 1) *verworren werden, aus der richtigen Verfassung kommen*:  
असुरी प्रातःसवनमवालेतुद्यमाद्यत् AIT. BA. 2, 22. विमत ebend. *brünstig*:  
मतङ्गज KIR. 5, 47. — 2) *irre machen, aus der Lage bringen*: असुरा-  
न्व्यमदन् ÇĀṆKH. BA. 22, 6. यज्ञमानाः पाप्मानं विमदन्ति ebend. — *caus.*  
*confundere*: वि त ईर्ष्याममोमदम् AV. 7, 74, 3. विमदित KATH. 29, 1 =  
विमत AIT. BA. 2, 22.

— सम् 1) *sich mit andern ergötzen*: यः सुधापोभिर्मदति सं ह वीरैः  
RV. 4, 29, 2. — 2) *mit Etwas d. h. an Etwas sich ergötzen*: समन्धसा  
ममदः पृष्टौन RV. 4, 20, 4. रायस्पोषेण समिषा मदेम VS. 4, 1. med.: यद्वा  
मृहत्सु मन्दसे समिन्दुभिः RV. 8, 12, 16. तेषामिष्टानि समिषा मदति 10,  
82, 2. समत *aufgeregt, hingerissen von, berauscht* (in übertr. Bed.) MBH.  
14, 1760. तस्य त्रयेणा 1, 7727. 13, 2263. काम 1, 7722. अतमद 3, 2263.  
युद्ध 1, 1369. HARIV. 4548. मतात्तर 0 Verz. d. Oxf. H. 255, b, 20. *brün-*  
*stig* (Elephant): (तम्) अभ्यद्रवत समतो (समतो ed. Bomb.) वने मतमिव  
द्विपम् MBH. 6, 5428. — Vgl. समद, समाद. — *caus. in heitere Stimmung*  
*versetzen; betrunken machen*: देविकाश्च देवीशोभयोर्यज्ञे सममादयम् AIT.  
BA. 3, 48. med. *begeistert oder betrunken sein*: समेव तृतीयसवने माद-  
यते 6, 11.

2. मद, मन्द, मदति (s. उपनि), ममैतन, ममन्धि, अममन्; *zögern, zuwar-*  
*ten, stillstehen*: मो षु प्र सैधीर्मुकुर्निर्ममन्धि RV. 10, 27, 20. अद्येडु प्रा-  
णीदममन्निमाका 32, 8. यदि आतो जुहेतन् यद्यथातो ममर्तन 179, 1. —  
Vgl. मन्द.

— नि s. निमद *langsame und deutliche Aussprache*. — *caus.* निमाद-  
यति = अतरं स्पष्टमुच्चारयति SĀ. bei West.

— उपनि *zum Stillstehen bringen, zurückhalten*: पशवो वसु तानेतदेवा  
अतिष्ठमानांस्त्वष्टारमब्रुवन्नुपनिमदति यदाह देव त्वष्टर्वसु रमेति ÇAT. BA.  
3, 7, 2, 11. इदमेवैतद्वेतः सिक्तमुपनिमदति 4, 3, 2, 4. अन्नमपचिक्रमिषडुप-  
निमदति 6, 9, 5.

मैद (von 1. मद) 1) m. P. 3, 3, 67 (oxyt. nach gaṇa पचादि zu P. 3, 1,  
134). = माद AK. 3, 3, 12. a) *Heiterkeit, gute Laune, Begeisterung, Auf-*  
*geregtheit, Rausch, Betrunkenheit*; = रूर्ध्व AK. 3, 4, 26, 94. H. an. 2, 231.  
MED. d. 12. = मुन्धोक्तसंभेद, नैव्य H. 312. H. an. = मदीयं जैत्रम् NIK.  
4, 8. गोदा इहेवतो मदः RV. 4, 4, 2, 81, 1. सुतस्य मेदे अक्किमिन्त्रो जघान  
2, 15, 1. देदे वो मकिं तृतीयं सर्वन् मदीय 4, 34, 4. क्रत्वे दत्तोय वृक्ते मदीय  
5, 43, 5. 8, 40, 2. 7, 82, 2. 8, 15, 4. 46, 8. अन्धसः 14. 10, 104, 2. मदं च मदनं

च विवर्धयति Spr. 31. मदीय सोमो मदीय सुरा ÇAT. BA. 12, 7, 2, 12. ÇĀṆKH.  
ÇA. 8, 25, 1. TATTVAS. 20. सुचा. 1, 45, 14. चिरेण शैष्मिके पुंसि पानतो ज्ञा-  
यते मदः 192, 2. 2, 477, 16. ÇĀṆKH. SĀṆKH. 1, 7, 26. समोक्तानन्दसंभेदो मदी  
मद्योपयोगज्ञः SĀH. D. 174. M. 7, 47. ओमोक्ति 11, 96. JĀṆ. 2, 214. मदेन  
विनयः (क्तः) Spr. 648 (vgl. क्रीर्मद्यादिनश्यति 1260). 3002. मदिरामदा-  
न्ध BHĀG. P. 3, 28, 37. पान 0 KĀM. NĪTIS. 14, 63. सुरापान 0 MĀK. P. 115,  
5. क्रियतामस्य मदापनयनम् PRAB. 62, 4. KĀVYAD. 2, 89. BHĀG. P. 1, 17, 39.  
तममदमदसंमतम् Würfelrausch, Würfelfieber MBH. 3, 2263. Liebesrausch,  
Geilheit, Brunst: काम वेद ते नाम मदी नामासि Ind. St. 5, 305. °विहृ-  
लिता R. 1, 9, 15. °विहृला 25. 37. अभिनवमदलीलालालसं मुन्दरीणां यौ-  
वनम् Spr. 685. मदेन नारी (अलक्रियते) 3040. (नितम्बिनी) सुरव मदका-  
रणम् 4097. उन्नद्ध 0 adj. BHĀG. P. 4, 27, 4. आतपातसंधुक्षितमदा परभता  
VĪK. 59, 2. परभृतस्य मदाकुलस्य R. 6, 32. मदर्क्तस्य कंसस्य कोकिलस्य  
शिखण्डिनः Spr. 4683. गोपतिमदवृद्धि VARĀH. BRH. S. 46, 85. अतमर्दा-  
वस्थ इव द्विपेन्द्रः RAGH. 2, 7. मदीन्यतस्य कुञ्जरस्य Spr. 2096. °वीर्यं PA-  
KĀT. 87, 16. सदा 0 (मातङ्ग) Spr. 1324, v. 1. नागो °पटुः (= प्रवृत्त्यदः  
Schol.) MBH. 12, 4297. Hochmuthsrausch, Hochmuth, Uebermuth, Dün-  
kel; = गर्व, अहंकार TRIK. 3, 3, 209. fg. H. an. MED. HALĀJ. 4, 37. मदी  
विकारः सैभाग्ययौवनाद्यवलपः SĀH. D. 145. BHĀG. 18, 35. KĀM. NĪTIS.  
10, 3 (ebend. 6 ist wohl दमेन st. मदेन zu lesen). धनवानिति हि मरुते  
Spr. 1292. दुर्मत्सर्गमदाभिमानमथन 2046. सतो वचनमादिष्टं मदेन न  
करोति यः 3116. मदादितालनं शास्त्रं मन्दानां कुरुते मदम् 4684. ज्ञानं  
सतो मानमदादिनाशनं केषांचिदेतन्मदमानकारणम् 4089. सा श्रियो न मं  
करोति 3223. मदीहृतस्य नृपतेः 2095. मदीन्यतस्य भूपस्य 2096. 4312  
मदीर्जित RĀGA-TAR. 5, 214. KATHĀS. 42, 10. 46, 64. युक्तमदा adj. MĀLAV.  
34, 3. कतिपयपुरस्वाम्ये पुंसो क एष मदस्वरः Spr. 2829. अतधनकुलक-  
र्मणां मदीः BHĀG. P. 4, 31, 21. विद्यामदी धनमदस्तृतीयो अभिनो मदः।  
मदा एते ऽवलिप्तानामेत एव सतो दमाः ॥ Spr. 2798. धनमदीहृताः Ka-  
THĀS. 18, 129. श्री 0 BHĀG. P. 6, 7, 9. PAṆĀT. 202, 25. मत्तं राज्यमदेन Ha-  
RIV. 5154. यौवन 0 Spr. 3036. KATHĀS. 18, 277. शस्त्रविद्या 0 27, 141. ध-  
नरत्नमदाभ्यां च सुरापानमदेन च ॥ सर्वैरेतैर्मदीर्मतौ MBH. 1, 7724. fg. ऐ-  
श्वर्यमदमतांश्च मत्तान्मद्यमदेन च 12, 12550. ऐश्वर्यमदपापिष्ठा मदाः पानम-  
दायः Spr. 3854. — b) *erheiternder —, begeisternder —, berauschender*  
*Trank*; = मद्य H. an. RV. 1, 20, 5. 80, 2. वृक्षो मदेस्य त्वमीशिषे 2, 16, 6.  
4, 17, 6. 26, 6. इद्राङ्गः पीतिमुत वो मदे धुः 33, 11. सं मदी अमता वः 34,  
1. 2. सं मदीभिरिन्द्रियैर्भिः पिबधम् 35, 9. सोमः सुतः स इन्द्र ते ऽस्ति मदे  
8, 44, 1. ÇĀṆKH. ÇA. 8, 5, 3. मदानां पतिः RV. 8, 82, 31. °लीव LA. (II) 87, 6.  
अस्पृष्ट 0 Spr. 3855. Hontseim: मदगुरुपतिः — अलिवन्दैः RAGH. 12, 103.  
— c) *Brunstsaft eines Elephanten* AH. 2, 8, 2, 5. TRIK. H. 1223. H. an.  
MED. HALĀJ. 2, 62. 65. त्रिःप्रसृतमद (मतङ्गराज) MBH. 1, 5885. °प्रसवण  
3, 2585. स्रवन्मद इव द्विपः R. GORR. 2, 103, 13. RAGH. 4, 23. वनगन्धमदीः  
MEGH. 20. VARĀH. BRH. S. 50, 20. अलिकुलैर्मदाशनेः BHĀG. P. 8, 2, 22. कु-  
म्भभित्तिच्युतमदमदिरा PRAB. 78, 13. °प्रसक्त R. 6, 93, 19. bei einem ge-  
liefen Weibe Spr. 133. — d) *der männliche Same* TRIK. H. an. MED. —  
e) *Moschus* TRIK. H. an. MED.; vgl. कस्तूरिकामद TRIK. 3, 3, 288. MED.  
bh. 6 und मृगमद. — f) *ein schönes Ding*, = कल्याणवस्तु DHAR. im  
ÇKDra. — g) *Fluss* ebend. — h) *der personif. Rausch ist ein Ungeheuer,*  
welches Kjavana schafft um Indra zu zwingen, der es nicht zugeben

wollte, dass die Aṣvin am Soma-Trank Theil nahmen, MBh. 3, 10889. fgg. 13, 7817. fgg. Als Indra nachgegeben hatte: ततः प्रत्याकृत्कर्म मदं च ध्यमन्मुनिः (ध्यवमः) ॥ मन्त्रेषु मृगयथा च पाने स्त्रीषु च 7822. fgg. als Sohn Brahman's VP. 30, N. 2. — 4) N. pr. eines Dānava Harv. 202. 2368. 14290. eines Dieners des Īva Bha. P. 4, 4, 4. — 5) गृत्समदस्य मदः N. eines Sāman Ind. St. 3, 215, a. — 2) f. ई = कषकवस्तु H. an. = कषकवस्तु Dhār. im ÇKDr. — Vgl. इरं, उक्था, कुम्भि, गृत्स, त्रि, दुर्मद, धन, निर्मद, पान, 2. प्र, मधु, मृग, रतिमदा, विद्यमदा, समद.

मदकट m. = पाउ im ÇKDr. beruht auf einer falschen Lesart H. 1289.

मदकर (मद + 1. कर) adj. berauschend Suçr. 1, 215, 12.

मदकारिन् (मद + क) m. ein brünstiger Elephant Riāa-Tar. 1, 369.

मदकल (मद + कल) adj. 1) in Folge des Liebesrausches sanft klingend:

श्रद्धाम्बुमुखेरितान् MBh. 3, 11565. कूजितं सारसानाम् Megh. 32. ओकिलकूजित Vikr. 119. im Liebesrausch sanfte Töne von sich gebend H. an. 4, 293. fg. Med. I. 159. Çandar. im ÇKDr. पुवति Vikr. 109. — 2) im Beginn der Brunst befindlich oder brünstig überh. (Elephant) AK. 2, 8, 2, 3. H. 1221. H. an. Med.; vgl. मदोत्कट.

मदकारिन् (मद + 1. का) adj. berauschend: बुद्धिं लुम्पति यद्वध्यं मदकारि तदुच्यते Çāñc. Sañh. 1, 4, 22.

मदकत् (मद + कृत्) adj. dass. Suçr. 1, 185, 4. 190, 10.

मदकोत्तल (मद + को) m. ein freigelassener Bulle H. 1259.

मदगन्ध (मद + गन्ध) 1) m. eine best. Pflanze, = सप्तच्छदा. — 2) f. छा a) ein berauschendes Getränk. — b) Linum usitatissimum oder eher Hanf; = घतसी Riāa. im ÇKDr.

मदगमन (मद + गन्) m. Büffel Riāa. bei Wilson.

मदघ्नी (मद + घ्नी) f. eine best. Gemüsepflanze, = पूतकी Gāṭādh. im ÇKDr.

मदच्युत् (मद + 1. च्युत्) adj. 1) in Aufregung sich bewegend, ausgelassen, lustig; taumelnd, vom Soma begeistert (Sā. gewöhnlich मदस्य योवयित् Uebermuth dämpfend): Indra RV. 1, 51, 2. 2, 1, 21. Rosse 1, 81, 3. 126, 2. सती चिह्ना मदच्युता मिथुना वरुतो रथम् 2, 33, 18. 34, 9. die Aṣvin 35, 19. — 2) heiter so v. a. ergötzlich, erfreuend, begeisternd: रयि RV. 8, 7, 18. विजृम्भवावृषणं मदच्युतम् den Soma 1, 88, 7. 8, 12, 3. 33, 1. प्र नो धन्वन्निर्द्वो मदच्युतः 79, 2. 108, 11. 18, 30, 9. — 3) Brunstsaft trübselnd Bha. P. 2, 2, 22.

मदच्युत (मद + च्युत) adj. vor Freude —, im Rausche taumelnd: परिष्व मुवानो क्ता इन्द्रव्ये मदच्युतः RV. 9, 98, 3.

मदञ्जल (मद + जल) n. Brunstsaft (beim Elephanten) Spr. 3155.

मददिन् गाṇa प्रगच्छादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. मदद्य.

मददिप (मद + दिप) m. ein brünstiger Elephant H. an. 4, 293.

मदधार (मद + 1. धार) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 2, 1082.

मदन (vom cema. von 1. मद्), proparox. संज्ञायाम् गाṇa नन्ध्यादि zu P. 1, 1, 134. 1) adj. zur Erklärung von मन्त्र Nir. 11, 28. 29. — 2) m. a) Geschlechtslebe, das Gefühl der Wollust; der Liebesgott AK. 1, 1, 1, 20. Tm. 2, 3, 252. H. 237. an. 3, 297 (wo स्मरे st. स्मरे zu lesen ist). Med. 1, 103. Hall. 1, 32. नैव वा मदो ज्ञानमृते ऽपि (ज्ञानमृते die neuere Ausg.) मयि ममकः Harv. 7086. Rr. 1, 2. Çāñc. 36. 44. 65. MBh. 3, 1239.

V. Theil.

10324. क्तमपि निरुच्येव मदमः Spr. 729. 2461. Kathās. 43, 268. रज्ज्या सक् विजृम्भते ऽवाधा Vikr. 41, 15. Çāñc. 32, 5. Sā. D. 99. मदनेम विमोक्तः R. 1, 63, 7. मदनातुरा Ragh. 12, 32. Vet. in LA. (II) 16, 14. ऽक्लिष्टा Çāñc. 58. मदनेत्सुक Vikr. 22, 8. ऽवक्लिष्टावली Spr. 117. ऽशिखिपीडा 2840. ज्ज्वाल चाग्निमदनः (= मदनाग्निः Schol.) MBh. 4, 396. मृङ्गारैकरसः स्वयं नु मदनः Vikr. 9. Māñc. 59, 14. Ragh. 5, 68. Kumāras. 3, 22. Varāh. Bh. S. 19, 18. Māñc. P. 21, 20. समदना Māñc. 86, 19. म्र° Bein. Īva's Bha. P. 1, 11, 37. — b) eine Art von Umarmung, die im Kīmaçīstra nach ÇKDr. folgendermaßen beschrieben wird: नायको नायिकायाः कण्ठे कृत्स्नं दद्याद् द्वितीयकृत्स्नं तस्या मध्यदेशे दद्याद् यदा-स्निपति. — c) der Frühling H. an. Med. — d) Biene Gāṭādh. im ÇKDr. — e) Wachs Trik. H. an. Med. Hierher viell. ऽपट्टिका Verz. d. Oxf. H. 151, a, 8. fgg. — f) N. verschiedener Pflanzen: Vanguiera spinosa Roxb. (vgl. मदनकपटका) AK. 2, 4, 2, 38. Ratnam. 29. Suçr. 1, 137, 9. 138, 21. 144, 12. 158, 8. 159, 7. 367, 14. मदनफलं वामपति 2, 559, 1. 280, 17. = तरुभिद्, दुभिद् Trik. Med. = रूढ (?) H. an. Stechapfel AK. 2, 4, 2, 58. Trik. H. an. Med. Phaseolus radiatus H. 1171. Acacia Catechu Willd. Çandar. im ÇKDr. = मङ्गोष्ठ d. i. wohl मङ्गोष्ठ Alangium hexapetalum; Mimulus elongat Riāa. im ÇKDr. — g) N. pr. verschiedener Manner Verz. d. B. H. 117 (LXX). Verz. d. Oxf. H. 124, a, 50. 127, a, No. 228. 150, b, 32. 275, a, 17. 276, a, 15. 323, a, No. 765. Hall. in der Einl. zu Vīṣayad. S. 7. Riāa-Tar. 7, 301. 580. 888. 924. 1130. 1206. 1213. Çuk. in LA. (II) 32, 9. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 29, 3. 33, 8. Wilson, Sel. Works I, 211 (wohl fehlerhaft für दमन; vgl. die Note ebend.). Vgl. मृद्, मदनप, मदनपाल, मदनराज. — 3) f. छा ein berauschendes Getränk H. 903. — 4) f. ई a) dass. Hā. 63. — b) Mo-schus. — c) eine best. Pflanze, = अतिमुक्तका Riāa. im ÇKDr. — 5) n. (sc. घात) Bez. einer mythischen Waffe (die Berauschende) R. 1, 29, 16 (30, 15 Gorr.). — Vgl. उन्मदन.

मदनक m. Artemisia indica Ratnam. im ÇKDr. Ein verschriebenes दमनक.

मदनकपटका (म° + क) m. = मदन Vanguiera spinosa Roxb. Trik. 3, 3, 5. H. an. 3, 11. Med. k. 50.

मदनकाकुरव (म° + काकु-रव) m. Taube Riāa. bei Wils. ऽकाकूरव ÇKDr. nach ders. Aut., unter पारावत aber richtig.

मदनगृह (म° + गृह) n. des Liebesgottes Wohnung, Bez. eines best. Prākṛit-Metrums, 4 Mal 40 Moren Colebr. Misc. Ess. II, 157, a, 41.

मदनगोपाल (म° + गो) m. 1) Bein. Kṛṣṇa's Padma-P., Pātālak. 9 im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Mannes (abgekürzt auch गोपाल) Verz. d. Oxf. H. 227, a, No. 557.

मदनचतुर्दशी (म° + च) f. der 14te, dem Liebesgott geweihte Tag in der lichten Hälfte des Monats Kāitra Tm. im ÇKDr. As. Res. III, 277.

मदनत्रयोदशी (म° + त्र) f. der 15te, dem Liebesgott geweihte Tag in der lichten Hälfte des Monats Kāitra Tm. im ÇKDr. As. Res. III, 277.

मदनदमन (म° + द) m. der Ueberwältiger des Liebesgottes, Bein. Īva's Daçak. 116, 13.

मदनदक्क (म° + द) m. der Verbrenner des Liebesgottes, Bein. Īva's oder Rudra's; Bez. der Zahl eif Ind. St. 2, 306. 405.







HALĪ. 2, 174. मदिरैन्मत्त MAITRĪJUP. 4, 2. M. 11, 148. MBH. 1, 5826. गन्धेन ज्ञाता (wohriechend, aromatisch) मदिरैव 4, 879. HARIV. 5413. fg. °वशग 8350. SUÇR. 2, 342, 2. 448, 14. मदिरामयपीडित 487, 12. KATHĀS. 14, 80. PRĀJACĪTTEND. 19, a, 3. मदिरैत्कट R. 4, 24, 39. 5, 25, 41. °मदान्ध BHĪS. P. 3, 28, 37. PRAB. 60, 7. 62, 3. कुम्भभित्तिच्युतमदमदिरामत्तभृङ्गाः 78, 13. वदन° MEGH. 76. मोक्षमदिरैन्मत्त MAITRĪJUP. 4, 2. पीत्वा मोक्षमयी प्रमाद-मदिरामुन्मत्तभूते ज्ञात् Spr. 339. — b) eine brünstige Bachstelze (मत्तख-ञ्जना) ÇABDAR. im ÇKDR. Bachstelze überh. WILSON nach derselben Aut. — c) ein best. Metrum, 4 Mal ————— — COLEBR. MISC. ESS. II, 163 (XVII, 2). KHANDOM. 115. — d) N. pr. einer der Gemahlinnen des Vasudeva HARIV. 1947. VP. 439. BHĪS. P. 9, 24, 44. 47. Bein. der Durgā HARIV. 10245. N. pr. der Mutter der Kādambari KĀD. in Z. d. d. m. G. 7, 885.

मदिरान (मदिर + अन्त) 1) adj. liebliche —, berauschende Augen habend; f. ई VIKR. 103. KĀVĀD. 3, 79. UDBHĀTA im ÇKDR. — 2) m. N. pr. eines jüngern Bruders des Çatānika MBH. 4, 1012. 1057.

मदिरागृह (म + गृह) n. Weinhaus, Schenke AK. 2, 2, 7. H. 1001.

मदिरावती (von मदिरा) f. Titel des 13ten Lambaka im Kathāsaritsāgara KATHĀS. 1, 8.

मदिरास्य (मदिर + अस्) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 5, 2237. 5907. 13, 6268. ein Sohn Daçāçva's und Enkel Ikshvāku's 91. fg.

मदिरासख (मदिरा + सखि) m. der Mangobaum ĠAṬIDH. im ÇKDR.

मदिरासव (मदिर + अ + वा) m. ein berauschesendes Getränk R. 5, 14, 24.

मैदिष्ठ 1) adj. superl. zu मदिर. मदीसः RV. 4, 17, 6. 6, 47, 2. स्वादिष्ठ-या मदिष्ठया पवस्व सेम धारया 9, 1, 1. AV. 4, 24, 3. PĀNĒAV. B. 2, 4, 6. — 2) f. ein berauschesendes Getränk H. 902. HALĪ. 2, 174.

मदिष्ठु (von 1. मद्) adj. zur Erkl. von मन्डु NIR. 4, 12.

मदीणु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 6.

मदीय (von मद्) adj. mein, der meinige MBH. 1, 8472. 3, 2622. 11985. HARIV. 7090. ÇĀK. 139. 34, 7. 65, 8. RAGH. 2, 45. 65. MEGH. 94. KATHĀS. 28, 90. युवयोर्न्मदीयं तन्मामकं युवयोः स्वकम् MĀRK. P. 23, 82. PĀNĒAV. 3, 9, 8. PĀNĒAT. 189, 25. 191, 10. VET. in L.A. (II) 10, 17. 31, 12. DHĀRTAB. 79, 17.

मडुघ m. N. einer Honigpflanze oder eines Süßholzes: मधैरस्मि म-धुतरो मडुघान्मधुमत्तरः AV. 1, 34, 4. आञ्जनस्य मडुघस्य कुष्ठस्य नलेदस्य च 6, 102, 8. KAUC. 35 (मधुघ). 38. °मणि 76. 79. Ind. St. 5, 396. 404.

मैदिरघु (मदे, loc. von मद्, + रघु) adj. in der Begeisterung stink, — ellig: प्र वो वा मित्रावरुणाक्षिरो हूतो अद्रवत् । अयःक्षीर्षा मैदिरघुः RV. 8, 90, 3. मदकारे घने गता SL.

मदेरै adj. in der Stelle: उदयन्नेव जेमेना मदेरै RV. 10, 106, 6. वलाति-शयेन मैता स्तुत्यो वा SL.

मदेत्कट (मद् + उ°) 1) adj. aufgeregt, in Wuth selend R. 5, 39, 23. सिंहा इव मदेत्कटाः 6, 73, 7. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 26. berauscht R. 5, 60, 9. am Anfange der Brunst stehend, brünstig überh. (von Elephanten) AK. 2, 8, 2, 8. H. 1221. HĪA. 49. MBH. 3, 2539. — 2) m. a) Tande ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — b) N. pr. eines Löwen PĀNĒAT. 68, 11 (Hir. 121, 10). — 3) f. ein berauschesendes Getränk RĪGĀK. im ÇKDR. — b) N. der Dakshajęti in Kaitraratha Verz. d. Oxf. H. 39, a, 24.

मदेदय (मद् + उ°) adj. f. ein aufgeregt, wütend: ककुमत्तः RAGH. 4, 22. नारी ein von Hochmuth besessenes Weib ÇABDAR. im ÇKDR.

मदेदत (मद् + उ°) adj. berauscht: ĠAṬIDH. im ÇKDR. von Hochmuth aufgeblasen Spr. 2095.

मदेन्मत्त (मद् + उ°) adj. brünstig: von Hochmuth berauscht Spr. 2096. 2440. 4312.

मदेन्नाप्ति (मद् + उ°) m. der indische Kuckuck H. 188.

मदु (von मद्) UNĀDIS. 1, 7. gaṇa न्यङ्कादि zu P. 7, 3, 53. m. n. SIDDH. K. 248, b, 12. 1) m. ein best. Wasservogel AK. 2, 5, 24. H. 1323. HALĪ. 2, 95. निमज्ज ये मत्स्यान्वादति तान्मद्रुभृतीन् KULL. zu M. 5, 12. VS. 24, 22. 24. KĀND. UP. 4, 8, 1. 2. MAITRĪJUP. 6, 34. M. 12, 63. MBH. 3, 11579. 10, 269. SUÇR. 1, 203, 12. MĀRK. P. 15, 16. BRAHMA-P. in L.A. (II) 49, 9. — 2) m. ein best. im Laube lebendes Thier (पर्णमृग) SUÇR. 1, 202, 17. — 3) m. eine Schlangenart (मालुधान) SIDDHAM. in NICH. PR. — 4) m. ein best. Fisch NILAK. zu MBH. 13, 2588. — 5) m. Galeere, eine Art Kriegsschiff DAÇAK. 148, 18. — 6) m. eine best. Mischlingskaste M. 10, 48. चक्षुर्मदुय वैदेकवन्दिस्त्रिपोर्बाह्वापोन व्रति वाधायनेनेनौ बोद्धव्यौ KULL. — 7) m. N. pr. eines Sohnes des Çvaphalka HARIV. 1917. 2083. — Vgl. उ-प°, काक°, जल°.

मदुरै (wie oben) UNĀDIS. 1, 42. m. 1) ein best. Fisch, Macropteronatus Magur Ham. AK. 1, 2, 2, 19. H. 1347. HĪA. 186. HALĪ. 3, 87. अमणो गौ-तमः श्यामको बत भोः अमणो गौतमो मदुरैः क्विः LALIT. ed. Calc. 320, 7. 321, 14. °प्रिया das Weibchen dieses Fisches H. 1347. — 2) Taucher, Perlenfischer (eine Mischlingskaste): निषादो मदुरैः सूते दाशं नावोपजी-वनम् MBH. 13, 2588. तस्य दाशा जले मया मदुरा नाम विद्युताः । ये कुरति सदा शङ्कान्मद्रोद्गच्छारिणः ॥ HARIV. 6234. मद्रुन्मीनविशेषावाति अहते तं मदुरम् NILAK. zu MBH. 13, 2588. — Vgl. कर्ण°.

मदुरक m. = मदुर 1. ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. ग्राममदुरिका und ग्राम्य°.

मदुरसी f. ein best. Fisch, = ग्राम्यमदुरिका ÇABDAR. im ÇKDR.

मद्रू (मत् + 1. भू), मद्रवति ich werden PAT. zu P. 1, 4, 108.

मद्य्, मद्यति denom. von मत् P. 7, 2, 98, Sch.

मैद्य (von 1. मद्) P. 3, 1, 100. VOP. 26, 15. 1) adj. erfreuend, erheitend, lieblich; berauschend: अन्धः RV. 2, 14, 1. 7, 92, 1. सेम 6, 68, 10. मद् 9, 6, 2. 23, 4. 86, 35. रस 9, 38, 5. पिपीके चक्षुर्मद्यो न सिन्धुः 4, 22, 8. 8, 2, 25. उत वा विन्तु मद्यास्वन्धो गावः चापशः पीपयत देवीः 1, 153, 4. — 2) n. ein berauschesendes Getränk AK. 2, 10, 46. 3, 4, 27, 105. TRIL. 2, 10, 14. H. 902. HALĪ. 2, 175. M. 5, 56. 123. 8, 329. 9, 84. 264. 10, 89. 11, 67. मद्या-नुभोजनम् 70. 95. 97. JĀGĀ. 3, 40. MBH. 12, 12550. SUÇR. 1, 63, 6. 145, 13. 188, 12. 190, 16. 2, 355, 18. 439, 12. ÇĀND. SĀM. 1, 4, 21. RAGH. 7, 46. Spr. 1260. 2898. 3353, v. l. 4955. KĀM. NĪTĪ. 7, 20. 16, 32. VARĪM. BĀM. 8, 46, 27. KATHĀS. 13, 142. 33, 93. 36, 92. 39, 207. MĀRK. P. 18, 28. Verz. d. Oxf. H. 195, b, 34. 276, b, 6. 313, a, 11. fg. SĪH. D. 174. पनसादिन्न्यं मदकाराणं द्रवद्रव्यं मद्यमिति माधवः PRĀJACĪTTEND. 67, b, 8.

मद्यकीट (मद्य 2. + कीट) m. Essigthierchen H. 1356.

मद्यद्रुम (मद्य + रुम) m. ein best. Baum, = माउ RĪGĀK. im ÇKDR.

मद्यप (मद्य + 1. प) 1) adj. berauschesendes Getränke trinkend, Trunkenbold KĀND. UP. 5, 11, 5. SUÇR. 1, 63, 6. M. 3, 159. °स्त्री 11, 66. °देवताः RĪGĀ-TAB. 2, 103. Spr. 627. 3796. KATHĀS. 13, 146. मद्यप f. M. 9, 80.

मद्यः किं न जल्पति *Trunkenbolde, Betrunkene* Spr. 615. 390. 2704.  
 PRASAṄGĀH. 16, b. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12940.

मद्यपङ्क (मद्य + पङ्क) m. *Maische* H. 904.

मद्यपान (मद्य + १. पान) n. der Genuss berauschender Getränke MBh.  
 ५, १०७८. सूच. १, १७४, १०. WEBER, RĪMAT. UP. ३५५. PAÑĒAT. ३५, १५. २१८, १२.  
 Verz. d. Oxf. H. ९१, b, २०. ein berauschendes Getränk: ततः सक् तया  
 नर्षा मद्यपानमथापिबत् MĀRK. P. १७, २२.

मद्यपाशन (मद्यप + श्र०) n. der Imbiss eines Sünfers H. 907. fälschlich  
मद्यपासन Wilson und CKDa. nach ders. Aut.

मद्यपीत adj. = पीतमद्य gaṇa आहिताग्न्यादि zu P. 2,2,37.

मन्थपुष्पा (मन्थ + पुष्प) f. *Grislea tomentosa* Roxb. RACAN. im CKDr.  
पुष्पा WILSON nach ders. Aut.

मद्यबीज (मद्य + बीज) n. *Weinhefe* H. 905.

मद्यभाजन (मद्य + भा<sup>०</sup>) n. ein Gefäß, aus dem berausende Getränke  
getrunken werden, Hāa. 170.

मद्यभाण्ड (मद्य + भा<sup>०</sup>) n. ein Gefäß für berauschende Getränke M.  
11, 147. PANKAT. 36, 16.

**मध्यमएउ s. u. मएउ 1, c.**

मद्यवासिनी (मद्य + वा<sup>०</sup>) f. *Grisea tomentosa* Roxb. RATNAM. 164.  
RIGAN. in CKDr. — Vgl. मद्यपष्या.

**मद्यसंधान (मद्य + सं°) n. das Branntweinbrennen H. 903.**

मद्यमोट (मद्य + आ<sup>०</sup>) m. *Mimusops Elengi* RÂGAN. in ÇKDA.

मद्यासक्तक m. N. pr. eines Mannes Riéa-Tar. 8, 276. Vielleicht fehlerhaft für मद्यासक्तक.

मद्रं (von 1. मद्) UNĀDIS. 2, 13. 1. n. *Fremde* H. 86. mit dat. oder gen. beim Wunsche P. 2, 3, 73. मद्रं देवदत्ताय oder ०दत्तस्य Sch. masc. UééVAL. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes LASSEN in Z. f. d. K. d. M. 3, 212. fgg. (Zt. Br. 14, 6, 2, 1. 3, 1. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 92 (80). P. 4, 2, 108. 131. MBH. 3, 16620. HARIV. 784. VARĀH. BRH. S. 4, 22. 14, 22. 32, 19. WERN. N. x. II, 392. शाकलं नाम मद्रेषु बभूव नगरं पुरा KATHĀS. 44, 17. VP. 177. MĀRK. P. 37, 44. 58, 45. मद्राणां समृद्धिः सुमद्रम् VOP. 6, 61. स्त्री-णां मद्रस्त्रियो मलम् MBH. 8, 2098. मद्रभुजिङ्गाः (मद्रकलिङ्गाः ed. Bomb.) 6, 249 (VP. 187). मद्रेश (so ed. Bomb. st. मद्रज) 7, 1602. VARĀH. BRH. S. 14, 23. मद्रेश्वर HARIV. 5083. ०राज 4968. 6702. MĀRK. P. 132, 46. ०माउल RĀJA-TAR. 8, 1533. ०वाणिजाः *Kaufleute, die nach Madra gehen*, P. 6, 2, 13, Sch. ०सविघ, ०सनीड, ०समर्याद, ०सवेश, ०सदेश 23, Sch. उत्तरमद्राः AT. Br. 8, 14; vgl. पौर्वमद्र. मद्र sg. *das Land der Madra* UééVAL. MBH. 8, 2056. *ein Fürst der Madra* HARIV. 5013. 5494. ०सुता *eine Tochter des Königs der Madra*, Pāṇḍu's zweite Gemahlin, ÇANDAR. im ÇKDR. मद्रो *eine Fürstin der Madra* P. 4, 1, 177, Sch. Madra ein Sohn Çivi's, der Urahn des Volkes, VP. 444. BRĀS. P. 8, 23, 3. — 3) f. स्त्री a) N. pr. einer Tochter Raudrāçva's HARIV. 1661, wo die neuere Ausg. wie LAROLOIS मद्रा भूद्रा च मद्रा liest. — b) N. pr. eines Flusses VP. 185, N. 30. — c) eine Personification der ersten Mūrkhāṇā im Gāndhāra-Grāma AS. Res. 9, 469. — 4) f. ई. s. u. 2. — Vgl. मद्रक, माद्र.

**मद्रक** (von मद्र) P. 4, 2, 131. 1) adj. = माद्रो भक्तिरस्य P. 4, 3, 100, Sch.  
 2) मद्रिका in ०भार्य, ०कल्प्य, ०मानिन् 6, 3, 37, Sch. — 2) m. pl. N. eines  
 verachteten Volkes, = मद्र MBh. 2, 119. 6, 2097. 7, 692. 8, 1836. fgg.

2108. 12, 2429. 7559 (im Dakṣiṇāpātha; ÇKDn. u. दक्षिणापथजन्मा  
liest मद्रपैः). HARIV. 1680. MĀRK. P. 57, 86. VARĀH. BRĤ. S. 14, 27. °पति  
11, 59. मद्रकाथम MBH. 8, 1868. sg. ein Fürst der Madra und ein Be-  
wohner von Madra MBH. 1, 2696. मित्रधुस्मद्रको (so die ed. Bomb.)  
नित्यं यो नो द्वेष्टि स मद्रकः । मद्रके संगतं नास्ति नृद्रवाक्ये नराधमे ॥ 8,  
1838. fgg. पृथिव्यां सर्वदेशानां मद्रको मत्समुच्यते 2109. ein Sohn Çivi's  
und Urahn des Volkes HARIV. 1680. — 3) n. a) Bez. eines best. Gesan-  
ges JĀÉN. 3, 118. नृद्रवो गायति मद्रकाणि ŚĀL. bei MUIR, ST. 3, 64; vgl.  
u. नृद्रव 1, wo मङ्गलानि st. मद्रकाणि gelesen wird. — b) ein best. Me-  
trum, 4 Mal — — — — —, — — — — — Ind. St. 8,  
401. °गीतिभिः ebend.

मद्रकार (मद्र + १. कार) adj. *Freunde bereitend* P. ३, २, ४४. Vop. २६, ५८.  
मद्रकूल (मद्र + कूल) *gana* धूमादि zu P. ४, २, १२७. — Vgl. माद्रकूलक.  
मद्रंकर (मद्रम्, acc. von मद्र, + १. कर) adj. = मद्रकार P. ३, २, ४४. Vop.  
२६, ५८. Trai. ३, १, १.

मद्रगार m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 372. ०गारि PRAVARĀDEJ.  
in Verz. d. B. H. 56, 7.

मद्रनगर (मद्र + नं०) n. die Stadt der Madra (उत्तरदेशे) P. 7, 3, 24,  
Sch. — Vgl. माद्रनगर.

मद्रनाभ (मद्र + नाभ) m. eine best. Mischlingskaste MBH. 13, 2585.

मद्रप (मद्र + २. प) m. *Beherrscher der Madra* MBH. 1, 4482. 8, 1866;  
vgl. u. मद्रक २.

भद्राकर (भद्र + 1. कर), करोति *scheeren* P. 5, 4, 67. Vop. 7, 91. —  
Vgl. भद्राकर.

मद्राबल ४. मद्राबल.

मद्गाय (von मद्ग), °यति, °यते froh werden g a n a लोकितादि zu P. 3, 1, 13.

मद्रार्म (मद्र + अर्म) n. P. 6, 2, 91. मद्राश्मार्म n. ebend.

मद्भिक् (von मद्भिच्) adv. auf mich zu, zu mir her : स्तुतः श्रवस्यन्नवसोप  
मद्भिगृह्णा करी वर्षणा याक्ष्वार्ध RV. 1, 177, 1. 3. 6, 31, 5. — Vgl. लङ्कि.

मद्रिकाय् (von मद्रिका), ०पते P. 6,3,37, Sch.

महुकस्थली (म<sup>०</sup> + स्थ<sup>०</sup>) f. gāṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. — Vgl. मा-  
द्रकस्थलक.

मैत्रमरकन्थ (मैत्रमर? + कन्था) n. gaṇa चिकृणादि zu P. 6,2,125.

मद्यञ् (मत् + घञ्) adj. gegen mich gewandt: वक्तुं त्वा कुर्या मद्यञ्-  
 चम् RV. 7, 24, 3. adv.: आ तू न इन्द्र मद्यङ्घुवानः (पाणि) 3, 41, 1. nom.  
 sg. nach Sū. — Vgl. मद्रिक.

मन्त्राद्विक् adv. so v. a. मन्त्रिक्, mit doppeltem Suffix. आभिर्याक् तूयमा  
मन्त्राद्विक RV. 6, 22, 11.

मदत्त (von मत) adv. wie ich KATHÂS. 34, 228. wie mir 21, 25.

मैदन् (von 1. मद्) UNIDIS. 4, 112. adj. der Freude —, dem Rausche  
hingegen: इन्द्राय मद्ने सुतं परिं छेभ्तु नो गिरिः RV. 8, 81, 19. er-  
freuend, berauschend: इन्द्राय महा मयो मदः सतः 9, 86, 35. = शिव UÉVAL.

मदत् adj. 1) so v. a. मद्न् *erfreuend, berauschend* (nach dem Comm.):  
सवन CĀṆKH. Br. 16, 1. 2. — 2) *eine Form oder Ableitung des Zeitworts*  
1. मद् *enthaltend* AIT. Br. 3, 29. 38. 4, 4. 6, 9. 11. ÇĀT. Br. 4, 3, 2, 10. 11.  
PAÑĀAV. Br. 2, 4, 5.

मद्वर्गिणि, मद्वर्गिण्य und मद्वर्ग्य (von मत् + वर्ग) adj. zu meiner Schaar  
—, zu meiner Partei gehörig SIDDH. K. im CKDa.

मद्विध (मत् + विधा) adj. *einer von meines Gleichen* MBh. 1, 5957. 5, 7089. 13, 4654. Daç. 1, 26. B. 2, 31, 22. fg. 3, 49, 59. Çik. 54. Ragh. 2, 57. Bhāg. P. 9, 19, 2. Mārk. P. 66, 19. 75, 56. 120, 7.

मध्व्यं (von मधु) 1) adj. *zum Soma-Genuss geeignet, — berechtigt* u. s. w.: राष्ट्र TBa. 1, 7, 5, 5. मध्व्यो स्तोकावप तौ रराध TS. 3, 2, 9, 2. क्षिण्यपात्रं मधोः पूर्णं दधाति मध्व्यो ऽसानीति 5, 7, 4, 3. 2, 9, 3. यन्मधुनो मध्व्यं परमं त्रयं तेनाहं परमो मध्व्यो ऽन्नो ऽसानी Pār. Garb. 1, 3. तनू P. 4, 4, 129. *aus Soma u. s. w. bestehend* 129. स्तोमाः Schol. = मध-स्मिन्नन्तरम् 128, Vārtt. 1. — 2) m. = माधव *der zweite Frühlings-Monat* P. 4, 4, 129. — Vgl. म०.

मधु (von 1. मद्) Uṇādis. 1, 19. gen. n. in der älteren Sprache मैधस्, मैधोस् (P. 7, 1, 77. Vārtt. Sch. 3, 1, 85. Kār., Sch.) und मैधुनस्, instr. मैधा, dat. मैधुने RV. 4, 45, 3. loc. मैधौ. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 248, b, 12. 1) adj. f. मैधो und मधुं (P. 4, 1, 71. Vārtt. AV. 7, 56, 2) *süss, lieblich schmeckend; lieblich, angenehm* Çabdar. im ÇKDr. घृत RV. 3, 1, 8. 4, 42, 8. अन्धस् 34, 2. पितु 1, 187, 2. ओषधोः 90, 6. 8. धर्म VS. 38, 10. कृद्स् RV. 6, 11, 3. वचन 39, 1; vgl. TS. 3, 3, 2, 2. मधुस्तनूः P. 4, 4, 129. Sch. unter den Boiww. Çiva's MBh. 13, 1187 (= वसन्त Schol.). — 2) n. *Süssigkeit, süsser Trank und Speise, Meth* u. s. w. RV. 1, 184, 4. 2, 37, 5. मधु संमत्सुस्त्रियायाम् 3, 39, 6. 5, 43, 1. पूणाक्तु मधा समिमा वर्चसि 4, 38, 10. मधु नो द्यावापृथिवी मिमित्ताताम् 6, 70, 5. 10, 12, 4. 40, 6. AV. 6, 69, 1. 9, 1, 22. यासामाषाढा मधु भक्षयति ता न क्षापः शं स्योना भवन्तु TBa. 3, 1, 3, 4. 18 in Z. f. d. K. d. M. 7, 271. 274. Insbesondere: a) Soma: सोम्यं मधु RV. 1, 19, 9. 2, 36, 4. 4, 26, 5. 10, 94, 9. अस्य मन्दुनो मधः 2, 19, 2. 34, 5. सुधमादे मधूनाम् 3, 43, 3. 4, 18, 18. अयं मधूनाम् 46, 1. 47, 1. 7, 91, 5. 92, 2. मदिरे मधु 5, 61, 11. सुषुता मधूनि 7, 67, 4. गोक्षीते मधौ मदिरे 8, 21, 5. गोक्षीका मधूनि 3, 58, 4. मधो रसः 5, 43, 4. — b) *Milch* (H. c. 98. an. 2, 244. fg.) und *Erzeugnisse von Milch, Butter, Schmalz* RV. 4, 117, 6. सुतः सोमः परिषिक्ता मधूनि 177, 3. 7, 24, 2. 3, 8, 1. VS. 6, 2. गवो दुदुक्ते वृषिणे मधु 8, 58, 6. स्तनं न मधः पोषयत् वारोः 1, 169, 4. 8, 7, 10. Çāṇk. Çr. 5, 10, 18. 7, 10, 12. यासामूर्धमधोः पूर्णं घृतस्य च Āc. Garb. 2, 10, 6. — c) *Honig* AK. 2, 9, 108. 3, 4, 49, 105. H. 1214. H. an. MED. dh. 11. HALJ. 2, 466. Verz. d. Oxf. H. 182, a, 80. fg. In der alten Sprache selten sicher nachzuweisen, da Erwähnungen wie RV. 4, 45, 4. 7, 32, 2 (vgl. HOMER'S ILLAS 16, 641. fgg.) und 8, 24, 20 ebenso wohl auf *Milch* wie auf jede andere *Süssigkeit* zu beziehen sind. मधु सारघम् RV. 8, 4, 8. AV. 9, 1, 17. 19. etwa auch TS. 7, 5, 40, 1. यथा मधु मधुकृतो निर्धयेयुः Çat. Br. 1, 6, 3, 1. 2. 11, 5, 4, 18. 14, 5, 5, 1. चरन्वे मधु विन्दति At. Br. 7, 15. 8, 5. 20. LĀTJ. 5, 12, 21. 8, 11, 24. Āc. Garb. 1, 15, 1. 3, 3, 3. KAUC. 7, 94. KHĀND. Up. 6, 9, 1. देव० 3, 1, 1. (यदा) मधूनि वा मिलीयन्ते (स्वर्गके) SHAPV. Br. in Ind. St. 1, 40. प्राशनं चास्य क्षिण्यमधुसर्पिषाम् M. 2, 29. ययो दधि घृतं मधु 107. 3, 226. 2, 177. 3, 272. fgg. 4, 39. 247. 8, 328. JĀG. 1, 33. मधुसर्पिषी = सर्पिमधुनी gaṇa दधिपयश्चादि zu P. 2, 4, 14. gaṇa राजदत्तादि zu 2, 2, 31. मधूनां भक्षणम् R. 1, 3, 31. 53, 2. मधूनि मधुकारीभिः (so die ed. Bomb.) संभृतानि नगे नगे 2, 56, 8. बिन्दुर्मधोभो रुचिरप्रभः MBh. 12, 13474. ० पिङ्ग 3, 17002. ० पीतक 5, 2472. ० पिङ्गल R. 5, 60, 14. ० निभेक्षण HARIV. 11951. ० निभनयन VARĀH. LAGH. 2, 17 in Ind. St. 2, 287. मधु वै माधिको लब्धा प्रपातं नैव बुध्यते MBh. 2, 2098. 3, 14761. 5, 2044. 2476. 7, 1992. 5464.

11, 38. 12, 11524. ० प्रपात 8100. यथारूप मदावृत्तमपकृत्य ततो मधु। अप्राप्य च निधनं गच्छेत्कर्मेदं नस्तथोपमम् 286. Suçr. 1, 184, 15. acht Arten Honig 185, 1. 2. VĀKAMP. zu H. 1214. ० वर्ग Verz. d. B. H. No. 941. 953. 986. Verz. d. Oxf. H. 311, b, 14. berauschend: भक्षयति: सुगन्धी-नि मधूनि रसवन्ति च। जग्मुः प्रकृष्य ते सर्वे बभूवुश्च मदेत्कटाः॥ R. 5, 60, 9. — मधु तिष्ठति बिन्दामे कृदये तु कलाकलम् Spr. 1182. मधु तिष्ठति वाचि योषितां कृदि कलाकलमेव केवलम् 2097. धनृतमयवाश्चधुभिः Çik. 68, 18. मधुवत् = मधिव Spr. 2835. = मधुनेव MBh. 2, 2099. — d) *Blumensaft* AK. 3, 4, 49, 105. H. 1126. H. an. MED. HALJ. 2, 38. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. HAṬṬĀK. bei UGÉVAL. यथा मधु समादत्ते रत्नपुष्पाणि षट्: Spr. 2317. 4839. 4687. Çik. 146. KUMĀRAS. 3, 32. ० गृध्र (खलि) Spr. 3282. इह प्रभिन्नकमलोदरे मधूनि मधुकरः पिबति SĀH. D. 10, 8. — e) *ein süßes berauschendes Getränk* AK. 2, 10, 41. 3, 4, 49, 105. TRIK. 2, 10, 14. H. 902. H. an. MED. HALJ. 2, 175. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. HAṬṬĀK. a. a. O. मधूनि च सुगन्धीनि पीत्वा R. 1, 9, 39. 35. 38. RAGH. 4, 65. R. 1, 3. MED. 67 (wo मधु र० zu lesen ist). 93. Spr. 94 (*Honig oder Wein*). 1779. 1934. VĀ- RĀH. BĀH. S. 19, 18. KĀURAP. 9. — f) *Wasser* NAGH. 1, 12. H. an. — 3) m. a) *N. des ersten (Frühlings-) Monats des Jahres* P. 4, 4, 128. Vārtt. 2. AK. 1, 1, 8, 15. TRIK. 3, 3, 220. H. 153. H. an. MED. HALJ. 1, 114. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. HAṬṬĀK. a. a. O. ÇAT. Br. 4, 3, 2, 14. VS. 7, 20. 13, 25. 22, 31. WEDER, Nax. 2, 350. fgg. 359. 366. Ind. St. 5, 297. Suçr. 1, 19, 9. RAGH. 11, 7. R. 6, 24. SŪRAS. 1, 48. VARĀH. BĀH. S. 46, 85. PĀ- KĀR. 1, 10, 46. VP. 225. Schol. zu P. 4, 3, 20. ० मासमहोत्सव KATHĀS. 10, 87. — b) *Frühling* H. 229 (Kāma's Friend). TRIK. H. an. MED. RAGH. 9, 24. 26. 35 (St. und der Schol. in der Calc. Ausg. *Wein*). KUMĀRAS. 3, 10. MĀLAV. 76. Spr. 1719. 2099. 2629. 3186. 3713. 4688. VARĀH. BĀH. S. 3, 28. 19, 18. KATHĀS. 4, 29. मधुना मत्तः पिकः SĀH. D. 17, 20. Ueberall könnte auch der *Frühlingsmonat* gemeint sein. — c) = मधूक, मधुदुम *Bassia latifolia* TRIK. H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. *Jonesia Asoka* H. an. *Süssholz* Çabdar. im ÇKDr. — d) angeblich so v. a. इन्द्रिय. म धुरिन्द्रियनामेति ततो मधुनिषूदनः HARIV. 14949. — e) *N. pr. a) eines Asura* TRIK. H. an. MED. Verz. d. Oxf. H. a. a. O. HAṬṬĀK. a. a. O. ge- wöhnlich in Verbindung mit कैटभ erwähnt; Beide sind Feinde des Vishnu und werden von diesem getötet. MBh. 3, 498. 13582. 13562. 5, 4414. 6, 8025. 12, 7531. 8265. 18474. HARIV. 2710. 2924. 11461. fgg. 11940. fgg. 14361. MĀRK. P. 81, 50. fgg. Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 7. 80, a, 30. 81, a, 13. Verz. d. B. H. No. 540. RĀGĀ-TAN. 1, 262. unter den 23 Feinden des Vishnu H. 219. unter den 9 Feinden desselben 699. derselbe oder ein anderer Asura Madhu ist Vater des Rākshasa Lavaṇa, den Çat- rughna erschlug; er bewohnte Madhuvana, wo Çatraghna die Stadt Mathurā oder Madhurā gründete. HARIV. 2342. 3061. 5143. fgg. VP. 385. Bhāg. P. 9, 11, 14. मधोर्वनम् 1, 10, 26. 4, 9, 1; vgl. 2. मधुवन 2. — β) eines Mannes P. 4, 1, 106. (als Monatsname) eines Sohnes des 3ten Manu HARIV. 424. — γ) eines der 7 Weisen unter dem Manu Kākshusha MĀRK. P. 76, 54. — δ) verschiedener Fürsten: eines Soh- nes des Vṛsha HARIV. 1897. fg. VP. 418. des Devakshatra HARIV. 1996. fg. VP. 423. Bhāg. P. 9, 24, 5. des Bindumant von der Saraghā (*Biene*) 5, 15, 18. Argūna's (Kārtavirja's) 8, 23, 26. VP. 417. pl. *das Ge-*

*schlecht des Madhu* = यादवा: MBh. 2, 888. °प्रवीर 5, 40. = माधुरा: (Schol.) 3, 12580. Hariv. 1996. Brāh. P. 4, 11, 12 (beherrschen Dvārakā). घषत्सारा कुत्रन्मधून् (= मधुराम् Schol.) 9. Vgl. मधुपति, माधव. — c) eines Sohnes des Bhattanārāja Kshatrig. 5, 8. Madhu = Madhva = Ānandatīrtha (fälschlich Anantatīrtha Colebr. Misc. Ess. I, 334) Hall 94 u. s. w. — d) eines Berges Mārk. P. 55, 9. — 4) f. eine best. Pflanze, = जीवा, धीवत्ती AK. 2, 4, 8, 7. H. an. Med. — 5) u. a) Süßigkeit u. s. w. u. 2. — b) N. eines Brāhmaṇa Cat. Br. 4, 1, 8, 12, 14, 1, 8, 13. 5, 8, 16. — c) ein best. Metrum, 4 Mal u. Colebr. Misc. Ess. II, 188 (II, 4). — Vgl. त्रि०, प्रिय०, माधव, माधवक, माधव्य, माधी.

मधुक (von मधु) 1) am Ende eines adj. comp. = मधु gaṇa उरघादि zu P. 5, 4, 151. — 2) adj. oxyt. gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4, 2, 80. die Farbe des Honigs habend: °लोचन (Civa) MBh. 13, 1187. Nilak.: मधुक: को-पष्टिकाव्य: पत्नी तदलोचने यस्य । मधेव मधुकं तौत्रे तदल्पङ्गमेव इति वा. — 3) m. a) ein best. Baum R. 2, 94, 9 (103, 9 Gorr. मधूक ed. Bomb.). 3, 17, 7. Varām. Bm. S. 51, 17. Brāh. P. 4, 6, 18. 8, 2, 11. Hiouen-thsang I, 91. = मधूक *Bassia latifolia* Brar. zu AK. bei Wils. Ratnam. 212. = मधूक Verz. d. Oxf. H. 60, b, 17. Verz. d. B. H. 143, 3 (wo demnach मधुकाष्टार्वास्थापनम् zu lesen ist). = वल्लि H. an. 3, 79. fgg. = वल्लय-त्तर Med. k. 125. = वल्लिभेद Vicva im CKDr.; vielleicht fehlerhaft für वल्लिभेद: a bard, a panegyrist, one who recites the lineage and praises of sovereigns in their presence Wils. — b) ein best. Vogel Med. Vicva. = धीवद् H. an. = कोपष्टिक Nilak. zu MBh. 13, 1187. — c) Süßholz Vicva; vgl. 5, a. — d) proparox. N. pr. eines Mannes Cat. Br. 11, 7, 8, 8. 14, 9, 2, 17. 18. Brhadd. 1, 8. — 4) f. eine best. Pflanze, = वल्लिभेद Trm. 3, 3, 36. *Monispermum glabrum* Med. *Glycyrrhiza glabra* Riān. bei Wils. eine schwarze Art *Panicum* H. 1177. — 5) n. a) Süßholz AK. 2, 4, 8, 28. H. an. Med. Hall. 2, 460. Ratnam. 57. Suṇ. 1, 34, 1. 10, 15. 140, 2. 10. 16. 21. 141, 9. 14. 21. 2, 300, 2. Vgl. 3, c. — b) Zinn H. c. 160. H. an. Med. Hall. 2, 17.

मधुकण्ड (मधु + कण्ड) m. der indische Kuckuck (कोकिल) Trm. 2, 5, 13. H. c. 189. Hān. 88.

मधुकर (मधु + 1. कर) m. 1) Biene (Honigbretter) AK. 2, 5, 29. Hall. 2, 104. Hariv. 12015. R. ed. Bomb. 5, 16, 13. 14. Racm. 9, 32. Čāk. 22. Vm. 105. Mucn. 48. Spr. 1127. 3520. °गण 4685. °धेयि Mucn. 36. Varām. Bm. S. 24, 14. सर्वतः सारमादत्ते यथा मधुकरो बुधः Brāh. P. 4, 18, 1. Prar. 96, 18. मधुकरान्योक्तयः Verz. d. Oxf. H. 123, a, 15. Dhūrtas. in LA. 69, 1. °कारी f. 78, 15. Čāk. 146. Spr. 1127, v. 1. Brāh. P. 5, 2, 6. मधुकराजन् *Bienenkönig* d. i. *Bienenkönigin* Praçnop. 2, 4. — 2) Mädchenjäger (कामिन्) Dhār. im CKDr. — 3) *Eclipta prostrata* Lin. (मृङ्गरक्षित) Čardak. im CKDr. *Asparagus racemosus* Willd. Wilson nach derselben Ant. a fruit, the round sweet lime Wilson nach Riān. — Vgl. मृङ्ग, समर und माधुक.

मधुकरसाह (मधु + कर = साह) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 295, a, No. 713.

मधुकरसाहि (wie oben) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 8, Čl. 20.

मधुकरम् (von मधुकर), °यत्ने Bienen darstellen: निम्नचरणकमलपुगल-

मिलन्मधुकरायमाणकाकपत्त (मधुकरायमाण godr.) Daçar. 17, 10.

मधुकरि oder मधुकरिन् m. Biene R. 2, 86, 8 fehlerhaft für °कारी, wie die ed. Bomb. liest.

मधुकरिका (von मधुकरि) f. N. pr. eines Frauenzimmers Mālav. 26, 8.

मधुकरिका (मधु + क) f. eine Art *Madhuraḡambira* Čardak. im CKDr. = मधुखरिका Riān. im CKDr. = मधुरा Med. r. 195. fgg.

मधुकरिणी (मधु + क) f. = मधुवीरपूर Riān. im CKDr.

मधुकर्या (मधु + कर्षा) gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80. — Vgl. माधुकर्षिक.

मधुकर्या (मधु + क) f. so v. a. मधुमती कशा RV. 1, 22, 3. 187, 4 und मधो: कशा AV. 9, 1, 5. Diese den Agvīn zugeschriebene Geißel, mit welcher sie das Opfer süß machen sollen, wird in AV. 9, 1, 1. fgg. überschwänglich geschildert als aus Himmel, Erde, Luft, Meer u. s. w. geboren; eine Tochter der Winde u. a. Die Comm. geben keinen Aufschluss. Vielleicht dass ein mit Riemen versehenes Werkzeug zum Schlagen der Milch so bezeichnet wurde, also eig. *Milchpeitsche*; in der Folge ein Bild des Segens und Ueberflusses. AV. 9, 1, 1—4. यस्य ब्रह्म मुखमाङ्ग-निष्ठा मधुकशामुत 10, 7, 19. देवावस्थिनो मधुकशायामेव यज्ञं मिमिततम् Pañśav. Br. 21, 10, 12. Kāṭy. Ča. 23, 3, 1.

मधुकाण्ड (मधु + कण्ड) n. Bez. des 1sten Kāṇḍa (Adj. 1. 2.) der Brhadāraṇjakopanishad Wenzl. Lit. 122.

मधुकार (मधु + 1. कार) m. Biene Spr. 4686. °कारी f. R. ed. Bomb. 2, 86, 8 (मधुकारि oder °कारिन् SchL.). — Vgl. मधुकर.

मधुकुकरिका (CKDr.) und मधुकुकरि (मधु + कु) f. eine Art Citronenbaum mit überreichenden Blüten (s. पूतिपुष्पिका) Ratnam. 67. मधुकुकरिका eine best. Pflanze, = मधुरा H. an. 3, 589. st. dessen मधुकुकरिका Med. r. 196.

मधुकुम्भा (मधु + कुम्भ) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2637.

मधुकुल्या (मधु + कु) f. 1) ein Bach voll Honig, Honig in Strömen: घृतकुल्या मधुकुल्या: पितृन्स्वधा सन्निवृत्ति Cat. Br. 11, 8, 6, 4. — 2) N. pr. eines Flusses in Kuçadvīpa Brāh. P. 5, 20, 16.

मधुकृत् (मधु + कृत्) adj. Süßigkeit bereitend; m. Biene H. 1212. TS. 1, 5, 5, 4, 2, 9, 6. TBr. 3, 10, 20, 1. Cat. Br. 1, 6, 3, 1. 2. Kāṇḍ. Up. 3, 1, 2, 6, 9, 1.

मधुकेश (मधु + केश) m. Biene Trm. 2, 5, 36.

मधुकोश (मधु + कोश) m. Bienenstock H. an. 3, 179. °कोष Med. d. 27. Čardak. im CKDr.

मधुक्रम (मधु + क्रम) m. 1) pl. Zechgelage AK. 2, 10, 41. H. 906. — 2) Bienenstock Čardak. im CKDr.

मधुतीर (मधु + तीर) m. *Phoenix silvestris* Hān. 182.

मधुखरिका und °खरिणी (मधु + ख) f. eine Dattellart Riān. im CKDr.

मधुगन्धिक (von मधु + गन्ध) adj. süß duftend Suṇ. 1, 168, 9.

मधुगायन (मधु + गा) m. der indische Kuckuck Riān. im CKDr.

मधुगुञ्जन (मधु + गु) m. *Hyperanthera Moringa* Vahl. Čardak. im CKDr.

मधुपर्क (मधु + पर्क) m. Honiglibation (beim Vāgapeja) Cat. Br. 5, 1, 2, 19. 8, 28. Kāṭy. Ča. 14, 2, 9. 4, 18.

मधुघ्न s. मधुघ्न.

मधुघोष (मधु + घोष) m. der indische Kuckuck H. c. 189. Čardak. im CKDr.

मधुच्छा (मधु + छा) f. eine best. Stauda, = मधुरशिखा Brāh. im

CKDr. मधुच्छदा unter मयूरशिखा.

मधुच्छद् m. spätere Form für मधुच्छद्म् HARIV. 1462. MBH. 13, 249. einer der 7 Weisen 12, 8899. — Vgl. मधुस्यन्द.

मधुच्छद्म् (मधु + क्) vgl. RV. 6, 11, 3) m. N. pr. des mittleren (51sten) von Viçvāmitra's 101 Söhnen AIR. Br. 7, 18. ÇĀṆKH. Çr. 15, 26, 1. fgg. PRAVARĀDEH. in Verz. d. B. H. 87, 8. BHĀG. P. 9, 16, 29. 33. Liedverfasser von RV. 1, 1—10. 9, 1. pl. Bez. aller Söhne des Viçvāmitra BHĀG. P. 9, 16, 29. — Vgl. माधुच्छद्म्.

मधुच्युत् (मधु + च्युत्) adj. Honig —, Süßigkeit träufelnd: पादपा: R. GORR. 2, 100, 18. 62. 6, 109, 16. 111, 21. UTTARĀRĀMAK. 53, 12. BHĀG. P. 4, 19, 8. लोका: MBH. 1, 8659. वचन BHĀG. P. 4, 19, 22. 4, 12, 28, v. l. — Vgl. मधुशुत्.

मधुच्युत adj. dass.: रुमा: R. 2, 91, 64 (मधुशुत् ed. Bomb.). 4, 44, 96. वाच् BHĀG. P. 4, 12, 28 (मधुच्युत् v. l.). — Vgl. मधुशुत्.

मधुज (मधु + 1. ज) 1) adj. f. मा aus Honig gewonnen: शर्करा DRAVYAGUṆA. — 2) f. मा a) Honigzucker TRIK. 2, 9, 12. — b) die Erde ÇABDAK. im CKDr. — 3) n. Wachs RĪGĀN. im CKDr.

मधुजम्बीर (मधु + जम्बीर) m. eine Citronenart RĪGĀN. im CKDr.

मधुजम्भ m. und मधुजम्भल m. dass. ebend. u. मधुरजम्बीर.

मैधुजात (मधु + जात) adj. aus Honig entsprungen AV. 1, 34, 1. 7, 56, 2.

मधुजित् (मधु + जित्) m. Bestieger des Daitja Madhu, Bein. Vishṇu's ÇABDAK. im CKDr.

मैधुजिह्व (मधु + जिह्व) adj. Honig auf der Zunge führend, dulciloquus RV. 1, 13, 2. 44, 6. 60, 3. 9, 73, 4. 85, 10. VS. 1, 16. ÇAT. Br. 1, 1, 4, 16.

मधुतृण (मधु + तृण) n. Zuckerrohr TRIK. 2, 4, 39. HĀR. 100. m. RATNAM. 84. RĪGĀN. im CKDr.

मधुत्रय (मधु + त्रय) n. die drei süßen Sachen d. i. सिता, मात्तिका und सर्पिस् RĪGĀN. im CKDr.

मधुव (von मधु) n. Süße MATRUP. 6, 22.

मधुदीप (मधु Frühling + दीप) m. der Liebesgott TRIK. 1, 1, 38. H. 227.

मधुडूध (मधु + डूध) adj. Süßigkeit milchend RV. 6, 70, 1. 5.

मधुहत् 1) m. der Bote (हत्) des Frühlings: der Mangobaum TRIK. 2, 4, 9. Vgl. वसन्तद्. — 2) f. ई die Botin des Frühlings: Bignonia suaveolens BHĀVAPR. im CKDr.

मधुदोर्ध्व (मधु + दोर्ध्व) m. Melkung von Süßigkeit: या (वाच:) एतद्भुक्ते मधुदोर्ध्वमूर्धः RV. 7, 101, 1. adj. nach Śā. —

मधुदोर्ध्व (मधु + दोर्ध्व) m. dass.: मधुदोर्ध्वं दुर्ध्वं धमरा इव पादपम् Spr. 2098. Könnte wie मधुदोर्ध्वम् u. d. vorherg. Art. auch als adv. (absolut.) aufgefasst werden.

मधुद्र (मधु + ३. द्र) ellend nach von 1. द्र) m. 1) Biene TRIK. 2, 5, 36. MED. r. 201. — 2) Mädchenjäger MED.

मधुद्रव (मधु + ३. द्रव) m. eine rothblühende Hyperanthera Moringa ÇABDAK. im CKDr.

मधुद्रुम (मधु + ३. द्रुम) m. Bassia latifolia (s. मधूक) AK. 2, 4, 3, 8. H. 1141. HĀR. 96. RATNAM. 212. der Mangobaum TRIK. 2, 4, 8.

मधुद्विष् (मधु + 2. द्विष्) m. der Gegner des Daitja Madhu, Bein. Vishṇu's LA. (II) 92, 6. Çr. 15, 1. BHĀG. P. 3, 7, 19.

मधुधौ (मधु + 2. धौ) adj. Süßes spendend: (उषा:) ऊर्ध्वं मधुधौ दिवि

पौत्रो अयेत् RV. 3, 61, 5.

मधुघातु (मधु + घातु) m. eine Art Schwefelkies (s. मात्तिका) RĪGĀN. im CKDr.

मैधुघार (मधु + 1. धारा) adj. Süßigkeit in Strahlen ausgiessend: श्वत् RV. 2, 24, 4.

मधुघारा (wie eben) f. 1) Honigstrom BHĀG. P. 5, 16, 23. अविदितगुणापि मुकवेर्भाषितः कर्णेषु वमति मधुघाराम् Spr. 247. — 2) N. pr. eines mythischen Flusses HARIV. 12421.

मधुघूलि (मधु + घू) f. Sandzucker H. 403.

मधुधेनु (मधु + धेनु) f. in der Form einer milchenden Kuh den Brahmanen dargebrachter Honig Verz. d. Oxf. H. 35, b, 38. 59, a, 23. Vgl. u. धेनु 1. am Ende.

मधुनाडी (मधु + ना) f. 1) Honigzelle KĀND. UP. 3, 1, 2. — 2) Bez. der Lieder RV. 3, 54. 55 in ÇĀṆKH. Çr. 15, 3, 1.

मधुनालिकेरक (मधु + ना) m. eine Art Kokosnuss RĪGĀN. im CKDr.

मधुनिषूदन (मधु + नि) m. der Vernichter des Daitja Madhu, Bein. Vishṇu's: मधुरिन्द्रियनामेति ततो मधुनिषूदनः (so beide Ausg.) HARIV. 14949.

मधुनिरुत्तर (मधु + नि) m. dass. HARIV. 12016.

मधुनी (von मधु) f. eine best. Stauden, vulg. माकड्काता und माकड्का-उली RATNAM. im CKDr.

मधुनेतर (मधु + ने) m. Biene ÇABDAK. im CKDr.

मधुत्तम ein dem मदित्तम nachgebildeter superl. von मधु VS. Prāt. 3. 142, Sch. VS. 8, 48.

मधुर्प (मधु + 1. प) 1) adj. Süßigkeit schlürpfend RV. 1, 34, 10. 180, 2. 4, 43, 3. 5, 32, 8. मधुर्पैः खो: so v. a. Bienen R. GORR. 2, 56, 11. Vgl. मधुपा. — 2) m. Biene AK. 2, 5, 29. H. 1213, Sch. HALĀJ. 2, 100. Spr. 1370. 2140. 3224. 4728. ÇĀK. 147, v. l. RĪGĀ-TAR. 3, 407. °रुतैः PRAB. 80, 3. मधुपावली 79, 15. धनति मधुपसमूहे Gīt. 5, 4.

मधुपल्ल (मधु + प) m. Bienenstock NILAK. zu MBH. 3, 1383.

मधुपति (मधु + प) m. das Haupt des Madhu-Geschlechts, Bein. Kṛṣṇa's BHĀG. P. 1, 8, 12. 10, 16.

मधुपर्क (मधु + पर्क) 1) m. (n. H.) Honigmischung oder Honigspende, ein Gastgericht, welches gewöhnlich aus saurer Milch mit Honig oder Butter bestand; die darnach benannte Empfangscerimonie H. 833. ĀÇV. GṚHY. 1, 24, 1. 7. 33. GṚHYASĀMṆ. 2, 71. fgg. PĀR. GṚHY. 1, 3. KAUC. 90. fgg. GORR. 4, 10, 12. LĪTJ. 4, 2, 1. 2. ÇĀṆKH. Çr. 3, 12, 6. 4, 21, 6. NIR. 1, 16. M. 3, 119. fgg. 5, 41. MBH. 1, 4428. 2, 148. 3, 2053. 5, 1207. 7001. 13, 2739. 4672. VARĀH. BRH. 8. 46, 16. NAISH. 16, 13. Verz. d. Oxf. H. 60, b, 35. 85. b, 18. 103, b, 24. — 2) N. pr. eines der Söhne des Garuḍa MBH. 5, 3599.

मधुपर्किक (von मधुपर्क) adj. die Honigspende darreichend: पठति पाणिस्त्वनिका मागधा मधुपर्किका: । वैतालिकाश्च सूताश्च तुष्टुवः पुरुषर्षभम् ॥ MBH. 7, 2912. = माङ्गल्योपस्थापका: oder मधुपर्कसमये पठतः Schol. मधुपर्क्य (wie eben) adj. der Honigspende würdig gaṇa दण्डादि 10 P. 5, 1, 66.

मधुपर्णिका (von मधु + पर्णा) f. Gmelina arborea ROXB. AK. 2, 4, 2, 16. Indigofera tinctoria 2, 13. Lycopodium imbricatum ROXB. ÇABDAK. im CKDr. Cocculus cordifolius DC. (गुडूची) und = सुदर्शना (als davon ver-



schieden) RĀGĀN. im ÇKDr. — Suçr. 1,377,17.

मधुपर्णी (wie oben) f. *Cocculus cordifolius* DC. AK. 2,4,2,1. RATNAM. 13. *Gmelina arborea* Roxb. und *Indigofera tinctoria* MED. n. 105. Gra-  
natbaum RĀGĀN. im ÇKDr. — Suçr. 1,60,6.

मधुपा (मधु + 2. पा) adj. = मधुप; davon superl. °तम RV. 8,22,17.  
मधुपाणि (मधु + पा°) adj. Süßigkeit in der Hand haltend RV. 10,41,3.  
मधुपायिन् (मधु + पा°) m. Biene AK. 2,5,29.  
मधुपाल (मधु + पाल) m. Honighüter (im Madhuvana) R. 5,60,10.  
मधुपालिका (मधु + पा°) f. *Gmelina arborea* Roxb. ÇABDAM. im ÇKDr.  
मधुपिङ्गात (मधु - पिङ्ग + अत) 1) adj. honiggelbe Augen habend VARĀH.  
LICH. 2,13 in Ind. St. 2,286. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf.  
H. 53, a, 42.

मधुपिलु (मधु + पीलु) m. ein best. Baum, eine Pilu-Art RĀGĀN. im ÇKDr.  
मधुपुर (मधु + पुर) n. die Stadt des Daitja Madhu HARIV. 5156. N.  
pr. einer Stadt in Uttarāpatha PĀNĪAT. 259, 23. f. ई die Stadt der  
Madhu d. i. Mathurā ÇABDAM. im ÇKDr. BHĀG. P. 7,14,31.

मधुपुष्प (मधु + पु°) 1) m. *Bassia latifolia* HĀR. 96. RATNAM. 212. *Aca-  
cia Sirissa* (शिरीष), *Jonesia Asoca* und *Mimusops Elengi* RĀGĀN. im  
ÇKDr. — 2) f. *Croton polyandrum* Roxb. oder *Cr. Tigilium* Līn. und  
*Naridium indicum* Līn. RĀGĀN. im ÇKDr.

मधुपू (मधु + 2. पू) adj. in Süßigkeit sich läuternd AV. 18,3,37.  
मधुपूच (मधु + पूच) adj. Süßigkeit spendend: Agni RV. 2,10,6. die  
Wasser AV. 3,13,5.

मधुपृष्ठ (मधु + पृष्ठ) adj. dessen Rücken oder Oberfläche aus Süßig-  
keit (Milch) besteht; vom Soma gesagt: मधुपृष्ठं घोरमयासमसं रथै युञ्ज-  
त्युक्क सध्वम् RV. 9,89,4.

मधुपेय (मधु + पेय) 1) adj. süß zu trinken: स्वाह रसो मधुपेयो वराय  
RV. 6,44,21. — 2) n. das Trinken einer Süßigkeit (des Soma u. s. w.)  
RV. 1,34,11. इमे हि वा मधुपेयाः सोमाः 4,14,4. 10,41,3.

मधुप्रतीक (मधु + प्र°) adj. einen süßen Mund oder Süßigkeit im  
Munde habend: घृतेनायिः समस्यते मधुप्रतीकं श्राद्धतः RV. 10,118,4. सि-  
द्धो मधुप्रतीकाः Bez. best. übernatürlicher Kräfte und Eigenschaften  
bei einem Jogin Verz. d. Oxf. H. 231, b, 26.

मधुप्रिय (मधु + प्रिय) 1) adj. Honig —, Blumensaft liebend: मधुकर  
HARIV. 12015. — 2) m. a) eine best. Pflanze, = भूमिजम्बु RĀGĀN. im  
ÇKDr. — b) Bein. Balabhadra's TRIK. 1,1,37.

मधुप्सरस् (मधु + प्स°) adj. nach Süßigkeit lüstern RV. 4,33,3.  
मधुफल (मधु + फल) m. eine Kokosnussart und *Flacourtia sapida*  
Roxb. ÇABDAM. im ÇKDr.

मधुफलिका (wie oben) f. eine Dattelsort (मधुखर्जूरिका) RĀGĀN. im ÇKDr.  
मधुवज्रला (मधु + व°) f. *Gaertnera racemosa* Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr.  
मधुवीज (मधु + बीज) m. Granatbaum RĀGĀN. im ÇKDr.  
मधुवीजपूर (मधु + बी°) m. eine Citronenart RĀGĀN. im ÇKDr.  
मधुब्राह्मणा (मधु + ब्रा°) n. N. eines Brāhmaṇa (einer Geheimlehre)  
Ind. St. 1,290. — Vgl. मधु 5, b und मधुविद्या.

मधुभद्र (मधु + भद्र) m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 8,2969.  
मधुभाग (मधु + भाग) adj. dessen Loos Süßigkeit ist AV. 6,116,1.  
मधुभाव (मधु + भाव) m. ein best. Prākṛit-Metrum, 4 Mal 8 Moren  
V. Theil.

COLEBR. Misc. Ess. II,156 (III,29).

मधुभिद्र (मधु + 2. भिद्र) m. der Erleger des Daitja Madhu, Bein.  
Vishnu's ÇABDAM. im ÇKDr. Spr. 767. BHĀG. P. 4,29,40.

मधुभुज् (मधु + 4. भुज्) adj. Süßigkeiten —, Freuden genießend BHĀG.  
P. 4,27,18.

मधुमत्त m. oder °मत्ता f. (मधु + म°) Biene KAUC. 93.  
मधुमत्तिका (मधु + म°) f. dass. AK. 2,5,26. H. 1213. HALĀJ. 2,101.  
KAUC. 118.

मधुमज्जन् (मधु + म°) m. ein best. Baum, = छाखोट RĀGĀN. im ÇKDr.  
मधुमत्त (मधु + मत्त) 1) adj. von Wein berauscht; vom Frühling be-  
rauscht, durch ihn aufgeregt: विक्रामाः HARIV. 12015. — 2) m. pl. N.  
pr. eines Volkes MBH. 6,360 (VP. 191). मधुमत्त् ed. Bomb.

मधुमथ् (मधु + 2. मथ्) m. der Vernichter des Daitja Madhu, Bein.  
Vishnu's: मधुमन्मधुमन्मथसन्निभः RAGH. 9,48. मधुमसुरं मञ्जतीति मधु-  
मत् Schol. in der ed. Calc.

मधुमथन (मधु + म°) m. dass. H. 221, Sch. HALĀJ. 1,22. Gīt. 11,2.  
BHĀG. P. 6,9,38. DHŪRTAS. in LA. 71,6. KHANDOM. 12.

मधुमद् (मधु + मद्) m. Weinrausch RAGH. 4,61. Spr. 229. °तीवा 3327.

मधुमत्त् (von मधु) P. 4,2,56. गाणा यवादि zu P. 8,2,9. 1) adj. a) süß,  
Süßigkeit enthaltend; lieblich, angenehm: ऊर्मि RV. 7,47,1. 2. 69,3.  
यज्ञ 1,13,2. 142,2. सुत 7,90,1. सोम 8,9,4. इप्स 5,63,4. रुविस् 7,102,3.  
घर्म 1,180,4. श्रावधीः 4,57,3. मधुमतीरपो दीः 10,30,4. तस्मै वृष्टिमधु-  
मत्पितृवते दिवः 5,63,1. मधुमदा सिन्धुवा डुह्रे 69,2. TBR. 3,1,2,7. 2,2  
in Z. f. d. K. d. M. 7,267. 271. लोकाः AV. 9,1,23. VS. 1,21. 7,2. 11,38.  
29,1. ÇAT. Br. 12,8,2,15. TS. 3,3,2. KAUC. 74. 91. गङ्गा MBH. 13,1842.  
जिह्वा RV. 3,57,5. गिरः 8,3,5. वचस् 8,11. 5,11,5. KĀTJ. ÇA. 9,8,16.  
जिह्वा मे मधुमत्तमा (भूयात्) TAHT. Up. 1,4,1. mit Honig gemischt: गव्य  
KUMĀRAS. 7,72. honigreich, mit Blumensaft reichlich versehen: नवकुमु-  
मतति KHANDOM. 12. — b) das Wort मधु enthaltend ÇAT. Br. 4,1,5,17.  
14,9,3,12. ÂÇV. GAṆJ. 4,7,26. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH.  
6,360 ed. Bomb. (मधुमत्त ed. Calc.). sg. N. pr. eines Landes गाणा क-  
च्कादि zu P. 4,2,133 und गाणा सिन्धुवादि zu 3,93. — 3) f. °मती a)  
*Gmelina arborea* Roxb. RĀGĀN. im ÇKDr. — b) Bez. einer best. Stufe —,  
eines best. Grades (भूमिका) im Joga Verz. d. Oxf. H. 231, b, 42. Bez.  
eines best. übernatürlichen Vermögens eines Jogin PRAB. 100,19 (wo  
विद्या in einer Hdschr. fehlt). 102,19. तथा मधुमती सिद्धिर्ज्ञायते नात्र  
संशयः। देवचेटीशतशतं तस्य वश्या भवन्ति हि ॥ स्वर्गे मर्त्ये च पाताले स  
यत्र गन्तुमिच्छति। तत्रैव चेष्टिकाः सर्वा नयन्ति नात्र संशयः ॥ KĀLĀSADI-  
PIKĀ 3 im ÇKDr. — c) ein best. Metrum, 4 Mal — — COLEBR.  
Misc. Ess. II,159 (II,4). Ind. St. 8,367. KHANDOM. 12. — d) N. pr. eines  
Flusses HARIV. LANGL. I,509. MĀLATIM. 145,5. दृषदतीशतदुविपाशावित-  
स्ताशरावतीमरुद्धानसिक्नीमधुमतीपयस्विन्यादिषु देवनादीषु स्नानं त्रिश-  
योऽनगतागतास्यसमम् PRĀJACĪTTEND. 11,6. °संगमेश्वरतीर्थ Verz. d. Oxf.  
H. 67, a, 9. RĀGĀ-TAR. 7,1181. 1196. 8,2810. 2984. — e) N. pr. einer Stadt  
in Saurāshtra ÇATR. 14,125. DAÇAK. 158,5. — f) N. pr. einer Tochter  
des Daitja Madhu und Gattin des Harjaçva HARIV. 5143. einer Die-  
nerin der Lakshmi (?) PĀNĪAR. 2,4,44. — Vgl. माधुमत्त, माधुमतक.  
मधुमत्त wohl N. pr. einer Stadt: °निवेशन Verz. d. Oxf. H. 345, b, 25.

मधुमन्थ (मधु + म<sup>०</sup>) m. ein mit Honig angerührtes Getränk *Âçv. Grm.* 2, 5, 2. 4. *Kauç.* 29. 35. 66. 83. *Lîṭṭ.* 1, 2, 7.

मधुमय (von मधु) adj. *honigsüss* (in übertr. Bed.) *Spr.* 1218. घृतमधु-मयत्वद्वयवचोविषेण 2934.

मधुमल्ली (मधु + म<sup>०</sup>) f. *Jasminum grandiflorum* *ÇABDAR.* im *ÇKDr.*

मधुमस्तक (मधु + म<sup>०</sup>) n. eine Art süßen Gebäcks *ÇABDAR.* im *ÇKDr.* *Suçr.* 1, 234, 12. 2, 381, 2.

मधुमाधव (मधु + मा<sup>०</sup>) m. du. oder n. sg. die beiden Frühlingsmonate: मधुमाधवी वसन्तः *Suçr.* 1, 19, 9. *RAGH.* 11, 7. (आह्वरत्) वसन्तो मधुमाधवम् (वै ed. Bomb.) *Bhig. P.* 8, 8, 11. मधुमाधवे loc. *VARĀH. BRH.* S. 46, 85. काले कदाचिन्मधुमाधवे so v. a. im Frühlings *MBH.* 1, 4867. °मासे *PAÑĀR.* 1, 10, 46.

मधुमाधवी (मधु + मा<sup>०</sup>) f. 1) eine königreiche Frühlingsblume oder eine best. Blume: अनुविकसन्मधुमाधवीनां मन्धेन *Bhig. P.* 3, 15, 17. मधु मकरन्दः तद्युक्ता माधव्यो वासत्यो लताः । यदा अनुविकसन्मधवः प्रसरन्मकरन्दाः माधव्यो मधुकास्तीनाः सुमनसः *Schol.* — 2) ein best. berauschendes Getränk: पिबत्यो मधुमाधवीम् (= मधुवृत्तमाधवीं *Schol.*) *MBH.* 1, 3361. कथं हि पीत्वा माधवीकं (= मधुपुष्पजं मद्यं *Schol.*) पीत्वा च मधुमाधवीम् (= लौद्रजो सुराम् *Schol.*) 3, 16040. — 3) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — (nach KHANDOM. CÜSÜR nach der 10ten Silbe) *COLEBR. Misc. Ess.* II, 161 (IX, 4). *Ind. St.* 2, 389. — 4) Titel eines Commentars zum *Amarakoça* *COLEBR. Misc. Ess.* II, 55, N. *Verz. d. Oxf. H.* 72, b, 8.

मधुमाधीक n. = मधु und माधीक ein berauschendes Getränk *BHAR.* zu *AK.* 2, 10, 41. *ÇKDr.* ein best. berauschendes Getränk (vgl. मधुमाधवी) *HARIV.* 10053.

मधुमारक (मधु + मा<sup>०</sup>) m. *Bione Riéan.* im *ÇKDr.*

मधुमालपत्रिका f. ein best. kleiner Strauch, = चिविलिका *Riéan.* im *ÇKDr.* u. d. letzten Worte.

मधुमिश्रं (मधु + मिश्र) 1) adj. mit Honig (oder süßer Milch) gemischt: दधि *TS.* 5, 4, 5, 2. *Kauç.* 17. 19. 22. *Lîṭṭ.* 8, 11, 25. — 2) m. N. pr. eines Mannes *Verz. d. Oxf. H.* 122, a, 12.

मधुमुरनरकविनाशन m. der Vernichter der Daitja Madhu, Mura und Naraka, Bein. Vishnu's (Kṛṣṇa's) *Gtr.* 1, 20.

मधुमूल (मधु + मूल) n. die essbare Wurzel von *Amorphophallus campanulatus* *Bl.* *ÇABDAR.* im *ÇKDr.*

मधुमेक (मधु + मेक) m. Honigharnen, Diabetes *Suçr.* 1, 90, 18. 174, 18. 2, 82, 17. *Verz. d. Oxf. H.* 313, b, 22. 357, a, No. 849. fg.; vgl. *ÇARĀṆG.* *SAṆH.* 1, 7, 43. Davon nom. abstr. °त्व n. *Suçr.* 1, 274, 21.

मधुमेहिन् (मधु + मे<sup>०</sup> oder von मधुमेक) adj. an Diabetes leidend *Suçr.* 1, 67, 15. 274, 18. 2, 80, 20.

मधुयष्टि (मधु + य<sup>०</sup>) f. Zuckerrohr *ÇABDAR.* im *ÇKDr.* = तिक्तपर्वन् *H. an.* 4, 174. *HAR.* 245. °यष्टी f. = मधुयष्टिका *ÇABDAR.* im *ÇKDr.*

मधुयष्टिका f. = यष्टिमधुका *Süßholz* *AK.* 2, 4, 2, 28. *RATNAM.* 57.

मधुरं (von मधु) 1) adj. f. छा *P.* 5, 2, 107. *Vop.* 7, 32. fg. a) süß *AK.* 1, 1, 4, 18. 3, 4, 26, 97. 28, 193. *TRIK.* 3, 3, 365. *H.* 1388. *an.* 3, 587. fg. *MRD.* r. 195. fg. मधुरास्वाद *Âçv. Grm.* 2, 8, 6. भोजन *VS. Prāt.* 1, 25. मधूनि *R.* 1, 9, 85. *Suçr.* 1, 19, 13. 75, 6. 176, 6. शर्करामधु<sup>०</sup> 2, 39, 4. 77, 16.

रस *VARĀH. BRH.* S. 16, 25. *Suçr.* 1, 155, 9. 169, 17. 2, 545, 12. fg. मधुरो-  
षध 118, 8. 136, 1. 2. मधुरास 1, 176, 8. *TARKASAMH.* 13. गवां पयः *Spr.*  
1404. मधुरः सुधावदधरः 2160. 2477. 3079. 3712. *Bhig. P.* 3, 26, 42. *Prāt.*  
60, 6. °विपाक *Suçr.* 1, 180, 4. 182, 2. 188, 6. — b) süß so v. a. lieblich,  
reizend *AK.* 3, 4, 28, 193. *H.* 1445. *H. an. MRD.* *HALL.* 4, 4. चाकृति *ÇAR.*  
19. *PAÑĀR.* 4, 1, 21. रूप *KATHA.* 43, 71. घात्री *VARĀH. BRH.* S. 48, 17. दर्शन  
*ÇAR.* 9, 1. *KĀM. NĪTIS.* 4, 19. दृष्टि *Cit.* beim Schol. zu *ÇAR.* 35. °मात्री  
*DAÇAK.* in *BENF. Chr.* 201, 13. °प्रियदर्शन (Çiva) *Çiv.* Inabes. von Lanten  
und Worten *AK.* 1, 1, 5, 19. 2. *H.* 1409. *HALL.* 1, 140. fg. *M.* 2, 159.  
*N.* 12, 21. *MBH.* 1, 6008. 5, 7003. 13, 298. 13, 2839 (सु<sup>०</sup>). *R.* 1, 4, 6. 9, 32 (सु<sup>०</sup>).  
57, 4. 63, 14. 18. *DAÇ.* 2, 31. *RAGH.* 9, 71. *MRGH.* 83. *ÇAR.* 99. 68, 13, v. l.  
*Spr.* 1428. 2209. 3077. 3381. 3478. यथा मधुरमुयं वा प्रणोति लभते ऽपि  
वा 4959. *PAÑĀT.* 248, 11. *VARĀH. LAGH.* 2, 17 in *Ind. St.* 2, 287. ललि-  
तमधुरा वाक्प्रत्यते परेतविभीषणा *VER.* in *LA.* (II) 30, 5. वसन्तम् —  
कोकिलालापमधुरम् *BRĀHMA-P.* ebend. 52, 21. स्वामी वाक्मधुरो विषहृ-  
दयो मया ज्ञातः *Hir.* 74, 20. यस्य ध्वजाये नदतो मृदङ्गो नन्दोपनन्दौ मधुरौ  
*lieblich tönend* *MBH.* 3, 15700. हंसान्मधुराद्यापि तत्र श्रुत्वा *lieblich*  
*schreiend* 13, 2839. मधुरम् adv. *lieblich*: एते रुवन्ति मधुरं सारसाः *MBH.*  
1, 2898. *R. Einl.* 1, 4, 17. *MRGH.* 9, 57. वक्त्रो मधुरम् *Suçr.* 1, 107, 15.  
सुमधुरम् *BRĀHMA-P.* in *LA.* (II) 52, 3. मधुरभाषिणी *N.* 11, 31. *R.* 1, 9, 24.  
°राविन् *VARĀH. BRH.* S. 32, 21. मधुरेण auf freundliche Weise, mit lie-  
ben Worten: मधुरेणैव तौ मही (मन्दौ die neuere Ausg.) स्वयमेवानयाप्य  
वै *HARIV.* 4220. इमधुर (dafür इमधु *TS.* 7, 5, 20, 1) ein Lied, das die  
Worte इमधु zum Refrain hat, *KĪṬH.* 34, 5. — 2) m. a) ein best. Heil-  
mittel (जीवक); eine Art Zucker (गुड); rothes Zuckerrohr (रक्तेनु); eine  
Mango-Art (राजाम); eine rothblühende Moringa (रक्तशियु); Reis *Riéan*  
im *ÇKDr.* — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge des Skanda *MBH.* 9,  
2578. N. pr. eines Gandharva *Lot. de la b. l.* 3. N. pr. eines Mannes,  
zu schliessen aus माधुरी वृत्तिः *P.* 4, 3, 108, Sch. — 3) f. छा a) N. ver-  
schiedener Pflanzen: *Anethum Sowa* *Rozb.* *AK.* 2, 4, 5, 17. *H. an. MRD.*  
*Anethum Panmorium* *Rozb.* *H. an. MRD.* *RATNAM.* 115. = मेदा (was  
WILSON durch marrow [मिदस्] wiedergiebt) eine best. Heilpflanze; =  
मधूलि, मधूली *H. an. MRD.*; = मधुकुट्टिका *H. an.* = मधुकर्कटिका  
*MRD.*; Süßholz *H. an. MRD.* = काकोली, शतावरी, बृक्षजीवत्ती und  
पालझशाक *Riéan.* im *ÇKDr.* — b) saurer Reisschleim *TRIK.* 2, 9, 11.  
*H. ç.* 100. — c) N. pr. einer Stadt, = मधुरा, मधूपत्र *H.* 978. *H. an. MRD.*  
*MBH.* 12, 3737 (मधुरा ed. Bomb.). मधुरेश्वर *UTTARĀRĀMA.* 131, 11. प्र-  
सेनेषु *DAÇAK.* 161, 14. *P.* 1, 4, 89, Sch. — d) N. pr. der Schutzgöttheit  
im Geschlecht des Vandhula *Verz. d. Oxf. H.* 19, a, 5. — 4) f. ई ein  
best. musikalisches Instrument *TITĪĀDIT.*; s. u. कलक 1. — 5) n. a)  
*Syrup* *Riéan.* bei WILSON. — b) Gift *TRIK.* 3, 3, 365. *H. an. MRD.* — c)  
*Zinn* *Riéan.* im *ÇKDr.* — Vgl. त्रि<sup>०</sup>, माधुर, माधुर्य.

मधुरक (von मधुर) 1) adj. süß: रस *Riéan.* im *ÇKDr.* u. मधुर. — 2)  
m. ein best. Heilkraut, = जीवक *AK.* 2, 4, 5, 8. — 3) f. मधुरिका *An-*  
*ethum Panmorium* *Rozb.* *AK.* 2, 4, 2, 28. *Suçr.* 2, 498, 19. — 4) (wohl u.)  
der Same von *Anethum Panmorium* *Rozb.* *Suçr.* 2, 41, 20. 374, 10. 378, 7.  
393, 3. *ÇARĀṆG.* *SAṆH.* 3, 6, 19.

मधुरकण्टक (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. ein best. Fisch *ÇABDAR.* im *ÇKDr.*

मधुरञ्ज्वीर (म० + ज्व०) m. eine Citronenart, = मधुञ्ज्वीर Riéan. im CKDr.

मधुरता (von मधुर) f. Süsse: यत्रार्पितो ऽपि मधुरतां न जहाति कीलः Spr. 4056. Lieblichkeit: वाचवेषधेः Śā. D. 93. मुखे d. i. in Worten Spr. 4262. Liebenswürdigkeit 2992.

मधुरत्रय (म० + त्रय) n. die drei süßen Sachen: Zucker, Honig und Butter Riéan. im CKDr.

मधुरत्व (von मधुर) n. Süsse Suçn. 1,187,20. न विम्वक्षो मधुरत्वमेति Spr. 4301. Lieblichkeit (der Stimme, der Rede) K. 68. स्वर० Spr. 2657.

मधुरत्वच (म० + त्वच्) m. *Grislea tomentosa* Roxb. Trik. 2,4,12.

मधुरनिर्घोष (म० + नि०) m. N. pr. eines bösen Dämons LALIT. ed. Calc. 388,9.

मधुरनिस्वन (म० + नि०) adj. eine süße, liebliche Stimme habend; f. या Trik. 2,6,3.

मधुरफल (म० + फल) m. eine Art Judendorn (राजबंदर) Riéan. im CKDr.

मधुरवल्ली (म० + व०) f. eine Citronenart (मधुवीजपूर) Riéan. im CKDr.

मधुरवाच (म० + वाच्) adj. süße, freundliche Worte im Munde führend HALL. 2,210.

1. मधुरस (मधु + रस) m. Honigsaft: कुमारमधुरसाकुलान् R. 5,60,7. Süsse: वाचि योषिताम् Spr. 2097, v. 1.

2. मधुरस (wie oben) 1) adj. süß. — 2) m. Zuckerrohr ÇABDAM. im CKDr. die Weinpalme Riéan. im CKDr. — 3) f. या *Sansevieria Roxburghiana* Schult. AK. 2,4,2,2. H. an. 4,334. MED. s. 59. RATNAM. 32. Śca. 1,139,4. Weinstock, Weintraube AK. 2,4,2,26. H. an. MED. eine Art *Asclepias* H. an. MED. *Gmelina arborea* Roxb. BHĀVAP. im CKDr.

मधुरमवा (म० + मव) f. eine Art Dattelbaum Riéan. im CKDr.

मधुरस्वर (म० + स्वर) 1) adj. einen süßen (lieblichen) Laut von sich gehend: मृगद्विजाः MBh. 3,12042. VARĀH. Bṛh. 8. 30,7. süß (lieblich) tönend: वाक्य R. 1,29,1. °स्वरम् adv.: गापतोः 4,28. 9,22. — 2) m. N. pr. eines Gandharva Lō. de la b. 1. 3.

1. मधुराक्षर (मधुर + अक्ष०) n. pl. süße —, freundliche Worte: सुदर्शन-माह्वय मधुराक्षरैः सख्यमानमञ्जवीत् PAKṢAT. ed. orn. 55,22.

2. मधुराक्षर (wie oben) adj. f. या süß tönend: वाणीं मधुरा मधुराक्षरम् R. 1,43,22. घालायाः Spr. 1546. °रम् adv.: कूजसं राम रामेति मधुरा मधुराक्षरम् R. Einl.

मधुरानिरुद्ध (मधुर + अक्ष०) n. Titel eines Schauspiels Verz. d. Oxf. H. 142, a, Nq. 290.

मधुराक्षक (मधुर + अक्ष) m. *Spondias mangifera* ÇABDAM. im CKDr.

मधुराक्षफल (म० + फल) m. ein best. Baum, = झार RATNAM. im CKDr. (fälschlich मधुराक्ष० gedr.).

मधुरालाया (मधुर + अक्षाय) m. eine Drosselart, *Turdus Salloa* (सालिका) Riéan. im CKDr. ÇABDĀRTHAN. bei WILSON.

मधुरालाकुनी f. eine Gurkenart, = राजालाखु Riéan. im CKDr.

मधुराक्षर m. N. pr. eines Mannes Riéa-Tar. 7,767.

मधुराक्षक (मधुर + अक्ष०) n. eine Sammlung von acht Versen, in denen verschiedene Attribute Kṛṣṇa's stets mit dem Worte मधुर bezeichnet werden, HALL 147.

मधुरित (von मधुर) adj. versüßet PAKṢAN. 1,6,88. वचस् 14,82.

मधुरिपु (मधु + रिपु) m. der Feind des Daitja Madhu, Boia. Viśh-ṇu's oder Kṛṣṇa's AK. 1,1,2,15.

मधुरिमेन् (von मधुर) m. Süße gaṇa दृष्टादि zu P. 5,1,122. मधुरिन्मो विषस्य Riéa-Tar. 8,566. मधुरिमणि (so ist zu lesen) HARR. Anth. 434, Ç. 1. 5.

मधुरिरल (wie oben) gaṇa काशादि zu P. 4,2,30.

मधुररुह (मधु + रुह) m. N. pr. eines Sohnes des Gṛhṭapṛstha Bhāg. P. 5,20,21.

मधुरेणु (मधु + रेणु) m. ein best. Baum, = कटभी Riéan. im CKDr.

मधुरादक (मधुर + उ०) m. (sc. समुद्र) das Meer mit süßem Wasser, N. eines der 7 grossen Meere, GAṬĀDH. im CKDr.

मधुल (von मधु) 1) adj. = मधुर süß RV. 1,191,10. मधु मे मधुला करः AV. 5,15,1. KAUC. 29. — 2) n. ein berauschesendes Getränk ÇABDAM. im CKDr.

मधुलम् (मधु + लम्) m. eine rotblühende *Moringa* (रक्तशोभाञ्जन) RATNAM. im CKDr.

मधुलता (मधु + ल०) f. eine best. Grasart (मूलती) Riéan. im CKDr.

मधुलिका (von मधुल) f. 1) schwarzer Senf Riéan. im CKDr. — 2) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des Skanda MBh. 9,2637.

मधुलिक (मधु + 2. लिक्) m. (nom. °लिङ्) Biene AK. 2,5,29. H. 1213, Sch. BAH. 9,82. VIKR. 130. HARR. Anth. 528, 1. Bhāg. P. 6,3,33. KULALAJ. 181, b.

मधुलेकिन (मधु + ले०) m. dass. ÇABDAM. im CKDr.

मधुलेलुप (मधु + लो०) m. dass. Riéan. im CKDr.

मधुवचस् (मधु + व०) adj. süß redend RV. 4,6,5. 5,43,2. 7,7,4.

मधुवटी (मधु + व०) f. N. pr. einer Oertlichkeit MBh. 3,6064.

1. मधुवन (मधु + वन) m. der indische Kuckuck ÇABDAM. im CKDr.

2. मधुवन (wie oben) n. 1) N. des honigreichen Waldes des Affen Sugriva MBh. 3,16223. R. 4,9,56. °वनगमन 5,59 in der Unterschr. °विघ्नसं 60 in der Unterschr. °विलोडन Verz. d. Oxf. H. 344, b, 2. — 2) der Wald des Daitja Madhu an der Jamunā, wo Çatrughna, nachdem er den Rākshasa Lavaṇa, einen Sohn des Madhu, erschlagen hatte, die Stadt Mathurā (Madhurā) gründete, HARIV. 2342. 3063. 5150. VP. 90. Bhāg. P. 4,8,42. 9,4,30. 11,14. Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3; vgl. मधोर्वनम् Bhāg. P. 1,10,26. 4,9,1.

मधुवर्ण (मधु + वर्ण) 1) adj. honigfarbig oder überh. von lieblichem Ansehen (मनोहरवर्ण Śā.): घृतमुत्तता मधुवर्णमर्चते RV. 1,87,2. der Wagen der Aṇvin 5,77,3. die Aṇvin 8,26,6. — 2) m. N. pr. eines We-sens im Gefolge des Skanda MBh. 9,2574.

मधुवल्ली (मधु + व०) f. Süßholz, = पट्टीमधु und लीतनक (als verschieden von jenem) Riéan. im CKDr.

मधुवातीय adj. mit मधु waṭa: (RV. 1,90,6—8) beginnend ÇĀṆKH. GAṆ. 4,1.

मधुवार (मधु + वार) m. pl. Zochgelage AK. 2,10,41. H. 906.

मधुवाक्न (मधु + वा०) adj. Süßigkeit (Honig, Milch) führend: der Wagen der Aṇvin RV. 1,34,2. 187,3. 10,41,2.

मधुवाकिन (मधु + वा०) 1) adj. dass.: नदी HARIV. 12016. — 2) f. °नी N. pr. eines Flusses MBh. 6,224 (VP. 183). मधुवाकिनी ed. Bomb.; vgl. VP. 183, N. 49.

मधुविद्या (मधु + वि०) f. die Lehre von der Süßigkeit, Bez. einer best.

*Lehre* ÇAṆK. zu Bṛh. Âr. Up. S. 265 (vgl. मधुकाण्ड). Schol. zu SV. bei BENF. Uebers. S. 221, N. 3. कन्देगा मधुविद्यायाम् Verz. d. Oxf. H. 270, a, 39. COLEBR. Misc. Ess. I, 326, N. Ind. St. 1, 290. — Vgl. मधुब्राह्मण. मधुविद्धिष् (मधु + वि०) m. der Feind des Daitja Madhu, Bein. Vishṇu's VP. bei Muir, ST. III, 20.

मधुविला f. Bein. des Flusses Samaṅgā MBh. 3, 10692. Vielleicht ein unregelmässiges adj. von मधु mit suff. इल (reich an Süsrigkeit); oder ist etwa मधुरिला zu lesen?

मधुवर्ध् (मधु + वर्ध्) adj. reich an Süsrigkeit: उताधि वस्ते सुभगा मधुवर्धम् etwa so v. a. die Wolke RV. 10, 75, 8.

मधुवर्ष (मधु + वर्ष) adj. Süsrigkeit träufelnd TBh. 3, 10, 20, 1.

मधुव्रत (मधु + व्रत) 1. adj. mit Süsrigkeit beschäftigt RV. 6, 70, 5. — 2) m. Biene AK. 2, 5, 29. HALĀ. 2, 100. Spr. 1690. 2835. 4341. Gtr. 2, 1. SĀH. D. 8, 11. चवत्रय BHĀG. P. 3, 28, 28. ऽपति Bienenkönig d. i. Bienenkönigin 16, 20.

मधुशर्करा (मधु + श०) f. Honigzucker RĪĀN. im ÇKDr. Suçr. 1, 188, 5.

मधुशाख (मधु + शाखा) 1) adj. süsse Zweige habend VS. 28, 20. — 2) m. *Bassia latifolia* ÇABDAĒ. im ÇKDr.

मधुशियु (मधु + शियु) m. *Moringa pterygosperma* Gaertn. (rubriflora) AK. 2, 4, 2, 12. Suçr. 1, 137, 14. 157, 10. 217, 5. 218, 17. 223, 9. 2, 284, 3.

मधुशिष्ट (मधु + शिष्ट) n. Wachs R. 5, 60, 10. — Vgl. मधुशेष, मधुच्छिष्ट.

मधुशुक्त s. शुक्त.

मधुशेष (मधु + शेष) n. Wachs RĪĀN. im ÇKDr.

मधुशुत् (मधु + शुत्) adj. Süsrigkeit träufelnd, überfluthend von Süsrigkeit RV. 4, 57, 2. 6, 70, 5. 7, 49, 3. कोश 9, 12, 6. 23, 4. सोम 50, 3. 53, 4. वीरुध् AV. 7, 56, 2. VS. 17, 3 (so zu lesen). 21, 42. ÇAT. Br. 4, 2, 2, 23. ÇĀṆK. Br. 13, 6. KAUC. 82. TS. 5, 6, 4, 1. R. ed. Bomb. 2, 91, 69. लोकाः R. GORR. 2, 66, 45. मधुशुन्निधन n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, a. PAÑĀV. Br. 13, 11, 16. 18. — Vgl. मधुच्युत्.

मधुश्रुत adj. dass.: मधुश्रुतानामयपास्त्वम् so v. a. du trinkst das Oberste von Allem, was Süsrigkeit enthält, MBh. 12, 10436. NILAK.: मधुश्रुतानां स्वर्गादिमुखाद्भक्षणामये पूर्वं पातीति प्रथमरक्तकः आपन्नत्रातेत्यर्थः. — Vgl. मधुच्युत्.

मधुश्रव s. मधुस्रव.

मधुश्री (मधु + श्री) f. Frühlingspracht (personif.) VIKR. 26. KUMĀRAS. 3, 30.

मधुश्रेणी (मधु + श्रे०) f. *Sansevieria Roxburghiana* Schult. AK. 2, 4, 2, 2.

मधुश्यासा (मधु + श्यास) f. eine best. Pflanze, = जीवत्ती RĪĀN. im ÇKDr.

मधुशुत् (मधु + सुत्) adj. Süsrigkeit erzeugend: यावन् RV. 4, 3, 3. 10, 64, 15. 100, 3. süssen Geschmack erweckend (SĀS.): सोम 3, 58, 9.

मधुस्थान (मधु + स्थान) n. ved. = मधुस्थान P. 8, 3, 106, Sch.

मधुष्ठील (wohl मधु + अष्ठीला) m. *Bassia latifolia* AK. 2, 4, 3, 8. H. 1141. — Vgl. मधुष्ठीला.

मधुष्यन्द s. मधुस्यन्द.

मधुस् (मधुस् UNĀDIS. 2, 117) n. so v. a. मधु Süsrigkeit: मधुषा सं यौति TS. 2, 4, 2, 3. 5, 4, 2, 2. तस्मान्मधुषि प्रजननमिवास्ति तस्मान्मधुषा न प्रचरति TBh. 3, 3, 4, 1. = पवित्रद्रव्य UśĀVAL.

मधुसख (मधु + सखि) m. der Freund des Lenzes d. i. der Liebesgott H. 9, Sch. HALĀ. 1, 32.

मधुसंकाश (मधु + सं०) adj. süsrblickend, lieblich erscheinend: मृत्यौ AV. 7, 36, 1.

मधुसमेव (मधु + सं०) adj. woraus Honig —, Süsrigkeit hervorgeht LALIT. 363. Man hätte die Bed. aus Honig hervorgegangen erwartet.

मधुसहाय (मधु + स०) m. der Gefährte des Lenzes, Bein. des Liebesgottes Verz. d. Oxf. H. 120, a, 13.

मधुसात् (von मधु) adv. zu Honig: मधुसादूत zu Honig geworden WILSON.

मधुसारथि (मधु + सा०) m. der Liebesgott (den Lenz zum Wagenlenker habend) TRĪK. 1, 1, 37. H. 227.

मधुसिक्थक (मधु + सि०) m. ein best. Gift H. 1198.

मधुसुहृद् (मधु + सु०) m. der Freund des Lenzes, der Liebesgott H. 229, Sch.

मधुसूदन (मधु + सू०) gaṇa नन्यादि zu P. 3, 1, 134. Vor. 26, 29. 1) m.

a) Biene (Honigvertilgerin) TRĪK. 2, 5, 35. 3, 3, 253. H. an. 5, 30. MED. a. 242. — b) Vernichter des Daitja Madhu, Bein. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's TRĪK. 3, 3, 253. H. an. MED. WEBER, Lit. 160. Ind. St. 2, 8. BHĀG. 1, 35, 2, 1. 4. 6, 83. 8, 2. MBh. 2, 889. 5, 2563. 6, 8027. R. 1, 31, 10. Spr. 976.

v. l. PAÑĀV. 1, 3, 64. 5, 18. RĪĀN-TAR. 3, 263. Verz. d. Oxf. H. 9, b, 13. मधुसूदनायतन PRAB. 112, 19. — c) N. pr. eines Gelehrten (vgl. ऽसरस्वती) COLEBR. Misc. Ess. I, 337. II, 46. 49. BHĀG. Einl. XVI. fgg. Verz. d. Oxf. H. 38, a, 3. 142, b, No. 291. HALL 39. ऽगुरु Verz. d. B. H. No. 109. — 2) f. 3 Beta bengalensis H. 1186.

मधुसूदनसरस्वती (म० + स०) m. N. pr. eines Autors Ind. St. 1, 1. fgg. Verz. d. B. H. No. 626. fgg. Verz. d. Oxf. H. 38, b, 10. 226, b, No. 553. BHĀG. Einl. XVI. fgg. BHĀG. P. Einl. I, LXIV. HALL 90 u. s. w.

मधुसेन (मधु + सेना) m. N. pr. eines Fürsten von Madhupura PAÑĀV. 259, 23.

मधुस्कन्द (मधु + स्कन्द) n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. 66, a, 13.

मधुस्तोक s. स्तोक.

मधुस्थान (मधु + स्थान) n. = मधुस्थान P. 8, 3, 106, Sch. Bienenstock s. चपाल 2.

मधुस्य (von मधु), ऽस्यति nach Honig u. s. w. Verlangen haben SIDDH. K. zu P. 7, 1, 51. — Vgl. मधुस्य.

मधुस्यन्द (मधु + स्यन्द) m. N. pr. eines der Söhne des Viçvāmitra R. GORR. 1, 58, 5. मधुष्यन्द ed. SCHL. 57, 3. मधुष्यन्द ed. Bomb. 57, 4. — Ind. St. 2, 119. — Vgl. मधुच्छन्दस्.

मधुस्रव (मधु + स्रव) 1) adj. Süsrigkeit träufelnd: फल MBh. 3, 11033 (स्रवै: mit der ed. Bomb. zu lesen). 11055. — 2) m. *Bassia latifolia* und *Sansevieria zeylanica* Willd. RĪĀN. im ÇKDr. — 3) f. 3 a) N. verschiedener Pflanzen: = जीवत्ती H. 1185. ÇABDAĒ. *Sansevieria Roxburghiana* Schult. und = कंसपदी RĪĀN. im ÇKDr. Süsholz ÇĀṬĀDH. ebend. — b) Bez. des 5ten Tages in der lichten Hälfte des Monats ÇĀṬĀDH. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 7. — c) N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3 (अवा gedr.). — 4) n. N. pr. eines Tīrtha MBh. 3, 7020.

मधुस्रवस् (मधु + स्रव) m. *Bassia latifolia* ÇĀṬĀDH. im ÇKDr.

मधुस्वर (मधु + स्वर) m. der indische Kuckuck ÇABDAĒ. im ÇKDr.

मधुकुन् (मधु + कुन्) m. 1) Honigsammler (eig. Honigvernichter): स-र्वथा संकृतेरेव दुर्बलैर्बलवानपि। अमित्रः शक्यते कर्तुं मधुका धर्मैरिव॥

MBh. 3, 1333. NILAK.: मधुका मधर्थ गतः अकोइ गतो इत्यस्य रूपम्. — 2) *ein best. Ranboogel* VIGN. 1, 6, 51. — 3) *der Tödter des Daitja Madhu*, Bein. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's MBh. 3, 12571. 5, 2563. BRIG. P. 6, 8, 19. PĀNĀT. 4, 1, 26.

मधुक्तर (मधु + कृ) m. *der Tödter des Daitja Madhu*, Bein. Rāma's als einer Incarnation Vishṇu's R. 1, 76, 17 (77, 49 GORR.).

मधुक्स्त्य (von मधु + कृस्त) adj. *Süssigkeit in der Hand haltend* RV. 5, 5, 2.

मधूक (von मधु) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 41. 1) m. *Biene* ÇĀṆKH. GRHJ. 5, 10. — 2) m. *Bassia latifolia* AK. 2, 4, 2, 8. H. 1141. HĀ. 96. Alle Theile des Baumes sind officinell; aus den Blüthen (neutr.), welche auch gegessen werden, wird Arak destillirt; die Samen enthalten reichlich Oel; vgl. As. Res. I, 300. fgg. ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 12. 4, 17. Ind. St. 5, 308. MBh. 3, 935. HARIV. 12681. R. 2, 94, 9 (nach der ed. Bomb.). R. GORR. 2, 55, 7. 3, 19, 22. 76, 3. SUÇR. 1, 6, 17. 141, 13. 145, 8. 157, 1. 159, 16. 183, 11. 2, 26, 17. 106, 12. 131, 12. मधूको मधुरे श्रेष्ठः 136, 2. °सार 329, 14. °पुष्य MBh. 15, 666. SUÇR. 1, 140, 16. 190, 13. 213, 8. 16. 2, 472, 1. °रस 367, 17. मधुपर्णी मधूकं च मधुकं मधुना सह। लेपः स्नाविणि दातव्यः 1, 60, 5. °माना RAGH. 6, 25. पाण्डुमधूकदासा KUMĀRAS. 7, 14. VARĀH. BRH. S. 29, 4. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 13. °च्छविर्गण्डः GĪR. 10, 14. °घ्नत Verz. d. Oxf. H. 65, b, 82. Vgl. जल°. — 3) n. *Süssholz* RĀGĀN. im ÇKDR. SUÇR. 2, 423, 11. — Vgl. माधूक.

मधूच्छिष्ट (मधु + उ) n. *Wachs* AK. 2, 9, 108. H. 1214. HALĀJ. 2, 400. JĀG. 3, 37. SUÇR. 1, 29, 7. 38, 8. 101, 14. 2, 123, 5. 131, 14. 151, 9. 176, 13. VARĀH. BRH. S. 16, 25. KUMĀRAS. 7, 18. Verz. d. Oxf. H. 98, a, 26. समधूच्छि-  
ष्टद्वाराः MBh. 3, 16327. 5, 5248. °स्थिता (मञ्जूषा) so v. a. *auswendig mit Wachs bestrichen* 3, 17132. — Vgl. मधुशिशु, मधुशेष.

मधूत्थ (मधु + उत्थ) 1) adj. *aus Honig bereitet*: मद्य PAJĀCĒITTEND. 67, 9, b. Vgl. मध्यासव. — 2) n. *Wachs* RĀGĀN. in NIGH. Pr. BALA beim Schol. zu NAISH. 3, 123. NAISH. 3, 123.

मधूत्थित (मधु + उ) n. *Wachs* RĀGĀN. im ÇKDR.

मधूत्सव (मधु + उ) m. *das Frühlingsfest am Vollmondstage im Monat Kaitra* TRIK. 1, 1, 108. ĠĀTĀDH. im ÇKDR. ÇĀK. Ch. 118, 6 (वसन्तोत्सव die andere Rec.).

मधूदक (मधु + उ) n. *Honigwasser*: सुरा कृशानां स्थूलानामनुपानं मधूदकम् SUÇR. 1, 237, 16.

मधूद्यान (मधु + उ) n. *Frühlingsgarten* KATHĀS. 55, 112. 67, 48.

मधूपन्न (मधु + उ) n. N. pr. einer Stadt, = Mathurā oder Madhurā TAK. 2, 1, 15. H. 978. RAGH. 15, 15. m. ĠĀTĀDH. im ÇKDR.

मधूयु (von मधु) adj. *nach Süssigkeit begierig* RV. 5, 73, 8. 74, 9.

मधूल (von मधु) 1) m. *eine Bassia-Art* RATNAM. 213. = जलजगिरि-  
त्रमधूकवृत्ता ĠĀTĀDH. im ÇKDR. — 2) f. 1) a) *Süssholz*. — b) *eine Citronenart*. — c) *der Mangobaum* RĀGĀN. im ÇKDR. — d) *eine best. Heilpflanze*, = मधुरा H. an. 3, 588 (मधूलि). MED. r. 196. — e) *eine best. Körnerfrucht* SUÇR. 1, 197, 9.

मधूलक (von मधूल) 1) adj. *süss* H. 1388. — 2) m. *Wasser-Bassia* AK. 2, 4, 2, 8. ĠĀTĀDH. im ÇKDR. — 3) f. मधूलिका a) *eine Bienenart* SUÇR. 2, 290, 17. — b) N. verschiedener Pflanzen: *Sansevieria zeylandica* V. Theil.

Rozb. AK. 2, 4, 2, 2. *Wasser-Bassia* DHANV. in NIGH. Pr. SUÇR. 1, 189, 10. 157, 3. *eine best. Körnerfrucht* (vulg. पाथरीगोधूमी) NIGH. Pr. zu den कुधान्य gezählt SUÇR. 1, 196, 21; vgl. गोलोमिका. *Süssholz* DHANV. in NIGH. Pr. *eine Citronenart* (मधूलि) SUÇR. 2, 374, 13. Nicht genauer zu bestimmen 2, 32, 2. 220, 14. 392, 7. — 4) n. *Honigseim* (?) oder überh. *Süssigkeit*: त्रिक्वाया अघ्रे मधु मे त्रिक्वामूले मधूलकम् AV. 1, 34, 2.

मैध्य (मध्य) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 111) 1) subst. m. n. *gaṇa* अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. a) n. *Mitte* H. 1460. an. 2, 375. MED. j. 43. HALĀJ. 5, 65. 85. वृश्च मध्यं प्रत्ययं ऋणीहि RV. 3, 30, 17. 6, 43, 2. 8, 40, 3. 10, 55, 3. TS. 7, 2, 20, 1. मध्ये दिवः RV. 1, 105, 10. 5, 47, 3. नि षत्ति मध्यं वा बर्हिः 3, 14, 2. 5, 1, 6. अक्राम् 7, 41, 4. 10, 138, 3. ततो कृ मान् उर्दिषाम् मध्यात् 7, 33, 13. 49, 1. ÇAT. Br. 3, 7, 1, 12. 13, 2, 2, 4. 4, 4, 6. AIT. Br. 2, 18. VS. 12, 65. 15, 51. मध्यात्पूर्वार्धाच्च क्विषो ऽव्यति ऋच. GRHJ. 1, 10, 19. 20. 24, 19. KĀTJ. ÇR. 4, 8, 5. 14, 13. KAUC. 50. 85. 86. गुरु° KĀTJ. ÇR. 6, 7, 6. वेदि° 22, 6, 15. विषुवन्मध्ये नवरात्रः 24, 3, 20. 4, 4. मध्यं समेत्य ऋच. GRHJ. 2, 7, 7. 4, 8, 43. अतः मध्य. अतः KĀND. UP. 6, 13, 2. मूल, मध्य, अतः M. 11, 284. पूर्व, मध्य, उत्तर 2, 49. ऊर्ध्वम्, मूलतस्, मध्ये SĀMKEJAK. 54. आदिम-  
ध्यावसानेषु ÇAUT. (Br.) 4. द्विमवद्विन्ध्योर्मध्यं यत्प्राग्विनशनादपि M. 2, 21. AK. 2, 1, 8. H. 948. ध्रुवोः AK. 2, 6, 2, 43. H. 580. HALĀJ. 2, 365. ध्रु° VS. Prāt. 1, 30. दक्षयोर्ध्रुवोः HALĀJ. 2, 63. AK. 2, 7, 50. 2, 8, 2, 5. फल्गु सैन्यं च यत्किञ्चिन्मध्ये व्यूहस्य कारयेत् in's Centrum Spr. 3552. मध्ये वाक्कः um Mittagzeit 1883. निशायाः KATHĀS. 33, 13. वास्तुमध्ये M. 3, 89. गुह्य° H. 611. कंधरा° 587. मध्यं नभसो गतमादित्यम् M. 4, 37. MBh. 13, 4971. mit Auslassung von नभसः मध्यं गतमिवादित्यं प्रतपत्तम् 6, 4880. प्राप्ते मध्यं दिनेश्वरे R. 1, 46, 16. मध्यं जगामेव मनसा दैन्यकृषयोः  
ein Zustand zwischen Traurigkeit und Freude 2, 23, 1. बित्त्व° das In-  
nere SUÇR. 2, 220, 12. आभ्यास्थि° 434, 8. 439, 14. 476, 2. मध्यम् acc. mit-  
ten in, hinein in: मध्यमग्रेः प्रविश्य MBh. 3, 2610. मध्यमामिषगृधाणां  
कुत्रणाम् — नेष्यामि त्वाम् 4, 1251. नगरमध्ये गच्छति in die Stadt PĀNĀT. 10, 5. जनमध्ये विवेश mitten unter die Leute MBh. 3, 2513. मध्येन da-  
zwischen VARĀH. BRH. S. 8, 15. innerhalb, mitten durch: मध्येनात्तरितस्य  
वायुर्भवति ÇAT. Br. 9, 3, 1, 5. प्रागात्पुनर्महाबाहुराचार्यस्य रथं प्रति। प-  
श्यतां सर्वसैन्यानां मध्येन MBh. 6, 1578. येषां देशानां भागीरथी गङ्गा म-  
ध्येनैति 13, 1784. प्रावर्तत ततो धोरा शोषिताधतरंगिणी। नदी मध्येन  
सैन्यानाम् HARIV. 13471. तन्मध्येन ययुः durch den Fluss MĀRK. P. 23, 92.  
die Ergänzung im acc.: जग्मुर्नदी मध्येन R. 2, 68, 12. मध्येन कुरुजाङ्गलम्  
13. ययुर्मध्येन बाहीकान्सुदामानं च पर्वतम् 18 (70, 18 GORR.). स तानि दु-  
मज्जालानि — मध्येन जगाम 99, 13. सागरम् 5, 6, 1. 55, 11. राघवपुरीम् 6,  
82, 89. मध्यात् aus, ex: सूतिकागारमध्यात् — कृतो ऽसि HARIV. 9233.  
फलमध्याद्रत्नमेकं भूमौ निपतितम् VET. in LA. (II) 2, 8. अतो युष्माभिः —  
गङ्गाप्रवाहमध्यात् — साकर्षणीया Z. d. d. m. G. 14, 371, 14. KATHĀS. 72, 58.  
दापञ्चाशतो मध्यात् RĀGĀ-TAK. 1, 19, 20. एका स्त्री तासां मध्यात् von diesen  
VID. 292. PĀNĀT. 55, 3. 70, 4. 253, 14. मध्ये inmitten, dazwischen M. 1, 13.  
MBh. 3, 2609. MEGR. 18. VID. 80. von der Zeit Spr. 5181. mit einer Ergän-  
zung im gen. oder im comp. vorangehend mitten in, in, zwischen, un-  
ter: समुद्र° mitten im Meere VID. 226. तरुणउ° PĀNĀT. 10, 4. MEGR.  
77. सभा° in einer Hütte MBh. 3, 2353. im Hause 16658. नगरस्य in der  
Stadt PĀNĀT. 127, 21. गङ्गा° वाहते Z. d. d. m. G. 14, 571, 7. काष्ठम-

झूषा° लिप्ता *in einen Korb* 6. गृह° *in's Haus* VET. in LA. (II) 14, 13. 18, 8. केश° *im Haar* HALI. 2, 397. ध्रुवोः *zwischen den Bräuen* (d. i. dort wo sie zusammenstossen) MBH. 3, 2698. VARĀH. BRH. S. 50, 11. परिणाकुवतोः पयोधरयोः *zwischen* VIKR. 6. इति° AV. PRĀT. 4, 117. सेनयोरुभयोर्मध्ये स्थापय रथं मे BHAG. 1, 21. द्वयोस्त्रयाणां पञ्चानां (ग्रामाणां) मध्ये गुल्ममधिष्ठितम् M. 7, 114. सभा° *in der Gesellschaft* Spr. 155. 2170. 5033. विदुषाम् *inmitten von Gelehrten* R. 1, 8, 6. Spr. 3351. ÇĀK. 110. घ्रासां राम सपत्नीनां वस्तुं मध्ये न मे क्षमम् R. 2, 24, 17. सखी° MBH. 3, 2083. ऋषि° R. 1, 8, 28. 60, 1. 21. R. GORR. 2, 38, 38. देवानां मानुषं मध्ये यत्सा पतिमविन्दत *in Gegenwart von Göttern* MBH. 3, 2244. स ङ्कार तयोर्मध्ये मैथिलीम् RAGH. 12, 29. सामादीनामुपायानां मध्ये कस्यात्र विषयः *unter PAÑĀT.* 227, 22. तासां मध्य एकः VET. in LA. (II) 11, 1. 14, 1. 29, 1. अचाम् Schol. zu P. 1, 1, 47. 73. मध्ये विन्ध्यातः *mitten im Vindhja* KATHĀS. 4, 1. In Verbindung mit कर्ः मध्ये कृत्वा oder °कृत्य P. 1, 4, 76. VOP. 15, 5. *in die Mitte thun* so v. a. *zum Vermittler machen*: व्रतं चास्य (भूद्रस्य) प्रायश्चित्तव्रतं साक्षान्नोपदिशेत् । किं तु ब्राह्मणं मध्ये कृत्वा तदुपदेशव्यवधानात् KULL. zu M. 4, 80. so v. a. *zum Gegenstand der Behandlung wählen*: विरचितपदं वीरप्रोत्या सुरोपमसूरिभिश्चरितमुभयोर्मध्येकृत्य (so ist zu schreiben) स्थितं क्रयकैशिकान् so v. a. *bei der Besprechung der Krathakaika, in Bezug auf sie* MĀLAV. 77. मध्ये wird mit seiner Ergänzung zu einem adv. comp. verbunden P. 2, 1, 18; vgl. weiter unten मध्योगङ्गम् u. s. w. — b) m. n. *die Mitte des Leibes* AK. 2, 6, 2, 30. H. 607. H. an. MED. HALI. 2, 362. तस्मान्मध्ये योनिर्धृता AIT. BR. 3, 35, 6, 9. अथास्यै मध्यमेधताम् VS. 23, 26. मध्यं प्रति पशुर्वरिष्ठः ÇAT. BR. 8, 2, 4, 19. पाण्डुमध्येषु दष्टः VET. in LA. (II) 13, 16. त्रिवलीदामचित्रेण मध्येन *Unterleib* MBH. 3, 1825. Spr. 2878. KUMĀRAS. 1, 39. कश्यं तु मध्यमस्यानाम् AK. 2, 8, 2, 15. उरः कते च पत्नौ च मध्यं पृष्ठं प्रतिपद्यः । कोटी च व्यूक्षास्त्रैः सप्ताङ्गे व्यूहः (häufig in Vogelgestalt) इष्यते KĀM. NĪTIS. 19, 30. Inbes. *die Taille eines Frauenzimmers* ÇAT. BR. 1, 2, 5, 16. KĀTJ. ÇR. 5, 4, 14. ÇĀK. 38 (m.). मध्ये तामा MECH. 80. Spr. 505. 1167 (m.). 1606. 2101. स्वल्पक 2597. 3424 (m.). 5298. BHĀG. P. 5, 12, 5. मुष्टिमेय KATHĀS. 33, 49. Am Ende eines adj. comp. f. घ्राः कृशवेदि° KĀURAP. 46. वेदिविलम्ब° KUMĀRAS. 1, 39. वेदी° MBH. 2, 2178. तनु° 3, 2147. निमग° VIKR. 129. सु° MĀRK. P. 22, 5. BRAHMA-P. in LA. (II) 80, 5. Rumpf SUCR. 4, 337, 4. — c) *the middle term, or the mean of the progression* COLEBR. Alg. 52. — d) n. *eine best. grosse Zahl, zehntausend Billionen* H. 874. COLEBR. Alg. 4. *zwischen कोटि und पारार्ध* MBH. 2, 2144. अर्बुदैरर्बुदशतैर्मध्यैरतैश्च R. 4, 38, 55. Schol.: मध्यैः = मध्यदेशस्थैः, अतैः = देशप्रातस्थैः. — e) *Ende, Pause* TRIK. 3, 2, 29. — 2) adj. f. घ्रा a) *in der älteren Sprache = medius in Verbindungen wie in medio foro d. i. in medio forti*: मध्ये डुरोणे *mitten in der Heimath* RV. 1, 69, 4. समुद्रे 7, 68, 7. प्रयत्समुद्रमीरयाव मध्यम् 88, 3. अङ्गुष्ठमात्रः पुरुषो मध्य आत्मानि तिष्ठति KATHOP. 4, 12. मध्ये मार्गे ITH. bei SĀJ. zu RV. 1, 123, 1. मध्ये ऽग्नौ N. (BRUCE) 14, 2. VS. PRĀT. 1, 79. 84. मध्येभवन्धन *mitten um den Elephanten* AK. 3, 4, 24, 160. mit seinem subst. componirt P. 2, 1, 58. — b) *der mittlere; in der Mitte befindlich*: मध्यो देशः (vgl. मध्यदेशः) VARĀH. BRH. S. 17, 19. मुक्तागुणमिव भुवः स्थूलमध्येन्नीलम् MECH. 47. — c) *in der Mitte befindlich* so v. a. *mittlerer Art, mittelmässig*; = सांप्रतिक P. 4,

3, 9. = न्याय्य AK. 3, 4, 24, 163. H. an. MED. स्वर LĀTJ. 2, 2, 7. 3, 1, 13. मृदुर्मध्यस्तीक्ष्णः SUCR. 1, 32, 6. वयस् 129, 4. कुष्माण्डं बालं मध्यं पक्षम् 216, 8. मन्दमध्यमकाविषाः 2, 292, 19. 293, 1. अय्य, मध्य, जघन्य M. 12, 30. नीचाः, मध्याः, उत्तमजनाः Spr. 1913. उत्तमाधममध्यानि बुद्धा कार्याणि पार्थिवः । उत्तमाधममध्येषु पुरुषेषु नियोजयेत् ॥ MATSJA-P. 89 im ÇKDR. ÇUK. in LA. (II) 35, 1. बुद्धिब्रह्मानि कर्माणि बाहुमध्यानि भारत । तानि ब्रह्मजघन्यानि भारप्रत्यवराणां च ॥ Spr. 4638. विलम्बित, द्रुत, मध्य AK. 1, 1, 2, 9. H. 292. DAÇAK. 144, 15. (स्वराः) मन्दमध्यताराः स्युरः कण्ठशिरोभवाः H. 1402. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 3. मन्द्र, मध्य, उत्तम Ind. St. 8, 262. मुग्धा, मध्या (a young woman, a girl arrived at puberty WILS. nach ÇABDAR.), प्रगल्भा (प्रीता) नायिका SĀH. D. 100. 103. PRĀTIPAR. 6, a, 9. यव *von mittlerer Grösse* M. 8, 134. JĀGĀ. 1, 362. दाहः SIDDH. K. zu P. 4, 3, 9. मध्यवेगेन या गतिः H. 1248. SŪRĀS. 1, 53. 70. 2, 44. 47. SIDDHĀNTAÇĀ. 4. WEBER, NAX. 1, 310. सस्यानि VARĀH. BRH. S. 5, 85. 8. 15. 16. 24, 33. MĀRK. P. 21, 100. मध्या वृत्तिः *die Mittelstrasse* Spr. 2252. मीमांसक *gemässigt* P. 4, 3, 9. Sch. Nach P. 4, 3, 9 ist मध्य in dieser Bed. oxyt. — d) *zwischen zwei feindlichen Parteien stehend, unbeliebig, neutral*: मध्योदासीनचरितज्ञान KĀM. NĪTIS. 13, 49. — e) *der niedrigste, schlechteste* (अधम) MED. — Die folgenden Substantiva sind substantivirte Adjectiva: 3) m. = *ग्रहस्पृष्टसाधकाङ्कविशेषः* । स च अर्कगणत्रयदेशात्तरादिसंस्काररक्ताङ्कत्रयपक्वः ÇKDR. nach dem ĠĠOTISHA. — 4) f. घ्रा a) (sc. अङ्गुलि) *der Mittelfinger* H. 593. — b) (auch n.) *ein Metrum von 4 Mal 5 Silben* COLEBR. Misc. Ess. II, 158. Ind. St. 8, 113. 283. 284. — 5) wohl n. N. pr. eines zwischen Sindhu und Hindusthāna angeführten Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 83. — Vgl. निर्मध्य, पिपीलिक°, भुज°, वि° und मध्या.

मध्यकुरु (मध्य + कुरु) wohl m. pl. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 23.

मध्यकौमुदी (म° + कौ°) f. = मध्यसिद्धातकौमुदी COLEBR. Misc. Ess. II, 14. 41. HALL 27.

मध्यतामा (म° + ता°) adj. f. *in der Mitte schlank*; subst. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II. 161 (IX, 10). °तमा gedr.

मध्यग (मध्य + 1. ग) adj. f. घ्रा *sich befindend in, auf, unter*: अन्येषां चैव भूराणां मध्यगास्तनया मम । यदकृत्यल संग्रामे MBH. 6, 3935. गुणिगोष्ठांश्च RĀGĀ-TAR. 3, 146. मासौ — तयमासस्य मध्यगौ *enthalten in* WEBER, ĠĠOT. 103. Gewöhnlich in comp. mit seiner Ergänzung: गङ्गासिलिल° R. GORR. 2, 82, 15. अम्बु° VID. 239. लज्जाशोकाब्धि° MĀRK. P. 23, 8. ब्रह्माण्ड° Spr. 584. 2270. केश° H. 651. हार° AK. 2, 6, 2, 4. उत्फुल्लपुष्पकानन° KATHĀS. 28, 56. 20, 51. 55. 54, 127. विपणि° (मत्स्य) *auf dem Markte befindlich* 5, 16. मार्ग° *auf dem Wege stehend* RĀGĀ-TAR. 1, 131. सवाष्पमृग° *weilend unter* KATHĀS. 8, 29. RĀGĀ-TAR. 4, 560. 666. बहु° *Vielen angehörig* M. 9, 199.

मध्यगत (म° + गत) adj. *inmitten seiend, sich befindend zwischen*, *unter* SŪRĀS. 1, 57 (= मध्यम Schol.). भोगयोगेन मालिन्यं नेतुं मध्यगतो ऽपि सः । न शक्यते स्म पङ्केन प्रतिमेन्दुरिवामलः ॥ RĀGĀ-TAR. 1, 273. पशुद्वारति मध्यगतो वा VARĀH. BRH. S. 47, 18. गुरु° *dessen mittlere* (Silbe) *lang ist* ÇRUT. (BR.) 3. die Ergänzung im gen.: वृक्ष्यन्धकानाम्

MBh. 5, 1885. पत्न्योः R. 4, 43, 44. प्रुषो क्तुणीं ज्वलतां प्रुषिस्मिता रु-  
किर्ता मध्यगता KUMĀRAS. 5, 20. im comp. vorangehend: दिनत्तपा°  
(सेय्या) RAGH. 2, 30. धूयुग° WERNER, RĀMAT. UP. 349. शिषु° HARIV. 9171  
(nach der Lesart der neueren Ausg.).

मध्यगन्ध (म° + ग°) m. der Mangobaum ÇANDĀK. im ÇKDr.

मध्यचारिन् (मध्य + चा°) adj. einhergehend zwischen, unter (gen.).  
श्रोतिषां °री (विधुः) Spr. 3227.

मध्यत्रिह (म° + त्रिह) n. die Mitte der Zunge AV. PRĀT. 1, 24.

मध्यव्या (म° + 3. व्या) f. Meridian-Sinus SŪJAS. 5, 5. 6. 12.

मध्यतःकारिन् (मध्यतस् + का°) m. Bez. der vier Hauptpriester Ho-  
tar, Adhvarju, Brahman und Udgatar LĀTJ. 8, 11, 20. 9, 1, 9. 9, 8.  
11, 3. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 770, 5. 772, 4.

मध्यतमस् (म° + त°) n. eine ringförmige Finsterniss VARĀH. BRH. S.  
5, 43; vgl. 51. fg.

मध्यतस् (von मध्य) adv. gaṇa śāmyādi zu P. 5, 4, 44, Vārti. aus der  
Mitte, mitten, in der Mitte: श्रोत्रिष्ठं ते मध्यतो मेदु उद्धतम् RV. 3, 21, 5.  
8, 2, 9. AIT. BR. 3, 10. 4, 28. 8, 22 (Mittags Śā.). — VS. 22, 43. मध्यतो  
स्वप्नमशितं धिनेति TBh. 1, 2, 8, 2. श्रयां यो मध्यतो रसः 2, 7, 7. TS. 5,  
2, 9, 7. 6, 2, 5, 4. कर् ÇAT. BR. 1, 6, 4, 11. 17. 3, 2, 4, 10. 14, 8, 2. 9, 4, 3.  
ÇĀKH. ÇA. 14, 27, 10. RV. PRĀT. 16, 39. पुरस्तात्, म°, पश्चात् TBh. 3, 1,  
4, 6 in Z. f. d. K. d. M. 7, 267. मुखतस्, म°, अन्ततस् TAHT. UP. 3, 10, 1.  
श्रान्तयोस्, म° BHĀG. P. 7, 9, 30. (देौ) श्रयोभ्यो ऽवातरदिशः कश्यपाय  
च मध्यतः (मध्यमाम् ed. Bomb.) 9, 16, 22. वारि° aus dem Wasser VID.  
231. ब्रह्मावर्तः सरस्वत्या दृषद्वत्याश्च मध्यतः zwischen H. 949. पाण्ड-  
वानां पञ्चानां मध्यतः स्थिता MBh. 1, 5894. R. 1, 45, 31. झड्डाङ्गुलि° H.  
617. प्राच्या म° im Osten vom Hauptmeridian SŪJAS. 1, 63.

मध्यता (wie oben) f. Mittelmässigkeit Spr. 1979.

मध्यतापिनी (म° + ता°) f. Titel einer Upanishad Verz. d. B. H.  
No. 368. WERNER, RĀMAT. UP. 272.

मध्यदिन Mittagszeit H. 139, v. l. RĪGĀ-TAR. 1, 204 und VP. 98, N. 1  
(personif.) fehlerhaft für मध्यदिन.

1. मध्यदेश (म° + देश) m. 1) der mittlere Raum LĀTJ. 2, 6, 7. KAUC. 3, 90.  
— 2) = मध्यं नभसः Meridian: °गते रवौ MBh. 12, 13412. — 3) die  
Mitte des Leibes: मध्यदेशे नरानन्यांश्चिच्छेदनांश्च कर्णतः MBh. 10, 435.  
Rt. 2, 26 (Unterleib). Taille Spr. 2402. नतमध्यदेशा SuçA. 2, 483, 6. —  
4) das Mittelland, das Land zwischen dem Himālaia im N., dem  
Vindhja im S., Vindhja im W. und Prajāga im O., M. 2, 21. AK.  
2, 1, 7. TRĀK. 2, 1, 7. H. 951. LIA. (II) 1, 119. fg. MBh. 2, 1276. 13, 3397.  
HARIV. 634. R. 6, 82, 89. VARĀH. BRH. S. 5, 30. 8, 46. 10, 5. 17, 20. KATHĀS.  
32, 106. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 12. 149, a, 43. 332, b, 11. HIOUEN-TSANG I, 168.

2. मध्यदेश (wie oben) adj. mittelländisch, aus dem Mittellande stam-  
mend, dort wohnend: °परिज्ञातो ऽस्युभावं गतः कथम् MBh. 12, 6810.  
उदीच्याः, °देशाः, प्राच्याः Verz. d. Oxf. H. 55, a, 10. Vielleicht fehlerhaft  
für मध्यदेश.

मध्यदेशीय (von मध्यदेश) adj. dass.: ब्राह्मण MBh. 12, 6294. RĪGĀ-TAR.  
6, 200, wo wohl °शोडोडसंश्रयः zu lesen ist.

मध्यदेश्य (wie oben) adj. f. Śā dass.: जनपदाः MĀRK. P. 57, 33. जनाः  
VĪKĀR-P. 13 im ÇKDr. स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 17.

मध्यदेह (म° + देह) m. die Mitte des Leibes SuçA. 2, 555, 3.

मध्यनिकित (म° + नि°) adj. hineingesteckt PAÑĀT. 10, 7.

1. मध्यदिन (मध्यम्, nom. von मध्य, + दिन) 1) m. (n. H.) Mittagszeit  
H. 139. उद्यन्सूर्यः, संग्रवः, मध्यदिनः, श्रपराह्णः, अस्तपन् AV. 9, 6, 46.  
ÇAT. BR. 2, 2, 8, 9. PAÑĀT. BR. 15, 9, 16. mit दिवः verbunden RV. 8, 1,  
29. 13, 13. 27, 19. — 2, 27, 21. 5, 69, 3. 76, 3. TS. 6, 2, 5, 4. पुरा मध्यदिनात्  
RV. 4, 28, 3. °दिनं परि 10, 151, 5. प्रतीचीर्न मध्यदिनात्प्राचीर्नमपराह्ण-  
त् TBh. 1, 5, 8, 2. KĀND. UP. 2, 9, 6. 14, 1. M. 4, 131. 7, 151. 11, 218. °ग-  
ते सूर्ये MBh. 3, 12609. 6, 8173. HARIV. 15904. °दिनार्कसंतत Spr. 4689.  
BHĀG. P. 8, 18, 6. °समये PAÑĀT. 82, 1. Mittag kurz gesagt für Mittags-  
spende (सवन) AIT. BR. 3, 10. LĀTJ. 8, 10, 5. 9, 7, 13. 10, 14, 3. 8. ÇĀKH.  
BR. 29, 8. ÇA. 11, 13, 5. die personif. Mittagszeit (n.) ist ein Sohn Push-  
pārṇa's von der Prabhā BHĀG. P. 4, 13, 13. Vgl. अति°. — 2) m. Bassia  
latifolia RĪGĀ. im ÇKDr. — 3) m. N. pr. eines Schülers des Jāgā-  
valkja Verz. d. Oxf. H. 55, a, 33. COLEBR. Misc. Ess. I, 17. 54. — Vgl.  
मा°, माध्यदिन.

2. मध्यदिन adj. = मा° H. 1460, Sch. HALĀ. 4, 90.

मध्यदिनीय (von 1. मध्यदिन) adj. mittäglich LĀTJ. 6, 9, 15.

मध्यपतित (म° + प°) adj. dazwischen liegend P. 1, 1, 71, Sch.

मध्यपात (म° + पात) m. Verkehr, Umgang RĪGĀ-TAR. 4, 670.

मध्यभक्त (म° + भक्त) adj. heisst die Arznei, welche in der Mitte der  
Mahlzeit genommen wird, SuçA. 2, 555, 1.

मध्यभाग (म° + भाग) m. der mittlere Theil: मेखला मध्यभागो ऽद्रेः H.  
1033. कौशाम्बी नाम तत्रास्ति मध्यभागे मरूपुरी so v. a. darin, in die-  
sem Lande KATHĀS. 9, 5. °स्थे तरोर्मरुति कोटरे so v. a. im Innern des  
Baumes, im Baume 33, 108. die Mitte des Leibes, Taille: स्तनभरविन-  
मन्मध्यभागास्तरूपयः Spr. 3080.

मध्यभाव (म° + भाव) m. eine mittlere Entfernung Spr. 67.

मध्यम (von मध्य) 1) adj. P. 4, 3, 8. VOP. 7, 111. am Anf. eines comp.  
P. 2, 1, 58. f. Śā gaṇa śāmyādi zu 4, 1, 4. a) medius (in der Bed. wie म-  
ध्य 2, a.): मध्यमे गुल्मे in der (die) Mitte des Soldatentrupps R. 6, 9, 18.  
12, 20. इलावृत् die Mitte von II. MĀRK. P. 60, 7. °कद्या MBh. 3, 2868.  
रात्रि Mitternacht HALĀ. 1, 109. — b) der mittlere so v. a. in der Mitte  
befindlich TRĀK. 3, 3, 301. H. 1460. an. 3, 470. MED. m. 49. HALĀ. 4, 90.  
उत्तम, श्रवम्, म° RV. 1, 24, 15. परम्, म°, अन्तम् 27, 5. 108, 9. 10. 4, 23, 8.  
5, 60, 6. चरम्, म° 8, 50, 15. धातर् 1, 164, 1. पूर्व्य, म°, नूतन 3, 32, 13.  
6, 21, 5. VS. 16, 32. KĀTJ. ÇA. 4, 1, 22. 5, 10, 9. 17, 5, 2. 7, 6. 16, 7, 22. ÅCV.  
GRHJ. 2, 8, 15. 3, 5, 20. KAUC. 21. 48. 77. मध्यमेनाङ्गुष्ठपर्वणा ÇĀKH. ÇA. 14, 16,  
3. श्रेष्ठ, म°, कनिष्ठ 72, 1. 15, 20, 7. von Dingen des mittleren Weltgebietes,  
das zwischen Himmel und Erde liegt, RV. 7, 32, 16. 8, 41, 2 (Comm.). इमं  
लोकम्, मध्यमम्, ब्रह्मलोकम् M. 2, 233. पितुः पदं मध्यमम् VIKR. 19. क्रातं  
येन (चन्द्रेणा) मध्यमं धाम विज्ञोः ad ÇĀK. 78. — NIB. 2, 8. अग्नि 7, 16.  
°धर्म 23. 10, 2. 12, 26. मध्यमैः स्पर्शवर्गैः RV. PRĀT. 5, 21. पिण्ड M. 3, 262.  
पुत्र KATHOP. 1, 5. Ind. St. 1, 391. R. 1, 61, 19. 20. श्रेष्ठा, मध्यमा, यवीयसी  
MBh. 5, 5952. धातर् M. 9, 112. श्रेष्ठ, अनुज, मध्यम, कनीयस् MBh. 1, 8450.  
पाण्डव 5, 2038. पूर्व, म°, उत्तर Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748. LA. (II)  
88, 13. प्रथम, म°, अन्त्य Verz. d. B. H. 100, 14. देश (vgl. मध्यदेश) VARĀH.  
BRH. S. 18, 4. sum Meridian gehörig SŪJAS. 13, 14. zur Mitte einer Fin-



sterniss in Beziehung stehend 6, 8. — c) der mittlere so v. a. von mittlerer Beschaffenheit, Stärke, Grösse u. s. w.: स्थविष्ठ, म०, अणिष्ठ *Kāṇḍa*. Up. 6, 5, 1. TS. 2, 5, 5, 2. Kāṭh. Ca. 25, 4, 40. वाष् *Att. Br.* 3, 24. *Āṭv. Ca.* 4, 8. मन्द्र, म०, तार (उत्तम) und द्रुत, म०, विलम्बित *Ind. St.* 4, 103. fgg. 269. 8, 263. RV. Prāt. 13, 17. 18. *Āṭv. Ca.* 5, 12. *Çāṇh. Ca.* 1, 4, 7. 14, 25. WEBER, *Ġjot.* 83. अघमा, म०, अघ्या *M.* 12, 41. उत्तम, म०, अघम 3. Spr. 1077. 2376. उत्तम, म०, कनीयस् *PAṆĀT.* 16, 7. मुख्य (मरुत्), म०, जघन्य *MBh.* 2, 176. fg. R. GORR. 2, 109, 20. उत्तम, म०, जघन्य *M.* 12, 43. 46. नीचाः, म०, उत्तमाः Spr. 1979. अ्रेष्ठा, म०, अघमा (नायिका) Cit. beim Schol. zu *Çāṇh.* 9, 6. प्रथम, म०, उत्तम *M.* 8, 138. मूढताः, बुद्धेः परं गताः, मध्यमो जनः Spr. 4888. सत्पुरुषाः, मध्यमाः, मानुषराजसाः 576, v. 1. सा-रुस, दण्ड, दम *M.* 8, 120. 263. 276. 9, 241. 284. 287. *Jāṇ.* 1, 365. ०परि-माण *NĪLAK.* 120. मध्यमायुस् *SUÇR.* 4, 124, 15. ०निष्पावा 2, 173, 14. मृदु, म०, खर 176, 12. ०वीर्य 293, 9. *Çāṇh. Sāṇh.* 3, 1, 8. 4, 8. 9. ०पूरुष Spr. 4391. सुखं च दुःखं च 4836. धन *M.* 9, 113. जव *MBh.* 7, 4890. ०मान WEBER, *Ġjot.* 98. ०गति Verz. d. Oxf. H. 323, b. 326, a, No. 770. AK. 3, 4, 34, 150. क्रास 1, 1, 3, 35. ०शक्ति *RAGH.* 17, 58. ०वृष्टि *VARĀH. BRH.* S. 8, 49. *SŪRJAS.* 1, 56. *VARĀH. LAGHŪ.* 2, 16 in *Ind. St.* 2, 286. ०यौवना Schol. zu *Çāṇh.* 8, 36. कैशिकी, मध्यमारभटी Verz. d. Oxf. H. 208, a, 35. fg. *PRATĀPAR.* 11, a, 1. 2. परा, पश्यसी, म०, वैखरी (अवस्था) WEBER, *RĀMAT.* Up. 333. fg. *ALAṆKĀRAKASTUBHA* im *ÇKDr.* — d) zwischen zwei feindlichen Parteien stehend, unbetheiligt, neutral: म०, विजिगीषु, उदासीन, शत्रु *M.* 7, 155. *MBh.* 2, 159. *RAGH.* 13, 7. *KĀM. NĪTIS.* 8, 18. 21. fg. 33. 55. 11, 19. — 2) m. a) = मध्यदेश *AK.* 2, 1, 7. H. 931. H. an. MED. — b) Bez. der mittleren d. i. 4ten (5ten AK.) Note *AK.* 1, 1, 3, 1. *TRIK.* 3, 3, 301. H. 1401. H. an. MED. *MBh.* 12, 6859. 14, 1419. *Ind. St.* 4, 103. 139. fg. 351. 8, 259. fg. 269. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 17. As. Res. 3, 68. 9, 456. fgg. die mittlere der drei musikalischen Scalas: षड्मध्यमगान्धारयामत्रयविशारदाः *MĀRK.* P. 106, 58. As. Res. 9, 459. fgg. ein best. Rāga *DHAR.* im *ÇKDr.* — c) मध्यम oder vollständig ०पूरुष die 2te Person *NIR.* 7, 2. P. 1, 4, 101. 105. — d) Gouverneur einer Provinz H. 690. *HALĪJ.* 2, 267. — e) eine Gazellenart *DHAR.* im *ÇKDr.* — f) N. des 18ten Kalpa (s. कल्प 2, d) Verz. d. Oxf. H. 52, a, 2. Nach der gleichnamigen Note (s. b.) benannt. — 3) m. n. die Mitte des Leibes, Taille *AK.* 2, 6, 2, 30. H. 607. H. an. MED. *HALĪJ.* 2, 362. तनुमध्यमा *MBh.* 3, 2777. 4, 255. R. 1, 9, 22. चारुमध्यमा 52. सुमध्यमा *MBh.* 1, 2081. 2099. R. 3, 52, 49. *ÇRUT.* 31. *BRĀHMA-P.* in LA. (II) 53, 10. 57, 18. *KATHĀS.* 59, 5. — 4) f. श्री a) der Mittelfinger *AK.* 2, 6, 2, 33. H. 593. H. an. MED. *HALĪJ.* 2, 383. त्रिवृत्प्रज्ञानमुपस्थो यो निर्मध्यमा *TBR.* 3, 11, 9, 6. *KAUÇ.* 36. *SUÇR.* 1, 125, 13. 2, 55, 14. — b) ein mannbares Frauenzimmer *AK.* 2, 6, 1, 8. H. 511. H. an. MED. — c) = कर्षिका Samenkapfel der Lotusblüthe H. an. MED. a central blossom Wilson. — d) ein Metrum von 4 Mal drei Silben MED. — 5) n. a) Mitte: मिथोऽवगृह्योर्मध्यमेन zwischen *AV. Prāt.* 4, 42. — b) N. des 12ten Kāṇḍa im *Çatapathabrāhmaṇa* WEBER, Lit. 114. fg. des 14ten (in der Kāṇḍa-Schule) Verz. d. Oxf. H. 393, a, No. 116. fg. — Vgl. अ०, यव०, सिलिक०, मध्य, माध्यम, माध्यमिनेय.

मध्यमक (von मध्यम) adj. f. ०मिका a) der mittlere *MĀRK.* 49, 19. — b) gemeinsam: मध्यमकं हि यजमानस्य पत्नीनां च द्रव्यम् Schol. zu *KĀTJ.* Ca. 981, 8. — 2) f. ०मिका a) ein mannbares Frauenzimmer *ÇANDAR.* im

*ÇKDr.* — b) Titel des 2ten (ursprünglich mittleren) Grantha des *Kāṭhaka Ind. St.* 1, 69. 3, 454.

मध्यमकवृत्ति und मध्यमिकवृत्ति (म० + वृ०) f. Titel einer Schrift *BURN. Intr.* 539. 562.

मध्यमकालंकार (मध्यमक + अ०) m. Titel einer buddh. Schrift *WASSILJEW* 273.

मध्यमकालोक (मध्यमक + आ०) m. desgl. *WASSILJEW* 293.

मध्यमकेय (von मध्यमक) m. pl. N. pr. eines Volkes *MBh.* 2, 1190.

मध्यमखण्ड (म० + ख०) n. das mittlere Glied in einer algebraischen Gleichung *COLEBR. Alg.* 187.

मध्यमजात (म० + जात) adj. in der Mitte geboren, der mittlere: सुन *MBh.* 1, 8452.

मध्यमटीका (म० + टी०) f. Titel einer Schrift des Kumārila *HALL* 170.

मध्यमनोरमा (म० + म०) f. Titel einer grammatischen Schrift, einer Verkürzung der *Manoramā*, *COLEBR. Misc. Ess.* II, 41. fg.

मध्यमन्दिर (म० + म०) 1) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 247, a, 28. — 2) n. Titel einer Schrift *WILSON, Sel. Works* I, 139.

मध्यमपद (म० + पद) n. das zu ergänzende Mittelglied in einem zweithelligen Compositum; so erklärt z. B. der Schol. zu *AMAR.* 6 रुसितपठितम् durch रुसितकारिपठितम् und nennt jene Zusammensetzung मध्यमपदलोपो समासः.

मध्यमयान (म० + यान) n. die mittlere Ueberfahrt, der mittlere Weg zw. Heil (beiden Buddhisten) *KÖPPEN I.* 418. — Vgl. मक्षयान und कीनयान.

मध्यमरात्र (म० + रात्रि) m. Mitternacht *Att. Br.* 4, 5. *KAUÇ.* 84. — Vgl. मध्यरात्र.

मध्यमलोक (म० + लोक) m. die mittlere (zwischen Himmel und Unterwelt gelegene) Welt, die Erde *TRIK.* 2, 1, 1. ०पाल Beschützer der mittleren Welt, König *VIKR.* 86, 8. *RAGH.* 2, 16. मध्यमलोकेन्दु der Mond der mittleren Welt so v. a. König *RĪGĀ-TAR.* 3, 53. मध्यमो लोकः *M.* 2, 233 ist die zwischen der Erde und dem Brahmaloка gelegene Welt. — Vgl. मध्यलोक.

मध्यमवयसै (म० + वयस्) n. das mittlere Alter *ÇAT. Br.* 12, 9, 1, 8.

मध्यमवयस्क (wie eben) adj. von mittlerem Alter *WILSON.*

मध्यमवौक् (म० + वाक्) adj. nach *SĀJ.* mit mittlerer Geschwindigkeit fahrend: मा वा रथौ मध्यमवाक्ते भूत् *RV.* 2, 29, 4. vielleicht mit dem mittleren d. h. einem einzigen zwischen den Lannen gehenden Rosse fahrend.

मध्यमशी (म० + शी) m. etwa intercessor; andere Erkl. s. bei *MA-NDH.* zu VS. 12, 86. ततो यदमं वि बोधस्व उद्यो मध्यमशोर्वि *RV.* 10, 97, 12. *AV.* 4, 9, 4.

मध्यमस्थ (म० + स्थ) adj. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. — Vgl. मध्यस्थ und माध्यमस्थ.

मध्यमस्थौ (म० + 2. स्था) adj. in der Mitte stehend, den Mittelpunkt (einer Gemeinschaft) bildend: सज्ञातानाम् *VS.* 27, 5.

मध्यमस्थैय n. nom. abstr. dazu: रथ्यै पोषाय सज्ञातानी मध्यमस्थैपोय *TS.* 4, 4, 5, 1.

मध्यमागम (मध्यम + आ०) m. der mittlere Āgama, Bez. einer der 4 Āgama bei den Buddhisten *WASSILJEW* 113. fg. 150.

मध्यमाङ्गिरस् m. der mittlere (मध्यम) *Āṅgiras* (Gesetzgeber), der A-

von mittlerem Umfange Verz. d. Oxf. H. 356, a, 10. Ind. St. 1, 234.

मध्यमाङ्गुलि (मध्यम + अङ्गुलि) f. der Mittelfinger H. 599. — Vgl. मध्याङ्गुलि.

मध्यमात्रय m. der mittlere (मध्यम) Âtreja (Gesetzgeber), der Â. von mittlerem Umfange Verz. d. B. H. No. 941.

मध्यमादि (मध्यम + आदि) f. Bez. einer best. musikalischen Scala As. Res. 3, 77.

मध्यमाकरणा (मध्यम + आकार) n. die Elimination des mittlern Gliedes in einer algebraischen Gleichung COLBR. Alg. 187. 207. 324. Misc. Ess. II, 426.

मध्यमिकं (von मध्यम) m. pl. N. einer buddhistischen Schule BURN. Intr. 445. 447. 449. 507. 511. 560. WASSILJEV 132 u. s. w.

मध्यमिकवृत्ति s. मध्यमकवृत्ति.

मध्यमैय (von मध्यम) adj. der mittlere Kâr. 2 zu P. 4, 3, 60. gaṇa गणादि zu 4, 2, 138 (vgl. Vārtt.). H. 1460. HALĀ. 4, 90.

मध्यमेष्टर (मध्यम + ईष्ट) m. N. eines in Benares verehrten Liṅga des Çiva KĪRMA-P. 31 im ÇKDr.

मध्ययोगिन् (von मध्य + योग) adj. mitten in der Conjunction stehend, vollkommen gedeckt (von Sternbildern): (रक्षाणि) अनागतानि (उडुपतिना), मध्ययोगिनि, अतीतानि VARĀH. Bṛh. S. 4, 7.

मध्यरात्रि (म + रात्रि) m. Mitternacht P. 5, 4, 87. ÇĀKṢH. Bṛ. 17, 8. Kacc. 139. TS. 6, 2, 5, 4. M. 4, 109. MBh. 15, 203. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 16. रात्रि (loc. रात्रौ) 94, b, 30. — Vgl. मध्यमरात्र.

मध्यरेखा (म + रेखा) f. die mittlere Linie, so heisst die Linie, welche man sich von Laṅkā, Uḡgajini, Kurukshetra und andern Orten nach dem Meru gezogen denkt, Siddhāntaṣ. 4, 24.

मध्यलम् (म + ल) n. der Punkt, in dem sich die Ekliptik und ein Meridian schneiden, Sūtras. 3, 48. 5, 1. 8. 9. Siddhāntaṣ. 7, 26.

मध्यलीला (म + ली) f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works I, 153.

मध्यलोक (म + लोक) m. die mittlere Welt, die Erde H. c. 156 (लोका). लोकेष्व m. Herr der Erde so v. a. König H. 689. — Vgl. मध्यमलोक.

मध्यवयम् (म + व) adj. von mittlerem Alter: शिशुर्मध्यवयास्तथा शिशुर्मध्यगतस्तदा die neuere Ausg.) HARIV. 9171.

मध्यवर्तिन् (म + व) adj. am Ende eines comp. sich befindend in, zwischen, unter: ख (सूर्य) Verz. d. Oxf. H. 249, a, 43. भुजपञ्जरं Spr. 2092. देशेषु विन्ध्याद्रिदिग्मवन्मध्यवर्तिषु KATHĀS. 18, 61. वयस्या 28, 98.

मध्यवल्ली (म + व) f. wohl N. einer (der mittleren) Valli der Taṭtirtjopanishad Verz. d. B. H. No. 368.

मध्यविदूषा (म + वि) n. Bez. einer der zehn Weisen, auf welche eine Finsterniss endet, VARĀH. Bṛh. S. 5, 89; vgl. 81.

मध्यवृत्त (म + वृत्त) n. Nabel ÇĀDĀRTHAK. bei WILSON.

मध्यवारीर (म + श) adj. von mittlerer Körperfülle Sūtra. 1, 53, 15, 18.

मध्यशायिन् (मध्य + शायि) adj. drinnen liegend: (मृदाण्डे) तस्मिन्विधानमुद्धृत्य सापश्यन्मध्यशायिन्म्। बालम् RĪGĀ-TAR. 5, 75.

मध्यमिहान्तकौमदी f. die Siddhāntakaumudī von mittlerem Umfange, Titel einer Verkürzung der Siddh., Verz. d. B. H. No. 752. fg. Verz. d. Oxf. H. 165, b. 166, a.

मध्यमूत्र (म + मूत्र) n. Hauptmeridian Sūtras. 1, 62.

मध्यस्थ (म + स्थ) adj. f. आ 1) = निमृष्ट TRĀK. 3, 1, 16. in der Mitte d. h. im Luftraum befindlich ÇĀKṢH. Bṛ. 5, 4. in der Mitte befindlich V. Theil.

überh.: राजदत्तो H. 584. Spr. 472. drinnen (im Hause u. s. w.) selend Z. d. d. m. G. 14, 572, 19. KATHĀS. 10, 191. PANĀT. 191, 10. sich befindend in, unter, zwischen; die Ergänzung im gen.: तस्य (माण्डलस्य) मध्यस्थ आत्मा दीप इवाचलः JĀGĀ. 3, 109. करेणवारिव स्थः श्रीमान्पौरदेरा गजः MBh. 1, 4477. किरणमयीनां स्थं कदलीनाम् 3, 11150. im comp. vorangehend: कदलीखण्ड 11137. fg. शोकसागर 4, 556. चित्तासागर R. 1, 9, 44. प्रीष्मे पञ्चाग्रिमध्यस्थः JĀGĀ. 3, 52. झङ्गारराशि MĀK. P. 14, 60. कल्पपादपमध्यस्थमण्डपिका PANĀT. 4, 6, 10. श्यामा यौवनमध्यस्था UTPALA beim Schol. zu Çiç. 8, 36. zwischen Jmd stehend so v. a. den Vermittler machend: प्रतिभूर्धनिकाधमर्णयोर्मध्यस्थः P. 3, 2, 179, Sch. — b) in der Mitte stehend so v. a. von mittlerer Beschaffenheit, mittlerer Art, mittelmässig MBh. 4, 966. सत्पुरुषाः, मध्यस्थाः, मानुषराजसाः Spr. 576, v. l. im 4ten Th. — c) in der Mitte stehend so v. a. gleichgültig zusehend, unbetheilt, gleichgültig, zwischen zwei Parteien stehend, unparteiisch, neutral; = सान्नि H. c. 153. अभ्याघातेषु M. 9, 272. न मध्यस्थः क्वचित्कालः Spr. 4276. Bhāg. P. 10, 78, 17. विपदापन्नं मध्यस्थं सुहृदं तथा Spr. 4749. केचिदेव सुसंरब्धा मध्यस्थास्त्वपरे ऽभवन् MBh. 2, 1592. मध्यस्थः सततं भीष्मे द्रोणपुत्रो मयि स्थितः 1, 5691. 13, 1681. JĀGĀ. 2, 44. Spr. 472. धर्म R. 3, 41, 18. कालः सर्वस्य मध्यस्थः प्रियस्यैवाप्रियस्य च 4, 18, 29. Spr. 3562. 4224. ÇĀK. 63, 19. MĀLAV. 9, 2, 13, 19. Dhṛṭas. in LA. 92, 4. सुहृद्, मित्र, अरि, उदासीन, मध्यस्थ, द्वेष्य, बन्धु Bhāg. 6, 9. MBh. 13, 4313. 13, 214. Spr. 1664. 5055. Bhāg. P. 6, 16, 5. Beiw. Çiva's Çiv. — d) in der Mitte stehend so v. a. Keinem angehörend oder beiden Theilen angehörig: स्थानं ein neutraler Boden Dhṛṭas. in LA. 92, 3. eine Statue RĪGĀ-TAR. 4, 323. 325. — Vgl. माध्यस्थ, माध्यस्थ्य.

मध्यस्थता (von मध्यस्थ) f. Gleichgültigkeit MBh. 6, 3924 (ed. Bomb.). 7, 9219. HARIV. 11176. त्यक्त्वा रोषं मध्यस्थतां ब्रज R. 3, 41, 32. अनुनयं प्रति प्रियतमो मध्यस्थतामेष्यति Spr. 28. Unparteilichkeit: सर्वः स्वार्थपरो लोकः कुतो मध्यस्थता क्वचित् KĀM. NĪTIS. 8, 71.

मध्यस्थल (म + स्थल) n. die Mitte des Leibes, Taille WILSON, = कटिदेश Hüfte ÇKDr. mit folgendem Beleg aus UDBHATA: कुचौ मरिचसन्निभौ मुञ्जमध्यमध्यस्थली अन्ते तिमिरमञ्जरीसकचरी नरीनृत्यते (मञ्जरी स नरी नृं gedr.).

मध्यस्थान (म + स्थान) n. der mittlere Raum d. i. der Luftraum: देवता NĪR. 7, 23. 10, 1. 11, 13. 22.

मध्यस्थित (म + स्थित) adj. befindlich zwischen (gen.) KATHĀS. 18, 27. Davon nom. abstr. ता Gleichgültigkeit MBh. 6, 3924. मध्यस्थता ed. Bomb.

मध्यस्वरित (म + स्व) adj. den Svarita-Accent auf der mittleren Silbe habend Schol. zu VS. Prāt. 2, 1.

मध्यान्तरविस्तरलिपि (मध्य - अन्तर - वि + लि) f. eine best. Schriftart LALIT. ed. Calc. 144, 1.

मध्या (von मध्य) praep. (alter instr.) zwischen (mit gen.) NĪR. 4, 11. मध्या कर्तव्यवर्तितं सं जम्भार RV. 1, 115, 4. 2, 38, 4. मा नो मध्या रीरिषतापुर्गतौ: 1, 89, 9.

मध्याङ्गुलि (मध्य + अङ्गुलि) f. Mittelfinger TRĀK. 3, 3, 8. ली HALĀ. 2, 384. — Vgl. मध्यमाङ्गुलि.

मध्यातविभागशास्त्र (मध्य - अत - वि - शास्त्र) n. Titel einer buddhistischen Schrift HIOURN-THSANG I, 269; so im Index, im Text विभङ्ग.

मध्यात्तिक (von मध्य + अत्ति) m. N. pr. eines buddhistischen Arhant's  
HIOPEN-THSANG I, 149. 168. WASSILJEV 35. 39. 45. 225. SCHIEFNER, Lebensb.  
290 (60). KÖPPEN I, 145. 189. fgg.

मध्याह्नकेसर (मध्य - अ० + के०) Citrons RATNĀKARA in NIGH. Pr.

मध्यायु (मध्ययु Padap.) adj. nach Śā. अस्माकं श्रियो यशसां च मध्ये  
ऽवस्थितिं कामयमानाः; vielleicht Vermittler oder Vermittlung suchend:  
मित्रायुवो न पूर्णं सुखेष्टा मध्यायु उप शिलत्ति यज्ञैः RV. 1, 173, 10.

मध्याहुन (मध्य + अ०) N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 248, a, 5.  
० तीर्थ 84, a, 1.

मध्यावर्ष (मध्य + वर्ष) n. die Mitte der Regenzeit ÇĀṆKH. Br. 1, 3. Çā.  
3, 5, 5. 7. GṚHJ. 3, 13. 5, 10. ĀCV. Çā. 2, 5, 9. PĀR. GṚHJ. 3, 3.

मध्यास्थि (मध्य + अ०) Grewia asiatica Lin. DHANV. in NIGH. Pr.

मध्याहारिणीलिपि f. eine best. Schriftart LALIT. 122. मध्याहारिणि०  
ed. Calc. 144, 9.

मध्याह्न (मध्य + अ०) m. Mittag P. 2, 4, 29. AK. 1, 1, 2, 3. H. 139. M.  
7, 216. HARIV. 7071. R. 1, 62, 1. SUÇR. 1, 21, 5. MRĀĪH. 119, 19. MĀLAV. 24, 2.  
VARĀH. BRH. S. 39, 3. KATHĀS. 42, 98. 70, 59. DHŪRTAS. 73, 18. LĀ. (II) 5, 2, 9,  
10. 14, 5. 87, 17. ० काल KATHĀS. 69, 150. ० वेला PĀKĀT. 10, 5. ० समय 35, 3.  
81, 19. ० सवन KATHĀS. 69, 167. ० कृत्य Verz. d. Oxf. H. 85, a, 38. ० स्नान-  
विधि, ० संध्योपासन Verz. d. B. H. 1022. ० संध्याविधि 1053.

मध्योगङ्गम् (मध्ये, loc. von मध्य, + गङ्गा) adv. in der (die) Gaṅgā P.  
2, 1, 18, Sch.

मध्येगुरु (म० + गुरु) adj. P. 6, 3, 11. wohl in der Mitte eine lange  
Silbe enthaltend; vgl. अन्तेगुरु.

मध्येव्योतिस् (म० + व्यो०) adj.; so heisst die Trishṭubh, in welcher  
ein Pada von 8 zwischen zweien von 12 Silben steht, RV. Prāt. 16, 46.  
Verz. d. B. H. 100, 14. Ind. St. 2, 250. fgg. = पिपीलिकमध्या 90.

मध्येनगरम् (म० + नगर) adv. innerhalb einer Stadt RĀGA-TAR. 3, 361.

मध्येनदि (म० + नदी) adv. im Fluss, in den Fluss KATHĀS. 72, 344.

मध्येपृष्ठम् (म० + पृष्ठ) adv. auf dem Rücken: कमठपतिना म० स (शे-  
षः) सदा च धार्यते Spr. 2763.

मध्येमध्यमाङ्गुलिकर्पूरम् (म० + म० - कर्पूर) adv. zwischen Mittelfinger  
und Ellbogen H. 599.

मध्येमार्गम् (म० + मार्ग) adv. auf dem Wege VID. 186.

मध्येवारि (म० + वा०) adv. in's —, unter's Wasser VID. 234.

मध्येविन्ध्याटवि (म० + विन्ध्याटवी) adv. in den Wäldern des Vin-  
dhja-Gebirges KĀṢKH. 12, 16 (s. u. पक्काणा).

मध्येसभम् (म० + सभा) adv. in der Versammlung, in der Gesellschaft,  
vor Allen RĀGA-TAR. 3, 334. NAISH. 6, 76.

मध्योदात्त (मध्य + उ०) adj. auf der mittleren Silbe den Udātta ha-  
bend VS. Prāt. 1, 149. Ind. St. 4, 152. 366. fg. Schol. zu P. 6, 1, 194.

मध m. N. pr. des Gründers der Secte Mādhva WILSON, Sel. Works  
I, 140. 149. ० गुरु Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 669. मध्याचार्य WILSON, Sel.  
Works I, 29. 34. 139. fgg. 167. MACK. Coll. I, 13. Verz. d. B. H. No.  
1045. BURNOUR in BRĀG. P. I, LXII, N. Sein eigentlicher Name ist Ānan-  
datīrtha Bhagavatpāda HALL 94 u. s. w.

मधक (von मधु) m. Biene ADBH. Br. 6, 5 in Ind. St. 1, 40.

मधत्त (मधु + 3. अत्ति) adj. honiggelbe Augen habend MBH. 5, 2088. Agni

3, 14216.

मधगुरु s. u. मध.

मधेद् (मधु + 2. अद्) adj. Süßes essend RV. 1, 164, 22. KATHOP. 4, 5.

मधमुखभङ्ग (मध + मुख - भङ्ग) m. das Zerschlagen des Gesichts des Ma-  
dhwa, Titel einer Schrift HALL 114.

मधमुखमर्दन (मध + मुख - म०) n. dass. ebend.

मधर्णस् (मधु + अ०) adj. süße Wellen führend: नदी RV. 1, 62, 6.

मधल m. = मधुवार Zecheret ÇABDĀ. im ÇKDr.

मधविधंसन (मध + वि०) n. das Zerschmettern des Madhva, Titel  
einer Schrift HALL 114.

मधशास्त्र (मध + शा०) n. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 620.

मधष्ठीला (मधु + अ०) f. Honigklumpen KĀTH. 37, 14 in Ind. St. 3, 466.

— Vgl. मधुष्ठील.

मधस्य (von मधु), ० स्यति nach Honig u. s. w. Verlangen haben SIDDH.  
K. zu P. 7, 1, 51. — Vgl. मधुस्य.

मधाचार्य s. u. मध.

मधाचार्यविजय (म० + वि०) m. Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 95.

मधाधार (मधु + धा०) m. Wachs BHĀVPR. in NIGH. Pr.

मधापात (मधु + पा०) m. das Stürzen auf Honig: ० तो विषास्वादः  
sprichwörtlich so v. a. nach Honig greifen und Gift zu schmecken be-  
kommen M. 11, 9. Hiernach ist मधापात 1. zu streichen.

मधाप्र (मधु + प्रा०) m. eine Mango-Art, = बहुरसाल RĀGA. im ÇKDr.  
u. dem letzten Worte.

मधालु (मधु + आ०) n. ein Gewächs mit süßer Knolle (Caladium) RĀ-  
GA. im ÇKDr. ० क n. dass. TRIK. 2, 4, 34. ÇABDĀ. im ÇKDr. SUÇR. 1, 225, 3.

• मधावास (मधु + आ०) m. der Mangobaum RĀGA. in NIGH. Pr.

मधाशिन (मधु + आ०) adj. Süßigkeit genießend KĀTJ. Çā. 5, 2, 21.

मधासव (मधु + आ०) m. ein aus Honig bereitetes berauschendes Ge-  
tränk AK. 2, 10, 41. TRIK. 2, 10, 15. H. 904. HALĀ. 2, 174. ० क्षीव MBH. 5,  
2327. R. 5, 12, 42. SUÇR. 1, 190, 8.

मधासवनिक (von मधु + आसवन) m. ein Bereiter berauschender Ge-  
tränke ÇABDĀ. im ÇKDr.

मधाकृति (मधु + आ०) f. eine aus Süßigkeiten bestehende Opfergabe:  
ये ० त्या जुहति वै द्विजेभ्यः MBH. 13, 4863.

मधिज्ञा f. ein berauschendes Getränk ÇKDr. und WILSON nach H. 903,  
wo die Calc. Ausg. fehlerhaft कापिशमधिज्ञा st. कापिशमब्धिज्ञा (कापिश  
n. und अ० f.) liest.

मन्, मनुते DHĀTUP. 30, 9. मन्वते (RV. 10, 2, 5), मन्वहे, मन्महे (NAIGH. 3,  
19), मन्वते, मन्वै, मनुताम्, मन्वान्, अमन्वहि, अमन्वत, मन्वत und म-  
न्वत 3. pl.; मन्यते DHĀTUP. 26, 67. NAIGH. 2, 6 (कात्तिकर्मन्). 3, 14 (अर्वाति-  
कर्मन्). ep. auch act.; मन्ति VOP. in DHĀTUP. 34, 36. ved. मँने, मँनामहे  
(NAIGH. 3, 19), मनान्, मनत; मंसि, मंससे, मंसते, अमंस्त, अमंस्थास् (P. 8, 2,  
26 Sch.), मंस्थास्, अमंसत 3. sg.; मंसते, मंसीमहि, मंसीष्ठास्, मंसीष्ट, (अ-  
नु) अमंसाताम् 3. du., (अनु) मंसीरत 3. pl.; मंसै, मंसीय (wegen des Me-  
trums); मंस्यते (KĀr. 4. 8 aus SIDDH. K. zu P. 7, 2, 10), मंस्यति ep., म-  
निष्ये ved.; मेने, मेनिरे; ० मन्य und ० मत्य; मंसवे, मंसवै; partic. मत;  
Ausfall des न P. 6, 4, 37. fg. — 1) meinen, glauben, sich einbilden, sich  
vorstellen, vermuthen, dafürhalten: यन्न मन् इति मन्यसे RV. 8, 82, 5. य

धा चिन्मन्यसे कृदा 5, 56, 2. अकुतदिति मन्यते 10, 146, 4. पश्यन्मन्ये म-  
नसा चक्षसा तान् 130, 6. CAT. Br. 1, 6, 2, 3. 14, 4, 2, 9. न वै तथाभूद्यधाम-  
सि 4, 6, 2, 5. स मेने न वदिष्य इति 14, 7, 2, 1. 20. मन्येत यज्ञ इमिति ACV.  
Grh. 1, 1, 4. — यदि नान्यथा मन्यसे Hit. 24, 22. मन्यते पापकं कृत्वा न  
कश्चिदिति मामिति Spr. 2124. 2126. नियोज्यमिति मेनिरे MBh. 5, 6024.  
R. 1, 9, 36. Daç. 2, 14. KATHAS. 13, 99. तन्मन्ये नार्थकामौ धर्मस्य शततमी-  
मपि कलां स्पृशत इति Daçak. in Benf. Chr. 182, 15. PANĀT. 18, 17. संज्ञे-  
यमिति मन्वानः MĀR. P. 77, 24. एको ऽकस्मस्मीत्यात्मानं यज्ञं कल्याण  
मन्यसे wenn du von dir glaubst Spr. 563. कृतमित्येव तत्कार्यं मेनिरे MBh.  
1, 7709. तत्किं मन्यसे राजपुत्रि मृषायां तदिति UTTARARĀMA. 81, 2. मन्ये  
gaṇa चादि zu P. 1, 4, 57. eingeschoben oder vorgesetzt ohne Einfluss  
auf die Construction (also auch ohne इति): नूनं मन्ये न देशो ऽस्ति नैष-  
धस्य MBh. 3, 2288. R. 1, 57, 8. Spr. 30. 294. 783. 1823. 2959. 3189. 4237.  
VID. 272. Dhūrtas. in LA. 72, 13. 83, 10. 92, 1. ironisch P. 1, 4, 106. 2,  
1, 46 (Einfluss auf den Ton des nachfolgenden fut.). एकिं मन्ये श्रोतृनं  
भोक्ष्यसे भुक्तः सो ऽतिथिभिः Schol. अहं तव प्रिया मन्ये येनैवं त्वं प्रभाषसे  
R. 3, 51, 25. — कृतो चेन्मन्यते कृतुम् KATHOP. 2, 19. प्राप्तकालमन्यत er  
glaubte, dass die Zeit gekommen sei, MBh. 3, 2206. 2261. संतानं मेनिरे  
glaubten an, erwarteten R. 1, 15, 24. शरीरत्यागमात्रेण प्रुद्धिलाभमन्यत  
Ragh. 12, 10. ध्रुवसिद्धेराप यथार्थनामः सिद्धिं न मन्यते MĀLAV. 47, 22. प-  
क्षपातमत्र देवी मन्यते vermuthet 12, 3. KATHAS. 37, 11. सांवर्तकमर्मसत  
Bhāg. P. 1, 7, 31. प्रायोपासनया शांतिं मन्वानः BHATT. 7, 73. किं बहु म-  
न्यसे so v. a. wozu stellst du grosse Betrachtungen an? MBh. 13, 44;  
vgl. भाषसे किं बहु 47. — 2) halten für Etwas (acc.): अद्यमिव मन्य-  
माना RV. 4, 18, 5. 2, 3. ये त्वा देवोन्निकं मन्यमानाः 1, 190, 5. 6, 18, 4. अथा  
मन्ये बृहदसुर्यमस्य 30, 2. अघोरनीकं वरुणस्य मंसि 7, 88, 2. CAT. Br. 1, 5,  
2, 7. 6, 2, 11. मरिष्यन्तं चेद्यज्ञमानं मन्येत 12, 5, 2, 1. चिरं तन्मेने यदासः प-  
र्यधास्यत es schien ihm zu lange das Gewand zuvor umzunehmen 14, 5,  
1, 4. AIT. Br. 3, 27. 86. 48. न ते कुशलं मेनिरे 7, 18. KATHOP. 2, 12. M. 4,  
248. 7, 170. 171. 173. 9, 61. BHAG. 2, 26. MBh. 1, 5971. 5996. 6034. 6040.  
2, 1987. 3, 2345. 2789. 5, 5425. अस्य दुःखस्य चोत्पत्तिं (so die ed. Bomb.)  
भोष्ममेवेकं मन्यते 6079. तमेकं हिरदं संख्ये मेनिरे शतशो द्विपान् 7, 1173.  
नकिं तुल्यं बलं मन्ये मम राज्ञा R. 1, 54, 11. 55, 20. 61, 20. Spr. 69. 1995.  
2125. 2820. 4385. 5382. ÇĀK. 104, 9. MEGH. 81. RAGH. 1, 32. 67. 3, 65. 12,  
16. 52. KATHAS. 4, 45. 32, 69. 37, 214. VID. 76. BHĀG. P. 3, 23, 30. BRAHMA-  
P. in LA. (II) 56, 13. न (sc. किंचित्) सुतात्मन्यते परम् R. 2, 74, 22. तेजज्ञं  
त्वा तात मन्याम सर्वे MBh. 1, 3612. मन्यति 3, 18444. Spr. 2932. मन्यामः  
MĀR. P. 69, 55. अमन्यत् 21, 99. मनुते Bhāg. P. 1, 7, 5. 4, 27, 4. Spr. 2357.  
अमनुत (so ist mit der ed. Calc. st. अनुमत zu lesen) RĪGA-TAR. 2, 168.  
मन्वक् KATHAS. 45, 367. मन्वान MBh. 3, 12069. 12087. KATHAS. 19, 38.  
BHATT. 6, 87. अमस्त RAGH. 3, 27. 6, 84. KUMĀRAS. 5, 18. पं (so mit der ed.  
Bomb. zu lesen) पुंसो त्रिषु लोकेषु सर्वभ्रूमर्ममस्मकिं MBh. 7, 6587. मा मं-  
स्थाः RĪGA-TAR. 3, 243. BHĀG. P. 1, 8, 16. BHATT. 9, 117. मंस्यते BHAG. 2,  
35. त्वं पौरजनवद्वात्सानयोध्यामिव पर्वतम् । मन्यस्व वनिते नित्यं सर्यूव-  
दिमा नदीम् ॥ R. 2, 95, 15. भेषजमिव मन्यते Spr. 1742. ÇĀK. 107. RAGH.  
3, 9. सुखमन्यते er hält es für ein Glück Bhāg. P. 3, 30, 10. कारमुदार्  
सा मनुते कश्चनुरिव भारम् (= भारमिव) Git. 4, 11. st. des praed. im acc.  
ein adv.: यत्रैतदयत्रास्मन्मन्यासे CAT. Br. 14, 6, 26. पृथगात्मानं प्रेरि-

तारं च मत्वा ÇVETĀCV. UP. 1, 6. तत्तथा मत्वा KATHAS. 40, 23. कृतो ऽस्मि  
यदि मामेवं भगवानपि मन्यते R. 2, 90, 15. मेने जन्म निजं पुनः 29, 174. न  
मामर्कसि — अथवा मत्तुम् (ध्यातुम् MBh. 3, 1857) für Jemand anders  
halten, verkennen INDR. 5, 41. mit बहु für viel halten, hochhalten, zu  
schätzen wissen (zahlreiche Beleg u. बहु): स्वान्पुत्रान्गर्हयामास बहु  
मेने च पाण्डवान् MBh. 8, 82. HARIV. 6999. 7270. KUMĀRAS. 6, 20. KATHAS.  
21, 67. कथं हि भर्तोच्छिष्टं श्रियं स बहु मंस्यते R. GORR. 2, 62, 24. RĪGA-  
TAR. 5, 276. बहु मनुते Git. 5, 9. बहुमन्य MBh. 3, 1814. mit लघु gering  
halten, — anschlagen: प्रथमोपकृतं मरुतः प्रतिपत्त्या लघु मन्यते ÇĀK.  
160. पर्यङ्के चास्तरणाम् u. s. w. तृणमिव लघु मन्यते Spr. 1738. mit साधु  
für gut halten, guthelassen, billigen, loben: इमं निष्फलमारम्भम् — कः  
साधु मन्येत R. GORR. 2, 63, 27. 3, 70, 14. RĪGA-TAR. 4, 497. आ परितोषा-  
द्विडुषां न साधु मन्ये प्रयोगविज्ञानम् ÇĀK. 2. न साधु मेने ताः सर्वा भूतले  
यावतीः पुरः । कामान्कामयमानो ऽसौ तस्य तस्योपपत्तये für gut —, für  
entsprechend haltend Bhāg. P. 4, 25, 12. तामुदर साधु मन्ये Spr. 1088.  
साधुमता (= कल्याणवता, also instr. von साधुमत् Schol.) सताम् MBh.  
5, 7467. कृषिं साधिति मन्यते M. 10, 84. नवद्वारं द्विकृताङ्गं तत्रामनुत  
साधिति Bhāg. P. 4, 29, 4. mit असाधु missbilligen 7, 8, 27. Das Prädicat  
kann, wenn eine Geringachtung ausgedrückt werden soll, auch im  
dat. stehen nach P. 2, 3, 17 nebst VArt. VOP. 5, 19. लहमी तृणाय मन्यते  
Spr. 305. VET. in LA. (II) 9, 19. BHATT. 2, 36. त्रैलोक्यराज्यमपि न तृणाय  
मन्ये Spr. 406. KATHAS. 45, 90. acc. 64, 113. — 3) sich halten für (nom.);  
gehalten werden, gelten für, erscheinen, scheinen: अमर्षो मन्यमानस्य  
मर्म RV. 3, 32, 4. अप्रतिर्मन्यमानः 5, 32, 3. मृतो मन्यमानान् 1, 178, 5. 4,  
29, 2. 2, 11, 2. 8, 98, 4. स्वयं चित्स मन्यते दार्शुर्निना यत्रा सोमस्य तृम्य-  
सि 4, 12. 1, 129, 5. 136, 7. 10, 8, 9. गिर्यंश्चात्र जिक्ते पश्यानासो मन्य-  
मानाः als Tiefen erscheinend 8, 7, 34. 3, 62, 1. सुविरस्ते जनिता मन्यत  
द्यौः 4, 17, 4. इरोषासो अमन्महि 8, 1, 13. 14. 45, 19. 1, 175, 5. CAT. Br. 4,  
5, 2, 9. यमनभ्यागमिष्यन्मन्यते 12, 4, 2, 19. 14, 4, 20. 2, 25. 9, 2, 15. सर्पा  
जीर्यन्ती ऽमन्यत TS. 1, 5, 4, 1. प्रभविष्यन्ती मन्यामहे 2, 5, 2, 4. KĀND.  
UP. 8, 8, 5. सो ऽसुरान्सृष्ट्वा पितृवामन्यत TBr. 2, 3, 8, 2. PANĀV. Br. 8, 9,  
21. येन तमसा प्रावृता मन्यते AIT. Br. 3, 19. 1, 1. 2, 31. पण्डिता (so die  
Scholien) मन्यमानाः KATHOP. 2, 5. MURP. UP. 1, 2, 8 (nach der Lesart der  
Scholien). ज्ञात्यन्ध इव मन्येत er erscheine wie blind geboren, thus, als  
wenn er blind sei, MBh. 4, 102. येन स्वैरपि मन्यते जीवतो ऽपि मृताः ge-  
halten werden für Spr. 1258. Statt des nom. hier und da auch der acc.:  
कृतश्चेन्मन्यते कृतम् KATHOP. 2, 19. पण्डितं मन्यमानाः 5. MURP. UP. 1, 2,  
8 (die Scholien an beiden Stellen पण्डिता). MBh. 13, 1543. — 4) mei-  
nen so v. a. für gut finden, billigen: कथं वा गौतमी मन्यते ÇĀK. 56, 3.  
यथा भवान्मन्यते 101, 19. VIKR. 12, 9. यदि मन्यसे MBh. 3, 2299. 2331. 2688.  
मन्यसे यदि 2772. 3025. किं वा मन्यत पुत्रकाः (die ed. Bomb. मन्यधम्  
bei einer auch sonst abweichenden Lesart) 1, 8370. तथेति तदमन्यत  
KATHAS. 27, 149. 28, 34. SĀH. D. 11, 14. Jmd (acc.) beistimmen MBh. 14,  
799. — 5) denken an so v. a. mit Sinn und Herz zugewandt sein, eh-  
ren, schätzen (स्तु SĀ.): अग्निं तं मन्ये यो वसुः RV. 5, 6, 1. 9, 1. 1, 127, 1.  
यस्त्वा कृदा कीरिणा मन्यमानो जाक्वोमि 5, 4, 10. मन्ये त्वा पक्षिणं पक्षि-  
यानाम् 8, 85, 4. 10, 7, 3. अमन्यमानो अग्निं मन्यमानैः (nämlich अश्वः oder  
ähnlich) 1, 33, 9. शंसन्ति के चिन्निर्विदो मनानाः andächtig 6, 67, 10. नेन्दै

देवमेवमेत 10, 86, 1. यथा तदन्यं पुरुषं न सा मंस्यति कर्कचित् MBh. 3, 2092. मंस्यते मां यथा नृपम् 4, 32. तं मन्मके मन्त्रेशानम् Verz. d. Oxf. H. 69, a, 1. न मंस्यते जनादन्म् Vor. 23, 12. निकटस्थं गरीयासमपि लोको न मंस्यते Spr. 1571. मन्यामके मलयमेव 681. ऋषयश्चैव देवाश्च सत्यमेव हि मेनिरे 3813. मन्यघे पत्युरस्यैव चेच्छ्रियम् RĪĀ-TAR. 4, 311. एवमेव न-  
रव्याप्रः परलीढं (so die ed. Bomb.) न मंस्यते so v. a. verschmähren R. 2, 61, 16. शठस्तु समयं प्राप्य नोपकारं हि मंस्यते *achtet für Nichts* Spr. 5051. — 6) *im Sinne haben, wollen, wünschen, das Absehen haben auf*: यमि त्वं चिन्मन्यसे रुपिं तमा भर *welchen du selbst willst* RV. 5, 20, 1. 39, 2. 10, 21, 4. मन्ये वा ज्ञातवैदसा यज्ञ्यौ 7, 2, 7. नहि यभापान्योर्दयो म-  
नसा मत्त्वा उं 4, 8. उत मन्ये पितुरदुक्ते मनो क्वीमभिः 1, 159, 2. देवमू-  
तये घमन्महि 5, 22, 3. न चितु ते मन्यमानस्य दस्मोदंभुवन्ति मक्तिमानम्  
wenn du es darauf absehest 7, 22, 8. घेदेवेन मनसा यो रिषयति शासा-  
मुद्यो मन्यमानो जिघासति *cum vindex acerrimus animadvertens interi-*  
*mit* 2, 23, 12. (अश्चान्) यानन्यान्मन्यसे राजन्ब्रूहि तान्योज्ञयामि ते MBh. 3, 2788. यौवराज्यमन्यत R. 2, 1, 26. mit gen. *begehren*: सुवितस्य मनामके  
(वनामके SV.) RV. 9, 41, 2. — 7) *gedenken* (im Gebet u. s. w.), *erwäh-*  
*nen, meminisse, commemorare*: erdenken, ersinnen: कस्य नूनं मनामके  
देवस्य नाम RV. 1, 24, 1. 8, 11, 5. अमन्महि मरुतां नाम भद्रम् 4, 39, 4. अघे  
स्तोमम् 5, 13, 2. रातकव्यस्य मुष्टितिं स्तोमैर्मनामके 66, 3. 10, 35, 8. सार्म 8,  
29. 10. 79, 3. वृत्रेषु प्रूरा मंसत उयाः 7, 34, 3. 66, 12. मरुतामघा मेहा  
द्वि तमा च मन्मके 5, 52, 3. किं स्विद्व्यामि किमु नू मनीष्ये 6, 9, 6. 10,  
97, 1. 52, 1. तद्य वाचः प्रथमे मसीय 53, 4. धियम् VS. 4, 11. mit gen.:  
यत्र यज्ञस्य मन्वते मर्त्यासः RV. 10, 2, 8. 12, 6. अघेर्मन्वे प्रथमस्य AV. 4,  
23, 1. — 8) *Etwas* (acc. gen. in der älteren Sprache) *wahrnehmen, inne-*  
*werden, erkennen; wissen, begreifen*: पुरुत्रा ते मनुतां विष्टितं जगत् RV.  
6, 47, 29. 1, 30, 21. इन्द्रियाणां पृथग्भावमुदयास्तमयो च यत् । पृथगुत्पद्यमा-  
नानां मत्वा धीरो न शोचति ॥ KATHOP. 6, 6. पृथिवी रत्नसंपूर्णा नालमेक-  
स्य तत्सर्वमिति मत्वा *zur Einsicht gelangen* Spr. 1820. दोषान्सर्वाश्च म-  
त्वा *erkennen* 2672. वर्षेणैवागतं विप्रं स हि मत्वा *erfahren* R. 1, 9, 66 (65  
GORA.). HARIV. 6944. मत्वा (= ज्ञात्वा Schol.) देवं घनपतिसखं यत्र सात्ताद-  
सत्तम् *wissend, dass* MBh. 72. तदु क न मेने गार्ग्यः *das wusste G. nicht*  
CAT. Br. 14, 5, 2, 16. 6, 9, 28. पश्यन्, प्रपूवन्, मन्वानः 4, 2, 17. 5, 2, 15. 7,  
1, 28. KĀND. Up. 7, 18. 8, 12, 5. TAITT. Up. 2, 7. Cit. in VEDĀNTAS. (Allah.) No.  
111. — 9) *zudenken* so v. a. *schenken, verehren*: यः सकृन् सकृन्माणां कन्या  
क्षेमविर्भूषिताः — ब्राह्मणोऽयो क्षमन्यत MBh. 7, 2250. 2265. 2317. — 10)  
partic. मत a) *erscheinend als, geltend —, angesehen werdend für*: स  
चै स्पर्शगुणो मतः M. 1, 76. इन्द्रियं कर्णं मतम् BHĀSHĀP. 57. इमे ऽनिता  
मताः KĀr. 7 aus KĀc. zu P. 7, 2, 10. Cit. beim Schol. zu CĀK. 98. मग-  
धाः कीकटा मताः TRĪK. 2, 1, 11. 8, 20. 3, 1, 23. 3, 194. अङ्गारितं पलाशानां  
कलिकोदग्नेन मतम् 2, 2. 3, 293. एवं योगो यमाद्यङ्गैरष्टभिः स मतो ऽष्टधा  
H. 85. SĀH. D. 8. Vor. 5, 7, 8, 103. यदि सौघपतिर्भद्रे नियोक्तव्यो मतस्तव  
*dir erscheint* MBh. 5, 6084. यज्ञगोप्ता स मे मतः R. 1, 70, 4. अहिंस्यस्तव  
चेन्मतो ऽहम् RAGH. 2, 57. 14, 40. KĀr. zu P. 5, 2, 45. तस्मान्मे नैव दोषो  
मतस्तव MBh. 13, 40. न चान्यदत्रोषधमस्ति मे मतम् so v. a. *nach mei-*  
*ner Meinung giebt es nicht* 4, 880. mit श्रेणि u. s. w. (als praed.) com-  
poniert gaṇa कृतादि zu P. 2, 1, 59. davor ein fem.-suff. verkürzt 6, 3, 43.  
figg. ब्राह्मणिमता Schol. बहु *hoch gehalten, geachtet*; s. u. बहु Belege.

— b) *gut befunden, gebilligt*: मतं मे ऽमुकपुत्रस्य यदत्रोपरि लेखितम् JĀc. 2, 86. स्थाप्यो नृपमते पदे R. 2, 52, 31. KĀM. NĪTIS. 4, 67. Spr. 1984. — c) *geachtet, geehrt, gern gesehen von* (gen.) P. 3, 2, 188. राज्ञाम् Schol. 2, 2, 12, Sch. 3, 67, Sch. RAGH. 2, 16. 8, 8. KĀM. NĪTIS. 14, 39. KĀM. 3, 27. भुवना-  
धिपत्यभोगादयः कृपणालोकमता भवन्ति *hoch angeschlagen* Spr. 1012. =  
समत MEd. t. 43. = समित (wohl समत) und घर्चित H. an. 2, 185. — d) *gewollt, beabsichtigt*: आसितं भाषितं चैव मृतं यच्चाप्यनुष्ठितम् R. 1, 3, 4. दीयतामस्य यन्मतम् 63, 16. — e) *begriffen, verstanden, erkannt*; = ज्ञात MEd. KENOP. 12. Vgl. मतात्. — f) n. a) *Meinung, Ansicht* Spr. 3820. KĀM. NĪTIS. 1, 8. 5, 25. VARĀH. BRH. S. 21, 5. वसिष्ठस्य मते R. 1, 72, 9. स-  
गरस्य मते स्थितः 40, 6. 73, 32. केषांचित् मते RĪĀ-TAR. 4, 369. SMDH. K. zu P. 1, 2, 6. MĀRK. P. 18, 33. सतां मतमतिक्रम्य यो ऽसतां वर्तते मते Rath Spr. 3117. मतानि मन्त्रिणाम् KĀM. NĪTIS. 11, 75. MBh. 1, 6168. ये मे मत-  
मिदं नित्यमनुतिष्ठन्ति मानवाः *Lehre* BHAG. 3, 31. 18, 6. LĀ. (II) 90, 14. 91, 5. PĀNĒAT. 253, 12. वैखानसमते स्थितः M. 6, 21. — β) *Gutheissung, Billigung, Einwilligung* AK. 3, 5, 12. H. 1540. — γ) *Absicht* H. 1383. MBh. 3, 1788. 2759. BHĀG. P. 1, 7, 32. — Vgl. अमत (अमत KĀM. NĪTIS. 13, 67 fehlerhaft für अभृत; vgl. 75). — 11) partic. मनिता *gekannt, verstanden* AK. 3, 2, 57. II. 1496. Was bedeutet aber diese Form PĀNĒAT. 3, 12, 10? — Vgl. सा.  
— caus. मार्ययति (wohl denom. von मान *Ehre*) *ehren, Ehre erzielen* (mit acc.) Dhātup. 34, 36. मानयामास पौरजानपदान् MBh. 1, 4467. 3, 922. 2424. 5, 5806. 13, 1878. 2492. 4712. 6769. HARIV. 6608. R. 1, 38, 8. 41, 16. R. GORA. 2, 4, 6. 4, 8, 58. 5, 7, 48. KUMĀRAS. 6, 15. Spr. 1031. 3484. कृति मानयन्निपि दुर्जनः 3313. KATHĀS. 44, 126. 50, 60. BHATT. 19, 24. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 6. वस्त्रैरभरणैर्भूषं मरुहैस्तमानयत् KATHĀS. 38, 31. 49, 204. 66, 183. मानयान MBh. 3, 13111. मानयस्व 5, 7313. मानयत्तश्च ते वाक्यम् R. 1, 14, 15. मायाम् — उरु मानयानः BHĀG. P. 3, 1, 16. बहु मानयन् 5, 17. 15, 19. बहु मानयेथाः MĀRK. P. 25, 15. साधु मानयेत् BHĀG. P. 7, 7, 32. मान्यमान MBh. 13, 2034. मानित 4, 94. 13, 4712. R. 1, 17, 17. 5, 7, 55. 6, 107, 5. RAGH. 2, 64. BHĀG. P. 1, 4, 28. MĀRK. P. 70, 17. अ° MBh. 4, 94. KĀM. NĪTIS. 13, 67. 74. आचार्यता मानिता MBh. 5, 7146. वाक्य 1, 3526. मनागमानितगुण Spr. 1885. मानित n. *Ehrenerwei-*  
*sung*: मानिते तव राजेन्द्र सर्वेषां मानितं भवेत् HARIV. 6210 (fehlt in der neueren Ausg.) — मानयते स्तम्भे Dhātup. 33, 35. गर्वके Vor. — Vgl. मा-  
नन, माननीय, मान्य.  
— desid. मीमांसते Dhātup. 23, 3. P. 3, 1, 6. *überlegen, bedenken, er-  
wägen, prüfen* Vor. 8, 103. 119. SIDDH. K. zu P. 3, 1, 6. पश्यत्यस्याश्चरितं पृथिव्या पृथङ्गेरा बहुधा मीमांसमानाः AV. 9, 1, 3. तां देवा अमीमांसत व-  
शेयाश्मवशेति 12, 4, 12. TS. 7, 3, 7, 1. KĀTĀ. 36, 14. 37, 1. गव्यं मीमांसमा-  
नाः पृच्छन्ति सन्ति तत्रोपाय इति AIT. Br. 4, 27. मीमांसा चक्रुः को न आत्मा किं ब्रूहेति KĀND. Up. 5, 11, 1. मीमांसित्वेभ्यम् M. 4, 224 (= MBh. 12, 9453). CĀK. zu BHĀ. Ān. Up. S. 319. BHĀG. P. 7, 8, 20. act.: इति मीमांस-  
तस्तस्य ब्रह्मणः सद् मनुभिः 3, 13, 23. pass. मीमांस्यते CĀK. zu BHĀ. Ān. Up. S. 318. एतद्विदितं मीमांसितम् CAT. Br. 14, 4, 2, 29. अमीमांसितकर्म-  
णाम् BHĀG. P. 6, 5, 37. *in Frage stellen, bezweifeln*: तत्सर्वमेव पुत्रस्ते न मीमांसत कर्कचित् MBh. 1, 3878. mit loc. der Sache, in Beziehung auf welche die Befähigung oder Zulassung einer Person fraglich ist: यं पात्रे वा तत्त्ये वा मीमांसेरन् TS. 6, 2, 2, 4. KĀTĀ. 25, 8. PĀNĒAT. Br. 23, 4, 2. ब्रा-

क्षणं पात्रे न मीमांसते Kāṭh. 27, 2. विवाहे मीमांस्यमानाः Āc. Ca. 11, 2. मीमांसित derjenige, gegen welchen man Bedenken hat: न द्विषतो ऽन्न-  
मन्नीयात् मीमांसितस्य न मीमांसमानस्य eines Zweifelhaften und eines  
Unentschiedenen AV. 9, 6, 24. — Vgl. मीमांसा, मीमांस्य.

— desid. vom desid. मीमांसिषते P. 3, 1, 7, Vārt. 3, Sch. 1, 3, 62, Sch.  
— घृति 1) geringschätzen, verschmähen: नृदि त्वा पृषत्तितमन्यं आघृणे  
न ते सख्यमपक्रुचे RV. 1, 138, 4. किं नो धातरगस्त्य सखा सन्नति मन्यते  
170, 2. 6, 52, 2. 10, 91, 2. यज्ञम् TS. 6, 3, 4, 8. At. Br. 4, 28. न त्वं न च-  
तुर्ध्वमतिमन्येत निविहानम् man halte nicht für zu klein 3, 11. वरुणं  
पितरं विद्यायातिमेने holt V. für geringer an Wissen als sich Cat. Br.  
11, 6, 1. — 2) sich überheben Cat. Br. 5, 1, 1. — caus. घृतिमानित  
in hohem Grade geehrt Mārk. P. 66, 20.

— घृति hochhalten, hochachten: कक्षाङ्गितेवामधिमन्यमानः Brāg. P.  
1, 19, 5. अप्सरसम् 5, 2, 21. नैवात्मलाभादधिमन्यते परम् 18, 20.

— अनु 1) zustimmen, einwilligen, billigen; günstig gestimmt sein,  
begünstigen, favere: विश्वे देवा अन्वमन्यत कृद्भिः RV. 1, 116, 17. 6, 72, 8.  
तं नो देवा अनु मंतीरत क्रतुम् 10, 37, 5. AV. 8, 2, 21. सीता विश्वे देवैरनुम-  
ता VS. 20, 70. 34, 8. 38, 18. TS. 3, 1, 4, 1. Pāṇā. Br. 21, 10, 18. अनुमते  
ऽभिमेते वा Āc. Grh. 4, 7, 28. यदि कन्यानुमन्यते wenn sie einwilligt M. 9,  
97. MBh. 2, 1714. 13, 3609. एवमेवानुमस्येरन् 14, 800. Hariv. 6985. राजा-  
ङ्गुल्यानुमन्यते Mālav. 69, 22. अनुमन्य Kathās. 30, 78. अनुमन्य स तस्याश्च  
स्वयंवाकृते in Betreff Som. Nālā 21. Daṣak. in Benf. Chr. 191, 11. यथा  
वायुनुमन्यते wie du beliebst R. 6, 95, 53. तद्वाननुमन्यताम् Jāñ. 3, 334.  
Soṇ. 1, 16, 15. MBh. 1, 5583. 5743. R. 2, 2, 18. तस्य साधनुमन्यत — भ-  
तस्य वचः श्रुत्वा 105, 11. R. Gorr. 2, 99, 22. 5, 18, 35. तत्र नाकुमनुमत्तु-  
त्वे मोघवृत्ति कलभस्य चेष्टितम् Ragh. 11, 39. Spr. 1934. Kathās. 44,  
15. 43, 358. 46, 206. 49, 77. 235. तदनुमन्महि Brāg. P. 3, 16, 25. ततथेत्य-  
न्वमस्त 8, 9, 13. Mārk. P. 23, 114. die Ergänzung im infin.: नानुमेने म-  
कावाकृतां नेतुं विज्ञनं वनम् R. 2, 29, 21. Rāga-Tar. 2, 116. द्वारे नियुक्त-  
पुरुषानुमतप्रवेशः erlaubt, gestattet Mālav. 11, 7. अनुसूययापि मदीयस्त-  
को ऽनुमतः gebilligt Cāk. 34, 7, v. l. कस्यानुमते Einwilligung, Erlaub-  
nis Vikr. 58. MBh. 3, 279. Hariv. 6578. अनुमतप्रद Rāga-Tar. 5, 429.  
अविचारानुमतेन तेन Daṣak. in Benf. Chr. 188, 13. पश्येदो ऽनुमतं व्रतम्  
anerkannt, genehmigt Jāñ. 3, 301. guthelssen so v. a. sich hingeben einer  
Sache, befolgen: धर्मार्थावभिसंत्यज्य संरम्भं यो ऽनुमन्यते MBh. 5, 4288.  
विधिमिमनुमन्य Varāh. Brh. S. 43, 68. अनुमतमुनिशासन Daṣak. in Benf.  
Chr. 184, 3. वृष्टिं च कर्षकज्ञानानुमतां करोति gern gesehen, erwünscht  
Varāh. Brh. S. 5, 72. anerkennen, ratum ducere; Jmd (dat.) Etwas (acc.)  
gewähren: तुभ्यं कृ ता अनु तत्र मंक्रना मन्यत द्यौः RV. 4, 17, 1. 5, 46, 4.  
6, 52, 1. अनु तत्रो ज्ञास्यतिर्मसीष्ट रत्नं देवस्य सवितुरियानः 7, 38, 6. मन्य-  
तामनु मे तपस्तपस्यतिः VS. 5, 6. अनु नो ऽन्यानुमतिर्यज्ञं देवेषु मन्यताम्  
34, 9. zugeben 23, 31. TBr. 1, 7, 2, 1. 3, 7, 5, 2. 10, 6. आदितिरियमेवा-  
सौ राज्यमनुमन्यते TS. 2, 3, 1, 2. Cat. Br. 1, 9, 1, 19. सो ऽस्मै प्रोतो  
ऽनुमन्यते 4, 3, 4, 11. 5, 3, 5, 31. nachgeben: धृतात्वा चिदनु नो मं-  
स्ते RV. 8, 51, 11. को नाम तवानुमस्यते । अलक्तकाङ्गानि पदानि पा-  
दयोर्विकीर्णकेशासु परेत्भूमिषु zugeben, gestatten Kumāras. 5, 68. निष्कृ-  
तिं च न तस्यापि अनुमन्यास कर्हिचित् (so die ed. Bomb.) MBh. 13, 6036.  
स्ववर्ष कर्मक्षेत्रमनुमन्यमानः so v. a. als das wahre Gebiet für Werke an-  
v. Theil.

erkennend Brāg. P. 5, 4, 8. कैलाशनाथोदकनाथ भूयः पुष्यं दिवः पुष्यकम-  
न्वमस्त gewährte Ragh. 14, 20. Brāg. P. 7, 8, 42. तस्मै कन्या दादशेमा  
दत्तास्ता अन्वमन्यत so v. a. gab Hariv. 11523. — 2) Jmd Erlaubnis ge-  
ben, gestatten; mit acc. der Person: अन्वेनं माता मन्यताम् At. Br. 2, 6.  
VS. 6, 9. इन्द्रो वृत्राय वज्रमुदपच्छतं द्यावापृथिवी नान्वमन्येताम् das er-  
laubten ihm Himmel und Erde nicht TBr. 2, 7, 2, 2. MBh. 1, 8202. 4890.  
Rāga-Tar. 6, 195. Kathās. 17, 139. 32, 196. सा मानुमन्यस्व वनं व्रजतम्  
R. 2, 21, 61. अनुमन्यस्व मो देवि गमिष्यत्तमिता वनम् 45. राजन्यान्स्वपुर-  
निवृत्तये ऽनुमेने Ragh. 4, 87. अनुमेने वनाय तम् Mārk. P. 76, 38. अनुमत  
die Erlaubnis habend Cāñk. Ca. 16, 10, 15. Ragh. 7, 64. 9, 49. Kathās.  
43, 233. Jmd zulassen, anerkennen Kumāras. 1, 60. कलिङ्गसेनामपि य-  
त्सपत्नीमनुमन्यते Kathās. 33, 14. उभयानुमतः साक्षी Jāñ. 2, 72. कृताभि-  
मर्शामनुमन्यमानः सुताम् so v. a. nachsehen, verzeihen Cāk. 116. — 3) mit  
न zurückstossen, Nichts wissen wollen von: इमो स्वसारं च यवीयसो मे  
कुमुदतो नार्हसि नानुमत्तुम् Ragh. 16, 85. भर्तारं नानुमन्यते विनिपातगतं  
स्त्रियः Spr. 3643. sich um Etwas nicht kümmern, sich aus Etwas Nichts  
machen: न निन्दामनुमन्यते Kām. Nitīs. 5, 38. — Vgl. अनुमत (wo fernere  
Belege für 1. u. 2. zu finden sind), °मति, °मनन, °मत्तर. — caus. 1)  
Jmd (acc.) um Erlaubnis bitten MBh. 6, 1549. fg. 1595. 1597 (अनुमानये  
ताम् st. अनुमानयिता ed. Bomb.). 14, 2109. R. 1, 1, 67 (wo अनुमान्य st.  
अवमान्य zu lesen ist; vgl. Schlegel's Uebers.). 2, 2, 8. 110, 23. 4, 61, 38.  
insbes. Jmd um Erlaubnis bitten fortzugehen, sich verabschieden bei  
(acc.) MBh. 3, 278. Hariv. 6564. 6568. R. Gorr. 2, 26, 1. 6, 97, 23. 106, 20.  
Brāg. P. 3, 16, 28. Mārk. P. 16, 90. Vgl. das caus. von 1. ज्ञा mit अनु. —  
2) um Etwas (acc.) bitten Jāñ. 1, 240. — 3) ehren, ehrenvoll aufneh-  
men: संपूज्य गुरुं वासुदेवो ऽनुमान्य च Hariv. 9040. Prañ. 97, 10. — 4)  
Etwas berücksichtigen, in Anschlag bringen: तदाशयमनुमान्य Daṣak.  
in Benf. Chr. 188, 1. — desid. erschliessen, folgern: मनसैव पुरे देवः पू-  
र्वद्वयं विपश्यति । अनुमीमांसते ऽपूर्वं मनसा भगवानज्ञः ॥ Brāg. P. 6, 1, 48.  
अनु अनन्तरमपूर्वं द्वयं मीमांसते यद्यस्यानुद्वयं तद्विचारयति Schol.

— समनु beistimmen, erlauben (von Mehreren gesagt): जनित्रैरेवेनं  
तत्समनुमतमालभते wenn er die Zustimmung aller Verwandten hat At.  
Br. 2, 6. anerkennen: जलान्नायुधयत्नाद्यं धीरयोधैरधिष्ठितम् । गुप्तिप्रधा-  
नमाचार्या दुर्गं समनुमेनिरे ॥ haben als wahre Festung anerkannt Kām.  
Nitīs. 4, 60.

— अप caus. Jmd missachten, Geringschätzung gegen Jmd an den Tag legen:  
भक्तं शक्तं कुलीनं च न भृत्यमपमानयेत् Spr. 2003. Kull. zu M. 8, 282.  
°मानित Cāñk. Grh. 2, 16. R. 4, 8, 30. Mārk. P. 125, 27. Pāṇā. 29, 18  
(25, 25 ed. orn.). — Vgl. अपमान fg.

— अभि 1) Absicht haben auf, begehren, Verlangen haben nach (acc.):  
मेर्या न योषामभि मन्यमानः RV. 4, 20, 5. कस्तां विद्वां अभि मन्यते अन्धाम्  
10, 27, 11. 86, 9. न त्वेव ज्ञायसौ वृत्तिमभिमन्येत कर्हिचित् M. 10, 95. स-  
ख्यं तदेव भवतु शश्वदभिमन्यते MBh. 1, 6353. न पशति ऽभिमन्यते सु-  
धामपि R. 2, 61, 13. °मत्तुम् 18. 88, 20 (96, 23 Gorr.). अधिकं यो ऽभिमन्यते  
Brāg. P. 7, 14, 8. कश्चिन्न परदारान्वा राजपुत्रो ऽभिमन्यते R. 2, 72, 45.  
MBh. 4, 412. gern haben, mögen: धार्मिकं पालनपरं सम्यक्परपूजयम् ।  
राजानमभिमन्यते प्रज्ञापतिमिव प्रज्ञाः ॥ Spr. 1329. भर्तारं नाभिमन्यते  
विनिपातगतं स्त्रियः 3643, v. l. अभिमत gewünscht, gern gesehen, lieb,

*gesehen*: यद्वाभिमितमत्यर्थम् *Mārk. P. 24, 4. Kathās. 7, 55. Hrt. 25, 15. अभिमितार्थसिद्धि* *Prab. 61, 11. °सिद्धि* *Spr. 189. अभिमितमति* *Varām. Bṛh. S. 51, 44. Rāga-Tar. 2, 170. वतो लभते अभिमतां सिद्धिम्* (so v. a. अभिमस-  
सिद्धिम्) *Pāṇkār. 4, 2, 9. कैतत्संपूर्णं मम कुर्यवृत्तेरभिमतं भविष्यति*  
*Wunsch Spr. 4185. नान्यस्माद्देशतो अभिमतं भवेत्* *wünschest du nicht*  
*Etwas aus einem andern Lande?* *Rāga-Tar. 3, 867. कृशताभिमतां देहे*  
*पीनता न तु शोक्तः* *gorn gesehen Spr. 2735. इन्द्रियार्थाः* *R. 1, 9, 4. यो नि-*  
*वेशस्त्वभिमता भरतस्य* *2, 80, 16. वराः* *Bhāg. P. 1, 11, 23. °देश* *Hrt. 17, 3.*  
*वस्तु* *Sāh. D. 55, 1. कालामभिमतरसाम्* *Mmon. 50. यद्येवमभिमतम्* *wenn*  
*es dir so beliebt* *Pāṇkār. 15, 23. यद्येतदभिमतं भवताम्* *Hrt. 67, 20, v. 1.*  
*परमभिमतं नः* *Mālav. 14, 19. तेन श्रोणीमभिमतां स्त्री सौम्ये प्रतिपद्यते*  
*Hariv. 7898. सतां चाभिमतां सदा (गिरम्)* *MBh. 4, 914. अनभिमत* *Unan-*  
*genehmes, Widerwärtiges* *Hrt. 9, 8. compar.: परार्थश्चेत्स्वार्थादभिममततरः*  
*Spr. 4513. °मोद* *Rt. 5, 15. gern gesehen, geliebt, lieb; von Personen:*  
*सुताः सतामभिमताः* *Spr. 1039. तदभिमत* *3196. सततमभिमता ब्राह्मणाः*  
*सन्तु सतः* *3997. अभिमतेन सख्या* *Kumārās. 3, 23. ad Çāk. 54. या यस्याभि-*  
*मता* *Kathās. 5, 52. 23, 93. 30, 73. Bhāg. P. 4, 24, 54. Çuk. in LA. (II) 37,*  
*8. Vgl. यथाभिमत. — 2) böse Absichten gegen Jmd oder Etwas (acc.)*  
*haben, Jmd Etwas anzuthun suchen, nachstellen, bedrohen; auch ge-*  
*radezu für tödten: परि वद्धिं कुरसा माभि मेस्थाः* *VS. 11, 41. यो ब्राह्म-*  
*णस्य तद्धनमभि नारद मन्यते* *der dem Brahmanen dessen Besitz zu beschä-*  
*digen sucht* *AV. 5, 19, 9. मा तां क्रव्यादभि मेस्त* *8, 1, 12. अस्मिन् माभि*  
*मेस्थाः* *beschädige nicht* *9, 5, 4. नास्य रुद्रः प्रजां पद्मनभिमन्यते* *TBr. 1, 5,*  
*6, 7. TS. 1, 6, 8, 4. 3, 1, 9, 6. Çat. Br. 3, 6, 2, 20. 10, 6, 8, 5. स केनमीश्वरः*  
*सपुत्रं सपुत्रमभिमतोः* *12, 5, 8, 16. Pāṇkār. Br. 21, 14, 13. विश्वत्रपं त्राष्ट्र-*  
*मभ्यमस्त* *hatte getötet* *Art. Br. 7, 28. श्वानं चतुरत्तमभिमन्यस्व* *bringe*  
*um* *Kāts. Ça. 20, 1, 38. — यो ऽयमेको अभिमन्यते (= किमस्ति Schol.) स-*  
*र्वान् लोके धनुर्भतः* *bedroht* *MBh. 3, 1388. नाभिमन्येत कं च न* (so die ed.  
Bomb.) *Spr. 3410. Bhāg. P. 3, 24, 56. — 3) zugeben, freistellen: अभिमते*  
*ऽनुमते वा* (wenn sie es angenommen oder ihm überlassen haben *Stenzl.*)  
*Āçv. Gṛh. 4, 7, 28. लोकवृद्धतमे कृष्णे यो ऽर्कणा नाभिमन्यते* *nicht zulässt*  
*MBh. 2, 1374. विवास्यामानानस्थाने नगरे यो अभिमन्यते* *der es zugiebt,*  
*dass sie verbannt werden,* *1, 5743. साभिमता तस्य रिपो वृत्तिः सनातनी*  
*Spr. 3433. आत्मानमङ्ग शिरसा कुर्ये अभिमेने (= अङ्गीकृतवान् Schol.)*  
*zur Verfügung stellen* *Bhāg. P. 2, 7, 18. — 4) dafür halten, meinen, sich*  
*einbilden: वयं कृतार्था इत्यभिमन्यति बालाः* *Mund. Up. 1, 2, 9. अहं कर्ता-*  
*स्मीत्यबुधो अभिमन्यते* *Tattvas. 20. Bhāg. P. 3, 27, 2. Schol. zu Kap. 1, 65.*  
*तथा क्षयमेवाभिमन्यते* *Prab. 71, 8. glauben an, annehmen, voraussetzen:*  
*अवध्यतां तपोवीर्याद्वान्यदभिमन्यते । आत्मनः सासुरैर्देवैः* *R. 5, 47, 28.*  
*halten für* (acc.): *अयुतमङ्गलमवलमात्मानमभिमन्यमानः* *Bhāg. P. 5, 24, 16.*  
*Bhāṭṭ. 5, 71. न कस्यचित्कश्चिदिह स्वभावाद्वत्युरोरो अभिमतः* *खलो*  
*वा* *Spr. 1346. statt des einfachen praed. der instr. eines davon gebil-*  
*deten nom. abstr.: तयोः काव्यस्वप्नपत्नेनाभिमतयोः शब्दार्थयोः* *Sāh. D. 4,*  
*5. Çāk. zu Bṛh. Ān. Up. S. 289. — Vgl. अभिमतर इग., अभिमाति, अ-*  
*भिमातिन्, अभिमान इग. — caus. अभिमानयति* *P. 3, 1, 6, Sch.*

— अथ 1) *Jmd missachten, gering achten, seine Geringachtung gegen*  
*Jmd an den Tag legen: नावमन्येत वै भूषुः कृशानपि कदा च न* *M. 4,*  
*135. fg. Spr. 82. 3069. 3411. 3702. 3955. 4237. नात्मानमवमन्येत पूर्वा-*

*भिरसमृद्धिभिः* *4385. MBh. 1, 5971. fg. 5544. 8443. 3, 1068. 4, 99. 113.*  
*445. 5, 7431. R. 1, 34, 18. 2, 35, 8 (मावमंस्थाः ed. Bomb.). 3, 42, 52. Vm. 30.*  
*Mārk. P. 61, 37. Pāṇkār. ed. orn. 8, 22 (Hrt. 53, 11). Bhāṭṭ. 8, 81. मावम-*  
*घम् (मावमन्धम् ein Schol.)* *12, 25. 15, 66. act. MBh. 3, 14503. 4, 444. 8,*  
*1256. R. 2, 39, 31. Spr. 1557. 2523. अवमत्य* *Kumārās. 5, 53. Bhāg. P. 3, 30,*  
*16. अवमन्य* *MBh. 5, 7533. 16, 73. 75. अवमत* *AK. 3, 2, 56. मुखं अवमतः*  
*शेते मुखं च प्रतिबुध्यते* *Spr. 5188. 930. M. 7, 150. Etwas gering achten,*  
*nicht beachten, verschmähren: अवमत्यास्य तद्वाक्यम्* *MBh. 3, 15637. Kim.*  
*Nitis. 11, 75. Bhāṭṭ. 15, 14. यो अवमन्येत ते मूले* *M. 2, 11. तां (मही) भुङ्*  
*कुत्तीसुत मावमंस्थाः* *MBh. 12, 892. यो न कामयते किंचिन् किंचिदवम-*  
*न्यते* *14, 1324. R. 2, 61, 15. Spr. 4793. अवमेने स्रजं दत्तां प्रुभान्याभरणानि*  
*च* *Mārk. P. 69, 11. सज्जनावमतं दुःखमिदं प्राप्तं स्वकर्मज्ञम्* *verabscheut*  
*Daç. 2, 12. — 2) pass. gering geachtet werden: नृपणावमतो यस्तु स सर्व-*  
*रवमन्यते* *Spr. 930. — Vgl. अवमति इग., अवमान, अवमानिन्. — caus.*  
*Jmd missachten, geringachten, seine Geringachtung gegen Jmd an den*  
*Tag legen: या चैनं नावमानयेत्* *M. 2, 50. अवमानित* *AK. 3, 2, 56. H. 1479.*  
*M. 4, 136. (वया) देवाद्याप्यवमानिताः* *MBh. 3, 16385. न व्यथेद्यो अवमा-*  
*नितः* *4, 120. Kim. Nitis. 17, 28. Kathās. 6, 132. 25, 1. 49, 57. निद्रा क्वा-*  
*प्यवमानितेव दयिता संत्यज्य हरं गता* *Rāga-Tar. 3, 181. Sāh. D. 118.*  
*nicht beachtet: दौर्हृद* *Suçr. 1, 319, 13. — Vgl. अवमानन, अवमान्य*  
*(könnte auch auf's simpl. zurückgeführt werden).*

— अव्यव *missachten, verschmähren: यस्ताम् (भित्ताम्) अव्यवमन्यते*  
*M. 4, 249.*

— आ *Ainverlangen zu Jmd: आ मन्येद्यामा गंतुं कश्चिदेवैः* *RV. 3, 58, 4.*  
*बुद्धराणां चिदश्चिना मन्येद्याम्* *8, 26, 5.*

— उप *a. उपमाति und उपमीमांसा.*

— परि *übersehen, vernachlässigen: नहि वंश्वरं च न वसिष्ठः परिमं-*  
*स्ते* *RV. 7, 59, 2. — Vgl. परिमत्.*

— प्र *ersinnen, aussprechen: प्र मन्महे श्वसानाय प्रूषमीदृषं गिर्वशते*  
*अङ्गिरस्वत्* *RV. 4, 72, 1. — Vgl. प्रमाति.*

— अभिप्र *halten für: भूमिरिति वाभिप्रमन्वते ब्रवीः (anders VS.)*  
*AV. 6, 84, 1.*

— प्रति *erwidern, Jmd (acc.) Etwas (acc.) entgegenhalten: दूतस्त्रात्रं*  
*प्रतिमन्वानां अस्मि* *VS. 23, 52. तदु क् शौनकः कापेयः प्रतिमन्वानः (= म-*  
*नसलोचयन् Çāk.) प्रत्येपाय* *Kānd. Up. 4, 3, 7. — caus. Jmd ehren: प्र-*  
*तिमान्य धनंशयम्* *MBh. 3, 1712. R. 3, 53, 27. Spr. 2230. Kim. Nitis. 17,*  
*31. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 10. Etwas in Ehren hal-*  
*ten* *Varām. Bṛh. S. 50, 6. gut —, mit Beifall aufnehmen: पूर्व तु बालाः*  
*समुदाकुरति (समुदावकुरति die neuere Ausg.) । वृद्धाश्च पश्चात्प्रतिमानय-*  
*ति स्थानेषु नित्यं प्रतिमानयति ॥ Hariv. 8467. प्रीयमाणो क्लृप्तधरः संख-*  
*न्यं प्रतिमानयन्* *MBh. 1, 8015. तत्प्रतिमान्यतां प्रथमः सुकृतप्रणयः* *Mārk.*  
*175, 4. beachten, berücksichtigen: न श्रेष्ठता न राजत्वं देवानां प्रतिमानि-*  
*तम्* *Hariv. 7310.*

— वि *unterscheiden (?): वरुणस्य नीथा वि पणेशं मन्महे* *RV. 10, 92, 3.*  
*विमत* *uneins: विमतानां संमत्यर्थे* *Āçv. Ça. 2, 11. 3, 12. 6, 6. missachtet,*  
*beleidigt* *Bhāg. P. 6, 6, 48. — caus. entehren, mit Geringachtung behan-*  
*deln: विमर्षन्त* *MBh. 1, 1257. 5, 2041. 12, 4153. 13, 6234. R. Goan. 2,*  
*9, 7. 6, 82, 111. Mārk. 19, 14. स्त्रीभिर्विमानितानां कापुरुषाणां विवर्धते*



मन्: 116, 2. Kām. Nitis. 13, 67. 74. 17, 38. Spr. 2439. 2516. 4533. Kārnā. 49, 153. Rāga-Tar. 4, 569. Brāg. P. 4, 4, 7. Mān. P. 62, 17, 70, 17. अहमिष्व विमानिताम् R. 5, 21, 10. — Vgl. विमान्य.

— सम् 1) meinen, wohnen: प्राप्तेयं देवकन्येति दृष्ट्वा संमेनिरे जनाः MBh. 3, 16642. 7, 5514. संस्त n. Meinung 12, 5048. संमते सार्धवाक्यस्य nach dem Dafürhalten von 3, 2586. 7, 1455. मम संमतेन dass. Hit. 48, 1. 122, 21. — 2) halten für (acc.): शतादिशिष्टं यं युद्धे सममन्यत MBh. 7, 259. R. 2, 52, 2. न भार्या मम संमता (वम्) 2, 41, 7. स तातस्य तथाम्बायाः कुलीन इति संमतः Kārnā. 30, 24. Sām. D. 205. Brāg. P. 6, 10, 83. राजानं मनुषं प्राकृर्देवत्वे संमतो मम ich halte ihn für einen Gott R. 2, 102, 4. — 3) gedenken, beabsichtigen: सममन्यत मे पतिम् । अभिषेचयितुं राज्ञा R. 3, 53, 4. — 4) Jmd schätzen, ehren: को वा समयभेत्तारं बुधः संमतुमर्हति MBh. 9, 3595. R. 2, 38, 15. शास्त्राणि वदतो विप्रान्संमन्यामि यथासुखम् MBh. 13, 2168. सममंस्तं वन्दून् BHATT. 1, 2, 6, 65. संमत geschätzt, geachtet von, in Ehren stehend bei (gen.) M. 3, 39. 7, 140. MBh. 3, 1807. 15616. 4, 96. 13, 497. R. 1, 39, 23. 2, 27, 21. 32, 19. Ragh. 1, 28. Spr. 299. 3193. Rāga-Tar. 6, 297. Brāg. P. 4, 9, 66. 11, 12. 9, 9, 31. परमं R. 1, 2, 24. सर्वं 7, 7. Kām. Nitis. 5, 24. 12, 29. सुं MBh. 5, 7383. व्रं H. 491. Kūmāras. 3, 5. Rāga-Tar. 3, 284. गजस्कन्धे ऽद्यप्ये च रघ्याचर्यासु संस्तः für sein Retten u. s. w. R. 1, 19, 19. रूपं wegen der Schönheit 16, 15. सर्वलक्षणं MBh. 7, 2142. संमतानयान् in Ruf stehend R. 2, 40, 17. 68, 10. रथमिन्द्रस्य संमतम् MBh. 3, 1724. — 5) Etwas billigen, anerkennen, gutheissen; संमत anerkannt Brāg. P. 2, 1, 22. साधुजनस्य von Kām. Nitis. 10, 40. 19, 24. Hit. 15, 13. 115, 17. युष्माकं यदि संमतम् wenn es auch recht ist Spr. 974. Schol. zu Gām. 1, 5. विदितेयं च ते शतस्य र्षदा साधुसंमता MBh. 1, 4437. प्राप्ते मुहूर्ते साधुसंमते 4442. 6167. 13, 4413. R. 1, 42, 17. 44, 54. 69, 12. 2, 49, 15. Kām. Nitis. 4, 63. 10, 14. 16, 1. Nham. 39. वक्रयोगयन्त्रं so v. a. übereinstimmend mit Brāg. P. 5, 10, 16. Pāñāt. 4, 1, 16. असंमतादायिन् ohne Einwilligung (des Besitzers) nehmend MBh. 12, 5969. — 6) Jmd (acc.) bevollmächtigen, die Erlaubnisse zu Etwas geben: विक्रीणीति परस्य स्वं यो ऽस्वामी स्वाम्यसंमतः M. 8, 197. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 29, 2. 33, 7. — संमत fehlerhaft für संगत MBh. 4, 695 und Kām. Nitis. 5, 75 (die ed. Bomb. des MBh. und die Scholien zu Kām. Nitis. haben die richtige Lesart), für संमति (so die ed. Calc. und Bomb.) MBh. in Benf. Chr. 32, 5. Vgl. संमति. संमान. — caus. 1) Jmd ehren, Jmd Ehre erweisen: साधून्संमानयेद् राजा विपरीतांश्च घातयेत् Jiān. 1, 337. MBh. 3, 15609. 5, 7075. 15, 74. R. 2, 16, 14. Spr. 2516. 2612, v. l. शत्रोः संमानितो ऽपि सन् 4564. Kārnā. 9, 21. 13, 4. 14, 58. 19, 88. 29, 178. 38, 155. 44, 86. 48, 136. Som. Nala 99. Rāga-Tar. 1, 312. 2, 165. Mān. P. 16, 51. 129, 7. स्वागतेन 69, 44. परञ्चन्दादिना Kārnā. 14, 33. वस्त्रैरभरणैश्च 34, 119. Pāñāt. 29, 16. स्नानभोजनपानच्छादनादिना 128, 20. विभ्वैः Spr. 1903. — 2) Etwas beachten: उत्पातानसंमान्य BHATT. 15, 28. — 3) Jmd (gen.) Etwas verschern: मया हि सर्वथा स्त्रीणां माकृत्यं वर्णानि । पतिव्रतानामाख्यमिति संमानयामि ते ॥ Mān. P. 16, 76. — Vgl. संमानन.

— अनुसम् billigen, gutheissen: वचः युता भवद्वामनुसंमतम् MBh. 7, 7740. — अभिसम्. partic. ० मत geschrt, geschätzt: वृद्धाभिं Spr. 2619. स-कीनाभिं Mān. P. 75, 10.

मन् m. 1) *Nardostachys Jatamansi* Dec. ÇARDAK. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Sohnes des Çambara HARIV. 9282. मत LANGL.

मनघाप (मनस् + घाप) adj. herzwinnend, reizend, schön TRH. 3, 1, 12. मनाप im Pāli häufig.

मनसङ्ग adj.: मनसङ्गा मनन्याइ न जग्मी RV. 10, 106, 8.

मनःकात a. u. मनस्कात.

मनःक्षेप (मनस् + क्षेप) m. Geistesverwirrung; मनःक्षेपस्त्रपस्मारो यकाद्यावेशनादिभः Sām. D. 180.

मनःपति (मनस् + पति) m. Herr des Herzens, Beiw. Vishnu's Pāñāt. 4, 3, 26.

मनःपूत (मनस् + पूत) adj. der Gestinnung nach rein: ०पूतं समाधरेत् Spr. 1232.

मनःप्रसाद (मनस् + प्र) m. Heiterkeit des Sinnes BHAG. 17, 16. MBh. 3, 11835. Kām. Nitis. 11, 62. Sām. D. 72, 8; vgl. प्रसादो मनसः Suçr. 4, 46, 6.

मनःप्रीति (मनस् + प्री) f. Herzensfreude Kārnā. 43, 318; vgl. मनसः प्रीतिः Spr. 2478.

मनन (von 1. मन् 1) adj. parox. bedächtig, sorgsam: आदिद्राक्षं मन-नो अग्र-णत् RV. 9, 70, 3. — 2) n. nom. act. zur Erkl. von मन्मन् Nis. 8, 6. 10, 42. मनुर्मननात् 12, 83. मननान्मुनिरेवासि HARIV. 14955. मननाम्ना-णानाम्मनः (त्राणन!) WEBER, Rāmāt. 288. = बुद्धि Rāgan. im ÇKDr. das Denken, Nachdenken, Betrachten im Geiste COLEBR. Misc. Ess. I, 409. Nisak. 26. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 113. 122. ÇARH. zu Bṛh. År. Up. 8. 137. 327. Schol. zu KAP. 1, 60. 70—72. ईश्वरं das Denken an KUSUM. 64, 14. Brāg. P. 5, 8, 28.

मननी (von मनन) instr. adv. bedächtig: मनना वय्यमानाः RV. 3, 6, 1. मननीय (von मन्) adj. bei der Erkl. von मन्मन्. मननीयैः स्तेमैः Nis. 10, 5. मनन्य adj. s. unter मनसङ्ग.

1. मनश्चित् (मनस् + 1. चित्) adj. so v. a. मनसा चित्तः Çat. Br. 10, 8, 3, 3. 2. मनश्चित् (मनस् + 2. oder 5. चित्) adj. denkend Nisak. 3, 15. RV. 9, 11, 3. मनःशिता (मनस् + शि) f. Titel einer Schrift WILSON, Sol. Works I, 167 (०शीता gedr.).

मनःशिला (मनस् + शि) f. Realgar, rother Arsenik AK. 2, 3, 8. 9, 103. HL 1059. Suçr. 1, 5, 2. 51, 1. 132, 16. मुराष्ट्रजा 2, 9, 10. 298, 4. 347, 8. (व्या-लान् ० समापुक्तान् (मनःशिला इव शिलाः संयुक्ता घातुं ed. Bomb.) MBh. 7, 2379. (गणाः) ० विद्वुरिताः Kūmāras. 1, 56. ० गुकाः MBh. 3, 11617. ० शि-लोच्चय R. 2, 96, 18 (० गिरि 105, 17 GORR.). ० शिलयास्तिलकः 24. 5, 37, 5. 6, 96, 3. VARĀH. Bṛh. S. 44, 9. ० प्रुद्धि Verz. d. Oxf. H. 320, 6, No. 760. शि-लाश्च समनःशिलाः R. 4, 44, 83. प्रङ्गीव टङ्कच्छिवमनःशिलः Ragh. 12, 80. Auch ० शिल aus metrischen Rücksichten: टङ्कैर्मनःशिलगुक्तेव विदार्यमा-णा Māñāt. 10, 11. — Vgl. मनोगुप्ता, मनोज्ञा, मनोक्ता, मानःशिल.

मनःशीघ्र (मनस् + शीघ्र) adj. gedankenschnell: वात्स्यप्लविमानक Kārnā. 43, 136. — Vgl. मनोब्रव u. s. w.

मैनस् (von मन्) n. 1) Sinn, als weite Bezeichnung für geistiges Vermögen, sowohl das Empfinden und Vorstellen als das Wollen einschliessend; = चित्त, चेतस्, कृदय, अस्तःकरण u. s. w. AK. 1, 1, 4, 9. TRH. 1, 1, 114. H. 1369. MED. s. 29. HALĀJ. 2, 379. मनोनेत्रादि धोन्द्रियम् AK. 1, 1, 4, 17. = मनोषा MED. मा ते मनो विष्णुर्गविव चारोत् RV. 7, 25, 1. 6, 9, 6. आ ते मनो वक्तृषाम् मधाय 7, 27, 5. गुप्तीते ते मन इन्द्र 24, 2. म-

नौ घोरम् des Indra 20, 6. स्थिरं मनश्चक्षुषे 5, 30, 4. पुरुत्रा चिद्धि ते मनः 8, 4, 7. सोमकामं हि ते मनः 8, 50, 2. मनो दानाय चोदयन् 88, 4. आ तै वत्सो मनो यमत् 11, 7. मनो भिया मै वेपते 5, 36, 3. यो वा कृविष्मामनसा दृष्टां herzlich 1, 137, 6. उद्धर्य सत्त्वं मनसि 10, 103, 10. मनसा मोदमानः innerlich mich freudig VS. 3, 41. 4, 17. मनसा प्रीतः Ait. Br. 7, 16. असुराणां मनसि समगृह्णन् Kāth. 12, 2. TS. 2, 3, 9, 2. यथा यथा मनस्तस्य दुष्कृतं कर्म गर्हति । तथा तथा शरीरं तत्तेनाधर्मेण मुच्यते ॥ das Herz, Gewissen Spr. 4789. यस्मिन्कर्मण्यस्य कृते मनसः स्यादलाघवम् das Herz keine Erleichterung fühlt M. 11, 233. शरीरमन्यथोदितैः । अतिविद्धेन मनसा MBh. 3, 1819. विलासवत्यो मनसि प्रसङ्गिनाम् । अनङ्गदीपनमाशु कुर्वते R. 1, 12. मनःप्रङ्गारसंकल्पात्मानो योनिः (कामस्य) H. 229. प्रकृष्टेन मनसा MBh. 3, 2602. 2710. R. 1, 64, 9. प्रकृष्ट° adj. Hit. 16, 11. प्रीत° adj. R. 1, 1, 65. 4, 15. शङ्कित° adj. Pāṇ. 104, 16. स्थिर° adj. 107, 11. उत्सिक्त° adj. M. 8, 71. विषयासक्त° adj. Çuk. in LA. (II) 32, 11. अकारणद्वेषि मनो ऽस्ति यस्य Spr. 1587. सख्यास्तव मयि मनः संभृतस्तेकम् Megh. 92. यत्र वास्य रमेन्मनः M. 2, 223. Spr. 2972. मनस्तेषु पर्वतताम् MBh. 3, 2165. मरुतां मनो नातिविशस्यास Ragh. 12, 101. न मे सीदति मज्जानो न ममोद्वेपते मनः MBh. 5, 2779. ममापि व्यथते मनः 3, 2675. व्यदीर्यत मनो दुःखात् 2773. मनसश्च महाव्रतः Vid. 82. बाले ऽस्मिन्नैरस इव पुत्रे स्त्रियति मे मनः Çāk. 102, 7. 15, 11. 34. यदार्थमस्यामभिलाषि मे मनः Spr. 273. मनो हि मम तां गतम् MBh. 3, 2241. तस्यां तस्य सुव्रतायां तरुण्यां च मनो ययौ Kāthās. 32, 148. कामानामपि दातारं कर्तारं मनसा प्रियम् MBh. 13, 2228. मनः प्रह्लादयत्तोभिः (स्त्रीभिः) Spr. 2102. सर्वस्य लोकस्य मन आदे (मनो ऽयकीत् v. l.) Ragh. 4, 8. ममापि कृते मनः R. 3, 38, 18. MBh. 13, 1393 (wo दृष्टैव zu lesen ist). Spr. 931. चेतोबुद्धिमनोहरीः MBh. 3, 1787. विवेश प्रत्येकं सतां मनः Ragh. 12, 9. Fünf Sinne mit मनस् als sechstem AV. 19, 9, 5. als fünfter neben den प्राणाः Çat. Br. 3, 4, 2, 5. 7, 5, 2, 6. उद्धवर्कामनश्चैव मनः सदसदात्मकम् । मनसश्चाप्यहंकारमभिमत्तारमीश्वरम् ॥ M. 1, 14. 2, 92. शरीरं चैव वाचं च बुद्धिन्द्रियमनांसि च । नियम्य 192, 12, 4. इन्द्रियेभ्यः परा कथां अर्थेभ्यश्च परं मनः । मनसश्च परा बुद्धिर्बुद्धिरात्मा महान्तरः ॥ Kāthop. 3, 10. इन्द्रियाणि मनो बुद्धिः Bhāg. 3, 40. 42. आत्मा बुद्ध्या समर्थार्थान्मनो पुङ्गे विवक्षया । मनो कायाग्निरात्मनि स प्रेरयति मारुतम् ॥ Çikṣā 2, 8 in Ind. St. 4, 106. Gespräch mit den fünf Sinnen MBh. 14, 668. fgg. कुरु तनुबुद्धिमनस्सु वितृष्णाम् Spr. 4732. Burn. Intr. 251. 501. 635. अथ सृष्ट्या मनश्चक्रे ब्रह्माहंकारमूर्तिभूत् । मनसश्चन्द्रमाज्ञते Sūtras. 12, 22. कृदयं निर्भिद्यत कृदयान्नो मनसश्चन्द्रमाः Ait. Up. 1, 4. मनसीन्द्रं निवेशयेत् M. 12, 121. Bhāg. P. 2, 1, 84; vgl. Weber, Rāmāt. Up. 287 und मनसिज्ञ 2. Gern verbunden mit कृद् (कृदय) Herz und Sinn: (स्तोमः) कृदा तष्टे मनसा RV. 1, 171, 2. उत कृदात मनसा जुषाणः 7, 98, 2. कृदे मनसि जुष्टाः 4, 37, 2. 58, 6. इच्छामीदृदा मनसा चिदिन्द्रम् 6, 28, 5. मनो कृदयं च 10, 10, 13. Çat. Br. 2, 3, 2, 3. Çāṇh. Ç. 4, 20, 1. ह्लादयत्सर्वगात्राणि मनांसि कृदयानि च R. 1, 4, 30. तपत्यादित्यवश्चैष (राज्ञा) चक्षूषि च मनांसि च Augen und Herzen M. 7, 6. ज्ञकारं सर्वभूतानां चक्षूषि च मनांसि च MBh. 1, 7695. मुञ्जती प्रभया राज्ञां चक्षूषि च मनांसि च 3, 2198. मनोनयनन्दन 9920. das geistige Vermögen, das mit dem Tode aus dem Körper entflieht: Geist, Seele (das Thier hat nicht मनस्, sondern असु Ait. Br. 2, 6). RV. 10, 87, 3. आ तं एतु मनः पुनः क्रवे दत्ताय जीवसे 4, 59, 5. VS. 4, 15. पुनरेहि वाचस्पते देवेन मनसा सह AV.

1, 1, 2. TS. 6, 6, 2, 2. मनस्, शरीर Ait. Br. 3, 8. Çat. Br. 14, 6, 2, 13. मनस्तनूषु विधत्तः VS. 3, 56. गर्तमनस् TS. 6, 6, 2, 2. Âçv. Gṛh. 3, 6, 8. एषा मनो मे प्रसभं शरीरात् — कर्षति Vikr. 19. Es lassen sich folgende Modificationen der Bedeutung unterscheiden, wobei aber zu bemerken ist, dass die psychologische Bestimmtheit der zur Erklärung zu Hilfe genommenen Begriffe dem Worte ebenso fehlt, wie dem deutschen Sinn, und dass dieses letztere in der Regel ausreicht: a) das Denken, Vorstellen; Verstand, Geist: तं तं जुहोमि मनसा in Gedanken (nicht in Wirklichkeit) RV. 10, 17, 12. आत्मानं ते मनसारदज्ञानाम् 1, 163, 6. TS. 2, 5, 44, 5. गायत्रं गायेत् Līṭ. 1, 8, 14. Kāṭ. Ç. 6, 1, 36. 12, 4, 16. मनसानिष्ठचित्तनम् M. 12, 5. तानेव शरणं देवान् जगमर्तुमनसा तदा MBh. 3, 2224. R. 1, 2, 2. 2, 8, 3. द्वारकामेति Vop. 3, 19. न चैनमभ्यभाषत मनोभिस्त्वभ्यपूजयन् MBh. 3, 2150. न मनसा मत्तवा उ ऽs ist nicht einmal daran zu denken RV. 7, 4, 8. (गिरिम्) अगम्यं मनसापि MBh. 1, 1106. 7022. Ragh. 2, 27. Kumāras. 3, 51. Hit. 48, 22. तस्मादस्य वधं राज्ञा मनसापि न चित्तयेत् M. 8, 381. 4, 109. MBh. 3, 2399. Spr. 2105. मनसा ज्वीयान् schneller als der Gedanke RV. 1, 183, 1. 9, 97, 28. 10, 39, 12. मनो ज्विष्ठं पतयेत्स्वत्तः 6, 9, 5. 1, 71, 9. VS. 9, 7. AV. 1, 11, 6. TS. 7, 3, 4, 4. मनश्चिन्मे कृद् आ प्रत्यवोचत् mein Verstand sagte meinem Herzen RV. 8, 89, 5. अग्निं क्रत्वा मनसा दीध्यानाः 4, 33, 9. 36, 2. 5, 81, 1. मनसा ध्यायेत् Çat. Br. 3, 9, 4, 17. 12, 9, 2, 13. Âçv. Gṛh. 2, 3, 6. एवं संचित्य मनसा M. 11, 231. मनसा समचित्तयत् MBh. 3, 2878. इति निश्चित्य मनसा 2779. R. 1, 57, 9. विगणय-ब्राज्ञा मनसा MBh. 3, 2877. कार्यं प्रतिपेदे तन्मनसा 5, 6044. R. 4, 28, 15. येन तमसा प्राकृतो मन्येत तन्मनसा गच्छेत् das stelle er sich vor Ait. Br. 3, 19. यदि त्वमत्र मनसा जगन्थ VS. 23, 49. यन्मनसा पतयेत् TS. 6, 1, 2, 3. मनस्, चतुस् RV. 3, 37, 2. 10, 130, 6. VS. 18, 58. मनस्, वाच् (वचस्) 6, 15, 11, 66. Ait. Br. 2, 5, 5, 23. Çat. Br. 1, 4, 4, 1. fgg. MBh. 3, 2206. 2208. यस्य वाञ्छनसी श्रुद्धे सम्यगुप्ते च सर्वदा M. 2, 160. यत्पुरुषो मनसाभिगच्छति तद्वाचा वदति TS. 5, 1, 2, 3. मनसा चित्तितं कर्म वचसा न प्रकाशयेत् Spr. 2103. मनस्, वाच् (वचस्, वचन), कर्मन् M. 2, 236. Spr. 2104. 2107. 2443. मनस्, वाच् (वचस्), देह (काय, मूर्ति) M. 1, 104. 5, 165. fg. 9, 29, 12, 3. 8. Spr. 2106. Madhus. in Ind. St. 1, 23, 10. M. 11, 281. 241. मनसि कर् (vgl. मनसिकार) P. 1, 4, 75. Vop. 15, 5. Ait. Br. 7, 2. Daç. 2, 8. Lot. de la b. l. 413. तत्संदेशान्मनसि निहितात् so v. a. dem Geiste eingepägt Megh. 97. इदं तु मे मनसि वर्तते Çāk. 25, 22. 33, 12. Pāṇ. 1, 7, 7. मनः कर्, प्रकर्, मनो धा, विधा, धर्, निवेशय्, बन्ध् seine Gedanken auf Etwas oder Jmd richten, denken an: नाधर्मे कुरुते मनः M. 12, 118. MBh. 3, 15799. पापे R. 2, 54, 29. शोके MBh. 3, 2630. R. Gorr. 2, 19, 21. विषादे Spr. 1472. कल्याणे 2320. प्रीतो 3592. अभावे 4662. आकारे वा विकारे वा R. 2, 41, 13. Spr. 2569. R. Gorr. 2, 8, 23. स च नास्मासु कृतवान्मनो वीर कथं च न MBh. 1, 7859. mit dat.: वधाय देवशत्रूणाम् R. 1, 14, 34. mit प्रति Hariv. 4078. तदा वै विपरीतेषु मनः प्रकुरुते नरः R. 3, 62, 21. धर्मे R. ed. Bomb. 6, 6, 9. तस्य विनाशाय M. 7, 12. इत्येव च मनो दधे MBh. 5, 5949. धर्मे M. 12, 23. निवेशाय MBh. 3, 2535. गमनाय R. Gorr. 1, 9, 32. पुद्गाय 4, 10, 15. यष्टुम् 1, 11, 1. 2, 35, 49. त्यक्तुं शरीरं व्यधित स्वयं मनः Verz. d. Oxf. H. 257, 4, 1. मनो दधे राजसूयाय MBh. 2, 541. मन्दरं पर्वतं गतुम् Hariv. 8261. 14812. इन्द्रियाणि तु संकृत्य मन आत्मनि धारयेत् MBh. 14, 548. Bhāg. P. 2, 1, 18. न सीदन्नपि धर्मेण मनो ऽधर्मे नि-

वेश्येत् Spr. 4364. M. 6, 85. 86. अतो ऽभिलाषे प्रथमं तथाविधे मनो बबन्ध  
RAGH. 3, 4. मनः समाधा so v. a. sich fassen R. 5, 43, 1. अन्त्यत्र ° Cat. Br.  
14, 4, 8. 9. स्वस्थे तु भर्तृमनसि Verstand Çik. 191, v. l. — b) das Er-  
denken, Erinnern, Nachdenken: यो वा गर्तं मनसा तर्तदेतम् RV. 7, 84, 4.  
य इन्द्राय वचोयुक्ता तत्तुर्मनसा हरी 1, 22, 2. 3, 60, 2. यत्र धीरा मनसा वा-  
चमकृत 10, 71, 2. स्वेनैव धीरा मनसा यदप्रभीत् 1, 145, 2. 5, 42, 4. Viel-  
leicht auch objectiv das Ersonnen, Erfindung (= स्तोत्र Sā.): स्पृणो  
इव ध्रुवतो अस्तारिते केन मुक्ता मनसा रीरमाम RV. 1, 165, 2 (oder zu d;  
vgl. 6, 40, 4, wenn nicht etwa मुक्ता नमसा zu setzen ist wie 6, 52, 17. 7,  
12, 1). दशैम कस्य मनसा यत्तस्य। कडुं वोच इदं नमः 8, 73, 5. — c) Wunsch,  
Wille, Geneigtheit: रथो मनसा युक्तः RV. 7, 69, 2. 2, 40, 3. 6, 49, 5. आ स्मा  
कामं ब्रितुरा मनः पृषा 8, 24, 6. दानाय मनः सोमपाववस्तु ते 1, 55, 7. वि-  
द्या हि ते यथा मनो ऽस्मभ्यमिन्न दिदत्तसि 170, 3. यमैच्छाम मनसा 10, 53,  
1. तदसदेव सन्मनो ऽकुर्वत् स्यामिति beschloss TBa. 2, 2, 9, 1. मनसा यदि  
मन्यसे so v. a. wenn du Willens bist MBa. 3, 2171. मनोरमेति विख्याता  
सा हि तैर्मनसा कृता 9, 2210. मनसा विक्रिते (रथे) 5, 7130. (क्रुद्म, नदी-  
म्) मनसात्येति vermöge des blossen Willens KAUSH. Up. 1, 4. मनश्चक्रे भ-  
रद्वात्रो भरतस्य so v. a. wurde ihm geneigt, fühlte sich zu ihm hingezo-  
gen R. GORR. 2, 99, 31. Am Ende eines adj. comp. nach einem nom. act.  
den Wunsch habend, beabsichtigend: स्वकन्याप्रदान° Itih. bei Sā. zu  
RV. 1, 123, 1. nach einem infin. mit abgeworfener Flexionsendung P.  
6, 1, 144, Vārt. 3. Vop. 6, 72. ऋद्धु° Vikr. 36. Kām. Nitis. 15, 61. PAÑĀT.  
12, 19. 77, 2. — d) Lust, Verlangen, Streben, Trieb: सेमौ अस्वरं मनसे  
पुष्प्याम् RV. 1, 108, 2. ते पिपितो देवानां मनो कृतम् 187, 6. आ याकि श-  
श्वदुशता ययाथेन्द्रं मुक्ता मनसा सोमपेयम् 6, 40, 4. मनः पश्चादन् यच्छक्ति र-  
श्मयः μένος ἔπικον 75, 6. AV. 1, 26, 2. इन्द्रियेण वै मन्युना मनसा संग्रामे  
ब्रूयति Feuer TS. 2, 2, 9, 2. अज्ञितमनस् Kāth. 10, 10. राज्यं निर्जितवर्माब्धं  
कर्तुं तस्या मनो ऽभवत् RĀGA-TAR. 5, 251. न परिकुर्ये वस्तुनि पौरवाणां  
मनः प्रवर्तते Çik. 28, 3. यदेषा सर्वकृत्येषु मनो न प्रतिक्रियते R. 2, 52, 24.  
मनोकृत्य ययो पिबति bis das Verlangen gestillt ist P. 1, 4, 66, Sch.;  
vgl. Vop. 8, 21. — e) Gesinnung, Stimmung: अरुतसा मनसा तज्जुषेति  
RV. 2, 10, 5. अदेव 23, 12. भद्रं मनः कृष्ण वृत्रतूर्ये 26, 2. 8, 19, 20. 45, 36.  
रुचिष्मता मनसा युञ्जिरे 7, 67, 1. 7. पाक 104, 3. 1, 93, 8. 2, 32, 2. संस्पृष्टे  
मनो अस्तु वः TBa. 1, 2, 8, 17. देवार्तश्चिन्मनसा सं कि जगुः wurden ein-  
mütig RV. 3, 1, 3. 1, 164, 8. VS. 12, 58. इदं तदस्य मनसा शिवेन सोमं  
भक्त्यामि mit Vergunst desselben AIT. Br. 7, 83. मनो वै देवा मन्युस्या-  
जानति Cat. Br. 2, 1, 8, 1. आकारैरिङ्गितैर्गत्या u. s. w. गृह्यते ऽत्तर्गतं मनः  
Spr. 310. 2734. साधोः परुषितस्यापि मनो नायाति विक्रियाम् 3234. फलेन  
मनसा वाचा दद्या चैनं प्रकर्षयेत् 712. चतुर्दश्यान्मनो दद्याद्वाचं दद्याच्च सू-  
क्ताम् MBa. 13, 349. — 2) in den philosophischen Systemen das Organ  
des Erkennens, Erkenntnisvermögen als die Thätigkeit Vorstellungen  
zu verbinden und zu sondern; es ist nicht Seele selbst, sondern deren  
Werkzeug und gilt, ausser dem Njāja, für vergänglich. NILAK. 11.  
महदाख्यमाद्यं कार्यं तन्मनः KAP. 1, 72. 2, 26. TATTVA. 8. KAN. 1, 1, 5. 8,  
1, 2. मुखदुःखाद्युपलब्धिसाधनमिन्द्रियं मनः TARKAS. 12. युगपज्ज्ञानानुत्प-  
त्तिर्मनसा लिङ्गम् Got. 1, 16. SĀHJAK. 27. मनो नाम संकल्पविकल्पा-  
न्विकासःकरणवृत्तिः VEDĀNTAS. (Allah.) No. 47. Verz. d. Oxf. H. 225, a, 2  
v. u. Suçā. 1, 310, 12. 311, 5. — 3) मनसो दोहः N. eines Sāman Ind.

St. 3, 228, a. — 4) N. des 26ten Kalpa (s. कल्प 2, d.) Verz. d. Oxf. H.  
52, a, 3. — 5) der See Mānasa Bhic. P. 4, 24, 20. — Vgl. अ°, अन्त्य°,  
अरुमाणास्, उन्मनस्, एक°, गूर्त°, उर्मनस्, निर्मनस्, न°, पुर्त°, प्र°, प्रम-  
णास्, बृहन्मनस्, बोधिन्मनस्, भद्र°, मुक्ता°, मृत°, वृष°, वि°, स°, सु°,  
कृत°.

मनस 1) m. oxyt. nach Sā. N. pr. eines Rshi RV. 5, 44, 10. — 2) n. =  
मनस् am Ende eines comp.: वाङ्मनसे Wort und Gedanke P. 5, 4, 77.  
अवाङ्मनसगोचर VEDĀNTAS. (Allah.) No. 2. Am Ende eines adj. comp.:  
मन्मनसा Pān. Grah. 1, 4, 11. मनसम् am Ende eines adv. comp. gaṇa  
शरदादि zu P. 5, 4, 107. Vop. 6, 62. प्रमत्तमनसः MBa. 5, 7222 (Benf. Chr.  
35, 6) ist gen. und प्रवासोत्सुकमनसा Vikr. 61, 7 instr. von °मनस् (in  
Benfey's Dict. als Nominative gefasst). — 3) f. आ N. pr. einer Göttin,  
einer Partikel der Prakṛti; sie ist eine Tochter Kaçjapa's, Schwe-  
ster Ananta's, Gattin Garatkāru's, Mutter Āstika's, und schützt  
die Menschen vor Schlangengift (vgl. विषकुरी). Verz. d. Oxf. H. 23, a,  
32. 24, b, 40. fgg. PAÑĀT. 1, 10, 93. 11, 38. WILSON, Sel. Works I, 246.  
°विज्ञया Verz. d. Oxf. H. 27, a, 10.

मनसस्पर्षेति (म°, gen. von मनस्, + प°) m. der Genius des geistigen  
Vermögens und Lebens des Menschen: Soma RV. 9, 11, 8. 28, 1. VS. 2,  
21. 8, 21. RV. 10, 164, 1. TBa. 3, 7, 4, 1. TAITT. Up. 1, 6, 2. Cat. Br. 1, 8,  
4, 14. Āçv. Çā. 1, 7. KAUC. 117.

मनसागुता (म°, instr. von मनस्, + गु°) f. संज्ञायाम् P. 6, 3, 4, Sch.

मनसाज्ञापिन् (मनसा + आ°) adj. mit dem Geiste wahrnehmend P. 6, 3, 5.

मनसादत्ता (म° + द°) f. संज्ञायाम् P. 6, 3, 4, Sch.

मनसादेवी f. = मनसा (s. u. मनस 3.) TRIK. 2, 8, 21.

मनसापञ्चमी (म° + प°) f. der der Göttin Manasā geweihte fünfte  
Tag in der dunklen Hälfte des Monats Āshāḍha As. Res. III, 287.

मनसाराम (म° + राम) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.  
122, a. 14. 15.

मनसिकार (nom. act. von मनसि कर्) m. Beherrschung Loos. zu AK.  
1, 1, 4, 11. BURNOUR in Lot. de la b. l. 413.

मनसिज (म°, loc. von मनस्, + 1. ज) m. 1) Geschlechtslebe, der Liebes-  
gott AK. 1, 1, 4, 21. HALĀJ. 1, 32. अकृतार्थे ऽपि मनसिजे रतिमुभयप्रार्थना  
कुरुते Çik. 34. समस्तापः कामं मनसिजनिदाघप्रसरयोनं तु ग्रीष्मस्यैवं सु-  
भगमपरिहं युवतिषु 57. 135. Vikr. 12. Spr. 2475. °तरु (vgl. कामतरु)  
RAGH. 18, 51. MĀLAY. 59. — 2) der Mond (vgl. Sp. 519, Z. 35. fgg.) WEBER,  
RĀMAT. Up. 286.

मनसिन् (von मनस्) adj. Sinn —, Geist habend (Gegens. अमनस्) TS.  
7, 5, 42, 1.

मनसिश्य (म° + शय) m. = मनसिज 1. H. 227, Sch. HALĀJ. 1, 33. Spr. 1403.

मनस्क (von मनस्) 1) n. oxyt. demin.: धृदो यतं कृदि अतं मनस्कं प-  
तयिष्युक्म्। ततस्त इर्ष्या मुञ्चामि AV. 6, 18, 3. — 2) am Ende eines adj.  
comp.: तन्मनस्क seiner gedenkend MĀK. P. 93, 8. जित° gedenkend, mit  
loc. RAGH. 9, 67; vgl. अ°.

मनस्कात् (म° + कात्) adj. dem Herzen lieb, angenehm Suçā. 1, 124, 1.  
सर्वभूतमनःकात् (vgl. die Scholien zu P. 8, 3, 46 am Ende) MBa. 7, 2245.

मनस्कार (von मनस् + 1. कर्) m. volles Bewusstsein, Vollgefühl AK.  
1, 1, 4, 11.

मनस्ताप (म<sup>०</sup> + ताप) m. *Herzeleid, Herzenskummer* MBh. 1, 504. R. 2, 22, 10. Spr. 213. Sām. D. 200. मनस्तापं न कुर्वति आपदं प्राप्य पार्थिवः GĀRUDĀ-P. 111 im ÇKDr. ब्राह्मणेन यदा देवादिभ्यो यज्ञोपवीतकम् । मनस्तापेन शुद्धिः स्यादापस्तम्बो ऽब्रवीन्मुनिः ॥ PĀJACĀITTAT. im ÇKDr. Neue MBh. 11, 40. — Vgl. मनःसंताप.

मनस्ताल (म<sup>०</sup> + ताल) m. N. pr. des Löwen der Durgā TBr. 1, 1, 54. H. 205.

मनस्तोका (म<sup>०</sup> + तोका) f. Bein. der Durgā H. c. 52.

मनस्याप (म<sup>०</sup> + पाप) AV. Prāt. 2, 79 (nicht als comp. gefasst). AV. 6, 45, 1.

मनस्मैय (von मनस्) adj. *geistig* (Gegens. zu *materiell*): अस्मै RV. 10, 85, 12.

मनस्य (wie oben), <sup>०</sup>स्यति und <sup>०</sup>ते gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27. 1) *im Sinne haben*: यदधिषे मनस्यसि मन्दानः प्रेदिपतसि RV. 2, 45, 31. न वा उ मां वृजने वारयते न पर्वतासो यदहं मनस्ये 10, 27, 5. स यदा मनसा मनस्यति मन्त्रानधीयीतेत्यथाधीते KĀND. Up. 7, 3, 1. — 2) *denken, überlegen* Nir. 3, 7. TBr. 2, 3, 8, 3.

— अभि *wünschen oder billigen*: पावद्वाताभिर्मनस्येत तन्नाति वदेत् AV. 11, 3, 25.

मनस्यु<sup>३</sup> (von मनस्य) 1) adj. etwa *wünschend, begehrend* RV. 10, 171, 3. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Pravira, MBh. 1, 3696. fg. Hariv. 1656. VP. 447. eines Sohnes des Mahānta 165.

मनस्वत् (von मनस्) adj. 1) *sinnvoll oder muthvoll*: यो (इन्द्रः) ज्ञात एव प्रथमो मनस्वान्देवो देवान्क्रतुना पर्यभूषत् RV. 2, 12, 1. als stehendes Beiwort des Indra neben मन्युमत् TS. 2, 1, 8, 1. 2, 8, 2. KĀTH. 10, 8. अन्नवत्, प्राणवत्, मनस्वत्, विज्ञानवत्, आनन्दवत् KAUSH. Up. 6, 13. — 2) *das Wort* मनस् *enthaltend* TS. 5, 1, 8, 4. KĀTH. 12, 2.

मनस्विन् (wie oben) 1) adj. *sinnvoll, verständig*; von Personen TBr. 2, 3, 8, 3. KĀTH. 10, 8, 12, 2. मनो कीदं मनस्विनं भूयिष्ठे वनीवाक्यते ÇAT. Br. 1, 4, 8, 6. 10, 3, 8, 3. MBh. 2, 2408. 3, 11689. DRAUP. 7, 16. SUND. 1, 39. R. 1, 1, 14. 57, 14. 2, 31, 23. 3, 55, 34. RAGH. 1, 32. KUMĀRAS. 3, 32. MĪLAV. 19. Spr. 708. 756. 1040. 2108—2110. 2478. 2651. 3254. 3616. 3806. 3955. KATHĀS. 33, 15. 75. Bhāg. P. 3, 23, 28. MĀRK. P. 69, 14. मनस्विप्रशंसा Verz. d. Oxf. 123, a, 17. दत्तिषो ऽर्धो मनस्वितरः *verständiger* so v. a. *geschickter* KĀTH. 20, 9. — 2) m. a) *das fabelhafte Thier* Çarabha RĪGĀN. im ÇKDr.; vgl. मरुमनस्. — b) N. pr. eines Schlangendämons LALIT. ed. Calc. 268, 7. Lot. de la b. l. 3. — 3) f. <sup>०</sup>नी a) N. pr. der Mutter des Mondes (vgl. मनसिञ्ज 2.) MBh. 1, 2583. — b) Bein. der Durgā ÇKDr. u. दुर्गा. — c) N. pr. der Gattin Mṛkaṇḍu's MĀRK. P. 52, 17. VP. 82, N. 1.

मनःसंकल्प (मनस् + सं<sup>०</sup>) m. *Herzenswunsch*: <sup>०</sup>ब्रूपाणि (वासंसि) R. 4, 44, 98.

मनःसङ्ग (मनस् + सङ्ग) m. *beständiges Denken an den Geliebten*: मनःसङ्गः प्रियतमे नित्यं चित्तस्य विषयः PRATĀPAH. 57, a, 6.

मनःसैद् (मनस् + सैद्) adj. *im Sinne sitzend* VS. 9, 2.

मनःसंताप (मनस् + सं<sup>०</sup>) m. *Herzeleid, Herzenskummer* ÇĀK. 94, 14. — Vgl. मनस्ताप.

मनःसारमय (von मनस् + सार) adj. *den Kern des Sinnes, des Herzens bildend* HARIV. 12433. Die neuere Ausg. hat eine abweichende

Lesart.

मनःसिल und <sup>०</sup>सिला = मनःशिल, <sup>०</sup>शिला BHARATA im DVIRŪPAH. WILSON.

मनःमुख (मनस् + मुख) adj. *den Sinnen angenehm, wohlgeschmeckend* Suçr. 2, 522, 11.

मनःस्थ (मनस् + स्थ) adj. f. *im Herzen wohnend* R. 4, 29, 3. UBHATA im ÇKDr.

मनःस्थिरीकरणा (मनस् + स्थि<sup>०</sup>) n. *Stärkung —, Kräftigung des Sinnes*: <sup>०</sup>प्रभाव Verz. d. Oxf. H. 123, a, 16.

मनहंस ein best. Metrum, 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 161. fg. (X, 14). Vielleicht aus मनोहंस zu erklären.

1. मनो (von मन) 1) *Ergebenheit, Anhänglichkeit, studium*: प्र मन्द-पुर्मना गूर्तं होता RV. 1, 173, 2. धीरासः पुष्टिमवक्मनायै (gen.) 4, 33, 2. आ यस्मिन्मना कुवोष्यमावरेष्टरथ स्वभाति श्रूयैः 10, 6, 3. — 2) *Ueberlegung*: चिदसि मनासि धीरसि VS. 4, 19. — 3) *Eifer, Eifersucht*: मा नो अस्यै वसुः सुशिप्रो रार्धन्मनायै RV. 2, 33, 5. मनयै तत्तुं प्रथमं नश्येन्या अतन्वत (पश्येन्या अ<sup>०</sup> die Hdschr.) KAUC. 107.

2. मनो (vielleicht von मा) f. *ein best. Geräthe oder Gewicht (Gold)*: आ नो भर् व्यञ्जनं गामश्चमभ्यञ्जनम् । सचा मना हिरण्यया RV. 8, 67, 2.

मनोक् adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. 1) *ein wenig, etwas, in geringem Maasse* AK. 3, 5, 8. TBr. 3, 4, 1. H. 1536. HALĀ. 5, 96. = अल्प und मन्द H. an. 7, 18. MED. avj. 11. MĀRK. 172, 25. पात्रे दानं मनागपि eine noch so geringe Gabe Spr. 947. स (कासः) मनाकिस्मत् AK. 1, 1 2, 84. कालं मनाक् eine kurze Zeit KATHĀS. 34, 248. प्रापोत्यति मनाक्ततः RĪGĀ-TAR. 3, 69. 1, 361. Spr. 2111. AK. 3, 4, 85, 175. PRATĀPAH. 56, a, 9. KATHĀS. 9, 32. 14, 5. 24, 227. 26, 17. 40, 2. Bhāg. P. 1, 10, 35. 3, 15, 38. MĀRK. P. 69, 32. Ind. St. 1, 120, 1. Sām. D. 40, 11. H. 1240. fg. PĀNĀT. ed. orn. 53, 3. PRAB. 77, 10. शतं व्यतीयुः शरदः कामलालसयोर्मनाक् in einer kurzen Zeit Bhāg. P. 3, 23, 46. न मनागप्यकम्पत *nicht im Geringsten, durchaus nicht* R. 6, 80, 11. Spr. 1255. 2113. 2586. KATHĀS. 1, 10. 39, 118. RĪGĀ-TAR. 5, 184. Gīt. 3, 12. DAÇAR. 168, 7. Bhāg. P. 3, 19, 16. 4, 28, 62. 5, 10, 13. 9, 4, 68. MÜLLER, SL. 96. ÇATR. 10, 80. 197. PRAB. 15, 7. Spr. 2976. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 8, 507, ÇI. 25. मनागपि पथि प्रस्थातुमक्षमः *durchaus unfähig* Gīt. 7, 11. मनागमानितगुण Spr. 1885. — 2) *bloss, nur*, *μόνον*: अन्त्यम्मनाक्तु क्लेशाय KATHĀS. 69, 43. — Vgl. *mín-or, mín-imus*, *महम्मि*; das adj. wird wohl मनाञ्च gelautet haben.

मनोका f. *das Weibchen eines Elefanten* UGĀVAL. zu UHĀDIS. 4, 14.

मनाकार n. *eine Art Agallochum* ÇANDĀK. im ÇKDr. Zerlegt sich scheinbar in मनाक् + कर.

मनाग्र n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228, a. गीतमस्य मनाग्रम् desgl. 215, b.

मनान्क् adv. wohl so v. a. मनाक् *ein wenig*: मनानयेतो जक्तुर्विद्यतो RV. 10, 61, 6.

मनाय् (von 1. मना), <sup>०</sup>यति *eifrig —, anhänglich sein*: यस्त्वं वीर प्र विहि मनायतः RV. 2, 26, 2. viell. *beherzigen, gedenken*: तत्सु ते मनायति तक्तसु ते मनयति 1, 133, 4.

मनोपि (von मनु) f. *Manu's Gattin* P. 4, 1, 38. Vop. 4, 25. GĀTH. im

CKDa. — Vgl. मनावी.

मनार्थु (von मनाव्य) adj. *erfrig, anhänglich; begehrend, bittend*: विश्व-  
स्य वाचमविदन्मनायोः RV. 1,92,9. प्रति मनायोरुधधानि कर्णन् 4,24,7.  
25,2. प्रियः सुकृत्प्रिय इन्द्रे मनार्थुः 5.

मनावसु (1. म० + वसु) adj. = स्तुतिधन Sā.; von den Aṣvin gesagt  
etwa so v. a. *reich an Anhänglichkeit* RV. 5,74,1.

मनावी (von मनु) f. Manu's Gattin, oxyt. Çat. Ba. 1,1,4,16. parox.  
P. 4,1,38. — Vor. 4,26. Kāṭh. 30,1 in Ind. St. 3,462.

मनिङ्गा f. N. pr. eines Flusses MBh. 6,342 (VP. 184). घनङ्गा ed. Bomb.  
मनीक n. Augensalbe Uṇādis. im CKDa.

मनीकर (von मनस् + 1. कर्), करोति Vor. 7,84.

मनीमुषयाम (म० + याम) m. N. pr. eines Dorfes Rāśa-Tā. 8,1013.

मनीवक m. N. pr. eines Sohnes des Bhavja, Sohnes des Prija-  
vrata, und eines nach ihm benannten Varsha Mārk. P. 53,21. fg.

मनीषी (von मन्) f. gāṇa शकन्धादि zu P. 6,1,94, Vārt. 2. Vor. 2,  
12. 1) *Nachdenken, Verstand, Bedacht* Nir. 9,10. Ait. Up. 5,2. AK. 1,  
1,4,10. H. 308. Hālā. 2,179. RV. 1,54,8. 94,1. 126,1. या नु दृष्ट्वा-  
न्कृष्वै मनीषा 163,10. कृदा मनसा मनीषा 61,2. कृदा मनीषा मनसा-  
भिक्षतः Kāṭh. 6,9. Çvatācy. Up. 3,13 (wo मन्वीशो steht; vgl. jedoch  
Ind. St. 1,427). 4,17. विपन्यवो दीध्यता मनीषा 2,20,1. पुनर्ति धीरा म-  
नो मनीषा 3,8,5. मन्वीषो युजानो मन्वीषो मनीषा 37,4. 6,67,2. कथा तं  
एतद्दमा चिकेतं गतस्य पाकस्तवतो मनीषाम् 10,28,5. इन्द्रं नि चिक्युः  
कृष्वै मनीषा 124,9. लोमं वि चिन्वतु मनीषया mit Verständnis VS.  
23,36. परो मनीषया über das Begreifen, über alle Vorstellung RV. 5,  
17,2. 8,61,3. — Māhānir. Up. in Ind. St. 2,98. वेत्ति ते हृदयस्थितम्।  
मनीषया MBh. 3,1484. (वनम्) मनीषया ससर्ज 13,2824. मनीषया निर्मल-  
या विस्तोक्रितम् Kām. Nitis. 15,58. धतः साधो ऽत्र यत्सारं समुद्धृत्य मनी-  
षया Bāṇ. P. 1,1,11. 2,1,36. तथा तद्विषया धेहि मनीषां मापि 9,27.  
Vgl. कुमनीष. — 2) *Aussprechung des Nachdenkens und der Weisheit in*  
*Spruch, Gebet, Gedicht* u. s. w. Nir. 2,25. RV. 1,110,6. वृक्षो मनी-  
षावत्युर्ध्वे 3,33,5. अग्निं तष्टेव दीधया मनीषाम् 38,1. अग्निर्मक्षं प्रेडुवो-  
क्मनोयाम् 4,5,3. 6,1. वि वाक्ये गृणते मनीषाम् 11,2. 8. 41,8. 5,11,5.  
अर्चता मनीषाम् 7,22,4. 24,2. 34,1. 85,1. 9,68,8. नव्यसी 10,4,6. 111,1.  
— 3) *Bitte, Begehren*: उत प्रजाभ्यो ऽविदे मनीषाम् *erfülltest den Wunsch*  
RV. 5,83,10. अयं मनीषामुशतीर्मञ्जीगः 6,47,3.

मनीषिका (von मनीषा) f. Einsicht, Verstand: धार्यमनीषिकया Bāṇ.  
P. 5,13,26. स्वमनीषिकया nach eigenem Verstande, — Gutdünken Dv-  
vārāṇa bei ROTH, Nir. LI.

मनीषित (wie oben) adj. *gewünscht*: ब्रूयशेनं भद्रे यत्ते कार्यं मनीषितम्  
MBh. 5,6056. 7017. 13,307. 4882. मनीषितानामर्थानां प्राप्तिः HARIV.  
7597. Çat. 14,108. मनीषिताः सन्ति गृके ऽपि देवताः KUMĀRAS. 5,4. n.  
*Wunsch, Verlangen*: तत्तस्य दयाञ्च हविर्मनीषितम् MBh. 3,205. 5,1096.  
मनीषितेन स तहर्त्यो भविष्यति HARIV. 7681. RAGH. 5,38. KATHIS.  
25,195. 32,130. 187. 71,210. Bāṇ. P. 2,9,21. 4,21,20. VĀJU-P. bei MUTA,  
ST. 1,30, N. 55. यथामनीषितम् nach Wunsch HARIV. 14138.

मनीषिन् (wie oben) adj. 1) *nachdenkend, verständig, weise* NAIGH.  
3,15. AK. 2,7,5. H. 341. Hālā. 2,177. RV. 2,21,5. आत्माणां 1,164,15.  
9,72,6. die Marut 5,57,2. Indra AV. 8,5,3. शशि 8. VS. 19,80. 34,2.

Soma RV. 2,19,1. 9,96,8. — Kāṭh. 3,4. M. 1,17. 2,14. 89. 190. 3,  
182. BHAG. 2,51. MBh. 3,15708. 12,18619. 15,1040. R. 2,47,8. RAGH.  
1,11. 25. 3,44. KUMĀRAS. 1,38. 5,89. Spr. 641. 1964. 2295. 2689. 2843.  
4516. Mārk. P. 18,57. Schol. zu AV. Prāt. 4,85. S. 261 (I, 1) Çat. 24  
(wo मनीषिणा instr. und विपरीतपूर्वा Name des Metrums ist). Vgl. कु०.  
— 2) *Andacht darbringend, betend, lobend* RV. 1,182,1. 3,10,1. भूर्  
मनीषी क्वते त्वामित् 7,22,6. 8,5,16. 14,2. 43,19. 44,19. 9,64,13. 10,  
63,17. अवीवशत मतिर्भिर्मनीषिणः 64,15.

मनु (von मन्) Uṇādis. 1,11. 3 Mal oxytoniert in der Verbindung मना-  
वधि RV. 8,61,2. 9,63,8. 63,16. 1) m. a) *Mensch* ÇANDAR. im CKDa. sg.  
coll. *Menschheit*: मनोर्विश्वस्य धेदिमे राय ईशते RV. 8,47,4. मृत्युबन्धवो  
मनवः स्मसि 18,22. 27,14. 21. प्रजा मनूनाम् 1,96,2. मनु, जन 130,5. 2,  
19,4. प्रारोचयन्मनवे केतुमङ्गाम् 3,34,4. मनोर्यज्ञिषाः देवाः 10,36,10.  
46,9. 51,5. अविन्दुष्योतिर्मनवे क्विष्मते 43,8. येन ज्योतीष्यायवे मनवे  
च विवोदथ 8,15,5. 4,26,4. इन्द्रो मयो मनवे सन्तुतस्कः 28,1. VS. 15,49.  
TAIT. Ār. 1,4,3. देवेह, मन्विह Ait. Ba. 2,34. Mann RV. 10,62,8.  
ग्रामणीर्म र्षिष्मन्नुः 11. Im Gegensatz zu dämonischen Wesen: मनवे  
शांसद्व्रताह्वयं कृष्णामरन्धयत् 1,130,8. कृता दस्योर्मनोर्वधः 8,87,6. 9,  
92,5. ये मनुं चक्रुर्हपरं दसाय 6,21,11. die Rbhu heißen *Menschensöhne*:  
मनोर्नपातः 3,60,8. — b) *Manu, der Mensch im ausgezeichneten Sinne,*  
*Vater der Menschen* RV. 1,80,16. यानि मनुरवृणीता पिता नः 2,33,13.  
8,52,1. 10,100,5. AV. 14,2,41. ग्रामणी TBa. 1,1,4,8 (vgl. RV. 10,62,  
11). TS. 1,5,4. 3. 7,5,45. 3. von Prāgāpati zum König gesalbt Ait.  
Ba. 8,7. Varuṇa, Prāgāpati, Manu TBa. 2,2,5,3. मनुः प्रजातिं भू-  
मानमगच्छत् Pāṇāy. Ba. 13,3,15. मनुर्मनुष्याश्च तथा जनयामास R. 3,20,  
80. erster Opferer: नि त्वामग्ने मनुर्दधे ज्योतिर्जनाय शशते RV. 1,36,19  
(vgl. 5,21,1). 7,2,3. येभ्यो होत्रा प्रथमामायेजे मनुः समिद्धाग्निः 10,63,7.  
53,6. 69,3. यथापेवया मनवे वयोधाः 9,96,12. यामर्ध्वा मनुष्यिता दध्य-  
क्षिपमन्त्रे 1,80,16. TS. 5,4,40. 5. Erfinder religiöser Cerimonien TBa.  
1,5,8. 3. TS. 1,7,2. 3. 2,5,8. 1. 6,2,1. 3,3,1. 5,4,40. 5. 6,6,8. 1. Kāṭh.  
8,15. Çat. Ba. 1,1,4,14. fgg. 4,2,5. 5,4,7. 6,2,5,3. Manu und die  
Fluth 1,8,2,1. fgg. मनुर्वोदशियत् Kāṭh. 11,2. MATSOP. 1. fgg. मनो-  
रवसर्पणम् Çat. Ba. 1,8,4,8. Neben andern Rshi genannt: Kaṇva,  
Atri, Manu RV. 1,139,9. Çāju, Atri, Manu 112,6. अहं मनुर्भव  
सूर्यश्चाहं कलीवो शशिर्स्मि (sagt Indra; nach Sā. so v. a. प्रजापति)  
4,26,1. यामिन्नुं प्ररिषिषा समावतम् 1,112,18. vertheilt seine Habe an  
seine Söhne, unter denen Nābhānodiṣṭha ist, Ait. Ba. 5,14. TS.  
3,1,8,4. seine Nachkommenschaft die Viçvé devāḥ u. s. w. HARIV.  
12478. fgg. (पातु) बलमिन्द्रो बलपतिर्मनुर्मन्ये मतिं तथा Suça. 1,17,4.  
Manu wird zu den göttlichen Wesen des oberen Gebietes gezählt  
NAIGH. 5,6. Nir. 12,38. heißt Prāgāpati (= मन्वत्तरकारिम् Schol.)  
VS. 11,66. मनोर्स्यासि 37,12; vgl. Çat. Ba. 14,1,2,25. Es werden Ma-  
nu's mit vielerlei patronymischen Bezeichnungen genannt: α) Sāmva-  
raṇa oder Sāmvaraṇi; Indra trinkt bei ihm Soma VĀLAH. 3,1.  
Liedverfasser von RV. 9,101. — β) Vivasvant oder Vaivasvata:  
यथा मना विवस्वति सोमं शक्रापिबः सुतम् VĀLAH. 4,1. AV. 8,10,24.  
मनोर्विवस्वतस्य मनुष्या विशः Aṣv. Ça. 10,7. Çat. Ba. 13,4,2,3. er ist  
Sohn des Āditya und eines der Saranḍu gleichenden Weibes oder

weiblichen Trugbildes (तत्सवर्णा कृपाप्रभवा कृपा Dura) Nīl. 12, 10. Liedverfasser von RV. 8, 27, 31. विवस्वत् मनु, इत्वाकु Bhāg. 4, 1. R. 1, 70, 20. HARIV. 2953. RAGH. 1, 11. Verz. d. Oxf. H. 41, b, 40. 52, a, 12. 56, b, 3. Bruder Jama's MBH. 1, 3187. fgg. मन्वे सूर्यपुत्राय 12, 6187. baut Ajodhja R. 1, 5, 6. erster König 6, 4. RAGH. 4, 7. Rāga-Tar. 4, 640. Ilā (s. u. इडा 6.) ist eine Tochter des Manu Āditja MBH. 13, 6831. Manu unter den 12 Āditja HARIV. 11549. — γ) Vāsishtha, Liedverfasser von RV. 9, 97. — δ) Tāpasa, Liedverfasser von RV. 10, 83. 84. — ε) Āpsava, Liedverfasser von RV. 9, 106. — ζ) Svājāmbhuva Nīl. 3, 4. Gatte der Çatarūpā HARIV. 57. VP. 51. Bhāg. P. 3, 12, 52. 13, 6. angeblicher Verfasser eines Gesetzbuchs M. 1, 61. 63. 102. 6, 54. 8, 124. 9, 158. Jān. 1, 4. eines Kalpasūtra HALL 164. er heisst auch Hairaṇ-jagarbha oder Sohn Hiraṇjagarbha's M. 3, 194. HARIV. 12440. Prā-ketasa MBH. 12, 2089. Prāgāpati M. 10, 78. 12, 123. In der späteren Chronologie eröffnet M. Svājāmbhuva die Reihe der Manu, von denen jeder einer bestimmten grossen Zeitperiode (s. मन्वन्तर) vorsteht und in dieser als Schöpfer und Erhalter der Geschöpfe auftritt. Die ältere Zeit kennt nur sieben solcher Manu M. 1, 63. MBH. 13, 994. es sind dies: Svājāmbhuva, Svārokiṣha, Auttami (später auch Uttama genannt), Tāmāsa (vgl. oben तापस u. δ), Raivata, Kākshusha und Vaivasvata (s. oben u. β) M. 1, 64. fg. Später werden noch sieben zukünftige Manu angereicht Sūryas. 1, 19. 22. 45. VP. 23. Verz. d. Oxf. H. 23, a, 27. 53, b, 41. ihre Namen lauten: Sāvārṇi (Sāvārṇa die neuere Ausg.), Bhautja, Raukja und vier Merusāvarṇa HARIV. 409. fgg. Sāvārṇi, Dakshasāvarṇi, Brahmasāvarṇi, Dharmasāvarṇi, Rudrasāvarṇi, Raukja und Bhautja VP. 259. fgg. statt der beiden letzten Devasāvarṇi und Indrasāvarṇi Bhāg. P. 3, 13, 1. fgg. Daher ist मन्वः eine Bez. für die Zahl vierzehn Sūryas. 1, 43. 2, 34. 8, 2. vor dem Manvantara des Svājāmbhuva noch zwei HARIV. 51. fgg. (52 liest die neuere Ausg. द्वितीयमापवस्येव). Svājāmbhuva's Periode währt 71 Juga 57. vier Manu (vom Scholiasten anders erklärt) Bhāg. 10, 6. Manu unter den Rudra VP. 59, N. 4. Bhāg. P. 3, 12, 12. ein Agni MBH. 3, 14180. mit Viṣṇu identificirt (vgl. मनुष्येष्ठ) TRIK. 1, 1, 32 (ÇKDra. und WILSON nach ders. Aut. ein best. Gīta). Sohn Kṛçāçva's Bhāg. P. 6, 6, 20. Astronom Ind. St. 2, 247. Verz. d. B. H. No. 862. — c) = मननशक्ति (Comm.) TBr. 2, 3, 8, 3. Gedanke (मनस् VS. 9, 7) Kāṇ. 13, 14. 14, 6. TS. 1, 7, 2, 2. TBr. 1, 3, 8, 3. Nīl. 1, 5. pl. die Geisteskräfte (= अतःकरणानि Schol.) Bhāg. P. 6, 4, 25. — d) = मन्त्र Spruch, Gebet, Zauberformel Gāṇ. im ÇKDra. WEBER, RĀMAT. UP. 308. 316. 344. 354. PĀNĒAR. 1, 9, 9. 11, 27. 3, 3, 2. 8. Verz. d. B. H. No. 1314. Verz. d. Oxf. H. 93, b, 1. 98, a, 10. fgg. 99, b, 2. 105, a, 10. b, 36. PRATĀPAR. 61, a (s. u. प्रतीति 2.). मनु MBH. 1, 52 von einigen Erklärern, aber wohl mit Unrecht, in dieser Bedeutung aufgefasst. — 2) adj. so v. a. verständig (nach Comm.) VS. 15, 49. ÇAT. Br. 8, 6, 2, 18. — 3) f. a) Manu's Gattin AK. 3, 6, 38. P. 4, 1, 38. Sch. — b) Trigonella corniculata Līn. RĀGĀN. im ÇKDra. — Vgl. वृक्षमनु, वृद्धं, मनुस्.

मनुकुलादित्य (मनु-कुल + अा) m. N. pr. eines Fürsten HALL 90.

मनुग (मनु + 1. ग) m. N. pr. eines der 7 Söhne des Dñtīmant

MĀRK. P. 53, 28.

मनुज (मनु + 1. ङ) m. Mensch (von Manu stammend) AK. 2, 6, 4, 1. 3, 4, 28, 216. H. 337. HALĀJ. 2, 176. N. 12, 86. 20, 29. Spr. 2518. 3311. LA. (II) 86, 18. मनुजोत्तम IND. 3, 22. °जा f. ein menschliches Weib Gāṇ. bei WIL. (°जी ÇKDra. nach ders. Aut.). विद्याधराणां नारीषु साधीषु मनुजामु च HARIV. 10252. — Vgl. निर्मनुज.

मनुजपति (म + प) m. Herr der Menschen, Fürst, König R. GORR. 2, 68, 56. RAGH. 16, 87. VARĀH. BṚH. S. 4, 9. 5, 64.

मनुजलोक (म + लोक) m. die Welt der Menschen, die Erde MBH. 13, 340.

मनुजात (मनु + जात) 1) adj. von Menschen oder von Manu stammend: अग्निं त्वा मनुजातेन दधामि मम वासता AV. 7, 37, 1; vgl. 14, 2, 41. — 2) m. Mensch: यदेव मनुजातस्य घातारो विदधुः पुरा MBH. 12, 8208.

मनुजात्मज (मनुज + अा) m. Menschensohn so v. a. Mann; °जा f. Weib MBH. 3, 2581.

मनुजाधिप (मनुज + अा) m. Fürst, König N. 14, 5. R. 1, 17, 4. VARĀH. BṚH. S. 34, 21.

मनुजाधिपति (मनुज + अा) m. dass. N. 12, 92. VARĀH. BṚH. S. 48, 1.

मनुजीकर (मनुज + 1. क) in einen Menschen verwandeln: कृता KATHĀS. 52, 176.

मनुजेन्द्र (मनुज + इन्द्र) m. Fürst, König N. 1, 2. VARĀH. BṚH. S. 15, 10.

मनुजेन्द्रपुत्री (so ist zu lesen) KATHĀS. 29, 198.

मनुजेश्वर (मनुज + ईश) m. dass. VARĀH. BṚH. S. 16, 24. 46, 18.

मनुज्येष्ठ (मनु + ज्येष्ठ) m. Schwert H. c. 144. मनुज्येष्ठः der älteste Mensch unter den Namen für Strafe (दण्ड) MBH. 12, 4430.

मनुतत्तु (मनु + त) m. N. pr. eines Mannes Āçv. Ça. 12, 14. — Vgl. मानुतत्तव्य.

मनुत्त (von मनु) n. die Würde eines Manu Bhāg. P. 8, 24, 11.

मनुप्रीत (मनु + प्रीत) adj. von Menschen geliebt oder den Menschen geneigt RV. 10, 63, 1.

मनुभू (मनु + 2. भू) m. = मनुज Mensch ÇANDĀK. im ÇKDra.

मनुयुग (मनु + युग) n. die Periode eines Manu = 72 Mahājuga = 311040000 Jahre COLBR. Misc. Ess. II, 414.

मनुराज (मनु + राज) m. Bein. KURVĀ's TRIK. 1, 1, 78.

मनुर्हित (मनुस् + हित) adj. menschenfreundlich, gut für die Menschen: होतात् (Agni) RV. 6, 16, 9. 3, 2, 15. 8, 19, 21. 24. 34, 8. 1, 13, 4. 14, 11. रेतस् 6, 70, 2. ऋषि 10, 26, 5. शं योयंते मनुर्हितं तदीमहे 1, 106, 5.

मनुर्वत् (von मनु) adv. wie Menschen, wie es Menschen ziemt u. s. w.: वाहतासो मनुवद्देम RV. 2, 10, 6.

मनुवत् (मनु + वत्) adj. von Menschen gewählt: होता वत्तः, देववत्: AIT. Br. 2, 84.

मनुष्येष्ठ (मनु + ज्येष्ठ) m. der Beste unter den Menschen, Bein. Viṣṇu's PĀNĒAR. 4, 3, 91.

मनुष्य (von मनुस्) m. Mensch: इक्ष्माकृण्वन्मनुष्यस्य शासनीम् RV. 1, 31, 11. इषं इक्ष्मा मनुषाय 117, 21. स्वधर् 10, 11, 5. मनुषी s. u. मनुष्य.

मनुष्येन्द्र KATHĀS. 29, 198 fehlerhaft für मनुजेन्द्र.

मनुष्य (von मनुस्) ÇĀNT. 4, 8. 1) adj. menschlich RV. 1, 59, 4. युग 92, 11. वसु für Menschen tauglich 2, 23, 9. देव्याः शमितार उत मनुष्याः AIT. Br. 2, 6. ÇAT. Br. 1, 8, 4, 27. इन्द्रेन्द्र मनुष्याः परोहि (wohl विशः) AV. 3, 4, 6.

*menschensfreundlich*, vom Wagen der Aqvin RV. 2, 18, 1. 3, 1, 10. — 2) m. a) *Mensch* P. 4, 1, 161. AK. 2, 6, 1. H. 337. HALS. 2, 176. RV. 1, 164, 15. 6, 47, 16. 7, 89, 5. इडा देवैर्मनुष्यैर्भिरग्निः 3, 4, 8. यं त्वा देवा-  
भिर्मनुष्यैः समीचे 10, 98, 8. VS. 6, 6. 8, 88. 60. TBr. 2, 3, 8, 8. °गन्ध AIT. Br. 3, 80. देवाः, मनुष्याः, पितरः CAT. Br. 1, 2, 5, 17. 7, 2, 1. 3, 6, 2, 26. 7, 4, 2, 10. देवमनुष्याः CAT. Br. 6, 4, 22. 3, 1, 17. मनुष्यायुषं 7, 3, 1, 10. °वृष 6, 7, 2, 3. °चित् 11, 8, 2, 9. — 13, 6, 2, 20. 14, 4, 2, 20. fgg. ÅCV. GRHJ. 2, 1, 10. 3, 9, 1. KAUC. 63. 82. 106. M. 1, 89. 43. 81. 3, 117. 7, 8. N. 12, 97. Soch. 1, 4, 19. 118, 14. 130, 12. RAGH. 2, 33. 3, 54. वनचरमनुष्याणाम् Pāṇ-  
īn. 255, 17. °जाति Spr. 2112. मनुष्यादिस्तेयप्रायश्चित्त Verz. d. Oxf. H. 282, a, 80. Vgl. म्र, दुर्मनुष्य, निर्मनुष्य. — b) *Mann* (Gegens. स्त्री, अश्व-  
त्ता) M. 11, 163. MĀK. P. 125, 29. — c) *eine Klasse von Manen, die menschlichen Väter, welche das Pinḍa-Opfer empfangen*, TBr. 1, 3, 10, 9; vgl. RV. 4, 1, 13. — 3) f. *मनुष्ये* ein menschliches Weib gaṇa गो-  
रादि zu P. 4, 1, 41. VĀRT. 2 zu P. 4, 1, 63. ÇABDAR. bei WILSON (मनुष्यी ÇKD. nach ders. Aut.). — Vgl. मका, मानुष्यक.

*मनुष्यकार* (म° + 1. कार) m. *die That eines Menschen, menschliche Anstrengung* MBh. 5, 961. — Vgl. पुरुषकार 1.

*मनुष्यकित्तिवर्ष* (म° + कि°) n. *ein Vergehen gegen Menschen* CAT. Br. 12, 9, 2, 2.

*मनुष्यकृत* (म° + कृत) adj. *gegen Menschen begangen*: एनस् VS. 8, 13. *मनुष्यगन्धर्व* (म° + ग°) m. pl. *die menschlichen Gandharva* (stehen unter den देवगन्धर्वाः) TAIR. Up. 2, 8. Ind. St. 2, 230.

*मनुष्यचर* (म° + चर) adj. *mit Menschen verkehrend* TS. 6, 4, 2, 1. *मनुष्यक्वदर्स* (म° + क्वदर्स) n. *Metrum der Menschen* TS. 5, 4, 8, 6. KĪTH. 21, 11. Ind. St. 8, 75.

*मनुष्यज्ञा* (म° + 1. ज्ञा) adj. *von Menschen geboren* RV. 10, 85, 40. *मनुष्यैत्* adv. = *मनुष्यत्* AV. PĀR. 4, 65. AV. 5, 12, 8 (vgl. WHITNEY zu AV. PĀR.).

*मनुष्यता* (von मनुष्य) f. *das Menschsein*: °तामेत्य *Mensch werdend* R. 1, 14, 47. °तां याताः MĀK. P. 26, 29. *das Mannsein*: स्वतत्त्वता मनु-  
ष्याणां परतत्त्वा सदाबला । नरो ऽपि परतत्त्वे यस्तस्य कीदृशमनुष्यता ॥  
125, 29.

*मनुष्यत्रा* (wie eben) adv. *unter Menschen, zu Menschen u. s. w.* P. 5, 4, 56. CAT. Br. 1, 9, 2, 27.

*मनुष्यत्वं* (wie eben) n. *das Menschsein, Menschlichkeit* TBr. 2, 3, 8, 3. याति °वम् *werden Menschen* M. 12, 40. KATHĪS. 7, 11. NILAK. 17. MUIR, ST. 4, 221.

*मनुष्यदेव* (म° + देव) m. *ein Gott unter den Menschen*: 1) *ein Brahmane* CAT. Br. 2, 2, 2, 6. 4, 3, 4, 1. — 2) *Fürst, König* RAGH. 2, 52.

*मनुष्यधर्म* (म° + ध°) m. *Bein*. KUVERA'S AK. 1, 1, 4, 64. HALS. 1, 78. *मनुष्ययज्ञ* (म° + यज्ञ) m. *Opfer an Menschen d. i. Mildthätigkeit, Gastfreundschaft*, eines der 5 Mahājāgña CAT. Br. 11, 5, 2, 1. 2. यन्म-  
नुष्येभ्यो ददाति तन्मनुष्ययज्ञः ÅCV. GRHJ. 3, 1, 3. Verz. d. Oxf. H. 265, a, 1. 267, b, 41. 44. 277, a, No. 684. स्नातिष्ठस्य मनुष्ययज्ञत्वं कात्यायनेनो-  
क्तम् 267, b, 42. — Vgl. नृयज्ञ.

*मनुष्यरथ* (म° + रथ) m. *Wagen der Menschen* TS. 5, 4, 2, 1. AIT. Br. 2, 37. *मनुष्यराज* (म° + राज) m. *ein menschlicher König* VS. 24, 30. AIT. Br. V. Theil.

1, 15. KĪTH. 24, 7. °राजन् m. *dass. AIT. Br. 8, 26. PĀṆĀV. Br. 18, 10, 5.* *मनुष्यलोक* (म° + लोक) m. *Menschenwelt* VS. 30, 12. TBr. 2, 1, 8, 1. TS. 6, 1, 2, 1-6, 4, 1. CAT. Br. 1, 8, 2, 14. 3, 7, 2, 25. 7, 3, 2, 10. ÅCV. GRHJ. 4, 4, 2, 4. ÇĪK. 99, 7. Spr. 3016. KATHĪS. 46, 240. 52, 409.

*मनुष्यविप्र* (म° + विप्र) f. *Menschenvolk* AIT. Br. 1, 9. °विशं n. *dass. TS. 5, 4, 2, 7. 6, 1, 5, 3. °विशा* f. *dass. KĪTH. 11, 6. 23, 8.*

*मनुष्यसभा* (म° + स°) f. *eine Versammlung von Menschen* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

*मनुष्यसर्व* (म° + सर्व) m. *Menschenlibation*: यो वै सेमेन सृयते स दे-  
वसवः । यः पृथुना सृयते स देवसवः । य इष्टा सृयते स मनुष्यसवः TBr. 2,  
7, 5, 1. KĪTH. 37, 4.

*मनुष्येन्द्र* (मनुष्य + इन्द्र) m. *der Beste der Menschen* (nicht Fürst), in der Anrede N. 22, 6.

*मनुष्येश्वर* (मनुष्य + ई°) m. *Fürst, König* RAGH. 2, 2.

*मनुष्यैत्* (von मनुस्) adv. P. 1, 4, 18. VĀRT. 2. *als Mensch oder Men-  
schen, wie Menschen, wie bei —, wie unter —, wie für Menschen*: मनु-  
ष्यदिन्द्र सर्वं जुषाणः पिब RV. 3, 32, 5. 2, 5, 2. यज्ञो यमा मनुष्यत्प्रदिवो  
दधिधे 4, 34, 3. 37, 3. मनुष्यत्वा नि धीमहि मनुष्यत्समिधीमहि । अग्रे मनु-  
ष्यदङ्गिरो देवान्देवयते यज्ञ 5, 21, 1. 1, 44, 11. 105, 13. 6, 68, 1. 7, 2, 3. मनु-  
ष्यदम इह येति देवान् 11, 3. 8, 27, 7. 43, 27. 10, 61, 15. 70, 18. 110, 8. Die  
Comm. gewöhnlich *wie Manu*: भृगवत्, म°, अङ्गिरस्वत् RV. 8, 43, 13;  
vgl. 1, 31, 17. *wie bei Manu* (nach Auffassung des BRAHMANA) CAT. Br.  
1, 5, 4, 7. KĪTH. Ça. 3, 2, 7.

*मनुस्* (von मन्) m. = *मनु Mensch, Mann* NĪR. 8, 5. UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1,  
116 (oxyl.). RV. 1, 26, 4. 36, 7. 52, 8. 130, 9. मनुषो न योषा 167, 3. 173, 3.  
189, 7. 2, 2, 6. 10, 1. 18, 2. 20, 6. 3, 2, 1. 3, 2. मनुषो ज्ञतवः 6. 26, 2. 60, 6.  
स चेतयन्मनुषः 4, 1, 9. 2, 1. कोतारमग्निं मनुषो नि षेडुः 6, 11. 37, 1. 5, 5, 7.  
29, 1. 3. 7. 6, 4, 1. 10, 2. मनुषो विशः 14, 2. 15, 4. 7, 8, 2. 9, 4. 70, 2. 73, 2.  
मनुषे दशस्या 99, 3. 100, 4. 8, 23, 13. 76, 2. 9, 72, 4. 74, 5. 10, 11, 5. 21, 7.  
25, 8. 63, 6. दुह्वणो मनुषे 99, 7. 110, 1. अर्पत्यं मनुषः VĪLAKH. 1, 8. 2, 8.  
VS. 20, 42. — Vgl. मानुष.

*मनुसंहिता* (मनु + सं) f. *Manu's Gesetzsammlung* M. ed. Calc.

*मनुसर्व* m. so v. a. *मनुष्यसर्व*; vom BRAHMANA gedeutet als Manu's  
Libation TS. 7, 5, 45, 3.

*मनोगत* (मनस् + गत) adj. *im Herzen ruhend, — verborgen*: कामाः  
BHAG. 2, 55. आधिकेतु ÇĪK. 59. n. *das im Herzen Ruhende, Gedanke,  
Meinung; Wunsch, Verlangen* MBh. 1, 3688. 9, 2483. 2485. HIT. 73, 16.  
*मनोगतं वीर यते तद्वहि वितराम्यकम्* MBh. 3, 11981. fg. 5, 7043. 7, 6337.  
KUMĀRAS. 5, 51. KATHĪS. 55, 85. BHAG. P. 9, 18, 28. MĀK. P. 22, 14.

1. *मनोगति* (मनस् + ग°) f. *Herzenswunsch*: परित्यजामि त्वां काम  
ह्निवा सर्वमनोगतीः MBh. 12, 6627. = *मनसो वृत्तिः* NILAK.

2. *मनोगति* (wie eben) adj. *der da hingehen kann wohin er will* R.  
3, 53, 31.

*मनोगवी* (मनस् + ग°) f. *Wunsch* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

*मनोगुप्ता* (मनस् + गु°) f. = *मनःशिला* rother Arsenik AK. 2, 9, 108.  
H. 1089.

*मनोर्ध्व* (मनस् + ध°) n. *das Ergreifen —, Gefangennehmen des  
Sinnes* TS. 2, 3, 2, 2; vgl. मनोगृहीत KĪTH. 12, 2.



मनोप्राक्त्ति (मनस् + प्रा<sup>०</sup>) adj. den Sinn gefangen nehmend, — hinreissend MBh. 13, 1403. सर्वभूत<sup>०</sup> R. 5, 44, 8.

मनोप्राक्त्त (मनस् + प्राक्त्) 1) adj. mit dem Sinne zu fassen: सुखं दुःखं मिच्छा द्वेषो मतिः कृतिः Bāṣṇip. 56. — 2) den Sinn gefangen nehmend, — hinreissend: शब्दः MBh. 7, 3015.

मनोज्ञ (मनस् + 1. ज्ञ) m. = मनसिञ्ज Geschlechtsliebe, der Liebesgott Spr. 2628. 505.

मनोजन्मन् (मनस् + जन्<sup>०</sup>) m. der Liebesgott Tris. 1, 1, 39.

1. मनोजव (मनस् + जव) m. Eile —, Raschheit des Gedankens RV. 10, 71, 7. Çat. Br. 2, 4, 2, 2. कृत्स्नं कर्तुर्मनोजवः प्रविष्टः 3, 3, 4, 7, 7, 2, 27.

2. मनोजव (wie eben) 1) adj. f. घा a) gedankenschnell: die Rosse der Aṣvin RV. 6, 62, 3. तुरग MBh. 1, 1148. 3, 2290. Kām. Nitis. 16, 3. Mārk. P. 21, 8. विमानं कंसयुक्तम् MBh. 13, 869. स्पन्दन R. 2, 82, 25. गति R. Gorr. 1, 77, 48. अकृत्स्नं विक्रान्तेन यथाकामं मनोजवा MBh. 1, 6059. 6071. 2, 146. 5, 1772. Bāṣṇip. P. 8, 21, 8. 9, 5, 6. Çiva Çiv. ०जवम् adv. R. 1, 76, 15. — b) dem Vater ähnlich AK. 3, 1, 13. H. 488, Sch.; vgl. मनोजवस. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Anila (Windes) MBh. 1, 2559. Hariv. 156. VP. 120. — b) eines Sohnes des Rudra Īçāna VP. 59. Mārk. P. 52, 11. — c) Indra's im 6ten Manvantara VP. 263. Mārk. P. 76, 53. — d) eines Sohnes des Medhātithi und eines nach ihm benannten Varsha Bāṣṇip. P. 5, 20, 25. — e) eines fabelhaften Rosses HALL in der Einl. zu Vāsavad. 40. — 3) f. घा a) N. einer der sieben Flammenzungen Muṇḍ. Up. 1, 2, 4. Gṛhjasāṅga. 1, 14. Mārk. P. 99, 54. — b) eine best. Pflanze, = घमिजिह्वा Gaṇḍh. im ÇKDn. — c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2634 (मकुञ्जवा ed. Calc.). — 4) wohl n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 3, 6063.

मनोजवम् (मनस् + जव<sup>०</sup>) adj. gedankenschnell: रथ RV. 1, 117, 15. 5, 77, 8. 6, 63, 7. 7, 68, 3. Vogel 4, 26, 5. 8, 99, 8. TS. 2, 4, 3, 1. der Wind TBa. 2, 7, 3, 6. — RV. 1, 163, 9. 8, 22, 16. Bez. des Jama (nach MARIDH.) VS. 3, 11. — Çat. Br. 10, 6, 2, 2.

मनोजवस (wie eben) adj. dem Vater ähnlich H. 488. — Vgl. 2. मनोजव 1, b.

मनोजविन् (मनस् + जव<sup>०</sup> oder von 1. मनोजव) adj. gedankenschnell; davon nom. abstr. ०जवित्व n. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 28.

मनोजवद्भि (म<sup>०</sup> + वृ<sup>०</sup>) m. ein best. Strauch, = कामवृद्धि Riéan.

मनोज्ञात (मनस् + ज्ञात) adj. im Sinn geboren, geistesentstungen VS. 4, 11. Çat. Br. 3, 2, 2, 13.

मनोजिघ्र (मनस् + जि<sup>०</sup>) adj. Jmdes Gedanken witternd, — errathend Sāh. D. 45, 7.

मनोजू (मनस् + 2. जू) adj. gedankenschnell RV. 1, 23, 8. die Marut 85, 4. Wagen 1, 119, 1. Rosse 181, 2. 186, 5. 6, 22, 6. 10, 81, 7.

मनोज्ञ (मनस् + 1. ज्ञ) 1) adj. f. घा dem Sinn entsprechend, schön, reizend AK. 3, 2, 3. 3, 4, 10, 134. Tris. 3, 1, 13. H. 1445. P. 5, 1, 133. पेयानि MBh. 4, 403. अशन Suçr. 1, 241, 10. गायति सुकुमारणि मनोज्ञानि R. 1, 9, 48. त्रप 53. 36, 14. 2, 56, 13, a. 82. पल्लव Ragh. 3, 7. वेष 6, 1. वक्र Rt. 3, 1. 6, 25. Çāk. 19. Spr. 620. 2391. Varāh. Bāh. S. 48, 5. Mārk. P. 63, 1. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 4. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 33. सुकविज्ञ<sup>०</sup> gefallen Çaut. 38. घ<sup>०</sup> Āçv. Gāṇ. 3, 6, 5. 7.

10, 9. Verhalten eines fem. vor मनोज्ञा in einem adj. comp. गाया प्रियादि zu P. 6, 3, 34. Vop. 6, 13. — 2) m. N. pr. eines Gandharva Lot. de la b. l. 3. — 3) f. घा a) = मनःशिला rother Arsenik RATHAM. im ÇKDn. Suçr. 2, 332, 5. — b) N. verschiedener Pflanzen: = अस्थ्याकर्कोटकी, आवर्तकी, स्थूलजीरक und ज्ञाती Riéan. im ÇKDn. — c) ein berauschendes Getränk Riéan. — d) Königstochter Gaṇḍh. im ÇKDn. — 4) n. das Holz der Pinus longifolia RATHAM. 144. — Vgl. मनोज्ञक.

मनोज्ञघोष (म<sup>०</sup> + घोष) m. N. pr. eines Mannes, Viede HIOUEN-THANG 74.

मनोज्ञता (von मनोज्ञ) f. reizendes Wesen, Schönheit Spr. 5020.

मनोज्ञशब्दाभिगर्भित (म<sup>०</sup> - शब्द + घ<sup>०</sup>) m. N. eines Kalpa Lot. de la b. l. 131.

मनोज्ञस्वर (म<sup>०</sup> + स्वर) m. N. pr. eines Gandharva Lot. de la b. l. 3.

मनोतर (von मन्, मनुते) = मत्तर, welches erst in den BRAHMANA auftritt und selten ist. 1) Erinnerer, Erfinder: त्वं प्रकृत्य वचसो मनोता RV. 2, 9, 4. त्वं ह्यग्ने प्रथमो मनोतास्या धियो अर्भवा दस्म हेतो 6, 1, 1. अर्त्तर्जि वक्ता रथ्ये यथाज्ञि धिया मनोता प्रथमो मनीषी 9, 91, 1. — 2) Walter, Schalter; die Aṣvin heissen: मनोतरा (= मत्तारो, दातारो Sāh.) रथीणाम् RV. 8, 8, 12. ध्रुवा दिशो विबुधैर्वायोरस्येशाना सक्तौ वा मनोता (für das fem.) TS. 4, 4, 12, 5.

मनोता (nom. des vorigen, als fem. gefasst) f. 1) das Lied RV. 6, 1, welches das Wort मनोता (s. मनोतर) enthält und beim Thieropfer gebraucht wird: मनोतामन्वाक् Çāk. Ba. 10, 6. ०सूक्त Ça. 5, 19, 14. 6, 11, 16. मनोतादीलान्तं पप्रुर्कर्म 8, 1, 9. 14, 10, 21. Āçv. Ça. 3, 1, 4. 5, 17. — 2) die Gottheit, für welche das unter Aufzählung jenes Liedes Dargebrachte bestimmt ist; nach Auffassung der BRAHMANA Agni (resp. Vāk und Go). TS. 6, 3, 10, 8. At. Ba. 2, 10. Çat. Br. 3, 8, 2, 14. 4, 5, 2, 8. Çāk. Ba. 10, 6. Kāṭj. Ça. 6, 8, 9. 8, 8, 40.

मनोदण्ड s. u. दण्ड 12. am Ende.

मनोदाक्त्ति (मनस् + दा<sup>०</sup>) m. der Liebesgott H. Ç. 78.

मनोदुष्ट (मनस् + दुष्ट) adj. durch schlechte Gedanken verunreinigt M. 5, 108.

मनोधातु (मनस् + धातु) s. BURN. Intr. 449. Lot. de la b. l. 513. Vie de HIOUEN-THANG 345.

मनोधृत् (मनस् + धृत्) adj. besonnen, verständig: मनोधृतः सुकृतस्तत्त ग्याम् RV. 3, 38, 2.

मनोऽनवस्थान (मनस् + अन<sup>०</sup>) n. Unaufmerksamkeit, Zerstretheit SĪKHAJAK. 7.

मनोनाश (मनस् + 1. नाश) m. das Verschwinden des Sinnes Vern. d. B. H. No. 645. — Vgl. मनोनाश.

मनोऽनुग (मनस् + अनु<sup>०</sup>) 1) adj. f. घा dem Sinne zusagend, erfreulich, angenehm MBh. 6, 491 (wo mit der ed. Bomb. ०गम् zu lesen ist). Hariv. 1806. प्रियमावेदयिष्यामि भवतो यन्मनोऽनुगम् 9844. 9956. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 22. — 2) m. N. pr. einer Gegend MBh. 6, 462. — Vgl. कृदयानुग.

मनोऽपकारिन् (मनस् + अप<sup>०</sup>) adj. den Sinn mit sich fortreisend, herraubend, erfreulich: वाच् Spr. 4487 (Conj.).

मनोभव (मनस् + भव) 1) adj. im Sinne —, im Geiste entstanden, ein Gebilde der Phantasia selend Bāṣṇip. P. 8, 15, 24. — 2) m. Liebe (Gegen-

satz क्रोद्य) MBh. 12, 6507. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* HALI. 1, 23. RAGH. 7, 19. 12, 33. KATHA. 31, 53. MĀR. P. 18, 41. MBh. 1, 7143. KUMĀR. 3, 37. 5, 1. RAGH. 16, 41. Spr. 2583. 3349. KATHA. 1, 41. 17, 73. Bhā. P. 4, 25, 20. PAÑĀT. 128, 5. Am Ende eines adj. comp. f. छा SĀH. D. 41, 8.

मनोऽभिप्राय (मनस् + घञ्) m. *Herzenswunsch*: °ज् erwünscht, angenommen: घञ् MBh. 7, 2174.

मनोऽभिराम (मनस् + घञ्) 1) adj. f. छा *den Sinn* —, *das Herz erfreuend* RAGH. 1, 89. PAÑĀT. 1, 11, 84. सु° R. 5, 11, 20. — 2) N. pr. des Ortes, an dem der Buddha Tamālapattrakāṇḍanagandha (Mahāmaudgaljāna) erscheinen wird, Lot. de la b. l. 94.

मनोभू (मनस् + 2. भू) m. *Geschlechtsliebe, der Liebesgott* CĀNDAR. im CKDn. Spr. 211. KATHA. 1, 1. 3, 62. 20, 71. 37, 208. 58, 98. 71, 246. RĪĀ-TAR. 4, 21. SĀH. D. 78, 11.

मनोभूत् (मनस् + भूत्) adj. *den Geist tragend*, — *erhaltend* CĀT. Ba. 8, 1, 2, 6. 7.

मनोमथन (मनस् + मञ्) m. *der Erschütterer des Herzens, der Liebesgott* PAÑĀT. 4, 8, 110.

मनोमय (von मनस्) adj. f. ई *aus Geist bestehend, geistig* CĀT. Ba. 10, 5, 2, 3. 6, 2, 14. 4, 2, 10. 8, 8, 1. KĀND. Up. 3, 14, 2. MUND. Up. 2, 2, 7. TAHT. Up. 1, 6, 1. 2, 3. MAITRUP. 2, 6. Ind. St. 1, 301. Bhā. P. 2, 2, 30. 3, 1, 34. VEDĀNTA. (Allah.) No. 51. सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 99, a, 10. पञ्चायत्तराष्ट्रत्रयसित्य मनोमयान् so v. a. *die Sinne* Spr. 2266.

मनोर्मुषि (मनस् + मुञ्) adj. *den Sinn* —, *den Verstand raubend* (Krankheit oder Dämon): °गृहीत CĀT. Ba. 4, 4, 2, 16.

मनोर्मुक् (मनस् + 2. मुक्) adj. *sinnverwirrend* AV. 2, 2, 5.

मनोयायिन् (मनस् + याञ्) adj. *nach Belieben gehend, der dahin geht wohnen er oder man will* PAÑĀT. 2, 3, 100. रथ 1, 7, 45. 11, 14. 12, 18. Davon nom. abstr. °यायित्व n. 8, 24. 2, 4, 57. 8, 3.

मनोर्बुज् (मनस् + 2. युञ्) adj. 1) *durch oder nach dem blossen Willen* (ohne Handanlegung) *sich anspannend oder schirrend*: Rosse RV. 1, 14, 6. 51, 10. वक्तुं वा मनोर्बुजो युक्तासौ न्वतिर्नव 4, 48, 1. 5, 75, 6. Wagen 8, 5, 2. — 2) *dem Sinne oder Verständnis sich fügend*, — *angemessen*; *verständlich*: इत्तादिर्मि ते धियं मनोर्बुजम् RV. 8, 13, 26. 9, 100, 2. यं याचम्यहे वाचा सरस्वत्या मनोर्बुजो AV. 5, 7, 5. 10, 8. ये देवा मनोर्बुजा मनोर्बुजो दत्तकृतवः VS. 4, 11.

मनोयोनि (मनस् + योज्) m. *der Liebesgott* H. 229, Sch.

मनोरञ्जन (मनस् + रञ्) 1) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 13. — 2) Titel eines Commentars zur Līlāvati COLBR. Misc. Ess. II, 453.

मनोरत्न m. N. pr. eines buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. VII. Wohl fehlerhaft für °रथ.

मनोरथ (मनस् + रथ, nom. act. von रम्; vgl. मनोरम) 1) m. a) *Wunsch* (*Herzensfreude*) AK. 1, 1, 2, 27. H. 430. HALI. 2, 380. चिराभिलषितो वीर मयाप्येष मनोरथः MBh. 3, 1851. अभिप्रार्थितमनोरथसाधनकृत् Suçr. 1, 78, 10. R. 2, 52, 51. मनोरथानामप्यभूमिः CĀ. 97, 9. एते मनोरथानामतटप्रपाताः 137. मनोरथस्य नक्षत्रं so v. a. *ich kann nicht hoffen einen Wunsch erfüllt zu sehen* 172. RAGH. 12, 59. Spr. 397. उद्यमेन हि सिध्यति कार्यणि

न मनोरथैः 470. 3247. लब्धावकाशो मे मनोरथः CĀ. 13, 10. °सिद्धि H. 21, 13. सिद्धं मनोरथैः so v. a. *alle Wünsche sind erfüllt* KATHA. 37, 154. पूरयति मनोरथान् Spr. 587. CĀ. 106, 3. RAGH. 2, 72. KATHA. 43, 238. LA. (II) 87, 14. 22. मनोरथं प्रपन्नतां यथा नाम्ना शताष्टकम् PAÑĀT. 4, 1, 6. इमं प्राप्स्ये मनोरथम् BHAG. 16, 13. प्राप्तमनोरथा R. GOM. 2, 42, 2. MBh. 1, 1223. KATHA. 34, 74. कृत° adj. *dessen Wunsch erfüllt ist* R. 5, 50, 1. भगमनोरथा *deren Wunsch vorstellt ist* KUMĀR. 5, 1. स्वमनोरथमाप्तं मत्वा *der Erfüllung nahe* KATHA. 31, 78. °दायक 22, 13. स्मृत्संपादितस्वादुफलो मे °यः CĀ. 108, 15. विलम्बितफलैः कालं स निनाय °थैः RAGH. 1, 33. अस्य विवाहदिमनोरथैः । आसन्नफलसंपत्तिकालैः कालं निनाय तम् KATHA. 27, 9. अलब्धफलनोरसं मम विधाय तस्मिञ्चने समाम्भमनोरथम् VIKR. 30. तत्संगममनोरथा MĀR. P. 127, 37. °प्रियत्मा CĀ. 33, 2. °रथेन संप्राप्तम् MBh. 3, 1820. °कृतो भर्ता HARIV. 10074. Spr. 1307. °द्रुम MĀLAV. 46 (VIK. 13, 20 ist mit COWELL zu lesen अथो दुर्लभाभिलाषी मदनः). — b) N. pr. verschiedener Männer RĪĀ-TAR. 4, 496. 670. 7, 1708. eines buddhistischen Lehrers (vgl. मणिरत्न) BURN. Indr. 567. मनोर्दित HIGUCHI-TSANG 1, 105. 115. — 2) f. छा = *मनोरथप्रभा* KATHA. 59, 113.

मनोरथतीर्थ (म° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 65, b, 41.

मनोरथतृतीया (म° + तृ°) f. Bez. *des dritten Tages in der letzten Hälfte des Monats Kaitra* Verz. d. Oxf. H. 71, b, 29 (Verz. d. B. H. 147, a, 1). 284, b, 2. — Vgl. मन्वत्तरा.

मनोरथद्वादशी (म° + द्वा°) f. Bez. *des zwölften Tages in einer bestimmten Monatshälfte* Verz. d. B. H. 135, b, 15. Verz. d. Oxf. H. 34, b, 16. — Vgl. मन्वत्तरा.

मनोरथप्रभा (म° + प्र°) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHA. 59, 37. 106. — Vgl. मनोरथा.

मनोरथसिद्ध (म° + सिद्ध) m. N. pr. eines Mannes KATHA. 71, 71. Wohl fehlerhaft für °सिद्धि.

1. मनोरथसिद्धि (म° + सि°) f. *Erfüllung eines Wunsches* KATHA. 71, 238.

2. मनोरथसिद्धि (wie oben) m. N. pr. eines Mannes KATHA. 71, 151. 237. समनोरथसिद्धिक adj. 247. — Vgl. मनोरथसिद्ध.

मनोरम (मनस् + रम) 1) adj. f. छा *den Sinn erfreuend, reizend, schön* AK. 3, 2, 2. H. 1444. MAITRUP. 4, 2. MBh. 1, 1024. 3, 1343. 4, 24. 14, 1926. R. 1, 2, 38. 45. Suçr. 1, 240, 18. Spr. 1324. CĀ. 138. Rt. 1, 2. Kīm. Nṛis. 14, 28. KATHA. 4, 29. MĀR. P. 98, 1. PAÑĀT. 1, 11, 25. BRAHMA-P. in LA. 49, 15. PAÑĀT. 127, 24. घृति° MĀR. P. 97, 19. — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons Ind. St. 3, 483. fg. Die Form des Wortes steht nicht sicher. — 3) f. छा a) *ein best. Pigment*, = मेरोचन RĪĀT. im CKDn. — b) *ein best. Metrum*, 4 Mal ————— COLBR. Misc. Ess. II, 159 (V, 7). Ind. St. 3, 370. KHANDOM. 26. — c) N. pr. einer buddhistischen Göttin TAHT. 1, 1, 17. einer Apsaras Vjāpi zu H. 183. MBh. 1, 2553. 4818. HARIV. 12472 (मनोवती LAGL.). der Gattin Kārtavīrja's Verz. d. Oxf. H. 26, a, 33. Dhruvasamdhī's 81, b, 2. einer Tochter des Vidjādhara Indivara, Gattin des Svarokis und Mutter Viḡga's, MĀR. P. 63, 13. 66, 6. — d) N. pr. eines Flusses MBh. 9, 2189. 2210. — e) Titel verschiedener Schriften COLBR. Misc. Ess. II, 45. 48.

Verz. d. Oxf. H. 178, b, No. 405. 108, a, 28. 404, b, No. 38. Verz. d. B. H. No. 1336. = प्रौढ<sup>०</sup> COLBR. Misc. Ess. II, 38. 41. Vgl. प्राकृत<sup>०</sup>.

मनोर्कित s. मनोरथ am Ende.

मनोत्पत्ति (मनस् + लय) m. das Verschwinden des Sinnes Verz. d. B. H. No. 640 = Verz. d. Oxf. H. 233, a, 7. — Vgl. मनोनाश.

मनोवती (f. von मनोवत् und dieses von मनस्) f. N. pr. eines Frauenzimmers HARIV. 8694. einer Apsaras HARIV. LAGL. 2, 376 (मनोरमा der gedr. Text). einer Tochter des Vidjādhara Kītrāṅgada KATHIS. 22, 136. des Asurapati Sumāja 45, 330. fg. 47, 104. 119.

मनोऽवलम्बिका (मनस् + ष्व<sup>०</sup>) f. Titel eines Buchs der Kaitanja-Schule Verz. d. Tüb. H. 16.

मनोवात (मनस् + वात) adj. vom Sinne begehrt, angenehm, erwünscht RV. 3, 38, 2.

मनोविद् (मनस् + विद्) m. Kenner des Geistes, deren 500 im Gefolge des Gīna Mahāvira waren, Wilson, Sel. Works I, 304.

मनोविनयन (मनस् + वि<sup>०</sup>) n. das Züchtigen des Sinnes: त्रिजगन्मनो<sup>०</sup> Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 503, Çl. 7.

मनोविरुद्ध (मनस् + वि<sup>०</sup>) adj. widersprechend, unbegreiflich; m. pl. Bez. einer Gruppe göttlicher Wesen MBH. 13, 1372. — Vgl. वाचाविरुद्ध.

मनोवृत्ति (मनस् + वृ<sup>०</sup>) f. die Thätigkeit des Geistes ÇĀK. zu KHĀND. Up. S. 7. अथो चेष्टाप्रतिवृत्तिका कामिनो मनोवृत्तिः ÇĀK. 16, 13. इदानीमस्माकं ऋतुकमठीपृष्ठकठिना मनोवृत्तिः Spr. 814.

मनोवेदशिरस् (मनस् + वेद + शि<sup>०</sup>) n. pl. N. eines Spruches: जपेच्छाकु-नसूक्तं वा मनोवेदशिरसि च VARĀH. BRH. S. 46, 73.

मनोक्त (मनस् + क्त) adj. in seinen Erwartungen getäuscht AK. 3, 1, 41. H. 439.

मनोर्कन् (मनस् + 2. क्न्) adj. geisttödtend: पिशाच AV. 5, 29, 10. ein verderblicher Agni 16, 1, 3. PĀR. GRH. 2, 6.

मनोर्क (मनस् + क्) 1) adj. f. das Herz fortreisend, reizend, ansprechend, schön H. 1444. HALĪ. 4, 4. स्त्रीणां सुखोद्यमकूर् विस्पष्टार्थ मनोर्कम् (नामधेयं स्यात्) M. 2, 33. स्तुतयः ARĀ. 4, 9. N. 12, 27. HARIV. 4016 (f. 3 in beiden Ausgaben). 8938. R. 2, 56, 12 (चित्रकूटं म<sup>०</sup> zu lesen; चित्रकूटं मनोरमम् ed. Bomb.). R. GORR. 4, 66, 12. SUÇR. 1, 22, 10. VIKR. 9. Spr. 1552. 1738. 2192. MĀRK. P. 112, 3. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 5. गो-पीरब्रवीच्च मनोर्कम् VOP. 5, 6. इति मेधातिथिमत् तत्र मनोर्कम् anspre- chend, zusagend KULL. zu M. 1, 108. 5, 16. सर्वश्रुति<sup>०</sup> R. 1, 3, 7. जन<sup>०</sup> AK. 1, 1, 4, 19. गाम्भीर्य<sup>०</sup> RAGH. 3, 32. ÇĀK. 138, v. l. Spr. 2629. VIKR. 119. KUMĀRAS. 3, 39. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 21. अव्याप्त<sup>०</sup> ÇĀK. 17. अति<sup>०</sup> R. 1, 9, 55. PĀNĒAT. 1, 3, 4. सु<sup>०</sup> MBH. 1, 1106. 13, 1839. INDR. 5, 18. HĪP. 3, 15. PĀNĒAT. Pr. 3. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 7. चेतोबुद्धि<sup>०</sup> d. i. चेतोर्क, बु-द्धि<sup>०</sup>, मनो<sup>०</sup> MBH. 3, 1787. compar. मनोर्कर्तृ und davon nom. abstr. ०त्वं n. grössere Schönheit MĀLATĪM. 35, 3. — 2) m. a) eine Jasmin-Art (कुन्द) RĪGĀN. im ÇKDR. — b) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, a, 12. vollständig देवज्ञ<sup>०</sup> 292, a, 31. Vgl. बुध<sup>०</sup>. — 3) f. a) Bez. zweier Jas- min-Arten: ज्ञाती und स्वर्णाग्र्या RĪGĀN. im ÇKDR. — b) N. pr. einer Apsaras MBH. 13, 1425. der Gattin des Varkasvin und Mutter des Çiçira u. s. w. 1, 2586. Gattin Dhara's und Mutter des Çiçira u. s. w. HARIV. 155. — 4) n. Gold RĪGĀN. im ÇKDR.

मनोर्कवीरेश्वर (म<sup>०</sup> + वी<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Lehrers HALL 70.

मनोर्कशर्मन् (म<sup>०</sup> + श<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 352, b, No. 835.

मनोर्कसिंह (म<sup>०</sup> + सिंह) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 8.

मनोर्कर्तृ (मनस् + कृ<sup>०</sup>) m. Herzensräuber: तमानिष्ये नरं यस्ते मनो- कर्ता तमादिश BHĪG. P. 10, 62, 18.

मनोर्कारिन् (मनस् + कर्<sup>०</sup>) adj. = मनोर्क SvĀMIN zu AK. 3, 2, 2. ÇKDR. N. 13, 3. R. 3, 21, 27. Spr. 394. 1084. 3124. 3127. KĀM. NĪTIS. 11, 37. PĀNĒAT. 3, 5, 31. 4, 8, 40. KATHIS. 67, 33.

मनोर्कारी (मनस् + कर्<sup>०</sup>) f. ein untreues Weib H. Ç. 111.

मनोर्कहृद् (मनस् + हृद्) m. Herzensfreude R. 2, 56, 26.

मनोर्कहृदिन् (मनस् + हृद्<sup>०</sup>) adj. das Herz erfreuend, ansprechend, schön: राजमन्दिर KĀM. NĪTIS. 16, 5 (मनो हृदि gedr.).

मनोर्का (मनस् + कर्<sup>०</sup>) f. rother Arsenik AK. 2, 9, 108. H. 1060. — Vgl. मनःशिला, मनोगुप्ता u. s. w.

मर्तृ (von मन्) nom. ag. Denker UGÉVAL. zu UGĀDIS. 2, 95. ÇAT. BR. 14, 6, 2, 1. 3, 31. 8, 11. न मत्तुर्मर्तेर्विपरिलोपो विद्यते 7, 1, 28. KAUSH. UP. 3, 8. MBH. 14, 620.

मर्तव्य (wie oben) adj. 1) zu denken ÇAT. BR. 14, 7, 2, 28. Nm. 3, 3. PRAÇNOP. 4, 8. MBH. 14, 619. 621. बलवानित्येवं न मर्तव्यम् 5, 3509. HĪT. 113, 16, v. l. MUIR. ST. 4, 220. तयोर्विवादो मर्तव्यः Spr. 1266. — 2) an- zusehen —, zu halten für: सो ऽस्य दोषो न मर्तव्यः Spr. 821. KATHIS. 15, 148. 42, 169. ÇĀK. zu BRH. ĀR. Up. S. 300. Verz. d. Oxf. H. 11, 6, 15 v. u. SĪB. D. 70, 10. PĀNĒAT. 146, 18. ed. orn. 39, 1. नान्यथा देव मर्त- व्यम् KATHIS. 44, 122. UTTARĀRĀMAĪ. 84, 3. नावां दोषेण मर्तव्यो- गस्तव्यौ ed. Bomb.) man darf uns nicht eines Fehlers zeihen MBH. 13, 65. 68. — 3) anzunehmen, zu statuieren: स च हेतुर्न मर्तव्यः MBH. 5, 617. ज्ञातः पुत्रो ऽनुज्ञातश्च अतिज्ञातस्तथैव च । अज्ञातश्च लोके ऽस्मिन्मर्तव्याः शा- स्त्रवेदिभिः ॥ Spr. 957. KUSUM. 31, 2. — 4) zu beachten, gut zu heissen HĪT. 120, 6, v. l. für अनुमर्तव्य. — Vgl. बहु<sup>०</sup>.

मर्ति (von मन्) f. nom. act. gaṇa तनोत्यादि zu P. 6, 4, 39. — Vgl. मति.

मर्तु (wie oben) ved., मर्तु UGĀDIS. 1, 78. m. 1) Berater; Walter, Len- ker, arbiter (vgl. मनोतृ): विश्वस्य स्थातुर्जगतश्च मर्तवः RV. 10, 63, 8. श्लोकपञ्चासो रभसस्य मर्तवः 9, 73, 6. f.: माता यन्मर्तुर्यथस्य पूर्या 10, 32, 4. — 2) Rathschlag, Rath; das Walten: युवोर्द्विर्वा मर्तवो ह सर्गाः evrs Rathschläge (βουλαί) sind ein ununterbrochener Strom RV. 1, 152, 1. पुर्तुमर्तु πολύβουλος: die Açvin 158, 1. त्रिमर्तु dreifachen Rath habend (त्रयाणां मर्ता SĪJ.) oder N. pr. 112, 4. — 3) infin. zu मन्; s. das. — 4) Vergehen, = अपराध (vgl. मत्तू) AK. 2, 8, 4, 26. H. 744. MED. t. 43. HALĪ. 4, 64. = मानग्रन्थि HĪR. 168. — 5) Mensch MED. — 6) = प्रजापति MED. König WILSON. — Vgl. म<sup>०</sup>, उर्मत्तु, सु<sup>०</sup>, मत्तव्य.

मत्तुमत् (von मत्तु) adj. (nur im voc. ० मत्तु) rathreich, waltend (= ज्ञा- नवत्त SĪJ.): Pūshan RV. 1, 42, 5. 6, 56, 4. Indra 10, 134, 6.

मत्तू (wie oben), ०यति (nach KĀMPA auch ०यते) sich vergehen ge- gen (अपराधे); nach Andern zornig werden (रोधे) gaṇa कपड्वादि zu P. 3, 1, 27. वत्तूपती विलोक्य त्वां स्त्री न मत्तूपतीक का sich ärgern oder eifersüchtig werden BHĀṬṬ. 5, 73. मत्तूपिप्यति 16, 31.

मन्त्र (von मन्) m. *gaṇa* वृषादि zu P. 6, 1, 203. Siddh. K. 250, b, ult. neutr. MBh. 3, 10409; dagegen ist 13, 7082 mit der ed. Bomb. *मन्* (st. *मन्त्र*) zu lesen und Kām. Nitis. 5, 43 mit der v. l. मर्मणि st. मन्त्राणि. Am Ende eines adj. comp. f. स्त्री. 1) *Spruch, Gedicht, Lied als Erzeugnis des Geistes*: कीरेष्टिन्मन्त्रं मनसा वनोषि तम् RV. 1, 31, 13. मन्त्रं कृत्यकथम् 40, 5. कृदा यत्तन्मन्त्रो अर्शसन् 67, 4. 74, 1. 152, 2. 2, 35, 2. 1, 50, 14. 7, 7, 6. 32, 13. 10, 14, 4. 50, 4. 6. 88, 14. 115, 7. AV. 15, 2, 1. 19, 54, 3. TS. 1, 5, 4, 1. 5, 1. — 2) übliche Bez. der vedischen Lieder und Sprüche Sāh. RV. Comm. I, S. 22. = वेदभेद, वेदविशेष, वेदंश AK. 3, 4, 35, 169. H. an. 2, 145. MED. r. 75. = *रुगादिगुह्योक्ति* Vāid. beim Schol. zu Kām. 4, 32. AIT. Br. 5, 14. 23. 6, 1. CAT. Br. 1, 4, 4. 6. 11, 2, 1. 6. CĀṆKH. Br. 26, 3. 5. Nir. 7, 1. °दृष्टि 3. 4. आभायः पुनर्मन्त्राश्च ब्राह्मणानि च Kauç. 1. मन्त्रोक्त 8. 19. 23. °वर्ण KĀTJ. Ça. 1, 4, 12. 6, 3, 23. °वचन 1, 7, 9. मन्त्रेण, तूष्णीम् Āçv. Gṛh. 1, 3, 3. 21, 1. मन्त्रविदो मन्त्रा जपेयुः 2, 3, 10. मन्त्रः श्लोकश्च RV. Prāt. 16, 5. M. 2, 16. 3, 137. 5, 36. 86. 8, 226. 9, 18. 65. 10, 127. 11, 226. 256. MBh. 3, 11101. Bhāg. 9, 16. °कोविद् R. 1, 60, 9. Suçr. 1, 111, 11. Vikr. 87, 10. BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 19. मन्त्रे P. 2, 4, 80. 3, 2, 71. 3. 96. 6, 3, 131. मन्त्रेषु 4, 141. काममन्त्रेषु M. 2, 105. बलिमन्त्रैः Jāg. 1, 235. वेद° Pāṇāt. 189, 24. मन्त्रवेदशास्त्रपट्टेषु Lalit. ed. Calc. 43, 20. 313, 6. गीर्भिः परममन्त्रमिस्तुष्टुवृक्ष गदाधरम् Hariv. 2800. — 3) *magische Besprechung, Zauberspruch*: = देवादिसाधन H. an. MED. = तन्त्र Halā. 5, 84. मन्त्रो गुरुः पुनरस्तु सो अस्मै RV. 1, 147, 4. मन्त्रैर्विषापकैः M. 7, 217. KATHās. 49, 12. रसमन्त्रविशारद Suçr. 1, 122, 12. 158, 19. Āçv. Ça. 4, 13. RAGH. 1, 61. अस्त्रं प्रयोगसंस्कारविभक्तमन्त्रम् 5, 57. अस्त्र° 59. °प्रयुक्त (अस्त्र) 12, 99. शिञ्जिततन्त्रमन्त्रा KATHās. 37, 120. WEBER, RĀMAT. Up. 282 u. s. w. °यक्षणा-त्रेण Pāṇāt. 1, 2, 17. 20. 9, 22. मन्त्रौषधरुहवीर्य RAGH. 2, 32. KATHās. 9, 77. मणिमन्त्रौषधैः LA. (II) 91, 6. Spr. 584. 2119. घटन्त्र 3063. WEBER, RĀMAT. Up. 289. अमन्त्रतत्त्वं वशीकरणम् Spr. 3196. VET. in LA. (II) 14, 14. Çu. ebend. 33, 13. Verz. d. Oxf. H. 93, a, 10. 94, a, 1. 21. 98, b, 14. 100, a, 35. 101, a, 30. 105, a, 7. BURN. Intr. 121. fg. 540. Lot. de la b. l. 238. fg. वशीकरण° P. 4, 4, 96. Sch. सा देवकलशेनाथ दत्तमन्त्रा Riāa-Tar. 6, 330. — 4) *Verabredung, Berathung, Entschliessung; Rath, geheimer Plan*: = गुप्तिवाद, गुप्तवाद, गुह्यवाद, रक्ष्यलोचन AK. H. 741. H. an. MED. स्वैर्मन्त्रैर्ननुयाः nach eigenem Rath auch ausser der Zeit (kommt er) zum Trinken RV. 3, 53, 8. न नो मन्त्रा अनुदितास एते 10, 98, 1. समानो मन्त्रः समितिः समानी 191, 3. शक्तयस्तिन्नः प्रभावोत्साहमन्त्रज्ञाः AK. 2, 8, 1, 19. H. 735. (ब्राह्मणेन) मन्त्रयेत्परमं मन्त्रं राजा षाडुपयसंपुतम् M. 7, 58. MBh. 1, 3369. 2, 163. 3, 7461. R. 5, 81, 18. Spr. 4853. पापान्मन्त्रान्कुरावो मन्त्रयन्ति MBh. 2, 2396. मन्त्रैर्मन्त्रयन्तः Bhāg. P. 8, 5, 17. आत्मनाद्वितीयेन मन्त्रः कार्यो महीभृता Spr. 3062. मन्त्रं मुरन्ति कुर्यात् Jāg. 1, 343. एवं मन्त्रं विदुर्मिथः KATHās. 24, 84. निश्चित्य मन्त्रिर्मन्त्रनिश्चयम् R. 1, 8, 22. तैर्मन्त्रिर्मन्त्रवृत्ति निविष्टैः 7, 18. घतः पुरचैः सार्धं यो न मन्त्रं समाचरेत् Spr. 115. 2120. यस्य मन्त्रं न जानति समागम्य पृथग्जनाः M. 7, 148. °काले 149. मन्त्रे (so die ed. Bomb.) सुव्याकृतानि च MBh. 5, 5831. उत्तम, मध्यम, अधम R. 5, 77, 12. fg. किं मन्त्रेण विना राज्यम् KATHās. 33, 181. °संवरण R. 1, 7, 9. R. GORR. 2, 72, 11. संवृत° RAGH. 1, 20. °गुप्ति Kām. Nitis. 4, 31 (Spr. 3321). भिन्दत्यवमता मन्त्रं तैर्योगानास्तथैव च M. 7, 150. तथा मन्त्रो न भिन्दते Spr. 3871. भिन्न° R. 4, 58, 9. षट्कर्ण, चतुष्कर्ण, द्विकर्ण Spr. 3061.

V. Thail.

3062. पञ्चविध Pāṇāt. 92, 3. पञ्चाङ्ग Kām. Nitis. 11, 56. द्वादशेति मनुः प्राक् षोडशेति बृहस्पतिः । उशना विंशतिरिति मन्त्रिणां मन्त्रमण्डलम् ॥ 67. स च तान्मन्त्रमब्रवीत् MBh. 4, 88. स्त्री° *geheimer Plan* N. 21, 19. Spr. 379. 4691. तस्मान्नाशय पुत्तयैनमिति मन्त्रे मयोदिते KATHās. 4, 120. तन्मदीयो मन्त्रः कर्तव्यः *du musst meinen Rath befolgen* Pāṇāt. 81, 19. भद्रो ऽयं त्वया दृष्टो मन्त्रः *du hast einen guten Plan ausgedacht* 146, 17. Hit. 54, 14. — Vgl. अ°, आकृष्टि°, अथस्त्र, कु°, चतुर्मन्त्र, डर्मन्त्र, निर्मन्त्र, प्रतिमन्त्रम्, बीजमन्त्र, बुद्ध°, बृहन्मन्त्र, मन्त्र°, मोक्ष°, विष°, सत्य°, मान्त्र, मान्त्रिक.

मन्त्रकरण (म° + 2. क°) n. *das Hersagen eines heiligen Spruches* P. 1, 3, 25. VOP. 23, 10. Sch. *die vedischen Sprüche*: सयाम्यारण्यकं तत्स्यात्समन्त्रकरणं तथा Verz. d. Oxf. H. 56, a, 12.

मन्त्रकार (म° + 1. कार) m. *Liederdichter* P. 3, 2, 23.

मन्त्रकुशल (म° + कु°) adj. *rathserfahren* Hariv. 5850 (wo mit der neueren Ausg. मन्त्राय मन्त्रकुशलाः zu lesen ist). R. 2, 59, 20. Spr. 2117.

मन्त्रकृत् (म° + कृत्) P. 3, 2, 89. nom. ag. 1) *Liederdichter* RV. 9, 114, 2. AIT. Br. 6, 1. KĀTJ. Ça. 3, 2, 8. Pāṇāt. Br. 13, 3, 24. ऋषयः Āçv. Ça. 8, 14. TAITT. Ār. 4, 1, 1. Hariv. 439. — 2) *einen heiligen Spruch hersagend* Bhāg. P. 5, 23, 8. — 3) *Rathgeber* RAGH. 1, 61. 5, 4. 15, 31. — 4) *ein Abgesandter* (= दौत्यकर्तृ Schol.) Bhāg. P. 3, 1, 2.

मन्त्रकोष (म° + कोष) m. *Spruchschatz*, Titel eines Buchs Verz. d. Oxf. H. 101, b, 41. 104, a, 12.

मन्त्रगण्डक (म° + ग°) m. = *विद्या Wissenschaft* Hār. 196; vgl. गण्डक 1, e.

मन्त्रगुप्त (म° + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes KATHās. 69, 47. Daçak. 167. fg.

मन्त्रगूढ (म° + गूढ) m. *Späher* Çaddar. im ÇKDr.

मन्त्रगृह (म° + गृह) n. *Berathungsgemach* MBh. 15, 191. 193.

मन्त्रचूडामणि (म° + चू°) m. Titel eines Buchs Verz. d. Oxf. H. 93, b, 1.

मन्त्रजल (म° + जल) n. *durch Besprechung geheiligtes Wasser* Bhāg. P. 9, 6, 27. — Vgl. मन्त्रतोय, मन्त्रोदक.

मन्त्रजिह्व (म° + जिह्वा) m. *Feuer* H. 1099. Vāid. beim Schol. zu Çiç. 2, 107. अमृतं नाम यत्सत्तो मन्त्रजिह्वेषु जुह्वति Çiç. 2, 107.

मन्त्रज्ञ (म° + ज्ञ) 1) adj. a) *die heiligen Sprüche kennend* Vārāh. Brh. S. 15, 1. Bhāg. P. 9, 4, 12. अ° M. 3, 129. — b) *rathserfahren* M. 8, 1. R. 1, 7, 4. 6, 14, 2. — 2) m. *Späher* Halā. 2, 270; vgl. मन्त्रविद्.

मन्त्रज्ञोतिस् (म° + ज्ञो°) f. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 270.

मन्त्राणा (von मन्त्रय्) n. *das Berathen, Berathung* MBh. 1, 202. 2, 38 und 4, 1 in den Unterschriften der Adhja. R. GORR. 1, 4, 13. 14. 104. 106. 2, 109, 65. MĀRK. P. 50, 87. मन्त्राणा f. dass. Pāṇāt. 1, 14, 96. 104. 107. 2, 1, 12. मन्त्रार्हः *gaṇa* उत्कारादि zu P. 4, 2, 90. davon °कृषि ebend.

मन्त्रतत्त्वनेत्र (म° - त° + नेत्र) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 341, b, N.

मन्त्रतत्त्वप्रकाश (म° - त° + प्र°) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 12.

मन्त्रतत्त्व (von मन्त्र) adv. *von Seiten der heiligen Sprüche*: यानि (कुलानि) कीनानि मन्त्रतः M. 3, 65. मन्त्रतस्तु समृद्धानि 66. *den heiligen Sprüchen gemäss*: पशुं मो मन्त्रतः प्रोक्ष्य R. GORR. 1, 64, 22.

मन्त्रतोय (म° + तोय) n. mit einem Zauberspruch besprochenes Wasser KATHA. 68, 51. — Vgl. मन्त्रजल, मन्त्रेदक.

मन्त्रद (म° + 1. द) adj. 1) die heiligen Sprüche lehrend M. 2, 152. — 2) Rath ertellend: दुष्टं MĀK. P. 118, 51.

मन्त्रदर्शिन (म° + द°) adj. die vedischen Sprüche kennend M. 3, 212.

मन्त्रदातर (म° + 1. दा°) nom. sg. = मन्त्रद 1. BRAHMAIV. P. im ÇKDn.

मन्त्रदीधिति (म° + 2. दी°) m. Feuer TRIK. 1, 1, 66.

मन्त्रदीपक oder vielmehr aufgelöst मन्त्राणां दीपकम् Titel einer Schrift Ind. St. 3, 270.

मन्त्रदम् (म° + दम्) adj. 1) Sprüche schauend, — erfindend, Liederdichter BHĀ. P. 8, 23, 29. 9, 16, 85. die heiligen Sprüche kennend 4, 10. — 2) rathskundig, Rathgeber BHĀ. P. 3, 1, 10.

मन्त्रदेवता (म° + दे°) f. die in einem heiligen Spruche angerufene Gottheit: °सिद्धिकर्णा MADHUS. in Ind. St. 1, 21, 3 v. u.

मन्त्रदेवप्रकाशिका (म° - देव + प्र°) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, b, 2. 104, a, 13. 108, a, 29.

मन्त्रदुम (म° + दुम) m. N. pr. des Indra im 6ten Manvantara BHĀ. P. 8, 5, 8.

मन्त्रधर (म° + धर) m. Rathhalter, Rathgeber: राज° HARIV. 4137.

मन्त्रधारिन् (म° + धा°) m. dass. MBH. 5, 926. 2967. 7, 865.

मन्त्रपति (म° + प°) m. Herr —, Eigenthümer eines Spruches TAITT. Â. 4, 1, 1.

मन्त्रपत्र (म° + पत्र) n. ein mit einem heiligen Spruche beschriebenes Blatt VIKR. 32, 16.

मन्त्रपारायण (म° + पा°) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 108, a, 28.

मन्त्रपूत (म° + पूत) adj. durch einen Spruch gereinigt: जल ITIH. bei Śā. zu RV. 1, 123, 1. ब्रह्मणी° तोय) MĀK. P. 89, 86.

मन्त्रपूतात्मन् (म° + आत्मन्) m. Bein. Garuḍa's DHĀ. im ÇKDn.

मन्त्रप्रकाश (म° + प्र°) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 273, b, 42.

मन्त्रप्रयोग (म° + प्र°) m. Zaubermittel: हो स्तो मन्त्रप्रयोगे मे KATHA. 37, 110. विविधैर्मन्त्रप्रयोगैर्विषम् (शक्यं वारयितुम्) Spr. 2929.

मन्त्रप्रज्ञाण्ड (म° - प्रज्ञ + का°) n. Titel einer vedischen Schrift Verz. d. Oxf. H. 384, a, No. 468. Ind. St. 3, 387.

मन्त्रबीज (म° + बीज) n. 1) das Samenkorn (d. i. die erste Silbe) eines Zauberspruchs. WEDR. RĀMAT. UP. 336. — 2) die als Samen (zarter Keim) gedachte Berathung Spr. 2113. KĀM. NĪRIS. 11, 53.

मन्त्रभाष्य (म° + भा°) n. Titel von Uaṇa's Commentar zur VS. Verz. d. Oxf. H. 405, a, No. 2. 297, a, 31.

मन्त्रभेद (म° + भेद) m. 1) Vorrath einer Berathung, — eines gefassten Plans MBH. 5, 1432. Spr. 2114. 3367. KATHA. 7, 74. 71, 204. 289. HIT. 71, 17. — 2) pl. Zaubersprüche verschiedener Art Verz. d. Oxf. H. 93, b, 29.

मन्त्रमय (von मन्त्र) adj. aus Zaubersprüchen bestehend MBH. 7, 8175.

मन्त्रमहादधि (म° + म°) m. der Ocean der Sprüche, Titel einer Schrift des Mahidhara, Verz. d. Oxf. H. 99, a, No. 154. WILSON, Sel. Works I, 280. II, 219.

मन्त्रमुक्तावली (म° + मु°) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, a, 13. 110, b, 8. 292, a, 50. 341, a, 37.

मन्त्रमूर्ति (म° + मू°) adj. dessen Körper aus Sprüchen besteht, mit

Sprüchen versehen ist, Boiw. Çiva's MBH. 1, 1154. schlechtweg मन्त्र wird er 12, 10864 genannt.

मन्त्रमूल (म° + मूल) 1) adj. f. छा in der Berathung wurzelnd: राज Spr. 4692. राजता KATHA. 42, 45; vgl. मन्त्रो मूलं राज्यस्य बोध्यते 62, 16.

— 2) n. Zauberei: °रति Spr. 4822. मन्त्रमूलं वशीकरणम् 3196, v. l.

मन्त्रय (von मन्त्र), °यते DĀITUP. 33, 6. °येब, °येते P. 3, 4, 95, Sch. hāufig auch act. 1) sprechen, reden: मन्त्रयन्ते दिवो ऋषयः पृष्ठे विश्विदं वाचम् RV. 1, 164, 10. — 2) rathschlagen DĀITUP. NĀMB. 3, 14. ते व्युत्क्राम्यामन्त्रयन्त आT. Ba. 1, 24. मन्त्रयति द्विजैः सः MBH. 1, 5611. कश्चिन्मन्त्रयन्ते नैकः कश्चिन्न बहुभिः सः 2, 163. 3, 11809. ऋन्मन्त्रयन्त मन्त्रिभिः 15321.

14, 799. R. 2, 78, 14. R. GORR. 2, 34, 5. KATHA. 12, 158. 27, 159. BRAHMA. P. in LA. (II) 50, 1. PĀNĀT. 173, 20. परस्परं मन्त्रयन्ते ed. orn. 28, s. 56, 9. °यौ चक्रतुः ÇAT. Ba. 14, 6, 2, 14. मन्त्रयेत्सः मन्त्रिभिः M. 7, 146. Spr. 833. MBH. 1, 5718. मन्त्रिभिर्मन्त्रयिष्यति । यथा जयद्वयं पार्थो न कन्यादिति 7, 2796. R. 1, 63, 17. 6, 84, 36. 86, 13. Spr. 2076. PĀNĀT. 9, 20. 69, 7. 83, 22. HIT. 64, 6. मन्त्रैर्मन्त्रयन्तः BHĀ. P. 8, 5, 17. नहि स्त्रीभिः सः मन्त्रयितुं

कुप्यते PĀNĀT. 250, 13. HIT. 93, 21. मन्त्रयित्वा MBH. 1, 7652. R. 2, 55, 12. 59, 21. 3, 46, 16. Z. d. d. m. G. 14, 572, 2. मम हृदयेन सः मन्त्रयित्वा PĀNĀT. ed. orn. 22, 4. भवद्भिः सः मन्त्रयताम् R. 5, 81, 16. मया न मन्त्रकुप्यते वृद्धैः सः सुमन्त्रितम् R. 2, 59, 20. Spr. 3278. Verz. d. Oxf. H. 53, a, 17.

कर्णदुर्योधनादीनां दुष्टे विज्ञाय मन्त्रितम् MBH. 1, 519. mit dem dat. der Sache: यज्ञोपधाताय ततः सो ऽमन्त्रयत राजभिः MBH. 2, 1412. ते मन्त्रयितुं समारब्धास्तत्रासीना दिवौकसः । ऋताय 1, 1108. मन्त्रिभिर्मन्त्रितं सार्धं तया — पुरस्यास्याविनाशाय 5, 7470. mit einem inf.: ऋवतर्तुं मन्त्रो सर्वे मन्त्रयामामुरञ्जसा 50 v. a. beschlossen 3, 15938. — 3) Etwas berathen, besprechen; Jmd Etwas rathen, mit acc. der Sache: न मन्त्रयते गुह्यानि MBH. 3, 11809. मन्त्रयेते ध्रुवं किंचिदभिषेचनसंस्मितम् R. 2, 16, 15. KATHA. 27, 153. PRAB. 83, 12. सर्वेषां तु विशिष्टेन ब्राह्मणेन विप्रश्रिता । मन्त्रयेत्य-

रमं मन्त्रं राजा M. 7, 58. MBH. 1, 5569. 2, 2296. 5, 7461. कृन्मन्त्रम् 1, 146. रक्ष्यानि 8074. द्वंद्वम् (= रक्ष्यम्) P. 8, 1, 15, Sch. यद्वितम् MBH. 3, 15222. तस्मां प्रदानम् R. 1, 34, 36 (35, 34 GORR.). R. GORR. 2, 13, 13. PRAB. 99, 2. मन्त्रयितुं हितम् R. GORR. 2, 82, 8. एतन्मन्त्रयित्वा HIT. 129, 13. मन्त्रयन्तं मन्त्रः सुविनिश्चयलक्षणः R. 5, 81, 13. चापत्प्रपन्नस्य च मोक्षसार्धं यन्मन्त्रयते ऽतो परमो हि मन्त्रः Spr. 62. यस्य कृत्यं न जानाति मन्त्रं वा मन्त्रितं परे 4853. MBH. 2, 163. 13, 2424. KATHA. 30, 24. पाण्डवानयने तावन्मन्त्रयं हितं मम rathet mir MBH. 3, 290. एतन्मे मन्त्रय हितं यदि श्रेयः प्रपश्यसि 6, 1573. घटो न भवद्भ्यो मन्त्रितं सम्पद्येत्सः PĀNĀT. 78, 7. — 4) Jmd berathen, Jmd einen Rath ertheilen; mit acc. der Person: मन्त्रये नापि मातरम् R. 2, 75, 2. विदुरमन्त्रित MBH. 1, 5646. — 5) mit einem Spruch besprechen: मन्त्राणां राजसेन्द्रेण मन्त्रितम् R. 6, 70, 21. शैर्दिवास्त्रमन्त्रितैः MBH. 7, 6161. नृसिंहसमुद्रतं कीलकं मन्त्रमन्त्रितम् Verz. d. Oxf. H. 93, b, Anm. — Vgl. दुर्मन्त्रित, मन्त्रण.

— ऋनु 1) anfügen, aussprechen bei Gelegenheit von oder in Beziehung auf Etwas; nachrufen, prosequi verbis; gebraucht vom Auftragen gewisser liturgischer Formeln, welche angefügt werden. AT. Ba. 2, 21. ऋनुः सः ऋनु इति वषट्कारमनुमन्त्रयते 3, s. Â. Çv. Ça. 1, 5. सेदपत-तो देवाः सर्वेण स्वस्त्ययनेनास्वमन्त्रयन्त प्रेति चेति चेति die Götter begleiteten etc mit dem vollen Reiseunsche pra und 4 AT. Ba. 3, 26.

— 2) etwas berathen, besprechen; Jmd Etwas rathen, mit acc. der Sache: न मन्त्रयते गुह्यानि MBH. 3, 11809. मन्त्रयेते ध्रुवं किंचिदभिषेचनसंस्मितम् R. 2, 16, 15. KATHA. 27, 153. PRAB. 83, 12. सर्वेषां तु विशिष्टेन ब्राह्मणेन विप्रश्रिता । मन्त्रयेत्य-

रमं मन्त्रं राजा M. 7, 58. MBH. 1, 5569. 2, 2296. 5, 7461. कृन्मन्त्रम् 1, 146. रक्ष्यानि 8074. द्वंद्वम् (= रक्ष्यम्) P. 8, 1, 15, Sch. यद्वितम् MBH. 3, 15222. तस्मां प्रदानम् R. 1, 34, 36 (35, 34 GORR.). R. GORR. 2, 13, 13. PRAB. 99, 2. मन्त्रयितुं हितम् R. GORR. 2, 82, 8. एतन्मन्त्रयित्वा HIT. 129, 13. मन्त्रयन्तं मन्त्रः सुविनिश्चयलक्षणः R. 5, 81, 13. चापत्प्रपन्नस्य च मोक्षसार्धं यन्मन्त्रयते ऽतो परमो हि मन्त्रः Spr. 62. यस्य कृत्यं न जानाति मन्त्रं वा मन्त्रितं परे 4853. MBH. 2, 163. 13, 2424. KATHA. 30, 24. पाण्डवानयने तावन्मन्त्रयं हितं मम rathet mir MBH. 3, 290. एतन्मे मन्त्रय हितं यदि श्रेयः प्रपश्यसि 6, 1573. घटो न भवद्भ्यो मन्त्रितं सम्पद्येत्सः PĀNĀT. 78, 7. — 4) Jmd berathen, Jmd einen Rath ertheilen; mit acc. der Person: मन्त्रये नापि मातरम् R. 2, 75, 2. विदुरमन्त्रित MBH. 1, 5646. — 5) mit einem Spruch besprechen: मन्त्राणां राजसेन्द्रेण मन्त्रितम् R. 6, 70, 21. शैर्दिवास्त्रमन्त्रितैः MBH. 7, 6161. नृसिंहसमुद्रतं कीलकं मन्त्रमन्त्रितम् Verz. d. Oxf. H. 93, b, Anm. — Vgl. दुर्मन्त्रित, मन्त्रण.

— 3) Etwas berathen, besprechen; Jmd Etwas rathen, mit acc. der Sache: न मन्त्रयते गुह्यानि MBH. 3, 11809. मन्त्रयेते ध्रुवं किंचिदभिषेचनसंस्मितम् R. 2, 16, 15. KATHA. 27, 153. PRAB. 83, 12. सर्वेषां तु विशिष्टेन ब्राह्मणेन विप्रश्रिता । मन्त्रयेत्य-

रमं मन्त्रं राजा M. 7, 58. MBH. 1, 5569. 2, 2296. 5, 7461. कृन्मन्त्रम् 1, 146. रक्ष्यानि 8074. द्वंद्वम् (= रक्ष्यम्) P. 8, 1, 15, Sch. यद्वितम् MBH. 3, 15222. तस्मां प्रदानम् R. 1, 34, 36 (35, 34 GORR.). R. GORR. 2, 13, 13. PRAB. 99, 2. मन्त्रयितुं हितम् R. GORR. 2, 82, 8. एतन्मन्त्रयित्वा HIT. 129, 13. मन्त्रयन्तं मन्त्रः सुविनिश्चयलक्षणः R. 5, 81, 13. चापत्प्रपन्नस्य च मोक्षसार्धं यन्मन्त्रयते ऽतो परमो हि मन्त्रः Spr. 62. यस्य कृत्यं न जानाति मन्त्रं वा मन्त्रितं परे 4853. MBH. 2, 163. 13, 2424. KATHA. 30, 24. पाण्डवानयने तावन्मन्त्रयं हितं मम rathet mir MBH. 3, 290. एतन्मे मन्त्रय हितं यदि श्रेयः प्रपश्यसि 6, 1573. घटो न भवद्भ्यो मन्त्रितं सम्पद्येत्सः PĀNĀT. 78, 7. — 4) Jmd berathen, Jmd einen Rath ertheilen; mit acc. der Person: मन्त्रये नापि मातरम् R. 2, 75, 2. विदुरमन्त्रित MBH. 1, 5646. — 5) mit einem Spruch besprechen: मन्त्राणां राजसेन्द्रेण मन्त्रितम् R. 6, 70, 21. शैर्दिवास्त्रमन्त्रितैः MBH. 7, 6161. नृसिंहसमुद्रतं कीलकं मन्त्रमन्त्रितम् Verz. d. Oxf. H. 93, b, Anm. — Vgl. दुर्मन्त्रित, मन्त्रण.

— 4) Jmd berathen, Jmd einen Rath ertheilen; mit acc. der Person: मन्त्रये नापि मातरम् R. 2, 75, 2. विदुरमन्त्रित MBH. 1, 5646. — 5) mit einem Spruch besprechen: मन्त्राणां राजसेन्द्रेण मन्त्रितम् R. 6, 70, 21. शैर्दिवास्त्रमन्त्रितैः MBH. 7, 6161. नृसिंहसमुद्रतं कीलकं मन्त्रमन्त्रितम् Verz. d. Oxf. H. 93, b, Anm. — Vgl. दुर्मन्त्रित, मन्त्रण.

— 5) mit einem Spruch besprechen: मन्त्राणां राजसेन्द्रेण मन्त्रितम् R. 6, 70, 21. शैर्दिवास्त्रमन्त्रितैः MBH. 7, 6161. नृसिंहसमुद्रतं कीलकं मन्त्रमन्त्रितम् Verz. d. Oxf. H. 93, b, Anm. — Vgl. दुर्मन्त्रित, मन्त्रण.

— 6) mit einem Spruch besprechen: मन्त्राणां राजसेन्द्रेण मन्त्रितम् R. 6, 70, 21. शैर्दिवास्त्रमन्त्रितैः MBH. 7, 6161. नृसिंहसमुद्रतं कीलकं मन्त्रमन्त्रितम् Verz. d. Oxf. H. 93, b, Anm. — Vgl. दुर्मन्त्रित, मन्त्रण.

— 7) mit einem Spruch besprechen: मन्त्राणां राजसेन्द्रेण मन्त्रितम् R. 6, 70, 21. शैर्दिवास्त्रमन्त्रितैः MBH. 7, 6161. नृसिंहसमुद्रतं कीलकं मन्त्रमन्त्रितम् Verz. d. Oxf. H. 93, b, Anm. — Vgl. दुर्मन्त्रित, मन्त्रण.

— 8) mit einem Spruch besprechen: मन्त्राणां राजसेन्द्रेण मन्त्रितम् R. 6, 70, 21. शैर्दिवास्त्रमन्त्रितैः MBH. 7, 6161. नृसिंहसमुद्रतं कीलकं मन्त्रमन्त्रितम् Verz. d. Oxf. H. 93, b, Anm. — Vgl. दुर्मन्त्रित, मन्त्रण.

4, 20. मन्त्रे त्रीणांमिष्यनुमन्त्र्य *indem er dem Weggehenden das Lied mahl u. s. w. nachruft* ĀcV. Gṛh. 3, 10, 7. आश्विनविष्यत्तम् Ca. 1, 2. निष्ठात् 2, 7. पृथिवी प्रतिगृह्णन्ति तानि तान्मन्त्रयेत् 5, 13. तं देवा अन्वमन्त्रयन्ता नः प्रपु ऋत. Br. 1, 5, 2, 6. 6, 2, 5. 8, 2, 4. प्रद्यवमानम् 3, 6, 2, 12. पिन्वमानम् 14, 2, 2, 27. 9, 2, 5. उच्छ्रीयमाणम् ĀcV. Gṛh. 2, 8, 16. 10, 1. तं दक्षमानमनुमन्त्रयेत् प्रेक्षि u. s. w. 4, 4, 6. 3, 25. 7, 11. KAUS. 53. 64. 65. 77. 80. 82. KAUS. Up. 2, 15. तथानुमन्त्रितास्तेन *mit diesen Worten von ihm entlassen* MBh. 3, 39. रथमोरोप्य कृत्स्नं यत्र कर्णो ऽनुमन्त्रितः (= उपवापितः Schol.) so v. a. *ermahnt* 1, 511. — 2) *mit einem Spruche besprechen* (vgl. u. अधि), *einsegnen*: अनुमन्त्रयेत्, येषु येषु निवसन्तानुमन्त्रितम् R. Gora. 1, 64, 24. पाणीस्तान् अगृह्णन्तः । चतारस्ते चतसृणां क्षता-न्मनुमन्त्रिताः 73, 24. विसृष्टश्च वामदेवानुमन्त्रितो मेध्ये ऽद्यः UTTARAR-NA. 29, 1 v. u. कुम्भैर्मह्यैश्चानुमन्त्रितैः (अभिमन्त्रितैः ed. Bomb.) MBh. 8, 237. सन्त्रम् — तदध्यायानुमन्त्रितम् (अभिमन्त्रितम् ed. SCHL.) R. Gora. 2, 105, 43. MBh. 3, 879. 1047. 11900. 12175. शरैस्त्रानुमन्त्रितैः (अभिमन्त्रितैः DRAUP. 8, 54) 15769. 16884. 5, 7174. 8, 4721. — 3) *Jmd um Erlaubnis bitten* (sich entfernen zu dürfen): मुदेक्षामनुमन्त्र्य MBh. 4, 334. Brh. P. 6, 12, 3 (= पृष्ट्वा Schol.). — 4) *Jmd die Erlaubnis erteilen*: ब्रह्मणा चानुमन्त्रितः Brh. P. 4, 7, 16. — Vgl. अनुमन्त्रण.

— अधि *ansprechen, sprechen zu, mit einem Spruche besprechen*, — *wollen* Art. Br. 5, 27. 8, 6. तं प्रजापतिरेत्यर्चामन्त्रयत् 12. 20. समानं मन्त्र-मभि मन्त्रये वः RV. 16, 191, 3. TS. 1, 6, 8, 3. Ca. 1, 7, 2, 16. पप्रून 6, 3, 2, 1. 14, 9, 4, 6. 27. Kṛta. Ca. 2, 4, 21. ĀcV. Gṛh. 1, 5, 4. KAUS. 3. 12. 17. ब्रह्मा संप्रोक्ष्याभिमुख्याभिनिष्ठा 66. 136. Soṇ. 1, 158, 18. fg. 372, 1. Mān. P. 99, 11. प्रुद्वयेद्रमयोर्धं मां तुलामित्यभिमुख्येत् Jān. 2, 102. यन्मे ऽद्य रेत इत्याभ्यां स्काञ्च रेतो ऽभिमुख्येत् 3, 278. पिण्डाङ्गायत्र्या चभिमुख्येत् 326. पिण्डाभिमुख्ये Vān. Brh. S. 44, 19. 22. पानीपैरभिमुख्येत् MBh. 7, 2919. 8, 237 (ed. Cak. अनुमन्त्रित). सन्त्रश्च विविधाकारा अयार्धमभिमुख्येत् HA-NAV. 13729. Mān. P. 61, 15. Verz. d. Oxf. H. 93, b, N. (अभ्युपगतम्) कृ-त्येनाभिमुख्ये MBh. 2, 705. पप्रुसौ यो ऽभिमुख्ये कृतो कृतः AK. 2, 7, 25. R. 829. सन्त्रं वाप्ययमभिमुख्ये MBh. 1, 8248. 3, 683. 7, 6253. 9407. HARIV. 10761. सन्त्रम् — तदध्यायानुमन्त्रितम् (अनुमन्त्रितम् ed. Gora.) R. 2, 96, 50. Kān. 50, 59. Brh. P. 5, 9, 17. द्या मुष्टिरिषीकाणां मयात्वेणाभिमुख्ये-त् MBh. 1, 5160. R. 2, 96, 44. शरैस्त्रानुमन्त्रितैः (v. l. अनुमन्त्रितैः) DRAUP. 8, 54. HARIV. 6776. R. 6, 36, 65. (रामम्) वसिष्ठेन मङ्गलैरभिमुख्येत् so v. a. *begrüßt* R. 1, 24, 2. आशीर्भिश्चाभिमुख्येत् Brh. P. 4, 9, 45. भरतम् — क्षतिष्येनाभ्यमन्त्रयेत् (न्यमन्त्रयेत् ed. SCHL.) so v. a. *bot ihm Gast- freundschaft an* R. Gora. 2, 100, 1. ततो ऽहं मीमांसांमभिमुख्ये (अभ्यमन्त्रय- v. l.) प्रसिक्ता *Lebewohl sagend* PRAB. 111, 1. — Vgl. अभिमन्त्रण.

— *Adi Jmd anreden, fragend oder auffordernd zu Etwas (dat.) anspre- chen*: अन्मन्त्रन्मन्त्रित्यभिमुख्येत् TBh. 2, 3, 24, 1. तस्मै कं स्मामन्त्रमापो न प्रतिप्रणीति Ca. 1, 4, 2, 10. 12, 6, 2, 41. 5, 2, 2, 10. 4, 4, 9, 7, 2, 11. 14, 4, 2, 1. नामभिः 5, 2, 15. Pāṇ. Br. 13, 3, 24. स कं स्मन्त्रिषा अभ्यमन्त्रये-च्छे Ca. 11, 8, 4, 1. S. Kṛta. Ca. 2, 2, 9. 4, 4, 19. 11, 1, 19. 19, 1, 18. ĀcV. Ca. 1, 1. प्रातरनुवाकाय 4, 18. पप्रुसौ स्वाभ्याम् Cān. Ca. 5, 19, 1. 13, 1. Kān. Up. 4, 4, 1. KAUS. Up. 4, 19. BHAT. 9, 93. 19, 7. काङ्क्षितस्यास्य ते सिद्धये R. Gora. 1, 64, 2. अन्मन्त्रये सर्वान्मन्त्रयेन् — यदन्मन्त्रयेन् *ich will sie auffordern, dass sie dir Beistand leisten*, R. SCHL. 1, 59, 3.

अभ्यमन्त्रयं राष्ट्रेषु ब्राह्मणान्भूमिपान् । विश्वमाभ्यमन्त्रयन् प्रज्ञेश सर्वानान-पतेति च ॥ *auffordern, einladen* MBh. 2, 1244. P. 2, 1, 8, Sch. M. 3, 191. Pāṇ. 28, 20. कुमारकेषानेन बृम्भकास्त्रमभ्यमन्त्रितम् *herbeigerufen* UTTARARNA. 96, 6. अभ्यमन्त्रित *gebeten* Brh. P. 3, 3, 6. पुत्रमभ्यमन्त्रयामास Art. Br. 7, 14. 17. MBh. 4, 64. Verz. d. Oxf. H. 94, b, 32. अन्यतरं पुरुषमभ्यमन्त्रयेत् मच्छ त्वं भोः SANDH. P. 4, 17, 2. श्रूयतामिति अभ्यमन्त्र्य प्रकृष्टे वाच्यमन्त्र-वीत् R. 1, 1, 8. Mān. P. 75, 33. 51. अभ्यमन्त्रये त्वा भवन्मुखमभ्युषितो ऽस्मि निष्ठां so v. a. *ich begrüße dich* R. 3, 17, 2. 1. MBh. 3, 16172. आहूता मन्त्रिताः (entweder zu verbinden oder eine Elision anzuneh- men) 12, 10282. Inbes. *Jmd (acc.) Lebewohl sagen, sich bei Jmd verabschieden*: ब्रह्मचारो प्रवक्ष्यन्नाचार्यमभ्यमन्त्रयेत् Cān. Gṛh. 2, 15. R. 2, 92, 7. 3, 55, 43. act. MBh. 2, 2560. 3, 10735. R. 2, 39, 38 (38, 47 Gora.). अभ्यमन्त्रियुम् 112, 31. Rīgā-Tar. 1, 373. अभ्यमन्त्र्य MBh. 1, 8066. 2, 40. 2562. 3, 2243. 2395. 3080. 5, 5935. R. 2, 34, 32. KUMĀRA. 6, 94. VID. 30. KATHĪS. 29, 22. 30, 77. 43, 284. 49, 35. 59, 154. Brh. P. 1, 6, 38. अभ्यमन्त्रयित्वा MBh. 3, 1737. अभ्यमन्त्रित KATHĪS. 4, 131. — Vgl. अभ्यमन्त्रण fig.

— उपा *Jmd anreden, auffordern zu* (loc. oder dat.): तौ वाक्ता वाढ-मित्युपामन्त्र्य Brh. P. 1, 8, 45. श्रूयतामित्युपामन्त्र्य तमृषिं प्रत्यभाषत R. Gora. 1, 1, 8. 27, 15. 3, 4, 5. उपामन्त्रित 1, 61, 11. Brh. P. 8, 9, 2. यैवरा-ज्याभिषेके च तामुपामन्त्र्य R. Gora. 2, 20, 17. इत्युपामन्त्रितो राज्ञा गुणानु-कथने हरेः Brh. P. 2, 4, 11. 8, 27. अवनितलपरिपलनाय 5, 1, 6. *Jmd Lebewohl sagen, sich bei Jmd verabschieden*: मामुपामन्त्र्य MBh. 5, 7338. राज्ञा (gen.) चैवमुपामन्त्र्य वैर्भाभ्यां (dat.) विशेषतः HARIV. 6114.

— समा *Jmd (acc.) Lebewohl sagen*: पुष्टिश्चिरं समामन्त्र्य MBh. 2, 42. *ansprechen, herbeirufen* Verz. d. Oxf. H. 94, b, 42.

— उप *herzurufen, zusichrufen*: ते रक्षास्युपामन्त्रयन् तान्प्रब्रुवन् TS. 2, 4, 2, 1. अन्मन्त्रयेन देवा अभ्युपामन्त्रयन्त रक्ष्येन पितरौ यमम् *durch* (das Versprechen von) *Spöke bewegen die Götter Agni zum Kommen* 2, 6, 6, 5. 5, 1, 2, 1. 2, 2, 1. Ca. 1, 6, 2, 13. स्त्री पुंतामन्त्रिता 3, 2, 1, 19. 12, 4, 4, 6. 14, 9, 2, 5. 4, 7. Kān. Up. 2, 13, 1. 5, 8, 1. Cān. Ca. 15, 23, 3. KAUS. Up. 2, 1. R. Gora. 2, 61, 6. मैथुनयोपामन्त्रिता *aufgefordert zu* HA-NAV. 629. राज्ञा रक्षसि दुष्टे (so der Comm.) किं दर्शनायोपामन्त्रयेत् *fordere auf zu erscheinen* Kān. Nitis. 6, 11. तस्मिन्कृते तदा देवी कीचकेनापम-न्त्रिता *angegangen, gebeten, beredet* MBh. 4, 439. 531. प्रियामनुगतः का-मी क्वोभिरूपमन्त्रयन् (= प्रसादयन् Schol.) *beredend, zu gewinnen su- chend* Brh. P. 9, 18, 35. भोजनेनापमन्त्र्य so v. a. *Speise anbietend* MBh. 13, 6463. उपमन्त्रित *angeredet* DAṢA. in BENF. Chr. 197, 10. उपमन्त्र्य BENF. Chr. 45, 11 (= MBh. 5, 7338) fehlerhaft für उपमन्त्र्य. — Vgl. उपमन्त्रण fig.

— अभ्युप *act. mit einem Spruche besprechen* MBh. 8, 4720.

— नि *Jmd einladen, mod. M. 3, 187. Jān. 1, 225. MBh. 1, 2944. 4, 2340. 5, 2467. R. 1, 12, 18 (17 Gora.). 52, 18. RAGH. 11, 32. act. वने MBh. 3, 15305. 12, 9821 (प्रत्युक्ता mit der ed. Bomb. zu lesen). यादेषु 13, 4301. R. Gora. 1, 53, 18. 3, 52, 52. KATHĪS. 45, 222. निमन्त्र्य Rīgā-Tar. 1, 66. निमन्त्रयताम् HARIV. 4336. स यागोत्सवमाकात्म्यं ऋष्टुं कृष्टो न्यमन्त्रयत Rīgā-Tar. 1, 384. निमन्त्रितो द्विषः पित्र्ये M. 3, 188. 189. पुष्यं दातुम् HA-NAV. 7183. 7704. 7707. 11039. RAGH. 15, 59. Spr. 2699. KATHĪS. 39, 151. Rīgā-Tar. 3, 445. राजभवेन 4, 12. Pāṇ. 245, 21. अयत्रभोजने Pā-*

JACÉTTEND. 16, b, 2. 3. mit instr. der Sache Jmd mit Etwas einladen so v. a. Jmd Etwas anbieten: गुह्यमर्थेन निमन्त्र्य  $\hat{A}c\bar{v}$ . GRBJ. 3, 9, 4. न्यमन्त्रयत संतुष्टे द्विजश्वेन वरैस्त्रिभिः MBH. 13, 7190. मूलैश्च फलैश्च R. GORR. 2, 54, 19. अयाचमानान् — सर्वोपायैर्निमन्त्रयेत् MBH. 13, 3014. आतिथ्येन R. 2, 91, 1. BRIG. P. 9, 4, 45 (निमन्त्र्य). लक्ष्म्या RAGH. 12, 15. भुवा RĀGA-TAR. 2, 151. स्वैश्च मंसिर्निमन्त्रितः R. 5, 91, 4 = PANĀT. III, 139. विवाहेन zur Hochzeit eingeladen PANĀR. 1, 3, 8. — Vgl. निमन्त्रक fig.

— अभिनि auffordern: प्रतिप्रकार्यं विधिवच्छ्रीमानभ्यनिमन्त्रयत् HARIV. 7687. statt des anstössigen अयं<sup>०</sup> liest die neuere Ausg. भतया न्यमन्त्रयत्, was keinen Sinn giebt und auch das Metrum stört.

— उपनि einladen: संभाराः संघियतां वै रामश्चोपनिमन्त्रयताम् MBH. 3, 15959 (consecrare, inaugurare West.). mit instr. der Sache Jmd mit Etwas einladen so v. a. Jmd Etwas anbieten: ब्राह्मणो गुणवान्कश्चिदनेनोपनिमन्त्रयताम् । विचित्रवीर्यक्षेत्रेषु यः समुत्पादयेत्प्रजाः ॥ MBH. 1, 4224. वन्येनोपनिमन्त्र्य R. 3, 82, 51. — Vgl. उपनिमन्त्रण.

— संनि Jmd einladen; act. MBH. 3, 2112. यज्ञे 12, 9821.

— परि mit einem Spruche besprechen: ब्रह्मास्त्रपरिमन्त्रितैः सायकैः MBH. 3, 12120. 7, 7421.

— प्रति 1) zurufen LĪTJ. 1, 1, 10. आक्रियमाणाम् 2, 10, 5. डुन्दुभीन् 4, 2, 3. KAUC. 66. 68. 90. 92. — 2) mit einem Spruche besprechen: शरीः — दिव्यास्त्रप्रतिमन्त्रितैः MBH. 3, 16305. 7, 6158. 6875. 8, 4799. — Vgl. प्रतिमन्त्रण.

— सम् rathschlagen: ततः संमन्त्रयामास मन्त्रिभिः MBH. 5, 7439. मिथः संमन्त्रयामासुः R. 1, 60, 4. संमन्त्र्य MBH. 13, 3874. 4, 15. 308. सह मन्त्रिभिः 5, 6075. R. 1, 8, 3. 3, 53, 4. KATHĀS. 10, 65. 27, 117. 34, 106. 39, 24. 42, 94. 44, 182. 46, 220. SOM. NALA 24. RĀGA-TAR. 4, 685. संमन्त्रयिता HARIV. 8833. मम कृदयेन समं संमन्त्रयेदमभिरुक्तम् (sc. त्वया) PANĀT. 25, 14. eine Meinung äussern: एवं संमन्त्रयन्नेव सज्जोधो रावणं प्रति R. 6, 14, 9. berathen: ततः संमन्त्रयामासुर्वृक्षयो (समन्त्रयामासुर्वृ<sup>०</sup> ed. Calc.) मन्त्रमुत्तमं HARIV. 6395. कार्यम् MBH. 12, 3182. एवं सर्वमिदं राजा सह संमन्त्र्य मन्त्रिभिः M. 7, 216. R. 2, 112, 17. KATHĀS. 43, 172. इति संमन्त्रिते सम्यक्कार्ये 10, 106. — 2) begrüßen: पूर्वमेव तु संमन्त्र्य पार्थो द्रोणमथाब्रवीत् MBH. 1, 5454. 2, 898. — Vgl. संमन्त्रणीय.

मन्त्रपत्र (म<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) n. ein Diagramm mit einem Zauberspruche:  $\hat{O}$ क्रियादिकान् PANĀR. 3, 1, 1.  $\hat{O}$ विधि 8. statt dessen मन्त्रतत्त्वविधि 9. मन्त्रपत्रप्रकाश Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, a, 8.

मन्त्रपितव्य (von मन्त्रय्) adj. n. impers. zu rathschlagen MBH. 12, 3180.

मन्त्रयुक्ति (म<sup>०</sup> + यु<sup>०</sup>) f. Zaubermittel:  $\hat{O}$ द्वय KATHĀS. 37, 118. — Vgl. मन्त्रप्रयोग.

मन्त्रयोग (म<sup>०</sup> + योग) m. Anwendung eines Spruches: स्तोतव्या मन्त्रयोगेन सत्या देवी सरस्वती VARĀH. BRH. S. 26, 2. vielleicht so v. a. Zauberei Verz. d. Oxf. H. 123, a, 17.

मन्त्ररक्ष्यप्रकाशिका (म<sup>०</sup> - र<sup>०</sup> + प्र<sup>०</sup>) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 300, a, No. 734.

मन्त्रराज (म<sup>०</sup> + राज) m. der Fürst unter den Sprüchen, Bez. eines bestimmten Zauberspruchs WEBER, RĀMAT. UP. 311. fg. 336. 354. PANĀR. 1, 4, 20. 2, 3, 104.

मन्त्रवत् (von मन्त्र) adv. 1) den heiligen Sprüchen gemäss, unter Her-

sagen heiliger Sprüche: गृहीतान्यानि मन्त्रवत् M. 2, 64. मन्त्रवच्च यथान्यायं यज्ञो ऽसौ संप्रवर्तते R. 1, 32, 10. 60, 9. 2, 106, 24. MBH. 1, 6134. Vgl. मन्त्रतस् — 2) nach allen Regeln der Berathung: मन्त्रित MBH. 13, 2424.

मन्त्रवत् (wie eben) adj. mit Sprüchen oder Liedern verbunden: कर्मन्  $\hat{C}ĀNKH. \hat{C}A. 4, 6, 11. KĪTJ. \hat{C}A. 8, 5, 40. PĀR. GRBJ. 2, 17. प्राशन M. 2, 29. चरवः JĀGĀ. 1, 298. अस्त्र besprochen RAGH. 3, 31. 11, 21.$

मन्त्रवर्ण (म<sup>०</sup> + वर्ण) m. der Inhalt eines Spruches oder Liedes GORR. 3, 4, 8. KĪTJ.  $\hat{C}A. 1, 4, 12. 6, 3, 28. 9, 11, 14. pl. die einzelnen Buchstaben eines Spruches PANĀR. 3, 1, 10.$

मन्त्रवादिन् (म<sup>०</sup> + वा<sup>०</sup>) m. Hersager von Zaubersprüchen, Besprecher PANĀT. 43, 10. 210, 17. VRT. in LA. (II) 13, 4, 5.

मन्त्रविद् (म<sup>०</sup> + विद्) 1) adj. a) spruchkundig  $\hat{A}c\bar{v}$ . GRBJ. 2, 3, 10. KĀND. UP. 7, 1, 3. M. 3, 131. 217. अ<sup>०</sup> 133. KAUC. 73. Zaubersprüche kennend DAČAK. in BENF. Chr. 187, 9.  $\hat{O}$ वित्तम Verz. d. Oxf. H. 98, b, 9. — b) rathskundig MBH. 5, 7461. — 2) m. Späher H. 733; vgl. मन्त्रज्ञ.

मन्त्रविद्या (म<sup>०</sup> + वि<sup>०</sup>) f. Zauberkunst: कामस्येव जगन्मोक्षमन्त्रविद्या शरीरिणी KATHĀS. 33, 59.

मन्त्रशास्त्र (म<sup>०</sup> + शास्त्र) n. Zauberlehre, Titel einer Schrift, COLEBR. Misc. Ess. I, 21. Verz. d. Oxf. H. 279, a, 13.

मन्त्रश्रुति (म<sup>०</sup> + श्रु<sup>०</sup>) f. eine abgelauschte Berathung KATHĀS. 49, 106.

मन्त्रश्रुत्य (म<sup>०</sup> + श्रु<sup>०</sup>) n. Folgsamkeit, Gehorsam: नर्किर्त्वा मिनीमसि नकिरा योपयामसि । मन्त्रश्रुत्यं चरामसि RV. 10, 134, 7.

मन्त्रसंस्कार (म<sup>०</sup> + सं<sup>०</sup>) m. eine durch Sprüche vollzogene Weihe (= विवाह KULL.):  $\hat{O}$ कृत्यतिः so v. a. ein eingesegneter, geweihter Gatte M. 5, 153.

मन्त्रसंस्क्रिया (म<sup>०</sup> + सं<sup>०</sup>) f. Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 98, b, 16; vgl. मन्त्राणां दश संस्काराः 93, a, 40. 98, b, 14.

मन्त्रसंकिता (म<sup>०</sup> + सं<sup>०</sup>) f. die Sammlung der vedischen Hymnen Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144. Ind. St. 1, 470.

मन्त्रसाधन (म<sup>०</sup> + सा<sup>०</sup>) n. Zaubehandlung VRT. in LA. (II) 3, 10. Z. d. d. m. G. 14, 571, 11. 572, 13. Verz. d. B. H. No. 904. तीव्र<sup>०</sup> Vm. 94.

मन्त्रसाध्य (म<sup>०</sup> + सा<sup>०</sup>) adj. dem man mit Zaubersprüchen beikommen kann und zugleich dem mit Rath zu helfen ist Spr. 2074. was durch einen Zauberspruch erreicht werden kann; davon nom. abstr.  $\hat{O}$ त्र n. WEBER, RĀMAT. UP. 329, 3. mit Hilfe einer Berathung zu erreichen KATHĀS. 62, 16.

मन्त्रसिद्ध (म<sup>०</sup> + सिद्ध) adj. dem durch einen Zauberspruch geholfen worden ist WEBER, RĀMAT. UP. 345.

मन्त्रसिद्धि (म<sup>०</sup> + सि<sup>०</sup>) f. 1) die Wirkung eines Zauberspruchs RĀGA-TAR. 3, 467. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 20.  $\hat{O}$ लक्षणा 89, a, 11. Vgl. नानामन्त्रैः घसिद्धिमत् im Besitz einer grossen Menge von wirksamen Zaubersprüchen seiend KATHĀS. 70, 55. — 2) die Wirkung —, Erfüllung einer Berathung Spr. 3041.

मन्त्रसूत्र (म<sup>०</sup> + सूत्र) n. ein an einer Schnur befestigter Zauberspruch: मां बद्धमन्त्रसूत्रं गते KATHĀS. 37, 116.

मन्त्रस्पृष् adj. = मन्त्रेण स्पृशति P. 3, 2, 58, Sch.

मन्त्राधन (मन्त्र + धा<sup>०</sup>) n. das Zugewinnensuchen durch Zaubersprüche, das Beschwören Spr. 439. Anders u. आराधन.



मत्तार्थदीप (मत्त-अर्थ + दीप) m. Titel einer Schrift Verz. d. B. H. 159, 20 = Verz. d. Oxf. H. 281, a, 26.

मत्तार्थाध्याय (मत्त-अर्थ + अध्याय) m. das Kapitel über die vedischen Rshi, eine Rshjanukramanī zum Kāthaka-Jagurveda, Verz. d. B. H. No. 142.

मत्तवली (मत्त + वली) f. eine Reihe von Sprüchen Gtr. 5, 7.

मत्ति m. = मत्तिन् Rathgeber eines Fürsten: मत्तिन् R. 2, 112, 39.

1. मत्तिक m. Vrt. in LA. (II) 13, 21 fehlerhaft für मात्तिक.

2. मत्तिक (von मत्तिन्) am Ende eines adj. comp.: राजा समत्तिक: der König mit seinen Rathgebern KATHA. 21, 142. 33, 201. 58, 22. 66, 183.

मत्तिका (von मत्त) f. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

मत्तिता (von मत्तिन्) f. das Amt —, der Beruf eines fürstlichen Rathgebers KATHA. 2, 2. 4, 118. 10, 174. 15, 10. 42, 114.

मत्तिव (wie oben) n. dass. KATHA. 4, 117. 34, 144. 59, 64. 60, 254. RĪG-TAR. 6, 117. PĀNĀT. 92, 2. HIR. 54, 14.

मत्तिन् (von मत्त) gaṇa प्राच्यादि zu P. 3, 1, 134 (von मत्तय्). 1) adj. vollständig, klug (MAHIDH.) oder beredt VS. 16, 19. — 2) adj. einen Zauberspruch oder Zaubersprüche kennend; Beschwörer, Besprecher PĀNĀT. 3, 1, 19. 2, 17. WEDH. RĪMAT. UP. 288. 291. 308. 310. Verz. d. Oxf. H. 98, a, 26. चतुलवनितभोगियस्तं त्यजति हि मत्तिणः Spr. 142. — 3) m.

Rathgeber eines Fürsten, Minister AK. 2, 8, 1, 4. 3, 4, 27, 208. TRIK. 2, 8, 24. H. 719. HALJ. 2, 271. M. 7, 146. 216. 8, 1. JĀN. 1, 311. N. 7, 10. R. 4, 1, 73. 7, 1. 8, 22. 53, 6. 58, 11. RAGH. 8, 17. Spr. 852. 1215. 2115. fgg. स्मृतिस्तत्परार्थेषु वितर्को ज्ञाननिश्चयः । दृष्ट्वा मत्तगुतिश्च मत्तिसंपत्प्रकीर्तिता ॥ 3321 (Kām. Nitis. 4, 31). Kām. Nitis. 8, 1. 11, 67. SĀH. D. 80. Vis. 26. Vrt. in LA. (II) 1, 13. 4, 22. दुर्गाध्यतो बलाध्यतो घनाध्यतश्च भूपतिः । हतः पुराधा देवज्ञो भिषज्ञो मत्तिणो मताः ॥ ad HIR. III, 53. मत्तिवत् adv.

RĪG-TAR. 5, 369. प्रधानमत्त der erste Minister R. GORR. 2, 115, 19. HIR. 49, 15. 112, 19. Vrt. in LA. (II) 29, 12. Vgl. दुर्मत्तिन्, मत्ता°, मुख्य°.

मत्तिपति (मत्तिन् + पति) m. der erste Minister R. 1, 70, 11.

मत्तिप्रधान (मत्तिन् + प्रधान) dass. KATHA. 42, 84.

मत्तिमुख्य (मत्तिन् + मुख) m. dass. KATHA. 55, 239.

मत्तिवर (मत्तिन् + वर) m. dass. KATHA. 60, 255.

मत्तिश्रेष्ठ (मत्तिन् + श्रेष्ठ) m. dass. R. 1, 70, 10.

मत्तिषिक m. pl. N. pr. eines Volkes VARĪH. BṛH. S. 16, 11.

मत्तिदक (मत्त + उ) adj. durch einen Spruch gehelligtes Wasser R. 1, 73, 17. — Vgl. मत्ततोय.

मत्त a. 1. मत्त.

मत्त (von मन्थ) gaṇa उच्छादि zu P. 6, 1, 160. parox. am Ende eines Drigu P. 6, 2, 122. 1) m. a) nom. act. a) das Umrühren, Umschütteln; zur Erkl. von सु Yop. 12. Anf. das Quirlen: दुग्धाच्छि° Spr. 1636. RAGH. 10, 2. KATHA. 11, 80. 46, 223. UTTARARĀMA. 127, 18. — β) das Tödten TRIK. 2, 8, 59. — b) ein Getränk, in welches ein anderer Stoff eingerührt ist, Rührtrank; gewöhnlich geröstetes Gerstenmehl in Milch verrührt; = सात्तव H. an. 2, 218. fg. MED. th. 11. TRIK. 3, 3, 199 (fälschlich सात्तव sa. सात्तव). मन्थस्तं इन्द्रं क्षं कृदे यं ते सुनोति भावयुः RV. 10, 86, 15. AV. 2, 29, 6. 5, 29, 7. 10, 6, 2. 18, 4, 42. 20, 127, 9. TS. 1, 8, 5, 1. TBH. 3, 12, 5, 3. CAT. BR. 2, 6, 2, 6. तं सक्तुभिः शीघ्रमिति तदेनं मन्थं करोति 4, 2,

4. 2. 14, 9, 2, 1. fgg. KĀND. UP. 5, 2, 4. fgg. KĀTJ. ÇA. 5, 8, 12. 10, 2, 12. LĀTJ. 1, 2, 7. 8. KAUC. 7. 27. 28. 43. 80. 82. GṚHJASAM. 2, 78. Besondere Arten: उद° P. 6, 3, 60. ÇĀNKH. GṚHJ. 3, 2. MBH. 13, 3277. SUÇA. 2, 552, 16. = उदक° P. 6, 3, 60. दधि° KAUC. 40; vgl. 19. ĀÇV. GṚHJ. 2, 5, 3. माष° KAUC. 70. 71. मधु° ĀÇV. GṚHJ. 2, 5, 2. 4. LĀTJ. 1, 2, 7. सात्तवः सर्पिषाभ्यक्ताः शीतवारिपरिप्लुताः । सात्तिक्त्वा नातिसान्द्रा मन्थ इत्युपदिश्यते ॥ SUÇA. 1, 233, 12. 2, 49, 21. मन्थो ऽपि काष्ठभेदः स्यात् ÇĀNKH. SAMH. 2, 3, 5. — c) Rühröffel ĀÇV. GṚHJ. 3, 10, 11. 12. KAUC. 23. 28. — d) Butterstößel P. 7, 2, 18. AK. 2, 9, 74. TRIK. 2, 9, 23. 3, 3, 199. H. 1023. HALJ. 2, 121. ग्रामध्य मत्तिमन्थेन ज्ञानोदधिमनुत्तमम् MBH. 12, 18315. मथित्वा ज्ञानमन्थेन वेदागममकार्णवम् KULĀRṆAVA 2, 10 bei AUFRECHT, HALJ. Ind. Hierher wohl वैशाखो मन्थः P. 5, 1, 110. — e) eine Art Gazelle SHADY. BR. 6, 8 in Ind. St. 1, 40. मन्थ der Text, मन्थ der Schol. — f) die Sonne TRIK. 3, 3, 199. H. an. MED. Strahl (स्रग्) ÇABDAR. im ÇKDR. — g) eine best. Augenkrankheit H. an. VIÇVA im ÇKDR. Augenschmalz DHAR. im ÇKDR. — 2) n. ein best. Werkzeug zum Reiben des Feuers: स्रग्णी-सक्तिं मन्थम् MBH. 3, 17228 (st. धर्षमापास्य ist mit der ed. Bomb. छ° zu lesen). मन्थमन्थकृत् KĀTJ. KARMAPR. bei KUHN, Herabk. d. F. 72 (13). — Vgl. मग्नि°, तेजो°, मणि°, मान्द्य.

मन्थक (wie oben) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63. मथक् v. l.

मन्थज (म° + 1. ज) n. Butter HIR. 60.

मन्थदण्ड (म° + दण्ड) Butterstößel PĀNĀT. 1, 1, 10. °क dass. AK. 2, 9, 74. m. H. 1023.

मन्थन् s. 2. मथ्.

मन्थन (von मन्थ) 1) adj. ausreibend (Feuer): अग्निमन्थनो वाहू Nir. 3, 14. — 2) m. Butterstößel ÇABDAR. im ÇKDR. मन्थनार्तव HARIV. 4424, wofür aber die neuere Ausg. richtiger मन्थनानार्तव liest. — 3) f. Butterfass AK. 2, 9, 75. HALJ. 2, 162. Vgl. मन्थिनी. — 4) n. a) das Ausreiben des Feuers mit Hölzern; das Verfahren wird beschrieben beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 362. 366. KARMAPRĀDĪPA 1, 7, 1. fgg. (bei KUHN, Herabk. d. F. 71). अग्निः KĀND. UP. 1, 3, 5. अग्नि° KĀTJ. ÇA. 4, 8, 21. 5, 1, 27. 6, 3, 26. ÇĀNKH. ÇA. 3, 19, 14. स्रग्णि = मन्थनदारुविशेष MALLIN. zu KUMĀRAS. 6, 28. — b) das Rütteln, Umschütteln SUÇA. 1, 85, 8. das Quirlen (der Milch beim Buttern) 179, 4. अन्धुधेः Spr. 838. MBH. 1, 1144. das Herausquirlen: अमृत° MBH. 1, 17 in der Unterschr. des Adhj. — c) (vielleicht m.) ein Werkzeug zum Reiben des Feuers Schol. zu KĀTJ. ÇA. 431, 15. — Vgl. मथन.

मन्थनघटी (म° + घटी) f. ein Geschirr, in dem Butter geschlagen wird; Butterfass GAṬĪDH. im ÇKDR.

मन्थपर्वत (म° + पर्वत) m. der Berg Mandara, der bei der Quirlung des Milchmeers als Butterstößel diente, H. an. 3, 587. — Vgl. मन्थशैल, मन्थाचल, मन्थाद्रि.

मन्थर (verwandt mit मन्द) 1) adj. f. या ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. a) langsam, schleppend, träge; = मन्द, मन्दगामिन् AK. 2, 8, 2, 40. TRIK. 3, 3, 366. H. 493. an. 3, 590. MED. r. 199. HALJ. 2, 232. adj. und adv. (°रम्): दत्ते सालसमन्थरं भुवि पदम् SĀH. D. 40, 9. पदमथ मन्मथमन्थरं जगाम 56, 9. °गामिन् RĪG-TAR. 4, 450. 8, 3311. मन्मथमन्थरं जगाम ÇC.

7, 18. °कलद्रुसाम् 5, 62. द्रमन्थरचरणविकारम् Gtr. 11, 3. कुलवधु-  
रतिमन्दान्तमन्थरा Schol. bei WILSON, SĀMKEJAK. S. 174. पृथुविशिष्टनि-  
तम्बमन्थरा PĀNĒAR. 3, 5, 23. लज्जामन्थरतारक (क्तुम्) Spr. 2463. सल-  
ज्जा मन्थरमारभताभिधातुम् DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 2. मन्थमन्थरभा-  
यिन् Çac. 6, 40. सार्थकानर्थकपदं ब्रुवती मन्थराक्षरम् SĀM. D. 69, 13. अन-  
वसितार्थमन्थरस्य वचसश्चाहता MĀLATĪM. 130, 1. *langsam in Etwas, träge*  
*zu Etwas* (geht im comp. voran): ययौ गमनमन्थरः PĀNĒAR. 1, 3, 61. प्र-  
सव° (अशोक) MĀLAV. 63, 19. प्रणय° (*post voluptatem perceptam lan-*  
*guidus* Str., प्रणयेन प्रीत्या अन्यकामिनीगतेनेति शेषः Schol. in der ed.  
Calc.) RAGH. 19, 21; vgl. im Prākṛit पञ्चक्रिषाण° ÇĀK. 56, 21. परि-  
षाद° ÇĀK. Ch. 63, 16. — b) *träge von Geist, einfältig* ÇĀNDAR. im ÇKDa.  
°कौलिक (मन्थरक ist zugleich sein Name) Spr. 2435. — c) *krumm, ge-*  
*bogen, verwachsen*; = वक्र, कुञ्ज TRIK. H. 1429. H. an. MED. Vgl. म-  
न्थरा und मन्थरक 4. — d) *breit, weit*; = पृथु H. an. MED. — 2) m. a)  
= कोष *Schatz* MED. = केश *Haupthaar* H. an. = कोप *Zorn* AśĀJA im  
ÇKDa. (diese drei Bedeutungen gehen sicher auf eine einzige zurück);  
*Frucht*; *Hinderniss* MED. *Butterstössel* H. an. MED. *Späher* H. an.  
Viçva im ÇKDa. *der Monat* Vaiçākha (vgl. मन्थ 1, d. am Ende) AśĀJA  
bei WILS.; *Gazelle* (vgl. मन्थ 1, e.); *Festung*; *der Berg* Mandara (vgl.  
मन्थपर्वत) WILSON angeblich nach AK. — b) N. pr. einer Schildkröte  
Hir. 26, 13. — 3) f. स्त्री N. pr. einer buckligen Magd der Kaikeji, die  
ihre Herrin gegen Rāma aufhetzte; nach dem MBh. die zur Erde  
herabgestiegene Gandharvi Dundubhi, nach dem R. eine Toch-  
ter Virokāna's, MBh. 3, 15938. 15943. 15960. fgg. R. 1, 27, 19. 2, 7, 1.  
fgg. (6, 1. fgg. GORR.). 77, 13 (10 GORR.). 78, 17. 25. — 4) n. = कुसुम्भी  
(f.!) H. an. MED. *Safflor* WILS. — Vgl. परि°.

मन्थरक (von मन्थर) m. N. pr. 1) eines Mannes KATHĪS. 72, 289. —  
2) einer Schildkröte (*der Langsamen*) KATHĪS. 61, 79. 88. PĀNĒAT. 114, 9.  
— 3) eines einfältigen Webers PĀNĒAT. 249, 22. — 4) eines buckligen  
Mannes PĀNĒAT. 261, 12.

मन्थरता (wie eben) f. *Langsamkeit*: गतिः KATHĪS. 55, 201.

मन्थरु m. *der durch den Fliegenwedel erzeugte Wind* TRIK. 2, 8, 32.  
— Vgl. कुठेरु.

मन्थरेषण (मन्थर + ई°) m. N. pr. eines Mannes, pl. *seine Nachkom-*  
*men* P. 2, 4, 66. Sch.

मन्थशैल (म° + शैल) m. = मन्थपर्वत MED. r. 197. GAṬĪDH. im ÇKDa.  
— Vgl. मन्थाचल, मन्थाद्रि.

मैन्था (von मन्थ) f. 1) *Quirl*: यत्र मन्था विवर्धते RV. 1, 28, 4. Das m.  
मन्था s. u. 2. मध्. — 2) = मेथिका *Trigonella Foeniculum graecum* Lm. RĪ-  
ĀGĀN. im ÇKDa.

मन्थाचल (मन्थ + च°) m. = मन्थपर्वत Spr. 1239. PĀR. 81, 14.

मन्थाद्रि (मन्थ + द्रि°) m. dass. KATHĪS. 31, 25. RĪĀ-TAR. 8, 2933.

मन्थान (von मन्थ) m. 1) *Schüttler*, Beiw. Çiva's MBh. 13, 1243. =  
विश्वविलोडनसमर्थ Schol. Vgl. मन्थानभैरव. — 2) *Butterstössel* AK. 2,  
9, 74. TRIK. 2, 9, 22. 3, 3, 199. H. 1023. HALĪJ. 2, 121. मन्थानः पर्वतोत्तमः  
R. 1, 43, 28. °वलपोद्गारेः HARIV. 3396. मन्थानावर्तपूर्णेषु (so die neuere  
Ausg.) गर्गरेषु 4424. मन्थानं (vgl. 2. मध् मन्दरं कृता 4603. MBh. 1, 1124.  
R. 1, 43, 19 (46, 21 GORR.). — 3) *ein best. Metrum*, 4 Mal — — —

COLERA. Misc. Ess. II, 159 (I, 8).

मन्थानक (von मन्थान) m. *ein best. Gras*, = दहमूल, तृणाङ्गि, स्मरित  
RĪĀGĀN. im ÇKDa.

मन्थानभैरव (म° + भै°) m. N. pr. eines Lehrers der Hathavidja  
Verz. d. B. H. No. 647. Verz. d. Oxf. H. 233, b, 40. WILSON, Sel. Works  
I, 214. HAL. 16. fg.

मन्थावल (von मन्थ) m. *eine Schlangenart*; nach SĪJ. *best. Thiere*, welche  
sich von den Aesten der Bäume, mit dem Kopfe nach dem Boden,  
herabhängen lassen, Arr. Br. 3, 26.

मैन्थितर (von मन्थ) nom. ag. *Rührer, Schüttler* AV. 8, 8, 1.

मन्थिन् (wie eben oder von मन्थ) 1) adj. *erschütternd, aufregend*:  
(अलज्जानि) मन्थिनि चेतसाम् BHATṬ. 6, 74. — 2) m. a) *der Soma-Saft*,  
*welchem Mehl beigezührt ist*: गवाशिरं मन्थिनमिन्द्र शुक्रं पिवा सोमम्  
RV. 3, 32, 2. शुक्रा गृणीत मन्थिनां (du.) । गोभिः श्रीणीत मत्सरम् 9, 46,  
4. VS. 7, 18. मन्थी संकुम्भीः 8, 57. 13, 57. 18, 19. TS. 3, 1, 8, 3. °पात्र 6, 4,  
49, 1. 7, 2, 3. Arr. Br. 3, 1. ÇAT. Br. 4, 2, 1. 2. 5, 4, 8, 21. KĪTĪ. Ç. 9,  
6, 12. 14. 10, 1. 2. 13. 22, 5, 25. Accent eines auf मन्थिन् ausgehenden cop-  
ul. comp. P. 6, 2, 142. — b) *der männliche Same* (nicht penis): ऊर्ध्व°  
adj. = ऊर्ध्वरेतस् BHĀG. P. 5, 3, 20. Diese Bedeutung ist wohl aus der  
häufigen Verbindung von मन्थिन् (in der Bed. a.) mit शुक्र (auch = रे-  
तस्) gefolgert worden. — 3) f. °नी a) *Butterfass* H. 1022. HALĪJ. 2,  
162, v. l.; vgl. मन्थनी. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge des  
Skanda (*die Schüttlerin*) MBh. 9, 2647.

मन्थिर्पै (मन्थिन् + 1. प) adj. *den Rühr-Soma trinkend* VS. 7, 17. TBa.  
4, 1, 4, 2. KĪTĪ. 27, 8.

मन्थिवत् oder मन्थीवत् (von मन्थिन्) adj. *mit Rühr-Soma verbun-*  
*den* KĪTĪ. Ç. 10, 2, 3.

मन्थिशोचिस् (मन्थिन् + शो°) adj. *wie Rühr-Soma glänzend* VS. 7, 15.

मन्थीवत् s. मन्थिवत्.

मन्थु m. N. pr. eines Sohnes des Viravrata und älteren Bruders  
des Pramanthu BHĀG. P. 5, 15, 13.

मन्थोदक (मन्थ + उ°) m. *das Milchmeer* ÇĀNDĀRTHAK. bei WILSON. Es  
ist wohl मण्डोदक gemeint.

मैन्थ्य (von मन्थ) adj. *zu reiben*: Feuer TS. 8, 3, 5, 2. — Vgl. मथ्य.

मन्द s. 1. und 2. मद्.

मन्द (von 2. मद्, मन्द) 1) adj. f. स्त्री; ÇAT. Br. 13, 7, 4, 15 nur durch Ent-  
stellung; vgl. Arr. Br. 8, 21. a) *langsam, schleppend, träge*; = शालस्य,  
घलस, घतीदण AK. 2, 10, 19. 3, 4, 49, 97. H. 384. an. 2, 232. fg. MED. d.  
13. HALĪJ. 2, 232. = स्वीर (*self-willed* WILS.) AK. 3, 4, 35, 194. TRIK. 3, 3,  
209. H. an. MED. HALĪJ. 5, 47. °विचेष्टित Suçr. 4, 41, 19. गतिः SĀMĀS.  
2, 12. 13. KUMĀRAS. 1, 11. Spr. 622. 2081. 3424. स्पन्द Spr. 4821. ग्रह  
Planet SĀMĀS. 7, 2. von Personen HARIV. 4220 (मन्दो st. मन्त्रो die neuere  
Ausg.). Spr. 5300. BHĀG. P. 1, 1, 10. 16, 10. क्रियासु AK. 3, 1, 17. H. 353.  
HALĪJ. 2, 237. मनसिञ्ज° *träge in der Liebe* Gtr. 6, 1. मन्दम् adv.: प्रवाह-  
येत् Suçr. 2, 214, 8. या ÇĀK. 35. ध्यानमन्दं परिक्रम्य 80, 18. वक्तुम्: R. 5,  
13, 41. मन्दचारिन् SĀMĀS. 1, 58. मन्दानुसारिन् Suçr. 2, 133, 11. मन्दं मु-  
द्रितपासवः (पयोविन्दवः) *allmählich* Spr. 2121. मन्दमिवास्त्वौ *gleich-*  
*sam träge* KATHĪS. 32, 156. मन्दमन्दम् *ganz langsam*, — *gemächlich*: व्र-

ब्रह्म: R. 5, 14. ad Çāk. 14. शोकश्च मनसो मे ऽयं मन्दमन्दमपैति च R. 3, 78, 9. मन्दं मन्दं नुदति पवनशानुकूलो यथा त्वाम् MBh. 9. मन्दं मन्दं प्रतिगच्छति Pāṇāt. 21, 9. 55, 5. 90, 21. Hir. 30, 8. 68, 8. 73, 1. ed. Johns. 990. मन्दं मन्दं रचयति पदम् Spr. 1215. — b) schwach, schwächlich, gering AK. 3, 4, 97. H. an. MED. Bogen (Gegens. क्रूर) Z. d. d. m. G. 9, 672. ०रश्मि (सूर्य, चन्द्र) MBh. 7, 6410. HARIV. 10911: R. 2, 62, 19. 5, 19, 35. Suçr. 1, 20, 12. मन्देष्मता 61, 17. 2, 292, 19. 293, 1. घनिल MBh. 2, 90. R. 3, 78, 8. 5, 13, 41. VARĀH. BRH. S. 21, 24. Spr. 4039. 4693. PRAB. 73, 9. 96, 19. ०वृष्टि VARĀH. BRH. S. 5, 55. ०कास Pāṇāt. 3, 11, 4. ०प्राण MBh. 3, 866. ०वीर्य R. 3, 54, 19. ०शिशिर 78, 8. मन्दैत्सुक्य Çāk. 18, 22. मन्देत्साक 23, 12. मन्दच्छाय MBh. 78. ०प्रेमन् Spr. 4590. फलं मन्दम् Siddh. K. zu P. 7, 2, 28. मन्दाचारगृहेषु MĀK. P. 51, 97. मन्दमन्दातप MBh. 107. घग्नि schwache (Gegens. तीक्ष्ण) Verdauung Suçr. 1, 128, 4. 12. गिर eine schwache —, leise Stimme MBh. 13, 84. मन्दमिदं वचनमब्रवीत् R. 2, 29, 1. भयविक्लावया वाचा मन्दयास्त्रयाब्रवीत् (so die ed. Bomb.) 34, 5. घमन्दं समुपेप्सुभिः nicht Gerings, Grosses, Bedeutendes Spr. 914. घमन्दरस reichlich RĪGA-TAR. 1, 24. Spr. 3141 (सदामन्दं zu lesen). मन्दम् adv. schwach, wenig: मन्दं प्रख्यायमानेन वृषेण MBh. 3, 2661. 15602. उच्छ्वसन् R. 4, 21, 1. VARĀH. BRH. S. 19, 21. मारुतो समुखो ववौ HARIV. 12688. मन्दविरिक्त Suçr. 2, 354, 19. मत्तेव मन्दं प्रोवाच mit schwacher Stimme R. 3, 55, 36. प्राह मन्दतरम् Muir, ST. 4, 330. कूजति मन्दमन्दम् Spr. 371. SĀH. D. 59, 8. मन्दं मन्दमुवाच R. 1, 76, 12. मन्दं मन्दं शब्दमकरोत् Pāṇāt. 173, 1. — c) schwach so v. a. nachsichtig: मन्दा मृदुषु — तीक्ष्णोऽक्षणीविषोपमा: MBh. 15, 347. — d) schwach von Verstande, einfältig, dumm AK. 3, 4, 97. 98, 116. H. 352. H. an. MED. HALĪ. 2, 181. KATHOP. 2, 2. BHAG. 3, 29. MBh. 3, 343. 2643. 2646. 4, 1246. 5, 6006. 12, 806. 13, 4813. R. 3, 45, 12. RAGH. 1, 3. KUMĀRAS. 5, 75. Spr. 1654. 1896. 2122. 4393. 4648. KATHĪS. 61, 289. Muir, ST. 4, 310, N. 275. Schol. zu Kap. 1, 71. zu KĀTJ. Çr. 151, 13. NĪLAK. 34. घ्रं kṛug LA. (II.) 88, 3. Pāṇāt. 1, 10, 92 (wo wohl तयामन्दा zu lesen ist). — e) unglücklich AK. 3, 4, 97. H. an. MED. zur Erkl. von कृपा MED. ṇ. 44. MBh. 1, 1905. HARIV. 4836 (संदयो die neuere Ausg.). — f) krank H. an. MED. शरीरं मन्दं (v. l. für तामं) स्यादसति दयितालिङ्गमुखे Spr. 2965. — g) schlecht, böse (von Menschen gesagt) H. an. MĀK. P. 110, 40. — h) dem Trunke ergeben H. an. — i) = मन्त्र H. 1409, Sch. — 2) m. a) der Planet Saturn TRĪK. 1, 1, 94. 3, 3, 209. H. 121. H. an. MED. HĀ. 12. Verz. d. Oxf. H. 184, b, 9. SŪRJAS. 12, 31. 78. VARĀH. BRH. S. 17, 26. LAGHŪ. 2, 1. 7. Spr. 2354. Z. f. d. K. d. M. 4, 318. — b) die obere Absis einer Planetenbahn SŪRJAS. 1, 41. 42. 2, 47. 50. — c) Bein. Jama's TRĪK. 1, 1, 72. — d) eine Elephantenart TRĪK. 3, 3, 209. H. 1218. H. an. MED. HALĪ. 2, 60; vgl. मन्त्र, भद्रमन्द und मृगमन्द. — e) das Ende der Welt (प्रलय) AśMA im ÇKDr. — 3) f. मन्दा gaṇa घनादि zu P. 4, 1, 4. a) Topf, Fass HĀ. 192. मेला० (मेलानन्दा ÇKDr. nach ders. Aut.) Dintenfass 48. — b) in der Astr. eine best. Conjunction, eig. adj. f. (sc. संक्रांति) TRĪMADIT. im ÇKDr. — c) N. der Dākshajāṇī (क्षिमवतः पृष्ठे) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 1, v. l. für नन्दा. — Vgl. घ्रं, प-रि०, पिबु०, मान्द, मान्य.

मन्दक 1) adj. (von मन्द) einfältig, dumm MBh. 3, 1394 = 5, 4464 = 12, 277. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 351; vgl. माण्डक 4.

मन्दकर्षि m. N. pr. eines Muni R. GORR. 1, 4, 47. 3, 15, 11. 12. माण्डकर्षि ed. Bomb., शातकर्षि RAGH.

1. मन्दकर्मन् (म० + क०) n. das Verfahren bei der Gleichung der Absis SŪRJAS. 2, 48.

2. मन्दकर्मन् (wie oben) adj. der wenig zu thun hat, unthätig Suçr. 1, 239, 17.

मन्दकारिन् (म० + का०) adj. thöricht zu Werke gehend: पातस्ते तु प्रवेष्टव्यं न त्वया (गर्ह्य) मन्दकारिणा KATHĪS. 22, 206.

मन्दग (मन्द + 1. ग) 1) adj. f. घ्रा langsam sich bewegend, — fliegend: मन्दगानि शनिज्ञानिवृषकंसगजस्त्रियः KAVIKALPAL. im ÇKDr. नदी Suçr. 1, 172, 12. — 2) m. a) der Planet Saturn Ind. St. 2, 261. — b) pl. Bez. der Çūdra in Çākadvīpa MBh. 6, 436. 439. VP. 2, 4, 25. 26 bei Muir, ST. 1, 193 (VP. 200). Verz. d. Oxf. H. 33, a, 14. 16. b, 28. — 3) f. घ्रा N. pr. eines Flusses MBh. 6, 340 (VP. 184 als adj. gefasst). MĀK. P. 57, 29.

मन्दगति (म० + ग०) adj. einen langsamen Gang habend, sich langsam bewegend Hir. 85, 16. 127, 5. प्रह Ind. St. 2, 268. Davon nom. abstr. ०त्वं n. Pāṇāt. 142, 11.

मन्दगामिन् (म० + गा०) adj. langsam gehend AK. 2, 8, 3, 40. H. 495.

मन्दचेतस् (म० + चे०) adj. wenig Bewusstsein habend, geistesabwesend, gestört: शितैरभ्यर्दितो रामो मन्दचेता इवभवत् MBh. 5, 7159.

मन्दजननी (म० + ज०) f. Saturns Mutter (Sūrja's Gattin) TRĪK. 1, 1, 100.

मन्दजरस् (म० + ज०) adj. langsam alternd VĀGBH. 1, 7, 75.

मन्दजात (म० + जात) adj. langsam entstanden Suçr. 1, 178, 18.

मन्दट m. der Korallenbaum ÇANDAR. im ÇKDr. — Vgl. मन्दार.

मन्दता (von मन्द) f. 1) Trägheit, unter den Paṣava गुणा: Suçr. 1, 336, 8. — 2) Schwächlichkeit, Mattigkeit: रविकराणाम् SŪRJAS. 12, 46. Wenigkeit, Unbedeutendheit: वलोजयोर्मन्दता हरं पात्युदरम् SĀH. D. 40, 4. — 3) Einfältigkeit, Dummheit: घ्रं Spr. 2122.

मन्दत्व (wie oben) n. Geringheit, Unbedeutendheit, Schwäche: मन्दत्वमापन्नः — दुःखवेगः Spr. 3327. घग्ने: Schwäche der Verdauung Suçr. 1, 149, 9.

मन्दैर्हीर (मन्दत्, partic. von 1. मद्, मद् + वीर) adj. Männer er götzend RV. 8, 58, 1. — Vgl. मन्दपत्सख.

मन्दधी (म० + 2. धी) adj. geringe Einsicht besitzend, einfältig, dumm KĀM. NĪRIS. 14, 52. MĀK. P. 113, 86. Schol. zu VS. Pāṇāt. 2, 14.

मन्दन (von 1. मद्, मद्) UṇĀDIS. 2, 81. 1) adj. lustig (vgl. मद्यप्ती: unter मद्): ज्ञपं ज्योतिर्मन्दना घवीवशज्ञा: कृपावानो न निर्णितम् RV. 9, 107, 26. TS. 3, 3, 2, 1. so v. a. मन्त्र NĪR. 6, 23. — 2) m. N. pr. eines Schülers des Çāṁkarākārja Wilson, Sel. Works I, 202. ०मिष 50. Wohl fehlerhaft für माण्डन. — 3) n. Preis, Lob UṆĒVAL.

मन्दनाग (म० + नाग) m. N. pr. eines Mannes, = Vātsjājana TRĪK. 2, 7, 28. Die richtigere Form ist wohl मल्लनाग; vgl. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 11.

मन्दपरिधि (म० + प०) m. Epicykel der Absis SŪRJAS. 2, 34. 49.

मन्दपाल (म० + पाल) m. N. pr. eines Rshi M. 9, 23. MBh. 1, 404. 8885. fgg.

मन्दप्रज्ञ (म० + प्रज्ञा) adj. geringen Verstand besitzend, dumm MBh. 3, 2645. BRĪG. P. 1, 16, 10.

1. मन्दफल (म० + फल) n. Gleichung der Absis SŪRJAS. 2, 44.

2. मन्दफल (wie oben) adj. f. *wenig Früchte tragend*: पृथ्वी VET. in LA. (II) 30, 8. *einen geringen Erfolg —, eine geringe Wirkung habend* VARĪH. BRH. S. 21, 9.

मन्दबुद्धि (म° + बु°) adj. *wenig Verstand besitzend* KATHĪS. 32, 93, 60, 187. 61, 10. 238. 64, 31. 65, 175.

मन्दभागिन् (म° + भा°) adj. *unglücklich* MĀLAV. 67, 5. UTTARĀRĀMA. 61, 13. मन्दभाषी im Prākṛit ÇĀK. CH. 163, 9.

1. मन्दभाग्य (म° + भा°) n. *Missgeschick* MBH. 3, 2569.

2. मन्दभाग्य (wie oben) adj. f. *unglücklich, elend* (von Personen) R. 6, 7, 18. VIKR. 32, 8. Spr. 229. 1530. KATHĪS. 10, 154. 71, 37. BHĀG. P. 1, 1, 10. MĀRK. P. 62, 8. PRAB. 89, 17. HIT. 73, 10. 114, 12. 123, 14. Davon nom. abstr. °ता f. PĀNĀT. 227, 20.

मन्दभाज् (म° + 4. भाज्) adj. dass. MBH. 3, 1947. सु° 1, 5903.

मन्दभाषिणी (म° + भा°) f. *ein best. Metrum*, = मञ्जुभाषिणी Ind. St. 2, 386.

मन्दमति (म° + म°) 1) adj. *eine geringe Einsicht besitzend, dumm* PĀNĀT. 229, 12. HIT. 129, 18. MUIR, ST. 4, 310, N. 275. सु° BHĀG. P. 1, 1, 10. घ° PRAB. 70, 18. — 2) m. N. pr. eines Wageners HIT. 86, 3. eines Löwen PĀNĀT. ed. orn. 44, 10.

मन्दमेघस् (म° + मे°) adj. *eine geringe Einsicht besitzend* VOP. 6, 27.

मन्दय् (von मन्द), °दयति *schwächen*: नक्त्ति शयामि राजन्मन्दयितुं नु-घाम् 80 v. a. *den Hunger stillen* MBH. 13, 2055.

मन्दयत्सव (मन्दयत्, partic. vom caus. von 1. मद्, मन्द, + सखि) adj. *die Freunde erheitend* RV. 1, 4, 7. — Vgl. मन्दद्वीर.

मन्दयत्ती (vom caus. von 1. मद्, मन्द) m. Bein. der Durgā H. 57. Vielleicht fehlerhaft für नन्दयत्ती.

मन्दयु (wie oben) adj. *lustig, froh*: प्र मन्दयुर्मना गूर्त कोता RV. 1, 173, 2.

मन्दर UśĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. n. (auch in der neueren Ausg.) SIDDH. K. 249, b, 1. 1) m. a) N. pr. eines heiligen Berges, des Sitzes verschiedener Götter, der bei der Quirlung (vgl. 1. मय्) des Oceans als Butterstößel diente, H. 1030. an. 3, 587. MED. r. 197. LIA. I, 550. fg. Anh. L. MBH. 1, 7576. 3, 1734. 10824. 11844. 14536. 16873. 5, 289. 353. 3809. 3832. 7, 2848. 2852 (मकु°). 13, 1434. 7658. HARIV. 2404. 5296. 8261. fgg. 9288. 11448. 12004. 12186. 12417. R. 2, 58, 8. 4, 33, 36. 37, 2 (v. l. मन्दार). 40, 28. 5, 11, 5. 6, 4, 40. 36, 90. SIDDHĀNTAÇĪR. 3, 32. BHĀG. P. 5, 16, 12. 17. 7, 3, 2. MĀRK. P. 54, 19. 20. 55, 5. 57, 12. BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 16 (wo मन्द-रक्षोण्या in einem Thale des M. zu lesen ist). Verz. d. Oxf. H. 39, a, 34. 70, a, 34. 72, a, 12. 150, a, 12. 153, b, 20. PRAB. 103, 8. 112, 18. HIT. 67, 17. BURN. Intr. 430. — MBH. 1, 1112. fgg. मन्याने मन्दरं कृत्वा 1124. 4, 191. HARIV. 1873. fg. 4603. 7183. fgg. R. 1, 45, 19 (46, 21 GORR.). 5, 24, 26. RAGH. 4, 27. KATHĪS. 1, 16. 19, 105. 46, 220. Gīt. 1, 23. KIR. 5, 30. VP. 75. BHĀG. P. 3, 28, 27. 8, 5, 10. RĪĀA-TAR. 8, 2845. 8049. ein Heiligthum der Sonne REINAUD, Mém. sur l'Inde 99. °वासिनी Beiw. der Durgā MBH. 6, 796. मन्दरावासा desgl. H. 54. HARIV. 10246. मन्दर = स्वर्ग Him- mel TRĪK. 1, 1, 4. H. an. Vgl. मेरु°. — b) ein Perlenschmuck von 8 Schnü- ren H. 660. von 16 Schnüren Cit. beim Schol. zu H. 661. — c) Para- diesbaum, N. eines der 5 Bäume in Indra's Himmel, = मन्दार H. an. MED. PĀNĀT. 3, 7, 38. richtig मन्दार 39. — d) Spiegel ÇANDAR. im ÇKDR.

— e) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 158 (III, 7).

— f) N. pr. eines Sohnes des Hiranjakaçipu MBH. 13, 663. मन्दार ed. Bomb. — g) N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 74, b, 25. —

2) adj. a) = मन्द *langsam* u. s. w. — b) = वक्ल *dicht, dick* H. an. MED. मन्दरकथ्य n. v. l. für मउरकथ्य SIDDH. K. 240, a, 16.

मन्दरकरिण (म° + क°) m. N. pr. eines der 8 Upadvīpa in Ġam- budvīpa BHĀG. P. 5, 19, 30. मन्दरार VP. 175, N. 3.

मन्दवाहिनी (म° + वा°) f. N. pr. eines Flusses (*langsam fließend*) MBH. 6, 841 (VP. 184). MĀRK. P. 57, 29.

मन्दविष (म° + विष) 1) adj. *wenig Gift enthaltend*: मन्दमध्यमका- विषा: SUÇA. 2, 292, 19. — 2) m. N. pr. einer Schlange PĀNĀT. 197, 18. HIT. 123, 11.

मन्दविसर्प (म° + वि°) m. N. pr. einer Schlange (*langsam kriechend*) HIT. 123, 11, v. l. für मन्दविष.

मन्दविसर्पिन् (म° + वि°) 1) adj. *langsam kriechend*. — 2) f. °णी N. pr. einer Laus KATHĪS. 60, 127. PĀNĀT. 60, 24. Spr. 1514.

मन्दसान (von 1. मद्, मन्द) UNĀDIS. 2, 87. adj. *sich ergötzend; heiter, fröhlich; begeistert, berauscht*: मन्दसानः सुतं पिब RV. 1, 10, 11. 100, 14. 2, 11, 3. 15. 17. येन शत्रुं मन्दसानो निजर्वीः 30, 5. 4, 17, 3. (या) इन्द्रं पाकि करिर्भिर्मन्दसानः 29, 1. 38, 6. (पिबतम्) अस्मिन्यज्ञे मन्दसाना 50, 10. 6, 26, 6. मन्दसाना मनुषो डुरोणे 8, 76, 2. 10, 28, 7. Nach UśĀVAL. m. Feuer; Leben; nach UNĀDIS. im ÇKDR. Schlaf. Ueber die Form des Wortes vgl. AUFRICHT in Z. f. d. W. d. S. 2, 150.

मन्दसानु m. Schlaf; Leben nach UNĀDIS. im SAMKSHIPTAS. ÇKDR. Fehlerhaft für मन्दसान.

मन्दरार s. u. मन्दरकरिण.

मन्दैक n. Strom, Strömung UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 13. das Protzen UNĀDIS. im ÇKDR. Ein zur Erklärung von मन्दाकिनी gebildetes Wort.

मन्दार्किनी f. UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 13. 1) N. pr. eines Armes der Gaṅgā, der durch das Thal von Kedāranātha im Himālaya herab- fließt, und auch eines Flusses im Innern von Indien, MUIR, ST. 1, 187. 2, 429. LIA. I, Anh. XLVII. = विपद्गङ्गा Gaṅgā des Lufttraums und स्वर्पादी Himmlsfluss AK. 1, 1, 44. = गङ्गा H. 1081. HALĪ. 3, 51. — MBH. 3, 8201. 5, 3832. 6, 342. 344 (VP. 184). 12, 12623. 13, 1412. 4860. fg. 7648. HARIV. 8956. R. 2, 92, 11. 95, 1. fgg. R. GORR. 2, 101, 12. 3, 10, 18. 4, 44, 94. 6, 108, 42. RAGH. 13, 48. KUMĀRAS. 1, 29. VARĪH. BRH. S. 16, 10. KATHĪS. 72, 260. Gīt. 7, 42. UTTARĀRĀMA. 116, 17. BHĀG. P. 5, 19, 18. MĀRK. P. 57, 21. Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 8. PRĀJACĪTTEND. 11, b, 6. BURN. Intr. 330. SCHIEFNER, Lebensb. 292 (62). देवतानां यथा विजुः पूजनीयो मुनीश्वरः । तथा मन्दाकिनी पूजा नदीनां भुवनत्रये ॥ Spr. 4211. स्वर्गे मन्दाकिनीतटे PĀNĀT. 1, 1, 40. wohl स्वर्गम° zu lesen, wie 9, 86. 15, 4. 5. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — KHANDOM. 49. mit Caesur nach der 7ten Silbe COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VII, 10). — 3) in der Astr. eine best. Con- junction TITIBADIT. im ÇKDR.

मन्दाक्राता (मन्द + क्रा°) adj. f. *langsam herankommend*; subst. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 162 (XII, 5). ÇRUT. 42. Ind. St. 2, 395. KHANDOM. 92. — Vgl. भाराक्राता.

मन्दात (मन्द + घञ् *Auge*) 1) adj. ein mattes Auge habend R. 4, 21, 1. — 2) n. Verlegenheit, Schamgefühl AK. 1, 1, 3, 23. H. 311 (fehlerhaft मन्दात्य beim Schol.). Hā. 153. HALĀ. 2, 412. कुलवधूतिमन्दातमन्थरा Schol. bei WILSON, SĀMKEJAK. S. 174. Vgl. मन्दास्य.

1. मन्दाग्नि (मन्द + घञ्) m. Verdauungsschwäche Suçr. 1, 174, 17. 210, 9. 232, 13. Verz. d. B. H. No. 963.

2. मन्दाग्नि (wie oben) adj. an Verdauungsschwäche leidend KATHĀS. 54, 174. MĀRK. P. 15, 39. — Vgl. मन्दानल.

मन्दात्मन् (मन्द + घञ्) adj. einfältig, dumm (von Personen) MBH. 3, 2647. 4, 427. 5, 7526. R. 3, 46, 20.

मन्दार (मन्द + घञ्) adj. wenig Rücksicht auf Etwas (loc.) nehmend, wenig besorgt um: ममाकारदाने Hit. 50, 7. 58, 13.

मन्दानल (मन्द + घञ्) adj. an Verdauungsschwäche leidend; davon nom. abstr. °त्व n. Verdauungsschwäche KULL. zu M. 11, 51. 132. — Vgl. मन्दाग्नि.

मन्दाय् (von मन्द), °यति und °यते gaṇa भृशादि zu P. 3, 1, 12 und gaṇa लोहितदि zu 13. 1) zögern: मन्दायमाना VIKR. 56. मन्दायते न क्त्वा मुह्यदामभ्युपेतार्थकृत्या: MEGH. 39. — 2) schwach —, matt werden: दिशि मन्दायते तेजो दक्षिणास्यो रवेरपि RAGH. 4, 49.

मन्दायुस् (मन्द + घञ्) adj. ein kurzes Leben habend, nicht lange lebend Bhaṅ. P. 1, 16, 10.

मन्दार UNĀDIS. 3, 134. m. n. SIDDH. K. 249, b, 4. 1) m. a) Korallenbaum, *Erythrina indica*; zugleich als einer der 5 himmlischen Bäume betrachtet, AK. 1, 1, 45. 2, 4, 3. H. 179. 1141. an. 3, 590. fg. MED. r. 197. fg. HALĀ. 1, 135. 2, 45. MBH. 2, 389. 3, 172 (दिव्य°). 11573. 13, 1443. HARIV. 7026. 7168. RAGH. 6, 23. KUMĀRAS. 5, 80. 6, 5. MEGH. 68. 73. ÇĀK. 161. 100, 16. VIKR. 6. 127. Spr. 1928. KATHĀS. 34, 231. Git. 9, 11. 11, 34. Bhaṅ. P. 3, 15, 19. 8, 2, 10. PAÑĀK. 1, 6, 17. 10, 48. 12, 20. 3, 5, 10. 7, 39. ÇĀR. 1, 40. Verz. d. B. H. 144, 10. Verz. d. Oxf. H. 78, b, 19. 20. 24. Ind. St. 2, 262. eine weisse Varietät der *Calotropis gigantea* R. Br. AK. 2, 4, 2, 41. H. an. MED. Stechapfel (धूर्त) MED. — b) der Himmel (vgl. मन्दर) Verz. d. Oxf. H. 190, a, 18. — c) Elephant (vgl. मन्द, मन्द्र) MED. — d) N. pr. eines Sohnes des Hiraṇyakaçipu MBH. 13, 663 (मन्दर ed. Calc.). eines Vidyādhara MĀRK. P. 63, 14. 64, 2. — e) N. pr. einer Einsiedelei Verz. d. Oxf. H. 60, a, 41. eines Berges R. 4, 37, 2, v. l. für मन्दर. — 2) f. ई eine best. Pflanze Suçr. 2, 116, 19. — Vgl. कृत°, मान्दार, मान्दार्थ.

मन्दारक (von मन्दार) 1) m. *Erythrina indica* PAÑĀK. 1, 6, 22. — 2) f. मन्दारिका N. pr. eines Frauenzimmers MĀLATI. 21, 17.

मन्दारकदिन (म° + दिन) n. Bez. eines bestimmten Tages Verz. d. Oxf. H. 97, b, 24.

मन्दारमाला (म° + मा°) f. 1) ein Kranz von Mandāra-Blumen ÇĀK. 161. — 2) N. pr. eines himmlischen Weibes, einer Tochter Vasu's, KATHĀS. 45, 353.

मन्दारव m. = मन्दार 1. BURN. Intr. 178. 535 (मान्दारव). Lot. de la h. l. 306. LALIT. 8. 246. मान्दार ed. Calc. — Vgl. मन्दारु.

मन्दारवती (f. von मन्दारवत् und dieses von मन्दार) f. N. pr. eines Frauenzimmers VET. in LA. (II) 12, 19. Verz. d. Oxf. H. 182, b, 11.

मन्दारवष्टी (म° + ष°) f. der 6te Tag in der leichten Hälfte des Monats. V. Theil.

nats Māgha WILSON, Sel. Works II, 194. Verz. d. B. H. 133, a, 8 = Verz. d. Oxf. H. 34, a, 40.

मन्दारसप्तमी (म° + स°) f. Bez. eines bestimmten 7ten Tages Verz. d. Oxf. H. 41, a, 19.

मन्दारिता f. nom. abstr. von मन्दारि (मन्द + घञ्) und von मन्दारिन् (adj. von मन्दार) NALOD. 2, 22.

मन्दारु m. = मन्दार 1. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 134. — Vgl. मान्दारव.

मन्दास्य n. Verlegenheit, Schamgefühl ÇABDAR. im ÇKDr. Fehlerhaft für मन्दात.

मन्दि कुकुर m. ein best. Fisch BUḌRIPI. im ÇKDr. मल्लिकुकुड v. l.

मन्दितमानिन् R. GORR. 2, 7, 3 fehlerhaft für पण्डितमानिन्.

मन्दिन् (von 1. मद्, मन्द) adj. 1) ergötzend, erheitern, begeisternd: der Soma RV. 1, 121, 8. 134, 2. 2, 11, 11. 9, 38, 1. मन्दी मदाय ते शते 107, 9. 10, 28, 3. 94, 4. मत्स्वा सुशिप्र मन्दिभिः स्तोमैर्भिर्विद्यचर्षणे 1, 9, 3. Wenn ebend. 2 im Text steht मन्दिमन्दाय मन्दिने। चक्रिं विश्वानि चक्रये, so ist daraus nicht eine Form मन्दि zu schliessen, sondern eine ungenaue Wiedergabe der Aussprache, durch welche नम् von मन्दिनम् mit dem folgenden इ verschmolzen wurde, anzunehmen. — 2) sich freuend, fröhlich, begeistert NAIGH. 4, 1. Nir. 4, 24. RV. 1, 9, 2. 101, 1. 10, 96, 6. वज्र 1, 121, 12. 4, 43, 4. अनु धेन्मन्दी मधानः 8, 2, 33.

मन्दिनिस्वप्न् (मन्दिन् + नि°) adj. nach Soma lüstern RV. 4, 43, 4.

मन्दिर्मन् m. nom. abstr. von मन्द gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

मन्दिर UNĀDIS. 1, 152. 1) n. Behausung, Gemach, Haus, Wohnung, Burg, Palast, Tempel; = गृह, अगार AK. 2, 2, 4. 3, 4, 25, 186. H. 990. an. 3, 589. MED. r. 198. HALĀ. 2, 136. = नगर AK. 3, 4, 25, 186. H. an. MED. — INDR. 5, 52. VARĀH. BRH. S. 4, 2. 46, 71. (धार्यते) सुस्तम्भैरिव मन्दिरम् Spr. 122. 176. नित्योत्सवैर्मन्दिरम् (भाति) 1518. पितृ° 5373. KATHĀS. 4, 28. 29, 51. 36, 51. MĀRK. P. 16, 53. PAÑĀK. 1, 7, 55. VET. in LA. (II) 28, 13. Verz. d. Oxf. H. 93, b, N. BHATT. 8, 96. इक्षितुर्मन्दिरात् Gemach VID. 129. KATHĀS. 3, 73. 42, 183. 189. Burg HARIV. 6506. RAGH. 12, 83. KUMĀRAS. 7, 55. मेहेन्द्र° VIKR. 35, 2. VID. 171. 178. KATHĀS. 4, 71. 28, 7. 45. 29, 14. 44, 114. 46, 243. नृप° H. 992. RĀGA-TAR. 1, 368. यम° HARIV. 5953. विश्व° Tempel Verz. d. Oxf. H. 22, b, 31. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, Çl. 27. Bhaṅ. P. 9, 4, 18. Theil eines चायतन 3, 1, 23. मृगेन्द्र° die Behausung eines Löwen Spr. 4009. अवस्कार° Abtritt RĀGA-TAR. 5, 406. Am Ende eines adj. comp.: क्षीराब्धि° im Milchmeer wohnend PAÑĀK. 4, 3, 30. Nach BHAR. zu AK. auch masc. ÇKDr. मन्दिरा f. Viçva bei UGĒVAL. स्मरभूपतिसौन्दर्यमन्दिरेव KATHĀS. 4, 7. Palast 26, 283. = मन्दुरा Stall BHAR. im DVIRŪPAK. WILSON. Vgl. अर्षव°, केलि°, क्षल्लयक्ष°, जीव°, पितृ°, प्रतिमन्दिरम्, बलि°, राज°, सुर°. — 2) m. a) das Meer H. an. MED. — b) Kniekehle H. 614. — c) N. pr. eines Gandharva GĀYĀDH. bei WILSON.

मन्दिरपशु (म° + पशु) m. Katze (Hawsthor) ÇABDAR. im ÇKDr.

मन्दिरमणि (म° + म°) m. Bein. Çiva's H. c. 42.

मैन्दिष्ठ (von 1. मद्, मन्द mit dem suff. des superl.) adj. am meisten ergötzend RV. 8, 2, 9.

मन्दीकर (मन्द + 1. कर), °करोति schwächen, verringern: मया रस्मिंसंयमनाद्रथस्य °कृतो वेगः ÇĀK. 5, 18. इत्थं रतेः किमपि भूतमदृश्यत्प

०चकार मरणव्यवसायबुद्धिम् KUMĀRAS. 4, 45. राज्यविधेशङ्खः ०चक्रुः RĀ-  
GA-TAR. 1, 375. यो (शोकानलः) विवेकजलधरश्चैतैरपि न ०क्रियते PRAB.  
82, 12.

मन्दीभू (मन्द + 1. भू), ०भवति schwach —, matt werden; sich verrin-  
gern: दिवसस्याष्टमे भागे ०भूते दिवाकरे Cit. aus der Smṛiti beim Schol.  
zu H. 141. MBh. 7, 3666. ०भूते समाज्ञे 1, 5372.

मन्दीर 1) m. wohl N. pr. eines Mannes: न वै गावो मन्दीरस्य गङ्गाया  
उदके पयुः KĀTJ. Ça. 13, 3, 21. — 2) n. fehlerhaft für मञ्जीर H. c. 134.

मन्दु (von 1. मद्, मन्द) adj. fröhlich, begeistert NAIGH. 4, 1. Nir. 4, 12.  
इन्द्रेण सं हि दत्तं संलग्नानो अर्षिभ्युषा । मन्दू संमानवर्चसा (nach Pa-  
dap. du., nach Nir. du. oder instr. sg.) RV. 1, 6, 7. मन्दू क्षितप्रपसा वितु  
यस्य 10, 61, 15.

मन्दुरा UNĀDIS. 1, 39. f. 1) Pferdestall AK. 2, 2, 5. H. 998. MED. r. 201.  
HALĀ. 2, 141. RAGH. 16, 41. PĀNĀT. in Ind. St. 3, 370, 14 (die Stelle  
scheint verdorben zu sein). — 2) Matratze MED.

मन्देह m. pl. 1) eine Art von Rākshasa R. 4, 40, 42. — 2) Bez. der  
Çūdra in Kuçadvīpa VP. 2, 4, 15 bei MULL. ST. 1, 192, N. 13 (S. 199  
bei WILSON).

मन्दोच्च (मन्द + उ०) m. die obere Absis einer Planetenbahn SŪJAS.  
1, 54. 57. 2, 1. 10. 29.

मन्दोदरी (मन्द + उदर) f. N. pr. 1) der ältesten Gemahlin Rāvaṇa's,  
einer Tochter Maja's, MBh. 3, 16181. R. 5, 14, 30. 24, 36. 56, 87. 6, 33, 8.  
95, 2. KATHĀS. 45, 144. BRĀG. P. 9, 10, 24. Inschr. in Journ. of the Am.  
Or. S. 7, 25, Çl. 3. Verz. d. B. H. No. 943. 4209. Verz. d. Oxf. H. 139,  
b, 12. मन्दोदरोश m. Bein. Rāvaṇa's TRĀK. 2, 8, 6. ०सुत m. der Sohn der  
M. d. i. Indragīt H. 706. GAṬĀDH. im ÇKDn. — 2) einer der Mütter  
im Gefolge des Skanda MBh. 9, 2635. — 3) der Mutter des Lexico-  
graphen Gaṭādhara Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 434.

मन्दोष्ण (मन्द + उ०) adj. lauwarm AK. 1, 1, 2, 36. H. 1386.

मन्द्रे (von 1. मद्, मन्द) UNĀDIS. 2, 13. 1) adj. f. आ a) lieblich klingend,  
— redend, wohlklingend NAIGH. 1, 11. कोतर RV. 1, 26, 7. 36, 5. 7, 8, 2.  
9, 1. 2. 10, 5. compar. 3, 7, 9. superl. 4, 22, 1. Agni 1, 144, 7. 3, 1, 17. 5,  
11, 3. 8, 39, 1. 7, 7, 1. अग्निर्मन्द्रे मधुवचा सृतावाः (vgl. मन्द्रजिह्वा). जिह्वा  
5, 26, 1. 6, 16, 2. 7, 16, 9. ब्रुह्म 1, 76, 5. वाच् 8, 89, 11. ÇĀNKH. GRM. 1, 24.  
कुर्यः RV. 1, 100, 16. 3, 45, 1. धारा 9, 6, 1. 107, 8. die Marut 1, 166, 11.  
— b) angenehm, lieblich: अति यो मन्द्रे यज्ञाय देवः RV. 2, 28, 1. मद्  
4, 26, 6. VS. 27, 15. AV. 12, 1, 57. अग्निं मन्द्रं पुष्टप्रियं कृद्धिर्मन्द्रेभिरीमेक  
mit frohem Herzen RV. 3, 43, 31. Soma 9, 65, 29. 67, 1. 68, 6. तं नाकिं  
चित्रशौचिषं मन्द्रं परो मनीषया 5, 17, 2. Ārjamaṇ 6, 48, 14. — c) dumpf,  
tief, von der Stimme und anderen Lauten, AK. 1, 1, 3, 2. H. 1402. 1409.  
HALĀ. 1, 140. मन्द्रया वाचा प्रातःसवनं शसित्, वलीयस्या, बलिष्ठतमया  
ART. BR. 3, 44. ÇĀNKH. Ça. 1, 14, 24. 8, 14, 1. ०स्वर LĀTJ. 1, 11, 26. PRA-  
JOGAR. 3, b, 1. ĀÇV. GRM. 2, 15. मन्त्रेणा 4, 13. 5, 1. drei Sthāna: मन्द्र,  
मध्यम, उत्तम RV. PRĀT. 13, 17. Ind. St. 4, 105. fg. 8, 261. fgg. मन्द्र, मध्य,  
तार (नाद) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 3. ०धनित्याजितयामतूर्ण (अर्णव) RAGH.  
6, 56. ०स्निग्धैर्धनिभिः MEGH. 97 (vgl. SCHÜTZ's Uebers.). ०कण्ठगजितेन  
VIR. 65, 11. ०स्वनैः VARĀH. BH. S. 12, 6. 21, 16. 24, 1. 19. ०घानघन  
PRAB. 73, 9. adv.: तालीषु तारं विटपेषु मन्द्रं शिलासु व्रतं सलिलेषु च-

एउम् । संगीतवीणा इव ताड्यमानास्तालानुसारेण पतति धाराः ॥ MĀNĀ.  
92, 13. उत्तरमन्द्रा f. heisst eine best. Laute (Comm.) oder eine Weise  
ÇAT. BR. 13, 4, 2, 8. KĀTJ. Ça. 20, 2, 7. 3, 5. — 2) m. a) eine Art Trommel  
TRĀK. 1, 1, 120. — b) eine Elefantenart H. 1218, v. l. R. 1, 6, 24. Vgl.  
मन्द, मद्र० (unter मद्रमन्द्र), मद्रमन्द्रमृग, मृगमन्द्र. — Vgl. अति०, आ०,  
पुरु०, मान्द्र.

मन्द्रजिह्वा (म० + जिह्वा) adj. eine liebliche Stimme führend: कोतर  
RV. 1, 142, 8. 5, 25, 2. Agni 4, 11, 5. TS. 1, 6, 3, 2. Brhaspati RV. 1,  
190, 1. 4, 50, 1. Savitar 6, 71, 1.

मन्द्रैय (von मन्द्र), ०यते = अर्चति NAIGH. 3, 14.

मन्द्रयु (von मन्द्रयु) adj. froh oder lieblich klingend: प्र वो धियो मन्द्र-  
युवो विपन्युवः पनस्युवः संवसनेष्वक्रमुः RV. 9, 86, 17.

मन्द्राजनी (मन्द्र + अ०) adj. f. liebliche Töne aussendend; die Zunge;  
= वाच् NAIGH. 1, 11. उपो मतिः पृथ्यते सिध्यते मधु मन्द्राजनी चोदते अत-  
रासनि RV. 9, 69, 2.

मन्थ m. eine Gazellenart SHADY. BR. 6, 8 in Ind. St. 1, 40. मन्थ Comm.

मन्धातर (मन् = मनस् + धा०) m. 1) so v. a. मेधाविन् NAIGH. 3, 15.  
der Sinnige, Denker; auch so v. a. der Andächtige, Fromme: मन्धातुर्द-  
स्युक्तममग्निं यज्ञेषु पूर्व्यम् RV. 8, 39, 8. एवेन्द्राग्निभ्यां पितृवन्नवीयो म-  
न्धातुर्वदङ्गिरस्वर्दवाचि 40, 12. (अग्ने) मन्धातासि द्रविणोदा सृतावा 10, 2, 2.  
मन्धातारं क्षेत्रपत्येष्वावतम् 1, 112, 13. SĀ. meist als N. pr.: vgl. मान्धा-  
तर. — 2) N. pr. eines Mannes ĀÇV. Ça. 12, 10.

मन्मथ (von मन्थ) 1) m. a) Geschlechtsliebe, der Liebesgott AK. 1, 1,  
1, 26. TRĀK. 3, 3, 199. H. 227. MED. th. 22. HALĀ. 1, 32. मा मन्मतीव म-  
न्मथः MBh. 1, 6555. INDR. 5, 3. Hip. 4, 32. मानसं कामिनीनां तुदति का-  
मचापो मन्मथोदीपनाय R. 6, 27. अयुषशान् ० 1, 1. जनस्य चित्तं क्रियते  
समन्मथम् verliebt 5. प्रबोध्यते सुप्त इवाय मन्मथः 8. परात्तमन्मथो जनः  
Nichts von Liebe wissend ÇĀK. 51. मदलोकसंज्ञातमन्मथा KATHĀS. 37, 101.  
66, 40. मपूर् मन्मथाविष्टाम् R. 3, 79, 15. सात्तादिव स्थितं मूर्त्या मन्मथं ब्र-  
ह्मपदम् MBh. 3, 2132. MEGH. 72. Spr. 2518. 3713. BRAHMA-P. in LA. (II) 53,  
22. VET. ebend. 19, 9. PĀNĀT. 216, 17. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 6. ०मत्तनिर्वर्ण्य  
250, b, 33. सात्तामन्मथमन्मथः ein den Liebesgott aufregender Liebesgott  
BRĀG. P. 10, 32, 2. — b) Feronia elephantum Corr. AK. 2, 4, 2, 1. TRĀK.  
MED. — c) Bez. des 29ten (5ten) Jahres im 60jährigen Jupitercyclus  
VARĀH. BH. S. 8, 88. Verz. d. Oxf. H. 331, b, No. 782. Journ. of the  
Am. Or. S. 6, 180. — d) N. pr. eines Arztes, vollständig श्रीनरवैद्य ० (!)  
Verz. d. B. H. No. 950. — 2) f. आ N. der Dākshājaṇi auf dem He-  
makūṭa Verz. d. Oxf. H. 39, b, 32. — Vgl. मान्मथ.

मन्मथकर (म० + 1. कर) m. Bez. eines Wesens im Gefolge des Skanda  
(der Liebeserzeuger) MBh. 9, 2574.

मन्मथलेख (म० + लेख) m. Liebesbrief ÇĀK. 74. Verz. d. Oxf. H. 145, a, 38.

मन्मथानन्द (मन्मथ + आ०) m. eine Mangoart (मन्मथानन्द) RĀGĀN.  
im ÇKDn.

मन्मथालय (मन्मथ + आ०) m. der Mangobaum RĀGĀN. im ÇKDn.

मन्मथिन् (von मन्मथ) adj. verliebt WILSON.

मन्मथेश्वरतीर्थ (मन्मथ - ई० + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d.  
Oxf. H. 68, b, 12.

मन्मन् (von मन्) n. 1) Sinn, Gedanke, Verständnis; geistige Thätig-

keit überh. Nm. 10, 12. यस्मिन् देवा मन्मनि संचरन्त्यपीच्छे RV. 10, 12, 8. युवं विप्रस्य मन्मनामिरव्यथः 1, 181, 6. भर्त्सि वा मन्मना संयता गिरः 8. उप प्रागात्सुमन्मे ऽधापि मन्मे देवानामाशीः mein Sinn war wohl darauf gerichtet 162, 7. 165, 18. तत्रैवा रास्व भूरि मन्मे 4, 11, 2. प्रणोतारो यज्ञमानस्य मन्मे 7, 57, 2. 87, 8. — 2) Ausdruck des Sinnes: das ersonnene Gebet, Gedicht; Wunsch, Bitte Nir. 10, 5. स्तोम, म०, सूक्त RV. 8, 44, 2. ब्रह्म गिर उक्था च मन्मे 6, 38, 4. अग्ने मन्मानि तुभ्यं कं धृतं न जुह्वं आसनि 8, 39, 3. तज्जुषस्व जरितुर्धोषि मन्मे 6, 5, 6. प्र वरुणाय मन्म नु प्रियमर्च 68, 9. 1, 140, 11. मन्मे शंसि 2, 4, 8. 19, 8. 4, 6, 1. 5, 12, 1. प्रापये मन्मे धीतिं भरधम् 7, 13, 1. मन्मन्: पूर्व्यस्तुतिः 94, 1. प्रवेन मन्मना 8, 44, 12. 65, 6. 9, 42, 2. पितृणाम् 8, 41, 2. 10, 57, 8. VĀLAKH. 4, 9. RV. 10, 4, 1. 36, 5. 66, 2. 8, 44, 26. 63, 1. तत्सु नो मन्मे साधय 6, 56, 4. — Vgl. डर्मन्मन्, विप्र०, सत्य०, सु०.

मन्मन् m. 1) vertrauliches Flüstern, = गद्गधनि TRIK. 1, 1, 118. = दंपत्येर्ज्ञल्पितं मन्म Hār. 20. मुरते कर्णमूले तु निजदेशीयभाषया । दंपत्योः कथनं यत्तु मन्मनं तं विडुर्बुधाः ॥ Cit. beim Schol. zu Kāvśā. 3, 11. = कर्णमूले गुप्तालापः ebend. — 2) Geschlechtsliebe, der Liebesgott H. c. 78 (मन्मन् gegen das Metrum). Schol. zu Kāvśā. 3, 11.

मन्मय (von मन्) adj. aus mir hervorgegangen, — hervorgehend BHAG. 4, 10. HARIV. 9776. LĪNGA-P. bei MUIR, ST. IV, 825, 2 v. u.

मन्मशस् (von मन्मन्) adv. jeder nach seinem Sinne: यदिन्द्र मन्मशस्त्वा नाना क्वचत ऊतये RV. 8, 15, 12.

मन्मसाधन (मन्मन् + सा०) adj. Sinn — oder Wunsch erfüllend RV. 1, 96, 6. यो वा कविकेता यज्ञति मन्मसाधनः der eurem Sinne gerecht wird 151, 7.

मन्य (von मन्) adj. am Ende eines comp. sich haltend für; gehalten werdend für, erscheinend wie, geltend für P. 3, 2, 83. VOP. 26, 52. Anfügung P. 6, 3, 68, Sch. — Vgl. कालिमन्या, गां०, सै०, त्वन्न्या (P. 6, 3, 68, Sch.), दिवा०, दोषा०, धन्य०, नरं०, पण्डितं०, पुनर्मन्य, भुवं०, लेखाधु०, अग्रि०, अग्र्यं०, श्रीमन्मन्या, सुभां०, सुस्थितं०, सुस्थिरं०, स्त्रियं०, स्त्री०.

मन्यती (partic. praes. f. von मन्) f. N. einer Tochter des Agni Manju MBH. 3, 14151.

मन्या (मन्या P. 3, 3, 99). f. VOP. 26, 186. Nacken, Nackenmuskel, Musculus ocellularis s. trapezius; pl. AV. 6, 25, 1. VS. 25, 2. du. H. 587. SUCH. 1, 288, 14. 346, 14. मन्युर्मन्ये ममास्तम्भीत् BHATT. 6, 80. sg. AK. 2, 6, 3, 16. HALĪ. 2, 361. SUCH. 2, 377, 8. ०गत 34, 18. 314, 20. ०ग्रह 1, 256, 2. Çāṇḍ. Sām. 2, 9, 4. SUCH. 2, 207, 12. H. 1108. विवृद्धमन्युप्रतिपूर्णमन्याः adj. BHATT. 3, 38.

मन्याका f. = मन्या ÇABDAR. im ÇKDr.

मन्यास्तम्भ (म० + स्त०) m. Steifheit des Nackens SUCH. 1, 55, 8. 156, 13. 255, 12. 2, 42, 20. 268, 18. 513, 17. Çāṇḍ. Sām. 1, 7, 70.

मन्यु (von मन्) UNĀDIS. 3, 20. m. f. SIDDH. K. 251, a, 4 v. u. m. 1) Muth (als Seelenstimmung); Sinn NAIGH. 2, 13. स मन्युं मर्त्येष्वा चिकेत RV. 7, 61, 1. 8, 67, 6. ये त्वाद्यासे देव साधवः । अरं वर्हति मन्यवे deinem Sinne gemäß 6, 16, 42. इषा मन्दस्वाडु ते ऽरं वरोय मन्यवे 8, 71, 8. 73, 4. ज्ञाक्षुषाणो मन्युना 1, 104, 2. TS. 2, 1, 2, 2. 2, 8, 3. Muth des Rosses VS. 39, 8. पश्यन्म TBr. 1, 7, 9, 4. ÇAT. Br. 12, 7, 8, 8. — 2) heftiger Muth, Eifer; Unmuth, Zorn, Grimm, Wuth; = कुध्, कोप AK. 3, 4, 34, 155.

H. 299. an. 2, 276. MED. J. 44. HALĪ. 5, 60. मन्यु रिरित्ततः RV. 7, 36, 4. 60, 11. 86, 6. pl. 56, 22. स यत्त इन्द्र मन्यवः स चक्राणि दधन्विरे ardores 4, 31, 6. रेजदूर्मिर्भियसा स्वस्य मन्योः 4, 7, 2. 10. बाधसे जनान्वृषभेव (०भ इव) मन्युना 8, 46, 4. वभञ्ज मन्युमोजसा 8, 4, 5. 6, 4. 18. 19, 15. 48, 8. पौरुषेय 60, 2. उपस्य धिन्मन्यवे ना नमस्ते dem Unmuth des Starken 10, 34, 8. नि वो नु मन्युर्विशतामरीतिः 14. AV. 1, 10, 2. अनुकाय तपसा मन्युना चोत ह्यरादव भिन्दस्येनम् 5, 18, 9. VS. 16, 1. 18, 4. 20, 6. TS. 1, 5, 2, 2. मन्युस्तन्मन्युमृच्छति (so mit der ed. Calc. zu lesen) das ist: Wuth tritt der Wuth entgegen (Nothhilfe) M. 8, 351. तो मन्युराविशत् MBH. 1, 7727. 3, 2800. प्रदीप्तेव च मन्युना 2374. प्रज्ज्वालिव मन्युना 2397. ०परीत 2612. R. 1, 9, 69. काममन्युभिः 2, 22, 23. शक्नो ऽस्य मन्युर्भृता विनेतुम् RAGH. 2, 49. ०प्रतिक्रिया KATHĀS. 42, 75. Spr. 2841. UTTARARĀMAE. 65, 4. मन्युमस्यां स्वभार्यायां मा कथाः KATHĀS. 66, 57. सकृधर्मचारिणं प्रति न त्वया मन्युः कार्यः ÇĀK. 111, 13. PĀNĀT. 59, 16. Am Ende eines adj. comp.: वीतमन्युर्माभि KATHOP. 1, 10. आगत० M. 2, 152. बाहुप्रतिष्ठ भविवृद्ध० RAGH. 2, 32. दृढ० 11, 46. स० (f.) R. 1, 37, 22. मन्यु = अर्द्धकार ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) Herzeleid, Kummer, Betrübniß; = शोक AK. 1, 1, 2, 25. MED. = दैन्य AK. 3, 4, 34, 155. H. an. MED. HALĪ. मन्युनाविष्टा MBH. 5, 5996. मन्युं करेन्द्र धात्र्याः VARĀH. BRH. S. 32, 6. KATHĀS. 6, 131. UTTARARĀMAE. 73, 14. ०वेग BHATT. 3, 49. वीत० adj. MBH. 1, 6114. स० 3, 15670. — 4) Opfer H. 820. H. an. MED. HALĪ. Diese Bedeutung beruht auf einer falschen Deutung von शतमन्यु (vgl. शतक्रतु). — 5) der Unmuth, Zorn, Grimm personificirt NAIGH. 5, 4. Nir. 10, 29. RV. 10, 83. 84. ÇAT. Br. 8, 1, 2, 6. 14. TAITT. ĀR. 10, 31. GORH. 1, 4, 17. zugleich Verfasser zweier Lieder des RV., Sohn des Tapas (Vasishtha) RV. ANUK. Ind. St. 3, 228, a. = Çiva BHĀG. P. 3, 14, 34. 4, 5, 5. N. eines Rudra 3, 12, 12. als Agni: यः प्रशात्तेषु भूतेषु मन्युर्भवति पावकः MBH. 3, 14151; vgl. भानुमत् 2. — 6) N. pr. eines Fürsten (भवन्मन्यु VP.), eines Sohnes des Vitatha, BHĀG. P. 8, 21, 1. — Vgl. अनुत्त०, अग्रि०, अर्द्धि०, उप०, तुवि०, नि०, निर्मन्यु, परि०, प्र०, प्राचा०, भवन्मन्यु, शत०, स०.

मन्युदेव (म० + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 280, b, 7.

मन्युर्मत् (von मन्यु) 1) adj. muthig, eifrig; grimmig, sornig, aufgebracht: Indra RV. 4, 30, 7. TS. 2, 1, 2, 1. 2, 8, 1. KĪTH. 10, 8. 13, 4. तद्दामस्तु सकृदे मन्युमृच्छवः RV. 7, 104, 8. AV. 7, 22, 2. MBH. 1, 8027. यन्मो प्रति स ०मान् R. GORH. 2, 81, 15. 4, 9, 21. परम० MBH. 3, 2801. auffahrend, heftig 5, 4495. — 2) Bez. des als Grimm, Zorn erscheinenden Agni: यः प्रशात्तेषु भूतेषु मन्युर्भवति दारुणः । अग्निः स मन्युमात्राम द्वितीयो भानुतः सुतः ॥ MBH. 3, 14187; vgl. u. भानु am Ende.

मन्युमय (wie oben) adj. f. f. aus Zorn gebildet, — bestehend, den Zorn darstellend MBH. 1, 108 = 5, 860. BHĀG. P. 4, 17, 28.

मन्युमी (म० + मी) adj. (feindlichen) Muth oder Grimm vernichtend: स मन्युमीः समर्दनस्य कर्तास्माकैर्भिर्भिः सूर्यं सनत् RV. 1, 100, 6. ब्रह्मद्विषस्तपनो मन्युमीरसि 2, 23, 4. im Grimm vernichtend, zornwüthig: इन्द्रो मन्युं मन्युम्यौ मिमाय 7, 18, 16.

मन्युर्मन (म० + श०) adj. zorndämpfend, besänftigend AV. 6, 43, 1.

मन्युषाविन् (म० + सा०) adj. im Zorn (bösen Muth) Soma bereitend RV. 8, 32, 21.



मन्युसूक्त (म<sup>०</sup> + सूक्त) n. die Manju-Hymnen, wohl Bez. von RV. 10,83.84. Verz. d. Oxf. H. 405,b, No. 11.

मन्यु (von मन्यु) s. सप्रतिमन्युमान.

मन्वन्तर (मनु + मन्त्र) 1) n. eine Manu-Periode, ein Zeitraum von 71 göttlichen Jaga, dem ein besonderer Manu mit seinen Göttern und seinen sieben Weisen vorsteht. Sechs solcher Mauvantara sind verflossen, im gegenwärtigen 7ten herrscht Manu Vaivasvata und sieben fernere Manu werden für die nächstfolgenden sieben Mauvantara mit Namen aufgeführt; vgl. u. मनु 1, b, ८. Vierzehn Mauvantara bilden erst einen Tag Brahman's. AK. 1, 1, 2, 22. H. 160. 252. M. 1, 79. असंख्यानि 80. Jāg. 3, 173. MBH. 3, 186. HARIV. 406. fgg. 500. fgg. 517. 11323. ŚRĪJAS. 1, 18. 14, 21. UTTARĀRĀMA. 14, 1. RĪśā-TAR. 1, 25. 26. VP. 24. 259. fgg. BHĀG. P. 7, 10, 10. 8, 13. 14. Ind. St. 1, 18, 6. ०सकृत्वाणि WEBER, RĪMAT. UP. 344. Verz. d. Oxf. H. 7, b, 1 v. u. 8, a, 15. 31 (Verz. d. B. H. 128, b). 12, b, 15. 21, b, N. 2. 39, a, 17. 40, a, 11. 56, a, 27. 29. 87, a, 1. 83, a, 14. 85, a, 5. 87, a, 43. masc. BHĀG. P. 6, 1, 3. — 2) f. स्त्रा Bez. mehrerer Festtage: des 10ten Tages in der lichten Hälfte des Monats Āshāḍha, des 5ten in der dunklen Hälfte des Ash. und des 3ten in der lichten Hälfte des Bhādra, As. Res. III, 286. 287. 290.

मन्वर्थमुक्तावली (मनु-मर्थ + मु<sup>०</sup>) f. Titel von Kullākabhaṭṭa's Commentar zu Manu's Gesetzbuch Verz. d. Oxf. H. 279, b, 10.

मैन्वद्ध (मनु + इद्ध) adj. von Menschen entzündet AIR. Br. 2, 34. CAT. Br. 1, 4, 3, 5. TBR. 3, 5, 2, 1.

मन्वीश m. CYETĪCV. 3, 18 von ÇAMK. durch ज्ञानेश erklärt; es ist aber मनीषा (= मनीषया) wie 4, 17 zu lesen; vgl. Ind. St. 1, 427.

मपष्ट, मपष्टक und मपुष्टक (auch H. 1174, v. L.) m. = मकुष्टक, मपुष्टक eine Bohnenart BHAR. zu AK. 2, 9, 17 im ÇKDra. मपुष्टक COLEBR. und LOIS. im Text.

मफिर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 9.

मध्, मैधति gehen, sich bewegen DHĀTUP. 15, 50.

मम gen. von 1. म; vgl. म<sup>०</sup>, निर्मम, ममक, मामक, मामकीन.

मैमक adj. nach ŚĪ. so v. a. मदीय mein: पितृपुत्रो ममकस्य ज्ञापति RV. 1, 31, 11. शोमानं शंपोर्मकाय मून्वे शर्म वक्तुम् 34, 6. — Vgl. P. 4, 3, 3 und मामक.

ममकार (मम + 1. कार) m. das Beziehen der Dinge auf sich, das Hängen an Etwas, das Interesse für Etwas (loc.): ०कारो मृगालीषु क स्वायं सचेतसाम्। स्वदेहे ऽनुपपन्नो ऽपि यः सो ऽन्यत्र कथं मतः ॥ Spr. 2127. KUSUM. 12, 7. 8.

ममकृत्य (मम + कृत्य) n. dass.; so ist vielleicht für मतकृत्य VĀGRA-sūki 8. 226, Çl. 46 zu lesen.

मैमत् adv. modo — modo; nach ŚĪ. = मायत्, प्रमत. ममञ्चन त्वा पुवति: परास ममञ्चन त्वा कुषवा जगार। ममञ्चिदापः शिश्वे मम्युर्ममञ्चिदिन्द्रः सक्तुर्देतिष्ठत् ॥ RV. 4, 18, 8. 9.

ममैता (von मम) f. 1) das Gefühl für Mein; das Hängen an Etwas, Interesse für (loc.); Selbstsucht: द्रव्येषु MBH. 12, 380 = 14, 337. BHĀG. P. 2, 4, 2. MĀRK. P. 43, 57. 76, 38. 81, 40. PRAB. 93, 3. ०प्रून्य in keiner näheren Beziehung zu uns stehend, für den wir kein Interesse haben Spr. 2190. 648. = गर्व Hochmuth H. 317. ममतायुक्त adj. = कृपा ÇAB-

DAM. im ÇKDra. — 2) N. pr. der Gattin Utathja's und Mutter des Dirghatamas MBH. 1, 4179. fgg. BHĀG. P. 8, 20, 37. hierher nach ŚĪ.: स्तोमं यमस्मै ममतेव प्रूषं धृतं न शुचिं मृतयः पवते RV. 6, 10, 2.

ममत् (wie eben) n. = ममता 1. MBH. 5, 761. 1896. ममत्वं न प्रजानी-युर्यदि दण्डो न पालयेत् 12, 461. 2554. लब्ध्वापि पृथिवीं कृत्स्नां सकृत्स्था-व्रजङ्गमाम्। ममत्वं यस्य नैव स्यात्किं तथा स करिष्यति ॥ 14, 336. अद-न्नान्यथो ऽविद्वान्ममत्वेनोपपद्यते (so die ed. Bomb.) 736. ममत्वं तत्र मे Interesse HARIV. 8646. तुद्रे ऽपि नूनं शरणां प्रपन्ने ममत्वमुच्चैःशिरसां सतीव KUMĀRAS. 1, 12. Spr. 3929. ममत्वं किं न कर्तव्यमैश्वर्ये वा धने ऽपि वा man soll nicht an ihnen hängen 4694. KATHĀS. 28, 44. BHĀG. P. 4, 27, 10. MĀRK. P. 23, 82. 83. 81, 11. 30. 121, 17. 21. रागद्वेषममत्वकार्षितधियः Selbstsucht DHĀRTAS. in LA. 85, 11. PRAB. 93, 7. 12. कथं तस्य करिष्यामि ममत्वं जगतीगतम् so v. a. wie sollte ich den beneiden, da mein Selbstgefühl auf die ganze Welt gerichtet ist? MĀRK. P. 118, 42.

ममसत्यं (मम + स<sup>०</sup>) n. Streit über Mein und Dein: त्वां जनी ममसत्ये-ष्विन्द्र संतस्थाना वि ऋयते समीके RV. 10, 42, 4. Nach DEVANĪGA weil die Streitenden sagen मम सत्यं जप इति, richtiger Substantivbildung aus ममास्ति oder ममास्तु.

ममाथ n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 212, a, 12. Auch मयात ebend.

ममापतौल UNĀDIS. 5, 30. m. = विषय UGĀVAL.

ममाप् (von मम), ०यते Jmd (acc.) beneiden: प्रकृतौ च विकारे च न मे प्रीतिर्न च द्वेषे। द्वेषारं च न पश्यामि यो मामद्य ममायते ॥ MBH. 12, 8051. Schol.: मम द्वेषारमहं न पश्यामि यश्च ममायते ममेव आचरति पुत्रमित्रा-दिरात्मीयस्तं च न पश्यामि.

मम्ब, मैम्बति gehen, sich bewegen VOP. bei WEST., DHĀTUP. 11, 35.

मम्म m. N. pr. eines Mannes RĪśā-TAR. 4, 678. 697. fg. 703. ०स्वा-मिन् N. eines von ihm errichteten Heiligthums 698.

मम्मक m. N. pr. eines Mannes RĪśā-TAR. 8, 785.

मम्मट m. N. pr. des Autors des Kāvjaparakāṣa und der Saṅgitaratnamālā Verz. d. Oxf. H. 201, a, 36. Eine Contraction von मन्त्रि-मभट् nach AUFRICHT a. a. O. 246, a, N. 1. मम्मभट् Verz. d. B. H. 228, 1.

मभि (von मर) adj. s. म<sup>०</sup>.

मप्, मैपते gehen, sich bewegen DHĀTUP. 14, 4.

1. मय (von मा bilden) 1) suff. in der Bed. daraus gebildet u. s. w., f. ई (in späteren Schriften bisweilen auch स्त्रा) P. 4, 3, 82. 143. 4, 138. 5, 2, 47. 4, 21. VOP. 7, 72. — 2) m. VOP. 26, 171. N. pr. eines Asura, eines vollendeten Werkmeisters und Kenners aller Zauberkünste, TAN. 3, 3, 318. MED. j. 43. MBH. 1, 183. 2278. 8328. 8329. 2, 1. fgg. 5, 3568. 6, 4605. 7, 7879. 8, 1406. fgg. 12, 8261. 13, 2250. HARIV. 203. 2420. fgg. 2603. fgg. 9143. 12974. fgg. 13178. 13218. 13316. fgg. 13982. 14020. fgg. R. 3, 60, 21. 4, 34, 29. 44, 37. 6, 80, 2. 32. 95, 36. KATHĀS. 3, 47. 28, 100. 29, 12. fgg. 34, 148. 43, 22. 44, 26. fgg. 188. 45, 2. fgg. RĪśā-TAR. 3, 357. BHĀG. P. 1, 15, 8. 2, 7, 31. 4, 18, 20. 5, 24, 16. 28. 7, 10, 52. 8, 10, 22. MĀRK. P. 68, 8. VP. 148, N. 11. Verz. d. Oxf. H. 41, b, 2. fgg. Lehrer der Astro- nomie ŚRĪJAS. 1, 2. 4. 7. 12, 1. 10. 14, 24. fgg. VARĀH. BRH. S. 24, 2. Verz. d. B. H. No. 857. 865. 939. der Kriegskunst KĪM. NITIS. 8, 20. 23. — Verz. d. Oxf. H. 341, b, N. Nach WEBER = Ptolemaios Ind. St. 2, 243. LIT. 225. fg. — 3) f. स्त्रा ärztliche Behandlung ÇABDA. im ÇKDra.

2. मय m. Ross VS. 22, 19. f. ३ Schol. zu LĪTJ. 2, 7, 26. मय m. Kameel AK. 2, 9, 75. TRIK. 3, 3, 318. H. 1234. MED. j. 43. HALĪJ. 2, 125. Maulthier MED. — Wohl von मा, मिमाति.

मयत्रे (1. मय 2. + त्रे) n. N. pr. eines Gebiets: °माकात्म्य Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 80.

मयग्राम (मय + ग्राम) m. N. pr. eines Dorfes RĪGĀ-TAR. 8, 736.

मयट m. = प्रसाद (wohl प्रासाद) UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 81. = तृणकर्म्य HĪR. 223.

मयंद so v. a. मयोद nach MAHĪDĀ. VS. 18, 9. Gegen die Erklärung des Schol. spricht schon die Betonung.

मयष्टक m. = मकुष्ठक eine Bohnenart BHAR. zu AK. 2, 9, 17. ÇKDR.

मयसु n. Labung, Erquickung; Ergötzen, Freude NAIGH. 3, 6. मयं स्वापो न तृप्यति बभूव RV. 1, 173, 6. 31, 7. 93, 1. सरस्वती नः सुभागा मयस्कारत् 89, 3. 114, 2. 136, 5. 5, 46, 4. 8, 18, 7. 10, 64, 1. 95, 1. पूणास्तिपृणते मयः 7, 32, 8. 81, 3. हृणाशं यो न ते मयः der dir nicht angenehm ist 1, 176, 8. मयौ दधे मेधिरः 3, 1, 3. 8, 39, 4. मयौ नो भूतोतिभिर्मयोभुवः 20, 24. 49, 6. भास्वत्तं चतुषे चतुषे मयः 10, 37, 8. मयः पति-यो जनयः परिघ्नै 40, 10. VS. 7, 47. शं च मे मयश्च मे 18, 8. 34, 9. यद्वै शिवं तन्मयः TBR. 2, 2, 5, 5.

मयसरम् (1. मय 2. + स) n. N. pr. eines Teiches Verz. d. Oxf. H. 73, a, 18.

मयस्कर (मयस् + 1. कर) adj. Freude machend VS. 16, 41.

मयाराम (मय + आ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 14.

मयिर्वसु (म, loc. von 1. म, + वसु) adj. in mir gut in einer Formel Arr. Br. 2, 26. TS. 3, 2, 10, 2.

मयु (von मा, मिमाति) UNĀDIS. 1, 7. m. 1) ein Kimpurusha AK. 1, 1, 4, 66. H. 194. an. 2, 376. HALĪJ. 1, 82. मयुं पयुं मेधमयये नृषस्व, मयुं ते शुगृच्छतु VS. 13, 47. 24, 31. ÇAT. Br. 7, 5, 2, 22. TS. 5, 5, 23, 1. Ind. St. 9, 246. °राज m. Fürst der Kimp., Bein. Kuvera's, ÇANDAR. im ÇKDR.; vgl. मायुराज. — 2) Gazelle H. an.

मयुष्टक m. = मकुष्ठक eine Bohnenart H. 1174. Schol. zu AK. 2, 9, 17. ÇKDR.

मयूक m. = मयूर H. ८. 188.

मयूख (von मि, मिनाति) UNĀDIS. 5, 25. m. 1) Pflanz, namentlich zum Aufspannen eines Gewebes, einer Haut u. s. w.: दाधर्थ पृथिवीमभितौ मयूखैः RV. 7, 99, 3. इमे मयूखा उप सेड्डु सदेः 10, 130, 2. मयूखं वाततो धारणाय निरुन्यात् Arr. Br. 5, 15. आश्रित्यान्मयूखान्सप्त मेध्यमेषायामुप-कन्यात् TS. 2, 3, 4, 5. KĪTH. 11, 6. 26, 6. PANĒAV. Br. 10, 5, 6. ĀCV. Ça. 9, 9. KĪTJ. Ça. 26, 2, 10. 15. 5, 8. 6, 26. 7, 26. KAUC. 40. स्थूणामयूखं n. ÇAT. Br. 14, 3, 4, 22. तृत्तमयूखाकामं वयतः षण्मयूखम् AV. 10, 7, 42. TBR. 2, 5, 5, 3. पञ्च KAUC. 107. = कील AĒAJA im ÇKDR. Zeiger einer Sonnenuhr WILSON nach ders. Aut. — 2) Strahl NAIGH. 1, 5. AK. 1, 1, 3, 34. 3, 4, 3, 19. H. 100. an. 3, 113. MED. kh. 10. HALĪJ. 1, 39. सूर्यस्य MAITRĪJUP. 6, 26. 35 (n. 7). ÇĀK. 86. R. 1, 13. Spr. 2067. ÇĀ. 4, 56. सद्यो PRAH. 81, 10. KIR. 5, 8. शशिनः Spr. 2832. ÇĀK. 54. ad 78. प्रकाणाम् VARĀH. BṚH. S. 20, 4. मणि KIR. 5, 8. रत्नदीपमाला KĀURAP. 18. Glanz AK. 3, 4, 3, 19. H. an. MED. अन्धकारं गिरिगह्वराणां दृष्टमयूखैः शकलानि कुर्वन् RAGH. 2, 46. R. 6, 29. Flamme AK. H. an. MED. Vgl. उन्मयूख, शीत. — 3) Bez. eines Agni: ये अस्वत्तरमय प्रविष्टा गोक्य उपगोक्या मयूषा मनोका PĀR. GRH. 2, 6. Scheint entsteht zu sein; vgl. गृह्योपगृह्यो मयोभूः ÇĀK. GRH. 5, 2. —

— 4) abgekürzter Titel einer Schrift: इति मयूखे PAJĀCĀITTEND. 32, b, 4. — Hier und da fälschlich मयूष geschrieben.

मयूखमाला (म + मा) f. Titel einer Schrift COLBR. Misc. Ess. I, 299. HALL 176. °मालिका desgl. ebend.

मयूखवत् (von मयूख) adj. strahlenreich VARĀH. BṚH. S. 47, 7.

मयूखादित्य (मयूख + आ) m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 6. 28. Verz. d. B. H. 146, b, 6.

मयूखिन् (von मयूख) adj. strahlend MBH. 7, 8141.

मयूर (von मा, मिमाति) UNĀDIS. 1, 68 (proparox.; vgl. jedoch P. 4, 2, 44, Sch.). gaṇa पृषोदरादि zu P. 6, 3, 109. 1) m. a) Pfau AK. 2, 5, 30. TRIK. 2, 5, 26. H. 1319. an. 3, 593. MED. r. 200. HALĪJ. 2, 86. VS. 24, 23. 27. LĪTJ. 8, 12, 6. Ind. St. 4, 108. 8, 267. HARIV. 10775. fg. R. 3, 79, 15. 16. Suçr. 1, 74, 18. 114, 10. 201, 1. 228, 13. RAGH. 3, 56. R. 1, 13. ÇĀK. 105, 1. ad 78. Spr. 2504. WEBER, GJOT. 21. Verz. d. B. H. No. 897. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 38. 92, b, 40. 123, a, 18. वरमय कपोतो न शो मयूरः 216, a, 41. °पिच्छ ÇĀK. SĀH. 3, 9, 10. °घ्न Verz. d. B. H. No. 434 (LXI). °चित्रक n. Titel des 47ten Adhijāja in VARĀH. BṚH. S.; vgl. बर्हिचित्रक 47, 2. °राज HIOUEN-THSANG I, 138. मयूरी f. Pfauhenne RV. 1, 191, 14. AV. 7, 56, 7. R. 3, 79, 15. KATHĀS. 29, 180. UTTARARĀMAK. 41, 8. P. 1, 2, 67, Sch.

मयूरव n. nom. abstr. KATHĀS. 74, 277. 301. मयूरीम् 284. — b) Hahnenkamm, Celosia cristata AK. 2, 4, 3, 30. H. an. MED. Achyranthes aspera (s. अषामार्ग) H. an. MED. — Suçr. 2, 134, 21. — c) ein best. zur Bestimmung der Zeit dienendes Instrument SŪRĀS. 13, 21. — d) N. pr. eines Asura MBH. 1, 2671. eines Dichters HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. S. 7. 8. 21. 49. Verz. d. Oxf. H. 124, a, 1. 50. 142, a, 13. 150, b, 32. 258, b, 15. 348, b, No. 819. Vaters eines Çāñku 125, a, 4. — e) N. pr. eines Berges MĀK. P. 55, 13. — 2) f. ३ a) Pfauhenne; s. u. 1, a. — b) ein best. Gemüse, Basella rubra u. s. w. WILSON nach ÇANDĀRTHAK. — 3) n. (sc. आसन) a) eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 19. — b) N. pr. einer Stadt HIOUEN-THSANG I, 230. — Vgl. मत्तमयूर fg., मत्तमयूरी, मायूर, मायूरिक.

मयूरक (von मयूर) 1) m. Pfau VIÇVA im ÇKDR. — 2) m. Achyranthes aspera (s. अषामार्ग) AK. 2, 4, 3, 7. TRIK. 3, 3, 37. H. an. 4, 27. MED. k. 208. Celosia cristata VIÇVA a. a. O. — Suçr. 1, 133, 4. 138, 12. 2, 38, 12. — 3) blauer Vitriol, n. AK. 2, 9, 101. H. 1082. H. an. MED. masc. VIÇVA. — 4) m. N. pr. eines Dichters, = मयूर HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. S. 12. — 5) f. मयूरिका a) ein best. giftiges Insect Suçr. 2, 287, 13. — b) eine best. Staude, = अम्बुष्ठा RAĒAN. im ÇKDR.; vgl. पूति.

मयूरकर्ण (म + कर्ण) m. Pfauenohr, N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. pl. seine Nachkommen gaṇa उपकादि zu P. 2, 4, 69. — Vgl. मायूरकर्ण.

मयूरकेतु (म + केतु) m. Bein. Skanda's MBH. 3, 14630.

मयूरगति (म + ग) f. Pfauengang, Bez. eines best. Metrums, 4 Mal — Ind. St. 8, 402.

मयूरपीवक (म + पीव) n. blauer Vitriol RĪGĀN. im ÇKDR.

मयूरघृत (म + घृत) n. Pfauenschmalz, Bez. eines best. Medicaments ÇĀK. SĀH. 2, 9, 14.

मयूरचटक (म + च) m. Haushahn H. ८. 190. HĪR. 90.

मयूरचूड (म० + चूडा) 1) n. ein best. Parfum, = स्थोत्रोपक Riśān. im CKDr. — 2) f. छा *Celosia cristata* CKDr. nach dem VAIDJAKA.

मयूरजङ्घ (म० + जङ्घा) m. *Dignonia indica* Riśān. im CKDr.

मयूरतुण्ड (म० + तुण्ड) n. blauer Vitriol Riśān. im CKDr.

मयूरपदक (म० + प०) n. Bez. einer einer Pfauenspur gleichenden Verwundung mit den Flügelnägeln ÇABDAM. im CKDr.

मयूरपुर (म० + पुर) n. Pfauenburg, N. pr. eines Hügels: °माहात्म्य MACK. Coll. I, 79.

मयूरविदला (म० + वि०) f. eine best. Stauden, = मयूरविदला CKDr. nach dem VAIDJAKA (°विदला geschr.).

मयूररथ (म० + रथ) adj. auf einem Pfau reitend; m. Bein. Skanda's H. 208, Sch.

मयूररोमन् (म० + रा०) adj. pfauenhaarig: Indra's Rosse RV. 3, 45, 1.

मयूरवर्मन् (म० + व०) m. N. pr. eines Fürsten: °चरित्र Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 95.

मयूरव्यंसक (म० + व्य०) m. P. 2, 1, 72. = धूर्तमयूर Schol.

मयूरशतक (म० + श०) m. Majūra's Centurie, Titel eines aus 100 Çloka bestehenden Gedichts auf die Sonne; daher auch सूर्यशतक genannt. Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 819.

मयूरशर्मन् (म० + श०) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 212, a, No. 500.

मयूरशिखा (म० + शि०) f. eine best. Stauden Riśān. im CKDr.

मयूरशेष्य (म० + शेष०) adj. pfauenschwänzig: Indra's Rosse RV. 3, 1, 25.

मयूरसारिन् (म० + सा०) adj. wie ein Pfau einhererschreitend; f. °सारिणी ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (V, 3). Ind. St. 3, 370 (hier fälschlich eine Kürze am Ende).

मयूरारि (मयूर + अ०) m. Chamäleon, Eidechse ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

मयूरष्टक (मयूर + अ०) n. Majūra's Octade, Titel eines aus 8 Çloka bestehenden Gedichts Majūra's, in der er die Reize seiner Tochter schildert, HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. S. 8.

मयूरिकाबन्ध (म० + ब०) m. Bez. eines Art Knotens: °बन्ध (adv.) बद्ध: P. 2, 4, 42, Sch.

मयूरेश (मयूर + ईश) m. N. pr. einer Person: °विवाहवर्णन Verz. d. Oxf. H. 79, a, 13.

मयूरेश्वर (मयूर + ई०) n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 44.

मयेश्वर (मय + ई०) m. = मय 2. KATHĀS. 59, 29.

मयोर्भवं (मयस् + भव) 1) adj. = मयोर्भू VS. 16, 41. — 2) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen PRAVARĪDH. in Verz. d. B. H. 59, 18.

मयोर्भू (मयस् + 2. भू), °भू adj. labend, erquickend, ergötzend, wohlthunend NĪ. 9, 27. 14, 25. भेषज RV. 1, 89, 4. 2, 33, 13. 4, 186, 1. पितृ 1, 187, 3. सिन्धवः 125, 4. रयि 4, 11, 4. 3, 16, 6. उत्तपः 1, 91, 9. 117, 19. अर्च-सो यद्वय छा चिन्मयोभू 2, 27, 5. 3, 42, 2, 18. स्तन 1, 469, 49. पर्जन्या न के-रधोभिर्मयोभू: 6, 52, 6. वृष्टयः 7, 101, 5. Soma 9, 78, 4. वात 4, 169, 1. आ-पो हि छा मयोभू: 9, 1. भिषज् 39, 5. die Aśvin und andere Götter 1, 13, 9. 92, 18. 138, 1. 5, 42, 1. 56, 2. 7, 40, 6. 8, 73, 1. 20, 24. VS. 11, 15. ÇAT. Bā. 1, 9, 4, 7. Āc. Gṛ. 2, 40, 6. शंभुमयोभू Bez. zweier Lieder, welche diese Worte enthalten (AV. 1, 5, 6), KAUC. 9. 18. 19. 43

मय्य m. N. pr. eines Brahmanen Riśā-TAR. 7, 874.

1. मर sterben; act.: ved. मरति P. 3, 1, 85, Sch. मरति, मराम, मराम् (P. 3, 1, 59); ममार, मरिष्यति P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. मर्या ममार स का: समान RV. 10, 55, 5. सो चित्तु न मरति नो वर्षं मराम 1, 191, 10. partic. perf. moribundus: रयिं न कश्चिन्ममूर्वां धर्वाका: RV. 1, 116, 3. उर्ध्वास्त-स्थर्ममृषी: प्रायवे पुनः 140, 8. 10, 39, 9. अस्ववे मरिष्यति ÇAT. Bā. 4, 5, 3, 14. 6, 2, 1, 87. उच्चो जीविष्यं कृति मरिष्यन् 3, 7, 3, 11. 10, 4, 2, 10. 12, 5, 3, 1. KAUSH. Up. 3, 3. मा मर Spr. 4937. ममार कृप: MBh. 1, 6537. R. 1, 28, 26 (29, 15 GORR.). मरिष्यति MBh. 1, 6141. 6161. 14, 845. R. 2, 69, 17. Spr. 2129, v. l. 3930. KATHĀS. 49, 57. 72, 125. MĀR. P. 110, 17. VET. in LA. (II) 6, 6. मरति BHAṬṬ. 8, 95. med.: मरते ved., मरन् P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. त्वं च सोम नो वशो जीवातुं न मरामहे RV. 1, 91, 6. मा मृषा: 10, 93, 15. ÇAT. Bā. 11, 5, 4, 5. BHĀG. P. 3, 14, 36. यम मरा इति मन्यसे RV. 3, 82, 5. नक्ष-स्या अघ्रं च न जरा मरति पति: 10, 86, 11. अर्किर्मरन् AV. 10, 4, 26. Āc. Gṛ. 1, 20, 7. मरिरे BHĀG. P. 3, 18, 71. मरिष्ये MBh. 2, 1770. मृषीष्ट P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. pass. in derselben Bed.: मरिष्ये Dhr̥tup. 28, 110 (6to Kl.). P. 1, 3, 61. Vop. 13, 7. न वा उ एतन्मरिष्ये न रिष्यति RV. 1, 162, 21. AIT. Bā. 8, 28. ÇAT. Bā. 10, 4, 2, 1. 14, 5, 2, 3. 14, 6, 3, 12. म्रियमाणः पाप्मनो विजृहति 7, 4, 8. पुरापुषो म्रियते 2, 1, 2, 4. 5, 3, 5, 29. 13, 8, 1, 1. KĀND. Up. 5, 10, 8. M. 7, 133. 9, 69. 97. 211. स यासान्म्रियते Sūcā. 1, 110, 16. म्र-रेण म्रियते नरः 120, 17. BHAG. 2, 30. MBh. 1, 7281. 3, 2570. 6, 391. 12, 5729. R. 3, 50, 21. Spr. 514. 1454. म्रियते पिपासया चातकः 1694. 2110. WEBER, RĀMAT. Up. 345. Ind. St. 1, 20, 15. BHAṬṬ. 8, 37. 17, 18. न म्रिये-रन् Spr. 4333. म्रियति, म्रियति MBh. 3, 13867. 6, 391. 12, 5729. HARIV. 6061. म्रियेयम् MBh. 1, 6189. म्रियेयुः Spr. 4332. pass. impers.: म्रियारि BHAṬṬ. 18, 85. ममे 14, 42. infin. मर्तुम् R. GORR. 2, 68, 37. KATHĀS. 13, 98. 70, 68. Riśā-TAR. 6, 99. 186. — partic. मृतं UṣĀS. 3, 85. 1) adj. gestorben, verstor- ben, todt, todtähnlich, erstarrt AK. 2, 8, 2, 86. 3, 4, 44, 62. H. 374. MED. t. 46. HALĀJ. 3, 7. व्युच्छती जीवमुदीरयन्त्युषा मृतं कं च न बोधयन्ती RV. 1, 113, 8. मृता वा एषा लग्मिध्या पत्न्यैः सप्रभु TS. 6, 1, 2, 2. ÇAT. Bā. 14, 7, 2, 10. — 4, 5, 2, 3. 12, 5, 4, 4. 14, 6, 2, 13. ÇĀNKH. Çā. 13, 2, 1. 5, 7. M. 3, 173. fig. 5, 45. 92. प्रसुप्तं वा मृतं वा MBh. 5, 7264. Spr. 2239. fig. 2383. 4740. fig. 5041. R. 1, 1, 34. Riśā-TAR. 4, 637. °वस्त्रभृत् die Kleider eines Verstorbenen M. 10, 35. 52. मृतशोच Verz. d. Oxf. H. 277, a, No. 634 (96). °संजीवनमन्त्रविधि 44, b, 24. °वत्सा 316, b, 15. मृतप्रजा M. 9, 81. जीवन्मृत: BāG. P. 5, 10, 8. मृतोत्थितः 6, 18, 75. मृतं शरीरम् Spr. 2238. पप्रु M. 8, 282. 234. JĀG. 2, 164. Hit. 23, 10. VET. in LA. (II) 9, 14. समा-त्मानं मृतवत्संदर्श्य Hit. 23, 7. 17, 18. संज्ञा geschwundenes Bewusstsein (in Folge des Todes) MBh. 7, 2014. 2020. मृतान्मोक्षा वापी R. 5, 36, 12. मृतो दरिद्रः पुरुषो मृतं मेधुनमप्रजम् । मृतमश्रात्रियं आहं मृतो यज्ञस्त्वद-क्षिणाः || todt, vergeblich Spr. 2244. — 2) n. a) Tod H. an. 2, 186. MED. t. 46. Viçva bei UṢĀS. zu UṣĀS. 3, 88. सर्वैः सह मृतं श्रेयो न च मे जी-वितं क्षमम् MBh. 1, 6142. 13, 11. R. GORR. 2, 29, 7. 68, 29. मृतेभ्यः प्रमृतं याति so v. a. aus einem Tode in den andern Spr. 4199. — b) das Bet- teln, erbetelte Speise AK. 2, 9, 3. H. 866. H. an. MED. Viçva a. a. O. M. 4, 4. 5. — Vgl. मृत.

— caus. मारयति Jmd (acc.) tödten, zum Tode führen, sterben lassen, den Tod herbeiführen NĪ. 11, 6. ÇAT. Bā. 2, 3, 8, 3. अहि मारय 3, 8, 4, 15. 11, 8, 2, 2. PĀNĀV. Bā. 14, 4, 7. MBh. 1, 7276. 7, 2112. 8, 4290 (= 9, 1057).

HARV. 684. R. 5, 1, 18. Suçr. 1, 348, 1. Mṛāś. 128, 22. Spr. 2961. Kīm. Nītra. 7, 51. Kāṭhā. 33, 118. 49, 57. मारुपन्त्युनासकम् Bṛāg. P. 3, 29, 48 (= 4, 11, 19). Mārk. P. 103, 13. शस्त्रेण Pāṇāt. 34, 15. Grāt. 7. Bhāt. 16, 22. पापं यत्नवाभिरमीमत् Rīśā-Tar. 8, 998. (तम्) पशुमारुममारयत् MBh. 1, 6036. 3, 448. 4, 775. 16, 337. Bṛāg. P. 4, 13, 41. मारुये MBh. 13, 1936. मारुये Hit. 40, 18. मारुयेण MBh. 1, 6037. मारुये Mārk. P. 103, 14. 19. Pāṇāt. 229, 22.

— desid. मुमूर्षति P. 7, 1, 102. dem Tode entgegengehen, im Begriff stehen zu sterben, zu sterben beabsichtigen Nir. 9, 26. Kāṭh. Ca. 22, 6, 19. ओषधेन तत ऊर्ध्वं मुमूर्षत् Lāṭ. 8, 8, 40. मुखादुधिरमत्यर्थमुज्जगाम मुमूर्षतः HARV. 4737. R. 6, 15, 27. R. ed. Bomb. 6, 46, 39. वितक्तेर्मुमूर्षति Kāṭhā. 33, 141. Rīśā-Tar. 5, 13. सा मुमूर्षति Pat. zu P. 3, 1, 7. — Vgl. मुमूर्षा, मुमूर्ष.

— धनु nach Jmd (acc.) sterben, Jmd im Tode folgen: ब्रतमेव कृतमनुष्यते (nach dem Comm. hier nur mimisch zu verstehen) TBr. 1, 4, 2, 2. यज्ञा नानुष्ये R. Gorr. 2, 68, 32. 87. मामेवानुमरिष्यति R. SchL. 2, 12, 84. 4, 55, 20. Bṛāg. P. 9, 2, 8. धनुमत् mit act. Bod. Ragh. 8, 57. mit passiver Bod. 84. Vgl. धनुमर्षा. — desid. Jmd im Tode zu folgen beabsichtigen Rīśā-Tar. 6, 195.

— धमि Jmd (acc.) durch den Tod berühren, — afflicten (beflecken): इन्द्रो वृत्रमकुन्तो ऽपो ऽभ्यधियत TS. 6, 4, 9, 3. TBr. 3, 2, 8, 1. यदेवास्या धमिमतममेध्यम् Kāṭh. 25, 6. गुरुणाभिमृताः Āc. Gṛh. 4, 6, 1. — Vgl. धमिम्.

— सा a. धनामृत, welches aber, in Abweichung vom Comm., zu bedeuten scheint: nicht vom Tode berührt, gleichsam nicht bestorben.

— उप caus. so v. a. in's Wasser werfen (Comm.), untertauchen Çat. Br. 2, 5, 2, 46. 4, 4, 5, 22. Schol. zu Kāṭh. Ca. 727, 28. 728, 22. Vgl. उपमार्या.

— परि um Jmd (acc.) her sterben: त एवेनं परिमियते KAUS. Up. 2, 13. Tait. Up. 3, 10, 4 (पर्येनं zu lesen). तं कृ पञ्च राजानः परिमयुः Ait. Br. 8, 28. — Vgl. परिमर्.

— प्र a. प्रमृत, प्रमर् und प्रमार. — caus. zum Tode führen Çat. Br. 2, 3, 2, 8.

2. मर्, मृषाति (हिंसायाम्) Dhātup. 31, 22. 26. zermalmen, zerschlagen (vgl. मर्दः) मृषाति विषया पात्राणि सordrücken AV. 6, 142, 1. मूर्षा zermalmet, zerbrochen: मूर्षा मृगस्य दत्ताः 4, 3, 6. मूर्षा = मृत gebunden Rīśā-Tar. zu AK. 3, 2, 44. ÇKDn. — Vgl. मर्ष.

— सा a. धामरीतर, धामरु ṛ.

— उप pass. aufgerieben werden: ते ऽस्य गृहाः पशव उपमूर्यमाणाः इयुः Çat. Br. 1, 7, 2, 21. 4, 12.

— परि; hierher dürfte gezogen werden परिमूर्षा (गौः) so v. a. aufgerieben, deorepita Çat. Br. 5, 3, 2, 13. Kāṭh. Ca. 45, 3, 34. = वृद्धा Schol.

— प्र zermalmen, zerstören; प्र मृषाति RV. 4, 4, 5. तया प्रमूर्षा मृदितमग्निर्दत्तु इच्छितम् AV. 12, 5, 61.

— धमिप्र a. धमिप्रमर्.

मर् (von 1. मर्) m. v. l. für मर् im gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134. Td; die Welt des Sterbens so v. a. die Erde Ait. Up. 1, 2. मर्; HARV. 8464 fehlerhaft für मर्; wie die neuere Ausg. hat. — Vgl. मर्, उर्मर्, नृ.

मर्क (wie oben) m. 1) Suche Tra. 2, 8, 60. H. 325. Suçr. 1, 21, 12. Kīm. Nītra. 12, 20. Varāh. Bh. 8, 5, 27. 58. 6, 9, 8, 47. 11, 12. 29. 30. 35,

4. 46, 40. जन° 78, 24 = 93, 5. Vgl. मारक, मारि. — 2) pl. N. pr. eines Volkes Mārk. P. 58, 51.

मर्कत n. Smaragd AK. 2, 9, 92. H. 1084. Hālī. 2, 29. R. 2, 94, 5 (103, 5 Gorr.). Rt. 2, 21. °शिला Mṛg. 74. °मणि Varāh. Bh. 8. in Verz. d. B. H. 249 (84). Pāṇāt. 3, 7, 21. Prām. 101, 17. °सदृशानि शस्त्राणाणि Pāṇāt. 9, 6. 68, 23. Bṛāg. P. 4, 25, 15. कृश्निमर्कत 8, 2, 4. °स्याम 6, 2. 16, 35. मर्का° masc. 10, 33, 7. adj. 4, 9, 62 (मर्कामर्कत ed. Bomb.). — Vgl. मारकत.

मर्कतपत्री (म° + पत्नी) f. eine best. Schlüpfpflanze, = पात्री Rīśān. im ÇKDn.

मर्कतमय (von मर्कत) adj. smaragden: मेरिनीषु Çic. 4, 56.

मर्कत n. = मर्कत Çandā. im ÇKDn.

मर्ष (von 1. मर्) n. 1) das Sterben, Tod AK. 2, 8, 2, 85. Hālī. 3, 6. गृहपति° Āc. Ca. 12, 6. Kāṭh. Ca. 24, 6, 16. जन° 25, 4, 24. 7, 5. 2. 13, 27. 14, 19. जनने मर्षो KAUC. 141. Nir. 3, 15. Kāṇḍ. Up. 3, 17, 5. Kāṇḍ. 1, 25. M. 5, 77. 79. 8, 108. Bhag. 2, 24. MBh. 1, 4318. 6032. 3, 2342. 13, 70. R. 1, 1, 88. 3, 12. 2, 72, 18. मृत्युं मर्षधर्मेण योजयेयम् 3, 29, 13. Suçr. 1, 18, 19. 34, 17. 45, 21. 102, 12. 109, 17. Śiṣṇak. 18, 53. Spr. 139. 311. 446. 452. 1581. 2061. 2646. 2742. 3791. 4697. Varāh. Bh. 8. 11, 59. 46, 23. Kāṭhā. 33, 80. Mārk. P. 16, 43. Kāṇḍ. 49. Pāṇāt. 128, 7. Śiṣṇ. D. 64, 4 (°गर्वा म° zu trennen). Vt. in LA. (II) 8, 8. 28, 8. क्षत्रियः शस्त्रमर्षाः durch Waffen den Tod findend MBh. 2, 657. das Ersterben: विद्युतः वृष्टेः Ait. Br. 8, 28. Vgl. काम्य°, धी°, सक°, धामर्षात्. — 2) ein best. Gift, = वत्सनाभि Rīśān. im ÇKDn.; wohl fehlerhaft für मार्षा, wie u. वत्सनाभि gelesen wird. — 3) Zuflucht; wohl nur fehlerhaft für शर्षा Bṛāg. P. 4, 24, 56, obgleich drei uns zu Gebote stehende Ausgaben so lesen.

मर्षधर्मन् (म° + ध°) adj. sterblich Kāṭhā. 56, 262.

मर्षात्मक (मर्ष + आत्मन्) adj. f. °त्मिका den Tod bringend Vt. in LA. (II) 13, 8, wo °त्मिका: zu lesen ist.

मर्षात्त (मर्षा + अत्त) adj. mit dem Tode endend, dessen Ausgang der Tod ist: जीवित Spr. 3217. — Vgl. मर्षा°.

मर्षात्तिक (wie oben) adj. dass.: रोग MBh. 14, 466. — Vgl. मर्षा°.

मर्त (von 1. मर्) Uṇādis. 3, 110. m. Tod Ucéval.

मरन्द m. = मकरन्द Blumensaft H. 1127.

मरन्दैकस् (मरन्द + ऐक°) n. Blume Çandāntak. bei Wilson, मरन्दैकस् in der ersten Auflage.

मरकास्ती f. eine best. Pflanze, = वृश्चिक्ता Rātnam. im ÇKDn.

मराय 1) m. N. eines Ekāha Āc. Ca. 9, 8. Çāṇḍ. Ca. 14, 29, 1. — 2) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 228, a.

मरायिन् in der Stelle: यस्यैत्त्वक्कुर्य व्रते रेवास्मराय्येधते RV. 10, 60, 4. Vielleicht N. pr.

मरायु adj. nach Śiṣ. sterblich (von 1. मर्) RV. 10, 106, 6. 7. Nir. 13, 5. Vgl. उर्मरायु, welches auch TBr. 8, 7, 9, 7. 9 erscheint und hier vom Comm. durch उर्मरायुक्ते oder उर्मरायुक्ते erklärt wird.

मरार m. Kornkammer Ġāṭh. im ÇKDn.

मराराम (मर् + आ°) m. N. pr. eines Daitja Kāṭhā. 47, 20.

मराल 1) adj. weich, sanft Tra. 3, 1, 26. — 2) m. Flamingo Ġāṭh. im ÇKDn. BALA beim Schol. zu Nāṣh. 6, 78. Spr. 660. Ġit. 11, 3. Nāṣh.

6, 72. Gans H. c. 192. BALA a. a. O. eine Entenart (कारुण्डव) SĪRASY. im ÇKDn. — b) Pferd. — c) ein Wald von Granatbäumen. — d) Bösewicht. — e) Wolke. — f) Lampenruss SĪRASY. im ÇKDn. — g) eine best. Verbindung der Hände Verz. d. Oxf. H. 86, a, 34. 202, b, 18.

मरालक (von मराल) m. 1) eine Art Ente oder Gans, = कलकंस RĪĀN. im ÇKDn. — b) eine best. Verbindung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 16.

मरिच 1) m. Pfefferstaude; n. Pfeffer H. 419. HALĪ. 2, 461. मरिचो-  
द्वातकारित RAGH. 4, 46 (मरिच ed. Calc.). °नुप (मरिच° die neuere  
Ausg.) HARIV. 5367. गुल्माश्च मरिचस्य R. 3, 39, 22. स्थालपथं मरिचम् P.  
5, 1, 77. Vārtt. 3. Suçr. 1, 139, 3. पिप्पलीमरिचमृद्धवेराणि त्रिकटुकम्  
142, 11. 145, 5. 161, 10. 217, 3. 231, 11. 2, 338, 17. VARĀH. BṚH. S. 51, 15.  
KATHĪS. 13, 124. fgg. SĪH. D. 27, 18. n. = ककालक ÇKDn.; vgl. मरिच.  
— 2) m. ein best. Baum, = मरुव RĪĀN. im ÇKDn. — 3) m. N. pr.  
eines Mannes RĪĀ-TAR. 8, 401. — Vgl. मरिचिक.

मरिचपल्लव (म° + पत्र) m. Pinus longifolia (सरल) RĪĀN. im ÇKDn.

मरिन् s. कर°.

मरिमन् (von 1. मरु) UNĀDIS. 4, 148. Tod UGÓVAL.

मरिन्नु (wie oben) adj. s. म्र°.

मरीच 1) = मरिच 1. n. AK. 2, 9, 36. H. c. 100. °नुप HARIV. 5367  
(nach der Lesart der neueren Ausg.). — 2) m. N. pr. des Vaters des  
Kaçjapa Verz. d. Oxf. H. 56, b, 1. eines Sohnes des Sunda VP. 147,  
N. 1; fehlerhaft für मरिच.

मरीचि (मरीचि UNĀDIS. 4, 70) m. f. Siddh. K. 251, a, 12. TĀIK. 3, 5, 16.

1) m. (dieses nur im TĀITT. Ān. zu belegen) und f. Lichtatom (den  
Luftstrom füllend und unterschieden von den Strahlen; vgl. WEBER in  
Ind. St. 9, 9); später Lichtstrahl AK. 1, 1, 2, 35. H. 99. an. 3, 140. MED.  
K. 16. HALĪ. 1, 39. यत्ते मरीचोः प्रवतो मनो जगाम ह्रकम् RV. 10, 57,  
12. मरीचीनां पदमिच्छति वेधसः 177, 1. सूर्यस्य रश्मीन्नु याः संचरन्ति  
मरीचीर्वा या म्रनुसंचरन्ति AV. 4, 38, 5. 5, 21, 10. मरीचीर्धूमान्प्र विश 6,  
113, 2. VS. 18, 39. 25, 9. ÇAT. BR. 5, 3, 4, 21. fgg. 6, 1, 2, 2. 10, 5, 4, 2. 11,  
6, 2, 8. 8, 2, 2. ज्योतिः, मरिचिः, मरीचयः (Comm.: सर्वत्रप्रसृतप्रभाद्रव्य),  
उदाराः TBH. 2, 2, 2. वायुर्व्यवर्तयत् स मरीचिभिर्वायुष्यत् 3, 2, 2. आपो  
मरीचोः प्रवक्तु नो धियः ĀÇV. GRH. 2, 4, 14. KĀTJ. ÇR. 25, 4, 44. AIT. UP.  
1, 2. यथा गार्ग्य मरीचयो ऽर्कस्यास्तं गच्छतः सर्वा एतस्मिन्तेजोमण्डल  
एकीभवन्ति PRAÇNOP. 4, 2. MAITREYUP. 6, 31. TĀITT. Ān. 1, 1, 2, 2, 1. मरीचयः  
स्वायंभुवाः (vgl. u. 2.) | ये शरीराण्यकल्पयन् 27, 2. अर्कमरीचयः RAGH. 13,  
4. Rr. 1, 16. MĀRK. P. 109, 63. ÇĀK. 86, v. l. शशाङ्क° VIKR. 47. सप्तमरी-  
चित्रयैः VARĀH. BṚH. S. 43, 37. °विकच (कोस्तुभ) MBH. 1, 1147. मुकुटरत्न°  
RAGH. 9, 13. PRAK. 2, 3. मरीची f.: यथा मरीच्यः सक्ताश्चरन्ति सर्वत्र ति-  
ष्ठन्ति च दृश्यमानाः MBH. 12, 9102. मरीच्य इव निष्पेतुरग्रेः R. 1, 56, 13  
(57, 18 GORR.). मरीचिमिव सोमस्य सोम्या स्त्रीविद्यका भुवि so v. a. Mond-  
schein HARIV. 6615. — 2) = मरीचिका Luftspiegelung: स्वच्छन्दोच्छलदु-  
दाममरुमरुमरीचिभिः KATHĪS. 25, 9, 57, 91. — 3) m. N. pr. eines Prāḡā-  
pati, eines Sohnes des Svajāmbhū (vgl. u. 1. मरीचयः स्वायंभुवाः), des  
Brahman oder des Manu Hairanjagarbha, eines der 7 Weisen  
und Vaters Kaçjapa's, AK. 1, 1, 2, 28. TĀIK. 3, 3, 77. H. 124. H. an.  
MED. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 91, 1 v. u. M. 1, 35. 58. 3, 194. MBH.

1, 2518. fg. 2598. HARIV. 41. 443. 11519. 11523. 12440. 13206. 14071.  
14149. R. 1, 70, 19. 2, 110, 5 (119, 5 GORR.). 3, 20, 8. ÇĀK. 168. 186. VARĀH.  
BṚH. S. 13, 5. VP. 49. 54. KATHĪS. 59, 53. BHĪG. P. 3, 12, 22. 24. 4, 29, 43. 9, 1,  
10. MĀRK. P. 104, 3. Verz. d. Oxf. H. 42, a, 33. 82, b, 28. 310, a, 23. मरीचि-  
र्मरुतामस्मि (sagt Kṛṣṇa) BHAG. 10, 21. Vater des Paurṇamāsa VP.  
82. MĀRK. P. 52, 19. Gesetzgeber Ind. St. 1, 233. fg. Verz. d. B. H. No.  
1166. Verz. d. Oxf. H. 266, b, 9. 270, b, 27. 279, a, 11. 356, a, 22. Astro-  
nom Ind. St. 2, 247. Verz. d. B. H. No. 862. — 4) m. N. pr. eines Daitja  
HARIV. 198. eines Maharshi-DAÇAK. in BENF. Chr. 179, 7. eines Für-  
sten, eines Sohnes des Samrāḡ und Vaters Bindumant's, BHĪG. P.  
5, 15, 13. eines Grosssohnes des Tīrthamāka Rṣhabha Wilson, Sol.  
Works I, 291. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H.  
248, a, 2. — 5) m. Geizhals (कृपा) H. an. — 6) f. N. pr. einer Apsa-  
ras MBH. 1, 4818. HARIV. 14162. — 7) Titel eines Commentars zum  
Siddhāntaśiromaṇi COLEBR. Misc. Ess. II, 324. — Vgl. मरिच, मा-  
रीचि; über die Etym. des Wortes s. u. मरुत्.

मरीचिक (von मरीचि) 1) m. N. einer Welt bei den Buddhisten BURN.  
Intr. 271. SCHIEFNER, Lebensb. 302 (72). — 2) f. चा Luftspiegelung, vor-  
gespiegeltes Wasser in der Wüste AK. 1, 1, 2, 37. H. 101. नहि मोक्ष्यति  
प्राज्ञं लक्ष्मीर्मरुमरीचिका KATHĪS. 4, 134. °वित्तीर्णाणीविधमे वल्लुका-  
म्बुधौ RĪĀ-TAR. 4, 172. मध्याङ्गार्कमरीचिकास्त्विव पयःपूरः PRAK. 1, 5.  
ÇĀNTIÇ. (s. u. प्रत्याशा).

मरीचिगर्भ (म° + गर्भ) adj. Lichtatome im Innern bergend; m. pl. 1)  
N. einer Welt HARIV. 988. — 2) eine Klasse von Göttern unter Manu  
Dakṣasāvarṇi VP. 268.

मरीचितोय (म° + तोय) n. vorgespiegeltes Wasser (vgl. मरीचिका)  
BHĪG. P. 5, 14, 10.

मरीचिन् (von मरीचि) adj. strahlenreich; m. die Sonne MBH. 5, 1335.

मरीचिर्ष (म° + 1. ष) adj. Lichtatome schlürfend, von diesen sich näh-  
rend: देवेभ्यस्तस्मा मरीचिर्षेभ्यः VS. 7, 3. अदित्यस्य वै रश्मयो देवा मरी-  
चिपाः TS. 6, 4, 5, 5; daher so v. a. Strahl NAIGH. 1, 5. m. pl. Bez. eines  
mythischen Rāshi-Geschlechts MBH. 1, 1398. 7683. 2, 437. 3, 174. 7,  
8728. 12, 6143. 13, 647. 5604. 14, 2851. R. 3, 39, 30. 4, 40, 60.

मरीचिपत्तन (म° + प°) n. N. pr. einer Stadt R. 4, 43, 8. — Vgl. म-  
रुचीपटन.

मरीचिमत् (von मरीचि) 1) adj. mit Strahlen versehen: शर (so ed.  
Bomb.) Pfeile als Strahlen habend MBH. 6, 1899. — 2) m. die Sonne  
KATHĪS. 21, 12.

मरीचिमालिन् (von म° + माला) adj. strahlenumkränzt, von der Sonne  
HIT. 17, 21.

मरीमृज्ज adj. vom intens. von मरु P. 4, 1, 4, Sch.

मरीमृश (vom intens. von मरु) adj. belastend AV. 8, 6, 17.

मरीयमि f. Maria: °पुत्र Christus Verz. d. Oxf. H. 340, a, 39.

मरीस s. म्रि°.

मरु UNĀDIS. 1, 7. m. 1) Wüste, Sandöde AK. 2, 1, 5. 3, 4, 25, 165. H.  
940. an. 2, 446. MED. r. 76. HALĪ. 2, 3, 5, 52. अदृश्या गच्छ भीरु त्वं स-  
रस्वति मन्त्रप्रति MBH. 13, 7258. तोयमिच्छामि यत्रेष्टं मरुषेतद्धि दुर्लभम्  
14, 1599. मरौ 1601. 1624. प्रायेण नद्यो मरुषु सतिक्ताः Suçr. 1, 172, 13.

घनपूरममरुपरिहितम् Gobh. 4, 7, 5. Ragh. 4, 31. °मार्ग Spr. 3851. Kām. Nitis. 15, 40 (मरु° zu lesen). °मरीचिका Kathās. 4, 134. °मरीचयः 25, 9. 57, 91. ब्राह्मवीमञ्जनप्रोति न जानन्ति मरुस्थिताः Rāga-Tar. 3, 47, 4, 297. Spr. 2774. — 2) die Kasteiung der Wüste, das Nicht-Trinken: मरु साधयतः MBh. 13, 2939. 6549 (संसाध्यं st. संसेव्य ed. Bomb.). Hariv. 1213. — 3) Berg, Fels AK. 3, 4, 25, 165. H. an. Med. Halās. 5, 52. °प्रपात MBh. 5, 2472. मरु-त्प्रपतन (sic) Mārk. P. 40, 3. — 4) eine best. Pflanze, = मरुक्क Brāva-  
vapr. im CKDr. — 5) pl. N. pr. eines Landes (Marwar) und der Be-  
wohner desselben: मरुवस्तु दशेरकाः (vgl. मरुभू, मरुभूमि) H. 937. तेषां  
मरु उत्कारः Taitt. Ār. 5, 1, 1. मरुस्थानुमन्त्रं शैव श्रूयामोरलयाश्च ये R. 4,  
43, 19. Varāh. Brh. S. 16, 38. 14, 2. Wassiljew 49. 52. 57. 79. °देश Schol.  
zu Kātj. Çr. 436, 13. Statt मरुम् (so auch die ed. Bomb.) MBh. 2, 578  
wollen Lassen (Z. f. d. K. d. M. 2, 25) und Weber (Ind. St. 5, 152) मरुम्  
lesen; vgl. u. 6. — 6) N. pr. eines Daitja (neben नरुक् wie MBh. 2, 578;  
vgl. u. 5.) MBh. 12, 12956 (मरु ed. Bomb.). eines Vasu Hariv. 11338  
(धर् die neuere Ausg. und Langl., was richtiger ist). N. pr. eines Für-  
sten, eines Sohnes des Çighra (Çighraga), Hariv. 829. fg. R. 1, 70,  
40 (72, 29 Gobh.). 2, 110, 32. VP. 387. Bhāg. P. 9, 12, 5. fgg. eines Soh-  
nes des Harjaçva R. 1, 71, 9 (73, 8 Gobh.). VP. 390. Bhāg. P. 9, 13, 15. 46.

मरुक्क m. Pfan H. ç. 187. — Vgl. मरुक्क.

मरुक्कच्छ (मरु + कच्छ) N. pr. eines Landes: °निवासिनः MBh. 2, 1830.  
Varāh. Brh. S. 4, 22. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 40. LIA. (II) 1, 332, N. 2.

मरुकुच्च desgl. Varāh. Brh. S. 14, 23.

मरुचोपटन (°पत्तन v. l.) N. pr. einer Stadt (पटन) Varāh. Brh. S. 14,  
15. — Vgl. मरीचिपत्तन.

मरुच्छरा s. मधुच्छरा.

मरुज (मरु + 1. ज) 1) m. ein best. Parfum (नखी) Çabdar. im CKDr.  
ein der Mimosa Catechu verwandter Baum Rāgan. in Nigh. Pr. — 2)  
f. या eine best. Pflanze = मृगोर्वारु Rāgan. im CKDr. = गोडशेदपा Nigh. Pr.

मरुजाता (मरु + जा°) f. = लघुकुक्षिरी Carpopogon pruriens oder  
eine nahe verwandte Pflanze, Nigh. Pr.

मरुटा f. = मरुपाडा Çabdar. im CKDr.

मरुपाडा 1) m. N. pr. eines Fürsten von Kanjakubga Verz. d. Oxf.  
H. 152, a, N. 3. Hall in der Einl. zu Vāsavad. 54. — 2) f. या eine Frau  
mit hoher Stirn Trik. 2, 6, 2. Hār. 130; vgl. मरुटा.

मरुत् Unādis. 1, 96. 1) m. a) pl. gaṇa पर्षादि zu P. 5, 3, 117. N. der  
Götter der Winde, meist Indra's Gefährten; vgl. die Lieder RV. 1, 85,  
fgg. 165. 2, 34. 5, 52. fgg. 7, 58. 59. 8, 20. AV. 4, 27. VS. 7, 36. 12, 70.  
Ihr Gespann sind die Prshatt (s. d. und पृषदृष्ट); sie heissen पृश्निमा-  
तरः RV. 1, 23, 10 u. sonst. 5, 52, 16. auch Söhne Rudra's 2, 34, 2. 5, 3,  
3. 6, 50, 4. sie nennen sich Indra's Brüder 1, 170, 2. इन्द्रामरुतः 2, 29, 3.  
drei mal sechzig Marut 8, 85, 8. मरुतो देवानां विशः TS. 2, 2, 5, 7. sieben  
Schaaren (गण) ebend. und 11, 1. TBa. 2, 7, 2, 2. Çat. Br. 4, 3, 2, 6. 5, 2,  
17. 2, 5, 2, 12. 2, 10. 2, 3. 20. 13, 4, 2, 16. देवानां भूयिष्ठाः Pāṇāv. Br. 24,  
14, 3. Āçv. Gṛhy. 2, 4, 14. Kauç. 97. 128. haben ihren Sitz im Norden  
VS. 9, 85. Soma an ihrer Spitze Kāṇḍ. Up. 3, 9, 1. zu den Götterschaa-  
ren des mittleren Gebiets gezählt Naigh. 5, 5. Nm. 11, 13. वसवः, रुद्राः,  
आदित्याः, मरुतः, साध्याः Kāṇḍ. Br. in Ind. St. 1, 258. M. 3, 88. 11, 221.

V. Theil.

MBh. 3, 1768. Bhāg. 11, 6. 22. Hariv. 441. 11030. 12112. 13162. 14077.  
14171. मरुदुत्पत्ति Verz. d. Oxf. H. 12, b, 48. 48, b, 31. 83, a, 12. Kinder der  
Diti und sieben oder sieben mal sieben an der Zahl R. 1, 47, 3. Hariv. 249.  
fgg. VP. 132. Bhāg. P. 6, 18, 18. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 16. Kinder der  
Marutvati (vgl. मरुवत्) VP. 120. Hariv. 11548 (die Lesart der neueren  
Ausg. s. u. मरुवत् 2, b.). सप्तानां मरुतां लोकान् MBh. 13, 5315. शक्रो  
ऽसि मरुताम् 916. 14, 1176. भर्ता मरुताम् = इन्द्रः Vikr. 36. मरीचिर्मरु-  
तामस्मि (sagt Kṛṣṇa) Bhāg. 10, 21. मरुतां कुन्दसि Ind. St. 8, 76. die  
Gottheiten des Nakshatra Mārgaçirsha Weber, Naç. II, 370. 379.  
मरुतामर्कः, कालकाक्रन्दः, व्याक्रीदो, धेनु, प्रक्रीडः oder संक्रीडः oder नि-  
क्रीडः, प्रेङ्गः, संस्तोमः und सवेशीयम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 228.  
Wie Indra als Lieblingsgott des arischen Volkes allmählich in den Vor-  
dergrund tritt, so auch seine Gefährten, die Marut, und zwar in dem  
Grade, dass schliesslich मरुतः gleichbedeutend mit देवाः wird. AK. 3,  
4, 44, 61. H. 89. Med. I. 142. Halās. 1, 4. मरुतां पश्यतां तस्य शिरांसि  
पतितान्यपि Ragh. 12, 101. Lot. de la b. l. 8. Lalit. ed. Calc. 111, 17.  
वायुमरुलिपि die Schrift der Windgötter 144, 4. — b) sg. der Gott des  
Windes: Vater Hanuman's Rāga-Tar. 8, 3260. Regent des Nordostens  
AK. 1, 1, 2, 4. Halās. 1, 100. — c) Wind AK. 1, 1, 2, 58. 3, 4, 44, 61. H.  
1106. Med. Halās. 1, 75. Sūras. 2, 3. Çāk. 38. Megh. 34. Ragh. 2, 10. म-  
रुतो ववुः 3, 14. सुरभिर्मरुत् Kathās. 43, 3. प्रलेप° Spr. 1914. Mārk. P. 128,  
33. fgg. Prabh. 79, 17. कतरस्मिन्मरुतां पथि वर्तमाने Çāk. 98, 15. Ragh. 10,  
47. मरुतः पञ्च शरीरगोचरान् Winde im Körper 8, 19. मरुत्पित्तस्वरचिकि-  
त्सा Verz. d. B. H. No. 949. Luft: धूमज्योतिःसलिलमरुतां संनिपातः (मेघः)  
Megh. 5. Bhāṣāp. 2. Verz. d. Oxf. H. 226, a, No. 554, Çl. 4. Athem: यो-  
गिनो जितमरुन्मनसः Bhāg. P. 3, 32, 10. — d) N. pr. eines Sādha Hariv.  
11336; die neuere Ausg. hat eine andere Lesart. — e) Bein. des Fürsten  
Brāhadratha Maitrāj. 2, 1. 6, 30. — f) = रुविन् Naigh. 3, 18. — g)  
eine best. Pflanze, = मरुक्क Brāva-  
vapr. im CKDr. — h) fehlerhaft für  
मरु Mārk. P. 40, 3. — 2) f. Trigonella corniculata Lin. (पृक्षा) Çabdar.  
im CKDr. — 3) n. eine best. wohlriechende Pflanze, = ग्रन्थिपर्णा Med.;  
vgl. AK. 2, 4, 4, 21. — 4) indecl. P. 1, 4, 57, Vārtt. 1 in der Calc. Ausg.  
— Etymologie der Grammatiker Nm. 11, 13; vgl. Hariv. 249. fgg. R. 1,  
46, 20. VP. 132. Zur Form des Wortes ist ausser गरुत् und गर्मुत् auch  
परुत् (in परुक्केय) zu vergleichen. Die Ableitung Neuerer von मरु ster-  
ben ist unvereinbar mit dem Bilde, welches der Veda von den Ma-  
rut giebt; auch ist das zu Hilfe genommene मरु in der alten Sprache  
nicht nachweisbar. Dagegen würde eine im Sanskrit nicht mehr vor-  
handene Wurzel MAR schimmern, welche man zu μαρμαίρω u. s. w.  
annimmt, gut passen, und wären in diesem Falle die in Naigh. 1, 2, 3,  
7 für मरुत् aufgestellten Bedeutungen Gold und Schönheit oder Schmuck  
bemerkenswerth. Indessen ist zu erinnern, dass auch गर्मुत् Gold be-  
deuten soll, und leicht eine Verwechselung stattgefunden haben könnte.  
An dieselbe Wurzel schliesst sich auch मरीचि. — Vgl. मारुत, मारुति.

मरुत m. 1) Wind Vjāpi bei Bhar. zu AK. 1, 1, 2, 58. CKDr. Vikramā-  
ditjanaga bei Uśāval. zu Unādis. 1, 96. दानिपात्य° Kavirāga ebend.  
मुख° Çāk. Ch. 63, 7 (wohl fehlerhaft für मारुत). — 2) ein Gott Vjāpi a.  
a. O. — 3) Bignonia suaveolens Roxb. (घण्टापाटलि) Çabdar. im CKDr.

36\*

— 4) N. pr. = मरुत् MBh. 5, 2946 (hier viell. pl. die Marut). ein Sohn Karamdhama's 12, 8602. Çineju's HARIV. 1975 (ed. Calc. मरुत्). Çi-ghra's VP. 387, N. 28 (मरु andere Autl.).

मरुत्कर (मरुत् Wind, Blähung + 1. कर) m. eine Bohnenart, Dolichos Catjang ÇANDĀ. im ÇKDa.

मरुत्कर्मन् (म° + क°) m. das Furzen, Blähung Verz. d. Oxf. H. 60, a, 1.

मरुत्क्रिया (म° + क्रिया) f. dass. ÇKDa.

मरुत् (von मरुत्) m. P. 5, 2, 122, Vārt. 11. Vor. 7, 32. fg. N. pr. verschiedener Fürsten: mit dem patr. Āvikshita Ait. Br. 8, 21. Çat. Br. 13, 5, a, 6. ÇĀṆKH. Ça. 16, 9, 14. 16. MAITRAJ. 1, 4. MBh. 14, 61. fgg. HARIV. 1831 (मरुत् die neuere Ausg.). VP. 352. fg. BṛĀ. P. 9, 2, 26. fgg. MĀK. P. 128, 36. ein Sohn Karamdhama's (ein anderer Karamdhama ist Vater des Avikshit) HARIV. 1831. VP. 442. BṛĀ. P. 9, 23, 17. Çineju's HARIV. 1975. fg. (मरुत् die neuere Ausg.). — MBh. 1, 225. 5, 3842. 12, 1798. 14, 226. fgg. MĀK. P. 27, 16. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 21. fgg. 345, a, 42 (fälschlich मरुत्तम Verz. d. B. H. 122). — Nach Wilson auch Wind, Sturm.

मरुत्क m. eine best. Pflanze, = मरुक्क BṛĀ. P. im ÇKDa.

मरुत्तम (superl. von मरुत्) adj. ganz den Marut gleichend: die Aqvin RV. 1, 182, 2. — Verz. d. B. H. 122 fehlerhaft für मरुत्.

मरुत्पति (म° + प°) m. der Fürst der Marut, Bein. und Bein. Indra's MBh. 1, 3120. 6631. 12, 1798. R. 4, 28, 4. BṛĀ. P. 3, 19, 25. 6, 7, 29.

मरुत्पथ (म° + पथ) m. der Luftraum H. 163.

मरुत्पाल (म° + पाल) m. Bein. Indra's ÇANDĀRTHAK. bei Wilson.

मरुत्पुत्र (म° + पुत्र) m. der Sohn des Windgottes, Bein. BṛĀ. P. H. 707.

मरुत्प्लव (म° + प्लव) m. Löwe (schnell wie der Wind springend) TRĀ. 2, 5, 2.

मरुत्फल (म° + फल) n. Hagel (Frucht der Marut) ÇANDĀ. im ÇKDa.

मरुत्तम् angeblich die richtige Form für मरुत्त gaṇa yvādi zu P. 8, 2, 9; vgl. jedoch die Scholien zu 10.

मरुत्तीय (von मरुत्त) adj. P. 4, 2, 32. auf den Indra Marutvant bezüglich, ihm gehörig u. s. w.; insbes. a) Graha, bei der Mittagsspende VS. 18, 20. मरुत्तियेन यक्षेण चरुत्तीन्द्रमरुत् इक्ष् पाक्षि सोमं (P. 8, 3, 1, Sch.) होता यत्तिन्द्रं मरुत्तं सत्रोषा इन्द्र सगणो मरुद्भिरिति भक्तियत्तत्पात्रं मरुत्तियं शस्त्रं शीसेत् Āçv. Ça. 5, 14. Çat. Br. 4, 3, 2, 2. ÇĀṆKH. Br. 15, 1. KĪT. Ça. 10, 1, 14. 3, 3. und b) Çastra, das nach dem Genuss jenes Graha recitirt wird, Ait. Br. 3, 14. 17. 8, 1. 2, 31. Āçv. Ça. 7, 8. Çat. Br. 13, 5, 1, 19. ÇĀṆKH. Br. 15, 1. 2. 19, 8. 24, 5. Ça. 10, 2, 4. 3, 9. 11. 11, 2, 4. — VS. 5, 12. प्रगाथ Ait. Br. 3, 19.

मरुत्त्य adj. dass. P. 4, 2, 32.

मरुत्स (von मरुत्) P. 8, 2, 10, Sch. gaṇa मघादि zu P. 4, 2, 86. 1) adj. a) von den Marut begleitet: Indra RV. 1, 101, 8. 3, 4, 6. 47, 1. 4, 21, 3. 6, 47, 5. 8, 52, 10. VS. 7, 35. Çat. Br. 4, 3, 2, 10. Vāju RV. 1, 142, 12. Vishnu 5, 87, 1. घाय: 1, 80, 4. Sarasvati 2, 30, 8. तं वा मरुत्तं परि भुवद्वाणी स्यावर्षी 7, 31, 8. उतो मरुत्तं त्विर्विशो ऋभि प्रयः 8, 13, 28. 35, 13. 9, 107, 25. 10, 84, 1. 98, 1. Agni Ait. Br. 7, 9. — b) das Wort मरुत् enthaltend TBh. 1, 4, 5, 2. Çat. Br. 2, 5, 2, 26. — 2) m. a) ein N. Indra's AK. 1, 1, 2, 36. H. 174. HALĀ. 1, 54. MBh. 3, 12003. ÇĀ. 160. VEH. 15.

RACH. 3, 4. — b) N. pr. eines Sohnes des Dharma von der Marutvati: मरुत्वाद्य जयत्तश्च मरुत्तयां बभूवतु: BṛĀ. P. 6, 6, 3; vgl. मरुत्तयां पुरा धर्मास्ते पुत्रदयं प्रभम् HARIV. 11548 (nach der Lesart der neueren Ausg.). pl. eine Klasse von Göttern (wohl = मरुत्:) MBh. 2, 389. R. 6, 87, 5. Kinder des Dharma MBh. 12, 7540. von der Marutvati HARIV. 147. 11544. Kinder Manu's von der Marutvati 12479. — c) Bein. Hanumant's ÇANDĀ. im ÇKDa.; vgl. मारुति. — d) Wolke ÇANDĀRTHAK. bei Wilson. — 3) f. °वती N. pr. einer Tochter Daksha's, Gattin Dharma's (Manu's) und Mutter der Marutvant (des Marutvant und Gajanta, der Marut) HARIV. 145. 147. 11544. 11548 (vgl. u. 2, b). 12449. 12479. VP. 119. fg. BṛĀ. P. 6, 6, 4. 8.

मरुत्सख (म° + सखि) adj. den Wind zum Genossen habend: मेघा: RACH. 11, 3. m. Bein. des Feuers (vgl. वायुसख) 2, 10. Indra's DHAR. im ÇKDa.

मरुत्सखि (wie eben) adj. (nur nom. °सखा m. und f.) die Marut zu Genossen habend: Indra RV. 8, 65, 2. ÇĀṆKH. Ça. 8, 16, 2. 8. धर्मो याद्वि मरुत्सखा RV. 8, 92, 14. Sarasvati 7, 96, 2. — 10, 86, 9.

मरुत्सहाय (म° + स°) adj. den Wind zum Genossen habend, vom Feuer VARĀH. BṛĀ. S. 32, 13.

मरुत्सुत (म° + सुत) m. der Sohn des Gottes des Windes, Bein. Hanumant's BṛĀ. P. 9, 10, 19.

मरुत्स्तोत्र (म° + स्तोत्र) adj. RV. 1, 101, 11. Nach Sā. so v. a. मरुद्भिः सक्त स्तोत्रं यस्य; eher wohl मरुतः स्तोतारो यस्य.

मरुत्स्तोमं (म° + स्तोम) m. ein Stoma der Marut TBh. 2, 7, 20, 1. N. eines Ekāha KĪT. Ça. 22, 11, 12. PAṆĀV. Br. 17, 1, 3. 19, 14, 1. Lit. 9, 4, 25. Maç. in Verz. d. B. H. 73, 1.

मरुद्दाल (मरुत् + दाल) m. eine Art Fächer ÇANDĀ. im ÇKDa.

मरुद्दिष्ट (मरुत् + इष्ट) m. Bdellium (गुग्गुलु) RĀGĀ. im ÇKDa.

मरुदेव (wohl मरुत् + 2. एव) 1) m. a) N. pr. eines Fürsten VP. 463. BṛĀ. P. 9, 12, 11. Vater des Arhant Rshabha Çat. 3, 7. — b) N. pr. eines Berges Çat. 1, 352 (मारु° v. l.); vgl. मृङ्गे श्रीमरुदेवायाः 500. 8, 699 (S. 23 bei WERNER). — 2) f. स्त्री N. pr. der Gemahlin Marudeva's und Mutter Rshabha's H. 39. °देवी Çat. 3, 7. 8. मेरु heisst VP. 163 die Mutter eines Rshabha. Vgl. u. 1, b.

मरुदेश (मरु + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 27. 339, b, 25.

1. मरुद्गण (मरुत् + गण) m. die Schaar der Marut, — der Götter: ब्रह्मेन्द्रादिमरुद्गणान् Spr. 1995. R. 1, 63, 28. स° adj. (f. स्त्री) MBh. 3, 2257. 16608. HARIV. 11849. R. 1, 65, 19.

2. मरुद्गण (wie eben) 1) adj. mit oder unter der Schaar der Marut befindlich: Indra RV. 6, 52, 11. 8, 78, 2. Soma 9, 66, 26. — 1, 23, 8. मरुद्गणे वृजने मर्मं धीमहि 10, 66, 2. — 2) N. pr. eines Tirtha MBh. 13, 1725.

मरुद्गज (मरुत् + गज) n. in der Luft herumfliegende Baumwollenflocken HĀ. 23. मरुद्गज gedr., ÇKDa. und Wilson wie wir.

मरुद्बद्ध (मरुत् + बद्ध) m. 1) ein best. Opfergefäß. — 2) m. eine Abtheilung des Sāmaveda. — 3) Bein. Vishnu's ÇANDĀRTHAK. bei Wilson.

मरुद्वा f. eine best. Stunde, = ताम्रमूला RATHAK. im ÇKDa. Wohl



fehlerhaft für मरुद्वा.

मरुद्व (मरुत् + र्व) m. 1) *Pferd* TRK. 2, 8, 41. H. c. 178. — 2) *ein Wagen, in dem Idole herumgeführt worden*, H. 752.

मरुदुम (मरु + दुम) m. *eine übelriechende Mimosa-Art* (विट्टुदिर) RATHAM. im CKDr.

मरुदुर्तन् (मरुत् + वृ) m. *der Luftstrom* TRK. 1, 1, 81. HALJ. 1, 187.

मरुदाक् (मरुत् + वाक्) m. 1) *Rauch* TRK. 1, 1, 70. HIR. 109. — 2) *Feuer* ÇANDAM. im CKDr.

मरुद्विधा f. COLBR. Misc. Ess. I, 137 fehlerhaft für मरुद्वा.

मरुद्विप (मरु + द्विप) m. *Kameel* TRK. 2, 9, 23.

मरुद्ता f. N. pr. eines Flusses, = *कावेरी* ÇANDĀTHAK. bei WILSON. Fehlerhaft für मरुद्वा.

मरुद्दा f. N. pr. eines Flusses, = *मरुद्वा* Bha. P. 5, 19, 18.

मरुद्घ (मरुत् + वृ) P. 6, 2, 106, VArtt. 2. 1) adj. *des Windes* oder *der Marut froh*: शं नः शोचा मरुद्घो ऽयं सकृत्सतमः RV. 3, 13, 6. ÇIKR. Ça. 8, 16, 2. 3. — 2) f. N. pr. eines Flusses im Pendshab, ROTH, ZUR L. u. G. des W. 138. fg. RV. 10, 75, 5. PRĪJACĪTTEND. 11, b, 4. nach Nr. 9, 26 Beiw. von Flüssen überh.; vgl. मरुद्विधा, मरुद्ता, मरुद्दा.

मरुद्देग (मरुत् + वेग) m. N. pr. eines Daitja KATHĪS. 47, 28.

मरुधन्व m. = *मरुधन्वन्* 1. Bha. P. 1, 10, 35.

मरुधन्वन् (मरु + 2. घञ्) m. 1) *Wüstenet, Sandöde*: °धन्वानम् MBh. 7, 3781. °धन्वनि Bha. P. 6, 8, 86. °धन्वसु (समेषु und रम्येषु) MBh. 1, 6433. 3, 242. 13491. 12530. 14, 1542. HARIV. 678. MĀK. P. 49, 35 (°धन्वयु gedr.). — 2) N. pr. des Vaters der Gattin des Vidjādharma Indīvara MĀK. P. 63, 18.

मरुधर (मरु + धर) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 382, b, 2 v. u.

मरुध N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 250, b, 30.

मरुधम् (मरुत् + नामन्) adj. *Namen der Marut enthaltend* KĪTH. 21, 10.

मरुधाला (मरुत् + मा) f. *Trigonella corniculata* Lin. AK. 2, 4, 4, 21.

मरुध्व (मरु + पृथ) m. *Wüstenet, Sandöde*: प्राडुर्भवति सुस्वादा नद्यो मरुध्वपि RĪĀA-TAR. 4, 233.

मरुध्रिय (मरु + ध्रिय) m. *Kameel* H. 1253.

मरुध्व (मरु + भव) N. pr. einer Oertlichkeit VARĪH. Bha. S. 5, 68.

मरुभू (मरु + 2. भू) f. pl. N. pr. eines Landes, = *दाशरका*: TRK. 2, 1, 3. — Vgl. मरु 5. und मरुभूमि.

मरुभूति (मरु + भू) m. N. pr. eines Sohnes des Jauga mīdhara japa KATHĪS. 23, 55. 51, 208. 55, 8. °क 34, 114. 55, 2. 11. 58, 107.

मरुभूमि (मरु + भू) f. 1) *Wüstenet, Sandöde* KATHĪS. 72, 180. Davon nom. abstr. °त्व n. 377. — 2) N. pr. eines Landes, Marwar, MBh. 2, 1187. 3, 15865. 5, 599. R. 4, 43, 24. — Vgl. मरु 5. und मरुभू.

मरुभूत्क (मरु + भू) m. *Capparis aphylla* Roxb. (करिरी) BHĀVAPR. im CKDr.

मरुभूको (मरु + भू) f. *Wüstenet, Sandöde* RĪĀA-TAR. 4, 294.

मरुत् m. *eine Entenart* H. 1341. — Vgl. मरुत्त.

मरुद्योक् (मरुत् + लोक्) m. *die Welt der Marut* VP. 48, N. 10.

मरुध्व m. = *मरुध्व* *eine Art Ocimum* RĪĀA. im CKDr.

मरुध्वक m. 1) N. verschiedener Pflanzen: *Vangueria spinosa* Roxb. AK. 2, 4, 8, 22. H. an. 4, 26. MED. k. 206. *Majoran* oder *eine ähnliche*

*Pflanze* AK. 2, 4, 8, 59. H. an. *eine best. Blume* H. an. MED. = *तिलक* RATHAM. im CKDr. = *खरपत्र* *eine Art Ocimum* ebend. — 2) *Tiger*. — 3) *Rāhu*. — 4) = *भयानक* (adj. *schrecklich*; m. *Tiger*; Rāhu) ĠĀTĪDH. im CKDr. — 5) *Kranich* WILSON.

मरुसेभव (मरु + सं) 1) n. *eine Art Rettig* (विषयमूलक). — 2) f. N. zweier Pflanzen: = *मेकन्धवारुणी* und *नुद्रडुरालभा* RĪĀA. im CKDr.

मरुस्थल (मरु + स्थल) n. *Wüstenet, Sandöde* Spr. 2386. KĪM. NĪTIS. 13, 16. HIT. 80, 7. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 19. °स्थली f. dass. Spr. 2128. KATHĪS. 63, 78.

मरुस्था (मरु + स्था f. von स्थ) f. *eine best. Pflanze*, = *नुद्रडुरालभा* RĪĀA. im CKDr. — Vgl. मरुसेभा.

मर्दक UNĀDIS. 4, 39. m. *eine Hirschart* (मृग) UśĒVAL. Pfau (vgl. मरु) und *Curcuma Zorumbet* Roxb. UNĀDIVA. im SAMKSHIPTAS. CKDr.

मरुद्वा (मरु + उद्वा) f. N. verschiedener Pflanzen: *die Baumwollenstaude*; *Alhagi Maurorum*; *eine Mimosa-Art* (नुद्रखदिर) RĪĀA. im CKDr. Gurke WILSON nach ders. Aut. — Vgl. मरुद्वा.

मरुभू (मरु + 1. भू) zu einer Wüstenet —, zu einer Sandöde werden: °भूत KATHĪS. 72, 374.

मरोलि m. *das Seeungeheuer* Makara TRK. 1, 2, 22. °क m. dass. ÇANDAR. im CKDr.

मर्क eine zur Erklärung von मर्कट erfundene Sautra-Wurzel in der *Bed. gehen, kriechen*.

1. मर्क m. etwa *das Hinsterben, Erlöschen*: सूर्य मर्क उपरो बभूवान् RV. 10, 27, 20. Ist die Bedeutung richtig vermuthet, so ist die Ableitung von मर्च् nicht zulässig; es kann aber ein Zusammenhang mit मर्कथ, मर्कथय, मर्कथ्य angenommen werden; vgl. übrigens auch mārka im Zend.

2. मर्क (von मर्च्) m. UNĀDIS. 3, 48. P. 1, 1, 58, VArtt. 2, Sch. 1) N. des Purohita der Asura, nach den Scholien eines Sohnes des Çakra: मर्कीय वा (गृह्णामि) VS. 7, 16. अर्पमष्टे मर्कः 17. ब्रह्मस्यतिर्देवानां पुरोहितं आसीच्छृणुमर्कावसुराणाम् TS. 6, 4, 40, 1. TBA. 1, 1, 1, 5. ÇAT. BR. 4, 2, 1, 4. — 2) *ein Dämon bestimmter Kinderkrankheiten* PĪ. ÇĀH. 1, 6. — 3) N. pr. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 36. — 4) = *शरीरवायु der Wind im Körper* UśĒVAL.; daraus machen WILSON und ÇKDr. zwei Bedeutungen: *Körper* und *Wind*.

3. मर्क m. = *मर्कट* Affe ÇANDAR. im CKDr. Bha. P. 3, 21, 44. 7, 14, 9. PĀNĒAR. 1, 7, 28.

मर्कक m. = *मर्कट* Ardea Argala ÇANDAR. im CKDr. Spīnne ÇANDĀTHAK. bei WILSON.

मर्कट (मर्कट UśĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 81) 1) m. a) *Affe* AK. 2, 8, 3. H. 1291. an. 3, 167. MED. f. 52. HALJ. 2, 77. 5, 70. VS. 24, 30. त्रयः पशूनां कृत्ता-दानाः पुरुषो कृत्ती मर्कटः TS. 6, 4, 8, 7. KAUC. 98. TAITT. ĀR. 3, 11, 22. M. 12, 67. SUÇA. 2, 246, 7. °लोचन adj. Bha. P. 4, 2, 12. 8, 2, 21. PĀNĒAT. 118, 12. Spr. 2704, v. l. HIT. 59, 20, v. l. VET. in LA. (II) 2, 7. Schol zu PĀNĒAV. Ba. 23, 13, 2. KATHĪS. 37, 88. 39, 72, 121. 139. °कर्ण, °त्रोड, °दन्त, °नास adj. *affenähnliche Ohren* u. s. w. *habend* VJUP. 205. मर्कटीभूत KATHĪS. 37, 90. f. f. Affen Z. d. d. m. G. 14, 572, 18. — b) *eine best. Vogel* SHARV. Ba. in Ind. St. 1, 39, 3. Ardea Argala, *der Adjutant* TRK. 2, 5, 16. — c) *Spīnne* TRK. 2, 5, 28.

H. an. MED. HALJ. 2, 101. — d) ein best. Gift H. 1197. — e) eine Art coitus (स्त्रीकृपात्तर) H. an. — f) N. pr. eines Mannes PRAVARADH. in Verz. d. B. H. 56, 12. — 2) f. 1) a) Affin, s. u. 1, a. — b) N. verschiedener Pflanzen: *Guilandina Bonduc* Lin. AK. 2, 4, 2, 29. H. an. MED. *Carpopogon pruriens* AK. 2, 4, 2, 5. TRIK. 3, 3, 101. H. an. MED. *Achyranthes aspera* (अपामार्ग) und = अजमोदा RIGAN. im CKDr. — Suçr. 2, 387, 1. 390, 17. — Vgl. मार्कट, मार्कटि.

मर्कटक (von मर्कट) m. 1) Affe MED. k. 207. HALJ. 2, 76. मर्कटिका f. Affin Z. d. d. m. G. 14, 572, 7. — 2) Spinne AK. 2, 5, 13. H. 1210. MED. — 3) ein best. Fisch ÇABDAR. im CKDr. — 4) eine best. Körnerfrucht MED. वर्ज्या मर्कटका: आद्रे राजमाषास्तथाणवः MĀRK. P. 32, 11. 49, 72. — 5) ein Daitja ÇABDAR.

मर्कटतिन्दुक (म° + ति°) m. eine Art Ebenholz (कुपीलु) BHAVĀPR. im CKDr.

मर्कटपिप्पली (म° + पि°) f. *Achyranthes aspera* (अपामार्ग) RIGAN. im CKDr.

मर्कटप्रिय (म° + प्रिय) m. = तीरवृत्त ÇABDAM. im CKDr. *Mimosa Kawk* Wilson nach ders. Aut.

मर्कटवास (म° + वास) m. Spinnweb ÇABDAR. im CKDr.

मर्कटशीर्ष (म° + शीर्ष) n. Mennig RATNAM. im CKDr.

मर्कटऋद् (म° + ऋद्) m. Affenteich, N. pr. eines Teiches in der Nähe von Vaiçāli HIOUEN-THSANG I, 387. BURN. Intr. 74. SCHIEFNER, Lebensb. 268 (38).

मर्कटास्य (मर्कट + आ°) n. Kupfer H. 1040.

मर्कटीव्रत (म° + व्रत) n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. B. H. 135, a.

मर्कटिन्दु m. eine Art Ebenholz (काकतिन्दुक) ÇABDAR. im CKDr. Wohl aus मर्कटतिन्दु entstanden.

मर्कर 1) m. *Eclipta prostrata* Lin. ÇABDAR. im CKDr.; vgl. मार्कर. — 2) f. आ a) Höhle (दरी); Bresche (सुरङ्गा). — b) Geschirr, Gefäß (भाण्ड). — c) ein unfruchtbares Weib VĪCVA im CKDr.

मर्च्, मर्चयति *geführt; bedrohen, einschüchtern* (SĪ.); *versehren, beenträchtigen*: यो नो अरातीवा मर्चयति द्वये RV. 1, 147, 4. 2, 23, 7. यत्तु-रेण मर्चयता सुतेजसा वप्ता वर्षसि केशश्मश्रु AV. 8, 2, 17. ĀC. GR. 1, 17, 16. PĀR. GR. 2, 1 in Z. d. d. m. G. 7, 533 (मर्चयता st. मञ्जयता zu lesen). देवो देवान्मर्चयति AV. 13, 1, 40. मर्चयतेर्मर्कः P. 1, 1, 58, Vārt. 2, Sch. — मर्च्, मर्चयति v. l. für मार्ज् (शब्दार्थे) Dhātup. 32, 106. मर्च् (यकृणो) eine Sautra-Wurzel Unādis. 3, 43. — Vgl. मृच्, अमृत्त.

मर्क्, मृक्ते *vorgehen, zu Grunde gehen* KAUSH. UP. 2, 12. 13. अभिमर्क्ति MBh. 12, 2939 fehlerhaft für अभिगच्छति, wie die ed. Bomb. liest.

1. मर्ज्, मर्जति, °ते ved.; मार्ष्टि, मार्जि Dhātup. 24, 58. P. 7, 2, 114. 8, 2, 36. Vor. 3, 77. fg. 9, 25. मृष्टस्, मार्जति, मर्जति ebend., मृष्टात् P. 7, 1, 35, Sch. अमार्ज् P. 8, 2, 24, Sch.; मार्जति Dhātup. 34, 41. संमार्जताम् (MBh. 2, 2186), मार्जस्व (MBh. 4, 722); मर्जयति, °ते ved.; मार्जयति Dhātup. 34, 41. °ते (die Brāhmaṇa); ममार्ज, ममार्जस् und ममर्जस्, ved. ममर्जे (ममर्जे Padap.); अमीमर्जत् und अममार्जत् P. 7, 4, 7, Sch.; अमार्जति, अमार्जिषम्, ved. अमर्जत; ved. अमर्जते, प्रमाह्यते (PĀR. GR.); मार्ष्टा; pass. मर्ज्यते; मार्ष्टुम्, मार्जयितुम् und मार्जितुम्; vereinzelt stehen die nasalirten Formen मर्जत 3. pl. RV. 9, 24, 1. 68, 26, wofür SV. वृजते liest, und निम्-

ड्यात् ÇAT. Br. 14, 9, 4, 5. 1) *abreiben, abwischen; reinigen, putzen, blank —, glatt machen* (z. B. das Ross); *herausputzen* so v. a. *zurecht-machen* überh.; med. *sich abreiben, sich reinigen* u. s. w.: नित्यं मर्जति वाजिनं घृतेन RV. 5, 1, 7. अग्निमत्यं न मर्जयत् नरः 7, 3, 5. 1, 60, 5. रुर्वा-ज्ञाय मृज्यते 9, 3, 3. 26, 1. 46, 6. 68, 6. मर्ये न शुभः तन्वं मर्जानः 96, 20. यः शुधो न ममर्जे युवा 14, 5, 2, 5. 107, 11. शिष्टं मर्जत्यायवा न वासे 5, 43, 14. स्वश्वास्वा (अग्निं) मर्जयेम (vgl. u. सम्) 4, 4, 8. मदम् 9, 99, 3. 3, 46, 5. मर्जसे सोम सातये 9, 56, 3. तव अग्नि मर्हता मर्जयत् 5, 3, 3. 7, 39, 3. मर्त्तीर्मा र्जयते TS. 6, 2, 2, 7. 1, 7, 1, 5. 2, 2, 10, 2. 6, 8, 3. ÇAT. Br. 1, 8, 1, 43. 3, 8, 3, 30. 12, 8, 1, 22. 14, 2, 2, 42. KĀTJ. Ç. 6, 6, 28. 19, 3, 27. KAUC. 6. ĀC. Ç. 1, 8, 3, 5. LĀTJ. 4, 11, 7. — ललाटं चाप्यमार्जयत् *er wuschte sich die Stirn* ab MBh. 5, 5588. होतारो यज्ञपात्राणि पवित्रैर्मर्जुस्तदा R. GORR. 2, 83, 34. अमार्जिद्विहोतारम् BHATT. 15, 111. ललुः खड्गान्मार्ज्यश्च मर्जुश्च परश्चा-न् 14, 92. द्विजोच्छिष्टं न मार्जयेत् *abwischen, wegkehren* JĀG. 1, 256. अश्रु दुःखाभिभूताया मम मार्जस्व MBh. 4, 722. स्वेदं ममार्ज तरुपल्लवैः BRAHMA- P. in LA. (II) 58, 1. न तां (रेखां) मार्जयितुं शक्तः Spr. 2810. मार्जितुम् 1688. मार्जयति 5300. NAISH. 22, 54. मोर्क् मार्जय *wische ab* so v. a. *be-freie dich von* Spr. 2256. वृत्रक्त्या क्व मार्ज्यकम् Bhāg. P. 6, 13, 5. मर्जा-मि तदधम् 9, 9, 5. 4, 28, 35. st. पाणिना स ममार्ज ताम् R. 1, 46, 7 *er streichelte* liest die ed. Bomb. पा° संमार्ज ताम्. partic. a) मृष्टं *gereinigt, gepulzt, blank gemacht; rein, blank* AK. 3, 2, 5. H. 1437. अत्यो न मृष्टः RV. 9, 82, 2. दैत्येन्द्रम् — मातृमृष्टमलंकृतम् Bhāg. P. 7, 5, 19. 4, 21, 4. R. ed. Bomb. 1, 6, 10. मृष्टभरणवाससाम् MBh. 13, 2220. R. 1, 6, 13. R. GORR. 1, 6, 12. रथर्मृष्टैः MBh. 5, 3053. °कुण्डल Bhāg. P. 4, 21, 4. समृष्टमणिकुण्डला MBh. 1, 3295. 4, 541. R. 1, 13, 19. 5, 16, 39. शरच्छिकीर्मृष्टं मानयव्रजनीमुखम् Bhāg. P. 3, 2, 34. मदाश्रयकथा मृष्टाः (acc.) मृष्टवति कथयति च 23, 23. प-त्रेजसे कथा मृष्टाः 4, 30, 35. °यशस् 6, 9, 44. काश्मीरैश्च रश्मिभिरापसंघै-र्मृष्टम् (अङ्गम्) *bestrichen* NAISH. 22, 56. मृष्टानुलेपनाः *aufgestrichen* R. GORR. 2, 90, 31. ताम्रमृष्टानुलेपिनः R. SCHL. 2, 83, 17. *sauber —, lecker sube-reitet, lecker, wohlgeschmeckend* (vgl. मिष्ट); अन्नानि R. 2, 24, 3. VARĀH. BRH. S. 16, 28. मौसानि HARIV. 8441 (im folgenden Çloka liest die neuere Ausg. पिष्टेन समारिचेन st. मृष्टेन च मा°). R. 2, 91, 65. PARĀT. 208, 18. यथा समुद्रो नृपते पूर्णो मृष्टस्य वारिणः (so die ed. Bomb.). । ब्राह्मणैरभि-शस्तः सन्बभूव लवणादकः ॥ MBh. 13, 7219. °सलिलामापगाम् (स्वाड st. मृष्ट MBh. 3, 2436) N. (BOPP) 12, 36. HARIV. 8415. Bhāg. P. 5, 16, 14. मृष्टं भुञ्जीत नादितम् MBh. 12, 2708. सु° Spr. 2247. PARĀT. 113, 8. अमृष्टभुज् R. 1, 6, 8 (16 GORR.). मृष्टगन्धपवन so v. a. *ein schön duftender Wind* VARĀH. BRH. S. 44, 24. — b) मार्जित *gereinigt, rein, blank*: अ° *ungewas-schen* (eine Person) MBh. 3, 2577. तत्पादशौचसलिलैर्मार्जितालकवन्धनः Bhāg. P. 4, 22, 5. दत्तचतुष्किका RIGAN-TAR. 5, 369. मार्जिते *nach geschehe-ner Reinigung* KĀTJ. Ç. 6, 7, 29. 9, 7. चन्दनैः सितैः । मार्जितम् *bestri-chen* PARĀT. 1, 7, 38. उदात्तविवेकमार्जिततमः स्तोमव्यलीक *abgewischt, entfernt* PRAB. 97, 1. — c) मर्जित *abgewischt, entfernt*: अमर्जितकषाय Bhāg. P. 5, 24, 26. मर्जितपथरुज् 9, 10, 4. — 2) med. *Etwas* (Unreines, eine Schuld) *von sich auf einen Andern* (loc.) *abstreifen*: तूते देवा अमर्जतेत-देनस्तुत ऐनन्मनुष्येषु ममर्जे AV. 6, 113, 1. कस्मिन्निदं मर्ज्यामर्के TBa. 3, 2, 8, 9, 11. तं संग्राममेतस्मिन्वा एतो मर्जाते TS. 2, 2, 2, 1. ÇAT. Br. 1, 2, 2, 3. 4. PARĀT. Br. 17, 1, 16. KĀTJ. Ç. 22, 4, 24. act.: अन्नादे भूणाका मार्ष्टि

पत्न्यो भार्यापचारिणी । गुप्तौ शिष्यश्च याव्यश्च स्तेनो राजनि कित्त्विषम् ॥  
M. 8, 317. von Jmd (nicht von sich) auf Jmd abstreifen: चित्रगुप्तो म-  
मार्जार्थं (sc. तस्य) भूर्जे KATHA. 72, 360. — 3) मार्जि = गतिकर्मन् NAIGH.  
2, 14. zur Erkl. von मृग Nir. 13, 3.

— intens. मर्मज्यते, मर्मज्यमान (P. 7, 4, 91, Vārtt.), मर्मजान्, मर्मज्यते  
(Att. Br.), मर्मार्जि (Vop. 20, 22), मर्मजतस् nom. pl., मर्मज् (so ist wohl auch  
P. 7, 4, 65 st. मर्मज्य zu lesen), मर्मजत und ०जत, मर्मजिता (Vop.); wieder-  
holt abreiben, — putzen u. s. w.; med. sich reinigen u. s. w. wie der  
einfache Stamm: मर्मज्मा ते तन्वरे भूरि कृतः RV. 3, 18, 4. इमिन्नुं मर्म-  
जत वाजिनम् 1, 135, 4. गिरस्ते मर्मज्यते 9, 2, 7. देवस्य मर्मजतश्चार् चतुः 4,  
2, 19. 13, 6. 2, 35, 4. ते मर्मजत दद्वोसो अद्रिम् 4, 1, 14. मर्मज्यते दिवः शि-  
प्रम् 9, 33, 5. यदी मर्मज्यते धिपः 47, 4. 62, 13. 64, 17. 91, 2. 8, 92, 7. AV. 4,  
8, 7. TBr. 4, 2, 1, 27. चतुषो मर्मज्येत Ait. Br. 3, 19. — Vgl. मर्मज्यन्.

— अनु entlang —, glattstreichen, glätten: अनु नो मार्जु तन्वोऽं पद्मि-  
रिष्टम् AV. 6, 53, 3. VS. 2, 24. त्रिरेणामनुलोमानुमार्जि CAT. Br. 14, 9, 4,  
30. Kīrj. Ça. 2, 6, 32. Gobh. 1, 7, 27. KAUC. 1. 67. आलाव्यानुमृजेत् ĀCV. Ça.  
6, 9. लोमान्यनुमार्जि P. 3, 1, 25. Sch. Vop. 21, 17. Suçr. 1, 42, 12. 2, 29, 2. 7.  
गाण्डव चानुमृज्य MBh. 8, 4537. त्रिहामुद्धर सर्वेषां (so v. a. bringe sie zum  
Schweigen) परिमृज्यानुमृज्य च 12, 3042. — intens.: बाहू यदमे अनुमर्मजा-  
नो न्यङ्कुतानामन्वेषि भूमिम् die Arme wiederholt hinstreckend RV.  
10, 142, 5.

— अय abstreifen, abwischen AV. 18, 4, 49. त्वया तदपमार्गप मृमहे 7,  
63, 2. Litj. 2, 12, 12. VS. 7, 12, 17. यूपशकलेनापमार्गपमृष्टः शाण्ड इति  
CAT. Br. 4, 2, 1, 14. 5, 2, 4, 14. 13, 8, 4, 4. Kīrj. Ça. 9, 6, 3. 21, 4, 23. KAUC.  
46. अयमृज्यान् चाम्नातो गात्राण्यन्वर्पाणिभिः Mārk. P. 34, 52. एनो द्वि-  
जानामपमृज्यते M. 2, 27. Etwas von sich auf einen Andern (loc.) abstrei-  
fen: दुष्कृतं चात्मनो मर्षी रूप्यत्पेवापमार्जि वै Spr. 3386. — Vgl.  
अयमार्जन.

— अभि 1) abwischen: मुखमशुपरिक्लिप्तं वस्त्रातेनाभ्यमार्जयत् R. 4, 6,  
16. व्रणमभिमृज्य प्रताप्य Suçr. 1, 16, 6. अभिमृष्टं gereinigt als Erkl. von  
प्रमृष्ट beim Schol. zu MBh. 2, 656. — 2) bestreichen, salben: अस्य तैले-  
नाङ्गानि सर्वाण्येवाभ्यमृज्यत MBh. 13, 1486; vgl. तेनेच्छिष्टेन गात्राणि  
शिरीशैवाभ्यमृतयम् (अतपति oder मृतयति salben Dhātup. 32, 119) 7426.

— अभ्यमृज्यत CAT. Br. 14, 1, 1, 12 fehlerhaft für अभ्यसृज्यत.

— अय streichen, wischen: अवाञ्चं यक्रमवमार्जि CAT. Br. 4, 1, 3, 22. 8,  
6. KAUC. 31. ĀCV. Ça. 2, 3. धनुर्जामवमृज्य (vgl. u. परि) MBh. 1, 5487. 7,  
634. लेपमवमार्जि abwischen, wegwischen TBr. Comm. 2, 384, 8. pass.  
in der Bed. des med.: स्नात्वा च नावमृजेत गात्राणि er wische sich den  
Körper nicht ab MBh. 13, 5006. — Vgl. अयमार्जन.

— आ abwischen; wegwischen: विवर्णामामृज्य मुखं करेण MBh. 2, 2224.  
आमृज्य वक्तो करिचन्दनाङ्गम् Çāk. 161, v. 1. कृच्छ्रेण संस्तभ्य शुचः पाणि-  
नामृज्य नेत्रयोः sich die Thränen aus den Augen wischend Bhāg. P. 1, 15,  
3. नरा मय्यामृज्यन्तयधम् (die Gāṅgā spricht) 9, 9, 5. आमृष्ट s. u. मर्ज् mit  
आ. — intens. glätten: वासोवायो ऽवीनामा वासंसि मर्मजत् RV. 10, 26, 6.

— अया s. अपामार्ग fg.

— व्या abwischen, wegwischen: व्यामृष्टतिलकाः काशित् R. 5, 13, 84.

— उद् 1) hinausstreichen, aufwärtsstreichen, abwischen, ausputzen;  
mod. sich abwischen u. s. w.: यौ ते मृतोन्मार्जं ज्ञातायाः पतिवेदनौ

AV. 8, 6, 1. स रराटाडुदमृष्ट er wischte sich den Schweiß von der Stirn  
TBr. 2, 1, 2, 1. दक्षिणातः केशा उन्मृष्टाः hinausgestrichen 2. KAUC. 38, 124.  
CAT. Br. 2, 2, 4, 4. उर्ध्वं यक्रमुन्मार्जि aufwärtsstreichen 4, 1, 2, 24. 2, 22. Kīrj.  
Ça. 9, 4, 37. ÇĀNH. Ça. 4, 4, 3, 5. उन्मार्जि स्वाङ्गम् Suçr. 1, 109, 12. त्रिः प्राश्या-  
पो द्विरुन्मृज्य so v. a. sich den Mund abwischend (spülend St.) JĀṢṆ. 1, 20. उ-  
न्मृष्ट verwischt, abgewischt: लेख्यं 2, 91. कुशलवोन्मृष्टगर्भक्लिद् Ragh. 15,  
32. अङ्गराग Spr. 43. उन्मार्जितं gereinigt, blank gemacht PrAB. 81, 12.  
10, v. 1. — 2) med. davontragen, empfangen (vgl. einstreichen, heraus-  
schlagen und ähnliche Bilder; vgl. auch u. नि): कृशनावृता अत्यान्क-  
तीवृत्त उदमृज्यत यज्ञाः RV. 4, 126, 4. उदाधो गव्यं मृजे 5, 52, 17. स्तोमं चेमे  
प्रथमः मूरिरुन्मृजे 10, 167, 4. तस्य ते भलीयु तस्य त इदमुन्मृजे TS. 3, 2, 2,  
1. वयं उन्मृजानः AV. 18, 3, 73. — Vgl. उन्मार्जन, उन्मृजावमृजा.

— समृद् ausfegen: वेदेन पुराडाशान्समुन्मार्जि KATH. 32, 6.

— उप streichen, bestreichen, wischen TBr. 2, 1, 4, 4. CAT. Br. 2, 3, 1,  
18. 19. नीचा पाणिना मध्यमे परिधौ प्रत्यगुपमार्जि 4, 1, 2, 23. वेदेन 14, 2,  
1, 16. सुचम् Kīrj. Ça. 4, 14, 20. 9, 4, 38. ÇĀNH. Ça. 2, 9, 10.

— नि 1) reiben an, streichen, schmieren an (loc.), abwischen; med.  
sich abwischen, — abreiben: न्यु शीर्षाणि मृद्वम् TS. 1, 6, 2, 1. रेतौ गर्धमे  
न्यमार्जि (vgl. aber auch 2.) 7, 1, 1, 2. परिधौ निमार्जि 6, 4, 2, 4. CAT. Br.  
11, 5, 2, 4. 7. अतरेण भुवौ निमृज्यात् (sic) 14, 9, 4, 5. स ऊढा न्यमृष्ट 2, 2,  
4, 10. 6, 4, 36. 6, 6, 2, 1. 14, 1, 2, 5. Kīrj. Ça. 4, 14, 20. 5, 9, 20. नृतेजो  
निमृजेत् ĀCV. GRHJ. 1, 17, 16. KAUC. 42. 50. 52. 54. 71. 86. प्रदेशिन्याः प-  
र्वणी उत्तमे अञ्जयिषोऽयोरभ्यात्मं निमार्जि ĀCV. Ça. 1, 7, 2, 3. 6. Gobh.  
2, 7, 19. तं कृत्तं निमृज्यात् abwischen M. 3, 216. सा (स्वर्धुनी) पतती नि-  
मार्जि लोकत्रयम् reinigen Bhāg. P. 8, 21, 4. नि भगाहं वयि मृजे ich reinige  
mich an dir TAITt. Up. 1, 4, 3. भस्म गृहीत्वा निमृज्य अङ्गानि संस्पृशेत् auf-  
schmieren, auftragen Muir, ST. 4, 300, 11. — 2) Jmd (loc.) Etwas zu-  
wenden, zuführen, hingeben; med. an sich nehmen, einziehen (vgl. u.  
उद्): न्यमृताम् योषणां न मयै RV. 10, 39, 14. तौ देवा मंकृयायां वाक्-  
धुराज्यममे निमृज्यते अघरे 122, 7. यज्ञं जनिन्वी तन्वीऽं नि मामृजुः 65, 7.  
66, 9. नि राधो अष्टयै मृजे 5, 52, 17. जनीरिव पतिरेकः समानो नि मामृजे  
पुर इन्द्रः सु सर्वाः 7, 26, 3. — In der Stelle अतरेण भुवौ नि मिमृज्यते RV.  
1, 64, 4 ist zu ändern मिमितुः (von म्यत्). — Vgl. निमृज्य.

— निम् abwischen, auswischen, ausstilen: नी रपांसि मृततम् RV. 1,  
34, 11. 157, 4. गोष्ठं मा निर्मृत्तम् TS. 1, 1, 10, 1. 12, 1. पशूनस्य निर्मृज्युः  
KATH. 29, 3. र्धैः सुचम् KAUC. 3. 23. त्रिह्ना निर्मृजानः sich abwischend  
25. दक्षिणं कृत्तं निर्मृजयति 80. स्वर्गं यतः पितृकृत्तं निर्मृष्टि दक्षिणम्  
AV. 18, 4, 56. निर्मृमार्जं च गात्राणि गलत्स्वेदजलानि वै BRAHMA-P. in LA.  
(II) 58, 3. रुधिरं कृत्तैर्मुखा निर्मृज्य तस्य हि MBh. 10, 487. निर्मृष्टराग Spr.  
1627. — Vgl. 1. निर्मर्ग, निर्मर्गुक fg.

— परा abwischen, reinwaschen: मुखमस्य परामृज्य जलक्लिप्तेन पाणिना  
R. 4, 6, 1.

— परि rings abwischen, reiben, putzen; zurichten: क्षिपौ मृज्यति प-  
रि (könnte auch zu आवृतम् gehören) गोभिरावृतम् RV. 9, 86, 27. तं गृ-  
हीत्वा परिमार्जि नेद्यवशातदिति CAT. Br. 4, 1, 4, 17. 2, 17. 11, 5, 2, 4. 7.  
Kīrj. Ça. 9, 4, 29. 5, 25. द्विः परिमृजीत Gobh. 1, 2, 8. लेपान् ĀCV. Ça. 8, 14.  
KAUC. 73. 133. कंसं वा मणिं वा परिमृज्य poliren Nir. 7, 23. — विस्फार्य  
च धनूप्यन्वो व्याः परे परिमृज्य च (vgl. u. अय) abwischend MBh. 7, 3089.

येन (पाणिना) मां रजसा घस्तमभीक्ष्णं परिमार्जति R. 2, 72, 31 (74, 32 GORR.). चतुषी परिमार्जति so v. a. sich die Thränen aus den Augen wischend MBH. 3, 584. R. 5, 36, 40. परिमृज्य दिरास्यातं खानि मूर्धानमेव च MÄRK. P. 34, 67. भुक्त्वा चात्रं तथैव त्रिद्विः पुनः परिमार्जयेत् sich den Mund reinwischen MBH. 13, 5010. पीत्वापः परिमृज्य च R. 2, 91, 11 (100, 10 GORR.). 52. परिमृष्टपरिच्छदा geputzt, gereinigt BHĀG. P. 7, 11, 26. गोमयाम्भःपरिमृजितनिज्ञाह् PRAB. 24, 4. शरान् — कर्मपरिमार्जितान् aufgezupft, geglättet MBH. 6, 5186. 5259. 7, 880. दर्पणान्परिमृष्टान् R. 2, 91, 69 (100, 70 GORR.). VARĀH. BRH. S. 4, 30. नन्वेष सत्त्वं परिमार्जुमर्कति reinigen, läutern BHĀG. P. 4, 10, 23. कृपणानाथवृद्धानां यदाशु परिमार्जति abwischen, wegwischen MBH. 12, 3440. R. GORR. 2, 84, 24. हरिणापि करेणापि ब्रह्मणा त्रिदशैरपि । ललाटलिखिता रेखा न शक्या परिमार्जितुम् sogar Vishṇu, sogar Çiva u. s. w. vermögen nicht die auf die Stirn geschriebene Schrift abzuwischen (so ist zu übersetzen) Spr. 5392. निन्दा च परिमार्जिता (मया) abwaschen so v. a. abstreifen, entfernen R. 6, 100, 15. वाच्यं त्यागेन पत्न्याः परिमार्जुमैच्छत् RAGH. 14, 35. कथमेकपदे सर्वमौचित्यं परिमार्जितु RĀGA-TAR. 3, 313. तद्वलोकपरिमृष्टाशयमलाः BHĀG. P. 6, 16, 45. streichen, über Etwas hinfahren (vgl. मर्ज)ः उपविष्टस्य पृष्ठं ते पाणिना परिमार्जितु MBH. 5, 4228. ततो ऽस्य पाणिना — जलशीतेन — उरो मुखं च शनैः पर्यमार्जति 15, 127. जिह्वामुद्धर सर्वेषां परिमृज्यानुमृज्य च streicheln 12, 3042. In der Stelle कः पतिदेवतामन्यः परिमार्जुमुत्सहेत Gewalt anthun ÇĀK. 83, 7 ist mit einer Hdschr. (s. bei MONIER WILLIAMS) परामर्जुम् zu lesen; so steht auch ÇĀK. Ch. 123, 3. st. परिमृज्यते Spr. 3453 ist wohl परिमृज्यते zu lesen. Vgl. परिमार्दणं, परिमार्जं fig., परिमृज् fig. — intens. umherstreichen an : क्विबुधं परि मर्ज्यते धीः RV. 1, 95, 8.

— प्र wischen, abwischen, reinigen : तुरम् KAUC. 53. 7. वाससाङ्गानि 76. स्थालीम् ÇAT. Br. 3, 2, 2, 21. KĀTH. 31, 10. KĀTJ. ÇA. 17, 3, 13. प्रमृष्ट (Gegens. सलेप) 7, 3, 17. 9, 4, 42. ÇĀNKH. GRHJ. 1, 7. स मे मुखं प्रमार्दयते PĀR. GRHJ. 2, 6. त्रिराचामेदः पूर्वं द्विः प्रमृष्टाततो मुखम् M. 2, 60 = 5, 139. प्रमृजेत् SUÇ. 1, 370, 10. प्रमृज्य वदनं तस्याः पाणिनाश्रुसमाकुलम् MBH. 4, 692. R. GORR. 2, 123, 11. 6, 21, 32. 101, 4. BHĀG. P. 6, 13, 9. SUÇ. 2, 47, 7. प्रमार्जतीव गात्राणि मम MBH. 13, 722. जलाल्लिखेन पाणिना — सुदीवस्य शुभे नेत्रे प्रमार्ज R. 6, 21, 32. 5, 33, 14. MÄRK. 36, 15. RAGH. 11, 63. तदङ्गनिस्पन्दजलेन लोचने प्रमृज्य abwischend RAGH. 3, 41. प्रामृजन्वङ्गसंस्कृतीः reinigen, putzen BHATT. 17, 55. R. GORR. 2, 83, 34. प्रमृष्टाकारभूमिक KATHIS. 43, 64. प्रोक्षितानां प्रमृष्टानां राज्ञां पशुपतेर्गृहे । पशूनामिव MBH. 2, 656. प्रमृष्टमणिकुण्डलाः blank gemacht MBH. 3, 2194. पार्श्वे प्रमृष्टे इव wie polirt, geglättet Spr. 1167. प्रमार्जमानः (so die ed. Bomb. und INDR. 2, 24) शनैर्बाहू चास्यापतो streichen, hinfahren über MBH. 3, 1778. प्रमृष्टाङ्गानि पाणिना 16849 (विमृज्य ed. Calc., प्रमृज्य SĀV. 5, 102). एनं प्रमार्जति वीजयन्ती च मूर्कितम् R. GORR. 2, 61, 2. काञ्चनस्य च शैलस्य सूर्यस्येव मरुतमनः । प्रमृष्टा तेजसा पूर्वा संध्या रक्ता प्रकाशते ॥ bestrichen 4, 40, 62. लीलयात्प्यं यथा गात्रात्प्रमृष्टातु रजः पुमान् wegwischen, abstreifen MBH. 12, 10037 = 11534. पाणिभिः — प्रमार्जयेत् SUÇ. 1, 100, 4. प्रमृज्य रुधिरं कारात् MBH. 14, 2165. प्रमृष्टाश्रूणि नेत्राभ्याम् (विमृज्य SĀV. 5, 96) 3, 16843. HARIV. 7090. मातुः प्रमार्जाश्रु MBH. 5, 5452. प्रमृष्टाश्रु स्वकानाम् BHĀG. P. 3, 18, 12. अश्रूणि प्रमृज्य sich die Thränen abwischend MÄRK.

95, 23. RAGH. 14, 71. ÇĀK. 49, 20. 184. abwischen so v. a. entfernen, verscheuchen, wegschaffen : आक्रोशं मम मातुश्च प्रमार्ज R. 2, 106, 28. संप्राप्तमवमानं यस्तेजसा न प्रमार्जति 6, 100, 6. तदा शुचस्ते प्रमृष्टामि BHĀG. P. 4, 7, 16. प्रमृजे मुरुच्छुचः 18, 4. स्वभावो यो यस्य न स शक्यः प्रमार्जितुम् R. 3, 56, 17. न शक्यते धैर्यगुणाः प्रमार्जुम् Spr. 591. आत्मारजः BHĀG. P. 6, 3, 33. ममाभीष्टं प्रमार्जुम् so v. a. vereiteln RĀGA-TAR. 3, 48. प्रमार्ष्टि दुःखमालोकम् BHATT. 18, 28. येन — अयशः प्रमृष्टम् abgewaschen RAGH. 6, 41. शरत्प्रमृष्टाम्बुधरोपरोध verscheucht 44. 16, 52. प्रमृष्टवैराग्य (प्रमृष्टं die neuere Ausg.) so v. a. aufgegeben HARIV. 4392. वषट्कार मा मां प्रमृष्टो माहं वा प्रमृत्तम् wegschaffen, vertilgen ATT. Br. 3, 8. मन्युरेष प्रमृष्टे (प्रमृष्टो die neuere Ausg.) हि भवेत् HARIV. 7133. — Vgl. प्रमार्जक fig.

— विप्र reinwischen : धञ्जम् — सूतैर्वस्त्रैर्विप्रमृज्य MBH. 7, 76.

— संप्र dass. : मुद्राङ्कतं वतः — संप्रमार्जुम् Spr. 1015. abwaschen in übertr. Bed. : आत्मनश्चापशो लोके युगपत्संप्रमार्जितम् R. 6, 103, 15.

— प्रति glattstreichen ÇAT. Br. 1, 2, 5, 18. 2, 6, 4, 12. abwaschen in übertr. Bed. : धर्षणां प्रतिमार्जता R. 6, 100, 12. धर्षणा प्रतिमार्जिता 8.

— वि 1) ausputzen, ausreiben, reinigen; reiben, streichen überh. : मुखं विमृष्टे ÇAT. Br. 3, 8, 5, 5. TBr. 1, 7, 4, 4. मुखं विमार्ष्टि KAUC. 6, 10, 19. 46. ÇĀNKH. ÇA. 4, 11, 15. तां (पृथिवीं) विश्वकर्मा भूत्वा व्यमार्त् trockenreiben, abtrocknen TS. 7, 1, 5, 1. बाहू ÇAT. Br. 5, 3, 5, 28. KĀTJ. ÇA. 15, 5, 18. 16, 2, 24. KAUC. 14. ÅCV. ÇA. 6, 12. — चारुमुखं विमृज्य (विमृज्य MBH. 3, 16882. विमृज्य ed. Bomb.) wischend DRAUP. 6, 17. विमृज्य नयने सास्त्रे R. 3, 27, 6. अम्बुबिन्दुभिर्विमृज्यमानाः reinigen BHĀG. P. 3, 13, 43. अविमृष्टे (= अनुज्वलं Schol.) वक्त्रम् gereinigt, blank, glänzend 4, 26, 25. विमृष्टाङ्गानि (प्रमृज्य ed. Calc. und SĀV. 5, 102) streichen, hinfahren über, streicheln MBH. 3, 16849. R. GORR. 2, 9, 6. abwischen, wegwischen : विमृष्टाश्रूणि (प्र० MBH. 3, 16843) नेत्राभ्याम् SĀV. 5, 96. MÄRK. 98, 10. — 2) einreiben : आश्रुलेपेन चतुषी विमृजति ÇĀNKH. GRHJ. 1, 16. विमार्जति LĀTJ. 2, 10, 11. ÇĀNKH. ÇA. 8, 4, 7. KAUC. 25. किञ्चिन्मधूच्छिष्टविमृष्टराग (अधरोष्ठ) bestrichen (purgatus St.) KUMĀRAS. 7, 18.

— अनुवि einreiben : अभिषेकं कृत्वा विषाणायानुविमृष्टे ÇAT. Br. 5, 4, 3, 4. 5. आश्रुलेपेनाङ्गान्यनुविमृज्य ÇĀNKH. GRHJ. 1, 21. KAUSH. UP. 2, 3, 4.

— अभिवि dass. : व्रीहियवैः शकृत्पिण्डमभिविमृज्य KAUC. 69.

— सम् reiben, putzen, reinigen; zubereiten; von der Behandlung des Soma RV. 9, 64, 23. मृजति त्वा सम्युवः 66, 9, 96, 2. समु प्रियो मृज्यते सानो अयं 97, 3. von der Behandlung des Feuers durch Anschüren, Entfernen der Asche u. s. w. : सं सानु मार्ज्मि दिधिषामि बित्तमैः 2, 35, 12. VS. 2, 7. अग्निमग्नीतंसमृष्टि ÇAT. Br. 1, 4, 4, 13. 2, 5, 2, 30. असंमृष्टं भवति das संमार्जन ist noch nicht gemacht 19. KĀTJ. ÇA. 5, 5, 6. 8, 2, 30. TBr. 3, 3, 3, 3. सं मातृभिर्मर्जयसि स्व आ दमै RV. 9, 111, 2. भोजायाम् सं मृजह्याशुम् 10, 107, 10. — VS. 1, 29. सुचः abwaschen ÇAT. Br. 1, 3, 4, 1. fig. 2, 5, 21. KĀTJ. ÇA. 4, 10, 5. 14, 7. वेदेन वेदिं संमार्ष्टि fegen KĀTH. 32, 6. पवित्रेण द्रोणकलशम् LĀTJ. 1, 10, 17. 18. 12, 21. दारवाहू 2, 3, 9. परिधीन् TS. 2, 5, 44, 5. TBr. 3, 3, 4, 2. संमार्जतां वेष्टम् MBH. 2, 2186. संमार्जनं जठरेणोर्वमि 3, 11953. हरिसम्भानि — संमार्जतीव BHĀG. P. 3, 13, 21. संमार्ज्य MÄRK. 136, 5. चीवरं संमार्जयति VOP. 24, 17. (स्थानम्) सिक्तसंमृष्टशोभितम् (so die ed. Bomb.) MBH. 5, 7524. सिक्तसंमृष्टरथ्या (नगरी) R. GORR. 2, 4, 18. BHATT. 5, 90. असंमृष्टमलाम्बर Spr. 3531. संमार्जित (उद्यान) MBH. 1, 5004. से-

मार्जितस्तला भूमिः HARIV. 3552. VARĀH. BRH. S. 43, 25. BHĀG. P. 1, 11, 15. संवृत्तौष्ठाधरा वारद्वयमङ्गुलमूलेन संमृज्यात् *abwaschen, reinwaschen* KULL. zu M. 2, 60. पच्छद्वया श्रुतवत्या च भक्त्या संमृज्यमाने कृदये *gerinigt* —, *geläutert werden* BHĀG. P. 3, 5, 41. संमृष्ट = शोधित *durchgeseiht* AK. 2, 9, 16. H. 414. *wegkehren*: रघ्यारजःपुञ्जं संमार्ज्यती RĪGĀ-TAR. 5, 74. *verschrecken, entfernen*: द्रोक्षसंभावनापापं शस्त्रत्यागेन मन्त्रिणा । स्वस्य संमार्जितं तेन राजमातुश्च साधसम् ॥ 6, 207. *streichen, streicheln*: पाणिना संममार्ज (स ममार्ज ed. SCHL.) ताम् R. ed. Bomb. 1, 46, 7. — Vgl. असंमृष्ट, संमार्जन, सुसंमृष्ट.

2. मर्त्त्य, मर्त्त्यति und मर्त्त्यति v. l. für मृज्, मृज्ज् *einen best. Laut von sich geben* DHĀTUP. 7, 76. 77. — Vgl. मार्ज्.

मर्त्त्य (von 1. मर्त्त्य) UNĀDIS. 1, 83. 1) m. a) *Wäscher* H. an. 2, 74. MED. 6. 13. — b) = पीठमर्द ÇANDAR. im ÇKDR. — 2) f. *das Reinigen, Waschen* H. an. MED.

मर्त्त्य (wie eben) adj. *zu reinigen, zu putzen, zu bereiten*: Soma RV. 9, 15, 7. 34, 4. एतं मृजति मर्त्यं पक्वमानं दश क्षिपः 46, 6. 63, 20. 107, 13.

मर्त्त्य, मर्त्त्यति (DHĀTUP. 28, 38), मर्त्त्यः, मर्त्त्ययति, मर्त्त्यल्यत्, मर्त्त्यल्यती RV. 5, 41, 18. med. मृज्ते nur KĪTH. 37, 18. मृज्यते BHĀG. P.; मृज्जति (unbelegt) DHĀTUP. 31, 44. मृज्जयति (unbelegt und überhaupt nicht sicher stehend) 32, 117. मृज्जिवा P. 1, 2, 7. VOP. 26, 204. *gnädig sein, verzeihen, verschonen*: मृळा नो रुद्र RV. 4, 114, 2. तमने तोकाय तनयाय मृळ 6. 17, 1. 2, 29, 4. 4, 43, 2. आर्दत्यासो भवता मृळयतः 1, 107, 1. 136, 1. यो मृळयति वक्रुषे चिदागः 7, 87, 7. तस्मै पावक मृळय 1, 12, 9. मृळा सुतत्र मृळ्य 7, 89, 1. 8, 6, 25. मा तत्करिन्द्र मृळ्य 45, 31. 82, 28. वक्रुष्यतिर्व उभ्या न मृळात् 10, 108, 6. ÇAT. BR. 5, 4, 4, 12. 9, 1, 1, 39. KAUC. 72. *Jmd gnädig behandeln, erfreuen, beglücken*: लोकं मृज्यति कुले कुले BHĀG. P. 1, 3, 28. नो मृज्यन् 3, 15, 15. मृज्यते 9, 22.

— अभि *gnädig sein* u. s. w.: अधी पितेव सूनवे मृळा नो अभि चिद्व-  
षत् RV. 10, 23, 3.

मर्त्त्यर्त (von मर्त्त्य) nom. ag. *Einer der Gnade übt, Erbarmer*: न तद-  
न्यो मधवन्नस्ति मर्त्त्यर्ता RV. 1, 84, 19. 8, 55, 13. 4, 17, 17. न देवेषु विविदे  
मर्त्त्यर्तारम् 18, 18. 8, 69, 1. 10, 34, 8. 64, 2. 117, 2.

मर्त्त्य (hervorgegangen aus 2. मर्त्त्य), मर्त्त्यति DHĀTUP. 28, 41 (हिंसायाम्).  
1) *zermalmen, zerschlagen*: सनादग्ने मृणसि यातुधानान् RV. 10, 87, 19.  
रुज्मृण्यन्मृण्यन्नेति शत्रून् 84, 3. निधीरेदेवां अमृणाद्यास्यः 138, 4. अना-  
सो दस्यैर्मृणा वधेन 5, 29, 10. AV. 3, 1, 2. — 2) *dreschen*: कृषतः, वपतः,  
लुनतः, मृणतः ÇAT. BR. 1, 6, 4, 3. — *caus.* wie 1: अमीमृण्यन्वसवो नाथि-  
ता अमे AV. 3, 1, 2. — Vgl. 2. मर्त्त्य.

— आ स. अनामृण.

— नि *niederschmettern*: अवाधेयममृणतं नि शत्रून् RV. 4, 28, 4.

— प्र *zermalmen, zerstören*: प्र ते वज्रः प्रमृण्येतु शत्रून् RV. 3, 30, 6.  
7, 104, 22. 4, 16, 12. 6, 44, 17. 10, 84, 3. 103, 6. — Vgl. प्रमृण.

— वि *dass.*: लोष्टे विमृण्यन् KĪTH. 23, 6. मृणामुष्य द्विपदशतुष्यदः 37, 13.

— सम् *dass.*: समिन्द्र गर्दभे मृण RV. 1, 29, 5. पिशाचम् 133, 5. गरीयांसि  
प्राञ्चं यज्ञे सम्पृणुः KĪTH. 29, 7; vgl. सेशरा यज्ञं प्रत्यञ्चं समर्दितोः TS. 6, 6, 4, 6.

मर्त्त्य (von 1. मर्त्त्य) UNĀDIS. 3, 86. P. 5, 4, 36, Vārti. 8. KĪC. zu P. 5, 4, 30.  
*ein Sterblicher, Mensch* NAIGH. 2, 3. Im RV. sehr häufig; in der VS. nur  
vier Mal VS. PRĀT. 4, 159. in der nachvedischen Literatur vielleicht nur

fehlerhaft für मर्त्य. RV. 1, 5, 10. 67, 1. 136, 5. 3, 1, 17. 6, 1, 9. 2, 4. एकौ  
देवत्रा द्यसे कि मर्तीन् 7, 23, 5. 28, 1. 8, 1, 22. 4, 4. मर्ता अमर्त्यस्य ते भूरि  
नाम मनामहे 5. ÇĀNKH. BR. 11, 4 (v. l. मर्त्य). MĀRK. P. 100, 18. 103, 15.  
*die Welt der Sterblichen, die Erde* (vgl. मर्त्य) UÉGVAL. — Vgl. मर्त्त्य.

मर्त्यभोजन (मर्त्य + भोज) n. *Speise des Sterblichen, Menschnahrung*  
RV. 1, 81, 6. 114, 6. 7, 16, 4. आ नृयौ मर्त्यभोजनं सुवानः 38, 2. 45, 3. 81, 5.

मर्त्यव्य (von 1. मर्त्त्य) n. *moriendum*: विद्यपैव समं कामं मर्त्यव्यं ब्रह्मवा-  
दिना । आपद्यपि कि घोरायां न तेनामिरिणे वपेत् ॥ M. 2, 113. MBH. 5,  
4634. 7265. 15, 334. R. 8, 91, 7. Spr. 2129. KATHĀS. 72, 223. सर्वेषावश्य-  
मर्त्यव्यं ज्ञातेन MBH. 7, 3308. यो ऽहम् — मर्त्यव्ये सति जीवामि so v. a. wäh-  
rend ich doch sterben müsste 14, 2016. मर्त्यव्ये कृतनिश्चया R. 4, 20, 2. 5, 57, 12.

मर्त्य (wie eben) 1) m. = मर्त्य VS. PRĀT. 4, 159. P. 5, 4, 36, Vārti. 8.  
KĪC. zu P. 5, 4, 30. *ein Sterblicher, Mensch* NAIGH. 2, 3. AK. 2, 6, 1, 1. H.  
337. 132. HALĀJ. 2, 176. न कि देवो न मर्त्यो मृक्षस्तव क्रतुं प्रः RV. 1, 19,  
2. 2, 7, 2. 4, 1, 1. जहि वर्धवर्नुषो मर्त्यस्य 22, 9. 5, 2, 6. 7, 3, 1. स मर्त्यं म-  
र्त्येषा चिकेत 61, 1. 8, 23, 15. उशति घा ते अमृतास एतदेकस्य चित्यवसं  
मर्त्यस्य 10, 10, 8. VS. 3, 48. M. 1, 84. 5, 97. INDR. 1, 31. MBH. 1, 2321. 3,  
2166. 2368. 2529. 10536. Spr. 1363. 2375. 2877. 2924. 3016. 3219. 4791.  
VID. 287. ० संधाः VARĀH. BRH. S. 19, 7. वीर्याणि — अतिमर्त्यानि über-  
menschlich BHĀG. P. 1, 1, 20. — 2) adj. *sterblich*: मर्त्या कृ वा अग्रे देवा  
आसुः ÇAT. BR. 11, 1, 2, 12. 2, 2, 2, 8. प्रजापतेरर्धमेव मर्त्यमासीदधर्ममृतम्  
10, 1, 2, 2. 4, 1, 1. fgg. 4, 2, 21. 2, 1, 2. शरीर 13, 5, 4, 14. 7, 1, 15. 14, 5, 2, 2.  
AIT. BR. 6, 12. KAUC. 97. 106. — 3) m. *die Welt der Sterblichen, die Erde*  
TRIK. 2, 1, 1. स्वर्गे मर्त्ये च पाताले KRĪKĀSĀDĪPIKĀ 3 im ÇKDR. (s. u. म-  
धुमती b.). — 4) n. *das Sterbliche, der Körper* BHĀG. P. 3, 33, 32. — Vgl.  
मर्त्त्य, मर्त्य.

मर्त्यकृत (मर्त्य + कृत) adj. *von Menschen gethan* VS. 3, 48. 8, 27.

मर्त्यता (von मर्त्य) f. *Sterblichkeit*: मर्त्यता चैव भूतानाममरत्वं द्वौक-  
साम् MBH. 3, 519. *das Menschsein, der menschliche Zustand*: ० तां प्रातः  
*Mensch geworden* KATHĀS. 2, 21. 65, 232.

मर्त्यत्रा (wie eben) adv. *unter Menschen* P. 5, 4, 56. RV. 1, 123, 3. 169,  
2. न किर्त्तयिर्ददशे मर्त्यत्रा 6, 44, 10. 62, 8. पूर्ववत्रा वसवो मर्त्यत्रा 7, 52, 1.

मर्त्यत्व (wie eben) n. *das Menschsein, der menschliche Zustand* KA-  
THĀS. 45, 21. ० त्वमागतः *Mensch geworden* 5, 130. 52, 137. 65, 253.

मर्त्यत्वेन (wie eben) n. *die Weise der Menschen* RV. 8, 81, 13.

मर्त्यधर्म (मर्त्य + धर्म) m. *das Gesetz der Sterblichen, Sterblichkeit* MBH.  
7, 4121. pl. *die für die Menschen geltenden Gesetze, — Bedingungen*:  
० धर्मानुपाश्रिताः (देवाः) KATHĀS. 56, 270.

मर्त्यधर्मन् (मर्त्य + धर्म) adj. *sterblich* MBH. 2, 2374.

मर्त्यभाव (मर्त्य + भाव) m. *der menschliche Zustand, Menschennatur*  
KATHĀS. 5, 140. 34, 28. RĪGĀ-TAR. 3, 431.

मर्त्यभुवन (मर्त्य + भुवन) n. *die Welt der Sterblichen, die Erde* ÇĀK. 167, v. l.

मर्त्यमहित (मर्त्य + मर्त्य) adj. *von den Sterblichen geehrt, m. ein Gott*  
H. c. 3.

मर्त्यमुख (मर्त्य + मुख) m. *ein Kinnara, ein Yaksha* ÇANDĀRTHAK. bei  
WILS.

मर्त्यलोक (मर्त्य + लोक) m. *die Welt der Sterblichen, die Erde* KATHĀS.  
1, 25. BHĀG. 9, 21. Spr. 2525. KATHĀS. 34, 42. 42, 205. 211. 49, 194. 54, 38.

52, 174, 191, 402, 65, 60, 243. Bñg. P. 3, 4, 26.

मर्त्येषित (मर्त्य + इ०) adj. von Menschen gesandt RV. 4, 39, 8.

मर्द, मृद्वाति (लोदे) Dhātup. 31, 43. मर्दति Naigh. 2, 14 (गतिकर्मन्). 19 (वधकर्मन्). MBh. 5, 4639 u. s. w. मर्दते 13, 3310. अभिमर्दताम् Hariv. 5019. पर्यमर्दत MBh. 3, 556. ममर्द, ममडुस् und ममडस् ममर्द (MBh. 2, 2937. 4, 467. 8, 692); अमर्दति: मर्दिता P. 4, 2, 7. Vop. 26, 204. मर्दितुम्: pass. मृद्यते, मृदित. 1) heftig drücken, — andrücken; zerdrücken, zerstampfen, hart mitnehmen, aufreiben, verwüsten: वत्तस्यानीय वेगेन ममर्देन विचेतसम् MBh. 4, 768. तस्योरसि मुडुःखार्ता मृदितक्लिन्नलोचना: Hariv. 5695. तां च द्रव्यसि गोविन्द पुत्रैर्मृदितस्तनीम् 4398. भार्यां पोरण मृदिताम् (beim Beischlaf) 11247. सुरतमृदिता बालवनिता Spr. 2087. अग्रतस्ते गमिष्यामि मृद्वस्ती कुशकण्टकान् R. 2, 27, 7. यो नडुलानीव गजः पोरया बलान्यमृद्वात् Ragh. 18, 4. पापा गुणोन्नतम् । मृद्वस्ति कण्टकान्प्राप्तुं करभा इव केतकम् ॥ Spr. 1204. पर्वतायाणि MBh. 3, 12378. (दत्तिनः) मृद्वस्तः स्वान्यनीकानि 6, 4705. अपि पञ्चशतं शूरा मृद्वस्ति (मृद्वस्ति ed. Calc.) मर्कतो चमूम् 151 (Spr. 3272). (अस्त्रेण) तेनाश्वाश्चतुरा ऽमृद्वात् 1, 4120. अमित्रान् 3, 1349. 5, 4639. 13, 3310. BHATT. 15, 35. रथान्सारथिभिः सार्धं कृपांश्चैव ममर्द च Hariv. 9333. वन्या गजवरास्तत्र ममृडुर्मनुजान्वहन् MBh. 1, 2844. (नागाः) ते तं ममर्दुः 3, 2542. ममृडुस्तस्य नगरम् 1, 5448. 8, 692. लङ्कां स्वेनानीकेन मर्दितुम् R. 6, 2, 82. मृकानप्येकको वृत्तः — शक्या वातेन सक्कन्धो मर्दितुं तणात् Spr. 2149. ये — तस्करैश्चापि मृद्यते MBh. 12, 717. भूतैर्भूतानि मृद्यते अमूर्तो मृद्यते कथम् Mārk. P. 26, 22. मर्दितं AV. 11, 10, 26. रथ zerbrochen Çat. Br. 12, 5, 1, 5. कमलस्रजः zerdrückt R. 2, 94, 24. व्रीहि zerrieben Jāgñ. 2, 107. कृत्तिपूयेन zertreten u. s. w. MBh. 3, 2570. 17326. Hariv. 9934. मृदितासुर Kathās. 37, 44. पुरं ते मर्दितं मया verwüstet MBh. 1, 5504. — 2) reiben: यत्स पुष्पाण्युपादाय कृस्ताभ्यां ममर्दे शनैः MBh. 2, 2937. fg. नेत्रम् Suçr. 2, 359, 3. 318, 3. मृन्माषयवगोधूमगोमयमृदितायां त्वचि 1, 97, 16. मृदितपद्मलरत्नकाङ्क (वायु) sich reibend an Çiç. 4, 61. कृस्तेन ममर्दे चैव ललाटम् er rieb sich den Schweiß von der Stirn MBh. 4, 467. sich reiben an in der Astr. so v. a. ein Sternbild berühren, durch ein Sternbild durchgehen Varāh. Brh. S. 7, 2. मृदिवेन्द्रगोचरम् sich gleichsam reibend an so v. a. wetteifernd BHATT. 7, 95. — 3) wegreiben, abwischen, vernichten: कपोले पञ्चाली करतलनिरोधेन मृदिता Spr. 597. मृदितकषाय Kāñd. Up. 7, 26, 2. Bñg. P. 5, 7, 6. श्यातिर्मृद्वाति देहिनाम् Suçr. 1, 261, 13. — मृद्यति Kāṭj. Ça. 22, 3, 45 und मृदति beim Schol. zu Çāñkh. Ça. 14, 40, 14 fehlerhaft für मृद्वस्ति; मृद्वमाना: MBh. 6, 4701 fehlerhaft für मृद्वत्तश्च (so die ed. Bomb.); मर्दन् 14, 228 fehlerhaft für नर्दन् (so die ed. Bomb.).

— caus. मर्दयति 1) stark drücken; zerdrücken, zerbrechen, zerstampfen, bedrängen, aufreiben, hart mitnehmen, quälen, plagen: परिज्ञैर्मर्दयमानोदरः — ववाम तत् Kathās. 54, 184. मर्दयामास तोरणम् R. 1, 1, 72. अमीमृद्वत्सर्वथा ते ऽयं कपो कृस्त्रैरस्त्रम् MBh. 8, 4566. लाङ्गूलकृस्ताभ्यां चरणाभ्यां च मर्दिता । बभूवाशोकवनिका ॥ R. 5, 16, 22. एष पार्थो मकराज मर्दयेत्सुमहाचमूः MBh. 7, 7657. सिक्व्याध्रमृगोश्चैव मर्दयानः 3, 11106. गाङ्गेयं मर्दयन्तं शितैः (so die ed. Bomb.) शरैः 6, 3888. Kām. Ntris. 18, 61. मकरागाः समुत्पेतुर्दन्द्भूकाः सवृश्चिकाः । सिक्व्याध्रवराहश्च मर्दयतो मकराजान् ॥ Bñg. P. 8, 10, 46. वचोभिः परुषैरिन्द्रं मर्दयतो ऽस्य मर्मसु 11, 20. स पूर्वमतिविद्वद्य भृशं पश्चात्सुमर्दितः (पश्चाच्च पीडितः ed.

Bomb.) MBh. 7, 9328. मर्दिताश्चासुरैः सुराः 13, 804. — 2) reiben: मर्दयत्यस्तत्प्रत्यङ्गम् Kathās. 4, 54. स्तनान् TBr. Comm. 2, 402, 7. स्वेदितो मर्दितश्चैव रज्जुभिः परिवेष्टितः । मुक्ता द्वादशभिर्वर्षैः अयुक्चः प्रकृतिं गतः ॥ Spr. 3342. — 3) zerstampfen lassen Schol. zu Kāṭj. Ça. 1000, 1. — 4) मर्दित (ein verlesenes संदित) = ग्रन्थित Bñar. zu AK. 3, 2, 35. ÇKDn. — desid. zu zerdrücken —, zu zermalmen im Sinne haben: मिमर्दिषत्: MBh. 8, 882.

— intens. zermalmen: स्वा तं मर्मर्तुं (nach Sā. von 1. मर्) डुच्छुना कृस्वती RV. 2, 23, 6. — Die Form अमरीमृत्स्यत् Çat. Br. 4, 5, 1, 10 ist eine falsche Bildung und etwa aus अमरीमृत्सत् oder अमरीमृशत् entstellt.

— अति caus. hart bedrängen, — mitnehmen: एते द्रवन्ति स्म रथानागाः पदातिसंघानतिमर्दयन्तः MBh. 8, 3846.

— अय s. अयमर्द.

— अभि zerstampfen, zertreten, zerbrechen, zerstören, aufreiben, hart mitnehmen: शार्दूलस्य गुहं शून्यां नीचः क्रोष्टाभिमर्दति Spr. 1998. उत्तरनगरद्वारमेते — आरूढ्य चाभिमर्दताम् Hariv. 5019. अन्योऽन्यमभिमर्दति नगराणि (sc. कृत्रिमाणि Schol.) युयुत्सवः (शिखवः) MBh. 6, 77. न शक्या पञ्चमध्यस्था वेदी — चाण्डालेनाभिमर्दितुम् R. 3, 62, 24. Hariv. 5512 (अवमर्दितुम् die neuere Ausg.). अन्योऽन्यमभिमर्दतः स्पर्धमानाः परस्परम् MBh. 6, 2738. in der Astr. so v. a. bekämpfen, in Opposition treten Varāh. Brh. S. 7, 7. — Vgl. अभिमर्द fg.

— अव 1) dass.: दत्तिणं नगरद्वारमवामृद्वात् MBh. 3, 16346. दिव्यैर्द्वैरवमृद्वद्यौघान् 5, 1848. तुरगान्वाजाः । स्वपदिरवमृद्वत्ति 6, 1780. 1783. 14, 228. अवमृद्वन्स राष्ट्रणि पार्थिवानां कृपातमः 2134. Hariv. 9121. गिरः सानूनि — वारणैरवमृद्यन्ते मामकैः R. 2, 93, 8 (102, 10 Gorr.). Hariv. 5512 (अभिमर्दितुम् st. अव ed. Calc.). तांश्च (शत्रून्) सर्वानवामृद्वाद्रामः MBh. 3, 10203. — 2) reiben: अवमृद्वादङ्कुष्ठमङ्कुष्ठेन MBh. 4, 468. — अवमर्दतः MBh. 7, 1831 fehlerhaft für अपि मृज्जतः, wie die ed. Bomb. liest. Vgl. अवमर्द fg. — caus. zerbrechen, zerstören: सो ऽयं शूलो ऽवमर्दितः R. 6, 95, 38. द्वारका चावमर्दिता MBh. 3, 874. अवमर्दितचित्तम् (so ist zu lesen) Saddh. P. 4, 24, 6 übersetzt Burnouf durch dont l'esprit est suffisamment fait.

— आ zerreiben: केशरस्य च पुष्पाणि कोरणामृद्य R. 2, 96, 20 (105, 19 Gorr.). zerreiben so v. a. mengen Suçr. 1, 161, 16. — Vgl. आमर्द fg.

— अभ्या s. अभ्यामर्द.

— व्या einreiben: शचीव्यामृदितानुलेपने — पुरंदरोरसि Hariv. 7210 = 7294.

— उद्द einreiben: सर्वसुरभ्युन्मर्दित Kāṭj. Ça. 19, 4, 14. zerreiben, mengen: दध्नेन्मृद्य 10, 9, 31. med. sich abreiben: उन्मृद्वीत Liṭṭ. 9, 2, 18. Vgl. उन्मर्दन. — caus. reiben, froßtiren: स्वेदितोन्मर्दित Suçr. 1, 57, 20.

— उप 1) in der Astr. sich reiben an so v. a. durchgehen: आश्विन-वारुणमूलान्युपमृद्ववेतो च चन्द्रसुतः Varāh. Brh. S. 7, 6. — 2) bei Seite schaffen, vernichten: यामिकाननुपमृद्य Naigh. 5, 110. अनुपमृद्य मृत्पिण्डादिकम् Çāñk. zu Brh. År. Up. S. 29. मृदादिकारणं नोपमृद्यते 30. — Vgl. उपमर्द fg. — caus. zerstören, verwüsten: (पुरी) कालकन्योपमर्दिता Bñg. P. 4, 28, 10. bei Seite schaffen, vernichten, aufheben: परिभाषामुपमर्द्य Schol. zu RV. Prāt. 6, 4. Çāñk. zu Brh. År. Up. S. 78. उपमर्दितत्वं Çāñk. zu Kāñd. Up. S. 6.

— नि 1) zermalmen, zerbrechen: कूबरे न्यमृणात् Kāṭj. 10, 5 in Ind.

St. 3, 478. — 2) *wegreiben, abstreifen* Cat. Br. 3, 8, 2, 8.

— परा *zerstampfen, zertreten*: परामृद्वात्कुमारं द्विजपुंगवः MBh. 7, 643.

— परि 1) dass.: मूर्धाभिषिक्तस्य शिरः पादेन परिमृद्वात् (वृकोदरेण) MBh. 10, 61. परिमृदितमृणालीडुर्बलान्यङ्गकानि *zerrieben* UTTARAHARĀ. 11, 13. अनर्थकमनायुष्यं गोविषाणस्य भक्षणम् । दत्ताश्च परिमृद्यते (so ist wohl st. परिमृद्यते zu lesen) रसश्चापि न लभ्यते ॥ *zerrieben* —, *abgenutzt* werden Spr. 3453. — 2) *reiben, streichen*: भीमस्य पादे कृत्वा तु स्व उत्सङ्गे — पर्यमर्दत मृदुपाणिना MBh. 3, 556. अश्रूणि परिमृद्वात् *sich die Thränen aus den Augen Wischend* R. 2, 77, 26. — 3) *überreffen*: शिवे लक्ष्याभिकरणे u. s. w. धार्तराष्ट्रान्भीमसेनः सर्वान्स परिमर्दति MBh. 1, 4979. — Vgl. परिमर्द.

— प्र *zerstampfen, zertreten, zerbrechen, hart mitnehmen, aufreiben, verwüsten*: काञ्चनानि प्रमृद्वात्स्तोत्राणि प्लवंगमाः R. 6, 17, 11. प्रामृद्यत मरुद्गुमाः MBh. 3, 11676. कुञ्जरान्प्रमर्दतः (कुञ्जरं वा प्रमर्दितुम् ed. Bomb.) 4, 1305. (गजः) प्रमृद्य तरसा पादात्तान्वाजिनस्तथा 6, 4711. (ग. 8, 552. प्रमर्दति 12, 10814. प्रामर्दत (प्रामर्दत die neuere Ausg.) HARIV. 13549. तथैवान्यो चमूं भूयः प्रामर्दत (संमर्द die neuere Ausg.) 13805. सुरैरेण्यं प्रमर्दतः 16313. MBh. 7, 1414. प्रमृद्य पुरराष्ट्राणि 1, 4467. प्रमर्दते LALIT. ed. Calc. 400, 6. — Suçr. 1, 109, 10. 2, 181, 5. — caus. *zerdrücken, zertreten*: तथैव दिव्या विविधोत्तममज्ञः पृथक्प्रकीर्णा मनुजैः प्रमर्दिताः R. GORR. 2, 100, 77.

— संप्र *zerstampfen, zertreten, aufreiben, hart mitnehmen*: संप्रमृद्य मकुत्सेन्यम् MBh. 7, 4806.

— प्रति dass.: एवं ते बहुधा राजन्प्रत्यमृद्वात्स्परम् MBh. 6, 4713.

— वि *zerdrücken, zerreiben, zermalmen, verwüsten*: न मृलोष्टं विमृदीयात् M. 4, 70. स्वान्स्पन्दनान्विमृद्वात् प्राद्वन्कुञ्जरास्ततः MBh. 6, 2778. 4713. विमर्दति 12, 10314. विमर्दतम् 8, 2255. HARIV. 3500. विमृद्य Suçr. 1, 161, 14. राष्ट्रम् MBh. 1, 5504. विमृदित *zerdrückt, zerrieben* JĀṆ. 2, 108. R. 2, 88, 8 (96, 14 GORR.). Suçr. 1, 158, 16. 2, 439, 1. °घञ् *zerbrochen* R. 5, 22, 20. *reiben*: देहं विमृदीयात् Suçr. 2, 139, 3. °मृद्य 55, 13. °मृदित ÇĀṆḡ. SĀṆ. 3, 2, 20. Vgl. विमर्द fgg. — caus. *zerdrücken, zerreiben*: इमस्य विमर्दितम् R. 2, 88, 2. विमर्दितमृणालवलयानि ÇĀK. 66, v. 1. भूमेः सुरेतरवद्वथ-विमर्दितायाः *zerstampft* Bhaṣ. P. 2, 7, 26. कृत्वा विमर्दितम् *zerbrochen* R. 3, 72, 19. *reiben*: विमर्दयेत् Suçr. 2, 5, 20. स्नेहविमर्दितं *eingerieben* 197, 16.

— सम् *zerdrücken, zerreiben, zermalmen*: सेञ्चरा पुरस्तात्प्रत्यक्षं पृष्ठं संमर्दिताः TS. 6, 6, 4, 6. संमृद्यति (lies संमृद्वात्) KAUC. 27. 36. रथिनः — संमृद्वात् स्म सायकाः MBh. 7, 498. संमर्द 5, 670. सेनाम् 6, 3680. HARIV. 13805 (प्रामर्दत die ältere, संमर्द die neuere Ausg.). केचित्संमर्दिता रथैः 12547. Statt संमर्दमानाः MBh. 8, 4195 liest die ed. Bomb. besser संमर्दमानाः. Vgl. संमर्द fgg. — caus. dass.: तिलान्गुहस्थितानुज्ञोदकेन संमर्द्य PĀṆĀT. 121, 13. संमर्दपानः स्वबलं वायुर्वृत्तान्निवृजसा MBh. 6, 4281.

मर्द (von मर्द) 1) nom. ag. am Ende eines comp. *zerdrückend, zerreibend, zermalmend, vernichtend, zu Grunde richtend*. — 2) m. nom. act. *ein heftiger Druck, starke Reibung*: सोढास्मि (Varuṇa spricht) विपुलं मर्द मन्दरभ्रमाणात् MBh. 1, 1121. मर्द = मर्दयद् *Planetenkampf* Bhaṣ. P. 1, 14, 17. मर्द = *Gliederreißen* Suçr. 1, 34, 17. 50, 8. 90, 11. 14. — Vgl. मर्द, मर्दि, कठ, कर, काक, कास, चक्र, पाणि, पिचु, पीठ.

मर्दक (wie oben) nom. ag. am Ende eines comp. = मर्द 1: मर्दाल् so

V. Theil.

v. a. *Schmerzen verursachend* Suçr. 2, 463, 7. — Vgl. मर्द, काक, कास, चक्र, ताल.

मर्दन (wie oben) 1) nom. ag. (f. 3) dass.: दित्तिसंधानाम् MBh. 13, 971. मर्दि 1, 2487. 3, 11944. 12039. 15679. 13, 796. 798. N. 12, 77. शत्रु° KATHĀS. 42, 125. सर्वत्रयि° MBh. 1, 5125. तत्रयि° 7, 3652. 5080. मर्म-त्रयल° R. 2, 93, 23 (102, 25 GORR.). देवदानव° 4, 61, 46. दैत्यदानव° N. 4, 11. वीर° Bhaṣ. P. 8, 11, 10. पर° 12. कालिय° PĀṆĀT. 3, 14, 35. कुल° KATHĀS. 70, 104. राक्षं चन्द्रार्कमर्दनम् *angreifend, plagend, quälend* MBh. 1, 2539. (प्रक्रम) श्वेत्तुमर्दनम् 2676. समिति° *im Kampfe die Feinde hart mitnehmend* 9, 3063. समर्° 13, 1195. — 2) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjadhara KATHĀS. 48, 78. — 3) n. das *Zerdrücken, Zerreiben, Vernichten*; *Drücken, Reiben*; = प्रेष AK. 3, 4, 221. कण्टकानाम् P. 3, 3, 116. Sch. दुर्गकण्टकमर्दनैः (so ist zu lesen) Spr. 4463, v. 1. इन्द्रपडास्तिलाः प्रुद्वाः कात्ता काञ्चनमेदिनी । चन्दनं ताम्बूलं मर्दनं गुणवर्धनम् ॥ VĀDDHA-KĀṆ. 9, 13. खल = धान्यादिमर्दनस्थान KULL. zu M. 11, 17. यवखल = यवमर्दन Schol. zu ÇĀṆḡ. Ç. 14, 40, 15. तेषाम् — असीद्वेणुनामिव मर्दनम् Bhaṣ. P. 3, 4, 2. Glt. 2, 6. मर्दि° KATHĀS. 30, 87. परराष्ट्राणाम् *das Verwüsten* MBh. 12, 2463. किम्° *das Vernichten* —, *Auflösen des Schnees* Bhaṣ. P. 3, 26, 40. in der Astr. *Reibung* so v. a. *Kampf, Opposition* (der Planeten) VĀRĀH. Bhaṣ. 8, 5, 49. 16, 40. 17, 3. *das Reiben, Frottieren; Einreiben, Ein-salben* AK. 3, 3, 22. Spr. 773. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 8. केश° 217, a, 14. तैलादिना शिरःसहितदेहमर्दनम् KULL. zu M. 2, 178. मर्दयद्° PĀṆĀT. 238, 7. तैलकज्जलमर्दनैः KATHĀS. 4, 57. — Vgl. मर्दि, मर्दिमर्दनी, काममर्दन, कास, मर्द, पासु, मधमुख.

मर्दलै m. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 108. *eine Art Trommel* AK. 1, 1, 2, 8. TRĪK. 1, 1, 120. H. 1408. MBh. 8, 2042. R. 2, 1. Schol. zu KĀT. Ç. 13, 3, 18. zu KAP. 1, 109. वीर° H. an. 4, 131. वीरमर्दनक (d. i. °मर्दलक) MED. th. 26. — Vgl. गुरु, ताल (u. तालमर्दक).

मर्दितव्य (von मर्द) adj. *zu zerdrücken, zu zermalmen, zu verwüsten*: नगर MBh. 3, 11327.

मर्दिन् (wie oben) adj. *zerdrückend, zerstampfend, vernichtend*: लोष्ट° M. 4, 71 = MBh. 12, 7044 = 13, 4968. रिपु° HARIV. 16092. निप्रुम्भमर्दिनी H. 205, v. 1. मर्दिमर्दिनी Verz. d. Oxf. H. 93, b, 2. 94, a, 32. b, 31. 44. — Vgl. मर्द, नर, नगर, प्राकार.

मर्ध, मर्धति, °ते Dhātup. 21, 10 (उन्दने); मर्धिषत्, मर्ध्यास्: *überdrüssig werden, vernachlässigen, vergessen, im Stiche lassen, missachten*; mit acc.: न मर्धति स्वतवसो हविष्कृतम् RV. 1, 166, 2. शोकः कृणुष्व हविषो न मर्धोः 7, 25, 4. नू चिन्वा मर्धिषद्भिः 32, 5. नृक् वि ऊतिः पतनासु मर्धति 59, 4. 73, 4. 74, 3. न सुष्ठिमिन्द्रो ऽवसे मृधाति 6, 29, 8. 60, 4. 3, 54, 14. भगो मे अग्रे सव्ये न मर्ध्याः 21. मा नो मर्धिरा भरा दृद्धि तत्रः 4, 20, 10. न राधसा मर्धिषन्नः 8, 70, 4. ÇĀṆḡ. GĀṆ. 3, 8. med.: तं गोपयस्व तं मा मर्धस्व 2, 18. — In der Stelle शुष्टी न इन्द्रो हविषा मृधाति ĀṆ. Ç. 2, 10 könnte man etwa मृधाति vermuthen. — Vgl. मर्धत्.

— परि *lässig werden*: नकिर्दि दानं परिमर्धिषन्ने *denn bei dir lässt das Geben nicht nach* RV. 8, 50, 6.

मर्ब, मर्बति *gehen, sich bewegen* Dhātup. 11, 25.

मर्मकील (मर्मन् + कील) m. Gatte GĀṬ. im ÇKDn.

मर्मग (मर्मन् + 1. ग) adj. f. सा *in die Gelenke dringend, überaus schmerz-*



haft, heftig verletzend: वाच MBh. 8, 871.

मर्मघ्न (मर्मन् + घ्न) adj. f.  $\frac{3}{2}$  die Gelenke verletzend, überaus schmerzhaft, stark verletzend: वाच HARIV. 4246.

मर्मघ्न n. = कृद् H. c. 124. Wohl fehlerhaft.

मर्मच्छिद् (मर्मन् + 2. छिद्) adj. die Gelenke durchschneidend, überaus schmerzhaft, stark verletzend: वेदना: Spr. 3739. कृदये वागसिस्तोदणो मर्मच्छिन् Kām. Nīris. 14, 10.

मर्मच्छेद् (मर्मन् + छेद्) m. das Durchschneiden der Gelenke, die Verursachung eines heftigen Schmerzes: (परिग्रहाः) दधति विरहे मर्मच्छेद्म् PRAB. 92, 12.

मर्मज्ञ (मर्मन् + ज्ञ) adj. 1) die verwundbaren —, die schwachen Stellen kennend (eig. und übertr.) MBh. 7, 1558. R. 6, 78, 22. भृत्य Spr. 1044. पर° 2007. — 2) mit dem Kern einer Sache vertraut: दैराज्यकर्म° Rāga-Tar. 8, 707. eine tiefe Einsicht habend, überaus klug HIT. 92, 5.

मर्मत्र (मर्मन् + त्र) Panzer R. ed. Ser. 2, 67, 61 (nach BENFEY). — Vgl. मर्मावराण.

मर्मन् n. AK. 3, 6, 2, 80. membrum, Gelenk, offene Stelle des Körpers, welche der tödlichen Verwundung besonders ausgesetzt ist; = जीवस्थान HALĀ. 2, 374. vital part WIEB. 69. fgg. übertr. die schwache, leicht verwundbare Seite eines Menschen, die er geheim zu halten sucht: वृत्रस्य चिद्विद्येन मर्मं RV. 1, 61, 6. 3, 32, 4. 5, 32, 5. मर्माणि ते वर्मणा कृदयामि 6, 75, 18. नि धीं वृत्रस्य मर्माणि वज्रमिन्द्रो अपीपतत् 8, 89, 7. 10, 87, 15. KĀTH. 36, 8. KAUC. 13, 39. 47. Man zählt deren 107 Nir. 9, 28. 14, 7. JĀN. 3, 102. Suçr. 2, 337, 17. 344, 14. 1, 97, 11. 337, 18. 349, 16. °घात ÇĀNĜ. Sāhā. 1, 7, 28. मर्मविभाग Verz. d. Oxf. H. 305, a, 1 v. u. 311, a, 5 v. u. मर्मसंधिषु (Dvāṇḍva) Dhōrtas. in LA. (II) 13, 15. विनिर्योदयाम्यहं बाणान्वाजिगजमर्मसु R. 2, 23, 37. मर्मायभिरुते (so die ed. Bomb.) मयि 63, 37. तेन मर्माणि निर्विद्धः शरेण 3, 50, 19. विव्याध दशभिर्बाणैः राघवं सर्वमर्मसु 6, 80, 10. 11. नैष मूर्ध्नि प्रभो वध्यो एष किं मर्मसु 92, 41. KATHĀ. 11, 70. बाण उद्धतो मर्मतः R. 2, 64, 16. नाराचेन — भृशं मर्मायताडयत् MBh. 6, 3417. यथा तुदसि मर्माणि वाक्कुरैरिह नो भृशम् 2, 2530. तवैव मर्म भेतस्यति (बाणाः) भिन्नमर्मा मरिष्यसि 14, 845. 480. Spr. 1543. DAÇAK. in BENF. Chr. 201, 2. शरीरं त्यजते जन्तुप्रिक्रयमानेषु मर्मसु MBh. 14, 470. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23, Cl. 9. यथा हि शैशिरः कालो गवां मर्माणि कृत्तति । तथा पाण्डुसुतानां वै भीष्मो मर्माणि कृत्तति ॥ MBh. 6, 5522. कृत्तति देहिनां मर्मं शस्त्राणीव वचांसि च Spr. 1038. मर्मं निकृत्तति R. 4, 21, 6. Spr. 4459 (मर्माणि). मर्मायुत्कृत्य R. 5, 8, 11. मर्म मे निशितः शरो रूपाद्धि 2, 63, 43. बाणाद्यथित° 23. मर्मव्यथा Git. 3, 14. बाणाभिरुत° R. 2, 63, 49. मर्मायस्थीनि कृदयं तथामूत्रा वाचो निर्दक्षीव पुंसाम् Spr. 4698. दक्षति मर्मं (शोकञ्चरः) 2872. मर्माणि च विततस्यति BHATT. 16, 15. आयुर्मर्माणि रत्तति Spr. 1586. स्वकृदयमर्माणि वर्म करोति Git. 4, 3. अक्षमर्माणि सीव्यति UTTARABHĀṢĀ. 97, 14. डुरुक्षैर्मर्मं पस्पृशुः BHĀG. P. 3, 4, 1. न कंचिन्मर्माणि स्पृशेत् JĀN. 1, 153. KŪRMAR., UPARIBHĀGA 15 im ÇKDn. परस्य नामर्मसु ते (वाक्सायकाः) पतन्ति Spr. 2767. द्विदं मर्मं च वीर्यं च सर्वं वेति निजो रिपुः 924. परस्परस्य मर्माणि येन रत्तति जत्तवः 1706. आघटयति मर्माणि Kām. Nīris. 5, 43, v. l. — Vgl. म्र°, म्रघो°, शिरो° und पर्वन्.

मर्मपारग (मर्मन् + पा°) adj. mit dem innersten Kern einer Sache ver-

traut: धर्मागम° NAISM. 2, 9.

मर्मभेद (मर्मन् + भेद) m. das Treffen der empfindlichen, leicht verwundbaren Stellen eines Menschen (in übertr. Bed.) MĀK. P. 50, 70. Kernschuss VJUTP. 120.

मर्मभेदन (मर्मन् + भे°) m. Pftl H. c. 141.

मर्मभेदिन् (मर्मन् + भे°) 1) adj. die empfindlichen —, leicht verwundbaren Stellen eines Menschen treffend (eig. und übertr.): बाण MBh. 3, 708. 5, 7156. R. 3, 31, 28. 6, 30, 26. Dhōrtas. in LA. 73, 11. गाढशोकप्रकाराः Spr. 5. सेवकाः Rāga-Tar. 3, 140. — 2) m. Pftl MBh. 1, 5485. 7, 1558.

मर्ममय (von मर्मन्) adj. aus den schwachen und daher geheim zu haltenden Seiten eines Menschen bestehend, diese betreffend: मालापाः PAKĀT. 184, 22.

मर्मर (onomatop.) 1) adj. rauschend: मर्मरः पवनोद्धूराव्रतालीवनधनिः RAÇH. ed. Calc. 4, 56. वनस्थलीर्मर्मरपक्षमाताः KUMĀRA. 3, 81. भूर्ध्वकपरिरोधमर्मरमरुत् Rāga-Tar. 2, 165. निवसतैः Kleider RAÇH. 19, 41. m. eine Art Kleid (वसनात्तर, वस्त्रभेद) H. an. 3, 592. MED. r. 203. — 2) m. das Rauschen AK. 1, 1, 2, 2. H. 1405. H. an. MED. HĀ. 131. HALĀ. 1, 151. मन्बुराशेस्तोरिषु तालीवनमर्मरिषु (könnte auch hier adj. sein) RAÇH. 6, 57. — 3) f.  $\frac{3}{2}$  Pinus Deodora Roxb. H. an. MED.

मर्मरक (von मर्मर) adj. f. मर्मरिका in Verbindung mit सिरा Bez. einer Ader im Ohrläppchen Suçr. 1, 55, 1. 3.

मर्मराज (मर्मन् + राज) m. N. pr. eines Mannes Rāga-Tar. 8, 708.

मर्मराय् (von मर्मर), °यते rauschen Schol. zu RAÇH. ed. Calc. 4, 56.

मर्मरीक m. ein niedriger Mensch UçĀVAL. zu URĀDIS. 4, 20.

मर्मरीभू (मर्मर + 1. भू) zu rauschen anfangen; °भूत rauschend: भूर्ध्विषु °भूता मरुतः RAÇH. 4, 73.

मर्मविद् (मर्मन् + विद्) adj. die schwachen Seiten —, die verborgenen Seiten der Menschen kennend TRĪK. 2, 7, 5. पर° KATHĀ. 62, 90.

मर्मविदारण (मर्मन् + वि°) adj. die Gelenke —, die tödlichen Stellen des Körpers zerreißend, tödlich verwundend: शत्रु° (खड्ग) R. 2, 23, 5.

मर्मविभेदिन् (मर्मन् + वि°) adj. = मर्मभेदिन्. पर° (बाण) R. 6, 36, 47.

मर्मवेगिता Kām. Nīris. 19, 7 wohl fehlerhaft für °वेदिता.

मर्मवेदिन् (मर्मन् + वे°) f. = मर्मविद् ĠATĀDH. im ÇKDn. Davon nom. abstr. °वेदिता Kām. Nīris. 19, 7 (°वेगिता gedr.).

मर्मवेधिन् (मर्मन् + वे°) adj. die empfindliche Seite eines Menschen treffend, stark verletzend: अमर्मवेधिता (nom. abstr. von म्र°) वाचः H. 69.

मर्मस्पृष् (मर्मन् + स्पृष्) adj. die Gelenke —, die empfindlichen Seiten eines Menschen berührend, stark verletzend AK. 3, 2, 33. H. 501. मार्गाण Spr. 2297.

मर्मातिग (मर्मन् + म्र°) adj. tief in die Gelenke —, in die empfindlichen Stellen des Körpers eindringend, starke Schmerzen bereitend: शर R. 4, 8, 2. शोक MBh. 13, 1685.

मर्मावरण (मर्मन् + घ्रा°) n. Panzer: °भेदिन् (शर) MBh. 6, 5578. Viel leicht ist R. 3, 32, 30 st. क्षिप्तमर्मावरणाः zu lesen क्षिप्तमर्मावरणाः; die ed. Bomb. (3, 26, 32) hat भिन्नमर्मावरणाः. — Vgl. मर्मत्र.

मर्माविध् (मर्मन् + विध्) adj. P. 6, 3 116, Sch. gefährliche Stellen durch bohrend AV. 11, 10, 26. BHATT. 5, 52.

मर्माविन् (von मर्मन्) ved. adj. P. 5, 2, 122, VArt. 2.

मर्मिक (von मर्मन्) adj. = मर्मविद् *GAṚḍh.* im *CKDa.*

मर्मज्ञेय (vom intens. von 1. मर्म) adj. *fleißig zu putzen*: वाजिन् *RV.* 2, 10, 1.

मर्म्यु angeblich eine Zusammensetzung mit doppeltem Accente *gāṇa* वनस्पत्यादि zu *P.* 6, 2, 140.

मर्म्य *P.* 3, 1, 123. m. 1) *Mann*, namentlich ein junger Mann; daher auch so v. a. *Geliebter, Freier* (vgl. *mas, maritus*) *NAIGH.* 2, 3. *Nir.* 3, 15. 4, 2. मर्म्येव कन्या शश्वे ते *RV.* 3, 39, 10. मर्म्यो न योषामभि मर्म्यमानः 4, 20, 5. 5, 61, 4. मर्म्य इव युवतिभिः समर्पति 9, 86, 16. 93, 2. 10, 30, 5. 39, 14. 40, 2. 43, 1. 1, 173, 2. ससान मर्म्यो युवभिर्मखस्यन् 3, 31, 7. मर्म्यो न प्रुधस्तन्वै मृगानः 9, 96, 20. 1, 77, 3. 10, 78, 1. die *Marut* 77, 2, 3. *Rudra's* Leute 1, 64, 2. 7, 56, 1. auch दिवो मर्म्याः 3, 54, 13. 5, 59, 6. pl. *Leute*, häufig in der *Anrede*, *VS.* *Prāt.* 2, 16. को नु मर्म्या धर्मयितः *RV.* 8, 45, 37. 1, 6, 3. *VS.* 10, 9. *PANĀV.* *Br.* 4, 10, 1. 7, 4, 3. 5, 15. 6, 4. 5. 8, 1. — *Çat.* *Br.* 14, 9, 4. 1. — 2) *Hengst* *RV.* 7, 56, 16. मर्म्य न वाजिनं क्तिम् 8, 43, 25. धृत्यो न क्रोदो हरिरा सृजानो मर्म्यो देव धन्व पस्त्यावान् ein im Stalle gehaltener (also wohlgepflegter und feurigerer) *Hengst* (wonach u. पस्त्यावस् zu verbessern) 9, 97, 18. Diese Bed. ist wohl auch 1, 91, 13 anzunehmen. — 3) = मय *Kameel* *H.* 1254, Sch.

मर्मक (von मर्म) m. *Männchen*: के मे मर्मकं वि यवत् गोभिः *wer hat seinen Kühen ihr Männchen d. h. den Stier geraubt* *RV.* 5, 2, 5. = मर्त्यत्वं राज्यम् *SJ.*

मर्म्यत्सु (wie oben) adv. von oder unter den jungen Männern oder *Freiern* *RV.* 10, 27, 2.

मर्म्यो (मर्म + यी) adj. den Schmuck eines Freiers tragend, *geputzt*: मर्म्योः स्पृक्ष्यदणो धूमिः *RV.* 2, 10, 5.

मर्म्या *l.* = मर्म्यादा *RĀJAM.* zu *AK.* im *CKDa.*

मर्म्यादा *l.* 1) *Marke, Merkzeichen, Grenzzeichen, Grenze* (*Nir.* 1, 7. 4, 2. *AK.* 3, 4, 28, 56. *TRIK.* 3, 3, 210. *H.* 962. an. 3, 337. *MED.* d. 37. *HALĀJ.* 2, 101; die Grenze —, die Schranken des Meeres, Meeresküste (*H.* 1077. *HALĀJ.* 3, 32); die stilllichen Schranken, festgesetzte Ordnung überh. (*AK.* 2, 8, 4, 26. 3, 4, 28, 105. *TRIK.* *H.* 744. *H.* an. *MED.*). का मर्म्यादा व्युना कद वाममच्छा गमे रघवो न वाजम् *RV.* 4, 5, 13. सप्त मर्म्यादाः कवयस्तत्त-नुस्तसामेकामिदम्यैर्जुरो गात् 10, 5, 6. कोसलविदेकानाम् *Çat.* *Br.* 1, 4, 4, 17. मर्म्यादाया लोष्टमाकृत्य 13, 8, 4, 12. *KĀT.* *Çr.* 21, 4, 25. मर्म्येदे (voc.) पुत्रमा धेहि *Bez.* eines Amuletringes *AV.* 6, 81, 2. भेदक Zerstörer der Grenzzeichen *M.* 9, 291. मर्म्यादायाः प्रभेदे *JĀN.* 2, 155. मर्म्यादा पुनरागमन् (so die neuere Ausg.) *HARIV.* 3749. मर्म्यादाया धावनम् zur Erkl. von अज्ञेः सरणम् das Rennen nach einem Ziele *ÇAK.* zu *KĀND.* *Up.* 8. 44. मर्म्यादायवन् *Comm.* zu *TBr.* 1, 123, 18. सरिता च पतिः सत्या मर्म्यादा स्थापितः पुरा *R. GORR.* 2, 11, 5. प्रत्ये भिन्नमर्म्यादा भवति किल सागराः *Spr.* 4588. *Prāt.* 5, 2. नासापुटं *Scholdewand* *Soçr.* 1, 126, 7. 326, 14. आङ् मर्म्यादाभिर्विद्योः d. i. in der Bedeutung von bis mit Ausschluss des Grenzpunktes und mit Einschluss des Gr. *P.* 1, 4, 89. 2, 1, 13. 3, 1, 15. *KĀr.* zu *P.* 1, 1, 14. षाम्नासमर्म्यादाया innerhalb von sechs Monaten *VARĀH.* *Brh.* *S.* 4, 21. मर्म्यादाया स्थिता धर्मः *MBh.* 13, 1555. धर्ममर्म्यादा रतन् die Schranken des Gesetzes beobachtend *KATHĀS.* 32, 316. न घस्ता लोकं *LA.* (II) 87, 8. मर्म्यादमनुचितयन् bodenkend die Grenzen des Anstandes *MBh.* 4, 102.

अनर्थित्वान्मनुष्याणो भयात्परिजनस्य च । मर्म्यादायामर्म्यादाः स्त्रियस्तिष्ठ-  
न्ति सर्वदा ॥ *Spr.* 87. मर्म्यादासु न तिष्ठति (योषितः) *MBh.* 13, 2212. अन्-  
पेक्षितमर्म्याद (नृप) *M.* 8, 309. व्यतिक्रमेत् । कच्छेषपि न मर्म्यादाम् *Spr.*  
3193. समतिक्रातमर्म्याद *MBh.* 4, 103. अतिक्रातकुलमर्म्यादा adj. *Ht.* 28, 14.  
यदा चैता मया प्रोक्ता मर्म्यादा लङ्घयिष्यसि *HARIV.* 14324. *Spr.* 4201. अ-  
स्माभिर्मिथ्यमानं तु मर्म्यादासेतुबन्धनम् । भेतस्यत्यशङ्किता दैत्याः *HARIV.*  
7261. भिन्नमर्म्याद *MBh.* 7, 2602. 14, 1007. *R.* 6, 88, 14. *UTTARĀMAK.* 102,  
14. संभिन्नमर्म्यादा adj. *R.* 2, 49, 5. असंभिन्नार्थमर्म्याद *MBh.* 13, 383. *Spr.* 5088.  
नुधा मर्म्यादा कृता 648. अमर्म्यदिन कामेन घोरैणाभिरिभुतः *grenzenlos*  
*MBh.* 4, 431. तादृशं त्वमर्म्यादं कर्म कर्तुं चिकीर्षसि *R.* 2, 35, 11. अत्रो दुर्म-  
र्यादता दुरात्मनो पौराणाम् *UTTARĀMAK.* 88, 6. सुकृता स्थापिता तेन स-  
रसि व्याप्तदिकटे । आसेसारे स्थिरा मारमर्म्यादा कषपणिणाम् eine genau  
bestimmte Verordnung über das Töten von Fischen und Vögeln *RĀĀA-*  
*TAR.* 5, 119. चकार चैव मर्म्यादामिमो स्त्रीपुंसयोर्भुवि so v. a. er setzte diese  
genau bestimmte Ordnung in dem Verhältniss zwischen Mann und Weib  
auf Erden fest *MBh.* 1, 4780. 4725. मर्म्यादा स्थापिता 4723. स्थिता 4731.  
नेमो कुरु मर्म्यादाम् *LA.* (II) 88, 21. इति शास्त्रं so lautet die Bestimmung  
des Gesetzbuchs *KULL.* zu *M.* 5, 129. 8, 200. 9, 283. लङ्घितशास्त्रमर्म्याद  
ders. zu 8, 309. यदि ते रोचते सख्यं बाङ्गरेष प्रसारितः । गृह्यतां पाणिना  
पाणिमर्म्यादा बध्यतां स्थिरा ॥ so v. a. es werde ein festes Bündniss ge-  
schlossen *R.* 4, 4, 13. अग्निसात्तिकमर्म्यादे भर्ता ein Gatte, der in Gegen-  
wart des Feuers das Ehebündniss geschlossen hat, *Spr.* 1487, v. l. सम-  
र्यादमिदे वदसु mit aller Bestimmtheit, ganz genau 2177. masc. in einer  
vermuthlich verdorbenen Stelle: ज्येष्ठे मर्म्यादमह्वयन्स्वस्त्ये *AV.* 5, 1, 8.  
Vgl. अमर्म्याद, निर्मर्म्याद. — 2) *N. pr.* der Gattin *Avākīna's*, einer Toch-  
ter eines Fürsten von *Vidarbha*, *MBh.* 1, 3771. der Gattin *Devātithi's*,  
einer Tochter eines Fürsten von *Videha*, 3776.

मर्म्यादागिरि (म + गि) m. ein die Grenze bildender Berg *Bhāg.* *P.*  
5, 16, 6. 8. वर्ष 20, 26.

मर्म्यादाचल (मर्म्यादा + च) m. dass. *Bhāg.* *P.* 5, 20, 30.

मर्म्यादापर्वत (म + प) m. dass. *MĀK.* *P.* 54, 26 (मर्म्यादप° gedr.).

मर्म्यादासिन्धु (म + सि) Titel einer Schrift *Verz. d. Oxf. H.* 274, a,  
*No.* 649.

मर्म्यादिन् (von मर्म्यादा) adj. 1) *Grenznachbar* *Nir.* 4, 2. — 2) sich inner-  
halb der Schranken haltend (eig. und übertr.): समुद्र इव मर्म्यादी *Var.* in  
*LA.* (II) 1, 15. zur Erkl. von कृतज्ञ *MED.* n. 4. am Ende eines adj. comp.  
भिन्न° der die gesetzlichen Schranken überschreitet *MĀK.* *P.* S. 660, Z. 6.

मर्म्यादीकर (मर्म्यादा + 1. कर्) zur Grenze machen, reichen bis (acc.)  
*P.* 5, 2, 8, Sch.

मर्म्व, मर्म्वति füllen *Dhātup.* 13, 69. auch gehen, sich bewegen *Vor.*  
मर्म्वति einen best. Laut von sich geben, v. l. für मार्ज् *Dhātup.* 32, 106.

मर्म, मर्मति *Dhātup.* 28, 131 (धामर्शने); अमर्तत्, अमर्तीत् und अमर्ता-  
तीत् *P.* 3, 1, 44, *Vārtt.* *Vop.* 8, 76. *lg.* 13, 4. मर्मर्शः मर्म्यति *Kār.* 5  
aus *Siddh. K.* zu *P.* 7, 2, 10. hier und da auch med.; inf. मर्म्यम् partic.  
pass. मृष्ट (विमृशित *Bhāg.* *P.*); häufig fälschlicher Weise mit प ge-  
schrieben. 1) *mulcere, anfassen, berühren*: विश्वं मृशतीमभिर्वृषा विराजं  
पश्यन्ति ते न ते पश्यत्येनाम् *AV.* 8, 9, 9. — 2) mit dem geistigen Organ  
berühren, betrachten, überlegen: एवं मृशत ऋषयः *Bhāg.* *P.* 4, 14, 38. —

intens. *packen, fassen*: अथेतरे विश्वे देवा अमरीमृशत (so lässt sich vermuthen st. ० मृत्युत्त) ÇAT. Br. 4, 5, 2, 10.

— अति absolut. *übergreifend*: अतिमर्षमेव विक्रेतथैव प्रगाथाः कल्पते AIT. Br. 6, 28. — Man streiche hiernach den Art. अतिमर्ष.

— व्यति absolut. *dass.*: व्यतिमर्षं वा विक्रेतपूर्वस्य प्रथमामुतरस्य द्वितीयोत्तरस्य प्रथमो पूर्वस्य द्वितीयया ĀCV. Çr. 8, 2.

— अनु 1) *derb anfassen, packen*: अनु मृतीष्ट तन्वं डुकृतेः RV. 1, 147, 4. बृहस्पतिरनुमृष्या वलस्याधर्मिव वात आ चक्र आ गाः 10, 68, 5. तस्या अनुमृष्य योनिमाच्छिन्त TS. 6, 1, 2, 6. अनुमर्षं गर्भमेष्टवै ब्रूयात् ÇAT. Br. 4, 5, 2, 1. KĀTJ. Çr. 25, 10, 2. — 2) *in Betracht ziehen, berücksichtigen*: भद्रे हृदयमप्येतदनुमृष्योद्गरस्व (so die ed. Bomb.) मे R. 2, 11, 9. — *caus. betasten*: आमयाविनमनुमर्षयति KĀTJ. 25, 9.

— अय स. अयमर्ष.

— अमि *berühren, anfassen, in Berührung bringen*: अग्निर्नाभिर्मृशे तन्वाः अर्भुराणाः RV. 2, 10, 5. ध्रुवं ध्रुवेण कृविषाभि सौम मृशामसि 10, 173, 6. AV. 3, 24, 6. AIT. Br. 2, 21, 5, 27. 8, 10. TBR. 3, 11, 9, 9. TS. 3, 1, 1, 1. 5, 5, 2, 4. तमद्भिर्मृशति ÇAT. Br. 1, 2, 2, 11. 5, 4, 1. वेदिम् 2, 5, 2, 6. 3, 2, 1, 5. उपस्थम् 14, 9, 4, 8. 5, 4, 4, 5. KĀTJ. Çr. 2, 3, 18. 9, 5, 11. पाणिना GOBH. 2, 3, 19. ĀCV. Çr. 1, 11, 2, 3. 4, 5. GRHJ. 1, 10, 10. 15, 3. 2, 6, 1. 7. KAUC. 33. 49. 61. 93. हृदयमभिर्मृशेत् KAUSH. UP. 2, 10. अभिमृषन् PĀÑKAR. 3, 8, 13. पदमिमृष्ट Suçr. 2, 263, 6. वचसमिमृष्टः, भोगी यथा पादतलामिमृष्टः MBH. 4, 2106. वृत्रगदामिमृष्ट *berührt, getroffen* BHĀG. P. 6, 11, 11. अयत्यमभिर्मृष्टम् MBH. 2, 2422 nach dem Schol. so v. a. परैरभिर्मृष्टेभ्यो दरेभ्यो जातमपत्यम्; *berührt* so v. a. *angetrieben, aufgefordert* BHĀG. P. 7, 8, 49. med. *anfassen, berühren* RV. 1, 145, 4. शिरसास्य चरणावभिर्मृशमानः MAITREJUP. 1, 2. *an sich berühren*: प्राणान् LĀTJ. 2, 5, 6. 11, 21. मुखहृदये ĀCV. Çr. 5, 6. KAUC. 70. Vgl. अभिमर्ष *fig.* — *caus. berühren lassen* ÇĀÑKH. Çr. 16, 18, 22. — *intens. greifen* so v. a. *verlangen nach* (acc.): अमि प्रियाणि मर्मशतपराणि क्वीरिच्छामि संदशे सुमेधाः RV. 3, 38, 3. AIT. Br. 6, 20.

— प्रत्यमि *berühren, anfassen*: प्रत्यमिमृशोरन्मुखम् GOBH. 3, 8, 18. अप्रत्यमिमृष्ट AIT. Br. 7, 38. — Vgl. प्रत्यमिमर्ष.

— अय 1) *berühren, anfassen*: इदं पत्कृत्तः शकुनिर्वामृतविर्हति मुखेन AV. 7, 64, 2. TS. 3, 2, 2, 2. ÇAT. Br. 1, 5, 2, 19. नेत्राष्टा रत्नास्यवमृशान् 7, 1, 20. KĀTJ. Çr. 8, 1, 25. 10, 8, 7. LĀTJ. 2, 11, 7. med. KĀTJ. Çr. 8, 5, 13. absol. ÇAT. Br. 1, 2, 2, 24. 26. 3, 2, 8. तद्वावमृष्य न विवेद *darnach tastend* KHĀND. UP. 6, 13, 1. Vgl. अयममर्षम्, अयमर्ष, अयमृष्य. — 2) *bedenken, erwägen* BHĀG. P. 2, 7, 36. — *caus. 1) berühren lassen* ÇAT. Br. 3, 5, 2, 14. — 2) *betasten* so v. a. *stören, unterbrechen*: रुद्रावमर्षितं (यज्ञ) BHĀG. P. 4, 7, 48.

— अयव *berühren, anfassen* GOBH. 2, 6, 3. 10, 23.

— प्रत्यव 1) *anfassen* KĀTJ. 13, 4. — 2) *Betrachtungen anstellen*: रवं ०मृष्य BHĀG. P. 3, 27, 16. प्रत्यवामृशम् (so ist mit den Hdschr. zu lesen) DAÇAK. 68, 15. — Vgl. प्रत्यवमर्ष *fig.*

— समव *anfassen* ÇAT. Br. 3, 4, 2, 13. 4, 4, 2, 13. ÇĀÑKH. Çr. 5, 8, 2. Schol. zu KĀTJ. Çr. 8, 1, 25.

— आ *berühren*: (ताम्) आमृशन्मृगधरो ऽप्रकौरेः Çr. 9, 34. अनामृष्टं रवेः कौरेः MBH. 3, 11040. शरासनया मुकुराममर्ष (consideravit St.) KUMĀRAS.

3, 64. कीचकेन पदामृष्टा (richtiger परामृष्टा ed. Bomb.) MBH. 4, 527. आमृष्टवतोऽरिचन्दनाङ्गा मन्दारमाला ÇĀK. 161. अलमस्मि जवेनापसर्तुमनामृष्ट एवैभिः *nicht gepackt, nicht festgenommen* DAÇAK. in BENF. Chr. 200, 1. आमृष्टं नः परैः पदम् *angegriffen* KUMĀRAS. 2, 31. नीवारपाकादि कडङ्गरीपरामृष्यते जानपदेन कञ्चित् *berührt werden* so v. a. *genossen werden* RAGH. 5, 9. — *caus. Betrachtungen anstellen, überlegen*: इत्यामर्ष्य ÇATR. 14, 199.

— उद् *heraufnehmen, aufrütteln, in Bewegung bringen*: अयम् ÇAT. Br. 6, 3, 2, 12. med. *herausgreifen, erheben*: उद् षु षो वसो मूके मृशस्व प्रूर राधते RV. 8, 59, 9. — Vgl. उन्मृष्य.

— परा 1) *berühren, anfassen, ergreifen, packen*: नितितमेतदुवि पत्रगास्तु रत्नं समासाय परामृशेयुः MBH. 14, 1684. 2223. भित्तिं परामृश्य MĀKĀH. 47, 5, 85, 20. परामृशन्कृषवलेन पाणिना तदीयमङ्गम् RAGH. 3, 68. ÇĀK. 67, 19. UTTARĀRĀMA. 19, 3. KATHĀS. 13, 150. PĀÑKAT. ed. orn. 51, 23. परामृष्टं शुना MBH. 13, 1576. क्लेशकर्मविपाकाश्रयैरपरामृष्टः KUSUM. 3, 11. विगन्धेनापरामृष्टम् *nicht in Berührung gekommen* Suçr. 1, 136, 13. प्रकृम् *anfassen* ÇĀÑKH. Çr. 18, 21, 8. शयनम् KAUC. 17. विश्रामित्रं परामृष्टमयधावन् *ergreifen, packen* R. 3, 42, 39. माम् — सूतपुत्रः परामृशत् MBH. 4, 673. 738. 5, 5983. MĀKĀH. 15, 6. दृष्ट्वा सीतो परामृष्टाम् R. 3, 58, 15. 17. MBH. 4, 527 (पदामृष्टा ed. Calc.). राजरोषपरामृष्टा न तिष्ठत्यपराधिनः R. 6, 5, 10. इत्येनां दन्तिषो पाणौ सूतपुत्रः परामृशत् MBH. 4, 456. केशपते 461. 1114. 1272. मूर्धजेषु परामृष्टः HARIV. 4762. परामृश्य पाञ्चात्या मूर्धजानिमान् MBH. 2, 2374. शिरसस्तत्र कृजेन परामृष्टस्य पाणिना HARIV. 4763. गदो तस्य परामृश्य MBH. 4, 1108. 9, 1857. धनुर्दिव्यम् 6, 2828. वारिसमापूर्णा भृङ्गारम् HARIV. 14245. BHATT. 12, 16. परामृष्ट *angefasst, hart behandelt* AV. 12, 5, 24. कृत्स्नकृत्परामृष्टा व्याकुलामिव पद्मिनीम् MBH. 3, 2669. वेदीमिव परामृष्टाम् *betastet* so v. a. *entweiht* R. 5, 21, 13. *anrühren ein Weib* so v. a. *ihr Gewalt anthun, entehren* MBH. 3, 11476. 16152. R. 3, 56, 14 (ed. Bomb. 50, 6 richtig परामृशेत्). 5, 36, 17. BHATT. 17, 38. परामृष्टम् ÇĀK. Ch. 125, 3 (vgl. u. मर्ष mit परि). परामृष्टा MBH. 3, 7055. HARIV. 11264. R. 4, 13, 46. DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 11. — 2) *Etwas berühren* so v. a. *sich beziehen auf, deuten auf, Etwas meinen* NILAK. 8. MÜLLER, SL. 87. ÇĀK. zu BRH. ĀR. UP. S. 50. 93. *pass. gemeint sein* 217. Schol. zu P. 6, 2, 43. Schol. zu H. 87. परामृष्यते KOLL. zu M. 1, 18. 12, 87. — Vgl. परामर्ष *fig.*

— अनुपरा *packen*: योनिम् ÇAT. Br. 5, 5, 5, 6; vgl. u. अनु.

— उपपरा *dreist anfassen*: उपैप मे परा मृश मा मे दृधाणि मन्यथाः RV. 4, 126, 7.

— प्रतिपरा *dass.* ÇAT. Br. 3, 2, 2, 28.

— परि 1) *betasten, berühren*: अन्ये ज्ञायां परि मृशत्यस्य RV. 10, 34, 4. परिव्यापणाम् ÇAT. Br. 3, 7, 1, 13. KĀTJ. Çr. 6, 3, 5. TS. 6, 3, 2, 3. स्नेहात्परिमर्षं ताम् R. 2, 10, 25 (9, 5 GORR.). 26. शिखरशतेः परिमृष्टदेवलोक्म (महेन्द्रम्) BHATT. 10, 45. पर्यमृषत् (= पत्यर्ष Schol.) HARIV. 2923. पवनैः परिमृष्यमानः *befüchelt* Suçr. 2, 484, 18. *anfassen, ergreifen*: खड्गं परिमृशन् (so ist zu lesen) R. 2, 23, 5. पदा द्यूते परिघं पर्यमृत्तः MBH. 3, 1369. — 2) *mit dem geistigen Organ* (चेतसा) *befühlen* so v. a. *untersuchen, be-*

\*) Die ed. Bomb. des MBH. hat überall richtig श st. ष.

*trachten, erwägen*: परि विद्यानि चेतसा मृशसे पर्वसे मृती RV. 9, 20, 3. ये वा देसास्यधिना विप्रासः परिमामृषुः 8, 9, 3. तत्स्वयं परिमृष्यताम् MBh. 12, 6645. वाक्यं तत्परिमृष्य R. 1, 2, 20. 3, 75, 59. डःपरिमृष्ट Suçr. 1, 30, 20. Jmd untersuchen so v. a. befragen: यावदन्योऽन्यं विप्राः परिमृशन्ति ते KATHAS. 24, 221. — 3) *finden, wahrnehmen*: स तत्त्विकेन परिमृश्य प्रून्यम् Bhāg. P. 8, 19, 11. — Vgl. परिमर्षः. — *intens. umfassen, umspannen*: विद्या ज्ञातान्येषां परि धामानि मर्मशतं RV. 8, 41, 7. परि दिव्यानि मर्मशद्विद्यानि सोमं पार्थिवा वसूनि 9, 14, 8.

— *प्र anfassen, betasten*: नेदेनं नाष्टा रत्नांसि प्रमृशान् (vgl. u. अनु) ÇAT. Br. 1, 2, 2, 13. 3, 3, 4, 6. AV. 8, 6, 6. प्रमृष्ट *berührt* v. l. für *ग्रामृष्ट* ÇAT. 161. — Vgl. प्रमृश.

— *ग्रभिप्र raffen, fassen*: आ नो भर दत्तिषोनाभि सव्येन प्र मृश RV. 8, 70, 6. मा नो मृचा रिपूणां वृजिनानामविष्यवः । देवा ग्रभि प्र मृशत 86, 9. दृक्का चिदर्थः प्र मृशाभ्या भर 21, 16. — *intens.*: यत्सो मृक्षीम्वनिं प्राभि मर्मशद्विष्यसन्स्तनपवति नानदत् RV. 1, 140, 5.

— *प्रति antasten*: यस्ते गर्भं प्रतिमृशात् AV. 8, 6, 18. — Vgl. प्रतिमर्षः.

— *वि 1) befühlen, streicheln*: चारुमुखं विमृश्य (so die ed. Bomb.; विमृष्य DRAUP. 6, 17) MBh. 3, 15682. पौसुगुणितसर्वाङ्गी विममर्षं च पाणिना R. 2, 20, 32. — 2) *mit dem geistigen Organ befühlen* so v. a. *untersuchen, betrachten, erwägen, überlegen* (mit und ohne obj.): मनसा विमृष्टम् RV. 10, 88, 16. ऋतस्य योनिं विमृशन्तं घ्रासते 65, 7. वि रोहितो घमशद्विष्यत्त्रयम् (vgl. aber die v. l. TBr. 2, 5, 2) AV. 13, 1, 8. विमृशन् MBh. 1, 4625. 2, 644. 664. नारदवचः 3, 16753. 4, 1270. R. 2, 28, 25. Spr. 925. 1484. 2994. 4821. KATHAS. 12, 83. 33, 20. 34, 242. 45, 210. Bhāg. P. 1, 17, 20. 7, 9, 39. BHATT. 3, 7. विमृष त्वं स्वयं बुद्ध्या R. 4, 6, 11. एको ऽर्धं विमृषत्येका धर्मस्य कुरुते मतिम् 5, 77, 10. विममर्ष MBh. 5, 7011. KATHAS. 39, 29. मनसा 40, 29. घ्नतः 43, 207. 45, 101. विममृषुर्धिया Bhāg. P. 5, 3, 10. सर्वो विमृशते जन्तुः कृच्छ्रस्थो धर्मदर्शनम् MBh. 9, 1875. धर्मं विमृशमानात्मा Spr. 2020. विममृशे MBh. 2, 547. 3, 15477. 5, 3514. 12, 6373. 18, 68. विममृषे MĀRK. P. 127, 15. साधु तावद्विमृष्यताम् MBh. 12, 4146. R. 3, 75, 59. विमृष्य Bhāg. 18, 63. MBh. 3, 15477 (विमृष्य ed. Calc.). 16649. 13, 281. KUMĀRAS. 6, 87. KATHAS. 33, 99. PĀNĀT. 129, 13. HIT. 31, 21. 39, 9. 43, 6. 59, 19. 65, 20. 73, 21. 89, 1. PRAB. 62, 1. 109, 6. BHATT. 12, 24. विमृष्य Suçr. 1, 100, 17. MĀRK. P. 22, 27. 69, 41. RĀGA-TAR. 4, 459. विमृष्यकारिन् Spr. 3226. अविमृष्य *ohne weiter nachzudenken* MBh. 13, 7426. PĀNĀT. 238, 25. अविमृष्यकारिन् MĀRK. 153, 7. इति विमृष्टं भवति KĀND. Up. 1, 1, 4. विमृशिताध्यात्मपदवि Bhāg. P. 4, 7, 42. mit einem *inf. sich bedenken Etwas zu thun, Anstand nehmen* Spr. 1575. इमं मां च शास्त्रे प्रयोगे च विमृशतु *prüfen, examinieren* MĀLAV. 11, 23. एवं विमृश्य विविधैः कार्पण्यैस्तपोष्य ताम् MBh. 3, 2680. विमृशति (so die neuere Ausg.) स्म तं (कृष्णं) देवा देवं (die neuere Ausg.) दिव्याभिरुपपत्तिभिः HARIV. 2836. वलं तावद्विमृष्यताम् (so die neuere Ausg.) 5459 = 4980 (विमृष्यताम् die ältere, विमृष्यताम् die neuere Ausg.). Eine wirkliche Verwechslung mit मर्ष liegt in folgenden Stellen vor: अर्पबुद्धिस्त्वं यः स्वर्गमुत्तमम् । संप्राप्तं बहुमतव्यं विमृष्यस्यबुधो यथा (विमृशसि ed. Bomb., प्रममृषुं वेति विचारयसि Schol.) MBh. 3, 15441. इति यावद्विमृष्यति

(am Ende eines Cloka) KATHAS. 45, 187. — Vgl. विमर्ष *figg.* — *caus. betrachten, überlegen, erwägen* Spr. 2018. PĀNĀT. 21, 8. अथो विरूपेमममुं च लोके विमर्शितौ (sc. लोकौ) कृत्या पुरस्तात् *die er schon vorher in Bezug auf das Verlassen betrachtet hatte* so v. a. *die zu verlassen er schon vorher gedacht hatte* Bhāg. P. 1, 19, 5.

— *अनुवि nachdenken, überlegen, erwägen*: ०मृष्य DAÇAK. in BENF. Chr. 181, 15.

— *प्रवि dass.*: ०मृष्य (so die ed. Bomb. und DRAUP. 6, 7) MBh. 3, 15673. वाक्यं तत्प्रविमृष्य च R. GORR. 1, 2, 19.

— *संवि dass.*: ०मृष्य KATHAS. 32, 12.

— *सम् act. med. anfassen, berühren* TBr. 2, 1, 2, 6. 5, 10. ÇAT. Br. 1, 5, 1, 21. क्वोपि 2, 6, 1, 17. KĀTJ. ÇA. 6, 9, 1. 2, 6, 27. 3, 2, 14. रश्मीन् ÂÇV. GRBJ. 2, 6, 4. प्राणान् (vgl. u. ग्रभि) TS. 2, 6, 8, 7. ÇĀNKH. ÇA. 2, 17, 1. GORR. 2, 8, 13. अर्धपुण्यमानस्य संमृशते *fassen sich an* ÇAT. Br. 3, 5, 4; 16. 17. KĀTJ. ÇA. 8, 5, 14.

मर्ष (von मर्ष) m. Bez. eines Niesemittels ÇĀNKH. SĀM. 3, 5, 18. 19. — Vgl. प्रतिमर्षः.

मर्शन (wie eben) n. 1) *das Berühren*: परदार° (०मर्षणा ed. Calc.) MBh. 3, 17447. — 2) *das Prüfen, Untersuchen* Bhāg. P. 3, 32, 34. = मीमांसा Schol.

मर्ष, मृष्यति, ०ते Dhātup. 26, 55 (तितित्तायाम्); मर्षति, ०ते 17, 57 (सेचने und सकृने); dieses nicht zu belegen, dagegen मृषत् Bhāg. P. 3, 18, 6; ममर्ष und häufiger ममृषे; मृषत् ved.; मृषिता und मर्षिता P. 1, 2, 25. VOP. 26, 205. Vgl. मर्ष, welches häufig unrichtiger Weise mit घ geschrieben wird. 1) *vergessen, vernachlässigen, sich aus dem Sinne schlagen*: न मृष्यते प्रथमं नार्पं वचः RV. 1, 145, 2. न ते भोजस्य सख्यं मृषत् 7, 18, 21. न मृष्यते युवतयो ऽवाता वि यत्पयो विद्यन्तिन्वा भरते 6, 67, 7. — 2) *geduldig ertragen*: अमृष्यमाण ÇAT. Br. 12, 5, 2, 11. MBh. 4, 459. R. 1, 1, 81. 2, 109, 30. सिंहनादस्वनं श्रुवा नामृष्यत्पाकशासनिः MBh. 1, 5477. तांस्तथा सन्नवीर्यैः संपन्नान्पौरसमतान् । नामृष्यन् (so die ed. Bomb.) कुरवो दृष्ट्वा पाण्डवान् 2237. लोको न मृष्यति UTTARABHĀRĀ. 55, 10. अविनित्तस्य तु वलं न मृष्ये वञ्चं चास्मै प्रकुरिष्यामि धोरम् 14, 256. Bhāg. P. 9, 15, 21. सो ऽहं भीष्मस्य वचस्तद्वै न मृष्यामीह MBh. 3, 15225. पितुर्वधममृष्यन् 14, 837. 1803. HARIV. 3286. R. 3, 10, 19. Bhāg. P. 4, 2, 8. 8, 26. 10, 10. तोदं मृषन् Bhāg. P. 3, 18, 6. नामृष्यत वचो ऽस्य तत् MBh. 1, 5135. 2, 1372. 3, 2266. 4, 464. 7, 273. Spr. 4913. ममृषे R. 5, 23, 29. RAGH. 9, 62. Bhāg. P. 4, 19, 2. मुहूर्तं मृष्यताम् (pass. impers.) *gedulde dich einen Augenblick* R. 4, 10, 10. 16, 43. तान्नाज्यं पितृतः प्राप्तान्धतराष्ट्रे न मृष्यते *er leidet es nicht, er kann es nicht ruhig ansehen, dass sie die Herrschaft vom Vater erlangten*, MBh. 1, 5742. त्रिपञ्चशतयज्वानं वासवस्त्वं न मृष्यति HARIV. 11249. मृष्यति ये चोपपत्तिम् *geduldig ertragen, sich gefallen lassen* M. 4, 217. ममर्ष रत्नसान्यस्त्रिणाः R. 1, 1, 74. राजपुत्रान्मिमान्बालान्धतराष्ट्रे न मृष्यते *er mag sie nicht* MBh. 1, 5747. 13, 2228. HARIV. 4959. 6449. R. 3, 1, 19. न मृष्यति मां जीवितुं वसतवन्धुः *er duldet es nicht, dass ich lebe*, DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 10. अमर्षत् MBh. 7, 5381 fehlerhaft für अमर्षात्, wie die ed. Bomb. liest. — *caus. मर्षयति, ०ते* Dhātup. 34, 42 (तितित्तायाम्); *partic.* मर्षित P. 4, 2, 20. VOP. 26, 104. *dulden, ertragen*: दुःखं सुमर्षयाम्यहम् MBh. 2, 1571. दीपं चा-

\*) Die ed. Bomb. hier und in der Folge überall richtig Ş.

पि न मर्षयेत् *MBh.* 48, 25. *nachsehen, entschuldigen, ruhig hinnehmen, verzeihen*: इमाम्ग्रे शरणिं मीमृषो नः *RV.* 1, 31, 16. यः क्षितो मर्षयति *M.* 8, 813. स्पृष्टो वा मर्षयेत्तथा 858. न वयं मर्षयेमहि *MBh.* 2, 2372. स तैरभिक्षतः संख्ये नामर्षयत् 3, 706. *Bhāg.* P. 4, 5, 11. मर्षय मर्षय *MBh.* 18, 6, 125, 12. तन्नामर्षयत् (so die ed. Bomb.) *MBh.* 13, 7484. एकापराधं मे मर्षयस्व *Hariv.* 7129. R. 4, 58, 3. 6, 12, 1. नैवविधमसत्कारं राधवो मर्षयिष्यति *R.* 2, 61, 19. 4, 15, 2. *Spr.* 758. 1323. एतान्यमर्षस्थानानि मर्षितानि त्वया *MBh.* 7, 9092. 8421. विप्रियं तव मर्षितम् *Bhāg.* P. 6, 5, 42. साक्षुसे वर्तमानं तु यो मर्षयति पार्थिवः so v. a. *gewähren lassen M.* 8, 346. तास्तत्र निवसतः पाण्डवान्वात्यात्प्रभृति दुर्योधनो नामर्षयत् *er konnte es nicht ruhig ansehen, dass sie dort wohnten, MBh.* 1, 3820. अहं तं मर्षयिष्यामि किमर्थं स्त्रीजितं हरिम् *Hariv.* 7332. कथं ते सूतपुत्रेण वध्यमानां प्रियां सतीम्। मर्षयति यथा क्लीवाः *leiden, dass sie MBh.* 4, 479. R. 5, 27, 25. दासीनां रावणास्याहं मर्षयामि न दुर्बला so v. a. *ich kann das nicht von ihnen ertragen 6, 98, 30. Construction von न मर्षयामि (मर्षये) ich leide nicht, dass P.* 3, 3, 145. fgg. *Vārt.* zu 147. *Vop.* 23, 11. fgg. अमर्षितं ungehalten (*MBh.* 4, 757. 7, 456. R. 2, 22, 1. R. *Gorr.* 2, 6, 9. 4, 9, 13. 5, 39, 31. *Kāthās.* 47, 71. *Bhāg.* P. 1, 7, 51. धर्षणामर्षित *R.* 6, 90, 12. अमर्षिततर 28, 6) ist auf अमर्ष zurückzuführen. Vgl. दुर्मर्षित. — intens. ertragen, gestatten: मामृषदेव बर्हिः *Kāv.* 3. 137.

— अय, partic. ०मर्षित (वाक्य) *P.* 1, 2, 20. *Sch. Vop.* 26, 104.

— अयि *vergessen, vernachlässigen*: एतद्वचो जारितुर्मायि मृष्टाः *RV.* 3, 33, 8. न ते गिरौ अयि मृष्ये तुरस्यं 7, 22, 5. न तं पूषायि मृष्यते 6, 54, 4.

— आ *geduldig ertragen*: अनामृष्य ततः लेपम् *MBh.* 12, 12324. अमृष्यते *P.* 1, 3, 82. *Sch.* — caus. dass.: नैतदामर्षयाम्यक्म् *MBh.* 7, 454. 456. *R. Gorr.* 2, 24, 11. 58, 32. अनामर्षयमाणा 4, 12, 38. पुनस्त्वागमने शक्तिं शीघ्रं नामर्षयाम्यक्म् so v. a. *ich vermag nicht 5, 1, 60.*

— पर्या *Jmd (acc.) Widerstand leisten*: सैन्धवं येन (धनुषा) राजानं पर्यामृषतवानथ (पर्यामृषत चानथः ed. *Calc.*) *MBh.* 4, 164.

— उप *caus. geduldig ertragen, ruhig hinnehmen, nachsehen*: तच्च तस्योपमर्षितम् *MBh.* 5, 2819. येन धर्मसूते दृष्टा (so die ed. Bomb.) न सा श्रीरूपमर्षिता so v. a. *gegönnt 2818.*

— परि *act. P.* 1, 3, 82. *Vop.* 22, 1. ungehalten sein auf *Jmd (dat.)*: मघोने परिमृष्यत्तम् (= असूयत्तम् *Schol.*) *Bhātt.* 8, 52.

— प्र *vergessen, vernachlässigen*: मा नो अग्रे सख्या पित्र्याणि प्र मर्षिष्ठाः *RV.* 1, 71, 10. न ततै अग्रे प्रमृषे निवर्तनम् 3, 9, 2. *act.* mit *dat.* der Sache: यस्तै र्वौ अर्धाशुरिः प्रमर्षे मघर्तये 8, 45, 15. — Vgl. अमृष्य.

— वि s. u. मर्ष mit वि.

मर्ष (von मर्ष) *m. geduldiges Ertragen HAL.* 4, 40. ईषन्मर्ष *Vop.* 26, 199. — Vgl. अ०, दुर्मर्ष.

मर्षणा (wie oben) 1) *adj. vergehend*: अघोघं *Bhāg.* P. 4, 7, 61. — 2) *n. geduldiges Ertragen*: धर्षणा० *R.* 4, 15, 3. ब्राह्मणानाममर्षणात् *das Ungehaltensein auf Brahmanen MBh.* 13, 2159. = ब्राह्मणकोपासकृतात् *NILAK.* ईषन्मर्षणा *Vop.* 26, 199. — Vgl. अ० (adj. auch *R.* 2, 26, 8), अघ०, दुर्मर्षणा. — Vgl. मर्शन.

मर्षणीय (wie oben) *adj. geduldig zu ertragen, nachzusehen, zu verzeihen*: मर्षणीयं च मे तस्य चेष्टितम् *R.* 5, 63, 26. नहि मे मर्षणीयो ऽयमर्जुनस्य व्यतिक्रमः *MBh.* 1, 7961. 7, 70 (मर्ष० zu lesen st. ऽमर्ष०) = 8,

1730. *Prab.* 55, 2. न मर्षणीयाः संग्रामे विश्रमन्तः अमान्विताः *haben keinen Anspruch auf Nachsicht MBh.* 7, 8420.

मर्षिन् (wie oben) *adj. geduldig, langmüthig, nachsichtig AK.* 3, 4, 44, 83 *Spr.* 3586. अ० (s. auch bes.) *MBh.* 4, 1876. *Kāthās.* 50, 8. अत्यमर्षिन् *Bhāg.* P. 3, 1, 37. अमर्षित्व (= अपराधिषु क्षातिः *Schol.*!) *Kām.* *Nir.* 8, 10.

मर्षिका *f. ein best. Metrum RV. Prāt.* 17, 12; vgl. *Ind. St.* 8, 113.

मल्, मैलते *halten Dhātup.* 14, 22. मलैयति *Vop.* zu *Dhātup.* 33, 84. — Vgl. मल्ल.

1. मैल (मलै *Uééval.* zu *Urādis.* 1, 109) 1) *n.*, in der späteren Sprache auch *m.*, *Schmutz, Unrath* (in der physischen und in der moralischen Welt); = किट्, विष्, पाप *AK.* 2, 6, 2, 16. 3, 4, 30, 199. *H.* 631. *an.* 2, 505. *Med.* 1. 43. *HAL.* 3, 15. *Viçva* bei *Uééval.* a. a. O. *स्विन्नः स्नात्वा मलादिव AV.* 6, 115, 3. 7, 89, 3. आपः प्र मलं वक्तु 10, 5, 24. *Ait.* *Br.* 7, 13. *TS.* 7, 2, 40, 3. मलपङ्कानुलिप्ताङ्गी *MBh.* 3, 2667. मलदिग्धाङ्गी 3001. वपुर्मलसमाचितम् 2701. मलेन संवृतः 2699. सुस्नातं पुरुषं मलवर्षितम् *Spr.* 3276. प्रस्वेदमलसंक्षिष्ट *Vrt.* in *LA.* (II) 23, 15. *Daçak.* in *Benf.* *Chr.* 184, 9. मलोपकृतप्रसादे दर्पणतले *Çāk.* 191. *Schol.* zu *Kāṭj.* *Ça.* 15, 10, 3. 19, 2, 7. 25, 5, 9. *Suçr.* 1, 20, 6. 92, 18. 145, 14. 247, 21. नेत्रयोर्मलम् *AK.* 2, 6, 3, 18. जिह्वा०, दन्तत्र *Triak.* 2, 6, 19. दह्यते ध्यायमानानां धातूनां हि यथा मलाः *M.* 6, 71. लोकानां मलनिचयः *Varāh. Brh.* S. 28, 5. *AK.* 2, 9, 99. अनाम्रायमला वेदा ब्राह्मणास्यानृतं मलम्। मलं पृथिव्या बाह्वोकाः पुरुषस्यानृतं मलम्॥ कौतूहलमला साधी विप्रवासमलाः स्त्रियः॥ सुवर्णस्य मलं द्रव्यं द्रव्यस्यापि मलं त्रपु। ज्ञेयं त्रपुमलं सीसं सीस्यापि मलं मलम्॥ *MBh.* 5, 1524. fgg. मानुषाणां मलं स्नेहकाः 8, 3095. मद्रके संगतं नास्ति मद्रको हि सदा मलः 1845. अन्नं शस्त्रविक्रयिणो मलम् *M.* 4, 220. सुरा वै मलमन्वानां पाप्मा च मलमुच्यते 11, 93. नैशमेनो व्यपोकृति, मलं कृत्ति दिवा कृतम् 2, 102. 11, 101. 107. *R.* 1, 26, 18. 20. विनिर्धुतशेषमनो० *Bhāg.* P. 4, 21, 31. मानसो मलः *Prājacāttat.* (s. u. नैर्मल्य). In der *Medicin Ausscheidungen* überh., namentlich *diejenigen der Dhātu, nämlich aus Chylus Phlegma, aus Blut Galle, aus Fleisch die Secretionen der Ohren, Nase u. s. w. (मलः खेपु), aus Fett Schweiss, aus Knochen Nägel und Haare, aus Gehirn und Mark Augenbutter und Fettigkeit der Haut, Suçr.* 1, 248, 2. eine Ausscheidung aus dem Samen wird nicht angenommen; *Çāṅg.* *Saṅh.* 1, 5, 5 setzt dafür पिष्टिकाः an (यौवनोद्भवपिष्टिकाः). *Suçr.* 1, 48, 1. 91, 1. 337, 10. *Vābh.* 1, 11, 23. fgg. zwölf Unreinigkeiten des Körpers: वसा शुक्रमसृक्शङ्खा मूत्रविट्पुण्ड्रविणखाः। श्लेष्माशु हृषिका स्वेदा दादशैते नृणां मलाः॥ *M.* 5, 135. 134. देहाच्च मलाश्रयताः 132. त्रिमलं शरीरम् *Garbhop.* in *Ind. St.* 2, 66. निराधानां (so die ed. Bomb.) निर्गमनं मलानां च पृथक्पृथक् *MBh.* 14, 573. — 2) *n. Messing H.* 1049. *ein best. Metall, geringer als सीस, MBh.* 5, 1526 (s. oben u. 1.). — 3) *m. n. Kampher Çandaḥ.* im *ÇKDr.* — 4) *m. n. Ossa Sepias RATNAM.* im *ÇKDr.* — 5) *adj. schmutzig* so v. a. *geizig H. an. Med. Viçva a. a. O. ungläubig, gottlos; = देवादिपूजायामग्रहः H.* 858. — 6) *f. आ = अमला Flacourtia cataphracta Roxb. Çandaḥ.* im *ÇKDr.* — Vielleicht von म्ल (vgl. म्लान). Vgl. अ०, कौस्य०, निर्मल, नासिका०, बलु०, वि०.

2. मैल *n.* viell. *gegerbtes Leder, ledernes Gewand*: मुनयो वातरशनाः पिशङ्गा वसते मला *RV.* 10, 136, 2. — Vgl. मलग.

मलक 1) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MĀK. P. 57, 33. Vgl. मलज, मलद, मलय 2. — 2) f. मलिका v. l. für मसिका ÇKDr. u. dem letzten Worte.

मलकर्षण (1. मल + कर्ष) adj. den Schmutz wegschaffend: स्नान Verz. d. Oxf. H. 267, b, 24.

मलकूट (1. मल + कूट) N. pr. eines Landes HIQUEN-THANG 2, 121. 399. मलकोष्ठक (1. मल + कोष्ठ) m. N. pr. eines Mannes RIÉA-TAR. 8, 519. 590 (कोष्ठक gedr.). — Vgl. मल्लकोष्ठक.

मलग्ग m. etwa Walker, Wäscher (vgl. 2. मल): एतां वचं लोहिनीं तां नृदस्व घावां शुम्भाति मलग्ग इव वस्त्रा AV. 12, 3, 21.

मलग्गहि (1. मल + गृह) Vor. 26, 48.

मलग्न (1. मल + घ्न) 1) adj. Schmutz entfernend. — 2) m. die Wurzelknolle von *Salmalia malarabarica* (शात्मली). Vgl. मलकृत्तर. — 3) f. ई ein best. Strauch, = नागदमनी RIÉAN. im ÇKDr.

मलज (1. मल + 1. ज) 1) adj. aus Schmutz entstanden. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 357 (VP. 190). R. 4, 26, 17. 22 (27, 16. 21. 23 GORR.). Vgl. मलक, मलद, मलय 2. — 3) n. Elter ÇABDAR. im ÇKDr.

मलज (von 1. मल) n. das Schmutzsein RAGH. 14, 40.

मलद 1) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 2, 1082. 7, 183. VP. 190, N. 70. Vgl. मलक, मलज, मलय 2. — 2) f. मा N. pr. einer Tochter RAUDRĀÇVA's HARIV. 1661. मलदा die neuere Ans.

मलदूषित (1. मल + दूष) adj. besudelt, schmutzig AK. 3, 2, 4.

मलद्रविन् (1. मल + द्रा) 1) adj. den Unrath auflösend. — 2) m. Croton *Jamalgota* Hamilt. (जयपाल) RIÉAN. im ÇKDr.

मलधात्री (1. मल + धा) f. Schmutzwärterin d. l. eine Wärterin, die den Schmutz eines Kindes zu entfernen hat, VJUTP. 219.

मलधारिन् (1. मल + धा) m. ein religiöser Bettler, insbes. von der Gaina-Secte HALI. 2, 190.

मलन 1) m. Zelt. — 2) n. = मर्दन das Zerdrücken, Zerreiben MED. n. 104.

मलदा f. s. u. मलद.

मलपङ्क्तिन् (von 1. मल + पङ्क्ति) adj. mit Schmutz bedeckt, schmutzig; von Personen MBH. 3, 2959. 10852. 5, 7347. 14, 1603. MĀK. P. 129, 84. 135, 10.

मलयू (1. मल + 2. यू) f. *Ficus oppositifolia* AK. 2, 4, 2, 42. SUÇA. 2, 63, s. 66, 13. Nach MED. r. 70 = तीर und विदारी (oder ist etwa तीरविदारी st. °विदारी: zu lesen?); nach ders. Aut. n. (wohl मलयु) = प्रङ्गी und नल. — Vgl. मलयू.

मलप्रादेश m. N. pr. eines Landes; davon adj. °देशीय Verz. d. Oxf. H. 108, b, 5.

मलवार Malabar Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24. °देश 352, b, 20.

मलभुज (1. मल + 4. भुज) 1) adj. Unrath fressend. — 2) m. Krähe ÇABDAR. im ÇKDr.

मलभेदिनी (1. मल + भे) f. eine best. Pflanze, = कटुका RIÉAN. im ÇKDr.

मलमलक (1. मल + म) n. ein um die Schamtheile geschlagenes Tuch DAÇAK. 68, 8. = कोपीन VAIÉ. bei WILSON ebend. N. 3.

मलमास (1. मल + मास) m. Schaltmonat d. l. ein eingeschalteter 13ter Monat WEBER, GJOT. 98. fg. 104. Nax. 2, 284. 336. VĀDDHAMANU und BHĀSP. bei AUFRICHT, HALI. S. 235, N. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 89. 272, b, No. 644. 273, b, 33. 286, a, No. 670. °व्रत 285, a, 26. Verz. d. B.

H. No. 1194. مَلَا مَلَا ALBYROUNY bei REINAUD, Mém. sur l'Inde 352 (fälschlich durch मूलमास wiedergegeben). °तम m. Titel einer Schrift GUL. Bibl. 465. 472. Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. — Vgl. मल्लिमुच.

मलय proparox. UNĀDIS. 4, 99. parox. ÇĀNT. 3, 4. m. n. SIDDH. K. 249, a, 1 v. u. 1) m. N. pr. eines Gebirges in Malabar, der Heimath des Sandelbaumes, TĀIK. 2, 3, 8. 4. H. 1029. an. 3, 499. MED. j. 98. HIQUEN-THANG II, 122. MBH. 2, 412. 7, 2098. HARIV. 12397. 12837. R. 2, 91, 24. SUÇA. 1, 172, 7. 2, 169, 1. 173, 13. RAGH. 4, 51. 9, 25. VAIÉ. BH. S. 14, 11. SIDDHĀNTAÇĀ. 3, 42. 12, 2. VP. 174. BHĀS. P. 5, 19, 16. MĀK. P. 57, 10. विना मलयमन्यत्र चन्दनं न विवर्धते Spr. 2615. मलयस्य वायुभिः 2099. °महतां व्रताः (so richtig) 2130. °वात VIKR. 25. ÇUK. in LĀ. (II) 32, 15. मलयानिल TĀIK. 1, 1, 77. KATHĀS. 55, 109. 71, 198. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 353 (मलज ed. Bomb.) = VP. 188. R. 4, 40, 25. °नरपति MUDRĀ. 18, 16. = शैलांशदेश H. an. = शैलाङ्गो देशः MED. N. pr. eines Upadīpa ÇABDAM. im ÇKDr. — 3) m. N. pr. eines Sohnes des Garūḍa MBH. 5, 3599 (मलय ed. Bomb.). eines Sohnes des Rshabha BHĀS. P. 5, 4, 10. — 4) m. Garten H. an. MED. N. pr. eines Hains der Götter (नन्दनवन) DHAR. im ÇKDr. — 5) f. मा a) *Ipomoea Turpethum* R. Br. H. an. MED. — b) N. pr. eines Frauenzimmers HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 37. — Vgl. मलय.

मलयकेतु (म + केतु) m. N. pr. eines Fürsten MUDRĀ. 7, 3 v. u.

मलयगन्धिनी (म + गन्धि) f. N. pr. einer Vidjādhari Verz. d. Oxf. H. 71, b, 85. einer Gefährtin der Umā ÇABDAM. im ÇKDr.

मलयगिरि (म + गि) m. 1) das Malaja-Gebirge in Malabar DAÇAK. 117, 12. auf Ceylon BURN. Intr. 514. — 2) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 396, b, No. 124. fg. Verz. d. B. H. No. 1356.

मलयज (म + 1. ज) 1) adj. am Malaja-Gebirge gewachsen; m. Sandelbaum, m. n. Sandelholz, Sandel AK. 2, 6, 2, 32. H. 641. HALI. 2, 389. RATNAM. 137. वृत्तेर्मलयजैः MBH. 1, 1309. Sandel SUÇA. 2, 484, 10. VAIÉ. BH. S. 51, 19. VIKR. 51. °रजस् Spr. 3268. 3322. मलयजालेय Spr. मा-कुरो im 4ten Th. — 2) n. Bez. Rāhu's GRAHAJAGNĀT. im ÇKDr.

मलयदेश (म + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 16. Ind. St. 1, 393, N. 1.

मलयदुम (म + दुम) m. Sandelbaum RAGH. 12, 32.

मलयधज (म + धज) m. N. pr. eines Fürsten der Pāṇḍja MBH. 8, 789. 809. BHĀS. P. 4, 28, 29. 33. LIA. I, 472. 570.

मलयपर्वत (म + पर्व) m. das Malaja-Gebirge TĀIK. 3, 3, 117. KATHĀS. 69, 1. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 35.

मलयप्रभ (म + प्रभा) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 72, 218.

मलयभूम् (म + भू) m. das Malaja-Gebirge KATHĀS. 68, 68.

मलयभूमि (म + भू) f. N. pr. eines Gebiets im Himālaya LIA. (II) I, 75.

मलयमालिन् (von म + माला) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 72, 284. 291.

मलयवती (f. von मलयवत् und dieses von मलय) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 22, 51. NĀGĀNANDA 8, 1. 12, 2. 8. — Vgl. मलयावती.

मलयवासिनी (म + वा) m. Bewohnerin des Malaja-Gebirges, Bein. der Durgā, H. c. 54. HARIV. 10245.

मलयाचल (मलय + च) m. das Malaja-Gebirge ÇABDAR. im ÇKDr.

SUCH. 2, 485, 18. KATHAS. 22, 45, 36, 131, 68, 71. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 10. 338, b, 33. 339, b, 45.

मलयाद्रि (मलय + द्रि) m. dass. RAGH. 4, 46. MĀR. P. 57, 28. 58, 21. BRAHMA-P. in LĀ. (II) 52, 22.

मलयावती (von मलय) f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 350, a, 10. — Vgl. मलयवती.

मलयू f. = मलपू *Ficus oppositifolia* H. 1133. ÇABDAR. im ÇKDR.

मलयोद्भव (मलय + उ) n. Sandel RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. मलयज.

मलर eine best. grosse Zahl (bei den Buddhisten) MĒl. asiat. 4, 640.

मलवदेश (म + देश) m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 12.

मलवत् (1. von मल) adj. schmutzig: वीर्यमलवद्वासम् adj. M. 4, 34. मलवद्वासम् adj. f. menstruiend TS. 2, 5, 4, 5. — Vgl. मलोद्वासम्.

मलवादिन् (1. मल + वि) adj. Schmutz führend Spr. 2364.

मलविनाशिनी (1. मल + वि) f. eine best. Pflanze (Schmutz wegschaffend), = शङ्खपुष्पी RĀGĀN. im ÇKDR. °विलाशिनी gedr., aber u. शङ्खपुष्पी richtig.

मलविशोधन (1. मल + वि) adj. den Schmutz wegwaschend R. 1, 26, 19.

मलविसर्जन (1. मल + वि) n. das Wegschaffen des Schmutzes, das Reinigen (eines Tempels) WILSON, Sel. Works I, 148.

मलकृत् (1. मल + कृ) m. die Wurzelknolle von *Salmalia malabarica* RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. मलप्र.

मलका (1. मल + कृ von कृ) f. N. pr. einer Tochter Raudrācva's HARIV. 1661.

मलकारक (1. मल + कृ) adj. den Schmutz —, die Sünde fortnehmend: तमाहुः सर्वलोकस्य समग्रमलकारकम् M. 8, 308.

मलाकर्षिन् (1. मल + आ) m. Feger, Auskehrer ÇABDAR. im ÇKDR.

मलाका f. 1) Botin, Liebesbotin. — 2) ein verliebtes Frauenzimmer (कामिनी). — 3) Elefantenweibchen UNĀDIR. im SAṆKSHIPTAS. ÇKDR.

मलापकर्षण (1. मल + अ) n. das Wegschaffen des Schmutzes, — der Sünde ÇKDR. und WILSON.

मलापका (1. मल + अ) f. N. pr. eines Flusses RĀGĀN. im ÇKDR.

मलाभ (1. मल + आभा) adj. schmutzig aussehend ÇĀRṆG. SAṆH. 1, 7, 99.

मलावह (1. मल + आ) adj. Verunreinigung herbeiführend M. 11, 70. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 5.

मलारि (1. मल + अ) m. eine Art Natrum (s. सर्वतार) RĀGĀN. im ÇKDR.

मलाशय (1. मल + आ) m. Unterleib ÇĀRṆG. SAṆH. 1, 5, 9.

मलि (von मल) f. das Besitzen WILSON.

मलिक = ملك König Verz. d. Oxf. H. 350, b, No. 826. 351, b, 1.

मलिन (von 1. मल) 1) adj. f. आ P. 5, 2, 114. UGĒVAL. zu UNĀDIR. 2, 49. a) schmutzig, unrein (eig. und übertr.) AK. 3, 2, 4. TRIK. 3, 3, 251 (दूषिते st. भूषिते zu lesen). H. 1435. an. 3, 397. fg. MED. n. 104. HALĀJ. 4, 42. von Personen JĀGĀN. 1, 70. MBH. 3, 2338. 2423. 2514. 2662. PAṆĀT. III, 178. दीर्घाद्यः KATHAS. 10, 166. वस्त्र Spr. 5176, v. l. MRGH. 84. MBH. 4, 245 (सु). SUCH. 1, 105, 6. वसावशेषः (अस्थिक) Spr. 3335. दर्पण KAP. 4, 30. हिमंशोर्लक्ष्म ÇĀK. 19. त्वित्राङ्गुलिविनिवेश 142. घाशादशकममलिनम् Spr. 1753. f. menstruiend MED. मलिना PrĀJACITTEND. 39, a, 1. मलिनी AK. 2, 6, 2, 20. H. 535. H. an. — किमिति मुधा मलिनं यशः क्रियेत so v. a. beflecken Spr. 2369. कः कुर्वति शिरःप्रणाममलिनं मानम् 3254. नीचाव-

मानमलिनी यो भुङ्क्ते संपदं पुमान् 4479. नृपश्री RĀGĀ-TAR. 4, 373. मलिनाचरितं कर्म von einem Befleckten, Unreinen (eig. und übertr.) KĀVĀD. 2, 178. कृपाण Spr. 1227. खल् 4962. °चेतस् KAP. 4, 29. अतर्मलिनचेतस् PAṆĀT. 1, 2, 38. मलिनात्मन् Spr. 2864. °मनस् 4998. अमलिनधी 1802. परमात्कृतापि कुरुते मलिनम् Schmutziges, Gemeines 931. 1922. अतिमलिने कर्तव्ये भवति खलानामतोव निपुणा धीः 57. प्रायः समासत्रयवपत्तिकाले धियो ऽपि पुंसां मलिना भवन्ति so v. a. sich verfinstern 283. लघवः प्रकटीभवन्ति मलिनाश्रयतः schmutzig, finster (= निकृष्ट MALLIN.) ÇĀC. 9, 23. — b) von unbestimmter dunkler Farbe, dunkelgrau, schwarz; = घसित, कृष्ण TRIK. MED. H. an. LAGHÚ. 1, 6 in Ind. St. 2, 278. चञ्चुरणैः AK. 2, 3, 24. H. 1326. HALĀJ. 2, 97. नागपूयमलिनानि तमांसि ÇĀC. 9, 18. महेरगवल् RĀGĀ-TAR. 4, 373. कृपाण Spr. 1227. गणिकाकटाक्षाः 4962. मकालय 5317. अर्द्रतमालयत्तः MRĀGH. 84, 8. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Tāmsu (अनिल andere Autt.) VP. 448, N. 12. — 3) n. a) Buttermilch (घोल) ÇABDAR. im ÇKDR. — b) Borax RĀGĀN. im ÇKDR. — Vgl. मालिन्य.

मलिनता (von मलिन) f. Schmutzigkeit, Unreinlichkeit SĀH. D. 172. वसन° Spr. 4462.

मलिनत्व (wie eben) n. Schwärze: अङ्गारः शतधा धैतो मलिनत्वं न मुञ्चति Spr. 5355. Schwärze, Bosheit: खलानाम् 2815.

मलिनमुख (म + मुख) 1) adj. a) ein schmutziges —, finsternes Gesicht habend; gemein, niederträchtig (क्रूर, खल). — 2) m. a) Feuer. — b) eine Affenart (गोलाङ्गुल) H. an. 5, 8. MED. kh. 18. — c) ein Verstorbener, Geist, Gespenst (प्रेत) H. an.

मलिनय (von मलिन), °यति besudeln, beschmutzen, beflecken (eig. und übertr.) RAGH. 5, 73. KUVALAJ. 131, a. ÇĀK. 117, v. l. मलिनित RĀGĀ-TAR. 1, 142.

मलिनाम्बु (मलिन + अम्बु) n. Dinte H. 484.

मलिनास्य (मलिन + आस्य) adj. ein schmutziges Gesicht habend; gemein, niederträchtig ÇABDAR. im ÇKDR.

मलिनिमन् (von मलिन) m. Schwärze: सलिलमुचाम् Spr. 2815.

मलिनीकर (मलिन + 1. कृ) besudeln, beschmutzen, beflecken: °कुरुते धूमः सर्वथा विमलाम्बरम् Spr. 1190. येनास्मि °कृता (durch Beischlaf) HARIV. 4618. निवृत्त्यापामलिनीकृतदिशुख verdunkelt, verfinstert KATHAS. 66, 25.

मलिनीकराण (vom vorherg.) n. das Besudeln, Beflecken, Unreinmachen; eine unreinmachende Handlung (wie das Trinken von berausenden Getränken zum Essen, Blumendiebstahl, läppisches Wesen) PrĀJACITTEND. 3, a, 9. Verz. d. Oxf. H. 269, b, 29.

मलिनीकरणीय (vom vorherg.) adj. was eine Verunreinigung zu bewirken geeignet ist M. 11, 125.

मलिनीभू (मलिन + 1. भू) schmutzig werden: तदङ्गरजसा°भवन्ति ÇĀK. 176. मलिन्नु m. Räuber, nach MARĪDH. ein solcher, der in die Wohnungen einbricht, VS. 11, 78. ये जनेषु मलिन्स्रव स्तेनास्तस्करा वने 79. °सेनौ Rāuberbande TS. 6, 3, 2, 6. — Scheint eine Verstümmelung von मलिन्नुच zu sein.

मलिन्नुच (vom intens. von मल्लुच) s. देव°.

मलिन्नुचै (wie eben) m. 1) (der sich versteckt, im Dunkeln sein Wesen



treibt) Dieb, Räuber NAIGH. 3, 24. AK. 2, 10, 25. TRIK. 3, 3, 77. H. 382. an. 4, 52. MED. K. 21. HALJ. 2, 183. RĀGA-TAR. 7, 584. — 2) Bez. eines Dämons AV. 8, 6, 2. PĀR. GRHJ. 1, 16. — 3) ein Brahmane, der die fünf grossen Opfer unterlässt, H. 838. — 4) Schaltmonat, ein eingeschalteter 13ter Monat MED. KĀṬH. 35, 10. 38, 14. CĀṆKH. CĀ. 6, 12, 15. LĀṬJ. 2, 3, 6 (vgl. VS. 22, 30, wo daneben दिवा पतयत्). WEBER, GJOT. 100. 102. NAX. 2, 350. °तत्र Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. GILD. Bibl. 472. Vgl. मलमास. — 5) Feuer TRIK. MED. — 6) Wind H. an. ÇANDAM. im ÇKDr. — 7) Mücke, Stechfliege. — 8) Frost (oder Schnee) ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

मल्लिष्ठ (von मल) adj. überaus schmutzig; f. स्त्री menstruierend TRIK. 2, 6, 6. — Vgl. मल्लोयस्.

मल्लिमसं P. 5, 2, 114. 1) adj. f. स्त्री schmutzig, unrein (eig. und übertr.), von schmutzig grauer Farbe AK. 3, 2, 4. H. 1435. an. 4, 330. MED. S. 58. HALJ. 4, 42. ÇAK. 61, v. 1. चित्रं नृपदिपाः पूतमूर्त्यः कीर्तिनिकरैः । भवति व्यसनासक्तिपासुहानमल्लिमसाः ॥ Spr. 4050. तालयितुं तमेत कः त-पातमस्कापडमल्लिमसं नमः ÇIC. 1, 88. प्राव्यचिताधूमं KATHĀS. 25, 180. म-ञ्जन Spr. 619. धूमाद्राढमल्लिमसात् 4267. मल्लि NAIKH. 2, 92. किं प्राणिरूप-केशमल्लिमसैः RAGH. 2, 53. पथः शुचेर्दर्शयितार ईश्वरा मल्लिमसामाददते न पदतिम् 3, 46. मल्लिकीर्तिं KATHĀS. 49, 55. मसारे संसारे सर्वदुःखमल्लिमसे Verz. d. Oxf. H. 90, b, 22. — 2) m. a) Eisen. — b) schwarzer Eisenvitriol H. an. MED. — Vgl. मल्ल und मसि.

मल्लोयस् (von मल) adj. überaus schmutzig WILSON. — Vgl. मल्लिष्ठ.

मल्लुक m. Bauch H. c. 125. Wohl fehlerhaft.

मल्लुद und मल्लुम best. grosse Zahlen (bei den Buddhisten) MĒL. asiat. 4, 639.

मल्लुक m. eine Art Wurm UNĀDIK. im ÇKDr.

मल्लोदमसं (1. मल - उद् - वा°) adj. f. die ihre schmutzige Wäsche (nach der Menstruation) abgelegt hat ÇAT. Bā. 14, 9, 4, 7. — Vgl. उन्मलवासम् (in den Nachträgen), मलवद्वासम् (unter मलवत्).

मल्लमल्लवत् (म° + म°, partic. von 1. मू) adj. blitzend, blinkend (knisternd nach dem Comm.) NAIGH. 1, 17. TS. 1, 4, 34, 1.

मल्ल, मल्लते halten DHĀTUP. 14, 23. — Vgl. मल्ल.

मल्ल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) m. AK. 3, 6, 3, 21. a) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 2, 1077. 1086 (दक्षिण°). 4, 12, 6, 854 (VP. 188). HARIV. 12832 (पुष्कः ed. Calc.). VARĀH. BRH. S. 5, 38. 41. MĀRK. P. 57, 44. SIDDH. K. zu P. 5, 3, 114 (v. 1. für मल्लः). LALIT. ed. Calc. 277, 7. BURN. Intr. 87. LoL de la b. l. 486. fg. SCHIEFNER, Lebensb. 291 (61). HIUEN-TSANG I, 342. LIA. I, 549. KÖPPEN I, 116. fg. — b) ein Ringer von Profession, = बलिन् H. an. 2, 505. = बलीयस् TRIK. 3, 3, 405. MED. I. 44. MBH. 2, 102. 4, 239. fgg. 14, 2039. HARIV. 4212. 4491. VARĀH. BRH. S. 15, 19. KATHĀS. 25, 121. 124. BHĀG. P. 2, 7, 34. RĀGA-TAR. 7, 1514. मल्लारि (मल्लादि die ältere Ausg.), °भावन्, °प्रिय, मल्ला° Beinn. Kṛṣṇa's HARIV. 10407. eine Mischlingskaste M. 10, 22. 12, 45. Verz. d. Oxf. H. 24, b, 26. — c) N. pr. verschiedener Männer RĀGA-TAR. 7, 585. fg. 1184. 1480. fgg. 8, 1418. Beinn. Nārāyaṇa's Verz. d. Oxf. H. 148, a, 10. N. pr. des 21ten Arhant's der zukünftigen Utsarpiṇi H. 56. — d) Trinkgefäss, Gefäss überh. (पात्र). — e) ein best. Fisch TRIK. H. an. MED. — f) Wange (कपोल) H. an. MED. — g) = कपालिन् TRIK. — h) Ueberbleibsel von einem Opfer

V. Theil.

WILSON. — 2) f. स्त्री a) Weib. — b) arabischer Jasmin (vgl. मल्लिका). — c) = पञ्चवल्ली ÇANDAR. im ÇKDr. — d) N. pr. zweier Frauenzimmer RĀGA-TAR. 8, 620. 1917. — 3) adj. gut, vorzüglich ÇANDĀRTHAK. bei WILSON. मल्लम् (sic) = भद्रम्, शिवम् TRIK. 1, 1, 113. — Vgl. कल्याण°, काष्ठ°, त्रि°, दुर्मल्लो, प्रतिमल्ल, भद्र°, भरत°, भुवनमल्लवीर, माणिक्य°, लाउन°, लाकरि°, रुस्ति°.

मल्लक m. f. AK. 3, 6, 3, 37. 1) m. a) Zahn H. 584. — b) Lampenge- stell; Lampe; ein aus einer Kokosnuss verfertigtes Geschirr MATHUREÇA zu AK. im ÇKDr. — c) pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 43. — d) N. pr. eines Brahmanen RĀGA-TAR. 8, 2320. — 2) f. मल्लिका ÇĀNT. 2, 20. a) Jasminum Zambac, sowohl die Pflanze als auch die Blüthe, P. 4, 3, 166. VĀRTT. 2, Sch. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 32. 4, 117. AK. 2, 4, 2, 50. H. 1148. an. 3, 81. MED. K. 136. fg. HALJ. 2, 51. MBH. 2, 2178. 4, 261. HARIV. 12678. R. 3, 79, 32. SUÇR. 1, 223, 18. RAGH. 16, 47. Spr. 849. 1370. 2130. SIDDHĀNTAÇIR. 12, 2. RĀGA-TAR. 2, 167. PAÑĒAR. 1, 3, 59. BHĀG. P. 4, 6, 16. KĀVYĀD. 2, 215. Am Ende eines adj. comp. RAGH. 16, 50. मालामुत्फुल्लम-ल्लिकाम् BHĀG. P. 8, 44. — b) ein irdenes Trinkgeschirr von best. Form H. 1024. H. an. MED. HALJ. 2, 161. im Prākṛit MĀKĒH. 126, 9 v. 1. — c) = मल्लक b. MATHUREÇA zu AK. ÇKDr. Vgl. मल्लिकाक्ष्. — d) ein best. Fisch H. an. MED. — e) N. zweier Metra: α) 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (III, 6). — β) 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVIII, 6). — Vgl. क्रोडमल्लक, कस्तूरीमल्लिका, कृष्ण°, गिरि°, त्रिपुर°, नव° (auch RAGH. 9, 41. Rr. 6, 6), नील°, भद्र°, मल°, माल्ल.

मल्लकोष्ठ m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 649. 841. 878. 899. 1043. 1053. 1055. 1062. 1070. 1110. 1123. 1126. 2007. 3416. °कोष्ठक 648. 652. 851. Vielleicht fehlerhaft für °कोष्ठ, °कोष्ठक. — Vgl. मल्लकोष्ठ.

मल्लघटी (म° + घ°) f. eine Art Pantomime (नाट्यविशेष Schol. S. 319) VIKR. 62, 19. 64, 15.

मल्लज (मल्ल + 1. ज) n. schwarzer Pfeffer GĀṬĀDH. im ÇKDr.

मल्लतूर्य (मल्ल + तूर्य) n. eine Art Trommel, die während des Kampfes zwischen Ringern gerührt wird, TRIK. 1, 1, 128 (s. Corrigg.).

मल्लदेव (मल्ल + देव) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 590. 936. Verz. d. Oxf. H. 315, b, No. 749.

मल्लद्वादशी (मल्ल + द्वा°) f. Bez. des zwölften Tages in der — Hälfte eines best. Monats Verz. d. B. H. 135, b (70). Verz. d. Oxf. H. 34, b, 12.

मल्लनाग (मल्ल + नाग) m. 1) ein anderer N. für Vātsjājana, den Verfasser des Kāmasūtra, H. 853. an. 4, 50. MED. g. 56. HALL in der Einl. zu VĪSAYAD. 11. Verz. d. Oxf. H. 218, a, 8. — 2) Indra's Elephant H. an. MED. — 3) Briefträger ÇANDAR. im ÇKDr.

मल्लपुर (मल्ल + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 184, b, 13. — Vgl. मल्लपुर.

मल्लभू (मल्ल + भू°) f. Kampfplatz für Ringer TRIK. 2, 8, 58.

मल्लभूमि (मल्ल + भू°) f. dass. ÇANDAR. im ÇKDr. Nach ÇKDr. auch N. pr. eines Landes.

मल्लयात्रा (मल्ल + या°) f. ein Aufzug von Ringern HĀR. 159.

मल्लपुद्ग (मल्ल + पुद्ग) n. Faustkampf ÇANDAR. im ÇKDr. °पुद्गं मया साथं कुरु MBH. 7, 5799. मल्लशिलापुद्ग ein Kampf mit Steinen zwischen Rin-

gern Verz. d. B. H. No. 566. Verz. d. Oxf. H. 147, a.

मल्लराष्ट्र (मल्ल + राष्ट्र) n. N. pr. eines Reiches MBa. 6, 352 (VP. 188).

मल्लव m. pl. N. pr. eines Volkes MBa. 6, 370 (VP. 193). बल्लव ed. Bomb.

मल्लवास्तु (मल्ल + वा<sup>०</sup>) n. N. pr. einer Oertlichkeit (प्रदेशे) P. 4, 2, 120, Sch. — Vgl. मल्लवास्तव.

मल्लानकयाम (म<sup>०</sup> + ग्राम) m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 34.

मल्लपुर (म<sup>०</sup> + पुर) n. N. pr. einer Stadt: °माकृत्य Titel einer Schrift Mack. Coll. I, 80. Verz. d. Oxf. H. 30, a, 9. — Vgl. मल्लपुर.

मल्लार 1) m. Bez. eines der 6 musikalischen Rāga Sañjēradām. im CKDa. — 2) f. ई Bez. einer Rāgipt, Gemahlin des Rāga Vāsanta, ebend. des Rāga Megha As. Res. III, 78. 80. 82. — 3) °री N. eines Scholiasten (m.) des Grahāṭāghava und des von ihm verfassten Commentars (f.) Gūḍa. Bibl. 514.

मल्लारि (मल्ल + धरि) m. des Ringers und des Asura Malla (s. मल्लसुर) Feind, Bein. Kṛṣṇa's Hariv. 10407. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 250, b, 26. fg. °माकृत्य 30, a, 10. Verz. d. Kop. H. 4, b.

मल्लार्जुन (मल्ल + अर्जु) m. N. pr. eines Fürsten Riāa-Tar. 8, 1934 u. s. w.

मल्लामुर (मल्ल + अर्जु) m. N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 250, b, 28.

मल्लि 1) m. N. pr. des 19ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpini H. 28. 49. — 2) f. मैल्लि und मल्लिनी = मल्लिका Jasminum Zambac Uééval. zu Unādis. 4, 117. Çandar. im CKDa. मल्लि Gtr. 1, 85. नवमल्लि Dhūrtas. 69, 7 = नवमल्लिका. Vgl. भूरि<sup>०</sup>, मधु<sup>०</sup>, रङ्ग<sup>०</sup>.

मल्लिक m. 1) eine Art Gans mit dunkelgefärbten (मल्लिन) Beinen und oben solchem Schnabel AK. 2, 5, 24. Trik. 2, 3, 37 (vgl. Corrigg.). H. an. 3, 81. Med. k. 136. Halā. 2, 97. — 2) Weberschiff. — 3) der Monat Māgha Çandārtas. bei Wilson. — Vgl. भरत<sup>०</sup>.

मल्लिकपूर्व (म<sup>०</sup> + पूर्व) adj. das Wort मल्लिक vor sich habend: अर्जुन = मल्लिकार्जुन Verz. d. B. H. No. 1242.

मल्लिका s. u. मल्लक.

मल्लिकान्त (मल्लिका + अन्त) 1) adj. Bez. einer Gattung von Pferden (mit weissen Flecken an den Augen) H. ç. 179. Halā. 2, 383. MBa. 7, 955. 978. Hariv. 13626. = निर्मल्लेनण Nilak. — 2) m. eine Art Gans (vgl. मल्लिक) H. 1326. Suçr. 1, 205, 13.

मल्लिकाण्ड (मल्लिका + आण्ड) 1) m. eine Art Gans Bhā. zu AK. 2, 5, 24 (wo sowohl मल्लिकाण्ड als auch मल्लिक als Namen dieses Vogels gefasst werden können). Uttarakāma. 14, 18. Mālatī. 147, 16. — 2) f. आ eine Art Jasmin (त्रिपुरमालीपुष्प) Ratnam. im CKDa.

मल्लिकागन्ध (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) n. eine Art Agallochum Riāan. im CKDa. — Vgl. मल्लिगन्धि.

मल्लिकाङ्क (म<sup>०</sup> + अ. कङ्क) Lampenschirm H. an. 4, 2. °ङ्कन dass. Trik. 3, 3, 4. Med. k. 173.

मल्लिकापुष्प (म<sup>०</sup> + पुष्प) m. Citrus decumana Lin. H. 1149. Wrightia antidysenterica R. Br. Riāan. im CKDa.

मल्लिकार्जुन m. eine Form Çiva's, n. Bez. eines ihm geweihten Liṅga auf dem Çriçaila Vāsavad. 87, 2. Wilson, Sel. Works I, 223. II, 220. fg. Verz. d. Oxf. H. 64, a, 6. 32. 196, b, 22. 251, b, 8. 256, a, 26. Wollheim, Myth. 80. fg. Mack. Coll. I, 350. Nach मल्लिकपूर्व, vorausgesetzt dass

dieses richtig ist, in मल्लिक (nicht मल्लिका) + अर्जुन zu zerlegen.

मल्लिकार्जुनप्रङ्ग (म<sup>०</sup> + प्रङ्ग) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 2.

मल्लिगन्धि (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) adj. nach Jasminum Zambac riechend: अगुत AK. 2, 6, 2, 28. H. 640. n. eine Art Agallochum Çandā. im CKDa.

मल्लिनाथ (म<sup>०</sup> + नाथ) m. N. pr. eines Dichters und berühmten Scholiasten, Erklärers des Raghuvamśa, Kumārasāmbhava, Meghadūta, Çicupālavadhā und Kirātārjūntja, Szanāza, De lexicoogr. sensor. principis 19. Verz. d. Oxf. H. 113, a, 16. fg. 126, a, 2. 150, a, 32. Hall 27.

मल्लिनी f. Gaertnera racemosa Riāan. im CKDa. u. घत्तिमुक्त.

मल्लिपत्र (म<sup>०</sup> + पत्र) n. Pilz Trik. 2, 4, 30.

मल्लिभूषणदेव (म<sup>०</sup> - भू<sup>०</sup> + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 180, b, 32.

मल्लिवार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 14.

मल्लो s. u. मल्लि.

मल्लीकार m. Dieb Çandar. im CKDa.

मल्लु m. Bär Çandā. im CKDa. — Vgl. भल्ल u. s. w.

मल्लूर Uééval. zu Unādis. 4, 90. Wohl fehlerhaft für मण्डूर, wie Avarsch vermuthet.

मल्ल्व adj. unbesonnen, thöricht, läppisch: मल्ल्वो यो मल्ल्वं कुर्वति AV. 4, 36, 10. अत्र यो ब्रह्मणा मल्ल्वः स्वाहसीति मन्यते 5, 18, 7. 12, 1, 48. — Vgl. माल्व्य.

मल्ल्व adj. f. आ mit Zäpfchen an der Wamme versehen: Kuh und Ziege TS. 1, 8, 29, 1. 2, 1, 2, 4. Kāth. 13, 1. Çar. Ba. 5, 5, 4, 1. Kāts. Ça. 15, 10, 5.

मल्ल्वण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 187, b, 31. eines Dichters Kaurap. 14 in Journ. asiat. IV<sup>e</sup> s. 11, 472. — Vgl. मल्लण.

मल्ल्व, मैवति binden Dhātup. 15, 90. (तम्) मैवर्वत्राप्रङ्कतारिभिः Bhātt. 9, 90. नेकुः v. l. मूत gebunden P. 6, 4, 20. AK. 3, 2, 44. मवित Svām. zu AK. im CKDa. — Vgl. मू, मव्य.

— intens. मम्मव्यते, मामव्यते Vop. 20, 8. 9. मामोति, मामवीति u. s. w. Siddh. K. zu P. 6, 4, 20.

मल्ल्व eine best. grosse Zahl (bei den Buddhisten) Mā. asiat. 4, 637.

मल्ल्व, मैव्यति binden (vgl. मल्ल्व) Dhātup. 15, 1. मव्यति P. 6, 4, 19, Sch.

मल्ल्व, मैवति summen (auch zürnen Vop.) Dhātup. 17, 75. — Vgl. मिप्र.

मल्ल m. 1) Gesumme (von मल्ल्व). — 2) Zorn (von मल्ल्व). — 3) = मल्लक Miloke Wilson.

मशक (hier und da fälschlich मसक) m. 1) Stach/Möge, Möcke Tak. 2, 5, 26. H. an. 3, 79. Med. k. 135. AV. 4, 36, 9. अर्धस्य तृप्रदंशिनो मशकः स्यात्सं विषम् 7, 56, 3. 11, 3, 5. VS. 24, 29. 25, 3. Çar. Ba. 14, 4, 1, 21. Khānd. Up. 6, 9, 3. Kauç. 30. M. 1, 40. 45. MBa. 7, 4944. R. 2, 25, 16. 28, 21. Suçr. 1, 67, 5. 2, 290, 20. Spr. 1821. 1808. सर्वे खलस्य चरितं मशकः करोति 1884. तुदयामवचं दंशा मशका मत्कुणादयः Bhā. P. 2, 31, 27. मशकोडुम्बरो (so die ed. Bomb.) वापि संप्रयुक्तौ यथा सदा। अयो-ऽन्यमेतौ स्यातां च संप्रयोगस्तथा तयोः ॥ MBa. 12, 7104. 9022. मशकोडुम्बरो यददन्त्यं तददेतयोः 11488. अन्यच्च मशकं विद्यादन्त्योडुम्बरो तथा (so die ed. Bomb.) 11667. मशकोडुम्बरो (so die ed. Bomb.) केन पृथक्कमपि दृश्यते 14, 1245. अन्त्याडुम्बरात्तमशकवदपरे वसवो वस-

नष्टा: Spr. 986. उडुम्बरमशका: gaṇa पात्रेसमितादि zu P. 2, 1, 19 und यु-  
क्तारिखादि zu 6, 2, 81. — 2) eine best. Hautkrankheit: schwürzke, *einer Bohne* (माष) ähnliche Knoten H. an. Med. Suca. 1, 31, 18. 90, 18.  
292, 11. 296, 4. 326, 6. 2, 120, 9. Çiññe. Saññe. 1, 7, 56. Vanh. Bñh. 8. 52,  
10. — 3) Schlanga Schol. zu Kīrī. Ça. 875, 3 v. u. — 4) N. pr. eines  
Lehrers mit dem patron. Gārgja, Verfassers eines Kalpasūtra,  
Līṭa. 7, 9, 14. Anupada 9, 9. Ind. St. 4, 373. Verh. d. B. H. No. 297. 324.  
Wann. Lit. 73. — Colaba. Misc. Ess. I, 298. — 5) pl. N. pr. des von  
Kahatrija bewohnten Gebietes in Çākadvīpa (vgl. मगस) MBh. 6,  
136. fg. — Vgl. कृस्ति°, माशकीय.

मशककुटी und कुटी (म° + कु°) f. ein Wedel (?) zum Verschuchen  
der Mücken Vjūp. 208. — Vgl. डङ्गमकुटी.

मशकजम्पन (म° + ज°) adj. f. i. Mücken vertreibend: वीरुध AV. 7, 56, 2.

मशकवर्ण (म° + व°) ein Wedel zum Verschuchen der Mücken  
Vjūp. 208.

मशकव्री (म° + कृ°) f. ein Bettvorhang zum Schutz gegen Mücken  
H. an. 3, 39. Med. k. 86. — Vgl. मशकरी.

मशकावती (von मशक Mücke) f. N. pr. einer Oertlichkeit (oder eines  
Flusses) P. 4, 2, 85, Sch.

मशकिन् (von मशक Mücke) m. *Ficus glomerata* (vgl. u. मशक 1.) H. 1132.

मशकृद् (मश, wohl = मशक, + कृ) m. *Andropogon serratus* RAT-  
NAM. 62.

मशशीर् m. N. pr. eines Mannes RV. 1, 123, 15.

मशकरी f. = मशककरी Gāṭh. im ÇKDn.

मशुन m. Hund ÇABDn. im ÇKDn.

मशुलवर् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 335, b, 41.

मष, मषति Leid zufügen (किंसायाम्) Dhātup. 17, 41.

मष in der Stelle: गो: कृक्षस्य मृत्तकृत्तानि लोक्तानि च रोमाणि  
मष (मृष्टानि eine Glosse; vgl. मष्मषा) कारयित्वा Çiññe. Gñh. 1, 24.

मषि und मषी s. u. मसि, मसी.

मषराण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 17. 35.

मषुराण desgl. ebend. 339, a, 12.

मष्क् s. मस्क.

मशार् N. pr. eines Landstrichs Art. Ba. 8, 23. Bñg. P. 9, 20, 28.

मम्मया (onomatop.) adv. mit कृ zu Staub zerreiben, zermalmen:  
सर्वमि मम्मयाकरं दृष्ट्वा हृत्वा इव AV. 5, 23, 8. Eine Nebenform ist  
मम्मसा VS. 11, 80, wie einige Hdschr., VS. Prāt. 8, 37, Mahidh. und  
gaṇa उर्यादि zu P. 1, 4, 61 haben; es ist also diese Lesart st. मम्मसा  
in den Text zu setzen.

1. मस्, मैस्यति messen (परिमाणे; v. l. परिणामे) Dhātup. 26, 112.

2. मस् = मास् in चन्द्र°.

मस (von 1. मस्) m. Maass; Gewicht WILSON.

मस्क s. मशक.

मसन n. 1) (von मस्) das Messen. — 2) Leidszufügung (vgl. मष) WIL-  
SON. — 3) eine best. Pflanze, = सोमराजी ÇABDn. im ÇKDn.

मम्मसा (onomatop.) adv. neben मम्मसा gaṇa उर्यादि zu P. 1, 4, 61.

मसरा f. = मसूर Linse Gāṭh. im ÇKDn.

मसार 1) m. Sapphir Hā. 145. ÇABDn. im ÇKDn. Smaragd NILAK. (an

einer Stelle auch Sapphir). मसारगत्त्वर्कमय MBh. 12, 1585. Hārv. 8361.  
R. 5, 9, 18. मसारगत्त्वर्कनिभ 2, 48, 12. मसारगत्त्वर्ककूटान् (मसारगत्त्व-  
र्ककूटानि die neuere Ausg.) Hārv. 6917. मसारगत्त्वर्कमुवर्णय्यै: (सु-  
सार° ed. Calc.) MBh. 7, 672. NILAK. erklärt an einer Stelle (zu 7, 672)  
गत्त्वर्क durch पचराग, in der Regel aber löst er das Wort in गसु (= चन्द्र-  
कात्) und घर्क (= सूर्यकात्) auf; zu Hārv. 6917 lässt er auch गत्त्व =  
चन्द्रकात् sein. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 9.

मसारक m. = मसार 1. ÇABDn. im ÇKDn.

मैसि m. f. und मसी f. Uśāval. zu Unādis. 4, 117. AK. 3, 6, 1, 10. TRK.  
2, 5, 16. Siddh. K. 251, a, 12. Häufig auch mit ष geschrieben. 1) Schwürze  
aus gebrannten Knochen u. s. w., Beinschwürze; mit Wasser vermischt  
als Dint gebrauch, TRK. 1, 1, 127. 2, 8, 27. H. 484. ÇABDn. im ÇKDn.  
कृस्तिदसमसी Elfenbeinschwürze Suca. 2, 13, 9. Çiññe. Saññe. 3, 11, 20  
(मषी). गोदत्तस्य Suca. 2, 338, 16. ऋष्यधर्म° 500, 12. aus Schlangen, Schild-  
kröten u. s. w. 66, 17. 108, 6. कुडुविषायामषी Vanh. Bñh. 8. 50, 25.  
मषीलित KATHs. 4, 69. 70. कोपेन चास्या वदनं मसीवर्णमभूत् Mārk. P.  
87, 4. घनमदमषीमानवक्त्र (v. l. मसी) Phad. 92, 18. मानमौनमसी Spr.  
8739. मसिपिण्ड LALIT. ed. Calc. 139, 17. स्वात्मशोणितै: — मध्यभावाच्च  
लिलेख KATHs. 8, 3. Vgl. कालमसी, जलमसि. — 2) मसी f. der Stiel von  
*Nyctanthes arbor tristis* ÇABDn. im ÇKDn.; vgl. मसिका.

मसिक m. das Loch einer Schlange ÇABDn. bei WILSON.

मसिका f. *Nyctanthes arbor tristis* ÇABDn. im ÇKDn. मलिका v. l. —  
Vgl. मसी 2.

मसिकूपी (म° + कूप°) f. Dintenfass H. 484 (mit ष).

मसिजल (म° + जल) n. Dint ÇKDn. angeblich nach TRK. — Vgl.

मसीजल.

मसिधान (म° + धाम) n. Dintenfass H. 484 (mit ष). ÇABDn. im ÇKDn.  
धानी f. Hā. 48.

मसिर्न adj. = मुपिष्ट sein zerstampft, — zermahlen Uśāval. zu Unādis.  
2, 49. n. = सपिण्डक Unādis. im ÇKDn.

मसिपण्य (म° + प°) m. Schreiber TRK. 2, 8, 26.

मसिपथ (म° + पथ) m. Schreibstift WILSON.

मसिप्रसू (म° + प्रसू) f. Dintenfass Hā. 48. Schreibstift ÇKDn. ohne  
Ang. einer best. Aut.

मसिमणि (म° + म°) f. Dintenfass TRK. 2, 8, 27. Hā. 48. 212.

मसिवर्धन (म° + व°) n. Myrrhe TRK. 2, 9, 36.

मसीजल n. = मसिजल Dint TRK. 2, 8, 27.

मसीधानी f. = मसिधानी Dintenfass TRK. 2, 8, 27.

मसीनी f. *Linum usitatissimum* ÇABDn. im ÇKDn.

मसूर Unādis. 1, 44. 1) m. Linse TRK. 2, 9, 3. Hā. 133. H. an. 3, 591.  
fg. Viçva bei Uśāval. — 2) f. षा a) dass. — b) Hure H. an. Med. r.  
202. Viçva s. a. O. HATTAKANDRA bei Uśāval. zu Unādis. 5, 3. — Vgl. मसूर.

मसूरकर्ण (म° + कर्ण) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P.  
4, 1, 112. — Vgl. मसूरकर्ण und मासूरकर्ण.

मसुरन्तित m. N. pr. eines Fürsten Wassiljew 54. Der Anfang wohl  
verdorben.

मसूर (मसूर Unādis. 5, 3) 1) m. a) Linse AK. 2, 9, 17. TRK. 2, 9, 3.  
H. 1170. an. 3, 591. MED. r. 202. Hā. 182. HAL. 2, 426. Viçva bei

UĞVAL. zu UNĀDIS. 1, 44. HATTAĀNDRA bei dems. zu 3, 3. VS. 18, 12. CAT. Br. 14, 9, 22. Schol. zu KĀTJ. Çr. 176, 1. Suçr. 1, 24, 9. °दल 23, 2. 73, 8. 79, 21. 197, 13. 19. 231, 20. 2, 315, 8. 412, 1. JAMA bei KULL. zu M. 3, 24. VARĀH. BRH. S. 41, 2. MĀRK. P. 32, 11. — b) *Kopfkissen* MED. HĀR. 134. — 2) f. छा a) *Linse*. — b) *Hure* H. an. MED. VIÇVA und HATTAĀ. — 3) f. ई a) *Blattern* TRIK. 2, 6, 15. MED. — b) *Ipomoea Turpethum* R. Br. (त्रिवृत्); auch = रक्तत्रिवृत् RĀĀN. im ÇKDr. — Vgl. मसूर, मासूर.

मसूरक (von मसूर) 1) m. *Kopfkissen* TRIK. 2, 6, 41. ÇABDAR. im ÇKDr. — 2) f. मसूरिका a) *Ausschlag oder Blattern, einer Linse ähnlich*, ÇABDAR. im ÇKDr. Suçr. 1, 273, 13. 20. 292, 11. 298, 17. 2, 120, 7. Verz. d. B. H. No. 567. 967. 975. Verz. d. Oxf. H. 314, a, 33. 316, b, 11. 347, a, No. 849. fg. — b) *Kupplerin* ÇABDAR. im ÇKDr. — c) *ein Bettvorhang zum Schutz gegen Mücken* (vgl. मशककरी): दंशाश्च मशकाश्चैव वर्षाकाले निवारयेत्। मसूरिकाभिः प्राकृत्य मञ्जशायिनमच्युतम् ॥ KRĪṢṢJOGAS. 12 im ÇKDr. — 3) n. *ein best. Schmuck an Indra's Banner* VARĀH. BRH. S. 43, 43.

मसूरकर्ण (म° + कर्ण) m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* gaṇa उपकादि zu P. 2, 4, 69. — Vgl. मसूरकर्ण.

मसूरविदला (म° + विदल) f. *Ipomoea Turpethum* R. Br. AK. 2, 4, 2, 27. *Ichnocarpus frutescens* R. Br. RATNAM. 27. Die Samen haben Aehnlichkeit mit einer *gespaltenen Linse*. In der Stelle मसूरविदलाकारलूताङ्गिकलेवरः RĀĀ-TAR. 6, 187 ist मसूरविदल wohl eine *gespaltene Linse*. Ueberall मसूरवि° geschr.

मसूरसंघाराम (म° + सं°) m. N. pr. eines buddhistischen Klosters HIUEN-TSANG I, 136.

मसूस्य n. eine *Getreideart eines nördlichen Landes* (Comm.) TBR. 3, 8, 44, 6.

मसृण 1) adj. *weich, zart, glatt, sanft* AK. 2, 9, 46. 3, 4, 29, 219 (स्°). TRIK. 3, 1, 26. 3, 136. H. 413. an. 3, 219. MED. n. 70. प्रियको रोमभिर्युक्ता मूहृच्चमसृणैर्धनैः VAIG. beim Schol. zu Çr. 4, 32. उपधान Spr. 2156. वाङ्ग UTARARĀMAĀ. 18, 6. चन्दनपङ्क KĀURAP. 8. Git. 4, 12. मण्डपं मसृणवेदिकम् PAÑKAR. 3, 7, 5. 12, 3. 4. KATHĀS. 23, 88. °वाणी Git. 10, 7. °रोष 1. UTARARĀMAĀ. 83, 5. = कर्कश (!) hart TRIK. 3, 3, 136. — 2) f. छा *Linum usitatissimum* H. an. MED.

मसृणित (von मसृण) adj. *weich —, glatt gemacht* Spr. 2828. UTARARĀMAĀ. 97, 16.

मक्, मस्क्ते *gehen, sich bewegen* DHĀTUP. 4, 28. मक् VOP.

मस्कर m. *Bambus* P. 6, 1, 154. AK. 2, 4, 26. 3, 4, 29, 216. H. 1153. HALĀJ. 2, 49. *hohles Bambusrohr* RĀĀN. im ÇKDr.

मस्करिन् (von मस्कर) m. 1) *Bettelmönch (mit einem Bambusrohr versehen)* P. 6, 1, 154. H. 810. HALĀJ. 2, 254. Spr. 1453. KATHĀS. 49, 166. BHATṬ. 3, 63. HALL in der Einl. zu VĀSAYAD. 51. — 2) *der Mond* ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Mannes VJUTP. 91. BURN. Intr. 162.

मस्त n. = मस्तक *Kopf* DVIRŪPAK. im ÇKDr. DHĀRTAS. in LA. 70, 2.

मैस्तक m. n. UĞVAL. zu UNĀDIS. 3, 148. gaṇa अर्थचादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 249, a, 1. 1) *Kopf, Schädel* AK. 2, 6, 2, 46. H. 366. HALĀJ. 2, 363. 3, 61. M. 11, 43. JĀĀN. 3, 106. MBH. 5, 2046. 7, 4564. 12, 474. 13, 6109. 6149. HARIV. 4476. R. 5, 17, 29. Suçr. 1, 126, 8. 9. 337, 6. Spr. 166. KATHĀS. 50, 22. 60, 201. MĀRK. P. 14, 78. PAÑKAT. 222, 4. 246, 14. HIT. 85, 13. VET.

in LA. (II) 5, 21. 25, 22. कट° adj. eine *Matte auf dem Kopfe habend* PAÑKAR. 1, 6, 55. 60. यस्यैव यदभिप्रेतं स एव तत्प्रलीनशाखामस्तके निक्षिप्य प्रमाणीकुर्यात् MÜLLER, SL. 104. — 2) *Gipfel von Bergen, Bäumen, überh. der obere Theil eines Gegenstandes*: पर्वत° M. 4, 47. Spr. 2720. 3688. तरु° HARIV. 8789. R. 5, 9, 9. स्कन्धः प्रकाण्डमस्तके H. 1119. die *gipfelförmigen Blattknospen verschiedener Palmarten, Palmkohl*: तालनालिकोरखर्जूरप्रभृतीनां मस्तकमञ्जानः Suçr. 1, 226, 6. खर्जूरी° 2, 393, 4. चुल्लीमस्तकमारोप्य so v. a. *auf den Heerd, aufs Feuer* PAÑKAT. 262, 17. — Vielleicht verwandt mit मस्तु. Vgl. कुकुट°, निर्वाण°, पीत°, मधु°.

मस्तकञ्जर (म° + ज्वर) m. *Kopfschmerz* BHĀS. P. 7, 8, 35.

मस्तकमूलक s. मस्तमूलक.

मस्तकलुङ्ग *Hirnhaut* VJUTP. 99. — Vgl. मस्तुलुङ्ग.

मस्तकमूल (म° + मूल) n. *Kopfschmerz* Spr. 252.

मस्तकस्त्रिक (म° + स्त्रिक) m. *Gehirn* H. 625. HĀR. 3, 13.

मस्तकाव्य (मस्तक + आख्या) m. *Gipfel eines Baumes* ÇABDAR. im ÇKDr.

मस्तदारु (मस्त + दारु) n. *Pinus Deodora* Roxb. BHĀVAPR. im ÇKDr.

मस्तमूलक (म° + मू°) n. *Hals* ÇABDAR. im ÇKDr. मस्तकमूलक WILSON nach ders. Aut.

मस्ति (von 1. मस्) f. *das Messen, Wägen* WILSON.

मस्तिक n. = मस्तक *Kopf* H. 567.

मस्तिष्क m. n. 1) *Gehirn* AK. 2, 6, 2, 16. TRIK. 2, 6, 18. H. 625. HALĀJ. 3, 13. यद्मं शीर्षणं मस्तिष्काङ्गिह्या वि वृहामि ते RV. 10, 163, 1. AV. 9, 7, 2. 10, 2, 8. 26. TS. 7, 2, 20, 4. 3, 20, 1. TBR. 3, 2, 8, 7. CAT. Br. 1, 2, 4, 2. 3, 8, 2, 11. KĀTJ. 31, 7. KĀTJ. Çr. 16, 1, 30. HARIV. 4740. R. 6, 93, 26. Suçr. 1, 124, 3. PRAB. 5, 7. 54, 1. VET. in LA. (II) 4, 7. — 2) *ein auf das Gehirn wirkendes Mittel* Suçr. 2, 42, 17. 125, 8. 364, 11. so wohl auch zu lesen 31, 9. — Hier und da fälschlich मस्तिस्क geschrieben; wohl verwandt mit मस्तक.

मैस्तु UNĀDIS. 1, 70. n. SIDDH. K. 248, b, 14. *saurer Rahm* (दधिमाण्ड das Obere von saurer Milch) AK. 2, 9, 54. TRIK. 3, 2, 17. 3, 115. H. 396. 831. HALĀJ. 2, 166. TS. 6, 1, 2, 4. CAT. Br. 1, 8, 2, 7. 3, 3, 2. KĀTJ. 36, 1. KĀTJ. Çr. 7, 8, 8. KAUC. 87. MBH. 3, 13474. Suçr. 1, 178, 14. 19. 367, 13. 2, 364, 5. Nach einigen Erklärern *Molken*. — Vielleicht verwandt mit मस्तक.

मस्तुलुङ्ग m. n. = मस्तिष्क *Gehirn* TRIK. 2, 6, 18. Suçr. 1, 87, 16. 20. 88, 1. 374, 2. 2, 23, 16. 238, 8. 429, 11. ÇĀRṆG. SĀBH. 3, 8, 35. MĀDHAVAK. (s. u. 2. कुणप 1.). °लुङ्गक m. n. H. 625; vgl. Schol. — Vgl. मस्तकलुङ्ग und मातुलुङ्ग (in Betreff der Bildung des Wortes).

मस्मसा s. u. मस्मसा.

मस्मा f. N. pr. zweier Fürstinnen RĀĀ-TAR. 3, 14. 4, 400.

1. मक्, मैकृति (nicht zu belegen) DHĀTUP. 17, 81 (पूजायाम्). मक् MBH. 1, 731. मैकृति NAIGH. 3, 14 (अर्घतिकर्मन्). DHĀTUP. 35, 15 (पूजायाम्), मकृते; partic. dat. मकृतैः मारमैकृस्, मामैकृ, मामैकृस्व; मकृत्वा MBH. 3, 18326. 1) act. *ergötzen, erfreuen; munter machen, beleben, erregen*: इन्द्रं स्तेमैर्भिर्मकृत्यत आयवः प्रियमैधातो अस्वरन् RV. 8, 3, 16. 1, 52, 1. 54, 2. 7, 23, 1. शिनेयमिन्मकृत्यते दिवे दिवे 32, 19. सरस्वतीमिन्मकृत्या सुवृत्तिभिः 96, 1. शर्मोभिः 4, 17, 18. अर्कैः 5, 31, 4. 3, 37, 4. मा नः कामं मकृत्यत्तमा धक् einen Wunsch, der uns Freude macht, 1, 178, 1. 10, 65, 4 (wo

indessen मकीयते st. मक्यतः gestanden haben kann). मरुत इन्द्रमभितः परिचिन्नीयुर्मक्यतः CAT. Br. 2, 5, 20. आत्मानमेवेक मक्यन् KHAND. UP. 8, 8, 4. मक्यत्येष (= पूजयति Schol.) लोकांश्च मक्यश्च इति स्मृतः (so ed. Bomb.) MBh. 7, 9616. पौवनानि मक्यसि du erweckst Jugendkraft KAUF. 46. ROTH, Zur L. u. G. d. W. 31. आप् घोषधीर्मक्यति TBA. 3, 2, 8, 3. देवेभिर्मक्या गिरः RV. 3, 24, 4. दृढि भागं तन्वाइ येन मामकः womit du uns erfreust 2, 17, 7. Auch med.: विप्रांसो अग्निं मक्यत् चित्तिभिः 3, 3, 3. 25, 5. को न्वत्र मरुतो मामके वः 1, 163, 13. — 2) verehren, feiern, hoch in Ehren halten: गोसां न निधीना मक्यति मक्यश्च विबुधाः Spr. 9. तौ नास्त्यावशिना वा मके (= पूजये Schol.) ऽहं ब्रजं च यौ बिभ्यः पुष्करस्य MBh. 1, 781. मकित geehrt, gefeiert, verehrt, hoch in Ehren gehalten, hoch in Ehren stehend bei (gen.); von Personen und Sachen: जयश्रीविन्यस्तेर्मकित इव मन्दारकुसुमैः (भुजदण्डो मुरजितः) Glt. 11, 34. पुरोधम् RAGH. 11, 49. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, Cl. 47. अग्रगार RAGH. 5, 25. KIR. 5, 7. Ind. St. 8, 383, 4. Verz. d. Oxf. II. 223, a, 35. सततं मकितो (सकितो die neuere Ausg.: कित्तेनेष्टमुखदानेन युक्तः सकितः Schol.) HARIV. 7200. वृत्तं हि मकितं सताम् KUMĀRAS. 6, 12. KIR. 5, 24. राम° BHATT. 10, 2. NALOD. 4, 28. Vgl. मर्त्य°. — 3) med. sich ergötzen, sich freuen an (instr. oder acc.): स त्वं सुप्रीतो वीतकृष्ये अद्भुत प्रशस्तिभिर्मक्यसे दिवे दिवे RV. 6, 15, 2. पुरोक्ताशमाकृतं मामकस्व नः 3, 52, 6. समिद्ध अग्रावधिं मामकान् उक्थयत्र इडो गृहीतः etwa munter, erregt (von kochender Flüssigkeit) VS. 17, 55. Hierher wäre sonach auch das unter 1. मक् caus. aufgeführte Citat P. 6, 1, 7. VĀRT. 4. Sch. zu stellen, welches eine v. l. zu dieser Stelle ist. तथैवाविमना मकित्वा (= पूजयित्वा Schol.) कपालमभ्युद्धार्य भोक्तुमैच्छत् MBh. 3, 13326. dat. inf. मर्कै zur Freude, zum Ergötzen: प्र वो मर्कै मर्क नौ भार्गम् RV. 4, 62, 2. कृतं चिदेनः स मर्कै देशस्य 3, 7, 10. मा नः सेतुः सिषेद्यं मर्कै वृणाक्तु नस्परि 8, 56, 8. इमानि वा भागधेयानि सिन्नत इन्द्रावरुणा प्र मर्कै सुतेषु वाम् VALAKH. 11, 1. प्र ते मर्कै संस्वति भरे मर्तिम् TBA. 2, 5, 4, 6 (Comm. als voc. sg.; vgl. RV. 1, 102, 1). रतिं सत्पतिं मर्कै (= पूजयामि MAHIDH.) संवितारमुप कृपे VS. 22, 13. — Vgl. मकीय्, मख, 1. मक्, मकनीय, मक्याय्य, मक्य्य, 1. 2. मक्स्, मक्याय्य, 1. मर्क.

— आ med. ergötzt oder gefeiert worden: बृहस्पतिर्नो मक् (3. sg.) आ सखायः RV. 7, 97, 2. = आदत्ते Śiṣ.

— सम् 1) freudig anregen, anfeuern: अग्निं समिद्धं समधराय सदमिन्मर्कम् RV. 7, 2, 3. — 2) verherrlichen, feiern: सम् वो यज्ञं मक्यन्मर्मेभिः RV. 7, 42, 8. 61, 6. — In Betreff von स मर्कम् RV. 1, 94, 1 und स मर्कत 111, 3 a. u. हि mit सम् und oben unter 1. अक् mit सम्.

2. मक् (= 1. मक्) subst.; davon dat. मर्कै als infin. s. u. 1. मक् 3.

3. मक् 1) adj.; मर्कै dat., मर्कस् gen. abl. sg. und acc. pl., मर्कौ instr.; f. मर्कौ gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41 (von मक्). a) gross; gewaltig; mächtig, reichlich: तत्र RV. 7, 28, 3. नृणा 30, 1. प्रुत्क 82, 7. अयस् 4, 23, 1. उति 3, 1, 19. माया 5, 85, 5. 6. स्वस्ति 6, 57, 6. सुमति 7, 24, 6. सुष्टुति 2, 33, 3. प्रणीति 6, 45, 3. 4. अग्निशस्ति 10, 30, 7. सौभग 3, 16, 1. राधस् 1, 139, 6. शवस् 6, 34, 2. रे 45, 30. 1, 127, 11. प्रूर 155, 1. वीर 6, 32, 1. वृत्र 8, 82, 7. देवाः 3, 7, 9. 54, 8. Indra 1, 53, 1. 7, 24, 5. 31, 10. Ushas 1, 48, 14. 4, 14, 2. भूमि 3, 30, 9. पृथिवी 1, 131, 1. 4. द्यौः 22, 13. 100, 1. रजस् 6, 10. इषः 2, 34, 8. 3, 22, 4. 30, 18. स्रत 2, 23, 17. 6, 49, 15. अवनि 1, 140, 5. 4, 19, 6.

V. Theil.

आपः 6, 57, 4. 8, 3, 10. 6, 16. मर्को अर्धस्य वसुनो विभागे 7, 37, 3. 1, 124, 6. त्राता न इन्द्र एनसो मर्कश्चित् 7, 20, 1. मर्का नर्मसा 6, 52, 17. 7, 12, 1. नर्मसा 1, 163, 2. 6, 40, 4. VS. 22, 11. नर्वया मर्का (also fem.; möglich, dass hier मर्को gestanden hat) गिरा RV. 2, 24, 1. Hierher dürfte मर्काम् als gen. pl. zu ziehen sein: मर्काम् एवः शर्वसा ववतिथ der Grossen etwa so v. a. der Götter RV. 2, 24, 11. मर्काम् एवमवसे यज्ञधम् 6, 29, 1. मर्कै मर्कामनीकम् 4, 5, 9. 9, 109, 7. — b) alt, bejahrt: पितर RV. 1, 71, 5. 6, 20, 11. 3, 48, 2. मातर 5, 41, 15. 47, 1. 6, 66, 3. In beiden Verbindungen wäre aber auch die erste Bedeutung möglich. मर्कै युवानमा देधुः 9, 9, 5. 1, 53, 10. 91, 7. — 2) f. मर्कौ a) die Erde (vgl. उर्वी, पृथ्वी, भूमि) NAIGH. 1, 1. AK. 2, 1, 3. H. 936. an. 2, 601. MED. h. 7. HALĀ. 2, 1. अखिला, सर्वा, कृत्स्ना M. 9, 67. MBh. 3, 2648. SUND. 2, 9. R. 1, 63, 26. VID. 337. अकम्पयन्मर्कीम् MBh. 1, 1165. 1184. मर्कौ लवणाजलं च सागरम् 1185. सागरात्ता R. 1, 5, 1. चतुरत्त° ÇĀK. 95. SŪBJAS. 4, 4. 6. DAÇAK. in BENF. Chr. 179, 6. देवताभ्यां गङ्गामकीभ्याम् UTTARARĀMA. 127, 19. Erdboden: तिलैश्च विकीर्णमर्कीम् M. 3, 234. शिरसा च मर्कौ यौ R. 1, 9, 67. R. 1, 10. MEGH. 11. स्निग्धा समा न सुषिरा च Boden, Grund, Land VARĀH. BRH. S. 53, 88. 97. 54, 28. 54. 94. 93, 10. °प्रदान Spr. 1369. M. 4, 233. Land so v. a. Reich RAGH. 10, 29. 12, 7. Erde als Stoff M. 7, 70. MBh. 2, 1398. गन्धात्मिका Verz. d. Oxf. H. 226, a, No. 554. — b) Basis eines Dreiecks oder einer anderen Figur COLEBR. Alg. 69. — c) du. Himmel und Erde NAIGH. 3, 30. RV. 1, 80, 11. 159, 1. 4, 56, 1. 7, 53, 1. 3, 55, 20. — d) nach Śiṣ. so v. a. लोक, also etwa Räume: तिलो मर्कीरुपरास्तस्थुरत्या गुका द्वे निकिते दर्शयंका RV. 3, 56, 2. Hierher liesse sich vielleicht ziehen 5, 44, 6. 8, 59, 4. 10, 134, 1. — e) Heerschaar: कद्र मर्कीरघृष्टा अस्य तविषीः RV. 8, 55, 10. स यन्मर्की मिथ्यती स्पर्धमाने तनूश्चा प्रूरसाता येतेति 7, 93, 5. समिथे मर्कीनाम् 3, 1, 12. — f) Kṛh NAIGH. 2, 11. GAṬĪDH. im ÇKDr.; vgl. मर्की गौः RV. 4, 41, 5. 10, 133, 7. पश्चिमर्की 7, 56, 4. VS. 4, 3. 8, 42. 48. — g) pl. Flüsse, Gewässer: सृजो मर्कीरिन्द्र या अर्पिन्वः RV. 2, 11, 2. Vielleicht auch 5, 45, 3. 9, 102, 1. — h) Hingstha repens Roxb. TRIK. 2, 4, 31. — i) ein best. Metrum, 4 Mal — COLEBR. Misc. Ess. II, 158 (II, 2). — k) N. einer neben Idā und Sarasvatī, an der Stelle der Bhārati genannten Genie, RV. 1, 13, 9 (Śiṣ. zu d. St.). 9, 5, 8. NAIGH. 1, 11. — l) N. pr. eines Flusses MED. H. an. LIA. I, 84. HIOUN-TSANG II, 3. 155. MBh. 3, 14230. HARIV. 12828 (neben कालमर्की). LANGL. I, 508. VP. 185. N. 80. MĀRK. P. 57, 19. — Vgl. 2. मक्, मक्न्, मक्त्, 3. मक्स्, मक्ता, मक्ता-मक्, 2. मर्क, मर्कन्, मर्किन, मर्किमन्, मर्किष, मर्किष्ठ, मर्कीयस्, मार्क्य.

1. मर्कै (von 1. मक्) m. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 188. 1) Fester, Fest AK. 1, 1, 38. 3, 4, 27, 211. H. 1508. an. 2, 600. MED. h. 7. ये पूजयिष्यति मर्कै मम (Indra spricht) MBh. 1, 2356. इन्द्र° 2361. मर्कस्तस्य मर्कागिरेः 14, 1763. fg. HARIV. 3791 (मख die neuere Ausg.). मर्कैः सुरेशमर्चति 3806. 3864. मर्को ऽयं यस्य (धनुषः) वर्तते 4502. प्रीतो मर्केन मधवान् VARĀH. BRH. S. 43, 9. ÇĀC. 6, 19. NALOD. 2, 9. Vgl. काम°, धनुर्मर्क, ब्रह्म°. — 2) Opfer ÇĀNDAR. im ÇKDr. — Vgl. मख und 1. मक्स्.

2. मर्कै (= 3. मक्) 1) adj. gross, reichlich NAIGH. 3, 3. तमिदमै कृषिष्या समानमितमिन्मर्कै वृणते RV. 10, 91, 8. 1, 146, 5. वाजाः 8, 81, 3. देव 4, 187, 6. 4, 58, 3. Varuṇa 9, 73, 3. कृतानि 2, 11, 6. 15, 1. 3, 34, 6. ता तू त इन्द्र मर्कतो मर्कानि प्रवाच्या Grossthaten 4, 22, 5. 6, 72, 1. वीर्याणि 3, 46, 1. अ-

ता तै ध्रमे मर्कतो मर्कानि ६, ५. ६, ७, ५. समिय १, ५५, ५. रथ १, ८८, २. Vgl. त-  
ता°, पिता°, माता° und P. 4, 2, 36 nebst V. 11. — २) m. a) *Buffel* H. 1282.  
Vgl. मर्किय. — b) *Glanz, Licht* (तेजस्) H. an. 2, 600. MED. h. 7; vgl. ३.  
मर्कस् — ३) f. घा a) *Kuh* ÇABDAR. im ÇKDR. H. 1265, v. 1.; vgl. माका.  
— b) *Ichnocarpus frutescens* R. Br. (गोपवल्ली) ÇABDAR. im ÇKDR.

मर्क m. 1) *ein ausgezeichnete Mann*. — 2) *Schildkröte*. — 3) Bein.  
Vishnu's ÇABDARTAK. bei Wilson.

मर्क m. *ein sich weit verbreitender Wohlgeruch* ÇATIDH. im ÇKDR.

मर्कता (von २. मर्क) f. *Grösse* KHAND. UP. 7, 6, 1.

मर्ककथ (मर्क + कथा) adj. *von Grossen erwähnt, im Munde grosser  
Männer lebend* Bha. P. 9, 7, 20. मर्कसु कथा यस्य सः Schol.

मर्कत्तेत्र (मर्क + तेत्र) adj. *ein grosses Gebiet einnehmend* WEBER,  
Nax. I, 309.

मर्कतव (मर्क + तव) n. *das Princip Mahant, der Intellekt*: मर्क-  
तवद्विकुर्वाणाद्वैतव्यं व्याप्यत Bha. P. 3, 5, 29. 27. SIDDHANTAR. 3, 1.  
WEBER, RĀMAT. UP. 335. Nur an der ersten Stelle nothwendig comp.  
— Vgl. मर्कतव.

मर्कतर (compar. von मर्क) 1) adj. *grösser, stärker*: सर्वदेवेशमीश-  
रम्। अणीयासमणभ्यश्च बृहद्भ्यश्च मर्कतरम् MBh. 7, 9452. स्वैताकाशक्ति-  
मुदीत्य विगृह्णीयात्ममर्कतरम् Spr. 5385. दुःखं BRAHMAN. 1, 18. दुःखं सर्व-  
मर्कतरम् Spr. 4237. ततः कृतं दाशरथेमर्कतिप्रयं मर्कतरं चापि ततो मम  
प्रियम् R. 4, 44, 128. überaus gross, — mächtig, — stark: जलवर्ष An. 8,  
4. शरजाल MBh. 3, 672. तमस् KATHAS. 25, 134. मर्कतेरा रथ्यते शीलेनैव  
कुलस्त्रियः überaus edel 36, 7; vgl. 29, 196. — 2) m. a) *Ältester, der  
Angesehenste, Oberhaupt*: ग्रामघोषमर्कतराः R. 2, 83, 15. स्वजाति°  
Māñ. 160, 1. 8. fem.: रतसीनां मर्कतरा R. 6, 22, 12. मर्कतर = ग्रामकूट  
Dorfältester Hā. 131. TRIK. 2, 10, 1. ein Çādra ÇKDR. und Wilson nach  
derselben Aut. (nach dem Ind. zum TRIK. beginnt mit ग्रामकूट ein neuer  
Artikel). = दलाढक H. an. 4, 16. MED. k. 192. fg. — b) *Hüftling, Hüf-  
merking* KATHAS. 5, 34. 16, 94. 97. 99. 104. 31, 53. 54. 39, 210. — c) N. pr.  
eines Sohnes des Kaçjapa (Kaçjapa ed. Bomb.) MBh. 3, 14164. — 3)  
f. ई *eine best. Form der buddhistischen Göttin Tārā*: °तारासाधन Si-  
DHANAMĀLĀNTANTRA 54. — Hierher wohl Mo-ho-ta-lo in Vie de HOUEN-  
THANG 260; die chinesische Uebersetzung Ta-kouan giebt St. JULIEN  
durch *conducteur officiel*, WASSILJEW durch *hoher Beamter* wieder.

मर्कतरक m. = मर्कतर २, b. KATHAS. 32, 18.

मर्कता (von मर्क) f. *Grösse, hohe Stellung*: तत्संबन्ध° KATHAS. 25, 294.

मर्कव (wie eben) n. *Grösse*, = मर्क Nir. 11, 37. Bha. 57. तरंग-  
स्य HALAS. 3, 31. रन्धस्य Kām. NITIS. 15, 15. मर्कभारतस्य *grosser Um-  
fang* MBh. 1, 266. बलस्य *Grösse, Stärke* Nir. 10, 10. स्त्रैकस्य MĀLAV. 32,  
10. रोगस्य *Heftigkeit* Suçr. 1, 268, 8. 291, 20. *Grösse* so v. a. *hohe Stel-  
lung, hohes Ansehen*: प्रोद्गा ऽपि मर्कवमोयात् R. 1, 1, 96. 63, 19. षड्धा-  
ता मर्कवस्य Spr. 388. 862. 1030. 2141. 4870. VARAN. Bha. S. 5, 36. RĀGA-  
TAR. 2, 46. Bha. P. 1, 16, 30. 9, 5, 14.

मर्कसेन (मर्क + सेना) m. N. pr. eines Fürsten VP. 468, N. 16.

मर्कदावास (मर्क + वा°) m. *eine grosse —, geräumige Wohnung*  
R. 1, 12, 11.

मर्कदाशा (मर्क + २. दाशा) f. *eine grosse Erwartung*: °पूर्णमानस

DAÇAK. 23, 1 v. u.

मर्कगुण (मर्क + गुण) adj. *die Vorzüge grosser Männer besitzend*  
(मर्कसु गुणा यस्य सः Schol.); davon nom. abstr. °त्व Bha. P. 1, 18, 19.

मर्कदिल n. *der Luftraum* ÇABDARTAK. bei Wilson. — Vgl. die rich-  
tige Form मर्कबिल.

मर्कद्वय (मर्क + द्वय) n. *grosse Gefahr*, — Noth: प्रदुद्भव मर्कद्वयात्  
(रणे भयात् ed. Bomb.) MBh. 6, 4564. गर्भजन्मजरामरणसंसारमर्कद्वयात्स-  
तारयति WEBER, RĀMAT. UP. 333. — Vgl. मर्कभय.

मर्कद् (मर्क + १. भू) gross —, voll werden: प्रथमं कलाभद्वयार्थमथो  
क्षिप्तीधितिर्मर्कद्भूदितः ÇC. 9, 29.

मर्क्युमन् N. pr. eines Tirtha, nach Andern Bez. der Sonne;  
loc. °द्युमि MBh. 1, 504. °द्युमि तीर्थविशेष इति प्राञ्चः। मर्क्युमि सूर्ये  
तत्समीपे। द्युमानित्यत्र मनिच आदिलोप घ्राणः NILAK.

मर्कद्वत् adj. *mit dem Worte मर्कत् verbunden* AIR. Ba. 5, 18.

मर्कदारुणी (मर्क + वा°) f. *eine best. Pflanze*, = मर्कन्दवारुणी RĀ-  
ĀN. im ÇKDR. u. dem letzten Worte.

मर्कद्यतिक्रम (मर्क + व्य°) m. *ein grosses Vorgehen* Bha. P. 9, 8, 11.

मर्कन् n. *Grösse, Reichlichkeit, Macht*; nur instr. sg. und ein Mal pl.:  
auch adverbial *mächtig, gewaltig*: मर्कान् रायः RV. 5, 33, 10. नृणां स्य 2,  
12, 1. दत्तस्य 3, 62, 17. परि मर्कान् रज्ज्वांसि दीपयः 5, 73, 3. 84, 1. 87, 2. यस्य  
दिवमति मर्कान् पृथिव्याः पुरुषास्य रिचि मर्कत्वम् 6, 21, 2. 24, 3. 66, 5.  
स मर्कान् विश्वा इरितानि साह्वान् 7, 12, 2. 18, 8. 1, 55, 1. 72, 9. 164, 25.  
166, 11. 174, 4. 2, 3, 2. 28, 1. 35, 2. 8, 3, 6. 10, 55, 7. VĀLAKH. 7, 2. अग्निं त्रि-  
पृष्ठैः सर्वनेषु सोमैर्मदै मुशिप्रा मर्कभिः पृणधम् *füllt auch tüchtig an* RV.  
7, 37, 1. — Vgl. ३. मर्क, मर्कत्, ३. मर्कस्, मर्का, २. मर्क u. s. w.

मर्कनीय (von १. मर्क) adj. *rühmensorth, preiswürdig* Spr. 840. °मूर्-  
ति 3510. °कीर्ति RAGH. 2, 25. °शामन 3, 69.

मर्कन् (vgl. ३. मर्क, २. मर्क, मर्कन्, मर्का u. s. w.) UNĀDIS. 2, 84. 1) adj.  
मर्कान्, मर्कान्तम्, मर्कता, मर्कतौ, मर्कान्तम्, मर्कतस् (acc. pl.) P. 6, 4, 10.  
VOP. 3, 87. 148. st. des acc. masc. मर्कान्तम् im Epos aus metrischen  
Rücksichten nicht selten die neutrale Form मर्कत्, z. B. मर्कदधानम्  
MBh. 3, 2786. 11025. 16021. सुमर्कदधानम् 16236. मर्कद्वर्मम् 13, 3213. वि-  
जयं चात्मनो मर्कत् 7, 5650. क्वा वंशमिमं मर्कत् HARIV. 5190. दोषमाव-  
कते मर्कत् R. 6, 33, 30. सागरे सुमर्कद्वद्वा 34, 14. ग्रन्थम् Muir, ST. 4, 417. f.  
मर्कती gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. Nur als substantiviertes Adjectiv er-  
scheint मर्कत् am Anfange eines Compositum; in attributivem und adver-  
bialem Verhältniss (vor Adjectiven) wird मर्का gebraucht; die wenigen  
Ausnahmen (wie मर्कत्तेत्र, मर्कदावास, मर्कद्वय) haben wir besonders auf-  
geführt. *Gross, magnus* (im Raume, in der Zeit, der Zahl, der Menge, dem  
Grade nach); auch so v. a. *erwachsen*; = बृकत्, पृथु u. s. w. AK. 3, 2, 10. 3, 4,  
35, 194. H. 1430. an. 2, 185. MED. l. 141. HALAS. 4, 14. नमो मर्क्यो नमो  
अर्क्येभ्यः RV. 1, 27, 13. 102, 10. शत्रून्भि व्याम मर्कतो मर्कमानान् 178, 5.  
7, 98, 4. मर्कान्मकीर्तिवृत्तिभिः सरण्यन् 3, 1, 19. मर्का अंसि मर्किय वृष्ट्यैः  
46, 2. वध 4, 18, 7. प्रुष्य 22, 3. 53, 1. देव 5, 1, 2. ÇAT. Ba. 6, 1, 2, 16. ÇĀNKH.  
Ba. 2, 9. 6, 6. 9. सौभाग RV. 5, 28, 3. 59, 4. रण 6, 31, 5. वृत्रतूर्य 34, 5. पि-  
तर 7, 52, 8. धन 8, 57, 9. रज्ज्वांसि 10, 111, 2. 75, 9. AV. 3, 6, 3. — प्राणभृत्  
ein grosses Thier M. 8, 296. वृत् Hrr. 18, 7. वेष्मन् MBh. 3, 2868. सरण्य  
N. 12, 28. R. 1, 9, 11. दाव MBh. 3, 2608. अघन् ein weiter Weg, eine weite

Strecke *AIT. Ba. 4, 30. CAT. Ba. 14, 6, 11, 1. Āṣṭ. Gṛh. 3, 7, 10. MBh. 3, 2786. 11025. 16021. कालेन मर्कता* *BRAG. 4, 2. MBh. 5, 5424. R. 1, 39, 13. 60, 10. ध्रुवस्* *langes Leben MBh. 13, 4960. कथा lang ÇUK. in LA. (II) 36, 10. अनुकथन R. 1, 1, 60. मर्कत्पराह्णे* (vgl. मरुनिशा, मरुत्रात्र und 4, b. am Ende) *ganz spät am Nachmittage MBh. 1, 7130; vgl. मर्कते एव प-* *क्ष्मे ganz früh am Morgen Çik. 20, 8. सेना, बल zahlreich MBh. 3, 3063. RAH. 12, 49. अवरौघ 1, 32. किम् vieler Schmes H. 1072. वृष्टि VARAH. Bāh. 8, 48. जनस्य मर्कतो मध्ये* (vgl. मरुजन) *in Gegenwart vieler Men- schen R. 5, 23, 26. जने मर्कति 6, 101, 2. जनस्तु सुमर्कस्तत्र बालवृद्धः स- मागतः 38. अन्ववाय HARIV. 1078. पापसानि viel, reichlich 16111. भोजन PAÑĀT. 21, 12. फल grosser Lohn Çik. 151. MBh. 13, 3227. पुण्यपाय hoher Preis Spr. 2133. gross so v. a. werthvoll M. 3, 58. मरुप्रवया प- शुभिर्वति मरुन्कीर्त्या reich an KHĀND. UP. 2, 11, 2. TAITT. UP. 3, 6. स- मृद्या Spr. 1129. मान<sup>०</sup> überaus stolz 679. श्रुति<sup>०</sup> gross in heiligem Wis- sen Çik. 194. मर्कदै भूतं स्यातको भवति ein grosses, mächtiges Wesen CAT. Ba. 14, 5, 4, 10. 12. Āṣṭ. Gṛh. 3, 9, 6. TBr. 3, 7, 40, 1. KĀT. Ça. 2, 1, 18, 19. MAITRUP. 5, 32. ARĀ. 3, 20. MBh. 1, 1290. 6, 3014. fg. 13, 3220. 3227. HARIV. 8153. भूतानि मरुति (vgl. मरुभूत) *die (fünf) groben Elemente M. 1, 18. MBh. 12, 8321. 13, 2231. BRĀG. P. 3, 26, 24. तमस् दichte Finster- niss MBh. 5, 1551. अतर ein grosser Unterschied Spr. 2771. तेजस् Çik. 174. उद्योत VET. in LA. (II) 2, 9. पक्ष Spr. 2135. विघ्न R. 1, 61, 2. ब्रह्म- क्त 58, 4. प्रिय ein grosser Gefallen 4, 44, 128. VIKR. 11, 18. मरुडपक्तं तपसा Grosses UTTARĀRĀMĀ. 31, 1 v. u. मृतमेतत्पुराकल्पे दृष्टं वैरकारं मरुत् M. 9, 227. बुद्धि, अयुद्य R. 2, 40, 26. पिपासा Spr. 1694. R. 1, 11. AK. 1, 1, 2, 28. ऐरु HIT. 17, 14. कर्ष R. 1, 55, 19. शङ्का MBh. 3, 2892. सं- तप्य R. 1, 63, 26. दुःख M. 8, 286. MBh. 3, 2622. R. 1, 57, 7. कृच्छ्र MBh. 3, 3292. व्यसन 9, 295. भय Spr. 432. उपालम्भन Çik. 59, 14. कर्ण grosser Grund, grosse Veranlassung Spr. 2009, v. 1. तपस् R. 1, 56, 24. 62, 28. प्रायश्चित्त 61, 8. अपनय MBh. 7, 5667. अपराध VET. in LA. (II) 11, 16. फल Spr. 3323. 4640. कित्त्वप M. 3, 98. पाप Daç. 2, 2. एनस् M. 2, 79. 221. अक्षस् BRĀG. P. 1, 18, 41. पशम् M. 3, 66. अयशम् 8, 128. शप R. 1, 64, 18. आश्चर्य N. 12, 72. उपाय MBh. 3, 2774. नाद, स्वन; शब्द R. 1, 1, 66. 9, 61. MBh. 3, 2886. fg. PAÑĀT. 19, 24. 20, 2. 129, 15. ed. orn. 5, 5. घोषो वै मर्कतो मरुन् grösser (lauter) als gross LĀT. 4, 2, 8. वार्ता eine grosse Neuigkeit HIT. 79, 16. लक्षणा gross so v. a. vielsagend, bedeutsam MBh. 3, 2797. वचस् 2128. कार्य bedeutend, wichtig 2281. 5, 5427. कर्मन् R. 1, 1, 53. 63, 11. Çik. 163. सोतायाश्चरितं मरुत् R. 1, 4, 5. स्थान hohe Stellung Daç. 2, 47. कुल ein grosses, vornehmeres Geschlecht M. 3, 6. 7, 77. अरुं म- र्कनसानि gross, mächtig, eine hohe Stellung einnehmend AIT. Ba. 3, 21. यो नूवानः स नो मरुन् Spr. 1505. WEBER, RĀMAT. UP. 354. अतौहिणीपाति MBh. 3, 2074. R. 1, 61, 5. देवत M. 9, 217. देवता Spr. 1967. वेताल VID. 109. गृक्षिणो so v. a. edle Spr. 4354. आत्मन् die grosse Seele so v. a. der Intellect M. 1, 15. इन्द्रियाः, अर्थीः, मनः, बुद्धिः, आत्मा मरुन् KATHOP. 3, 10. subst. ein grosser —, ein hochstehender Mann (Gegens. नीच, अ- त्य) Çik. 101, 5. ad Çik. 78. Spr. 11. 245. 689. 908. 1477. 2131. fg. 2136. fg. 2142. 2153. fg. 3007. 4700. मानो हि मर्कतो धनम् VĀDDHA-KĀ. 8, 1. KĀM. NĪTH. 3, 14. VID. 58. PAÑĀT. 23, 22 (Gegens. दीन). Verz. d. Oxf. H. 123, a, 19. मरुत्पष्टौ die acht grossen Dinge, die acht Grössen (bei**

einem Menschen) R. 5, 32, 12. उक्थ ein best. Uktha von 720 Versen (vgl. मरुत्रत) CAT. Ba. 2, 3, 2, 20. 9, 1, 2, 44. 10, 1, 1, 4. 2, 1, 9. 5, 2, 5. 12, 3, 2, 14. 6, 1, 41. ÇĀKH. Ba. 11, 8. औक्थ्य MBh. 3, 10686. मर्कती द्वादशी Bez. eines Festes am 12ten Tage in der lichten Hälfte des Bhādrapada: मा- सि भाद्रपदे शुक्ले द्वादशी अवनान्विता। मर्कती द्वादशी ज्ञेया उपवासे म- र्काफला ॥ GĀRUPA-P. 141 im ÇKDm. मर्कती पञ्चमूली (Suçr. 1, 168, 4) s. u. पञ्चमूल. Ein Scholiast zu BHĀT. 1, 4 führt die Wörter auf, mit denen मरुत् angeblich nicht verbunden werde: शङ्के तैले तथा मासे वैद्ये ज्यो- तिषिके द्विजे। यात्रायां पथि निद्रायां मरुच्छन्दे न दीयते ॥ Compar. मरु- त्तर s. bes.; superl. मरुत्तम überaus gross: गुप्ताः (साध्यः) स्वसन्नविभवेन मरुत्तमेन KATHĀS. 29, 196; vgl. 36, 7. ein überaus grosser, hochstehender Mann BRĀG. P. 1, 18, 18. fg. — 2) m. (sc. आत्मन्), selten n. (sc. तत्र) der Intellect H. an. MED. MAITRUP. 6, 10. M. 12, 14. 24. 50. MBh. 2, 1393. 12, 6777. 11231. 14, 1087. 1204. SŪRAS. 12, 17 (nach dem Schol.). KAP. 1, 61. 71. SĪMKEJAK. 3. 8. 22. 40. 56. TATTVA. 8. NĪLAK. 13. Ind. St. 1, 23, 17. WEBER, RĀMAT. UP. 335. 342. MUIR, ST. 4, 35. fg. BRĀG. P. 3, 2, 15. 26, 21. Verz. d. Oxf. H. 14, a, 1. 82, b, 13. 225, a, No. 549. Vgl. मरुत्तत्र. — 3) m. a) Vorsteher eines Klosters WILSON, Sel. Works 1, 50. fg. 57. 59. 75. 96. fg. 101. fg. 151. 157. 159. 201. 214. Vgl. मरुत्त. — b) m. Ka- meel RĪĀN. im ÇKDm. — c) Bez. Rudra's BRĀG. P. 3, 12, 12. N. eines Rudra 6, 6, 18. — d) (sc. गण) Bez. einer Klasse von Manen MĀK. P. 96, 46. — e) N. pr. eines Dānava HARIV. 14288. eines Fürsten 1078. — 4) f. मर्कती a) Eierpflanze (vgl. वृकनी) RĪĀN. im ÇKDm. — b) Nā- rada's siebenstimmige Laute AK. 3, 4, 14, 72. 77. H. 289. MED. VĀS. beim Schol. zu Çik. 1, 10. UśĒVAL. zu UNĀDIS. 2, 84. Çik. 1, 10. — 4) n. a) Grösse, Macht BRĀSHĪP. 8. ते क सर्वे मरुज्जगमुः AIT. Ba. 7, 34. मरुन्मा गमय 8, 28. 28. CAT. Ba. 14, 9, 2, 1. KHĀND. UP. 5, 2, 4. Āṣṭ. Gṛh. 1, 23, 15. = राज्य Herrschaft AK. 3, 4, 14, 81. H. an. MED. — b) der grosse —, der grössere Theil, das Meiste: दर्भाणां मरुडपत्तीर्य प्रातूलानाम् Āṣṭ. Gṛh. 3, 2, 2. मरुति रात्र्याः wenn der grössere Theil der Nacht vorüber ist AIT. Ba. 2, 15. TS. 7, 5, 5, 1. PAÑĀT. Ba. 9, 4, 1. — c) der Intellect s. u. 2. — d) die heilige Weisheit (= ब्रह्मन् n. Schol.): तपसा विन्दते मरुत् (श्रोत्रियः) MBh. 3, 17838. 17832. — Vgl. वि<sup>०</sup>, सु<sup>०</sup>, मरुत्.

मरुत् m. Vorsteher eines Klosters Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 9. — Vgl. मरुत् 3, a.

मरुमददल m. N. pr. eines Fürsten, = محمد عربى Verz. d. Oxf. H. 351, b, 1.

मरुमद m. N. pr. eines Fürsten, = محمد Verz. d. Oxf. H. 314, b, No. 746.

मरुयौय्य (von 1. मरु) wohl als n. zu fassen: Ergötzung, Lustigkeit: तौ देवा मरुयाय्याय वावधुराङ्गमये निमृजतो अघ्रे RV. 10, 122, 7. — Vgl. मरुय्य, मरुयाय.

मरुय्य (wie oben) adj. zu ergötzen, zu erfreuen: आत्मैवेक मरुय्य आत्मा परिचर्यः KHĀND. UP. 8, 8, 4. = पूजनीय ÇĀKH.

मरु und मरुत्की m. N. der vierten von den sieben aufsteigenden Wel- ten BRĀG. P. 2, 1, 28. 8, 20, 33. MĀK. P. 101, 25. VEDĀNTAS. (Allāh.) No. 70. ĀRURĪKOP. in Ind. St. 2, 178. SIDDHĀNTAÇIR. 3, 43. VP. 213. 632. BRĀG. P. 2, 5, 38. MĀK. P. 46, 89. Verz. d. Oxf. H. 69, b, 12. PAÑĀT. 2, 2, 58. Ent- standen aus मरुस् Grösse, welches TAITT. UP. 1, 5, 1. 3. fg. als 4te Vjā-



hrti erscheint.

मर्णेण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 14.

मर्बिन् (मर् + ब्रिन्) und मर्बिन् (Çat. Ba.) m. so heissen die vier Hauptpriester: Adhvarju, Brahman, Hotar und Udgatar, TBr. 3, 8, 2, 4. Çat. Ba. 13, 1, 2, 4. Çāṅkh. Ça. 16, 1, 7. LĀTJ. 4, 10, 11.

1. मर्द्धि (मर् + ऋद्धि) f. eine grosse übernatürliche Kraft: °प्राप्त N. pr. eines Fürsten der Garuḍa Lot. de la b. l. 3.

2. मर्द्धि (wie oben) adj. sehr reich R. 4, 31, 6. KATHS. 34, 136. 72, 284. RĀGA-TAR. 3, 33.

मर्द्धिक (wie oben) adj. mit grosser übernatürlicher Kraft versehen VJUTP. 9.

मर्द्धिमत् (मर् + ऋ) adj. grossen Segen bringend Verz. d. B. H. 13, 10.

मर्लोक s. मर्.

मर्ष (मर् + ष) m. ein grosser Stier AV. 4, 15, 1.

मर्षि (मर् + षि) m. 1) ein grosser Rshi (s. u. ऋषि) TAITT. Ān. 1, 9, 6. M. 1, 1, 4. 36. 3, 69. मर्षिपितृदेवानाम् 4, 257. 5, 3, 6, 32. 8, 110. 11, 29 (= MBh. 12, 6034). Bhag. 10, 2, 11, 21. IND. 5, 25. N. 5, 28. 9, 22. R. 1, 4, 17. 5, 21. 59, 3. 63, 17. Suçr. 2, 377, 11. Çāk. 101, 7. LALIT. ed. Calo. 251, 5. WEBER, GJOT. 60. पतिप्रज्ञानामसृजं मर्षिनादितो दश ॥ मरीचि-मन्त्राङ्गिरसौ पुलस्त्यं पुलकं क्रतुम् । प्रचेतसं वसिष्ठं च भृगुं नारदमेव च ॥ M. 1, 34. fg. भृगुमरीचिरत्रिंशच्च ऋङ्गिराः पुलकः क्रतुः । मनुर्दत्तो वसिष्ठश्च पुलस्त्यश्चेति तं दश ॥ ब्रह्मणो मानसा ह्येते उत्पन्नाः स्वयमीश्वराः । परत्वेनर्ष-यस्तस्माद्भूतास्तस्मान्मर्षयः ॥ MĀTJĀ-P. 120 im ÇKDr. ब्रह्मणो मानसाः पुत्रा विदिताः षण्मर्षयः । मरीचिर्यङ्गिरसौ पुलस्त्यः पुलकः क्रतुः ॥ MBh. 1, 2518. 2565. प्रज्ञानां पतयः सप्त सप्त चैव मर्षयः HARIV. 14146. भृगु M. 3, 69. मर्षीणां भृगुरक्ष्म् (sagt Kṛṣṇa) Bhag. 2, 25. Vasishṭha R. 1, 54, 4. RAGH. 1, 48. 2, 45. Nārada N. 14, 5. Kaṇva Çāk. 7, 17. 28, 13. व्यासादयः TRIG. 2, 7, 15. Vālmiki R. 1, 2, 43. Vibhāṇḍaka 9, 28. unter den Beiww. Çiva's Çiv. Buddha's VJUTP. 1. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 246.

मर्ल m. ein Eunuch im Harem eines Fürsten H. an. 3, 364. VJUTP. 97. — Vgl. मर्लक, मर्लिक.

मर्लक 1) adj. f. मर्लिका alt, hinfällig (von lebenden Wesen und Sachen) VJUTP. 101. 178. 203. वयं हि जीर्णा वृद्धा मर्लकाः SADDH. P. 4, 4, a. 10, b. Elephant Burn. Intr. 360, N. 3. Lot. de la b. l. 367. fg. 749. fgg. SCHREFFNER, Lebensb. 288 (58). 327 (97). WASSILJEV 87. — 2) m. = मर्ल GĀṬĪH. im ÇKDr. — 3) ein grosses Haus VJUTP. 92. — 4) f. मर्लिका N. pr. einer Tochter Prahlāda's KATHS. 45, 232.

मर्लिक m. = मर्ल ÇANDAM. im ÇKDr.

मर्वीर्य m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 24. Wohl fehlerhaft für मर्वीर्य.

1. मर् (von 1. मर्) n. VS. PRĀT. 2, 32. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 188. 1) Lust, Ergötzen: जिह्वा मे भद्रं वाञ्छकः VS. 20, 6. मर्से वीणावादम् 30, 19. मर्स्, आनन्द 20, 19, 8. ÇĀṆKH. Ça. 3, 18, 15. श्रेत्रेण मोदश्च मर्श्च श्रूयते TBr. 2, 5, 2, 3. AV. 10, 6, 12. — 2) Feier, Fest AK. 3, 4, 20, 233. H. an. 2, 586. MED. 8. 29. HALĀ. 4, 78 (es könnte auch मर् gemeint sein). RANTIDEVA bei UGÉVAL. a. a. O. PANĒAR. 3, 7, 23. Festgesang, die bei der Feier eines Gottes gesprochenen Worte: कर्मिर्भयेदथ कृतप्रसराञ्जलि-

रास्यतो ऽस्य विमरेच्च मर्ः 8, 14. — 3) Opfer ÇANDAM. im ÇKDr. — Vgl. मख und 1. मर्.

2. मर् (wie oben) adv. gern, freudig; lustig, munter; rasch: मर् राये तमुं वा समिधीमहि RV. 8, 23, 16. 26. अस्मै इहा वृणीष्व सख्यायं स्वस्तये । मर् राये दिवित्मते 4, 31, 11. Dieselbe Wortverbindung auch 5, 15, 5. 43, 1. 6, 1, 2. मर् वाजिनावर्वत्ता सचासनम् 8, 25, 24. वर्कस्व मर्ः पृथुपत्ता रथे lenke munter die breitrückigen (hiernach sind unter पृथुपत्ता die Worte eher bis Wagens zu streichen) Rosse am Wagen 26, 28. उप वा कामान्मर्ः संसृज्हे 87, 7. 16, 8. 36, 6. 46, 17. या ते मर् इन्द्रा-त्युप पताति दियुत् rasch fliege herbei dein Strahl 7, 25, 1. 4, 155, 1. मर्स्ते विष्णो सुमतिं भजामहे 156, 8. अथ वृषा ते मर् उग्र वज्रं सृक्षन्मृष्टिं वक्तुम् 6, 17, 10. स नो मन्त्राभिर्धरे जिह्वाभिर्यज्ञा मर्ः 16, 2. 25, 6. 29, 1. 4, 61, 7. मर्ः पार्थिवे सदेने यतस्व 169, 6. इमा ते धियं प्र भरे मर्को मर्कीम् 102, 1. 183, 1. 2, 32, 1. 33, 8. 34, 12. 3, 57, 8. 4, 12, 2. 22, 3. 7, 17, 7. 10, 37, 1. 64, 6. 9. 150, 4. Wenn auch manche dieser Stellen durch Formen von मर् und मर् nothdürftig sich erklären lassen, so wird doch die Vergleichung aller darthun, dass die Aufstellung dieses adv. begründet ist.

3. मर् (vgl. 3. मर् u. s. w.) n. VS. PRĀT. 2, 32. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 188. 1) Grösse, Macht, Herrlichkeit (= तेजस् Comm.); auch pl.; der instr. pl. öfters adverbial mächtig, gewaltig: या ते इन्द्र मर्मान् करिष्या देव ते मर्ः । रथे वक्तु विधत्तः RV. 8, 54, 4. 2, 16, 2. मर्तामघा मर्को दिवि त-मा च मन्यहे 5, 52, 3. 9, 31, 3. वर्धन्ति विप्रा मर्को अस्य सार्देने 10, 43, 7. AV. 4, 25, 5. भर्गस्, मर्स्, यशस् Çat. Br. 12, 3, 4, 6. KĀND. Up. 3, 13, 5. TAITT. Up. 3, 10, 3. als 4te Vjāhrti 1, 5, 1. 3. fgg. pl.: मर्कोभिर्ता उप यज्महे RV. 1, 165, 5. 3, 4, 6. उपसो राचमाना मर्कोभिः 4, 14, 1. सन्ना मर्को-सि चक्रिरे तनूषु 5, 60, 4. 7, 3, 7. प्र बुध्या व ईरते मर्कोसि 56, 14. प्र ये मर्कोभिरेजसेत सति 58, 2. 88, 4. त्वं नो अग्रे मर्कोभिः पाहि 8, 60, 1. 2, 10, 3. 5, 58, 5. 59, 6. 62, 3. 9, 96, 21. TBr. 3, 8, 28, 2. TS. 4, 3, 22, 5. In der nachepischen Literatur, wo das Wort zuerst wieder erscheint, hat es die von den vedischen Commentatoren und von den einheimischen Lexicographen (AK. 3, 4, 20, 233. H. an. 2, 586. MED. 8. 29 und RANTIDEVA zu UGÉVAL. a. a. O.) angenommene Bed. तेजस् Licht (Lichtstrahl H. 100), Glanz und übertr. Machtglanz: मृगाङ्ग° adj. KATHS. 26, 287. UTTARARĀMĀ. 11, 3. LA. (II) 92, 16. PRAB. 1, 8. 107, 19. Verz. d. Oxf. H. 92, a, 9. 257, a, 11. अर्कन्मय ÇATR. 1, 37. महामर्कोसि grosse Lichter Spr. 468. रविमर्कोसि NALOD. 2, 5. नैविष राजा सक्ते परेषां निःसृतं मर्ः । इतीव तच्च भूणुरर्कतेजस्ति-रोदधे ॥ KATHS. 19, 70. Bhāg. P. 3, 17, 23. नरवाहनदत्तस्य मर्कोसो निधेः KATHS. 35, 105. Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 8. Çl. 27. 29. तान्नं समग्रं मर्ः 9, Çl. 31. — 2) Menge, Fülle, Ueberfluss: ज्येष्ठं वो अयं मर् आ वसूनाम् RV. 7, 43, 4. मर्कोसो प्रकृतस्य durch übermässiges Scheuchen (Antreiben des Rosses) 1, 162, 17. मत्स्यपायि ते मर्ः पात्रस्येव करिवो मत्सरो मर्ः 175, 1. 10, 94, 10. 154, 2. स्वेन मर्कोसो यव । मृणीहि विष्णा पात्राणि AV. 6, 142, 1. पशवस्तत्र मोदते मर्को वै नो भविष्यति 11, 4, 5. VS. 3, 20. 18, 5. मर्कोस एवान्नाद्यस्यावर्ह्यौ TBr. 1, 2, 6, 6. 3, 10, 4, 2. अग्निरिदं क्विरनुषतावीवधत मर्को ज्ययो ऽकृत Çat. Br. 1, 9, 2, 9. 11, 8, 4. 3. — 3) angeblich = उदक Wasser NAIGH. 1, 12. — Vgl. चित्र°, पीयूष°, मित्र°, वि°, विश्व°, सु°.

मर्त्त UṆĀDIS. 3, 117. n. *Kenntnis, Wissen* (ज्ञान) UṆĀVAL. Art, Weise (प्रकार) UṆĀDIK. im ÇKDā.

मर्त्तेनरेश्वर m. N. pr. des Vaters des 8ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 36. Auffallende aber sicher stehende Form für मर्त्तेन<sup>०</sup>; मर्त्त = पूज्य Schol.

मर्त्तोष m. N. pr. eines Mannes Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 6, 544, 5.

1. मर्त्तस्वत् (von 1. मर्त्त) adj. *ergötzlich, erfreuend*: Soma RV. 10, 130, 4. मर्त्तस्वत्तं मर्त्तरं मोदयाथ: AV. 4, 25, 6. मर्त्ता: VS. 21, 42. पवित्र TBa. 3, 12, 2, 4.

2. मर्त्तस्वत् (von 3. मर्त्त) 1) adj. *gross, mächtig* KHĀND. UP. 3, 13, 5. GĀILOP. in Ind. St. 2, 99, N. 1. यत्किंच लोके भगवन्मर्त्तस्वदेजःमर्त्तस्वदलक्तमामवत् BHāG. P. 2, 6, 44. = तेजस्वत्, तेजोयुक्त Schol. — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 387. BHāG. P. 9, 12, 7.

मर्त्ता adj. so v. a. मर्त्तः; von diesem Stamme nur acc. sg. मर्त्ताम् RV. 2, 11, 9. 22, 1. 3, 2, 3. शोता मर्त्तामिन्द्रम् 49, 1. 4, 17, 8. 6, 29, 1. छाक्वम् 7, 2. धिद्रम् 17, 5. रूयिम् 9, 40, 3. 65, 1. 10, 80, 7. Am Anfange eines comp. erscheint sowohl in der älteren, als auch in der späteren Sprache regelmässig मर्त्ता und nicht मर्त्तः, wenn das comp. als die Verbindung eines adj. mit seinem subst. oder eines adv. (*sehr, in hohem Grade*) mit seinem adj. aufzufassen ist, P. 2, 1, 61. Vor. 6, 10. मर्त्तावै *grosse Feindschaft* Spr. 1620. मर्त्तायिव (s. bes.) *einen langen Hals habend*, मर्त्ताघोर (s. bes.) *sehr furchtbar*.

मर्त्ताङ्कर (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) *eine best. hohe Zahl* (bei den Buddhisten) VJUTP. 185.

मर्त्ताकच्छ (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup> Ufer) m. 1) *das Meer* H. c. 165 (wo मर्त्ताकच्छो हारो zu lesen ist). MED. kh. 6. Hā. 56. — 2) *der Gott des Meeres*, Varuṇa MED. — 3) *Berg* ÇANDAR. im ÇKDā.

मर्त्ताकएकिनी (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) f. *Cactus indicus* Roxb. ÇANDAR. im ÇKDā.

मर्त्ताकयचक्र (मर्त्ता + च<sup>०</sup>) n. Bez. eines best. magischen Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, b, 3. Vgl. अकयचक्र a, 35. 93, a, 32. 95, b, 42. 96, b.

मर्त्ताकन्द (म<sup>०</sup> + कन्द) m. N. verschiedener Knollengewächse: Knoblauch AK. 2, 4, 5, 14. H. 1187. = राजालुक Hā. 101. = मूलक ÇANDAR. im ÇKDā. = चाणक्यमूलक, रक्तलघुन und राजपलाण्ड RĀGĀN. ebend. मर्त्ताकन्द im Prākṛit DhūRTAS. in LA. 78, 1.

मर्त्ताकन्य (म<sup>०</sup> + कन्या) m. N. pr. eines Mannes, pl. *seine Nachkommen* PRAVARĪDEH. in Verz. d. B. H. 57, 5 v. u.

मर्त्ताकपाल (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Rākshasa R. 3, 29, 32. eines Wesens im Gefolge des Çiva Vjāpi beim Schol. zu H. 210.

मर्त्ताकपि (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 5333. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vjāpi beim Schol. zu H. 210. eine der 34 Incarnationen Buddha's ders. beim Schol. zu H. 233. GĀTAKAMĀLĀ 58.

मर्त्ताकपित्त (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. *Aegle Marmelos* Corr. (s. वित्त) TRĪK. 2, 4, 11. RĀTHAN. 6.

मर्त्ताकपिलपञ्चरात्र (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 341, a, 37.

मर्त्ताकपोत (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. *eine best. Schlangenart* Suçr. 2, 265, 7.

मर्त्ताकपोत (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's V. Theil.

Vjāpi beim Schol. zu H. 210.

मर्त्ताकम्बु (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) adj. *starknackig*: Çiva MBh. 13, 1200.

मर्त्ताकर adj. = मर्त्तो मर्त्त्या वा करः P. 6, 3, 46, Vārtt. 1. Vor. 6, 10. m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 10; da Foucaux (7, N. 2) nach der tibetischen Uebersetzung im Sanskrit मर्त्तारश्मि erwartet hätte, so folgt, dass die Tibeter कर in der Bed. von *Strahl* gefasst haben.

मर्त्ताकरञ्ज (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. *eine Art Karaṅga* (काकघ्नी u. s. w.) RĀGĀN. im ÇKDā.

मर्त्ताकरभ (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) *eine best. hohe Zahl* (bei den Buddhisten) VJUTP. 185.

मर्त्ताकरम्भ (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. *eine best. Giftpflanze* Suçr. 2, 251, 16.

मर्त्ताकरूपा (म<sup>०</sup> + करूपा) adj. *überaus mitleidig*; davon nom. abstr. ०ता f. AÇOKĪVAD. 31.

मर्त्ताकरूपापुण्डरीक (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) n. Titel eines buddhistischen Sūtra VJUTP. 41. BURN. Intr. 71. fg.

मर्त्ताकरूपाचन्द्रि (von म<sup>०</sup> - क - चन्द्र) m. N. pr. eines Bodhisattva LALIT. ed. Calc. 2, 14. मर्त्ताकरूपाचन्द्रि Foucaux.

मर्त्ताकर्कारु (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. *eine best. Pflanze* VJUTP. 143.

मर्त्ताकर्ण (म<sup>०</sup> + 1. कर्ण) 1) adj. *grossohrig*, Beiw. Çiva's MBh. 12, 10350. 13, 1200. — 2) m. N. pr. eines Schlangendämons HARIV. 229. — 3) f. Ī N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2644.

मर्त्ताकर्ण (wie oben) m. N. pr. eines Mannes MBh. 1, 7478.

मर्त्ताकर्णिकार (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. *Cathartocarpus* (Cassia) fistula RĀGĀN. im ÇKDā.

1. मर्त्ताकर्मन् (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) n. *ein grosses Werk* AIT. Ba. 8, 23.

2. मर्त्ताकर्मन् (wie oben) adj. *grosse Werke vollbringend*: Çiva MBh. 13, 1147.

मर्त्ताकला (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) f. *Newmondsnacht* Verz. d. Oxf. H. 287, b, No. 679. As. Res. 3, 258.

मर्त्ताकलोप m. pl. N. einer Schule MÜLLER, SL. 373. — Vgl. मर्त्ताकालोप.

मर्त्ताकल्प (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. *ein grosser Kalpa, eine grosse Weltperiode* MBh. 13, 5281. BHāG. P. 7, 15, 69. 8, 24, 11. पाप VP. 25. MĀN. P. 46, 48 (BHāG. P. 2, 10, 47. 3, 11, 35 einfach कल्प genannt). Bei den Buddhisten VJUTP. 190. Z. f. d. K. d. M. 4, 502. KÖPPEN 1, 267. fgg. Als Beiw. Çiva's MBh. 13, 1239 (= दिव्यभूषण Schol.). पञ्च<sup>०</sup> als Beiw. Vishṇu's MBh. 12, 12864. पञ्च मर्त्ताकल्पाः सौरशाक्तगाणेशेशिवैश्वामयाः । तत्प्रतिपद्य (voc.) NĪLAK.

मर्त्ताकल्याण (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) n. *eine best. Mixtur* Suçr. 2, 544, 5. — Vgl. कल्याणक.

मर्त्ताकवि (म<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) m. *ein grosser —, ein klassischer Dichter* (wie Kālidāsa, Māgha, Bhāravi, Çriharsha) Ind. St. 3, 195. fg. 342. 425. Z. f. d. K. d. M. 3, 301. MUIR, ST. 2, 56. Bein. Çukra's HALL 18. — Vgl. मर्त्ताकाव्य.

मर्त्ताकात्यायन (म<sup>०</sup> + का<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Schülers Buddha's LALIT. ed. Calc. 1, 14. Lot. de la b. l. 1. HIOUEN-TSANG 2, 181. SCHIEFNER, Lebensb. 299 (69). Ind. St. 3, 176. 5, 95.

मर्त्ताकात (म<sup>०</sup> + कात) 1) m. Bein. Çiva's (der überaus Liebliche) H. c. 44. Vielleicht fehlerhaft für मर्त्ताकाल. — 2) f. *die Erde* ÇANDAR.

im ÇKDn. (u. पृथिवी). H. c. 155 (wo महाकाश zu verbinden ist).

महाकाय (म<sup>०</sup> + काय) 1) adj. *grossleibig* (von lebenden Wesen aller Art) *Amś.* 3, 24. *Indr.* 1, 6. N. 11, 20. R. 3, 26, 28. 55, 2 (महाकायशिरधर). *Vid.* 235. 326. *PAÑĀT.* 59, 8. 170, 23. *Vishṇu* (v. l. महाकाल, महामाय) *DEJĀNABINDUP.* in *Ind. St.* 2, 1. *Çiva MBh.* 13, 1148. 1168. 1199. Davon nom. abstr. °त्वं n. *PAÑĀT.* 170, 25. — 2) m. a) *Elephant* H. c. 174. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's *TRIK.* 1, 1, 50. *MBh.* 13, 7103 (unter नन्दीश्वर ist diese Stelle zu 2. zu setzen). — c) N. pr. eines Fürsten der Garuḍa *Lot. de la b. l.* 3. — 3) f. स्त्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's *MBh.* 9, 2642.

महाकार (महा + आकार) adj. *gross, umfangreich* *RĪĀA-TAR.* 4, 506.

महाकारण (म<sup>०</sup> + का<sup>०</sup>) *Verz. d. B.* No. 1365.

महाकार्तिकी (म<sup>०</sup> + का<sup>०</sup>) m. *die Vollmondsnacht im Monat Kārttika, wenn der Mond im Sternbild Rohiṇī steht* (राक्षिणीनक्षत्रयुक्ता कार्तिकी पूर्णिमा ÇKDn.): प्राज्ञापत्यं यदा स्रजं तथैतस्यां नराधिप । सा महाकार्तिकी प्रोक्ता देवानामपि दुर्लभा ॥ *PĪDMA-P.* 2, 3 im ÇKDn.

महाकाल (म<sup>०</sup> + 2. काल) 1) m. a) *eine Form Çiva's und ein dieser Form des Gottes geweihtes Heiligtum*, insbes. ein *Liṅga* (neutr.) in *Uḡḡajini* H. an. 4, 293. *Med.* 1, 158. *MBh.* 12, 10892. *KATHĀS.* 11, 32. °श्मशान 12, 47. 27, 136. 37, 4. *PAÑĀT.* 1, 7, 66. *Verz. d. Oxf. H.* 89, a, 1. 97, a, No. 150. 101, a, 31. 184, a, 2. *PAÑĀT.* 240, 11 (श्रीमहाकालदेव). *HALL* 166. *REINAUD, Mém. sur l'Inde* 291. *fg.* *Wilson, Sel. Works* 2, 142. bei den Buddhisten 21. 33. *BURN. Intr.* 538. *fg.* 543. 551. *HIOUEN-THSANG* 1, 43. *KÖPPEN* 2, 118. 298. 370. — देवं महाकालमहं गतासम् *KATHĀS.* 48, 124. *RAGH.* 6, 34. *MEGH.* 35. *WILSON, Sel. Works* 1, 223. *Verz. d. B. H.* No. 1242. °निवासिन् (महेश्वर) *DAṢAR.* 5, 13. 27, 7. *Verz. d. Oxf. H.* 39, b, 18. 64, a, 6. — महाकालसंस्कृता f. Titel einer Schrift *Verz. d. Oxf. H.* 101, a, 12. b, 42. *Verz. d. Pet. H.* No. 50. महाकालतत्त्व n. desgl. *BURN. Intr.* 539. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's *TRIK.* 1, 1, 50. H. an. *Med.* *Vjāpi* beim Schol. zu H. 210. *MBh.* 1, 2529. *HARIV.* 9535. 10859. गणानां कालकेयानां महाकालः कृतः प्रभुः 12502. *HARIV. LANGL.* 1, 512. *KATHĀS.* 50, 147. *PAÑĀT.* 1, 15, 7. *Verz. d. Oxf. H.* 45, a, 7. °गणोत्पत्ति 75, b, 26. Davon nom. abstr. महाकालत्व n. *HARIV.* 10867. — c) Beiw. *Vishṇu's DEJĀNABINDUP.* in *Ind. St.* 2, 1 (महाकाय und महामाय v. l.). — d) = विष्णुत्रयपण्डितपुत्रायमानसमयः ÇKDn. mit folgendem Belege aus dem *SIDDHĀNTALAKṢHANA*: कालो घटवान्महाकालत्वात्. — e) N. pr. eines Lehrers *Verz. d. Oxf. H.* 53, a, 8. — f) eine Gurkenart (किं-पाक) *TRIK.* 3, 3, 70. H. 1141. H. an. *Med.* *HALĪJ.* 2, 48. अन्नमर्लिनदेकेन बकिराह्लादकारिणा । महाकालपालनेव कः खलेन न वञ्चितः ॥ *Spr.* 3489. — g) eines der neun Schätze bei den *Ġaina* H. 193, Sch. Vgl. 1. काल 2, l. — 2) f. स्त्री a) *eine Form der Durgā* H. c. 51. *MBh.* 4, 195. 6, 797. *Verz. d. B. H.* No. 697. *Verz. d. Oxf. H.* 94, a, 11. *BURN. Intr.* 551. °काल्याः पूजायाम् *Verz. d. Oxf. H.* 96, a, 10. °मत n. Titel einer Schrift 109, a, 13. °मनु 98, a, 15. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā *Wilson, Sel. Works* 2, 38. — c) N. pr. einer der 16 *Vidjādevī* bei den *Ġaina* H. 239. — d) N. pr. einer Göttin, welche die Befehle des 5ten Arhant's der gegenwärtigen *Avasarpinī* ausführt, H. 44.

महाकालपुर n. *Mahākāla's Stadt* d. i. *Uḡḡajini* *Inschr. in Journ.*

of the *Am. Or.* 8, 7, 32, 6.

महाकालवेय und महाकालेत m. pl. N. einer Schule *Ind. St.* 3, 273. — Vgl. महाकालोप.

महाकालेय (म<sup>०</sup> + 1. का<sup>०</sup>) n. N. eines *Sāman* *Ind. St.* 3, 228.

महाकालेश्वर (महाकाल + ईश्वर) n. N. des *Liṅga* in *Uḡḡajini* (vgl. महाकाल 1, a) *Verz. d. Oxf. H.* 64, a, 32. 70, b, 41.

महाकालोप m. pl. N. einer Schule *Ind. St.* 3, 273. — Vgl. महाकालोप, महाकालवेय, महाकालेत.

महाकाव्य (म<sup>०</sup> + 2. का<sup>०</sup>) n. ein grosses —, ein klassisches Dichtwerk *TRIK.* 3, 2, 22. *KĪVĀD.* 1, 14. *PRATĪPAR.* 19, a, 3. *Verz. d. Oxf. H.* 211, a, 44. Dieses ehrenvolle Prädicat erhalten folgende sechs Dichtungen: *Raghuvamśa*, *Kumārasmābhava*, *Meghadūta*, *Çiçupālavadhā*, *Kirātārjūntja* und *Naishadhakarita*, *COLBRN. Misc. Ess.* 2, 84. Nach dem ÇKDn. gehört auch das *Bhāṭṭikāvja* hierher.

महाकाश (म<sup>०</sup> + 1. काश) m. wohl N. pr. eines Berges *MBh.* 6, 425. Hiernach wären auch जलद und जलधर ebend. Namen von Bergen.

महाकाशी f. N. pr. der Schutzgöttin der *Mataṅgagā* *Verz. d. Oxf. H.* 19, a, 43. महाकाशी v. l.

महाकाश्यप (म<sup>०</sup> + का<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Schülers *Buddha's* *LALIT. ed. Calc.* 1, 14. *BURN. Intr.* 158, N. 2. 182, N. 434. *Lot. de la b. l.* 1. *HIOUEN-THSANG* 1, 345. 2, 7. 32. *SCHIEFFER, Lebenab.* 273 (43). 304 (74). *WASSILJEV* 37. 38. 157.

महाकीटपर्वत (म<sup>०</sup> - कीट - प<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Berges bei *Gandhamādana* *KATHĪNĀVAD.* 3.

महाकुण्ड (म<sup>०</sup> + कु<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's *Vjāpi* beim Schol. zu H. 210.

महाकुमार (म<sup>०</sup> + कु<sup>०</sup>) m. *Erbsprinz* *Journ. of the Am. Or.* 8, 518. 7, 35. *fg.*

महाकुमुदा f. = कुमुदा *Gmelina arborea* Roxb. *RĪĀN.* im ÇKDn.

महाकुम्भी f. = कुम्भी = कटूल *eine best. Pflanze* *RĪĀN.* im ÇKDn.

1. महाकुल (म<sup>०</sup> + कुल) n. ein grosses d. i. ein edles Geschlecht *MBh.* 5, 1280. *fgg.* R. 6, 101, 5. *Spr.* 384. *KATHĀS.* 13, 195. *RĪĀA-TAR.* 3, 61. *HIT.* 7, 21.

2. महाकुल (wie oben) adj. aus einem grossen d. i. edlen Geschlecht stammend, edel *AK.* 2, 7, 2. H. 502. *KĪM. NITIS.* 19, 26. सुहृद् *VARĪM. BRH.* S. 17, 4. *PRAB.* 22, 15 (महागुण die bessere Lesart). als Beiw. eines Bechers (nach *SĪJ.*): न निन्दिम चमसं यः महाकुलः *RV.* 1, 161, 1. *SĪJ.*: महाकुलोत्पन्नस्त्वष्टा निर्मितत्वात्.

महाकुलीन (von 1. महाकुल) adj. f. स्त्री aus einem grossen d. i. edlen Geschlecht stammend *P.* 4, 1, 141, Sch. M. 8, 395. *MBh.* 5, 1295. R. 2, 28, 3. *RAGH.* 6, 63. *BHATT.* 5, 77. — Vgl. महाकुलीन.

महाकुलीनता (vom vorherg.) f. edler Ursprung *PRATĪPAR.* 2, b, 7.

महाकुश (म<sup>०</sup> + कुश) m. N. pr. eines *Kakravartin* *VJUP.* 92.

महाकुष्ठ (म<sup>०</sup> + कुष्ठ) n. grosser Aussatz, so heissen sieben Formen des Aussatzes *WISN* 260. *Soṇa.* 1, 267, 19. 268, 1. 2, 72, 6.

महाकूप (म<sup>०</sup> + कूप) m. ein tiefer Brunnen *ĠĀYĀDH.* im ÇKDn. *Verz. d. Oxf. H.* 91, a, 1.

महाकूर्म (म<sup>०</sup> + कूर्म) m. N. pr. eines Fürsten *HARIV.* 6143.

1. महाकूल (म<sup>०</sup> + कूल) adj. f. *hohe Ufer habend* Nir. 9, 26.  
 2. महाकूल adj. = 2. महाकूल DVIMPAK. im ÇKDr.  
 महाकृच्छ्र n. *grosse Busse*, als Beiw. Vishṇu's (daneben कृच्छ्र und धितकृच्छ्र) MBh. 12, 12864.  
 महाकृत्यापरिमल (म<sup>०</sup> - कृ<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) m. Bez. eines best. Zauberspruchs (मनु) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 15.  
 महाकृञ्ज (म<sup>०</sup> + कृञ्ज) m. eine best. Schlangenart, (dunkel schwarz) Suçr. 2, 263, 6. 278, 4.  
 महाकुल (म<sup>०</sup> + कुल) adj. ein grosses Banner habend: Çiva MBh. 13, 1231.  
 महाकुश (म<sup>०</sup> + कुश) adj. starkes Haar habend: Çiva MBh. 13, 1202.  
 °कोश v. l.  
 महाकुश (म<sup>०</sup> + कोश) 1) m. Bein. Çiva's (der Grosshohle) MBh. 13, 1202 (Lesart des Scholiasten st. °कोश). — 2) f. ई a) N. pr. eines Flusses Kumāra. 6, 22. — b) N. pr. der Schutzgöttin der Mataṅgaṅga Verz. d. Oxf. H. 19, a, 42. महाकाशी v. l.  
 महाकोशफला (म<sup>०</sup> + को<sup>०</sup>) f. eine best. Cucurbitaceae, = देवदली Riān. im ÇKDr.  
 महाकोशातको (म<sup>०</sup> + को<sup>०</sup>) f. eine best. Pflanze, = कृस्तिषोषा Riān. im ÇKDr.  
 महाकोषीतक (म<sup>०</sup> + को<sup>०</sup>) n. N. eines vedischen Textes Âçv. Gṛh. 1, 4, 4. Çāṅk. Gṛh. 4, 10. 6, 1. AV. Pāṇ. in Verz. d. B. H. 92, 7. Hier und da fälschlich °कोषीतकि geschrieben.  
 महाकोष्ठिल (म<sup>०</sup> + को<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Schülers Buddha's Lot. de la h. l. 2. Burn. Intr. 448. °कोष्ठिल्य 564.  
 महाक्रतु (म<sup>०</sup> + क्रतु) m. ein grosses Opfer (wie das Rāgasāja und das Rossopfer) MBh. 2, 1598. R. 1, 40, 12. Raçh. 3, 46. 69. — Vgl. मक्षयज्ञ.  
 महाक्रम (म<sup>०</sup> + क्रम) adj. grossschrittig; m. Bein. Vishṇu's H. c. 69.  
 महाक्रोध (म<sup>०</sup> + क्रोध) adj. überaus zornig: Çiva MBh. 13, 1212.  
 महाक्त (म<sup>०</sup> + 3. क्रतु) adj. grossmächtig: Çiva MBh. 12, 1178.  
 महाक्षत्रप (म<sup>०</sup> + क्ष<sup>०</sup>) m. Grossesatrap Z. f. d. K. d. M. 3, 162. fg. 4, 163. 165. 171. 176. 186.  
 महाक्षीर (म<sup>०</sup> + क्षीर) m. Zuckerrohr ÇABDAM. bei Wilson.  
 महाक्षेत्र्य (म<sup>०</sup> + क्षेत्र्य) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Vāst. 185.  
 महाक्षत्रवत् (म<sup>०</sup> + क्ष<sup>०</sup>) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 274. °क्षत्रव Māllan. SL. 374.  
 महाख्यात (म<sup>०</sup> + ख्यात) adj. sehr berühmt PAṆĀR. 1, 6, 58.  
 महाग adj. great, prosperous Wilson.  
 महागङ्गा f. die grosse Gangā, N. pr. eines Flusses MBh. 13, 1708.  
 महागज (म<sup>०</sup> + गज) m. ein grosser Elephant Bṛā. P. 8, 10, 46. Bez. eines die Erde tragenden Elephanten (s. दिक्करिन्) R. 1, 41, 14. 16.  
 महागण (म<sup>०</sup> + गण) m. eine grosse Schaar: मूषिकाणाम् MBh. 5, 5440.  
 ein grosser Haufe ÇĀNTIKALPA 24. pl. viell. eine grosse Körperschaft: ऋषे ऋषेन्द्रादिवरुणस्य: सत्यानि वृष्टिश्च महागणाश्च । प्रधंसमायाति Vāst. Bṛ. S. 5, 76.  
 महागणपति (म<sup>०</sup> + गण<sup>०</sup>) m. der grosse Schaarführer d. i. Gaṇeça Śāst. 1, 292. HARIV. 9535. Verz. d. Oxf. H. 99, a, No. 154. eine Form des Gaṇeça 249, a. Wilson, Sel. Works 1, 20.

- महागणेश (म<sup>०</sup> + गण<sup>०</sup>) m. der grosse Schaarführer d. i. Gaṇeça Verz. d. Oxf. H. 79, a, 21.  
 महागति (म<sup>०</sup> + ग<sup>०</sup>) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Vāst. 185.  
 1. महागद् (म<sup>०</sup> + 2. गद्) m. ein grosses Antidotum, Bez. einer best. Mixture Suçr. 2, 275, 11. 279, 7.  
 2. महागद् (म<sup>०</sup> + 2. गद्) m. eine schwere Krankheit Suçr. 4, 119, 15. Fieber Riān. im ÇKDr.  
 3. महागद् (म<sup>०</sup> + गद्) adj. mit einer grossen Keule bewaffnet Bṛā. P. 3, 18, 9.  
 महागन्ध (म<sup>०</sup> + गन्ध) 1) adj. f. *stark riechend, überaus wohlriechend* HARIV. 8242. fg. — 2) m. eine Art Rohr (जलवेतस) ÇABDAM. im ÇKDr. Wrightia antidysenterica R. Br. Riān. ebend. — 3) f. *Urvia lagopodioides* und = केविकापुष्प Riān. im ÇKDr. — b) Bein. der Kāmunda H. 206. — 4) n. eine Art Sandel (करिन्दन) und Myrrhe Riān. im ÇKDr.  
 महागर्ग्य (म<sup>०</sup> + गय) adj. einen grossen Hausstand habend: Agni RV. 9, 66, 20.  
 महागर्त (म<sup>०</sup> + 2. गर्त) m. Bein. Çiva's Çrv.  
 महागर्भ (म<sup>०</sup> + गर्भ) 1) adj. einen grossen Mutterleib habend oder m. ein grosser Mutterleib: Çiva MBh. 13, 1220. 1247. °परायण gleichfalls von Çiva gesagt 1198. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 14286 (nach der Lesart der neueren Ausg. und bei Langlois). महाजिह्वा die ältere Ausg.  
 महागल (म<sup>०</sup> + गल) adj. einen langen oder dicken Hals habend Hip. 2, 4.  
 महागव (म<sup>०</sup> + 1. गव) m. Bos Gavaeus Riān. im ÇKDr.  
 महागिरि (म<sup>०</sup> + गिरि) m. 1) ein grosser Berg Liṭj. 1, 11, 12. Taitt. Âr. 1, 31, 2. R. 1, 51, 22. Bṛā. P. 9, 16, 17. Mān. P. 54, 15. — 2) N. pr. eines Dānava HARIV. 201. — 3) N. pr. eines der sieben Daçapārvin bei den Gāina H. 34.  
 महागीत (म<sup>०</sup> + गीत) adj. ein grosser Sänger: Çiva MBh. 13, 1230.  
 1. महागुण (म<sup>०</sup> + गुण) m. Haupttugend: त्यागः सत्यं च शैर्यं च त्रय एते महागुणाः Spr. 1068.  
 2. महागुण (wie oben) 1) adj. grosse Vorzüge besitzend, ausgezeichnet: पुत्राः Prāb. 22, 15, v. l. सुवृष्टे च यथा देवे (so die ed. Bomb.) सम्यक्क्षेत्रे च कर्षिते । बीजं महागुणं भूयात् MBh. 10, 76. sehr wirksam Suçr. 2, 71, 4. 7. Davon nom. abstr. °व n. Besitz kräftiger Eigenschaften 1, 170, 12. — 2) m. N. pr. eines Lehrers WASSILIEW 226.  
 महागुरु (म<sup>०</sup> + गुरु) m. eine überaus ehrwürdige Person Âçv. Gṛh. 4, 4, 17. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 15. °निपाते 294, a, 2 (निपाते gedr.). KAR-MALOKANA und KĀLIKĀ-P. 54 im ÇKDr.  
 महागुल्मा (म<sup>०</sup> + गुल्म) f. eine best. Pflanze, = सोमवल्ली Riān. im ÇKDr.  
 महागुक् (म<sup>०</sup> + 1. गुक्) m. eine Gattung parasitischer Würmer ÇĀRṆ. Sām. 1, 7, 10.  
 महागुक्ता f. = गुक्ता Hemionitis cordifolia Roxb. Riān. im ÇKDr.  
 महागुष्टि (म<sup>०</sup> + गु<sup>०</sup>) f. eine ausgewachsene Kuh P. 6, 2, 38.  
 महागोधूम (म<sup>०</sup> + धूम) m. grosser Waisen (eine best. Art Waisen) Bṛā. im ÇKDr.

महागौरी (म° + गौ°) f. 1) eine der neun Formen der Durgā Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. — 2) N. pr. eines Flusses MBh. 6, 341 (VP. 184). Mārk. P. 57, 25.

महाग्रन्थिक (महा + ग्रन्थि) adj. grosse Knoten bildend Suçr. 1, 291, 17.

महाग्रह (म° + ग्रह) m. der grosse Planet, Beiw. Rāhu's, Hariv. 12503. Saturn H. c. 14.

महाग्राम (म° + ग्राम) m. 1) eine grosse Schaar RV. 10, 78, 6. — 2) ein grosses Dorf Rīgā-Tar. 2, 133. — 3) N. pr. der alten Hauptstadt von Ceylon, erschlossen aus Μαάργραμιν des Ptolemaios und aus dem heutigen Māgama LIA. I, 201.

महाग्रीव (म° + ग्रीवा) 1) adj. langhalsig: Çiva MBh. 13, 1200. — 2) m. a) Kameel Rīgān. im ÇKDr. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Hariv. 14851. — c) pl. N. pr. eines Volkes Varāh. Brh. 8. 14, 9. Mārk. P. 58, 17.

महाग्रीविन् (wie oben) m. Kameel Çabdārthak. bei Wilson.

महाघट (म° + घट) m. ein grosser Krug: यं ज्ञात्वा मूललोकाश्च प्रविशन्ति महाघटे Verz. d. Oxf. H. 89, b, 11. AUFRECHT fasst das Wort als N. pr.

महाघस (म° + घस) m. Vielfresser, N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's, Vjāpi beim Schol. zu H. 210.

महाघास m. = मक्तो मक्त्या वा घास: P. 6, 3, 46, Vārtt. 1. Vop. 6, 10. wohl Gefrässigkeit oder Vielfresser.

महाघूर्णा (म° + घूर्ण) f. Brantwein Çabdañ. im ÇKDr.

महाघृत (म° + घृत) n. sehr lange aufbewahrtes Ghṛta (zu Heilzwecken) Suçr. 1, 181, 17. 18.

महाघोर (म° + घोर) 1) adj. überaus grausig: शब्द MBh. 1, 1175. KATHĀS. 4, 24. वन N. 12, 19. अत्र R. 1, 56, 16. रातस 32, 8. Vid. 262. Çiva MBh. 13, 1195. — 2) m. eine best. Hölle Çabdārthak. bei Wilson.

1. महाघोष 1) m. (म° + घोष) ein lautes Geräusch H. an. 4, 321. Med. sh. 55. — 2) f. घा (म° + घोषा) eine best. Pflanze, = कर्कटप्रङ्गी MED. RATNAM. 45. = प्रङ्गी H. an. Boswellia thurifera Roxb. Çabdañ. im ÇKDr.

2. महाघोष (wie oben) 1) adj. f. घा laut schallend: भेरी MBh. 1, 7941. — 2) n. Markt H. an. 4, 321. Med. sh. 55. fg. Hār. 70.

महाघोषस्वरराज (2. म° - स्वर + राज) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjūtp. 22.

महाघोषानुगा (1. म° + अनुगा) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit Vjūtp. 106.

महाघोषेश्वर (1. म° + ईश्वर) m. N. pr. eines Fürsten der Jaksha Vjūtp. 88.

महाङ्ग (महा + 3. अङ्ग) 1) adj. einen grossen Körper —, grosse Glieder habend: Çiva MBh. 13, 1198. = महालिङ्ग NĪLAK. — 2) m. a) Kameel AK. 2, 9, 75. H. 1254. — b) eine Art Ratte Rīgān. im ÇKDr. u. महामूषिक. — c) Asteracantha longifolia Nees. und Plumbago zeylanica Lin. Rīgān. im ÇKDr.

1. महाचक्र (म° + चक्र) n. ein grosses Rad WEBER, RĀMAT. Up. 311. fg. आयतैश्च महाचक्रैः प्रपुम्भे तत्पुरातनम् MBh. 1, 7578.

2. महाचक्र (wie oben) m. N. pr. eines Dānava Hariv. Langl. 2, 488. महावक्र die beiden Ausgaben.

महाचक्रप्रवेशज्ञानमुद्रा f. Bez. einer best. Mudrā Vjūtp. 106.

महाचक्रवाट und °वाल् (म° + च°) m. N. pr. eines mythischen Gebirges Vjūtp. 102. Lalit. ed. Calc. 170, 19. 348, 5. Lot. de la b. l. 148. 842. fgg.

महाचञ्चू (म° + च°) f. eine best. Gemüsepflanze Rīgān. im ÇKDr.

महाचण्ड (म° + च°) 1) m. N. pr. eines der zwei Diener Jama's Traik. 1, 1, 72. H. 186. eines Wesens im Gefolge des Çiva Vjāpi beim Schol. zu H. 210. — 2) f. चा Bein. der Kāmunda H. c. 60. — Vgl. चाण्ड und चाण्डा.

महाचतुरक (म° + च°) m. N. pr. eines Schakals Pāñāt. 230, 15.

महाचपला (म° + च°) f. ein best. Ārjā-Motrum COLEBR. Misc. Ess. II, 154. Ind. St. 2, 296. fgg. 302. 306. fg.

महाचमू (म° + च°) f. ein grosses Heer, eine grosse Heeresabtheilung: सु° MBh. 7, 7657.

महाचम्पा (म° + च°) f. N. pr. eines Reiches HIOUEN-THSANG 2, 83.

महाचर्या (म° + च°) f. der grosse Wandel, so heisst der Wandel eines Bodhisattva: ज्ञप्ताह तो °चर्याम् KATHĀS. 72, 155.

महाचल (महा + च°) m. ein grosser Berg R. 3, 53, 43. Mārk. P. 54, 10. 24.

महाचार्य (महा + छा°) m. der grosse Lehrer, Bein. Çiva's Çiv.

महाचिता (म° + चित्) f. N. pr. einer Apsaras Vjāpi beim Schol. zu H. 183.

महाचित्रपाटल (म° + चि°) eine best. Pflanze Vjūtp. 143.

महाचीन (म° + चीन) m. pl. die Bewohner von Gross-China, sg. Gross-China HIOUEN-THSANG 1, 253. 2, 79. Lot. de la b. l. 502. fgg. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 39. 339, a, 32. b, 1 v. u.

महाचुन्द (म° + चु°) m. N. pr. eines buddhistischen Bettlers SCHIFFNER, Lebensb. 267 (37).

महाचूडा (म° + चू°) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2623.

महाङ्क (म° + ङ्क) m. Lipeocercis serrata Trin. RATNAM. im ÇKDr.

महाङ्गाय (म° + ङ्गाय) m. der indische Feigenbaum Rīgān. im ÇKDr.

महाङ्किरा (म° + ङ्किर) f. eine best. Pflanze, = मकामेदा Rīgān. im ÇKDr.

1. महाङ्ग (महा + 1. अङ्ग) m. ein grosser Bock ÇAT. Br. 3, 4, 2. JĀñ. 1, 109.

2. महाङ्ग (म° + 1. अङ्ग) adj. hochgeboren, edel WILSON.

महाङ्गट (म° + ङ्गट) adj. grosse Flechten tragend: Çiva's MBh. 13, 1202.

महाङ्गटा (wie oben) f. die grosse Flechte, d. i. Rudra's Flechte Rīgān. im ÇKDr.

महाङ्गत्रु (म° + ङ्गत्रु) adj. ein grosses Schlüsselbein habend: Çiva MBh. 13, 1224.

महाजन (म° + जन) P. 5, 1, 9, Vārtt. 9. m. sg. (pl. nur Spr. 1954). 1) Menschenmenge, viele Menschen, die grosse Menge, das Volk: महाज्जो (= माधु ÇKDr.) येन गतः स पन्थाः MBh. 3 im ÇKDr. स यत्र तत्रापि गतः सदैव महाजनस्याधिपत्यं करोति MBh. 5, 1084. एकः पापानि कुरुते फलं भुङ्के महाजनः Spr. 522. परिवार्दं ब्रुवाणो किं डुरात्मां वै महाजने vor —, in Gegenwart von vielen Menschen MBh. 12, 1224. °विरोध Spr. 888. 2147. बह्वो न विरोद्धव्या दुर्ज्ञेया किं महाजनाः 1954. दूरदेव महाजनस्य विक्रति 3098. यो दुःखं नाभिजानाति स जल्पति महाजने। यस्तु शोचति दुःखार्तः स कथं वक्तुमुत्सहेत् ॥ 4904. R. 2, 57, 17. R. Gona.

2,33,15. °समापूर्ण 5,12,26. Kīm. Nṛtis. 10,13. व्यतीतेवेदार्थपथः प्रधी-  
यसी यथेष्टचेष्टा गमितो महाजनः (= धर्मपरो लोकः ब्राह्मणादिः Schol.)  
Prab. 30,12. प्रायेण वेदं तदिदं न महाजनः (= मन्वादिः Schol.) Brāh. P.  
6,3,25. Mān. P. 23,109. 41,6. Pāṇāt. 81,18. °समवाय 130,7. 9. °स-  
मागम 158,16. °मेला 245,4. मन्त्रिपुरेक्षिमहाजनैः ed. orn. 55,17. im  
Gegens. zum Fürsten R. 5,81,22. Çāk. 91,11, v. l. im Prākṛit. Vgl.  
oben Sp. 613, Z. 8. fg. — 2) ein grosser —, bedeutender Mann, grosse Män-  
ner: महाजनस्य संपर्कः कस्य नोवतिकारकः । पद्मपद्मस्थितं तेषां धत्ते मु-  
क्ताफलस्थिपम् ॥ Spr. 2145. Kusum. 21,6. 24,14. — 3) Kaufmann Wil-  
son. Diese Bed. könnte das Wort allenfalls Pāṇāt. ed. orn. 55,17 (s.  
u. 1.) haben. — Vgl. माहजानिक.

महाजननीय adj. von महाजन in der Bed. von महाजनो यस्य P. 5,1,9,  
Vartt. 10.

महाजम्बु (म° + जम्) f. eine best. Pflanze, = बृहत्फला Ratnam. 268.  
°जम्बू Rīgān. und Bhāyap. im ÇKDr.

महाजम्भ (म° + जम्) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's Vājpi  
beim Schol. zu H. 210.

महाजय (म° + जय) 1) m. N. pr. eines Nāga (neben जय) MBh. 9,2554.  
— 2) f. छा = जया Bein. der Durgā H. c. 51.

महाजव (म° + जव) 1) adj. überaus rasch: कृप N. (Bruck) 20,3. रू-  
त्स MBh. 3,11025. Brāh. P. 7,8,28. बाण überaus schnell fliegend MBh.  
4,2093. — 2) f. छा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh.  
9,2634 (besser मनोजवा ed. Bomb.). 2640.

महाजाति (म° + जा°) f. Gaertnera racemosa Roxb. Rīgān. im ÇKDr.

महाजातीय (म° + जा°) adj. ziemlich gross P. 6,3,46. Vop. 6,10. 7,73.

महाजानु (म° + जानु) m. N. pr. eines Brahmanen MBh. 1,961. eines  
Wesens im Gefolge Çiva's Vājpi beim Schol. zu H. 210.

महाजाखल (म° + जा°) m. P. 6,2,38.

महाजाली (म° + जाल) f. eine gelbbühende Ghoshā AK. 2,4,4,5.  
Ratnam. 64. = रक्तकोशातकी Rīgān. im ÇKDr.

महाजिह्वा (म° + जिह्वा) 1) langzüngig: Çiva MBh. 13,1202. — 2)  
m. N. pr. eines Daitja Hariv. 2234. 14286 (महागर्भ v. l.).

महाज्ञानगीता (म° - ज्ञान - गी°) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit  
Vajp. 106.

महाज्ञानपुता (म° - ज्ञान + पु°) f. Bein. der Göttin Manasā Verz. d.  
Oxf. H. 24, b, 39.

महाज्ञानिन् (म° + ज्ञा°) m. ein grosser Wahrsager Kathās. 34,132.  
Bein. Çiva's Çiv.

महाज्यैष्ठी (म° + ज्यै°) f. Bez. einer mit bestimmten Himmelserschel-  
nungen zusammenfallenden Vollmondsnacht im Monat Ġjaishṭha  
Tittuānt. im ÇKDr.

महाज्योतिष्मती (म° + ज्यो°) f. eine best. Pflanze (= वडीमालकजुनी  
im Hindi) Rīgān. im ÇKDr.

महाज्योतिस् (म° + ज्यो°) adj. grossen Glanz habend; m. Bein. Çi-  
va's Çiv.

महाज्वाल (म° + ज्वाला) 1) adj. stark lodern: Çiva MBh. 13,1196.  
2) m. a) Opferfeuer H. 836. — b) eine best. Höhle VP. 207. fg. — महा-  
ज्वाला f. bei Wilson und im ÇKDr. fehlerhaft für सर्वास्त्रमहाज्वाला.

V. Theil.

महाजन s. u. 1. अजन 5.

महाञ्जि (महा + 1. अञ्जि) adj. breitgefleckt VS. 24,4.

महाटवि (महा + टवी) m. pl. N. pr. eines Volkes Varāh. Brh. S. 14,13.

महाटवी (wie eben) f. ein grosser Wald Daçak. 25,13.

महाढ (महा + ढाढ) 1) adj. sehr reich Kathās. 25,118. — 2) m.  
Nuclea Cadamba Roxb. Rīgān. im ÇKDr.

महाणमी s. महानमी.

महातन्त्र (म° + त°) n. der Intellect Verz. d. Oxf. H. 104, b, 23. —  
Vgl. मक्तन्त्र.

महातन्त्रा (wie eben) f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā  
Wilson, Sel. Works 2,39.

महातपन (म° + त°) m. eine best. Höhle Hiouen-Tsang I, 230 (hier  
तपन, aber im Index मका°).

महातपस् (म° + त°) 1) adj. strenge Askese ühend M. 10,107. MBh.  
1,7689. 5,6014. 7000. 7123. 7270. N. 14, 5. R. 1,31,3. 52,6. 55,12. Çiva  
MBh. 13,1152. 1164. — 2) m. a) Bein. Viṣṇu's H. c. 71. — b) N. pr.  
eines Muni Verz. d. Oxf. H. 58, a, 2 (Verz. d. B. H. No. 485. fg.). Hrt. 113, 6.

महातपःसप्तमी (महा - तपस् + स°) f. der 7te Tag (in einer best.  
Hälfte eines Monats) der strengen Kastetung, Bez. eines best. heiligen  
Tages Verz. d. B. H. 135, a, 13.

महातमःप्रभा (महातमस् + प्र°) f. eine best. Höhle (in der dichte Fin-  
sterniss die Stelle des Lichtes vertritt) H. 1360.

महातमस् (म° + त°) n. grosse Finsterniss (des Geistes), Bez. einer  
der fünf Grade der Avidjā Brāh. P. 3,20,13.

महातरु (म° + 2. तरु) m. Tithymalus antiquorum Moench. H. 1140.

महातल (म° + तल) n. eine best. Höhle Çāḍam. im ÇKDr. Āruṇikop.  
in Ind. St. 2,178. VP. 204. Brāh. P. 2,1,26. 5,24,7. 29. Pāṇāt. 2,2,45.  
Verz. d. Oxf. H. 74, a, 46. Vedāntas. (Allah.) No. 70.

महातापश्चित (म° + ता°) n. N. eines Sattra Kīrt. Çā. 24, 5, 6.  
Çāṅk. Çā. 13,27,4. Lāṭj. 10,13,16.

महातारा (म° + ता°) f. N. pr. einer buddhistischen Göttin Tak. 1,1,19.

महाताली (म° + ता°) f. eine best. Pflanze, = धावर्तकी Rīgān. im  
ÇKDr.

महातिक्त (म° + तिक्त) 1) adj. überaus bitter. — 2) m. Melia sem-  
pervirens Rīgān. im ÇKDr. — 3) f. छा N. zweier Pflanzen: = यवतिक्ता  
Rīgān. ebend. = पाठा Çāḍam. ebend.

महातिक्तक (म° + ति°) adj. überaus bitter; in Verbindung mit स-  
र्पिस् Bez. einer best. Mixtur Suçr. 2,65,6.

महातिष्ठि (म° + ति°) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten)  
Vajp. 185.

महातिथि (म° + ति°) f. der grosse lunare Tag d. l. der sechste MBh.  
3,14453.

महातीक्ष्ण (म° + ती°) 1) adj. überaus scharf. — 2) f. छा Tintenbaum  
(s. भल्लातक) Rīgān. im ÇKDr.

महातुष्टिज्ञानमुद्रा f. Bez. einer best. Mudrā Vajp. 105.

महातेजस् (म° + ते°) 1) adj. viel Feuer —, viel Glanz —, viel Würde  
besitzend; von Göttern und Menschen M. 1,62. N. 12, 58. MBh. 3,6040.  
7204. R. 1,1,56. 2,26. 6,1. 9,70. 51,19. 54,16. 57,6. 3,53,13. 6,74,38.

Çiva MBh. 13, 1170. — 2) m. a) *Fewer ÇABDAR*. im ÇKDr. — b) Bein. Skanda's H. 209. HALJ. 1, 20. — c) N. pr. eines Kriegers Verz. d. Oxf. H. 28, a, 4. — d) N. pr. eines Fürsten der Garuda Lot. de la b. l. 3. — 3) n. *Quecksilber Riéan*. im ÇKDr.

महातेजोर्ग (म<sup>०</sup>-तेजस्+र्ग) m. eine best. Meditation Lot. de la b. l. 269.

महातोम्य (महा+म्रा<sup>०</sup>) n. eine grosse Trommel: म्राक्त<sup>०</sup> KATHS. 71, 76.

1. महात्मन् (महा+मा<sup>०</sup>) m. der grosse Geist, die Weltseele: कालः पचति भूतानि सर्वाण्येव महात्मनि (= ईश्वरे Schol.) MAITRUP. 6, 15. M. 1, 54 (= परमात्मन् KULL.). der Intellect (= मक्तस्व Schol.) BHs. P. 9, 7, 24.

2. महात्मन् (wie eben) 1) adj. a) eine grosse d. i. edle Natur habend, edel, hochherzig H. 367. HALJ. 2, 201. Bein. von Göttern und Menschen M. 1, 4. 41. 61. 5, 1. SUND. 3, 30. BRAHMAN. 1, 29. N. 2, 11. 12. 3, 17. 4, 6. 8, 17. 11, 18. MBh. 1, 6017. 5, 6011. R. 1, 1, 76. 3, 8. 8, 1. 51, 25. 60, 38. 2, 43, 1. Spr. 303. 364. 1336. 1735. 2107 (Gegens. दुरात्मन्). 2146. 2825. 5010. Kām. Nitis. 3, 11. 36. KATHS. 28, 34 (voc.). 65, 84. 66, 168 (voc.). BRAHMA-P. in LA. 53, 5. 56, 4. Sīh. D. 2, 15. Hīt. I, 8. WEBER, RĀMAT. UP. 354. Çiva MBh. 13, 1149. सूर्य R. 4, 40, 62. — b) einen grossen Geist habend so v. a. hochbegabt, überaus klug: बुद्धिर्महात्मानम् Spr. 584. — c) hochstehend, mächtig, gewaltig: काल Spr. 2186. स भूमिपालाय विधातुमेषधं महात्मनां चार्कति सूरिसत्तमः SUÇA. 1, 248, 9. महापद्म (ein Welt-elephant) R. GORR. 1, 42, 16. पृथिवी सर्वा खन्यते सगरात्मज्ञैः । बक्वश्च महात्मानो (= सिद्धगन्धर्वादयः Schol.) वध्यन्ते जलचारिणः || R. ed. Bomb. 1, 39, 25. कुल hochstehend, vornehm Spr. 3817. Gegens. कृपा PAÑĒAT. 24, 4. — 2) m. (sc. गणा) Bez. einer Klasse von Manen MĀRK. P. 98, 16. — Vgl. माहात्म्य.

महात्मवत् (von महा+अत्मन् adj. hochbegabt, überaus klug Spr. 3951.

महात्म्य in der Stelle साधु पृच्छसि मां देवि श्रीशं महात्म्यमुत्तमम् PADMA-P. 2, 14, wo, wie schon das Metrum zeigt, श्रीशमाहात्म्यम् zu lesen ist. Auch DAÇAK. 8, 4 ist मा<sup>०</sup> zu lesen.

1. महात्यय (महा+अ<sup>०</sup>) m. grosses Leid MBh. 5, 6035. NILAK. zerlegt das Wort in मक् (= उद्धव, उत्सव) + अत्यय und erklärt es durch मुखनाश.

2. महात्यय (wie eben) adj. grosses Leid verursachend MBh. 5, 7071.

1. महात्याग (म<sup>०</sup>+त्याग) m. grosse Freigebigkeit; davon adj. ०मय in grosser Freigebigkeit bestehend: व्यवहार KATHS. 23, 84.

2. महात्याग (wie eben) 1) adj. überaus freigebig. — 2) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 74. Die Form des Wortes steht nicht sicher.

महात्यागिन् (म<sup>०</sup>+त्या<sup>०</sup>) adj. überaus aufopfernd, — freigebig; als Beiw. Çiva's Çiv.

महात्रिकुद (म<sup>०</sup>+त्रि<sup>०</sup>) m. N. eines Stoma ÇĀNH. Çr. 16, 29, 15. ०कुम् dass. ÅÇV. Çr. 10, 3.

महात्रिपुरसुन्दरीकवच (म<sup>०</sup>-त्रि<sup>०</sup>-सु<sup>०</sup>-क<sup>०</sup>) n. ein best. Zauberspruch Verz. d. Oxf. H. 94, a, 41.

महात्रिभूल (म<sup>०</sup>+त्रि<sup>०</sup>) n. ein grosser Dreizack Riéa-TAR. 2, 133.

महादंष्ट्र (म<sup>०</sup>+दंष्ट्रा) 1) adj. grosse Spitzzähne habend: राजस R. 3, 50, 20. Çiva MBh. 13, 1202. 1215. — 2) m. N. pr. eines Mannes KA-

THS. 39, 90.

1. महादण्ड (म<sup>०</sup>+द<sup>०</sup>) m. 1) ein grosser Stab PRAB. 21, 5. nach einem Schol. ein langer Arm (बृहद्दण्ड). — 2) eine grosse Strafe MBh. 5, 7526.

2. महादण्ड (wie eben) 1) adj. einen langen Stab tragend. — 2) m. N. pr. eines Schergen Jama's BṚHADDHARMA-P. 36 im ÇKDr.

1. महादत्त (म<sup>०</sup>+दत्त) m. ein grosser Zahn, insbes. der Fangzahn eines Elefanten TRIK. 2, 8, 36.

2. महादत्त (wie eben) adj. grosse Zähne habend: Çiva MBh. 13, 1202.

महादमत्र (म<sup>०</sup>+द<sup>०</sup> von 1. दम्) n. N. eines Buchs ÇĀNH. GRHJ. 4, 10. AV. PARİÇ. in Verz. d. B. H. 92, 11.

महादम्भ (म<sup>०</sup>+द<sup>०</sup>) adj. grossen Betrug ühend, Beiw. Çiva's Çiv.

महादरिद्र (म<sup>०</sup>+द<sup>०</sup>) adj. überaus arm PAÑĒAR. 1, 8, 85.

1. महादान (म<sup>०</sup>+दान) n. eine grosse Gabe, Bez. bestimmter werthvoller Gaben HALJ. 4, 88. Verz. d. B. H. No. 1218. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 38. PAÑĒAR. 4, 5, 39.

2. महादान (wie eben) adj. von grossen Gaben (Opfergeschenken) begleitet: पञ्च HARIV. 2318.

महादारु (म<sup>०</sup>+दारु) n. = देवदारु Pinus Deodora Roxb. GĀYĀDH. im ÇKDr. ÇĀNH. SĀH. 2, 2, 25. 57.

महादेकली f. eine best. Pflanze, = श्वेतकिणिकी Riéan. im ÇKDr. u. dem letzten Worte; महालिकली v. l.; vgl. सितालिकली (v. l. सितालि<sup>०</sup>) und कली.

महादेवाकीर्त्य (म<sup>०</sup>+दि<sup>०</sup>) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 228. ATT. BR. 4, 19. TBR. 1, 2, 4, 3. ÅÇV. Çr. 8, 6. ÇĀNH. BR. 25, 4. Çr. 11, 13, 1. 16, 14, 13. LĪTJ. 4, 6, 23.

महाडण्ड (म<sup>०</sup>+ड<sup>०</sup>) m. eine grosse Kriegstrommel ÇABDAR. bei Wilson; महादण्ड ÇKDr. nach ders. Aut.

महाडुर्ग (म<sup>०</sup>+डुर्ग) n. eine grosse Widerwärtigkeit, — Gefahr PAÑĒAT. 123, 17.

महाहृत (म<sup>०</sup>+हृत) N. eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 318. 318. Die Form des Wortes steht nicht sicher.

महाहृषक (म<sup>०</sup>+हृ<sup>०</sup>) m. eine Getreideart (शालि) SUÇA. 1, 195, 8.

महादति (म<sup>०</sup>+द<sup>०</sup>) m. ein grosser Schlauch, — Balg: महादतिरिवाध्यातः पापो भवति नित्यदा MBh. 3, 13748. महादतिरिवाध्यातः सुक्तेनैव वर्तते 12, 3555.

महादेव 1) m. (म<sup>०</sup>+देव) a) oxyt. der grosse Gott, insbes. Bez. eines zu dem Kreise des Rudra gehörigen Gottes und des Rudra selbst: सोमो राजा वरुणो राजा महादेव उत मृत्युरिन्द्रः AV. 5, 21, 11. 9, 7, 7. 12. 5, 19. Arjamañ, Varuṇa, Rudra, Mahādeva 13, 4, 4. TS. 1, 4, 26, 1. Çarva, Īçāna, Mahādeva, Ugradeva VS. 39, 8. रुद्राय महादेवाय जुष्टो वर्धस्व ÅÇV. GRHJ. 4, 8, 9. 19. ÇAT. BR. 11, 5, 2, 5. यो सप्तो महादेवः पशून्कन्यात् PAÑĒAV. BR. 6, 9, 7. 18. KAUC. 51. TAITT. ÅR. 10, 1, 20. AV. PARİÇ. 42, 2. Ind. St. 1, 385. महादेवस्य पुत्राभ्यां भवशर्वाभ्यां नमः ÇĀNH. Çr. 4, 20, 1. = शिव AK. 1, 1, 2, 28. H. 198. HALJ. 1, 13. ARÇ. 3, 7. SUND. 3, 4. 28. MBh. 2, 1642. 3, 1625. 4, 1297. 5, 7892. 14, 203. HARIV. 7581. 12495. R. 1, 37, 6. 55, 12. 15. fg. 75, 17 (77, 20 GORR.). 3, 31, 10. 35, 107. 6, 74, 38. 102, 3. Spr. 4702. MĀRK. P. 23, 63. 51, 56. MUIR, ST. 3, 161. PAÑĒAR. 1, 7, 10. WEBER, RĀMAT. UP. 359. Verz. d. Oxf. H. 23, b, 10. 40, b, 37.



101, a, 31. 345, a, 42. WASSILJEV 42. °गृक् Verz. d. Oxf. H. 268, a, 37. *eine der 8 Formen Rudra's oder Çiva's* VP. 58. MĀRK. P. 52, 7. Verz. d. Oxf. H. 54, a, 1. — b) Bein. Vishṇu's MBh. 5, 298. HARIV. 12561. WEBER, RĀMAT. UP. 352. — c) N. pr. verschiedener Männer Ind. St. 1, 80. 470. Verz. d. B. H. No. 141. 969. 1173. 1218. fg. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 2. 141, b, 9. 239, b, No. 580. 244, b, No. 608. fg. 336, a, No. 790. 364, b, No. 68. HALL 66. 87. 182. HIOUN-THSANG 1, 171. 397. WASSILJEV 18. 30. 57. fg. 224. 228. दीक्षित° Verz. d. B. H. No. 246. द्विवेदि° 219. 229. वेदाति° 636. HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 18. 48. Journ. of the Am. Or. S. 6, 541. °पण्डित Verz. d. B. H. No. 33. 201. पुण्डितामकर 664. fgg. HALL 26. 34. 47. 51. 53. °भृद Verz. d. B. H. No. 1027. Verz. d. Oxf. H. 262, b, No. 632. HALL 175. Z. d. d. m. G. 6, 14, N. 3. °भृदिनकर HALL 74. °सरस्वती 1. 139. °वादीन्द्र und °सर्वज्ञवादीन्द्र 67. 26. — d) N. pr. eines Berges HALL 196. — 2) f. महादेवी (म° + दे°) a) *die grosse Göttin d. i. Pārvati* H. 204. HALĀ. 1, 16. MBh. 14, 1184. HARIV. 9416. 9426. KATHĀS. 66, 39. BURN. Intr. 532. N. der Dākshājanī in Çālagrāma Verz. d. Oxf. H. 39, b, 6. — b) Bein. der Lakshmi, Vishṇu's Gemahlin, R. 1, 48, 42. भूमिर्भूतिर्महादेवी दत्तारं कुरुते प्रियम् MBh. 13, 3108. — c) *die erste Gemahlin eines Königs* RĀGĀN. im ÇKDr. MBh. 5, 7395. VID. 11. KATHĀS. 5, 29. 32, 123. 35, 23. 65, 99 (राज°). 69, 81. RĀGĀ-TAR. 3, 487. 5, 220. 386. DAÇAK. 51, 17. SĀH. D. 19, 2. — d) N. pr. verschiedener Frauenzimmer VET. in LA. (II) 29, 18. HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 51. गणिका Verz. d. Oxf. H. 217, b, 32. — 3) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 4. महादेवतल्ल 32; vgl. शिवतल्ल.

महादेवपुर (म° + पुर) n. N. pr. einer Stadt SCHIEFNER, Lebensb. 332 (102).

महादेवमणि m. *eine best. Pflanze*, = देवमणि = महामेदा NIGH. Pa. महादेवील (von महादेवी) n. *die Würde der ersten Gemahlin eines Königs* KATHĀS. 34, 53.

महादेवीय adj. von Mahādeva herrührend, von ihm verfasst Verz. d. B. H. No. 1170.

महादेव्य m. *der grosse Daitja*, N. pr. eines Daitja im Manvantara des Bhautja Gāruḍa-P. 78 im ÇKDr. N. pr. des Grossvaters des 2ten Kāndragupta LIA. II, 961.

महादेवतमस (म° + दे°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 219, b.

महादुत (महा + दृ°) adj. *sehr wunderbar*: इतिहास MBh. 1, 2321. n. *ein grosses Wunder* AV. PARĪ. in Verz. d. B. H. 94.

महाद्युति adj. s. u. युति 1.

महाद्योता (म° + द्योत) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VJUTP. 106.

महाद्रावक (म° + द्रा°) m. *eine best. Mixture* BHAIṢAĀJĀRĀTHĀVALI im ÇKDr. — Vgl. द्रावक 2, d.

महाद्रुम (म° + द्रुम) m. 1) *ein grosser Baum* Ind. St. 1, 41, 22. MBh. 6, 428. HARIV. 12684. Spr. 921. 3528. 3758. *Ficus religiosa* ÇABDĀ. im ÇKDr. — 2) N. pr. eines Sohnes des Bhavja MĀRK. P. 53, 21.

महाद्रोणा und °द्रोणी (म° + द्रो°) f. *eine best. Pflanze* RĀGĀN. im ÇKDr.

महाद्वंद्व m. s. महाद्वन्द्व.

1. महाधनं (म° + धन) n. 1) *grosser Kampfpriest, grosse Beute*: धर्मो वाब्रस्य भजते महाधनम् (महाधनम् SV.) RV. 9, 86, 12. — 2) *grosser Kampf*

NAIGH. 2, 17. मानो धस्मिन्महाधने परो वर्त्ति गविष्टिषु RV. 6, 89, 7. 8, 64, 12. धस्माकं बोध्यविता महाधने 7, 32, 25. इन्द्रं वयं महाधन इन्द्रमर्भे द्वामहे 1, 7, 5. 40, 8. 112, 17. — 3) *grosse Reichtümer*: उपासित° KATHĀS. 56, 142. महाधनोपेत *ein sehr reicher Mann* VARĀH. BṚH. S. 68, 48. — 4) *Ackerbau* ÇABDĀ. im ÇKDr.

2. महाधन (wie oben) 1) adj. f. या a) *viel Geld kostend, kostbar, werthvoll*, = बहुमूल्य, महामूल्य AK. 2, 6, 2, 14. H. an. 4, 185. MED. n. 198. शिविका MBh. 1, 5323. सभा 2, 1715. 5, 7545. HARIV. 9113. मणि R. 2, 32, 14. 47, 19. 89, 18. — b) *viel Geld habend, reich* R. 2, 36, 8. Spr. 2223. 2677. KATHĀS. 6, 33. 47. 10, 18. 30, 94. 33, 71. 35, 77. 65, 140. 73, 68. RĀGĀ-TAR. 6, 17. HIT. 28, 1. 45, 6. — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 22, 116. VET. in LA. (II) 17, 9. — 3) n. a) *Gold*. — b) *Weithrauch* H. an. MED. — c) *ein prachtvolles Gewand* H. an.

महाधनपति (1. म° + प° oder म° + धन°) m. *ein sehr reicher Mann* KATHĀS. 35, 77. 57, 54. Vgl. धनपति *ein reicher Mann* Spr. 2519 (BHARTṬ. 3, 29). 3664. 4462.

महाधनुर्धर (म° + ध°) m. *ein grosser Bogenschütze* MAITRAJUP. 1, 14.

महाधनुष्मत् (म° + ध°) m. *dass.* MBh. 3, 15594.

महाधनुस् (म° + 1. ध°) adj. *mit einem grossen Bogen versehen*, Beiw. Çiva's ÇIV.; vgl. 1. धनुस् 7.

महाधर्म (म° + धर्म) m. N. pr. eines Fürsten der Kīṁnara Lot. de la b. l. 3.

महाधातु (म° + 1. धातु) m. 1) *Gold* ÇABDĀ. im ÇKDr. — 2) *Lymphe* H. 620. — 3) Beiw. Çiva's MBh. 13, 1231. = मेरुपर्वत NĪLAK.

महाधिपति (महा + धि°) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VJUTP. 106.

महाधी (म° + 2. धी) adj. *eine grosse Einsicht habend* Spr. 4074. ÇAUT. 33 (Ba.).

महाधुरं (म° + धुर) P. 5, 4, 74, Sch.

महाधृति (म° + धृ°) m. N. pr. eines Fürsten VP. 390. Buḥ. P. 9, 13, 16.

महाधनि (म° + धनि) m. N. pr. eines Dānava (der Lautstimmige) HARIV. 14286.

महाधनिक (महा + धनन् adj. *der die grosse Reisse angetreten hat d. i. gestorben ist*: भृग्विजलसंयामदेशात्तरस्थसंन्यासानशानाशनिमहाधनिकानामुदकक्रिया कार्या सम्यः शौचं भवति Cit. aus dem SUMANTUSŪTRA im ÇUDDHIT. ÇKDr.

महाधान (म° + धान) m. *ein lauter Ton* H. an. 4, 143.

महानक (महा + ना°) m. *eine Art grosser Trommel* MBh. 7, 1676.

महानख (म° + नख) adj. *grosse Nägel (Krallen) habend*: Çiva MBh. 13, 1202.

महानगर (म° + न°) n. *eine grosse Stadt* oder N. pr. einer Stadt P. 6, 2, 89 (Accent).

महानर्ग (म° + नर्ग) 1) m. *Buhler (ganz nackt)* AV. 20, 136, 11. ÇĀNKH. Ça. 12, 24, 14. f. 3. Buhlerin AIT. Br. 1, 27 (wo mehrere Hdschr. °णायी lesen). AV. 14, 1, 36. 20, 136, 5. fgg. ÇĀNKH. Ça. 12, 24, 4. fg. — 2) m. *ein hoher Beamter* VJUTP. 189. BURN. Intr. 363. Lot. de la b. l. 452.

महानट (म° + नट) m. *der grosse Schauspieler*, Bein. Çiva's TRĪK. 1, 1, 45. H. 198. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 2.

महानद 1) m. (म° + नद) gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. a) *ein grosser*

*Fluss, Strom* MĀRK. P. 87, 21. — b) N. pr. eines best. Flusses LIA. I, 182. fgg. VP. 183, N. 80. — 2) f. ई (म° + नदी) a) *Strom* LĪṬ. 1, 11, 12. MAITRĪJUP. 4, 2. MBH. 6, 322 u. s. w. Spr. 2147. VARĀH. BH. 8, 79, 4. RĪĀGA-TAR. 3, 98. BHĀṢ. P. 5, 8, 1 (von BURNOUR als N. pr. gefasst). 19, 18. 20, 4. रामायण° R. Einl. Nach PRĀJACĪTTEND. 12, a, 4 *ein Fluss, welcher einen Lauf von mehr als 24 Joḡana hat und ein sich in's Meer ergießender*. — b) N. pr. verschiedener Ströme MBH. 6, 438. HARIV. LANGL. I, 508. VARĀH. BH. S. 16, 10. BHĀṢ. P. 5, 19, 18. Verz. d. Oxf. H. 77, b, 9. °सागरसंगम 148, b, 81. Bez. der Gaṅgā MBH. 5, 7119. 7233. MĀRK. P. 86, 17. UDBHĀTA im ÇKDā. = चित्रात्पला (vgl. चित्रापला) PURUṢHOTTAMATATTVa ebend. — Vgl. माहान्द.

**महानन** (महा + घ्रा°) adj. *einen grossen Mund oder ein grosses Gesicht habend*: राक्षस Hip. 3, 2. Çiva MBH. 13, 1168.

**महानन्द** (महा + घ्रा° und महा + न°) 1) m. a) *grosse Wonne* so v. a. *die letzte Befreiung der Seele* H. 74. HALĪ. 1, 124. — b) N. pr. eines Schülers Buddha's Lot. de la b. l. 2. eines Fürsten MĀRK. P. 134, 29. 40. fehlerhaft für महानन्दि VP. 467 (das eine Mal richtig). — c) N. pr. eines Flusses LIA. I, 59. — 2) f. घ्रा a) *Branntwein* RĪĀGA. im ÇKDā. — b) *der 9te Tag in der lichten Hälfte des Monats Māgha* TITRĪĀDIT. im ÇKDā. — c) N. pr. eines Flusses MBH. 13, 1731. सा पद्माया विनिःसृता रामपुराख्यप्रामात्यश्चित उत्तरदिग्गता ÇKDā.

**महानन्दि** (म° + न°) m. N. pr. eines Sohnes des Nandivardhana VP. 467 (das eine Mal fälschlich °नन्द). MATSJA-P. 246 im ÇKDā.

**महानरक** (म° + न°) m. *eine best. Hölle* M. 4, 88. JĪĒN. 3, 228.

**महानल** (म° + नल) m. *eine Rohrart, Arundo bengalensis Retz.* RĪĀGA. im ÇKDā.

**महानवमी** (म° + न°) f. P. 4, 2, 42. Sch. *der 9te Tag in der lichten Hälfte des Monats Āṣvina* KĀLĪKĀ-P. 69 und TITRĪĀDIT. im ÇKDā. Verz. d. B. H. 136, a (133).

**महानर्त** (महा + घनस्) P. 5, 4, 94. Vor. 6, 45. 1) n. a) *Lastwagen* ĀṢV. ÇA. 9, 9. KĀṬJ. ÇA. 14, 2, 31. — b) n. *Küche* AK. 2, 9, 27. H. 998. HALĪ. 2, 140. KĀṬJ. ÇA. 4, 7, 16. GOBH. 1, 4, 33. MBH. 3, 203. 2941. 8486. 12352. 12809. 4, 29. 241. 5, 1409. 7, 2360. 16, 46. SUÇA. 1, 240, 3. 2, 444, 6. Spr. 1170 (masc.). KATHĀS. 20, 201. 36, 70. 49, 44. 61, 284. BHĀṢ. P. 4, 5, 14. MĀRK. P. 51, 33. 98. PAÑĀT. 253, 14. 254, 19. *Küchengeräth* KĀṬJ. ÇA. 22, 2, 27 (vgl. jedoch LĪṬ. 2, 14, 4, wo der Comm. die Bed. a. annimmt). MBH. 13, 614. — 2) m. N. pr. eines Berges BHĀṢ. P. 5, 20, 26. — 3) f. ई *Köchin, Küchenmagd* (= महानसे परिचारिका) MBH. 5, 698; wohl fehlerhaft für माहानसी. — Vgl. माहानस.

**महानाग** (म° + नाग) m. 1) *eine grosse Schlange* ÇAT. Bā. 11, 2, 7, 12. — 2) *ein grosser Elephant* HARIV. 13621. R. 1, 41, 18 (von einem Welt-elefanten). °रुन (sic) Beiw. Çiva's MBH. 13, 1289. eines Çrāvaka VJUTP. 33.

**महानाटक** (म° + ना°) n. *ein grosses Schauspiel, Bez. einer best. Art von Schauspielen* SĪH. D. 510. Dahin gehört z. B. nach dem Schol. das Bālarāmājāṇa; insbes. heisst aber so das Hanumannātaka GĪND. Bibl. 344. fgg. Verz. d. B. H. No. 555. Verz. d. Oxf. H. 125, a, 86. 142, b. 143. 209, a, 10.

**महानाडी** (म° + ना°) f. *Sehne* (कण्ठरा) RĪĀGA. im ÇKDā.

1. **महानाद** (म° + नाद) m. *lauter Ton, lautes Geschrei, — Gebrüll* u. s. w. H. an. 4, 143. MED. d. 51. °नादे नदत्ति MBH. 5, 8548. 6, 4746. MĀRK. P. 89, 19. सु° MBH. 7, 5650.

2. **महानाद** (wie eben) 1) adj. f. घ्रा *einen lauten Ton von sich gebend, laut tönend, — brausend, — brüllend* u. s. w.: घ्राणि MBH. 3, 1791. लौकित्य (*l'amplo fume* GORR., was महानद wäre) R. 4, 40, 26. नदनदी-पति 38. महारुद 44, 62. — 2) m. a) *eine grosse Trommel* (काकुत्त) HĪ. 143. — b) *Muschel* RĪĀGA. im ÇKDā. — c) *Regenwolke* H. an. MED. — d) *Elephant* TĀIK. 3, 3, 210. H. an. MED. — e) *Löwe* H. 1284. = शयानक H. an., wofür vielleicht भयानक *Tiger* zu lesen ist. — f) *Kameel* RĪĀGA. — g) *Ohr* H. 573. — h) Bein. Çiva's H. ç. 44. MBH. 13, 1162. — i) N. pr. eines Rākshasa R. 6, 32, 15. 19.

**महानानाद** (von म° + नाना) n. Bez. *gewisser Ritualbestimmungen*, welche bei LĪṬ. von 6, 1 an beschrieben werden, LĪṬ. 10, 7, 8.

**महानाम** (म° + नाम) m. 1) N. pr. eines Sohnes des Hiraṇjāksha HARIV. 195. VP. 147. eines andern Dānava HARIV. 199. — 2) Bez. *eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruchs* R. GORR. 1, 31, 7.

**महानामन्** (म° + ना°) 1) m. N. pr. eines Vettters Çākjamuni's VJUTP. 32. 93. LALIT. ed. Calc. 1, 8, 282, 14. Lot. de la b. l. 1. HIOUEN-TSANG I, 364. SCHUMFNER, Lebensb. 236 (6). BURN. Intr. 157. — 2) f. महानामो (sc. ऋच्): pl. Bez. neun vedischer Verse im Metrum Çakvari, welche mit विद्वा मघवन् beginnen und einen besondern Complex gebildet haben, wie die Kuntāpa und Vālakhilja (Comm. zu ĀṢV. ÇA. 1, 1, 1), in ihrem vollständigen Wortlaut aber noch nicht nachgewiesen sind. Ind. St. 2, 68. VS. 23, 85. AV. 11, 7, 6. AIT. Bā. 4, 4, 5, 7, 6, 24. ĀṢV. ÇA. 8, 14. ÇĀṬK. Bā. 23, 2. GRHJ. 2, 12. ÇAT. Bā. 13, 5, 2, 10. SHAPV. Bā. 3, 11. PAÑĀV. Bā. 13, 4, 1. LĪṬ. 3, 5, 13. 7, 5, 2. 5. 10, 2, 1. 2. NIDĪNA 3, 13. P. 5, 1, 94. VĀRTT. 1. 2. Verz. d. Oxf. H. 378, a, No. 375. fg. °नत n. *eine mit dem Brahma-Kārin vorgenommene Begehung, bei welcher diese Verse recitirt werden*, SĀṢK. K. 161, a, 7. — Vgl. माहानामिक, माहानामिक.

**महानामिक** adj. von महानामी GOBH. 3, 2, 1. 41. त्रैतोयपनिषद्महानामिकादिभिः KULL. zu M. 2, 165.

**महानारायण** (म° + ना°) m. *der grosse Nār. d. i. Vishṇu* LALIT. ed. Calc. 282, 14.

**महानारायणोपनिषद्** (म° + ना°) f. N. einer Upanishad Ind. St. 2, 78. fgg.

**महानास** (म° + नास) adj. *grossnasig*: Çiva MBH. 13, 1200.

**महानिद्र** (म° + निद्रा) adj. *dessen Schlaf fest ist oder lange währt, fest —, lange schlafend* R. 6, 35, 30.

**महानिद्रा** (wie eben) f. *langer Schlaf* so v. a. Tod GAṬĪD. im ÇKDā.

**महानिनाद** (म° + नि°) m. N. pr. eines Schlangendāmons VJUTP. 87.

**महानिमित्त** (म° + नि°) n. WILSON, Sel. Works 1, 296.

**महानिम्ब** (म° + नि°) m. *Melia Bukayun Royle* RATNAM. 189. SUÇA. 1, 139, 4.

**महानियम** m. *grosses Gelübde*, Beiw. Vishṇu's (neben यम und नियम) MBH. 12, 12864.

**महानियुत** (म° + नि°) n. *eine best. hohe Zahl* (bei den Buddhisten)

Vjutr. 185.

मकानिरप (म° + नि°) m. eine best. Hölle Jān. 3, 222.

मकानिरष्ट (म° + नि°) m. ein verschnittener Ochs: सूतस्य गृहे मकानिरष्टे दक्षिणा TS. 1, 8, 9, 1. Kāth. 15, 4, 9. Āc. 9, 4. Vgl. घन्त्तु मित्, wo zu setzen ist: verschnitten, entmannen und beizufügen RV. 1, 33, 6. Cat. Br. 4, 4, 13. 13, 4, 5.

मकानिर्वाण (म° + नि°) n. das grosse Nirvāṇa, das vollkommene Erlöschen der Individualität HIOUEN-THSANG II, 219. °तल्ल N. eines Tantra; s. u. गणा 2. u. vgl. वृक्षनिर्वाणतल्ल.

मकानिष् (म° + निष्) f. tiefe Nacht M. 4, 129.

मकानिशा (म° + नि°) f. 1) Mitternacht H. 145. HAL. 1, 109. Ge-nauer tiefe Nacht, die Zeit nach Mitternacht (vgl. मकरात्र) BRAHMAIV. P., TITHĪDIT. und GUPTASĪDHANATATVA im CKDr. मकानिशा द्वे घटिके रात्रौ मध्यमयामयोः Cit. beim Schol. zu Bhāg. P. 9, 14, 27. — 2) Bein der Durgā H. c. 59.

मकानिशीथ (म° + नि°) m. pl. N. einer Ġaina-Secte WILSON, Sel. Works I, 341.

मकानीच (म° + नीच) m. Wücher (der überaus niedrig Stehende) ÇABDAM. im CKDr.

मकानील (म° + नील) 1) adj. dunkelblau, dunkelschwarz: घञ MBh. 3, 1721. शिरोरुक्ता: Spr. 2211. — 2) m. a) eine Art Sapphir (मणिभिद्) H. an. 4, 294. MED. I. 160. RAGH. 18, 41. Spr. 2211. VARĀH. Bāh. 8, 80, 5. PĀNĪAR. 3, 10, 17. ÇĀC. 4, 44. Unterschieden von इन्द्रनील Vie de HIOUEN-THSANG 283. = इन्द्रनीलविशेष MALLIN. zu ÇĀC. 4, 44. सिंक्लस्यकोरुद्रता मकानीलास्तु ते मता इति भगवानगस्त्य: ebend. — b) eine Art Bdelion Brāh. s. u. गुग्गुलु. — c) = भृङ्गराज H. an. MED. Verbesina scandens Roxb. (Ecklypta prostrata Lin.) WILSON. — d) N. pr. eines Nāga H. 1311. Sch. H. an. MED. HARIV. 229. VP. 149, N. 16. — e) N. pr. eines Berges MĀK. P. 53, 4. — 3) f. छा eine best. Pflanze, = मकान्मूख RĪGĀN. im CKDr. — 4) f. ई N. zweier Pflanzen: = नीलापरजिता und वृक्षनीली RĪGĀN. im CKDr.

मकानीलतल्ल (म° + नी°) n. N. eines Tantra; s. u. कैल 1, b.

मकानीलाभ्रजालीय् (von मकानील - भ्र + जाल), °पति einer dichten Masse schwarzer Wolken gleichen GAURI bei HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 56.

मकानीलोपल (मकानील + उ°) m. Sapphir R. 8, 84, 25.

मकानुभाव (मका + भव°) adj. f. छा in hohem Ansehen stehend. würdevoll, mächtig (= मुकृतिन्, पुण्यवत्, धन्य, धर्मिन्, मकाशय, मकेच्छ ÇABDAM. im CKDr.); von Personen BHAG. 2, 5. MBh. 13, 4552. R. 2, 18, 41. 5, 11, 16. ÇĀC. 31, 2. Spr. 2152. 4704. KATHĀS. 45, 356. PĀNĪAT. 186, 12. HIT. 64, 9, v. l. Davon nom. abstr. °ल्ल n. KATHĀS. 17, 153.

मकानृत्य (म° + नृ°) adj. ein grosser Tänzer: Çiva MBh. 13, 1230.

मकानेत्र (म° + नेत्र) adj. grossäugig: Çiva MBh. 13, 1199.

मकानेमि m. Krähe ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मकात्त (von मक्त) 1) adj. gross Ind. St. 2, 80, N. 3. — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 165.

मकात्तक (मका + 2. घत्तक) m. ein grosser Endemacher (Tod): Çiva MBh. 13, 1200.

मकान्धकार (मका + घ°) n. dicke Finsternisse, vollkommene Verfin-V. Theil.

sterung des Geistes MĀTĀJUP. 4, 2.

मकान्ध (मका + घ°) m. N. pr. eines Volkes und des von ihm bewohnten Landes HIOUEN-THSANG II, 110.

मकान्धक m. N. pr. eines Fürsten von Videha R. 1, 71, 10. 11. मकी-धक ed. Bomb., मन्धक GORR.

मकान्याय (म° + न्याय) m. Hauptregel Āc. 8, 5.

मकान्यास s. u. न्यास 8.

मकान्वय (मका + घ°) adj. f. छा aus einer vornehmen Familie stammend VID. 148. KATHĀS. 52, 75.

मकापत्त (म° + पत्त) 1) adj. eine grosse Partei —, einen grossen Anhang habend M. 8, 179. KĀM. NĪTĪ. 4, 68. 11, 70. — 2) m. a) eine Entenart (grossflügelig) ÇABDĀRTHAK. im CKDr. — b) Bein. Garuḍa's H. c. 78. Oder ist etwa मकापत्ती (von °पत्तिन्) zu lesen? — 3) f. ई Kule ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मकापगा (मका + घा°) f. ein grosser Fluss, Strom MBh. 6, 386 ed. Bomb. Nach WILSON N. pr. eines Flusses VP. 183, N. 54.

मकापङ्क (म° + पङ्क) m. n. tiefer Koth HIT. 12, 2.

मकापङ्क्ति (म° + प°) f. ein best. Metrum von 48 Silben RV. PĀR. 16, 49.

मकापञ्चमूल (SUCR. 1, 238, 15. 2, 43, 8. 123, 6) s. u. पञ्चमूल.

मकापञ्चविष (म° + पञ्चन् - विष) n. die fünf grossen Gifte: शृङ्गी च कालकूटश्च मुस्तको वत्सनाभकः। शङ्कुकणीति योगो ऽयं मकापञ्चविषाभिः॥ RĪGĀN. im CKDr.

मकापण्डित (म° + प°) adj. überaus gelehrt, ein grosser Gelehrter Verz. d. B. H. No. 322. SĪDHANAM. 129.

मकापन्ना (म° + पन्न) f. eine best. Pflanze, = मकान्मूख RATNAM. 268.

मकापथ (म° + पथ) 1) m. VOP. 6, 69. a) Hauptstrasse (in einer Stadt), Landstrasse H. 987. AIR. Br. 4, 17. LĪTĪ. 1, 1, 16. KHĀND. UP. 8, 6, 2. MBh. 1, 2263. 3, 3349. R. 2, 80, 19. 114, 13. KUMĀRAS. 7, 3. Verz. d. Oxf. H. 51, a, 28. देवयाने मकापथे HARIV. 16256. Beiw. Çiva's MBh. 13, 1234. Am Ende eines adj. comp. f. छा MBh. 3, 12708. HARIV. 6547. R. 1, 5, 8 (4 GORR.). 2, 42, 23. R. GORR. 2, 48, 19. — b) die lange Reise so v. a. der Weg in's Jenseits: °पर्यं या so v. a. sterben KATHĀS. 2, 48. 30, 59. °गम das Sterben ĠĀTĪDH. im CKDr. — c) a) die lange Reise zum Heiligtum des Çiva auf dem Berge Kedarā oder die im Geiste dahin vollbrachte Reise d. i. die tiefe Versenkung in Çiva's Wesen; ß) die auf diesem Wege erlangte Kenntniss von Çiva's Wesen; γ) die Bergspitze, von der sich die Gläubigen, um schneller in den Himmel zu gelangen, stürzen (vgl. LIA. I, 50); und δ) Titel des über diesen Gegenstand handelnden Buches, Verz. d. Oxf. H. 81, b, No. 137. — d) eine best. Hölle Jān. 3, 223. — 2) n. = ब्रह्मरन्ध Verz. d. Oxf. H. 235, a, 17.

मकापथिक (von मकापथ) adj. der grosse Reisen unternimmt; solche Brahmanen werden zu den ब्राह्मणाचार्याल gerechnet MBh. 12, 2874. NILAK: मकापथिकः समुद्रे नौयानेन गच्छन् यदा मकापथि (sic) प्रुत्कयाकः.

मकापद (म° + पद) in der Stelle: मभीवृत्तिव ता मकापदेन घातान्प्रपि-त्वाउदरं गर्भीः RV. 10, 73, 2.

मकापदपङ्क्ति (म° + पद°) f. ein best. Metrum von 31 Silben RV. PĀR. 16, 29.

मकापय (म° + पय) 1) n. weisser Lotus RATNAM. 146. die Figur —,

die Form eines weissen oder grossen Lotus: °विमान Karmā. 46, 128. WEBER, RĪMAT. UP. 311. fg. MĀRK. P. 50, 92. — 2) m. N. einer der 9 Schätze des Kuvēra TRĪK. 1, 1, 79. H. 193. an. 4, 217. MED. m. 62. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 5 v. u. einer der Schätze bei den Gāina, in dem ein gleichnamiger Schlangendämon haust, H. 193, Sch. N. einer der 8 Schätze, die zu der Zauberkunst Padmīnī in Beziehung stehen, MĀRK. P. 64, 15. 68, 5, 12. — 3) eine best. grosse Zahl VJUTP. 186. m. H. an. MED. मयुत, प्रयुत, पद्म, खर्व, मयुद, शङ्ख, महापद्म (n.), निखर्व, कोटि MBh. 2, 2143. °शतैः 3, 11793. = 100000 Padma R. 6, 4, 58 (n.). = 1/100000 Kharva 59. = ललकोटि Lilāvati im ÇKDn. — 4) eine best. Hölle BURN. Intr. 201. — 5) m. eine Schlangenart Suçr. 2, 268, 8. — 6) m. N. pr. eines Schlangendämons TRĪK. 1, 2, 6. H. an. MED. VJUTP. 84. महापद्मस्त्वतिप्रुक्तो दशविन्दुमस्तकः H. 1309. HARIV. 228. 12821. VP. 149. RĪGĀ-TAR. 4, 592. WEBER, RĪMAT. UP. 314. im Schatze Mahāpadma H. 193, Sch. — 7) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12932. — 8) m. N. pr. des Weltelephanten im Süden MBh. 6, 2866. R. 1, 6, 23. 41, 18 (42, 16 GORR.). — 9) m. Bein. Nanda's VP. 467 (vgl. महापद्मपति). N. pr. eines Sohnes des Nanda WASSILJEW 47. 49. SCHIEFNER, Lebensb. 234 (4). — 10) n. N. pr. einer Stadt am rechten Ufer der Gaṅgā MBh. 12, 13775.

महापद्मपति (म° + पति) m. Bein. Nanda's Bhāg. P. in VP. 467, N. 18.

महापद्मसरम् (म° + स°) n. N. pr. eines Sees RĪGĀ-TAR. 5, 68 (महापद्म° mit der ed. Calc. zu lesen). 108. 104. 8, 3229.

महापद्मसलिल (म° + स°) n. dass. RĪGĀ-TAR. 5, 118.

महापद्म (म° + पद्म) n. ein klassischer Vers: °षट् sechs solcher (Kālidāsa zugeschriebener) Verse zum Lobe des Königs Bhogā HARV. Anth. 483. fg.

महापद्म्यक (म° + प°) m. N. pr. eines Schülers Buddha's VJUTP. 32. SCHIEFNER, Lebensb. 308 (78).

महापराक्रम (म° + प°) adj. überaus muthig HĪP. 2, 2 (महावीर्यपराक्रम).

महापराह्ण (महा + घृ°) m. später Nachmittag P. 6, 2, 38. — Vgl. महानिष्, महानिशा, महारात्र.

महापरिनिर्वाण (म° + प°) Titel eines buddhistischen Sūtra VJUTP. 91.

महापवित्र (म° + प°) adj. überaus läuternd: Viṣṇu (neben पवित्र) MBh. 12, 12864. vor ungünstigen Einflüssen in hohem Grade schützend VARĀH. BRH. S. 81, 22.

महापशु (म° + 1. पशु) m. grosses Vieh M. 8, 324.

महापाटल (म° + पा°) eine best. Pflanze VJUTP. 143.

1. महापात (म° + 2. पात) m. weiter Flug PĀNĀT. II, 57.

2. महापात (wie eben) adj. weit fliegend; von einem Geschoße HARIV. 6901. 6908.

महापातक (म° + पा°) n. ein schweres Verbrechen, deren fünf namhaft gemacht werden: Brahmanenmord, Genuss von Branntwein, Diebstahl, Unzucht mit der Frau des Lehrers und Umgang mit denen, die sich eines jener vier Verbrechen schuldig gemacht haben; vgl. M. 11, 54. — 245. 257. JĀGĀ. 3, 206. मन्वे निर्धनता प्रकाममपरं षष्ठं महापातकम्. Spr. 3098. MĀRK. 174, 10. °पञ्चक VOP. 25, 17. MĀRK. P. 51, 57. Verz. d. Oxf. H. 74, b, 43. 281, b, 9. WEBER, RĪMAT. UP. 356, 5, wo vielleicht महापातकपापिष्ठैः zu lesen ist.

महापातकिन् (von महापातक) adj. der ein schweres Verbrechen begangen hat M. 9, 235. 243. 11, 107. 239. 12, 54. JĀGĀ. 2, 73. 3, 206. 227. ÇĀND. 82. PĀNĀT. 1, 10, 76. Verz. d. Oxf. H. 12, b, 11. — Vgl. पातकिन्.

महापात्र (म° + पात्र) m. der erste Minister PĀNĀT. 1, 4, 62 (vgl. पात्र m. 64. 65). SĀH. D. 7, 7. 8, 13. 18, 18.

महापाद (म° + पाद) adj. grossfüssig: Çiva MBh. 13, 1199.

महापाप (म° + पाप) n. ein schweres Verbrechen JĀGĀ. 3, 286. Spr. 1262. PĀNĀT. 1, 10, 75.

महापाप्मन् (म° + पा°) adj. viel Unheil anrichtend: काम BHAG. 3, 37.

महापार्षिक (von महा + पार्षा) m. N. pr. eines Schülers Buddha's LALIT. ed. Calc. 1, 20.

महापारुषक (म° + पा°) eine best. Pflanze VJUTP. 142.

महापारेवत (म° + पा°) n. ein best. Fruchtbaum, = वृक्षपारेवत, स्वर्णपारेवत, im Hindi वडापारेवत, RĪGĀ. im ÇKDn.

महापार्श्व (म° + पा°) m. N. pr. eines Dānava MBh. 2, 366. HARIV. 12696. eines Rākshasa R. 5, 12, 7. 45, 10. 80, 1. 6, 12, 17. 69, 11.

महापाल (म° + पाल) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 53.

महापाश (म° + पाश) m. N. pr. eines Schergen Jama's BRHADDHARMA-P. 56 im ÇKDn. eines Schlangendämons VJUTP. 87.

महापाश्रुपत (म° + पा°) m. ein grosser (eifriger) Verehrer des Çiva Paçupati Verz. d. Oxf. H. 46, a, 7. 69, b, N. 1. 242, b, No. 599. 276, b, 17. KUSUM. 3, 13.

महापासक m. ein buddhistischer Laienbruder TRĪK. 1, 1, 25. Offenbar fehlerhaft für महापासक.

महापिण्डीतरु m. = पिण्डीतरु ein best. Baum, = पेडिरा im Hindi, RĪGĀ. im ÇKDn.

महापीलु (म° + पीलु) m. ein best. Baum, = वृक्षपीलु RĪGĀ. im ÇKDn. — °पति (?) UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 38.

महापुंस (म° + पुंस = पुमस्) m. ein grosser Mann: °पुंसम् acc. ÇĀTR. 14, 180.

महापुण्य (म° + पु°) 1) adj. f. सा überaus schön, — gut, — rein, — heilig: वृत्त HARIV. 14406. देश R. 1, 40, 5. गङ्गा MBh. 13, 1842. ein Bodhisattva VJUTP. 21. — 2) f. सा N. pr. eines heiligen Flusses Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3.

महापुत्र (म° + पुत्र) m. Grosssohn (?) gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. माकापुत्रि.

महापुर्मस् (म° + पु°) m. wohl N. pr. eines Berges MBh. 6, 427.

महापुर 1) n. (म° + पुर) a) oxyt. eine grosse Festung TS. 6, 2, 2, 1. KĪTH. 24, 10. ATT. BR. 1, 23. — b) N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBh. 13, 1712. — 2) f. ई (म° + पुरी) eine grosse Burg, — Stadt: रातसानाम् R. 3, 53, 37. लङ्का 54, 14.

महापुराण (म° + पु°) n. ein grosses, —, ausführliches Purāṇa MBh. 1, 232. Bhāg. P. und Svajambhūpurāṇa in den Unterschr.

महापुरुष (म° + पु°) m. 1) ein grosser Mann, eig. Spr. 2147. übertr. MAHĀVĪRĀN. 1, 7. HIT. 100, 15. VJUTP. 170. °ललणानि BURNOUR in Lot. de la b. l. 553. fgg. HIOUEN-THSANG 1, 164. Bez. fünf grosser Herrscher, welche unter best. Constellationen geboren werden: पञ्चमहापुरुषललणम् Titel des 69ten Adhijā in VARĀH. BRH. S. Davon nom. abstr. °ता f. Bhāg. P. 5,

15, s. 6, 12, 20. — 2) *der grosse Geist*, Bein. Vishṇu's MBh. 12, 12864. R. 6, 102 in der Unterschr. Verz. d. Oxf. H. 345, b, 8 (Verz. d. B. H. 122, b, 37). VP. 2. Bñā. P. 2, 1. fgg. in den Unterschr. 5, 15, i. 6. 17, 14. 6, 2, 23. 9, 9, 29. °पावनकवच Verz. d. Oxf. H. 22, b, 15. — Vgl. महापुरुष.

महापुरुषदत्ता (म° + पु° + दत्ता) f. *Asparagus racemosus* RATNAM. 16.

महापुरुषदत्तिका (wie oben) f. *eine best. Pflanze*, = महाशतावरी RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. पुरुषदत्तिका.

महापुष्प (म° + पु°) 1) m. *ein best. Wurm* Suçr. 2, 510, 8. — 2) f. *छा* *Chloria Ternatea* Ltn. (क्षपराजिता) ÇABDĀ. im ÇKDr.

महापूजा (म° + पू°) f. *grosse Ehrenerweisung*, Bez. einer best. Cerimonie WILSON, Sel. Works 1, 148. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 14.

महापूत (म° + पूत) adj. *überaus rein*: तं वैश्वं महापूतं प्रवदति PAÑĀR. 2, 2, 15.

महापुरुष m. = महापुरुष 2. Bñā. P. 3, 5, 32. PAÑĀR. 4, 3, 49.

महापूर्ण (म° + पूर्ण) m. N. pr. eines Fürsten der Garuḍa Lot. de la b. l. 3.

महापृष्ठ (म° + पृष्ठ) 1) adj. *einen grossen —, breiten Rücken habend* Hip. 2, 4. — 2) m. *Kameel* RĪĀN. im ÇKDr. — 3) n. Bez. von 6 Anuvāka im 4ten Aṣṭaka des RV., die zum Aṣṭamedha gehören, Ind. St. 2, 17. 3, 383.

महापेङ्ग (म° + पै°) n. N. eines vedischen Textes Āṣv. Gṛh. 3, 4, 4. ÇĀKṢ. Gṛh. 4, 10. Verz. d. B. H. 92, 10.

महापेठिनसि (म° + पै°) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. B. H. 92, 12. Verz. d. Oxf. H. 278, b, 34.

महापोताल (म° + पो°) m. *eine hochwachsende Schilffart* H. an. 4, 299. MEd. I. 164.

महाप्रकाश (म° + प्र°) m. Titel einer medicinischen Schrift (vgl. भावप्रकाश) Verz. d. B. H. No. 957.

महाप्रजापति (म° + प्र°) m. *der grosse Herr der Geschöpfe*, Beiw. Vishṇu's MBh. 12, 12864.

महाप्रजापती und °प्रजावती s. u. प्रजापती und vgl. noch Lot. de la b. l. 2. 163. Mg. 298.

महाप्रज्ञायामितासूत्र (म° + प्र° + सूत्र) n. Titel eines buddhistischen Sūtra Vie de HIUEN-TSANG 154.

महाप्रणाद (म° + प्र°) m. N. pr. eines Ākavartin VJUTP. 92.

महाप्रतिभान (म° + प्र°) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l. 2. 145. 162.

महाप्रतीकार (म° + प्र°) m. *Oberthürsteher* RĪĀ-TAR. 4, 142. 484.

महाप्रदीप (म° + प्र°) m. N. pr. eines Mannes LALIT. ed. Calc. 202, 12.

महाप्रपञ्च (म° + प्र°) m. *die grosse Welt* VEDĀNTA. (Allah.) No. 78.

महाप्रभ (म° + प्रभा) adj. *hell leuchtend, überaus glänzend*: रथ MBh. 3, 1715. चक्र HARIV. 18335.

महाप्रभा (wie oben) f. *grosse Helle* ĠAGADĪCA im ÇKDr. °मण्डलव्यूहज्ञानमुद्रा f. Bez. einer best. Mudrā VJUTP. 105.

महाप्रभाव (म° + प्र°) adj. f. *छा* *überaus mächtig, gewaltig* MBh. 7, 59. PRAB. 31, 6.

महाप्रभु (म° + प्रभु) m. *ein grosser —, mächtiger Herr; ein König, Fürst*; Bein. Indra's und Ġiva's ÇABDĀNTHAK. bei WILS. = परमेश्वर d. i. Vishṇu

HARIBHAKTIVILĀSA 3 und KĀITANJAKĀNDROBAJA im ÇKDr. Haupt, Chef WILSON, Sel. Works 1, 167.

महाप्रलय (म° + प्र°) m. 1) *die vollkommene Vernichtung der Welt am Ende eines Kalpa* HALĪ. 1, 117. — 2) Titel einer Schrift (in Hindi) WILSON, Sel. Works 1, 357. Verz. d. Oxf. H. 388, a, No. 526.

महाप्रवृद्ध (म° + प्र°) adj. *hoch gewachsen u. s. w.* P. 6, 2, 38.

1. महाप्रसाद (म° + प्र°) m. *ein grosses Gnadengeschenk* (s. प्रसाद 2.) MATSARĪKTA im ÇKDr.

2. महाप्रसाद (wie oben) adj. *überaus gnädig* MBh. 13, 1251.

महाप्रसूत *eine best. hohe Zahl* VJUTP. 185.

महाप्रस्थान (म° + प्र°) n. s. u. प्रस्थान 1. und füge noch hinzu Ind. St. 2, 76, 3. Verz. d. Oxf. H. 345, b, 38. °गमन UDVĀHAT. im ÇKDr.

महाप्रस्थानिक s. u. प्रास्थानिक, wo die Form mit kurzem Vocal vielleicht mit Unrecht für fehlerhaft erklärt worden ist. Die ed. Bomb. des MBh. hat auch 1, 629. 638 महाप्रस्थानिक.

महाप्राज्ञ adj. *überaus klug, — einsehtvoll* (von Personen) s. u. प्राज्ञ 1, a. Vgl. noch R. 1, 59, 6. MĀK. P. 100, 13.

1. महाप्राणा (म° + 1. प्राणा) m. gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. 1) *starker Hauch* (der bei der Aussprache der Aspiraten und einiger anderer Laute gehört wird) P. 1, 1, 9. Sch. — 2) *grosse Kraft*: सु° adj. *überaus kräftig*: वृत्र Bñā. P. 6, 11, 6. — Vgl. माहाप्राणा.

2. महाप्राणा (wie oben) 1) adj. *mit starkem Hauche ausgesprochen*: der Laut कृ P. 3, 4, 62, Sch. — 2) m. *Rabe* (der Krächzende) RĪĀN. im ÇKDr.

महाप्रीतिवेगसंभवमुद्रा f. Bez. einer best. Mudrā VJUTP. 105.

महाप्रीतिकर्षा (म° + प्री° + कर्ष) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VJUTP. 106.

महाफणक (म° + फण) m. N. pr. eines Schlangendāmons VJUTP. 87.

1. महाफल (म° + फल) n. 1) *eine grosse Frucht* Spr. 802. — 2) *grosser Lohn* M. 3, 128.

2. महाफल (wie oben) 1) adj. f. *छा* a) *grosse Früchte habend*. — b) *grossen Lohn bringend* M. 5, 56; vgl. auch u. मक्त 1. gegen das Ende. Das adj. मक्तेद्य wird von den Comm. häufig durch महाफल erklärt. — 2) m. *Aegle Marmelos* Corr. RATNAM. 6. — 3) f. *छा* a) *die Coloquithen-Gurke* ĠATĀDR. im ÇKDr. — b) *eine Art Speer* H. c. 146.

महाफेणा (म° + फेण) f. *Ossa sepias* ÇABDĀ. im ÇKDr.

महाबन्ध (म° + बन्ध) m. *eine best. Stellung der Hände oder Füße* (im Joga) Verz. d. Oxf. H. 235, a, 21.

महाबन्ध्या (म° + बन्ध) adj. f. *vollkommen unfruchtbar* PAÑĀR. 1, 8, 34.

महाबधु (म° + बन्ध) m. *ein best. höhlenbewohnendes Thier* Suçr. 1, 203, 2.

महाबल (म° + 1. बल) 1) adj. f. *छा* *überaus stark, — kräftig, — mächtig*; von Personen H. an. 4, 294. MEd. I. 159. N. 12, 58. Hip. 1, 1. MBh. 1, 5938. HARIV. 200. R. 1, 1, 84. 47. 8, 11. 52, 1. 13. Spr. 4704. KATHĪS. 45, 48. 58, 5. MĀK. P. 60, 15. 100, 18. Hrt. 59, 8. 89, 22. Vishṇu PAÑĀR. 4, 3, 81. Ġiva Ġiv. व्याघ्र MBh. 1, 5575. वात KATHĪS. 44, 136. सु° (सो-पधि) *überaus Antikräftig* MBh. 2, 1862. — 2) m. a) *Wind* H. 1107. H. an. HALĪ. 1, 76. — b) *ein Buddha* TRĪK. 1, 1, 10. — c) (sc. गुण) Bez. einer Klasse von Manen MĀK. P. 96, 46. — d) N. pr. eines Wesens im Gefolge Ġiva's (?) HARIV. 9535. eines Indra im Manvantara Tāmasa's

und Raukja's MĀK. P. 74, 58. 94, 29. eines Schlangendämons Vjutr. 87. eines Fürsten (Vipra andere Autt.) VP. 465, N. 9. verschiedener Personen KATHĀS. 10, 21. Vtr. in LA. (II) 29, 11. Verz. d. Oxf. H. 365, a, No. 72. Hir. 120, 7. — 3) f. छा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2627. 2644. — 4) n. a) Blet H. c. 158. H. an. Mnd. — b) eine best. hohe Zahl Vjutr. 185. — c) N. eines Liṅga (= गोवर्णेश-लिङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 74, a, 28; vgl. महाबलेश्वर.

महावलशाक्य (म० + शा०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 78.

महावलसूत्र (म० + सूत्र) n. Titel eines buddhistischen Sūtra Vjutr. 42.

महाबला (म० + 2. व०) f. eine best. Pflanze, = बलाभिद् H. an. 4, 295. fg. = घतिबला Mnd. L. 159. = बला Sida cordifolia Ltn. RATNAM. 168.

महाबलात eine best. grosse Zahl Vjutr. 186.

महाबलेश्वर n. = महावल 4, b. Verz. d. Oxf. H. 61, a, N.

महाबार्हत् adj. von महावृक्तो RV. Prāt. 18, 7. Ind. St. 3, 26. 143. MÜLLER, SL. 222.

महाबाहु (म० + बाहु) 1) adj. langarmig (vgl. दीर्घबाहु) INDRA. 1, 9. Hip. 1, 48. 2, 19. 3, 2. N. 2, 11. 4, 30. 12, 8. 14, 11. MBh. 1, 5577. 5, 5943. 7360. R. 1, 1, 11. 3, 55, 36. 38. MĀK. P. 74, 28. 51. Beiw. Vishṇu's: बाहुभ्यां रोदसी बिभन्महाबाहुरिति स्मृतः MBh. 5, 2567. — 2) m. N. pr. a) eines der Söhne Dhṛtarāṣṭra's MBh. 1, 2733. 2740. 4545. 4553. — b) eines Dānava HARIV. 200. — c) eines Rākshasa R. 3, 29, 21. 5, 30, 2.

महाबिम्बर eine best. hohe Zahl Vjutr. 185.

महाबिल (म० + बिल) n. der Luftsturm Verz. d. Oxf. H. 184, a, 1 v. u. GĀTĀDE. im ÇKDn. a water jar; the heart; the mind; a cave, a hole WILSON. — Vgl. महाहिल.

महाबीज (म० + बीज) adj. samenreich: Çiva MBh. 13, 1133. — Vgl. मकरेतस.

महाबीज्य (wie eben) n. Perinaeum H. 613.

महाबुद्ध (म० + बुद्ध) m. der grosse Buddha BURN. Intr. 221. AÇO-KĪVAD. 1.

महाबुद्धि (म० + बु०) 1) adj. eine grosse Erkenntnis habend, überaus klug R. 1, 61, 9. PAÑĒAT. 4, 23. st. ०बुद्धे MBh. 5, 5982 hat die ed. Bomb. richtig ०पुद्धे, wie schon BENFJY in seiner Chr. vermuthet hatte. — 2) m. N. pr. eines Asura KATHĀS. 45, 333. 47, 24.

महावृक्ती (म० + वृ०) f. 1) Solanum Melongena Ltn. TĀIK. 2, 4, 28. — 2) ein best. Metrum: vier Pada zu acht und eines zu zwölf Silben RV. Prāt. 16, 47. 18, 7; vgl. Ind. St. 3, 97. 103. 147. 243.

1. महाबोधि (म० + बो०) die grosse Intelligenz eines Buddha WAS SILJEV 42.

2. महाबोधि (wie eben) m. ein Buddha TĀIK. 1, 1, 9. H. 232. eine best. Incarnation Buddha's Vjapri beim Schol. zu H. 233.

महाबोधिसंधाराम (म० + सं०) m. N. pr. eines buddhistischen Klosters HIOUEN-THSANG I, 487.

महाबोध्यङ्गवती (von 1. म० + षङ्ग) f. N. pr. einer Tantra-Gotttheit Vjutr. 101.

महाब्रह्म und ०ब्रह्मन् (म० + ब्रह्मन्) m. P. 5, 4, 105. VOP. 6, 44. 1) ein grosser Brahmane; nicht zu belegen, da in BENF. Chr. 20, 6 (vgl. MBh. 5, 7043) महाब्रह्मन् stillschweigend für richtiges मद्ब्रह्मन् ge-

setzt worden ist (मद्ब्रह्म gehört zu कार्यम्). — 2) der grosse Brahman (der Gott) WASSILJEV 198. HIOUEN-THSANG 1, 477. pl. eine Klasse von Göttern bei den Buddhisten Vjutr. 82. LALIT. ed. Calc. 171, 1 (०ब्रह्मन्). Lot. de la b. l. 101. figg. BURN. Intr. 202. 609. figg. (०ब्रह्म und ०ब्रह्मन्). KÖPPEN 1, 256. 260.

महाब्राह्मण (म० + ब्रा०) 1) m. ein grosser Brahmane ÇAT. Bn. 14, 5, 1, 19. 22. ÇĀK. 63, 18. = निन्दितब्रह्मन् ÇKDn. angeblich nach P. (vgl. 6, 2, 69). a priest who officiates at funeral ceremonies WILS. Statt महाब्राह्मणभाग्य MBh. 3, 13248 ist mit der ed. Bomb. ब्राह्मणमहाभाग्य zu lesen. — 2) n. das grosse Brāhmaṇa, Bez. des Pañkaviṃṣa-brāhmaṇa WEBER, Lit. 72.

महाभट (म० + भट) m. 1) ein grosser Krieger; s. u. भट 1. — 2) N. pr. eines Kshatrija KATHĀS. 53, 5. eines Dānava 47, 15.

महाभद्र (म० + भद्र) 1) m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 55, 19. — 2) f. छा a) Gmelina arborea Roeb. RiĒAN. im ÇKDn. — b) Bein. der Gaṅgā ÇĀDDAM. im ÇKDn. HIOUEN-THSANG 1, 217. — 3) n. N. pr. eines Sees VP. 169. MĀK. P. 55, 2. 56, 17.

1. महाभय (म० + भय) n. grosse Gefahr, — Noth Art. Bn. 8, 27. MBh. 5, 1328. 1337. RiĒA-TAR. 2, 26. Vtr. in LA. (II) 17, 16. Personif. (als m.; vgl. भय) ein Sohn des Adharma von der Nirṛti MBh. 1, 2619.

2. महाभय (wie eben) adj. f. छा mit grosser Gefahr —, mis grosser Noth verbunden; sehr gefährvoll, — furchtbar: पुद्ग MBh. 1, 1176. 1185. उत्का 3, 11397.

महाभाग (म० + भाग) 1) adj. f. छा dem ein grosser Theil, ein schönes Loos zugefallen ist; in hohem Grade ausgezeichnet, vor Andern hervorragend, überaus ausgezeichnet; zumeist von Personen und häufig in der Anrede. M. 3, 192. 9, 26. N. 10, 14. 24. 12, 47. 93. 18, 3. INDRA. 1, 16 (सु०). MBh. 2, 473. 3, 14575. 4, 2. 5, 6016. 7096. 7365. जन्मनैव महाभागो ब्राह्मणो नाम ज्ञायते 13, 2142. HARIV. 8975. R. 1, 8, 19. 10, 3. 57, 16. 60, 24. 70, 34. 2, 24, 32. Suçr. 1, 323, 3. ÇĀK. 107. UTTARABHĀMĀ. 28, 1 v. u. VID. 120. 292. KATHĀS. 10, 75. 37, 18. 59, 35. 61, 314. 64, 38. 66, 169. MĀK. P. 61, 35. 46. 74. BRAHMA-P. in LA. (II) 54, 17. 55, 7. PAÑĒAR. 1, 4, 48. 68. 79. PRAB. 55, 11. सरितः (oder नागाः) VANĀB. BṆH. 8. 48, 67. दुमाः HARIV. 8972 (दाशार्कर्मका० die neuere Ausg.). सप्त० siebenmal (d. i. überaus) ausgezeichnet: Vishṇu MBh. 12, 12864. सप्तभिर्गायत्र्यादिभिर्पणीयाः सप्तैव महातो यज्ञभागो यस्य सः NĪLAK. — 2) f. छा N. der Dākshajāṇi in Mahāraja Verz. d. Oxf. H. 39, b, 23.

महाभागवत (म० + भा०) 1) m. ein grosser Verehrer Bhagavants BHĀG. P. 1, 12, 17. 82. — 2) n. das grosse Bhāgavata-Purāṇa, N. eines Upapurāṇa Ind. St. 1, 469, 4.

महाभागिन् (म० + भा०) adj. überaus glücklich KATHĀS. 44, 187.

महाभाग्य (nom. abstr. zu महाभाग) n. hohe Stellung, — Bedeutung: विश्वभराधिपत्यं यत्तन्महाभाग्यमुच्यते PRATĀPAR. 3, a, 2. ०भाग्ये प्रतिष्ठिताः MBh. 13, 2150. कुलस्त्रीणाम् 3, 16619. ब्राह्मण० 13143. 13248 (महाब्राह्मणभाग्य ed. Calc., ब्राह्मण० ed. Bomb.). राजन्य० ebend. तपसः M. 11, 244.

महाभार (म० + भार) P. 6, 2, 38. m. eine grosse Bürde, — Last.

महाभारत (म० + भा०) P. 6, 2, 38 (m. nach dem Schol.). adj. in Ver-

bindung mit *घ्राक्ष*, पुद्गल oder subst. mit Ergänzung eines Wortes für *Kampf*: *der grosse Kampf der Bharata* MBh. 5, 4811. °पुद्गल 14, 1809. °संभारः (महाभारत *घ्राक्ष*: die neuere Ausg.) संभृतो ऽग्निरिव क्रतुः HARIV. 11101. In Verbindung mit *घ्राक्ष्यान* oder n. *die grosse Erzählung vom Kampfe der Bharata, das grosse epische Gedicht* Mah. Âçv. GĀJ. 3, 4, 4. MBh. 1, 11. 365. 2203. 2206. 18, 190. fg. HARIV. 19. 11093. 16231. वेदान् — °पञ्चमान् MBh. 1, 2418. 12, 13027. मन्त्राद्वाद्वाच्च महाभारतमुच्यते 1, 266. 18, 192 (wo mit der ed. Bomb. *भारवत्वात्* st. *भारतवात्* zu lesen ist). भर्तानां मन्त्रस्य महाभारतमुच्यते 1, 2320. — Verz. d. B. H. 13, 7. Verz. d. Oxf. H. 104, a, 14. 255, b, 12. 270, b, 28. 279, a, 2. VP. 275. SĪH. D. 9, 11. MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 8. 20, 25. °तत्पर्यनिर्णय Titel eines Buches HALL 162. MACK. Coll. I, 13. Verz. d. Oxf. H. 247, a, 29. °दर्पण m. desgl. Ind. St. 1, 471. °व्याख्यान n. desgl. MACK. Coll. I, 60.

महाभारतिक m. wohl ein Kenner des Mahābhārata Verz. d. Oxf. H. 120, b, 4.

महाभाष्य (म° + भा°) n. oder vollständig व्याकरण° der grosse Commentar (zur Grammatik), Titel von Patañjali's Commentar zur Grammatik des Pāṇini, RĀGA-TAR. 1, 176. 4, 487. PRAB. 86, 10. MADHUS. in Ind. St. 1, 16, 1 v. u. Verz. d. B. H. 14, 4. No. 724. 789. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 2. 247, a, 19. °प्रदीप m. Titel von Kaijaṭa's Erklärung des Mah. Verz. d. Oxf. H. 138, a. °दीपिका Titel von Bhartṛihari's Erklärung des Mah. Verz. d. B. H. No. 720. Vgl. Ind. St. 5, 2. fgg. 150. fgg. 159. fgg. 166. fgg.

महाभामुर (म° + भा°) adj. überaus glänzend: Viṣṇu MBh. 12, 12864.

महाभित्तु (म° + भित्तु) m. der grosse Bettler, Bein. Çākjamuni's BERN. Intr. 25. 276.

महाभिन्न (महा + घ°) m. eine hohe, edle Abstammung: °ज्ञात von edler Abstammung Spr. 2155.

महाभिज्ञाज्ञानाभिम् (महा + घ° - ज्ञान + घ°) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. I. 96. fgg.

महाभिष m. N. pr. eines Fürsten aus Ikṣvāku's Geschlecht MBh. 1, 3843. fgg. 3, 8268. 13, 7681. Bais. P. 9, 22, 12.

महाभिषव (महा + घ°) m. die grosse Kelterung des Soma (neben उपोष्ठाभिषव) Schol. zu KĪR. Ça. 749, 8. fgg. 750, 5. fgg.

महाभिषेक (महा + घ°) m. feierliche Salbung AIR B. 8, 14. 19. Titel des 14ten Lambaka im Kathāsaritsāgara KATHS. 1, 8; vgl. Verz. d. Oxf. H. 151, b. Es ist demnach अनुगत KATHS. 1, 8 in act. Bed. aufzulassen und पञ्चलम्बक der Titel des 15ten Lambaka.

महाभिष्यन्दिन् (महा + घ°) adj. in hohem Grade Feuchtigkeit erzeugend oder auflösend SUÇR. 1, 176, 2. 177, 4.

महाभीत (म° + भीत) 1) adj. in hohem Grade erschrocken PAÑJAB. 1, 3, 87. — 2) f. *Mimosa pudica* ÇABDĀ. im ÇKDR.

महाभीति (म° + भी°) f. grosse Gefahr, — Noth AK. 3, 4, 14, 80.

महाभीम (म° + भीम) m. 1) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's TAR. 1, 1, 50. — 2) Bein. Çāntanus GAṬIDH. im ÇKDR.; vgl. महाभीष्म.

महाभीरु (म° + भीरु) m. eine Art Mistküfer (sehr selten) H. 1208.

महाभूषणक (म° + भी°) adj. grosse Angst erregend, überaus furchtbar: रण MBh. 7, 6239. HARIV. 5600. R. 6, 16, 105.

V. Theil.

महाभीष्म (म° + भी°) m. = महाभीम 2. TRIK. 2, 8, 10.

महाभुज (म° + भुज) adj. langarmig INDR. 5, 55. DRAUP. 7, 9. MBh. 5, 7125. R. 3, 55, 4. RAGH. 1, 13. KATHS. 42, 192. RĀGA-TAR. 1, 87. 196. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 26, ÇI. 12. Çiva Çiv.

महाभूत (म° + भूत) 1) adj. gross seiend, gross: ये च महाभूता भुजंगमाः MBh. 13, 6164. महाभूता (= वृद्धीभूता: Schol.) भूमिकम्पे चत्वारः सागराः पृथक् । वेलापुद्गलपत्तीव 6, 105. In dieser Bed. hätte man eher महाभूत erwartet. — 2) m. ein grosses Geschöpf, — Wesen: स्थावरा जङ्गमाश्चैव महाभूतास्तथापरे so v. a. hohe Bäume und grosse Thiere MBh. 2, 466. — 3) n. Element (Erde, Wasser, Feuer, Luft, Aether) NIR. 14, 5. 10. AIT. UP. 5, 3. MAITRĪJUP. 3, 2. M. 1, 6. BHAG. 13, 5. MBh. 3, 13913. fg. 6, 178. 12, 6821. 6823. 14, 983. 1092. 15, 924. SUÇR. 1, 4, 1. SŪBJAS. 12, 23. RAGH. 1, 29. AK. 3, 4, 14, 67. VARĀH. BĀH. S. 69, 4. BĀH. 8, 21. BHĀG. P. 3, 26, 12. MĀRK. P. 54, 2. TATTVAS. 15. WEBER, RĀMAT. UP. 351, 5. MADHUS. in Ind. St. 1, 20, 1. °घट्टान Verz. d. Oxf. H. 35, b, 15 (Verz. d. B. H. 137, a). 43, a, 19. Vgl. महासि भूतानि unter मक्त 1.

महाभूमि (म° + भू°) f. ein grosses Reich: °भूमौ नचिकेतस्त्वमेधि KATHOP. 1, 24. मक्त्या भूमौ राजा त्वं भव ÇĀME.

महाभूषण (म° + भू°) n. ein kostbarer Schmuck GAṆAPATIKH. 23 im BRAHMAIV-P. im ÇKDR. unter महाशिवः.

महाभृङ्ग (म° + भृङ्ग) m. eine blaublühende Verbesina (नीलभृङ्गराज) RĀGAN. im ÇKDR.

महाभेरीकारक (म° - भे° - का°) Titel eines buddh. Sūtra WASSILJEW 318. 327. °परिवर्त desgl. 162.

महाभैरव (म° + भै°) 1) m. eine Form Çiva's oder Bhairava's PRAB. 54, 4. Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. — 2) adj. f. ई zu Mahābhairava in Beziehung stehend: विद्या PRAB. 64, 13. लिङ्ग Verz. d. Oxf. H. 42, a, 13. तत्त्व 108, b, 34. 109, a, 22.

1. महाभोग (महा + घा°) adj. einen grossen Umfang habend: न्ययो-धपादप KATHS. 17, 106. ज्योतीरमशिलातल 50, 177.

2. महाभोग (म° + 1. भोग) adj. grosse Windungen habend, grosse Ringe bildend, von einer Schlange MBh. 1, 1203. m. eine grosse Schlange ASHĀV. 18, 53.

3. महाभोग (म° + 2. भोग) m. Hochgenuss KATHS. 29, 53.

4. महाभोग (wie eben) adj. grosse Genüsse verschaffend; f. आ Bein. der Durgā: महार्थसाधनी देवी महाभोगा ततः स्मृता DĀV-P. 45 im ÇKDR.

महाभोज (म° + भोज) m. 1. ein grosser Fürst: शशबिन्दुर्महाभोगी महाभोजो महानभूत Bais. P. 9, 23, 30. — 2) N. pr. eines Fürsten VP. 424. BĀG. P. 9, 24, 7.

महाभोट (म° + भोट) Gross-Tibet Verz. d. Oxf. H. 339, a, 32. °देश 332, b, 15.

महाभौम (म° + भौम) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 3772. fg.

महाध (महा + ध) n. eine grosse oder dicke Wolke ÇĀKṢH. GĀJ. 6, 1. °कूट Verz. d. B. H. 121, 5.

महामख (म° + मख) m. ein grosses Opfer, Hauptopfer (s. महायज्ञ) JĀÉN. 1, 102. MBh. 3, 14125.

महामञ्जूषक (म° + म°) m. Bez. einer himmlischen Blume Lot. de la b. I. 4. 219.





मकामाया (wie oben) f. die grosse Täuschung, die göttliche Macht der Täuschung, die die Welt als wirklich bestehend erscheinen lässt und sie also gewissermassen schafft, Verz. d. Oxf. H. 80, a, 29. 88. 81, a, 28. fgg. MĀK. P. 81, 40. fgg. mit der Durgā identificirt 88. °धर्. Boiw. Vishṇu's MBh. 12, 12864.

मकामायाम्बर (म° + श°) n. oder °तस्त्र n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 29. 109, a, 17.

मकामायूरी (म° + मा°) f. N. pr. einer der fünf Schutzgöttinnen (मकार्त्ता) bei den Buddhisten: °स्त्रेज Stotra-Sammlung No. 125. °साधन Sādhana. 119. — Vgl. मकामयूरी.

मकामारक्त (म° + मा°) adj. f. सा reichlich mit Smaragden verziert Bmā. P. 3, 33, 17. 4, 9, 62 (°मरक्त Bmā.). 7, 4, 9.

मकामारी (म° + मा°) f. Bein. der Durgā ÇANDAR. bei WIL. MĀK. P. 92, 7.

मकामार्ग (म° + मार्ग) m. eine grosse Strasse, Hauptstrasse KĀM. NĪTĪ. 16, 4. Bmā. P. 1, 11, 15. — Vgl. मकायथ.

मकामाल (म° + माला) adj. einen grossen Kranz tragend: Çiva MBh. 13, 1240.

मकामालिका (म° + मा°) f. ein best. Motrum, 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. II, 162 (XIII, 2). Ind. 84. 2, 397. 417. 423.

मकामाष (म° + माष) m. eine grosse Bohnenart (vgl. राक्षमाष) ÇANDAR. im ÇKDr. Soçā. 1, 80, 12.

मकामाक्षर (म° + म°) m. ein grosser Verehrer Mahoçvara's (Çiva's) RĪĀN-TAR. 2, 133.

मकामीन (म° + मीन) m. ein best. Fisch Soçā. 1, 206, 18.

1. मकामुख (म° + मुख) n. 1) ein grosser Mund VARĪN. Bmā. S. 68, 54. — 2) eine grosse Mündung: मकानदी द्वारवती पञ्चाशद्विर्मकामुखैः । प्रविष्टा HARIV. 8958.

2. मकामुख (wie oben) 1) adj. a) proparox. einen grossen Mund habend, grossmündig P. 8, 2, 168. Çiva MBh. 13, 1202. — b) (f. f.) eine grosse Mündung habend KĪT. Çā. 16, 7, 8. 18, 3, 5. — 2) m. a) Krokodil H. 1349. — b) N. pr. eines Mannes MBh. 3, 15781.

मकामुचिलिन्द (म° + मु°) eine best. Pflanze VĪT. 142.

मकामुचिलिन्दपर्वत (म° + मु°) m. N. pr. eines fabelhaften Gebirges Let. de la b. I. 148.

मकामुण्डिका f. = मकामुण्डी RĪĀN. im ÇKDr. u. मकायावधिका.

मकामुण्डी (म° + मु°) f. eine best. Pflanze, = मकायावधिका RĪĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

मकामुद्रा (म° + मु°) f. 1) eine best. Stellung der Hände oder Füesse (beim Joga) Verz. d. Oxf. H. 235, a, 21. 236, b, 20. — 2) eine best. hohe Zahl VĪT. 185. Mēl. asiat. 4, 632.

मकामुनि (म° + मु°) 1) m. ein grosser Muni MBh. 5, 6081. 7086. 7, 2416. R. 1, 4, 19. 51, 19. 59, 22. Bmā. P. 1, 1, 2. Agastja H. an. 4, 155. f. Mēd. n. 290. ÇANDAR. im ÇKDr. R. 3, 49, 50. Kṛpā, Kāla Aśāṣa im ÇKDr. Inabes. Bein. eines Buddha TRĪ. 1, 1, 8. ÇANDAR. eines Ġina: °त्व-यस्य Titel eines Werkes WILSON, Sol. Works 1, 282. — 2) Kortander, m. die Pflanze H. an. RĪĀN. im ÇKDr. n. der Same Mēd. ĠATĪN. im

ÇKDr. — 3) n. Heilkraut, Arzonel ÇANDAR. im ÇKDr.

मकामूढ (म° + मूढ) adj. sehr dumm, ein Einfaltspinsel KATHĪS. 61, 18. PĀNĪAR. 1, 2, 69. PĀNĪAT. 38, 12.

मकामूर्ध (म° + मूर्ध) m. ein grosser Thor PĀNĪAR. 2, 5, 13.

मकामूर्ति (म° + मूर्°) adj. eine grosse Gestalt habend: Vishṇu MBh. 12, 12864.

मकामूर्धन् (म° + मूर्°) adj. grossköpfig: Çiva MBh. 13, 1199.

मकामूल (म° + मूल) 1) ein grosser d. i. ausgewachsener Rettig (Gogens. वात्समूल) VĪT. 135. — 2) m. eine Art Zwiebel (राक्षपलापु) RĪĀN. im ÇKDr.

मकामूत्य (म° + मूर्°) 1) adj. kostbar, werthvoll TRĪ. 3, 3, 78. H. an. 3, 137. 4, 155. 228. Mēd. gh. 10. n. 198. j. 125. — 2) Rubin, m. Mēd. j. 125. ÇANDĀTHAK. bei WIL. n. H. an. 4, 228. f.

मकामूषक (म° + मूर्°) m. eine Rattenart RĪĀN. im ÇKDr. u. भित्ति-पातन: °मूषिक in der alphabetischen Ordnung.

मकामृग (म° + मृग) m. 1) Grosswild, z. B. घराक, मरिष, गवय VĪT. 1, 6, 52. 68. — 2) Elephant TRĪ. 2, 8, 32. H. 1217. HĪN. 14. — 3) ein fabelhaftes Thier mit acht Beinen (s. शृग) RĪĀN. im ÇKDr.

मकामृत्यु (म° + मृ°) m. 1) Haupttod Schol. zu KĪT. Çā. 113, 1. — 2) m. Bein. Çiva's ÇANDĀTHAK. bei WILSON.

मकामृत्युञ्जय (म° + मृ°) m. und °मस्त्र Bez. eines best. an Çiva gerichteten Spruches Verz. d. Oxf. H. 100, a, 7 (°ञ्जय gedr.). Verz. d. B. H. No. 1286.

मकामृध (म° + मृध) eine grosse Schlacht MBh. 4, 1049. R. 2, 61, 20.

मकामेघ (म° + मेघ) m. 1) eine grosse oder dicke Wolke MBh. 3, 1718. 12, 1282. R. 3, 29, 1. °स्वन adj. Indr. 1, 5. °निवासिन् (Çiva) MBh. 13, 1195. — 2) Bein. Çiva's ÇKDr. nach dem MBh. — 3) N. pr. eines Mannes MBh. 7, 1599. मेघवेम ed. Bomb.

मकामेद m. eine best. Heilpflanze, = पुरोद्व (m.) RATHAN. im ÇKDr.; पुरोद्व f. = मकामेदा ÇKDr. nach ders. Aut. unter पुरोद्व f. Die richtige Form ist wohl मकामेदा RĪĀN. im ÇKDr. Soçā. 1, 140, 2. 2, 220, 11.

मकामेघ (म° + मेघ) m. ein grosses Opfer: सप्त मुख्यान्मकामेघान्वाक्-रथमर्गं प्रति MBh. 3, 11827. = सप्तमेघ NĪLAK.

मकामेघा (म° + मे°) f. die grosse Intelligenz, Boiw. der Durgā MĀK. P. 81, 58.

मकामेरु (म° + मेरु) m. der grosse Meru TRĪT. Ān. 1, 7, 1. 3. Ind. St. 3, 123.

मकामैत्र (म° + मैत्र) m. ein Buddha H. 235.

मकामैत्री (म° + मै°) f. grosse Zuneigung, grosses Mitleid VĪT. 26.

मकामैत्रीसमाधि (म° + स°) m. Bez. einer best. Andacht bei den Buddhisten HIQUEN-THSANG 1, 487.

मकामोक्ष (म° + मोक्ष) m. grosse Geistesverwirrung, — Verblendung des Geistes: °प्रलुप्तस्मृति Spr. 3719. 3719. दशविध TATTVA. 34. SĪK-KEJAK. 48. सप्तार्धे ऽन्धतामिन्नमथ तामिन्नमादिकत् । मकामोक्षं च मोक्षं च तमस्यान्धमन्धतयः ॥ Bmā. P. 3, 12, 2. VP. 34. MĀK. P. 47, 15. °मोक्षा (wohl nicht adj.; vgl. मकामेघ, मकाविद्या, मकास्मृति) f. Boiw. der Durgā 84, 58.

मकामोक्त्त (म° + मो°) adj. in hohem Grade verwirrend: इन्धियाणम्

MBh. 5, 1551.

मकामोद्वत्यावन (म° + मो°) m. N. pr. eines Schülers Buddha's  
LALIT. ed. Calc. 1, 13. Lot. de la b. l. 62.

मकाम्बुक m. Bein. Çiva's H. c. 42. Vielleicht fehlerhaft für मकाम्बुद (मका + म्बु°); vgl. मकामेघ.

मकाम्बुज (मका + म्बु°) n. eine best. grosse Zahl (1000,000,000,000)  
H. 874.

मकाम्बुद s. मकाम्बुक.

मकाल (मका + म्बु°) 1) adj. überaus sauer. — 2) n. die Frucht der  
indischen Tamarinde GAṬḬ. im ÇKDn.

मकायत (म° + यत्) m. 1) ein grosser Jaksha, ein Fürst der Jaksha  
R. 4, 27, 4 (vgl. यत्तपति 5). ०यत्ती f. 12. — 2) N. pr. des Dieners des  
2ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 41.

मकायतसेनापति (म° - यत्त - से°) m. N. pr. einer Tantra-Gottheit  
VJUTP. 107.

मकायज्ञ (म° + यज्ञ) m. ein grosses Opfer, Hauptopfer ÇAT. Br. 2, 4, 2, 14.  
MBh. 1, 7661. HARIV. 2320. R. 1, 8, 27. 37, 17. Spr. 4418. पञ्चैव मकायज्ञाः ।  
तान्येव मकासन्नाणि भूतयज्ञो मनुष्ययज्ञः पितृयज्ञो देवयज्ञो ब्रह्मयज्ञ इति  
(dieselben heissen Âçv. Gṛh. 3, 1, 1 einfach यज्ञाः) ÇAT. Br. 11, 5, 2, 1. TS.  
2, 2, 2, 5. 3, 2, 2. M. 1, 112. 2, 28. 3, 69. 71. 4, 22. 6, 5. 11, 245. JĀÉN. 3, 814.  
AK. 2, 7, 14. H. 822. Verz. d. Oxf. H. 265, a, 3. 273, b, 35. कविर्यज्ञ (New-  
und Vollmondsopfer u. s. w.), मकायज्ञ (Gjotishoma u. s. w.) AIR. Br. 2, 7.  
ÇĀṆKH. Ça. 14, 8, 15. 15, 11, 12. PĀN. Gṛh. 1, 2, 2, 9. अश्वमेधरात्रसूयौपाण्ड-  
रीकगोसवादय मकायज्ञक्रतवः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 41. fg. मकायज्ञ und  
मकायज्ञभागर् (nur in der ed. Bomb.) Beiww. Vishṇu's MBh. 12, 12864.

मकायत्न (म° + यत्न) n. ein grosses Kunstwerk: ०प्रवर्तन M. 11, 63.

मकायशस्त्र (म° + य°) 1) adj. eines grossen Ruhmes sich erfreuend, von  
Personen MBh. 3, 1755. 2079. 2301. 2477. HARIV. 14169. R. 3, 33, 38.  
Çiva MBh. 13, 1148. 1199. 1239. ein Bodhisattva VJUTP. 21. — 2) m.  
N. pr. a) des 4ten Arhant's der vergangenen Utsarpinī H. 50. — b)  
eines Gelehrten Verz. d. B. H. No. 322. — 3) f. N. pr. einer der Mütter  
im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2646.

मकायशस्क adj. = मकायशस् ÇKDn. und WILSON.

मकायस (मका + ययस् oder घ्रायस) adj. mit vielem Eisen versehen:  
बाण MBh. 4, 2093. = मकाफलक mit einer grossen Spitze versehen NILAK.

मकायात्रा (म° + या°) f. Titel eines Buchs über Omina Verz. d. Oxf.  
H. 113, a, 38.

1. मकायान (म° + यान) n. das grosse Fahrzeug (Gegens. कीनयान),  
Bez. einer späteren durch Nāgārjuna aufgekommenen Phase der  
buddhistischen Lehre, die in den Mahājānasūtra vertreten wird,  
WASSILJEW 8 u. s. w. BURN. Intr. 14. 66. fg. 72. 102. fgg. 122. fg. 334.  
341. 381. Lot. de la b. l. 61. HIOUEN-THSANG 2, 222. KÖPPEN 2, 14. 71.  
LALIT. ed. Calc. 7, 19. ०परिग्रहक ein Anhänger des Mahājāna VJUTP.  
146. मकायानोपदेश 41. ०प्रसादभावन ebend. ०संप्रक m. Titel eines Wer-  
kes WASSILJEW 288. 314. 316. dasselbe Werk wird ०संपरिग्रहशास्त्र n.  
genannt in Vie de HIOUEN-THSANG 113. 217. ०योगशास्त्र n. Titel eines an-  
dern Werkes ebend. 51. मकायानाभिधर्मसंगीतिशास्त्र n. desgl. ebend. 304.

2. मकायान (wie eben) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara

(einen grossen Wagen habend) KATHĀS. 48, 121.

मकायानदेव (1. म° + देव) m. N. pr. eines Mannes Vie de HIOUEN-  
THSANG 223. 248.

मकायानप्रभास (1. म° + प्र°) N. pr. eines Bodhisattva DAÇAK. 2.  
मकायाम (म° + याम) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 230, b.

मकायाम्य (म° + या°) adj. Beiww. Vishṇu's (neben याम्य) MBh. 12,  
12864. याम्य यमगण । मकायाम्य चित्रगुप्तादिद्वय NILAK.

मकायुग (म° + युग) n. ein grosses Jaga = 4 Jaga = 4,320,000 Jahre  
COLBR. Misc. Ess. II, 414. ein Tag und eine Nacht Brahman's beträgt  
2000 Mahājuga SIDDHĀNTAÇIR. 7, 15.

मकायुत (मका + म्बु°) eine best. hohe Zahl Mēl. asiat. 4, 631.

मकायुध (मका + म्बु°) adj. grosse Waffen tragend: Çiva MBh. 13, 1215.

मकायोगिन् (म° + यो°) m. 1) ein grosser Jogin: Vishṇu DvĀJA-  
BINDUP. in Ind. St. 2, 1. MBh. 3, 2536. Çiva Çiv. — 2) Hahn H. c. 191.

मकायोगेश्वर (म° + यो°) m. ein grosser Meister im Joga: पितृमरुः  
पुलस्त्यश्च वसिष्ठः पुलस्तथा । मङ्गिराश्च क्रतुश्चैव कश्यपश्च मरुतृषिः ॥  
एते — मकायोगेश्वराः स्मृताः । MBh. 13, 4393.

मकायेनि (म° + यो°) f. eine übermässige Erweiterung der weiblichen  
Geschlechtsteile ÇĀṆG. SĀH. 1, 17, 102. अति° Suçā. 2, 397, 14.

मकायोधाजय (म° + यो°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 232, b.

मकाय्य (von 1. मक्) adj. zu ergötzen, zu erfreuen (= पूज्य SĀ.): तं वो  
मक्ते मकाय्यमिन्द्रं दानाय सत्तणाम् RV. 8, 59, 8.

मकारत्नम् (म° + र°) n. ein grosser Rākshasa ÇĀṆK. 24.

मकारता (म° + र°) f. eine grosse Schutzgöttin (bei den Buddhisten);  
es werden deren fünf aufgezählt: Mahāpratisarā (Pratisarā), Ma-  
hāmājūri (Mahāmājūri), Mahāsahasrapramardani (-pramar-  
dini), Mahāçittavati (-çetavati) und Mahāmantrānusāriṇī  
VJUTP. 24. WILSON, Sel. Works 2, 13. — Vgl. पञ्चरत्न, wofür पञ्चरत्ना zu  
lesen ist wie bei WILSON a. a. O.

मकारन्ति (म° + र°) m. N. pr. eines Mannes KÖPPEN 1, 192.

मकारजत (म° + र°) n. 1) Gold AK. 2, 9, 95. H. 1043. HALĪ. 2, 19.  
R. GORR. 2, 108, 20. 5, 40, 8. MĀK. P. 60, 4. — 2) Stöckpfel ÇKDn.; vgl.  
AK. 2, 4, 2, 58. — Vgl. मकारजन.

मकारजन (म° + र°) n. 1) Safflor (कुसुम्भ) AK. 2, 9, 107. 3, 4, 23, 139.  
H. 1159. an. 3, 30. MED. n. 242. HALĪ. 2, 465. P. 4, 2, 2. VĀRT. 5. ०घ-  
ज्ञपटाम्रक DAÇAK. 107, 1. adj. mit Safflor gefärbt (vielleicht fehlerhaft  
für मकारजन): किमर्थं कौङ्कुमं वासो मकारजनमेव च । नानुगृह्णामि HA-  
RIV. 7072. वाससि मकारजनकौङ्कुमे 7073 (die neuere Ausg. मकारजत  
an beiden Stellen; = मकारजतेन रक्तम् = रक्तकौसुम्भम् SCHOL.). — 2)  
Gold H. a. n. MED. — Vgl. मकारजन.

मकारण (म° + रण) m. eine grosse Schlacht MBh. 8, 7084. PRATĪPAN.  
24, b, 4.

मकारण्य (मका + म्बु°) n. ein grosser Wald AK. 2, 4, 2, 1. 3, 4, 23, 174.  
R. 3, 52, 46. AÇOKĀVAD. 7.

मकारत्न (म° + रत्न) n. ein kostbares Juwel KATHĀS. 52, 376. 53, 63.  
SADDH. P. 4, 7, b. so v. a. die Perle der Perlen Spr. 4476.

मकारत्नप्रतिमपिडत (म° + प्र°) m. N. eines Kalpa (einer Weltpe-  
riode) Lot. de la b. l. 42.

मकारत्वमय (von मकारत्न) adj. aus kostbaren Juwelen bestehend: नानार्धमकारत्वमयालंकरणोऽस्त्वल KATHA. 24, 148.

मकारत्ववत् (wie oben) adj. mit kostbaren Juwelen verziert: सभा वैश्रवणी MBH. 2, 386.

मकारत्ववर्षा (म० + रत्न-वर्षा) f. N. pr. einer Tantra-Gottheit VJUTP. 106.

1. मकारथ (म० + रथ) m. 1) ein grosser Wagen MBH. 3, 1780. R. 3, 55, 32.

— 2) oxyt. ein grosser Kämpfer, — Kriegsheid VS. 22, 22. TS. 7, 5, 28, 1. N. 12, 31. MBH. 1, 532. मकारथो मगधानां विद्युतो यो बृहद्रथः 2863. 5930. सर्वलोक० (अर्जुन) 3, 1528. 11903. 5, 5799. 7388. R. 2, 50, 12. 56, 13, f. 3, 53, 11. RAGH. 9, 1. Çiç. 3, 22. KIR. 16, 14. Çiva MBH. 13, 1236. मकारथानां यूथस्य पतिः KATHA. 47, 23. °यूथप 26. एको दशसहस्राणि योधयेयस्तु धन्विनाम् । अस्त्रशस्त्रप्रवीणाय मकारथ इति स्मृतः ॥ Çaṁkharasv. zu Bhāg. P. im ÇKDn.; vgl. MAHIDH. zu VS. 22, 22. आत्मानं सारथिं (v. l. रथिकं) चास्त्रावन्त्युध्येत यो नरः । स मकारथसंज्ञः स्यादित्याहुर्नीतिकोविदाः ॥ Citat bei MALLIN. zu KIR. 16, 14 und Çiç. 3, 22. Dass das Wort in dieser Bed. nicht als adj. comp. zu fassen sei, beweist schon der Accent und der Umstand, dass auch das einfache रथ häufig in der Bed. von Kämpfer, Held gebraucht wird. Hiernach wird man auch 1. बृहद्रथ anders als Sās. auffassen. — 3) N. pr. eines Rākshasa R. 3, 29, 30. eines Sohnes des Viçvāmītra R. 1, 57, 3 (मेकार GON.). eines Fürsten MĀRK. P. 118, 23. 26. = Çuddhodana in einer anderen Geburt BURN. Intr. 535. N. pr. eines Ministers des Fürsten Çaṁkaravarman RĪGĀ-TAR. 7, 82. — 4) Lust, Verlangen (vgl. मनोरथ) ÇABDĀMTHAK. bei WILSON.

2. मकारथ (wie oben) adj. mit grossen Wagen versehen: बलानि HARIV. 10628.

मकारथत्वं n. nom. abstr. von 1. मकारथ 2. MBH. 5, 5823. 8, 38.

मकारथ्या (म० + र०) f. eine grosse Strasse: सुविभक्तमकारथ्य adj. (पुर) MBH. 1, 7579. °रथ्या adj. (पुरी) R. 5, 9, 50.

मकारम्भ (मका + म्भा०) 1) adj. unternehmend, rührig, fleissig: कृषीबल KIR. NITIS. 4, 54. — 2) n. eine Art Salz, = गजलवण RĪGĀN. im ÇKDn.

मकारव (म० + रव) 1) adj. laut tönend: उन्मुभि HARIV. 13095. चापानि MBH. 6, 3755. — 2) m. N. pr. eines Mannes MBH. 1, 7916. eines Daitja HARIV. 12697 (die ältere Ausg. liest मकावल st. dessen; LANGLAIS II, 392 wie die neuere Ausg.).

मकारस्मिन्नास्त्रावभासगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva DAÇABH. 2.

1. मकारस (म० + रस) m. ein edles Mineral: द्रदः पारदः सस्यो वैक्रासं कासमधकम् । मासिकं विमलयेति स्युरेते ऽष्टौ मकारसाः ॥ RĪGĀN. im ÇKDn. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 32. मकारसाः स्युस्तत्रादावष्टौ पारद-किङ्कुले । वैश्वं सस्यकं शैलं चपलं रसकोमलम् ॥ अथर्वकं तुल्यं (तुल्यकं verbessert AUPR.) कासं रत्नावर्तमथाञ्जनम् । 321, a, No. 761. Quacksilber RĪGĀN.

2. मकारस (wie oben) 1) adj. überaus schmackhaft: भद्रयाणि MBH. 3, 10041. — 2) m. a) Zuckerrohr TRIK. 3, 3, 447. H. an. 4, 330. MED. s. 58 (कोष्कार). HĪR. 100. RATNAM. 84. — b) Phoenix sylvestris TRIK. H. an. MED. — c) Scirpus Kysoor Roxb. H. an. MED. — 3) n. saurer Reisschleim H. 416. GĀYĀDH. im ÇKDn.

मकारस्वत् (vom मका-रस Wohlgeschmack) adj. sehr wohlgeschmeckend. V. Theil.

— 2) f. °वती eine best. Speise Z. d. d. m. G. 14, 569, 14.

मकाराज्ञ (म० + राज्ञ) m. VOP. 6, 37. 1) ein grosser König, — Fürst d. i. ein regierender Fürst, Landesherr ALT. BR. 7, 34. ÇAT. BR. 1, 6, 4, 21. 2, 5, 4, 9. 14, 5, 2, 19. fg. ÇĀṆKH. BR. 5, 5. MAITREJUP. 2, 1. P. 4, 2, 35. 3, 97. MBH. 1, 531. 3, 2129. 2304. 2324. 2448. 2725. 6, 426. 7, 7657. R. 1, 17, 31. 70, 16. 2, 45, 10. 52, 31. ÇĀK. 80, 21. fg. 100, 15. VIKR. 37, 9. KATHA. 71, 239. SPR. 214. 4705. VARĀH. BRH. S. 86, 2 (मकाराज्ञाधिराजक). MĀRK. P. 123, 6. VER. in LA. (II) 2, 14. ÇUK. ebend. 37, 1. HIOUEN-THSANG 1, 250. in einer Inschr. LIA. 2, 942, N. 5. Varuṇa GON. 4, 7, 25. Kubera TAITT. ĀR. 1, 31, 6. Viṣṇu BRĪG. P. 5, 19, 3. मकाराज्यमकाराज्ञसूक्तिरत्नाकर d. i. die dem grossen Fürsten Mahābhāṣja (Patañgali's Werk) gehörige Edelsteingrube Sūkti (Titel des Commentars) Verz. d. B. H. No. 721. — 2) bei den Buddhisten bilden die vier Grosskönige mit ihrem Gefolge (s. चतुर्मा-राज्ञकायिक) eine best. Klasse göttlicher Wesen BURN. Intr. 603. Lot. de la b. l. 3. 845. WASSILJEW 170. 198. SCHIEFNER, Lebensb. 258 (28). KÖRPERN 1, 250. 526. 2, 261. 296. 299. — 3) Bein. Mañjuçrī's TRIK. 1, 1, 21. — 4) N. der Nachkommen des Sectenstifters Vallabhākārja; vgl. History of the Sect of Maharajas u. s. w. London 1865. — 5) Finger-nagel H. 594. — Vgl. मकाराज्ञिक.

मकाराज्ञक m. = मकाराज्ञिक Rāmīç. zu AK. 1, 1, 4, 5. ÇKDn.

मकाराज्ञदुम (म० + दुम) m. Cathartocarpus (Cassia) fistula RĪGĀN. im ÇKDn.

मकाराज्ञमिथ (म० + मिथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 11.

मकाराज्ञिक (von मकाराज्ञ) m. pl. Bez. einer Klasse von Göttern AK. 1, 1, 4, 5. H. ç. 4 (236 an der Zahl). Verz. d. Oxf. H. 190, a, 27 (220 an der Zahl). sg. (neben चतुर्माकाराज्ञिक) Bein. Viṣṇu's MBH. 12, 12864. — Vgl. मकाराज्ञिक.

मकाराज्ञी (म० + रज्ञी) f. eine regierende Fürstin, Königin Bhāg. P. 4, 23, 19. Bein. der Durgā KATHA. 53, 171.

मकाराज्य (von मकाराज्ञ) n. die Würde eines regierenden Fürsten MBH. 5, 4183. 5946.

मकारात्र (म० + रात्र) n. vorgerückte Nacht, die Zeit nach Mitternacht, Ende der Nacht ÇĀṆKH. BH. 2, 9, 11, 8. Ça. 6, 2, 1. 17, 7, 1. मकारात्रे प्रातराहुतिं कृत्वा LĪTJ. 8, 3, 1. KĪTJ. Ça. 25, 14, 8. मकारात्रे (= मध्यात्रे Schol.) तमसि प्रत्युपस्थिते Bhāg. P. 9, 14, 27.

मकारात्रि und °रात्री (म० + रा०) f. 1) dass.: अर्धरात्रात्परं पञ्च मुहूर्तद्वयमुच्यते । सा मकारात्रिरुदिता तद्वत्तमलयं भवेत् ॥ TANTRA im ÇKDn.; vgl. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 23. fg. — 2) die grosse Nacht so v. a. die Nacht, in der die Welt vollständig zu Grunde geht, Nāgōśābhāṣṭa zu Kāṇḍi, VIDJĀVINODA zu DEVĪM. und BRAHMAVAIV., PRAKṚTIH. 5 im ÇKDn. Bein. der Durgā MĀRK. P. 81, 59. 91, 20. — 3) der achte Tag (die achte Nacht) in der lichten Hälfte des Monats Āçvina ÇAKTISĀNGAMATANTRA im ÇKDn.

मकारामायणा (म० + रा०) n. das grosse Rāmājana Verz. d. B. H. 187, No. 642.

मकाराष्ट्र (म० + राष्ट्र) 1) m. pl. die Mahratten HIOUEN-THSANG 2, 149. fgg. LIA. 1, 148. नैरुते इविडानर्तमकाराष्ट्राय रेवतः । जवनः पल्लवः सि-

न्युः पारसीकादयो मताः ॥ KORMAKRA im GŌTISHAT. ÇKDr. VARĀH. BṚH. S. 10, 8. MĀRK. P. 37, 46. 58, 28. VĀGRASŌM 286. Verz. d. Oxf. H. 256, a, 28. देश 382, b, 18. भाषा Schol. zu NAMH. 22, 47. MUIR, ST. 2, 54. 56. Verz. d. Oxf. H. 204, a, 5. — 2) f. ई a) (sc. भाषा) die maharattische Sprache SĀH. D. 173, 1. COLBR. Misc. Ess. II, 68. VARARUKI 12, 32, v. l. — b) Bez. verschiedener Pflanzen, = बलपिप्पली RĪĀN. im ÇKDr. ein best. Gemüse RĪĀV. ebend. — 3) n. ein best. Metrum, 4 Mal 29 Moren COLBR. Misc. Ess. II, 90. 187. — Für 2. und 3. ist माका° jedenfalls richtiger.

मकराष्ट्रक (von मकराष्ट्र) 1) m. pl. die Maharatten Verz. d. Oxf. H. 217, b, 18. प्रसूनेभाषे MUIR, ST. 2, 56. — 2) adj. maharattisch: ०राष्ट्रिकाः स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 18.

मकराष्ट्रीय adj. maharattisch: भाषा MUIR, ST. 2, 57. Verz. d. Oxf. H. 323, b, 33.

मकारिष्ट्र (म° + रिष्ट्र) m. ein der Melia Bukayun Royle (मकानिम्ब) verwandter Baum RĪĀN. im ÇKDr.

मकारुन् (म° + रुन्) adj. schmerzhaft ÇĀNDĀ. SĀH. 3, 1, 14.

मकारुन् (म° + रुन्) adj. dass. Suçā. 1, 256, 10.

मकारुद्र 1) m. (म° + रुद्र) der grosse Rudra, eine Form Çiva's Verz. d. B. H. No. 1282. fg. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 34. — 2) f. ई eine Form der Durgā Wilson, Sel. Works 2, 38; wohl fehlerhaft für मकरिद्री.

मकारु (म° + रु) m. eine Antilopenart MBH. 5, 2019. = मकामृग NĪLAK.

मकान्नप (म° + न्नप) 1) adj. gross von Gestalt: Çiva MBH. 13, 1148. 1239. — 2) m. N. eines Kalpa (einer Weltperiode) Lot. de la b. l. 90. — 3) f. खा N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sel. Works 2, 39.

मकान्नपक (म° + न्नप) n. eine Art Schauspiel TRĀK. 3, 2, 22.

मकरेतम् (म° + रे°) adj. reich an Samen: Çiva MBH. 13, 1158. — Vgl. मकाबीज.

मकारोग (म° + रोग) m. eine gefährliche Krankheit: मकारोगेणाभि-  
तप्तः Āçv. Çā. 2, 7, 17. 9, 7. Nach NĪRADA im ÇUDDHIT. folgende Krank-  
heiten: उन्माद, वगदोष, राजपत्न्यन्, खास, मधुमेक, भगंदर, उदर und  
खण्मरी, ÇKDr.

मकारोगिन् (von मकारोग) adj. mit einer gefährlichen Krankheit be-  
haftet PAÑĀL. 1, 8, 35. KŌRMA-P. im ÇUDDHIT. ÇKDr.

मकारोच (म° + रोच) eine best. Pflanze VJUTP. 142.

मकारोमन् (म° + रो°) 1) adj. stark behaart am Körper: Çiva MBH. 13, 1202. — 2) m. N. pr. eines Fürsten R. 1, 71, 11. fg. VP. 390. BRĀG. P. 9, 13, 17. eines buddhistischen Oberhauptes WASSILJEW 74 (०रेम  
geodr.); vgl. मकालोमन्.

मकारौद्र (म° + रौद्र) 1) adj. f. खा überaus furchtbar MBH. 3, 14480. अति° MĀRK. P. 12, 5. — 2) f. ई Bein. der Durgā H. ç. 59. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 19; vgl. मकारुद्री unter मकारुद्र.

मकारौरव (म° + रौ°) P. 6, 2, 38. 1) m. eine best. Höhle AK. 1, 2, 9, 1. PARAMANĀSOP. in Verz. d. Tüb. H. 7. M. 4, 88. BRĀG. P. 5, 26, 7. 12. MĀRK. P. 12, 3. BURN. Intr. 201. HIOUEN-THSANG 1, 230. — 2) n. N. eines Sā-  
man Ind. St. 3, 232, b.

मकारोहिण (म° + रो°) m. N. pr. eines Dāmons VARĀH. BṚH. S. 48, 71.

मकार्थ (मका + र्थ) 1) adj. kostbar, werthvoll TRĀK. 3, 3, 78. H. an. 3, 137. MED. gh. 10. j. 125. दान MBH. 13, 3155. रत्न KATĀS. 12, 145. 21, 86. 35, 38. 53, 68. ०त्रप von kostbarer d. l. prächtiger Gestalt 48, 125. —

2) m. *Perdix chinensis* (लावक) TRĀK. H. an. MED. gh. 10. VIÇVĀH ÇKDr. मकार्थता (von मकार्थ) f. Kostbarkeit, hoher Werth VARĀH. BṚH. S. 41, 11. करोति निर्मलाधारस्तुच्छस्यापि ०ताम् Spr. 602. 2700.

मकार्थ्य adj. = मकार्थ Z. d. d. m. G. 14, 569, 17. Davon nom. abstr. ०ता f. = मकार्थता RĪĀ-TAR. 2, 135. Wohl fehlerhaft.

मकार्थिस् (मका + र्थ°) adj. stark flammend: अग्नि MBH. 5, 2102.

मकार्थव (मका + र्थ°) m. 1) Ocean R. 2, 105, 24. 4, 9, 88. 11, 11. RAGH. 12, 66. VARĀH. BṚH. S. 2, 4. 14, 19. 16, 6. Spr. 1334. WEBER, RĀMAT. UP. 342, N. 5. pl. शोषणं मकार्थवानाम् MAITAJUP. 1, 4. ०निपानविद् Beiw. Çiva's MBH. 13, 1287. Nach ÇKDr. soll auch मकार्थव im MBH. ein Beiw. Çiva's sein. — 2) pl. die am Ocean Wohnenden, Bez. eines best. Volkes MĀRK. P. 58, 32. — 3) Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 276, a, 21. 279, a, 11. 281, a, No. 659. 292, a, 50. Verz. d. B. H. 1403; vgl. कृत्य° (Verz. d. Oxf. H. 292, a, 7) und स्मृति°.

1. मकार्थ (मका + र्थ) m. eine grosse Sache, Grosses: ०साधनी देवी Devī-P. 45; s. u. 4. मकभोग.

2. मकार्थ (wie oben) 1) adj. f. खा a) reich VARĀH. BṚH. S. 68, 64. — b) bedeutsam, gewichtig: गावो मकार्थाः पुण्याश्च तारयन्ति च मानवान् MBH. 13, 3808. वचन R. 5, 55, 25. ग्रन्थ MUIR, ST. 4, 417; nach dem Schol. n. = मकाभाष्य (anders MUIR). Davon nom. abstr. ०ता f. Inhaltsschwere: वा-  
चः H. 66. — 2) m. N. pr. eines Dānava KATĀS. 47, 26.

मकार्थक (wie oben) adj. zur Erkl. von मकामूल्य werthvoll H. an. 4, 228.

मकार्थवत् (मका + र्थ°) adj. sehr bedeutungsvoll, — bedeutsam MBH. 3, 16798.

मकार्द्रक (मका + 1. र्द्रा°) n. wilder Ingwer (वनार्द्रक) RĪĀV. im ÇKDr.

मकार्थ (मका + र्थ) m. eine best. Pflanze (मकाज्ञा vulg.) ÇĀNDĀ. im ÇKDr.

मकार्बुद (मका + र्बु°) n. zehn Arbuda oder 1,000,000,000 GŌTISHA im ÇKDr.

मकार्म (मका + र्म) P. 6, 2, 90. n. Sch.

मकार्क (मका + र्क) 1) adj. werthvoll, köstlich, prächtig: आभार्य MBH. 1, 7647. रत्न Spr. 2585. DAÇAK. in BERN. Chr. 198, 16. चन्दन R. GORR. 2, 61, 30. शयन MBH. 1, 5907. R. 2, 53, 5. KUMĀRAS. 5, 12. भोजन R. 1, 52, 22. पानानि 53, 2. 4, 50, 34. भोगाः 1, 9, 68. उपचार KATĀS. 58, 22. 61, 225. परिकार 55, 88 (मु°). वराङ्गानि मकार्काणि (= मकापूजायोग्यानि Schol.) धनुषा शातयामि वः R. 1, 66, 10. — 2) n. weisses Sandelholz RĪĀN. im ÇKDr.

मकालक्ष्मी (म° + ल°) f. 1) die grosse Lakshmi, Nārājapa's Çakti; bisweilen auch mit der Durgā identificirt, Wilson, Sel. Works 1, 20. 38. 241. Verz. d. B. H. No. 697. 1214. PAÑĀL. 4, 12, 55. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 83. 249, b, 87. N. der Dākshājanī in Karavira 39, 4, 17. = Durgā KATĀS. 53, 171. = Sarasvatī ÇĀNDĀRTHAK. bei Wilson. ०व्रत Verz. d. Oxf. H. 77, a, 25. 285, a, 8. ०कवच 26, a, 42. ०मक्षाः 93, b, 6. ०स्तोत्र 24, b, 16. ०तीर्थ 77, a, 13. ०रत्नकोश m. Titel eines Buches MAC. Coll. I, 137. — 2) Bez. eines dreizehnjährigen nicht menstruierenden

*Mädchens, welches bei der Durgā-Fester diese Göttin darstellt*, ANNALALPA im ÇKDr. u. कुमारि. — 3) N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 232. Verz. d. B. H. No. 80 (vgl. S. 424, a). — 4) *ein best. Metrum, 4 Mal* — — — — — COLBR. Misc. Ess. II, 489 (IV, 6).

**मकालय** (मका + या<sup>०</sup>) 1) m. a) *Kloster* (विकार) H. an. 4, 227. *fig.* MED. j. 124. *a tree, etc. sacred to a deity* WILSON. — b) *Wallfahrtsort*. — c) *die Allseele* (परमात्मन्) H. an. MED. — d) *ein best. Halbmonat*, = कन्यागतापरपत्न TITUSLIDT. im ÇKDr. = सौराष्ट्रिणीयकृष्णपत्न ÇKDr. Vgl. 2. — e) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 23. 53, a, 6. eines Liŋga (vielleicht n.) 42, a, 12. 44, a, No. 101. — f) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, a, 8. — 2) f. छा Bez. eines best. heiligen Tages AS. Res. 3, 292. COLBR. Misc. Ess. I, 186.

**मकालस** (मका + स<sup>०</sup>) 1) adj. *überaus träge*. — 2) f. छा N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 119, b, No. 204. 205.

**मकालिकट्ठी** f. v. l. für मकालिकट्ठी RĪĀN. im ÇKDr.

1. **मकालिङ्ग** (म<sup>०</sup> + लिङ्ग) n. 1) *ein grosses Liŋga* RĪĀN-TAR. 2, 138. — 2) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 5.

2. **मकालिङ्ग** (wie oben) adj. *ein grosses männliches Glied habend*: Çiva MBH. 13, 1190.

**मकालीलसरस्वती** (म<sup>०</sup> - लीला + स<sup>०</sup>) f. *eine Form der Tārā* (s. तारा 17, b) TANTRASĪRA im ÇKDr.

**मकालुगिपकृति** f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 338, a, 9. 12. 20.

**मकालोध** (म<sup>०</sup> + लोध) m. *eine Art von Symplocos*, beng. पाटिलोध, RATNAM. 132. °लोध WILSON nach ders. Aut.

**मकालोमन्** m. N. pr. eines buddhistischen Oberhauptes WASSILJEV 74 (°लोम gedr.). — Vgl. मकरोमन्.

**मकालोल** (म<sup>०</sup> + लोल) 1) adj. *überaus glänzend*. — 2) m. Krühe RĪĀN. im ÇKDr.

**मकालोक** (म<sup>०</sup> + लोक) n. *Magnet* RĪĀN. im ÇKDr.

**मकाल्वण्य** (म<sup>०</sup> + व<sup>०</sup>) adj. *aus einer grossen d. i. edlen Familie stammend* RĪĀN-TAR. 5, 337.

**मकालकाश** s. श्वकाश.

**मकालक** (म<sup>०</sup> + व<sup>०</sup>) 1) adj. *einen grossen Mund habend, grossmündig*; von einem Rākshasa MBH. 1, 5932. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 14286.

**मकाल्वत्स** (म<sup>०</sup> + व<sup>०</sup>) adj. *eine grosse d. i. breite Brust habend*: Çiva MBH. 13, 1201.

**मकालवक्त्र** (म<sup>०</sup> + वक्त्र) adj. in Verbindung mit तेल Bez. eines mit vielerlei Species gemischten Oels zu Heilzwecken SUÇA. 2, 71, 7.

**मकाल्वरिन्** s. वट्टरिन्.

**मकालवणिज्** (म<sup>०</sup> + व<sup>०</sup>) m. *ein grosser Kaufmann* KATHĪS. 37, 106.

**मकालवद** (म<sup>०</sup> + वद) m. *Verkündiger des Grossen d. i. des hauptsächlichsten vedischen Wissens*: तदाहुर्मकालवदः AR. Br. 5, 33. ब्रह्मवादिमः । मकालं प्रोक्तं वेदं वदति । मुनिस्तेषां प्रसंसार्याः SĪ.

**मकाल्वध** (म<sup>०</sup> + वध) adj. *der ein gewaltiges Geschoss führt* RV. 5, 34, 2. 83, 2.

1. **मकाल्वन** (म<sup>०</sup> + वन) n. 1) *ein grosser Wald* GĀṬIK. im ÇKDr. N.

12, 98. MBH. 5, 2322 (wo mit der ed. Bomb. क्विं st. क्वं zu lesen ist). R. 3, 55, 48. 5, 12, 25. — 2) n. N. pr. eines in einem grossen Walde gelegenen buddhistischen Klosters in Udjāna BURN. Intr. 396. HIOUEN-TSANG 1, 136 (°संधाराम). KÖPPEN 1, 146. N. pr. eines Waldes in Vr̥ndāvana ÇKDr.

2. **मकाल्वन** (wie oben) adj. *einen grossen Wald habend* VOP. 6, 10.

**मकालवप** (म<sup>०</sup> + वपा) m. *eine best. Pflanze*, = मकामिद ÇABDĀ. im ÇKDr.

**मकाल्वरा** (म<sup>०</sup> + व<sup>०</sup>) f. DĀRVĀ-Gras ÇABDĀ. im ÇKDr.

**मकाल्वराह** (म<sup>०</sup> + व<sup>०</sup>) m. 1) *ein grosser Eber*, Bez. Viṣṇu's in seiner Verkörperung als Eber ÇKDr. nach dem MBH. — 2) N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 52, 92. 97. 124.

**मकाल्वरेष्ट** (मका + व<sup>०</sup>) m. *Ficus infectoria* Willd. RĪĀN. im ÇKDr.

**मकाल्वल्ली** (म<sup>०</sup> + व<sup>०</sup>) f. 1) *eine grosse Schlingpflanze*: सेयं नीतिमकाल्वल्ली किं नाम न फलेत्फलम् KATHĪS. 33, 55. — 2) *Gaertnera racemosa* ÇABDĀ. im ÇKDr.

**मकाल्वस** (म<sup>०</sup> + वसा) m. *Dolphinus gangeticus* H. 1350.

**मकाल्वसु** (म<sup>०</sup> + वसु) adj. *grosses Gut besitzend*: Indra-Varuṇa RV. 7, 82, 2.

**मकाल्वस्तु** (म<sup>०</sup> + व<sup>०</sup>) Titel eines Buches BURN. Intr. 14. 482. 537. Lot. de la b. l. 349. WASSILJEV 264.

**मकालवाक्य** (म<sup>०</sup> + वाक्य) n. 1) *eine grosse Menge von Sätzen, ein grosses Gefüge einzelner Sätze, ein literarisches Product* (wie das Mahābhārata, Rāmājana, Raghuvamśa) SĪ. D. 9, 4. 10. Davon nom. abstr. °व n. 7. — 2) *ein grosser Satz, — Gedanke*; Bez. von zwölf Aussprüchen der Upanishad's (तन्ममसि, अहं ब्रह्मास्मि, ब्रह्मैवेदं सर्वम् u. s. w.), insbes. aber der mystisch gedeuteten Silben तन्मम्, Verz. d. B. H. 181, No. 648. Verz. d. Oxf. H. 227, b, 22. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 35. 78. BANTERJA 376. °विवेक Verz. d. B. H. No. 634. Verz. d. Oxf. H. 222, b, 11. द्वादशमकालवाक्यनिर्णय HALL 138. °विचार ebend. मकालवाक्यार्थ 142. मकालवाक्यार्थप्रबोध 137. मकालवाक्यार्थविचार 138. °रक्तस्य 142. °विवरणा 138. °मुक्तावली WEDRA, Lit. 149. मकालवाक्य auch N. einer Upanishad Ind. St. 3, 326.

**मकालवात** (म<sup>०</sup> + वात) m. *Sturmwind* KĪM. NITIS. 3, 11.

**मकालवातव्याधि** (म<sup>०</sup> + वा<sup>०</sup>) m. *eine grosse Nervenkrankheit* SUÇA. 2, 87, 7.

**मकालवात्सप्र** (म<sup>०</sup> + वा<sup>०</sup>) n. N. eines Sāman Ind. St. 2, 234, a. b.

**मकालवादिन्** (म<sup>०</sup> + वा<sup>०</sup>) m. *ein Meister in gelehrtem Streite* HIOUEN-TSANG 1, 483.

**मकालवामदेव्य** (म<sup>०</sup> + वा<sup>०</sup>) n. N. eines Sāman Ind. St. 2, 234, b.

**मकालवामु** (म<sup>०</sup> + वायु) m. *Sturmwind*: प्राणमिदंस्तु मकालवामुपयतो विषयो (त्वचः) मतः vom (schwachen) Athemszuge bis zum Sturmwinde BĪJASĪP. 43.

**मकालवाराह** (म<sup>०</sup> + वा<sup>०</sup>) Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 247, a, 29.

**मकालवाहणी** (म<sup>०</sup> + वा<sup>०</sup>) f. Bez. eines best. Tages: वाहणेन समायुक्ता मधो कृत्वा त्रयोदशी । गङ्गायां यदि लभ्यते सूर्यप्रक्षतिः समा ॥ शनिवार-समायुक्ता सा मकालवाहणी स्मृता । गङ्गायां यदि लभ्यते कोटिसूर्यप्रक्षतिः समा ॥ SKANDA-P. im TITUSLIDT. ÇKDr.

**मकालवार्तिक** (म<sup>०</sup> + वार्ति<sup>०</sup>) n. *das grosse Vārttika*, Bez. von Kātyāyana's Vārttika zu den Sūtra des Pāṇini, Verz. d. B. H. 14, 1. P.

4, 2, 65, VArtt., Sch. — Vgl. महावार्तिक.

महावार्धिका (म० + वा०) f. eine best. Pflanze VJUTP. 142.

महावाल्भिद (म० + वा०) adj. Bez. eines Castra Âçv. Ça. 7, 2, 16. 8, 2.

महावाकून (म० + वा०) eine best. hohe Zahl MÊl. as. 4, 631.

महाविक्रम (म० + वि०) 1) adj. überaus muthig. — 2) m. N. pr. a) eines Löwen Hir. 58, 2. — b) eines Schlangendämons VJUTP. 87.

महाविक्रमिन् (म० + वि०) m. N. pr. eines Bodhisattva Lot. de la b. l. 2.

महाविघ्न (म० + विघ्न) m. ein grosses Hinderniss R. 1, 63, 8.

महाविज्ञ (म० + विज्ञ) adj. überaus verständig AÇOKĪVAD. 2. 20.

महाविदेह (म० + वि०) 1) N. pr. eines heiligen Gebiets: क्षेत्रं महाविदेह-  
काक्ष्यम् ÇAT. 1, 163. °खण्डान्तः 275. WILSON, Sol. Works 1, 292. 309.  
— 2) adj. f. स्था, in Verbindung mit वृत्ति im Joga Bez. eines best. Ver-  
haltens des Manas: शरीराद्वक्त्या मनसः शरीरैर्नैर्पेक्ष्येण वृत्तिः सा म-  
हाविदेहा नाम निर्गतशरीराकृत्कारद्वारेणोच्यते (वि-देह) Verz. d.  
Oxf. H. 231, a, 46. fgg.

महाविद्या (म० + वि०) f. eine Form der Durgā H. ç. 50. MĀK. P. 81, 58. 91, 20. Verz. d. Oxf. H. 101, a, 22.

महाविद्युत्प्रभ (म० - वि - प्रभा) m. N. pr. eines Schlangendämons  
VJUTP. 87.

महाविद्येश्वरी (महाविद्या + ई०) f. N. pr. einer Göttin, wohl eine  
Form der Durgā, Verz. d. Oxf. H. 19, a, 27.

महाविपुला (म० + वि०) f. ein best. Ârjā-Motrum Ind. St. 8, 297.  
fgg. 306. fg.

महाविभाषाशास्त्र (म० - वि० - शा०) n. Titel eines Buches HIOUN-  
TUSANG 1, 276.

महाविभूत (म० + वि०) eine best. hohe Zahl MÊl. as. 4, 632.

महाविभूति (म० + वि०) adj. eine grosse Macht besitzend: Viṣṇu  
MBh. 12, 12864.

महाविवाक (म० + वि०) eine best. hohe Zahl MÊl. as. 4, 631.

महाविशिष्ट (म० + वि०) adj. angeblich unregelmässig für मद्दिशिष्ट  
P. 6, 3, 46, VArtt. 1. Vop. 6, 10. wohl überaus ausgezeichnet.

1. महाविष (म० + विष) n. ein best. unter den कन्दविषाणि aufge-  
führtes Gift Suçr. 2, 252, 7. 253, 11.

2. महाविष (wie oben) 1) adj. überaus giftig: कृष्णसर्प R. 3, 53, 55.  
वृश्चिक Suçr. 2, 292, 19. — 2) m. Coluber Naga (कालसर्प) TRK. 1, 2, 3.  
GĀṬAR. im ÇKDr.

महाविषुव (म० + वि०) n. Bez. eines unter bestimmten Verhältnissen  
eintretenden Aequinoctium ÇABDAR. und GĀOTISHAT. im ÇKDr. VP. 225  
(°विषुव).

महाविष्णु (म० + वि०) m. der grosse Viṣṇu WEBER, RĪMAT. UP. 296.  
350. 352. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 33. Verz. d. Pet. H. No. 6.

महाविकार (म० + वि०) m. ein grosses buddhistisches Kloster und  
N. eines best. Klosters auf Ceylon KÖPPEN 1, 380. °वासिन् m. pl. N.  
einer buddhistischen Schule BURN. Intr. 447. Lot. de la b. l. 358. WAS-  
SILJEV 78. HIOUN-TUSANG 2, 141. KÖPPEN 1, 153.

महावीचि (म० + वी०) m. eine best. Hölle M. 4, 89.

महावीत (महा + वी०) m. N. pr. eines Sohnes des Savana MĀK.

P. 53, 19. महावीर VP.

महावीर (म० + वी०) 1) m. a) ein grosser Held H. an. 4, 274. MED.  
r. 290. RV. 1, 32, 6. VID. 115. TANTRASĪRA im ÇKDr. Beiw. Viṣṇu's  
ÇABDĀRTHAK. bei WILS. DEJĀNABINDŪP. in Ind. St. 2, 3. Bogenschütze  
ÇABDAR. im ÇKDr. — b) ein grosser irdener Topf, der über Feuer ge-  
setzt werden kann, namentlich beim Pravargja gebraucht, ÇABDĀ-  
RTHAK. bei WILS. Eine Etymologie aus Bod. 1. wird versucht ÇAT. Ba.  
14, 1, 4, 11. — VS. 19, 14. ÇAT. Ba. 14, 1, 2, 9. 17. 2, 1. 13. 4, 16. 2, 2, 13.  
40. ÇĀṆKH. Ba. 8, 3, 7. PAÑĀV. Ba. 9, 10, 1. KĪTJ. Ça. 26, 1, 16. 2, 10, 19.  
ÇĀṆKH. Ça. 5, 9, 31. 12, 2. ÂÇV. Ça. 4, 7, 4. — c) Opferfeuer TRK. 2, 7, 6.  
3, 3, 366. H. 836. H. an. MED. ein घग्निनामन् Bhāg. P. 5, 1, 25. ÇABDĀRTHAK  
bei WILSON. — d) Donnerkell. — e) Löwe. — f) ein weisses Pferd H.  
an. MED. — g) der indische Kuckuck (कोकिल) H. an. = सेवान MED.  
— h) der Vogel Garuda H. an. MED. — i) eine best. Pflanze, = एक-  
वीर RĪĀN. im ÇKDr. — k) = जराटक (vgl. जराट u. पार्य 4.) H. an.  
— l) N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2696. eines Sohnes des Bṛhadratha  
R. 1, 71, 7 (महावीर्य Gonn.). des Prijavrata Bhāg. P. 5, 1, 25. 26. des  
Savana VP. 200 (महावीत MĀK. P.). N. pr. des letzten (24ten) Arhant's  
der gegenwärtigen Avasarpinī H. 30. H. an. Verz. d. Oxf. H. 186, b,  
18. COLBRA. Misc. Ess. 2, 315. fgg. Verz. d. B. H. No. 1356. WILSON, Sol.  
Works 1, 225. 281. 285. fgg. 328. 330. 335. 337. fg. 341. 343. HALL 166.  
— 2) f. स्था eine best. Pflanze, = तीरकाकोली RATHAM. im ÇKDr.

महावीरचरित (म० + च०) n. das Leben eines grossen Helden (Rā-  
ma's), Titel eines Dramas von Bhavabhūti, MAHĀVIRĀL. 1, 11. °चरित्र  
WILSON, Th. of the H. II, 323.

महावीरचरित्र (म० + च०) n. 1) Mahāvira's (des Arhant's) Leben,  
Titel eines Buches WILSON, Sol. Works 1, 283. 291. 338. — 2) = महा-  
वीरचरित (s. d.).

महावीर्य (म० + वी०) 1) adj. gewaltig ÇAT. Ba. 1, 4, 2, 3. 5, 2, 9. 3, 2, 4,  
27. 5, 2, 3, 15. Hip. 2, 2 (°पराक्रम). SUND. 1, 3. MBh. 5, 6070. 7251. R. 1,  
1, 10. 54, 15. 3, 53, 12. MĀK. P. 110, 13. Brahman ÇABDAR. im ÇKDr.  
Çiva Çv. sehr kräftig: मधु MĀK. P. 49, 31. कारञ्ज Suçr. 2, 74, 4. — 2)  
m. a) eine best. essbare Knolle (वाराहीकन्द) RĪĀN. im ÇKDr. — b) N.  
pr. α) eines Indra im Manvantara Tāmāsa's MĀK. P. 74, 58.  
Raukja's 94, 29. — β) eines Buddha TRK. 1, 1, 17. — γ) eines Für-  
sten, eines Sohnes Bṛhadratha's, R. Gonn. 1, 73, 6 (महावीर SCHL.).  
Bṛhaduktha's VP. 390. — δ) eines Fürsten, eines Sohnes Bhavan-  
manju's, VP. 450. Manju's Bhāg. P. 9, 21, 1. 19. — c) eines buddhisti-  
schen Bhikshu WASSILJEV 50. — 3) f. स्था a) die wilde Baumwollen-  
staude ÇABDAR. im ÇKDr. = महावृतावीर ebend. — b) Bein. der Sa-  
ghā, der Gemahlin des Sonnengottes, TRK. 1, 1, 101.

महावृत्त (म० + वृत्त) m. 1) ein grosser Baum AV. 4, 37, 4. PAÑĀV. Ba.  
7, 6, 15. 14, 1, 12. LĀṬJ. 1, 1, 16. Gonn. 2, 4, 2. 4, 5, 16. KAUC. 77. Spr. 1189.  
3293. — 2) eine Euphorbia HALJ. 2, 42. Suçr. 1, 144, 19. 168, 7. °तीर  
370, 12. 2, 87, 6. 284, 2. 367, 13.

महावृद्ध (म० + वृद्ध) adj. hochbetagt R. 5, 55, 23.

महावृद्ध (म० + वृद्ध) n. eine best. hohe Zahl, = 100,000 VP. n. da  
R. 6, 4, 57.



मकावर्ष (म० + वर्ष) m. 1) ein grosser Stier RĪGA-TAR. 2, 133. — 2) pl. N. pr. eines Volkes AV. 5, 22, 4. 5. KĀND. UP. 4, 2, 5.

1. मक्वेग (म० + वेग) m. grosse Geschwindigkeit: °लब्धस्थाम (ल० + स्थाम्) m. N. pr. eines Fürsten der Garuḍa VJUTP. 88.

2. मक्वेग (wie oben) 1) adj. überaus flink, — rasch MBH. 1, 6018. 5, 1023. वाण 7156. Āiva 13, 1182. stark tobend: समुद्र R. 2, 80, 4. — 2) m. a) Affe ĀNDĀRTHAK. bei WILSON. — b) der Vogel Garuḍa H. c. 78. — 3) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2634.

मक्वेगवती (म० + वे०) m. eine best. Pflanze SUCA. 2, 170, 8.

मक्वेदि (म० + वे०) f. die grosse Vedi LĪṬ. 5, 7, 9. KĪṬ. Ā. 17, 2, 7.

मक्वेध (म० + वेध) m. Bez. einer best. Stellung der Hände oder Füsse (beim Joga) VERZ. d. Oxf. H. 235, a, 21.

मक्वेपुत्त्य (म० + वे०) n. grosser Umfang: °निषय LALIT. ed. Calc. 5, 1. °सूत्र Bez. best. buddhistischer Sūtra BURN. Intr. 54. 102. fgg.

मक्वेरास (म० + वे०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, a.

मक्वेिलस्य s. वेलस्थानक.

मक्वेस्यदेव (म० + वे०) P. 6, 2, 39. adj. Bez. eines Graha VS. 18, 20. CAT. Br. 4, 4, 2, 11. KĪṬ. Ā. 10, 6, 2.

मक्वेस्यनरत्रत (म० + वे०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, b.

मक्वेस्यमित्र (म० + वे०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 238, b. PAṆ-  
ĀV. Br. 13, 6, 11. 12.

मक्वेष्टम्भ (म० + वे०) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, a.

मक्वेव्याधि (म० + व्या०) m. eine schwere Krankheit SUCA. 1, 119, 5. 2, 174, 18. 497, 8.

मक्वेव्याकृति s. व्याकृति.

मक्वेव्युत्पत्ति (म० + व्यु०) f. Titel eines sanskritisch-tibetischen Wörterbuchs WASSILJEV 227.

मक्वेव्यूह (म० + व्यूह) m. 1) Bez. eines Samādhi VJUTP. 20. LALIT. ed. Calc. 68, 15. — 2) N. pr. eines Devaputra (Göttersohnes) LALIT. ed. Calc. 346, 11.

मक्वेव्रण (म० + व्रण) n. eine böse Wunde VĀRĪHĀNTRA in TITEL-  
INT. CKDR.

1. मक्वेव्रत (म० + व्रत) n. 1) eine grosse Pflicht, Grundpflicht JOSAS. 2, 31. deren fünf bei den Āina WILSON, Sol. Works 1, 317. ein grosses Gelübde: न त्वेव हृषयिष्यामि शस्त्रयुक्मक्वेव्रतम् SĪH. D. 69, 8. — 2) eine grosse Begehung: तावत्परिमाणं BHAVADEVADE. मक्वेव्रतं मक्वेपुण्यं शं-  
काराभिरनुष्ठितम् । कर्तव्यं सुरासिन्द्र देवीभक्तिसमन्वितैः ॥ Devī-P. in TITELINT. परिपूर्णं कुरुष्वेदं माघस्यानं मक्वेव्रतम् PADMA-P. in MALAMĀSAT. CKDR. — 3) Bez. eines Sāman oder Stotra, das am vorletzten Tage des Gavāmajana zu singen ist, daher auch Bez. dieses Tages selbst und seiner Cerimonie, welche z. B. CĪKHE. Ā. 17. 18 und Br. 31. 32 sowie KĪṬ. Ā. 13, 2, 20 — 3, 23 geschildert wird. AV. 11, 7, 6. Art. Br. 4, 14. 5, 28. TBA. 1, 2, 2, 4. 6, 1. TS. 7, 3, 2, 2. CAT. Br. 4, 6, 2, 3. 9, 5, 2, 12. 10, 1. 1, 5. 2, 1. 5, 3. 12, 1, 3, 3. 3, 1, 9. PAṆĀV. Br. 5, 1, 1. 2, 1. 4, 10, 1. 20, 16, 2. ĀCV. Ā. 7, 2, 10. 8, 13. 10, 2, 3. 4. MAÇAKA in VERZ. d. B. H. 72 (II, 10). Die Comm. erklären öfters मक्वेव्रतम् durch मक्वेव्रतम् und umgekehrt, womit das auf das Stotra folgende Castra gemeint ist; z. B. zu CĪKHE. Br. 11, 8. Ā. 16, 20, 10; vgl. ŚL. zu CAT. Br. 10, 1, 1. — 4)

V. Theil.

= पापुपतत्रत die Regeln der Pācupata Schol. zu PRAB. 20, 11. WILSON in DAÇAK. 198, N. 1. — Vgl. मक्वेव्रत.

2. मक्वेव्रत (wie oben) adj. (f. घा) 1) zur Erkl. von मक्वेव्रत NIA. 13, 17. — 2) der grosse Pflichten —, ein grosses Gelübde übernommen hat SUND. 1, 13 (सु०). MBH. 3, 14181. 14455. 5, 7009 (wo त्वाय mit der ed. Bomb. zu lesen ist). 7020. 7281 (wo °व्रत: mit der ed. Bomb. zu lesen ist, wie schon BENFAY vermuthet hat). 7, 57. 13, 2845. HARIV. 10276. R. 1, 51, 25. 65, 4. VARĪH. Br. 8. 24, 8. — 3) die Regeln der Pācupata befolgend, ein Pācupata: °वेषभृत् KATHĀS. 64, 67.

मक्वेव्रतवत् (von 1. मक्वेव्रत) adj. mit dem Mahāvratā (Bed. 3.) verbunden TS. 7, 1, 10, 4. 2, 3, 2. Schol. zu KĪṬ. Ā. 23, 4, 27.

मक्वेव्रतिक (wie oben) adj. 1) zum Mahāvratā (Bed. 3.) in Beziehung stehend CĪKHE. Ā. 16, 14, 2. 18, 20, 8. — 2) die Regeln der Pācupata befolgend, ein Pācupata KATHĀS. 37, 54. 66. °वेष 69, 53. 70, 2.

मक्वेव्रतिन् (wie oben) 1) adj. die Regeln der Pācupata befolgend, ein Pācupata KATHĀS. 37, 59. 63. RĪGA-TAR. 1, 17. °व्रतिवेष DAÇAK. 198, 1. — 2) m. Bein. Āiva's H. 197. — 3) = जोटिङ्ग TRIK. 2, 7, 14. nach dem Ind. = उरुस्कट.

मक्वेव्रतीय (wie oben) adj. zum Mahāvratā (Bed. 3.) in Beziehung stehend: मक्वेव्र AIT. Br. 4, 14. 22. CĪKHE. Br. 19, 3. 9. 25, 7. KĪṬ. 33, 8. यक् CAT. Br. 4, 6, 4, 1. 10, 4, 1, 15.

मक्वेव्रात (म० + व्रात) adj. von einer grossen Schaar begleitet: Indra RV. 3, 30, 3.

मक्वेव्रीहि (म० + व्री०) P. 6, 2, 38. m. grosser Reis ĀNDĀRTHAK. bei WILS. व्रीहि, मक्वे, प्रियङ्गु, यव AIT. Br. 8, 16. KĀUÇ. 54. VĪGNE. 1, 6, 8.

मक्वेशकुनि (म० + श०) m. N. pr. eines Kākavartin VJUTP. 92.

मक्वेशक्ति (म० + श०) adj. überaus mächtig: Āiva ĀV. Bein. KĀRTTI-  
keja's ĀNDAM. im CKDR.

मक्वेशक्य RĪGA-TAR. 1, 141 fehlerhaft für °शाक्य.

मक्वेशङ्कु (म० + शङ्कु) m. der Sinus der Sonnenhöhe SIDDHĀNTAÇĪR. 232. 254. 257. 259.

मक्वेशङ्ग (म० + शङ्ग) 1) m. eine grosse Muschel MBH. 2, 65. BHAG. 1, 15. — 2) m. Schlüfeln MUNDAMĀLĀNTRA im TANTRASĀRA CKDR. Stirn-  
bein, m. MED. kh. 16. n. TRIK. 2, 6, 29. m. Menschenknochen H. an. 4, 44. MED. — 3) m. eine best. hohe Zahl H. an. MED. = 10 Niharya CKDR. — 4) m. ein best. Schatz H. an. VĪÇVA im CKDR. — 5) m. N. pr. eines Schlangendämons BHAG. P. 5, 24, 31.

मक्वेशङ्गमय (von मक्वेशङ्ग) adj. f. f. aus Schlüfeln gebildet: माता  
MUNDAMĀLĀNTRA im TANTRASĀRA CKDR.

मक्वेशठ (म० + शठ) m. eine Art Stochapfel (राजघट्ट) RĪGĀN. im CKDR.

मक्वेशाणपुष्पिका (म० + श०) f. eine best. Pflanze RĪGĀN. im CKDR.

मक्वेशता f. eine best. Pflanze, = मक्वेशतावरी RĪGĀN. im CKDR.

मक्वेशतावरी (म० + श०) f. eine best. Pflanze RĪGĀN. im CKDR.

मक्वेशन (मक्वे + शन) adj. f. घा viel essend, gefräßig, ein starker Esser NIA. 2, 27. MBH. 3, 13338. 14720. Spr. 3360. SUCA. 2, 447, 21. VĀ-  
RĪH. Br. 8. 78, 17. काम BHAG. 3, 37.

1. मक्वेशब्द (म० + शब्द) m. 1) laute Töne, lautes Schreien u. s. w. H. an. 4, 321. MBH. 6, 105. — 2) das Wort मक्वे MBH. 12, 6823. प्राव-

द्रुते विशेषेण ध्यायिने क्षुष्टमोषु च । महाशब्दे नक्क्यां तु (vgl. महाशव-  
मी) लेके ध्यातिं गमिष्यति ॥ TITULDER. im ÇKDn. n. महाशवमी. — 3)  
eine mit महा beginnende Würde, ein solches Amt: श्वातपञ्च<sup>०</sup> Inscr.  
in Journ. of the Am. Or. S. 8, 539. 1. s. तस्य पञ्च महाशब्दान् व्यायानु-  
त्पत्तको ऽयसीत् । अन्ये जगत्त्रिंशे ऽन्यामि कर्मस्थानानि मत्कुलाः ॥ RĪĀ-  
TAR. 4, 679; vgl. 142 und HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 540. 8g.

2. महाशब्द (wie oben) adj. f. ध्या überaus laut KARNĀ 67, 59.

महाशम्भु (म<sup>०</sup> + शम्भु) m. der grosse Çiva: शक्ति Verz. d. Oxf. H. 249, b, 34.

1. महाशय (महा + शय<sup>०</sup>) m. der grosse (Wasser-) Behälter, das Meer  
TRIK. 1, 2, 8. H. c. 166.

2. महाशय (wie oben) adj. hochgestimmt, edel; von Personen AK. 3, 1,

8. H. 367. ASHṬĀY. 3, 16, 17, 5, 12, 18, 28. Spr. 3510. VID. 59, 134. KARNĀS.  
39, 281. 45, 32. 46, 281. 72, 128. RĪĀ-TAR. 3, 148. HIR. 120, 15, 16.

महाशयन (म<sup>०</sup> + शय<sup>०</sup>) n. ein hohes Lager: शिवरति VJUTR. 202.

महाशय्या (म<sup>०</sup> + शय<sup>०</sup>) f. ein hohes oder prächtiges —, ein fürstliches  
Ruhebett H. 716. Spr. 2156.

महाशर (म<sup>०</sup> + शर) m. eine best. Mohrart (स्थूलशर) RĪĀN. im ÇKDn.

महाशत्क (म<sup>०</sup> + शत्क) m. eine Art Seekrabbe HĀR. 187. M. 3, 272.  
JĀĀN. 1, 259.

महाशस्त्र (म<sup>०</sup> + शस्त्र) n. eine grosse d. i. mächtige Waffe MBn. 5, 7102.

महाशाक (म<sup>०</sup> + शाक) n. ein best. Gemüse JĀĀN. 1, 259.

महाशाक्य (म<sup>०</sup> + शाक्य) m. ein grosser Çākya LALIT. ed. Calc. 133, 13  
(महासाल v. l.). RĪĀ-TAR. 1, 141. शक्य beide Ausg.

महाशाख (म<sup>०</sup> + शाखा) 1) adj. grosse Zweige habend. — 2) f. ध्या Uraria  
lagopodioides DC. RĪĀN. im ÇKDn.

महाशाखा (wie oben) f. eine grosse (richtige) traditionelle Recension  
eines vedischen Textes Ind. St. 3, 396.

महाशाङ्गायन (म<sup>०</sup> + शाङ्ग) n. N. eines Textes AV. PARQ. in Verz. d.  
B. H. 92, 8 (साङ्गायन geschr.).

महाशान्ति (म<sup>०</sup> + शान्ति) f. Bez. einer beschwichtigenden (Unheil ab-  
wendenden) Begehung und Recitation ÇĀṆK. GRH. 5, 11. KAUC. 39, 43.  
44, 46. VARĀH. BṆH. 8, 46, 81 (pl.). Verz. d. B. H. 136, a (169). No. 1249.

महाशाल (म<sup>०</sup> + शाला) m. 1) ein grosses Haus habend, ein grosser  
Hansherr (महागृहस्थ ÇĀṆK.): प्रचीमशाल शौचमग्नयः सत्यपक्षः पौलु-  
षिरिन्द्रयुधो भास्त्रयो जनः शार्कराद्यो कुडिल सायतराश्विस्ते दैते महा-  
शाला महाश्रीमन्त्रिः u. s. w. KĀND. Up. 5, 11, 1. ÇĀBĀLA ÇĀT. Ba. 10, 3,  
3, 1, 6, 1, 1. Çaunaka MURP. Up. 1, 1, 8. Statt महाशाक्य in der Stelle  
विगमतात्रयब्राह्मणगृह्यतिमहाशाक्यकुलेषु LALIT. ed. Calc. 134, 12. 8g.  
hat FOUCAUX (S. 113) महासाल vor sich gehabt. महासालकुल bedeutet  
nach der tibetischen Uebersetzung ein einem grossen Sāla-Baum glei-  
chendes Geschlecht: तत्रिय<sup>०</sup>, ब्राह्मण<sup>०</sup>, गृह्यति<sup>०</sup> VJUTR. 98. — 2) N.  
pr. eines Sohnes des Çanamegaja HĀRIV. 1671. 8g.; vgl. महाशाल.

महाशालि (म<sup>०</sup> + शालि) m. grosser Reis H. 1169. HĀLĀ. 2, 425. RĪĀN.  
im ÇKDn. Suçr. 1, 195, 7. — Vgl. महाश्रीकि.

महाशालीन (म<sup>०</sup> + शाली) adj. überaus bescheiden BṆH. P. 5, 4, 12.

महाशात्वण (म<sup>०</sup> + शात्वण) n. grosse Fomentation, Bez. eines best.  
Heilmittels ÇĀṆG. SĀṆH. 3, 2, 17.

1. महाशासन (म<sup>०</sup> + शासन) n. grosse Herrschaft Spr. 1996, v. 1.

2. महाशासन (wie oben) adj. grosse Herrschaft ausübend, eine grosse  
Macht habend (?) DMĀTAS. in LA. 67, 10.

महाशिरम् (म<sup>०</sup> + शिरम्) 1) adj. grossköpfig. — 2) m. a) eine Schlan-  
genart Suçr. 2, 265, 10. — b) eine Eidechsenart Suçr. 2, 289, 17. — c) N.  
pr. eines Mannes MBn. 2, 105. eines Dānava 366. Statt विद्रावणमहा-  
शिरः (8g.!) HĀRIV. 200 liest die neuere Ausg. महाशिरः.

महाशिरःसमुद्रव (म<sup>०</sup> - शिरम् + स<sup>०</sup>) m. N. pr. des alten schwarzen  
Vāsudeva (bei den Gāina) H. 696.

महाशिरोधर (म<sup>०</sup> + शिरोधरा) adj. einen langen oder dicken Hals ha-  
bend R. 2, 55, 2 (महाकायशिरः).

महाशित्वा (म<sup>०</sup> + शित्वा) f. eine best. Waffe H. c. 149. H. 787, Sch.

महाशिव (म<sup>०</sup> + शिव) m. der grosse Çiva PĀṆĀR. 4, 3, 76. BRAHMAVIV.  
P., GAṆAPATIKH. 29 im ÇKDn.

महाशीतवती (म<sup>०</sup> + शीतवती) f. N. pr. einer der fünf grossen Schutz-  
göttinnen (s. महाशक्ति) bei den Buddhisten VJUTR. 24. शैतवती WIL-  
SON, Sel. Works 2, 13.

महाशमीता (म<sup>०</sup> + शमीता) f. eine best. Pflanze, = शतमूली ÇABDĀ. im ÇKDn.

महाशीर्ष (म<sup>०</sup> + शीर्ष) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's  
Vjāpi beim Schol. zu H. 210.

महाशील (म<sup>०</sup> + शील) m. N. pr. eines Sohnes des Çanamegaja  
BṆH. P. 9, 23, 2. — Vgl. महाशाल 2.

महाशुक्ति (म<sup>०</sup> + शुक्ति) f. Perlenschale RĪĀN. im ÇKDn.

महाशुक्ता (म<sup>०</sup> + शुक्ता) f. Bein. der Sarasvatī BṆH. im ÇKDn.

महाशुभ्र (म<sup>०</sup> + शुभ्र) n. Silber RĪĀN. im ÇKDn.

महाशूद्र (म<sup>०</sup> + शूद्र) m. ein Çūdra höheren Ranges, ein höherer Die-  
ner: दासः पदौ प्रतस्तयति महाशूद्र उपसिञ्चति KAUC. 17. Kūhīrt HĀ-  
LĀ. 2, 132. P. 4, 1, 4, VArt. 1, Sch. शूद्रा f. P. 4, 1, 4, VArt. 1. Kūhīrt-  
in oder die Frau eines Kūhīrtin AK. 2, 6, 1, 12. H. 522. शूद्रा f. =  
मरुती शूद्रा P. 4, 1, 4, VArt. 2, Sch.

महाशून्य (म<sup>०</sup> + शून्य) n. die grosse Leere, Bez. eines best. geistigen  
Zustandes beim Jegin Verz. d. Oxf. H. 235, b, 26.

महाशून्यता (म<sup>०</sup> + शून्यता) f. die grosse Leere, Bez. einer der 18 Leeren  
bei den Buddhisten, VJUTR. 29.

महाशेतवती s. महाशेतवती.

महाशैरीष (म<sup>०</sup> + शैरीष) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 240, a.

महाशैल (म<sup>०</sup> + शैल) m. 1) ein grosser Fels, — Berg Spr. 3188. —  
2) N. pr. eines Berges MĀK. P. 83, 7. Verz. d. Oxf. H. 83, a, No. 141.

महाशोण (म<sup>०</sup> + शोण) m. der grosse (महा) Çoṇa, N. pr. eines Flusses MBn. 2, 794.

महाशोणडी (म<sup>०</sup> + शोणडी) f. eine best. Pflanze, = श्वेतकिण्ठि RĪĀN.  
im ÇKDn.

महाशोषिर (म<sup>०</sup> + शोषिर) m. Scorbut des Mundes WĪK. 305. Suçr. 1,  
308, 10. 804, 6.

महाश्मन् (महा + श्मन्) m. Edelstein KĀ. 5, 8.

महाश्मशान (म<sup>०</sup> + श्मशान) n. die grosse Leichenstätte, Bein. der Stadt  
Benares, ÇABDĀTHAK. bei WILS. KĀṬK. im ÇKDn.

महाश्याम (म<sup>०</sup> + श्याम) f. Ichmocarpus frutescens R. Br. RATNAM. im  
ÇKDn. Suçr. 1, 139, 18. Dalbergia Sissoo Roeb. RĪĀN. im ÇKDn.

महाश्याम (महा + श्याम) m. die grosse Einestadel, N. pr. eines heiligen

Badeplatzes MBH. 13, 1704.

महाश्रमण (म° + श्र°) m. der grosse religiöse Bettler, Bein. Çākja-muni's, TRH. 1, 1, 11. BURN. Intr. 25.

महाश्रवक (म° + श्रा°) m. ein grosser Çrāvaka, — Schüler (Çākja-muni's) LALIT. ed. Calc. 7, 6. BURN. Intr. 296. WILSON, Sol. Works 2, 342. KÖPFEN 1, 100. 420.

महाश्राविका (म° + श्रा°) f. eine best. Pflanze, = मुण्डी, मरुमुण्डी n. s. w. RIÉAN. im ÇKDn.

महाश्रावणी (म° + श्रा°) f. eine best. Pflanz, viel. *Sphaeranthus indicus* ROXB. SUCH. 2, 170, 3. 172, 2.

महाश्री (म° + श्री) f. N. pr. einer buddhistischen Göttin TAM. 1, 1, 17. Bein. der Lakshmi WILSON.

महाश्रुति (म° + श्रु°) m. N. pr. eines Gandharva HARIV. 14156.

महाश्व (महा + श्व) m. N. pr. eines Mannes MBH. 2, 380.

महाश्वस्ता (महा + श्व°) f. Obermarstall, Obermarstallamt RIÉAN. 4, 142.

महाश्यास (म° + श्यास) m. eine best. Form des Asthma WILSON. SUCH. 2, 497, 7. ÇINÉ. SÄH. 1, 7, 17.

महाश्वेत (म° + श्वेत) 1) adj. blendend weiss. — 2) f. श्वा a) N. verschiedener Pflanzen: *Batatas paniculata* CHOIS. AK. 2, 4, 2, 39. *Clitoria Ternatea* LIN. RATHAM. 240. = श्वेतकिशिका RIÉAN. im ÇKDn. = मक्षशण्णुपिका ebend. u. diesem Worte. — SUCH. 1, 138, 19. — b) weisser Zucker TRH. 2, 9, 12. — c) Bein. der Sarasvati TAM. 1, 1, 27. — d) Bein. der Durgā DAVI-P. 45 im ÇKDn. — e) N. pr. eines Frauenzimmers KIN. in Z. d. d. m. G. 7, 584.

मक्षशण्णुपिका (म° + श्वे°) f. eine best. Pflanz, = मक्षशण्णुपिका RIÉAN. im ÇKDn. u. dem letzten Worte.

मक्षशण्णी (म° + श्व°) f. eine Form der Durgā JODHAKATRA im ÇKDn.

मक्षशण्णान्यास (म° + श्व° + न्यास) m. Bez. einer best. Stellung der Hände und Füsse (bei den Kaulika) VERZ. d. Oxf. H. 94, 2, 34.

मक्षशण्णी (मक्ष + श्व°) f. Bez. des achten Tages in der lichten Hälfte des Monats Ācvinā VERZ. d. Oxf. H. 236, 2, 9. KILMÉ-P. 52. 60 im ÇKDn. °संधिपूजा AS. RES. 3, 261.

मक्षसंक्षिता und मक्षसंक्षट n. s. संक्षिता und संक्षट.

मक्षसंज्ञा (म° + सं°) f. eine best. hohe Zahl MÉL. ss. 4, 432 (मक्षसंज्ञा und संज्ञा blosser Druckfehler).

मक्षसती (म° + स°) f. von सत् adj. f. überaus tugendhaft, — frau; eine überaus treue Frau, ein weibliches Muster ehelicher Treue SPR. 3494. PAMÉAT. 38, 12 (ed. orn. 34, 20). 188, 13. HIR. 63, 1, 5. — Vgl. मक्षसाधी.

मक्षसतोवृक्षी (म° + स°) f. eine best. Motrum RV. PAIZ. 16, 20, 18, 7. Ind. St. 3, 104. 132. 143.

मक्षसतोमुखा f. desgl. RV. PAIZ. 18, 44.

मक्षसता (म° + स°) f. absolutes Sein WILSON, RIMAT. UP. 338, 2.

मक्षसर्ज (म° + सर्ज) n. eine grosse Somapferfeier ÇAT. RA. 14, 5, 6, 1. KIRI. ÇA. 24, 5, 10.

1. महासम (म° + स°) m. ein grosses Geschöpf, — lebendes Wesen MBH. 1, 3009. °वर्ण R. 1, 40, 25 (41, 27 GONN.).

2. महासम (wie oben) 1) adj. ein grosses d. i. edles Wesen Anand,

adel (von Personem): को हि नाम महासमः पूर्वमाद्यक्षितः परैः । दीने वच-  
नमाद्यात् R. 5, 83, 16. MBH. 3, 14339. KATHIS. 37, 75. 45, 408. 56, 165  
320. 342. 61, 312. 63, 19. 13. 45. 72, 224. SON. NALA 83. MĪR. P. 60, 15  
VERZ. d. Oxf. H. 52, 2, 21. PAMÉAT. ed. orn. 36, 9 (सति°), 64, 1. HIR. 100,  
12. SÄH. D. 66. महासमो कर्षणेनान्नमिभूतस्त्वभवः 32, 21. Bei den  
Buddhisten stehendes Beiwort von बोधिसत्त्व BURN. Intr. 465. 477. Nach  
BURNOUR grand être oder grande créature. = बुद्ध H. 2. 80. — 2) m.  
a) Bein. Kuvera's H. 2. 28; vgl. महासम. — b) N. Çākjamuni's als  
Thronerben BURN. Intr. 535. HLOURN-THANG 1, 164.

महासत्य (म° + सत्य) m. Bein. Jama's H. 2. 35.

महासत (महा + स°) n. ein prächtiger Sitz MBH. 1, 6064. KATHIS.  
17, 108.

महासंधिविग्रह (म° + सं° + वि°) m. das Amt eines ersten Ministers  
des Friedens und des Krieges RIÉAN. 4, 142. — Vgl. महासंधिवि-  
ग्रहिक.

महासमं m. Bein. Kuvera's ÇANDAM. im ÇKDn. — Vgl. 2. महासम 2, a.

महासतमी (म° + स°) f. Bez. eines best. stehenden Tages WILSON,  
Sol. Works 2, 197.

महासफर (म° + स°) m. ein best. Fisch BRIVAR. im ÇKDn.

महासमझा (म° + स°) m. eine best. Pflanz (महासमझा im Hindi) RIÉAN. im ÇKDn.

महासमय (म° + स°) Titel eines buddhistischen Sātra WASSILJEW  
162. 186. 204.

महासमाप्त (म° + स°) eine best. hohe Zahl MÉL. ss. 4, 432.

महासमुद्र (म° + स°) m. der Ocean VALM. Bm. 27, 32.

महासंभव (म° + सं°) m. Bez. einer Welt LOT. de la b. I. 227.

महासंमत (म° + सं°) adj. hochgeehrt; m. N. pr. des ersten Königs  
der jetzigen Weltperiode bei den Buddhisten VJUTT. 92. WASSILJEW 9.  
COOMA in LALIT. 411. KÖPFEN 1, 76. 270. LIA. I, 449. eines Turushka-  
Fürsten WASSILJEW 52.

मक्षसंमतीय (von महासंमत) m. pl. N. einer buddhistischen Schule  
WASSILJEW 267. fg. 270.

मक्षसंमेक्ष्य (म° + सं°) adj. den Geist überaus verwirrend; n. N.  
eines Tantra VERZ. d. Oxf. H. 100, 2, 31.

मक्षसस्वस्ती f. die grosse (मक्ष) Sarasvati VERZ. d. B. H. No. 697.  
°स्तोत्र 1344. °सम्यग् SĪDHANAM. 96.

मक्षसरोव (म° + स°) n. eine best. grosse Zahl, = महासुख H. 874, Seh.

मक्षसर्ग (म° + सर्ग) m. eine grosse, vollkommen neue Schöpfung (nach  
einem Weltuntergange) COLERA. Misc. Ess. I, 241.

मक्षसर्ज (म° + सर्ज) m. *Terminalia tomentosa* W. u. A. und *Arctopus integrifolia* LIN. RIÉAN. im ÇKDn.

मक्षसर्प (म° + सर्प) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, b.

मक्षसर् (म° + सर्) 1) m. *Trapa bispinosa* LIN. RIÉAN. im ÇKDn. —  
2) f. *Engelamarranth* (*Gomphrena globosa* LIN.) AK. 2, 4, 2, 54. MED.  
h. 34. *Glycine debilis* LIN. AK. 2, 4, 5, 4. MED. RATHAM. 52. — SUCH. 1,  
137, 5. 376, 5. 461, 7.

मक्षसमप्रमर्दनी (म° + स° + प्र°) f. N. pr. einer der fünf grossen  
Schutzgöttinnen bei den Buddhisten VJUTT. 24. SĪDHANAM 119. °प्रम-

दिनी WILSON, Sel. Works 2, 13. °प्रमर्दन n. N. eines buddhistischen Sūtra Vjutr. 42.

महासागरप्रभागभीरघर m. N. pr. eines Fürsten der Garuda Vjutr. 88.

महासाध्यायन (म° + स°) Verz. d. B. H. 92, s. fehlerhaft für °शाङ्खायन.

महासांघिक (म° + सां) m. pl. N. einer buddhistischen Schule BURN. Intr. 446. 452. Lot. de la b. l. 357. WASSILJEV 38 u. s. w. HIOUEN-THSANG 1, 132. 2, 37. 192. Vie de HIOUEN-THSANG 69. 86. 94. 158. KÖPPEN 1, 152. 156. 182. Häufig fälschlich °संघिक geschrieben.

महासाधनभाग (म° + सां) m. die oberste Vollziehungsbehörde Riān. Tar. 4, 143.

महासाधु (म° + सां) adj. überaus gut AÇOKĪVAD. 6. 8. °साधी f. = महासती KATHĪS. 51, 83. Spr. 3998.

महासांतपन (म° + सां) m. eine best. Kastetung Jiān. 3, 316. Verz. d. Oxf. H. 283, a, 13.

महासांधिविप्रहिक (म° + सां) m. der oberste Minister des Friedens und des Krieges Journ. of the Am. Or. S. 7, 46. — Vgl. महासंधिविप्रह.

महासामन् (म° + सां) n. ein grosses Sāman Ind. St. 3, 222, b.

महासामन्त (म° + सां) m. ein grosser Markgraf (?) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 1. 3. great realm HALL.

महासाम्राज (म° + सां) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 243, b.

महासार (म° + सार) 1) adj. stark, kräftig: कार्मुक R. 2, 100, 19. प्रसव MĀLAV. 14. — 2) m. ein der Acacia Catechu Willd. verwandter Baum Riān. im ÇKDr. — 3) n. N. pr. einer Stadt HIOUEN-THSANG 1, 381; die Form des Wortes steht nicht sicher.

महासारथि (म° + सां) m. der grosse Wagenlenker (des Sonnengottes), Bein. Aruṇa's H. 7. 9.

महासाल s. u. महाशाल.

महासावेतस (म° + सां) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 244, a.

महासाकृत्सिक (म° + सां) m. Räuber: चाटतस्करडुर्वृत्तमहासाकृत्सिकादिभिः। पीडयमानाः प्रजाः Spr. 907.

महासाकृत्सिकता (म° + सां) f. grosse Energie: °साकृत्सिकतया mit dem grössten Nachdruck, auf ganz entschiedene Weise PAKĪAT. 129, 22.

महासिंह (म° + सिंह) m. 1) ein grosser Löwe R. 2, 97, 6. MĀK. P. 87, 19. — 2) ein fabelhaftes Thier mit acht Beinen (शरभ) Riān. im ÇKDr. — 3) N. pr. zweier Fürsten (beider Väter heissen Gāgatsimha) Verz. d. Oxf. H. 285, b, 3. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 6.

महासिंहेजस् (म° + ते°) m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 5, 15.

महासिद्ध (म° + सिद्ध) m. ein ganz vollendeter Jogin, ein Heiliger WILSON, Sel. Works 1, 214.

महासिद्धात (म° + सि°) m. Titel von Ârjabhaṭṭa's Astronomie Verz. d. Oxf. H. 326, a. द्वादशमहासिद्धान्तनिबन्धना n. Titel eines philosophischen Werkes HALL 138.

महासिद्धि (म° + सि°) f. eine grosse Zauberkraft Spr. 4265. deren acht PRAB. 61, 15. Ver. in LĀ. (II) 3, 11. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 38; vgl. H. 202.

महासुख (म° + सुख) 1) m. ein Buddha TRĪK. 4, 1, 8. — 2) n. grosser Genuss, euphem. so v. a. Beischlaf TRĪK. 2, 7, 32.

महासुगन्ध (म° + सु°) 1) adj. überaus wohlriechend. — 2) f. छा eine best. Pflanze, = गन्धनाकुली Riān. im ÇKDr. = सर्पाक्षी NIGH. Pr. —

SUÇA. 2, 381, 7. — 3) n. wohlriechende Salbe DHARV. beim Schol. zu H. 638.

महासुगन्धि (म° + सु°) m. N. eines best. Antidoton SUÇA. 2, 298, 15. 286, 13.

महासुदर्शन (म° + सु°) m. N. pr. eines Kākavartin Vjutr. 92.

महासुपर्णी (म° + सु°) m. ein grosser Vogel ÇAT. Ba. 12, 2, 3, 7.

महासुर (महा + सृ°) 1) m. a) ein grosser Asura SUND. 4, 10. HARIV. 201. 202. 2280. R. 3, 18, 40. 4, 9, 66. Verz. d. B. H. 12. MĀK. P. 85, 4. — b) N. pr. eines Dānava HARIV. 200 (nach der Lesart der neueren Ausg.; s. u. महाशिरस् 2, c.) — 2) f. ई eine grosse Unholdin, Bein. der Durgā (neben महादेवी) MĀK. P. 81, 58.

महासुर्य (म° + सु°) m. ein stolzes Ross ÇAT. Ba. 14, 9, 3, 13.

1. महासूक्त (म° + सूक्त) n. ein grosses Lied ART. Ba. 6, 25 (wo RV. 18, 96 so heisst). pl. die grossen Lieder des 10ten Buchs des RV. (nämlich 1—128), ROTH, Zur L. u. G. d. W. 27.

2. महासूक्त (wie oben) m. Verfasser der grossen Lieder (von RV. 10) ÂÇV. GĀM. 3, 4, 2. ÇĪKĀ. GĀM. 4, 10. Verz. d. B. H. 92, 3. Ind. St. 1, 115, 4. 390, 2.

महासूतम् (म° + सू°) 1) adj. überaus fein. — 2) f. छा Sand Riān. im ÇKDr.

महासूचि (म° + सू°) in Verbindung mit व्यूक् Bez. einer best. Art der Truppenaufstellung in einer Schlacht KATHĪS. 47, 40.

महासूत m. Kriegstrommel WILSON.

महासेतु (म° + सेतु) m. die grosse Brücke, Bez. bestimmter heiliger Silben, die vor einer mystischen Formel ausgesprochen werden, Verz. d. Oxf. H. 102, b, 87.

महासेन (म° + सेना) 1) adj. ein grosses Heer habend H. an. 4, 185. MED. n. 199. RV. 7, 34, 19 (nach ŚĪ.). MBH. 5, 7420. — 2) m. a) Bein. Skanda's AK. 1, 1, 2, 34. H. 208. H. an. MED. HALĪS. 1, 20. TAITT. ÂR. 18, 1, 6. MBH. 2, 467. 1486. 3, 8203. 14339. 14350. 9, 2681. fg. 12, 12957. VIKR. 161. LĪṅGA-P. bei MUEB. ST. 3, 161. VĪSAYAD. 14. Çiva so genannt MBH. 13, 1186. — b) N. pr. verschiedener Fürsten KATHĪS. 11, 34. 15, 11. 49, 5. HALL in der Einl. zu VĪSAYAD. 53.

महासेननेरेश्वर m. = मक्षेन° H. 36, v. l.

महासेना (म° + से°) f. ein grosses Heer VĪSAYAD. 14.

महासेनाव्यूहपराक्रम m. N. pr. eines Fürsten der Jaksha Vjutr. 88. महासोम (म° + सोम) m. eine best. Art der Soma-Pflanze SUÇA. 2, 164, 16.

महास्कन्ध (म° + स्क°) 1) adj. grosse —, hohe Schultern habend: महापृष्ठगलस्कन्ध Hip. 2, 4. — 2) f. छा Eugenia Jambolana Lam. (einen starken Stamm habend) Riān. im ÇKDr.

महास्कन्धिन् (von महा + स्कन्ध) m. ein best. fabelhaftes Thier mit acht Beinen Riān. im ÇKDr. u. शरभ.

महास्तूप (म° + स्तूप) m. ein grosser Stūpa, N. eines best. grossen Reliquientempels der Buddhisten WASSILJEV 44. KÖPPEN 1, 503. 536. fg.

महास्तोम (म° + स्तोम) adj. mit einem grossen Stoma versehen: घृक्न ART. Ba. 6, 19.

महासूत्र (महा + सू°) n. ein grosses d. i. mächtiges Geschoss MBH. 5, 7381. KATHĪS. 39, 58.

महास्थली (म० + स्थ०) f. die Erde H. c. 156. ÇABDAM. im ÇKDr.

महास्थविर (म० + स्थ०) m. ein Allerütester unter den buddhistischen Bhikshu: °निकाय Ind. St. 3, 186.

महास्थान (म० + स्थान) n. ein hoher Platz, eine hohe Stellung: स्वा-  
यंभुवं °स्थानं गच्छति MBh. 13, 3366. महत्स्थानम् ed. Bomb. °प्राप्त m.  
N. pr. eines Bodhisattva BUAN. Intr. 101. Lot. de la b. l. 301. महा-  
स्थामप्राप्त 2. 227. fgg. VJUTP. 21.

महास्थामप्राप्त s. u. महास्थान.

महास्थाल (म० + स्थाल) eine best. Pflanze VJUTP. 142.

महास्रायु (म० + स्रायु) m. eine grosse Arterie H. 631. HALJ. 3, 12.

महास्पद (महा + स्रा०) adj. gewaltig: चक्र HARIV. 15339.

महास्मृति (म० + स्मृ०) f. die grosse profane Ueberlieferung MBh. 12,  
7359. Beiw. der Durgā MĀK. P. 81, 58. Davon adj. °मय (f. स्मृ०) jene  
Ueberlieferung in sich enthaltend: महाव्याकृतयः HARIV. 12434.

महास्रग्विन् (म० + स्र०) adj. einen grossen Kranz tragend: Çiva  
ÇKDr. nach dem MBh. — Vgl. महामाल.

1. महास्वन (म० + स्वन) m. ein lauter Ton, lautes Gelln u. s. w.  
Mā. d. 51.

2. महास्वन (wie eben) 1) adj. f. स्मृ० laut tönend, — schallend, —  
schreiend u. s. w.: शङ्ख Arā. 6, 12. शक्ति R. 6, 80, 32. पाण्डव MBh. 3,  
2022. नाद laut N. 21, 5. — 2) m. a) eine Art Trommel, = महातूर्य Taitt.  
1, 1, 123. — b) N. pr. eines Asura HARIV. 2284.

महास्वर (म० + स्वर) adj. laut tönend: रथ R. 3, 55, 32.

महास्वाद (महा + स्वा०) adj. schmackvoll, geschmackvoll Spr. 3549.

महाकंस (म० + कंस) m. der grosse Hamsa (s. d.), Bein. Vishnu's  
H. c. 72. MBh. 12, 12864. Bṛā. P. 6, 5, 28. PĀNĀR. 4, 3, 7.

महाकुन्तु (म० + कुन्तु) 1) adj. mit grossen Kinnladen versehen: पिशाच  
HARIV. 14577. शार्ङ्गल N. 12, 22. Çiva MBh. 13, 1149. 1200. — 2) m. N.  
pr. a) eines Schlangendämons MBh. 1, 2151. 2158. — b) eines Dānava  
HARIV. 12938. — c) eines Wesens im Gefolge Çiva's HARIV. 14851.

महाकृप (म० + कृप) m. N. pr. eines Fürsten Bṛā. P. 9, 23, 21.

महाकर्म्य (म० + कृ०) n. Prachtgebäude RĪĀ-TAR. 2, 183.

महाकव (महा + क्रा०) m. ein grosser Kampf Arā. 8, 2. MBh. 4, 2007.  
5, 7081. 7191. 14, 1772.

महाकृत्स्व (म० + कृ०) 1) n. das Hauptopfer der Sākamedha (s.  
u. d. W.) genannten Feter ÇAT. Br. 2, 5, 20. 4, 1. 11, 5, 2. KĀT. Ça.  
5, 2, 5. 7, 5. 11, 28. ÇĀNKH. Ça. 3, 15, 17. fgg. — 2) n. geklärte Butter  
MĀK. P. 32, 33. Çiva so genannt im MBh. nach ÇKDr.; कृत्स्व heisst  
er 12, 1196. — 3) adj. zum Opfer Mahāhavis in Beziehung stehend  
ÇĀNKH. Ça. 18, 18, 5. TAITT. Ār. 3, 5, 1.

महाकृस्त (म० + कृस्त) adj. grosshändig: Çiva MBh. 13, 1199.

महाकृस्तिन् (wie eben) adj. dass. RV. 8, 70, 1.

महाकृस (म० + कृस) m. lautes Lachen ÇABDAM. im ÇKDr.

महाकृकि (महा + कृकि) m. eine grosse Schlange ÇAT. Br. 11, 5, 5, 8.  
KĀT. 65, 83. °क्षयनं कृरे: Spr. 245. °वलया (Durgā) MĀK. P. 88, 15.

महाकृगन्धा (म० + गन्ध) f. eine best. Pflanze, = गन्धनाकुली RĪ-  
ĀR. im ÇKDr.

महाकृमवत् (म० + कृ०) m. N. pr. eines Berges H. 947, Sch.  
V. Theil.

ÇATR. 1, 293.

महाकृत् (म० + कृत्) eine best. hohe Zahl Mēl. as. 4, 631.

महाकृमवत् s. कृमवत्.

महाकृलिक्लि P. 6, 2, 38. m. Sch.

महाकृ (महा + कृ) m. vorgerückter Tag, Nachmittag ÇĀNKH. Br. 2,  
9. — Vgl. महानिशा, महारात्र.

महाकृद (म० + कृद) m. 1) ein grosser Teich M. 11, 268. R. 4, 44, 62.  
ASHV. 18, 60. TARKASAM. 37. 39. — 2) N. pr. eines heiligen Bado-  
platzes MBh. 13, 1705. 1734. 4888. eines mythischen Teiches SIDDHĀN-  
TAÇIR. 3, 35. — 3) Bein. Çiva's ÇIV. — Vgl. तीर्थ०.

महाकृस्व (म० + कृ०) 1) adj. überaus kurz, — niedrig. — 2) f. स्मृ०  
Mucuna prurius Hook. ÇABDAM. im ÇKDr.

1. महि (von 1. मक्, dat. मक्पे als inf. zu 1. मक् anzusehen; = मक् (s.  
u. 1. मक् 3.) zur Freude, zum Ergötzen: ते नो रासज्ञा मक्पे मुमिञ्चा:  
RV. 10, 65, 3.

2. महि (vgl. 3. मक्) 1) adj. nur in dieser Form als nom. und acc. sg. n.  
und im comp.; = मक्त् Nīr. 11, 9. प्र वो मक् महि नमो भृग्वम् RV. 4,  
62, 2. पौस्य 158, 3. कर्मन् 2, 24, 14. एनस् 12, 10. महि ततै मक्स्वन्म् 23,  
4. इविषा 3, 1, 22. ज्योतिस् 4, 16, 4. दे वो महि तृतीयं सर्वं मदाय 34, 4.  
शर्मन् 5, 83, 5. रत्न 6, 19, 10. AV. 12, 2, 3. VS. 10, 4. — 2) adv. gross,  
hoch; sehr, viel RV. 1, 130, 7. 135, 9. प्र सा नितिरिमुर् या महि प्रिया  
151, 4. वयं पुरा महि च नो धनु यन् 167, 10. महि चिदावधानम् 4, 3, 14.  
56, 5. 5, 60, 3. महि मक् विधेम नमोभिः 6, 1, 10. 4, 7. महि चिन्मन्यमा-  
नम् 19, 12. 7, 81, 1. 97, 3. भूरि दाने, महि दाने 8, 46, 38. महि मन्दा-  
नमन्धसः 10, 167, 2. AV. 4, 22, 3. VS. 8, 62. महि महासः ÇĀNKH. Ça. 8,  
21, 3. — 3) m. n. Grösse: ईश्वरस्य महि Bṛā. P. 7, 9, 12. शेताद्रेर्हरन्-  
गवतो महिम् 8, 8, 4. महिना hierher oder zu महिम् 10, 54. अविक्ता-  
महिम् 3, 31, 14 Druckfehler für °महिमानम्. — 4) m. = मक्त् der In-  
tellect: विज्ञानशक्तिं महिमामनन्ति Bṛā. P. 2, 1, 35. — 5) f. = मक् die  
Erde ÇABDAM. im ÇKDr.

महिका f. = महिका Schnee RĪĀÇa. zu AK. 1, 1, 2, 20. WILS. Nach  
ÇKDr. Lesart des Textes. Nebel VJUTP. 57.

महिकेह (म० + केह) adj. nach SĪ. so v. a. प्रोक्तकर्मन्, eher hoch  
preisend, viel lobend (केह von 2. कृ) oder N. pr.: महिकेह उतये  
प्रियमेधा अरुषत RV. 1, 45, 4.

महिकृत्त्र (म० + कृत्त्र) adj. grosse Herrschaft innehabend RV. 5, 68, 1;  
vgl. 7, 30, 1.

मक्ति 1) partic. geschrt, gefeiert u. s. w. s. u. 1. मक् 2. — 2) m. a)  
(sc. गण) Bez. einer Klasse von Manen MĀK. P. 96, 46. — b) N. pr.  
eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. eines Devaputra LALIT.  
ed. Calc. 4, 16. 6, 20. — 3) f. स्मृ० N. pr. eines Flusses MBh. 6, 228 (VP.  
182). अकिता ed. Bomb. — 4) n. Çiva's Dreizack ÇABDĀTMAK. bei WIL-  
SON. — Vgl. मक्ति, मक्तिव.

1. मक्ति s. u. मक्ति 3.

2. मक्ति (von महि oder मक्त् f. Grösse Bṛā. P. 1, 15, 19. — Vgl.  
मक्तिव.

3. मक्ति f. nom. abstr. von 2. मक्त् NALOD. 4, 28.

मक्त्रि die Anfangsilben von RV. 10, 185 im gaṇa विमुक्तादि zu



NAJON. 3, 2. N. 7, 26. पर्वण्यः पिता मर्क्षिष्यः परिनिः RV. 8, 92, 2. मर्क्षि-  
षः सुपर्णः die Sonne AV. 12, 2, 82. 83. 42. fig. मर्क्षिषो मृगः das gewal-  
tige Tier heisst der Büffel (vgl. मृगो कस्ती Elephant) RV. 2, 58, 15. 9,  
92, 6. 96, 6. 10, 128, 4. मर्क्षिषीव त्वयिस्त्वद्वत्ता उदीरते 5, 28, 7. Śi. zu  
der 84. richtig; andere Erklärungen s. in den Scholien zu VS. 26, 12.  
TS. 1, 1, 14, 4. — Indra RV. 2, 22, 1. 3, 46, 2. 4, 18, 11. 12, 128, 8. Agni  
10, 8, 1. 140, 6. VS. 12, 106 (Mānḍu.). Varuṇa RV. 10, 65, 8. Soma 9,  
73, 2. 86, 10. 96, 13. 19, 97, 41. 113, 3. वायुस्तु विषे मर्क्षिषा अमृताः 7, 44,  
5. 9, 97, 57. अग्निमपामुपस्थे मर्क्षिषा अर्धार्धम् 10, 48, 3. 6, 8, 4. मर्क्षिष्यत् त-  
न्मृतोः 10, 66, 10. AV. 2, 35, 4. 80 v. 2. मर्क्षिषोः (nach Mānḍu.) VS. 19, 82.  
— 2) m. a) Büffel AK. 2, 5, 4. TRK. 2, 5, 4. H. 1281. HAL. 2, 72. सकर्षं  
मर्क्षिषा घञः RV. 8, 12, 8. 66, 10. 5, 29, 7. 8. 6, 67, 14. 10, 28, 10. तिष्ठमे  
क्षिणो मर्क्षिषो न प्रेक्षे 9, 87, 7. 10, 189, 2. VS. 24, 28. M. 3, 270. 11, 68.  
N. 12, 5. Daç. 1, 20. R. 2, 25, 17. 97, 6. Suçr. 1, 46, 20. 109, 20. 193, 4. 204, 10.  
Ça. 39. VAR. B. 24, 15. 87, 7. 88, 57 (०) rettet auf. 68, 31. 104. 86,  
28. 87, 6. 95, 35. 104, 41. B. 7, 5. Spr. 2191. KATH. 62, 212. fig. 68, 45. fig.  
B. 12, 10, 20. Verz. d. B. H. No. 936. H. 47. — b) pl. N. pr. eines Volkes  
Hariv. 782 (मर्क्षिषक die neuere Ausg.). VAR. B. S. 9, 10. — c) N.  
pr. eines Asura, den die Durgā erschlug, MBh. 3, 14596. 9, 2692. B. 10.  
P. 6, 18, 15. 8, 10, 31. M. 12, 1. 2. 39. 83, 26 (in Büffel-Gestalt). Verz.  
d. Oxf. H. 48, 6, 10. 12. 39, 12. Verz. d. B. No. 479. 485. 540. PA. 73, 6.  
Durgā führt die Beinamen: ० श्री DURGĀVAPADH. und DEVI P.  
im ÇKD. ० मखनी H. 205. ० मर्दिनी v. l. ÇAND. im ÇKD. Verz. d. Oxf.  
H. 94, 6, 44. मर्क्षिषासुरघातिनी Hariv. 9428. मर्क्षिषासुरार्दिनी 10274 (म-  
र्क्षिषासुराक्षी die neuere Ausg.), मर्क्षिषासुरसूदनी KATH. 37, 46. मर्क्षि-  
षासुरघातिनी । पार्वतीपादपद्मय Inscr. bei COLBR. Misc. Ess. II, 252.  
मर्क्षिषार्दिनीमत्ताः Verz. d. Oxf. H. 98, 6, 2. मर्क्षिषमर्दिनीस्तोत्र und  
० कवच 94, 6, 32. मर्क्षिषमर्दिनीस्तत्र 104, 6, 14. मर्क्षिषमर्दिनी 80 v. 2. ० म-  
त्त 94, 6, 31. — d) N. pr. eines Sādha Hariv. 11536. — e) N. pr. eines  
Mannes (neben Ātreja und Vararukī) MÜLLER, SL. 137. — 2) f. म-  
र्क्षिषो a) oxyt. Büffelkuh ÇANT. 3, 19. H. an. 8, 740. MED. sh. 42. K. 25, 6.  
SHAPV. B. 5, 7. 11. M. 9, 48. 35. J. 2, 159. MBh. 14, 2542. R. 1, 31.  
VAR. B. 8, 40. 92, 3. 104, 63. B. 8, 18. KATH. 49, 208. Spr. 1790. PA. 252, 16.  
Verz. d. B. H. 136, 6 (153). No. 897. Verz. d. Oxf. H. 25, 6. — b) proparox. die  
Gewaltige, Bez. ausgezeichnete Frauen, namentlich der ersten Gemahlin eines Fürsten  
ÇANT. 3, 19. AK. 2, 6, 4. TRK. 3, 3, 499. H. 520. H. an. MED. HAL. 2, 325. मर्क्षिषी ज-  
ज्ञान RV. 5, 2, 2. धृष्टिं पतिमिच्छत्येति य ई कर्तुं मर्क्षिषीमिषिराम्  
37, 2. TS. 1, 8, 9, 1. केव प्रथमा पिता सा मर्क्षिषो ÇAT. B. 8, 5, 3, 1. 7, 5, 2,  
6. 12, 2, 4. 4, 4, 3. 8, 2, 2. 5. PA. 19, 1, 4. K. 16, 3, 21. प-  
ञ्चमी कस्तुपुत्राया मर्क्षिषी DRAUP. 4, 6. Spr. 2631. Śi. 1, 18. MBh. 1, 2304.  
3597. 3, 2078. 2495. 4, 493. R. 1, 37, 2. 2, 92, 20. RA. 1, 48. 2, 25. 3, 9.  
VAR. B. 8, 16, 34. 43, 63. 78, 1. राज्ञ 53, 6. IT. bei Śi. zu RV. 1,  
128, 1. KATH. 65, 141. PA. 27, 6. R. 16, 4, 38. सर्वा मर्क्षिष्यः alle  
Gemahlinnen des Fürsten R. 2, 41, 7. R. GOR. 2, 80, 24. तस मरेन्द्र-  
मर्क्षिष्यः VAR. B. 8, 49, 2. श्रेष्ठा श्रेष्ठा च या राज्ञे मर्क्षिषीयाम् B. 10.  
P. 6, 14, 25. 16. दृष्टव्यमर्क्षिष्यः 80 v. 2. ० मर्क्षिषी UTTARĀRMA. 117, 14. अयं  
V. 99. R. 3, 56, 34. 8, 22, 15. M. 12, 1. 2. 39. 83, 26. Z. d. d. M. G. 14, 572, 23.

DAÇ. 4, 15. अयं ० KATH. 30, 65. समुद्र ० Bein. der Gāṅgā MATR. 18.  
समुद्रस्य म ० der Jamunā Hariv. 3631. मर्क्षिषी vom Weibchen eines  
Vogels B. 10, 7, 2, 52. — In der Stelle मर्क्षिषीव वि श्राप्ते SV. 11, 9,  
2, 4, 1 vielleicht verdorben aus मर्क्षिषेव d. h. मर्क्षिष इव gewaltig tritt  
er ins Leben. — c) angeblich ein heterisches Weib und das Geld, wel-  
ches man aus der Prostitution seines Weibes löst; vgl. u. मर्क्षिषिक.  
— d) ein best. Heilkraut H. an. MED. — Vgl. ग्राम्यमर्क्षिषी (eine seltene  
Büffelkuh zu lesen), धूम ०, पञ्चमर्क्षिष, मर्क्षिष.

मर्क्षिषक m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. (nach der Lesart der ed.  
Bomb.) 6, 366. 18, 2104. VAR. B. 8, 17, 26 (मर्क्षिष v. l.). — Vgl. मा-  
र्क्षिषक.

मर्क्षिषकन्द (म ० + क ०) m. ein best. Knechtgeschlecht (मर्क्षकन्दविशेष)  
R. 12, 5. im ÇKD.

मर्क्षिष्य (von मर्क्षिष) n. das Büffelslein, der Zustand eines Büffels  
KATH. 68, 51.

मर्क्षिषघ्न (म ० + घञ) m. Bein. Jama's TRK. 1, 1, 74. H. 188.

मर्क्षिषपाल (म ० + पाल) m. Büffelhirt KATH. 68, 52. 16. ० पालक m.  
dass. 44. R. 16, 4, 18. — Vgl. मर्क्षिषीपाल.

मर्क्षिषवाहन (म ० + वा ०) m. Bein. Jama's H. 57. ÇAND. im ÇKD.

मर्क्षिषात (मर्क्षिष + 3. अत) m. eine Art B. 10, 2, 468. RAY. 42.

R. 12, 5. im ÇKD. Auch ० क m. ebend. — Vgl. u. मुग्गुलु 1.

मर्क्षिषानना (मर्क्षिष Büffel + आ ०) f. N. pr. einer der Mütter im Ge-  
folge Skanda's MBh. 9, 2643.

मर्क्षिषार्द (मर्क्षिष + अ ०) m. Bein. Skanda's MBh. 3, 1629.

मर्क्षिषासुर s. u. मर्क्षिष 2, a.

मर्क्षिषासुरसेव (म ० + से ०) m. eine Art B. 10, 2, 468. R. 12, 5. im ÇKD.

मर्क्षिषीकन्द m. = मर्क्षिषकन्द R. 12, 5. u. dem letzten Worte.

मर्क्षिषीपाल (म ० + पाल) m. Hüter von Büffeln H. 134. — Vgl.  
मर्क्षिषपाल.

मर्क्षिषीप्रिया (म ० Büffelkuh + प्रि ०) f. eine Art Gras (पूजी) R. 12, 5.  
im ÇKD.

मर्क्षिषीभाव (म ० + भाव) m. der Zustand einer Büffelkuh KATH. 68, 48.

मर्क्षिष (superl. zu मर्क्ष; vgl. मर्क्षीयम्) adj. der grösste: मर्क्षीयं म-  
र्क्षिषः B. 10, 3, 14, 47. मर्क्षिषो च मर्क्षीयसम् 6, 16, 10.

मर्क्षिष्यत् P. 4, 2, 67. V. 11. (von मर्क्षिष). 1) adj. reich an Büffeln:  
देशः P. 4, 2, 67. V. 11. Sch. — 2) m. N. pr. eines Fürsten Hariv. 1846.  
fig. VP. 416. B. 10, 23, 22. — 3) f. ० मती Bez. eines best. lunaren  
Tages, personif. eine Tochter des Aṅgiras MBh. 3, 1427. — Vgl.  
मर्क्षिष्यती.

मर्क्षिषीणि (म ० + स्वनि) adj. geräuschvoll: पृष्टं मर्क्षिषीणीनां सुप्तं तु-  
विषणीनीं प्राधरे RV. 8, 46, 18.

मर्क्षिषत् nach Śi. 80 v. 2. मर्क्षीयः; eher adj. (zu भेक्ष्य) 80 v. 2. er-  
götzend, erquickend (von मर्क्षि und dieses von 1. मर्क्ष): चित्रं कृ यद्वा  
भेक्षन् स्वस्ति न्यत्रये मर्क्षिषत् पुष्यसम् RV. 7, 68, 5.

मर्क्षी s. u. 3. मर्क्ष.

मर्क्षीकम्प (म ० + कम्प) m. Erdbeben VAR. B. 8, 3, 10.

मर्क्षीकर (मर्क्ष + 1. कर्) gross machen, erhöhen: सर्वार्थकत्वाया प्र-  
णं स्तुक्मर्क्षीकराति उपायसाय ÇANT. zu B. 10, 8. 107.



**मकीति** (म<sup>०</sup> + ति) m. *Beherrscher der Erde, Fürst, König* AK. 2, 8, 1. H. 690. M. 7, 89. N. 2, 19. RAGH. 1, 11. 85. 19, 20. VARĪH. BṛH. S. 63, 3. VID. 334. KATHĪS. 53, 49. 56, 92. MĀRK. P. 122, 9.

**मकीचन्द्र** (म<sup>०</sup> + च<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Fürsten COLBA. Misc. Ess. II, 286.

**मकीचर** (म<sup>०</sup> + चर) adj. *auf der Erde wandelnd, — gehend* (Gegens. अक्षरीगत) MBH. 5, 2459.

**मकीचारिन्** (म<sup>०</sup> + चारि) adj. dass.: Çiva MBH. 13, 1174.

**मकीज** (म<sup>०</sup> + 1. ज) 1) adj. *auf der Erde geboren, als Beiw. von Pferden neben नदीज und सिन्धुज wohl so v. a. aus der Steppe stammend* MBH. 6, 3973. — 2) m. a) *Pflanze, Baum* MBH. 5, 1295. 12, 7370. Spr. 665, v. l. — b) *der Sohn der Erde, der Planet Mars* VARĪH. BṛH. S. 6, 10. 103, 8. 104, 17. BṛH. 13, 7. SAMAJAPRADIPI im ÇKDR. — 3) n. *frischer Ingwer* RĪGĀ. im ÇKDR.

**मकीतट** (म<sup>०</sup> + तट) N. pr. einer Oertlichkeit VARĪH. BṛH. S. 16, 32. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 15.

**मकीतपत्तन** (?) n. N. pr. einer Stadt (पत्तन) Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 245.

**मकीतल** (म<sup>०</sup> + तल) n. *Erdboden* M. 4, 168. 11, 207. MBH. 3, 2337. 2542. R. 1, 2, 14. 40, 17. 41, 13. 42, 21. 3, 52, 36. RAGH. 2, 50. BHĪC. P. 2, 1, 27. MĀRK. P. 20, 8.

**मकीदासभट्ट** s. u. मक्तिदास.

**मकीधर** (म<sup>०</sup> + धर) 1) adj. *die Erde tragend*: नाग HARIV. 11556. गज ÇATR. 14, 20. — 2) m. a) *Berg* H. 1027, Sch. MBH. 1, 1182. 3, 2442. 8518. 5, 55. R. 2, 48, 13. 6, 36, 11. RAGH. 6, 52. KUMĀRAS. 6, 89. Spr. 5179. VṚDDHA-KĪN. 15, 19. Verz. d. Oxf. H. 253, b, 18. — b) *Bein*. Viṣṇu's H. 217, Sch. Verz. d. Oxf. H. 185, a, 5. — c) N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 346, 10. — d) N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 7, 103. eines Kaufmanns 67, 44. eines Sūtradhāra Journ. of the Am. Or. S. 6, 533. verschiedener Scholiasten (unter Anderen eines der VS.) u. s. w. GŪD. Bibl. 80. Verz. d. B. H. No. 542. 640. Verz. d. Oxf. H. 99, a, No. 154. 100, b, No. 155. 172, b, No. 362. 232, b, No. 563. 357, a, No. 848. HALL 122. — Vgl. मकीघ.

**मकीधरदत्त** (म<sup>०</sup> + दत्त) m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 50.

**मकीघ** (म<sup>०</sup> + घ) gaṇa मूलविभुजादि zu P. 3, 2, 5, VArt. 2. 1) *Berg* AK. 2, 3, 1. H. 1027, Sch. MBH. 5, 7216. RAGH. 3, 60. 13, 7. Spr. 2962. BHĪC. P. 2, 7, 82. Bez. *der Zahl sieben* (vgl. कुलपर्वत) SŪJAS. 2, 25. — 2) *Träger* so v. a. *Erhalter der Erde*, Bein. Viṣṇu's BHĪC. P. 3, 13, 27. — Vgl. मकीघर.

**मकीघक** (von मकीघ) m. N. pr. eines Fürsten R. ed. Bomb. 1, 71, 10. fg. — Vgl. मकान्धक.

**मकीन** (मकी + इन) m. *Herr der Erde, Fürst, König* RAGH. 9, 5.

**मकीनाथ** (म<sup>०</sup> + नाथ) m. *Gebietler der Erde, Fürst, König* Spr. 168.

**मकीय** (म<sup>०</sup> + 2. य) m. 1) *Beschützer der Erde, Fürst, König* MBH. 1, 3974. 7, 82. Spr. 2516. — 2) N. pr. eines Lexicographen Verz. d. Oxf. H. 351, b, No. 832. 352, a, 22. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 45.

**मकीयतन** (म<sup>०</sup> + य<sup>०</sup>) n. *das zur-Erde-Fallen, eine demüthige Verneigung bis zur Erde*: शिरोभिः — ०पासुतैः R. 2, 45, 27 (43, 30 GORR.).

**मकीपति** (म<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) m. *Herr der Erde, Fürst, König* M. 7, 46. 133.

140. 182. 8, 352. N. 1, 3. 21. BHAG. 1, 21. R. 1, 1, 21. 6, 26. RAGH. 6, 12. Spr. 1709. 2157. VARĪH. BṛH. 11, 1. VID. 1. RĪGĀ-TAR. 5, 83. Davon nom. abstr. ०न n. MBH. 5, 15.

**मकीपाल** (म<sup>०</sup> + पाल) m. 1) *Hüter der Erde, Fürst, König* MBH. 1, 2486. 3974. 3, 2111. fg. 2191. विदर्भेषु 2476. 2869. R. 1, 8, 16. 2, 23, 30. RAGH. 2, 84. VARĪH. BṛH. S. 68, 15. RĪGĀ-TAR. 5, 215. VRT. in LA. (II) 25, 8. ०पुत्र Prinz MĀRK. P. 135, 16. — 2) N. pr. verschiedener Fürsten WASSILJEV 54 fg. ÇATR. 2, 22. KATHĪS. 56, 7. fg. ०देव COLBA. Misc. Ess. II, 280. Verz. d. Oxf. H. 140, a, No. 282.

**मकीपुत्र** (म<sup>०</sup> + पुत्र) m. *Sohn der Erde* HARIV. 12857. *der Planet Mars* JĀGĀ. 1, 295.

**मकीप्रकम्प** (म<sup>०</sup> + प्र<sup>०</sup>) m. *Erdbeben* VARĪH. BṛH. S. 24, 25.

**मकीप्रोक्त** (म<sup>०</sup> + प्र<sup>०</sup>) m. *Baum* MBH. 1, 7173. — Vgl. मकीज, मकीरुक्, मकीरुक् u. s. w.

**मकीप्राचीर** (म<sup>०</sup> + प्रा<sup>०</sup>) n. *Moer* TARK. 1, 2, 9. HĀR. 56.

**मकीप्रावर** (म<sup>०</sup> + प्रा<sup>०</sup>) m. dass. H. ç. 166.

**मकीभट्ट** (म<sup>०</sup> + भ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Grammatikers COLBA. Misc. Ess. II, 44.

**मकीभर्तृ** (म<sup>०</sup> + भ<sup>०</sup>) m. *Träger —, Erhalter der Erde, Fürst, König* Spr. 2035. RĪGĀ-TAR. 1, 129. 3, 205. 5, 80.

**मकीभार** (म<sup>०</sup> + भार) m. *eine Last für die Erde* PAÑĀR. 3, 10, 21.

**मकीभुज** (म<sup>०</sup> + 4. भुज) m. *Gemässer der Erde, — des Landes, Fürst, König* AK. 2, 8, 4, 30. KATHĪS. 27, 130. 52, 371. 61, 36. Spr. 2158, v. l. 3062, v. l. 3506. MĀRK. P. 27, 12. HIT. III, 99.

**मकीभृत्** (म<sup>०</sup> + भृत्) m. *Träger —, Erhalter der Erde*: 1) *Berg* N. 12, 52. KUMĀRAS. 1, 27. KIR. 5, 1. HALĪ. 2, 56. — 2) *Fürst, König* R. 3, 56, 14. Spr. 560. 2158. 3062. KATHĪS. 17, 42. 33, 63. 39, 42. 51, 174. 59, 167.

**मकीमघवन्** (म<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) m. *ein Indra der Erde* so v. a. *Fürst, König* RĪGĀ-TAR. 4, 106. — Vgl. मकीमेन्द्र.

**मकीमण्डल** (म<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) n. *der Umkreis der Erde* SŪJAS. 12, 81. *die ganze Erde*: सप्तसागरपर्यन्तं ०लम् DAÇAK. 32, 9.

**मकीमय** (von मकी) adj. f. ई *irden* JĀGĀ. 1, 187. MBH. 1, 5243. MĀRK. P. 93, 7. Schol. zu KĪR. Ça. 202, 7. नौ so v. a. *die Erde als Schiff* BHĪC. P. 1, 3, 15.

**मकीमेन्द्र** (म<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) m. *ein grosser Indra der Erde* so v. a. *Fürst, König* RĪGĀ-TAR. 2, 63.

**मकीमृग** (म<sup>०</sup> + मृग) m. *eine irdische Gazelle* (Gegens. तारामृग) R. 3, 49, 45.

**मकीय** (zu 1. मक्), मकीयते gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27 (पूजयाम्: nach Andern auch वृद्धौ). VOP. 21, 13. 1) *fröhlich —, ausgelassen —, übermüthig —, selig sein*: ज्ञेयो यः कश्चिद्विर्मकीयते RV. 1, 182, 3. 4, 30, 9. 5, 56, 9. 9, 12, 4. 113, 6. वेधा ऋतस्य वीरिणीन्द्रपत्नी मकीयते 18, 86, 10. 146, 2. यावाण उपरेष्वा मकीयते सजोषतः 175, 3. नास्य स्रतः कृञ्कणौ धुरि युक्ता मकीयते AV. 5, 17, 15. ÇAT. Br. 11, 8, 1. 3. PAÑĀV. Br. 7, 5, 1. यस्या दिशि मकीयते (so die Ausg.) ततो नो मक् छा वक् TBa. 3, 10, 4, 2. KĀND. Ur. 8, 2, 1. fg. स्वप्ने मकीयमानः 10, 1. देवा अमकीयत KENOP. 14. एतदालम्बनं ज्ञात्वा ब्रह्मलोके मकीयते KATHOP. 2, 17. M. 4, 260. 6, 82. MBH. 3, 6027. स्वर्गे M. 5, 155. 8, 313. MBH. 13, 3004. R. 1, 1, 98. Spr. 2919, v. l. 3821. तत्र ब्रह्मा स्वयं नित्यं देवैः सक् मकीयते MBH. 3, 7040. 13, 2994.

3603. मकिमि स्वे मकीयते Bhaṣ. P. 1, 3, 24, 28. — 2) *steh hoch erheben*: रामस्य मकात्मना गृहं मकीयमानम् R. GOM. 2, 12, 27. — 3) *gehören*: आदित्येन वाव सर्वे लोका मकीयते TAITT. UP. 1, 5, 2. चन्द्रमसा सर्वाणि श्रोताणि ebend. ब्रह्मणा सर्वे वेदाः, अन्वेन सर्वे प्राणाः 2. — 4) *hoch in Ehren stehen bei* (gen.): सरस्वती श्रुतिमक्ता मकीयताम् Çik. 194. सन्नाभिजनसंपन्नः सानुक्रोशो जितेन्द्रियः । कृत्स्नः सत्यवादी च राजा लोके मकीयते || Spr. 2121. — 5) *hoch in Ehren halten*: मकीयमाना भवता-  
त्तिमात्रं भूमिः BHATT. 2, 28. — Beim Gebrauch des Wortes in den vier letzten Bedeutungen hat man offenbar an einen Zusammenhang desselben mit मकुत् gedacht. — Vgl. अमकीयमान (auch PAÑĀV. Br. 7, 5, 1).  
मकीयम् (compar. zu मकुत्; vgl. मकिष्ठ) adj. *major, grösser, mächtiger* u. s. w.; *recht gross* u. s. w.: अघोरणीयान्मक्तो मकीयानात्मा KATHOP. 2, 20. Çvetāc. UP. 3, 20. R. 6, 82, 44. मक्ता मकीयते Bhaṣ. P. 1, 6, 26. 4, 4, 26. राजर्षिषु निषण्णेषु मकीयस्सु मकिष्ठेषु MBh. 5, 4040. Spr. 1049. 2700. 4925. Çik. 194, v. l. Kām. Nīris. 12, 11. अर्थ 14, 17. 16, 28. PAÑĀV. 3, 7, 1. 4, 3, 91. 201. मकीयसी जज्ञोर्जीविताशा Bhaṣ. P. 1, 13, 21. कस sehr lautes Lachen H. 297.

मकीयव gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. — Vgl. माकीयव.

मकीयव MÜLLER, SL. 383 fehlerhaft für अमकीयव.

मकीया (von मकीय) f. *Lustigkeit* TS. 7, 5, 10, 1.

मकीयु (wie eben) adj. *fröhlich, lustig* RV. 9, 65, 1. प्रुक्ता वयत्यसुराय निर्भिषि विपामये मकीयवः 99, 1. Vgl. अमकीयु Rshi zu RV. 9, 61 und अमकीयव.

मकीये RV. 1, 113, 6 = मकी.

मकीरजम् (म० + र०) n. *Erdstaub, Staubhorn* Mārk. P. 49, 27.

मकीरणा (म० + रणा) m. N. pr. eines Sohnes des Dharma von der Viçvā HARIV. 11542.

मकीरत (म० + रत) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 40, b, 21. वकीर v. l.

मकीरम्भ (म० + र०) n. *ein Loch in der Erde* Mārk. P. 116, 27.

मकीरुक् (म० + रुक्) m. *Pflanze, Baum* H. 21. Spr. 1689. Kīr. 5, 10. — Vgl. कल्प०.

मकीरुक् (म० + रुक्) m. 1) dass. AK. 2, 4, 2, 5. H. 1114, Sch. MBh. 5, 1865. R. 2, 80, 13. 6, 15, 17. Suçr. 2, 110, 13. Spr. 1689, v. l. 5125. Daçak. 27, 4 v. u. 31, 3 v. u. Bhaṣāp. 1. — 2) *Thea grandis* Lin. Riān. im ÇKDn. Diese Bed. käme eher मकावृत्त zu.

मकीलता (म० + ल०) f. *Regenwurm* AK. 1, 2, 2, 21.

मकीला f. = मकिला, मकेला Weib COLERA. zu AK. 2, 6, 2, 2.

मकीशामक (म० + शा०) m. pl. N. einer buddhistischen Schule Vjurr. 210. BURN. Intr. 446. 633. Lot. de la b. l. 357. WASSILJEV 89 u. s. w. Vie de HIOUN-TSANG 85. 115. 295. HIOUN-TSANG 1, 132. ०विनय 431.

मकीश्वर (मकी + ई०) m. *Herr der Erde, Fürst, König* Verz. d. Oxf. H. 261, b, 9.

मकीसंगम (म० + सं०) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 149, a, 16.

मकीसुत (म० + सुत) m. *der Sohn der Erde, der Planet Mars* AK. 1, 1, 2, 27. VARĀH. Bhaṣ. S. 104, 14. 15. 18. Bhaṣ. 2, 5.

मकीसुर (म० + सुर) m. *ein Gott auf Erden d. i. ein Brahmane* Daçak. 23, 2 v. u. 24, 4.

V. Theil.

मकीसूनु (म० + सूनु) m. = मकीसुत Verz. d. Oxf. H. 184, b, No. 419. मकेच्छ (मका + ईच्छा) adj. *nach Grossem strebend, ehrgeizig* AK. 3, 1, 3. H. 367. HALĀ. 2, 206. Spr. 2799. VARĀH. Bhaṣ. S. 16, 28.

मकेत्थ N. pr. eines Landes MBh. 2, 1188.

मकेमदि voc. von मकिनदी RV. 2, 63, 15. — Vgl. मकेमते.

मकेन्द्र (मका + ई०) 1) m. a) oxyt. *der grosse Indra* AK. 3, 4, 2, 10. TAIK. 1, 1, 57. 2, 3, 366. H. an. 3, 593. MED. r. 201. GĀṬĪH. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 29. VS. 7, 39. यन्मकानिन्द्रे ऽभवत्तन्मकेन्द्रस्य मकेन्द्रत्वम्. ART. Br. 3, 21. ÇAT. Br. 1, 6, 2, 21. 2, 5, 2, 9. 4, 3, 2, 17. TS. 1, 6, 3, 4. 2, 5, 4, 4. 6, 5, 5, 2. TBR. 2, 5, 2, 6. ĀÇV. GĀM. 1, 10, 4. M. 7, 7. N. 3, 5. MBh. 1, 7705. HARIV. 4020. R. 1, 1, 43. 16, 11. 47, 11. 6, 81, 21. Suçr. 2, 172, 16. Çik. 94, 20. RAGH. 13, 20. Spr. 3772. Kām. Nīris. 4, 21. VARĀH. Bhaṣ. S. 46, 81. 48, 2. 58, 42. KATHĀS. 19, 93. 72, 225. 228. Bhaṣ. P. 6, 13, 6. 9, 8, 11. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 14. ०मकेत्सव Verz. d. B. H. 136, a (134). ०केतु, ०घ्न Indra's Banner VARĀH. Bhaṣ. S. 44, 14. 33, 24. Mahendra ein best. Stern VP. 241. Viṣṇu so genannt R. 6, 102, 16. ÇKDn. nach dem MBh. Çiva Çiv. — b) *Oberhaupt*: सर्वदेवानाम् (Indra) N. 4, 11. — c) N. pr. eines jüngeren Bruders (nach Andern eines Sohnes) des Açoka WASSILJEV 41. 45. 46. HIOUN-TSANG 1, 423. 2, 121. 140. Vie de HIOUN-TSANG 198. KÖPPEN 1, 176. 180. 197. 515. eines andern Fürsten LIA. II, 400. 954. fg. — d) N. pr. eines Gebirges TAIK. 2, 3, 4. 3, 366. H. an. MED. LIA. I, 562. AV. PARŞ. in Verz. d. B. H. 93. MBh. 1, 2459. 5120. 7824. 3, 8158. 5, 352. 13, 7657. 14, 1174. HARIV. 2322. 5395. 12395 (शेलेन्द्र zu lesen). R. 1, 75, 8. 76, 15. 4, 37, 2. 62, 22. 5, 4, 2. Suçr. 2, 169, 1. RAGH. 6, 54. 72. VARĀH. Bhaṣ. S. 14, 11. 16, 10. SIDDHĀNTACĪ. 3, 42. KATHĀS. 19, 92. VP. 174. Bhaṣ. P. 5, 19, 16. 7, 14, 32. 9, 16, 26. Mārk. P. 57, 10. 29. 58, 21. Muir, ST. 2, 446. Verz. d. Oxf. H. 82, a, 19. N. pr. eines Ortes 339, a, 41. — e) *eine best. hohe Zahl* Vjurr. 185. — 2) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 380 (VP. 183). — 3) f. ई *eine best. Pflanze*, = मकेन्द्रवारुणी Riān. im ÇKDn. u. dem letzten Worte. — Vgl. मकी०, मकेन्द्र. मकेन्द्रकदली (म० + क०) f. *eine Pisang-Art* Riān. im ÇKDn. मकेन्द्रगुप्त (म० + गुप्त) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 401. fg. 964. 971. मकेन्द्रचाप (म० + चाप) m. *Regenbogen* HARIV. 12703. Mārk. 92, 9. Spr. 5036. — Vgl. इन्द्रचाप. मकेन्द्रत्व (von मकेन्द्र) n. *der Name —, die Würde des grossen Indra* ART. Br. 3, 21. MBh. 13, 2183. मकेन्द्रनगरी (म० + न०) f. *des grossen Indra Stadt* d. i. Amarāvati ÇABDAR. im ÇKDn. मकेन्द्रपाल (म० + पाल) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 401. मकेन्द्रमखिन् (म० + म०) m. *des grossen Indra Rathgeber, Bez. des Planeten Jupiter* (बृहस्पति) VARĀH. Bhaṣ. S. 10, 19. मकेन्द्रवर्मन् (म० + व०) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 3, 20. 11, 33. मकेन्द्रवारुणी (म० + वा०) f. *eine best. Pflanze* Riān. im ÇKDn. मकेन्द्रसिंह (म० + सिंह) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 402. मकेन्द्राणी (मका + ई० oder von मकेन्द्र) f. *die grosse Gattin* Indra's oder *die Gattin des grossen Indra* d. i. Çakī ÇABDAR. im ÇKDn. MBh. 3, 1677. 5, 547. Fälschlich मा० H. ç. 32. मकेन्द्रिय adj. *dem grossen Indra geweiht, gehörig* u. s. w. P. 4, 2, 29.

कविस् Sch.

महेन्द्रिय adj. dass. P. 4, 2, 39. प्रक Kīṭh. 28, 3.

महेमते (voc. von महिमति) adj. *grossgestant*: Indra RV. 8, 13, 14. 34, 7. VĀLAKH. 1, 7. — Vgl. महेन्द्रि.

महेरुणा in *Boswellia thurifera* Roxb. AK. 2, 4, 2. महेरुणा BHAR. zu AK. ÇKDR.

महेला f. = महिला Weib, Fran ÇABDAR. im ÇKDR. DAMAJANTIK. bei UééVAL. zu UNĀDIS. 1, 55. NALOD. 2, 59. °पाद adj. gaṇa कस्त्यादि zu P. 5, 4, 138. Auch महेलिका f. ÇABDAR. im ÇKDR.

महेर्वध् adj. v. l. des SV. I, 4, 1, 2, 6; s. महेर्वध्.

महेक्ष (महा + ईश) m. 1) *der grosse Herr, Gott* WILSON, Sel. Works 1, 244. Bein. Çiva's Spr. 4710. Muir, ST. 2, 446. °लिङ्ग Kshiric. 25, 16. °नेत्र Bez. *der Zahl drei* ÇAUT. 36. — b) N. pr. einer buddhistischen Gottheit WILSON, Sel. Works 2, 17. — c) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 433. 201, b, No. 481. 261, a, 13 (Verz. d. B. H. 159, 4). HALL 66. 202. — Vgl. माहेक्ष.

महेक्षबन्धु (म° + व°) m. *Aegle Marmelos* Corr. ÇABDAR. im ÇKDR.

महेक्षाब्ध (महेक्ष + आब्ध्या) adj. *ein grosser Herr heissend, vornehm* VJUTP. 148. BURN. Intr. 239, N. 1.

महेक्षान 1) m. (महा + ई°) *der grosse Herr*, Bein. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 238, b, 9. — 2) f. ई (महा + ई°) *die grosse Frau*, Bein. der Pārvatī PAÑĀR. 4, 4, 2. Verz. d. Oxf. H. 93, a, 5. DĀMPATIC. 44.

महेक्षितर् (महा + ई°) m. *der grosse Herr*, Bein. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 29, b, 2.

महेक्षर 1) m. (महा + ई°) a) *der grosse Herr, Oberherr, Haupt* MND. r. 292. तमीशराणां परमं महेक्षरम् ÇVETĀC. Up. 6, 7. त्रिदशानाम् (Indra) MBH. 1, 8261. लोक° Bein. Kṛṣṇa's BHAG. 10, 3. सर्वलोक° desgl. 5, 29. Çiva's R. 1, 37, 13. देवासुर° (Çiva) MBH. 13, 1260. Ohne Ergänzung pl. Bez. der Welthüter Indra, Jama, Agni und Varuṇa N. 3, 8, 4, 28, 5, 21. sg. *Gott* (im Gegens. zu प्रकृति) ÇVETĀC. Up. 4, 10. Ind. St. 2, 92. Muir, ST. 3, 5. 71. 222. Insbes. Bein. Çiva's AK. 1, 4, 2, 25. 3, 4, 9, 37. H. 198. MND. AV. PARIC. 42, 3. Ind. St. 4, 359. MBH. 1, 1154. 7701. 12, 12957. 14, 141. HARIV. 7586. R. 1, 37, 27. 44, 5. 76, 17. 5, 5, 7. RAGH. 3, 49. Spr. 9. 2159. KATHĀS. 69, 37. VP. 65. 66. MĀRK. P. 51, 56. Verz. d. Oxf. H. 48, a, 6. 76, a, 6. 103, a, 31. LALIT. ed. Calc. 340, 1 v. u. WASILJEW 198. 214. HIOUEN-TSANG 1, 124. 237. 264. 354. 2, 157. 178. °लिङ्ग Kshiric. 26, 4. Bez. Viṣṇu's WEBER, RĀMAT. Up. 352. Spr. 4512 (?). — b) N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 3, 16. 4, 15. 6, 19. 7, 12. Lot. de la b. l. 3. eines Jaksha BURN. Intr. 256. — c) N. pr. verschiedener Männer SMDHINTAÇIN. 13, 61. Verz. d. B. H. No. 687. 843. Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 774. Verz. d. B. H. No. 802. 820. 967. H. 528. Randgl. Verz. d. Oxf. H. 113, b, 2. 150, b, 33. 185, b, 40. 187, b, 15. 87. 207, b, No. 488. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 18. 46. 54. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, ÇI. 32. °तीर्थ Ind. St. 1, 468. °न्याया-लंकार GILD. Bibl. 339. °वेद्य COLERA. Misc. Ess. II, 58. — 2) f. ई (महा + ई°) a) *die grosse Frau*, Bein. der Durgā TANTRASĀRA im ÇKDR. Bez. der Dakṣhājāṇī in Mahākāla Verz. d. Oxf. H. 39, b, 18. — b) *eine Art Messing*, = ब्रह्मरिति H. 1048. = राक्षरिति RĀĀN. im ÇKDR. —

c) *Chloria Ternatea* Lin. ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. भूतमहेक्षर, माहेक्षर. महेक्षरकरच्युता (म° + 1. कर + च्युता) f. *die der Hand Çiva's Entfallene*, Bez. des Fisches Karatojā ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

महेक्षरसिद्धास (म° + सि°) m. = पद्मपत्तिसास (s. u. पद्मपति 1.) COLERA. Misc. Ess. I, 406.

1. महेषु (महा + इषु) m. *ein grosser Pfeil* MĀRK. P. 88, 30.

2. महेषु (wie oben) adj. *mit einem grossen Pfeil versehen* P. 6, 2, 107, Sch.

महेष्वास (महा + इ°) m. *ein grosser Bogenschütze* P. 6, 2, 28. MBH. 5, 3004. 2248. 2269. BHAG. 1, 4. R. 4, 1, 12. 5, 36, 48. WEBER, RĀMAT. Up. 296. Çiva Çiv. superl. °तम MBH. 7, 9404.

महेकोद्विष्ट (महा + ए°) n. Bez. *einer best. Todtenfeier* Verz. d. Oxf. H. 294, a, 17.

महेतरेय (महा + ऐ°) n. Titel eines vedischen Textes ĀÇV. GĀHJ. 3, 4, 4. ÇĀNĀH. GĀHJ. 4, 10. 6, 1.

महेराउ (महा + ऐ°) m. *eine Ricinus-Art* (स्थूलैराउ) RĀĀN. im ÇKDR.

महेला (महा + ऐ°) f. *grosse Kardamomen* RĀĀN. im ÇKDR.

महेक्षर्य (महा + ऐ°) n. *grosse Macht* PAÑĀR. 1, 7, 95.

महेतौ (महा + उत्तन्) m. *ein grosser, ausgewachsener Stier* P. 5, 4, 77. VOP. 6, 41. AK. 2, 9, 61. H. 1258. HALĪJ. 2, 110. ÇAT. BR. 3, 4, 4, 2. JĀĀN. 1, 109. 2, 163. HARIV. 9581. RAGH. 4, 22. 6, 72. VIKR. 85, 8. KATHĀS. 60, 66. ÇIÇ. 5, 63. Davon nom. abstr. °ता f. RAGH. 3, 32.

महेटिका f. und महेटी f. *Kierpflanze* RĀĀN. im ÇKDR.

महेत्का (महा + उ°) f. *Blitz* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

महेत्पल (महा + उ°) 1) n. *Lotus, Nelumbium speciosum* AK. 1, 2, 2, 38. H. 1161. HALĪJ. 3, 57. Spr. 4574. — 2) f. स्त्री N. der Dakṣhājāṇī in Kamalākṣha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 8.

महेत्सङ्ग (महा + उ°) *eine best. hohe Zahl* VJUTP. 135.

महेत्सव (महा + उ°) m. 1) *ein grosses Fest* N. 26, 32. VID. 54. Verz. d. B. H. No. 1181. महेन्द्र° 136, a (134). शतक्रतो: KATHĀS. 27, 59. कृष्ण-रास° PAÑĀR. 1, 11, 1. परिभ्रममहा° PRAB. 58, 4. Am Ende eines adj. comp.: बिलम्बितवत्सेषणाधिपक्रमहेत्सवा KATHĀS. 33, 2. संव्रातमनो-महेत्सवा BHAG. P. 1, 11, 32. Davon adj. °मय *aus grossen Festen bestehend, grosse Feste feierend*: °मयं स्वपुं चकार KATHĀS. 56, 414. — 2) *der Liebesgott* H. p. 77. — Vgl. मदन°.

महेत्साक् (महा + उ°) adj. *grosse Energie —, grosse Ausdauer besitzend* AK. 3, 1, 3. HALĪJ. 2, 200. JĀĀN. 1, 308. MBH. 5, 2018. 2023. 7484. R. 4, 16, 13. 5, 41, 15. KĀM. NITIS. 16, 30. Spr. 2882. Çiva Çiv. Bei der Uebersetzung von Spr. 2500 ist ज्ञात्यादि° als abl. von °महेत्साक् m. gefasst worden; man könnte aber auch °महेत्साका n° vermuthen. Derselbe Spr. lautet ÇUX. ed. Bomb. 23: ये च मर्त्या महेत्साका नोपगच्छन्ति पार्थिवम्। तेषामामरणं भिन्ना प्रायश्चित्तं विनिर्दिशेत् ॥ महामहेत्साक् 4te RĀĀ-TAN. 132. Die Bed. *a king, possessing all the appendages and powers of monarchy* für das m. bei WILSON beruht auf folgendem unvollständigen Çloka in ÇABDAM., der im ÇKDR. angeführt wird: संपन्नस्तु प्रकृतिभिर्महेत्साकः कृतयमः; die fehlende 2te Hälfte lautet: वे-तुमेषणाशोलश्च विजिगोषुरिति स्मृतः; vgl. KĀM. NITIS. 8, 6.

महेदधि (महा + उ°) m. *Meer, Ocean* SUND. 2, 12. R. 1, 4, 77. Spr. 2302. 2360. 2527. RAGH. 3, 17. VARĀH. BH. 8, 12, 8. PRAB. 20, 11. deren

vier R. 8, 96, 4. — Vgl. मक्ष०.

महोदधि (म० + 1. ङ) m. *Muschel* MBh. 4, 1790.

1. महोदय (मक्ष + उ०) m. *grosses Glück, grosser Segen*: उत्पन्नपञ्चापस्य बुद्धिर्भवति यदृशी । तदृशी यदि पूर्वं स्यात्कस्य न स्यान्महोदयः ॥ VāṇDHA-Kīr. 14, 7. RāG. 8, 16. पारमेष्ठ्य० Bāṇ. P. 3, 16, 15. गृ-क्षत् — महोदयेदयत् 4, 13, 47. कृते राज्यमहोदये (vielleicht राज्य zu lesen) Kīr. Nīris. 14, 50. प्रनष्टस्य यथा लाभो यथा कर्षमहोदयः R. 1, 20, 17. कर्षो म० ed. Bomb.; der Schol. मक्षः पुत्रजन्माभ्युत्सवः तस्मादुदयो यस्य स कर्षः = खाधिपत्य *Oberherrschaft* Mān. j. 125. = धपवर्ग, मुक्ति *die letzte Befreiung der Seele* H. 75. an. 4, 225. Mān. = स्वामिन् (स्वामि vielleicht nur Druckfehler für स्वाम्य) Herr, Besitzer H. an.

2. महोदय (wie oben) 1) adj. *grosses Glück verleihend, sehr segensreich*: लेखाः Spr. 1366, 5170. R. 3, 8, 20. 6, 8, 83. राज्य M. 7, 55. HARIV. 12212. वनवास R. 2, 32, 29. वृत्त HARIV. 7670. वचन R. 5, 91, 13. यशस् 2, 21, 62. कल्याणं सुमहोदयम् Kīr. Nīris. 5, 49. — 2) m. a) *sauere Milch mit Honig* H. 833. — b) N. pr. eines Mannes MBh. 13, 7678 (महोदय ed. Bomb.). eines Vāsishṭha R. 1, 59, 11. 15. 20. eines Thorstehers, der ein nach ihm benanntes Heiligtum Mahodajasvāmin gründete, Rīā-Tar. 5, 28. — c) N. pr. eines Berges R. 4, 37, 8. — 3) m. (Mān. j. 125), f. छा (HALI. 2, 132) und n. (H. 973. H. an.) N. pr. einer Stadt (= कान्यकुब्ज): कुशनभस्तु धर्मात्मा पुरं चक्रे महोदयम् R. 1, 34, 6 (35, 5 GON.). Verz. d. Oxf. H. 9, a, 24. — 4) f. छा a) *Uraria logopodioides* DC. Rīān. im CKDr. — b) N. eines Saates in der Mondwelt Kīr. in Z. d. d. m. G. 7, 587.

1. महोदर (मक्ष + उ०) n. *ein starker Leib, Wasserbauch, Bauchwassersucht*: ज्ञात० Bāṇ. P. 9, 7, 16.

2. महोदर (wie oben) 1) adj. f. ई *dickbauchig* R. 3, 23, 15. व्याघ्र Pāṇ. 1, 3, 68. — 2) m. N. pr. a) eines Schlangendämons MBh. 1, 1561. — b) eines Dānava MBh. 1, 2523. क्राकर ed. Bomb. — c) eines Rākhasa R. 5, 45, 10. 80, 1. 6, 12, 17. 35, 11. — d) eines Sohnes des Dhṛtarāṣṭra MBh. 1, 2732. 4546. 6, 8901. 8902. — e) eines Sohnes des Viṣvāmitra R. GON. 1, 58, 5. महोदय SCHL. — 3) f. ई *Asparagus racemosus* Willd. Rīān. im CKDr.

महोदमुख (मक्ष + उदर - मुख) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Kāthā. 52, 246.

महोदरेखर (महोदर + ई०) n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 42.

महोदर्य m. N. pr. eines Mannes MBh. ed. Bomb. 13, 7678. महोदय ed. Calc.

महोद्यम (मक्ष + उ०) adj. *sich stark anstrengend, arbeitsam, fleissig* AK. 3, 1, 3. Spr. 1657. *beflissen, eifrig mit Etwas beschäftigt*; die Ergänzung ein infn. Rīā-Tar. 5, 186. ein nom. act. im dat. Spr. 4172.

महोद्योग (मक्ष + उ०) adj. *arbeitsam, fleissig* HALI. 2, 200.

महोन्नत (मक्ष + उ०) 1) adj. *überaus hoch*: विन्ध्यशिखर Spr. 3684. — 2) m. *Weingehäute* Bāṇ. im CKDr.

महोन्नति (मक्ष + उ०) f. *hohe Stellung, hoher Rang*: भूयते महोन्नत्यं पुत्रादीनां महोन्नतिः UDBHATA im CKDr.

महोष्ण (मक्ष + उ०) m. *ein best. Fleck* (फलाइ vulg.) Candar. im CKDr. — Vgl. महोर्मद.

महोन्मान (मक्ष + उ०) adj. *umfänglich oder gewichtig* AV. 5, 7, 9.

महोपनिषद् (मक्ष + उ०) f. Titel einer Upanishad Ind. St. 1, 302. 2, 5. 189. Verz. d. Oxf. H. 247, a, 20. 282, a, 7. 394, b, 18. SARVADARṢANA-SAṆH. 69, 8. HALL 163. °दीपिका Ind. St. 1, 470.

महोपनिषद् (wie oben) n. *eine grosse Geheimlehre* Māhār. Up. in Ind. St. 2, 100.

महोष्मा (मक्ष + उ०) f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 336 (VP. 183). महाष्मा ed. Bomb.

महोपाध्याय (मक्ष + उ०) m. *ein grosser Lehrer*, Beiw. Vidjānātha's im Prātīpar., Bhāravi's in den Unterschr. von Kīr. 4. 189. महा° Bhāṣā. am Schlusse.

महोपासक s. महापासक.

महोरग (मक्ष + उ०) 1) m. *eine grosse Schlange, ein grosser Schlangendämon* Vjutt. 84. °दृष्ट Maitrāj. 4, 2. Bhāṇ. P. 3, 10, 46. महोर्षिणां च संघेषु राजर्षिप्रवरेषु च । सिद्धचारण्यतेषु महोरगगणेषु च ॥ उपविष्टेषु सर्वेषु Indr. 5, 25. MBh. 12, 6932. R. 1, 56, 15. RāG. 12, 98. Lot. de la b. l. 4. LALIT. ed. Calc. 43, 16. 141, 19. 183, 6. 184, 15. °लिपि 144, 8. महोर-गेन्द्र 148, 15. Bei den Gāina bilden die Mahoraga eine Klasse der Vjantara H. 91. — 2) n. *die Wurzel der Tabernaemontana coronaria* RATNAM. 81.

महोरस्क (मक्ष + उ०) adj. *weißbrüstig* R. 1, 1, 12. 3, 83, 46. 6, 9, 11. MBh. 5, 1852. Çiva 13, 1204.

महोत्का (मक्ष + उ०) f. 1) *ein grosses Meteor* M. 4, 103. R. 3, 24, 18. — 2) *ein grosser Feuerbrand* MBh. 5, 7210. R. 3, 75, 51.

महोक्थिय n. in Verbindung mit प्रज्ञापतेः N. eines Sāman Ind. St. 3, 224, b.

महोष्ठ (मक्ष + घोष्ठ) adj. *grosslippig*: Çiva MBh. 13, 1200.

महोष (मक्ष + घोष) m. N. pr. eines Sohnes der Tvashṭar Kāthā. 48, 26.

महोन्नस (मक्ष + घो०) 1) adj. *voller Lebenskraft, überaus kräftig, — mächtig*: कृपाः R. 1, 53, 19. लोकपालाः N. 5, 34. 6, 1. मन्त्रः M. 1, 61. महोन्नत एव च 12, 18. 1, 19. रत्नम् R. 3, 28, 21. दम्पाः Spr. 4666. Verz. d. Oxf. H. 53, a, 2. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2688. pl. N. eines Geschlechts oder einer Völkerschaft 5, 2781.

महोन्नस (wie oben) n. Viṣṇu's *Diskus* ÇANDĀRTHAK. bei Wilson.

महोन्नस्क adj. = महोन्नस Vjutt. 9. 22. 148.

महोदवाहि (मक्ष + घो०) m. N. pr. eines vedischen Lehrers Āçv. Gṛh. 3, 4, 4.

महोषधि (मक्ष + घो०) n. 1) *ein überaus wirksames Heilmittel* Spr. 5. 1111 (सु०). Kāthā. 66, 29. Pāṇ. 3, 9, 15. — 2) *Bestimmter wirksamer Heilmittel: getrockneter Ingwer* AK. 2, 0, 28. TRIK. 3, 3, 221. H. 420. an. 4, 152. MED. dh. 47. HALI. 2, 460. Hierher vielleicht Soṇa. 1, 131, 18. 161, 8. 2, 77, 12. 135, 4. 191, 17. 251, 2. 3. 323, 7. 326, 2. 431, 7. 20. Pāṇ. 3, 9, 15. *Allium ascalonicum* AK. 2, 4, 5, 18. TRIK. H. 1186. H. an. MED. Birke AK. 2, 4, 2, 18. TRIK. H. an. MED. *langer Pfeffer* ÇANDĀ. im CKDr. = भूयाङ्गुल्य, वाराङ्कीन्द und वत्सनाम Rīān. ebend. महोषधि und °धी (मक्ष + घो०) f. 1) *eine grosse d. i. überaus wirksame Heilpflanze* MBh. 3, 16470. HARIV. 12098. R. 6, 82, 39. Soṇa. 2,

170, 4. RAGH. 12, 61. 78. Spr. 5, v. l. 4777. KIR. 5, 32. KATHAS. 28, 169. 39, 90. 43, 4. 117. Schol. zu Kap. 1, 1. सक्देवी तथा व्याघ्री बला चाति-  
बला तथा । शङ्खपुष्पी तथा सिंही घृष्टमी च सुवर्चला ॥ महाषध्याष्टकं  
प्राक्तं महाज्ञाने नियोजयेत् ॥ MATSJA-P. im ÇKDR. पृष्णिपर्णी श्यामलता  
भृङ्गराजः शतावरी । गुडूची सक्देवा च महाषधिगणः स्मृतः ÇABDAK. ebend.  
Bez. Çiva's Çiv. — 2) Bez. bestimmter Heilpflanzen: a) °धि Durvā-  
Gras und Mimosa pudica ÇABDAK. im ÇKDR. — b) °धि Hingstha repens  
Rozb. TRIK. 2, 4, 31. = श्वेतकाण्टकारी, ब्राह्मी, कटुका und अतिविषा Ri-  
śan. im ÇKDR. getrockneter Ingwer H. 420, v. l. für महाषध.

मङ्ग s. पुरु°.

मह्यदखान m. N. pr. محمد خان Verz. d. B. H. No. 566.

मह्यन् in der Stelle: येषां पुरुत्रा विज्ञयस्य मह्यन् चतुष्पादे द्विपदे  
यस्ति यामम् AV. 10, 2, 6. Schwerlich richtig.

मह्य m. N. pr. eines Sohnes des Vivasvant MBh. 1, 43 (पुत्रा st. पुरा  
ed. Bomb.). सत्य Nīlak. mit Erwähnung der v. l.

मह्युतर (महो + उ°) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 358 (VP.  
190). समतर ed. Bomb. ब्रह्मोतर Mārk. P.

मह्युण m. N. pr. eines Fürsten, der ein nach ihm benanntes Heilig-  
thum मह्युणस्वामिन् gründete, Riśa-TAR. 4, 4. Vgl. die richtigere Form  
मत्कृण.

मह्युणपुर (म° + पुर) n. N. pr. einer Stadt Riśa-TAR. 4, 483. Viel-  
leicht मह्युण°, oder richtiger मत्कृण° zu lesen.

1. मा adv. und conj. *nicht*, zumeist in verbotenden Sätzen, aber auch  
bei Wünschen und Voraussetzungen (s. u. 2.); *damit nicht*, Nir. 1, 5.  
gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. AK. 3, 5, 11. H. 1539. an. 1, 10. Mnd. avj.  
49 (वारणो विकल्पे च). Ein folgendes क् wird nach मा verdoppelt (मा  
च्छिद्त्) P. 6, 1, 74. 1) mit conj. (aor. ohne Augment in der späteren  
Sprache) P. 3, 3, 175. 6, 4, 74. Vop. 25, 27. मा नो वधीरिन्द्र मा परा दाः  
RV. 1, 104, 8. 7, 1, 11. 19. 21. 22. 4, 6. मा ते भूम परदि 19, 7. 21, 5. मा त-  
त्कर्म यक्षयधि 52, 2. Ait. Br. 3, 33. Çat. Br. 11, 5, 4, 5. 14, 5, 2, 2. 9, 4, 10.  
मा दिवा स्वाप्सीः KAUC. 56. KAUSH. UP. 4, 3. fgg. मा देवानां तत्पुष्केदि  
Çāṅkh. Ça. 10, 18, 5. मा दाः M. 2, 114. 4, 225. 8, 15 (वधीत् zu lesen). ad  
3, 259 (vgl. ad Jāñ. 1, 245). N. 12, 52. 14, 3. Hip. 3, 7. 10. MBh. 3, 15681.  
15797. 5, 6082 (n ed. Calc., मा ed. Bomb.). 7290. 12, 6782. DAÇ. 1, 48.  
2, 35 (मा मा गमः). R. 1, 64, 5. 2, 25, 15. Spr. 2176. 2406. 3702. 3966. RAGH.  
1, 37. 3, 50. MEGH. 95-108. 111. 113. Çik. 35. 8, 9. 29, 7. VIKR. 110. VID.  
120. 167. 205. 266. KATHAS. 38, 16. LA. (II) 92, 4. मा न सावीः BHATT. 9,  
50. 15, 12. *damit nicht*: मा वनं किन्दि सव्याग्रं मा व्याघ्रा नीनशन्वनात्  
Spr. 4716. उत्तरत्र गतिसंज्ञेय यथा स्यात् उपसर्गसंज्ञा मा भूत् P. 1, 4, 60,  
Sch. यथा मा dass.: यथा मा वो मृत्युः परिव्यथा इति PRAÇNOP. 6, 6. क-  
थं मा भूत् = कथं न स्यात् KATHAS. 42, 114. कथं कमलनालस्य मा भूव-  
न्भङ्गुरा गुणाः Spr. 121 (नाभूवन् schlechtere Lesart). मापगाः शोद्गा-  
व्यायात् Çāṅkh. Ça. 15, 24, 10 fehlerhaft für नापागाः, wie Ait. Br. 7,  
17 hat. Mit conj. imperf.: मा चैनमभिभाषथाः R. 2, 9, 19. Bisweilen mit  
aor. indic.: तन्मे मा व्यनशत् KAUC. 56. मा वः क्षेत्रे परबीजान्यवाप्सुः ved.  
Citāt beim Schol. zu P. 6, 4, 75. मा व्यगमत् M. 3, 259 (विगमत् v. l.) =  
Jāñ. 1, 245. मा त्वा कालो ऽत्यगादयम् MBh. 1, 6196. 3, 15689. 5, 5984.  
मास्मत्सकाशे परुषापयवोचः 3, 15689. मा निषाद प्रतिष्ठा त्वमगमः R. 1,

2, 18 (17 GORR.) = UTTARARĀMAK. 27, 16. In Verbindung mit चर्कसि st.  
n aus metrischen Rücksichten: लौक्यं मा गन्तुमर्हसि R. GORR. 2, 116, 5.  
— 2) mit imperat. P. 3, 3, 175, Sch. Vop. 25, 27. न वैचाम् मा सुनोतेति  
सोमम् RV. 2, 30, 7. मा नैधत सोमिनः 7, 32, 9. 59, 10. 4, 5, 2. 8, 1, 1. MBh.  
1, 6029. मा पितः क्रन्द मा मार्तमा स्वसः 6201. 5, 7115 (मा मा). 7292.  
HARIV. 7909. Spr. 990. 1112. 4707. 4716. Ver. in LA. (II) 18, 7. Çuk.  
ebend. 36, 5. रिपुर्यं मा कस्यचिज्ज्ञायताम् möge dieser Feind Niemand  
erstehen Spr. 1789. पुष्पाकमस्तु तविषो पनीयसी मा मर्त्यस्य मायिनः  
RV. 1, 39, 2. गच्छ वा मा वा निवृत्तो ऽस्म्यद्य याजनात् du magst gehen  
oder nicht d. i. gleichviel, ob du gehst oder nicht, MBh. 14, 127. विषं  
भवतु मा वास्तु Spr. 1613. सत्तु मा सत्तु वा, देहि मा देहि वा, निर्यातु मा  
यातु वा 5337. — 3) mit potent.: मा शब्दः सुखसुप्तानां भ्रातृणां मे भवेत्  
MBh. 1, 6003. 3, 15688. 16889. R. 1, 9, 69. R. GORR. 2, 107, 17. मासमोत्थ  
(ना° v. l.) परं स्थानं पूर्वमायतनं त्यजेत् Spr. 905. सपत्नीशोधितिष्ठेयं प-  
श्येयं चैव मा यमम् auch wünschte ich nicht Jāma zu schauen HARIV. 7944.  
मा तावद्भूमौ पतच्छब्दमुत्पादयेत् (सलिलम्) das auf den Boden fallende  
(Wasser) darf aber kein Geräusch verursachen MĀK. 48, 18. मा नाम  
वैल्लव्यादकार्यं कुर्यात् ach wenn er doch nichts Ungebührliches thäte!  
54, 24. Mit potent. aor. im Veda: मृत्योर्मुक्षीय मामृतात् RV. 7, 59, 2. तं  
शक्त्यः प्राक् मा कर्ण गृहीथाः (wohl गृहीथाः zu lesen trotz der Ueber-  
einstimmung beider Ausgg.) पार्थिवोत्तमम् MBh. 8, 2853. — 4) mit  
precat.: मास्य धर्मे मनो भूयात् R. ed. Bomb. 2, 75, 42. — 5) mit fut.  
Vop. 25, 27. *damit nicht*: समं वर्तस्व भार्यासु मा तौ शक्ये MBh. 9, 2025.  
8, 2853. 13, 498. मा स्मैव त्वं पुनरागाः कथंचिद्दृक्स्पतिं परिदातुं मरुते ।  
मा तौ घट्ये चतुषा 14, 227. R. GORR. 2, 65, 39. PAKĀT. 257, 24 (wo यद्  
st. यदि mit der v. l. zu lesen ist, wie schon BENFEY bemerkt hat). —  
6) mit einem partic. praes. P. 3, 2, 120, VArti. 6. मा जीवन्त्यः u. s. w.  
derjenige soll (verdient) nicht zu leben, der u. s. w. Spr. 2161. — 7) ellip-  
tisch ohne Verbum: मा प्रातद् *nicht so*, o Prātrda! Çat. Br. 14, 8, 22, 2.  
मैवम् MBh. 3, 15637. KATHAS. 47, 101 (R. 2, 37, 16 ist नैव mit der ed.  
Bomb. zu lesen). मा मा Spr. 1885. 3160. RAGH. 15, 84. KATHAS. 49, 37.  
मा मैवम् Çik. 18, 18. 97, 9. VIKR. 12, 1. HIT. 15, 8. 71, 17. मा मा मान्द  
माति मामलमिति Spr. 830. मा तावत् Çik. 66, 22. 78, 15. 93, 5. MĀLAV.  
3, 12. मा ते विचारणा (sc. भूत्) MBh. 7, 2082. Bhaç. P. 5, 18, 10. मा शब्द  
(शब्दम् die neuere Ausg., wozu der Schol. कुरुत ergänzt) इति सर्वत्र  
प्रवक्षामाथ तौ सभाम् *mit den Worten: keinen Lärm gemacht!* HARIV.  
2911. मा शब्द इत्येवं ब्रुवतः 8004; vgl. माशब्दिक. घये पदशब्द इव मा  
नाम रतिणाः wären es doch nicht Wächter! MĀK. 50, 12. — 8) मो (मा उ)  
und nicht: मा मघोनः परि व्यत्तं मो अस्माकमुषीणाम् RV. 5, 65, 6. घ्रा-  
तीवा मा नस्तारीन्मो च नः किं चनार्मम् 9, 114, 4. 8, 92, 18. 5, 31, 13. मो  
षु 1, 38, 6. 173, 12. 3, 55, 2. 7, 32, 1. 59, 5. 89, 1. 8, 2, 20. — 9) मा स्म = मा  
AK. 3, 5, 11. H. 1539. mit aor. oder imperf. conj. P. 3, 3, 176. Vop. 25, 26.  
mit aor. conj.: लौक्यं मा स्म गमः Bhaç. 2, 3. N. 14, 22. MBh. 5, 7293.  
7299. 14, 237. R. 2, 25, 18 (च st. स्म ed. Bomb.). Spr. 2164. 2866. 5389.  
MEGH. 28. 38. Çik. 93. VID. 204. KATHAS. 14, 24. 38, 60. नीर्कृषानुया-  
स्यामो मा स्म नो भरता नशन् *damit nicht* MBh. 5, 2736. mit potent.: मा  
स्मैन प्रत्युदीतेषाः R. 2, 9, 19. मा स्म सीमसिनी काचिज्जनयेत्पुत्रमीदृशम्  
möchte nicht Spr. 1599. — Vgl. न.

2. मा (bildet Formen auch aus मी), मिमाति, मिमसि; मिमीते Dñitup. 23,6 (शब्दे). P. 7,4,76. Vop. 10,4. 12. मीमेत्, मिमाय; मीमयति Nā. 2,6. 9. मीमसि Dñitup. 13,25 (शब्दे v. l.); blöken, brüllen (namentlich von Kühen und Kälbern) RV. 1,38,8. 164,9. मिमीति मायम् 29. 3,53,15. 53,12. गवो मिमसि घेनवः 9,33,4. 69,4. वृते वृते निर्यता मीमयद्वाः 10, 27,22. मिमीति वक्रिरेतशः 9,64,19. — मेम्यत् partic. intens. blökend vom Bock RV. 1,162,2. — Vgl. 2. मय, मयु, मयूर.

— अनु blöken zu, — hin, — auf: गौरीमेदनु वत्सं मिषसम् RV. 1, 164,28.

— छा anblöken: वत्स इमेनास्तरुण आमिमीयात् Kāṭh. 19,13.

— परिणि, ०मिमीते P. 8,4,17, Sch.

— प्रणि, ०मिमीते P. 8,4,17, Sch. Vop. 8,22. 10,12.

— वि brüllen, schreien (?): वीवं रुदसि वि मयते अघरे RV. 10,40,10. वि न्यस्यधर्मं liest AV. 14,1,46.

3. मा, माति Dñitup. 24,54. मिमीते 25,6. P. 6,1,190.4,113.7,4,76. मिमीमे, मीमे (s. u. अनु und उप), मिमते (P. 6,4,112, Sch.), मिमीमि, अमिमीत, अमिमत (P. 6,4,112, Sch.), मिमायाम्, मिमान; auch act. मिमीमि, मिमीतम्, मिमीमस्, मिमेत् Çāṇk. Br. 10,1. मीयते Dñitup. 26,33. ममे, ममीते, ममिरे, ममो, ममेतुस्. (वि)मिमे: मीसाते, अमासि: मेयात् P. 6, 4,67. Vop. 8,85. 9,16. मातुम्, मित्वा Siddh. K. 212,5. ०माय P. 6,4,69. pasa. मीयते, अमायि, मित् (s. bes.). 1) messen, abmessen, ausmessen Dñitup. यस्य प्रिषे ममर्तुयस्यस्य न रेदसी मदिमानं ममाते RV. 3,32,7. अमिमीत परिमाणं पृथिव्याः 8,42,1. (यूपः) मीयमानः सुमिती 3,8,3. AV. 14,1,6. एकान्सोमस्य मिमते द्वादश RV. 10,114,5. Çat. Br. 3,3,2,9. 4,4, 2,7. कस्तं मातुमर्कत् Çāṇk. Br. 11,7. इमा मात्रा मिमीमे यथापरं न मामसि। क्ते शरत्सु ना पुरा AV. 18,2,38. 45. VS. 17,81. कस्ते किरणं क्त्वा मिमीते Kāṭh. 24,5. रक्षुम् Kāṭh. Ça. 16,8,1. वेदिम् 19,2,1. 21,3, 28. शोक्षा कोता मिमीते Çāṇk. Ça. 17,10,10. अङ्गुलिभिः Çat. Br. 10, 2,4,2. TS. 8,1,9,2. 4. कृत्रिमं च तथा दुर्गं मिवात्मनो ऽङ्गुलिः Mān. P. 49,36. मातुमशक्यः (यशोरशिः) Spr. 3671. मीयतो राजमार्गाः Hariv. 6301. अयायि मुनिना पुरा पुनरमायि मर्यादया (अम्बुधिः) wurde durch Grenzen abgesteckt Spr. 3523. durchmessen (eine Bahn): अघनः RV. 1,146,3. 6,62,2. योत्रनानि 10,78,7. VS. 9,13. यावस्मिमीते भुवनानि श्भुः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6,508, Çl. 31. — 2) abmessen gegen, vergleichen mit (instr.): यथा तदीवैर्यनैः — अमिमीत लेखने Kumāras. 5,15. — 3) dem Maasse entsprechen, Raum finden in, hineingehen in (loc.): माति मातुमशक्यो ऽपि यशोरशिर्दत्र (भुवनत्रितयेदरे) ते Spr. 3671. न ममो तत्र (कमण्डलो, कूपे) Verz. d. Oxf. H. 16, a, 23. 24. अचला निखिला- खिला नृपाला हृदयेशस्य म्मुः कोरे Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,10, Çl. 38. तमो म्मुस्तत्र न — मुदः Çāc. 1,23. gross genug sein für: गृहीत वषट्पञ्चमममम्य माता प्रुत्वं सुतस्य न तु ततदम्य माति Brāh. P. 2,7,30. पश्यन्मोक्षितां भार्या नमाति स्म मुदा क्वचित् so v. a. er wusste nicht wohin vor Freude Kāṭh. 22,181. Vgl. u. सम् 3. — 4) sumessen, zutheilen, gewähren: यो मे सृक्षममिमीत सवान् RV. 1,126,1. रयिम् 4, 44,6. स्वस्ति 5,51,11. — 5) zurichten, zubereiten; bilden, vorfertigen; bauen, machen: अक्ता मिमीनो अङ्गुभिः RV. 1,50,7. 159,4. अतरेण मि- म्मे सप्त वाक्कीः 164,24. अर्यया 5,2,2. 6,47,3. वेदिम् 10,61,2. यस्म 9, 13,30. 10,110,7. स यामं पूर्य ममे 41,10. 9,83,3. मित्वा शिर्षु जज्ञतुर्व-

V. Theil.

धयसी 10,5,3. VS. 20,42. 29,7. act.: मिमीहि श्लोकमात्ये RV. 1,38,14. राये च नो मिमीत वाजवत्यै verhelfet uns zu 120,9. — 6) entfalten, zei- gen: घोत्रो मिमीनः RV. 2,17,2. 5,31,7. 7,82,6. 10,84,2. अयिः 3,1,5. an Jmd zeigen: तस्मिन्मिमायामभिभूत्योऽः 4,41,4. — 7) sich entfalten, sich bilden: मानरिश्वा यदमिमीत मातरि RV. 3,29,11. — 8) folgern, schliessen: पूर्वभावो हि केतुर्ब मीयते येन केनचित् Kusum. 18,22. 23,16. — 9) मिमीहि = याज्जकर्मन् Nāgh. 3,19. — Vgl. 1. मय, मातर, मात्र, मान, मित, मिति, मेय und 1. मि.

— caus. मापयति, अमीमपत् P. 7,4,58, Sch. 93, Vārt. 2, Sch. messen

—, bauen lassen; messen, abmessen; bauen, herrichten: प्रदेशेन Çāṇk. Gṛh. 1,8. तं देशं मापयामासुर्यज्ञातनकारणात् massen aus MBh. 1,2024.

मेदिनीम् 5319. यज्ञवाटम् 14,2521. एतेन (यज्ञोपवीतेन) मापयति भित्तिषु कर्ममार्गम् Mān. 48,3. 7. मापयानामदीज्ञलम् (परिमाणं परीतमाणां NILAK.) MBh. 1,5842. आवसथान्मापयो चक्रे banen lassen Kāṇḍ. Up. 4, 1,1. सभाम् Āc. Gṛh. 2,7,10. 8,9. MBh. 2,20. शिविरम् 5,5175. तैः) गृहाणि मापितान्यभूवन् Lalit. ed. Calc. 68,13. — Vgl. मापन, मापना.

— desid. मित्सति und ०ते P. 7,4,54. 58. Vop. 19,9. 12.

— intens. मेमीयते P. 6,4,66. Vop. 20,1. 4.

— अनु 1) im Maasse nachstehen, nicht gleichkommen: अनु ते शौर्बक्- ती वीर्यं ममे RV. 1,57,5. अनु देवा ममिरे वीर्यं ते 163,8. देवाश्चित् असुर्यय पूर्व ऽनु तत्राय ममिरे सकृसि ihre Kraft kommt deiner Herrschermacht nicht gleich 7,21,7. — 2) sich über Etwas oder Jmd eine Vorstellung bilden; aus Etwas (abl. instr.) schliessen auf, erschliessen, folgern: यथा कालो ऽनुमीयते। भूतव्यभवच्छब्दः Brāh. P. 2,8,12. एवं कालो ऽप्यनु- मितः सौहृदये स्थौल्ये च 3,11,3. अमुष्य वयं कथमनुमिमीमहि wie sollen wir uns dieses denken? 5,22,1. वपुर्ननुमिमीमस्ते मेवस्येव सविद्युतः so v. a. wir stellen uns deinen Körper wie eine von Blüten durchzuckte Wolke vor MBh. 12,1851. तदेव ते ऽनुमीयते (०मार्यसे ed. Bomb.) कृण्वे कृमयो (so die ed. Bomb.) यथा man betrachtet sie wie Würmer in einem Leichname 4872. तदेतदधिषा प्रोक्तं विस्तरेणानुमीयते so v. a. daraus macht man sich einen Schluss 8819. दृष्ट्वा भवतं न शकुमो ऽनुमातुम् wir können uns keine Vorstellung über dich machen, wir können nicht er- rathen, wer du bist 5,1262. नाप्यनुमातुं शक्नते Verz. d. Oxf. H. 264, a, 29. घूमादयिमुमाय aus Rauch auf Feuer schliessend Tarkas. 32. अति- मतिं वा हि वाक्यैरनुमिमीमे aus den Reden schliessen wir, dass du hohen Verstandes bist, MBh. 3,12470. अलिङ्गा प्रकृतिं वाङ्मूर्तिङ्गैरनु- मिमीमे 12,11309. पूर्वा वैद्यव्यांसीनि कारणैरनुमिमीमे Hariv. 4256. अतिदेवैरमानुष्यैः कर्मभिः सो ऽनुमीयते 4148. Maitrāj. 6,1. सभाव्यम्- स्मिन्कर्मदमुत्साकाञ्चानुमीयते MBh. 1,7648. Suçr. 4,147,20. 246,15. Ku- māras. 2,25. मानस्वतृपाभिज्ञत्वं तेषां केनानुमीयते Spr. 2139. Çāṇk. zu Brāh. Ār. Up. 8. 28. Brāh. P. 6,1,46. Kāṭh. 5,47. Gaupar. zu Sāṅkhyak. 5. P. 6,3,80, Sch. अन्वमीयत प्रुदेति शान्तेन वपुषेव सा Ragh. 15,77. 17, 11. अनुमीयमान Kull. zu M. 1,21. अनुमातव्य Schol. zu Kap. 1,187. अनुमित gefolgt, geschlossen Varāh. Brh. S. 51,36. Kusum. 60,10. तेजो- विशेषानुमित gefolgt aus Ragh. 2,7. 68. 5,12. Kumāras. 3,60. Prab. 79,5. LA. (II) 86,9. — अनुमीय MBh. 3,286 fehlerhaft für अनुनीय, wie die ed. Bomb. hat. — Vgl. अनुमा, अनुमान, अनुमिति, अनुमेय (auch Ku- māras. 1,37. Brāh. 49).

- *अप abmessen*: नवार्त्नीनपमाय AV. 19, 37, 6.
- *अभि darauf messen* CAT. Br. 3, 9, 4, 8. KĀTJ. Çr. 10, 1, 5.
- *अव abmessen*: अत्रमाय TS. 6, 2, 4, 5.
- *उद्, partic. उन्मित messend, ein best. Maass habend*: °वस्तु MED. th. 9. कर्षोन्मित einen K. messend Suçr. 1, 161, 7. 2, 80, 15. तत्तडुन्मित H. 601. — Vgl. उन्मा, उन्मान, उन्मिति, उन्मेय.
- *उप 1) act. °मासि, °माहि, °मिमोहि, med. °मास्व zuthellen, verleihen*: वाजान् RV. 1, 92, 7. 4, 22, 10. 7, 19, 11. 26, 5. 9, 76, 3. 10, 28, 12. वसूनि 1, 84, 20. 8, 60, 9. इषः 9, 72, 9. रयिम् 93, 5. — 2) med. vergleichen: उपरिष्ठादुपाचारस्तस्य येनोपमिमीते Nir. 1, 4, 3, 13. उपमोमेहे Spr. 2896 nebst Note. न पूर्णचन्द्रेण मुखं नयने वा कुशेशयैः । उत्सहामोपमातुम् (उत्सहे नोप ° die neuere Ausg.) HARIV. 8626. उपमितुम् KAURAP. 43. सद्मन्नेष राज्ञा हि सर्वधैवोपमोयते MBh. 12, 3447. Spr. 948. 4153. उपमित verglichen P. 2, 1, 56. ÇĀṆK. zu KHĀND. Up. 8. 62. स्तनौ मांसग्रन्थौ कनककलशावित्युपमिता Spr. 3297. — 3) pass. zu *Passé kommen, von Nutzen sein*: तेजसा सद्मन् ज्ञातानां वयः कुत्रोपमोयते Spr. 1962, v. 1. — Vgl. 2. उपमा, उपमान, उपमिति (das Beispiel BHART. 3, 17 = Spr. 3297 ist zu streichen; vgl. u. 2. am Ende), उपमेय (auch MĀH. 53).
- *नि 1) das Maass bestimmen*: निमित zur Erkl. von निघ P. 3, 3, 87. चैर्निमित nach dem Augenmaass bestimmt TBh. 1, 1, 4, 1. दुर्निमित schlecht gemessen, unregelmässig: पद RAGH. 7, 10 = KUMĀRAS. 7, 61. — 2) anbinden: नि मायिनो ममिरे ब्रूयस्मिन् RV. 3, 38, 7. — 3) veranlassen: यो वः शापो मयैव निमितः (= निर्मितः Schol.) BṛĀG. P. 3, 16, 26. — Vgl. निमान, निमेय.
- *परिणि, °मिमोते P. 8, 4, 17, Sch.*
- *प्राणि, °मिमोते P. 8, 4, 17, Sch. °माति Vop. 8, 22. 9, 16.*
- *निस् 1) herausbilden, herstellen, machen aus (abl.), verfertigen, bauen, schaffen, bilden überh.*: तामात्मनो ऽधि निर्मिमीते TBh. 1, 1, 4, 4. प्रज्ञापतिरात्मन उक्तवशौ निर्मिमीत TS. 2, 1, 4, 4. 5, 3, 5, 4. AIT. Br. 4, 28. इन्द्रे वा एताभिर्महानात्मानं निर्मिमीत 5, 7. CAT. Br. 1, 1, 9, 7. 7, 4, 9. 2, 2, 8. 14, 6, 9. 23, 7, 4, 10. निमोयिते ऽत्तरिते भूतानि Nir. 2, 8. देवनिर्मितः ĀCV. GRĒJ. 4, 7, 11. — ताभ्यां स शकलाभ्यां च दिवं भूमिं च निर्ममे M. 1, 18. कुम्भं निर्माति चक्रेण कुम्भकारो मृदा (मृदा?) भुवि BRAHMAVAIV. P. bei BOHLEN zu BHART. 2, 93. वाराणसीम् — निर्ममे MBh. 13, 1955. RAGH. 15, 28. RĀGA-TAR. 1, 98. 5, 120. यथान्यायं निर्ममिरे द्वारा-एयायतनानि च HARIV. 6308. निर्माय यज्ञायतनम् MBh. 1, 2026. PRAB. 16, 7. नगरम् — निर्मोयत RĀGA-TAR. 1, 86. निर्ममे (pass.) 5, 425. ब्राह्मणास्थपतिभ्यां च निर्मितं यन्निवेशनम् MBh. 13, 5073. नगरी मनुना निर्मिता R. 1, 5, 6. SŪRJAS. 12, 37. VID. 251. सुनिर्मितमकृपथ R. 2, 80, 19. Spr. 4483. लौक्यार्सकृत्वेण (instr.) निर्मिता (शक्तिः) BHATT. 15, 54. क्षित्वन्यग्रोधति-न्दुकमल्लातकनिर्मितं सर्वागारम् Suçr. 1, 367, 21. VARĀH. BRH. S. 44, 12. 79, 5. 11. 38. स्त्रायु° (पाश) HIT. 21, 21. तत्र तैरो निर्मितनीउक्रोडे 80, 14. सर्वभूतानि निर्ममे M. 1, 16. SŪRJAS. 12, 26. निर्ममे योषितं दिव्याम् MBh. 1, 7690. VRDDHA-KĀN. 10, 17. MĀRK. P. 77, 11. BṛĀG. P. 2, 4, 23. यस्मादेषां सुरेन्द्राणां मात्राभ्यो निर्मितो नृपः M. 7, 5. मांसमूत्रपुरीषास्थिनिर्मिते च कलेवरे Spr. 2160. कथं नु — निर्मातुं प्रभवेन्मनोऽहमिदं ब्रूयं पुराणो मुनिः Vikr. 9. मायेयं निर्मायि मयेदशी RĀGA-TAR. 3, 56. देवनिर्मितं देशम् M. 2, 17. P. 4, 4, 13. DRAUP. 1, 10. MBh. 1, 7693. 7697. R. 1, 1, 26. Spr. 1970.

- BRAHMA-P. in LA. (II) 56, 22. सर्वेषां तु स नामानि कर्माणि च पृथक्पृथक् । वेदशब्देभ्य एवदि पृथक्संस्थाश्च निर्ममे ॥ M. 1, 21. MBh. 12, 8536. कामं कामं पुरुषो निर्मिमाणाः KATHOP. 5, 8. निर्मिमीते चित्रम् ein Bild malen DAÇAK. 101, 4. ÇĀK. 144. शलाकाञ्जननिर्मितेव KUMĀRAS. 1, 48. कोष्णं विश्वप्रकाशाख्यं निर्मात् verfaßte Verz. d. Oxf. H. 188, b, 13. ग्रन्थो निर्मायि 212, a, 13. नाटकं निर्माय PRAB. 2, 18. धर्मम् — प्राक्प्रज्ञापतिनिर्मितम् festgesetzt, bestimmt M. 9, 46. बाहुयुद्धमिदं रङ्गे सप्राप्तिप्रकमातरम् । क्रियाबलसमाज्ञातमशस्त्रं निर्मितं पुरा ॥ HARIV. 4697. कृतास्तविकितं कर्म पद्मवेत्पूर्वनिर्मितम् Spr. 717. सा (वृत्तिः) हि धात्रैव निर्मिता 2889. विनाशकालः — देवनिर्मितः 4808. भावी चक्रवर्ती निर्मितः bestimmt zu KATHAS. 44, 87. निर्मातु मर्मव्यथाम् hervorbringen, bewirken Git. 3, 11. धर्मणाम् — परनिर्मिताम् Spr. 1323. PANĀT. 138, 5. त्वया मत्कुलतो निर्मितः 257, 8. BṛĀG. P. 5, 14, 7. तां (नीतिं) चेच्छक्रोषि निर्मातुम् an den Tag legen MBh. 12, 3904. अतिरात्रौ च निर्मितौ so v. a. begangen, gefeiert R. ed. Bomb. 1, 14, 42. बंकीयसौ लघिष्ठा वा गिरं निर्माति वाग्मिनः so v. a. sprechen wie es ihnen gefällt Cit. bei KULL. zu M. 3, 61. — 2) निर्मित so v. a. निवृत्त oder स्वतन्त्र vom Opferthier: पशवः सौम्याश्च निर्मिताश्च निर्मित ऐन्द्रायः ĀCV. Çr. 3, 8, 3. 4. — Vgl. निर्मा, निर्माणा, निर्मातर, निर्मिति. — *caus. verfertigen —, bauen —, schaffen —, bilden lassen*: रत्नावल्याख्याया वद्या विकारं निर्मापयत् RĀGA-TAR. 3, 476. ब्रह्मा निर्मापयामास दिव्यनारीं तिलोत्तमाम् KATHAS. 15, 136.
- *अभिनिस् bilden, verfertigen, bauen, schaffen*: चैत्यः पूर्वकालाभिनिर्मितः R. 3, 76, 30. (हिमाचलम्) अभिनिर्मितं प्रतिनिधिं जगतामिव शंभुना Kir. 5, 3. प्रबोधचन्द्रोदयं नाम नाटकमभिनिर्माय verfassen PRAB. 2, 18, v. 1.
- *परिनिस् 1) abgrenzen, abstecken*: (यज्ञभूमिः) याज्ञिकैः परिनिर्मिता R. GORR. 1, 13, 2. — 2) festsetzen, bestimmen: प्रलयं न विज्ञानति धात्मनः परिनिर्मिताम् MBh. 12, 13018.
- *प्रतिनिस् bilden, verfertigen*: ईशानहेतोः प्रतिनिर्मितां तां (शक्तिम्) त्वष्टा MBh. 9, 908.
- *विनिस् bilden, verfertigen, bauen, schaffen*: तिलं तिलं समानीय रत्ना-नां यद्दिनिर्मिता (अप्सराः) MBh. 1, 7696. अस्त्रं ब्रह्मविनिर्मितम् R. 3, 50, 18. वंशविनिर्मितं aus Bambusrohr verfertigt VARĀH. BRH. S. 44, 4. 49, 4. 79, 12. विकारं विनिर्ममे RĀGA-TAR. 1, 106. 5, 23. 157. KATHAS. 71, 68. PANĀT. 1, 11, 14. वज्रेण (instr.) किं विनिर्ममे (pass.) । मनो मे BHATT. 14, 56. NAISH. 22, 48. 57 (°माति). चिह्नभूतो विनित्यर्थमयं (पिप्पुः) धात्रा विनिर्मितः MBh. 3, 2700. स्वकल्पनाविनिर्मितपदार्थ PRAB. 27, 7. धनद्विनिर्मित (सरस्) PANĀT. 256, 6. उद्याने देवीविनिर्मिते angelegt KATHAS. 8, 12. देव्या तस्या भर्ता विनिर्मितः bestimmt als HARIV. 10033. KATHAS. 34, 222. तेषामामरणं भिन्ना प्रायश्चित्तं विनिर्मितम् Spr. 2500. विधात्रा विनिर्मितम् — विभूषणं मौनमपण्डितानाम् 3340. उद्गात्रे च तथोदीची दक्षिणेषा विनिर्मिता R. 1, 13, 48 (40 GORR.). अतिरात्रे विनिर्मिते (अतिरात्रौ च निर्मितौ ed. Bomb.) so v. a. begangen, gefeiert 45. — Vgl. विनिर्माणा, विनिर्मातर, विनिर्मिति.
- *संनिस् zusammenbilden, zusammensetzen aus (abl.)*: सर्वेभ्यो वा एष हृन्दोभ्यः संनिर्मितः AIT. Br. 4, 3, 4.
- *परि (ringsum) messen*: परि यो रश्मिना दिवो ऽस्तान्ममे पृच्छिष्याः RV. 8, 25, 18. शर्म्यया परिमिमीते TS. 6, 2, 3. 1. सप्तविंशतिसंख्या परि-



मीयते ऽनेनेति मासशब्दे योजनीयः *durchmessen, erfüllen* WEBER, N. x. 2, 281, N. शक्तिर्न मे काचिद्विद्वान्ति वक्तुं गुणान्सर्वान्यपरिमातुं तथैव *be-messen, er-messen* MBH. 13, 1855. fg. Verz. d. Oxf. H. 259, a, 11. एतावानिति कृत्तस्य प्रभावः परिमोयते Spr. 2444. partic. परिमित *bemessen, umschrieben, begrenzt* TRIG. 3, 1, 7. चत्वारि वाक्यपरिमिता पदानि RV. 1, 164, 45. TBH. 1, 1, 4, 1. TS. 2, 5, 44, 2. 3, 1, 7, 3. 6, 1, 4, 6. परिमितं स्तु-वन्त्यपरिमितमनुशंसति परिमितं वै भूतमपरिमितं भव्यम् AIT. BR. 4, 6. त-स्यैतत्परिमितं द्वयं पदसर्वेद्यथैष भूमापरिमितो यो वद्विर्वदि 8, 5. CAT. BR. 1, 3, 2, 12. 4, 4, 7. 13, 1, 2, 2. 14, 1, 2, 18. घ्रापुर्वर्षशतं नृणां परिमितम् *der Menschen Leben ist auf hundert abgemessen* (d. i. geht nicht darüber) Spr. 378. वपुःपरिमित (जीव) 4087. त्यागे वा पौरुषे वापि तस्य नाभूत्प-रिमितेच्छता RĪGĀ-TAR. 3, 254. यथा कुलालः परिमितैर्मृत्पिण्डैः परिमि-तानेव घटान्करोति GAUDAP. zu SĀHJAK. 14. SĀH. D. 28, 14. *beschränkt* so v. a. *gering, wenig*: परिमितायुस् *kurzlebig* R. 3, 55, 20. अथ वा फा-ल्गुनस्यैष भारः परिमितो रूपे MBH. 6, 4922. परिमिताहार *wenig Nah-rung zu sich nehmend* 1, 4623. SĀV. 1, 5. °कथा adj. MBH. 81. परिमि-तभरणा MĀLAV. 43. PĀNĒAT. 188, 12. परिमितत्व n. *Beschränktheit, Be-grenzkheit* Schol. zu KAP. 1, 130. — Vgl. परिमाण, परिमिति, परिमेय, अपरिमित.

— प्र 1) *messen*: त्रीणि पदानि प्रमाय KAUC. 50. ÇĀNKH. ÇR. 17, 10, 4. चमसं पूर्णमङ्गुलिपर्वणा मैत्र्येण सर्वतः प्रमितम् KĀTJ. ÇR. 22, 8, 6. प्रमोय-माणानामं च पच्यमानं तथैव च MBH. 2, 1901. प्रमित am Ende eines comp. so und so viel messend, — *gross* u. s. w.: कार्वीरकमुपन्यसेदङ्गुलप्रमि-तम् VARĀH. BRH. S. 58, 13. 69, 18. अथर्धकस्तप्रमितो दण्डः 72, 3. मास-प्रमितः प्रतिपञ्चनमाः so v. a. *einmal im Monat vorkommend* P. 2, 1, 28, Sch. *abgemessen* so v. a. *mässig, gering, wenig*: प्रमिताक्षराणि वदन् VARĀH. BRH. S. 104, 37. KATHĀ. 27, 92. — 2) *bilden, schaffen*: प्रमिमाणा MBH. 7, 9457. viell. *zurechtmachen*: स मूयमानो दृशभिः सुकर्मभिः प्र मध्यमासु मातृषु प्रमे (loc. infin.) सचा RV. 9, 70, 4. — 3) *sich eine richtige Vorstellung bilden über* (acc.): अनेनैव प्रमीयते हि कालः MAITREJUP. 6, 11. तदशक्नो ऽयमर्थः प्रमातुम् HIT. 74, 7. न प्रमातुं मन्वावाहुः शक्यो ऽयं मधुसूदनः HARIV. 9169. प्रत्यक्षप्रमित ÇĀNKH. zu BRH. ĀR. UP. S. 226. — Vgl. प्रमा, प्रमाणा, प्रमातर, प्रमिताक्षरा, प्रमिति, प्रमेय.

— प्रति *nachbilden, nachahmen*: गापत्रेण प्रति मिमीते अर्कम् RV. 1, 164, 24. 10, 13, 3. न वः प्रतिमै (dat. inf.) सुकृतानि 3, 60, 4. VS. 20, 37. KAUC. 20. partic. प्रतिमित *wiedergespiegelt, sich abspiegelnd* KATHĀ. 23, 42. RĪGĀ-TAR. 5, 482. — Vgl. प्रतिमा, प्रतिमान, प्रतिमेय.

— वि 1) *ausmessen, durchmessen; durchlaufen*: यो अक्षरिक्तं विममे वरीयः RV. 2, 12, 2. 4, 154, 1. 6, 49, 18. 5, 81, 3. मानेनैव वि यो ममे पृथिवी सूर्येण 85, 5. 55, 2. वैश्वानरस्य विमितानि चत्स सा सार्त्तानि दिवः 6, 7, 6. 7, 8, 2. 9, 102, 3. पुरुषमात्रेण विमिमीते TS. 5, 2, 5, 1. 6, 6, 4, 1. CAT. BR. 3, 5, 2, 24. 6, 3, 2, 18. 10, 2, 8, 1. KAUC. 50. अघ्नो विमिताः PĀNĒAV. BR. 16, 13, 12. क्षेत्रमिव वि ममुस्तेजनेन RV. 4, 110, 5. — भौमाब्रह्मणस् विममे *durch-zählen, zählen* BRĀG. P. 8, 5, 6. 23, 29. 2, 7, 40. अविमितविक्रम *ungemes-sen, unermesslich* 5, 25, 12. — 2) *anordnen, fertigmachen, festsetzen*: सद्यो ज्ञातो व्यमिमीत यज्ञम् RV. 10, 110, 11. 114, 6. यज्ञस्य मात्रां वि मि-मोत उ वः 71, 11. 1, 186, 4. सतस्य घाम् वि मिमे पुत्राणि 10, 124, 3. वृ-क्षरीरे विमिमान् श्वभिर्भुवा कुमारः प्रत्येत्याकुवम् 4, 155, 6. — Vgl.

विमान und u. 1. मि mit वि.

— सम् 1) *messen*: सं मात्राभिर्मिमे येमुरुर्वी RV. 3, 38, 3. पदानि त्री-णि — संमितानि पदा मम BRĀG. P. 8, 19, 16. संमित *gemessen* so v. a. *ge-nau so viel messend, gerade so gross, — viel* 24, 23. मा दीर्घं तम कालं त्वं मासमर्थं च संमितम् *so viel und nicht mehr* MBH. 4, 657. अत्रोक्तः सर्व-भूतेषु संतोषः शीलमात्रवम् । तपो दमश्च सत्यं च प्रदानं चेति संमितम् ॥ 14, 2809. viell. *symmetrisch* PĀNĒAV. 1, 7, 58, d. — 2) *nach dem Maasse* (eines Andern) *machen, gleichmachen* (an Grösse, Zahl u. s. w.), *nach-bilden*: नव प्राणान्त्रभिः सं मिमीते AV. 5, 28, 1. TS. 6, 6, 4, 6. CAT. BR. 3, 6, 4, 6. 7, 13. 13, 3, 8, 8. *vergleichen*: न वै नृभिर्नरेदेवं पराख्यं संमातुम-र्हसि BRĀG. P. 1, 18, 42. संमित *gleichgemacht, angemessen, entsprechend, gleich lang, — breit, — hoch, — viel*: अर्विं लोकेन संमितम् AV. 3, 29, 3. त्रयो लोकाः संमिता ब्राह्मणेन 12, 3, 20. 28. 33. TS. 5, 1, 4, 4. 6, 1, 4, 1. यज्ञमानेन संमितोऽङ्गुरी भवति यावानेव यज्ञमानस्तावतीमिवास्मिन्नङ्ग द-धाति 2, 40, 3. पाणी धारयन् हृदयसंमितो *in der Höhe der Brust* ĀCV. ÇR. 1, 1, 23. आस्य°, प्राण° *in der Höhe des Mundes, der Nase* 7, 6. CAT. BR. 3, 2, 2, 34. KĀTJ. ÇR. 7, 4, 1. 8, 8, 8. ÇĀNKH. GRH. 2, 1. पञ्च° CAT. BR. 1, 2, 5, 5. पुरुष° 14. हृदि° 3, 5, 8, 9. संवत्सर° 1, 8, 17. 11, 5, 4, 6. साम संमि-तमृचा NĪR. 7, 12. तिसृभिर्हि साम संमितम् AIT. BR. 3, 28. VS. 17, 81. आ-त्म° (सामन्) KĀND. UP. 2, 10, 1. — यो बाल एव समरे संमितः सद्यसा-चिना *gleichkommend* MBH. 8, 157. देवैर्न संमितावेतो 13, 7807. वेदेन 1293. R. 1, 1, 94. वेद° MBH. 13, 3138. SŌRJAS. 14, 27. अमृतास्वाद° (कथा) MBH. 1, 3758. काल° (शर) 5, 7185. 7222. प्रह्ण° 13, 6209. अमृत° (अक्षर) RAGH. 3, 16. सुवर्णस्येय° JĀN. 3, 230. अत्रदान° (सत्क्रिया) *entsprechend* ad ÇĀK. 160. धर्म° (धर्मसंज्ञित) MBH. 3, 16798. SĀV. 5, 50. क्षेत्रभू° (वृषाः) RĪGĀ-TAR. 4, 347. अपथ्यं पथ्यसंमितम् (°संनिभम् ed. Bomb.) *aussehend wie* R. 2, 109, 2. पुण्य° *geltend für* R. GORR. 2, 79, 12. ललाट° (दण्ड) *bis zur Stirn reichend* M. 2, 46. नगर° (ग्राम) *von der Grösse einer Stadt* MBH. 3, 2657. शिख्यण्ड° JĀN. 3, 324. कराय° (मध्य) *von der Dicke* MBH. 4, 394. योजनायुत° (so ist zu lesen) *von der Länge* PĀNĒAV. 1, 11, 17. KĀM. NĪTIS. 14, 29. SŌRJAS. 6, 3. कस्तत्रयसंमिते *in einer Entfernung von drei Hasta* VARĀH. BRH. S. 54, 75. पदकस्तसंख्यया संमितानि — अङ्गुलानि 53, 65. दिनानि पशुरामभिः संमितानि *gleich an Zahl* JĀN. 1, 180. लोम° (वत्सरान्) 1, 205. जगत्पत्तर° KĀM. NĪTIS. 8, 34. सा वै शतसकृत्स्य संमि-ता wohl *hunderttausend* — *wiegend* MBH. 2, 64. सकृत्° so v. a. *tausend an Zahl* HARIV. 13622. तुलया संमितः *dem Gewicht nach gleich* zur Erkl. von तुल्य P. 4, 4, 94. ब्रह्मघ्नो पापसंमितः *in der Sünde Brahmanenmör-dern gleichkommend* so v. a. *der eine eben so grosse Sünde wie Brah-manenmörder begangen hat* BRĀTṬ. 6, 126. Vgl. समित. — 3) *Platz fin-den, hineingehen in* (loc.): मृणालसूत्रमपि ते न संमाति स्तनाक्षरे Spr. 2402. pass. dass.: न कृत्स्नः पुत्तिकाशरीरे संमीयते NĪLAK. 121. Vgl. simpl. 3. — 4) *act. zutheilen, gewähren*: अस्मद्यत्सं मिमीहि अर्वांसि RV. 3, 54, 22. 5, 4, 2. देवैर्वै मिमीहि सं अर्त्तत्रे 3, 1, 15. — 5) *संमित versehen mit* (instr.): सप्तभिर्द्विरेः PĀNĒAV. 1, 7, 58. मुपुण्यञ्जल° MBH. 1, 1232. बुद्धि° N. (BOPP) 25, 9 (बुद्धिसंमत) MBH. 3, 3018, aber die ed. Bomb. °संमित). द्वादशस्कन्ध° (भागवत) *aus zwölf Sk. bestehend* PĀNĒAV. 2, 7, 28. मृत्यु° (°संघित ed. Bomb.) so v. a. *dem Tode geweiht* MBH. 5, 2462. — Vgl. अ-संमित, द्विरेफगणसंमिता und संमिति.

4. मा (= 3. मा) f. 1) *Maass* ERĀKSHARAK. im ÇKDa. in der Formel: मा इन्द्रः प्रमा इन्द्रः प्रतिमा इन्द्रः VP. 14, 18. — 2) ein best. Metrum RV. Prāt. 17, 11. Ind. St. 8, 111. 285. 392. — Vgl. 2. म 2.

5. मा (मे), मैयते *tamschen* Dhātup. 22, 65. absol. °मित्य und °माय P. 6, 4, 70. 3, 4, 19. Vop. 26, 216. — desid. मित्सते P. 7, 4, 54. 58.

— *abwechseln*: °मित्य याचते oder याचिष्यापयते *er bittet abwechselnd* P. 3, 3, 19. Sch. °माय 6, 4, 70. Sch. Vop. 26, 216. — Vgl. यप-मित्यक. — desid. °मित्सते P. 7, 4, 54. Sch.

— *ni vertauschen gegen* (instr.): पक्षेनामस्य नियमं न प्रशंसति साधवः । निमयेत्पक्षमासेन भोजनार्थाय MBh. 12, 2923. fg. नृपमुना न निमीयते गजेन्द्रः Spr. 870. — Vgl. निमय, निमास्य.

— परिणि, °मयते P. 8, 4, 17. Sch.

— प्राणि, °मयते ebend.

— विनि s. विनिमय.

6. मा s. u. 1. und 2. मि.

माउथ (माउथाथ v. l.) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 4.

माश्रुतुं (मंशतु Padap. und RV. Prāt. 4, 35) adj. scheint eine Farbe zu sein, etwa *faib*, als Bez. Mitra's oder der Sonne, sowie des Rosses: अघ्नं माश्रुतोरुहपास्य बभूम् RV. 7, 44, 3. pl. f. माश्रुतः Naigh. 1, 14 unter den Namen des Pferdes.

1. माश्रुतं adj. gelblich: माश्रुत इन्द्रो सरसि प्र धन्व RV. 9, 97, 52.

2. माश्रुत in der Stelle: मर्कमे अस्य वृषनामं शूषे माश्रुते वा पृथिनि वा वधत्रे RV. 9, 97, 54.

मांस n. = मांस *Fleisch*; von diesem Stamme sollen alle Casus mit Ausnahme des nom. und acc. sg. und du. gebildet werden können: मासा instr., मासि nom. acc. pl., मान्याम् u. s. w. P. 6, 1, 68, Vārtt. 1. Vgl. मांसपचन, मांस्याक und 1. मास.

मांस UNĀDIS. 3, 64. n. AK. 3, 6, 2, 22. m. n. Siddh. K. 249, b, 7. 1) n. (sg. und pl.) *Fleisch*, MACO AK. 2, 6, 2, 14. Trik. 2, 6, 17. H. 619. 622. MED. s. 7. HIR. 53. HALĪ. 2, 168. 3, 9. मांसमेकः पिशति RV. 4, 161, 10. AV. 10, 2, 1. 11, 3, 7. VS. 19, 81. 20, 13. Art. Br. 2, 9. TBA. 1, 1, 8, 3, 3, 9, 7. CAT. Br. 2, 2, 9, 13. 3, 1, 2, 1. 7, 5, 2, 45. सत्तराण्यस्थीनि बाह्यानि मांसानि 9, 2, 2, 46. मांसानि कृष्यतः कृष्यति 11, 1, 8, 34. मांसमैथुने वर्धयेत् KĀT. Ça. 2, 1, 8. मांसानशन ÇĀKṢ. Ça. 3, 13, 47. °चरु Gobh. 4, 1, 4. ÂÇV. Gṛha. 1, 24, 33. 2, 5, 2. M. 2, 177. 3, 182. 257. N. 23, 9. Suçr. 1, 127, 2. 200, 3. 299, 14. Spr. 2160. मांसशोणितम् *Fleisch und Blut gaṇa* गवाश्चादि zu P. 2, 4, 11. मांसं भुक्तं भुक्तम् *Fleisch essen ist wahres Essen* Prasaṅgādh. 14, b. Hir. 17, 16. स्वमांसं परमासेन यो वर्धयितुमिच्छति M. 5, 52. सकार्यमिव पश्यामः स्वमांसमिव (स्यमांसमिव ed. Bomb.) भोजने R. 1, 62, 14. मानुष° Hip. 2, 2, 7. स° M. 10, 106. R. 1, 59, 19. °विक्रय ÇUK. in LA. (II) 34, 17. मांसानि M. 3, 227. 3, 7. 53. 11, 155. SUND. 1, 9. MBh. 1, 5580. R. 5, 94, 4. 6, 75, 20. Hir. 33, 8. 11. °घरा कला Suçr. 1, 326, 19. मांसं भक्षयितुमुत्र यस्य मांसमिच्छाम्यकम् । एतन्मांसस्य मांसत्वं प्रवदति मनीषिणः ॥ M. 5, 55. MBh. 13, 5714. Auch vom Fleische der Fische gebraucht: मत्स्य° M. 3, 268. JĀṆ. 1, 257. KATHĀS. 60, 87. 226. MĀRK. P. 15, 22. PĀNĪKAT. 98, 21. vom Fleische des Obstes: चूतफले परिपक्वे केशरमांसास्थिमज्जानः Suçr. 1, 324, 15. Vgl. स°, सधि°, दत्त°, निर्मास, नृ°, पृष्ठ°, मक्षा°, वृथा°, स°. — 2) m. a) Bez. einer Mischlingskaste MBh. 13, 2584. = मांस-

सविक्रेतु *Fleischverkäufer* NĪLAK. Vgl. मांसच्छेद, °च्छेदिन्. — b) Wurm. — c) Zeit ÇABDAR. im ÇKDa. — 3) f. ई = जटामांसी *Nardostachys jatamansi* Dec. MED. RATNAM. 70. Suçr. 1, 139, 8. 374, 9. 2, 20, 18. 24, 5. 93, 1. VARĀM. Bṛh. S. 16, 25. 77, 9. 24. = ककोली MED. = मांसच्छेदा RĀGĀN. im ÇKDa.; vgl. सध°, सधाकाश°, गन्ध° (गन्धमांसि VARĀM. Bṛh. S. 31, 15) und पिशिता.

मांसकच्छप (मांस + कच्छ°) m. *fleischiger Abscess am Gaumen* Suçr. 1, 306, 3. मांसकन्दी (मांस + कन्द°) f. *Fleischknoten, knotige Anschwellung* Suçr. 1, 16, 4. 92, 5. 15. 2, 107, 1.

मांसकाम (मांस + काम°) adj. *gern Fleisch essend* P. 3, 2, 1, Vārtt. 6, Sch. मांसकारिन् (मांस + 1. का°) adj. *Fleisch bereitend*; n. *Blut* H. 622.

मांसच्छेदा (मांस + छेद°) f. *eine best. Pflanze* RĀGĀN. im ÇKDa. मांसच्छेद (मांस + छेद°) m. *Fleischhauer, Bez. einer Mischlingskaste*; f.

ई Verz. d. Oxf. H. 21, b, 30. — Vgl. मांस 2, a.

मांसच्छेदिन् (मांस + छे°) m. dass.: कर्मकाराश्च चाण्डालाश्च मांसच्छेदी बभूवुः च Verz. d. Oxf. H. 21, b, 30.

मांसज (मांस + 1. ज°) n. *Fett (aus Fleisch sich bildend)* H. 624.

मांसतान (मांस + तान°) m. *Polyp in der Kehle* Suçr. 1, 308, 16. 308, 17. 2, 132, 15.

मांसतेजस् (मांस + ते°) n. *Fett* H. 624. — Vgl. मांसज.

मांसत्व (von मांस) n. *das Fleischsein, die etymologische Bedeutung von मांस* M. 5, 55. MBh. 13, 5714.

मांसदलन (मांस + द°) m. *Amoora Rohitaka* W. u. A. ÇABDAR. im ÇKDa. मांसद्राविन् (मांस + द्रा°) m. *eine Art Sauerampfer, Rumex vesicarius* RĀGĀN. im ÇKDa.

मांसनिर्वास (मांस + नि°) m. *Haar am Körper* H. c. 128.

मांसन्वैत्त (von मांसन् = मांस) adj. *fleischig* (Gegens. स्यमांसक) TS. 7, 5, 22, 3.

मांसप (मांस + 1. प°) 1) adj. *an Fleisch saugend*, Beiw. eines Piçāka HARIV. 14691. 14775. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12938.

मांसपचन n. = मांसपचन Vop. 6, 72.

मांसपाक (मांस + 2. पाक°) m. *gaṇa* न्यूङ्गादि zu P. 7, 3, 53. = मांस्याक Vop. 6, 72. *eine best. Krankheit des männlichen Gliedes, bei der dasselbe zerstört wird*, Suçr. 1, 298, 9. 299, 15. 67, 17. ÇĀKṢ. SĀH. 1, 7, 63.

मांसपित्त (मांस + पित्त°) n. *Knochen* H. 626.

मांसपेशी (मांस + पे°) f. 1) ein Stück Fleisch Gobh. 4, 2, 9. Ind. St. 1. 40. MBh. 1, 4494. 3, 13293. — 2) Bez. des Fetus vom 8ten bis zum 14ten Tage: बुधुदः सत्तरात्रेण मांसपेशी भवेत्ततः । द्विसप्ताहाद्वेत्पेशी रक्तमांसचिता दृढा ॥ SUKRAODHA im ÇKDa. — 3) Muskel Bhāvapr. im ÇKDa. — Vgl. पेशी.

मांसफला (मांस + फल°) f. *die Eierpflanze, Solanum Melongena* Lin. RĀGĀN. im ÇKDa. — Vgl. मांसलफला.

मांसभक्ष (मांस + भक्ष°) 1) adj. *Fleisch essend* P. 3, 2, 1, Vārtt. 6, Sch. Spr. 4706. स° KATHĀS. 7, 37. — 2) m. N. pr. eines Dānava HARIV. 12938.

मांसभिक्षा (मांस + भि°) f. *Bitte um Fleisch oder Fleischgabe*: ये चावर्तिता मांसभिक्षामुपासन्ति *die sich bemühen vom Fleische des Rosses zu erhalten* RV. 1, 162, 12.

मांसभेत्त s. u. भेत्त.

मांसमय (von मांस) adj. f. ई *aus Fleisch bestehend*: देहः Verz. d. Oxf.

H. 224, a, 11. पेशी so v. a. ein Stück Fleisch MBh. 1, 449b.

मांसमासा f. eine best. Pflanze, = माषपर्णी RĀĀN. im ÇKDr. मांसमा-  
षा unter माषपर्णी.

मांसयेनि (मांस + यो) adj. vom Fleische geboren; m. so v. a. ein We-  
sen mit Fleisch und Blut: प्रवर्षतः शर्वातानर्जुनस्य शितान्वहन्। अय-  
था विप्रुष्येयुः किं पुनर्मांसयेनयः ॥ MBh. 5, 2131.

मांसरस (मांस + रस) m. Fleischbrühe Suçr. 2, 26, 15. 220, 19.

मांसरोहिणी (मांस + रो) f. eine best. wohlriechende Pflanze RĀĀN.  
im ÇKDr. Auch रोहिणी f. ebend.

मांसर्ल (von मांस) adj. gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. Vop. 7, 32. fg. 1)  
falschig AK. 2, 6, 2, 44. H. 449. Suçr. 1, 125, 2. 326, 11. 359, 13. VARĀH.  
Bh. S. 68, 17. 26. 28. 51. 59. DAÇAK. 154, 2. रक्त° aus Fleisch und Blut  
bestehend Suçr. 1, 234, 9. — 2) kräftig, stark (von einem Tone u. s. w.):  
घनिष्ठ माङ्गल्यमृदङ्गमांसलः UTTARĀMAK. 114, 3. श्रेष्ठः समासभूयस्त्वं मा-  
ंसलं पृष्ठम् KĀVYĀNDRIKĀ im ÇKDr.

मांसलता (मांस + ल) f. Rnzet Schol. zu BHART. (lith. Ausg.) 3, 14  
(Spr. 1948).

मांसलफला (मांस + फल) f. Solanum Melongena Ltn. RĀĀN. im ÇKDr.  
— Vgl. मांसफला.

मांसविक्रय (मांस + वि) m. Fleischverkauf ÇUK. in LA. (II) 34, 17.

मांसविक्रयिन् (मांस + वि) nom. ag. Fleischverkäufer HALĀS. 2, 440.  
M. 3, 152. मांसविक्रेतरु dass. Schol. zu MBh. 13, 2584.

मांसशील (मांस + शील) adj. an Fleischnahrung gewöhnt P. 3, 2, 1,  
Vārtt. 6, Sch.

मांससंघात (मांस + सं) m. Fleischanschwellung Suçr. 1, 306, 3. 10.

1. मांससार (मांस + सार) m. Fett RĀĀN. im ÇKDr.

2. मांससार (wie oben) adj. bei dem unter den sieben Bestandtheilen  
des Körpers (सार, धातु) das Fleisch vorwaltet VARĀH. Bh. S. 68, 100.  
शेषित° 69, 28.

मांसस्नेह (मांस + स्नेह) m. Fett RĀĀN. im ÇKDr.

मांसकासा (मांस + कास) f. Haut ÇABDAR. im ÇKDr.

मांसाद् (मांस + 2. घट्) adj. Fleisch essend (fressend): पशु AK. 3, 4, 21, 45.

मांसाद् (मांस + घट् oder घाट्) adj. dass. PAÑĀT. 60, 5. 8. BHATT. 16, 29.  
Vgl. सर्वमांसाद् alles mögliche Fleisch essend M. 5, 15. मानुषमांसाद् Men-  
schenfleisch essend Hip. 2, 2.

मांसादिन् (मांस + घा) adj. Fleisch essend HALĀS. 2, 196.

मांसार्बुद (मांस + अर्बु) m. eine best. Krankheit des männlichen Gliedes  
Suçr. 1, 298, 9. 299, 13. 300, 1.

मांसाशन (मांस + 2. अर्बु) n. Fleischspeise, der Genuss von Fleisch M.  
5, 73. PAÑĀT. 60, 7.

मांसाशिन (मांस + घा) adj. Fleisch genießend, von Fleisch sich näh-  
rend R. 6, 75, 20. PAÑĀT. 59, 10. अ° ÇAT. Br. 14, 1, 29. मांसाशिव n. die  
Eigenschaft Fleisch zu fressen Suçr. 1, 206, 21.

मांसाष्टका (मांस + अष्ट) f. Bez. des achten Tages in der dunklen Hälfte  
im Monat Māgha, an dem den Manen Fleisch dargebracht wird, ÇKDr.  
As. Res. 3, 271 (in der lichten Hälfte). Wilson, Sel. Works 2, 131. fg.  
(मांसाष्टक).

मांसिक adj. = मांसाय प्रभवति gaṇa संतापादि zu P. 5, 1, 101. = मांस  
V. Theil.

नियुक्तं दीयते ऽस्मै KĀ. und Siddh. K. zu P. 4, 4, 67. m. Fleischer, Fleisch-  
verkäufer AK. 2, 10, 14. H. 930.

मांसिका (von मांसी) f. Nardostachys Jatamansi Dec. H. an. 3, 282  
(मांसिका gedr.).

मांसिनी (von मांसिन् und dieses von मांस) f. dass. RĀĀN. im ÇKDr.

मांसीय (von मांस), °यति Fleisch zu essen verlangen: मांसीयति क्व वै  
बुद्धतो यजमानस्याग्रयः ÇAT. Br. 11, 7, 2, 2.

मांसेपाद् adj. in der Stelle: तद्रे मांसेपादमालभेत पशुकामो मिथुनो वा  
एष मांसेपात् KĀ. 13, 6.

मांसेष्टा (मांस + 3°) f. ein best. seines Fleisches wegen geschätzter Vo-  
gel (वल्गुला) RĀĀN. im ÇKDr.

मांसेव्रति (मांस + उ) f. Erhebung des Fleisches Suçr. 1, 92, 15.

मांसेपजीविन् (मांस + उ) m. Fleischhändler R. GORR. 2, 90, 21.

मांसेदन (मांस + द) m. gekochter Reis mit Fleisch ÇAT. Br. 11, 5, 2,  
5. 14, 9, 4, 17. P. 4, 4, 67. gaṇa गुडादि zu 103 und संतापादि zu 5, 1, 101.  
Suçr. 1, 323, 21. KATHĀS. 54, 180 (मांसेदन).

मांसेदनिक adj. (f. ई) von मांसेदन P. 4, 4, 67. gaṇa गुडादि zu 103 und  
संतापादि zu 5, 1, 101.

मांसेचन (मांस = मांस + च) adj. (f. ई) VS. PAÑT. 4, 40. 5, 43. KĀR.  
zu P. 6, 1, 144. Vop. 6, 72. zum Kochen des Fleisches dienend: उखा RY.  
1, 162, 13; vgl. P. 6, 1, 63, Vārtt. 1, Sch.

मांस्पाक (मांस = मांस + पाक) m. KĀR. zu P. 6, 1, 144. Vop. 6, 72. —  
Vgl. मांसपाक.

मांस्पृष्ट adj. nach dem Comm. zusammengedrückt aus माम् und स्पृष्ट  
ÇAT. Br. 14, 7, 2, 11.

माकन्द 1) m. der Mangobaum TRIK. 3, 3, 240. H. 1133, Sch. H. an.  
3, 387. MED. d. 38. Spr. 1769. Gīt. 12, 29. KUVALAJ. 151, b, 7. — 2) f. ई  
a) Myrobolanenbaum, Myrobolane TRIK. H. an. MED. — b) Bez. einer  
anderen Pflanze (= माद्राणी und माकुनी im Hindi) RĀĀN. im ÇKDr.  
— c) gelber Sandel ÇABDAR. im ÇKDr. — d) N. pr. einer Stadt an der  
Gaṅgā H. an. MED. MBh. 1, 5512. 5, 934. 2595. P. 4, 2, 123, Sch.

माकन्दक 1) adj. von माकन्दी d. P. 4, 2, 123, Sch. — 2) f. माकन्दिका  
f. N. pr. einer Stadt, = माकन्दी KATHĀS. 15, 30.

माकन्दिक m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 138, N. 2.

माकर 1) adj. f. ई zum Meerthier Makara in Beziehung stehend: व्यूह  
eine best. Art der Truppenaufstellung HARIV. 8057 (माकर die ältere  
Ausg.). घ्रासन eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. घ्राकर  
Fundgrube von Makara so v. a. das Meer NALOD. 3, 45. माकरी सप्तमी  
= मकरसप्तमी Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha  
TITHEJĀDIT. im ÇKDr. WILSON, Sel. Works 2, 195. fg. — 2) m. pl. N. pr.  
eines Volkes VARĀH. Bh. S. 14, 18.

माकरन्द (von मकरन्द) adj. von Blumensaft herrührend: बिन्दवः  
UTTARĀMAK. 113, 1 v. u.

माकलि m. 1) der Mond. — 2) N. pr. von Indra's Wagenlenker (vgl.  
मातलि) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

माकष्टेय patron. von मकष्टु gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 123.

माकारध्यान n. Bez. einer best. Vertiefung des Geistes (ध्यान) Verz.  
d. Oxf. H. 90, a, 5. माकार bezeichnet viell. das Adverb मा.

माकिम् *gaṇa* चादि zu P. 1, 4, 57. — Vgl. माकीम् und नकिम्.

माकिम् (1. मा + किम्) adv. VS. Pāṇ. 3, 72. 5, 37. *gaṇa* चादि zu P. 1, 4, 57. *no*: अग्रे माकिर्नो इतिताय धृषी: RV. 1, 147, 5. यो नो हरे अघर्षी-सो यो अत्यग्रे माकिष्टे व्यथिरा दधर्षति 4, 4, 3. 6, 54, 7. 71, 3. 75, 10. अग्रे माकिष्टे देवस्य रातिमदेवो योत 8, 60, 8. 9, 88, 3. 10, 11, 9. माकिर्न एना सख्या वि येषु: 23, 7. 100, 7. *noquts*: आ तू भर् माकिरेतर्पारि षात् 3, 36, 9. माकिरेना पथा गात् 8, 5, 39. माकिस्तेकस्य नो रिषत् 56, 11. — Vgl. नकिम् und माकीम्.

माकी *du. f. nach Śā.* = निर्मात्री भूतजातस्य und angeblich von Himmel und Erde gebraucht: उत सु त्ये पयोष्वा माकी रणस्य नृत्या । अनित्य-नाय मामहे RV. 8, 2, 12.

माकीन adj. *meinig* (von 1. म) nach Śā.: आ प्र यात् महते विश्वो अग्निना पूषन्माकीनया धिया RV. 8, 27, 8.

माकीम् adv. *gaṇa* चादि zu P. 1, 4, 57. so v. a. माकिस् माकीं ब्रह्म-द्विषो वन: RV. 9, 45, 28. माकिर्नश्न्माकीं रिषन्माकीं सं शारि केवरे 8, 54, 7. — Vgl. नकीम्.

माकलि m. *eine Schlangenart* Suçr. 2, 266, 2.

माकार N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 39, b, 5.

मातव्य m. patron. von मत्, N. pr. eines Lehrers Ait. Ān. in Ind. St. 1, 391. 2, 212. — Vgl. माङ्ग्य.

मातिक (von मातिका) P. 4, 3, 105, Vārt. 2. 1) adj. von der Biene kommend: अ० (मधु) Mān. P. 49, 31. n. (sc. मधु) Bienenhonig P. 4, 3, 117, Sch. AK. 2, 9, 108. H. 1214 (vgl. Vākasp. beim Schol.). HALĀ. 2, 466. Suçr. 4, 162, 16. 165, 19. 185, 1. 7. 237, 7. 2, 328, 2. 448, 20. VARĀH. Bṛh. S. 15, 9. — 2) adj. in Verbindung mit धातु oder subst. n. *ein best. (honigähnliches) Mineral, Schwefelkies* Rīgā. im ÇKDr. H. 1054. Verz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760. मधुपीतक० MBh. 5, 2472. स्वर्ण०, रौप्य० ÇKDr.; vgl. तार०, धातु०, पीतु०. — Vgl. मात्तिक.

मात्तिक (मा० + 1. णि) n. *Wachs* Rīgā. im ÇKDr.

मात्तिकफल (मा० + फल) m. *eine Art Kokosnuss* (मधुनात्तिकेरिका) Rīgā. im ÇKDr.

मात्तिकस्वामिन् (मा० + स्वा०) m. N. pr. eines Ortes Rīgā-Tar. 4, 88.

मात्तिकाशय (मात्तिक + शय०) n. *Wachs* Rīgā. im ÇKDr.

मात्तिक (= मात्तिक) 1) n. *Honig* Rīgā. im ÇKDr. VARĀH. Bṛh. S. 66, 5. — 2) ० धातु *Schwefelkies* VARĀH. Bṛh. S. 76, 3.

मात्तिकशर्करा (मा० + श०) f. *gereinigter Zucker* (सिताखण्ड) Rīgā. im ÇKDr.

मागन्ध adj. von मग्दिन् *gaṇa* प्रगन्धादि zu P. 4, 2, 80.

मागर्घ्य 1) adj. f. ई zu den Magadha in Beziehung stehend, von dort-her stammend, dort befindlich, dort gebräuchlich u. s. w., *magadhsch* Trik. 3, 3, 220. fg. H. an. 3, 347. MEDH. dh. 34. Maass AV. Pāṇ. 35, 3. क्राश LALIT. ed. Calc. 170, 4. वन Verz. d. Oxf. H. 39, b, 11. माषा oder मागधी f. *die Sprache von Magadha* H. an. VARABUĪ 11, 1. Śān. D. bei Muia, ST. 2, 61. Verz. d. Oxf. H. 179, b, 3. 181, a, 23. b, 1. COLERA. Misc. Ess. II, 1. 2. रीति Verz. d. Oxf. H. 208, a, 38. — 2) m. a) *ein Fürst der Magadha* P. 4, 1, 170. MBh. 14, 2446. fg. HARIV. 4955. HALL in der Einl. zu VĀSAYAD. 53. — b) pl. N. pr. eines Volkes, = मगधा: H. 960, v. 1. AV. Pāṇ. in Verz. d. B. H. 93, 24. मागधानां वरिष्ठं अरासंघम् MBh. 1, 113, 6,

252 (VP. 188. ed. Bomb. des MBh. 70). 8, 2084. 13, 2441. R. 4, 40, 25. WERN. Nax. 2, 392. °राश LALIT. ed. Calc. 301, 12. — COLERA. Misc. Ess. II, 179. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 23. 339, a, 16. b, 37. — c) Bez. einer Mischlingskaste, der Sohn einer Kshatrijā und eines Vaijya (schimpfliche Bez.) AK. 2, 10, 2. H. 898. H. an. MED. VS. 30, 5. 22. AV. 18, 2, 1. 2. M. 10, 11. 17. 26. JĀn. 1, 94. MBh. 13, 2578. 2623. COLERA. Misc. Ess. II, 182. मागधानां वशिष्कः M. 10, 47. Lob Singer eines Fürsten (häufig neben सूत und वन्दिन् AK. 2, 8, 2, 65. Trik. H. 795. H. an. MED. HALĀ. 2, 280. प्रबोध्यते ० सूतपूः MBh. 3, 14750. 12, 2288. fg. 15, 624. HARIV. 325. 327. R. 1, 5, 18. 19, 13. 2, 26, 12. 65, 2. KATHĀ. 14, 21. 38, 7. VP. 102. Bhaic. P. 10, 5, 15. Verz. d. Oxf. H. 12, a, 14. 56, a, N. — d) pl. Bez. der Kriegerkaste in Çāka-dvīpa VP. 200 (Muia, ST. 1, 193). — e) N. pr. eines der 7 Weisen im 14ten Manvantara HARIV. LANG. I, 42 (Brahm der Text). Bhaic. P. 8, 13, 35. N. pr. eines Sohnes des Jadu HARIV. 8206. 8215 (nach der Lesart der neueren Ausg., Maadh die ältere). — f) *weisser Kümme* H. an. MED. — 3) f. a) *eine Princessin der Magadha*: तासां तु मागधा देवो तप्तचामीकरप्रभा । वृन्दावनेश्वरी राधा नाम्ना धावर्धकारणात् ॥ PĪDM-P., PĪTĀLAKH. 9 im ÇKDr. — b) *langer Pfeffer* RATNAM. 46. — 4) f. ई a) *eine Princessin der Magadha* MBh. 1, 3794. 11, 714 (pl.). RAJA. 1, 57. 3, 5. 28. ० पति 19. — b) *die Tochter einer Kshatrijā und eines Vaijya* MBh. 13, 2584. — c) *die Sprache der Magadha*; s. u. 1. — d) N. pr. eines Flusses (= शोणा Schol.) R. 1, 34, 10 (35, 9 Goma.). Vgl. सुमागधी. — e) *Jasminum auriculatum* AK. 2, 4, 2, 51. Trik. H. 1148. H. an. MED. HALĀ. 2, 50. — f) *langer Pfeffer* AK. 2, 4, 2, 15. Trik. H. 431. H. an. MED. HALĀ. 2, 459. RATNAM. 46. *weisser Kümme* 100. *Ande oder Dill* NIGH. Pr. *eine Art Kardamom* ÇANDAK. im ÇKDr. — Suçr. 2, 67, 13. 333, 12. 417, 12. 420, 15. pl. 62, 10. समागधः पुष्पाकः 342, 6. — g) *Zucker* GĀTĀDH. im ÇKDr. — h) *ein best. Metrum* VARĀH. Bṛh. S. 104, 54. — Vgl. माधव०.

मागधक 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, die Magadha LALIT. ed. Calc. 297, 1. — 2) f. मागधिका *langer Pfeffer* NIGH. Pr. Suçr. 2, 104, 17. 110, 6. 227, 19. 326, 2. 448, 19. वाग्नेयमागधिकादेन 449, 15. pl. 340, 10. — ÇĀND. Sādh. 3, 6, 25.

मागधदेशीय adj. aus dem Lande (देश) der Magadha stammend KĪT. Ça. 22, 4, 22. LĪT. 8, 6, 28.

मागधपुर (मा० + पुर) n. *die Stadt der Magadha*, N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 250, b, 35.

मागधिक m. *ein Fürst der Magadha* VARĀH. Bṛh. S. 14, 82.

मार्घ 1) adj. f. ई zum Sternbild Maghā in Beziehung stehend: समा-वास्या ÇĀND. Ça. 15, 12, 7. पौर्णमासी 3, 18, 30. MBh. 14, 2517. — 2) m. a) (sc. मास) *der Monat Maghā*, der mit dem Wintersolstitium beginnt, AK. 4, 1, 3, 13. 15. H. 153. ÇAT. Bṛ. 12, 8, 4. ÇĀND. Bṛ. 19, 2, 3. GRH. 4, 6. KAUC. 83. 141. M. 4, 96. Suçr. 1, 19, 7. पौषमासो केमलः 204. VARĀH. Bṛh. S. 7, 17. 8. 27. 24, 10. Rīgā-Tar. 2, 141. PĀNĀT. 169, 6. HROVH-TSANG 1, 64. Verz. d. Oxf. H. 15, No. 87. 35, a, 2. 46, b, 4. 71, a, 284, b. ० मासस्य Verz. d. B. H. No. 457. — b) m. N. pr. eines Dich- ters, Verfassers des Çicupālavadha, GĪD. Bibl. 234. Ind. St. 2, 196. 425. 421. 428. fg. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 4. 150, b, 23. 163, a, 6. 198, b, No.

468. 209, a, 11. °काव्य 113, b, 34. — 3) f. ई a) (sc. तिथि) der Vollmonds-  
tag im Monat Māgha KĪT. Ca. 43, 1, 7. 45, 1, 6. GORR. 4, 4, 11. MBH. 13,  
1722. 4552. HARTV. 7906. R. GORR. 2, 79, 12. PĀÑĀR. 2, 7, 38. — b) *Īṅgata*  
*ropas* RATHAN. bei WILSON.

माघचैसन्य (माघ + चै°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 319, a.

माघमासिक (von माघ + पक्ष) adj. f. ई zu einer der zwei Hälften des  
Monats Māgha gehörig: इन्द्रशो MBH. 14, 2512. माघमासिकी ed. Bomb.

माघमा f. Kreschelbaken: (ब्राह्मण) कृतसि मम गात्राणि माघमा (= क-  
र्कटी Schol.) सेमवा (= कर्कटपक्षम् Schol.) इव MBH. 6, 5632 (माघमासे  
मवा इव ed. Cal.; man streiche demnach 1. मव 2.). कुस्त्री खादति मी-  
सन्नि मघमा सेमवा (so die ed. Bomb.) इव 12, 5222. — Vgl. कुलीराद.

माघवर्त (von माघवत्) adj. (f. ई) Indra gehörig P. 6, 4, 128, Sch. °चाप  
so v. a. Regenbogen UTTARĀRĪMĀ. 95, 12. f. ई (sc. दिप्) Osten RĪĀM.  
im CKDa.

माघवर्न (von मघवन्) adj. (f. ई) dass. P. 6, 4, 128, Sch. Vor. 7, 19. क-  
कुम् Dec. 9, 25.

मार्घोन (wie oben) 1) n. *Fruchtbarkeit*: यस्य मन्दान्ते अर्धसो मार्घोनं  
दधिषे शर्वा: RV. 6, 43, 4. मार्घोने यज्ञं जनयस सूर्यः 10, 66, 2. घाखिरभूम-  
दि मार्घोनेमेषाम् 107, 1. यदिन्द्र राधो अस्ति ते मार्घोनं मघवतम् VĀJAS.  
6, 5. — 2) f. ई (sc. दिप्) Osten RĪĀM. im CKDa.

मार्घ्य (von माघ) n. die Blüthe von *Jasminum multiflorum* oder *pu-  
berens* AK. 2, 4, 2, 53.

माङ्, माङ्कति wünschen, verlangen DĀTAR. 17, 18. — Vgl. काङ्.

माङ्क्य m. patron. von मङ्क gāṇa गार्गादि zu P. 4, 1, 105. Dazu f. मा-  
ङ्क्यायर्षी gāṇa लोकितादि zu P. 4, 1, 18.

माङ्कल (von मङ्कल) n. Bez. gewisser Vores in einem den Äcvin ge-  
weiheten liturgischen Abschnitte Äcvin. Ca. 4, 15, 7.

माङ्कलिक (wie oben) adj. glücklichverheissend: ख° MBH. 6, 5216. क्षम-  
ङ्कलिक ed. Bomb.

माङ्कलिका (f. zu einem nicht belegbaren माङ्कलक) f. N. pr. eines  
Frauenzimmers DAṬAR. 87, 6.

माङ्कल्य (von मङ्कल) 1) adj. = मङ्कल्य Glück bringend, — verheissend:  
इतिहसपुराणानि Äcvin. GĀM. 4, 6, 8. मृगद्विजा: MBH. 8, 1417. 13, 1129.  
एतत्कल्यणकं नाम सर्पिर्माङ्कल्यमुत्तमम् Suca. 2, 419, 5. RAGH. 16, 87.  
ÇĀK. 80. PĀÑĀR. 2, 4, 29. Schol. zu KĪT. Ca. 356, 1. माङ्कल्यशीर्वाददि  
628, 17. — 2) m. *Aegle Marmelos* Corr. RATHAN. 6 (सतिमङ्कल्य CKDa.).  
— 3) n. ein glückverheissendes Ding, Amulet u. s. w.: °दान Ind. St. 8,  
312, N. Segensspruch: माङ्कल्यमकरेत् MBH. 1, 1371. eine glückver-  
heissende —, festliche Cerimonie: °पौष्टिकमासा VARĀH. BṢ. 8, 16, 32.  
माङ्कल्येषु विवाक्येषु कन्यासंवराणेषु च । दश मसाः प्रशस्यसे चैत्रपौषवि-  
कर्जितः N RĪĀMĀRĪPANDA im UDVĀT. CKDa. अधिमासे दिन्यासे धनुषि  
रवौ भानुलङ्घिते मासि । चक्रिणि सुते कुर्यात् माङ्कल्यं विवाहं च ॥ Bri-  
hADARĪKĀRĀMA im MĀSĀRĪSĀT. CKDa.; vgl. das Çhat aus VEDĀHĀRĀV und  
BṛĀSPATI bei AUFRICHT, HALĪ. S. 235. °मृदङ्ग eine bei festlichen Gele-  
genheiten geschlagene Trommel UTTARĀRĪMĀ. 114, 9. Glück, Segen Uś-  
vĀL. zu UśVĀL. 3, 78.

माङ्कल्यार्क (माङ्कल्य + र्क°) f. eine best. Pflanze, = *अश्वमाष* RĪ-  
ĀM. im CKDa.

माङ्क्य m. patron. von मङ्क gāṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151.

माघ m. Weg ÇANDAR. im CKDa. — Vgl. माठ, माठा, माघ.

माक्स (m. 1) *Dieb, Räuber*; = खन्दिवार TĀITR. 2, 10, 8. = खन्दिवार H.  
an. 3, 677. (g. MND. 1. 123. HĪA. 146. angeblich = खन्दिम् (oder खन्दी)  
und चौर ÇANDAR. im CKDa. — 2) = माक *Krokodil* u. s. w. H. an. MND.  
= यक ÇANDAR. — 3) *Krankheit* H. an. MND. ÇANDAR. — Vgl. कारि° und  
गज°, die beide den Löwen bezeichnen.

माचकीय m. N. pr. eines Grammatikers TĀITR. Pāṇ. 1, 10 bei ROTH,  
Zur L. u. G. d. W. 71.

माचल्ल s. पर्ण°.

माचिका f. 1) = मत्तिका (und auch daraus entstanden) *Flöge* TĀITR.  
2, 5, 38. Vgl. मृत्°. — 2) eine best. Pflanze, = *सम्बुधा* RĪĀM. im CKDa.  
Vgl. काक°.

माचिरम् (1. मा + चि°) adv. schnell, alsbald in befehlenden Sätzen  
(fast immer am Ende eines Çloka); nach einem imperat.: ब्रह्म नेषध  
माचिरम् MBH. 3, 2142. 2760. 11014. 12794. 16846. 5, 7029. 7479. R. 1,  
9, 34. 12, 25. 3, 30, 15. 51, 12. MĪA. P. 115, 2. vor einem aor. ohne  
Augment: माचिरं कथं MBH. 1, 5998. Aus metrischen Rücksichten  
ungenau für नचिरम् in folgenden Stellen: प्राणास्त्यक्तुमिच्छामि नचि-  
रम् MBH. 1, 218. R. 3, 33, 25. प्रव्रजिष्यामि माचिरम् (चिरं क्लिप्तो मा-  
स्त्वित्यर्थः Schol.) 2, 22, 14. Wenn in Spr. 4300 माचिरं तस्य जीवन्म्  
richtig sein sollte, so müsste man übersetzen: *dessen Leben soll nicht  
lange währen*. — Vgl. नचिर°.

माची in काक्° und घाङ्क°; vgl. माचिका 2.

माचीपल (मा° + पल) n. ein best. Heilkrant, = *सुरपर्षा* RĪĀM.  
im CKDa.

माखल m. der blaue Holzständer ÇANDAR. im CKDa.

माखलपुर m. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 386, a, No. 505.

माखिक m. N. pr. eines Mannes RĪĀM-YA. 8, 1819. 1908. 1932. 1943.  
1948. 2011.

माखिरक m. patron. von माखिरक gāṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

माखीज N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 338, b, 44. माखुज 338, b, 24.

माखुज a, 45.

माखिष्ठ (von माखिष्ठ) adj. *Arappret* H. 1206. HALĪ. 4, 48. Äcvin. GĀM.  
1, 19, 11. R. 2, 94, 5 (108, 5 GORR.). Spr. 3389. VARĀH. BṢ. 8, 10, 11. 12,  
19. 30, 12. 14 (माखिष्ठम् wohl vorzunehmen). TĀITR. 12. MĪCĪH. 13, 84  
(bei AUFRICHT, HALĪ. Ind.).

माखिष्ठक adj. dass. R. 5, 7, 62.

माखिष्ठिक adj. dass. UTTARĀRĪMĀ. 82, 9.

माखीरक m. patron. von माखीरक gāṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

माखिक m. ein best. Baum BṛĀHMA. im CKDa.

माखियारि N. pr. einer Stadt KĀMĪC. 18, 10. 32, 18 (माखी° und माखि°).  
33, 2. 42, 19.

माठ und माठा m. Weg ÇANDAR. bei WILSON. — Vgl. माघ, माघ.

मीठर 1) m. a) patron. von मीठर gāṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. N. pr.  
eines Mannes H. an. 3, 594. KANÇ. 128. HARTV. LAGEL. 1, 513. SāṅK. K.  
186, a, 5. BURN. Intr. 436. WAGHELW 51. SCHERFNER, Lebensh. 235 (26;  
hier falschlich माखर). HRT. 128, 2, v. 1. = Vjāsa TĀITR. 2, 7, 20. H. 946.

H. an. MED. r. 206. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Sonne (= कालः Vjāpi beim Schol. zu H. 103) AK. 1, 1, 2, 83. H. 163. H. an. MED. MBH. 3, 198. माठरस्य वनम् ३३८६. समाठरमतोषयत् 12, 10754. NILAK.: पारिपा-  
थिकेन सक्तिं समाठरं सूर्यम्. Die Bed. *distiller* bei WILSON (शाण्डू im ÇKDr.) beruht auf einer Verwechselung mit मठर. — b) pl. N. pr. eines Volkes MĀR. P. 87, 87. — 2) f. ई N. pr. eines Frauenzimmers: काश्य-  
पीवालाक्यामाठरीपुत्र ÇAT. Br. 14, 9, 4, 31. — Vgl. ऋषि°.

मौठरक adj. von माठर gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

माठरायणं m. patron. von माठर gaṇa कृतितादि zu P. 4, 1, 100.

मौठर्य m. patron. von मठर UḡVAL. zu UḡDIS. 5, 39.

माठव्य m. N. pr. eines Brahmanen ÇĀ. 23, 12.

माठी f. Harnisch, Rüstung H. 766. HALĪ. 2, 304.

माड्, माडति und °ते messen v. l. für माड् Dhātup. 21, 29.

माड m. 1) Maass, Quantität (vgl. माड् WILSON. — 2) ein best. Baum (wohl aus मय्य entstanden), = मय्यद्रुम; auch माडाद्रुम RĪGĀ. im ÇKDr.

माडव m. eine best. Mischlingskaste, v. l. für मातर im BRAHMAVAIV. P. ÇKDr.; vgl. u. भुड.

माडार्य adj. von मडार gaṇa प्रगमादि zu P. 4, 2, 80.

माडि m. Palast ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

माडकं (von मडक) m. Trommelschläger P. 4, 4, 56.

माडुकिं m. dass. ebend.

माडि f. AK. 3, 6, 2, 3. 1) = दलस्रसा Ador eines Blattes H. 1124. = पञ्चशिरा (s. d.) H. an. 2, 180. HĪR. 150. HALĪ. 4, 98. = पञ्चपङ्क (°पङ्क, wofür wohl °भङ्ग, loc. von °भङ्गि, zu lesen ist; °भङ्ग ÇKDr. nach der-  
selben Aut. und nach ÇABDĀ. vgl. u. पञ्चशिरा) MED. 4h. 2. — 2) Ver-  
ehrung (als nom. act. von 1. मङ्) H. an. — 3) Niedergeschlagenheit, Traurigkeit; = देन्य H. an. = देन्यस्य प्रकाशनम् MED. poverty, indig-  
ence; anger, passion WILSON nach ÇABDĀTHAK. — 4) = दत्तभेद BHAR. zu AK. ÇKDr. Backenzahn WILSON; vgl. माढी. — 5) the hem or border of a garment BHAR. zu AK. bei WILSON. — 6) N. pr. einer Gegend RAT-  
NAR. im ÇKDr.

माढी f. = दत्तशिरा ÇABDĀ. im ÇKDr.

माण m. eine best. Pflanze, = माणक ÇKDr. u. dem letzten Worte.

माणक m. Arum indicum RĪGĀ. bei WILS. RATNAM. im ÇKDr. (मान-  
क unter स्थलपत्र). die Knolle von Arum indicum RĪGĀ. ebend. Suçr. 1,  
225, 19. 21. Was bedeutet aber das Wort in der Stelle: पर्जन्याय धरि-  
त्रीणां दद्याच्च माणके त्रयम् । वायवे च प्रतिदिशं दिग्भ्यः प्राच्यादितः क्र-  
मात् ॥ MĀR. P. 34, 98? — माणकीव्रत (?) Verz. d. B. B. H. No. 1187.  
— Vgl. मानक.

माणर्व m. 1) Junge, Bube, Bursch; insbes. ein Brahmanenknabe: ऋ-  
पत्ये कृत्सिते मूढे मनैरित्सर्गिकः स्मृतः । नकारस्य च मूर्धन्यस्तेन सिध्य-  
ति माणवः ॥ KĀr. zu P. 4, 1, 161. P. 4, 2, 42. 5, 1, 11. 6, 2, 69. gaṇa ब्रा-  
ह्मणादि zu 5, 1, 124. AK. 3, 3, 41. HIOUEN-THSANG 2, 54. — 2) ein Perlen-  
schmuck von 16 Schnüren H. 660. Vgl. ऋषि°. — 3) Bez. einer der 9  
Schätze bei den Gāina H. 193, Sch. — Vgl. दण्ड° (R. 2, 32, 18 hat die  
ed. Bomb. richtig °माणवाः; der Schol. erklärt das Wort durch दण्ड-  
प्रधाना माणवा उपकुर्वाणब्रह्मचारिणः. Das Wort bedeutet also hier wie  
P. 4, 3, 120 Brahmanenschüler, bei denen der Stock noch die Hauptrolle

spielt), भित्ता°, स्वप्न°.

माणवक (von माणव) 1) m. a) = माणव 1. AK. 2, 6, 2, 42. TAN. 3, 3, 27  
(= बाल, कुपुरुष, वृत्). H. 813. an. 4, 27. MED. k. 206 (= बाल, कुपुरुष).  
HALĪ. 2, 347. GOBH. 2, 10, 4. 14, 31. KHANDOM. 16. SIM. D. 15, 11. P. 3, 4, 72,  
Sch. Schol. zu VS. PAṬ. 1, 28. Der König nennt den Vidūshaka so ÇĀ.  
93, 2. VIKR. 44, 12. शार्यातक° KĪTH. ANUKA. in Ind. St. 3, 460. माघव्य° (der  
Vidūshaka) ÇĀ. Ca. 140, 13. मायामाणवकं कृरिम् durch einen Zau-  
ber als Knabe (Zwerg) erscheinend BHĪ. P. 8, 18, 24. 19, 32. — b) ein  
Perlenschmuck von einer bestimmten Zahl von Schnüren AK. 2, 6, 2, 7.  
TRIK. H. an. MED. HALĪ. 2, 407. von 16 Schnüren VARĪH. BH. S. 84,  
83. von 20 Schnüren BHAR. zu AK. ÇKDr. von 48 Schnüren H. 661, Sch.  
— 2) f. माणविका ein junges Mädchen, Dirne P. 3, 4, 72, Sch. — 3) n.  
ein best. Motrum (Abkürzung von माणवकक्रोड): 4 Mal — — — — —  
COLLEBR. Misc. Ess. II, 159 (III, 3). ÇAUT. 12, v. l. Ind. St. 3, 367. KHAND-  
DOM. 16. — Vgl. स्वप्न°.

माणवकक्रोड (मा° + क्रोड) n. Knabenspiel, Bez. eines best. Motrums:  
4 Mal — — — — — ÇAUT. 12 (माणवकाक्रोड Br.). °क्रोडा f. COLLEBR.  
Misc. Ess. II, 119. 159 (III, 3). °क्रोडनक n. und °क्रोडितक n. Ind.  
St. 3, 367.

माणवीन (von माणव) adj. für Knaben geeignet P. 5, 1, 11.

माणव्य (wie eben) n. eine Menge —, eine Gesellschaft von Knaben  
P. 4, 2, 42. gaṇa ब्राह्मणादि zu 5, 1, 124. AK. 3, 3, 41. H. 1419.

माणवल् m. pl. N. pr. eines Volkes VARĪH. BH. S. 14, 27.

माणिका f. ein best. Gewicht, = 2 Kuḍava = 1 Çarava = 8 Pala  
ÇABDĀ. im ÇKDr. ÇĀRṢ. SĀRṢ. 1, 1, 19. — Vgl. मानिका unter मानक.

माणिकाम्बू f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 161, a, No. 355.  
°कावा Verz. d. B. H. No. 736.

माणिक्य 1) n. AK. 3, 6, 2, 31. = मणिक gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1,  
124, VĀRt. 1. = मणि H. 1063, Sch. Rubin: पञ्चदाडिमबीजभं माणि-  
कं शिखरं विदुः UḡVAL. zu UḡDIS. 4, 117. KULL. zu M. 9, 236. Spr. 696.  
3021. 3683. VĀDDHA-KĀN. 16, 10. ĀNANDAL. 42. 64. 73. WERNER, Nax. 2,  
391, N. 1. KATHĀS. 26, 44. PAṆĀR. 1, 1, 73. 7, 49. 4, 1, 34. PAṆĀT. 297, 23.  
Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 7. Vgl. रङ्ग°. — 2) f. ऋ  
eine kleine Hausseidechse H. 1298. — 3) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-  
TAR. 8, 180.

माणिक्यचन्द्र (मा° + च°) m. N. pr. eines Fürsten von Tirabhukti  
COLLEBR. Misc. Ess. II, 1.

माणिक्यमय (von माणिक्य) adj. aus Rubinen gemacht, — bestehend:  
कृत्रिम° aus falschen Rubinen — KATHĀS. 24, 133. 163. गरुड° vielleicht  
smaragden (vgl. गरुडाश्मन्) 23, 41.

माणिक्यमल्ल (मा° + मल्ल) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H.  
352, b, No. 835.

माणिक्यमिश्र (मा° + मिश्र) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf.  
H. 122, a, 11.

माणिक्यराय (मा° + राय) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 368, 23.

माणिक्यसूरि (मा° + सू°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.  
211, a, s. 399, b, No. 168.

माणिक्य m. nach dem Comm. der Schutzgeist des Streitwagens Pīa.

GRIJ. 3, 14.

माणिक्य m. patron. PRAVARĪDEJ. in Verz. d. B. H. 57, 4 v. u.

माणिक्य adj. = मणिपाल्या धर्म्यम् gaṇa मन्त्रिण्यादि zu P. 4, 4, 148.

माणिक्य m. metron. von मणिपाली gaṇa रेवत्यादि zu P. 4, 1, 146.

माणिक्य n. = माणिमन्थ Svāmin zu AK. 2, 9, 42. ÇKDn. H. 942, Sch.

माणिक्य = मणिभद्र 1. MBH. 12, 9769. 13, 1413. मणिभद्र die ed. Bomb.

— Vgl. माणिक्य.

माणिक्य n. = माणिमन्थ H. 942, Sch.

माणिक्य (von माणिमन्थ 1.) n. eine Art Steinsalz AK. 2, 9, 42. H. 942.

Hān. 53. HALJ. 2, 459.

माणिक्य (von मणि + व्या) adj. P. 4, 2, 104, Vārt. 9, Sch.

माणिक्य m. = मणिभद्र 1. MBH. 3, 10824.

माणिक्य m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14, 5, 5, 22. 7, 2, 28. Verz. d.

Oxf. H. 18, b, 4. pl. seine Nachkommen 19, a, 11. — Vgl. मणि, मेण.

माणिक्य m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 318, a, 24. 26.

माणिक्य (patron. von मणिकर्ण) m. N. pr. eines Muni R. ed. Bomb.

3, 11, 11. fg. मन्कर्ण GORR., शातकर्ण RAGH.

माणिक्य adj. von मणिक्य 2: द्वार Verz. d. Oxf. H. 259, a, 7.

माणिक्य adj. von मणिक्य gaṇa मन्त्रिण्यादि zu P. 5, 3, 108.

माणिक्य (von मणिक्य) adj. gaṇa मन्त्रिण्यादि zu P. 5, 3, 108. = म-

णिक्य रतति UGÉVAL. zu UNĪDIS. 1, 106. eine Provinz beherrschend, m. Kreisfürst, Gauṇaf VARĪH. BāH. S. 4, 15. 46, 11. 48, 47. 69, 23. BāH. 18, 13. Kīm. NĪTIS. 8, 54 (माणिक्य Schol.). पृथक्माणिक्य adj. pl. je für sich ein kleines Reich beherrschend MBH. 9, 1801.

माणिक्य (von मणिक्य) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. LĀTJ. 3, 6, 33.

माणिक्य (von मणिक्य) f. N. pr. einer Tochter Kuṇḍahvaḡa's und Gemahlin Bharata's R. 1, 73, 29 (75, 21 GORR.). N. der Dākshajāṇī in Māṇḍavja Verz. d. Oxf. H. 39, b, 20. वीत्सीमाणिक्यपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14, 9, 4, 30.

माणिक्य (von मणिक्य) 1) m. patron. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 10, 6, 5, 9. ĀÇV. GRIJ. 3, 4, 4. ÇĀNKH. GRIJ. 4, 10. 6, 1. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 92, 5. MBH. 1, 4302. 4306. fg. 5, 7355. 12, 1598. 9916. 13, 1343. R. GORR. 1, 4, 3. VARĪH. BāH. S. 104, 3. BHATṬOTR. zu BāH. 11, 6. Ind. St. 3, 170. 300. 406. fg. BHĀG. P. 3, 5, 20. MĀRK. P. 16, 27. fg. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 8. 279, a, 13. 341, b, No. 799. ऋति Schol. zu VEDĀNTAS. 97, 2 v. u. माणिक्य: die Nachkommen des Māṇḍavja SĀH. K. 183, b, 9. Vgl. मणि, der auch schlechtweg माणिक्य genannt wird. — 2) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft VARĪH. BāH. S. 14, 2. 22. 27. MĀRK. P. 58, 33. 46. — 3) N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 39, b, 20.

माणिक्यपुर (मा + पुर) n. N. pr. einer Stadt an der Godā Verz. d. Oxf. H. 153, b, 10 (Z. d. d. m. G. 14, 573, 2).

माणिक्ययन m. patron. von माणिक्य WENR, Nax. 2, 392, 4. माणिक्ययनी f. zu माणिक्य gaṇa लोहित्यादि zu P. 4, 1, 18.

माणिक्येश्वर (माणिक्य + ईश्वर) n. N. eines Linga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 42. तीर्थ n. N. pr. eines Wallfahrtsortes 67, a, 40.

माणिक्य m. patron. von माणिक्य P. 4, 1, 119. 19. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 253. f. ई in माणिक्यपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,

V. Theil.

9, 4, 32. माणिक्यशिला RORR, Zur L. u. G. d. W. 55. — Vgl. ब्रह्ममाणिक्य.

माणिक्ययन m. pl. N. einer Schule Ind. St. 2, 104. माणिक्ययनी f. zu

माणिक्य P. 4, 1, 19. माणिक्ययनीपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14, 9, 4, 32.

माणिक्ययनि (von माणिक्य) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 10, 6, 5, 9.

माणिक्य m. patron. von माणिक्य P. 4, 1, 119.

माणिक्य 1) m. desgl. ebend. Ind. St. 1, 391. N. pr. eines Lehrers

ÇĀNKH. GRIJ. 1, 8. 9. 24. 2, 12. 4, 5. VP. 277. सावर्णिमाणिक्य gaṇa

कार्तिकोन्नपादि zu P. 6, 2, 37. pl. seine Nachkommen SĀH. K. 183, b, 9.

— 2) n. der Text oder die Lehre des Māṇḍūkeja ĀÇV. GRIJ. 3, 4, 4.

ÇĀNKH. GRIJ. 4, 10.

माणिक्यीय adj. zu Māṇḍūkeja in Beziehung stehend: मध्याय

Ind. St. 1, 391.

माणिक्य wohl adj. von माणिक्य in माणिक्योपनिषद् (herausgegeben in der Bibl. Ind.) und ऋति Ind. St. 2, 102.

1. मात (partic. 3) in देवमात.

2. मात = 1. मातर Mutter am Ende eines adj. comp. nach einem N.

pr. PAT. zu P. 6, 1, 14. कार्ष्णिगन्ध्या, कार्ष्णिगन्धी SIDDH. K. ebend.

Nach Vārt. 4 zu P. 7, 3, 107 bloss im voc. sg. gebräuchlich.

3. मात metron. (f. ई) von मति. वाक्माती TS. 4, 3, 3, 3, wofür मात्या VS. 13, 58.

मातङ्ग (von मतङ्ग) 1) m. a) Elephant AK. 3, 4, 22. H. 1217. an. 3, 129.

MED. g. 45. HALJ. 2, 59. DRAUP. 8, 29. MBH. 1, 2630. R. 1, 6, 24. 16, 25.

3, 30, 27. RAGH. 13, 11. KATHĪS. 55, 107. MĀRK. P. 50, 85. RĪĀA-TAR. 4, 147.

Spr. 2529. 4030. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 7, ÇI. 21. मात-

ङ्गी f. die Urmutter der Elephanten MBH. 1, 2635. 2630. R. 3, 20, 23. 25.

27. — b) am Ende eines comp. als Bez. des Besten in seiner Art:

क्लात्कमातङ्गा: werden die Sāmvartaka genannten Wolken ange-

redet HANV. 3894. — c) Ficus religiosa MATHURĀ zu AK. ÇKDn. —

d) Bez. des 24ten astronomischen Joga As. Res. 9, 366. — e) ein

Kāṇḍāla, ein Mann niedrigsten Standes, eine Art Kirāta (MATHURĀ

zu AK. ÇKDn.) AK. 2, 10, 20. H. 933. H. an. MED. HALJ. 2, 443. DAÇAK.

117, 2. LALIT. ed. Calc. 22, 15. ऋति KATHĪS. 71, 11. 73, 2. रत्न 71, 14.

मातङ्गी f. BURN. Intr. 205. 394. als solche eine Form der Durgā Verz.

d. Oxf. H. 91, b, 34. ऋत्न 93, b, 33. 106, a, 11. — f) N. pr. des Dieners des

7ten und auch des 24ten Arhan'ts der gegenwärtigen Avasarpinī H.

42. 43. eines Pratyekabuddha LALIT. ed. Calc. 20, 6. eines Autors Ind.

St. 3, 267. Verz. d. Oxf. H. 113, b, N. — g) N. pr. eines Schlangendä-

mons VJUTR. 86. — 2) f. ई N. pr. der Gattin Vasishṭha's ÇABDĪTHAK.

bei Wilson. — Vgl. दण्ड, मतमातङ्गलीलाकर.

मातङ्ग adj. vom Elephanten kommend: चर्मन् Suçr. 2, 66, 15. Zu zer-

legen in मातङ्ग + 1. ष oder von मतङ्ग abzuleiten.

मातङ्गदिवाकर (मा + दि) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H.

124, b, 5. 20.

मातङ्गमकर (मा + म) m. ein best. grosses Seeungeheuer RĪĀN. im

ÇKDn.; vgl. मातङ्गनक्र ein elephantengrosses Krokodil RAGH. 13, 11.

मातङ्गसूत्र (मा + सूत्र) n. Titel eines buddhistischen Sūtra HIOUEN-

THSANG 1, 75.

मातृ, ऋति künstliches denom. von 1. मातर; चर्ममातृ = मातर-



माव्यत् P. 7, 4, 2, Sch.

1. मातर (von 3. मा) L. UNIDIA. 2, 96. ÇANT. 1, 2, Sch. Decl. P. 6, 4, 11. Vop. 3, 65. (*Bildnerin d. i. des Kindes im Mutterleibe*) Mutter \*) (AK. 2, 6, 2, 29. TRIK. 3, 3, 177. H. 357. an. 2, 186. MED. I. 44. HALJ. 2, 349), auch Mutterthier: पितरं च दृश्ये मातरं च RV. 1, 24, 1. पितुः पयः प्रति गृणाति माता 7, 101, 3. पृथिवीं वेत्त मातरम् 5, 82, 16. क्रोळ्यो न मातरं तुदन्तः 10, 94, 14. 75, 4. वत्सो मातृर्जनयत स्वधाभिः 1, 98, 4. VS. 8, 29. 51. ÇAT. Ba. 1, 7, 2, 3. 4. मन्वेन माता मन्यतामनु पिता AIT. Ba. 2, 6. अनु वा माता पितरौ मदत्तु VS. 6, 20. गावो घृतस्य मातरः KĀTJ. ÇR. 13, 3, 21. पशवो मातरपि मिथुनं चरन्ति ÇĀṆKH. ÇR. 15, 17, 16. 17. P. 3, 1, 15, Sch. Spr. 357. — M. 2, 50. 133. 144. MBh. 1, 5874. N. 16, 31. राज° 13, 24. सक्तं तु पितृन्माता गौरवेणातिरिच्यते Spr. 3804. 1120. fg. तत्र यद्वत्सजन्मास्य मौञ्जीबन्धनचिह्नितम् । तत्रास्य माता सावित्री पिता साधार्य उच्यते ॥ M. 2, 170. पिता वै गार्क्षपत्यो ऽग्निर्माताग्निर्दक्षिणः स्मृतः 281. RAGH. 2, 36. Am Ende eines adj. comp.: कुत्ती° die Kuntī zur Mutter habend d. i. ein Sohn der Kuntī MBh. 1, 8065. देवकी° 7, 726. 14, 411. कैकेयी° R. 6, 82, 181. कारीषगन्ध्या° oder कारीषगन्धी° PAT. zu P. 6, 1, 14. मातरौ पितरौ Mutter und Vater Siddh. K. zu P. 6, 3, 38. RV. 4, 6, 7. VS. 9, 19. पितरौ मातरौ ved. P. 6, 3, 32. मातरौ बोद्धे Eltern: वत्समिव मातरौ संरिक्तौ RV. 3, 33, 3. 7, 2, 5. Im Besondern ist zu erwähnen: a) Mutter Erde (मातरू = पृथिवी u. s. w. TRIK. H. an. MED.) RV. 1, 89, 4. 5, 42, 16. 6, 31, 5. 10, 62, 5; vgl. यद्वा त्वेयो मातृस्या उपस्थे 3, 8, 1. ÇAT. Ba. 5, 2, 4, 18. 4, 2, 20. मातर्मेदिनि Spr. 2163; vgl. माता पृथिव्या मूर्तिः M. 2, 225. Himmel und Erde heissen Vater und Mutter oder मातरौ RV. 10, 64, 14. 9, 85, 12. 1, 159, 2. — b) Nacht und Ushas sind सतस्य मातरौ RV. 1, 142, 7. Ushas गवां माता 4, 52, 2. 8. 5, 45, 2. 7, 77, 2. — c) die Kuh ist लोकस्य माता MBh. 12, 5517. मातरू = गो AK. 2, 9, 66. TRIK. H. an. MED. स त्वमेकातरौ तस्या मदीया वत्स मातरम् (मातृत्वा धेनुम् Schol.) । घाराधय RAGH. ed. Calc. 1, 82. — d) die Gewässer: कार्यमानो वना त्वं यन्मातृर्ब्रह्मणः RV. 3, 9, 2. unter den Namen für Fluss NAGH. 1, 13; vgl. मातृत्वं. सर्वमातरू heissen die Flüsse, gleichsam aus sieben Müttern (Eltern oder Brülsten) strömend RV. 1, 34, 8. eben so die reichliche Dakṣiṇā: दक्षिणां दुक्ते सप्तमातरम् 10, 107, 4. — e) Agni's Mütter oder Eltern (du. und pl.) sind die Hölzer: यदी मातरौ जनयन् वक्त्रम् RV. 3, 31, 2. सुव्रतं मातृषु 23, 3. 9, 70, 4. 2, 11, 8. ज्ञायमानो मातरौ गौ भवति 10, 79, 4. अस्मैष्टे ज्ञायसे मात्रोः शुचिः 5, 11, 8. शेषे वनेषु मात्रोः 8, 49, 15. 7, 7, 3. 3, 5, 7. 9, 9, 8. Auch mit adj. im masc., weil Vater und Mutter verstanden sind: उभा तरिते अग्नि मातरौ शिश्रुम् RV. 1, 140, 3; vgl. तं त्वान्नस मातरः कां च देवसौ अङ्गिरः 8, 91, 17 (eigentlich Väter). Agni heisst हिमातरः (vgl. द्विजन्मन्): याभिः परिभ्रा तनयस्य मन्मना हिमाता तूष्णं त्रयिर्विभूषति 112, 4. 3, 38, 6. हिमाता केतो विद्वेषु सभाट् 7. auch त्रिमातरः उत त्रिमाता विद्वेषु सभाट् 86, 5. — f) die göttlichen Mütter sind die personificirten Energien verschiedener Götter: देवतानां च मातरः R.

\* पितरू und मातरू sind zwar urindogermanisch, aber schwerlich die ältesten Namen für Vater und Mutter. Diese werden प und मा oder ähnlich (vgl. तत und नना) gelaute haben, und diese Naturlaute mögen in einer späteren, schon reflectirenden Periode der Sprache bei der Bildung von पितरू und मातरू maassgebend gewesen sein.

Gora. 1, 14, 4. सर्वभूतगणाश्चैव मातरो विविधास्तथा MBh. 13, 874. सप्तमातृगणाः 9, 2478. त्वमपि गच्छ चतुष्पथे मातृभ्यो बलिमुपकर Mānva. 8, 22. fg. 9, 6. मातृणां गणमानचुः पराशरकुलोद्भवाः Verz. d. Oxf. H. 19, a, 21. 58, a, 12. LALIT. ed. Calc. 313, 9. VARĀH. BṚH. S. 60, 19. ब्राह्मीत्याद्यास्तु मातरः AK. 1, 1, 2, 31. TRIK. 3, 3, 177. H. an. MED. ब्राह्म्या मातरः सप्त H. 201. HALJ. 1, 17. Diese sieben Mütter sind: Brāhmī (Brahmāṇī), Māheçvarī, Kaumārī, Vaishṇavī, Vārāhī, Indrāṇī (Aindri, Māhendri) und Kāmunaḍā Sāṅsk. K. 30, b, 5. Comm. zu Brūva-neçvanistotra bei AUFRECHT, HALJ. 308. MIT. 142, 9. fg. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 4. 5. 191, a, 15. 16 (Raudri und Kauveri st. Māheçvarī und Kāmunaḍā). H. 201, Sch. (Siddhi st. Indrāṇī). acht Mütter: Brāhmī, Māheçvarī, Raudri, Vārāhī, Vaishṇavī, Kaumārī, Kārmamunaḍā und Kālasamkarshīṇī Verz. d. Oxf. H. 184, a, 9. 10. BHAR. zu AK. (Aindri, Kāmunaḍā und Karkikā st. Raudri, Kārmamunaḍā und Kālasamkarshīṇī). neun Mütter: Brāhmāṇī, Vaishṇavī, Raudri, Vārāhī, Nārasiṁhikā, Kaumārī, Māhendri, Kāmunaḍā und Kaṇḍikā KĀṬKH. 83, 33 bei AUFRECHT, HALJ. 308. मातरश्चण्डिकायाः PĀNĀT. Pr. 1. गौर्याद्याः MND. Deren sind sechzehn: Gaurī, Padmā, Çakī, Medhā, Sāvitrī, Viçajā, Gajā, Devasenā, Svadhā, Svāhā (diese heissen मातरो लोकमातरः), Çānti, Puṣṭi, Dhṛti, Tuṣṭi, Ātmadevatā und Kuladevatā BANYAKAÇHAPADDDHATĪ im ÇĀIDDDHAT. ÇKDa. Sāṅsk. K. 24, a, 3. 30, a, 4. 5. Die 13 Gattinnen Kaçjapa's heissen लोकानां मातरः BRĀG. P. 6, 6, 24. fg. die göttlichen Mütter stehen in nächster Beziehung zu Çiva (wie schon aus ihrer Stellung im AK., bei H. und HALJ. hervorgeht) und seinem Mythenkreise: रुद्राश्च सक्तमातृभिः VARĀH. BṚH. S. 48, 26. (शंकरः) मातृभिश्चाप्यनुकुतः KĀTJ. 47, 46. 56, 76. fg. यातुधानप्रमथप्रेतमातृपिशाचविप्रप्रक्षोरदष्टीन् BRĀG. P. 6, 8, 23. 2, 10, 38. Kārtikeya, dem ursprünglich nur sieben Mütter (vgl. MBh. 3, 14369) beigelegt werden, hat deren später eine zahllose Menge (MBh. 9, 2620. fg. HARIV. 9335. fg.). Jene sieben verdrängen die älteren Mütter aus ihrer Stellung; sie sprechen zu Kārtikeya MBh. 3, 14467. fg.: वयं सर्वस्य लोकस्य मातरः कावभिः स्तुताः । इच्छामो मातरस्तुभ्यं भवितुं पूजयस्व नः । — । यास्तु मातरः पूर्वं लोकस्यास्य प्रकल्पिताः । अस्माकं तु भवेत्स्थानं तासां चैव न तद्वेत् । भवेम पूया लोकस्य न ताः पूयाः सुरर्षभ । — । इच्छाम तासां मातृणां प्रजा भोक्तुं प्रयच्छ नः u. s. w. Viṣṇu wird PĀNĀT. 4, 3, 64 मातृचक्रप्रमथन Vernichter der (bösen, menschenfeindlichen) Mütter und मत्तामातृगणेश्वर Führer der grossen (d. i. alten, guten) Mütter genannt. — g) Bein. der Lakṣmī ÇKDa. und WILSON nach H. 226, wo aber nach dem Schol. मा तां zu trennen ist. मातर्लक्ष्मि Spr. 2164. Bein. der Durgā H. an. N. der Dākṣhāṇī in Siddhapura (Siddhavana v. L.) und Kājāvarahana Verz. d. Oxf. H. 39, b, 25. 28. — h) die acht menschlichen Mütter, weiblichen Manen (vgl. पितरः) sind: Mutter, Grossmutter, Ahne, Grossmutter, Ahne und Urahn der Mutter; Vaterschwester und Mutter-schwester Sāṅsk. K. 24, a, 5. WARRA, Omnia 352. Nax. 2, 399. मातृभाट Verz. d. Oxf. H. 382, a, No. 450. — i) auf den Namen Mutter haben auch andere nahestehende weibliche Verwandte und ehrwürdige Personen Anspruch: मातृधसा मातुलानी पितृव्यस्त्री पितृधसा । अथः पूर्व-

अपत्नी च मातुल्याः प्रकीर्तिताः ॥ DĀJAB. im ÇKDr. स्तनदात्री गर्भ-  
धात्री भद्रात्री गुरुप्रिया । श्वोष्टदेवपत्नी च पितुः पत्नी च कन्यका ॥  
सर्गर्वा या भगिनी पुत्रपत्नी प्रियाप्रसूः । मातुर्माता पितुर्माता सेदस्स  
प्रिया तस्या ॥ मातुः पितुश्च भगिनी मातुलानी तथैव च । जनानां वेदविदि-  
ता मातरः षोडश स्मृताः ॥ BRAHMAIV. P. (गणपतिखण्डे कार्तिकेयसंवादे  
१५ अध्यायः) im ÇKDr. — k) mit मातर redet man in vertraulicher  
Sprache auch nicht verwandte ältere Frauen an; so Spr. 630. Vid. 187.  
Vet. in L.A. 9, 3. KĀURAP. 96 in Journ. asiat. IV<sup>s</sup>. XI, 485. मातरित्येव  
शब्देन यां च संभाषते (संभाष्यते gedr.) नरः । सा मातुल्या सत्येन धर्मः  
सप्ती सतामपि ॥ BRAHMAIV. P., BRAHMAH. 10 im ÇKDr. — Die Lexi-  
cographen kennen noch folgende Bedeutungen: विभूति ÇABDAR., रेवती  
AĞAJAP., धातुकर्षी, इन्द्रवारुणी, मरुत्पावणी, जटामासी (lauter Pflan-  
zennamen) RĪGĀN. im ÇKDr. Die Bed. a female of the Brahman tribe,  
or the wife of a Brahman bei Wilson beruht auf Missverständniss von  
ब्राह्मण्यादि (wofür ब्रह्मण्यादि zu lesen ist) in Mēd.; für die Bed. space,  
ether ebend. wird keine Autorität angeführt; sie wird aber von den  
Etymologen zur Erklärung von मातरिखन् angenommen. — Vgl. अद्रि°,  
उप°, गन्ध°, गो°, ब्रह्मन्मातर, त्रि°, नाग°, पृथ्वि°, भद्र°, भाग°, भूत°,  
मण्डूक°, मातु°, मुक्ता°, रङ्ग°, वि°, वेद°.

2 मातर (wie oben) nom. ag. 1) Messer d. i. matitor: चन्द्रो माता  
zur Erkl. von चन्द्रमास Nīr. 11, 5. स माता पूर्व्यं पदम् der da durchmisst  
RV. 8, 81, 4; vgl. 10. Hierher zieht SL. auch अस्थेड मातुः सर्वेषु सन्धो  
मरुः पितुं पविशान् RV. 1, 61, 7 so v. a. das weitschaffende (erhaltende)  
Opfer. BENFAY übersetzt Zimmerer; es kann aber wohl von Vṛtra's  
Mutter die Rede sein. Die Bed. Zimmermann hat wohl das Wort als  
Bez. einer Mischlingskaste Verz. d. Oxf. H. 21, b, 26; vgl. u. भउ (es ist  
wohl मातारै st. मातरं zu lesen oder माउवं mit der v. l.). — 2) = ज्ञा-  
तृ Kenner Verz. d. Oxf. H. 289, a, 28. — 3) N. pr. eines Autors (?)  
Bṛhad. 6, 23 in Ind. St. 1, 105. Bei MÜLLER, SL. 219 stillschweigend in  
मात्रिन् verändert. — Vgl. ज्ञा°, घान्य°, सु°.

मातरपितरौ m. du. = मातरा पितरा (s. u. मातर) Vater und Mutter,  
die Eltern P. 6, 3, 32. AK. 2, 6, 4, 37. H. 560.

मातरिपुरुष (म°, loc. von 1. मातर, + पु°) m. ein Mann der Mutter  
gegenüber, ein feiger Prahlender gaṇa पात्रेसमितादि zu P. 2, 1, 48 und यु-  
क्तारेण्यादि zu 6, 2, 81. — Vgl. पितरिपूर.

मातरिख m. N. pr. verstümmelt aus मातरिखन् ÇĀṆK. Çā. 16, 11, 26;  
vgl. VĪLAKH. 4, 2.

मातरिखक adj. das Wort मातरिखन् enthaltend gaṇa गोषदादि zu  
P. 5, 2, 62.

मातरिखन् (oxyt. nach UṆĀIS. 1, 158) 1) m. a) N. eines göttlichen  
Wesens, welches als Bote des Vivasvat den vorher verborgenen  
Agni zu den Bhṛgu vom Himmel herabbringt, RV. 4, 93, 6. 31, 3. 60, 1.  
71, 4. 141, 3. स ज्ञायमानः परमे व्योमन्याविरागिरेभवन्मातरिखनि 143, 2.  
148, 1. 3, 2, 12. यद्गो भूयः परि मातरिखा गुक्ता सतं कृत्वाकै समीधे  
5, 10. 9, 5. 6, 8, 4. 10, 46, 9. — b) Geheimname des Agni selbst RV. 1,  
96, 4. 164, 46. (उच्यते) मातरिखा यदग्निमीत मातरि 3, 29, 11. तं प्रुधम-  
ग्निमस्ते क्वामके वैश्वानरं मातरिखानमुक्थ्याम् 26, 2. 10, 88, 19. auch  
wohl 83, 47. 109, 1. 114, 1. AV. 10, 8, 39. 40. — c) N. des Windes, spä-

ter die gewöhnliche, jedoch im RV. nicht mit Sicherheit zu belegende  
Bedeutung. मातरिखा वायुर्मातरिखनि असिति मातर्याश्चनितीति वा Nīr.  
7, 26. AK. 1, 1, 4, 57. H. 1107. HALĀ. 1, 76. तुभ्यं वार्तः पवतां मातरिखा  
AV. 8, 1, 5. 10, 7, 2. 9, 26. प्राणमाकुर्मातरिखानं वार्तो क प्राण उच्यते 11,  
4, 15. 5, 13. यस्यां वार्तो मातरिख्यते 12, 1, 51. 19, 27, 4. VS. 11, 89. 1, 2.  
TS. 1, 1, 3, 1. 4, 4, 22, 5. 5, 6, 8, 6. At. Br. 2, 35. मातरिखैव भूत्वा दक्षिष्-  
तो वार्ति TBa. 2, 3, 9, 5. Z. f. d. K. d. M. 7, 269. KĀṬ. 31, 2. Kāv. 98.  
135. PRAÇNOP. 2, 11. KENOP. 21. MBh. 1, 4609. 4, 1982. 5, 7127. पुरावस  
ऐलस्य संवाहं मातरिखनः 12, 2750. 14, 222. R. 5, 3, 11. Suçr. 1, 284, 20.  
2, 11, 17. MĀR. P. 17, 25. 99, 3. Kīr. 5, 36. DAÇAK. in BENF. Chr. 200, 12.  
als Sohn Garuḍa's gefasst MBh. 5, 3599. als Çiva Çv. — d) N. pr. eines  
Rshi VĪLAKH. 4, 2. गोत्रा शिलन्दधीचे मातरिखनि RV. 10, 48, 2. vielleicht  
auch 105, 6. — 2) f. स्वसरी मातरिखरी: RV. 10, 120, 9. स्वसरी मात-  
रिखरी v. l. des AV.

मातलि m. N. pr. von Indra's Wagenlenker AK. 1, 1, 4, 41. Tām. 1,  
1, 89. H. 176. HALĀ. 1, 61. N. 19, 25. MBh. 3, 11904. 5, 3511. fgg. HARIV. 8872  
(मातलिं सूतम् die neuere Ausg.). 13127. ÇĀK. 94, 20. KATHĀS. 9, 13. °सा-  
रथि Beinh. Indra's Rāçh. 3, 67.

मातली m. (nur im nom. sg. und zwar ohne Kasuszeichen wie पृथी) N.  
eines göttlichen Wesens in der Umgebung Jama's und der Väter: मा-  
तलो कश्यपमो अङ्गिराभिर्बृहस्पतिर्ब्रह्मर्षिर्वावृधानः RV. 10, 14, 3. यन्मा-  
तलो रथक्रातममृतं वेदं भेषजम् AV. 11, 6, 23. Zweifelsfrei ob hiermit zu-  
sammengehörigen: माया कृ जज्ञे मायायां मायाया मातली परि AV. 8, 9, 5.  
Wegen der Betonung kann nicht मातलिन् als Thema angenommen  
werden. — मातली f. bei Wilson in der 2ten Aufl. Druckfehler für  
मातली.

मातलीय adj. Mātali betreffend: उपाख्यान MBh. 1, 381; vgl. 5,  
Adj. 96 — 104.

मातवचस m. patron. von मतवचस् ÅCV. Çā. 12, 11.

माता f. = 1. मातर Mutter: विश्वेश्वरी विश्वमाता चण्डिका प्रथमा  
म्यक्म् DURGĀSTAVA in ÇIVARAH. ÇKDr. — Vgl. काक°.

मातापितर (मा°, nom. von 1. मातर, + पि°) m. du. °रौ Mutter und  
Vater, die Eltern Sch. zu P. 6, 3, 25. 32. Vop. 6, 5. AK. 2, 6, 4, 37. H. 560  
KĀṬ. Çā. 15, 4, 16. ÇĀṆK. GHJ. 1, 25. ÅCV. GHJ. 1, 15, 8. M. 3, 157. 4,  
180. 5, 62. 9, 182. 171. 174. 197. VISHVU in DĀJAB. 272, 19. Spr. 2408.  
R. 2, 111, 9. DAÇ. 1, 21. KATHĀS. 56, 140. 187. मातापितृसकुलाणि Spr.  
4709. SĪMKAJAK. 39.

मातापुत्र (मा° + पुत्र) m. du. Mutter und Sohn P. 6, 3, 25. Sch. R. 1, 47, 10.

1. मातामक (माता, nom. von 1. मातर, + 2. मक) m. mütterlicher  
Grossvater P. 4, 2, 36. VArt. 2. AK. 2, 6, 4, 38. H. 557. M. 3, 148. 9, 182.  
136. R. 2, 67, 6. 107, 3. 6, 11, 9. VIK. 101. KATHĀS. 42, 84. 67, 61. MĀR.  
P. 30, 21. RĪGĀ-TAR. 4, 8. PAÑĒAR. 1, 9, 24. °मैको f. mütterliche Gross-  
mutter P. 4, 2, 36. VArt. 3. gaṇa गोर्पादि zu P. 4, 1, 41. M. 9, 193. RĪGĀ-  
TAR. 5, 289. °मैको du. die Grosseltern mütterlicher Seite Pīn. Gān. 2,  
10. pl. der Vater, Grossvater und die Ahnen der Mutter H. 559. JĒN. 1,  
228. KĀMA-P. in ÇUDDHIT. ÇKDr. °श्राद्ध Verz. d. Oxf. H. 284, a, 6 v. u.  
— Vgl. प्र°.

2. मातामक (vom vorherg.) adj. f. ई zum Vater der Mutter in Bando-

hung stehend, ihm gehörig u. s. w.: पक्ष HARIV. 12215. कुल R. GORR. 2, 74, 7. तनु Aeni-P. im CKDr.

मातामहीय adj. dass. Schol. zu HARIV. 12215.

माताली f. der Mutter (1. मातर) Freundin (शाली) ÇABDAM. im CKDr. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson nach ders. Aut.; मातली in der 2ten Aufl.

माति (von 3. मा) f. 1) Maass. — 2) richtige Erkenntnis, = अवच्छेद MED. I. 44. — Vgl. 1. मिति.

मातर am Ende einiger comp. von 1. मातर Mutter P. 4, 1, 115. — Vgl. माष्ट, दै, भाद्र, षाण्मातर, सो.

1. मातुल (von 1. मातर mit Wandelung des र in ल) 1) m. a) Mutterbruder P. 4, 2, 36, Vārt. 1. AK. 2, 6, 2, 31. TRIK. 2, 6, 9. H. 552. an. 3, 677. MED. I. 122. ĀCV. GĀHJ. 1, 24, 4. M. 2, 180. 3, 119. 148. 4, 179. 188. 5, 81. BHAG. 1, 26. MBH. 6, 1758. 7, 7607. HARIV. 8100. R. 1, 42, 16. 62, 3. Spr. 3764. KATHĀS. 6, 21. 44, 59. MĀRK. P. 31, 24. RĪGĀ-TAR. 3, 115. 5, 292. Verz. d. Oxf. H. 268, b, 29. Die Mäuse nennen die Katze मातुल MBH. 5, 5428. 5439. 5441. der Schakal den Esel Spr. 3231. der Esel den Schakal PAÑKAT. 215, 10. — b) Bez. des Sonnenjahres WEBER, Nax. 2, 281. — c) Stechapfel (der Baum; vgl. मातुलपुत्रक) AK. 2, 4, 2, 58. TRIK. 3, 3, 404. H. an. MED. = मदनकुम H. an. MED. (wo मदन st. मद् zu lesen ist). eine Art Getraide diess. — d) eine Schlangenart (vgl. मातुलाहि) H. an. — 2) f. मा die Frau des Mutterbruders Vop. 4, 24. — 3) f. ई a) dass. P. 4, 1, 49, Vārt. 4. Vop. 4, 24. AK. 2, 6, 2, 30. H. 523. — b) Hanf ÇABDAM. im CKDr.

2. मातुल (von 1. मातुल) adj. dem Mutterbruder gehörig, an ihm sich befindend u. s. w.: गुणाः Spr. 3767 (Conj.).

1. मातुलक (wie eben) m. 1) Mutterbruder (zärtlicher als मातुल) PAÑKAT. 52, 11, wo der Kranich des Krebses Mutterbruder genannt wird. — 2) Stechapfel RĪGĀN. im CKDr.

2. मातुलक (wie eben) adj. vom Mutterbruder kommend u. s. w. P. 4, 2, 104, Vārt. 21, Sch.

मातुलङ्ग wohl nur fehlerhaft für मातुलुङ्ग Suçr. 2, 414, 19. HARIV. 8443. °लिङ्ग die neuere Ausg. मातुलिङ्गानि = रुद्रकानि (wohl रुचकानि gemeint) Schol.

मातुलपुत्रक (1. मा + पु°) m. 1) ein Söhnchen des Mutterbruders H. an. 6, 1. MED. k. 235. — 2) Stechapfel (die Frucht) AK. 2, 4, 2, 58. H. an. MED.

मातुलान्नी (von 1. मातुल) f. 1) die Frau des Mutterbruders P. 4, 1, 49. Vop. 4, 24. AK. 2, 6, 2, 30. TRIK. 3, 3, 253. H. 523. an. 4, 186. fg. MED. n. 200. M. 2, 131. JĪGĀN. 3, 232. BHĀG. P. 1, 14, 27. — 2) Hanf oder Crotonaria juncea Lin. AK. 2, 9, 20. TRIK. H. 1179. H. an. MED. eine Erbsenart (कलाप) H. an. (कलाप gedr.) und MED. Fennich ÇABDAM. im CKDr. — Vgl. मातुली unter 1. मातुल.

मातुलाहि (1. मातुल + घाक्) m. eine Schlangenart AK. 1, 2, 2, 6.

मातुलि m. = मातलि Wilson ohne Ang. einer Aut.

मातुलिङ्ग = मातुलुङ्ग (und wohl auch daraus wegen des unverständlichen लुङ्ग verdreht) H. 1150, Sch. HARIV. 8443 (in der neueren Ausg.).

मातुलुङ्ग 1) m. Citronenbaum (n. Citrone) H. 1150. RATNAM. 66. Suçr. 1, 131, 13. 157, 4. 210, 4. 228, 15. मातुलुङ्गासव 238, 10. °रस 2, 9, 12. 346,

12. — 174, 17. KATHĀS. 53, 27. 85. s. °पाल 33. — 2) f. ई eine andere Species des Citronenbaums H. an. 3, 146. MED. g. 24. RATNAM. 67 (CKDr. und Wilson मातुलुङ्गा nach ders. Aut.). Suçr. 1, 143, 7. 11. मातुलुङ्गा बीजानि 2, 462, 14. 473, 16. — Vgl. मातुलङ्ग, मातुलिङ्ग und मस्तुलुङ्ग (in Betreff der Schlussilben).

मातुलुङ्गक 1) m. = मातुलुङ्ग AK. 2, 4, 2, 59. — 2) f. °लुङ्गिका der wilde Citronenbaum RĪGĀN. im CKDr.

मातुलेय (von 1. मातुल) m. ein Sohn des Mutterbruders BHĀG. P. 1, 9, 20. 7, 15, 76.

मातुल्य (wie eben) wohl n. das Haus des Mutterbruders: बाल एव हि मातुल्यं (मातुलं wäre gegen das Metrum) भरतो नापितस्त्वया R. GORR. 2, 7, 24.

मातुःधस्र und मातुःस्वस्र (मातुः, gen. von 1. मातुः, + स्व°) f. Mutterschwester P. 6, 3, 24. 8, 3, 85. — Vgl. मातुधस्र.

मातृक (von 1. मातर) 1) adj. proparox. von der Mutter kommend, mütterlich Sch. zu P. 4, 3, 78. 7, 3, 51. घलंकार M. 9, 72. रिक्थ 192. धन DĀJABH. 127, 4. घन्वय MBH. 6, 4048. 4046. Spr. 2171. RAGH. 11, 64. 90. तिस्रः पूष्याः पितुः पत्ने तिस्रः पूष्याश्च मातृके SĀHSE. K. 24, a, 2. न पित्र्यमनुवर्तते मातृकं द्विपदाः die Natur der Mutter R. 3, 22, 32. — 2) m. Mutterbruder R. GORR. 1, 1, 36. — 3) f. मा a) Mutter H. an. 3, 81. MED. k. 138. Spr. 2946. KATHĀS. 45, 176. Am Ende eines adj. comp. (f. मा): मृतमातृक KATHĀS. 65, 2. अन्यमातृका 67, 77. मोक्षिता यत्समातृकाः mit-samt der Mutter BHĀG. P. 1, 13, 7. कारीषगन्ध्यामातृक oder कारीष-गन्धी° PAT. zu P. 6, 1, 14. Mutter so v. a. Ausgangspunkt, Ursprung: सर्वेषामेव काम्यानां (wohl काव्यानां) मातृका वृत्तयः स्मृताः BHĀG. NĀ-TYAC. 18, 4. — b) eine göttliche Mutter (s. u. 1. मातर f.) MED. Wilson, Sel. Works 2, 33. Verz. d. Oxf. H. 23, a, N. 2. °पूजन SĀHSE. K. 30, b, 4. 24, a, 1. — c) Amme H. an. MED. (धात्रिका st. धातृका zu lesen). — d) Grossmutter VAIŚ. bei Wilson, DAÇAK. 62, N. न मातुर्मातृकाया वा शासनातिवृत्तिः DAÇAK. 62, 8. — e) Bez. von acht Gefässen (सिरा) auf beiden Seiten des Nackens (wohl nach den acht göttlichen Müttern so genannt) Suçr. 1, 345, 11. 15. 350, 8. — f) Bez. der in Diagramme u. s. w. geschriebenen Buchstaben, denen eine magische Kraft beigelegt wird; coll. auch die Gesamtheit solcher Buchstaben, das in solcher Weise angewandte Alphabet. Ursprünglich hiessen so (nach den 16 göttlichen Müttern) wohl nur die 14 Vocale mit dem Anusvāra und dem Visarga. = स्वर H. an. = वर्षासमाप्ताय und वर्षामाला H. an. MED. — PAÑKAT. 3, 15, 18. Verz. d. Oxf. H. 105, a, 2. °वर्षा 5. 7. मातृकार्षा dass. 149, b, 30. 39. 42. चतुर्मातृकासंयुतं वं शं षं सं इति क्रमात् 27. Ind. St. 9, 113. °न्यास Wilson, Sel. Works 2, 213. पञ्चाशन्मातृकान्यास WEBER, RĀMAT. Up. 310. यत्त्र°, धारणा° Verz. d. Oxf. H. 247, a, 16. °यत्त्र 95, b, 46. °मन्त्र Schol. zu PAÑKAT. BH. 20, 14, 8. °निघण्टु Verz. d. B. H. No. 911. — g) ein in der Erde steckender Holzpflock, der Indra's Bannerstock stützt, VARĀH. BH. S. 43, 58. 66. — h) = कर्णा H. an. — i) bei den Buddhisten Bez. des Abhidharmapiṭaka BURN. Intr. 46. 48. 317, N. 2. SCHIEFNER, Lebensb. 307 (77). °धर् VjUTP. 124. — k) N. pr. der Gattin Arjaman's BHĀG. P. 6, 6, 40. — Vgl. घनमातृका, देवमातृक, नदी°, बीजमातृका.

मातृकच्छिद्र (1. मातर - 3. क *Kopf* + *च्छिद्र*) m. Bein. Paraçurāma's ÇKDr. und Wilson. Man hätte eher °छिद्र erwartet.

मातृकामय (von मातृका) adj. f. ई aus mystischen Buchstaben bestehend PAÑĀR. 3, 15, 58.

मातृकार्षि (मातृका 2. f. + ण) m. Titel einer Tantra-Schrift Verz. d. Oxf. H. 98, b, 3.

मातृकाकदय (मा० + कृ०) n. desgl. ebend. 108, b, 25.

मातृकेशट (1. मातर + के०) m. Mutterbruder TRiK. 2, 6, 9.

मातृगण (1. मातर + गण) m. die Schaar der (göttlichen) Mütter: COLEBR. Misc. Ess. I, 314. MBh. 3, 14467. VARĀH. Bṛh. S. 58, 56. PRAJOGARATNA 2, b, 7. pl. MBh. 3, 14869. 9, 2619. सप्तमातृगणाश्चैव समाज्ञमुः 2478. मरुमातृगणेश्वर m. Beiw. Viṣṇu's PAÑĀR. 4, 3, 64.

मातृगन्धिनी (1. मातर + गन्धि०) adj. nur den Geruch (den Namen) einer Mutter habend so v. a. Rabenmutter R. GORR. 2, 75, 12.

मातृगर्भ (1. मातर + गर्भ) m. Mutterleib: °स्थ AÇONĀVAD. 27.

मातृगामिन् (1. मातर + गा०) adj. der mit der Mutter Unzucht getrieben hat PAÑĀR. 4, 6, 50.

मातृगुप्त (1. मातर + गुप्त) m. N. pr. eines Fürsten RĪĀ-TAR. 3, 129. 159. 191. 210. LIA. I, 712. II, 398. 413.

मातृग्राम (1. मातर + ग्राम) m. 1) der Complex der Mütter so v. a. das weibliche Geschlecht, die Weiber Lot. de la b. I. 393. — 2) N. pr. eines Dorfes RĪĀ-TAR. 8, 2877.

मातृघात (1. मातर + घात) m. Muttermörder VJUTP. 66. °घातक m. dass. 203.

मातृघातिन् (1. मातर + घा०) m. dass. PAÑĀR. 4, 6, 51.

मातृघातुक (1. मातर + घा०) m. dass.; Bein. Indra's ÇANDĀRTHAK. bei Wilson.

मातृघ्न (1. मातर + घ्न) m. Muttermörder VARĀH. Bṛh. S. 68, 79. WEBER, RĪMAT. UP. 362.

मातृचक्र (1. मातर + चक्र) n. 1) ein mystischer Kreis mit den göttlichen Müttern RĪĀ-TAR. 4, 122. 337. 350. 3, 99. 5, 55. — 2) der Kreis — d. i. die Schaar der göttlichen Mütter: मरुत्तारायणीमुख्यं मातृचक्रं समागतम् KATHĀS. 56, 76. °प्रमथन Beiw. Viṣṇu's PAÑĀR. 4, 3, 64.

मातृचेत (1. मातर + चेत) m. N. pr. eines Mannes Mēl. asiat. 2, 168.

मातृतम (von 1. मातर) adj. mütterlichst, von Gewässern: न मा गर्त्रयो मातृतमा: RV. 4, 158, 5. अच्का सिन्धुं मातृतमामयासम् 3, 33, 3. (आपः) यूयं हि ष्टा भिषज्ञो मातृतमाः 6, 50, 7. VS. 10, 7.

मातृतस् (wie eben) adv. von Mutterseite ĀÇV. Ça. 9, 3. GṚH. 4, 5, 1. 23, 1. M. 9, 125. स्व० 123. fg.

मातृतीर्थ (1. मातर + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 6028. Verz. d. Oxf. H. 66, a, 28. 36. 67, a, 38.

मातृदत्त (1. मातर + दत्त) 1) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 33, 151. — 2) f. या N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 33, 71.

मातृदत्तीय (von मातृदत्त) Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 279, a, 14.

मातृदेव s. u. देव 2, f.

मातृनन्दन (1. मातर + नन्) m. Erfreuer der Mütter, Bein. Kārtti-keja's VāṇĀ-P. im ÇKDr.

मातृनाम्न (1. मातर + नामन्) n. (sc. सूक्त) Bez. einer Klasse von v. Theil.

Sprüchen im AV., und m. N. des angeblichen Verfassers und der angeblichen Gottheit derselben. मातृनामगणस्य मातृनामा ऋषिर्मातृनामा देवता AV. ANUKR. Einl. दिव्यो गन्धर्व (AV. 2, 2, 1) इमं मे अग्ने (6, 111, 1) यो ते मातेति (8, 6, 1) मातृनामानि KAUC. 8. 26. 94. fgg. 101. 114. 136. WEBER, Omina 349. 353.

मातृपालित (1. मातर + पा०) m. N. pr. eines Dānava KATHĀS. 47, 15.

मातृपूजन (1. मातर + पू०) n. das Verehren der (göttlichen) Mütter SAṆSK. K. 23, b, 10. °पूजा f. dass. WEBER, Omina 352.

मातृबन्धु (1. मातर + बन्धु) m. ein Verwandter von Mutterseite MITR. im ÇKDr. — Vgl. मातृबान्धव.

मातृबन्धू (wie eben) adj. f. so v. a. nur den Namen einer Mutter führend, Rabenmutter MAHĀVIRĀĀ. 65, 15.

मातृबान्धव (1. मातर + बा०) m. ein Verwandter von Mutterseite: मातुः पितृधसुः पुत्रा मातुर्मतृधसुः सुताः । मातुर्मतुलपुत्राश्च विज्ञेया मातृबान्धवाः ॥ UDVĀHAT. im ÇKDr.

मातृभेदतत्त्व (1. मातर - भेद + तत्त्व) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 42.

मातृभोगीण adj. von 1. मातर + 2. भोग P. 5, 1, 9, Sch. — Vgl. पितृभोगीण.

मातृमण्डल (1. मातर + मण्ड०) n. die Schaar der (göttlichen) Mütter: °विद् ein Priester derselben VARĀH. Bṛh. S. 60, 19. अरुन्धती ध्रुवं चैव विज्ञोस्त्रीणि पदानि च । आसन्नमृत्युर्नो पश्येत्तुर्थं मातृमण्डलम् ॥ अरुन्धती भवेज्जिह्वा ध्रुवो नासाग्रमुच्यते । विज्ञोः पदानि भूमध्ये नेत्रयोर्मतृमण्डलम् ॥ KĀÇH. 42 (12, 13. fg. unter ध्रुवः) im ÇKDr. Wie wir die Deutung von अरुन्धती, ध्रुव und विज्ञोस्त्रीणि पदानि verwerfen, so auch die von मातृमण्डल, welches wohl auch eine Sterngruppe bezeichnen wird.

मातृमत् (von 1. मातर) adj. von einer Mutter begleitet, eine Mutter habend AV. 12, 1, 60. ÇAT. Bṛ. 14, 8, 10, 2. fg.

मातृमातर (1. मातर + मा०) f. die Mutter der Mütter, Bein. der Pārvati H. 203.

मातृमुख (1. मातर + मुख) adj. dumm, einfältig (eig. der Mutter Gesicht habend) TRiK. 3, 1, 18. H. 352. HALĀ. 2, 222.

मातृमृष्ट (1. मातर + मृष्ट von 1. मर्स्) adj. von der Mutter geputzt RV. 4, 123, 11.

मातृमेदक (1. मातर + मे०) Titel von Uvaṣa's Commentar zu VS. Pār. Ind. St. 4, 95.

मातृपञ्च (1. मातर + पञ्च) m. Opfer an die Mütter SAṆSK. K. 23, b, 10.

मातृयाग (1. मातर + याग) m. dass. ÇĀKṢH. GṚH. 4, 10.

मातृवत् (von 1. मातर) adv. = मातरीव M. 2, 133. Spr. 2173. = मातरमिव v. l.

मातृवत्सल (1. मातर + वत्) adj. zärtlich gegen seine Mutter (Mütter), Bein. Kārttikeya's MBh. 3, 14633.

मातृवध (1. मातर + वध) m. Muttermord KAUSH. UP. 3, 1. WEBER, RĪMAT. UP. 356. 359.

मातृवर्तिन् (1. मातर + वर्त्) adj. sich gut gegen die Mutter benehmend; m. N. pr. eines Jägers HARIV. 1206.

मातृवाहिन (1. मातर + वा०) adj. seine Mutter tragend; f. °नी ein

best. Vogel (बल्लगुला) RĪĀN. im ÇKDr.

मातृधासित (1. मातर + शा<sup>०</sup>) adj. dumm, einfältig (eig. von der Mutter geleitet, — erzogen) H. 352. HALĪ. 2, 181.

मातृघस्र (1. मातर + स्व<sup>०</sup>) f. Mutterschwester P. 4, 1, 184. 6, 3, 24. 8, 3, 84. Vop. 7, 1. 9. AK. 2, 6, 2, 25. M. 2, 131. N. 17, 21. VARĀH. BRH. 4, 5. Bhaṣ. P. 4, 3, 10. 4, 8. Verz. d. Oxf. H. 216, b, 1 v. u. Fälschlich °स्वस्र KATHĪS. 27, 104. Vgl. u. मातृबान्धव.

मातृघसेय (von मातृघस्र) m. der Mutterschwester Sohn P. 4, 1, 184. AK. 2, 6, 2, 25. H. 545. R. 1, 45 (46 Gonn.), 16. f. 1 der Mutterschwester Tochter MBh. 3, 14261 (°स्वसेया ed. Calc.).

मातृघनीय (wie oben) m. dass. P. 4, 1, 184. Vop. 7, 1. 9. AK. 2, 6, 2, 25. H. 545.

मातृसिंही (1. मातर + सिं<sup>०</sup>) f. Justitia Gendarussa Lā. ÇABDAR. im ÇKDr.

मातृहन् (1. मातर + हन्) m. Muttermörder P. 3, 2, 88, Soh. (angeblich vedisch).

मातृय (von मति) ved. P. 4, 1, 85, Vārt. 1. metron. (f. घा) YS. 13, 58. — Vgl. मात.

मात्र (von 3. मा) 1) n. eine spätere aus dem f. hervorgegangene Form, die (mit Ausnahme von Bhaṣ. P. 5, 11, 9) nur am Ende eines comp.<sup>\*)</sup> erscheint; der Ton des vorangehenden Wortes ist auch der des comp. nach P. 8, 2, 14. a) *Maass* (nicht selten in dieser Bed. entbehrlich; daher मात्रं स्वार्थे H. an. 2, 447), a) im Raume: *Höhe, Tiefe, Breite, Länge, Entfernung*: मुखमात्रे धारयन् in der Höhe des Mundes KĀTJ. ÇA. 4, 14, 12. तालमात्रमथैतत्पुत्र R. 3, 50, 19. घञ्जुलमात्रमप्युत्कृद्नशक्तिर्मम नास्ति PĀNĒAT. 124, 16. युगमात्रोदिते (युग = कस्तचतुष्क Schol.) सूर्ये MBh. 3, 16728. कस्तमात्रोच्छ्रित VARĀH. BRH. S. 88, 16. नरमात्रे in einer Tiefe von einem Nara 54, 39. कस्तमात्रे in einer Entfernung von einem Hasta 84. नाभि<sup>०</sup> Gonn. 4, 5, 22. इषु<sup>०</sup> KĀTJ. 12, 3. ऋच. GRH. 1, 3, 1. क्रोशमात्रावस्थित Hir. 121, 5. रेखामात्रमपि तुषादा मनोर्वर्त्मनः परम्। न द्यतीयुः प्रजास्तस्य nicht eine Linie breit RAGH. 1, 17. Quantum, Menge: को ऽपि क्षितिमात्रमपि न प्रपद्यति PĀNĒAT. 114, 5. द्वयाणां क्षित्वमात्रं तु द्वाणां कुडो मतः Suçr. 2, 350, 15. पवमात्रेण in der Grösse eines Gerstenkorns 56, 1. यात्रामात्रं च भुञ्जीत so viel als zum Lebensunterhalt erforderlich ist MBh. 14, 1290. तस्य भूयोमात्रमिव भुक्त्वा ein grösseres Quantum Kauç. 91. अर्थ<sup>०</sup> eine Summe Geldes PĀNĒAT. 132, 25. — β) in der Zeit: Dauer: मासमात्रे LĪTJ. 8, 11, 13. एकाकमात्रे Dhŕtas. in Lā. 66, 13. तत्रावसं वर्षसकलमात्रम् MBh. 1, 3891. fg. वर्षमात्रम् ein Jahr hindurch KATHĪS. 38, 48. वर्षमात्रेण binnen eines Jahres PĀNĒAT. 134, 15. याममात्रं सहेयाः Megh. 95. वाक्कस्तमात्रमुपेतं Suçr. 2, 47, 7. तणमात्रं स्थित्वा Vikr. 7, 1. RAGH. 1, 73. तणमात्रात् Spr. 3642. निमेषमात्रात् RAGH. 3, 61. तणमात्रेण R. 4, 38, 36. कश्चिर्मे च म्रियते कश्चिर्मममात्रात्: nachdem er die Erde betritt d. i. nachdem er geboren wird d. i. sogleich nach der Geburt PĀNĒAR. 1, 3, 21. — γ) der Zahl nach: जघान शतमात्रं च यो-

\*) चापत्रं चैव मात्रं हि पुनः पश्यति निर्मलः KĀTJ. 70 bei WEBER ist ohne Zweifel verdorben; man könnte चापत्रं हि दिवारात्रं पुनः u. s. w. vermuthen.

धानाम् so v. a. Hundert oder gegen Hundert KATHĪS. 49, 150. — b) das volle Maass: a) nur so viel als das vorangehende Wort besagt, = अवधारण, अवधृति AK. 3, 4, 25, 179. fg. H. an. MED. r. 76. धर्ममात्रेषु KĀTJ. ÇA. 1, 8, 7. धर्ममात्रव n. nom. abstr. 4, 12, 16. 8, 2, 19. रतिमात्रं फलं तस्य nichts als Lust, nur Lust, blosses Lust M. 11, 5. अर्थवादमात्रं पशुवचनम् KĀTJ. ÇA. 25, 9, 11. Nir. 7, 13. कृष्यमात्रं कृता शिखा MBh. 5, 5443. Spr. 1993. परिजनो निजदेहमात्रम् 2043. 2307. SĪMKEJAK. 28. VARĀH. BRH. S. 78, 1. PĀNĒAT. 4, 17. Schol. zu P. 3, 3, 96. 4, 1, 7. घातुक्कमात्रमवसादयति प्रतिष्ठा Spr. 582. ÇAK. 103. Spr. 2999. Hir. 40, 8. (तान्) वास्त्रात्रेणापि नार्चयेत् M. 4, 30. MBh. 3, 15650. Spr. 3219. ब्रह्ममात्रेण वर्तयन् MBh. 3, 2306. Spr. 964. 2172. 2979. RAGH. 12, 10. Megh. 50. KATHĪS. 71, 232. PĀNĒAR. 1, 12, 12. अस्य जीवितमात्रेण प्रियं कुरुत R. 1, 62, 10. सुतमात्रेण दुरोह blosses Hören ÇRUT. 1. न शब्दमात्रादितव्यम् PĀNĒAT. 20, 30. अभियुक्तमात्रात् nach dem blossen Angriffe, sobald der Angriff erfolgt ist PRAB. 28, 10. अवधिषाणमात्रात् LĪTJ. 1, 11, 14. संख्यामात्रे (आदिष्टे) दक्षिणा गावः wenn nur eine Zahl bezeichnet ist, so sind Rinder das gemeinte Opfergeschenk, 8, 1, 2. कल्पमात्रे PĀR. GRH. 2, 6. ग्रन्थमात्रे nur in Büchern Ind. St. 5, 159. गुत्राणां नाममात्रे ऽपि गृहीते Spr. 872. BhaṣhāP. 157. Sch. zu P. 1, 1, 19. 2, 3, 46. ज्ञातमात्रे für das blosses Erfahren MBh. 3, 2658. भुक्तमात्रे wenn man nichts anderes als gegessen hat so v. a. unmittelbar nach dem Essen M. 4, 121. Das comp. als erstes Glied eines anderen comp.: सावित्रीमात्रसार M. 2, 118. पात्रामात्रप्रसिद्धार्थम् 4, 9. ज्ञातिमात्रोपजीविन् 8, 20. 12, 114. H. 855. MBh. 3, 2851. RAGH. 2, 50. Megh. 87. ÇAK. 105, 8. Spr. 71. VARĀH. BRH. S. 86, 10. अभिधातमात्रोदितः nur dadurch, dass er darum geboten hat, BRH. 15, 2. RĪĀA-TAR. 5, 18. PĀNĒAT. 128, 21. DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 8. 181, 4. 182, 5. Vedāntas. (Allah.) No. 7. Zum Ueberfluss wird hinter मात्र bisweilen noch एक hinzugefügt: प्रणिपातमात्रैकशरण Spr. 1720. KATHĪS. 36, 45. Dhŕtas. 71, 5. Nicht selten nimmt मात्र das Geschlecht und die Zahl des im comp. vorangehenden Wortes an: इन्ने ऽपि तो नापरे-त्कर्त्तव्यन्नुष्यमात्रः कृपणः कुतो ऽन्यः einer, der Nichts als Mensch ist, d. i. ein einfacher Mensch MBh. 3, 15652. पदातिमात्रः ein einfacher Fuss-soldat RĪĀA-TAR. 5, 424; vgl. कथं मानुषमात्रेण कस्तस्त्वम् HARIV. 4806 und दिष्टिमात्रेण Spr. 26, wo das Geschlecht nicht zu erkennen ist. Besonders gern verbindet sich मात्र adjectivisch (f. घा) mit einem partic. praet.: घाघातमात्राच्छुक्तात् nur —, kaum gerochen ÇAUNAKA in Z. f. vgl. Spr. 1, 442. व्येष्टेन ज्ञातमात्रेण पुत्री भवति मानवः M. 9, 106. MBh. 1, 1178. 7652. 3, 2400. 12242. R. 1, 34, 50. 38, 24. 2, 52, 45. पीतमात्रेव वारूपा 6, 10, 9. Suçr. 2, 344, 1. ÇAR. 31, 2, v. l. Spr. 989. VARĀH. BRH. S. 98, 13. KATHĪS. 56, 366. 66, 79. RĪĀA-TAR. 5, 58. PĀNĒAT. 48, 8. DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 18. Vet. in Lā. (II) 9, 14. द्यातमात्रोपगामिन् erscheinend, sobald man an ihn denkt, Vid. 42. 279. 312. KATHĪS. 5, 45. 56, 368. — β) Alles was das vorangehende Wort besagt, = कात्स्न्य AK. H. an. MED. राजानं राजमात्रं वा einen wirklichen König oder jeden, der regnen heisst, d. i. einen Kshatrija überhaupt ÇĀNĒH. ÇA. 17, 5, 2. देवपुत्रं<sup>०</sup> Alles was Opfergrund heissen kann KĀTJ. ÇA. 7, 1, 14. LĪTJ. 1, 1, 18. 19. कृष्टमात्रं gepflügt, gleichviel ob gut oder schlecht, KĀTJ. ÇA. 17, 3, 5. भयमात्रम् eine Gefahr irgend einer Art, eine Gefahr überhaupt VARĀH.

BH. S. 98, 45. जीवमात्रं न किंसेत *man thut keinem lebenden Wesen ein Leid an* BH. zu AK. im ÇKDr. उपयमनं विवाकः । स्वीकारमात्र-मित्यन्ये *nach Andern alles was* स्वीकार *bedeutet, स्वीकार überhaupt* SIDDH. K. zu P. 1, 4, 77. प्रमाणमित्यापरिच्छेदमात्रं न पुनरायाम एव Sch. zu P. 6, 2, 4. न तु स्त्रीलिङ्गशब्दमात्रस्य *jedes Femininum* 1, 2, 48. 4, 2, 39. 5, 3, 69. द्वारमात्रे ऽपि गोपुरम् *Gopura bedeutet auch Thor im Allgemeinen* AK. 3, 4, 25, 184. TR. 2, 8, 48. 3, 3, 154. 182. — c) *ein kleiner Theil, Atom* HALI. 4, 2. शब्द° BH. P. 3, 26, 22. मात्राणि 5, 11, 9. *molecule élémentaire* BURNOP. — 2) मात्रा f. UNIA. 4, 167. a) *Maass; Maassstab* AK. H. an. MED. सं मात्राभिर्मिरे येमूर्ध्वम् RV. 3, 38, 3. प्र मात्रा-भो रिषि 46, 3. परो मात्रया तन्वा कथान 7, 99, 1. पृथिव्या वा मात्रया वि ग्रयधम् *thut euch auf, so weit die Erde ist*, 10, 70, 5. दिवो मात्रया वरिष्णा प्रथस्व VS. 11, 29, 15, 10, 23, 47. 48. AV. 3, 24, 6. 8, 9, 5, 11, 1, 6. TB. 1, 4, 20, 5. 5, 10, 2. प्र परमेष्ठिनो मात्रामाप्नोति 2, 2, 10, 3, 9, 23, 2. TS. 2, 2, 6, 3. 7, 1, 6, 7. यवानेव यज्ञो यवत्यस्य मात्रा ÇAT. Br. 1, 2, 5, 13. 14. वेदेः 3, 5, 2, 6. 26. तस्येषावमा मात्रा यदुल्लयः 10, 2, 2, 2. 13, 3, 5. तं संवत्सरं सर्वमात्राभिः स्तोति *mit allen Zahlenverhältnissen* NIA. 4, 27. मा तसुप्केदि वर्ति धियं मे मा मात्रा शार्यपसः पुर स्तोतिः *nicht reisse der Faden, nicht breche der Maassstab vor der Zeit* RV. 2, 28, 5. तत्संवत्स-रस्य मात्रामशयत *ein Jahr lang* KHIND. Up. 3, 19, 1. घाशोतमानां सर्वेषां मात्रा स्याद्वाक्यातं क्लृप्तम् *Zeitmaass, Dauer* ÇAÑG. S. 3, 13, 3. इमो मात्रा मिमामके *Lebensmaass* AV. 12, 2, 38. धर्मसि मात्रां स्वर्गाम् *mein Maass ist voll: ich gehe zum Himmelslicht* 45. — प्रतीच्छेदे किं भू-मिं का मात्रा (wohl का मात्रां zu lesen) भोः पदत्रयम् *wie viel (Erde)* HA-RIV. 14233. प्रस्थमात्राधान्यम् (wohl प्रस्थमात्रं घा° zu lesen) DAÇAK. 135, 4. मात्रागुरुं परिकरेदाकारं द्रव्यतश्च यः *Nahrung, welche vermöge ihres Quantum oder dem Stoffe nach schwer ist*, SUGA. 1, 244, 14. मात्रा-प्रमाणं निर्दिष्टं मुखं यावद्विजीर्यति *das richtige Quantum ist so viel als leicht verdaut wird* VIEBH. 1, 8, 2. धर्मितमात्रायाः सकृद्वृत्तान्त्यानाव-पति KAUC. 27. तस्य मात्रा न विद्यते Spr. 3775. 4071. °त्रय adj. drei-*fach, in dreifacher Zahl vorhanden* MIAK. P. 23, 35. 37. भूयस्या मात्रया *in stürkerem Maasse* LALIT. ed. Calc. 406, 12. 414, 14. कामं स्त्रियं नि-वेकेत पानं वा साधुमात्रया *in gehörigem Maasse, mässig* KAM. NITIS. 14, 65. रसेति कियती मात्रा (vgl. कियन्मात्र) धीमताम् *so v. a. was hat der zu bedeuten?* Spr. 3201. का मात्रा समुद्रस्य यो मम प्रसूतिं हृषयिष्यति PANÉAT. 74, 24. Am Ende eines adj. comp. (f. ई, सेन स्या) mit dem Ton auf der Endsilbe so und so lang, — hoch, — breit, — dick, — tief, — weit, — gross, — viel P. 4, 1, 15. 5, 2, 37 (nach VARTI. 7 das un-*gefähre Maass bezeichnend*). VOP. 7, 92. H. 601. प्रदेश° AN. Br. 8, 5. त्रिपद° ÅCV. ÇA. 4, 4, 2. 8, 20. ध्रुवपर्व° KAT. ÇA. 1, 9, 6. बाहु° 3, 37. 5, 3, 28. 8, 3, 21. KHIND. Up. 6, 7, 3. AR. 8, 1. HARIV. 12686. R. 3, 67, 18. 4, 48, 48. Spr. 806. 1899. 3347. SUGA. 2, 350, 14. VARAH. BH. S. 54, 66. 79, 33. धाराभिरुत्तमात्राभिः MBH. 3, 12136. एतन्मात्र KAM. NITIS. 8, 86. एतन्मात्रा *tantum* ÇAT. Br. 1, 6, 2, 4. 3, 6, 1, 6. 7, 2, 3. MBH. 13, 7615. SIA. D. 18, 15. PANÉAT. 106, 14. किं° SUGA. 12, 7. कियन्मात्र (s. auch u. कियत् 2.) KATHA. 65, 129. किंकिन्मात्र *ein Wendiges* PANÉAT. 96, 5. यन्मात्र VARAH. BH. S. 69, 28. कृत्तमात्रा प्रतिमा 58, 49. पावन्मात्रापि सत्किन्मात्र KATHA-TAN. 3, 304. Nach Zahlwörtern: गच्छतिषु त्रिमात्राम्

(= त्रिसंख्यासु, तिसृषु Schol.) MBH. 7, 3160. मासेषु यामात्रेषु KATHA. 40, 59. पक्ष° *ungefähr fünf* P. 5, 2, 37, VARTI. 7. — b) *Maasseinheit, Maassfuss*: ध्रुवलमेकं भवति मात्रा VARAH. BH. S. 58, 2. *das Grundmaass der Zeit, etwa Moment* (im populären Gebrauch und nicht ma-*thematisch bestimmt*) SUGA. 2, 218, 9. ÇAÑG. S. 3, 5, 17. 11, 101. 106. संवत्सर, ऋतु, धर्ममास, घोरारात्र, कला, काष्ठा, मात्रा, मुहूर्त, लव, तप्य MBH. 13, 7385. Daher auch *die metrische Einheit, die Zeitdauer eines kurzen Vokals*; = क्षत्रावपय H. an. MED. मात्रा कृत्स्वः — हे दीर्घस्ति-*सः* स्तुत उच्यते स्वरः RV. PAIT. 1, 6, 13, 18. 26. VS. PAIT. 1, 56. AV. PAIT. 1, 38. TAITT. UP. 1, 2, 1. VARAH. BH. S. 104, 50. BH. 26, 15. मात्रार्थ AV. PAIT. 1, 17, 50. धर्म° RV. PAIT. 3, 2. VS. PAIT. 1, 59. — AV. 9, 10, 19. Am Ende eines adj. comp.: एकमात्र, द्वि°, त्रि°, धर्म° UPAL. 1, 8. fgg. PRAÇNOP. 5, 8. fgg. ÇAUT. 3. MIAK. P. 81, 54. 55. चतुर्मात्र P. 8, 2, 106, Sch. ध्रमात्रस्वरो कृत्स्वः VS. PAIT. 1, 55. drei *Zeitmaasse* in der Musik PANÉAT. V, 43. — c) *ein kleiner Theil, Partikel, Atom*; = अल्प, स्वल्प AK. 3, 2, 11. 3, 4, 25, 179. f. H. 1427. H. an. MED. NIA. 11, 12. P. 2, 1, 9. लोकस्य स-*र्ववतो* मात्रामपादय ÇAT. Br. 14, 7, 2, 10. 34. 2, 5. पुरोडाश° KAT. ÇA. 9, 11, 25. 10, 5, 11. ÇAÑG. S. 4, 15. PRAÇNOP. 4, 8. यद्वाप्तस्य लभेमहि ल-*भेमहि* धनमात्राम् *ein wenig Geld* KHIND. Up. 1, 10, 6. धर्ममात्रां चरतः MBH. 3, 976. उपाधि° KAUC. 68. भेषज° SUGA. 1, 129, 12. प्रातः प्रातर्मात्रां पश्येत *etwas davon* 2, 50, 18. पिण्डेभ्यस्त्वल्पिकां मात्रां समादाय M. 3, 219. RASH. 3, 11. M. 1, 16. 19. 27. 7, 4. 5. पक्षभ्य एव मात्राभ्यः *die fünf Elemente* 12, 16. BH. P. 2, 5, 25. 3, 6, 4. 5. 11, 27. मात्रेन्द्रियाणि (nach dem Schol. B.) 9, 5, 2. मात्रया *in kleinen Portion, in kleinem Maasse, mässig* DAÇAK. 155, 6. SUGA. 1, 244, 15. 2, 60, 17. 146, 10. 344, 17. ध्रमात्रया *unnässig, im hohem Grade, z. B. zürnen* KATHA. 28, 112. Hierher viel-*leicht* मात्रायाम् *gana* चादि zu P. 1, 4, 57. — d) *das volle Maass, nur so viel als das vorangehende Wort besagt* (vgl. 1, 8, a): वाक्मात्रमधुर *nur in Worten* HARIV. 7125. Am Ende eines adj. comp.: प्राणयात्रिकमात्रः *स्यात्* *er besitze nur so viel als zur Erhaltung des Lebens erforderlich ist* M. 6, 57 = MBH. 12, 9976. माषान् षड्रासमात्रान् VARAH. BH. S. 76, 4. प्राणधारणमात्रमशनक्रियं कुर्मः PANÉAT. 236, 22. बिन्दुद्विबिन्दुमात्रौ स्वरो VOP. 1, 17. 2, 19. 7, 82. भुवन्त्याप्राप्यकस्तं जीविकामात्रात् (nom. abstr.) LA. (II) 86, 16. — e) *das richtige Maass, — Verhältnisse, Ordnung*: मात्रे नु ते मुमिति इन्द्र पूर्वी द्यौर्मन्त्राणां पृथिवी कथ्येन RV. 10, 29, 6. यज्ञ-*स्य* मात्रां वि मिमीत उ तः 71, 11. यज्ञस्य मात्रा (= याथात्म्यम् Schol.) वेद KHIND. Up. 2, 24, 16. — f) *Materie, die sinnliche Welt*: चतुरापता हि पुरुषस्य मक्षी मात्रा चतुषा क्षयं मात्राश्चरति MAITHEUP. 6, 6. °स्पर्शाः BHAG. 2, 14. BH. P. 1, 6, 35. बाहुः शरीरं रथमिन्द्रियाणि कथ्यन्मीषून्मन इन्द्रियेशम् । वर्तमानि मात्रा 7, 15, 41. न मात्रामनुहृद्यसे (मीयसे विषया धनयेति मात्रा बुद्धिः Schol.) MBH. 12, 9718. — g) *Habe, Gut, Besitz, Geld*; = द्रव्य, वित्त H. an. MED. मात्राभिरूपलब्धभिर्भ्यो वा त्यग्यो समा-*धिताः* MBH. 12, 9740. प्राणयात्रिकमात्रः *स्यान्मात्रालभेधनादतः* (मात्रा = साकारपूर्ति Schol.) 9976. प्राणयात्रिकमात्रः *स्यान्मात्रासङ्गादिनिर्गतः* (द्राउकमपडलुमात्रास्वपि इदमशोभनं त्यजामि इदं रुचिरं गृह्णामि इत्यादि-*प्रसङ्गं* न कुर्यात् KULL.) M. 6, 57. मात्रा कतात्तरदवतार्थ *soine Habe, sein Geld* PANÉAT. 34, 26. 18. 265, 5. ed. orn. 29, 7. लघुमात्रः परिब्रजेत् MBH. 14, 1298. Dieselbe Bed. hat द्रव्यमात्रा PANÉAT. 226, 14; vgl. auch धर्म-

मात्रा und वित्तमात्रा. Nach AK. 3, 4, 35, 179. H. an. MED. HAL. 3, 10 und Vāc. bei WILSON, DAČAK. 198, N. ist मात्रा auch = परिच्छद् Hausgeräthe; diese Bed. ist wohl anzunehmen in der Stelle: नागारे नासने नावे नास्तरे च त्रिदण्डके । स्वमात्राया न (सङ्गं कुर्यात्) Verz. d. Oxf. H. 269, a, 40. DAČAK. 198, 14 (pl.). BHATT. 3, 62 und vielleicht auch M. 6, 57 (s. oben). — h) Ohrenschnuck H. an. MED. Schmuck UőÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 167. — Vgl. घमात्र, घति°, घर्त्ति° (u. घर्त्ति), घर्धमात्र, °मात्रा (auch KATHIS. 33, 142), घपोमात्रा, इषुमात्र, तन्मात्र, तावन्मात्र, तुवि°, पो°, पुरुष°, प्र°, बाहु°, बीज°, भूतमात्रा, मरुमात्र, यन्मात्र, यावन्मात्र, वित्तमात्रा.

मात्रक (von मात्र, मात्रा) am Ende eines comp. (f. मात्रिका) 1) n. = मात्र 1, a: गवा गव्यूतिमात्रकम् eine Strecke von R. GORR. 1, 79, 27. KATHIS. 39, 125. — 2) n. = मात्र 1, b, a: मलब्राह्मणमात्रकात् aus den blossen Hymnen und Brāhmaṇa KUMĀRILA bei MÜLLER, SL. 187. ज्ञात° adj. kaum —, eben geboren KATHIS. 50, 185. Am Ende eines adj. comp.: सीतालक्ष्मणमात्रकात्परिज्ञानादन्यो न चानुव्रजेत् nur aus S. und L. bestehend MAHĀVIRĀ. 65, 14. स्तन्यत्यागमात्रके वपसि im Alter, da man eben die Muttermilch aufgegeben hat, d. i. unmittelbar nach der Entwöhnung UTTARAKĀMA. 26, 10. — 3) n. = मात्र 1, b, 8: भित्ता स्याद्वास-मात्रकम् Bhikṣhā bedeutet Bissen überhaupt, — schlechtweg H. 813. घेनुर्गोमात्रके H. an. 2, 272. ज्ञेयो ज्ञेतव्यमात्रके AK. 2, 8, 2, 2, 9, 82. H. 793. 871. — 4) = मात्रा, a; am Ende eines adj. comp.: so und so gross, — lang u. s. w.: झडुष्ठ° MBH. 3, 2616. R. 5, 6, 25. त्रिदशगोप° RAGH. 11, 42. नेत्रे योजनमात्रके H. 88. क्वाया° so lange dauernd wie der Schatzen KĀM. NITIS. 3, 10. — 5) °मात्रिका f. = मात्रा b: घर्धमात्रिका eine halbe Mora RV. PRĀT. 13, 20. घर्धमात्रक adj. eine halbe Mora enthaltend ÇAUT. 3.

मात्राकन्दम् (मा° + क°) n. ein nur nach der Zahl der Moren gemessenes Metrum COLEBR. Misc. Ess. II, 78. 185. Ind. St. 8, 288. 307. fgg. — Vgl. मात्रावृत्त.

मात्राभस्त्रा (मा° + भ°) f. Geldbeutel PAÑĀT. 265, 8, 12.

मात्रावृत् (von मात्रा) adj. ein gegebenes Maass haltend KĀT. ÇA. 1, 9, 7. 8, 2, 24. मुखं जीर्यति मात्रावृत् SUČA. 1, 242, 5.

मात्रावस्ति (मा° + व°) m. ein best. öliges Klystier: अनुवासनभेदश्च मात्रावस्तिरुदीरितः । प्लवङ्गं तस्य मात्रा तस्मादर्धपि वा भवेत् ॥ ÇĀṆĜ. SĀH. 3, 5, 2.

मात्रावृत् (मा° + वृत्) n. = मात्राकन्दम् COLEBR. Misc. Ess. II, 183. 185. Verz. d. B. H. No. 1353. Verz. d. Oxf. H. 179, a, No. 487.

मात्राशित (मात्रा + शि°) n. mässiges Essen; davon मात्राशितोय adj. darüber handelnd VĪGBH. 1, 8, 1.

मात्राशिन् (मात्रा + शि°) adj. mässig essend VĪGBH. 1, 8, 1.

मात्रासमक (मा° + स°) n. ein best. Metrum COLEBR. Misc. Ess. II, 86. 185. Ind. St. 8, 314. fgg. 317. fg.

मात्रिक (von मात्रा) adj. 1) am Ende eines comp.: भृगमात्रिकान्, wofür मृग° (vielleicht auch मृगमात्रिकान्) zu lesen ist, Antilopen überhaupt, alle Arten von Antilopen SUČA. 2, 412, 4. — 2) eine Mora enthaltend: अकारस्य मात्रिकस्य द्विमात्रिकस्य त्रिमात्रिकस्य Schol. zu V8. PRĀT. 1, 72. षण्मात्रिका अकाराः KĀU. zu P. 8, 4, 68. — Vgl. षण्मात्रिक.

मात्रीकर (1. मात्र + 1. कर), °करोति zur Mutter machen P. 7, 4, 27, Sch. VOP. 7, 82.

मात्रीय (von 1. मात्र), °यति, °यते sich eine Mutter wünschen P. 7, 4, 27, Sch.

मात्सर adj. = मत्सर 1, b. ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मात्सरिक (von मत्सर m. oder मात्सर्य) adj. Neid —, Missgunst verrathend: वचस् KĀM. NITIS. 8, 80.

मात्सर्य (von मत्सर) n. 1) Neid, Missgunst MAITRAJUP. 3, 5. MBH. 3, 494. 15413. SUČA. 1, 4, 10. 192, 8. KĀM. NITIS. 4, 18. Spr. 109, v. l. 2177. f. KATHIS. 53, 82. KĀ. 3, 53. BĀIC. P. 3, 29, 8. SĀ. D. 199. PRAB. 9, 3. Verz. d. Oxf. H. 261, b, 12. मात्सर्यं कर्तु Missgunst an den Tag legen MBH. 15, 891. घ° 5, 1640. — 2) Unwille, Unzufriedenheit: अस्ते वस्तुनि मात्सर्यमस्ते भक्तिरवस्तुनि KATHIS. 21, 49. — Vgl. दुर्मात्सर्य.

मात्सिक s. मात्स्यिक.

मात्स्य (von मत्स्य) 1) adj. vom Fisch herrührend, ihm eigen, ihm betreffend ÇĀṆĜ. GĀH. 1, 27. मास JĀṆ. 1, 257. त्रय Fischgestalt BĀIC. P. 1, 3, 15. 5, 18, 24. 8, 24, 2. आसन Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. न्याय Spr. 1707. पुराण MĀK. P. 8. 639, Ç. 4. MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 10. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 3. 59, a, 40. 65, b, 2. 79, b, 31. °कल्प 65, b, 29. — 2) m. a) ein Fürst der Matsja ÇAT. Br. 13, 5, a, 9. MBH. 5, 1846. HARIV. 9146. — b) N. pr. eines opferkundigen Rāhi TBa. 1, 5, 3, 1. MBH. 12, 10875. VĪJUP. in VP. 277, N. 8 (मत्स्य v. l., वात्स्य VP.). SĀH. K. 184, a, 10; vgl. auch AV. 19, 39, 9.

मात्स्यक = मात्स्य adj.: पुराण MBH. 3, 12802. — Vgl. पौण्ड्र°.

मात्स्यगन्ध (von मत्स्य°) m. pl. N. pr. eines Geschlechts Ind. St. 3, 460. — Vgl. मत्स्यगन्ध.

मात्स्यिक (von मत्स्य) m. Fischer P. 4, 4, 35. Fälschlich मात्सिक P. 1, 1, 68, VĀRT. 4, Sch.

मात्स्येय (wie oben) m. pl. das Volk der Matsja MBH. 5, 663.

माथ m. 1) (nom. act. von 1. मथ्) = मथ gaṇa ज्वलादि zu P. 3, 1, 140. = मथन ÇABDAR. im ÇKDR. das Aufreiben, Zunichtemachen: कर्ममाथ-कृत् (आदिनाथ) ÇATR. 2, 1. — 2) Weg TRĪK. 2, 1, 19. GĀTĪDH. bei WILSON; vgl. माठ.

माथर्व m. patron.: विदेघो माथवः ÇAT. Br. 1, 4, 4, 10. 17. — Vgl. माथव.

माथितिक adj. von मथित P. 5, 3, 83, VĀRT. 7 und 7, 3, 50, VĀRT. 2.

माथुर 1) adj. f. ई aus Mathurā kommend, dort geboren, zu M. in Beziehung stehend Sch. zu P. 4, 2, 109. 3, 25. VOP. 7, 15. वणिकपुत्र KATHIS. 36, 73. 37, 100. नरेन्द्र Fürst von HARIV. 4277. 6304. भूमि 6390. प्रादुर्भाव (कक्षस्य) 6989. कल्प 2359. 11047. subst. ein Bewohner von Mathurā, du. HARIV. 5306. pl.: राजेन्द्र माथुराणाम् (मथु° die neuere Ausg.) 6313. KATHIS. 12, 179. 184. MĀK. P. 58, 7. Verz. d. Oxf. H. 62, b, 12. मधूनाम् = माथुराणाम् Schol. zu MBH. 3, 13589. माथुरान् शूरसेनांश्च विषयान्बुभुक्षे पुरा das Gebiet von Mathurā BĀIC. P. 10, 1, 27. — b) m. Mathurā (N. pr. eines Mannes) in Beziehung stehend: वंश Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 292. 398, b, No. 182. von Mathurā (= Madhura) verfasst: वृत्ति (v. l. माथुरी) PAR. in Ind. St. 5, 69. von Mathuranātha verfasst: टिप्पनी Verz. d. Oxf. H. 241, b, No. 891. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kītraguṇya Verz. d. Oxf. H. 341, b, No. 799. — b)



des Inhabers eines Spielhauses *Maññ*. 29, 25.

माधुरक m. pl. die Bewohner von Mathurā Verz. d. Oxf. H. 14, 3.

माधुरदेश्य (von मा० + देश). adj. f. *aus der Gegend von Mathurā stammend*: गो MBh. 1, 8006.

माद (von 1. मद) m. = मद AK. 3, 3, 12. *Freude* BHAR. zu AK. *Trunkenheit, Berauschtigkeit, Betäubung* ÇANDAR. im ÇKDr. — Vgl. गन्ध०.

मादक (vom caus. von 1. मद) 1) adj. *berauschend, betäubend*; davon nom. abstr. ०त्व n. Kām. Nīti. 7, 17. — 2) m. *eine Hühnerart (दात्यूक)* ÇANDAR. im ÇKDr.

मैदय adj. von मदद् गङ्गा प्रगयादि zu P. 4, 2, 30.

मैदन (vom caus. von 1. मद) 1) adj. a) *ergötzend*: प्र व इन्द्राय मदनं कृत्यं गायत RV. 7, 31, 1. — b) *berauschend* Suçr. 1, 148, 6. — 2) m. a) *der Liebesgott*. — b) *Vanguiera spinosa Roxb.* — c) *Stechapfel* ÇKDr. — Vgl. मदन. — 3) f. ई N. zweier Pflanzen, = माकन्दी Riān. im ÇKDr. = विजया Bālvap. ebend. — 4) n. a) *das Berauschen*; s. मादनीय. — b) *Gewürznelken* ÇANDAR. im ÇKDr. — c) (sc. *शस्त्र*) Bez. einer mythischen Waffe (*die Betäubende*) R. 1, 56, 7. R. ed. Bomb. 1, 27, 16 (मदन die beiden anderen Ausg.). — Vgl. इन्द्र०, गन्ध०, देव०, नृ०.

मादनीय (von मादन) adj. *berauschend*: पानानि MBh. 7, 2312. Liest man पापानि mit der ed. Bomb., so ist मादनीय als n. (*ein berauschen-des Getränk*) aufzufassen.

मादयिषु (vom caus. von 1. मद) adj. *berauschend*: सुत RV. 9, 101, 1.

मादयिषु (wie oben) adj. dass. RV. 1, 14, 1. 2, 71, 2. AV. 7, 77, 3.

मादानन्द (माद + आ०) m. N. pr. Verz. d. Oxf. H. 378, a, 14. Vielleicht fehlerhaft.

मादायन m. patron. von मद; pl. Sāṃsk. K. 185, b, 2.

मादिन् (vom caus. von 1. मद oder von माद) adj. *berauschend, betäubend*; s. गन्धमादिनी.

मादुघ adj. zu der Madugha genannten Pflanze in Beziehung stehend: मत्स्य Ind. St. 5, 404.

मादुषा f. N. pr. eines Dorfes Kshiric. 24, 5 (माद० Druckfehler). 27, 2.

मादुष ein zu etymologischen Zwecken gebildetes Wort Arr. Bn. 3, 33.

मादृष् (1. म + दृष्) adj. (nom. मादृक्) *mir ähnlich, Einer von meines Gleichen* MBh. 7, 1242 (मादृश ed. Bomb.). Māññ. 64, 15. 130, 22. KATHA. 72, 70. Riān-TAR. 3, 313. fg. Bālg. P. 5, 10, 26. Çuk. in LA. (II) 35, 5.

मादृश (1. म + दृश) adj. f. ई dass. MBh. 1, 2933. 3, 521. 15603. 7, 1226. KATHA. 2, 28. 21, 136. 22, 82. 31, 35. 39, 168. 46, 179. 65, 155. 72, 127. UTTARARĪMĀ. 32, 13.

मादृ Daçar. 63, 13 fehlerhaft für मान्य, wie schon BENFJ vermuthet hat.

माद्रक m. *ein Fürst der Madra* Inschr. in Journ. of the As. Soc. of Beng. 6, 977, 7. f. माद्रिका *ein zum Volke der Madra gehöriges Frauen-stamm* MBh. 8, 1853. 1855. richtiger मद्रिका ed. Bomb.

मैद्रकूलक adj. von मद्रकूल गङ्गा घूमादि zu P. 4, 2, 127.

मद्रनगर adj. von मद्रनगर P. 7, 3, 24, Sch.

मद्रकली f. *eine Prinzessin der Madra*: Gattin Parikshit's MBh. 1, 3827. Pāṇḍu's (vgl. माद्री): ०सुत Bez. Sahadeva's und Nakula's 2, 1176. 2550. 3, 15732.

माद्रिनन्दन (मा० = माद्री [aus metrischen Rücksichten; vgl. übrigens V. Theil.

P. 6, 3, 62] + न०) m. *ein Sohn der Mādri*, Bez. Sahadeva's und Nakula's MBh. 2, 1116. 9, 764. कैतेयान्माद्रिनन्दनान् (pl. ungenau st. du.) 3, 19.

माद्री f. 1) *eine Prinzessin der Madra*: a) Gattin Pāṇḍu's und Mutter Sahadeva's und Nakula's MBh. 1, 2794. 3811. 3816. fg. 4430. 2, 1163. 3, 11907. 15607. HARIV. 3011. 4087. KATHA. 21, 21. VP. 437. 459. ०पति = पाण्डु TRIK. 2, 8, 12. — b) Gattin Sahadeva's (विजया mit Namen) MBh. 1, 3832. — c) Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 1906. fg. 2040. fg. — d) Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 9180. VP. 578. — 2) *eine best. Pflanze*, = श्रतिविषा Riān. im ÇKDr.

मैद्रकस्थलक adj. von मद्रकस्थली गङ्गा घूमादि zu P. 4, 2, 127.

माद्रिय m. 1) *ein Sohn der Mādri*, metron. Sahadeva's und Nakula's H. c. 138. MBh. 2, 1155. 3611. 8, 908. 9, 768. — 2) pl. N. pr. eines Volkes AV. PARIC. in Verz. d. B. H. 93, 27. MBh. 6, 346 (VP. 188).

माधव (von मधु) 1) adj. f. ई (aber माधवा [= मधव्या, मधु] तनू: P. 4, 4, 129, Sch.) a) *zum Frühling in Beziehung stehend*: षट्त्वि an einem Frühlingstage HARIV. 12013. लक्ष्मी *Frühlingspracht* VIKR. 23. मञ्जरी KATHA. 43, 386. — b) *den Nachkommen des Madhu, den Jādava eigen, bei ihnen sich findend*: लक्ष्मी so v. a. *das Glück der Jādava* HARIV. 9597. — 2) m. a) *proparox. Bez. des zweiten Frühlingsmonates* P. 4, 4, 129. AK. 1, 1, 2, 16. TRIK. 3, 3, 420. H. 153. an. 3, 708. fg. MED. v. 47. HALI. 1, 114. VS. 7, 30. 13, 25. 22, 31. TS. 4, 4, 22, 1. ÇAT. BR. 4, 3, 2, 14. R. 3, 79, 34. 6, 32, 25. Suçr. 1, 19, 9. RAGH. 11, 7. VARĪH. BH. 8, 46, 85 (मधुमाधवे). VP. 225. MĀRK. P. 114, 27. PĀÑĀR. 1, 10, 16. — b) *Frühling* H. an. MED. R. 1, 64, 6. MĀLAV. 40. ०श्री 83. KUMĀRAS. 4, 28. PĀÑĀR. 1, 7, 29 (wohl माधवे सुमनोहरम् st. माधवेषु मनो० zu lesen). — c) *Bastia latifolia* und *eine best. Hülsenfrucht (कृष्णमुद्र)* Riān. im ÇKDr. — d) *ein Sohn oder Nachkomme Madhu's, ein Mann aus Jadu's Geschlecht* (ein Sohn Jadu's heisst Mādhava HARIV. 5206. 5215. मागध die neuere Ausg.) P. 4, 1, 106, Sch. MED. माधवा: = यादवा: = वृक्षय: HARIV. 1898. VP. 418. Bālg. P. 9, 23, 29. sg. patron. Kṛṣṇa's (Vishṇu's) AK. 1, 1, 13. TRIK. H. 215. H. an. MED. BHAG. 1, 14. 37. MBh. 8, 3563. 13, 599. R. 1, 41, 2. Gīt. 1, 1. Bālg. P. 6, 8, 19. PĀÑĀR. 4, 3, 30. Parāçurāma (als Vishṇu's Incarnation) so genannt MBh. 9, 2735. माधवोत्तम 2726. auf Çiva übertragen Çiv. — e) als Bein. Indra's wohl nur eine Verwechselung mit वासव Spr. 2367. 3637, v. l. — f) N. pr. eines Sohnes des 3ten Manu (hier als Monatsname) HARIV. 424. eines der sieben Weisen unter Manu Bhautja MĀRK. P. 100, 31. eines andern alten Weisen Verz. d. Oxf. H. 268, a, 85. N. pr. verschiedener anderer Männer HIOURN-TSANG I, 442. fg. KATHA. 24, 81. fg. 27, 88. HIT. 128, 3. MĀLATI. 11, 12. Verz. d. Oxf. H. 162, b, 30. 219, a, No. 523. 248, a, 29. 264, a, 8. 295, a, No. 713. 312, a, No. 743. 332, b, No. 784. 357, b, No. 851. 379, a, No. 388. Ind. St. 4, 174. MED. Anh. 4. SIDDH. K. zu P. 1, 2, 6. 3, 1, 82. 5, 1, 126. 7, 2, 18. Sch. zu 5, 2, 139. HALL 119. 173. HABR. Anth. 373. — 3) f. ई a) *Honigzucker* H. an. MED. — b) *ein berauschesendes Getränk (aus Honig)* TRIK. 2, 10, 15. H. an. MED. — c) *Gaertnera racemosa (die Frühlingsblume; vgl. वासती)* H. 1147. H. an. MED. HALI. 2, 58. MEGH. 76. VIKR. 23 (v. l.). Bālg. P. 4, 6, 16. 8, 2, 18. PĀÑĀR. 2, 4, 18. लता माधवी (so ist wohl zu schreiben) ÇIK. 58. *eine Art Panicum* H. 1177.

*Basilienkraut* ÇABDAM. im ÇKDr. = मिमि MHD. — d) *Kupplerin* H. an. MHD. — e) *Gedeihen des Hausviehes* (गोमक्षिप्यादिसंपत्तौ) MHD. — f) *ein Frauenzimmer aus Madhu's oder Jadu's Geschlecht*: Anantā (Gattin Gānamegāja's) MBh. 1, 3765. Saṃprijā (Gattin Vidūratha's) 3793. Kuntī 5824. — g) N. der Dākshājanī in Çṛīçaila Verz. d. Oxf. H. 39, b, 3. = Durgā ÇABDAM. im ÇKDr. — h) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2625. — i) N. pr. einer Tochter Jajāti's MBh. 5, 3930. — k) Titel eines Commentars (wohl nach dem Verfasser Mādhava so genannt) zum AK. COLBR. Misc. Ess. II, 55. — 4) n. Süsse WILSON. — Vgl. नीलमाधव, बिन्दु°, मत्स्य°, मधुमाधव und मधु-माधवी (in der 2ten Bed. auch MBh. 4, 454).

माधवक = मधुना कृत (संज्ञायाम्) gaṇa कुलालादि zu P. 4, 3, 118. 1) m. ein aus Honig bereitetes beräucherndes Getränk AK. 2, 10, 41. H. 904. HALĀ. 2, 174. — 2) f. माधविका a) = माधवी Gaertnera racemosa BHAR. zu AK. ÇKDr. Glr. 1, 32. — b) ein best. Motrum, 4 Mal — — — — — COLBR. Misc. Ess. II, 163 (XIX, 5). मधविका gedr. — c) N. pr. eines Frauenzimmers MĀLAV. 49, 9.

माधवकर् (मा° + 1. कर्) m. N. pr. eines medicinischen Autors Verz. d. Kop. H. 104, a, No. XXVII. Vgl. माधवनिदान und unter मक्रम.

माधवकालनिर्णय (मा° + का°) m. Titel eines von Mādhavākārja (Mādhava) verfassten Buches Verz. d. Oxf. H. 286, a, 7.

माधवगुप्त (मा° + गुप्त) m. N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 51.

माधवचरित (मा° + च°) n. Titel eines Buches Verz. d. Tüb. H. 16.

माधवदेव (मा° + देव) m. N. pr. zweier Männer HALL 23. 24. 66. 67. 77. COLBR. Misc. Ess. I, 263. 279.

माधवनिदान (मा° + नि°) n. Titel eines Buches des Mādhava, = रुग्निनिश्चय Verz. d. Oxf. H. 357, b, No. 851. — Vgl. माधवकर्.

माधवपण्डित (मा° + ण°) m. N. pr. eines Mannes HALL 106.

माधवप्राची (मा° + प्रा°) f. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 18.

माधवभट्ट (मा° + भट्ट) m. N. pr. verschiedener Männer (auch = माधवाचार्य) HALL 170. 175. 176. Verz. d. Oxf. H. 185, b, 40. Ind. St. 1, 392. 2, 292.

माधवभित्तु (मा° + भित्तु) m. N. pr. eines Mannes, = माधवाश्रम HALL 103.

माधवमागध (मा° + मा°) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 5.

माधवयतीन्द्र (मा° + य°) m. N. pr. eines Mannes, = माधवसरस्वती HALL 75.

माधवयोगिन् (मा° + यो°) m. N. pr. eines Mannes HALL 179.

माधवरामानन्दसरस्वती (मा° - राम - आ° - स°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 395, b, No. 120.

माधववल्ली (मा° + व°) f. = माधवी Gaertnera racemosa KATHĀS. 43, 218.

माधवसरस्वती (मा° + स°) m. N. pr. eines Mannes HALL 75. 156. Verz. d. Tüb. H. 13. BURNOUR in der Einl. zu Bhāg. P. I, LXVI.

माधवसिंह (मा° + सिंह) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 4, Çl. 2.

माधवसेन (मा° + सेना) m. N. pr. eines Fürsten MĀLAV. 8, 17. 67, 15. माधवसेनाराज्ञन् (मा° - से° + रा°) m. N. pr. eines Fürsten DAÇAR. 78, 15. माधवसेमयाज्ञिन् (मा° + सो°) m. N. pr. eines Mannes, = माधवाचार्य HALL 186.

माधवाचार्य (माधव + आ°) m. N. pr. eines berühmten Gelehrten, Bruders des Sājanākārja, Verz. d. Oxf. H. 182, b u. s. w. Häufig auch schlechtweg माधव genannt.

माधवानन्दकाव्य (माधव - आ° + का°) n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 717.

माधवानल (माधव + अ°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339. माधवानलख्यान n. ebend. ° नाटिका Verz. d. Pot. H. No. 75.

माधवाश्रम (माधव + आ°) m. N. pr. eines Mannes HALL 103.

माधवीय adj. zu Mādhava (oder Mādhavākārja) in Beziehung stehend, ihm gehörig, — gewidmet, von ihm verfasst: अथवा MĀLAV. 151, 5. HALL 174. Verz. d. B. H. No. 140. 1176. वृत्ति COLBR. Misc. Ess. II, 9. 38. 43. 48. Verz. d. B. H. No. 789. Verz. d. Oxf. H. 167, b, No. 372. पराशरस्मृतिव्याख्या 263, b, No. 636. fg. संतिपशंकरज्ञय 254, b, 25. प्रायश्चित्त MACC. Coll. I, 27.

माधवीलता f. = माधवी, लता Gaertnera racemosa AK. 2, 4, 2, 52. PAÑĀR. 1, 3, 59. BHAVISHJOTTARA-P. 113 bei AUFRECHT, HALĀ. 308.

माधवीवन (मा° + वन) n. N. pr. eines Hains: ° माहात्म्य MACC. Coll. I, 80.

माधवेन्द्रपुरी (माधव - इन्द्र + पु°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13; vgl. यादवेन्द्रपुरी ebend.

माधवेष्टा (माधव + ई°) f. 1) ein best. Knollengewächs (वाराहीकन्द) RĪĀN. im ÇKDr. — 2) Bein. der Durgā WILSON.

माधवोचित (माधव + उ°) n. ein best. Parfum, = कङ्कालक RĪĀN. im ÇKDr.

माधवोद्भव (माधव + उ°) m. eine best. Pflanze, = राजादनी RĪĀN. im ÇKDr.

माधव्य m. patron. von मधु P. 4, 1, 106.

माधुर्क adj. 1) vom Baume Madhuka kommend: इध्म TS. 3, 4, 8, 3. — 2) Meth bereitend (= मद्यकर् NĪLAK.), Beiw. von मैरेयक (einer Mischlingskaste) MBh. 13, 2582. Bez. einer best. Mischlingskaste GĀTĀDM. im ÇKDr.; vgl. माधूक 2.

माधुकर (von मधुकर) 1) adj. von der Biene (von Bienenhonig) kommend: मद्य PRĪJACĪTTEND. 67, b, 9. — 2) f. ई das Einsammeln von Almosen nach Art der Biene, indem man von Haus zu Haus geht, MOLLEW.; vgl. माधूकर.

माधुकर्णिक adj. (f. ई) von मधुकर्णा gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80.

माधुर्क m. patron. von मधुक् ÇAT. Bn. 2, 1, 4, 27.

माधुच्छन्दस adj. zu Madhukḥandas in Beziehung stehend, ihm betreffend, von ihm herrührend: प्रउग ÇAT. Bn. 13, 5, 1, 8. ÂÇV. Ça. 5, 10, 9. ÇĀÑKH. Ça. 10, 1, 9. 2, 3. 11, 10, 4. n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. m. patron. ÂÇV. Ça. 12, 4. PRAVATĀDM. in Verz. d. B. H. 57, 2. des Aghamarshaṇa und Gatar RV. ANUKA.

माधुपर्किक adj. f. ई zum Madhuparka in Beziehung stehend, bei dieser Cerimonie gereicht, — geschenkt: गावो ÇĀÑKH. GRĀJ. 1, 12. धन

M. 9, 206.

**माधुमर्त** adj. 1) aus Madhumant stammend gaṇa कच्छादि zu P. 4, 2, 133 und gaṇa सिन्धादि zu 3, 93. m. pl. die Bewohner von Kaṇmra H. 938. — 2) zum Fluss Madhumati gehörig u. s. w.: जल Wasser aus diesem Fluss Rīgān. im ÇKDa. u. मधुमती.

**माधुमत्क** adj. von मधुमत् gaṇa कच्छादि zu P. 4, 2, 134.

**माधुर** (von मधुर) 1) adj. f. ई von Madhura verfasst: वृत्ति P. 4, 3, 108, Sch. Vgl. माधुर. — 2) f. ई a) Süsse: बिम्बाधर<sup>०</sup> Gtr. 3, 15. — b) Moth Brūpīr. im ÇKDa. Spr. 2477. — 3) n. die Blüthe von Jasminum Zambac Traik. 3, 3, 365.

**माधुर्य** (wie oben) n. gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. 1) Süsse Suçr. 1, 34, 14. 15. 180, 2. 289, 1. 2, 10, 1. 2. माधुर्यं मधुबिन्दुना रचयितुं ताराम्बुधेरीकृते Spr. 2920. 3741. 4966. Bīlān. 44. Ver. in LA. (II) 19, 4. — 2) Lieblichkeit, Reiz, Anmuth; Freundlichkeit, Liebenswürdigkeit: गीतस्य श्लोकानां च R. 1, 4, 16. Çikṣhā 32 in Ind. St. 4, 270. द्वये गीते च Ragh. 15, 65. Kathās. 35, 138. Pañcār. 1, 11, 3. Brahma-P. in LA. (II) 52, 18. चित्तद्वीभावमयो ह्लादो माधुर्यमुच्यते Śān. D. 606. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. fg. 214, a, 16. द्वयैवममाधुर्यं स्त्रीणां बलमनुत्तमम् Spr. 4633. Mārk. P. 61, 88. ऋषयः ऽपि रम्यत्वं माधुर्यमिति कथ्यते Prātāpar. 55, b, 1. संतोषेष्टप्यनुद्देशो माधुर्यं परिकीर्तितम् Śān. D. 92. 89. सर्वस्वविशेषेषु माधुर्यं रमणीयता 132. अहिंसास्तेयमाधुर्यदमा: Jān. 3, 313. भूतेपालापमाधुर्यैः (copulat. comp.) MBh. 3, 1823. Hariv. 8202. R. 1, 6, 13. Spr. 232. 2179. Ragh. 18, 12. H. 309. Daçak. in Benf. Chr. 180, 14. शान्ति, दास्य, साध्य, वात्सल्य, माधुर्यं (der Gottheit gegenüber) Wilson, Sel. Works 1, 164. In der Rhetorik das abgesonderte Hervortreten der einzelnen Wörter im Satze (Gegens. श्लेष): या पृथक्पदता वाक्ये तन्माधुर्यं प्रकीर्त्यते Prātāpar. 68, a, 5.

**माधूर्क** (von मधूर्क) adj. 1) aus der Bassia latifolia bereitet P. 4, 3, 137, Sch. मय्य PULASTJA bei KULL. zu M. 11, 95. — 2) als Beiw. von मैत्रेयक (einer Mischlingskaste) nach KULL. so v. a. मधुरभाषिन् süß —, freundlich redend: मैत्रेयकं तु वेदेको माधूर्कं संप्रसूयते । नृप्रशंसत्यज्ञं यो घृष्टाताडो ऽरूपोदये ॥ M. 10, 33. Vgl. माधुक 2.

**माधूर्कर** adj. nach Art der Bienen (मधुकर) eingesammelt: माधूर्कर-मथैकान्नं (अथैकांशं) परमहंसः समाचरेत् Verz. d. Oxf. H. 269, b, 8. मनःसं-कल्पपरहिताद्दक्षान्नसप्तपञ्चकात् । मधुवदाकर्णं (wohl मधुवदाकर्ं zu lesen) यत्तु भैतम् माधूर्करमिति स्मृतम् ॥ ebend. N. 1.

**माधूची** du. scheint माघी nachgebildet zu sein und wie dieses die A-cvin zu bezeichnen VS. 37, 18; vgl. Mahādh. zu d. St. und Weber, Nax. 2, 331. fg.

**माधूल** m. patron. von मधूल; pl. Sāṃsk. K. 185, a, 11.

**माध्यादिन** (von मध्यदिन) 1) adj. f. ई mittätiglich gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86. Kār. 3 zu P. 4, 3, 60 (oxyt.). H. 1460. सवन RV. 3, 28, 4. 32, 1. 52, 5. 4, 35, 7. Ait. Br. 2, 22. 7, 32. TS. 2, 2, 9, 6. Çat. Br. 2, 4, 4, 12. Kāṇḍ. Up. 2, 24, 1. R. 1, 13, 6. Kathās. 45, 386. पवमान Çat. Br. 4, 3, 2, 4. 13, 5, 1, 1. Kāts. Çr. 9, 6, 19. Çāṇh. Çr. 5, 10, 35. 14, 27, 9. 28, 6. ऋचः Åçv. Çr. 5, 5, 19. युग Çikṣhā 10 in Ind. St. 4, 107. — 2) m. pl. N. zweier Schulen: a) eines Zweiges der Vāgasanejin, Ind. St. 3, 262. 269. 4, 273. Müller, SL. 372. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 9. ०कौथुमानुग Verz. d. B. H. No. 80. 81. ०गृक्ष Ind. St. 5, 337. — b) von

Astronomen, die den Anfang der Planetenbewegungen in den Mittag setzen, Colebr. Misc. Ess. II, 427. — 3) m. pl. N. eines Geschlechts Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 58, 9. — 4) n. (sc. तीर्थ) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 62, a, 41; vgl. माध्यंदिनीयक.

**माध्यंदिनशाखा** f. die Schule der Mādharmaṇḍina Verz. d. B. H. No. 268. Davon adj. ०शाखीय Ind. St. 4, 65. Verz. d. Oxf. H. 395, a, No. 113.

**माध्यंदिनायन** (wohl patron. von मध्यंदिन) m. N. pr. eines Lehrers Bāh. År. Up. 4, 6, 2.

**माध्यंदिनि** (wie oben) m. N. pr. eines Grammatikers: व्याघ्रपदो व-रिष्ठः Kār. zu P. 7, 1, 94.

**माध्यंदिनीय** (von माध्यंदिन) adj. 1) beim Mittagsopfer üblich Kār. Ça. 14, 2, 18. 26. 15, 4, 5. — 2) zur Schule der Mādharmaṇḍina gehörig: Nārājaṇa Verz. d. B. H. No. 879. वाजसनेयसंहिता, शतपथब्राह्मण.

**माध्यंदिनीयक** n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 62, a, 39. 41. — Vgl. माध्यंदिन 3.

**माध्यंदिनेय** m. pl. v. l. für माध्यंदिन Müller, SL. 372.

**माध्यम** (von मध्यम) adj. zur Mitte in Beziehung stehend Kār. 2 zu P. 4, 3, 60. H. 1460. pl. so heissen die Rshi derjenigen Theile der RV.-Saṃhitā, welche die Mitte des Buchs (Maṇḍala 2—7) bilden, Åçv. Gṛh. 3, 4, 2. Çāṇh. Br. 12, 3. Gṛh. 4, 10. Ind. St. 1, 115. 389. N. eines Geschlechts Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 59, 28 (माध्यय gedr.).

**माध्यमक** (von मध्यम) adj. = माध्यमिक, f. माध्यमिका Nir. 10, 16. 12, 5. 10. Bez. des mittleren Abschnitts im Kāṭhaka Weber, Lit. 87.

**माध्यमकेय** m. pl. v. l. für मध्यमकेय MBh. 2, 1190; vgl. Kern in der Einl. zu seiner Ausg. der Varāh. Bāh. S. S. 38.

**माध्यमस्थ** n. nom. abstr. von मध्यमस्थ gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1, 124. — Vgl. माध्यस्थ.

**माध्यमिक** (von मध्यम) 1) adj. auf die Mitte (das Luftstreck) bezüglich, dazu gehörig Nir. 5, 3. देवगण 6, 15. 7, 26. 8, 14. 10, 9. 11, 18. — 2) m. pl. a) N. einer buddhistischen Schule Madhus. in Ind. St. 1, 13, 19. Schol. zu Vedāntas. 99, 2. Vgl. मध्यमिक. — b) N. pr. eines Volkes im Mittel-lande: ऋष्यायवने माध्यमिकान् Pat. bei Gold. Mān. 230. Varāh. Bāh. S. 14, 2. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 17. Vgl. Weber in Ind. St. 5, 151. fgg. und Kern in der Vorrede zu seiner Ausg. der Varāh. Bāh. S. S. 38.

**माध्यमिनेय** m. metron. von मध्यमा gaṇa कल्याणायदि zu P. 4, 1, 126. Vor. 7, 7.

**माध्यस्थ** (von मध्यस्थ) 1) adj. Gleichgiltigkeit —, Unbetheiligkeit ver-rathend: वचस् Kām. Nitīs. 8, 80. — 2) n. Gleichgiltigkeit M. 4, 257. Ku-māras. 1, 53. Kām. Nitīs. 5, 39.

**माध्यस्थ** (wie oben) n. Gleichgiltigkeit, Unbetheiligkeit, Neutralität Sāṃsk. 19. Tattvas. 29. Dhūrtas. 92, 3.

**माध्याह्निक** (von मध्याह्न) adj. f. ई mittätiglich: ज्ञान Verz. d. Oxf. H. 276, b, 43. क्रिया Mārk. P. 668, 7.

1. **माघ** (von मधु) 1) adj. süß; nur f. माघी im Gebrauch P. 6, 4, 175. माघीर्नः सत्योषधीः Çat. Br. 14, 9, 2, 11. TS. 3, 3, 2, 1. Kauç. 91. माघ्या गिरा Bālo. P. 3, 9, 25. — 2) f. माघी a) ein best. geistiges Getränk Traik. 2, 10, 14. Hār. 63. गौडी पैष्टी च माघी च विज्ञेया त्रिविधा सुरा M. 11, 94. Gṛhjasāṃh. 2, 26. Pāñcācittend. 68, a, 2. KULL. zu M. 9, 235. — b) =

माधवी *Gaertnera racemosa* PANÉAR. 3, 5, 1. — c) ein best. Fisch, = मधुरकण्टक ÇABDAR. im ÇKDr.

2. माध m. ein Anhänger des Madhva Wilson, Sel. Works 1, 128. 142. 144. 147. fg. 150. 179. BURNOP, Bñlg. P. I, LXII. Verz. d. Oxf. H. 177, b, 6. °भट्टारक 18. Was soll aber das f. माधी in der Stelle: श्रीमद्भीरुमनका वैजवाः क्षितिपावनाः WILSON, Sel. Works 1, 34?

माधक n. = माधक ein aus Honig bereitetes berauschendes Getränk BHANUDIKSH. zu AK. 2, 10, 41. ÇKDr.

माधसिद्धाससार (2. माध - सि° + सार) Titel eines Buches MACK. Coll. I, 13.

माधिक (von मधु) m. Honigsammler MBH. 2, 2098.

माधी (wie oben) du. Süßes besitzend oder liebend; so heissen die beiden Aṣvin RV. 1, 184, 4. मधी माधी मधु वो प्रषायन् 4, 43, 5. 7, 71, 2. एष ते योनिर्माधीभ्यां वा VS. 7, 11. 37, 18. AV. 7, 73, 4. TS. 1, 4, 48, 1. WEBER, NaX. 2, 351. fg. Geht vielleicht auf ein Thema माधि zurück.

माधीक (von मधु) n. ein best. berauschendes Getränk AK. 2, 10, 41. TRIK. 2, 10, 14. H. 903. HALĀJ. 2, 175. MBH. 3, 16040. 8, 4237. HARIV. 8419. R. 5, 14, 44. SUÇR. 1, 84, 19. 377, 4. 2, 79, 6. 425, 20. 448, 14. VARĀH. BṚH. S. 51, 5. Gīt. 12, 29. PANÉAR. 2, 4, 21. 31. KUSUM. 1, 8. — Vgl. मधु°, welches auch BHATT. 14, 94 erscheint, wo aber der eine Scholiast मधु मादिकम् liest.

माधीकफल (मा° + फल) m. eine Art Kokosnuss, = मधुनालिकेरिक (sic) RĀGĀN. im ÇKDr.

माधीमधुरा (माधी ein berauschendes Getränk + म°) f. eine Dattellart, = मधुरखरूँरिका (= मधुखरूँरिका) RĀGĀN. im ÇKDr.

मान् मानति ehren DHĀTUP. 34, 86. — Vgl. मन्.

1. मान (von मन्) m. n. garga अर्थर्चादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 249, a, 9.

1) Meinung, Vorstellung: मानोत्पत्तेराधारवर्जितानुत्पत्तान्दष्टा TATTVAS. 45. आत्ममाने die Meinung über sich selbst, das Sichhalten für Etwas P. 3, 2, 88. अहं° adj. ein Bewusstsein von seinem Ich habend MĀRK. P. 47, 20. Hierher vielleicht मान m. = ग्रह H. an. 2, 278. MED. n. 14. taking, seizing WILSON. — 2) m. eine hohe Meinung von sich, Selbstgefühl, Hochmuth, Stolz AK. 1, 1, 3, 22. H. 317. H. an. MED. HALĀJ. 4, 37. यो न मानमुपागाः KAUSH. UP. 1, 1. M. 4, 163. SUÇR. 1, 312, 21. मानोत्तने मूर्धा RAḠH. 16, 81. Spr. 54. 278. 962. 1152. 2181. 2184. fg. 2594. मानमुक्ता 3346. 3955. 4089. VARĀH. BṚH. S. 75, 6. KATHĀS. 55, 107. 111. 58, 101. निगूढ° adj. SĪH. D. 66. मानाग्रिकोत्र, °मौन, मानेनाधीतम्, °यज्ञ Spr. 892. — 3) m. und ausnahmsweise n. Ansehen, die Achtung —, die Ehre, die man bei seinen Mitbürgern geniesst: आत्मनश्चैव भद्रं ते कुरु मानं कुलस्य च MBH. 4, 738. यशोमानौ वर्धयन्पाण्डवानाम् 5, 671. °वर्धन M. 9, 115. स्थानमानप्रभावतः MBH. 3, 1842. न वै मानं च मौनं च सत्त्वितौ वसतः सदा । धर्मं हि लोको मानस्य अतो मौनस्य तद्विदुः (so die ed. Bomb.) || 5, 1618. मानापमानयोः BRAG. 6, 7. Spr. 2414. मानो हि म-क्तो धनम् (vgl. मानधन) VṚDDHA-KĀN. 8, 1. °स्वतृपाभिज्ञ Spr. 2139. मा-भ्यमुद्वृत्तः पुंसः 2180. माने ज्ञापिनि 2183. कः कुर्वति शिरःप्रणाममलिनं मानम् 3254. सेवेव मानमखिलम् (हृति) 3294. 4478. तुल्य° adj. KĀM. NITIS. 17, 34. मानेष्मुक्त VARĀH. BṚH. S. 15, 21. 53, 68. 78, 10. 104, 7. fgg. BṚH. 8, 11. 16. °विक्रयिन् KATHĀS. 43, 88. RĀGĀ-TAR. 3, 132. PANÉAR. 1,

14, 118 (n.). अभ्यमानम् adv. Spr. 2273. — 4) m. Achtungsbeziehung, Ehrenerweisung: मानार्क M. 2, 137. गुरुवन्मानमर्कति 208. MBH. 13, 2192. Spr. 4997. नृपमानभाज् M. 2, 139. सदानमानसत्कारान् JĀGĀN. 1, 328. Spr. 1278. 1393. 1936. 3332, v. I. RĀGĀ-TAR. 5, 132. ÇUR. in LA. (II) 37, 4. KĀM. NITIS. 10, 3. 10. VARĀH. BṚH. S. 74, 4. न मानमान्यो मुदमाददीत न संतापं प्राप्नुयाच्चावमानात् MBH. 1, 3624. मानं कुरुष्व — ब्राह्मणस्य 5, 7306. प्रभुक्तान्मानात् Spr. 4786. सर्वेषां मानमादधे Bñlg. P. 1, 11, 22. माना-पमाननिपुणा VIKR. 88. नश्यति नापि मानः Spr. 1372. मानो जने पण्डिते 2179. 3806. राजा तुष्टो ऽपि भृत्यानां मानमात्रं प्रयच्छति 2612. मानपुरः-सरमुवाच PANÉAR. 16, 4. — 5) m. auf gekränktem Ehrgefühl beruhender Unmuth, Groll in Folge von Eifersucht (insbes. beim Weibe), das Schmol- len H. 507. मानः कोपः स तु द्वेधा प्रणयेष्यासमुद्वहः SĪH. D. 218. fg. स्त्री-षामोर्ण्यकृते मानः कोपो ऽन्यासङ्गिनि प्रिये DAÇAR. 4, 53. fg.; vgl. MALLIN. zu KIR. 9, 36 und Çiç. 9, 84. VIKR. 37, 8. Spr. 28. मानः किमिति सरले प्रे-यसि कृतः 98. 396. मानः समाधीयताम् 962. 1779. 1916. मानं धत्स्व 2215. 2628. °व्याधि 2834. मानं मा कुरु तन्वङ्गि ज्ञात्वा यौवनमास्थिरम् SĪH. D. 232, 1. DAÇAR. 2, 46. Gīt. 9, 2. Çiç. 9, 86. 84. 87. अज्ञानमाना adj. f. Spr. 3744. — 6) Absicht, Wille: ये मानं मे ऽनुगृह्णन्तो वीरवत्तमकर्त मा AIT. BR. 7, 18. — 7) m. Bez. des 10ten astrologischen Hauses VARĀH. BṚH. 1, 15. — WILSON hat noch folgende Bedeutungen ohne Angabe einer Au- torität: a blockhead; an agent; a barbarian. — Vgl. निर्मान, बद्ध°.

2. मान (von 3. मा) 1) m. Ban, Gebäude; Wohnung: बृक्तं मानं वरुणा स्वधावः सक्त्रंदारं जगमा गृह्णते RV. 7, 88, 5. मानस्य पत्नी die Genie des Bawes AV. 3, 12, 5. 9, 3, 6. Hierher vielleicht auch die Stellen: दि-वो मानं नेतस्मिन् RV. 8, 52, 1. अयो मानस्य स तपयः 7, 9, 73, 6. Vgl. देव° (n.). — 2) n. VOP. 26, 171. a) nom. act. α) das Messen, Messung KĀTJ. ÇA. 16, 7, 28. सूत्रकृत्तातो मानं चक्रुः HARIV. 6504. शषेमानं करिष्यामि वज्रं यस्यास्थिसंभवम् । वज्रस्य च करिष्यामि तवैव च शतक्रतो || MBH. 1, 1514. मानेन रक्षते धान्यम् Spr. 3135. कूटूला° PANÉAR. 7, 16. पूर्णापूर्णे माने Spr. 1815. °व्यवहार Bñlg. 108. कृत्वा दिनतपमानम् SŌBJAS. 7, 7. कालस्य क्रियया मानं तालः H. 292. Vgl. u. कालक्रिया 1. — β) das Machen; hierher zieht NIR. 2, 22 die Stelle देवानां माने प्रथमा अतिष्ठन् RV. 10, 27, 23, welche zu 1. gehören könnte. — b) Maass (ganz allge- mein); Maassstab AK. 2, 9, 85. 3, 4, 45, 90. 46, 96. 82, 8. TRIK. 3, 3, 251. H. 883. an. 2, 278. MED. n. 14. HALĀJ. 5, 19. सखैव प्राप्नो वि मिमाय मा-नैः RV. 2, 15, 3. मानेनैव तस्थिवा अतिरिक्ते वि यो ममे पृथिवी सूर्येण 5, 85, 5. KAUC. 85. NIR. 11, 5. यथा लोके मानेन प्रस्थादिभिर्धान्यानि मीयन्ते TATTVAS. 50. TARKAS. 15. SUÇR. 2, 175, 17. तुला° M. 8, 403. °येणाश्च जा-नीयातुलायेणाश्च सर्वशः 9, 830. तुलाशासनमानानां कूटकत् JĀGĀN. 2, 240. SŌBJAS. 3, 21. 4, 3. 10. 20. 26. 6, 20. 7, 14. 11, 14. 14, 3 (wo मानं st. वामं zu lesen ist). 11. नृ° Mannshöhe AK. 2, 6, 3, 38. H. 600. भूगोलस्य, दिवः Umfang Verz. d. Oxf. H. 13, a, 36. अकुलमानास्तेषो व्रणो ऽप्रभुः VARĀH. BṚH. S. 50, 1. अक्षर° Unterschied in der Dimension 53, 14. 15. मानाधिक zu gross 79. द्वार° 56, 16. 29. 58, 17. 68, 105. Gewicht 68, 1. 107. BṚH. 27, 19. मानगोचराध्याय Verz. d. Oxf. H. 336, b, 11. मानाध्याय 327, a, No. 773. °निद्रपणा 281, a, No. 659. °परिभाषा 311, b, 16. VOP. 5, 12. 7, 92. तत्सम्भ° RĀGĀ-TAR. 4, 65. सावनं वापि सौर्यं च चान्द्रं नाक्षत्रमेव च । चत्वार्येतानि मानानि धैर्यं प्रविभज्यते || GARGA bei WEBER, ÇJOT. 40. VARĀH.

BRH. S. 2, c, 4 (S. 4, Z. 4). REINAUD, Mém. sur l'Inde 353. ब्राह्मं दिव्यं त-  
था पित्र्यं प्राजापत्यं गुरोस्तथा । सौरं च सावनं चान्द्रमार्तं मानानि वै नव ॥  
SÉNAR. 14, 1. 12. तारका° Dauer nach den Gestirnen gerechnet VARAN.  
BRH. S. 98, 2. Am Ende eines adj. comp. (f. ई): परं तिर्यक्षानी Schol. zu  
KĀTJ. Cā. 5, 3, 33. शतमानं hundredfach: इन्द्रस्य रूपं शतमानमायुः VS.  
19, 93. Vgl. उर्ध्व°, कूट°, गिरि°, कुन्दो°. मास°. — c) ein best. Ge-  
wicht, = कृत्तल oder रक्तिका ein Guṅḡā-Korn Schol. zu KĀTJ. Cā.  
und TS. (हिरण्यम्) शतमानं भवति शतायुः पुरुषः शतेन्द्रियः श्रेयो खलु  
यावत्सिः समो हृष्यन्मन्येत तावन्मानम् TS. 2, 3, 24, 5. nach dem Comm.  
100 Māna = 5 Pala (an einer Stelle auch Paṇa). 3, 2, 6, 3. 6, 6, 40.  
2. TBa. 1, 3, 7. 7, 6, 2. Vgl. auch शतमान. A measure, the fourth  
or eighth part of a Khārī Wilson mit Berufung auf MED., wo aber प्र-  
स्थादि so v. a. Maass bedeutet. — d) Bild, Erscheinung, species: प्र  
यदित्था परावतः शोचिर्न मानमस्यथ wenn ihr aus weiter Ferne wie einen  
Strahl euer Bild (hierher) werfet RV. 1, 39, 1. यस्याज्ञं शवसा मानमुक्थं  
परिभुङ्क्षेर्दसी विद्यतः सीम् 100, 14. — e) = उपमान (Schol.) Aehnlich-  
keit: या बिभर्ति कलवक्षकीगुणास्वानमानम् Cā. 4, 57. — f) Beweis, =  
प्रमाण TRIK. H. an. MED. न तावदतः करणमिन्द्रियमित्यत्र मानमस्ति NI-  
LAK. 227. KUSUM. 16, 15. 30, 16. 38, 5. — Statt मान PANĀT. 89, 17 ist viel-  
leicht प्रतिमान Bild zu lesen.

3. मानं m. wenn auf 3. मा zurückgehend, etwa so v. a. praeparatum:  
ये ते श्येनशारुमवृकं पदार्भरदरूपां मानमन्धसः das rōthliche Gebräu des  
Krautes d. h. den Soma RV. 10, 144, 5.

4. मान m. N. pr. des Vaters von Agastja, der मानस्य सूनुः heisst  
RV. 4, 189, 8. सूनोर्मनैनाच्छिन्ना गृणाना वासं विप्राय भुरणा रदत्ता । अग-  
स्त्ये u. s. w. 117, 11, wo सूनोः zu वासं zu ziehen ist. Agastja selbst  
hiesse so, wenn man der Legende glaubt, in der Stelle: ततो कृ मानं  
उदियाय मध्यात्ततो ज्ञातमृषिमाकुर्वसिष्ठम् 7, 33, 13. Die Erklärer ver-  
stehen den ersten Pāda von Agastja, deuten aber मान der Sage  
wegen so gross wie ein Jochzapfen (शम्या). BRHADD. bei ŚĪ. ebend. 11.  
pl. das Geschlecht des Māna RV. 4, 169, 8. 171, 5. यद्वा मानास उच्यम-  
वोचन् 182, 3. 184, 5. Vgl. auch 2. मान्य. Es fällt auf, dass ŚĪ. in Stellen  
aus Liedern des Agastja das Wort appellativisch zu deuten sucht,  
während er Mānja als patr. des Agastja aus BRHADD. kennt.

मानक 1) am Ende eines adj. comp. = 2. मान Maass: द्वात्रिंशद्वस्त°  
Verz. d. Oxf. H. 89, a, 30. — 2) m. n. = माणक Arum indicum ÇABDAĒ.,  
RATNAM. und BHĀVAPR. im ÇKDR. — 3) TRIK. 3, 3, 278 bei der Erklärung  
von रूप wohl fehlerhaft für नाणक. — 4) f. मानिका a) ein berauschen-  
des Getränk ÇABDAR. im ÇKDR. — b) = माणिका ein best. Gewicht SIDDH.  
K. 249, b, 11. VAIDJAKAPARIBHĀSHĀ im ÇKDR. = 2 Aṅḡāli = 8 Pala Verz.  
d. Oxf. H. 307, b, 9. पाणि° = कर्ष 5. — Vgl. देवमानक.

1. मानकलक (1. मान + क°) m. Rivalitätsstreit, Eifersüchteleien:  
मुक्तमानकलक adj. KATHĀS. 55, 11.

2. मानकलक (wie eben) m. pl. N. pr. einer Völkerschaft MĀRK. P. 58, 45.  
मानकलि (1. मान + कलि) m. gegenseitiger Groll Spr. 530.

मानकृत् (1. मान + कृत्) adj. Andere ehrend, Andern Achtung bezeu-  
gend MBH. 5, 1090. 7, 1996.

मानक्षति (1. मान + क्ष°) f. Ehrenverletzung, Ehrenkränkung RĪĀ-  
V. Theil.

TAR. 5, 234.

मानग्रन्थि (1. मान + ग्र°) m. dass. HĀR. 168.

मानतम् (von 1. मान) adv. ehrenhalber MBH. 14, 2671.

मानतुङ्ग (1. मान + तुङ्ग) m. N. pr. eines Autors: °तुङ्गाचार्य HALL in  
der Einl. zu VĪSAV. 8. °सूरि 49.

मानद् (1. मान + 1. द्) 1) adj. Andern Ehre erweisend, Andern Ach-  
tung bezeugend: in der Anrede INDR. 5, 44. MBH. 3, 2163. 2332. 16799.  
5, 7262. R. 1, 18, 20. 20, 18. 2, 34, 24. 97, 28. Spr. 830. 1078. मानदायाः  
gen. sg. f. BHĀG. P. 3, 23, 6. द्वित्रिकमानद्: PANĀT. 4, 3, 36. — 2) m. a) pl.  
N. pr. einer Völkerschaft MĀRK. P. 57, 43; vgl. मालद्. — b) mystische  
Bez. des Buchstabens आ WEBER, RĪMAT. UP. 318. am Ende eines adj.  
comp. f. आ 317. — 3) f. आ Bez. der zweiten Kalā des Mondes Verz.  
d. Oxf. H. 18, b, 24. — 4) n. (sc. अस्त्र) Bez. einer best. mythischen Waffe  
R. ed. Bomb. 4, 27, 20 (मानव SCHL.).

मानदण्ड (2. मान + द°) m. Messstock: (हिमालयः) पृथिव्या इव मा-  
नदण्डः KUMĀRAS. 1, 1.

मानधन (1. मान + धन) adj. dessen Reichthum die Ehre bildet RAGH.  
5, 3. PRAB. 13, 11.

मानधानिका (मान + धा°) f. = कर्कटी ÇABDAM. im ÇKDR. Gurke WILS.

मानन (vom caus. von मन्) 1) adj. ehrend, als Ehrenbezeugung die-  
nend: मांसं माननं वा मानसं वा NĪR. 4, 3. य एव मान्यो भवति तदर्थमेत-  
त्संस्क्रियते DUMBA. — 2) f. आ das Ehren, Bezeugen der Achtung: द्वि-  
ज्ञातीनाम् MBH. 12, 12840. 13, 3871. 3874. Spr. 4714. अश्विनोर्माननार्थम्  
R. 5, 58, 14. समानन adj. = पूज्य NALOD. 2, 23. — 3) n. dass.; s. अमानन  
(auch Spr. 3415).

माननीय (wie eben) adj. zu ehren, verdienend geehrt zu werden von  
(gen.): von Personen R. 1, 14, 10. RAGH. 1, 11. KUMĀRAS. 1, 18. MĀRK. P.  
23, 96. RĪĀT-TAR. 5, 337.

मानपर (1. मान + पर) 1) adj. f. आ überaus stolz Cā. 9, 57. — 2) f.  
आ N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 43, 69.

मानपरिखाणन (1. मान + प°) n. Verlust der Ehre Spr. 4971.

मानप्राण (1. मान + प्राण) adj. dem die Ehre so viel wie das Leben  
gilt KATHĀS. 39, 163.

मानभङ्ग (1. मान + भङ्ग) m. Verlust —, Kränkung der Ehre Spr. 4971.  
5118. 5223.

मानमनोहर (1. मान + म°) Titel eines Buchs HALL 164. MUIR, ST. 3,  
202. Verz. d. Oxf. H. 247, a, 30. °कार m. der Verfasser desselben d. i.  
Vāgīçvara 245, b, No. 615.

मानमय m. Bez. eines best. Gegenstandes des Genusses: तदागताभि-  
नृवराकृतास्तु कृष्णस्या मानमयास्तथैव HARIV. 8455. NĪLAK.: ताम्बूलयो-  
गाः गर्वाङ्कुरा (मान = गर्व) धाकृताः वयमेताभ्यो ऽधिका इति स्वगुणा  
आविष्कृता इत्यर्थः.

मानमहत् (1. मान + म°) adj. überaus stolz Spr. 791.

मानपच (मानम्, acc. von 2. मान, + पच) adj. beim Schol. zu Vop. 26,  
55. Ohne Zweifel ein verfehltes Beispiel, da im Sūtra मान nicht das  
Wort मान, sondern Wörter für bestimmte Maasse bezeichnet.

मानयितृ (vom caus. von मन्) nom. ag. Ehrer, Andern Achtung be-  
zeugend MBH. 3, 1810. 12, 3479 (दामन् ebend. bedeutet freigebig; ge-

hört also zu 1. दामन्, nicht zu 4. दामन्). गुह्यणाम् Suçr. 4, 334, 7. VARĀH. Bṛh. S. 98, 61. मान्य° MBh. 3, 15394. HARIV. 7326. MĀRK. P. 20, 20.

मानयितव्य (wie eben) adj. zu ehren, geehrt zu werden verdienend MBh. 12, 3979.

मानरन्धा (2. मान + रन्ध्र) f. eine Art Wasseruhr, ein Gefäß mit einer Öffnung im Boden, das in's Wasser gestellt sich allmählich füllt und zum Messen der Zeit dient, TRIK. 1, 1, 121. °रन्धी WILSON.

मानर्व (von मनु) VOP. 7, 22. fg. 1) adj. f. ई vom Menschen oder von Manu stammend, demselben eigen u. s. w., menschlich; m. Mensch (AK. 2, 6, 4, 1. 3, 4, 30, 220. H. 337. HALĀ. 2, 176), °वी Menschentochter, ein menschliches Weib (ÇABDAR. im ÇKDR.): मा नः पथः पित्र्यान्मानवादधि हूरं नैष्ट परावतः so v. a. nicht ab vom Pfade der Vorfäter in die Fremde RV. 8, 30, 3. वि यो रत्ना भर्तति मानवेभ्यः 4, 54, 1. पर्षमान्वी 10, 86, 23. AV. 12, 1, 2. मानवोः पञ्च कृष्यः 3, 24, 3. पञ्च मानवाः AIR. Br. 8, 23. ÇAT. Br. 13, 3, 4, 14. सप्त 23. मानुषीभ्यस्त्वमङ्गिर इत्याह मानव्यो हि प्रजाः TS. 5, 1, 3, 6. 1, 5, 4, 3. 6, 1. Āçv. Çr. 1, 3, 5. मानवी स्र्वौ TS. 2, 2, 40, 2. मानव्यः सामिधेयः KĀTJ. Çr. 24, 2, 8. घावर्त KĀND. Up. 4, 13, 6. पुरुषो ऽमानवः 5, 5, 10, 2. रोदसी den Menschen gewogen RV. 9, 98, 9. — वंश Manu's Geschlecht MBh. 2, 803. Bṛh. P. 9, 1, 7. राजर्षिवंश UTTARARĀMA. 39, 4. मन्त्र R. 1, 36, 7. R. GORR. 1, 30, 20. पत्त HARIV. 509. वर्ष Verz. d. Oxf. H. 41, a, N. 1. VARĀH. Bṛh. S. 54, 99. °सूत्र, °कल्पसूत्र (auch schlechtweg मानव n.) Ind. St. 1, 69, 470. 5, 9. fig. 14. fig. ÇĀND. zu Bṛh. Ār. Up. S. 287. शास्त्र M. 12, 107. 126. धर्म PARĀ. 1, 24 bei STENZELER, JĀG. S. VII. उपपुराण MADHUS. in Ind. St. 1, 18, 15. Verz. d. Oxf. H. 65, b, 12, 80, a, 4. °पुत्रव्याप्त्य Ind. St. 1, 470. — क्रिया नासीच्च मानवो menschlich MBh. 3, 11237. मनोर्विशो मानवानां ततो ऽयं प्रथितो ऽभवत् । ब्रह्मन्-प्रादयस्तस्मान्मनेर्ज्ञातास्तु मानवाः ॥ Menschenkinder 1, 3188. fg. धर्ममनु-तिष्ठन्ति मानवः Mensch M. 2, 9, 20. 3, 140. 5, 35. MBh. 5, 6008. R. 1, 8, 8. Suçr. 1, 69, 20. 114, 14. 254, 11. Spr. 244. 2318. 2690. 3054. VARĀH. Bṛh. S. 68, 5. 20. 112. MĀRK. P. 17, 12. WEBER, RĀMAT. Up. 290. ÇOK. in LA. (II) 35, 20. कपट° Bṛh. P. 4, 1, 20. Mann M. 9, 96. Spr. 1303. 3304. pl. Unterthanen M. 9, 246. 309. Spr. 2608. m. sg. Knabe ÇABDAR. im ÇKDR.; fehlerhaft für माणव. — 2) m. patron. Verz. d. B. H. 60, 6. Nābbāne-dishṭha AIR. Br. 5, 14 (vgl. RV. 10, 62, 1). Çarjāta 4, 82. ÇAT. Br. 4, 1, 5, 2. Çarjāti Bṛh. P. 9, 3, 1. Kakshus und Nahusha RV. ANUKR. Bhṛgu M. 5, 3, 12, 2. Sudjuma Bṛh. P. 9, 1, 36. Karūsha 2, 46. मानवी 3, 21, 5. Devahūti 23, 4. 6. 144 TS. 2, 6, 3, 3. ÇAT. Br. 1, 8, 2, 26. मानवी (मनोरप्यम् Schol.) MBh. 3, 16637 fehlerhaft für मालवी, wie SĀV. 1, 19 hat. — 3) m. pl. N. einer Schule des schwarzen Jaḡus Ind. St. 3, 258. — 4) f. ई a) Menschentochter, menschliches Weib, Manu's Tochter s. u. 1. 2. — b) N. pr. einer Göttin, die die Befehle des 11ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī ausführt, H. 45. — c) N. pr. einer der 14 Vi-djādevī H. 240. — 5) n. a) = मानवसूत्र s. u. 1. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. PARĀV. Br. 13, 3, 14. 15. ÇĀND. Çr. 12, 9, 17. LĀTJ. 3, 4, 15. — c) eine best. Busse: मानवं त्रैमासिकं कुर्वात् PRĀJACĪTTEND. 38, a, 1. Citat bei KULL. zu M. 11, 146; vgl. मानवीय. — d) Manneslänge (als best. Maass) VARĀH. Bṛh. S. 54, 71. fg. 83.

मानवदेव (मा° + देव) m. der Gott unter den Menschen, König, Fürst

RACH. 14, 32.

मानवस् (von 1. मान) adj. = मानिन् MED. n. 107. 1) Ehren genießend TAITT. UP. 3, 10, 3. 7. — 2) f. grollend (in Folge verletzten Stolzes oder aus Eifersucht) KATHĀS. 1, 23. Çr. 9, 84. मानवतीक्ष्ण Spr. 1779.

मानवपति (मा° + प°) m. Herr der Menschen, Fürst, König VARĀH. Bṛh. S. 11, 6.

मानवर्षक (1. मान + व°) m. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 237 (VP. 190). — Vgl. मानवर्तिक. मानवलक.

मानवर्जित (1. मान + व°) adj. der Ehre baar DUAR. im ÇKDR. तस्मा च नर्तनः पार्थ स्त्रीमध्ये मानवर्जितः MBh. 3, 1866. अद्योपाकृतं क्षापि कदाचिन्मानवर्जितम् । भुञ्जे der Ehre baar so v. a. meine Ehre verletzend (tantôt la nourriture m'est abandonnée par l'orgueil DUAR.) Bṛh. P. 7, 13, 38.

मानवर्तिक m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 87, 43. मानवर्षक MBh. गववर्तिल v. l. im MĀRK. P.; vgl. VP. II, 137. — Vgl. मालवर्तिक.

मानवलक m. pl. v. l. für मानवर्षक VP. 190, N. 71.

मानवस्य (von मानव), partic. मानवस्यैस् nach Menschenweise thugend (Menschen d. h. Priester wünschend SĀV.): मुमुक्ष्वैर् ममैव मानवस्यै (उप युज्यते) d. h. die Flammenrosse lassen sich schirren von dem Menschen, der doch dazu nur menschliche Kräfte verwenden kann, RV. 1, 140, 1.

मानवाचल (मानव + च°) m. N. pr. eines Berges MĀRK. P. 58, 11.

मानवाद्य (मानव + घा°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a.

मानवीय 1) adj. von Manu stammend: °संकिता KULL. zu M. 1, 4. — 2) n. eine best. Busse (vgl. मानव 5, a.) KULL. zu M. 11, 146.

मानवेन्द्र (मानव + इन्द्र) m. Fürst der Menschen, König R. 1, 5, 6. VARĀH. Bṛh. S. 20, 2. 68, 102.

मानवेय adj. von Manu stammend: °पाठक्रम Verz. d. Oxf. H. 263, b. No. 635. m. patron. HARIV. 640.

मानवोत्तर (मानव + उ°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a.

मानवौघ (मानव + घ्रा°) adj. in Verbindung mit गुरु Bez. einer Klasse von Autoren bestimmter mythischer Gebete (neben दिव्यौघ und सिद्धौघ) Verz. d. Oxf. H. 101, a, 39. 32. b, 1. 4. 8. 12.

मानव्य 1) m. patron. von मनु gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. °सगोत्र Ind. St. 3, 485. — 2) n. eine Menge von Knaben BHAR. zu AK. 3, 3, 41. ÇKDR.; fehlerhaft für माणव्य.

मानव्यायनैर् f. zum patron. मानव्य gaṇa लोकितादि zu P. 4, 1, 15.

मानःशिल (von मनःशिला) adj. aus Realgar bestehend: गिरि MBh. 6, 445. रजसु 12, 9996.

1. मानस (von मनस्) 1) adj. f. ई (या MBh. 14, 442) dem Sinn —, dem Geist entsprungen, — angehörig, geistig (Gegens. शारीर) VS. 13, 55. पुरुष ÇAT. Br. 14, 5, 5, 7. 9, 2, 18. JĀG. 3, 194. TAITT. Ār. 10, 79. 80. Na. 4, 8 (besetzt). 14, 9. MBh. 15, 938. व्याधि Suçr. 1, 1, 9. 4, 9. 69, 6. Spr. 4945. VIKR. 30. TAITTAS. 50. दुःख MBh. 3, 71. fg. Spr. 4575. व्याधा AK. 1, 4, 2, 28. H. 1371. पीडा HALĀ. 2, 280. वेदनाः MBh. 14, 442. प्रीति P. 3, 3, 116, Sch. नृणां सिद्धिः MĀRK. P. 56, 23. 25. विकार AK. 1, 1, 2, 21. HALĀ. 1, 90. संकल्पः कर्म मानसम् NILAK. 46. AK. 1, 4, 4, 11. HALĀ. 4, 88. M. 12, 5. 8. कर्मदोष 9. धर्म MBh. 13, 364. अहिंसा सत्यमस्तेयं ब्रह्मचर्यमकम्पता । एतानि मानसान्याहर्चन्तानि तु धराधरे ॥ VARĀH. P. im

CKDa. u. मानसमन्त्र. चित्ता Verz. d. Oxf. H. 217, a, 16. बुद्धि R. 3, 4, 9. मनस् Ind. St. 2, 97. लोकाः HARIV. 998. Verz. d. Oxf. H. 40, a, 4. ब्रह्मणो मानसाः पुत्राः MBH. 1, 2518. 12, 13079. BHAG. 10, 6. Ind. St. 2, 97, N. 1. HARIV. 41. 12438. 12441. R. 4, 34, 45. KATHA. 59, 95. VP. 1, 7, 1 bei MUR. 8T. 1, 25. कन्या HARIV. 998. KUMAR. 1, 18. प्रिया KAUSH. UP. 1, 3. देव MBH. 12, 6775. उचुः प्राञ्जलयः सर्वे ब्रह्माणामिव मानसाः (sc. सुताः oder शिष्याः) HARIV. 14081. 11879. im Sinn —, in Gedanken ausgeführt, z. B. ein stilles Stotra: मानसेन स्तुते ऋच. Ça. 8, 13. LĀṬ. 3, 8, 1. 4, 7, 15. ÇĀK. Ça. 10, 12, 3. जप M. 2, 85. MBH. 12, 12787. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 34. भक्त ऋच. Ça. 8, 13. मानसा मे भविष्यद्यम् so v. a. dem Geiste gegenwärtig R. 1, 29, 25. 30, 12. कैरामर्षोयिश्चैर्मनसैः wohl so v. a. wie sie der Geist nur immer sich vorstellen kann, alle erdenkliche 5, 45, 3. मानसैर्विद्यकर्मणा धवहितेन मनसा चित्तेन मनीषया वा निर्मितैः Schol. — 2) m. a) eine Form Vishnu's VP. 265. — b) N. pr. eines Schlangendamons MBH. 1, 2146. 2157. — c) pl. eine best. Klasse von Manen (als Söhne Vasishtha's angesehen) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 42. — d) Bez. einer Art von Asketen: योगिमानसकृतविप्राणाम् WERN. RĪMAT. UP. 362. मानस könnte übrigens auch als adj. zu कंस gehören; vgl. 2. मानस. — e) pl. Bez. der Vaicja in Çākadvipa MBH. 6, 436, 438. VP. 200 (MUR. ST. 1, 193). Verz. d. Oxf. H. 33, a, 14. 15. — f) N. pr. eines Sohnes des Vapushmant MĀK. P. 53, 27. — 3) f. N. pr. einer der 16 Vidjādevī H. 240. Vgl. मरुमानसिका. — 4) n. a) = मनस् das geistige Vermögen, Sinn, Geist, Gemüth, Herz gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5, 4, 88. AK. 1, 1, 4, 9. TRĪK. 3, 3, 447. H. 1369. an. 3, 753. MND. s. 30. HALĀ. 2, 379. Ind. St. 2, 97. Suçā. 1, 175, 5. BHĪSMĀ. 33. BĀLAB. 1. PĀNĀ. 1, 7, 8. Spr. 2389. यस्य तुष्टं न मानसम् 1291. °तुष्टये 4721. यस्यार्तपरित्राणे न मानसम् MĀK. P. 15, 61. चक्रुस्ते न यज्ञेषु मानसम् VP. 1, 6, 29 bei MUR. 8T. 1, 23. कथममलधियो मानसं संविदधुः so v. a. guter Dinge sein Spr. 3080. Häufig am Ende eines adj. comp. अशास् ° KATHOP. 2, 24. क्रोधसंदीप्त ° Hup. 1, 48. मुदित ° MBH. 1, 5572. दीन ° 3, 2779. दुष्ट ° 15581. विस्मित ° R. 1, 9, 23. 56, 24. 65, 14. ब्राह्मण्ये धृतमानसः R. GORR. 1, 87, 25. R. 1, 19. Spr. 2363. AK. 3, 1, 7. VARĪH. BĀH. 20, 2. KATHA. 70, 69. RĪĀ-TAR. 3, 22. f. चा MBH. 1, 4401. 3, 1830. 3550. 5, 6074. 7, 20. R. 2, 60, 7. 5, 49, 22. ÇĀK. 76. KUMĀR. 5, 3. Spr. 1235. 1394. KATHA. 39, 85. 59, 139. VID. 124. PĀNĀT. 184, 6. III, 180. Vgl. पूर्णमानस. — b) N. pr. eines heiligen Sees und Wallfahrtsortes auf dem Kailāsa, der Heimath (des Brütelplatzes) der wilden Gänse oder Schwäne, TRĪK. H. an. MND. MBH. 2, 1044. fg. 8, 3948. 12, 5647 (m., पुंस्त्वमार्थम् Schol.). 13215. HARIV. 1014. 1292. 8793. 12953. कैलासशिखरे राम मनसा निर्मितं सरः । ब्रह्मणा प्रागिदं यस्मात्तद्भूमानसं सरः ॥ R. 1, 26, 8 (27, 7 GORR.). RAGH. 6, 26. VIKR. 93. 94. MUR. 11. 63, 74. SINDHINTĀÇĀ. 3, 35. LALIT. 317. KATHA. 46, 87. 56, 208. 69, 131. 72, 27. 48. 55. Spr. 4306. VP. 169. MĀK. P. 55, 3. Ça. in LA. (II) 33, 2. GHAṬ. 9. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 33. 149, a, 40. तीर्थ MBH. 3, 10547. 13, 4887. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 29. 69, a, 24. मानसं तीर्थम् bedeutet auch den geistigen Badeplatz, das Bad der Seele: अगाधे विमले प्रुद्धे सत्यतथे धृतिरुदे । स्नातक्यं मानसे तीर्थे सत्प्रमालम्ब्य शाश्वतम् ॥ MBH. 13, 4351. मनसा च प्रदीप्तेन ब्रह्मज्ञानजलेन च । स्नाति यो मानसे तीर्थे तत्त्वानं तद्दर्शनाम् ॥ 5361. ein Lehrer so genannt Verz. d. Oxf. H.

245, b, 7. Vgl. उत्तरमानस (auch MBH. 12, 5646. RĪĀ-TAR. 3, 448), मानसेतर und लुद्रकमानस. — c) eine Art Salz Schol. zu KĀTJ. Ça. 176, 6.

2. मानस (von 1. मानस 4, b.) adj. den See Mānasa bewohnend: तदायसं तीर्थमुशति मानसा (auch = सन्नप्रधाने मनसि वर्तमानाः nach dem Schol.) न पत्र कंसा (auch = पतयः nach dem Schol.) निर्मत्त्युशिवन्त्याः BHAG. P. 1, 5, 10. — Vgl. 1. मानस 2, d.

मानसचारिन् (1. मा° + चारि°) adj. den See Mānasa besuchend; m. Ganz, Schwan HARIV. 1287.

मानसव (von 1. मानस) n. eine Ausführung in Gedanken Schol. zu PĀNĀ. B. 7, 1, 5.

मानसनयन (1. मा° + न°) n. das Geleite zum See Mānasa (in übertragener Bed.), Titel einer Schrift: °प्रसादनी f. Titel eines Commentars zu jener Schrift Verz. d. Oxf. H. 245, a, No. 613.

मानसरुज् (1. मा° + रुज्) f. Seelenkrankheit VARĪH. BĀH. 17, 5.

मानसवेग (1. मा° + वेग) adj. geschwind wie der Geist (Gedanke); m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 34, 219. 105, 66.

मानसप्रुच् (1. मा° + प्रुच्) f. Seelenleiden VARĪH. BĀH. 8, 15.

मानसस्ताप (1. मा° + स°) m. Herzeleid, Herzenskummer ÇĀK. 95, 14, v. 1. मैनसायन m. patron. von मनस् gaṇa घञादि zu P. 4, 1, 110.

मानसार (1. मान + सार) m. N. pr. eines Fürsten von Mālava DAÇAK. 32, 7.

मानसालय (1. मानस + आ°) m. Gans, Schwan (am See Mānasa wohnend) RĪĀN. im ÇKDa. — Vgl. मानसैकस्.

मानसिक् (1. मान + सिक्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 368, 19. Verz. d. Oxf. H. 285, b, 2. KATHA. 13, 12. 15. Auch einfach सिक् genannt 16, 1.

मानसिक (von मनस् oder 1. मानस) adj. geistig, Bein. Vishnu's MBH. 12, 12864. = मनउपाधिक Schol.

मानसिका s. मन्त्रा°.

मानसूत्र (2. मान + सूत्र) n. Messschnur (vgl. प्रमाणासूत्र) DAÇAK. 71, 2. eine um den Leib getragene Schnur von Gold oder anderer Stoffe DHA-NAŚĪJĀ im ÇKDa.

मानसेतर (1. मानस + उ°) m. N. pr. eines Gebirges VP. 200. 218. BHAG. P. 5, 30, 30. 35. 21, 7. 13. — Vgl. उत्तरमानस.

मानसेष्टास्रम् (1. मानस + उ°) m. Titel einer Schrift HALL 18. 110. Verz. d. Oxf. H. 108, a, 30. 292, a, 51. गोविन्द° 14. °प्रबन्ध Titel eines Commentars zu jenem Werke Verz. d. Tüb. H. 16. °वृत्तात् desgl. Verz. d. B. H. No. 616. °वृत्तात्तविलास desgl. HALL 110.

मानसैकस् (1. मानस + ऐ°) adj. am See Mānasa wohnend: कंसाः MBH. 8, 1694. m. Gans AK. 2, 5, 23. H. 1325. HALĪ. 2, 96. RĪĀ-TAR. 3, 448.

मानस्कृत् m. nach MARĪH. = पूजाया अभिमानस्य वा कर्ता, nach dem Comm. zu TRĪK. = मनसैव लावण्यं योजयिता मनस्कृता (lies मनस्कृत्) तस्य पुत्रं मानस्कृतम् VS. 30, 14.

मानस्थली (मान + स्थ°) f. gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. Davon adj. मौनस्थलक ebend.

मौनस्य m. patron. von मनस् gaṇa गगादि zu P. 4, 1, 106.

मानकन् (1. मान + कन्) adj. den Hochmuth vernichtend: मानक भव शत्रूणाम् MĀK. P. 132, 41.



मानाङ्क m. N. pr. des Verfassers des *Vṛndāvana Haṛṣ.* Anth. 462. Wohl fehlerhaft für मालाङ्क.

मानाङ्कुलमहातन्त्र (2. मान - म्र + म) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 104, a, 15.

मानानन्द (1. मान + आ) m. N. pr. eines Autors eines Durgā-mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 19.

मानायन m. patron. von मन (v. l. für मनस्) gaṇa अश्वादि zu P. 4, 1, 110.

मानाय्य m. metron. von मनायी gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

मानाय्यायनी f. zu मानाय्य gaṇa लोकितादि zu P. 4, 1, 18.

मानासक्त (1. मान + आ) adj. hochmüthig VARĀH. BṛH. 19, 8.

मानिक von मानिन् in पाण्डित.

मानिका s. u. मानक; मानित u. dem caus. von मन्.

मानितसेन (म + सेना) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55.

मानिता (von मानिन् f. am Ende eines comp. 1) das Voraussetzen bei sich: अज्ञाने ज्ञानमानिता MBh. 14, 1000. — 2) das Ehren: मान्य Spr. 3988.

मानित्व (wie eben) n. 1) am Ende eines comp. das Voraussetzen bei sich: अकृते कृतमानित्वम् MBh. 14, 1000. — 2) am Ende eines comp. das Sichhalten für: पुरुष MBh. 1, 1685. — 3) Hochmuth: म्र Beschcheidenheit BHAG. 13, 7. KAUSH. Up. Einl. 2, 15. — 4) das Geehrtwerden: ये न मानित्वमिच्छन्ति मानयन्ति च ये परान् MBh. 12, 4071.

मानिन् (von मन् und 1. मान) 1) adj. a) meinend, der Meinung setzend: अयं लोको नास्ति पर इति मानी KATHOP. 2, 6. — b) annehmend, ansehend —, haltend für; am Ende eines comp. P. 6, 3, 36. VOP. 6, 11, 12. पूर्वनिमित्त RV. Prāt. 11, 7. दर्शनीय = दर्शनीया मन्यते P. 6, 3, 36. Sch. मदिका 37, Sch. पञ्चमी 38, Sch. — c) bei sich voraussetzend, zu haben meinend; am Ende eines comp.: शौटीर्य R. 3, 59, 8. अज्ञाने ज्ञानमानिनः MĀRK. P. 47, 20. PĀNĀT. 4, 3, 198. अर्थम धर्ममानिनः BHĀG. P. 4, 14, 28. दुःखे च सुखमानिनः 3, 10, 24. धाम 11, 38. आश्रय KĀM. NĪTIS. 8, 60. अक्षमः क्षमतामानी Spr. 3378. Vgl. मानिता 1. und मानित्वा 1. — d) sich haltend für, am Ende eines comp. P. 3, 2, 83. अतिवादि MBh. 3, 10652. अनूचान KĀND. Up. 6, 1, 2. स्तेनमस्तेनमानिनम् M. 8, 197. ईश BHĀG. P. 9, 4, 44. कृतार्थ VID. 12. KATHĀS. 22, 95. दृढ HARIV. 8435. धृष्ट R. 2, 96, 43. पटु Spr. 5110. पाण्डित (s. auch bes.) MBh. 1, 1599. Spr. 5204. पुरुष MBh. 3, 367. 5, 6094. R. 2, 109, 4. प्राप्त (s. auch bes.) R. 2, 70, 10 (f.). प्राप्त KATHĀS. 62, 171 wohl fehlerhaft. प्रूर MBh. 4, 899. 17, 67. Spr. 3317, v. l. सुभग R. 2, 92, 25 (f.). DAÇAK. in BENF. Chr. 195, 12. दीर्घकेशमानिनी ad P. 6, 3, 40. कठीमानिनी ad 41. ब्राह्मणमानिनी VOP. 6, 14. erscheinend, geltend für: दर्शनीयमानी चैत्रो मैत्रस्य Sch. zu P. 3, 2, 82. 83. तन्मानिन् AV. Prāt. 4, 29. Vgl. मानित्व 2. und नरमानिनी. — e) ehrend, hoch in Ehren haltend: मधुमानिनीनाम् so v. a. der Gattinnen Madhu's BHĀG. P. 4, 16, 36. Vgl. मानिता 2. — f) = मानवत् MED. n. 107. eine hohe Meinung von sich habend, hochmüthig, stolz MBh. 2, 1405. 5, 2546. 7, 1816. 13, 6505. HARIV. 13775. R. 4, 6, 10. परवृद्धिमतसरि मनो हि मानिनाम् Çiç. 15, 1. Spr. 2226. 2808. KĀM. NĪTIS. 17, 23. 33. KATHĀS. 5, 91. 11, 82. 38, 5. 55, 107 (f.). 73, 23. MĀRK. P. 123, 22. सदा मानी कुत्रन्प्रति MBh. 1, 5536. 2, 2456. मानिनो धनतो नराः (पापतो रताः ed. Bomb.) stolz auf ihren Besitz 13, 6699. अति R. 3, 24, 17.

R. ed. Bomb. 3, 33, 16. MĀRK. P. 125, 12. म्र beschneiden MBh. 13, 6461. 14, 534. मानिन् auf seine Ehre haltend, stolz (in guter Bed.) Spr. 661. 1630. 1785. 3646 (der Löwe). 4348. 5177. 5223. KATHĀS. 54, 141. 65, 94. RĪGĀ-TAR. 4, 182. 670. 6, 204. मानिनो मानयेः BHATT. 19, 24. hoch in Ehren stehend, hochgeachtet: तेषां मां मानिनो भार्या सूनपुत्रः पदावधीत् MBh. 4, 473. fgg. VARĀH. BṛH. S. 17, 25. 101, 10 (= BṛH. 16, 10). BṛH. 12, 11. रण im Kampfe MBh. 7, 6832. मानिनी KUMĀRAS. 5, 53. RAGH. 13, 38. MECH. 96. KATHĀS. 10, 34. BHĀG. P. 3, 14, 18. MĀRK. P. 72, 19. 109, 10. 11. 124, 23. 127, 4. An mehreren Stellen kann über die Färbung der Bedeutung gestritten werden. — g) adj. f. grollend, schmolend (mit dem Geliebten) AK. 2, 6, 2, 3, v. l. H. 507, Sch. VIKR. 118. Spr. 1219. 3160. KIR. 9, 36. PRAB. 17, 12. Glt. 9, 2. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 19. 129, b, 38. — 2) m. Löwe RĪGĀN. im ÇKDr. — 3) f. मानिनी a) eine best. wohlriechende Pflanze, = पाली (d. i. प्रियङ्गु) MED. — b) N. pr. einer Tochter Vīdūrastha's und Gattin Rāḡjavardhana's MĀRK. P. 109, 10. — c) ein best. Metrum WILSON; fehlerhaft für मालिनी.

मानिन्ध m. N. pr. eines Astronomen Z. f. d. K. d. M. 4, 324. मनिन्ध 313; vgl. Ind. St. 2, 251. — Vgl. मणित्य.

मानुतत्तव्य (von मनुत्तु) m. patron. des Aikādaçāksha AIT. Ba. 5, 30. सौमयो ÇAT. Ba. 13, 5, 2. GOBH. 1, 6, 1. — Vgl. मारुतत्तव्य.

मौनुष (von मनुम्) VS. Prāt. 2, 39. in den BRAHMAṆA oxyt. 1) adj. f. ई a) menschlich: विष् RV. 4, 72, 8. 2, 4, 3. तप 1, 123, 1. जन 48, 11. कृष्टि 59, 5. प्रजा VS. 11, 45. केतु RV. 4, 153, 3. धी 2, 2, 9. युग 2, 4, 103, 4. सवन 131, 1. व्रत 5, 66, 2. 6, 12, 2. पञ्च 7, 2, 7. जनुम् 4, 1. TS. 1, 6, 8, 2. AIT. Ba. 7, 18. 8, 11. ÇAT. Ba. 1, 5, 2, 13. 8, 2, 21. 13, 8, 4. 7. 14, 3, 1, 9. ÂÇV. GRHJ. 1, 14, 7. वित्त KĀND. Up. 5, 3, 6. श्रानन्द TAITT. Up. 2, 8. समाज्ञाः 3, 10, 2. ऋग्वेदो देवदेवत्यो यजुर्वेदस्तु मानुषः । सामवेदः स्मृतः पित्र्यः M. 4, 124. लोक BHAG. 4, 12. अक्षरारात्रिणि ÇĀK. zu BṛH. ÂR. Up. S. 21. क्रियाः MBh. 13, 4773. आपद् RAGH. 1, 60. आसुरी मानुषी देवी चिकित्सा सा त्रिधा मता (daher f. a branch of medicine, the administering of drugs and herbs bei WILSON) ÇĀNDĀK. im ÇKDr. सर्ग Verz. d. Oxf. H. 82, b, 17. भोगाः R. 3, 53, 3. देह BHĀG. P. 10, 33, 37. रूप MBh. 1, 5946. 3, 2584. तनु BHAG. 9, 11. RAGH. 16, 22. LA. (II) 87, 20. Verz. d. Oxf. H. 253, b, 24. वाच् DAÇ. 1, 24. गिर MBh. 3, 2097. गन्ध 1, 5933. मूत्र Suçr. 1, 194, 8. गार्ग्यभार्या HARIV. 1961. नारी R. 3, 54, 17. कन्या MUIR, ST. 4, 319, N. 284. कर्मन् MBh. 13, 314. अक्षरारात्रे मानुषदेविके M. 1, 65. विधाने देवमानुषे 7, 205. MBh. 3, 2925. 2928. 13, 297 देव ed. Bomb.). — b) menschlich so v. a. menschenfreundlich NĪR. 14, 87. Indra RV. 2, 11, 10. Agni 3, 9, 6. Âpas 6, 30, 7. 9, 63, 7. Ushas 7, 75, 2. Marut AV. 7, 78, 3 (TS. v. l.). — 2) m. a) Mensch P. 4, 1, 161 (proparox.). AK. 2, 6, 1, 1. H. 337. HALĀJ. 2, 176. RV. 1, 25, 15. 37, 7. 84, 2. यज्ञियाः, मानुषाः 4, 1, 20. देवाः, मानुषाः 54, 3. जनिम् मानुषाणाम् 6, 18, 7. 10, 13, 2. यदमानुषीषु मानुषा निषेवे 95, 8. VS. 6, 8. पञ्च मानुषाः RV. 8, 9, 2. — ÇAT. Ba. 3, 6, 2, 21. 9, 5, 1, 54. M. 9, 284. 10, 86. MBh. 1, 5937. fg. 3, 2085. 2098. 2244. R. 1, 13, 1. ÇĀK. 104, 14. Spr. 2182. VID. 164. PĀNĀT. 61, 10. HIT. 10, 20. Am Ende eines adj. comp. f. आ KATHĀS. 43, 17 (अमानुषा इमा). — b) Bez. der Zodiakalbilder Zwillinge, Jungfrau und Wage (nebst ihren Unterabtheilungen, den नवमश) VARĀH. BṛH. S. 100, 2; vgl. LAGHŪ. 1, 11 — 13 in Ind. St.

2,280. — 3) f. *ein menschliches Weib* P. 4,1,118. MBh. 3,2475. Çāk. 25. KATHA. 30, 4. 42, 25. MĀR. P. 128, 8. — 4) n. a) *Menschenweise, —art; —stand, Menschheit*: यस्य यावो न विचरन्ति मानुषा *dessen Tage nicht vergehen nach Menschenweise* RV. 1,51,1. मानुषाद्व्यमुपैमि TBa. 1,2,1,15. इदं मानुषं सर्वेषां भूतानां मधु ÇAT. Br. 14,5,5,13. AIT. Br. 3,38. कर्मणा लभते यस्मादेवमं मानुषादपि । पुनश्चैव द्युतः स्वर्गान्मानुष्यमनुवर्तते ॥ Suçr. 2,400,2. *menschliches Thun, — Handeln* TAITT. UP. 1,9. देवे च मानुषे (= पौरुषे) चैव संयुक्तं लोककारणम् MBh. 5,2826. देवं हि मानुषेपेतं भृशं सिध्यति 7471. R. 2,23,19. — b) N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 86. — Vgl. ऋ०, ऋति० (auch MBh. 5,7346), धूर्तमानुषा, निर्मानुष, रात्र०, वि०, सप्त०.

मानुषक (von मानुष) adj. *menschlich*: तपोमूलमिदं सर्वं देवमानुषकं सुखम् MBh. 11,284.

मानुषता (wie oben) f. *das Menschsein, Menschenstand*: ०तां गम् *Mensch werden* MBh. 15,858. R. 1,14,41.

मानुषत्व (wie oben) n. *dass.*: तो सख्यौ पुरा क्वास्तां मानुषत्वे MBh. 13, 411. KATHA. 45,341. *das Mannsein, Mannheit* MĀR. P. 125,28.

मानुषप्रधन (मा० + प्र०) adj. *für die Menschen kämpfend*: die Marut RV. 1,52,9.

मानुषराक्षस (मा० + रा०) m. *ein Unhold in Menschengestalt, ein wahrer Teufel* Spr. 576. ०राक्षसी f. KATHA. 65,35.

मानुषलौकिक (von मा० + लोक) adj. *der Welt der Menschen d. i. den Menschen eigen, menschlich*: अक्षरान्त्रे MBh. 12,8492. — Vgl. जीवलौकिक.

मानुषिबुद्ध (मा० = मानुष + बुद्ध) m. *ein menschlicher Buddha* (Gegens. ध्यानबुद्ध) Burn. Intr. 116. Körper 2,26.

मानुषीभू (मानुष + 1. भू) *Mensch werden*: ०भूत KATHA. 36,125,37,157.

मानुष्य (von मानुष्य) 1) n. *das Menschsein, Menschenstand, Menschennatur*: सर्वे पुरुषकारेण मानुष्यादेवतां गताः MBh. 13,808. 6676.15, 859. HARIV. 3979.7255. Suçr. 2,400,3. Spr. 217. मानुष्ये कदलीस्तम्भनिःसारे 4712. 4713. KATHA. 27,71. Brāh. P. 4,23,28. VP. bei Muir, ST. 1, 189. MĀR. P. 55,28. 57,63. LA. (II) 87,14. — 2) adj. *menschlich* SĪM-KEJAK. 53. MBh. 1,5986. N. (Bopp) 19,28 (MBh. 3,2798). R. 1,34,15. ऋ० MBh. 14,266. Nur an der ersten Stelle wird die Form des Wortes durch das Metrum gestützt, an allen übrigen hat die v. l. die für das adj. gangbare Form मानुष.

मानुष्यक (wie oben) P. 4,2,39. Vartt. zu P. 6,4,151. 1) adj. *menschlich*: काम ÇAT. Br. 14,7,2,82. कर्मन् MBh. 5,2789. 4509. स्नेह 17,104. पत्र HARIV. 3218. भाव R. GORR. 1,35,14. Verz. d. Oxf. H. 324, a, 5. — 2) n. *das Menschsein, Menschenstand, Menschennatur* TAITTAS. 45. *eine Menge von Menschen* P. 4,2,89, Sch. AK. 3,3,42. H. 1416.

मानोन्नक (von मनोन्न) n. *Schönheit* P. 5,1,138.

मानोन्नति (1. मान + उ०) f. *hohes Ansehen, grosse Ehren* Spr. 955.

मानोन्माद (1. मान + उ०) m. *an Wahnsinn grenzender Hochmuth* Spr. 323.

मानोन्मानिका (von 2. मान + उन्मान) f. *gaṇa* शाकपार्थिवादि in Siddh. K. zu P. 2,1,69.

मांसव्य m. patron. von मत्सु *gaṇa* गर्गादि zu P. 4,1,105. Dazu f. मा-  
V. Theil.

तव्यायनी *gaṇa* लोहितादि zu P. 4,1,18.

मास्त्र (von मस्त्र) adj. *den vedischen Sprüchen eigen*: स्वर Çāk. zu Bṛh. År. UP. S. 120.

मास्त्रवर्णिक (von मस्त्रवर्ण) adj. *in dem Wortlaut der Veda-Lieder enthalten* BĀDAR. 1,1,15.

मास्त्रिक (von मस्त्र) m. *Hersager eines Spruchs oder eines Zauberspruchs* WILSON, Sel. Works 1,252. RĀGA-TAR. 1,234. 4,598. 5,102. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 35. Vrt. in LA. (II) 13,24, wo मस्त्रिक fehlerhaft ist.

मास्त्रितं m. pl. *die Nachkommen des Māntrijā gaṇa* कण्वादि zu P. 4,2,111.

मास्त्रित्य m. patron. von मस्त्रित *gaṇa* गर्गादि zu P. 4,1,105.

मान्य, मान्यति = मन्थ = 1. मथ् VOP. in Dhātup. 3,9.

मान्यरेषणि m. patron. von मन्थरेषण, zu schliessen aus den Scholien zu P. 2,4,66.

मान्यर्य (von मन्थर) n. *Schwäche*: बोद्धबुद्धि० *des Verstandes* Schol. zu KĀVYAD. 3,149.

मान्यार्त्त m. *ein best. Thier, nach Māridh. eine Mausart* VS. 24,38. — Vgl. मन्थावल.

मान्यर्त्त adj. von मन्थ *gaṇa* संकाशादि zu P. 4,2,80.

1. मान्द (von einem auf 1. मन्द zurückgehenden मन्द्) adj. *erfreuend*, Bez. des Wassers in einigen Formeln VS. 10,4. TS. 2,4,7,2. 3, 3, 3, 2,1. 4,1. KĀTH. 30,6.

2. मान्द (von मन्द) 1) adj. *zur oberen Absis einer Planetenbahn in Beziehung stehend* SŪRYAS. 2,39. 43—45. 56. 3,20. — 2) n. oxyt. = मान्य *gaṇa* पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

मान्दार m. *ein best. Baum, = मन्दार* LALIT. ed. Calc. 6,14. 318,16. — Vgl. मन्दारव.

मान्दारव m. *dass.* Burn. Intr. 535. — Vgl. मन्दारव.

मान्दार्थ्य (von मन्दार) *gaṇa* प्रगयादि zu P. 4,2,80 (proparox.). इयं गी-मान्दार्थ्यस्य मान्यस्य कारोः RV. 1,165,15. Vermuthlich N. pr. eines Mannes, anders SĪJ. und Māridh. zu VS. 34,48.

मान्य (von मन्द) n. *gaṇa* पुरोहितादि zu P. 5,1,128. 1) *Langsamkeit, Trägheit* (Gegens. शैध्य) Brāh. P. 5,21,3. 22,7. गोः SĪM. D. 14,15. प्रवचने Spr. 647. — 2) *Schwäche*: वायोः PĀNĀR. 1,7,4. der Sinne VEDĀNTAS. (Allsh.) No. 144. BĀLAB. 3. बुद्धि० *des Verstandes* Siddh. K. zu P. 2,2,11. DAÇAK. 65,18 (०माय्य gedr.). Vgl. ऋग्०. — 3) *Krankheit* H. 462. HALĀ. 2,445. चकार सः । मान्यमल्पतराकारकशीकृततनुर्मृषा ॥ *er stellte sich krank* KATHA. 24,135. 65,16. ०व्यास 24,167. 32,154. 63, 102. 71,95.

मान्द्र adj. von मन्द *gaṇa* क्त्रादि zu P. 4,4,62.

मान्यातर m. N. pr. eines alten Fürsten, eines Sohnes des Juva-  
nāçva, TRĪK. 2,8,3. H. 700. Verfasser von RV. 10,134. ÅCV. Ça. 12,12. MBh. 2,819. 3,10423. fgg. मामयं धास्यतीत्येवं भाषिते चैव वज्रिणा । मा-  
न्यातेति च नामास्य चक्रुः सेन्द्रा दिवौकसः 10458. 7,2272. fgg. 12,974. 2897. fgg. 4474. fgg. 13,860. 3668. HARIV. 710. fgg. 1716. R. 1,70,25. 2, 110,18 (119,18 GORR.). Spr. 2186. VP. 363. Brāh. P. 9,6,34. 7,1. RĀGA-TAR. 4,640. 5,122. 8,3432. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 25. 31. 76, b, 12. मा-  
न्यात्सूत्र Burn. Intr. 74. 89. Lot. de la b. l. 833. fg. SCHNEFFER, Lebensb.

232 (2; hier मन्धातर). N. pr. eines späteren Fürsten Verz. d. Oxf. H. 148, a, 10. — Vgl. मन्धातर.

मान्धातापुर (मा°, nom. von मन्धातर + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 882, a, No. 449. मान्धातात्रिपुर Verz. d. B. H. No. 1242.

मान्धात्र adj. Māndhātār betreffend: मान्धात्रोपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 13, a, 24 (मान्धातोपा° gedr.). m. patron. von मन्धातर Âçv. Ça. 12, 12. PRAVARĪDH. in Verz. d. B. H. 56, 8 (मान्धातु gedr.).

मान्द्योद m. patron. Sâṃsk. K. 184, a, 10. Offenbar eine falsche Form.

मान्द्य (von मन्मथ) adj. zur Geschlechtsliebe in Beziehung stehend, sie betreffend, durch sie hervorgerufen: विधि MĀLATĪ. 35, 5. विकार Spr. 422. Prabh. 41, 4. चाचार्यक Sîh. D. 54, 10.

1. मान्य 1) adj. (vom caus. von मन्) zu ehren, ehrenwerth, in Ehren stehend ĠĀTĪDH. im ÇKDr. von Personen M. 2, 139. JĀN. 1, 85. SĪV. 1, 37. MBh. 5, 7298. HARIV. 7326. R. 4, 17, 26 (15 GORR.). 4, 40, 25. RAGH. 4, 7, 13, 63. Spr. 1051. 1421. 3988. VARĪH. BṚH. S. 5, 42. 74, 4. KATHĪS. 24, 191. 34, 138. 49, 7. 52, 75. 68, 33. RĪGĀ-TAR. 2, 171. MĀRK. P. 18, 9. SĪH. D. 18, 14. मया चैव भवद्विद्य मान्य एव नराधिप: MBh. 15, 32. सर्वेषामेव नो मान्य: 1, 857. JĀN. 1, 111. RAGH. 2, 44. Cit. beim Schol. zu ÇĪX. 51, 16. KATHĪS. 62, 41. DHŪRTAS. in LĀ. 90, 15. लोक° Z. d. d. m. G. 14, 569, 12. भूपसमान° Spr. 1420, v. l. न मानमान्यो मुदमाददीत न संतापं प्राप्नुयाच्चावमानात् MBh. 1, 8624. वित्तं बन्धुर्बयः कर्म विद्या भवति पञ्चमी । एतानि मान्यस्थानानि गरीयो यम्युत्तरम् ॥ Spr. 4993. — 2) f. *Trigonella corniculata* Ltn. ÇABDAM. im ÇKDr.; fehlerhaft für मात्स्या.

2. मान्य (von 4. मान) m. patron. RV. 1, 165, 14. 15. 177, 5. 184, 4. Maitrāvaruṇi, Liedverfasser von RV. 8, 56. PRAVARĪDH. in Verz. d. B. H. 59, 11.

मान्यव (von 1. मान्य) n. das in Ehren-Stehen des (gen.): जनस्य VA. NĀH. BṚH. S. 85, 4.

मान्यमानं patronymisch aus मन्यमान (partic. von मन्) gebildet (SĪ.): देवकं चिन्मान्यमानं ब्रह्मन् etwa das Götchen, den Stillsitz, hast du erschlagen RV. 7, 18, 20.

मान्यव adj. auf Manju bezüglich: मञ्ज Nīl. 1, 17.

मान्यवती N. pr. einer Princessin MĀRK. P. 123, 17. Vielleicht fehlerhaft für मात्यवती.

मयत्य (1. मा + ष्यत्यम् bei Leibe kein Kind) n. (sic) Bez. des Liebesgottes HALĪS. 1, 84.

मायन (vom caus. von 3. मा) 1) m. Wage ÇABDAM. im ÇKDr. (तूल: wohl nur ein Druckfehler für तुला). — 2) f. *Maßung, Ausmessung* MBh. 1, 2020.

मायप् s. das caus. von 3. मा und 2. मि.

माखर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 10.

माम (von मम) adj. nur im voc. sg. m. so v. a. Onkel (so reden Kresse, Fische und Schildkröten den Kranich an und der Schakal den Esel) zu belegen PĀNĪAT. 30, 12. 16. 51, 18. 28. 52, 3. 98, 13. 21. 214, 23. 215, 3. 7.

मामकी (wie oben oder von ममक) 1) adj. a) mein, der Meinige P. 4, 3, 3. Vor. 7, 22. H. an. 3, 88. MND. k. 137. RV. 10, 17, 14. 103, 10. 159, 1. VS. 19, 46. BHAG. 1, 1. 15, 12. MBh. 1, 167. 2, 583. 3, 12935. 13513. 4, 314. 12, 2890. HARIV. 7086. R. 4, 22, 18. 60, 27. 2, 31, 35. 34, 10. 6, 36, 42. RĪGĀ-

TAR. 3, 270. KATHĪS. 10, 138. 52, 245. 56, 55. BHĀS. P. 3, 24, 4. MĀRK. P. 23, 83. f. मामिका P. 7, 8, 44. VĀRTT. 1. PAT. zu P. 4, 1, 30 (मामिका beim Schol. zu P. 4, 1, 30 fehlerhaft). MBh. 4, 1632. 7, 2087. R. 2, 105, 2. 3, 23, 22. मामकी ved. P. 4, 1, 80. KĪC. zu P. 1, 1, 19. BHAG. 9, 7 (die meisten Autt. मामिका). R. 6, 112, 5. KATHĪS. 32, 148. — b) selbstständig, geizig ÇABDAM. im ÇKDr. — 2) m. ein Oheim von mütterlicher Seite H. an. MND. k. 137. ०तनय 235. — 3) f. मामकी N. pr. einer buddhistischen Göttin Wilson, Sol. Works 2, 38. fg.; vgl. मामुखी. — Vgl. झेत्य°.

मामकीन (wie oben) adj. mein P. 4, 3, 3. Vor. 7, 22. MĀLATĪ. 49, 19. KATHĪS. 32, 146. 196.

मामतेर्य (von ममता) m. metron. des Dirghatamas RV. 1, 147, 2. 152, 6. 158, 6. AIT. Ba. 8, 23. BHĀS. P. 9, 20, 25 (सामतेर्य v. l.).

मामनसायति m. patron. PRAVARĪDH. in Verz. d. B. H. 57, 9 v. u. Wohl fehlerhaft.

मामहदेवी (मा° + दे°) f. N. pr. der Mutter Ġriharsha's HALL 160. Einl. zu VĪSAVAD. 18. Verz. d. Oxf. H. 118, 6, No. 200.

मामिडि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 196, b, 22.

मामुखी f. N. pr. einer buddhistischen Göttin Wilson, Sol. Works 2, 12. — Vgl. मामकी.

मामुद्गजन्वी m. = محمود غزنوی KAMRŪC. 6, 19.

मापश्य (माम्, acc. von 1. म, + प°) adj. mich ansehend so v. a. deine Blicke auf mich stehend AV. 7, 38, 1.

माय (von 3. मा) 1) adj. a) nom. ag. am Ende eines comp. P. 3, 2, 2. धान्य° Korn messend Sch. — b) Trugbilder schaffend (= मायाविन् Schol.), Beiw. Vishṇu's MBh. 13, 909. — 2) m. a) = पीताम्बर H. an. 2, 376. MND. j. 45. Gaukler, Taschenspieler. — b) ein Asura MND. ॰म्बरे H. an. kann Druckfehler für ॰सुरे sein. — 3) f. माया UṆĪDH. 4, 109. ÇĪNT. 1, 5, Sch. a) Kunst, außerordentliches Vermögen, Wunderkraft (diese Bedeutungen nur in der älteren Sprache); Kunstgriff, List, Anschlag, Trug, Gaukelei; ein künstliches Gebilde, Trugbild, Blendwerk, Täuschung; = प्रज्ञा, प्रज्ञान NĀGĀ. 3, 9. Nīl. 7, 27. 12, 17. = बुद्धि TAR. 3, 3, 318. H. an. MND. = शाम्बरी (fälschlich als a female juggler von Wilson gefasst) AK. 2, 10, 11. TAR. H. 925. H. an. MND. HALĪS. 4, 55. = कूट AK. 3, 4, 9, 39. = शाठ्य H. 377. = दम्भ H. an. = लुपेपाय H. 738. मायाभिरिन्द्र मायिनमवातिर: RV. 1, 11, 7. 32, 4. 80, 7. 2, 11, 10. अस्तंभान्मायया धामवसतः 17, 5. या वै माया धमिदुर्हे 27, 16. 3, 27, 7. 60, 1. मूर्तो मित्रस्य वरुणस्य माया 61, 7. 4, 30, 12. 21. प्रदेवीर्मायाः संकृते 5, 2, 9. असुरस्य 63, 3. 78, 6. 85, 5. 6. न तस्य मायया चन रिपुर्गोशीत मर्त्यः 8, 23, 15. लष्टा मायावेदपसम्प पस्तमः 10, 53, 9. या मायाभिरुन्ववर्त्मनीषिणः AV. 12, 1, 8. 13, 2, 2. 8, 10, 22. VS. 13, 44. 23, 52. 30, 7. देवा असुरानुपासचतोत्तेव पुढेनेत्तेव मायया AIT. Ba. 6, 36. 8, 23. यज्ञस्य TBa. 3, 10, 9, 2. ÇĀT. Br. 2, 4, 2, 5. कां चिन्मायां कुर्यात् 13, 4, 2, 11. 14, 1, 6, 12. तामिन्द्रः कया चन मायया कर्तुं नार्शसत PĀNĪAT. Ba. 13, 6, 9. न पेपु जिह्वमन्तं न मया च PRAÇNOP. 1, 16. — माया: कृपवानस्तुस्वर् परि स्वाम् RV. 3, 53, 8. 6, 47, 18. अर्धेन्वा चरति मायया 10, 71, 5. चासुरी माया स्वधया कृतार्तिं VS. 11, 69. त एते माये असृजसत zwei Trugbilder ÇĀT. Ba. 3, 2, 1. इन्द्रस्य माया N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, a. — वैरिकामृतमायाभिर्धर्मशायित पादशः M. 1, 82. समाकृत्य तु तद्वैतं पादधर्ममायया ohne Trug,



**मार्पावत्** (von माया) 1) adj. P. 5, 2, 121. *zauberkräftig; Trug anwendend*: नि मायावानब्रह्मा दस्युरर्त Rv. 4, 16, 9. रात्ससा: R. 6, 84, 35. Vgl. मायवत्. *reich an Zauberkünsten*: चरित्राणि Schol. zu Brāg. P. 3, 13, 47. — 2) m. Bein. Kaṁsa's ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. °वती a) N. pr. der Gattin Pradjumna's (vorher Çambara's) GĀTIDH. im ÇKDr. HARIV. 9213. fgg. VP. 575. fg. Vgl. मायादेवी. — b) N. pr. der Frau eines Vidjadhara KATHĪS. 13, 35. — c) N. pr. einer Prinzessin KATHĪS. 112, 112. — d) N. einer personifizierten Zauberkunst KATHĪS. 42, 38. — e) N. pr. einer Verfasserin von Zaubersprüchen Verz. d. Oxf. H. 101, a, 33.

**मायावसिक** adj. = परप्रतारक ÇABDAM. im ÇKDr. Wohl fehlerhaft für मायावसिक (मा° + र°) *der eine Lust daran hat Trug anzuwenden*.

**मायावाद** (मा° + वाद) m. *die Lehre von der Täuschung*, Bez. des Buddhismus Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. °संहृषणी f. Titel einer polemischen Schrift gegen die adualistische Vedānta-Lehre HALL 160.

**मायाविद्** (मा° + विद्) adj. *in Zauberkünsten erfahren* MBH. 1, 7638.

**मायाविन्** (von माया) 1) adj. P. 5, 2, 121. VOP. 7, 29. *zauberkräftig; Trug anwendend, Andere täuschend, — hintergehend*; von Personen HALĪJ. 2, 194. वृत्र Rv. 2, 11, 9. 9, 83, 3. die AÇvin 18, 24, 4. MBH. 3, 11683. 13366. 5, 1224. 13, 1214 (Çiva). 2289 (Indra). R. 1, 1, 51. 3, 49, 47. 4, 8, 36 (Gonn. als N. pr.). 9, 10, 6, 7, 5. 19, 64. RAGH. 10, 46. Spr. 257. KIR. 1, 30. MĪRK. P. 22, 7. PĀÑKĀT. ed. ORN. 56, 2. पुरुषोत्तम Wilson, Sel. Works 1, 243. *in Täuschung bestehend, ein Blendwerk bildend*: ब्रह्म NĪLAK. 158. m. *Zauberer, Gaukler, Taschenspieler*: नटाश्च नर्तकाश्चैव म-ह्ना मायाविनस्तथा । शोभयेयुः पुरवरं मोदयेयुश्च सर्वशः ॥ MBH. 12, 2655. Brāg. P. 5, 24, 16. KUSUM. 23, 7. — 2) m. Katze RĪGĀN. im ÇKDr.

**मायासुत** m. *der Sohn (सुत) der Mājā d. i. Çākjamuni* H. 237.

**मैयिक** (von माया) 1) adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. *in Täuschung bestehend, ein Blendwerk bildend*: जगत् KUSUM. 19, 14. KAP. 3, 26. PĀÑKĀT. 2, 7, 53. *Trug anwendend, Andere täuschend* HALĪJ. 2, 194. m. *Gaukler, Taschenspieler* 434 (wo मायिक: st. मालिक: zu lesen ist). — 2) n. Gall-  
apfel RĪGĀN. im ÇKDr. मायिका f. v. l. ebend.

**मायिकभैरव** (मा° + भै°) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 32.

**मार्यिन्** (von माया) 1) adj. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116. *kunstreich, wunderkräftig; listig; Trug anwendend* H. 377. HALĪJ. 2, 194. RV. 1, 32, 4. मर्त्य 39, 2. मृग 80, 7. नि मार्यिनो ममिरे वृषमस्मिन् 3, 38, 7. 9. 5, 48, 1. 3. Soma 7, 82, 3. नि मार्यिन्स्तपुषा रत्नतो दह 8, 23, 14. 1, 11, 7. स चिन्नु वज्जिनो मायी बिभाय AV. 5, 11, 4. die Marut 5, 58, 2. die AÇvin 8, 63, 5. Varuṇa 6, 48, 14. 7, 28, 4. 10, 99, 10. Indra 8, 65, 1. मायी तु प्र-कृतिं विद्यान्मायिनं तु महेश्वरम् ÇVETĀÇV. UP. 4, 10, 9. Verz. d. Oxf. H. 222, a, 34. fg. Kṛṣṇa PĀÑKĀT. 4, 1, 28. — KUMĀRAS. 2, 46. Spr. 1556, v. l. KIR. 1, 30. KATHĪS. 71, 149. PĀÑKĀT. 2, 1, 47. ष° MBH. 3, 1357. *in der Gewalt der Mājā stehend*: पुरुष (die Seele) Brāg. P. 2, 5, 19. m. *Gaukler, Taschenspieler, Zauberer* KATHĪS. 38, 62. nach ÇABDĀRTHAK. bei Wilson Bein. von Brahman, Çiva, Agni und Kāma. n. *Zauberhaftes, Zauberkunst*: कथनीय° Brāg. P. 3, 13, 47. कथनीयानि मायीनि मा-यावन्ति चरित्राणि यस्य Schol. Statt मायिनां चैव PĀÑKĀT. 4, 12, 7 ist wohl गायनानां च (गायनानाश्च v. l.) zu lesen; मायिसमो PADMA-P. 16, 29 ist wohl auch verdorben. Vgl. डुर्मायिन्. — 2) n. Gallapfel RĪGĀN. im ÇKDr.

u. मायाफल; auch मायिफल n. ebend.

1. **मार्यु** (von 2. मा) m. 1) *das Blöken, Brüllen*; von Kühen, Schafen, Ziegen NAIGH. 1, 11. NIA. 2, 9. RV. 1, 164, 28. 7, 103, 2. 10, 95, 3. KĪTJ. ÇA. 25, 9, 12. KAUC. 44. 93. 96. vom Affen (wenn पुरुष = किपुरुष ist) AV. 6, 38, 4. 19, 49, 4 (wo ब्रुं in क्रन्त्यं zu ändern ist nach TBa. 2, 7, 5, 1). — 2) *Blöker, Brüller*, Bez. eines best. Thieres oder Beiw. des किपुरुष ÇĀÑKH. ÇA. 18, 3, 14. 12, 13. Ind. St. 9, 246. — Vgl. षन्न°, उर्ध°, गो° und मयु.

2. **मार्यु** (von 3. मा) adj. so v. a. घादित्य nach NIA. 2, 9. 11, 42. त्रयः सुपर्णा उपरस्य मायू नाकस्य पृष्ठं षधिं विष्टपिं श्रिताः AV. 18, 4, 4 scheint entstellt zu sein; ein du., wie Padap. das Wort auffasst, ist nicht begreiflich. — Vgl. डुर्मायु.

3. **मार्यु** UNĀDIS. 1, 1. m. Galle AK. 2, 6, 2, 13. H. 462. HĀN. 141. HALĪJ. 2, 450. n. TRIK. 2, 6, 17.

**मायुकै** adj. = क्रुस्व NAIGH. 3, 2. — Vgl. प्रमायुक.

**मायुराज** m. N. pr. eines Sohnes Kuvera's TRIK. 1, 1, 80. Vgl. मयुराज (u. मयु) als Bein. Kuvera's.

**मायूक** adj. *brüllend*: गोर्मायूकस्य Ind. St. 3, 459. Vielleicht fehlerhaft für मायुक = 1. मायु Brüller.

**मैयूर** (von मयूर) 1) adj. f. ई *dem Pfau eigen, von ihm kommend* P. 4, 3, 154. Sch. गुण MBH. 12, 4364. पर्णा 9817. PĀÑKĀT. 3, 11, 4. मौस MBH. 13, 5047. R. 2, 91, 65 (100, 63 Gonn.). Suçr. 2, 251, 2. *aus Pfauenfedern gemacht* VARĀH. BṚH. 8, 43, 44. 73, 5. *von Pfauen gezogen (oder aus Pfauenfedern gemacht)*: रथ HARIV. 11032. *Pfauen lieb* MĀLAT. 20. — 2) f. ई *eine best. Pflanze*, = घञमोदा RĪGĀN. im ÇKDr. — 3) n. Taubenschwarm P. 4, 2, 44. Sch. AK. 2, 5, 43. H. 1415. — Vgl. मकामायूरी.

**मायूरक** (wie oben) m. *Pfauenfänger* R. 2, 83, 14. = लोलामयूरमादि-न् oder मयूरपिच्छैः कृत्वा दिव्यजनकारी Schol. — Vgl. मायूरिक.

**मायूरकर्ण** m. patron. von मयूरकर्ण gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

**मायूरकल्प** (मा° + कल्प) m. N. einer Weltperiode Verz. d. Oxf. H. 65, b, 28.

**मायूरान** m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 6. — Vgl. मायुराज.

**मायूरिकै** (von मयूर) m. *Pfauenjäger, Pfauenfänger* P. 4, 4, 35. Sch. R. Gonn. 2, 90, 13. — Vgl. मायूरक.

**मायेर्यै** adj. von माया gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97.

**मायोभत्र** (von मयोभू) n. *Wohlseln, Ergötzung* PĀN. GAṆJ. 1, 3. richtiger °भव्य ĀÇV. GAṆJ. 1, 7, 19.

**माय्य** s. पुरु°.

**मार** (von 1. मर) 1) adj. (f. ई) am Ende eines comp. *tödtend, vernichtend*. — 2) m. a) *Tod, Pestilenz* H. an. 2, 446. MND. r. 77. लुन्माराकृत् VARĀH. BṚH. 8, 31. लुन्मारावृष्टि 5, 23. जन° *Pestilenz* AV. PARIÇ. 74. 84. — b) *Tödtung* H. 372. VOP. 18, 22. जिनस्येव मारविहेषिणः प्रभोः RĪGĀ-TAN. 3, 7. ष° 57. 256. षशेषप्राणिनामासीदमारो दश वत्सरान् 5, 64. 119. वत्समारविपन्ना (vgl. पशुमार) *gestorben wie ein Bock, den man abthut, d. i. plötzlichen oder krampfhaften Todes gestorben* Suçr. 1, 279, 8; vgl. 118, 16. — c) *Hinderniss* TRIK. 3, 3, 367. H. an. MND. Viśa-  
vad. 14. — d) *der Liebesgott, Geschlechtsliebe* AK. 1, 1, 2, 20. TRIK. H. 227.



मारीचि m. metron. von मरीचि gana वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. pl. मारिच्यः (स्म) Verz. d. B. H. 58, 22. मारीचि fehlerhaft für मरोचि (so die neuere Ausg.) HARIV. 12944. — Vgl. u. मारीच 3, b.

मारीच्य m. patron. von मरोचि, als Beiw. der अग्निघाताः MBh. 3, 195.

मारीकृत (मा० + मृत) Gespenst: °दर्शन VARĀH. Bṛh. S. 87, 33.

मारीय (von मार) adj. dem Liebesgott geshörig: °मोक्तान्त्र KATHA. 37, 24.

मारीक (von 1. मर) adj. unkommand: क्षप्सु TS. 2, 5, 2, 6.

मारुण्ड m. 1) Schlangenei. — 2) Kuchladen (गोमयमण्डल, welches Wilson hier durch a place spread with cowdung wiedergiebt). — 3) Weg H. an. 3, 184. MRD. 4, 35.

मारुत 1) adj. (ल ई) proparox.; in VS., in den BRAHMANA und später oxyt. P. 5, 4, 36, VArtt. 7. gaṇa विमुक्तादि zu P. 5, 2, 61. den Marut gehörig, auf sie bezüglich u. s. w.: गण RV. 1, 14, 3. 5, 52, 13. 14. विशः 8, 12, 19. शर्धस् 1, 37, 1. 5. 106, 1. 2, 11, 14. VS. 18, 15. TBa. 2, 7, 2, 2. CAT. Bn. 2, 5, 2, 12. 2, 10. पशु 2, 9, 2, 17. 11, 5, 2, 8. सूक्त ÇĀṬK. Ça. 11, 15, 10. Kauc. 40. ऋच् Bṛhadd. in Ind. St. 4, 107. स्थान MĀRK. P. 49, 78. swm Winde in Beziehung stehend, aus ihm hervorgegangen: प्राणात्मन् HARIV. 2191. प्रविश्य सर्वभूतानि यथा चरति मारुतः। तथा चौरः प्रवेष्टव्यं व्रतमेतद्धि मारुतम् || M. 9, 306. Spr. 1869. — 2) m. a) Bez. Vishnu's RV. 1, 156, 4. Rudra's VARĀH. Bṛh. S. 99, 5. — b) ein Sohn der Marut VS. 5, 27 (Vāju nach MANU., मरुतपुत्रो युताननामको देवः Comm. zu TS.). Ūrdhvanabhas 6, 16. TS. 6, 2, 20, 4. 3, 9, 6. PĀNĀV. Bn. 6, 4, 2. 17, 1, 7. ÇĀṬK. Ça. 13, 12, 5. Djutāna Ind. St. 3, 459. Nītāna 478. — c) Wind (= मरुत्) gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5, 4, 38. AK. 1, 1, 2, 58. 3, 4, 4, 5. H. 1107. HALL. 1, 75. Kauc. 141. M. 9, 306. R. 1, 34, 18. Spr. 1869. 2189. मारुते वाति वा भृशम् M. 4, 122. 11, 113. JĀṬ. 1, 194. 197. मनोमारुतरंम् Anā. 4, 37. MBh. 1, 5856. Suçr. 1, 139, 16. Spr. 2716. Ragh. 2, 12. 34. 4, 55. RV. 1, 19. Kām. Nitis. 16, 82. VARĀH. Bṛh. S. 89, 2. 89, 59. 89, 4. der Gott des Windes M. 11, 121. चन्द्रार्कमारुताः MBh. 13, 308. Hauch Çikshā in Ind. St. 4, 106. खासमारुतैः KATHA. 46, 74. पुष्कर° aus dem Rüssel eines Elephanten VARĀH. Bṛh. S. 67, 7. Wind im Körper (medic.) Suçr. 1, 152, 14. 2, 442, 2. 2. °रोग 1, 161, 2. °कोपन 193, 19. VARĀH. Bṛh. 2, 9. Am Ende eines adj. comp. f. स्त्री: निशम मुखशीतमारुता MBh. 5, 7246. शिशिरिकृत° HARIV. 6544. मुक्त° (गिरिमुक्ता) R. 4, 25, 14. — d) pl. die Marut (Kinder der Diti) MBh. 12, 12417. R. 1, 47, 4. sg. N. eines der Marut MĀRK. 142, 18. ein Fürst der Marut (Volk?) gaṇa पर्श्यादि zu P. 5, 3, 117. — e) N. des Agni: अग्निस्तु मारुतो नाम गर्भाधाने विधीयते GRHYSAMEN. 1, 2. — f) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 2083 (nach der Lesart der ed. Bomb., मउक ed. Calc.). — 3) f. स्त्री N. pr. eines Frauenzimmers HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 21 (vgl. 53). — 4) f. ई (sc. दिप् oder विदिप्) Nordwest VARĀH. Bṛh. S. 53, 118. 95, 28. — 5) n. a) (sc. रस्त oder नदत्र) das Sternbild Svāti Ind. St. 5, 297. — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. LĀṬ. 7, 1, 1. — Vgl. सति°, उर्ध्व°, दीर्घ°, पश्यामारुत, पुरो°, सु°.

मारुतसव्य MBh. 13, 253 (in beiden Ausg.) fehlerhaft für मानुतसव्य.

मारुतमय (von मारुत) adj. aus Wind bestehend, das Wesen der Luft (als eines der fünf Elemente) habend KUALAJ. 166, a.

मारुतसूनु (म० + सू°) m. der Sohn des Windes d. i. Hanumant R. 5, 42, 18.

मारुतात्पुत्र (मारुत + घा°) m. ein Sohn des Windes, Bez. 1) des Feuers R. 5, 50, 14. — 2) Hanumant's GAṬĪDH. im ÇKDn.

मारुतापह (मारुत + घा°) 1) adj. den Wind (im Körper) vertreibend. — 2) m. Capparis trifoliata Roxb. RĪĀN. im ÇKDn.

मारुताशन (मारुत + घा°) 1) adj. von blosser Luft sich nährend MBh. 5, 8726. — 2) m. a) Schlange ÇKDn. (nach der Analogie von पवनाशन). — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2564. N. pr. eines Dānava HARIV. 12940.

मारुताश्च (मारुत + अश्च) adj. windsehnalle (?) Pferde habend (nach Si. patron. von मरुताश्च) RV. 5, 33, 9.

मारुति (von मरुत् oder मारुत) m. patron. des Djutāna (vgl. मारुत 2, b.) RV. ANUKR. des Bhīma GAṬĪDH. im ÇKDn. MBh. 7, 4071. RĪĀ-TAR. 8, 171. des Hanumant H. 708. ÇANDAR. im ÇKDn. R. 5, 6, 24. 7, 22. 6, 36, 91. 82, 64. 108, 18. Ragh. 12, 60. VID. 244. — Vgl. अग्नि° (wohl fehlerhaft für अग्निमारुति).

मारुतेश्वरतीर्थ (मारुत - ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 10.

मारुदेव s. u. मरुदेव 1, b.

मारुध N. pr. eines Ortes MBh. 2, 1118.

मारुवार N. pr. eines Landes Verz. d. B. H. 368, 13.

मार्क m. = मार्कव ÇKDn. (Suppl.) angeblich nach RATNAM.

मार्कट (von मर्कट) adj. f. ई° affisch: स्थाकृति Affengestalt KATHA. 37, 241.

मार्कटपिपीलिका (मा० + पि°) f. eine kleine schwarze Ameise ÇANDĀ-TAK. bei Wilson.

मार्कटि m. patron. von मर्कट PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 56, 12.

मार्कण्ड 1) m. = मार्कण्डेय ÇANDAR. im ÇKDn. HARIV. 14352. मार्कण्डादिसाधित (रुठयोग) Verz. d. Oxf. H. 123, a, 1 v. u. — 2) adj. von Mārkaṇḍa verfasst: पुराण Verz. d. Oxf. H. 63, a, 36.

मार्कण्डोय (von मार्कण्ड) n. ein best. Strauch, = भूम्याकुल्य RĪĀN. im ÇKDn.

मार्कण्डेय 1) m. oxyt. patron. von मर्कण्डु (Einige nennen diesen auch मर्कण्ड) gaṇa शुभादि zu P. 4, 1, 128. N. pr. eines alten Weisen MBh. 2, 110. 3, 12598. fgg. HARIV. 882. 885. 10655. 11366. fgg. R. 1, 69, 4. 2. 67, 2. Suçr. 1, 324, 11. VARĀH. Bṛh. S. 48, 64. VP. 82. Bnāc. P. 4, 1, 45. MĀRK. P. 1, 1. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 48. 10, a, 5. 34, a, 8. 82, b, 31. 356, a, 23. PĀNĀV. 1, 4, 33. °समास्यापर्वन् MBh. 1, S. 656. fgg. मार्कण्डेयस्य तीर्थम् MBh. 3, 8058. °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 77, b, 14. °पुराण MĀRK. P. 137, 7. Verz. d. Oxf. H. 267, a, 7. °कवीन्त्र Verfasser des Prākṛta-sarvasva 181, a, No. 412. pl. die Nachkommen des Mārka. SĀHSA. K. 183, b, 9. — 2) adj. von Mārkaṇḍeja verkündet, — verfasst: धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 18. पुराण 8, a, 2. 59, a, 38. 79, b, 32. VP. 284. MĀRK. P. 8. 659, 4. MADHUS. in Ind. St. 1, 18. — 3) n. = मार्कण्डेयस्य तीर्थम् TITWĀDIT. im ÇKDn. u. पञ्चतीर्थी.

मार्कण्डेश्वरतीर्थ (मार्कण्ड - ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 8. 10. 19. 67, a, 13. 17. b, 9.

मार्कर m. fehlerhaft für मार्कव BHAR. zu AK. 2, 4, 5, 17. ÇKDn. MRD. 6, 35. — Vgl. मर्कर.

मार्कव m. Eclipta prostrata Linn. AK. 2, 4, 5, 17. H. 1197. an. 2, 40.



4, 56. *Suchn.* 2, 54, 17. 104, 13. 115, 8. 120, 2. 152, 6. 508, 9.

1. मार्ग, मार्गति (Dhātup. 34, 29), °ते und मार्गयति (Dhātup.); 1) *suchen, aufsuchen*: मार्गति वाञ्छितम् MBh. 3, 8862. 2524. 11201. R. 2, 90, 3. 4, 49, 7. प्रूरं कृतं दृष्टौहृदं च लक्ष्मीः स्वयं मार्गति Spr. 480. मार्गिष्यन् R. 5, 12, 1. मार्गधम् 4, 40, 18. मार्गमाषा MBh. 1, 3806. 3, 2593. 8751. 4, 871. R. 1, 1, 52. 40, 15. मार्गितुम् 4, 49, 27. मार्गित AK. 3, 2, 54. H. 1491. Hariv. 2800 (nach der Lesart der neueren Ausg.; s. u. मार्गितव्य). — 2) *durchsuchen*: मार्गितु वसुधामिमाम् Hariv. 10314. R. 4, 40, 21. 49, 28. मार्गधम् MBh. bei Lassen, De Pont. 28. Hariv. 10320. पुनर्मार्गमहे शैलान् R. 4, 49, 19. मार्गमाषा 1, 61, 10. मार्गित्वा 43, 25. 80, 7. मार्गित Hariv. 10349. R. 4, 49, 4. 5, 14, 63. — 3) *Etwas suchen so v. a. in den Besitz von Etwas zu gelangen suchen, zu erlangen streben, einer Sache nachgehen, trachten nach* (acc.): न च तुष्यति लब्धेन भूय एव च मार्गति MBh. 12, 6612. प्रयत्नं कृतवतो ऽपि दृश्यते क्षफला नराः । मार्गत्याप-श्चैर्धानमार्गशापरः सुखी ॥ 13, 7602. Bhāg. P. 3, 5, 40. आत्मोत्कर्षं न मार्गितं परेषां परिनिन्द्या । स्वगुणैरेव मार्गितं विप्रकर्षं पृथग्ननात् ॥ Spr. 3704. विचित्राणि मार्गमाषा योषा Varāh. Bhāg. 27, 29. मार्गित (मकारान्) Saddh. P. 4, 7, b. zu erstehen —, zu kaufen suchen: मार्गति स्म च भूत्येन तान्वत्सस्तस्मिन्त्यान् Kathās. 43, 79. — 4) *Etwas* (acc.) *von Jmd* (abl.) *verlangen, fordern, sich erbitten*: न वृत्तिं परतो मार्गित् MBh. 12, 10771. Vid. 315. Kathās. 39, 66. वरं वरेण्यो नृप्तेरमार्गित् Bhāṭṭ. 1, 12. शतं सक्त्वाणां पदानां मार्गतां भवान् Hariv. 14233. Mārk. 107, 13. मार्गयितुम् Kathās. 60, 240. मार्गित Jīg. 2, 66. ein Mädchen zur Ehe verlan-gen: कन्या स्वभागिन्याय मार्गयिष्यति तत्समाम् Čatr. 14, 146. पद्माव-तोम् — तन्मस्मिमार्गिताम् Kathās. 16, 59. Z. d. d. m. G. 14, 570, 7. Mit doppeltem acc.: यावत्पथ्यं तं स मार्गति Kathās. 61, 806. Čatr. 14, 177. — Ein aus मृग्यु hervorgegangener Verbalstamm.

— घनु *durchsuchen*: कृत्स्ना पृथिवीमनुमार्गति R. Gora. 1, 41, 15.

— परि 1) *suchen*: ते पथान्तरान् (यथा° ed. Calc.) वृत्तान्वत्स्मीकान्वि-धमाणि च । पाणिभिः परिमार्गतां भीता वायोर्निलित्थिरे ॥ MBh. 3, 10975. राजानं परिमार्गता 9, 1702. 13, 3462. R. 4, 49, 11. 5, 9, 33. °मार्गितुम् 14, 61. fg. MBh. 4, 896. सर्वतः परिमार्गतां यथा दृश्यते ज्ञानकी R. 4, 43, 67. — 2) *durchsuchen* R. 4, 44, 11. — 3) *zu erlangen streben, trachten nach*: शरीरलोकाशम्भूतं स धर्मं परिमार्गति R. Gora. 2, 108, 30 (°मार्गते 100, 82 Sam.). — 4) *biten um*: जीवितं परिमार्गति MBh. 3, 14948. — Vgl. प-रिमार्ग (gg).

— संपरि & संपरिमार्गण.

2. मार्ग, मार्गयति = संस्कारे und गतो, eine aus Missverständnisse der Worte वज्र मार्गसंस्कारगत्योः Dhātup. 32, 74 entstandene Wurzel

1. मार्ग (von मार्ग) m. das Suchen Tam. 3, 2, 66. H. an. 2, 42. Mad. g. 15. Halā. 5, 21.

2. मार्ग (von मृग) 1) adj. vom Wild —, von der Gazelle kommend: मौस R. 2, 91, 65 (100, 63 Gora.). Suchn. 1, 323, 13. Varāh. Bhāg. S. 55, 19. Mārk. P. 15, 22. 32, 17. तेषां काममारण्यं भुञ्जीत नैवारं श्यामाकं मार्गम् Liṭṭ. 3, 2, 9 (Ind. St. 1, 50). — 2) m. a) *Moschus* (vgl. मृगमद) H. an. 2, 42. Mad. g. 15. — b) *der Monat Mārgaśīrṣa* AK. 1, 1, 14. 3, 4, 20, 234. Tam. 3, 2, 66. H. 155. 152. Sch. H. an. Mad. Riā-Tan. 7, 724. — c) *das Sternbild Mārgaśīrṣa* H. 109. H. an. — d) *(Fährte —, Wechsel des Wildes) Pfad, Weg, Bahn*

AK. 2, 1, 15. 3, 4, 27, 99. Tam. 2, 1, 19. 3, 3, 66. H. 983. H. an. Mad. Halā. 2, 105. घनभिज्ञा च मार्गाणाम् MBh. 3, 2650. Mon. 18. 21. 68. वापो चास्मिन्मरुतशिलावद्भोपानमार्गो 74. अथ क्षपते तस्य गमनागमनमार्गः Pāṇāt. 122, 6. येन तस्याः — उन्नीयते मार्गः *der Weg, den sie gegangen ist*, Vikr. 57, 12. मार्गे *am Wege* M. 9, 288. *unterweges* Kathās. 39, 178. 61, 145. अर्धमार्गे Vikr. 3. मध्ये मार्गे Itih. bei Śis. zu RV. 1, 125, 1. अ-स्मिन्मार्गे Čik. 90. भगिन्यास्ते मार्गमदेश्य 82, 4. शादलच्छत्रमार्गसु (बन-राजिषु) Hariv. 3606. आसिक्तमार्गा (पुरी) Bhāg. P. 9, 11, 26. संशोध्य त्रि-विधं मार्गम् M. 7, 188. विप्रुद्धं Kim. Nitis. 15, 5. मार्गा नष्टा वनोद्भवाः MBh. 3, 2541. अष्टमार्ग R. 4, 15, 29. Kathās. 10, 70. दुर्ग Kim. Nitis. 15, 44. भूमिर्दुर्गमार्गा *schwer zu passieren* R. 5, 41, 40. दुर्गम° adj. *unwegsam* Spr. 1446 (die Uebersetzung darnach zu verbessern). भूमी रुद्धमार्गा Ha- riv. 13652. Mon. 100. मार्गं संरुध्य MBh. 3, 2541. आवर्जितलतावृत्तं मार्गं चक्रे 1, 5883. रुद्धयम् । बाणेन मकरकेतोः कृतमार्गम् Vikr. 21. मार्गं दा Jmd (gen.) *den Weg geben so v. a. Jmd aus dem Wege gehen, freien Durchgang gewähren* MBh. 13, 6700 (एच्छति st. ददति ed. Bomb.). Mon. 46. R. 5, 94, 8. मार्गानुसारत् Kathās. 62, 56. पश्चादालोकितमार्गचारिन् Kim. Nitis. 15, 59. रश्मेन यौ मार्गम् Bhāg. 2, 72. M. 7, 187. यथादिष्टेन मार्गेण प्रययौ Kathās. 40, 58. Pāṇāt. 98, 22. ततो निजमार्गे गतः *darauf ging er seiner Wege* Ver. in LA. (II) 2, 5. मार्गे प्रचलितः *er machte sich auf den Weg* 4, 11. अयं मार्गो विदर्भेषु *der Weg nach* Kathās. 56, 314. Vid. 286. अग्निशरणमार्गमदेश्य Čik. 61, 15. 72, 12. Vikr. 19, 18. निजन-गरमार्गे प्रचलितः Ver. in LA. (II) 17, 14. मरु° *ein Weg durch die Wüste* Spr. 3851. मार्गवर्त्मसु *auf Wegen und Stegen* Indr. 5, 26 (अग्निसेमार्क-वर्प्सु MBh. 3, 1842). बालमार्गप्रविष्टं so v. a. *durch das Fenster* Mon. 90. द्वारमार्गेण *durch die Thür* Kathās. 61, 69. विपणीमार्गेण *über den Marktplatz hin* 43, 10. वीथीमार्गेण *der Strasse entlang* Pāṇāt. 129, 14. Weg so v. a. *Reise, Fussreise* Varāh. Bhāg. S. 68, 3. °विप्र 104, 9. °लोका 30. *Bahn der Götter, des Windes* Śūras. 1, 25, 6, 18. 20. 7, 24. Varāh. Bhāg. S. 6, 12. 9, 6, 47, 1. मार्गमेतदसंवाधमादित्यः परिवर्तते MBh. 3, 11874. 11875 (auch hier n.). पश्चमेन तु मार्गेण स गतो हरिपुंगवः R. 6, 82, 63. वायोर्निर्मं परिवक्तुं वदति मार्गम् Čik. 163. अम्बरचर° *der Pfad der Vögel* so v. a. *der Luftraum* Spr. 1938. युमार्गेण ततार स अम्बुधिम् so v. a. *durch die Luft* Vid. 321. कुल° *der Weg des Pfluges, Furche* Ha- riv. 5774. नदी° *der Weg eines Flusses, das Flussbett* Spr. 3223. Weg, Durchgang, Kanal (im Körper): मार्गापरोध Suchn. 1, 90, 12. °विशोधन 156, 2. 179, 10. 2, 38, 4. मूत्र° 56, 15. 183, 13. आहारनिःसरण° Spr. 2291, v. l. कान्यवतिष्ठद्वाराणि मार्गायावर्ज्यनाम् so v. a. *um ihnen den Weg zu eröffnen* Bhāg. P. 3, 20, 1. श्रोत्रमार्गे गतः *zu Ohren gekommen* Spr. 401. मदनसायकाः प्रविष्य युतिमार्गेण राजस्तस्यालग्नहृदि so v. a. *da- durch, dass man ihm von ihr erzählte*, Kathās. 51, 122. युतिमार्गप्रविष्ट 31, 2. भवतः अक्षकपिञ्जलमार्गेण यास्यति *es wird auch eben so ergoht wie* Pāṇāt. 167, 22. तेन यायात्सतां मार्गम् *den Pfad der Guten* M. 4, 178. पितृपैतामहे मार्गे MBh. 1, 6156. कुल°, शास्त्र° Spr. 705. Weg zur Er-kenntnis u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 253, b, 17. संपदम् *zum Glück* Spr. 356. मार्गो ऽयं धर्मस्याष्टविधः स्मृतः Spr. 416. धर्म° Pāṇāt. 186, 20. त-नयं मार्गे प्रवृत्तेः संनियोज्य Mārk. P. 26, 27. कर्म° 28. शास्ति° Bhāg. 7, 68. विचार° Kumāras. 5, 42. ज्ञान° Spr. 986. सन्मुक्ति° 2279. निवृत्तो ऽक्

नरकपातमार्गात् *PAṆKAT.* 166, 19. इमं नृपो विग्रहमार्गमास्थितः *Weg* so v. a. *Mittel* *Kām. Nītis.* 10, 41. योगिन्या मलमार्गो ऽयं नास्माकं विषयः पुनः *KATHAS.* 37, 191. वैराग्यमार्गेण *vermittelt* *VARĀH. BRH.* S. 74, 5. Ueber die Bedeutung des Wortes मार्ग bei den Buddhisten s. *Lot. de la b. l.* 518. fgg. *KÖPPEN* 1, 222. 224. 398. fgg. 408. 436. *HIUEN-THSANG* 1, 443. *BURN.* Intr. 291. — e) *Darmkanal*, *After* *TRIK.* 2, 6, 20; vgl. *आहारनिःसरणमार्ग* *Spr.* 2281, v. l. — f) *Art, Weise, Verfahrensart, Art und Weise der Erscheinung* *MAITREJUP.* 6, 10. स्मृत्याचारव्यपेतेन मार्गेण *Jāñ.* 2, 5. मार्गो ऽयमुचितः *Spr.* 881. इति धैर्यस्य मार्गो ऽयं न तारुण्यस्य सङ्गिनः *KATHAS.* 27, 183. तथा मय्यपि मार्गो ऽस्य ज्ञातिसिद्धः क्व गच्छति 39, 108. पाशव *Ver.* in *LA.* 20, 18. स किं मार्गो यस्मिन् भवति परानुग्रहः *die rechte Weise* *Spr.* 2845. मैव नो जैषीरमार्गेण नृशंसवत् *auf eine unredliche Weise* *MBh.* 2, 2035. मलमार्गश्च हृषितः *der gute Brauch —, die alte Sitte der Ringer* *HARIV.* 4710. युद्धं sg. und pl. *die verschiedenen Arten des Kampfes* *Kām. Nītis.* 13, 41. *MBh.* 3, 16412. *HARIV.* 3737. fg. 5010. सर्वयुद्धेषु मार्गज्ञः 10214. सर्वसंग्राममार्गज्ञ *ebend.* so v. a. *Manoeuvre*: कृत्वा धनुषि ते मार्गान्वयचर्यासु चासकृत् । गजपृष्ठे ऽश्वपृष्ठे च निपुद्धे च *MBh.* 1, 5340. चचार समरे मार्गान्वाणैः (u. चर 5. falsch übersetzt) *R.* 3, 34, 4. स तेन (निस्त्रिंशेन) विचरन्मार्गान् (u. चर mit वि 11. falsch übersetzt) *HARIV.* 11047 (S. 791). चरत्तस्तस्मार्गमार्गश्च धनुर्मार्गश्च शित्तया *MBh.* 7, 8091. असिमार्गान्विविधान्विचेरुः 3589. 1, 5341. रथमार्गान्विचित्रांस्ते विचरन्तः (u. चर mit वि 11. dieses und das folgende Beispiel unrichtig aufgefasst) 3, 12233 (*Aré.* 10, 37). मार्गान्वल्लुविधांस्तत्र विचेरुः (कृयाः) 12110 (*Aré.* 7, 8). तस्य लाघवमार्गस्थं चापम् 6, 2686. Vgl. इति प्रकारान्धात्रिंशद्विचरन् *HARIV.* 11048 (S. 791). — g) *Rechtsfall*: अष्टादशसु मार्गेषु निबद्धानि (कार्याणि) *M.* 8, 3, 9, 250. — h) *Stil, Schreibart* *Kāvya.* 1, 40. *Verz. d. Oxf. H.* 204, a, 16. 208, a, 32. काव्यं *Sih. D.* 18, 13. वाची विचित्रमार्गाणाम् *Kāvya.* 1, 9. — i) *edler Tanz d. i. Pantomime* *DAṢAR.* 1, 9. — k) *edler Gesang* (im Gegens. zum vulgären): गीतं द्वेधा मार्गो देशी मार्गः स यो विरच्यद्यैः । अन्विष्टे भरतद्यैः शंभोरप्ये प्रयोक्तव्यः ॥ *Verz. d. Oxf. H.* 200, a, No. 475. 200, b, No. 476. *Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.* 7, 10, Cl. 37. — l) in der *Dramat. das Zeigen des Weges zu Etwas, Mittheilung wie Etwas zu Stande kommen oder sich ereignen soll* (तत्त्वार्थकीर्तन) *DAṢAR.* 1, 85. *PRATĀPAR.* 21, b, 7, 36, a, 1. — m) (in geometry) a section *WILSON.* — Vgl. इन्द्रं, उन्मार्ग, कर्म, जम्बू, जल, त्रि, देव, नक्षत्र, नरेन्द्र (RAGH. 6, 67 = राजमार्ग), 2. निर्मार्ग, पुर, प्रतिमार्गम्, बहुमार्गो, बुद्धमार्ग, भक्तिमार्गनिवृण, मलमार्ग, मुद्रा, यत्न, राज, लोक, वि, वृथा.

मार्गक (von 2. मार्ग) m. *der Monat Mārgaśīrsha* *ÇABDAM.* im *ÇKDr.* — Vgl. प्रति.

मार्गण (von 1. मार्ग) 1) nom. ag. *verlangend, fordernd*: मार्गणैः (Pfeile) ततमार्गणैः *MBh.* 6, 5561. *ein Bettelnder, Bettler* *AK.* 3, 1, 49. *H.* 388. an. 3, 219. *MED.* n. 71. — 2) m. a) *Pfeil* *AK.* 2, 8, 2, 55. *H.* 778. *H. an. MED.* *HALĀJ.* 2, 311. *MBh.* 4, 1703. 5, 2087. 7215. 6, 5561. *R.* 3, 25, 5, 6, 65, 21. 67, 33. 68, 22. 70, 31. 77, 14. *RAGH.* 9, 22. 65. ed. *Calc.* 3, 53. *Spr.* 2297. स° adj. *MBh.* 3, 8486. 10963. *HARIV.* 12531. समार्गणगुणं धनुः *MBh.* 3, 16208. — b) *Bez. der Zahl fünf* (wegen der fünf Pfeile des Liebesgottes) *SOMAS.* 1, 30. — 3) n. a) *das Suchen* *AK.* 3, 3, 30. *H. an. MED.*

पुण्यश्लोकस्य *MBh.* 3, 2726. fg. *HARIV.* 10314. *R. GOM.* 1, 4, 77. 78. मानुष्ये कदलीस्तम्भनिःसारे सारमार्गणम् । यः करोति *Spr.* 4712. मत्स्यमार्गणशील *Comm. zu TBh.* 3, 4, 12. कार्यं *das Suchen —, das Ausforschen einer Sache* *DAṢAR.* 1, 46. — b) *das Bitten, Betteln* *H. an. MED.* auch मार्गणा f. *H. c.* 94. मार्गण n. = प्रणय *GAṬĪDH.* im *ÇKDr.* *affection, affectionate solicitation or inquiry* *WILSON*; प्रणय wird auch als Synonym von यात्रा aufgeführt. — Vgl. शृणु, नष्ट.

मार्गणक (von मार्गण) m. *ein Bittender, Bettler* *HALĀJ.* 2, 304.

मार्गणता (wie oben) f. *das Pfeilsein*: °तो गतः *zum Pfeil geworden* *VIKR.* 144.

मार्गणप्रिया (मा° + प्रि°) f. *N. pr. einer Tochter der Prādhā* *MBh.* 1, 2553.

मार्गतिरण (2. मार्ग + तो°) ein über einen Weg errichteter Ehrenbogen *RAGH.* 11, 6.

मार्गदायिनी (2. मार्ग + दा°) f. *die aus dem Wege Gehende, N. der Dākshājañt* in *Kedāra Verz. d. Oxf. H.* 39, b, 1.

मार्गद्रुम (2. मार्ग + द्रुम) m. *ein am Wege stehender Baum* *KATHAS.* 106, 2.

मार्गधेनु (2. मार्ग + धेनु) m. (nach *ÇKDr.* und *WILSON*) ein *Jōgāna* (urspr. wohl *Bez. des eine Kuh darstellenden Meilensteins*) *HĀR.* 197. *ÇABDAM.* im *ÇKDr.* °धेनुक n. *dass.* *TRIK.* 2, 1, 17.

मार्गप (2. मार्ग + 2. प) m. *Wegemeister*, *Bez. eines best. Amtes* *4te RĪGA-TAR.* 37. 110. 135. — Vgl. मार्गेश und अघप, अघपति, अघाधिप, अघेश in den Nachträgen.

मार्गपति m. *dass.* *4te RĪGA-TAR.* 43. 86. 144. मल्ला° 92.

मार्गपथ (2. मार्ग + पथ) m. *Bahn*: सूर्य° *R.* 3, 61, 9.

मार्गपाली (2. मार्ग + पा°) f. *Hüterin der Wege*, *Bez. einer best. Göttin* *PĀDMA-P., UTTARAKH., KĀRTTIKAM.* 124 im *ÇKDr.*

मार्गबन्धन (2. मार्ग + बन्ध°) n. *das Versperren des Weges* *Kām. Nītis.* 18, 62.

मार्गमर्षि m. *N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra* *MBh.* 13, 256.

मार्दमर्षि ed. *Bomb.*

मार्गमित्र m. *patron. PRAYARĀDHJ.* in *Verz. d. B. H.* 57, 6 (pl.).

मार्गपथ (?) m. *patron.*; pl. *Saṅsk. K.* 185, a, 1.

मार्गरक्त (2. मार्ग + र°) m. *Wegehüter* *R.* 2, 82, 19. °दत्तक ed. *Bomb.*

मार्गराधिन् (2. मार्ग + रो°) adj. *den Weg versperrend* *KATHAS.* 46, 199.

मार्गव m. *eine best. Mischlingskaste*: निषादे मार्गवं सूते दार्श नैकर्मजीविनम् । केवर्तमिति यं प्राङ्गार्यावर्तनिवासिनः ॥ *M.* 10, 34. — Vgl. मार्गार, 2. मार्दव.

मार्गवटी (2. मार्ग + व°) f. *Bez. einer Schutzgöttin auf Reisen* *Verz. d. Oxf. H.* 18, b, N. 9.

मार्गवशानुग (2. मार्ग + वश + अनु°) adj. f. *mit dem Wege entlang gehend, am Wege liegend*: पश्यन्वनानि चित्राणि पर्वताश्रयसन्निभान् । सरितश्चैव पथि मार्गवशानुगाः ॥ *R.* 3, 16, 2.

मार्गवशायात (2. मार्ग + वश + या°) adj. *dass.*: प्राप स च क्रमात् । मध्ये मार्गवशायातं नगरं पौण्ड्रवर्धनम् *Vid.* 186. Man streiche demnach den Artikel मध्येमार्गम्.

मार्गवेय m. *patron. oder metron. eines Rāma* *Art. Br.* 7, 27.

मार्गशाखिन् (2. मार्ग + शा°) m. *ein am Wege stehender Baum* *RAGH.* 1, 45.

मार्गशिर m. *der Monat Mārgaśīrsha* *ÇABDAR.* im *ÇKDr.* *VARĀH.*

BH. S. 21, 6. BH. S. P. 6, 19, 2. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 4.

मार्गशिरम् m. dass. WEN. Nax. 2, 346, 4.

मार्गशीर्ष 1) adj. f. ई unter dem Sternbilde Mrgaśiras geboren P. 4, 3, 37, Sch. — 2) m. (mit und ohne मास) Bez. des Monats, in welchem der Vollmond im Sternbilde Mrgaśiras steht, der zehnte (später der erste) Monat im Jahr AK. 1, 1, 2, 14. H. 152. KAUC. 141. M. 7, 182. मासानां मार्गशीर्षो ऽरुम् (Kṛṣṇa spricht) BH. 10, 35. कार्तिकमार्गशीर्षो शरत् Suç. 1, 20, 3. MBH. 13, 5149. VAR. BH. S. 21, 19. WEN. GJOT. 101. Verz. d. Oxf. H. 68, b, 11. 69, b, No. 2. 70, b, 12. 284, b, 14. 42. 285, a, 10. RĪĀ-TAR. 6, 312. 7, 714. — 3) f. ई (mit und ohne पौर्णमासी) der Tag, an welchem der Vollmond im Sternbild Mrgaśiras steht, ÂCV. GRH. 2, 3, 1. PĀ. GRH. 3, 2. MBH. 3, 8484. 12, 3691. As. Res. 3, 268. °शीर्षा (v. l. °शीर्षी) H. 150.

मार्गशीर्षक m. = मार्गशीर्ष 2. Verz. d. Oxf. H. 68, b, 9.

मार्गशोधक (2. मार्ग + शो°) m. Wegereiniger R. 2, 82, 19.

मार्गकुर्म्य (2. मार्ग + कृ°) n. ein an der Landstrasse stehender Palast KATH. 30, 1.

मार्गगत (2. मार्ग + गत°) adj. von der Reise kommend, ein Reisender, Wanderer KATH. 64, 68.

मार्गयात (2. मार्ग + या°) adj. dass. KATH. 33, 32.

मार्गारि m. VS. 30, 16. TB. 3, 4, 12. nach MANU. patron. von मृगारि, nach dem Comm. zu TB. der mit den Händen Fische zu fangen pflegt. — Vgl. मार्गव und मृगार.

मार्गिक (von मृग) m. Jäger P. 4, 4, 35. Nach ÇKDr. (angeblich nach Siddh. K.) und Wilson auch Wanderer (von 2. मार्ग).

मार्गित्व्य (von मार्ग) adj. zu suchen HARIV. 3486. R. 3, 78, 16. 4, 40, 23. 41, 12. zu durchsuchen 20. HARIV. 10320. wonach man zu streben hat: ज्ञान MBH. 12, 11816. Statt मार्गित्व्यस्य HARIV. 2800 liest die neuere Ausg. मार्गित्व्यैव (auch वेद st. देव).

मार्गिन् (von 2. मार्ग) m. Wegereiniger, Wegewächter oder Wegweiser R. 2, 80 (87 GORR.), 2.

मार्गीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, a. PĀNĀV. Br. 14, 9, 11. 28, 3, 3. LĪTJ. 6, 11, 2. मार्गीयाम्य n. desgl. Ind. St. 3, 229, a.

मार्गेश (2. मार्ग + ईश) m. = मार्गप 4te RĪĀ-TAR. 36. 42. 62. 85. 87. 90. 91. 93. 153.

मार्गोपदिष् (2. मार्ग + उ°) m. Wegweiser, Führer KĪ. NITIS. 15, 55.

मार्ग्य (von मर्ज्) adj. = मृज्य P. 3, 1, 113. VOP. 26, 19. wegzuwischen, zu entfernen: मन्युस्तस्य त्वया मार्ग्यः BHATT. 6, 56.

मार्ज्, मार्जयति einen best. Laut von sich geben DRĀTUP. 32, 106. — Vgl. 1. u. 2. मर्ज्, मार्जन 3, b. und मज्.

मार्ज (von 1. मर्ज्) 1) nom. ag. a) reinigend, putzend in अस्त्र° und शस्त्र°; vgl. घाव. Wāscher ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Bein. Vishnu's H. 216. — 2) m. Reinigung BHAR. zu AK. ÇKDr.

मार्जक (wie eben) 1) nom. ag. reinigend, putzend; s. केश°. — 2) vielleicht = मार्जन Symplocos racemosa Roxb.: पिबेन्मूषं समार्जकम् Suç. 2, 461, 3.

मार्जन (wie eben) 1) nom. ag. (f. ई) abwischend, reinigend, putzend; Wāscher u. s. w.: ग्रामस्य मार्जनि (als Schimpfwort) LĪTJ. 4, 3, 11. Vgl.

V. Theil.

केश°, गात्रमार्जनी. — 2) m. Symplocos racemosa Roxb. AK. 2, 4, 2, 13. H. 1159. an. 3, 398. MED. n. 105. RATNAM. 151. — 3) f. श्री a) Waschung, Reinigung AK. 2, 6, 2, 22. H. 636. — b) der Laut einer Trommel (vgl. मार्ज्) H. an. MĀLAV. 20. — 4) f. ई a) Besen oder Bürste ÇABDĀTHAK. bei WILSON. Spr. 3395. KATH. 27, 91. नमामि शीतलां देवीम् — मार्जनीक-लसोपेताम् SKANDA-P., ÇĪTALĪSTOTRA im ÇKDr. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā ÇABDĀTHAK. bei WILSON. — 5) n. das Abwischen, Abreiben, Reinigen, Fegen H. an. MED. ÂCV. Ç. 2, 19, 13. 3, 5, 2. 4, 2, 6. परिस्तरणैरञ्जलिमत्तर्थापाप आसेचयते तन्मार्जनम् 1, 8, 2. GRH. 3, 5, 10. ÇĀKṢH. Ç. 1, 12, 7. KĪTJ. Ç. 4, 2, 40. 5, 6, 28. 26, 7, 57. यज्ञपात्राणां पाणिना M. 5, 116. 122. JĀN. 1, 22. 185. 188. MBH. 13, 5808. Spr. 2782. BH. S. P. 3, 4, 18. घृणु° KATH. 71, 193. हिजोत्किष्ट° das Wegkehren JĀN. 1, 209.

मार्जार (wie eben) UNĀDIS. 3, 137. 1) m. Katze (die sich putzende) AK. 2, 5, 6. H. 1301. an. 3, 594. MED. r. 205. HALĪ. 2, 81. M. 4, 126. 11, 121. MBH. 5, 5422. 9, 2582 (wo die ed. Bomb. शश st. देश liest). 12, 4937. R. GORR. 2, 125, 2. VAR. BH. S. 28, 5. 61, 6. 15. 68, 64. 86, 65. 97, 3. Spr. 40. 1166. 1170. 2190. fg. 4503. KATH. 17, 140. 33, 107. 65, 158. 160. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 33. 281, b, 19. सारमेयमार्जाराणाम् (स्वभाविकं वै कथमपि न गच्छति) PĀNĀT. 110, 23. HT. 18, 10. 17. 58, 11. °मूषिकम् P. 2, 4, 9, Sch. °लिङ्गिन् M. 4, 197. मार्जार = श्रण्य° (PĀNĀT. 165, 14) eine wilde Katze MBH. 3, 12244. 13, 639. R. 4, 1, 17. 26, 2. Suç. 1, 202, 9. 333, 18. Zibethkatze H. an. MED. = रक्तचित्रक RĪĀN. im ÇKDr. — 2) f. ई a) Katze (das Mutterthier) MĀK. P. 76, 6. 9. 11. RĪĀ-TAR. 8, 2412. ÇĪTat bei UçĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 137. Zibethkatze RĪĀN. im ÇKDr. — b) Moschus RĪĀN. — Vgl. गन्ध°, जल°.

मार्जारक (von मार्जार) m. 1) Katze MBH. 1, 8427. — 2) Pfa (nach seinem katzenähnlichen Geschrei) TRK. 2, 5, 27.

मार्जारकाष्ठ (मा° + क°) m. Pfa (die Kehle d. i. das Geschrei der Katze habend) H. Ç. 187 (मार्जार°). ÇABDAR. im ÇKDr.

मार्जारकर्णिका (मा° + कर्ण°) f. die Katzenohrige, Bein. der Kāmunda H. 620. °कर्णी desgl. TRK. 1, 4, 63.

मार्जारगन्धा (मा° + गन्ध°) f. eine Art Mudgaparpi RATNAM. im ÇKDr. °गन्धिका f. = Mudgaparpi RĪĀN. im ÇKDr.

मार्जारि m. N. pr. eines Sohnes des Sahadeva BH. S. P. 9, 22, 44.

मार्जारीय (von 1. मर्ज्) m. 1) = मार्जार Katze. — 2) ein Çūdra. — 3) = कायशोधन, das wegen des Geschlechts von मार्जारीय wohl als nom. ag. den Körper reinigend gefasst werden muss, MED. j. 126. — Vgl. मार्जालीय.

मार्जाल m. = मार्जार Katze ÇABDĀTHAK. bei WILSON.

मार्जालीय (von 1. मर्ज्) UNĀDIS. 1, 115 (oxyt.). 1) adj. der sich gern reinigen lässt, Reinigung liebend, Beiw. Çiva's MBH. 3, 1628; nach NILAK. = किरात oder शुद्धदेव. — 2) m. (nämlich घिञ्) ein Erdwurf rechts von der Vedi, auf welchem die Opfergefäße gereinigt werden, KĪTJ. Ç. 8, 6, 22. 9, 14, 7. VS. 5, 32. ÇAT. Br. 3, 5, 2, 4. 6, 2, 1. TB. 1, 4, 6, 6. TS. 5, 4, 11, 4. 6, 3, 2, 3. 7, 5, 20, 1. LĪTJ. 2, 7, 9. 4, 3, 5. 18, 11, 10. — 3) m. N. des 17ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 2. — 4) m. = मार्जारीय in allen drei Bedd. H. an. 4, 229. Viçva beim Schol. zu MBH. 3, 1628.

मार्जाल्य (wie eben) adj. der sich gern reinigen lässt, Reinigung liebend: मार्जाल्यो मृष्यते स्वे दमूनाः RV. 5, 1, 8.

47\*

मार्जित (partic. von 1. मर्ज्) 1) adj. s. u. 1. मर्ज्. — 2) f. छा *gekäste Milch mit Zucker und Gewürz* AK. 2, 9, 44. H. 403. Hā. 194. यथा च गुडघ्रेणीभावे मार्जितोत्पत्तिः Schol. zu VS. PAṬ. 1, 126. Nach dem Schol. zu H. auch m.

मार्जक m. patron. von मृडाकु gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

मार्जकवायनं m. patron. von मार्जक gaṇa कृतितादि zu P. 4, 1, 100.

मार्जिकं (von मृडीक) n. Erbarmen, Gnade: मार्जिकमिन्द्रवरूपा नि यच्छतम् RV. 7, 82, 8. मार्जिकमिन्द्रं मुवितं च नव्यम् 91, 2. कस्तै देवा अधि मार्जिकं श्रीसीत् 4, 18, 12. 1, 79, 2. pl. 8, 7, 30.

मार्ज्य m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen SAMK. K. 186, a, 10.

मार्तण्ड (jüngere Form von मार्ताण्ड) m. 1) der Vogel am Himmel (vgl. खग), die Sonne, der Sonnengott AK. 1, 1, 2, 81. TRIK. 3, 3, 115. H. 98. an. 3, 185. MED. d. 35. HALJ. 1, 85. MBH. 1, 3137. 3, 192. 1675. 13, 7096. HARIV. 546. न खत्त्वयं मृतो ऽण्डस्य इति स्नेहाभाषत । धनाना-त्कश्यपस्तस्मान्मार्तण्ड इति बोध्यते ॥ 549. R. 5, 3, 49. Spr. 4689. UTTA-RAHMAṆ. 104, 2. VARĀH. BṆ. 1, 11. मृते ऽण्ड एष एतस्मिन्दभूततो मार्त-ण्ड इति व्यपदेशः BRĀG. P. 5, 20, 44. MĀRK. P. 77, 1. 101, 11. 108, 19. PAṆ-ĀR. 1, 7, 50. Verz. d. Oxf. H. 53, a, 29. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 4. RĪĀA-TAR. 8, 153. °प्रतिमा 1, 299. 7, 716. ohne प्रतिमा dass. 723. 3, 462. 8, 8896. — 2) pl. die Âditja; daher Bez. der Zahl zwölf ÇAT. 43. — 3) Eber TRIK. H. an. MED. — Vgl. कन्दे°, प्रमेयकमल°, प्रौढप्रताप°, मुहूर्त°, राज°.

मार्तण्डतिलकस्वामिन् (मा° - ति° + स्वा°) m. N. pr. eines Lehrers HALL. 5. 9. 21. 87.

मार्तण्डवल्लभा (मा° + व°) f. die Geliebte der Sonne, Bez. der Pola-nisia toosandra Wight. RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. शर्ककासा, श्रादित्य भक्ता u. s. w.

मार्तवत्स (von मृतवत्सा) n. Todtgeburt AV. 8, 6, 26.

मार्ताण्ड (von मृताण्ड) m. 1) Vogel: विष्टो मार्ताण्डो ब्रजमा पशुर्गन्तु RV. 2, 38, 4. परा मार्ताण्डमोस्यत् 10, 72, 8. 9. ÇAT. Br. 3, 1, 2, 2. PAṆĀV. Br. 24, 12, 6. — 2) der Vogel am Himmel, die Sonne H. 98. eine Statue des Sonnengottes RĪĀA-TAR. 8, 3362. 3369; wohl nur fehlerhaft, nicht archaisch für मार्तण्ड.

मार्तिक (von मृत्तिका) 1) adj. aus Lehm gemacht, thönern P. 4, 3, 134, Sch. KĪT. Ç. 2, 3, 5. — 2) m. ein bes. irdenes Gefäß (शराव) TRIK. 2, 9, 8. ÇANDAR. im ÇKDr.

मार्तिकावत (von मृत्तिकावती) N. pr. eines Landes MBH. 3, 791. einer Stadt 16, 245. m. pl. N. pr. eines Volkes 7, 2486. VARĀH. BṆ. S. 16, 26. eines fürstlichen Geschlechts: भोजा मार्तिकावता: HARIV. 2014. VP. 424. m. sg. Bez. des Fürsten des Landes HALL in der Einl. zu ViśAVAD. 53.

मार्तिकावतक adj. zum Lande Mārtikāvata in Beziehung stehend: नृप MBH. 3, 629. 11076 (S. 572). भोज 7, 1892 (°वतिक ed. Calc., °वतक ed. Bomb.).

मार्त्य (von मर्त्य) adj. n. körperlich, das Körperliche BRĀG. P. 2, 33, 82.

मार्त्यव (von मृत्यु) m. patron. des Antaka AV. 8, 10, 23. f. ई KAUC. 56; vgl. u. मार्त्युजय.

मार्त्युजय patron. von मृत्युजय, f. ई: मार्त्युजये (मार्त्युजये die Hdschr.) ला मार्त्युये (मार्त्युये die Hdschr.) परिद्वामि KAUC. 56.

मार्त्त (von मृत्ता) adj. f. छा sein zerreiben: मृद ÇAT. Br. 14, 3, 2, 21. — Vgl. सु°.

मार्दङ्ग n. Stadt Hā. 143. Nach ÇKDr. und WILSON m. = मार्दङ्गिक.

मार्दङ्गिक (von मृदङ्ग) m. Trommelschläger P. 4, 4, 55, Sch. AK. 2, 10, 13. H. 924. R. 2, 91, 47. °पाणविकम् (von पाणव) P. 2, 4, 2, Sch.

मार्दमर्षि s. मार्गमर्षि.

1. मार्दव (von मृड) m. patron. gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104.

2. मार्दव m. Bez. einer best. Mischlingskaste GĀṬIDH. im ÇKDr. — Vielleicht fehlerhaft für मार्गव.

3. मार्दव (von मृड) n. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. Weichheit, Geschmeidigkeit, Sanftheit, Gelindigkeit JĀĒK. 3, 77. तदङ्ग° Spr. 1080. KUMĀRAS. 5, 18. °युक्तः पन्थाः R. 2, 55, 9. केशानाम् Suçr. 2, 137, 19. व्रणो याति मार्दवम् 14, 8. 183, 11. 1, 67, 5. 151, 18. 155, 4. °कर 182, 3. 239, 3. °कृत् 2, 408, 1. स्रोतो° Viśv. 1, 6, 28. des Tones VS. PAṬ. 1, 81. ÇAKṢA 29. वाचाम् Spr. 2696. Sanftmuth, Milde, Gutmüthigkeit BRĀG. 16, 2. MBH. 2, 260. 5, 67. fgg. 7479. 13, 27. 6874 (am Ende eines adj. comp. f. छा). R. 2, 52, 16. 4, 36, 21. Spr. 2635 (सु°). सर्वभूतानाम् gegen alle Geschöpfe 4714. VARĀH. BṆ. S. 15, 10. BṆ. 21, 4. BRĀG. P. 1, 16, 28. PRATĀPAR. 23, a, 9. श्रपि मार्दवमेव गात्रं संलीय बुद्धिमान् । शरिरेष्यते नित्यं यथा व-ल्ली मृदादुमम् ॥ Spr. 3528. Weichheit und zugleich Milde Spr. 4112. RACH. 8, 43. — Vgl. सनु°.

मार्दवायनं m. patron. von 1. मार्दव gaṇa कृतितादि zu P. 4, 1, 100.

मार्दवीकर (3. मार्दव + 1. कर) adj. weich —, nachsichtig machen: °कृता so v. a. nachsichtig gegen sich selbst —, lass geworden MBH. 12, 13851.

मार्द्वयं m. = मृद्वरपत्यम् SIDDH. K. 239, a, 9. °पुर n. N. pr. einer Stadt P. 6, 2, 101.

मार्द्विक (von मृद्वीका) adj. aus Trauben bereitet: मद्य Suçr. 1, 188, 17. 21. 233, 21. 2, 60, 1. मधु BHAT. 14, 94, v. l. n. Wein H. 903, v. l.

मार्ष m. 1) ein ehrenwerther Mann BHARATA beim Schol. zu VIKR. 3, 6. H. 333. in der Anrede LALIT. ed. Calc. 255, 1. SADDH. P. 4, 14, b. — 2) ein best. Gemüse BHAR. zu AK. ÇKDr. — Vgl. मारिष.

मार्षिक m. ein best. Gemüse = मारिष RĪĀN. im ÇKDr.

मार्ष्टव्य (von 1. मर्ज्) adj. Schol. zu P. 7, 2, 114. 8, 2, 36. zu reinigen, zu kehren KULL. zu M. 3, 265.

मार्ष्टि (wie oben) 1) f. Waschung, Reinigung AK. 2, 6, 2, 22. H. 636. das Einsalben mit Oel HALJ. 2, 385. ĀNNIKAT. im ÇKDr. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Sārāṇa VP. 439.

मार्ष्टमत् (von मार्ष्टि) m. N. pr. eines Sohnes des Sārāṇa VP. 439.

माल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes (= संकलाति H. 934. HALJ. 2, 444) MBH. 6, 247 (VP. 185). sg. N. pr. einer Gegend MICH. 16. = ज्ञात्यत्तर MICH. 1. 44. = जन H. an. 2, 505. Viçva bei UśĒVAL. zu UśĒD. 2, 28. — b) Bein. Viṣṇu's: मां लक्ष्मीं लातीति मालो विष्णुः ॥ तमस्तीति मालती (l) BHAR. zu AK. ÇKDr. — 2) n. a) Feld MED. (lies मालं क्षेत्रे). Viçva a. a. O. उत्पलमालानि MBH. 3, 138. सर्वज्ञमालाकुला (भूमि) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 19. शैवाल° Spr. 2520 (die Aenderung in जाल war nicht nothwendig). — b) Wald H. an. ein Wald im Bereich eines Dorfes (यामात्तरक्षी) H. 963. — c) Betrug, Hinterlist (कपट) H. an. — d) = माला in माल-

झिका und मालभारिन् — माल LA. 38, 14 wohl fehlerhaft.

मालक m. und n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 34, v. l. 1) m. a) *Melita sempervirens* Roxb. AK. 2, 4, 3, 42. RATNĀK. in NIGH. Pr. — b) *ein Wald im Bereich eines Dorfes* (vgl. माल 2, b.) H. 963, Sch. — 2) f. मालका = मालिका *Kranz* ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. मालकी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — 4) f. मालिका a) = माला *Kranz* H. an. 3, 82. MED. k. 138. नयनोत्पल° KATHĪS. 28, 79. पृथिवीमालि° 67, 36. मैलिम-एउन° (so ist zu lesen) 73, 21. विधात्रा रचिता रेखा ललाटे उत्तरमालिका Spr. 2810. — b) Halsband H. an. MED. केममालिक adj. HARIV. 5660. — c) Reihe, eine in Reihen geordnete Menge: बक्की मुण्ड° ein grosser Trupp von Kahlköpfen Spr. 2738. नवमेघ° Reihen neuer Wolken 3928. एकाक्षर° eine Sammlung einsilbiger Wörter, Titel eines Wörterbuchs Verz. d. B. H. No. 808. — d) eine Jasminart (सप्तल) MED. *Linum usitatissimum* ÇABDAR. im ÇKDr. Vgl. नव°. — e) ein best. Vogel (vgl. मालिक) H. an. — f) ein berauschendes Getränk TRĪK. 2, 10, 14. HĪR. 63. — g) Tochter MED. — h) N. pr. eines Flusses H. an. MED. — Vgl. नव°, मल°, कन्दन°, मुख°. — 4) n. a) *Kranz, Ring* Suçā. 2, 263, 12. — b) *Hibiscus mutabilis* ÇATĀDR. im ÇKDr.

मालकाश m. = कैशिक ein best. Rāga (musik.) ÇKDr. nach dem Sañjitaçāstra.

मालचक्रक (माल + च°) n. Hüftgelenk ÇABDAR. im ÇKDr.

मालति f. = मालती 1. UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 59. Gtr. 1, 32, v. l.

मालतिका (von मालती) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 3622.

मालती f. UśĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 110. 4, 59. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. 1) *Jasminum grandiflorum* Līn. (die Pflanze und die Blüthe), mit weissen sehr wohlriechenden Blüthen, die sich gegen Abend öffnen, AK. 2, 4, 3, 52. H. 1147. an. 3, 286. HALĪ. 2, 56. R. 3, 79, 32. Suçā. 1, 25, 8. 94, 3. 142, 20. 223, 28. 2, 119, 18. 419, 3. MĀGH. 96. R. 2, 25. SIDDHĀNTAÇĀR. 12, 2. 5. VARĪH. BĀH. S. 104, 14. Spr. 708, v. l. 849. 1080. 2027. 2192. 2839. 3661. VID. 105. PAÑĀK. 1, 3, 59. 5, 4. die Blume der Blumen CĪ. bei UśĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 110. DHŪRTAS. in LA. 69, 4. SĪH. D. 5, 1. नव° R. 3, 18. ÇĀK. 41, v. l. — 2) = विशल्या eine best. Pflanze H. an. — 3) Knospe, Blüthe ÇABDAR. bei WILS. — 4) = काचमाली (wohl = काचमल; vgl. मालतीदारक, मालतीतीरक्ष). — 5) Jungfrau. — 6) Mondschlein. — 7) Nacht H. an. — 8) N. verschiedener Metra: a) 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 159 (I, 10). — b) 4 Mal ————— (nach COLEBR. Cäsar nach der 5ten Silbe) COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VII, 22). Ind. St. 2, 382. fg. KHANDOM. 52. — c) 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 163 (XVIII, 4). — 9) N. pr. eines Flusses H. an. VARĪH. BĀH. S. 16, 10. — 10) N. pr. eines Frauenzimmers MĀLATĪ. 27, 5 u. s. w. — 11) Titel eines Commentars zum Meghadūta von Kaljānamalla Verz. d. Oxf. H. 126, a, 2. — Vgl. गन्ध°, सु°.

मालतीदारक (मा° + दा°) m. wohl = मालतीतीरक्ष Borax Suçā. 2, 341, 15.

मालतीतीरक्ष (मा° - तीर + 1. ङ) m. Borax (am Ufer der Mālatti vorkommend) H. 944.

मालतीतीरसंभव (मा° - तीर + सं°) n. weisser Borax RĪGĀN. im ÇKDr. मालतीपत्रिका (मा° + पत्र) f. = झालिपत्री die äussere Haut der Muskatnuss RĪGĀN. im ÇKDr.

मालतीफल (मा° + फल) n. Muskatnuss RĪGĀN. im ÇKDr.

मालतीमाधव n. Mālatti und Mādhava (Namen der Heldin und des Helden im Stück), Titel eines Dramas von Bhavabhūti, MĀLATĪ. 4, 2. SĪH. D. 33, 10.

मालतीमाला (मा° + मा°) f. 1) ein Kranz von Jasminblüthen DATATAS. in LA. 67, 14. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal elf Längen COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VI, 20). — 3) Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 126, a, 16.

मालद m. pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für मानद MĀN. P. in VP. H. 157.

मालभञ्जिका (माल = माला + भ°) f. das Kranzbrechen, Bez. eines Spiels P. 3, 3, 109, Sch.

मालभारिन् (माल = माला + भा°) adj. einen Kranz tragend P. 6, 3, 65. उत्पल° Sch. मल्लिका° KĪVĀD. 2, 215 (°माल्य° KUVĀLA. 169, b).

मालय (denom. von माला), °यति; अममालत् = मालामाष्यत् P. 7, 4, 2, Sch.

मालय 1) adj. vom Gebirge Malaja kommend: अमिल NALOD. 2, 27. — 2) m. a) Sandelholz TRĪK. 2, 6, 39. HĪR. 103. — b) N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBH. 5, 8599 (ed. Bomb., मलय ed. Calc.). — 3) n. Karavanserai SĪH. D. 47, 16 (auch die ältere Ausg. liest so, nicht etwa मालय).

मालव 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, sg. N. des Landes HROUN-THANG 2, 155. fgg. LIA. I, 115. fgg. मालवा: TRĪK. 2, 1, 9. H. 956. P. 5, 3, 114, 114, Sch. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 93. MBH. 2, 1189, 1871. 3, 1991. 6, 370 (VP. 193). 3853. 4808. HARIV. 8019. 8099. 12832. VARĪH. BĀH. S. 14, 27. 16, 26. 32, 19. 69, 11. VP. 177. MĀN. P. 58, 45. PRAB. 88, 1. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 51. von der Mālavi, Gemahlin Aṣṭvapati's, abgeleitet MBH. 3, 16807. sg. KATHĪS. 10, 6, 21, 106. 58, 81. fg. 62, 172. 65, 65. WASSILJEV 44. 45. 52. 54. 56. मालवस्यार्थ Verz. d. Oxf. H. 339, b, 2. °स्त्री KATHĪS. 24, 86. मालवोद्भवा 58, 80. °देश 53, 89. °विषय HIR. 113, 10. °मण्डलाधिपति Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, ÇI. 21. मालवाधीश DAÇAK. 32, 7. RĪGĀ-TAR. 7, 190. मालवेन्द्र Verz. d. B. H. No. 822. Verz. d. Oxf. H. 211, a, 25. — 2) adj. zu den Mālava in Beziehung stehend: नृपति Fürst der Mālava VARĪH. BĀH. S. 4, 24. m. dass. MBH. 7, 8708. 9400. HARIV. 5016. 5496. 5498. DAÇAK. 96, 3. मालवी f. eine Prinzessin der Mālava P. 5, 3, 114, Sch. Gattin Aṣṭvapati's und Ahnfrau der Mālava SĪV. 1, 19 (fälschlich मानवी MBH. 3, 16637). MBH. 3, 16807. — 3) m. N. eines Rāga (musik.) AS. RES. 2, 73. HĪNTRA und Sañjitaçāstra. im ÇKDr. Gtr. S. VIII und 2. — 4) m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 3, 483. — 5) f. मा N. pr. eines Flusses MBH. 13, 7651. — 6) f. 1) a) eine Prinzessin der Mālava; s. u. 2. — b) ein best. Prākṛit-Metrum: 16+12+16+12 Moren COLEBR. Misc. Ess. II, 157 (b, 49).

मालवक 1) adj. (mit dem Ton auf der ersten Silbe) = मालवो भक्तिरस्य P. 4, 2, 104, VĀRTT. 25, Sch. — 2) m. das Land der Mālava Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 512, 1 v. u. Schol. zu KĪV. Çā. 2, 4, 5. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 27. 339, b, 8. 40. — 3) मालविका a) *Ipomoea Turpethum* R. Br. RĪGĀN. im ÇKDr. — b) f. N. pr. eines Frauenzim-



मालामनु (मा° + मनु) m. = मालामन्त्र WEBER, RĪMAT. UP. 308. fg.

मालामन्त्र (मा° + मन्त्र) m. ein in Kranzform geschriebener Spruch WEBER, RĪMAT. UP. 317. fgg. BHAG. ed. SCHL. S. 290. fg.

मालामय (माला) adj. aus Reihen —, Schichten bestehend: कुण्डा-  
श्म° (अचल) Spr. 4267.

मालायन m. patron.; pl. Sāṅsk. K. 184, a, 4.

मालारिष्ट (wohl माला + श्र°) f. eine best. Pflanze, = पाची RĪĀN. im CKDn.

मालालिका (माला + आ°) f. *Trigonella corniculata* Ltn. RĪĀN. im CKDn. Auch मालाली f. ebend.

मालावत n. der Wohnort der Mālāvāt P. 4, 2, 72, Sch.

मालावत् (von माला) 1) adj. mit einem Kranze versehen, bekränzt Schol. zu R. 2, 56, 6. m. viell. Gärtner: मालावता निवासो मालावतम् P. 4, 2, 72, Sch. — 2) f. °वती N. pr. der Gattin Upabarhaṇa's Verz. d. Oxf. H. 22, a, 32. fgg. b, 18. Kuṇḍavag's 24, a, 10.

मालि (Nebenform von मालिन्) 1) adj. am Ende eines comp. bekränzt: किरीट° Anā. 1, 4. °मालिन् v. l. कर्काणां हेममालीनाम् (°मालानाम् ed. Bomb.) MBh. 13, 4921. — 2) m. = मालिन् m. N. pr. eines Sohnes des Rākshasa Sukeça R. 7, 5, 6. — Vgl. सुमालि (= सुमालिन्).

मालिक (von माला) m. 1) Kranzwinder, Gärtner Vop. 23, 22. AK. 2, 10, 5. TRIK. 2, 10, 1. H. 900. Spr. 909. RĪĀ-TAR. 6, 19. PAÑĀT. 156, 20. — 2) ein best. Vogel (vgl. मालिका) MED. k. 138. fg. — 3) Färber ÇAB-  
DAR. im CKDn. — मालिक HALĀJ. 2, 434 schlechte Lesart für मायिक.

मालिका s. u. मालक.

मालित (von माला) adj. am Ende eines comp. bekränzt, umgeben von LA. (II) ad 4, 5.

मालिन् (wie oben) 1) adj. bekränzt gaṇa त्रोट्यादि zu P. 5, 2, 116 und मुखादि zu 131 (लेपे). स्वि: पुष्यै: किंशुकान्यश्य मालिनः R. 2, 56, 6. Çiva (vgl. श्रुतमालिन्) MBh. 13, 1175. मालिनी VARĀH. BṚH. S. 104, 24. KHANDOM. 74. Häufig am Ende eines comp. mit einem Kranze oder Halsbande von — versehen, bekränzt mit, umgeben von, durchzogen von H. 7. शमीसुमनो° ĀṆV. GAṆJ. 4, 6, 4. हेम° MBh. 3, 16110. 7, 999. R. 3, 50, 20. काञ्चन° 6, 80, 21. विस्फुलिङ्ग° VARĀH. BṚH. S. 33, 28. जालक° BHĀG. P. 8, 20, 17. फलव-  
त्पूग° (वेलातट) RAĢ. 4, 44. चम्पक° (चम्पा) R. 1, 17, 35. समुद्र° (पृथि-  
वी) 40, 14. सस्य° (नदी) 34, 10. Schol. zu KĪTJ. ÇA. 22, 3, 41. छलमालि-  
नीमुर्वारम् PĀN. GAṆJ. 2, 17. प्रोतुङ्गवप्रप्रकार° (पुरी) MĀK. P. 66, 9. विद्युन्माली पर्वन्यः Spr. 4425. धातुमालिनी HARIV. 11069. सूचिकृतध्वज°  
(पुरी) R. 2, 43, 10. MBh. 3, 8014. कक्षोल° (नदी) KATHĀS. 65, 8. नगर° (घ-  
र) JONNS. Sol. 4, 19. उदयाचालमैलि° den Berg des Aufgangs (der Sonne)  
zum Kopfkranz habend MĀK. P. 107, 6. — 2) m. a) Kranzwinder, Gärtner  
COLERA. Misc. Ess. II, 182. Vgl. मालिनी a. — b) N. pr. eines Sohnes  
des Rākshasa Sukeça (vgl. मालि) R. 7, 6, 7. Verz. d. Oxf. H. 26, a,  
11. BHĀG. P. 8, 10, 56. — 3) f. मालिनी a) die Frau eines Kranzwinders,  
— Gärtners MED. n. 106. स्त्रियां धूर्ता च मालिनी Spr. 1445, v. l. (Th.  
III, S. 371). — b) N. zweier Pflanzen, = श्रियशिक्षा und डुरालभा ÇAB-  
DAR. im CKDn. — c) N. pr. einer himmlischen Jungfrau: शलम्बुषा  
मिश्रकेशी पुण्डरीकाक्ष मालिनी । इन्द्राणी वारुणी वा MBh. 4, 259. KA-  
THĀS. 45, 352. — d) N. pr. einer göttlichen Mutter MED. einer der  
V. Theil.

sieben Mütter Skanda's MBh. 3, 14396. — e) Bein. der Durgā H. an. 3, 399. MED. — f) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WIL-  
SON, Sol. Works 2, 39. — g) Bez. eines siebenjährigen Mädchens, das  
bei der Feier der Durgā diese Göttin darstellt, ANNADĀKALPA im CKDn.  
u. कुमारि. — h) N. pr. einer Rākshasi, der Mutter Vibhishana's,  
MBh. 3, 15893. 15896. — i) der angenommene Name der Draupadi  
beim Fürsten Virāṭa MBh. 4, 264. — k) N. pr. der Gattin Çveta-  
karna's, einer Tochter Sukāru's, HARIV. 11069. 11071. der Gattin  
Priyavrata's Verz. d. Oxf. H. 24, b, 24. Ruki's und Mutter des Manu  
Raukja MĀK. P. 98, 5. der Gattin Prasenaṅgit's SCHIEFNER, Lebensb.  
282 (32). — l) N. pr. verschiedener Flüsse MBh. 1, 2864. ÇĪK. 7, 10.  
144. 103, 4. ed. WILL. = गङ्गा H. an. = मन्दाकिनी und नदीभिद् MED.  
— m) N. pr. einer Stadt, = चम्पा TRIK. 2, 1, 16. 3, 3, 252. H. 976. H.  
an. MED. MBh. 12, 134. HARIV. 1699. — n) N. verschiedener Metra  
TRIK. 3, 3, 252. H. an. MED. α) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 366. —  
β) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 383. — γ) 4 Mal — — — — —  
— — — — — ÇAUT. 38. COLERA. Misc. Ess. II, 161 (X, 4; am  
Ende lies S st. 8). Ind. St. 8, 391. VARĀH. BṚH. S. 104, 24. KHANDOM. 74.  
— Vgl. नवमालिनी. — o) die Personification einer best. musikalischen  
Weise As. Res. 3, 70. — Vgl. श्रुमालिन् (विश्ववता तीक्ष्णतराश्रुमालिना  
R. 1, 18), श्रुत°, उत्का°, ऊर्मि°, कपाल°, किरीट° (unter किरीट),  
गाण्ड°, गन्धमालिनी, वस्थिमालिन्, पद्म°, पुरमालिनी, पुष्करमालिन्,  
बभ्रु°, मदनमालिनी, मरीचिमालिन्, मलय°, मुण्डमालिनी, वनमालिन्,  
वीचि°.

मालिनीतन्त्र (मा° + तन्त्र°) n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 97, a,  
24. 109, a, 2. 30.

मालिनोविजय (मा° + वि°) m. Titel eines Werkes HALL 197. 199.  
Verz. d. Oxf. H. 95, b, 4. 101, b, 43.

मालिन्य m. N. pr. eines Berges VARĀH. BṚH. S. 14, 11.

मालिन्य (von मलिन) 1) oxyt. adj. gaṇa संकाशादि zu P. 4, 2, 80. —  
2) n. das Beflecktsein, Unreinheit, Trübung; Schwärze: भोगयोगेन मा-  
लिन्यं नेतुं मध्यगतो ऽपि सन् । न शक्यते स्म पङ्केन प्रतिमेन्दुरिवामलः ॥  
RĪĀ-TAR. 1, 278. तस्याभिजनमालिन्यं स्वच्छैरक्षैर्दि तदुषीः 4, 40. मालि-  
न्यमञ्जशशिनीर्मधुलिङ्गलङ्का घतः KUVĀJ. 151, b, 7. बाहुशाल्यादिचिता  
तु तस्याभूत्पूर्णसंपदः । इन्द्राः कलङ्कलेखेव हृदि मालिन्यदायिनी ॥ KA-  
THĀS. 10, 182. प्रावृषेयस्य Spr. 1915.

मालीय (von माला), °यति sich einen Kranz wünschen P. 7, 4, 83, Sch.

मालीय (wie oben) adj. zu einem Kranze bestimmt, — sich eignend  
P. 1, 1, 73, Sch.

मालु 1) m. a) eine best. Mischlingskaste BRAHMAVAIV. P. in Verz. d.  
Oxf. H. 24, b, 26. माह्य CKDn. nach ders. Aut. — b) N. pr. eines We-  
sens im Gefolge Çiva's Vjāḍi beim Schol. zu H. 210. — 2) f. a) parox.  
eine best. Schlingpflanze (पञ्चवल्ली, पञ्चलता) UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 1, 5.  
H. an. 2, 506. MED. l. 45. °लता LALIT. ed. Calc. 207, 5. मारुतलता  
259, 2 (der Herausgeber vermuthet gewiss richtig मारुतलता; मालुत  
FOUCAUX 203). — b) Frauenstimme H. an. MED.

मालुक in कृष्ण° wohl fehlerhaft für मालुक.

मालुद eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUTP. 181. fg. MÉL.



as. 4, 639, Anm.

मालुधान (मालु + धान) 1) m. eine Art Schlange AK. 1, 2, 2, 6. H. an. 4, 186. MED. n. 201. HAN. 241. — 2) f. ई eine best. Schlingpflanze H. an. MED.

मालूक m. *Ocimum sanctum* Lín. RĀGÁN. im ÇKDr. — Vgl. कृष्णमालुकी.

मालूर m. *Aegle Marmelos* Corr. (s. विल्व) AK. 2, 4, 2, 12. TRIK. 2, 3, 321. H. 1135. HALĪ. 2, 39. RATNAM. 6. im Prākṛit Dhŕtas. in LA. 86, 6. *Foronia elephantum* Corr. RĀGÁN. im ÇKDr.

मालेया (von माला) f. grosse Kardamomen RATNAM. 117.

मालोपमा (माला + उ०) f. Kettengleichnis, eine best. Redefigur; Beispiel: पुष्पातप इवाङ्गीव पूषा व्योमोव वासः। विक्रमस्त्वय्यधालत्मीम् wie der Sonne die Hitze, wie dem Tage die Sonne und wie dem Himmel der Tag, so hat dir Tapferkeit Glanz verliehen, KĀVĪD. 2, 42.

माल्य 1) m. patron. PAÑĀV. BR. 13, 4, 11. pl. Sāṃsk. K. 185, 4, 4. — 2) f. (von माला) *Trigonella corniculata* Lín. ÇANDAM. im ÇKDr. — 3) n. (von माला) Krans AK. 2, 6, 2, 36. H. 651. an. 2, 276. MED. j. 44. HALĪ. 2, 397. ĀÇV. GRH. 4, 7, 17. KAUC. 92. KAUSH. UP. 1, 4. M. 2, 177. 4, 72. JĀG. 1, 211. BRAG. 11, 11. MBH. 1, 7714. 3, 2114. 11999. 4, 76. 13, 5037 (रत्न०). 6842. HARIV. 4480. fg. R. 1, 5, 15. 9, 15. 58, 10. 62, 19. 2, 25, 24. 26. 6, 37, 23. 112, 84. SUÇ. 1, 168, 14. 271, 11. 2, 387, 18. MĀKĀ. 13, 5. KUMĀS. 7, 19. Spr. 3719. 4419. VARĪ. BṚH. 8, 43, 56. 78, 21. 101, 8. BṚH. 16, 8. 27, 14. KATHĀ. 19, 99. 50, 152. PAÑĀ. 1, 5, 4. मालती० PAÑĀ. 199, 19. Verz. d. Oxf. H. 103, 6, 22. ०ग्रथन 217, a, 4. ०दामन् (vgl. स्रग्दामन् MBH. 1, 5974. मालादामन् R. 2, 33, 2) MBH. 1, 2354. 6962. Blume H. an. MED. Vgl. गन्ध० (welches wohl immer als copul. comp. aufzufassen ist; vgl. noch PAÑĀ. 182, 10), निर्माल्य (in der Bed. 3. ursprünglich das Ablegen der Kränze), प्रिय०.

माल्यगुणाय (von माल्य + गुण), ०यते zur Schnur eines Kranzes werden, als solche erscheinen: तस्य व्यालो ०यते Spr. 2765.

माल्यजीवक (मा० + जी०) m. Kranzwinder, Kranzverkäufer HARIV. 4481.

माल्यपिण्डक (मा० + पि०) m. N. pr. eines Schlangendāmons MBH. 8, 3629.

माल्यपुष्प (मा० + पु०) m. eine Art Hanf (शाण) RĀGÁN. im ÇKDr.

माल्यपुष्पिका (wie oben) f. eine best. Pflanze, = शाणपुष्पी RĀGÁN. im ÇKDr.

माल्यवत् (von माल्य) 1) adj. bekränzt, mit Kränzen geschmückt: शिरोरुहः MBH. 1, 6468. 4, 749. स्मृ. 5, 2. — 2) m. N. pr. a) eines Rākshasa, eines Sohnes des Sukeça, R. 6, 11, 9. 33, 9. 7, 5, 6. 6, 7. BHĪ. P. 2, 10, 56. — b) eines Dieners im Gefolge Çiva's KATHĀ. 1, 57. 7, 40. 111. — c) eines Berges AK. 2, 3, 3. TRIK. 2, 3, 2. H. 1029. 1538. Sch. MBH. 3, 11560. 16118. 6, 203. 14, 1174. R. 4, 27, 1. 38, 11. 6, 108, 25. RAGH. 13, 26. VARĪ. BṚH. 8, 14, 5. SIDDHĀNTAÇ. 3, 23. fgg. VP. 169. BHĪ. P. 5, 16, 10. 17, 7. — 3) f. ०वती N. pr. eines Flusses R. 2, 56, 33.

माल्यवृत्ति (मा० + वृ०) m. Kranzwinder, Kranzverkäufer HARIV. 4479.

माल्यापण (माल्य + आ०) m. ein Markt, auf dem Kränze verkauft werden, VJUTP. 130. R. 2, 71, 27. MBH. 2, 821 (भय०). HARIV. 4478. प्रभू-तमाल्यापणवत् staltliche Kränze zum Verkauf habend 4479.

माल्य von मल्ल gaṇa संकलादि zu P. 4, 2, 75. m. eine best. Mischlingskaste BRAHMAVIV. P. im ÇKDr.; vgl. मालु.

माल्यवास्तव adj. von मल्यवास्तु P. 4, 2, 120, Sch.

माल्यवी f. = मल्लयात्रा ein Aufzug von Ringern HAN. 139.

माल्यव्य (von मल्य) n. Unbesonnenheit, Albernheit (Gegens. धैर्य) KĀTH. 12, 12.

माल्यवत् (von 1. म mit Dehnung des Auslauts) adj. mir ähnlich, einer von meines Gleichen P. 5, 2, 39. VĀRT. RV. 1, 8, 9. 17, 2. 142, 2. 4, 16, 16. 6, 65, 4. मुशक्तिरिन्मध्वत्तुभ्यं मावते देक्षम् 7, 32, 21. यदित्समि स्तुवते मावते वसु 8, 77, 3. चर्कत्य इन्द्रो मावते नरे 18, 80, 2.

माल्यवम्बम् (1. मा + विलम्ब) adv. unvorsätzlich PAÑĀ. 107, 25 (richtige Lesart mehrerer Hdschr.).

माल्येक्ष m. N. pr. eines Sohnes des Vasu, Fürsten der Kēdi, MBH. 1, 2364. 2, 1272.

माल्येक्षक m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 7, 692 (माल्येक्षक ed. Calc.). 768. 3255. 8, 138 (माल्येक्षक ed. Calc.).

माशकीया bei MÜLLER, SL. 142 und मशकीय im Index fehlerhaft für माचाकीय.

माशब्दिक (von मा शब्द: keinen Lärm gemacht; vgl. u. 1. मा 7.) adj. Ruhe gebietend P. 4, 4, 1. VĀRT. 1 (in der neuen Ausg. der SDDH. K. wird richtig मा शब्द: कारीति d. i. कारि इति gelesen) TRIK. 3, 1, 18.

माष m. Schol. zu ÇĀNT. 2, 4. 23. m. n. gaṇa धैर्यवादि zu P. 2, 4, 31. m. 1) Bohne (sg. die Pflanze, pl. die Kerne P. 4, 3, 166. VĀRT. 1, Sch.); im späteren Gebrauch ist darunter *Phaseolus radiatus* Roxb. verstanden, die geschätzteste Hülsenfrucht mit kleinen schwarz und grau gefleckten Kernen, AK. 2, 9, 7. 24. TRIK. 2, 9, 5. 3, 3, 439. H. 1171. 1181. an. 2, 568. MED. sh. 21. AV. 6, 140, 2. पिष्ट 12, 2, 53. VS. 18, 12. एकविंशत्या माषैः पुरुषशीर्षमच्छेत्पमेध्या वै माषा अमेध्यं पुरुषशीर्षम् TS. 5, 1, 8, 1. माषतिलो 7, 2, 20, 2. ÇĀT. BR. 14, 9, 3, 22. 1, 1, 1, 10. KĀTH. 12, 7. न माषायाममोयात् 32, 7, 37, 1. KAUC. 1. ०मन्थ 70. ०पिष्ट 71. KĀTH. ÇĀ. 10, 2, 12. Schol. zu 1, 6, 8. ĀÇV. GRH. 1, 13, 2. 17, 2. M. 3, 267. 9, 39. ०राशि MBH. 3, 16357. ०पुष्प 7, 978. ०वर्षा 999. SUÇ. 1, 70, 5. ०सूप 74, 16. 111, 10. VARĪ. BṚH. 8, 15, 14. 25, 3. 51, 31. 55, 16. 21. 25. 76, 4. 8. 79, 33. 87, 22. 95, 21. Dhŕtas. in LA. 79, 14. ०तेल ein öliges Präparat aus Bohnen ÇĀRĀ. SĀM. 2, 9, 22. अकृष्टा माषा: d. h. wildwachsende Bohnen heisst ein Rshigana als Verfasser von RV. 9, 86, 1—10. RV. ANUKA. Kinder der Surabhi HARIV. 11533. — 2) ein best. Gewicht (ein best. Geldwerth) TRIK. 3, 3, 439. H. an. MED. माषा विंशतिमा भागः पणस्य परिकीर्तितः NĀRADA in MIT. 246, 14. = 5 Kṛṣṇala = 1/16 Suvarṇa M. 8, 134. JĀG. 1, 862. गुञ्जाभिर्दशभिर्माषः शाणो माषवत्तुष्ट्यम् VAIDJAKA-PARIBHĀṢĀ im ÇKDr. M. 8, 319. JĀG. 2, 159. ÇULVAPARIÇ. 7, 27 bei WEBER, GJOT. 83. N. 1. ÇĀRĀ. SĀM. 1, 1, 16. 24. PRĀJACĪTTEND. 6, a, 9. ०वृष्य० JĀG. 1, 863. स्वर्ण० BHĪ. P. 3, 11, 9. — 3) ein bohnenähnlicher Haut ausschlag H. an. MED. — 4) Thor, Dummkopf TRIK. 3, 3, 439. H. an. MED. — Vgl. नील०, पूति०, मल्ल०, राज०, धार्द्रमाषा (lies माष st. मा०).

माषक 1) m. Böhnchen: शिरीष० SUÇ. 2, 247, 20. — 2) preparex. m. n. ein best. Gewicht (ein best. Geldwerth) gaṇa स्थूलादि zu P. 5, 4, 3. = Guṇḡā H. 883. = 7 oder 8 Guṇḡā BāṇA. im ÇKDr. पलं तु लौ-

क्विकर्मिनिः साष्टरक्तिदिमाषकम् *TITMADIT.* im ÇKDr. =  $\frac{1}{64}$  Pala *WEBER, Göt.* 82. =  $\frac{1}{16}$  Karsha *LIT.* im ÇKDr. हे कृत्तले समधृते विज्ञेयो रोप्यमाषकः *M.* 8, 185. द्वादश धान्यमाषा मध्यमाः सुवर्णमाषकः । ते षोडश सुवर्णम् *SUCH.* 2, 175, 18. माष = 6 Raktikā *ÇĀṆG. SĀM.* 1, 1, 14. =  $\frac{1}{4}$  Çāṇa 16. =  $\frac{1}{16}$  Dharāṇa *Schol.* zu *KĪTJ.* Ça. 20, 1, 6 (*Handschr.*). *Schol.* zu *ÇAT.* Br. 14, 7, 2, 22. = 80 Kapardaka *VJUTP.* 217. *M.* 8, 298. 392. दाय्यो किरणं चैव माषकम् 392. दद्यात् — सेसकं चैवमाषकम् 11, 133. *SUCH.* 2, 272, 14 (*n.*). *VARĀH. BRH.* S. 81, 9. fg. 82, 8. fg. *BURN.* Intr. 243. त्रय्य° *PRĀJACĪTEND.* 6, 2, 8. पञ्चमाषक (so ist zu lesen mit der v. l.) *adj.* (दण्ड) *M.* 8, 298. — Vgl. घाघ°, दण्डि°.

माषपर्णी (माष + पर्ण) *f. Glycine debilis Lin.* *AK.* 2, 4, 5, 4. *RATHAM.* 52. = पृथ्विपर्णी *Schol.* zu *KĪTJ.* Ça. 25, 7, 17. — *SUCH.* 1, 140, 8. *VARĀH. BRH.* S. 54, 88, wo °पर्णी Druckfehler für °पर्णी ist.

माषवर्धक (माष + व°) *m. Goldschmied ÇABDAM.* im ÇKDr.

माषशरावि *m. patron.* (wohl von माषशराविन्) *LIT.* 4, 6, 21.

माषशराविन् (माष + श°) *m. N. pr.* eines Mannes; so ist wohl im gaṇa बाक्कादि zu P. 4, 1, 96 st. माष । शराविन् zu lesen; vgl. माषशरावि.

माषशम् (von माष) *adv. Māsha-weise* *SIDDH. K.* im ÇKDr.

माषाद (माष + घद oder घाद) *m. Schildkröte (Bohnen fressend) ÇABDAR.* im ÇKDr.

माषाश (माष + घाश) *m. Pford (Bohnen fressend) H.* c. 177.

माषि *m. patron.* von माष gaṇa बाक्कादि zu P. 4, 1, 96; vgl. माष-शराविन्.

माषिक (von माष) *adj. f. ई einen Māsha werth u. s. w. gaṇa निष्का-* दि zu P. 5, 1, 20. = माषिः क्रीतम् 27, *Vārtt.* 4, *Schol.* पञ्च° *M.* 8, 298 schlechte Lesart für पञ्चमाषक.

माषीष (wie oben) *adj. mit Bohnen besät; n. ein Bohnenfeld* P. 5, 2, 4. *AK.* 2, 9, 7. *H.* 967. *HALĪ.* 2, 8. — Vgl. माष्य.

माषोण und माषोन (माष + ऊन) *adj. woran ein Māsha fehlt gaṇa गिरिन्यादि* zu P. 8, 4, 10, *Vārtt.*

माष्य (von माष) 1) für Bohnen geeignet P. 5, 1, 7. = माषीष 2, 4. *AK.* 2, 9, 7. *H.* 967. *HALĪ.* 2, 8. — 2) am Ende eines comp. nach Zahlwörtern so und so viel Māsha werth u. s. w. P. 5, 1, 24. द्वि°, त्र्यर्थ° *Sch.*

1. मास *n.* = मास *f. Fleisch: यत्संवत्समृषो मा घृषिंश्च* *RV.* 4, 33, 4. त्री यच्छता मक्षिषाणामघो माः 5, 29, 8.

2. मास (von 3. मा) *m. Ucéval* zu *UNĀDIS.* 4, 188. 227. nach P. 5, 1, 63 und Ver. 3, 39 in allen Casas im Gebrauch, mit Ausnahme des nom. aller drei Zahlen und des acc. sg. und du.; bei den Lexicographen und bei Garga auch der nom. sg.; माद्रिस् *ved.*, मासिस् in der späteren Sprache P. 7, 4, 48, *Vārtt.* 1. 1) *Monat* *TRIK.* 1, 1, 85. 3, 3, 447. *H.* c. 10. *a. n.* 1, 16. *MEG.* s. 6. *HĪ.* 13. *UTPALINIKOÇA* bei *Ucéval* zu *UNĀDIS.* 4, 188. सूर्ये श्रोतिरदधुर्मास्यर्कून् *RV.* 10, 12, 7. — 2) *Monat* *TRIK.* 3, 3, 447. *H.* 152, *Handgl.* *H.* *a. n.* *MEG.* *UTPALINIK.* a. a. O. वेद मासो घृतव्रतो द्वादश *RV.* 1, 23, 8. 4, 18, 4. 5, 45, 7. 11, 7, 91, 2. माद्रिः शरदिः 2, 24, 5. मासि मासि 10, 32, 3. स्मानां मास आकृतिः 85, 5. मासो विधानम् 138, 6. *TBa.* 1, 4, 1. दशसु मासु (sic) *TS.* 7, 5, 2, 2. मासु *PAÑĀV.* Br. 4, 4, 1. *LIT.* 18, 6. 1. मासि *AV.* 8, 10, 19. *ÇAT.* Br. 2, 4, 2, 2. *ĀCV. GRH.* 2, 5, 10. *LIT.* 18, 11, 3. *M.* 2, 24. 6, 15. 7, 138. 182. 8, 245. *MBh.* 13, 5380. *AK.* 3, 4, 5, 80. *MĪK.*

P. 114, 27. *TRIK.* 3, 3, 107. स घाती माः *GARGA* bei *WEBER, Nax.* 2, 281. — Vgl. पुष्प, पूर्ण°.

1. मास (= 2. मास) *m. n. SIDDH. K.* 249, 6, 7. *TRIK.* 3, 5, 11. 14. Zu belegen nur m. 1) *Monat*; nur in der Verbindung सूर्यामासो *RV.* 8, 83, 2. 10, 64, 3. 68, 10. 92, 12. 93, 5. Könnte auch zu 2. मास gestellt werden. — 2) *Monat* *AK.* 1, 1, 2, 12. *TRIK.* 1, 1, 109. *H.* 152. *HĪ.* 28. *HALĪ.* 1, 118. *RV.* 3, 31, 9. 32, 9. 5, 78, 9. वर्धाम्नासोः शरदो घाव इन्द्रम् 6, 38, 4. 7, 61, 4. 66, 11. 10, 89, 12 (?). यस्मान्मासो निर्मितस्त्रिंशदराः *AV.* 4, 35, 4. 13, 2, 12. त्रयोदश मासं यो निर्मितीति 3, 8. *AIT.* Br. 1, 12. 4, 16. *TS.* 1, 6, 5, 2. *ÇAT.* Br. 1, 7, 2, 24. 4, 3, 2, 5. यानि पञ्चविंशत्स त्रयोदशो मासः 9, 1, 4, 13. 14, 9, 2, 18. °भास् 10, 4, 4, 4. °लोक 2, 19. मासे nach Ablauf eines Monats *KĪTJ.* Ça. 4, 10, 7. 13, 2, 8. 16. *M.* 1, 66. 2, 79. 3, 250. *AN.* 3, 15. *MBh.* 3, 8080. 10669. *SUCH.* 1, 19, 6. *MEGH.* 2. 85. 109. *Spr.* 1074. *SŪJAS.* 1, 12. 13. 35. 2, 68. 12, 5. *VID.* 115. 140. *BRAHMA-P.* in *LA.* (II) 54, 11. 56, 10. *HIT.* 35, 8. माघ° *PAÑĀT.* 169, 6. °पाक *adj.* in einem Monate Folgen zeigend (von Naturerscheinungen) *VARĀH. BRH.* S. 97, 14. °फल dass. 13. मासार्थ *HALĪ.* 5, 63. Am Ende eines *adj. comp. f. ईः एकमासो in einem Monate vorkommend* *MBh.* 6, 99. — 3) *Bez. der Zahl zwölf* *SŪJAS.* 8, 6. *Ind. St.* 8, 167. — Vgl. घर्घ°, गर्भ°, पुष्प°, पूर्ण°, प्रतिमासम्, मलमास.

2. मास *m.* falsche Schreibart für माष *BHAR.* zu *AK.* ÇKDr.

मासक = 1. मास *Monat*: रविमासकाः *SŪJAS.* 1, 39. वर्षेस्त्रिभिः सार्ध-ष्टमासकैः (kein *adj. comp.*) *ÇAT.* 14, 101. — Vgl. चातुर्मासक.

मासकालिक (von 1. मास + काल) *adj. für den Zeitraum eines Monats geltend*: वेतन Monatslohn *MBh.* 2, 2080.

मासचारिक (1. मास + चारिक von चारिन्) *adj. einen Monat lang einer Sache obliegend*: श्रार्यः सूर्यं वेदुं गतो जसौ मासचारिकः *MBh.* 12, 13829.

मासजात (मास + जात) *adj. einen Monat alt* *Sch.* zu P. 2, 2, 5. 6, 2, 170. 2, 2, 36, *Vārtt.* 1 und 4, 1, 52, *Vārtt.* 4.

मासज्ञ (1. मास + ज्ञ) *adj. die Monate kennend; m. eine Hühnerart (दात्यूक) ÇABDAR.* im ÇKDr.

मासतम (von 1. मास) *adj. monatlich* P. 5, 2, 57. *Vop.* 7, 39. — Vgl. घर्घ°, संवत्सरतम.

मासताला in der unter ताल 3 angeführten Stelle von *NILAK.* folgendermaßen erklärt: मासेन तालो घनिपरिच्छेदे यासौ ताभिराकृतिभिर्फलनिता इति योज्यम् । मक्तो हि कास्यादिभाजनस्य सकृदाकृतस्य चिरकालानुवर्ती घनिरिति प्रसिद्धम् । पूर्वं तु मासश्चन्द्रेण द्वादशसंख्या तालशब्देन मध्यमाङ्कुष्ठप्रमाणं चेत्का द्वादशतालप्रमाणाभिरिति व्याचक्षते ॥

मासदेय (1. मास + देय) *adj. binnen eines Monats zu entrichten*: ऋण P. 2, 1, 43, *Sch.*

मासघा (von 1. मास) *adv. monatweise* *AIT.* Br. 3, 41.

मासन *n. Vernonia anthelmintica Willd.* *ÇABDAR.* im ÇKDr. Als *n.* wohl der Same dieser Pflanze.

मासपूर्व (1. मास + पूर्व) *adj. (nicht mit pronom. decl.) um einen Monat früher* P. 1, 1, 30, *Sch.*

मासप्रवेश (1. मास + प्र°) *m. der Eintritt eines Monats* *Verz. d. B.* H. 876. मासप्रवेशानयन *n.* 881. als Titel einer astron. Schrift *Ind. St.* 2, 245.

मासमान (1. मास + 2. मान) *m. Jahr* *TRIK.* 1, 1, 110. *HĪ.* 28.

मासर् *n.* ein besonderes gegohrenes Getränk, eine Mischung der Brühe

von gekochtem Reis und Hirse mit zerriebener Hefe, Gräsern u. s. w. Die Bereitung lehren KĀTJ. Ça. 19, 1, 20, 21 und MAHĪDH. zu VS. 19, 1. — VS. 19, 14, 82, 20, 68. m. Mehl von leichtgerösteter Gerste mit saurer Milch oder Buttermilch vermengt und mit Gras bedeckt SĪ. zu TBa. II, 682, 670. Rettschleim AK. 2, 9, 49. H. 396.

मासवर्त्तिका (1. मास + व०) f. eine Art Bachstelze (सर्षपी) ÇANDAM. im ÇKDa.

मासर्त्त (von 1. मास) v. l. für मासल gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. m. Jahr H. c. 25.

मासर्श (wie oben) adv. monatweise AIT. Ba. 4, 16. ÇAT. Ba. 4, 7, 2, 24. KĀTJ. Ça. 17, 7, 14. 24, 5, 8. MBh. 13, 5659.

माससंचयिक (von 1. मास + संचय) adj. Vorräthe für einen Monat habend M. 6, 18.

मासस्तोम (1. मास + स्तोम) m. N. eines Ekāha ÇĀṆKH. Ça. 14, 76, 1. मासाधिप (1. मास + अधि) m. der Regent (ein Planet) eines Monats Verz. d. Oxf. H. 31, b, N. 3. Vgl. मासानामधिपः SŪRAS. 12, 79.

मासाधिपति (1. मास + अधि) m. dass. VARĪH. BṚH. 4, 16.

मासानुमासिक (von 1. मास + अनुमास) adj. allmonatlich erfolgend M. 3, 122.

मासात् (1. मास + अत्) m. Ende eines Monats LĀTJ. 4, 8, 14. पतात्ते, मासात्ते SAMAJAPRADIPI im ÇKDa.

मासापवर्ग (1. मास + अ०) adj. höchstens einen Monat dauernd KĀTJ. Ça. 23, 1, 1. ÇĀṆKH. Ça. 16, 20, 8. LĀTJ. 9, 5, 1.

मासावधिक (1. मास + अवधि) adj. spätestens nach einem Monat erfolgend DAÇAK. in BENF. Chr. 188, 24.

मासाकार (1. मास + आ०) adj. ein Mal im Monat Speise zu sich nehmend R. 1, 43, 14.

मासिक (von 1. मास) adj. f. ई P. 4, 3, 11, Sch. 2, 104, VĀRTI. 14, Sch. 1) am Ende eines comp. zum Monat — in Beziehung stehend: द्वादशी माघमासिकी der 12te Tag im Monat Māgha MBh. ed. Bomb. 14, 2513 (माघपान्तिकी ed. Calc.). — 2) monatlich, jeden Monat erfolgend: प्रद्वीणा मासिकं कार्यं वपनं न्यायवर्तिनाम् M. 5, 140. पितृणां मासिकं श्राद्धमन्वाकार्यं विदुर्बुधाः 3, 123. n. = मासिकं श्राद्धम् AK. 2, 7, 31. Verz. d. Oxf. H. 277, b, 3. मासिकात्रं तु यो ऽभ्यायात् M. 11, 157. षण्मासिकप्रसवः alle sechs Monate geschehend PAÑĀT. 252, 14. त्रेणां jeden Monat gegeben werdend M. 7, 126. षण्मासिकं श्राद्धाद्: alle sechs Monate d. i. zwei Mal im Jahre verabfolgt werdend ebend. — 3) einen Monat während, — vorhaltend: व्याधि Sch. zu P. 5, 1, 80, 93. चान्द्रायण 93, Sch. ब्रह्मचर्य 94, Sch. तपस् ÇAT. 14, 180. ०संचय MBh. 12, 8891. अष्टमासिकी तृप्तिः MBh. 13, 4246. MĀRK. P. 32, 4. 5. अष्टमासिकी नदी ein Fluss, der acht Monate hindurch Wasser hat, MBh. 5, 7363. मासिको ब्रह्मचारी einen Monat lang Brahmak. seiend P. 5, 1, 94, Sch. — 4) innerhalb eines Monats —, nach einem Monat erfolgend, = मासेन निर्वृत्तम् P. 5, 1, 79, Sch. = मासे कार्यम्, दीयते 96, Sch. पाक VARĪH. BṚH. 8, 97, 1. उत्सव P. 5, 1, 80, Sch. पट, प्रासाद fertig werdend, herzustellen 93, Sch. ऋणम् nach einem Monat zu entrichten 4, 3, 47, Sch. — 5) auf einen Monat in Dienst genommen: अध्यापक, कर्मकर P. 5, 1, 80, Sch. in Comp. mit dem Lohne 4, 116, VĀRTI. 4. पञ्चक०, षट्क०, दश० Sch. — 6) einem Monat geweiht: क्विस

= मासो देवतास्य P. 4, 2, 34, Sch. — Vgl. अर्घ०.

मासोन (wie oben) adj. einen Monat alt P. 5, 1, 81. monatlich GOBH. 4, 4, 3.

मासुर्कर्ण m. patron. von मसुर्कर्ण gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.

मासुरी f. Bart H. 583.

मासूर् adj. (f. ई) = मसूस्यावयो विकारो वा gaṇa वित्त्वादि zu P. 4, 3, 136. linsenförmig: धारा Suça. 1, 27, 18. अर्धमासूरी ebend.

मासोपवास (1. मास + उ०) m. Fasten einen Monat hindurch Verz. d. Oxf. H. 10, b, 12. 283, a, 15. 285, a, 28.

मासोपवासिनी (1. मास + उ०) f. ein Frauenszimmer, das einen Monat hindurch fastet, TAİK. 2, 7, 11. so v. a. Kupplerin ÇUK. in LA. (II) 36, 15 (Spr. 3986). 37, 3.

मास्य (von 1. मास) adj. einen Monat alt P. 5, 1, 81. in Comp. mit einem Zahlworte 82. द्वि० Sch. पञ्च० 6, 2, 29, Sch. बहु० 30, Sch. — Vgl. दश०, 1. पञ्च०, प्रति० (die ed. Bomb. des MBh. richtig प्रतिमत्स्य), षण्मास्य.

माक्, मौक्ति, ०ते messen DhĀTUP. 21, 29.

माक्कस्थलो (मा० + स्थ०) f. N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. Davon adj. मौक्कस्थलक ebend.

माक्कि (wohl patron. von मक्क) m. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 24. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 382. — Vgl. कन्देग०.

1. मौक्त adj. von मक्त् gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86.

2. माक्त् n. nom. abstr. von मक्त् gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122.

माक्न m. ein Brahmane ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

माक्नीय SĪ. zu RV. 5, 33, 9 fehlerhaft für मक्नीय.

माक्ता f. KuH. H. 1265. — Vgl. मक्ता, मक्ती, माक्ती.

माक्ताकुल (von 1. मक्ताकुल) adj. aus vornehmerm Geschlecht stammend P. 4, 1, 141. Nach indischer Auffassung dieses und das folgende Wort patron. von 2. मक्ताकुल.

माक्ताकुलीन (wie oben) adj. dass. P. 4, 1, 141.

माक्ताचमस्य m. patron. von मक्ता - चमस TAİTT. UP. 4, 5, 1.

माक्ताचित्ति adj. von मक्ता - चित्ति gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.

माक्ताज्ञनिक adj. = मक्ताज्ञनाय क्लृप्तम् P. 5, 1, 9, VĀRTI. 9.

माक्ताज्ञनीन adj. = मक्ताज्ञने साधुः gaṇa प्रतिज्ञनादि zu P. 4, 4, 99.

माक्तात्मिक (von मक्तात्मन्) adj. einem Hochstehenden eigen u. s. w., hoch, hehr: राज्ञो माक्तात्मिके स्थाने M. 5, 94.

माक्तात्म्य (wie oben) n. hohes Wesen, hoher Sinn, Grösse, Majestät, Macht, Würde AK. 3, 4, 2, 27. करिश्मन्स्य MBh. 2, 488. BṚH. 11, 2. R. 2, 44, 8. 72, 43. 6, 36, 68. HARIV. 5749. Spr. 3326. 5202. VARĪH. BṚH. 8, 16. KATHĪS. 52, 381. 66, 65. RĪGĀ-TAR. 5, 24. MĀRK. P. 16, 51. 108, 29. LA. (II) 58, 9. PAÑĀT. 48, 18. fg. ed. OFI. 58, 18. PRAB. 103, 9. NILAK. 71. स्थापिता सत्सु माक्तात्म्यं शङ्किता रिपवः कृताः HARIV. 4858. इत्येतद्गोषु मे प्रोक्तं माक्तात्म्यम् MBh. 13, 2701. किमवतः KATHĪS. 1, 14. दक्नस्य Spr. 36, v. l. वसुंधरायाः UTTARĀRĀMAK. 74, 11. खड्ग० KATHĪS. 42, 162. कण्ठस्थसूत्र० 37, 128. 43, 65. तपसः 40, 108. 72, 276. स्वसङ्ग० 187. शीलस्य 36, 132. दानस्य Spr. 1746. स्वमति० RĪGĀ-TAR. 4, 528. माघ० Verz. d. B. H. No. 457. am Ende eines adj. comp. f. आ RĪGĀ-TAR. 3, 391. — Vgl. देवी०, भावनारायण०, मक्तात्म्य.

मौकानद adj. (f. ई) von मक्तानद gaṇa उत्सादि zu P. 4, 1, 86.

मौकानस adj. (f. ई) von मकानस gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. — Vgl. मकानस 3.

माकानामन (von मकानामी) adj. AIT. Br. 6,24.

माकानामिक (wie oben) adj. = माकानामिक HARADATTA beim Schol. zu P. 5,1,94, Vārtt. 1.

माकानामिक (wie oben) adj. = मकानाम्यो ब्रह्मचर्यमस्य, मकानामी-चरति oder तासां व्रतं चरति P. 5,1,94, Vārtt. 1. 2 und Pat. — Vgl. मकानामिक.

माकापुत्रि adj. von महापुत्र gaṇa सुतंगमादि zu P. 4,2,80.

माकाप्राण adj. von 1. महाप्राण gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

माकाभाय n. = मकभाय Nir. 7,4,5,23. मका<sup>o</sup> 13,1 (v. l. मा<sup>o</sup>).

माकारजन (von मकारजन) adj. f. ई mit Safran gefärbt P. 4,2,2, Vārtt. 5. oxyt.: वासस् CAT. Br. 14,5,2,10.

माकाराजिक (von मकाराज) adj. f. ई dem regierenden Fürsten zugehörig, ihn verehrend P. 4,2,85, 3,97.

माकाराज्य (wie oben) n. die Würde eines regierenden Fürsten AIT. Br. 8,6,12,15.

माकाराष्ट्र (von मकाराष्ट्र) adj. f. ई mahrattisch; subst. f. die mahrattische Sprache Verz. d. Oxf. H. 181, a, 39. VARAHU 12,32. STENZLER in MĀRĀ. Einl. V. भाषया माकाराष्ट्रया (!) VADDHA-KĀN. Einl. — Vgl. मकाराष्ट्र.

माकावार्तिक adj. mit (Kāṭjājana's) Mahāvārttika vertraut P. 4,2,65, Vārtt., Sch.

माकाव्रती (von 1. मकाव्रत) f. die Lehre der Paṇḍita PHAN. 20,11. = पाण्डितशास्त्रसंहति Schol. I, = यक्षमीमांसा Schol. II.

माकाव्रतीय bei WERNER, Nax. 2,282. 345 fehlerhaft für मका<sup>o</sup>, wie die v. l. hat.

माकि m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,354 (VP. 188; माकिष v. l.).

माकिप्रस्थ adj. (f. ई) von मकिप्रस्थ oder मा<sup>o</sup>; N. pr. eines Dorfes bei den Völkern des Nordens, P. 4,2,110, Sch.

माकिर्त m. pl.; pl. zu माकित्य gaṇa काष्वादि zu P. 4,2,111.

माकिर्ति (patron.) m. N. pr. eines Lehrers CAT. Br. 6,2,2,10, 8,6, 2,16. figg. 9,5,2,57. 19,6,5,9.

माकित्य m. patron. von मक्ति gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

माकिर्त n. (sc. सूक्त) Bez. des Liedes RV. 10,185, das mit den Worten मकि त्रीणाम् beginnt, gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61. M. 11,249.

माकिन (von 1. मक्) adj. f. छा fröhlich, freudig, lustig, erregt; ergötzlich, erfreuend; = मक्त् NARH. 3,8. Indra RV. 1,56,6. 61,1. कुतस्त्वमिन्द्र माकिनः सर्वेका यासि 165,3. 2,19,3. Ushas 5,45,3. Pūshan 10,26,1. 9. — 1,180,5. धेनु 3,6,4. गिर 7,5. यत्ते माकिनं दत्रमस्ति 36,9. यवम् 4,17,20. उक्थैरिन्द्रस्य माकिनं केषां वर्धन्ति सोमिनः 8,51,1. 1,181,9. स नो वस्व उप मास्युषो नपान्याकिनस्य 8,60,9. 9,82,2. माकिनं Uśānis. 2,56. n. Herrschaft Uśāval. — Vgl. मकिन.

माकिनावत् (von मकिन) adj. in Erregung befindlich: इन्द्र एषां दक्षिता माकिनावानुज्ञात्राणि समृजे दंसनावान् RV. 3,39,4. 36,3.

माकि m. Bein. Indra's TNR. 1,1,58. मिक्त् H. c. 31.

माकिष (von मकिष und मकिषी) 1) adj. f. ई dem Büffel —, der Büffelhaare eigen, von ihnen kommend P. 4,4,48. त्रप R. 4,9,60. MĀRĀ. P. 83, 20. वपुस् Kācika. 72,22. वेष 27 (bei AUFRICHT, HALS. Ind.). मौस MBH. V. Theil.

13,4247. मङ्ग AK. 2,9,100. HALS. 4,79. रक्त Verz. d. Oxf. H. 103,6,8. VARĀH. Bṛh. S. 55,30. लीर् M. 5,9. JAMA bei KULL. zu M. 5,8. Spr. 1388. MĀRĀ. P. 32,15. Suçr. 1,174,20. 176,2. घृत 180,19. Schol. zu KĀTJ. Ça. 150,13. दधि Spr. 653. पक्ष<sup>o</sup> (गृह; vgl. पक्षमक्षि) MĀRĀ. P. 50,85. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. Bṛh. S. 17,26, v. l. VP. 188, N. 54. sg. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 339,6,16; vgl. मकिष 2,6 und माकिषक.

माकिषक (von माकिष) 1) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6,366 (VP. 192). 8,2066. 13,2104. 14,2476. HARIV. 782 (nach der Lesart der neueren Ausg.). MĀRĀ. P. 57,46. Die Bomb. Ausg. des MBH. liest 6,366 und 13,2104 मकिषकाः. — 2) m. Büffelhirt; s. u. माकिषिक.

माकिषस्थली (मा<sup>o</sup> + स्थ<sup>o</sup>) f. N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa घूमादि zu P. 4,2,127. Davon adj. माकिषस्थलक ebend.

माकिषिक (von मकिष) m. Büffelhirt, der von Büffelsucht lebt M. 3,166. VP. 209, N. 7. In der neuen Ausg. des VP. II, 219 setzt HALL stillschweigend die falsche Form माकिषक, die auch ÇKDa. u. पर्वकारी hat, dagegen माकिषिक in der alphabetischen Ordnung. Für माकिषिक spricht औरधिक. माकिषिक soll auch den Liebhaber eines liederlichen Weibes oder den, der von der Prostitution seines Weibes lebt, bezeichnen: मकिषीत्युच्यते नारी या च स्याद्यभिचारिणी । तां दुष्टा कामयति यः स वै माकिषिकः स्मृतः ॥ Kācika. im ÇKDa. मकिषीत्युच्यते नार्या भोगेनोपार्जितं धनम् । उपजीवति यस्तस्याः स वै माकिषिकः स्मृतः ॥ Çaṭ-dharasy. zu VP. 2,6,15. ÇKDa.

माकिषिका f. N. pr. eines Flusses R. 4,40,21. °की 41,16.

माकिष्मती (f. von माकिष्मत und dieses von मकिष्मत्) f. N. pr. einer Stadt gaṇa कत्र्यादि zu P. 4,2,95. MBH. 2,1124. 1130. 5,592. 13,89. 7187. HARIV. 1807 (von Mahishmant gegründet). 5224 (von Mukunda gegründet). RAGH. 6,43. Verz. d. Oxf. H. 225,6,24. VP. bei Muir, ST. 2,437. fig. Bṛh. P. 9,15,22. 26. 16,17. DAÇAK. 194,17. 196,6.

माकिष्मतेयक adj. von माकिष्मती gaṇa कत्र्यादि zu P. 4,2,95.

माकिष्य (von मकिष) m. eine best. Mischlingskaste, der Sohn eines Kshatrija und einer Vaicjā AK. 2,10,3. H. 896. JĀÉN. 1,92. नृत्य-गीतनतत्रजीवनं सस्यरत्ना च माकिष्याणाम् UÇANAS bei KULL. zu M. 10,6. COLEBR. Misc. Ess. II,181.

माकीन m. vielleicht patron.: छा जनं तेषां दशं माकीनानामुपस्तुतम् । अगन्म विप्रिता नमः RV. 10,60,1.

माकीयत्वं adj. mit den Worten मकीयत्वं (?) beginnend gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61.

माकुलरत्त N. pr. eines Ortes Verz. d. Oxf. H. 149,6,7.

माकुल m. patron. PRAVARĀH. in Verz. d. B. H. 37,23. fig.

माकेन्द्र (von मकेन्द्र) 1) adj. f. ई auf den grossen Indra bezüglich, ihm gehörig u. s. w. P. 4,2,29. ऐन्द्रं वा माकेन्द्रं वा पुरालक्षम् AIT. Br. 7,4. उद्धार TS. 6,5,5,3. VS. 24,17. प्रक् CAT. Br. 4,3,2,15. 5,2,8. KĀTJ. Ça. 10,3,10. AIT. Br. 3,21. KĀTJ. Ça. 4,2,10. 5,11,28. प्रप्रक् (v. l. प्रक्) MBH. 5,4562. वारणेन्द्र Bṛh. P. 5,26,7. कवच R. 6,60,25. तनुच्छर RAGH. 12,86. घस्र MBH. 7,6958. BHATT. 15,98. धनुस् so v. a. Regenbogen MBH. 5,5353. HARIV. 7477. MĀRĀ. 85,15. RĀGA-TAR. 2,13. अम्भस् Regenwasser KUMĀRAS. 7,54. Suçr. 1,238,18. दिम् so v. a. Osten MBH. 7,6408. यक्षा

RĀGA-TAR. 4, 289. östlich, in östlicher Richtung laufend: शिरा Wasser-  
ader VARĀH. BṚH. S. 54, 36. — 2) m. a) = प्रभृदुडविशेष ÇKDn. nach  
dem SĀRASĀNGRAHA. — b) patron. PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 59, 18.  
— 3) f. ई a) (sc. दिप्) Osten VARĀH. BṚH. S. 28, 15. — b) (sc. ऋच्) ein  
den Indra verherrlichendes Lied: मकेन्द्रं च माकेन्द्रिभिः समर्चयेत् VA-  
RĀH. BṚH. S. 46, 81. — c) Indra's Energie ÇABDAR. im ÇKDn. unter den  
sieben göttlichen Müttern MIT. 142, 10. pl. unter den Müttern Skanda's  
MBH. 9, 2655. — d) Kuḥ RĀGĀN. im ÇKDn.; vgl. माकेयी.

माकेन्द्रज (मा° + 1. ङ) m. pl. eine best. Klasse von Göttern (bei den  
Gāina) H. 93.

माकेन्द्रवाणी (मा° + वा°) f. N. pr. eines Flusses MBH. 13, 7654.

माकेय (von मकी) 1) adj. f. ई gaṇa नद्यादि zu P. 4, 2, 97. irden: कुम्भ  
MBH. 8, 387. — 2) m. a) Sohn der Erde VOP. 7, 1. 5. der Planet Mars  
H. 116, Sch. VARĀH. BṚH. 4, 18, 15, 1. — b) pl. N. pr. eines Volkes MBH.  
6, 356 (VP. 190). — c) Koralle ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — 3) f. ई Kuḥ  
AK. 2, 9, 66. H. 1265. HALĀ. 2, 113. MBH. 4, 512.

माकेल m. patron. PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 60, 4 v. u.

माकेश (von मकेश) 1) m. unter den Mānavauḥa Verz. d. Oxf. H.  
101, b, 9. Wohl fehlerhaft für माकेशी. — 2) f. ई Bein der Durgā Devi-  
P. 45 im ÇKDn.

माकेश्वर (von मकेश्वर) 1) adj. f. ई auf den grossen Herrn (Çiva) be-  
züglich. ihm gehörig u. s. w.: पद् MBH. 13, 815. चाप HARIV. 2330. तनु  
MĀRK. P. 109, 71. पर्वद् RĀGA-TAR. 2, 127. युग HARIV. 3019. कल्प (s. u.  
कल्प 2, d.). स्वर HARIV. 9356. धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 15. योग 52,  
b, 4. स्तोत्र HARIV. 14860. यज्ञ R. 4, 37, 81. वेदाङ्ग Ind. St. 1, 17, 1. उपपु-  
राणा 18, 18. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 9. 63, b, 13. 80, a, 6. तत्त्व 104, a, 16.  
शाकुनशास्त्रम् Verz. d. B. H. No. 897. धारा N. pr. eines heiligen Bade-  
platzes MBH. 3, 8095. °पद् desgl. 8097. °पुर desgl. 8107. माकेश्वरे पुरे  
Verz. d. Oxf. H. 39, b, 20. — 2) adj. Çiva verehrend; m. ein Verehrer des  
Çiva: जना: HARIV. 14844. KATHĀS. 25, 230. COLEBR. Misc. Ess. I, 406.  
fgg. BANERJEA 270. RĀGA-TAR. 1, 154. पारम° Inschr. in Journ. of the Am.  
Or. S. 6, 539, 2. Davon nom. abstr. माकेश्वरता RĀGA-TAR. 1, 135. 3, 153.  
Vgl. महामाकेश्वर. — 3) f. ई a) Maheçvara's Energie Verz. d. Oxf. H.  
25, b, N. 5. unter den sieben göttlichen Müttern 184, a, 4. MIT. 142, 10.  
H. 201, Sch. ÇABDAR. im ÇKDn. = Durgā ebend. MBH. 14, 1184. Verz.  
d. Oxf. H. 71, b, 12. °तत्त्व 108, b, 36. 109, a, 25. — b) N. pr. eines Flusses  
ÇAT. 1, 54. — c) eine best. Schlingpflanze, = यवतिक्ता RĀGĀN. im ÇKDn.

1. मि, मिनीति und मिनुते Dhātup. 27, 4 (प्रत्येपणो); मिमाय, मिम्यस्;  
अमासीत्, अमास्त VOP. 12, 1. माता, °माय P. 6, 1, 50. VOP. 12, 1. 26,  
212 (auch °मीय); pass. मीर्यते, partic. मितैः 1) in den Boden einsenken,  
befestigen; gründen, aufrichten; errichten, bauen: अत्रा यमः सादना ते  
मिनोतु dort baue Indra dir Häuser RV. 10, 18, 13. 20, 5. यस्यां मीर्यते  
स्वरवः पृथिव्याम् AV. 12, 1, 18. मिता इव स्वरवो ऽधरेषु RV. 4, 51, 2.  
VS. 5, 27. TS. 5, 5, 7, 1. शालाम् ÇAT. Br. 3, 1, 2, 6. 7. 6, 2, 2. 26. 7, 2, 7. यू-  
यम् 8. KĪTJ. Ç. 6, 3, 8. 16, 8, 22. KAUC. 43. सद्यं मिता RV. 1, 173, 3.  
मितेषु यज्ञागारेषु ÇĀÑKH. Ç. 5, 14, 1. — 2) = 3. मा messen: पञ्चा-  
शत्पलमाढकमनेन मिनुपाञ्चलं पतितम् VARĀH. BṚH. S. 23, 2. — 3) er-  
messen, erkennen, wahrnehmen: सुषुप्तस्थानः प्राज्ञो मकारस्तृतीया मात्रा

मितेर्पीतेर्वा मिनीति (= ज्ञानाति ÇĀÑKH.) क् वा इदं सर्वमपीतिश्च भवति  
य एवं वेद MĀP. UP. 11. मित्रं मिन्देर्नन्दते: प्रीयतेर्वा संत्रायतेर्मनुतेर्मोद-  
तेर्वा MBH. 8, 1992. मिनुते मानं करोति सर्वं क्लितमस्य संगृह्णातीति वा  
NILAK. — Vgl. मयूख.

— desid. मित्सति, °ते P. 7, 4, 54. 58. VOP. 19, 9. 12.

— अय s. अयमित्य.

— उद् aufrecht einsenken, aufrichten: यूयम् AIT. Br. 2, 2.

— उप daneben stecken, anstecken: मेथीम् KĪTJ. 25, 8. — Vgl. उपमित्.

— नि 1) einsenken, befestigen; errichten, erbauen: यूयम् AIT. Br. 2, 1.

शालाम् AV. 3, 12, 1. 9, 3, 11. स्थूणाम् ÇAT. Br. 14, 1, 2, 7. यान्वो नरो देव-  
यत्नौ निमिम्युः RV. 3, 8, 6. 7. 30, 4. भृद्रे क्षेत्रे निर्मिता तित्वित्वे वा 5, 62, 7.  
ĀÇV. GRHJ. 2, 8, 16. KAUC. 40. चावले रथचक्रं निर्मितं रोहति in der  
Grube (auf einen Pflock) befestigt TBa. 4, 3, 6, 1. — 2) vielleicht er-  
messen, erkennen, wahrnehmen AV. 4, 16, 5, wenn man die später vor-  
kommende Bed. (vgl. u. d. einf. Wurzel 3. und u. प्र 2.) hier anneh-  
men darf; sonst wäre नि चिनोति (2. चि) zu vermuthen.

— प्राणि VOP. 26, 212.

— परि rings bestecken, umlegen: यच्छर्कराभिर्यिं परिमिनोति TS.  
5, 2, 2. 3. KĪTJ. 20, 4. — Vgl. परिमित्.

— प्र VOP. 26, 212. 1) errichten, erbauen: विभुप्रमित n. Brahman's  
Halle KAUSH. UP. 1, 8. Vgl. प्रभुविमित u. वि. — 2) ermessen, erkennen,  
wahrnehmen: पुण्यव्रतः प्रमिणव्रतं योगिवद्रसंसतित्म् SĀH. D. 23, 21. ए-  
कीकृतं सर्वमिदं प्रमाय पङ्केन तुल्यं नलिनीभवेन Suçā. 2, 151, 21.

— प्रति s. प्रतिमित्.

— वि einsenken, befestigen; bauen, errichten: यत्सीं वरिष्ठे ब्रूती  
विमिन्वन् RV. 4, 56, 1. 2, 31, 12. सर्वेषु प्राचो वि मिमाय मातैः 2, 15, 3.  
ÇAT. Br. 5, 4, 2, 21. प्रासादान् ÇĀÑKH. Ç. 16, 18, 13. स्थूणो 17, 5, 5. med.:  
इमां विमिन्वे अमृतस्य शाखाम् ÇĀÑKH. GRHJ. 3, 2. विमित n. eine auf  
Pfosten ruhende (viereckige) Hütte ÇAT. Br. 3, 1, 2, 6. KĪTJ. Ç. 7, 1, 19.  
15, 7, 14. 22, 2, 27. KAUC. 34. प्रभु° Brahman's Halle (vgl. विभुप्रमित  
u. प्र) KĀND. UP. 8, 5, 3. Vgl. दीक्षितविमित (auch TS. 6, 2, 5, 5).

— सम् gleichzeitig oder zusammen befestigen, — errichten, bauen:  
यूयम् ÇAT. Br. 3, 7, 2, 3. सदस् 4, 6, 2, 8. सदेकविर्धाने TS. 2, 5, 5, 5. सप्तदश  
इन्द्रभीन् ÇAT. Br. 5, 1, 5, 6. अग्निष्टो तस्याग्निमाकृन्नीयेन् संमिनुयात् TS.  
6, 3, 4, 5. ÇĀÑKH. GRHJ. 3, 8.

2. मि, मी, मिनीति ved. NAIGH. 2, 19. P. 7, 3, 81. मीनाति und मीनीते  
Dhātup. 31, 4. मिनीति NAIGH. 2, 19. Brāh. P. (s. u. प्र): मीर्यते (मीर्यते  
ÇAT. Br.) Dhātup. 26, 28. मिमाय, मिमाय (मीमाय AV.: vgl. AV. Pāṇ. 4,  
96.), (प्र) मिम्ये; अमासीत्, अमास्त VOP. 12, 1. 16, 1. मेष्ट, मेष्टास्, अमेष्टत्.  
मेष्टहि, अमायि, (प्र) मेष्टसे, माता (P. 6, 1, 50); (आ, उद्) मिमीयात्, (प्र)  
मिमोतस्; inf. प्रमियम् RV. 4, 55, 7. प्रमिये 84, 4. प्रमेतोस्; °माय P. 6,  
1, 50. VOP. 12, 1. 26, 212 (auch °मीय); partic. (प्र)मीत. 1) mindern, auf-  
heben RV. 1, 71, 10. मिनाति अयिं इरिमा तन्नानाम् 179, 1. 2, 13, 3. पृच्छति  
सोमं न मिनन्ति अप्सतः 10, 94, 13. अमिनादायुर्दस्योः 3, 49, 2. मायाः 1,  
117, 3. मन्युम् 7, 18, 6. med. pass. sich mindern, vergehen, verloren  
gehen: तावन्मे चतुर्मी मेष्ट AV. 12, 1, 33. यन्मे ऽमायि तन्मे पुनराप्यायय  
ÇAT. Br. 1, 5, 2, 20. 2, 6, 2, 3. 4, 2, 2, 11. 6, 5, 4, 14. 14, 7, 2, 27. तस्यै द्वे अर्नो  
अमीयेताम् TS. 6, 1, 6, 2. TBa. 3, 2, 2, 5. तस्य मे तत्र न लोम चनामीयत्,

न ह वै तस्य केन चन कर्मणा लोकौ मीयते KAUSH. Up. 3, 1. य आकृना ड्क्त्विर्बन्तासु वृषा मिनातो अक्कोदिदं नः seine Schönheit schwinden lassend RV. 5, 42, 18. — 2) verfehlen (die Richtung): प्रज्ञानतीव न दिशौ मिनाति RV. 1, 124, 3. 5, 80, 4. दिशः सूर्यो न मिनाति प्रतिदिष्टाः 3, 30, 12. उद्गवो यत्तु मिनातीर्भित्तेन die verirrt, am falschen Orte befindliche Heerde 10, 108, 11. — 3) übertreten, verletzen; vereiteln, verändern NAIGH. 2, 19. तस्य व्रतानि न मिनाति धीराः RV. 7, 31, 11. 47, 3. यस्य व्रतं न मीयते 2, 8, 3. 38, 7. 10, 111, 4. न मे दामो नापौ मक्त्वा व्रतं मीमाय पदकं धरिष्ये AV. 5, 11, 3. स्वराज्यम् RV. 5, 82, 2. 8, 82, 11. सनस्य येषां न मिनाति धामं 1, 123, 9. 6, 21, 3. 67, 9. देवो देवानां न मिनामि धामं 10, 48, 11. 89, 8. न किर्देवा मिनीमसि नकिरा योपयामसि मन्त्रश्रुत्यं चरामसि 134, 7. — Vgl. अमीतवर्णा.

— caus. मापयति, अमीमपत् P. 7, 4, 98, VArtt. 2. Statt स मापितः Bāg. P. 7, 8, 51 ist समापित (caus. von आप् mit सम् in der Bed. umbringen, tödten; vgl. KATHS. 48, 67) zu lesen.

— desid. मित्सति, ऽते P. 7, 4, 54. 58. Vop. 19, 9. 12.

— आ 1) stören, vereiteln: नकिर्दित्सत्तमा मित् RV. 7, 32, 5. 8, 28, 4. 9, 61, 27. यानि दधार् नकिरा मिनाति 6, 30, 2. 4, 30, 23. व्रतानि 5, 69, 4. — 2) (heimlich) beseitigen, verschwinden machen (beim falschen Spiel): अग्नीव कृत्विर्बन्तासु मिनातो अक्कोदिदं नः seine Schönheit schwinden lassend RV. 5, 42, 18. — 3) übertreten, verletzen; vereiteln, verändern NAIGH. 2, 19. तस्य व्रतानि न मिनाति धीराः RV. 7, 31, 11. 47, 3. यस्य व्रतं न मीयते 2, 8, 3. 38, 7. 10, 111, 4. न मे दामो नापौ मक्त्वा व्रतं मीमाय पदकं धरिष्ये AV. 5, 11, 3. स्वराज्यम् RV. 5, 82, 2. 8, 82, 11. सनस्य येषां न मिनाति धामं 1, 123, 9. 6, 21, 3. 67, 9. देवो देवानां न मिनामि धामं 10, 48, 11. 89, 8. न किर्देवा मिनीमसि नकिरा योपयामसि मन्त्रश्रुत्यं चरामसि 134, 7. — Vgl. अमीतवर्णा.

— उद् verschwinden: सूर्यस्य चक्षुर्मुकुर्मुर्मिमीयात् RV. 10, 10, 9. अथ यत्रैतद्माच्छरीराडत्कामत्यथैतैरेव रश्मिभिर्ब्रह्माक्रमते स धोमिति वा होहा मीयते KHAND. Up. 8, 6, 5.

— प्र, प्र मिनाति AV. Pāṭ. 3, 86. ऽमीणाति u. s. w. P. 8, 4, 15. Vop. 8, 22. 16, 1. 1) vereiteln, aufheben; zerstören, vernichten: मायिना मायाः RV. 1, 32, 4. 3, 34, 3. प्रमिनी मनुष्या युगानि 1, 92, 11. 5, 7, 4. 45, 5. यः संमानं न प्रमिनाति धामं ändern, wechseln 7, 63, 8. मनुयं रिर्दिततः 36, 4. अन्ता 84, 4. 4, 54, 4. मा मातरं प्र मिनीज्जनित्रीम् (daraus verdorben प्रमिणीमि जनित्रीम् P. 3, 1, 78, VArtt. Sch.) AV. 6, 110, 3. (यः) असुरान् — रजस्तमस्कान्प्रमिणीति vernichtet Bāg. P. 7, 1, 11. med. zu Nichts werden, vergehen so v. a. sterben, umkommen: मा प्र मेष्टाः AV. 8, 1, 5. स ईश्वरः प्रमेतोः TBA. 1, 3, 20, 10. पिता प्रमीयमाणः 2. येषां दीक्षितानां प्रमीयते aus deren Mitte Jemand hinscheidet 4, 8, 5. TS. 6, 2, 8, 4. यस्य गावो वा पुरुषा वा प्रमीयैरन् 2, 2, 8, 4. यदा अयोनौ रेतः सिध्यते प्र वै तन्मीयते geht zu Grunde CAT. Br. 4, 1, 9, 10. Pāṭ. Br. 6, 6, 15. KATH. 10, 6. 25, 7 (Ind. St. 3, 467, 2). 37, 5. Āc. Br. 3, 10, 10. नास्य प्रजा पुरा कात्ताप्रमीयते KAUSH. Up. S. 137 (13). गजवाजिमुष्या वाप्रमीयाः (welche nicht zu Grunde gehen dürften) प्रमीयते (यदि) Śaṅg. Br. 6, 3 in Ind. St. 1, 40, 1. M. 9, 247. MBh. 3, 388. 13, 4236. 4531. R. 2, 75, 28. प्रमीयमान MBh. 12, 5664. प्रमीयमाण 6885. प्रमिये RĀGA-TAN. 8, 448. प्र-

मीत gestorben, tot AK. 2, 8, 8, 86. H. 373. an. 3, 277. Mnd. t. 126. HALJ. 3, 7. जीवन्प्रमीतः KATH. 11, 5. 8. गर्भे पुरायुषः प्रमीते TS. 5, 1, 5, 7. अस्मत्कृतं M. 3, 245. ऽपतिका 9, 68. 167. MBh. 9, 8018. 14, 2324. प्रमीत geschlachtet AK. 2, 7, 26. H. an. 3, 277. Mnd. t. 126. — 2) verfehlen, versäumen (Weg, Zeit), vergessen; vernachlässigen, übertreten: कर्तुं नरो न प्र मिनात्येते RV. 7, 103, 9. मित्रस्य धासिम् 4, 55, 7. भागधेयम् 3, 28, 4. न संस्कृतं प्र मिमीतो गमिष्ठा 5, 76, 2. संगिरम् 9, 86, 16. राज्ञा न मित्रं प्र मिनाति धीरः 97, 30. व्रतम् 2, 24, 12. 8, 48, 9. 10, 2, 4. 10, 5. CAT. Br. 3, 2, 9, 19. वरुणस्य धामं RV. 4, 5, 4. या स्तोतृभ्यो विभावर्युच्छ्रुती न प्रमीयते 5, 79, 10. प्र व एको मिय भूर्यागः verschulden 2, 29, 15. — 3) verschwinden machen, beseitigen: सूर्यस्य चक्षुः प्र मिनाति वृष्टिभिः RV. 5, 59, 5. so v. a. hinter sich lassen: न पे वार्तस्य प्रमिनत्य-भूमं 1, 24, 6. प्रमिणात्तम् (= अभिवत्तम् Sch.) दिषन्मतीः übertreffend Bāg. P. 9, 97. — Vgl. प्रमय fg., प्रमातव्य, प्रमाय fg., प्रमीति, अप्रमीय (der nicht zu Grunde gehen dürfte). — caus. vernichten; tödten: प्रमापयदापुर्दस्योः Nir. 5, 9. इदं सर्वं चराचरम् । संजीवयति चाज्ञानं प्रमापयति चाव्ययः ॥ M. 1, 57. स चेत्तु पथि संरुद्धः पशुभिर्वा रथेन वा । प्रमाप्येत्प्राणभूतः 8, 295. प्रमाप्याकामजो द्विजम् 11, 89. 129. Jān. 3, 268. पुत्रं प्रमाप्य (प्रमाप्य ed. Bomb.) MBh. 3, 13322. प्रमापयति आत्मना कृति ed. Bomb.) चात्मानम् 11, 630. CAṆK. zu Bāg. Ān. Up. S. 299. प्रमापित RĀGA-TAN. 8, 2180. (ताम्) गोभिः प्रमापयेत् die lasse er durch Stiere tödten Jān. 2, 279. — Vgl. प्रमापण fg.

3. मि, मी. Die Erklärer nehmen eine solche Wurzel an, welche gehen (मी, मीयति und मार्ययति in dieser Bed. DHĀTUP. 34, 18. meinen Vop.) oder dergl. bedeutet. Wir finden मिनाति (sic) NAIGH. 2, 14 als J-तिकर्मन्: मिनाति Nir. 7, 29 so v. a. अयति: संमिन्वानो (nämlich उदकेन Durga) द्रवति 10, 21 bei der Etym. von मित्र = sich verbindend mit, zusammen gehend; मीयते (s. u. 2. मि mit उद्) = प्रमीयते = गच्छति CAṆK. zu KHAND. Up. 8, 6, 5. Die Textstelle इमे एवैतदनुमत्तयत आ च परा च मेष्यन् AIT. Br. 4, 30 wird von Śā. erklärt: आगमिष्यन्नपि पुनरपि परावृत्य गमिष्यन्नपि wenn er her und wieder hinzugehen im Begriff ist. Hier ist eine Entstellung aus एष्यन् möglich. आमिमीयात् (s. u. 2. मि mit आ) erklärt der Comm. zu TBA. 3, 6, 12, 1 durch प्रविशेत्. वि मयते s. u. 2. मा mit वि.

1. मित्, मिमित् wohl eine desid.-Bildung von der in मिष, मिष् erhaltenen Wurzel मिष्; von den Commentatoren auf मित् zurückgeführt. Nachzuweisen sind nur die Formen मिमितति u. s. w. und perf. मिमितुस्, मिमितुम्, मिमिते; mischen, zusammenrühren, schmackhaft zubereiten: मद्यं यज्ञं मिमितति RV. 1, 142, 3. 157, 4. 22, 3. 13. 34, 3. 47, 4. 9, 107, 6. मद्यं नो आवापृथिवी मिमितताम् 6, 70, 5. मिमितुर्मद्यं इन्द्र तुभ्यम् den Soma 10, 104, 2. VS. 8, 32. Pāṭ. Br. 24, 10, 12. KATH. Br. 23, 3, 1. med. sich mischen oder gemischt werden: घृतं मिमिते घृतमस्य योनिः RV. 2, 3, 11. — Vgl. मिमित fg. und मेतण. — caus. मेतयति umrühren, mengen CAT. Br. 4, 3, 5, 16. 18.

— आ s. आमिता.

— सम् = simpl.: यदा यज्ञं मनवे संमिमित्तुः (nämlich मद्यकशया; vgl. RV. 1, 22, 3. 157, 4) RV. 8, 10, 2.

2. मित् s. म्यत्.

मिध् = मिक् नुर in निर्मेधमाम *Nass* (auch *Samen*) *entlassend*: मि-  
मेधमामो मधवन्दिवे दिव् ओजिष्ठे दधिषे शवः RV. 8,4,10. निर्मेधमाना  
अत्येन पातसा 2,23,13. — Vgl. मेध.

मिङ्गिल in der Stelle: तिमिमिङ्गिल ° Suçn. 1,206,17 wohl nur Druck-  
fehler für तिमिङ्गिल.

मिचिता f. N. pr. eines Flusses, v. l. für निचिता VP. 182, N. 17.

मिच्छक (?) m. N. pr. eines buddhistischen Patriarchen LIA. II, Anh. iv.

मिक्. मिच्छति (उत्तलेशे; वाधे Vop.) Dhārup. 28,16.

मिञ्. मिञ्जयति *sprechen oder leuchten* Dhārup. 33, 83. Wird von  
Einigen ausgelassen.

मिञ्जिकामिञ्जिक (मिञ्जिका + मिञ्जिक) n. sg. N. pr. eines aus Ru-  
dra's Samen stammenden Paares MBh. 3,14523. 14528.

मिणिमणा (onomatop.) adj. *undentlich durch die Nase sprechend* (wie  
bei Wolfsrachen, Hasenscharte u. dgl.) Suçn. 1, 89, 11. 237, 8. 319, 14  
(मिन्मिन Berl. Hdschr.). Davon nom. abstr. ° त्व n. Çāṇḍ. Sāh. 1,7,70.

मित् (von 1. मि) f. ein aufgestellter Pfosten, Säule RV. 10,18,12. —  
Vgl. गर्त°, उप°, प्रति°.

1. मित (partic. vom 3. मा) 1) adj. Vop. 26,119. P. 7,4,40. अ्रेणि u. s. w.  
werden mit मित componiert gaṇa कृतादि zu P. 2,1,59. Accent eines  
auf मित ausgehenden comp. P. 8,2,170. a) *abgemessen, begrenzt, mes-  
send, ein bestimmtes Maass habend*: मित्ता भूः पत्यापाम् *das Meer begrenzt  
die Erde* Spr. 461, v. l. अन्नराणि तु षट्त्रिंशद्वायत्री ब्रह्मणो मित्ता *misst  
—, besteht aus 34 Silben* RV. Prāt. 16,7. मानात्तरार्धेन मित्ता शलाकाम्  
*im Maasse gleichkommend* Śrījās. 6,20. (मन्वत्तरैः) एभिर्मितः कल्पो पु-  
गसकल्पपर्ययः Bṛāg. P. 8,13,37. उच्छ्रायाद्विगुणमितं त्यक्त्वा भूमिम् *zwei-  
mal so viel* Varāh. Bṛh. S. 83,76. कस्तमितं खाबा सधम् 92. द्यङ्गुलमितो  
ऽतिकोशः 38.11. पर्वमित (किङ्क) 79,84. अद्देस्तारकामितैः *in so viel Jah-  
ren als das Maass der Sterne angiebt* 98,3. कुण्ड° P. 8,2,170, Sch.  
सकल्पमितमस्तक so v. a. *tausend* Pāṇḍ. 2,2,41. मितैस्तस्माच्छतगुणो-  
स्तत्र सुन्दरमन्दिरैः *hundert Mal so viel* 1,7,55. वस्वष्टाष्टमिते शके *im  
Jahre 888 der Çāka-Aera* Bhaṭṭotp. zu Varāh. Bṛh. am Ende. भेदेर-  
ष्ट्यमितैः so v. a. *sieben* Z. f. d. K. d. M. 4,324. अतयं तूष्णत्वं सिद्धि-  
मितं तव *einer Zauberkraft gleichkommend* Kāṭh. 48,78. — b) *abgemessen  
so v. a. mässig, kärglich, wenig*: मितं ददाति हि पिता मितं माता मितं  
मुतः । अमितस्य हि दातारं भर्तारं का न पूजयेत् ॥ Spr. 2198. मितं भुङ्के  
सविभ्रयाश्रितेभ्यो मितं स्वपितृमितं कर्म कृत्वा 4717. कतुर्थकालमग्नीया-  
दत्तारलवणं मितम् M. 11,109. तुरगैर्मितैः Rāga-Tar. 5,453. मितपुण्यता  
1,158. अक्काश Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7,12, Çl. 44. पृष्टः  
सत्यं मितं ब्रूते *in wenigen Worten* Spr. 2344. गिरः Ragh. 9,44. मितै-  
र्वचोभिः Verz. d. Oxf. H. 213,b, No. 308. मितो मुग्धबोधस्य टीकाम् *ge-  
drängt, kurz* 174, b, No. 398. गोपालगोपीस्तद्वक्त्रे विनीलमितलोचनाः  
wohl *klein* Pāṇḍ. 3,7,33. — c) *ermessen, erkannt, erforscht*: अमेयो  
मितलोकस्त्वम् Ragh. 10,18. — 2) m. Bez. eines best. göttlichen Wesens  
(neben समित) Jāṇ. 1, 284. — Vgl. अ° (*unermesslich, unberechenbar  
gross, unendlich* —, *sehr viel*: अमितात्मन् MBh. 3,11924. क्लृप्त Hariv.  
13974. Varāh. Bṛh. S. 84,13. 70,6. 81,29. 104,41. अमितं कर्म कृत्वा Spr.  
4717. *ohne bestimmtes Maass* Varāh. Bṛh. S. 83,16. अमितव n. *Un-  
ermesslichkeit* Hariv. 13976), 1. सु°.

2. मित partic. von 1. मि s. das. und vgl. 2. सुमित.

मितंगम (मितम्, adv. von 1. मित, + गम्) adj. f. छा *gemessenen Schrit-  
tes gehend*: °गमः, °गमा कृत्तिनी P. 3,2,38, Vārtl. 1, Sch. m. f. Ele-  
phant ÇKDa. und Wilson.

मितंशु (2. मित + शु) adj. *der wohlgefügte —, feste Knie hat*: स व-  
ङ्किर्भिक्षकभिर्गोषु शश्वन्मितंशुभिः पुरुकुलो जिगाय RV. 8,32,2. मितंशु-  
भिर्मन्त्रैरियाणा 7,98,4. अन्नमोवास इक्ष्वा मदतो मितंशुवो वरिमन्त्रा प-  
थिव्याः 3,59,3.

मितंशु (2. मित + 2. दु *Läufer* so v. a. *Fuss, Bein*) Uṇādis. 1,35 (oxyl.).  
P. 3,2,180, Vārtl. (= मितं द्रवति). 1) adj. *der feste Beine hat, ein tüch-  
tiger Läufer* Nir. 12,44. परि त्मना मितंशुरेति हेतोः RV. 4,6,5. त्मना  
देवेषु विविदे मितंशुः 7,7,1. वजिनः 38,7. 10,64,6. भवन्ति सत्या संमिथ्या  
मितंशो 9,94,4. — 2) m. Meer Trāh. 1,2,8. H. 1073.

मितधञ्ज (1. मित + धञ्ज) m. N. pr. eines Fürsten Bṛāg. P. 9,13,19.20.

मितभाषितर (1. मित + भा°) nom. ag. *wenig sprechend* MBh. 4,165.

मितभाषिन् (1. मित + भा°) 1) adj. *wenig sprechend* Ragh. 1,7. — 2)  
f. °भाषिणी Titel zweier (*kurzer*) Commentare Hall 78. Colebr. Misc.  
Ess. II, 432.

मितभुक्त्वा (1. मित + भुक्त्वा) adj. *mässig essend, mässig im Essen* Spr. 4019.

मितभुज् (1. मित + 4. भुज्) adj. dass. M. 11,75. Jāṇ. 3,204.

मितमति (1. मति + म°) adj. *einen beschränkten Verstand habend* Spr.  
2887. Verz. d. Oxf. H. 212,a,13.

मितमेध (2. मित + मेधा) adj. *festwurzelnde Kraft habend*: उतयः  
Vāḷakh. 5,5.

मितपच (मितम्, acc. von 1. मित, + पच) adj. f. छा P. 3,2,34. Vop. 26,  
55. 1) *wenig kochend, mässig gross* (ein Kochgeschirr): स्थाली Daçak.  
185,11. — 2) *karg, geizig* AK. 3,1,48. H. 367. Hall. 2,192. Spr. 2338.  
अ° Bhaṭṭ. 6,97. Vgl. किंपच, किंपचान, बहुपाक.

मितराविन् (मित + रा°) adj. zur Erklärung von मरुत् Nir. 11,13. Durca  
erläutert: मितं नाम प्रशिष्टे (also 2. मित) यथा तेषां योग्यं रवितुं तथा र-  
वन्ति: nach Andern aber ist अमितराविन् *ohne Maass brüllend* zu lesen.

मितराचिन् (मित + रा°) adj. zur Erklärung von मरुत् Nir. 11,13.

मितवाच् (1. मित + वाच्) adj. *wenig redend* Wilson.

मितशापिन् (1. मित + शा°) adj. *mässig schlafend* Mārk. P. 95,1.

मितान्तर (1. मित + अन्तर) 1) adj. a) *in gebundener Rede abgefasst,  
metrisch*: ग्रन्थ Nir. 1,9. RV. Prāt. 12,9. An beiden Stellen auch अ°.  
— b) *kurz und bündig* (von Reden): मितान्तरं विरच्यवस्थापितवागभा-  
षत Kumāras. 5,63. — 2) f. छा Titel verschiedener *kurz gefasster* Com-  
mentare Verz. d. Oxf. H. 163,a, N. 1. 390,a, No. 29. 273,a, No. 647. 275,  
a,38. 279,a,15. Stenzler in der Vorrede zu Jāṇ. V. fg. Verz. d. B. H.  
No. 1023. 1028. 1170. Hall 94. 171. 174. 175. 192. Gld. Bibl. 510. fg.  
°कार Verz. d. Oxf. H. 277,a,12. व्याख्यान 113,b,35. 262, b, No. 632.  
मितान्तरायाः सिद्धान्तसंयुक्तः 263, b, No. 635. Vgl. ह्यु°.

1. मितार्थ (1. मित + अर्थ) m. *Gemessenes, Wohlerwogenes*: °भाषिन्  
Sān. D. 88.

2. मितार्थ (wie oben) adj. *gemessen —, vorsichtig zu Werke gehend*:  
Bez. einer Art von Abgesandten (हूत) Kim. Nir. 12,3. Sān. D. 86.  
मितार्थक m. dass.: मितार्थभाषी कार्यस्य सिद्धिकारी मितार्थकः 88.



मिताशन (1. मित + श्च<sup>०</sup>) adj. *mässig* —, *wenig essend* Jān. 3, 54.

1. मिताहार (1. मित + श्च<sup>०</sup>) m. *mässiges Essen* Daçan. in Benf. Chr. 180, 4. Verz. d. Oxf. H. 237, a, No. 568.

2. मिताहार (wie eben) adj. *wenig Speise zu sich nehmend* MBh. 3, 10898. Vgl. परिमिताहार MBh. 1, 4623. Sāv. 1, 5.

1. मिति (von 3. मा) f. 1) *Maass, Gewicht, Werth*; = ऐत्य H. an. 2, 186. = मान ebend. und Çandrar. im ÇKDr. Colebr. Alg. 139. Çāṅg. Sām. 3, 11, 55. Varāh. Brh. S. 69, 25. — 2) *richtige Erkenntnis*, = विज्ञान und घवच्छेद Çandrar. मितिः सम्यक्परिच्छिन्तिः Kusum. 46, 4. Māṇḍ. Up. 11 (hier mit 1. मि in Zusammenhang gebracht). — Vgl. माति.

2. मिति (von 1. मि) f. *das Einsinken, Aufrichtung*: स्वर्णाम् RV. 7, 35, 7. — Vgl. सु<sup>०</sup>.

मितेक्ति (1. मित + उ<sup>०</sup>) f. *weniges Reden* Verz. d. Oxf. H. 237, a, No. 568.

मित्र (von मित्र), मित्रति *sich als Freund benehmen*: मित्रत्यन्योऽन्यम् Çatp. 14, 82.

मित्र (von मिथ् mit suff. त्र, also ursprünglich मित्रः vgl. noch मेदिन्) Unādis. 4, 163. Accent eines auf मित्र ausgehenden Namens P. 8, 2, 165. 1) m. a) *Gefährte, Freund*: (अग्निः) मतेषु मित्रः RV. 1, 67, 1. प्रिय 73, 4, 6, 48, 1. सुधित 4, 6, 7. 5, 3, 2. शेव 1, 58, 6. 156, 1. 170, 5. 2, 4, 1. स. रासि तयं रासि मित्रमस्मे 11, 14. 8, 31, 14. 5, 52, 14. 10, 12, 5. 89, 8. न मित्रं नयेते वशम् AV. 5, 19, 15. 11, 9, 2. Taitt. Ān. 10, 80 (anschliessend an RV. 5, 52, 14). Kīṭh. 27, 4. Spr. 2272. An den beiden letzten Stellen masc. wegen Wortspiels. — b) N. eines Āditi, welcher gewöhnlich mit Varuṇa zusammen angerufen wird, zu denen häufig als dritter Arjamaṇ kommt. Ueber Wesen und Attribute des Gottes vgl. Rots in Z. d. d. m. G. 8, 70 und J. Muir, J. A. S. n. s. I, 77. fgg. und die Lieder RV. 3, 59. 5, 64—72. 6, 67. 7, 60. fgg. 8, 25. — Naigh. 5, 4. Nī. 10, 21. Aditi heisst seine Mutter RV. 8, 47, 9. अर्ध्वे मित्रो रात्रिर्वरुणः Art. Br. 4, 10. TBr. 1, 7, 40, 1. Pāṇāv. Br. 25, 10, 10. मित्रावरुणा RV. 8, 11, 1. 7, 41, 1. VS. 10, 1. उडु त्यस्तुर्मिदं मित्रयोरा एति प्रियं वरुणयोः RV. 8, 51, 1. Çat. Br. 1, 8, 4, 7. 27. 2, 4, 4, 18. Āçv. Gṛh. 3, 10, 11. मित्रावरुणौ R. 3, 78, 31. Mārk. P. 111, 9. मित्रावरुणयोर्लोकाः MBh. 3, 8113. अगस्त्यश्च वसिष्ठश्च मित्रावरुणयोर्होमो Bṛāh. P. 8, 18, 5. मित्रावरुणयोरयनम् N. einer Feier Āçv. Ça. 12, 6. Pāṇāv. Br. 25, 10, 9. Çāṅg. Ça. 13, 29, 26. 14, 70, 1. 72, 1. मित्रावरुणयोरिष्टिः Bṛāh. P. 9, 1, 18. Mārk. P. 111, 7. मित्रावरुणयोः संयोजनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 229, b. Mitra heisst पूतदत्त RV. 1, 2, 7. मोक्षम् 4, 3, 5. सत्यराधम् 5, 40, 7. रेवत् 8, 47, 9. यातयज्ञ 3, 59, 5. प्रियतमो नृणाम् 7, 62, 4. शुचि TBr. 1, 7, 4, 3. सत्यानामधिपतिः TS. 3, 4, 5, 1. 1, 8, 10, 2. TBr. 3, 11, 4, 1. Çat. Br. 5, 3, 8, 8. Kīṭh. Ça. 15, 4, 12. मित्रो मित्रि-पादुत न उरुष्येत् (अर्ध्वः) RV. 4, 55, 5. जने न मित्रो येतति ब्रुवाणाः 7, 36, 2. मृकान्मित्रो न दर्शतः 9, 2, 6. VS. 11, 53. die Sonne heisst *Auge des Mitra-Varuṇa* RV. 7, 61, 1. 63, 1. 10, 37, 1; vgl. VS. 5, 34. Çāṅg. Ça. 4, 7, 5. न वै मित्रः कं च न हिनस्ति न मित्रं कश्च न हिनस्ति Çat. Br. 5, 3, 2, 7; vgl. 4, 1, 4, 8. गुप्त 6, 5, 4, 14. 11, 4, 3, 11. Çāṅg. Ça. 10, 15, 9. Āçv. Gṛh. 2, 9, 5. — MBh. 1, 2523. 4823. Hariv. 176. 593. 11549. 12456. 12911. 13143. 14166. VP. 122. Bṛāh. P. 2, 5, 30 (vgl. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 25). 6, 6, 37. Weber, Rāmāt. Up. 304. 313. Varāh. Brh. S. 53, 47. 96, 4. Gottheit des Sternbildes Anurādhā TBr. in Z. f. d. K. d. M. 7,

270. Weber, Nax. 2, 300. 374. Gṛot. 32. fg. 94. पायुरध्यात्ममित्याहु-  
र्यथातत्त्वार्थदर्शिनः । विसर्गमधिभूतं च मित्रस्तत्राधिदेवतम् ॥ MBh. 12,  
11608. Suça. 1, 311, 7. M. 12, 121. Bṛāh. P. 2, 6, 8. 10, 27. 3, 6, 20. Mitra  
Vater des Utsarga (*der Entleerung*) 8, 18, 5. मित्रो = मित्रावरुणौ 2,  
1, 32. neutr. MBh. 14, 681 (in beiden Ausgg.) und Suça. 1, 311, 7. — c)  
die Sonne AK. 1, 1, 2, 31. 3, 4, 25, 169. H. 96. an. 2, 448. Med. r. 78. Ha-  
lā. 1, 37. स्वस्ति मित्रः सकादित्यैः R. Gorā. 2, 25, 22. Spr. 1663. 1879.  
2272. An den drei letzten Stellen zugleich *Freund*. — d) N. pr. eines  
Marut's Hariv. 11545. — e) N. pr. eines Sohnes des Vasishṭha Bṛāh.  
P. 4, 1, 41. — 2) f. मि N. pr. a) einer Apsaras MBh. 13, 1424. चित्रा  
ed. Bomb. — b) der Mutter Maitreya's und der Maitreya Çāṅg. zu  
Kāṇḍ. Up. S. 91. Bṛāh. P. 3, 4, 36. Ind. St. 1, 38. = सुमित्रा (die Mutter  
Çatruḡhna's) Çandrar. im ÇKDr. मित्री Wilson nach ders. Aut. — 3)  
n. a) *Freundschaft*: मित्रं कृणुष्वं हस्तु मृकता नः RV. 10, 34, 14. या च ग-  
च्छन्मित्रमेना दधाम 106, 8. — b) *Freund* Siddh. K. 249, b, 2. AK. 2, 8, 4,  
12. Taitt. 3, 5, 8. H. 730. H. an. Med. Halā. 2, 273. विश्वस्य ह वै मित्रं  
विश्वमित्रं आस Art. Br. 6, 20. 8, 27. पत्नी हि सर्वस्य मित्रम् TS. 6, 2, 9,  
2. 4, 9, 1. मित्राण्येवास्यै कल्पयति TBr. 1, 7, 9, 7. 2, 2, 2, 2. यतरं वै संय-  
त्तयोर्मित्रमागच्छति स जयति Çat. Br. 1, 5, 3, 17. 4, 1, 4, 8. 5, 3, 5, 13. 11,  
4, 2, 20. Pāṇ. Gṛh. 2, 7. Shapv. Br. in Ind. St. 1, 40. M. 3, 138. 144. 4, 253.  
MBh. 1, 5916. नास्ति भार्यासमं मित्रं नरस्यार्तस्य भेषजम् 3, 2326. 2629.  
मित्रं मिन्देर्नन्दतेः प्रीयतेर्वा संत्रायतेर्मिनुतेर्मोदतेर्वा 8, 1992. R. 1, 52, 9. 2,  
68, 1. अमित्रो मित्रद्वयेण भातुस्त्वमसि 3, 51, 9. Megh. 17. 97. Kīm. Nitrīs.  
4, 68. Varāh. Brh. S. 78, 6. 87, 13. 89, 11. °वर्ण *das Wählen von Freun-*  
*den* 99, 6. धौरसे कृतसंबन्धं तथा वंशक्रमागतम् । रतितं व्यसनभ्यश्च मित्रं  
ज्ञेयं चतुर्विधम् ॥ Spr. 583. कर्तव्यानि च मित्राणि दुर्बलानि बलीनि च  
608. 2201. न कश्चित्कस्यचिन्मित्रं न कश्चित्कस्यचिद्विपुः । कारणादेव ज्ञा-  
यते मित्राणि रिपवस्तथा ॥ 1344. न मातरि न दारेषु न सोदर्ये न चात्मजे ।  
विश्रम्भस्तादृशः पुंसो यादश्चित्रे निरस्तरे ॥ 1432. माता मित्रं पिता चेति  
स्वभावाच्चितयं हितम् 2166. 5116. स्वभावज्ञं तु यन्मित्रम् 5349. Kathās.  
4, 55. Ver. in LA. (II) 6, 3. 9, 5. Hir. 17, 17. मुहूर्त्तमित्रं न लभते MBh. 5,  
1005. स<sup>०</sup> 7449. In der Politik heisst *der unmittelbar an den benach-*  
*barten Fürsten gränzende Fürst — der Freund* AK. 2, 8, 4, 9. H. 732. M.  
7, 158. 164. fgg. 177. 180. 186. 206. fgg. Die Reihenfolge ist: अरि, मित्र,  
अरिमित्र, मित्रमित्र, अरिमित्रमित्र Kīm. Nitrīs. 8, 16. मित्रामत्यसकृयाः  
Spr. 2204. 4722. Auf Planeten übertragen Varāh. Brh. 2, 16. fgg. 8, 10.  
9, 8. 10, 4. — c) Bez. einer Art des Fechtens Hariv. 15978, v. l. für भिन्न.  
— Vgl. अ<sup>०</sup>, अश्च<sup>०</sup> (N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 374), कु<sup>०</sup>, कृग<sup>०</sup>,  
दास<sup>०</sup>, दुर्मित्र, द्रोण<sup>०</sup>, धन<sup>०</sup>, पुरु<sup>०</sup>, पुष्य<sup>०</sup>, पूष<sup>०</sup>, प्रति<sup>०</sup> (fehlerhaft für  
प्रत्यमित्र, wie die ed. Bomb. hat), बहु<sup>०</sup> (*viele Freunde habend* Varāh.  
Brh. S. 101, 10 = Brh. 16, 10), बुद्ध<sup>०</sup>, ब्रह्म<sup>०</sup>, भानु<sup>०</sup>, भूमि<sup>०</sup>, मार्ग<sup>०</sup>, मू-  
ल<sup>०</sup>, वत्स<sup>०</sup>, वरुण<sup>०</sup>, विशा<sup>०</sup>, विष्णु<sup>०</sup>, श्राद्ध<sup>०</sup>, साध<sup>०</sup>, सिन्धु<sup>०</sup>, सु<sup>०</sup>, मुधा<sup>०</sup>,  
सोम<sup>०</sup>, मैत्र, मैत्रि, मैत्रेय, मैत्र्य.

मित्रक (von मित्र) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, b, 34.  
— °मित्रकाः Bṛāh. P. 2, 5, 30 und Verz. d. Oxf. H. 104, b, 25 ist in मित्र  
+ क (= प्रजापति) zu zerlegen.

मित्रकरण (मित्र + 2. क<sup>०</sup>) n. *das sich-zum-Freunde-Machen* P. 1, 3,  
25, Vārt. 1.



मित्रपुद् (मित्र + पुद्) n. ein Streit zwischen Freunden TRIK. 3, 2, 10.

मित्रलाभ (मित्र + लाभ) m. Gewinnung von Freunden VARĪH. BRH. S. 8, 6. Titel des ersten Buches im Hitopadeṣa HIT. 8, 19, 45, 1. Pr. 8.

मित्रवत्सल (मित्र + वत्) adj. freundschaftlich gesinnt TRIK. 3, 1, 15. H. 489.

मित्रवन n. Mitra's Wald (वन), N. pr. eines Waldes REINAUD, Mém. sur l'Inde 392.

मित्रवत् (von मित्र) 1) adj. Freunde habend MBH. 1, 7888. 5, 1491. Spr. 2201. 2203. 3652 (neben समुद्). — 2) m. N. pr. a) eines unholden Wesens, das Opfer bestiehlt, MBH. 3, 14167. — b) eines Sohnes des 12ten Manu HARIV. 484. MĀK. P. 94, 26. — c) eines Sohnes Kṛṣṇa's HARIV. 9186. — 3) f. वती N. pr. einer Tochter Kṛṣṇa's HARIV. 9186.

मित्रवर्चस् (मित्र + वत्) m. N. pr. eines Mannes IND. St. 4, 372.

मित्रवर्ध (मित्र + वत्) gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. °वर्ध v. l. — Vgl. मैत्रवर्धक.

मित्रवर्धन (मित्र + वत्) 1) adj. die Freunde beglückend AV. 4, 8, 2. 6. — 2) m. N. pr. eines unholden Wesens, das Opfer bestiehlt, MBH. 3, 14167.

मित्रवर्ध (मित्र + वत्) v. l. im gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

मित्रवर्मन् (मित्र + वत्) m. N. pr. eines Mannes MBH. 8, 175. 1078. Vgl. ऋ° DAÇAK. 196, 8. 10.

मित्रवाक् (मित्र + वाक्) m. N. pr. eines Sohnes des 12ten Manu HARIV. 485. मित्रवाक् die neuere Ausg. und LANGE.

मित्रविद् (मित्र + विद्) m. v. l. für मन्त्रविद् Späher H. 733, Sch.

मित्रविन्द (मित्र + विन्द) 1) adj. Freunde gewinnend, Bez. eines Agni MBH. 3, 14174. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des 12ten Manu MĀK. P. 94, 26. — b) eines Sohnes Kṛṣṇa's HARIV. 9186. — c) eines Lehrers IND. St. 4, 372. — 3) f. या a) oxyt. Bez. einer Ishṭi ÇAT. BR. 11, 4, 2, 20. ÇĀKṢ. ÇA. 3, 7, 1. KĪT. ÇA. 5, 12, 1. Schol. 110, 19. 111, 15. MĀK. P. 51, 48. 72, 8. — b) N. pr. einer Gattin Kṛṣṇa's HARIV. 6701. 8986. 9180. VP. 578. PAÑĀT. 3, 7, 21. 15, 10.

मित्रवैर (मित्र + वैर) n. Zwiespalt unter Freunden VARĪH. BRH. S. 53, 117.

मित्रशर्मन् (मित्र + शत्) m. N. pr. verschiedener Männer RĪĀ-TAR. 4, 137. 209. 391. 583. HALL 173. PAÑĀT. 169, 5.

मित्रशिल्प (मित्र + शिल्प) von शास्त्र; vgl. आशिल्प adj. KĪÇ. zu P. 6, 4, 24. Vor. 26, 69.

मित्रसप्तमी (मित्र + सत्) f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Mārgaśīrṣa BHAVIṢJA-P. in SĀMVAṬSARAKAUMUDĪ im ÇKDR.

मित्रसंप्राप्ति (मित्र + सत्) f. Gewinnung von Freunden, Titel des 2ten Buches im Pañkātantra PAÑĀT. 5, 10 (ed. orn. 2, 15).

मित्रसक् (मित्र + सक्) adj. nachsichtig gegen seine Freunde; m. N. pr. 1) eines Fürsten, der auch den Namen Kalmāśhapāda führt, MBH. 1, 6720. 12, 8604 (wo mit der ed. Bomb. दयत्तो st. दयत्तो zu lesen ist). 13, 6262. 14, 1690. HARIV. 817. VP. 380. BRĪC. P. 9, 9, 18. 36. Verz. d. Oxf. H. 10, α, 11. 74, α, 21. Vgl. ऋ°. — 2) eines Brahmanen HARIV. 15390. 15396.

मित्रसाक् (मित्र + साक्) adj. nachsichtig gegen seine Freunde MBH. 1, 3690. Vielleicht ऽमित्र° zu lesen.

मित्रसाह्या (मित्र + सा°) f. N. pr. eines göttlichen Wesens: गौरी

विद्याय गान्धारी केशिनी मि° । सावित्र्या सह सर्वास्ताः पार्वत्या याति पृष्ठतः ॥ MBH. 3, 14562.

मित्रसेन (मित्र + सेना) m. N. pr. 1) eines Sohnes des 12ten Manu HARIV. 484. — 2) eines Grosssohnes des Kṛṣṇa HARIV. LANGE. II, 158. — 3) eines Buddhisten Vie de HIOUEN-THSANG 109. — 4) eines Fürsten der Draviḍa Verz. d. Oxf. H. 15, b, N. 2.

मित्रकृन् (मित्र + 2. कृन्) adj. einen Freund mordend: भो भो मित्रकृन्पेति MBH. 9, 2437 ed. Bomb. मित्रकृन् ed. Calc. mit Weglassung eines भो.

मित्रहृ (मित्र + हृ) adj. = मित्रं हृयति Vor. 26, 72.

मित्राख्य (मित्र + आख्या) adj. nach Mitra benannt: आयेय मित्राख्यं पर्व VARĪH. BRH. S. 5, 22.

मित्रातिथि (मित्र + अ°) m. N. pr. eines Mannes RV. 10, 33, 7.

मित्रानुयुक्ता (मित्र + अ°) n. das Beglücken der Freunde MAITRAJ. 3, 5.

मित्राभिद्रोक् (मित्र + अ°) m. = मित्रद्रोक् R. 1, 26, 20 (27, 19 GORR.). Vgl. मित्राणां चानभिद्रोक्: Spr. 1338.

मित्राय् denom. von मित्र; vgl. मित्रय् und मित्राय.

मित्रायु (von मित्राय्) 1) adj. (Padap. मित्रायु) Freundschaft suchend RV. 1, 173, 10. — 2) m. N. pr. a) eines Sohnes des Divodāsa VP. 484. BRĪC. P. 9, 22, 1. मित्रेयु ed. Bomb. — b) eines Lehrers BURNOUR, BRĪC. P. I, xxxviii. — Vgl. मित्रयु.

मित्रावरुण 1) m. du. s. u. मित्र 1, b. — 2) m. sg. HARIV. 11361 fehlerhaft für मैत्रावरुण (Bez. eines Rtvig); die neuere Ausg. liest तन्मित्रं वरुणं स्पृष्ट्वा. Vgl. मित्रावरुणाय.

मित्रावरुणवत् adj. von Mitra-Varuṇa begleitet RV. 8, 35, 13.

मित्रावरुणीय n. das Amt des Rtvig Mitravaruṇa (fehlerhaft für मैत्रावरुण) P. 5, 1, 135, Sch. — Vgl. die richtige Form मैत्रा°.

मित्रावसु (मित्र + वसु) m. N. pr. eines Sohnes Viçvāvasu's, Königs der Siddha, KATHIS. 22, 47. 50. 55. NĀCĪN. 11, 24. 22, 17.

मित्रिन् (von मित्र) adj. befreundet RV. 1, 178, 4. 8, 35, 12. AV. 11, 11, 21.

मित्रिय (wie eben) adj. freundlich, vom Freunde kommend, auf ihn sich beziehend u. s. w.: मित्रो मित्रियाडुत न उरुष्येत् (अंसः) RV. 4, 55, 5. AV. 2, 28, 1. अघोरैण चतुषा मित्रियेण 7, 60, 1. — Vgl. दुर्मित्रिय, सु° und मित्र्य.

मित्रिकृ (मित्र + 1. कृ) sich Jmd (acc.) zum Freunde machen: °करोति P. 1, 3, 25, VĀRT. 1, Sch. °कुर्वति KĀM. NĪTIS. 8, 54. °कर्तुम् RV. ANUKR. bei ROSEN zu RV. 1, 6, 5. °कृत KATHIS. 16, 69.

मित्रिय (von मित्र) Jmd sich zum Freunde zu machen suchen: (ताम्) अयुग्मिः पणयो मित्रियतः प्रोचुः RV. ANUKR. bei SĪJ. zu RV. 1, 6, 5. BHATT. 6, 100.

मित्रेयु m. N. pr. eines Sohnes des Divodāsa BRĪC. P. 9, 22, 1, v. l. für मित्रायु.

मित्रैरु adj. nach SĪJ. den Freund (मित्र) störend (ईरु): जघन्वा ईन्द्र मित्रैरु चोदप्रवृद्धो हरिवो अदायून् RV. 1, 174, 6. Im Padap. nicht zerlegt; एरु (vgl. एलु) könnte suff. sein und das Wort einen schlechten, falschen Freund bezeichnen.

मित्रेश्वर (मित्र + ई°) in Verbindung mit कृ N. einer von Mitra-carman errichteten Statue des Çiva RĪĀ-TAR. 4, 209.

मित्रोदय (मित्र + उ°) m. 1) eines Freundes Wohlergehen Spr. 1663.

— 2) *der Sonne Aufgang* Spr. 1663. — 3) Titel eines juristischen Werkes (vollständig वीर<sup>०</sup>) Verz. d. Oxf. H. 298, a, No. 713.

मित्र्य adj. = मित्रिय. धर्म्यं मित्र्यं वा सख्ययम् RV. 5, 85, 7. Kāṭh. Ca. 15, 5, 30. parox. gaṇa दिगादि zu P. 4, 3, 54. हूतो ज्ञान्येव (ज्ञान्य इव) मित्र्यः RV. 2, 6, 7. unbestimmt ob parox. oder perisp. Çat. Br. 5, 3, 5, 13. Am Ende eines parox. comp. zu den Freuden des und des gehörig gaṇa वर्ग्यादि zu P. 6, 2, 131.

मिथ्, मैथति und मिथैति; मिमेथ; 1) sich zu Jmd gesellen: मिथित्वा (ein Hirsch zu einer Hirschkuh) Bṛā. P. 4, 29, 53. — 2) (auf einen Nebenbuhler stoßen) hart an einander kommen, zanken, gegenreden, Jmd (acc.) Vorwürfe machen, altercat Nir. 4, 2. सं यन्मही मिथती स्पर्धमाने तनूचा शूरासाता यतैति RV. 7, 93, 5. 6, 25, 2. 9. न मैथेते न तस्यतुः gerathen nicht in Streit 1, 113, 3. न पूषणं मेथामसि 42, 10. न मा मिमेथ न जिक्तीळ एषा 10, 34, 2. मेथतावन्योऽन्यं वनुतः Nir. 7, 29. Vgl. अमिथित. — मिथ्, मैथति, ०ते v. l. für मिद्, मिध् in der Bed. von मेधा begreifen (मेथति मेथते शास्त्रार्थं शिष्यः । धारयतीतित्यर्थः Durgād. im ÇKDr.) und किंसा Jmd ein Leid antun Dhātup. 21, 7. मेथ्, मैथति v. l. für मेध् zusammentreffen ebend. Vop. Nach KAVIKALPADRUMA im ÇKDr. hat मेथ, मेथति, ०ते die Bedd. सङ्ग, वध und मेधा; Beispiel: मेथति मेथते धीरो गुणिना सङ्गत (sic) इत्यर्थः Durgād. ebend. — Vgl. मिल्.

— अभि Jmd (acc.) zornig —, beschimpfend anreden Çat. Br. 13, 5, 2, 3. fgg. Ācv. Ca. 10, 8. Çāṅk. Ca. 16, 3, 35. — Vgl. अभिमिथिका.

— प्रत्यभि mit Schimpfreden antworten Çat. Br. 13, 5, 2, 3. Ācv. Ca. 10, 8. — Vgl. प्रत्यभिमेथन.

मिथय्या (von मिथ्) adv. instr. abwechselnd oder wetteifernd: शत्रौर्मिथय्या कृणावन्वि नृणाम् RV. 7, 48, 3. मिथति = किंसा Sā.

मिथैस् (wie eben) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 4, 1, 37. 1) zusammen, gemeinschaftlich, zu einander, gegenseitig, unter einander; wechselseitig, abwechselnd, alternatim; = अन्योऽन्यम्, परस्परम् AK. 3, 4, 23, 17. H. 1535. an. 7, 51. Med. avj. 82. Halā. 4, 35. ते ऋक् विद्रे मिथो जनित्रम् RV. 7, 56, 2. 3. न यतते मिथस्ते 76, 5. 4, 24, 2. 4. 56, 6. 8, 20, 21. 61, 14. 10, 65, 2. यात्सूर्यामासा मिथ उच्चरातः 68, 10. अथा न उभयेषाममृतं मर्त्यानाम् । मिथः संतु प्रशस्तयः 1, 26, 9. 119, 3. 144, 3. AV. 1, 28, 4. 5, 17, 7. मिथो विघ्नाना उप यत्तु मृत्युम् 6, 32, 3. ते देवा मिथो विप्रिया घासन् TS. 6, 2, 2, 1. यस्य गार्क्षपत्याकृवनीयो मिथः संसृजेयाताम् Ait. Br. 7, 6. ०सं-वद्ध Kāṭh. Ca. 1, 3, 3. Lāṭh. 2, 3, 14. 5, 3. मिथः समपं कृत्वा Ācv. Gṛā. 1, 6, 5. MBh. 1, 1899. Çā. 68, 3. कामान्माता पिता चैनं यदुत्पादयतो मिथः M. 2, 147. यद्वयोरनयोर्वित्थ कार्ये ऽस्मिन् चेष्टितं मिथः 8, 80. चरत्तीनां मिथो वने 236. Kāṭh. 17, 151. 24, 189. सखीभ्यां मिथः प्रस्थाने Çā. 26, 16. संभाषते M. 8, 55. संवत्सपुः R. 1, 74, 20. भाषणम् AK. 1, 1, 5, 17. Halā. 1, 150. मिथः सखीजनवचः Spr. 3981. Kāṭh. 28, 123. 32, 91. मत्त-यमाणा 27, 153. R. 1, 60, 4. प्राचुः Pañāt. 64, 6. 125, 10. 169, 13. R. 2, 23, 23 (20, 26 Gorr.). Spr. 365. मिथः साकाङ्क्षा (वाचः) H. 67. व्यवहारो मिथस्तेषाम् M. 10, 53. मिथः संवृढरागयोः Sā. D. 77, 16. मिथोऽवगृह्योः AV. Prāt. 4, 42. तद्वर्णद्वयं मिथः सर्वा स्यात् P. 1, 1, 9. Sch. एकब्रह्मत्र-ताचाराः मिथः सब्रह्मचरिणाः AK. 2, 7, 11. H. 80. सिञ्चतीर्मिथः Bṛā. P. 9, 18, 8. मिथो विवदमानयोः M. 8, 109. 178. 390. 9, 250. आकृतेशु मिथो ऽन्योऽन्यं जिघांसतो मकीक्षितः 7, 89. आवयोश्च मिथो भेदे प्रयतिष्यति

(so die ed. Bomb.) MBh. 3, 14417. वैमत्येन मिथस्तेषाम् Rīśa-Tar. 5, 463. विभिन्निः Vid. 62. H. 317. विपोषयिष्यामि Pañāt. 42, 22. यत्कर्द मिथो दिवि Bṛā. P. 1, 14, 17. 8, 8, 88. मिथो ऽर्थे वः साधयिष्ये स्वमायया so v. a. dadurch, dass ich sie unter einander entsetze (= परस्परं कलकाल्या-दनेन Schol.) 37. न मिथो न स्वतः स्युः nicht einer durch den andern und auch nicht durch sich selbst 5, 11, 11. — 2) unter einander so v. a. unter oder Augen, im Geheimen H. an. Med. मिथो दायः कृतो येन गृहीतो मिथ एव वा । मिथ एव प्रदातव्यः M. 8, 195. 9, 70. R. 2, 34, 80. 75, 27. Ragh. 13, 1. 19, 36. Kumāras. 6, 1. Daçak. 81, 5, wo पार्थिवं मिथो zu lesen ist, wie schon Benfey gesehen hat.

मिथस्तुर (मिथस् + 2. तुर) adj. auf einander folgend, sich gegenseitig ablösend: मिथस्तुरो विचरंती (Tag und Nacht) RV. 6, 49, 3. मिथस्तुरो उत्तयो यस्य पूर्वोः 7, 26, 4. 18, 76, 6.

मिथस्पर्ध्या (मिथस् + स्पृ<sup>०</sup>) adj. unter sich wetteifernd: विद्यानि भद्रा मरुतो रथेषु वो मिथस्पर्धयेव तविषाणयाकिंता RV. 1, 166, 9. Padap. löst auf °स्पृध्या, besser wäre wohl ein absol. °स्पृध्या (wie पादगृह्य u. s. w.) anzunehmen.

मिथि m. N. pr. eines Sohnes des Nimi und Fürsten von Mithilā R. 1, 71, 4 (73, 8 Gorr.). VP. 389.

मिथित m. N. pr. eines Mannes Sāṅk. K. 185, a, 9.

मिथिलं Uṇādis. 1, 58. 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes; wohl die Bewohner von Mithilā, MBh. 3, 15243. Varām. Bṛ. S. 10, 14. 14, 6. — b) N. pr. eines Fürsten, Gründers der Stadt Mithilā, = मिथि Bṛā. P. 9, 13, 13. — c) fehlerhaft für मैथिल Fürst von Mithilā Hariv. 2113: die neuere Ausg. richtig मै<sup>०</sup>. — 2) f. N. pr. der Hauptstadt der Videha und Residenz des Königs Gānaka; nach den Poṇāna gegrün- det von Mithi oder Mithila, Trik. 2, 1, 15. H. 975. Halā. 2, 132. AV. Pañ. in Verz. d. B. H. 93 (56). Jiēn. 1, 2. MBh. 1, 4452. 2, 795. 3, 13695. Gānaka ruft aus: अनसं बत मे वित्तं यस्य मे नास्ति किं च न । मिथि- लायां प्रदीपाया न मे दक्षति किं च न ॥ Spr. 3448 (vgl. Çāṅk. zu Bṛ. Ān. Up. S. 249). Hariv. 2113. R. 1, 33, 15. 48, 8. Verz. d. Oxf. H. 345, 6. 16. Ragh. 11, 22. Bhaviṣya-P. im ÇKDr. Verz. d. Oxf. H. 80, a, 43. Bṛā. P. 9, 13, 13. Verz. d. B. H. No. 1356. Daçak. 95, 8. Lalit. ed. Calc. 24, 12 (Residenz des Königs Sumitra). मिथिलाधिपति d. i. Gānaka R. 1, 12, 20. 65, 87. 2, 30, 3. मिथिलोपवन Weber, Rām. Up. 331. — Vgl. मैथिल.

मिथु (von मिथ्) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 4, 1, 37. im Text des RV. मिथ्, nach Padap. und Prāt. मिथुः (eigentlich verwechselt) falsch, ver- kehrt: मा ते गात्राण्यसिना मिथू कः RV. 1, 162, 30. स यो न मुके न मिथू ज्ञनो भूत् 6, 18, 8. रथो मिथूकतः 10, 102, 1. अनाज्ञातं यदाज्ञातं यज्ञस्य क्रि- यते मिथु was unwissentlich oder wissentlich falsch gemacht wird TBa. 3, 7, 22, 5. Kāṭh. 36, 5. — Vgl. मिथुस्.

मिथुर्न (von मिथ्) Nir. 7, 29. Uṇādis. 3, 55 (proparox.). 1) adj. f. घा gepaart, ein Paar bildend; m. Paar (ein männliches und ein weibliches Individuum), Paar überh.; gewöhnlich im du., später meist n. Sudd. K. 249, a, 8. AK. 2, 5, 38. Trik. 3, 3, 253. H. 538. an. 3, 400. Med. n. 107. Halā. 4, 15. पुत्रा मिथुनासः Kinderpaare (aus Söhnen und Töchtern) RV. 1, 164, 11. 131, 8. 144, 4. यत्सम्यज्ञा मिथुनावगृह्याव 179, 3. पुतातो अस्मिन्मिथुना अघि त्रयः 4, 43, 1. मिथुना या किमिदिना 7, 104, 23. 16, 87,

24. सती मिथुना ein Rossepaar 8, 33, 18. गोपा मिथुना die Aṣvin 10, 40, 12, 10, 9. सर्पकुडु हा मिथुना सर्पयू 17, 2; nach Nir. 12, 10 nicht zwei Paare, sondern zwei ein Paar bildende (Knabe und Mädchen). यमो मिथुनौ ebend. यदा चरिषु मिथुनावभूताम् RV. 10, 88, 11. 99, 5. 87, 13. KĀND. Up. 1, 1, 6. सर्पति यं मिथुनासो निकामाः RV. 9, 97, 37. मिथुनानां विसर्गादि der Söhne und Töchter Nir. 3, 4. ज्ञायते मिथुनाः प्रजाः MĀRK. P. 49, 22 = VĪJU-P. bei Muir, ST. 1, 29. समिथुनविधिविहङ्गजलाशयाः Bṛĥg. P. 5, 24, 10. प्र प्रजया पशुभिर्मिथुनैर्ज्ञायते TBr. 1, 1, 4, 8. मिथुनौ गावौ 2, 11. TS. 1, 8, 1, 2. गोमिथुनौ ein Paar ÇĀṆK. Ça. 3, 14, 17. दाममिथुनौ LĪTJ. 8, 4, 14. मिथुनानि सूक्तानि शस्यते AIT. Br. 4, 21. तिस्रस्त्रिवर्द्धिमिथुनाः प्रजात्यै gepaart TBr. 1, 2, 1, 8. मिथुना एते प्रजा गृह्यते 3, 4. TS. 2, 5, 9, 4. कुम्भाश्च कुम्भोश्च मिथुनानि भवति मिथुनस्य प्रजात्यै sind paarweise, damit fruchtbare Paarung zustandekomme, 5, 6, 2, 8. ÇAT. Br. 2, 5, 2, 16. 10, 1, 4, 7. 13, 1, 9, 7. स्तेमो PĀNĀY. Br. 24, 14, 6. KAUC. 51. मिथुनं लोकेश्वका च ÇAT. Br. 1, 5, 4, 7. 9, 4, 1, 2. देवं मिथुनं यन्मित्रावरूपो 5, 2, 54. KĀND. Up. 1, 1, 5. 6. BRĀHMAN. 2, 10. MBH. 3, 2229. 2945. DAÇ. 1, 30. 2, 55. VARĀH. BRH. S. 88, 37. BRH. 4, 14 (Zwillingspaar). अमरं MEGH. 18. नागामरं Bṛĥg. P. 5, 24, 9. मेघं KĀTJ. Ça. 5, 3, 6. 5, 2. गो GODE. 3, 1, 5. AÇV. GRHJ. 1, 6, 4. M. 3, 29. 53. क्रौञ्चयोः R. 1, 2, 12. 18 (= UTTARARĪMAK. 27, 17). मिथुनानां सङ्गमम् MĀRK. P. 49, 8. 4. 6. 8. 10 (= VĪJU-P. bei Muir, ST. 1, 28). Spr. 365. तमसो मिथुनं (der andere Theil, Complement) सत्त्वं सत्त्वस्य मिथुनं रजः। रजसश्चापि सत्त्वं स्यात्सत्त्वस्य मिथुनं तमः ॥ MBH. 14, 992. रजसो मिथुनं सत्त्वं सत्त्वस्य मिथुनं रजः। उभयोः सत्त्वरजसोर्मिथुनं तम उच्यते ॥ Cit. bei GAUDAP. zu SĀMKEJAK. 12. MBH. 14, 528. Ausnahmsweise m. sg.: मिथुनं नृणाम्। परिवर्ततम् MBH. 13, 2860. अ° adj. nicht Paare (von beiden Geschlechtern) bildend AÇV. GRHJ. 4, 2, 2. 5, 3. अन्योऽन्य° adj. paarweise lebend HARIV. 3623. Am Ende eines adj. comp. f. आ ÇĀK. 144. Spr. 477. — 2) n. Paarung, Begattung AIT. Br. 1, 1. देव° 12. छ्यूत्र विक्रति पुमानूत्र समस्यति तन्मिथुनम् 85. 3, 47. द्वंद्वं वै मिथुनम् zu Zweien findet Paarung statt 50. 6, 3. TBr. 1, 6, 2, 1. तयोरुक्तं देवयज्या मिथुनेन प्रभूयासम् TS. 1, 6, 4, 4. KĀND. Up. 2, 13, 1. 2. पुष्टिं मिथुनेऽपश्यन् 2, 1, 9, 5. ÇAT. Br. 1, 1, 4, 18. 9, 2, 5. तिर इव वै मिथुनेन चर्यते 9. ज्ञायपती मिथुनं चरतो 4, 6, 2, 9. 10. 11, 5, 4, 16. मिथुनं संभू 6, 1, 2, 1. मिथुनमुपेयात् 2, 2, 39. KĀTJ. Ça. 13, 3, 9. ब्राह्मणं ब्राह्मणी चैव मिथुनायोपसंगति MBH. 1, 6897. मिथुनं समेति VARĀH. BRH. 4, 2. माता पुत्रेण मिथुनं गच्छति beim Vieh P. 8, 1, 15, Sch. आत्म° adj. mit sich selbst sich paarend KĀND. Up. 7, 25, 2. Paarung im weitesten Sinne: अन्योऽन्याभिभवाद्यप्यजननमिथुनवृत्तयः SĀMKEJAK. 12. — 3) n. die Zwillinge im Tierkreise oder überh. der 5te Bogen von 30° in einem Kreise TRIK. H. 116, Sch. (m.). H. an. MED. SŪJAS. 8, 10. 12, 64. 14, 5. VARĀH. BRH. S. 5, 37. 41, 8. 100, 1. 102, 2. BRH. 1, 10. 11, 10. 18, 2. 15. 27, 8. MĀRK. P. 58, 75. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 34. 340, a, 6. Çaipati in Z. f. d. K. d. M. 3, 389. من bei ALBYROUNT bei REINAUD, Mém. sur l'Inde 364. Vgl. नृ°. — 4) eine mit einer Präposition verbundene Wurzel SIDDH. K. zu P. 7, 4, 18. — 5) Bez. bestimmter Statuetten (Pendants) am Eingange eines Tempels VARĀH. BRH. S. 56, 18. — Vgl. मैथुन.

मिथुनवत् (von मिथुन) n. das Gepaartsein, Bildung eines Paares AV. 8, 9, 10. TBr. 1, 1, 9, 4. 2, 1, 2, 12. 3, 3, 4, 6. TS. 2, 6, 6, 3. देवानां पत्नीर्यज्ञ-  
V. Theil.

ति मिथुनत्वाय 10, 3. 3, 5, 2, 4. प्रवास्यनुवासीत्याह मिथुनत्वाय 2, 3. 7, 5, 9, 3. ÇAT. Br. 13, 1, 9, 1. ÇĀṆK. zu KĀND. Up. 8. 17.

मिथुनभाव (मि° + भाव) m. dass. Schol. zu Kap. 1, 141.

मिथुनव्रतिन् (मि° + व्रत) adj. dem Beischlaf kuldigend, ihn vollführend Bṛĥg. P. 9, 6, 51. — Vgl. मैथुनधर्मिन्.

मिथुनाय (von मिथुन), °यते sich paaren, — begatten: आचतुरं कीमे पशवो द्वंद्वं मिथुनायते P. 8, 1, 15, Sch.

मिथुनी (wie oben) adv. mit कर Paarung zu Stande bringen: मिथुनी एव तेन करोति TS. 3, 4, 9, 1. ÇAT. Br. 2, 4, 4, 24. 3, 2, 2, 2. mit अस् und भू sich paaren, sich begatten: मिथुन्येनया स्याम् ÇAT. Br. 1, 7, 4, 1. 2, 1, 1, 5. 2, 4, 15. 3, 2, 1, 25. प्रजा मिथुनी ॥ २ ॥ भवतीर्न प्राज्ञायस्य TS. 5, 3, 9, 3. यदा हि नम ऊर्ध्ववत्यथ मिथुनी भवतो ऽथ रेतः सिध्यते 6, 5, 9, 6. ÇAT. Br. 10, 5, 2, 11. KĀND. Up. 2, 13, 2. °भूय Bṛĥg. P. 4, 29, 54. sich paarweise stellen: °भूय गायतः 3, 20, 46. ततो ऽधस्तादितले करः — भवान्या सह °भूयास्ते (°भूत आस्ते ed. Bomb.) vereint mit 5, 24, 17.

मिथुनीभाव (von मि° + 1. भू) m. Begattung Bṛĥg. P. 5, 14, 80. पुंसः स्त्रिया 5, 8.

मिथुनेचर (मि°, loc. von मिथुन, + चर) adj. paarweise lebend, m. der Vogel Kākavāka: (नदीम् अन्योऽन्यमिथुनैश्चैव सेविता मिथुनेचरैः HARIV. 3623.

मिथुर्यो adv. = मिथु verkehrt, falsch, unrichtig: न तत्रियं मिथुर्या धारयत्तम् RV. 7, 104, 13. मिथुर्या चरत्तम् AV. 4, 29, 7. मा देवानां मिथुर्या कर्म भागम् 39, 9. — Vgl. मिथ्या.

मिथुस् adv. dass.: मिथुश्चरत्तम् (मिथुर्या AV.) TS. 4, 7, 25, 2. ममेदमिष्टं न मिथुर्भाति missrathen, fehlschlagen TBr. 3, 7, 5, 12.

मिथुकृत s. u. मिथु.

मिथुर्दृष्ट् (मिथु + दृष्ट्) adj. abwechselnd sichtbar, — erscheinend: Morgen und Nacht RV. 2, 31, 5. नि घ्रापया मिथुर्दृष्टो सस्तामबुध्यमाने (यमहृत्यो SĪ.) 1, 29, 3.

मिथो adv. (neben मिथस्) gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 87.

मिथोऽन्यवयव (मिथस् + अ°-2. प) adj. gegenseitig Mangel oder Noth von sich abwendend: बृहस्पतिर्मिथोऽन्यवयवेभिर्बुद्धिभिया अमृतत स्वपुग्भिः RV. 10, 67, 8.

मिथोयोधं (मिथस् + योध) m. das unter-sich-Handgemessenwerden AV. 12, 5, 24.

मिथ्या (jüngere Form von मिथुर्या) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 87. Einfluss auf den Ton eines verbi finiti P. 8, 1, 69, Sch. = मृषा, अतम् u. s. w. AK. 3, 5, 15. H. 1534. H. 265, Sch. HALI. 1, 144. verkehrt, falsch, unrichtig: in Verbindung mit कर gaṇa सातादादि zu P. 1, 4, 74. ÇAT. Br. 1, 9, 2, 4. 2, 3, 4, 18. 20. 3, 4, 2, 19. मिथ्याकृत 2, 2, 19. 24. 3, 2, 13. पुत्रा ह्येते न शक्यते मिथ्याकर्तुम् 80 v. a. leugnen, in Abrede stellen (एते पुत्रा न भवतीति वक्तुं न शक्यते NĪLAK.) MBH. 13, 2623. mit dem caus. med. von कर (ein Wort) zu wiederholten Malen falsch aussprechen P. 1, 3, 71. VOP. 23, 54. act. einmal falsch aussprechen ebend. चिकित्सकानां सर्वेषां मिथ्या प्रचरताम् falsch verfahren M. 9, 284. JĪĒN. 2, 242. मणौ मरुनील इति प्रभावादल्पप्रमाणे ऽपि यथा न मिथ्या। शब्दो मरु-राज इति प्रतीतस्तथैव तस्मिन्पुत्रे ऽर्भके ऽपि ॥ RAGH. 18, 41. Spr. 1894. तव तन्वाङ्गि मिथ्यैव ब्रह्मज्ञेषु मार्दवम् 4112. Gegens. सम्पक् Suçā. 1,

149, 5. 6. मिथ्योपयोजित 113, 10. मिथ्यैव व्यसनं वदन्ति मृगयाम् Çk. 38. कथम् — मायि मिथ्या प्रवर्तते *ungebührlich* MBH. 3, 2414. Spr. 3908. falsch so v. a. nicht der Wahrheit gemäß, unwahr, lügnerisch: मिथ्या-भिज्ञता PRAB. 23, 15. Verz. d. Oxf. H. 282, b, 27. शंसा H. 270. विनीतः M. 4, 196. AK. 2, 7, 52. गोप्रदानेन मिथ्या च ब्राह्मणेभ्यो महामखे d. i. das Versprechen, aber nicht das wirkliche Schenken MBH. 13, 332. न तन्मिथ्या — भविष्यति so v. a. das wird wohl wahr sein 5, 7414. एव मेव — नात्र मिथ्यास्ति किञ्चित् 13, 2247. सत्यं ते प्रतिज्ञानामि नात्र मिथ्या कथं च न 14, 1670. mit वद्, वच्, ब्रू *eine falsche Aussage thun, lügen, vorgeben* M. 8, 59. Çk. 125. RAH. 17, 42. KATHIS. 23, 8. 27, 186. 39, 208. 49, 101. PANĀT. 9, 1. Schol. zu KĀT. Çr. 5, 5, 9. नैव ज्ञातु भवे-न्मिथ्या (वाक्यम्) *sich als unwahr erweisen* SIV. 6, 14. MBH. 3, 2548. ब्रह्म स्वमायावशांमिथ्यैव जगदाकारेण कल्पते so v. a. scheinbar MA-DEUS. in Ind. St. 1, 23, 22. ० मनोरम MAITREJUP. 4, 2. ohne wahren Zweck, für Nichts und wieder Nichts: ० प्रयुक्त (मख) ÇIKSHĀ in Nir. Einl. XIX. यदङ्कारमाश्रित्य न योत्स्य इति मन्यते । मिथ्यैव व्यवसायस्ते प्रकृति-स्त्वा नियोजयति BHAG. 18, 59. KATHIS. 30, 107. 49, 100. BHATT. 8, 44. Substantivirt und personifizirt ist Mithjā die Gattin Adharma's BRAHMAVIV. P., PRAKṚTIK. 1 und KALKI-P. 1 im ÇKDr. — Vgl. घ०.

मिथ्याकर्मन् (मि० + क०) n. *Verfehlung* ÇAT. Br. 3, 2, 23.

मिथ्याकोप (मि० + कोप) m. *ira simulata* VET. in LA. (II) 7, 17.

मिथ्याक्रय (मि० + क्रय) m. *ein falscher Preis* Spr. 1815. PANĀT. 7, 16.

मिथ्याग्रह (मिथ्या + ग्रह oder घ्राग्रह) m. *zweckloses Bestehen auf Etwas, unnütze Hartnäckigkeit* PANĀT. 206, 11.

मिथ्यार्चया (मि० + च०) f. *Heuchelei* HALĀ. 4, 55.

1. मिथ्याचार (मिथ्या + चा०) m. *unrichtiges Verhalten, — Verfahren: सू-तिकायाः* SUÇA. 1, 370, 5. 2, 314, 7. 394, 12. 396, 8. ÇĀRṢ. SĀH. 3, 1, 22.

2. मिथ्याचार (wie oben) adj. *verkehrt verführend* BHAG. 3, 6. = कपटा-चार, दाम्भिक ÇRIDHARASV. zu d. St. im ÇKDr. *simulator sanctitatis* SCHL.

मिथ्याव्रत्तित्ति (मि० + व्र०) n. *verkehrtes —, falsches Gerede* PANĀT. 133, 4.

मिथ्याज्ञान (मि० + ज्ञान) n. *falsche Auffassung, Irrthum* TARKAS. 52. विपर्ययो मिथ्याज्ञानमतद्रूपप्रतिष्ठम् JOGAS. 1, 8. NĪLAK. 10. 13. 32. 89. Spr. 732. KĀÇ. zu P. 2, 3, 51. WEBER, RĪMAT. UP. 355.

मिथ्याव (von मिथ्या) n. 1) *das Falschsein, Unrealität* NĪLAK. 171. Schol. zu KAP. 1, 41. जगन्मिथ्याव Verz. d. B. H. 187, 18. VJUTP. 55. 158. — 2) *Verblendung*, die niedrigste von den 14 Stufen, die nach dem Glauben der Ġaina zur Erlöschung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 9. ÇĀT. 14, 341. H. 73.

मिथ्याविन् (von मिथ्याव) adj. *sich im Zustande der Verblendung* (vgl. मिथ्याव 2.) *befindend* ÇĀT. 14, 175. 224. 232.

मिथ्यादर्शन (मि० + दर्श०) n. 1) *eine falsche Erscheinung* MAITREJUP. 4, 2. — 2) *Irrlehre* VJUTP. 65.

मिथ्यादृष्टि (मि० + दृ०) f. *Irrlehre* AK. 1, 1, 4, 13. VJUTP. 54. 59. PRAB. 37, 7. 9. u. s. w.

मिथ्याध्यवसिति (मिथ्या + घ०) f. *vergebliches Bemühen*, Bez. einer best. Redefigur: *Ausdruck der Unmöglichkeit einer Sache dadurch, dass für die Wirklichkeit derselben ein anderes Unmögliches vorausgesetzt*

wird, z. B. वेष्ट्या वशयेत्खड्गं वक्तुं *nur wer einen Luftkranz trägt, kann eine Hure an sich fesseln*, KUVĀLĀ. 128, a.

मिथ्यानिर्सन (मि० + नि०) n. = शपथ BHAR. zu AK. im ÇKDr.

मिथ्यापण्डित (मि० + प०) adj. f. घ्रा *nur scheinbar unterrichtet, — klug* KATHIS. 6, 126.

मिथ्यापुरुष (मि० + पु०) m. *nur dem Scheine nach ein Mann* Verz. d. B. H. 194, 1. 26 (Verz. d. Oxf. H. 354, a, 39).

मिथ्याप्रतिज्ञ (मि० + प्रतिज्ञा) adj. *wortbrüchig* HARIV. 3955. R. 1, 23, 3. 76, 14.

मिथ्याप्रवादिन् (मि० + प्र०) adj. *unwahr sprechend, lügnerisch* PANĀT. 1, 6, 49.

मिथ्याप्रवृत्ति (मि० + प्र०) f. *falsche Function* (der Sinne) COLEBR. Misc. Ess. I, 382.

मिथ्याफल (मि० + फल) n. *ein vorgespiegelter —, eitler Vortheil, — Lohn* Spr. 3305. P. 4, 3, 69, Sch.

मिथ्याभिधान (मिथ्या + घ०) n. *eine falsche, unwahre Aeußerung, — Aussage* MBH. 13, 328.

मिथ्याभिपोग (मिथ्या + घ०) m. *eine falsche Forderung, — Beschul- digung* AK. 1, 1, 5, 11. H. 268.

मिथ्याभिर्षान (मिथ्या + घ०) n. *eine falsche Beschuldigung* AK. 1, 1, 5, 11. JĀN. 2, 289. Dieser und der vorangehende Artikel werden im AK. unterschieden.

मिथ्याभिश्चिन्ति (मिथ्या + घ०) f. dass. HARIV. 2089.

मिथ्याभिश्चाप (मिथ्या + घ०) m. 1) dass. HARIV. 2090. — 2) *eine falsche Voraussagung*: शुक्लपते चतुर्थ्यति सिंहे चन्द्रस्य दर्शनम् । मिथ्याभिश्चापं कुरुते न पश्येत्तत्र तं ततः ॥ BHOGARĪĀ in TITĪĀDIT. ÇKDr.

मिथ्यामति (मि० + म०) f. *Irrthum* AK. 1, 1, 4, 13. H. 1374.

मिथ्यामान (मि० + 1. मान) m. *falscher Stolz* VJUTP. 58.

मिथ्यायोग (मि० + योग) m. *falscher Gebrauch, falsche Anwendung* ÇĀRṢ. SĀH. 1, 7, 112. VĪRĀH. 1, 12, 45. 47. 49. 53.

मिथ्यावाक्य (मि० + वा०) n. *eine unwahre Rede, Lüge* R. 3, 13, 4. 6.

मिथ्यावाच् (मि० + वाच्) adj. *dessen Worte unwahr sind, lügend* SĪM. D. 72.

1. मिथ्यावाद (मि० + वाद) m. *eine unwahre Rede, Lüge* MBH. 4, 2342. PANĀT. ed. orn. 43, 8.

2. मिथ्यावाद (wie oben) adj. *unwahr redend, lügnerisch* Spr. 2553.

मिथ्यावादिन् (मि० + वा०) adj. dass. M. 8, 400. R. 2, 52, 57. 4, 34, 19. Spr. 1617. PANĀT. 52, 14. 100, 21.

मिथ्याव्यापार (मि० + व्या०) m. *eine falsche Beschäftigung, eine Be- schäftigung mit Sachen, die Eimen nicht angehen*, PANĀT. 9, 24.

मिथ्यासान्तिन् (मि० + सा०) m. *ein falscher Zeuge*: ० सान्तिप्रदातरं *falsche Zeugen vorführend* PANĀT. 1, 6, 47.

मिथ्याहार (मिथ्या + घ्रा०) m. *verkehrte Nahrung, falsche Diät* SUÇA. 1, 89, 13. 2, 37, 19. ÇĀRṢ. SĀH. 3, 1, 7.

मिथ्योत्तर (मिथ्या + उ०) n. *eine unwahre Antwort* (vor Gericht) ÇKDr. und WILSON.

मिथ्योत्पचार (मिथ्या + उ०) m. 1) *eine erhenchelte Dienstleistung, — Freundschaft* Spr. 3077. — 2) *falsche Behandlung* SUÇA. 2, 350, 7.

1. मिद्, मैद्यति Dhātup. 26, 133 (स्नेहने). P. 7, 3, 82. Vop. 11, 8, 5. मे-  
दैताम् RV. 10, 93, 11. 1) *fett werden*: मेद्यसु ते वक्रयः RV. 2, 37, 8. न मे-  
द्यतो ऽनुमिद्यति न कृष्यतो ऽनुकृष्यति TBr. 1, 2, 6, 3. गर्दभो ऽत्यन्यान्-  
प्रन्मैद्यति TS. 5, 1, 8, 5. Cat. Br. 2, 4, 2, 6. 11, 1, 6, 34. अमिदत् und अमे-  
दिष्ट gaṇa द्युतादि P. 1, 3, 91. 3, 1, 55. मैदते Dhātup. 18, 3. मिद्यते pass.  
impers. P. 7, 3, 82, Sch. partic. मिन्न P. 7, 2, 16. Vop. 26, 88. 89. 108. im-  
pers. मिन्नम् und मेदितम् 104. 109. P. 7, 2, 17. Vgl. मेदस्. — 2) *sich zu*  
*Jmd hingezogen fühlen* (vgl. स्निहः): मित्रं मिन्देर्नन्दते: प्रीयतेर्वा संत्रायते-  
र्मिनुतेर्मादतेर्वा MBh. 8, 1992. मिन्दयति मेदयति वा स्नेहार्थान्मिन्देर्मिदे-  
र्वा Nīlak. मिन्दयति oder मेदयति = स्नेहने Dhātup. 32, 8.

— caus. *fett machen* Nīl. 10, 21. यूयं गोवा मेदयथा कृशम् RV. 6, 28, 6.  
Pāṇāv. Br. 5, 2, 12.

— अनु *nach Jmd (acc.) fett werden* TBr. 1, 2, 6, 3; s. u. dem simpl. 1.  
— प्र *anfangen fett zu werden* u. s. w.; partic. प्रमिन्न und प्रमेदित  
P. 1, 2, 19. 7, 2, 17. Vop. 26, 109. प्रमेदिताः सपुत्रास्ते *angefangen habend*  
*Gefühle der Zuneigung zu zeigen* Bratt. 9, 17. = स्निग्धीभवितुमारब्धाः,  
भार्यादीन्प्रति स्नेहं कर्तुमारब्धवत्तः, स्निग्धा भवितुमारब्धाः oder प्रीता भ-  
वितुमारब्धाः die Scholien.

2. मिद् und मेद्, मैदति, ऽते (मेधाकिंसयोः) Dhātup. 21, 7. मेदते शा-  
स्त्रार्थं शिष्यो धारयतीत्यर्थः Durgid. im CKDr. — Vgl. मिध्, मिध्.

मिद्ध n. = चित्ताभिसंलेप, निद्रा (auch Taik. 3, 2, 220; vgl. die Corrigg.  
Vjutr. 59) und लसित (oder अलसित) H. an. 2, 245. = चित्ताभिसंलेप (so  
auch Taik.), अलस्य und वित् Mnd. dh. 12. *stoth, indolence; sleepiness, tor-  
por; dullness, heaviness of spirits or intellect* Wilson nach Chāḍāṭhāṭh.

मिध् und मेध्, मैधति, ऽते (मेधाकिंसयोः) Dhātup. 21, 7. मेध्, मैधति,  
०ते (संगमे) ebend. — Vgl. मिध् und 2. मिद्. Für ein caus. मेधयति stellt  
Benfey unter मिध् die Bed. *to further auf*, unter मेध् *to cause to under-  
stand, to know*; an beiden Stellen verweist er auf MBh. 13, 7510, wo  
aber einfach समेधयति st. स मेधयति zu lesen ist; vgl. u. एध् mit सम्  
caus. bei uns und bei Benfey, wo die Form zum 3ten Mal an richtiger  
Stelle und mit richtiger Bed. verzeichnet ist.

मिन्दु s. u. 1. मिद् 2.

मिन्दो f. ein körperlicher Fehler, Mangel, menda: यन्मिन्मात्मनो मि-  
न्दोभूद्विस्तृत्युनराकाः TS. 3, 2, 5, 4.

मिन्मिन् adj. = मिमिषा Mādhavakāra im CKDr.

मिन्व्, मिन्वति (सेवने, v. l. सेवने) = पिन्व् Dhātup. 15, 80. — Vgl.  
निन्व्, सिन्व्.

मिमङ्गा (vom desid. von मङ्ग) f. das Verlangen in's Wasser zu gehen,  
— sich zu baden Wilson.

मिमङ्गु (wie oben) adj. in's Wasser zu gehen im Begriff stehend Cx. 5, 27.

मिमत् m. N. pr. eines Mannes P. 4, 1, 150. — Vgl. मैम्त.

मिमन्थिषा (vom desid. von मन्थ्) f. das Verlangen Jmd zu schütteln,  
zu zerkauen, hart mitzunehmen u. s. w. Wilson.

मिमन्थिषु (wie oben) adj. Jmd zu schütteln u. s. w. im Begriff stehend  
Wilson.

मिमर्दिषु (vom desid. des caus. von मर्द्) adj. zu zerdriicken, — zu  
zermahnen im Begriff stehend MBh. 8, 866. समिमर्दिषु ed. Bomb.

मिमर्दिषु (vom desid. von मर्द्) adj. dass. MBh. 5, 2743.

मिमिलै (von 1. मिन्) adj. *gemischt*: मिमिल इन्द्रे न्ययामि सोमः RV. 6, 34, 4.

मिमिल्लै (wie oben) adj. *gemischt* oder *sich mengend*: गोभिर्मिमिल्लै  
(सोमं) दधिरे सुपारमिन्द्रं ज्यैष्ठ्याय धायसे गृणानाः RV. 3, 50, 3.

मिपत् s. म्यत्.

मिपेध m. die den Göttern vorgesetzte Speise, Opfermahl, vielleicht  
besonders das Opferfleisch oder auch ganz gleichbedeutend mit मेध;  
= यज्ञ Comm. अयं यज्ञो देव्या अयं मिपेध इमा ब्रह्माण्यमिमिन्द्र सोमः  
RV. 1, 177, 4. अयिं केतारं प्र वृणो मिपेध 3, 19, 1. 5. यज्ञो हि ते इन्द्र वर्ध-  
नो भूडत प्रियः सुतसोमो मिपेधः 32, 12. 6, 51, 12. 7, 1, 17. मिपेधो देवेभ्यो  
देवतमः सुषूदत् 10, 70, 2. Sij. sieht das Wort als eine durch Einschie-  
bung eines Vocals aus मेध entstandene Form an. Es steht, wie auch  
मिपेध्या, stets am Ende eines Pāda, könnte also eine durch den Einfluss  
des Metrums entstandene, eben so gut aber eine dadurch erhaltene  
Form sein; es entspricht genau dem zend. mjazda. — Vgl. मेध.

मिपेध्या (von मिपेध) adj. an der Opferspeise theilhaft, dieselbe em-  
pfangend u. s. w.: Agni RV. 1, 26, 1. 36, 9. 44, 5.

मिरफ eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) Vjutr. 182. Mēl.  
as. 4, 640, Anm.

मिराखान m. N. pr. eines Chan's Verz. d. Oxf. H. 318, b, 3.

मिरिका f. eine best. Pflanze (neben इरिका, wie für इमिका zu lesen  
ist) P. 8, 4, 6, Sch. in der ed. Calc.

मिर्मिर् (von मिर् = मिष्) adj. *blinzelnd* (Comm.): परिमिर्जी (glats-  
köpfig nach dem Comm., wonach u. d. W. zu verbessern ist) केतो भव-  
त्यरूपो मिर्मिर्स्त्रिभुक्: TBr. 2, 7, 2. 3, 4, 2, 17. अतिमिर्मिर्, अतिमेमिष  
19. Kāṭh. 37, 7.

मिल्, मिलति, ऽते (nicht zu belegen) Dhātup. 28, 71. 135. *sich verein-  
igen mit, sich zu Jmd gesellen, Jmd begegnen, sich einstellen bei, sich*  
*einfinden bei, zusammenkommen mit* (mit gen. instr. oder loc. der Per-  
son, und auch mit सकृ); *sich zusammenfinden, zusammenkommen, zu-  
sammentreffen, sich vereinigen*: न मिलति खलु यस्या वल्लभो देवयोगात्  
Ver. in LA. (II) 20, 15. वक्त्रो राजानस्ते मिलति Kathās. 19, 52. 32, 45.  
एवं देव ह्माभूतामेकवीरा भृत्याः केचित्पुण्ययोगान्मिलति 53, 198. 61, 18.  
अमिलञ्च तयोर्मर्गं 64, 128. पितुर्मिलित्वा Z. d. d. m. G. 14, 572, 24. तस्यै-  
को ऽमिलितो ऽभवत् Kathās. 52, 220. 64, 110. ततो विस्वाधरेन्द्रेण मि-  
लिष्यामः सुमेरूणा 45, 7. मिलित्वाक्रमेभिः सर्वैरिदृगतः 51, 218. Pāṇāt.  
220, 13. मिल सैन्ये मे सदैतैः खचोरैश्चैः Kathās. 46, 158. मिलित्वा सकृ  
कूर्मेण 61, 83. क्रमेण गच्छन्मिलितः स मकाव्रतिकैः सकृ 37, 54. 70, 130.  
घधुना चायमपि कृतसर्वस्वो ऽस्मां मिलितः Hit. 63, 17. तन्मध्ये मिलि-  
तो ऽभवम् Kathās. 28, 275. ये चान्ये सुहृदः समृद्धिसमये द्वय्याभिलाषाकु-  
लास्ते सर्वत्र मिलति *die gesellen sich überall (zu uns)* Spr. 2200. याताः  
किं न मिलति *treffen diejenigen, die verreisten, mit den Ihrigen nicht*  
*wieder zusammen?* 2463. Kathās. 72, 299. नागरिकः किं मिलितः Spr.  
2990. एका तु मिलिता नासीत् *hatte sich nicht eingestellt* Kathās. 39, 11.  
43, 201. 56, 211. 228. 59, 145. 67, 108. Dhātup. in LA. 96, 6. Pāṇāt. 229,  
11. Hit. 38, 9. स पात्रसमितो ऽन्यत्र भोजनान्मिलितो न यः TBr. 3, 1, 28.  
मिलद्याध adj. *zu dem sich Jäger gesellt haben* so v. a. von Jägern um-  
geben Kathās. 21, 11. तत्र मिलति स्म विष्टः 6, 58. 37, 84. 39, 10. 47, 96.  
51, 176. 61, 137. तत्रामिलहलम् Rīśa-Tar. 5, 465. मिमिलुः Verz. d. Oxf.



H. 117, b, 4. नमीकृताखिलमिलद्रिपुचक्रवाल *zusammengetreten, vereinigt* Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 505, Cl. 17. RĪĀ-TAR. 2, 167. प्र-  
भूततत्रियैर्मिलित्वा वासुदेवो गरुडश्च निपातितः PAÑĀT. 48, 14. 53, 20.  
170, 13. KATHĀS. 15, 101. 42, 94. HIT. 20, 14, v. l. 38, 12. 40, 22. 67, 19. 79,  
8. भूयैस्तोको मिलितः Verz. d. Oxf. H. 155, b, 26. संकेतमिलितैश्चान्यैः KA-  
THĀS. 12, 22. 27, 60. 182. 200. 34, 123. 39, 12. 42, 86. 47, 86. 120. 54, 147.  
194. 64, 41. RĪĀ-TAR. 3, 235. 5, 341. 6, 204. PAÑĀT. ed. orn. 49, 16. मि-  
लितालिकुलकुला KATHĀS. 38, 116. Glt. 1, 30. 11, 28. *feindlich zusam-*  
*menstossen*: क्रमाच्च द्वंद्वपुद्गेन मिलितौ द्वावुभावपि KATHĀS. 49, 88. 47, 77.  
*zusammenstossen, zusammenkommen, sich verbinden* von Unbelebtem:  
मिलद् adj. KATHĀS. 20, 108. पञ्चभिर्मिलितैः (Finger) 5, 11. DHĀTUP. in LA. 66, 5. विभावानुभावव्यभिचारिभिर्मिलितैः SĪH. D. 27, 20. 31, 1.  
VEDĀNTAS. (Allah.) No. 48. P. 8, 4, 2, Sch. मिलित्वा चतुर्दश विद्याः so v.  
a. *im Ganzen* MADRUS. in Ind. St. 1, 13, 9. नलप्रणालीमिलदम्बुजाक्षीसं-  
वादपीयूष *sich einstellend, eintretend* NAISH. 6, 3. मिलत् and मिलित  
*verbunden mit*: परिमलमिलत्पुष्पशयने Spr. 592. तरुणीकुचपुष्परि-  
म्भमिलन्मृणारूपावतस् PAÑĀT. 3, 12, 14. नवनीतमिलितपायस 11, 9. च-  
रणमिलितायां भूमौ *mit Fussspuren versehen* PAÑĀT. 122, 11. पतस्तडु-  
क्तं सर्वं मिलितम् *eingetroffen* so v. a. *in Erfüllung gegangen* Verz. d.  
Oxf. H. 156, a, 21. — Diese im Epos und auch bei KĀLIDĀSA, wie es  
scheint, noch nicht vorkommende Wurzel (im DHĀTUP. kann sie später  
eingefügt worden sein) ist wohl aus मिथ् hervorgegangen. Vgl. मिलन,  
मेल, 1. मेलक, मेलन und मील 4.

— caus. *Jmd mit Jmd (gen.) zusammenführen, zusammenkommen*  
*lassen*: तान्मेलयिष्याम्यद् तव KATHĀS. 46, 50. इत्युषायाः प्रियो ऽङ्गैव  
मेलितश्चित्रलेख्या 31, 33. तातस्ततो मेलयित्वास्मान् 39, 105. मेलयामास  
सौगतान् Verz. d. Oxf. H. 254, a, 11.

— परि, partic. °मिलित *verbunden mit* (instr.) Çiç. 11, 21.

— सम् *zusammenkommen, sich einfinden, sich zu Jmd gesellen*: संमि-  
लत्सिद्धसंघात KATHĀS. 22, 175. संमित्य AÇOKĀVAD. 9, 14. संमिलिता भवत  
zur Erklärung von संनिकृता भवत Schol. zu ÇĀK. 17, 20. तत्र संमिलि-  
तश्चैष द्वितीयो ब्राह्मणः सखा KATHĀS. 27, 189. तेन तथा कृतं यथा तस्य  
प्रचुरा उष्ट्राः कर्भाश्च संमिलिताः *dass viele alte und junge Kameele bei*  
*ihm sich einfanden d. i. in seinen Besitz kamen* PAÑĀT. 229, 5. — Vgl.  
संमेलन.

मिलन (von मिल्) n. *das Zusammentreffen, Begegnung* Spr. 721. व्या-  
लनिलयमिलनेन गरलमिव कलयति मलयसमीरम् so v. a. *Berührung*  
Glt. 4, 2.

मिला s. डुर्मिला.

मिलिन् (von मिल्) adj. *verbunden —, versehen mit*; s. श्रोतिर्मिलिन्,  
vgl. aber auch नीलमीलिक.

मिलिन्दक m. *eine Art Schlange* Suçr. 2, 265, 12.

मिलीमिलिन् adj. als Beiw. Çiva's MBh. 12, 10419. Nach dem Schol.  
giebt es einen an Çiva gerichteten Mantra, der aus folgenden 18  
Silben besteht: श्रौ रुद्र चीलि चीलि चिलि चिलि मिलि मिलि श्रौ स्वाहा.

मिह्या f. N. pr. eines Frauenzimmers RĪĀ-TAR. 8, 1071.

1. मिष् *mischen* in मिथ, मिश्र, 1. मिन्.

2. मिष्, मैशति *summen* (auch *zürnen*) DHĀTUP. 17, 74. — Vgl. मष्.

मिशर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 16. — Vgl. मिस्र.  
मिशि und मिशी f. = मिसि *Anethum Panmori Roxb. und An. Sowa*  
*Roxb. BHAR. zu AK. 2, 4, 2, 23. 5, 17. ÇKDn. = मांसी und मिसी Nardo-*  
*stachys Jatamansi Dec. ÇABDAR. im ÇKDn.*

मिष्प N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 37.

मिथ्ये (von 1. मिष्) UĞVAL. zu UNĀDIS. 2, 13. 1) adj. f. स्त्री a) *vermischt,*  
*vermengt; gemischt* so v. a. *mannichfaltig, vielartig* H. 1469. कर्पूराग-  
रुककालकस्तूरीचन्दनद्रवैः । स्याद्यत्तर्कमो मिथ्यैः 638. fg. वचांसि मि-  
थ्या कृपावावर्ते नु so v. a. *sich unterreden* RV. 10, 95, 1. बहु वै गार्हप-  
त्यस्यात्ते मिथ्यमिव चर्यते TS. 1, 7, 6, 4. यदि मिथ्यमिव चरेत् 3, 3, 6, 4. 6,  
3, 11, 6. ÇAT. Br. 3, 6, 1, 23. 4, 3, 5, 1. KĪTJ. Ça. 19, 2, 23. पृथक्पृथग्वा  
मिथ्यौ वा विवाहौ पूर्वचोदितौ । गान्धर्वो रातसश्चैव धर्म्यो तत्रस्य वै स्म-  
तौ ॥ M. 3, 26. MBh. 1, 2966. 12, 11438. 13, 2413. अनिष्टमिष्टं मिथ्यं च  
त्रिविधं कर्मणः फलम् BHAG. 18, 12. एभिर्लक्ष्णैर्विपर्ययैर्लक्ष्यैर्मिथ्यैर्म-  
ध्यमायुर्भवति Suçr. 1, 124, 15. 252, 4. KĀM. NĪTIS. 15, 89. 40. VARĀH. BRH.  
S. 7, 9. 14. 30, 4. 61, 19. 69, 9. 96, 9. BRH. S. 7, 19. RĪĀ-TAR. 6, 117. MĀK.  
P. 68, 46. पथं गथं च मिथ्यं च KĀVYĀD. 1, 11. 31. 32. H. 1. 19. WERN.  
Nax. 2, 385. Ind. St. 8, 312. 426. fgg. Verz. d. Oxf. H. 175, a, 12. BṛĪC.  
P. 2, 10, 40. प्रख्यात, उत्पाद्य, मिथ्य (वस्तु) PRATĀPAR. 20, a, 4. °नाममला  
*gemischt, mannichfaltig* Verz. d. Oxf. H. 210, b, 40. °प्रकरणा 335, a, No.  
787. मिथ्यैर्मिलैः *verschlungen* VARĀH. BRH. S. 55, 13. RĪĀ-TAR. 5, 37. *ver-*  
*mischt —, vermengt mit, begleitet von, versehen mit*; die Ergänzung im  
instr. M. 3, 273. ऐङ्गुदं बदरैर्मिथ्यं (so die ed. Bomb.) पिण्याकम् R. 2, 163,  
29. विशेषेणामृतं मिथ्यम् 5, 35, 2. 6, 16, 6. मिथ्या देवेभिराधम् VS. 17, 65.  
आद्येन मिथ्याकृतिः ÇAT. Br. 1, 6, 2, 21. AV. 12, 3, 41. 44. MBh. 7, 8774. न्यायै-  
र्मिथ्यानपवादान् RV. Prāt. 1, 13. न मिथ्यः स्यात्पापकृद्भिः कथंचित् *nis und*  
*nimmer geselle man sich zu Bösen* Spr. 3645. तथा (गङ्गाया) चाप्यभ्वन्मि-  
थ्यो गर्भं चास्या दधे तदा (पावकः) *er vermischte sich mit ihr* MBh. 13, 4071.  
statt des blossen instr. der instr. mit, सम् Spr. 2842. gen. statt instr.: तत्र  
सौगन्धिकानां च पुष्पाणां पुण्यगन्धिनाम् । उद्दीप्यमानो मिथ्येण वायुना पु-  
ण्यगन्धिना ॥ MBh. 3, 1757. प्रवर्तते यत्र रजस्तमस्तपोः सत्त्वं च मिथ्यं न  
च कालविक्रमः BṛĪC. P. 2, 9, 10. Gewöhnlich geht die Ergänzung im  
comp. voran und der Ton ruht auf der letzten Silbe desselben P. 2, 1,  
31. 6, 2, 154. मधु° TS. 5, 2, 6, 6. 5, 2. रेतो° Art. Br. 6, 27. लोहित° ÇAT.  
Br. 12, 7, 2, 4. दधि° KĪTJ. Ça. 5, 4, 26. JĀG. 1, 249. जलमिथ्येण वायुना  
MBh. 3, 11003. HARIV. 16205. Spr. 1914. PAÑĀT. 9, 4. ÇĀK. 155. कर्का-  
मिथ्यं ददात्यम्भः VARĀH. BRH. S. 21, 33. 78, 22. काण्टकि° (हुम) 95, 37.  
शङ्खकीर्दरी° (कानन) R. 2, 55, 8. तीर्थाश्रमगिरिसरिर्भक्तारमिथ्याः  
(दण्डकारण्यभागाः) UTTARARĀMA. 32, 8. मौलरत्नोत्कृष्टमिथ्यैरेन्य RAGH. 14,  
10. रत्न° (स्वर्णलत) KATHĀS. 35, 25. परमस्तम्भसोपानैर्ब्रह्ममिथ्यैः PAÑĀT.  
1, 7, 56. अथ्यञ्जनमिथ्यशुद्धकेवलस्वर Schol. zu AV. Prāt. 4, 113. दशरा-  
त्रमिथ्यं मासम् LĪTJ. 4, 7, 11. 8, 6, 12. तौ खलु ज्ञाप्यमिथ्यावेतौ रात्रि वि-  
हरेयातामितिकासमिथ्येण वा केनचिद्वा GOBH. 1, 6, 6. KAUC. 10. 11. 17. 18.  
Nir. 4, 6. Art. Up. 5, 3. प्रयाणधनिमिथ्यतूर्य RAGH. 16, 32. मधुरोक्तिप्रेमसं-  
मान° (दान) Spr. 187. पार्थिवत्वमस्त्वमिथ्यया चेष्टया RĪĀ-TAR. 6, 117.  
ब्राह्मणमिथ्यो राजा soll nach dem Schol. zu P. 6, 2, 154 = ब्राह्मणैः  
सह संकृत ऐकार्यमापन्नो राजा sein. Ausnahmsweise geht मिथ्य voran,  
wodurch ein adj. comp. gebildet wird: पर्जन्यो मिथ्यवातः *Regen von*

Wind begleitet MBh. 7, 887. मरुमेधाचिवोदोर्णो मिश्रवातो 3492. Vgl. अ०, उन्मिथ, वि०, व्या०, सं०, समुन्मिथ, तिल०, पन्मिथ, पाद०. — b) wie शल्ल-कीबद्रीमिथ काननम् (R. 2, 53, 8) ein mit Call. und Bad. vermischter Wald so v. bedeutet als ein Wald, der ausser Call. und Bad. noch andere weniger nennenswerthe Bäume enthält, so ist मरीचिमिथः शृषयः Bha. P. 1, 6, 21 so v. a. Rshi's mit Mariki an der Spitze und मरीचिमिथाः ohne subet. 8, 13, 21 so v. a. Mariki und die Uebrigen, Mar. nebst Genossen. शार्ङ्गवमिथाः Çak. 48, 21. 52, 1. In Verbindung mit ehrenden Beiwörtern so v. a. unser u. s. w. u. s. w.: शर्यमिथाः (s. d.), भावमिथ (s. d.), शर्यविदग्धमिथाः Hochgeehrte, Gelehrte u. s. w. u. s. w. Vikr. 3, 12. Mālatī. 2, 16. 17, v. l. Häufig auch im sg. am Ende und am Anfange von Personennamen, insbes. von Gelehrten, als Ehrenbezeichnung. Dies ist das मिथ प्रशंसावचन im gaṇa मतलिकादि zu P. 2, 1, 66. Vgl. असंज्ञाति०, कृष्ण०, केशव०, देव०, धीरेण०, बृहस्पति०, भृशदेव०, भाव०, भास्कर०, मणि०, मण्डन०, मदन०, मधु०, मकाराज०, मित्र०, मिश्र०, मोहनदास०, करि०, कर्ष० u. s. w. — c) = मिथक mischend: धान्य० Korn mischend d. i. verfälschend Jñā. 3, 211. — 2) m. a) Bez. einer Art von Elephanten H. 1218. — b) Abkürzung für verschiedene auf मिथ ausgehende Personennamen, = असंज्ञातिमिथ Dhātva. in LA. 95, 9. = मण्डनमिथ Verz. d. Oxf. H. 240, a, No. 582. Auch volles N. pr. verschiedener Männer Ind. St. 2, 251. Hall 83. Verz. d. Oxf. H. 291, b, 3 v. u. श्री० Verz. d. B. H. No. 938. मिथाः und मिथ 823. — 3) n. eine Art Rettig (चाणक्यमूलक) Rigan. im ÇKDa.

मिथक 1) adj. (von मिथ) vermisch, miscellan Suç. 1, 8, 17, 9, 20. 131, 12. °चिकित्सित 2, 149, 8. Varān. Bha. S. 86 in der Unterschr. Verz. d. B. H. 258, 26. No. 873. 896. 979. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 20. 195, a, 31. 320, b, 5. 324, a, 32. 336, b, 14. gemischt, nicht rein: खुरकं मिथकं चेति द्विविधं वङ्गमुच्यते 320, b, 5. गुणस्थान Bez. der 3ten unter den 14 Stufen, die nach dem Glauben der Gāina zur Erlösung führen, 397, a, 10. — 2) nom. sg. (von मिथय्) Mischer, Verfälscher von Korn u. s. w. M. 11, 36. — 3) n. a) Steppensals Rigan. im ÇKDa. — b) N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 6061. fg. तत्र तीर्थानि राजेन्द्र मिथितानि मरुत्पना 6061. — c) N. pr. eines Götterhains (vgl. मिथकावण) Trai. 1, 1, 65. Verz. d. Oxf. H. 191, a, 38.

मिथकावण (मिथक + वन) n. P. 8, 4, 4 und gaṇa कोटरादि zu P. 6, 3, 117. N. von Indra's Lusthaine Verz. d. Oxf. H. 191, a, 38. fälschlich °वन Trai. 1, 1, 61. Vajr. 103. Lalit. ed. Calc. 49, 1. 94, 5.

मिथकेशव (मिथ + केश) m. N. pr. eines Autors, = केशवदास Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 152.

मिथकेशी (मिथ + केश) f. N. pr. einer Apsaras MBh. 1, 2557. 3698. 4817. 4, 389. Hariv. 8452. 12471. 14162. R. 2, 91, 17. 45. Çak. 79, 1, v. l. Bha. P. 9, 24, 12. Brahma-P. in LA. (II) 50, 19.

मिथकर्तृमिश्र (मिथ + च०) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 2, 245. 417. मिथत्र (मिथ + 1. त्र) m. Māulthier (von gemischten Eltern geboren) Rigan. im ÇKDa.

मिथत्राति (मिथ + त्रा०) adj. von gemischter Herkunft, dessen Eltern zu verschiedenen Kasten gehören H. 895.

मिथय (von मिथय्) n. 1) das Mischen, Mischung Kirt. Ça. 5, 10, 11. V. Theil.

Dhātva. 24, 28. Schol. bei Wilson, Sāmukha. S. 43. अ० Sām. D. 15, 9. एतैः सह (so die v. l.) वाञ्छिमिथाम् so v. a. Unterhaltung Phra. 20, 19. — 2) Addition Colebr. Alg. 5.

मिथता (von मिथ) f. das Vermischte, Vermischung MBh. 12, 11438. R. Goar. 1, 38, 14.

1. मिथधान्य (मिथ + धा०) n. vermischte Körnerfrucht: त्रीक्षिपव-मोघमेयव्यक्तिलप्रियदुःस्थामाका इति मिथधान्याम् Kauç. 8. — Vgl. मेथधान्य.

2. मिथैधान्य (wie eben) adj. aus verschiedenen Körnern gemischt: यो ते चक्रुर्मे पात्रे यं चक्रुर्मिथैधान्ये AV. 5, 34, 1.

मिथपुष्पा (मिथ + पुष्प) f. Trigonella Foenum graecum (मेथिका) Rigan. im ÇKDa.

मिथभाव (मिथ + भाव) m. N. pr. eines Mannes, = भावमिथ und भाव Verz. d. Oxf. H. 309, b, No. 743. Verz. d. Kop. H. 105, a.

मिथय् (von मिथ), °यति 1) mischen, vermengen, vermischen mit (instr.) P. 3, 1, 21. Dhātva. 35, 67. Kirt. Ça. 10, 4, 7. MBh. 1, 3222. 5724. Hariv. 7805. 7864. अश्वान्तसवर्णाश (so die neuere Ausg.; vgl. u. व्या) कंसवर्णैः सुवाङ्मिभिः (so die neuere Ausg.) | मिथयन्समेरे 13301. वाचं न मिथयति यद्यपि मे वचोभिः Çak. 30. partic. मिथित gemischt, vermisch mit MBh. 3, 6061. Suç. 2, 437, 18. कञ्जस्तं तैलमिथितम् Kathis. 4, 47. 39, 12. Pañāt. 215, 2. तदस्तु भुक्तं विप्रेण कृष्णैवेयमिथितम् Pañāt. 1, 2, 74. ते ऽपि सर्वे नियोक्तव्या मिथिता वेदपारगैः MBh. 3, 12368. 7, 3594. R. 1, 54, 20. Bha. P. 6, 9, 39. आलापो ऽपि न मिथितः Spr. 524, v. l. durqh-einander gemischt, von einem Geschmacke Varān. Bha. S. 2, 14. मिथिता (संक्रान्तिः) चैव विज्ञेया मिथितर्हेस्तु संक्रमे Tirthadit. im ÇKDa. — 2) addiren Soma. 2, 15, 3, 16.

— व्यति vermischen mit, mischen unter (instr.): क्यानश्चैर्द्रोणस्य व्यत्यमिथयत् MBh. 7, 3593.

— घनु untermischen: धिनेडु शक्रवाकाश्च वापसैर्नुमिथिताः R. 6, 75, 38.

— व्या vermengen mit, mischen unter: अश्वान्तसवर्णाश कंसवर्णैर्क्यो-त्तमैः | व्यामिथयद्रोणे MBh. 7, 5440. 8773, wo mit der ed. Bomb. ऽथ तस्याश्वान् st. रथस्याश्वान् zu lesen ist.

— वि unter einander mengen: वायुभूतः स वस्त्राणि सर्वाण्येव व्यमिथयत् MBh. 1, 3282. partic. °मिथित vermengt, untermischt mit, begleitet von: त्रिधाणो ऽस्य वसगन्धं सर्पिर्जतुविमिथितम् MBh. 1, 5781. गिरिप्रसवणैर्यद्वैरिकादिविमिथितैः (so die ed. Bomb.) 6, 3441. तीरवृत्तप्रबालैश्च पयोत्पलविमिथितैः R. Goar. 2, 12, 7. 6, 113, 18. MBh. 4, 394. 13, 4738. सशिक्षितातकदर्डुरनिःस्वनेर्यदि विमिथितमन्त्रपटुस्वनाः (सलिलदाः) Varān. Bha. S. 24, 19. R. 5, 13, 1. (सभाम्) षट्पदाद्रीतमधुरां °निनदां die neuere Ausg.) सामगीतविमिथितम् gehört dem Sinne nach zu उ-द्रीत oder निनदा Hariv. 14058. एतस्मिन्नन्तरे शब्दे भेरिशङ्खविमिथितः | राघवस्याभवत्तैन्ये R. 6, 10, 35. तेषां तत्र कथा दिव्या धर्मिष्ठाशामवन्वप | ऋषीणां च पुराणानां देवासुरविमिथिताः so v. a. Geschichten von alten Weisen und von Göttern und Dämonen (vom Kampfe der Götter mit den Dämonen) MBh. 15, 779.

— सम्, partic. °मिथित vermengt, untermischt mit (instr.) MBh. 7, 7309. — Vgl. संमिथय.

— प्रतिसम्, partic. °मिथित mit einem Andern verbunden, an etwas

*Andres gebunden:* जीव MBh. 12, 7973. जीवे च प्रतिसंपुक्ते ed. Bomb.

मिश्रलटकन (मिश्र + ल<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 309, b, No. 743. Verz. d. Kop. H. 108, a.

मिश्रवर्णा (मिश्र + वर्णा) 1) adj. eine gemischte Farbe habend. — 2) n. eine schwarze Art Aloeholz (कृष्णागुरु) RĪĀN. im ÇKDr.

मिश्रवर्णाफला (मि<sup>०</sup> + फला) f. *Solanum Melongena* RĪĀN. im ÇKDr.

मिश्रव्यवहार (मिश्र + व्य<sup>०</sup>) m. investigation of mixture, ascertainment of composition, as principal and interest joined, and so forth Colebr. Alg. 39; vgl. Siddhāntaṣir. 13, 7.

मिश्रशब्द (मिश्र + श<sup>०</sup>) m. *Maulthier* RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. मिश्रज.

मिश्रिन् (von मिश्र) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 16, 119.

मिश्रिकरण (von मिश्र + 1. कर) n. Ingredienz, Zuthat zu einer Speise, Würze P. 2, 1, 35.

मिश्रीभाव (von मिश्रीभू) m. Vermischung (intrans.): शोणितशुक्र<sup>०</sup> GAUDAP. zu SĪMKEJAK. 39. यद्यपि श्रुतिस्मृतिविक्रितो धर्मस्तथापि ऽभावाद-विश्रुद्धिपुक्तः ders. zu 2.

मिश्रीभू (मिश्र + 1. भू), ऽभवति sich vermischen, sich verschlingen: अद्वितन्यादेहेन मिश्रीभवत् — वपुः स्थाणोः RĪĀN-TAR. 4, 1. तथा मिश्री-बभूव (geschlechtlich) सः HARIV. 11237. मिश्रभवञ्चतुषोः (दंपत्योः) deren Blicke zusammentreffen Spr. 530. ऽभूत VJUTP. 122.

मिश्रेया f. = मिशि, मिसि *Anethum Panmori* Roxb. oder eine andere Anisart AK. 2, 4, 3, 24. H. a n. 3, 589. MED. r. 195.

मिष = मिश्र in छा<sup>०</sup>, नि<sup>०</sup>, सं<sup>०</sup>.

1. मिष्, मिषति DHĀTUP. 28, 60. die einfache Wurzel nur im partic. praes. zu belegen. 1) die Augen aufschlagen, — offen haben Nir. 3, 16. गौरमीमेदनु वृत्तं मिषत्तम् RV. 1, 164, 28. विश्वस्य मिषतो वशी 10, 190, 2. AV. 10, 8, 30. आत्मा वा इमेक एवाय आसीत् । नान्यत्किं चन मिषत् AIR. Up. 1, 1 (= व्यापारवदितरद्वा ÇAMK.). TS. 8, 3, 8, 1. मिषतो बन्धु-वर्गस्य मरुतो अयं त्यक्त्वास्माद्धोकादमुं लोकं प्रयाताः so v. a. im Angesicht —, vor den Augen der Angehörigen MAITREJUP. 1, 4. MBh. 1, 545. 7179. 8459. 2, 3535. 3, 10464. 5, 5650. 5957. 6, 2473. 14, 322. HARIV. 11011. R. 5, 38, 33. 6, 72, 3. KUMĀRAS. 2, 46. BHĀG. P. 1, 12, 11. 3, 3, 15, 29. 19, 9. 4, 22, 48. 5, 14, 3. 29. An allen oben angeführten Stellen die Construction mit dem gen. absol. वृत्तं ज्ञेन ऽयं हि मिषत पश्यति BHĀG. P. 5, 18, 3. क्त्वा मिषतं पितरं सन्नवाचम् 4, 8, 14. उन्नां पुष्टां मिषतो (= पश्यतो सर्वज्ञाम् NILĀK.) गङ्गाम् MBh. 13, 1853. Die Erklärer geben das partic. regelmässig durch पश्यत् wieder; vgl. auch Nir. 3, 16 und मेष. — 2) wetleifern (स्पर्धायाम्) DHĀTUP.

— उद् 1) die Augen aufschlagen: उन्मिषे तदा मुनिः BHĀG. P. 9, 8, 10. उन्मिषन् BHĀG. 5, 9. उन्मिषन्निमिषश्चैव (निमिषं चैव ed. Bomb.; wegen des sg. vgl. den vorangehenden Çloka) चित्तयत्तः पुनः पुनः MBh. 13, 1275. ईषदुन्मिषमाणः 9, 3280. उन्मिष्य KATHĀS. 45, 201. इतिहास-पुराणानामुन्मेषे (= उपबृक्षाम् NILĀK.) निर्मितं च यत् absol. so v. a. in einem Augenblick MBh. 1, 68. — 2) sich öffnen (von den Augen): उन्मिषन्नेत्रपुमेन HARIV. 15689. प्रलयात्तेन्मिषिते लोचने KUMĀRAS. 4, 2. उन्मिषित n. das Öffnen der Augen RAGH. 5, 68. व्यलोकयन्नुन्मिषितैस्त-उन्मये: — तपाः KUMĀRAS. 5, 25. sich öffnen (von Knospen): उन्मिषित auf-geblüht H. 1128. HALĀ. 2, 32. sich öffnen (vom Gesicht) so v. a. sich zum

Lächeln verziehen: मन्दमुन्मिषिताननः (उन्मिषित die neuere Ausg.) HARIV. 15766. — 3) erglänzen, aufstrahlen: स्तोकोन्मिषतेजसः — वाङ्मि-कणस्य Spr. 4189. उन्मिषदूषणा DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 16. BHĀG. P. 2, 9, 11. — 4) erblühen so v. a. sich entfalten, sich erheben, entstehen: उन्मिषति नूतनयौवने ऽस्मिन् KATHĀS. 24, 228. बुद्धिर्यदुन्मिषति Verz. d. Oxf. H. 132, a, No. 241. सौधोन्मिषद्भ्रातृवर्षा (पुरी) RĪĀN-TAR. 2, 119. उ-न्मिषद्भ्रातृवर्ष 3, 41. उन्मिषतोष 257. — Vgl. उन्मिष, उन्मेष fg.

— प्रत्युद् sich erheben oder erglänzen: प्रत्युन्मिषति — धरुणाचिषि DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 4.

— समुद् sich erheben aus: स्वर्णभूर्यत्र ऊतभुगुबुवो गर्भात्समुन्मिषन् RĪĀN-TAR. 1, 34.

— नि das Augenlid schliessen, einnicken: यः प्राणतो निमिषतो म-कुलैक इद्राज्ञा जगती बभूव RV. 10, 121, 1. AV. 10, 8, 2. 11. 3, 2, 23. ÇAT. Ba. 11, 2, 8, 2. न नि मिषति सुर्यो दिवे दिवे RV. 3, 20, 15. 8, 25, 9. अयस्य स्थो न नि मिषति भूर्णयः 9, 73, 4. 10, 10, 8. ÇAT. Ba. 3, 9, 8, 11. एतत्प्राणनिमिषश्च MUNP. Up. 2, 2, 1. मत्स्यः सुतो न निमिषति MBh. 3, 10649 = 17246. उ-न्मिषन्निमिषश्चैव 13, 1275. KĀVJAPR. 154, 10. अनिमिषिताभ्यां लोचनाभ्याम् mit sich nicht schliessenden Augen DAÇAK. 8, 2. Vgl. अनिमिषत् fg., निमिष fg., निमेष fg., निमेषण. — caus. das Augenlid schliessen: न्यमीमिषदा KENOP. 29.

2. मिष्, मैषति besprengen, befeuchten (सेचने) DHĀTUP. 17, 48.

1. मिष (von 1. मिष्) Wetteifer, m. MED. sh. 21. n. H. an. 2, 568. Nach Siddh. K. 249, b, 6 ist मिष (ohne Angabe einer Bedeutung) m. und n.

2. मिष n. Betrug, Täuschung, falscher Schein TARK. 1, 1, 129. H. 378. an. 2, 568. MED. sh. 21. HALĀ. 4, 24. मिषं क्त्वा तदेवास्फुटया गिरा eine Täuschung bewirkend KATHĀS. 64, 125. तस्मात्सद्व्यतिरेकास्ते मिषादेवं प-रीक्षितः RĪĀN-TAR. 1, 145. In der Regel im abl. मिषात् oder adv. मिष-तस् und zwar in comp. a) mit dem was die Täuschung verursacht: (दीपकाः) कञ्जलोद्गारमिषतो निःश्यासानमुचिन्निव indom der aufsteigende Russ diese Täuschung hervorbrachte KATHĀS. 43, 149. यन्मिषात्तत्तरि-द्भारान्यामिवात्तकम् in dessen die Täuschung bewirkenden Person die nördliche Himmelsgegend gleichsam einen zweiten Todesgott (der der südlichen angehört) besass RĪĀN-TAR. 1, 290. सततघातमिषतः — आशा-शकाशिरे नीलनिचोलाच्छादिता इव 3, 169. इन्दुतपनौ — योजत्रये धार-यन् — मण्डनकुण्डलद्वयमिषात् 4, 719. मुक्तं कलङ्ककलया शकलं सुधंश्वेः । कन्दावदाततरदत्तमिषाद्धानः (द्विपास्यः) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 502, Çl. 8 (missverstanden von HALL). — b) mit dem was simu-liert wird, blosser Schein ist: स एवार्थपुत्रः सूदमिषं श्रितः er hat um zu täuschen die Gestalt eines Kochs angenommen KATHĀS. 56, 364. प्रलवि-द्वचोमिषात् 25, 202. अतिकारुण्यमिषतस्तवयं पृथिवीपते । कश्चिन्म-तिविपर्यासप्रकारो क्त्वादि रोहति ॥ RĪĀN-TAR. 3, 42. शंभोरद्विपोरश्चमिषेषा गच्छति बर्हिर्गङ्गातरंगावलिः RASATAN. 5, 13 bei AUFRICHT, HALĀ. S. 310 u. मिष. शारदादर्शनमिषात् unter dem Vorwande RĪĀN-TAR. 4, 325. KATHĀS. 49, 205. — Wohl verwandt mit मृषा.

मिषमिषाय् (onomatop.), ऽपते knistern: स्थलजं (चामरं) सुखदक्षं हि दाक्षे मिषमिषायते । जलजं वक्रिडदक्षं मरुतं धूममुद्गरेत् ॥ BHOGĀRĪĀ im ÇKDr. u. चामर.

मिषि f. = मिसि BHAR. zu AK. ÇABDAR. und ÇABDAR. im ÇKDr. RATNĀ. 115.

मिषिका (von मिषि) f. *Nardostachys Jatamansi* Dec. ÇABDAR. im ÇKDr.

मिष्ट adj. *schmackhaft, lecker*; n. *ein leckeres Gericht, Leckerbissen*:

मिष्टः पुरुष मधुरमसो ऽस्य पच्यते रसः ÇAR. 1, 117, 3. सो ऽहं वाग-  
यमिष्ठानां (मृष्टानां ed. Bomb.) रसानामवल्लेखः MBh. 13, 2173. कृद्यै-  
मिष्टैर्किंस्तथा (घनपाने) Suçr. 1, 117, 3. भोजन KATHA. 63, 63. VA-  
R. B. S. 89, 1. 17. पयस् Wasser 54, 104. रक्त PAÑKAT. 61, 13. मोदक  
PAÑKAT. 1, 3, 47. इव्य 10, 17. घनम् R. 1, 19, 22 (23 GORR.). VAR. B. S. 8.  
71, 11. VP. II, 331. मिष्टं कदम्बं वा Bha. P. 5, 9, 9. मिष्टान् HALA. 2, 166.  
MBh. 13, 3223. Spr. 3864. 5224 (मिष्टान्पाने). KATHA. 61, 200. VP. II, 218.  
MANK. P. 14, 84. PAÑKAT. 2, 4, 31. Verz. d. Oxf. H. 237, a, No. 568. PAÑKAT.  
119, 7. मिष्टाशा *das Verlangen nach einem Leckerbissen* Spr. 4075. भुञ्  
MBh. 3, 8451. घनंविभज्य तुराणां या गतिर्मिष्टममृतम् 7, 2600. R. GORR.  
2, 79, 28. R. in LA. (II) 59, 5. यथा तेजस्विनां सूर्या मिष्टानाममृतं यथा PAÑ-  
KAT. 1, 1, 70. 6, 52. MANK. P. 137, 5. वाक्का *eine süsse Rede führend* VAR. B.  
S. 104, 24, v. 1. — मिष्ट ist aus मृष्ट (vgl. 1. मृष्ट 1, a) entstanden und  
wechselt mit diesem in Hdschr. und Ausg. überaus häufig.

मिष्टकर्तृ (मिष्ट + क०) nom. ag. *Bereiter schmackhafter Speisen*:  
शीघ्रयानेषु कुशलो मिष्टकर्ता च भोजने MBh. 3, 2749.

मिष्टपाचक (मिष्ट + पा०) adj. *schmackhafte Speisen kochend* Spr. 1787.

मिस्, मिस्सति NAIGH. 2, 14 unter den Verben der Bewegung.

मिसर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 17. — Vgl. मिशर.

मिसरु desgl. ebend. 339, a, 6.

मिसत्रमिष्य m. N. pr. eines Mannes ebend. 296, a, No. 718.

मिसि f. *Anethum Sowa* Roxb. und *Anethum Panmori* Roxb. AK. 2,  
4, a, 17. H. an. 2, 586. MED. s. 7. Suçr. 2, 222, 5. 223, 1. *Nardostachys*  
*Jatamansi* Dec. AK. 2, 4, 2, 23 (मिशी COLEBR. und LOIS.). 4, 22 (मिसी).  
H. an. MED. = घनमोदा H. an. MED. = उशीरी RIÉA. im ÇKDr. — Vgl.  
मिषि, मिषि.

1. मिक्, मेकति DHĀTUP. 23, 23. मेकते (aus metrischen Rücksichten);  
मिमैक्; घमिस्त Vop. 8, 80. मेदयति, मेदा KĀR. 6 aus SIDDH. K. zu P. 7,  
2, 10. 1) *mingers, seichen* (मेचने DHĀTUP.): मेद्याम्यूर्ध्वस्तिष्ठन् AV. 7, 102,  
1. 12, 5, 22. ÇAT. Ba. 3, 2, 2, 20. यन्मेकति तद्वर्षति 10, 6, a, 1. TS. 7, 1, 49, 3.  
KĀR. Ça. 7, 4, 36. Nir. 2, 21. अत्यं न मिक् (inf.) वि नयति RV. 1, 64, 6. वर्षं  
मेकतमिव क्रियतम् Bha. P. 1, 17, 2. कच्छेण बहु मेकतम् Suçr. 1, 121,  
6. मिमेक् रक्तं कस्त्यस्यम् (nom.) BHĀṬṬ. 14, 100. प्रति गां प्रति वातं च  
प्रजा नश्यति मेकतः (gen. partic.) M. 4, 52. MBh. 12, 7055 (मेकतः). न तु  
मेकद्वीक्षावर्त्मगोष्ठाम्बुभ्रमसु । न प्रत्ययार्कगोसोमसंध्याम्बुत्सीद्विज-  
न्मनः H. JĀ. 1, 134. ये मेकति च पन्थानम् *auf den Weg* MBh. 13, 5030.  
त्रिस्थानं मेकते यद्य VAR. B. S. 61, 5. ब्राह्मणानिलगोसूर्यान् मेकत  
कदा च न *in der Richtung* von MANK. P. 34, 37. — 2) *Samen entlassen*:  
न खादति न मेकति (= रेतःसेकं मेयुनं कुर्वति Schol.) किं ग्रामे पशवो  
ऽपरे Bha. P. 2, 3, 18. — 3) मिमिष्टि = पाञ्चाकर्म NAIGH. 3, 19; vgl. u.  
सम्. — मीठ und मीठ्स s. bes.

— caus. मेकयति *seichen lassen* RV. 10, 102, 5.

— अस्ति MBh. 13, 5979 fehlerhaft für प्रति.

— अभि beharnen: पुरुषं वाभिमेकतः (gen. partic.) JĀ. 2, 293. —  
Vgl. अभिमिक्.

— अय seichen: मेकति Bha. P. 5, 5, 32. 34. harnen auf, seichen in

der Richtung von (acc.): ध्रुवम् ÇAT. Br. 4, 2, a, 8. आपो ऽनवमेकनीयाः  
GORR. 3, 3, 13. नैरा कृतमव मेकति पेरवः RV. 9, 74, 4. गोब्राह्मणार्कमा-  
गीस्तु ये ऽवमेकति मानवाः MANK. P. 14, 67.

— उप caus. benetzen: स उत्तमस्रोतपदाब्जविष्टरं प्रेमाभुलेशैरुपमेक-  
यन्मुक्तः Bha. P. 6, 16, 32.

— नि seichen: गोपत्राधिष्णवा न्यमेकत् TS. 2, 2, 3, 2. intens. निमेमि-  
कृत्य: ÇAT. Br. 3, 1, 3, 29.

— परि beharnen: मीठ PĀ. G. 3, 7. — Vgl. परिमेक.

— प्र seichen: यास्तिष्ठत्यः प्रमेकति यथैवाष्टदशेरकाः MBh. 8, 1852.  
प्रमीठ = मूत्रित (*geseicht*) und घन (*compact* u. s. w.) MED. qh. 8. —  
Vgl. प्रमेक.

— प्रति harnen gegen (acc.): प्रतिमेकति ये सूर्यम् MBh. 13, 5979 (घ-  
ति° ed. Calc.). 5988. सूर्यं च प्रतिमेकतु 4514. 4578. R. 2, 75, 21 (79, 4 GORR.).

— सम् hierher ziehen die Comm. die Form मिमित्त्व, wie sie auch  
die unter 1. मिक् angeführten von मिक् ableiten. सं नो राया मिमित्त्वा  
समिक्काभिरा *überschütte uns* RV. 1, 48, 16. Vgl. मिमिडु unter d. simpl.

2. मिक् (= मिक्) f. *Nebel, Dunst; wässriger Niederschlag*: मिक् व-  
सान उप कीमडुद्रात् RV. 2, 30, 3. मिक् न सूर्यो अति निष्ठेत्युः 1, 141, 13.  
पतति मिक् स्तनपत्युधा 79, 2. वर्षति मृत्तो मिक् 8, 7, 4. मिक् न वातो  
वि ह वाति भूमि 10, 31, 9. मिक्: प्र तप्ता घवपतमसि 73, 5. 4, 32, 13. 38,  
7. 3, 31, 20. मिक् नपात् *heist der Dämon des Nebels* RV. 1, 37, 11. 5, 32, 4.

मिक्का (von 1. मिक्) f. *Nebel, Schnee* AK. 1, 1, 2, 20. H. 1072. HALA.  
3, 28. ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. कार° und मक्का.

मिक्किर UNĀDIS. 1, 52. m. 1) = *die Sonne* AK. 1, 1, 2, 31. TRĀ. 1, 1,  
99. H. 97. an. 3, 595. MED. r. 205. HALA. 1, 36. MBh. 3, 191. Spr. 3894. KA-  
THA. 29, 199. Gīt. 11, 28. MANK. P. 107, 7. BHAVISHJA-P. in Verz. d. Oxf. H.  
32, b, 38. — 2) *Greis* MED. ÇABDAR. im ÇKDr. बुद्ध st. वृद्ध H. an. — 3)  
*Wolke* (von मिक्) H. an. — 4) *Wind*. — 5) *der Mond* RATNAM. im ÇKDr.  
— 6) N. pr. als Abkürzung für वराहमिक्किर Verz. d. Oxf. H. 279, a, 16.  
— Vgl. पक्.

मिक्किरकुल (मि° *die Sonne* + कुल) m. N. pr. eines Fürsten RIÉA-  
TAR. 1, 289; vgl. LIA. I, 711. Ind. St. 3, 190.

मिक्किरदत्त (मि° + दत्त) m. N. pr. eines Mannes RIÉA-TAR. 4, 80.

मिक्किपुर (मि° + पुर) n. N. pr. einer von Mihirakula erbauten  
Stadt RIÉA-TAR. 1, 306.

मिक्किरति (मि° + र°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 2.

मिक्किराण m. Bein. Çiva's TRĀ. 1, 1, 46. मिक्किराण H. c. 40. — Vgl.  
मीठ्स.

मिक्किरेष्टर (मिक्किर + ई°) m. N. eines von Mihirakula erbauten  
Heiligtums RIÉA-TAR. 1, 306.

मिक्किरोप्य n. N. pr. einer Stadt im Süden PAÑKAT. 3, 9. 6, 4. 104,  
5. 106, 22. 116, 15. 148, 4. — Vgl. मक्किरोप्य.

1. मी s. 2. मा und 2. 3. मि.

2. मी (= 2. मि, मी) adj. in मय्यु°.

मीडम् adv. *leise*: मीडं वा एतद्यज्ञस्य क्रियते यम्युषा क्रियत उच्चैर्ह-  
चा च सामा च क्रियते KĀR. 29, 2.

मीठ 1) partic. (von 1. मिक्) *geseicht, beharnt* AK. 3, 2, 46. H. 1495.

— 2) मीठ, मीठ्ह n. *Kampf, Wettkampf* NAIGH. 2, 17. RV. 1, 100, 11.

बाधे ज्ञानवृत्तेष्वेव मन्युना धर्मा मीळ् संवीषम ६, ४६, ४. अस्मिन् कलशौ  
अभि मीळ् सतिर्न वाज्यः १, १०६, १२. १०७, ११. = धन Nāigh. २, १०. Der  
Form nach zu मिल् gehörig. — Vgl. अन्न°, देव°, दि°, पुत्र°, सु°, स्व-  
मीळ्.

मीढुष (von मीढुस्) m. N. pr. eines Sohnes des Indra von der Pau-  
lomi Bñs. P. ६, १८, ६. — Vgl. देव°.

मीढुष्टम् s. u. मीढुम्.

मीढुम् (nach den Grammatikern partic. perf. von १. मिल्) P. ६, १, १२.  
Vop. २६, १३६. मीढुस्म, मीढुषे, मीळ्छेषे, voc. ved. मीढुस् P. ६, ३, १, Sch.  
१) adj. a) etwa *spendend, freigebig*: (अग्निः) मीढुः अस्माकं वभ्यात् RV.  
१, २७, २. प्रति प्र याहीन्द्र मीळ्छेषो नृन् १६९, ६. १७३, १२. यथा नो मीढु-  
स्तवति सखा तव २, २४, १. ३, २६, १४. आदित्य AV. १३, २, १. Unter den Göt-  
tern führen dieses Beiwort vorzugsweise Rudra (Çiva) RV. १, ११४, ३.  
१२२, १. २, ३३, १४. MBn. ३, १६२८. ७, ९५२४. १४, १९६. Hariv. १४८३०. Bñs. P. ३,  
१४, ३४. ४, ७, २४. ४८. ६, ७, ४६. snperl. मीळ्छष्टम्, मीढुष्टम् RV. १, ४३, १.  
VS. १६, ११. २९. Bñs. P. ४, ७, ६. Agni RV. २, ८, १. ३, १६, ३. ४, ५, १. auch Va-  
ruṇa १, ३६, ६. ७, ८६, ७. ८८, १. Mitra ४, ३, ५. Vishnu १, ५६, ४. ७, ४०, ५. Par-  
śanja १६२, १. Indra TBn. ३, १, २. — b) *gut befruchtend* (= *रेतःसेत्तृ*  
Schol.), von einem Becke Bñs. P. ३, १९, ५. — २) m. N. pr. eines Soh-  
nes des Dakṣa Bñs. P. ३, २, १९.

मीर्न UNdis. ३, ३. १) m. a) *Fisch* AK. १, २, ३, १७. TRK. १, २, १६. ३, ३, ३५१.  
H. १३४३. an. २, २७९. MED. n. १५. HALJ. ३, ३६. VIṢṆ bei Uśval zu UNdis.  
३, ३. M. ११, ६८. MBn. १, ३३६६. ३, १२२४८. R. १, ४४, २३. २, ४०, २४. ३, ६८, ७.  
५, २८, १६. Suṇ. २, २, २०. ३६४, २. RAGH. १, ७३. RT. १, २०. MGH. ९३. Spr. ६९९.  
९७३. २२३४. ४७२३. VARĀH. Bñ. S. ६७, ७. KATHJ. ६०, ६६. केशव धृतराज-  
शिर Gtr. १, ६. Bñs. P. ३, २, ८. °पुच्छ VARĀH. Bñ. S. ६८, ४६. °युग *zwei in*  
*einander geschlungene Fische* (eine bekannte Figur) १४. °द्वय Bñs. P.  
३, २८, ३०. Der *Fisch* ist Kāma's Attribut H. २२९. Am Ende eines adj.  
comp. f. श्री MBn. ६, ४७१६. १६, १४०. Hariv. १३८१६. RĪĀ-TAN. ५, ९४. — b)  
sg. *die Fische im Thierkreise* TRK. ३, ३, २५१. H. ११६, Sch. H. an. MED.  
VIṢṆ a. a. O. WERN. Nax. २, ३३६. GJOT. २१. R. १, ४९, ८ (१८, १६ ed. Bomb.).  
VARĀH. Bñ. ४, १८. २३, १. २६, ६. २७, ६६. MĀK. P. ६८, ७९. Verz. d. Oxf. H.  
९७, ६, ३२. अयोऽन्यपुच्छमिमुखं किं मीना मत्स्यद्वयम् CAṢPATI in Z. f. d.  
K. d. M. ३, ३८९. °युग VARĀH. Bñ. २६, ६. — c) N. pr. eines Joga-Leh-  
rers (= *मीननाथ*) Verz. d. Oxf. H. १०१, a, ८४. २३३, b, ३९ (Verz. d. B. H.  
No. ६४७. HALJ. १६). — २) f. श्री N. pr. einer Tochter der Ushā und Ge-  
mählin Kaçjapa's VARĀH-P. im ÇKDn. — Vgl. नड°, नल°, नेत्रमीना,  
मकामीन, मैनाल, मैनिक.

मीनकेतन (मीन + के°) m. Bein. des *Liebesgottes* AK. १, १, १, २०. H.  
२२९, Sch.

मीनगन्धा (मीन + गन्ध°) f. Bein. der *Satjavati* Verz. d. Oxf. H. ८०,  
b, ३९. — Vgl. मत्स्यगन्धा.

मीनगोधिका (मीन + गो°) f. *Teich* TRK. १, २, २८.

मीनघातिन् (मीन + घा°) m. १) *Fischtöchter, Fischer* ÇKDn. — २) *Kra-  
nich* RĪĀN. im ÇKDn. मीनाघातिन् WILSON nach ders. Aut.

मीननाथ (मीन + नाथ°) m. N. pr. eines Joga-Lehrers HALL १६. Verz.  
d. Oxf. H. १०१, b, १. २३६, a, २४. Verz. d. Tüb. H. २०.

मीननेत्रा (मीन + नेत्र°) f. eine *Art Dürva-Gras* (गण्डदूर्वा) RĪĀN.

im ÇKDn. — Vgl. नेत्रमीना.

मीनरै (von मीन) gaṇa अस्मादि zu P. ४, २, ८०. m. *ein best. Meerthier*,  
= मकर TAN. १, २, २२.

मीनरङ्ग (मीन + रङ्ग°) m. *Kisvoge* TAN. २, ५, २७.

मीनरथ (मीन + रथ°) m. N. pr. eines Fürsten VP. ३९०.

मीनराज (मीन + राज°) m. १) *der König der Fische* Bñs. P. ३, ६, ४०.  
— २) N. pr. eines Astrologen Verz. d. Oxf. H. ३२९, b, १०.

मीनराजशातक (मी° + जा°) n. Titel eines astrologischen Werkes  
des Javaneçvara Verz. d. Oxf. H. ३२९, a, No. ७८१.

मीनवत् (von मीन) adj. *reich an Fischen*: पुष्करिण्यः MBn. ३, १२७३०.

मीनाक्ष (मीन + अक्ष°) १) m. N. pr. eines Daitja Hariv. १२९३३. व्या-  
घ्रात die neuere Ausg. — २) f. श्री a) *eine Soma-Pflanze* und eine *Art*  
*Dürva-Gras* RĪĀN. im ÇKDn. Vgl. मत्स्याक्षी. — b) N. pr. einer Toch-  
ter Kuvera's ÇKDn. nach den PUNJ.

मीनाघातिन् s. मीनघातिन्.

मीनाण्टी (मीन + अण्ट°) f. *Sandzucker* RĪĀN. im ÇKDn.

मीनामीण m. १) = *दर्दराण* (wohl die richtige Form für *दर्दराण*) *eine*  
*Art Brühe*. — २) *Bachstelze* MED. n. १०५. — H. an. ४, ८६. fg. liest *मी-  
नास्त्रीण* und *दर्दराण* st. *दर्दराण*.

मीनालय (मीन + घा°) m. *das Meer* DHANAŚĀJA im ÇKDn.

मीम्, मीमति *gehen, sich bewegen* (einen best. *Laut* von sich geben v. १.)  
DHĀTUP. १३, २६. — Vgl. २. मा.

मीमांसक m. १) (vom desid. von मन्) nom. ag. *Erwäger, Prüfer*; s.  
*काव्य*. — २) मी° (von मीमांसा) *ein Anhänger des Mīmāṃsā-Sy-  
stems* gaṇa क्रमादि zu P. ४, २, ६१. TAITT. PRĀT. in Ind. St. ४, २५१. Ma-  
dhv. ebend. ४, २३, १६. Verz. d. B. H. १६०. No. ११७८. Verz. d. Oxf. H.  
१६३, a, ८. २४२, b, No. ५९९. MĀH. ST. ३, ५६. १०१. ÇĀKH. zu Bñ. Ān. Up.  
S. ८. Schol. zu KĪTJ. Ça. १२४, १ v. u. तन्मीमांसक SĀH. D. २६, २. °दुर्द्वष्ट  
P. २, १, ५३, Sch.

मीमांसर्न (vom desid. von मन्) nom. ag. *Erwäger, Prüfer* P. ३, २,  
१४९, Sch.

मीमांसा (wie oben) f. १) *Reflexion, Ueberlegung, Ansicht; Abwägung,  
Erörterung, Beantwortung* ÇAT. Br. १, ३, २, १२. सो एषा मीमांसैवेतरं तु  
क्रियते ४, १, १६. २, १, ७. ५, २, ८. चित्तिपुरीषाणाम् ६, ७, १२. १४, ४, २, ३०.  
११, २, ४, ४. TBn. ३, ३, ४, ६. ६, ६. सैषा मीमांसादिकेन्द्र एव संपन्ना १०, ९, ३.  
ÇĀKH. Br. २६, २. TAITT. Ān. १, १२, ५. सैषानन्दस्य मीमांसा भवति TAITT.  
Up. २, ६. BUAN. Intr. ६२६. काल° Verz. d. B. H. No. ८७३. Vgl. दत्तक°. — २) *die Erörterung des heiligen Textes*, Bez. eines philosophischen  
Systems, das sich in die पूर्व° oder कर्म° und in die उत्तर°, ब्रह्म° (s.  
bes.), *शारीकमीमांसा* oder वेदान्त spaltet; als Gründer der ersten wird  
Gaimini, als Gründer der zweiten Bādarājaṇa genannt. H. २५१.  
२६३. HALJ. १, १०. Ind. St. १, १३. १९. २८१. ३०१. २, ५६. ३, २६०. fg. gaṇa क्र-  
मादि zu P. ४, २, ६१. °हेतुवाक्यैः Hariv. १४०६२ (der ganze halbe Çloka  
fehlt in der neueren Ausg.). KĀM. NĪTIS. २, १३. VP. २८४. PRAN. ६६, १२.  
DHĀTAS. in LA. ६७, ९. Verz. d. Oxf. H. ८६, b, ४८. °कृत् Bez. Gaimini's  
Spr. ३२३. Die folgenden Compp. sind Titel von Mīmāṃsā-Schriften:  
°कौतूहलवृत्ति HALL १८२. °कौस्तुभ १८०. COLEBR. Misc. Ess. I, २९९. Verz.  
d. Oxf. H. ३५३, a, No. ८३६. °जीवर्त्ता HALL १९३. °तत्त्वचन्द्रिका १९३. °त-

स्ववार्तिक Verz. d. Oxf. H. 219, a, No. 520. °नयविवेक (fälschlich °न्यायविवेक COLEBR. Misc. Ess. I, 299) HALL 179. °नयविवेकदीपिका und °नयविवेकशङ्कादीपिका 180. °नयविवेकालंकार 179. °न्यायप्रकाश 185. Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 524. °परिभाषा HALL 186. °बालप्रकाश 183. °भाष्य COLEBR. Misc. Ess. I, 334. Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 525. °भाष्यवार्तिक HALL 170. °भाष्यविवरण Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 525. मीमांसार्थप्रदीप HALL 189. °वार्तिक 170. °विधिभूषण 194. °शास्त्रसर्वस्व 182. 207. °श्लोकवार्तिक 164. 171. °सर्वस्व 207. °सारसंग्रह 184. °सूत्र 169. °सूत्रदीधिति 182. 207. °स्तवक 188.

मीमांसाशिरोमणि (मी° + शि°) m. Bein. eines Nilakanṭha HALL 192.

मीमांस्य (vom desid. von मन् adj. einer Abwägung bedürftig, zu be-  
anstanden GOBR. 1, 2, 13. KENOP. 9. SUCR. 2, 10, 21. Hārita bei KULL. zu  
M. 5, 127. घ° M. 2, 10. विज्ञोर्मीमांस्यभागमात्मानम् R. ed. Bomb. 6,  
59, 110. 120.

मीर् UNĀDIS. 2, 25. m. das Meer Uśéval. ein best. Theil eines Berges  
(पर्वतकेदेश); Grenze; Getränk UNĀDIVY. im SAKSHIPTAS.

मीरमीरा f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 194, a, 8.

मील् मीलति DHĀTUP. 15, 10. मीमिल; अमीलीत् P. 7, 2, 2. 1) die  
Augen schliessen DHĀTUP. GĪT. 10, 16. मीलित der die Augen geschlossen  
hat, schlummerig: पञ्चतुरध्यशेत स चन्द्रमास्तस्मात्स मीलिततरः CAT. Br.  
7, 1, 2, 7. प्रज्ञा वस्य मीलितेव भवति PĀNĀV. Br. 18, 4, 4. 7, 9, 21. — 2)  
sich schliessen (von den Augen): तस्य मीमिलतुर्नेत्रे BHĀṬ. 14, 54. मी-  
लदृशा BHĀṬ. P. 3, 2, 5. नेत्रेण मीलद्वारेण (= अचिक्त्रेण NĪLAK.) केवलं  
घन्या ऽकमेवेति तदा व्यचितयम् HARIV. 15776. मीलित (könnte auch zum  
caus. gehören) geschlossen: अर्धमीलितलोचना KATHĀS. 20, 50. 38, 65.  
62, 51. BHĀṬ. P. 1, 18, 25. VRT. in LĀ. (II) 10, 9. SĪH. D. 69, 14. अमीलि-  
तदृग् BHĀṬ. P. 3, 8, 10. geschlossen so v. a. noch nicht aufgeblüht H. 1129.  
— 3) verschwinden; मीलित verschwunden, zu sein aufgehört: मीलित-  
तधियाम् (नृणाम्) BHĀṬ. P. 2, 7, 36. यादवीरुसितैः सार्धं योधानां मीलितं  
यशः RĪĀA-TAR. 1, 60. — 4) = मिल् sich zusammenthun, — verbinden:  
मीलन्मेघ° (नीलमेघ° v. l.) sich zusammenstehend UTTARĀRĀMA. 96, 16.  
सद्यत्केन तुङ्गेन मीलिताः (मीलिताः wäre nicht gegen das Versmaass)  
पूर्वमक्षिणः RĪĀA-TAR. 6, 334. चतुस्त्रिंशच्च मीलिताः zusammengenommen,  
im Ganzen H. 64. — Vgl. मिष्.

— caus. मीलयति, aor. अमीमिलत् und अमीमिलत् P. 7, 4, 3. VOP.  
18, 3. schliessen (die Augen, die Blüten): अमीलयदृशौ BHĀṬ. P. 3, 20,  
40. न मीलयति पद्मानि — तन्मुखेन्दुः Spr. 4330. मासानेतागमय चतुरो  
लोचने मीलयित्वा so v. a. mögen dir die vier Monate so rasch vergehen  
wie ein Augenblick MEGH. 109. Spr. 634. KUALAJ. 179, b.

— अनु caus. schliessen (die Augen): अनुमील्यैव नयने कृतार्थो ऽस्मी-  
त्यमन्यत HARIV. 14712. अनुमित्यैव die neuere Ausg.; man könnte अनु-  
मील्यैव vermuthen.

— अभि in der Stelle शस्त्रपाताभिमीलितेषाम् RĪĀA-TAR. 5, 348, wie  
BENF. für शस्त्रपातभीमीलि° bei TROYER und शस्त्रपातभीमीलि° in  
der Calc. Ausg. nicht mit Glück geändert hat. Die Lesart der Calc.  
Ausg. ist die allein richtige: der aus Furcht vor — die Augen ge-  
schlossen hatte.

— आ caus. (die Augen) schliessen (nicht halb schliessen): नेत्रे चा-  
V. Theil.

मीलयन् KĪVĀD. 2, 11. समाधियोगेनामीलितनयननलिनमुकुलयुगलमीष-  
दिकचय्य BHĀṬ. P. 5, 2, 5. R. GOBR. 2, 3, 32. 38, 3. Spr. 363. 3267. DAÇAK.  
in BENF. Chr. 199, 4. — Vgl. अमीलन.

— व्या caus. dass.: व्यामील्य नेत्रे स्थितः Spr. 2671.

— उद् 1) die Augen öffnen: उन्मीलति निमीलति (देवतप्रतिमाः)  
SHADV. Br. 6, 10 in Ind. St. 1, 41, 10. HARIV. 12800. घण्टाघ्रपताकाभि-  
रुन्मीलतीमिव श्रियम् R. 5, 9, 21. किंचिदुन्मीलितानां वधूनाम् die Augen  
ein wenig öffnend Spr. 492. Mit Hinzufügung von Auge: उदमीलीच्च  
(v. l. अमीमिलच्च) लोचने BHĀṬ. 15, 102. sich öffnen (vom Auge): उन्मी-  
लिष्यति चतुर्मे वृथा 16, 8. — 2) zum Vorschein kommen, sich zeigen:  
उन्मीलच्चिवली Spr. 477. उन्मीलन्मधुगन्ध GĪT. 1, 36. प्रातोन्मीलन्मनो-  
हरकुसलैः (= लम्बमान Schol.) UTTARĀRĀMA. 10, 6. उन्मीलत्पुलक 97,  
19. खं वायुर्वल्लो जलं तितिरिति त्रैलोक्यमुन्मीलति PRAB. 1, 6. उन्मील-  
नखाङ्कावलि 40, 4. — Vgl. उन्मील fgg. — caus. 1) öffnen (die Augen,  
Blüthen): क्राधावोन्मीलयति लोचने MBH. 2, 2680. R. 4, 20, 21. VIKR. 5.  
KĀURAP. 6. VARĀH. BRH. S. 44, 1. कुमुदं निशासु। उन्मीलयत्यलिनिलीन-  
दलं सुपत्न्य वापी विलोचनमिवासिततारकात्तम् 12, 10. BHĀṬ. P. 3, 8, 4.  
ईषदुन्मील्य लोचने MBH. 3, 11155. BHĀṬ. P. 1, 18, 39. उन्मीलितापि दृ-  
ष्टिर्निमीलितेवान्धकारेण MĀNĪH. 14, 14. अज्ञानान्धस्य लोकस्य ज्ञानाञ्ज-  
नशलाकया। चतुर्मुनीलितं येन तस्मै पाणिनये नमः || P. Einl. 3. उन्मीलित  
aufgeblüht HALĪ. 2, 32. SĪH. D. 5, 1. Verz. d. Oxf. H. 282, b, 33. — 2)  
entfalten, zum Vorschein bringen, an den Tag legen: रुद्वि च मोक्षमु-  
न्मीलयति PRAB. 90, 4. तयाय्य साधुतोन्मीलिता DAÇAK. in BENF. Chr.  
187, 23.

— प्रोद् 1) die Augen öffnen: केचित् प्रोदमीलिषुः BHĀṬ. 15, 108. sich  
öffnen, aufblühen: प्रोन्मीलन्रवमल्लिका PRAB. 7, 6. 96, 19. — 2) zum  
Vorschein kommen, sich zeigen: प्रोन्मीलदानन्द Verz. d. Oxf. H. 37, a,  
No. 90, Z. 6. — caus. 1) öffnen (die Augen): नेत्रे प्रोन्मील्य KATHĀS. 68,  
12. — 2) entfalten, zum Vorschein bringen, an den Tag legen: प्रोन्मी-  
लितविवेक Verz. d. Oxf. H. 37, b, 5.

— समुद् zum Vorschein kommen, sich zeigen: घाते समुन्मीलति Spr.  
343. शीलं समुन्मीलति 2765. समुन्मीलदानन्द PRAB. 1, 11. — caus. 1)  
öffnen (die Augen): समुन्मील्य च लोचने MBH. 13, 7727. R. GOBR. 2, 63, 2.  
— 2) entfalten, zum Vorschein bringen, an den Tag bringen: विकारश्चै-  
तन्यं धमयति समुन्मीलयति च UTTARĀRĀMA. 17, 5, v. l. समुन्मीलित  
PRAB. 2, 10.

— नि 1) die Augen schliessen: उन्मीलति निमीलति (देवतप्रतिमाः)  
SHADV. Br. 6, 10 in Ind. St. 1, 41, 10. HARIV. 12800. यदा स्वपिति (स देवः)  
शात्तात्मा तदा सर्वं निमीलति M. 1, 52. Spr. 1447. निमील नरोत्तम-  
प्रिया कृतचन्द्रा तमसेव कामुदी RAGH. 8, 37. निमीलित die Augen ge-  
schlossen habend: °ते भूतपतौ MBH. 13, 6366. RAGH. 1, 68. 12, 65. KA-  
THĀS. 14, 28. BHĀṬ. P. 1, 10, 21. गोधा° nach Art der Eidechsen MBH.  
12, 3743. रजो° in Folge von RAGH. 9, 74. — 2) sich schliessen, von Blü-  
then: निमीलद्भिः पङ्कजैः Spr. 2839. द्विषत्पयशःपुञ्जपुण्डरीकैर्निमी-  
लितम् (impers.) Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Cl. 6. निमी-  
लितानामिव पङ्कजानाम् RAGH. 7, 61. (रुदयम्) ज्ञापतो विकसति स्वपतश्च  
निमीलति SUCR. 1, 329, 10. — 3) verschwinden PRAB. 1, 7. निमीलदस्कृ-  
ति RĪĀA-TAR. 5, 481. द्यौर्निमीलितनक्षत्रा HARIV. 2660. — Vgl. निमी-

लन fig. — caus. 1) *schliessen* (die Augen, Augenlieder, Blüthen): निमीलयत नेत्राणि R. 4, 52, 23. fig. Rr. 6, 36. MĀR. P. 77, 8. निमीलयामि नयने (so v. a. *ich will geduldig warten*) यावन्न प्रन्या दिशः Spr. 634. न्यमिमीलदब्धनयनं नलिनी Cc. 9, 14. न्यमीलयत लोचने MBh. 3, 400. 5, 1431. 7, 9855. निमीलयस्व मयने 13, 4787. निमील्य नेत्रे KUMĀRA. 5, 57. Verz. d. Oxf. H. 257, a, 5. वर्त्म यन्न निमील्यते Suçr. 2, 309, 12. लीलायसं न्यमीलयत् Kāvya. 2, 241. उन्मीलितापि दृष्टिर्निमीलितेवान्धकारेण MĀR. 14, 14. 48, 23. निमीलितास्त Suçr. 1, 255, 8. R. 4, 52, 22. Vikr. 7, 5. KUMĀRA. 3, 36. MĀR. P. 62, 30. PĀNĀR. 1, 6, 7. PĀNĀT. 81, 20. 25. 165, 16. Ht. 42, 8. 91, 17. क्रीन्मिमीलितमुखी: (°दृशः ed. Calc.) RAGH. 19, 28. नलिनीवधूर्भिर्निमीलितन्यम्बुरुक्तेणानि Spr. 3966. — 2) *die Augen schliessen*: देवी न्यमीलयत् MBh. 1, 1278. 3, 11272. 4, 541. 7, 8888. Bhāg. P. 3, 8, 10. — 3) *Jmd die Augen schliessen heissen*: कालेनेते प्रवध्य निमीलिताः Spr. 776.

— विनि *sich schliessen* oder caus. *schliessen* (die Augen): °मीलितेक्षणा KATHA. 103, 209. BHAT. 11, 9.

— संनि *schliessen* (die Augen): यं खं दृष्ट्वा चतुषो संन्यमीलः MBh. 14, 251.

— प्र *die Augen schliessen* Gt. 4, 19. प्रमीलित *geschlossene Augen habend* MBh. 5, 2749. — Vgl. प्रमीला fig.

— सम् 1) *die Augen schliessen*: संमील्य यदुर्वना पर्यसेत्त Rv. 1, 161, 12. वापयतः संमील्यमेत Cāṇḍ. Ba. 27, 6. PĀNĀV. Ba. 7, 7, 15. Āc. Cn. 8, 14. Gm. 3, 2, 2. संमीलते, संमीलिताय *der die Augen geschlossen hat* TS. 7, 1, 29, 2. — 2) *sich schliessen*, von Blüthen: संमीलति न लावदन्धनकोषाः Cā. Ch. 45, 4. कृदि संमीलति (Gegens. विबुद्धे) रात्रौ प्रसुप्तस्य Suçr. 1, 248, 6. — Vgl. संमीलन. — caus. 1) *schliessen* (die Augen u. s. w.): संमील्य नेत्रे KATHA. 27, 127. उपासतसंमीलितलोचन RAGH. 3, 26. Kām. Nāṭya. 18, 66. धृतिपद्मार्णवाप्यस्याः संमील्यते Suçr. 1, 321, 19. — 2) *die Augen schliessen*: संमीलयतः RAGH. 13, 10. — 3) *die Augen schliessen heissen*, *Jmd den Garaus machen*: मनसिब्रं संमीलयंस्तेजसा Sām. D. 18, 20. विकार्येतन्यं धमयति च संमीलयति च UTTARĀNĀK. 17, 5.

मीलन (von मील n. 1) *das Schliessen der Augen*: शेषोषधस्य (so ist zu lesen) वेकस्य कालयोमं स मीलने । यावत्प्रतीक्षते KATHA. 41, 14. — 2) *das Sichschliessen* (der Augen, Blüthen): दृशोः RATR. bei MALLIN. zu KAR. 9, 50. Sām. D. 178. त्रिभुवनाम्भोजबोधमीलनहेतु (बोध *das Aufblühen*) Verz. d. Oxf. H. 76, a, No. 130. — 3) *ein verdecktes, nur angedeutetes Gleichniss* (vgl. मीलित): मीलनं वस्तुना यत्र वस्त्वत्तरनिगूढं नम् PRATĀPAR. 88, a, 7. — Vgl. ख०.

मीलिका in नीलमीलिकः vgl. ज्योतिर्मिलिन.

मीलित (partic. von मील 1) adj. s. u. मील simpl. und caus. — 2) n. in der Rhetorik *das verdeckte d. h. unentwickelte, in einem andern Begriff enthaltene, nur angedeutete Gleichniss*: मीलितं यदि सादृश्यादेदृशं न लक्ष्यते KUYALAJ. 142, a. z. B.: मल्लिकामाल्यभारिण्यः सर्वाङ्गीणार्चचन्दनाः तैमवत्यो न लक्ष्यते ज्योत्स्नायामभिसारिकाः *man sieht sie nicht im Mondschein* so v. a. *sie sind so weissglänzend wie der Mond*. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 8. — Vgl. उन्मीलित.

1. मीव्, मीवति; partic. मूल in काममूलः *movers*.

— छा *schieben, drängen, aufdrücken*: (हारः) छा कुमारेण मीवितः *geöffnet, bewegt* TBa. 2, 6, 10, 1. v. l. V8. 28, 13; vgl. auch TBa. 3, 6,

22, 1. अमीवत् *öffnend* CAT. Ba. 13, 8, 4, 7. — Vgl. धामावत्क.

— नि *sudrängen, niederdrücken*: वेदं त्वात् न्मिर्वसी नितुदतीमरसे AV. 5, 7, 7.

— प्र *hinschieben zu, drängen, bewegen*: यदुस्तेन प्रमीवेत् TS. 2, 6, 9, 2. तं स्तोत्राय प्रमीवति CAT. Ba. 5, 2, 2, 19. 4, 4, 25.

— प्रति *zurückschieben, zurückdrängen*: पश्चाद्वातं प्रतिमीवति पुराञ्चतं व्रनयति TS. 2, 4, 9, 1. *sudrücken, zuschliessen* CAT. Ba. 13, 8, 4, 9.

2. मीव्, मीवति = पीव् (द्यौत्ये) Dhātup. 15, 86.

मीवग *eine best. hohe Zahl* (bei den Buddhisten) Vjutt. 179. Mēl. 22, 4, 637.

मीवरं UṆĀDIS. 3, 1. adj. *Andern Leid zufügend* (हिंस) UśéVAL. *erwürdig* (पूज्य); m. *Heeresanführer* (सेनानी) UṆĀDIV. im SĀKḤSĪPTAS. ÇKDr.

मीवा f. UṆĀDIS. 1, 154. *Kingeweidewurm* UśéVAL. auch *Wind* (als f!) nach Einigen Up. in Siddh. K.; मीवन् m. WILSON und ÇKDr. nach ders. Aut.

मु m. 1) *Band* (vgl. मव्) EKĀKḤARAK. im ÇKDr. ÇABDĀNTHAK. bei WILSON. — 2) *Bein*. Çiva's Happa. im ÇKDr. — 3) *die letzte Befreiung der Seele*. — 4) *Schlotterhaufen*. — 5) *die rothbraune Farbe* ÇABDĀNTHAK. bei WILSON.

मुसल N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 2 v. u.

मुकुन्दक m. fehlerhaft für मुकुन्दक *Zwiesel* BHAR. zu AK. 2, 4, 5, 13. ÇKDr.

मुकय m. मुकयी f. P. 4, 1, 63, Vārt. 2. gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

मुकारिणा = مقارنة Ind. St. 2, 263. मुकाविला = مقابلة ebend.

मुकु m. = मुक्ति Happa. im ÇKDr. Ein zur Erklärung von मुकुन्द erfundenes Wort; Andere nehmen zu dem Endzweck ein indecl. मुकुम् an: मुकुमव्ययं (अव्यय gedr.) मातं च निर्वाणमेतवाचकम् । तददाति च यो देवो मुकुन्दस्तेन कीर्तितः ॥ मुकु भक्तिरसप्रेमवचनं वेदसंमतम् । यस्तदाति विप्रेभ्यो मुकुन्दस्तेन कीर्तितः ॥ BRAHMAVIV. P., ÇAKḤSĪPTA-ĠANNAKH. 110 im ÇKDr.

मुकुट n. Siddh. K. 249, a, 2. 1) *Diadem*, n. AK. 2, 6, 2, 8 (vgl. u. मुकुट). H. 650. HALL. 2, 410. MBh. 1, 1421. 6592. Spr. 548. m. MBh. 3, 11587. 8, 4918. HARIV. 4763. — MBh. 3, 12234. 14402. 4, 190. 2122. 5, 4049. 13, 846. 899. HARIV. 3753. 4695. 6307. R. 1, 445, 41. 5, 77, 29. RAGH. 9, 12. Spr. 2206. VARĀH. Bṛh. S. 12, 1. 44, 25. 58, 47. Bṛh. 12, 17. KATHA. 45, 152. 50, 207. Gt. 7, 42. PĀNĀR. 1, 11, 10. PĀNĀT. 3, 10. 223, 2. Vt. in LA. (II) 10, 8. DhōRTAS. in LA. 66, 17. Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 6, 538, 1. Nach Vjutt. 139 ist मुकुट *ein mondähnliches, kireit ein spitz zulaufendes und mēl ein dreispitziges Diadem*. — 2) m. pl. N. pr. eines Stammes oder einer Völkerschaft: मुकुटानां विगारुनः (कुलपासनः) MBh. 5, 2732. — 3) m. N. pr. eines Mannes, Abkürzung von RAJAMUKUṬA, Verz. d. Oxf. H. 182, b, 43. — 4) f. छा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2641. — 5) f. ई = मुचुटी *Schnippchen* ÇABDĀR. im ÇKDr. — 6) n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 20, b, 33 (der letzte Buchstabe scheint २ zu sein, aber im Index मुकुटतीर्थ). — Vgl. त्रि०, प्रताप० (auch KATHA. 25, 122. 268), राय०, वज्र०.

मुकुटिन् (von मुकुट) adj. *mit einem Diadem geschmückt* MBh. 7, 4571. 9, 2596. 13, 2276. HARIV. 2297. 14304. छ० R. 1, 6, 9 (11 Gonn.).

मुकुटेकार्पापण (मु०, loc. von मुकुट, + का०) n. Bez. einer best. für das



*Diadem des Fürsten erhobenen Abgabe, eines solchen Tributs* (im Lande der östlichen Völker) Schol. zu P. 6, 2, 65. 3, 10.

**मुकुट** १) *m.* (मुकुट + ई०) *N. pr.* eines Fürsten HALL 28. — २) *f.* ई (मुकुट + ई०) *N.* der Dākshajani in Mākoṣa (Mukuta) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 6.

**मुकुटेखरीतीर्थ** (मु० + तीर्थ) *n.* *N. pr.* eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 15. **मुकुट** *m.* *pl.* *N. pr.* einer Völkerschaft MBH. 2, 590. **मुकुट** *ed.* Bomb. **मुकुटी** *f.* eine Art Waffe H. c. 149. Vielleicht fehlerhaft für **मुकुपटी**. **मुकुद** *s.* **मुकुट** 6.

**मुकुन्द** mit कृत u. a. w. componirt gaṇa येयादि zu P. 2, 1, 59. *m.* 1) Bein. Vishṇu's H. 215. an. 3, 338. MBH. d. 38. HALJ. 1, 21. Verz. d. Oxf. H. 188, b, 27. MBH. 13, 7004. Bha. P. 1, 5, 19. 4, 9, 36. 8, 33. 9, 4, 19. 25. PĀNĀR. 1, 3, 64. 3, 2, 6. 4, 3, 35. Verz. d. B. H. No. 880 (Verz. d. Oxf. H. 334, a, 11). Vor. 24, 5. 26, 180. auf Īva übertragen Īv. — 2) Bez. eines best. Schatzes TAN. 1, 1, 79. H. 198. H. an. MBH. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 41. MĀR. P. 68, 5. 24. — 3) ein best. Edelstein MBH. — 4) Querschilder H. an. — 5) das Harz der Boswellia thurifera Roxb. AK. 2, 4, a, 9. MBH. — 6) eine Art Trommel oder Pauke VJUP. 120. — 7) *N. pr.* verschiedener Gelehrten, = गोविन्द Verz. d. B. H. 14. वाराणसीविकमुकुन्द No. 880 (Verz. d. Oxf. H. 334, a, 3). °पण्डित 666 (Verz. d. Oxf. H. 244, b, No. 666). HALL 26. 47. 53. — 8) *N. pr.* eines Berges VP. 169. — Vgl. मौकुन्द.

**मुकुन्दक** *m.* 1) eine zu den Kudhāja gerechnete Körnerfrucht Bha. vāp. im ĆKDn. Suçr. 1, 73, 4. 196, 15. 197, 1. 10. — 2) = **मुकुन्दक** Zwiebel BHAR. zu AK. 2, 4, 5, 13. ĆKDn.

**मुकुन्ददेव** (मु० + देव) *m.* *N. pr.* verschiedener Fürsten von Orissa Verz. d. Oxf. H. 181, b, 10. = वीर° 6.

**मुकुन्दप्रिय** (मु० + प्रिय) *m.* *N. pr.* eines Lehrers Verz. d. B. H. 145. *N.* 2 (Verz. d. Oxf. H. 72, a, 44).

**मुकुन्दभट्ट** (मु० + भट्ट) *m.* *N. pr.* eines Mannes Verz. d. Tüb. H. 13. °गाडगिल HALL 69. 70. 76.

**मुकुन्दमन्त्रा** (मु० + मा०) *f.* Titel eines an Mukunda (Vishṇu) gerichteten Gebotes in 22 Versen HAMB. Anth. 515. fgg.

**मुकुन्दमिश्र** (मु० + मिश्र) *m.* *N. pr.* eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 148, b, 19.

**मुकुन्दमुनि** oder **मुकुन्दराज** (मु० + मु०, राज) *m.* *N. pr.* eines Mannes HALL 100. 111. Verz. d. B. H. No. 1365.

**मुकुन्दराम** (मु० + राम) *m.* *N. pr.* eines Mannes HALL in der Hinf. zu Viśavād. 44.

**मुकुन्द** *m.* = **मुकुन्द** das Harz der Boswellia thurifera Roxb. MATRU. n. zu AK. 2, 4, a, 9. ĆKDn.

**मुकुम्** *s.* **मुकु**.

**मुकुर्** *m.* = **मुकुर्** Uśval. zu Uśval. 1, 41. 1) Spiegel AK. 2, 6, 2, 41. H. 684, Sch. an. 3, 596. MBH. r. 204. HĀ. 222. HALJ. 2, 400. Spr. 4021. Çr. 9, 73. NAMB. 22, 42. Vgl. कर्ण°, मति°. — 2) das Stübchen —, die Schiene des Töpfers. — 3) Mimosa Elong H. an. (lies वकुल st. वकुल) und MBH. Jasminum Sambac VĪV. im ĆKDn. = कुलवृक्ष (wohl nur fehlerhaft für वकुल) ÇANDR. ebend. — 4) = **मुकुल** Knospe H. an.

gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. गणउत्थली° PĀNĀR. 3, 5, 9.

**मुकुरित** *adj.* wohl = **मुकुलित** gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

**मुकुल** *m.* *n.* gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2, 4, 31. TAN. 3, 5, 15. 1) *m.* *n.* Knospe AK. 2, 4, 1, 16. H. 1126. HALJ. 2, 31. gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. Suçr. 1, 44, 14. 134, 1. RAGH. 9, 27. 15, 99. MBH. 74. MĀLAV. 52. 80. Spr. 148. 1741. 2517. Bha. P. 5, 2, 5. चाविर्भूतप्रथममुकुलाः (adj. f.) कदली: MBH. 21. Uneig.: दत्त° ÇĀK. 176. UTTARARĪMĀ. 10, 7. दास्त eine aus den zusammengelagerten Händen gebildete Knospe NALOB. 1, 38. *m.* eine aus einer Hand durch Zusammenbringen der Finger gebildete Knospe Verz. d. Oxf. H. 86, a, 30. 202, a, 4. — 2) *n.* ein best. Metrum, 4 Mal — — — Ind. St. 2, 366. — 3) *m.* *n.* Leib, Körper. — 4) *m.* *n.* Seele BHAR. im ĆKDn. — 5) *m.* *N. pr.* eines Mannes RĪĀ-TAR. 6, 263. eines Fürsten 1, 288. — Vgl. प्रतिमुकुलम्, मुकुल.

**मुकुलप्** (von मुकुल), °यति schliessen: देशो मुकुलयन्वातः Spr. 738. — Vgl. मुकुलित.

**मुकुलाम्** (मुकुल + घप्) *n.* Bez. eines best. chirurgischen Instruments mit einer knospenähnlichen Spitze Suçr. 1, 25, 2.

**मुकुलित** (von मुकुल) *adj.* gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. 1) mit Knospen versehen R. 5, 9, 8. Spr. 185. Īr. 1, 33. — 2) knospenartig geschlossen: मुकुलिताञ्जलिपुत्रा DAÇAK. 29, 14. दामुकुलितनयनसरोज Īr. 2, 17. मुकुलिताक्षी KUMĀR. 3, 76. VĪR. 47, 19. MĀLAV. 33. VARĪH. Bha. 8, 3, 14. 94, 12. SĀH. D. 63, 13. बाल लीलामुकुलितममी मुद्रा दृष्टिपाताः किं निप्यते Spr. 1966. इति प्रायो भावाः स्फुटदधिमुद्रमुकुलिताः verschlossen 461.

**मुकुलिन** (wie oben) *adj.* mit Knospen versehen MĀLATĪ. 51, 2.

**मुकुलीकर** (मुकुल + 1. कर) knospenartig schliessen: अग्रदस्ते मुकुलीकताङ्गुली KUMĀR. 5, 63. मुकुलीकतदस्ताब्जा LĀ. (II) 86, 10. °कृतेरीतयोः Spr. 236.

**मुकुलीभाव** (von मुकुल + 1. भू) *m.* das Sichschliessen, das Geschlossensein (von Blüten); zur Erkl. von अक्विकाशभाव MALLIN. zu KUMĀR. 8, 29.

**मुकुष्ठ** 1) *adj.* = मन्थर H. an. 3, 176. — 2) *m.* eine Bohnenart H. an. VJUP. 133. — Vgl. मकुष्ठ.

**मुकुष्ठक** *m.* = **मुकुष्ठ** 2. Rīmā. zu AK. 2, 9, 17. Wilson.

**मुकुलक** *m.* = **मुकुलक** Rīmā. zu AK. 2, 4, 5, 9. ĆKDn.

**मुक्ता** (partic. von 1. मुच्) 1) *adj.* *s.* u. मुच्. — 2) *m.* *N. pr.* a) eines der sieben Weisen unter Manu Bhautja MĀR. P. 100, 31. — b) eines Kochs RĪĀ-TAR. 7, 1635. 1650. 1652. 1654. 1674. 1713. fg. — 3) *f.* eine a) Perle (die von der Perlemuschel abgelöst, Befreite) AK. 2, 9, 93. H. 1068. an. 2, 187. HALJ. 3, 42. मणिमुक्ताप्रवालानाम् M. 9, 329. 11, 167. 12, 61. MBH. 8, 4913. fg. Suçr. 1, 5, 2. 228, 5. RAGH. 4, 50. 16, 69. MBH. 105. Spr. 3350. 4925. VARĪH. Bha. 8, 53, 101. 80, 5. 81, 13. fgg. 104, 61. Bha. 2, 2. KATHA. 21, 98. PĀNĀR. 1, 1, 73. °भरणप्रत Verz. d. Oxf. H. 284, b, 17. °शुद्धि AK. 3, 4, 35, 168. Vgl. मणि°, शङ्ख° und मौक्तिक. — b) Hure H. an. — c) eine best. Pflanze, = राज्ञा RĀYAN. im ĆKDn.

**मुक्ताक** (von मुक्ता) 1) *adj.* abgelöst, für sich bestehend, selbständig: मुक्ताकः श्लोक एवैकश्रमत्कारतमः सताम् ĀGNEJA-P. beim Schol. zu KĪVĪD. 1, 13. — 2) *n.* a) Wurfgeschoss ÇANDRĀTRAK. bei WILSON. — b) ein abge-

luster, für sich bestehender, dem Sinne nach abgeschlossener Çloka KĪVĀD. 1, 18. SĪH. D. 558. — c) einfache Prosa ohne zusammengesetzte Wörter COLEBR. Misc. Ess. II, 133. SĪH. D. 566. — d) अथ मुक्तकानि HARIV. 8411 fehlerhaft für अतिमुक्तकानि (wie die neuere Ausg. hat), wohl die Blüten von *Dalbergia ougeinensis*.

मुक्तकच्छ (मुक्त + कच्छ) adj. den Saum des Obergewandes hängen lassend, nicht aufschürzend; m. Bez. der Buddhisten COLEBR. Misc. Ess. I, 390.

मुक्तकञ्चु (मुक्त + कञ्च) adj. von einer Schlange, die ihre Haut abgeworfen —, sich gehäutet hat AK. 4, 2, 1, 6.

मुक्तकण्ठ s. u. कण्ठ 1. am Ende und vgl. noch मुक्तमण्डूककण्ठा (उर्वी) erfüllt von aus voller Kehle quakenden Fröschen VARĀH. BRH. S. 27, 6.

मुक्तकेश (मुक्त + केश) adj. f. घ्रा und ई aufgelöstes —, hängendes Haar habend M. 7, 91. 8, 314. MBH. 3, 2577. 5, 1547. HARIV. 781. R. 3, 32, 31. BRĀG. P. 3, 33, 29. 9, 8, 6. PĀNĒAT. 36, 16. VET. in LĀ. (II) 25, 10.

मुक्तचतुस् (मुक्त + च) m. Löwe (Blicke schiessend) ÇABDAM. im ÇKDr. मुक्तचेतस् (मुक्त + चेत) adj. dessen Geist erlöst ist ASHṬĀV. 17, 10.

मुक्ताता (von मुक्ता) adj. das Erlöstsein, Erlösung von allen weltlichen Banden MBH. 12, 12637. ASHṬĀV. 18, 14.

मुक्तनिर्मोक (मुक्त + नि) adj. = मुक्तकञ्चु H. 1312. मुक्तबन्धन (मुक्त + बन्ध) adj. von den Banden befreit ASHṬĀV. 18, 21. मुक्तबुद्धि (मुक्त + बुद्धि) adj. dessen Geist erlöst ist ASHṬĀV. 18, 53. मुक्तमूर्धन (मुक्त + मूर्ध) adj. f. घ्रा = मुक्तकेश MBH. 1, 958. R. 2, 69, 8 (71, 11 GORR.). BRĀG. P. 3, 19, 20.

मुक्तवसन (मुक्त + वस्त्र) adj. der die Kleider abgelegt hat, nackt eingehend; m. Bez. der Gāina COLEBR. Misc. Ess. I, 380. — Vgl. मुक्ताम्बर. मुक्तव्यापार (मुक्त + व्याप) adj. der sein Amt aufgegeben hat: मल्लिन् MED. r. 283.

मुक्तसंशय (मुक्त + संशय) adj. frei von Zweifel, keinem Zweifel unterliegend, sicher stehend: अकचस्वरो तु कर्तव्यो प्रत्यङ्गं मुक्तसंशयो PAT. zu P. 4, 1, 29. KĀR. 5 aus KĪC. zu P. 7, 2, 10.

मुक्तस्वामिन् (मुक्त + स्वा) m. N. einer Statue RĀGĀ-TAR. 4, 188. मुक्तहस्त (मुक्त + हस्त) adj. f. घ्रा eine offene Hand habend, freigebig: कोटिघपि Spr. 2262. व्यपे चामुक्तहस्तया nicht verschwenderisch 5140.

मुक्ताकण (मु + कण) m. N. pr. eines Mannes RĀGĀ-TAR. 5, 34. मुक्ताकलाप (मु + कल) m. ein aus Perlen Schnüren bestehender Schmuck H. 658. KĀURAP. 23. KUMĀRAS. 1, 43. °कलापीकृत 3, 53.

मुक्ताकार (मुक्ता + कार) adj. das Aussehen einer Perle habend; davon nom. abstr. °ता f. Spr. 3182.

मुक्ताकेशव (मु + केश) m. N. einer Statue des Kṛṣṇa RĀGĀ-TAR. 4, 196. 201.

मुक्तागार (मुक्ता + गार) n. Perlenmuschel ÇABDAM. im ÇKDr. मुक्तागुण (मु + गुण) m. 1) Perlenschnur MEGH. 47. — 2) der Vorzug —, die Vorzüglichkeit einer Perle, das klare Wasser einer Perle HALĀJ. 5, 12. RAGH. 16, 18.

मुक्ताजाल (मु + जाल) n. Perlenschmuck MBH. 13, 1444. R. 4, 51, 7. MEGH. 64. 68. 94. Spr. 3003. Davon adj. °मय f. ई aus Perlen bestehend MBH. 3, 13158. — Vgl. मुक्ताफलजाल.

मुक्तात्मन् (मुक्त + आ) adj. befreit, erlöst ASHṬĀV. 18, 89. COLEBR.

Misc. Ess. I, 382.

मुक्तादामन् (मु + दा) m. Perlenschnur VJUTP. 141. BRĀG. P. 4, 10, 17. Verz. d. B. H. No. 932.

मुक्तापीड (मुक्त + पीड) m. N. pr. eines Fürsten RĀGĀ-TAR. 4, 42. REINAUD, Mém. sur l'Inde 189. fg. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 7.

मुक्तापुर (मु + पुर) n. N. pr. einer mythischen Stadt im Himālaya KATHĀS. 42, 198. 217.

मुक्तापुष्प (मु + पुष्प) m. *Jasminum multiflorum* oder *pubescens* RĀGĀN. im ÇKDr.

मुक्ताप्रसू (मु + प्रसू) f. Perlenmuschel RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. मुक्तामातर, मौक्तिकप्रसवा.

मुक्ताप्रालम्ब (मु + प्रा) m. Perlenschnur, Perlenschmuck H. 658. °प्रालम्ब WILSON nach ders. Aut.

मुक्ताफल (मु + फल) 1) n. a) Perle H. 1068. an. 4, 296. MED. I. 161. RAGH. 6, 28. 16, 62, 67. KUMĀRAS. 1, 5. VARĀH. BRH. S. 44, 27. 73, 2. 81, 1. 30. Spr. 548. 3018. 3182, v. l. 3976. 4349. PRAB. 81, 16. KĀURAP. 12. PĀNĒAT. 50, 9. °परीक्षा Titel des 8ten Adhj. in VARĀH. BRH. S. Davon nom. abstr. °फलता Spr. 1758. — b) eine best. Blume VJUTP. 142. — c) die Frucht der Pflanze Lavall. — d) Kampher H. an. MED. — e) Titel eines Werkes des Vopadeva Verz. d. Oxf. H. 38, a, 5. 7. BURNOUR in BRĀG. P. I, LXVII. — 2) m. N. pr. eines Fürsten der Çavara KATHĀS. 55, 230. — Vgl. स्मृति.

मुक्ताफलजाल (मु + जाल) n. = मुक्ताजाल KUMĀRAS. 7, 89. मुक्ताफललता (मु + लता) f. Perlenschnur: स्वच्छ° MĀRK. P. 23, 102. — Vgl. मुक्तालता.

मुक्तामणि (मु + मणि) m. Perle SHAPY. BR. 6, 6 in Ind. St. 1, 40. Suçā. 1, 171, 18. 2, 101, 2. KATHĀS. 22, 216. Spr. 3325. 3918. Die umgekehrte Verbindung (s. u. मणि) bezeichnet Edelsteine und Perlen. — Vgl. मुक्तारत्न.

मुक्तामय (von मुक्ता) adj. f. ई aus Perlen gebildet, — bestehend: माला MBH. 3, 9956. यष्टि RAGH. 13, 54.

मुक्तामातर (मु + मा) f. Perlenmuschel RĀGĀN. im ÇKDr. u. मुक्ति. — Vgl. मुक्ताप्रसू.

मुक्ताम्बर (मुक्त + अम्बर) adj. der die Kleider abgelegt hat, nackt eingehend; m. Bez. der Gāina COLEBR. Misc. Ess. I, 380. — Vgl. मुक्तवसन.

मुक्तारत्न (मु + रत्न) n. Perle Spr. 3331. — Vgl. मुक्तामणि, मौक्तिकरत्न. मुक्तालता (मु + लता) f. 1) Perlenschnur H. 658. Vgl. मुक्ताफललता. — 2) N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 59, 24. 169.

मुक्तावली (मुक्ता + वली) f. 1) Perlenschnur AK. 2, 6, 2, 6. H. 658. VJUTP. 138. R. GORR. 2, 125, 7. RAGH. 13, 48. VIKR. 153. Spr. 886. KATHĀS. 69, 89. PRAB. 80, 8. KĀURAP. 17. — 2) voller oder abgekürzter Titel verschiedener Werke, insbes. Commentare SĪH. D. 209, 9. eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 255. eines Commentars zum Meghadūta 125, b, No. 218. = न्यायसिद्धान्त° oder सिद्धान्त° HALL 73. मक्तावाक्य° WEBER, Lit. 149. °प्रकाश Verz. d. Oxf. H. 131, a, 4. 239, b, No. 580. HALL 74. °किरण Verz. d. Oxf. H. 239, b, No. 580. HALL 74. °दीपिका HALL 74. Vgl. ज्ञान°, प्रयोग°, बीज°, भक्ति°, मन्त्र°, मन्वर्थ°, सिद्धान्त° und रत्नावली.

मुक्ताप्रुक्ति (मु° + प्रु°) f. Perlenmuschel PANKAR. 1,7,49 (°मुक्ति gedr.).  
— Vgl. मौक्तिकप्रुक्ति.

1. मुक्तासन (मुक्त + 1. आ°) n. die Art und Weise, wie die Erlösten sitzen; = सिद्धासन Verz. d. Oxf. H. 234, a, 22.

2. मुक्तासन (wie oben) adj. f. आ den Sitz verlassen habend, vom Sitze aufgestanden oder aufstehend ÇĀK. 63, 16. प्रपल्ल° RAGH. 3, 11.

मुक्तासेन (मु° + सेना) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 42, 198. 218.

मुक्तास्फोट (मु° + स्फोट) m. Perlenmuschel AK. 1,2,3, 23. TRIK. 3, 3, 186. H. 1204. HALĀJ. 3, 42. f. आ dass. RĀGĀN. im ÇKDn.

मुक्तामल (मु° + मल) f. Perlenschnur H. 658.

मुक्ताहार (मु° + हार) m. dass. MBH. 3, 11091. R. GORR. 2, 8, 54 (9, 47 SCHL.). 12, 38. KATHĀS. 22, 76. AÇOKĀVAD. 29. °लता dass. Spr. 2207.

मुक्ति (von 1. मुच् act. und pass.) f. 1) = मोचन, मोक्ष, विमर्ग H. an. 2, 187. MED. 1. 44. HALĀJ. 5, 49. Befreiung ÇAT. BR. 14, 6, 4, 5. KATHĀS. 28, 171. 72, 57. शेषाणां मन्त्रिणां सैन्यं प्राप मुक्तिं संकटात् RĀGĀ-TAR. 6, 353. PANKĀT. 106, 1. 110, 1. वयं तन्मुक्तये प्रवृत्ताः PRAB. 14, 6. Spr. 191, v. 1. मातुर्दासत्वमुक्तिं कद्रुमयाचत Befreiung aus der Knechtschaft KATHĀS. 22, 185. शाप° vom Fluch 34, 139. Befreiung so v. a. Erlösung von den weltlichen Banden, Seligkeit AK. 1, 1, 4, 15. H. 78. H. an. MED. HALĀJ. 1, 124. COLEBR. Misc. Ess. I, 121. 369. 376. 401. Spr. 2279. 4608. 4724. तदा मुक्तिर्यदा चित्तं न बाध्कृति न शोचति । न मुच्यति न गृह्णाति न कृष्यति न शोचति ॥ ASHṬĀY. 8, 2. KATHĀS. 72, 317. WEBER, RĀMAT. UP. 345. Z. d. d. m. G. 14, 576, 7. PRAB. 80, 7. Verz. d. Oxf. H. 87, b, 27. जीवन्मुक्ति COLEBR. Misc. Ess. I, 376. — 2) das Abwerfen, Aufgeben: देह° KATHĀS. 5, 140. 72, 90. संसर्गमुक्तिः खले Spr. 2773. das Abtragen (einer Schuld): ऋणा° TRIK. 2, 9, 2 (vgl. ऋणस्य मोक्षारः SUÇR. 1, 317, 17). — 3) das Lösen, Ablösen so v. a. Abschliessen, Werfen, Schlendern: बाणा° H. 780. HALĀJ. 2, 815. जल° HARIV. 8433. — 4) N. pr. eines göttlichen Wesens, der Gattin Satja's, Verz. d. Oxf. H. 23, b, 6.

मुक्तिका (von मुक्ति) f. N. einer Upanishad Ind. St. 3, 324. fg.

मुक्तिक्षेत्र (मु° + क्षेत्र) n. 1) ein Ort, an dem man zur Seligkeit gelangt: तत्र पृथिव्यां परमं मुक्तिक्षेत्रं वाराणसी नाम नगरी PRAB. 19, 7. — 2) N. pr. eines best. heiligen Ortes Verz. d. Oxf. H. 149, a, 40. Verz. d. B. H. 144, 10. °माहात्म्य MACK. Coll. I, 80.

मुक्तिग्रन्थ (मु° + ग्रन्थ) m. ein Buch, das die Seligkeit zu erlangen lehrt: °संचय TRĪBĪNDŪP. in Ind. St. 2, 64.

मुक्तिचिन्तामणिमाहात्म्य (मु° - चि° - मा°) m. Titel einer Schrift MACK. Coll. I, 81.

मुक्तिपति (मु° + प°) m. Herr der Seligkeit BRĀG. P. 4, 9, 39.

मुक्तिपुर (मु° + पुर) n. N. pr. eines Dvīpa KATHĀS. 51, 120. 124. 129.

मुक्तिमण्डप (मु° + मण्डप) m. N. pr. eines Tempels Verz. d. Oxf. H. 72, a, 13.

मुक्तिमती (f. von मुक्तिमत् und dieses von मुक्ति) f. N. pr. eines Flusses MBH. 6, 842 (VP. 184). मुक्तिमतो ed. Bomb. शुक्तिमती MATSJA-P.

मुक्तिमुक्त (मु° + मुक्त) m. Weihrauch RATNAM. 42.

मुक्तिवाद (मु° + वाद) m. Titel einer Schrift HALL 49. °विचार m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 243, b, No. 603.

मुक्तिसेन (मु° + सेना) m. N. pr. eines Mannes WASILJEW 268.

V. Theil.

मुक्तेश्वर (मुक्त + ई°) n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 77, b, 22. 36.

मुक्तीजा f. Schlänge, Netz NIA. 5, 19. RV. 1, 125, 2.

मुख UNĀDIS. 5, 20. ÇĀNT. 1, 6. m. (dieses nicht zu belegen) und n. gāṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. n. AK. 3, 6, 3, 22. Am Ende eines adj. comp. f. आ und ई, in gewissen Fällen aber nur आ P. 4, 1, 54. 58. VOP. 4, 17. Accent eines auf मुख ausgehenden adj. comp. P. 6, 2, 167. fgg. 177, Vārtt. in der ed. Calc. 1) Mund, Mami, Rachen AK. 2, 6, 3, 40. H. 572. an. 2, 24. MED. kh. 3. HALĀJ. 2, 363. सूरभि नो मुखां करत् RV. 4, 39, 6. 6, 75, 15. 8, 43, 10. अपि नक्षत् मुखम् AV. 6, 50, 1. VS. 23, 23. AIR. BR. 1, 25. 2, 15. RV. PĀT. 14, 2. VS. PĀT. 1, 74. AV. PĀT. 1, 18. P. 1, 1, 8. M. 1, 31. 87. 92. 2, 60. MBH. 3, 2838. 2944. Rr. 1, 3. Spr. 2212. VARĀH. BRH. S. 106, 5 = BRH. 28, 8. इत्यावेद्य प्रतीकारमुखेन VID. 8. हतमुखैः — अयाचत KATHĀS. 56, 84. 257. PANKĀT. 46, 22. हतमुखा हि राजानः सर्व एव 161, 20. VET. in LA. (II) 21, 5. मुखस्य शोधनेम् Verz. d. Oxf. H. 102, a, 31. °परीता Verz. d. B. H. No. 983. मुखनासिकम् AV. PĀT. 1, 27. मोक्ष° adj. Fleisch im Munde habend KAUC. 93. अग्निमुखा देवाः Agni zum Munde habend ÇAT. BR. 7, 1, 3, 4. सिंहस्य Spr. 470. मृगस्य ÇĀK. 7. अश्वस्य PANKĀT. 258, 16. फणिनः Spr. 2210. मत्स्यस्य SŪBJAS. 6, 15. अलि° VARĀH. BRH. S. 40, 7. शिलीमुखमुखोद्गतेः — कंकतैः PANKĀT. 3, 5, 2. मृत्योर्विवृतं मुखम् VID. 256. कुतवह° MEGH. 44. धूमः श्याममुखः KATHĀS. 89, 31. घन° Spr. 4992. चतुर्द्वारमुखी (अयोध्या) RAGH. 15, 60. एकोनविंशति° adj. MĀND. UP. 3. — 2) Gesicht, Schnauze eines Thieres ÇĀNĀH. GRHJ. 1, 12, 5. ĀCV. GRHJ. 3, 6, 7. 4, 7, 22. M. 2, 192. MBH. 1, 7708. fg. 3, 1778. 2197. DAÇ. 2, 66. SUÇR. 1, 126, 6. MEGH. 25. 27. 49. 82. 104. Rr. 1, 9. Spr. 423. मुखचन्द्र 865. 990. 2208. fg. 2211. उपानम्मुखभङ्ग 4002. VARĀH. BRH. S. 53, 51. 58, 4. 68, 55. VET. in LA. (II) 4, 13. 7, 21. मुखगतं स्मश्रु HALĀJ. 2, 869. °धावन BRĀVAPR. im ÇKDn. सप्रूकरमुखानुग (किन्न) M. 8, 239. JĀGĀ. 1, 207. VARĀH. BRH. 66, 1. H. 1236. HALĀJ. 5, 46. मृगपत्निणाम् SUÇR. 1, 24, 2. Am Ende eines adj. comp.; das vorangehende Wort a) ein attributives adj.: नियमताममुखी ÇĀK. 180. आपाण्डु° KATHĀS. 9, 45. रुधिराक्षुत° PANKĀT. 238, 23. परिवृत्तार्ध° VIKR. 17. प्रसन्न° VARĀH. BRH. S. 58, 32. कमलोदरयुति° 48. 104, 39. 105, 10. — b) das, womit das Gesicht verglichen wird: सकलेन्दुमुखी VIKR. 28. R. 3, 58, 4. ÇAUT. 25. अश्व°, अश्व°, गो°, प्रूकरी° das Gesicht eines Bockes u. s. w. habend R. 5, 17, 31. VARĀH. BRH. S. 61, 15. BRH. 27, 2. — c) das, was sich auf dem Gesichte zeigt: अश्रु° (s. auch bes.) R. 5, 26, 19. वाष्प° 4, 61, 2. क्रोध° Spr. 4144. भूकुटी° SUND. 4, 14. धूकुटी° KATHĀS. 24, 87; vgl. धूकुटीमुख n. ein Gesicht mit verzogenen Brauen R. 4, 33, 40. — d) das, wohin das Gesicht gerichtet ist: भगवन्मुखी MBH. 7, 2084. HARIV. 3917. अवनो° R. 4, 57, 2. उभयतो° JĀGĀ. 1, 206. पितृदिश्वुख 3, 3. SŪBJAS. 6, 30. 22. 10, 8. 10. VARĀH. BRH. S. 89, 4. fg. यथासुख° richtend das Gesicht wohin es ihm bequem ist M. 4, 51. अघोमुखमुखी = अघोमुखी R. 5, 26, 20. 6, 7, 12. सर्वमुखल ÇĀK. zu BRH. ĀR. UP. S. 20. Auf diesen Gebrauch des Wortes in adj. comp., die auch mit leblosen Gegenständen, wo also an kein Gesicht mehr gedacht wird, verbunden werden, ist zurückzuführen die Bedeutung — 3) Richtung: आशा° = दिश्वुख (s. d.) Himmelsrichtung MĀGĀH. 85, 2. अन्तर्मुखम् nach innen SŪBJAS. 10, 12. अयक्-प्यते स्वदिश्वुखम् 2, 2. प्राश्वुखं कर्षति ग्रहम् 4. प्राश्वुखं याति यद्रक्षाः 5.

— 4) *Schnauze* (eines Geflisses) KĪTA. Ça. 9, 13, 14. — 5) *Öffnung, Eingang, Ausgang*; = निःसर्गः AK. 2, 2, 18. H. 982. H. an. MED. HALĪ. 2, 184. कोटर° ÇĀ. 14. दरी° (zugleich *Mund*) KUMĀRA. 1, 8. गुक्ता° MBH. 3, 16118. KATHĪ. 55, 208. विल° 56, 225. संधि° MAĪKH. 48, 11. ततो ब्रणमुखैश्चैव सुस्रव रुधिरं बद्ध HARIV. 11959. विन्ध्याटवीमुखे am *Eingange des Waldes* MUDRĀ. 11, 15. तत्तु देवकुली चैत्यं विना मुखम् HĪ. 198. स्वर्गस्य *Eingang zum Himmel* MBH. 5, 4341. नरकपुर° Spr. 392. नदी° *Mündung eines Flusses* RAH. 3, 28. Am Ende eines adj. comp.: दीर्घमुखः शास्त्रा P. 6, 2, 167, Sch. सत्स्र° (बिल) *tausend Aus- oder Eingänge habend* PANĀT. 107, 2. शत° (बिल) Spr. 89. KATHĪ. 61, 69. HIT. 14, 18, v. l. विवेकधृष्टानां भवति विनिपातः शतमुखः *aus hundert Öffnungen erfolgend* so v. a. *plötzlich*, jĀA Spr. 2982. — 6) *Vordertheil, Spitze*: कृष्° adj. *breites Vordertheil habend* KĪTA. Ça. 7, 4, 8. सेना° TBH. 3, 8, 22, 1. आश्रितं पतमभिः सृष्टानां वायुमुखं प्रथमः प्रत्यपद्यत VĀJU *kam zuerst an die Spitze der Laufenden d. h. gewann den Vorsprung* (Skt. an das Ziel) AR. Ba. 2, 25. ध्वनिमुखे MBH. 3, 15723. R. 2, 98, 25. 6, 29, 29. मुखमसीत् सैन्यस्य कन्मान् MBH. 3, 16284. सेने ऽयं मुखमभिः पर्याहरदमुष्मम् AR. Ba. 3, 18. क्लृ° R. 5, 19, 4. HALĪ. 5, 46. शत्यानाम् VS. 16, 13, 53. वक्षस्य TS. 7, 4, 2, 1. शरीरं मुखैः MBH. 3, 11960. R. 6, 79, 69. 78. fg. RAH. 3, 59, 12, 96. 98. HALĪ. 2, 314. मृगपत्तिणां मुखैर्मुखा- नि पक्षाण्यं सदृशानि SUÇA. 1, 24, 2. 25, 1. fg. स्तनद्वयम् *Brustwarzen* HARIV. 2902. धानीलमुखं स्तनद्वयम् RAH. 3, 8. धङ्कुली° *Fingerspitze* H. 144. Ça. 9, 64. *Schnelle*: कुठारस्व Spr. 5258. *Oberfläche*: बिषकुम्भं पयेमुखम् Spr. 1729. वाद्यभाण्ड° *die obere Seite (der Trommel)* AK. 3, 4, 25, 188. मूर्द्धो मुखत्वेपेन करोति मधुरधनिम् Spr. 748. — 7) *das Haupt, der Beste, Vorzüglichste*, = श्रेष्ठ H. an. = प्रधान ÇABDAR. im ÇKDR. अग्रिमुखं प्रथमो देवतानाम् AR. Ba. 1, 4. मुखमसि मुखं भूवासम् 2, 22, 7, 16. ÇAT. Ba. 12, 5, 2, 10. मुखमर्कं श्रेष्ठः समानानां भूवासम् KAUC. 90. राज° TBH. 3, 8, 22, 1. अग्रिकोत्रमुखा वेदा गायत्री कन्दसां मुखम् । राजा मुखं मनुष्याणां मदीनां सागरो मुखम् ॥ नक्षत्राणां मुखं चन्द्रः अदित्यस्तेजसां मुखम् । पर्वतानां मुखं मेरुर्गङ्गाः पततां मुखम् ॥ MBH. 2, 1395. M. 2, 81. स हि राज्यस्य सर्वस्य मुखमेका भविष्यति R. 2, 53, 12. तत्रं ब्रह्ममुखम् (adj.) 1, 6, 16. ज्ञायते सर्वविद्यानां मुखं व्याकरणम् KATHĪ. 6, 144. 4, 22. Am Ende eines adj. comp.: प्रज्ञापतिमुखाभिर्देवताभिः ÇAT. Ba. 13, 1, 8, 2. — 8) *Anfang, Beginn*; = प्रारम्भ H. an. MED. यज्ञानाम् VS. 29, 6. यज्ञ° AR. Ba. 1, 8. ÇAT. Ba. 1, 1, 2, 3. सवन° LĪTĪ. 1, 9, 4. स्वाध्यायस्य RV. PRĪT. 15, 4. सैवत्सरस्य TS. 7, 4, 8, 2. ÇĀKH. Ba. 4, 4, 5, 1. ऋतु° Spr. 5414. PANĀT. Ba. 21, 15, 2. सुरभिमास° ad ÇĀ. 135. तण्डा° R. 2, 50, 7. H. 144. निशा° MBH. 1, 708. KATHĪ. 72, 26. Spr. 3807. GRAT. 2. PANĀT. 29, 16. 85, 6. शङ्कः PANĀT. 3, 11, 2. अर्कमुखे Verz. d. Oxf. H. 237, a, No. 368. दिन° RAH. 9, 25. दिवस° 5, 76. कैमुदी° 3, 1. तेषः परिकानमुखात् VARĀH. BRH. S. 47, 21. ब्रह्मणैव मुखेन *mit dem Brahman voran* KHĀND. UP. 3, 10, 1. 3. Am Ende eines adj. comp. — *zum Anfang habend, damit beginnend* RV. PRĪT. 18, 7. मरुतमतेमुखा 14. गणाने भवन्मुखे Spr. 3882. SIM. D. 23, 12. परिणाममुखमिदमृतोः (vielleicht ist मुखम् st. मुखम् zu lesen) — यौवन्म् MALAY. 79. (मकारयति) जयद्रथमुखाः Gajadhratha und Andere, Gajadr. u. s. w. MBH. 1, 532. 3, 1997. 4, 88. गङ्गामुखीभिः (°मुखीभिः die neuere Ausg.) सरिद्धिः HARIV. 2967. R. 4, 48, 1. RAH. 8, 21.

KATHĪ. 44, 120. 72, 896. ग्रामाः — जयस्वल्मुखाः जयस्वल् N. pr. eines Grāma RĪGĀ-TAR. 5, 121. इष्टिपशुतोममुखैर्महैः PRAB. 107, 3. AK. 1, 1, 4, 47. 2, 28. 3, 38. TRĪK. 1, 2, 86. 3, 1, 24. H. 183. 1200. Zum Ueberfluss noch आदि hinzugefügt: भूपालमन्त्रिसेनापतिमुखादयः KATHĪ. 66, 43. In der Math. the first term, the initial quantity of the progression COLEBR. Alg. 52. — 9) *Anfang* so v. a. *Anlass, Veranlassung*: विनाश° MBH. 3, 16008. घनयस्यास्य तु मुखं भोष्मः शासनवो मम 5, 6008. धैर्यं च विशते योधान्विजयस्य मुखं च तत् 12, 3766. तावुभौ वृद्धिनाशस्य मुखमास्ताम् 16, 156. In der Dramatik der erste Anlass der Handlung DAÇAR. 1, 23. PRATĪPAR. 21, a, 1. Hierher vielleicht die Bed. संध्यात्तर und नाटकादेः शब्दः (woraus ÇABDAR. nach ÇKDR. zwei Bedeutungen: नाटक und शब्द macht) MED. — 10) *Mittel*, = उपाय H. an. MED. उपन्यासमुखेन *vermittelt* ÇĀKH. bei WIND. Samkara 94. — 11) *the side opposite to the base; the summit* COLEBR. Alg. 72. — 12) = वेद ÇABDAR. im ÇKDR. — 13) m. *Artocarpus Locucha* (s. लकुच) ROXB. ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. घृ°, घनर°, घञ°, घयो° (in der ersten Bed. auch PANĀT. 84, 8), घभि°, घयो°, घवास्त्रुख (auch VARĀH. BRH. S. 53, 51. 119), घयु°, घयु°, घाटी°, उदस्त्रुख, उन्मुख, उत्का°, उर्ध्व° (auch VARĀH. BRH. S. 95, 11), ऋतु°, एक°, कङ्क°, कथा°, काल°, कालिका°, क्रव्य°, गो°, गौर°, चतुर्मुख, ज्ञाति°, ज्येतिर्मुख, ज्वाला°, दक्षिणा° (auch MBH. 17, 43). दधि°, दश°, दिव्युख, दिवस°, दुर्मुख, नन्दी°, नव°, नान्दी°, निशा°, पद्ममुखी, परास्त्रुख, पुण्डरीकमुखी, पुरुषमुख, पूर्णा°, पूर्वपश्यामुख, प्र°, प्रति°, प्रत्यस्त्रुख, प्रास्त्रुख (auch SŪRĀS. 4, 9, 6, 9), फणि°, बर्हिर्मुख, बद्ध°, भद्र°, भाग°, मर्त्य°, मलिन°, मका°, मातृ°, मेघक°, यज्ञ°, रथ°, वडवा°, वलि°, बली°, वि°, विद्यतो°, शङ्क°, शत°, शिली°, वाममुख, सं°, सर्वतो°, सु°, सूची°, सेना°, स्तन°, स्वस्ति°, मुख्य, मौख.

मुखधुर (मुख + धुर) m. Zahn H. c. 121.

मुखमन्धक (von मुख + मन्ध) m. Zwiebel RĪGĀ. im ÇKDR.

मुखघण्टा (मुख + घण्टा) f. Bez. eines best. mit dem Munde hervorgebrachten Tones, = कुलकुली TRĪK. 2, 7, 29. HĪ. 177.

मुखचपल (मुख + च) 1) adj. *geschwätzig, schwatzhaft*; davon nom. abstr. °त्व n. VARĀH. BRH. S. 104, 2. — 2) f. *ein best. Ärzt-Ärztin* COLEBR. Misc. Ess. II, 154, a. Ind. St. 3, 296. fg.

मुखचपेटिका (मुख + च) f. *Ohrfeige*; s. दुर्जन°.

मुखचोरी (मुख + चो) f. *Zunge* ÇABDAR. im ÇKDR.

मुखज (मुख + ज) 1) adj. *aus dem oder im Munde entstanden*. — 2) m. a) ein Brahmane (der aus Brahman's Munde Entstandene; vgl. M. 1, 31) ÇABDARMAH. bei WILS. — b) Zahn WILSON.

मुखजार्क (मुख + जार्क) n. = मुखस्य मूलम् *Schlundkopf* gada कर्षादि zu P. 5, 2, 24.

मुखपट्टी f. eine Art Waffe HALĪ. 2, 321. मुखपुली H. 787. Sch.

1. मुखर्त्तम् (von मुख) adv. *vom Munde her, am Munde, mittelst des Mundes, vorn, an der Spitze, von vorn*: मुखतः पाठयामास शस्त्रेण निशितेन च — भुजंगम् MBH. 3, 2389. ज्ञाज्ञायं मुखतो मेध्यम् JĀ. 1, 194. RV. 1, 162, 2. मुखत एवामि ब्रह्म संश्रयति TBH. 1, 7, 2, 2. सैवत्सरस्य 1, 2, 8. मुखतः प्रस्त-रनुवाके न्यूङ्गयति मुखतो वै प्रज्ञा अन्नमदति मुखत एव तदन्वायस्य क्ख-मानं दधाति AR. Ba. 5, 3. मुखतो ऽस्य यज्ञः कल्पते TS. 1, 6, 8, 2. 5, 1, 8, 3. 5, 2, 2. 7, 2, 2, 2. ÇAT. Ba. 1, 4, 2, 37. 11, 5, 4, 17. 12, 5, 2, 10. 13, 4, 1, 12.

R.V. Prāt. 17, 26. मुखतःकृत्य, मुखतः कृता, मुखतःकारम् P. 3, 4, 61, Sch.  
2 मुखतम् (मुख + तम् nom. ag.) adj. = मुखे तस्यति P. 3, 4, 61, Sch.  
मुखर्तीय (von 1. मुखतम्) adj. am Munde —, vorn befindlich gaps  
महादि zu P. 4, 2, 138. Kār. 2 zu P. 4, 3, 69. — Vgl. पार्श्वतीय.

मुखद्वर् (मुख + द्वा) adj. bis an den Mund reichend Çat. Bn. 9, 1, 2,  
12, 13, 8, 2, 11.

मूखहृषण (मुख + ह्र) m. Zwiebel RĪGĀN. im ÇKDr.

मुखहृषिका (मुख + ह्र) f. das Gesicht verunstaltender Ausschlag bei  
jungen Leuten Bhāvaṇ. im ÇKDr. Çāṇḍ. Sāh. 1, 7, 65. — Vgl. पौ-  
वनपिउका.

मुखधोता (मुख + धो) f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. ÇABDAR.  
im ÇKDr.

मुखनिरीतक (मुख + नि) adj. träge, faul (die Gesichter betrachtend)  
ÇABDAR. im ÇKDr.

मुखनिवासिनी (मुख + नि) f. die im Munde Wohnende, Bein. der  
Sarasvatī ÇABDĀRTHAK. bei Wilson.

मुखपट (मुख + पट) m. Schleier Megh. 63. — Vgl. वक्रपट.

मुखपाक (मुख + 2. पाक) m. Entzündung des Mundes Suçr. 1, 309, 8.  
186, 4. Çāṇḍ. Sāh. 1, 7, 80, 108.

मुखापिण्ड (मुख + पि) ein in den Mund gesteckter Bissen Spr. 748.

मुखपूरण (मुख + पू) n. ein Mundvoll Wasser u. s. w. Hān. 206.  
Hālā. 4, 100.

मुखप्रिय (मुख + प्रिय) 1) adj. im Munde angenehm Suçr. 1, 190, 7. —  
2) m. Orange Bhāvaṇ. im ÇKDr.

मुखबन्धन (मुख + बन्ध) n. 1) Deckel AK. 1, 2, 2, 26. H. 1092. — 2) Ein-  
leitung, Vorwort KHANDON. im ÇKDr.

मुखभूषण (मुख + भू) n. Schmuck des Mundes oder Gesichts: 1) Be-  
tel ÇABDĀRTHAK. bei Wilson. — 2) Zinn (!) H. c. 160.

मुखभेद (मुख + भेद) m. das Vorziehen des Gesichts MBh. 9, 2786.

मुखमण्डनक (मुख + मण्डन) m. ein best. Baum, = तिलक RĪGĀN.  
im ÇKDr.

मुखमण्डल (मुख + मण्ड) n. Gesicht Vjuzr. 99.

मुखमण्डिका (मुख + मण्ड) f. eine best. Krankheit und die Genie dor-  
selben Suçr. 2, 392, 2, 16. दैत्यानां या दितिर्माता तामाहुर्मुखमण्डिकाम् ।  
अन्तर्यं शिशुमंसेन संप्रकृष्टा दुरासदा ॥ MBh. 3, 14483. मण्डनिका  
Çāṇḍ. Sāh. 1, 7, 109. Verz. d. Oxf. H. 307, 6, 27. मण्डि unter dem  
Mittlern Skanda's Hariv. 9542.

मुखमण्डनिका s. u. मुखमण्डिका.

मुखमण्डुर्य (मुख + मा) n. eine best. Schleimkrankheit Çāṇḍ. Sāh.  
1, 7, 72.

मुखमोद (मुख + मोद) m. Hyperanthera Moringa Vahl. RĪGĀN. im ÇKDr.

मुखमय (मुखम्, acc. von मुख, + य) m. Bettler Hān. 38.

मुखमयण (मुख + यण) n. Gebiss am Pferdezaum H. 1280.

मुखर् (von मुख) P. 5, 2, 107, Vārtt. 1. Kig. zu P. 4, 1, 79, 1) adj. f. सा  
geschwätzig, = दुर्मुख AK. 3, 1, 36. H. 331. Hālā. 2, 222. = तुपिउल  
Désval. zu Uṇiṣ. 1, 55. (विशेषः) एका भार्या (सरस्वती) प्रकृतिमुखरा  
Spr. 543. मुखमुखैः Prar. 106, 12. अति Spr. 4733. von Vögeln und  
Bienen: ननान्मुखरिखलितपरिगीत Kathās. 71, 76, 99. von klingenden

Schmucksachen: नूपुराणि Māññ. 15, 3. MĪLAV. 52. प्रङ्खल Raçh. 5, 72.  
पत्नेन प्रतिपादिता मुखर्योर्मञ्जीरयोर्मृकता Sāh. D. 47, 4. वाचं परं चरण-  
पञ्जरितित्तिरीणा ब्रह्मवद्वपुखरा शृण्वाम तुभ्यम् Bhāg. P. 5, 2, 10. Am  
Ende eines comp. beredt in, sich anlassend in, sich ergießend in, er-  
hallend von: इत्युत्पन्नविकल्पजल्पमुखैः — जनैः Spr. 889. श्रुतिमुखर-  
सीमा करिकथा 4108. लब्धभीष्टस्तुतिमुखरवेतालिकारवः Kathās. 44, 165.  
सुरदानवखेचरेषु पुण्याक्षघोषमुखरेषु 30, 206. श्रुत्याद्याक्रन्दमुखराः पौराः  
72, 178. आनेपत्रतातरमुखरमुखान् Spr. 1434. श्रुतिमुखरमुखान् 2701. स्तु-  
तिमुखरमुखयो Kathās. 2, 81. धिक्कारमुखरतमैर्वदनैः 48, 894. श्रवणमुखरा  
गिरः in Vorwürfen sich ergießend RĪGĀ-TAR. 6, 144. तोयोत्सर्गस्तन्ति<sup>०</sup>  
(मेघ) Megh. 38. पुष्पकचन्द्रशालाः तपं प्रतिश्रुमुखराः करोति Raçh. 13,  
40. लताकुञ्जे गुञ्जन्मधुव्रतमण्डलीमुखरशिवरे Git. 2, 1. 11, 20. Dhṛṣṭas.  
in LA. 69, 5. Prar. 79, 15. गोदावरीमुखरकन्दर UttaraRāmā. 12, 4. Çatr.  
1, 41. Prar. 79, 11. Vgl. उन्मुख, मौखर्य. — 2) m. a) Krähe, — b) Mu-  
schel RĪGĀN. im ÇKDr. — c) Anführer, Rädelführer Spr. 1364, — d)  
N. pr. a) eines Schlangendämons MBh. 3, 3632. — β) eines Schelmen  
Verz. d. Oxf. H. 139, a, 19. — 3) f. ई Gebiss am Pferdezaum Schol. zu  
Kīṭi. Çr. 14, 3, 9. — Vgl. मौखर, मौखरि.

मुखरक (von मुखर) 1) m. N. pr. eines Schelmen Kathās. 73, 75. — 2)  
f. मुखरिका a) = मुखरी Gebiss am Pferdezaum Schol. zu Kīṭi. Çr. 16,  
2, 4. — b) Gerede, Geschwätz: सुललितमुखरिकामृत Bhāg. P. 5, 25, 7.

मुखरता (wie oben) f. Geschwätzigkeit, Schwatzhaftigkeit Spr. 954.  
Kīṭi. 3, 16.

मुखर्य (wie oben), यति ertönen machen: स्वर्गे किं वैष चक्रं मुख-  
र्यति दिशो डुन्दुभीनां निनादः Nāgān. 54, 9. मुखर्य मणिरसनागुणमनु-  
गुणकण्ठनिनादम् Git. 12, 7. मुखरितरसन 7, 16. मुखरितमणिमञ्जीर 11,  
3. संचरदधरमुधामधुरधनिमुखरितमोक्षवेंश 2, 2. आकर्ष्य तन्मुखरिताखि-  
लदिग्विभागम् Kathās. 16, 121. तस्मिन्मन्त्रमुखरिता मधुभिन्नरित्रपीयूष-  
शेषसरितः परितः स्रवति Bhāg. P. 4, 29, 40. मुखरितमाशीर्झलैरङ्गना-  
नाम् — राजधाम RĪGĀ-TAR. 5, 162. MĪLATIM. 1, 7. Pāññā. 3, 5, 2.

मुखराग (मुख + राग) m. Gesichtsfarbe Raçh. 12, 8. तच्छुक्तेवाविभिन्नेन  
मुखरागेण Kathās. 33, 8.

मुखरीकर (मुखर + 1. कर) ertönen machen: कृतदिम्बुषा (कीर्ति)  
Kathās. 19, 111.

मुखरुब्ध (मुख + रुब्ध) f. Mundkrankheit Varāh. Bhā. S. 8, 62.

मुखरोग (मुख + रोग) m. dass. Suçr. 1, 302, 7. 2, 123, 4. Verz. d. B. H.  
No. 934. 996. Verz. d. Oxf. H. 308, b, 9. 10. 314, a, 40. 357, a, 2 v. u. Vā-  
rāh. Bhā. S. 8, 83. 6, 4. Mārk. P. 15, 85. Davon adj. रोगिक्क auf die  
Mundkrankheit bezüglich Suçr. 1, 9, 5. रोगिन् mundkrank 12.

मुखलाङ्गल (मुख + ला) adj. Schwein (den Mund als Pfug gebrau-  
chend) Çāṇḍ. im ÇKDr.

मुखलेप (मुख + लेप) m. 1) das Bestreichen des Mundes und zugleich  
der oberen Seite einer Trommel Spr. 748. — 2) eine best. Schleimkrank-  
heit Çāṇḍ. Sāh. 1, 7, 72; vgl. आस्योपलेप Suçr. 2, 295, 7.

मुखवत् (von मुख) adj. mit einem Munde versehen Maitrjup. 6, 3.

मुखवल्गव (मुख + वल्ग) m. Granatbaum ÇABDAR. im ÇKDr.

मुखवाटिका (मुख + वा) f. eine best. Pflanze, = मन्वष्टा RĪGĀN. im ÇKDr.

मुखवाय (मुख + वा) n. 1) Blasinstrument Tār. 1, 1, 123. — 2) eine

(beim Çiva-Kultus) mit dem Munde veranstaltete Musik (शिवपूजासं-  
वर्धितं शब्देन गालवाद्यम् ÇRDr.). LIṅGĀRĀNĀNĀNTRA im ÇKDr.

मुखवास (मुख + वास) m. ein Parfum für den Mund, um den Athem  
wohlriechend zu machen, PAÑĀR. 3,6,19. PAÑĀT. ed. ord. 52,25. Verz.  
d. B. H. No. 1006. wohlriechendes Gras (गन्धतृणा) RĪĀN. im ÇKDr.

मुखवासन (मुख + वा<sup>०</sup>) m. dass. AK. 1,1,2,20. H. 1391.

मुखविपुला (मुख + वि<sup>०</sup>) f. ein best. Ārjā-Metrum Ind. St. 3,297. fgg.

मुखविलुण्ठिका (मुख + वि<sup>०</sup>) f. Ziege ÇABDĀ. im ÇKDr.

मुखविवाक (मुख + वि<sup>०</sup>) m. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 21.

मुखविष्ठा (मुख + वि<sup>०</sup>) f. eine Art Schabe H. 1337.

मुखशफ (मुख + शफ) adj. ein loses Maul habend, Lüstermaul ÇABDĀ.  
im ÇKDr.

मुखशुद्धि (मुख + शु<sup>०</sup>) f. Reinigung des Mundes TITĪĀDIT. im ÇKDr.

मुखशोधन (मुख + शो<sup>०</sup>) 1) adj. a) den Mund reinigend. — b) scharf,  
beissend (vom Geschmack) H. 1389. — 2) n. a) das Reinigen des Mun-  
des Verz. d. Oxf. H. 103, a, 1; vgl. मुखस्य शोधनम् 102, a, 31. — b) Zim-  
met RĪĀN. im ÇKDr.

मुखशोधिन् (मुख + शो<sup>०</sup>) 1) adj. den Mund reinigend. — 2) m. Citrone,  
Citronenbaum RĪĀN. im ÇKDr.

मुखशोष (मुख + शोष) m. Trockenheit des Mundes Suçā. 1,219,9.  
ÇĀRṅ. SĀH. 1,7,71. 3,10,12. Davon शोषिन् adj. damit behaftet Suçā.  
1,231,14.

मुखश्री (मुख + श्री) f. Schönheit des Gesichts, ein schönes Gesicht  
Bhāg. P. 7,9,11.

मुखशील adj. = मुखशफ ÇABDĀ. im ÇKDr. Fehlerhaft für मुखाशील.

मुखसंभव (मुख + सं<sup>०</sup>) m. der aus (Brahman's) Munde Entstandene,  
ein Brahmane H. 812. — Vgl. मुखज.

मुखमुख (मुख + मुख) m. Erleichterung der Aussprache P. 3,3,57, Sch.

मुखसुर (मुख + सुरा) n. Lippennektar Trik. 2,10,16.

मुखस्राव (मुख + स्राव) m. Speichelfluss ÇĀRṅ. SĀH. 1,7,108. Speichel  
RĪĀN. im ÇKDr. — Vgl. मुखस्राव.

मुखाकार (मुख + आ<sup>०</sup>) m. Miene R. 5,24,11.

मुखाग्नि (मुख + अग्नि<sup>०</sup>) m. Waldbrand ÇABDĀ. im ÇKDr. a sort of goblin  
with a face of fire; fire put into the mouth of the corpse at the time of  
lighting the funeral pile; a sacrificial or consecrated fire WILSON. — Vgl.  
मुखार्चिम् und मुखोत्का.

मुखाग्र (मुख + अग्र) n. Spitze des Mundes, — Maules und Spitze  
überh.: मुखाग्रे क्रोडकृतयोः पोत्रम् AK. 3,4,35,182.

मुखानिल (मुख + अ<sup>०</sup>) m. mit dem Munde erzeugter Wind KATHĀS. 60,207.

मुखामय (मुख + अ<sup>०</sup>) m. Mundkrankheit RĪĀN. im ÇKDr.

मुखार्चिम् (मुख + अ<sup>०</sup>) n. heisser Athem (?): उद्वास्य मुखार्चिरास्ये PAÑ-  
ĀM 3,9,3. — Vgl. मुखामि.

मुखार्जक m. eine best. Pflanze, = अर्जक RĪĀN. im ÇKDr.

मुखासव (मुख + आ<sup>०</sup>) m. Lippennektar RAGH. 10,12.

मुखास्र (मुख + अस्र) n. Krebs Trik. 1,2,21.

मुखस्राव (मुख + स्रा<sup>०</sup>) m. = मुखस्राव Speichelfluss Suçā. 2,235,7.

मुखीभू (मुख + 1. भू, भूय गतः P. 3,4,61, Sch.

मुखीय (von मुख) am Ende eines comp. an der Spitze —, am Eingang

u. s. w. befindlich: सवन<sup>०</sup> KĪTJ. Çā. 22,9,4. 24,3,15. शाला<sup>०</sup> ĀÇV. Çā.  
4,10,6. ÇĀRṅ. Çā. 6,12,26. उक्थ्य<sup>०</sup> 11,4,3. 21. सूक्त<sup>०</sup> ĀÇV. Çā. 9,5.

मुखुण्डी s. मुखण्डी.

मुखुली f. N. pr. einer buddhistischen Göttin LALIT. 72. उत्खली ed.  
Calc. 75,16.

मुखेभव (मुखे, loc. von मुख, + भव) adj. f. आ im Munde sich bildend  
Schol. zu RV. PĀT. 6,9.

मुखोत्कीर्ण (मुख + उ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes RĪĀ-TAR. 3,384.  
मुखो<sup>०</sup> ed. Ta. 382, aber in der Uebersetzung wieder मुखो<sup>०</sup>.

मुखोत्का (मुख + उ<sup>०</sup>) f. = मुखामि Waldbrand ÇABDĀ. im ÇKDr.

मुख्य (von मुख) Aussprache VS. PĀT. 4,164. 1) adj. a) in oder am  
Munde oder Gesichte befindlich gaṇa दिगादि zu P. 4,3,54. AV. 6,  
43,3. ÇĀT. Br. 10,6,1,11. प्राण LĪTJ. 2,5,6. RV. PĀT. 6,9. विप्रुषः  
aus dem Munde kommend M. 5,141. — b) an der Spitze —, am An-  
fange befindlich; der erste, vornehmste, hauptsächlich, principalis, ur-  
sprünglich (Gegens. गौण, प्रतिनिधि); der beste, vorzüglichste, vor-  
züglich gaṇa शाखादि zu P. 5,3,103 (oxyt., was aber durch die ac-  
centuirten Texte nicht bestätigt wird). AK. 3,2,7. 3,4,4,16. H. 1438.  
HALĪ. 4,5. RV. PĀT. 2,29,15,9. TBH. 1,1,2,1. TS. 2,6,2,5. आ-  
र्ति ÇĀT. Br. 1,6,2,16. मुख्यो वा आवां यज्ञस्य स्त्रो यावद्ययू 4,1,5,  
16. 13,1,8,2. AIT. Br. 3,13. वत्सतरी ÇĀRṅ. GRH. 3,13. मुख्यो यज्ञक्र-  
तुर्दग्निष्टेमः Çā. 16,20,13. धन ĀÇV. Çā. 3,13,18. मु<sup>०</sup>, द्वितीय u. s. w. 9,  
4. मु<sup>०</sup>, मध्य, अवर KAUC. 15. KĪND. Up. 1,2,7. M. 3,200. 8,210. 323.  
10,60. DRAUP. 4,3. MBH. 3,2167. 2898. R. 1,9,33. 2,32,5. Spr. 4726.  
Suçā. 2,347,11. VARĪH. BRH. S. 48,77. KATHĀS. 33,182. अर्हं मुख्यमर्हं मु-  
ख्यमित्यासीदायकस्तयोः 63,176. Bhāg. P. 4,25,49. PARAMAH. Up. in Verz.  
d. Tüb. H. 7,15. fg. मुख्यानुयायिन् AK. 3,4,27,101. HALĪ. 2,334. WE-  
BER, RĪMAT. Up. 327, 2. 343, 2 v. u. Vop. S. 176. सर्ग Bhāg. P. 3,10,18.  
MĀR. P. 47,17. 33. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 4. मुख्यः स्यात्प्रथमः कल्पः  
AK. 2,7,89. गौणमुख्ययोर्मुख्ये कार्यसंप्रत्ययो भवति Cit. bei PAT. zu P. 1,  
4,108. 3,3,82. SĪH. D. 15,6. WEBER, GJOT. 69. 75. Verz. d. Oxf. H. 267,  
b,22. fg. Vop. 6,15. 24,13. Schol. zu KĪTJ. Çā. 1,4,15. 6,16. 2,1,1. Schol.  
zu NAISH. 22,53. As. Res. 3,258. Am Ende eines comp. मुख्य der Vor-  
züglichste unter — gaṇa वर्यादि zu P. 6,2,131. द्विजाति<sup>०</sup> M. 3,286.  
अमात्य<sup>०</sup> 7,141. BHAG. 11,26. अवारणमुख्यानि MBH. 1,1158. 5,7279.  
R. 1,34,9. इमान्यासनमुख्यानि 72,15. 2,26,14. VARĪH. BRH. S. 35,8. KA-  
THĀS. 52,300. 53,237. 57,56. Bhāg. P. 3,1,23. DAÇAK. in BENF. Chr. 183,  
14. PAÑĀT. 158,2. द्विजमुख्यतम MĀRĪH. 1,13. Ausnahmsweise und aus  
metrischen Rücksichten steht मुख्य in der Bed. von मुख = आदि am  
Ende eines adj. comp.: नारायणीमुख्यं मातृचक्रम् KATHĀS. 56,76. Bhāg.  
P. 3,12,10. WEBER, RĪMAT. Up. 327, 1. नुरप्रतद्वलार्धेन्दुतीरिमुख्यास्तु  
तद्विदः H. 780. — 2) m. a) Anführer: अनेकमुख्यं बलम् KĪM. NĪTIS. 15,  
17. 13,77. दण्ड<sup>०</sup> (vgl. दण्डमुख) 17,49. — b) N. eines Genius, der einem  
Theile des (astrologisch) in 81 oder 63 Fächer (पद) getheilten Haus-  
planes vorsteht, VARĪH. BRH. S. 53,45. 63. — c) pl. Bez. einer Klasse  
von Göttern unter Manu Sāvārpi VP. 267. MĀR. P. 80,5.9. — Vgl.  
गण<sup>०</sup>, फलमुख्या, मन्त्रिमुख्य, वारमुख्या.

मुख्यतम् (von मुख्य) adv. vorzugsweise Schol. zu KAP. 1,103.

**मुख्यता** (wie eben) f. die erste Stelle, der oberste Rang, Vorrang Jñān. 1.264. येनाविशति मुख्यताम् Brāg. P. 4, 22, 33. गदापरिघट्टेषु सर्वास्त्रेषु च तावुभौ । अचिरान्मुख्यतां प्राप्ता सर्वलोके धनुष्मताम् ॥ Hariv. 4929. KATHS. 52, 263. केवलानुमानस्य मुख्यतया Schol. zu Kap. 1, 61. लेभे तद्व-  
णमुख्यताम् Brāg. P. 6, 18, 17.

**मुख्यत्वं** (wie eben) n. dass.: महत्त्वमपि मुख्यत्वं ददामि तव R. 4, 63, 19. Vop. 6, 16.

**मुख्यनृप** (मु० + नृप) m. = मुख्यराज्ञ् MBh. bh. 5.

**मुख्यमन्त्रिन्** (मु० + मन्त्रि) m. der erste Minister Hit. 83, 18. Davon nom. abstr. °मन्त्रिता f. Rīgā-Tar. 5, 424. — Vgl. मन्त्रिमुख्य.

**मुख्यराज्ञ्** (मु० + राज्ञ्) m. Oberfürst, regierender Fürst Trik. 3, 3, 288. °राज्ञन् H. an. 2, 311.

**मुख्यशम्** (von मुख्य) adv. vor Allem, zunächst MBh. 3, 2292.

1. **मुख्यार्थ** (मुख्य + अर्थ) m. Hauptbedeutung, die ursprüngliche Bedeutung (eines Wortes) Çāk. zu Brh. Ân. Up. S. 201. Sāh. D. 13. Davon nom. abstr. °त्वं n. 11, 15, 16.

2. **मुख्यार्थ** (wie eben) adj. die ursprüngliche Bedeutung habend, in der ursprünglichen Bedeutung gebraucht Siddh. K. zu P. 4, 2, 60.

**मुगदस** N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 10.

**मुगदेमु** desgl. ebend. 339, b, 34.

**मुगस्थान** desgl. ebend. 340, a, 10.

**मुगूक** m. eine Hühnerart (दात्यूक) Brāh. im ÇKDr.

**मुग्ध** s. u. मुक्.

**मुग्धता** (von मुग्ध) f. schlichte Einfalt, Naivität Spr. 2215.

**मुग्धत्वं** (wie eben) n. Anmuth: मुग्धत्वस्य च यौवनस्य च सखे मध्ये म-  
धुष्मिः स्थिता Vikr. 20.

**मुग्धदम्** (मु० + दम्) f. eine Schönkügige Spr. 2709.

**मुग्धघी** (मु० + 2. घी) adj. dumm, einfältig, Einfaltspinsel KATHS. 61, 244.

**मुग्धबुद्धि** (मु० + बु०) adj. dass. KATHS. 61, 2.

**मुग्धबोध** (मु० + बोध) n. (sc. व्याकरणा) Einfältige aufklärend, Titel einer von Vopadeva verfassten Grammatik Vop. Einl. GILD. Bibl. 382. fg. 594. Verz. d. Oxf. H. 161, b, 12. °कार 113, b, 3. °प्रदीप m. Titel eines Commentars zu jener Grammatik 161, b, 15. °मुग्धाधिनी f. desgl. 290, a, 12. °परिशिष्ट n. Nachträge zum Mugdhahodha Colebr. Misc. Ess. II, 46.

**मुग्धबोधिनी** (मु० + बो०) f. (sc. टीका) Einfältige aufklärend, Titel eines Commentars des Bharatamalla zum Amarakosha (Colebr. Misc. Ess. II, 56) und des Bharatamallika (wohl identisch mit dem Vorangehenden) zum Bhaṭṭikāvya (GILD. Bibl. 229).

**मुग्धभाव** (मु० + भाव) m. einfältiges Wesen, Unerfahrenheit Brāg. P. 5, 8, 10. 9, 3, 4.

**मुग्धवत्** (von मुग्ध) partic. verwirrt, keine richtige Einsicht habend: सर्वार्थेषु MBh. 4, 677.

**मुग्धाक्षी** (मुग्ध + अक्ष्) f. eine Schönkügige Spr. 342. 1084. KATHS. 46, 192.

**मुग्धामणी** (मुग्ध + अ०) m. der Dümme unter den Dummen KATHS. 65, 180.

V. Theil.

**मुग्धाचक्र** (मु० + चक्र) n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 34.

**मुङ्ग** m. N. pr. eines Mannes Rīgā-Tar. 7, 590.

**मुङ्गट** m. desgl. ebend. 8, 1092.

1. **मुच्**, **मुञ्चति**, °ते Dhātup. 28, 136. P. 7, 1, 59. Vop. 11, 4. ved. **मुञ्चति** und **अमुग्धम्**, **मुञ्चतु** Ind. St. 5, 340. 363. **अमुचत्** und **अमुक्त** Vop. 13, 1. **मुचत्**, **मौक्** 2. p. VS. 1, 25. **मुक्त** 3. pl. **मोक्षीम्** Hariv. 7082. **मु-  
क्षीय**; **मुमोच**, **मुमुच्ये**, **मुमुचै**, **मुमुचानै**; **मोक्षयति** und °ते, **मोक्षा** KAr. 2 aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. ved. **मुमोक्तु**, **मुमुग्धि**, **अमुमुक्तम्**, **मुमो-  
चत** 2. pl., **मुमोचति** RV. 8, 18, 12. **मुमोचतम्** 75, 1. 4. **losmachen**, **frei-  
machen**, **befreien**; **loslassen**, **fahren lassen**; med. pass. **sich losma-  
chen**, **entrinnen** RV. 1, 24, 12. **अवनी**: 61, 10. **सिन्धून्** 93, 5. **वर्तिका-  
म्** 116, 14. **हृषीसादत्रिम्** 117, 3. **ज्ञरसः** 7, 71, 5. **यया निदे** **मुञ्चथ वन्दि-  
तारम्** 2, 34, 15. **आपो योक्ताणि मुञ्चत** 3, 33, 13. 6, 74, 3. **मृत्यामुक्षीय** 7, 59, 12. 8, 24, 27. **बन्धात्** 40, 8. 9, 29, 5. **मा ते कृत्या मुक्तं देव्यायाः** 10, 87, 19. KAUC. 39. **हुपदादिव मुमुचानः** (vgl. UNĀDIS. 2, 91) VS. 20, 20. **अपो मुञ्चामि** *ich lasse Wasser* 4, 13. **अमुच्यत** RV. 8, 58, 13. **स पादुरस्य** **निर्णिज्ञो न मुच्यते** 10, 27, 24. VS. 12, 98. **स न दक्षते ऽथ मुच्यते** KĀND. Up. 6, 16, 2. **मुच्यार्थे** (मुच्येधम् Brh. Ân. Up. 3, 8, 12) ÇAT. Br. 14, 6, 8, 12. **अमोचि शुक्रो रत्नसः परस्तात्** *ist ausgefahren* AV. 13, 2, 8. — **अमुञ्चदनु-  
षस्तस्य** **ज्याम्** MBh. 4, 161. **मुञ्चमो भद्र नावं त्वम्** R. GORM. 2, 52, 13. VID. 238. **मोक्षयथे** **स्वर्गवन्दीनां वणीबन्धान्** RAGH. 10, 48. **मुक्तबन्धन** Spr. 2472. Çāk. 75, 10, v. 1. **निज्ञो मुक्ता शिखाम्** KATHS. 5, 118. **वस्त्रात्तं शठ** **मुञ्च मुञ्च** Spr. 688. **तेन हि मुच्यतामभीषवः** *lass die Zügel schiessen* Çāk. 5, 15, v. 1. **मुक्तेषु रश्मिषु** 8. **मुक्तप्रङ्गार** *ausgezogen, abgelegt* PĀNĀT. 36, 17. **उक्षीषं मुमुचे** BHATT. 14, 95 soll nach einem Schol. so v. a. उ० परि-  
दधे *anlegen* bedeuten. **तल्पे मुक्तरवपैरशायिषि** *mit aufgelösten d. i. erschlafften Gliedern* DAÇAK. in BENF. Chr. 190, 19. **कण्ठम्** *die Kehle lö-  
sen* so v. a. *seine Stimme erheben*: **कण्ठं मुञ्चति च बर्हिषाः** MĀKĀN. 83, 6; vgl. **मुक्तकण्ठ**. **प्राणान्** *Jmds Lebensgeister lösen* so v. a. *Jmd das Le-  
ben nehmen*: **एष मे मुञ्चतु प्राणान्यदि पापं चराम्यरुम्** MBh. 3, 2982. fg. **पदात्पदमुञ्चती** *den Fuss nicht von der Stelle lösend d. i. bewegend* VID. 277. **वीणिभिर्मुक्तमार्गः** *den Weg frei machen* so v. a. *aus dem Wege* **gehen** Megh. 46, v. 1. (für दत्त). **मुञ्च मुञ्चस्व मैथिलीम्** *lass los* MBh. 3, 16047. 10403. 15167. 15793. **त्वं सद् प्राणैर्मुञ्चथाश्चैव मो युधि** R. 3, 62, 5. **आर्यं सचिवं मुञ्चति यदि पूष्यः संपतं मम श्यालम्** । **मोक्ता माधवसेनं ततो** **ऽरुमपि बन्धनात्सद्यः** ॥ MĀLAV. 7. Çāk. 40, 9. VID. 184. KATHS. 22, 194. 25, 109. **अदृष्टो मुच्यते राज्ञा** M. 8, 202. MBh. 3, 15794. **तन्मुच्यतां पञ्च-  
रबन्धनादयं पत्नी** PĀNĀT. 192, 15. **मुक्त** *freigelassen* Trik. 3, 3, 177. MBh. 3, 15795. Spr. 1819. VID. 267. KATHS. 4, 38. Vet. in LA. (II) 22, 11. **दर्शितानि कलत्राणि गृहे मुक्तमशङ्कितम्** adv. Spr. 4186. **वनाय** — **धेनु-  
मर्षेर्मोच** *entliess die Kuh in den Wald* RAGH. 2, 1. **मुमोच कामचराय** **तम्** VID. 330. **मुञ्च नः साधयामः** Spr. 366. **कूपादाकृष्य मार्गे मुक्ता** Vet. in LA. (II) 17, 20. PĀNĀT. 128, 25. **यद्येतेभ्यो मुच्यसे** *wenn du dich von ihnen befreist* MBh. 3, 15715. **मुच्यते कित्त्विषात्** M. 11, 90. 79. 194. 227. 239. BRAG. 4, 16. **मृत्युपाशाच्च सपुत्रा मोक्षयसे** MBh. 1, 5641. RAGH. 1, 72. **तदा पितृणां मुमुचे स बन्धनात्** 3, 20. 12, 23. **येन औपधेन** **मुच्यामहे** **रोमात्** KATHS. 66, 32. **नहि योगं प्रपश्यामि येन मुच्येयमापदः** MBh. 1,

51\*



6127. 8150. 3, 2613. 6003. मुच्यतु नरकात् MĀR. P. 15, 76. तस्मान्मुक्ता वयं दाह्यात् MBH. 1, 5918. शापान्मुक्तः 3, 2386. ÇĀK. 111, 7. यदि धर्माव मुच्यते wenn er nicht der Tugend verlustig geht Spr. 2988. Statt des abl. der instr.: मुच्यते पातकैः सर्वैः M. 11, 258. fg. Spr. 3223. 4788. fg. KATHĀS. 49, 228. स शस्त्रवर्मणामोचि चित्तं धैर्येण नो पुरः RĪĀ-TAR. 3, 406. MĀR. P. 79, 13. वामशास्याः (ऊरुः) कररुक्तेर्देमुच्यमानो मदीयेः frei von MEGH. 94. मुच्यति बन्धनैः MBH. 13, 1079. स मुच्येत्सर्वकिल्बिषैः 1864. मुक्तो ऽहं सर्वकिल्बिषैः 3, 4040. मुक्तमिदं तमसा मनः ÇĀK. 135. RAGH. 4, 15. क्लेशादिभिः Schol. zu KAP. 1, 94. (गुणैः) एतैर्मुक्तो मदीपालः ermangelnd Spr. 3125. Statt des abl. der gen.: नहि मे मोह्यते जीवन् er wird mir nicht lebend entrinnen MBH. 3, 15757. 16048. नहि ते मुच्ये- दसको ऽप्याततायिनः 1695. मुक्त am Ende eines comp. befreit von, er- mangelnd P. 2, 1, 38. योनिं ÇYETĀÇV. UP. 1, 7. धनमुक्त इवोदुराद् R. 5, 76, 20. विवेकं Spr. 2726. कलङ्कं 3882. वधं KATHĀS. 28, 150. रोगं 29, 173. रोधं (प्रवक्ष्या) VID. 236. काठिन्यं (ऊरुस्) ÇĀK. 58. उभयोर्द- स्तयोर्मुक्तं पदज्ञमुपनीयेत so v. a. eine Speise, die man nicht mit beiden Händen hält, M. 3, 225. pass. ohne nähere Bestimmung befreit —, er- löst werden von der Sünde, von den Banden der Welt: राजा भवत्यने- नास्तु मुच्यते च सभासदः sind von aller Sünde frei M. 8, 19. जपित्वा यौ- रूषं सूक्तं मुच्यते गुरुतल्पगः 11, 351. पदङ्गा कुरुते पापम् — संध्या मुच्य- ति पश्चिमाम् MBH. 1, 656. तस्माव बध्यते नापि मुच्यते नापि संसरति पु- रूषः । संसरति बध्यते मुच्यते च नानाश्रया प्रकृतिः ॥ SĀKHEKAK. 62. मुक्त erlöst von der Sünde, von den Banden der Welt TRĪK. 3, 3, 177. M. 6, 44. अभिपूजितलभैश्च पतिर्मुक्तो ऽपि बध्यते 58. BHAG. 5, 28. WEBER, RĀMAT. UP. 338. 343. 357. 359. Spr. 3350 (zugleich Perle); vgl. जीवन्मुक्त (auch PĀNĒAT. 1, 10, 83). verlassen (einen Platz): न मुच्यति च तं देशं नापको यत्र दृश्यते SĀH. D. 60, 4. ad ÇĀK. 78. Spr. 2216. तलं यस्य न मुच्यति । अत्यन्तशीतलच्छाया स च्छायातरुच्यते Cit. beim Schol. zu ÇĀK. 86. प- लितशारशिलपटवन्धस्पर्ष्टमुक्तभूमि adj. DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 1. मुच्य शय्याम् RAGH. 5, 66. इक्ष्व प्रियापरिभुक्तमुक्ते लतावलये ÇĀK. 41, 17. मु- क्तासन 63, 16. RAGH. 3, 11. मुक्तरोधानितम्ब MEGH. 42. तत्क्षणं सूर्यमुक्ता दिक् TRĪK. 1, 1, 95. मुक्ता (दिष्) verlassen heisst in der Auguralkunde diejenige Weltgegend, welche die Sonne so eben verlassen hat; steht z. B. die Sonne im Süden, so heisst der Süden प्रातर्का und Südost मुक्ता, VARĪH. BH. S. 86, 12. Jmd oder Etwas fahren lassen, im Stich lassen, aufgeben, abschütteln: कदाचित् न मुच्यति — सेवकाः Spr. 654. तमेव ब्रज मा मुचः BHATT. 4, 29. मुक्ता करिरादोन् KATHĀS. 72, 327. NALOD. 3, 12. Spr. 1443, v. l. 2614. 2899. ÇĀK. 115, v. l. कलान्तरान्मात्रं न मु- च्यति PĀNĒAT. 34, 13. 32, 25. मुक्तायिम् JĀĒN. 2, 107. आसेवितं वर्षपूगा- न्धर्गं विप्रमेषु सः । नोणेन मुमुचे नीडं ज्ञातपत इव द्विजः BHĀG. P. 9, 19, 24. चित्तो परिष्वज्य विचेतनं पतिं प्रिया हि या मुच्यति देहमात्मनः Spr. 914. R. 1, 25, 14. मुच्येत्प्राणान्भयादियम् VID. 121. UTTARAHĀMĀ. 20, 10. PĀNĒAT. 57, 17. धनानि Spr. 1991. पथ्यमन्नम् 4497. सौकुर्मदम् 5349. स्व- चापसौन्दर्यमदम् (कामः) KUMĀRAS. 1, 48. भोगम् VID. 308. भक्षणम् KATHĀS. 22, 229. तच्चक्षाम् 34, 29. विलम्बम् Git. 11, 5. राज्ञो मौनममुच्यतः KATHĀS. 69, 79. 162. NABH. 22, 58. BHATT. 6, 24. तेन हि मुच्यतां विषादः VIKR. 5, 16. खया तु — क्रोधो ऽद्यापि न मुच्यते KATHĀS. 33, 50. HIT. 37, 20, v. l. मोह्यसे शोकजं दुःखं निर्मेकमिव पत्रग्री R. 6, 9, 36. कदाचिन्मुच्येयं मदन-

शिखिपीडापरिभवम् Spr. 2840. दुःखं मोह्ये कदाहम् 3313. BHATT. 6, 62. मुक्तशेषविरोध adj. RAGH. 10, 13. मुक्तनिद्र so v. a. erwacht KATHĀS. 10, 72. मुक्तमानकलद् adj. 55, 111. मुक्तव्यापद् adj. HIT. 44, 6. मुक्तोदर so v. a. von der Wassersucht befreit BHĀG. P. 9, 7, 20. कथमपि देववशादमु- क्तजीवितः PĀNĒAT. 174, 25. भीमुच्येत — त्वाम् NALOD. 4, 7. तदपि न मुच्य- त्याशावायुः (sc. नः) Spr. 4181. मुक्तमारुता (मुक्ता) so v. a. frei von Wind R. 4, 23, 14. fahren lassen so v. a. hingeben, verleihen: मुच्यसि सत्फल- नि RĪĀ-TAR. 3, 252. verlassen, aufgeben so v. a. bei Seite lassen; मुक्ता mit Ausnahme von (acc.), amsser Spr. 664. 976, v. l. 1549. वायुं मुक्ता नान्यस्य प्रवेशो ऽस्ति PĀNĒAT. 44, 11. पुहं मुक्ता मे नान्यदस्ति श्रेयस्कारम् 73, 19. 86, 19 (wo वा मुं zu lesen ist). Etwas fahren lassen so v. a. aus- sich entlassen, von sich geben; werfen, schleudern, abschiessen: तावद्वैः पृथिवी ज्ञेया यावद्भ्रं न मुच्यति JĀĒN. 1, 207. RĪĀ-TAR. 4, 129. मुखेन ग- रलं मुच्यन् (फणी) Spr. 2210. लीढमुक्ताः KIR. 5, 38. चिरसंनियतं वायुं मुमोचाग्रिमिवारिणः R. 2, 30, 23. मुमोच वायुं शनकैः MBH. 1, 6180. अश्रू- णा मुमुचे 8447. HARIV. 7081. R. 2, 37, 15. MEGH. 12. KATHĀS. 10, 178. 32, 162. DAÇAK. in BENF. Chr. 185, 10. स्नेप्माश्रु बान्धवैर्मुक्तम् Spr. 3056. मु- मुचे भूरि रक्तम् MBH. 5, 7215. शकुन्मूत्रं च मुच्यतां 3, 11115. अयम् श्रेष्ठ पुरीषं च मूत्रं च मुच्यताम् 7, 2597. नागाः शिरोभिर्जलसंततम् । मुमुचुः 1, 8154. KATHĀS. 19, 97. सकृत्पीडितं वस्त्रं मुच्यद्वतं पयः Spr. 2220. अमलं पयः — मुमुचुर्भिन्नवहनाः BHATT. 7, 2. विद्युच्छटो दृष्टिभिर्मुच्यतीम् PRAB. 65, 11. गन्धं मुच्यति मेदिनी HARIV. 7062. 4385. मुच्यतु निःश्रासानपि म- स्त्रिषु KATHĀS. 72, 168. PĀNĒAT. ed. OFD. 50, 4. हा हेति सकृदा मुक्तः शब्दः MBH. 3, 2219. मयूराश्च वाचो मुच्यति दारुणाः 6, 62. त्वां (मेघं) मुक्तधनिम् MEGH. 55. फूत्कारं मुक्तवान् VID. 86. 96. 336. KATHĀS. 18, 154. 25, 110. सिंहेनादं मुमोच PĀNĒAT. 57, 14. BHATT. 7, 57. मुक्ता कासम् ein Gelächter erhebend R. GORR. 1, 35, 15. मुमुचुः खड्गान् so v. a. aufsteigen lassen BHATT. 3, 5. वर्षोदकैः काञ्चनशृङ्गमुक्तैः geschleudert RAGH. 16, 70. मुच्यतः पुष्पवन्दम् — चूतवृत्तान् R. 6, 28. दत्तेन पुष्पं मुच्यत्या तया KATHĀS. 7, 68. MEGH. 85. देवाश्च पुष्पवर्षं च मुमुचुश्च समन्ततः MĀR. P. 66, 27. RAGH. 2, 60, 12, 91. बाणमयं वर्षम् — मुमोच — यथा वर्षं सकृददत् MBH. 3, 670. बाणा मुक्ताः शिलास्त्रिव MBH. 1, 7667. बाणान् — मुमोच तनये मम 3, 763. 4, 2065. 5, 7554. KATHĀS. 47, 81. सा नीलोत्पलमयमिवापाङ्गदामाङ्गे मम मुच्यती DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 21. गन्धर्वाय मुमोच ह । प्रदीप्तमन्त्रमा- ग्रयम् MBH. 1, 6466. 5, 7238. वज्रं मोह्यते ते (auf dich) महेन्द्रः 14, 263. R. 1, 76, 6. स तामविध्वमद्भीमो (शक्तिं) वानरेन्द्रस्य चामुचत् BHATT. 13, 53. मुमोच वज्रम् — त्रिशिरसं प्रति MBH. 5, 251. 14, 844. चक्रं मुमोच 1, 1179. 3296. 3, 14609. 5, 7191. 7288. 6, 2537. R. 1, 54, 23. 55, 21. 3, 30, 18. Spr. 519. 2579. 3168. KATHĀS. 67, 59. बालेन — मुक्तं रोप्यं लसदुन्म्वम् NABH. 22, 53. मधवन्मुक्तकुलिशप्रकार Spr. 2744. पादप्रकारस्तथा मुक्तः einen Fussstoss versetzen PĀNĒAT. 253, 1. चतुर्विधं तच्च (अस्त्रम्) । मुक्तामुक्तम- मुक्तं करमुक्तं यत्नमुक्तं च ॥ शक्त्यादि पाणिमुक्तं स्यादमुक्तं तुरिकादिकम् । मुक्तामुक्तं तु यथादि यत्नमुक्तं शरादिकम् ॥ HALĀ. 2, 307. fg. H. 774. MADHUS. in Ind. St. 1, 21. आत्मानं मुच् sich stürzen von (abl.): आकाशा- दात्मानं मुक्तवान् R. 4, 60, 19. स मेरुकूटादात्मानं मुमोच MBH. 1, 6740. गिरिवरतटान्मुक्तश्चात्मा Spr. 2741. मुक्त abgelöst, herabgefallen: तृष्ण- राजफलानीव मुक्तानि शिखरातरोः HARIV. 8093. Vgl. अमुक्त. — caus. मोचयति (auch med.) 1) = simpl. losmachen, freimachen,

befreien Dhātup. 33, 69. यो मोचयति संरुद्धमिदं प्रवृत्तं मम Vid. 228. 230. एतेन (यज्ञोपवीतेन) मोचयति भूषणसंप्रयोगम् Mārk. 48, 4. मोचयतां यस्त्वमार्गीः so v. a. öffnen Prab. 26, 6. आधिः — यदि न मोचयते einlösen Jāñ. 2, 58. मोचयित्वा तान्द्यान् abspernen MBh. 3, 2884. R. 2, 50, 17. किं न मोचयते रामम् befreien R. 2, 78, 3. R. Gorr. 2, 77, 20. MBh. 7, 3604. Mārk. 33, 24. Vikr. 13, 10. Mālav. 75. Kathās. 9, 58. 78. 48, 126. Bhāg. P. 6, 2, 37. 8, 1, 34. Mārk. P. 116, 60. Pāñāt. 192, 16. Hit. 43, 13. Daçak. in Benf. Chr. 197, 24. मृगं बन्धनामोचयित्वा Hit. 23, 11. Ind. St. 3, 373, 6. (नौ) मोचयिष्यति वः सर्वानस्मद्देशात् MBh. 1, 5850. स कृच्छ्रामोचयात्मानम् 6191. अहं त्वां सर्वपापेभ्यो मोचयिष्यामि (मोक्षयिष्यामि v. l.) Bhāg. 18, 66. मोचयेदेनसः पितृन् M. 3, 37. R. 2, 111, 32. 3, 53, 16. Mālav. 58, 9 (संकटादात्मानं मोचयावहे zu lösen). किमर्थं पापस्तिर्यक्त्वान्मोक्षितस्त्वया Kathās. 37, 159. 74, 301. विप्रं मृत्योरममुचन् Bhāg. P. 6, 2, 20. Pāñāt. 242, 24. Daçak. in Benf. Chr. 192, 18. सेयम् — न्याय्या मया मोचयितुं भवतः Ragh. 2, 55. Kathās. 32, 172. द्रोणेन (von Droṇa) मोचयामास पाञ्चात्यम् MBh. 7, 3605. (गर्दभः) शस्यन्ते त्रे मोचितः er liess den Esel los, liess ihn frei einhergehen auf Hit. ed. Johns. 1706. Etwas fahren lassen so v. a. verausgaben, vergeben: तपसा द्वयमासांश्च मोचयेत्साधितेन यः Mārk. P. 121, 3. — 2) Jmd veranlassen aufzugeben, — fahren zu lassen, — zu entlassen, — von sich zu geben: कामप्यर्थं जललवमयं मोचयिष्यत्यवश्यम् Megh. 91. वाजिनः — आयूषि — अमोचयत् Bhāṭṭ. 9, 67. — 3) erfreuen Dhātup.

— desid. 1) मुमुक्षति, ०ते a) act. frei zu machen im Begriff stehen: मुमुक्षति वत्सं कृष्णः P. 7, 4, 57, Sch. fahren zu lassen —, aufzugeben im Begriff stehen: प्राणान्कस्मान्मुमुक्षति Kathās. 73, 18. zu schleudern im Begriff stehen: वज्रं मुमुक्षन्निव वज्रपाणिः Ragh. 2, 42. — b) med. sich zu befreien gewillt sein: मुमुक्षते वत्सः P. 7, 4, 57, Sch. Vop. 19, 13. मुमुक्षताणां उत या मुमुक्षे RV. 10, 111, 9. यत् — न मुमुक्षे बन्धनात् Bhāg. P. 3, 23, 57. act.: गतिस्त्वं मुमुक्षताम् MBh. 3, 167. — 2) मोक्षते a) sich zu lösen suchen, — wünschen, Rettung suchen P. 7, 4, 57. Vop. 19, 13. मोक्षते वत्सः स्वयमेव P., Sch. त एनं बद्धा मोक्षतामा धवगमयति Kāth. 11, 6. — b) sich befreien von (acc.): मोक्षित्ये मनसो ज्वरम् MBh. 15, 115.

— desid. vom caus. zu befreien (von den Banden der Welt) gewillt sein: यं तु मुमोक्षयिष्यसि देवाः Çāñk. zu Bhā. År. Up. S. 234. — Vgl. मुमोक्षयिषु.

— अति pass. vermeiden, entgehen; mit acc.: सर्वान्पाशान्सर्वान्स्थाणून्मृत्योरतिमुच्य Ait. Br. 3, 14. रक्षांस्यतिमोक्षयामहे Çat. Br. 3, 4, 3, 8. निघाय वासो ऽतिमुच्यते 5, 2, 3, 5. मृत्यून् 4, 4, 1. 14, 4, 13. 6, 2, 5. TS. 6, 6, 9, 2. Çāñk. Br. 13, 3. 15, 5. Kēnop. 2. — desid. med. sich retten vor (acc.): यथाग्निं प्रदाव्यमतिमोक्षमाणः Çāñk. Br. 16, 7.

— अधि, partic. in अद्धाधिमुक्त voller Vertrauen Burn. Intr. 268, N. 1. Vgl. अधिमुक्ति.

— अभि loslassen: नाधर्मः कारणापेक्षी कर्तारमभिमुञ्चति MBh. 12, 10949. schleudern, abschiessen: अग्निमुञ्चत — शरवर्षाणि 7, 8967.

— अस्व ablösen AV. 8, 2, 2. abspernen: क्वांस्तान्वमुच्य MBh. 3, 2870. loslassen, fahren lassen Varāh. Brh. S. 51, 27. ablösen, ausziehen: चित्रान्सनाकान्वमुञ्चतु चैषा वासांसि दिव्यानि च भानुमसि MBh. 2, 2520. आशी-विषस्य क्रुद्धस्य पाणिमुच्यन् दक्षिणम् । अस्वमुच्य प्रदेक्षिन्या दंष्ट्रामादातुमि-

च्छसि ॥ 4, 1543. med. von sich abstreifen, ablegen: मृत्योः पट्टीशमवमुञ्चमानः AV. 8, 1, 4. सुखं मुहुःखान्यवमुच्य शेते जीर्णी त्वं सर्प इवावमुच्य Spr. 4703. मेखलाम् Gobh. 3, 4, 17. अस्वमुच्य किरीटम् MBh. 2, 895. भूषणान्युत्तरीयाणि वेष्टनान्यवमुच्य 11, 801. (स्वमत्तकम्) स्वकपठादवमुच्य Hariv. 2049. R. 2, 9, 47 (8, 54 Gorr.). 6, 112, 91.

— व्यव von sich ablösen, ablegen: पादुके व्यवमुच्य R. 2, 112, 23.

— आ 1) anlegen (Anderen oder sich ein Kleidungsstück, einen Schmuck): मातलिस्तस्य महेन्द्रमामोच तनुच्छदम् Ragh. 12, 86. आमुञ्चतीवभरणं द्वितीयं ते 13, 21. नूपुरयुगलमामुच्य Mālav. 37, 19. आमुच्यमानभरणा Kumāras. 7, 21. आमुञ्चतां (partic.) च वर्माणि MBh. 1, 4095. आमुच्य कम्बूपरिकाटके शुभे 4, 301. कवचान्यामुच्य शरीरेषु 1027. 14, 1687. आमुच्याथ वर्म Hariv. 13118. आमुमुचे किरीटं मातां च ebend. und 13087. आमुञ्चदम् Bhāṭṭ. 17, 6. आमुक्त angelegt AK. 2, 8, 3, 33. H. 765. Halā. 4, 62. ०कवच MBh. 1, 2783. 5, 3005. आमुक्ताभरणा Ragh. 17, 25. 16, 74. Rāga-Tar. 3, 241. MBh. 14, 1688. ०वित्राकौतुक (कर) Kumāras. 3, 66. ०त्रणपटु Rāga-Tar. 4, 454. ०कारमुकुट Kathās. 43, 152. अनामुक्ता (रत्न) Spr. 94, v. l. bekleidet, geschmückt mit: धात्रकौस्तुभामुक्तकंधार Bhāg. P. 3, 28, 14. आमुक्तमिव पाषण्डम् 4, 19, 12. nach dem Schol. in ein Ketzergegend gehüllt (also आमुक्त in transit. Bod.). — 2) ablegen (ein Kleidungsstück): सुप्ताः सवसनाः काश्चित्काश्चिदामुक्तवाससः R. 5, 13, 35. — 3) befreien, loslassen: आमुक्ताः (आसक्ताः liest der Schol.) Spr. 3738. schleudern, werfen: ऐरावतः — सलिलम् — मेघेषामुञ्चते MBh. 3, 3558. अमोक्षयति त्वयि मधुकरश्रेणिदीर्घान्कटातान् Megh. 36. — Vgl. अमोचन. — पर्यां rund herum ablösen und abnehmen: घटं पर्यामुञ्चति (von der Töpferscheibe) Gaupap. zu Śāñkhar. 67.

— व्या entlassen, von sich lassen: व्यामुञ्चेत्पवनमथ मार्गेण खमणोः Pāñāt. 3, 1, 19.

— उद् auflösen, losmachen: उद्धतं मुमुक्षि नः पार्श्वम् RV. 1, 28, 21. AV. 3, 11, 3, 6, 112, 2, 8, 7, 10. med. 2, 10, 6. Çat. Br. 6, 7, 3, 8. उद्धमुच्ये ich habe mich losgemacht AV. 14, 1, 57. लेखमुमुच्य aufmachen, erbrechen Rāga-Tar. 3, 235. ausziehen, ablegen: मेखलाम् Pār. Ghr. 2, 6. कृष्णाजिनम् Ait. Br. 1, 3. विभूषणान्युमुचुः Bhāṭṭ. 3, 22. उन्मुच्य Daçak. in Benf. Chr. 187, 2. उन्मुक्तपुष्पचापा मनभवः Kathās. 52, 201. भावमासुरमुमुच्य Bhāg. P. 7, 6, 24. ऋणमुमुच्य देवानामृषीणां च die Schuld abtragen MBh. 13, 2200. Jmd befreien R. 1, 1, 74. 6, 84, 26. Kathās. 58, 102. बन्धनात् Pāñāt. 38, 21. पाशात् 192, 6. स्वस्त्येव हेतोन्मुच्यते kommt los, ist gerettet Ait. Br. 2, 7, 3, 14. verlassen: रथमुमुच्य Kathās. 52, 197. Hariv. 12023 (?). entlassen, von sich geben, austossen: सिद्धानां वदनेन्मुक्ताः — स्तुतयः Hariv. 11962. 12264. आर्तनादे हि यः पौरिहृन्मुक्तः R. 2, 52, 40. schleudern: न चक्रमुमुञ्चति मानुषे हरिः Spr. 5266. उन्मुक्त am Ende eines comp. frei von, ermangelnd: मानिन्मुक्त Varāh. Brh. S. 15, 21. प्रभञ्जनेन्मुक्ता संध्या 30, 20. — Vgl. उन्मुच, उन्मोचन. — caus. lösen, aufbinden: उन्मोचनीया वेणी Megh. 89, v. l. ablösen, abnehmen: तेषामुन्मोच्य चतुर्णां शीर्षपटुकान् Kathās. 13, 190. Jmd befreien MBh. 12, 5664. R. Gorr. 4, 1, 79. Kathās. 22, 195. बन्धनात् 67, 46. Pāñāt. 37, 20. 287, 22. न विक्रमो न चाप्यर्थो न मित्रं न मुहुर्जनः । तयोन्मोचयते दुःखाद्यथात्मा स्थिरसंयमः ॥ MBh. 11, 185.

— उप med. sich Etwas ansiehen, z. B. Schuhe: उपानक्षौ TBa. 1, 7,

७, 4. TS. 5, 4, 4. KAUC. 18. KĪTJ. ÇA. 15, 6, 24. — Vgl. यथोपमुक्तम्.

— निस् 1) lösen; befreien: जटा निर्मुच्य Bṛĥ. P. 9, 10, 47. धर्मवृत्तं वर्तिकांमक्षो निः RV. 4, 118, 8. 3, 31, 8. विश्वं जीवं तमसो निर्मोचि 10, 107, 1. पाशात् VS. 5, 39. Bṛĥ. P. 6, 2, 20. यथाक्लिप्तो निर्मुच्यते sich losmacht ÇAT. Br. 2, 3, 1, 6. 3, 6, 2, 19. प्राणैरुक्तानि द्वित्राणि न यदा निर्मुच्यत des Lebens verlustig gehen RĪĀA-TAR. 6, 105. निर्मा मुञ्चामि शपथात् LĀTJ. 2, 2, 11. निर्मुक्त abgelöst: दशनिर्मूलनिर्मुक्तैः HARIV. 4309. ad ÇĀK. 19. befreit, entkommen: देवातेनापि निर्मुक्ता von ihm befreit, ihm entkommen KATHĀS. 4, 40. MBH. 1, 6189. पित्र्यादृणादनिर्मुक्त इदानीमस्मि 4660. ज्ञोशात् 6197. कार्यकारणकर्म° frei von MAITREJUP. 6, 7. द्वन्द्वमोक्ष° BHAG. 7, 28. किम्° RAGH. 1, 46. त्रीडानिगड° RĪĀA-TAR. 1, 254. तरंगवली° (धर्मसागराम्भम्) Spr. 2976. पुरुष° der Männer ermangelnd R. 4, 44, 108. निर्मुक्त = निष्परिग्रह° aller Habe entbehrend, Nichts besitzend H. an. 3, 271. = निःसङ्ग an Nichts hängend MED. t. 117. — 2) pass. mit Ergänzung von त्वच् sich von seiner (alten) Haut befreien, sich häuten (von einer Schlange): निर्मुच्यमान इव जीर्णतनुर्भुङ्गः MĀRK. 46, 14. निर्मुक्त sich (vor Kurzem) gehäutet habend AK. 1, 2, 4, 6. H. 1312. an. 3, 271. MED. t. 117. निर्मुक्तानां पद्मगानाम् MBH. 5, 7212. 7, 576. 4880. 5603. R. 2, 43, 2. 4, 2, 15. 5, 5, 22. — 3) fahrenlassen, aufgeben: तेन निर्मुच्यत ज्ञोवितम् RĪĀA-TAR. 5, 125. निर्मुक्त am Anfange eines adj. comp. aufgegeben, verloren, verschwunden, nicht daseiend: सिद्धिर्निर्मुक्तकल्मषैः MBH. 15, 760. °सङ्ग Spr. 3788. °देह 3803. °चापला KATHĀS. 24, 20. °शशिभास्कर Bṛĥ. P. 3, 11, 28. — 4) schleudern: निर्मुक्ता बाणः MBH. 4, 1515. ब्रह्मदण्डः Bṛĥ. P. 9, 4, 14. — Vgl. निर्मुक्ति, निर्मोच fig., निर्मोचन. — caus. Jmd befreien: पापात् HARIV. 14777. — desid. s. निर्मोच.

— अधिनिस् pass. sich befreien von: पाप्मनः PANĀAV. Br. 17, 1, 9, 2, 2.

— अभिनिस्, partic. अभिनिर्मुक्त M. 2, 221. AK. 2, 7, 54. H. 860. KULL. zu M. 2, 220 fehlerhaft für अभिनिमुक्त.

— विनिस् 1) pass. sich losmachen, sich befreien von: यथा पादोदरस्त्वचा विनिर्मुच्यते PRAÇOP. 5, 5. ये तु तत्र विनिर्मुक्ताः सार्थात्केचिद्वितताः so v. a. mit heiler Haut davongekommen (सार्थात् gehört zu ये) MBH. 3, 2552. ब्रह्मतेजोविनिर्मुक्त glücklich entkommen Bṛĥ. P. 1, 8, 17. देविः frei von SUÇR. 1, 26, 3. सर्वेभ्यो ऽपि विनिर्मुक्तं कुरु (माम्) PANĀAV. 2, 4, 18. सर्वद्वन्द्व° M. 6, 81. जन्मबन्ध° BHAG. 2, 51. सर्वव्याधि° MBH. 3, 6027. मेघलेखा° (शशिमण्डल) 4, 498. 13, 878. KATHĀS. 16, 105. VARĀH. BRH. S. 48, 87. 55, 1. NILAK. 40. Verz. d. Oxf. H. 20, a, 8 v. u. P. 3, 4, 77, Sch. — 2) fahren lassen, aufgeben: विनिर्मुच्य कलेवरम् HARIV. 6488. — 3) schleudern: रामचापविनिर्मुक्तैः सायकैः R. 3, 31, 22. (मुष्टिः) यस्ते मूर्ध्नि विनिर्मुक्तः प्राणानपहरिष्यति 4, 15, 22.

— परि 1) lösen, ablösen, abnehmen: पुरुषं परिमुक्तबन्धनं करोति ÇĀK. 75, 10. तथा सनकनान्येषां परिमुच्य समस्ततः (von einem Baume) MBH. 4, 1320. befreien: मुञ्चामि त्वा वैश्वानरादर्णवान्मक्तस्पर्शं AV. 4, 10, 4. med. pass. sich ablösen —, sich befreien von: शत्रेणा यत्पित्रोर्मुच्यसे परि RV. 4, 31, 4. शोषाश्चाः पर्यमुच्यत रथबन्धात् MBH. 7, 8787. कलुषेणाथ मक्ता मेदिनी परिमुच्यताम् R. 2, 97, 27 (106, 24 GORR.). पापेभ्यः परिमुच्यते MBH. 13, 5551. कष्टात्संसारत् 14, 455. ऋषिदेवमुन्युपाणां (sc. ऋणात्) परिमुक्तो ऽस्मि धर्मतः 1, 4659. मेघोपरोधपरिमुक्तशशाङ्कवक्त्रा R. 3, 7. राहूपरागपरिमुक्तमिवेन्दुबिम्बम् KAURAP. 10. frei —, erlöst werden (von

den Banden der Welt) KAUC. 139. MAITREJUP. 6, 34. परिमुच्यसि सर्वे MUND. Up. 3, 2, 6. — 2) verlassen, aufgeben, fahren lassen: द्विजातीन् — न शशाक — परिमोक्तुं रथेन सः so v. a. sich trennen von R. 2, 43, 19. परिमुच्यताम् (तरिम्) PRAB. 102, 15. परिमुक्तसङ्ग Bṛĥ. P. 2, 7, 10. pass. in derselben Bed. wohl fehlerhaft: यश्याग्निपरिमुच्येत so v. a. vernachlässigen MBH. 12, 1213. यश्याग्निपविद्येत ed. Bomb. entlassen, von sich geben: तेजोमयं तु यद्यत् तज्ज्वालाः परिमुञ्चति KATHĀS. 29, 45. — desid. s. परिमोच.

— विपरि pass. sich befreien von: पापाद्विपरिमुच्यते MBH. 12, 5657.

— प्र auflösen, aufknüpfen, aufbinden, ablösen KĪTJ. ÇA. 3, 8, 1. 2. 8, 4, 20. 16, 3, 15. धन्वनी इयाम् VS. 16, 9. अभिनन्दनम् KHĀND. Up. 6, 14, 2. ÇAT. Br. 3, 2, 4, 14. कृतं चिदेनः प्र मुमुग्ध्यस्मत् RV. 1, 24, 9. Jmd befreien von: पाशात् 6, 74, 4. 10, 83, 24. 161, 1. सर्वाभ्यो देवताभ्यो यजमानं प्रमुञ्चति AIT. Br. 2, 9. भीमं समरात्प्रमोक्तुम् MBH. 8, 3582. frei lassen, laufen lassen: अन्वयं यश्च बध्नाति बन्धं यश्च प्रमुञ्चति JĀĀN. 2, 243. अथै रथे प्र मुञ्चता मुदासः RV. 3, 53, 11. Jmd im Stich lassen: सीता तया प्रमुक्ता R. 3, 65, 10. Etwas fahren lassen, aufgeben: नीचानर्थसमाचारं सङ्गं कर्म प्रमुञ्चतु R. 2, 104, 6. प्रमुक्तप्रुधास्तरणास्वरस्रक् R. GORR. 2, 76, 32. MBH. 6, 1846. von sich abschütteln: सर्वं पापं प्रमोदयसि MBH. 3, 10819. entlassen: रेतः AV. 2, 34, 2. R. GORR. 1, 38, 20. धूमं प्रमुमुचे विन्ध्यः MBH. 1, 7628. काकाकारं प्रमुञ्चतः 3, 2542. वीणाः प्रमुमुचुः स्वरां R. 2, 91, 26. schleudern, abschleusen: भीष्मेण महास्त्राणि प्रमुञ्चता MBH. 5, 7331. 8, 1975. 4069 (प्रमुञ्चमानः). KATHĀS. 50, 55. नाराचमालाम् — रौद्रचापप्रमुक्ताम् R. 6, 79, 62. अस्मद्वाङ्मप्रमुक्तैः — शूलपट्टिशमुद्गैः 3, 26, 15. तुतं प्रमुक्तम् mit Heftigkeit ausgestossen VARĀH. BRH. S. 68, 68. verschleusen: वज्रिम् RV. 1, 116, 10. ज्वराम् 140, 8. प्रमुञ्चन्मानुषीर्भियः VS. 27, 7. प्रमुञ्चमानो डुरितानि विश्वा TBH. 3, 1, 4 in Z. f. d. K. d. M. 7, 267. frei machen so v. a. verleihen, schenken: अयं वः — दृष्टीः प्रमोदयति MBH. 1, 6825. अत्र ते ऽहं प्रमोदयामि मालां कुब्जे क्षिरमयीम् R. 2, 9, 39. — pass. sich auflösen, sich ablösen: पाश एकः प्रमुच्यते MBH. 2, 2325. प्र वनस्पतीनां फलानि मुच्यते fallen ab ÇAT. Br. 4, 5, 4, 5. यथाभं वोडुस्वरं वा पिप्पलं वा बन्धनात्प्रमुच्येत 14, 7, 2, 41. sich auflösen so v. a. nachlassen, aufhören: यदा सर्वे प्रमुच्यन्ते कामा ये ऽस्य हृदि श्रिताः 7, 9, 9 = KATHOP. 6, 14. sich befreien von: कर्मबन्धात् Bṛĥ. P. 7, 10, 18. पापात् Spr. 3967. MBH. 1, 254. अथर्म्यादयस्याश्च कर्मणाः 5, 4135. गोकुत्यायाः HARIV. 14382. उपसर्गात् MĀRK. P. 40, 6. रोगात् PANĀAV. 1, 8, 35. चन्द्र इव राक्षोर्मुखात्प्रमुच्य (mit passiver Bed.) KHĀND. Up. 8, 13. मृत्युमुखात्प्रमुक्तम् KATHOP. 1, 11. नरकात् MĀRK. P. 15, 14. सर्वपापैः प्रमुच्यते M. 4, 181. 11, 262. MBH. 3, 5072. R. 1, 1, 94 (104 GORR.). यदात्रौ कुरुते पापम् — मङ्गभारतमाध्याय पूर्वा संध्यां प्रमुच्यते (sc. तस्मात्) MBH. 1, 657. लग्नगर्भा प्रमुच्येत sich von der Leibesfrucht befreien HARIV. 14383. सद्यो गर्भात्प्रमुच्येत die neuere Ausg. — Vgl. प्रमुक्ति, प्रमुच fig., प्रमोक्तव्य, प्रमोचन. — caus. auflösen: वेणीम् HĀRITA bei MALLIN. zu RAGH. 14, 12. Jmd befreien MBH. 8, 1744. पापात् 13, 3112. — desid. aufzugeben —, fahren zu lassen im Begriff stehen: आसीदभ्यधिका चापि श्रीः श्रियं प्रमुमुञ्चतः । निर्वाणकाले दीपस्य वर्तिमिव दिधत्ततः ॥ MBH. 4, 715 fig. Vgl. प्रमोच.

— अनुप्र (nacheinander) loslassen: पत्सोमनुं प्रमुचो बद्धधानाः RV. 4, 22, 7.

— परिप्र med. sich losmachen von: प्र मुञ्चस्व परि कुत्सद्विह गीह

RV. 10, 38, 5.

— प्रतिप्र *zulassen zu* (das Kalb zur Mutter) ÇAT. Br. 11, 1, 4, 1.

— विप्र *ablösen, abnehmen*: सनाक्त्विप्रमुच्य MBh. 6, 5767. *Jmd befreien*: तान्पीन्विप्रमुच्य R. 3, 39, 37. *schleudern, abschleppen*: विप्रमोक्ष्याम्यक् बाणावृत्तिगममसु R. Gorr. 2, 20, 42. *झाविप्रमुक्ताः शराः* 3, 62, 7. *verschleppen*: विप्रमुक्तभय (तालवन) so v. a. *frei vom Gefahren* Hariv. 5725. *pass. sich befreien*: कित्त्विषादिप्रमोक्ष्यसे MBh. 3, 11800. 13, 3600 (*besser तपोन विप्रमुच्येत* ed. Bomb.). Mārk. P. 101, 7. दास्याद्विप्रमुच्येयम् MBh. 1, 1318. 5879. 13, 3535. 4185 (*विप्रमोक्ष्यसि am Ende eines Cloka ohne Noth*). रत्तसा विप्रमुक्तः 1, 6772. गुणाविप्रमुक्त *frei von* Brāh. P. 7, 9, 18.

— संप्र *vollständig lösen* Çākh. Br. 18, 7. Ça. 15, 27, 14. संप्रमुच्य *mit passiver Bed. sich befreiend von* ÇAT. Br. 14, 7, 4, 1.

— प्रति 1) *Jmd (dat. loc. gen.) Etwas anstehen, anhängen; befestigen, anbinden an*: निष्कम् AV. 5, 14, 3. स्रजम् 3, 6, 26. पाशान् Ait. Br. 4, 10. तस्य षष्ठे नावः पाशं प्रतिमुमोच ÇAT. Br. 1, 8, 4, 5. 3, 7, 4, 12. Kāṭh. Ça. 2, 7, 2. सक्तं वारुणान्याशानात्मनि प्रतिमुच्यति MBh. 2, 2823. अथ कीर्तिमयी मालां प्रतिमोक्ष्याम्यक् वयि 9, 3146. ते R. Gorr. 2, 3, 45. गां पशेन प्रतिमुच्य स्थूणायां बद्धा Kāṭh. Ça. 28, 5, 3. मृत्युपाशैः प्रतिमुक्तस्य *gebunden* Brāh. P. 3, 18, 10. प्रतिमुच्य काञ्चनानात्स कते परिगृह्य वाससा MBh. 4, 215. *med.*: अथ कीर्तिमयी मालां प्रतिमोक्ष्ये तव MBh. 9, 1922. नारत्त्वमालां रत्नस्य लब्धे प्रत्यमुच्यत R. 6, 79, 61. प्रतिमुक्त *angesogen, befestigt u. a. w.* AK. 2, 8, 2, 38. H. 765. (स्रजम्) तदिलोचनेषु प्रतिमुक्तमात्माम् *aufgetragen* (= प्रतिदत्तम् Schol. in der ed. Calc.) Ragh. 16, 59. *Jmd Etwas anhängen* so v. a. *anhangen*: अर्चतिमिवार्चिस्मन्याप्मानं प्रतिमुच्यति TBh. 1, 4, 2, 2. AV. 9, 2, 2. ÇAT. Br. 12, 4, 4, 9. तदस्मदग्निना युवर्माप्रये प्रतिमुच्यतम् Kauç. 58. वैरं पेशा योवायां प्रतिमोक्ष्यति संपुगे MBh. 3, 4198. *med.*, in der späteren Sprache auch *act.*, *sich anstehen, anlegen; annehmen* (eine Gestalt) u. a. w.: द्रुकः पाशान्प्रति स मुचिष्ठ RV. 7, 59, 8. द्रापिं प्रति मुच्यते 4, 53, 2. 9, 100, 9. अत्कान् 5, 55, 6. 81, 2. मणिम् AV. 10, 6, 6. 19, 49, 8. 10, 6, 30 (*act. aber मे dabel*). द्रुपाणिं VS. 2, 30. वर्षम् TS. 2, 5, 1, 6. केतुम् 4, 3, 22, 2. 5, 1, 40, 3. कृष्णाजिनम् Çākh. Ça. 3, 11, 14. क्षीरपाणि यो मर्कटा प्रत्यमुच्यत *nahm auf den Kopf* RV. 2, 17, 1. य उक्षां प्रतिमुच्यते TS. 5, 2, 1, 3. कवचं शरीरे प्रत्यमुच्यत MBh. 4, 1219. कर्णयोः प्रतिमुच्यार्कं कुण्डले 52. 296. कवचानि प्रतिमुच्यतु — गात्रेषु 1023. इन्द्रतामिमा मालां सुप्रोवः प्रतिमुच्यतु R. 4, 16, 51. — 2) *Jmd freilassen, entlassen*: मरुक्कतोरमुं तुरंगं प्रतिमोक्तुमर्कसि Ragh. 3, 46. गृहीतप्रतिमुक्त 4, 43. अथवात्त इति निप्रं प्रतिमुक्तः तमाभुवा Rīgā-Tar. 4, 556. Kāṭhā. 44, 60. 54, 63. *Etwas fahren lassen, aufgeben*: कृपासु प्रतिमुक्तशप्यकवलं निद्रापते गोकुलम् Mārk. 116, 10. प्राप्तमर्थं तु यो मा-  
कोदकृत्तनेः प्रतिमुच्यति Spr. 1898. *abtragen* (eine Schuld) MBh. 6, 5088. *med. sich befreien von*: कित्त्विषात्प्रतिमुच्यते M. 10, 118. भयात् 13, 1659. नरकात्प्रतिमुक्तः Mārk. P. 15, 1. *befreien* (!): तिर्यगेनो गतांशिव (so die neuere Ausg.) कर्मभिर्निर्योमैः । तानपि प्रतिमुच्येत ब्रह्मयुक्तेन चेतसा ॥ Hariv. 11619. — 3) *schleudern*: तस्माद्वाणं प्रति शरान्प्रतिमोक्ष्याम्यक् शितान् MBh. 14, 847. 850. 856. 862. कृपेक्ष शर्वर्षाणि प्रतिमुक्तानि सं-  
युगे 8, 2612. श्रेष्ठमूत्रपुरीषाणि युष्मासु प्रतिमोक्ष्यति 12, 10196. अथैवं सं-  
यतं क्रोधमसत्कारं च — प्रतिमोक्ष्यामि येषु कनेष्विव कुताशनम् R.

V. Theil.

Gorr. 2, 106, 25. कतरो मेनिं प्रति तं मुचाते RV. 10, 27, 11. — Vgl. प्रति-  
मोचन. — *caus. befreien, erretten*: अस्मास्त्वं प्रतिमोचय MBh. 1, 5812. *वदर्थमेतद्विनिपात्यमानं देहं तथैव प्रतिमोचितं मे* Mārk. 172, 15. —  
*desid. s. प्रतिमोक्ष*.

— संप्रति *binden, fesseln*: वरुणपाशैश्च संप्रतिमुक्तः Brāh. P. 5, 24, 28.

— वि *ablösen, losbinden, befreien; med. an sich oder für sich Etwas ablösen, z. B. die eigenen (Pferde) abspannen*: वि मुमोक्तु पाशान् RV. 1, 24, 12. अश्वान् 104, 1. मुच 177, 4. मुच 10, 160, 1. 2, 38, 3. 5, 62, 1. अस्म-  
न्मुच्यता व्यंक्तेः 4, 12, 6. 7, 91, 5. वि सूर्यो मध्ये अमुच्यद्वयम् 10, 138, 3. वि मु-  
चमश्वान् 1, 171, 1. VS. 9, 12. 12, 73. ÇAT. Br. 3, 4, 4, 5. न आम्प्यति न  
वि मुच्यति (सिन्धवः) so v. a. *lassen nicht ab, ruhen nicht* RV. 2, 28, 4. *मारे अस्मादि मुमुचः* so v. a. *deverters* 3, 41, 8. ÇAT. Br. 6, 7, 4, 9. 8, 2, 12. *वि पू मुचा मुषुषो मनीषाम् entbindet* RV. 10, 94, 14. VS. 12, 61. Ait. Br. 6, 23. वि पाशो मुमुचे *die Fessel löste sich* 7, 16. युक्त, विमुक्त *ledig* 1, 14. डुडुभोन् *abspannen* TBh. 1, 3, 9, 9. ÇAT. Br. 1, 8, 3, 9. 2, 26. वेदम् Çākh. Ça. 1, 15, 9. रुदिम् Lāṭh. 1, 2, 22. इतो विमुच्यमानः *sich befreiend von* ÇAT. Br. 14, 6, 22, 1. 7, 2, 11. — *विमुच्य वेणोम्* MBh. 4, 301. विमु-  
क्तकेश Brāh. P. 1, 15, 10. विमुच्य वाकान् *abspannend* MBh. 3, 15609. 10, 2. रथादिमुच्य आत्तान्कृपान् R. 2, 48, 33. तेन हि विमुच्यतामपीषवः  
*schliessen lassen* Çākh. 5, 15. विमुक्तप्रयत्ना वाजिनः BHATT. 7, 50. विमुक्त-  
कण्ठम् (vgl. मुक्तकण्ठ) *adv. mit gelöster Kehle, aus vollem Halse*  
(schreien) Spr. 1335. 1098. न विमोक्ष्यामि दंशनम् *ablegen* MBh. 1, 564. 8, 2848. कवचम् 7, 8431 (*med.*). वासोसि गुत्राणि R. 1, 7. अमरुणानि  
MBh. 1, 4095. R. 5, 68, 30. ततो विमुक्ता सशरं शरासनं महेन्द्रतं कवचं  
च काञ्चनम् 6, 95, 65. विमुच्य नावम् MBh. 3, 10077. विमुक्ते प्रवक्तु *frei*  
— *flott gemacht* Vid. 231. मर्कषीश्च विमुच्य तान् *befreien* R. 3, 39, 34. *अवध्यः* बध्यतां को ऽथ बध्यः को वा विमुच्यतम् *frei geben, laufen las-*  
*sen* R. Gorr. 2, 9, 11. MBh. 3, 2623. 2851. Kumāras. 4, 31. Ragh. ed. Calc. 2, 45. Pāṇāt. 41, 22. गर्भः स प्रसवमानो विमुच्यते *löst sich ab, geht ab*  
Suçr. 1, 317, 5. स्तेनः स्तेपादिमुच्यते *befreit sich von dem Verbrechen des*  
*Diebstahls* M. 8, 316. प्रूक्षो दास्यादिमुच्यते 414. कच्छाद्वाकृत् Spr. 4298. *भयात्* MBh. 2, 852 (*विमुच्येयम्*). 13, 363. Kāṭhā. 1, 60. 69, 107. न निष्क्र-  
यविसर्गाभ्यां भर्तृभ्यां विमुच्यते *sich der Gewalt des Mannes entziehen*  
M. 9, 46. तस्य देहादिमुक्तस्य 6, 40. सर्वपापेभ्यः MBh. 3, 2492. अथात्  
(सूर्यमाउल) 4, 212. वनादितः *entkommen* 148. नरकात् Mārk. P. 15, 6. *धनत्यागात् der nicht in den Fall kommt Reichthümer zu verschenken*  
MBh. 12, 6573. *st. des abl. auch der instr.*: मरुतो ऽप्येनसो मासात्तचे-  
वादिर्विमुच्यते M. 2, 79. पाशैर्विमुक्तः MBh. 1, 6750. 3, 2618. 13, 3728. R. 4, 29, 1. Kām. Nitis. 15, 1. Varāh. Brh. S. 8, 30. प्राणैः Spr. 944. 2532. Kāṭhā. 28, 126. Pāṇāt. 69, 2. 222, 18. येन येन विमुच्यते प्रज्ञाः स्निग्धेन वन्धुना *ver-*  
*lustig gehen* Çākh. 150, v. l. Vikr. 129. Spr. 4711. विमुक्ता मणिभिर्ज्ञात्यैर्नवां  
मुक्तावलीमिव R. Gorr. 2, 125, 7. न मे जीवन्विमोक्ष्यसे *du wirst mir*  
*nicht lebendig entkommen* MBh. 3, 1589. 15169. विषविमुक्तात्मन् *befreit*  
*vom Gift* 2839. Ragh. 2, 59. 13, 37. Spr. 3540. Varāh. Brh. S. 38, 8. Çākh. *zu Brh. Àr. Up. S. 301. Brāh. P. 9, 11, 20. Ohne Ergänzung: देवकन्या*  
*मृगो भूवा मुनिं सूप विमोक्ष्यसे* (sc. मृगिभावात्) MBh. 3, 10004. sc. पापात्  
M. 11, 80. 82. Spr. 3679. कलिकलुषाणि पानि लोके मयि निपततु विमु-  
च्यतां तु लोकः Kumāra bei Müller, SL. 80. यावन्न विमोक्ष्ये Kāṭh.

Up. 6, 14, 2. विमुक्तश्च विमुच्यते *VEDĀNTAS.* (Allah.) No. 150. पतोरिव वि-  
मुक्तस्य R. GORR. 2, 16, 45. विमुक्तैर्मन्त्रिभिः *frei von allen Leidenschaften*  
4, 32, 18. विमुक्त so v. a. तच्चा वि° *sich vor Kurzem gehäutet habend*  
(von Schlangen) MBH. 8, 740. verlassen (einen Ort): मृगेन्द्राश्च — व्यमु-  
ञ्चत गुहा भयात् MBH. 3, 12381. HARIV. 1578 (निवत्स्यामि st. विमोक्ष्या-  
मि die neuere Ausg.). RAGH. 16, 46. KATHĀS. 54, 55. UTTARARĀMAĪ. 51, 19.  
*Jmd oder Etwas fahren lassen, im Stich lassen, aufgeben:* विमुञ्चति न  
पुण्यात्मा शरण्यः शरणागतान् MBH. 13, 7527. Spr. 4665. (तम्) विमुञ्चति  
श्रीः *VRDDHA-KĀN.* 13, 4. SOM. NALA 81. UTTARARĀMAĪ. 2, 13. त्वेदिमुक्ता  
MĀRK. P. 61, 67. प्राणान्विमोक्षयति *den Geist aufgeben* MBH. 3, 345. त-  
नुम् 16, 118. KATHĀS. 7, 112. संज्ञाम् *die Besinnung verlieren* HARIV. 16279.  
अन्या वाचा विमुञ्चय *aufgeben, vermeiden* MUND. Up. 2, 2, 5. यथा स्वप्नं  
भयं शोकं विषादं मदमेव च । न विमुञ्चति दुर्मेधाः BHAG. 18, 35. 53. HARIV.  
9849. रोषम् R. 6, 93, 65. Spr. 661. 1965. 3655. 3872. KATHĀS. 33, 33.  
MĀRK. P. 110, 41. विमुच्यतामेषा वनवासकृता मतिः R. 2, 28, 5. 3, 28, 4. वि-  
मुक्तधर्म adj. R. 3, 51, 33. KUMĀRAS. 1, 54. VARĀH. BRH. S. 44, 7. *fahren*  
*lassen* so v. a. *gelangen lassen zu* (loc.), *verleihen:* पात्रेषु सां (तद्भीः)  
विमुक्ता Spr. 2486. *erlassen, verzeihen:* अघम् BHĀG. P. 3, 1, 37. दोषम् Gīt.  
2, 10. *Etwas fahren lassen* so v. a. *aus sich entlassen, von sich geben;*  
*werfen, schleudern, abschiessen:* अत्रैव गर्भं विमुञ्च PĀNĒAT. 75, 9. विमो-  
क्षयति विषं क्रुद्धाः कौरवेषु MBH. 3, 313. न ते कोऽयं विमुञ्चति R. 3, 42,  
11. घोरं कोऽयं विमोक्षयामि ससैन्ये त्वयि 6, 1, 35. *einen verschlungenen (म-  
स्तम्) d. i. verfinsterten Himmelskörper von sich geben d. i. ihn von der*  
*Verfinsterung befreien* SŪBJAS. 6, 18, 23. मूर्तिम् *eine Gestalt annehmen* M.  
1, 56. उल्लमश्च विमुञ्चतः R. 2, 59, 5. RAGH. 8, 25. शकन्मूत्रम् BHĀG. P. 3,  
20, 20. पुण्या वाचः MBH. 1, 5711. 5, 7297. घोरात्नादान् 3, 2545. R. 6, 84, 1.  
RĀGA-TAR. 5, 408. अर्कं जलं विमुञ्चामि *ich sende den Regen* MBH. 1, 2317.  
व्यमुञ्चच्छर्वपाणि सतोय इव तोयदः 4, 1089. R. 6, 80, 18. तज्जलम् — वि-  
मुञ्चति — मेघैः शक्रो भृत्यैरिवेश्वरः HARIV. 3801. सुरविमुक्तं पुण्यवर्षम्  
RAGH. 12, 102. विमुञ्चती मरुशरान् MBH. 4, 1866. 3, 12099. पुरेष्वन्नं व्य-  
मुञ्चत BHĀG. P. 7, 10, 56. गदा विमोक्षयामि पुरंदोरामि HARIV. 7210 =  
7294. घत्तमानं गङ्गादेव्या विमुञ्चति *stürzt sich* UTTARARĀMAĪ. 121, 3. —  
Vgl. अविमुक्त (vgl. WEBER, RĀMAT. Up. 329), अविमोक्ष, विमोक्ष, विमो-  
क्षव्य, विमोचन. — *caus. ablösen, abspringen:* विमोचयती शाखासु व-  
त्कलमसक्तमपि दुष्पाणाम् ÇĀK. 45. यानम् KAUC. 42. 77. *Jmd befreien* M.  
11, 112. MBH. 12, 4782. SĀMKEJAK. 63. RAGH. ed. Calc. 3, 20. BHĀG. P. 1,  
8, 23. 6, 2, 31. 7, 6, 9 (विमोचितुम्). Spr. 608. संशयात् JĀGĒ. 2, 101. दुःखात्  
MBH. 3, 2435. शापात् 9, 2412 (विमोचयामहे). वधात् KATHĀS. 20, 20. वि-  
मोचितासुरगणा Beiw. Çiva's Çiv. *von sich abhalten:* शरान् R. 5, 42, 11.  
— *desid. im Begriff stehen zu befreien:* विमुमुक्षितलिङ्गक (s. u. कुलि-  
शनायक). *med. sich zu befreien wünschen:* नैतान्विहाय कृपणान्विमुमुक्ष  
एकः BHĀG. P. 7, 9, 44.

— *प्रवि Jmd entlassen:* वेतालं प्रविमुच्य *VID.* 103. *Etwas loslassen,*  
*fahren lassen, aufgeben:* प्रविमुच्य शाखाम् MBH. 3, 15602. शरीरम् Ka-  
thās. 36, 111. MĀRK. P. 109, 31. *pass. sich befreien von:* दुःस्वप्नात्प्रवि-  
मुच्यते *SUÇA.* 4, 111, 16.

— *सम् entlassen, von sich geben:* नेत्रोद्भवं संमुमुचुः — वारि MBH. 3, 10286.  
— *caus. Jmd befreien:* संमोचितः सत्यवता त्वया शपात् RAGH. 5, 56.

2. मुच् (= 1. मुच्) *nom. ag. am Ende eines comp. Jmd befreiend von:*  
अन्धे° (s. bes.), आगो°, एनो° TS. 7, 5, 22, 1. दोष° ÇĀTR. 14, 55. सर्व-  
दोष° 10. *entlassend, von sich gebend, schleudernd:* अमफेन° (तुरंगम्)  
RAGH. 9, 72. स्वेद° (पयोधायुग) Spr. 1168. सान्द्रानन्दमहारसद्रवमुचा ये-  
षां फलश्रेणायः PĀNĒAR. 3, 13, 1. जललव° (मेघ) MEGH. 21. प्रालेयशीकर°  
(तुर्किनाशुभासः) Spr. 3349. विष° (वाच्) 5283. अशनि° (मेघ) MBH. 1,  
8247. 7, 1640. वन° (इन्द्र) RAGH. 9, 18. वारिमुचा न प्रभूतवारिमुचः VARĀH.  
BRH. S. 3, 16. 24, 19. पुण्यवृष्टि° MĀRK. P. 128, 25. KATHĀS. 56, 164. शर-  
वृष्टि° (धनुस्) RAGH. 9, 12. सायक° MBH. 7, 7401. गिरयः — नानायुधमुचः  
BHĀG. P. 3, 19, 20. — Vgl. अ°, जल°, तोय°, पयो°, पर्णा°, मद°, वारि°.

3. मुच् मौचते = मच् Dhātup. 6, 12, v. 1.

मुच (von 1. मुच्) s. नख° und अमुची.

मुचक m. *Gummilack* ÇĀNDĀRTAK. bei WILSON.

मुचकुन्द PĀNĒAR. 4, 3, 145 fehlerhaft für मुचुकुन्द.

मुचि m. N. pr. eines Kākavartin Vjūtp. 92.

मुचिरै (von 1. मुच्) UṆĀDIS. 1, 52. adj. *freigebig* TRIK. 3, 1, 5. Ucéval  
zu UṆĀDIS. 1, 52. Vgl. मुक्तकस्त. m. *Tugend* (धर्म); *Wind; Gottheit* UṆ-  
DIV. in SĀMKEŚIPTAS. ÇKDR.

मुचिलिन्द m. 1) *eine best. Blume* Vjūtp. 142. — 2) N. pr. a) eines  
Schlangendämons LALIT. 354. fg. HIOUEN-TSANG 1, 348. 478. — b) eines  
Kākavartin Vjūtp. 92. — Vgl. मरु°.

मुचिलिन्दपर्वत (मु° + प°) m. N. pr. eines mythischen Gebirges *Lot.*  
*de la b. l.* 148. 842. — Vgl. मरु°.

मुचुकुन्द m. 1) *Pterospermum suberifolium Willd.* H. an. 4, 143. MED.  
d. 52. Vjūtp. 142. R. 3, 17, 11. 79, 35. SUÇA. 2, 106, 18. — 2) N. pr. eines  
alten Fürsten (Muni H. an.) MBH. 2, 232. 3, 8507. 5, 4467. 4469. 12, 1810.  
fgg. 5464. fg. 13, 3689. 5668. BHĀG. P. 2, 7, 44. eines Sohnes des Māndhā-  
tar, der sich als Lohn für die Hilfe, die er den Göttern bei Besiegung  
der Asura geleistet hatte, einen festen Schlaf erbeten hatte, aus dem  
ihn Niemand erwecken durfte. Als Kṛṣṇa erschien, liess er ihn  
durch Kālajavana wecken, wobei dieser das Leben verlor. MED. Ha-  
riv. 714. 6464. fgg. VP. 363. 566. fg. 569. BHĀG. P. 9, 6, 38. Verz. d.  
Oxf. H. 14, a, 19. 268, a, 35. °प्रसादक Beiw. Kṛṣṇa's PĀNĒAR. 4, 1, 21.  
विनिद्रमुचुकुन्दैकब्रह्मास्त्रपुवनाश्चकृत् (sic) desgl. 3, 145. eines Sohnes des  
Jadu HARIV. 5206. 5211. 5218. Vaters der Kāndrabhāgā Verz. d. B.  
H. No. 1202. N. pr. eines Dichters aus Kaçmīra Verz. d. Oxf. H. 150,  
b, 34. eines Daitja H. an.

मुचुटी f. 1) *eine chirurgische Zange* VĀGBH. 1, 25, 8. — 2) *Faust* H.  
597. — 3) = मुकुटी *Schnippchen* ÇĀNDAR. im ÇKDR.; vgl. पुच्छरि.

मुक्, मुञ्चति v. l. für मुक् Dhātup. 7, 35.

मुञ्, मौञ्जति und मुञ्ज, मुञ्जति *einen best. Ton von sich geben* Dhātup.  
7, 76. 77. nach Vop. मौञ्जयति und मुञ्जयति (मृजाधन्योः).

1. मुञ् s. 1. मुच्.

2. मुञ्, मुञ्जति = मञ्, मुञ्, मुञ् *gehen, sich bewegen* Vop. in Dhātup.  
7, 16.

3. मुञ्, मुञ्जते = मच्, 3. मुच् (कत्कने) Dhātup. 6, 12.

मुञ्चक m. *ein best. Baum* (मुञ्चकवृत्त) RĀGĀN. im ÇKDR. *the testicle*  
WILSON, was auf einer Verwechslung von मुञ्चक mit मुष्क beruht.

मुञ्ज s. मुञ्ज.

मुञ्ज m. SIDDH. K. 249, b, 3 v. u. 1) *Schilfgras*, namentlich die *Blattscheide*; im Besondern heisst so das zu Flechtwerk vielfach gebrauchte *Saccaharum Munja Roxb.*, das bis zu 10 Fuss hoch wird, Nir. 9, 8. H. 1192. HALI. 2, 36. AV. 4, 2, 4. पथेषीका मुञ्जादिवृक्त् Cat. Br. 4, 3, 2, 16. ÇĀṆKH. Br. 18, 7. KATHOP. 6, 17. स मुञ्जं प्राविशतस्मात्स मुषिरः Cat. Br. 6, 3, 4, 26. 6, 4, 23. 2, 15. 16. घासन्दी मुञ्जविवायना 12, 8, 2, 16. °वल्श 3, 2, 2, 13. °कुलाय 6, 6, 4, 23. TS. 5, 1, 9, 5. 40, 5. KĪTṢ. Çā. 2, 7, 1. 16, 2, 4. 26, 2, 10. 3, 2, 5, 15. ÇĀṆKH. Çā. 17, 4, 5. M. 2, 43. MBh. 1, 5782. मुञ्जवस्त्ररिभूता वल्वस्तत्र पादपाः 3, 484. 12, 3241. इषीका वा यथा मुञ्जे पृथक् सक् चैव च । तथैव सक्तावेतावन्योऽन्यस्मिन्प्रतिष्ठितौ 9022. 11666. 14, 553. fg. Suça. 1, 344, 3. °वल्श 171, 19. °धारिन् HARIV. 13236. LALIT. ed. Calc. 209, 12. 312, 13. Vop. 26, 20. °वासम् adj. Beiw. Çiva's MBh. 7, 9527. °मेखलिन् Bein. Vishṇu's und Çiva's HARIV. 10688. Die Bed. *Pfahl* bei WILSON (nach ÇANDAR.) beruht vielleicht auf einer falschen Auffassung von शर, wodurch RATNAM. nach ÇKDa. मुञ्ज wiedergiebt. Vgl. भद्र°, मोञ्ज. — 2) N. pr. eines Mannes gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99 (मुञ्ज Druckfehler). mit dem patron. Sāmaçravasa SHADY. Br. 4, 1 in Ind. St. 1, 39, 2. eines Brahmanen MBh. 3, 986. eines Dichters und Fürsten von Dhārā DAÇAR. 4, 30. S. 186, 3. Verz. d. Oxf. H. 121, a, No. 212. 124, a, 48. 209, a, 22. COLBR. Misc. Ess. II, 53. 462. LIA. 3, 843. WILSON, Sel. Works 1, 330. eines Fürsten von Kāmpā Ind. St. 3, 193. fg. 293. fg. 359. fg. 387. 403. 421. — Verz. d. B. H. No. 166. दासशर्मा मुञ्जसूनुः 107. Vgl. मोञ्जायन.

मुञ्जक s. मोञ्जक.

मुञ्जकेतु (मु° + केतु) m. N. pr. eines Mannes MBh. 2, 116.

मुञ्जकेश, °केश und °केश (मु° + केश) ÇĀṆT. 4, 4. 1) adj. *dessen Haare Schilfgras gleichen*, Beiw. Çiva's MBh. 12, 10385. Vishṇu's Verz. d. Oxf. H. 183, b, 37. PAÑÇAR. 4, 3, 49. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2662. 5, 77 (in LIA. I, 741, N. 1 fälschlich in मुञ्जक + ईश zerlegt). eines Lehrers VP. 283. Verz. d. Oxf. H. 55, b, 37. eines Schülers des Vigītāsu KATHA. 60, 172. 175.

मुञ्जकेशवत् adj. = मुञ्जकेश, Bein. Kṛṣṇa's MBh. 12, 13271.

मुञ्जकेशिन् 1) adj. dass., Bein. Vishṇu's TAIK. 1, 1, 30. H. 217. — 2) m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀṆAM. in Verz. d. B. H. 59, 1 (मोञ्ज°).

मुञ्जग्राम (मु° + ग्राम) m. N. pr. eines Dorfes MBh. 2, 1118. रम्यग्राम ed. Bomb.

मुञ्जनैजन (मु° + ने°) adj. *vom Schilf gereinigt* RV. 1, 161, 8. = मुञ्जतुणेन शोधितः, अयगतत्वा Sā.

मुञ्जधय (मुञ्जम्, acc. von मुञ्ज, + धय) adj. f. ई *an Schilfgras saugend* Vop. 26, 53.

मुञ्जपृष्ठ (मु° + पृष्ठ) m. N. pr. einer Oertlichkeit auf dem Himālaya MBh. 12, 4470. 4472.

मुञ्जमय (von मुञ्ज) adj. f. ई *aus Muñḡa-Gras gemacht* KULL. zu M. 2, 42.

मुञ्जर n. *Lotuswurzel* (शालूक) ÇANDAR. im ÇKDa.

मुञ्जवट (मु° + वट) N. pr. eines Wallfahrtsortes MBh. 3, 5092. 8210. — Vgl. मुञ्जावट.

मुञ्जवत् (von मुञ्ज) 1) adj. *Schilfbewachsen*, zur Erkl. von मूञ्जवत् Nir.

9, 8. — 2) m. a) *Bez. einer Gattung der Soma-Pflanze*, deren es angeblich 20 giebt, Suça. 2, 164, 13. 168, 15. 169, 7. Offenbar aus मोञ्जवत् und मूञ्जवत् falsch abgeleitet. — b) N. pr. eines Berges im Himālaya MBh. 10, 785. 14, 180. SIDDH. K. zu P. 4, 4, 110. — Vgl. मोञ्जवत् und मूञ्जवत्.

मुञ्जात m. *eine best. Pflanze* Suça. 2, 101, 19.

मुञ्जातक m. *ein best. Baum* MBh. 3, 11568. Suça. 1, 146, 4. *eine Art Gemüse* (पुष्पशाकभेद) RĪÇAN. im ÇKDa. = मुञ्ज WILSON.

मुञ्जादित्य (मुञ्ज + द्या°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 882.

मुञ्जाद्रि (मुञ्ज + द्रि°) m. N. pr. eines Berges VARĀH. BĀH. S. 14, 31.

मुञ्जाल m. N. pr. eines Astronomen SIDDHĀNTAÇĀ. 6, 18. COLBR. Misc. Ess. II, 461.

मुञ्जावट (मुञ्ज + वट°) N. pr. einer Oertlichkeit, = मुञ्जपृष्ठ MBh. 12, 4473. — Vgl. मुञ्जवट.

मुञ्जीकर (मुञ्ज + 1. कर) zu Muñḡa-Gras machen d. i. zu Fasern zerschlagen: यदा कृताः सर्व एव निपातिताः । मुञ्जीकृताः शतशः MBh. 3, 11512; vgl. मुञ्जवस्त्ररिभूताः पादपाः 484.

मुट्, मुटति (आनेपप्रमर्दनयोः) Dhātup. 28, 81. मोटति (प्रमर्दने) 9, 38. मोटपति (संचूर्णने) 32, 72. *knicken, zerknicken; brechen*. — Vgl. मोटक, मोटन.

— घव, davon घवमोटन adj. (f. ई) *Reissen verursachend*; s. u. खल्ल 2.

— उद् *abreissen*: करिषेतकस्तहलतामुन्मोटते Spr. 566 (Conj.).

— परि *dass.*; vgl. परिमोटन.

— प्रति *caus. Jmd (acc.) den Garau machen*: स मे संसारिपुं प्रतिमोटयतु KHANDOM. 37.

मुट s. निर्मुट.

मुड्, मौडति (प्रमर्दने) v. l. für मुट् Dhātup. 9, 38.

मुण्, मुणति (प्रतिज्ञाने) Dhātup. 28, 44.

मुण्ट्, मुण्टति (प्रमर्दने) v. l. für मुट् Dhātup. 9, 38.

मुण्ड्, मुण्डते (पलायने, v. l. पालने) Dhātup. 8, 12.

मुण्ड्, मुण्डति (प्रमर्दने) v. l. für मुट् Dhātup. 9, 38. (खण्डने) 40. (मार्जने, v. l. मये und मुण्डने; vgl. मुण्डय्) 8, 22.

मुण्ड 1) adj. f. घा a) *kahl geschoren*, m. *ein Mann mit kahl rasirtem Kopfe* AK. 2, 6, 4, 48. TAIK. 3, 3, 116. H. 458. an. 2, 126. MED. d. 22. GĪRĀLOP. in Ind. St. 2, 76. P. 3, 1, 21. VĀRTI. 2 zu P. 3, 1, 8. M. 2, 219. 8, 93. JĪGĀ. 1, 271. Verz. d. B. H. No. 936. MBh. 1, 4598. 3, 16016. मुण्डार्धमुण्डान् 7, 3883. काम्बोजाः 4728. 4730. 13, 5865 (f.). 16, 34. HARIV. 4238. R. 6, 11, 43. भृगवः Gṛhṣasāṅga. 2, 52. Verz. d. Oxf. H. 268, b, 19. Suça. 1, 109, 4. 2, 391, 1. KĪM. NĪTIS. 7, 46. Spr. 2738. Schol. zu P. 1, 3, 68 und 6, 1, 56. zu KĪTṢ. Çā. 25, 11, 20. Çiva MBh. 12, 10366. 14, 194. Mit कृत u. s. w. componirt gaṇa अफयादि zu P. 2, 1, 59. — b) *keine Hörner habend*: Kühe VARĀH. BĀH. S. 61, 3. Ziegen 63, 4. 11. — c) *der Spitze* —, *der Krone beraubt* (von Bäumen): मुण्डतालवनानीव चकार स रथम्रजान् MBh. 6, 4815. 5441. = *स्थाणुवत्* ÇKDa. ohne Angabe einer Aut. — d) *keine Spitze habend, stumpf*: येनोदयवती (so ist zu trennen) वदे मुण्ड-मुद्रिका जिता KATHA. 72, 97. — 2) m. n. AK. 3, 6, 4, 34 (m. SIDDH. K. 249, b, 1 v. u.). *Kopf* TAIK. (hier wohl मूर्ध्यास्त्री zu lesen). H. 566. H. an. MED. HALI. 2, 863. पलितं मुण्डम् Spr. 3391. स्वमुण्डकीन, करि° (Gaṇa) 4710. RĪÇAN. 2, 86. 3, 50. 5, 53. मुण्डित° PRAB. 20, 15. 54, 8.

DAÇAK. in *Benz. Chr.* 183, 6. LA. (II) ad 4, 5. — 3) m. a) = मुण्डक *Barbier* GAṬAḬ. im ÇKDa. — b) pl. N. pr. einer Völkerschaft (vielleicht die Kambōga) MBh. 6, 2410. — c) N. pr. eines Fürsten BURN. Intr. 358. pl. N. einer Dynastie VP. 474. — d) N. pr. eines Daitja TRK. H. an. MED. HARIV. 12934. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 27. MĀRK. P. 87, 1. 16. 20. fgg. 88, 1. °मयना (sic) Beiw. der Durgā 91, 19. — e) Bein. Rāhu's TRK. H. an. MED. — 4) f. झा (eine kahl geschorene) Bettlerin H. 532. HALĪ. 2, 332. — b) eine best. Pflanze, = मुण्डेरिका MED. — 5) f. ई a) eine best. Pflanze, = मकाश्रावणिका RĪĀN. im ÇKDa. unter dem letzten Worte (Suppl.) — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2635. — 6) n. a) Kopf s. u. 2. — b) Eisen (vgl. मुण्डलोक्, मुण्डायस). — c) Myrrhe RĪĀN. im ÇKDa. — Vgl. उरु°, कम्बोज°, गन्ध°, चाण्डमुण्ड, दण्डमुण्ड, पीत°, यवन°, रुह°, मोण्ड.

मुण्डक 1) m. a) (von मुण्ड) Baumstamm, Balken (ein der Aeste beraubter Baum) VĪṢA in Z. d. d. m. G. 9, 665. — b) (von मुण्डय्) Barbier H. 923. — 2) f. मुण्डिका eine best. Pflanze; s. u. 2. पञ्चामृत. — 3) n. a) Kopf H. 566, v. l. — b) Bez. der Abschnitte in der Muṇḍakopaniṣad.

मुण्डकापनिषद् (मुण्डक + उ°) f. Titel einer bekannten Upaniṣad. मुण्डक्यनिषद्पिका f. Titel eines Commentars dazu Verz. d. Oxf. H. 390, b. No. 38.

मुण्डचशक (मु° + च°) m. eine Erbsenart (क्लृप) RĪĀN. im ÇKDa.

मुण्डधान्य (मु° + धा°) n. eine Art Korn, Getreide ohne Grannen; so ist vielleicht Suçā. 2, 510, 6 statt मूढधान्य zu lesen. Vgl. मुण्डशालि.

मुण्डन (von मुण्डय्) n. 1) das Kahlscheeren des Kopfes H. 923. an. 3, 400. MED. n. 108. HALĪ. 4, 36. दण्ड एव हि राजेन्द्र तत्रधर्मो न मुण्डनम् MBh. 12, 697. ज्ञानेन मुक्तिर्न तु मुण्डनेन Spr. 4174. प्रयमे मुण्डनं चैव परं निर्वाणकारणम् PAÑĀK. 2, 7, 14. P. 5, 4, 67, Sch. शिरसः MBh. 3, 18454. शिरसो मुण्डनं दण्डस्तस्य (आश्रयस्य) MĪT. 47, 16. Verz. d. Oxf. H. 32, b, 20. — 2) das Schützen, Behüten (vgl. मुण्ड) H. an. MED.

मुण्डनक (von मुण्डन) 1) m. eine Art Reis, = मुण्डशालि RĪĀN. im ÇKDa. u. d. letzten Worte. — 2) f. मुण्डनिका s. मका° und vgl. मुण्डनिका unter मुण्डितिका.

मुण्डपृष्ठ (मु° + पृष्ठ) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 68, a, 6.

मुण्डफल (मु° + फल) m. Kokosnussbaum ÇANDAR. im ÇKDa.

मुण्डमाला (मु° + मा°) f. und vollständig °तल्ल n. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 96, b, 4. 101, b, 44. 103, a, 19. 104, a, 17. Verz. d. B. H. No. 1087.

मुण्डमालिनी (मु° + मा°) f. eine Form der Durgā WILSON, Sel. Works 2, 184.

मुण्डय् (von मुण्ड), °यति kahl scheeren (den Kopf) P. 3, 4, 21. Vārti. 2 zu P. 3, 1, 8. अर्थ शकानां शिरसो मुण्डयित्वा व्यसर्जयत् । यवनानां शिरः सर्वं काम्बोजाणां तथैव च ॥ HARIV. 780. यदि शिरो मुण्डयित्वा (sich den Kopf kahl scheeren) मम पादयेनिपतसि PAÑĀT. 223, 8. मुण्डित kahl geschoren AK. 2, 6, 4, 48. 3, 2, 35. TRK. 3, 3, 116. H. 458. an. 2, 126. MED. d. 22. नपितक्चूर्मुण्डिता Hrt. ed. JOHNS. 1375. Spr. 3305. शिरो ऽपर्वणि मुण्डितम् 1332. °मूर्धन् KATHĀS. 44, 59. मूर्धानं चार्धमुण्डितम् RĪĀN. TAR. 4, 179. °मुण्ड PRAB. 20, 15. 54, 8.

मुण्डलोक् (मु° + लोक्) n. Eisen; s. u. अष्टलोक्क und vgl. मुण्डायस, मुण्डित.

मुण्डवेदाङ्ग (मु° + वे°) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2158.

मुण्डशालि (मु° + शा°) m. eine Art Reis RĪĀN. im ÇKDa.

मुण्डाव्या (मुण्ड + व्या°) f. eine best. Pflanze, = मकाश्रावणिका RĪĀN. im ÇKDa.

मुण्डायस (मुण्ड + अयस्) n. Eisen RĪĀN. im ÇKDa. — Vgl. मुण्डलोक्, मुण्डित.

मुण्डार n. N. pr. eines Ortes, wo der Sonnengott verehrt wurde, Verz. d. Oxf. H. 34, b, N. 6.

मुण्डासन (मुण्ड + आ°) n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 89, b, 9.

मुण्डित 1) adj. kahl geschoren s. u. मुण्डय्. — 2) n. Eisen RĪĀN. im ÇKDa.; vgl. मुण्डलोक्, मुण्डायस.

मुण्डितिका (von मुण्डित) f. eine best. Pflanze, vulgo मुण्डिरी oder मुण्डिरी RATNAM. 39. मुण्डिनिका (vgl. मुण्डनिका unter मुण्डनक) NICH. PR.

मुण्डिन् (von मुण्ड) 1) adj. = मुण्ड a) kahl geschoren MBh. 13, 973. HARIV. 14532. KĀM. NĪTIS. 2, 24. WILSON, Sel. Works 1, 188. ÇIVA MBh. 13, 609. 1171. — b) hornlos: मृम BĀVAPR. im ÇKDa. u. ज्ञाङ्गल. — 2) m. Barbier AK. 2, 10, 10.

मुण्डिनिका s. मुण्डितिका.

मुण्डिर्भ m. N. pr. eines Mannes ÇAT. Br. 13, 3, 5, 4. TBh. 3, 9, 45, 8. angeblicher Verfasser von VS. 25, 9 (Appendix LM).

मुण्डेरिका f. eine best. Pflanze, = मुण्ड MED. d. 22. f. = मुण्डितिका GAṬAḬ. im ÇKDa.

मुण्डिरी f. eine best. Pflanze, = अमणा, प्रव्रजिता TRK. 3, 3, 141. H. an. 4, 115. MED. l. 211.

मुण्डोच्चरतीर्थ (मुण्डिन् - ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 7. — Vgl. दण्डमुण्डोच्चर unter दण्डमुण्ड.

मुण्डोच्चरतीर्थ (मुण्ड - ई° + तीर्थ) n. desgl. Verz. d. Oxf. H. 66, a, 29.

मुत्कल m. N. pr. eines Mannes RĪĀN. TAR. 6, 218.

मुत्खलिन् m. N. pr. eines Devaputra LALIT. ed. Calc. 346, 9.

मुत्प n. Perle ÇANDĪTAK. bei WILSON.

मुथशिल = مِثْل in der Astrol. N. des 3ten Joga Ind. St. 2, 268. Davon adj. मुथशिलित und मुथशिलिन् ebend.

1. मुद्र, मोदते DRĪTUP. 2, 15. मुमुदे, अमोदिष्ट, (अनु) मुदीमहि ved., मोदिष्ये; aus metrischen Rücksichten bisweilen auch act. lustig —, fröhlich sein, sich freuen (vgl. 1. मद्र, मन्द): तासामघृपारामतो य्वो वृष्टीव मोदते RV. 2, 5, 6. ÇAT. Br. 3, 6, 4, 10. RV. 5, 47, 6. 9, 71, 3. मुमोद् गर्भो वृषभः ककुब्धान् 10, 8, 2. याभिः सेमो मोदते कर्षते च 30, 5, 83, 42. VS. 3, 41. घोषधीभिर्हीदि सर्वं मोदते ÇAT. Br. 9, 4, 2, 7. स्त्रीभिः सक् मोदमानः 14, 7, 2, 14. ÇĀNKEJ. GRH. 1, 22. KAUC. 40. मोदमानस्तिष्ठति KĀND. UP. 6, 11, 1. KATHOP. 1, 12. देवदिवि मोदते M. 2, 232. MBh. 1, 1050. 3, 8044. RĪĀN. TAR. 6, 209. BĀG. P. 3, 14, 50. माग्यति मोदते ऽभिरमते Spr. 635. 3015. 3843. 3997. मुमुदे तत्पुं परया मुद्रा MBh. 1, 6630. 3, 16707. R. GOAR. 1, 35, 50. f. 46, 35. KATHĀS. 27, 131. 29, 174. 36, 135. 43, 114. LA. (II) 88, 4. MĀRK. P. 135, 4. मुमुदिरे R. 1, 10, 33. अमोदिष्ट BHATT. 15, 97. मोदिष्ये BĀG. 16, 15. MBh. 1, 5945. 2, 585. विलसद्विस्मयमोदमानवित्ताः KATHĀS. 3, 79. वृषल्या सक् मोदते M. 3, 191. MBh. 3, 2605. Spr. 2919. पुत्रपौत्रैश्च मोदस्व erfrenu dich an. MĀRK. P. 132, 41. तस्मिन् मोदामहे



Spr. 5283. मोदति MBh. 3, 7000. मोदेत् 8042. 5, 28. मोदति 12, 11. मोदति Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 540, Cl. 3. धमोदन् R. 2, 48, 2. मुमोद 1, 46, 17. R. Gorr. 1, 46, 24. मुदित *erfreut, froh* MBh. 3, 2230. 2234. 3004. 3066. 5, 6076. 7517. R. 1, 65, 20. R. Gorr. 1, 46, 36. Ragh. 12, 7, 14, 29. Varāh. Bṛh. S. 5, 44, 98. Kathās. 46, 211. 60, 254. BRAHMA-P. in L.A. (II) 54, 6, 55, 17. Verz. d. Oxf. H. 129, b, 19. °मानस MBh. 1, 5572. PAÑKAR. 3, 11, 21. कोशलो नाम मुदितः स्फीतो जनपदो महान् R. 1, 5, 5 (1 Gorr.). 2, 53, 11. HARIV. 3060. सर्वः सुमुदिता गुणैः *sich gar sehr erfreuend an so v. a. besitzend* 9951. In comp. mit dem, woran man sich erfreut: स्वधृतिवनितासङ्ग° Spr. 2156. जलदग्निद° 2281. Varāh. Bṛh. S. 8, 36, 18, 2. वारिधाराप्रमुदितमुदिता (उर्वी) 27, 6. घस्ता-शेषतमः प्रमोद° Spr. 787, v. l. 2526, v. l. — मुदिता (vgl. प्रमोदिता u. प्र caus.) f. Freunde MATHURCA zu AK. ÇKDr. Jōgas. 1, 32, 3, 24 (Verz. d. Oxf. H. 230, b, 28, 25). PRAB. 68, 11. मुदित n. Bez. einer Art von Ummarmung oder Verschlingung der Geliebten ÇKDr. nach dem Kīmaçīstra. मुदित fehlerhaft für नुदित (so die ed. Bomb.) MBh. 3, 12225. für सूदित (so die ed. Bomb.) 5, 7184.

— caus. Jmd. erfreuen: शोभयेयुः पुरवरं मोदयेयुश्च सर्वशः MBh. 12, 2655. मोदयच्च रघूत्तमम् BHATT. 7, 101.

— ऋनु in die Freude eines Andern einstimmen R. 2, 69, 6. मुदिताम-नुमोदते Bāṇ. P. 4, 25, 61. ऋनु स्तोमं मुदीमन्ति *wir stimmen jubelnd ein in RV. 2, 1, 14. Jmd. zuzubeln: तं मण्डूका ऋन्वमोदत Nil. 9, 6. Jmd. seinen Beifall bezugen, Jmd. aufmuntern: के चैनमन्वमोदत के चैनं प्रत्यषेधयन् MBh. 2, 1787. sich freuen über Jmd oder Etwas (acc.): यं प्रजा ऋन्वमोदत पिता पुत्रानिवारसान् 7, 2224. संपदमनुनन्दति विपदं नानुमोदति GAUPAR. zu SĀMĀKHA. 48. ब्राह्मणास्ते ऋन्वमोदत शिवेन कुशलेन च MBh. 3, 11535. sich über Etwas freuen so v. a. sich mit Etwas abverstanden erklären, Etwas gutheissen: विवादोऽन्वमोदत 1, 187. वाचं ताम् 1198. सैरिन्ध्याः सूतपुत्रेण सह दारुम् 4, 800. Kathās. 43, 72. Bāṇ. P. 1, 19, 19. 3, 19, 27. पूयं तदनुमोदधम् — कर्तुः शास्त्रनुज्ञातुस्तुल्यं यत्प्रेत्य तत्फलम् 4, 21, 25. 7, 14, 6. 8, 6, 24. 7, 41. 9, 23, 87. छाददन्नुमोदश्च MBh. 13, 5624. यो ऋनुमोदति कृत्यं (कृत्यसम् ed. Bomb.) सो ऋपि दोषेण लिप्यते *wer es gut heisst, dass (ein lebendes Wesen) getötet wird, ebend. Bāṇ. P. 2, 7, 52. ये चान्वमोदस्तदवाच्यतां द्विजाः 4, 2, 20. — caus. erfreuen: मधुधाराः सुपार्श्वशिखरत्पतत्यः — इलावृतमनुमोदयति Bāṇ. P. 5, 16, 22. ऋनुमोदित *erfreut*: सामोदिरनुमोदिता मृगमैरानन्दिता Verz. d. Oxf. H. 253, a, 5. gewonnen, günstig gestimmt: एवं निधिपतिः शोमान्देव-तैरनुमोदितः HARIV. 6277. Jmdes (instr. oder im comp. vorangehend) Zu-  
stimmung —, Einwilligung habend: विभावर्ष्याः कलावत्याः स्निग्धदद्या-नुमोदितः MĀK. P. 64, 19. गान्धर्वेण विवाहेन बह्वो राजर्षिकन्यकाः । श्रूयसे परिणीतास्ताः पितृभिश्चानुमोदिताः ॥ ÇĀK. 71, v. l. Kathās. 44, 91. Bāṇ. P. 1, 5, 25. 2, 21, 22. वामुदेवानुमोदितः 1, 9, 49. 4, 1, 2. 9, 10, 29. 18, 33, 39. mit Beifall aufgenommen, mit Freude begrüßt, gutgeheissen: उच्चैः प्रमोदमनुमोदितदर्शनः Spr. 3686. तया चैव नरयेष्ठ तन्मे प्रीत्यानुमो-दितम् MBh. 5, 7458. 9, 3024. Jōgas. 2, 34. UTTARĀRĀMA. 29, 10. PRAB. 102, 2. 110, 7.**

— ऋन्यनु caus. Jmd. seine Zustimmung geben: क्षाम्नाय प्रणयो राज्ञा तैश्चैवानुमोदितः MBh. 1, 4447. zu Etwas seine Zustimmung geben: V. Theil.

ऋन्यैश्च दानमिदमन्यनुमोदनीयम् Inschr. in COLBA. Misc. Ess. II, 311, 9. — ऋभि s. ऋमोमोदमुद.

— ऋा s. धमोद; davon adj. धमोदित (wohl nicht partic. des caus.) mit Wohlgeruch erfüllt, wohlriechend gemacht: तदत्तरे सुन्दरे चामोदिते पुष्पवयुना PAÑKAR. 1, 10, 41. पुष्पासवामोदितवक्त्रपङ्कज R. 5, 5. Bāṇ. P. 3, 9, 16. PRAB. 19, 12. = संतुष्ट und अभिनन्दित die Schollen.

— उद्, partic. उन्मुदित *frohlockend* Bāṇ. P. 4, 26, 24.

— संपरि *weit und breit frohlocken*: कृष्ठाः संपरिमोदधं देवेभ्यस्त्यज्यतां भयम् HARIV. 13758.

— प्र *lustig werden, sich freuen, jubeln*: पशवस्तत्र मोदन्ते मक्ते वै नौ भविष्यति AV. 11, 4, 5. ताः सर्वा देवताः प्रामोदत मामभिप्रत्यपादीति AT. Bā. 2, 18. MBh. 12, 6393. 13, 3315. 14, 1188. R. 5, 3, 66. Kathās. 56, 22. Bāṇ. P. 5, 13, 7. प्रमुमुदे R. Gorr. 2, 5, 9. प्रमुमोद R. SCHL. 1, 4, 84. 44, 61 (45, 55 Gorr.). उच्चैः प्रमोदम् absol. Spr. 3686. जनेः प्रमुदितं (impers.) धाराधरे वर्षति 1972. प्रमुदित *ausgelassen, erfreut, froh* AK. 3, 2, 52. VS. 19, 11. MBh. 1, 5364. 7648. 7650. R. 1, 1, 87. 90. 9, 39 (28 Gorr.). 2, 30, 46. 52, 79. Ragh. 6, 86. Kathās. 13, 189. 25, 294. Varāh. Bṛh. S. 3, 45, 8, 9. 18, 2. Bāṇ. P. 3, 16, 25. 3, 18, 26. °पिकि DĀRTAS. in L.A. 69, 9. °कृदय Git. 5, 15. °मनस् PAÑKAR. 48, 24. तद्दर्शनं° Bāṇ. P. 9, 20, 10. PAÑKAR. 238, 22. n. Lustigkeit, frohe Laune: वारिधाराप्रमुदितमुदिता (उर्वी) Varāh. Bṛh. S. 27, 6. प्रमुदितवति राष्ट्रे Kathās. 6, 165. In der Stelle शर्वर्षेः — ऋत्प्रमुदितैः Anā. 10, 39 liest die ed. Calc. u. Bomb. des MBh. 3, 12225 प्रमुदितैः (1) st. प्रमु°. Vgl. प्रमुद, प्रमुदिता, प्रमोद, प्रमो-दन्, प्रमोदमान. — caus. *erfreuen*: यदि हि स्त्री न रोचेत पुमांसं न प्रमो-दयेत् M. 3, 61 (= MBh. 13, 2487). MBh. 3, 10077. HARIV. 14744. प्रमो-दमाना und प्रमोदिता f. Bez. zweier der acht Vollkommenheiten (सिद्धि) im Sāṃkhya TATTVA. 41. Vgl. प्रमोदक, प्रमोदन, प्रमोदित, प्रमोदिन्.

— ऋनुप्र caus. Jmd. (acc.) seine Einwilligung, die Erlaubnis geben: आहारमनुगच्छेन्नागच्छेन्ननुप्रमोदितः MĀK. P. 31, 59.

— संप्र s. संप्रमोदः

— प्रति *entgegenjubeln, zuzufahren, mit Freude auf Jmd oder Etwas zugehen oder Etwas entgegennehmen*: प्रतीदं विश्वं मोदते RV. 5, 83, 9. 10, 97, 3. घृतानि प्रति मोदसे 118, 2. VS. 11, 47. 20, 46. विश्वा भूतानि प्र-तिमोदमानः TBā. 3, 1, 2, 10 in Z. f. d. K. d. M. 7, 273. 3, 1, 2, 2 ebend. 266. तं प्रजाः प्रतिमोदत्यः सर्वाः प्रत्युद्गतास्तदा MBh. 1, 6781. mit gen.: तस्यैव लोके प्रतिमोदतीकृ यो यस्यानुषक्तः MAITREY. 4, 6. — caus. *er-  
heitern, lustig machen*: प्रमोदयिष्यामहे ÇAT. Bā. 3, 2, 4, 6. — desid. vom  
caus. *erheitern wollen*: प्रमुमोदयिषति ÇAT. Bā. 3, 3, 4, 12.

— सम् s. संमोद fgg.

2. मुद (= 1. मुद) f. 1) Lust, Fröhlichkeit, Freude AK. 1, 1, 4, 2. H. 312. 316. HALI. 1, 128. RV. 1, 145, 4. पुष्पाकं स्मा रथौ ऋनु मुदे दधे 5, 59, 5. 2, 39, 7. यत्रानन्दाश्च मोदाश्च मुदः प्रमुद आसते 9, 113, 11. ÇAT. Bā. 9, 4, 2, 7. 14, 7, 2, 11. ऋन्मरुतो मुदो नाम VS. 18, 38. परो मुदमभिगम्य MBh. 1, 1188. मुदं परमिकां लेभे 4558. 3, 1876. 8006. मुदं परमिकां प्राप्ताः 1, 7602. 12, 10449. परो मुदमवाप 3, 2807. पितुर्मुदं तेन ततान Ragh. 3, 25. विषदे कर्तव्ये विदधति ब्रजाः प्रत्युत मुदम् (तस्मिन्) Spr. 193. मुदं वि-षदः — कृति 2217. Varāh. Bṛh. S. 89, 10. तौ ब्रह्मणुः परया मुदा MBh. 1, 7655. R. 1, 4, 22. Spr. 4729. Varāh. Bṛh. S. 88, 36. MĀK. P. 116, 43.

लिङ्गैर्मुद्रः RAGH. 7, 27. स श्रीपार्थी मुदे ऽस्तु वः CATR. 1, 4. KIR. 5, 25. SPR. 2579. तेषां न भिन्ना मुद्रः (v. l. मुद्रा) 2526. कस्य न कृदये मुद्रः पदं दधति 3786. द्विपरामुद्रा Gtr. 11, 34. क्रीडामुद्रा यातनाः 9, 10. मरुदामुद्रितम् der Liebesgenüsse Anfang VARĀH. BRH. S. 77, 37. मुद्राङ्ग 18, 6. Personifiziert ist die Mud eine Tochter der Tushṭi BHĀG. P. 4, 1, 50. — 2) ein best. Heilkrant, = वृद्धि RĪGĀN. im ÇKDr. — 3) Weib ÇABDĀRTHAK. bei WILS.; beruht vielleicht auf Missverständniss, da स्त्री oder स्त्रियाम् einfach das Geschlecht des Wortes bezeichnen kann.

3. मुद्र, मोदयति *mischen* (संसर्ग) DhĀTUP. 33, 66. मोदयति सक्तून्घृतेन MĀDHAVA bei WEST. मोदयति घृतेनावं लोकः DURGĀD. im ÇKDr.

मुद्रक m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 57, 42.

मुद्रर s. मुद्र.

मुद्रा f. Nebenform von 2. मुद्र  *Lust, Freude* ÇABDAR. im ÇKDr. तेषां न भिन्ना मुद्रा SPR. 2526, v. l. VARĀH. BRH. S. 104, 5. प्रीतिरुषमुद्रायुताः MBH. 5, 6061. मुद्रायुतः 7226. मुद्रायुक्तः 12, 4283. मुद्रान्वितः R. 1, 4, 20. PĀNĀT. 159, 20.

मुद्रावत् (von मुद्रा) 1) adj. *erfreut, froh*: नातिमुद्रावती MĀRK. P. 69, 12. — 2) f. ०वती N. pr. einer Tochter des Fürsten Vidūratha MĀRK. P. 116, 30. 33. 51.

मुद्रावसु (मु० + वसु) m. N. pr. eines Sohnes des Pragāti MĀRK. P. 118, 22.

मुद्रितभद्र (मु० + भद्र) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 74.

मुद्रिर् (von 1. मुद्र) UNĀDIS. 1, 52. m. 1) *Wolke* AK. 1, 1, 2, 9. H. 164. an. 3, 596. MED. r. 206. VIÇVAPR. bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 52. Gtr. 2, 3. — 2) *Liebhaber* H. an. MED. VIÇVAPR. — 3) *Frosch* UNĀDIVR. im SĀH-KSHIPTAS. ÇKDr.

मुद्री f. *Mondschein* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मुद्रै UNĀDIS. 1, 127. m. 1) *Phaseolus Mungo* Līn. (die Pflanze und die Bohnen) NIR. 9, 24. P. 4, 3, 166. VĀRTT. 1, Sch. TRIK. 2, 9, 2. H. 1172. HALĀJ. 2, 7. VS. 18, 12. मुद्रादन ÇĀNKH. GRHJ. 1, 22. PĀR. GRHJ. 1, 15. M. 9, 39. HARIV. 16205. SUÇR. 1, 53, 1. 79, 21. 149, 12. 187, 21. 197, 18. 17. VARĀH. BRH. S. 5, 75. 15, 14. 25, 2. 29, 5. 55, 16. मुद्राभ die Farbe der Mudga-Bohnen habend 53, 123. 54, 107. मुद्रा अपि हि षष्टिरात्रेण पच्यते P. 5, 1, 90. VĀRTT. Sch. Verz. d. B. H. No. 987. DhĀRTAS. in LA. 79, 15. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 102, 8. 176, 4. 648, 7. Vgl. धरण्य०, कृष्ण०, पीत०, वन०, धारण्यमुद्रा, काक०, वन०, मोद्र, मोद्रिक, मोद्रिन. — 2) a cover, as a lid or cloth WILSON. — 3) *Seerabe* ÇKDr. nach H.; falsche Lesart für महु (vgl. H. 1323).

मुद्रगिरि (मुद्र + गि०) m. N. pr. einer Stadt BURN. Intr. 181, N. 3.

मुद्रय m. N. pr. eines Mannes COLEBR. Misc. Ess. II, 257.

मुद्रयणी (मुद्र + णी) f. *Phaseolus trilobus* AK. 2, 4, 4, 1. RATNAM. 53. SUÇR. 1, 140, 8. 2, 483, 20.

मुद्रभुज् (मुद्र + 4. भुज्) m. *Pferd* (Mudga-Bohnen fressend) TRIK. 2, 8, 11. ÇĀTĀDH. im ÇKDr.

मुद्रभोजिन् (मुद्र + भो०) m. dass. RĪGĀN. im ÇKDr.

मुद्रमोदक (मुद्र + मो०) m. eine Art Gebäck BHĀVAPR. im ÇKDr.

मुद्र 1) m. *Hammer, eine hammerähnliche Waffe* AK. 2, 8, 2, 59. H. 786. an. 3, 595. MED. r. 206. HĀR. 167. HALĀJ. 2, 320. ÇĀTĀDH. im ÇKDr. SUÇR. 1, 25, 11. 101, 10. पावको लोकसंसर्गान्मुद्रैरभिक्रियते SPR. 5118.

Schol. zu KĀTJ. ÇR. 868, 14. प्रूलमुद्रकस्ता (सेना) MBH. 1, 7654. 3, 12201. 13, 5490. RAGH. 12, 73. काल० R. 3, 54, 10. Vgl. कूर०, मोक०. — 2) m. *Knospe* (कोरक) H. an. — 3) eine Art *Jasmin*, m. RĪGĀN. im ÇKDr. n. (wohl die Blüthe) MED. — 4) m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 2151. — 5) n. eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

मुद्रक (von मुद्रा) 1) am Ende eines adj. comp. *Hammer*: मुण्डमुद्रिकी KATHĀS. 72, 97 (vgl. u. मुण्ड 1, d). — 2) m. *Averrhoa Carambola* Līn. RĪGĀN. im ÇKDr. — Vgl. फलमुद्रिका.

मुद्रगोमिन् (मु० + गो०) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 49. 201.

मुद्रपर्णक (मु० + पर्ण) m. N. pr. eines Schlangendämons MBH. 5, 3629 (ed. Bomb.; मुक्र० fälschlich ed. Calc.).

मुद्रपिण्डक (मु० + पि) m. desgl. MBH. 1, 1554.

मुद्रल (wohl von मुद्रा) 1) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Bhārmjaçva (später vielfach entstellt), angeblichen Verfassers von RV. 10, 102. NIR. 9, 28. 24. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 127. AV. 4, 29, 6. ĀÇV. ÇR. 12, 12. Ind. St. 3, 460. BRHADD. ebend. 1, 105. MBH. 3, 10093. 15407. fgg. 12, 8606. HARIV. 1779. 1781. VP. 454. BHĀG. P. 9, 21, 31. 33. fg. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 13. 18, b, 10. 19, a, 18. 270, b, 30. ein Schüler Çākālja's VP. 277. Verz. d. Oxf. H. 54, b, 34. ein Sohn Viçvāmītra's MBH. 13, 250. HARIV. 1462. ०पुराण MACK. Coll. I, 50. ०पुत्र HIOUEN-THANG I, 208. 284. pl. das Geschlecht des Mudgala TBR. 2, 5, 5. PRĀVĀNDBJ. in Verz. d. B. H. 56, 23. 61, 36. कावमुद्रताः HARIV. 1782. sg. N. pr. verschiedener Männer aus späterer Zeit Verz. d. B. H. No. 965. Verz. d. Oxf. H. 200, a, No. 475. HALL 25. 26. 140. 205. NIGH. PR. S. 1. Vgl. मोद्रल्य. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 7, 397. CATR. 14, 166. fg. — 3) n. a) ein best. Gras, = रोहिष RĪGĀN. im ÇRDr. — b) Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

मुद्रलानी f. die Gattin Mudgala's P. 4, 1, 49. VĀRTT. 5. रथीरभूमुद्रलानी गविष्टैः RV. 10, 102, 2.

मुद्रवत् (von मुद्रा) adj. zur Erklärung von मुद्रल NIR. 9, 24.

मुद्रष्ठ m. eine Bohnenart, = मकुष्ठक u. s. w. ÇABDAR. im ÇKDr. मुद्रष्ठ WILSON nach ders. Aut. मुद्रष्ठक m. ÇKDr. angeblich nach AK.; मुद्रष्ठक COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 9, 17.

मुद्रार्द्रकवट (मुद्र-धार्द्रक-वट) m. eine Art Gebäck BHĀVAPR. im ÇKDr. मुद्रार्द्रवट am Anfange des Art.

मुद्र astr. Ind. St. 2, 276.

मुद्रै (von 1. मुद्र) adj. *lustig, fröhlich* AV. 18, 3, 19.

मुद्रण (von मुद्रय्) n. das *Verriegeln, Schliessen*: = आस्फोटन DHAR. im ÇKDr. u. dem letzten Worte. असहृदयानो मुखमुद्रणाय um ihnen den Mund zu stopfen SĀH. D. 24, 19.

मुद्रय् (von मुद्रा) *sigeln, stempeln*: ततस्तं (कुम्भं) मुद्रयित्वा HARIV. 6454. 6458. नीचेषूपकृतं राजन्वात्सुकामु मुद्रितम् das Eindrücken eines Siegels in Sand SPR. 246. drucken: मुद्रितुमारब्धः auf dem Titel von NAISH. मुद्रितं gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36. gesiegelt, gestempelt, mit einem Abdruck von Etwas versehen: अङ्गुलीयक० (पेटिका) DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 3. सुपरीक्षित० (प्रसाधनादि) KĀM. NITRIS. 7, 28. लेख्य 12, 47, v. l. Verz. d. B. H. No. 903. ०पांसवः — पयोविन्दवः SPR. 2121. काष्मीर० (उरस्) Gtr. 1, 25. सिद्धरेण मुद्रितः (भुद्रपाडः) 11, 34. so v. a. gedruckt auf Titeln

in Indien erscheinender Bücher. *Geschlossen*: निद्रा° (लोचन) KATHÁS. 63, 195. von einer Blüthe H. 1129. im Prākṛit: ता सुमुद्दिदमुको कोदि (vgl. मुद्रणा) Vikr. 43, 3. In Verbindung mit कर Hand PAKĀR. 3, 1, 17. 7, 30 wohl so v. a. in eine best. Form gebracht (vgl. मुद्रा 8.).

— उद् *entsiegeln, öffnen, entfesseln, befreien* (in übertr. Bed.): मल्लो-  
न्मुद्रिता गिरा KATHÁS. 17, 126. उन्मुद्रितः — रसक्रमः 14, 62.

— वि *verschlissen, verkorken*: घास्यं घटस्य ÇĀRṢ. SĀH. 3, 2, 15.

मुद्रा (wohl von मृद्) f. UṆĀDIS. 2, 18. 1) *Siegelring, Siegel* (sowohl das Petschaft als auch der Abdruck) Trik. 2, 8, 29. MBh. 1, 5164. इमां मुद्रा तदङ्गुली निवेशयता मया ÇĀK. 84, 14. °स्थानं परामृष्य 67, 19. MĀLAV. 49, 11. RĪGĀ-TAR. 4, 416. fg. स्वमुद्रोपरिचिह्नित JĀEN. 1, 818. मुद्रा दत्ता ein Siegel auflegen Z. d. d. m. G. 14, 572, 7. मुद्रया सह गच्छतु राज्ञो ये गतु-  
मोप्सवः । न चामुद्रः प्रवेष्टव्यो द्वारपालस्य पश्यतः ॥ HARIV. 14461. न चामुद्रा ऽभिनिर्वाति न चामुद्रः प्रवेष्ट्यते । वृक्ष्यन्धकपुरः (so die ed. Bomb.) MBh. 3, 654. इति प्रायो भावाः स्फुरदवधिमुद्रामुकलिताः Spr. 461. स्त्रीमु-  
द्रा कषकेतनस्य 3305. Type, Holotype: लेखन्या लिखितं विप्रैर्मुद्राभिर्-  
ङ्कितं च यत् । शिल्पादिनिर्मितं यच्च पाठ्यं धार्यं च सर्वदा ॥ KHADEAMĀLĪ-  
TANTRA im ÇKDr. unter मुद्रालिपि. — 2) Ring überh., z. B. an einem chirurgischen Instrumente ViGBh. 25, 22. — 3) Abdruck überh.: तस्मिं-  
स्तीर्थे पद्मस्तनपाललिताः । अद्यापि मुद्रा दृश्यते MBh. 3, 5008. ज्ञानमुद्रा-  
द्वयं तस्या दृष्यन्त्यापि दृश्यते RĪGĀ-TAR. 1, 386. अक्षयपद्° MAHĪDH. zu VS. 11, 28. केयूरमुद्रा गले Spr. 2662. VARĀH. BṚH. S. 23, 3. — 4) eine geprägte Münze ÇKDr. MOLESW. — 5) Abbild, Zeichen; insbes. ein auf den Kör-  
per aufgetragenes Zeichen eines göttlichen Attributes u. s. w.: मायं  
मांसं च मत्स्यं (sic) च मुद्रा मेथुनमेव च । मकारपञ्चकं चैव मरुपातकना-  
शनम् ॥ WILSON, Sel. Works I, 286 (WILSON fasst das Wort hier in der  
Bed. 8.). पद्ममुद्रापदाम्बुज Bhāg. P. 3, 24, 17. बन्धमुद्राभिधानाय ein Zeichen  
der Ehegangeschaft, — Knechtschaft RĪGĀ-TAR. 4, 179. — 6) Verschluß:  
श्रोष्ठ° so v. a. geschlossene Lippen UTTARARĀMA. 114, 9. nach dem Schol.  
= श्रोष्ठस्याकृतिः; vgl. a person as to shape and bulk; a figure or form  
bei MOLESW. — 7) Mysticism: इयं तु शंभवी मुद्रा गुप्ता कुलवधूरिव Verz. d. Oxf. H. 92, a, 20. — 8) allgemeine Bez. für Fingerstellungen oder Fin-  
gerverschlingungen bei religiösen Vertiefungen VJUTP. 120. Verz. d. Oxf. H. 70, a, 27. 94, b, 8. 235, a, 20. 24. 236, b, 20. WASSILJEV 143. KÖPPER 1, 508. ज्ञानमयी WEBER, RĀMĀT. Up. 300. bei der Behandlung eines Kran-  
ken mit Magie: मुद्रातत्त्वमन्त्रध्यानादिभिश्चोपक्रम्य DAÇAK. 73, 4. Vgl. u. कूर्-  
म 3. — 9) in der Rhetorik der schlechte Abdruck der Wirklichkeit in  
Worten, das Nennen eines Dinges bei seinem wahren Namen: सूच्यार्थ-  
सूचनं मुद्रा प्रकृतार्थपरैः पदैः । नितम्बगुर्वीतरूपा दृग्गुणमविप्लवा च सा ॥  
KUALAJ. 164, a (137, b). Verz. d. Oxf. H. 208, a, 86. — Vgl. अङ्गुलि°,  
उन्मुद्र, तर्कमुद्रा, दिवस°, दुर्योधनवीर्यज्ञान°, नागमुद्र, नाममुद्रा, पाद°,  
प्रति°, बर्हिर्मुद्रा, मरु°, विमुद्र, स°.

मुद्राक्षर (मुद्रा + अक्षर) n. Type auf dem Titel der Calc. Ausg. des Pāṇini.

मुद्राङ्क (मुद्रा + अङ्क) adj. Jmdes Siegel tragend, gestempelt, gezeich-  
net mit: नरेन्द्राङ्क (पठ) RĪGĀ-TAR. 1, 295. तन्मुद्राङ्क 4, 418.

मुद्राङ्कित (मुद्रा + अङ्क) adj. dass.: कमलाक्षपोत्समकरीमुद्राङ्कितोरःस्थल  
Spr. 1326, v. l. im ÇKDr. सिन्दूर° Gtr. 4, 28. कामस्य मदमुद्राङ्किताविव  
(स्तनौ) KATHÁS. 34, 32. सौन्दर्य° ÇĀRṢ. PADD. Pet. Hdschr. 50, b (73, b).

मुद्राबल (मु° + बल) n. eine best. hohe Zahl VJUTP. 184. LALIT. ed. Calc. 169, 2.

मुद्रामार्ग (मु° + मार्ग) m. = ब्रह्मरन्ध Verz. d. Oxf. H. 235, a, 18.

मुद्रापत्र (मु° + पत्र) n. Buchdruckerpresse und मुद्रापत्रालय (°मालय)  
Buchdruckeret auf den Titeln in Indien erscheinender Bücher.

मुद्राराजस (मु° + राज) n. der Rākshasa und der Siegelring, Titel  
eines Dramas GILD. Bibl. 303. fgg. 337. SĀH. D. 132, 3.

मुद्रालिपि (मु° + लिपि) f. Druck, Holzdruck: मुद्रालिपिः शिल्पलिपि-  
लिपिलेखनिसंभवा (so u. मुद्रा) । गुणिकाधुणासंभूता लिपयः पञ्चधा स्मृ-  
ताः ॥ VARĀHĀNTRA im ÇKDr.

मुद्रिका (von मुद्रा) f. 1) Siegelring VJUTP. 139. MBh. 1, 5157. 5163. 5166. —  
2) Bez. eines best. chirurgischen Instruments WISE 169 und Abbildung:  
Sūçā. 4, 26, 12. 27, 11. ViGBh. 26, 14. — 3) eine geprägte Münze: सौवर्णी र-  
जतीं ताम्रमापसीं वा सुशोभिताम् । सलिलेन सकृद्देतां प्रतिपेतत्र मुद्रि-  
काम् ॥ Mir. im ÇKDr. कैममुद्रिक adj. Vor. 6, 14. — 4) Fingerstellung,  
Fingersverschlingung (vgl. मुद्रा 8.) PAKĀR. 3, 8, 21. — Vgl. अङ्गुलि°.

मुधा (von 1. मुक्) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. umsonst, vergebens,  
für Nichts und wieder Nichts AK. 3, 5, 4. H. 1516 (nach dem Schol. auch  
adj. मुघ). 1534. HALĀJ. 4, 75. मुधा ज्ञानं मुधा वृत्तं मुधा सेवा मुधा श्रमः MBh.  
14, 1045. ÇĀK. 172, v. l. MĀLAV. 52. Spr. 2369. 2580. KATHÁS. 43, 207.  
यत्किंचिदपि संवीक्ष्य कुरुते कसितं मुधा (with delight BALLANT.) SĀH. D.  
59, 18. irriger Weise (dieses könnte die urspr. Bed. sein): रात्रिः सैव  
पुनः स एव दिवसो मया मुधा ज्ञतवः Spr. 2626, v. l.

मुनि (von मन् nach UṆĀDIS. 4, 122) m. f. (मुनि und मुनी gaṇa व-  
क्तादि zu P. 4, 1, 45) AK. 3, 6, 5, 38. Trik. 3, 5, 16. 1) m. a) etwa Drang,  
Andrang: शुभो वः शुष्मः क्रुध्यमी मनांसि धुनिर्मुनिरिव शर्धस्य धृष्टोः frisch  
ist der Hauch, zornig der Muth, wie ein tosender Drang der verwegenen  
Schaar (der Winde) RV. 7, 56, 8. Es ist nicht möglich hier mit Sās. die  
Bed. Asket festzuhalten. — b) (der von innerem Drang Getriebene) ein  
Begeisterter, Verzücker. Zu dieser Auffassung passt, was von Verzü-  
kung und Vergöttlichung der Muni RV. 10, 136, 2. 4. देवेष्वेता मुनिः 5  
gesagt und was vom Muni Aitāçā At. Br. 6, 33 erzählt wird, den  
sein Sohn für verrückt hält. इन्द्रो मुनीनां सखा RV. 8, 17, 14. मुनेर्देवस्य  
मूलेन सर्वा विद्यामि ता अहम् AV. 7, 74, 1. ÇĀT. Br. 9, 5, 2, 15. Später be-  
zeichnet das Wort jeden ausgezeichneten Weisen, Seher, Asketen überh.,  
insbes. den, welcher das Gelübde des Schweigens angenommen hat (vgl.  
मौन), AK. 2, 7, 41. Trik. 3, 3, 252. H. 76. an. 2, 279. MED. n. 15. HALĀJ. 2, 189.  
257. Viçva beim Schol. zu VĀSAYAD. 19. Accent eines auf मुनि ausgehen-  
den comp. gaṇa घोषादि zu P. 6, 2, 85. — ÇĀT. Br. 14, 6, 4, 1. 7, 2, 25. TAIRT.  
Ān. 2, 20. पातु ता मुनयो ब्राह्म्या दिव्या राजर्षयस्तथा Sūçā. 1, 16, 20. एव-  
माचारतो दृष्ट्वा धर्मस्य मुनयो गतिम् । सर्वस्य तपसो मूलमाचारं जगुः प-  
रम् ॥ M. 1, 110. R. 1, 4, 14. RAÇH. 3, 49. नगान्यतान्पुराणितृन् । गन्धर्वा-  
प्सरसश्चैव मुनोन्सिद्धाश्च VARĀH. BṚH. S. 48, 25. देवमुनिसिद्धचारणैः 74,  
19. मुनिमतान्यवलोच्य 68, 117. Spr. 3019. VER. in LĀ. (II) 20, 20. मरी-  
च्यादोन्मुनीन् M. 1, 58. भृगु 59. मुनीनामप्यहं व्यासः (sagt Kṛṣṇa) Bhāg.  
10, 37. वसिष्ठाद्यैर्मुनिभिः WEBER, RĀMĀT. Up. 327. R. 1, 32, 3. RAÇH. 1,  
94. 2, 55. दत्तात्र्या मुनिसत्तमाः VP. bei Muir, ST. 1, 27. वात्मीकेर्मुनिसिं-  
हस्य R. Einl. Narasakha Vikr. 3. Sāravata VARĀH. BṚH. S. 54, 99.

Bharata gemeint Śān. D. 137, 6. Vjāsa Km. 5, 19. पुण्यः शब्दे मुनि-  
रिति मुकुः केवलं राजर्षिः (मुनि = ऋषि, da das Wort राजर्षि gemeint  
ist) Çāk. 47. एको ऽकस्मीत्यात्मनं यज्ञं कर्त्तव्यं मन्यते । निर्व्यक्तो  
कृद्येष पुण्यापेक्षिता मुनिः (d. i. das Gewissen) Spr. 363. द्विमुनि, त्रिमु-  
नि व्याकरणास्य P. 2, 1, 19, Sch. ० त्रय d. i. Pāṇini, Kāṭjājana und  
Patañjali Verz. d. Oxf. H. 163, 5, 14. — दुःखेननुद्दिग्मन्माः मुखेषु वि-  
गतस्पृहः । वीतरागभयक्रोधः स्थितधीर्मुनिरुच्यते ॥ Bhag. 2, 56. मुनिवेष  
R. 1, 4, 2. M. 6, 25. 41. 43. प्रव्रजितो मुनिः 8, 407. मुनिवरमपि नार्थः का-  
मयते वसते R. 6, 30. ० श्रेष्ठः BRAHMA-P. in LA. (II) 48, 12. Spr. 984.  
2218. fg. ध्यानेषु मुनीनाम् MBh. 1, 7665. Çāk. 62, 28. AK. 2, 2, 6. HALI. 2, 143.  
BHAR. beim Schol. zu Çāk. 52, 8. PAÑĀT. 34, 13. धार्किके मुनिवृ-  
त्तीनाम् RAGH. 1, 3. ० कन्या 51. ० कुमार Çāk. 104, 5. Vgl. मन्त्रा. — c) die  
Muni am Himmel, die sieben Muni oder schlechtweg die Muni (vgl.  
ऋषि 1, c) Bez. der sieben Sterne des grossen Bären: वसतरिगतांश्चैव  
मुनीन्देवांश्च M. 7, 29. MBh. 13, 1370. VARAN. Bṛh. 8, 11, 84. 13, 1. आस-  
न्यधासु मुनयः शासति पृथ्वी युधिष्ठिरे नृपते 3 (= RĪĀA-TAR. 1, 56). 47,  
12. Bṛh. P. 4, 12, 34. Daher Bez. der Zahl sieben ÇAUT. 43. fg. SŌMA. 2, 18.  
fg. 12, 38. VARAN. LAGHŪ. 1, 10 in Ind. St. 2, 279. — d) Bein. eines Buddha  
oder Arhant AK. 1, 1, 4, 9. TRIK. H. an. MND. LALIT. ed. Calc. 3, 30. WASSER-  
JEW 11. Vgl. शाक्य. — e) N. pr. eines Sohnes des Kuru MBh. 1, 3740. des  
Djotimant MĀK. P. 53, 23. = मुनिसुव्रत H. 49. Statt जित्वा मुनिभू-  
सम् RĪĀA-TAR. 3, 322 ist wohl mit der ed. Calc. जित्वा मुमुनि<sup>०</sup> zu lesen.  
— f) N. verschiedener Pflanzen: Agati grandiflora Desv. (अगस्ति, अ-  
गस्त्य; von Wilson hier als N. pr. des Ṛṣi aufgefasst) H. an. MND.  
VIṢVA a. a. O. Buchanania latifolia Roxb. und Butea frondosa Roxb. H.  
an. (पालाश in der Bed. von पलाश) und VIṢVA (कीमुक). Terminalia  
Catappa und der Mangobaum VIṢVA. Artemisia indica RĪĀN. im ÇKDr.  
— VĪSAVA. 19, 2. — 2) f. a) eine Frau als Muni: मुनिरियं ब्राह्मणी  
oder मुनी UśĀVAL. zu UṣĀDIS. 4, 122. — b) N. pr. einer Tochter Dakṣha's  
und Gattin Kaçjapa's, die als Mutter einer Klasse von Gandharva  
und Apsaras (vgl. मेनिय) erscheint, MBh. 1, 2520. HARIV. 171. 234.  
11521 (die neuere Ausg. मुनिः st. वसता). 11553. 12447. VP. 122. Bṛh. P. 6, 6, 25. 27. MĀK. P. 104, 6. KĀD. in Z. d. d. m. G. 7, 584. — Vgl.  
मौन, मौनिक.

मुनिक m. N. pr. eines Mannes VP. 466, N. 1.

मुनिकेश (मु<sup>०</sup> + केश) adj. langes Haar tragend wie ein Muni AV. 8,  
6, 17; vgl. केशिन् RV. 10, 136, 1.

मुनिखरिका (मु<sup>०</sup> + ख<sup>०</sup>) f. eine Dattelart RĪĀN. im ÇKDr.

मुनिचित (मु<sup>०</sup> + चित) gaṇa सुतर्गमादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. मौनचिति.

मुनिच्छद (मु<sup>०</sup> sieben + छद Blatt) m. eine best. Pflanze, = सप्तच्छद  
RĪĀN. im ÇKDr.

मुनितरु (मु<sup>०</sup> + तरु) m. Agati grandiflora Desv. RATNAM. im ÇKDr.

मुनिदेश (मु<sup>०</sup> + देश) m. N. pr. einer Oertlichkeit MBh. 6, 463. fg.

मुनिद्रुम (मु<sup>०</sup> + द्रुम) m. Agati grandiflora TRIK. 2, 4, 29. BALA beim  
Schol. zu NAIṢH. 1, 96. Calosanthus indica Bl. RATNAM. 4.

मुनिनिर्मित (मु<sup>०</sup> + नि<sup>०</sup>) m. eine best. Pflanze, = डिण्डिश BHĀVAPR.  
im ÇKDr.

मुनिपदी (मु<sup>०</sup> + पद) f. gaṇa कुम्भय्यादि zu P. 5, 4, 139.

मुनिपररा (मु<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) f. eine ununterbrochene Ueberlieferung VARAN.  
Bṛh. 8, 53, 1.

मुनिधितल (मु<sup>०</sup> + धि<sup>०</sup>) n. Kupfer TRIK. 2, 9, 32.

मुनिपुत्र (मु<sup>०</sup> + पुत्र) m. Artemisia indica BĀLVAPR. im ÇKDr.

मुनिपुत्रक (मु<sup>०</sup> + पु<sup>०</sup>) m. Bachsteine TRIK. 2, 5, 15.

मुनिपुष्पक (मु<sup>०</sup> + पु<sup>०</sup>) n. die Blüthe von Agati grandiflora Desv. ENI-  
DAÇITATTVY im ÇKDr.

मुनिपूग (मु<sup>०</sup> + पूग) m. Areca triandra Roxb. TRIK. 2, 4, 41.

मुनिभेषज (मु<sup>०</sup> + भेष<sup>०</sup>) n. 1) das Fasten. — 2) Agati grandiflora Desv.  
(nicht der Heilige Agastja, wie Wilson angiebt). — 3) Terminalia  
Chebula oder citrina TRIK. 3, 3, 86. fg. H. an. 5, 12. MND. 6. 37.

मुनिमरण (मु<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) n. N. pr. einer Oertlichkeit PAÑĀV. Ba. 14, 4, 7.

मुनिवन (मु<sup>०</sup> + वन) n. ein von Asketen bewohnter Wald RAGH. 3, 70.

मुनिवीर्य (मु<sup>०</sup> + वीर्य) m. N. pr. eines zu den Viçve Devāḥ gezähl-  
ten Wesens MBh. 13, 4356.

मुनिव्रत (मु<sup>०</sup> + व्रत) adj. das Gelübde des Asketen d. i. des Schwe-  
gens beobachtend Spr. 5210.

मुनिर्श (von मुनि) adj. voller Asketen gaṇa लोमादि zu P. 5, 2, 109.

मुनिसत्त (मु<sup>०</sup> + सत्त) n. N. einer fortgesetzten Ishṭi-Fest ÇĀKṢ.  
Ça. 14, 6, 9.

मुनिसुव्रत (मु<sup>०</sup> + सु<sup>०</sup>) m. N. pr. des 12ten Arhant's der vergange-  
nen Utsarpiṇi H. 51. des 20ten der gegenwärtigen Avasarpiṇi 28.  
29. 35. einfach मुनि genannt 49.

मुनिस्थल (मु<sup>०</sup> + स्थल) gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80. — Vgl. मौ-  
निस्थलिक.

मुनिस्थान (मु<sup>०</sup> + स्थान) n. Aufenthaltsort von Asketen H. 1001; vgl.  
मुनीनां स्थानम् HALI. 2, 143.

मुनिकृत (मु<sup>०</sup> + कृत) m. Bein. des Fürsten Pushpamitra BUAN.  
Intr. 432.

मुनीन्द्र (मुनि + इ<sup>०</sup>) m. 1) ein Fürst unter den Weisen, — Asketen,  
ein grosser Weiser, — Asket KATVĀS. 72, 145. 209. ० संचाद Verz. d. B.  
H. No. 550 (Verz. d. Oxf. H. 137, a). Bein. eines Buddha AK. 1, 1, 4, 9.  
H. 235. Bez. Çākjamuni's TRIK. 1, 1, 1. Bharata's Śān. D. 93, 12.  
Çiva's VET. in LA. (II) 11, 11. — 2) N. pr. eines Dānava HARIV. 14285.

मुनीन्द्रता (von मुनीन्द्र) f. die Würde eines grossen Muni KATVĀS.  
72, 147. 149.

मुनीमुष N. pr. einer Oertlichkeit RĪĀA-TAR. 8, 1135.

मुनीवर्ती (von मुनि mit suff. वस्) f. N. pr. gaṇa शरादि zu P. 6, 3,  
120. Schol. zu P. 6, 1, 221. 8, 2, 11.

मुनीवह (मुनि + वह) P. 6, 3, 121, Sch.

मुनीश (मुनि + ईश) m. ein Fürst unter den Weisen, — Asketen, ein  
grosser Weiser, — Asket: Vālmiki R. Bṛh. Çākjamuni LALIT. ed.  
Calc. 3, 21.

मुनीश्वर (मुनि + ई<sup>०</sup>) m. 1) dass.: देवतानां यथा विष्णुः पूजनीयो मुनीश्वरः  
Spr. 4211. Beiw. Viṣṇu's PAÑĀR. 4, 3, 52. 84. Buddha's AÇOKĀV. 1.  
— 2) N. pr. eines Commentators des Siddhāntaśiromaṇi COLMA.  
Misc. Ess. II, 220. 224. 323. fg. u. s. w.

मुन्धका und मुन्धा astrol. Ind. 84. 2, 274. fg. 280.

मुम्भृ (मुम्भृ + भृ) m. N. pr. eines Mannes HALL 111.

मुन्यन्न (मुनि + ऋ) n. die Speise der Asketen M. 3, 257. 272. 5, 54. 6, 5. 11. 15. BHĀG. P. 7, 18, 7. 11. Ueberall pl.

मुन्यपन (मुनि + ऋ) n. N. einer fortgesetzten täglichen Ishti-Feier ÇĀṆKH. Ça. 3, 11, 10.

मुन्यालयतीर्थ (मुनि-आ + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 8.

मुमुता (vom desid. von 1. मुच् f. das Verlangen nach Befreiung, — Erlösung MBH. 1, 8239. KATHĀS. 27, 40. MĀRK. P. 37, 24. fg. PRAB. 100, 5. mit einem ablat.: लिङ्गादस्तः BHĀG. P. 3, 19, 28.

मुमुत्तु (wie oben) adj. 1) Jmd (acc.) von Etwas (abl.) zu befreien wünschend: (प्रकृतीः) क्लेशान्मुमुत्तुः परजात् (von Feinden herrührend) MBH. 2, 1737. — 2) frei zu werden begierig, nach Erlösung trachtend H. 75. RV. 1, 140, 4. ÇVETĀÇV. UP. 6, 18. AMṬABINDUP. in Ind. St. 2, 61, N. 2 (vgl. Schol. zu Kap. 1, 58). BHĀG. 4, 15. KUMĀRAS. 2, 51. VIKR. 1. Spr. 5364. KATHĀS. 66, 13. ओशीलं तमा 16. 17. VP. bei MUIR, ST. 4, 32. NILAK. 70. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 14. WEBER, RĀMAT. UP. 354 (wo देवा st. वेदा zu lesen ist). HALL 111. व्यवहार Verz. d. Oxf. H. 354, a, 20 (Verz. d. B. H. No. 643. Ind. St. 1, 468). — 3) fahren zu lassen —, aufzugeben wünschend; mit einem acc.: मर्त्यभावम् KATHĀS. 5, 140. मानुषी तनुम् 22, 163. — 4) zu entlassen —, von sich zu geben beabsichtigend: (तागाः) तेजो धोरं मुमुत्तवः MBH. 7, 9414. abzuschliessen im Begriff stehend: मृगेषु शरान् RAGH. 9, 58.

मुमुतता (von मुमुत्तु) f. das Verlangen nach Befreiung, — Erlösung Verz. d. Oxf. H. 223, b, 37. मुमुत्तव n. dass. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 9.

मुमुचान् UNĀDIS. 2, 91. m. Wolke UNĀDIV. im SAMKSHIPTAS. ÇKDR. Vgl. u. 1. मुच्.

मुमुच (von 1. मुच्) m. N. pr. eines Rshi (neben उन्मुच und प्रमुच) MBH. 13, 7665. HARIV. 9875. Verz. d. Oxf. H. 345, a, 31.

मुमुषिषु (vom desid. von 1. मुष्) adj. zu rauben —, zu stehlen beabsichtigend: ऽवत् adv. wie ein Dieb BHĀṬṬ. 7, 99.

मुमूर्षा (vom desid. von 1. मृ) f. das Verlangen zu sterben, das im Begriff-Sein zu sterben MBH. 2, 1899. 8, 255. R. 6, 82, 7. BHĀṬṬ. 5, 57.

मुमूर्षु (wie oben) adj. zu sterben verlangend, im Begriff stehend zu sterben, moribundus MBH. 1, 953. 1800. 2, 2095. 3, 14769. 15699. 5, 2117. 6, 5673. 14, 2255. R. 6, 16, 62. SUÇA. 1, 102, 18. 103, 18. KATHĀS. 13, 14. 17, 78. 29, 157. 69, 126. 73, 15. RĪGA-TAR. 5, 14. 218. 411. BHĀG. P. 7, 8. 12. MĀRK. P. 125, 51 (f.). WEBER, RĀMAT. UP. 332. 343. HIT. 64, 8. 81, 12. ऽवत् adv. MBH. 1, 4606.

मुमोचयिषु (vom desid. des caus. von 1. मुच्) adj. Jmd (acc.) zu befreien beabsichtigend MBH. 1, 8241. R. 5, 73, 66 (f.). 6, 80, 26.

मुम्मडिदेव (मु + देव) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 192, 28.

मुम्मुनि m. N. pr. eines Mannes: जित्वा मुम्मुनिभूभुजम् (जित्वा मुनिं Tr.) RĪGA-TAR. ed. Calc. 3, 384. 8, 2180.

1. मुर aufreiben; die reduplic. Form मुरुरत् liesse sich zu 2. मुर ziehen: स्वैः ष एवैर्मुरुरत्पोष्य रयिम् durch eigene Schuld zerstört er blühenden Besitz RV. 8, 86, 3.

2. मुर, मुरति umfängen DĀTUP. 28, 53. मुरति वृत्तं लता Durgād. im V. Theil.

ÇKDR.

3. मुर in der Stelle: न यं दुधा वर्त्ते न स्थिरा मुरः RV. 8, 85, 2. Nach SĀL. Sterblicher, nach BENFAY Mamer.

4. मुर nom. ag. von मुर्क; nom. sg. मूर, du. मुरौ P. 6, 4, 21. Sch. VOP. 26, 76.

5. मुर nom. ag. von मुर्व; nom. sg. मूर, du. मुरौ Durgād. im ÇKDR. u. मुर्व.

मुर 1) m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151. N. eines von Kṛṣṇa erschlagenen Daitja H. 220. MED. r. 78. MBH. 5, 1890. 5357. 7, 386. HARIV. 8395 (wo mit der neueren Ausg. मुरस्या° st. परस्या° zu lesen ist). BHĀG. P. 3, 3, 11. Vgl. मधुमुरनृकविनाशन, मुर, मौर्य. — 2) f. छा a) eine best. wohlriechende Pflanze (nach dem Daitja benannt; vgl. 2. दैत्य 2, a.) AK. 2, 4, 4, 11. MED. r. 69. 78. — b) angeblich N. pr. der Gattin Nanda's und Mutter Kāndragupta's (vgl. मौर्य) VP. 469, N. 21. — 3) n. das Umfängen (vgl. 2. मुर) MATHUR. zu AK. ÇKDR.

मुरगण्ड m. Ausschlag im Gesicht, = वण्ड GĀṬĪDH. im ÇKDR. मुरमण्ड bei WILSON nach ders. Aut., aber in der ersten Auflage zwischen मुर und मुरज stehend, so dass an einen Druckfehler gedacht werden kann.

मुरङ्गी s. मुरुङ्गी.

मुरची f. von MALLIN. angeführte v. l. für मुरला RAGH. 4, 55.

मुरज 1) m. eine Art Trommel, Tambourin AK. 1, 1, 2, 4. 5. H. 287. 293. HALĀJ. 1, 97. MBH. 5, 4790. 13, 5194. HARIV. 8056. 8688. R. 2, 39, 40 (38, 50 GORR.). KUMĀRAS. 6, 40. MEGH. 57. प्रकृत° 65. MĀLAV. 21. BRAHMASIDDH. bei WEBER, Nax. 2, 391. VARĀH. BṆH. S. 69, 22. KATHĀS. 2, 34. PANĒAR. 1, 11, 2 (मुरज gedr.). Am Ende eines adj. comp. f. छा MBH. 9, 2674. — 2) f. छा a) eine grosse Trommel. — b) N. pr. der Gattin Kuvera's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. मौरजिक.

मुरजक (von मुरज) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's KATHĀS. 20, 175.

मुरजफल (मु + फल) m. Artocarpus integrifolia TRĀK. 2, 4, 16.

मुरजित् m. Besieger (जित्) Mura's, Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's GĪT. 11, 34. PRASĀNGĀBH. 18, b.

मुरण्ड m. pl. N. pr. eines Volkes, = लम्पाकाः H. 960. — Vgl. मुरुण्ड.

मुरदिष् m. Mura's Feind (2. दिष्), Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, 12.

मुरन्दला f. N. pr. eines Flusses, = मुरला TRĀK. 1, 2, 31.

मुरभिद् m. Mura's Zerspalter (2. भिद्), Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 255, a, 29.

मुरमण्ड s. मुरगण्ड.

मुरमर्दन m. Mura's Zermalmer (मर्दन), Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 183, b, 37.

मुररिपु m. Mura's Feind (रिपु), Bein. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's ÇABDAR. im ÇKDR. BHĀG. P. 4, 26, 24. VOP. 5, 26.

मुरल 1) m. a) ein best. Flussfisch SUÇA. 1, 206, 6. 14. — b) pl. N. pr. eines Volkes KATHĀS. 19, 96. WILSON, Hindu Th. II, 361. मुरलेश (Vīrasena) DAÇAK. 193, 10. sg. ein Fürst der Murala Inschr. in Journ.

of the Am. Or. S. 6, 504, Cl. 12. **मुरला:** = केरला: HALL in Journ. of the Am. Or. S. 6, 527 angeblich nach dem Schol. zu H. 961. — 2) f. श्री N. pr. eines Flusses im Lande der Keralas RACH. 4, 33. UTTARAKI-MÄS. 37, 2. fgg. = **मुरन्दसा** TAIK. 1, 2, 34. — 3) f. ई **Flüte** ÇANDAR. im ÇKDn.

**मुरलिका** f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 37.

**मुरलीधर** (मु० + धर) m. der Flötenträger, Beim. Kṛṣṇa's ÇANDAR. im ÇKDn.

**मुरवार** m. N. pr. eines Fürsten der Turuabka KATHA. 31, 37. fgg.

**मुरवेरिय** m. Mura's Feind (वे०), Beim. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's GĪR. 10, 9. Spr. 3523. Verz. d. Oxf. H. 240, a, No. 582.

**मुरसिवाद्** N. pr. einer Stadt, = مرشد KAMRĪQ. 27, 20. 46, 17. 47, 6. 52, 14. 53, 9. 59, 1.

**मुरक्न** m. Mura's Töchter, Beim. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's ÇKDn. angeblich nach H.

**मुराद्** m. N. pr. eines Mannes, = مراد KAMRĪQ. 18, 15.

**मुरारि** (मुर + अरि) m. 1) Mura's Feind, Beim. Kṛṣṇa's oder Viṣṇu's VOP. 2, 1. H. 224, Sch. HALL 1, 24. Vers. d. Oxf. H. 186, a, 3. KATHA. 18, 24. Spr. 543. GĪR. 1, 37. BHĀ. P. 3, 7, 14. PĀÑJAR. 4, 1, 20. — 2) N. pr. des Verfassers des **Murārinātaka** oder **Anargharāghava** Verz. d. B. H. No. 550. fgg. Verz. d. Oxf. H. 137, a, No. 263. 124, b, 7. 163, a, 8. Spr. 1239. UGĒVAL. zu UGĒDIS. 4, 174. 5, 19. SIDDH. K. zu P. 3, 2, 26. N. pr. eines Scholiasten der Kātantra-Grammatik COLMAN. MISC. ESS. II, 45.

**मुरारिमुत्त** (मु० 1. + मुत्त) m. N. pr. eines Schülers des Kātantra Wilson, Sch. Works 1, 162.

**मुरारिमाटक** n. Titel eines Dramas (नाटक) des **Murāri**, = **Anargharāghava** MACH. Coll. I, 110. Vers. d. B. H. No. 551. Wilson, Hindu Th. 2, 375. fgg.

**मुरारिभट्ट** (मु० 1. + भट्ट) m. N. pr. eines Lehrers HALL 24.

**मुरारिमिथ** (मु० 1. + मिथ) m. N. pr. eines Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 258, b, 29. = **मुरारि** (Verfasser des **Murārinātaka**) MACH. Coll. I, 110.

**मुरारिविजय** (मु० 1. + वि०) Titel eines Dramas (नाटक) IND. St. 4, 466.

**मुरु** m. 1) N. pr. eines Landes MBH. 2, 578 (so in beiden Ausg.). LASSEN (Z. f. d. K. d. M. 2, 25 und LIA. I, 554, N. 2) und WEBER (Ind. St. 5, 152) wollen hier **महं** st. **मुरुं** lesen. Vgl. **मुरुदेश**. — 2) N. pr. eines Daitja, den Kṛṣṇa erschlug (vgl. **मुर**), MBH. 12, 12956 (**मुरु** ed. Calc., **मुरु** ed. Bomb.). HARIV. 6805. 6837; 6840. 6843. 9125. VP. 362 (**मुरु** im Ind.). Vgl. **मौरव**. — 3) angeblich eine best. Pflanze. (zur Erklärung von **मैर्वी**) Schol. zu PĀ. GHU. 2, 5.

**मुरुङ्गी** f. *Moringapterygosperra Gaertn.* SOG. 1, 148, 7. 14. 2, 48, 17. 364, 20. auch **मुरङ्गी** 87, 19. 96, 15. 135, 1. 276, 1. AINSLIE 1, 175.

**मुरुज** PĀÑJAR. 4, 11, 2 fehlerhaft für **मुरज**.

**मुरुपुड** m. N. pr. eines Fürsten HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 54. pl. N. pr. eines Volkes Z. f. d. K. d. M. 3, 163. 4, 104. LIA. II, 956 Vgl. **मरुपुड** (auch N. einer Dynastie [मरुपुड gedr.] VP. 475, N. 64. Mapṇūdai ein Volk bei PROLEM.; s. LIA. II, 879) und **मुरपुड**. **मुरुपुटक** (?) m. pl. N. einer buddhistischen Schule WASSILJEV 236.

**मुरुपुडक** m. N. pr. eines Berges in Udjāna TĪKAR. 40. 348.

**मुरुतापदेश** m. N. pr. eines Landes (देश) Verz. d. Oxf. H. 352, b, 20.

**मुरुदेश** m. N. pr. eines Landes (देश) Verz. d. Oxf. H. 352, b, 19. — Vgl. **मुरु** 1. und **मुरुदेश**.

**मुर्क** s. **मूर्क**.

**मुर्भिणी** f. *Kohlenbecken* ÇANDAR. im ÇKDn.

**मुर्मुर** (onomatop.) 1) m. a) *Hülsenfeuer, brennende Hülsen* TAIK. 1, 1, 69. H. an. 3, 597. MMS. r. 207. VAI. heim Schol. zu Çiç. 6, 6. स्पर्कु-ताशन° Çiç. 6, 6. — b) *der Liebesgott*. — c) N. eines Sonnenrosses H. an. MMS. — 2) f. श्री N. pr. eines Flusses MBH. 3, 14322.

**मुर्क**, **मूर्क** binden, knüpfen DĀTUP. 15, 56. — Vgl. **मूर्वा**.

**मुर्वामय** s. **मूर्वामय**.

**मुल्**, **मोल्** मति *pflanzen* (रोपणे) DĀTUP. 32, 63, v. 1. für **मूल्**. **मोल्** मति क्तं लोकाः; nach Anderen *wachsen* (रोपणे, जन्मनि) DUKA in ÇKDn.

**मुल्लालिन्** m. oder ०ली f. wohl eine exotische Lotusart AV. 4, 34, 5.

**मुशटी**, **मुशल**, **मुशालिका**, **मुशल्लिन्** s. **मुसटी**, **मुसल**, **मुसल्लिका**, **मुसल्लिन्** **मुशल्लक** und **मुसल्लक** astrol. = مصلحة Ind. St. 2, 264.

1. **मुष्**, **मुञ्जति** DĀTUP. 31, 55. hier und da **मुषति** aus **मोत्स**ischen Rücksichten, **मोषति** DĀTUP. 17, 25, v. 1. **मोष**, **मुषयति**; **मु-मोष**; **मोषयति** Sch. zu P. 7, 2, 4. 8, 2, 23. **मुषित्वा** P. 1, 2, 3. VOP. 19, 16. 26, 207. partic. **मुषित** (= **मूषित** AK. 3, 2, 37. H. 1483) und **मुष्** (selten); *rauben, berauben, plündern*; mit 2 acc. (SIDDH. K. zu P. 1, 4, 51. VOP. 5, 6) *Ind einer Sache berauben; an sich reißen; stehlen, bestehlen*: **यद्मुञ्जतिमवसे** पथिं गा: RV. 1, 93, 4. **मुषायद्विषुः** यत्तं सहे-यान् 61, 7. 131, 4. **मुषाय सूर्यं चक्रमीशान्** ऋजस 175, 4. 6, 31, 3. 2, 20, 5. 4, 30, 4. 5, 44, 4. **मोषेया वृत्तं कपनेव** 54, 6. **उपेदेदति न स्वं मुषयति** er nimmt ihm nicht das Seine, sondern gibt noch dazu 8, 28, 2. **इन्द्रमुञ्जा-दक्षिणस्य माया** 44, 22. **क्विवे पर्यामुषिता वनानि** 18, 68, 10. 99, 5. 7, 99, 1. VS. 16, 21. **नय इव मुषित इव** (vgl. **नयमुषित**) *ausgeplündert, ausgezogen* ÇAT. BR. 1, 2, 2, 16. — **मुञ्जतामिव चौराणाम्** VARĪS. BR. 5, 74, 15. **वर्मवे-तंसिकाः** लुप्ता **मुञ्जति** धृष्टिनो जगत् MBH. 12, 5894. **नानाचैरुपाया मुषति** (sie) **पृथिवीम्** LA. (II) 30, 1 (Lesart der Hdschr.). **स्त्रियः स्वप्रेषु मुञ्जन्ती** bestehend MBH. 16, 57. **मञ्जन्** ÇAT. 2. KATHA. 54, 92. **मुषित्वा धनम्** BHATT. 7, 97. KATHA. 72, 114. **बालिषो किं विषयेन्द्रियचैरमुष्यते स्वभवेन च वने** च Spr. 5229. (अज्ञः) **मुष्यते धूर्तचेतके** KATHA. 34, 202. **मुष्यामिमन्वोस्त-नयं ज्ञप्तं कर्ममेव च** । **मुषिता इव वार्षेय द्रोणपुत्रेण पाण्डवाः** MBH. 14, 1970. **मुषिताः स्मः** KATHA. 10, 147. 24, 53. 36, 75. 54, 92. 62, 206. 69, 126. 71, 282. **DAÇAK** in BENF. CHR. 194, 1. PĀÑJAR. ed. orn. 31, 13 (**मुष्टे**) **उस्मि** PĀÑJAR. 35, 10. **मुषित** so v. a. *hintergangen* BHĀ. P. 1, 13, 35. 15, 13. PĀÑJAR. 4, 3, 199. **मुमोष नृपमन्द्रम्** plündern RĪĀA-TAK. 5, 258. 163. त-थैवानुनिर्ण कोशममुञ्जात्स च भूपते: *bestohlen* KATHA. 43, 28. **मुष्यमाणो** — **राजगङ्गे** 80. **मुषिता कोषाः** KĀM. NIT. 18, 68. **मुषाया रत्नानि** *stehlen* Çiç. 1, 51. **DAÇAK** in BENF. CHR. 189, 22. **तद्गृहात्स्वर्णसंघम्** । **सर्वं मुषित्वा** KATHA. 13, 95. **मुषिताशेषकेषा** 102. 52, 2971. **एकं नम जटात्मकस्यामु-षितं लावणमिन्द्रोस्तथा** Spr. 3825. **मुष्टमर्थम्** GĪM. 116. **MIT. 2 acc.**: **देव-दत्तं शतं मुञ्जति** SIDDH. K. zu P. 1, 4, 51. VOP. 5, 8. **DAÇAK** in BENF. CHR. 191, 16. *berauben, bestehlen, rauben, stehlen* in übertr. Bod. so v. a. *raube; Ind fortreißen, hinreißen*: **तन्मुषामेवमुषितः** BHĀ. P. 2, 14, 25. **महता भयेन मुषितः** HIT. 42, 12. **मुञ्जन्द्ष्टोः** लात्रयाषां **मयाङ्ग** इव भा-स्वरः so v. a. *blenden* MBH. 1, 6815. R. 2, 16, 29. (13, 23 Gonn.). **तेजसा**

तस्य दिव्येन चतुर्वि मुषितसि वः MBh. 1, 6824. मुषति प्रभा राज्ञो कर्तु-  
षि च मनसि च 3, 2198. देव हि प्रज्ञा मुषति चतुस्तेज स्वापत्तु dar  
Schöner raubt ja (dem Menschen) den Verstand, wie ein plötzlich er-  
scheinendes Licht die Sehkraft Spr. 4219. मायया मुषितचेतसः Bhā. P.  
8, 12, 10. मुषन्तत्रियतेर्ज्ञसि नलत्राणांमिवाप्रमान् MBh. 7, 6369. अथ चन्द्र-  
प्रभे मुषन्नादित्यस्य पुरःसरः । धरुणो अयुद्वो वक्रे 8488. (कृतम्) मुषन्  
तो सकलांशोर्गणे विपुला प्रभम् R. 4, 39, 8. सैन्येषामुषितकर्दीधिति  
Ragh. 11, 51. मुषन्तमिव (= खण्डयन्तमिव Schol.) तेर्ज्ञसि Bhā. P. 9, 92.  
प्रत्ययः स्त्रीषु मुषाति विमर्श विदुषामपि Karmā. 26, 124. 54, 2. फनभदेन  
मुषितस्मृतिः 50, 289. मातृमुषितत्रय 66, 901 Bhā. P. 3, 13, 2. मुषन् अथ-  
मशोकानां रक्तैः परिजनाम्बरेः । गतेर्वैराज्जनामः च केचित्तन्मरधनिम् ।  
so v. a. übertreffend Karmā. 55, 118. वामपादपङ्क्त्या मुषता पङ्क्त्यव-  
विम् Pāṇā. 3, 15, 8. मुषित = कृत und खण्डित (vgl. 4. मुष्) H. an. 3,  
286: (कृत schiefhaft für कृत). Mhd. t. 143. — Vgl. मूष्.

— desid. मुमुषिषति P. 1, 2, 8. Vop. 19, 16. — Vgl. मुमुषिषु.

— अथ wegnahmen Kā. 23, 5.

— अथ am etoh reissen, wegnahmen: अमुष्या सोममपिबन्मूषु RV. 3,  
48, 4. 8, 4, 4. Ait. Br. 7, 27. श्रीदयत्पणिमा गं अमुष्यात् RV. 10, 67, 6. —  
Vgl. धामेष ङ्.

— उद्, partic. उन्मुषित gestohlen Vā. Bm. 8, 51, 28.

— निम् entstehen, ausstehen: वासः Kau. 54.

— परि rauben, berauben (mit 2 acc.): नैनायमः परि मुषाति रेतः  
A.V. 4, 34, 4. सोममाक्रियमाणं गन्धर्वो विश्वाक्मः पर्यमुषात् TS. 6, 1, 6, 5.  
Çat. Br. 3, 2, 4, 2. परिमुषति शास्त्राणि धर्मस्य परिपन्थिनः MBh. 12, 5481.  
अन्योऽन्यं परिमुषतः 3, 13080. कस्तो कस्तं परिमुषेत् 13047. 12, 2662  
(hier wohl auch कस्तो कस्तं zu lesen). दस्युभिः परिमुष्यताम् (partic.  
pass.) — प्रज्ञानाम् 360. — Vgl. परिमेष ङ्.

— प्र rauben, wegnahmen: मा न धमः प्र (आकृष्टं nach A.V. Phir. 2,  
76) मेधभिः RV. 1, 24, 11. Pā. Gm. 2, 1. मा नः श्रिया भोक्तृनाम् प्र मेधभिः  
RV. 4, 104, 8. प्रात्र भेदे सर्वताता मुषात् 7, 18, 19. चतुः Çat. Br. 14, 1, 8,  
16. पशुमीयविवेकं च प्रमुषात्कपित्तसाम् Bhā. P. 17, 60. ब्रिडाप्रमुषि-  
तकसावलोक्त Bhā. P. 5, 1, 29. नारायणपादपङ्क्तस्मृतिः प्रमुषातिशये-  
न्निषोत्सवात् 19, 28. प्रमुषितेन्निष fortgerissen 8, 12, 27. तामेन दक्षमनो  
ऽसर्गकः प्रमुषितो यथा so v. a. ausser sich Karmā. 7, 66. Vgl. प्रमुषिता.

— सप्रः कित्सप्रमुषित hingertesen Vjup. 25.

— वि rauben, wegnahmen: प्रकाश तदृष्टिमुषेरेक्षिषः Bhā. P. 7,  
8, 32. नूनं विमुषतस्तव मायया ते 4, 9, 9. विमुषयन् partic. dass.  
Çat. 14, 843.

2. मुष् (= 1. मुष् am Ende eines comp. (nom. मुट्) raubend, wegnah-  
mend: अथ Bhā. P. 4, 13, 26. धाम्य (काक) Vā. Bm. 8, 95, 11. च-  
तुर्मुष् MBh. 12, 12705. यज्ञो 2, 2438 = 5, 789. धृति Spr. 962. 3168. ध-  
नतिमिमुषि श्रोतिषि so v. a. vernichtend Çat. 4, 67. हेतु Verz. d. Oxf.  
H. 258, 6, 5. मधुकरश्री 80 v. a. übertreffend Mhd. 48, Rt. 6, 18. Vā. Bm.  
8, 28, 14. अक्षिकरमुषः सैधक्षिणाः Prā. 79, 12. Vgl. इष्टि, नेत्र  
(nicht sowohl fesseln als vielmehr blenden), यज्ञ P. Bhā. P. 5, 108.  
will Benenw मुषे st. मुषे lesen und jenes als nonfact. fassen, was aber  
auch Schwierigkeiten macht.

3. मुष् मोषति = मष् Daitop. 17, 44, v. 1.

4. मुष्, मुषति = मुस् (खाडने) Daitop. 26, 111, v. 1. Mether ziehen  
die Schockten den vor. in der Stelle राधवस्यामुषः कासाप् Bhā. P. 15,  
15. Der eine Schock erklärt die Form durch खण्डितवानसि, der andere  
durch घपकृतवान् gerührt (s. 1. मुष्).

मुष्क m. = मूष्क Mhd. Wilson.

मुष्क s. मुमल.

मुषा f. = मूषा Schmelzegel Rām. zu AK. 2, 10, 33. ÇKDa.

मुषि (von 1. मुष्) adj. raubend in मनो.

मुषितक (von मुषित, partic. von 1. मुष्) n. gestohlenen Gut Daçan.  
74, 16.

मुषीर्वन् (von 1. मुष्) m. Räuber, Dieb Naem. 3, 24. RV. 2, 42, 3.

मुष्क (demin. von मुष् = मूष् Mhd.; also eig. Mhdshen) Uṇādis. 3, 41.  
m. 1) Hode AK. 2, 6, 2, 27. H. 612. an. 2, 13. Mhd. k. 30. Hmā. 2, 366. P.  
5, 2, 107. किमु लावाम्मुष्कयैर्द्ध धासते RV. 10, 38, 5. A.V. 4, 37, 1. 6, 427,  
2. Çat. Br. 14, 9, 4, 3. ऋस्त° सूच. 1, 148, 17. ओषक 290, 8. 2, 249, 8. ओ-  
तस् var deferens oder funiculus 57, 12. इन्द्रो मुष्कवियोगं मेघवृषणत्वं  
चावाप MBh. 12, 13265. Vā. Bm. 8, 66, 2. 70, 24. Bm. 3, 3. °द्वयं ल-  
म्बमानम् Ht. 49, 14. °देशे 34, 21. सर्वत्रमुष्कः heisst Indra RV. 6, 46, 3.  
8, 19, 32. सममुष्कचतुष्क MBh. 12, 12706; nach Nilak. kann hier मुष्क  
auch = बाहु sein, wobei er sich auf die oben angeführte Stelle RV.  
10, 38, 5 bezieht. — 2) die weibliche Scham, dia. अमुष्या अर्धं मुष्कयोः  
A.V. 6, 138, 4. 5. 8, 6, 5. मुष्काविदस्या एजतः VS. 23, 28. TS. 2, 4, 6, 5. 6.  
पर्यन्वन्मुष्काङ्कवा — शेषास्यकुरुत Çā. Bm. 23, 4. — 3) ein best.  
Baum, = मुष्कक (मोक्ष, मोक्षक) H. an. Mhd. — 4) ein fleischiger —,  
starker Mann (मौसल). — 5) Dieb (vgl. मुष्) H. an. — 6) Menge, Masse  
H. an. Mhd. (st. संकृते ist wie bei Uṇādis. zu Uṇādis. 3, 41 संकृते zu  
lesen). — Vgl. ऋत्तु, कुम्भ.

मुष्कक m. ein best. Baum, dessen Asche als cauterium gebraucht  
wird; vulgo धाटामरुसि, AK. 2, 4, 2, 30. Ratnam. 222. सूच. 2, 36, 10.  
69, 20. 77, 15. 289, 9. असित° 1, 32, 7. 146, 6. 223, 12. काल° Ratnam. 222.

मुष्ककच्छु (मु° + क°) f. Ausschlag am Hodensack सूच. 2, 123, 2.

मुष्कभार (मु° + भार) adj. testiculatus RV. 10, 102, 4.

मुष्कर 1) adj. (von मुष्क) testiculatus P. 5, 2, 107. H. 457 (= प्रसम्बा-  
एउ). TS. 5, 5, 4, 1. TBr. 1, 8, 2, 2. Çat. Br. 3, 7, 8, 5, 1, 2, 7. 10. — 2) m.  
wie es scheint ein best. kleines Thier oder Insect: निर्वृतासं बलसिभिः  
निषोति मुष्करं यथा A.V. 8, 14, 2. Darf man निषोति in घटायामि ändern,  
so bleibt मुष्कर in der Bed. testiculatus

मुष्कवत् (von मुष्क) adj. testiculatus, Beim. Indra's als Liedverfas-  
sers von RV. 10, 38 (vgl. daselbst v. 5). RV. Anuk.

मुष्कभृन् (मु° + भृ°) m. ein Verschnittener, Eunuch Çandam im ÇKDa.

मुष्कावर्ह (मुष्क + ऋ°) m. Verschnittener A.V. 3, 9, 2.

मुष्टमुष्टि adv. = मुष्टीमुष्टि Vop. 6, 83.

मुष्टि m. f. Truk. 3, 5, 16. Siddh. K. 251, a. 12. 1) die geschlossene —,  
geballte Hand, Faust H. 597. Mhd. t. 24. fg. Hmā. 2, 365. 392. (हुन्तुमे)  
इन्द्रस्वामिहसि वीर्यस्व RV. 6, 47, 20. गमे मुष्टिमंतस्यत् VS. 23, 24.  
यज्ञं मुष्टोः कुरुते Ait. Br. 1, 8. °करणा das Ballen der Hand Kā. 7,  
4, 4. °विसर्ग 17. Çā. Bm. 4, 10, 5. 4, 3, 9. मुष्टिप्रसृताञ्जलयः Kau. 61.  
67. यथा वे दे वामस्तके दे वा कोत्वे दौ कसौ मुष्टिभुवति Kā. Bm. 10, 7,



3. 1. परिधायसैस्तीक्ष्णैः सन्निकर्षे च मुष्टिभिः। निघ्नतां समरे ऽन्योऽन्यम् MBh. 1, 1174. 3, 1606. 2559. 11974. वज्रकल्पेन मुष्टिना HARIV. 3777. 16022. 16024. fg. R. 6, 36, 42. 45. Suçr. 1, 101, 21. कृतात्तस्य Ragh. 13, 21. Spr. 2097. 3282. KATHAS. 57, 166. VID. 81. निष्कनिष्ठेन मुष्टिना AK. 2, 6, 2, 37. दृढा मुष्टिम् MBh. 4, 1976. दुर्भङ्गं HARIV. 1138. बालस्ताम्रतलं मुष्टिं कृत्वा चास्ये निधाय च MBh. 2, 719. सुबद्धेन मुष्टिना वज्रकल्पेन HARIV. 3779. R. 4, 15, 21. AK. 2, 6, 2, 37 (f.). धनुर्मध्ये बद्धा मुष्टिम् R. 1, 28, 5. चापे च बद्धमुष्टिवं न दाने धीरचेतसः KATHAS. 55, 31. दृढतरनिबद्धं (कृपाणा) Spr. 1227. मुष्टिं कृत्वा HARIV. 16021. गूढकुष्ठकृतं mit eingeknicktem Daumen Suçr. 1, 359, 5. व्यवच्छिन्नेन मुष्टिना R. 3, 50, 17. मुष्टिमुद्यम्य 5, 25, 30. R. 6, 36, 44. MĀRK. P. 90, 15. 16. मुष्टिं प्रगृह्य HARIV. 16020. काष्ठे मुष्ट्या गृहीतः KATHAS. 26, 257. आकाशं मुष्टिभिर्घ्नतः MBh. 5, 1334. मध्येन मुष्टिमेयेन eine Taile, die man mit der Hand umfassen kann, KATHAS. 55, 49. दानवे मुष्टिनैकेन — निपातितः mit einem Faustschlage HARIV. 9102. 4739. ऽन्यास Verz. d. Oxf. H. 93, b, 22. — 2) Handvoll, manipulus: दर्भं ÇAT. Br. 9, 2, 1. KĀTJ. Çr. 6, 2, 12. 12, 3, 5. TBR. 3, 2, 2, 6. 10, 21, 4. ĀÇV. GRBJ. 1, 10, 6. कुशं KĀTJ. Çr. 1, 3, 23. MBh. 1, 5160 (f.). 3, 1398. 2983. 9, 2976. 13, 3441. RAGH. 19, 57. KUMĀRAS. 7, 69. MEGH. 69. ÇĀK. 89. AK. 3, 4, 25, 171. H. 835. Spr. 769. 4417. KATHAS. 28, 165. fg. 61, 42. 71, 266. PRAB. 21, 5. PĀNĒAT. 215, 1. R. 3, 4, 13 (2, 118, 29 ed. Bomb.). कञ्चिन्नवं (= सस्यच्छेदनकालम् Schol.) च मुष्टिं (= सस्यगोपनकालम्, दुर्भितम् Schol.) परराष्ट्रे परंतप। ध्विक्वाय महाराज निरुंसि समरे रिपून् || nicht das Geringste, keine Handvoll dalassend MBh. 2, 198. — 3) Handvoll als ein best. Maass = पल MED. (falschlich पल gedr.). ÇĀRĀṆG. SĀHĀ. 1, 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. 7. अष्टमुष्टिर्भवेत्कुक्षिः कुक्षयो ऽष्टौ च पुष्कलम् Citat bei KULL. zu M. 7, 126. — 4) Griff (eines Schweres u. s. w.) AK. 2, 8, 2, 58 (bis). H. 782. 784. 892. MED. HALĀJ. 2, 318. दृढतरनिबद्धं (कृपाणा) Spr. 1227. कृत्स्नस्थया लीलावज्रमुष्ट्या खनन्ति तम् KATHAS. 35, 42. — 5) aus VS. 23, 24 schliesst MAULDH. irrig die Bed. penis. — मुष्टि könnte auf 1. मुष् zurückgeführt werden: die zum Packen und Festhalten der Beute geschlossene Hand. — Vgl. केश°, गाढ° (vollkommen geballte Hand: °वर्चस् so v. a. zum Knäuel geballt Suçr. 2, 383, 3), मु°, दृढ° (nom. abstr. zu Bed. 1. °ता f. MBh. 1, 5342), बद्ध°, वज्र°, विष°, मोष्टा.

मुष्टिक (von मुष्टि) 1) m. a) eine best. Handstellung Verz. d. Oxf. H. 86, a, 27. 202, a, 5. — b) pl. Bez. eines verachteten Stammes R. 2, 59, 19. = डोम्बा: Schol. Vgl. मूचीप, मूतिव. — c) Goldschmied H. 908. HALĀJ. 2, 433. — d) N. pr. eines Asura HARIV. 2361. 3116. 4539. fgg. 4742. 5877. VP. 557. fg. KATHAS. 47, 12. PĀNĒAR. 4, 1, 28. °प्र Beiw. Vishnu's 3, 129. — 2) f. आ in अतरमुष्टिकाथन (= अङ्गुलिविन्यासविशेषेण सूचनम्) Fingersprache Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14. — 3) wohl n. Faustkampf MBh. 2, 909.

मुष्टिकस्वस्तिक (मु° + स्व°) m. eine best. Stellung der Hände beim Tanze Verz. d. Oxf. H. 202, a, 27.

मुष्टिकात्तक m. der Vernichter (अस्तक) Mushtika's, Bein. Baladeva's ÇĀDDAR. im ÇKDR.

मुष्टिदेश (मु° + देश) m. die Stelle des Bogens, die man mit der Hand umfasst, die Mitte des Bogens HARIV. 4517.

मुष्टियूत (मु° + यूत) n. ein best. Spiel, = पुरमुष्टेला in der Volkssprache ÇĀDDAR. im ÇKDR. das Spiel paar oder unpaar WILSON.

मुष्टिधम (मुष्टिम्, acc. von मुष्टि, + धम) adj. f. ई in die Faust blasend P. 3, 2, 30. VOP. 26, 54.

मुष्टिधय (मुष्टिम् + धय) adj. an der Faust saugend P. 3, 2, 30. VOP. 26, 54. Welche Bed. hat aber das Wort in der folgenden Stelle: व्रैमे शंकरसङ्करार्गुणगणा दिग्जालकूलकषाः कालोन्मीलितमालतीपरिमलावच्छम्भमुष्टिधया: Verz. d. Oxf. H. 282, b, 33? m. Knabe TRIK. 2, 6, 8.

मुष्टिबन्ध (मु° + ब°) m. 1) das Ballen der Hand AK. 3, 3, 14. das Schliessen der Hand beim Fassen VJUTP. 120. — 2) Handvoll: मूलकादीनां परिमितो मुष्टिबन्धः P. 3, 3, 66, Sch.

मुष्टिमुख (मु° + मुख) adj. ein faustähnliches Gesicht habend P. 6, 2, 168.

मुष्टियुद्ध (मु° + युद्ध) n. Faustkampf MBh. 7, 1399. HARIV. 16023.

मुष्टिकृत्या (मु° + कृ°) f. Handgemenge: नि येन मुष्टिकृत्या नि वृत्रा रूपाधामहे RV. 1, 8, 2.

मुष्टिरुन् (मु° + रुन्) adj. im Handgemenge kämpfend (der Gemeine im Gegensatz zum Wagenkämpfer): युष्मदैति मुष्टिरा बाहुजूतः RV. 5, 58, 4. त्वां चष्टे मुष्टिरा गोषु युध्यान् 6, 26, 2. 8, 20, 20. AV. 5, 22, 4.

मुष्टोकर (मुष्टि + 1. कर) die Hand ballen: मुष्टीकरोति युष्मस्य धृत्यै TS. 5, 2, 4, 7. ÇAT. Br. 3, 1, 2, 25.

मुष्टोमुष्टि (मुष्टि + मु°) adv. Faust gegen Faust, im Handgemenge VOP. 6, 33. — Vgl. मुष्टामुष्टि.

मुष्टक m. schwarzer Senf RATNAM. im ÇKDR. व्यष्टक v. l. ÇKDR. u. राजसर्षप.

मुस्, मुस्यति (खाडने) Dhātup. 26, 111. — Vgl. 4. मुष्.

मुसरी f. eine weisse Varietät von Panicum italicum H. 1177. मुशरी v. l.

मुसल (oxyt. Uéval. zu Uṇādis. 1, 108) VS. PĀR. 3, 80. gaṇa सवनादि zu P. 3, 3, 110. Häufig fehlerhaft mit ष und श (vgl. Uéval. a. a. O.) geschrieben. 1) m. n. gaṇa अर्थर्थादि zu P. 2, 4, 31. TRIK. 3, 5, 14. SIDDH. K. 250, b, 8. a) Mörselkolben, Stössel AK. 2, 9, 25. H. 1017. an. 3, 678. MED. I. 123. Viçva bei Uéval. AV. 10, 9, 26. 11, 3, 3. 12, 3, 13. TS. 1, 6, 8, 3. ÇAT. Br. 12, 5, 2, 7. KĀTJ. Çr. 3, 7, 19. 17, 5, 3. 20, 1, 40. KAUC. 29. 61. 81. 87. ĀÇV. GRBJ. 4, 3, 14. KAN. 5, 1, 2. 8. HARIV. 2204 (मुवल die ältere Ausg.). PRAB. 21, 12. सन्नमुसले wenn der Mörselkolben ruht M. 6, 56. MBh. 12, 8831. उलूखलमुसल und मुसलोलूखल s. u. उलूखल 1. गृहीत्वा ग्रन्थिमुशलं (?) मूढो भित्तुरवाद्यत् KATHAS. 65, 135. st. dessen einfach ग्रन्थि 136. — b) Keule H. 225. M. 8, 315. 11, 110. JĀṆ. 3, 257. MBh. 3, 12093. 12201. HARIV. 5115 (m.). R. GORR. 1, 41, 21. VARĀH. BRH. S. 19, 3. 69, 17. VP. 607. BRĀG. P. 4, 10, 25 (m.). MĀRK. P. 116, 18 (n.). काल° R. GORR. 1, 30, 13. कङ्काल° R. SCHL. 1, 29, 13. 56, 11 (कङ्काल, मुसल ed. Bomb. an beiden Stellen). दत्तमुषलप्रकारैः (महागजस्य) PĀNĒAT. 69, 1. चक्रमुषलो नाम संयामः mit Diskus und Keule ausgeführt HARIV. 5346. Am Ende eines adj. comp. f. आ HARIV. 15827. — c) ein best. chirurgisches Instrument Suçr. 2, 29, 5. 15. — d) eine best. Constellation VARĀH. BRH. 12, 1. 11. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. eines Sohnes des Viçvāmītra MBh. 13, 252 (मुसल ed. Bomb.). — 3) f. ई a) Curculigo orchoides AK. 2, 4, 4, 7. H. an. MED. Viçva a. a. O. Salvintia cucullata Roxb. H. an. MED. Viçva. — b) Hausidechse AK. 2, 5,

12. H. 1297. H. an. MED. VIÇVA. — Vgl. कर्दुर्मुसल, मौसल, मौसल्य.

मुसलक (von मुसल) 1) m. N. pr. eines Berges BURN. Intr. 267. — 2) f. लिका *Hanseidechse* HALĀ. 2, 79 (mit ३).

मुसलामुसलि (मुसल + मुसल) adv. *Kenle gegen Kenle* (im Kampfe) P. 5, 4, 127. Sch. (mit ३).

मुसलायुध (मुसल + आ) adj. *eine Kenle zur Waffe habend*, m. Bein. Baladeva's MBH. 9, 2834 (mit ३ ed. Bomb.).

मुसलित् adj. von मुसल gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

मुसलिन् (von मुसल) adj. *mit einer Kenle bewaffnet*: Çiva MBH. 7, 9455. 13, 745. m. Bein. Baladeva's AK. 1, 1, 4, 19. H. 224. HALĀ. 1, 28. PAÑĀ. 3, 2, 5.

मुसलीभू (मुसल + 1. भू) zu einer Kenle werden: तृणं च भूतमपि तत्र व्यदृश्यत MBH. 16, 95.

मुसलीय (von मुसल) adj. *mit der Kenle todtgeschlagen zu werden verdienend* gaṇa अपपादि zu P. 5, 1, 4.

मुसल्य (wie eben) adj. dass. gaṇa दण्डादि zu P. 5, 1, 66. AK. 3, 1, 45.

मुसल्लक s. मुशल्लक.

मुसार्गल्व *Koralle* VJUTP. 138. BURN. Lot. de la b. l. 319. HIOUEN-TSANG I, 482. nach einer mongolischen Erklärung *weisse Koralle*. — Vgl. u. मसार्.

मुस्त, मुस्तयति *sammeln* Dhātup. 32, 87.

मुस्त m. n. TRIK. 3, 3, 12. SIDDH. K. 251, a, 15. *Cyperus rotundus* Lin., m. HĀ. 183. f. घा = मुस्तक AK. 2, 4, 25. H. 1193. RATNAM. 95. Suçr. 1, 163, 2. 165, 15. 2, 40, 12. 114, 3. 326, 2. 375, 6. 416, 19. RAGH. 9, 59. 15, 19. ÇĀK. 39. VARĀH. BRH. S. 77, 9. 23. 29. n. Suçr. 2, 220, 10. unbestimmt ob m. oder n. 1, 137, 11. 2, 285, 20. 413, 9. AK. 3, 4, 25, 190. ob m. oder f. VARĀH. BRH. S. 77, 11. ob m. f. oder n. 54, 121. Das n. wird wohl die *Wurzel des Grasses* bezeichnen. — Vgl. कैवर्त°, लुङ्°, नगर°, नागर°, पिण्ड°, भद्र°.

मुस्तक m. f. (घा) und n. TRIK. 3, 3, 22. m. n. = मुस्ता AK. 2, 4, 25. m. H. 1193. Sch. HALĀ. 2, 467. n. RATNAM. 95. unbestimmt ob m. oder n. Suçr. 2, 282, 7. 417, 11. ob m. f. oder n. 540, 4. VARĀH. BRH. S. 77, 10. m. ein best. vegetabilisches Gift H. 1199. — Vgl. कैवर्त°, कैवर्ति°, भद्र°.

मुस्तगिरि m. N. pr. eines Berges (गिरि) Verz. d. Oxf. H. 340, a, 19.

मुस्ताद (मुस्त + अद् oder छाद्) m. *Schwein, Eber* (Musta-Gras *fressend*) ÇĀTĀBH. im ÇKDra.

मुस्ताभ (मुस्त + आभा) n. eine *Cyperus*-Art (केयाटि मुथा) RATNAM. 96.

मुस्तु m. f. = मुष्टि *Faust* H. 397.

मुस् n. = मसु *Throne* UśĀVAL. zu UNĀDIS. 2, 13. = मुसल ÇKDra. angeblich nach UNĀDIVA. in SIDDH. K.

1. मुक्, मुक्यति Dhātup. 26, 89. मुमोक्, अमुक्त् gaṇa पुषादि zu P. 3, 1, 55. मोक्षिष्यति und मोक्षयति (West.); मोक्षिता, मोग्धा und मोठा gaṇa रुधादि zu P. 7, 2, 45. 8, 2, 83. VOP. 3, 101. 11, 4. मुक् दत्. inf. RV. 6, 18, 8. *irre werden, die Richtung —, den Faden —, die Besinnung verlieren, in Verlegenheit kommen, sich nicht zu helfen wissen, fehlen* (Gegens. प्रज्ञा); *in Unordnung kommen, fehlschlagen, missrathen* (Gegens. कल्प): मुक्त्वन्त्ये अभिता जनास इकास्माकं मुक्त्वा मूरिरस्तु RV. 10, 81, 6. AV. 6, 67, 1. 11, 9, 12. द्वितीयमकराग्नय मुक्यति, ततो वै ते प्र यज्ञमब्रानन् AIT. Br. 4, 32. 3, 11.

V. Theil.

8, 14. ÇAT. Br. 11, 3, 5, 7. TS. 6, 6, 5, 4. सर्वमेव कल्पते न मुक्यति ÇAT. Br. 1, 3, 2, 15. 3, 2, 2, 2. मोक्षिष्यति राष्ट्रम् 2, 4, 2, 10. समाने वृत्ते पुरुषो निमग्नो अनीशया शोचति मुक्यमानः ÇVETĀÇV. UP. 4, 7. M. 7, 25. BHAG. 2, 13. 5, 15. MBH. 1, 143. 12, 8199. अत्र नो मुक्यतां राजन्मंशं क्रेतुमर्हसि 13, 2614. कथं नु चीरं वध्नति मुनयो वनवासिनः । इति ह्यकुशला सीता सा मुमोक् मुकुमुकुः ॥ R. 2, 37, 12. स मुक्यत्यातुरं प्राप्य Suçr. 1, 12, 4. आपत्सु च न मुक्यति Spr. 1340. 1834. 2284. 2356. 3160. 5264. अतकाले हि भूतानि मुक्यति R. 2, 106, 12. मुक्यति निद्रया कुरिः Spr. 5403. KATHĀS. 73, 76. BHĀG. P. 1, 1, 1. BHATT. 1, 20. 6, 21. 15, 16. स मुमोक् पपात च MBH. 3, 709. 5, 7186. 7220. R. 1, 21, 21. संज्ञा मुमोक् सकृसा वरदानेन तस्य हि MBH. 3, 12391. med.: मा सूतपुत्र मुक्यस्व 4, 425. अकृता ते मतिस्तात पुनर्वल्येन (vgl. पुनर्वाल्) मुक्यसे (am Ende eines Çloka!) 14, 34. स्वकार्ये मुक्यते सर्वः HARIV. 9972. मुक्यते खलु मे भावः R. 2, 88, 5. partic. 1) मुग्धं a) *verirrt*: अन्तै-त्रविद्यथा मुग्धो भुवनान्यदोधुः RV. 5, 40, 5. AIT. Br. 1, 8. अक्ने मुग्धाय, मुग्धाय वैनिशिनार्य *verirrt, verloren gegangen* VS. 9, 20. 18, 28. — b) *verwirrt* AV. 7, 3, 5. मनसिजेन विद्धः संदिग्धफलेन पत्रिणातिमुग्धः कथं कथमप्यपासर्त् DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 2. Vgl. मुग्धवत्. — c) *dumm, thöricht, einfältig*; von Personen H. an. 2, 246. MED. dh. 13. VIÇVA im ÇKDra. VAIG. beim Schol. zu ÇĀ. 1, 47. मुग्धा अविद्वांसः ÇAT. Br. 14, 9, 2, 11. Spr. 2213. 3842. KATHĀS. 6, 53. 61, 2. 179. 183. 188. 191. 204. RĪGĀ-TAR. 5, 463. PAÑĀT. 166, 25. In Comp. mit dem, wobei man seine Dummheit an den Tag gelegt hat: केश°, तैल°, अस्थि°, अयूपक°, मक्षिष° KATHĀS. 61, 188. 193. 203. 62, 204. 212. Vgl. मुग्धो fig., मुग्धाग्रणी. — d) *einfältig* so v. a. *unerfahren, unschuldig, naiv* (von jungen Mädchen und Frauen); *durch jugendliche Naivetät reizend; jung* (VAIG.); *reizend, hold* (H. an. MED. VIÇVA und VAIG.): मुग्धा मध्या प्रगल्भा SĀH. D. 98. प्रथमावतीर्णायौवनमदनविकारा रतौ वामा । कथिता मृदय माने समधिकलज्जावती मुग्धा ॥ 99. 58, 22. (कः) अयमाचरत्यविनयं मुग्धामु तपस्विकन्यासु ÇĀK. 24. °वधू RAGH. 9, 44. MECH. 14. Spr. 3081. °कात्ता-स्तन (der Schol. verbindet मुग्ध mit स्तन und erklärt es durch नव) ÇĀ. 1, 47. मुग्धा subst. Spr. 4727. मुग्धे voc. 301. 2214. fig. 4728. KATHĀS. 36, 73. मुग्धतरस्तरुणोजनः (= अत्यन्तकाममोहित Schol.) ÇĀ. 9, 55. मुग्धस्वभावा PAÑĀT. 44, 19. मुग्धामजातरजसं कलिकामकाले व्यर्थं कर्द्वयसि किं नवमल्लिकायाः *jung und unschuldig* Spr. 135. मुग्धकुरिणी 573. °मृग 2784. °गण्डफलकैः ÇĀ. 9, 47. RĪGĀ-TAR. 1, 373. °विलोकिता ÇĀK. 36. मुग्धालोक (मुख) UTTARARĀMAH. 10, 7. स्त्रीणामलीकमुग्धं हि वचः को मन्यते मृषा KATHĀS. 14, 42. Vgl. मुग्धता, मुग्धत्व, °दृप्, °भाव, मुग्धान्ता. — Vgl. मोग्ध्य. — 2) मूढ a) *verirrt* ĀÇV. GRHJ. 3, 7, 9 (मुळ्). *aus der Richtung gekommen, aus der Art geschlagen*: मरुणावे नौरिव वातमूढा R. 5, 28, 8. न मे मूढा दिशः so v. a. *ich kann mich noch in den Weltgegenden zurechtfinden* MBH. 3, 11498. वात Suçr. 2, 206, 8. besonders von der Leibesfrucht, *welche auf unrechte Weise sich zur Geburt stellt*, Suçr. 2, 91, 12. 92, 16. Daher मूढगर्भं m. geradezu *schwierige Geburt* 1, 35, 18. 119, 14. °निदान 277, 9. 19. 278, 12. Verz. d. B. H. No. 941. — b) *verwirrt, nicht wissend, was man thut oder thun soll, kein klares Bewusstsein von Etwas habend, unsicher in* (loc.) AV. 6, 67, 2. 11, 10, 21. वित्तमोहेन KATHOP. 2, 6. स्त्रीमूढा MECH. 69. विषमस्थेन मूढेन परिधृष्टमुखेन MBH. 3, 2753. मूढेन मांसलुब्धेन यदस्थिशल्यमन्वेन सकाभ्यवक्तुम् Suçr. 1, 266, 14. ÇĀK. 125.

53\*

ÇĀK. Ch. 63, 6. Spr. 2324. RĀGA-TAR. 5, 198. ÇUK. in LA. (II) 37, 13. अर्थेषु मूढाः Spr. 4780. PĀNĀT. 243, 18 (wo wohl चतुर्थो अर्थेषु मूढः zu lesen ist). व्यापङ्गमानयोर्मूढो भेदे सदृशयोस्तयोः BHATT. 6, 119. die Ergänzung im comp. vorangehend: प्रतिपत्ति° Çiç. 9, 77. इतिकर्तव्यता° Hit. 43, 10. विचार° RAGH. 2, 47. Hit. 136, 10. Vgl. अग्नि°, दिशूढ. — c) *besinnungslos, ohnmächtig*: = मूर्खित AK. 3, 4, 44, 85. H. an. 3, 287. MRD. I. 143. = विचेष्ट TRIK. 3, 3, 118. = तन्द्रित H. an. 2, 130. MRD. dh. 3 (तन्त्रित gedruckt). — d) *dumm, thöricht, einfältig* AK. 3, 1, 48. 3, 4, 26, 97. TRIK. H. 352. H. an. MRD. HALĀJ. 2, 181. M. 3, 249. 7, 30. MBH. 3, 2250. 3050. 15698. 5, 6004. fg. (मूढवत्). R. 1, 55, 27. 60, 17. 3, 55, 20. KUMĀRAS. 6, 55. VIKR. 32, 15. Spr. 590. 1827. 1835. 2564. 2846. 3022. 3636. 4559. 4567. 4732. 5106. 5356. VARĀH. BH. 21, 2. VID. 70. 110. KATHĀS. 3, 52. 39, 192. 49, 12. 152. मूढा° 61, 18. PĀNĀT. 38, 12. मूढतम Spr. 1695. 4888. — e) *Verwirrung hervorrufend, verwirrend*: विशेषाः शास्ता घोराश्च मूढाश्च (= मोक्षजनकाः GAUDAP.) SĀMĀHJAK. 38. VP. bei MUIR, ST. 4, 34. नास्ति विशेषः शास्तघोरमूढत्वादिव्यो यत्र Schol. zu KAP. 3, 1. — f) Bez. einer Stufe im Joga: व्युत्थानं तिस्रमूढवित्तिसाध्यं भूमित्रयम् Verz. d. Oxf. H. 229, a, 41. — g) m. pl. Bez. der Elemente im SĀMĀHJA TATTVAS. 16. — h) त्रिमूढ und त्रिमूढक n. eine best. Art der Posse BHĀR. NĀTĪAÇ. 18, 118. 125. — मूढ wohl fehlerhaft für मूत Suçr. 1, 158, 13, für मुण्ड 2, 510, 6. Vgl. मूढामूढ, मोढ.

— *caus. irre machen, verwirren, des klaren Bewusstseins berauben, bethören; in Unordnung bringen*: मोक्षयति, अमूमूढत् मोमुक्त् RV. 10, 162, 6. चित्तानि AV. 3, 2, 2. आत्माणि 9, 8, 17. यज्ञम् ÇAT. Br. 3, 2, 2. 1. 14, 5, 4, 13. प्राणोदानी 4, 1, 2, 19. 8, 4, 2. 11, 5, 13. 13, 2, 1, 7. मादेवानां मोमुक्द्वागधेयम् ĀÇV. ÇR. 8, 14. KĀTH. 23, 8. तांते संपदं मोक्षयति ÇĀNĀH. Br. 23, 4. KAUC. 125. — स तु तं पितरं दृष्ट्वा मोक्षयामास मायया MBH. 1, 3995. शरज्ञालेन मूढता मोक्षयन्कार्त्वी चमूम् 5457. 3, 2794. 12153. 12990. 4, 266. 13, 584. R. 6, 7, 6. Spr. 933. 3596. KATHĀS. 37, 58. 39, 168. 72, 342. RĀGA-TAR. 3, 437. MĀRK. P. 81, 66. व्यामिश्रेणैव वाक्येन बुद्धिं मोक्षयसीव मे BHAG. 3, 2. मुनीनां मोक्षयन्मनः PĀNĀT. 1, 14, 56. med. MĀRK. P. 51, 77. मोक्षित MBH. 1, 1153. 3, 2287. fg. 2360. 13, 534. DAÇ. 1, 12. R. 3, 49, 30. Spr. 1732. किं कर्म किमकर्मेति कवयो ऽप्यत्र मोक्षिताः BHAG. 4, 16. ब्रह्मणः पदे HARIV. 11610. दुःखेन MBH. 3, 2774. राज्यलोभेन R. 2, 72, 14. मद° M. 11, 96. विद्यामित्रास्त्र° R. 1, 55, 1. काम° MBH. 1, 7728. R. 1, 41, 44. 2, 18, 3, 55, 22. लोभ° Spr. 3280. दुक्षितस्त्रेक्ष° KATHĀS. 44, 110. अयम् MBH. 3, 2961. 15685. RĀGA-TAR. 5, 352. 374. यथाधानं मोक्षयते भयाय den Weg verirren so v. a. auf einen Abweg führen MBH. 5, 1776.

— *intens. in grosser Verwirrung sein*: मोमुक्षमाना MBH. 3, 402. 4, 801. — Vgl. मोमुघ.

— *व्यति, partic. °मूढ überaus verwirrt*: इन्द्रियैर्व्यतिमूढात्मा HARIV. 11610.

— *अनु nach —, mit Jmd verwirrt werden, — die klare Einsicht verlieren*: मुक्षतं चानुमुक्षामि दुर्वोधनमचेतनम् MBH. 1, 143.

— *अभि ohnmächtig werden* Suçr. 2, 475, 9.

— *व्या, partic. °मूढ verwirrt, bethört, irre geleitet* RĀGA-TAR. 3, 165. 4, 609. Vgl. व्यामोक्ष. — *caus. verwirren, bethören, irre leiten, bekehren*: व्यामोक्षयति मां तत्र निपतरूपो (धाराः) ऽनिशं भुवि MBH. 3, 12138. 8, 1197.

Schol. zu BHATT. 8, 68. °मोक्ष KULL. zu M. 2, 213. 9, 290. धनान्धकार-व्यामोक्षित PĀNĀT. 129, 8. कृतकवचनव्यामोक्षितचित्त 199, 1. ed. orn. 41, 15.

— *उद्, partic. उन्मुगध irre geworden* SIDDH. K. zu P. 1, 1, 28. — Vgl. उन्मुक्.

— *निम् caus. verwirren*: अथो प्राणान्प्राणिनामस्तकाले कामक्रोधौ प्राप्य (= प्राप्य Schol.) निर्मोक्ष कृत्ति MBH. 12, 9223.

— *विनिम् in विनिर्मूढप्रतिज्ञा* MĀRK. P. 132, 84, wo aber वि° in वि + निर्मूढ *hand irritus* zu zerlegen ist.

— *परि irre —, verwirrt werden, irren, fehl gehen* (in übertr. Bed.): इदं तु चित्तयन्त्रेवं परिमुक्षामि केवलम् MBH. 4, 1404. 14, 40. med.: स्वभावमेकं कवयो वदन्ति कालं तथान्ये परिमुक्षमानाः ÇYATĀÇV. Up. 6, 1. तत्र मे बुद्धिर्नैव विषये (so die ed. Bomb. st. विमर्षे) परिमुक्षते (am Ende eines Çloka!) MBH. 13, 5682. R. 4, 16, 50. partic. °मूढ *verwirrt*: तव स्पर्शं स्पर्शं मम हि परिमूढेन्द्रियगणाः UTTARĀRĀMAK. 17, 4. Vgl. परिमोक्षिन्. — *caus. med. P. 1, 3, 89. Vop. 23, 58. verwirren* BHATT. 8, 63. act.: राजानं परिमोक्ष्य R. GORR. 2, 8, 52. कर्मणि KAUC. 135. किं नु स्वदेत-त्पततीति सर्वे वितर्कयन्तः परिमोक्षिताः स्मः MBH. 1, 3571. 12, 450. °मानसा R. 3, 66, 15. तत्र संवत्सरं पूर्णं ब्रह्म परिमोक्षिताः । गङ्गा शिरसि देवस्य विसृता वेगवाहिनी ॥ R. GORR. 1, 45, 8. स्मृतिमत्तो ऽत्र चत्वार-स्त्रयस्तु परिमोक्षिताः kein klares Bewusstsein habend HARIV. 1253. Vgl. परिमोक्षन.

— *प्र verwirrt werden, das klare Bewusstsein verlieren*: अन्यामन्यां धनावस्थां प्राप्य वैशेषिको नराः । असंतुष्टाः प्रमुक्षति संतोषं याति पण्डिताः ॥ Spr. 3502. ohnmächtig werden Suçr. 1, 255, 10. MBH. 1, 996. partic. 1) °मुगध a) *kein klares Bewusstsein habend, ohnmächtig* UTTARĀRĀMAK. 122, 3. MĀLATĪM. 149, 7. — b) *überaus reizend* (vgl. मुगध) PĀNĀT. 3, 10, 17. — 2) °मूढ *verwirrt, kein klares Bewusstsein habend* MBH. 13, 3088. अस्त्रतेजः° HARIV. 10708. MBH. 1, 6467. 3, 15680. UTTARĀRĀMAK. 118, 7. °संज्ञ R. 2, 85, 19. प्रमूढो ऽभूत्प्रज्ञासर्गे MBH. 3, 12801. *bethört, thöricht* MUND. Up. 1, 2, 10. Spr. 1493. प्रमूढं भुवनं भृशम् aus seinen Fugen gekommen MBH. 3, 14573. Vgl. प्रमोक्ष. — *caus. verwirren, des klaren Bewusstseins berauben* MBH. 3, 14573. °मोक्षित 15687. 6, 2535. Vgl. प्रमोक्षन fg.

— *विप्र caus. in Verwirrung bringen*: ततः सर्वा दिशो राजन्सायकैर्विप्रमोक्षयन् MBH. 8, 3162. °मोक्षित *verwirrt, kein klares Bewusstsein habend* 1, 5978.

— *संप्र in Verwirrung gerathen* MBH. 5, 2612. 12, 2440. तस्यात्मा संप्रमुक्षते sich verfinstern Spr. 5183. partic. °मूढ *verwirrt, in Verwirrung gerathen* MBH. 5, 1869. ततः सर्वं भवति संप्रमूढम् 12, 2786. Vgl. संप्रमोक्ष. — *caus. Jmd verwirren, des klaren Bewusstseins berauben* MBH. 13, 3083. R. 3, 63, 9.

— *प्रति caus. verwirren* AV. 3, 2, 5 (प्रतिलोभयन्तो RV.).

— *वि in Verwirrung gerathen, das klare Bewusstsein verlieren*: कथमेतद्विमुक्षामः सदेवासुरमानवम् । जगद्भूतमात्मा च कथं तस्मिन्वदस्व नः ॥ JĀN. 3, 118. BHAG. 2, 72. R. 2, 23, 12. यावदेव मे चेतो न विमुक्षति R. GORR. 2, 3, 20. 3, 68, 55. Suçr. 2, 464, 4 (ohnmächtig werden). मुनयो ऽपि विमुक्षति KATHĀS. 20, 134. BHĀG. P. 1, 10, 10. भवान्कल्पवि-कल्पेषु न विमुक्षति कर्कचित् 2, 9, 86. 5, 13, 7. Verz. d. Oxf. H. 29, a, 24.

med. R. 1,9,39. त्वं तु मोहादिमुक्तसे (am Ende eines Cloka!) 3,62,18. BHAG. P. 8,12,43. विमुक्तमान MBH. 1,7095. partic. ०मुग्ध HIT. ed. MÜLL. 91,9 (nach BENFAY). ०मूढ MBH. 3,12219. 7,4907. 13,4077. KATHAS. 24, 223. UTTARARĀMA. 78,9. ऐश्वर्य० RĀGA-TAR. 3,162. इन्द्रियार्थ० (मनस्) MAITREJUP. 6,34. कर्तव्य० nicht wissend was zu thun KATHAS. 7,65. ०संज्ञ MBH. 3,11389. R. 2,78,26. विमूढात्मन् BHAG. 3,6. 27. ०चेतस् JAṆNAD. 1,43. MĀRK. P. 25,16. ०धी RĀGA-TAR. 6,193. thöricht, einfältig Spr. 2976. घ० Bez. einer Art von Rshi MBH. 1,7683 (विमूढ SUND. 3,5). Vgl. विमोक्त. — caus. verwirren, des klaren Bewusstseins berauben, bethören, irre leiten BHAG. 3,40. MBH. 3,12218. R. 1,28,14. KATHAS. 5,2. 22,198. 39,105. 46,200. Spr. 2760. RĀGA-TAR. 4,559. BHAG. P. 1,8,31. BHATT. 15,98. med. AR. 8,7 (व्यामोक्त्यस्त MBH. 3,12188). ०मोक्ति R. 1,63,7. KATHAS. 3,58. 25,274. 37,214. 42,168. RĀGA-TAR. 1,49. 3,312. 4,562. KĀURAP. 35. BHAG. P. 2,5,13. 3,3,25. BRAHMA-P. in LA. (II) 53, 15. PĀNĀR. 4,3,209. BHATT. 8,48. Vgl. विमोक्त.

— सम् in Verwirrung gerathen, das klare Bewusstsein verlieren MBH. 3,10987. 7,861. 8,941 (संमुक्ते). R. 5,61,16. BHAG. P. 1,10,28. 11,37. 18,2. 3,20,31. 8,9,18. ततो दिशः संमुक्तः परेषाम् die Weltgegenden verwirrten sich für die Feinde MBH. 3,15694. partic. 1) संमुग्ध verwirrt: घ० ÇĀNKH. Br. 23,5. verwirrt, nicht im Klaren über Etwas seiend UTTARARĀMA. 126,19. verworren, nicht klar erkannt NILAK. 46. संमुग्धम् adv. auf verstohlene Weise (= अव्यक्तम् Schol.) Glt. 3,16. — 2) संमूढ verwirrt, kein klares Bewusstsein habend, nicht klar sehend R. 1,65,14. 74,14. शोक० 2,40,2. काम० MBH. 4,668. प्रकृतेर्गुणसंमूढाः BHAG. 3,29. ०चेतस् Spr. 1786. धर्मसंमूचेतस् nicht klar sehend in Bezug auf BHAG. 2,7. thöricht, einfältig: ये बालादपि संमूढाः thörichter als ein Kind sogar Spr. 2515. 4712. gestört Suçr. 1,298,19. घसंमूढ nicht verwirrt, das volle Bewusstsein habend, eine klare Einsicht in Etwas habend MBH. 3,12271. 4,120. अर्थेषु 2,207. ग्रीष्मात्ते वायुसंमूढा (०संमूढा die neuere Ausg.) घना इव सविद्युतः so v. a. auseinander gerissen HARIV. 12011. संमूढा f. Bez. einer Art von Räthsel Verz. d. Oxf. H. 204, a, 29. Vgl. संमूढपिडका, संमोक्त. — caus. verwirren, des klaren Bewusstseins berauben, bethören, irre leiten MBH. 1,3995. 2,1949. 4,1784. R. 6,10,9. Spr. 3194. VID. 150. KATHAS. 33,202. 39,194. 74,232. Verz. d. Oxf. H. 56, b, 23. PRAB. 12,2. तथा संमोक्तते जगत् MĀRK. P. 81,41. संमोक्ति R. GORR. 2, 116,35. Glt. 12,11. BHAG. P. 1,7,5. 8,12,13. 10,1,25. अपानवैमुण्यसंमोक्तिर्गर्भम् auf einen falschen Weg gebracht Suçr. 1,277,18. Vgl. संमोक्त.

— अभिसम्, partic. ०मूढ in Verwirrung gerathen MBH. 3,12219.

— विसम्, partic. ०मूढ dass. HARIV. 4764.

2. मुक् (= 1. मुक्) nom. ag. (nom. मुग् und मुड्) P. 8,2,33. Schol. Vor. 3,101. verwirrend in मनो०.

मुक्तरपणक MBH. 5,3629 fehlerhaft für मुदरपणक.

मुक्तिर (von 1. मुक्) UṆDIS. 1,52. m. 1) Dummkopf. Vgl. मुक्तेर. — 2) der Liebesgott (Verwirrer, Bethörer) H. an. 3,595. MED. r. 206. UṆDIS.

मुहु (wie oben) adv. = मुहुस् plötzlich, augenblicklich, im Nu: यया कृणाति मुहु का चिद्विषः RV. 4,20,9. तद्यन्मुहु (oxyl.) त्रापते तस्मान्मुहूर्ताः ÇAT. Br. 10,4,2,18.

मुहुर्क (von मुहु) n. Augenblick: त्रिमा यद्वत्सर्गनिः पताति कस्मिं चि-

च्छ्र मुहुके जनानाम् RV. 4,16,17. यो घ्नस्य शुष्मं मुहुकैरियति वातो न जूत स्तनयद्विद्विः 17,12. — Vgl. मुहूर्त.

मुहुर्गिरि (मुहुस् + 3. गिरि) adj. plötzlich verschlingend (सर्वदा गीयमानः SL.): (अग्निः) एवेन सद्यः पर्येति पार्थिवं मुहुर्गीरैतो वृषभः कनिः क्रदध्वरेतः कनिःक्रदत् RV. 1,128,3.

मुहुर्भाषा (मुहुस् + भा०) f. Wiederholung des Gesagten AK. 1,1,5,16. HALJ. 1,150.

मुहुर्भुज (मुहुस् + 4. भुज्) m. Pferd (beständig fressend) H. c. 177.

मुहुर्वचस् (मुहुस् + व०) n. = मुहुर्भाषा H. 274.

मुहुश्चारिन् (मुहुस् + चा०) adj. sich wiederholend Suçr. 1,250,1.

मुहुस् (von 1. मुक्) adv. Nir. 2,25. UṆDIS. 2,121. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. 1) (in verwirrender d. i. überraschender Weise) plötzlich, augenblicklich, im Nu Nir. 2,25. öfters mit nachgesetztem घा. दाता वसु मुहुर्गा दाप्रुषे भूत् RV. 7,20,2. जुजुर्वा यो मुहुर्गा युवा भूत् 2,4,5. 5, 54,3. 8,1,1. ये त्वा वहेति मुहुर्धरा उपे 10,32,2. 171,3. AV. 11,5,6. 12,2,88. — 2) für einen Augenblick, eine Weile: किं मुहुश्चिद्दि दीधयः RV. 8,21,6. मुहुर्निर्ममन्धि 10,27,20. सूर्यस्य चतुर्मुहुर्निर्ममोयात् 10,9. मुहुर्नृत्यते बाला मुहुः पतति विह्वला । मुहुर्गालीयते भीता मुहुः क्रोशति रोदिति ॥ bald — bald MBH. 3,2375. घतर्कितो मुहुर्भूवा पुनः संदर्शयत्यपि । ददशे मुहुर्गासने मुहुर्हराददश्यत् ॥ R. 3,50,10. — 3) मुहुर्मुहुः jeden Augenblick, wiederholt MBH. 3,1780. 2260. R. 1,2,42. 9,48. 55,25. R. 6,9. VARĀH. BRH. S. 76,5. 89,16. 18. 93,14. 95,27. HIT. 21, 20. das einfache मुहुस् dass. AK. 3,5,1. H. 1531. HALJ. 4,89. 5,90. PĀNĀY. Br. 24,18,5. MBH. 3,2858. 2380. R. 1,2,31. Suçr. 2,372,15. MEGH. 103. R. 1,13. ÇĀK. 7. 39. 47. 61. VIKR. 6. VARĀH. BRH. S. 94,13. 95,41. 104,5. Spr. 1246. 2220. fg. AK. 2,8,2,18. DAÇAR. 1,33. BHAG. P. 8,8,46. — 4) dagegen (vgl. पुनर्): साक्षात्प्रियामुपगतमपक्वपूवं चित्रार्पितां मुहुर्गामा बहु मन्यमानः ÇĀK. 143. — Vgl. प्रति०.

मुहुस्काम (मु० + काम) adj. f. घा immer und immer wieder nach Etwas verlangend P. 8,3,41. VĀRT. 1, Sch.

मुहूर्त (von मुहुस्) UṆDIS. 3,89. Schol. zu P. 6,2,2. m. SIDDH. K. 249, b, 15. m. n. TRIK. 3,5,14. 1) m. n. a) Augenblick Nir. 2, 25. त्रिपद्विः परि मुहूर्तमागोत् RV. 3,53,8. 33,5. ÇAT. Br. 1,8,2,17. 2,3,2,5. 4,2,21. 11,8,2,5. KĀTJ. ÇA. 4,15,33. 6,5,23. मुहूर्तमेव तृतिथ्य भवेद्भातुर्मेव च MBH. 1,5945. मुहूर्तमिव संचिन्त्य 7687. 3,2368. 2705. 2822. 5,4507. 7552. 7,7174. R. 1,2,20. 55,24. 3,51,12. Spr. 4731. MEGH. 19. मुहूर्तात् nach einem Augenblick, alsbald MBH. 3,16754. 5,7221. 15, 1055. R. 1,2,4 (मुहूर्तात् st. मुहूर्तम् v. l.). 2,39,9. मुहूर्तादेव ददशे मुहूर्तान् प्रकाशते 3,50,6. KUMĀRAS. 7,50. परं मुहूर्तात् VIKR. 40,4. मुहूर्तेन in einem Augenblick MBH. 3,12252. R. 1,55,7. nach einer Weile 2,63,1. मुहूर्ताभ्युदिते (so die neuere Ausg.) रवौ HARIV. 8890. नवान्बुदानीक-मुहूर्तालाङ्कने घनुषि RAGH. 3,53. मुहूर्तरमणीय, ०सुख P. 6,2,2, Sch. — b) ein best. Zeitabschnitt, ein Dreissigstel des Tages, Stunde (von 48 Minuten nach unserer Zeitrechnung) AK. 1,1,2,11. H. 137. TBR. 3, 10, 7. 12, 7. 6. ÇAT. Br. 10,4,2,18. 25. 27. 2,20. 12,3,2,5. 16,4,4,4. GOPATHA-BR. bei COLLEBR. Misc. Ess. I, 91. WERNER, GJOT. 79. 104. 109. M. 1,64. HIOUEN-THSANG 1,61. Suçr. 1,6,18. 19,5. 170,5. 2,218,11. VARĀH. BRH. S. 96,1. 6. 99,3. VP. 22. BHAG. P. 3,11,8. त्रिमुहूर्तादिते रात्रौ HA-

div. 8890. मुहूर्तं तृणां वेलां दिवसं च MBH. 3, 16753. रात्रिम्, दिवसम्, मुहूर्तम्, तृणम् R. 6, 92, 35. तृणा लवा मुहूर्ताश्च दिवा रात्रिश्च HARIV. 14079. पुण्ये तीर्थे मुहूर्ते वा नक्षत्रे वा गुणान्विते M. 2, 30. शुभे मुहूर्ते संप्राप्ते VARĀH. BH. S. 48, 45. MBH. 1, 6443. 5, 125. Ueber die 30 Namen der Muhūrta s. TBR. 3, 10, 4, 1. 7. Z. d. d. m. G. 9, 139. fg. रोद्र Garga bei WEBER, GJOT. 27. MBH. 1, 6028. 3, 14268. ब्राह्म M. 4, 92. JĀṆ. 1, 115. RAGH. 5, 36. MĀRK. P. 34, 17. Verz. d. B. H. No. 1193. मैत्र R. GORR. 2, 97, 27. KUMĀRAS. 7, 6. चिन्द R. 3, 73, 16. चित्राभिध Verz. d. B. H. No. 1194. sechs-zehn mit Namen aufgeführt No. 912. alle dreissig Verz. d. Oxf. H. 332, a. Personif.: मुहूर्ता येष्टिः KAUSH. UP. 1, 3. 4. als Kinder der Muhūrta HARIV. 148. 12480. VP. 120. — 2) f. घा N. pr. einer Tochter Daksha's, Gattin Dharma's (Manu's) und Mutter der Muhūrta (Mauhūrtika) HARIV. 146. 148 (मुहूर्तायाः st. मुहूर्तास्तु die neuere Ausg.). 12430. 12480. VP. 119. fg. BRĀH. P. 6, 6, 4. 9. — Die Bed. Astrolog für das m. bei WILSON beruht auf einem Druckfehler TRIK. 2, 8, 25. Vgl. दुर्मुहूर्त, प्रतिमुहूर्तम्, मौहूर्त, मौहूर्तिक.

मुहूर्तक (von मुहूर्त) 1) Augenblick: तिष्ठ तावन्मुहूर्तकम् MBH. 1, 5290. 6, 8359. 7, 8888. MĀRK. P. 15, 48. — 2) Stunde: ब्राह्म्य PAÑĀK. 3, 14, 3. मुहूर्तकल्पद्रुम (मु० + क०) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790.

मुहूर्तगणपति (मु० + ग०) m. desgl. MACK. Coll. I, 126. मुहूर्तचित्तमणि (मु० + चि०) m. desgl. Verz. d. B. H. No. 877. Verz. d. Oxf. H. 335, b, No. 788. 336, a, No. 790.

मुहूर्तज (मुहूर्ता mit Kürzung des Auslauts + 1. ज) m. pl. Kinder der Muhūrta HARIV. 148. 12480. — Vgl. मौहूर्तिक.

मुहूर्ततन्त्र (मु० + त०) n. Titel eines Buches Ind. St. 2, 253. टीका Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790.

मुहूर्तदीपक (मु० + दी०) m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790. मुहूर्तदीपिका (मु० + दी०) f. desgl. ebend. 279, a, 17. मुहूर्तमार्तपुट (मु० + मा०) m. desgl. ebend. 335, a, No. 787. 336, a, No. 790. Verz. d. B. H. No. 879. MACK. Coll. I, 126.

मुहूर्तवल्लभा (मु० + व०) f. Titel eines Commentars zum eben genannten Werke Verz. d. B. H. No. 879.

मुहूर्तस्तोम (मु० + स्तोम) m. pl. N. eines Ekāha ÇĀṆK. Ç. 14, 30, 7. मुहूर् m. = मुहिर Dummkopf UÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 62.

1. मू, मैवते binden DRĀTUP. 22, 71. caus. aor. धमीमवत्, desid. vom caus. मिमावयिषति P. 7, 4, 80, Sch. — Vgl. मव्, मव्य्. मूत.

2. मू (von मव्) wohl nom. ag. P. 6, 4, 20, Sch. VOP. 26, 75. f. das Binden ÇKDA. nach SIDDH. K.

मूक (von 1. मू; मूक UÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 41) 1) adj. f. घा a) stumm AK. 3, 1 13. H. 349. an. 2, 14. MED. k. 30. HALĀ. 2, 454. VS. 30, 19. ÇAT. BR. 1, 4, 2, 15. 11, 5, 4, 18. KAUSH. UP. 3, 3. M. 7, 149. 9, 201. 11, 52. MBH. 2, 259. R. GORR. 2, 48, 13. SUÇ. 1, 89, 11. 319, 14. KĀM. NITIS. 12, 42. Spr. 2237. परगुणो 3447. VARĀH. BH. 20, 4. DAÇAR. 2, 42. KATHĀ. 7, 66. MĀRK. P. 71, 31. 72, 22. Verz. d. B. H. 289, 2. विषाद Gīt. 7, 12. ०प्रश्न Verz. d. Oxf. H. 334, b, 12. मूकापुत्र (कानन) KUMĀRAS. 3, 42. घट्टाः VARĀH. BH. S. 24, 21. निशि स्तिमितमूकायाम् HARIV. 4130. 18230. मूकवत् Spr. 558. MBH. 3, 1289. Vgl. मौक्य. — b) in einem kläglichen Zustande sich be-

findend (दीन) H. an. UÉVAL. — 2) m. a) Fisch TRIK. 1, 2, 15. H. Ç. 193. — b) N. pr. a) eines Dānava H. an. MED. (lies दैत्य st. दैन्य). MBH. 3, 1557. VP. 147, N. 1. — ß) eines Schlangendāmons MBH. 1, 2150. — Vgl. घनेउ (blind HALĀ. 2, 454), स्रव्य, एउ, कल्ल tamstumm (HALĀ.), मौक, मौक्य.

मूकता (von मूक) f. Stummheit SUÇ. 1, 350, 16. 2, 232, 2. MĀRK. P. 72, 24. MAHĀN. 503. GAUDAP. zu SĀṆKJAK. 49. मुखयोर्मञ्जीरयोः SĀH. D. 47, 4.

मूकत्व (wie eben) n. dass. TATTVA. 35. ÇĀṆG. SĀH. 1, 7, 70. MĀRK. P. 72, 22. ततो ऽहं कृष्यमापन्ना पुनर्मूकत्वमागता R. 6, 98, 16. MAHĀN. 504. ध्यान MBH. 7, 1457. 11, 5. कचिच्छीकरमूकत्वं कुर्वद्भिर्गणे धनैः ०मुक्ताभं कुरुते गगनं धनैः die neuere Ausg.) HARIV. 3803.

मूकलराय m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. 368, 25. मूकाम्बिका (मूक + अ०) f. vielleicht eine Form der Durgā: मूकाम्बिकायाः सदनम् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 257, a, 23.

मूकिर्मन् (von मूक) m. Stummheit gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. मूकीकर (मूक + 1. कर) stumm —, verstummen machen: ०कृतविभूषणा SĀH. D. 47, 7.

मूचीप m. pl. N. eines barbarischen Volksstammes ÇĀṆK. Ç. 15, 26, 6. — Vgl. मूतिब.

मूजवत् m. 1) N. pr. eines Berges VS. 3, 61. NIR. 9, 8. Vgl. मुञ्जवत्. — 2) pl. N. pr. eines Volksstammes AV. 5, 22, 5. 7. 8. 14. ÇAT. BR. 2, 6, 2, 17. — Vgl. मौजवत्.

मूजालदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 298, 8. मूढ und मूढार्थ s. u. 1. मुह. मूढचेतन (मूढ + चे०) adj. thöricht, einfältig, dumm Spr. 3441 (Conj.). मूढचेतस् (मूढ + चे०) adj. dass. MBH. 1, 1157. 5, 1003. 1005. 6006. Spr. 3366. 3468. 3635.

मूढता (von मूढ) f. 1) das Verwirrtsein, Mangel an klarem Bewusstsein MĀRK. P. 25, 14. 18. Mangel an richtiger Einsicht, Einfalt, Dummheit Spr. 1105. PAÑĀT. 76, 2. 123, 13. HIT. 136, 10, v. l. — 2) das Verirrtsein, Ausartung: मारुत VĀGBH. 1, 8, 30. ग्रन्थि० das Irren, Hin- undherziehen eines Knotens SUÇ. 1, 121, 7.

मूढत्व (wie eben) n. 1) das Verwirrtsein, Mangel an klarem Bewusstsein KĀM. NITIS. 13, 90. Einfalt, Dummheit MAITREJUP. 3, 5. KATHĀS. 24, 160. 61, 247. PAÑĀT. 228, 3. — 2) das Verwirren Schol. zu KAP. 3, 1.

मूढान्य SUÇ. 2, 510, 6 vielleicht fehlerhaft für मुण्ड०. मूढधी (मूढ + 2. धी) adj. thöricht, einfältig, dumm Spr. 1594. 4481. KATHĀS. 65, 132. 202. 72, 244. KĀM. 1, 30.

मूढप्रभु (मूढ + प्रभु) m. ein grosser Dummkopf KATHĀS. 61, 288. — Vgl. मूढेश्वर.

मूढबुद्धि (मूढ + बु०) adj. thöricht, einfältig, dumm Spr. 3693. KATHĀS. 39, 181. 40, 63.

मूढमति (मूढ + म०) adj. dass. KATHĀS. 61, 14. मूढरथ (मूढ + रथ) m. N. pr. eines Mannes; pl. seine Nachkommen SĀṆSK. K. 186, a, 7.

मूढात्मन् (मूढ + आ०) adj. bewusstlos SUÇ. 1, 115, 12. मूढेश्वर (मूढ + ई०) m. ein grosser Dummkopf (vgl. मूढप्रभु); N. pr. eines Asketen Verz. d. Oxf. H. 139, a, 19.

1. मूत्र 1) adj. *gebunden (geflochten?)* s. u. मव्. — 2) parox. m. n. *ein geflochtener Korb*: मूत्रे कृत्वासंज्ञति TBa. 1,6,40,5. Kīṭj. 36,14. Kīṭj. Ca. 5,10,21. Schol. zu Cat. Br. 2,6,2,17 und Kīṭj. Ca. 2,5,9. Līṭj. 2,3,8. मूत्राकार adj.: वेद Schol. zu Kīṭj. Ca. 55,16. 206,9. °कार्य *aus Flechtwerk bestehend* Kīṭj. Ca. 1,3,23. S. 206,12. कुशमूत्रावबद्ध (so wohl zu lesen) Suca. 1,158,13.

2. मूत्र (von मोव्) s. काममूत्र.

मूत्रक (von 1. मूत्र) n. *Körbchen* Cat. Br. 2,6,2,17.

मूत्रिष m. pl. N. pr. eines Volksstammes Ait. Br. 7,18. — Vgl. मूचीप.

मूत्र Uṇādis. 4,162. n. Harn AK. 2,6,2,18. H. 633. AV. 1,3,6. 6,44,2. 9,8,10. रेतो मूत्रं वि संक्राति VS. 49,76. 84. मूत्रं करोति 22,8. Ācy. Ca. 5,11,3. Cat. Br. 12,7,4,8. Kāṇḍ. Up. 6,5,2. गो° Kīṭj. Ca. 25,11,16. Kāuṣ. 31. 36. 41. Līṭj. 2,6,13. °पुरीष Čāṇḍ. Gṛh. 4,12. Kāuṣ. 48. मूत्रकृतवासस् *in Harn eingeweicht* Kīṭj. Ca. 4,4,30. — M. 8,375. 384. मीसमूत्रपुरीषास्थिनिर्मित (कलेवर) Spr. 2160. वस्तिपूर्णविक्षेद-कन्मूत्रम् Suca. 1,48,13. 193,15. मूत्राणि S. M. 5,123. °धारा Vāṇ. Bṛh. 8. 68,12. मूत्रपदेन प्रस्थितः P. 6,2,7. Sch. न मूत्रं पथि कुर्वति M. 4,45. 5,138. MBh. 3,2256. मूत्रम् — समाचरेत् M. 4,151. नाप्सु मूत्रम् — समुत्सजेत् 56. मूत्रोत्सर्ग चकार Pāṇī. 124,15. °परीता Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748. b, No. 749. 316, a, No. 751. 317, a, No. 753. Verz. d. B. H. No. 977. 982. fg. °वर्ग 983. 984. Verz. d. Oxf. H. 314, b, 13. मूत्रपुरीषम् und मूत्रशक्तं gaṇa गवाश्चादि zu P. 2,4,11. मूत्रपुरीषयोः M. 6,76. Spr. 1453. मूत्रपुरीषाणि M. 11,154. मूत्रपुरीषोत्सर्ग Verz. d. B. H. No. 330. 1022. मूत्रपुरीषोच्चार Verz. d. Oxf. H. 276, b, 41. मूत्रोच्चारसमुत्सर्ग M. 4,50. विण्मूत्रम् 77. 48. 109. 222. 11,150. विण्मूत्रे 4,132. विण्मूत्रोत्सर्ग 5,134. मूत्रशक्तकरोति Vāṇ. Bṛh. 8. 93,14. शक्न्मूत्रम् 90,10. गो° M. 5,121. 11,91. 109. 12,212. Am Ende eines adj. comp. (f. घा): सशब्द° Vāṇ. Bṛh. 8. 68,10. विकीर्ण° 11. Mān. P. 29,8. सधिरमूत्रता Suca. 1,262,4. मधुरशुक्लमूत्रता 272,1. Vielleicht von मोव्. — Vgl. बद्ध°, बद्ध°, मोत्र.

मूत्रकार (मूत्र + 1. कार) adj. *Harn erzeugend* Vāṇ. 1,6,20.

मूत्रकृच्छ्र (मूत्र + कृ°) n. *Strangurie* AK. 2,6,2,7. H. 470. Suca. 1,138,2. 261,19. 263,9. 2,526,2. *eine Klasse von Harnkrankheiten* (acht Formen) Čāṇḍ. Saṃh. 1,7,41. Verz. d. Oxf. H. 313, b, 13. 316, b, 1. 357, a, No. 849. fg. Verz. d. B. H. No. 949. 975. Davon adj. °कृच्छिन् *mit der Strangurie behaftet* Suca. 2,526,3.

मूत्रकोश (मूत्र + कोश) m. *Scrotum* Čāṇḍ. Saṃh. 3,5,8.

मूत्रक्षय (मूत्र + 2. क्षय) m. *ungenügende Harnerszeugung* Suca. 1,49,10. मूत्रक्षय dass. 2,524,20. Čāṇḍ. Saṃh. 1,7,40. Wiś 364.

मूत्रपन्थि (मूत्र + पन्थि°) m. *Knoten oder Verhärtung am Halse der Blase* Suca. 2,525,3. Wiś 364.

मूत्रघात Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 849. fg. vielleicht nur fehlerhaft für मूत्राघात.

मूत्रवृष्ट (मूत्र + वृ°) m. n. *Anschwellung des Unterleibes in Folge von Harnverhaltung* Suca. 2,525,14. Čāṇḍ. Saṃh. 1,7,40. Wiś 364.

मूत्रदोष (मूत्र + 1. दोष) m. *Harnkrankheit* Rīān. im ČKDn. Suca. 1,441,6.

मूत्रनिरोध (मूत्र + नि°) m. *Harnverhaltung* Gīrupa-P. 191 im ČKDn. V. Theil.

मूत्रपतन (मूत्र + प°) m. *Zibethkatze* Rīān. im ČKDn.

मूत्रपुट (मूत्र + पुट) n. *Unterleib* H. 606.

मूत्रप्रसेक (मूत्र + प्र°) m. *Harnröhre* Suca. 2,57,10.

मूत्रफला (मूत्र + फल) f. *Cucumis utillissimus* Roab. (कर्करी) und eine andere Gurkenart (त्रपुषी) Rīān. im ČKDn.

मूत्रमार्ग (मूत्र + मार्ग) m. *die Röhre, welche den Harn aus der Blase abführt*, Suca. 1,25,8. 2,525,1.

मूत्रय् (von मूत्र), मूत्रयति *harnen* Dnīṭ. 35,58. Vāṇ. 1,7,28. कु-एषमूत्रयन्केचित् Bṛh. P. 4,8,15. मूत्रयसे MBh. 5,2498. *bepissen* (mit acc.): मूत्रयस् partic. und मूत्र्य absol. Vāṇ. Bṛh. 8. 89,1. मूत्रितं gaṇa तारकादि zu P. 5,2,86. = मीठ AK. 3,2,46. H. 1495. *einer der sein Wasser gelassen hat* Suca. 2,463,15. n. *das Harnen* 148,19. Verz. d. B. No. 929 (278, Cl. 42); vgl. प्रवाहेमूत्रित. मूत्राययति Vor.

— intens. मोमूत्रयते Pat. zu P. 3,1,22. Vor. 20,1.3.

— घव *bepissen* M. 8,282. Vāṇ. Bṛh. 8. 89,1. °मूत्रित *bepisst* d. h. (von einem giftigen Insecte) *mit seinem Saft beisset* Suca. 1,155,20.

— सम् s. समूत्रण.

मूत्रल (von मूत्र) 1) adj. *Harn treibend* Suca. 1,186,12. 190,6. 192,12. Vāṇ. 1,6,110. — 2) f. *die Cucumis utillissimus* Roab. Tān. 2,4,36. *eine andere Gurkenart*, = वालुकी Rīān. im ČKDn. — 3) n. *eine Art Gurke* (त्रपुष) Čāṇḍ. im ČKDn.

मूत्रवह (मूत्र + वह) adj. *Harn führend* Suca. 1,264,7. 2,57,10.

मूत्रविबन्धघ्न (मूत्र - वि° + घ्न) adj. *Harn lösend, — abführend* Suca. 1,213,12. Vāṇ. 1,6,124.

मूत्रविष (मूत्र + विष) adj. *durch Harn giftig* Suca. 2,251,14.

मूत्रवृद्धि (मूत्र + वृ°) f. *reichliche Harnausscheidung* Suca. 1,24,19. 118,6.

मूत्रशुक्र (मूत्र + शुक्र) n. *eine Krankheit, bei der Samen mit Harn vermischt sich ergießt*, Suca. 2,525,7. Čāṇḍ. Saṃh. 1,7,40. Wiś 365.

मूत्रशूल (मूत्र + शूल) m. *Harnkolik* Suca. 2,463,8.

मूत्रसंतप s. u. मूत्रक्षय.

मूत्रसङ्ग (मूत्र + सङ्ग) m. *gehemmte schmerzhaft und blutige Harn-ergiehung* Suca. 2,174,19. 524,5. 18. Wiś 364. °सङ्गिन् *damit behaftet* Suca. 1,45,15.

मूत्राघात (मूत्र + घा°) m. *Harnkrankheit* überh., zwölf oder dreizehn Formen Suca. 1,82,6. 2,523,10. Čāṇḍ. Saṃh. 1,7,40. Verz. d. Oxf. H. 306, a, 20. 313, b, 17. 316, b, 2. Verz. d. B. H. No. 941. 975. Wiś 364. — Vgl. मूत्रघात.

मूत्रातीत (मूत्र + घा°) m. (elg. *der die rechte Zeit zum Harnen verpasst hat*) *eine best. Art von Harnverhaltung* Suca. 2,524,10. Čāṇḍ. Saṃh. 1,7,40. Wiś 364.

मूत्राशय (मूत्र + घा°) m. *Harnbehälter* Suca. 1,264,6. Unterleib H. 606.

मूत्रासाद m. so v. a. मूत्रैकसाद Čāṇḍ. Saṃh. 1,7,40.

मूत्रोत्सङ्ग m. so v. a. मूत्रसङ्ग Čāṇḍ. Saṃh. 1,7,40.

मूत्रैकसाद (मूत्र - घोक् + साद) m. *eine Krankheit, bei welcher je nach der Störung der Harn verschiedene Farben und Eigenschaften annimmt und schmerzhaft abgeht*, Suca. 2,525,13. 17. Wiś 365.

मूत्र्य (von मूत्र) adj. *zum Harn in Beziehung stehend* Ait. Br. 1,20.

1. मूर् adj. *stumpfblöde, blöde, dumm*: घत्रा पुरंधिरसुहृदास्तीर्मदे

सोमस्य मूरा अमूरः RV. 4, 26, 7. मूरा अमूर न वयं चिकित्वा मर्कितमग्ने  
त्वमङ्ग वित्से 10, 4, 4. 46, 5. मा ते अमात्रेण पथा मूरासं इन्द्र सख्ये वावतः ।  
नि षदाम सचा सुते 8, 21, 15. परेच्यस्ते नहि मूर मापः 10, 95, 13. मा त्वा  
मूरा अविष्यवो मापस्त्वान् आ देभन् 8, 45, 23. त्रोर्या मूरः (= जरया मूढः  
Schol.) PANĀV. Br. 25, 17, 3. Wird zu 2. मूर gehören: *geistig gebrochen*,  
— *stumpf*. Vgl. अमूर, das hiernach *scharfsinnig* bedeutet, und अमूरमूर,  
wenn dies nicht geradezu andere Aussprache für अमूरमूर ist.

2. मूर् (von मू = मीव्) adj. *drängend, stürmisch*: सुसंमृष्टासो वृषभस्य  
मूराः (Indra's Rosse) RV. 3, 43, 6. = मारक Śi. .

3. मूर n. = मूल *Wurzel* P. 8, 2, 18, Vārtt. 2. या शशाप शर्पनेन याचं  
मूरमादधे AV. 1, 28, 3. — Vgl. सकूर.

मूरदेव (मूर + देव) m. = मूलदेव Kic. zu P. 8, 2, 18, Vārtt. 2. Bez.  
*gewisser Unholde*: विप्रीवातो मूरदेवा ऋतु RV. 7, 104, 24. आ जिह्व-  
या मूरदेवावभवत् 10, 87, 2. 14. = मारणाक्रीड Śi. . Ton wie in शिर्षदेव.

मूर N. pr. eines Landes As. Res. 3, 47. fg. COLEBR. Misc. Ess. II, 29.

मूर्ख (von मूर्क) UṆDIS. 5, 22. गाṇा भीमादि zu P. 3, 4, 74. 1) adj. (f. आ)  
*stumpfsinnig, dumm, unverständlich*; m. *Dummkopf, Thor* (vgl. स्तब्ध)  
AK. 3, 1, 48. 3, 4, 108. 20, 207. H. 352. HALĀ. 2, 181. 5, 56. जरती मूर्खा  
TS. 7, 1, 4. M. 4, 79. 12, 115. Suṣ. 1, 94, 19. ÇĀK. 27, 5. VIKR. 33, 2. Spr.  
489. 628. 659. 1233. 1263. 1888. 2197. 2222. fgg. 2743. 4734. fgg. VARĀH.  
Bṛ. S. 69, 9. Bṛ. 18, 7. 19, 5. KATHĀS. 6, 80. DhṛtAS. in LA. 81, 3. 86, 2.  
Verz. d. Oxf. H. 123, a, 20. मूर्खः परापवदेषु न च शास्त्रेषु यो ऽभवत् *un-*  
*erfahren in KATHĀS. 55, 80.* In der Stelle क्रियाक्रीनस्य मूर्खस्य मकारो-  
गिण एव च । यथेष्टाचरणस्याङ्गुर्मरणान्तमशौचम् ॥ soll मूर्ख angeblich =  
गायत्रीरक्षित oder सार्थगायत्रीरक्षित nach CUDDHIT. im ÇKDa. sein. Am  
Ende eines comp. गाṇा खसूच्यादि zu P. 2, 1, 58. Vgl. मूर्क<sup>0</sup> und मौर्ख्य.  
— 2) m. *Phaseolus radiatus* Roxb. TRIK. 2, 9, 5.

मूर्खता (von मूर्ख) f. *Stumpfsinnigkeit, Dummheit, Thorheit* MĀKĀ. 115,  
3. Spr. 73. 138. 3040. Śi. D. 7, 21. अति<sup>0</sup> PANĀV. ed. orn. 48, 12.

मूर्खत्व (wie eben) n. = मूर्खता Spr. 109. 1677. 2742. 4733. VĀDDHA-  
KĀ. 2, 6. PANĀV. 127, 14.

मूर्खभूय (मूर्ख + भूय) n. dass. H. 841, Sch.

मूर्खधातृक s. u. धातृ am Ende.

मूर्खलिका f. *ein Pfeil von der Form eines Vogelherzens* VJUR. 141.

मूर्खमैन् (von मूर्ख) m. = मूर्खता गाṇा दृढादि zu P. 5, 1, 123.

मूर्खभि (मूर्ख + 1. भू) *dumm —, einfältig werden*: <sup>0</sup>भूत KATHĀS. 4, 25.

मूर्क (मुर्क), मूर्कति Dhātup. 7, 32 (मोक्षसमुच्छ्राययोः) P. 8, 2, 78. मुमूर्क,  
अमूर्कति, मूर्कता P. 8, 2, 78, Sch. मूर्का P. 6, 4, 21. partic. मूर्त (a. bes.)  
P. 6, 4, 21. 8, 2, 57. Vor. 26, 88. fg. मूर्कितं गाṇा तारकादि zu P. 5, 2, 36.

1) *gerinnen, erstarren, fest werden*: दोषा वर्त्मस्वधिकमूर्किताः Suṣ. 2,  
307, 14. रवेर्दीधितयो मूर्किताः VARĀH. Bṛ. S. 4, 2. Vgl. मूर्त, मूर्ति,  
मृषा<sup>3</sup> (gelu), मृषा<sup>3</sup>HTH CA (congelant), βίγος, frigus. — 2) *fest werden*  
so v. a. *sich bilden, entstehen* (aus einem weniger dichten Stoff): कृमयो य-  
थात्र मूर्कति मूर्कत्यथ मलिकाश्च (generatio aequivoca) Suṣ. 2, 109, 4. 373,  
3. — 3) *ohnmächtig (starr) —, betäubt werden* Dhātup. Suṣ. 1, 38, 17. 100,  
18. 2, 380, 1. 475, 8. Gīt. 4, 19. 11, 10. PRAB. 67, 4. ÇATR. 14, 208. ज्ञेया संज्ञा  
महाबाहुर्मुमोक्ष च मुमूर्क च R. 6, 72, 7. KATHĀS. 33, 65. 49, 41. 69, 9. 71,  
258. अमूर्कति BHATT. 15, 55. मूर्कित *ohnmächtig, betäubt* AK. 2, 6, 2, 12.

3, 4, 44, 85. H. 461. an. 3, 287. MED. t. 143. MBH. 1, 1284. पपात भुवि मू-  
र्कितः R. 2, 34, 17. R. GON. 2, 66, 18. तासां निद्रावशवाच्च मूर्कितानां मदेन  
च 5, 13, 62. विष<sup>0</sup> Suṣ. 2, 475, 15. MĀKĀ. 128, 23. VIKR. 54, 17. 67, 1.  
Spr. 4727. KATHĀS. 10, 188. 28, 158. 36, 25. 67, 103. मूर्कितज्ञानाघातेन  
किं पौरुषम् Gīt. 3, 12. BHĀG. P. 3, 30, 24. 5, 26, 15. PANĀV. 1, 12, 9. PRAB.  
47, 6. Vet. in LA. (II) 6, 3. मूर्कितं (impers.) तस्य दारैः RĀGA-TAR. 1, 373.

— 4) *fest werden, sich verdichten* so v. a. *erstarken, an Umfang ge-*  
*winnen, intensiver werden, Macht bekommen, — haben* (समुच्छ्राय)  
Dhātup. स्वाभाविकं विनीतत्वं तेषां विनयकर्मणा । मुमूर्क सकृदं तेषां कृ-  
विषेव कृविभुजाम् RAGH. 10, 80. तमसां निशि मूर्कताम् VIKR. 48. PRAB. 3, 7.  
परितोषाय मूर्कते KUMĀRAS. 6, 59. कबन्धस्योपदेशतः । मुमूर्क सख्यं रामस्य  
होरा RAGH. 12, 57. मूर्कत्यमी विकाराः प्रायेणैश्वर्यमतेषु ÇĀK. 66, 4. सैन्य-  
घोषेण मूर्कता KATHĀS. 16, 2. परितो दिगतास्तूर्यस्त्वेन मूर्कति RAGH. 6, 9  
(der Schol. der Calc. Ausg. lässt den acc. दिगतान् von मूर्कति regiert  
sein und erklärt dieses durch व्याप्नुवति). न पादपोन्मूलनशक्ति रंकः  
शिलोच्चये मूर्कति मारुतस्य *Macht haben* 2, 34. त एव मुक्तागुणप्रदयो ऽपि  
कर्म्येषु मूर्कति न चन्द्रपादाः so v. a. *sind matt* 16, 18. कृपा न मूर्कति  
मलोपकृतप्रसादे दर्पणातले ÇĀK. 191. मूर्कित *dicht, mächtig, stark, intensiv*  
(*geworden*), = सोक्ष्य AK. 3, 4, 44, 85. H. an. MED. यदिदं भारतं वर्षं यत्रेदं  
मूर्कितं बलम् (Heer) MBH. 6, 309. कदम्बाः — संततासारमूर्किताः HARIV.  
4585. पशैः प्रासेश (प्रासेः पशेश die neuere Ausg.) मूर्कितैः 2656. पयो-  
धिरिन्द्रदयमूर्कितो यथा *mächtig angeschwollen* Śi. D. 72, 11. काला-  
गिरिव मूर्कितः R. 6, 75, 4. तत्रादं दितु मूर्कितम् so v. a. *kräftig ertönend*  
KATHĀS. 60, 21. न मूर्कितः कटुकान्याक् so v. a. *aufgeregt* (nicht wenn er  
unterliegt) Spr. 4907. क्रोध<sup>0</sup> so v. a. *voller Zorn, von Zorn erfüllt* (vgl.  
avoir le coeur gros de —) MBH. 3, 1864. 5, 7243 (= वृद्धिं गतः Schol.).  
HARIV. 4734. R. 1, 1, 48. 60, 21. 2, 98, 1. 6, 75, 10. शोक<sup>0</sup> Daç. 2, 20. HIT.  
123, 18 (शोकेन मूर्कितः ed. JOHNS. 2622). BHATT. 6, 23 (= मोक् नीतः  
Schol.). Am Ende eines comp. überh. *verstärkt durch, erfüllt von, vereinigt*  
*mit*: त्रिफला — त्रिभागधृतमूर्किता *versetzt mit* Suṣ. 1, 167, 7. सकृका-  
रकुसुमकेसरनिकरभरामोदमूर्कितादिगत Spr. 3224. — 5) *betäuben* KAU-  
RAP. 34, wo mit SCHÜTZ धाने ऽपि मूर्कति zu lesen ist. — 6) *kräftig ert-*  
*önen lassen*: वीषेव मधुरालापा गान्धारं साधु मूर्कती (= मूर्क्यती Schol.)  
MBH. 4, 515. मूर्कित n. Bez. einer Art von *Gesang*: कलपदायत<sup>0</sup> BHĀG.  
P. 2, 7, 33. मूर्कितमालापविशेषपुक्तं गीतम् Schol. — मूर्कित KĀM. NITIS.  
wohl fehlerhaft für मुकित, wie die v. l. hat.

— caus. 1) *gerinnen machen, festwerden lassen*: दुग्धे त्रीक्षियवाव-  
वधाय मूर्कयित्वा *Milch gestehen lassen* KAUC. 12. 35. सो ऽद्य एव पुरुषं  
समुद्धृत्यामूर्कयत् *formte ihn, gab ihm eine Gestalt* AIT. UP. 1, 3. — 2)  
*betäuben*: मधुरापि मूर्कयति या विषविदपिसमाश्रिता वल्ली Spr. 5305.  
मेच्छान्मूर्कयते (dat. partic.) Gīt. 1, 16. — 3) *verstärken, aufregen*: तत्  
(धनुः) समीपे स्थितं भूयस्तेजो मूर्कयते बलात् R. 3, 13, 14. न मूर्क्येयन्न च  
पुद्गलेतुः (so die ed. Bomb.) *was nicht aufregt und keine Veranlassung*  
*zum Kampfe giebt* MBH. 5, 684. NILAK. erklärt das Wort durch वर्धयेत्  
und ergänzt dazu क्रोधम्. — 4) *ertönen lassen*: देवदत्तामिमो वीषाम्  
— मूर्कयित्वा BHĀG. P. 1, 6, 32. = मूर्कनालापवती कृत्वा Schol.

— अभि, partic. <sup>0</sup>मूर्कित *verstärkt*: पानोष्मा पितरक्ताभिमूर्कितः Suṣ.  
2, 484, 6. *aufgeregt*: कन्दर्पेण MBH. 1, 7794.



— *अव sich vermindern, sich legen*: कस्मदिषा कलहो नावमूर्कन् MBh. 5, 811.

— *उद् wieder zur Besinnung kommen* Spr. 1971.

— *प्र eine feste Gestalt annehmen* Çat. Br. 10, 3, 3, 8. fg.

— *वि, partic. 1) °मूर्त geronnen, festgeworden*: विमूर्त नाभीयात् Çāṅk. Br. 6, 7. — 2) °मूर्ति a) *zusammengeronnen*: प्रथमे मासि सं-  
क्लेदभूतो धातुविमूर्तिः (der Fötus) Jāś. 3, 75. तैलेन *zu einer gallert-*  
*artigen Masse geworden* Viśv. 1, 7, 43. — b) *voll —, ganz erfüllt von*:  
क्रोध° Brā. P. 9, 18, 34. पुत्रशोक° 6, 5, 35. — c) *voll —, stark ertönend*  
*von*: मदान्धालि° Brā. P. 4, 6, 12. मूर्कना रागगतिविशेषः, तद्यात् Schol.  
— Vgl. विमूर्कन.

— *सम् 1) zusammengerinnen, sich zusammenballen, sich verdichten, festwerden*: °मूर्ति Suçr. 1, 284, 13. 287, 17. शुक्रशोणितं गर्भाशयस्थ-  
मात्मप्रकृतिविकारसंमूर्कितं गर्भ इत्युच्यते 336, 20. 2, 221, 14. कषाय Çāṅg.  
Sāh. 3, 6, 21. रवीन्दोः किरणाः Varāh. Brh. S. 34, 1. संमूर्कताम् — घा-  
सम् Kir. 5, 41. MALLIN. zu Çiç. 4, 67 und Kir. 5, 38. ववौ च तत्र सुरभिः  
पानमात्यानुलेपनैः । दिव्यः संमूर्कितो गन्धो ब्रुपवानिव मारुतः ॥ R. 5, 13,  
8. घृपसंमूर्कित (पवन) erfüllt von 2, 71, 25. योत्रेषु संमूर्किते रक्तमासी गी-  
तानुं वारिमृदङ्गवाद्यम् *sich verdichten so v. a. kräftig erschallen* Ragh. 16, 64. — 2) *betäubt werden*: संमूर्कितमकायक (समुद्र) R. 5, 3, 38. वेग-  
संमूर्कितलोकसंघ Verz. d. Oxf. H. 257, a, 15. तस्या ब्रुपेण सा शाला — सं-  
मूर्कितेव (वृद्धि शोभात्रया प्राप्तेव Nilak.) MBh. 4, 511. — Vgl. संमूर्कन. —  
caus. 1) *formen, gestalten*: संमूर्कितवान् zur Erklärung von अमूर्कयत्  
Çāṅk. zu Ait. Up. 1, 3. — 2) *betäuben* Uttaraśākhā. 35, 8.

— *अभिसम् festwerden —, sich gestalten in Beziehung zu oder in Verbindung mit*: कर्म प्राणानभिसंमूर्कन् Çat. Br. 10, 5, 2, 8.

मूर्कता f. *denseness* bei BENFAY beruht auf einer falschen Auffassung  
von मूर्कताम् (gen. pl. des partic. praes. von मूर्क) Vikr. 48.

मूर्कन (von मूर्क simpl. und caus.) 1) *nom. ag. a) betäubend; n. (sc. अस्त्र)*  
Bez. einer best. mythischen Waffe R. Gorr. 1, 30, 17. — b) *kräftigend, befestigend*: स्मरः (दैव) शृङ्गारनैपुण्यं वीर्यस्तम्भनमेव च । कामसंदीपनं  
ज्ञानं कामिनीप्रेममूर्कनम् ॥ Pañcar. 4, 11, 30. — 2) *n. das Ohnmächtig-*  
*werden* Suçr. 1, 94, 21. 252, 14. 2, 345, 17. f. छा dass. RATIRAHASJA bei  
MALLIN. zu Kir. 9, 50. — 3) *n. das Mächtigessein, Wollen, Wüthen*: अघर्ष  
चातिवर्ष च व्याधिपावकमूर्कनम् । सर्वमेतदा नासीत् Wüthen von Krank-  
heiten und Feuer MBh. 2, 1208. 526 (wo wohl gleichfalls अघर्ष चाति-  
वर्ष च st. अनुकर्ष च निष्कर्ष zu lesen ist). An der ersten Stelle erklärt  
NILAK. das Wort durch वृद्धि, an der zweiten durch प्रदीपन. राष्ट्रं च पी-  
उयेतस्य शस्त्राग्निविषमूर्कनैः MBh. 12, 2617. — 4) *n. Bez. eines best.*  
*Processes bei der Darstellung von mineralischen Producten* Verz. d. B.  
H. No. 967. calcining quicksilver with sulphur, etc. WILSON. — 5) *n. (nur*  
*aus metrischen Rücksichten) und f. छा das Schwellen —, Aufsteigen der*  
*Töne so v. a. Tonleiter; = रागगतिविशेष* Schol. zu Brā. P. 4, 6, 12.  
HARIV. 8463. तालमूर्कनकाविद (स्थान st. ताल ed. Bomb.) R. 1, 4, 11.  
Māñ. 44, 14. स्वयमपि कृता मूर्कना विस्मरती so v. a. *die von ihr selbst*  
*gewählte Intonation vergessend* Mh. 84. Māñ. P. 106, 58. Pañcar. 4,  
11, 8. 3, 5, 36. 12, 9 (wo स्वर st. सुर zu lesen ist). Schol. zu Kāṭy. Çr.  
13, 3, 18. वीणा मूर्कनालापयती कृत्वा Schol. zu Brā. P. 4, 6, 38. Jeder

Grāma, aus 7 Tönen bestehend, hat demnach 7 Mūrkhana und die  
3 Grāma zusammen 21 Mūrkhana: गीतकानि च सतेव तावतीयापि  
मूर्कनाः Māñ. P. 23, 51. मूर्कनास्तेकविंशतिः Pañcar. V, 43. Çuk. in LA.  
(II) 33, 4, wo २९ st. १९ zu lesen ist. Am Ende eines adj. comp. (f. छा):  
स्फुटीभवद्गामविशेषमूर्कनाम् — मूर्कताम् (d. i. नारदस्य वीणाम्) Çiç. 1, 10.  
Vgl. Aa. Res. 2, 467. fgg.

मूर्का (wie oben) f. 1) *Ohnmacht, Betäubung* AK. 2, 8, 2, 78. H. 801.  
HAL. 5, 53. MBh. 1, 5886. R. 2, 40, 18. Suçr. 1, 11, 12. 32, 4. 2, 474, 1.  
475, 4. Çāṅg. Sāh. 1, 7, 24. Verz. d. B. H. No. 934. 955. 966. 972. 975. 996.  
Verz. d. Oxf. H. 313, a, 5. 316, a, No. 751. 357, a, No. 849. fg. भूतले मूर्क-  
या निपपात Pañcar. 35, 16 (ed. orn. 31, 14). मूर्कमुपागमत् R. Gorr. 2,  
16, 21. मूर्कमाप्रोति Brā. P. 3, 31, 6. मूर्कं प्रापुः Pañcar. 1, 10, 86. 11, 5.  
मूर्क्याभिपरोतिज्ञा MBh. 6, 2727. परिमुत Māñ. P. 24, 39. °प्रद 15, 64.  
प्रकारमूर्कपगमे Ragh. 7, 41. वर्धते सक् पान्थानां मूर्क्या चूतमञ्जरी Spr.  
4975. Māñ. 61, 18. Uttaraśākhā. 44, 7. Māñ. P. 115, 12. fg. Pañcar.  
3, 13, 22. Pratiṭ. 58, a, 4. Kāv. 2, 156. Vgl. संपूर्ण°. — 2) = मूर्कन  
4. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 9. 321, b, No. 763. — 3) *Tonleiter* (s. मूर्कन 3):  
क्रमात्स्वराणां सप्तानामारोह्यावरोहणम् । सा मूर्क्युच्यते यामस्था एताः  
सप्त सप्त च ॥ Çit. bei MALLIN. zu Çiç. 1, 10.

मूर्कतेपि (मूर्का + घा°) f. in der Rhetorik eine durch eine Ohnmacht an  
den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden  
sei, Kāv. 2, 156. Beispiel Spr. 4727.

मूर्काखान m. N. pr. eines Chans COLLEB. Misc. Ess. II, 56. Verz. d. Oxf.  
H. 193, a, N. 2. — Vgl. मूशाखान.

मूर्काल (von मूर्का) adj. ohnmächtig AK. 2, 6, 2, 12. Trik. 3, 3, 178. H.  
461. MED. t. 46.

मूर्ण s. u. 2. मर्.

मूर्त partic. praet. pass. von मूर्क P. 6, 4, 21. 8, 2, 57. Vop. 26, 88. fg. 1)  
*zusammengeronnen*: स्वयंमूर्त von selbst geronnen (दधि) TS. 1, 8, 9, 2.  
— 2) *festgeworden, gestaltet, körperhaft, substantiell, verkörpert; =*  
*घन* AK. 3, 4, 18, 113. = कठिन Trik. 3, 3, 178. MED. t. 46. = मूर्ति-  
मत् AK. 3, 2, 26. Trik. H. 1449. MED. — Çat. Br. 10, 5, 2, 3. fgg. द्वे  
ब्रह्मणो ब्रुपे मूर्ते चामूर्ते च मर्त्यं चामर्त्यं च 14, 5, 2, 1. Praçnop. 1, 5. Mai-  
trajup. 6, 3. मूर्तं सन्नभूतम् Nir. 1, 1. मूर्तमास्मिन्धीयते (सन्नज्ञातम् Schol.) 7, 27.  
Brāh. 86. 137. Çāṅk. zu Brh. År. Up. S. 16. Varāh. Brh. S. 5, 4. Māñ.  
P. 23, 47. यदि च घटादिवत्पुमान्मूर्तः परिच्छिन्नः स्वीक्रियते Nilak. 119.  
स (कालः) स्थूलसूक्ष्मत्वान्मूर्तश्चामूर्त उच्यते Sūras. 1, 10. प्राणादि कथितो  
मूर्तस्तु व्याधो ऽमूर्तसंज्ञकः ॥ मूर्ते च गङ्गायमुने Kumāras. 7, 42. यशम् Ragh.  
2, 69. समरविजयलक्ष्मी 7, 67. विघ्न Çāṅk. 32. स्कन्दप्रसाद Kathās. 2, 77.  
3, 62. Uttaraśākhā. 46, 7. Māñ. P. 96, 28. 101, 25. Prab. 21, 19. अ° (s.  
auch bes.) MBh. 3, 12936. Varāh. Brh. S. 5, 3. Çāṅk. zu Brh. År. Up. S.  
16. Māñ. P. 23, 47. Brāh. 87. — 3) *ohnmächtig, betäubt* AK. 2, 6, 2,  
12. Trik. H. 461. MED. Ragh. ed. Calc. 2, 69.

मूर्तव (von मूर्त) n. *das Gestaltetsein, Körperhaftigkeit* Kap. 1, 50. 3,  
13. Brāh. 24. अ° Māñ. P. 26, 19. Vop. 4, 17.

मूर्तय m. N. pr. eines Sohnes des Kuça Brā. P. 9, 15, 4. — Vgl. मू-  
र्तिमत्, अमूर्तरजस्, मूर्तरयस्.

मूर्ति (von मूर्क) P. 6, 4, 21. 1) f. a) *ein fester Körper, feste —, male-*

rielle Gestalt, Körper, Form, Erscheinungsform; = काठिन्य AK. 3, 4, 44, 69. H. an. 2, 187. MBh. 1. 45. = काय, तनु AK. 2, 6, 9, 22. 3, 4, 44, 69. H. 563. H. an. MBh. HALI. 2, 355. Gegena. इव Flüssigkeit P. 6, 1, 24. Suçā. 1, 313, 7 (Berl. Hdschr. मूर्ति). घनो मूर्तिगुणे AK. 3, 4, 48, 118. TBh. 3, 12, 9, 2. PRAÇHOP. 1, 5. AIT. Up. 3, 2. Nm. 14, 5. व्यक्तिगुणविशेषाद्यो मूर्तिः Got. 2, 2, 69. नहि मे तप्यमानस्य तपं यास्यति मूर्तयः (= शरीरावयवाः Schol.) die festen Bestandtheile des Körpers R. 1, 64, 20. M. 12, 120. असंख्या मूर्तयस्तस्य निष्पतति शरीरतः 15. साक्षादिव स्थितं मूर्त्या मन्यथे इयसंपदा MBh. 3, 2131. तेषां तु सप्तानां पुरुषाणां महेन्द्रसाम्। सुहृमाभ्यो मूर्तिमात्राभ्यः संभवत्यव्ययाद्यम् ॥ M. 1, 19, 55. fg. मनोवाञ्छुर्तिभिः 11, 231. 241. 12, 124. MBh. 3, 11274. RAGH. 3, 27. वत्स्नीकायनिमग्न° adj. ÇIK. 170. पूत° adj. Spr. 4050. RĪGA-TAN. 5, 264. नम्र° adj. mit gebeugtem Körper PANĀR. 3, 9, 19. VARĀH. BṚH. S. 54, 66. 64, 1. 105, 9. BṚH. 27, 6. दिव्यशरीरास्ते न च विपक्वमूर्तयः keinen materiellen Leib besitzend MBh. 3, 15461. शयथुः कफरक्तमूर्तिः gebildet aus Suçā. 1, 305, 19. भूमर्गन्धं तथा घ्राणं गौरवं मूर्तिमेव च। आत्मा गृह्णात्ययः JĀG. 3, 78. रोष° so v. a. der personifizierte Zorn HARIV. 15471. मूर्ति स्त्रीरूपाम् eine weibliche Gestalt PANĀR. 1, 14, 55. बाला जगन्नितयमोक्तदिव्यमूर्तिः DHŪRTAS. in LA. 91, 16. वक्त्रेयथा योनिगतस्य मूर्तिर्न दृश्यते ÇYVĀCY. Up. 1, 13. अल्प° (दीप) VARĀH. BṚH. S. 84, 1. 2. उडुपो ऽङ्गि दृश्यमूर्तिः BṚH. 13, 8. यज्ञदरः सामशिरा घसावृक्षूर्तिः (ब्रह्मा) KAUSH. Up. 1, 7. SŪRJAS. 12, 17. स्रोतो° Megh. 46. इन्द्रमूर्तिर्दीर्घातिवे (statt des einfachen इन्द्र, weil von einem Weibe die Rede ist) KATHĪS. 37, 182. चान्द्री 59, 6. ऐन्दवी 28, 102. मूर्त्यक्षरपरिग्रह = भूमिका TRIK. 3, 3, 86. प्रसन्न° so v. a. Aussehen VARĀH. BṚH. S. 58, 44. fg. तरुण° BṚH. 2, 9. चन्दनतरामरुनीयमूर्तेः Spr. 3510. उत्पत्तिरेव विप्रस्य मूर्तिर्धर्मस्य शाश्वती Erscheinungsform, Manifestation M. 1, 98. आचार्यो ब्रह्मणो मूर्तिः पिता मूर्तिः प्रजापतेः। माता पृथिव्या मूर्तिस्तु धाता स्वो मूर्तिरात्मनः ॥ 2, 225. Spr. 3685. दारिद्र्यस्य परा मूर्तिस्तृष्णा न द्रविणात्पता 1143. समस्तजगदाधारमूर्तये ब्रह्मणे SŪRJAS. 1, 1. वामदेवः परं ब्रह्म तन्मूर्तिः पुरुषः परः 12, 12. अथ सृष्ट्या मनश्चक्रे ब्रह्माङ्कारमूर्तिर्भूत् 22. Spr. 1152. अदृश्यरूपाः कालस्य मूर्तयो भगवाण्श्रिताः SŪRJAS. 2, 1. चतुर्मूर्ति° adj. Beiw. Brahman's MBh. 3, 13580. Skanda's 9, 2486. Vishnu's RAGH. 10, 74. Bhāg. P. 5, 17, 16. मूर्ति Gestalt so v. a. schöne Gestalt: मूर्तेर्लाघवमेवेतत् — निर्धनवं शरीरिणाम् Spr. 2229. — b) Bild H. an. कात्यायनीमूर्तिसनाथं देवतागृहम् VID. 90. अच्युतमूर्तिसेवन DHŪRTAS. in LA. 76, 5. दर्श — मूर्ति मधुविषः कुम्भे LA. (II) 92, 5. — c) Bez. des 1ten astrologischen Hauses, = तनु, अङ्ग VARĀH. BṚH. S. 103, 1. BṚH. 11, 8. 17. — d) N. pr. einer Tochter Daksha's und Gattin Dharma's Bhāg. P. 4, 1, 49. मूर्तिः सर्वगुणोत्पत्तिर्नरनारायणावृषी (अमृत) 52. — 2) m. N. pr. eines Weisen unter dem 10ten Manu Bhāg. P. 8, 13, 22. — Vgl. अष्ट°, आपो°, तपसो°, तपो°, तेषो°, त्रि°, प्रचाण्ड°, प्रति°, बहु°, मन्त्र° (als Beiw. Çiva's auch MBh. 1, 1154. Vishnu's Bhāg. P. 4, 8, 58). मक्ता°, कृदग्ध°.

मूर्तिव (von मूर्ति) n. das ein-Körper-Sein: मूर्तिवे परिकल्पितः zu einem Körper gemacht, — erhoben VARĀH. BṚH. 1, 1. अल्प° nom abstr. von अल्पमूर्ति SŪRJAS. 2, 10. चतुर्मूर्तिव von चतुर्मूर्ति MBh. 13, 6393.

मूर्तिधर (मूर् + धर) adj. einen Körper habend, körperhaft, leibhaftig: दर्श सा। गुह्येन समाश्रयमिव मूर्तिधरं बहिः (vgl. बहिस् am Ende)

KATHĪS. 13, 181. वेदाः Bhāg. P. 4, 19, 22.

मूर्तिप (मूर् + 2 प) m. ein das Bildnis des Gottes hütender Priester Verz. d. Oxf. H. 43, a, N. 1.

मूर्तिभाव (मूर् + भाव) m. das Annehmen einer festen Form Dhātup. 28, 15.

मूर्तिमत् (von मूर्ति) 1) adj. eine feste Form —, körperliche Gestalt habend, leibhaftig AK. 3, 2, 26. H. 1449. अद्वयन्मूर्तिमत्स्वाङ्गम् Kār. zu P. 4, 1, 54. कन्दर्प इव रूपेण मूर्तिमानभवत्स्वयम् MBh. 3, 2086. सर्वमङ्गला Hiv. 100, 2. प्रुच् KATHĪS. 9, 62. Suçā. 1, 113, 21. 2, 161, 10. ÇIK. 112. UTTARARĀMAH. 9, 4. PANĀR. 1, 6, 32. उपतस्चर्मकास्त्राणि मूर्तिमसि न्यात्मजम् R. 1, 29, 23. कृदयं स्वयमायातं वेदेका इव मूर्तिमत् RAGH. 12, 64. ख° Luft zum Körper habend, aus Luft gebildet M. 2, 82. विश्व° alle Formen annehmend, Bein. Vishnu's MBh. 3, 15808. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kuça HARIV. 1425. Vgl. मूर्तय. — 3) n. (nach ÇKDn. und Wilson) Körper H. 563.

मूर्तिमय (wie oben) adj. eine bestimmte Form habend: जगदपमिदं पूर्वमासीत्सर्वं किरणमयम्। प्रजापतेर्मूर्तिमयम् in Prajāpati's Form gebildet HARIV. 12327.

मूर्तिलिङ्ग (मूर् + लिङ्ग) n. wohl = प्राज्ञोतिष N. pr. der Stadt Narsaka's: स (नरकः) बभौ °स्थः HARIV. 6792. दृश्यज्ञापके सत्त्वं मूर्तिलिङ्गं तस्यः। प्राज्ञोतिषपुरस्थो वा NILAK.

मूर्ध = मूर्धन् am Ende einiger adj. comp.: मणिभूषितमूर्धाय MBh. 13, 895. विचित्रमणिमूर्धाय 896. — Vgl. त्रि° und द्वि°.

मूर्धक (von मूर्धन्) m. ein Kshatrija ÇADDAR. im ÇKDn.

मूर्धकर्णी f. Regenhut, Regenschirm ÇKDn. angeblich nach Hia. — Vgl. das folgende Wort.

मूर्धकर्परी (मूर्धन् + कर्परी = कर्पर) f. dass. Hia. 40.

मूर्धखोल (मूर्धन् + खोल) n. dass. TRIK. 2, 10, 13.

मूर्धज (मूर्धन् + 1. ज) m. 1) pl. Haupthaar HALI. 2, 375. GĀṬĪH. im ÇKDn. MĀRĪH. 122, 23. ÇIK. 29. Spr. 735. VARĀH. BṚH. S. 68, 82. 70, 9. °रागसेवा 77, 1. am Ende eines adj. comp. (f. स्त्री) 69, 88. 104, 33. BṚH. 2, 10. 17, 3. MBh. 1, 2792. R. 1, 45, 41. 58, 10. R. GORR. 1, 47, 16. 22. 2, 66, 25 (wo प्रकीर्णोक्षित° gelockt zu lesen ist). 5, 37, 61. Suçā. 2, 390, 3. KUMĀRAS. 4, 4. KATHĪS. 21, 29. Vgl. मुक्ता°. — 2) N. pr. eines Fürsten (Kakravartin) VJUTP. 92. SCHIEFFER, Lebensb. 232 (2). Vie de HROUENTZANG 280.

मूर्धज्योतिस् (मूर्धन् + ज्यो°) n. = ब्रह्मरन्ध्र Verz. d. Oxf. H. 230, b, 45.

मूर्धटक m. N. pr. einer Tantra-Gotttheit VJUTP. 105.

मूर्धर्तस् (von मूर्धन्) adv. auf dem Kopfe AV. 10, 6, 31. fg.

मूर्धतैलक (मूर्धन् + तै°, adj. von तैल) adj. in Verb. mit वस्ति Bez. einer Gattung von Krrhina Suçā. 2, 352, 3.

मूर्धन् (मूर्धन् UNĀDIS. 1, 158) m. Stirn, Vorderkopf, Schädel; Kopf überh. (AK. 2, 6, 9, 46. H. 566. HALI. 2, 363); in ältester Zeit selten eigentlich, häufig in übertragener Bed.: der vorderste, höchste, vorragendste Theil; Oberfläche, Höhe; concret der Vorderste, Erste Nm. 9, 31. यो मूर्धनं ततपते त्राया wer sich um dolnotwillen die Stirn heiss werden lässt RV. 4, 2, 6. 1, 164, 28. अर्बुदस्य 10, 67, 12. 1, 54, 5. बृक्षस्यैः TS. 1, 1, 2, 2. मूर्धा हास्य विपतेत् sein Schädel zerspringt (wonach unter 1. पत् mit वि die zweite Bed., und eben so unter dem caus. zu verbessern ist)

ÇAT. BR. 3, 6, 2, 23. 14, 4, 2, 26. 6, 6, 1, 7, 4. KĀND. UP. 1, 10, 9. fgg. 11, 4. fgg. 5, 12, 2. तस्य मूर्धोद्वर्त ÇAT. BR. 4, 4, 2, 4. फलेन्मूर्धा स्म ते सद्यः सकृन्धा DAÇ. 2, 21. तिस्रः पुरस्तान्मूर्धसंकितास्तद्विः ÇAT. BR. 13, 8, 2, 9. आत्मा मिष्कामति चतुष्टे वा मूर्धो वा 14, 7, 2, 3. पाणिप्राक् मूर्धदेशे ऽवसिञ्चति GOBH. 2, 2, 14. 3, 6. KĀTJ. ÇA. 5, 5, 11. KAUC. 33. 35. 76. 78. 111. ĀCV. GRHJ. 1, 15, 9. SOÇA. 1, 111, 5. 124, 13. R. 1, 44, 10. 65, 8. स तौ मूर्धन्युपाधाय 4, 9. 3, 18, 28. मानोवलेनाप्यभिवन्ध्य मूर्धा RAGH. 16, 81. आ मूर्धतः VARĀH. BRH. 5. 52, 10. 65, 5. 77, 2. 88, 20. KATHĀS. 61, 114. 132. पङ्के निमये करिणि भेको भवति मूर्धगः Spr. 4006. मूर्धं मात्यम् H. 651. किमकारि मूर्धं NAIKH. 22, 45. तव शुश्रूषणं मूर्धा करिष्यामि so v. a. hoch in Ehren halten R. 2, 52, 49. ईश्वरात्मादाय मूर्धं KATHĀS. 34, 45. षोढो मूर्धनि (vgl. मूर्धन्य) VS. Prāt. 1, 67. सोदीर्षो मूर्धभिकृतो वक्रमापद्य मारुतः । वर्णाञ्जनयते ÇAKSHĀ 11 in Ind. St. 4, 107. P. 1, 4, 9. Sch. AV. Prāt. 1, 22, Sch. Am Ende eines adj. comp.: अस्ममूर्धन् einen steinharten Schädel habend AIR. BR. 8, 28. द्वि° sweetköpfig AV. 8, 10, 22. पूर्वोत्तरदिग्मूर्धन् VARĀH. BRH. 5. 53, 51. षट्मूर्धन् 63, 2. 65, 5. 68, 80. PĀNĀT. 184, 10. त्रि° N. pr. eines Rākshasa, = त्रिशिस्त UTTARARĀMĀ. 32, 12. Uebertragen: दिवः RV. 1, 59, 2. 3, 2, 14. 6, 7, 1. 8, 44, 16. VS. 18, 54. दिवो मूर्धानः RV. 9, 69, 8. पर्वतस्य 7, 70, 3. अघ्नोस्य 1, 80, 19. अघ्नोयाः 10, 46, 3. अदि-त्याः VS. 4, 22. वर्षिष्ठे मूर्धन् RV. 6, 45, 31. रायः 1, 24, 5. 8, 64, 4. अर्के के-तुरर्के मूर्धा 10, 139, 2. अर्के भूयसमुत्तम आ वो मूर्धानमक्रमीम् 166, 5. die Āditja sind मूर्धानः त्रितीनाम् 8, 56, 13. एष वै मूर्धा य एष तपति ÇAT. BR. 13, 4, 2, 13. सर्वेषां भूतानां मूर्धा राजा भवति 14, 5, 2, 2. KAUSH. UP. 4, 3. मूर्धा विषुवान् ÇAT. BR. 12, 1, 4, 2. VS. 14, 9. TS. 2, 6, 2, 2. तस्येडु वि-द्या भुवनाधि मूर्धनि वया इव हुरुहः सप्त विस्मृतेः RV. 6, 7, 6. पर्वतस्या-स्य मूर्धनि Gīpfel MBH. 3, 12283. अदिमूर्धनि 12, 12087. HARIV. 3877. R. GORR. 1, 69, 19. 3, 53, 35. 6, 92, 33. तौ मूर्धा वदयति — आम्कूटः MEGH. 17. पादन्यासं कृत्वा त्रिधिरगुरोर्मूर्धं (zugleich Haupt) सुमेरोः Spr. 1759. गर्गरीस्तम्भमूर्धम् HARIV. 3537. शङ्कु° SŌRJAS. 7, 17, 18. शिवलिङ्गस्य मूर्धनि KATHĀS. 69, 158. 155. 71, 214. Spr. 3063. मूर्धावराणं des ponts SOÇA. 2, 148, 2. अनुभवति हि मूर्धा पादपस्तीत्रमुक्षम् Spr. 5369. तर्ह° VARĀH. BRH. 5. 88, 45. वत्मीकमूर्धनि 54, 77. loc. und abl. an der Spitze von, im Anfang; vor; über: यज्ञस्य RV. 2, 3, 2. VS. 20, 44. भुवनस्य RV. 10, 88, 3. अर्के सुवे पितरमस्य मूर्धन् 125, 7. 151, 1. स्वामिं पुष्करादध्यर्धवा निर-मन्थत । मूर्धो विश्वस्य वाधतेः 6, 16, 13. अतिष्ठन्मनुजैर्द्राणां मूर्धं देवप-तिर्यथा MBH. 3, 2078. स राजा बुद्धिसंपन्नः परोषो मूर्धं वर्तते R. 4, 28, 15. अतीत्य हि गुणान्सर्वान्स्वभावो मूर्धं वर्तते Spr. 3213. कुसुमस्तवकस्येव हयो वृत्तिर्मनस्विनः । मूर्धं (zugleich Haupt) वा सर्वलोकस्य विशीर्यति वने वा ॥ 708. तस्यैषान्यावरोधानां मूर्धं मान्या भविष्यति KATHĀS. 34, 138. न परं मुरलानां स सेके मूर्धम् चोन्नतिम् ihre Erhebung über Andere 19, 96. संग्राममूर्धनि an der Spitze der Schlacht MBH. 4, 1215. BHĀG. P. 1, 15, 80. रथमूर्धनि MBH. 5, 7507. R. 3, 25, 18. KATHĀS. 48, 137. समरमूर्धनि R. 1, 22, 5. संयुगमूर्धं RAGH. 9, 30. Gīpfel als Bez. eines best. geistigen Zustandes (bei den Buddhisten) WASSILJEV 140. In der Geometrie Basis (Gegens. अग्र) COLBR. Alg. 89; vielleicht ein Versehen, da मूर्धन् = अग्र und मूल der Gegensatz von diesem ist. Am Ende eines adj. comp.: ऐक°, ल° मूर्धं in eine Oberfläche (die des Himmels) zusammenlaufend AV. 8, 9, 15; vgl. समानमूर्धं PĀN. GRHJ. 3, 3 (wo der Schel. V. Theil.

den Āditja als Haupt versteht). तिग्म° scharfe Spitzen habend: दि-द्यवः RV. 6, 46, 11. त्रिमूर्धन् Agni 1, 146, 1. Derselbe heisst शतमूर्धन् VS. 17, 71. — Vgl. द्वि°, बहु°, मृत्ता°.

मूर्धन्य (von मूर्धन् 1) adj. Vor. 7, 15. a) auf dem Schädel, Schettel, Kopfe befindlich: आवर्त KAUC. 124. मणि BHĀG. P. 1, 7, 55. PĀNĀT. 4, 1, 13. मूर्धन्यं कुरुषे सितान्धुम् so v. a. zum Kopfdiadem machen Spr. 1079. — b) aus dem Schädel kommend, im Schädel gebildet, Bez. derjenigen Laute, welche die europäischen Grammatiker cerebrals oder linguale nennen: मूर्धन्यो षकारटकारवर्गौ RV. Prāt. 1, 9. एषा नर्तित्दयमूर्धन्य-भावः 5, 28. VS. Prāt. 1, 42. 78. 3, 89. 78. AV. Prāt. 1, 22. 63. 2, 60. ÇAKSHĀ 17. P. 3, 35. VOP. 1, 4, Sch. — c) der oberste, vorzüglichste: इमेव सर्वशास्त्रा-णां मूर्धन्यम् MADHUS. in Ind. St. 1, 20, 18. वीर° Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 26, Çl. 12. — 2) f. आ N. pr. der Mutter des Vedaçiras VP. 1, 152, N.

मूर्धन्वत् (wie eben) P. 6, 1, 176. 1) adj. das Wort मूर्धन् enthaltend P. 4, 4, 127. TS. 2, 6, 2, 2. 5, 3, 2, 5. 6, 2. ÇAT. BR. 1, 6, 2, 12. 13, 4, 2, 13. — 2) m. N. pr. a) eines Gandharva TAITT. ĀR. 4, 9, 3. — b) eines Āṅgi-rasa oder Vāmadovja, Verfassers von RV. 10, 88 (vgl. daselbst Vers 6). RV. ANUKR.

मूर्धपात (मूर्धन् + पात = विपात) m. das Zerspringen des Schädels (vgl. u. मूर्धन् WEBER, GJOT. 111, 3.

मूर्धपिण्ड (मूर्धन् + पिण्) m. Ballen am Kopf (des Elephanten in der Brunstzeit) HALĀJ. 2, 61.

मूर्धपुष्प (मूर्धन् + पुष्प) m. Mimosa Sirissa (शिरिष) ROZB. ÇANDAM. im ÇKDR.

मूर्धरस (मूर्धन् + रस) m. Reisschleim ÇANDĀK. im ÇKDR.

मूर्धवेष्टन (मूर्धन् + वे°) n. Turban H. 667. HALĀJ. 5, 10.

मूर्धात (मूर्धन् + अत) m. Schettel: गत्वाक् (eine Schlange spricht) वे-ष्टयाम्येतमामूर्धातं मकीपतिम् KATHĀS. 65, 119.

मूर्धाभिषिक्त (मूर्धन् + अ°) adj. geweiht (als Fürst), m. ein geweihter Kö-nig AK. 3, 4, 44, 64. H. 690. an. 5, 20. MED. t. 233. HALĀJ. 2, 266. र-ज्ञां मूर्धाभिषिक्तानाम् MBH. 8, 1874. 4, 220. RAGH. 16, 81. BHĀG. P. 3, 15, 41. Vie de HIOUEN-THSANG 220. मम मूर्धाभिषिक्तस्य राजानाम् R. GORR. 2, 53, 89. VARĀH. BRH. 5. 6, 7. ein Mann aus der Kriegerkaste AK. 2, 8, 1, 1. H. an. MED. Minister TRIK. 3, 3, 177. H. an. MED. = मूर्धावसिक्त BHAR. (KSHĪRASV. nach WILSON) zu AK. H. 895, v. l. JĀGĀ. 1, 91, v. l.

मूर्धाभिषेक (मूर्धन् + अ°) m. die Weihe zum Fürsten: तपभङ्गिनि जसूनां स्फुरिते परिचित्ति । मूर्धाभिषेकः शासत्य रसस्यात्र विचार्यतम् ॥ RĪGĀ-TAR. 1, 23.

मूर्धावसिक्त (मूर्धन् + अ°) m. Bez. einer Mischlingskaste: der Sohn eines Brāhmaṇa von einer Kshatrijā H. 895. JĀGĀ. 1, 91. KULL. zu M. 11, 6. कस्त्यश्चरथशिता अस्त्रधारणं च मूर्धावसिक्तानाम् UÇANAS ebend. MIT. (GILD. Bibl. No. 313) II, 27, 2, 10. fg. = मूर्धाभिषिक्त ein geweihter Fürst H. 690, Sch.

मूर्धन् m. = मूर्धन् von Uśval. zu Uśdis. 1, 158 geschlossen aus den Reimen मूर्धजेन्द्रजैः, welche aber möglicher Weise ursprünglich मूर्धजेन्द्रजैः oder vielmehr मूर्धजेन्द्रजैः gelautet haben.

मूर्धा f. Sanscrita Roxburghiana Schult., Bowstring hemp AK. 2, 4,

8, 2. H. an. 2, 541. MED. v. 30. RATNAM. 32. Suçr. 1, 137, 9. 140, 5. 145, 22. 163, 20. VARĀH. BṚH. S. 54, 87. °वन und °वणा P. 8, 4, 6. Sch. — Vgl. मूर्वा मूर्वामय adj. f. ई aus Mūr vā verfertigt KULL. zu M. 2, 42 (मूर्वा° gedr.). मूर्विका f. = मूर्वा H. an. 3, 169. MED. f. 53. मूल, मूलति feststehen, wurzeln (प्रतिष्ठायाम्) Dhātup. 15, 22. nach Vop. auch med. — caus. मूलयति pflanzen Dhātup. 32, 63. auch wachsen Durgād. im ÇKDr.

— उद् (denom. von उन्मूल) entwurzelt werden: महाकुमा उन्मूलति SHAPY. Br. in Ind. St. 1, 41. उन्मूल्य s. u. d. W. und vgl. noch कति नोन्मूलितास्तुङ्गा भूभतः (Fürsten und Berge) कटकोत्खणाः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Çl. 8. HALĀJ. 4, 27. मलयवातोन्मूलितापाण्डुपत्रैरुपवनसक्तकारिः abgerissen VIKR. 25.

— समुन्मूल्य s. u. उन्मूल्य mit सम् und vgl. noch समुन्मूलयितुं वृत्तान् Spr. 2142. वीरानकं समुन्मूल्य vernichten RĪGĀ-TAR. 5, 214.

— निर्मूल्य s. u. d. W.

मूल (मूलं UNĀDIS. 4, 108) m. n. gaṇa अर्थर्चादि zu P. 2, 4, 81. SIDDH. K. 250, a, s. MED. l. 45. Am Ende eines adj. comp. f. आ (in übertragener Bedeutung, wie es scheint, stets आ) und ई P. 4, 1, 64. Vop. 4, 15. Am Ende eines adv. comp. °मूलम् P. 8, 2, 121. 1) n. Wurzel eig. (AK. 2, 4, 2, 12. 3, 4, 26, 202. H. 1121. an. 2, 506. fg. MED. l. 45. HALĀJ. 2, 28. 5, 23) und übertragen, Grundlage (= परिग्रह AK. 3, 4, 28, 239), Ausgangspunkt, Anfang (AK. 3, 4, 26, 202. MED. H. an., wo पार्श्वोद्योहोडौ zu lesen ist). त्रेधा मूलं यातुधानस्य वृष्ट R. V. 10, 87, 10. AV. 6, 13, 3. 14, 2. 7, 74, 1. 19, 32, 8. श्रौषध्यास्ते मूलं मा हिंसिषम् VS. 1, 25. 22, 28. ÇAT. Br. 1, 2, 5, 8. 14, 6, 33. KĀTJ. Çr. 7, 1, 19. 2, 6, 9. 46. पाप्मनः ÇAT. Br. 8, 5, 2, 13. मूलं वा एतद्यज्ञस्य यत्तूष्णींशंसः AIT. Br. 2, 32. ÇAT. Br. 1, 4, 4, 9. fgg. शास्त्रो वा मूलम् Ausgangspunkt ÅÇV. Çr. 12, 2. मूलफलं ÇĀKṢH. GṚHJ. 4, 7. एक° ÅÇV. GṚHJ. 1, 22, 21. अघ्राणि मूलानि मध्यानि GOBH. 1, 8, 28. KAUC. 3. 11. 14. — रात्रौ च वृत्तमूलानि हूरतः परिवर्जयेत् M. 4, 73. 6, 26. 44. 11, 78. 128. MBH. 3, 2373. ÇĀK. 179. VIKR. 41. Spr. 2231. मूलं मनुजाधिपतिः प्रजातरोः VARĀH. BṚH. S. 48, 1. 53, 13. 22. 76, 4. 9. वृत्ताग्रमध्यमूलेषु 86, 73. आमूलस्कन्धलिप्तानाम् 55, 7. मूलानि च फलानि च M. 3, 227. 82. 267. 4, 29. 247. 5, 10. 157. 6, 5. 15. 7, 131. 10, 87. MBH. 1, 5889. 3, 2307. 12, 4256. 4262. R. 1, 9, 31. KATHĀS. 9, 62. UTTARARĀMAK. 25, 9. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 8. die Wurzel von Arum campanulatum Roxb. ÇABDĀK. im ÇKDr. die Wurzel vom langen Pfeffer und von Costus speciosus oder arabicus RĪGĀN. ebend. मूलं कर् Wurzel schlagen, festen Fuss fassen: तालवत्कुरुते मूलं बालः शत्रुरपेक्षितः Spr. 1022. (श्रीः) दाद्यात् कुरुते मूलम् 5087. यावन्न कृतमूलास्ते पाण्डवेयाः MBH. 1, 7426. 2, 244. Spr. 3169. °निषेचन BṚĪG. P. 4, 31, 14. 8, 9, 29. नोच्छिद्यादात्मनो मूलं परेषां चातितुङ्गाया। उच्छिन्ध्य क्वात्मनो मूलमात्मानं तांश्च पीडयेत् ॥ M. 7, 139. कर्तुर्मूलानि कृत्तति Spr. 1529. 4739. R. 6, 39, 21. कण्टकस्य च भग्नस्य दत्तस्य चलितस्य च। अमात्यस्य च दुष्टस्य मूलादुद्धरणं वरम् ॥ Spr. 586. मूलादेव हि कृत्तव्यो सो ऽनर्थः HARIV. 3213. मूलेष्वपि न तिष्ठति Spr. 3165. सर्वस्य तपसो मूलमाचारं जगुः परम् M. 1, 110. वेदो ऽखिलो धर्ममूलम् M. 2, 6. 11. धर्मस्य ब्राह्मणो मूलमयं राजन्य उच्यते 11, 83. किं मूलमनर्थानाम् MBH. 1, 1615. दुःख° 6122. 7876. धर्मं शुभं वाप्यशुभं राजमूलात् (राजमूलं adj. ed. Bomb. 50, 10) प्रवर्तते R. 3, 56, 19. केतुमात्रं तु

रामो वै जयमूलं विभीषणाः 6, 95, 55. भार्या मूलं त्रिवर्गस्य भार्या मूलं तु संततेः (तरिष्यतः v. l.) Spr. 230. 1933. विश्वासः संपदा मूलम् 2857. 4658. 5152. VARĀH. BṚH. S. 78, 14. UTTARARĀMAK. 3, 3. संकल्पमूलः कामः wurzelnd in, hervorgehend aus M. 2, 3. ज्ञानमूला क्रियाम् 4, 24. MBH. 1, 1607. 13, 5788. R. 2, 81, 6. Spr. 1293. 4261. 4981. 5152. MĀRK. P. 24, 22. DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 12. SĀH. D. 5, 4. 24. मूलादारभ्य सर्वं प्राग्वत्तातं न्यवेदयत् von Anfang an PĀNĒAT. 49, 1. आ मूलाच्छेत्तुमिच्छामि ÇĀK. 14, 19. KATHĀS. 22, 98. 25, 195. 27, 2. 32, 130. 68, 61. 71, 58. 228. मूलात् von Grund aus (Jmd kennen lernen) Schol. zu ÇĀK. 11, 16. आमूलमीलितम् bis auf den Grund, ganz genau KATHĀS. 32, 83. तत्र मूलं मृज्यम् das Ursprüngliche, Richtige SIDDH. K. zu P. 1, 2, 6. — 2) n. überh. dasjenige Ende eines Dinges, mit dem es an Etwas befestigt ist; Wurzel (in uneigentlicher Bed.), Fuss, Basis; der untere Theil überh. (Gegens. अग्रः) मूर्धज्ञानाम् VARĀH. BṚH. S. 68, 82. वेणी° 51, 40. दत्तस्य 79, 20 = BṚH. 94, 1. दत्त° (s. bes.), दंष्ट्रा° VARĀH. BṚH. S. 81, 23. सविषाणं भुवं मूले खड्गेन निरकृत्तम् MBH. 3, 15736. बाहोः VARĀH. BṚH. S. 58, 26. बाहु° (s. auch bes.) Spr. 777. SĀH. D. 59, 11. दोर्मूलं TRĪK. 3, 3, 435. H. 589. अङ्गुष्ठ°, अङ्गुलि° M. 2, 59. JĀGĒ. 1, 19. RAGH. 7, 10. AK. 2, 7, 50. VARĀH. BṚH. S. 68, 42. 49. 70, 13. 14. H. 840. कनु° VS. PRĀT. 1, 88. AV. PRĀT. 1, 20. कपोल° so v. a. Backenknochen Spr. 3235. कर्ण° (s. auch bes.) AK. 2, 8, 2, 6. श्रोत्र° R. 1, 9, 38. पुच्छ° AK. 3, 4, 4, 6. BṚĪG. P. 5, 23, 5. पल° (s. bes.). नाभी° VARĀH. BṚH. S. 50, 13. शैलस्य Fuss eines Berges HARIV. 3953. VARĀH. BṚH. S. 54, 102. RĪGĀ-TAR. 2, 164. पपात (पपाता Schol.) मूलतः श्रीमान्मुपवा नन्दपर्वतः (der als Berg gedachte Fürst Nanda nach dem Schol.) KĀM. NĪTIS. 1, 4. मूल° RĪGĀ-TAR. 2, 85. वासयष्टेः MEGH. 77. आश्रमतोराण° VARĀH. BṚH. S. 44, 16. 43, 64. 50, 8. 56, 25. 58, 53. KATHĀS. 71, 60. नेत्रमूलस्रोतस् Suçr. 2, 234, 5. वीणायाः das untere (dem Körper näher liegende) Ende H. 291. beim Sonnenschirm der an den Ueberzug stossende Theil VARĀH. BṚH. S. 73, 2. der äusserste Rand: घना घनमूलाः 30, 18. प्राचीमूले am Rande des Horizonts im Osten MEGH. 87. Grund, Boden: मूलं याति सरोजलस्य KUALAJ. 76, a. पातः पातालमूलम् Spr. 2462. वर्धयत्तश्च कोषमूलम् R. 1, 7, 7. पञ्चबुद्धादिमूलां (?) ÇVETĀÇV. UP. 1, 5. — 3) n. unmittelbare Nähe TRĪK. 3, 3, 404. H. an. MED. भवतावपि च त्रिप्रं मम मूलमुपेष्यथः (so die ed. Bomb.; मूलम् = समीपम् Schol.) so v. a. zu mir R. 2, 64, 47. प्रयाहि — मूलं शुम्भनिशुम्भयोः MĀRK. P. 86, 6. Vgl. जगाम — पादमूलं महात्मनः R. 1, 54, 6. — 4) n. Grundtext, Quelle im Gegens. zur Glosse, Uebersetzung u. s. w. MÜLLER, SL. 104. fg. Suçr. 1, 14, 14. KATHĀS. 1, 10. — 5) n. Kapital MED. Spr. 3844. — 6) n. Hauptplatz, Hauptstadt: कृत्वा विधानं मूले (= स्वीयदुर्गराष्ट्रपे KULL.) तु यात्रिकं च यथाविधि M. 7, 184. स गुप्तमूलप्रत्यतः शुद्धपार्श्विर्यान्वितः। षड्विधं बलमादाय प्रतस्थे दिग्विजगीषया ॥ RAGH. 4, 26. मूलाभिरक्षा VARĀH. BṚH. S. 95, 61. पार्श्वमूलम् MBH. 2, 192. NĪLAK. erklärt: पार्श्वपार्श्वक आदिर्यस्य तत् द्वादशविधं मण्डलम्. — 7) n. Quadratwurzel COLEBR. Alg. 363. SŪRJAS. 2, 41. 3, 8. 33. 4, 20. 5, 6. 10, 8. — 8) m. n. das Sternbild Mūla, das 17te (19te) Nakṣatra AK. 3, 4, 26, 202. H. 113. H. an. COLEBR. Misc. Ess. II, 340. WEBER, GŌT. 95. Nax. 1, 310. 2, 300. 303. 374. 389. AV. 19, 7, 3. TBṚ. 3, 1, 2, 3 in Z. f. d. K. d. M. 7, 271. JĀGĒ. 1, 80. MBH. 13, 8275. 4264. R. 5, 73, 57. P. 4, 3, 28. Suçr. 1, 106, 7. SŪRJAS. 8,

19, 9, 14. VARĀH. Bṛh. S. 4, 5, 6, 11, 12, 7, 11, 23, 7, 53, 31, 98, 7, 15, 100, 1, 101, 10 (= Bṛh. 16, 10), 102, 5, 7, 105, 1, 6. Bhāg. P. 5, 23, 6. Mārk. P. 33, 13. Vrt. in Lā. (II) 13, 11. — 9) n. Gebüsch, Dickicht H. an. — 10) in der Stelle अथ मूलमनाकार्यं प्रकाशकप्रशोधितः । अदृष्टो मुच्यते राज्ञा नाष्टिको लभते धनम् ॥ M. 8, 202 wird मूलम् von KULL. durch अस्वामी विक्रेता erklärt und von den Uebersetzern durch Verkäufer wiedergegeben. Es ist wohl विक्रयस्य aus dem Zusammenhange zu ergänzen und zu übersetzen der Veranstalter (des Verkaufs). — 11) n. eine best. Stellung der Finger (vgl. 1. मूलबन्ध): समानीय स्वामिने मूलेन प्रोक्षणां चरेत् Verz. d. Oxf. H. 103, a, 26. ध्यात्वा मूलेन तस्मै च दद्यात्पाद्यादिकं मुदा PĀNĀR. 1, 5, 6. — 12) m. Bein. Sadāciva's Verz. d. B. H. No. 1346. — 13) f. श्री a) *Asparagus racemosus* Willd. RiĀAN. im ÇKDra. — b) das Sternbild Mūla ÇABDAR. ebend. — 14) f. ई eine kleine Hausseidechse TRĪK. 2, 5, 23. — 15) adj. f. श्री a) der erste Verz. d. Oxf. H. 56, a, 5. Vielleicht ist मूलान्ततः zu lesen. — b) = निज eigen AśAJAPĀLA im ÇKDra. — Vgl. अ०, अदो०, अर्कमूला, आकाशमूली, आत्म०, उन्मूल, उपमूलम्, कृष्णमूली, त्रि-कामूल, ज्येष्ठा०, तपो०, ताम्रमूला und ०मूली; दत्तमूल, निमूलम्, निर्मूल, पञ्च०, पाद०, पुष्कर०, बद्ध० (auch PĀNĀR. 232, 18. अबद्धमूलः तुपकः Suçr. 1, 88, 10), बद्ध०, बाहु०, बिलमूला, भुजमूल, भूरि०, मधु०, मल०, मका०, मूलकमूला, पतमूल, लघु०, प्रून्य०, स०, सरस्वती०, मौल, मौलिक, मौल्य.

मूलक (von मूल) 1) am Ende eines adj. comp. (f. मूलिका) die und die Wurzel habend, wurzelnd in, hervorgegangen aus: चत्वार आश्रमाः प्रो-क्ताः सर्वे गार्हस्थ्यमूलकाः MBh. 14, 1246. Schol. zu ĠAIM. 1, 4. प्रदीपस्य हि तन्मूलकदीपात्तरस्य वा Schol. zu VP. bei Muir, ST. 4, 219, 2. Davon nom. abstr. in अव्याप्तिमूलकव Z. d. d. m. G. 7, 314, N. 1. — 2) adj. pro- parox. unter dem Sternbilde Mūla geboren P. 4, 3, 28. — 3) n. Wurzel: फलं वा मूलकं कृत्वा MBh. 13, 5497. वट० PĀNĀR. 1, 4, 43. 7, 68. पिप्प-ली० Verz. d. Oxf. H. 324, a, 1. — 4) proparox. = मूलप्रकार gana स्थ-लादि zu P. 5, 4, 3. m. n. gana अर्थर्चादि zu P. 2, 4, 31. Rettig AK. 2, 4, 5, 23. H. 1190. Hā. 101. RATNAM. 62. M. 8, 341. JĀCĀ. 1, 287. Suçr. 1, 74, 12, 13. 132, 5. 148, 15. 157, 10. 199, 9. 2, 452, 21. KATHĀS. 20, 143. 163. 165. fg. Verz. d. Oxf. H. 324, a, 25. कालशाकम् — समूलकम् MBh. 13, 3274. HANV. 8443. — 5) m. ein best. vegetabilisches Gift H. 1198. — 6) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Açmaka, VP. 382. fg. Bhā. P. 9, 9, 40. — 7) f. मूलिका Wurzel: प्रगुणीकृते च चक्राङ्कितसहदे-वो प्रभृत्यष्टात्रशतमूलिकासंघाते PĀNĀR. 157, 24. — Vgl. चाणक्यमूलक, नेपाल०, पानीप०, पीत०, पुष्कर०, बद्ध०, बाल०, स०, दत्तमूलिका, धूम०, भूरि०, भृङ्ग०.

मूलकपर्णी (मू० + पर्ण) f. *Moringa pterygosperma* Gaertn. RATNAM. im ÇKDra.

मूलकपोतिका (मू० + पो०) f. Rettig, Radies NIGH. Pr. Suçr. 1, 217, 6. 219, 2. 228, 16. 2, 342, 21. Auch ०पोती NIGH. Pr. — Vgl. मूलपोती.

मूलकमूला (मू० + मूल) f. *Lipocercis serrata* Trin. RATNAM. im ÇKDra.

मूलकर्मन् (मूल + क०) n. Zauberei mit Wurzeln AK. 3, 3, 4. H. 1498. HALJ. 4, 31, v. l. M. 9, 290. 11, 63. ०कर्मक्रिया MBh. 12, 2194. — Vgl.

मूलोकर्मन् und मूलकृत्.

मूलकार (मूल + 1. कार) m. der Verfasser eines Originalwerkes Gost-ANDRA im SAKSHIPTAB. ÇKDra.

मूलकारण (मूल + का०) n. Grundursache, die erste Veranlassung ÇĀKĀ. zu Bṛh. Ān. Up. S. 138. Verz. d. B. H. 188, 32. VID. 132.

मूलकारिका (मूल + का०) f. Ofen Hā. 160.

मूलकच्छ (मूल + क०) m. n. eine best. Kasteiung, bei der man nur von Wurzeln sich nährt, Mir. im ÇKDra.

मूलकृत् (मूल + कृत्) adj. Wurzeln (als Zaubermittel) zurechtmachend (vgl. AV. 6, 13, 3. 7, 74, 1): यः कृत्याकृन्मूलकृत्यातुधानः AV. 4, 28, 6. — Vgl. मूलिन्.

मूलकेशर (मूल + के०) m. Citrone RATNAM. 66.

मूलखानक (मूल + खा०) m. Wurzelgräber M. 8, 260.

मूलग्रन्थ (मूल + ग्रन्थ) m. Originaltext, Bez. der von ÇĀkjamuni selbst gesprochenen Worte VJUTP. 178. BURN. Intr. 36. 43. 51.

मूलच्छेद (मूल + छेद) m. das Abschneiden der Wurzeln, das Abhauen (eines Baumes) bei der Wurzel Spr. 4580. VARĀH. Bṛh. S. 55, 5.

मूलज (मूल + 1. ज) 1) adj. aus der Wurzel schiessend: उत्पलादयः H. 1200. auf Baumwurzeln sich bildend: वल्मीक Spr. 3611. — 2) n. frischer Ingwer RiĀAN. im ÇKDra.

मूलजाति (मूल + जा०) f. Hauptstehungsart H. 1201.

मूलतस् (von मूल) adv. an der Wurzel d. h. an der unteren Seite LĀTJ. 4, 1, 7. KAUC. 69. TBH. 3, 3, 3. उर्ध्वम्, मू०, मध्ये oben, unten, in der Mitte SĪKĀBJAK. 54. आ मू० von der Wurzel an Rr. 6, 16. von Anfang an (Jmd. Etwas erzählen) KATHĀS. 12, 191. VID. 130.

मूलत्रिकोणा (मूल + त्रि०) n. Bez. des 3ten astrologischen Hauses VARĀH. Bṛh. 22, 1. Ind. St. 2, 286, N. 1. Verz. d. Oxf. H. 330, b, 15. 22. 29.

मूलव (von मूल) n. das Wurzel-Sein, das Bilden des Ausgangspunktes: प्रकृतेः KUSUM. 19, 19. तन्मूलवात्प्रजानां तु राजा स्कन्ध इति स्मृतः der König wird als Stamm bezeichnet, weil die Unterthanen seine Wurzeln sind, KĀM. NITIS. 16, 37. वेदमूलवनिराकरण n. das Bestreiten, dass der Veda die Wurzel, die Quelle sei, MÜLLER, SL. 103. fg. ०मूलव als nom. abstr. eines adj. comp. auf मूल, z. B. अत्रमूलव der Zustand des- sen, dem die Wurzeln noch nicht gewachsen sind, MĀLAV. 8.

मूलदेव (मूल + देव) m. = मूरदेव KĀC. zu P. 8, 2, 18. VĀrt. 2. Bein. Kāmsa's (vgl. मूलभद्र) TRĪK. 2, 8, 23. Hā. 32. N. pr. des Mörders von Sumitra, dem Sohne Agnimitra's, HALL in der Einl. zu ViśAYAD. 53. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 101, a, 35. Verz. d. B. H. No. 1006.

मूलद्रव्य (मूल + द्र०) n. Kapital H. 869. — Vgl. मूलधन, मूलवित्त.

मूलद्वार (मूल + द्वार) n. Hauptthür VARĀH. Bṛh. S. 53, 82.

मूलद्वारवती (मूल + दा०) f. das ursprüngliche —, alte DVĀRAVĀTI oder der ältere Theil der Stadt DV. Verz. d. Oxf. H. 149, a, 18. — Vgl. लघुद्वारवती und मूलनगर.

मूलधन (मूल + धन) n. Kapital AK. 2, 9, 10. — Vgl. मूलद्रव्य, मूलवित्त.

मूलधातु (मूल + धातु) m. Lymphe H. 620.

मूलनगर (मूल + न०) n. Altstadt (Gegens. Vorstadtशाखानगर) AK. 2, 2, 1.

मूलनाश (मूल + नाश) m. N. pr. eines Barbiers DHĀRTAS. 94, 11. 95, 14. ०नाशक 94, 12. 14. 15. 95, 1, 8. 17.

मूलनिकृत्तन (मूल + नि०) adj. f. ई die Wurzel abhauend so v. a. voll- ständig vernichtend: कर्म० PĀNĀR. 1, 4, 19. Verz. d. Oxf. H. 20, b, 8.

मूलपत्र (मूल + पत्र) Verz. d. Oxf. H. 89, a, 15.

मूलपणी (मूल + पणी) f. eine best. Pflanze, = मण्डूकपणी RATHAM. im CKDr.

मूलपुलिशसिद्धांत m. der ursprüngliche (मूल) Siddhānta des Pulica BHATTOP. zu VARĀH. Bṛh. S. 2; vgl. KEER in der Einl. S. 50.

मूलपाक (मूल + पाक) m. gaṇa न्यङ्गादि zu P. 7, 3, 53.

मूलपुरुष (मूल + पु) m. Stammhalter ÇĀK. 91, 13.

मूलपुष्कर n. = पुष्करमूल RĪGĀN. im CKDr.

मूलपोतो f. eine best. Gemüsepflanze, = पोतिका RĪGĀN. im CKDr.

मूलप्रकृति (मूल + प्र) f. 1) die Natur als Grundursache alles Seienden COLEBR. Misc. Ess. I, 242. SĪMKEJAK. 3. PĀNĒAR. 4, 1, 63. 2, 3, 27. 6, 25. 4, 3, 24. WEBER, RĀMAT. UP. 337 (vgl. Verz. d. Oxf. H. 29, a, 40). Verz. d. Oxf. H. 23, a, 11. 81, a, 16. WILSON, Sel. Works 4, 245. — 2) pl. Bez. der bei einem Kriege zunächst in Betracht kommenden Fürsten, des विजिगीषु, श्रि, मध्यम und उदासीन, KULL. zu M. 7, 157. KĀM. NĪTIS. 8, 20; vgl. शाखाप्रकृति.

मूलप्रणिहित (मूल + प्र) adj. vielleicht von früher her durch Spione bekannt: (तस्कराः) ये तत्र नेपसर्पेयमूलप्रणिहिताश्च ये । तान्प्रसक्त्य नृपो हन्यात् M. 9, 269. KULL.: ये च मूले राजनिपुक्तपुराणचौरवर्गे प्रणिहिताः सावधानभूताः. Vgl. u. 1. धा mit प्रणि 6.

मूलफलद (मूल - फल + 1. द) m. Brodfruchtbaum RĪGĀN. im CKDr.

1. मूलबन्ध (मूल + बन्ध) m. eine best. Stellung der Finger Verz. d. Oxf. H. 235, a, 22. 236, b, 24. — Vgl. मूल 11.

2. मूलबन्ध (wie eben) adj. wohl Wurzeln habend, tief wurzelnd: घघ WEBER, RĀMAT. UP. 356. vielleicht fehlerhaft für मूलबद्ध.

मूलवर्कण (मूल + बन्ध) 1) adj. f. 3 entwurzelnd AV. 12, 5, 32. — 2) f. 3 das Nakshatra Mūla TBa. 1, 5, 4, 4. 2, 5. — 3) n. dass. und zugleich das Entwurzeln AV. 8, 110, 2. 112, 1.

मूलभद्र (मूल + भद्र) m. Bein. Kaṁsa's TRĪK. 2, 8, 23. HĪR. 32. — Vgl. मूलदेव.

मूलभव (मूल + भव) adj. f. 3 aus Wurzeln schliessend Suça. 2, 171, 6.

मूलभार (मूल + भार) m. eine Last Wurzeln gaṇa वंशादि zu P. 5, 1, 50. — Vgl. मालभारिक.

मूलभृत्य (मूल + भृ) m. ein angestammter Diener d. i. ein Diener, dessen Vater, Grossvater u. s. w. schon Diener waren (Gegens. आगत्य) Spr. 2230. HIR. 70, 10.

मूलमण्डल (मूल + मण्ड) WILSON, Sel. Works 2, 37.

मूलमन्त्र (मूल + मन्त्र) m. Grundspruch, Bez. eines best. Spruchs Verz. d. B. H. 340, a, 8. Verz. d. Oxf. H. 105, a, 33. PĀNĒAR. 3, 8, 15. Spr. 3196, v. 1. — Vgl. मूलविद्या.

मूलमाधव (मूल + मा) n. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 19.

मूलमित्र (मूल + मित्र) m. N. pr. eines Gobhila Ind. St. 4, 374.

मूलरस (मूल + रस) m. Sansevieria zeylanica Willd. RATHAM. im CKDr.

मूलराज (मूल + राज) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 180, b, 24.

मूलवचन (मूल + वच) n. Grundworte, Grundtext Verz. d. Oxf. H. 267, b, 32. 38.

मूलवणिग्धन (मूल + वणिग् - धन) n. das Kapital eines Kaufmanns AK. 3, 4, 44, 46.

मूलवत् (von मूल) adj. 1) mit (essbaren) Wurzeln versehen: देश MBh.

13, 6507. फल° reich an Früchten und Wurzeln R. 5, 73, 19. — 2) vielleicht so v. a. mit Wurzeln zusammen (vgl. मूलिन्): मूलो मूलवताम्-तो घृयते धूमकेतुना R. 5, 73, 57. = रत्नस Schol.; die ed. Bomb. (6, 4, 114) liest: मूलो मूलवता स्पृष्टो धू° und der Schol. erklärt मूलवता durch उच्चैर्दण्डाकारतयोत्थितेन.

मूलवाप (मूल + वाप) m. Stecher von (essbaren) Wurzeln R. Gonn. 2, 90, 18.

मूलधारिन् (मूल + वा) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 55, b, 7.

मूलवित्त (मूल + वित्त) n. Kapital MBh. I. 45.

मूलविद्या (मूल + वि) f. Hauptspruch, Bez. eines best. Spruchs (= द्वादशाक्षर Schol.) Bhāg. P. 2, 16, 40. — Vgl. मूलमन्त्र.

मूलविनाशन (मूल + वि) n. vollständiges Zugrunderichten R. 4, 19, 11.

मूलविभुज (मूल + वि) adj. P. 2, 2, 5, Vārt. Wurzeln niederbiegend: रथ Schol. m. Wagen WILSON.

मूलविरोचन (मूल + वि) n. eine Laxanz aus Wurzeln Suça. 1, 160, 15.

मूलव्यसन (मूल + व्य) n. die Beschäftigung —, das Handwerk dessen, von dem man abstammt, d. i. des Vaters: चाण्डालेन तु सेपाको मूलव्यसनवृत्तिमान् । पुष्कस्यां जायते पापः M. 10, 38. KULL.: मार्पोक्षितापराधस्य मूलं वध्यस्तस्य व्यसनं राजदेशेन मार्णम्. MBh. 13, 2589 steht statt dessen चाण्डालसमवृत्तिमत्.

मूलव्रतिन् (von मूल + व्रत) adj. sich ausschliesslich von Wurzeln nährend HARIV. 7788.

मूलशकुन (मूल + श) m. der erste Vogel (bei einem Augurium) VARĀH. Bṛh. S. 95, 60.

मूलशाकट und मूलशाकिन् (मूल + शा) n. ein mit essbaren Wurzeln bestandenes Feld P. 5, 2, 29, Vārt. 9, 10, Sch.

मूलश्रीपतितीर्थ (मूल - श्री° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 30.

मूलसै adj. von मूल gaṇa तृणादि zu P. 4, 2, 80.

मूलसंघ (मूल + संघ) m. N. einer Genossenschaft oder Secte Verz. d. Oxf. H. 180, b, 28; vgl. WILSON, Sel. Works 4, 341.

मूलसर्वास्तिवाद (मूल + स) m. pl. N. einer buddhistischen Schule BURN. Intr. 466. Lot. de la h. I. 357. WASSILJEW 234. 267. °वादिन् 89.

मूलसाधन (मूल + सा) n. Hauptwerkzeug, Haupt Hilfsmittel: क्रियाणां खलु धर्म्याणां सत्पत्न्या मूलसाधनम् KUMĀRA. 6, 13.

मूलस्थल (मूल + स्थल) n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 32.

मूलस्थान (मूल + स्थान) 1) n. a) Fundament Verz. d. Oxf. H. 62, b, 9. — b) Hauptplatz Schol. zu VARĀH. Bṛh. S. 95, 61. — c) Luftraum. — d) Gott ÇĀNDĪRTHAK. bei WILSON. — e) Multan Verz. d. Oxf. H. 340, a, 17 (मूल°, aber im Index मूल°). ALBYROUNY bei REINAUD, Mém. sur l'Inde 98. Meou-lo-san-pou-lou d. i. मूलस्थानपुर HIOURN-TSANG 2, 173. °तीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha, = भास्कर Verz. d. Oxf. H. 67, a, 32. — 2) f. 3 Bein. der Gauri ÇĀNDĪRTHAK. bei WILSON.

मूलस्थापिन् (मूल + स्था) adj. seit Anfang bestehend, Beiw. Çiva's MBh. 12, 10087. NILAK.: मूलमधिष्ठानम् तद्विचित्रकारेण रूपेण तिष्ठति.

मूलमेतम् (मूल + मे) n. Hauptlauf eines Flusses RĪGĀ-TAR. 5, 96.

मूलकर (मूल + कर) adj. Jmd (gen.) die Wurzeln fortnehmend so v. a. vollständig zu Grunde richtend: घर्षम् M. 8, 258. घनर्थ R. Gonn. 2, 66,

13. 6, 21, 15. 94, 21. MĀRK. P. 27, 5. Davon nom. abstr. °ल्व n. vollständiger *Ruin* DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 4.

मूलाट und मूलाटी f. *gaṇa* गौरादि zu P. 4, 1, 41.

मूलाधार (मूल + आ°) n. (sc. चक्र) Bez. eines mystischen Kreises oberhalb der Geschlechtsteile PAÑĀK. 1, 3, 70. 2, 8, 6. योनिशिष्योपरि स्थानं मूलाधारस्य 12. ĀNANDALAH. 9 in HANB. Anth. 247. Verz. d. Oxf. H. 88, 6, 39. Nabel (nach dem Schol.) WEBER, RĀMAT. Up. 336, N. 2.

मूलाभ (मूल + आभा) n. Rettig RATNAM. 62.

मूलाभिधर्मशास्त्र n. das ursprüngliche (मूल) Abhidharmaçāstra Vie de HIOUN-THSANG 189. 211.

मूलायतन (मूल + आ°) n. der ursprüngliche Sitz RAGH. 3, 36.

मूलाविद्याविनाशक (मूल - अ° - वि°) adj. wohl die Unwissenheit im Grunde vernichtend PAÑĀK. 4, 3, 54.

मूलाशिन (मूल + आ°) adj. von Wurzeln sich nährend Spr. 4603.

मूलाक्ष (मूल + आक्ष) n. Rettig RĀGĀN. im ÇKDr.

मूलिक (von मूल) *gaṇa* पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128. adj. 1) von Wurzeln lebend, m. ein Asket ÇABDĀTHAK. bei WILSON. — 2) ursprünglich: दश मूलिकार्थाः TATTVA. 43. Verz. d. B. H. No. 636. — Vgl. मौलिक, मौलिक्य.

मूलिन् (wie eben) 1) adj. a) eine Wurzel habend, Wurzelgewächs (im Unterschied von Knollengewächs) SUÇR. 2, 172, 1. ओषधि ÇAT. Br. 2, 3, 4, 10. Vgl. फल°. — b) = मूलकत् AV. 5, 31, 12. — 2) m. Pflanze, Baum ÇABDĀ. im ÇKDr.

मूलिकर्मन् n. = मूलकर्मन् HALĀJ. 4, 31.

मूलैर् UNĀDIS. 1, 62. m. König UGĒVAL. = जटा SIDDH. K. Nardostachys Jatamansi (जटामासी, जटा) Dec. WILSON.

मूलोच्छेद (मूल + उ°) m. vollständiges Zugrunderichten PAÑĀK. ed. orn. 56, 24.

मूलोत्खात (मूल + उ°) 1) adj. mit der Wurzel ausgegraben, vollständig zu Grunde gerichtet: तत्सर्वथा मूलोत्खाता वयं विनष्टाः स्मः PAÑĀK. 187, 18. — 2) n. das Ausgraben von Wurzeln MĀRK. P. 51, 19.

मूलोषधि (मूल + ओ°) f. eine best. Pflanze R. 4, 41, 56.

मूल्य (von मूल) 1) adj. oxyt. *gana* बलादि zu P. 4, 2, 80. an der Wurzel befindlich Schol. zu KĀTJ. Ça. 1010, 16 (vgl. मौल्य). parox. zum Ausreißen mit der Wurzel geeignet P. 4, 4, 88. = मूलनानाम्यम् und मूलेन समः 91. — 2) n. a) Preis, Werth einer Sache (am Ende eines adj. comp. f. आ) AK. 2, 9, 80. 3, 4, 28. H. 868. an. 2, 377 (lies वस्त्र st. वस्त्र). MED. j. 45 (lies वस्त्र st. प्रश्न). HALĀJ. 5, 49. M. 8, 144. 289. 322. 329. 9, 100. JĀGĒ. 2, 226. MBH. 13, 2672. fgg. VARĀH. BṚH. S. 50, 6. 80, 12. 16. 81, 9. 11. fgg. 82, 8. fgg. BṚH. 27, 19. KATHĀS. 37, 154. 61, 6. काचमूलेन विक्रीता कृत चित्तार्पणमया Spr. 937. प्राणपरित्यागमूल्येन 2490. कियता मूल्येनैतत्पुस्तके गृहीतम् PAÑĀK. 127, 12. Schol. zu NAISH. 22, 52. कीन° ein niedrigerer Preis JĀGĒ. 2, 168. क्रय° Einkaufspreis RĀGĀ-TAR. 5, 167. das einfache मूल्य in ders. Bed. P. 5, 1, 47. Sch. बहुस्वर्णालत° adj. KATHĀS. 22, 97. °विवर्जितः keinen Preis habend, unschätzbar Spr. 3564. अत्य° einen geringen Werth habend SĀH. D. 60, 9. कृत° dessen Werth bestimmt ist, geschätzt JĀGĒ. 2, 63. अ° unschätzbar PAÑĀK. 1, 4, 27. 7, 46. 59. 11, 24. 2, 4, 21. दातुमर्हसि मूल्येन मुत्सु so v. a. für einen bestimmten Preis V. Theil.

abtreten, verkaufen R. 1, 61, 14 (63, 16 GORR.). KATHĀS. 43, 80. तच्च दीनारल्लेण मूल्येन वणिजो मया दत्तम् 57, 10. दत्त्वा किञ्चिमूल्येन काञ्चनम्। कस्यापि वणिजो गेहे दिने तस्मिन्नुवास सा ॥ etwas Gold als Bezahlung dafür gebend 29, 100. दत्तभोजन° für das Essen bezahlend 71, 264. मार्गति स्म च मूल्येन तान्वस्त्रसद्वितान्क्यान् suchte für Geldeswerth zu erstehen 43, 79. मूल्येनाप्रसक्त्य मया गृहीतं रत्नमापणो so v. a. gekauft 57, 16. 20. मूल्यात्पञ्चसकम्प्री तु नीता तेन 16. — b) Lohn, Bezahlung für geleistete Dienste AK. 2, 10, 39. H. 362. H. an. (lies वेतन st. चेतन). MED. HALĀJ. 4, 48. मूल्येन यः कर्म करोति स भूतकः MIT. 267, 16. RĀGĀ-TAR. 5, 171. fg. KATHĀS. 12, 139. 57, 121. — c) Verdienst, was man sich erwirbt PAÑĀK. 251, 18. fg. — d) = मूल Kapital KATHĀS. 6, 34. 19, 20. — Vgl. उर्मूल्य, बहु° (in der Bed. kostbar auch VER. in LA. [II] 2, 20), भा-एउ°, मृत्ता°.

मूल्यकरण (मूल्य + क°) n. das Verwerthen, in-Geld-Umsetzen: शवानाम् MĀRK. P. 8, 169.

मूशाखान m. N. pr. eines Chan's Verz. d. Oxf. H. 193, a, N. 1. मूर्खाखान v. l.

1. मूष्, मूषति = 1. मुष् Dhātup. 17, 25. मूषित = मुषित AK. 3, 2, 37. H. 1483.

2. मूष् (von 1. मुष्) Maus NAIGH. 4, 1. NIM. 4, 5. मूषो न शिष्या व्यदति माध्यः RV. 1, 105, 8.

मूष् m. f. (आ) AK. 3, 6, 5, 38. 1) m. (von 1. मुष्) Ratte, Maus ÇABDĀR. im ÇKDr. °राज PAÑĀK. 190, 21. मूषा f. ÇABDĀR. मूषी Ratte RĀGĀN. im ÇKDr.: vgl. गन्धमूषी. — 2) f. आ a) Schmelztiegel AK. 2, 10, 33. H. 908. SUÇR. 2, 355, 15. MĀRK. P. 14, 76. KULL. zu M. 6, 71. मूषोत्पादन Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761. Nach ÇABDĀR. im ÇKDr. auch m., nach BHAR. zu AK. auch मूषी. — b) *Lispeocercis serrata* Trin. ÇABDĀ. im ÇKDr. — c) = ग्वाल rundes Fenster, Luftloch LILĀV. im ÇKDr.

मूषक (von 1. मूष्) 1) m. a) Dieb BHĀG. P. 5, 14, 5. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 26 (मुषक v. l.). — b) Ratte, Maus H. 1300. HALĀJ. 2, 80. JĀGĒ. 3, 214. R. 2, 33, 19. KĀM. NITIS. 13, 63. Spr. 89. 1042. VARĀH. BṚH. S. 48, 16. 53, 123. 54, 20. 71, 7. 86, 65. 95, 4. 97, 12. KATHĀS. 33, 107. 61, 66. fgg. 62, 132. fg. 65, 159. fg. Verz. d. B. H. 278, 8 v. u. PAÑĀK. 211, 13. °नपन adj. VARĀH. BṚH. S. 61, 2. मूषकाञ्जलि Spr. 3269. निर्मूषक frei von Mäusen KATHĀS. 43, 80. Die v. l. häufig मूषिक. Vgl. मृत्ता°. — c) pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 366. 374 (VP. 192. fg.). — d) ein best. Metrum Ind. St. 8, 408. N. 2. — 2) f. मूषिका a) Ratte, Maus NIR. 4, 5. *gaṇa* मूषादि zu P. 4, 1, 4. TRIK. 2, 5, 10. HĀR. 267 (wo भवेदीना zu lesen ist). ÇABDĀR. im ÇKDr. VS. 24, 36. MBH. 1, 5573. SUÇR. 2, 123, 6. Spr. 2232. das Weibchen KATHĀS. 62, 125. 135. PAÑĀK. 190, 22. Vgl. प्रति°, बाल°, मौषिकि. — b) eine Blutegelespecies SUÇR. 1, 40, 20. — c) *Salvinia cucullata* Roxb. RATNAM. 36. — d) = मूषा Schmelztiegel RĀMĀN. zu AK. ÇKDr. — 3) f. मूषका Ratte, Maus ÇABDĀR. im ÇKDr.

मूषककर्णिका (von मू° Maus + कर्ण) f. *Salvinia cucullata* Roxb. ÇĀRĀṆO. SĀH. 2, 2, 46. °कर्णी f. RĀGĀN. im ÇKDr.

मूषकमारी (मू° + मा°) f. dass. RĀGĀN. im ÇKDr.

मूषकाद (मूषक + अद्) m. Mäusefresser, N. pr. eines Schlangendämons MBH. 1, 1557. — Vgl. मूषिकाद.



मूषकाराति (मूषक + अ०) m. der Mäuse Feind, Katze Riéan. im CKDr.  
मूषिकाराति v. l.

मूषल Suçr. 1, 377, 5 fehlerhaft für मुसल.

मूषकपर्णी f. = मूषककर्णिका ÇABDAR. im CKDr.

मूषातुत्य (मू० Schmelztiegel + तुत्य) n. eine Vitriolart H. 1082.

मूषिक Unādis. 2, 42. m. n. gaṇa मर्धर्वादि zu P. 2, 4, 31. 1) m. = मूषक Ratto, Maus AK. 2, 5, 12. 3, 4, 39, 222. H. 1300. MBH. 1, 1035. 5571. 8391. 5, 5426. 5432. 13, 5462. 16, 37. Suçr. 1, 103, 14. 202, 17 (unter den पर्णमृगा). 2, 237, 15. 277, 18. 19. 278, 6. Spr. 608. 1628. 4723. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 33. Brāh. P. 8, 6, 20. Mārk. P. 15, 9. PAÑĀR. 190, 19. Hit. 14, 16. 27, 17. 58, 8. fgg. 113, 6. fgg. विवृट्मूषिका रथ्याः MBH. 16, 37. Hier und da die v. l. मूषक. Vgl. गन्ध०, मृत्वा०. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 366 (VP. 192; die ed. Bomb. des MBH. मूषिक). Mārk. P. 37, 46. 58, 16 (मू० gedr.). LIA. 2, 176. ०रात्र्य 1, 154, N. — 3) m. Mimosa Strissa (शिरीष) Roxb. ÇABDAR. bei WILSON.

मूषिकका f. demin. von मूषिका P. 7, 3, 46, Sch.

मूषिकपर्णी (मू० + पर्णा) f. *Salvinia cucullata* Roxb. AK. 2, 4, 3, 6. Suçr. 2, 248, 16. 511, 13.

मूषिकरथ (मू० + रथ) m. Bein. Gaṇeça's H. 207, Sch.

मूषिकस्थल (मू० + स्थल) n. wohl *Maulwurfshaufen* Mārk. P. 34, 65. — Vgl. मूषिकोत्कर.

मूषिकाङ्ग (मूषिक + अङ्ग) m. Bein. Gaṇeça's Gaṇidm. in Verz. d. Oxf. H. 191, a, 25. — Vgl. मूषिकरथ.

मूषिकाक्षन m. desgl. Tārk. 1, 1, 55.

मूषिकाद m. = मूषकाद MBH. 2, 362. 5, 3630.

मूषिकादत् und मूषिकादत्त (मू० + द०) adj. Zähne einer Maus habend P. 5, 4, 145, Sch.

मूषिकासकृत् (मूषिक + अ०) m. Vortilger der Mäuse, die Katze MBH. 5, 5482.

मूषिकारै (von मूषिका) m. das Männchen der Maus P. 4, 1, 120, Kār., Sch.

मूषिकाराति m. = मूषकाराति Riéan. im CKDr.

मूषिकाक्य (मूषिक + अ०) m. *Salvinia cucullata* Roxb. Gaṇidm. im CKDr.

मूषिकिका f. = मूषिकका P. 7, 3, 46, Sch.

मूषिकोत्कर (मूषिक oder मूषिका + उ०) m. *Maulwurfshaufen* Mārk. 47, 6.

मूषिकपर्णिका f. = मूषिकपर्णी ÇABDAR. im CKDr.

मूषीक m. f. (आ) = मूषिक Ratto, Maus ÇABDAR. im CKDr.

मूषीककर्णी f. = मूषककर्णी ÇABDAR. im CKDr.

मूषीकरण (von मूषा + 1. कर) n. das Schmelzen im Tiegel Verz. d. Oxf. H. 320, a, 21.

मूष्यायण adj. = मूषातपितृक CKDr. und Wilson; fehlerhaft für मूष्यायणा.

मूसरिःफ und मूसरीफ (aus dem Arabischen) N. des 4ten Joga Ind. St. 2, 268. 275.

मृकपुड m. N. pr. = मृकपुड Brāh. P. 4, 1, 44. fg. Wilson, Sel. Works 1, 12. VP. 1, 132 (v. l. मृकपुड). v. l. im gaṇa मृधार्दि zu P. 4, 1, 123; vgl. Ucéval. zu Unādis. 1, 38. मृकपुडक ÇABDAR. im CKDr.

मृकपुड m. N. pr. eines alten Weisen, Vaters des Mārkaṇḍeya, Ucéval. zu Unādis. 1, 38. gaṇa मृधार्दि zu P. 4, 1, 123. Mārk. P. 52, 16. Verz. d. Oxf. H. 10, a, 4. 18, b, 15. 19, a, 38. 82, b, 31. Verz. d. B. H. No. 452. PAÑĀR. 1, 4, 33.

मृकवाक्स् (मृक् von मर्च् + वा०) N. pr. des Dvita, aus dem Geschlechte des Atri, RV. 5, 18, 2. RV. Anukr.

मृत् (von मृत्) m. etwa Striegel, Kamm oder ähnlich: मृतो मृध्याः RV. 8, 55, 3. Indra wird mit einem kratzenden Werkzeuge verglichen, das den Verschluss der Heerde aufreißt; auch कीड obend. bezeichnet wohl ein Gerüth. Sā. शोधक, परिचरणीय oder प्रतालित (मृत् zu 1. मृद् ziehend).

मृत्कनारक n. Titel eines Nāṭaka Ind. St. 1, 466.

मृत्तिणी f. (wenn zu मृत्, dann so v. a. radens, den Boden aufreißend) etwa Sturzbach, torrens: ता मृद्वन्मार्ष्टिषेणेन मृष्टा देवार्पिना प्रेषिता मृत्तिणीषु RV. 10, 98, 6.

मृग 1) m. a) ein Thier des Waldes, Wild; = पशु (1) AK. 3, 4, 2, 21. H. an. 2, 42. fg. Med. g. 16. = रूप HALĪ. 5, 30. — RV. 1, 173, 2. 191, 4.

भीम 154, 2. 190, 3. भूर्णि 8, 1, 20. 5, 38. गोभिर्दिमन्य मृत्सन्मृगं न त्रा मृगयन्ते 2, 6. मृगो मृस्या दत्तः 6, 75, 11. 9, 96, 6. 10, 96, 22. वारण 8, 33, 2. 10, 40, 4. कृस्तिन् 1, 64, 7. 4, 16, 14. मरुषि 8, 58, 15. 9, 92, 6. 10, 123, 4. किरण्येन परिवृतान्कृष्णा कुल्लदतो मृगान् (Elephanten nach Sā.) Ait. Br. 8, 23. Araṇjāpi ist Mutter des Wildes RV. 10, 146, 6. AV. 4, 3, 6. 10, 1, 26. 12, 1, 48. 19, 38, 2. त्सरत्त इव सर्पति मृगधर्मा वै यत्तः PAÑĀR. Br. 6, 7, 10. 24, 11, 2. Ait. Br. 3, 31. KAUC. 118. 127. पशवश्चैव मृगाश्चैव M. 12, 42. पशून्, मृगान्, व्यालान् 1, 89, 48. मृगपत्तिणाः 5, 22, 17. 23. 8, 297. 12, 9, 55. MBH. 1, 5890. 3, 2508. 15669. Spr. 1263. VARĪH. Bṛh. S. 30, 2. fgg. 97, 7. Tārk. 3, 2, 6. H. 931. व्यालानां मृगपत्तिणाम् Suçr. 1, 24, 1. मृगाणामधिपः (शाहूल्) MBH. 3, 2432. 4, 51. सिंहे मृगाधिपत्ये ऽपि न मृगैः परिवार्यते Spr. 2837. मृगयानां च सर्वेषां मृगाणां मारुषि विना । स्त्रीतीरं चैव वर्ज्यानि M. 5, 9. मृगमर्तामृगधराः 7, 72. वने घोरे मृगव्यालनिषेविते MBH. 3, 2855. 15668. मृयन्ते पर्यशब्दाश्च मृगाणां चरता वने 16322. क्रव्यादास्तु मृगान् M. 11, 187. नानामृगगणाकीर्ण (आश्रमपद) R. 1, 51, 23. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 12. यथा नयत्यसृकपतिर्मृगस्य मृगयुः पदम् M. 8, 44. 9, 44. स्याच्छ्वा मृगकरणे मृचिः Spr. 2997. Suçr. 1, 182, 7. VARĪH. Bṛh. S. 91, 2. 107, 11. वन्य० 91, 1. ०चेष्टित Titel des 91ten Adhj. लुङ्० R. 3, 33, 21. Suçr. 2, 139, 13. — b) im Besonderen das Wild aus dem Antilopen- und Hirschgeschlecht, Gazelle AK. 2, 5, 8. H. 1293. H. an. Med. HALĪ. 2, 75. मा वै मृगो न यवसे वरिता भृद्वैष्यः RV. 1, 38, 5. वृको न तृक्ष्णं मृगम् 105, 7. 9, 32, 4. AV. 5, 21, 4 (oder Bod. a.). TBM. 3, 2, 5, 6. TS. 6, 1, 2, 7. मृगिनानि मृगेषु भवन्ति Çat. Br. 11, 8, 4, 3. M. 11, 68. कृक्षसार 2, 23. कृक्ष Jiéñ. 1, 2. पृषत R. 2, 93, 17. ०यथ MBH. 1, 5569. R. 3, 49, 21. 25. Raçh. 1, 40. 50. 2, 17. Çāk. 5, 1. 2. 4. VARĪH. Bṛh. S. 86, 23. 43. 88, 3. 7. 33. Verz. d. B. H. No. 897. Mārk. P. 65, 20. 22. Spr. 2009. 2234. 2236. fg. चर्मय 2303. Hit. 17, 14. ०शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 35. क्ले० Spr. 283. मृगेभ्यम् M. 12, 67. मृगर्तम् R. 3, 75, 17. Bisamthier Muen. 53. In den Flecken des Mondes sieht der Inder eine Gazelle (oder einen Hasen) HALĪ. 1, 44; vgl. मृगधर u. s. w. — c) die Gazelle am Himmel: a) das Nakshatra Mṛgaçiras H. 109. H. an. Med. Ait. Br. 3, 33 (nach Sā.). VARĪH. Bṛh. S. 71, 7. 101, 3 =

Bhm. 16, 2. Ind. St. 5, 297. —  $\beta$ ) der Steinbock im Tierkreise (oder überh. der 10te Bogen von  $50^\circ$  in einem Kreise) Sômas. 3, 19, 12, 49, 63, 66, 13, 7. Varān. Bhm. S. 3, 2, 40, 14. Bhm. 1, 6, 10, 12, 5, 20, 8, 11, 11, 6. fgg. 18, 2, 19, 2, 25, 2 u. s. w. LAGHŪ. 1, 21 in Ind. St. 2, 282. SIDDHĀNTAÇIN. 5, 15, 28. WILSON, Sel. Works 2, 159. —  $\delta$ ) ein Elephant mit bestimmten Merkmalen H. 1218. H. an. MED. HALI. 2, 60. Varān. Bhm. S. 67, 3. fgg. भर्मेन्नेर्मृगेश्वर मातङ्गैर्दसकृत्तिभिः R. 1, 6, 24. भद्रमन्दमृगान्वयैः (द्विपैः) R. Gonn. 1, 6, 26. —  $\epsilon$ ) Vogel, namentlich ein grosser, hochfliegender: पूर्णा मृगस्य पतरेरिवारिभे RV. 1, 182, 7, wo der Beisatz पतरु zeigt, was die Grundbedeutung des Wortes ist. मृगाणां चरणे चरन् 10, 136, 6. vielleicht auch 1, 143, 5, 7, 87, 6. —  $\zeta$ ) Bez. eines von Indra bekämpften Dämons (vgl. घृक्) RV. 1, 80, 7, 5, 29, 4, 32, 3. यदेन मृगाय कृत्स्व उशनी वर्ध यमत् 5, 34, 2, 8, 82, 14. Vgl. मृगय. —  $\eta$ ) N. eines Genius, der eine best. Stelle in einem in 81 (eig. 63) Fächer eingetheilten Hausplane einnimmt, Varān. Bhm. S. 53, 44. —  $\theta$ ) Bez. einer best. Art von Männern, deren Benehmen beim coitus dem des Rehbocks ähnlich ist: वदति मधुरवाणी दीर्घनेत्रो ऽतिभीरुश्चपलमतिः सुदेकः शीघ्रवेगो मृगो ऽयम् । — । मृगे तुष्टा च चित्रिणी । — । चित्रिणी-मृगपर्यायनिमेष्टकौ च तथाविधौ (d. i. चतुरङ्गलौ) RATIM. im ÇKDn. मृगा-दिज्ञातिभेदेन मुरत्पदेनिद्वयणम् Verz. d. Oxf. H. 218, b, 17. —  $\iota$ ) N. pr. des hauptsächlich von Brahmanen bewohnten Gebiets in Çakadvipa MBh. 6, 436. fg. मंग ed. Bomb.; vgl. मग. —  $\kappa$ ) = मृगनाभि, मृगमद Moschus BHAR. zu AK. Varān. Bhm. S. 77, 12, 26. fg. —  $\lambda$ ) der Monat Mārgaścira. —  $\mu$ ) ein best. Opfer Aḡajapāla im ÇKDn. —  $\nu$ ) nom. act. (vgl. मृगय) das Suchen (अन्वेषण), अन्विष्टि, मार्गण) AK. 3, 3, 30. Tait. 3, 3, 66. MED. HIR. 266. das Bitten H. an. MED. die Bed. Jagd (H. an. VĒYAPA. im ÇKDn.; es kann jedoch मृगया Fehler für मृगणा sein) nehmen BOPP und BENFAY DRAUP. 6, 14 an; hier ist aber mit MBh. 3, 15670 मृगेर्नो st. मृगेन (sic) zu lesen. — 2) f. ई Vop. 4, 15. a) Hirschkuh AK. 3, 4, 12, 53. HARIV. 4781. R. 2, 24, 17, 93, 17 (102, 19 Gonn.). KUMĀRA. 3, 36. RAGH. 5, 7, 12, 37, 13, 25. ÇĀR. 144. VIKR. 121. Varān. Bhm. S. 48, 18. MĀRK. P. 65, 21. fg. बालमृगिनेत्रैः KATHĀ. 55, 200. —  $\delta$ ) N. pr. der Urmutter der Gazellen MBh. 1, 2624, 2626. R. 3, 20, 22, 24. VĀNNI-P. im ÇKDn. —  $\epsilon$ ) Bez. einer best. Art von Frauenzimmern (vgl. 1, A.) H. an. MED. Vgl. मृगीपति. —  $\delta$ ) ein best. Metrum, 4 Mal — — COLBR. Misc. Ess. II, 158 (III, 3). KHANDOM. 4. —  $\epsilon$ ) Besessenheit, Fallsucht ÇKDn. — Vgl. असितमृग, ईका°, कृष्ण°, क्रीडा°, गन्ध°, गृह°, गो°, गोडक°, गौर°, ग्राम°, चित्र°, तारा°, निशा°, पर्ण°, पुरुष°, प्रमृगम्, भद्रमृग, भद्रमन्त्र°, मका° (मकामृगा: R. 2, 28, 8 schlechte Lesart für तन्ना मृगा:, wie die ed. Bomb. hat), मकी°, व्याल°, शाखा°, शाला°, 2. मार्ग, मार्गिक. मृगकानन (मृग + 1. का°) n. ein waldreicher Wald, Wildgehege KATHĀ. 54, 3, 69, 86. — Vgl. मृगारण्य, मृगपावन.

मृगकायन m. patron., pl. PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 56, 6 v. u. Wohl fehlerhaft.

मृगतीर (मृग + तीर) n. Gazellenmilch, Milch von einer Hirschkuh gāṇa कुक्कुब्बादि zu P. 6, 3, 42, Vārt. 1.

मृगमामिनी (मृग + मा°) f. ein best. Heilmittel (विडङ्गा) RĪĀN. im ÇKDn.

मृगचरित s. u. मृगचारिन्.

मृगचर्मयि (vom मृग + चर्मम्) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, b, 25.

मृगचर्या (मृग + च°) f. das Verfahren nach Art des Wildes, — der Gazellen (als eine Art Kasteiung) MBh. 5, 4068. एवं गोमृगकाचर्क्या व्रजंस्तिष्ठन्मसीनः Bṛāh. P. 5, 5, 34.

मृगचारिन् (मृग + चा°) adj. nach Art des Wildes (der Gazellen) verfahren (um sich zu kasteien) MBh. 5, 4073 (L). 13, 647. Vgl. काकमृग-गोचरितः पिबति खदत्यक्मेकति स्म Bṛāh. P. 5, 5, 34 und गोचारिन् (richtiger nach Art der Kassei verfahren; NĪLAM.: गोवन्मुखेनैव (lies मुखेनैव) चरतः कृतव्यापारशून्याः; vgl. MBh. 1, 2644).

मृगचैरु m. a wild or pole cat WILSON nach ÇANDAR. Offenbar eine falsche Form.

मृगञ्जालिका (मृग + जा°) f. ein Netz zum Fangen des Wildes H. 928. HALI. 2, 442.

मृगजीवन (मृग + जी°) m. ein Jäger von Profession ÇANDAR. im ÇKDn. MBh. 13, 2390. 2406.

मृगणा (von मृगय) f. das Suchen AK. 3, 3, 30.

मृगण्य (von मृगण्य und dieses von मृगणा, मृगणा) adj. Wild jagend RV. 10, 40, 4.

मृगतर्थ (मृग + तीर्थ) n. Wildpfad, so heisst der Weg, auf welchem die Priester am Ende der Savana den heiligen Raum verlassen um körperliche Bedürfnisse zu befriedigen, Āçv. Ça. 5, 41, 2. LĪṬI. 2, 6, 15.

मृगतृष् (मृग + तृष्) f. des Wildes Durst, Bez. einer Luftspiegelung, bei der man Wasser zu sehen wähnt, ÇANDAR. im ÇKDn.

मृगतृषा f. dass. ÇANDAR. im ÇKDn. KĀM. NĪTIS. 3, 12.

मृगतृष्ठा f. dass. AK. 1, 1, 3, 37. H. 101. Spr. 2233. 5173. DhŪRTAS. in LA. 74, 1. मृगतृष्ठाभसि स्वतः Verz. d. Oxf. H. 250, b, 45.

मृगस्तृषि f. dass. Bṛāh. P. 7, 9, 25.

मृगस्तृषिका f. dass. BHAR. zu AK. ÇKDn. VĪJUP. 76. R. 5, 31, 40. ÇĀR. 143. Spr. 2864. 2976. PRAK. 97, 2.

मृगतोय (मृग + तोय) n. das (nicht vorhandene) Wasser in einer Luftspiegelung NĪLAM. 164.

मृगत्व (vom मृग) n. das Gazelle-Sein, der Zustand einer Gazelle R. 3, 64, 21. Bṛāh. P. 5, 5, 27, 30. MĀRK. P. 74, 28.

मृगदंष्ट्र (मृग + दंष्ट्र beissend) m. Jagdhund, Hund überh. H. 1280. HALI. 2, 126.

मृगदंशक (मृग + दं°) m. dass. AK. 2, 10, 22.

मृगदाव (मृग + दाव) m. Wildpark HALI. ed. Calc. 20, 12, 19. 331, 13. Fouc. 374. WASSILJEW 301. HIOUEN-TSANG 1, 33. 355. 363. Vie de HIOUEN-TSANG 132. 283. SCHIEFFER, Lebensb. 247 (17); hier falschlich मृगाउव.

मृगदम् (मृग + दम्) 1) adj. f. gazellenmäßig, subst. ein gazellenmäßiges Weib Spr. 647. 1265. 3752. ÇĀR. 9, 58. पुर° RĪĀN-TAR. 5, 481. Vgl. मृगीदम्. — 2) m. der Steinbock im Tierkreise Ind. St. 2, 260.

मृगधुत् und मृगधू s. u. 4. धुत् und धू.

मृगधर (मृग + धर) m. 1) der Mond ÇĀR. 9, 54. Vgl. मृग 1, b. am Ende. — 2) N. pr. eines Ministers des Prasenaḡit SCHIEFFER, Lebensb. 270 (40). °मातर VĪJUP. 94. Vgl. मृगार.

मृगधूम (मृग + धूम) N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 6071.

मृगधूर्त (मृग + धूर्त) m. *Schakal* *SAHESHIPTAS* im CKDr. °क m. dass. AK. 2, 5, 5. H. 1290. HALĀJ. 2, 74. Vgl. Spr. 1445.

मृगनाभि (मृग + ना°) m. 1) *Moschus* AK. 2, 6, 31. H. 644. HĀR. 103. HALĀJ. 2, 389. RATNAM. 135. UGĒVAL. zu URĀDIS. 4, 125. RT. 6, 12. KUMĀRAS. 1, 55. RAGH. 17, 24. KĀURAP. 9. — 2) *Bisamthier*: दृषदो वासितोत्सङ्गा निषसमृगनाभिभिः RAGH. 4, 74. निषसामनामुपविष्टानां मृगाणां नाभिभिः कस्तूरीभिर्वसित उत्सङ्गे यासां ताः Schol. in der ed. Calc.; *quorum superficies odorata erat moscho hinnuleorum, qui ibi considerant* STENZLER. Vgl. नाभि, welches auch schon das *Bisamthier* bezeichnet.

मृगनाभिजा (मृ° + जा von 1. ज) f. *Moschus* H. 643.

मृगनाभिमय (von मृगनाभि) adj. aus *Moschus* gebildet HARIV. 7871.

मृगनेत्र (मृग + नेत्र) adj. f. आ 1) *das Nakshatra Mrga zum Führer habend* P. 5, 4, 116. VĀRTT. 2, Sch. रात्रि VOP. 6, 30. MED. r. 293. BRAHMAP. und MALAMĀSAT. im CKDr. — 2) f. *gazellenäugig, ein gazellenäugiges Weib* MED. r. 293. sh. 43.

मृगपति (मृग + प°) m. 1) *der Herr des Wildes, Bez. des Löwen* H. 1284. HALĀJ. 2, 59. HARIV. 12705. Spr. 2765. VARĀH. BṚH. S. 17, 24. BHĪG. P. 5, 25, 10. *des Tigers* MBH. 12, 1277. — 2) *Rehbock*: तं मक्षीशयने सुप्तं नितिनार्थं गतायुषम् । भार्याः स्म दृष्ट्वा क्रोशन्ति मृगो मृगपतिं यथा ॥ HARIV. 4781.

मृगपद n. = मृग्याः पदम् *gaṇa* कुक्कुत्यादि zu P. 6, 3, 42, VĀRTT. 1.

मृगपालिका (मृग + पा°) f. *Bisamthier* *ÇANDĀRTHAK* bei WILSON.

मृगपिण्ड (मृग + पिण्ड) m. *der Mond* TRĪK. 1, 1, 85. Vgl. u. मृग 1, b. am Ende.

मृगप्रभु (मृग + प्रभु) m. *der Herr des Wildes, Bez. des Löwen* KATHĀS. 60, 200.

मृगबन्धनी (मृग + ब°) f. *ein Netz zum Fangen des Wildes* AK. 2, 10, 27.

मृगभत्ता (मृग + भत्ता) f. *Nardostachys Jatamanst* DEC. RiĀAN. im CKDr.

मृगभोजनी (मृग + भोजन) f. *Koloquinthe* SUÇA. 2, 103, 21.

मृगमद (मृग + मद) m. *Moschus* AK. 2, 6, 31. H. 644. HĀR. 103. HALĀJ. 2, 389. RATNAM. 135. ÇRUT. 44. KATHĀS. 22, 96. 56, 49. VERZ. d. Oxf. H. 253, a, 5 (pl.). GĪR. 1, 29. 7, 22. DHŪRTAS. in LĀ. 92, 8.

मृगमदवासा (मृ° + वास) f. *Moschusbentel* RiĀAN. im CKDr.

मृगमन्द (मृग + मन्द) 1) m. Bez. einer Art von Elephanten R. GORR. 1, 6, 27. 3, 20, 25. Vgl. मृगमन्द्र. — 2) f. आ N. pr. der Urmutter der Löwen und Sṛmāra (und Kāmāra) MBH. 1, 2624. 2626. R. ed. Bomb. 3, 14, 21. 23; vgl. मृगवती.

मृगमन्द्र (मृग + म°) m. Bez. einer Art von Elephanten R. ed. Bomb. 1, 6, 25.

मृगमय (von मृग) adj. vom Wild kommend NIR. 9, 19.

मृगमातृका (मृग + मा°) f. *ein best. Thier* SUÇA. 1, 200, 9. 18. *Hirschkuh* WILSON. SUÇA. 2, 412, 4 haben wir *मृगमात्रिकान्*, wofür wir früher *मृगमात्रिकान्* oder *मृगमात्रकान्* vermutheten; vielleicht dass auch hier *मृगमातृकान्* oder *मातृकाः* zu lesen ist.

मृगमास (मृग + मास) m. *der Monat Mārgaśīrṣha* VARĀH. BṚH. S. 21, 80.

मृगमुख (मृग + मुख) m. *der Steinbock im Thierkreise* VARĀH. BṚH. 11, 7. 10. — Vgl. मृगास्य.

मृगय् (von मृग), मृगयते DAŪT. 35, 46. aus metrischen Rücksichten auch act. 1) (dem Wilde) *nachsetzen, verfolgen, jagen*: गोभिर्पदीम्य

अस्मन्मृगं न त्रा मृगयते RV. 8, 2, 6. AV. 4, 36, 3. 10, 5, 42. (लुब्धकः) मृगयामास वै मृगम् MBH. 13, 265. मृगयेयम् HARIV. 14632. युष्मद्दिधान्मृगये ग्रामसिंहान् BHĪG. P. 3, 18, 10. रामो मृगं मृगयते वनवीथिकासु MAHĀN. im CKDr. — 2) *suchen*: आस्येन तु पदाकारं गोवन्मृगयते मुनिः MBH. 1, 3644. 3, 2517. मृगयद्यं नलम् 2655. HARIV. 4087. किद्रं हि मृगयते ऽत्र R. 1, 14, 16. सेवयि मृगयामहे नर्मको मूढाः Spr. 1527. 4705. BHĀṬṬ. 6, 98. मृगयाण MBH. 3, 2745. 5, 8464. मृगयितुम् 3, 2741. मृगयामि 1, 5897. मृगयिष्यन्ति 3, 2596. मृगयां बभूव 10074. मृगयत् 5, 3511. मृगयत R. GORR. 1, 42, 10. 11, 21. 4, 50, 8. 20. Spr. 3857. BHĪG. P. 3, 21, 27. 4, 8, 23. काप्यन्या मृगयतां तया Spr. 4818. BHĪG. P. 4, 8, 23. VIKR. 32, 16. अतर्पय मुमुक्षुभिर्निषमितप्राणादिभिर्मृगयते 1. मृगित AK. 3, 2, 54. H. 1491. — 3) *durchsuchen*: मृगयस्व दिशं पूर्वाम् R. 4, 40, 17. मार्गं मार्गं मृगयति मृगारातिरामे MAHĀN. 154. *besuchen*: नैमिषं मृगयानस्य (so beide Ausg.) MBH. 3, 8038. मृगयित्वा बहून्ग्रामावाधृणाणि नगराणि च 4, 865. — 4) *Etwas suchen so v. a. zu erlangen streben, einer Sache nachgehen, trachten nach* (acc.): यत्नं दीन्तां तथा कामान्यञ्चान्यन्मृगयामहे MBH. 14, 2876. एतावदेव मृगये MĀLAV. 95. न रत्नमन्विष्यति मृगयते हि तत् KUMĀRAS. 5, 45. ad ÇĀK. 62. य आत्मनः प्रियक्षिते हित्वा मृगयते श्रियम् Spr. 4730. 5059. लुब्धकाद्रीतलेभिर्न मृगो मृगयते वधम् 2998. भूयो मृगयेत युद्धम् HARIV. 9830. मृगयन्नाम् BHĪG. P. 3, 17, 20. — 5) *Etwas* (acc.) *von Jmd* (abl. gen. oder सकाशात्) *verlangen, fordern, sich erbitten*: वयो ब्रह्म कुलं शीलं वित्तं चेति वरस्य यत् । मृगयते Spr. 2724. हिरण्यगुप्तस्य किञ्चिन्मृगयितुं धनम् KATHĀS. 4, 43. कीर्तिसामतः । मृगयस्व धनं किञ्चित् 61, 805. तत्सकाशादपि किञ्चिदेक्ष्य मृगयामहे 52, 299. — 55, 5. 56, 296. — Vgl. मार्ग, मृग्य.

— परि *suchen* R. 5, 14, 62.

— प्र स. प्रमृग्य.

— वि *suchen*: श्रियेतैरङ्ग विमृगयमाणाया BHĪG. P. 4, 8, 23. *untersuchen, prüfen*: बलं तावद्विमृगयताम् HARIV. 4980, v. l. der neueren Ausg. für *विमृष्यताम्* d. i. *विमृश्यताम्*.

मृगय m. N. pr. eines von Indra bekämpften Dämons RV. 4, 16, 13. 8, 3, 19. 10, 49, 5. — Vgl. मृग 1, f.

मृगयस् (von मृगय्) m. *Wild*: तया हितमय्यम्पु भागं धन्वान्वा मृगयसो वि तस्युः RV. 2, 38, 7.

मृगया (wie oben) f. P. 3, 3, 101, VĀRTT. Jagd AK. 2, 10, 24. H. 738. 927. HALĀJ. 2, 280. H. an. 2, 42 (= मृग). M. 7, 47. 50. R. 2, 49, 15. ÇĀK. 38. Spr. 2235. KĀM. NĪTIS. 14, 26. KATHĀS. 21, 28. 27, 145. DAÇAR. 4, 77. °शील MBH. 3, 15578. °रस VER. in LĀ. (II) 5, 1. °व्यसन KĀM. NĪTIS. 14, 24. °क्रीडा 28. °क्रीडन 42. °वेष ÇĀK. 24, 15. राजर्षीणां च लोके ऽस्मिन्मृगयस्या मृगया वने R. GORR. 2, 46, 16. मृगया गतुम् MBH. 1, 2334. 13, 533. पयुः 3, 15574. R. 1, 19, 23. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 24, 5, 21. °यान KĀM. NĪTIS. 14, 41. मृगयामहे वने R. 2, 97, 10. चर R. GORR. 2, 91, 4. 3, 49, 18. निर्यातः MBH. 13, 546. प्रयाताः 3, 15607. पर्याटिष्यामि R. 2, 49, 14 (46, 15 GORR.). विक्रान् R. GORR. 2, 36, 6. °विकारिन् ÇĀK. 17, 21. °विकार Z. d. d. m. G. 14, 574, 16. मृगययि नृपो ययौ KATHĀS. 52, 125. स निरगन्मृगययि 66, 144. Personifiziert im Gefolge des Revanta VARĀH. BṚH. S. 58, 56.

मृगयारण्य (मृगया + ऋ°) f. *ein zum Jagen eingerichteter Wald, Wildgehege*: कारयेन्मृगयारण्यं क्रीडाकृतोर्नारमम् KĀM. NĪTIS. 14, 28. — Vgl. मृगकानन.

मृगावन (मृ + वन) n. dass. KATHAS. 27, 153.

मृग्यु (von मृग्यु) UNĀDIS. 1, 38. VS. PRĀT. 5, 21. 1) Jäger AK. 2, 10, 21. H. 927. an. 3, 501. MED. j. 100. HALĀ. 2, 441. AV. 10, 1, 26. VS. 16, 27. 30. 7. TBR. 1, 5, 1. PANĀV. BR. 14, 9, 12. M. 4, 212. 8, 44. MBH. 3, 2458. KATHAS. 27, 151. मृग्योर्गयनं यथा (vgl. Spr. 2998) BHĀG. P. 3, 31, 42. 4, 13, 40. 17, 14. — 2) Schakal. — 3) Bein. Brahman's H. an. MED.

मृगरसा (मृ + रस) f. eine best. Pflanze, = मृगादनी, सक्देवी RĀGĀN. im ÇKDR.

मृगराज (मृ + राज) m. der König der Thiere des Waldes, Bez. 1) des Löwen ÇABDAR. im ÇKDR. R. 6, 79, 22. KATHAS. 60, 93. ÇIÇ. 9, 18. BHĀG. P. 3, 13, 31. der Löwe im Thierkreise Ind. St. 2, 259. — 2) des Tigers N. 12, 26.

मृगराज (मृ + राज) m. der König der Thiere, Bez. 1) des Löwen ÇABDAR. im ÇKDR. RAGH. 6, 3. Spr. 2091. KATHAS. 60, 19, 142. Verz. d. Oxf. H. 258, b, 10. auch wohl MBH. 3, 12369. R. GORR. 2, 12, 4. 4, 26, 25. 6, 35, 9. der Löwe im Thierkreise VARĀH. BRH. S. 27, 14. — 2) des Tigers MBH. 1, 5577. 5585. 5589. — 3) des Mondes; s. u. मृगराजलक्ष्मन्.

मृगराजधारिन् (मृ + धा) m. wohl der Mond VIKR. 70, 14. der Löwengestaltete (d. i. der Löwe im Thierkreise) BOLLENSSEN, some holy sage in the form of a deer COWELL.

मृगराजलक्ष्मन् (मृ + लक्ष्) adj. den Löwen (oder den Mond) zum Zeichen habend so v. a. diesen Beinamen führend (vgl. श्रीकण्ठपद-लाञ्छनो भवभूति: UTTARARĀMAK. 1, 10): कवेर्मृगराजलक्ष्मणो भृनारा-यणस्य VENISĀH. in Verz. d. Oxf. H. 145, b, 25. = सिंक्षिक्क GĀGADDE; मृगराजश्चन्द्रः स एव चिह्ने यस्य। कविचन्द्रस्येति यावत्। इन्द्र इति कश्चित्। यद्वा सिंक्षिक्कश्च। यद्वा पशुपतिप्रधानस्य eine Randglosse. — Vgl. मृगराजधारित्.

मृगराटिका (मृ + रा) f. eine best. officinelle Pflanze, = जीवतो RĀGĀN. im ÇKDR.

मृगरिपु (मृ + रिपु) m. des Wildes Feind, der Löwe HALĀ. 2, 59.

मृगेरमज (मृ - रोमन् + 1. ङ) adj. wollen AK. 2, 6, 3, 13. H. 670.

मृगलाञ्छन (मृ + ला) m. der Mond H. 105, Sch. ÇABDAR. im ÇKDR. मश्रलञ्छण im PRĀKRIT VIKR. 43, 11. DRĀPTAS. in LA. 91, 8.

मृगलाञ्छनज (मृ + 1. ङ) m. der Sohn des Mondes d. i. der Planet Merkur VARĀH. BRH. S. 19, 12.

मृगलोखा (मृ + ले) f. der als Gazelle erscheinende Streifen im Monde RAGH. 8, 42.

मृगलोचना (मृ + लोचन) f. eine Gazellenäugige H. an. 3, 741.

मृगव eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUTP. 181. MĒL. as. 4, 637, N.

मृगवती (f. von वत् und dieses von मृग) f. N. pr. der Urmutter der Bären und Śrīmara R. 3, 20, 22. 24. — Vgl. मृगमन्दा und मृगावती.

मृगवधाजीव (मृ - वध + जीव) m. Jäger AK. 2, 10, 21. HĀ. 27. ऽजी-विन् H. 927.

मृगवन (मृ + वन) n. ein wildreicher Wald, Wildgehege: ऽतीर्थ N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 65, b, 41.

मृगवल्गव (मृ + वल्ग) m. eine best. Grasart, eine Lieblingspflanze der Gazellen; = कुन्दर RĀGĀN. im ÇKDR.

मृगवाक्त्र (मृ + वाक्) m. der Gott des Windes, Wind GĀTĀDE. im ÇKDR.

V. Theil.

मृगवीथी (मृ + वी) f. Gazellenbahn, Bez. desjenigen Theils der Mond-  
bahn, welcher die Sternbilder Çravaṇā, Çatabbishaḡ und Pūrva-  
bhadrapadā umfasst, VP. 226, N. Vgl. मृगाख्या वीथी VARĀH. BRH.  
S. 9, 1, 3, welche drei Sternbilder von Maitra an umfasst.

मृगवैणिक (मृ + वै) n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf.  
H. 11, a, N. 1.

मृगव्य (von मृग्यु) n. Jagd AK. 2, 10, 24. H. 927. 1281. HALĀ. 2, 127.  
280. RĀGĀ-TAR. 6, 158. मृगव्यमचरद्देने MĀK. P. 127, 1. मृगव्यामगमत् 112,  
1 fehlerhaft entweder für मृगयाम oder मृगव्यम.

मृगव्याध (मृ + व्याध) m. 1) Jäger MBH. 3, 2387. 2389. Spr. 4846.  
RĀGĀ-TAR. 5, 196. — 2) der Stern Śirīms AIT. BR. 3, 33. SŪJAS. 8, 10, 9,  
12. — 3) Bein. Çiva's MBH. 14, 197. — 4) N. pr. eines der 11 Rudra  
MBH. 1, 2566. 4825. HARIV. 11531. 13187. 13631. 13637. 13640. fg. 14169.  
VP. 121.

मृगव्याधीय adj. von मृगव्याध Verz. d. Oxf. H. 354, a, 40.

मृगशायिका (मृ + शा) f. die Art und Weise des Liegens der Gazel-  
len: शयित् ऽकाम् liege ruhig wie eine Gazelle Spr. 3496.

मृगशाव (मृ + शाव) m. das Junge einer Gazelle: ऽशावाती MBH. 3,  
2391. R. 3, 79, 13. Spr. 2831. 3118. ऽशावक am Ende eines adj. comp.  
VARĀH. BRH. S. 48, 13.

मृगशिर n. das Nakshatra Mṛgaçiras, WEBER, Nax. 2, 370. GJOT.  
38. ऽशिरा f. ÇABDAR. im ÇKDR.

मृगशिरस् (मृ + शि) 1) n. N. des 3ten (später des 5ten) Nakshatra  
AK. 1, 1, 2, 24. H. 109. AV. 19, 7, 2. ĀÇV. ÇA. 2, 1, 10. KIT. ÇA. 4, 7, 2.  
ÇĀNKEJ. GĀHJ. 1, 26. PĀR. GĀHJ. 1, 4. 3, 2. VARĀH. BRH. S. 10, 5. 13, 3. 32,  
8. 98, 12. 15. 100, 1. 102, 1. fg. 105, 4. Nach RĀJAM. zu AK. auch masc.  
ÇKDR. — 2) adj. a) unter dem Nakshatra Mṛgaçiras geboren P. 4,  
3, 37, Sch. — b) (कुस्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf.  
H. 202, b, 11. — Vgl. मार्गशिर fgg.

मृगशीर्ष 1) n. das Sternbild Mṛgaçiras AK. 1, 1, 2, 24. H. 109. ÇAT.  
BR. 2, 1, 2, 8. TS. 4, 4, 19, 2. TBR. 3, 1, 4, 3. TBR. Comm. 1, 204, 6 v. u.  
BHĀG. P. 5, 23, 6. Nach BHAR. zu AK. auch m. und f. (श्री) ÇKDR. — 2)  
adj. a) unter dem Nakshatra Mṛgaçiras geboren: मृगशीर्षाद्या (v. l.  
मार्ग) und मार्गशिराद्या) गर्भा: VARĀH. BRH. S. 21, 9. — b) (मास) der Mo-  
nat Mārgaçirsha VARĀH. BRH. S. 105, 14. — c) (कुस्त) Bez. einer best.  
Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 202, b, 3.

मृगशीर्षक adj. (कुस्त) = मृगशीर्ष 2, c. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 29. 202, a, 10.

मृगशीर्षन् m. das Sternbild Mṛgaçiras BHAR. zu AK. ÇKDR.

मृगश्रृङ्गव्रतिन् (मृ - श्रृङ्ग + व्रत) m. pl. N. einer Secte VJUTP. 91.

मृगश्रेष्ठ (मृ + श्रेष्ठ) adj. der Beste unter den Thieren des Waldes,  
Bez. des Tigers MBH. 3, 2435.

मृगसक्थी n. = मृगस्य सक्थि P. 5, 4, 98. VOP. 6, 43. 51.

मृगसन्न (मृ + सन्न) n. N. einer 19tägigen Feiertag PANĀV. BR. 23, 13, 4.

मृगसून् (मृ + सून्) m. Jäger MBH. 5, 2460. BHĀG. P. 6, 18, 57.

मृगाती (मृ + 3. घन्त) 1) eine Gazellenäugige H. 506. an. 3, 741. MED.  
sh. 43. MACH. 93. Spr. 2127. 2485. 5000. — 2) Koloquinthe H. an. MED.  
— 3) = त्रियामा H. an.

मृगाखर (मृ + खा) m. Lager —, Aufenthalt des Wildes TS. 7, 5, 24,

55\*

1. TBr. 3, 9, 42, 3.

मृगाख्य (मृग + खाख्या) adj. f. घा nach der Gazelle benannt: वीथी s. u. मृगवीथी.

मृगाङ्क (मृग + अङ्क) m. 1) der Mond AK. 1, 1, 2, 16. 3, 4, 28, 114. HALĀJ. 1, 43. MĀNĪH. 46, 15. VARĀH. BṚH. 23, 3. RĪĠA-TAR. 2, 12. — 2) Kampher (wie alle Synonyme des Mondes; vgl. AK. 2, 6, 2, 32) ÇKDr. — 3) Wind Viçva im ÇKDr.; vgl. मृगवाहन. — 4) N. eines Schwertes KATHĀS. 10, 45. मृगाङ्क 78 wohl fehlerhaft für मृगाङ्कक. — 5) N. pr. eines Mannes HALL in der Einl. zu Viṣavad. 52.

मृगाङ्कदत्त (मृ° + दत्त) m. N. pr. 1) eines Sohnes des Amaradatta, Fürsten von Ajodhja, KATHĀS. 69, 17. fgg. Davon adj. °दत्तीय ihn betreffend: कथा 12. — 2) des Vaters des Arunadatta Verz. d. B. H. No. 932. Verz. d. Oxf. H. 303, b, N. 2.

मृगाङ्करस (मृ° + रस) m. Bez. eines best. Receptes Verz. d. B. H. No. 993.

मृगाङ्कलेखा (मृ° + लेख) f. N. pr. der Tochter eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 65, 219. fgg.

मृगाङ्कवती (von मृगाङ्कवत् und dieses von मृगाङ्क) f. N. pr. zweier Fürstinnen KATHĀS. 10, 89. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 32.

मृगाङ्कक s. u. मृगाङ्क 4.

मृगाङ्गना (मृग + अङ्ग) f. Hirschkuh KUMĀRAS. 1, 47.

मृगाङ्गीव (मृग + अङ्गी) m. 1) Jäger. — 2) Hyäne ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मृगाङ्गी (मृग + अङ्गी) f. = मृगकानन, मृगवन KĀM. NITIS. 7, 36.

मृगाण्डजा (मृग - अण्ड + जा von 1. ङ) f. Moschus RĪĠAN. im ÇKDr.

मृगाद् (मृग + 2. द्) P. 3, 2, 68, Sch. Tiger ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मृगाद्न (मृग + अद्) 1) m. Hyäne AK. 2, 5, 1. H. 1285. Jagdleopard Aśjuta zu AK. ÇKDr. — 2) f. Koloquinthe RATNAM. 15. Suçr. 2, 25, 16. 276, 3. 385, 16. = इन्द्रवारुणी, मृगेर्वारु (als verschieden vom vorhergehenden) und सक्देवी RĪĠAN. im ÇKDr.

मृगाधिप (मृग + अधिप) m. der Fürst der Thiere des Waldes d. i. der Löwe HARIV. 12706. RĪ. 1, 14. KATHĀS. 23, 46. 60, 68. 108. 148. 254. RĪĠA-TAR. 4, 449. PANĒAT. 31, 2.

मृगाधिपत्य (मृग + अधिप) n. die Herrschaft über die Thiere des Waldes Spr. 2857.

मृगाधिराज (मृग + अधिराज) m. = मृगाधिप RAGH. 2, 41.

मृगात्तक (मृग + अत्तक) m. Jagdleopard RĪĠAN. im ÇKDr.

मृगार 1) m. N. pr. des Verfassers von AV. 4, 23—29. ANUKR. eines Ministers des Prasenaḡit BURN. Intr. 260. vgl. मृगधर. — 2) = मृगारसूक्त KAUC. 27. — Vgl. मार्गार.

मृगारसूक्त (मृ° + सूक्त) n. Bez. von AV. 4, 23—29. KAUC. 9. AV. PARIC. 34, 26.

मृगारति (मृग + अरति) m. 1) der Gazellen Feind, — Verfolger: राम MĀNĀN. 154. — 2) Löwe KATHĀS. 70, 122. — 3) Hund ÇABDAM. im ÇKDr.

मृगारि (मृग + अरि) m. der Feind des Wildes: 1) Löwe H. 1284. MED. r. 207. Tiger HALĀJ. 2, 71. MED. KATHĀS. 21, 15. — 2) Hund. — 3) eine rothblühende Moringa (रक्तशिमु) RĪĠAN. im ÇKDr. — Vgl. मार्गार.

मृगारेष्टि (मृगार + 1. इष्टि) f. Bez. von TS. 4, 7, 25 (Ind. St. 3, 395) und wohl auch AV. 4, 23—29. ANUKR. (मृगाविसंसकानि Hdschr.).

मृगावती (von मृग mit suff. वत् + ई) f. N. der Dākṣhājanī an der

Jamunā Verz. d. Oxf. H. 39, b, 17. N. pr. verschiedener Princessinnen KATHĀS. 9, 29. fgg. 30, 44. fgg. RĪĠA-TAR. 5, 283. Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 12, 12. °चरित्र n. Titel eines Buches WILSON, Sel. Works 1, 283.

मृगाविध् m. Jäger ÇATĀDH. im ÇKDr. Vielleicht मृग + विध् (nicht खाविध् mit Dehnung des Auslautes wie in मर्मविध्).

मृगास्य (मृग + आ) adj. das Gesicht —, den Kopf einer Gazelle habend: मकर VARĀH. BṚH. 1, 5. m. der Steinbock im Thierkreise Ind. St. 2, 260. — Vgl. मृगमुख.

मृगी s. u. मृग.

मृगीकुण्ड (मृ° + कुण्ड) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 20.

मृगीव (von मृगी) f. der Zustand einer Hirschkuh MĀN. P. 74, 40.

मृगीदृष् (मृ° + दृष्) f. eine Gazellenäugige Spr. 1836. RĪĠA-TAR. 5, 357. Ind. St. 5, 297.

मृगीपति m. der Gatte (पति) der Mrgī genannten Frauen, Beiw. Kṛṣṇa's PANĒAR. 4, 8, 47.

मृगीलोचना (मृ° + लोचन) adj. f. gazellenäugig KHANDOM. 4.

मृगू f. angeblich N. pr. der Mutter des Rāma Mārgaveja SĀJ. zu AIT. Br. 7, 27.

मृगेतण (मृग + ई) n. ein Gazellenauge Spr. 3555.

मृगेतणा (wie oben) f. 1) eine Gazellenäugige VARĀH. BṚH. S. 48, 14. — 2) Koloquinthe RĪĠAN. im ÇKDr.

मृगेन्द्र (मृग + ई) 1) m. der Fürst der Thiere des Waldes: a) Löwe AK. 2, 5, 1. BHAG. 10, 30. HARIV. 12724. fg. R. GORR. 2, 20, 3. RAGH. 2, 30, 43. RĪ. 1, 27. KĀM. NITIS. 10, 34. KATHĀS. 19, 63. 60, 115. BULG. P. 1, 12, 22. 4, 6, 20. °शाव RĪĠA-TAR. 3, 112. चक्रवर्म° 5, 332. कुमारिल° LA. (II) 92, 17. — b) der Löwe im Thierkreise VARĀH. BṚH. 11, 8. — c) Tiger MBH. 3, 2434. — 2) m. ein best. Metrum, 4 Mal — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 158 (III, 6). — 3) m. N. pr. eines Autors HALL 163. — 4) wohl n. Titel von Mrgendra's Werke (zum Çaiṣadarçana gehörig) HALL 163. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 247, a, 31.

मृगेन्द्रचटक (मृ° Löwe + च) m. Falke HĀN. 86.

मृगेन्द्रता (von मृगेन्द्र) f. das Herrsein —, die Herrschaft über die Thiere des Waldes Spr. 1544.

मृगेन्द्रमुख (मृ° + मुख) n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — COLEBR. Misc. Ess. II, 161 (VIII, 11).

मृगेन्द्राणी (von मृगेन्द्र) f. Gendarussa (घटत्रयक) vulgaris NEES. RĪĠAN. im ÇKDr.; so u. वासक, aber fälschlich मृगेन्द्राणी in der alphabetischen Ordnung. — Vgl. सिन्ही.

मृगेन्द्रासन (मृगेन्द्र + 2. आ) n. Thron H. 61. — Vgl. सिन्हासन.

मृगेन्द्रास्य (मृगेन्द्र + आ) adj. ein Löwengesicht habend, Bein. Çi-va's ÇIV.

मृगेर्वारु (मृग + ई) 1) Koloquinthe RATNAM. 15. Suçr. 1, 144, 14. मृगी° (vgl. एर्वारु) 2, 387, 16. मृगेर्वारुक 1, 24, 7. — 2) a white deer WILS.; मृगेर्वारुक ein best. zu den Höhlenbewohnern gezähltes Thier (man streiche demnach den Artikel इर्वारुक) Suçr. 1, 202, 9.

मृगेश्वर (मृग + ई) m. der Herr der Thiere des Waldes d. i. Löwe VARĀH. BṚH. S. 62, 1. der Löwe im Thierkreise VARĀH. BṚH. 27, 15.

मृगेष्ट (मृग + 1. इष्ट) m. eine Art Jasmin Riéan. im ÇKDr.

मृगेर्वारु und °क s. u. मृगेर्वारु.

मृगोत्तम (मृग + उ०) 1) m. eine überaus schöne Gazelle R. 3, 49, 54. 51, 22. — 2) n. Gazellenkopf d. i. das Nakshatra Mrgaçiras MBh. 13, 4257; vgl. das folg. Wort.

मृगोत्तमाङ्ग (मृग + उ०) n. das Nakshatra Mrgaçiras Weber, Naz. 2, 295.

मृग्य (von मृग), मृग्यति Siddh. K. im gaṇa कण्डादि zu P. 3, 1, 27; vgl. Dhātup. 26, 137. jagen: मृग्यन् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 11, Cl. 40. suchen: मृग्यतः पदवीं तथाप्यकरुणा व्याधा न मुञ्चति माम् Cit. im ÇKDr. मृग्यति धनं लोकाः zu erlangen suchen, trachten nach Dhātup. a. a. O. — Vgl. मृग्य.

मृग्य (von मृग्य) adj. zu suchen R. 4, 28, 25. Brāg. P. 4, 8, 22. 7, 7, 23. Bhāṭṭ. 7, 42. Pañkār. 4, 3, 28. प्रत्युदाहरणं मृग्यम् ein Gegenbeispiel muss man ausfindig zu machen suchen Schol. zu RV. Pañt. 4, 41. तत्र मूलं मृग्यम् Siddh. K. zu P. 1, 2, 6. ऋ० wonach man nicht trachten soll Kumāras. 3, 41.

मृच् (von मर्च्) f. Drohung oder Versehrung RV. 8, 56, 9. Fanggarn Śiṣ.

मृचय (wie eben) adj. etwa dem Verderben unterliegend, hinfällig, vergänglich: विश्वस्य देवो मृचयस्य जन्मनो न या रोषाति न यभन् At. Br. 4, 10. vom Brāhmaṇa selbst auf mृचयति zurückgeführt; dieses soll nach Śiṣ. gehen bedeuten, also gehend, sich bewegend. मृशयस्य st. dessen Çāṇkh. Çr. 9, 20, 27.

मृचय (मृद् + 1. चय) m. Erdhaufe Schol. zu Kāṭh. Çr. 16, 2, 3. zur Erklärung von चरु Nir. 6, 11.

मृच्छकटिका (मृद् + शक्) f. ein irdenes Wägelchen Mñākh. 93, 24. n. Titel eines darnach benannten Dramas (प्रकरणा) 1, 10. fem. in den Unterschrr. der Acte.

मृच्छिस्तामय (von मृद् + शिला) adj. aus Thon oder Stein gebildet: न-क्षम्पयानि तीर्थानि न देवा मृच्छिस्तामयाः Pañkār. 1, 6, 33.

मृज्ज m. eine Art Trommel Çabbār. im ÇKDr. — Vgl. 2. मर्ज्ज, मार्ज्ज und मार्जन 3, b.

मृज्जा (von 1. मर्ज्ज) f. P. 3, 3, 104. 1) Reinigung, Waschung AK. 2, 6, 2, 22. H. 636. Reinheit, Reinlichkeit: मृज्या रक्षते द्वयम् Spr. 3134. ब-क्षपत्या मृजाक्षिनाः (प्रजाक्षिनाः die neuere Ausg.) कुललक्षणवर्जिताः । एवं भविष्यति तदा मनुष्याः कालकारिताः ॥ Hariv. 11209. °विहीना दीप्ताङ्गी मण्डनार्हामण्डिताम् R. 5, 21, 5. मृजोपेता Pañkār. 3, 2, 9. मृजा-न्वयाः (= प्रुद्यनुगताः Schol.) शस्यविशेषपङ्क्तिः Bhāṭṭ. 2, 13. — 2) reine Haut, guter Teint: द्वयं त्रिलासं गन्धं च मृज्जां (मञ्जु die neuere Ausg.) भाषामथार्पताम् । तासां यादवनारीणां स्पृक्ष्यत्यसुरस्त्रियः ॥ Hariv. 8760. °वर्णबिलप्रदं Suçr. 2, 138, 8. 139, 5. Teint (क़ायो) überh. Varāh. Brh. S. 68, 1. in der Unterschrr. nach 94.

मृज्जानगर n. N. pr. einer Stadt Kshrit. 27, 20.

मृज्जावत् (von मृज्जा) adj. sauber —, rein am Körper MBh. 1, 7422. 12, 4360. 13, 5161. शिरस् Bhāṭṭ. 5, 62.

मृज्य (von 1. मर्ज्ज) adj. = मार्ग्य P. 3, 1, 113. Vop. 26, 19. wegzumischen, zu entfernen: मृज्यः शोकाश्च तेन ते Bhāṭṭ. 6, 56.

1. मृड (von मर्ड्) 1) adj. Erbarmen ühend, gnädig Kāṭh. 37, 13. Āçv. Gṛh. 4, 8, 19. — 2) m. a) ein Name des Agni: पूर्णाङ्कृत्यां मृडो नाम

Gṛh. 4, 8, 19. — b) Bein. Çiva's P. 4, 1, 49. Vop. 4, 23. AK. 1, 1, 2, 26. H. 197. Halā. 1, 13. Hariv. 7448. Bhāg. P. 4, 2, 8. 3, 10. 7, 9. Çiv. — 3) f. मा und ई Bein. der Pārvatī ÇKDr. angeblich nach Halā.; vgl. मृडानी.

2. मृड am Ende eines comp. wohl Bez. eines kleinen Gewichts Goldes: उपचायमृडं (उपचाय्यपृड P. 3, 1, 123 nebst Vārt.) किरण्यम् Kāṭh. 11, 1. ऋष्टामृडं कि० 13, 10, womit zu vgl. ist ऋष्टामृष्टिण्यम् Gold im Gewicht von 8 Tropfen (?) TS. 3, 4, 4, 4.

मृडङ्गण Unādis. 4, 24. m. Kind, Knabe Uééval.

मृडन (von मर्ड्) n. das Begnaden, Beglücken, Erfreuen: मृडनाय हि लो-कस्य व्यक्तित्वे (महेश्वर) व्यक्तकर्मणः Brāg. P. 8, 7, 35.

मृडय (wie eben) adj. in मृडयै unbarmherzig TS. 3, 4, 2, 2.

मृक्यतम (superl. von मृक्यत्, partic. praes. von मर्ड्) adj. überaus gnädig RV. 5, 73, 9.

मृक्यैकु (von मर्ड्) adj. Erbarmen ühend, gnädig, beglückend: क्व-स्य ते रुद्र मृक्यैकुर्देस्तः RV. 2, 33, 7. 8, 68, 7.

मृडाकु (wie eben) m. N. pr. eines Mannes gaṇa विदादि zu P. 4, 1, 104. — Vgl. मार्डाकव.

मृडानी (von मृड) m. die Gattin Mrḍa's d. i. Pārvatī P. 4, 1, 49. Vop. 4, 23. AK. 1, 1, 4, 33. H. 203. Halā. 1, 15. Kathās. 42, 60. °पति Gtr. 12, 14 (मृडानी° gedr.). Prab. 56, 7. °तत्त्व Verz. d. Oxf. H. 316, b, 21.

मृडितैर् nom. ag. = मर्डितैर् AV. 10, 1, 22. 12, 3, 9.

मृक्रीकै (von मर्ड्; मृडीक Unādis. 4, 24; मृडीक Siddh. K.) 1) n. Gnade, Erbarmen, gütige Gesinnung RV. 1, 25, 3. 5. ऋषे मृक्रीकं वरुणे सचा वि-दः 4, 1, 3. 5. 7, 86, 2. मृक्रीके ऋषे सुमती स्याम 8, 48, 12. मृक्रीकाय न आ गच्छि 10, 150, 1. — 2) m. a) N. pr. eines Vāsishṭha, Liedverfassers von RV. 9, 97, 25—27. 10, 150. — b) मृडीक Bein. Çiva's Uééval. zu Unādis. 4, 24. Nach Padman. Gazelle (मृग mit मृड verwechselt); Fisch. — Vgl. सुमृडीक und मार्डीक.

मृणाल Uééval. zu Unādis. 1, 117. 1) m. n. gaṇa अर्धचादि zu P. 2, 4, 34. Siddh. K. 250, a, 8. m. f. ई und n. Trā. 3, 5, 24. f. ई AK. 3, 6, 4, 7. die essbare röhrlige an den Knoten mit Fasern besetzte Wurzel der Lotusarten, = बिस (was nicht richtig ist) AK. 1, 2, 2, 41. H. 1163. Med. l. 124. Halā. 3, 60. = पद्म-मूल Uééval. बिसमृणालयोः कमलकुमुदवदवात्तरभेदो ज्ञेयः Nilak. zu MBh. 13, 4554. केचिद्विसान्यखनस्तत्र राजन्नन्ये मृणालान्यखनस्तत्र विप्राः MBh. 13, 4554. R. 6, 96, 3. समृणाल इव क्रुदः 4, 14, 4. बिसमृणाल° Suçr. 1, 80, 13. 225, 2. यथा बिसमृणालानि विवर्धते समस्ततः । भूमौ पङ्केदकस्थानि तथा मांसे सिरादयः ॥ 326, 21. यथा स्वभावतः खानि मृणालेषु बिसेषु च । धमनीनां तथा खानि 365, 7. 2, 38, 7. मृणालासव 1, 138, 9. 2, 20, 19. पद्मो-त्पल° 113, 18. 208, 7. 433, 17. 424, 2. येनाकारि मृणालपद्ममशनम् Spr. 2506. समृद्धाशेषमृणालजालक (सरस्) R. 1, 20. कर्षति खण्डिताम्रात्सूत्रं मृणालादिव राजकेशी Vikr. 19. Çik. 145. Spr. 2920. भङ्गे ऽपि हि मृणा-लानामनुब्रान्ति तत्त्वः 3314. 2402. Mñākh. 91, 2. सच्छिद्र Kathās. 72, 25. °कारा 55, 62. मृणालाङ्गद 33, 166. शिथिलितमृणालैकवलय Çik. 57. गो-तीरेकुन्देन्दुमृणालरजतप्रभ MBh. 3, 807. कुमुदमृणालकारगौर Varāh. Brh. S. 4, 31. 11, 49. 58, 36. 68, 46. °धवल Brāg. P. 1, 17, 2. Pañkār. 32, 8. बाहू द्वौ च मृणालम् Spr. 1970. Kāvya. 2, 337. °कामल (गात्र) Vikr. 54. Dhūrtas. in LA. 84, 18. Nirgends m., das f. in folgenden Stellen: मल-

पङ्कानुलिप्ता मृणालीमिव चोद्धताम् MBh. 3, 2667. 2670. R. 5, 19, 16. प-  
रिमृदितमृणालीडुर्बलान्यङ्गकानि UTTARARĀMAK. 11, 13. GAUDAP. zu SĪM-  
KĒJAK. 23. Nach RĀGACĒKĒHARA im ÇKDr. bezeichnet das f. eine kleinere  
Wurzel. — 2) n. die Wurzel von *Andropogon muricatus* MED. RATNAM.  
120; vgl. म्र°.

मृणालक (von मृणाल) 1) = मृणाल 1. am Ende eines adj. comp.: ज-  
घ° KATHĀS. 55, 218. — 2) f. मृणालिका a) = मृणाल 1.: °पेलव KUMĀRAS.  
5, 29. — b) N. pr. eines Frauenzimmers HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 37.

मृणालवत् (wie eben) adj. mit der Wurzel des Lotus versehen: न-  
लिनीदलपक्षाणि ÇĀK. 31, 7.

मृणालिन् (wie eben) m. Lotus ÇKDr. WILSON; °लिनी f. gaṇa पु-  
ष्करादि zu P. 5, 2, 135. H. 1160. = पुटकिनी HĀR. 165. = पक्किनी GĀ-  
ṬĀDH. im ÇKDr. Lotuspflanze, eine Gruppe von Lotuspflanzen RAGH. 16, 7.

मृणमय s. मृन्मय.

मृत s. u. 1. मृ. Nachzutragen für das n. wäre noch: पश्मिरित्युच्यते  
चात्रं वेदा अग्रपो मृतं (ऽमृतं?) तथा MBh. 12, 13173. = चैत्य Grabmal TRIK.  
3, 3, 348. MED. r. 37.

मृतक (von मृत) 1) m. n. ein Verstorbener, Leichnam H. 565 (n.). MBh.  
13, 413. 6234. 6237. BRĪG. P. 1, 15, 6. 5, 1, 39. 26, 30. 6, 15, 1. 9, 9, 32. Verz.  
d. Oxf. H. 33, b, 16. VET. in LĀ. (II) 4, 2. 21, 3. — 2) n. Todesfall: सूतके  
मृतके चैव BRĪHASP. beim Schol. zu KĀTJ. ÇA. 423, N. 3. Verz. d. Oxf. H.  
281, b, 45. KULL. zu M. 5, 79. मृतकामिकेित्र Schol. zu KĀTJ. ÇA. 402, N. 5.

मृतकात्तक (मृतक + कृ°) m. Schakal HĀR. 78.

मृतगृह (मृत + गृह) n. Grabmahl VJUTP. 165.

मृताण्ड m. N. pr. des Vaters der Sonne BHAR. zu AK. ÇKDr. die Sonne  
ÇABDĀRTHAK. bei WILSON. — Vgl. मृताण्ड und मार्तण्ड.

मृतप (मृत + 2. प) m. Leichenwächter MBh. 13, 2583 (= श्मशानाधि-  
कारिन् Schol.). R. 1, 59, 18 (61, 19 GORR. = शववस्त्रादिकारिन् Schol. in  
der ed. Bomb.). चाण्डालमृतपाः P. 2, 4, 10, Sch.

मृतपा (मृत + 4. पा) m. dass.; N. pr. eines Asura MBh. 1, 2669.

मृर्तधञ्ज (मृत + 2. धञ्ज) adj. dessen Erectionsfähigkeit erloschen ist  
AV. 4, 4, 1.

मृत्तमत्त (मृत + मत्त) m. Schakal TRIK. 2, 5, 7. °मत्तक dass. ÇABDAR.  
im ÇKDr.

मृर्तमनस् (मृत + म°) adj. bewusstlos AV. 6, 18, 2.

मृर्तवत्सा (मृत + वत्स) adj. f. deren Leibesfrucht oder Neugeborenes  
wegstirbt AV. 8, 6, 9. Verz. d. Oxf. H. 316, b, 15. °वत्सिका dass.: गर्भः  
संज्ञातमात्राद्वा पतन्मासाच्च वत्सरात्। म्रियते द्वित्रिवर्षाद्वा यस्याः सा मृत-  
वत्सिका || Cit. im ÇKDr. — Vgl. मार्तवत्स.

मृत्वार्षिक (मृत + वा°) die Zeit des kurzen Regens (währt 24 Stun-  
den) VJUTP. 215. steht zwischen वार्षिक (währt 1 Monat) und दीर्घवा-  
र्षिक (währt 3 Monate weniger 24 Stunden).

मृत्शब्द (मृत + श°) m. Gerücht vom Tode (einer Person) AIT. Br. 7, 9.

मृतसंस्कार (मृत + सं°) m. Leichenbegängnis AK. 3, 4, 49, 121.

मृतसंजीवन (मृत + सं°) 1) adj. Todte belebend: रस Verz. d. B. H. No.  
972. °जीवनीषध KATHĀS. 17, 15. 69, 137. °मल्ल Verz. d. Oxf. H. 44, b, 24.  
— 2) f. ई das Aufleben eines Todten: °कर Verz. d. Oxf. H. 7, b, 14. —  
3) n. das Aufleben oder Beleben eines Todten MĀRK. P. 24, 42. यथामृत° (I)

Verz. d. B. H. No. 1004.

मृतसंजीविन् (मृत + सं°) 1) adj. Todte belebend: °संजीविनी विद्या  
Verz. d. B. H. No. 904. — 2) f. a) Todtenbelebung, Bez. eines best. Re-  
ceptes Verz. d. B. H. No. 963. — b) ein best. Strauch, = गोरक्षडुग्धा  
RĀGĀN. im ÇKDr. म्र° unter dem letzten Worte. — c) Titel eines Com-  
mentars zu Piṅgala's Khandahcāstra Verz. d. B. H. No. 384. COLEBR  
Misc. Ess. II, 64.

मृतसूतक (मृत + सू°) n. die Geburt eines todten Kindes MAITREJUP. 6,  
9. VARĀH. BRĪH. S. 98, 14.

मृतस्नात (मृत + स्नात) adj. der sich nach einem Todesfall oder Leichen-  
begängnis abgewaschen hat AK. 3, 1, 19.

मृतस्नान (मृत + स्नान) n. Abwaschung nach einem Todesfall oder Lei-  
chenbegängnis H. 375. HALĪ. 3, 17.

मृतस्वमोक्तृ (मृत - स्व + मो°) m. Bein. Kumārapāla's (der Ver-  
storbenen Vermögen fahren lassend, nicht nehmend) H. 713.

मृतकार (मृत + कार) m. Leichenträger MĀRK. P. 35, 36.

मृतकारिन् (मृत + कार°) m. dass. ebend. 28.

मृताङ्ग (मृत + अङ्ग) Leichnam JĀN. 2, 303.

मृताङ्गर (मृत + अ°) m. N. pr. eines Mannes DhṛṛṬAS. in LĀ. 75,  
11 u. s. w.

मृताण्ड (मृत + आ°) n. ein (scheinbar) todes —, lebloses Ei (im Ge-  
gensatz zu den lebenden Eiern d. i. Testikeln der Thiere); davon मार्त-  
ण्ड Vogel (aus solchem Ei entstanden). m. die Sonne (vgl. मृताण्ड) ÇAB-  
DĀRTHAK. bei WILSON.

मृतामद n. blauer Vitriol ÇABDĀ. im ÇKDr.

मृतालक n. eine best. Lehmart AK. 2, 4, 4, 19. — Vgl. मृताल, मृतालक.  
मृताशन (मृत + अ°) adj. vom Leichnam zehrend, zur Erkl. von दश-  
मीस्थ H. an. 4, 134.

मृताह्न् und मृताह्स् (मृत + अ°) n. Todestag: मृताह्नि MĀRK. P. 30,  
8. 19. 35, 44. मृताह्स् BRĪG. P. 7, 14, 26.

मृति (von 1. मृ) f. Tod TRIK. 3, 3, 855. H. 323. an. 4, 220. MED. j. 116.  
ÇAUT. (BR.) 5. VARĀH. BRĪH. S. 51, 29. 90, 12. Spr. 1439. BRĪG. P. 6, 14, 53.  
16, 57. SĪH. D. 77, 21. °भावचित्ता Verz. d. B. H. No. 878. °रेखा DAÇAK. 7, 13.

मृतिमन् (von मृत) m. Sterblichkeit: तस्य यन्मृतिमासीत्तद्पाकृत्तत् (Ge-  
gens. जीवम्) KĀTJ. 11, 6.

मृतोद्भव m. Meer DHAR. bei WILSON. Wohl fehlerhaft für अमृतोद्भव  
aus dem das Amṛta entstand.

मृत्कण (मृद् + कण) ein Klümpchen Erde, — Lehm Spr. 441. Davon  
nom. abstr. °ता f.: मेरुमृत्कणताम् — आयाति यस्येच्छया 3572.

मृत्कर (मृद् + 1. कर) m. Töpfer TRIK. 2, 10, 1.

मृत्कास्य (मृद् + का°) n. ein irdenes Geschirr TRIK. 2, 9, 8 (°कास्य gedr.).

मृत्किरा (मृद् + किरा ausstreuend) f. eine Art Grille TRIK. 1, 2, 25.

मृत्खलिनी (मृद् + ख°) f. ein best. Pflanze, = चर्मकशा ÇABDĀ. im ÇKDr.

मृत्ताल n. = मृतालक ÇABDAR. im ÇKDr. मृतालक n. dass. BHAR. zu  
AK. = सौराष्ट्रमृत्तिका RĀGĀN. im ÇKDr.

मृत्तिका (von मृद्) f. Erde, Lehm, Thon P. 5, 4, 39. AK. 2, 1, 4. H. 940.  
HALĪ. 2, 4. VS. 18, 13. AIT. Br. 3, 34. TAITṬ. ĀR. 10, 1, 8. 9. KHĀND. Up. 6,  
1, 4 (= VEDĀNTAS. Allah. No. 121). M. 2, 182. MBh. 1, 5724. Suçr. 2, 36,



1. VARĀH. BRH. S. 54, 39. 55, 25. KATHĀS. 37, 91. 39, 131. BRĀG. P. 5, 16, 21. कृष्णं सुच. 2, 248, 13. 261, 3. Verkürzt aus metrischen Rücksichten: सुधामृत्तिकलेपन MBH. 5, 7477 (BENF. Chr. 57, 3 fälschlich मृत्तिका gedr.). Am Ende eines adj. comp.: अयास्तमृत्तिक KATHĀS. 37, 88. Nach dem Schol. zu H. 1056 und nach RĪGĀN. im ÇKDn. bezeichnet मृत्तिका auch eine best. wohlriechende Erddart. — Vgl. धवल°, नील°, पाण्डुमृत्तिक, पूति°, मार्तिक.

मृत्तिकावती (von मृत्तिका) f. N. pr. einer Stadt MBH. 3, 15245. HARIV. 1983. VP. 424. — Vgl. मार्तिकावत.

मृत्यव s. मृत्यव.

मृत्यात्र (मृद् + पात्र) n. Thongefäß KĪTH. 31, 2.

मृत्युपट्ट (मृद् + पि°) m. Lehmkleid ÇAT. Br. 6, 4, 3, 1. 5, 3, 1. 14, 1, 2, 3. KĪTH. Ça. 16, 2, 2. KHĀND. Up. 6, 1, 4. Suçr. 1, 376, 8. Spr. 2245. यथा मृत्युपट्टतः कर्ता कुरुते यद्यदिच्छति 2318.

मृत्फली (von मृद् + फल) f. *Costus speciosus* oder *arabicus* HIR. 153. Der nom. °फली kann auch auf °फलिन् m. zurückgehen.

मृत्यव m. Töpfer MATTSUP. 2, 6. 3, 3. Ohne Zweifel fehlerhaft für मृत्यव (मृद् + पच) wie WEBER vermuthet.

मृत्यु (von 1. मृ) URĀDIS. 3, 21. m. (nach AK. auch f.; s. u. 2 am Ende) 1) Tod NAIGH. 5, 5. NIR. 11, 6. AK. 2, 8, 3, 85. THIR. 2, 8, 60. H. 323. HALĪ. 3, 6, 5, 88. MED. j. 45. RV. 7, 59, 12. देवेभ्यः कर्मवणीत मृत्युम् 10, 13, 4. परं मृत्योः धनुः परं हि पन्थाम् 18, 1, 2. अति मृत्युमेति VS. 24, 37. न मृत्यवेऽव तस्ये कदा चन RV. 10, 48, 5. 60, 5. मृत्योर्बिम्बे मृत्युसंयुत इव कथं लोकः TS. 1, 5, 9, 4. TBR. 1, 5, 9, 6. ART. Br. 3, 8. सर्वान्याशान्सर्वान्स्थान्मृत्योर्तिमुच्य 14. ÇAT. Br. 2, 3, 9, 10. मृत्यवे कृतं न्यति 3, 8, 1, 10. पाप्मा 8, 4, 3, 1. 2, 1. 4, 2. आत्मानं मृत्योः स्पृशामृतं कुरुते 12, 9, 4, 7. 10, 1, 2, 1. 4, 3, 5, 2, 4. मृत्युनेवेदमावतमासीदशनायया 6, 2, 1. 14, 6, 2, 5. मिथो भिन्दाना उपयत्तु मृत्युम् ĀÇV. GRH. 3, 10, 11. य-म्येन मृत्युना म्रियते PANĀAV. Br. 21, 14, 9. KAUC. 15, 74. Feuer ist Tod ÇAT. Br. 2, 2, 4, 7. 14, 6, 3, 10. TS. 5, 4, 4, 4. मृत्युना स विप्रुध्यति M. 11, 103. 12, 80. MBH. 1, 7639. मृत्युमृच्छति 3, 2166. नाकाले विहितो मृत्युर्मृत्यानाम् 2368. 12211. 12, 4270. Suçr. 1, 3, 20, 4, 11. 72, 9, 89, 21. व्याधितो मृत्युमृच्छति 110, 20. RAGH. 12, 13. यत्रास्ति विषमसर्गो ऽमृतं तदपि मृत्यवे Spr. 104. 3173. ज्ञातस्य मृत्युर्नियतो ध्रुवं जन्म मृतस्य च 961. 4385. 4742. 5041. VARĀH. BRH. S. 8, 35 (°कर). 36, 4. °शान्ति KATHĀS. 41, 13. WEBER, RĀMAT. Up. 333. °काले Spr. 3027. प्रत्यासन्न° adj. PANĀAT. 10, 9. अन्नल° durch Feuer verursachter Tod VARĀH. BRH. S. 89, 3. शस्त्र° 53, 102. जल° adj. im Wasser seinen Tod findend 68, 9. स्त्री° adj. durch sein Weib den Tod findend 61. pl. RV. 10, 117, 1. ÇAT. Br. 5, 4, 1, 1. 13, 3, 2, 1. 2. es giebt 101 Arten des Todes, hundert durch Krankheit und Zufall (अपमृत्यु Schol. zu KĪTH. Ça. 113, 1), eine natürliche und gewünschte durch Alter (जरा; vgl. ÇAT. Br. 12, 4, 1, 1). ते कृणुत जरासमायुरस्मै शतमन्यान्परि वृणाकु मृत्यून AV. 1, 30, 3. ये मृत्यव एकशतम् 8, 2, 27. तुभ्यमेव जारिमन्वर्धतामयं मेममग्ने मृत्यवौ किंसिषुः शतं ये 2, 28, 1. 3, 11, 5. 11, 6, 16. KAUC. 97. एकोत्तरं मृत्युशतमथर्वाणाः प्रचलते । तत्रैकः कालसंज्ञस्तु शेषास्वागतवः स्मृताः Suçr. 1, 122, 10. दोषागस्तुजमृत्यवः 12. एते प्रयत्नतो रक्ष्याः स्कन्धावारस्य मृत्यवः KĪM. NĪRIS. 16, 39. — 2) persönlich gefasst: Rachen des Todes, des Todesgottes ÇĀNKH. Br. 14, 2.

R. 5, 1, 29. VID. 256. — मृत्योर्वा गुरुमेतत् Spr. 4744. गृहीत इव केशेषु मृत्युना धर्ममाचरेत् 32. यस्य प्रसादे पद्मा श्रीर्विजयश्च पराक्रमे । मृत्युश्च वसति क्रोधे सर्वतन्त्रमयो हि सः ॥ 2438. मृत्युः शरीरगोष्ठारम् — रुस-त्यतः 4743. तस्मै यमाय नमो अस्तु मृत्यवे RV. 10, 165, 4. KĪTH. 13, 2. Jama und Mrtju ÇĀNKH. Ça. 6, 3, 2. ÇAT. Br. 14, 4, 2, 23. BRĀG. P. 2, 6, 8. कृतास्तकालमृत्युकिंकरवर्णन Verz. d. B. H. 143, 8. fg. = यम H. 184. MED. = देव VIÇVA bei UśéVAL. zu URĀDIS. 3, 21. Genealogie des Mrtju KAUC. 135. WEBER, Omina 408. मृत्युं मरणधर्मेण योजयेयं रुषान्वितः R. 3, 29, 18. (जपाद्) मृत्युर्देवः परश्चधम् MBH. 1, 8267. उद्यतदण्ड 8, 2414. Spr. 2246. °दण्ड R. 5, 78, 13. KATHĀS. 72, 337. fg. °देवत WEBER, GĒOT. 35. सर्वमृत्यु, मृत्यु und मृत्युनिवर्तक Beiww. Vishnu's PANĀAV. 4, 3, 71. ein Sohn des Adharma von der Nirrti MBH. 1, 2619. Brahman's VP. 50, N. der Mājā 56. MĀRK. P. 50, 30. fg. Kali's BRĀG. P. in VP. 56, N. 14. ज्ञातो मृत्युमुताया वै मुनीथायां प्रज्ञापतिः HARIV. 293. VP. bei MUIA, ST. 1, 62. Mrtju Prādhvamsana ÇAT. Br. 14, 5, 2, 7, 2, 28. Sāmpa-rājā Ind. St. 3, 459. Lehrer 4, 374. Vjāsa im 6ten Dvāpara VP. 272. Verz. d. Oxf. H. 52, a, 36. 80, a, 11. unter den 11 Rudra VP. 121, N. 17. Ausnahmsweise f. MBH. 7, 2074. fgg. 12, 9182. 9185. Vgl. मृत्युकन्या. — 3) N. eines Ekāha (neben Antaka) ÇĀNKH. Ça. 14, 22, 4. — 4) Bez. des 17ten astrologischen Hauses VARĀH. BRH. S. 104, 22. BRH. 6, 5, 9, 3. 7. °गृह 25, 1. LAGHUV. 1, 18 in Ind. St. 2, 281. Verz. d. Oxf. H. 330, b, 8. fg. N. des 17ten astrologischen Joga As. Res. 9, 366. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 42. 97, b, 27. — 5) der Liebesgott (vgl. मार) H. c. 77. — 6) मृत्योर्कुरुः und मृत्योर्विकर्षाभासे Namen von Sāman Ind. St. 3, 229, b. — Vgl. अ°, अप°, पुनर्मृत्यु, मृका°, विष°, मार्त्यव.

मृत्युक (von मृत्यु) am Ende eines adj. comp.: स्वच्छन्द° den Tod in seiner Gewalt habend MBH. 2, 1347; vgl. कन्दमृत्यु 12, 1820. BRĀG. P. 1, 9, 29.

मृत्युकन्या (मृ° + क°) f. die Todesgöttin (vgl. मृत्यु 2 am Ende) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 37. ब्रह्मणो ऽस्ते मृत्युकन्या प्रनष्टा जलबिन्दुवत् । संक्रीर्षि सर्वलोकानां ब्रह्मादीनां नराधिप ॥ BRAHMAVAIV. P., PRAKṚTIKH. 51 im ÇKDn. u. मृत्युंजय.

मृत्युजित् (मृ° + जित्) m. Bestieger des Todes, N. pr. eines Autors und Titel des von ihm verfassten Werkes HALL 197. °जिद्गृहकार ebend. Amṛteça 198.

मृत्युंजय (मृत्युम्, acc. von मृत्यु + जय) 1) adj. den Tod überwindend; in Verbindung mit मल्ल oder mit Ergänzung desselben Bez. des Verses RV. 7, 59, 12. UPAL. S. 56. Verz. d. B. H. No. 1287. fgg. Verz. d. Oxf. H. 44, b, 22. 45, a, 20. 75, b, 31. ज्ञान PANĀAV. 2, 2, 21. 3, 82. — 2) m. Bein. Çiva's AK. 1, 1, 1, 27. H. 196. PRASAṆGĀBH. 15, b. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 35. 96, b, 7. 253, a, 17. PANĀAV. 1, 1, 45. 3, 39. 13, 26. 2, 2, 22. — 3) m. N. pr. eines Autors HALL 197. — Vgl. मृका° und मार्त्युंजय.

मृत्युंजयतीर्थ (मृ° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 24. मृत्युतीर्थ (मृ° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 18. मृत्युतूर्ध (मृ° + तूर्ध) n. eine bei Leichenbegängnissen gerührte Trommel RĪGĀ-TAN. 3, 400.

मृत्युदूत (मृ° + दूत) m. Todesbote AV. 8, 8, 11.

मृत्युद्वार (मृ° + द्वार) n. das zum Tode führende Thor: अयावृत R. 3, 43, 40. 4, 5, 22. HIR. 31, 22.

**मृत्युनाशक** (मृ० + ना०) m. *Quecksilber (den Tod entfernend)* RĪĀN. im ÇKDr.

**मृत्युनाशन** (मृ० + ना०) n. *ein Unsterblichkeitstrank* KATHĀS. 41, 59.

**मृत्युपथ** (मृ० + पथ) m. *ein zum Tode führender Pfad* R. 6, 36, 118. RĪĀN-TAR. 6, 313. BHĀS. P. 9, 8, 18.

**मृत्युपा** (मृ० + 2. पा) adj. *den Tod schlürfend*, Beiw. Çiva's MBH. 12, 10486.

**मृत्युपाश** (मृ० + पाश) m. *Fessel des Todes*, deren 101 angenommen werden KAUC. 97. tausend und mehr TBa. 3, 10, 8, 2. KAUC. 135. — AV. 8, 2, 2. 8, 10. 16. 17, 1, 30. KATHOP. 1, 18. ÇVETĀCV. UP. 4, 15. ĀCV. GRHJ. 1, 18 (S. 48 bei STENZLER). PĪR. GRHJ. 1, 5. MBH. 12, 347. R. GORR. 2, 114, 5. 3, 29, 24. SUÇR. 4, 131, 10. BHĀS. P. 3, 18, 10.

**मृत्युपुष्प** (मृ० + पुष्प) m. *Zuckerrohr* RATNAM. 84. So genannt, weil die Pflanze nach der Blüthe abstirbt.

**मृत्युफल** (मृ० + फल) 1) m. *eine Gurkenart*, = मृकाल H. an. 4, 296. = मृकालफल MED. I. 161. — 2) f. *Musa sapientum*, छा MED. HĀ. 105. ई H. an. Vgl. यथा च वेणुः कदली नलो वा फलत्पभावाय न भूतये त्मनः MBH. 3, 15647.

**मृत्युवन्धु** (मृ० + ब०) m. *Todesgenosse*: die Menschen RV. 3, 18, 22. 10, 95, 18. Jama ist ihr Herr TS. 5, 1, 8, 2.

**मृत्युबीज** (मृ० + बीज) m. *Bambusrohr* TRIK. 2, 4, 38. HĀ. 108. Vgl. die u. मृत्युफल 2. citirte Stelle aus MBH.

**मृत्युमङ्गुरक** (मृ० + म०) m. *eine bei Leichenbegängnissen gerührte Trommel* TRIK. 4, 1, 123.

**मृत्युभय** (मृ० + भय) n. *Todesgefahr* VARĀH. BRH. S. 89, 16. 95, 35. *Todesfurcht* KATHĀS. 27, 39.

**मृत्युभृत्य** (मृ० + भृ०) m. *ein Diener des Todes*, bildliche Bez. einer Krankheit RĪĀN. im ÇKDr.

**मृत्युमत्** (von मृत्यु) adj. *mit dem Tode behaftet, dem Tode unterworfen* PRAÇNOP. 5, 6. so v. a. *tot* MED. I. 46.

**मृत्युमार** (मृ० + मार) m. N. eines der 4 Māra (*Teufel*) bei den Buddhisten Vjāpi beim Schol. zu H. 235.

**मृत्युराज्** (मृ० + राज्) m. *der Gott des Todes* MBH. 12, 347.

**मृत्युवृत्तिन्** (von मृ० + वृत्ति) adj. *die Gestalt des Todes habend*; f. ० वृत्तिपिणी mystische Bez. des Buchstabens श WEBER, RĀMAT. UP. 317. fg.

**मृत्युलङ्घनोपनिषद्** (मृ० - लङ्घन + उ०) f. Titel einer Upanishad Verz. d. Oxf. H. 390, b, No. 35. Ind. St. 2, 394. 9, 21. fgg.

**मृत्युलोक** (मृ० + लोक) m. *die Welt des Todes*, die fünfte unter sieben Welträumen ÇĀNKH. BR. 20, 1. so v. a. *Jama's Behausung, die Welt der Todten*: अस्मिन्लणे यास्यति मृत्युलोकं संक्रायमानो मम बाणजालैः R. 6, 36, 72. 99, 50. MBH. 6, 2315. Verz. d. Oxf. H. 82, a, N.

**मृत्युवञ्चन** (मृ० + व०) m. 1) Bein. Çiva's (*den Tod anführend*). — 2) Rabe. — 3) *Aegle Marmelos* Corr. H. an. 5, 80. MED. n. 243.

**मृत्युसंजीवन** (मृ० + सं०) adj. *vom Tode belebend, wieder lebendig machend*; f. ई (wohl mit Ergänzung von विद्या) Verz. d. Oxf. H. 94, a, 12. fg. — Vgl. मृतसंजीवन.

**मृत्युसात्** (von मृत्यु) adv. *in die Gewalt des Todes*; in Verbindung mit कर् Jmd dem Tode überliefern MBH. 7, 1254.

**मृत्युसुत** (मृ० + सुत) m. *Sohn des Todes*, pl. Bez. einer Art von Ketu VARĀH. BRH. S. 11, 12.

**मृत्युसूति** (मृ० + सू०) f. *Krebsweibchen (beim Gebären den Tod findend)*; vgl. die u. मृत्युफल 2. citirte Stelle aus MBH. ÇABDĀRTHAN. bei WILSON.

**मृत्युसेना** (मृ० + से०) f. *das Heer des Todesgottes* Spr. 4331.

**मृत्तौ** (von मृद्) f. *schöne Erde, guter Lehm* P. 5, 4, 40. AK. 2, 1, 4. H. 940. HALĪ. 2, 4. *Erde, Lehm* (मृत्तिका) und = वामो (कालो?) H. an. 2, 586. *eine wohlriechende Erdart* H. 1056. Sch. मृत्सः (wohl मृत्सा zu lesen) काद्यों (lies काद्यों *eine wohlriechende Erdart*) अष्टमृदि MED. s. 8.

**मृत्तै** (wie eben) 1) m. oder n. *Staub, Pulver* SUÇR. 4, 272, 14. 2, 92, 8. मृदु० aus weichen oder zarten Theilchen (Atomen) bestehend 1, 50, 20. — 2) f. *schöne Erde, guter Lehm* P. 5, 4, 40. AK. 2, 1, 4. H. 940. an. 2, 279. MED. n. 16. HALĪ. 2, 4. *eine wohlriechende Erdart* AK. 2, 4, 4. 19. H. an. (lies तुवर्प्यि) und MED. (lies ०तुवर्प्योः st. ०तुवर्प्योः). *Lehm* überh. BHĀS. P. 8, 6, 10. गङ्गा-तटोद्भवा मृत्साम् KĀIKH. 28, 98 bei AUFRECHT, HALĪ. Ind. — Vgl. मृत्तै.

**मृत्तमापाउक** (मृ० + भा०) n. *ein bes. irdenes Gefäß*, = उष्ट्रिका TRIK. 2, 9, 7.

**मृद्** (von मृद्) f. *Erde, Lehm, Thon* AK. 2, 1, 4. H. 940. HALĪ. 2, 4. VS. 11, 55. TS. 5, 7, 8, 2. ÇAT. BR. 6, 1, 13. 9, 34. 2, 3, 3, 2, 22. 32. 2, 1. 6, 4, 9. 7, 4, 15. KĀTJ. ÇR. 16, 1, 20. 5, 2. MAITREJUP. 6, 27. M. 4, 39. 5, 105. 108. 111. 125. fg. 184. 8, 327. JĀĒN. 1, 17 (pl.). 3, 37. Spr. 3029. 5206. SUÇR. 4, 5, 2. 97, 16. ÇĀK. 105, 1. VARĀH. BRH. S. 54, 7. fg. 55, 28. 60, 9 (pl.). 68, 3. 95, 13. KATHĀS. 39, 138. PĀNĀR. 2, 6, 29. Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644. काच ist मृद्दे AK. 3, 4, 5, 29. *ein Erd-, Lehmkumpen* (vgl. मृ-छोष्ट) M. 5, 136. MĀRK. P. 34, 66. *eine wohlriechende Erdart* RĪĀN. im ÇKDr. तदाननं मृत्सुरभि RAGH. 3, 33. — Vgl. पापुडु०.

**मृदङ्ग** m. *Columba Hartala* H. 1341. **मृदङ्गुर** v. 1.

**मृदङ्ग** UśĒVAL. zu UṆĀDIS. 1, 120. 1) m. SIDDH. K. 250, a, 4. a) *eine Art Trommel* AK. 1, 1, 3, 5. H. 293. an. 3, 129. MED. g. 45. HALĪ. 1, 97. MBH. 3, 15700. HARIV. 15854. R. 4, 5, 19. 2, 103, 48. 6, 19, 14. SUÇR. 4, 334, 3. MĀLAV. 17, 16. Spr. 2399. 4897. WEBER, Nax. 2, 391. VARĀH. BRH. S. 4, 19. 68, 95. MĀRK. P. 106, 61. PĀNĀT. 20, 7. माङ्गल्य० UTTARARĀMAH. 114, 3. Vgl. मर्दङ्ग, मर्दङ्गिक. — b) *Lärm, Geräusch* (घोष) H. an. MED. — c) *Bambusrohr* ÇABDAM. im ÇKDr. — 2) f. ई *eine best. Pflanze*, = घोषा-तकी RATNAM. 65.

**मृदङ्गक** (von मृदङ्ग) n. *ein best. Metrum*, 4 Mal — — — — — Ind. St. 2, 392.

**मृदङ्गफल** (मृ० + फल) m. *Brodf Fruchtbaum* ÇABDAR. im ÇKDr.

**मृदङ्गफलिनी** (wie eben) f. = मृदङ्गी RĪĀN. im ÇKDr.

**मृदरै** m. *Krankheit; Höhle* UśĒVAL. zu UṆĀDIS. 5, 41. adj. *sportive, sporting; passing quickly away, transient* WILSON. — Vgl. मृडुर.

**मृद्व** (von मृदु) n. in der Dramatik *Hervorhebung der Vorzüge an dem Tadelnswerthen und umgekehrt* BHĀR. NĀṬYAC. 18, 105. 114. DAÇAR. 3, 11. 18. PRATĀPAR. 28, a, 2.

**मृदा** f. = मृद् DVIRŪPAK. im ÇKDr. यथैव बिम्बं मृदयोपलितं तेजोमयं धाजते तत्सुधातम् ÇVETĀCV. UP. 2, 14.

**मृदाकर** m. *Donnerkeil* ÇABDAM. im ÇKDr.

**मृदानी** s. मृदानी.

मृदाह्या (मृ + आह्या) f. eine wöhrriechende Erdart H. 1086.  
 मृदि s. मर्दिय.  
 मृदित (partic. von मर्द) 1) adj. s. u. मर्द. — 2) n. eine best. Krankheit des männlichen Gliedes Suçr. 1,298, 7. 18. 2, 124, 2.  
 मृदिनी (von मृद) f. gute Erde, guter Boden ÇABDA. im ÇKDr.  
 मृदं (von मर्द) URÂN. 1, 29. 1) adj., f. मृड und मृदी P. 4, 1, 44. Vop. 4, 16. compar. मदीयम्, superl. मदिष्ठ P. 6, 4, 161. Vop. 7, 59. weich, zart, geschmeidig (Gegens. कठिन, स्थिर, खर, क्रूर, तीक्ष्ण, दारुण, पुरुष); = कोमल und मृतीक्ष्ण (तीक्ष्ण H. an.) AK. 3, 2, 27. 3, 4, 46, 97. H. 1387. an. 2, 233. MED. d. 14. (मृदम्) कस्तूर्या मृदी कृवा VS. 11, 55. मृदिव च्छन्दः शिथिरम् AIT. Br. 6, 16. ÇAT. Br. 3, 2, 1, 11. सीतं मृड 5, 4, 2, 10. दधि KÂTH. 73, 3. तृण GOBH. 4, 7. शादल Jîgn. 3, 7. VARÂN. Bñ. S. 54, 47. KATHAS. 60, 15. अयम् Spr. 3185. सलिल 2248. 2719. मोदक 2247. चर्मन् Suçr. 1, 29, 8. पृ 66, 7. कोल, मुख 26, 1. 117, 17. 127, 3. ०मांस 2, 11, 15. शय्या 35, 7. 80, 4. छेक 176, 12. कोष्ठ 187, 1. 190, 3. 308, 18. भूमि 1, 134, 19. VARÂN. Bñ. S. 55, 2. कुशेशयरजोमृद्रेणुः पन्थाः ÇAK. 86. मर्मन् DAÇ. 1, 43. मृगशरीर ÇAK. 10. मृद RAGH. 8, 56. ०गात्र VJUP. 11. मृडतलो चरणौ VARÂN. Bñ. S. 68, 2. 70, 2. 61, 10. 62, 1. 68, 7. 70, 5. शिरीषमृदी (सीता) MAHÂN. 104 (Sân. D. p. 63). MÂRK. P. 21, 18. Haçr MBH. 3, 1822. R. 6, 23, 14. VARÂN. Bñ. S. 68, 57. 81. 70, 9. अथ वा मृड वस्तु किंसितुं मृडनैवारभते प्रजा-सकः RAGH. 8, 45. मृदिष्ठापुराकाशस्य (so die Ausg. und die Hdschr.) aus dem weichsten Theile des Pur. ÂÇv. Çr. 5, 17, 5. मृड्च्छदय weichherzig ÇAT. Br. 1, 6, 2, 10. मनस् MÂRK. P. 100, 8. कृपामृडमनस् RAGH. 9, 57. weich, mild von Personen AV. 3, 25, 4. (f. मृड so v. a. sârtlich). M. 4, 246. 7, 140. MBH. 3, 1064. प्रमत्तकारिणः केचित्कार्यासमृद्वो ऽपरे 13, 2093. 3026. R. 2, 21, 11. 45, 8. Spr. 2250. fgg. 3923. 4503. 4662. 4745. fg. का-त्ता मृडः 5224. VARÂN. Bñ. S. 8, 8. Bñ. 24, 12. HIT. 81, 22. मृडपुरुष-गुणौ Milde und Strenge Spr. 1314. कर्मन् 3873. KÂM. NITIS. 7, 22. अयु-पाय MBH. 1, 5685. mild so v. a. schwach, mässig: तार Suçr. 1, 32, 6. क्रिया 58, 21. 129, 15. अग्नि 2, 32, 4. 180, 1. रम्पयः MAITRUP. 6, 30 (S. 163). अमृडमूल VARÂN. Bñ. S. 24, 22. पवन VIKR. 85. RAGH. 11, 76. MBH. 14, 1416. पार्थस्य मृडपुङ्गताम् 6, 2572. 2591 (mit der ed. Bomb. ०पुङ्गतां zu lesen). ०कोप VARÂN. Bñ. S. 68, 111. ०संवर्त्तक Spr. 1709. ०प्रय-त्नावुच्चर्यौ AV. PRÂT. 1, 29. Sch. मृडमध्याधमात्रल JOGAS. 1, 22. 2, 84. schwach, keinen Widerstand zu leisten vermögend: य एनं कृत्ति मृडं म-न्यमानः AV. 5, 18, 5. नमयन्मृदन् । उन्मूलयंश्च कठिनामृपान्वापुरिव दु-मान् KATHAS. 19, 89. ततस्ते मृद्वो ऽभूवन्गन्धर्वाः शरपीडिताः MBH. 3, 14900. zart, mild vom Laut, Ton, von der Stimme, Rede ÇÂKH. Çr. 17, 3, 17. KÂND. UP. 2, 22, 1. VP. PRÂT. 1, 125 (मृडतर Schol.). VARÂN. Bñ. S. 74, 18. ०वाच् NIR. 6, 31. M. 9, 335. VARÂN. Bñ. 2, 8. LAGHÚ. 2, 14 in Ind. St. 2, 286. वाग्भिर्मृदीभिः R. 4, 2, 2. adv. in ०भाषिणी VIKR. 88. VA-ÂN. Bñ. S. 86, 9. 63, 8. असिति मृड सुदीर्घम् 94, 12. स्वनसि मृड ÇAK. 22. sanft vom Gange: ०गामिनी MBH. 3, 16746. SIV. 5, 105 (गञ् st. मृड MBH. 3, 16853). MÂRK. P. 16, 25. ०गति (वात) ÇUK. ed. Bomb. 4. मृड (Synonym सौम्य) sanft als Gesamtname für die Nakshatra Anu-râdhâ, Kîtrâ, Revatî und Mrgaçiras VARÂN. Bñ. S. 55, 81. 60, 21; vgl. WEBER, GJOT. 36. Nax. 2, 384. fg. — 2) m. a) der Planet Saturn (vgl. मन्द) VARÂN. Bñ. 4, 22. 14, 4. — b) N. pr. eines Mannes gaja

विदादि zu P. 4, 1, 104. eines Fürsten VP. 462. — 3) f. ई Weinstock mit rüthlichen Trauben RÂGAN. im ÇKDr. Vgl. मृदीको. — 4) n. Milde: मृ-डुक्रौ M. 1, 29. अलं चार्कं मृदवे दारुणाय च MBH. 5, 938. मृडना दारुणं कृत्ति मृडना कृत्यदारुणम् 3, 1059. Spr. 950. 2249. 4288. 4994. m.: च-न्दनस्य मृडः P. 2, 2, 8. VÂRT. 3. Sch. — Vgl. 1. 3. मर्दव.  
 मृडक (von मृड) adj. weich: वस्त्राणि SADDH. P. 4, 19, b. मृडकम् adv. zart, leise: अघाटितो मृडकं वादयिष्यति LÂTJ. 4, 2, 9.  
 मृडकृष्णायस (मृड + कृ) n. Blot (शीषक d. i. सीसक) RÂGAN. im ÇKDr.  
 मृडकोष्ठ (मृड + कोष्ठ) adj. leicht zu Stuhl gehend WILSON; vgl. मृदी कोष्ठे Suçr. 1, 146, 16.  
 मृडक्रिया (मृड + क्रि) f. das Erweichen: शकृतः Suçr. 2, 23, 3.  
 मृडगण (मृड + गण) m. = मृडवर्ग GJOTIST. im ÇKDr.  
 मृडगन्धिक (मृड + ग) m. eine best. Pflanze VJUP. 142.  
 मृडगमन (मृड + गमन) adj. einen sanften Gang habend; f. आ das Weibchen der Gans oder des Schwans RÂGAN. im ÇKDr.  
 मृडचर्मन् m. eine Art Birke, = चर्मन् RÂGAN. im ÇKDr.  
 मृडचाप (मृड + चाप) m. N. pr. eines Dâna va HARIV. 2285. 14287.  
 मृडच्छद (मृड + छद) m. eine Art Birke (भूर्ज) H. 1144. eine im Gebirge wachsende Pilu-Art GÂTÂDH. im ÇKDr. = कुकुरदु und श्रीताल Rî-ÂN. ebend.  
 मृडजातीय (मृड + जा) adj. ziemlich weich u. s. w. P. 6, 1, 217. Sch. AV. PRÂT. 4, 28. Sch.  
 मृडता (von मृड) f. Weichheit, Milde, Schwäche: मृडतां व्रज् u. s. w. milde, schwach werden: यदि पूर्वोपकारिर्मे न क्रोधो मृडतां व्रजेत् R. 6, 5, 11. Suçr. 2, 463, 21. RAGH. 5, 54. Spr. 3508. VARÂN. Bñ. S. 46, 5.  
 मृडताल (मृड + ताल) m. ein best. Baum, = श्रीताल RÂGAN. im ÇKDr.  
 मृडतीक्ष्ण (मृड + ती) adj. zugleich milde und scharf: मृडतीक्ष्णतरं यड्यते तदिदं मन्यथ दृश्यते त्वयि MÂLAV. 37. collect. Bez. der beiden Nakshatra Kṛttikâ und Viçākhâ: कैतभुजं सविशाखं मृडतीक्ष्णम् VARÂN. Bñ. S. 98, 11.  
 मृडल (von मृड) n. Weichheit, Zartheit, Milde Suçr. 1, 152, 21. 236, 4. VARÂN. Bñ. S. 72, 2. मृडलं च तनुलं च विस्तवत् तथैव च । स्त्रीगुणा स-र्षभिः प्रोक्ताः MBH. 13, 541. RÂGA-TAR. 3, 196. MÂRK. P. 15, 55. 68, 32. भास्करस्य R. 3, 22, 24. दोषाणां गुणत्वप्रतिपादनं मृडलम् PRÂTÂPAR. 23, b, 6.  
 मृडलच् oder लवच् (मृड + लच्) m. eine Art Birke (भूर्ज) AK. 2, 4, 3, 26.  
 मृडलक n. Gold ÇABDA. im ÇKDr.  
 मृडपत्र (मृड + पत्र) m. Rohrschilf (नल) RÂGAN. im ÇKDr.  
 मृडपर्वक (मृड + पर्वन्) m. Rohr (वेत्र) RÂGAN. im ÇKDr. ०पर्वन् WILSON.  
 मृडपीठक (मृड + पी) m. eine Art Wels (पाठीन) H. c. 195.  
 मृडपुष्प (मृड + पुष्प) m. Acacia Sirissa (शिरीष) Buch. HÂN. 94. RATNAM. 159.  
 मृडपूर्व (मृड + पूर्व) adj. f. आ zart: वाच् MBH. 3, 2395. ०पूर्वम् adv. auf eine zarte Weise 2891. JOHNS. Sol. 56, 153. R. 2, 1, 3.  
 मृडप्रिय (मृड + प्रिय) m. N. pr. eines Dâna va HARIV. 2285. 14287.  
 मृडफल (मृड + फल) m. N. verschiedener Pflanzen: = विकङ्कत, विकण्टक und मधुनालिकेरिक RÂGAN. im ÇKDr.  
 मृडर (von मृड) m. N. pr. eines Sohnes des Çvaphalka VP. 435. Bûg. P. 9, 24, 15. HARIV. 1917 (मृदर die ältere Ausg.). 2083 (मृदर die

ältere, मृडर die neuere Ausg., मृडर LAGL.). 5085 (मृडर die ältere Ausg.). 6628 (मृडर beide Ausg., मृडर LAGL.).

मृडरस्वन s. u. भिडरस्वन.

मृडरोमवत् (von मृड + रोमन्) m. = मृडलोमक ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मृडल (von मृड) 1) adj. *weich, zart, mild* gaṇa सिध्मादि zu P. 5, 2, 97. AK. 3, 2, 27. H. 1387. कलेवर Glr. 11, 26. छद्मी KUALAJ. 39, b, 5. मातृवियोगदुःखादतिमृडलतया (v. l. °मृडलतया) PRAB. 37, 6. — 2) n. *Amyris Agallocha* (अगुरु) H. c. 129.

मृडलोमक (von मृड + लोमन्) m. Hase H. 1295. — Vgl. मृडरोमवत्.

मृडवर्ग (मृड + वर्ग) m. die Gruppe der मृड genannten Nakshatra (s. u. मृड 1. am Ende): मृडवर्गस्वनुराधाचित्रापौष्पेन्द्रवानि VARĀH. BṚH. S. 98, 10.

मृडविद् (मृड + विद्) m. N. pr. eines Sohnes des Çvaphalka BṚH. P. 9, 24, 15.

मृडस्पर्श (मृड + स्पर्श) adj. f. आ *weich —, sanft bei der Berührung, weich, sanft*: शय्या Spr. 1930. किममृडस्पर्शे देशे MBH. 3, 11037.

मृद् (von मृड) adv. mit *अस्* *weich werden* P. 7, 4, 26, Sch. — Vgl. मृद्भाव.

मृदत्पल (मृड + उ°) n. *Nymphaea cyanea* Roxb. ÇABDĀK. im ÇKDr.

मृद्भाव (von मृद् + 1. भू) m. das *Weichwerden* Nir. 5, 15.

मृद् (मृद् + 1. ग) 1) adj. *in Erde —, in Lehm steckend*: अम्भोरुक् Spr. 3190 (Conj.). — 2) m. *ein best. Fisch* UṆĀDIR. in SĀKṢHĪPTAS. ÇKDr.

मृदृ (मृद् + घट) m. *ein irdener Krug* Spr. 2253.

मृद्राण्ड (मृद् + भा°) n. *Thongefäß* HALĀJ. 5, 4. Suçr. 1, 136, 9.

मृदङ्ग (मृड + 3. अङ्ग) 1) adj. *zart gebaut*: स्त्री M. 3, 10. — 2) n. *Zinn* (weich) TRĪK. 2, 9, 34. H. 1042.

मृदवप्रक् (मृड + घ°) adj. *wobei die Trennung der Elemente eines Compositums leicht angedeutet wird* RV. Prāt. 15, 10.

मृदी s. u. मृड.

मृदीका (von मृदी) f. *Weinstock und Weintraube* AK. 2, 4, 2, 26. H. 1156. HALĀJ. 2, 38. Suçr. 1, 140, 9. मृदीकेतुरसासव 190, 12. 231, 18. 233, 19. 2, 78, 5. 460, 17. °रस ÇĀRṢ. SĀH. 3, 4, 15. VĀGṢ. 4, 9, 27. VARĀH. BṚH. S. 55, 10. = कपिलद्राक्षा RĀGĀN. im ÇKDr. — Vgl. पृथु° und मर्दिकि.

मृध् (von मर्ध् f. 1) नि दुर्वीणो कुर्याच्च मृधि अत्र RV. 1, 174, 7 nach SĀJ. *er verderbte im Kampfe den K. in seiner Behausung* (oder für den Durjoṇa oder Durjavan). — 2) concret: *Verächter; Gegner, Feind* überh.: pl. RV. 1, 131, 6. 138, 2. कृतं मृधः 182, 4. 2, 22, 3. अभिदिप्स्वोऽं मृधः 23, 13. 28, 7. 3, 47, 2. 5, 30, 7. 6, 53, 4. 60, 5. 8, 45, 40. 50, 13. 9, 4, 3. 40, 1. 61, 25. VS. 5, 87. 11, 18. 72. TS. 2, 2, 3, 4. इन्द्रं मृधो ऽभि प्रविषत् 5, 2, 1. AV. 5, 20, 12. 6, 2, 2. 8, 5, 8. 13, 1, 5. 27. 18, 2, 59. ÇAT. Br. 4, 6, 4, 4. 9, 5, 2, 5. ÇĀRṢ. Br. 4, 1. द्विषस्य मृधश्च PĀNĀV. Br. 15, 4, 3. — Vgl. विमृध्, विमृध.

मृध (wie oben) n. *Kampf, Schlacht* AK. 2, 8, 2, 72. H. 796. HALĀJ. 2, 298. पुनश्चावर्तत मृधं परेषां लोमकर्षणम् HARIV. 10696. R. 1, 32, 8. मृधे MBH. 1, 5992. 8296. 3, 2481. 4, 1345. 5, 7034. 15, 795. R. 6, 20, 15. RAGH. 13, 65. BṚH. P. 1, 8, 24. मृधेषु R. 2, 40, 6 (39, 11 GORR.). मरुमृधे MBH. 1, 389. 3, 12101. 4, 1049. R. 2, 61, 20. KATHĀS. 46, 145. m. oder मृधस् n.: व्यभादिलायामिव शुष्मिणोर्मृधः BṚH. P. 3, 18, 19.

मृधस् (wie oben) n. (oder als adv. aufzufassen wie तिरस्) *Gleichgiltig-*

*keit, Geringschätzung*: मृधस्क् *geringachten, verschmähen*: अयं सुतः सुमखं मा मृधस्क् RV. 2, 18, 4. अये मा नो देवताता मृधस्क् 7, 43, 3. = संयाम NĀIGH. 2, 17 und oft bei Comm.; vgl. u. मृध am Ende.

मृधा = मृषा RĀMAS. zu AK. ÇKDr.

मृध (von मर्ध्) 1) adj. *Verächter, Feind*: घ्नन्मृधाण्यप द्विषो दत्त्वन्तासि विश्वका RV. 8, 43, 26. — 2) n. pl. *Verachtung, Schmähung*: पुराये डरितेभ्यः पुरा मृधेभ्यः कवे । प्र ण अयुर्वसो तिर 44, 30. — Vgl. अमृध.

मृधवाच् (मृध + वाच्) adj. *verächtliche Reden führend, schmähend* Nir. 6, 31. RV. 1, 174, 2. नि दुर्वीणो अवाण्मृधवाचः 5, 29, 10. 32, 8. जेष्मं पूतं विदथे मृधवाचम् 7, 18, 13. 10, 23, 5.

मृमये (von मृद्) adj. f. ई *aus Erde, Lehm, Thon bestehend, — gemacht* gaṇa शरादि zu P. 4, 3, 144. गृह् das Grab RV. 7, 89, 1. योनि VS. 11, 59. पात्र TBa. 1, 4, 2, 3. 4. 2, 2, 9, 6. 3, 2, 2, 11. इष्टका ÇAT. Br. 6, 1, 2, 30. 12, 5, 2, 14. 14, 2, 2, 58. ÅÇV. GRHJ. 4, 7, 10. न मृमये (sc. पात्रे) ऽश्वीयात्र पिबेत् GORR. 3, 2, 43. M. 5, 122. fg. 6, 54. 7, 132. 8, 327. MBH. 3, 16670. Suçr. 1, 99, 10. 170, 9. RAGH. 5, 2. ÇĀK. 105, 1, v. l. Spr. 1350. VARĀH. BṚH. S. 44, 21. 60, 4. °लाभे *eines aus Thon gemachten Gegenstandes* 87, 12. BṚH. P. 6, 16, 22. Verz. d. B. H. 143, 4. अ° KĀTJ. Ça. 4, 2, 34. 7, 4, 33. 8, 2, 1. अमृमयपाणिन् ÇAT. Br. 14, 1, 2, 30. Hier und da fälschlich मृमय geschrieben, z. B. KĀTJ. 12, 2. ÅÇV. Ça. 3, 14, 12 (Hdschr. richtig). KĀND. Up. 6, 1, 4. HARIV. 7879 (die neuere Ausg. richtig). Suçr. 1, 240, 15. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 124.

मृमरु (मृद् + मरु) m. *Stein, Fels* (?) TRĪK. 2, 3, 5.

मृमान (मृद् + मान) zur Erklärung von कूप H. an. 2, 294. MBH. p. 3.

मृलोष्ट (मृद् + लोष्ट) n. *Erd-, Lehmklumpen* M. 4, 70. Verz. d. Oxf. H. 282, a, 2.

मृशय s. मृचय.

मृशाखान v. l. für मृशाखान Verz. d. Oxf. H. 193, a, N. 1.

मृषा (von मर्ष Bed. 1.) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. 1) *sonst, fruchtlos, vergebens*; = वृथा RĀMAS. zu AK. 3, 5, 4. ÇKDr. म मृषा आतं पदवति देवाः RV. 1, 179, 3. यामस्यति शर्व्याऽं न सा मृषा AV. 5, 18, 9. मृषेव ते संगरः कश्यपाय oitel ist deine Zusage ÇAT. Br. 13, 7, 2, 15. KAUSH. Up. 4, 19. ÇĀK. Ch. 109, 1 (वृथा die andere Rec.). Spr. 2394 (könnte auch zu 2. gehören). KATHĀS. 27, 22. 32, 49. 41, 31. — 2) *irrig, falsch, unrichtig, nicht der Wahrheit gemäß, unwahr, lügnerrisch* AK. 3, 5, 15. H. 1534. 265, Sch. HALĀJ. 1, 144. यदपि मृषा चरामसि (RV. v. l.) AV. 6, 45, 3. सर्वे किं पश्यति मृषा KATHĀS. 62, 67. यदि क वै मृषा वदति सत्यं देवास्योदितं भवति ÇĀRṢ. Br. 2, 8. KĀTJ. 27, 1. मृषमे वदति सत्यमु ते वदति Nir. 1, 5. साध्येषु वदतां मृषा M. 8, 71. 89. 265. हृषयन् JĀGĀ. 1, 66. यं पराजयसे मृषा 2, 75. 3, 285. fg. MBH. 2, 2317. 2819. 4, 112. 12, 1051. 1063. 13, 1031. MĀRĀH. 85, 25. 149, 11. KATHĀS. 3, 43. 17, 127. 32, 192. 33, 41. 39, 205. 42, 90. 49, 121. 72, 264. MĀRĀ. P. 62, 29. PRAB. 27, 9. मृषेव तत् M. 3, 53. Spr. 3825. KATHĀS. 42, 26. 46, 184. BRAHMA-P. in LA. (II) 56, 3. NĪLAK. 59. स्त्रीणामलीकमुग्धं हि वचः को मन्यते मृषा für falsch halten KATHĀS. 14, 42. RĀGĀ-TAR. 1, 49. वर्जनीयं मृषा बुधेः müssen die Unwahrheit vermeiden MBH. 13, 6650. मृषा कोपे कृता Zorn stimulierend KATHĀS. 32, 7. 39, 25. निद्राति स्म मृषेव सः 45, 199. मृषा — अकरोच्चिरम् *verstellter Weise, ohne dass ein eigentlicher Grund dazu da*

war 33, 126. — 3) personifiziert als Gattin Adharma's Bhāg. P. 4, 8, 2. — Vgl. म्र० (auch Bhāg. P. 1, 1, 1).

मृषाज्ञान (मृ० + ज्ञान) n. falsches Wissen, Unwissenheit, Dummheit KATHA. 62, 192 (pl.).

मृषाव (von मृषा) n. Unrichtigkeit, Falschheit ÇAṆḌ. zu Bṛh. Âr. Up. S. 31.

मृषादान (मृ० + दान) n. das Betrügen beim Geben, — Schenken, ein leeres Versprechen, dass man Etwas schenken wolle, MBh. 14, 1028.

मृषादृष्टि (मृ० + दृ०) adj. eine falsche Ansicht —, eine falsche Meinung habend: धातृकृति मृषादृष्टि: Bhāg. P. 7, 10, 15.

मृषाध्यायिन् (मृषा + ध्या०) m. eine Kranichart, Ardea nivea RIGAN. im ÇKDr. Er gilt für einen frommen Heuchler, daher seine Namen तापस, दाम्भिक, तीर्थसेविन्.

मृषानुशासिन् (मृषा + श्र०) adj. auf ungerechte Weise strafend MBh. 3, 12839.

मृषभाषिन् (मृ० + भा०) adj. unwahr redend, Lügner Spr. 1536.

मृषार्थक (von मृषा + र्थ) adj. unwahr, absurd AK. 1, 1, 5, 21.

मृषालक m. der Mangobaum ÇABDA. im ÇKDr.

मृषावाच् (मृ० + वाच्) f. unwahre Rede, Spottrede, Ironie MAHĀN. 385.

1. मृषावाद (मृ० + वाद्) m. unwahre Rede, Lüge ÇATĪDH. im ÇKDr. MBh. 1, 3838. 3, 12839. 12, 524. 5942. 13, 2210. 2424. 14, 1028. Spottrede, Ironie Spr. 69.

2. मृषावाद (wie oben) adj. unwahr redend, Lügner R. 3, 67, 22.

मृषावादिन् (मृ० + वा०) adj. dass. ÇABDA. im ÇKDr. R. 3, 17, 29.

मृषिक s. u. मृषिक 2.

1. मृषेय्य (मृषा + 1. उच्) n. Unwahrheit, Lüge P. 3, 1, 114. VOP. 26, 22. UTTARAHMA. 81, 2. BHAT. 5, 60.

2. मृषेय्य (wie oben) adj. unwahr redend, Lügner ÇABDA. im ÇKDr.

1. मृष्ट (partic. von 1. मर्ज्) 1) adj. s. u. 1. मर्ज्. Nachgetragen könnte noch werden मृष्टममम् leckere Speise VARĀH. BṚH. S. 85, 9. ०गन्ध wohl ein angenehmer oder appetitlicher Geruch SUÇA. 1, 116, 19. मृष्टवाक्य (मिष्ट० v. l.) süsse Rede führend VARĀH. BṚH. S. 104, 24. मृष्टतम überaus lecker, — wohlgeschmeckend SUÇA. 1, 234, 15. मृष्टलुञ्जित ausgerissen (eine Wurzel z. B.) und gewaschen gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31. — 2) n. Pfeffer RIGAN. im ÇKDr.

2. मृष्ट partic. von मर्ज्; s. das.

मृष्टवत् (von 1. मृष्ट) adj. eine Form von 1. मर्ज् enthaltend: मृष्ट् ÇAṆḌ. Ça. 7, 15, 7.

मृष्टि (von 1. मर्ज्) f. Reinigung, saubere Zubereitung KĪTH. 32, 5. so v. a. Leckermahl M. 3, 255. = मृष्टादे: संस्कारविशेष: KULL.

मृष्टेरुक adj. 1) leckere Speisen genießend, Leckermahl (vgl. मिष्ट). — 2) Gäste nicht mögend (der die Leckerbissen allein genießen will). — 3) freigebig H. an. 4, 28. MND. k. 209.

मेक (onomatop.) m. Bock RIGAN. im ÇKDr. — Vgl. मु०.

मेकल 1) m. a) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 848 (VP. 186). 7, 122. 13, 2158. HARIV. 11201. R. 4, 41, 14. VARĀH. BṚH. S. 8, 39. 78. 14, 7. 16, 2. मेकलस्त्यो (!) AV. PART. in Verz. d. B. H. 93, 21. MĀK. P. 58, 14, wo मेकलस्त्यो: zu lesen ist. Statt मेकल MBh. 6, 2103. 3855 hat die ed. Bomb. richtig मेकल. — b) N. pr. eines Berges VP. 186, N. 18. ०प्रभ V. Theil.

वशैव शोणः HARIV. 12827. R. 4, 40, 20. Vgl. मेकलाद्रि, मेकलकन्यका u. s. w. — 2) f. N. pr. eines Flusses, = मेकलकन्यका VP. 186, N. 18.

मेकलकन्यका (मे० + क०) f. Bein. des Flusses Narmadā AK. 1, 2, 3, 31. ०तट Verz. d. Oxf. H. 338, b, 37.

मेकलकन्या (मे० + क०) f. dass. H. 1083, Sch. HALĀJ. 3, 52.

मेकलाद्रि (मेकल + द्रि०) m. der Berg Mekala: ०ज्ञा Bein. des Flusses Narmadā H. 1083.

मेतण (von मित्) n. hölzerner Rührstab, Rührlöffel zum Umrühren und Ausheben (अवदान) kleiner Theile des चरु dienend, einen Prādeça lang, TBh. 1, 3, 10, 4. 3, 7, 4, 9. ÂÇV. Çr. 2, 6, 4, 12. 14. ÇAT. Br. 2, 4, 2, 13 und Schol. zu 3, 2, 2, 21. KĀTJ. Çr. 7, 5, 16. 4, 1, 7 und Schol. ÇĀṆḌ. Çr. 4, 3, 14. 4, 2. GOBH. 1, 5, 21. 4, 1, 5. GĀHJASAMGR. 1, 83. 101. 2, 6. 8. — Vgl. नेतण.

मेखल 1) m. oder n. Gurt, Gürtel: श्रोणीसूत्रेण मकुता मेखलेन सुसंवृतः R. 5, 24, 26. — 2) f. मेखला a) dass. AV. 6, 133, 1. ब्रह्मचारी समिधा मेखलेन श्रमेण लोकास्तपसा पिपति 11, 5, 4. संतरो मेखला समार्यच्छते er zieht seinen Gurt fester an TS. 6, 2, 2, 7. शर्मयी 1, 2, 3. 5. ÇAT. Br. 3, 2, 1, 10. 6, 2, 2, 39. 4, 4, 2. KĀTJ. 23, 4. 24, 9. KĀTJ. Çr. 7, 3, 26. 4, 5. 9. 8, 2, 4. 10, 8, 12. मेखला वधति PĪR. GṚHJ. 2, 2. 6. GOBH. 2, 10, 32. KAUC. 47. 57. Der Gürtel des Brahmanen ist von Muṅga, der des Kshatrija eine Bogensehne, der des Vaiçya aus Wolle oder Flachs (Hanf), ÂÇV. GṚHJ. 1, 19, 12. ÇĀṆḌ. GṚHJ. 2, 1. M. 2, 42. मेखलामावध्य दण्डं प्रदाय ब्रह्मचर्यादिशेत् ÂÇV. GṚHJ. 1, 22, 1. M. 2, 64. 174. 11, 151. UTTARAHMA. 82, 9. वद्धमेखल KAUC. 56. समेखला adj. Verz. d. Oxf. H. 120, a, 21. मेखला so v. a. मेखलाबन्ध (vgl. चूडा u. s. w.) das Anlegen des Gürtels, die dabei stattfindende Cerimonie VARĀH. BṚH. S. 98, 16. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 2. Frauengürtel AK. 2, 6, 2, 10. H. 664. an. 3, 679. MND. l. 125. HALĀJ. 2, 405. ०दामभिः R. 2, 78, 7. विलास० RAGH. 8, 63. MĀLAV. 55. SĀH. D. 47, 3. ०मणि KĀM. NĪTIS. 7, 53. मेखलोत्थर्ककार Spr. 573. नितम्बबिम्बैः सुदुकूलमेखलैः R. 1, 4. नितम्बदेशाश्च सदेममेखलाः 6. Spr. 2833. Pferdegurt KĀTHA. 18, 58. Gürtel in übertragenen Bed.: मकी सागरमेखला meermengürtet MBh. 15, 113. KATHA. 21. 22. RĪGA-TAR. 1, 115. रत्नानुविद्धार्णवमेखलाया दिशः RAGH. 6, 63. सुमहाशालमेखला (पुरी) R. 1, 3, 12. (नद्यः) शफरीकृतमेखलाः VARĀH. BṚH. S. 56, 6. वापीजलानां मणिमेखलानाम् R. 6, 3. ग्रामः समस्तनिजमेखलाक्लयर्यस्तः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 543, 12. — b) Schwertriemen, Wehrgehörk: त्सरुः खड्गादिमुष्टे स्यान्मेखला तस्मिन्बन्धनम् AK. 2, 8, 2, 58. = खड्गबन्ध H. an. MND. — c) Bez. der um den Altar gezogenen Stricke: बिभिडुर्वेदिमेखलाः Bhāg. P. 4, 5, 15. = सीमासूत्राणि Schol. — d) Gürtelgegend, Hüfte HALĀJ. 5, 38. — e) Abhang, Thalwand eines Berges (vgl. मितम्ब) TĀK. 3, 3, 404. H. 1033. H. an. MND. MND. 12. — f) Hemionitis cordifolia Roxb. RIGAN. im ÇKDr. — g) N. pr. einer Oertlichkeit HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 53; vgl. jedoch KĀM. NĪTIS. 7, 53. मेखलामुष्टाः MĀK. P. 58, 14 fehlerhaft für मेकलाम्बुष्टाः; vgl. VARĀH. BṚH. S. 14, 7, wo eine Hdschr. मेखल st. मेकल hat. — h) Bein. des Flusses Narmadā (vgl. मेकला) ÇABDA. im ÇKDr. — Vgl. क्राष्टुकमेखला, ब्रह्ममेखल.

मेखलकन्यका = मेकलकन्यका BHAR. zu AK. ÇKDr.

मेखलापद (मे० + पद्) n. Gürtelgegend, Hüfte KATHA. 5, 32.

मेखलाल adj. als Beiw. Rudra's HARIV. 7437. = मेखलालकृतः Schol.  
मेखलावत् (von मेखला) adj. mit einem Gurt oder Hef versehen KĀT.  
Ca. 26, 1, 16.

मेखलार्विन् (wie oben) ved. adj. einen Gürtel tragend P. 5, 2, 122,  
VĀRT. 1. AV. PAIR. 4, 18, Sch.

मेखलिक (wie oben) adj. dass. gaṇa व्रीक्षादि zu P. 5, 2, 116.

मेखलिन् (wie oben) adj. dass. ebend. ÇĀṆH. GAṆ. 2, 1. मेखली (von  
BENFEY als adv. gefasst) कृतः MBH. 13, 978. KĀM. NĪTIS. 2, 24. ÇĪVA ÇIV.  
m. ein Brahmanenschüler: मेखलिनां मेखलीनाम् ed. Bomb.; ब्रह्मचा-  
रिणा दीर्घ श्रापः Schol.) मरुसंघः कौशल्या समुपस्थितः R. 2, 32, 21. Am  
Ende eines comp.: मैवीं MBH. 7, 695. मुञ्जं HARIV. 10688. लीलानटन-  
विलसन्मेखली सव्यसाची mit einem Frauengürtel, der u. s. w., versehen  
Spr. 2396.

मेघ s. मिघ्.

मेघं (von मिघ् = मिक्) gaṇa न्यङ्कादि zu P. 7, 3, 53. 1) m. a) Wolke  
NAIGH. 1, 10. AK. 1, 1, 28. TRIK. 3, 3, 72. H. 164. an. 2, 54. MED. gh. 4. HALĀJ.  
1, 58. वर्षा वां मेघो वर्षणा पीपाय RV. 1, 181, 8 (es könnte aber in dieser  
einzigen Rgveda-Stelle das Wort auch als adj. zu वर्षा gefasst werden). AV.  
4, 15, 7. fgg. क्वा ते स्युर्यन्मेघः स्यात् wenn trübes Wetter ist ÇAT. Br. 3, 2, 2,  
5. सावर्भिमं मेघं वर्षत्सम् 12, 3, 2, 6. M. 1, 38. Suçr. 1, 112, 15. MEGH. 2.  
VARĀH. BṚH. S. 81, 24. PĀNĒAR. 3, 2, 9 (wo wohl मेघः zu lesen ist). मेघाव-  
तत wolkenbedeckt Suçr. 1, 20, 7. प्रविरलं 9. मेघाच्छादिते गगणो PĀNĒAT.  
169, 6. यथा मेघस्य नदतो गम्भीरं जलदागमे MBH. 3, 2855. °गम्भीरनि-  
स्त्वन 12, 4280. मेघवहिननाद् 5, 7225. °डुन्दुभिराविणी R. 1, 54, 7. मेघानां  
माला KĀVĀD. 2, 118. °माला MBH. 3, 16126. KĀM. NĪTIS. 3, 11. AK. 1, 1,  
2, 9. H. 165. HALĀJ. 1, 59. °वृन्दानि MBH. 5, 7111. विगलितमेघवर्षस् 1,  
1182. नीलमेघनिभं 6011. कालमेघमिवोच्छ्रितम् LA. (II) ad 4, 5. जलागमे  
द्यौरिव ज्ञातमेघा MBH. 6, 2655. रज्जो° Staubwolke 9, 1243. R. 1, 28, 14. पु-  
ष्पमेघीकृत in eine Blumenwolke verwandelt MEGH. 44. Masse, Menge in  
गृह°. — b) Cyperus rotundus Lin. AK. 2, 4, 25. TRIK. H. 1193. H. an.  
MED. — c) N. eines der 6 musikalischen Rāga As. Res. 3, 73. 80. — d)  
ein Rākshasa (N. pr.?) ÇABDAR. im ÇKDr. — e) N. pr. α) des Vaters  
des 5ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpinī H. 36. — β) eines  
Dichters HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 20. मेघं Verz. d. Oxf. H. 124, a,  
8. 19. — γ) eines Berges (vgl. मेघगिरि, मेघपर्वत, मेघसख) HARIV. 12848.  
— 2) n. Talk H. 1084, Sch. — Vgl. धर्ममेघा, निर्मेघ, न°, मणि°, मरु°, मेघ.  
मेघकफ (मेघ + कफ) m. Hagel H. c. 28. HĀR. 58. — Vgl. घनकफ.  
मेघकाल (मेघ + काल) m. die Regenzeit H. 187. GAṬĀDH. im ÇKDr.  
VARĀH. BṚH. S. 95, 58.

मेघकूटाभिगर्जितिच्छरं (मेघ - कूट - झ° + ईच्छर) m. N. pr. eines Bodhi-  
sattva LALIT. ed. Calc. 367, 2.

मेघगर्जन (मेघ + ग°) n. das Donnern, Donner WILSON.

मेघगिरि (मेघ + गि°) m. N. pr. eines Berges: मरु° HARIV. 12846.  
— Vgl. मेघपर्वत.

मेघंकर (मेघम्, acc. von मेघ, + 1. कर) adj. Wolken erzeugend P. 3, 2,  
43. VOP. 26, 57. सन्तु BHATT. 6, 104.

मेघचित्तक (मेघ + चि°) m. der Vogel Kātaka ÇABDAR. im ÇKDr.

मेघज (मेघ + 1. ज) adj. aus der Wolke kommend: झन्तु Regen JĀGĀD.

(LOIS.) 1, 16.

मेघजाल (मेघ + जाल) n. 1) Wolkenmasse, dichtes Gewölk AK. 3, 4, 2,  
15. — 2) Talk ÇABDAR. im ÇKDr.

मेघजीवक (मेघ + जी°) m. der Vogel Kātaka RĀGĀN. bei WILS. °जी-  
वन m. ÇKDr. nach derselben Aut.

मेघज्योतिस् (मेघ + ज्यो°) Wetterleuchten oder Blitz AK. 1, 1, 2, 11.

मेघडम्बर (मेघ + ड°) m. Donner Spr. 37. — Vgl. मेघाडम्बर.

मेघतरु (मेघ + तरु) m. Wolkenbaum, Bez. einer best. Wolkenbildung  
VARĀH. BṚH. S. 47, 23.

मेघतिमिर (मेघ + ति°) n. Dunkelheit in Folge eines bewölkten Him-  
mels, trübes Wetter HALĀJ. 1, 59.

मेघत (von मेघ) n. das Wolke-Sein: कृतं क्विस्त्वय्यमलमेघतमुपाच्छ-  
ति wird zu einer reinen (lichten) Wolke MĀR. P. 99, 30.

मेघदीप (मेघ + दीप) m. Blitz ÇABDAR. im ÇKDr.

मेघडुन्दुभि (मेघ + ड°) m. N. pr. eines Asura BAIO. P. 8, 10, 21.

मेघडुन्दुभिस्वरराज (मेघ - ड° - स्वर + राज) m. N. pr. eines Buddha  
Lot. de la b. l. 257.

मेघहूत (मेघ + हूत) m. die Wolke als Bote, Titel eines dem Kāli-  
dāsa zugeschriebenen Gedichts, GILD. Bibl. 245 u. s. w. SĪH. D. 209, 6.

मेघहूतपादसमस्या (मे° - पाद - स°) f. Titel eines Buches, WILSON, Sol.  
Works 1, 283.

मेघहार (मेघ + हार) n. Himmel Verz. d. Oxf. H. 184, a, 1 v. u. ÇAB-  
DĀRTHAK. bei WILSON.

1. मेघनाद (मेघ + नाद) m. Donner H. an. 4, 144. MBH. 3, 2859. R. 1, 9, 65.

2. मेघनाद (wie oben) 1) adj. donnerähnliche Töne hervorbringend,  
laut schallend, — tönend, — brüllend: रथ R. 2, 16, 28. सैन्य Inschr. in  
Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, Çl. 26. — 2) m. a) Bein. Varuṇa's  
TRIK. 1, 1, 75. H. 188. an. 4, 144. MED. d. 52. — b) N. pr. α) eines We-  
sens im Gefolge Skanda's MBH. 5, 2564. — β) eines Dānava HARIV.  
12959; vgl. मेघनादिन्. — γ) eines Sohnes des Rāvaṇa, der später den  
Namen Indraḡit erhielt, TRIK. 2, 8, 6. H. 706. H. an. MED. R. 1, 3, 34. 6,  
108, 9. RAH. 12, 76. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 507, Çl. 26. °जित्  
Bein. Lakshmaṇa's TRIK. 2, 8, 5. — δ) eines Menschen KĀD. in Z. d. d.  
m. G. 7, 588. — e) eines Frosches PĀNĒAT. 81, 13. 17. — c) Amaranthus  
polygonoides Roxb. H. 1184. — d) Butea frondosa ÇABDAR. im ÇKDr.

मेघनादतीर्थ (मे° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 12. fg.  
मेघनादानुलासक (1. मेघनाद + झ°) m. Pfau H. c. 187. RĀGĀN. im  
ÇKDr. °लासिन् m. dass. AK. 2, 5, 30.

मेघनादिन् (मेघ + ना°) 1) adj. a) donnerähnliche Töne hervorbringend,  
laut schallend, — tönend, — brüllend: रथ R. GORR. 2, 13, 23. m. mit  
Ergänzung von रथ MBH. 3, 11921. — b) beim Erscheinen von Wolken  
(freudige) Töne von sich gebend HARIV. 4009. — 2) m. N. pr. eines Dā-  
nava HARIV. 12935. — Vgl. 2. मेघनाद.

मेघनामन् (मेघ + ना°) m. Cyperus rotundus Lin. AK. 2, 4, 25. H. 1193.

1. मेघनिर्घोष (मेघ + नि°) m. Donner AK. 1, 1, 2, 10. °गाम्भीर्य H. 65, v. l.

2. मेघनिर्घोष (wie oben) adj. donnerähnliche Töne hervorbringend, laut  
schallend, — tönend, — brüllend MBH. 3, 2862; vgl. मेघडुन्दुभिनिर्घोष  
1, 8036.

मेघपर्वत (मेघ + पर्व) m. N. pr. eines Berges MĀK. P. 38, 13. — Vgl. मेघगिरि.

मेघपाली (मेघ + पाल) f. N. pr.: °कृतीयाव्रत Verz. d. Oxf. H. 34, 24.

1. मेघपुष्प (मेघ + पुष्प) n. (Wolkenblüthe) Wasser AK. 1, 2, 2, 5. H. 1069. an. 4, 210. MED. p. 28. HĀ. 237. HALĀ. 3, 26. Hagel H. an. MED. HĀ. = नादेय (Flusswasser ÇKDr. WILS.) MED. HĀ. = नद् H. an.

2. मेघपुष्प (wie eben) m. N. pr. eines der 4 Pferde Viṣṇu's oder Kṛṣṇa's (Indra's ÇKDr. nach ÇANDAR.; beruht wohl auf einer falschen Auffassung von कृरि) TAIK. 1, 1, 84. MED. p. 28. MBH. 4, 1414. 7, 2812. HARIV. 9720.

मेघपृष्ठ (मेघ + पृष्ठ) m. N. pr. eines Sohnes des Gṛtāprsthā BṛĀC. P. 5, 20, 21.

मेघप्रदीप (मेघ + प्रदीप) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 285, 23.

मेघप्रवाह (मेघ + प्रवाह) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2566.

मेघप्रसव (मेघ + प्रसव) m. Wasser RĀCĀN. im ÇKDr.

मेघबद्ध (मेघ + बद्ध) m. Bez. eines best. Receptes (रस) Verz. d. B. H. No. 998.

मेघबल (मेघ + बल) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 69, 19.

मेघभगीरथठकुर (मेघ - भ - ठ) m. N. pr. eines Autors HALL 66.

मेघभूति (मेघ + भूति) m. Donnerkeil ÇANDAR. im ÇKDr.

मेघमञ्जरी (मेघ + मञ्जरी) f. N. pr. einer Tochter des Fürsten Viśāja-pāla RĀCĀ-TAR. 8, 206.

मेघमठ (मेघ + मठ) m. N. pr. eines von Meghavāhana errichteten und nach ihm benannten Klosters oder Collegiums RĀCĀ-TAR. 3, 8.

मेघमय (von मेघ) adj. aus Wolken gebildet: त्यक्त्वा मेघमयं वासः (चन्द्रः) so v. a. sich der Wolkenhülle entledigend HARIV. 3836.

मेघमाल (मेघ + माला) adj. wolkenumkränzt: 1) m. N. pr. a) eines Berges BṛĀC. P. 5, 20, 4. — b) eines Rākshasa R. 3, 29, 31. — c) eines Sohnes des Kalki von der Ramā KALKI-P. 31 im ÇKDr. — 2) f. Mā N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2648.

मेघमाला (wie eben) f. 1) ein Kranz —, Reihen von Wolken; s. u. मेघ 1, a. — 2) Titel eines astrologischen Buches, welches über die Bedeutung der täglich aufsteigenden Wolken handelt, Verz. d. Oxf. H. 397, 4, No. 128.

मेघमालिन् (मेघ + मालिन्) adj. wolkenumkränzt; m. N. pr. 1) eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2549. — 2) eines Asura ÇATA. 14, 14. — 3) eines Fürsten KATHĀS. 71, 72.

मेघय (von मेघ), मेघयति trübes Wetter machen: अघयन्ती मेघयन्ती वर्षयन्ती TS. 4, 4, 5, 1. als N. pr. einer der 7 Kṛttikā TS. Comm. II, 425. TBH. 3, 1, 4, 1. Vgl. WEBER, Nax. 2, 301. 368. — Vgl. मेघाय.

मेघयोनि (मेघ + योनि) m. Rauch (die Geburtsstätte der Wolke, vgl. u. घूम) ÇANDAR. im ÇKDr.

1. मेघरव (मेघ + रव) m. Donner: नादे मेघरवोपमः HARIV. 6316. म-रुमेघरवोपमः MBH. 3, 1716.

2. मेघरव (wie eben) adj. wie eine Wolke donnernd; f. Mā N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2648.

मेघराग s. u. मेघ 1, c.

मेघराज (मेघ + राज) m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 367, 1.

मेघराजी (मेघ + राजी) f. Wolkenstreif MĀLAY. 56.

मेघराव (मेघ + राव) m. ein best. Wasservogel SuçA. 1, 205, 14.

मेघरेखा (मेघ + रेखा) f. Wolkenstreif VARĀH. BṚH. S. 47, 19.

मेघलेखा (मेघ + लेखा) f. dass. MBH. 4, 498.

मेघवन (मेघ + वन) N. pr. eines nach Meghavāhana benannten Agrahāra RĀCĀ-TAR. 3, 8.

मेघवत् (von मेघ) 1) adj. in Wolken gehüllt, mit Wolken bezogen: दिप् LALIT. ed. Calc. 367, 1. — 2) m. N. pr. eines Berges VARĀH. BṚH. S. 14, 20.

मेघवपुस् (मेघ + वपुस्) n. eine geformte Wolkenmasse: °प्रक्ष्यं स्पन्दनम् MBH. 2, 1619.

मेघवर्ण (मेघ + वर्ण) 1) adj. wolkenfarbig: उत्तरीय MBH. 3, 1831. — 2) m. N. pr. a) eines Mannes Verz. d. B. H. 112, 7 v. u. Verz. d. Oxf. H. 4, 6, 12. — b) einer Krähe PANĀT. 148, 6. HIT. 112, 10. — 3) f. Mā die Indigopflanze ÇANDAR. im ÇKDr.

मेघवर्त्मन् (मेघ + वर्त्मन्) n. der Luftraum TAIK. 1, 1, 81. H. 163, Sch.

मेघवह्नि (मेघ + वह्नि) m. Wetterleuchten, Blitz H. 1101. HALĀ. 1, 70.

मेघवासस् (मेघ + वास्) adj. in Wolken gekleidet; m. N. pr. eines Daitja MBH. 2, 367. HARIV. 12697.

मेघवाहन (मेघ + वाहन) adj. auf Wolken fahrend; m. 1) Bein. Indra's AK. 1, 1, 39. H. 171. HALĀ. 1, 54. ÇA. 13, 18. — 2) N. pr. eines Fürsten MBH. 2, 577. von Kaçmīra RĀCĀ-TAR. 2, 146. 3, 2. 31. 5, 64. LĀ. 2, 763. fgg. 891. fgg. Anh. XXIII. — 3) N. des 22ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, 2, 3.

मेघवाक्निन् (मेघ + वाक्निन्) adj. auf einer Wolke fahrend; f. °वाक्निनी N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2685 nach der Lesart der ed. Bomb.; मेघ° ed. Calc.

मेघवितान (मेघ + वितान) 1) m. eine ausgebreitete Wolkenmasse, ein stark bezogener Himmel VARĀH. BṚH. S. 104, 46. neutr. v. l. — 2) n. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 371.

मेघविस्फूर्जित (मेघ + विस्फूर्जित) 1) n. das Tosen der Wolken, Donnern; Donner: निशा नृत्यद्विद्युद्विलसितस्तम्भमेघविस्फूर्जिताः KHANDOM. 103. — 2) f. Mā (sc. वृत्ति) ein best. Metrum, 4 Mal — — — — —, — — — — — Ind. St. 8, 399. n. COLBR. Misc. Ess. II, 163 (XIV, 2). — KHANDOM. 103.

मेघवेग (मेघ + वेग) m. N. pr. eines Mannes MBH. 7, 1899, ed. Bomb. st. मरुमेघ der ed. Calc.

मेघवेष्मन् (मेघ + वेष्मन्) n. der Luftraum GĀYĀD. im ÇKDr.

मेघसख (मेघ + सख = सखि) m. N. pr. eines Berges HARIV. 12850.

मेघसंदेश (मेघ + संदेश) m. = मेघदूत Verz. d. Kop. H. 13, b, No. XXII.

मेघसंधि (मेघ + संधि) m. N. pr. eines Königs von Magadha MBH. 14, 2438. fgg. 1, 6988 (मेघ° ed. Calc.).

मेघसंभव (मेघ + संभव) m. N. pr. eines Schlangendämons VJUTP. 87.

मेघसार (मेघ + सार) m. eine Art Kumpfer (चीनकर्पूर) RĀCĀN. im ÇKDr.

मेघमुक्कद (मेघ + मुक्कद) m. Pfau H. 1319.

मेघस्तनित (मेघ + स्तनित) n. Donner: °निर्घोष (मेघ) MBH. 1, 1300.

मेघस्तनितोद्व (मेघस्तनित + उद्व) m. Asteracantha longifolia Nees. RĀCĀN. im ÇKDr.



मेघस्वन (मेघ + स्वन) adj. wie eine Wolke donnernd: मक्का<sup>०</sup> MBh. 3, 1718. f. श्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's 9, 2626.

मेघस्वर (मेघ + स्वर) m. N. pr. eines Buddha LALIT. ed. Calc. 3, 20. Lot. de la b. l. 113. °राज्ञ m. desgl. ebend.

मेघस्वाति (मेघ + स्वा<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Fürsten VP. 472.

मेघकृत् MBh. 3, 3597 fehlerhaft für मेघकृत्.

मेघक्राद (मेघ + क्राद) adj. wie eine Wolke donnernd, — brüllend: मद्रेश MBh. 9, 556.

मेघान्त m. N. pr. eines Fürsten der Perser MUDRĀ. 19, 1. Die richtige Lesart ist wohl मेघाव्य, wie LASSEN (LIA. 2, 206) vermuthet und wie die Pariser Hdschr. auch lesen soll.

मेघाव्य (मेघ + व्या<sup>०</sup>) 1) m. = मेघान्त MUDRĀ. 121, 5. im Prākṛit मेकाव्यो 110, 8. — 2) n. a) *Cyperus rotundus* Lin. RATNAM. im ÇKDr. — b) Talk H. 1031.

मेघागम (मेघ + गम<sup>०</sup>) m. die Regenzeit H. 157. ÇABDAR. im ÇKDr.

मेघाटोप (मेघ + टोप<sup>०</sup>) m. eine dicke Wolke KATHĀ. 36, 84.

मेघाउम्बर (मेघ + उम्बर<sup>०</sup>) m. Donner Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 233, Çl. 1. — Vgl. मेघउम्बर.

मेघानन्दा (मेघ + आनन्द<sup>०</sup>) f. eine Kranichart (बलाका) RĀGĀ. im ÇKDr.

मेघानन्दिन् (मेघ + आ<sup>०</sup>) m. Pfau RĀGĀ. im ÇKDr.

मेघान्त (मेघ + अन्त<sup>०</sup>) m. der Herbst (शरद्) RĀGĀ. im ÇKDr.

मेघाय् (von मेघ), °यते = मेघं करोति P. 3, 4, 17. wolkicht werden: मेघायमान, मेघायिष्यत्, मेघित TS. 7, 5, 11, 1. — Vgl. मेघय्.

मेघारि (मेघ + अरि<sup>०</sup>) m. Wind H. 7, 171.

मेघावली (मेघ + आ<sup>०</sup>) f. N. pr. einer Fürstin RĀGĀ-TAR. 4, 688, wo mit der ed. Calc. °ली st. °लो zu lesen ist.

मेघास्थि (मेघ + अस्थि<sup>०</sup>) n. Hagel TRĪ. 1, 1, 88. H. 7, 28. HĀ. 58.

मेघास्पद (मेघ + आ<sup>०</sup>) n. der Luftraum DHANĀGĀJA im ÇKDr.

मेघेश्वरतीर्थ (मेघ - ई<sup>०</sup> + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 42.

मेघोदक (मेघ + उ<sup>०</sup>) n. Regen Spr. 1308.

मेघोदय (मेघ + उ<sup>०</sup>) m. ein heraufziehendes Gewölk N. (BOPP) 21, 7, v. l. VIKR. 61, 1.

मेघोद्गर् bei Wilson und im ÇKDr. beruht auf einem blossen Druckfehler in der Calc. Ausg. des H. 36.

मेघ्य (von मेघ) adj. in der Wolke befindlich gaṇa दिगादि zu P. 4, 3, 54. मेघ्याय च विद्युत्याय च VS. 16, 38 (vgl. P. 4, 4, 110, Sch.). perisp. TS. 4, 5, 2, 2. Am Ende eines comp. वर्गादि zu P. 6, 2, 181. मेघ्यं = मेघमर्क-ति gaṇa दण्डादि zu P. 5, 1, 66. = मेघ इव gaṇa शाखादि zu P. 5, 3, 103.

मेङ्गनाथ (मेङ्ग + नाथ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Geschlechts (?): °ज्ञ Verz. d. Oxf. H. 200, a, No. 478. °भृत् N. pr. eines Mannes HALL 194.

मेच m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, a, 8. 19. Die richtige Lesart ist wohl मेघ; vgl. HALL in der Einl. zu VĀSAVAD. 20.

मेचक URĀDĀ. 5, 87. 1) adj. f. श्री dunkelblau, dunkelfarbig; m. dunkelblaue Farbe, Schwärze AK. 1, 1, 4, 28. 2, 9, 43. 3, 4, 44, 85. H. 1397. DURGĀ beim Schol. zu H. 1397. H. an. 3, 88. MED. k. 139. fg. HALĀ. 4, 49. MBh. 12, 10410. SUÇA. 1, 274, 17. 2, 293, 8. MĀKĀ. 84, 24. MĀGĀ. 60. KĀM. NITIS. 7, 17. Spr. 4811. VARĀH. BĀH. S. 21, 15. 34, 2. 54, 107. UTTA-

RĀMĀMĀ. 111, 1. ÇIÇ. 6, 26. — 2) m. a) das Auge im Pfauenschweif AK. 2, 5, 81. TRĪ. 3, 3, 86. H. 1320. H. an. (lies °चन्द्रको). MED. HALĀ. 2, 87. Hierher ziehen WILSON und BENFAY MĀLAT. 90, 6, was aber wohl nicht richtig ist. — b) Brustwarze H. 7, 124. — c) Rauch. — d) Wolke. — e) *Moringa pterygosperma* Gaertn. ÇABDAR. im ÇKDr. — f) ein best. Edelstein VJUTP. 138. — 3) n. a) Finsternis H. an. MED. — b) Antimonium MED.

मेचकचातनी s. मचक<sup>०</sup>.

मेचकापगा (मेचक + आ<sup>०</sup>) f. der dunkelblaue Fluss, Bein. der Jamunā ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मेचकाभिधा (मेचक + धा<sup>०</sup>) f. eine best. Schlingpflanze, = पातालगुडी RĀGĀ. im ÇKDr.

मेचुद्दि (!) N. pr. einer Oertlichkeit SCHIEFNER, Lebensb. 287 (57).

मेट्, मैटति (उन्मादे) DRĀTUP. 9, 5. — Vgl. मेड्, भेट्, भेड्, भेड्.

मेटुला f. *Myrobalanenbaum* (धामलकी) ÇABDĀ. im ÇKDr.

मेठ m. 1) *Elephantenaufseher* TRĪ. 2, 4, 49; vgl. मेण्ड. — 2) *Widder* ÇABDĀRTHAK. bei WILSON; vgl. मेठ्.

मेठि und मेठी s. u. मेथि.

मेड्, मैडते = मेट् DRĀTUP. 9, 5, v. l. (VOP.).

मेडि, मीडि m. das Knistern, Sprühen, Rauschen (von Feuer, Wind u. s. w.): मेडि मर्दत्तं पित्रोरूपस्थे तं रोदसी पिपत्तं सत्यवाचम् RV. 3, 26, 9. वातस्य मेडि संचते निज्वर्त्त 4, 7, 11. ये ते अघे मेडयो य इन्द्रवः TS. 5, 7, 8, 1. साम्ना मेडि: das Klängen AV. 11, 7, 5.

मेडु m. मेडवः v. l. für मेडयः KĀTĪ. 40, 5.

मेठी s. मेथि.

मेठ् (von 1. मिठ्) 1) n. (m. nach den Lexicographen) das männliche Glied P. 3, 2, 182. AK. 2, 6, 2, 27. (ed. Calc. n.). TRĪ. 3, 3, 267. H. 610. HALĀ. 2, 359. AV. 7, 98, 8. VS. 6, 14. KĀTĪ. ÇA. 6, 6, 3. PĀNĒAV. Bā. 17, 4, 1. LĪTĪ. 8, 6, 3. KAUC. 44. M. 8, 282. MBh. 12, 11555. SUÇA. 1, 90, 15. 118, 17. 124, 11. 273, 6. 338, 8. 342, 11. 2, 55, 15. VARĀH. BĀH. S. 52, 6. 53, 54. 58, 16. 67, 3. 68, 7. 70, 24. 93, 2. BĀH. P. 2, 1, 32. 4, 29, 14. (vulgo BĀH.). 3, 5, 39 (°तसु). MĀKĀ. P. 59, 11. m. vielleicht bei KĀTĪ. in DĪJABH. 163, 4 (wenn कीन: richtig ist, muss मेठ्यो<sup>०</sup> gelesen werden). °ञ Bein. ÇIVA'S MBh. 13, 1174. °चर्मन् Vorhaut SUÇA. 1, 296, 14. Vgl. नीचा<sup>०</sup>. — 2) m. *Widder* (vgl. मीठुस् 1, b.) AK. 2, 9, 77; vgl. मेण्ड, मेण्डक, मेण्ड, मेघ.

मेठ्क m. 1) मेठ् 1; s. u. मृग 1, a. — 2) = मेठ् 2. TRĪ. 3, 3, 431.

मेठ्मृङ्गी f. = मेघमृङ्गी RATNAM. 71.

मेण्ड m. 1) = मेठ *Elephantenaufseher* HĀ. 140. — 2) N. pr. eines Dichters, = भर्तृमेण्ड RĀGĀ-TAR. 3, 260. Verz. d. Oxf. H. 124, b, 9. H. 222. Sch., wo vielleicht मेण्डाि zu lesen ist.

मेण्ड m. dass. TRĪ. 2, 8, 49.

मेण्ड m. = मेठ *Widder* HALĀ. 2, 124.

मेण्डक m. 1) dass. H. 1276. — 2) N. pr. eines Mannes BĀH. Intr. 190. 193. fg.

मेण्ड m. = मेण्ड COLEBR. und LOIS. zu AK. 2, 9, 77.

मेतर् (von 1. मि) nom. ag. der (eine Säule) aufrichtet: मेतैव धूम स्त-भायडुप याम् RV. 4, 6, 2. मेता f. = स्थूणा SĪ.

मेतार्य m. N. pr. eines der 11 Gaṇādhīpa bei den Gāina H. 32 (vgl.

Schol.). Wilson, Sel. Works 1, 299. 301. fg. मेवार्य Colebr. Misc. Ess. II, 216.

मेथ् s. मिथ्.

मेथ, f. मेथी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41; vgl. मेथि.

मेथि (vielleicht von 1. मि) 1) m. Pfeiler, Pfosten: इमं मेथिमभिसंवि-  
शधं तनूपानं त्रिवर्धमोक्षंसे AV. 8, 5, 20. Pfosten in der Mitte der  
Tenne, an welchen die Ochsen gebunden werden, H. 894. मेथी Schol.  
zu Kāṭj. Ça. 1001, 8. मेथि H. 894. रोपण Kṛṣṇasāgara 19, 17.  
fgg. मेथी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. मेथीभूत so v. a. ein festes  
Centrum seiend, um welches alles Andere sich dreht, sich richtet:  
अथ नेच्छसि राजानं धर्मपुत्रं युधिष्ठिरम् । मेथीभूतः (मेठी<sup>o</sup> ed. Bomb.)  
स्वयं राज्यं प्रतिगृह्णीष्व MBh. 14, 15. मेठि (v. 1. मेठि, मेठी, मे-  
थि) HALĀJ. 2, 423. मेठी Schol. zu Pāṇāv. Br. 16, 13, 8. मेठीभूत-  
स्तु (ध्रुवः) वै सर्वान्वायुपार्श्विर्नियन्त्रिताम् । आकल्पं तत्पदं तिष्ठन्धामयन्  
ज्योतिषां गणान् ॥ Kāṭj. 21, 80 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. मेठी Brāh.  
P. 4, 9, 20 (मेठी ed. Bomb., मेठी Schol.). 12, 38. मेठीस्तम्भ 5, 23, 2. मेठीभूत  
ein solcher Pfosten (bildlich) seiend MBh. 3, 361. 5, 1332. Verz. d. Oxf.  
H. 41, a, N. 2. मेथी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. ein Pfosten zum An-  
binden des Viehes Pāṇāv. Br. 13, 9, 17. Stütze um die Deichsel des Wa-  
gens zu tragen Schol. zu Kāṭj. Ça. 183, 3 v. u. शं मेथिर्भवतु शं युगस्य तर्भ  
AV. 14, 1, 40. TS. 6, 2, 9, 4. Kāṭj. 23, 8. Ait. Br. 1, 29. Çat. Br. 3, 5, 2, 21.  
Açv. Ça. 4, 9, 6. TS. Comm. 1, 427, 5. 9. Vgl. मेथि. — 2) f. मेथी = मेथि-  
का RĀGAn. im ÇKDr.

मेथिका f. = मेथी, मेथिनी Trigonella Foeniculum graecum RĀGAn. im ÇKDr.

मेथिनी f. dass. ebend.

मेथिष्ठ (मेथि + स्थ) adj. um den Pfosten stehend (an welchen das  
Vieh angebunden wird): मेथिष्ठाः पिन्वमाना इह मां गोपतिमभि संविशतु  
TS. 2, 7, 40, 3.

मेद् s. 1. und 2. मिद्.

मेद् gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. 1) m. a) = मेद्स् Fett ÇARDAK. im  
ÇKDr. मेद्मासास्थिसंकुला R. 4, 44, 65. Kām. Nitis. 14, 25. अस्थिमेदामिष<sup>o</sup>  
(अस्थिमेदामिष<sup>o</sup> die neuere Ausg.; bei der ersten Lesart kann eine  
auch sonst vorkommende Contraction von मेद्मा<sup>o</sup> angenommen wer-  
den) HARIV. 13136. मेद्च्छेद् ÇĀK. 38, v. 1. wohl nur Druckfehler für मे-  
दच्छेद्. — b) eine best. Pflanze, = अलम्बुषा RĀGAn. im ÇKDr. — c) eine  
best. Mischlingskaste GĀṬĪDH. im ÇKDr. M. 10, 36. मेदान्धचुसुमदूनामा-  
रणपशुकुसुमम् 48. MBh. 13, 1552. मेदा गोमक्षिप्यादीनां मृत्तानां मांस-  
मम्लतः Schol. COLEBR. Misc. Ess. II, 184, wo मेदभिल्ल zu trennen ist;  
vgl. u. भिल्ल 1. मेदान्धः (als zwei Wörter मेदो ऽन्धः zu fassen) = वर्षासं-  
करजातिविशेषः GĀṬĪDH. im ÇKDr. — d) N. pr. eines Schlangendämons  
MBh. 1, 2152. — 2) f. छा eine dem Ingwer ähnliche Wurzel RATNAM. im  
ÇKDr. H. an. 3, 588. Med. r. 196. Suçr. 1, 140, 8. 2, 101, 9. 206, 12. 220,  
14. 223, 9. 418, 11. — 3) f. ई gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — Vgl. अरि-  
मेद, असि<sup>o</sup>, गो<sup>o</sup>, दैत्यमेद, पूतिमेद, मरुमेद, मेदा.

मेदःपुच्छ und ँक (मेद्स् + पुच्छ) m. das fettschwänzige Schaf Suçr. 1,  
203, 15, 21.

मेदक m. zur Destillation bestimmte geistige Flüssigkeit AK. 2, 10, 42.  
H. 904. — Vgl. अरि<sup>o</sup>, अक्षि<sup>o</sup>, गो<sup>o</sup>.

मेदञ्ज m. eine Art Bdellium (भूमिजगुगुलु) RĀGAn. im ÇKDr.

V. Theil.

मेदन (vom caus. von 1. मिद्) n. Mastung: घृतमवै घृतमवस्य मेदनम्  
RV. 10, 69, 2.

मेदपाट N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 27. 339, b, 39  
(पाट; im Index aber पाट). — Vgl. मेदपाट.

मेदपाठ m. N. eines Zweiges des Vatsa-Geschlechts HAL 136.

मेद्स् (von 1. मिद्) n. 1) Fett Nir. 4, 3. AK. 2, 6, 2, 15. H. 619. 624. HA-  
LĀJ. 3, 13. RV. 3, 21, 1. 2. 4. अजिष्ठं ते मध्यतो मेद् उद्भूतम् 5. सं प्रार्णुष्व  
पीवसा मेद्सा च 10, 16, 7. AV. 4, 27, 5. VS. 21, 40. 43. मेद्सः कुत्था उप-  
तान्भवतु 35, 20. 39, 10. मेदस्तैस् vom Fett an 21, 60. 28, 23. Nir. 4, 3. —  
TS. 6, 3, 44, 1. 5. TBr. 2, 8, 4, 4. Çat. Br. 3, 8, 2, 26. 4, 5. मेदमाकुर्ति 11,  
5, 7. तर्हि नौषधीषु पय आसीन् मांसे मेदः Pāṇāv. Br. 24, 18, 3. KAUC.  
11. 26. मेदोऽसुखीसमज्जास्थि वदन्त्यन्नं मनीषिणाः M. 3, 182. JĀGn. 1, 44.  
MBh. 1, 4797. 8149. 3, 12250. R. 3, 75, 52. HARIV. 394. 2938. 11993. मे-  
दच्छेद्कशोदरं वपुः ÇĀK. 38. Pāṇāv. 1, 121. NAISS. 1, 41 (pl.). einer der  
Grundstoffe des Körpers (धातु, सार), der sich im Fleische bildet, WISE  
51. मांसान्मेदः प्रजायते मेदसो ऽस्थि Suçr. 1, 44, 1. 48, 9. 49, 4. 127, 1. मे-  
दोद्य 187, 12. 31, 15. मेदोदरा कला 327, 6. JĀGn. 3, 106. VARĀH. Brh. S.  
68, 96. मेदोदोष Fettleibigkeit ÇĀRṆG. Sām. 1, 7, 46. मेद्स् allein dass.  
Verz. d. Oxf. H. 313, b, 24. मेदोराग 316, b, 3. Vgl. अमेदस्क (auch TS. 6,  
3, 44, 5), वर्ष<sup>o</sup>, वृष<sup>o</sup>. — 2) mystische Bez. des Buchstabens व WIEBER,  
RĀMAT. 317. fg.

मेदस्कात् (मे<sup>o</sup> + क्त्) n. Fleisch H. 623.

मेदस्तज्ञस् (मे<sup>o</sup> + ते<sup>o</sup>) n. Knochen H. 625.

मेदस्पाण्ड (मे<sup>o</sup> + पि<sup>o</sup>) m. ein Klumpen Fett gaṇa कस्कादि zu P. 3, 3, 48.

मेदस्वत् (von मेद्स्) adj. fett AV. 6, 114, 3. TS. 6, 3, 44, 5.

मेदस्विन् (wie oben) adj. fettleibig Suçr. 2, 223, 21. 508, 1.

मेदःसार (मेद्स् + सार) 1) adj. bei dem unter den sieben Bestandtheilen  
des Körpers (सार, धातु) das Fett vorwaltet VARĀH. LAGHŪ. 2, 17 in Ind.  
St. 2, 287. मज्जामेदःसाराः Brh. S. 68, 98. — 2) f. छा = मेदा RĀGAn. im ÇKDr.

मेदिन् 1) adj. Genosse, Theilhaber, Verbündeter: स्याम ते जयंतः शक्र  
मेदिनः RV. 10, 38, 2. 84, 6. इन्द्रेण मेदी AV. 3, 6, 2. इन्द्रं मेधपृच्छं तव 5, 8,  
9. 6, 65, 3. 104, 3. यावत्ते ऽभि विपश्यामि भूमे सूर्येण मेदिनी 12, 1, 33. TBr.  
2, 4, 2, 7 (= मेदस्वत् Comm.). नेदस्य निर्हण्यमानस्य मेधसानि Çat. Br. 9,  
5, 4, 62. इहा यन्तु मेदिनीर्वचसा मम AV. 8, 7, 7. 10, 6, 20. Wohl verwandt mit  
मित्र. Vgl. इन्द्र<sup>o</sup>. — 2) f. मेदिनी a) die Erde AK. 2, 1, 3. Taitt. 2, 1, 2 H. 937.  
HALĀJ. 2, 1. अदितिः सर्वभूतानां माता मेदिनी मरुता मही TAITT. Ār. 16,  
28. MBh. 3, 2859. Suçr. 1, 114, 1. मधुकैटभयोः कृत्स्ना मेदसाभिपरिश्रुता ।  
तेनेयं मेदिनी देवी प्रोच्यते ब्रह्मवादिभिः ॥ HARIV. 394. fg. 2938. fg. 11993.  
fg. RACH. 1, 65. ÇĀK. 167. Vid. 22. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 27. Erdboden:  
व्यसुः पपात मेदिन्याम् MBh. 3, 2400. Boden: मरुतमय<sup>o</sup> ÇĀC. 4, 56. गज<sup>o</sup>  
für Elephanten geeigneter Boden Kām. Nitis. 19, 14. Land: समुद्रास्ते च  
मेदिनी (अल्पेनैव विनश्यति) Spr. 3354. मेदिनी दानवपते देहि मे विक्र-  
मत्रयम् Johns. Sel. 95, 67. Land, Reich: राजा राज्यपरिधयः पुनर्लब्धा च  
मेदिनीम् MBh. 3, 2677. Spr. 1942. Platz, Stelle: युद्ध<sup>o</sup> Kampfplatz HA-  
RIV. 13669. R. 6, 19, 16. BENFAY vermuthet, dass मेदिनी aus मृदिनी ent-  
standen sei. — b) Gmelina arborea Roxb. — c) = मेदा RĀGAn. im ÇKDr.  
— d) Titel eines Wörterbuchs GILD. Bibl. 395. MALLIN. zu ÇĀC. 2, 65  
und 14, 29. Verz. d. Oxf. H. 182, b, 43. 195, b, 7. कोष 162, b, 21. कार

73, 6, 15. 104, 6, 13. 120, 4, 31. Uśval. zu Uśādh. 1, 101. Auch मेदिनि mit verkürztem Auslaut: °कोष Verz. d. Oxf. H. 192, 4, 17. °कर MBh. Anh. 8.

मेदिनि s. u. मेदिन् 2, d.

मेदिनीव (मे° + 1. ङ) m. der Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH. Bṛh. S. 6, 12.

मेदिनीव (मे° + इव) m. Stamb TAN. 2, 3, 57.

मेदिनीपति (मे° + प°) m. Herr der Erde, — des Landes, Fürst, König RĪĀ-Tā. 4, 98. Verz. d. Oxf. H. 347, 6, 15.

मेदिनीष (मेदिनी + ष) 1) m. dass. ÇĀṆḤ. PADD. 48, 2, 2. (66, 2, 11. fg.). — 2) s. (sc. तस्मै) N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, 4, 13.

मेदुर (von 1. मिद्) 1) adj. P. 3, 2, 161. VOP. 26, 151. a) fett: वराह ÇAT. Ba. 5, 4, 2, 18. मांस Suçr. 1, 49, 4. — b) dicht, dick: मुदिर Wolke Gīt. 2, 3. mit einer Ergänzung im instr. oder im comp. vorangehend dick —, voll —, erfüllt von: मेघैर्मैदुरमन्वरम् Gīt. 1, 1. मेघमेदुरमन्धकार UTTARARĀMA. 108, 9. पर्यस्तप्रतिरोधिमेदुरचय MĀLAT. 77, 9. मकरन्दसुन्दरगलन्मन्दाकिनीमेदुरं श्रीगोविन्दारविन्दम् ganz bedeckt Gīt. 7, 42. प्रकृष्टप्रमोदमेदुराङ्ग Z. d. d. m. G. 14, 572, 11. = सान्द्रस्निग्ध AK. 3, 1, 30. H. 476. — 2) f. या eine best. Arzneipflanze RĪĀN. im ÇKDr.

मेदुरित (von मेदुर) adj. dicht —, dick geworden: सततमभिष्यन्दमनमेघमेदुरितनीलिमा UTTARARĀMA. 12, 4. fg. मेघस्येव मेदुरितो निविडः स्निग्धो वा नीलिमा यस्य सः Schol. in der neuen Ausg.; es ist vielmehr zu erklären: मेघैर्मैदुरितो s. s. w.

मेदोमण्ड (मेदस् + ग°) m. eine Species des Kropfes ÇĀṆḤ. Bāṇu. 1, 7, 79.

मेदोयन्त्रि (मेदस् + य°) m. Fettknoten Suçr. 2, 21, 17.

मेदोऽ (मेदस् + 1. ङ) n. Knochen H. 626. ÇABDĀ. bei WILS. RĪĀN. im ÇKDr.

मेदोद्व (मेदस् + उद्व) f. = मेदा RĪĀN. im ÇKDr.

मेदोवतो (von मेदोवत् und dieses von मेदस्) f. dass. ebend.

मेघ (von मेदस्) adj. 1) fett: मांस भृशमेघं त्यजेत् VĀGBH. 1, 6, 69. — 2) dick, consistent (Gegens. द्रव flüssig) Suçr. 1, 271, 16.

मेघ s. मिध.

मेघ (vgl. 1. मिद्, मेदस्) m. 1) Fleischsaft, Fettbrühe; kräftiger Saft oder Brühe überh., kräftiger Trank: मेघं शृतपाकं पचतु RV. 1, 162, 10. स्थात्यामेतं मेघं शोतयेयुः ÇAT. Ba. 4, 5, 2, 6. मेघं अयपति 7. 5, 5, 4, 33. यह-प्या चरति, देवतामेतेन मेघेन प्रोणाति 3, 8, 2, 29. मेघस्रवणम् KĀTJ. Çā. 25, 10, 6. अग्निं मेघेषु प्रथममुप ब्रुवते RV. 1, 77, 3. मेघस्य सोम्यस्य 8, 19, 2. मेघं जुषत वक्रयः 1, 3, 9. इन्द्रमिदमिहानीनां मेघं वृषीत मर्त्यः 2, 6, 44. — 2) Saft und Kraft, bes. des Opferthiers: das was in ihm wesentlich und werthvoll ist: पुरुषं वै देवाः पशुमालभत तस्मादास्तव्यान्मेघ उदक्रामत्सो ऽथ प्राविशत्तस्मादशो मेधोऽभवद्वैश्वदेवमुक्तास्तेधमत्यासत At. Ba. 2, 8. सर्वेषां वा एष पशूनां मेघेन यजते यः पुरोक्तशेन यजते 9. ÇAT. Ba. 1, 2, 2, 6. तमुभयं मेधमात्मन्यते 2, 3, 2, 4. 2, 8, 2, 17. पशवेव स मध्यतो मेधो धियते 9, 4, 2, 15. पुरोडाशस्य 11, 1, 2, 2. सप्त मेधान्पशवो पर्यगृह्णन् AV. 12, 3, 16. शयं मेधो नेपांनम् TS. 5, 2, 6, 4. — 3) Opferthier, Thieropfer: = यज्ञ NAIG. 3, 17. MED. dh. 13. ÇĀṬĀDH. im ÇKDr. = क्रतु H. an. 2, 246. उपनयत मेधपतिभ्यां मेधम् At. Ba. 2, 6. मेदो वै मेधस्तदेनं मेधमुपनयति ÇAT. Ba. 3, 8, 4, 5. पुरस्तात्प्रत्यक्षः पशवो मेधमुपतिष्ठते TS.

5, 2, 8, 7. यज्ञिषो भूत्वा मेधमुपैति 6, 1, 2, 2. अग्निमेवाग्रे मेधयात्मभत 3, 5, 1. सर्वान्मेधानालभते ये के च प्राणिनः ÇĀṆḤ. Çā. 16, 18, 12. अथ मेधाप्यप्रोक्तितम् VS. 22, 19. 13, 47. पित्रिय Ind. St. 3, 392. &. त्रीन्मेधानाकरिष्यति MBh. 1, 4798. 5, 8195. 4648. गवामेधस्य यज्ञस्य कलं प्राप्नोति 3, 8040. 13, 5281. मेधार्ह zur Erkl. von मेध ÇĀṆḤ. zu Bāṇ. Ān. Up. S. 18. 87. Vgl. घृष्ट°, गृह°, गो°, तुरग°, तुरंग°, नर°, 1. न°, पितृ°, पुरुष°, प्रिय°, प्रेत°, मक्षा°, वाजि°, कृय°. — 4) N. pr. des angeblichen Verfassers vom VS. 33, 92. vielleicht N. pr. YĀLAH. 2, 40 (vgl. 1, 10). N. pr. eines Sohnes des Prijavata VP. 163 (an der ersten Stelle in der neuen Ausg. मेधस्). — मेघं nom. ag. गाया पचादि zu P. 3, 4, 184.

मेघत (मेघ + 1. ङ) adj. aus dem Opfer hervorgegangen, Beiw. Vishnu's MBh. 13 7029.

मेघपति RV. und मै° TBa. (मेघ + प°) m. Herr des Thieropfers: Rudra RV. 1, 43, 4. उपनयत मेध्या दुरः। अथासना मेघपतिभ्यां मेधम् TBa. 3, 3, 6, 1. पशुर्वै मेधो यज्ञमानो मेघपतिः At. Ba. 2, 6. अथो सत्त्वा-कुर्यस्ये वाव कस्ये च देवताये पशुरात्मभ्यते सैव मेघपतिरिति ebend. ÇĀṆḤ. Ba. 10, 4. KĀTH. 16, 21.

मेघय (von मेघ) adj. saftvoll, kraftvoll (= संप्रमेच्छु [vgl. मृध] oder यज्ञक्रमणेच्छु SL.): परिगृह्यतं मेघयं न श्रूयुः RV. 4, 38, 8.

1. मेघसु 1) n. so v. a. मेघ Opfer: तन्मेधो देवा दधिरे ÇAT. Ba. 2, 5, 2, 4. अथमेव मेधसा समर्पयति 13, 3, 6, 1. 2. ÇĀṆḤ. Çā. 7, 5, 23. — 2) m. (vgl. मेघ 4.) N. pr. eines Sohnes des Manu Svājambhuva HARV. 413. MATSJA-P. 9 im ÇKDr. des Prijavata VP. II, 100 (मेघ Wilson).

2. मेघसु = मेधा Einsicht, Verstand am Ende eines adj. comp. P. 5, 4, 122. VOP. 26, 7. अकुण्ठ° Bāṇ. P. 1, 19, 31. 9, 11, 7. कृत° 3, 21, 14. छा-त्म° eine Einsicht in den Ātman bestzend (= ब्रह्मविद् Schol.) 4, 22, 41. सर्वभूतात्म° eine Einsicht in das Wesen aller Geschöpfe verschaf-fend 31, 2. — Vgl. अ°, अल्प° (auch BHAG. 7, 28), दुर्मेघसु (auch BHAG. 18, 25), पुरु°, मन्द°, स°, सत्य°, सु°, हरि°.

मेघस w. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 28, 6, 5.

मेघसाति (मेघ + सा°) f. etwa Andachtsäusserung, Gottesdienst; nach den Comm. das Empfangen oder Geben des Opfers (यज्ञ). RV. 1, 129, 1. स धीभिरेस्तु सनिता मेघसाता सो अर्वता 4, 37, 6. 7, 86, 8. मेघसाता सनिष्य-वः 94, 6. कारवो वावशुधिषा विप्रसो मेघसात्ये 8, 3, 18. गमदा वाजसत्ये गमदा मेघसात्ये 8, 40, 2. 58, 1. यं तं विप्र मेघसातावयै किनोपि धनंय 80, 5. सत्स्रसां मेघसातो 92, 3. 10, 64, 6. 147, 3. Auffallend ist das Fehlen des Wortes im Nāṣh.; wir fassen मेघं = मेघा.

मेघा f. गाया भिदादि zu P. 3, 3, 104. VOP. 4, 1. 1) Lebensfrische, Kraft, vigor; Vermögen, Tüchtigkeit: सदस्सातिं सनिं मेधामवासिषम् opes et vires RV. 1, 18, 6. (दात) सनिं मेधामरिष्टे दुष्टं सत्कः 2, 34, 7. ददेदस स-निं यते ददन्मेधामतायते 5, 27, 4. 9, 32, 6. सा व्याययामान्सखीन्सत्या मे-घया VS. 5, 7, 12, 7. सना मेघा सना स्वः RV. 9, 9, 9. — 2) Geisteskraft, namentlich a) (die festhaltende Kraft desselben; अतमन्वत्तदर्थयोर्धारण-शक्ति: Comm., धीर्धारणावती AK. 1, 1, 4, 11. H. 309) Verstand, Gedächtnis; b) pl. die Erzeugnisse des Verstandes: Erkenntnisse, Gedanken, sententiae; später c) Einsicht, Weisheit überh.; = श्रेष्ठी n. s. w. H. an. 2, 246. MED. sh. 13. HALĀ. 2, 179. मेधा काजत्रपतिमका Randgl. zu H. 309. ये ह्यरे मेधयोक्ता मदत्त इन्द्रस्य चक्रुः RV. 4, 33, 18. सा यद्वस्या-

दुष्मते न कारुरस्मि कृते मान्यस्य मेघा 1, 168, 14. या वा कोऽत्रा परिहि-  
नामि मेघयो 7, 104, 6. प्र मेघं गिरि भरे 5, 42, 12. मेघमभि प्रयांसि च 9,  
107, 25. धूमिदि क्षिप्पारि मेघमृतस्य क्षयं 8, 6, 10. न तदन्धः कविते-  
रे न मेघ्या धीरतरः AV. 5, 11, 6. 6, 108, 1 — 5. 10, 40, 2. 3. स्तेषुमेया व-  
सुतसः VĀLAKH. 4, 9. उर्धा भवति पितरेव मेघाः (wo मेघाः zu vermuten  
ist; vgl. 1, 119, 2) RV. 3, 58, 2. तं वेधां मेघमस्तुन्वमानमधि यवि 9, 26,  
3. रक्षा मेधाः शरीरते परमानो मनावधि 88, 46. ये मेधा नाप्समेत् (hierher  
oder unter Vergleichung von TS. 5, 2, 4, 1 zu 1.) TS. 3, 4, 4, 5. वाच, म-  
नस्, चतुस्, मेधा ÇAT. Br. 14, 3, 6, 8. मेधा, मनस् VS. 4, 7, 11, 68. 32, 11, 15.  
30, 6. TAHT. ÅR. 10, 42. 48. AIR. UP. 3, 3 (प्रज्ञान). नायमात्मा प्रवचनेन  
सम्यो न मेघया न वदुना युतेन KATHOP. 2, 23 = MUṢṢ. UP. 3, 2, 3. अद्वा  
मेधा KAUÇ. 74. Ind. St. 2, 98. PĀR. GĀH. 2, 6. 10. ÇĀKṢH. GĀH. 2, 7, 10.  
अद्वामेघे und मेधातपसी gāṇa दधिपयमादि zu P. 2, 4, 44. तपमेघान्क्ति  
MBh. 2, 2601. यष्टमेघासमन्वित M. 3, 253. JĀN. 3, 174. Bhaç. 10, 34. अ-  
ष्टगुणाप्रमया MBh. 3, 1868. 1254. सानि (इन्द्रियाणि) सर्वाणि संघाय मनःष-  
ष्ठानि मेघया 12, 9042. यच्च भाषति संतुष्टास्तच्च गृह्णामि मेघया 13, 2172.  
17, 90. अतीवामानुषी HARV. 4911. मेघायुष्काय SUCR. 2, 160, 2. अस्मिन्ने-  
वेमेघोष्मकत् 1, 48, 5. स्मृतिमतिमेघाकाति 180, 11. मेघामार्दवमांसस्वैर्य-  
कर 182, 3. वर्णमेघावलबुद्धिविवर्धन 378, 17. मेघाग्निबलमुक्रकत् VĀGBH.  
1, 6, 58. मेघानलकर 60. VARĀH. BRH. S. 68, 22. तेजोवलवर्णमेघासंवर्धन  
DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 4. Vgl. दुर्मेघ, निर्मेघ, 2. नृमेघ, पुर्ण, मित, मे-  
कमेघा. — 3) die Einsicht personifiziert Ind. St. 3, 229, 4. MBh. 2, 600.  
HARV. 7740. 9498. 14036. R. GORR. 2, 25, 26. PAKṢAR. 3, 2, 3. als Gattin  
Dharma's und Tochter Dakṣa's MBh. 1, 2578. HARV. 12482. VP. 54.  
Bhaç. P. 4, 1, 49. 51. MĀK. P. 50, 20. 26. eine Form der Dākṣājanī  
in Kāçmīra Verz. d. Oxf. H. 30, 4, 27. der Sarasvatī Wilson, Sel.  
Works 2, 190. — 4) mystische Bez. des Buchstabens E Wimmer, RĪMAT.  
UP. 317. 48. — Nach den Comm. a) Gedächtnis (vgl. auch Nm. 3, 19).  
b) Einsicht. — c) Opfer. — d) = धन NAMH. 3, 19; wohl wegen der Ver-  
bindung mit सनि (vgl. u. 1.).

मेघाकारं (मे + 1. कार) adj. Geisteskraft oder Einsicht weckend: मे-  
घाकारं विद्यस्य प्रसाधनम् (अग्निम्) RV. 10, 94, 3.

मेघमकत् (मे + कृत्) adj. dass.; m. eine best. Gemüsepflanze, = सिता-  
वर RĪGĀN. im ÇKDn.

मेघाकृक् (मे + कृक्) m. N. pr. eines Fürsten RĪGĀ-TAR. 8, 1495.

मेघाजनन (मे + जन्) 1) adj. Einsicht erzeugend: तोषवैशानुकीर्त्ति  
MBh. 3, 8244. — 2) N. einer Cerimonie und des dazu gehörigen Spruchs,  
wodurch bei dem Neugeborenen geistige und leibliche Fähigkeit erzeugt  
worden soll, ÅÇV. GĀH. 1, 15, 2. GORR. 2, 7, 20. ÇĀKṢH. GĀH. 1, 24. PĀR.  
GĀH. 1, 16. Verz. d. B. H. No. 321. SĀHṢK. K. 149. Ebenso beim Jüng-  
ling ÅÇV. GĀH. 1, 22, 20. 26. KAUÇ. 10, 57.

मेघमिस्त् (मे + मिस्) m. Bein. Kātājāna's TARK. 2, 7, 25. H. 882.

मेघातिथि (मेघ + तिथि) m. 1) N. pr. eines Kāṇva RV. 8, 8, 20. Verfä-  
sser von RV. 1, 12 — 23. 3, 1 u. s. w. Die Legende über denselben Ind. St.  
9, 38. 48. — AV. 4, 29, 6. ÇAT. Br. 3, 3, 4, 18. LĪTJ. 1, 3, 1. PAKṢAR. Br. 14, 6,  
6. 15, 40, 1. SHAPV. Br. 1, 1. HARV. 1718. VP. 448. 452. Bhaç. P. 9, 20, 7. Va-  
ters des Kāṇva MBh. 12, 7593. R. in Verz. d. B. H. 122, 4 (Verz. d. Oxf.  
H. 345, a, 20). — MBh. 2, 298. 12, 2900. 9525. Bhaç. P. 4, 19, 10. Verz. d.

Oxf. H. 80, a, 12. 264, a, 5. eines Sohnes des Manu Svājāmbhuva HA-  
RV. 415. eines der 7 Weisen unter Manu Sāvāna 467. eines Soh-  
nes des Prijavṛata VP. 162. 197. Bhaç. P. 5, 1, 25. 34. 20, 25. MĀK. P.  
53, 15. 17. Verz. d. Oxf. H. 60, b, 29. — 2) N. pr. eines Gelehrten HALL  
177. eines Scholiasten des Manu Verz. d. B. H. No. 1010. Verz. d. Oxf.  
H. 265, a, 1. 270, b, 31. 273, a, No. 647. 277, a, 12. 279, a, 17. 356, a, 23.  
— 3) N. pr. eines Flusses MBh. 3, 14230. — 4) Papagei H. c. 194; vgl.  
मेधाविन्. — Vgl. ज्योतिर्मधातिथि in den Nachträgen, मेध्यातिथि und  
मेधातिथि.

मेघाय् (von मेघा), ०यति schnell fassen, — begreifen (आमुप्रकृष्ये) gāṇa  
काण्डादि zu P. 3, 1, 27.

मेघारुद्र (मे + रुद्र) m. Bein. Kālidāsa's TARK. 2, 7, 26.

मेधावत् (von मेधा) 1) adj. einsichtig, verständig, weise P. 5, 2, 121,  
Sch. — 2) ०वती f. eine best. Pflanze, = महाज्योतिष्मती RĪGĀN. im ÇKDn.

मेधावर (मे + वर) m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 48, 55.

मेधाविक (wohl von मेधाविन्) n. N. pr. eines heiligen Badeplatzes  
MBh. 3, 8197.

मेधाविता (von मेधाविन्) f. Klugheit, Geschicktheit VARĀH. Bhaç. 8, 13.

मेधाविन् (von मेधा) 1) adj. mit Geisteskraft ausgerüstet, verständig,  
weise P. 5, 2, 121. VOP. 7, 29. NAIÇH. 3, 15. TARK. 3, 1, 7. H. 341. MED. n.  
201. HALJ. 2, 173. याम्ययो भूतकृतौ मेधा मेधाविनो विदुः AV. 6, 108,  
4. VS. 32, 44. ÇAT. Br. 14, 7, 2, 41. PĀR. GĀH. 2, 4. KAUÇ. 89. KĀND. UP.  
6, 14, 2. Bhaç. 18, 10. MBh. 12, 6524. 9930. R. 1, 4, 1. SPR. 145. 1174. 1339.  
2255. 2916. 2987. 4747. MĀK. 7, 11 (L). VARĀH. Bhaç. S. 66, 36. Bhaç. 17,  
6. Vgl. दुर्मेधाविन्, मेधाव, मेधावक. — 2) m. a) Papagei (vgl. मेधातिथि)  
TARK. 2, 5, 17. H. 1335. Sch. MED. — b) ein berauschendes Getränk RĪGĀN.  
im ÇRDn. मेधावी vielleicht nur fehlerhaft für माधवी. — c) N. pr. eines  
Brahmanen MBh. 12, 6524. 9930. eines Fürsten, Sohnes des Sunaja  
(Sutapas) und Vaters des Nṛpaṇḍaja (Puraṇḍaja), VP. 462. Verz.  
d. Oxf. H. 40, b, 16. 48. eines Sohnes des Bhavja und eines nach ihm  
benannten Varsha MĀK. P. 53, 24. 48. Bein. Vjādis TARK. 2, 7, 25. —  
3) f. ०नी Bein. der Gemahlin Brahman's MED.

मेघमूक्त (मे + मूक्त) n. Bez. eines best. Veda-Liedes, wohl das Lied,  
aus welchem die Worte in ÅÇV. GĀH. 1, 13, 2 entlehnt sind, und wel-  
ches in den Handschriften zwischen RV. 10, 181 und 182 eingeschoben  
ist, Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 144.

मेधि und मेघी s. u. मेघि.

मेधिर (von मेधा) adj. = मेधाविन् P. 5, 2, 109, VĀRT. 3. VOP. 7, 32. 48.  
TARK. 3, 1, 7. VARṢA RV. 4, 25, 20. Agni 31, 2. 103, 14. 142, 11. 3, 1, 3.  
21, 4. योतनो ऽर्त्तद्वेषु मेधिरः 8, 29, 2. 10, 190, 6. Indra 1, 61, 4. वेदा  
विद्यस्य मेधिरः 6, 42, 3. Soma 9, 68, 4. उवाच मे वृहणे मेधिराय त्रिः  
सप्त नामाद्या विभार्ति 7, 87, 4. यथाहुवत् मेधिराः 8, 42, 6. मनीषिणो मे-  
धिरासो विपश्चिन्तः 43, 19. (इष्टे) इन्द्रो वृधामिन्द्र इमेधिरास्त्वाम् 19, 89, 10.  
1, 11, 7. ÇĀKṢH. ÇA. 3, 18, 16.

मेधिष्ठ und मेधीयस् (von मेधा) adj. superl. und compar. zu मेधाविन्.

1. मेध्या (von मेघ) 1) adj. a) saftig, kräftig; frisch, unversehrt: अग्रे वि-  
रश्मिन् मेध्यामयम् कृणु जीघन्तु AV. 5, 29, 18. 18, 4, 51. 48. — b) zum Opfer  
geeignet, opferrein; rein so v. a. durch die Berührung, durch den Ge-

nuss nicht verunreinigend AK. 3, 2, 5, 3, 4, 5, 30. H. 1435. MED. j. 46. HALĀ. 1, 132. VS. 29, 3 (oder zu a.). (मेधः) अथै प्राविशतस्मादथो मेध्यो ऽभवत् AIT. Br. 2, 8, 7, 14. तस्माद्वापेययाज्ञी पूतो मेध्यो दत्तिपयः TBr. 1, 3, 2, 7. तनु 3, 7, 3, 5. डरः 6, 6, 1. AIT. Br. 2, 6. TS. 2, 5, 6, 4, 5, 1, 6, 1. ऊर्ध्वं वि पुरुषस्य नाभ्यै मेध्यम् 6, 1, 3, 4. ÇAT. Br. 1, 1, 2, 1. 3, 11. 6, 7, 2, 10. 9, 2, 1, 12. 13, 5, 4, 4. 6, 3, 1. M. 5, 54. 129. 132. fg. 6, 5. 11. 13. 11, 153. JĀGĀ. 1, 194. Spr. 3296. MBH. 2, 1568. 3, 16693. 13, 1138. 14, 2087. R. 2, 55, 32. R. GORR. 2, 52, 38. Suçr. 1, 166, 12. 172, 20. 187, 19. 193, 13. 2, 442, 5. VĀGBH. 1, 6, 124. RAGH. 1, 84. 3, 31. 13, 3. 14, 81. KĀM. NITIS. 19, 32. UTTARĀRĀMAṆ. 29, 1 v. u. BHĀG. P. 3, 1, 19. BRAHMA-P. in LA. (II) 49, 8. मेध्य-तर M. 1, 92. 6, 12. मेध्यतम 1, 92. Vgl. म्र०. — 2) m. a) Ziege, Bock. — b) *Acacia Catechu Willd.* — c) Gerste RĪGĀN. im ÇKDr. — d) N. pr. eines Mannes VĀLAKH. 4, 2. Verfasser von 5. 9. 10. ein Tvāṣṭra oder Kāṇva Ind. St. 3, 229, b. — 3) f. म्र० a) Bez. verschiedener für rein geltender Pflanzen: = रक्तवचा MED. = केतकी, ज्योतिष्मती, शङ्खपुष्पी, ब्राह्मी, श्वेतवचा, शमी und माण्डूकी RĪGĀN. im ÇKDr. — b) ein best. Pigment (रोचना) MED. — c) Bez. einer best. Ader PANĀR. 2, 8, 8. 15. — d) N. pr. eines Flusses MBH. 3, 14230; vgl. ब्रह्म०.

2. मेध्य (von मेधा) adj. gaṇa गवादि zu P. 5, 1, 2. = मेधायां भवः gaṇa दिगादि zu P. 4, 3, 54. = मेधिर. कवि RV. 5, 1, 12. तेन रोक्ताब्रुह्मर्मेध्यासः AV. 4, 14, 1. VS. 13, 51. मेध्यं = मेधामर्तुति gaṇa दण्डादि zu P. 5, 1, 66. मेध्य am Ende eines comp. gaṇa वर्ग्यादि zu 6, 2, 131. In den verschiedenen gaṇa's bei P. ist मेधा wohl nur Fehler für मेध; das Fehlen des gangbaren मेध्य = मेधार्क ist gar zu auffällig.

मेधयता (von 1. मेध्य) f. Reinheit (in rituellem Sinne) MĀRK. P. 35, 9. 12.

मेध्यत्वं (wie eben) n. dass. TBr. 1, 3, 6, 8. 6, 4, 4. 2, 1, 3, 4. TS. 5, 2, 4, 4.

सर्व० (स्त्रीणाम्) Spr. 3296.

मेध्यमन्दिर (1. मेध्य + म०) m. N. pr. eines Mannes HALL 162.

मेध्यातिथि (1. मेध्य + म्र०) m. N. pr. eines Rshi, eines Kāṇva, Verfassers von RV. 8, 1. 9, 41—43. RV. 1, 36, 10. 11. 17. 8, 1, 30. 2, 40. 33, 4. 9, 43, 3. VĀLAKH. 1, 9. 3, 1. Vgl. SĀ. zu RV. 8, 1, मेधातिथि und मेध्यातिथि.

मेन s. u. मेना.

मेनका (von मेना) f. Kāc. zu P. 6, 4, 120. N. pr. der Tochter des Vṛṣha-ṇaṇva SHAPY. Br. 1, 1. einer Apsaras HALĀ. 1, 88. Vāpi beim Schol. zu H. 183 (fälschlich मेनिका). MBH. 1, 943. 2915. fgg. 4820. 5, 3975. HARIV. 1783. 8453. 9446. 12474. 14163. R. 1, 63, 4. fgg. ÇĀK. 83, 7. 111, 4. VIKR. 6, 15. fgg. KATHĀS. 28, 87. BHĀG. P. 9, 20, 13. MĀRK. P. 106, 59. BRAHMA-P. in LA. (II) 50, 17. ÇĀC. 9, 86.

मेनकात्मजा f. die Tochter (आत्मजा) der Menakā d. i. Pārvatī HALĀ. 1, 16. Verz. d. Oxf. H. 184, a, 16.

मेनकाप्राणेश (मे० + प्रा०) m. der Gatte der Menakā, der Himavanti H. 1027.

मेनकाकृत (मे० + कृत) n. Titel eines Rāsaka SĀH. D. 203, 17.

मेना 1) f. a) Weib NAIGH. 3, 29. NIK. 3, 21. भगो न मेने परमे व्योमश्च धार्यद्देसी RV. 1, 62, 7. मेने इव तन्वाइ प्रुम्भमाने 2, 39, 2. उभे भुद्रे ज्ञोषयेते न मेने 1, 98, 6. das weibliche Thier: मेनामस्यस्य 121, 2. गोः 10, 111, 3. Vgl. छमेन. — b) wie andere Namen für Weib auch so v. a. वाच् NAIGH. 1, 11, wozu DEVARĀGĀ RV. 10, 111, 3 citirt und MĀDHAVA's Er-

klärung Donnerton. — c) nach den Comm. N. pr. eines Weibes, der Tochter des Vṛṣhaṇaṇva RV. 1, 51, 3. die Legende s. bei SĀ. zu d. St. ÇAT. Br. 2, 3, 4, 18. TAITT. ĀR. 1, 12, 3. LĪṬṬ. 1, 3, 17. N. pr. der Gattin des Himavanti HARIV. 941. 943. 1551. R. 1, 36, 14 (37, 15 GORR.). KUMĀRAS. 1, 18. 5, 3. 5. VP. 84. 85, N. 11. BHĀG. P. 4, 7, 58. MĀRK. P. 52, 12. 31. PANĀR. 2, 6, 19. Verz. d. Oxf. H. 39, a, 29. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, ÇI. 22. — d) N. pr. eines Flusses MBH. 6, 331 (VP. 183). — 2) m. Bein. des Vṛṣhaṇaṇva (Vaters der Menā) SHAPY. Br. 1, 1. — मेन Wilson, Sel. Works 1, 214 fehlerhaft für मीन.

मेनाजा f. Tochter (जा) der Menā d. i. Pārvatī H. 204.

मेनाद (मे + नाद) adj. mā schreitend; m. 1) Ziege, Bock TRIK. 2, 9, 25. 3, 3, 211. H. an. 3, 338. MED. d. 39. — 2) Katze TRIK. 3, 3, 211. H. an. MED. HĀR. 83. — 3) Pflanz TRIK. H. an. MED.

मेनाधव m. der Gatte (धव) der Menā, der Himavanti TRIK. 2, 3, 1.

मेनिर् P. 3, 2, 171, VĀRTI. 2, Sch. f. 1) Angriffswaffe: Wurf- oder Schleudergeschoss; = वज्र NAIGH. 2, 20. कतरो मेनिं प्रति तं मुचाते RV. 10, 27, 11. कृत्या कृतिरसि मेन्या मेनिर्सि AV. 2, 11, 1. 5, 6, 9. 10 (vgl. TBr. 2, 4, 2, 1). तं स्तृषीय ब्रह्मणा कर्मणा मेन्या 10, 5, 15. मेनिः शतवधा 12, 5, 16. 22. मेनिः शरव्या भव 59. यज्ञ० (= आयुध Comm.) ÇAT. Br. 11, 2, 2, 24. वरुणमेनिमुत्सृजति TS. 5, 1, 5, 3. 6, 1. KĀṬH. 19, 5. fgg. पञ्च० adj.: अग्निर्वा एष वैश्वानरः पञ्चमेनिर्यत्पुरोक्तिः (= शक्ति SĀ.) AIT. Br. 8, 24. 25. Vgl. म्र०. — 2) v. l. für मेना NAIGH. 1, 11.

मेनिला f. N. pr. einer Prinzessin RĪGĀ-TAR. 8, 8481. 8495. 8498.

मेनुल m. N. pr. eines Mannes PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 59, 11.

मेन्धिका und मेन्धी f. *Lawsonia alba Lam.* ÇANDĀRTHAK. bei WILSON.

मेप्, मेपति (गताः सेवने?) DHĀTUP. 10, 9.

मेव्, मेवते = मेव DHĀTUP. 10, 11, v. l.

मेम eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUTP. 181. MĀL. as. 4, 637.

मेमिष (vom intens. von मिष्) adj. in धैतिमेमिष die Augen aufreissend, stier blickend (Comm.) TBr. 3, 4, 2, 19.

मेय (von 3. मा) adj. P. 3, 1, 129, Sch. 1) messbar, gemessen werdend: मध्येन मुष्टिमेयेन so v. a. mit einer Hand zu umspannen KATHĀS. 5, 49. धरिम० M. 8, 821. ज्ञातव्यं ज्ञापयेमकार्षुः पुञ्जशो नृपाः MBH. 2, 1860. म्र० (s. auch bes.) unermesslich: बाणसंघाः MBH. 8, 1975. KATHĀS. 46, 43. अमेयात्मन् 3, 3064. 5, 7245. — 2) ermessbar, erkennbar PRAB. 112, 4. SĀH. D. 23, 9.

मेरक 1) m. N. pr. eines Feindes des Viṣṇu H. 699. — 2) ein mit Baumrinde gepolsterter Sitz VJUTP. 212.

मेरु UNĀDIS. 4, 101. 1) m. N. pr. eines mythischen Berges aus Gold, der im Mittelpunkt Gāmbudvīpa's liegen soll und um den man sogar die Gestirne kreisen lässt, AK. 1, 1, 4, 45. H. 1031. HĀR. 26. HALĀ. 1, 135. fg. मेरुः शिखरिणामकम् sagt Kṛṣṇa BHĀG. 10, 23. MBH. 1, 1098. fgg. 6740. 3, 11852. fgg. 6, 204. fgg. HARIV. 390. 2405. 2906. 8976. 9500. 11447. 11622. 12378. 12849. R. 1, 1, 82. न ब्रह्मति (विदेही पतिं) रता धर्मं मेरुमर्कप्रभा यथो 2, 40, 24. 73, 18. RAGH. 1, 14. Spr. 2355. 2386. 2526. 3572. SŪRJAS. 12, 34. 37. 41. 43. 44. 48. 67. 69. 72. 13, 4. KIR. 5, 1. VP. 163. 166. fgg. BHĀG. P. 4, 1, 44. 5, 2, 22. 20, 2. 30. 35. 21, 7. 13. 22, 1. 2. 11. MĀRK. P. 54, 9. 14. Verz. d. Oxf. H. 48, a, 40. PANĀR. 2, 2, 54. ÇUK.

in LA. (II) 33, 1. **सौवर्णी मेरुः** unter den Dingen, von denen man keine Erfahrung hat, TATTVA. 49. **मेरु** bei ALSTROUNY bei REINAUD, Mém. sur l'Inde 340. LALIT. ed. Calc. 137, 15. 138, 1. 147, 2 v. u. 175, 3. 318, 11. 340, 6. 352, 6. BURN. Intr. 599. Lot. de la b. l. 148. 216 (pl.). 842. fgg. Vgl. **ज्ञान**, **मरु** (auch MBH. 3, 11852, 11854. HARIV. 9737. 12025), **सु** und **मेरु**. — b) Bez. einer best. Gattung von Tempeln (प्रासाद) VARAṆ. BRH. 8. 56, 17. षडभिर्मेरुदशभिर्मो विचित्रकुरुरा 20. — c) N. des Palastes der Gāndhārī, einer der Gemahlinnen Kṛṣṇa's HARIV. 8982. — d) Bez. des über die andern herüberragenden Kugels in einem Rosenkranz: महामेकैकमादाय सूत्रे संपादयेत्सुधीः । मुखे मुखं तु संयोज्य पुच्छे पुच्छं तु योजयेत् ॥ गोपुच्छमदशी कार्याथ वा सर्पाकृतिर्भवेत् । तत्सजातीयमेकां मेरुवेनाग्रतो न्यसेत् ॥ UTPATTITANTRA 60 im ÇKDn. — e) Bez. der bei bestimmten Fingerstellungen über die andern herüberragenden Fingergelenke: तिस्रो ऽङ्गुल्यन्त्रिपर्वणो मध्यमा चैकपर्विका । पर्वद्वयं मध्यमाया मेरुवेनोपकल्पयेत् ॥ — पर्वद्वयमनामाया परिवर्तेन वै क्रमात् । पर्वद्वयं मध्यमायास्तर्जन्येकं समाहरेत् ॥ पर्वद्वयं तु तर्जन्या मेरु तद्विद्धि पार्वति । — अनामामध्यमाया मूलायं तु द्वयं द्वयम् । कनिष्ठायाश्च तर्जन्यास्तत्र पर्व सुरेश्वरि ॥ अनामामध्यमायाश्च मेरुः स्याद्वि तथैव शुभम् । — अङ्गुल्यन्त्रेषु यज्जतं यज्जतं मेरुलङ्गने । पर्वसंधिषु यज्जतं तत्सर्वं निष्कलं भवेत् ॥ (vgl. Spr. 3392, wo मेरु in dieser Bed. aufzufassen ist) TANTRA. im ÇKDn. — f) N. pr. eines Mannes RIĀA-TAN. 8, 1418. eines Kākra-vartin VJUTP. 92. — g) f. N. pr. der Gattin Nābhī's und Mutter Rṣhabha's VP. 163; vgl. मेरुदेवी und u. मरुदेव 2.

**मेरुक** 1) m. Wehranch ÇARDA. im ÇKDn. — 2) N. pr. einer Gegend im N. O. von Madhjadeça VARAṆ. BRH. 8. 14, 29.

**मेरुकल्प** (मेरु + कल्) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 113.

**मेरुकूट** (मेरु + कूट) 1) m. n. der Gipfel des Meru MBH. 1, 6740. —

2) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 113; vgl. मेरुतुङ्ग.

**मेरु** eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUTP. 180. MĒL. as. 4, 640.

**मेरुपडा** f. eine best. Göttin H. an. 3, 184 fehlerhaft für मेरुपडा (st. मेरुपडा ist मेरुपडा zu lesen).

**मेरुतल** (मेरु + तल्) n. Titel eines Tantra; s. u. गन्धाष्टक und मालाकार.

**मेरुमुङ्ग** (मेरु + मुङ्ग) m. N. pr. eines Gāina Verz. d. B. H. No. 964. — Vgl. मेरुकूट 2.

**मेरुड** eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUTP. 182. MĒL. as. 4, 640.

**मेरुडस्तिर** (मेरु + डस्ति) f. Meru's Tochter P. 6, 3, 70, VĀRT. 10. Bala. P. 5, 2, 22. — Vgl. मेरुपुत्री.

**मेरुदृश्य** (मेरु + दृश्) adj. der den Meru gesehen —, besucht hat P. 3, 2, 94, Sch.

**मेरुदेवी** (मेरु + दे) f. N. pr. einer Tochter Meru's, Gattin Nābhī's und Mutter Rṣhabha's (einer Erscheinung Viṣṇu's) BALI. P. 1, 3, 13. 5, 2, 22. 3, 1. 20. 4, 5. — Vgl. मेरु 2. und u. मरुदेव 2.

**मेरुधामम्** (मेरु + धाम) adj. dessen Wohnstätte der Meru ist, Boiv. ÇIVAT. MBH. 13, 1204.

**मेरुनन्द** (मेरु + नन्) m. N. pr. eines Sohnes des Svaroṇi's MĀK. P. 66, 5. 6.

**मेरुपुत्री** (मेरु + पुत्र) f. eine Tochter des Meru P. 6, 3, 70, VĀRT. 10.

V. Theil.

**मेरुपृष्ठ** (मेरु + पृष्ठ) n. 1) die Höhe —, der Gipfel des Meru HARIV. 12009. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 17. — 2) der Himmel H. c. 1.

**मेरुप्रभ** (मेरु + प्रभा) adj. wie der Meru leuchtend: वन N. pr. eines Waldes HARIV. 8953. Man streiche demnach den Artikel प्रभवन.

**मेरुप्रस्तार** (मेरु + प्र) m. Bez. einer best. veranschaulichenden Darstellung aller möglichen Combinationen eines Metrums in Gestalt eines Meru-Berges Ind. St. 8, 192. 452—453.

**मेरुवलप्रमर्दिन्** (मेरु - वल + प्र) m. N. pr. eines Fürsten der Jaksha VJUTP. 88.

**मेरुभूत** (मेरु + भूत) m. N. pr. eines Volkes MBH. 6, 355 (VP. 189).

**मेरुमन्दर** (मेरु + मन्) m. N. pr. eines Berges BALI. P. 5, 16, 12. VP. 168, N. 6.

**मेरुपल्ल** (मेरु + पल्) n. Spindel COLERA. Alg. 290.

**मेरुवर्धन** (मेरु + वर्ध) m. N. pr. eines Mannes RIĀA-TAN. 8, 266. 469. errichtet ein nach ihm श्रीमेरुवर्धनस्वामिन् benanntes Heiligtum 266.

**मेरुवर्ष** (मेरु + वर्ष) n. N. eines Varsha MĀK. P. 60, 7.

**मेरुव्रज** (मेरु + व्रज) n. N. pr. einer Stadt MBH. 12, 6860.

**मेरुशिखरधरकुमारभूत** m. N. pr. eines Bodhisattva VJUTP. 22.

**मेरुश्रीगर्भ** m. N. pr. eines Bodhisattva DAÇABH. 2.

**मेरुसावर्ण** (मेरु + सा) m. allgemeiner Name für die 4 letzten unter den 14 Manu HARIV. 411. 466 (wo mit der neueren Ausg. प्रथमे मेरुसावर्णे zu lesen ist). °सावर्णि VP. 268, N. 3. Davon nom. abstr. °सावर्णिता (°सावर्णिता die neuere Ausg.) HARIV. 449.

**मेरुसुमभव** m. N. pr. eines Fürsten der Kumbhāṇḍa VJUTP. 89.

**मेरुद्विकर्षिका** (मेरु - द्धि + कर्ष) Samenkapel des Lotus f. die Erde H. c. 153.

**मेल** (von मिल्) 1) m. Zusammenkunft, Verkehr: तच्चा यथा तेन रात्रौ मेलः (शाश्वत सः) KARĀLA. 71, 306. ज्ञातिभिश्च समं मेलं कुर्वाणो न विनश्यति Spr. 707. — 2) f. या a) Zusammenkunft, Versammlung, Gesellschaft H. an. 2, 507. MED. I. 45. WILSON, Sel. Works 1, 18. 97. 105. 173. 323. 2, 164. f. 220. f. महाजन° PAÑĀT. 243, 4. — b) Tonleiter: मेलानां विवेकः (de scalarum variationibus AUFACHT) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 13. — c) eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUTP. 180. — 8. मेलो auch bes.

1. **मेलक** (wie oben) m. das Zusammentreffen, Zusammenkunft AK. 3, 3, 29. H. 1508. an. 2, 507. MED. I. 45. बहुमन्त्रमेलके KULL. zu M. 2, 126. 8, 24. लोकमेलकेषु PAÑĀT. ed. orn. 49, 17. DĪGATAS. in LA. 66, 15. **मेलकं** कार् sich versammeln HIT. 20, 17. 72, 17. ed. JOHN. 1423. प्रक्° Conjunction der Planeten SŌMA. 8, 14. Verz. d. Oxf. H. 336, b, 6 (vgl. मेलपक्). — Vgl. तार°, चक्र° und नटक° unter नटक.

2. **मेलक** MBH. 6, 2108. 3855 fehlerhaft für मेकल, wie die ed. Bomb. hat. Ist etwa auch Verz. d. Oxf. H. 339, a, 32 मेकल st. मेलक zu lesen? **मेलकालवख** n. eine Art Salz, = मृत्तिकालवण RIĀA. im ÇKDn. und in NIGH. Pn. — Vgl. तारमेलक und तारमृत्तिका.

**मेलन** (von 1. मिल्) n. das Zusammentreffen, Zusammenkommen, Zusammenstossen, Zusammenkunft, Vereinigung: स्याद्विषयकत्र राशीनां मेलनम् KARĀLA. 39, 10. सुरासुरसन्ध° Verz. d. Oxf. H. 116, b, 29. पूर्वोक्त-विधिप्रय° MADHVA. in Ind. St. 1, 14, 21. KUVĀLA. 151, b, 8.

मेला f. 1) *Schwärze zum Schreiben, Dinte* TRIK. 2, 8, 27. MED. I. 45. HIR. 212. — 2) *Augensalbe* H. an. 2, 567. — 3) *die Indigopflanze* (नीली) AK. 2, 4, 2, 13, v. l. = मकानीली RĪĀN. im ÇKDr. — Nach BENFAY aus dem griechischen μέλας; vgl. मेला auch unter मेल.

मेलानन्द m. *Dintenfass* HIR. 212. auch f. छा ÇABDAR. im ÇKDr. Wohl fehlerhaft für मेलामन्दा.

मेलानन्दाय् (von मेलानन्द), °यते zum Dintenfass werden: (एदि) सागरो मेलानन्दायते VISAVAD. 239, 1.

मेलान्धु (मेला + ध्र°) *Dintenfass* TRIK. 2, 8, 27. Wohl m., nicht f., wie WILSON (nach ÇABDAR.) und ÇKDr. (nach GATĪDH.) angeben. °क VJUTP. 208.

मेलापक (vom caus. von मिल्) m. *Vereinigung, Zusammenführung: संसर्गश्च मेलापकः* (मेलापक die Hdschr.) KARKA zu KĪTĪ. ÇR. 4, 2, 6 (nicht gedruckt). *Conjunction* (der Planeten) Verz. d. B. H. No. 873. मेलक st. dessen Verz. d. Oxf. H. 336, b, 6. — °स्थान n. SAŚPOTODHAYA 59.

मेलामन्दा (मे° + म°) f. *Dintenfass* HIR. 48.

मेलाम्बु m. dass. ÇABDAR. im ÇKDr. Offenbar nur ein verlesenes मेलान्धु.

मेलु eine best. hohe Zahl (bei den Buddhisten) VJUTP. 182.

मेलुद् desgl. VJUTP. 180. MĒL. as. 4, 640, wo so zu lesen ist.

मेव्. मैवते (सेवने) DĀTUP. 14, 34.

मेवार्य s. मेतार्य.

मेषिका und मेशी in काल° = °मेषिका, °मेषी.

मेशी f. Bez. des Wassers in einer formelhaften Aufzählung TS. 3, 2, 2, 1. मेषी v. l.

मेष (von मिष्) NIR. 3, 16. gaṇa पचादि zu P. 3, 1, 134. Sch. zu 3, 19.

1) m. a) *Schafbock, Widder, Schaf* (NIR. 3, 16. AK. 2, 9, 77. 3, 4, 22, 52. 23, 209. TRIK. 2, 9, 23. 3, 3, 439. H. 1276. an. 2, 568. MED. sh. 21. HALĪ. 2, 124); in der älteren Sprache auch *das Fleisch des Schafes und was daraus gemacht ist* (vgl. MĀXXĪ pellis, sacculus und lith. maizsas sacculus). RV. 1, 43, 6. Rudra so genannt 51, 1. 52, 1. — 116, 16. 2, 2, 40. 86, 12. पीवानं मेषमपचत् वीराः 10, 27, 17. 91, 14. 106, 5. AV. 6, 49, 2. VS. 3, 59. 19, 90. चारण्य 24, 80. TS. 7, 4, 22, 1. ÇAT. BR. 2, 5, 2, 15. 3, 3, 4, 18. 12, 7, 4, 2. KĪTĪ. ÇR. 5, 3, 6. ŚAṆṬ. BR. in Ind. St. 1, 38. M. 11, 136. R. GOM. 1, 50, 6. Spr. 2191. 2340. रक्ष्यमाणा न वर्धते मेषा (v. l. für मृगा) गोमायुना 5377. VARĀH. BRH. S. 61, 16. 86, 80. °धर्मन् RĪĀN-TAR. 3, 325. °यूय PĀNĒAT. 253, 13. Verz. d. B. H. No. 897. °शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 86. °कुक्कुटलावकयुद्धविधि 217, a, 13. मेषाननो यक्षः widderköpfig SUÇR. 2, 394, 5. मेषास्य Verz. d. Oxf. H. 307, b, 25. — b) *der Widder im Tierkreise* (oder überh. *der erste Bogen von 30° in einem Kreise*) AK. 1, 1, 2, 29. 2, 4, 28, 216. TRIK. 2, 3, 439. H. 116. H. an. MED. BAUDHĀJANA bei WEBER, Nax. 2, 358. SŪRYAS. 1, 57. 3, 18. 42. 12, 45. 48. 57. 67. 13, 6. 14, 10. VARĀH. BRH. S. 8, 85. 102, 1. 7. BRH. 1, 4, 5, 20. 11, 9. 20, 1. 25, 4. 27, 1. LAGHŪ. 1, 12. 20 in Ind. St. 2, 280. 282. BRĪG. P. 5, 21, 4. MĀRK. P. 58, 75. 79. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 32. 339, b, 30. मेषादिषु (!) च मासेषु 10, a, N. 1. — c) *ein best. Heilmittel* MED. — d) *मेषस्य पुष्पाणि* SUÇR. 2, 342, 11; vgl. मेषपुष्पा und मेषकुसुम. — e) Bez. eines best. Dämons, durch welchen Kinder besessen werden: कुमारपितृमेषाय SUÇR. 2, 393, 12. कुमार = स्कन्द, पितरू ebenfalls ein Graha (vgl. Verz. d. Oxf. H. 307,

b, 26) und zu मेष vgl. नैगमेष und मेषानन und मेषास्य oben u. 1, a. am Ende. Es kann aber कुमारपितृमेष auch als N. eines Dämons aufgefasst werden. — 2) f. छा eine Art Kardamomen (त्रुटि) ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. मेषी a) *Schafmutter* (auch in der abgeleiteten Bed. wie masc.) TRIK. 2, 9, 24. H. 1277. RV. 1, 43, 6. सूत्रानमति मेय्यः 9, 8, 5. 86, 47. 107, 11. VS. 3, 59. 24, 1. TBR. 1, 6, 4, 4. KAUC. 127. — b) *Nardostachys Jatamansi*, Dec. und Dalbergia ougeinensis Roxb. RĪĀN. im ÇKDr.; vgl. कालमेषी. — c) v. l. für मेशी TS. 3, 2, 2, 1.

मेषक (von मेष) 1) m. eine best. Gemüsepflanze (जीवशाक) RĪĀN. im ÇKDr. — 2) f. मेषिका *Schafmutter* ÇABDAR. im ÇKDr. — Vgl. कालमेषिका.

मेषकम्बल (मेष + क°) m. ein als Ueberwurf dienendes Schafsfell oder eine wollene Decke AK. 2, 9, 107.

मेषकुसुम (मेष + कु°) m. *Cassia Tora* Linn. MADANA in NIGH. PR. — Vgl. मेषान्तिकुसुम.

मेषपुष्पा (मेष + पुष्प°) f. eine best. Pflanze, = लघुमेषप्रङ्गी MADANA in NIGH. PR.

मेषलोचन (मेष + लो°) m. *Cassia Tora* Linn. BRĪVAPR. im ÇKDr.

मेषवल्ली (मेष + व°) f. *Odina pinnata* (घनप्रङ्गी) BRĪVAPR. im ÇKDr.

मेषवाक्नि (मेष + वा°) adj. auf einem Widder reitend; f. °वाक्निनी N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2685. मेघ° ed. Bomb.

मेषविषाणिका (मेष + विषाण°) f. = मेषप्रङ्गी RATNAM. im ÇKDr.

मेषप्रङ्ग (मेष + प्रङ्ग°) m. ein best. Baum, der MBH. 14, 1172 zu dem दुमाणा राजानः gezählt wird. SUÇR. 1, 46, 15. 2, 23, 5. 347, 4. 356, 11. eine best. Giftpflanze H. 1197. f. ई *Odina pennata* Linn. (घनप्रङ्गी) RATNAM. 21. SUÇR. 1, 145, 7. 11. 16. 137, 14. 138, 3. 2, 379, 9. 322, 21.

मेषसंधि MBH. 1, 6988 fehlerhaft für मेघ°.

मेषकृत् (मेष + कृत्°) m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBH. 5, 3597 nach der Lesart der ed. Bomb.; मेघ° ed. Calc.

मेषान्तिकुसुम (मेष-अन्ति Ange + कु°) m. *Cassia Tora* Linn. RATNAM. im ÇKDr.

मेषाण्ड (मेष + ण्ड°) adj. die Hoden eines Widders habend; m. Bein. Indra's ÇABDĀRTHAK. bei WILSON; vgl. R. 1, 48. 49.

मेषास्त्री f. eine best. Pflanze, = अज्ञास्त्री, क्वालास्त्री, बस्तारस्त्री RĪĀN. im ÇKDr.

मेषालु (मेष + आलु°) m. eine best. Pflanze, = वर्वरा RĪĀN. im ÇKDr.

मेषाक्षय (मेष + ऋ°) m. *Cassia Tora* Linn. RĪĀN. im ÇKDr.

मेषरूपा n. μεσορῶνμα, Bez. des 10ten astrologischen Hauses VARĀH. BRH. 1, 17. 5, 9. 11, 11. 18. Verz. d. B. H. No. 880. Ind. St. 2, 234. 276. 3, 203.

मेक (von 1. मिक्) m. n. SIDDH. K. 251, b, 5. m. 1) *Urin* H. 633. नाग्री मेक (Urin oder das Urinlassen) कुर्वति MĀRK. P. 34, 34. अमेक m. Harnverhaltung TS. 6, 2, 2, 4. KĀTĪ. 25, 8. PĀNĒAV. BR. 5, 10, 2. मेकतम् M. 4, 52 ist gen. partic. praes., nicht adv. von मेक, wie BENFAY annimmt. — 2) *krankhafter Harnfluss*, so v. a. प्रमेक AK. 2, 6, 2, 7. H. 470, Sch. SUÇR. 1, 9, 4. 193, 16. 214, 15. 263, 12. Verz. d. B. H. No. 949. 968. Vgl. इनु°, उदक°, तार°, तौद्र°, भस्म°, मज्जा°, मज्जिष्ठा°, मधु°, मुक्क° und मेदि-क. — 3) = मेष *Widder* ÇABDAR. im ÇKDr.

मेकद्वी (मेक 2. + द्वी) f. *Gelbwurz* RATNAM. im ÇKDr.



मेकृत् f. N. pr. eines Flusses RV. 10, 75, 6.

मेकृन् (von 1. मिक्) 1) n. a) das männliche Glied AK. 2, 6, 2, 27. H. 610. an. 3, 400. MBh. n. 108. HALI. 2, 359. RV. 10, 163, 5. MBh. 6, 70, 9, 2599. 12, 9892. Suṣr. 1, 125, 6. 19. 262, 3. VARĀH. Bṛh. S. 51, 9. घयेनि मुखादौ मेकृन् प्रवेशयेत् Vivāda. 50, 17. — b) der Kanal des Harns: प्र ते भिन्निमि मेकृन् AV. 4, 3, 7, 11, 5. — c) Urin H. an. MBh. Suṣr. 1, 118, 17. Vārh. 1, 7, 69. — 2) m. ein best. Baum, = मुष्कक Rājan. im ÇKDa. — 3) f. श्री = महिला ÇKDa. ohne Angabe einer best. Aut. (इति केचित्).

मेकृन् (wie oben) adv. (eigentlich in Strömen) reichlich: यदिन्द्र चित्र मेकृन्नास्ति त्वादतमद्रिवः (राघः) RV. 5, 39, 1; vgl. Nir. 4, 1. शुष्मासो ये ते अद्रिवो मेकृन्ना केतसायः 38, 3. गो भजत मेकृन्नायं भजत मेकृन्ना 8, 4, 21. 52, 12.

मेकृन्नावत् (मेकृन्नावत् Padap.) adj. reichlich spendend RV. 2, 24, 10. 3, 49, 3.

मेकृपाट N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 339, a, 39. — Vgl. मेदपाट.

मेकृन् (von 1. मिक् oder मेकृ) am Ende eines comp. harnend und an einer best. Harnkrankheit leidend; vgl. इन्, उक्, तार, तौद्र, गेहे, चिर, नील, पिष्ट, फेन, मञ्जिष्ठा, मधु.

मेघ (von मेघ) adj. f. ई von der Wolke stammend VS. 23, 35.

मैत्र (von मित्र) 1) adj. f. ई a) vom Freunde kommend: धन M. 9, 206. Jish. 2, 118. — b) die Gefühle eines Freundes habend, — verrathend, wohlwollend, liebevoll: मैत्रा ब्राह्मण उच्यते M. 2, 87. 6, 8. 11, 35. Bhag. 12, 13. MBh. 1, 3840. fg. 7865. 3, 10420. 5, 2449. 13, 1564. ब्राह्मणे दारुणं नास्ति मैत्रो ब्राह्मण उच्यते 1877. 6657. 14, 1253. Kām. Nitis. 4, 29. 15, 28. Bhāg. P. 3, 27, 8. Mārk. P. 20, 20. मैत्रेणोत्सव चतुषा R. 1, 52, 17 (53, 17 Gorr.). 2, 92, 7. कथा R. Gorr. 2, 1, 6. मैत्री बुद्धि समास्थाय MBh. 3, 8480. कृतं मैत्रं तु भाषते ये नराः स्वर्गागमिनः 13, 8646. — c) dem Mitra gehörig u. s. w. VS. 24, 8. At. Br. 5, 26. मैत्रं वा अर्कः । वारुणी रात्रिः TBr. 1, 7, 10, 1. मैत्रेण (कृषिषा) कृषते 8, 4, 2. TS. 5, 1, 2, 3. Çat. Br. 3, 2, 4, 18. 5, 3, 2, 5. fg. Kāt. Ça. 5, 12, 6. 25, 2, 3. पायुनोत्क्रममाणस्तु (so die ed. Bomb.) मैत्रं स्थानमवाप्नुयात् MBh. 12, 11705. मुहूर्त R. Gorr. 2, 97, 27. Kumāras. 7, 6. Verz. d. B. H. No. 912. — 2) m. a) ein Brahmane (der Wohlwollende; vgl. u. 1, b.) Trk. 2, 7, 3. H. 813. — b) eine best. Mischlingskaste M. 10, 23; vgl. मैत्रेयक. — c) (sc. संधि) Bez. eines best. auf Zuneigung gegründeten Bündnisses Spr. 3820. 4511. — d) Bez. des 12ten astrologischen Joga As. Res. 9, 366. — e) After (vgl. 3, d.) Kull. zu M. 12, 72. — f) N. pr. eines gangbaren Mannsnamens, der wie चैत्र dem lateinischen Cajus entspricht: चैत्रो मैत्रात्पूर्वदेशे P. 2, 3, 29, Sch. 1, 3, 27, Vārtt. Sch. Gaupap. zu Sāmhitak. 7. Kusum. 15, 11. — g) N. pr. eines Lehrers (लोद्ग VP.) Verz. d. Oxf. H. 35, b, N. 1. — 2) f. ई (nach indischer Auffassung f. zu मैत्र्य) a) Wohlwollen, freundschaftliche Gesinnung, ein freundschaftliches Verhältniss, Freundschaft AK. 3, 6, 2, 39. H. 731. HALI. 4, 21. MBh. 13, 6659. दया मैत्री च भूतेषु Spr. 1512. 2833. 4198. Kām. Nitis. 1, 22. 3, 22. 4, 38. Joas. 1, 33. 3, 24 (Verz. d. Oxf. H. 230, b). Lot. de la b. l. 300. अ० MBh. 14, 1000. नैषो दारेषु कुर्वति मैत्रीम् MBh. 4, 100. अवलितेषु मूर्खेषु u. s. w. न मैत्रीमाचरोद्दुधः 5, 1495. Mārk. P. 50, 65 (wo मैत्री गृहे zu schreiben ist). यदि मैत्री स्थिता त्वयि wenn du freundschaftliche Gesinnung hegst R. 6, 10, 3. कृतसज्जनानाम् Spr. 382.

790. 1260. 2409. 3143. 4451. 5147. VARĀH. Bṛh. S. 78, 7. Kāthās. 61, 74. Prab. 97, 9. नाविनीतिष पण्डितः । गच्छेन्मैत्रीम् Mārk. P. 34, 87. तत्क्रियतां मया सह मैत्री Pāṇāt. 110, 1. S. 248, 2. Hir. 17, 6. S. 18, 2, v. l. pl. Spr. 345. Bhāg. P. 1, 19, 16. innige Verbindung (mit Unbelebtem): कमलामोद० Mēgh. 32. या पदानां पदान्योऽन्यमैत्री शय्येति कथ्यते Prātāpar. 11, b, 9. — b) das Wohlwollen personificirt MBh. 3, 199. तुभामैत्र्यो निग्रहानुग्रहकर्म्यो देवते Schol. Prab. 65, s u. a. w. eine Tochter Daksha's und Gattin Dharma's Bhāg. P. 4, 1, 49. — c) das Nakatra Anurādhā H. 113. — 3) n. a) Freundschaft: मैत्रेणाममयाम् Çat. Br. 2, 3, 2, 12. Kāt. Ça. 4, 15, 19. M. 8, 118. 120. Spr. 789 (Conj.). नास्ति मैत्रं नरेन्द्रिय नास्ति मैत्रं खलैः सह । नास्ति मैत्रमबोधेय 4450. सुकरं सर्वथा मैत्रं दुष्करं प्रतिपालनम् 5234. सतां साप्तपदं मैत्रम् BRAHMA-P. in LA. (II) 57, 12. Pāṇāt. II, 47. Vop. 23, 11. Am Ende eines adj. comp.: आरोपितमैत्रीताम् (स्वभर्तृ) Mārk. P. 72, 13. — b) das unter Mitra stehende Nakshatra Anurādhā WBBh. Gort. 35. R. 8, 86, 13. Sūryas. 8, 18. 9, 14. VARĀH. Bṛh. S. 7, 12. 9, 3. 32, 16. 47, 18. 98, 16. Mārk. P. 58, 33. Ind. St. 5, 297. नन्तत्र MBh. 9, 1982. ॐ Gāṭādh. im ÇKDa. — c) das am frühen Morgen an Mitra gerichtete Gebet: कृत० adj. Bhāg. P. 1, 13, 29. Könnte auch zu d. gehören, aber der Schol. erklärt das Wort durch मित्रदेवत्यं संध्यावन्दनम् — d) das unter Mitra (vgl. मित्र 1, b. am Ende) stehende Geschäft der Ausleerung: मैत्रं कर्त्तुं seine Nothdurft verrichten M. 4, 152. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 30. Ānukīśānat. und Rājav. im ÇKDa. — e) = मैत्रसूत्र Ind. St. 1, 69. — f) im Veda angeblich = मित्र Freund P. 5, 4, 36, Vārtt. 4, Sch. — Vgl. डुमैत्र, मकुमैत्र und ०मैत्री.

मैत्रक (von मैत्र) n. Freundschaft UTTARARĀMAK. 97, 11.

मैत्रकन्यक (मैत्र + कन्यका) m. N. pr. eines Mannes BURN. Intr. 131. fg.

मैत्रता (von मैत्र adj.) f. Wohlwollen Hialta bei KULL. zu M. 2, 6. Im Gegens. zu शत्रुत्व Spr. 4970 fehlerhaft für मित्रता.

मैत्रवर्धक adj. von मित्रवर्ध gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127. ०वर्धक (von मित्रवर्ध) v. l.

मैत्रशाखा (मैत्र + शा०) f. N. einer Schule Verz. d. Oxf. H. 270, b, 31.

मैत्रसूत्र (मैत्र + सूत्र) n. Titel eines Sūtra Ind. St. 1, 69.

मैत्रातयोतिक (मैत्र + यत + योतिस्) m. Bez. eines best. Gespenstes M. 12, 72. मित्रदेवताकत्वान्मैत्रः पायुस्तदेवात्तं कर्मेन्द्रियं तत्र योतिर्यस्य सः KULL.

मैत्रावार्कस्पत्यं adj. dem Mitra und Bṛhaspati gehörig TBr. 1, 7, 2, 7. Çat. Br. 5, 3, 2, 4. Kāt. Ça. 15, 3, 40.

मैत्रायण 1) m. a) oxyt. patron. von मित्र gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 89. Fehlerhaft für मैत्रेय in der Stelle: दिवादासस्य दयादौ ब्रह्मर्षिर्मित्रयुर्नयः । मैत्रायणो (मैत्रेयो ऽस्य die neuere Ausg.) ततः सोमो मैत्रेयास्तु ततः स्मृताः ॥ HARIV. 1789. — b) pl. N. einer Schule (nach Maitri benannt): मैत्रायणानामुपनिषत् MAITRAY. Einl. ०गृह्यपद्धति Verz. d. Oxf. H. 400, b, No. 182. — 2) f. ई N. pr. der Mutter Pārṇas's, der मैत्रायणीपुत्र genannt wird, BURN. Intr. 478. Lot. de la b. l. 489. LALIT. ed. Calc. 1, 16. N. pr. einer Lehrerin COLEBR. Misc. Ess. I, 144. ०शाखा Verz. d. Oxf. H. 400, b, No. 182. Ind. St. 1, 470. 5, 14. ०परिशिष्ट (vgl. u. मैत्रायणीय) Verz. d. B. H. No. 1173. 1176. — 3) n. (मैत्र + यण) wohlwollendes Verfahren, Wohlwollen: न हिंस्यात्सर्वभूतानि मैत्रायणगतशरेत् Spr. 4370. MBh.

12. 6961. NĪLAK. erklärt: मैत्रं मित्रभावस्तदेवायनं मार्गस्तस्मत्तयोः मित्रः सूर्यस्तस्येदं मैत्रं तदयनं गमनं तच्च मैत्रायणं तच्च यतः सूर्यस्तप्रत्यहं विभिवमर्गः.

मैत्रायणाक adj. von मैत्रायणा गाया घरीकणादि zu P. 4, 2, 80.

मैत्रायणि Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325. Vielleicht fehlerhaft für ०णी.

मैत्रायणीय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 257. fg. COLBR. Misc. Ess. I, 17. ROTB in der Einl. zu Nid. XXIII. ०परिशिष्ट (vgl. u. मैत्रायण 2.) Verz. d. Oxf. H. 279, a, 19.

मैत्रायण m. patron. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 59, 2.

मैत्रावरुण P. 7, 3, 33. Sch. 1) adj. f. ई von Mitra und Varuṇa herstammend, denselben gehörig u. s. w.: वर्च AV. 5, 19, 15. VS. 18, 19. 24. 2. शस्त्र AIT. Br. 3, 2. 6, 4. 6. प्रक् 2, 26. CAT. Br. 4, 2, 8, 12. पशुपुरोक्तं AIT. Br. 3, 47. TAITT. Br. 1, 5, 4, 2. घामिता TS. 2, 5, 4, 4. CAT. Br. 4, 2, 8, 12. — 2) m. a) patron. nach der Legende RV. 7, 33, 11. ÂCV. Ca. 12, 15. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 58, 10. 11. des Agastja ÇANDAR, im ÇKDR. des VĀLMIKI H. 846. HALĀ. 2, 257. इडासि मैत्रावरुणी CAT. Br. 14, 9, 4, 27; vgl. 1, 8, 8, 8. — b) Bez. eines der fungierenden Priester (सविज्ञ), des ersten Gehilfen des Hotar; auch Praçâstar genannt, ÂCV. Ca. 4, 1, 6. AIT. Br. 2, 5. 6, 1. मैत्रावरुणं (शस्त्रं) मैत्रावरुणः प्रातःस्वने शंसति 4. प्रपेता वा एष होत्रकाणां यन्मैत्रावरुणः 6. TBR. 1, 8, 8, 4. TS. 6, 1, 4, 2. CAT. Br. 14, 5, 8, 10. 12, 4, 4, 6. KĪR. Ca. 6, 4, 4, 7, 1, 6. ०युति Verz. d. Oxf. H. 270, b, 21. Hier von ein gleichlautendes adj.: यन्मैत्रावरुणो ऽनुसंसति तेन मैत्रावरुणम् PĀNĀY. Br. 7, 8, 6. — Vgl. कैकिलि ० und मित्रावरुण.

मैत्रावरुणि m. der Sohn des Mitra und Varuṇa, patron. Mānja's (Agastja's) RV. ANUK. AK. 1, 1, 2, 22. H. 123. MBH. 3, 8776. 12, 13216. 13, 4771. Vasishṭha's RV. ANUK. MBH. 1, 6801. 9, 2386. 12, 11222. VĀLMIKI's H. 846. Sch. UTTARĀRĀMĀ. 6, 1 (nicht Vasishṭha's, wie Wilson meint).

मैत्रावरुणीय adj. zum Rivig Maitravaruṇa in Beziehung stehend ÇĪKṆ. Br. 30, 3. Schol. zu KĪR. Ca. 8, 6, 22. n. sein Amt SUPR. K. zu P. 5, 1, 135. — Vgl. मित्रावरुणीय.

मैत्रि m. N. pr. eines Lehrers MAITRAJUP. 2, 2. Nach dem Schol. = मैत्रेय und metron. von मित्र. Nach ihm ist die Maitri-upanishad benannt.

मैत्रिक (von मित्र oder मैत्र) am Ende eines adj. Freundschaftsdienst: क्रिसर्ध्यापदेशस्तनूकृतः ० PĀNĀY. 4, 3, 120.

मैत्रिन् (von मैत्र) adj. Gefühle der Freundschaft habend, Freund: स एव बन्धुः स पिता स मैत्री जलनी च सा (sib) । स च धाता पतिः पुत्रो यः कृत्स्नवर्त्म दर्शयेत् ॥ PĀNĀY. 2, 8, 24. fg.

मैत्रीनाथ (मै + नाथ) m. N. pr. eines Autors BUR. Intr. 542.

मैत्रीवल (मै + वल) 1) adj. dessen Macht im Wohlwollen besteht; m. Bein. eines Buddha TRIK. 4, 1, 8. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eine Incarnation ÇĀKJAMUNI's, HIGUEN-TSANG 1, 140. 2, 100. Vāipi beim Schol. zu H. 233, wo मैत्रीवल् ० zu lesen ist.

मैत्रीभाव m. = मैत्री Freundschaft: चतुदेः ब्राह्मणपुत्राः । परं मैत्री-भावमुपगृह्णातः PĀNĀY. 243, 18. Verz. d. B. H. Nq. 903.

मैत्रेय 1) adj. a) (von मैत्री) von Wohlwollen erfüllt, neben करुणहन्वित als Beiw. der Sonne MBH. 3, 157. मित्रेषु सर्वभूतक्षयप्रदेषु साधुः Schol.;

vgl. मित्रयु. — b) wohl von Maitri herüberl. : मैत्रेयी (उपनिषद्) Ind. St. 3, 325. — 2) m. a) proparox. patron. von मित्रयु P. 6, 4, 174. 7, 3, 2. गाया गृह्यादि zu P. 4, 1, 126. HARIV. 1789 मैत्रेयो ऽस्य st. मैत्रायणा: die neuere Ausg.). KAUSHĀRAYA AIT. Br. 8, 28. BĀIC. P. 1, 13, 1. 19, 10. 3, 1, 1. fgg. GLĀVA KĀND. Up. 1, 12, 1 (nach dem Schol. metron. von मित्रा). — MBH. 2, 105. 3, 849. fgg. 9, 3357. 13, 5795. fgg. VP. 3. Verz. d. B. H. No. 1113. Verz. d. Oxf. H. 54, b, N. 5. 310, a, 25. pl. PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 55, 6. HARIV. 1789. SĀHṢK. K. 185, b, 1. f. ई Gattin des Jāgñavalkja ÇAT. Br. 14, 5, 4, 1. Ahaljā SĀP. Br. 1, 1. Sulabhā ÂCV. GĀHJ. 3, 4, 4. ÇĀKṆ. GĀHJ. 4, 10. AV. PARIÇ. in Verz. d. B. H. 92, 6. — WERN. Nax. 2, 392. — b) N. pr. eines Bodhisattva und zukünftigen Buddha's TRIK. 1, 1, 24. LALIT. ed. Calc. 2, 9. 5, 6. fgg. Lot. de la h. l. 302. fg. WASSILJEV 126. 130. 157. 178. — c) N. pr. des Vidūshaka in MĀKṆ. 6, 2. — d) N. pr. eines Grammatikers, = मैत्रेयरत्नित COLEBR. Misc. Ess. II, 59. Verz. d. Oxf. H. 182, b, 43. — e) = मैत्रेयक KELL. zu M. 10, 33.

मैत्रेयक 1) m. (von मैत्रेय) eine best. Mischlingskaste M. 10, 33. मैत्रेयक MBH.; vgl. मैत्र. — 2) f. मैत्रेयिका a) die Abstammung von Mitraja (vgl. P. 5, 1, 134): मैत्रेयिकया ब्राधते P. 7, 3, 2. Sch. — b) ein Kampf zwischen Freunden (मित्रयुद्ध) TRIK. 3, 2, 10.

मैत्रेयरत्नित (मै + रत्न) m. N. pr. eines Grammatikers COLEBR. Misc. Ess. II, 9. 43. 55. WEST. Radices, Einl. II. fg. Vgl. मैत्रेयो रत्नित: UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 38.

मैत्रेयवन् (मै + वन्) n. N. pr. einer Gegend (eines Waldes) Verz. d. Oxf. H. 77, b, 18.

मैत्रेयसूत्र (मै + सूत्र) n. Titel eines Sūtra Verz. d. Oxf. H. 270, a, 19.

मैत्र्य (von मित्र) n. Freundschaft AK. 3, 6, 39. VEN. 274. KATĀIS. 65, 171. SĀHṢY. PĀNĀY. IV, 70. 210, 20. HRT. 17, 6. 25, 15, v. l.

मैथिल adj. f. ई zu Mithilā in Beziehung stehend: Sprache COLEBR. Misc. Ess. II, 27. Brahmanen 179. VĀGABHŪKI 256. रासन् MBH. 12, 3666. R. GORR. 1, 75, 13. 3, 14, 24. LALIT. ed. Calc. 24, 18. UTTARĀRĀMĀ. 86, 7. m. ein Fürst von Mithilā MBH. 12, 3664. fg. HARIV. 2113 (nach der Lesart der neueren Ausg.). R. 1, 33, 6 (34, 6 GORR.). 3, 53, 2. RAGH. 11, 32. 48. pl. BĀIC. P. 9, 13, 27. VP. 467, N. 17. als Autoren Verz. d. Oxf. H. 95, b, 5. 279, a, 19. das Volk von Mithilā MĀKṆ. P. 58, 12. f. ई Bein. der Sītā, Tochter Gaṇaka's, Königs von Mithilā, TRIK. 2, 8, 4. H. 703. R. 1, 1, 52. 77, 38. R. GORR. 2, 104, 1. 3, 49, 55. MĀKṆ. 98. RAGH. 12, 29. 15, 37. WERN. RĪMAT. Up. 299.

मैथिलवाचस्पति (मै + वा + स्पति) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 279, a, 20.

मैथिल्यधीहत्त (मै + धी + हत्त) m. desgl. ebend.

मैथिलिक m. pl. die Bewohner von Mithilā; s. u. गौड 1, d.

मैथिलेय m. metron. von मैथिलि RAGH. 15, 31. 63. 16, 13.

मैथुन (von मिथुन) 1) adj. f. ई a) gepaart, ein Paar verschiedenen Geschlechts bildend: मन्धर्वः BĀIC. P. 4, 27, 14. — b) verschöngert: सैपुक्तं मैथुनं वा PĀ. GĀHJ. 3, 10. — c) zur Begattung in Beziehung stehend: स्पर्शाः die Gefühle der Wollust beim Betschlaf KATĀIS. 4, 2. स्त्रीणां भोगे च मैथुने M. 8, 100. दसकर्मणि मैथुने das mit der Begattung in Zusam-

*menhang stehende Heirathen, dieselbe bezweckend* 3, 5. न चेषां मैथुनो धर्मो लभ्य so v. a. bei ihnen fand keine Begattung statt MBH. 12, 7255. 7257. वासम् *ein Kleidungsstück, welches man beim Beischlaf anhat*, M. 4, 116. — 2) n. Paarung, Begattung NIR. 8, 10. AK. 1, 1, 5, 15. 3, 4, 18, 124. 6, 2, 4. H. 538. an. 3, 401. MED. n. 108. HALI. 5, 52. ÂCV. GRH. 3, 9, 6. ÇAT. Br. 10, 4, 4. KÂT. Ca. 2, 1, 8. 25, 4, 27. MAITRUP. 3, 4. M. 5, 56. MBH. 4, 822. 13, 1499. SUÇ. 1, 72, 9. Spr. 379. 409. क्रयक्रीत 1743. मृतं मैथुनमप्रजम् 2244. 5275. WILSON, Sel. Works 1, 256. Verz. d. B. H. No. 903. °ञ्चर MBH. 13, 1516. °नं चर KAUC. 141. या MBH. 13, 4521. गम् 4570. °गत *im Beischlaf begriffen* 1, 2812. °गमन SUÇ. 1, 317, 4. मैथुनमेति VARH. BRH. S. 45, 12. य द्यास्ते °नम् Verz. d. Oxf. H. 91, b, 28. मैथुनायोपचक्रतुः R. 1, 37, 5. मैथुनायोपजगमतुः R. GORR. 1, 38, 7. विदग्धमैथुनापगमन SUÇ. 1, 80, 5. यत्र मैथुनैरेधिरे प्रजाः BHIC. P. 3, 21, 1. त एनं लालुपतया मैथुनाभिपेदिरे 20, 28. मैथुनं तु समासेव्यं पुंसि योषिति वा M. 11, 174. 67. मैथुनाभिधात, धति° SUÇ. 1, 263, 6. 290, 12. ÇÂR. S. 1, 6, 12. Am Ende eines adj. comp. (f. घा): संवृत° HARIV. 1365. स्पृष्टमैथुना M. 8, 205. संस्पृष्ट° JĀ. 1, 135. श्रुतपुरुषात्तर° KULL. zu M. 5, 160. मैथुन = संगति, संगत, संबन्ध *Vereinigung, Verbindung* AK. 2, 4, 28, 124. H. an. MED. HALI.

मैथुनधर्मिन् (मै° + ध°) adj. der Begattung fröhnd, sich begattend BHIC. P. 9, 6, 40.

मैथुनिक adj. = मैथुनिन् am Ende eines comp.: ग्राह° MBH. 7, 804; vgl. ग्राहदिने मैथुनप्रापयितम् Verz. d. Oxf. H. 282, a, 43. fg.

मैथुनिका (von मैथुन) f. Verschwägerung P. 4, 3, 125.

मैथुनिन् (wie oben) 1) adj. den Beischlaf vollziehend M. 5, 144. संध्या° MĀ. P. 54, 101. Vgl. दिवा°. — 2) m. Ardea sibirica (vgl. कामिन) H. c. 193.

मैथुन्य (wie oben) adj. die Begattung zum Zweck habend: गान्धर्वो विवाहः M. 3, 32. BHIC. P. 5, 5, 7.

मेधातिथि adj. zu Medhātithi in Beziehung stehend ÇĀ. 11, 7, 2. NIR. 8, 22. n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 230, a. PĀ. 14, 6, 6. LĪ. 7, 4, 1.

मेधाव (von मेधाविन्) m. der Sohn eines weisen Mannes P. 5, 4, 164, Sch.

मेधावक (wie oben) n. Klugheit, Weisheit gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133.

मेध्यातिथि (von मेध्यातिथि) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 230, b.

मेनार्क m. 1) N. pr. eines Berges; nach der Sage ein Sohn Hima-vant's von der Menā (Menakā), der, als Indra alle Berge der Flügel beraubte, allein die seinigen behielt, TRH. 2, 3, 2. H. 1028. TAITT. Â. 1, 31, 2 (मेनार्ग v. l.). AV. PARI. in Verz. d. B. H. 93, 10 v. u. MBH. 2, 59. 66. 3, 399. 8264. 10820. 11057. 11540. 6, 287. 13, 1745. HARIV. 941. fg. 9500. 11621. 12398. 12600. R. 1, 3, 27. 4, 44, 87. 5, 49, 27. 6, 86, 44. KUMĀ. 1, 20. KĀ. 54, 16. BHIC. P. 5, 19, 16. MĀ. P. 52, 13. 57, 13. VP. 83, N. 11. 180, N. 3. °स्वसृ f. Beiw. der Pārvatī H. 204. — 2) N. pr. eines Daitja HARIV. 12933, nach der Lesart der neueren Ausg. und bei LANGLOIS; व्याघ्रालि die ältere Ausg.

मेनार्ग s. u. मेनाक 1.

मेनार्ल (von मेन) m. Fischer (Comm.) VS. 30, 16.

मेनिर्क (wie oben) m. dass. P. 4, 4, 85, Sch.

मेनेय m. pl. N. pr. einer Völkerschaft: धतिक्रम्य मध्यान्मैनेयानाम- V. Theil.

नूतनेये निर्गमे षट् योजनेषु LALIT. ed. Calc. 277, 7.

मेन्द m. N. pr. eines Affen MBH. 2, 1122. 3, 16115. 16287. R. 1, 16, 15. 4, 25, 83. 39, 80. 6, 4, 6. 24, 35. WEBER, RĀ. UP. 306. von Kṛṣṇa besiegt H. 220. HARIV. 2360. 9802. °मर्दन Boiv. Vishṇu's oder Kṛṣṇa's H. 221, Sch. °कृन् desgl. ÇKDn. und WILSON angeblich nach H.

मेमत m. patron. von मिमत P. 4, 1, 150.

मेमतायर्न m. desgl. gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99.

मेमतायनि m. desgl. P. 4, 1, 150.

मेरव adj. f. ई zum Berge Meru gehörig: रत्नस्थली PRAB. 401, 9.

मेरावण m. N. pr. eines Asura: °चरित्र MACK. Coll. I, 97; vgl. 218. 329. Ueberall मेरावन.

मेरेय m. n. (die Lexicographen kennen nur das n.) ein aus Zucker und andern Stoffen bereitetes berauschendes Getränk AK. 2, 10, 42. TRH. 2, 10, 4. H. 904. HALI. 2, 175. P. 6, 2, 70. MBH. 4, 2864. 14, 2682. 15, 21. HARIV. 8419. R. 1, 53, 2 (m. pl.). 2, 91, 15. 65. 4, 33, 8 (pl.). SUÇ. 1, 70, 10. 190, 11 (m.). 2, 77, 3. 99, 16. VIÇ. 1, 7, 40. RĀ. TĀ. 4, 484. 5, 368. BHIC. P. 3, 4, 2. Verz. d. Oxf. H. 91, b, 4. मेरेयं धातकीपुष्पगुडधान्याम-संस्कृतम् (°धानाभ्रसंस्कृतम् ÇKDn.) MĀHAVA bei AUFRECHT, HALI. Ind. गुडमेरेयः P. 6, 2, 70, Sch. मैद्यु° ebend. BHIC. P. 6, 1, 59.

मेरेयक m. 1) dass. MBH. 7, 2810. मेरेयकापूयान् ed. Bomb. — 2) eine best. Mischlingskaste MBH. 13, 2582. मेत्रेयक M.

मेलन्द m. Diene ÇKDn. mit Anführung einer Stelle aus Vararuki's PATRAKAMUDĪ.

मैशधान्य (von 1. मिश्रधान्य) n. ein aus mancherlei Körnerfrüchten gemischtes Gericht KAUC. 11. 19. 22. 24. 46. 133.

मैहिक (von मेह्) adj. den krankhaften Harnfluss betreffend SUÇ. 1, 9, 15.

मोक्ष (von 1. मुच्) 1) n. ein abgezogenes Fell: कदलीमृगमोक्षानि MBH. 2, 1743. = मज्जिन Schol. Vgl. निर्मोक्ष. — 2) f. मोक्षी Nacht NAL. 1, 7. मनु व्रतं संवित्मोक्षयोगात् RV. 2, 38, 3.

मोक्षलिन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, b, 4.

मोक्षार् (von 1. मुच्) nom. sg. der da löst, abträgt (eine Schuld): भव-त्यणस्य मोक्षार्: सत्पुत्राः पुत्रिणो द्दिताः SUÇ. 1, 317, 17. — Vgl. मृतस्व°.

मोक्षव्य (wie oben) adj. 1) zu befreien, frei zu lassen: न शत्रुर्वशमा-पन्नो मोक्षव्यो बध्यता गतः MBH. 5, 1426. KĀ. 56, 48. MĀ. 9, 1, v. l. — 2) fahren zu lassen, herauszugeben, auszuliefern: उपस्थितस्य मोक्षव्यं घ्रायिः JĀ. 2, 62. zu erlassen, worauf man zu verzichten hat: तेनार्धवृद्धिर्मोक्षव्यः M. 8, 150. — 3) zu schleudern: मदत्कथमं ते मोक्ष-व्यो ऽत्र भवेच्छ्रः MBH. 1, 5290. मयुध्यति न मोक्षव्या सा (गदा) 7, 3311. न मोक्षव्यं त्वयात् पितरं प्रति MĀ. P. 132, 30.

मोक्ष 1) मोक्षते s. u. dem desgl. von 1. मुच्. — 2) मोक्षयति, °ते s. u. मोक्षय.

मोक्ष (von मोक्ष 1.) m. 1) das Freiwerden, Befreiung: स समर्थो ऽपि मोक्षाय (sich zu befreien) शिष्यान्सर्वानचोदयत् । धार्कं कृत्वा मोक्षयधं माम् MBH. 1, 5201. 5, 5957. पञ्जरस्थाः प्रुकादयः । लब्धमोक्षाः RAGH. 17, 30. अनन्या रत्नसेन्नेऽयं मोक्षार्थं तव याचितः R. 6, 10, 27. MĀ. 49, 12. बद्धस्य VARH. BRH. S. 98, 14. भूपतेर्बन्धनान्मोक्षे RĀ. TĀ. 4, 580. PĀ. 109, 11. ताभ्यो मोक्षस्तव यदि — न स्यात् MCH. 62. निर्यात् BHIC. P. 1, 8, 49. यत्र चाप्यकरोद्भ्रान्तमोक्षार्थं तस्य यक्ष्मणः (gen. st. abl.) MBH. 9, 2031. बन्धन° VARH. BRH. S. 48, 81. PĀ. 109, 9. ब्रामर्य° BHIC.

7, 29. सर्वाकुशलं M. 11, 221. व्याधिं Suçr. 1, 71, 11. ऋणं Hār. 157. देहं Kathās. 5, 182. मोक्षं 7, 27. मन्युं Spr. 782. — 2) Befreiung von allen Banden der Welt, Erlösung AK. 1, 1, 4, 16. Trik. 1, 1, 188. H. 75. an. 2, 569. MED. sh. 22. HALI. 1, 124. संसारमोक्षस्थितिबन्धकृतुः Cvetācī. Up. 6, 16. MAITRUP. 6, 20, 84. M. 1, 114, 6, 35. fgg. BHAG. 5, 28, 18, 30. MBH. 1, 6125. KAN. 5, 2, 18. NILAK. 31. fgg. KAP. 1, 5, 7, 2, 2, 7. BĀDAR. 1, 1. TATTVA. 8. 48. धर्मार्थकाममोक्षानाम् RAGH. 10, 85. Spr. 1318. fgg. VARĀH. BṚH. 25, 15. BRAHMA-P. in LA. (II) 48, 13. WEBER, RĪMAT. Up. 327. fgg. 349. ०कर 320. Spr. 223. DHĀTUP. in LA. 83, 15. ०पद्वो 85, 9. Verz. d. Oxf. H. 91, b, 6. 228, a, N. ०योग 17, a, 37. मोक्ष = मृति Tod H. an. — 3) Bez. bestimmter zur Erlösung führender Gesänge JĀN. 3, 114. — 4) in der Astr. Befreiung des verdunkelten (verschlungenen) Gestirns, Ende einer Finsternis SĀM. 4, 14, 16. 5, 14, 16, 6, 4, 7, 18, 22. VARĀH. BṚH. S. 2, c, 5, 81. fgg. — 5) das Sichablösen, Abfallen, Herabfallen: गर्भं Geburt des Fötus VARĀH. BṚH. 5, 17. वनस्थलोर्मरपक्षमोक्षाः KUMĀRAS. 3, 31. अम्बुनिवृत् ० ein Erguss VARĀH. BṚH. S. 9, 29. — 6) das Lösen: अक्षलवेणीमोक्षोत्सुक MREH. 97. प्रश्नं ० Lösung einer Frage KATHĀS. 5, 53. — 7) das Fließenlassen: अश्रुं ० das Vergiessen von Thränen MĀRK. P. 109, 18. रक्तं ० das Blutlassen Suçr. 1, 331, 10. — 8) das Ausstossen: शायं ० eines Fluchs R. 1, 49, 3 (50, 3 GORR.). das Schleudern, Abschleudern, Werfen; = मोचन H. an. MED. नारायणास्त्रस्य MBH. 1, 345. शरं R. 1, 76, 16. BHĀG. P. 8, 11, 22. मय्येव योग्यस्तव व्याणमोक्षः ad ÇĀK. 54. अयाङ्गं BHĀG. P. 2, 1, 31. das Streuen, Ausstreuen: लातं KUMĀRAS. 7, 80. KATHĀS. 50, 138. 140. — 9) ein best. Baum H. an. 2, 569. HALI. 5, 26. = मुष्कक AK. 2, 4, 3, 20. H. an. 2, 13. MED. — Vgl. निर्मोक्ष, परिं, प्रं, प्रतिं, सिरां, मोक्ष, मोक्षिक.

मोक्षक 1) am Ende eines adj. comp. = मोक्ष 2. AK. 2, 7, 57. H. 1382. — 2) m. ein best. Baum, = मोक्ष 9. MED. k. 30. RĀSĀN. im ÇKD. VARĀH. BṚH. S. 54, 113. Suçr. 2, 258, 16. 469, 1. श्वेतं 36, 20. — 3) nom. ag. (von मोक्षय्) der da ablöst, abbündet, frei macht: असंघितानां संघाता (अघादीनां Schol.) संघितानां च मोक्षकः M. 8, 342.

मोक्षण (von मोक्षय्) 1) adj. befreiend, erlösend Verz. d. Oxf. H. 89, a, 25. — 2) n. a) das Lösen: पाशं PĀNĀT. 143, 6. ग्रन्थिं KULL. zu M. 9, 277. — b) das Befreien, Erretten: शत्रोः Spr. 2736. MREH. 168, 19. ज्ञातवेदसः (abl.) MBH. 15, 1085. das Freilassen, Laufenlassen (eines Verbrechers) M. 9, 249. — c) das Fahrenlassen, Aufgeben: प्राणं PĀNĀT. 110, 9. das im-Stich-Lassen: कोषस्य Spr. 59, v. 1. — d) das Fließenlassen: रक्तं ० das Blutlassen Suçr. 1, 46, 8. 322, 3, 2, 28, 8. MĀLAV. 62. सिराणाम् Suçr. 2, 325, 3.

मोक्षणीय (wie eben) adj. fahren zu lassen, aufzugeben, zu vernachlässigen: पाया बुद्धिरियं राक्षो देवेनापि कृता यदि । तथापि मोक्षणीयो ऽर्थो नैव बुद्धिमतां भवेत् ॥ R. GORR. 2, 20, 19. अ० unvermeidlich: अमोक्षणीयं देवं किं भावि मत्वा MBH. 1, 6409.

मोक्षतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. 66, b, 32. 67, a, 12, 70, a, 6, 73, b, 29.

मोक्षदा (मोक्ष + दा von 1. द्) f. N. pr. einer frommen Büsserin KATHĀS. 37, 238.

मोक्षदेव (मोक्ष + देव) m. Bein. des HIOUEN-THSANG, den ihm die An-

hänger des Hīnājāna gaben, Vie de HIOUEN-THSANG 248.

मोक्षद्वार (मोक्ष + द्वार) n. das Thor zur Erlösung, Beiw. der Sonne MBH. 3, 156.

मोक्षधर्म (मोक्ष + धर्म) m. Bestimmungen in Betreff der Erlösung: ०प्रवर्तक MBH. 12, 13080. ०पूर्वन् oder kurzweg मोक्षधर्म Titel einer Abtheilung des 12ten Buches im Mahābhārata (von Adhijāja 174 bis zum Schlusse). मोक्षधर्मार्थदीपिका Titel eines Commentars dazu Verz. d. B. H. 106.

मोक्षपुरी (मोक्ष + पु०) f. die Stadt der Erlösung, Bein. der Stadt Kāśhī Verz. d. Oxf. H. 221, a, No. 534.

मोक्षमण्डपरिषद् (मोक्ष + म० - प०) f. die grosse Versammlung der Erlösung, Bez. der grossen Kirchenversammlungen bei den Buddhisten HIOUEN-THSANG 1, 38. 41. 252. Vie de HIOUEN-THSANG 113. 205. KÖPPEN 1, 580. 2, 113.

मोक्षमार्ग (मोक्ष + मार्ग) m. der Weg zur Erlösung, Titel eines Gāna-Werkes Wilson, Sel. Works 1, 282.

मोक्षय् (von मोक्ष), मोक्षयति DHĀTUP. 33, 57. 1) auflösen, aufbinden Suçr. 1, 18, 8. ablösen, herausziehen: उत्सृज्यं गार्क्षपत्यात् AIT. BṚ. 7, 7. — 2) Jmd befreien von, aus (abl.) JĀN. 2, 300. सर्वपापेभ्यः BHAG. 18, 66, v. 1. MBH. 1, 296. सर्वसत्तात् 1915. शापात् 2084. जन्मतो मानुषात् 3917. रक्तसात् 5958. 7878. 3, 2890. 4, 1087. 16, 116. MĀRK. P. 66, 14. WEBER, RĪMAT. Up. 345. med. मोक्षययम् MBH. 1, 5301. R. GORR. 1, 64, 10. 11. मोक्षित MBH. 1, 7879. HARIV. 9059 (मोक्षितं st. मोक्षितुं die neuere Ausg.). MIT. 268, 2. befreien, erlösen in philos. Sinne HARIV. 14349. fgg. आत्मानं मोक्षयतः sich befreiend, zur Erlösung gelangend Verz. d. Oxf. H. 269, a, 26, 37. — 3) Etwas von Jmd befreien so v. a. Jmd (abl.) Etwas entwinden: क्रीडावृत्तः स शच्येति (d. i. शच्याः इति) व्यपदेशेन मोक्षितः । महेन्द्रेण मङ्गलार्थे पारिजातस्ततः (so die neuere Ausg.: ततः = रुद्रात्) पुरा ॥ HARIV. 7187. — 4) fließen lassen: शोषितम् Blut lassen Suçr. 1, 46, 2. — 5) schleudern, werfen DHĀTUP.

— घ्रा s. अमोक्षण.

— परि Jmd befreien MBH. 4, 843. Spr. 608, v. 1. (Th. I, S. 320). — Vgl. परिमोक्षण.

— प्र s. प्रमोक्षण.

— संप्र med. frei machen für sich, sich sichern: एवं सर्वं विदित्वा वै यस्तत्त्वमनुवर्तते । संप्रमोक्षयते सर्वान्पन्थानः (= पथः) MBH. 11, 124. अन्यान्गतिमार्गान्मोक्षयते किं तु ऊर्ध्वमार्गमेव प्रापयति NILAK.

— प्रति s. प्रतिमोक्षण.

— वि Jmd befreien MBH. 1, 7880. 13, 186. 14, 2421. — Vgl. विमोक्षण, विमोक्षित्.

— सम् dass. MBH. 8, 1951.

मोक्षलक्ष्मीविलास (मोक्ष - ल० - वि०) m. N. pr. eines Tempels Verz. d. Oxf. H. 71, b, 27.

मोक्षवत् (von मोक्ष) adj. mit der Erlösung —, mit der Seligkeit verbunden MĀRK. P. 23, 31.

मोक्षविंशक (मोक्ष + विं०) n. die zwanzig Sprüche der Erlösung, Bez. der Verse HARIV. 14348. fgg. 14346 (मोक्षं die ältere Ausg.). ०स्तोत्र Verz. d. B. H. No. 431.

मोक्षशास्त्र (मोक्ष + शास्त्र) n. *die Lehre von der Erlösung*: पौष्पलाद Ind. St. 2, 71.

मोक्षसाधन (मोक्ष + सा<sup>०</sup>) n. *Mittel zur Erlösung* Ind. St. 2, 95. — Vgl. मोक्षोपाय.

मोक्षाय् (von मोक्ष), <sup>०</sup>पते *zur Erlösung werden*: मोक्षायते च संसारः कुलधर्मं Verz. d. Oxf. H. 91, a, 22.

मोक्षिन् (von मोक्ष 1.) adj. *nach der Erlösung strebend* MBh. 1, 305. 3, 1128. 5, 1312. 12, 525. 11976. Mārk. P. 106, 53. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 4 *erlöst* WEBER, RĀMAT. Up. 329. 332, wo *धर्मतो भूवा मोक्षी भवति* zu lesen ist.

मोक्षोपाय (मोक्ष + उ<sup>०</sup>) m. *Mittel zur Erlösung* H. 77. HARIV. 14343. Verz. d. Oxf. H. 27, b, No. 70. 354, a, 18. *a sage, a saint, a devotee* WILSON angeblich nach H. 77.

मोक्ष्य (von मोक्ष्य) adj. *zu befreien, zu retten* HARIV. 9398.

मोम m. *Wasserpocken* Hām. 142.

मोघ (von 1. मुच्) 1) adj. f. *aital, zwecklos, fruchtlos, vergeblich* AK. 3, 2, 31. H. 1516. an. 2, 54. MED. gh. 4. HALI. 4, 75. *यच्चिकेत सत्यमित्तत्र मोघम्* RV. 10, 55, 6. *यडलूको वदति मोघमेतत्* *hat Nichts zu bedeuten* 165, 4. *मोघमर्त्रं विन्दते धर्मचेताः* 117, 6 (vgl. MBh. 5, 387). ÇAT. Br. 3, 5, 4, 3. *मोघस्त एष कश्यपायस संगरः* AIT. Br. 8, 21. *मोघं स्कन्दितमार्षभम्* M. 9, 50. *मोघाशा मोघकर्माणो मोघज्ञानाः* BHAG. 9, 12. MBh. 1, 2351. वाण 14, 2445. R. 1, 76, 8. 6, 80, 35. R. GORR. 2, 74, 29. 85, 16. <sup>०</sup>संकल्प 5, 15, 21. HARIV. 10761. Spr. 801. 1372. 4768. *मोघाः क्रियाः सर्वा भवत्येव गतायुषः* Suçr. 1, 117, 12. RAH. 11, 29. 14, 65. MECH. 6. KATHIS. 18, 126. 35, 86. 36, 134. 49, 196. RĪĀA-TAR. 3, 466. BHĪ. P. 3, 14, 14. 7, 13, 29. *मोघम्* adv.: *यदि मोघं देवां धन्युक्ते* RV. 7, 104, 4. ÇAT. Br. 3, 2, 4, 6. *मोघं पार्थ स जीवति* BHAG. 3, 16. R. GORR. 1, 77, 42. Spr. 3699. *मोघकासिन्* *ohne Grund lachend* Ind. St. 3, 466. *मोघ = कीन* MED. = *दीन* H. an. Vgl. *धमोघ*, wo noch hinzugefügt werden könnte *धमोघातिथि ein Gast, der nicht vergeblich kommt*, MBh. 7, 2759. — 2) m. *Einfriedigung, Hecke, Zaun* ÇANDAM. im ÇKDr.; vgl. *मोघोलि*. — 3) f. *झा Bignonia suaveolens* AK. 2, 4, 3, 35. H. an. MED. *eine best. Pflanze, deren Same gegen Eingeweidewürmer gebraucht wird* (विडङ्ग), ÇANDAM. im ÇKDr.; vgl. *धमोघा*.

मोघता (von मोघ) f. *das Eitelsein, Vergeblichsein*: *नहि दिव्यानां वीर्यं भ्रति मोघताम्* KATHIS. 69, 100.

मोघपुष्पा (मोघ + पुष्प *menses*) adj. f. *unfruchtbar* RĪĀN. im ÇKDr.

मोघो (von मोघ) adv. mit कर् *machen, dass Etwas vergeblich ist, ver-eiteln* MECH. 41. KUMĀRA. 3, 9. mit <sup>०</sup> zwecklos —, *vergeblich werden*: *स दृष्ट्वा बाणवर्षं मोघीभूतम्* *verrettelt* MBh. 3, 1588.

मोघोलि m. = *मोघ* 2. Hām. 98.

मोच m. *Moringa pterygosperma* Gaertn. H. an. 2, 59. MED. k. 8. MBh. 3, 11568. Wohl auch *Musa sapientum* Suçr. 2, 175, 2. HIOUEN-THSANG 1, 92. 187 (hier könnte auch *मोचा* gemeint sein). f. *झा = कदली, रम्भा* *Musa sapientum* AK. 2, 4, 4, 1. TRIK. 3, 3, 77. H. 1136. H. an. MED. HALI. 2, 37. neben *कदली* PĀNĀR. 3, 13, 11. *die Baumwollstaude* AK. 2, 4, 2, 27. TRIK. H. an. MED. *die Indigopflanze* RĪĀN. im ÇKDr. f. <sup>०</sup> *Hingscha repens* RATNAM. im ÇKDr. n. *Banane (die Frucht)* AK. 3, 6, 2, 30, v. l. VĀSĒ. 1, 6, 120. — Vgl. *पर्वतमोचा, क्लिमोषी, मोच*.

मोचक 1) adj. (vom caus. von 1. मुच्) a) *befreiend, erlösend* MED. k. 140. *भवन्त्येक* PĀNĀR. 4, 3, 20. — b) = *विरागिन्* *der alle Leiden-schaften aufgegeben hat* H. an. 3, 54. MED. — 2) m. = *मोच* *Moringa pterygosperma* Gaertn. AK. 2, 4, 2, 11. H. 1134. H. an. MED. *Musa sapientum* H. an. MED.; vgl. *लीर* = *मोक्ष* (d. i. *मुष्कक*) H. an. = *मुष्कक* RĪĀN. im ÇKDr. — 3) f. *मोचिका eine best. Pflanze, wohl Musa sapientum*; s. u. *तार* 2, a. am Ende und vgl. *क्लि*.

मोचन (vom caus. von 1. मुच्) 1) adj. f. <sup>०</sup> a) *befreiend von*: *निखिला-घ* BHĪ. P. 6, 13, 23. *भव* Gtr. 1, 21. — b) *schlendernd*: *रतिनायक-सायकमोचने लोचने* Gtr. 12, 19. *नीलनलिनश्रीमोचनं लोचनम्* 10, 14. — 2) f. <sup>०</sup> *eine best. Pflanze*, = *कण्टकारी* GĀTĀDE. im ÇKDr. *मोचिनी* WILSON in der 2ten Aufl. — 3) n. nom. act. *zur Erklärung von मुक्षीना, मु-छि, मूल* Nir. 5, 19. 6, 1. 3. a) *das Lösen, Abspannen*: *रथ* MBh. 5, 3013. — b) *das Befreien, Freilassen, Loslassen* DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 10. ÇOK. in LA. (II) 33, 14. (डिम्बम्) *धमणार्थं करत्कृतमोचनम्* Schol. zu NAISH. 22, 53. *शृण* <sup>०</sup> *das Befreien von einer Schuld, das Abtragen einer Schuld für Jmd* Mtr. 268, 9. *das Loswerden einer Schuld*; s. *शृणमोचन-तीर्थ* in den Nachträgen. — c) *das Entlassen, Fließenlassen*: *इन्द्रिय* (des Samens) GORR. 3, 1, 12. — Vgl. *कपाल*, *गर्भ*, *चीर* (in den Nachträgen), *पिशाच*.

मोचनपट्टक (मो<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) Filter VJUTP. 209.

मोचनिका (von मोचनी) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHIS. 10, 140. — Vgl. *बन्ध*.

मोचनिर्यास (मोच + नि<sup>०</sup>) m. = *मोचरस* RĪĀN. im ÇKDr. u. dem letzten W.

मोचनीय (vom caus. von 1. मुच्) adj. *freizulassen, loszulassen* PĀNĀT. 262, 5.

मोचयितरु (wie eben) nom. ag. *der da befreit, — freilässt* KULL. zu M. 8, 542.

मोचयितव्य (wie eben) adj. *zu befreien* MĀLAV. 9, 1 (मोक्षव्य v. l.). *ver-mittelt Jmd (instr.) von Jmd (instr.) in Freiheit gesetzt werden können* 4 (मोचयितव्य v. l.).

मोचरस (मोच + रस) m. *das Harz der Gossampinus Rumphii* Sch. & Endl. RĪĀN. im ÇKDr. Suçr. 1, 141, 7. 2, 78, 19. 489, 7. ÇĀNĒ. Sām. 2, 1, 24. 2, 40.

मोचसार (मोच + सार) m. *dass* RĪĀN. im ÇKDr. u. *मोचरस*.

मोचलाव und मोचलुत् m. *dass*. ebend.

मोचाट (von मोच) m. 1) *das Mark der Banane*, = *कदलीगर्भ* H. an. 3, 169. *Kern der Banane*, = *रम्भास्थि* MED. t. 53. — 2) *Nigella indica* Roxb. — 3) *Sondel* H. an. MED.

मोचि s. *क्लि*.

मोचिक m. *Gerber, Schuhmacher* VJUTP. 97.

मोचितव्य s. u. *मोचयितव्य*.

मोचिन् (von 1. मुच्) adj. *befreiend*; s. *बन्धमोचिनी*. *मोचिनी* bei Wilson fehlerhaft für *मोचनी*.

मोध्य (wie eben) adj. 1) *frei zu lassen* JĪĒN. 2, 168. <sup>०</sup> RAH. 3, 65. — 2) *herauszugeben, zurückzugeben*: *आधि* JĪĒN. 2, 64.

मोक्षकेशिन् s. u. *मुञ्ज*.

मोटक (von मुट्) 1) m. n. *Kügelchen, Pille*; m. Verz. d. B. H. 283, 18 v. u. मोटके नेत्ररोगाणाम् *eine Pille gegen Augenübel* Verz. d. Oxf. H. 234, b, 24. Vgl. मोदक. — 2) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Tüb. H. 13. — 3) f. ई. N. einer Rāgini CKDr. und Wilson angeblich nach HAL. — 4) n. ein geknicktes, zusammengelegtes Blatt: द्विगुणभुग्दर्भमोटकं पितृ-ब्राह्मणवामपार्श्वे दद्यात् Cāddhaprajogatantra im CKDr. = पितृदानार्थ-द्विगुणभुग्कुशत्रयम् CKDr. Vgl. u. नीवि 1. am Ende.

मोटन (wie oben) 1) adj. *zerknickend, zerbrechend, Jmd den Garaus machend*; s. गज°. — 2) m. Wind Rīān. im CKDr. — 3) n. das Knicken, Brechen Schol. zu Kīti. Cr. 7, 3, 21. 26, 3, 3. सस्यमोटन Ind. St. 1, 255, N. 8. गल° das Brechen —, Umdrehen des Genicks Çuk. in LA. (II) 36, 5. ohne गल dass. oder überh. das Garaumsachen: वसत्तसेनामोटनो नाम छष्टमो ऽङ्कः Māññ. 135, 5. Vgl. मङ्गुलि°, welches wohl das Knacken mit den Fingern bezeichnet.

मोटनक (von मोटन) n. 1) das Garaumsachen: रङ्गे खलु मल्लकलाकु-शलशाणूरमकभटमोटनकम्। यः केलिलवेन चकार Khandom. 37. — 2) ein best. Metrum, 4 Mal ————— ebend. und Colebr. Misc. Ess. II, 160 (VI, 19).

मोटा f. *Sida cordifolia* Rīān. im CKDr.

मोटि s. कर्ण°.

मोटायित n. das Sichoffenbaren der Zuneigung in Abwesenheit des Geliebten bei Gegenständen oder Anlässen, die an ihn erinnern, BHARATA bei HALL, Einl. zu Daçar. S. 20 und beim Schol. zu Nalod. 2, 55. Daçar. 2, 37. Sām. D. 141. 125. इष्टस्य कथौदा भावसूचनम् Pratiçar. 56, a, 4. H. 508.

मोठ m. N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 327, b, No. 775.

मोठक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, b, 5.

मोण m. 1) *getrocknetes Obst*. — 2) *eine Art Fliege* (नक्रमल्लिका). — 3) *Schlängenkorb* H. an. 2, 151. MED. n. 24. — Aus नक्रमल्लिका macht CKDr. fälschlich zwei Bedeutungen.

मोणक MED. k. 96 zur Erklärung von डिम्बिका.

मोतीराम m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 10.

मोद (von 1. मुद्) 1) m. a) *Lust, Fröhlichkeit* ÇANDAR. im CKDr. यत्रानन्दाश्च मोदाश्च मुदः प्रमुदं चास्ते RV. 9, 113, 11. AV. 11, 7, 26. 8, 24. TB. 2, 4, 6, 5. VS. 18, 5. 20, 6. छयाम् TS. 7, 1, 44, 1. प्रियम् मोदः, प्रमोदः, सानन्दः TAIT. Up. 2, 5. R̥t. 5, 15. Gīt. 12, 9. PRAB. 12, 2. BRĪG. P. 3, 19, 84 Verz. d. Oxf. H. 91, b, 8. यत्रानन्दाश्च मोदाश्च UTTARARĀMA. 31, 17. मोदाः, प्रमोदाः Verz. d. B. H. No. 1145. — b) *Wohlgengeruch*: मोदप्रमोदयोः BRĪG. P. 2, 6, 2; vgl. छमोद. — c) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 55, b, 31. — 2) f. मोदा = छसमोदा Rīān. im CKDr. — Vgl. छसमोदा, छति°, छलि°, करुमोद, जल°, वस्तमोदा, मुखमोद, मोद.

मोदक (wie oben) 1) adj. = रुरुक H. an. 3, 84. MED. k. 141. eher froh, heiter als erfreuend, wie Wilson hat; die transitive Bed. कव्यादगण° MBH. 7, 1576 nach der Lesart der Bomb. Ausg. — 2) m. n. gaṇa छर्चर्चादि zu P. 2, 4, 31. SIDDH. K. 249, a, 1. AK. 3, 6, 4, 83. kleines rundes Confect; auch Arzeneistoffe in Form süßer Pasten oder Pillen, H. c. 96. H. an. MED. JĀñ. 1, 288. MBH. 7, 2809. 12, 1410. 13, 2771. 14, 1890. HARIV. 16197. R. 1, 9, 35 (84 GORR.). R. GORR. 1, 9, 37. 6, 97, 19. 112, 38. Suçr. 1,

107, 6. 161, 18. 165, 12. 234, 13. ÇĀññ. Sām. 2, 7, 1. VIKR. 45, 13. Spr. 2247. 4419. VARĪH. BṛH. S. 59, 8. 89, 1. KATHĀS. 6, 115. 65, 186. 191. MĀñ. P. 50, 92. PAÑKAR. 1, 3, 47. 10, 16 (nur hier n.). Verz. d. Oxf. H. 155, b, 48. 46. आशामोदकैरियं तृप्तिर्मुख्याणाम् PRAB. 29, 1. P. 1, 4, 33. Sch. Vgl. मोटक. — 3) m. eine best. Mischlingskaste, der Sohn eines Kshatrija und einer Çūdrā Rīān. nach der Smṛti. — 4) wohl n. ein best. Metrum, 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VII, 29). — 5) f. ई. N. einer mythischen Keule R. 1, 29, 8. कैमोदकी R. GORR. 1, 30, 9. — Vgl. आस्य° (in den Nachträgen), खण्ड°, डिपिउर°, मदन°, मातृ°, मुख°, मुद्र°, 2. मोदक, मोदकिक.

मोदककार (मो° + 1. कार) m. Zuckerbäcker R. GORR. 2, 90, 20.

मोदकमय (von मोदक) adj. *zumelst aus Confect bestehend* P. 5, 4, 22, Sch.

मोदकिका (von मोदक) f. am Ende eines comp. nach Zahlwörtern: द्विमोदकिका ददाति er giebt immer zu zwei Confecten P. 5, 4, 1, VArtt., Sch.

मोदन (vom caus. von 1. मुद्) 1) adj. zur Erklärung von मन्त्र Nir. 6, 28. *erfreuend*: वृकगृध्रमृगालानां तुमुले मोदने ऽरुनि MBH. 9, 1257. 11, 484. R. 6, 18, 58. in comp. mit dem obj.: कव्यादगण° MBH. 7, 1576 (°मोदक ed. Bomb.). 6448. HARIV. 9443. R. 3, 43, 16. Verz. d. Oxf. H. 38, a, 2. — 2) n. a) das Erfreuen DHĀTUP. 33, 69. — b) = उच्छिष्ट° Wachs Rīān. im CKDr. — Vgl. गन्ध°, मोदनिक, मोदनेयक.

मोदनीय (wie oben) adj. *das worüber man sich freuen muss, erfreulich* KATHOP. 2, 13.

मोदमोदिनी (मोद + मो°) f. *Eugenia Jambolana* (जम्बु) Lam. (durch Wohlgengeruch erfreuend) Rīān. im CKDr.

मोदयत्तिका = मोदयत्ती ÇANDAR. im CKDr.

मोदयत्ती (partic. praes. f. von 1. मुद् im caus.) f. *Psychotis Afowan* Dec. RATHAM. im CKDr. Suçr. 2, 152, 9.

मोदाकिन् m. wohl N. pr. eines Berges MBH. 6, 427. मो° ed. Bomb.

मोदाख्य (मोद + छाख्या) m. *der Mangobaum* Rīān. im CKDr.

मोदागिरि (मो° + गि°) m. N. pr. eines Reiches MBH. 2, 1095.

मोदाब्बा (मोद + आ°) f. = छसमोदा Rīān. im CKDr.

मोदापुर (मो° + पुर) n. N. pr. einer Stadt MBH. 2, 1030.

मोदायनि m. patron. von मोद PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 29.

मोदिन् (von 1. मुद् oder मोद) 1) adj. a) *sich freuend, froh, heiter*: तत्रानन्दी मोदी भवति MAITREJUP. 6, 83. — b) *erfreuend*: गृध्रगोमयु° MBH. 6, 3520. — 2) f. °नी a) Bez. verschiedener Pflanzen: = छसमोदा, मल्लिका, यूथिका, वृत्तमल्लिका Rīān. im CKDr. — b) *Moschus*. — c) ein berauschendes Getränk ebend. — Vgl. गीतमोदिन्, घन°, मोदमोदिनी.

मोमुर्ध्व (vom intens. vom 1. मुक्) adj. *irre, toll* ÇAT. Ba. 1, 4, 2, 16.

मोरट 1) m. a) *eine best. Pflanze mit süßem Milchsafte*, = तीरमोरट Rīān. im CKDr. verschieden davon RATHAM. 236. — Suçr. 1, 137, 14. 2, 53, 8. — b) *die Milch einer Kuh, die vor Kurzem gekalbt hat*, = गो-नर्व तीरम् TRĪK. = सप्तरात्रात्परं तीरम् H. an. 3, 168. fg. MED. t. 53. Suçr. 1, 179, 18. Nach den Lexicographen n. — 2) f. छा = मूर्वा *Sansciviera Roxburghiana* Schult. AK. 2, 4, 2, 2. H. an. MED. Suçr. 1, 137, 20. — 3) n. a) *die Wurzel des Zuckerrohrs* AK. 2, 9, 110. TRĪK. 3, 3, 101. H. 1194. H. an. MED. — b) *die Blüthe von Alangium hexapetalum* TRĪK. MED. *die Wurzel dieser Pflanze* H. an. — Vgl. तीरमोरट (auch Suçr. 2, 390, 2).

मोहक n. die Wurzel des Zuckerrohrs RĪĀN. im ÇKDr.

मोहक m. N. pr. eines Ministers des Königs Pravarasena, der einen nach ihm benannten Tempel मोहकभवन erbaute, RĪĀ-TAR. 3, 356.

मोहिका f. N. pr. einer Dichterin Verz. d. Oxf. H. 124, b, 10. HALL in der Einl. zu VĪSAVAD. 21. 55.

मोही N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 382, b, 3.

मोहणी in °कर् m. Bein. Naraharidikshita's Verz. d. Oxf. H. 138, b, N.

मोष (von 1. मुष् m. 1) Rāuber, Dieb: इति व्यलीकं स्वयमात्ममोषम् ein Dieb an seiner eigenen Person (vgl. Spr. 2543) BHĀG. P. 5, 11, 17. दृष्टिमोषे प्रदेष्टे Gīt. 11, 1. — 2) Raub, Beraubung, Diebstahl: पयि मोषाभिर्दर्शने (मोष = चौर KULL.) M. 9, 274. VARĀH. BRH. 8, 86, 67. °कृत् Diebstahl verursachend d. i. verheissend, ankündigend 63. 96, 6. (ताम्) मोषाय डिम्बः को ऽप्यन्वगाद्रुतम् KATHĀS. 13, 96. न पुष्पमोषमर्क्युद्यानलता MRĪKĀ. 13, 1. गृहे पर्यस्तस्ये द्विषाणकणमोषं श्रुतवता स्ववेश्मन्यारता क्रियते Spr. 881. नगरं Beraubung, Plünderung der Stadt DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 16. — 3) geraubtes —, gestohlenes Gut M. 9, 278. — Vgl. वाम°.

मोषक (wie oben) m. Rāuber, Dieb AK. 2, 10, 25. MED. k. 103.

मोषण (wie oben) 1) adj. raubend, entstehend: घातमानुस्मृति° BHĀG. P. 5, 24, 22. — 2) n. das Entreißen NĪR. 6, 1. 3. das Berauben, Bestehlen: कोषस्य Spr. 59, v. l. (Th. 2, 8. 323). das Unterschlagen: श्रुत्क° KULL. zu M. 8, 400.

मोषयिषु (vom CAUS. von 1. मुष् m. 1) ein Brahmane. — 2) der indische Kuckuck (कोकिल) ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मोषा (von 1. मुष्) f. Raub, Diebstahl WILSON.

मोष्टर (wie oben) m. Rāuber, Dieb ÇABDĀRTHAK. bei WILSON.

मोह (von 1. मुह m. 1) Verlust der Bestimmung, Mangel an klarem Bewusstsein, das Irwerden, Irsein, Verblendung des Geistes, Irrthum TRĪK. 3, 3, 459. H. 320. an. 2, 601. MED. h. 7. HALĪ. 5, 53. AV. 8, 8, 9. न वा घरे ऽहं मोहं ब्रवीमि ÇAT. Br. 14, 5, 4, 14. 6, 4, 1. 7, 2, 14. 15. पञ्चाज्ञानं पुनर्मोहमेव यास्यसि in Irrthum verfallen BHĀG. 4, 85. मत्प्रसादात्प्रवासो न च मोहं गमिष्यति MBH. 3, 12799. Spr. 2853. भिषक्मोहमुपैति irrt sich SUÇA. 1, 62, 9. Spr. 2687. मोहेन हि समाविष्टः 4748. M. 12, 29. JĀṆ. 2, 214. केनापि घोषिमोहाय निर्मिता um Einem den Geist zu verwirren BRAHMA-P. in LA. (II) 56, 22. स्मृतिभिर्मोहस्तमसो मे ÇĀK. 181. मोहस्तत्र न कार्यस्ते lass dich dadurch nicht irre machen KATHĀS. 42, 21. तवापि मोहो यत्रेदक् 49, 221. 56, 276. मोहात् aus Mangel an klarem Bewusstsein, aus Unverstand M. 3, 15. 52. 97. 140. 7, 111. 8, 118. 120. 174. 9, 68. 87. 11, 46. 90. MBH. 3, 15714. 5, 7482. RAÇH. 1, 2. ÇĀK. 79, 16. 84, 20. Spr. 33. 1727. 2554. 3561. 4203. WEBER, RĪMAT. Up. 356. DAÇAK. in BENF. Chr. 192, 13. चित्त° Geistesverwirrung DAÇ. 2, 67. बुद्धि° dass. R. 2, 73, 20. R. GORR. 2, 20, 18. दिशोक् das Irwerden in den Weltgehenden KĀM. NĪR. 14, 24. KATHĀS. 18, 97. स्तोत्र° KĪTJ. Ça. 25, 4, 23. चित्त° eine durch Reichthum hervorgerufene Verfinsterung des Geistes KATHOP. 2, 6. काम° R. 1, 63, 12. 64, 1. लोभ° KATHĀS. 13, 336. चित्ता° Spr. 4051. In der Philosophie eine anhaltende Verfinsterung des Geistes, die Einem verhindert die Wahrheit zu erkennen, JOGA. 2, 24. TATTVA. 25. 24. (वेदः) मोहस्य च दशविधः SĀKṢHAK. 48. Spr. 2163. 2256. Bala.

V. Theil.

P. 3, 12, 2. 20, 18. VP. 34, N. 2. MĀRK. P. 47, 15. WEBER, RĪMAT. Up. 338. BURN. Intr. 543. krankhafte, bis an Bewusstlosigkeit grenzende und in diese übergehende Trübung des Geistes; Betäubung, Ohnmacht AK. 2, 8, 2, 78. TRĪK. H. 801. H. an. MED. HALĪ. मोहो विचिन्ता भीतिदुःखावेशानुचितैः । तत्राज्ञानधमाघातपूर्णानादर्शनादयः ॥ DAÇAK. 4, 24. SĪH. D. 177. KUMĀRAS. 3, 73. राज्ञः शोकं विलापं च मोहं मरणमेव च R. 1, 3, 12. मोहमेतौ प्रकास्यते धातौ 6, 21, 29. MRĪKĀ. 53, 22. ताप, उन्माद, मोह Spr. 3320. VIKR. 8. स मोहमगमद्राज्ञा प्रकारवर्पीडितः MBH. 3, 15781. R. 6, 26. ÇĀK. 92, 11. VIKR. 84, 10. DHŪRTAS. in LA. 95, 16. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा KĀURAP. 47. Personifizirt ist मोह ein Sohn Brahman's VP. 50, N. 2. मोह = घ्राशयं Staunen, Wunder H. c. 88. — 2) = मोहन eine die Verwirrung eines Feindes bezweckende Zaubehandlung Verz. d. Oxf. H. 97, b, 11. — Vgl. उर्मोह, निर्मोह, पुरी°, मन्हा°. मोहचूडोत्तर (मोह-चूडा-उ°) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 279, a, 21.

मोहन (von 1. मुह simpl. und caus.) 1) adj. f. ई irre führend, verwirrend, bethörend, betäubend MBH. 12, 9118. मधुरिपुत्रप Gīt. 2, 9. स्त्री BHĀG. P. 1, 3, 17. मुखं मोहनमात्मनः Spr. 4804. निद्रा च सर्वभूतानां मोहनी (मोहनी die neuere Ausg.) HARIV. 3290. MBH. 3, 12156. बुद्धि° BHĀG. P. 1, 14, 10. सकलेन्द्रिय° UTTARARĀMAK. 17, 10. त्रैलोक्य° R. 1, 43, 46. 56, 17. DHŪRTAS. in LA. 91, 16. विस्र° PAÑĀK. 4, 3, 24. दुष्ट° 156. घ्नन् HARIV. 10617. R. 1, 29, 15. 56, 7. मोहनी नाम मया MBH. 14, 2385. HARIV. 9380. — 2) m. a) Stechapfel RĪĀN. im ÇKDr. — b) N. eines der fünf Pfeile des Liebesgottes TRĪK. 1, 1, 40. VET. in LA. (II) 5, 19; vgl. मारीयमोहनास्त्र KATHĀS. 37, 24. कामस्येव जगज्जैत्रमोहनास्त्राधिदेवतम् 71, 132. — c) N. pr. zweier Männer KATHĀS. 47, 61. ÇUK. in LA. (II) 37, 2. — 3) f. घ्रा die Blüthe einer Jasminart (त्रिपुरमालीपुष्प) und Trigonella corniculata Ltn. RĪĀN. im ÇKDr. — 4) f. ई a) Basella cordifolia Lam. RĪĀN. im ÇKDr. = वटपत्नी (वटपत्ता ist = त्रिपुरमाली = मोहना) BHĀVAPR. ebend. — b) Bez. eines best. Zauberspruchs (विद्या) KATHĀS. 46, 110. मोहनीपरिवर्तन्यौ विद्ये 118. 121. — c) N. einer Unholdin, einer Tochter des Garbhahantar, MĀRK. P. 51, 76. — d) N. pr. einer Apsaras PAÑĀK. 1, 10, 88. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 24. — 5) n. a) das Sichirren, das Bethörtssein, Verwirrtssein NĪR. 6, 1. 3. तमस्त्वज्ञानं विद्धि मोहनं सर्वदेहिनाम् BHĀG. 14, 8. मुनिमन्त्रामपि मोहनकारिणि Gīt. 1, 32. — b) Betäubung so v. a. das Betäubtssein SUÇA. 1, 365, 14. — c) Betäubung euphemistisch für Betschlaf H. 536. HALĪ. 2, 414. स्पृष्टा तेन तथैव ज्ञातुस्तका प्राप्ता पुनर्मोहनम् SĪH. D. 43, 2. RAÇH. 19, 9. ÇĀK. 6, 76. 10, 85. — d) das Irremachen, Irreführen, Verwirren: मोहनार्थं तु पौराणां सूतं रामो ऽब्रवीद्वचः । उदयुधः प्रयाहि तम् R. 2, 46, 30. Gīt. 9, 11. MĀRK. P. 51, 77. — e) eine die Verwirrung eines Feindes bezweckende Zaubersorimente und der dazu verwandte Spruch Verz. d. Oxf. H. 97, b, 9. 98, a, 5. so heissen die Lieder AV. 3, 1. 2 (vgl. daselbst 1, 6. 2. 3) KAUC. 14. Mittel zu verwirren überh.: घनेकानि मोहनानि DAÇAK. 70, N. 2. — f) N. pr. einer Stadt MBH. 3, 15246. — Vgl. कूट°, मदन°, मन्हा°.

मोहनक (von मोहन) 1) m. Bez. des Monats Kaitra H. c. 22 (मोह-निष्क). — 2) f. मोहनिका eine best. Pflanze SUÇA. 2, 163, 14; vgl. पशुमोहनिका.



मोहनदास (मो + दास) und ०मिश्र m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 142, b. 143, a. Verz. d. B. H. No. 535. HALL 99. Journ. of the Am. Or. S. 6, 524.

मोहनभोग (मो + भोग) m. Bez. eines best. süßen Gerichts, = समितारकैराघृतादियुक्तमिष्टान्नविशेषः PĪKARĪĀ. im ÇKDr.

मोहनवह्निका (मो + व०) f. eine best. Pflanze ŚUÇA. 2, 536, 14. ०वह्नी HṚDAJAD. in NIGH. Pr.

मोहनना (मोह + नि०) f. ein Schlaf im Irrthum so v. a. eine unbesonnene Zuversicht Spr. 2652.

मोहनीय (von मोहन) adj. 1) auf Irrthum —, auf einer Verirrung des Geistes beruhend, daraus hervorgegangen: प्रयोगैः शुभैः — व्यामिश्रैः — मोहनीयैः (= तामसैः Schol.) MBh. 3, 13872. COLEBR. Misc. Ess. I, 384. WILSON, Sol. Works 1, 317. — 2) verwirrend: तुमुले संविमर्दे सुदारुणे — मोहनीये MBh. 6, 3787. 7, 6146.

मोहमन्त्र (मोह + मन्त्र) m. ein Zauberspruch, mit dem man Jmd be-  
thört, verwirrt, KATHĪS. 11, 4. 70, 69. Vgl. कामस्येव जगन्मोहमन्त्रविद्या  
शरीरिणी 33, 59 und लक्ष्मीरभसाकर्षणसिद्धमोहमन्त्रवत् 18, 406.

मोहमय (von मोह) adj. f. ३ in Verblendung des Geistes —, in Irrthum  
bestehend: प्रमादमदिरा Spr. 339.

मोहमुद्गर (मोह + मु०) m. der Hammer gegen die Verblendung des  
Geistes, Titel zweier Schriften GILD. Bibl. 294. fgg. HALL 103.

मोहयितृ (vom caus. von 1. मुह्) nom. ag. Verwirrer: यो मुह्यतां मो-  
हयिता MBh. 5, 896.

मोहरात्रि (मोह + रा०) f. die Nacht der Verwirrung, Bez. der Nacht  
beim Weltuntergange BRAHMAVIV. P., PRAKṚTIK. 51 im ÇKDr.

मोहवत् (von मोह) adj. im Irrthum befangen MBh. 5, 1591. GAUDAP.  
zu SĪMKAJAK. 18.

मोहशास्त्र (मोह + शास्त्र) n. Irrlehre: चकार मोहशास्त्राणि केशवो  
ऽपि शिवेरितः । कापालं नाकुलं वामं भैरवं पूर्वपश्चिमम् ॥ पञ्चरात्रं पाशुपतं  
तथान्यानि सकृन्नशः । KŪRMA-P. 14 im ÇKDr.

मोहप्रूलोत्तर (मोह-प्रूल-उ०) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf.  
H. 341, a, 38.

मोहिन् (von 1. मुह्) 1) adj. verwirrend: प्रकृति BHAG. 9, 12. माया MBh.  
1, 1156. 6042. R. 1, 45, 47. MĀRĪ. P. 11, 19. KATHĪS. 72, 286. निद्रा च  
सर्वभूतानां मोहिनी (so die neuere Ausg.) HARIV. 3290. माया मायिनाम-  
पि मोहिनी BHAG. P. 3, 6, 39. मुनिमानस० KATHĪS. 28, 101. जगच्चित्तय०  
30, 3. — 2) f. ०नी a) die Blüthe einer Jasminart (त्रिपुरमालीपुष्प) RAT-  
NAM. im ÇKDr. — b) N. pr. einer Apsaras Verz. d. Oxf. H. 26, b, 49.  
27, a, 1. 2. 101, b, 7. 153, b, 43. PĀNĒAR. 1, 14, 48. — Vgl. गन्धमोहिनी.

मोहक (wie eben) adj. in Verwirrung gerathend TS. 8, 4, 2, 3.

मोहोपमा (मोह + उ०) f. Irrthum-Gleichniß, Bez. einer rhetorischen  
Figur, in der man Jmd das Verglichene mit dem, womit es verglichen  
wird, verwechseln läßt; Beispiel: शशीत्युत्प्रेक्ष्य तन्वङ्गि तन्मुखं तन्मु-  
खाशया । इन्दुमप्यनुधावामि indem ich, o Schlankgledrige, dein Antlitz  
für den Mond halte, laufe ich aus Verlangen nach deinem Antlitz sogar  
dem Monde nach, KĪVĀD. 2, 25.

मोह m. patron. von मूक ĀCV. ÇA. 12, 10.

मोहलि m. Rabe HALĪS. 2, 91. — Vgl. मौकुलि.

मोहन् adj. zu Mukunda d. i. Vishnu in Beziehung stehend PĀN-  
ĒAR. 3, 14, 6.

मोहलि m. Krähe H. 1322. UTTARĀRĪMĀ. 36, 12. — Vgl. मौहलि (wohl  
die richtige Form).

मौक्तिक (von मुक्ता) n. eigentlich collect. Perlen, dann aber auch die  
einzelne Perle AK. 2, 6, 2, 6. 2, 9, 93. TĀRĪ. 2, 9, 22. H. 657. 1068. HALĪS.  
3, 42. MBh. 2, 1102. 8, 812. HARIV. 5236. 14876. R. 5, 9, 12. MĀRĪ. 91.  
8. RAGH. 9, 43. 19, 45. VARĪH. BṚH. S. 29, 6. 9. 54, 110. 107, 10. WEBER,  
Nax. 2, 391. Spr. 123. मौक्तिकं न गजे गजे 3021. 3152. 4009. KATHĪS.  
42, 3. भिन्नेभौक्तिकापूर्णपाणिः सिङ्कः RĪĠA-TAR. 4, 176. KĀURAP. 16. BṚĠG.  
P. 4, 21, 1. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 11. 339, a, 38. ०मार्या 320, b, No. 760.  
हस्तिमस्तकदत्ता तु दंष्ट्रा शुनवराक्याः । मेघो भुङ्गमो वेणुमत्स्यौ मौक्ति-  
कयोनयः ॥ Cit. beim Schol. zu H. 1068. masc. MBh. 9, 3493. am Ende  
eines adj. comp.: प्रोक्ता नतत्रमाला च सप्तविंशतिमौक्तिका HALĪS. 2, 408.

मौक्तिकगुम्फिका (मो + गु०) f. Perlenaufreitherin KĪÇK. 43, 9 in  
Gött. gel. Anz. 1860, S. 741.

मौक्तिकतण्डुल (मो + त०) m. weißer Javanāla RĪĠAN. im ÇKDr.

मौक्तिकदामन् (मो + 4. दामन्) n. 1) Perlenschnur. — 2) ein best. Me-  
trum, 4 Mal ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 160 (VII, 28).  
Ind. St. 3, 338.

मौक्तिकप्रसवा (मो + 3. प्रसव) f. Perlenmuschel RĪĠAN. im ÇKDr. —  
Vgl. मुक्ताप्रसू.

मौक्तिकमाला (मो + मा०) f. 1) ein Halsschmuck aus Perlen. — 2) ein  
best. Metrum, 4 Mal —————, ————— COLEBR. Misc. Ess. II, 160  
(VI, 14). Ind. St. 3, 377.

मौक्तिकारव (मो + रव) n. Perle; davon nom. abstr. ०ता f. Spr. 3490.  
— Vgl. मुक्ताारव, मुक्तामणि.

मौक्तिकश्रुति (मो + श्रु०) f. Perlenmuschel RĪĠAN. im ÇKDr. — Vgl.  
मुक्ताश्रुति.

मौक्तिकावलि (मौक्तिक + वा०) f. Perlenschnur: लसन्गाञ्ज० KĪR. 12,  
41. — Vgl. मुक्तावली.

मौक्य (von मूक) n. Stummheit gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. M. 11, 51.

मौन (von मोन) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 230, b. LĪTA. 3, 6, 22. 23.

मौलिक (wie eben) adj. zur Befreiung eines verfinsterten Gestirns —,  
zum Ende einer Finsternis in Beziehung stehend SŪRYAS. 4, 21. 5, 15.  
6, 5. 6. 14.

मौख (von मुख) adj. zum Munde in Beziehung stehend; subst. ein  
zum Munde in Beziehung stehender Makel PRĪJACĪTTAV. im ÇKDr.  
यैनिः यैतैश्च मौखैश्च शुद्धानाम् HARIV. 6997. मौखैः (स्वार्थव्यसंबन्धेः Schol.)  
die neuere Ausg.

मौखर (von मुखर) adj. Bez. eines Geschlechts HALL in der Einl. zu  
VĪSAVAD. 52. मौखरि m. patron. ebend. 53.

मौखर्य (wie eben) 1) n. Geschwätzigkeit ÇABDĀRTAK. bei WILK. PĀNĒAR.  
1, 14, 107. — 2) f. मौ० fem. zum patron. मौखरि P. 4, 1, 79, Sch.

मौखिक adj. von मुख ÇKDr.

मौख्य (von मुख) n. Vorrang u. s. w. WILSON. Statt याम्यौख्येन दण्ड-  
नयकेन Hir. 66, 6 ist mit der v. l. यामस्य द० zu lesen.

मौग्ध SĪB. D. 125 und UTTARĀRĪMĀ. 33, 6 (die neuere Ausg. 107, 6

मोघ्य) fehlerhaft für मोघ्य.

मोघ्य (von मुघ) n. *Einfalt, Unschuld, Unerfahrenheit, reisende Notwendigkeit* KATHA. 20, 57. Spr. 3244. UTTARĀRĪMA. 107, 6 (neuere Ausg.). अज्ञानादिषु या पृच्छा प्रतीतस्यापि वस्तुनः । वल्लभस्य पुरः प्रोक्तं मोघ्यं तत्तत्वेदिभिः ॥ ŚiH. D. 148. *stickness* BALLANTYNE.

मोघ (von मोच) n. *Banane (die Frucht)* Suçr. 1, 212, 19. 213, 6.

मोञ्जवर्त (von मूञ्जवत्) 1) adj. vom Berge Mūṅgavant kommend: सोम RV. 10, 34, 1. Nr. 9, 8. — 2) m. angeblich patron. des Aksha, Verfassers von RV. 10, 34. — Vgl. मोञ्जवत्.

मोञ्ज (von मुञ्ज) 1) adj. f. ई aus Muṅga-Gras gemacht P. 4, 3, 151, Sch. विवयन Art. Ba. 8, 5. TBa. 3, 8, 1, 1. TS. 5, 1, 20, 5. योक्त Çat. Ba. 6, 4, 2, 7. 7, 2, 3, 3. 14, 1, 2, 15. वेद 2, 4, 16. मेखला Âçv. Gṛh. 1, 19, 12. ÇĀṆKH. Gṛh. 2, 1. M. 2, 42. MBh. 14, 1264. Bhāg. P. 3, 18, 24. पाश KAuç. 14. 21. 32. 46. Muṅga-ähnlich RV. 1, 101, 2. Vgl. भाद्र. — 2) f. ई (sc. मेखला) ein aus Muṅga-Gras gemachter Gürtel R. 4, 4, 19. KUMĀRAS. 3, 10. ०धर् MBh. 10, 276. ०वन्धन M. 2, 170. Verz. d. B. H. No. 862. ०निबन्धन M. 2, 27. मोञ्जिवन्धन (aus metrischen Rücksichten) 169. 171. Jñān. 1, 39.

मोञ्जक pl. Muṅga-Halme VARĪH. Bh. S. 54, 103. मुञ्जक eine Hdschr.

मोञ्जकायन m. patron. PRAVARĪDH. in Verz. d. B. H. 57, 3 v. u.

मोञ्जवत् ved. adj. vom Berge Muṅgavant kommend: सोमस्य मोञ्जवत्स्य भक्तः (RV. 10, 34, 1, wo aber मोञ्जवत्स्य gelesen wird) SIDDH. K. zu P. 4, 4, 110.

मोञ्जायन (von मुञ्ज) m. patron. gaṇa नडादि zu P. 4, 1, 99. N. pr. eines Mannes MBh. 2, 108. pl. N. pr. eines kriegerischen Stammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116. Schol. zu 6, 1, 164. मोञ्जायनी f. eine Fürstin der Mauṅgājana gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4, 1, 73.

मोञ्जायनीय m. ein Fürst der Mauṅgājana gaṇa दामन्यादि zu P. 5, 3, 116.

मोञ्जिन् (von मोञ्जो) adj. mit einem Gürtel von Muṅga-Gras umgürtet HARIV. 14205. नाग० eine Schlange als Gürtel tragend MBh. 13, 746.

मोञ्जीतृणाव्य (मो०-तृण+घ्राव्या) m. Muṅga-Gras Riġan. im ÇKDr.

मोञ्जीपत्ता (मो०+पत्त) f. *Eleusine indica* Gaertn. (s. क्लवज) Riġan. im ÇKDr.

मोञ्जीय adj. aus Muṅga-Gras gemacht (vgl. मोञ्ज): मेखला BHAVIṢJA-P. bei KULL. zu M. 2, 25.

मोघ (von मूढ) 1) m. oxyt. patron. gaṇa कुर्वादि zu P. 4, 1, 151. PRAVARĪDH. in Verz. d. B. H. 55, 9 (fälschlich मोत्य); — 2) n. *Einfalt, Dummheit, Unverstand* H. 320. HALĪ. 3, 53. MBh. 9, 232. HARIV. 15815. KĀM. NĪTIS. 12, 80. Spr. 4749 (Conj.). KUVALAJ. 126, b. Bhāg. P. 3, 29, 23. 10, 33, 31. MĀRK. P. 95, 7.

मोघैर्निकाय (मोघिउ von मुण्ड + नि०) m. N. pr. P. 6, 2, 94, Sch.; vgl. Ind. St. 5, 141.

मोघ्य (von मुण्ड) n. das kahl-Geschorensein des Kopfes M. 8, 270. 375. 379. 384. MBh. 12, 297. 11898. 13, 6527. R. 5, 48, 6. Suçr. 1, 110, 11.

मोत्र (von मूत्र) n. Beize: घमोत्रघात KĪTJ. Ça. 7, 2, 18. PĪR. Gṛh. 2, 6.

मोर्द (wohl von मोर्द) m. pl. N. einer Schule P. 4, 2, 66, Sch. मोर्दये-टप्लादा: gaṇa कार्तिकाश्यादि zu P. 6, 2, 87. sg. ein Mann aus dieser

Schule Ind. St. 1, 296; vgl. auch 3, 278.

1. मोर्दक n. die von den Mauda (nicht Mudaka, wie GOLD. annimmt) angenommene Textesrecension PAT. bei GOLD. MĀNAV. 147. 146.

2. मोर्दक (von मोर्दक) adj. f. ई Confect betreffend, darüber handelnd: कथा Verz. d. Oxf. H. 155, b, 35.

मोर्दकिक (wie oben) 1) adj. zumeist aus Confect bestehend P. 5, 4, 22, Sch. — 2) m. Confecthändler P. 4, 4, 51, Sch.

मोर्दनिक adj. (f. घा und ई) von मोर्दन gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116.

मोर्दनेयक adj. von मोर्दन gaṇa कच्छादि zu P. 4, 2, 95.

मोर्दमानिक adj. (f. घा und ई) von मोर्दमान (partic. praes. von 1. मुर्द) gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2, 116.

मोर्दकयन m. pl. N. pr. eines Geschlechts SĀṆSK. K. 186, a, 11.

मोर्दकिन् s. मो०.

मोर्द (von मुर्द) 1) adj. *fabaceus* P. 4, 4, 25. gaṇa वित्वादि zu 3, 186. चरु 151, Sch. Schol. zu KĪTJ. Ça. 102, 8. 319, 13. पूष Suçr. 2, 480, 9. सूप P. 4, 3, 148, Sch. घोर्दन 4, 25, Sch. — 2) m. N. pr. eines Lehrers VP. 282; vgl. Verz. d. Oxf. H. 53, b, N. 1.

मोर्दल m. pl., pl. zu मोर्दल्य gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111. SĀṆSK. K. 184, b, 4. ०पुराण Ind. St. 1, 469; vgl. मुर्दलपुराण u. मुर्दल 1. मोर्दल Verz. d. B. H. 56, 24 fehlerhaft für मोर्दल्य.

मोर्दलि (von मुर्दल) m. Krähe TRIK. 2, 3, 20. HĪR. 84. — Vgl. मौकुलि.

मोर्दल्य 1) adj. von Mudgala stammend: गोत्र Mudgala's Geschlecht Bhāg. P. 9, 21, 33. Verz. d. Oxf. H. 137, a, N. 1. m. patron. gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105. Âçv. Ça. 12, 12. des Nāka Çat. Ba. 12, 5, 2, 1. 14, 9, 4, 1. TAITT. Up. 1, 9, 1. des Çatabalāksha Nīr. 11, 6. des Lāṅgalājana Art. Ba. 8, 3. — MBh. 1, 2049. 3, 15446 (= मुर्दल). 13, 6265. HARIV. 1781. fg. R. 2, 67, 2. N. eines Kämmerers MĀLAV. 12, 7. 19, 7. 71, 16. pl. (vgl. मोर्दल) HARIV. 1769 (nach der Lesart der neueren Ausg.). VP. 454. — 2) m. eine best. Mischlingskaste MBh. 13, 2571.

मोर्दल्यायन (patron. von मोर्दल्य) m. N. pr. eines Schülers Çākjamuni's LALIT. ed. Calc. 1, 13. Lot. de la b. l. 1. 490. BURN. Intr. 181. fg. 269. 312. 390. fg. 448. 564. WASSILJEV 21 u. s. w.

मोर्दल्यीय adj. von मोर्दल्य gaṇa कशाद्यादि zu P. 4, 2, 80.

मोर्दिक (von मुर्द) adj. = मुर्द: क्रीतम् P. 5, 1, 37, VĀRTT. 4, Sch.

मोर्दीन (wie oben) adj. mit Phaseolus Mungo besät (ein Feld) P. 5, 2, 1, Sch. AK. 2, 9, 8. H. 966. HALĪ. 2, 7.

मोर्न (von मुनि) 1) m. patron. gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. Âçv. Ça. 12, 10. PRAVARĪDH. in Verz. d. B. H. 53, 9. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, Çl. 32 (fälschlich मोन्यान्वये, in the family of Maunin (!) HALL). कस्येष मोनः (der Schol. ergänzt धर्मः) MBh. 5, 1621. SĀṆSK. K. 183, a, 10. des Aṅikīn ÇĀṆKH. Ba. 23, 5. pl. N. einer Dynastie VP. 475. — 2) f. ई Bez. des 18ten Tages in der dunklen Hälfte des Phālguna, an dem man unter Beobachtung des Schweigens eine Abwaschung vornimmt, As. Res. 3, 276. — 3) n. a) der Stand des Muni Çat. Ba. 14, 6, 4, 1 (auch घमोर्न). न वै मानं च मोनं च सन्तिता वसतः सदा । धयं हि लोको मानस्य घमो मोनस्य तदिदुः (so die ed. Bomb.) MBh. 5, 1618. 1621. fg. — b) das Schweigen UśāVAL. zu URĀDIS. 4, 122. AK. 2, 7, 85. 3, 5, 9. H. 77. 1328. HALĪ. 5, 97. KRĀND. Up. 8, 5, 2. मोनात्सत्यं विशिष्यते M. 2, 82. मोनं चै-

वास्मि गुह्यानाम् sagt Kṛṣṇa BHAG. 10, 38. धनं लभेत दानेन मौनेना-  
ज्ञाम् MBH. 13, 387. मौनेन विद्वान्तं याति मौनम् 5, 1631. मौनं वर्षसहस्र-  
स्य क्त्वा व्रतमनुत्तमम् R. 1, 65, 2. 7. ज्ञाने मौनम् RAGH. 1, 22. चित्ता° VIKR.  
130. मौनं सर्वार्थसाधनम् Spr. 324. 752. 2257. वरं मौनं कार्यं न च वचन-  
मुक्तं यदन्तम् 2750. विभूषणं मौनमपि उतानम् 3340. 4081. KATHAS. 28,  
166. LA. (II) 90, 10. BRAHMA-P. ebend. 49, 10. मौनं समाचर Spr. 379.  
°धारिणी KATHAS. 17, 98. मौनं विधाय 12, 158. मुक्तमौन adj. 40, 17. रा-  
ज्ञो मौनममुच्यतः 69, 79. कृतमौनत्वं 7, 23. °त्याग Verz. d. Oxf. H. 60, a, 3.  
भद्रं कृतं कृतं मौनं केकिलैर्लदगमे Spr. 2014. मौनं गता शिवा VARAN.  
BHH. S. 90, 11. मौनं भस्ते रसनाकलापाः RAGH. 16, 65.

मौनभृ (मौन + भृ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 137, a, No. 262.  
मौनमन्त्रावबोध (मौन - मन्त्र + बोध) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf.  
H. 384, a, No. 473.

1. मौनव्रत (मौन + व्रत) n. das Gelübde des Schweigens MBH. 1, 1674.  
R. 1, 65, 7.

2. मौनव्रत (wie oben) adj. f. छा das Gelübde des Schweigens beobach-  
tend, der sich vorgenommen hat nicht zu sprechen: भवता मौनव्रतेन  
स्थातव्यम् PAKĪAT. 76, 20. 94, 3.

मौनव्रतिन् adj. dass. MĀRK. P. 135, 12.

मौनिकं adj. = मुनिरिव gaṇa मङ्गल्यादि zu P. 5, 3, 108.

मौनचित्ति adj. von मुनिचित gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.

मौनित्व (von मौनिन्) n. das Schweigen: दीक्षां गतो ह्येष मुनिर्मौनित्वं  
च गमिष्यति R. 1, 32, 4. बलं मूर्खाणां मौनित्वम् Spr. 1192.

मौनिन् (von मौन) adj. Stillschweigen beobachtend, nicht sprechend  
BHAG. 12, 19. मौनिनः कलहो नास्ति Spr. 1677. मौनी पादप्रक्षरे ऽपि न  
तमी नीच एव सः 2258. वक 4131. KATHAS. 24, 100. RĪGĀ-TAR. 2, 162.  
MĀRK. P. 23, 114. 75, 39. 52. 109, 51. 113, 16. VET. in LA. (II) 10, 9. Verz.  
d. Oxf. H. 33, a, 38. Am Ende von Personennamen: गोपीनाथ°, कृष्ण°  
Journ. of the Am. Or. S. 6, 534. m. = मुनि GAṬĀDH. im CKDA.

मौनिस्थलिकं adj. von मुनिस्थल gaṇa कुमुदादि 2. zu P. 4, 2, 80.

मौनेय (von मुनि) 1) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 262. 265. — 2)  
metron. von Muni, Bez. einer Klasse von Gandharva und Ap-  
saras MBH. 1, 2552. 8, 4424. HARIV. 12473. VP. 370 (wo WILSON sie  
fälschlich auf den Muni Kaçjapa zurückführt). Fälschlich मौलेया  
MĀRK. P. 61, 35. 46. — 3) n. proparox. der Zustand eines Muni RV.  
10, 136, 3.

मौन्द m. N. pr. v. l. für मोद, मोद Verz. d. Oxf. H. 55, b, N. 1.

मौन्य Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 508, ÇI. 32 fehlerhaft  
für मौन: s. u. मौन 1.

मौरजिक (von मुरज) m. Trommelschläger AK. 2, 10, 3. H. 924.

मौरव adj. vom Daitja Mura herrührend: पाशाः MBH. 3, 488. 5, 5857.  
HARIV. 6833. 9132. Während NILAK. im HARIV. das Wort ganz richtig  
auffasst, erklärt er es im MBH. durch घ्रास्ततसिमय mit Hinzufügung  
folgender Etymologie: मुर वेष्टने घस्मादिपादिके उक्प्रत्यये तद्धितः ।  
मौर्विशब्दे ऽप्यत एव मध्यमस्वरलोपेन निष्पन्नः.

मौर्ख्य (von मूर्ख) n. Dummheit gaṇa दृढादि zu P. 5, 1, 123. H. 312.  
R. 2, 36, 22 (ed. Bomb. richtig मौर्ख्य, SCHL. मौर्ख्य). 3, 37, 10. SUGA. 1, 336,  
10. Spr. 4967. KATHAS. 2, 52. 6, 181. 30, 99. 62, 225. RĪGĀ-TAR. 5, 889.

DRUPTAS. in LA. 77, 1. KULL. zu M. 9, 87.

मौर्ष m. patron. von मुर gaṇa कण्वादि zu P. 4, 1, 151. metron. von  
मुरा VP. 469, N. 21. N. einer mit Kāndragupta beginnenden Dynastie  
LIA. II, 196. fgg. PAT. bei GOLD. MĀNAV. 229, a. Ind. St. 5, 148. fgg. BURN.  
Intr. 373. fg. 432. VP. 468. fgg. BHĀS. P. 12, 1, 11. fgg. (vgl. Lot. de la  
b. I. 778). HALL in VĪSAVAD. 53.

मौर्षदत्त (मौर्ष + दत्त) m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. in BENF. Chr. 193, 17.

मौर्षपुत्र (मौर्ष + पुत्र) m. N. pr. eines der 11 Gaṇādhīpa bei den  
Gāina H. 32. WILSON, Sel. Works 1, 299. 301.

मौर्व (von मूर्वा) 1) adj. f. ई aus der Sanscrita Roxburghiana Schult.  
gemacht, von ihr kommend, zu ihr gehörend: मेखला KAUC. 87. PĀN. GṆH.  
2, 4. M. 2, 42. MBH. 13, 1611. भस्मन्, काण्ड P. 4, 3, 135. Sch. — 2) f. ई  
a) ein aus Mūrva gemachter Gürtel: °मेखलिन् MBH. 7, 695. — b) Bo-  
gensehne AK. 2, 8, 2, 53. 3, 4, 42, 49. H. 776. HALĀJ. 2, 309. MBH. 1, 7200.  
3, 15655. 4, 166. R. 1, 67, 17. RAGH. 1, 19. 18, 47. KUMĀRA. 3, 55. ÇĀK. 13.  
Am Ende eines adj. comp. मौर्विक KATHAS. 55, 108. — c) in der Geo-  
metrie Sehne, SINUS COLEBR. Alg. 89. SÜRJAS. 5, 5.

मौर्विका (von मौर्वी) f. in der Geometrie Sehne, SINUS SÜRJAS. 3, 14. 27.

मौल (von मूल) adj. f. छा 1) von Alters her bestehend, altherkömmlich:  
व्यवहारस्तु वेदात्मा वेदप्रत्यय उच्यते । मौलश्च नरशार्दूल शास्त्रोक्तश्च  
तथापरः ॥ MBH. 12, 4459. — 2) von Alters her in einem Lande lebend,  
eingeboren M. 8, 62. 259. — 3) von Alters her —, von Vater und Gross-  
vater her ein Amt bekleidend, — im Dienste eines Fürsten stehend (als  
Krieger): सचिव, मल्लिन् M. 7, 54. JĀGĀ. 1, 311. RAGH. 19, 57. Spr. 5339.  
MBH. 12, 3144. भिन्ना हि सेना नृपते उःसंधेसा भवत्युत । मौला हि पुरु-  
षव्याघ्र किमु नानासमुत्थिताः ॥ MBH. 5, 5827. घाददीत बलं राजा मौलं  
(= धनबलं Schol.) मित्रबलं तथा 15, 241. KĀM. NĪTIS. 13, 70. 83. 16, 5. 6.  
18, 8. 4. 10. 12. 15. m. 80 v. a. मौलमल्लिन् RAGH. 12, 12. 14, 10. DAÇAK.  
194, 13. — 4) पार्थिवा मौलाः = मूलप्रकृतयः KĀM. NĪTIS. 8, 34. unter  
den 12 मौला राजानः oder प्रकृतयः sind die शाखाप्रकृतयः mit einge-  
schlossen; so ebend. 25 und 26.

मौलभारिकं (von मूलभार) adj. eine Last Wurzeln tragend, — fahrend  
gaṇa वंशादि zu P. 5, 1, 50.

मौलि m. TRIK. 3, 5, 2. SIDDH. K. 249, b, 14. 1) m. Kopf H. 366. an. 2,  
507. HALĀJ. 2, 368. °कफ ÇĀRĀṆG. SĀMĀ. 1, 6, 22. किंचित्सव्यापवृत्तेन मौ-  
लिना हेमचूलिना HARIV. 4440. तद्यथा शारदं वर्षं गोवृषः शीघ्रमागतम् ।  
घणारयन्वारयितुं प्रतिगृह्णाति मौलितः ॥ 13826. कृतकिरीटि° adj. R. 6,  
36, 117. Spr. 2277. भगवदाज्ञा मौलो निधाय HIT. 72, 19. DRUPTAS. in LA.  
66, 4. °मुकुट 67, 8. भामण्डलं चारु च मौलिपृष्ठे auf dem Schüttel H. 59.  
— 2) m. f. Diadem AK. 3, 4, 36, 195. H. 651. H. an. MED. I. 46. VJUTP. 139  
(vgl. u. मुकुट). बद्ध° adj. MBH. 3, 16754. एवमुक्ता तु वामेन पादेन मौलि-  
मुपास्पृशत् । शिरश्च राजसिंहेस्य पादेन समलोडयत् ॥ 9, 3313. fg. इयं च ते  
मया मौलिरुद्धता वरुणालयात् HARIV. 5434. चित्तेषु ह्यगता मौलिं विष्टोः  
शिरसि कृष्टवत् 5447. 5449. 5451. °मणि VIKR. 60. RAGH. 13, 59. KUMĀ-  
RA. 2, 26. 5, 79. 80. क्षितितलविन्यस्तमौलिमण्डल adj. PAKĪAT. 230, 18.  
MĀRK. P. 84, 10. H. 6. — 3) m. f. = चूडा ein Büschel von Haaren auf  
dem Scheitel des Kopfes, der bei der Tonsur des Kindes stehen bleibt,  
AK. H. an. MED. = धम्मिल्ल, केशाः संपताः geflochtenes und auf dem Kopfe

*zusammengelegtes Haar* AK. H. c. 117. H. an. MED. — 4) m. *Jonestia Asoka* TRK. 3, 3, 405. H. an. MED. — 5) m. patron. *PRAVARĪDEṢ* in Verz. d. B. H. 57, 38. — 6) m. pl. N. pr. eines Volkes *MĀRK*. P. 59, 14. — 7) f. *Erde* MED. I. 46. मौली WILSON angeblich nach ders. Aut. — Vgl. अर्थेन्दु°, इन्दु°, चक्र°, निशाकरक्ला°, वि°.

**मौलिक** (von मूल) 1) adj. a) *Wurzeln tragend* u. s. w. *gaṇa* वंशादि zu P. 5, 1, 50. m. *Wurzelgräber* oder *Wurzelhändler*: °भिषजाम् VARĀH. BH. S. 9, 32. — b) *ursprünglich*: मौलिकार्थाः SĀMKEJAPRAV. Einl. 27, 28. — c) *niedrig stehend, von niedriger Herkunft* (Gegens. कुलीन) COLLEB. Misc. Ess. II, 190. KULADĪPIKĀ und KULĀĀRJAKĀRIKĀ im ÇKDr. Vgl. स-मौलिक. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes *MĀRK*. P. 57, 18. — Vgl. मूलिक. **मौलिक्य** n. nom. abstr. von मूलिक *gaṇa* पुरोहितादि zu P. 5, 1, 128. **मौलिन्** (von मौलि) 1) adj. a) *am Ende eines comp. zum Kopf* —, *zu oberst habend*: शकटं चक्रमौलिन्म् mit den Rädern nach oben gerichtet HARIV. 3415. — b) *mit einem Diadem geschmückt* MBH. 1, 7647. 2, 368. Çiva Çiv. संमोक्तं MAITREJUP. 6, 28. — 2) m. *MĀRK*. P. 112, 9 fehlerhaft für मौनिन् *ein Muni, der das Gelübde des Schweigens beobachtet*.

**मौलिमण्डन** (मौ + मण्ड) n. *Kopfschmuck*: नागानाम् PĀNĀR. 1, 11, 38. नागेन्द्र° 21. °मालिका f. *ein auf dem Scheitel getragener Kranz*: अस्त्यस्या वसुधावधौ मौलिमण्डनमालिका (°मन्दन् gedr.) । त्रिगर्ता नाम न-गरी सुमनोगुणगुम्फिता ॥ KATHĀS. 73, 21.

**मौलिमाला** (मौ + मा) f. *ein auf dem Scheitel getragener Kranz*: त्रिमोतसं त्र्यम्बकमौलिमालाम् RAGH. 13, 51. मौलिमाला किमगिरेर्नगरी पुष्करावतीम् KATHĀS. 37, 82. °पराग 56, 322. तितिपाल° PRAB. 2, 14 (= मुकुटश्रेणि der eine, = मौलिश्रेणि der andere Schol.).

**मौलिमालिका** f. dass.: लम्पेति नगरी पृथिवी° KATHĀS. 67, 36.

**मौलिमालिन्** adj. *mit einem Kranze auf dem Scheitel geschmückt*: उद-याक्त° den Berg Uda ja zu einem solchen Kranze habend (die Sonne) MĀRK. P. 107, 6.

**मौल्य** 1) (von मूल) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 2, 1871. विन्ध्य-मौल्योः vielleicht die am Fusse des V. wohnenden Völkerschaften MĀRK. P. 57, 47. — 2) मौल्यो MĀRK. P. 61, 35. 46 fehlerhaft für मौन्यो.

**मौल्य** (von मूल) 1) adj. *an der Wurzel befindlich*: अङ्गुलिपर्वन् KĪT. ÇA. 22, 8, 16. — 2) n. wohl fehlerhaft für मूल्य *Preis* VET. in LĀ. (II) 2, 21. वक्तु° (°मूल्य ed. Boml.) *kostbar* MBH. 16, 195.

**मौशल** und **मौषल** s. मौसल.

**मौषिक** m. metron. von मौषिका *gaṇa* बाह्वादि zu P. 4, 1, 96. f. °की in मौषिकीर्षुत्र m. N. pr. eines Lehrers ÇAT. BR. 14, 9, 4, 30.

**मौष्टा** (von मुष्टि) f. *Faustkampf* AK. 3, 6, 2, 5.

**मौष्टिक** (von मुष्टि) m. *Schelm, Betrüger* VJUR. 97.

**मौस्त** (von मुस्त) 1) adj. a) *keulenförmig* (Comm.) ĀÇV. ÇA. 9, 7, 6. घञ् R. GORR. 1, 30, 18. गङ्गायां मौस्त (= मुषलवत् ÇKDr.) स्नानं मका-पातकनाशनम् BHAVISHJA-P. in PRĀJACĪTTAT. ÇKDr. — b) *mit Keulen ausgeführt*: आक्व, संग्राम, युद्ध MBH. 17, 1. HARIV. 5648. 8930. subet. mit Ergänzung von आक्व u. s. w. MBH. 16, 138. — c) *auf den Kampf mit Keulen bezüglich, denselben beschreibend*: पर्वन् Titel des 16ten Parvan im Mahābhārata MBH. 1, 356. — d) Bez. eines Madhu-parka, der aus सुरा und आञ्ज besteht, KAUC. 92. — 2) m. pl., pl. zum V. Theil.

patron. मौसल्य *gaṇa* काण्वादि zu P. 4, 2, 111. SĀMKE. K. 185, a, 11. — Hier und da fälschlich मौशल und मौषल geschrieben.

**मौसल्य** m. patron. von मुसल *gaṇa* गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

**मौसल** m. ein *Moslim* Verz. d. B. H. 166.

**मौहूर्त** (von मुहूर्त) m. ein *Stundenkundiger, Astrolog* *gaṇa* हगयनादि zu P. 4, 3, 73. AK. 2, 8, 2, 14. TRK. 2, 8, 25. H. 482, Sch. MBH. 12, 4454. P. 1, 3, 50, Sch.

**मौहूर्तिक** (wie oben) 1) adj. a) *einen Augenblick während, momentan*: समागम BHĀ. P. 5, 13, 22. — b) *zu einer bestimmten Stunde in Beziehung stehend*: दोष BHĀ. P. 3, 14, 37. अभिजिह्वाय योगो मौहूर्तिकः (मुहूर्तः = शुभदः कालः Schol.) 18, 27. — 2) m. a) *Astrolog* AK. 2, 8, 2, 14. H. 482. HALĀJ. 2, 248. KATHĀS. 22, 138. 34, 247. 52, 146. PRAB. 78, 8. HIT. 94, 9. — b) N. einer Klasse göttlicher Wesen, Kinder der Muhūrtā, BHĀ. P. 6, 6, 9; vgl. u. मुहूर्त 1, b. am Ende. — Vgl. उर्ध्व°.

म in चर्मम Gerber; vgl. म्ना.

म, मैनति (अ-यासे) DHĀTUP. 22, 31. P. 7, 3, 78. VOP. 8, 70, 87. Ur-sprünglich identisch mit मन्.

— अनु med. *anerkennen*: मरुता उतासि यस्य ते ऽनु स्वधावरी सक्तः । ममते इन्द्र रोदसी RV. 7, 31, 7. Richtiger zu मन् mit अनु.

— आ *erwähnen, anführen, erwähnen als, annehmen* —, *ansetzen für* ÇĀNKE. ÇA. 15, 15, 10. LĪT. 10, 6, 11. 7, 5. KĀTROP. 2, 15. सो ऽनुकोत्क-क्षवर्तमानमामन्मन्मन्मन्मन् 80 v. a. *hersagend* BHĀT. 17, 30. त्वामामनन्ति प्रकृतिं पुरुषार्थप्रवर्तनीम् KUMĀRAS. 2, 18. 3, 31. 6, 31. MĀLAV. 4. KĀM. NITIS. 8, 24. BHĀ. P. 2, 1, 35. 2, 18. 6, 45. 3, 1, 24. 5, 11, 1. KUBJ. 3, 1. BHĀT. 18, 5. pass. आमायते SĪJ. in der Einl. zu RV. 1, 108. आमात NĪ. 7, 28. KĪT. ÇA. 1, 8, 16. KAUC. 119. Spr. 448. मयैवेभ्यमाभातं परिपाक्य-नुशासनम् BHĀ. P. 1, 7, 53. 9, 26. आभातास्ते त्रयः (निमेषाः) क्षणाः 3, 11, 7. 5, 22, 4. SĪJ. bei MUIR, ST. 4, 12. यद्वत्स सम्यगाभातम् überliefert, gelehrt KUMĀRAS. 6, 16. अनाभात KĪT. ÇA. 8, 5, 41. 9, 6, 2. 16, 7, 16. M. 12, 108. — Vgl. आभात ङ्, मदाभात.

— प्रत्या *nachsagen*: प्रत्याभायुस्तं पुनरेव सर्वे RV. PRĀT. 15, 9. — Vgl. प्रत्याभातव्य ङ्.

— समा *erwähnen, anführen, aufzählen; annehmen* NĪ. 1, 1. इमं ग्रन्थं समाभाषिषुः 20. वृत्रका पुरंदर इति तान्यप्येके समामनन्ति 7, 13. ĀÇV. ÇA. 8, 13, 32. GRH. 1, 23, 4. ÇĀNKE. ÇA. 6, 6, 39. 1, 19. सदस्यं सप्तदशं कौषीत-किनः समामनन्ति Verz. d. Oxf. H. 267, a, 26. UTTARARĀMĀ. 71, 12. BHĀ. P. 5, 21, 13. 22, 7. समाभात MBH. 13, 7092. SĪJ. zu RV. 1, 52, 5. लघूनि च समाभाता दश पञ्च च नाडिका BHĀ. P. 3, 11, 8. am Ende eines comp. angeführt, erwähnt als *gaṇa* कृतादि zu P. 2, 1, 59. med. *hersagen*: उप-वसथ्यो ऽङ्गि न समामनेरन् LĪT. 2, 5, 28. — Vgl. समाभाय.

— परि *hintansetzen, übersehen, vergessen*; mit acc.: नृचिद्धि परिम-मार्थे अस्मान् RV. 7, 93, 6. परि चिन्मती इविषं ममन्यात् 10, 31, 2. Rich- tiger zu मन् mit परि.

**म्यत्**, **म्यन्ति** (NĀIG. 2, 14), **मिम्यत्**, **मिमिन्तुस्**, **मिमिन्तुस्**, **मिमितिरे**, **अम्यक्** 3. sg. aor., **मिमिन्तुः**; *festsetzen, haften in oder an (loc.); sich befinden, vorhanden sein*: सुष्ठामा रथः सुष्ठामा करी ते मिम्यत् (= संकतो भवति SĪJ.) वज्रो नृपते गर्भस्तो RV. 10, 44, 2. अम्यक् (= प्राप्नोति SĪJ.) सा तं इन्द्र मृष्टिस्मे 1, 169, 3; vgl. NĪ. 1, 15. 6, 15. मिम्यत् (= संगताभूत्

Sl.) येषु सुधिता घृतादी किरण्यभिर्गुपेरा न ऋष्टिः RV. 1, 167, 2. मि-  
म्यत् (= पुनः पुनरेकर्ता गच्छति Dura) येषु रोदसी नुदेवी 6, 50, 5. सा-  
धारण्येव मृतेति मिमितुः (so v. a. संमिमितुः) 1, 167, 4. pass.: अम्यति  
(अप्रापि Comm. zu TS.) सव्यं सदेन पृच्छ्याः es steht ein Bau auf der  
Erde Grund 6, 11, 5.

— अयं farnhalten: अयो सु म्यत् वरुण मियसं मत् RV. 2, 28, 6.

— आ gehalten werden, sich befinden: आ यस्मिन्कस्ते नयी मिमितुः in  
dessen Hand Münnergaben liegen RV. 6, 29, 2. नयी: Padap., नयो कि-  
ता रायः Sl., wir nehmen n. pl. an; vgl. 1, 72, 1. 3, 34, 5. 7, 45, 1. Dun-  
kel ist uns: मिये ते पादा उच आ मिमितुः RV. 6, 29, 3.

— नि halten: नि वसमिन्ने। करिवास्मिन्मिन्समन्धसा मदेषु वा उबोच  
RV. 7, 20, 4. उभा ते वाह्व वर्षणा नि या वसं मिमितुः 8, 50, 18. med.:  
इन्द्रे नि ब्रूया करिता मिमितुरे Indra hat an sich 10, 96, 8.

— सम् zusammenhalten, sich zusammenhalten: समान्या मृतुः सं मि-  
मितुः RV. 1, 163, 1. स्वया मृत्वा मृतुः सं मिमितुः 5, 58, 5. med.: म्रि-  
पसे के भानुभिः सं मिमितुरे (= संगच्छते Dura) 1, 87, 6.

मृत् (vgl. 1. मर्ज्), मृतेति, मृतति Dhātup. 17, 12 (संघाते). strigeln, rei-  
ben: स्तुकाविना मृता शीर्षा चतुर्णाम् strigle die Hölse des mähigen  
Viergespanns RV. 8, 63, 18. Sl. liest कृता; in den Zusammenhang würde  
besser passen, wenn मृता als 1. imperat. für मृताणि gefasst werden  
dürfte, wie ähnliche Formen im Zend. पाप्नुना च मृतति bestreichen La-  
ur. ed. Calc. 825, 14. पार्थानि चाम्ये शकलानि तत्र ददुः पशूनां घृतम-  
न्तितानि (च घृतमन्तितानि die neuere Ausg.) Hariv. 8442. Vgl. मृत्.

— caus. मृतयति und मृतेयति Dhātup. 32, 119 (मृताये d. l. स्नेहने; auch  
स्नेहने und संघाते). bestreichen: क्वाथितेन रसेन लोकपात्राणि मृतयित्वा  
होत्रयति Burn. Intr. 363, N. 2. Schol. zu Kāts. Ca. 578, 1. 9. 583, 2 v. u.  
591, 13. 640, 1.

— अमि einreiben, salben: अथास्य तैलेनाङ्गानि सर्वाण्येवाभ्यमन्तत  
(wohl nicht zu 1. मर्ज्) MBh. 18, 1486. caus. dass.: तेनेच्छिष्टेन गात्राणि  
शिरश्चैवाभ्यमन्तयम् 7426.

— नि sich reiben: धेतैवेवा नि मिमृत्तुर्दृष्ट्यः RV. 1, 64, 4.

— सम् einreiben: संमन्तित Suca. 2, 67, 11.

मृत् 1) adj. (von मृत्) zerreibend in तुवि०. — 2) m. das Verstecken  
der eigenen Gebrochen Trah. 1, 4, 131; vgl. मृत्.

मृत्कृतम् (मृत् + कृ०) adj. zerreibend, zerstörend: Indra RV. 8, 50,  
10. = वधकर्तृ Sl.

मृत्तया (von मृत्) n. 1) das Einreiben, Salben Dhātup. 29, 21. 32, 119.  
— 2) Einreibemittel, Salbe, Öl H. 416. Suca. 2, 66, 20. पाद० Saddh. P. 4, 38, b.

मृद्, मृदते = मृद् reiben Dhātup. 19, 5.

— प्र aufreiben: नेत्यमृत्प्रमृदे (infin.) कर्वामदे Cat. Br. 4, 4, 3, 11.

— वि mürbe machen: पयोशिदि मृदा मनः RV. 6, 53, 3.

मृद (von मृद्) in उर्णामृद (unter उर्णामृद).

मृदय् (von मृद्; vgl. P. 8, 4, 155, Vārtt. und Pat.), मृदयति glätten:  
पञ्चमेव तन्मृदयति TS. 6, 1, 4, 4. अमृदत् P. 7, 4, 95. Vor. 18, 2.

मृदम् (von मृद्) in उर्णामृदम्.

मृदमैन् (von मृद्) m. Weichheit, Milde, Sanftmuth P. 8, 4, 161, Sch.  
Spr. 1045. Rāga-Tar. 8, 566.

मृदिष्ठ superl. und मृदियम् compar. zu मृद् P. 8, 4, 161, Sch. Vor. 7,

59. (स्वरितम्) पूर्व पूर्व दृढतरं मदीयो यद्यदुत्तरम् AV. Prāt. 3, 51, Sch.  
अतम् n. Cyperus rotundus Candak. im CKDa.

मृत्, मृत्पति zerfallen, sich auflösen: (अर्धः) अथास्यन्मृत्पतेत् Cat. Br.  
3, 2, 2, 31.

— निम् dissolvi; davon निर्मेतुक zerfallend, vergehend: यत्र वा आयो  
वीथ वर्तते तदेषधयो जायते ऽथ यत्रावतिष्ठते निर्मेतुकास्तत्र भवति wo  
das Wasser abfließt, sprissen die Kräuter; wo es stehen bleibt, lösen  
sie sich auf, verfaulen sie, Pāṇin. Br. 12, 9, 16. Hiernach u. निर्मेतुक  
zu verbessern.

— वि zerfallen, zerbröckeln: यथामपात्रमुदक आसिक्ते विमृत्पतेन् एवं  
क्षेपे ते विमृत्पतेयुः Cat. Br. 12, 1, 2, 28. (स्थाणुः) पूयेदा वि वा मृत्पतेत्  
verfault oder geht in Stücke 9, 5, 2, 14.

मुच्, मुचति Dhātup. 7, 13 (गत्यर्थ). aor. अमुचत् und अमोचीत् P. 3, 1,  
58. Vor. 8, 88. 58. — Vgl. मुच्.

— नि untergehen (von der Sonne): उद्यन्नादित्यः, निमोचन् AV. 2, 32,  
1. Ait. Br. 3, 44. TS. 5, 4, 6, 6. आदित्यः पुर उदेति पशामिभोचति Kāts.  
23, 8. 31, 15. Taitt. Ār. 5, 10, 4. Vgl. निमुक्ति, निमुच्.

— अभिनि untergehen über (acc.): यस्याग्निममृदत् सूर्यो ऽभि निमोचति  
TBh. 1, 4, 4, 1. TS. 8, 4, 2, 1. दीक्षितं नान्यत्र दीक्षितविमितात्सूर्यो ऽभि-  
निमोचेत् Kāts. 23, 2. सूर्याभिनिमृक्त derjenige, welchen die untergehende  
Sonne schlafend findet, TBh. 3, 2, 8, 11. सुते यस्मिन्सन्नेति सुते यस्मि-  
नुदेति च । अंशुमानभिनिमुक्ता-युदितौ तौ यथाक्रमम् ॥ Cit. in TS. Comm.  
1, 144. fehlerhaft अभिनिमुक्त M. 2, 221. AK. 2, 7, 54. H. 860. Kull. zu  
M. 2, 220.

मुच्, मुचति = मुच् Dhātup. 7, 11.

मृद्, मृदति v. l. für मृद् Dhātup. 9, 4.

मृद्, मृदति (उन्मादे) Dhātup. 9, 4.

— आ caus. wiederholen: एतदेव यदा वाक्यमाप्रेयति देवराट् MBh. 3,  
10888. आप्रेयति wiederholt, n. Wiederholung; bei Pāṇini das zweite  
Wort der Wiederholung, AK. 1, 1, 5, 12. H. 267. Halli. 1, 153. VS. Prāt.  
1, 146. 4, 8. 5, 18. 6, 3. AV. Prāt. 4, 40. ० समास 2, 62, Sch. P. 8, 1, 2. 6,  
1, 99. fg. 8, 2, 95. 103. 3, 12.

— उपनि med. erfreuen, beglücken (vgl. मर्ज्): स य एतमेवं विद्वाना-  
दित्यं ब्रह्मेत्युपास्ते ऽभ्यासो कृ यदेन साधवो ध्याया आ च गच्छेयुरूप च  
निमोडेरनिमोडेरन् Kāts. Up. 3, 19, 4.

मोर्क (von मुच्) m. N. eines verderblichen Agni AV. 5, 31, 9. 16, 1, 3. 7.  
auch wohl 2, 24, 3 N. einer Flamme. — Vgl. अनुमोर्क in den Nachträgen.

मृत् partic. gestohlen Bṛāh. im CKDa. Sicher fehlerhaft.

मृत्, मृतेयति (क्दिने) Dhātup. 32, 119, v. l.

मृ, मृयति Dhātup. 22, 8 (मात्रविनामे, कात्तिस्तये). मृयते MBh. 12,  
6831. Spr. 1143. मृयति MBh. 3, 15688. मृते, मृते (P. 6, 1, 45, Sch.), अमृतेति;  
मृयात् und मृयात् (vgl. P. 6, 4, 68); partic. मृयत (in der älteren Sprache)  
und मृयत (vgl. P. 8, 2, 48). weiken: मृयत्योपधयः Cat. Br. 1, 5, 4, 5. 3,  
6, 2, 10. 8, 1, 4, 1. 7, 2, 14. MBh. 3, 15455. R. 3, 77, 24. अमृतेति मृयते  
पक्षे लवकालं पुष्पमेव च । मृयते (मृयते ed. Bomb.) शीर्यते चापि MBh.  
12, 6834. वृक्षाश्च न मृयति तथैव भागः 3, 15688. मृते Rāga-Tar. 1, 62.  
मृयन्मृज् verwelkt, welk MBh. 3, 2215. Spr. 440. Uttaraśākhā. 17, 9.  
LA. (II) 94, 22. अमृयन्मृज्पि तत्रास्मिन्कुसुमम् MBh. 13, 2857. Hariv.

7068. KATHA. 13, 84. PAKH. 4, 7, 84. 11, 37. vom Gesicht, das durch Krankheit, Sorgen, Leidenschaften ein welkes, leidendes, verstelltes Ansehen erhält: सपदह्क इवादीत् RĪĀ-TAR. 4, 95. सपदह्कमुखे BāG. P. 1, 16, 20. किमाकृतमिवाम्भेष्ठं पलितसाममाननम् KATHA. 40, 45. 71, 64. वक्रमाधिसामनम् BāG. P. 8, 13, 9. Spr. 5298. erschaffen, schwach werden überh.: पदि ते ज्ञास्यताम् CAT. Br. 18, 6, 2, 4. अमुष्यत्तुष्टान्यो पेतुर्मस्तुष्टापरि MBh. 7, 4568. पथि — मस्तुर्न RAGH. 11, 9. BHATT. 14, 6. ज्ञानतीक्ष्ण RĪĀ-TAR. 5, 481. MĀK. P. 62, 16. Spr. 440. घनानो क्लवाच्छूर्णकृपेवानुगतः सदा MBh. 4, 126. अस्मिन्निवादि मा ज्ञानीः so v. a. den Kopf hängen lassen 1, 3391. ज्ञानेन्द्रिय Spr. 2012. ज्ञायते मे मनो कीदं मुखं य परिश्रुष्यति MBh. 15, 120. घनानमनसं युधि 7, 350. उ-  
क्तज्ञानमनस्येकितानं कृपेतामाः 994. dahinschwinden: भ्रातृभ्यो ज्ञायति CAT. Br. 10, 6, 2, 10. ज्ञायति श्रीः कुलस्त्रीव गृहे बन्धव्यधिष्ठिते KATHA. 52, 317. अज्ञानलक्ष्म्या वनमालया BāG. P. 2, 2, 10. अज्ञानमुखकृपा (अज्ञान gehört zu मुखकृपा) KATHA. 39, 49. ज्ञानव्रीड v. l. für वीतव्रीड Spr. 197. घनानमाना 3744. — ज्ञाते durch Gerben weich geworden: चर्मणि VĀLAKH. 7, 3; vgl. चर्मज्ञ. ज्ञान schmutzig (vgl. मल) H. 1433. HALĀ. 4, 42. ज्ञानाङ्गी eine Frau während der Regeln TRIK. 2, 6, 6, Ind. schwarz, dunkelfarbig: धनमदमतीक्ष्णवक्र (ज्ञान = शुष्क Schol.) PRAB. 92, 18. मानज्ञानमसौ Spr. 3739. Vgl. अज्ञातक und अज्ञान; ज्ञान n. s. besonders.

— caus. welk machen, die Spannkraft benehmen: घट्टेषा ज्ञापयामसि AV. 6, 66, 3. ज्ञापयामि ध्वजः शिष्यम् 7, 90, 1.

— अग्नि s. अग्निज्ञात und अग्निज्ञान (in den Nachträgen).

— ज्ञा, partic. अज्ञान welk oder ein wenig (ज्ञा) welk: °मुखारविन्द RAGH. 16, 75.

— परि verwelken, dahinwelken: वृत्ताः परिज्ञानाः R. 2, 39, 8 (7 GORR.). परिज्ञानाम्बुजमखी KATHA. 30, 31. °मुखारविन्दा RAGH. 14, 50. BĀG. P. 4, 3, 66. °मुखग्रो 8, 7, 7. KUMĀRAS. 2, 2. अज्ञस्य ते तुधार्तस्य परिज्ञानस्य erschläft MBh. 3, 2386. शीलशशिनः कात्तिः परिज्ञायते schwindet dahin Spr. 1144. परिज्ञाने माने 1720. — Vgl. अपरिज्ञान, परिज्ञायिन्.

— विपरि, partic. °ज्ञान vollkommen verwelkt R. 4, 15, 34.

— प्र verwelken, welk werden BHATT. 6, 13, v. l. प्रज्ञाना इव च ज्ञज्ञः MBh. 8, 859. 11, 717. R. GORR. 2, 57, 5. 39, 8. 73, 18. °बोजाङ्कुर RAGH. 7, 24. °भाव KĀM. NĪTIS. 7, 21. प्रज्ञानी PAKH. 3, 5, 30. प्रज्ञानवदन das Gesicht verziehend MBh. 7, 5130. नृप्रज्ञानशरीर anagemerget VĀRĀH. BāG. S. 3, 13. welk werden, dahinschwinden von einem Mädchen Spr. 1971. प्रज्ञान schmutzig, verunreinigt: दत्तिनो मदज्ञप्रज्ञानगण्डस्थलाः 5155.

— वि welk werden: विज्ञान verwelkt und zugleich um sein Ansehen gekommen KUBJ. 1, 8. erschläft: पदि ते व्यज्ञास्येताम् ĀHĀND. Up. 5, 17, 2. — caus. welk machen: विदारिका समग्र्यस्त्विवी विज्ञाप्य लेप-  
येत् Suca. 2, 118, 10.

ज्ञान 1) partic. s. u. ज्ञा. — 2) n. nom. act. Welkheit, Abwesenheit alles Glanzes: von Elfenbein VĀRĀH. BāG. S. 93, 15. 94, 7. In der Stelle र-  
ध्यावसर्पणज्ञाननृत्पानज्ञानकर्मसु । अचामेत MĀK. P. 35, 24 fehlerhaft für पानः; vgl. JĀN. 1, 196.

ज्ञानता (von ज्ञान 1.) f. Welkheit, Schlaftheit: चेतसि DĀRTAS. in LA. 72, 11.

ज्ञानि (von ज्ञा) f. P. 3, 3, 95. VĀRT. 2. UśĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 51 (parox.). Vor. 26, 184. das Verwelken, Erschläftung, Welkheit, das Hinschwinden:

पद्य ज्ञानमेव्यति KATHA. 13, 80. SĀRIAC. 19 in HARR. Anth. 200. सज्ञानि-  
माज्ञा (ज्ञान 1) 16, 31; man könnte सज्ञायि 0 vermuten) KATHA. 9, 34.  
न चाज्ञमसंतापदुःखिरप्यातयेन च । ज्ञानि गच्छति वेदेकाः । स्वमानप्रभं  
वपुः ॥ R. GORR. 2, 60, 14. VĀRĀH. 1, 7, 9, 10. Spr. 294, v. l. विद्याधरा  
ज्ञानि ययुः KATHA. 48, 79. सा (दत्ताकीर्तिः) चेन्मानि गता 280. पण्डित-  
शब्दः — तेस्तेर्दधिर्न तु ज्ञानिम् — चाप्यो RĪĀ-TAR. 4, 490. मान 0 585.

ज्ञायिन् (wie oben) adj. welk werdend Suca. 2, 317, 13. hinschwindend:  
माने ज्ञायिनि Spr. 2183.

ज्ञातु (wie oben) adj. dass. Vor. 26, 144.

ज्ञिक्, ज्ञेक्, ज्ञेक्षति Dhātup. 7, 25. wätschen, eine unverständliche oder  
fremde Sprache sprechen: न ब्राह्मणो ज्ञेक्षति CAT. Br. 3, 2, 4, 24. नार्था  
ज्ञेक्षति भाषाभिः MBh. 2, 2040. ब्राह्मणेन न ज्ञेक्षति MAHĀBHĀṢA ed.  
BALL. S. 18. partic. ज्ञिष्ठ 1) unverständlich P. 7, 2, 18, Vor. 26, 111. AK.  
1, 1, 5, 22. TRIK. 3, 3, 101. H. 266. an. 2, 96. MED. 1. 24. HALĀ. 1, 141. ज्ञि-  
ष्टेक्षति als Bod. von नदु Vor. 8, 52. अज्ञिष्ठनादा निरगुः BHATT. 9, 17. —  
2) = ज्ञान 1. TRIK. H. an. MED. — ज्ञेक्षित = ज्ञिष्ठ P. 7, 2, 18, Sch. n.  
eine fremde Sprache HĀR. 215. — caus. मेक्ष्यति = simpl. Dhātup. 32, 120.

ज्ञिष्क PAKH. 4, 3, 105 wohl Druckfehler für ज्ञेक्ष.

ज्ञुच्, ज्ञोचति = ज्ञुच् Dhātup. 7, 14 (गत्यर्थ). aor. अज्ञुचत् und अज्ञोचिन्  
P. 3, 1, 58. Vor. 8, 38. 58. niedergehen, zur Rast gehen: ज्ञोचति कन्या  
देवता न वायुः सैधानस्तमिता देवता CAT. Br. 14, 4, 2, 33. — intens. s.  
मलिज्जुच् fg.

— अनु sich aus der Ruhe oder Verborgenheit erheben, aufgehen: प्र-  
ज्ञोचती चानुज्ञोचती चाप्सरसौ (VS. 15, 17) अक्षरात्रे तु ते ते हि प्र च  
ज्ञोचतो ऽनु च ज्ञोचतः CAT. Br. 8, 6, 2, 18. — Vgl. अनुज्ञोचा.

— अप, partic. °ज्ञुक्त zurückgezogen, verborgen: मो देवा र्दधिरे क्व-  
वाक्यमपज्ञुक्तं बहु कृच्छ्रा चरतम् RV. 10, 52, 4.

— उप sich zurückziehen zu, sich verborgen bei (acc.): स तत एवापधीना  
मूलान्यपमज्ञोच CAT. Br. 1, 2, 5, 8.

— नि untergehen: उच्यन्पूर्वार्थो निज्ञोचज्ञघनार्थः CAT. Br. 10, 6, 4, 1. न  
वै तत्र न निज्ञोच (lies निमिज्ञोच st. न नि) नोदिषाय कदा चन ĀHĀND.  
Up. 3, 11, 2. 3. निज्ञोचति रवौ BĀG. P. 3, 4, 2. 14, 8. 5, 8, 16. 21, 9. 11. =  
अग्निनि untergehen über (acc.): तं चेदभ्युदिषात्सूर्यः शयानं कामचारतः ।  
निज्ञोचेद्याप्यविज्ञानात् (das vorangehende अग्नि entschuldigt diesen Ge-  
brauch) M. 2, 220. — Vgl. निज्ञुक्ति figg.

— अग्निनि = ज्ञुच् mit अग्निनि M. 2, 219. Cit. beim Schol. zu KĀT.  
Ca. 25, 3, 24.

— प्र niedergehen, s. unter अनु und vgl. प्रज्ञोचती fg.

ज्ञुच्, ज्ञुचति = ज्ञुच् Dhātup. 7, 12.

ज्ञुप् Nebenform zu ज्ञुच्.

— उप, partic. °ज्ञुत verborgen, zurückgezogen: पृथिव्यामुपज्ञुतो ऽश-  
यत् TBh. 3, 2, 9, 4.

— अग्निनि, partic. °ज्ञुत = अग्निनिज्ञुत GORR. 3, 3, 27. •

ज्ञेक् s. ज्ञिक्.

ज्ञेक्ष् (von ज्ञिक्, ज्ञेक्) 1) m. gāṇa उच्छादि zu P. 6, 1, 160. a) Wäl-  
scher, Barbar H. an. 2, 65. MED. kh. 5. HALĀ. 2, 444. CAT. Br. 3, 2, 2,  
24. M. 7, 149. 12, 43. MBh. 1, 3480. ससर्ज फेनतः सा गौर्ज्ञेक्षान्वकुविधा-  
नपि 6685. 3, 2402. उत्तराद्यापि ज्ञेक्षाः क्रूराः 6, 372. गोपेनिप्रभवाः 7,

3379. 12, 6293. HARIV. 6441. (कामदुक्:) रामकूपेषु सेचकाः (सेभूताः) R. 1, 55, 3. Spr. 1209. DAÇAR. 2, 42. VARÂN. bei COLEBR. Misc. Ess. II, 411. RÎ-  
GA-TAR. 1, 107. 308. VP. 375. 443. 477, N. 65. 482. Verz. d. B. H. 288, 4.  
Verz. d. Oxf. H. 22, a, 23. Ind. St. 1, 13, 36. PRAB. 85, 11. 87, 19. HIOUEN-  
THSANG 1, 88. Vie de HIOUEN-THSANG 75. 230. WASSILJEW 50. 52. °ज्ञातयः  
AK. 2, 10, 21. H. 934. MBH. 1, 7659. 12, 6947. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 21.  
°देश AK. 2, 1, 7. कृत्तसारस्तु चरति मृगो यत्र स्वभावतः । स सेयो यक्षियो  
देशो सेचदेशस्त्वतः परः ॥ M. 2, 23. °देशाः HARIV. 11453. °वाच M. 10,  
45. MBH. 1, 5803. °भाषा 378. °रक्त Verz. d. B. H. No. 824. सेचक =  
पापरक्त ein Mann, der Hang zum Bösen hat, MED. — b) das Wälschen,  
Unkenntniss der Sprache des Landes; = अभाषण MED. = अभाषण H.  
an. — 2) n. Kupfer H. 1040, Sch.; vgl. सेचमुख, सेचकाव्य, सेचकास्य.  
सेचकान्द्र (से° + क°) m. *Allium ascalonicum* H. 1186.

सेचकन (von सेक) n. *das Wälschen, Sprechen einer fremden Sprache*  
Dhātup. 32, 119.

सेचकोजन (से° + भो°) 1) m. *Weizen* TRIK. 2, 9, 5. — 2) n. = यावक  
ÇANDAR. im ÇKDr. *halbreife Gerste* WILSON.

सेचमुख (से° + मुख) n. *Kupfer* AK. 2, 9, 98. H. 1039.

सेचकाव्य (सेचक + आख्या) n. *Kupfer* H. 1040.

सेचकाश (सेचक + आश) m. *Weizen* ÇABDĀRTHAK. bei WILS.

सेचकास्य (सेचक + आ°) n. = सेचमुख *Kupfer* H. 111.

सेचिक्त s. u. सिक्; davon सेचिक्तक n. *eine verabredete, Andern un-  
verständliche Sprache* Verz. d. Oxf. H. 217, a, 15.

सेट्, सेटति (उन्मादे) Dhātup. 9, 3. Auch सेड्, सेडति Vor.

सेव्, सेवते (सेवने) Dhātup. 14, 35.





# VERBESSERUNGEN UND NACHTRÄGE

ZU

**THEIL I–V.**



## अ

3. अ 5) अनर्चितुम् R. 2, 48, 10. अवर्तितुम् 111, 6. — 6) scheinbar in der Stelle यम्यनुपश्येत् यम्यनानुपश्येत् Ait. Br. 7, 6, wo aber zu lesen ist यम्यु नानुपश्येत्.

1. अंश von 1. अम्. Grad VARĀH. LAGHÚ. 1, 10 in Ind. St. 2, 279. — 1) c) TS. 7, 1, 9, 2. PĀNĀV. Br. 21, 1, 2. अंशं प्राप् (2. अम् mit प्र) das Loos werfen 14, 3, 13. 25, 13, 3. — 3) Z. 3 lies 6, 4, 2. 11, 6, 2 st. 6, 2, 5. 11, 17, 2.

1. अंशक Grad VARĀH. LAGHÚ. 1, 10. 21. 23.

अंशभाज् (1. अंश + 4. भाज्) adj. Theil nehmend, mit Jmd theilend: यस्याविभक्तं वसु राजन्सकृपैस्तस्य दुःखे ऽप्यंशभाजः सहायाः MBh. 3, 359.

अंशर्भू (1. अंश + 2. भू) m. Theilhaber TBr. 3, 7, 9, 1.

अंशर्भू m. dass. TS. 6, 4, 9, 2.

अंशरूपा (1. अंश + रूप) f. die Gestalt eines Theils habend, eine Form der Mūlaprakṛti Wilson, Sel. Works 1, 245.

अंशवत् adj. Bez. einer Species von Soma Suçā. 2, 164, 15. 167, 12. Wohl verdorben aus अंशुवत् d. i. अंशुमत्.

अंशसवर्ण, Gold. liest ohne Angabe einer Autorität ०सवर्ण, was richtiger zu sein scheint.

अंशश (1. अंश + 1. अंश) m. Theil eines Theils Wilson, Sel. Works 1, 160. 246.

अंशिन् einen Erbschaftsantheil empfangend; davon nom. abstr. अंशि-ता f.: पुत्राणां नांशिता प्रपौत्राणामंशिता DĀJAT. im ÇKDa.

अंशु 7) mit dem patron. Dhānāmāṅga Ind. St. 4, 373.

अंशुक Kleid, Gewand R. 5, 13, 56. Spr. 1452. 3807. feiner Zeug Suçā. 2, 172, 1.

अंशुधान (अंशु + धान) n. N. pr. einer Oertlichkeit (eines Grāma Schol.) R. 2, 71, 9.

अंशुनदी (अंशु + न<sup>०</sup>) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3.

अंशुमती 2) Suçā. 2, 31, 21. 433, 6. 434, 21.

1. अंशुमत् adj. in Verbindung mit दत्तधावन R. 2, 91, 68 nach dem Schol. so v. a. अये कूर्चवान्

2. अंशुमत् 1) Sonne R. 3, 78, 13. 5, 83, 1. Spr. 3571. — 3) m. N. pr. eines Berges R. 4, 40, 45. — 4) ०मती f. N. pr. eines Flusses (= सूर्यतनया Schol., also die Jamunā) R. 2, 55, 5.

2. अंस vgl. 2. अंश; अंसपीठ s. u. पीठ, अंसफलक u. फलक.

अंसकूट Schulterflügel s. u. 1. कूट 3.

अंसप् mit वि unschädlich machen, abwehren (= व्यर्थकिं Schol.) auch MBh. 6, 2213. 4863. fg. 7, 8190. 9, 3421. व्यंसित betrogen, angeführt TAr. 3, 1, 17. enttäuscht, in seinen Erwartungen betrogen MBh. 5, 5363. — Vgl. व्यंसक, व्यंसयितव्य.

अंसल, ०भोजन KĀT. Ça. 7, 2, 25. TBr. 3, 4, 1, 17. अंत्यंसल 19.

2. अंरैति UṆĀDIS. 4, 62.

अंरुम् Sūda Brāh. P. 6, 3, 31.

अंरुस्पति m. = अंरुसस्पति WEBER, GĀJ. 101. 102. 104. — Vgl.

अंरुस्पत्य.

अंरुति UṆĀDIS. zu UṆĀDIS. 4, 62.

अंरु vgl. परोरु.

अंरुमुच (अंरु + 2. मुच्) 1) adj. aus der Noth befreiend AV. 19, 42, 3. 4. TS. 2, 2, 7, 4. 4, 2, 1. 2. 7, 5, 39, 1. — 2) m. N. pr. eines R̥shi mit dem patron.

Vāmadevja Ind. St. 3, 200, a. गैरैराङ्गिरसस्य साम oder अंरुमुच: 216, a.

अंरुमुच 2. 1 lies 5, 15, 3.

अक Nir. 2, 14. Vielleicht zend. aka zu vergleichen.

अकच vgl. उत्कच, उर्ध्वकच, विकच.

अकटुक (3. अ<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) adj. unverdriesslich, unverdrossen: चोर्दमान-कटुक: MBh. 12, 2703.

अकडम und ०चक्र n. Bez. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 32. 93, a, 32. 95, a, 42.

अकथम् (3. अ + कथा) adv. ohne Weiteres Spr. 4061. = कथयार्हितम्, निर्विवादम् Schol.

अकथक und ०चक्र n. Bez. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 35. 93, a, 32. 95, b, 42. 96, b. — Vgl. मक्कथक.

अकम्पन (3. अ + क<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Rākshasa R. 6, 29. 30.

अकरा (3. अ + क<sup>०</sup>) adj. kunstlos, natürlich Spr. 4544.

अकरूपा lies करूपा st. करूपा.

अकर्कर m. N. pr. eines Schlangendämons (neben कर्कर) MBh. 1, 1564.

अकर्पा adj. ohrenlos Çvetāçv. Up. 3, 19.

अकर्पिक adj. f. अकर्पिका dass. TS. 7, 5, 22, 1. R. 5, 17, 24.

अकर्मशील (3. अ + कर्मन्-शील) adj. *unthätig, faul, träge* MBh. 13, 513. Spr. 3360. 3873.

अकलङ्क (3. अ + क) m. N. pr. eines Gaiṇa Wilson, Sel. Works I, 334.

अकवच Z. 2 lies 10, 22 st. 30, 2.

अकशाय m. N. pr. eines Mannes gaṇa प्रुधादि zu P. 4, 1, 123. Wohl अकषाय (3. अ + क) zu lesen.

अकाण्ड adj. *unerwartet, ohne sichtbare Veranlassung erscheinend* KATHA. 3, 28. 26, 32. RĪĀ-TAR. 4, 655. °पात *unerwartetes Erscheinen*: अकाण्डपातोपनता के न लक्ष्मीर्विमोक्षयेत् KATHA. 5, 2. adv. in °जात Spr. 5 (= Hit. IV, 82). अकाण्डनिपातिन् RĪĀ-TAR. 4, 367.

अकाण्डे *plötzlich, ohne sichtbare Veranlassung* KATHA. 11, 44. 22, 236. MAHĀVIRAK. 108, 10. Spr. 4112.

अकाम 5) lies: weñ der rephin vor r ausfällt.

अकारणा, अकारणेन *ohne Grund* JĀN. 2, 234. अकारणम् adv. dass. Vikr. 54. अकारणा adj. *grundlos* R. 2, 54, 20. Spr. 1011. PAÑĀT. 111, 2. 151, 17. 246, 6.

अकार्य 1) b) davon superl. °तम *was durchaus nicht gethan werden darf* R. 2, 35, 6. — c) *der nicht zur Thätigkeit angetrieben werden kann*; davon nom. abstr. °त्व n. Kap. 3, 55.

अकाली, loc. अकाले TS. 2, 2, 9, 5. 6.

अकालजलद (अ + ज) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 11.

अकालजलदेदय 1) RAGH. 4, 61.

अकालभव (अ + भव) adj. *vor der Zeit erfolgend*: मृत्यु RĪĀ-TAR. 4, 84.

अकालमृत्यु (अ + मृत्यु) m. *unzeitiger Tod*, N. pr. eines Wesens im Gefolge Padmapāṇi's, Wilson, Sel. Works 2, 24.

अकालसह (3. अ + काल - सह) adj. *sich nicht lange zu halten vermögend*: दुर्ग Spr. 3369.

अकालिक (3. अ + 2. का) adj. °कम् adv. *ohne Verzug, alsbald* MBh. 4, 908. 5, 960. अकालिकमनोक्त् BRAHMA-P. in LA. (II) 52, 21. Vielleicht ist auch MBh. 1, 4265 अकालिकं st. अकालिक: zu lesen; soll das Wort auf पुत्र bezogen werden, so hätte es die Bedeutung *keinen Zeitaufschub vertragend*.

अकिंचन adj. auch MBh. 3, 17389. 14, 2016 (f. अ). R. 2, 10, 31. KUMĀRAS. 5, 77. Spr. 3371. fgg. 3873. — Vgl. नकिंचन.

अकिंचनत्व n. = अकिंचनता *Besitzlosigkeit, Armuth* RAGH. 5, 16. Verz. d. Oxf. H. 255, a, 26.

अकिंचन्य s. अ.

अकीर्ति (3. अ + की) f. *Unehre, Schande, Schmach* Spr. 3374. 5167.

अकुतशिद्वय (3. अ - कुतश्चित् + भय) adj. *von keiner Seite her gefährdet*: कोशला: R. 2, 50, 8.

अकुतस् (3. अ + कु) adv. in Verbindung mit अपि *von keiner Seite her*: अकुतोऽपि भयमिति मुखेनास्ते PAÑĀT. 68, 25.

अकुतोभय adj. (f. अ) *von keiner Seite her —, vor Niemand sich fürchtend, dem von keiner Seite her Gefahr droht* MBh. 4, 15. R. 4, 12, 18. 46, 5. Spr. 882. 4666. PAÑĀT. 107, 2. *frei von aller Gefahr, vollkommen sicher*: पन्था: R. 2, 34, 31. 46, 21. वास्यत्यद्वाकुतोभयम् (sc. पद्म्) Bhāṣ. P. 1, 12, 28.

अकुध्यञ्, adv. *stollos*.

अकुल (3. अ + कुल) n. Bez. Īva's bei den Tāntrika: अकुलं शिव इत्युक्तः कुलं शक्तिः प्रकीर्तिता Verz. d. Oxf. H. 92, a, 31. कुलाष्टक, अकुलाष्टक 91, b, 35.

अकुली f. Kāṭze PAÑĀT. Ba. 7, 9, 11.

अकुशल 1) (f. अ): नहि तस्मिन्कुले जातो गच्छत्यकुशलां गतिम् R. 2, 64, 44 (= Daṣ. 2, 44). *unglücklich* Suṣa. 2, 524, 3. — 2) a) स स्निग्धोऽकुशलान्निवारयति यः Spr. 3223. अकुशलं यो ब्राह्मणो लोहितमभ्योयात् *es bringt Unheil, wenn* KAUC. 13.

अकूपार 1) lies 5, 39, 2. — 2) a) MBh. 1, 1122. सप्ताप्यकूपारा: Spr. 2606. — b) Bhāṣ. P. 5, 18, 30. N. pr. einer Schildkröte MBh. 3, 13387. fg. — c) N. pr. eines Mannes mit dem patron. Kācāpa (= कच्छ्य *Schildkröte*) PAÑĀT. Ba. 15, 5, 30. — 3) f. अ N. pr. einer aussätzigen Āṅgirasī PAÑĀT. Ba. 9, 2, 14. — Vgl. आकूपार.

1. अकृत 1) c) *unausgebildet, unreif*: अकृता ते मर्तिर्तात पुनर्बाल्येन मुक्षसे MBh. 14, 34. von einem Menschen Suṣa. 2, 152, 17. — Vgl. कृतमति.

अकृतव्रण N. pr. eines Begleiters (अनुव्र) des Rāma Ġāmadagnja MBh. 3, 11027. fgg. (S. 570). 5, 6058. fgg. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 41.

अकृतार्थ adj. s. u. कृतार्थ. m. Bez. einer Abtheilung der Verehrer der Çakti Wilson, Sel. Works 1, 20.

अकृतस् so v. a. असार्वत्रिक Comm. zu Āc. Ça. 10, 5, 19.

अकृश (3. अ + कृश) adj. *nicht mager* TS. 3, 2, 9, 5.

अकृष्टपच्य TS. 2, 4, a, 3. 6, 1, a, 7.

अकृष्टतेजस् (अ + ते) *die lichte Hälfte eines Monats* WEBER, GĠOT. 35, 2.

अकेश adj. f. R. 5, 17, 25.

अकोप (3. अ + कोप) m. N. pr. eines der Rathgeber des Fürsten Daçaratha WEBER, RĪMAT. UP. 302. 305.

अक्का f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. B. H. No. 541.

अक्त (von अञ्) URĀDIS. 3, 89. = परिमित Ucéval.

अक्त्र zu streichen.

अक्त्र 1) ist subst. m. und scheint *Heerzeichen, Banner* zu bedeuten: *ein flammendes Zeichen* RV. 1, 143, 7. *wie ein im Gemenge der Heere dahinfahrendes* (बधि so v. a. भ्रमाण) Banner 3, 1, 12. *der Bratspiess stellt das Fleisch aus wie eine neue Standarte* 4, 6, 3. = प्राकार Durga zu Nir. 6, 17. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 59, 20.

अक्रतु *frei von Verlangen* KATHOP. 2, 20. ÇVETĀC. UP. 3, 20.

अक्रम adj. *nicht allmählich —, mit einem Male erfolgend* Verz. d. Oxf. H. 232, 11. 16.

अक्रि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 59, b, 23.

अक्रूर 2) N. pr. MBh. 3, 736. HARIV. 6626. Verz. d. Oxf. H. 27, a, 19. 301, a, 7 v. u. अक्रूरस्य तीर्थकम् Verz. d. B. H. 144, 15. — 3) *mystische Bez. des Anusvāra* WEBER, RĪMAT. 317. 319.

अक्रूरश्चरतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 1; vgl. अक्रूरस्य तीर्थकम् Verz. d. B. H. 144, 15.

अक्षिका vgl. क्षीतिका.

अक्षिन्नवर्त्मन् n. *eine best. Krankheit der Augen, bei der die Augenlider kleben, wenn sie nicht mehr feucht sind*, Suṣa. 2, 309, 11. — Vgl. क्षिन्नवर्त्मन्.

अन् Z. 4 lies अनात्तापो st. अनात्तापो. अन् mit निस् bedeutet *entman-*  
*nen, verschneiden*; vgl. u. मकानिरष्ट.

2. अन् = अन्ति *Augen* in अन्त.

1. अन्त Z. 5 lies 4, 38, 4; Z. 9 lies 7, 109, 1. *Würfel* so v. a. *Würfelspiel*  
HAL. 2, 233. 5, 66. Bez. der Zahl fünf WEBER, GJOT. 101.

2. अन्त 1) R. 5, 41, 28. 6, 86, 4 (स्वत्). BRIS. P. 5, 21, 14. ०भङ्ग GOBH.  
2, 4, 3. M. 8, 291. ०भेद Ind. St. 5, 353. — 5) अन्ता PIR. GRIJ. 2, 6. CĀNKH.  
Ca. 8, 11, 12. — 7) MBH. 3, 12361. BRIS. P. 8, 2, 13. — 12) n. Verz. d.  
Oxf. 307, b, 4. — 15) = न्याय HAL. 2, 274. = आचार 5, 66. — 19) streiche  
RV. 8, 46, 26 und füge nach R. 1, 1, 73 hinzu 5, 42. — 20) vgl. निरन्त. —  
21) Schlüsselbein ÇAT. B. 10, 2, 14. — 22) Masche: कुद्रात (जाल) Spr.  
3999. कुद्रेत v. 1.

3. अन्त 1) n. Spr. 1604. m.: नियच्छेदियेभ्यो ऽन्तान् BRIS. P. 2, 1, 18.

अन्तक wohl Schlüsselbein Suç. 2, 29, 15. 31, 1.

अन्तकाम lies 2, 2, 5 st. 3, 2, 5.

अन्तचन्द्र (अन्त + च०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 50.

अन्तचरण m. Bein. Gotama's HALL 20. Verz. d. B. H. No. 823. —  
Vgl. चरणान्त.

अन्तण adj. *unzeitig, der Zeit nicht entsprechend, unerwartet, unheil-*  
*voll* BURNOUR in Lot. de la b. l. 835.

अन्तएवत् (von 3. अ + त०, partic. praes. von तन् adj. *nicht verletzend*  
ÂCV. GRIJ. 1, 17, 17.

अन्त 1) a) *unverletzt, unbeschädigt*: नासिका PAÑĀT. 38, 17. कन्या  
JĀĒN. 2, 130. — 2) R. 2, 25, 28. 4, 25, 25. m. pl. 6, 97, 19. 112, 38. ०पात्र  
PAÑĀT. 158, 4. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 48. m. pl. *unenthülste Gersten-*  
*körner* (so ist zu lesen st. *gerüstetes Korn*) als N. eines Geschlechts,  
Kinder der Surabhi, HARIV. 11533.

अन्तमूत auch R. 5, 89, 11. — Vgl. अन्तमूतिक.

अन्तदुग्ध vgl. u. 1. दुग्ध.

अन्तधुर (2. अन्त + धुर) du. *Zapfen der Achse* KĀTS. Ca. 8, 3, 33. Vor.  
6, 78 (sg.).

अन्तन् *Sinnesorgan* BRIS. P. 4, 29, 5 (अन्तभिः). *Augen* am Ende eines  
adj. comp. in अन्तन् und कर्पन्तन्.

अन्तपल्ल ist N. pr. einer Oertlichkeit; vgl. noch 6, 287. 7, 163.  
1616. 1621.

अन्तपाठक vgl. अन्तपाठिक.

अन्तपाद् m. = अन्तपाद Verz. d. B. H. No. 823.

अन्तपाद् m. Bein. Gotama's HALL 20. 163. PRAB. 21, 1. Verz. d. Oxf.  
H. 53, a, 28. 246, b, 29. 33. Verz. d. B. H. No. 664. — Vgl. अन्तपाद.

अन्तपिण्ड = अन्तपीड NISH. Pa.

अन्तपीड m. *Chrysopogon aculeatus* Suç. 2, 69, 18.

अन्तभूमि (1. अन्त + भू०) f. *Platz zum Würfelspiel* DAÇAK. in BENF.  
Chr. 185, 18.

अन्तम adj. *unfähig* Spr. 3378. *missgünstig* R. 3, 57, 20. अन्ताप Verz.  
d. Oxf. H. 120, a, 20.

अन्तमा auch Spr. 3379.

अन्तमाला *Rosenkranz* AV. PARİÇ. 43, 4, 11. R. 6, 82, 84. Verz. d. Oxf.  
H. 85, a, 87. 120, a, 20.

V. Theil.

अन्तमालिका dass. KUMĀRAS. 5, 63. KATHĀS. 24, 102. Verz. d. B. H. No.  
1288 (रुद्रात् ०). Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

अन्तपता (von अन्तय) f. *unerschöpfbares (geschlechtliches) Vermögen*  
Suç. 2, 159, 7.

अन्तपत्तीया Verz. d. Oxf. H. 34, a, 33 (Verz. d. B. H. 134, b). 41, a, 4.  
284, b, 5. 294, b, 30.

अन्तपतेन (अ० + सेना) m. N. pr. eines Fürsten MAITRAJUP. in Ind. St.  
2, 395. उन्तसेन die gedr. Ausg. 1, 4.

अन्तय्यनवमी (अ० + न०) f. Bez. des 9ten Tages in der lichten Hälfte  
des Âcvinā Verz. d. Oxf. H. 285, a, 17.

अन्तर UṆĀDIS. 3, 70, 2) d) = पुरुष TATTVA. 18. — 4) b) α) n. pl. *Schrift-*  
*stück, schriftliches Document* Spr. 1846. — β) δ) ε) in der Bed. *Silbe, Vocal,*  
*Buchstab* masc. WEBER, RĀMAT. UP. 308. 333. Spr. 2991. — δ) am Ende  
lies प्रत्युवाच. — ζ) ein best. Zeitmaass, = 1/5 Kāshthā WEBER, GJOT.  
104. fg.

अन्तरज्ञानी (अ० + ज्ञ०) f. *Stift, Pinsel zum Schreiben* HĀR. 48, v. 1. im ÇKDr.

1. अन्तरपङ्क्ति Z. 2 lies 17, 82. Vgl. noch TS. 5, 3, 8, 2. Ind. St. 8, 49 u. s. w.

अन्तरमुष्टिका (अ० + मु०) f. *Fingersprache* Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14.

अन्तरवर्जित (अ० + व०) adj. *des Lesens und Schreibens unkundig,*  
*неграмотный* Spr. 4706.

अन्तरव्यक्ति (अ० + व्य०) f. *deutliche Aussprache der Silben* ÇIKSHĀ  
in Ind. St. 4, 270.

अन्तरसमयमुद्रा f. Bez. einer best. Fingerstellung SAMPUṬODBHAVA 87.

अन्तर्य n. *प्राज्ञापत्यमन्तर्यम्* N. eines Sāman Ind. St. 3, 225, b.

अन्तमुत्र KUMĀRAS. 5, 11. VARĀH. BH. 8, 58, 38. fg.

अन्तातिवाप (1. अन्त + अ०) m. = अन्तावाप *Würfeler* MBH. 4, 2266.

अन्तारत्वणाशिन् Z. 1 lies आशिन् st. अशिन्.

अन्तावाप TBa. 1, 7, 2, 6.

अन्ति Sp. 20, Z. 6 lies 11, 3, 34 st. 11, 4, 3; Z. 7 lies 4, 5, 5 st. 6, 5, 5. —  
अन्ति als N. einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

अन्तिगत vor *Augen* sitzend und zugleich *im Auge* sitzend d. i. ein  
*Dorn im Auge* sitzend ÇAC. 9, 81. in der zweiten Bed. MBH. 6, 5822. DA-  
ÇAK. 188, 1.

अन्तिगोचर (अ० + गो०) adj. *im Bereich der Augen* stehend; davon  
denom. ०गोचर्य्, ०पति Jmd (acc.) *ansehen, des Anblicks würdigen*  
Verz. d. Oxf. H. 259, a, 18.

अन्तित Z. 2 lies 6, 76, 4 st. 7, 77, 3. — n. 100000 *Millionen* PAÑĀV.  
Ba. 17, 14.

अन्तिति Z. 2 lies 11, 7, 25 st. 11, 9, 25.

अन्तिपाक s. u. 2. पाक 7.

अन्तिभेषज lies पट्टिका०.

अन्तिव Z. 2 lies 2) n. st. n).

अन्तिसंतर्जन (अ० + सं०) Bez. einer best. mythischen Waffe MBH. 5, 8490.

अन्तीया (3. अ + तीया) 1) adj. *nicht erschöpft* ÇAT. B. 4, 6, 4, 14. *nicht*  
*abnehmend* (vom Monde) 2, 4, 3, 7. *nicht an Gewicht verlierend* JĀĒN. 2,  
178. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra MBH. 13, 249.

अन्तीयमाण *unerschöpflich* ÇAT. B. 9, 1, 2, 19. 10, 6, 2, 8.

अन्तीव 2) vgl. कात्तीव.

अतोह und v. l. अतोह RAGH. 4, 69; vgl. अतोह, अतोहक.  
 अतोहमल m. N. pr. eines Ringers RĪGĀ-TAM. 7, 1614.  
 अतोह Wallnussbaum NIGH. Pā. Sūcā. 1, 213, 18. RAGH. 4, 69, v. l.  
 अतोह्य m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 101, b, 3. — n. Unerschütterlichkeit TATTVA. 31.  
 अतोह्यतीर्थ m. N. pr. eines Mannes HALL 113.  
 अतोहसुव N. pr. eines Agrahāra RĪGĀ-TAM. 8, 900.  
 अतोहृषी vgl. MBH. 1, 292.  
 2. अतोहृषी Uṣṇ. 3, 17. n. = अतोहृषी Uṣṇ. 3, 17.  
 अद्ययामिन् (अति + अ) adj. augenkrank PAKĀV. Bā. 12, 5, 19.  
 अद्युत Spr. 1754. WEBER, RĪMAT. UP. 350. 354. °तिथि Verz. d. Oxf. H. 283, No. 662. °द्वाशी 34, b, 18.  
 अद्युतानन्दमुनि (अद्युत + अ + मु) und अद्युतानुभूति (अद्युत + अ + मु) m. N. pr. zweier Männer HALL 98. Verz. d. B. H. No. 622.  
 अद्युत unverstümmelt.  
 अद्युत Z. 1 lies praet. st. praes.; Z. 2 lies 5, 13, 1 st. 5, 13, 2.  
 अद्युत nicht matt, nicht brüchlich, frisch TS. 2, 5, 8, 1. KĪT. 29, 5.  
 अद्युत Z. 2 lies धर्ममस्त्रम्.  
 2. अद्युत 2) b) R. 3, 22, 24.  
 अद्युत (3. अ + अ) adj. nicht zu zählen RV. PAK. 15, 14.  
 अद्युत Sp. 24, Z. 2 lies 14, 10, 16 st. 14, 12, 16.  
 अद्युति (3. अ + अ) f. die Unmöglichkeit irgendwohin zu gehen, zu gelangen (eig. und übertr.): अद्युतिस्त्र रमस्य — यत्र गमिष्यामि विहायसा R. 3, 44, 25. 47, 4. नास्त्यगतिर्निरयानम् Unmöglichkeit des Gelingens VIKR. 26, 3. Schol. zu GĀM. 1, 17. das Nichtbehalten dem Weibe Verz. d. Oxf. H. 272, a, 12.  
 अद्युतिक adj. keinen Ausweg habend, nicht wissend was zu thun KATHA. 24, 60.  
 अद्युतिक (3. अ + गति) adj. nicht zu gehen, nicht zu wandeln: अद्युतिका गतिर्हेषा पाया राजोपसेविनम् MBH. 12, 2078. अद्युतिकगति: ed. Bomb.  
 2. अद्युत m. Arzenei Spr. 2342. 4577. Vgl. 1. मरुमाद.  
 अद्युत adj. sich nicht bewegend, unbeweglich: अद्युतिकचिन्ताङ्गमयम् MBH. 3, 11853. unsugänglich (Gegens. गम्य) 8247. — m. Bāwā R. 5, 16, 20. Spr. 997, v. l.  
 अद्युतगमन Verz. d. Oxf. H. 8, a, 44. 58, b, 14. 87, b, 23. 206, a, 10. 270, a, 5. 272, a, 12. Spr. 3721. Verz. d. B. H. No. 1046. Vgl. गता — अद्युतयं चैव योषितम् WEBER, RĪMAT. UP. 356.  
 अद्युति 1) pl. ĀCY. ČA. 12, 10. PRAVARĪDH. in Verz. d. B. H. 59, 2. 61, 7.  
 अद्युतिसंज्ञिता s. u. अद्युतसंज्ञिता.  
 अद्युत्य 1) Z. 21 lies वासतीवरे. — 3) Sūcā. 1, 213, 18.  
 अद्युत्यतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 22.  
 अद्युत्यसंज्ञिता bildet einen Theil des Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 11. 95, a, 16. 103, b, 34. 252, a, 12. 277, b, 20. HALL 167. अद्युतिसंज्ञिता (nicht अद्युत्य) Verz. d. B. H. 346. — Vgl. अद्युत्यसंज्ञिता.  
 अद्युत्यायु, °यते zum Agastja werden Verz. d. Oxf. H. 78, a, No. 133.  
 अद्युत्यार्थ m. dem Agastja (Anopus) dargebrachter Aśgha bei dessen heliakischem Aufgange (beschrieben VARĀH. BĀN. 8, 12, 13. 14.) °विधि-व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 12.

अद्युतमन्त्रा L die Tochter (अद्युतमन्त्रा) des Berges, Bein. der Pārvatī KIR. 5, 13.  
 अद्युत adj. ohne Qualitäten TATTVA. 17. KĀ. 1, 1, 17. der Vorzüge ermangelnd, werthlos: वाक्य Spr. हेतुप्रमाणयुक्तं im 4ten Theile.  
 अद्युत (von अद्युत) n. Qualitätslosigkeit TATTVA. 18.  
 अद्युतार (अ + सार) m. eine Art Parfum, = स्वादु RĪGĀ. im ČKD. u. dem letzten Worte.  
 अद्युत m. N. pr. eines Mannes (neben गुह्य) RĪGĀ-TAM. 7, 1067.  
 अद्युता Z. 3 streiche ४ am Anfange.  
 अद्युत Z. 3 lies 10, 64, 3.  
 अद्युत Z. 16 lies आवस्य. अद्युत: पुम् N. eines Wallfahrtsortes MBH. 13, 1729.  
 अद्युतिक m. 1) eine best. Pflanze, vermouthlich Semecarpus Anacardium, n. die Acajounuss Sūcā. 1, 132, 7. 2, 256, 2. 322, 20. 371, 15. 517, 1. 10. सैन्धवाद्यिको 375, 9. n. 455, 5. = 2) eine best. Schlangenart Sūcā. 2, 265, 14.  
 अद्युतिकार्य n. auch die beim Anlegen des heiligen Feuers hergesagten Gebete: सैन्धवाद्यिकार्यादि पठित्वा KATHA. 20, 40.  
 अद्युतिकमार m. N. pr. eines Mannes, = विद्वत्तार्च्य HALL 222.  
 अद्युतिकेतु adj. eine feurige Erscheinung bildend: Uśas TS. 4, 3, 28, 5.  
 अद्युतिकेतु (अ + केतु) n. eine durch Feuer hervorbrachte absonderliche Erscheinung Verz. d. Oxf. H. 322, b, 15.  
 अद्युतिक्रिया Feueranlegung, Sorge um's Feuer: अद्युत्याद्यिक्रियाधूमैर्धूपे पिङ्गस्त्रिं दृष्ट्यै KATHA. 21, 122.  
 अद्युतिर्म m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 12. 19, a, 22.  
 अद्युतिम् MBH. 13, 6604.  
 अद्युतिकृ RAGH. 8, 25. Verz. d. B. H. No. 226. 260. 914. 1100. अद्युतिकृ ČAT. Bā. 13, 8, 2, 11. KĪT. ČA. 21, 4, 11.  
 अद्युतिकृत्य und अद्युतिकृत्या ČAT. Bā. 6, 6, 2, 1. 13. अद्युतिकृत्य adj. = अद्युतिचयनरहित KĪT. ČA. 8, 3, 3.  
 अद्युतिस्त्र 1) Z. 2 lies 11, 9, 19 st. 11, 11, 19. — 2) d. i. Methonica superba RATNAM. 38.  
 अद्युतितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 86, a, 6. 12. 45. b, 24.  
 अद्युतित्रा lies das Feuer pflegend.  
 अद्युतित्र m. N. pr. eines Brahmanen KATHA. 20, 7. °द्वा f. N. pr. eines Frauenzimmers 7, 42.  
 अद्युतिधारा (अ + २. धा) f. N. pr. eines heiligen Badeplatzes MBH. 2, 8124.  
 अद्युतिपद् m. Ross (nach dem Comm.) LĪT. 4, 12, 9. 10.  
 अद्युतिपरिक्रिया, v. l. °परिक्रिया.  
 अद्युतिप्रज्ञा (अ + प्र) f. Feuerprobe (als Gottesurtheil) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 4.  
 अद्युतिपुच्छ lies der Schwanz des in Vogelgestalt geschickten Feuers.  
 अद्युतिपुर n. Agni's Stadt, N. pr. einer Stadt WILSON, Sel. Works 2, 23.  
 अद्युतिप्रवेश (अ + प्र) m. das Besteigen des Scheiterhaufens, freiwilliger Tod im Feuer Ind. St. 2, 76. R. 6, 101 in der Unterschr. KATHA. 16, 116. 36, 79. Mudrā. 135, 11. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 34.  
 अद्युतिम् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Kācāpa Ind. St. 4, 873. fg.  
 अद्युतिमार्ति vgl. अद्युतिमार्त.

अग्निमुख 2) d) N. pr. einer Wanze PANĀT. 61, 1. — 3) b) d. l. *Metkoma superba* RATNAM. 38.

अग्निमुखन् (अ० + र्त्वि०) adj. Agni zum Fürsten habend, Beiw. der Vasu ÇĀṆK. 4, 21, 8.

अग्निवर्धन adj. = अग्निवर्धक RĪGAV. im ÇKDn.

अग्निवादिन् (अ० + वा०) m. ein Verehrer des Feuers Verz. d. Oxf. H. 248, b, 9.

अग्निवीज (richtiger °बीज) n. mystische Bez. des Buchstabens r Waman, RĪMAT. UP. 318.

अग्निवेश MBn. 1, 5107. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 10. 121, b, No. 212. 310, a, 13. 317, b, N. 2. 358, a, 2.

अग्निवेश्य fehlerhaft für °वेष्ट्य; vgl. MBn. 1, 6465. HARIV. 9875.

अग्निशरणा auch MBn. 1, 854.

अग्निशर्मन् Waman, Nax. 2, 319.

अग्निशाला R. ed. Bomb. 6, 10, 16.

अग्निशेष vgl. noch Ind. St. 3, 381. Feuerrest Spr. 508. fgg.

अग्निष्टोम Z. 2 lies eine Samsthā st. einen Theil; Z. 6 lies AV. 9, 6, 40. 44, 7, 7. 12, 3, 33; Z. 7 lies काम्मखान्.

अग्निष्टोमकोत्र n. Titel eines vedischen Buches Verz. d. Oxf. H. 391, a, No. 50; vgl. अग्निष्टोमस्य कोत्रम् Verz. d. B. H. No. 121.

अग्निष्ठ 2) b) Pfanne oder Kohlenbecken R. ed. Bomb. 6, 10, 16 (अग्निष्ठ gedr.). = मकानसादि Schol.

अग्निष्ठिका (von अग्निष्ठ) f. Feuerbecken Verz. d. Oxf. H. 35, a, 43; vgl. die Addenda et Corrigenda.

अग्निध्यात auch MBn. 2, 462 (°स्वात ed. Calc.). Verz. d. Oxf. H. 30, b, 39.

अग्निर्दीपन (अ० + दी०) adj. die Verdauungskraft erregend BṛĪVAR. und RĪGAV. im ÇKDn.

अग्निशरम् (अ० + श०) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 60, a, 38.

अग्निस्तक्षिक auch Ragh. 11, 46.

अग्निसात् (von अग्नि) adv. in Verbindung mit कृ verbrannt Ragh. 8, 71. MĪTAV. 68, 23. KATHĪS. 5, 100. RĪGĀ-TAR. 5, 226. DAÇAK. in BENF. Chr. 187, 14.

अग्निस्तम्भ n. = अग्निस्तम्भ Verz. d. Oxf. H. 322, b, 16.

अग्निस्मृति (अ० + स्मृ०) f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 277, b, 30.

अग्निस्वामिन् auch Verz. d. Oxf. H. 152, b, 10.

1. अग्निकोत्र Z. 9 lies 11, 7, 9 st. 11, 9, 9.

2. अग्निकोत्र 2) देवघीभिर्अग्निकोत्रोभिः Verz. d. Oxf. H. 17, b, 3 v. u.

अग्निकोत्रिन् auch MBn. 13, 1597.

अग्निकोत्रोद्विष्ट Z. 2 lies 2, 3, 2, 39.

अग्नीत्य m. pl. N. pr. eines Volkes in der Tatarei VARĪH. BṛĪH. 8, 14, 25, v. l., aber die richtige nach KERN. 'O-ki-ni Hsioun-tsan 4, 1. A-ki-ni Vie de Hsioun-tsan 46.

अग्नीध m. pl. N. pr. eines Volkes VARĪH. BṛĪH. 8, 14, 25. — Vgl. अग्नीत्य.

अग्नीधर (अग्नि + ई०) N. pr. eines Heiligtums: °माकृत्य Verz. d. Oxf. H. 30, a, 4.

अग्नीधान auch Spr. 3389.

अग्नीधेय Z. 1 lies 11, 11, 8 st. 11, 9, 8.

अग्नीत्सादिन् (अग्नि + उ०) adj. der das heilige Feuer ausgehen lässt

Verz. d. Oxf. H. 282, b, 1 v. u.

1. अग्ने 3) अग्ने vor (auf die Frage wohin): तेरेतन्वस्तेरयं स नीतो ऽभूत् er wurde vor den König geführt KATHĪS. 26, 96. अग्ने voran R. 3, 54, 11. PANĀT. 245, 12. — 4) अग्ने mit einem ablat.: अग्निहोत्रादये ÇAT. Br. 12, 6, 2, 41. in Verbindung mit einem absolut. zuerst P. 3, 4, 24. — 5) Z. 2 lies अग्नेमयमिदं व०.

2. अग्ने Z. 3 Māh. 4 ist mit WILSON und MALLIN. स प्रत्यये: zu lesen. — m. N. pr. eines Mannes गागा नडादि zu P. 4, 1, 99; vgl. 1. आयाया.

अग्नेकर (1. अग्ने + 1. u. 4. कर) m. Fingerspitze und zugleich der erste Strahl Çac. 9, 34.

अग्नेम auch Spr. 2493. RĪGĀ-TAR. 5, 196.

अग्नेगाय adj. würdig an der Spitze von (gen.) gerechnet zu werden: अनभिज्ञपाणाम् zum Hässlichsten der Hässlichen gezählt zu werden werdend DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 7.

अग्नेज 2) b) VARĪH. BṛĪH. 8, 15, 25. DAÇAK. 172, 11.

अग्नेजन्मन् ein Brahmane auch Ragh. 5, 36.

अग्नेषी m.: सताम् Spr. 794. तोषाभिज्ञाम् 4068. मन्त्रकृत्यामृषीणाम् Ragh. 5, 4. अङ्गिरसमपण्यमुदाकरावस्तुषु KUMĀR. 6, 68. f.: सतीनामपण्याः Spr. 4487. m. N. eines Agni MBn. 3, 14198.

अग्नेत्स् in Verbindung mit कृ Jmd (acc.) vor sich kommen lassen KATHĪS. 2, 78. — am Anfange, im Voraus Spr. 2338.

अग्नेतोर्य (1. अग्ने + तीर्थ) m. N. pr. eines Fürsten MBn. 1, 2701.

अग्नेदिधिर्षु = अग्ने० TBr. 3, 2, 8, 12.

अग्नेदीप (1. अग्ने + दीप) N. pr. einer Oertlichkeit Wilson, Sel. Works 1, 173.

अग्नेपा (1. अग्ने + 2. पा) adj. zuerst von Etwas trinkend: मधुशुसाभामयपास्त्वम् MBn. 12, 10486. — Vgl. अग्नेपा.

अग्नेपुर (1. अग्ने + पुर) n. N. pr. eines Klosters in Mathurā WASSILJEW 78.

अग्नेभुज् auch VARĪH. BṛĪH. 8, 2, 14: अग्नेभुक्स भवेच्छादे.

अग्नेभू (1. अग्ने + 2. भू) adj. an der Spitze stehend, — stehend: भूतानामप-भूर्विप्रः MBn. 1, 1326. — Vgl. ब्रह्माभू.

अग्नेपायिन् vorangehend so v. a. der beste unter: मानघनास० Ragh. 5, 3.

अग्नेवक्र (अग्ने + व०) n. ein best. chirurgisches Instrument (Wise) Suçā. 2, 56, 4.

अग्नेवत् (von अग्ने) adj. zu oberst befindlich TS. 2, 3, 2, 3.

अग्नेर्षम् (von अग्ने) adv. von Anfang an AV. 12, 4, 23. 19, 6, 11.

अग्नेसरता f. nom. abstr. von अग्नेसर: अग्नेधनमग्नेसरता वयि वीर यस्ते Ragh. 5, 71.

अग्नेक adj. MBn. 3, 14189 erklärt NILAK. durch मुख्य. — RĪGĀ-TAR. 5, 441 ist अग्नेक (nicht अग्नेक, wie BENF. annimmt) gemeint.

अग्नेकार MBn. 3, 14698. 15, 679. KATHĪS. 7, 41. 20, 7. 10. 21, 113. 25, 74. RĪGĀ-TAR. 1, 90. 174. 342. 5, 23. Vgl. परिकार 4, 5.

अग्नेतन्म erklärt der Schol. durch कटन्म.

अग्नि pl.: अग्नेयो धिक्का ऐश्वर्यः als Verfasser verschiedener Sāman Ind. St. 2, 201, b.

अग्निम 1) a) Ind. St. 2, 299. अग्निमपाशात्यभामयोः सूच्याः der Spitze und des Oehres einer Nadel Spr. 3480.

अग्निम Z. 5 lies 11, 6, 3 st. 11, 8, 2.





pers sind der Kopf, die Hände und die Füße gemeint MĀR. P. 11, 3; vgl. उपाङ्ग. — Z. 5 lies ई st. इ. — 2) Körper (vgl. तनु, मूर्ति) in der Astrol. Bez. des 1ten Hauses, des Horoskops: °विनिश्चय Fixierung —, Bestimmung des Horoskops VARĀH. BRH. S. 1, 9. Vgl. — मकाङ्ग.

अङ्गट vgl. अङ्गट, अङ्गट.

अङ्गद 3) vgl. पादाङ्गद. — 4) अङ्गदा f. N. der 14ten Kalā des Mondes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 26.

अङ्गदिन् (von अङ्गद) adj. ein Geschmeide am Oberarm tragend MBh. 3, 17078. Suçr. 2, 170, 18. काञ्चनाङ्गदिन् MBh. 12, 116.

अङ्गदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 467.

अङ्गन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 119, b, 1.

अङ्गभेद Z. 2 lies 9, 8, 5. 22 st. 19, 13, 4. 22.

अङ्गमुद्रा f. Bez. einer best. Fingerstellung ABHIDHĀNOTTAROTTARA 98.

अङ्गमेजय (अङ्गम्, acc. von 3. अङ्ग, + ए°) adj. den Leib bewegend; da-  
von °त्व n. das Zittern des Leibes JOGAS. 1, 34. — Vgl. अङ्गमेजय.

अङ्गपष्टि (3. अङ्ग + प°) ein schlanker Leib Spr. 991.

अङ्गरत्नक (3. अङ्ग + र°) m. Leibwächter PĀNĀT. 136, 22.

अङ्गरत्ना (3. अङ्ग + र°) f. Leibwache PĀNĀT. 238, 6.

अङ्गलोद्य vgl. गलोद्य.

अङ्गम् UṆĀDIS. 4, 245. n. Vogel Ucéval.

अङ्गमेस्कार, °कर्म कुर्वाणा sich putzend, sich schmückend PĀNĀT. 185, 25.

अङ्गार 1) कुलाङ्गार so v. a. Schandfleck seiner Familie PĀNĀT. 211, 14. कुलाङ्गारी von einem Weibe HARIV. 9940. स्वक्तेनाङ्गारा आकर्षिताः so v. a. du hast das Feuer selbst angeschürt PĀNĀT. 32, 17. समाकृष्टा ह्येते प्रलयदहनोद्गमुरशिखाः स्वक्तेनाङ्गाराः Spr. 98.

अङ्गारक m. N. pr. eines Asura KATHIS. 11, 39. 53.

अङ्गारककर्मात्त (अङ्गारक Kohle + क°) m. Kohlenbrennerei MBh. 12, 5584. अङ्गारककर्मात्त ed. Bomb. Der Schol. erklärt °कर्मात्तम् (गत्वा) durch कर्मारगृहसमीपम्. An der entsprechenden Stelle PĀNĀT. III, 166 wird स गत्वाङ्गारकं नीत्वा gelesen und BENFEY fasst अङ्गारक als Kohlenhaufen.

अङ्गारकतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 1.

अङ्गारकदिन (अ° + दिन) n. der Tag des Mars, Bez. des 14ten Tages in der dunklen Hälfte des Kaitra As. Res. 3, 279. — Vgl. अङ्गारवार.

अङ्गारकारक (अ° + 1. का°) m. Kohlenbrenner, Köhler Spr. 4500. — Vgl. आङ्गारिक.

अङ्गारकारिन् m. dass. MBh. 2, 2109.

अङ्गारकुष्ठक vgl. कुष्ठप्र.

अङ्गारकेसरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 24.

अङ्गारगती f. N. pr. eines Flusses: °संगममाकृत्य Verz. d. Oxf. H. 65, b, 41.

अङ्गारपर्णी f. Clerodendrum Siphonanthus R. Br. RATNAM. 37.

अङ्गारघती f. N. pr. einer Tochter des Asura Aṅgāraka KATHIS. 11, 39.

अङ्गारवार (अ° + वार) dies Martis, Dienstag Verz. d. Oxf. H. 105, b, 40.

अङ्गारिन् adj. so eben von der Sonne verlassen VARĀH. BRH. S. 86, 12; vgl. अङ्गारिणी 2.

अङ्गिन् 1) Gegens. अङ्ग TS. 7, 8, 22, 2. m. ein körperhaftes —, ein lebendes Wesen RAH. 10, 39.

V. Theil.

अङ्गिरस् Z. 15 lies 14, 6, 13 st. 11, 8, 13. — 1) b) अङ्गिरसः als Bezeichnung des Atharvaveda TS. 7, 8, 22, 2. — 2) Aṅgiras als Agni MBh. 3, 14106. fgg. अङ्गिरस् = अङ्गिरस HARIV. 478.

अङ्गिरस्य m. mit dem Bein. Brahmanja N. pr. eines Rshi Ind. St. 3, 201, b.

अङ्गीकर einwilligen in, sich einverstanden erklären mit (acc.) KATHIS. 13, 70. 75. तद्वचनमङ्गीकृत्य einwilligend in so v. a. versprechend es zu thun PĀNĀT. 236, 4. अङ्गीकृतमुत्सृजन् seiner Zusage untreu werdend Spr. 672. अभिप्रायमङ्गीकृत्य sich zu eigen machend, annehmend PĀNĀT. 168, 25. so v. a. sich Etwas gefallen lassen: आत्मनो निर्वय मूढः सो ऽङ्गीकृत्य RĀĀ-TAR. 5, 177. Spr. 704.

अङ्गीकरणा (von अङ्गीकर) n. das Zustimmung, sich-einverstanden-Erklären mit: तदैकस्य वाक्यार्थत्वाङ्गीकरणो Vedāntas. (Allah.) No. 100. das Versprechen Spr. 1753.

अङ्गीकार Zustimmung, Annahme Vedāntas. (Allah.) No. 101.

अङ्गुरि Z. 1 lies 5, 31, 11 st. 5, 3, 11.

अङ्गुल 3) vgl. Ind. St. 3, 432. 436. कृत्रिमं च तथा दुर्गं मिवा मिवात्मनो ऽङ्गुलैः MĀR. P. 49, 36.

अङ्गुलि 1) वृषो ऽङ्गुलीनाम् so v. a. Dämonen Ind. St. 4, 365. — 3) zu streichen, da an der angeführten Stelle der Finger gemeint ist.

अङ्गुलिका (von अङ्गुलि) f. (sc. पिपीलिका) eine Ameisenart Suçr. 2, 290, 14.

अङ्गुलिमालिन् (अ° + मा°) adj. ein Halsband von (abgehauenen) Fingern tragend; m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 154.

अङ्गुलिमोटन wohl das Knacken mit den Fingern.

अङ्गुलीय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 55, b, 25.

अङ्गुष्ठ 2) hierher wohl: मातङ्गाः — अङ्गुष्ठाङ्गुष्ठनादिताः MBh. 9, 1005. — 3) vgl. Ind. St. 3, 437.

अङ्गुष्ठ, st. dessen अङ्गुष्ठ UṆĀDIS. 4, 76.

अङ्गुष्ठा Z. 2 lies 6, 14, 1 st. 6, 111, 1.

अङ्गुष्ठाणि vgl. आङ्गुष्ठ.

अङ्गि Fuß eines Sessels WEBER, RĀMAT. UP. 321. so v. a. पाद bei den Metrikern Ind. St. 3, 328.

अङ्गिपर्णी lies lagopodioides.

अच् 2) गतेषु लीलाक्षितविशेषेषु ornatus (Gr.) KUMĀRAS. 1, 34. Vielleicht लीलाक्षित° (vgl. u. आक्षित 1, b., चित und आक्षित unter 1. चि simpl. und mit आ). Statt स्वेदकणाक्षित AMAR. 78 (Spr. 902) ist wohl °कणाक्षित (nicht °कणाङ्कित) zu lesen und ebenso पुलकाक्षित st. पुलकाक्षित BRAHMA-P. in LA. (II) 53, 7. ad ÇĀL. 63 पुलकाक्षित neben पुलकाक्षित. Ein पुलकाक्ष nach der Analogie von रोमाक्ष anzunehmen, wie GILDEMEISTER will, ist nicht rathsam, da पुलक nicht = रोमन् ist. — 3) अक्षित kraus, lockig: स्वसिताक्षितमूर्धना MBh. 1, 2792. R. Goan. 2, 66, 25, wo प्रकीर्णाक्षितमूर्धन st. प्रकीर्णाक्षित° zu lesen ist.

— अधि vgl. अध्याच्.

— अनु vgl. अनूक, अन्वच्.

— अप vgl. 1. अपाक, अपाच्.

— अपि vgl. अपीच्य.

— अभि vgl. 2. अभीक.

— अय, partic. अवाक्षित goenkt: आनन Śāh. D. 71, 14. — Vgl. अवाच्.

- आ Z. 12 lies 14, 10, 16 st. 11, 12, 16.
- उद्दृ fuge 1) vor *aufheben* hinzu. intrans. *sich erheben*: उद्दृष्टमा-  
ञम् Sāh. D. 63, 14. उद्दृष्टपञ्चमस्थानं so v. a. ertönen Rāśa-Tar. 3, 362.  
trans. nach in die Höhe ziehen fuge noch hinzu ausschöpfen, ausleeren  
und die Stellen AV. 10, 8, 29. 14, 1, 38. उद्दृक्तमुदकं कृपात् auch beim  
Sch. zu P. 6, 4, 30. — caus. in die Höhe ziehen: उद्दृष्टपञ्चम् Daçak. 152, 5.  
उद्दृष्टित H. 1482. Halā. 4, 88. — Streiche am Ende उदाच und setze st.  
dessen उद्दृक्, उद्दृश् fg.
- पर्युद्दृ vgl. पर्युद्दृञ्चन.
- उप vgl. उपाक्.
- नि *sich senken, herabhängen*: न्यञ्चच्चिपित्नासिका Kathās. 20, 108.  
— Streiche das Ende von «auch» an (न्यक्क gehört zu अञ्च) und vgl.  
नीक, न्यङ्क fg. und न्यञ्च.
- परा vgl. पराक् und पराञ्च.
- परि vgl. पर्यङ्क.
- प्र vgl. प्राञ्च.
- प्रति, caus. partic. प्रत्यञ्चित *gehört* Bhāc. P. 5, 15, 9. — Vgl. प्र-  
तीक, प्रत्यञ्च.
- वि Z. 2 lies 6, 49, 2 st. 4, 49, 2. — Vgl. व्यञ्च.
- सम् vgl. समीक, सम्यञ्च.
- अञ्चक्रिवंस् (3. अ + च<sup>०</sup>) adj. an einer कृत्या unschuldig AV. 5, 14, 9.
- अञ्चतुम् n. ein böses (unglückbringendes) Auge Halā. 4, 87.
- अञ्चतुर auch 3. अ + 2. चतुर; vgl. अचतुर्य.
- अञ्चर्मक (3. अ + चर्मन्) adj. *hantlos* TS. 7, 5, 42, 2.
- अञ्चल 2) a) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 12. eines  
Lexicographen: °कोश Ucéval. zu Unādis. 3, 68. — 3) a) Māñā. 178, 1.  
— b) lies Bez. einer der 9 Stufen, die ein Bodhisattva zu ersteigen  
hat, bevor er Buddha wird, und füge Daçabhūmīçvara 95 hinzu. — c)  
N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2632. — d) N.  
pr. einer Rākshasi Lot. de la b. l. 240.
- अञ्चलासप्तमी f. = भास्करसप्तमी Bez. des 7ten Tages in der lichten  
Hälfte des Āçvina Verz. d. Oxf. H. 284, b, 49. des Māgha Wilson, Sel.  
Works 2, 196.
- अञ्चलेश (अञ्चल + ईश) m. eine Form Çiva's Verz. d. Oxf. H. 149, b, 9.
- °लिङ्ग 64, b, 4.
- अचित् Materie im Gegens. zu चित् Geist Wilson, Sel. Works 1, 44.
- अचित् keinen Verstand habend, dumm Kāñd. Up. 7, 5, 2.
- अचित्ति 1) Z. 2 lies 54 st. 55. — 2) RV. 4, 2, 11.
- अचित्त्य Z. 3 lies 205 st. 105.
- अचिरमृति 2) Kā. 5, 6.
- अचिरप्रभ Z. 1 lies अचिर st. अचि.
- अचिराभ Z. 1 lies अचिर st. अचिरा.
- अचेतन Z. 1 lies चेतन und चेतना. 1) Spr. 2336.
- अचेतनता (von अचेतन) f. Bewusstlosigkeit, Abwesenheit von Verstand:  
सचेतनमचेतनतां नयामि Prabh. 34, 17.
- अचोर्दत्त (3. अ + चो<sup>०</sup>, partic. praes. von चुद्) adj. RV. 5, 44, 2. = अ-  
प्रेरयितृ Sāh.
1. अचक् 1) rein (vom Herzen): °हृदय adj. Spr. 5175. मुक्ताचक्कहृदया

- Kathās. 21, 98. अचक्क vollkommen klar, — durchsichtig: चन्दनरस  
Spr. 31. — 2) c) eine best. Pflanze, s. u. गुन्द्र 1, b.
2. अचक् vgl. VS. Prāt. 3, 123.
- अचक्कदीक्षित m. N. pr. eines Mannes Hall 208.
2. अचिक्क 2) lies अचिक्कैवाक्य adj. st. उक्था. अचिक्कम् adv. unan-  
terbrochen Bhāc. P. 7, 8, 28. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a.  
अचिक्कपणी zu lesen.
- अचक्कद 2) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 38. — 3) Kāñ. in Z. f. d. K. d. M. 7,  
584. fgg. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 30 (अचक्कट v. l.). Kāñ. 12, 64 (nach Benfey).
- अचक्कदन (1. अचक् + चो<sup>०</sup>) m. Reisschleim H. c. 94.
- अच्युत 1) b) देवस्याच्युततेजसः MBh. 5, 7406. — 2) a) MBh. 3, 11247.  
Wilson, Sel. Works 2, 163. — b) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H.  
123, b, 12. — d) Akjuta Bhauma Bez. eines best. Erdgenius Āçv.  
Grām. 2, 1, 4.
- अच्युतचरित (अ<sup>०</sup> + च<sup>०</sup>) n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H.  
198, b, No. 468.
- अच्युतठक्कुर (अ<sup>०</sup> + ठ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 133, a, 33.
- अच्युतनन्दि (अ<sup>०</sup> + न<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 952.
- अच्युतप्रच (अ<sup>०</sup> + प्रच) m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sel. Works 1, 140.
- अच्युतायम (अच्युत + आ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Autors Hall 141.
- अञ् (setze 1. davor); mit अमि hintreiben Çat. Br. 2, 3, 8, 16; mit उद्  
vgl. उदञ्; mit निरु lies निस्; mit प्र vgl. प्रजित, प्राञ्क, प्राञन, प्राञितर.
2. अञ् (= 1. अञ्) adj. in पतनाञ्.
1. अञ् 1) b) vgl. नावाञ. — c) = अञ् एकपात् (vgl. अञ्कपाद्) Weber,  
Nax. 2, 300. 331. 375. 379. Gort. 94.
2. अञ् 1) von Çiva MBh. 13, 1042. — 2) b) Kaurap. 22 (nach dem  
Schol.). — f) vgl. MBh. 12, 12820. fg. — h) die Zeit Bhāc. P. 8, 8, 21. —  
4) n. अञ्मायवम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a.
- अञ्क m. N. pr. eines Asura MBh. 1, 2652.
- अञ्कर्णक vgl. वस्तकर्ण.
- अञ्गार 1) Kathās. 9, 57. fg. Auch N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf.  
H. 78, b, 44.
- अञ्गलस्तन (अञ् + गल + स्तन) m. die (zu Nichts nützende) Brust  
(d. i. Wamme) am Halse des Ziegenbocks (der Ziege) Spr. 1318. अञ्जा<sup>०</sup>  
1829, v. l. Tris. 3, 3, 136, wo °स्तने (nicht स्तेने, wie die Corr. angeben)  
zu lesen ist. Vgl. स्तनवदवलम्बते यः कण्ठे ऽज्ञानो मणिः स विज्ञेयः Va-  
ñh. Brh. S. 65, 3.
- अञ्घन्य so v. a. der vorzüglichste: सर्वेषामञ्घन्यस्तु राम आसीञ्घ-  
न्यञः MBh. 3, 11074 (S. 572). Mit. 142, 4 = Hariv. 594.
- अञ्जत्वं TS. in Ind. St. 8, 32. अञ्जत्वं Kāñ. ebend.
1. अञ्जन 2) vgl. अञ्जाञनी.
2. अञ्जप 1) अञ्जपा ब्राह्मणास्तात प्रूढा ञपप्रायणाः (भविष्यति क्ली  
पुगे) MBh. 3, 12837. 13, 1593. — 3) vgl. °मत्समर्पणा (Hall 164) und  
°गायत्रीपुरश्चरणपद्धति (Hall 12) Titel von Schriften.
- अञ्जपथ P. 5, 1, 77, Vārtt. 2.
- अञ्जपदकदण्ड (1. अञ्ज - प<sup>०</sup> + दण्ड) eine Art Zange Vajr. 209.
- अञ्जमीठ MBh. 1, 3789. fg.
2. अञ्जप 2) b) = अञ्जपाल Verz. d. Oxf. H. 182, b, 30. 195, b, 6. °कोश

Ugāval. zu Uṇādis. 2, 75.

अज्ञयपाल m. N. pr. eines Lexicographen (= अज्ञय) Verz. d. Oxf. H. 187, a, No. 427. 196, a, No. 454. eines Juristen 277, b, 31.

अज्ञयसीक्त m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 347, a, 9.

अज्ञयान s. अज्ञायान.

अज्ञय Z. 3 lies 6 st. 16.

अज्ञवस्त m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 23. Wohl fehlerhaft für °वस्ति.

अज्ञवीथी Verz. d. Oxf. H. 48, b, 6. VARĀH. BṚH. S. 9, 3, wo zur अज्ञ(वीथी) gerechnet werden Hasta, Kītrā und Viçākha.

अज्ञप्त, adv. füge noch die Bed. oft nacheinander, wiederholentlich hinzu.

अज्ञत्स्वार्था eine Art Ellipse, der elliptische Gebrauch eines Wortes in seiner gangbaren Bedeutung, z. B. येतो धावति st. येतास्यो धा०, कुताः प्रविशति st. कुतधारिणः पुरुषाः प्र०; vgl. SĀH. D. 11, 22. fgg.

अज्ञकुलतणा f. dass. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 105.

अज्ञाकृपणीय lies mit der ed. Calc. °कृपाणीय und in der Uebersetzung der Scheere st. des Geizhalses (?).

अज्ञागलस्तन s. अज्ञगलस्तन.

अज्ञात, °लोम्नी adj. f. noch nicht mannbar: नाज्ञातलोम्नोपकात्मि-  
च्छेत् Gobh. 3, 5, 3. PĀR. GṚH. 2, 7.

अज्ञात KĪTH. in Ind. St. 8, 22. — Vgl. अज्ञत.

अज्ञामिता lies Nicht-Gleichförmigkeit, Nicht-Ueberflüssigkeit.

अज्ञामित n. dass. TBH. 2, 1, 4, 3.

अज्ञामित m. N. pr. eines Mannes BṚĀG. P. 6, 1, 21.

अज्ञिज्ञामु (3. अ० + जि०) adj. nicht forschend TATTVA. 37.

अज्ञित 1) MED. t. 78. — 2) b) अज्ञिर st. dessen Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. — c) MED. Spr. 4053. — अज्ञितस्य जितिः N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a. — अज्ञिता f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devī WILSON, Sol. Works 2, 38.

अज्ञितशान्तिस्तव (अ० - शा + स्तव) m. Titel eines Buches WILSON, Sol. Works 1, 283.

अज्ञिन UṆĀDIS. 2, 48. 2) ein lederner Sack, — Beutel: °रत्न eine Perle von einem solchen Beutel DAÇA. in BENF. Chr. 191, 16; vgl. चर्मरत्नम-  
स्त्रिका 189, 2. रत्नभूता चर्मरत्निका 19.

अज्ञिनिन् (von अज्ञिन) adj. mit einem Fell bekleidet: जटाजिनी MBH. 1, 4917 so v. a. जटी अज्ञिनी च.

अज्ञिर m. eine Art Maus Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. अज्ञित Suçr. — eine best. Verfluchungs-Cerimonie ĀÇV. ÇA. 9, 7, 1. — N. pr. eines Man-  
nes gaṇa मुधादि zu P. 4, 1, 123.

अज्ञिराधिराज Z. 2 lies 7, 70, 3 st. 7, 71, 3.

अज्ञिस्मग 2) MBH. 16, 237.

अज्ञिक् 1) RĪ. 1, 23 nach der richtigen Lesart.

अज्ञीत unversehrt TS. 5, 7, 3, 4. Z. 2 lies ĀÇV. GṚH. 1, 13, 5.

अज्ञीतपुनर्वण्य lies das Wiedergewinnen in unversehrter Gestalt; =  
अप्राप्तप्राप्तिकर्ण SĪJ.

अज्ञीति Unversehrtheit RV. 9, 96, 4. TS. 5, 7, 3, 3. PĀR. GṚH. 3, 1, 2.

अज्ञुर lies अज्ञुर st. अज्ञुर und 2. अज्ञुर st. अज्ञुर.

अज्ञुयमुस् RV. 5, 6, 10 nach SĪJ. eine Zusammenrückung von अज्ञुस् und

यमुस्, 3. pl. von अज्ञ् und यम्.

अज्ञुयत् (3. अ + ज्ञ०) adj. nicht alternd RV. 3, 46, 1.

अज्ञेय m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 228.

अज्ञेय (= अज्ञेयपाद् und auch daraus entstanden) die Gottheit (der  
Regent) des Nakatra Pūrvabhadrapadā, resp. das Nakshatra  
selbst, VARĀH. BṚH. S. 9, 34. अज्ञेय v. l.

अज्ञेयपाद् WEBER, RĪMAT. UP. 304. 312. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 24.

अज्ञेयपादर्क (अज्ञेयपाद् + रक्त) n. das Nakshatra Pūrvabhadra-  
padā VARĀH. BṚH. S. 26, 14.

अज्ञुका DAÇA. 2, 65.

अज्ञता (von अज्ञ) f. Unwissenheit Spr. 3340.

अज्ञानबोधिनी (अ० + बो०) f. Titel einer Schrift HALL 105.

अज्ञन् Sp. 76, Z. 1 lies 11, 10, 22 st. 16, 12, 22.

अज्ञानि PĀR. GṚH. 3, 1, 2.

अज्ञेय (3. अ + ज्ञेय) adj. unantastbar; davon nom. abstr. अज्ञेयता f.  
Unantastbarkeit ÇAT. BṚ. 11, 5, 3, 1.

अज्ञेष्ठ Z. 3 füge nicht vor als hinzu.

1. अज्ञ vgl. अयम्.

अज्ञ streiche पुलकाञ्च.

अज्ञन vgl. दामाञ्चन, मूषिकाञ्चन.

अज्ञल zur Erklärung von उपात्तभाग MALLIN. zu KUMĀRAS. 7, 32. °प्र-  
न्यिवद्वार KATHĀS. 10, 167. — Vgl. दामाञ्चल unter दामाञ्चन.

अज्ञ Z. 1. fg. streiche «vgl. auch unten u. नि». 1) अज्ञत ÇAT. BṚ. 2,  
6, 3, 6. 3, 4, 3, 20. — caus. 1) अज्ञज्ञितासिता दृष्टिः Spr. 3445.

— अघि zu streichen.

— अघु besalben ÇAT. BṚ. 2, 1, 4, 5. KAUC. 18.

— अघि 1) TS. 2, 6, 3, 4. (अघिम्) आघ्यशेषेणाभ्यञ्जेत् Gobh. 2, 4, 3. अघ्य-  
क्त ÇAT. BṚ. 7, 3, 3, 3.

— आ vgl. स्वाक्त, 1. आघ्य, आञ्चन.

— उद् ausstellen, darbieten RV. 4, 6, 3.

— उप einschmieren (die Achse) TS. 2, 6, 3, 4. 3, 1, 3, 1. — Vgl. उपाञ्चन.

— नि Z. 1 lies न्यञ्जति. — partic. न्यक्त inhärend, in einem An-  
dern enthalten ÇAT. BṚ. 1, 6, 3, 17. 7, 1, 3, 3, 4. 10, 5, 3, 18. — Vgl. न्यङ्ग.

— प्र streiche die Stelle und setze vgl. प्राञ्चन.

— वि 3) Spr. 1238. 5283. RĪGĀ-TAN. 5, 107. व्यक्त auf अघ् und अञ्  
zurückgeführt P. 3, 2, 48, VArtt. निर्देशादेवेदं व्यक्तं दीर्घस्य प्रकणम् PĀR.  
zu P. 3, 2, 46. व्यक्ते ऽपि वासरे am hellen Tage sogar Spr. 2905. व्यक्त  
behält seinen Ton in comp. mit einem adj. gaṇa विस्यष्टादि zu P. 6, 2, 24.

— अभिवि pass. an den Tag treten: आपत्स्वेव हि मक्तो शक्तिरभि-  
व्यज्यते न संपत्सु Spr. 353. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 69. अभिव्यक्त ÇĀR. 66,  
18. SĀH. D. 77, 8. P. 2, 1, 15, Sch. — Vgl. अभिव्यक्ति fg.

— प्रवि vgl. प्रव्यक्त.

— सम् 2) AV. 3, 12, 8. verschönern RV. 10, 80, 1. ähnlich, etwa heraus-  
putzen in der Stelle: मायाश्चिनौ समनक्ति चर्षणी MBH. 1, 726.

1. अञ्चन 5) HALLJ. 5, 26.

2. अञ्चन 2) तदञ्चनतापति das Annehmen der Färbung des (Andern)  
JOGAS. 1, 41. — 3) Spr. 44. Für die Sauritz'sche Auffassung (vgl. Th. 3, S.  
357) spricht PANĀT. ed. orn. 3, 13, wo das neutrum अञ्चनम् steht.

अञ्जनकेश (2. अ<sup>०</sup> + केश) adj. f. *eine Mähne so schwarz* (wohl nicht glatt) wie Augensalbe habend: अञ्जतरी MBh. 1, 8008.

अञ्जनगिरि m. N. pr. eines Berges Spr. 1479; vgl. अञ्जनपर्वत PAÑĀT. 120, 9, अञ्जनागिरि und अञ्जनगिरि.

अञ्जननामिका Suçr. 2, 307, 18. 308, 18.

अञ्जनपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 134, a, 1.

अञ्जनागिरि vgl. अञ्जनगिरि.

अञ्जनाचल m. N. pr. eines Berges (अचल) R. 3, 31, 26. — Vgl. अञ्जनगिरि.

अञ्जनाद्रि m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 30, a, 5.

अञ्जनाम (2. अञ्जन + अभा) m. N. pr. eines Berges (schwarz wie Augensalbe) MBh. 13, 7658.

अञ्जलि 2) = 2 Prasṛta = 1/2 Mānikā Verz. d. Oxf. H. 307, b, 8. — Vgl. कर्णाञ्जलि.

अञ्जलिक m. eine Art von Pfeilen MBh. 6, 2757. 5022.

अञ्जलिपात m. = अञ्जलिकर्मन् Spr. 3013.

अञ्जसा 2) MBh. 3, 1084. = अञ्जवेन Schol. — 3) नहि कश्चित्प्रियः स्त्रीणामञ्जसा Spr. 4371. KUMĀRAS. 6, 22. — Vgl. अञ्जस्य.

अञ्जसायन TS. 7, 2, 1, 2. 3, 9, 3. 4, 1, 3.

अञ्जसा lies alsbald trinkend (den noch süßen Soma).

अञ्जि, f. अञ्जी = मङ्गलार्थः UéVAL. zu UNĀDIS. 4, 139.

अञ्जिम m. N. pr. eines Dānava: अञ्जिगस्य दानवस्य साम Ind. St. 3, 202, a. — Vgl. अञ्जिक.

अञ्जिर्मु m. = अञ्जिष्ठ UéVAL. zu UNĀDIS. 4, 2.

अञ्जीर m. ein best. Baum MBh. 3, 11568.

अञ्जोर्यान (अञ्जस् + यान) adj. stracks zum Ziele führend AV. 18, 2, 53.

अञ्ज<sup>०</sup> und अञ्जो<sup>०</sup> die Hdschr.

अञ्जोवित्रप n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a.

अञ् महीमन् durchstreichend DAÇAK. in BENF. Chr. 179, 6. भित्ताम् betteln gehen PAÑĀR. 3, 13, 18.

अञ्, wegen पत्न्याट ist wohl अञ् (s. d.) anzunehmen.

अञ् वgl. दिवाटन, नगाटन, भित्ताटन.

अञ्नि HALĪ. 2, 810 (अञ्नी v. l.). स्थलनिवेशितादनी धनुषी RAÇH. 11, 14. अञ्नि und अञ्नी sind aus अञ्नी<sup>०</sup> entstanden.

अञ्त्रषक Z. 5 lies अञ्त्रष st. अञ्त्रष.

अञ्त्रोबल (अ<sup>०</sup> + बल) n. ein aus Waldbewohnern gebildetes Heer Spr. 4401. — Vgl. अञ्त्रविक.

2. अञ् 1) a) नरेन्द्रमार्गाट RAÇH. 6, 67.

अञ्द्रास 1) Wilson, Sel. Works 2, 234. — 2) Verz. d. Oxf. H. 53, a, 29. — 3) N. pr. eines Jaksha KATHĀS. 73, 33. — 4) N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 53, a, 30.

अञ्द्रासेश्वरतीर्थ (अञ्द्रास - ई<sup>०</sup> + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 33.

अञ्द्राज्ञा Wilson, Sel. Works 2, 232.

अञ्द्रा<sup>०</sup> vgl. अञ्द्रा<sup>०</sup>.

अञ्ठिद् m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 371, v. l. der ed. Bomb. für अलिन्द.

अञ्चल m. ein best. Theil des Pfluges KṢHMAÑ. 9, 6.

अणक (oder अणक) m. ein best. Vogel Suçr. 4, 201, 19.

1. अणिमन् 4) Verz. d. Oxf. H. 51, a, 13. 231, b, 8. अणिमाद्यस्तु देवता: 19, a, 20.

अणिष्ठ Z. 3 lies बहुपादानां; Z. 4 lies 31. 22. st. 29.

अणीचिन् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Mauna ÇĀÑH. Ba. 23, 5.

अणीयम्, न किमपि सारमणीयः auch nicht das geringste Gute Spr. 3576.

अणु 1) oxyt. UNĀDIS. 1, 8. Sp. 85, Z. 7 die neuere Ausg. liest नित्यं मनसाध्य<sup>०</sup>. यो ऽयमणु दीर्घमस्वरमाश्रावयति schwach ÇAT. Ba. 11, 4, 2, 9.

अणुत्तर<sup>०</sup> überaus schwach: निःश्वास DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 22. — 2) d) = परमाणु Atom BHĀSHĀP. 35. भूम्याद्यणुसंयोग Verz. d. Oxf. H. 231, a, 28. — e) = मनु Spruch WEBER, RĀMAT. Up. 274. 298. 318. 320.

अणुक vgl. ब्रह्माणुक.

अणुता Z. 2 lies त्यत्युच्चैः<sup>०</sup>.

अणुभाष्य n. Titel eines Werkes, Abkürzung von ब्रह्मसूत्राणुभाष्य; ०विवर्ण HALL 204.

अणुमात्रा (अणु + मा<sup>०</sup>) f. eine Viertel-Mora VS. PRĀT. 4, 146. AV. PRĀT. 3, 65.

अणुवेदात्तरसप्रकरण n. Titel eines Werkes HALL 95 (अनु<sup>०</sup>, im Ind. aber अणु<sup>०</sup>). अनु<sup>०</sup> WILSON, Sel. Works 1, 141.

अणुक MBh. 1, 226.

अण्डक Kī überh.: बहुलजगदण्डकेकतर्खाण्ड Çac. 9, 9.

अण्डकटाक BHĪ. P. 5, 17, 1.

अण्डकोष vom Weltei BHĪ. P. 2, 8, 16. 3, 20, 15.

अतक vgl. अतक.

अतदुण m. eine Modification der Redefigur तदुण. संगतान्यगुणानङ्गीकारमाङ्कुरतदुणम् (अङ्गीकार = स्वीकार, vgl. u. d. W.) KUALAJ. 141, a. सति केतावतदुणस्वीकारः स्यादतदुणः PRATĪPAR. 89, a, 1.

अतस्त्री füge f. nach adj. hinzu.

अतस् Z. 6. 7 ÇVETĀCV. Up. 1, 12 und HIT. Pr. 5 (Spr. 3100) ist अतः परम् adv.; dagegen adj. R. 3, 9, 29: गच्छ लोकानतः परान्.

अतस 2) MBh. 13, 5469.

अति 1) b) a) nachstehend: क्रोधाविष्टेषु पार्थेषु धार्तराष्ट्रेषु चाप्यति MBh. 2, 2417. — 2) a) Z. 9 füge 9, 1146 nach 7, 2235 hinzu; ebendas. nach 3, 10731 ist hinzuzufügen: मानुषानति गन्धर्वान्सर्वान्गन्धर्व लतये 1, 6463. — c) mit folgendem abl. über: अति धर्मादलं मन्ये बलाद्धर्मः प्रवर्तते Gewalt, meine ich, geht über Recht MBh. 12, 4840. Vielleicht fehlerhaft für अधि.

अतिकल्पाण (अ<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) adj. f. *unschön* ÇAT. Ba. 11, 6, 2, 7. 12.

अतिक्रम das Hinüberschreiten: अतिक्रम ÇAT. Ba. 3, 3, 2, 5. — Abweichung: यथा मूलं (das Original) तथैवेतन् मनगप्यतिक्रमः KATHĀS. 1, 10. — Versehen, Missgriff, verkehrte Anwendung: न्यायागतस्य द्रव्यस्य बोद्धव्यो दावतिक्रमो। अपात्रे प्रतिपत्तिश्च पात्रे चाप्रतिपादनम् || Spr. 1658. 2659. = अत्याधान HALĪ. 4, 69.

अतिक्रमिन्, आज्ञाति<sup>०</sup> RĪGĀ-TAM. 5, 232.

अतिक्रान्तभावनीय (अ<sup>०</sup> + भा<sup>०</sup>) adj. Bez. eines Jogi auf einer bestimmten Stufe Verz. d. Oxf. H. 231, b, 40.

अतिक्रान्तयोगिन् (अ<sup>०</sup> + यो<sup>०</sup>) adj. mit dem (factisch) vorübergegangenen (Monde) in (theoretische) Conjunction tretend WEBER, Na x. 1, 312.

vgl. VARĀH. BṢH. 8. 4, 7.

अतिग adj. (f. अति): अत्यंशास्त्रातिग *überschreitend* so v. a. *zuwiderhandelnd* MBH. 3, 1157. संध्यातिग *unzählbar* Spr. 1039. — Vgl. मर्मातिग, वेलातिग.

अतिगम्भीर (अ० + ग०) adj. *überaus tief*, — *unergründlich* (dem Character nach) DAṢAR. 2, 4.

अतिगर्वित (अ० + ग०) adj. *überaus hochmüthig* HAL. 2, 228.

अतिगुणाता f. nom. abstr. von अतिगुण Spr. 4713.

अतिग्राह्य TS. 6, 6, 8, 1. TBa. 1, 3, 8, 1. Schol. zu ÇAT. Br. 5, 1, 2, 2. *im Zaum zu halten, zu bändigen*: बभूवुरनतिग्राह्या योषितप्रकुन्दतः किल MBH. 2, 1144.

अतिग्लान m. pl. N. pr. eines Geschlechts HARIV. 1466 (nach der neueren Ausg.). अभिग्लान und अभिज्ञात v. l.

अतिघ्न्य Z. 2 lies 11, 7, 16 st. 11, 9, 16.

अतिचण्डा (अति + च०) f. N. einer der Nājikā der Devī Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5.

अतिचन्द्र (अति + चन्द्र) m. N. pr. eines Daitja HARIV. 14285 nach der Lesart der neueren Ausg.

अतिच्छन्द (अति + च्छन्द) m. *Liebhabelei* MBH. 13, 5802. अतिच्छेद ed. Bomb., jedoch erwähnt NILAK. auch die andere Lesart; nach ihm sollen beide Wörter = अत्यन्तमत्तं मशकेन समुद्रशोषणमिव bedeuten.

2. अतिच्छन्दस् 1) n. त्रयोदशादीन्यतिच्छन्दसि चाहुः MBH. 3, 10670. Ind. St. 8, 277. 278. 280.

अतिच्छेद (अति + छेद) m. *das Splittterrichten* MBH. 13, 5802, v. l.; vgl. u. अतिच्छन्द.

अतितमाम् adv. *in hohem Grade* Schol. zu NAISH. 22, 57. — Vgl. अतितराम्.

अतितर (von अति) adv. am Anfange eines comp. *überaus*: ०सुरभि Spr. 1632.

अतितराम्, in Verbindung mit einem adj. so v. a. der compar. des adj.: नृत्यादस्याः स्थितमतितरां कात्तमृञ्चायतार्थम् Spr. 2780.

अतितार Spr. 4382; vgl. u. अतिभार.

अतितीर्थ (अ० + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 7.

अतितीव्रस् (अ० + तीव्र) adj. *eine gewaltige Kraft besitzend*: सर्प, अग्नि, मित्र, कुलपुत्र Spr. 5191.

अतिथि Z. 6 lies 10, 6, 4 st. 10, 7, 4. 6. Am Ende eines comp. *an Etwas gehend, obliegend*: अहं कदाचिद्भ्रायास्तीरे त्रिषवणातिथिः । चराम्येकः HARIV. 9624. शरत्कालसमुल्लासिपूर्णिमाश्वरूपीप्रियम् । करोति ते मुखं तन्वि चपेटापातनातिथिम् ॥ *mit einer Ohrfeige bewirthen* so v. a. *abfahren lassen, verkönnen, übertreffen* KĀVYAS. 71, 4. — Vgl. देशातिथि, पथातिथि.

अतिथिपति KĀVYAS. in Ind. St. 3, 462. Z. 2 lies 18 st. 7, 1.

अतिदत्त N. pr. eines Sohnes des Çatadhanvan HARIV. 2037. अविदात्त die neuere Ausg., अभिदात्त LANGE.

अतिदातर (अ० + दा०) nom. ag. *gar zu freigebig* Spr. 3420.

अतिदान 2) सर्वेषामतिदानानां तिलदानं विशिष्यते MBH. 13, 8322.

अतिदाह (अ० + दाह) m. *heftiges Brennen*: अतिनिदाह ÇAT. Br. 6, 7, 1, 15. 16. 26.

अतिदुर्गमम् (अ० + दु० + मन्) m. Bez. eines best. Spruches Verz. d. V. Theil.

Oxf. H. 98, b, s. 106, b, 85.

अतिदृश्य s. अनतिदृश्य.

अतिदेव auch die neuere Ausg. des HARIV.; vgl. देवातिदेव.

अतिदेविन् (अ० + दे०) nom. ag. *ein zu grosser d. i. überaus leiden-schaftlicher Würfelspieler* MBH. 2, 2004.

अतिदेश, सिद्धैरकाभिरङ्गामतिदेशः *ein analogischer Schluss auf* ÂÇV. Ça. 9, 1, 2. TARKAS. 8. BRĀHĀP. 79. PRAB. 109, 16.

अतिदुत s. अनतिदुत.

अतिनिचत् (die richtigere Form) RV. PRĀT. 16, 13.

अतिनिर्वसुव s. u. निर्वसु.

अतिपक्व (अ० + पक्व) adj. *अनति० nicht sehr reif*, — *gesetzt* DAṢAR. in BENF. Chr. 195, 13.

अतिपक्व MBH. 1, 7013 v. l. für अभिपक्व.

अतिपरुष (अ० + प०) adj. *überaus heftig*: पवन Spr. 3484.

अतिपात vgl. प्राणातिपात.

अतिपातिन् Z. 2 lies 1, 18, 13.

अतिपादै (von 1. पद् mit अति) m. *das Zuweitgehen, Ueberschreiten* TBa. 1, 2, 4, 2.

अतिपादनिचत् (die richtige Lesart für ०निचत्) Ind. St. 8, 146. 239. fgg. 468.

अतिपारय (von 2. प० im caus. mit अति) adj. *übersetzend, errettend* RV. 6, 47, 7; Śiṣ. fasst das Wort als Verbum fin.

अतिपूर्व (अ० + पूर्व) adj. *lange vergangen*: ०कथक *von lange vergangenen Dingen erzählend* Spr. 5321, v. l.

अतिप्रवर्ण, die richtige Erklärung s. u. 1. प्रवर्ण.

अतिप्रसक्ति *zu weite Anwendbarkeit* KAP. 1, 16. 53.

अतिप्राकृत (अ० + प्रा०) adj. *sehr gemein*, — *gewöhnlich*; *ein ganz ungebildeter Mensch* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 81.

अतिबल m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2546.

अतिबला 1) RAGH. 11, 9.

अतिबाल (अ० + बाल) adj. f. अति *überaus jung* KATHAS. 27, 82. f. अति *eine zweijährige Kuh*; s. u. बाल Sp. 72, Z. 4.

अतिबाहु m. N. pr. eines Gandharva MBH. 1, 2559.

अतिभार 1) व्यसनातिभार RAGH. 14, 68. नातिभारो हि पार्थिवस्य केशवेन सकृदभवत् *keine zu schwere Arbeit für* MBH. 1, 2276. So könnte man auch नातिभारो ऽस्ति देवस्य (vgl. u. 3) R. 8, 37, 12 (Spr. 4382), न देवस्यातिभारो ऽस्ति Spr. 1401 und न कालस्यातिभारो ऽस्ति R. ed. Bomb. 6, 48, 19 übersetzen *für das Schicksal (die Zeit) ist Nichts zu schwer d. i. diese vermögen Alles zu bewirken*. नास्ति वचनस्यातिभारः so v. a. *eine ausdrückliche Bestimmung (Ausnahme) ist mächtiger als jede Regel* Schol. zu KĀTJ. Ça. 4, 1, 30. An allen diesen Stellen aber würden wir lieber अतिभावः lesen: *kein Hinwegkommen über*. — adj. v. l. für अभिभार ÇAT. Br. 3, 4, 4, 8.

अतिभाव vgl. was so eben u. अतिभार gesagt worden ist. Z. 4 ist नातिभावो Druckfehler für नातिभारो.

अतिभू (1. भू mit अति) adj. *Alle überragend*, Beiw. Viṣṇu's MBH. 12, 1509, ed. Bomb. (अभिभू ed. Calc.); nach dem Schol. = अशरीर.

अतिभूमि Spr. 3472 (pl.). UTTARARĀMA. 64, 5. MĀLAY. 32, 7 im Prakrit.

अतिमति adj. *überaus klug* MBH. 3, 12470.

अतिमर्त्य (अ० + म०) adj. *übermenschlich*: वीर्याणि BHā. P. 4, 1, 20.

अतिमर्श zu streichen und मर्म् mit अति zu vergleichen.

अतिमांस (अ० + मांस) adj. *zu fleischig*: अघरोष्ठ VARĀH. BRH. S. 69, 10. ब्रह्मा 70, 17.

अतिमात्र, कृत्स्वो ऽतिमात्रः (ऽतिमात्र die neuere Ausg.; die richtige Lesart wird wohl अतिमात्रं sein) पुरुषः ein *überaus kleiner Mensch* HARIV. 308. adv.: °भासुरव Spr. 3406. — Z. 2 lies अत्मान्मतिमात्र°.

अतिमान Spr. 3407.

अतिमानिन् R. ed. Bomb. 3, 33, 16. अर्नति° zur Erkl. von सधमाद् CAT. Br. 5, 3, 5, 19.

अतिमुक्तक m. MBH. 13, 2829. n. s. u. मुक्तक.

अतिमुक्ति TS. 6, 6, 9, 2.

अतिमूढ (अ० + मूढ) adj. *überaus dumm*, — *einstützig* VEDĀNTAB. (Allah.) No. 37.

अतिमूर्ति lies m. st. f.

अतिममिष s. मेमिष.

अतिमोर्तिन् (vom desid. von 1. मुच् mit अति) adj. *sich losmachend, entrinnend*: तनू TS. 6, 6, 9, 2. KĀTH. 30, 7.

अतिरक्त adj. *eine starke Neigung zu Etwas habend*; davon nom. abstr. °ता f.: ग्राम्ये Spr. 4038.

अतिरत्न (अ० + रत्न) n. *ein Juwel* — *ein Edelstein ersten Ranges* Spr. 2706.

अतिरात्र 2) a) Verz. d. Oxf. H. 30, b, 10. 266, b, 40. अर्नतिरात्र adj. CAT. Br. 5, 1, 2, 2. — Z. 6 lies 9, 6, 41 st. 9, 9, 4; Z. 8 lies 11, 7, 12 st. 11, 9, 12.

अतिरिक् 1) Ind. St. 8, 120.

अतिरेखा und °लेखा f. *ein best. Metrum*, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 391.

अतिरेगिन् adj. *schwindstüchtig* KARMAPRAD. beim Schol. zu ÇĀKṢH. GĪRĪ. 1, 1.

अतिरौद्र (अ० + रौद्र) adj. *überaus grimmig*; davon nom. abstr. °ता f. TATTVAS. 20.

अतिलङ्घिन् (von लङ्घ् mit अति) adj. *überschreitend, ein Versetzen machend bei*: नर्तकीरभिनयातिलङ्घिनी: RAḢ. 19, 14.

अतिलुब्ध (अ० + लु०) adj. *überaus gierig*; davon nom. abstr. °ता f. Spr. 109.

अतिवक्त्र (von वच् mit अति) nom. ag. *Jmd tadelnd, mit Worten beleidigend*: आक्रोष्टा चातिवक्त्रा च ब्राह्मणानाम् MBH. 13, 2196.

अतिवर्तन, न देवस्यातिभारो (wohl देवस्यातिभावो zu lesen) ऽस्ति न चैवास्यातिवर्तनम् Spr. 1401.

अतिवर्तव्य (von वर्त् mit अति) adj. *derjenige, dem man entgegen soll, den man zu vermeiden hat, den man vernachlässigen darf*: कृतावृत्तो — स्त्रिया भर्ता — नातिवर्तव्यः MBH. 1, 4740.

अतिवर्तिन् *überschreitend*: पदर्थेषु लोकसीमातिवर्तिषु ŚĪH. D. 76, 4. *hinübergehend über so v. a. nicht beachtend*: प्रियतमाप्रणामाञ्जलिशयपशतातिवर्तिन् DAḢAK. in BENF. Chr. 194, 8.

अतिवर्ष (अ० + वर्ष) n. *zu viel Regen* MBH. 2, 1208.

अतिवर्षण (अ० + व०) n. *dass*. Spr. 3637.

अतिवाद 1) *Uebertreibung*, insbes. *der Fehler oder Vorgehen eines Andern, ein habloses und ungerechtes Urtheil über Jmd*; sg. MBH. 5, 1270. 13, 5802. Spr. 3407. °आणाः 4509. pl. MBH. 1, 3319. 2, 2192. Spr. 3410 (अतिवाद ed. Bomb. des MBH.). — 2) *Zurechtweisung*: अतिवादाद्-दाम्प्ये मा धर्ममभिशङ्किथा: MBH. 3, 1166.

अतिवादन in अर्नति° adj. *nicht lästernd* KĀTH. 31, 12.

अतिवादुक in अर्नति° adj. *dass*. TS. 6, 4, 5, 2.

अतिवाप (von वप् mit अति) s. oben अतिवाप.

अतिवाक् (von वक् mit अति) n. *das Hinüberführen*; vgl. अतिवाक्कि.

अतिवाक्कि 1) *fehlerhaft für अर्नति°*. — 2) HALĀ. 3, 3. Hier und H. 1358 kann gleichfalls अतिवाक्कि gemeint sein.

अतिविषम (अ० + वि०) adj. *überaus uneben*, — *rauh*, — *boshaft*: विषधर्तो ऽप्यतिविषमः खलः *der Bösewicht ist fürchterlicher als die Schlange* Spr. 2860.

अतिविसारिन् (अ० + वि०) adj. *sich sehr weit verbreitend, viel umfassend*: प्रज्ञा PĀNĀT. in Gött. gel. ANZ. 1860, S. 731.

अतिवृत्त (अ० + वृत्त) adj. *längst vergangen*: °कथक Spr. 5321.

अतिवृत्ति 2) शासना° *Uebertretung, Nichtbeachtung* DAḢAK. in BENF. Chr. 181, 3.

अतिवृद्धि = अभिष्यन्द H. an. 4, 136. MED. d. 43.

अतिवेग (अ० + वेग) m. *grosse Hast* HARIV. 6872.

अतिवेलम् adv.: ते ऽतिवेलं प्रकृष्यति संतापमुपयति च Spr. 4887. MBH. 2, 2187. 14, 461. HALĀ. 4, 34. 5, 17.

अतिव्याध्य s. अर्नतिव्याध्य.

अतिव्रत (अ० + व्रत) adj. *überaus fromm* Spr. 3420.

अतिशक्रशोभिन् (अ० - शक्र + शो०) adj. *schöner als* — Indra's: री-ज्वेप RAḢ. 19, 30.

अतिशय 1) तर्तमयोऽतिशये VS. PRĀT. 5, 2. आदरातिशय ÇĪC. 9, 77. अर्नयोऽन्यातिशयस्तस्मिन्नेकस्यासामवर्धत *eine Liebe, bei der Eine die Andere übertraf*, KĀTHĀS. 3, 15. यथा विश्वादिदृष्ट्या शिल्लायमतिशयः *wie ein Stein eine höhere Bedeutung gewinnt, wenn man darin Vishṇu oder einen andern Gott sieht*, TBa. Comm. II, 389, 2 v. u. — *eine best. rhetorische Figur* Verz. d. Oxf. H. 208, b, 24. In der Philos. *das potentia-in-Etwas-Enthaltensein*: तीर एव दध्न कश्चिदतिशयो न मृत्तिकायाम्, मृत्तिकायामेव च घटस्य कश्चिदतिशयो न तीरे *nur in der Milch ist dahi potentia enthalten, nicht im Lehm; und nur im Lehm ist ein Topf potentia enthalten, nicht in der Milch*, ÇĀKṢH. zu BRAHMAS. 2, 1, 18. Davon adj. अतिशयवत् und hiervon nom. abstr. अतिशयवत्त्वं n. ebend. — 2) तथा स स्तोत्रियेण समो वातिशयो वा संपद्यते ÇĀKṢH. Br. 23, 2.

अतिशयोक्ति (अतिशय + उ०) f. *allegorische Ausdrucksweise*, Bez. einer best. rhetorischen Figur ŚĪH. D. 693. fg. KUALAJ. 36, a (48, a). PRATĀPAK. 84, b, 6. 85, b, 2.

अतिशर्वर Z. 3 lies 7, 80, 4 st. 7, 81, 4.

अतिशायन adj. *übertraffend*, am Ende eines comp. BHā. P. 9, 15, 25.

अतिशायिन् 1) adj. *dass*. DAḢAK. in BENF. Chr. 182, 1. *steigernd*: शोभा ति° ŚĪH. D. 631. — 2) f. °नो *ein best. Metrum*, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 421.

अतिशून्य (अ० + शून्य) n. *eine gesteigerte Leere*, Bez. eines best. ge-



stigen Zustandes beim Jegin Verz. d. Oxf. H. 235, b, 88.

अतिशूर (अ० + शूर) m. ein gar zu Heidenmüthiger Spr. 3420.

अतिषङ्ग (von सङ्ग mit अति) m. इन्द्रस्यातिषङ्गः, इन्द्रस्यातिषङ्गः पार्श्वः und इन्द्रस्यातिषङ्गे रौद्रः Namen von Sāman Ind. St. 3, 208, a. — Vgl. अतीषङ्ग.

अतिसक्ति (अ० + स०) f. grosse Nähe von und zugleich innige Nöthigung zu (instr.) Çiç. 9, 7.

अतिसक्तिमत् (vom vorherg.) adj. zu sehr hängend an: विषयेषु Spr. 4029.

अतिसंधान HALJ. 4, 68.

अतिसमीप (अ० + स०) adj. allzu nahe; davon nom. abstr. ०ता f. allzugrosse Nähe Çiç. 9, 81.

अतिसर्ग Z. 3 lies 8, 58. MBH. 1, 1075 st. 8, 58.

अतिसर्जन 1) SĪ. zu RV. 7, 18, 23.

अतिसर्पण (von सर्प mit अति) n. heftige Bewegung (des Kindes im Mutterleibe): गर्भसंक्रमणे चापि मर्मणामतिसर्पणे (so die ed. Bomb.) । तादृशीमेव लभते वेदना मानवः पुनः ॥ MBH. 14, 472.

अतिसर्व mehr als vollständig Art. Br. 8, 7.

अतिस्तन (अ० + स्तन) adj. von der Brust entwöhnt ÇĀṆH. Br. 13, 3.

अतिस्वर und अतिस्वार्य Bez. eines Svāra Ind. St. 2, 261.

अतीकाश (von काष् mit अति) m. 1) Schein: नक्षत्राणां मातीकाशात्पाद्वि TS. 1, 2, 2, 2. KĪT. 2, 3. सात्ती ० ĀÇV. GRHJ. 3, 9, 1. — 2) (das Durchschneidende) Oeffnung, Zwischenraum TS. 6, 1, 1, 1. Art. Br. 8, 12.

अतीत m. N. einer Çiva'itischen Secte Wilson, Sol. Works 1, 68. 204. 238.

अतीतवदन (अ० + व०) m. N. pr. eines Fürsten TĪRANĪTHA 200.

अतीन्द्रिय 1) KAP. 2, 23. Spr. 3413. ज्ञान BHĪSHĪP. 57. तपोनातीन्द्रियाण्येषा चतुस्यासन् so v. a. Ueberstinnliches schauend MBH. 3, 16478. Davon nom. abstr. ०त्व n. TATTVA. 17.

अतीर्थ s. तीर्थ.

अतीव 1) अतीव स ज्ञापते ज्ञातिमथ्ये मकामणिर्वात्य इव प्रसन्नः so v. a. den erkennt man alsbald inmitten der Verwandten MBH. 5, 1090. — 2) mit dem ablat.: बिभर्ति वेगं पवनदतीव er besitzt eine grössere Geschwindigkeit als der Wind Spr. 2047.

अतीषङ्ग n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a. — Vgl. अतिषङ्ग.

अतुल m. Bez. des Sāvāna-Jahres (zu 360 Tagen) WEBER, Nax. 2, 281.

अतृप्त (3. अ + तृप्त) adj. unersättlich; davon ०ता f. Unersättlichkeit Çiç. 9, 64.

अतोनिमित्तम् vgl. कुतोनिमित्त.

अत्क 2) etwa auch Schleier. RV. 10, 123, 7. = आयुध (nach SĪ.) 6, 33, 2.

अत्यर्क (अति + अर्क = अर्कस्) m. N. pr. eines Mannes TBa. 3, 10, 9, 8.

अत्यग्निष्टोम lies: so heisst die zweite der sieben Grundformen (संस्था) des Soma-Opfers, mit 15 statt 12 Çastra; vgl. Schol. zu KĪT. Ça. 10, 7, 11. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 9. 266, b, 39. Z. 4 ist 10, 9, 28 st. 10, 9, 27 zu lesen.

अत्यग्र (अति + अग्र) adj. dessen Spitze übersteht TS. 2, 6, 5, 4.

अत्यन्त, ०म् adv. beständig, ununterbrochen: व्यत्ययो क्यमत्यन्तं पत्नयोः प्रुक्तकृत्तयोः Spr. 5039. परीक्ष्यकारिणं धीरमत्यन्तं श्रीनिषेवते 2758.

अत्यन्तगत für immer fortgegangen RAH. 8, 55.

अत्यन्तशंकरि (अ० + शं०) f. N. der Dākshājañi Verz. d. Oxf. H. 39,

b, 24 (शंकारि, im Index aber ०शं०).

अत्यन्तभाव TARKA. 4, 57.

अत्यम्बुपान (अति - अ० - पान) n. zu vieles Wassertrinken Spr. 3418.

अत्यय das Hinübergehen: अत्यय ÇAT. Br. 13, 8, 2, 1. 2. — Z. 18 lies

अत्ययमत्ययतो. — Vgl. उरत्यय, निरत्यय, मरुत्यय.

अत्यर्थ (अति + अर्थ) m. विश्वामित्रस्यात्यर्थः N. eines Sāman Ind. St. 3, 237, a.

अत्यादर, instr. अत्यादरेण überaus dringend: पृष्ठ PAÑĀT. in Gött. gel. Anz. 1860, 8. 731. अत्यादरपर recht vorsichtig Spr. 3419.

अत्याधान n. = अत्यय HALJ. 4, 69. — Vgl. 1. धा mit अत्या.

अत्याति lies 11, 7, 22 st. 11, 9, 22.

अत्यारोह (अति + आ०) m. allzuhohes Steigen, das zu-hoch-hinaus-Wollen Spr. 1759, v. 1. KATHA. 1, 30.

अत्यार्य (अति + आर्य) adj. gar zu ehrenhaft Spr. 3420.

अत्यासन (अति + आ०) adj. gar zu nahe Spr. 67.

अत्यासारिन् (अति + आ०) adj. übermässig zuströmend TS. 2, 6, 5, 4.

अत्याक्ति vgl. 1. धा mit अत्या.

अत्युक्त n. und अत्युक्ता f. (अति + उ०) ein best. Metrum Ind. St. 8, 283. fg. अत्युक्था 285, N.

अत्युक्ति PRAB. 24, 5 (Aufschneiderel). Spr. 68. eine best. rhetorische Figur KĪVJĀD. 1, 92. KUALAJ. 154, a.

अत्युक्था s. u. अत्युक्त.

अत्युप 1) उलूक PAÑĀT. III, 76. राक्षस VID. 313. भय R. 3, 30, 6. शास्त्र-धारण MBH. 5, 7301. कृदयवृत्तेरभिमत् Spr. 4185.

अत्युच्छ्रित (अति + उ०) adj. zu hoch gestiegen Spr. 70.

अत्युत्सेक (अति + उ०) m. allzugrosser Hochmuth Spr. 3422 (Conj.).

अत्युदात्त (अति + उ०) adj. stark hervorragend: ०गुण Spr. 3423.

अत्युद्य s. अत्युद्य.

अत्युन्नत (अति + उ०) adj. sehr hoch: ०स्तनमुरः Spr. 3424.

अत्युन्नति (अति + उ०) f. allzugrosse Höhe Spr. 3425 (Conj.).

अत्येतु vgl. उरत्येतु.

1. अत्र 2) hier so v. a. hier auf Erden, hier im Leben MBH. 3, 13229. Spr. 3938. — अत्रा VS. 3, 119. — Sp. 113, Z. 6 lies 112 st. 122.

2. अत्र Z. 3 lies 9, 7, 16 st. 9, 12, 16.

अत्रत्य (von 1. अत्र) adj. hier, hier wohnend RAH. 15, 72. KATHA. 49, 198. DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 18. MALLIN. zu KUMĀRAS. 6, 44.

अत्रभवत् HARIV. 8216 (f.). PRAB. 2, 17, wo mit dem zweiten Schol. अत्रभवद्भिः st. तत्र० zu lesen ist.

अत्रिकाशम n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 28.

1. 2. अत्रिज्ञात vgl. Verz. d. Oxf. H. 120, a, 23.

अत्रितनूभव (अ + त०) m. Atri's Sohn d. i. Ātreja Verz. d. Oxf. H. 323, a, No. 765, ÇL 4.

अत्रिन् URĀDIS. 4, 68.

अत्रिनेत्रप्रसूत (so zu lesen).

अत्रिपुत्र (अ० + पुत्र) m. Atri's Sohn d. i. Ātreja Verz. d. Oxf. H. 303, a, No. 741. fg.

अत्री adj. f. essend, fressend TS. 6, 4, 10, 4. 5. Wohl f. zu अत्र.

अत्रीश्वर (अत्रि + ई०) n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 64, a, 12.

अथर्वक (3. अ + लच्) adj. *hantlos, rindelos* TS. 7, 5, 22, 2.

अथ, अथा VS. PAṬ. 3, 123. 3) VS. PAṬ. 1, 17. 19. — अथ = अथ वा oder MBh. 4, 1969. 13, 570. Spr. 3830. — 5) wenn MBh. 12, 7327. — 7) b) अथ वा च oder wenn MBh. 12, 7328. — c) *sogar, selbst*: साव-  
मर्दं यद्वाक्यमथ वा क्तिमुच्यते । नाभिनन्देत तद्वाजा मानार्थी मानवर्जितम् ॥  
*sagt man ihm dagegen, was ihn unangenehm berührt und seine Ehre verletzt, und wäre dieses sogar heilsam, so findet der Fürst, wenn er auf Ehre hält, keinen Gefallen daran, R. ed. Bomb. 3, 40, 11. अथ वा = यद्यपि Schol. KERN schlägt vor अथ वाक्तिम् zu schreiben und zu übersetzen: eine Rede aber, welche frech, feindselig und unehrerbietig ist, soll ein Fürst, wenn er auf seine Ehre hält, nicht gutmütig aufnehmen (dulden).*

अथर्व, in derselben Formel steht अथर्व TBA. 1, 1, 2. Darunter wird das südliche Feuer verstanden; vgl. Schol. zu KĪTJ. ÇA. 357, 10. 12.

अथर्वणा 2) Verz. d. Oxf. H. 33, b, 2.

अथर्वन् 1) b) Z. 6 lies 1, 83, 5 st. 1, 83, 15; Sp. 119, Z. 4 lies 104 st. 105; Z. 18 lies 11, 6, 13 st. 11, 8, 13; Z. 20 lies 4, 37, 1 st. 4, 37, 7; Z. 28 lies 11, 6, 16 st. 9, 8, 16.

अथर्ववेदिन् m. ein Kenner —, ein Lehrer des Atharvaveda Verz. d. Oxf. H. 278, a, 18.

अथर्वशिरस् auch MBh. 3, 17066. 13, 4298.

अथर्वशीर्ष m. = अथर्वशिरस् MBh. 13, 1205.

1. अद् Z. 7 lies 3, 35, 7 st. 3, 65, 7.

— अपि *abfressen* ÇAT. BA. 14, 1, 2, 8. — *caus. mehr zu fressen geben* AIR. BA. 5, 27.

— नि vgl. न्याद्.

— प्रति *dagegen d. h. zur Vergeltung oder Ausgleichung essen* ÇAT. BA. 12, 9, 2, 1. PAṆĀV. BA. 16, 6, 11.

अद्; in allen angeführten comp. (vgl. noch पर्पिण्डाद्, पलाद्, पृष्ठ-  
मासाद्, मासाद्) nimmt BENFAY अद् an, was aber eher nom. act. wäre;  
vgl. न्याद्.

अदन्तिपाल Z. 2 lies Sattrā.

अदत्त *nicht gegeben* heisst ein Geschenk, welches wieder zurückge-  
nommen werden kann, MĪT. 259, 7. 10. fg.

अदन vgl. पृष्ठमासादन, फलादन, मृगादन.

अदत्तक TS. 2, 6, 8, 5. 7, 5, 22, 1.

2. अदर्शन, अदर्शनाद्वामात् *auf einem vom Dorf aus unsichtbarem Platze*  
(अदर्शनात् = अदर्शने) KĪTJ. ÇA. 21, 3, 18.

अदर्शनपथ lies m. st. n.

2. अद्स् Sp. 125, Z. 6 lies 12, 1, 55 st. 12, 1, 15.

अदस्त (3. अ + दस्त von दस्) adj. *nicht abnehmend, unerschöpft, un-  
versieglich* TBA. 3, 2, 2, 12. प्राणाः KĪTJ. 27, 5. वाच् TAĪTT. Ā. 4, 1, 2.

अदायार्द ÇAT. BA. 14, 5, 2, 1. f. TS. 5, 5, 8, 2.

अदारमत् (3. अ + 1. दार - मत्) bedeutet *nicht in eine Spalte gerathend*.  
n. N. eines Sāman PAṆĀV. BA. 15, 3, 7; vgl. आदारमत्.

1. अदिति Z. 1 streiche « von दा, ददाति » und vgl. 2. दिति.

अदितिवन (2. अ + वन) n. N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 2.

अदित्यरतीर्थ (2. अदिति - ई + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 7.

अदीक्षितायन (अदीक्षित + अ) n. Bez. bestimmter Opfer Weber, Nax. 2, 328.

अदीन 1) VS. 36, 24.

अदुःखनवमी (अ + न) f. Bez. des 9ten Tages in der lichten Hälfte des Bhādrapada Verz. d. Oxf. H. 285, a, 15.

अदुष्कृत् (3. अ + दु) adj. *nicht übelthuend* RV. 3, 33, 13.

अदुष्टव lies 24 st. 22.

अदृग् Spr. 4736.

अदृश्याञ्जन (अदृश्य + 2. अ) n. eine unsichtbar machende Salbe Spr. 5217.

अदृशीकरणा (von अदृश्य + 1. कर्) n. ein Mittel sich unsichtbar zu machen Verz. d. Oxf. H. 322, b, 7; vgl. अदृश्यकरणा u. अदृश्य.

अदृष्ट 1) c) *ungesehen, unsichtbar* so v. a. *übernatürlich* in den zwei ersten Stellen. In Verbindung mit फल *nicht vor Augen liegend* so v. a. *sich erst später (nach dem Tode) zeigend, eine höhere sittliche Bedeutung habend*: प्रथमा धर्मपत्नी च द्वितीया रतिवर्धिनी । दृष्टमेव फलं तत्र नादृष्टमुपजायते ॥ DAKṢHA 4, 14. Als n. *moralisches Verdienst*: यम् (sc. धर्मम्, vgl. GOT. 1, 24) अदिकृत्य प्रवर्तते पुरुषास्तत्प्रयोजनम् तद्वि-  
विधं दृष्टादृष्टभेदात् SARVADARÇANAS. 113, 15. fg. KUSUM. 3, 4, 9, 4. KAN. 6, 2, 1, 2.

अदृष्टनर = अदृष्टपुरुष KĀM. NĪTIS. 9, 3.

अदृष्टपुरुष (अ + पु) adj. (संधि ein Bündnis) *das ohne Mittelsper-  
sonen abgeschlossen wird* Spr. 4187.

अदेव 1) b) Sp. 130, Z. 3 lies 2, 41 st. 4, 41. — 2) = असुर BHĪG. P. 3, 20, 23.

अदेव, नक्षदेव कृतं किञ्चिन्नराणामिह विद्यते N. 13, 18 schlechte Les-  
art für अदेवकृतं *was nicht das Schicksal gemacht hat, wie beide Ausg.*  
des MBh. 3, 2571 lesen.

अदोमद Z. 1 lies दोमन् st. दोम; Z. 2 lies 8, 63, 1 st. 7, 63, 1.

अदोमघ Z. 1 lies दोमन् st. दोम.

अद्म m. etwa Rohrstab, Stengel AV. 1, 27, 3. Statt geschmolzene But-  
ter ist zu lesen aus Reismehl gebackener Opferkuchen.

अद्वा RAGH. 13, 65. BHĪG. P. 1, 6, 36. 12, 28. KUSUM. 65, 5. — Vgl. अनद्वा.

अद्वाति Z. 6 lies 11, 8, 7 st. 11, 10, 17.

अद्वापुरुष vgl. अनद्वापुरुष.

अद्वाबोधेय vgl. noch Ind. St. 3, 265.

अद्भुत 2) b) BHĪG. P. 2, 13, 19. 20. — 4) m. Bez. einer best. künstlichen  
Schreibart Verz. d. Oxf. H. 211, b, 9. — Vgl. भुवनाद्भुत, मन्नाद्भुत.

अद्भुतपुण्य (अ + पु) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123,  
b, 13. 208, b, 41.

अद्भुतसागर (अ + सा) m. das Meer der Wunder, Titel einer Schrift  
Verz. d. Oxf. H. 277, b, 33. 291, b, No. 707.

अद्भुताध्यापक (अद्भुत + अ) m. ein Mann, der die über Wunder han-  
delnden Bücher lehrt, UGÉVAL. zu UNĀDIS. 5, 1.

1. अद्य 1) fehlerhaft für आद्य (vgl. jedoch अनद्य); vgl. Spr. 2271.

अद्यकालक s. आद्यकालक.

अद्यतन 1) am selben Tage geschehend: स्मशानयानाद्यतनाख्येषु Soçā.  
1, 7, 18. *heutig, jetzig* Spr. 3684. *jetzt lebend* RĪGĀ-TAR. 5, 100.

अद्यत् (von 2. अद्य) n. die Jetztzeit: अद्यत्वे *heut zu Tage* im Gegens.

zu पुराकल्पे Pat. in Ind. St. 5, 163, N. 3.

अद्यश्च (अद्य + च) n. das Heute und Morgen PAKAV. Br. 9, 4, 19.

अद्यायै n. dass. TS. 3, 1, 3, 2.

अद्रि 2) Bez. der Zahl sieben (vgl. कुलपर्वत) WEBER, GJOT. 101, 2.

अद्रिका MBH. 1, 2888. fgg.

अद्रिबर्कम् s. u. बर्कम्.

अद्रुकुन् so auch SV.; beide Ausgg. des RV. dagegen lesen अद्रुकाणो, was auf अद्रुकाण (3. अ + द्रु, partic. von 1. द्रुक्) mit derselben Bed. zurückgehen würde.

अद्रोघ lies arglos, nicht übelwollend und weiter unten ohne Gefährde st. zuverlässig. Hiernach ist auch u. अद्रोघवाच् und अद्रोघावित die Uebersetzung zu ändern.

अद्रोक्, अद्रोक् मन्त्रिणा व्रतम् Spr. 4498. अद्रोक्समयं कर् sich verpflichten dem Andern kein Leid anzuthun, Urfehde schwören Spr. 1378. 3433. 3434 (auch die neuere Ausg. अद्रोक् स).

अद्रय m. Abkürzung von अद्रयानन्द HALL 6. — n. Nichtdualismus, Monismus (in der Philosophie): °स्वतृपकथन Verz. d. Oxf. H. 247, b, 2 v. u.

अद्रयतारक (अ + ता) N. einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

अद्रयवादिन् lies अद्रय + वा.

अद्रयानन्द, vollständig °भगवत्पाद HALL 6. An der angeführten Stelle VEDĀNTAS. 1, 5 (Allah. No. 2) zugleich adj. eine Wonne über die monistische Anschauung empfindend.

अद्रिज् m. ein Brahmane, der seiner Kaste verlustig gegangen ist, weil er das heilige Feuer ausgehen liess, HALĀ. 2, 249.

अद्रिषम् Z. 4 lies अद्रि st. अद्रि.

1. अद्रित n. Nichtdualismus, Monismus (in der Philosophie) WILSON, Sol. Works 2, 97.

2. अद्रित 1) adj. ASHĀ. 1, 13. WEBER, RĀMAT. UP. 338. — 2) m. Abkürzung von अद्रितानन्द WILSON, Sol. Works 1, 155. 157. 167. 190.

अद्रितचन्द्रिका (1. अ + च) f. Titel zweier Schriften HALL 157. fg.

अद्रितचित्तामणि (1. अ + चि) m. Titel einer Schrift HALL 79.

अद्रितज्ञानसर्वस्व (1. अ - ज्ञान + स) n. desgl. HALL 111.

अद्रितदीपिका (1. अ + दी) f. desgl. HALL 157. Verz. d. Oxf. H. 227, a, 23. °विवर्णा HALL 158.

अद्रितमकरन्द (1. अ + म) m. desgl. HALL 102. °व्याख्या ebend.

अद्रितरत्नरत्ना (1. अ - रत्न + र) n. desgl. Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 555.

अद्रितसिद्धि (1. अ + सि) f. desgl. HALL 109. 157. Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 555.

अद्रिताचार्य (अद्रित + आ) m. N. pr. = अद्रितानन्द WILSON, Sol. Works 1, 154.

अद्रितानन्द m. 1) die Wonne über die monistische Anschauung Verz. d. Oxf. H. 222, b, 38. Vgl. अद्रितपरमानन्दतमन् WEBER, RĀMAT. UP. 350. — 2) N. pr. HALL 89. 101. Verz. d. Oxf. H. 226, a, No. 552. °यति HALL 109. °सर्वस्वती 96.

अद्रितामृत (1. अद्रित + अ) n. Titel einer Schrift HALL 141.

अद्यःक्रिया (अद्यस् + क्रि) f. Erniedrigung, Geringschätzung KĀ. 2, 47.

अद्यःखनन (अद्यस् + ख) n. das Untergraben Spr. 590.

अद्यःपात (अद्यस् + पात) m. ein Fall nach unten (eig. und übertr.) V. Theil.

Spr. 4202.

अद्यःपातन (अद्यस् + पा) n. das Füllen (in der Chemie) Verz. d. Oxf. H. 320, a, 18.

अद्यःपाद PAKĀT. 165, 16 schlechte Lesart für अद्यःपाद् der halbe Fuss, Fusspitze.

अद्यःप्राङ्गायिन् unregelmässige Form für अद्यःप्राक्गायिन्; vgl. u. प्राङ्गायत.

अद्यर् 1) d) e) zu vereinigen, die Bed. ist unterliegend im Process; vgl. noch HALĀ. 2, 209. — 2) b) nach VIKR. 130 füge hinzu KUMĀRAS. 3, 9.

अद्यर्काण्ड m. der untere —, hintere Theil der Kehle AV. PĀT. 1, 19.

अद्यर्काश्च Z. 3 lies 5, 22, 2 st. 5, 22, 1.

अद्यर्कात् (so zu lesen).

अद्यर्कात्, अशेषकीर्ति किल कामधेनोर्यशोभिरुच्चैर्यद्यर्कात् Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 7, Cl. 21.

अद्यरेण unterhalb, mit dem ablat.: द्वा चास्य पिपडावधरेण कण्ठात् MBH. 3, 10058.

अद्यरेय zu streichen und u. 3. अय zu vergleichen.

अद्यरोत्तर P. 2, 4, 12. 1) a) unterliegend und gewinnend (im Process, im Streit): राक्षः समन्तमेवावयोर्यद्यरोत्तरयोर्व्यक्तिर्भविष्यति wer von uns Recht und wer Unrecht hat MĀLAV. 10, 12.

अद्यरोष्ठ n. Unterlippe AV. PĀT. 1, 25. — Vgl. ओष्ठ.

अद्यर्म 1) füge noch Schuld hinzu. Sp. 140, Z. 4 ist अद्यर्मस्त M. 8, 59 zu streichen, da dieses in 3. अ + द्य° zu zerlegen ist. अद्यर्म personifiziert WILSON, Sol. Works 1, 246.

अद्यःशायिन् (अद्यस् + शा) adj. auf dem Erdboden schlafend ĀCV. GRH. 1, 8, 10

अद्यस् 1) a) Z. 6 schalte ÇĀKṢH. GRH. 1, 7, 6. PĀ. GRH. 1, 9, 8. vor M. 11, 324. ein. — b) अद्यः कृतस्यापि तननपातो अद्यः शिक्षा याति कदाचिदेव Spr. 591. तपः शरीरेः कठिनैरुपाजितं तपस्विनां हर्ममधश्चकार सः so v. a. übertreffen KUMĀRAS. 5, 29. — 2) b) जातिर्यातु रसातलं गुणगणस्तस्याप्यधो गच्छताम् Spr. 965. — c) WEBER, RĀMAT. UP. 300. 321.

अद्यस्तन vorangehend (in einem Buche) Schol. zu VS. PĀT. 1, 85. 4, 181. 173. 178. 194.

1. अद्यि 1) adv. in hohem Grade (= अधिकम् Schol.): अद्यि पुण्यजनस्त्रीणां मुक्तुर्मन्थयन्मनः Bṛā. P. 4, 6, 30. — 2) a) पाथोनिधिमधि पाथो वितरसि पाथोद Spr. 4528. in: जातो ऽयं मथुरामधि (vgl. अद्यिवेष्म) HARIV. 5883 (die neuere Ausg. hat eine ganz andere Lesart). Z. 4 ist जायेत st. जायते zu lesen. — c) α) योज्ञनादधि so v. a. ein Joḡana in der Höhe MBH. 2, 619 (योज्ञनावधि die neuere Ausg.). — γ) Z. 5 lies 11, 8, 1 st. 11, 10, 1. — δ) धनाधर्मः प्रभवति शैलादधि (Conj. für अग्नि) नदी यथा Spr. 4390. आमुरादधि संभूता धर्मात् MBH. 13, 2476. — e) das letzte Beispiel gehört zu d) γ). — d) α) सकृन् ऽधि über tausend ÇAT. Br. 4, 5, 8, 14. — e) mit genet. nach (zeitlich): जन्मनो ऽये ऽधि vor und nach der Geburt ATT. UP. 4, 3. — f) am Ende eines comp. über (der Zahl nach): सकृन्नाधिकलोदय Bṛā. P. 7, 14, 33. सकृन्गुणमधिकस्य फलस्य उदयो यस्मात्स Schol.

अधिक 1) d) अद्रो विषादप्यधिकाः स्त्रियः रक्तविमानिताः schlimmer als Gift KATĀS. 49, 152. उदारचरितान्यामी पाचितः कृपणो ऽधिकः ein 61\*

*Geizhals, der um eine Gabe angesprochen wird, ist freigebiger als ein edel handelnder Mann* Spr. 3785. — 2) b) Sām. D. 723 nach der neuen Ausg.; Beispiel Spr. 3933. — Vgl. अ-यधिक, उपाधिक.

अधिकमास WEBER, GJOT. 47. 65. 92. 93. 109.

अधिकरण 1) सर्वदेशान्तराभिज्ञः सर्वशास्त्रविशारदः । लेखकः कथितो राज्ञः सर्वाधिकरणेषु वै ॥ so v. a. für alle Angelegenheiten Spr. 3209. किमधिकरणाः (adj. comp.) सत्तु च प्रुचः und worauf soll die Trauer bezogen werden? 2351. — 5) DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 20.

अधिकरणचन्द्रिका (अ० + च०) f. Titel einer Schrift HALL 184.

अधिकरणमाला (अ० + मा०) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 294, b, No. 707.

अधिकरणरत्नमाला (अ० + र०) f. desgl. ebend. 252, a, 14. HALL 183. 186.

अधिकष्ट (1. अ० + कष्ट) n. grosses Elend, grosser Jammer Bhaç. P. 5, 12, 7.

अधिकाधिक (अधिक + अ०) adj. immer mehr und mehr: °वाञ्छा Spr. 1088. RĪĠA-TAR. 3, 264.

अधिकार 1) Z. 5 lies अविश्रामो. — 4) किमिहास्ति यतेस्तवाधिकारः was hast du hier zu schaffen? Verz. d. Oxf. H. 260, a, N., Z. 1. — Vgl. noch BURNOUT in Lot. de la b. l. 312. fg.

अधिकारिपुरुष (अ० + पु०) m. ein Beamter RAGH. 3, 63. अधिकारिपुरुष ed. Calc.

अधिकारिता (von अधिकारिन्) f. Oberaufsicht über (loc.): आकोरेषु JĀGŪ. 3, 242.

अधिकारित्व (wie eben) n. dass.: गञ्जाधि० RĪĠA-TAR. 3, 470.

अधिकारिन् 1) a) अधिकारिपुरुष ein Beamter RAGH. ed. Calc. 3, 63. प्रतीकाराधि० KATHĀS. 23, 57. गञ्जाधि० RĪĠA-TAR. 3, 470. Vgl. धर्माधि०. — b) c) (identisch) WEBER, RĀMAT. UP. 287. 329. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 22. b, 11. 272, b, No. 644. 277, a, 2 v. u.

अधिकृत 2) RAGH. 7, 26. — Vgl. auch u. 1. कर mit अधि.

अधिकोक्ति (अधिक + उ०) f. ein Ueberfluss an Worten: किमधिकोक्तिभिः (= किं बहुना) wozu die vielen Worte? so v. a. um es kurz zu sagen KATHĀS. 17, 167.

अधिकोद्वेचित (अधिक + उ०) wohl Bez. eines best. Gesangstückes RĪĠA-TAR. 3, 365.

अधितेप Hohn, Spott: अधितेपापमानादेः प्रयुक्तस्य पोषा यत् । प्राणात्यये ऽप्यसक्तं ततः समुदाहृतम् ॥ Sām. D. 95. DAÇAK. 2, 12. मानसतिमधितेपैर्वीराणां व्यधितान्वक्तुम् RĪĠA-TAR. 3, 234. °वचन DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 16. स ते प्रज्ञाधितेपः (स्यात्) das hiesse sich über deinen Verstand lustig machen 188, 3. साधितेषं वचः MBH. 1, 8116.

अधिग s. डुरधिग.

अधिगत्यव्यु zu erreichen, zu ergründen: ऋषीणां च नदीनां च कुलानां च मक्षात्मनाम् । प्रभवो नाधिगत्यव्युः स्त्रीणां दुश्चरितस्य च ॥ Spr. 3817. zu studiren M. 2, 165.

अधिगम 2) KUMĀRAS. 5, 59. RAGH. 8, 17. 18, 49. RĪĠA-TAR. 3, 45. विरुद्धाधिगम das Erfahren, — Erleiden Çiç. 9, 17. — Vgl. डुरधिगम.

अधिगम्य zu studiren MBH. 1, 3839.

अधिगव Z. 3 lies 9, 6, 39 st. 9, 8, 9.

अधिगोप्तृ (von गुप् mit अधि) nom. ag. Hüter; s. धनाधि०.

अधिचङ्क्रम lies 11, 9, 16 st. 11, 11, 16.

अधिचर (von चर mit अधि) adj. überschüssig ÇĀṆKH. Bn. 19, 2.

अधिजानु (अ० + जानु) adv. auf das Knie: बाहुमुपधाप Çiç. 9, 54.

अधिष्य, °धन्वन् KAUÇ. 75. ÇAT. Bn. 9, 1, 2, 6. ÇĀṆKH. Çr. 14, 22, 20. Z. 3 lies 4, 4, 7 st. 4, 7, 4.

अधिदण्डनेतृ s. u. दण्डनेतृ.

अधिदेव vgl. देवाधिदेव.

अधिदेवता, चन्द्रस्य KATHĀS. 7, 61. हेमपीठाधि० RAGH. 4, 84. क्वात्स्यसाधि० MALLIN. zu KUMĀRAS. 7, 95.

अधिदेवन TS. 3, 4, 8, 2.

अधिदेव WEBER, RĀMAT. UP. 350. Das Verhältniss von अधिदेव (अधिदेवत), अधिभूत und अध्यात्म ist Folgendes: अध्यात्म ist die Seele —, der Agens einer Thätigkeit, अधिभूत das Gebiet oder Object des Agens, अधिदेव oder अधिदेवत die den Agens leitende Gottheit; so sind z. B. वाच्, die Füße und der penis das अध्यात्मन् in Bezug auf das वक्तव्य, गतव्य und आनन्दयितव्य, welche das अधिभूत sind, Prthvi, Vishnu und Prāgāpati das अधिदेव, TATTVAS. 27.

अधिदेवत MBH. 13, 1054. मोमासाहृदयाधिदेवतेन कुमारितस्वामिना PRAB. 110, 8. Vgl. u. अधिदेव.

अधिनाथ Oberherr: रत्नोधि० = रावण PRAB. 78, 4. — Vgl. जनाधि०, प्राणाधि०.

अधिपति 1) mit gen. und loc. P. 2, 3, 39.

अधिपूरुष m. = अधिपुरुष = विराज् = मनुः स्वायम्भुवः Verz. d. Oxf. H. 39, a, 7.

अधिपौरुष (1. अ० + पौ०) n. die höchste Manneskraft MBH. 13, 1054.

अधिप्लवन (von प्लु mit अधि) n. das Hinüberspringen: पाथ्याधि० Sām. D. 40.

अधिफाणित (1. अ० + फा०) übergossen mit verdicktem Zuckerrohrsaft MBH. 13, 3277.

अधिबल (1. अधि + बल) n. 1) das Ueberbieten (Rede durch Rede) DAÇAK. 3, 16. PRATĀPAR. 23, b, 4. 39, a, 1. Sām. D. 326: — 2) in der Dramatik das Anführen —, das hinter-das-Licht-Führen Jmds durch Verkleidung DAÇAK. 1, 87. PRATĀPAR. 21, b, 9; vgl. अभिबल.

अधिबाधितृ (von 1. बाध् mit अधि) nom. ag. Belästiger, Quäler: सर्वदेवाधि० HARIV. 6792, v. l. für अभिबाधितृ.

अधिबुभूषु (vom desid. von 1. भू mit अधि) adj. der die Oberhand bekommen will ĀÇV. Çr. 9, 5, 11.

अधिभूत MBH. 13, 1054. WEBER, RĀMAT. UP. 350. Vgl. u. अधिदेव.

अधिमन्य vgl. अभिमन्य.

अधिमात्रकारुणिक (अ० = अतिमात्र + का०) m. N. pr. eines Mahābrahman Lot. de la b. l. 103.

अधिमासक m. = अधिमास WEBER, GJOT. 95. 96. 98. Nax. 2, 336.

अधिमुक्ति vgl. Lot. de la b. l. 337. fgg. 374. °चर्य respectueux, pieux, dévot Kow. Mong. Wört. 1136.

अधिमत m. Neigung VJUTP. 58.

1. अधिपज्ञ MBH. 13, 1055.

2. अधिपज्ञ, संभाराः MBH. 2, 1233.

अधिरथ 1) a) adj. auf dem Wagen stehend, zu Wagen seiend; m. Kämpfer zu Wagen (nicht gerade Wagenlenker) Bhaç. P. 3, 1, 40. R. 5, 82, 20. — b) MBH. 1, 2775 (°रथि ed. Calc.). 3. 17133. fgg. N. pr. eines

Sohnes des Kaitra, Grosssohnes des Mondes, Verz. d. Oxf. H. 25, b, 2.  
— 3) adj. durch einen Wagen vermehrt ÇĀṆKH. GRUJ. 1, 14, 16. PĀR. GRUJ. 1, 9, 5.

अधिरथि m. MBH. 1, 2775 fehlerhaft für अधिरथ 1) b), wie die ed. Bomb. liest.

अधिरथीय (von अधिरथ); कुत्सस्याधिरथीयम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 214, a.

अधिराज Z. 3 lies 9, 10, 24 st. 9, 15, 24.

अधिराजता f. die Würde eines Oberkönigs über (gen.) KATHAS. 25, 12.

अधिराज्य 1) विम्याधराधि° KATHAS. 26, 104. — Vgl. अधिराज्य.

अधिरापण, प्रला° KATHAS. 24, 95.

अधिराक्षा 1) पृष्ठे KATHAS. 26, 75. चिताधि° RAGH. 8, 56.

अधिलोक (1. अ° + लोक) m. die höchste Welt MBH. 13, 1055.

अधिवङ्ग (1. अ° + वङ्ग) n. N. pr. eines Waldes MBH. 3, 8093.

अधिवत्सर (1. अ° + व°) m. Bez. des Jupiterjahres von 361 Tagen WEBER, NAX. 2, 281, N. 1, Z. 1 v. u.

अधिवपन (von वप् mit अधि) n. das Zudecken Z. d. d. m. G. IX, LXIV.

अधिवसति (von वस्, वसति mit अधि) f. Wohnstätte, Wohnung SĪH. D. 43, 11.

अधिवाद (von वद् mit अधि) m. ein Angriff in Worten KĪTH. 19, 12 in Ind. St. 3, 478.

1. अधिवास 2) मनुजेन्द्राधि° HARIV. 6369. कार्यस्वाधिवासं ते तत्र गवा 6371. पतत्रिणाम् R. 2, 93, 17. मुक्तानाम् der Erlösten und zugleich der Perlen Spr. 739. सिद्धानाम् KATHAS. 22, 46. — Vgl. अधिवास.

3. अधिवास Wohlgeruch: (स्रजम्) अक्रुत्किल तस्य वेगवानधिवासस्पृश्येव मारुतः RAGH. 8, 34. वस्त्रमापस्तिलान्भूमिं गन्धो वासयते यथा । पुष्पाणामधिवासेन MBH. 3, 24. (गुणदोषान्) शुभाशुभाधिवासेन (Geruch überh.) संसर्गः कुरुते यथा 23. वातैः प्रफुल्लसत्कारकताधिवासैः wohlriechend gemacht R. 6, 32.

अधिवासन als Erkl. von भावना (sonst = वासना) MED. n. 101. Die Stelle Verz. d. B. H. No. 897 gehört schwerlich hierher; auch steht die Form des Wortes nicht sicher.

अधिवासन (vom caus. von वस्, वसति mit अधि) n. Bez. bestimmter mit Götterstatuen vorgenommener Cerimonien Verz. d. Oxf. H. 32, b, 27. 43, a, 4. VARĀH. BRH. S. 60, 22. °माण्डप die Festhütte, in der diese Cerimonien vor sich gehen 1.

अधिवासना f. das Willfahren LALIT. ed. Calc. 6, 11.

1. अधिवासिन् (von वस्, वसति) adj. wohnend; s. तोयाधिवासिनी.

2. अधिवासिन् (von 3. अधिवास) adj. von Wohlgeruch erfüllt; davon nom. abstr. °वासिता (Conj. für °वासता) Spr. 4126.

अधिविज्ञान (1. अ° + वि°) n. das höchste Wissen MBH. 13, 1055.

अधिवृत्तसूर्य (1. अधि-वृत्त + सूर्य, loc. von सूर्य) wenn die Wipfel der Bäume von der Sonne beschienen werden TBH. 2, 2, 4.

अधिवेदन (von विद् mit अधि) n. das Eingehen einer zweiten Ehe bei Lebzeiten der ersten Frau; vgl. अधिवेदनिक.

अधिवेष्म (1. अ° + वेष्मन्) adv. im Hause ÇAC. 9, 78.

अधिश्रयण 1) SĪH. D. 10, 17. — Statt श्रि ist hier und unter अधिश्रयित्वे श्री zu lesen. — Vgl. श्रवश्रयण.

अधिश्री (1. अ° + श्री) adj. mit Herrlichkeit reich ausgestattet RAGH. 7, 26. KUMĀRAS. 5, 58.

अधिषवण्य (von अधिषवण) adj. zur Presse gehörig; m. du. die beiden Theile der Soma-Presse RV. 1, 28, 2.

अधिष्ठातृ 1) TATTVAS. 32. — Beiw. Çiva's MBH. 13, 1040.

अधिष्ठातृ n. nom. abstr. von अधिष्ठातृ Aufseher, Wächter KAP. 1, 97.

अधिष्ठान 1) füge noch Unterlage, Grundlage, Basis hinzu. अधिष्ठानं गिरेश्वरस्य भवान्भविष्यमर्कति (sagt man zum Schildkrötenkönig) MBH. 1, 1122. किममूले काधिष्ठाने सर्वे तस्मिन्निना क्ताः wenn demjenigen, auf dem Alles ruht, die Wurzeln abgeschnitten werden, 5528 = 12, 5256. पापानां विद्ध्यधिष्ठानं लाभमेव 13, 13758. KAP. 1, 142. 2, 23, 3, 11. — 3) eig. Residenz: पुराणाधि° RĪGĀ-TAN. 5, 266. — 4) स्वाधिष्ठान (रथ) MBH. 5, 7101. = सूचक Schol. — 5) das Verweilen an einem Platze: अन° Abwesenheit Spr. 3335. — 6) das Betreten (eines Platzes): भूम्यधि° (v. l. भूम्यनि°) KĪTJ. ÇA. 15, 8, 29. — 7) सर्वाधिष्ठानसन्मात्र WEBER, RĪMAT. 338 übersetzt unser Freund durch in allen Zuständen alleinig wesenhaft, was schwerlich richtig sein kann. — 8) Segen Lot. de la b. l. 363.

अधिष्ठानवत् (von अधिष्ठान) adj. auf fester Grundlage ruhend: लक्ष्मी MBH. 1, 8055.

अधिष्ठेय (von स्था mit अधि) adj. zu beherrschen: नाभूमिपतिना भूमिरधिष्ठेया कथं च न MBH. 13, 3117. was das Gebiet des अधिष्ठातृ bildet Schol. zu KAP. 1, 142.

अधिसामकृत् m. N. pr. eines Fürsten VP. 461, N. 6. अधिसीमकृत् und अधिसोमकृत् Verz. d. Oxf. H. 40, b, 6. असोमकृत् VP. 461.

अधिसेनापति (1. अ° + से°) m. Oberheerführer MBH. 2, 1065.

अधिसेमकृत् s. u. अधिसामकृत्.

अधिस्पर्श m. unvollständige Aussprache gewisser Laute AV. PĀR. 1, 9, 2, 24. Vgl. WHITNEY daselbst.

अधिकृत्ति (1. अ° + कृत्तिन्) adv. auf einem Elephanten: यात्तम् RAGH. 18, 38.

अधीकार Befähigung: सखा वैश्रवणास्यासीन्मणिमानाम् रात्तसः । अदर्शपदधीकारं पौरुषं च महाबलः ॥ MBH. 3, 11720. = स्वाम्य Schol.

अधीति 2) das Studiren, Studium TATT. ĀR. in Ind. St. 1, 74.

अधीतिन् ÇIKSHĀ 41. mit dem Studium der heiligen Schriften beschäftigt KUMĀRAS. 5, 16.

अधीन auf Etwas gelegen, befindlich auf: तमपि कुरुते क्रोडाधीनम् nimmt auf seinen Schooss Spr. 2763. येनावहेनोपनयेताचार्याधीनं तत् dem Lehrer gehörig ÇĀṆKH. GRUJ. 2, 1. अनधीन unabhängig TBH. 3, 3, 317. — Vgl. अधीन.

अधीर 1) d) lies 11, 9, 22 st. 11, 11, 22. — 2) b) vgl. SĪH. D. 102. fgg.

अधीवास m. = 1. अधिवास 2) MBH. 13, 5212. 5257.

अधीश, सरिताम् d. i. das Meer ÇAC. 9, 38. सर्वविम्याधराधीश KATHAS. 19, 7. BRĪG. P. 2, 6, 43. अत्तपत्ताधीश RĪGĀ-TAN. 5, 300. — Vgl. अधीश.

अधीशितृ (1. अधि + ई°) m. Gebieter so v. a. Gatte, der Liebste H. an. 3, 217. MED. n. 69.

अधीत 1) nicht auf der Stelle —, nicht ruhig bleibend: अद्य ÇAT. BR. 13, 3, 5. von einem Baume, der seine Blätter bewegt KĪTH. 11, 6.

अधोऽन्त MBH. 13, 659. RAGH. 10, 34.

अधोऽन्तेण = अधोऽन्तम् *Ācṣ. Ca. 8, 13, 25.*

अधोगत (अधस् + गत) adj. *nach unten gegangen; untergegangen* und zugleich *sich verneigend* Spr. 4245.

अधोगमन (अधस् + ग<sup>०</sup>) n. *das Hinuntergehen* RĪĀ-TAR. 5, 310. *Son-  
kung* Schol. zu VS. Prāt. 1, 31. 109.

अधोज्ञानु streiche *Caṭ. Br. 13, 8, 2, 12* und lies *Kāṭṣ. Ca. 21, 4, 18.*

अधोजिह्वा Hār. 129.

अधोदृष्टि (अधस् + दृ<sup>०</sup>) f. *der Blick nach unten, — zur Erde* (bei den Thieren) Verz. d. Oxf. H. 89, b, 33.

अधोनयन (अधस् + न<sup>०</sup>) n. *das Herunterbringen: अधवकर्ण कण्ठा-  
दधोनयनम्* Mit. III, 59, b, 7.

अधोनिलय (अधस् + नि<sup>०</sup>) m. *Unterwelt, Hölle* Spr. 2338.

अधोपकास lies ein *Spiel in den unteren Regionen d. i. Beischlaf.*

अधोवायु Schol. zu *Kāṭṣ. Ca. 1, 8, 28.*

अधोऽवेतिन् (अधस् + अ<sup>०</sup>) adj. *nach unten —, zur Erde blickend* Spr. 373.

अध्यत 1) *Bhāṣāp. 48. अध्यत* ebend. — 2) b) Z. 3 lies 1, 31, 1 st. 1, 30, 1. Vgl. *अध्याध्यत, कोशा<sup>०</sup>, गजा<sup>०</sup>, मूता<sup>०</sup>, सूदा<sup>०</sup>, आध्यत*. — Sp. 157, Z. 11 lies c) st. b). — 3) n. *Wahrnehmung* *Bhāṣāp. 56. 149.* — 4) अध्यतम् adv. *vor den Augen: गुत्रणाम् in Gegenwart von* Prāb. 104, 16. समतम् v. l.

अध्यत्तेन (1. अधि + अ<sup>०</sup>, instr. von अत्त) adv. *in die Nähe von, dicht zu — hin: तस्य काध्यत्तेन वज्रात्* *Caṭ. Br. 11, 5, 2, 4.*

अध्यर्थ adj. (f. छा) Schol. zu VS. Prāt. 1, 73. *Ācṣ. Ca. 1, 2, 20. °का-  
रम्* absol. 19.

अध्यर्थेड (अध्यर्थ + इडा) adj.: °र्थेड सोमसाम N. eines *Sāman* Ind. St. 2, 202, b.

अध्यर्क्षणीय (1. अधि + अ<sup>०</sup>) adj. *hoch in Ehren zu halten, hoher Ehren-  
werth: आसन* *Bhāṣ. P. 2, 9, 16. = वरिष्ठ* Schol.

अध्यवसान (von सा, स्पति mit अधव) n. *das Sichüberzeugen, Ueber-  
zeugung, Gewinnung einer bestimmten Ansicht; hierher die u. अधव-  
साय stehende Stelle वाक्यार्थविचारणाध्यवसाननिर्वृता* (so wird gelesen) *हि ब्रह्मावगतिः* *Caṭk. zu BRAHMA-S. in WIND. Sāncara 108. Sān. D. 16* (*introsusception* BALLANT.). लतणा साध्यवसाना (13, 18) oder साध्यवसा-  
निका (13, 2) *eine elliptische Ausdrucksweise, die leicht verstanden wird;*  
z. B. श्रेता (d. i. अश्वः) धावति, कुताः (d. i. कुतधारिपुरुषाः) प्रविशति,  
कलिङ्गा (d. i. पुरुषः) युध्यति u. s. w.

अध्यवसाय = अध्यवसान *Sāṃkhyā. 5. 23 (= Kap. 2, 13). सो ऽध्यवसा-  
यो गवादिषु द्रव्येषु यस्मात्प्रतिपत्तिः। एवमेतन्नान्यथा* *TATTVA. 5. Sān. D. 693. KUALAJ. 58, b. VOP. 25, 17. 23. लतणा साध्यवसाया* (vgl. u. अध्यव-  
सान) *Prātāpar. 9, b, 1. °भीरु der sich schent zu einer bestimmten Mei-  
nung, zu einem bestimmten Entschluss zu gelangen* *Hrt. I, 163 (Spr. 1502). Pāṇāt. III, 261 (Spr. 3476). 60, 6. Die Stelle वाक्यार्थविचारणा<sup>०</sup>*  
ist zu streichen; vgl. u. अध्यवसान. Am Schluss ist zu lesen *संभावनम-  
तिस्त्वध्यवसायः.*

अध्यवसायिन् (wie oben) adj. *sich zu Etwas entschliessend, unterneh-  
mend: सारुसाध्यव<sup>०</sup>* Spr. 3422.

अध्यवसिति (wie oben) f. = अध्यवसान; s. मिथ्या<sup>०</sup>.

अध्यापडा *Čāṅk. Gṛh. 1, 19, 1. = पर्णफलिनी* Schol.

1. अध्यात्म vgl. oben u. अधिदैव.

2. अध्यात्म Nir. 2, 20.

अध्यात्मचित्तमणि m. Titel einer Schrift *HALL 112. °टीका* ebend.

अध्यात्मप्रदीपिका f. desgl. *HALL 125.*

अध्यात्ममीमांसा f. desgl. *HALL 119.*

अध्यात्मविद्योपदेशविधि m. desgl. *HALL 105.*

अध्यात्मसुधातरंगिणी f. desgl. *HALL 204.*

अध्यापक s. बाला<sup>०</sup>.

अध्याय Z. 2 v. u. पञ्चाध्यायी ist subst. und bedeutet *eine aus fünf*  
*Adhj. bestehende Sammlung.*

अध्यायिन्, अनध्यायिन् *nicht studierend* Spr. 5033. — Vgl. *मृषाध्यायिन्.*

अध्यायरोपणा f. *Uebertragung* *Caṭk. zu Bṛh. Ār. Up. S. 155.*

अध्यास 3) *Uebertragung, insbes. eine unrichtige Kap. 1, 153. Verz. d.*  
*Oxf. H. 230, a, 8. 10. Prāb. 71, 2. Caṭk. zu BRAHMA. S. 12. fgg. — 4) अ-  
ध्यासे MBh. 13, 867 fehlerhaft für अध्यासे (अध्याशे), wie die ed. Bomb.*  
*(अध्याशे) hat.*

अध्यासन n. *Sitz, Aufenthaltsort* *Bhāṣ. P. 1, 19, 20.*

अध्यासभाष्य (अ<sup>०</sup> + भा<sup>०</sup>) n. Titel einer Schrift: °व्याख्या Verz. d.  
*Oxf. H. 178, a, 34.*

अध्यासितव्य adj. *zu übernehmen: अत्रभवतो: — भगवत्या प्राप्तिक्प-  
दमध्यासितव्यम्* *Mālav. 13, 14.*

अध्यासिन् bewohnend, Bewohner Inschr. in *Journ. of the Am. Or.*  
*S. 6, 539, 16.*

अध्याहार 2) *KUALAJ. 58, b. — 3) das Aufbürden, Zuschieben: अ-  
तो दोषस्याध्याहारो ऽभिषापः* *Durga zu Nir. 7, 3.*

अध्याहारिणिलिपि f. Bez. einer Art Schrift (लिपि) *Lalit. ed. Calc.*  
*144, 9. मध्याहारिणी* *FOUCAUX.*

अध्याहार्य adj. *zu ergänzen* *KULL. zu M. 1, 2.*

अध्युषिताश्च VP. 386, N. 24 (अध्यू<sup>०</sup>). — Vgl. *ध्युषिताश्च, अयुत्थिताश्च.*

अध्युष्ट Z. 2 lies भुजग. Das Wort ist, wie WEBER richtig erkannt hat,  
eine verfehlt Rückübersetzung von *māgadh. अद्दु* d. i. *अर्थचतुर्थ vierte-  
halb; vgl. WEBER, BHAG. 425.*

अध्यूढ 1) a) vgl. 1. ऊक्त mit अधि. — 4) अध्यूढ m. *ein Sohn, mit wel-  
chem die Frau schon schwanger war, als sie heirathete* (vgl. *सकेढ*),  
*MBh. 13, 2616. 2625. fg. 2638* (überall अध्यूढ die ältere, अध्यूढ die  
neuere Ausg.). अध्यूढ dass. 2637. *NILAK. erklärt: अध्यूढ: । यस्य माता*  
*गर्भवत्येवोढा तादृशः.*

अध्येतव्य *zu studiren, zu lesen* *M. 1, 108. Schol. zu VS. Prāt. 8, 32.*  
*KULL. zu M. 1, 2. Davon nom. abstr. °त्व n. das studirt-werden-Müssen*  
*Ind. St. 1, 75, 5.*

अध्येय = अध्येतव्य *M. 2, 71. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 12.*

अध्येषण 1) *Bitte, Aufforderung* *KULL. zu M. 1, 2.*

अध्येढ s. oben u. अध्यूढ.

अधग 1) *परलोकाधग auf der Wanderung zur anderen Welt befindlich*  
*Spr. 4033. — 2) a) Wanderer, Spastergänger (hinzuzufügen)* *Spr. 2588.*

अधर्गत् adj. *einen Weg zurücklegend, wandernd* *AV. 13, 1, 56.*

अधन् 1) *Weg so v. a. Wegemaass, Längenmaass, Länge* *Ind. St. 1.*

426. 432. fgg. *Reise* so v. a. *die Zeit zur Reise* (vgl. Bod. 2): **डुमरे पुन-**  
**येते मन्वे क्वाधन्यनागते** wenn die Zeit zum Sterben noch nicht gekom-  
men ist MBh. 14, 2364. — Vgl. noch **गताधन्**.

**अधन्य** adj. zur Reise geeignet: **रथे Reisewagen** HALS. 2, 290. **अधन्य**  
unbewandert in (loc.): **काव्येषु** Spr. 3447.

**अधप** m. *Wegemeister* 4te RĪĀ-TAR. 39. 122. **अधपति** dass. 17. —  
Vgl. **अधाधिप**, **मार्गप** u. s. w.

**अधपत्** zu streichen.

**अधर** 2) N. pr. eines Mannes **gaṇa nādi** zu P. 4, 1, 99. ein Sohn  
Soma's Ind. St. 3, 439, s. v. l. für **आधर** Verz. d. Oxf. H. 18, b, 5. — 3)  
f. **आ** N. der Dākshajāni in Gaṅgādvāra Verz. d. Oxf. H. 39, b, 29.

**अधरतल** (अ० + त०) n. Titel einer Schrift des Āpastamba Verz.  
d. Oxf. H. 371, b, No. 248.

**अधरक्षेत्र** (अ० + क्षेत्र) n. bei den Maga's entsprechend dem **अग्नि-**  
**क्षेत्र** der Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 33, b, 21.

**अधर्मुत्र** n. Titel eines Sūtra WEBER, Nax. 2, 341.

**अधाधिप** m. = **अधप** 4te RĪĀ-TAR. 79.

**अधेश** m. dass. ebend. 26. 37. 76. 83. 138.

**अधान** m. = **अधन्** Weg, Reise: **कर्षितः** MBh. 3, 13897. **अधनि** ed. Bomb.  
2. **अधन्** mit **अप** Z. 2 lies 11, 4, 14. 8 st. 11, 6, 14. 7.

— प्र 4) lies 1, 32, 1 st. 1, 31, 1 und 11, 4, 10. 7, 23 st. 11, 6, 10. 9, 23.

— caus.: **यः (विष्णुः) प्रजाः प्राणयति** HARIV. 14996. **यदि प्राणयते वायुः**  
MBh. 12, 6883. **प्राणित** am Leben erhalten DAČAK. 96, 5. **besetzt**, von  
Verlangen erfüllt Etwas zu thun (infin.): **तदनु प्राणिताः सर्वे** — **आस-**  
**त्राज्यामिषं प्राप्तुं श्येना इव ससंधमाः** RĪĀ-TAR. 1, 364.

— **अनुप्र** caus. s. **अनुप्राणन**.

— **अभिप्र** TBh. 1, 2, 4, 19.

— **अभिवि** behauchen: **यानमुराणां तावकुक्षो ऽमृतेनाभिव्यानीते समा-**  
**नन्** KĀTH. 37, 14 in Ind. St. 3, 466. ČAT. Ba. 11, 5, 9, 11.

— **सम्** TBh. 1, 4, 4, 3. 6. KĀTH. 37, 14; s. u. **अभिवि**.

2. **अनै** ČAT. Ba. 12, 3, 2, 5.

**अनर्त्तिक** (3. अ + अति) adj. **augenlos** TS. 7, 5, 12, 1.

2. **अनग्नि** des Feuers ermangelnd, wobei kein Feuer angewandt wird:  
**त्रिदधे विधिमस्य नैष्ठिकम्** — **अनग्निम्** RAH. 8, 25.

**अनग्निक** adj. dass.: **नष्टे कुतमनग्निकम्** verloren ist das Opfer, das  
nicht in's Feuer fiel, Spr. 1480.

**अनघ** 1) a) धर्ता — **सप्त दिनानि सप्तवर्षा महीधमनघैककरे सलीलम्**  
auf einer Hand, ohne dass sie Schaden nähme, müde würde (Schol.)  
Bhāg. P. 2, 7, 32. — 2) unter den Beinamen Skanda's MBh. 3, 14632.  
— 3) f. **आ** a) pl. N. eines Nakshatra, = **मघा** WEBER, Nax. 2, 303. 371;  
vgl. **अघा**. — b) N. einer neben Sītā angerufenen Göttin GOSH. 4, 4, 23.

**अनघाष्टमी** Bez. eines best. achten Tages; das Kapitel im PURĀṆA  
heißt **अनघ**.

2. **अनङ्ग** 1) oxyt. gliedlos TS. 7, 5, 12, 2. — 2) **Geschlechtslos**: **तल्पे व-**  
**राङ्गनानङ्गसर्वस्वम्** (सारम्) Spr. 2624. **अनङ्गद्वादशी** und **अत्रयोदशी** (so  
ist zu lesen; vgl. Verz. d. Oxf. H. 34, b, 22) Bez. eines best. zwölften  
und dreizehnten Tages; das 83te Kapitel im PURĀṆA heisst **अनङ्गद्वादशी-**  
**व्रत**. **अनङ्गदानव्रत** Verz. d. Oxf. H. 41, a, 10. — 4) f. **आ** a) N. der Dā-  
v. Theil.

kshājāni in Bharatācrama Verz. d. Oxf. H. 39, b, 26. — b) N. pr.  
eines Flusses MBh. 6, 342, ed. Bomb. (मनिङ्गा ed. Calc.).

**अनङ्गपुर** (अ० + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 152, b, 28.

**अनङ्गभीम** (अ० + भीम) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 123, a, 15.

**अनङ्गमेतय** zu zerlegen in 3. अ + **अङ्गमेतय** (s. d.).

**अनङ्गरङ्ग** (अ० + रङ्ग) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 218, a,  
No. 318.

**अनङ्गसेना** N. pr. der Gattin Bhartṛhari's LIA. II, 1163.

**अनुद्वत** (**अनुद्वक्** + **व्रत**) n. N. zweier Sāman Ind. St. 3, 222, a.

**अनुद्वक्** auch in cop. comp.: **धेन्वनुद्वयोः** KĀTH. Ča. 7, 2, 23.

**अनुद्वक्ती** f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 66, a, 29.

**अनतिक्रमणीय** adj. den man nicht vernachlässigen darf, auf den man  
Rücksicht zu nehmen hat MBh. 1, 773. — Vgl. u. **अतिक्रमणीय**.

**अनत्त** 3) f) ein best. Fisch, = **कञ्जली** ČANDAR. im ČKDr. u. dem letz-  
ten Worte.

**अनत्तगणय** (अ० + ग०) m. N. pr. eines buddhistischen Heiligen Wil-  
son, Sel. Works 2, 13. fgg.

**अनत्तचतुर्दशी** (अ० + च०) f. Bez. des 14ten Tages in der lichten Hälfte  
des Bhādra Verz. d. Oxf. H. 34, b, 24. 87, b, 2; vgl. As. Res. 3, 290.

**अनत्तता** KĀVYĀD. 2, 120.

**अनत्ततीर्थ** n. N. pr. eines Tīrtha Wilson, Sel. Works 2, 22.

**अनत्ततृतीया** Bez. eines best. 3ten Tages Verz. d. Oxf. H. 41, a, 3. Im  
BHAVISOTTARAP. wird aber 34, a, 32 **अनत्ततृतीया** st. **अनत्त** gelesen.

**अनत्तनाथ** m. = **अनत्त** 2) d) Verz. d. Oxf. H. 238, b, N.

**अनत्तनारायण** (अ० + ना०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H.  
379, b, No. 394.

**अनत्तपिङ्गल** (अ० + पि०) m. pl. N. pr. eines Volkes R. 4, 43, 23, v. l.

**अनत्तपुरी** (अ० + पु०) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 227, b, 19.

**अनत्तभट्ट** HALL 174 u. s. w. **दीपिका** 187.

**अनत्तरीय** keinen Zwischenraum habend (zwischen That und Folge,  
d. i. augenblicklich bestraft werdend), in Verbindung mit Sünde so v. a.  
Todsünde WASSILJEW 240.

**अनत्तर्हित** (3. अ + अत्त०) adj. durch keinen Zwischenraum u. s. w.  
getrennt, unmittelbar zusammenhängend, — folgend ČAT. Ba. 1, 6, 2, 27.  
6, 2, 2, 2. 5, 2, 5, 7, 1, 2, 23. **ज्ञातव्य** nicht mit andern (Metallen) versetzt,  
rein 14, 9, 4, 25.

**अनत्तवीर्य** N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 246, b, 34. HALL 162.

**अनत्तव्रतकथा** f. Titel einer Schrift; s. u. **गुण्डक**.

**अनत्तशयन** (अ० + श०) n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 16,  
b, N. 4. 248, a, 13. VĪRĀHA-P. 203 (nach AUFRICHT). **अमाकृत्य** MACK.  
Coll. I, 62. Verz. d. Oxf. H. 30, a, 6.

**अनत्तानन्द** (अनत्त + आ०) m. N. pr. eines Schülers des Rāmānanda  
Wilson, Sel. Works. 1, 56. **अगिरि** N. pr. eines Schülers des Čaṃka-  
rākārja Verz. d. Oxf. H. 248, a, 3. 251, b, 32 u. s. w. **अधुनाथपति** HALL 134.

**अनत्तेश्वर** N. pr. eines Heilighums Wilson, Sel. Works 1, 140. 149.

**अनन्य** (3. अ + अन्य०) adj. nicht bünd TBh. 2, 5, 2, 2.

**अनन्यपूर्व** adj. m. früher mit keiner Anderen vermählt KUMĀRA. 6, 93.

**अनन्यमानसा** adj. f. an keinen Andern (als an den Gatten) denkend

KATHAS. 13, 195.

**अनन्वय** (3. अ + अन्वय) m. Bez. einer Redefigur, in welcher ein Gegenstand mit sich selbst verglichen wird: इन्द्रिरिव श्रीमान् so v. a. dem Monde kommt nichts Anderes an Schönheit gleich, die Schönheit des Mondes ist einzig in ihrer Art KUALAJ. 10, a (12, a). PRATĀPAR. 78, a, 2.

**अनपग** (3. अ + अपग) adj. f. आ sich nicht fortbewegend, sich von Etwas oder Jmd nicht trennend TS. 2, 1, 2, 2. कृपां स्वपुत्रसदृशीं सर्वतोऽनपगां (नपगा ed. Calc.) सदा। इत्यसे त्वं च लोके ऽस्मिन् MBH. 12, 12644.

**अनपच्युत** Z. 2 lies अनप<sup>०</sup>; Z. 3 lies विसृष्टार्थिन्.

**अनपस्फुर** lies nicht ausschlagend.

**अनपाय** lies ohne Hindernisse —, glücklich von Stellen gehend.

**अनपायिन्** sich nicht fortbewegend, am Platz verharrend, sich von Jmd nicht trennend, beharrlich, beständig TBR. 2, 5, 2, 2. KUMĀRAS. 4, 31. RAGH. 8, 17. 17, 46. RĀGA-TAN. 5, 42. BĀG. P. 4, 15, 3. 6. Davon nom. abstr. **अनपायित्व** n. KAP. 1, 8. Vgl. auch u. अपायिन्.

**अनपेत** 3) so v. a. unabhängig KAN. 1, 1, 16. Davon nom. abstr. <sup>०</sup>त्व n. ĠAIM. 1, 5, 21. — Vgl. u. अपेता.

**अनप्त** lies: अनप्तमप्सु — आ सृज.

**अनभिज्ञित** (3. अ + अभि<sup>०</sup>) adj. (noch) nicht gewonnen TS. 5, 4, 6, 4. TBR. 1, 7, 2, 8.

**अनभिनीत** (3. अ + अभि<sup>०</sup>) adj. nicht von Gesten begleitet Suca. 1, 13, 6.

**अनभिज्ञात** und <sup>०</sup>ज्ञान (3. अ + अभि<sup>०</sup>) adj. unverweilt; <sup>०</sup>ज्ञान m. N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. <sup>०</sup>ज्ञात nach der Lesart von Uśval. zu Uṇādis. 3, 86. Vgl. आनभिज्ञात, आनभिज्ञान.

**अनभ्यात्रुत** Z. 1 lies 11, 5, 23 st. 11, 7, 23.

**अनमीव** Z. 2 v. u. schalte RV. vor 10, 98, 3 ein.

1. **अनप** (3. अ + नप) m. unkluges Benehmen, ein dummer Streich PĀNĀT. I, 185 (Spr. 1260). अनपे स्थितः (= अनोत्तिमान् Schol.) MBH. 5, 1120. न स वेद नयानयो Spr. 4758. R. 2, 57, 28. 5, 24, 28 (अनयेनाभिसंपन्नमर्थकीनमनुव्रते ed. Bomb. 5, 22, 31). PĀNĀT. 259, 16.

2. **अनप** (3. अ + अप) m. Missgeschick, Unglück, Elend M. 10, 95. 102. MBH. 5, 6008. इवाकृणां कुले — संप्रातः सुमहानयम्। अनयोऽनयसंपन्ने (so ist zu lesen) यत्र ते विकृता मतिः R. 2, 12, 18. अयानयम् HALĀJ. 1, 126.

**अनरकेश्वरतीर्थ** n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 10.

**अनराय** n. Nicht-Oede AIR. BR. 3, 31.

**अनरुम्** Z. 2 lies: ते एवैतदनरुष्कोति यदद्यावानक्ति.

**अनर्क** MĀRK. P. 16, 12. fg. fehlerhaft für अलर्क.

**अनर्थ** vgl. u. अर्थ.

**अनर्थ** KUMĀRAS. 1, 59. VĀDDHA-KĀN. 16, 10. Spr. 3918 (Conj.).

**अनर्थराघव** = अनर्थ<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 137, b, No. 267. SĀH. D. 128, 11.

1. **अनर्थ** 2) Spr. 3454. fg. अर्थैरनर्थप्रतिधातिभिः DAČAK. in BENF. Chr. 181, 1. अनुबद्धार्थानर्थसंशयान् 2. <sup>०</sup>पञ्जर Spr. 1446 (Conj.). <sup>०</sup>पण्डित sich auf Unheil verstehend d. i. Unheil zu stiften verstehend (oder zu 2. **अनर्थ** 3.) 2352.

2. **अनर्थ** 4) bedeutungslos AV. PĀR. 4, 3.

**अनर्थक** 1) Spr. 3452. fg. — 2) Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14. — 3) unglücklich Spr. 4391.

**अनर्थज्ञ** (3. अ + अर्थज्ञ) adj. den Sinn nicht kennend ČAKSHĀ in Ind. St. 4, 270.

**अनर्थत्व** zu streichen; vgl. Spr. 87.

**अनर्थिन्** (3. अ + अर्थिन्) adj. nicht begehrend, — verlangend; davon nom. abstr. **अनर्थित्व** Spr. 87.

**अनर्थ** adj. nicht befähigt, nicht im Stande seiend; davon nom. abstr. <sup>०</sup>ता VEDĀNTAS. (Allah.) No. 110. अनर्थता BENF. Chr. 215, 12.

**अनर्त्त** UśVAL. zu Uṇādis. 1, 108. अनर्त्ता f. N. pr. eines mythischen Wesens MBH. 1, 2632. fg. R. ed. Bomb. 3, 14, 31. ललना GORR.

**अनलानन्द** fehlerhaft für अमलानन्द, vgl. HALL 87.

**अनलाप्** (von अनल) wie Feuer sich benehmen, thun als wenn man Feuer wäre: त्वां संतापयता येन (मया) व्यामोहादनलापितम् (impers.) KATHAS. 56, 409.

**अनलि** vgl. कुनलिन्.

**अनवगत** (3. अ + अव<sup>०</sup>) adj. nicht erlangt TS. 2, 3, 1, 4.

**अनवगाढ** (3. अ + अव<sup>०</sup>) adj. nicht tief gehend Suca. 1, 37, 3. 45, 12.

**अनवग्रह** (3. अ + अव<sup>०</sup>) 1) kein Avagraha (Bed. 1.) VS. PĀR. 3, 104. 4, 136. 5, 24. — 2) Titel einer Schrift (?) Verz. d. Oxf. H. 377, a, 2 v. u.

**अनवगतायत्** Z. 2 lies 4, 4, 7 st. 4, 7, 7.

**अनवच्छक्ति** (3. अ + अ<sup>०</sup>) f. Ununterbrochenheit TBR. 1, 3, 2, 2.

**अनवच्छिन्न** (3. अ + अव<sup>०</sup>) adj. ununterschieden JOGAS. 2, 31.

**अनवच्छेद** (3. अ + अव<sup>०</sup>) m. das Nichtbestimmtsein: कालेनानवच्छेदात् weil ihm keine Zeitbestimmtheit zukommt JOGAS. 1, 26; vgl. u. किद् mit अव.

**अनवतप्तपरिपृक्षा** (अ<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) f. Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 327.

**अनवद्य** 1) <sup>०</sup>कार्य Spr. 1812.

**अनवधृत** (3. अ + अव<sup>०</sup>) adj. nicht feststehend, unbestimmt ĀČV. ČA. 12, 4, 20. adv. ČĀNKH. BR. 16, 4.

**अनवनामितवैजयन्त** (3. अ + अव<sup>०</sup> + वै<sup>०</sup>) N. einer buddhistischen Welt Lot. de la b. I. 131.

**अनवबोध** (3. अ + अव<sup>०</sup>) m. das Nichterkennen TATTVAS. 7.

**अनवरुद्ध** (3. अ<sup>०</sup> + अव<sup>०</sup>) adj. nicht erlangt ČAT. BR. 5, 2, 3, 3.

**अनवलोभन** Z. 4 streiche यदि नाधोयात्.

**अनवस** lies अवसा st. अवस.

**अनवसित** 1) keinen Halt machend: अनवसितवमरिवलेषु ungehemmtes Vorwärtsgen VĀRĀH. BṚH. S. 104, 35.

**अनवस्थ** m. Bez. eines der 7 Ullāsa bei den Kaulika Verz. d. Oxf. H. 91, b, 41. 92, a, 1.

**अनवस्था** 3) lies दशाभाव und streiche das Eingeklammerte.

**अनवस्थित** 1) unstät Suca. 1, 362, 5.

**अनवस्थितत्व** Unstätigkeit JOGAS. 1, 30.

**अनवस्थिति** kein Stillstand, keine Ruhe BĀG. P. 5, 14, 24.

**अनवानम्** vgl. u. अगावानम्.

**अनशन** 2) BĀG. P. 2, 6, 20. DAČAK. in BENF. Chr. 181, 9. pl. RĀGA-TAN. 5, 428.

**अनस्** Z. 2 lies दूरादर्नसा.

**अनसूय** Z. 3 lies 71 st. 72. m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 64, a, 13.

**अनसूया** das Nichtmurren, Nichtungeshaltensein, insbes. über das Glück Anderer: अनसूयया मात्सर्यं जितम् PRAB. 88 8. Spr. 3071. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 12.



घनसूयातीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 12.  
 घनस्तमितक (von घनस्तमित) loc. vor Sonnenuntergang HARIV. 7850.  
 घनस्थि ein knochenloses Thier: सास्थ्यनस्थिवधप्रायश्चित्त Verz. d. Oxf. H. 284, b, 22.  
 घनस्वत्, f. घनस्वती Wagenszug, Heereszug PĀṆĀV. Br. 14, 3, 18. wohl auch AV. 10, 1, 15.  
 घनदुर्जात adj. an einem unglücklichen Tage geboren ÇĀṆKH. Çā. 14, 51, 2. 5. Davon nom. abstr. °ता f. 4.  
 घनद्व AV. PĀṆ. 4, 86 fehlerhaft für घनद्व; vgl. Lit. Centr. 1863, S. 691.  
 घना auch RV. 8, 21, 18.  
 2. घनाकाल; da घनाकाल sicher steht und da Unzeit auch so v. a. schlechte Zeit, Zeit der Noth sein kann, so entscheiden wir uns jetzt für die Lesart घनाकालभूत. Die Stelle ist aus NĀRADA'S DHARMAÇ.; in der Berliner Hdschr. desselben (13, a) steht घनाकाल, eben so in der vollständigen Ausg. der Mrr. II, 71, a, 7 und in VIRAMITRODJA 126, a, 9.  
 घनाकृत ungewartet: घारण्याः पशवो ऽनाकृताः प्रजायन्ते PĀṆĀV. Br. 23, 13, 4. 5.  
 घनाग adj. f. घा Bāg. P. 4, 5, 9.  
 घनागत 1) °योगिन् mit dem (factisch) noch nicht angekommenen, noch nicht erschienenen Monde in (theoretische) Conjunction tretend WEBER, Nax. 1, 312; vgl. VARĀH. BRH. 8, 4, 7: षडनागतानि (नक्षत्राणि) पौष्णात् (उडुपतिना पुष्यते). Es sind also die Nakshatra Revati, Aṣvini, Bharani, Kṛttikā, Rohini und Mṛgaśīras. — 2) Gegens. उपगत MBh. 1, 1252. घनागते ऽङ्कि घाः AK. 3, 5, 22. — 3) oder nicht erwähnt. — 4) noch nicht erreicht WEBER, Nax. 1, 309.  
 घनागतविधातर 1) MBh. 12, 4889. 4908.  
 घनाग्रेय (3. घ + घ्रा°) adj. dem Agni nicht zuständig TBr. 1, 3, 2, 3.  
 घनाज्ञानन् (3. घ + घ्रा°) adj. nicht inne werdend AV. 6, 119, 3.  
 घनाज्ञात unbekannt ĀṆV. GAṆ. 3, 11, 1. adv. auf unbekannte —, auf unerklärliche Weise: यस्यानाज्ञातमिव ज्योगामयति der eine unbekannte langwierige Krankheit hat TS. 2, 1, 5, 5.  
 2. घनात्मन् MBh. 5, 1299. Spr. 1480.  
 घनाथपुरी (घ + पु°) m. N. pr. eines Autors HALL 133.  
 1. घनादर füge das Leichtnehmen hinzu; घनादरात् ohne Weiteres Spr. 2763.  
 2. घनादर Z. 2 lies 2 st. 12.  
 घनादरवत् (von 1. घनादर) adj. Gleichgiltigkeit zeigend: वचस् KĀV. 2, 140.  
 घनादरात्तेप (1. घनादर + घ्रा°) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, die man dadurch an den Tag legt, dass man sich zu der Sache gleichgiltig stellt, KĀV. 2, 140. Beispiel Spr. 4083.  
 घनादि KAP. 1, 27. 3, 62. पुरुष TATTVA. 17.  
 घनादिवार्ता (घ + वा°) f. Ueberlieferung HALJ. 1, 147.  
 घनादेश m. das Fehlen einer Anweisung, — einer Vorschrift; s. u.  
 घनादेश. adj.: आकूपारमनादेशम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, a.  
 घनाम्य Z. 2 lies 5, 18, 3 st. 5, 18, 2.  
 घनाम्यनस्त KATHOP. 3, 15.

घनाधृष्य Z. 4 lies 7, 84, 1 st. 7, 85, 1. Hinzuzufügen MBh. 1, 4004. 2, 810. 3, 1428. 5, 7184. R. 2, 100, 22.  
 घनानत m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. PĀRUKKHEPA (PĀRUKKHEPI) Ind. St. 3, 202, b.  
 घनापूयित Z. 2 lies 5 st. 8.  
 घनावय lies घावयु st. घावय.  
 घनामय Z. 2 lies 9, 8, 13 st. 9, 13, 13.  
 घनामयत् lies nicht weithuend, nicht schmerzend; instr. घनामयता adv. PĀṆĀV. Br. 17, 12, 1.  
 घनामा f. = घनामिका Ringfinger HALJ. 2, 383.  
 घनामृत s. 1. मृ mit घा und füge TS. 5, 3, 2, 1. 2 hinzu.  
 1. घनायतन, im ersten Beispiel ist das Wort oxyt.; Z. 3 lies ऽन्यत्रा-  
 घेरा°; Z. 4 lies 5, 2, 18.  
 2. घनायतन Z. 2 lies 11, 3, 49 st. 11, 4, 18.  
 1. घनायास, °फलद ohne Anstrengung WEBER, RĀMAT. UP. 355. घना-  
 यासार्थक HALJ. 4, 89. Unermüdlichkeit Spr. 3458. 3689. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 13, wo घनायासश्च zu lesen ist.  
 घनारभ्याद Z. 2 zu streichen und Schol. zu KĀTJ. Çā. 1, 3, 30. 16, 1, 1. und ÇAT. Br. 809, 10 zu vergleichen.  
 घनारभ्याधीत auch MAHIDH. zu VS. 12, 91. Schol. zu KĀTJ. Çā. 1, 3, 30. 7, 15. Schol. zu ÇAT. Br. 9, 4, 2, 27. 11, 4, 2, 19.  
 घनार्त (3. घ + घ्रा°) adj. gesund HALJ. 2, 225, v. 1.  
 घनार्ति s. घ्राति.  
 घनालम्बुर्क (3. घ + घ्रा°) adj. nicht berührbar (nach Comm.) TBr. 3, 7, 1, 9. dafür KĀTJ. 38, 18 घनालम्बुका.  
 घनावया Z. 3 lies क्त्वादीवतः AV. 7, 90, 3.  
 घनावरण (3. घ + घ्रावरण) adj. unverhüllt, Beiw. des Aethers MADH. 38. °ज्ञानविशुद्धिर्गर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva DAÇABH. 2. °स्वर्म-  
 एतलमधुरनिर्घोषगर्भ desgl. ebend.  
 घनावरणिन् N. einer Secte WILSON, Sel. Works 1, 40. — Vgl. घावरणिन्.  
 घनावर्तिन् (3. घ + 1. घ्रा°) adj. nicht wiederkehrend: काल Spr. घ-  
 नावर्ती im 4ten Th.  
 घनाविल gesund: अपत्य Spr. 4019.  
 घनावृत्ति (3. घ + घ्रा°) f. Nichtwiederkehr (zu einem neuen Leben) BĀDAR. 4, 4, 22. KAP. 1, 84.  
 1. घनाव्रस्क vgl. u. घ्राव्रस्क. — 2. घनाव्रस्क Z. 2 lies प्रजापती.  
 घनाशक MBh. 13, 2939.  
 घनाशन R. 2, 92, 20 fehlerhaft für घनशन, wie die ed. Bomb. hat.  
 घनाशिन (3. घ + घ्राशिन) adj. Nichts essend; davon nom. abstr. °शिव  
 n. MBh. 3, 13447. 13450.  
 घनाशीर्दी vgl. u. घ्राशीर्दी.  
 घनाशमिन् (3. घ + घ्रा°) adj. zu keinem Āçrama gehörig; davon  
 nom. abstr. °मित n. Verz. d. Oxf. H. 282, b, 3.  
 घनाशम् nicht gespeist TBr. 1, 1, 4, 2.  
 घनासिक TS. 7, 5, 22, 1.  
 घनाकृत 2) Verz. d. Oxf. H. 149, b, 34.  
 घनिकामम् (3. घ + निकाम) adv. ungern ÇAT. Br. 12, 3, 5, 1.  
 अनिङ्ग AV. PĀṆ. 4, 12 und WHITNEY zu d. St.

अनित (3. अ + इत्) adj. *nicht gegangen* ÇĀṆKH. Br. 1, 4. 8, 2. 18, 10.  
 अनिन्द, lies अनिन्दा (3. अ + नि०) f. — 11, 8, 22. — m. pl. N. pr.  
 eines Volkes, v. l. für अनिन्द VP. II, 180.  
 अनिन्य m. N. pr. einer Einsiedelei Verz. d. Oxf. H. 60, a, 88.  
 अनिवद् *unzusammenhängend*: वचस् HALĀ. 1, 189.  
 अनिवाध Z. 1 lies निवाध.  
 अनिभृष्ट TBa. 2, 4, 6, 12.  
 अनिमित्त adj. (f. आ) *wofür keine Vorzeichen da sind*: अनिमित्तं हि  
 जीवितम् so v. a. *die Lebensdauer lässt sich ja nicht im Voraus bestimmen*  
 Spr. 3373. so v. a. *uneigennützig*: भागवती भक्ति: Bhaṭ. P. 3, 28, 38. अनिमि-  
 त्तम् von अनिमित्त n. *das Fehlen einer Ursache*.  
 2. अनिमिष 2) c) N. eines best. Bālagraha (*Schlaftlosigkeit*) Pā.  
 Gāh. 1, 16. — d) N. pr. eines der Söhne des Garuḍa MBh. 3, 3595.  
 अनिमिषदम् (2. अ० + दम्) m. *Fisch* Spr. 4603.  
 2. अनिमेष 1) KATHĀS. 24, 72. Davon nom. abstr. ०ता f. Çiq. 9, 11.  
 अनिरुद्ध 2) d) N. pr. eines Autors HALL 1. 6. ०वृत्ति 1. ०वृत्ति Verz. d. Oxf.  
 H. 291, b, No. 707.  
 अनिर्धात s. u. निर्धात.  
 अनिलज (अ० + 1. ज) m. *der Sohn des Windes* d. i. Hanumant We-  
 BER, RĪMAT. Up. 326.  
 अनिलय s. u. निलय 1.  
 अनिवृत्ति (3. अ० + नि०) f. *Nichtwiederkehr*, Bez. der 9ten unter den  
 14 Stufen, die nach dem Glauben der Gāina zur Seligkeit führen, Verz.  
 d. Oxf. H. 397, a, 13.  
 अनिशित TS. 4, 7, 45, 4.  
 अनिशस्त lies *nicht abgewiesen*.  
 अनिषद्य (von 3. अ + इषु) adj. *keinem Geschosse zugänglich*; vgl.  
 इषव्य und निषव्य.  
 1. अनिष्ट 1) a) ०वेष Spr. 3360. neben इष्ट unter den 10 Arten von  
 Tönen MBh. 14, 1420. — b) n. ०सागर Spr. 2649.  
 अनिष्टत *unhemmbar* RV. 8, 33, 9.  
 अनिष्पन्नम् vgl. निष्पन्न, निष्पन्नाकार.  
 अनिज्ञान (3. अ + ३० von यज्ञ) adj. *der nicht geopfert hat* Ait. Br. 3, 7.  
 अनिल m. N. pr. eines Schlangendämons: नीलानीलौ MBh. 1, 1552.  
 1. अनिश्वर *nicht Herr über sich*: पुरुषो ऽयमनीश्वर: Spr. 4384. *nicht*  
*vermögend*, — *im Stande seiend* (mit inf.) RAGH. 4, 69. TATTVA. 20.  
 1. अनु 1) a) कामवृत्ते ऽन्वयं लोकः कृत्स्नः समुपवर्तते । यदृताः सति  
 राज्ञामस्तदृताः सति हि प्रज्ञाः ॥ R. 2, 99, 9. — d) R. 2, 26, 9 hat auch die  
 ed. Bomb. richtig पुष्येण st. पुष्यो ऽनु. Hierher kann aber gestellt wer-  
 den: ऋतवशापि तथा दिननिशो ऽप्यनु (ऽप्युत ed. Bomb.) MBh. 12, 2383.  
 — 2) a) α) Z. 3 lies 10, 14, 2. 12 st. 10, 14, 2. 14; Z. 8 lies सा, स्यति st.  
 सि. — c) α) दिशो ऽनु भ्रमतः सर्वाः MBh. 4, 1721. — f) α) यदुर्बेष्टस्त्व  
 सुतो ज्ञातस्त्वनु तुर्वसुः MBh. 1, 8520. तदनु Spr. 1427. — γ) mit dem abl.:  
 धृतराष्ट्रदनु MBh. 14, 2060. धन्वत्तरनु (könnte auch gen. sein) R. Goma.  
 1, 46, 31. — g) शैत्यं नाम गुणस्तवैव तदनु स्वभाविकी स्वच्छता Spr.  
 3020. Z. 2 lies सिञ्चति st. चिञ्चति. — h) Z. 4 schaſte RV. vor 1, 161, 3  
 ein. यस्त्वं हेष्टि स मां हेष्टि यस्त्वामनु स मामनु *wer für dich ist, der ist*  
*auch für mich* MBh. 3, 505.

2. अनु 2) MBh. 1, 3488. fg.  
 अनुक 2) TS. 2, 2, 8, 1. 5, 46, 1.  
 अनुकम्पन KATHĀS. 25, 116.  
 अनुकम्पनीय adj. *bemitleidenswerth* KĀURAP. 21.  
 अनुकम्पा R. ed. Bomb. 2, 109, 31 wie Goma. — Spr. 1891. सानुकम्पम्  
 adv. DAČAK. in BENF. Chr. 181, 13.  
 अनुकम्पोक्ति (अनुकम्पा + उ०) f. *Beileidsbezeugung* Spr. 2887.  
 अनुकम्प्य 2) *derjenige, mit dem man Mitgefühl haben muss*, — *hat*  
 TRIK. 3, 3, 158. H. an. 2, 170. MED. t. 21. आत्मेव हि सो ऽनुकम्प्यः *für*  
*den muss (der Herr) dasselbe Gefühl haben wie für sich selbst* Spr. 3543.  
 अनुकर Z. 3 lies करेणानुकरेण.  
 अनुकरणा, वेषभाषानु० Spr. 5037.  
 अनुकर्मम् (1. अनु + क०) m. N. pr. eines unter den Viçve Devāḥ  
 aufgeführten göttlichen Wesens MBh. 13, 4857.  
 अनुकर्ष 1) प्रकर्षणाकर्षणाभ्यामनुकर्षविकर्षणौ: आचकर्षतुरन्योऽन्यम्  
 MBh. 2, 945. — 2) MBh. 2, 1913. 3, 703. — 3) n. in der Stelle अनुकर्ष  
 निष्कर्ष च व्याधिपावकमूर्कनम् । सर्वमेव न तत्रासीद्धर्मनित्ये युधिष्ठिरे ॥  
 MBh. 2, 526. NILAK.: अनुकर्षं दारिद्र्याद्वाज्ञकीयद्रव्यस्यातीवर्षस्य ऋणात्वेन  
 धारणम्. Es ist aber wohl wie 2, 1208 zu lesen अचर्षं चातिवर्षं च व्याधि०.  
 अनुकर्षिन् adj. *nach sich ziehend* Spr. 4902, v. l. für आत्मकर्षिन्.  
 अनुकामिन् (von 1. अनुकाम) adj. *begierig* TS. 3, 5, 6, 1.  
 अनुकामीन *nach seiner Neigung verfahren*; davon nom. abstr. ०ता  
 f. BRATT. 5, 15.  
 अनुकारिन् *sich richtend nach*: तन्मावध्यनुकारिणो न मर्त्ता सत्यं  
 स्वभावाः काचित् Spr. 4267.  
 1. अनुकार्य (so zu lesen).  
 अनुकालम् vgl. Spr. 2076.  
 अनुकीर्तन *das Hersagen*: राममन्त्रानु० WEBER, RĪMAT. Up. 356 (19).  
 मिथ्यावध्यानु० *eine Aeusserung, dass Jmd ungerechter Weise des Todes*  
*schuldig erkannt worden sei*, KATHĀS. 25, 130.  
 अनुकूल 1) lies Abhang st. Ufer. — a) Z. 3 lies 5, 14, 13 st. 5, 14, 3.  
 सागरानु० *am Meere gelegen* PRAB. 88, 2. सदानुकूलेषु हि कुर्वते रतिं नृपे-  
 क्षमात्पेषु च सर्वसंपदः *gut zu einander stehend* Spr. 3085. भार्या *freund-*  
*lich, willig* PRASĀNGĀDH. 13, b. — b) एकायतो ऽनुकूलः स्यात् PRATĪPAR.  
 4, b, 5. — 3) n. *eine best. rhetorische Figur, Darstellung von Unangenehm-*  
*em, das zu Angenehmem führt*, SĀH. D. 713. Beispiel Spr. 696.  
 अनुकूलता, दहनस्य *die Geneigtheit zu brennen* Bhaṭṭa. 156.  
 अनुकूलन (von अनुकूलण) n. *das Freundschaften, Schmeicheln* (mit  
 dem gen. des obj.) PRAB. 17, 13. MED. h. 29.  
 अनुकूलण (von अनुकूल), ०पति *gegen Jmd (acc.) freundlich thun, Jmd*  
*schmeicheln* KUMĀRA. 2, 39.  
 अनुकूलवत् (wie eben) adj. zur Erklärung von उपग्रह H. an. 4, 336.  
 अनुकृत्य, die angeführte Stelle ist verdorben.  
 अनुक्रम 2) Verz. d. Oxf. H. 13, a, 11. 82. b, 39. 14, b, 32. 122, b, 14. देव  
 ता० *Vorzeichen der Götter* Bhaṭ. P. 2, 6, 25. अष्टावत्तप्यनुक्रमः so v. a.  
 Stammtafel Spr. 3138.  
 अनुक्रमणिका Verz. d. Oxf. H. 72, a, 14.  
 अनुक्रमणी Verz. d. Oxf. H. 37, b, No. 92.

अनुक्री (क्री mit अनु) adj. nachträglich gekauft (d. h. nicht am ersten Tage in der Frühe) LĀṭṢ. 8, 4, 5. 8. PAÑĀV. Br. 16, 14, 1. ÇĀṆKH. Ça. 14, 42, 7; vgl. KĀṬṢ. Ça. 22, 3, 27. — Vgl. परिक्री, शतक्री.

अनुक्रोश MBh. 5, 7060. mit gen. 1, 6267. सानुक्रोशम् adv. DAÇAK. in BENF. Chr. 179, 16. इद्रस्य क्रोशम् und अनुक्रोशम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 208, a.

अनुक्रोशवत् (von अनुक्रोश) adj. mitleidig: ब्राह्मणास्यार्थे MBh. 1, 6268. अनुक्रोशालेप (अनुक्रोश + आ<sup>०</sup>) m. in der Rhetorik eine durch Bedauern an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, KĀṬṢ. 2, 158. Beispiel: नाघ्रातं न कृतं कर्णे स्त्रीभिर्मधुनि नार्पितम् । तद्विषां दीर्घिकास्वेव विशीर्षा नीलमुत्पलम् ॥ 157.

अनुष्याति TS. 5, 1, 8, 6. 4, 1, 4. Ait. Br. 2, 1.

अनुग 1) b) मल्लः कार्यानुगो येषां कार्यं स्वामिहितानुगम् Spr. 4891. श्रुतं प्रज्ञानुगं यस्य प्रज्ञा चैव श्रुतानुगा 8088. — 2) सानुग R. 3, 53, 24. समित्रः सवलानुगः (könnte auch bedeuten mit dem Heere und dem Gefolge; vgl. u. पदानुग) MBh. 5, 7449. Geliebter, Gatte HALĀJ. 2, 342. — Vgl. पदानुग, मनोऽनुग, वशानुग, हृदयानुग.

अनुगाण्डिका (1. अनु + ग<sup>०</sup>) f. Hügelkette: तथा मात्स्यवतः शृङ्गे पूर्वपर्वानुगाण्डिका (अनुगाण्डिका = नुद्रपर्वतः Schol.) MBh. 6, 282. अनुगन्धिका a river of mount Mālyavat GOLD.

अनुगाति 3) das Erlöschen (des Feuers) PRAJOGAR. 12, a, 7.

अनुगतव्य derjenige, dem man nachgehen, folgen muss, — darf JĀṆ. 3, 26.

अनुगन्धिका s. u. अनुगाण्डिका.

अनुगम 1) श्रित्यनामनुगमः (बलम्) der Bettler (Macht) ist das Nachgehen Spr. 5304. das Nachgehen so v. a. das Sichhingeben JOGAS. 1, 17. — 2) Folgerung BĪDAR. 1, 1, 28 und auch in der zweiten Stelle.

अनुगमन das Erlöschen (des Feuers) KĀṬṢ. Ça. 25, 3, 15. 24.

अनुगम्य adj. derjenige, dem man nachgehen muss, den man aufsuchen muss MBh. 14, 1306.

अनुगादिन् nom. ag. von 1. गद् mit अनु P. 5, 4, 13. — Vgl. आनुगादिक.

अनुगान (von 2. गा mit अनु) n. nom. act.; vgl. एकाविंशत्यनुगान, चतुरनु<sup>०</sup>, दशानु<sup>०</sup>, पञ्चानु<sup>०</sup>.

अनुगामिन् 2) MBh. 5, 7536.

अनुगायस् (von 2. गा mit अनु) adj. zu besingen (SĀJ.); vielleicht singend, klingend RV. 8, 5, 34.

अनुगिरम् (1. अनु + गिरि) adv. am Berge RAGH. 13, 49.

अनुगीता (von 2. गा mit अनु) f. Nachgesang, Titel eines Parvan (Adhja 16—92) im 14ten Buche des Mahābhārata MBh. 1, 354.

अनुगुण, अनुगुणोभूत Vikr. 49 schlechte Lesart für शतगुणी<sup>०</sup>; vgl. Spr. 1403.

अनुगुण्य<sup>०</sup> गुणित s. u. गुण्य mit अनु.

अनुगुणवत् in कुलानु<sup>०</sup> dem Geschlecht —, der Kaste entsprechende Vorzüge besitzend Spr. 4639.

अनुग्र adj., f. आ Bez. einer Çakti PAÑĀV. 3, 2, 30. WEBER, RĀMAT. Up. 326.

अनुग्रह 1) füge Gnadenbezeugung hinzu und vgl. noch Spr. 1643. 3716 (pl.). 3784. — 2) <sup>०</sup>सर्ग eine Schöpfung zu Gnaden so v. a. eine ergänzende Schöpfung TATTVA. 45. Verz. d. Oxf. H. 82, b, 17. — 3) Stütz V. Theil.

zung, Festhaltung RV. Prāt. 11, 10. — 4) Buāg. P. 7, 9, 48 nach dem Schol. so v. a. अर्ककार oder देवतावर्ग. — 5) mystische Bez. des Diphthongen औ WEBER, RĀMAT. Up. 314. fg. 318. fg. — 6) f. आ Bez. einer Çakti WEBER, RĀMAT. Up. 326.

अनुग्रहण vgl. मित्रानु<sup>०</sup>.

अनुग्रहीकर (अनुग्रह + 1. कर) zu einer Gunstbezeugung machen: निग्रहे ऽप्ययमनुग्रहीकृतः RAGH. 11, 90.

अनुग्रामम् (1. अनु + ग्राम) adv. Dorf für Dorf P. 4, 3, 61. — Vgl. आनुग्रामिक.

अनुग्राहक (von ग्रह mit अनु) nom. ag. der Jmd Beistand —, Hilfe leistet, zu Jmdes Partei steht: पार्थानुग्राहकाः RĪĀA-TAR. 5, 259.

अनुग्राह्य MBh. 3, 348. Davon nom. abstr. <sup>०</sup>ता f.: यद्यनुग्राह्यता मयि so v. a. wenn du (ihr) mir eine Gunst zu erzeigen gedenkst (gedenkt) MBh. 1, 277. 3, 6002. 15514.

अनुचर 1) f. ई Spr. 2651. — 2) a) Z. 2 ÇAT. Br. 13, 5, 1, 9 gehört zu b. पार्थस्यानुचराः Gefolge so v. a. Partei RĪĀA-TAR. 5, 288. अनुचरी Begleiterin, Dienerin ÅÇV. Ça. 10, 8, 11. KATHĀS. 20, 146. — b) lies Folgestrophe.

अनुचर्चित s. u. चर्च mit अनु.

अनुचित 1) अनुचितार्थ eine unpassende Bedeutung habend, z. B. पशु Opferthier im Verse प्रूरा अमरतां याति पशुभूता रणाधरे, insofern es mit dem Begriffe eines Helden (प्रूरा) sich nicht verträgt, SĀH. D. 574. 213, 2. 3. PANDIT 1, 9.

अनुचितन das Sichbeschäftigen der Gedanken mit Etwas, das Nachdenken über (gen.) KAP. 4, 8. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 122. PRATĀPAR. 52, a, 9.

अनुच्छिष्ट an dem kein Rest von Speisen haftet, rein; = प्रयत HALĀJ. 2, 247. अनुच्छिष्टस्य मलस्पर्शप्रायश्चित्तम् Verz. d. Oxf. H. 283, a, 1.

अनुज्ञ 3) a) hierher wohl: अननुज्ञामनुज्ञो मामकर्त TS. 4, 3, 11, 3.

अनुजन्मन् (1. अनु + जन्<sup>०</sup>) m. ein jüngerer Bruder Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 8, Çl. 27. Vgl. u. उत्तय्य.

अनुज्ञात vgl. u. जन् mit अनु.

अनुज्ञिषता (vom desid. von यद् mit अनु) f. Willfähigkeit SĀJ. zu Art. Br. 1, 6.

अनुज्ञालेप (अनुज्ञा + आ<sup>०</sup>) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, die man dadurch an den Tag legt, dass man seine Einwilligung dazu giebt, KĀṬṢ. 2, 136. Beispiel Spr. 1376.

अनुज्ञातरं nom. ag. der die Einwilligung, Erlaubniss zu Etwas giebt Buāg. P. 4, 21, 25.

अनुज्ञान n. Einwilligung, Erlaubniss VASISHTHA in DATTAKĀMĪ. 3, 1.

अनुज्ञेष्ठम् adv. MBh. 1, 5335. — Vgl. ज्येष्ठानुज्ञेष्ठता.

अनुतर्मा (superl. zu 1. अनु) adv.: अनुतर्मा गोपायति behüten am meisten ÇAT. Br. 10, 5, 2, 10.

अनुतर richtiger 3. अनु + तर.

अनुतर्षल (von तर्ष mit अनु) adj. Durst —, Verlangen bewirkend MBh. 12, 6613.

अनुतिष्ठामु (vom desid. von स्था mit अनु) adj. im Begriff stehend Etwas (acc.) auszuführen KULL. zu M. 2, 104.

अनुत्तम 1) a) nicht der letzte (im Varga) d. i. kein Nasal RV. Prāt.

12, 2. AV. PRĀT. 1, 99. 2, 2. 20. TAITT. PRĀT. 2, 9 in Ind. St. 4, 123. —  
b) keinen Höheren über sich habend, der höchste u. s. w.; vgl. noch R. 3, 52, 22. 53, 18. DAṢAK. in BENF. Chr. 182, 24.

अनुत्तमाम्भसिका f. im Sāmikhja einer der 9 तुष्टिविपर्यय, Hingabe an Sinnengenuss ohne Rücksicht auf das für Andere entstehende Weh TAITT. 36. Ebenso scheint auch die entsprechende Species der तुष्टि zu heissen (unterschieden als सात्त्विकी) 39, 18. 41, 12 und GOLD. s. v.

अनुत्तर 1) f) keine Antwort habend so v. a. wogegen man Nichts erwiedern kann: वाक्य MBH. 2, 25. so v. a. nicht antwortend, Nichts zu erwiedern habend 3, 17241. तणामासीदनुत्तरः KATHĀS. 26, 189.

अनुत्तरयोग WASSILJEV 185.

अनुदर्श m. Vorstellung, Ermahnung MBH. 1, 3146.

अनुदर्शन das Anweisen, Lehren (vom caus.) Schol. zu AV. PRĀT. 1, 8.

अनुदर्शिन् erblickend, wahrnehmend Spr. 5240.

अनुदात्त 3) adj.: उक्ति nicht erhabene —, gewöhnliche oder gemeine Sprache DAṢAK. 1, 54. — 4) m. N. pr. eines Schlangendemons WASSILJEV 265.

अनुदिनम् (1. अनु + दिन) adv. Tag für Tag Spr. 1785. KĪ. 5, 37. KATHĀS. 24, 231. अनुदिनसत्त्वासानुराग 16, 123.

अनुदैवी f. RV. 10, 85, 6 nach Śā. = वपस्या Gefährtin.

अनुदृष्ट 1) VS. PRĀT. 1, 143.

अनुदृक्म् (1. अनु + दृक्) adv. im Rücken, von hinten Çiç. 9, 73.

अनुद्यूत (1. अनु + द्यूत) n. Fortsetzung —, Wiederholung des Würfelspiels, Bez. der Adhja 70—79 im 2ten Buche des Mahābhārata MBH. 1, 319.

अनुद्वात (3. अनु + उ°) adj. nicht verlöscht TBa. 1, 4, 2, 6.

अनुद्वेग (3. अनु + उ°) m. Sorglosigkeit TAITT. 37.

अनुध्या Z. 2 lies 7, 114, 2 st. 7, 115, 2.

अनुध्यान das Gedenken, Denken an (das obj. im comp. vorangehend) MBH. 2, 2589. KUMĀRAS. 6, 21. WEBER, RĀMAT. Up. 336 (21).

अनुध्यायिन् nachtrachtend, nachstellend: अन्ननु° TBa. 2, 1, 2, 3.

अनुध्येय adj. derjenige, dessen man gedenken muss, RAGH. 17, 36.

अनुनय 1) R. GORR. 4, 26, 10 = R. ed. Bomb. 4, 27, 33. Schol.: अनुनयमनुनयवत्. — 2) a) Spr. 752. so v. a. Schmeicheln HIT. II, 117 (Spr. 4146). सानुनयम् adv. auf verbindliche Weise DAṢAK. in BENF. Chr. 190, 6.

अनुनादिन् nachtönend, wiedertönend RAGH. 10, 36. — Vgl. कलानु°.

अनुनायन adj. versöhnend: कुपितानु° KATHĀS. 14, 89.

अनुनासिक 1) c) durch die Nase sprechend, näselsnd ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 268. सानुनासिकवाक्यल näselsnde Sprache SUÇA. 1, 280, 15.

अनुनासिक्य adj. = अनुनासिक, ऊजणनमा अनुनासिक्या: Ind. St. 4, 122.

अनुनिर्वाप्य s. u. वप् mit अनुनिस्.

अनुनिशम् (1. अनु + निशा) adv. jede Nacht KĪ. NĪTIS. 7, 56. KATHĀS. 43, 28.

अनुन्यास m. Titel einer grammatischen Schrift UÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 151. Verz. d. Oxf. H. 161, a, 14. °कार 162, a, 39. Vgl. u. न्यास 8.

अनुपत्ति lies unerschöpf.

अनुपठितिन् vgl. पठ् mit अनु.

अनुपथ m. ein Weg, den man nach einem Andern betritt, den ein Anderer vorher gewandelt ist: तस्य महानुभावस्यानुपथम् — कः — उप-जिगमिषति auf dessen Weg Bha. P. 5, 24, 26. Vgl. अनुवर्त्तन्. — adj.

Diener Bha. P. 5, 3, 5.

अनुपद् n. Bez. eines Upāṅga Ind. St. 3, 260. fg. वसिष्ठस्यानुपद्म् N. eines Sāman 233, a.

अनुपद्म् 2) नास्तिकतर्कास्तेषामागमानामनुपद्ं प्रयत्नाः PRAB. 88, 4. तेषामार्यमनास्त्विनामनुपद्ं गतास्मि नाहं यदि in ihre Fussstapfen treten Spr. 2651. — 4) bei jedem Schritte Çiç. 9, 78.

अनुपदवी (1. अनु + प°) f. ein Pfad, den man nach einem Andern betritt, den ein Anderer vorher gewandelt ist, Bha. P. 5, 14, 1.

अनुपदस्वत् Z. 3 lies 7, 80, 2 st. 7, 81, 2.

अनुपदामुक (3. अनु + उ°) adj. nicht ausgehend TS. 6, 1, 3, 8.

अनुपदिन् Çiç. 9, 70.

अनुपमा f. N. pr. eines Frauenzimmers SCHIEFNER, Lebensb. 277 (47). einer Stadt 242 (12). WILSON, Sel. Works 2, 5.

अनुपरिश्चित् s. u. परिश्चित्.

अनुपलब्धि (3. अनु + उ°) f. das Nichtbegreifen KUALAJ. 164, a.

अनुपश्य (von पश् mit अनु) adj. erschauend JOGAS. 2, 20.

अनुपसंहारिन् (3. अनु + उ°) adj. nicht alles Andere ausschliessend TARKASAṅGH. 40. 41. BHĀSHĀP. 71. 73. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 13. 242, a, No. 593. fgg.

अनुपात 1) Spr. 2275 (Conj.).

अनुपातक Verz. d. Oxf. H. 266, a, 14. 281, b, 13.

अनुपालक adj. bewahrend, hütend: सर्वभूतानु° MBH. 1, 1950. भर्तृपि-पादानु° 15, 581.

अनुपालन vgl. डरनुपालन.

अनुपाल्य adj. zu bewahren, zu hüten, dem man treu bleiben muss: सत्य KATHĀS. 17, 157.

अनुपूर्व adj. 2) KUMĀRAS. 1, 35. — अनुपूर्वम् adv. 2) अनुपूर्वापकारिन् nach wie vor Jmd beleidigend, fortfahrend Jmd zu beleidigen Spr. 5122.

अनुप्रदातृ (von 1. दा mit अनुप्र) nom. ag. Ueberlasser TS. 2, 2, 4, 4.

अनुप्रदान vgl. RV. PRĀT. 13, 1. AV. PRĀT. 1, 12 (ML). ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 107. 118. PAT. ebend. 5, 163. WHITNEY zu AV. PRĀT. 1, 12.

अनुप्रपाद् vgl. u. 1. पद् mit अनुप्र.

अनुप्रवचन n. das Lernen des Veda.

अनुप्रवचनीय adj. zum (Unterhalt) beim Lernen des Veda erforder-lich GOBH. 3, 2, 37. ĀÇV. GRH. 1, 22, 9. 12. °हाम das Opfer, welches der Lehrer vollzieht, wenn er einen Abschnitt der Veda-Lesung mit dem Schüler beendet hat, Schol. zu 9. 15.

अनुप्रवण (1. अनु + प्र°) adj. f. आ entsprechend: कौतूकलानु° MBa. 12, 1346.

अनुप्रवेश das Her Eintreten RAGH. 10, 52. गेहानुप्रवेशम् Haus für Haus betretend u. s. w. sind Absolute.

अनुप्रशमन (vom caus. von शम् mit अनुप्र) n. das Beruhigen, Beschwich-tigen: क्रुद्धस्य किरीटिना MBa. 1, 426.

अनुप्रसन्न MBa. 3, 12617. 14659. 12, 4924.

अनुप्रसक्ति (von सञ्ज् mit अनुप्र) f. Anschluss KATHĀS. 19, 53.

अनुप्राणन (vom caus. von 2. अन् mit अनुप्र) n. das Beleben, Verstär-ken PRAB. 68, 2.

अनुप्रास KĪVJĀD. 1, 53. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 33. 208, a, 40. 210, b, 40.

211, a, 38. b, 2. Sām. D. 633. fgg.; vgl. PANDIT 1, 53. fgg.

अनुप्रेषण (von 1. इप् mit अनु) n. das Nachsenden Schol. zu PRAB. 68, 2.  
अनुप्लव RAGH. 13, 75.

अनुबन्ध 1) a) das Hängen an: तन्नुबन्धे JOSAS. 2, 9. — o) Spr. 2010. 3482. fgg. 4332. — e) VEDĀNTAB. (Allsh.) No. 4. — o) वैरानुबन्ध das Beginnen einer Feindseligkeit DAČAK. in BENF. Chr. 195, 8. — Vgl. सानुबन्ध.

अनुबन्धिन् 1) मकुवैरानु° Spr. 1620. पापानु° 4126. अनर्थानु° DAČAK. in BENF. Chr. 193, 6. अनुकूलानु° Sām. D. 713. — 2) sich weit hin erstreckend, sich ausbreitend: प्रवालं वोहधाम् KUMĀRAS. 5, 84. lange wählend: यशस् RAGH. 6, 77. Also auch selbständig im Gebrauch.

अनुविम्ब (1. अनु + वि°) n. ein entsprechendes Gegenbild: बिम्बानुविम्बत्व Sām. D. 662.

अनुवाक्याणम् adv. laut dem Brāhmaṇa LIT. 2, 10, 24.

अनुभवानन्द (अनुभव + आ°) m. N. pr. eines Lehrers HALL 87. 91.

अनुभाग (1. अनु + भाग) m. 1) ein untergeordneter —, ein kleinerer Theil: ततो भागानुभागेन देवगन्धर्वदानवाः । अथर्तुं मर्को सर्वे मत्तयामा-  
मुरञ्जसा ॥ MBh. 3, 15936. — 2) feeling, or sensible quality WILSON, Sol. Works 1, 313; wohl fehlerhaft für अनुभाव.

अनुभाव 1) in der Rhetorik Verz. d. Oxf. H. 213, a, No. 506. — 2) Spr. 896 (= समुद्रपानादिप्रभाव Schol.). RAGH. 10, 39. DAČAK. in BENF. Chr. 196, 14. — Vgl. मकानुभाव.

अनुभावक Z. 1 lies adj. st. n.; अनुभावकता bedeutet Unverständlichkeit.

अनुभाषित् nom. ag. zu Jmd. sprechend, sagend RAGH. 16, 86.

अनुभिति lies Matte st. Spalte und 16 st. 17.

अनुभूताख्या (अ° + आख्या) f. Erzählung des Wahrgenommenen DAČAK. 1, 46.

अनुभूति Bhāg. P. 7, 13, 44.

अनुभूतिप्रकाश HALL 116.

अनुभाग (von 3. भुज् mit अनु) m. Genuss: न चानुगच्छति सुखानुभोगान् सुखान्न भोगान् ed. Bomb.) MBh. 3, 12643.

अनुमति 1) DAČAK. in BENF. Chr. 186, 3.

अनुमतव्य adj. anzuerkennen Inscr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 339, 16.

अनुमन्त्रण lies Hintennachsagen st. Hersagen.

अनुमरण Spr. 3719.

अनुमल (1. अनु + मल) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 230, b, 27.

अनुमा Bhāṣṇīp. 66. DAČAK. 1, 87.

अनुमात्तव्य (von 3. मा mit अनु) adj. zu folgern, zu schliessen Schol. zu Kap. 1, 137.

अनुमान Z. 1 füge nach n. hinzu: 1) das Schliessen. Als Bez. einer best. rhetorischen Figur Sām. D. 711. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 10. Beispiel Spr. 2289.

अनुमार्ग (von मन् mit अनु) m. Erlaubnis TBh. 2, 7, 3. KĀṬH. 37, 2.

अनुमानचित्तामणि (अ° + चि°) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 587. 242, b, No. 598. 243, b, No. 621. °दीधिति ebend.

अनुमानतद्वचित्तामणि (अ° - त° + चि°) m. Titel des 2ten Buches im Tattvakintāmaṇi Verz. d. Oxf. H. 240, b, No. 585.

अनुमानदीधिति (अ° + दी°) f. Titel eines Commentars zum eben genannten Werke Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 587. fgg. °टिप्पणी 242, a,

No. 593. fgg.

अनुमानन (vom caus. von मन् mit अनु) n. das Boreden, zu-gewinnen-Suchen MBh. 5, 7435.

अनुमानप्रामाण्यवस्थापन (अ° - प्रा° + व्य°) n. Titel einer Schrift HALL 52. Vgl. अनुमानप्रामाण्यरक्त्य Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 590.

अनुमानमयूख (अ° + म°) m. desgl. HALL 38.

अनुमानमूलटिप्पणी (अ° - मूल + टि°) f. Titel eines Commentars zum Anumānakintāmaṇi Verz. d. Oxf. H. 241.

अनुमानोक्ति Logik HALL. 1, 10.

अनुमापक (vom caus. von 3. मा mit अनु) adj. zu einem Schluss verhelend: लक्षणा Bhāg. P. 2, 2, 35.

अनुमिति TARKAS. 20. 29. 37.

अनुमितिपरामर्शकार्यकारणभावविचार m. Titel einer Schrift HALL 51.  
अनुमितिपरामर्शवाद desgl. ebend. अनुमितिपरामर्शविचार m. desgl. 50. 51. अनुमितिमानसवाद m. desgl. 52.

अनुमृग्य (von मृग्य् mit अनु) adj. was man sucht, wonach man trachtet Bhāg. P. 2, 4, 13.

अनुमृत् (von 1. मृत् mit अनु) adj. Jmd. im Tode folgend RAGH. 8, 84.

अनुमोदन (von 1. मुद् mit अनु) n. das Sichfreuen über: प्राप्तकार्यानु° PRATĀPAR. 22, b, 3.

अनुमोक्ष (von मुच् mit अनु) m. wie es scheint N. eines verderblichen Agni AV. 2, 24, 3. — Vgl. मोक्ष.

अनुमोक्षती (partic. von मुच् mit अनु) f. N. pr. einer Apsaras VS. 15, 17. — Vgl. अनुमोक्षा.

अनुयाज, अनुयाज z. B. TS. 6, 1, 5, 3. 4.

अनुयात्रिक vgl. अनुयात्रिक.

अनुयायिन् m. pl. Gefolge, Dienerschaft MBh. 5, 7226. Spr. 3710. sg. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBh. 1, 2787.

अनुयुञ्जक (von युज् mit अनु) nom. ag. der Einem gern Etwas anhängt, Mäkler (= स्पर्धावत् Schol.) MBh. 12, 11014.

अनुयोक्तृ ein bezahlter Lehrer MBh. 13, 1588.

अनुयोक्तव्य adj. zu befragen: सा तया नानुयोक्तव्या कामि कस्यासि चाङ्गने MBh. 1, 8866.

अनुयोग Befragung, Erkundigung nach, das Ausfragen: यास्मि सा स्म्यनुयोगो मे न कर्तव्यः कथं च न MBh. 13, 4478. वार्तानु° RAGH. 13, 71. DAČAK. in BENF. Chr. 193, 2. 195, 20.

अनुरक्ति lies Ht. (vgl. Spr. 2995) st. H. und füge II, 57 noch hinzu.

अनुरञ्जन das für-Sich-Gewinnen, das Sichverpflichten: तत्रिपाश प्रवर्तते सर्ववर्णानुरञ्जने: MBh. 3, 12915.

अनुरथ्या MBh. 3, 655. NILAK. erklärt den loc. pl. durch प्रतिरथ्यम्, der Schol. des R. durch रथ्यापार्थयोः.

अनुराग Färbung: तत्तद्वर्णस्वप्नानुराग Ind. St. 5, 31. Rōthe Çc. 9, 8.

अनुरागवत् verliebt und zugleich roth Çc. 9, 10.

अनुरागिन् 1) सचिवा मकीपते: Spr. 3936.

अनुराध m. pl. = अनुराधा N. eines Nakshatra WASSA, Naz. 1, 312. f. सा N. pr. eines Frauenzimmers SCHIERNER, Lebensb. 270 (40).

अनुवृत्त 1) TS. 5, 1, 2, 6. यो हि भृत्यो नियुक्तः सन्भर्त्रा कर्मणि दुष्करे । कुर्यात्तदनुवृत्तं हि auf entsprechende Weise, wie es sich gehört Spr. 2372.

अनुवृत्तक adj. *entsprechend, angemessen* KATHās. 25, 164.

अनुरोधन Z. 1 lies *Mittel st. Bestreben. Rücksichtnahme, Bevorzugung* Spr. 1902.

अनुरोधिन्, पितृकार्यानु° KATHās. 13, 30. गिरा सत्यानुरोधिन्या 17, 141. Davon nom. abstr. ०रोधिता f.: अदो धिक्कष्टा स्त्रीष्वनुरोधिताम् 20, 197.

अनुरोक्तत् partic. von रुक् with अनु; vgl. अनुरोक्ति.

अनुलासक und ०लासिन् (von लस् with अनु) adj. *hüpfend —, tanzend mit*; vgl. मेधानु°.

अनुलेपन auch *das Salben* Verz. d. Oxf. H. 83, a, 48. b, 22. मात्यानुलेपनम् 103, b, 22. — Vgl. गात्रानुलेपनी.

अनुलेपिन्, रक्तस्रगनुलेपिन् (MBh. 13, 884) und अर्धस्रगनुलेपिन् (888) unter den Beiw. Civa's doch wohl einen rothen (halben) Kranz tragend und gesalbt.

अनुलोम, instr. ०मेन *auf glatte Weise, mit Schmeicheleien* VĀDDHA-KĀn. 7, 10.

अनुलोमिन् m. N. pr. eines Mannes SĀṃsk. K. 184, a, 9.

अनुल्लवणव n. = माधुर्य DAṢAR. 2, 33.

अनुवंश 1) ०श्लोक Verz. d. Oxf. H. 40, b, 23. — 2) *Nebengeschlecht, Seitengeschlecht* HARIV. 5165. — 3) adj. f. आ *ebenbürtig*: भार्या MBh. 13, 2460.

अनुवर्तर् TBr. 1, 4, 10, 1. 2. PĀṆAV. Br. 17, 13, 17. KĀṬh. 13, 15. 39, 6. VARĀH. Brh. S. 8, 24.

अनुवन्दिन् (von वन्द् mit अनु) adj. *preisend*: मन्मथाज्ञानु° (so ist zu verbinden) KATHās. 11, 52. Vielleicht fehlerhaft für अनुवर्तिन्.

अनुवर्तन *Folgsamkeit* Spr. 2179.

अनुवर्त्मन् (1. अनु + व°) n. *ein Weg, den man nach einem Andern betritt, den ein Anderer vorher gewandelt ist*, Bhāg. P. 5, 14, 41. — Vgl. oben अनुपथ.

अनुवषट्कार Ait. Br. 2, 28.

अनुवाक 1) *das Nachsprechen*: ०क्ता बुद्धिर्नेषा तद्वार्थदर्शिनी MBh. 3, 1394. 3, 4464. 12, 277 (S. 375, Z. 2 v. u.).

अनुवाकानुनयविवरण (अनुवाक - अ० + वि°) n. *Titel einer Schrift* WILSON, Sel. Works 1, 141.

अनुवाक्य (von वच् mit अनु) adj. *zu recitieren*; vgl. अरण्येऽनु°.

अनुवाच् Ait. Br. 1, 16.

अनुवाचन *ist die Aufforderung zu recitieren, welche der Adhvarju an den Hotar richtet*. In den Citaten zu corrigieren 15, 10, 14. 12, 6, 10. 19, 7, 9.

अनुवाद 1) *Wiedererwähnung, abermalige Besprechung, das Zurückkommen auf einen schon besprochenen Gegenstand* Schol. zu KĀṬh. Ça. 25, 3, 3. PĀṆAV. Br. 15, 3, 17. KULL. zu M. 1, 19. 2, 53. Vgl. MÜLLER in Z. d. d. m. G. IX, L, N. — 4) *एतावदनुवादपरिभाषया प्रत्युदीर्य* Bhāg. P. 5, 10, 15.

अनुवादिन् 2) *harmonisierend überh.*: तदनुवादिगुणः RAGH. 9, 38.

अनुवासन Bez. *eines best. Processes, der mit Mineralien vorgenommen wird*, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 11. 20.

अनुवासरम् (1. अनु + वासर) adv. *Tag für Tag* RAGH. 17, 44.

अनुविधेय adj. *wonach man sich zu richten hat*: पदमनुविधेयं व मरुताम् so v. a. auch *soll man in die Fusstapfen Hochgesinnter treten* Spr. 1922.

अनुवृत्ति 1) KĀn. 1, 2, 4. — SUGA. 1, 195, 3 gehört zu 3): *Pflege der Ge-*

*sunden*. — स्नेहानु° *ist anhaltende Freundschaft*. — 2) *आत्मज्ञवानुवृ-*

*त्त्या* so v. a. *vermöge —, in Folge der eigenen Geschwindigkeit* RAGH. 7,

42. — 3) *तवानुवृत्तिं न च कर्तुमुत्सहे* KUMĀRAS. 5, 65. Çiç. 9, 58. ज्येष्ठानु°

RAGH. 13, 78. *लोकचितानु°* Spr. 1215. — 4) *das Obliegen, Sichhingeben*

Vedāntas. (Allah.) No. 146. — 5) *Wiederkehr* (eig. erste Bed.) KAP. 1, 2,

3, 77. *वर्णानामनुवृत्तिर्या नातिहरात्तरश्रुतिः* अनुप्रास: Citat bei GOLD. —

6) = यात्रा HALĀJ. 5, 38.

अनुवेदात्तरसप्रकरण s. अणुवेदात्त°.

अनुवेष्ट्य s. u. अनुवेष्ट्य.

अनुविनेय wohl adj.: *अतिक्रम्य महत्त्वान्मेनेयानामनुविनेये निर्गमे* Lalit., ed. Calc. 277, 7.

अनुव्यञ्जन vgl. noch Lot. de la b. l. 617.

अनुव्यम् (1. अनु + वी Schol.) PĀṆAV. Br. 10, 3, 2.

अनुशय 1) a) Z. 6 lies *क्रयविक्रया*°. — b) *alte oder tief wurzelnde Feindschaft*: बह्वनुशय R. GORR. 1, 2, 13. वैरनित्य st. dessen die andere Rec. — d) über die Bed. des Wortes bei den Buddhisten s. WASSILJEV 240. 249. 254. 256.

अनुशयात्तेप (अनुशय + आ°) m. in der Rhetorik *eine durch Reue an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei*, KĀVYĀD. 2, 162. Beispiel Spr. 3604.

अनुशयिन् *hängend an*: मुखानु° JOGAS. 2, 7.

अनुशाय H. a. n. 7, 11 wohl fehlerhaft für अनुशय, wie GOLD. vermuthet.

अनुशारिवा s. कालानु°.

अनुशात्व (1. अनु + शा°) m. N. pr. eines Daitja Verz. d. Oxf. H. 4, b, 13.

अनुशासन, योगानु° JOGAS. 1, 1.

अनुशासितर् *Lenker, Regierer*: यत्र स्त्री यत्र कितवो बालो यत्रानुशासिता। मज्झति ते ऽवशा राजस्यधामश्मल्ला इव ॥ MBh. 3, 1440 (vgl. Spr. 2292, wo प्रशासितर् st. अनु° gelesen wird). Unterweiser, Lehrer 2, 1947.

अनुशासिन् vgl. मृषानु°.

अनुशास्ति f. *Belehrung*: बाल्यज्ञानानु° KUMĀRILA bei MÜLLER SL. 80.

अनुशीलन 1) *Uebung, Studium* (= अभ्यास) Schol. zu PRAB. 93, 14.

अनुश्रुश्रूषा (vom desid. von श्रु mit अनु) f. *Gehörsam* MBh. 14, 1029.

अनुश्रव und अनुश्राव s. आनुश्रविक und आनुश्राविक.

अनुश्लोक (1. अनु + श्लोक) m. N. eines Sāman TS. 7, 5, 9, 1. 2. प्रज्ञापते-रनुश्लोक: desgl. Ind. St. 3, 224, a.

अनुषङ्ग 1) *Anschluss* Schol. zu VS. PRĀT. 4, 173. Spr. 972, v. l. (vgl. Th. III, S. 366). 1012, v. l. KATHās. 22, 259. ०पाद् Titel des 2ten Buches im Vājupurāṇa Verz. d. Oxf. H. 50, a, 32 (vgl. Addenda et Corrigenda). — 8) *Anhängsel, Refrain* ÇAT. Br. 8, 6, 2. 3. पदानु° ÇĀṆKH. Ça. 17, 14. 8. 18, 19, 10.

अनुषङ्गिन् *sich anschliessend an* (gen.), *sich ergebend aus* Spr. 1012.

अनुषत्त्यै (1. अनु + सत्य) nach SĀ. *wahrhaftig, Wort haltend* RV. 3, 26, 1.

अनुषूक (von सू mit अनु) m. *Nachtrieb der Reispflanze*; vgl. आनुषूक.

अनुषुग् in TS. st. अनुषुब् (von अनुषुब्) Ind. St. 8, 40.

अनुषुप्तिशिरस् (अनुषुप् + शि°) adj. *die Anushtubh zum Kopfe habend*: प्रगाथ Ind. St. 8, 100.

अनुषुब् 3) Bez. der Zahl acht Ind. St. 8, 167. — Vgl. आनुषुब्.

अनुष्ठान 1) b) Z. 4 lies अनुष्ठानि° und vgl. Spr. 2909. शास्त्रानु° *das Ob-*

lligon Riéa-Tar. 5, 374. अनुष्ठान Kap. 1, 8.

अनुष्ठान (vom caus. von स्था mit अनु) n. das Obliegenlassen, das Ausübenlassen: स्वाधिकारानु° Daṣak. in Benf. Chr. 180, 2. एकचारिणीव्रतानु° 20.

अनुष्ठायज्ञयज्ञीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, b.

अनुष्ठायिन् (von स्था mit अनु) adj. obliegend, ausführend: कुलधर्मानु° Daṣak. in Benf. Chr. 181, 12. मण्डलेत्तपात्रतानु° Verz. d. Oxf. H. 249, a, 1.

अनुष्ठेय, superlat.: को वा स्विदिह धर्माणामनुष्ठेयतमो मतः MBh. 14, 1848.

अनुष्ठ 1) a) MBh. 1, 772. kühl, kalt Ça. 9, 3.

अनुष्ठगु adj. kaltstrahlend WEBER, RĀMAT. 293.

अनुसंधान (von या mit अनुसम्) n. das Besuchen der Reihe nach: पुण्यतीर्थानु° MBh. 1, 898.

अनुसन्वत्सर, abl. sg. nach Verlauf eines Jahres MBh. 1, 2956.

अनुसंधान 2) das Richten der Aufmerksamkeit auf Etwas MALLIN. zu KUMĀRAS. 3, 40. 7, 54. Vedāntas. (Allah.) No. 47.

अनुसंधि m. Vereinigung VJUTP. 63.

अनुसंधेय lies worauf man seine Aufmerksamkeit zu richten hat und füge noch hinzu Suçr. 1, 13, 4. MALLIN. zu KUMĀRAS. 6, 46. Schol. zu PRAB. 45, Çl. 4.

अनुसरण 1) परानुसरणे ज्ञानम् MĀR. P. 19, 15. कुमारानु° das Betreten schlechter Wege Spr. 4101. Hierher gehört auch das unter 3) gestellte Beispiel Muz. 82.

अनुसर्ग (1. अनु + सर्ग) m. eine sekundäre Schöpfung Brāh. P. 6, 4, 2.

अनुसर्तव्य (von सर् mit अनु) adj. dem man nachgehen muss: अथोपनिषयः MBh. 14, 2850.

अनुसर्पण n. das Nachgehen, Suchen Daṣak. 1, 80.

अनुसर्वन्म् adv. bei jedem Savana TBa. 2, 2, 9, 2. AIT. Bā. 2, 22. beistehend, in Einem fort Brāh. P. 5, 4, 17 (= प्रतिक्षणम् Schol.).

अनुसार 2) अभिप्रायानुसारेण dem Wunsche gemäß Spr. 3545.

अनुसारक nachgehend: धर्मानु° MBh. 2, 1461.

अनुसारि s. कालानुसारि.

अनुसारिन् 1) मत्स्यमांसखण्डानुसारिणा नकुलेन Pāṇīyat. 98, 25. निमानु° Spr. 2155. कामानु° 3907. धर्मानु° MBh. 5, 4548. भाण्डानु° am Topfe hängend Bīdar. Com. II, 784, 9. सर्वशरीरावयवानु° verbreitet durch Suçr. 1, 43, 10. — 3) sich richtend nach, entsprechend: कर्मानु° Spr. 667. 2131, v. l. तद्वचनानुसारिगति entsprechend, ähnlich 2280. इवानु° den Charakter einer Flüssigkeit habend Suçr. 1, 43, 11. कलापानुसारिणा: die Anhänger der Kalāpa-Grammatik Verz. d. Oxf. H. 162, b, 1.

अनुसारिवा und अनुसार्य s. कालानु°.

अनुसर्तम् adv. der Folge nach TS. 5, 2, 5, 5.

अनुसूया 1) Ind. St. 5, 195.

अनुसेवा f. Dienst, Aufwartung: अनुसेवा चरसीमा: कुशला नृत्यसम्मसु। ब्रह्मकानाममात्यानां (so die ed. Bomb.) राक्षो च MBh. 2, 2069.

अनुस्तरणी TS. 8, 1, 6, 7. 6, 8, 1. 7, 1, 6, 4.

अनुस्मृति f. das Gedenken, Gedächtnis, Andenken: वैष्णवी Verz. d. Oxf. H. 4, b, No. 33.

अनुस्यूत durchgerührt, durchgehend (von einem durchgerührten Fa- v. Theil.

den); davon nom. abstr. °त्व n.: सर्वानु° Vedāntas. (Allah.) No. 62.

अनुसूद auch MBh. 1, 2643; die Bomb. Ausg. aber an beiden Stellen अनुसूद und so auch fast alle Hdschr. des VP.; vgl. VP. II, 30.

अनुक 1) Z. 4 lies 9, 8, 21 st. 9, 13, 21.

अनुकाश 1) füge hinzu Beleuchtung und TS. 5, 4, 1, 8. किरणाः श्वेतानुकाशाः (श्वेताः प्राप्ता येषाम् Schol.) Çāṇkh. Br. 14, 1.

अनुकाशिन् adj. beschauend (प्रकाशनसमर्थ Comm.) TBa. 1, 1, 4, 4.

अनुक्य m. im Çat. Bā.

अनुचान 2) °चेष्टितैः Spr. 1838.

अनुचीनत्वं (von अनुचीन) n. Aufeinanderfolge TBa. 2, 1, 2, 6.

1. अनुच्य vgl. अरण्येऽनुच्य.

2. अनुच्य lies Armlehne eines Sessels.

अनुज्ञावरी = अनु° TAITT. Ān. 5, 10, 9.

अनुज्ञा an der angeführten Stelle so v. a. Concubina.

अनुद्य s. u. अनुद 2.

अनुद 3. अ + उदर mit Dehnung des Anlauts aus metrischen Rücksichten 1) adj. bauchlos MBh. 14, 1805. — 2) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBh. 1, 2734 (अनुदय ed. Bomb.). 4547.

अनुदेश (1. अनु + उ°) m. eine best. rhetorische Figur, eine entsprechende Anweisung für jeden einzelnen Fall Śiṅ. D. 732.

अनुन Z. 5 lies 7, 81, 8 st. 7, 82, 3.

अनुप 1) subst. Verz. d. Oxf. H. 323, 2 v. u. 324, a, 22. — 3) गङ्गानुपे, तत्र तिष्ठत R. 2, 84, 7. गङ्गानुपो डरत्ययः 85, 4. सागरानुप्वासिभिः MBh. 5, 578. राष्ट्रं समुद्रानुपभूषितम् HARIV. 5160. 6363. 6410. अनुपोष्वनैः 6545. — 6) N. pr. eines Rṣhi mit dem patron. Vādhṛjaçva Ind. St. 3, 202, b. — 7) N. pr. eines best. Küstenlandes: °देश HARIV. 834. °विषय 5162. °राज Rām. 6, 87.

अनुपक s. पश्चिमानु° und सागरानु°.

अनुपस adj. in der Nähe von Wasser wachsend Vām. Brh. 8, 55, 11.

अनुप्य AV. 19, 2, 2.

अनुबन्ध्य vgl. Ind. St. 9, 234.

अनुराधा: N. des Nakshatra TS. 4, 4, 10, 2. TBa. 1, 5, 2, 2. Kīṭh. 8, 15. 39, 13. अनुराधेषु 8, 15.

अनुर 2) L.A. (II) 89, 12. Verz. d. Oxf. H. 70, b, 32. Sōmāç. 51 in Harv. Anth. 206.

अनुष्मन् (3. अ + ऊ°) adj. nicht aspiriert (Gegens. सोष्मन्) AV. Pāṇī. 1, 94.

अनुचम् adv. nicht an die Rk steh haltend Schol. zu Kīṭh. Ça. 43, 2 v. u.

अनुपाता, R. 2, 94, 17 liest auch die Bomb. Ausg. अनुप्यता.

अनुपात mit dem gen. des obj. Rām. 8, 20.

अनुत 1) m. Lügner Spr. 3577. — 2) Z. 5 lies 1, 33, 2 st. 1, 32, 2.

अनुतदेव lies: adj. der unwahre Götter hat.

अनुतवादिन् (अ° + वा°) adj. lügnertisch, Lügner Spr. 3793.

अनुतिक adj. = अनुतिन् Spr. 3793, v. l. 5136.

अनुतुपा (अ° + 2. पा) adj. ausser der Zeit trinkend RV. 2, 53, 2.

अनुष्टम्भः राजवृत् R. 2, 109, 10.

अनेक m. sg. Viele Spr. 2294. अनेकाः v. l.

अनेकप 2) Rām. 5, 47.

अनेकत्रय (अ° + त्रय) adj. f. या in vielfacher Gestalt erscheinend

Spr. 3132.

अनेकशम् *vielfach, in grosser Anzahl, — Menge, von verschiedener Art* (sowohl auf das Subject als auch auf das Object bezogen) RV. Prāt. 11, 11. N. 23, 9. Indr. 1, 25. Hip. 2, 15. MBh. 5, 7202. R. 4, 47, 5. Spr. 4488. पाक्ष्यनेकशः so v. a. vor diesem und jenem Vop. 25, 32. zu wiederholten Malen PANĀT. 243, 7.

अनेकार्थ m. 1) Mannichfaltigkeit, ein Verhältniss, wobei Freiheit der Wahl stattfindet (Gegens. एकात्त Ausschlusslichkeit) Suṣa. 2, 339, 2. — 2) so v. a. हेमानेकार्थ Verz. d. Oxf. H. 183, b, 32.

अनेकार्थकोष (अ० + कोष) m. eine Sammlung der Wörter, die mehr als eine Bedeutung haben, Verz. d. Oxf. H. 38, b, 16.

अनेकार्थतिलक (अ० + ति०) n. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 352, a, 2.

अनेकार्थसमुच्चय (अ० + स०) m. desgl. ebend. 182, a, 16.

अनेकमूक 2) HALĀ. 2, 454.

अनेनस् 2) MBh. 1, 3150.

अनेकम् Z. 5 lies चत्ता.

अनेकार्त्तिक s. ऐकार्त्तिक.

अनेपुण Ungeschicklichkeit, Unerfahrenheit MBh. 13, 2515.

अनेश्वर्य Nichtherrschaft TATTVA. 7. WEBER, RĀMAT. UP. 323. fg.

अनोक्त 2) RAGH. 3, 69. MĀLATĪ. 145, 12. UTTARARĀMAĒ. 12, 3.

अनोक्तम् (3. अ + औ०) adj. schwach (Gegens. मक्तम्) Spr. 2132.

अनोरथ (अनस् + रथ) m. pl. nach Sā. Last- und Streitwagen Ait. Br. 4, 6.

अनोर्वाक् (अनस् + वाक्) adj. Zugthier TS. 5, 6, 21, 1.

अनोर्वाक् TS. 6, 1, 2, 4. adv. fuderweise KĪṬH. 24, 6.

अनोद्वत्य (3. अ + औ०) n. Nicht-Hoffart PRATĀPAR. 52, a, 4.

अन्त 3) Z. 9 lies उपानीय; Z. 11 lies अन्तात् st. अन्तत्. — 9) in dem aus TRĪK. angeführten Beispiele bedeutet अन्त das Innere, Inhalt: दधि u. s. w. enthaltend. — 11) 100,000 Millionen VS. 17, 2. — 17) auch VIṢṢA bei UśĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 86. im comp. जम्बूवनात्ताः (दशार्णाः) Megh. 24 erklärt MALLIN. अन्त gleichfalls durch रम्प.

अन्तःकरण Kap. 1, 65.

अन्तःकरणाप्रबोध (अ० + प्र०) m. Titel einer Schrift HALL 149. ०वि-वृत्ति ebend.

अन्तःपदम् (अन्तर् + पद) adv. innerhalb eines Wortes RV. Prāt. 2, 5.

अन्तःपदे dass. VS. Prāt. 4, 2. 7. 116. 160. AV. Prāt. 1, 83. 2, 33. 3, 59. Am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen VS. Prāt. 4, 189.

अन्तःपरिधि s. u. परिधि 9.

अन्तःपातिन् (अन्तर् + पा०) adj. enthalten in; s. u. पातिन् 3.

अन्तःपात्र Z. 2 lies 11, 9, 15 st. 11, 11, 15.

अन्तःपादम् (अन्तर् + पाद) adv. innerhalb eines Pāda RV. Prāt. 2, 14.

अन्तःपार्श्व lies an den Seiten befindlich st. = अन्तःपार्श्व्य.

अन्तःपुर 3) pl. KATHĀS. 32, 263. पद्मनाभस्य षोडशसहस्रात्तःपुरविकारः DAṢAK. in BENF. Chr. 182, 9.

अन्तःपुरचर wohl einfach Diener und nicht Späher. Z. 2 lies 10 st. 6 und füge noch Spr. 115 hinzu.

अन्तःपुरीष् (von अन्तःपुर), ०पति sich wie im Gynaecium benehmen: ०पति रणेषु SĀH. D. 271, 2 v. u.

अन्तःपूजा (अन्तर् + पू०) f. innere d. i. stille Verehrung Verz. d. Oxf. H. 102, b, 25.

अन्तःप्रज्ञ WEBER, RĀMAT. UP. 338. 343.

2. अन्तक 2) Z. 3 lies 10, 23 st. 13, 2. — 4) eine Art. Fieber Verz. d. Oxf. H. 318, b, 1 v. u. 319, b, No. 758.

अन्तगत (अन्त + गत) adj. am Ende stehend AV. Prāt. 4, 112. 117. zu Ende gegangen Spr. 4110.

अन्तगमन Z. 2 lies प्रथमं st. प्रममं.

अन्तचार (अन्त + चार) m. Grenzbewohner; pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 375 (VP. 193).

अन्ततस् 1) Z. 2 lies ऽध्यक्षवत्तो. — 5) तिले तैले गवि क्षीरे काष्ठे पा-वकमत्तलः । धिया धीरो विज्ञानीयात् MBh. 3, 1229. Z. 2 lies KAUC. — 6) wenigstens: त्रिरात्रमत्ततः PĀR. GĀH. 2, 1, 1, 9. पादमत्ततः MBh. 1, 259. 2318.

अन्तवाष्ट्री f. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, b.

अन्तद्वीप (अन्त + द्वीप) N. pr. eines Landes nördlich von Madhjadeça Verz. d. Oxf. H. 339, a, 35. ०द्वीपिन् m. ein Bewohner dieses Landes VA-  
rĀH. BĀH. S. 14, 25.

अन्तपाल MBh. 12, 679.

अन्तवल (अन्त + वल) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 43.

2. अन्तर्मे TS. 6, 3, 2, 4. 4, 2, 3. ÇAT. Br. 9, 5, 2, 68. ०चारिन् ÇĀṆKH. Br. 2, 1.

अन्तमस्था (अ० + स्था) f. ein Metrum von 46 Silben Ind. St. 8, 107. 111.

अन्तर् 1) im Innern so v. a. im Innern des Hauses, im Frauengemach Spr. 1579. so v. a. im Herzen 3268. — 2) ० निश्चित्य यः प्रक्रमते ना-  
त्तर्वसति कर्मणः mittlen in der Arbeit MBh. 3, 994 (S. 124).

अन्तर् 1) f) प्रजा आत्मनो ऽन्तरराः ferner stehend TS. 6, 2, 2, 7. अन्त-  
रा सुत्या eine fernere, — andere 3, 5, 2, 15. — 2) ० अन्तरमन्तरम् so v. a. Platz gemacht, lässt mich durch MĀKĒH. 33, 25. so v. a. Stelle (= स्थान DURGĀ) Nir. 10, 17. Vgl. कर्मात्तर, कार्यात्तर. — f) Bhāg. P. 4, 1, 9. — ०) Z. 6 streiche das Eingeklammerte und vgl. zum Verständniss der Stelle R. 3, 30, 22. — 1) Untergewand (vgl. अन्तरीय) HALĀ. 5, 85. '

अन्तरङ्ग 1) adj. a) das Innere —, das Wesen einer Sache betreffend, wesentlich, vor allem Andern in Betracht kommend PARIBHĀṢHĀ zu P. 7, 2, 98. P. 8, 2, 6. Vārt. 1. 8, 3, 15. Vārt. 2. Sch. SIDDH. K. zu 8, 3, 74. Verz. d. Oxf. H. 229, a, 31. 38. MADHUS. in Ind. St. 1, 20, 10. मोक्षान्तरङ्गे परित्रय्याश्रमे zur Erlösung in nächster Beziehung stehend KULL. zu M. 6, 35. fg. Davon nom. abstr. ०त्वं n. P. 7, 2, 98. Sch. SIDDH. K. zu P. 6, 1, 185. — b) Jmd nahe stehend, mit Jmd vertraut, wohl bekannt: अन्तर-  
ङ्गाश्च चङ्गाद्या ये ऽभूवन्तत्र मन्त्रिणः RĀGĀ-TAR. 7, 87 (nach TROYER und GOLDST. N. pr. eines Ministers!). अन्तरङ्गेरपाङ्गैः Spr. 1579. कुरङ्ग KĀLID. im ÇKDR. — 2) n. ein innerer Körperteil (wie Zunge, Herz) VARĀH. BĀH. S. 31, 27. Herz: यत्र द्रव्यत्तरङ्गं स स्नेह इति कथ्यते Spr. 4167.

अन्तरज्ञ (अ० + ज्ञ) adj. richtig unterscheidend: अन्तरज्ञ der nicht zu unterscheiden versteht, kein Urtheil besitzend Spr. 3805. RĀGĀ-TAR. 3, 217.

अन्तरतस् 2) भूधरगुहात्तरतः aus dem Innern der Berghöhlen ÇIC. 9, 19.

अन्तरभावना (अ० + भा०) f. das Finden des Sinus des Unterschiedes von Bogen SIDDHĀNTAÇĪR., GOLĀDH. 14, 23.

अन्तरवर्धरिन् (अ० + वर्ध०) adj. sich einschleichend, eindringend TS.



5,4,2,4. TBr. 1,6,10,1.

अन्तरा 1) a) Z. 2 lies 9,8,9 st. 9,13,9; Z. 3 lies 11,8,34 st. 11,10,24.

— b) DAÇAK. in BBNF. Chr. 187,17. — f) KATHIS. 24,97. 134.

अन्तराय 2) BACH. 5,5. ÇİC. 9,87. JOGAS. 1,29. 30. WILSON, Sel. Works 1,310. 317.

अन्तराल adj. (f. आ) dazwischenliegend: अन्तराला दिशः HALI. 1,102.

अन्तरात् der zwischen (gen.) — gelegene Raum ÇİC. 9,2. n. Zwischenraum: बन्धनागारभित्तोर्यामत्रयमन्तरालमारामप्राकारस्य DAÇAK. in BBNF. Chr. 187,17. Zwischenzeit: अन्तराले MBH. 13,5049.

अन्तरित m. N. pr. eines Rshi (vgl. अन्तरीक्षन्) Ind. St. 3,202, b. n. N. eines Sāman, desgl. अन्तरितस्य अतम् und अन्तरितस्य संसर्पम् ebend.

अन्तरितसद् Z. 2 lies 11,6,12 st. 11,8,12.

अन्तरित 1) a) innerlich, das Innere: (प्रुचिः) बहिष्कातरिते नित्यम् MBH. 13,6604. dazwischenstehend, in der Mitte stehend Spr. 4888, v. 1. für मध्यम. — b) c) verhüllt, verdeckt: शार्ङ्गलक्ष्मातरितोरूपृष्ठ KUMĀRAS. 7, 37. तस्मात्तारितारितामिष Spr. 3662. शशिर्वां सलिलमुद्यम् 2815. पर्वता-तरितो रविः BHAR. देवातरितोरूपृष्ठ dessen menschliche Anstrengung durch das Schicksal gehemmt, gelähmt wird Spr. 4771. 5368. — d) दूरातरित दूतम् recht weit von ihm entfernt Spr. 4310. ausgeschlossen TS. 1,1,8,1. सेमपीयात् von AIR. Br. 2,22. — 3) आ Bez. einer Art von Räthseln KĪVJĀD. 3,102.

अन्तरीक्षन् m. N. pr. eines Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 80, a, 12; vgl. oben अन्तरिक्ष.

अन्तरूप्य m. Station ÇĀNKH. Br. 8,9. Ind. St. 9,360.

अन्तरेश्वर (अन्, loc. von अन्तर, + चर) adj. im Innern (des Hauses) sich tummelnd, dort beschäftigt (Gegens. बहिःश्वर) MBH. 4,311.

अन्तरेणा 1) VS. PAṬ. 4,19. — 2) e) Spr. 4087. — f) mit dem gen.: उवाच चैतान्प्रतिभाष्य शकः संवोदयिष्यन्नृषस्यान्तरेण MBH. 5,518. अन्तरं भेदः । बुद्धिभेदार्थमित्यर्थः NILAK.

अन्तर्गिरि (अन् + गिरि) m. das innerhalb des Gebirges gelegene Land, N. pr. eines best. Landes (Gegens. बहिर्गिरि) MBH. 2,1012. अन् ein in diesem Lande Geborener VARĀH. BRH. S. 5,42; vgl. अन्तर्शीलज.

अन्तर्गिर्य (von अन्तर्गिरि) m. pl. das innerhalb des Gebirges wohnende Volk MBH. 6,357 (अन्तर्गिर्यः ed. Calc., अन्तर्गिर्याः ed. Bomb.). MĀRK. P. 57, 42. — Vgl. बहिर्गिर्य.

अन्तर्ज्ञानु, fälschlich अन्तर्ज्ञानु adj. MĀRK. P. 34,27.

अन्तर्देह (अन्तर + देह) Eingeweide HALI. 5,31.

अन्तर्धन (अन्तर + धन) n. ein innerer Schatz Spr. 3346.

अन्तर्धान 1) Verz. d. Oxf. H. 230, b, 2. 3. अगति das Unsichtbarwerden BRĀG. P. 4,24,3. — 3) n. das Bedecken (eig. die erste Bed.) KĪTJ. ÇA. 3,7,11.

अन्तर्धानकट (अन् + कट) n. Deckelgefäß Z. d. d. m. G. IX, LXXIX.

अन्तर्धि 3) Zwischenzeit SHAPV. Br. 1,6.

अन्तर्मातृका Verz. d. Oxf. H. 93, a, 45.

अन्तर्पजन (अन्तर + प) n. ein inneres Opfer Verz. d. Oxf. H. 102, b, 25.

अन्तर्पाग (अन्तर + पाग) m. dass. ebend. 102, a, 29.

अन्तर्लापिका (अन्तर + ला) f. eine Art Räthsel, das zugleich die Auf- lösung enthält (Gegens. बहिर्लापिका) MOLESW.

अन्तर्लीम genauer mit den Haaren (der rauhen Seite) nach innen gekehrt.

अन्तर्वेशिक, अन्य KĀM. NĪTIS. 7, 43 (der Text अवेशिक, der Schol. अवेशिक). — Vgl. अन्तर्वेशिक.

अन्तर्वत्, f. अवती KĀTJ. 8,10. अवती TBr. 1,2,4,13. MBH. 1,1181.

RACH. 15,18. RĪGĀ-TAR. 5,245. — Vgl. धानातर्वत्.

अन्तर्वासम्, अन्तर्वासम् adj. BRĀG. P. 9,8,6.

अन्तर्वेदि 2) f. ई MBH. 2,1807. fgg. VARĀH. BRH. S. 5,65.

अन्तर्वेदिक adj. innerhalb der Vēdi geschehend u. s. w. KULL. zu M. 4,227. — Vgl. अन्तर्वेदिक und बहिर्वेदिक.

अन्तर्वेध N. pr. einer Localität Verz. d. Oxf. H. 338, b, 23. 339, a, 47. b, 37 (अन्तर्वेध). देश 352, b, 10. Vgl. ANTAPAΘMA bei WASSILJEV 55.

अन्तर्वेष्टिमक vgl. अन्तर्वेष्टिमक.

अन्तर्वेशिक m. wohl nur fehlerhaft für अन्तर्वेशिक Schol. zu R. bei GORR. VII, 341.

अन्तर्वेष्टि (von 1. धा mit अन्तर) f. Verborgenheit TBr. 1,6,4,4. 5,6.

अन्तर्लीला (अन्त + ली) f. Titel eines Werkes, das die letzten Le- bensjahre Kaitanja's behandelt, WILSON, Sel. Works 1,153. — Vgl. आदिलीला und मध्यलीला.

अन्तर्वास (अन्त + वास) m. pl. Grenzbewohner, N. pr. eines Volkes MBH. 2,1837.

अन्तर्विपुला (अन्त + वि) f. ein best. Metrum Ind. St. 8,302.

अन्तर्श्वर (अन्तर + श्वर) adj. im Innern d. i. im Körper sich bewegend: मरुतः KUMĀRAS. 3,48.

अन्तर्शीलज (अन्तर + शील + 1. ज) m. ein in Antargiri Geborener VA- RĀH. BRH. S. 16,2.

अन्तर्श्वि adv. vielleicht hineinfahrend (Gegens. बहिःश्वि), von einer best. Aussprache ÇAT. Br. 11,4,2,5.

अन्तर्शेषण TS. 5,4,2,1.

अन्तर्मातृक्रिया (अन्त + मा) f. Todtenfeier RĪGĀ-TAR. 5,224.

अन्तस्था 2) a) die Halbvocale heißen so, weil sie zwischen den Sparça und Ūshman aufgeführt werden; vgl. MÜLLER zu RV. PAṬ. 1,10. — b) PAṆĀV. Br. 12,13,20. = मध्ये अवस्थिता प्रज्ञा Schol.

अन्तस्थाङ्गम् (d. i. अन्तःस्था) n. eine best. Klasse von Metren Ind. St. 8,107. 111.

अन्तर्स्थीभाव (d. i. अन्तःस्थी) m. der Uebergang in einen Halbvocal (अन्तःस्थ) VS. PAṬ. 4,47.

अन्तर्स्वरित (so ist zu lesen) adj. den Svarita auf der Endsilbe ha- bend VS. PAṬ. 2,3.

अन्तर्सार n. innerer Saft und zugleich eingestecktes Geld Spr. 1535. innerer Gehalt 3491.

अन्तःस्थ im Innern steckend, versteckt Spr. 123.

अन्तर्लीला Antiochien Verz. d. Oxf. H. 338, b, 43. 340, a, 2. 7.

अन्तर्वासयिन् 2) MĀRK. P. 17,25. — Vgl. अन्तर्वासयिन्.

अन्ति 1) b) TBr. 2,4,2,3. — 2) भस्माति in der Nähe von Asche BRĀG. P. 9,8,19.

अन्तिक 1) a) पापमामरणात्तिकम् eine Sünde, die bis zum Tode währt d. i. erst mit dem Tode aufhört MBH. 3,8333. — 3) a) in der Nähe MBH. 12, 5202. प्राय कूरः शूरात्तिकं पुनः in die Nähe von, zu RĪGĀ-TAR. 5,57. — c) Z. 3 lies 50. 52. st. 50,52.

**असिद्धे** lies: adj. zu den Göttern sich haltend und वर्षणावसिद्धेवम्.  
**असिद्धिमुष्ण**, lies असिद्धिमुष्ण und 7, 112, 1 st. 7, 113, 1.  
**अस्तेऽवसायिन्** m. ein am Ende der Stadt oder des Dorfes Wohnender, ein Mann aus niedrigster Kaste MBh. 13, 1552. निषादी चापि चाण्डाला-  
 त्पुत्रमस्तेऽवसायिन्म्। स्मशानगोचरं सूते 2590. Bāṇ. P. 7, 11, 30. — Vgl.  
 अन्तावसायिन्, अस्तेवासिन्, अत्यावसायिन्.  
**अत्यागमन** (अ + ग) n. fleischlicher Umgang mit einer Frau aus  
 der niedrigsten Kaste RĪGĀ-TAN. 5, 399.  
**अत्यानुप्रास** (अत्य + अ) m. Endalliteration, eine Alliteration am  
 Ende eines Pada oder Pāda SĀH. D. 637. PANDIT 1, 54, 6.  
**अत्यावसायिन्** Suṣ. 1, 110, 2.  
**अत्येष्टि** (अत्य + 2. इष्टि) f. Todtenopfer: °कर्मन् Verz. d. Oxf. H. 91, 6, 18.  
**अन्न**, अन्नापीडप्रकर्षिन् MBh. 6, 2524. — Vgl. अन्न.  
**अन्नगुण** (अ + गुण) m. Mastdarm VĀJ. 100.  
**अन्नवाहक** (अ + व) f. eine best. Pflanze, = मरिषवल्ली RĪGĀ.  
 im CKDn. u. dem letzten Worte.  
**अन्नशिला** MBh. 6, 387. चित्रशिला ed. Bomb.  
**अन्नी** vgl. क्वालाही, वस्ताही, मेघाही.  
**अन्नु** vgl. कर्णान्नु.  
**अन्तुलीस** Andalusien Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1.  
**अन्देलन** RĪGĀ-TAN. 1, 209. 5, 356. PRAB. 40, 6. Ueberall kann auch  
 अन्देलन angenommen werden.  
**अन्ध** m. N. pr. eines Flusses Bāṇ. P. 5, 19, 18.  
**अन्धक** 2) b) N. pr. eines Sohnes des Vibudha R. GON. 1, 73, 9, 10.  
 Vgl. मरुन्धक. — 3) f. आ N. eines Nakshatra, = इन्वका WERN.  
 Nax. 2, 370.  
**अन्धकार** adj. f. आ dunkel: गुह्य MBh. 3, 16235. — Vgl. मरुन्धकार.  
**अन्धकारक** m. N. pr. eines Sohnes des Djuṭimant VP. 199. अर्थका-  
 रक MĀR. P.  
**अन्धतमस** RAG. 11, 24.  
**अन्धतामिस्र** (so zu lesen) 1) TATTVA. 34. — 2) VARĪH. BĀH. S. 2, 18.  
 Verz. d. Oxf. H. 16, 6, 24.  
**अन्धय्** blind machen: दृशम् Cc. 9, 21.  
**अन्धरात्री** (?) lies 19, 47, 8. 50, 1.  
 2. अन्धस् Spelze: यावतो अन्धसः पिण्डान्नाति MBh. 3, 13244. Bāṇ.  
 P. 5, 14, 14. — Vgl. आन्धसिक.  
**अन्धीकर** (अन्ध + 1. कृ) °करोति Jmd blind machen PRAB. 34, 16.  
**अन्धीगु** m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Cjāvaṇi Ind. St. 3, 202, 6.  
 PAÑĀV. Ba. 8, 5, 14. — Vgl. आन्धीगव.  
**अन्धु** vgl. कर्करान्धुक, धर्मान्धु, मेलान्धु.  
**अन्धूकभट्ट** (अन्धक + 7) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 291, 6,  
 No. 707.  
**अन्ध** N. pr. eines Volkes VARĪH. BĀH. S. 14, 8. 16, 11. 17, 25. °पति  
 11, 59. Verz. d. Oxf. H. 323, 6, 24. °देश 352, 6, 16. eine best. Mischlings-  
 kaste MBh. 13, 2587. — Vgl. आन्ध, मरुन्ध.  
**अन्नद** 3) f. आ Bez. einer 16jährigen nicht menstruirenden Jungfrau,  
 die bei der Durgā-Feier diese Göttin vertritt, ANNADĀKALPA im CKDn.  
 u. कुमारी.

**अन्नदाकल्प** (अ + कल्प) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 104, 6, 26.  
**अन्नदातर** (अन्न + दा) m. Geber von Speisen, Brodherr Spr. 4087.  
**अन्नपति** wohl Bein. Civa's RĪGĀ-TAN. 5, 72.  
**अन्नपाश** (अन्न + पाश) m. Nahrung als Band, das Leib und Seele zu-  
 sammenhält, GON. 2, 3, 19 in Ind. St. 5, 370, 1.  
**अन्नपूर्णा** 1) wohl ein mit Spelze gefülltes Gefäß: °शतमाकल्प Verz.  
 d. Oxf. H. 14, 6, 21. — 2) N. einer Upanishad Ind. St. 2, 326. — 3) f.  
 आ a) Bein. der Durgā Verz. d. Oxf. H. 109, 6, No. 170. °कवच, °स्तोत्र  
 94, a, 29. °मन्त्रा: 93, a, 47. अन्नपूर्णादिमन्त्रप्रकाशन 99, 6, 25. अन्नपूर्णेष्टी  
 भैरवी 93, 6, 18. अन्नपूर्णेष्टीमन्त्र 99, 6, 27. °भैरवीपूजाय 96, a, 4. — b)  
 N. pr. eines Frauenzimmers (der Gatte heisst Mahādeva d. i. Civa)  
 HALL 182.  
**अन्नमय** n. nom. abstr. von अन्नमय Kap. 3, 15.  
**अन्नरता** (अन्न + र) f. Schutz der Speisen (vor Gift) Verz. d. Oxf. H.  
 304, a, 11.  
**अन्नकाम** TBa. 1, 3, 8, 1.  
**अन्नाकाल** s. u. 2. अन्नाकाल.  
**अन्नाद** 1) f. आ Art. Ba. 5, 25. CĪKĪH. Ba. 27, s. Z. 4 lies 5, 13, 1 st. 4, 13, 1.  
**अन्नादन** (अन्न + अ) n. das Essen von Spelze TS. 2, 5, 2, 1.  
**अन्नादाय** zu streichen, da an der angeführten Stelle nach den Nach-  
 forschungen GOLDST. अन्नादाय (dat.) st. अन्नादाय: zu lesen ist.  
**अन्नादितमा** (superlat. von अन्नादी mit Kürzung des Auslautes) adj. f.  
 (unter den Fingern) am meisten essend, Bez. des Zeigefingers Cāt. Ba.  
 12, 2, 4, 5; vgl. Ind. St. 4, 366 und Schol. zu KĪR. Cā. 4, 1, 10.  
**अन्नाद्य** ist genau genommen nom. abstr. zu अन्नाद; Z. 1 ist 1. आद्य  
 st. अद्य zu lesen; Z. 2 5, 10. 14, 4, 14 st. 6, 4. 18, 5, 1. — अन्नाद्य M. 3, 244  
 mit dem Schol. in अन्न + 2. आद्य = आदि zu zerlegen ist nicht die ge-  
 ringste Veranlassung gegeben.  
**अन्निप्** (von अन्न) nach Spelze Verlangen haben; partic. dat. अन्निपते  
 RV. 4, 2, 7.  
 1. अन्न्य, नान्यच्छ्रेयः — अन्न्यत्र तपसः kein anderes Heil als Spr. 1175.  
 रूपान्यत् etwas Anderes als Farbe BṢHĀR. 55. यत्र सर्वत्र आपो नाभि-  
 व्यन्देरन्न्या वर्षाभ्यः (v. l. °रन्वर्षाभ्यः und °रन्न्यतो व) außer in  
 der Regenzeit Āc. GON. 4, 5, 7. अन्न्य wie इतर so v. a. gewöhnlich, ge-  
 mein Spr. 132. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14.  
 2. अन्न्य s. अन्न्या.  
**अन्न्यगोचरा** (अ + गो) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge  
 Skanda's MBh. 9, 2645.  
**अन्न्यज्ञ** (अन्न्य + 1. ज्ञ) adj. von einem Andern erzeugt, nicht selbstge-  
 zeugt: नान्यज्ञः पितृद्वेषी Spr. 1538.  
**अन्न्यतर** lies 24, 8 st. 30, 19.  
**अन्न्यतर** füge noch hinzu entweder der eine oder der andere (unter  
 Zweiten) und vgl. RV. PĀR. 11, 17. 28.  
**अन्न्यतरतम्** = अन्न्यतरस्याम् VS. PĀR. 5, 15.  
**अन्न्यतरत्र** (von अन्न्यतर) adv. auf den einen oder auf den andern  
 (von Zweien) KULL. zu M. 3, 88.  
**अन्न्यता** Verz. d. Oxf. H. 234, 6, 27. 232, a, 4.  
**अन्न्यतोदत्त** (अन्न्यतम् + द) adj. nur auf einer Seite besetzt TS. 5, 5,

2.3. Vgl. अन्यतरतोदत्त und उभयोदत्त.

अन्यत्र 1) गते अन्यत्र wenn ein Anderer davongegangen ist Spr. 5017.

— 2) Z. 3 lies 7,111 st. 7,112. — 3) füge noch sonst hinzu und vgl. RV. Prāt. 14,16. VS. Prāt. 1,150.

अन्यथ (von अन्यथा), °यति ändern Sāh. D. 409.

अन्यथा 1) नान्यथा तथा so und nicht anders Spr. 4989.

अन्यथाख्याति, bei HALL 43 °तत्त्व.

अन्यथाबुद्धि (अ° + बु°) f. eine falsche —, vorgefasste Meinung KATHĀS. 60,112.

अन्यथाभाव 1) पूर्वकृतस्य हि शक्यो विधिनापि न कर्तुमन्यथाभावः Aenderung KATHĀS. 86,45. 101,199.

अन्यथावृत्ति streiche das Zeichen °. sich ändernd: दुष्टे ऽपि पत्यौ साधोना नान्यथावृत्ति मानसम् KATHĀS. 77,39.

अन्यथासिद्धिचिह्न m. Titel eines Werkes HALL 43.

अन्यदोष bei Andern vorkommend: नहि त्वय्यन्यदोषो लोभादयः DAÇAK. in BENF. Chr. 187,23.

अन्यनाभि Z. 2 lies 1,30,1 st. 1,29,1.

अन्यपूर्वा f. eine Frau, die vorher mit einem Andern Umgang gepflogen hat, KATHĀS. 84,24.

अन्यभाव (अ° + भाव) m. Veränderung SUÇR. 1,113, 5. 147,7.

अन्यभूत ÇIKSHĀ in Ind. St. 4,108.

अन्ययुक्त (अन्य + युक्त) adj. mit etwas Anderem verbunden AV. Prāt. 4,3. विष Spr. 1439.

अन्ययोग (अन्य + योग) m. eine Verbindung mit etwas Anderem AV. Prāt. 4,116, Sch.

अन्यवादिन् Z. 3 streiche die Worte NĀRADA im.

अन्या, die gegebene, von STEVENSON zuerst aufgestellte Erklärung wird sichergestellt durch अन्य n. das Nichtversiegen, Unererschöpflichkeit: सा नो भूमिर्गोष्ठप्यन्यै दधातु (für गवामन्ये) AV. 12,1,4. Die versuchte Ableitung ist unhaltbar, weil या mit नि eine andere Bedeutung hat.

अन्यादम् oder °दृश anders als gewöhnlich seiend, aussergewöhnlich KATHĀS. 52,303. 63,114. Andern gleich, gewöhnlich, gemein: न तस्याशितमन्यादक् 123,147.

अन्यार्थ n. ein best. Fehler des Ausdrucks, der Gebrauch eines Wortes in nicht-herkömmlicher Bedeutung: यद्विप्रच्युतं नाम तदन्यार्थमुदाहृतम् PrātāPAR. 61,a. 62,a. — Vgl. u. 1. परार्थ 3).

अन्यार्थवत् (von अन्य + अर्थ) adj. eine andere Bedeutung habend Sāh. D. 132,7.

अन्यून nicht zu wenig so v. a. hinreichend Spr. 367.

अन्येद्यम् Z. 3 lies 1,25,4. 7,116,2 st. 1,24,4. 7,117,2.

अन्योक्ति f. ein anderer Ausspruch, pl. mannichfache Aussprüche über einen und denselben Gegenstand: कमलान्योक्तयः। करभान्योक्तयः Verz. d. Oxf. H. 122,b,18. कोकिला° 24. गजा° 27. चन्द्रा° 29 u. s. w. Nach AUFRECHT ebend. 130,a,34 sententia allegorica.

अन्योदय 1) AIR. Bā. 3,37.

अन्योऽन्य Z. 1 lies subst. st. adj. — 1) ततो दृष्ट्वा कृतातिथ्यमन्योऽन्यं ते वनैकसः MBh. 5,6060. — 4) MBh. 12,9023. — अन्योऽन्य n. eine best. rhetorische Figur, bei der zwei Dinge als auf gleiche Weise auf

V. Theil.

einander einwirkend dargestellt werden, Sāh. D. 724. Verz. d. Oxf. H. 208,b,5. KUALAJ. 110,a (132,b). तदन्योऽन्यं मिथो यत्रोत्पाद्योत्पादकता भवेत् PrātāPAR. 91,b. Beispiel Spr. 1085. — अन्योऽन्य fehlerhaft für अन्यान्य Spr. 3810.

अन्योऽन्यता (von अन्योऽन्य) f. Gegenseitigkeit VARĀH. BṚH. S. 19,22.

अन्योऽन्यभाव (अ° + भाव) m. der Uebergang des Einen in den Andern, Vertauschung der Rollen Spr. 424.

अन्वक् adv. von hinten, hinter Jmd (acc.) her: उपगम्य Çr. 9,76. स च तम् — अन्वक् — यौ KATHĀS. 53,15.

अन्वत्तम् ÂÇV. ÇR. 9,7,26. ÇĀÑKH. ÇR. 3,18,19.

अन्वत्तरम् (1. अनु + अ°) adv. nach der Ordnung der Silben: अन्वत्तरसंधि Bez. eines best. Saṁdhi RV. Prāt. 2,3,4,36. अन्वत्तरसंधिवक्त desgl. 12.

अन्वभानु (अन्वच् + भानु) m. N. pr. eines Sohnes des Raudrāçva MBh. 1,3698.

अन्वय 1) zu streichen, da in dem angeführten Beispiele अनु अयं aufzulösen ist. — 4) füge noch Anschluss hinzu und vgl. noch RV. Prāt. 11,5,22. BṚĪG. P. 2,5,28. fg. लक्ष्मीरेवान्वयो लोके न लक्ष्म्याः परतो ऽन्वयः so v. a. Reichthum bildet das Band im Leben, kein stärkeres Band giebt es als den Reichthum KĀM. NĪTIS. 5,61. — Vgl. अनन्वय, दुरन्वय.

अन्वयिन् (von अन्वय) adj. 1) zur selben Familie gehörig RĪGĀ-TAB. 5,246. — 2) am Ende eines comp. verbunden mit, in Zusammenhang stehend mit BṚĀSHĪP. 73.

अन्वर्तितर् (von अर्त् mit अनु, lies वरुणो मित्र.

अन्वर्थ WEBER, RĀMAT. UP. 288. so v. a. अन्वर्थसंज्ञ einen Namen führend, der mit dem Wesen des Genannten übereinstimmt (nomen et omen), RAGH. 4,12.

अन्ववेत्ता n. das Sehen nach, Aufsicht über (gen.) MBh. 2,1292.

अन्ववेत्ता Spr. 5394.

अन्ववेत्तिन् adj. seine Aufmerksamkeit —, seine Vorsorge auf Etwas richtend; s. weiter unten u. अवेत्तिन्.

अन्वाकृति (von 1. कृ mit अन्वा) f. Nachbildung, bildliche Darstellung ÇĀÑKH. GRHJ. 4,19.

अन्वापदीन m. N. pr. eines Fürsten Sāh. D. 115,4. अन्वापदीन v. 1.

अन्वारोह, अन्वारोहा देवाः als Verfasser von Mantra Ind. St. 3,459, 2. देवपथीयानां तारकाणामन्वारोहाणाम् ebend.

अन्वाल्मभन (von लभ् mit अन्वा) n.: °शोभिता (मञ्जूषा) MBh. 3,17156. = कुङ्कुमस्तदान NILAK. अन्वाल्मभन beide Ausg., अन्वाल्मभन Schol.

अन्वासन 1) das Bedienen, Aufwarten: भर्तुर्न्वासने तिष्ठन्दृष्टिं नान्यत्र वित्तिपेत् Spr. 2022. अन्वासने = समीपस्थाने Schol. — 4) Verz. d. Oxf. H. 304,b,31. — 5) das Sichsetzen nach einem Andern JĀĀ. 1,109,v.1.

अन्वासेचन (von सिच् mit अन्वा) n. das Besprengen KAUC. 75.

अन्वाकार्य 1) m. (sc. अदन्) die Reisspeise, welche an den Darçapūrnamāsa den R̥tvig als Opfergeschenk gegeben wird, Comm. zu TBa. 1,66,12. Z. 3 lies अनेनेति. — 2) vgl. Verz. d. Oxf. H. 40,a,N.1.

अन्वाकार्यपचन TBa. 1,1,8,1.

अन्वीतक adj. sein Augenmerk richtend auf, besorgt um: प्रज्ञान्वीतिकया बुद्ध्या R. 7,3,4.

अन्वीता *das Schauen* Bāg. P. 14, 3, 25.

अन्वीपम् *adv. dem Strom entlang* (Gegens. प्रतीपम्) TS. 6, 4, 2, 2. Kāṣ. 75. Pāṇ. Br. 25, 10, 12. Kāṣ. 28, 1. — Vgl. अन्वीपिक.

अन्वीजु (1. अनु + ज्ञु) *adj. Bein. Indra's* TS. 2, 2, 8, 1.

अन्वेषक *suchend, forschend nach: वृत्तान्तान्वेषक* Rāgā-Tar. 5, 54. ohne obj. Kāṣ. 123, 313.

अन्वेषणा 1) अर्थान्वेषणा Sāh. D. 462. क्रान्तान्वेषणावत् 335.

अन्वेष्य, संभूय च मर्त्योऽन्वेष्यः so v. a. *angelegen sein zu lassen* R. 7, 44, 20.

अन्वेष्य *adj. zu suchen* Kāṣ. 105, 32.

2. अप्, *acc. pl. आपम्* RV. 10, 121, 8. AV. 14, 1, 39. Arr. Br. 8, 17. MBh. 3, 24. Bāg. P. 10, 48, 15 (anders der Schol.).

अपकर्ष, गुणापकर्ष *das Abziehen —, Abnehmen der Bogensehne und zugleich Abnahme von —, Mangel an Vorzügen* Kāṣ. 97, 6.

अपकर्षक, रसापकर्षका दोषाः Sāh. D. 572.

अपकर्षण 2) a) füge noch Fortschleppen und MBh. 3, 16059 hinzu. — d) *das Erniedrigen* (eines Menschen) Spr. 3361.

अपकर्षिन् *adj. nach sich schleppend, — ziehend: लाङ्गलाप°* (गवेन्द्र) Spr. 870.

अपकल्मष (अप + क°) *adj. frei von Sünde* Sāh. D. 99, 11.

अपकाम Z. 3 lies 9, 8 st. 9, 13, 8.

अपकार 2) मरुते योऽपकाराय नरस्य प्रभवेन्नरः *wer dem Andern einen grossen Schaden zuzufügen vermag* Spr. 4701. Mālatī. 88, 2. न स्मरामि स्वल्पमपि तवापकारं मया कृतम् *Beleidigung* Daṣak. in Benf. Chr. 191, 22. *Vergehen, Versuchen* Pāṇ. I, 76 (अपचार v. l.; vgl. Spr. 1177).

1. अपक्रम m. *Weggang* Bāg. P. 11, 29, 45.

2. अपक्रम (अप + क्रम) *adj. aus der Ordnung gekommen; n. in der Rhetorik Bez. eines best. Fehlers* Kāṣ. 3, 125. 144. Beispiel: स्थितिनिर्माणसंस्कारकेतवो जगताममी । शंभुनारायणाम्भोजयोनयः पालयन्तु वः 145; hier verlangen स्थिति - निर्माण - संस्कार die entsprechende Reihenfolge नारायणाम्भोजयोनिशेभवः. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 16.

अपक्रिया 3) *eine verkehrte Weise zu verfahren* Pāṇ. III, 26 (unter 2. zu streichen) = Spr. 890. Çā. 9, 68.

अपक्व 3) *ungebrannt: घट* Kām. Nivis. 9, 60. — Vgl. noch u. पक्व 7) 8).

अपन्ति 1) *adj. a. u. 3. ति* mit अप्. — 3) m. N. pr. eines Mannes; vgl. आपन्ति.

अपक्षेपण n. *eine der fünf Modificationen des कर्मन्, Bewegung nach unten* Tāṇ. 3. 55. Kāṣ. 1, 1, 7. — Vgl. अवक्षेपण, wie die v. l. hat.

अपग (so ist zu accentuieren), lies मन्वापगा असः. गृहदणपगम् (अच्युतम्) Bāg. P. 10, 61, 2. स्वधर्मानपग *nicht weichend von seiner Pflicht* MBh. 3, 1087. स्वधर्मान् (!) अपगः अपकृय गच्छतीति तथा द्वितीयाया अपलुगार्थः Nīlak.

अपगर्त्त (von गत्त्म् mit अप्) 1) 2) *verlegen, versagt, unkeck; auch* TS. 2, 5, 4, 6. 8, 3.

अपगुणा (अप + गुण) *adj. keine Vorzüge besitzend; davon nom. abstr. °ता* f. (Gegens. अदोषता) Sāh. D. 603.

अपग्राम (अप + ग्राम) *adj. aus der Gemeinde gestossen* Çāṇ. Çā. 16, 18, 21.

अपघाटिला f. *ein best. musikalisches Instrument* Lāṭ. 4, 2, 8. — Vgl.

अवघटिका, घटरी.

अपचय, आयुषोऽपचयं कृत्वा मरणायोपनेष्यति MBh. 3, 1880. Sp. 279. Z. 3 lies येषा.

अपचायिन् (von 1. चि mit अप्) *adj. Jmd oder Etwas eine Einbusse erleiden lassend, schmälern, Jmdes Rechte und Ansprüche nicht anerkennend: धर्मापचायिन्* (धर्माभिशाङ्किन् ed. Bomb.) MBh. 3, 1157. गुह्यद्वाप° (= गुह्याणां वृद्धानां च कीनत्वसंपादकः Schol.) 13, 6705. श्रेष्ठप° 3. 1489 erklärt der Schol. durch श्रेष्ठपूजनशील, erwähnt aber die richtige Lesart श्रेष्ठेपचायिन्, die er durch श्रेष्ठवद्विकारणील erklärt. 4, 395 liest die ed. Bomb. fälschlich श्रेष्ठप° st. श्रेष्ठेप° der ed. Calc.; der Schol. erklärt श्रेष्ठपूजक. Umgekehrt ist MBh. 14, 2198 statt वृद्धापचायित्वात् zu lesen वृद्धापचायित्वात्; die ed. Bomb. hat कृतो (so auch in der ed. Calc. zu lesen) वृद्धो मम पिता st. श्रोता वृद्धापचायित्वात्.

अपचार 1) Tāṇ. Comm. I, 182, 3. — 2) MBh. 1, 4402. 3, 10010. 11470. 17091. राजप्रज्ञासु ते कश्चिदपचारः प्रवर्तते Rāg. 13, 47. Spr. 1177. — 3) *das Misslingen, Missrathen: नापचारमगमन्वाचितक्रियाः सर्वत्र समादि साधनम्* Cit. bei Gold. — 4) *Hingang, Tod* Daṣak. in Benf. Chr. 200, 30.

अपचारिन्, स्त्री MBh. 12, 1237. *abgehend von* so v. a. *untrenn werdend: योगधर्मापचारिणः* (so die neuere Ausg.) Hāṇ. 1014.

अपचित् Z. 3 lies 7, 74, 1. 76, 2 st. 7, 73, 1. 77, 1.

अपचिति 3) lies *Sühne* (st. Ausschluss): न चेदिकैवापचितं यथास्मः कृतस्य कुर्यान्मनउक्तिपाणिभिः Bāg. P. bei Gold. — 4) a) *Vergeltung* (im Guten) TS. 5, 1, 2, 3. 2, 2, 3. Tāṇ. 3, 8, 2, 2. इच्छन्पचितिं कर्तुं भूणाम् so v. a. *die Bhrgu zu rächen wünschend* MBh. 1, 6830. 846. तद्व्यापचितिं राजन्पितृस्तस्य मरुत्तमनः (अपचितिम् = प्रतिक्रियाम् Nīlak.) 841. न गता या प्रकृतेन — खस्यापचितिः (so die ed. Bomb.) संख्ये तो गच्छ त्वम् 3, 16443. Hāṇ. 7968. तेनैशस्य विधोयतामपचितिः *vergilt es* (oder ehre) Çiva auf diese Weise Spr. 2894. अपचिति = पूजा AK. 2. 7. 34 (lies नमस्यापचितिः). — b) *Vergeltung* (im Bösen), *das Sichrächen an* (gen.) Hāṇ. 7969. — *डुःखस्यापचितिम्* Spr. 4362 fehlerhaft für *डुःखस्यापचितिम्*; vgl. Th. III, 8. 400.

अपचितमत् TS. 5, 1, 2, 3. 2, 2, 3. Çā. Br. 11, 2, 3, 11.

अपच्छाय vgl. Spr. 3395.

अपञ्जितीषा (vom desid. von कृत् mit अप्) f. *das Verlangen zu rauben: तद्राज्याप°* Kāṣ. 90, 31.

अपञ्जितीषु (wie eben) *adj. zu rauben Willens seiend* Rāgā-Tar. 5, 426.

अपज्ञान (von ज्ञा mit अप्) n. *das Abkneipen, Verheimlichen* Hāṇ. 4, 43.

अपज्य (अप + 3. ज्य) *adj. von der Bogensehne befreit: चाप* MBh. 1, 5208.

अपज्वर (अप + ज्वर) *adj. frei von Fieber* MBh. 1, 1759.

अपतानक Z. 2 lies अपतलक und vgl. दण्डापतानक.

अपतुषार (अप + तु°) *adj. frei von Nebel; davon nom. abstr. °ता* f. Rāg. 9, 38.

अपत्य Z. 5 lies 7, 108, 1 st. 7, 109, 1.

अपत्यप्रत्यय (अ° + प्र°) m. *ein Patronymicum* Sāh. D. 431 (171, 13).

अपत्यवत् Kāṣ. 92, 66.

अपत्रपा Daṣak. in Benf. Chr. 184, 22.

1. अपथ 1) अपथेन *nicht auf dem* (gewöhnlichen) *Wege: प्रविष्ट* Lā-

raś. 117, 135. Füge noch ein schlechter, — falscher Weg, Abweg hinzu.  
मा भूवन्नपथक्रास्तवेन्द्रियाद्याः Kī. 5, 50. काकिनीमप्यपथप्रपन्नाम् an  
einen unrecten Ort gerathen Spr. 2262.

अपथिन्, अपन्थानमुपेत्य BHATT. 3, 37. अपन्थानं तु गच्छन्ते सोदरो ऽपि  
विमुञ्चति Cit. bei Uśval. zu Uṇādis. 4, 12.

1. अपद 2) प्रायः को वान पदमपदे (v. l. für अपथे) ऽकार्यत मया PRAB. 8, 4.  
KATHAS. 56, 26. 114, 62.

अपदश (अप + दश) adj. keine Verbrämung habend: वासम् MBh. 13, 5040.

अपदात्तरम् adv. ohne Versug, alsbald: इदं वाक्यमपदात्तरमब्रवीत् MBh.  
2, 1766. 3, 1414.

अपदेश das Anzeigen, Angeben, Nennen DAÇAK. in BENF. Chr. 193, 13.  
Unterweisung KĀT. Ça. 22, 1, 14. — 1) Z. 2 lies चापदेशात्. — 2) सापदे-  
शम् adv. verstellter Weise DAÇAK. in BENF. Chr. 190, 16. — 6) = व्य-  
पदेश Bezeichnung, Benennung BHĀG. P. 11, 28, 19. VEDĀNTAS. in BENF.  
Chr. 204, 14 fehlerhaft für व्यपदेश.

अपदेश्य anzuzeigen, anzugeben DAÇAK. in BENF. Chr. 193, 4. 9.

अपदोष (अप + 1. दोष) adj. fehlerlos; davon nom. abstr. °ता f. Çiç. 9, 12.

अपधुरम् (von अप + धुर) adv. weg von —, neben den Jocharmen: पु-  
नक्ति TBh. 1, 6, 5, 1. अपक्रमणीं प्रापयति Schol.

अपध्यान (von 1. ध्या mit अप) n. böse Gedanken in Betreff Jmdes, mit  
denen man ihm Etwas anthut oder anzuthun beabsichtigt, MBh. 1, 3457  
(अपध्याति मनसि करोति Schol.). 2, 2597 (= क्रोध Schol.). 13, 5458.  
HARIV. 9058. MĀRK. P. 8, 30. 181.

अपधंस 1) अपधंसजाः (ed. Calc. falschlich उप°) heißen MBh. 13, 2617.  
fgg. die Kinder gemischter Ehen, wo die Mutter einer niedrigeren Kaste  
als der Vater angehört.

अपधस्त von seiner Macht gestürzt MBh. 12, 4844. — Vgl. u. धंस mit अप.

1. अपनय Vertreibung: बुभुतापनय was den Hunger vertreibt, Speise  
R. 7, 35, 34.

2. अपनय füge noch unkluges Benehmen und MBh. 1, 4515. 2, 596.  
3, 12524. KĀM. NĪTIS. 1, 36. KATHAS. 49, 36. 62, 103 hinzu.

अपनयन adj. wegführend, raubend: ज्ञोक्तिसार्थापनयनैः प्राणिभिः Spr.  
4905.

अपनयिन् (von 2. अपनय) adj. sich unklug benehmend KATHAS. 62, 151.

अपनाभि (अप + ना°) adj. ohne Nabel (der Veda) TS. 5, 2, 8, 7.

अपनिद्र (अप + निद्रा) adj. (wach) aufgeblüht Çiç. 9, 30. Kī. 5, 26.

अपनिधि (अप + नि°) adj. keinen Schatz besitzend, arm MBh. 3, 13083.

अपनीत (अप + नीत) vgl. u. 1. नी 9). n. auch R. ed. Bomb. 6, 93, 38.

अपनुद्, शोकापनुद् auch RAÇH. 14, 23.

अपनेतु (von 1. नी mit अप) nom. ag. Verschenker: भयानम् MBh.  
3, 13500.

अपनेतव्य adj. fortzuführen H. an. 4, 236.

अपनोद Vertreibung: शोकाप° BHĀG. P. 10, 39, 30. Abweisung, Zu-  
rückweisung: अवर्णास्य RAÇH. 14, 39.

अपनोदन 2) das Vertreiben, Verscheuchen: संदेक्ष्यनोदन AV. PRĀT.  
4, 105, Sch.

अपपाठ falsche Lesart VS. PRĀT. 4, 119, Sch. MÜLLER, SL. 75, N. Schol.  
zu MBh. ed. Bomb. 12, 176, 12.

अपपात्रित vgl. अवपात्रित.

अपपादत्र (अप + पा°) adj. keine Fussbekleidung habend RĪGĀ-TAR. 5, 195.

अपभय furchtlos AIT. BR. 5, 25. ÇĀṆKH. BR. 27, 5.

अपभरणी TS. 4, 4, 40, 3. TBh. 1, 5, 1, 5; vgl. WEBER, Nax. 2, 300. 304.  
376. 390.

अपभाषण (अप + भा°) adj. eine vom Sanskrit abweichende —, eine  
falsche Spracheredend, zur Erkl. von स्नेच्छ् Viçva bei NĪLAK. zu MBh. 8, 2095.

अपभ्रंश 1) füge Sturz, Fall und TS. 1, 5, 1, 2 (= देक्ष्यात् Schol.). WEBER,  
Nax. 2, 387. HARIV. 1014 hinzu. — 2) RĪGĀ-TAR. 5, 205. एकैकस्य हि  
शब्दस्य बह्वो ऽपभ्रंशाः falsche Formen PAT. in MAHĀBH. 22. — 3) KATHAS.  
55, 127. KĀVJĀD. 1, 32. Verz. d. Oxf. H. 181, a, No. 412. 214, a, No. 509.  
WASSILJEW 226. 267. Davon nom. abstr. °ता f.: शास्त्रेषु संस्कृतादन्यदप्र-  
भ्रंशतयोदितम् KĀVJĀD. 1, 36. MUIR, ST. 2, 37.

अपमण्डल (अप + म°) die Ekliptik ĀRABHATA. SIDDH. 3, 1. fgg. SŪR-  
JAS. 13, 12; vgl. COLEBR. Misc. Ess. II, 473, N.

अपमर्ण n.: विज्ञोत्तरमर्णम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 237, a.

अपमल (अप + मल) adj. rein Spr. 1753, v. l. (Th. II, S. 340).

अपमान pl. DAÇAK. in BENF. Chr. 181, 1. सापमान mit Verachtung ge-  
reicht: °परपिण्ड Spr. 807, v. l. — Vgl. अवमान.

अपमारिन् (von 1. मर mit अप) adj. wegsterbend, hinsiechend TS. 2, 5, 1, 7.

अपमार्ग (von 1. मर्ज mit अप) m. das Abwischen, Putzen: अमृतद्रवै-  
र्विदधदब्जदशमपमार्गमोषधिपतिः (der Mond und zugleich Arzt) स्म  
कौरैः Çiç. 9, 36.

अपमार्जन adj. abwischend so v. a. entfernend, vernichtend BHĀG.  
P. 10, 2, 85.

अपमित्य lies n. Schulden.

अपमृत्यु, °त्रितय KATHAS. 55, 181. 224.

अपयातव्य, तदितो मे ऽपयातव्यम् KATHAS. 55, 72.

अपयान das Fortgehen, sich Entfernen: मानस्य हुनमपयानमास्थितस्य  
Çiç. 9, 84. नैव शक्यं विक्रितस्यापयानम् es ist nicht möglich, dass das  
Verhängnis (unverrichteter Sache) davonginge d. i. sich nicht verwerk-  
lichte MBh. 1, 7329. अपयान (अपमान?) = उपेक्षा NĪLAK.

अपयदीनित = अप्यदीनित HALL 222.

अपर 1) a) दिष् MBh. 6, 4801. अम्बुनिधि Çiç. 9, 1. अपराम्भोधि Ka-  
thas. 73, 329. — e) भवत्यप्रुचयः स्पर्शेन यस्यापरे d. i. rein Spr. 3020. म-  
कीयानेव नापरः d. i. ein Geringer 4925.

अपरगोदानीय LALIT. ed. Calc. 21, 9. अपरगौडानिलिपि 144, 5.

अपरतम् (von अपर) adv. an einem andern Orte, anderswo: क्वचित् —  
अपरतः UTTARARĀMA. 32, 6.

अपरत्न (3. अ + प°) n. Nähe TARKAS. 3. 16. KAN. 1, 1, 6. BHĀSHĀP. 120.

अपरथा (von अपर) adv. anders Çiç. 9, 67.

अपरनन्दा f. N. pr. eines Flusses: नन्दा चापरनन्दा च MBh. 13, 7654.

अपरपत्नीय vgl. अपरपत्नीय.

1. अपरम् 2) भ्रमसि किमपरं शास्त्रमोक्तान्धकारे Spr. 3887. — 3) west-  
lich (mit abl.) KĀT. Ça. 3, 1, 15.

अपरवक्त्र n. (nicht f.) Ind. St. 8, 361. — Vgl. अपवक्त्र.

अपरशैल m. pl. N. einer buddhistischen Schule WASSILJEW 78. 229.  
245. 264. — Vgl. उत्तरशैल, पूर्वशैल.

अपराङ्ग (अप + 3. अङ्ग) adj. zu einem Andern gehörig VS. Prāt. 4, 168.

अपराजित 1) a) füge *unbesiegtbar, unüberwindlich* hinzu; von Personen N. 12, 93. 20, 28. — b) *Ācva. Gṛh.* 1, 7, 19. — 2) g) N. pr. eines Schlangendamons MBh. 1, 1558. — h) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bhāg. P. 10, 61, 15. — d) eines Wesens im Gefolge Padmapāṇi's Wilson, Sel. Works 2, 24. — k) N. pr. eines zauberhaften Schwertes KATHA. 81, 108. 99, 37. 113, 143. — 3) a) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sel. Works 2, 38. Bez. eines zehnjährigen nichtmenstruierenden Mädchens, welches bei der Durgā-Feier diese Göttin vertritt, ANNADĀKALPA im ÇKDr. u. कुमारी. — c) mit Cäsar nach der 7ten Silbe Ind. St. 3, 387. KHANDOM. 66.

अपराध Sp. 289, Z. 10 lies ÇĀṅk. zu ÇĀk. st. ÇĀk.

अपराधिन् füge noch hinzu: der Jmd eine Beleidigung —, ein Leid zugefügt hat. MBh. 3, 1054. Spr. 183. KATHA. 16, 115 (wo अपराध्यस्मि zu lesen ist). 55, 130. 57, 134. परिक्तासाप<sup>०</sup> 114, 68. अनप<sup>०</sup> MBh. 1, 842. Davon nom. abstr. अपराधिता f. KATHA. 72, 271. 106, 173.

अपरात्त 1) <sup>०</sup>समुद्र das im Westen gelegene Meer Verz. d. Oxf. H. 258, a, 34. — 2) सापरात्तं च देवेन निर्जितं दत्तिणापथम् KATHA. 120, 76. Vgl. कुट्टापरात्त. — 3) m. der zukünftige Tod Verz. d. Oxf. H. 230, b, 13. <sup>०</sup>ज्ञान ebend.

अपरात्तक 1) VARĀH. Bṛh. S. 5, 70. 14, 20. Verz. d. Oxf. H. 217, b, 10. अपरात्तिका: स्त्रिय: ebend.

अपरात्तिका Ind. St. 3, 312. fg. — Vgl. दत्तिणात्तिका.

अपरापराणा Z. 2 lies 12, 5, 45 st. 12, 9, 7.

अपरार्क auch Titel eines Werkes: <sup>०</sup>कार Verz. d. Oxf. H. 277, a, 11. Vielleicht hierher अपरार्कचन्द्रिकाभ्याम् DATTAKAM. 25, 17.

अपराह्ण, अपराह्णे भानावस्तं प्रति याते महीधम् MBh. 5, 7216. Z. 2 lies 9, 6, 46 st. 9, 10, 5. — Vgl. महीधम्.

अपराह्णेतन lies nachmittägig.

अपरिक्रामम् (absolut.) lies adv. st. adj.

अपरिच्छद् bedeutet an der angeführten Stelle *keine Habe* d. i. *kein Reisezeug* —, *kein Gepäck habend*; vgl. परिच्छद् 2). KULL. erklärt das Wort durch दरिद्र.

अपरिमिताया (von अपरिमित) adv. in unzählbaren (unzählbare) Theilen (Theile) MAITREJUP. 5, 2. 6, 26.

अपरिमितायु und नासंगीति angeblich Namen zweier Buddha Wilson, Sel. Works 2, 24; es ist aber wohl अपरिमितायूना संगीति: oder अपरिमितायुनामसंगीति: zu lesen.

अपरूप (अप + रूप) adv. frei von Zorn RAGH. 9, 8.

अपत्रप eine abnorme Gestalt, Missgestalt: (यदा) अधेषु चापत्रपाणि दृश्यते ABH. Br. bei WEBER, Omina 330. तस्यापत्रपं ज्ञायते KĀTH. 22, 8.

अपरोक्ष adj. auch gegenwärtig DAÇAK. in BRNF. Chr. 182, 24. अपरोक्षे so v. a. in unserem Beisein P. 3, 2, 119.

अपरोक्षाय (von अपरोक्ष), <sup>०</sup>यति sich von Etwas (acc.) durch Augenschein überzeugen: तदन्वयप्रति दृष्ट्वा तस्याप्रतिभावमपरोक्षायामास MBh. 1, 781.

अपरोक्षानुभव oder अपरोक्षानुभूति Titel einer Schrift HALL 104. Der vollständige Titel lautet अपरोक्षानुभूतिसुधारणव Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544.

अपरोक्षैर् (von रूप mit अप) nom. ag. Abhalter TS. 2, 3, 1, 1.

अपर्व 1) TS. 6, 3, 2, 4. — 2) Ursprung des Namens KUMĀRAS. 5, 28.

अपर्वु m. nicht die rechte Jahreszeit: अपर्वतां समुद्रदातवर्षम् Bhāg. P. 10, 80, 36. adj. nicht der Jahreszeit entsprechend: वर्ष 23, 15.

अपलताभवन (अप + ल<sup>०</sup>) adj. f. आ keine Lauben habend KIR. 5, 10.

अपलाप das Absprechen, Lügen, Verneinung KAP. 1, 113. 138. 148. SĀH. D. 124, 7.

अपवक्त्र (अप + व<sup>०</sup>) n. ein best. Metrum SĀH. D. 568. <sup>०</sup>क 567. — Vgl. अपवक्त्र.

1. अपवत्स (अप + व<sup>०</sup>) adj. f. आ kalblos MBh. 13, 3364.

2. अपवत्स m. = अपोवत्स VARĀH. Bṛh. S. 53, 47. 49. 51.

अपवर्ग 1) अहापवर्गे MBh. 13, 1606. fg. उपक्रमापवर्गे WEBER, GĪOT. 85. 111. Vgl. पश्चादपवर्ग, मासापवर्ग. — 4) RAGH. 8, 16. 23. DAÇAK. in BRNF. Chr. 181, 10. Verz. d. Oxf. H. 243, b, No. 603. <sup>०</sup>द RĀGA-TAR. 5, 44. Z. 3 zu verbessern भोगस्वर्ग<sup>०</sup>. — Vgl. आपवर्ग.

अपवर्जन 2) das Ueberlassen, Abtreten, Geben: einer Tochter zur Ehe MBh. 1, 6608.

अपवर्णा (अप + वर्णा) adj. fehlerhaft in den Lauten ÇIKSHĀ 17 in Ind. St. 4, 268.

अपवर्तन Umkehr, Flucht; s. u. परिवर्त 3).

अपवर्तिका f. = नीवि Schurz Schol. zu KĀTH. Çr. 7, 2, 20. 3, 27.

अपवाद 1) दोषप्रख्यापवाद: स्यात् SĀH. D. 378. परापवाद Spr. 2373. शास्त्रापवाद RV. Prāt. 14, 30. — 2) RV. Prāt. 4, 7. 11, 35. Ind. St. 8. 222. KUMĀRAS. 2, 27. Widerlegung VEDĀNTAS. (Allah.) No. 92.

अपवारितम् adv. auf der Bühne so v. a. leise zu Jmd.: भवेदपवारितम्। रक्ष्यं तु यदन्यस्य परावृत्य प्रकाश्यते SĀH. D. 425. — Vgl. अपवारितक, अपवार्य.

अपवाक् Abfluss: अपवाक्तेऽपाम् TS. 6, 6, 5, 4. Wegführung: भूतपूर्वमभूतपूर्वं वा जनपदं परदेशापवाक्तेन स्वदेशाभिस्पन्दवमनेन वा निवेशयेत् KAUFILJA bei MALLIN. zu KUMĀRAS. 6, 37; vgl. अपवाक्न. वसिष्ठस्यापवाक्: oder वसिष्ठापवाक्: N. einer Oertlichkeit an der Sarasvatī, der Ort, von wo dieser Fluss den Vasiṣṭha wegfürte um ihn dem Zorn Viçvāmitra's zu entziehen, MBh. 9, 2357. fg. 2398. — 1) = अपवाक् Ind. St. 8, 405. — 2) MBh. 6, 352. वारवास्यापवाक्श्च st. वारवास्यापवाक्श्च ed. Bomb.

अपवाक् m. = अपवाक् 1) Ind. St. 8, 405.

अपवाक्न lies das Wegführen, Entfernen, füge DAÇAK. in BRNF. Chr. 181, 1 hinzu, streiche das Eingeklammerte und vgl. oben अपवाक् und Spr. 5361.

अपविघ्न, कञ्चितातापविघ्न ते geht es ohne Hindernisse bei dir her? MBh. 1, 6875. NILAK. ergänzt सन्नम्.

अपवृत्ति (von वर्त् mit अप) f. Schluss, Ende: अतमात्तापवृत्ति Verz. d. Oxf. H. 120, a, 20 (HALL in der Einl. zu VĀSĀVAD. 48). In der Stelle दृ-गलन्मात्तापवृत्ति (v. l. für <sup>०</sup>मात्तापवृत्ति) PRAB. 40, 3 erklärt der Schol. das Wort durch Zurechtrücken.

अपव्याख्या (अप + व्या<sup>०</sup>) f. eine falsche Erklärung Schol. zu KĀTH. Çr. 16, 1, 4 (nicht gedr.).

अपव्यापार (अप + व्या<sup>०</sup>) adj. keine Beschäftigung habend, ausser Amt

seiend: मस्तिन् H. an. 4, 269.

अपशङ्क (अप + शङ्का) adj. *furchtlos*; °शङ्कम् adv. Çiç. 4, 47.

अपशब्द *eine verdorbene Wortform*: भूयासो ऽपशब्दा अल्पीयोसः शब्दाः । एकैकस्य हि शब्दस्य बह्वो ऽपशब्दाः Pat. in MABÄH. 22.

अपशव्य s. पशव्य.

अपशशितिलक (अप + शशिन् - ति°) adj. *ohne Mond als Stirnmahl* KATHIS. 103, 214.

अपशस्त्र (अप + श°) adj. *waffenlos* KATHIS. 109, 135.

1. अपप्रु TS. 5, 2, 9, 4.

2. अपप्रु TS. 5, 2, 9, 3.

अपप्रुष्क (अप + प्रुष्क) adj. TS. 2, 1, 4, 8. = अपरुक्त Comm.

अपप्रूल (अप + प्रूल) adj. *keinen Spieß habend* RAGH. 15, 17.

अपप्रोक्त 1) °मनस् RAGH. 8, 85.

अपप्रिम *nicht der letzte*: श्रुतवताम् RAGH. 19, 1. der letzte ÇATR. 14, 318.

अपप्रयिन् MBH. 3, 3076 fehlerhaft für अपा°.

अपप्रुति (अप + प्रु°) adj. *wovon man das Ohr abwendet, den Ohren unangenehm* MBH. 5, 871. उपप्रुति (= वार्ता Schol.) ed. Bomb.

2. अपप्रु Z. 1 v. u. lies 19, 2, 3 st. 19, 3, 3.

अपप्रसद MĀLATIM. 83, 2. गङ्गापसद 80, 21. Nach MBH. 13, 2620. fgg. heissen अपप्रसद *die Kinder aus gemischten Ehen, wenn der Vater einer niedrigeren Kaste als die Mutter angehört*.

अपप्रसद wird auf verschiedene Weisen erklärt; vgl. COLEBR. Dig. 1, 492. fg.

अपप्रसर्प RAGH. 14, 31. 17, 51. तैवैवापसर्पभूताया DaçAK. in BENF. Chr. 188, 13.

अपप्रसर्पणा *das Fortgehen, Sichentfernen*: रणात् BHĀG. P. 10, 76, 28. 44,

4. in Verbindung mit प्रति *Rückkehr nach*: उपयानापयाने च स्थानं प्रत्यपसर्पणम् । सर्वमेतद्व्यस्येन ज्ञेयं रथकुटुम्बिना ॥ R. 6, 89, 49.

अपप्रसर्पणी v. l. für अवसर्पणी VP. II, 192.

अपप्रसलवि vgl. अवसलवि.

अपप्रसलैस् adv. = अपप्रसलवि 1) Āçv. GṚH. 2, 5, 2.

अपप्रसव्य adj. (f. स्त्री) bedeutet auch, namentlich in der Auguralkunde, *von rechts nach links gerichtet, zur Linken stehend, nach links sich bewegend*, und die adv. अपप्रसव्यम् und अपप्रसव्येन *zur Linken, von rechts nach links*: सो ऽपप्रसव्यां चमूं तस्य — चकार MBH. 3, 760. अमृण्यमाणो ऽपप्रसव्यम् 761. अपप्रसव्यानि सर्वाणि मृगपतिभूतानि च 12438. उत्का चाप्यपप्रसव्येन (= अपप्रसव्यम्) पुरं कृत्वा व्यशीर्यते 2, 2648. क्रव्यादाश्चापप्रसव्यानि मण्डलानि प्रचक्रमुः R. 7, 9, 30. दक्षिणाः, अपप्रसव्याः VARĀH. BṚH. S. 86, 44. सव्यं भूमति देवानामपप्रसव्यं सुरद्विषाम् SŪRJAS. 12, 55. अपप्रसव्यकरणेन *einem Gegenstande die linke Seite zukehren* VARĀH. BṚH. S. 33, 13. एतद्विपरीते दक्षिणापार्श्वद्वामपार्श्वगमनं यत्तदपप्रसव्यम् BHATTOTP. zu VARĀH. BṚH. S. अपप्रसव्यो ऽप्रदक्षिणा उच्यते ders. Hierher gehören auch die unter 1) stehenden Stellen KĪTJ. ÇA. 13, 3, 22 (nicht 21). 25, 13, 34. R. 6, 90, 19. 3, 74, 13. Der Mond heisst अपप्रसव्य, *wenn er südlich* (von den Planeten oder Sternen) *steht*, VARĀH. BṚH. S. 18, 8. अपप्रसव्यं युद्धम् Bez. *einer der vier Arten des युक्त्युद्ध* 17, 5. SŪRJAS. 7, 19. उपप्रसव्यो ग्रासः Bez. *einer der Weisen, auf welche eine Eklipse erfolgt*, VARĀH. BṚH. S. 5, 43. — Vgl. असव्य.

अपप्रसार Gegens. प्रवेश Spr. 5028.

अपप्रसारिन् (von स्र् mit अप) adj. *abnehmend, sich vermindern*: पा-  
V. Theil.

दापसारिणं धर्मम् MBH. 1, 2416.

अपप्रसार्य (vom caus. von स्र् mit अप) adj. *fortzuschicken, zu entfernen* Verz. d. Oxf. H. 87, a, 20.

अपप्रसिद्धात (अप + सि°) m. *ein Widerspruch im System* KAP. 1, 50.

अपप्रस्मय (अप + स्मय) adj. *frei von Hochmuth* BHĀG. P. 10, 27, 7.

अपप्रस्मारिन् MBH. 13, 1584. 5088.

अपप्रस्मृति (अप + स्मृ°) adj. *keine Erinnerung von Etwas habend* BHĀG. P. 10, 1, 41. *an Etwas nicht denkend, zerstreut*: शशं चाददपप्रस्मृतिः *in der Zerstretheit* 9, 6, 7. *kein klares Bewusstsein habend, ausser sich* 14, 7, 66.

अपप्रस्वरम् (अप + स्वर) adv. *mit entstellter Stimme*: एवं ब्रुवाणं कैतियं भोमसेनमपप्रस्वरम् MBH. 3, 14934. क्रोधेन विकलवर्णं यथा स्यात्तथा NĪLAK.

अपप्रक्त, प्रधापक्त RĀGA-TAR. 5, 179 (wo °क्ताः zu lesen ist, wie schon BENF. in seiner Chr. geändert hat). — Vgl. ज्ञेशापक्त, तमोऽपक्त, मा-  
रुतापक्त.

अपप्रकृति, तमोऽपकृत्ये BHĀG. P. 10, 15, 5.

अपप्रकृत्तर्, तमोऽपकृत्ती RAGH. 14, 76.

अपप्रकर्षा DaçAK. 180, 21.

अपप्रकर्त ( = अपप्रकर्त्तर् und auch daraus entstanden) nom. ag. *Entwen-  
der, Vernichter*: ब्रह्मशिरोऽपकर्ताय MBH. 13, 905; vgl. त्रिपुरकर्ताय 906.

अपप्रकर्त्तर्, Gegens. दातर् BHĀG. P. 10, 64, 18. परद्रव्यापकर्ता Spr. 4507. सर्वभूताप° *Hinwegführer* R. 7, 24, 35. — m. N. pr. eines Schlangendämons HARIV. 14172, v. l. der neueren Ausg. (auch LANGL. liest so) st. अपप्रकुञ्ज.

अपप्रकृस्त (अप + कृस्त) m. *der Rücken der Hand*: सार्थं चास्य दयि-  
तमपप्रकृस्तेन (= कृस्तपृष्ठेन Schol.) जज्ञिवान् MBH. 3, 545.

अपप्रकृस्तप् (von अपप्रकृस्त) Jmd mit dem Rücken der Hand fortweisen, weggagen, verjagen: उत्कोचादितसया विप्रा भूयः प्रायविधापिनः । लब्ध-  
स्थैर्येण तुङ्गेन संनिपत्यापकृस्तिताः ॥ RĀGA-TAR. 6, 344. अपप्रकृस्तिताबन्ध-  
वा MĀLATIM. 149, 9. undeig.: अपप्रकृस्तितान्यकिसलयशोभं विलोकयाशो-  
कम् SARASVATĪ. 2, 15 und यस्माज्ज्ञान्यपकृस्तितादेकात्ममानिवो ऽपि बि-  
भियात् Schol. zu PARAMĀNTHAS. bei AUFRICHT, HALĀ. Ind. S. 400. °कृ-  
स्तिताल्लङ्गा VIKR. ed. BOLL. S. 253. अपप्रकृस्तिता = अवज्ञात HALĀ. 4, 29.

अपप्रकार 1) कूलापकारमकरोत्स्वेन वेगेन सा सरित् *riss ein Stück Ufer mit sich fort* MBH. 9, 2385. तेन कूलापकारेण मैत्रावरुणिरिक्षत *auf dem abgerissenen Uferstücke* 2386. कूलापकार fehlerhaft für कूलापकार R. 7, 32, 5. जयद्रथेनापकारो द्रौपद्याश्चाश्रमात्तरात् Raub MBH. 1, 473. न्या-  
सापकार *Veruntreuung* Spr. 1660.

अपप्रकारणा n. *das Fortführenlassen* v. l. für अपवाकन Spr. 5361.

अपप्रकारिन् *mit sich fortreisend* so v. a. *verführerisch*: विषयाः Spr. 3978. श्रूते घोरे सर्वापकारिणि *Alle fortreisend* MBH. 2, 2094. तेजोऽप°, दक्षिणाप° *Entwender, Räuber* 13, 1166. ब्रह्मदायाप° BHĀG. P. 10, 64, 38. चैरेणात्मापकारिणा (vgl. आत्मापकारक unter अपप्रकारक) Spr. 2545. — Vgl. भगनेत्रापकारिन्.

अपप्रकास *spöttisches Lachen* R. 7, 16, 16. — Vgl. अवकास.

अपप्रक्लव *Verhüllung, Einkleidung*: अपप्रक्लवोत्प्रेता SĀH. D. 296, 2. — Vgl. अपक्रुति und निरपक्रव.

अपक्रुति 2) als Bez. einer *best. rhetorischen Figur* so v. a. *Verheimlichung, Lügung* und auch *Verhüllung, Einkleidung* KĀVJAPR. 146. KĀVJAD. 2, 304. SĀH. D. 683. fg. KUALAJ. 23, b. निषिध्य विषयं साम्यादन्यारेणे

अपकृति: PRATĪPAR. 80, b, 6. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 11. 208, b, 16.

अपक्रेतर् *nom. ag. Längner: nitiṣasy der da längnet ein Pfand empfangen zu haben* KULL. zu M. 8, 190.

अपीवत्स *Sāmān. 8, 21. Varān. Bm. 8, 25, 4. — Vgl. 2. अपवत्स.*

अपाकञ्ज *TARKAS. 14.*

अपाकरिञ्चु *mit acc.; lies स्वर्णमपाकरिञ्चु: (Spr. 2696).*

अपाङ्केय *MBh. 8, 660. 13, 4274.*

अपाङ्ग 2) a) अयत्तापाङ्गी *MBh. 3, 16189. °दृष्टि Seitenblick Spr. 4337.*  
°प्रेक्षित *dass. Daṣak. in Bm. Chr. 190, 15. °मेत dass. Bm. P. 10, 15,*  
43. व्रीडितापाङ्गी (= सत्रीडकटाली *Schol.*) 86, 7. °नेत्रा *adj. zur Seite blickend Vikr. 17.*

अपाङ्गनेत्र *vgl. oben u. अपाङ्ग am Ende.*

अपाणि (3. अ + पा°) *adj. keine Hände habend; davon nom. abstr.*

°व *n. MBh. 12, 6702.*

अपात्यय *m. Verheilmischung HALJ. 4, 45.*

अपात्र *Verz. d. Oxf. H. 87, a, 19.*

अपादक (3. अ + पाद) *adj. fasslos (Gegens. पदन्त) TS. 7, 5, 29, 1.*

अपादातर् (von 1. दा mit अपा) *nom. ag. Wegnehmer TBA. 1, 7, 2, 1.*

अपान 1) Z. 2 lies 5, 30, 15 st. 5, 30, 12. Am Schluss hinzuzufügen:  
अपानो नाम वायुर्नाभ्यधिष्ठिता *TATTVAS. 32. वसिष्ठस्यापान: N. eines Sāman Ind. St. 3, 233, a. — 2) Spr. 4195. अपानोद्गार Furz 903.*

अपानप्रीय *Kīṭh. 12, 6. अपो° TS.*

अपानिधि *N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.*

अपापपुरी (अ + पु°) *f. N. pr. einer Stadt Wilson, Sel. Works 1, 296. 303. 322. — Vgl. पापपुरी.*

अपापवस्यस *s. पापवस्यस.*

अपामार्ग *Z. 5 lies 7, 68, 1 st. 7, 68, 1.*

अपामीव *n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, b. आदित्यस्यापमीव (sic) desgl. 205, b. इन्द्रापमीव (°वम् v. L.) desgl. 208, a.*

अपापित *HALJ. 1, 68.*

अपाय 1) क्षपादापाय *Ende der Nacht RAGH. 8, 78. कल्पापाये am Ende eines Kalpa RĪGĀ-TAR. 5, 98. Verminderung RV. Prāt. 11, 24 (unter 5. zu streichen). 14, 1. — 2) स्थिरापाय: काय: (unter 4. zu streichen) Verfall Spr. 5319. कर्पापाय RAGH. 8, 42. — 3) कुक्कचकितो लोक: सत्ये ऽप्यपायमपेक्षते Spr. 3195.*

1. अपार *lies diesseitige st. jenseitige. HALJ. 3, 45. तस्या: पारमपारं च व्रजति विजयैषिणा: MBh. 8, 2281.*

2. अपार 1) व्यसनमकर्णवादपारात् *Māññ. 174, 6. विजुरपारपार: VP. 113. °कर्मन् Bm. P. 2, 13, 44. 12, 12, 28. अपारे भव न: पारमस्रवे भव न: स्रव: so v. a. auf hohem Meere MBh. 3, 4559. कर्णधार इवापारे भगवान्पारदर्शक: Bm. P. 1, 13, 38. In der folgenden Stelle wohl so v. a. auf hohem Meere befindlich: अपाराणामिव द्वीपमगाधे गाधमिच्छताम् MBh. 7, 91.*

अपार्थ 2) *Bm. P. 2, 2, 2. 4, 12, 4. 11, 22, 11. Verz. d. Oxf. H. 204, a, 82.*

अपार्थक, *f. अपार्थका KATHAS. 54, 210.*

अपार्थ्य *Ind. St. 3, 458 vielleicht fehlerhaft für अपाच्य.*

अपास्तङ्क, *an der angeführten Stelle ist wohl trotz der Scholien पास्तङ्क anzunehmen.*

अपावत् *s. u. वर्त् mit अपा; davon °क der den Rücken gekehrt hat,*

*richtig geworden MBh. 8, 128.*

अपाच्य *adj. Bez. bestimmter Götter und Mantra (TS. 7, 4, 22, 1): अपाच्यानि जुहोति । प्राणा वै देवा अपाच्या: TBA. 2, 8, 22, 5. Kīṭh. 30, 9. Nach TBA. Comm. अप + च्य (von चव्), nach TS. 3, 2, 9, 5 अप + च्य. — Vgl. 2. चाच्य und अपार्थ्य.*

अपाशय 1) अन्योऽन्यापाशयेष्व *indem sie sich gegenseitig unterstützen, — helfen Spr. 3509. अन्योऽन्यापाशया: adj. sich gegenseitig unterstützend, — helfend MBh. 14, 991. तमपाशय: du bist die Stütze, die Zuflucht Bm. P. 6, 19, 12. 11, 11, 24. 22, 26. 25, 26. 29. 12, 4, 27. ebend. 12, 7, 9. 19 giebt BURNOUR (Bd. I, XLVII) das Wort durch déliorance wieder. MBh. 3, 17262 liest die ed. Bomb. अपाशय: st. उपाशय: Man streiche am Schluss die Worte «Wohl f. L. für आत्मपोपाशय». — 3) Kopf (der gestützte Theil des Körpers) Daṣak. 90, 13. = मस्तक *Schol.**

अपाशयवत् (von अपाशय) *adj. einen Halt —, einen Beistand habend an (instr.) MBh. 3, 16111. आशयवत् ed. Bomb.*

अपाशयिन् *am Ende eines comp. einen Halt an — habend: सप्तापा: MBh. 3, 2076 (ed. Calc. falschlich अपशय°).*

अपाष्टि *s. अपोऽपाष्टि.*

अपाष्ठ *Z. 3 lies विषम् शता° TBA. 2, 7, 22, 4.*

अपाष्ठि = अपाष्ठ *in अपाष्ठिक्न् Cat. Ba. 12, 7, 2, 6. 2, 5.*

अपासङ्ग *Kīṭh. 25, 2.*

अपि 2) *Sp. 304, Z. 24 lies तथैव st. तैथव. — 4) Z. 11 lies वृष्ट्यापि: Z. 28 lies सिञ्चेत्. दुर्गदेशप्रविष्टो ऽपि प्रूरा ऽभ्येति परभवम् । गाढपङ्क- निमग्नो मातङ्गा ऽप्यवसीदति ॥ sogar ein Held Spr. 1178. अपि च — न चापि sogar — nicht aber so v. a. Ueber — als: अपि चाहं प्रवेक्ष्यामि प्रदीप्तं कृव्यकल्हन्म् । न चापि राघवादन्यं पदेनापि नरं स्पृशे ॥ R. 3, 51. 29. — 7) wenigstens, doch, tamen: नास्मिञ्जन्मनि भूतश्रेष्ठं वराय तपो मम । जन्मात्तरे ऽपि तत्कुर्या: कृपा रतिपते मयि KATHAS. 104, 128. fg. 103. 51. 112, 99. — 11) अपि न: संशयस्यास्ते मन:संतुष्टिमावहेत् । अपि नो भागधेयानि प्रभानि स्यु: परंतप ॥ MBh. 1, 7222. mit einem condit. Bm. P. 10, 28, 11. — अपि ist lat. ob.*

अपिकर्षा *Z. 2 lies 16 st. 6.*

अपिगुण (अ + गुण) *adj. = गुणवत् vorzüglich, vollkommen: वैदिका- नि च सर्वाणि (sc. कर्माणि) भवन्त्यपिगुणान्युत MBh. 12, 2677. Gegens. विगुण 2689.*

अपित्व *AV. 10, 8, 5.*

अपिधान 2) *Gegens. उपस्तरण Ācṣ. Gm. 1, 24, 28. Z. 3 lies 11, 3, 11 st. 11, 3, 2, 11. Deckel, Verschluss: गुक्पाि° Bm. P. 10, 37, 24. 51, 27. Schloss, Riegel: द्वारे पुरस्याहृतितापिधाने KUMĪNAS. 7, 58.*

अपिवत् (von अपि) *adj. nach dem Comm. die Forderung der Wiederholung (पुनरपि) enthaltend, vielleicht von dem «auch» d. h. der Zustimmung Anderer begleitet: अपिवर्ता वाचं वदति TBA. 1, 3, 2, 5.*

अपिवाप (von वप् mit अपि) *m. Zu- oder Ueberstreuung, Bez. bestimmter Puroḍāṣa TBA. 1, 5, 2, 2.*

अपीच्य *sehr schön, reizend; vgl. अपीच्य.*

अपीनस *Verz. d. Oxf. H. 314, b, 3.*

अपीच्य *Bm. P. 1, 12, 8. 19, 28. 3, 23, 88. 45. 28, 17. 4, 15, 23. 9, 3, 15. 10, 47, 2. Die ed. Bomb. liest überall अपीच्य, wie wir vermuthet hat-*



ten; der Scholiast erklärt es durch *überaus schön, reizend*.

अपुत्रिक vgl. u. पुत्रक 2) a).

अपुत्रिय adj. *kinderlos*: तनू ÇĀṆKH. GĀJ. 1, 18.

अपुनर्दिग्मान Z. 2 lies 12, 5, 44 st. 12, 5, 5. 6.

अपुनर्भव 2) Bha. P. 11, 20, 84. 12, 6, 88.

अपुवाय (viell. denom. von अप्वा), °पते *krank sein, erkranken*: पदेवा-  
स्यापुवायते यन्मीयते TS. 6, 2, 9, 5. 3, 9, 8.

अपुष्ट 3) in der Rhetorik *die Sache selbst nicht fördernd, nichtssa-  
gend, überflüssig*; z. B. das Beiwort वितत im Satze विलोक्य वितते  
व्योमि विधुं मुञ्च रुषं प्रिये. Davon nom. abstr. °ता f. und त्व n. Sās. D.  
576 nebst Schol.

अपुष्टार्थ s. unter पुष्ट 1) unter 1. पुष्.

अपूप 1) ÇĀṆKH. GĀJ. 3, 12. Pīr. GĀJ. 3, 3. MBh. 18, 267 (neben पूप)  
Rīśa-Tar. 6, 11.

अपूपक m. = अपूप 1) MBh. 18, 2771. KATHĀS. 62, 204. अपूपिका f.  
dass. 121, 74.

अपूपशाला (अ° + शा°) f. *Bückerwerkstatt* M. 9, 264, wo aber auch पू-  
पशाला angenommen werden kann; अ° KULL.

अपूर्णा (3. अ + पू°) adj. *unersättlich*: अनल Spr. 3400.

अपूर्णा *nicht voll*, von einem Consonanten (व्यञ्जन) gesagt Schol. zu  
AV. Prāt. S. 261 (1, 8). n. *ein best. Fehler des Satzbaues: Unterbrechung,  
Anacoluthon* PRATĪPAR. 63, b.

अपूर्व 1) a) AV. Prāt. 3, 57. — b) KATHĀS. 53, 186. — c) अ° zum voran-  
gehenden Laut habend P. 8, 3, 17.

अपूर्वकारण (अ° + क°) n. Bez. der achten Stufe unter den vierzehn,  
die nach dem Glauben der Gāina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf.  
H. 397, a, 12.

अपूर्वता (von अपूर्व) f. *Neuheit* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 115. अपूर्वत्व n.  
dass. 118.

अपूर्ववाद (अ° + वाद) m. Titel eines Werkes: °टिप्पणी HALL 190.

अपूर्व RV. Prāt. 1, 19. 2, 30. 8, 1. 15, 5. AV. Prāt. 1, 72. 79. 4, 113.

अपेत s. u. उपेत.

अपेता 1) रन्धापेतेषां मृत्युना *lauern auf* Spr. 4818. — 2) तदपेतया  
aus Rücksicht für dich Daṣak. in BHṬ. Chr. 187, 6. स्थूलप्रपञ्चापेतया in  
Betracht von so v. a. im Verhältniss —, im Vergleich zu VEDĀNTAS. (Allah.)  
No. 63. °बुद्धि Bhaṣṭr. 106. fg. कालापेत, क्रियापेत, अर्थपेत adj. Verz.  
d. Oxf. H. 267, a, 40. — 3) Erwartung VEDĀNTAS. (Allah.) No. 104. निर-  
न्तरमुखापेता हृदये यदि विद्यते ein Verlangen nach Spr. 1597. वीरसा-  
चिव्यसापेत *erfordernd* KATHĀS. 75, 85.

अपेतित्व n. das Berücksichtigtwerden VEDĀNTAS. (Allah.) No. 113.

अपेतिता (von अपेतिन्) f. Erwartung: प्रयोजनपे° KUMĀRAS. 3, 1.

अपेतिन् 1) धर्मपे° Spr. 4201. गुणो गुणान्तरपेति *sich richtend nach,  
voraussetzend* 863. Stelle PAKĪAT. III, 236. 237 (Spr. 2396. 2928) zu 2).  
— 2) füge abwartend hinzu. कालापे° Rīśa-Tar. 5, 296.

अपेय *nicht trinkbar, was man nicht trinken darf* Verz. d. Oxf. H. 87,  
b, 21. 272, a, 11. 282, a, 16. 24.

अपेदाक Z. 2 lies 5, 13, 2. 6 st. 5, 13, 8. 7.

अपेनमीय Z. 2 lies 10, 30 st. 7, 30.

अपौम्न (von उम्, उम् mit अप) n. *Hemmung, Fessel* TS. 2, 4, 22, 1.

अपोक् m. das *Bestreiten, Absprechen, Negieren*: इमे मनुष्या दृश्यन्ते  
उक्तपोक्विशारदा: MBh. 13, 6725. उक्त: सिद्धान्तः, अपोक्: पूर्वपक्षः NĪLAK.

अपोक्न dass.; vgl. Sās. D. 329, 9. Bha. P. 11, 13, 6.

अपोक्ष zu *verschrecken, fern zu halten*: मृत्यु Bha. P. 10, 1, 48.

अतम् UNĀDIS. 4, 207.

अतु 1) nach dem Comm. *fein, dünn, zart*. TS. 6, 3, 9, 1. 2.

अतोर्पाम् Ait. Br. 3, 41. PAKĪAT. Br. 20, 3, 5. Verz. d. Oxf. H. 266, b,  
40. °यामन् 30, b, 10. Z. 7 आतोर्पामन् in der neuen Ausg. I, 85; so auch  
Bha. P. nach HALL. — Vgl. आतोर्पामन्.

अप्यदीक्षित m. = अप्यपदीक्षित (Verfasser des Kuvalajānanda)  
HALL 194.

अप्यप्यदीक्षित m. desgl. HALL 88. 128. 140. 159. 192. 208.

अप्यदीक्षित m. desgl. HALL 90. 114. 115. 153. Verz. d. Oxf. H. 213,  
a, No. 505.

अप्यप 3) कृञ् एव हि लोकानामुत्पत्तिरपि चाप्यप: *Entstehen und Ver-  
gehen so v. a. Ursprung und Ende* MBh. 2, 1391. WEBER, RĪMAT. Up.  
338. Bisweilen st. dessen fälschlich अप्यप, z. B. MBh. 2, 1214. 12, 9211.  
13, 7400. An den beiden ersten Stellen die ed. Bomb. richtig अप्यप. —

4) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319.

अप्यर्थम् vgl. अर्थम्.

अप्रख्यता s. u. प्रख्य 1). Nach dem Schol. = अप्रकीर्ति.

अप्रच्यावुक und अप्रच्युति s. u. प्र°.

2. अप्रज MBh. 1, 4654. f. R. 2, 20, 85 (17, 27 GORR.).

1. अप्रजम् Z. 2 lies 12, 5, 45 st. 12, 5, 5, 7.

2. अप्रजम् JĀṆ. 2, 144.

अप्रजस्य n. so v. a. अप्रजस्ता TS. 5, 6, 6, 4.

अप्रज (3. अ + प्रज) adj. *nicht erkennend*, neben प्रज WEBER, RĪMAT.  
Up. 338.

अप्रज्ञात्र s. प्रज्ञात्र.

अप्रति adj. Bha. P. 8, 7, 18.

अप्रतिख्यात (3. अ + प्र°) adj. *nie gesehen* TBh. 2, 2, 2, 7. 7, 18, 3.

Anders der Comm.

अप्रतिगृह्य Z. 2 streiche KĪT. Ça. 25, 8, 16.

अप्रतिद्वन्द्व Z. 4—6 streiche das Eingeklammerte und den Fragesatz,  
da सीतया mit अन्वितः zu construieren ist. अप्रतिद्वन्द्वता s. u. प्रतिद्वन्द्व.

अप्रतिघृष्य Ait. Br. 5, 25. TAITT. Ān. 3, 5, 1. 4, 9, 1.

अप्रतिभा Z. 2 lies 21. fg. st. 23.

अप्रतिवृष्य 1) वाक्य R. 3, 51, 32. — 2) R. 3, 52, 6.

अप्रतिवृष्य MBh. 7, 1487 fehlerhaft für अप्रा°.

अप्रतिष्ठ 2) MĀK. P. 12, 19.

अप्रतिष्ठान lies 11, 3, 49 st. 11, 4, 2, 18.

अप्रतिसंख्या s. u. प्रतिसंख्या.

अप्रतिक्तगति (अ° + ग°) f. *freie Bewegung, Ungehemtheit* TAITTAS. 8.

अप्रतीत *nicht anerkannt, nicht verständlich* Sās. D. 574. 582. 213, 6  
(अप्रतीतत्व). Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14 (vgl. अग्रतीतिक u. अग्रतीति). *nicht  
froh, traurig* R. 2, 48, 18. 4, 22, 27.

अग्रतीतिक s. u. प्रतीति.

अप्रभुत्व n. Unvermögen PAKAT. 69, 4.

अप्रमाणा 2) TARKAS. 50. — 3) n. keine Autorität ÇĀK. 121.

अप्रमादम् Z. 2 lies 12, 4, 7. 18 st. 12, 1, 4. 18.

अप्रमायुक्त TBR. 2, 1, 3, 1.

अप्रमीय lies was nicht zu Grunde gehen sollte, nicht zu Grunde zu gehen pflegt.

अप्रमुदिता f. und अप्रमोदमाना f. Bez. zweier unter den acht Unvollkommenheiten (असिद्धि) im Sāṃkhya TATTVA. 37.

अप्रयावन् in der Stelle AV. 3, 5, 1 (vgl. AV. PAṬ. 4, 56) wohl entstellt aus ०यावम्.

अप्रयुक्त (3. अ + प्र<sup>०</sup>) adj. ungebräuchlich PRATĀPAR. 61, a, 3. b, 1. अ-प्रयुक्तता SĪH. D. 574. 581. अप्रयुक्तत्व 213, 3.

अप्रयोजक (3. अ + प्र<sup>०</sup>) adj. zwecklos, nicht hingehört PRATĀPAR. 61, a, 5. 62, a, 9.

अप्रस्तुतप्रशंसा s. u. प्रशंसा und vgl. noch KĀVJAPR. 149. SĪH. D. 706.

अप्रस्तुतस्तुति f. = अप्रस्तुतप्रशंसा Verz. d. Oxf. H. 208, b, 18.

अप्रतिवृष्य (3. अ + प्रा<sup>०</sup>) n. Unvergleichlichkeit MBH. 7, 1487, ed. Bomb. (अप्रति<sup>०</sup> ed. Calc.).

अप्रामाण्य n. s. u. प्रामाण्य.

अप्रिय 1) Z. 2 lies 8, 10, 18 st. 8, 10, 3, 1. — 2) a) vgl. u. प्रियकर.

अप्रेतराजसी vgl. auch प्रेतराजसी.

अप्लव (3. अ + प्लव) adj. ohne Schiff so v. a. wo es kein Schiff giebt:

अप्लवे ऽम्भसि मयानाम् MBH. 2, 2418. अपारे भव नः पारमप्लवे भव नः प्लवः 5, 4559.

अप्रा als Devatā Ind. St. 3, 203, a. Vgl. Ind. St. 9, 482.

अप्सर v. l. für अपसर M. 7, 72. अप्सरो HARIV. 5182 fehlerhaft für अपरौ, wie die neuere Ausg. hat.

अप्सरतीर्थ wohl fehlerhaft für अपसरस्तीर्थ WILSON, Sel. Works 2, 22.

अप्सरस्, अप्सरा Verz. d. Oxf. H. 56, b, 37. Z. 15 lies 2, 2, 5 st. 2, 3, 5; Z. 22 lies 6, 118, 1. 2 st. 16, 118, 1. 2. अप्सरोलोक Verz. d. Oxf. H. 13, a, 17. साप्सरस् adj. KATHĀS. 54, 48. 59. 65. — Vgl. आप्सरस्.

अप्सरेश्वरतीर्थ (अप्सरस् oder अप्सरा - ई<sup>०</sup> + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 8.

अप्सव्य KĀTH. 12, 6. 35, 15.

अप्सस् könnte Busen bedeuten.

अप्सु vgl. विश्वाप्सु.

अप्सुर्ज TS. 5, 3, 23, 2.

अप्सुगोनि TS. 5, 2, 3, 4. 3, 23, 2.

अप्सुहोम्य (अ<sup>०</sup> + हो<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes MBH. 2, 107.

अफल 1) a) keinen Nutzen bringend, von dem oder wovon man keinen Vortheil hat Spr. 1128. DAÇAK. in BENF. Chr. 185, 3.

अफेन 2) Z. 2 lies अहिकेण und vgl. आफूक.

अबकाणा v. l. für अबकाणा.

अबल 3) b) vgl. oben u. अबल 3) b). — c) N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 73, 417.

अबाध m. das Nichtvorhandensein eines Widerspruchs KAP. 1, 79.

अबाधक, ०व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 20.

अबुद्ध dumm, einfältig KAP. 1, 45.

अबुध TATTVA. 20.

अब्ज (von अब्ज), अबजति zur Lotusblume werden: अहिरब्जति CATR. 14, 81.

अब्ज 3) a) WEBER, RĀMAT. UP. 321. 327. fg. — c) Bez. einer best. Constellation (= पद्म) d. i. wenn die Planeten (Sonne und Mond incl.) promiscue in den 4 Kendra stehen, VARĀH. BRH. 12, 3.

अब्जज्ञ Bhāg. P. 10, 58, 37.

अब्जनाम m. Bein. Vishṇu's Bhāg. P. 5, 1, 19. 10, 40, 28. 44, 37. 11, 3. 40. — Vgl. पद्मनाम.

अब्जपाणि m. = पद्मपाणि 4) WILSON, Sel. Works 2, 24. 29. fg.

अब्जभव m. Bein. Brahman's Bhāg. P. 10, 60, 39.

अब्जसेभव m. Bein. Brahman's MBH. 1, 2077. — Vgl. पद्मसेभव.

अब्जाद् (अब्ज + अद्) adj. von Lotusblumen sich nährend; m. Schwan VARĀH. BRH. S. 86, 27.

अब्जिनी zunächst die Lotuspflanze (an Lotusblumen reich); vgl. u. पद्मिनी. ०दलैः KATHĀS. 90, 62. का ह्यब्जिनी विना हेमं कश्च हेमो ऽब्जिनी विना 101, 107. वनाब्जिनी 102, 10.

अब्जिनीपति KATHĀS. 81, 17.

अब्द 2) चतुर्ब्दा adj. f. AK. 2, 9, 69.

अब्धि 3) Bez. der Zahl vier (nicht sieben) WEBER, GĀOT. 101. Nax. 2. 382. Ind. St. 8, 345. — 4) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670.

अब्धिकन्या (अ<sup>०</sup> + क<sup>०</sup>) f. Bein. der Lakshmi Spr. 1579.

अब्धिजीविन् (अ<sup>०</sup> + जी<sup>०</sup>) m. Seemann, Fischer KATHĀS. 52, 321.

अब्धितनय (अ<sup>०</sup> + त<sup>०</sup>) m. ein Sohn des Meeres, du. Bez. der beiden AÇVIN KATHĀS. 54, 24.

अब्बिन्दु (2. अ<sup>०</sup> + बि<sup>०</sup>) m. Wassertropfen: प्रीति व्यमुचद् अब्बिन्दू-नेत्राभ्याम् Bhāg. P. 10, 80, 19.

अब्रह्मण्य adj. Brahmanen nicht hold MBH. 3, 13176. 5, 469. Bhāg. P. 9, 15, 15.

अब्रूकृत falsche Lesart für अभ्रूकृत.

अभन in ०भनण WEBER, RĀMAT. UP. 355 (10) fehlerhaft für अभन्य.

अभय 2) b) N. pr. eines natürlichen Sohnes des Bimbisāra KANDUR 3, 57. — 3) lies Chebula st. citrina und füge Bhāg. P. 8, 2, 18 hinzu. — अभया auch N. der Dākshājanī Verz. d. Oxf. H. 39, b, 18.

अभयंकर Bhāg. P. 10, 2, 16. इन्द्रस्याभयंकरम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, a.

अभयदानसार (अ<sup>०</sup> + सार) Titel einer Schrift HALL 137.

अभयप्रद (अ<sup>०</sup> + प्रद) 1) adj. Sicherheit gewährend M. 4, 232. — 2) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge des Padmapāṇi WILSON, Sel. Works 2, 24.

अभयाकारगुप्त m. N. pr. eines Mannes SĪDHANAMĀLĀT. 185. fälschlich अभयकर<sup>०</sup> WASSILJEV 267.

अभव Z. 2 lies Wohlfahrt, Heil st. Sein, Entstehung.

अभवन्मतयोग oder अभवन्मतसंबन्ध (3. अ - भवत् - मत + योग oder सं<sup>०</sup>) m. in der Rhetorik fehlerhafte Construction KĀVJAPR. 83. 89. SĪH. D. 575. PANDIT I, 9. fg.

अभाय्य adj. MBH. 1, 4705. 4, 638. n. Unglück Spr. 995. ASHṬĀV. 2, 24.

अभार्य (3. अ + भार्या) adj. der Gattin ermangelnd: गृह् KATHĀS. 98, 31.

अभास्वर s. भास्वर.

अभि Einfluss auf ein folgendes स VS. PAIR. 3, 61. AV. PAIR. 2, 104. der Endvocal gedehnt VS. PAIR. 3, 128. Accent 6, 5. 10. Z. 1 lies *amb-* st. ob. — 2) a) सख्या वक्रमभि प्रयच्छति परं पर्यश्रुणी लोचने Spr. 1425. — अभि fehlerhaft für अधि Spr. 4390.

अभिकाङ्क्षिन् mit dem acc. Bha. P. 11, 7, 1.

1. अभिकाम Wmsch Bha. P. 10, 48, 26. — Vgl. अभिकामिक.

2. अभिकाम mit acc.: मनसाप्यभिकामेन पुष्कराणि मनस्विनः । हृपसे सर्वपापानि MBh. 3, 4066. Das obj. im comp. vorangehend: श्रेयोऽभिकाम 13, 3916.

अभिकृति 4 Mal — — — — —, — — — — —, — — — — —, — — — — — Ind. St. 8, 403.

अभिक्रन्द (von क्रन्द mit अभि) m. das Anschreien, Anbrüllen: अभिक्रन्दे नवीराणां तदासीत्तुमुलं मकुत् MBh. 1, 7949. इन्द्रस्याभिक्रन्दः N. eines Sāman Ind. St. 3, 235, a.

अभिक्रम 4) das erste Glied der Krama-Lesung RV. PAIR. 11, 21. टा-भिक्रम das Anfangen mit zwei Worten 7.

अभिक्राप्ति lies das Sichbemächtigen, Festhalten und füge TS. 5, 1, 2, 2. TBA. 4, 1, 6, 8 hinzu.

अभितत्तु RV. 7, 21, 8 eher Vorleger, Vorsetzer (von Speisen), Wirth.

अभिध्या Obhut, Aufsicht RV. 10, 112, 10. — 4) लोकत्रितयाभिध्या बभार मलयाचलः KATHA. 90, 197. — 6) RĪGA-TAR. 5, 365.

अभिगत 3) Nachsteller KĪTH. 25, 7 in Ind. St. 3, 467.

अभिगतव्य adj. aufzusuchen, zu besuchen Spr. 5141.

अभिगमन 4) das Reinigen und Bestreichen (mit Kuhmist) des Weges zur Götterstatue, bildet einen der 5 Theile des Upāsana bei den Rāmānuḡa, SARVADARṢANAS. 55, 17. fg.

अभिगम्य 1) Spr. 5003. aduṇḍus KATHA. 119, 137.

अभिगर् 2) Bez. einer beim Opfer fungirenden Person, welche einen gewissen Zuruf zu sprechen hat, LĪṢ. 4, 3, 1. der Prastotar und Pratihartar TBA. Comm. 2, 421.

अभिगामिन्, ऋतुकास्ताभि° auch VṚDDHA-KĪTH. 11, 12.

अभिगुप्ति, स्वज्ञानाभि° Bha. P. 10, 84, 18.

अभिगूर्ति lies गुर st. गृ.

अभिगृह्ण adj. heftig nach Etwas verlangend, begierig nach: मिथ्याभि° MBh. 4, 415.

अभिगेह lies zurufend; vgl. RV. 8, 20, 19.

अभिग्रह das Anfassen; vgl. उरभिग्रह.

अभिग्लान m. pl. N. pr. eines Geschlechts HARV. LANG. 1, 123. अ-तिग्लान und अभिज्ञात v. 1.

अभिघात, प्राकाम्यमिच्छानभिघातः so v. a. Nichthemmung, das Nicht-gehemmtsein Verz. d. Oxf. H. 231, b, 11.

अभिघार das Besprengen (mit geklärter Butter) CĀṆKH. GRAM. 1, 13, 6.

अभिर्घद्य adj. conspicuus RV. 8, 4, 7.

अभिचारक adj. auf Bezauberung —, auf Bezauberung bezüglich: सर्वाभिचारक (कर्मन्) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 37. मन्त्राः VARĪH. BAH. 8, 44, 21. सच्च Bha. P. 12, 6, 27.

अभिचारिक adj. dass.: मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 105, a, 11. — Vgl. आभिचारिक.

V. Theil.

अभिचेष्टा (von चेष्ट mit अभि) f. Bemühen, Bestreben KAP. 2, 46.

अभिजन 1) vgl. मकृभिजन. — 4) BHART. 2, 82 (Spr. 905) könnte auch zu 1) gestellt werden.

अभिजनन n. das Geborenwerden: कन्याभि° Spr. 2734, v. 1.

अभिज्ञय, इन्द्रियाभिज्ञय MBh. 3, 15431.

अभिज्ञात 1) vgl. u. जन् mit अभि. — 2) zu streichen, da das Beispiel zu 6) gehört. — 3) श्रुते ऽत्यन्तासक्तिः पुरुषमभिज्ञातं कथयति Spr. 1859. n. edle Abstammung: °चल Spr. 4614. धनाभिज्ञातवृद्धान् 2802. — 6) reizend, lieblich: °कण्ठो R. 5, 11, 23. वसतः MĀLAV. 29, 13.

अभिज्ञातता f. Adel der Geburt Spr. 1877.

अभिज्ञाति Durga zu Nra. 9, 4.

अभिज्ञित् 3) सूर्ये चाभिज्ञिति स्थिते Bha. P. 10, 83, 26. अहं (Kṛṣṇa spricht) नन्त्राणां तथाभिज्ञित् 11, 16, 27. R. 6, 112, 70 gehört zu 4).

अभिज्ञित 1) = अभिज्ञित् 3): अभिज्ञिते योगे MBh. 13, 3278. HARIV. 3248. — 2) = अभिज्ञित् 4): मुहूर्ते ऽभिज्ञिते ऽष्टमे MBh. 1, 4764. HARIV. 3317.

अभिज्ञ 1) श्रीपरिचयाज्ञा अपि भवत्यभिज्ञा विदग्धचरितानाम् Spr. 3036. रतिमुखाभिज्ञ RĪGA-TAR. 5, 288. अर्थकामवार्तानभिज्ञा वयम् DAṢAK. in BENF. Chr. 182, 18. नष्टं दाक्षिण्यमनभिज्ञे der es nicht zu schätzen versteht Spr. 1481. — 2) b) vgl. मकृभिज्ञाज्ञानाभिभू.

अभिज्ञता f. das Kundigsein, Kennen: शङ्कृन्वनाभि° RAḢ. 7, 61.

अभिज्ञत्व n. dass.: मानस्वत्प्राभि° Spr. 2139.

अभिज्ञान 1) füge das Erkennen (Jmdes) und तदभिज्ञानचिह्न DAṢAK. in BENF. Chr. 192, 11 hinzu. — 4) DAṢAK. in BENF. Chr. 196, 15. °दान Verz. d. Oxf. H. 138, a, No. 270. °मणि 344, b, 4. — 5) = शकुन्तलाभिज्ञान Sām. D. 138, 13.

अभिज्ञापक (vom caus. von 1. ज्ञा mit अभि) adj. erkennen machend, anzeigend: वर्तमानो ऽन्ययोः कालो गुणाभिज्ञापको यथा Bha. P. 6, 1, 47.

अभिज्ञेय (von 1. ज्ञा mit अभि), अनभिज्ञेय nicht wiederzuerkennen: °नृपाणि द्वारकोपवनानि MBh. 3, 779.

अभितथार (अभितस् + चर) adj. umwandelnd; m. pl. Umgebung, Gefolge: देवास्तस्याभितथाराः (तस्य d. i. आदित्यस्य) MBh. 3, 17331. 17330. Spr. 1767.

अभितस् 1) अभितथापि गतव्यं मया स्वर्गम् zum Himmel hin MBh. 3, 14071. स सूर्यमभितो याति 1, 1284. — 2) नदीयमभितः vor uns Spr. 477 (BHART. 1, 80, das also unter 3. zu streichen ist). — 5) KĪTH. 5, 11. पुरो तामभितो धात्वा nach allen Seiten hin durchwandernd KATHA. 27, 47. तीषादोषमहं मन्ये चाभितस्त्वाम् von allen Seiten so v. a. vollkommen, durchaus MBh. 3, 14077.

अभिताप HĪTSE CĀ. 9, 1.

अभिताम, क्रोधाभितामते रक्ते नेत्रे बभूवतुः MBh. 2, 1483.

अभितिमरस्मि (अ° + ति°) adv. zur Sonne hin CĀ. 9, 11.

अभिजिपिष्टपम् (अ° + जिपिष्टप) adv. in Bezug auf den Himmel: ईशमभिजिपिष्टपं यामि ह्रस्वम् dem Herrn über den Himmel, dem Herrn des Himmels HARV. 7436. त्रिवि° die neuere Ausg., स्वर्गं व्याप्य निपसारम् Schol.

अभिहृति, die Stelle ist aus CĀ. 9, 56.

अभिदेवन (von 1. दिव् mit अभि) n. Würfelbreit: प्राणान्संत्यजती (so die ed. Bomb.) युद्धे प्राणमूलाभिदेवने MBh. 9, 760.

- अभिद्रुक् nom. act., dat. <sup>०</sup>द्रुक् als infin. RV. 2, 27, 16.  
 अभिद्राक्, मित्राणां चानभिद्राक्: Spr. 1338.  
 अभिधर्मज्ञानप्रस्थान (अ० - ज्ञान + प्र०) n. Titel einer buddhistischen Schrift HIGUEN-THSANG 1, 201.  
 अभिधर्मसमुच्चय (अ० + स०) m. desgl. WASSILJEV 279, 289, 295.  
 अभिधा 2) Sām. D. 252, 267. RĪGA-TAR. 5, 380. प्रूर्वमाभिध adj. 22.  
 अभिधातव्य, प्रियमेवाभिधातव्यं नित्यं सत्सु दिषत्सु च Spr. 1918.  
 अभिधान 1) füge noch das Ausdrücken, Ausdruck hinzu. बन्धमुद्राभिधानाय पश्चाद्वाह तदाज्ञया । तुरुष्का दधते व्यक्तम् RĪGA-TAR. 4, 179. — 3) Zusammenlegung, Verknüpfung Schol. zu VS. PAṬ. 4, 141. अभिधानतर (loc.) इवाभित इतरो पश्चादुपनिदधाति enger zusammen (= अतिसंबन्धेन Schol.) ČĀṆKH. Bā. 13, 5. — Vgl. आभिधानिक.  
 अभिधानकोष (अ० + कोष) m. Wortschatz, Wörterbuch Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 3. 217, a, 17.  
 अभिधानचूडामणि (अ० + चू०) m. Titel eines medicinischen Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 323, a, No. 763.  
 अभिधानतत्त्व (अ० + तत्त्व) n. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 434.  
 अभिधानमाला auch Titel eines best. Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 163, b, 4 v. u.  
 अभिधायक, सहाभिधायकं नाम RV. PAṬ. 12, 8.  
 अभिधायिन् 1) Bāṅ. P. 10, 47, 67. — 2) पृष्टाभि० auf eine Frage Bescheid zu geben wissend VARĀH. BṚH. S. 2, Abs. 3 (S. 3, Z. 2 v. u.).  
 अभिधित्सा (vom desid. von 1. धा mit अभि) f. die Absicht Etwas kund zu thun, — zu erklären AGNI-P. beim Schol. zu KĀṆḌ. 2, 120. KĪVĀPR. 157, 18.  
 अभिधेय 1) füge was bezeichnet, ausgedrückt, benannt wird und Sām. D. 254, 120, 2 hinzu.  
 अभिधेयत्व (vom अभिधेय) n. Benennbarkeit TARKAS. 38.  
 अभिध्या Spr. 3379 (= चित्ता Schol.). Begehren, Verlangen: अभिध्या परस्वेषु 3449.  
 अभिध्यान auch so v. a. Begehren, Verlangen. Bāṅ. P. 11, 14, 28.  
 अभिध्यायिन् adj. seine Gedanken richtend auf: सत्प्राप्ति० MĀRK. P. 47, 25.  
 अभिध्येय adj. auf den oder worauf man seine Gedanken richten soll oder kann Bāṅ. P. 12, 3, 50. अनभि० MBh. 1, 1295.  
 अभिनन्द 3) eher N. pr. des Autors. N. pr. eines Dichters UśĀVAL. zu UNĀḌIS. 1, 2, 48. 2, 103. 4, 117. Verz. d. Oxf. H. 123, b, 14. 182, b, 30. Verfassers des Jogavāsishṭhasāra HALL 121.  
 अभिनन्दन m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 15. — Vgl. अभिनन्द.  
 अभिनन्दिन् füge am Anfange seine Freude an Etwas habend hinzu. क्रमेण सर्वे विविशुस्ततः सदा मर्कषा गोष्ठमिवाभिनन्दिनः MBh. 1, 7338. द्विषद्विस्वं संप्रयोगाभिनन्दी 2, 2124.  
 अभिनय vgl. Sām. D. 274. दक्षिणेनैव हस्तेन पुंसामभिनयो भवेत् । वामेन प्रायशः स्त्रीणामिति रीतिः पुरातनी Verz. d. Oxf. H. 86, b, 22. fgg.  
 अभिनव 1) adj. (f. आ): कथा KATHAS. 63, 5. संधान RĪGA-TAR. 5, 1. मद Spr. 82. — 2) m. N. pr. zweier Männer RĪGA-TAR. 7, 98. 159.  
 अभिनवकालिदास m. der moderne Kālidāsa, = माधवाचार्य HALL 222.

- अभिनवगुप्त m. N. pr. eines Autors HALL 163. 196. 199. Verz. d. Oxf. H. 108, a, 19. 113, b, 12. 123, b, 15. 199, b, No. 471. 212, a, No. 500. 238, a, No. 575. b, 38. 246, b, No. 622. 255, b, N. 5. 258, b, 31 und N. 8. WILSON, Sel. Works 1, 29. Sām. D. 141, 2.  
 अभिनवतामरस n. ein best. Metrum, = तामरस Ind. St. 3, 383.  
 अभिनवनृसिंहभारती und अभिनवसच्चिदानन्दभारती N. pr. zweier Lehrer WILSON, Sel. Works 1, 201.  
 अभिनासिकाविवरम् (अ० + ना० - विवर) adv. zu den Nasenlöchern Aśv. Gṛ. 9, 52.  
 अभिनिधनं काण्वम् N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 203, a.  
 अभिनिधान 2) lies Annäherung (der Laute in der Aussprache, im Unterschied von unmittelbarer Verbindung, संयोग) und vgl. u. 1. धा mit अभिनि 2). Im AV. PAṬ. und TAITT. PAṬ. (Ind. St. 4, 245) ist das Wort.  
 अभिनिपात m. so v. a. अभिनिधान 2) AV. PAṬ. 1, 43, Sch.  
 अभिनिर्मुक्त fehlerhaft für अभिनिषुक्त. Auch Bāṅ. P. 11, 26, 8 in der Bed. darüber untergegangen (von der Sonne).  
 अभिनिर्वृत्ति (von वर्त् mit अभिनिस्) f. das Zustandekommen, Gelingen: अर्थभि० MBh. 5, 4548.  
 अभिनिलीयमानक (vom partic. von ली mit अभिनि) adj. Angesichts der Beobachtenden in sein Nest sich legend (ein Vogel) VARĀH. BṚH. S. 45, 13.  
 अभिनिवेश 1) füge Hang zu Etwas, Gefallen an (loc.) hinzu. गृक्षु Bāṅ. P. 5, 1, 2. 11, 28, 2. — 4) die vom Schol. zu Gṛ. 4, 55 herangezogene Stelle ist aus JOGAS. 2, 3. तन्वनुबन्धो ऽभिनिवेशः ebend. 9; also Anhänglichkeit am Körper, Lebensdrang, Lebenslust.  
 अभिनिवेशिन् ernstlich wünschend, auf Etwas bestehend: स्थानाभि० DAṢAK. in BENF. Chr. 190, 22.  
 अभिनिष्यन्द (von स्पन्द mit अभिनि) m. das Tröpfeln R. 7, 23, 21 (०प्यन्द gedr.).  
 अभिनिङ्गव (von कु mit अभिनि) m. निङ्गवमभिनिङ्गवे N. eines Sāman Ind. St. 3, 222, a.  
 अभिन्मृणा (अ० + नृ०) adj. f. आ Bāṅ. P. 10, 62, 32. = सर्वमङ्गल Schol.  
 अभिनेतृ (von 1. नी mit अभि) nom. ag. Herbeibringer RV. 4, 20, 8.  
 अभिनेय Verz. d. Oxf. H. 208, a, 43.  
 अभिन्यास Verz. d. Oxf. H. 319, a, 9. b, No. 758.  
 अभिपतन (von 1. पत् mit अभि) n. das Herbeistiegen: श्येनाभिपतनैरेते निपतति प्रमाद्यतः Spr. 3313.  
 अभिपद्य (अ० + पद्य) adj. mit rothen Flecken auf der Haut versehen, von Elephanten MBh. 1, 7013. = पद्मविन्दुपुत ARĀṢANAM. bei GOLD., was aber nicht verstanden worden ist.  
 अभिपातिन् (von 1. पत् mit अभि) adj. herbeistellend: लोभाभि० aus Gier (ein Fisch) Spr. 2010. hineilend zu so v. a. zu Hilfe kommend: दीनाभि० MBh. 3, 284.  
 अभिपाल m. = पाल Behüter, Wächter: बीजलेत्राभि० MBh. 13, 903.  
 अभिपालन (von पाल् mit अभि) n. das Hüten, Schützen: त्रैलोक्यस्य R. 7, 106, 11.  
 अभिपूर्ण n. das Füllen: सागरस्य MBh. 3, 8824.  
 अभिप्रदर्शन (vom caus. von दर्श् mit अभिप्र) n. das Zeigen, Vorführen Sām. D. 438.

अभिप्रवर्षण (von वर्ष् mit अभिप्र) n. Angriff, das Anthon eines Leides MBh. 3, 14927.

अभिप्रयार्पिन् (von या mit अभिप्र) adj. herbeikommand TS. 5, 3, 2, 4, 2, 2.

अभिप्रवेश (von विप्र mit अभिप्र) m. das Betreten (einer Einsiedelei) MBh. 1, 2871.

अभिप्रायण (von घाप् mit अभिप्र) n. das Erreichen: अर्थभि°, अर्थानभि° das Erreichen des Sinnes d. i. das Soweitkommen, dass der Sinn abgeschlossen ist, Ind. St. 8, 120.

अभिप्राय 1) कर्त्रभिप्राये könnte auch als adj. comp. aufgefasst werden; dann bedeutet अभिप्राय die Richtung zu Jmd hin. Lies क्रियाफले. — 2) a) अभिप्रायं यो विदित्वा तु भर्तुः सर्वाणि कार्याणि करोत्यतन्द्री: Spr. 3543. अभिप्रायानुसारेण 3545. सर्वाणां च खलानां च — अभिप्राया न सि-  
ध्यति 3200. पापभिप्रायक adj. R. 7, 34, 14. — c) Betrachtung —, das Ansehen als Vedāntas. (Allah.) No. 23. — d) blosser Schein: विवृत्यभि-  
प्रायेषु RV. Prāt. 4, 28, 14, 11. Erscheinung, Phantom: तत्र दिव्यानाभि-  
प्रायान्दर्श MBh. 13, 2827. — e) in der Dramatik die Darstellung einer Unmöglichkeit als solcher an einem Gleichnisse Sām. D. 434. 445, wo mit mehreren Hdschr. अभूतार्थस्य st. अदूतार्थस्य zu lesen ist.

अभिप्रेप्सु mit dem acc. auch MBh. 1, 1777.

अभिप्रेषण (von ईर mit अभिप्र im caus.) n. das in-Bewegung-Setzen: देस्ताभि° Kāvya. 3, 182.

अभिक्ल n. in der Dramatik das Anführen —, das hinter-das-Licht-Führen Jmdes durch Verkleidung: अभिक्लमभिसंधिप्रक्लेन यः (the Adhi-bala [Overreaching] is an inquiry or examination by an artifice BAL-LANT.) Sām. D. 375. अधिक्ल 365, die ältere Ausg. ein Mal (161) अधि-  
क्ल, das andere Mal (163) अभिनय n., die richtige Form wird wohl अ-  
धिक्ल sein.

अभिधाधितर (von बाध् mit अभि) nom. ag. Belästiger, Quäler Hariv. 6792. अधि° die neuere Ausg.

अभिबुद्धि (अ + बु°) f. im Sāmākhya der allgemeine Intellect, wel-  
cher unter sich begreift अध्यवसाय, अभिमान, इच्छा, कर्तव्यता, क्रिया  
Tattvas. 30.

अभिर्तु (अ + भर्तृ) adv. am Gatten Cx. 9, 35. in Gegenwart des  
Gatten 77.

अभिभव 2) a) zu streichen und das Beispiel unter c) zu stellen, wo  
Bedrängung, Gewaltanwendung hinzuzufügen ist. — c) = अभिषङ्ग Hal. 5, 59. — d) = अनादर Hal. 4, 19. füge Geringachtung hinzu. खलवा-  
नपि निस्तेजाः कस्य नाभिभवास्त्यद् Spr. 1944. — e) das Verschwinden,  
Unsichtbarwerden (Gegens. प्रादुर्भाव) Verz. d. Oxf. H. 229, a, 39. 44. fg.

अभिभवन, सर्वमाराणाम् Lalit. ed. Calc. 6, 6.

अभिभार, v. l. अतिभार.

अभिभाषण auch das Reden, Sprechen: सत्याभि° Katha. 63, 83.

अभिभाषितर nom. ag. zu Jmd redend, redend: स्मितपूर्वाभि° MBh. 1, 5596.

अभिभाषिन् füge zu Jmd redend, redend hinzu. स्मितपूर्वाभि° Spr. 2769. अनभि° nicht sprechend MBh. 1, 1697. सत्याभि° (wohl so zu le-  
sen) Katha. 56, 247.

अभिभु 1) adj. überlegen, übermächtig: °भू MBh. 1, 1251. 3, 12934 (अ-

विभू ed. Bomb.). 12, 1509 (अतिभू ed. Bomb.). — 2) m. a) °भू ein best.  
Monat Kīrt. 38, 10. — b) °भू N. pr. eines Schlangenfürsten Pā. Gāh. 2, 14. — c) °भू ein best. Würfel TS. 4, 3, 2, 2. Kath. 39, 7. — Vgl. नागा-  
भि, °भू, महाभिज्ञानाभि.

अभिभति (von मन् mit अभि) f. = अभिमान 2) Bhā. P. 10, 23, 28.

अभिभत्तु lies der die Objects in Beziehung zu sich bringt.

अभिभर्श, केशाभि° das bei-den-Haaren-Packen Bhā. P. 3, 1, 7. पर्दा-  
राभि° die Berührung eines fremden Weibes Spr. 3452 (ed. Bomb. 50).  
स्त्रीणां वाक्याभिभर्शात् (so die ed. Bomb.) MBh. 3, 14989.

अभिभर्शक, पर्दारभिभर्शक (so) R. ed. Bomb. 6, 87, 22.

अभिभर्शन 1) adj. (= अभिभर्शक) पर्दारभिभर्शण R. 6, 95, 47. अद्भुभि°  
Bhā. P. 10, 86, 43. — 2) n. त्व तेनाभिभर्शणम् R. ed. Bomb. 6, 113, 8.  
दारणाम् MBh. 2, 2422. पर्दारभि° 13, 1469 (ed. Bomb. mit 3). Spr.  
1892 (mit 3). 5390.

अभिभर्शिन् in इत्ताभिभर्शिन् (von इत्ता + अभिभर्श) adj. Jmd schauend  
und berührend Bhā. P. 10, 70, 43.

अभिमातिषाक्य (°सक्य Padap.) n. nom. abstr. zu अभिमातिषाक् RV.  
3, 37, 3.

अभिमान 1) Spr. 4602. Sām. D. 471. 493. साभिमान stolz Rāga-Tar. 5,  
233. — 2) füge hinzu das in-Beziehung-Bringen der Objects zum Ich:  
अभिमानात्मिकात्कर्णवृत्तिर्कङ्कारः Vedāntas. (Allah.) No. 47. अभि-  
मानलक्षणो ऽकङ्कारः Verz. d. Oxf. H. 225, b, 5. विचेष्टितं साभिमानम्  
egoistisch Spr. 307. — 4) Дакар. in Benf. Chr. 182, 23. विषयकरिणो-  
गाढवृत्ताभिमानजीवस्वात्कर्णकरिन् Spr. 401. — 6) das Voraussetzen  
bei sich, die falsche Meinung, dass man Etwas besitze: देहाभिमान Bā-  
lab. 31 = Spr. 4217.

अभिमानवत् (von अभिमान) adj. Selbstgefühl besitzend, stolz Spr. 3546.  
Am Ende eines comp. bei sich voraussetzend, zu besitzen meinent: प्र-  
ज्ञाभि° so v. a. sich für klug haltend Katha. 61, 273. विद्याभि° 66, 5.

अभिमानिता (von अभिमानिन्) f. Selbstgefühl Spr. 2788. मानस्वात्मा-  
भिमानिता eine hohe Meinung von sich MBh. 3, 17379.

अभिमानित्व (wie eben) n. das Gelten für Etwas: सर्वनराभि° Ve-  
dāntas. (Allah.) No. 72.

अभिमानिन् (von मन् mit अभि und von अभिमान) 1) adj. a) bei sich  
voraussetzend, zu besitzen meinent: प्रज्ञाभि° Spr. 3420. 3544. तदभि°  
Bhā. P. 10, 4, 22. — b) sich haltend für, sich einbildend zu sein: मुक्ता-  
भि°, बद्धाभि° Aṣṭā. 1, 11. — c) geltend für, vorstellend: नरेन्द्राभि°  
Daṣak. in Benf. Chr. 187, 12. स्थानाभिमानिनीभिर्देवताभिः Prāb. 104, 10.  
ब्राह्मणज्ञात्प्रभिमानी देवः TBa. Comm. III, S. 346. fg. स्वात्माभिमानि-  
शायोरात्मज्ञास्त्रीनजीजनत् Bhā. P. 4, 1, 59. अय्यभिमानिनो देवान् Schol.:  
vgl. VP. 83, wo ein Agni Abhimānin erscheint, und अभीमानिन्. —  
d) eingebildet, stolz, hochmüthig Spr. 1556. 4380. R. 3, 37, 16. Katha. 7,  
42. 10, 18. त्रपाभिमानिनो 52, 94. 69, 45. Vgl. उरभि°. — 2) ein best.  
Agni; vgl. a. 1) c) und अभीमानिन्. — Vgl. मानिन्.

अभिमारुतम् (अ + मारुत) adv. gegen den Wind Spr. 2811.

अभिमुख 1) c) füge im Begriff stehend zu (mit einem vorangehenden  
nom. act.) hinzu.

अभिमुखीभू sich Jmd zuwenden: विधिरभिमुखीभूतः Spr. 1281.

अभियज्ञगाथा zu streichen.

अभियाति Halā. 2, 800.

अभियान (von या mit अभि) n. 1) das Herankommen. — 2) Angriff MBh. 3, 667. अभियाने मतिं चक्रे हृपदं प्रति 5, 7488.

अभियायिन् Mngehend zu: निम्नाभि° Katā. 64, 149.

अभियोक्तर 1) genauer Angreifer; vgl. noch MBh. 12, 8200.

अभियोग 1) Anstrengung, Fleiss, Bemühung Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 3. vielleicht Bewerbung: अभियोगतश्च कन्याप्रतिपत्तिः 215, 5, 86. एकपुरुषाभियोग 85.

अभियोज्य adj. angreifbar: सुखाभि° leicht anzugreifen Spr. 3158.

अभिरक्षण (von रत्न mit अभि) n. das Schützen: गुरुदरामि° MBh. 13, 2289. पेटाचर्मामि° Katā. 62, 200.

अभिरता (wie oben) f. dass.: मूलाभि° Varā. Bh. S. 95, 61.

अभिरति 1) पशसि Spr. 2825, v. l. für अभिरुचि.

अभिराधन (von राध् mit अभि) n. das Zufriedenstellen Jmdes (gen.) MBh. 3, 17011. 17015. 17045.

1. अभिराम 1) adj. Bā. P. 11, 30, 30. — 2) m. Gefallen an: तपोधर्माभि° R. Goan. 2, 116, 5.

अभिरामपप्रुपति m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 15.

अभिराममणि n. Titel eines Dramas Verz. d. Oxf. H. 137, b. 138, a.

अभिरुचि lies Gefallen an (loc.) und füge hinzu: पिप्पुनवाक्वेषु Spr. 2750. दौप्त्ये Bā. P. 12, 2, 3. अन्नाभि° Appetit Suca. 2, 136, 9.

अभिरुचित m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara Katā. 52, 64.

अभिरूपवत् adj. = अभिरूप schön MBh. 3, 10070.

अभिरौरुद् Z. 2 lies मौपृष्ट्य°.

अभिरुद्धन् das Uebertreten, Zuwiderhandeln: शास्त्राभि° MBh. 13, 2194.

Wohl fehlerhaft für अतिलुद्धन्.

अभिरुद्धिन् adj. übertretend, zuwiderhandelnd: गुरुशास्त्राभि° MBh. 13, 4964. Wohl fehlerhaft für अतिलुद्धिन्.

अभिरुषणीय (von लष् mit अभि) adj. wonach man verlangen soll, wünschenswerth Spr. 3935.

अभिरुष्य (wie oben) adj. zu dem oder wohnen man sich hingezogen fühlt Spr. 3850.

अभिवर्णन (von वर्णय् mit अभि) n. Beschreibung, Schilderung Katā. 123, 165.

अभिवर्ष m. Regen Bā. P. 12, 9, 11. अमृताभि° 11, 19, 9.

अभिवर्षण adj. regnend: कामाभि° Bā. P. 12, 10, 33.

अभिवर्षिन् lies regnend und füge Bā. P. 10, 78, 38 hinzu.

अभिवारुह्य (von वारुह् mit अभि) f. das Verlangen nach Katā. 57, 72.

अभिवारु 2) MBh. 12, 9972 = Spr. 3410; die ed. Bomb. अति°.

अभिवार्दनीय adj. 1) zur Begrüssung in Beziehung stehend: नामन् Begrüssungsname, derjenige Name, bei welchem man sich nennt, wenn man Jmd begrüsst, Āc. Gā. 1, 15, 8. Gō. 2, 10, 19. — 2) der Begrüssung würdig MBh. 3, 10035.

अभिवार्द्य 1) zu begrüßen Halā. 2, 243. भवतानभिवार्द्यो ऽकम्भिवार्द्यो भवान्मया MBh. 3, 10038.

अभिवार्द्यो f. (sc. गो) = अभिवार्द्यवत्सा TBh. 1, 6, 8, 4. — Vgl. निवार्द्यवत्सा.

अभिवारसम् n.: अङ्गिरसामभिवारपरिवारसो द्वे N. zweier Sāman Ind. St. 3, 201, b.

अभिवारु (von वारु mit अभि) m. das Heranfließen: °तैत् TS. 6, 6, 4.

अभिविक्रम (अ° + वि°) adj. mit grossem Muthausgestattet R. 7, 59, 3, 11.

अभिविधि, आ मर्यादायाम् ist bis exclusive, आ अभिविधौ bis inclusive; vgl. noch Vor. 2, 19.

अभिविषय्य adj. Bā. P. 10, 87, 19. Schol.: अभितो विगतव्यवहाराः पण व्यवहार इत्यस्य रूपं पण्युरिति ऐहिकमुष्मिककर्मरहिता इत्यर्थः.

अभिविवृद्धि (von वर्ध् mit अभिवि) f. das Gedeihen, Sogen Varā. Bh. S. 43, 67.

अभिविशङ्किन् (von शङ्क् mit अभिवि) adj. sich fürchtend: सर्वतः Spr. 4521.

अभिवृत्ति (von वर्त् mit अभि) f. das Herankommen TBh. 1, 4, 8, 3.

अभिवृद्धि Wachstum Varā. Bh. S. 35, 16. Gedeihen: यशोधर्माभि° 56, 1. तत्राभि° MBh. 1, 2462. राश्याभि° 6646.

अभिव्यक्ति, कुर्वत्यकाले अभिव्यक्तिं न कार्यपेक्षिणो बुधा: Katā. 56, 134. अभिव्यक्तिं स याति चेत् wenn er sich offenbart 64, 85. Sā. D. 96, 10, 122, 1.

अभिव्यञ्जक, यस्य यल्लक्षणं प्रोक्तं पुंसो वर्णमभिव्यञ्जकम् Bā. P. 7, 11, 35, 11, 24, 18. तस्याभिव्यञ्जकं द्रव्यम् symbolisch bezeichnend Verz. d. Oxf. H. 91, b, 7.

अभिव्यादान lies das Verschlingen, Verschlucken (eines Vocale).

अभिव्यापिन् (von व्याप् mit अभिवि) adj. durchdringend Daçā. 1, 12.

अभिशंसिन्, मिथ्याभि° auch R. Goan. 2, 100, 58. Bā. P. 10, 8, 35.

अभिशङ्का 2) जलमित्यभिशङ्कया aus Besorgniss, dass es Wasser sei MBh. 2, 1664.

अभिशङ्किन् adj. misstrauend, kein Vertrauen setzend in, nicht glaubend an: अन्योऽन्येनाभिशङ्किन्: MBh. 1, 1360. सर्वाभि° 3, 12628. 13, 2197. धर्माभि° 3, 1157, v. l. 1166.

अभिशङ्ख adj. dem man misstraut, woran man nicht glaubt, verdächtig: धर्मो यस्याभिशङ्खः स्यात् MBh. 3, 1167. अनभिशङ्खश्च यथा माता यथा पिता zu dem man vollkommenes Vertrauen hat 2, 190.

अभिशाप vgl. मिथ्याभिशाप.

अभिप्रुन (अ° + प्रुन) adj. °तर im Vortheil —, in der Oberhand befindlich, von einem Ringer TBh. 1, 7, 2, 6.

अभिषङ्ग 1) Berührung, Verbindung (संसर्ग) Halā. 5, 59. das Stehengehen einer Sache (= अभिनिवेश Schol.) Bā. P. 10, 90, 11. — 5) Halā. MBh. 1, 7297. 12, 11002. मिथ्याभि° 13, 4560. — 7) Halā. MBh. 3, 463 (= परम्भ oder दुःख Schol.). 5, 7434 (= परम्भ Schol.). Man könnte noch Demüthigung hinzufügen.

अभिषङ्गिन् adj. (dem Feinde) eine Niederlage bebringend, demüthigend MBh. 4, 2108. = शत्रुपराजयसमर्थ Schol.

अभिषव 1) a) उपोस्रभि° und मदाभि° a. u. मदाभिषव.

अभिषेक 3) तीर्थाभि° Bā. P. 10, 78, 17. — Vgl. मदाभिषेक und मूर्धाभिषेक.

अभिषेकव्य adj. zu weihen Katā. 110, 67, 18.

अभिषेचन auch überh. Besprengung, Uebergiessung: किं तस्य पुष्कर-जलेरभिषेचनेन MBh. 1, 655. Bā. P. 11, 27, 25.

अभिषेचनीय 1) b) अभिषेचनीये ऽङ्गि zur Weihe bestimmt MBh. 2,

1807. Nach dem Schol. = अभिषेचनीय 2).

अभिषेणान्, मातृगुप्ताभि<sup>०</sup> ein Kriegszug gegen Mātṛig. RĪĠA-TAR. 3, 284.

अभिषेणाय् Jmd (acc.) mit Krieg überziehen: अपीडयन्त्वे शत्रूञ्जिगी-  
पुरभिषेणयेत् Spr. 3830. यमनस्य भटाः सर्वाभिसारेणाभ्येषणयन् PĀRĠVANĀ-  
THAK. bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. u. सर्वाभिसार.

अभिष्टव (von स्तु mit अभि) m. Lob, Preis BHĀ. P. 10, 14, 60.

अभिष्टि vgl. उपस्ति, परिष्टि.

अभिष्ठान (von स्था mit अभि) n. das Betreten: अनभि<sup>०</sup> KĀTJ. ĠA. 15,  
8; 29, v. 1. für अधिष्ठान.

अभिज्ञात vgl. अतिज्ञान und अभिज्ञान.

अभिष्यत्त (vielleicht von सा, स्पति mit अभि) m. N. pr. eines Sohnes  
des Kuru MBH. 1, 3740.

अभिष्यन्द vgl. पिताभि<sup>०</sup>, रक्ताभि<sup>०</sup>, वाताभि<sup>०</sup>, श्रेष्ठाभि<sup>०</sup>.

अभिष्यन्दिन् vgl. महाभिस्यन्दिन्.

अभिषङ्ग KATHĀS. 81, 77. गाढाभि<sup>०</sup> 89, 67. das Hängen an (loc.): अभि-  
षङ्गस्तु कामेषु महामोह इति स्मृतः MBH. 14, 1018. mit instr.: स्त्रीभिः  
KATHĀS. 66, 71.

अभिसंरम्भ (von रम्भ् mit अभिसम्) m. Wuth: तृष्णा क्रोधो ऽभिसंरम्भो  
राजसास्ते गुणाः स्मृताः MBH. 14, 874.

अभिसंराधन (von राध् mit अभिसम्) n. wohl das Befriedigen, Zufrie-  
denstellen BHĀ. P. 5, 3, 8.

अभिसंश्रय Verbindung, Zusammenhang MBH. 1, 2398.

अभिसंख्या (ख्या mit अभिसम्) f. Zahl, Anzahl: द्विचत्वारिंशदध्यायाः  
पर्वतदभिसंख्याया MBH. 1, 617.

अभिसंज्ञिका MBH. 12, 9095 fehlerhaft für °संज्ञिता, wie die ed.  
Bomb. liest.

अभिसंज्ञित (von अ<sup>०</sup> + संज्ञा) adj. benannt, geheissen MBH. 12, 9095  
(Lesart der ed. Bomb.). R. 7, 59, 3, 53. Verz. d. Oxf. H. 312, a, 25.

अभिसंताप, HALĀJ. 2, 299 wird, wie wir vermutheten, °संताप gelesen.

अभिसंदेह (von दिक् mit अभिसम्) n. die Geschlechtstheile: अन्योऽन्य-  
स्याभिसंदेहे (du., penem et vulvam) तौ संक्रामयतां ततः MBH. 5, 7494.

अभिसंदाह n. v. 1. für अभिसंदेह NILAK. zu MBH. 5, 7494.

अभिसंधा, सत्याभिसंध auch MBH. 2, 2702. Der Schol. zu R. 1, 6, 5 er-  
klärt das Wort durch प्रतिज्ञा Versprechen.

अभिसंधान 2) PRATĀPAR. 21, b, 9. — 3) das Zusammenhalten, Verbun-  
densein: यावत्प्राणाभिसंधानं तावदिच्छेच्च भोजनम् MBH. 1, 3639. — 4)  
eine bestimmte Absicht: स्वभावाच्चेष्टितमनभिसंधानाद्भत्यवत् ohne Rück-  
sicht auf irgend einen Vortheil KAP. 3, 61. = न स्वभोगाभिप्रायेण Schol.

अभिसंधि 1) Absicht, Beabsichtigung: तवाभिसंधिः सुभगे सूर्यात्पुत्रो भवे-  
दिति MBH. 3, 17083. °कृते तस्मिन्नाक्षणास्य वधे मया beabsichtigt 1, 6229.  
यन्मया पूर्वमभिगम्य तपोधन । कृते ऽभिसंधिर्यज्ञस्य भवतो वचनात् 14,  
128. अचित्तयाभि<sup>०</sup> adj. BHĀ. P. 8, 7, 8. = संकल्प Schol. In Comm. 3-  
त्यभिसंधिः, अयमभिसंधिः, अयमत्राभिसंधिः so v. a. dieses ist die Absicht  
des Autors, dieses will er sagen Schol. zu KAP. 1, 139. DATTA-KAM. 17,  
7, 27, 5. 29, 3. — 2) Anführung, Betrug DAČAK. 1, 37. SĀH. D. 375. in-  
quiry or examination BALLANT., eher Verabredung.

अभिसंधिन्, सत्याभिसंधिन् = सत्याभिसंध, सत्याभिसंधान dessen Aus-  
sage, Versprechen wahr ist, seinem Worte treu bleibend MBH. 2, 2612.

V. Theil.

अभिसमय (von 3. ३ mit अभिसम्) m. klare Erkenntnis WASSILJEV 130, 305.

अभिसंबन्ध 1) भृगुणां कौशिकानां च अभिसंबन्धकारणम् MBH. 13, 2924.

एकातराभिसंबन्ध (°वहं ed. Bomb.) तत्त्वम् 3, 12464. — 2) SĀH. D. 695.

अभिसंबोधन n. Erlangung der Bodhi BUDDHAKĀR. 69.

अभिसर् 1) DAČAK. in BENF. Chr. 201, 6. am Ende eines adj. comp. f.  
आ 187, 1. — 2) zu streichen; vgl. अभिसार 7).

अभिसर्ण eig. ein Besuch in Liebesangelegenheiten: वृक्षस्पतेरुत्तथ्य-  
भार्याभिसर्णम् DAČAK. in BENF. Chr. 182, 12. Glt. 6, 3. SĀH. D. 142, 1.

अभिसर्ग (von सर्ज् mit अभि) m. Schöpfung: पूर्वाभिसर्गे in einer frühe-  
ren Weltperiode MBH. 12, 13804.

अभिसर्पण das Aufsteigen (des Safts im Baume) KAN. 5, 2, 7.

अभिसार 2) Glt. 5, 8. वरितमुपैति न कथमभिसारम् Glt. 6, 6. एवं कृता-  
भिसाराणां पुंश्चलीनाम् SĀH. D. 117. — 5) Angriffstruppen: अभिसा-  
रेण सर्वेण तत्र युद्धमवर्तत MBH. 3, 689. ततः सर्वाभिसारेण क्रीणां वा-  
तरंक्षाम । भेदयामास लङ्कायाः प्राकारं रघुनन्दनः ॥ 13, 6845. यमनस्य  
भटाः सर्वाभिसारेणाभ्येषणयन् PĀRĠVANĀTHAK. bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind.  
u. सर्वाभिसार (= सर्वोद्य, सर्वसंनद्ध AK. 2, 8, 3, 62. H. 789. HALĀJ. 2,  
306). — 7) VARĀH. BH. S. 14, 29. 32, 19. — Vgl. लोकाभिसार.

अभिसारिका DAČAK. 2, 25. Spr. 1603. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 14.

अभिसारिन् 1) Z. 3 füge am Schluss VIR. 68, 6 hinzu. — 2) Z. 3 lies  
विराज st. विराज.

अभिस्रक् BHĀ. P. 10, 29, 23.

अभिस्रवत्त = अभिस्रवत् (partic. praes. von सु mit अभि) strömen las-  
send: शंषारभिस्रवत्ताय MBH. 13, 901.

अभिकृणा MBH. 1, 318. 4979.

अभिकर्तव्य adj. herbeizubringen, was herbeigebracht wird Schol. zu  
R. 2, 65, 10.

अभिकार 5) zu streichen, da die Hdschr., wie GOLD. gefunden hat, H.  
an. 4, 235 चौरिकोद्यमयोरपि lesen. — Vgl. आभिकारिक.

अभिक्रुति streiche concr.: fallend, stürzend.

2. अभीक vgl. अभीक.

अभीक्ष्णम् adv. 1) a) यदभीक्ष्णं निषेवते Spr. 3877. अया अभीक्ष्णं सं-  
वासः 8083. अभीक्ष्णं दर्शनम् 3135. — c) alsbald, sogleich Spr. 2816.

अभीत, प्रकर्धमभीतेवत् (adv.) so v. a. ohne Furcht MBH. 12, 3730. R.  
1, 2, 12. Spr. 2050.

अभीपद् m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Audalā Ind. St. 3, 203, a.

अभीप्सु KATHĀS. 86, 166.

अभीमान = अभिमान; a. निर्भीमान.

अभीमानिन् m. ein best. Agni MĀK. P. 52, 27. — Vgl. अभिमानिन्.

अभीरु 4) m. N. pr. eines Fürsten MBH. 1, 2689.

अभीवर्त 2) b) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 203, a. Desgleichen  
इन्द्रस्याभीवर्तः 208, a. समदग्नेरभीवर्तः 217, a. प्रजापतेरभी<sup>०</sup> oder अभीवर्त-  
स्याङ्गिरसस्य 224, a. वृषस्य ज्ञानस्याभीवर्तः 237, b.

अभीवृत् adj. von SĀ. angenommen RV. 1, 35, 4 herankommend, in  
der Nähe befindlich. Vgl. 10, 73, 2 und s. वृत् mit अभि.

अभीवृत् s. u. वृत् mit अभि.

अभीष्ट 3) N. pr. eines Rshi mit dem patron. Āṅgīrasa Ind. St. 3,  
203, a. — Vgl. अभीष्टव.

अभीषाक m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 8, 127.  
 अभीष्टतृतीया (अ० + तृ०) f. Bez. des 3ten Tages in der lichten Hälfte des Mārgaśīrsha Verz. d. Oxf. H. 71, b, 38.  
 अभूतार्थ (अभूत + अर्थ) m. etwas Unmögliches Sāh. D. 445, v. 1.  
 अभूताकुरा (अभूत + कुरा) n. das Bringen einer falschen Nachricht, das Irreleiten DAÇAK. 1, 35. PRATĀPAR. 21, b, 7. 35, b, 6. Sāh. D. 365.  
 अभूमिसाक्ष्य m. spielende Bez. der Lippe (भूमि = धरा Erde, also अभूमि = अधर) Kāvya. 3, 118.  
 अभेद (3. अ + भेद) m. Nichtverschiedenheit Kap. 1, 125.  
 अभोग्य (3. अ + भोग्य) adj. was nicht genossen, benutzt werden kann (vgl. भोग्य): स्नेह MEGH. 111. n. im Sāṃkhya Synonym von तन्मात्र TATTVA. 13. 39, 4.  
 अभोजन pl. KATHĀS. 73, 217. Z. 2 lies 14, 5, 22 st. 14, 5, 20.  
 अभ्यज्य adj. frisch: शोणित BHATT. 6, 28. schnell ÇĀṆKH. Çr. 8, 7, 20. Br. 16, 7.  
 अभ्यङ्ग 1) तैलाभ्यङ्ग Spr. 4140. वृत्तः प्रसीदति प्रायः पादाभ्यङ्गेन न स्वयम् das Salben der Füße so v. a. das Begießen der Wurzeln DAŚH-  
 TĀNTAÇ. 77 in HABH. Anth. 224.  
 अभ्यञ्जक adj. der da salbt, einreibt: दन्तिपाभ्य० d. i. दन्तिपापादाभ्य०  
 KATHĀS. 63, 165.  
 अभ्यञ्जन 1) das Salben der Haare neben अञ्जन das Salben des Körpers BHĀG. P. 7, 12, 12. — Vgl. u. अञ्जन.  
 अभ्यञ्ज्य (von अभ्यञ्जन) adj. dem die Fussalbung zukommt TBA. 1, 6, 8, 9.  
 अभ्यङ्ग्य adj. zu salben, einzureiben: पाद KATHĀS. 63, 165. 167  
 अभ्यधिक 2) स्नेह MBh. 13, 574. प्रीति 579. — 3) ईप्सिताभ्यधिक die Wünsche übertreffend KATHĀS. 53, 174. In Verbindung mit einem adj. so v. a. das adj. im compar.: न तेभ्यो ऽभ्यधिका सत्तः सत्ति Spr. 4292; vgl. oben u. अधिक.  
 अभ्यधिकम् MBh. 13, 580.  
 अभ्यनुज्ञा 1) Erlaubniss und DAÇAK. in BENF. 188, 7 (पितुरभ्यनुज्ञया) hinzuzufügen. — 3) zu streichen und das Beispiel zu 1) zu stellen.  
 अभ्यनुज्ञान lies Zustimmung, Erlaubniss st. Befehl, Aufforderung.  
 अभ्यन्तर 1) a) अभ्यन्तरा च सर्वस्वे द्रोपदी darin enthalten, mit einbegriffen MBh. 2, 2282. — c) जन Spr. 4281. यस्य मन्त्रं न ज्ञानति बाह्याशा-  
 भ्यन्तराश्च ये weder die Fremden noch die Eigenen 4858. — d) geheim: ०कलासु DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 9. — Vgl. अभ्यन्तर.  
 अभ्यन्तरदोषकृत् (अ० - 1. दोष - कृत्) m. Einer der im Lande Auf-  
 ruhr stiftet, Staatsverbrecher VARĀH. Bṛh. S. 48, 81.  
 अभ्यन्तरायाम (अभ्यन्तर + आ०) m. eine best. von Krämpfen begleitete Nervenkrankheit Suçr. 4, 254, 12. — Vgl. बाह्यायाम.  
 अभ्यन्तरीकरणा n. das Einweihen Jmdes in Etwas (loc.) DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 9.  
 अभ्यर्चनीय adj. = अभ्यर्च्य Spr. 1434, v. 1.  
 अभ्यर्षा 2) अभीरवामभुवामभ्यर्षो in der Nähe, im Beisein Glt. 1, 48. तत्सेराभ्यर्षो प्राप्ता KATHĀS. 60, 175. देवतागाराभ्यर्षवर्तिन् 67, 18. क-  
 णाभ्यर्षाविदोर्षा so v. a. bis an's Ohr MĀLATI. 78, 1.  
 अभ्यर्थना, ०पैर्वाक्यैः mit bittenden Worten Sāh. D. 462.

अभ्यर्थ, st. dessen zu setzen अभ्यर्थम् adv. vor Etwas (abl.) her Çr. Ba. 1, 7, 2, 21. 4, 2, 2, 7. तदस्मादभ्यर्थो ऽचरत् TBA. 2, 3, 2, 1.  
 अभ्यर्क्षणा (von अर्क्ष mit अभि) n. Ekrenbezeugung, Verehrung Bais. P. 11, 27, 17.  
 अभ्यर्क्षणीय Spr. 761.  
 अभ्यलंकार m. = अलंकार Schmuck; am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 3, 16166.  
 अभ्यल्प (अभि + अल्प) adj. recht klein Art. Ba. 3, 9.  
 अभ्यवदान्य von 3. दा mit अभ्यव.  
 अभ्यवक्रणा das Zusichnehmen (von Speise und Trank): ननु च इव-  
 द्रव्यस्याभ्यवक्रणां पानमित्युच्यते। अभ्यवक्रणां च कण्ठदधोनयनम् Mṛ. III, 59, b, 7. भैताभ्यवक्रणा VISHNŪ'S DHARMAÇ. 28, 10.  
 अभ्यवर्ण्य n. pl. Speisen MBh. 2, 200. 3, 11663.  
 अभ्यसनीय (von 2. अस् mit अभि) adj. dem man obliegen soll: शील KATHĀS. 72, 257.  
 अभ्यस्तम् vgl. unter 3. इ mit अभ्यस्तम्.  
 अभ्यस्य (von 2. अस् mit अभि) adj. zu treiben, dem man obliegen soll: राजर्षीणां च लोके ऽस्मिन्मभ्यस्या मृगया वने R. GORR. 2, 46, 16.  
 अभ्याकर्ष (von 1. कर्ष mit अभ्या) m. das Anziehziehen MBh. 1, 7109.  
 अभ्यागमन Herankunft: कालाभ्या० Verz. d. Oxf. H. 345, b, 36.  
 अभ्यातानै TS. 3, 4, 8, 2. PĀN. GAṆH. 4, 5, 7. अभ्यातानानां (so ist wohl zu lesen) देवानाम् ANUKR. zu KĀṬH. 38, 12 in Ind. St. 3, 459, 1.  
 अभ्यात्म im ersten Beispiele ist gleichfalls das adv. anzunehmen.  
 अभ्यानन (अभि + आ०) adj. das Gesicht Jmd zukehrend BHĀG. P. 10, 13, 8.  
 अभ्यावृत्ति, अनभ्यावृत्त्या Spr. 2111.  
 अभ्यासवत् (von अभ्यास) adj. Bez. eines Jogen auf einer bestimmten Stufe Verz. d. Oxf. H. 231, b, 38.  
 अभ्यासाकूपार n. = आकूपार N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, a.  
 अभ्यासादयितव्य (vom caus. von सद् mit अभ्या) adj. was man in die Nähe kommen lassen darf MBh. 3, 17101.  
 अभ्युत्तणा Verz. d. Oxf. H. 105, a, 34.  
 अभ्युत्कृष्य (von अभि mit अभ्युद्) m. Höhe; davon ०वत् adj. hoch: शै-  
 लात् höher als ein Berg MBh. 3, 11699.  
 अभ्युज्जयिनि adv. nach Uḡgajini hin KATHĀS. 73, 441.  
 अभ्युत्थान 3) अभ्युत्थानेन देवस्य समारब्धेन कर्मणा। विधिना कर्मणा चैव स्वर्गमार्गमवाप्नुयात् || so v. a. durch die Macht des Schicksals MBh. 13, 343.  
 अभ्युत्सेक vgl. Spr. 3422.  
 अभ्युदय 2) b) जलधराभ्युदये so v. a. beim Eintritt der Regenzeit Spr. 3575. — c) दुःखमासादितं घोरं प्राप्तश्चाभ्युदयः पुनः MBh. 3, 3069. आत्मनो ऽभ्युदयाकाङ्क्षी Spr. 3694. Schol. zu VS. Prāt. 1, 2. मत्कश्चाभ्युदयाङ्कित BHĀG. P. 3, 9, 38. यद्यप्यभ्युदयः प्रायः प्रमाणादवधार्यते ein glücklicher Erfolg Spr. 2389. — e) Vermögen, Reichthum, franz. und engl. fortune DAÇAK. in BENF. Chr. 192, 19. — Vgl. भुवनाभ्युदय.  
 अभ्युदयन s. मायाभ्युदयन.  
 अभ्युदयिन् adj. sich erhebend: विपदि सदाभ्युदयिन्याम् RĪGA-TAN. 5, 36.  
 अभ्युदितशायिन् (अ० + शा०) adj. bei Sonnenaufgang noch schlafend; davon nom. abstr. ०शायिता MBh. 13, 5093.



अभ्युदितेष्टि (अभ्युदित + 2. इष्टि) f. eine zu früh begonnene Neumonds-Ishṭi ÇĀṆKH. Ça. 3,2,1. Br. 4,2,3. WEBER, GJOT. 85. 111.

अभ्युदृष्टेष्टि (अभ्युदृष्ट + 2. इष्टि) f. eine zu spät begonnene Neumonds-Ishṭi ÇĀṆKH. Ça. 3,2,1. Br. 4,2,3.

अभ्युद्ववण (von 1. दु mit अभ्युद) n. das Hinauslaufen TBa. Comm. 2,397,2. s. 399,1.

अभ्युन्नति vgl. Spr. 3425.

अभ्युपगतव्य adj. 1) impers. zu gehen an (dat.): तस्मादभ्युपगतव्यं पुद्गाय MBh. 14,327. — 2) einzuwäumen, zuzugeben Kāc. zu P. 1,2,55. ÇĀṆKH. zu BĪDAR. 2,3,32.

अभ्युपगम 2) MĀLAV. 15,19. वेदानां ब्रह्मण्यपि प्रामाण्याभ्युपगमात् weil man zugiebt, einräumt, anerkennt KULL. zu M. 1,3. SĪH. D. 120,18. 293,3. °वाद ein Streit in versöhnlichem Geiste SĪKHJAPR. S. 5,1 v. u.

अभ्युपपत्ति 1) füge noch hinzu das sich-Annehmen Jmde; subj. und obj. im gen. MBh. 1,112. subj. im comp. vorangehend 2588. obj. im comp. vorangehend: धार्ताभ्युप° DAÇAK. in BENF. Chr. 179,19.

अभ्युपाय 2) DAÇAK. in BENF. Chr. 190,3. विचित्र्यो ऽत्राभ्युपायः 191,12. सहायानामेष संयत्तयो ऽभ्युपायः MBh. 3,259. मासानष्टौ यथा सूर्यस्तोयं कृति रश्मिभिः । सूक्ष्मेणैवाभ्युपायेन auf ganz feine Weise Spr. 2193. अतीक्ष्णोनाभ्युपायेन MBh. 12,8307. अभ्युपायतस् mit allen Mitteln, nach besten Kräften R. 4,3,2.

अभ्युपायन Bhāg. P. 10,36,31. 41,30.

अभ्युपेत्य absolut. von 3. ई mit अभ्युप; अभ्युपेत्याभ्युषा Kündigung des Dienstverhältnisses nach eingegangener Verpflichtung Verz. d. Oxf. H. 263,a,23.

अभ्युष्टि (von वृत् mit अभि) f. das Hinfahren zu TBa. 3,3,2,5.

अभ्युषखादिका (अभ्यु + खा°) f. das Essen von geröstetem Korn, Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 217,b,41.

अभ्युक्त das Schliessen, Folgern: अभ्युक्ते लिङ्गतो ऽनुमा DAÇAK. 1,87.

अभ्युक्तिव्य a. u. 2. उक्त mit अभि.

अभ्य 1) auch m.: यदभ्यः स्यात् wenn trübes Wetter ist TS. 3,4,2,7. 8. in derselben Bed. यदभ्यं स्यात् ÇĀṆKH. Br. 18,1. — 2) Çic. 9,3. — 4) Verz. d. Oxf. H. 321,b,2 v. u.

अभ्येलिङ् 1) KATHĪS. 73,377. 81,35.

अभ्येक UééVAL. zu UNĀDIS. 2,32. Verz. d. Oxf. H. 321,a, No. 761. °ज्ञारण 320,a,22. °मारण b, No. 760. अभ्येकाभिषेक a,21.

अभ्यगङ्गा (अभ्य + ग°) f. die Gaṅgā des Luftraums, die himmlische Gaṅgā KATHĪS. 114,25.

अभ्यतर् (अभ्य + तर्) m. Wolkenbaum, Bez. einer best. Lufterscheinung VARĪH. BĀH. S. 30,13. — Vgl. अभ्यवृत्.

अभ्यपथ lies m. st. n.

अभ्यपिशाच H. 121, Sch., wo so zu lesen ist st. अत्र पि°.

अभ्यय (von अभ्य), partic. praes. f. अभ्ययती Gewitterwolken bildend TS. 4,4,5,1. als N. einer der 7 Kṛttikā TS. Comm. 2,425. TBa. 3,1,4,1. Vgl. WEBER, Nax. 2,301. 368.

अभ्यवृत् (अभ्य + वृत्) m. = अभ्यतर् VARĪH. BĀH. S. 30,2. — Vgl. मेघतर्.

अभ्यवर्त्ति (अभ्य + म°) adj. Wolken verschaffend TS. 4,4,6,1.

अभ्यवृत्ती, °पितृ Ind. St. 5,335,2.

अभ्यवृत्त्य n. N. eines Sāman Ind. St. 3,203, a. इन्द्रस्याभ्यवृत्त्यम् desgl. 208, a.

अभि Z. 2 lies: अभिभिर्गिरी°.

अभिखात (so, ohne Accent) lies adj. mit der Hacke ausgegraben.

अभ्व Z. 11 lies 1,168,9 st. 1,169,8; Z. 12 lies 169,3 st. 3.

2. अभ् festmachen, festsetzen: कृतममीष, कृतममीत् TS. 2,3,5,1. — caus. Bed. 1) zu streichen und die Stellen (lies 6,57,3 st. 6,37,3) unter 2) zu stellen. — 2) RV. 9,114,4 (VS. 16,47). 10,59,3. AV. 6,53,3. — Vgl. अनामयत्.

— सम् 3) TS. 2,2,6,2.

2. अभ vgl. तृष्टामा.

अभर्त्तक (3. अभ + मञ्जन् adj. marklos TS. 7,5,23,2.

1. अभर्त्त UNĀDIS. 3,110. m. = रेण UééVAL.

2. अभत nicht gebilligt, nicht gutgeheissen: °परार्थ in der Rhetorik dessen zweite Bedeutung nicht gebilligt wird KĀVJAPR. 82,1 v. u. 83,1. 95,8. °परार्थता SĪH. D. 575. 223,14. PANDIT 1,10.

अभमत्रक n. = 2. अभमत्र. दध्यमत्रक Bhāg. P. 10,9,7.

अभनस्क Abkürzung von अभनस्कयोगविवरण HALL 18. 200.

अभनस्कलय (अभ + लय) m. = ग्रन्थाग्रन्थ, परापर Verz. d. Oxf. H. 236, a, 1.

अभयाविन् beim Schol. zu AV. Prāt. 4,18 fehlerhaft für आमयाविन्.

अभर 3) vgl. folgende Stelle aus dem RUDRAJĀMALOTTARAṆH. 56 im ÇKDr. u. पञ्चामराः एका तु अभरा हवीं तस्या ग्रन्थिं समानयेत् । अन्या तु विजया देवी सिद्धिद्वया सारस्वती ॥ अन्या तु विजयपत्रस्था (sic) शिवसं-तोषकारिणी । अन्या तु योगसिद्धये निर्गुणो चामरा लता ॥ अन्या तु कालतुलसी श्रीविष्णोः प्रियतोषणी । एताः पञ्चामरा ज्ञेया योगसाधनकर्माणि ॥

अभरक m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 256,a,8.

अभरकाएक n. N. pr. eines Gebirges Verz. d. Oxf. H. 39,b,21. 42,a,22. 65,b, N. 4. 71,b,18. °माकृत्य 8,a,43.

अभरगुरु (अभ + गुरु) m. der Lehrer der Götter d. i. Brhaspati, der Planet Jupiter VARĪH. BĀH. S. 8,53.

अभरंजय (अभरम्, acc. von अभर, + जय) adj. die Götter besiegend Bhāg. P. 10,1,5.

अभरदत्त N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 69,15.

अभरद्विष् m. ein Feind der Götter, ein Asura KATHĪS. 115,30.

अभरप m. = अभरपति VARĪH. BĀH. S. 5,74. 12,12. 43,8.

अभरपर्वत m. der Götterberg, N. pr. eines Berges MBh. 2,1193. KATHĪS. 51,48. — Vgl. अभरादि.

अभरपुरी (अभ + पुरी) f. die Residenz der Götter PARĪKAT. 84,17.

अभरमङ्गल (अभ + म°) m. = अभरसिंह Verz. d. Oxf. H. 188,a,29. 189,b,8.

अभरमय (von अभर) adj. von unsterblicher Natur VARĪH. BĀH. S. 53,3.

अभरमाला Verz. d. Oxf. H. 182,b,31. UééVAL. zu UNĀDIS. 4,181. 188,5,28. नानार्थामर° 3,43.

अभरमृगीदृष् (अभ + मृ°) f. eine Apsaras KATHĪS. 121,112.

अभरमन्य (अभरम्, acc. von अभर, + म°) adj. für einen Gott geltend KATHĪS. 97,15.

अभरराज m. = अभरराज VARĪH. BĀH. S. 43,7.

अभरलिङ्ग (अभ + लिङ्ग) n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf.

H. 251, b, 6.

अमरसरित् Spr. 4702.

अमराङ्गना (अमर + अङ्ग) f. eine Apsaras KATHA. 103, 47.

अमरादि m. Bha. P. 10, 59, 2. — Vgl. अमरपर्वत.

अमरारि (अमर + 2. अरि) m. ein Feind der Götter R. 7, 32, 70. ein

Asura: °पूय m. der Planet Venus VARAH. Bha. 18, 15.

अमरावति = अमरावती 1) R. 7, 33, 4.

अमरत्रक m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 16. 206, b, 48.

— Vgl. अमर.

अमरेज्य (अमर + 3. अ) m. Brhaspati, der Planet Jupiter VARAH. Bha. 2, 13. 23, 14.

अमरेन्द्रमुनि (अमर - इन्द्र + मु) m. N. pr. eines Mannes HALL 96.

अमरेश Bein. Indra's VARAH. Bha. S. 30, 33.

अमरेश्वर n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 64, a, 35. WILSON, Sel. Works 1, 223.

अमरेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 65, b, 39.

1. अमर्य 1) तर्पामर्य so v. a. ein unerträglicher Durst Spr. 1226.

2. अमर्य 1) zu streichen, da R. 1, 74, 20 पितृवधामर्यो ein blosser Druckfehler für °मर्यो ist.

अमर्यित von 1. अमर्य; vgl. u. मर्य caus.

अमर्यिन् (von 1. अमर्य) MBh. 1, 1736. 2007. पितृवधामर्यिन् nicht ertragend R. 1, 74, 20.

अमल 1) अमले ईर्के bei heller Sonne VARAH. Bha. S. 46, 44. — 4) m. (nach dem Schol.) Bergkrystall Bha. P. 10, 41, 21. — 5) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 17.

अमलय् (von अमल), °यति rein —, weiss machen KIR. 3, 44.

अमलश्रीगर्भ m. = अमलगर्भ DAÇABHUM. 2.

अमलातक n. = अलान RĪJAM. zu AK. 2, 4, 2, 54. अमलानक n. dass. HALAJ. 2, 52.

अमलानन्द (अमल + अण) m. N. pr. eines Mannes mit dem Beinamen व्यासाश्रम HALL 87.

अमलोदरी (अमल + उदर) f. N. pr. einer Verfasserin von Sprüchen Verz. d. Oxf. H. 101, b, 2.

अमस्तु vgl. मस्तु.

अमकीयमान PAÑĀV. Bha. 7, 5, 1.

अमकीयु (3. अ + म) m. N. pr. eines Rshi, mit dem patron. Āṅgī-rasa, Verfassers von RV. 9, 61. Ind. St. 3, 203, a. — Vgl. आमकीयव.

अमोसक (von 3. अ + मोस) adj. fleischlos TS. 7, 8, 12, 2.

अमात्र maasslos so v. a. kein prosodisches Zeitmaass enthaltend MĀND. UP. 12. das Maass von अ habend VS. PAṆT. 1, 55. Lies 3. अ + मात्रा.

1. अमानुष 1) अमानुषेभ्यो मानुषाश्च प्रधानाः die Menschen stehen über Allem, was nicht Mensch ist, Spr. 3376.

2. अमानुष (3. अ + मानुष Mensch) adj. f. अम menschenlos: द्वा KATHA. 43, 17.

अमाय Arr. Bha. 8, 23.

अमायिक (3. अ + मा) adj. nicht in Täuschung bestehend, kein Blendwerk seiend KAP. 3, 26.

अमावसु MBh. 1, 3149. HARIV. 1413. 1415 (अमा° die neuere Ausg.).

अमावस्या so KĪṬu. immer für अमावास्या.

1. अमावास्य 2) a) Neumondstag, deren zwei, WEBER, Göt. 60. fgg. Ind. St. 5, 229. — b) Bein. der Akk'hodā Verz. d. Oxf. H. 39, b, 40.

2. अमावास्य m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Çāṇḍiljājana Ind. St. 4, 373.

अमाक in der Stelle: गेषो नाम मदानागः सर्वसहसुखावहः । स सूर्य-थमासाद्य रश्मिभिः सह वर्षति ॥ यस्तस्य पुनर्निर्माकः स रवेस्तु अमा-कः । वन्दितव्यो मगानो तु अस्त्रमन्त्रेण नित्यशः ॥ यथा मुञ्जो द्विजानां (so verbessert AUFACHT) तु व्रतकाले प्रदीयते । अमाकं तथा तेषां मगानां तु प्रदीयते ॥ Verz. d. Oxf. H. 33, b, 5. fgg.

अमाकेश्वरतीर्थ (अमाक - ई° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 42.

अमाकठ (1. अ + कठ) m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2157.

अमित vgl. noch u. 1. मित am Ende. m. wohl so v. a. अमिताम 2) WILSON, Sel. Works 2, 18. fgg.

अमितगति N. pr. eines Vidjadhara KATHA. 107, 56.

अमितव (von अमित) n. Unermesslichkeit HARIV. 13976.

अमितप्रभव (अ° + प्र°) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 316, b, N. 2.

अमितरुचि (अ° + रु°) m. N. pr. einer buddhistischen Gottheit WILSON, Sel. Works 2, 11.

अमितातर RV. PAṆT. 12, 9.

अमिताशन (अमित + अण) adj. unmässig im Essen; f. अमा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2625.

अमितोजस् m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4, 1, 96. — Vgl. आमितोज.

अमित्र n. Feind KĪM. Nitis. 8, 73 (Spr. 3558). — adj. keinen Freund habend: अमित्रस्य कुतः सुखम् Spr. 3608.

अमित्रघातिन् MBh. 3, 2433.

अमित्रजित् Verz. d. Oxf. H. 71, b, 35.

अमित्र्यु (3. अ + मि) adj. feindlich gesinnt AV. 20, 127, 13.

अमित्रवर्मन् (अ° + व°) m. N. pr. eines Mannes DAÇAK. 196, 8. 10.

अमित्राय्, partic. अमित्रायत्तम् AV. 7, 84, 2.

अमिनत् 2) nicht fehlend, nicht aus der Ordnung kommend RV. 4, 56, 2. 10, 88, 13.

अमियाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 43. अमो-याण v. l.

अमिलातक und अमिलानक n. die Blüthe von Amlāna (und auch daraus entstanden) HALAJ. 2, 52, v. l.

अमिश्र nicht gemischt Ind. St. 8, 307.

अमिष n. = आमिष UśVAL. zu UṆADIS. 1, 47.

अमीयाण s. अमियाण.

अमीव 2) अपि स्वज्ञातिबन्धूनामनमीवमनामयम् Bha. P. 10, 39, 4.

अमीवहन्, die aus dem Bha. P. citirte Stelle steht 10, 34, 15; vgl. noch 38, 12.

अमुक SADDH. P. 28, a, b. °सगोत्र, °शर्मन् GRHJAPADDH. in Ind. St. 5, 370.

अमुक्त adj. nicht frei, nicht erlöst TATTVA. 37.

अमुक्तस्त eher 3. अ + मु°; füge nicht verschönderisch hinzu.

अमृत् (3. अ + मृ) adj. *mundlos* TS. 7, 5, 22, 1.  
 अमृतम् von jenem DAČAK. in BENF. Chr. 179, 3.  
 अमृत 1) dort DAČAK. in BENF. Chr. 198, 14.  
 अमृत् n. im Sāmākhja = तन्मात्र TATTVA. 13.  
 अमृत् scharfsinnig; vgl. 1. मृत्.  
 अमृतरजस् Z. 2 (MBh. 12, 6494) ist nach अमृतरयस zu setzen.  
 अमृतरयस m. N. pr. des Vaters Gaja's MBh. 3, 8528. — Vgl. अमृ-  
 तरजस्, अमृतरयस, मृत्यु.  
 अमृष N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8.  
 अमृष्य (3. अ + मृ) adj. *erbarmungslos, unbarmherzig* TS. 3, 4, 2, 2.  
 अमृत 1) a) क्त्वा चैनं नामतः स्यादयं मे MBh. 13, 23. — b) Z. 3 lies 8,  
 48, 3 st. 8, 48, 1. subst. ein unsterbliches Wesen, ein Gott Spr. 4302. —  
 3) b) 1) सैवाषधीनाममृता (= ह्रवा Schol.) प्रधाना Spr. 5208. — d) Bein.  
 der Dākshājañi Verz. d. Oxf. H. 39, b, 19, 31. — e) N. der ersten Kalā  
 des Mondes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 24. — 4) b) Spr. 3561. 4302. 4331.  
 — e) ein best. Heilmittel Čiç. 9, 36. Arznei überh. WASSILJEW 199. —  
 p) यथामृतघटं देशाः (विशक्ति) R. 7, 7, 3. अमृत = नौद्र Schol. — u) सौरीभि-  
 रिव नाडीभिरमृताख्याभिः Ragh. 10, 59. — v) Verz. d. Oxf. H. 258, b, 10.  
 — w) ein Metrum von 4 X 54 Silben RV. Prāt. 17, 4. Ind. St. 8, 107. 111.  
 अमृतकुम्भ (अ + कु) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 336,  
 a, No. 790.  
 अमृतचन्द्रसूरि m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 269.  
 अमृततेजस् (अ + ते) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara  
 KATHA. 65, 242. 246.  
 अमृतत्व 1) Unsterblichkeit RV. Prāt. 18, 34. WEBER, RĀMAT. UP. 333.  
 337. 352. 354. BŪG. P. 10, 82, 14. — 2) das Nektar —, Ambrosia-Sein:  
 कदम्बमपि मर्त्यानाममृतत्वाय कल्पते Spr. 3696.  
 अमृतदीधिति KATHA. 72, 176.  
 अमृतधारा Ind. St. 8, 349. 352.  
 अमृतप (अ + प) adj. *Amṛta trinkend*; m. N. pr. eines Dānava  
 MBh. 1, 2537.  
 अमृतपुट (अ + पुट) m. eine Tüte mit Amṛta und wohl auch ein an-  
 derer Name für das Metrum Čriputa (4 Mal — — — — —, — — — —)  
 Ind. St. 8, 379.  
 अमृतप्रभ m. N. pr. eines Vidjādhara KATHA. 107, 121.  
 अमृतप्राशन (अ + प्रा) adj. *sich von Amṛta nährend*; m. ein Gott  
 R. 1, 16, 4.  
 अमृतपाषाण (अ + भा) n. pl. *nektarsüsse Reden* Spr. 4243.  
 अमृतयोग m. N. eines best. astr. Joga Verz. d. Oxf. H. 86, a, 39.  
 अमृतवर्धन (अ + व) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 17.  
 अमृतशास्त्र (अ + शास्त्र) n. Titel eines buddhistischen Werkes  
 WASSILJEW 107.  
 अमृतांशु (अमृत + अंशु) m. der Mond KATHA. 100, 12.  
 अमृताय् wie Unsterblichkeit erscheinen: मृत्युर्प्यमृतायते Spr. 5078.  
 अमृतायन adj. *nektarähnlich* BŪG. P. 12, 10, 25.  
 अमृताष्टक n. eine Verbindung von acht (अष्टक) Stoffen, unter denen  
 अमृता vornan steht, BŪYAPR. im ČKDn.  
 अमृताष्टमीतपस् (अमृत - अ + त) Titel eines Werkes Wilson, Sel.  
 V. Theil.

Works 1, 283.

अमृताकरण n. Titel eines Pariçishta des Sāmaveda Verz. d. Oxf.  
 H. 378, a, 1.

अमृतिका f. N. pr. eines göttlichen Weibes, dessen Gestalt Vishṇu  
 angenommen hatte, alser den Daitja das Amṛta entwand, KATHA. 74, 38.

अमृतिन् (von अमृत Unsterblichkeit) adj. *unsterblich* WEBER, RĀMAT.  
 UP. 329. 332, wo अमृती भूत्वा (= अमृतीभूय) zu trennen ist.

अमृतीकरण (von अमृत + 1. कृ) n. das Verwandeln in Amṛta  
 Verz. d. Oxf. H. 320, a, 29.

अमृतीभू (अमृत + 1. भू, °भवति *unsterblich werden* Spr. 5161.

अमृतेष्टरलिङ्ग n. Verz. d. Oxf. H. 71, b, 51. — Vgl. u. अमृतेष्ट.

अमृदेस्क TS. 6, 3, 24, 5.

अमृनि TBa. 2, 4, 2, 1.

अमृय vgl. u. मेय.

अमृक् (3. अ + मृक्) m. *Harnverhaltung* TS. 6, 2, 9, 4. KĀTH. 25, 8.  
 PANĒAV. Ba. 5, 10, 2.

अमोघ 1) अमोघातिथि ein Gast, der nicht vergeblich kommt, MBh. 7,  
 2759. रश्मयः, किरणाः heissen lange Strahlen beim Auf- und Unter-  
 gange der Sonne VARĀH. BŪH. S. 47, 20. 30, 11. 28, 18. — 2) d) Bein.  
 Skanda's MBh. 3, 14632. — 3) h) (sc. रात्रि) eine unfehlbar kommende  
 oder eine nicht vergebliche Nacht, eine das Leben kürzende Nacht: अमो-  
 घासु पतन्तीषु so v. a. da die Nächte nicht vergeblich einbrechen MBh  
 12, 6528. 6531 (neben रात्रयः). 9934. fg. 12061. — i) N. pr. einer der  
 Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2639.

अमोघदर्श m. wohl = अमोघदर्शिन् WASSILJEW 172.

अमोघदर्शन m. N. pr. eines Nāga VJUTP. 87.

अमोघपाश (अ + पाश) m. 1) eine nicht eitele d. i. sicher festhaltende  
 Fessel KANDJUR 2, 205. fgg. — 2) N. pr. eines Lokeçvara bei den  
 Buddhisten Wilson, Sel. Works 2, 23. 34. Verz. d. Oxf. H. 388, b, 1.

अमोघवती (f. von अमोघवत् und dieses von अमोघ) f. N. pr. eines  
 Flusses Wilson, Sel. Works 2, 16.

अमोघवर्ष (अ + वर्ष) m. N. pr. eines Fürsten Wilson, Sel. Works  
 1, 279. 332.

अमोघसिद्धि (nicht °सिद्ध) VJUTP. 3. WASSILJEW 187.

अमोघाक्षी (अमोघ + अक्ष *Augen*) f. N. der Dākshājañi an der Vipāçā  
 Verz. d. Oxf. H. 39, b, 9.

अमृत् AV. Prāt. 2, 52. KĀTH. 8, 8.

अम्वन् n. ein Versmaass von 86 Silben Ind. St. 8, 107. 111. 112.

अम्वर UçéVAL. zu UNĀDIS. 3, 121. अ° RĀJAM. — 8) N. pr. einer Lo-  
 calität (wohl nicht Luftraum, wie AUFRICHT das Wort hier aufzufassen  
 scheint) Verz. d. Oxf. H. 39, a, 53. fg. — Vgl. निर्म्बर, मद्म्बर.

अम्वरचर (अ + चर) 1) adj. *in der Luft wandelnd* KATHA. 74, 27.  
 — 2) m. a) Vogel Spr. 1938. — b) ein Vidjādhara KATHA. 66, 191.

अम्वरनगरी (अ + न) f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 149, a, 25.

अम्वरप्रभा (अ + प्र) f. N. pr. einer Prinzessin KATHA. 110, 25.

अम्वरमणि (अ + म) m. die Perle am Himmel d. i. die Sonne Śin.  
 D. 109, 8.

अम्वरीष 1) TS. 5, 1, 9, 5. — 10) Verz. d. Oxf. H. 45, a, 16. Āṅgīrasa

Ind. St. 3, 203, b. — 11) Bein. Gaṇeṣa's KATHA. 55, 165.

अम्बरीषक m. *Bratpfanne* MBh. 3, 651.

अम्बष्ठ 1) Z. 8 die aus dem Bñs. P. angeführte Stelle steht 10, 43, 4 (vgl. 2); st. नो इति नो zu lesen. — 2) a) lies 52 st. 51.

अम्ब्या 1) अम्ब voc. im Drama Śāṇ. D. 431 (S. 172, Z. 14). — 4) MBh. 1, 4186. 3, 5952. — 5) N. einer Sajug TS. 4, 4, 5, 1. Kāṭh. 40, 4. als eine der 7 Kṛttikā gefasst TBa. 3, 1, 4, 1.

अम्ब्याजन्मन् (अ० + ज०) N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 6951.

अम्ब्याली f. Mutter, Mütterchen TAITT. PAIT. 4, 11. अम्बे अम्ब्याल्य-  
म्बिके TS. 7, 4, 10, 1. Kāṭh. Agv. 4, 7.

अम्बि, auch अम्बी. वेति स्तोतव अम्ब्याम् RV. 8, 61, 5. अम्बी वै स्त्री  
भगानाम्बी Kāṭh. 36, 14.

अम्बिक m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Drauṣa und  
metron. Aurāputra Anuk. zu Kāṭh. 16, 7 in Ind. St. 3, 460.

अम्बिका 5) Verz. d. Oxf. H. 25, a, 34. 149, b, 10. Hierher wohl ०खाउ  
84, b, 12. — 8) MBh. 3, 277. — 9) N. pr. einer der Mütter im Gefolge  
Skanda's MBh. 9, 2680. — 10) N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d.  
Oxf. H. 263, a, 1. 274, b, No. 651. fg. — 11) N. pr. einer Localität Wil-  
son, Sol. Works 1, 173. — 12) = शरद् Kāṭh. 30, 14.

अम्बिकापति Bein. Īva's KATHA. 66, 161.

अम्बिकावन (अ० + वन) n. N. pr. eines Waldes Bñs. P. 10, 24, 1.

अम्बिकेय 3) MBh. 3, 219. 250. An beiden Stellen mit Elision des अ  
nach einem vorangehenden आ; jedoch wird, wie bekannt, im Epos  
auch ein langes आ in solchem Falle elidirt.

अम्बिकेश्वरतीर्थ (अम्बिका - ई० + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz.  
d. Oxf. H. 66, b, 14.

अम्बु 3) ein Metrum von 90 Silben RV. PAIT. 17, 5. Ind. St. 8, 107. 111.

अम्बुज 5) m. Muschel R. 7, 7, 10.

अम्बुजबान्धव (अ० + बा०) m. der Freund (der am Tage blühenden)  
Lotusblumen d. i. die Sonne Spr. 1079.

अम्बुजानना (अम्बुज Lotus + आनन) f. N. pr. der Schutzgottheit im  
Geschlecht der Oḡishtha Verz. d. Oxf. H. 19, a, 4.

अम्बुदारण्य (अम्बुद् + अ०) n. N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 76, b, 10.

अम्बुदेव v. l. für ०देव.

अम्बुदेव (अ० + देव) adj. die Gewässer zur Gottheit habend; n. das  
Nakshatra Pūrvāṣāḍhā Vāñ. Bñ. S. 21, 28.

अम्बुधि Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 345.

अम्बुनिवल् (अ० + नि०) m. Wolke Vāñ. Bñ. S. 2, 29.

अम्बुप (अम्बु + 2. प) m. der Herr der Gewässer, Varuṇa R. 7, 3, 16.

अम्बुपतिन् (अ० + प०) m. Wasservogel KATHA. 114, 84.

अम्बुपति (अ० + प०) m. der Herr der Gewässer: 1) Varuṇa Vāñ.  
Bñ. S. 53, 44. — 2) das Meer Spr. 2004.

अम्बुमुच् (अम्बु + 2. मुच्) m. Wolke Spr. 1238. Kāṭh. 5, 12.

अम्बुपल्ल (अ० + प०) n. Wasserrohr Vāñ. Bñ. S. 2, 2.

अम्बुरुह 1) blüht am Tage Spr. 3066. R. 4, 40, 12 fasst Gold. अम्बु-  
रुह als adj.; dagegen spricht aber wohl das danebenstehende दिव्यम्.

अम्बुरुहिणी (von अम्बुरुह) f. Lotuspflanze: ०पल्ल KATHA. 98, 48.

अम्बुलीलागेरु (अम्बु + ली०) n. ein im Wasser stehendes Vergnüg-

ungshäuschen KATHA. 114, 51.

अम्बुवाची Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 8.

अम्बुवीच (wohl अ० + वीचि) m. N. pr. eines Fürsten der Māgadha  
MBh. 1, 7476.

अम्बुसंभव (अ० + सं०) m. Wasserflut Bñs. P. 10, 80, 38. nach dem  
Schol. adj. überschwemmt.

अम्बुकार, ०कृत HALA. 1, 142. n. ein best. Fehler der Aussprache RV.  
PAIT. 14, 2. अनम्बूकृत LĀT. 6, 10, 18. n. pl. von Speichelfluss begleitetes  
Brillen: भल्लूकपूनाम् UTTARARĀMĀ. 33, 1 v. u. (45, 2) = MĀLATI. 145, 15.

अम्बेक m. N. pr. eines Scholiasten HALL 170. — Vgl. उम्बेक, उम्बेक.

2. अम्बस् 1) die Stelle im VP. (Z. 8. 9) geht auf folgende Worte des  
TBa. 2, 3, 8, 3 zurück: तानि वा एतानि चत्वार्यम्भोसि । देवा मनुष्याः पि-  
तरो ऽसुराः । तेषु सर्वेष्वम्भो नभ इव भवति । य एवं वेद । = अलदम्भश  
Comm. — 4) ein Metrum von 82 Silben RV. PAIT. 17, 5. Ind. St. 8, 107. 111.

अम्भोज 3) blüht am Tage Spr. 1447.

अम्भोजन्मन्, अम्भोजन्मजनि Bñs. P. 10, 13, 15.

अम्भोजयोनि Kāṇḍ. 3, 145.

अम्भोजिनी zunächst die Lotuspflanze (vgl. u. पद्मिनी); in dieser Bed.  
an den beiden angeführten Stellen und Spr. 433.

अम्भोनिधि, Anā. 6, 6 सर्वाम्भोनिधि in derselben Bed.

अम्भोरुह 3) m. N. pr. eines der Söhne des Viçvāmitra MBh. 13, 258.

अम्भय, तीर्थानि Bñs. P. 10, 48, 81. 84, 11. PAÑKĀ. 4, 6, 33.

अम्भ्रातक Vāñ. Bñ. S. 55, 11.

अम्भ 1) ist ursprünglich adj.; zu der abstr. Bed. Säure ist रस zu ergän-  
zen. — 2) तममम्भेन शुध्यति Spr. 4657. — Vgl. मक्कास.

अम्भपनस vgl. लुद्रासपनस.

अम्भपूर vgl. पूरास.

अम्भवेतस m. pl. MBh. 3, 11568. Nach H. 417 (wohl n.) Fruchtessig.

अम्भिका vgl. फलाम्भिक.

अय 1) Periode: गवामयः s. u. गो 1). — 3) RV. 10, 116, 9. TS. 4, 3, 2.  
1. 2. Sp. 392, Z. 2 lies 13, 3, 2, 1 st. 13, 3, 2, 1. — 4) Bez. der Zahl vier  
Wena, Gort. 47. 48. auch अय ebend.

अयःकाय s. weiter unten unter काय.

अयःकाय (अयस् + काय) m. N. pr. eines Daitja KATHA. 115, 58.

अयदमकरण so ist zu lesen st. अयदमकरणा.

अयज्ञ TBa. 2, 1, 5, 6.

अयति m. N. pr. eines der 6 Söhne Nahusha's MBh. 1, 3155. vier  
andere heißen यति, ययति, संयति, आयाति.

अयत्न, ०साध्या योषितः Verz. d. Oxf. H. 215, b, 1 v. u.

अयथ adj. beweglich Ind. St. 5, 315.

अयथा (3. अ + य०) adv. anders als es sein sollte Bñs. P. 10, 87, 15.

अयथाकृत (अ० + कृत) adj. nicht recht gemacht Vāñ. Bñ. S. 104, 59.

अयथातथम् (3. अ + य०) adv. nicht wie es sich gehört P. 7, 3, 31. —  
Vgl. अयाथातथ्य, आयाथातथ्य.

अयथादेवतम् (3. अ० + य०) adv. nicht zutreffend der Gottheit nach  
TBa. 1, 1, 4, 8.

अयथापुरम् (3. अ + य०) adv. nicht wie ehemals P. 7, 3, 31. — Vgl. अ-  
याथापुर्ण und आयाथापुर्ण.

अथर्वानुसूक्तम् (3. अ + य<sup>०</sup>) adv. *nicht in richtiger Folge* TBa. 1, 1, 8, 9.  
 अथर्वामात्रम् (3. अ + य<sup>०</sup>) adv. *nicht nach der Quantität* RV. Pañ. 14, 4.  
 अथर्वार्थ (3. अ + य<sup>०</sup>) adj. *unrichtig, unwahr* Cā. 54. TARKA. 19, 20.  
 अथर्वोक्तम् (3. अ + य<sup>०</sup>) adv. *gegen die Anweisung* RV. Pañ. 14, 23.  
 अथर्वोचित (3. अ + य<sup>०</sup>) adj. *ungebühlich, unpassend*: °जल्पन् Spr. 2898.  
 अथर्व 1) समुद्रायण und पुरुषायण sind als adj. comp. aufzufassen und gehören also zu 2) a). Vgl. noch प्रशमायन *wandelnd in* Bā. P. 1, 1, 15. नैमिषायन so v. a. *sich aufhaltend in* 3, 20, 7. Z. 4 streiche die Worte «Das—hierher.» — 2) b) गवामयनम् s. auch u. गो 1). — g) = स्थान *Platz, Ort* HAL. 4, 77.

अथर्वदेवता Z. 2 lies 23 st. 21. Die ed. Bomb. liest संवृतापणवेदिकाम् und erwähnt eine Lesart संवृतापणदेवताम्.

अथर्वमातरं zu streichen; vgl. HARIV. 9534.

अथर्वण (3. अ + य<sup>०</sup>) adj. *ungebunden, frei*: कथालापा: KATHA. 54, 81.

अथर्वत् (von अथर्व) adj. *glücklich* Kā. 5, 20.

अथर्वक (oder अथर्वक) m. pl. N. pr. eines Volkes, v. l. für अथर्वक MBh. 6, 352.

1. अथर्वस्, अथर्वस्कार *Unchre machend* KATHA. 67, 45.

अथर्वशिप्र (अथर्व + शिप्र) adj. *eherne Kinnladen* (nach Andern ein *ehernes Visir*) habend RV. 4, 37, 4. — Vgl. अथर्वकु, किरण्यशिप्र, किरिशिप्र.

अथर्व, अथर्वसिलोक्तसततामवेष्टित KAT. 16.

अथर्वस्तुण्ड (अ + तु<sup>०</sup>) adj. *mit einer eisernen Spitze versehen*: प्रूल HARIV. 13252.

अथर्वस्था 2) Z. 1 lies शैलस्थाने.

अथर्वस्मय 1) Bā. P. 10, 76, 7.

अथर्वस्य fehlerhaft für अथर्वस्य, wie die Hdschr. nach GOLD. lesen sollen.

अथर्वतयाम 1) °याम सर्वेभ्यो भागेभ्यो भागमुत्तमम् । देवाः संकल्पयामासुर्भ्यस्तुदस्य शायतम् ॥ MBh. 3, 11005 (S. 569). = तात्कालिक Schol. कृन्दांसि Bā. P. 10, 45, 48. 80, 42. = अगतसार Schol. — 2) Bā. P. 12, 6, 72. 73. = अथर्वथावद्विज्ञातानि Schol.; vgl. Muta, ST. 3, 32.

अथर्वतयामत्वं n. = अथर्वतयामता TS. 2, 3, 6, 2.

अथर्वथातय्य (so zu lesen st. अथर्वथातय्य) ist 3. अ + था<sup>०</sup>. Streiche «Nach dem Sch. adv.»

अथर्वथापुर्ण ist 3. अ + था<sup>०</sup>. Streiche «adv. Sch.»

अथर्वान vgl. अथर्वान.

अथर्वानय (अथर्व + अथर्व) n. *Glück oder Unglück* HAL. 1, 126. अथर्वानयं नेयः (sc. शार्ः) wohl so v. a. *auf gut Glück zu stehen* P. 5, 2, 9.

अथर्वसोमीय (von अथर्व सोम, den Anfangsworten des Sāman) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

अथर्वत् *unverbunden*: °वर्षाविधि Verz. d. Oxf. H. 181, a, 40. — 5) Verz. d. Oxf. H. 207, a, 16.

अथर्वगू f. ein Mädchen, welches keine Geschwister hat, das einzige Kind einer Mutter ist, GON. 3, 5, 3.

अथर्वस् lies = अथर्वस् *ungerade* st. dass. Ind. St. 3, 291. 307. 309. 311. fg. 339. Vā. Bā. 1, 7, 11.

अथर्व 2) Ā. V. Gā. 1, 15, 7. WEN. 6, 55.

2. अथर्व m. MBh. 3, 504. अथर्वकर्मलक्षणेविधि Verz. d. Oxf. H. 35, a, 19.

अथर्वक (3. अ + य<sup>०</sup> = पुद्गल) absol. *ohne zu kumpfen* RV. 10, 108, 5. Man streiche demnach अथर्वक.

अथर्व, streiche den Artikel und setze अथर्वमारिन् s. पुवमारिन्.

अथर्वग 5) lies कूट st. कूठ. कूट bezeichnet auch eine best. schlechte Constellation, die hier gemeint sein könnte. Als N. eines best. astrol. Joga erscheint अथर्वग neben प्रभयोग Verz. d. Oxf. H. 86, a, 41. — 7) Bez. der letzten unter den 14 Stufen, die nach dem Glauben der Gāna zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 15.

अथर्वगवाक् Cā. in Ind. St. 4, 334. 361. AV. Pañ. 49, 9 und Par. ebend. 8, 212.

अथर्वगक = अथर्वग H. an. 3, 678.

1. अथर्वानि Sp. 399, Z. 1 lies 4, 1, 2, 10 st. 4, 1, 2, 20.

अथर्वानि, अनिल so v. a. *sich aus sich selbst erzeugend* Spr. 3463.

अथर्वानितीर्थ (अ + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 33. अथर्वानितीर्थ n. desgl. ebend. 21.

अथर्वानिजल n. nom. abstr. von अथर्वानि RĪGA-TA. 3, 78.

अथर्वपाष्टि, nach AUFRICHT so zu lesen st. °पाष्टि.

अथर्वबाहु (अथर्व + बाहु) m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra MBh. 1, 2733.

अथर्वक (3. अ + य<sup>०</sup>) adj. *unpassend, ungerichtet* Kā. 1, 26.

अथर्वानीभृत् m. N. pr. eines Scholiasten HAL. 123. Vgl. अथर्वानीभृत्.

अथर्व caus. 2) लघिः शङ्खनिर्वात्रे (so die ed. Bomb.) कौडिश्चित्रैरिवार्पितम् so v. a. *besetzt mit* MBh. 13, 2660. — 5) पृथुभुवनभरार्पितं येन (कूर्मेणा) पृष्ठम् Spr. 956. DAČAK. in BENF. Chr. 201, 11. तथैव बन्धक्या म-रुद्द्वैराग्यमर्पितम् so v. a. *beigebracht* 183, 24. — Vgl. 1. शार्, शारा.

— उद् 2) Z. 2 lies 1, 113, 17 st. 1, 113, 7. — caus. *aufrichten, gedeihen machen*: उक्ता वीरौ अर्पय भेषजैभिः RV. 2, 33, 4. — Vgl. उद्गण, उद्गार.

— उप *gehen zu* RV. 2, 5, 18. — Vgl. उपार fg.

— निस् Sp. 402, Z. 3 lies von 7 zu 1.

— परि vgl. पर्यारिन्.

— प्रति caus. 4) DAČAK. in BENF. Chr. 192, 16. 193, 15. Bā. P. 11, 29, 28. — Vgl. प्रत्यर्पण fg.

— सम् act. 2) RV. 4, 13, 5. — med. 3) zu streichen und die Stelle unter 1) zu setzen. — caus. 2) स्वपृष्ठसमर्पितकूर्पर *mit auf den Rücken gebrachten Ellbogen* DAČAK. in BENF. Chr. 200, 2.

1. शर् 1) षोडशार Ind. St. 3, 298.

2. शर् m. Wind H. c. 171.

शर्घट Brunnen RĪGA-TA. 6, 48.

शर्घटक HAL. 3, 62.

शर्गर् (शर् + गर्) m. AV. 20, 135, 3 von unbekannter Bedeutung.

शर्गस् 3) *frei von Drang, Leidenschaft* (s. रजस्) MBh. 14, 1233, wo die ed. Bomb. विविक्षे st. विमुक्ते liest.

शर्गता f. N. pr. einer Tochter des Uçanas R. 7, 80, 8. fg.

शर्गु vgl. शर्गुव.

2. शर्ग n. *Zufucht* (= शर्ग Schol.): शर्गा तमीमहि Bā. P. 8, 2, 22. शर्गामेषमाणः 3, 4, 52. 10, 16, 30. 60, 42. 85, 19. 11, 26, 22.

1. शर्ग 1) शर्गी MBh. 3, 17228.

शर्गय 1) वनारण्यानि KATHA. 93, 86. Z. 2 vom Ende lies शर्गयद्वा-

शीघ्रत. — 3) m. (dieses hinzuzufügen) N. pr. eines Schülers des Prthvi-dhara Verz. d. Oxf. H. 227, b, 15. Nach AUFRECHT nur Beinamen.

अरण्यषष्ठी (अ० + ष०) f. Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Gjeshtha TITHĀDIT. im ÇKDm.

अरण्यानी 1) KĀṢṢA. 30, 53 (nach BENFEY).

अरण्येऽनुवाक्यं (अ० + अनु०) adj. im Walde herzusagen: गण TBa. 1, 7, 2, 3.

3. अरति f. Tramer: तव चाप्यरतिस्तीव्रा वर्तते तमपश्यत: MBh. 3, 10848. KĀ. 5, 51. KATHĀS. 56, 420. Bhāg. P. 10, 7, 2.

अरतिक adj. der Rati (der Gattin des Liebesgottes) ermangelnd KATHĀS. 101, 55.

अरति 1) f. Bhāg. P. 10, 44, 3. — 2) पञ्चारत्यः, दशारत्यः Schol. zu P. 1, 1, 58, Vārt. 1.

अरतिन् (3. अ + र०) adj. nicht begütert TBa. 1, 7, 2, 1.

अरपचन Bez. der Dhāraṇi des Maṅguṇi WASSILJEV 183.

अरपस् Z. 3 lies 2, 33, 6 st. 2, 23, 6.

अरमणस् Z. 2 lies 6, 17, 10.

अरमीक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 34. 340, a, 6.

अरू = आयुध UśĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 79.

अरविन्द्रनाभ m. Bein. Viṣṇu's Bhāg. P. 3, 22, 21. — Vgl. पद्मनाभ.

अरसीठकुर m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 18 (vgl. Index).

अरा = आरा NILAK. zu MBh. 13, 19; vgl. u. आरालिक.

अराजक TBa. 1, 5, 9, 1. n. so v. a. Anarchie: किमराजकमत्र वर्तते Spr. 206.

अराजके Bhāg. P. 10, 8, 17.

अराजता f. Königlosigkeit Art. Ba. 1, 14.

अराणि m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBh. 13, 257. अरालि (wohl richtiger) ed. Bomb.

अराल 1) कस्त Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28. 202, a, 8. °खटकामुख (कस्त) 28. अनराल gerade UTTARĀMAK. 49, 4 = MĀLATĪ. 153, 19. — 2) d) N. pr. eines Mannes gaṇaशार्ङ्गरवादि zu P. 4, 1, 73. eines Lehrers Ind. St. 4, 373.

अरालि s. अराणि.

अरालु n. vgl. weiter unten u. आरालिक.

1. अरि 2) न नाभिङ्गे कुर्यो वरुति Spr. 2420. = चक्र Discus Bhāg. P. 3, 19, 15. 5, 7, 7. 6, 8, 10. 10, 66, 12. 18. WEBER, RĀMAT. Up. 327. fg. In allen Stellen, mit Ausnahme der ersten, im comp. oder im instr., so dass das Geschlecht und die Form des Wortes (ob अरि oder अरिन्) nicht erkannt werden kann. Der Schol. zu Bhāg. P. 3, 19, 15: अरि चक्रम्. Nach GOLD. soll die Bomb. Ausg. des TRĪK. अरि स्मृतम् lesen und VALLABHACĀNI die Form अरिन् n., wie wir vermuthet hatten, annehmen.

2. अरि 1) m. Feind in astrol. Sinne: °म das Haus eines feindlichen Planeten VARĀH. BṢM. S. 104, 53. °गृह BṢM. 10, 4. °भाषा = शत्रुनवांशक 8, 6. — 3) in der Astrol. Bez. des 6ten Hauses VARĀH. BṢM. S. 78, 25. BṢM. 1, 15. 6, 6. 11. 17.

अरिजित् (2. अ० + जित्) adj. die Feinde besiegend; m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Bhadrā Bhāg. P. 10, 61, 17.

अरित्र 3) a) Ruder HALĀ. 3, 50. नावा स्वरित्रया MBh. 14, 1393.

अरिन् (von 1. अर Speiche) n. Rad s. oben u. 1. अरि 2).

अरिमर्दन 1) adj. MBh. 1, 2487. 3, 11944. 12039. 15679. N. 12, 77. दैत्य-

दानवमुख्यानामाधिपत्यारिमर्दनात् ihre Herrschaft und sie als Feinde vernichtend MBh. 13, 796. 798. आधिपत्य एत्य जिता अरिमर्दन: NILAK.

— 2) m. N. pr. = Çatrughna WEBER, RĀMAT. Up. 302.

अरिमाण N. pr. einer Oertlichkeit, v. l. für उरिमाण Verz. d. Oxf. H. 339, b, 20.

अरिमीषानीसार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 11.

अरिमेद् vgl. असिमेद्.

अरिष्ट 1) d) Unglück bringend, — verheissend: अरिष्टानि वयांसि Un-glücksvögel ADDB. Ba. bei WEBER, Omina 325. अरिष्टे नाम हि गवाम-रिष्टे दारुणाकृतिः दैत्यो वृषभद्वयेण गोष्ठान्विपरिधावति ॥ HARIV. 4106.

— 2) e) in Gestalt eines Stieres HARIV. 4099. fgg. Bhāg. P. 10, 2, 1. 36, 1.

— 3) d) eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 77, a, 16. — 4) a) Bhāg. P. 10, 56, 11. 11, 30, 9. als m. (1): नैवास्याग्निर्नारिष्टे (नादित्यो v. l.) न म-

त्युर्न दस्यवः । प्रभवति MBh. 12, 6573. Bhāg. P. 10, 11, 26. अरिष्टाध्याय Titel des 6ten Adhja in VARĀH. BṢM. — b) Verz. d. Oxf. H. 51, a, 27.

122, b, 15. 230, b, 4. 16. — c) MBh. 4, 2126. = कृत्याण Schol. Diese

Bed. hätte als etym. allein zu rechtfertigende vorangestellt werden müssen. Die Bed. Unheil u. s. w. beruht vielleicht auf einer Verwech-

selung von अरिष्ट mit अनिष्ट. — g) N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b. अरिष्टका und अरिष्टिका f. eine best. Pflanze VARĀH. BṢM. S. 48, 46, v. l. für कुरका.

अरिष्टगृह (अ० + गृह) n. das Gemach einer Wöchnerin HALĀ. 2, 311.

अरिष्टनेमि N. pr. eines Gandharva (nach dem Schol.) Bhāg. P. 12, 11, 11.

अरिष्टनेमिन् m. N. pr. eines Bruders des Garuḍa R. 5, 2, 10. = Aruṇa Schol. N. pr. eines Muni 7, 90, 5. — Vgl. अरिष्टनेमि am Ende.

अरिष्टिका s. अरिष्टका.

अरिसिंह (2. अरि + सिंह) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 210, b, No. 497.

अरिसोम m. wohl eine bes. Art Soma (vom Feinde kommender Soma NILAK.) MBh. 14, 247.

अरीति (3. अ + री०) und अरोतिक n. ein Fehler des Ausdrucks: das Nichtstülgemässe PRATĀPAR. 62, b, 6. 64, b, 2.

अरुचि Widerwille: अरुचिर्वस्तुवैराग्यम् SĀH. D. 222.

अरुज 1) c) wohl auf: जगत् R. 7, 84, 16.

अरुणा 1) a) अरुणा: केतवः als Verfasser von Mantra Ind. St. 3, 459; vgl. 386. 391, weiter unten u. 2) i) und u. केतु 7). — 2) a) Vater des Gaṭāju MBh. 3, 16045. — d) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. — g) Aupaveci

TS. 6, 1, 9, 2. 4, 5, 1. TBa. 2, 1, 5, 11. Vaitahavja (lies Vitahavja st. Vitadravja) Ind. St. 3, 203, b. ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 90, 33.

des Daitja Mura 59, 12. — h) Röhre, rothe Farbe Bhāg. P. 10, 29, 2. — i) Bez. bestimmter Ketu (77 an der Zahl) VARĀH. BṢM. S. 11, 24; vgl.

oben u. 1, a). — 3) b) MBh. 9, 2429. fg. — 5) c) Rubin Bhāg. P. 4, 25, 15.

अरुणाता, कुसुम्कुसुमारुणाता Çic. 9, 14.

अरुणदत्त UśĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 159. 4, 117. 184.

अरुणास्मृति (अ० + स्मृ०) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 277, b, 35.

अरुणाचलस्थल (अरुणा - अ० + स्थल) n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 381, b, No. 439.

अरुणादित्य (अरुणा + आ०) m. eine der zwölf Formen der Sonne Verz.

d. Oxf. H. 70, b, 7. 32.

अरुणार्चिस् (अरुणा + अर्च) m. die aufgehende Sonne DAČAK. in BENF. Chr. 184, 5.

अरुणि m. N. pr. eines Muni Bhaṅ. P. 10, 86, 18.

अरुणिमन् (von अरुणा) m. Röthe Śāh. D. 313, 2. 337, 8.

अरुणीकर (von अरुणा + 1. कर) röthen: °कृत Śāh. D. 145, 1. 337, 6.

अरुणोदयसप्तमी (अरुणा - उ° + स°) Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha ÇKDn.

अरुतुद adj. (f. स्त्री) urspr. auf eine Wunde schlagend, eine Wunde berührend. नारुतुदः स्यात् Spr. 1553. 3585. पीडा 2887. इदं पुनररुतुदम् 4235. लगुडादयः KATHs. 121, 35.

अरुन्धती 2) R. 7, 42, 24. VARĀH. Bṛh. S. 13, 6. KATHs. 28, 191. treuen Frauen ist Arundhatti = Dākshājanī Verz. d. Oxf. H. 39, b, 36. °व्रत 284, b, 8. — 3) ÇĀṆKH. Gṛh. 1, 17, 2. 3. PĀṆ. Gṛh. 1, 9, 5. Gobh. 2, 3, 7. 8. LĪṭṣ. 3, 3, 6. 7. Verz. d. Oxf. H. 51, a, 28. pl. WENNER, Nax. 2, 303. 371. In der Verbindung «wer die Arundhatti nicht sieht, ist dem Tode verfallen» (schon bei LĪṭṣ.) wird in späterer Zeit Arundhatti als Bez. der Zunge gefasst; vgl. u. ध्रुव 2, f). — 4) Bez. einer best. übernatürlichen Kraft, = कुण्डलिनी Verz. d. Oxf. 233, b, 26.

अरुन्धतीवट (अ° + वट) N. pr. eines Tirtha MBh. 3, 8019.

अरुन्धतीसकर (अ° + स°) m. der Geführte der Ar. so v. a. Agastja (nach AUFACHT) Verz. d. Oxf. H. 284, a, 7.

अरुश n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 13.

अरुष 3) c) zu streichen, da आरुषी die richtige Form ist.

अरुस् 2) रक्तैः कोष्ठीरुश्रुतैः BHATT. 9, 71. Nach UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 118 Wunde und Sonne.

अरूप (3. अ + रूप) 1) farb- und gestaltlos; davon nom. abstr. °त्व so v. a. Blindheit TATTVA. 35. — 2) अरूपत्व das Missgestaltetsein KATHs. 56, 410.

अरे, अरुकरे ĀBHĀND. Up. 4, 2, 8. anders ÇĀṆK.

2. अरोग 2) f. स्त्री N. der Dākshājanī in Vaidjanātha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 18. अरोगया v. l.

अरोगत्व (von 2. अरोग) n. Gesundheit R. 7, 36, 16.

अरोग्य, अरोग्यता ed. Bomb.

अरोहिणीक adj. der Rohini ermangelnd KATHs. 101, 55.

अर्क 4) R. 2, 94, 6 (nach dem Schol.). — 9) Bhaṅ. P. 10, 72, 37. — 10) अर्कौ = वेदभगौ प्रवर्ग्यकाण्डे Ind. St. 3, 396. — 11) अर्कः, इन्द्रस्य, गौतमसः, दीर्घतमसः, प्रजापतेः, भरद्वाजस्य, मरुताम्, यामस्य, वसिष्ठजमदग्नयोः und स्वाशिरामर्कः und auch अर्कम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 203, b. — 16) N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 22, a, 2 v. u.; vgl. अर्कचिकित्सा.

अर्ककुण्डतीर्थ (अर्क - कु° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 11.

अर्कमीव (अर्क + मीवा) m. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

अर्कचिकित्सा vgl. oben u. अर्क 16).

अर्कज adj. von der Sonne kommend, zur Sonne in Beziehung stehend WENNER, GJOT. 40. fg. m. der Planet Saturn VARĀH. Bṛh. S. 4, 25. 10, 3. 40, 7. Bṛh. 5, 4. 11, 2.

अर्कतनय 1) der Planet Saturn VARĀH. Bṛh. 2, 5.

V. Theil.

अर्कदल (अर्क + दल) m. = अर्कपत्र 1) RĪGĀN. im ÇKDn. u. आदित्यपत्र.

अर्कनन्दन 1) PĀNĪAT. I, 240 = VARĀH. Bṛh. S. 47, 14.

अर्कपर्णा m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2551.

अर्कपुत्र m. der Sonne Sohn d. i. der Planet Saturn VARĀH. Bṛh. S. 10, 15. 16, 34. 104, 43. Bṛh. 15, 3.

अर्कपुष्प 1) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b. अर्कपुष्पाय n. und अर्कपुष्पोत्तर n. desgl. ebend.

अर्कप्रकाश adj. (f. स्त्री) licht wie die Sonne MBh. 2, 313.

अर्कवत् TS. 2, 2, 3, 3.

अर्कव्रत Z. 4 lies 9, 305 st. 8, 305.

अर्कशशिशत्रु m. der Sonne und des Mondes Feind d. i. Rāhu VARĀH. Bṛh. S. 16, 37.

अर्कशिरस् (अर्क + शि°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

अर्काष्मन् Krystall HALĀ. 2, 21.

अर्न् (अर्न्), अर्द्धपोति (हिंसायाम्) Dhātup. 27, 29. Eine unsichere Wurzel.

अर्ग m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Aurava Ind. St. 3, 203, b.

अर्गट m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 18.

अर्गल 1) Holzpflöck VARĀH. Bṛh. S. 43, 58. पादमूले यत्तोरणं तत्र या मातृकाः पार्श्वस्थितानि निखातानि काष्ठानि तासां मातृकाणां तिर्यक्कृत्य यानि काष्ठानि नित्तिप्यन्ते तान्यर्गलप्रक्षणेनोच्यन्ते Schol. übertr. so v. a. Hinderniss: विमुक्तकर्मर्गल Bhaṅ. P. 12, 3, 44. Zu अर्गलास्तुति am Schluss vgl. अर्गलास्तोत्र Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. Nach ÇKDn. heisst अर्गल n. (der Riegel) ein dem Devīmāhātmya vorangehendes Stotra. — 3) मांसर्गल ein zum Maule heraushängendes Stück Fleisch: सा हि मांसर्गलं भीष्म मुखात्सिक्तस्य खादतः । दत्तात्तरविलग्नं यत्तदादत्ते ऽल्पचेतना ॥ MBh. 2, 1548. मांसर्गलं दंष्ट्रात्तरलग्नस्य मांसस्य बहिर्निर्गमभागमुल्लोलम् NĪLAK. उल्लोल bedeutet sonst Welle wie कल्लोल, wodurch H. an. und MED. अर्गल erklären. — 4) N. einer Hölle Verz. d. Oxf. H. 16, b, 25.

अर्गलित, द्वार KATHs. 71, 286.

अर्घ, अस्मदीयः पुनर्व्यापारो नात्राधिष्ठाने ऽर्घति (so ist zu lesen, wie schon BENFAY bemerkt hat) so v. a. bringt Nichts ein PĀNĪAT. 228, 10.

अर्घ 2) eig. der ehrenvolle Empfang eines Gastes (अर्घ und अर्घ्य werden beständig mit einander verwechselt). Ind. St. 5, 298. 302. fg. Verz. d. Oxf. H. 34, b, 42. 103, b, 20. Z. 3 v. u. पूर्णमञ्जलिम् zu lesen. — 3) eine Anzahl von 20 Perlen, die zusammen ein Dharana wiegen, VARĀH. Bṛh. S. 81, 17 (die Lesart ist unsicher). — Vgl. मर्क्य.

अर्घपात्र (richtiger अर्घ्यपात्र) n. eine Schüssel, auf der die Ehrengabe gereicht wird, KATHs. 72, 42. कपालार्घ्य° 99, 13. स्त्री शरीरान्मया सर्वमिदमेतस्य सांप्रतम् । अर्घपात्रीकृतम् 59, 138.

अर्घ्येय = अर्घ्य einen bestimmten Preis habend, schätzbar: अर्घ्येय MBh. 2, 2092. 13, 2689.

अर्घ्य 1) b) eig. eines ehrenvollen Empfanges würdig. Ind. St. 5, 304.

— 2) eig. was bei einem ehrenvollen Empfang eines Gastes diesem gereicht wird. Gobh. 2, 3, 14. JĪĀN. 1, 289, v. l. WILSON, Sol. Works 2, 215. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 3 v. u. — 3) vgl. आर्घ्य. — Vgl. मर्क्य.

1. अर्घ 3) गुणानर्चयति ज्ञानां न ज्ञातिं केवलां क्वचित् Spr. 848. — 4) schmücken VARĀH. Bṛh. S. 1, 1. 43, 25.

— अग्नि 2) WEBER, RĀMAT. UP. 323. अग्निर्चित RĀGA-TAR. 5, 100. fehlerhaft für अग्निर्चित MBh. 5, 1532 (Spr. 4909).

— समभि VARĀH. BRH. 8, 88, 40.

— प्र 2) Bhāg. P. 10, 84, 41.

— प्रति vgl. प्रत्यर्चन.

— सम् schmücken VARĀH. BRH. 8, 43, 53.

अर्चक m. Verehrer Bhāg. P. 11, 27, 33.

अर्चन 2) विबुधार्चन VARĀH. BRH. 8, 2, Abs. 3. WEBER, RĀMAT. UP. 321. Verz. d. Oxf. H. 103, b, 2. DAČAK. in BENF. Chr. 181, 19. — 3) HALĪ. 5, 49. Verz. d. Oxf. H. 14, b, 20. 103, b, 25.

अर्चनमणि (अ० + म०) m. Ehrenjuwel, Ehrenschnuck: कर्चूर्चन० (der Mond) Spr. 5262.

अर्चनान्स् mit dem patron. Ātreja Ind. St. 3, 203, b.

अर्चनीय, त्रयाणामपि लोकानामर्चनीयो मरुभुजः MBh. 2, 1377.

अर्चा 1) P. 2, 3, 43. 5, 2, 101. VARĀH. BRH. 8, 46, 17. अर्चा प्रयुज्जानः MBh. 5, 7466. ० विधि WEBER, RĀMAT. UP. 321. — 2) Ind. St. 5, 148. VARĀH. BRH. 8, 46, 8. 59, 10. 97, 6. Bhāg. P. 11, 27, 9.

अर्चि m. N. pr. eines der 12 Āditja (für अर्च) bei VINĀJAKA zu ČĀNKH. Ba. 16, 2.

अर्चिष्मत् 1) VARĀH. BRH. 8, 43, 31. — 2) m. Flamme VARĀH. BRH. 8, 5, 57.

अर्चिस् 1) पावर्चार्चिस् n. MBh. 7, 9408. ऐन्दवादर्चिषः कामी शिशिरं कृष्यवाकनम् । — गणपत्ययम् Spr. 3833. नीललोहितमञ्जिष्ठा विसृजन्-चिषः (f.) पृथक् MBh. 16, 44. — Vgl. अर्णुपार्चिस्, मर्चार्चिस्, सप्तार्चिस्.

अर्च्य, अर्च्यतम (अस्माकम् von uns) MBh. 2, 1377.

1. अर्क 3) विषमभात्कार्प्यमृच्छति gelangt man zum Ziel Spr. 2849.

— अर्च zu Schaden —, zu Fall kommen ČAT. Br. 1, 8, 2, 27 (s. u. अर्चा). 2, 3, 4, 9. यथातो ऽनुपाक्तः । अर्चार्च्येवमवार्चम् TS. 2, 6, 2, 4.

— अर्चा zu streichen (vgl. u. अर्च).

— निस् 1) lies dahinfahren, davongehen.

— वि TS. 2, 3, 2, 6. 3, 2, 2.

— सम् mod. Vop. 23, 14.

1. अर्च्य caus. 1) धनमर्चय Spr. 4238. धनान्मर्चयधम् 1308. केमभोजनभा-एडादि भाण्डागारे यदर्चितम् 3417. क्लेशो महानर्चितः 2667. शिष्यार्चितं पापं गुरुः प्राप्नोति 4942.

— अर्चयति hinüberschaffen in, übertragen auf (acc.) AIT. Br. 3, 24.

— समा, समार्चित erworben, erlangt MBh. 13, 5551 wohl fehlerhaft für समर्चित.

— उप 2) अर्थमुपार्चयस्व Spr. 2163. — Vgl. उपार्जन.

4. अर्च्य Z. 1 streiche (nur im partic. praes.).

— प्र durchheilen: प्र ये हिता दिव मृञ्जत्याताः RV. 3, 43, 6.

2. अर्चक Z. 1 lies Ocimum.

अर्चनीय (von 1. अर्च्य) adj. herbeizuschaffen, zu erlangen KATHĀS. 90, 27.

अर्चुन 1) a) und zugleich 2) c) KATHĀS. 90, 43. — 1) a) am Ende अर्चुनी R. 2, 114, 14 ist nach dem Schol. = शार्दरी oder मुक्तपुस्तसंबन्धिनी. — 2) c) HARIV. 3453. v. l. für अर्चुन HALĪ. 5, 26. — g) ० देव Spr. 2216, v. l. — h) zu streichen; vgl. अर्चुनायन. — 3) b) यथा हि गङ्गा सरिता वरिष्ठा तथार्चुनीनां कपिला वरिष्ठा MBh. 13, 3596.

अर्चुनक m. N. pr. eines Jägers MBh. 13, 18.

अर्चुनघ्न, so zu lesen.

अर्चुनपाल (अ० + पाल) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Čamika Bhāg. P. 9, 24, 43.

अर्चुनपुर (अ० + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 30, a, 6.

अर्चुनमिश्र (अ० + मिश्र) m. N. pr. eines Scholiasten des Mahābhārata Verz. d. Oxf. H. 2, a, No. 14. 15.

अर्चुनसिंह (अ० + सिंह) m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 13.

अर्चुनीया (von अर्चुन) f. N. pr. ० दमन Verz. d. Oxf. H. 13, b, 38.

अर्चुनेश्वरतीर्थ (अर्चुन-ई० + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 30.

अर्णा 2) a) Meer: व्यसनमुत्तर इस्तरार्णम् Bhāg. P. 4, 22, 40. गुणगणाणि 10, 35, 19. — c) Buchstab, Silbe WEBER, RĀMAT. UP. 309. 311. fg. PAÑĀV. 3, 15, 57. Verz. d. Oxf. H. 149, b, 30. 39. 42. — d) Ind. St. 8, 408. fgg. — e) pl. N. pr. eines Volkes Bhāg. P. 10, 86, 30.

अर्णाव 1) a) hierher vielleicht समुद्रमुदकार्णवम् Spr. 3426. उदकार्णवमित्यत्रोदकपदमधिकम् Schol. — 2) b) भवार्णाव Bhāg. P. 4, 22, 40. neutr.: येन च्छिन्नं ततमः (so die ed. Bomb.) पार्थ धीरं यत्तत्तिष्ठत्यर्णावं तर्जयानम् MBh. 13, 7362. Als Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 396. Vgl. मर्कार्णव. — c) ein Metrum von 96 Silben Ind. St. 8, 107. ein best. Daṇḍaka-Metrum 408. fgg. — d) Verz. d. Oxf. H. 291, b, No. 707; vgl. कृत्यतस्त्रार्णव.

अर्णवनेमि (अ० + नेमि) f. die Erde DAČAK. 101, 7.

अर्णववर्णन (अ० + व०) n. Beschreibung des Meeres, Titel eines Werkes HALĪ. 161.

अर्णवैस (von अर्णव) Fluth, Woge TS. 4, 3, 2, 1.

अर्णस् 2) Wasser auch HALĪ. 3, 26. — 3) ein best. Metrum RV. PAÑ. 17, 5. von 78 Silben Ind. St. 8, 107. 111. ein best. Daṇḍaka-Metrum 409. fg.

अर्णसै (von अर्णस्) adj. wogend, wallend RV. 5, 54, 6.

अर्णोदर s. ऊर्णोदर.

अर्त्त vgl. अर्तीय. Mit अनु etwa worben um oder einladen, einholen: तामन्वर्तिष्ये सखिभिर्नवैः AV. 14, 1, 16. — Vgl. अन्वर्तितर.

— अग्नि PAÑĀV. Br. 7, 8, 2 (अन्वर्तिष्यम्!).

अर्तित 1) मनोऽर्ति H. an. 2, 239. — 2) aus आर्तो entstanden.

अर्त्तु = अर्त्तु Jahreszeit in षडर्त्तुकुसुम० R. 7, 26, 17.

अर्थ 1) कस्तवर्था यत्परस्य केतोर्मात्राक्रोशसि DAČAK. 80, 1. अर्थेन wegen, mit gen.: कुण्डलयोरर्थेनाभ्यागतो ऽस्मि MBh. 1, 767. तेषामर्थेन याचामि त्वाहम् 3, 9989. — 3) अर्थानर्थानुबन्धसंशयविचार Verz. d. Oxf. H. 216, a, 7. DAČAK. in BENF. Chr. 181, 1. 2. पतिं पुत्रं धातरं वा अर्थार्थे घातयन्ति च eines Vortheils wegen Spr. 4371. — 4) = विषय Object der Sinne: स्वार्थेन (सर्क) — इन्द्रियम् (एति) VARĀH. BRH. 8, 75, 3. — 6) यो ऽभ्यर्थितः सद्भिरसज्जमानः करोत्यर्थम् wer ihre Sache —, ihre Angelegenheit vollbringt Spr. 4909. को ऽर्थस्तेषां पार्थिवोपाश्रयेण 318. — 8) अर्थात् dem Sinne nach so v. a. das ist, nämlich, scilicet: अनन्तरमधिगतं प्राप्तम् अर्थात्कारवेन ČAK. zu ČĀK. 41. SĀH. D. 332, 19. शब्दकल्पद्रुमः अर्थात् एतद्देशस्थसमस्तकोषाशेषशास्त्रं ČKDr. auf dem Titelblatte. — 10) lies das Aufhören, Unterbleiben st. Verbot. Als Beispiel führt KATHĀSĀVĀMIN (bei AUFRECHT, UNĀDIS. Ind. u. अर्थ) मशकार्थो धूमः Rauch zur Vertreibung der Mücken (gehört natürlich zu 1.) an. — 13) Bez. der Zahl fünf WEBER, Na x. 2, 382.



— 14) in der Astrol. Bez. des zweiten Hauses, des Hauses des Reichthums (vgl. धर्म) VARĪH. BĀH. S. 40, 6. 9. 41, 9. BĀH. 4, 10. 9, 5.

2. अर्थकाम in der angegebenen Bed. auch MBH. 12, 220. den Vortheil Anderer wünschend, wer Andern nützen will Spr. 4913. 5280.

अर्थकारक (अर्थ + का०) m. N. pr. eines Sohnes des Djudimant Mink. P. 33, 23. अर्थकारक VP.

अर्थकृद् sg. R. ed. Bomb. 4, 7, 9.

अर्थकृत (अर्थ + कृत) adj. 1) durch Aussicht auf Vortheil hervorgerufen, eigennützig: मैत्री BHĪC. P. 10, 47, 6. — 2) durch den Sinn bewirkt (Gegens. शब्दकृत und देशकृत): आनन्तर्य Schol. zu VS. PRĀT. 2, 18. 4, 167.

अर्थगर्भती (von अर्थ + गर्भ) adj. f. die Bedeutung —, den Sinn potentiell in sich enthaltend WEBER, RĀMAT. UP. 335.

अर्थगृह (अर्थ + गृह) n. Schatzkammer HARIV. 6916.

अर्थघ्न den Vortheil —, den Besitz beeinträchtigend: सुख Verz. d. Oxf. H. 216, b, 24.

अर्थचिन्तक (अर्थ + चि०) adj. an den Vortheil denkend, den Vortheil im Auge habend, ein Kenner des Nützlichen Verz. d. Oxf. H. 216, b, 17. स-वर्धचिन्तक der für alle Angelegenheiten zu sorgen hat M. 7, 121.

अर्थचिन्तन (अर्थ + चि०) n. die Sorge um die Angelegenheiten (insbes. des Staates) ŚĪH. D. 35, 20. 36, 1.

अर्थचिन्ता (अर्थ + चि०) f. dass.: मन्त्री स्यादर्थचिन्तायाम् ŚĪH. D. 80.

अर्थज्ञान n. sg. und pl. Sachen, Gegenstände DAÇAK. in BENF. Chr. 192, 16. 195, 2. ÇĀK. 90, 13 (im PRĀKRIT). यो क्षीमानि मया पृष्ठान्यर्थज्ञानानि न विद्यात् ÇĀK. zu KĪND. UP. 5, 3, 4. ÇĀK. 164 wird das Wort gleichfalls als n. in derselben Bed. zu fassen sein.

अर्थज्ञ den Sinn verstehend Spr. 4713. Davon nom. abstr. ०ता ebend.

अर्थतत्त्व (अर्थ + तत्त्व) n. das wahre Sachverhältniss: यो ऽर्थतत्त्वमविज्ञाप क्रोधस्यैव वशी गतः Spr. 2564. der wahre Sinn: वेदशास्त्रार्थतत्त्वज्ञ M. 12, 102. सर्वशास्त्रार्थतत्त्वज्ञ R. 4, 1, 16.

1. अर्थतत्त्व (अर्थ + त०) n. das System des Vortheils, die Lehre vom Nützlichen BHĪC. P. 10, 36, 29.

2. अर्थतत्त्व (wie oben) adj. der sich vom Vortheil leiten —, bestimmen lässt BHĪC. P. 10, 2, 21.

अर्थतम् um des Vortheils willen: अर्थतस्तु निबध्यते मित्राणि रिपवस्तथा Spr. 4274. dem Sinne nach: ग्रन्थतदर्थतश्चेतत्कृत्स्नं जानाति यो द्वित्रः VARĪH. BĀH. S. 2, 14. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 2.

अर्थदत्त (अर्थ + दत्त) m. N. pr. reicher Kaufleute KATHĀS. 57, 89. 77, 16. 84, 1. 93, 5. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 29.

अर्थदूषण vgl. u. दूषण 4) a) und Kern in Ind. St. 10, 200.

अर्थदृष्ट् (अर्थ + दृष्ट्) f. ein Auge —, ein Sinn für das Wahre BHĪC. P. 10, 86, 21.

अर्थदोष (अर्थ + 1. दोष) m. ein Fehler in Betreff der Bedeutung, — des Sinnes ŚĪH. D. 576.

अर्थयोगात्मिका (अर्थ + यो०) f. Titel eines Werkes HALL in DAÇAK. S. 23.

अर्थना Bitte: तदस्मदर्थनामेतां कुरुधम् erfüllet diese unsere Bitte KATHĀS. 73, 228. अर्थना मपि भवद्विरिवास्यै (in Betreff ihrer) कर्तुमर्हति मयापि भवत्सु NAISĪH. B. 112.

अर्थपञ्चकनिर्घण (अर्थ + प० + नि०) n. Titel einer Schrift HALL 113.

अर्थपति ein reicher Mann, ein grosser Herr VARĪH. BĀH. S. 3, 21. —

1) PAÑĒAT. I, 84 (Spr. 280) hat die v. l. एव पतिं st. अर्थपतिं; ebend. III, 89 (Spr. 792) könnte das Wort Richter, Schiedsrichter bedeuten; vgl. auch 167, 24. — 3) DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 22. 188, 13. — Vgl. अर्थपत्य.

अर्थपद (अर्थ + पद) n. R. 7, 36, 45. = (पाणिनि-) सूत्रार्थबोधकपदवद्वार्तिकम् Schol.

अर्थपूर्वक (von अर्थ + पूर्व) adj. einen bestimmten Zweck habend: लोकिकानामर्थपूर्वकत्वात् VS. PRĀT. 1, 2.

अर्थप्रकृति (अर्थ + प्र०) f. das zur Erreichung des Zieles zu Grunde Liegende (प्रयोजनसिद्धिकेतु Schol.); in der Dramatik Bez. der fünf Hauptmomente im Drama (बीज, बिन्दु, पताका, प्रकरी und कार्य) DAÇAK. 1, 17. ŚĪH. D. 317. 320.

अर्थप्रदीप (अर्थ + प्र०) m. keine wirkliche Lampe, aber den Zweck derselben erfüllend, BHĪC. P. 10, 8, 30.

अर्थप्रयोग Spr. 4820.

अर्थबन्ध, ललितार्थबन्धं पत्रे निवेशितमुदाहरणं प्रियाया: VIKR. 32.

अर्थमात्र n. nur die Sache selbst: ० निर्भासा JOGAS. 1, 43.

अर्थय 2) act. Spr. 3593. mit doppeltem acc.: त्वाम् — तमिममर्थमर्थयते DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 15. मकृतो ह्यर्थिता: स्वल्पम् Spr. 2154.

— अभि, असतो ऽभ्यर्थिता: सद्भि: क्वचित्कार्ये कदाचन Spr. 3644.

— प्र 1) प्रार्थयते क: किम् KATHĀS. 41, 37. भूमि: कीर्तिर्यशो लक्ष्मी: पुरुषं प्रार्थयति किं Spr. 4673. भूतिं कीर्तिं यशो लक्ष्मीं पुरुष: प्रार्थयति किं ebend. v. l. — 2) तां च प्रार्थयमान: KATHĀS. 34, 17. भार्ये 3. 43, 82. प्रार्थयिष्यति PAÑĒAT. 96, 4. इति प्रार्थ्य नृपम् KATHĀS. 39, 229. 46, 219. मयैषा — बहुश: प्रार्थिता MĀK. P. 62, 20. DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 7. — Z. 4 lies चक्रे st. चक्रे. — 3) in Anspruch —, zu Hilfe nehmen: निजौ भुजावेव प्रार्थयिष्ये ऽत्र वस्तुनि KATHĀS. 102, 139. — Vgl. प्रार्थक figg.

— प्रति Z. 1 lies प्रत्यर्थयत st. प्रार्थयत.

— सम् 2) स्वचित्तेन सह समर्थितवानेवम् PAÑĒAT. ed. orn. 41, 22. —

4) साधून्मपि तद्वाक्यं समर्थयति चान्यथा KĀM. NĪTIS. 5, 44. अनेन तपसा युक्तं राजर्षिं तां समर्थये R. GORR. 1, 59, 2. इत्यमरसिद्धकृता नामलिङ्गानुशासने । सामान्यस्तुतीयः काण्डः साङ्ग एव समर्थितः ॥ wohl so v. a. geltend für AK. am Schluss. Im letzten Beispiel ist mit der ed. Bomb. नान्यदेवात् zu lesen. — 6) संबन्धकं चैव समर्थ्य तस्मिन् MBH. 5, 7462. येन मम वचनमेतं त्रयो ऽपि समर्थयति so v. a. billigen PAÑĒAT. 71, 25. — 7) inne werden, wahrnehmen, hinter Etwas kommen: समर्थयंश्च तत्पत्नम् KĀM. NĪTIS. 5, 24. शैलात्मजापि पितुरुच्छ्रित्वा ऽभिलाषं व्यर्थं समर्थ्य ललितं वपुःस्नानञ्च KUMĀRAS. 3, 75. इत्यादिशास्त्रेष्वेव समर्थयते ऽशत्रयम् ÇĀK. zu BĀH. ĀR. UP. S. 176. — 8) Etwas mit Etwas (instr.) in Verbindung setzen ŚĪH. D. 709. construieren (in grammatischem Sinne): अन्ये तु मासमपविध्येति समर्थयति KULL. zu M. 11, 41. — 9) Jmd auf-richten, aufmuntern KATHĀS. 51, 206. — 10) scheinbar überliefern: तैरपि स्मृतमुपलभ्यान्ये ऽपि स्मरतो ऽन्येभ्यस्तथैव समर्थयति (lies समर्थयति) KUMĀRILA bei MÜLLER, SL. 510. — In einigen Bedd. wohl denom. von समर्थ; vgl. समर्थन u. s. w.

अर्थयुक्ति (अर्थ + यु०) f. Vortheil Spr. 4922.

अर्थवत् 1) a) RV. PRĀT. 11, 36. — b) KATHĀS. 73, 23. — Vgl. मकार्थवत्.

अर्थवर्जित (अर्थ + व०) adj. bedeutungslos KATHĀS. 52, 280.

**अर्थवर्मन्** (अर्थ + व०) m. N. pr. eines reichen Kaufmanns KATHĀS. 54, 165, 168. fgg.

**अर्थवाद** 1) 2) 3) *Erklärung des Zweckes* (insbes. einer Vorschrift, wobei dieselbe wohl auch empfohlen und angepriesen wird) HALĀS. 1, 145. Z. d. d. m. G. IX, XLIX. fg. MÜLLER, SL. 89, 342. MBH. 13, 8673. fg. Verz. d. Oxf. H. 264, b, 1. 13. 17. fg. BHĀG. P. 11, 28, 37. TBR. Comm. 2, 401, 17. VERDĀNTAS. (Allah.) No. 115. 120. KULL. zu M. 8, 116. **अर्थवाद** zerfällt in **गुणवाद**, **अनुवाद** und **भूतार्थवाद**; s. u. dem letzten Worte. Die Bed. Lob hat das Wort UTTARARĀMAK. 19, 12 (26, 9).

**अर्थविनाश** (अर्थ + वि०) m. *Verlust der Habe, — des Vermögens* VĀRĀH. BHĀ. S. 5, 21. 58, 50.

**अर्थविशेषणा** (अर्थ + वि०) n. in der Dramatik eine mehrmalige Wiederholung einer Äusserung in der Form des Tadels SĀH. D. 490. 471.

**अर्थव्यक्ति** (अर्थ + व्य०) f. *Deutlichkeit —, Vollständigkeit des Ausdrucks* SĀH. D. 616. 620. PRATĀPAR. 67, a, 7. 68, a, 8. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. 214, a, 16.

**अर्थव्यपसद्** (अर्थ + व्यप + सद्) adj. *verschwenderisch* HALĀS. 5, 46.

**अर्थशास्त्र** Ind. St. 3, 280. MBH. 1, 646. R. 5, 1, 53.

**अर्थसंचय** 2) sg. und pl. *Reichthümer* KATHĀS. 51, 28. 54, 87. 119, 46.

**अर्थसाधक** (अर्थ + सा०) adj. *Jmdes Sache betreibend* BHĀG. P. 10, 46, 48. स्वार्थ० 64, 18. 86, 4.

**अर्थसाधन** (अर्थ + सा०) n. *das zu-Ende-Führen —, das Betreiben —, das Gelingen einer Sache* BHĀG. P. 10, 49, 51. DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 24. *प्रसिद्धिलोकसिद्धिर्धैर्यरूतकैर्यसाधनम्* SĀH. D. 463. *Prasiddhi is the announcement of one, under relation to excellent and noted things or persons* BALLANT. Vgl. noch **अर्थस्य साधनम्** BHĀG. P. 11, 23, 17.

**अर्थसिद्ध** (अर्थ + सिद्ध) m. N. Çākjamuni's als Bodhisattva WASILJEV 187.

**अर्थसिद्धि** (अर्थ + सि०) f. 1) *das Gelingen einer Sache* Spr. 4836. VĀRĀH. BHĀ. S. 86, 52. 87, 2. 88, 16. 45. 95, 41. — 2) *das in's-Reine-Kommen —, das Klarwerden des Sinnes*, Titel einer der 4 Abtheilungen in einem Werke des Amarakandra, Verz. d. Oxf. H. 210, b, No. 497. — 3) *Bez. einer best. magischen Kraft* ebend. 99, a, 10.

**अर्थगम**, **अर्थगमोपाय** Verz. d. Oxf. H. 216, a, 5.

**अर्थात्** vgl. oben u. **अर्थ** 8).

**अर्थात्मन्** (अर्थ + आ०) m. *die wahre Bedeutung* Spr. 3563.

**अर्थात्तर** 1) *etwas Anderes* SĀH. D. 460. **अर्थात्तरं** न्यम् bedeutet in der Rhetorik eine Erscheinung zu einer anderen in Beziehung setzen und sie dadurch zu erklären suchen, z. B. einen einzelnen Fall durch einen allgemeinen oder umgekehrt einen allgemeinen durch einen einzelnen; einen analogen Fall beibringen. **अर्थात्तरन्यास** KĀVĀD. 2, 169. SĀH. D. 709. PRATĀPAR. 98, a, 8. KUVALAJ. 122, b (147, b). Verz. d. Oxf. H. 208, b, 21. MALLIN. zu KIR. 5, 51. — 2) **अर्थात्तरं** संक्रमिते वाच्ये SĀH. D. 253. 584. Schol. zu AV. PRĀT. 4, 102.

**अर्थात्तरानेप** (अर्थात्तर + आ०) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, die man dadurch zu erkennen giebt, dass man eine ähnliche Erscheinung bei einem andern Dinge beibringt, KĀVĀD. 2, 166.

**अर्थापत्ति** lies *das sich-von-selbst-Verstehen*. BHĀSHĀP. 142. GAUDAP. zu SĪMĀKJAK. 4. SĀH. D. 434. 460. ÇĀH. zu BHĀ. AR. Up. S. 552. In der Rhetorik eine best. Figur SĀH. D. 737. KUVALAJ. 163, b (196, a). PRATĀPAR. 99, a, 1. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 11. Beispiel Spr. 3350.

**अर्थार्थिन्** (अर्थ + अ०) adj. *dem es nur um seine Sache zu thun ist, eigennützig*: **अर्थार्थी** जीवलेको ऽयं न कश्चित्कस्यचित्प्रियः Spr. 3910. **अर्थार्थिता** *das Begehren nach Geld, das Bitten um Geld*: **नात्यर्थमर्थार्थितया** लुब्ध उद्वेगप्रेक्षणम् 1526.

**अर्थालंकार** (अर्थ + अ०) m. in der Rhetorik ein Schmuck der Rede in Betreff des Sinnes (Gegens. **शब्दालंकार**) Verz. d. Oxf. H. 87, a, 1. 206, b, No. 486. 207, a, 35. 208, b, 1. 210, a, 1.

**अर्थावृत्ति** (अर्थ + आ०) f. in der Rhetorik eine Wiederholung in Betreff des Sinnes, Wiederkehr gleichbedeutender Wörter KĀVĀD. 2, 116. Beispiel: **विकसन्ति कदम्बानि स्फुरन्ति कुण्डलमाः । उन्मीलन्ति च कन्दल्यो दलन्ति कुकुभानि च ॥** 117.

**अर्थिक** adj. (f. ई) UGĒVAL. zu UNĀDIS. 2, 4 (angeblich nach gaṇa पर्पादि zu P. 4, 4, 10). = **अर्थिन्** *Etwas bedürftend, brauchend*: **नार्थिको ऽर्थिनमभ्येति** MBH. 1, 5619. *begehrend nach*: **कन्यार्थिक** Spr. 2188.

**अर्थिता** 1) **करिष्यामि तु ते ऽर्थिताम्** MBH. 1, 1532. **पप्रच्छगमने ऽर्थिताम्** 4428 (vgl. 4429). 3, 8597 (vgl. 8598). — 2) *Bitte, Gesuch* Spr. 1332. — Vgl. u. **अर्थार्थिन्**.

**अर्थित्व** *Bitte, Gesuch*: **मम तावदुत्पन्नावसरमर्थित्वं श्रूयताम्** MĀLAY. 40, 1. **अरुम्** — **अर्थित्वात्तामुपागतः** KATHĀS. 72, 165.

**अर्थिन्** 1) *seinen Bedürfnissen oder Wünschen nachgehend, geschäftig, emsig* RV. 1, 48, 6. 103, 2. सूरि 7, 1, 23. **चतुष्पादः** 8, 27, 12. 68, 5. 10, 26, 8. **श्येन** 127, 5. *Etwas bedürftend, brauchend*: **नार्थिको ऽर्थिनमभ्येति** MBH. 1, 5619. mit instr.: **अर्थिनश्च च राजानो किरण्येन भवन्ति** PAT. in Ind. St. 5, 149. am Ende eines comp.: **कन्यार्थिन्** MBH. 1, 4429. **वित्तार्थिन्** 3, 8598. **भर्तुर्हितार्थिना** *wünschend, besorgt um* R. 3, 48, 15. **अधिरात्र्यार्थिना** राज्ञः *strebend nach* VĀRĀH. BHĀ. S. 48, 85. 47. — 2) *ein Bedürftiger, Armer, Bettler* Spr. 2087. 4312. **वर्ग** DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 20. *ein Flehender, Betender* VĀRĀH. BHĀ. S. 58, 38.

**अर्थोत्पाद** (अर्थ + उ०) m. *Entstehung eines Sinns*; in der Rhetorik eine künstliche Construction der Wörter, in Folge deren ein anderer Sinn herauskommt, Verz. d. Oxf. H. 211, b, 9. fgg.

**अर्थोपनेपक** (अर्थ + उ०) adj. *die Sache andeutend, dem Verständniß zu Hülfe kommend*; im Drama der allgemeine Name für **विष्कम्भ**, **चूलिका**, **अङ्कास्य** (**अङ्कमुख**), **अङ्कावतार** und **प्रवेशक** DAÇAK. 1, 52. SĀH. D. 308. 302. 305. 307.

**अर्थोपनेपण** (अर्थ + उ०) n. *das Andeuten einer Sache* SĀH. D. 136, 5.

**अर्थ्य** 1) b) zu **हेमार्थ्यैः** vgl. Spr. 5418. — c) so v. a. *interessant*: **कथा** KATHĀS. 54, 240.

**अर्द्ध** caus. 3) BHĀG. P. 10, 66, 39. 88, 20. 11, 6, 14. **मध्यं तव** — **पयोधरभरार्दितम्** so v. a. *stark mitgenommen* Spr. 2101.

— **अभि** caus. dass.: **तं दोर्भ्याम्** — **त्रात्रावर्दयत्** BHĀG. P. 10, 67, 24.

— **प्र** caus. *übermässig anstrengen* NIA. 6, 32. — Vgl. **प्रार्दक**.

**अर्दन** 1) b) unter den Beiww. Çiva's MBH. 13, 1147. **केटमार्दन** BHĀG. P. 3, 24, 18. **वृजिनार्दन** zu *Nichte machend* 10, 29, 38. 88, 27. — Vgl. **म-**

विषादन.

अर्धत्तु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 33.

अर्ध 1) ये वा इह यत्तैरार्ध्वंस्तेषामेतानि ज्योतीषि यान्यमूनि नत्तत्रापि  
Cit. beim Schol. zu AV. Prāt. 4, 102. — 3) भूतजननीमधोमि MĀLATI. 84, 16.

— या befriedigen, erfüllen: कामम् RV. 3, 30, 1.

— वि vgl. अव्ययक.

— सम् pass. 1) तेत्रवीजसमायोगात्ततः सस्यं समृध्यते gedeiht Spr. 796.  
कामं कामपमानस्य यदा कामः समृध्यते in Erfüllung geht 3902. अर्धाः  
हस्तु समृद्धाः so v. a. grosse Reichthümer 3596. अयिः समृद्धा अपि कृत्ति  
इनेयः 2217. Z. 6 lies «समृध्यते» st. «समृद्धेत» (lies °ध्येत). — 2) समृद्ध reich  
an: समृद्धा गुणतः कचिद्भवति धनतो ऽपरे Spr. 5178. कलागुणैः समृद्धः  
DAČAK. in BRUH. Chr. 184, 13. reich (absol.): लुब्धसमृद्धपूर्णं पुरम् 183, 15.  
— caus. Jmd (dat.) Etwas (acc.) verleihen Buig. P. 10, 81, 37.

1. अर्ध 1) °कपिशा in's Braune spielend Spr. 2878. Z. 7 vom Ende lies  
331 st. 311. अर्धशत M. 8, 267 bedeutet auch nach KULL. hundertund-  
fünftzig. अर्धसप्तशताः R. 2, 34, 13 ist nach dem Schol. 350, ebend. 39, 36  
liest die ed. Bomb. त्रयः शतशतार्धाः, was gleichfalls 350 bedeutet. अर्धप-  
ञ्च in अर्धपञ्चकस्त Varāh. Bṛh. S. 73, 4 soll 4½ bezeichnen, also =  
अर्धपञ्चम sein. — 2) n. TRIK. 3, 5, 8 (lies दल st. दन). शरीरार्धं KUMĀRAS. 1,  
51. मासार्धं HALĀ. 5, 63. द्रुमार्धं, पणार्धं Ind. St. 2, 292. Mitte WEBER, Nax.  
2, 334. fg. — 4) zu streichen; vgl. अर्धसम. — 5) m. eine Anzahl von 50  
Perlen, welche zusammen ein Dharapa wiegen, Varāh. Bṛh. S. 81, 17  
(die Lesart ist unsicher). — Vgl. अर्धक.

2. अर्ध am Ende lies अर्धार्थस् st. अर्धार्थ.

अर्धकर्पा? KĀṬH. in Ind. St. 3, 470, 2.

अर्धकील (अर्ध + कील) n. N. pr. eines Tirtha MBu. 3, 7024.

अर्धगुच्छ eine Perlenschmuck aus 16 Schnüren Varāh. Bṛh. S. 81, 33.

अर्धचन्द्र 1) a) Ind. St. 2, 292. — e) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 27. 202, a, 42.

अर्धचन्द्रक 2. Z. 3 lies च्छीघ्रम्. — f) Bez. des Anusvāra WEBER, RĀ-  
MAT. Up. 334. — g) in der Astrol. Bez. einer best. Constellation, wenn  
nämlich alle Planeten in den Häusern 2 bis 8, 3 bis 9, 5 bis 11, 6 bis  
12, 8 bis 2, 9 bis 3, 11 bis 5 oder 12 bis 6 stehen, Varāh. Bṛh. 12, 8.

अर्धचन्द्रक 1) m. die zum Packen halbmondförmig gebogene Hand  
Verz. d. Oxf. H. 202, a, 2. दत्तार्धचन्द्रक adj. am Halse gepackt KATHĀS.  
57, 118. — 2) n. eine halbmondförmige Pfeilspitze ČĀRĀG. PADDE. 80, 64  
bei AUVACHT, HALĀ. Ind. 151.

अर्धचन्द्रकुण्ड (अर्ध + कुण्ड) n. eine best. mystische Figur Verz. d. Oxf.  
H. 96, b, 14.

अर्धव्रतीय (von 1. अर्ध + व्रत् zur Hälfte verdaut werdend) n. In-  
consequenz in der Argumentation SARVADARĀNAS. 14, 8.

अर्धनारीनर (अर्ध + ना + नर) m. halb Weib, halb Mann: °वपुस् Verz.  
d. Oxf. H. 50, a, 37.

अर्धनारीश्वर (अर्ध + नारी - ई°) m. Čiva als Hermaphrodit Verz. d.  
Oxf. H. 42, b, 47.

अर्धपाद (अर्ध + पाद) m. der halbe Fuss so v. a. die Fussspitze PAKĀT.  
163, 16, v. l. für अर्धपाद.

अर्धप्रकरिका f. astr. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 43. °प्रकरिका im Index;  
vgl. प्रकरक.

V. Theil.

अर्धभूमि (अर्ध + भू°) f. die Hälfte des Landes, — Reiches MBu. 1, 7444.

अर्धभेद s. u. भेद 1).

अर्धभोगिन् (अर्ध + 2. भो°) adj. einen halben Antheil genießend WE-  
BER, Nax. 1, 310.

अर्धमागधी SĀH. D. 173, 3.

अर्धमाणवक m. = अर्धमाणव Varāh. Bṛh. S. 81, 33.

अर्धमात्र (अर्ध + मात्रा) 1) n. Hälfte, Mitte Varāh. Bṛh. S. 11, 34. — 2)  
m. wohl der zwischen dem म und dem Bindu gehörte Jama-Klang  
WEBER, RĀMAT. Up. 333.

अर्धमात्रा VS. Prāt. 4, 146. WEBER, RĀMAT. Up. 337. 340. 351. 362.

अर्धमात्रिक adj. = अर्धमात्र VS. Prāt. 4, 16, Sch.

अर्धमात्रिका f. eine halbe Mora RV. Prāt. 13, 20.

अर्धय (von 1. अर्ध), अर्धयितुम् halbiren Ind. St. 2, 444.

अर्धरेचित (1. अर्ध + रे°) adj. (sc. कस्त) Bez. einer bestimmten Stellung  
der Hände beim Tanze Verz. d. Oxf. H. 202, a, 24.

अर्धलक्ष्मीरुरि (अर्ध + ल° - रुरि) m. halb Lakshmi, halb Vishnu,  
eine Form des Vishnu ČKDa.

अर्धसम (1. अर्ध + सम) adj. zur Hälfte gleich, Bez. derjenigen Metra,  
in denen der 1ste Pāda nur dem 3ten, der 2te nur dem 4ten gleich ist,  
Ind. St. 2, 180. 326. fgg. 358. fgg. °मुक्तावली Verz. d. B. H. No. 814.

अर्धस्थान (1. अर्ध + स्थान) n. die Stelle wo halbirt werden soll Ind.  
St. 2, 446.

अर्धस्पृष्ट (1. अर्ध + स्पृष्ट) adj. halb berührt, mit halber Thätigkeit aus-  
gesprochen (von den Ūshman); davon nom. abstr. °ता VS. Prāt. 1, 72, Sch.

अर्धहार ein Perlenschmuck aus 64 Schnüren Varāh. Bṛh. S. 81, 32.

अर्धाणामात्रा (1. अर्ध + अर्ध°) f. der 8te Theil einer Mora VS. Prāt. 1, 61.

अर्धाक्षरैकपदता (von अर्ध - अक्षर + एक - पद) f. die Verstellung eines  
einzelnen Wortes in einen andern Vers SĀH. D. 575. Beispiel: इन्दुर्वि-  
भाति कर्पूरगौरिर्धवलपङ्करीः । जगन्मा कुरु तन्वाङ्ग मानं पादानते प्रिये ॥  
221, 19. fg. जगत् gehört zum 1ten Verse.

अर्धास्तमय (अर्ध + अर्ध°) m. halber Untergang, von Sonne und Mond,  
wenn die Hälfte der Scheibe noch über dem Horizont ist, Varāh. Bṛh.  
S. 47, 21.

अर्धिन् häufig TS. 2, 5, 2, 1.

अर्धकिर (1. अर्ध + 1. किर) halbiren: °कृत Ind. St. 2, 440.

अर्धेन्दु 6) in der Astrol. = अर्धचन्द्र 1) g) Varāh. Bṛh. 12, 17.

अर्धोदय lies halber Aufgang, von Sonne und Mond, wenn die Hälfte  
der Scheibe noch unter dem Horizont ist.

अर्ध्य vgl. अव्ययार्थ, परार्थ, पराव्ययार्थ.

अर्पण 5) यदै विष्णुभावेन सर्वार्थात्मार्पणं गुरो Buig. P. 10, 80, 41. म-  
व्यर्पणं च मनसः 11, 19, 22. मर्पणम् = मयि अर्पणम् 21, 15. 25, 23.  
das Darbringen (beim Opfer) Verz. d. Oxf. H. 103, b, 22. तद-  
र्पण adj. diesem Alles übergebend, — übertragend Spr. 4481. — adj.  
in der folgenden Stelle: दूरीः कीर्तिः श्रीर्धृतिस्तुष्टिः सिद्धिश्चैव तदर्पणी  
dieses verschaffend MBu. 13, 1007. सिद्धिर्योगपरिपाकः तदर्पणी तस्य ल-  
त्स्ववृत्तप्रापिका NILAK. — Vgl. देवार्पण.

अर्पणमीमांसा (अर्ध + मी°) f. Titel einer Schrift HALL 191.

अर्पणीय (vom caus. von अर्) adj. hinzugeben, zu übergeben KATHĀS.

66\*

108, 180.

अर्बुद 2) vgl. अर्बुध. — 3) vom *Fötus* auch WASSILJEV 236. — 4) Verz. d. Oxf. H. 308, b, 38. 313, b, 39. — 6) *अर्बुत* Verz. d. Oxf. H. 339, b, 5. अर्बुदाचल 149, b, 9. — 7) N. pr. einer Gegend und deren Bewohner VARĀH. BH. S. 5, 68. 16, 81. 32, 19. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 27. 339, b, 39. 340, a, 20. BAÏC. P. 11, 30, 18 (= माथुर Schol.). 12, 1, 36. — Vgl. मौ-  
सार्वद, मकार्बुद.

अर्बुदारण्य (अर्बुद + ऋ) n. N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 82, a, 18.

अर्बुध m. = अर्बुद 2) KĀṬH. ANUKR. 2, 7 in Ind. St. 3, 459.

अर्भ m. = अर्भक Knabe, Kind BAÏC. P. 10, 68, 8.

अर्भ 2) m. pl. Schutt, Trümmer, Ruinen VS. 30, 11. TBA. 3, 4, 2, 9 (Ji-  
तिविशेष Comm.). अर्भकपालं Scherben aus Schutthaufen u. s. w., Gegens.  
ग्राम्याणां पात्राणां क० TS. 5, 1, 2, 3. KAUP. 26. अर्भाः पुराणा ग्रामाः Schol.  
zu KĀṬH. ÇA. 1049, 11. 12. sg. LĀṬH. 10, 19, 9.

अर्भक 1) zu streichen; vgl. oben u. अर्भ. — 2) adj. etwa trümmerhaft  
oder n. Trümmerstätte RV. 1, 132, 3.

अर्भण n. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 10.

अर्भन् 1) अर्भमेति तमाकुर्वी ददाति TBA. 1, 1, 2, 4. — 2) स (वज्रः) दिवं-  
समलिखत् सो ऽर्भन्माः पन्था अर्भवत् TBA. 1, 7, 2, 6. ist die Gottheit des  
Nakshatra Uttaraphalguni VARĀH. BH. S. 6, 6. — Vgl. अर्भन्मण.

अर्भन्मति (अर्भन् + भू) m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron.  
Kālabava Ind. St. 4, 374.

अर्भन्मराध (अर्भन् + राधा) m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 374.

अर्भल m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 473, 6. *अर्भकपतय* आरुणीहो-  
तारः PĀNĀV. Bā. 23, 15.

1. अर्भन् 1) HALĀ. 2, 182. — 2) a) HALĀ. 2, 281. अर्भभिः BAÏC. P. 10,  
75, 11. अर्भतः gen. sg. 11, 20, 21. — 3) a) HALĀ. 2, 285. H. Ç. 178, wo  
पुनर्वती st. पुनर्वती zu lesen ist.

अर्भक्त्वन (von अर्भक्) adj. 1. *अर्भ* *diesselbst* gelegen, bis zu einem Andern  
nicht reichend BAÏC. P. 5, 3, 5.

अर्भक्मोतस् adj. *dessen Strömung nach unten geht*, Bez. niederer  
Geschöpfe und mit physischen und moralischen Uebeln befallener Men-  
schen MBH. 14, 1039 (अर्भक्मोतस् ed. Bomb.). VP. 36. ततो ऽर्भक्मो-  
तसः (nach AUFRECHT nom. sg.) सर्गः सप्तमो मानुषः स्मृतः Verz. d. Oxf. H.  
82, b, 16. — Vgl. अर्भक्मोतस्, तिर्यक्मोतस्.

अर्भगति (अर्भक् + ग०) f. der Gang nach unten (zur Hölle) MBH. 14,  
490. अर्भगति ed. Bomb.

अर्भचिन् so v. a. अर्भचीन in der Stelle अर्भेतान्येव पुनर्भचीनि भव-  
न्ति KAUSH. ĀR. 2, 14.

अर्भचीन 3) *uns näher liegend*: अर्भचीनाः die neueren (Grammatiker)  
Verz. d. Oxf. H. 162, a, 40. — 4) बुद्धिं तस्यापकर्षति सो ऽर्भचीनानि  
पश्यति Spr. 2425. ed. Bomb. des MBH. an beiden Stellen अर्भचीनानि,  
was der Schol. ein Mal durch विपरीतानि, das andere Mal durch नो-  
चकर्मणि erklärt.

अर्भच्च 2) b) अर्भच्चिशीघ्रतरतस्त्वया सार्धं वदिष्यतः vor oder nach  
Mitternacht MBH. 2, 831. Z. 8 lies 2, 31 st. 1, 31.

अर्भदेवी f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 110, a, 1 v. u.  
०द्वी im Ind.

अर्भवसु N. pr. eines Sohnes des Raibhja MBH. 2, 105. 3, 10704. 12,  
7592. 12758. 13, 7108. Verz. d. Oxf. H. 34, a, 12. — Vgl. परावसु.

अर्भ 2) HALĀ. 2, 451.

अर्भसु BAÏC. 2, 58, 7.

अर्भसान vgl. उर्धसान.

अर्भोवर्त्मन् (अर्भस् + व०) n. gewisse harte Anschwellungen im Augen-  
Hode, etwa Gerstenkorn BAÏC. 2, 308, 14.

1. अर्भ am Ende streiche Verwandt mit वर्ष.

— उद् अ. उर्ध.

2. अर्भ उपर्षति AV. PAIT. 3, 47. उपर्षति und प्रार्षति 48, Sch.

— नि 1) statt niederdrücken u. s. w. lies anfüllen, vollstopfen.

— परि a. पर्यर्षणः — प्रति a. प्रत्यर्ष.

अर्भणी Z. 2 lies 2, 8, 12 st. 2, 18, 12.

अर्भ vgl. अर्भर्षु.

अर्भर्षु nom. sg. nur in der Verbindung: इष्टर्गः पूर्वो ऽर्भर्षुः लीयते TBA.  
1, 4, 2, 5 (= अर्भर्षु गच्छन् Comm.). TS. 3, 1, 2, 1. Ist wahrscheinlich  
von अर्भ abzuleiten; vgl. इष्टर्ग.

अर्भ 1) c) पुरुषः पञ्चविंशतिभिरब्देः — अर्भति मानोन्मानम् ein Mann  
hat mit 25 Jahren sein volles Gewicht und seine volle Länge VARĀH. BH.  
8, 68, 107. — d) दारिद्र्यं पातकं लोके न तच्छंसितुमर्हति verdient nicht  
gepriesen zu werden MBH. 12, 215. — 2) नेपमर्हति दौर्भाग्यम् ist keiner  
Schlechtigkeit fähig, vermag keine Schl. zu begehnen R. 6, 103, 20. — *caus.*  
Jmd ehren, Ehre erweisen BAÏC. P. 11, 27, 18.

— सम् caus. Jmd ehren, Ehre erweisen BAÏC. P. 10, 53, 85. 74, 26. 85, 37.

अर्भश्चन्द्रमूरि (अर्भत् + चन्द्र + मू) m. N. pr. eines Autors HAL. 162.

अर्भण 1) n. a) das Verdienen, Werthsein P. 3, 3, 111. — b) Ehrenbe-  
zeugung, Verehrung M. 3, 54. अर्भसि मुकुर्भत्तमार्कण्यमस्माकम् BAÏC. P.  
5, 3, 5. — c) Ehrengeschenk: इयं धनं समागच्छत्तुर्भणानि ततस्ततः । म-  
णिकाञ्चनरत्नानि गोक्षस्त्यश्चधनानि च ॥ MBH. 1, 180. तमुपेयुस्तत्र तत्र  
चौरा अर्भणपाणयः BAÏC. P. 9, 11, 29. — 4) adj. Etwas verdienend. An-  
sprüche habend auf; am Ende eines comp. BAÏC. P. 10, 15, 5. 18, 31.

अर्भणीय adj. der Ehrenbezeugungen werth: वार्धेयं मन्यते कृष्णमर्-  
णीयतमं (so die ed. Bomb.) भुवि MBH. 2, 1332. — Vgl. अर्भणीय.

अर्भह n. die Würde eines Arhant KATHA. 72, 216.

अर्भत् 1) c) अर्भत्तम् BAÏC. P. 5, 3, 5. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 264, b, 21.

अर्भत् Bez. GINA's Verz. d. Oxf. H. 250, b, 4.

अल 1) vgl. अल 1).

अलक UGÉVAL. zu UGĀDIS. 5, 35. m. pl. die Bewohner von Alakā  
(Schol.): अलकाः सत् गन्धर्वैर्यत्ताय सत् किनैः MBH. 3, 11848. अलक-  
नाथ Fürst der Alakā (N. pr. eines Volkes; vgl. 3, c.) VARĀH. BH. S.  
11, 58 (lies ०नाथो). — 3) b) KATHA. 41, 115. — c) N. pr. einer Stadt in  
Nishadha KATHA. 101, 41. 115.

1. अलत्तण vgl. Spr. 3374.

अलत्तमी adj. Unheil bringend ÇĀṬH. GAṆ. 1, 16, 4. unglücklich: (अ-  
रुतुदम् u. s. w.) विद्यादलत्तमीतमं जनानाम् Spr. 3584.

अलत्तमीक adj. *wo kein Segen ist*: नालत्तमीके वसन्ति ते VARĀH. BH. S. 65, 9.

अलदय 1) a) füge unbemerkt und KATHA. 92, 87 hinzu.

अलखान m. N. pr. eines Fürsten von Gurūgāra RĪGĀ-TAR. 5, 149. 154.

अलंकार्य 2) KATHA. 61, 24. 75, 168. प्रीवालंकार्य HALL. 2, 403. Am Ende eines adj. comp. f. श्री KATHA. 75, 160.

अलंकार्यिन् (von अलंकार्य) adj. einen Schmuck besitzend KATHA. 61, 28.

अलंकार्य (so zu betonen) 1) WILSON, Sel. Works 4, 148. — 2) TBA. 2, 3, 10, 2. — 3) Redeschmuck, Redefigur: काव्यानामलंकाराः Kāvya. 1, 10. Verz. d. Oxf. H. 7, 6, 17. 211, a, 1. शब्दार्थयोस्थिरा ये धर्माः शोभातिशायिनः । रसादीनुपकुर्वन्तो ऽलंकारास्ते ऽङ्गदादिवत् ॥ Śāh. D. 631. Vgl. अर्थालंकार्य und शब्दालंकार्य.

अलंकार्यकौस्तुभ (अ० + कौ०) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 209, b. 210, a.

अलंकार्यचन्द्रिका (अ० + च०) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 430. HALL 175.

अलंकार्यमञ्जरी (अ० + म०) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 210, a, No. 495.

अलंकार्यमाला (अ० + मा०) f. desgl. ebend. 387, a, No. 512.

अलंकार्यवत्, der 9te Lambaka अवतो so benannt nach einer Tochter des Vidjādhara-Fürsten Alamkāraçila KATHA. 51, 22.

अलंकार्यविमर्शिनी (अ० + वि०) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 210, a, No. 495 (विमर्शिणी).

अलंकार्यवृत्ति (अ० + वृ०) f. desgl. ebend. 207, b, No. 488. — Vgl. काव्यालंकार्यवृत्ति.

अलंकार्यशील (अ० + शील) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHA. 51, 15.

अलंकार्यशेखर (अ० + शे०) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 206, b, 17.

अलंकार्यसर्वस्व (अ० + स०) n. desgl. ebend. 113, b, 11. 126, a, 10. 210, a, No. 495.

अलंकार्यवतार (अलंकार्य + व०) m. desgl. ebend. 246, b, No. 622. HALL 162.

अलंकार्यपाध्याय (अलंकार्य + उ०) m. N. pr. eines Mannes WASSER 290.

अलंकार्य (von 1. कर mit अलम् adj. was geschmückt werden soll, — wird Śāh. D. 263, 5. ०व n. nom. abstr. 103, 12.

अलंकार्य m. = अलंकार्य Schmuck NALD. 2, 52.

अलंकार्य 1) KATHA. 73, 259. 75, 71. — 2) Kāvya. 1, 19. Śāh. D. 288. नायालंकार्य: 433. 471.

अलंकार्य Schmuck der Rede: दोषैर्मुक्तं गुणैर्युक्तमपि येनोक्तं वचः । स्त्रीत्रयमिव नो भाति तं ब्रुवे ऽलंकार्योच्चयम् ॥ Verz. d. Oxf. H. 214, a, No. 509.

अलंकार्य, ०चित् TS. 5, 4, 11, 1. Kāth. 21, 1.

अलंकार्य (von अलम् adj. gar wohl vermögend, mkt inf. Baia. P. 5, 17, 27.

अलंकार्य (अल + प०) m. eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 27. 202, a, 30 und N. 1. अलंकार्य 5.

अलंकार्य (अल + प०) m. = अलंकार्य ebend. 202, a, 5.

अलंकार्यभूमिक (3. अ - लब्ध - भूमिका) adj. nicht Fuß gefasst habend, nicht erreicht habend; davon nom. abstr. ०व n. Joas. 1, 20.

अलम्, पुष्पैरलम्ब्यस्ते विदितैः कुलशीलतः in hohem Grade, gar sehr MBa. 12, 127. निष्कलत्वमलं याति Spr. 3758. प्रीतिमाविष्करोत्यलम् 650. उत्तमं सुचिरं नैव विपदो ऽभिभवत्यलम् Dṛṣṭānta. 79 in HALL. Anth. 224. कामनामपि दातारम् — न मृष्यति स्वभर्तारमलं स्त्रियः können

ihn durchaus nicht leiden MBa. 13, 2228. — 1) नालं मुखाय मुहुरो नालं दुःखाय शत्रवः । न च प्रज्ञालम्ब्येभ्यो (अर्थानां v. l.) न मुखेभ्यो अलं (मुखा-नामलं v. l.) धनम् Spr. 4434. — 7) a) bewirken, hervorbringen: तप-स्तोर्थं जपो दानं पवित्राणीतराणि च । नालं कुर्वन्ति तो सिद्धिं या ज्ञानक-लया कृता ॥ Baia. P. 11, 19, 4. — b) mod. sich schmücken Ācv. Gau. 1, 8, 10. — Z. 5 lies 11, 8, 3, 4 st. 9, 5, 3, 4. — अलंकार्य Kāth. Up. 8, 8, 2. स्वलंकार्य MBa. 5, 7521. — 8) mit gen.: अलं प्रजायाः PAKAV. Ba. 12, 5, 9.

अलम्पट (3. अ + ल०) adj. nicht lüster, keusch Baia. P. 3, 14, 48. 22, 2. Die angegebene Etymologie nebst Bedeutung und Stelle zu streichen.

अलंप्रजनन (अलम् + प्र०) adj. zeugungsfähig Ācv. Ca. 9, 7, 22.

अलम्बम् (3. अ + ल०) absol. ohne sich auf Etwas zu stützen d. i. im Fluge, durch die Luft fliegend: सो ऽलम्बं तीर्थमासाद्य MBa. 1, 1277.

अलम्बुष 1) b) lies eine best. Pflanze st. Krbrechen und streiche das Eingeklammerte. — c) MBa. 7, 4065. 4073. — 2) c) MBa. 9, 2931. fgg. KATHA. 121, 116. — d) Bez. einer best. Ader Verz. d. Oxf. H. 236, b, 1. 8.

अलम्ब m. N. pr. eines Mannes PAKAV. Ba. 13, 4, 11. 10, 8.

अलंमनस् (अलम् + म०) adj. befriedigt Baia. P. 10, 8, 25.

अलंकी 1) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 18 und N. 1. — 2) MBa. 12, 87. — 4) MBa. 3, 957. 14, 840. R. 2, 12, 40. Mān. P. 16, 2. fgg. (hier falschlich अलंकी gedr.). 26, 13. 14. 23. — Vgl. दीर्घालंकी.

अलस 1) नालसाः प्राप्नुवत्यर्थान् Spr. 1586. अलसस्य कुतो विद्या 3608. निद्रालसेनया Rāga-Tar. 5, 408. अलसः किल किंचिदेव दयितापार्श्वे विलासालसः Spr. 393. Anch = अलसस्य Schlafheit u. a. w.: सालसेर्दृष्टिपतिः R. 6, 30. — Sp. 460, Z. 1 मदालसा PRAB. 45, 3 ist N. pr. — Vgl. मदालस, मदालस.

अलसक Verz. d. Oxf. H. 304, a, 22. 312, b, 7.

अलात, अलातं तिन्दुकस्येव मुहूर्तमपि हि ज्वल । मा तुषागिरिवान-चिर्धूमायस्व निज्ञीविषुः ॥ MBa. 5, 4507. Spr. 4731. VARA. Bha. S. 89, 1. Z. 4 lies GAUPAPADA'a.

अलातानी (अलात + अलं Auge) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBa. 9, 2626.

अलाबु 1) n. die Frucht: मल्लत्तलाबूनि शिलाः प्लवन्ते MBa. 2, 2196. ०वीणा Çikṣā 28 in Ind. St. 4, 355.

अलाबुक n. Flaschengurke (die Frucht) AV. 20, 132, 3.

अलाबुकेश्वर (अलाबुक oder ०का + ई०) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 15.

अलाय्य Z. 2 lies पवस्व st. पवस्य.

अलास्य lies nicht tausend und vgl. noch न लब्धलास्यानि गतानि हं-सवत् Spr. 1357.

अलिकार्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 18.

2. अलिङ्ग keine Kennzeichen habend Joas. 1, 15. 2, 19. WERNER, Rāmāt. Up. 338.

अलिन् 1) der Scorpion im Thierkreise VARA. Bha. S. 5, 40. 40, 5. — 2) Spr. 4687. Baia. P. 10, 15, 6. Die Biene ist wie der Scorpion nach ihrem Stachel benannt.

अलिनी Bieneneschwarm Baia. P. 10, 54, 35.

अलिन्द 1) Uśāval. zu Uṣādis. 4, 85. VARA. Bha. S. 59, 22. fgg. Mālav. 54, 30 (im Prakrit). pl. Çu. 3, 48. — 2) die neuere Ausg. des VP. (II,

180) richtig अलिन्द; vgl. अलिन्द und अठिद.

अलिन्दक m. = अलिन्द 1) HALĀJ. 2, 144.

अलिमत् (von अलिन्) adj. mit Bienen versehen Spr. 4061.

अलीक UṆĀDIS. 4, 25. 1) b) एवंविधान्यलीकानि धार्तराष्ट्रैः — पाण्डवेषु — प्रयुक्तानि MBH. 3, 15569. कृत्वा चालीकसुप्तकम् so v. a. sich schlafend stellend KATHĀS. 68, 9. 77, 57. °पाण्डित ein Afterweiser Spr. 3328. °मखिन् KATHĀS. 66, 110. 124. — 2) a) Stirn (vgl. अनीक) und zugleich Falschheit Spr. 647. 4139.

अलून TBa. 1, 1, 6.

अलोपक (3. अ + लेप) adj. unbefleckt VEDĀNTAS. (Allah.) No. 124.

अलोक्व vgl. पापलोक्व.

अलोमक TS. 2, 6, 5, 1. 7, 3, 22, 2.

अलोलुव, die Bomb. Ausg. von 1863 liest अलोलुप्व, was ÇALDHARASY. durch अलोलुपव erklärt mit der Bemerkung वणलीप आर्यः.

अलोलुप (wohl = अ - लोलुभ) lies frei von allen Begierden und vgl. MBH. 13, 1705. die Sonne 3, 153. — m. N. pr. eines der Söhne des Dhṛtarāṣṭra 1, 2738.

अलोद् lies 4, 1, 99 st. 4, 2, 97.

अलोक्ति 1) TS. 7, 3, 22, 2.

अलौ m. du. die Leisten, Weichen VS. 25, 6.

अल्प, अल्पया वाचा mit schwacher Stimme KATHĀS. 62, 53. °स्व adj. 75. अल्पेन leicht: अल्पेनैव विनश्यति Spr. 3534. für einen geringen Preis DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 18. — नात्पोपसि निबध्नति पदमुन्नत-चेतसः an etwas ganz Unbedeutendes Spr. 4435.

अल्पक 1) ein elender Wicht Spr. 1696.

अल्पकाष्ठ (अ° + क°) adj. eine schwache Stimme habend ÇIKSHĀ 32 in Ind. St. 4, 270.

अल्पत्व, अल्पत्वं यस्य कोपे ऽभूत् प्रसादे KATHĀS. 53, 31. BHARTṚ. 3, 29 (Spr. 2519) bedeutet das Wort Kürze (eines Tages).

अल्पदुःख (अ° + दु°) adj. geringes Leid habend; davon nom. abstr. °ता ARĀ. 10, 8.

2. अल्पप्राण lies nicht ausdauernd st. apathisch und füge Suçā. 1, 86, 12 hinzu. Vgl. u. 1. प्राण 3).

अल्पबहुत्व (von अल्प + बहु) n. Geringheit und (oder) Vielheit WILSON, Sel. Works 1, 314.

अल्प्य (von अल्प), अल्पयति verringern NAISH. 22, 54. अल्पित um seine Bedeutung gebracht 1, 15.

अल्पशःपङ्क्ति Ind. St. 8, 249. COLEBR. Misc. Ess. II, 153.

अल्पशयु (अ° + शयु) m. ein best. lästiges Insect oder dergl. AV. 4, 36, 9.

अल्पसर्वतोभद्रमण्डल (अ° - स° + म°) n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 95, b, 44.

अल्पसार (अ° + सार) adj. schwach: भूतानि Spr. 3984.

अल्पाम्बुतीर्थ (अल्प - अ° + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 24.

अल्प्यास्थि (अल्प + अ°) n. eine best. Pflanze (फलवृत्तविशेष), = पशुषु BHĀVAPR. im ÇKDra. u. d. letzten Worte.

अल्पीभू (अल्प + 1. भू) sich verringern: °भवद्भन KATHĀS. 52, 317.

अल्यम, अल्यमः प्रभुदेवश्च Verz. d. B. H. सत्तमः und सुत्तमः प्र° Verz.

d. Oxf. H. 234, a, 3. 4 und N. 2. अल्यमप्रभुदेव (als ein Name) HALL 16. 17.

अल्यपदीन (= العالدين) m. N. pr. eines Fürsten SĀH. D. 115, 1, v. l. für अल्यपदीन.

अव् 1) Z. 3 lies ब्रह्मविविष. — 3) Z. 2 lies 1, 166, 8. 13. st. 1, 168, 8. 13. — 5) beschützen, behüten VARĀH. BṚH. 27, 24. अवितास्म्यकम् BṚĀG. P. 10, 66, 37. य इदं लीलया विश्वं सृजत्यवति कृत्ति च 57, 15. 74, 21. सृजत्य-त्यवति 60, 2. सृजत्यवति लुम्यसि 11, 6, 8. अविता वयं चास्मात् geschützt vor 10, 14, 48. beherrschen VARĀH. BṚH. S. 69, 11.

— उप füge zustimmen, einstimmen hinzu.

1. अव adv. herab, hinunter: कृत्वा मुखान्यव (= अवाञ्चि Schol.) BṚĀG. P. 10, 29, 29.

2. अव vgl. निरव.

3. अव pron. demonstr. (vgl. ava im Zend) nur in der Form अवौस् gen. du. und in der Verbindung अवौर्वाम् = युवोः RV. 6, 67, 11. 7, 67, 4. so vielleicht auch 10, 132, 5.

अवकर्, °स्थान der Ort wohin man den Kehrriht bringt MED. I. 16.

अवकर्त्तु nom. ag. von 1. कर्त्तु mit अव; vgl. चर्मावकर्त्तु.

अवकत्कन n. das Mischen, Zusammenrühren Dhātup. 33, 73. — Vgl. कत्कन.

अवका TS. 5, 4, 2, 1. 4, 3.

अवकाश das Herableuchten: नन्त्रापामवकाशेन पुण्डरीकं ज्ञापते PAK-ĀV. Bā. 18, 9, 6. — 2) (अनयोः स्तनयोः) अवकाशो न पर्याप्तस्त्व बाहुल-तात्तरे kein Platz, kein Raum für Spr. 3451. अकाशमवकाशप्रदाने Verz. d. Oxf. H. 225, a, 8 v. u. तमसामवकाशाय damit die Finsterniss Platz greifen könne Spr. 1588. न घातमत्तर्भवेन ऽवकाशं करोति VARĀH. BṚH. S. 43, 33. Gelegenheit so v. a. Musse 2879.

अवकिन् adj. mit Avakā-Gras bewachsen: आपः Schol. zu KĪTJ. Çā. 7, 2, 15.

अवकीलक (1. अव + की°) m. Pflanz, Nagel MBH. 14, 1236.

अवकुण्ठन nom. act. von कुण्ठ mit अव Verz. d. Oxf. H. 230, a, N.

अवकृष्ट 1) fortgezogen so v. a. entfernt: अवकृष्टतरः स्थानादवसन्न-रश्च (अभिनिधानः) AV. PĀṬ. 1, 43, Sch. — 4) HALĀJ. 2, 182, v. l. für अवकृष्ट. सदृशं चावकृष्टं च प्राप्य कन्यापिता वरम् niedriger stehend (wie auch R. 4, 17, 47) R. 3, 4, 21. — Vgl. u. 1. कर्षु mit अव.

अवक्रान्ति (von क्रम् mit अव) f. s. गर्भावक्रान्ति.

अवक्षयण vgl. 1. क्षा mit अव.

अवक्षाम lies adj. mager, abgemagert und vgl. क्षाम.

अवक्षायम् s. u. 2. क्षि mit अव.

अवक्षालन (von 2. क्षल् mit अव) n. das Abwaschen durch Eintauchung: शिरोऽवक्षालन H. a. n. 2, 4. MED. k. 20.

अवक्षेपण 1) a) vgl. अपक्षेपण.

अवगण MBH. 3, 4057 = असहाय oder नीचसहाय Schol. Statt dessen अवगुण 13, 5207.

अवगति das Kommen auf Etwas, Erkennen, Errathen SĀH. D. 344, 22.

अवगम dass. SĀH. D. 122, 16. 214, 18.

अवगमयितु (vom caus. von गम् mit अव) nom. ag. der zu Etwas verhilft TS. 2, 3, 2, 1.

अवगमिन् adj. erkennend: तद्व° BṚĀG. P. 10, 87, 40.

अवगाढ vgl. अनवगाढ.

अवगाणा m. pl. die Afghanen VARH. BRH. S. 11, 61, 16, 38. — Vgl. वगाणा.

अवगाद vgl. अवगाढ.

अवगाढ 1) Eintauchung u. s. w.: स्नानपानावगाढि: MBH. 3, 10690. नी-  
चावगाढ adj. (रुद ein See) in dem Niedrige baden Spr. 2779 (Conj.).  
मुखावगाढ adj. wohin man leicht eindringen kann, eig. und übertr.:  
(आख्यानम्) श्रुवादे भवति नृणां मुखावगाढं विस्तीर्णं लवणजलं यथा  
प्रवेन MBH. 1, 660. — 2) = जलद्रोणी Kimer (?) HALJ. 4, 69; vgl. अवगाद.

अवगाढन, तीर्थानामवगाढनम् MBH. 3, 12784.

अवगाढिन् adj. sich eintauchend in so v. a. hinanreichend bis an:  
शिरसा व्यामृष्टावगाढिना KATHA. 100, 19. hineingehend —, sich einfü-  
gend in: प्रकारतादृश्यं किं संबन्धानवगाढि तत् BHASHA. 135.

अवगुण (1. अव + गुण) adj. der Vorzüge ermangelnd (= निर्गुण Schol.)  
MBH. 13, 5207. अवगुणं st. dessen 3, 4057.

अवगुण्ठन 1) कृतावगुण्ठनो येन (कृष्णमृगाजिनेन) eingehüllt in KATHA.  
73, 173. 104, 163. 194.

अवगूढन kann auch das Umfassen, Umarmen bedeuten; vgl. 1. गुह्य  
mit अव.

अवगृह्य VS. PRAT. 4, 187. AV. PRAT. 4, 44. 117. 123. मिथोऽवगृह्यो: 42.

अवग्रह 5) PANĀV. BR. 15, 7, 3. परस्परावग्रहनिर्विकारौ MĀLAV. 89.  
— 6) KATHA. 60, 170. 62, 20. — Vgl. उरवग्रह, निरवग्रह.

अवग्रहक n. Titel eines Parīṣiṣṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 377,  
b, No. 375.

अवग्रह 1) अवग्रहम् ist absolut. — 5) v. l. für अवगाढ (= जलद्रो-  
णी) ÇANDAM. bei AUFRECHT, HALJ. S. 140.

अवग्रहिन् (so zu lesen) adj. trennend TARKA. 52.

अवघट्टिका f. ein best. musikalisches Instrument ÇĀṆKE. ÇR. 17, 3, 12.  
— Vgl. अपघट्टिला und घाट्टी.

अवघट्टन, ज्ञानुभिश्चास्मिन्निर्घेषि: शिरोभिश्चावघट्टनै: (शिरोभ्यां चावघट्टितै:  
und शिरोभिश्चावघट्टितै: HARIV. 4720) das Aneinanderstossen mit MBH.  
4, 354. परमर्मावघट्टन das Berühren der empfindlichen Seiten eines An-  
dern MĀK. P. 15, 39.

अवघात 2) धान्यावघात KATHA. 85, 23.

अवघातिन् adj. dreschend, aushülsend: स्थूलतुषाव° BHĀG. P. 10, 14, 4.

अवघूर्ण (von घूर्ण mit अव) adj. sich hinundherbewegend, wankend:  
विष्णु चित्तं प्रणयावघूर्णं धैर्येण BHĀG. P. 11, 29, 36.

अवघोष (von 1. घुष् mit अव) m. Verkündigung; s. जयावघोष.

अवघ्राण das Riechen BHĀG. P. 5, 14, 2. 10, 16, 36.

अवघ्रेय adj. zu beriechen TBH. 1, 3, 10, 7.

अवचर und अवचरण vgl. तालावचर, °चरण.

अवचायिन्, आभावा° KATHA. 124, 142.

अवचूड (1. अव + चूड) m. ein nach unten hängender Büschel eines  
Banners ÇR. 5, 13; vgl. HALJ. bei MALLIN. zu d. Stelle und अवचूल, उचूड.

अवचूरि vgl. चूर्ण 2).

अवचूर्णप, भेयी दिव्यकुष्पावचूर्णिता: bestreut mit Blumen MBH. 2, 813.

अवचूल HALJ. 2, 303. — Vgl. अवचूड, उचूल.

अवचूलक lies n. st. m.

अवच्छेदक Verz. d. Oxf. H. 242, a, No. 593. figg. ज्ञानावच्छेदकत्वाच्च  
v. Theil.

वृत्ता ज्ञानलोपचार: since it is that to which cognition, i. e., Brahma, is  
appropriated NILAK. 231. SĪH. D. 283, 11.

अवज्ञा, instr. अवज्ञया geringerschätzig so v. a. ohne Gewicht auf Etwas  
zu legen, ganz gleichgültig KATHA. 81, 79. सावज्ञम् SĪH. D. 315, 17.

अवज्ञानगस्तोत्र (अ° - 2. ग + स्तोत्र) n. Titel eines Stotra HALL 198.

अवज्ञेय, नावज्ञेयो रिपुस्तात प्राकृतो ऽपि बुभूषता gering zu achten  
MBH. 4, 960. R. 7, 17, 18. Spr. 4282. 4438.

अवज्योतन (vom caus. von ज्युत् mit अव) n. das Beleuchten KĀTJ. ÇR.  
4, 10, 4. 14, 5.

अवट 1) KATHA. 65, 82. VARH. BRH. S. 55, 24. Zahnhöhle 66, 5. Grube  
in übertr. Bed.: यैरेव स्तुतिभि: स्वामी प्राप्यते व्यसनावटम् MAHĀNĀT.  
504. — Vgl. कपिलावट, मुञ्जावट.

अवटनिरोधन (अ° + नि°) m. N. einer Höhle BHĀG. P. 5, 26, 7.

अवटु 2) n. HALJ. 3, 2.

अवटोदा (अवट + उद्) f. N. pr. eines Flusses BHĀG. P. 5, 19, 18.

अवतंस, कर्णावतंस DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 3. काममञ्जरी नम्राङ्गपु-  
र्ववतंसस्थानीया वार्युवति: 179, 13. fig.

अवतंसक m. HALJ. 2, 399. Titel einer buddhistischen Schrift WAS-  
SILJEV 119. 130. 157. 201. 204. 222. 327.

अवतरण 2) die Stelle MBH. 12, 12965 lautet: कृत्वा भारवतरणं वसुधा-  
या: und ist zu übersetzen: bewirkend, dass die auf der Erde lastende  
Bürde hinabfuhr, d. i. verschwand.

अवतरणिका bedeutet einleitende Worte, Einleitung; vgl. den Co-  
lumentitel am Anfang des SĪKHAJAPRAKĀNA.

अवतान 2) b) MBH. 2, 355.

अवतार 1) ममेष पाषण्डपथावतार: das Hinabsteigen auf den Pfad der  
Pāsh. DAÇAK. in BENF. Chr. 185, 6. — विद्याधरावतार: सन्निर्देहा जातो  
ऽत्र कानने KATHA. 65, 68. 66, 171. अवतारद्वादशकीर्तन (wohl °द्वादशक°  
zu lesen) Verz. d. Oxf. H. 302, a, 1. — 5) Titel eines buddhistischen  
Werkes WASSILJEV 299.

अवतारण, भुवे भारवतारणात् um der Erde die Last abzunehmen  
Verz. d. Oxf. H. 73, a, 4. auch in intransit. Bed. (= अवतरण) das sich-  
Hinablassen, Hinabfahren (zur Erde): संशालवतारणं चात्र देवानां परिकी-  
र्तितम् MBH. 1, 368. आदिवंशावतारणम् das Erscheinen der ersten Ge-  
schlechter 312. so heissen die Adhja 59—64 im 1ten Buche. Die ed.  
Bomb. liest 312 आदिवंशावतारणम् und die angeführten Adhja  
heissen daselbst संशावतारण (mit kurzem अव).

अवतारवादावली (अ° - वाद् - आ°) f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf.  
H. 38, a, No. 94.

अवतारिन्, मत्स्यकूर्मावतारिन् als Fisch, Schildkröte u. s. w. auf  
der Erde erscheinend (Vishṇu) WEBER, RĪMAT. Up. 351.

अवदंश, फलावदंशपूर्णश्या चाङ्गेर्य: पानयोजिता: HARIV. 4652. फलावद-  
शा जम्बीराद्युपदंश: Schol.

अवदात 4) klar, deutlich, verständlich SĪH. D. 124, 14. 268, 11. — Vgl.  
u. 7. दा mit अव.

1. अवदान 1) BHĀG. P. 14, 27, 41.

2. अवदान eine aussergewöhnliche That SĪH. D. 232.

अवदानीय (von 1. अवदान) adj. was einen Abschnitt oder Theil bilden

soll TBa. 1, 3, 8, 4. Kīṭh. 13, 5.

अवदार m. Durchbruch: °रमेति VARĀH. Bṛh. S. 54, 118.

अवदारक adj. grabend MBh. k. 78.

अवदारण adj. bersten machend, zertrümmernd: परनगरावदारण (चक्र) MBh. 1, 1179. n. das Zerspalten, Zertrümmern Śiṅh. D. 232.

अवदोल (von डुल् mit अव) m. das Schaukeln RAŚH. 9, 46.

अवद्य 1) a) °कर्मन् eine verächtliche —, gemeine Handlung Bṛh. P. 10, 85, 48. — 2) a) पुराणमित्येव न साधु सर्वं न चापि काव्यं नवमित्यवद्यम् Spr. 4559. °कृत् KATHĀS. 64, 20. °मृत् Bṛh. P. 10, 22, 20. Z. 3 lies 5, 53, 14 st. 5, 33, 14. — Z. 6 des Artikels ist b) st. 2) und Z. 9 c) st. 3) zu lesen.

अवधान unter den काव्याङ्गानि Verz. d. Oxf. H. 207, a, No. 3. °खिन्न aufmerksames Hinschauen Cī. 9, 11. चैरे गते वा किमुतावधानम् (Conj.) das Aufpassen Spr. 1610. अवधानेन (Andacht) मैनेन कषयेण जटाजिनैः 3615.

अवधारण 2) सामादौ वु परिशीणो स्यादुपेतावधारणम् so v. a. dann bleibt nichts Anderes übrig als Śiṅh. D. 220. 501.

अवधारणीय für ausgemacht anzusehen HARIV. 6252.

अवधार्य lies = अवधारणीय st. dass.

अवधि 2) तत्र चैवासन्वीरा मासत्रयावधि drei Monate lang KATHĀS. 52, 146.

अवधिज्ञानिन् (अ° + ज्ञा°) adj. die Grenzen kennend, m. pl. Bez. eines best. Gefolges des Vīra Wilson, Sel. Works 1, 303.

अवधीर्य्, यदा तेनावधीरितम् impers. so v. a. als dieser nicht darauf einging RĀGA-TAR. 1, 163. मोक्षवधीरितार्थस्य पश्चात्तापः vernachlässigt Śiṅh. D. 481. 498. दुःखान्यपि विषमाण्यवधीर्यं nicht beachtend, muthig überwindend KATHĀS. 123, 339. अवधीरितशारदारविन्दै चरणौ ते spotten so v. a. übertreffen Śiṅh. D. 95, 16.

अवधीरिन् (von अवधीर्य्) adj. zurückweisend so v. a. übertreffend: कल्पद्रुमकिसलयावधीरिण्यरूपाचिषि DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 5.

अवधूत s. u. 1. धू mit अव. °गीता f. Titel zweier Schriften HALL 124.

अवधूतानुभूति f. Titel einer Schrift 125.

अवधूनन, (योधाः) चक्रुर्वाहुस्वनांश्चैव तथा चेलावधूननम् (चैवावधू° ed. Bomb.) MBh. 8, 4380. — Vgl. आवेध.

अवधृति f. = अवधारण H. an. 7, 2. 9 (wo °धृति gedr. ist). genaue Bestimmung Verz. d. Oxf. H. 323, b, 20.

अवध्यान (von 1. ध्या mit अव) n. Geringachtung Bṛh. P. 11, 23, 10.

अवध्यायिन् (wie eben) adj. gering achtend, in comp. mit dem obj. Bṛh. P. 10, 44, 48.

अवध्येय s. u. 1. ध्या mit अव.

अवन 4) das Schützen, Hüten: भवदवनाय Gīt. 4, 3. Bṛh. P. 10, 83, 4.

अवनति Parallaxe in Breite SŪRAS. 5, 1. VARĀH. Bṛh. S. 5, 18.

अवनामिन् (von नम् mit अव) adj. sich beugend, sich neigend: पुष्पभा-  
राव° durch die Last der Blüthen MBh. 1, 2855. 3, 11059. HARIV. 4947.

अवनि 2) Z. 4 lies यो st. या.

अवनिज (अ° + 1. ज) m. der Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH. Bṛh. 1, 6. 4, 3.

अवनिप (अ° + 2. प) m. Fürst, König VARĀH. Bṛh. S. 8, 8. 19, 17.

अवनिपालक (अ° + पा°) m. Fürst, König Spr. 3913.

अवनिमुत (अ° + सुत) m. der Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH.

Bṛh. S. 17, 13. 19, 9. Bṛh. 23, 13.

अवनीधर (अ° + धर) m. Träger der Erde, Berg Verz. d. Oxf. H. 323, b, 27.

अवनीध m. dass. MBh. 13, 1847. fg.

अवनीपाल (अ° + पाल) m. Fürst, König Bṛh. P. 10, 74, 17.

अवनीय (von 1. नी mit अव) adj. abzugliessen TS. 6, 5, 2, 3.

अवनीश (अवनि + ईश) m. Fürst, König VARĀH. Bṛh. S. 5, 27. 74, 17.

अवनेत्र (von नित्र् mit अव) m. das Abwaschen: पादाव° Bṛh. P. 11, 6, 19.

अवनेत्रन adj. abwaschend: पादावनेत्रनव Bṛh. P. 10, 83, 12. n. das Abwaschen: पादाव° 75, 5. 82, 29. पादावनेत्रनीरापः zum Abwaschen der Füße dienend 48, 15. 80, 20 (subst. ohne आपः). आपस्ते ऽञ्जवनेत्रन्यः 41, 15.

अवनेय (von 1. नी mit अव) adj. abzuführen: श्राप्ये — अवनेया भवि-  
ष्यति R. 7, 46, 9.

अवत्त् m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vaidjāni Ind. St. 3, 460, 7.

अवत्तक m. pl. N. einer Schule WASSILJEV 79. 231. — Vgl. u. आवत्तिक.

अवत्ति 1) VARĀH. Bṛh. S. 5, 40. 9, 17. 21.

अवत्तिका Verz. d. Oxf. H. 149, b, 7. die in Avanti gesprochene Sprache Śiṅh. D. 173, 4.

अवत्तिभूपाल (अ° + भू°) m. der Fürst von Avanti so v. a. Bhoḡa Verz. d. Oxf. H. 209, a, No. 490.

अवत्तिवती (von अवत्ति) f. N. pr. der Gattin Pālaka's KATHĀS. 112, 85.

अवत्तिवर्धन (अ° + व°) m. N. pr. eines Sohnes des Pālaka KATHĀS. 112, 13.

अवत्तिवर्मन् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 19.

अवत्ती 1) Verz. d. Oxf. H. 64, a, 33. 338, b, 28. °देश 352, b, 12.

अवत्तीसरस् (अ° + स°) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 16.

अवन्ध्य N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 34. अवन्ध्या f. desgl. 339, b, 46.

अवपतन (von 1. पत् mit अव) n. das Herabfallen: अवरावपतन das Abgehen der Nachgeburt PĀ. GṆH. 1, 16.

अवपात 1) विपथावपात das Hinabgehen auf einen Abweg, das Betreten eines Abweges Spr. 2522.

अवपातन das Niederwerfen Bṛh. P. 10, 44, 4. In der Dramatik eine Scene, in der eine Person erschrocken die Bühne betritt und am Schluss in froher Stimmung die Flucht ergreift, Śiṅh. D. 423. 420.

अवपार्द (von 1. पद् mit अव) m. das Fallen TBa. 1, 2, 4, 2. 5, 42, 1. Kīṭh. 33, 6.

अवपाशित, मृत्युपाशाव° R. 7, 6, 59.

अवपाथिका (von पुथ् mit अव) f. Steine u. s. w., die man von den Mauern einer Stadt auf den Feind hinabwirft: (पुरो) मोत्कालातावपा-  
थिका MBh. 3, 641.

अवप zu streichen.

अवबोद्धव्य (von 1. बुध् mit अव) adj. zu beherzigen: इदं चैवावबोद्धव्यं  
वृहस्प मम शासनम् MBh. 2, 2435.

अवबोध Bṛh. P. 10, 85, 10 = अध्यवसायशक्ति nach dem Schol.

अवबोधक (vom caus. von 1. बुध् mit अव) nom. ag. Erwecker: अखि-  
लशक्त्यव° Bṛh. P. 10, 87, 14.

अवभङ्ग (von भङ्ग् mit अव) m. das Zerbrechen: धनुर्दाटाव° Śiṅh. D.



91, 11. *das Abfallen, Einfallen*: नासावभङ्ग *Suṣa.* 2, 261, 18.

अवभर्जन (vom caus. von भर्ज् = 1. भञ्ज् mit अव) adj. *röstend so v. a. zu Nichte machend*: अखिलकु रितवृजिनबीजाव ° *Bhāg.* P. 12, 6, 68.

अवभास 2) *Sāh.* D. 96, 9. 116, 19.

अवभासक *lies beleuchtend, erhellend Vedāntas.* (Allah.) No. 149. Da- von nom. abstr. °त्व n. 26.

अवभासन (von 2. भास् mit अव) n. 1) *das Erscheinen, Offenbarwerden* *Sāh.* D. 632. — 2) *das Beleuchten, Erhellen Vedāntas.* (Allah.) No. 110.

अवभासनशिखिन् m. N. pr. eines Nāga *Vjutr.* 87.

अवभृति (von भृत् mit अव) f. N. pr. einer Stadt *Schol.* zu *Bhāg.* P. 12, 1, 27. — Vgl. *आवभृत्*.

अवभृथ, °लपन *Bhāg.* P. 10, 75, 8. — Vgl. *आवभृथ, आवभृथ्य*.

अवभृथसामन् n. N. eines Sāman *Ind. St.* 3, 204, a.

अवभेदक adj. so v. a. *अवभेदिन्* von Kopfschmerz *Pān. Gṛh.* 3, 6.

अवम 2) n. (sc. दिन), gew. pl. *der Unterschied zwischen einem Kāndra (= 29 Tage, 31 Ghaṭikā und 50 Pala) und einem Sāvana-Monat (= 30 Tage); insbes. der zu 60 Ghaṭikā (= 24 Stunden) angewachsene Unterschied, welcher bei der Ausgleichung abgezogen wird* (daher auch तपाक् benannt), *Siddhāntaṣi.* (Golāḍḍ.) 4, 12. *Varāh. Brh.* S. 2, Abs. 4. °रात्र *dass.* *Utpala* ebend. Vgl. *अवमदिनतपयोः परिभाषा* *Verz. d. Oxf. H.* 86, b, 2.

अवमत्स् Spr. 3366. 3955. *द्विजानाम्* *MBh.* 1, 1705. *विप्राव°* *Bhāg.* P. 12, 6, 68. *परचित्ताव°* *der es unter seiner Würde hält sich um Andere zu bekümmern* *Spr.* 3229.

अवमत्तव्य *M.* 2, 226. *MBh.* 5, 4605. *Spr.* 4359.

अवमन्यक (von मन् mit अव) adj. *verachtend, gering achtend, ver- schmähend*: *श्रेयसः* *MBh.* 3, 1176.

अवमर्दं füge *Aufreibung* hinzu. *अर्थवमर्दं* *Verschleuderung von Geld* *Spr.* 649. *सावमर्दं वाक्यम्* *eine Rede, die Einen unangenehm berührt oder eine widersetzliche Rede* *R. ed. Bomb.* 3, 40, 11. *Bez. einer best. Art von Eklipse* *Varāh. Brh.* S. 5, 43. 48. — N. pr. einer Eule *Kathās.* 62, 6. 73.

अवमर्दन 1) füge *hart mitnehmend, aufreibend* hinzu. — 2) b) füge *hartes Mitnehmen, Aufreiben* hinzu. *द्विषताम्* *MBh.* 3, 12313. — Vgl. *प्रकावमर्दन*.

अवमर्दिन् füge *hart mitnehmend, aufreibend, zerstörend* hinzu. *पर- राष्ट्रावमर्दिन्* *MBh.* 2, 1060.

अवमर्श *Bedenken, Erwägung* *Daṣar.* 1, 22. 39.

अवमर्शन n. *dass.* *Pratāpar.* 40, b.

अवमान füge *Schimpf, Schande* hinzu. *MBh.* 3, 226. *Spr.* 2414. 3566. Am Ende eines adj. comp. f. *आ* *Kathās.* 87, 52.

अवमानन *Daṣar.* 1, 42.

अवमानिन्, परस्य *Spr.* 4380.

अवमान्य *MBh.* 1, 1467.

अवमार्जन *das Abwischen, Wegkehren*: *द्विजोच्छिष्टावमार्जन* *MBh.* 3, 18373.

अवमेकन (von 1. मिक्ष् mit अव) n. *das Bepissen* *Bhāg.* P. 5, 5, 80.

अवमोचन (von मुच् mit अव) n. *Wohnort (= वसतिभूमि* *Schol.*) *Bhāg.* P. 10, 5, 20.

अवमोदन (von मुट् mit अव) adj. f. ई *Reissen verursachend*; s. u. खल्ल 2).

अवयवशस् (von अवयव) adv. *gliedweise*: *कृत्तनम्* *Bhāg.* P. 3, 30, 28. 10, 6, 33.

अवयविन् *Bhāg.* P. 11, 22, 21. 12, 4, 25. 26.

अवयस = आवयस *P.* 5, 4, 36, *Vārt.* 7.

अवर 1) a) विशेषं नाधिगच्छामि निर्धनस्यावरस्य च *zwischen einem Armen und einem niedrig Stehenden* *Spr.* 4490. *आसेवत्तावरा वृत्तिः क- वयः* *führten das erbärmlichste Leben* *Rāga-Tar.* 5, 203. — b) द्वादशाव- रान्द्वादश परान्पुनात्पुभयतः *spätere so v. a. die noch geboren werden sollen* *Ācṣv. Gṛh.* 1, 6, 1. fgg. *P.* 3, 4, 20. *अवरे मकारात्* *nach unserer Anschauung die dem म vorangehenden (Laute)* *RV. Prāt.* 6, 7. 11, 26. 12, 1. 13, 16. 14, 20. 18, 22. *vorangehend (Gegens. पर)* auch *Çat.* Ba. 4, 1, 1, 23. 12, 2, 3, 6. 14, 1, 3, 26. — 4) n. *Nachgeburt*: *अवरावपतन* *das Ab- gehen der Nachgeburt* *Pān. Gṛh.* 1, 16.

अवरत्न 2) कन्या *Bhāg.* P. 10, 5, 29. m. *ein jüngerer Bruder* *Rāga-Tar.* 5, 26. mit ablat. *MBh.* 4, 1012. f. *eine jüngere Schwester* *Bhāg.* P. 10, 4, 6.

अवरपरम् *TBa.* 1, 7, 10, 5.

अवरशिला zu streichen.

अवरशैल (अ° + शैल) vgl. u. पूर्वशैल.

अवरस्पर् vgl. *VS. Prāt.* 3, 50.

अवरार्थ 2) *द्वयवार्थौ रथौ* *mindestens zwei Wagen* *Lāt.* 3, 10, 2. *Çāṅkh.* Ba. 25, 15.

2. अवरोध 5) °मुन्दरी *MBh.* 1, 1812. *Rāga-Tar.* 5, 357. pl. *Bhāg.* P. 10, 71, 13.

2. अवरोधन 3) pl. *die Frauen im Gynaecium* *Spr.* 4077.

अवरोपण (vom caus. von रुक् mit अव) n. *das Pflanzen*: *वृक्षाणाम्* *MBh.* 13, 2991.

अवरोह 1) = अपकर्ष *ein absteigendes Verhältniss, Abnahme* *Sāh.* D. 249, 19. — 3) *Pān. Gṛh.* 1, 14. = *लतोद्गम Schlingpflanze* *Halās.* 2, 29. — Vgl. *दुरवरोह, मरुवरोह*.

अवरोहण adj. (f. ई) *herabsteigend* *Mān.* P. 10, 90. 95. n. *das Herab- steigen*: *पाण्डूनां गन्धमादनात्* *MBh.* 1, 462. *der Ort, an dem man ab- steigt*, *Bhāg.* P. 10, 18, 25.

1. अवर्ण 1) *Vorwurf, Tadel*: °मुखरा गिरः *Rāga-Tar.* 6, 144. °वाद् *Halās.* 1, 148. °कारक *Vjutr.* 198. — 2) *der Laut अ oder आ* *AV. Prāt.* 3, 44. 4, 56.

2. अवर्ण, एतावर्णाववर्णौ (du. von एतावर्ण und von अवर्ण) von Nara und Nārājaṇa (nach dem Schol.) *farblos* *MBh.* 3, 8384.

अवर्ति Z. 2 *lies गर्भिष्ठाकुर्विप्रासः*.

अवर्ष *lies n. st. m. und füge* *MBh.* 2, 1208 *hinzu*.

अवर्षुक *TS.* 6, 5, 5, 5.

अवलगित (von लग् mit अव) n. *in der Dramatik ein Hors d'oeuvre im Prolog* *Sāh.* D. 293. 288. 521.

अवलग्न 2) *Spr.* 5328. *Çic.* 9, 49.

अवलतिका (1. अव + ल°) f. *Uśéval* zu *Unādis.* 3, 147.

अवलम्ब 5) adj. (f. आ) *herabhängend*: *मालया — काण्ठदेशे* *अवलम्बया* *R.* 7, 23, 5, 12. *मालाम् — गुल्फदेशावलम्बाम्* *herabhängend bis zu* *MBh.* 13, 982. Hierher auch das u. 1) stehende Beispiel *Mucn.* 71. — Vgl. *निर्वलम्ब*.

अवलम्बन, स्वकाराव° *Çic.* 9, 82. *अखण्डवस्त्रनवलम्बनेन वितवृत्तेर-* *न्यावलम्बनेन वितेपः* *das Sichhalten —, Sichheften an, das Gerichtetsein*

auf VEDĀNTAS. (Allah.) No. 137. fgg. *Halt, Stütze*: चातकस्य तु क्षीमूत भवानेवावलम्बनम् Spr. 1398. In der Stelle कथं पुनरिहावलम्बनं भगवत्याः संभवति Hir. 99,6 so v. a. *Festhalten oder Verweilen*; ed. JOHNS. 2094 liest aber statt dessen *आवासः* adj. (f. ई) *sich an Etwas (loc.) leh-nend* Buāg. P. 11,8,26.

अवलम्बिका s. मनोऽवलम्बिका.

अवलम्बिन्, सुताकुस्ताव° KATHĀS. 93,12. करान्प्रसार्य रविणा दक्षिणा-शवलम्बिना *sich lehrend an* Spr. 3870. योगिन्त्रेण — तन्नावलम्बिना LA. (II) 92,14. An den ersten Stellen *hängend habend* d. i. *behängt mit*; vgl. noch रक्तमालावलम्बिन् R. 7,23,2,4.

अवलम्बिता Spr. 934.

अवलीला f. *Geringachtung* HALĀS. 4,30. — Vgl. रीला.

अवलीला (1. अव + ली°) f. *Scherz, Spiel*: अवलीलया *im Spiel* so v. a. *ohne alle Anstrengung, mit der grössten Leichtigkeit* PĀṆKAR. 1,2,17. 7,12. 9,24. 13,5.

अवलुम्पन LA. 48,4 = MBH. 1,5586. Nach NĪLAK. = गात्रसंकोचन oder वर्तमानरेण गमनम्; vgl. Spr. 2695.

अवलेखन 1) *das Bürsten, Kämmen* ĀCV. ÇA. 2,16,24.

अवलेखा f. *das Zeichnen, Malen* (= चित्रकर्मन् Schol.) Buāg. P. 7,12,12.

अवलेप 1) 4) *अनवलेप ungesalbt und zugleich frei von Hochmuth* ÇIC. 9,51. — 4) Spr. 3618. Buāg. P. 10,14,10. गर्वो ऽवलेपं वाक्यम् SĪH. D. 475. सावलेप adj. *stolz, hochmüthig*: अधिलेपचनानि DAÇAK. in BENF. Chr. 185,19.

अवलेक *das Ablecken*: रक्ताव° VARĀH. BRH. S. 12,6.

अवलेकक adj. *leckend an*: सो ऽहं वागप्रमिष्टानां रसानामवलेककः MBH. 13,2173.

अवलेकन n. *das Belegen*: असिधारावलेकन Spr. 2609.

अवलेकिन् adj. *leckend, an Allem leckend, Leckermaul* MBH. 13,519. = सृक्लिणी लेलिकाना, सदा कुह्वा (लुब्धा?) Schol.

अवलोक, दृष्टावलोक ÇIC. 9,71. अवलोकेषु नारीणां सत्समाणि शतानि च *waren im Angesicht, — sichtbar, — zu sehen* MBH. 1,7902. सद-पावलोकैः *Blick* Buāg. P. 10,15,8. प्रणयावलोकैः 21,11. स्मायावलोक-लव 61,4.

अवलोकक mit einem acc.: आज्ञगाम — पाण्डवानवलोककः *um sie zu sehen* MBH. 3,12604. 11055 (S. 571).

अवलोकन *das Aussehen*: मुग्धबालसिंहावलोकन adj. *das Aussehen eines — habend* Buāg. P. 3,2,28.

अवलोकयितुं nom.ag. *Betrachter, Beschauer* VEDĀNTAS. (Allah.) No. 36.

अवलोकित 3) f. स्त्री N. pr. eines Frauenzimmers MĀLĀRIM. 4,16. fgg.

अवलोकितव्रत (अ° + व्रत) m. N. pr. eines Mannes WASSILIEW 274.

अवलोकिन् *blickend auf, anblickend*: वीराव° KATHĀS. 72,53. 74,284. मार्गाव° 98,32. 123,83.

अवलोक्य adj. *anzusehen, worauf man sein Auge richten darf*: अवलो-क्यो न चादर्शो मलिनो बुद्धिमत्तरैः MBH. 13,5001. संध्यापामनवलोक्यानि Verz. d. Oxf. H. 85,a,33.

अवलोप (von लुप्ति mit अव) m. *Unterbrechung, Störung* Buāg. P. 2,7,6.

अवलोप्य (wie eben) adj. *abzureissen*: मासान्योष्ठावलोप्यानि BHATT. 5,14. 21,23.

अववर्तिन् (von वर्त्त mit अव) adj. *wiederkehrend* TBa. 1,2,3,1.

अवश 1) स्त्री चावशा *über die der Mann keine Macht hat, ungehor-sam* Spr. 2610. — 2) Buāg. P. 11,3,7. सकलमवशं सीदति जगत् Spr. 241. *machlos* 2865. *Streiche am Ende* «*Statt — lesen*».

अवशगम (3. अ + व°) adj. *sich nicht fügend, keinem Einfluss — keiner Veränderung unterworfen*; n. Bez. *desjenigen Saṃdhi, bei dem die zusammenstossenden Laute keine Veränderung erleiden*, RV. Prāt. 4,1.

अवशा AV. Prāt. 1,97. 105.

अवशिन् (3. अ + व°) adj. *seines Willens nicht mächtig* Spr. 2641.

अवशेष n. Buāg. P. 10,87,17. पीतावशेष adj. *bis auf einen kleinen Rest ausgetrunken* Spr. 1321. तत्र मृदाएवावशेषम् (absol.) *अचोरायाव so dass nur die irdenen Geschirre nachblieben* DAÇAK. in BENF. Chr. 188,14. अवशेषता f. nom. abstr. Buāg. P. 10,87,18.

अवश्यकबृहत् n. Titel einer Schrift der GĀINA WILSON, Sel. Works 1,286.

अवश्यम्, कृतावश्यकार्याणि MBH. 1,7899. 8,10. — Vgl. आवश्यक.

अवश्याप 1) *Reif, Thau*. नावश्यापो (Thau) ऽपि तत्राभूत्कुत एवावश्या-तपः MBH. 12,5334. = धूमिका (Nebel) Schol. °विन्दु als Bez. eines Un- dinges VJURP. 77. °पट eine Art Zeug 137.

अवष्टभ्य adj. *festzuhalten, aufzuhalten* KATHĀS. 64,62.

अवष्टम्भ 4) HALĀS. 4,74. सौष्टव bedeutet wohl hier *das Strotzen, Fülle*, und diese Bed. scheint अवष्टम्भ SĪH. D. 333,19 zu haben.

अवस RV. 6,61,1. TS. 2,2,5,5.

अवसञ्जन = निवीत Schol. zu KĀTJ. ÇA. 15,5,13.

अवसन्न partic. s. u. सदृ mit अव. Davon nom. abstr. °ता f. *das in-die-Enge-Kommen, Verlegenheit, Rathlosigkeit* NĪLAK. zu MBH. 12,1878.

अवसर 2) मुखरतावसरे हि विराजते KĀTJ. 5,16. अलभत — अवसरम् ÇIC. 9,41. न चायं गदितुमवसरः Spr. 1579. 3875. — 3) ÇKDn. giebt M- त्वभेद durch मन्त्रविशेष wieder. — Vgl. पतावसर.

अवसर्पण, रथ्याव° *das auf-die-Strasse-Gehen* MĀK. P. 35,24; vgl. रथ्योपसर्पण JĀH. 1,196.

अवसर्पिणी f. *ein herabsteigendes Verhältniss, Abnahme* VP. 197.

अवसलवि = अपसलवि GOBH. 4,3,6,8.

अवसवि adv. = अप्रदक्षिणम् ÇĀKSH. ÇA. 4,3,12. — Vgl. अपसव्य.

अवसा vgl. auch सा, स्यति mit अव.

अवसाद vgl. निरवसाद.

1. अवसान 1) MBH. 5,934. 2595. — 2) दिनावसाने SĪH. D. 307 so v. a. *wenn ein ganzer Tag darüber hingeht*. — 7) N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa तत्तशिलादि zu P. 4,3,93. — Vgl. आवसान und गदावसान.

अवसानिका, auch die Bomb. Ausg. des R. liest सन्नावसानिकान्; der Schol. erklärt das Wort durch यागसमाप्तिप्रयोजन. Statt मावसानानिका- न्स्पर्शान् ist beim Schol. zu AV. Prāt. 1,5 wohl मावसानिकान्स्पर्शान् zu lesen.

अवसायिन् füge *Halt machend, sich niederlassend* hinzu und vgl. noch अत्तेऽवसायिन् und यत्रकामावसायिन्.

अवसित 1) b) VIK. 37,9. — c) VS. Prāt. 1,101. 106. 4,114. — Vgl. डुरवसित.

अवसिति (von सा, स्यति mit अव) f. *Ende, Schluss*: अथ कथमपि दी-

यं सा कथा चात्र तामावसितिमुपेयोतो KATHA. 47, 121. Ind. St. 3, 322.

अवसेचन 1) गङ्गावसेचन *das Baden in der Gāṅgā* MBh. 3, 8231. तन्ते तावसेचनम् *das Streichen* Spr. 3965.

अवस्कन्द 1) HAL. 2, 297 (demnach ist 2. zu streichen). Spr. 3800. अतस्तं प्रति गुष्माकमवस्कन्दो न भद्रकः KATHA. 54, 212. स च दातुमवस्कन्दमेच्छते 62, 76.

अवस्कन्दन 3) *Beschuldigung* VJAVABHAT. 20, 5.

अवस्कन्दिन् vgl. गौरावस्कन्दिन्.

अवस्कार 3) Abtritt: अवस्कारे चिरं स्थाने निष्कुरेषु च कर्षये MBh. 3, 14676. अवाकभोग्यः स अवाकस्करि तस्करैर्दत्तः RĀGA-TAR. 5, 412. संस्कारो ऽवस्कारस्येव तिरस्कारको हि सः Spr. 1631 (hiernach die Uebersetzung zu ändern). ०मन्दिरं dass. RĀGA-TAR. 5, 406.

अवस्तान् auch *diesselts, vorher*. TAITT. BR. 4, 3, 3; vgl. WEBER, Na x. 2, 303. 311. 386.

अवस्तार *Streck* u. s. w.; vgl. निर्वस्तार.

अवस्तु Z. 2 lies सकल st. सपाल; die Stelle steht Vedāntas. (Allah.) No. 20 und अवस्तु bedeutet hier *das Unreale, Unding*; vgl. KATHA. 63, 190. Kap. 1, 20, 78. अवस्तुत्वं 79.

अवस्था 2) c) Spr. 2711. वयोऽवस्था 3931. अवस्था allein dass. 4627. अलावस्थे adj. 5063. *Art und Weise* RV. Prāt. 14, 29. एतदवस्थे adj. *derartig*: चिरवियोगे Vikr. f33. vier Avasthā WEBER, RĀMAT. Up. 333. fg. चित्रपटे und परमात्मनि Verz. d. Oxf. H. 222, b, 16. fg. drei WEBER, Rāmīr. Up. 336. Bhāg. P. 10, 83, 4. fünf im Verlauf der Handlung im Drama Sāh. D. 324. — e) in der Dramatik *ein einzelner Erfolg, der alle übrigen Erfolge nach sich zieht*: सावस्था फलयोगः स्याद्यः समग्रफलीदयः Sāh. D. 329. fg.

अवस्थान 1) तदाकाराकारितापाशितवृत्तेरवस्थानम् *das Verharren* Vedāntas. (Allah.) No. 124. चित्तयोर्द्रिक्तसहस्रस्यान्वयितया *im Zustande* Verz. d. Oxf. H. 229, b, 20. 25. 35. प्रापुश्चिरमवस्थानं पार्थिवान् तदा क्वचित् । यारामपातसंभूता बुद्धा इव डादिने ॥ *Bestand* RĀGA-TAR. 5, 278. केचित् प्रत्यवस्थानं पे पुरा प्रतिज्ञशिरे *gegen den Stand zu halten* 6, 131.

अवस्थापन (vom caus. von स्था mit अव) n. *das Ausstellen* so v. a. *das Ausbieten* (zum Verkauf): गुवजनमनोरथलक्ष्यप्रभूतायाः प्रभूततमेन शुल्केनावस्थापनम् DAṢAK. in BĒP. Chr. 180, 14. fg.

अवस्थासंग्रह (अ + सं) m. *Titel eines Werkes* Verz. d. Oxf. H. 113, b, 13.

अवस्थिति *Aufenthalt* Bhāg. P. 10, 83, 23. fg. ०चापलं *Unbeständigkeit* Spr. 2522.

अवस्यन्दित (von स्पन्द् mit अव) n. in der Dramatik *das Umdeuten der eigenen Worte* Sāh. D. 528. 521.

अवस्यु m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Ātreja, Liedverfasser: von RV. 5, 31 nach Vers 10 das. Ind. St. 3, 204, a.

अवस्वत्त्वं lies 3, 26, 6 und füge TS. 5, 5, 40, 4 hinzu.

अवक्लम 1) Bhāg. P. 10, 44, 15.

अवक्लमन (von क्ल्म mit अव) n. *das Verlachen, Verspotten* MBh. 1, 144.

अवकार 2) *das Zurückziehen der Truppen*: क्रियतामवकारो ऽस्माद्युद्धात् MBh. 1, 7118. *Einstellung eines Kämpfers* 5, 7247. 6, 2399. fg. 4885. 7, 9491. *das Aufschieben*: वीणारभावकारं तु चक्रं स दिवसावहङ्गम् KATHA. 49, 36. — 5) H. an. hat अपनेतच्च, Mbh. अपनेतव्यद्वयं.

V. 1801.

अवकारिक (von अवकार) n. *Bente*: युद्धावकारिकं पञ्च पितुः स्यात् MBh. 13, 2549.

अवकालिका vgl. निर्वकालिका.

अवकासं füge *spöttisches Lachen, Verspottung, Spott* hinzu. डुर्योधनस्यावकासो भीमेन च समातले MBh. 1, 411. नामर्षपततस्तेषामवकासम् 2, 1670. 1700. R. 6, 18, 8. KATHA. 124, 150.

अवकास्य, अवकास्या भविष्यति ब्राह्मणाः सर्वराजसु MBh. 1, 7039. Davon nom. abstr. ०ता f. 3, 17493. KATHA. 63, 190.

अवकृत्य 1) m. *eine best. Stellung der Hände* Verz. d. Oxf. H. 202, a, 19. — 2) n. *Verstellung* HAL. 4, 87. f. श्री DAṢAK. 2, 18. Sāh. D. 228. 95, 12. PrātāPAR. 34, a, 2.

अवकृत्यक m. *eine best. Stellung der Hände* Verz. d. Oxf. H. 86, a, 33.

अवकेला, instr. अवकेलया *mit geringschätziger Behandlung* so v. a. *mit der grössten Leichtigkeit, ohne alle Anstrengung* KATHA. 43, 228. 48, 66. 49, 27. 50, 84. 58, 112. 74, 27. 78, 22. 85. लुलाव च करं तस्य — एकेनापि प्रकारेण बिमकाण्डावकल्या *mit solcher Leichtigkeit, wie man einen Lotusstengel abhaut*, 52, 121. सावकेलम् adv. *geringschätzig* so v. a. *leichtthin* 81, 84.

अवाक्शिरम् (अवाच् + शि) adj. *den Kopf nach unten gerichtet habend* Spr. 4933. *mit dem oberen Ende nach unten gekehrt* VARĀH. BĒH. S. 79, 28 (अवाक्शिरम्). — Vgl. u. अवाच् 1).

अवाक्शीर्ष adj. *den Kopf nach unten gerichtet habend* MBh. 13, 2929.

अवाक्प्रङ्ग (अवाच् + प्रङ्ग) adj. *mit einem Horn nach unten gekehrt* (vom Monde) VARĀH. BĒH. S. 47, 16.

अवाक्सर्ग (अवाच् + सर्ग) m. *die Schöpfung der abwärts strebenden Wesen* Bhāg. P. 12, 12, 11.

अवाक्क्षोतम् (अवाच् + क्षो) adj. *dessen Strömung nach unten geht* MBh. 14, 1011. — Vgl. अर्वाक्क्षोतम्.

अवागगति (अवाच् + ग) adj. *der Gang nach unten* (zur Hölle) MBh. 14, 490 (Lesart der ed. Bomb.). — Vgl. अर्वागगति.

अवागगमन (अवाच् + ग) n. *eine Bewegung nach unten*; davon ०वत् adj. *nach unten gehend*: अपान Vedāntas. (Allah.) No. 54.

अवागभाग (अवाच् + भाग) m. *der untere Theil, Boden* HAL. 2, 26.

अवागवदन (अवाच् + व) adj. *das Gesicht nach unten richtend* Bhāg. P. 10, 73, 39.

अवाङ्गिर्य (अवाच् + नि) m. *die Hölle unter der Erde* MBh. 14, 1008. — Vgl. तिर्यङ्गिर्य.

अवाच् VARĀH. BĒH. 4, 17.

अवाचक (3. अ + वा) adj. *die Sache nicht bezeichnend, nicht der richtige Ausdruck für Etwas setend* Sāh. D. 213, 17. ०व n. 574.

अवाचीन 1) Spr. 2423, v. 1; vgl. oben u. अर्वाचीन 4).

अवाच्य 2) कर्मन् = मेधुन Schol. zu Çat. Bā. 14, 9, 4, 8.

अवाच्यता f. *Schmähung* Kir. 11, 53. Bhāg. P. 4, 2, 20.

अवाच्यदेश Schol. zu Çat. Bā. 14, 9, 4, 8.

अवाच् *absteigend, abnehmend* TBa. 2, 1, 4, 2. एकावाचिः असुराच्छन्दसि) *um eins abnehmend* Nid. 1, 6, 10.

अवात adj. MBh. 2, 704, v. 1. beim Schol. der ed. Bomb. für अवान; nach dem Schol. so v. a. *nicht vom Winde herabgeworfen, was aber*

nicht gut passt.

अवान 2) vielmehr *nicht trocken* (3. अ + वान), *frisch, vollsaftig*: अ-  
अफल MBh. 2, 704.

अवातर zwischenliegend KULL. zu M. 1, 74. fortlaufend SÂH. D. 278.  
319. 142, 19 (hierher auch H. 233). *je ein anderer, — verschiedener*:  
नित्यनैमित्तिकयोरुपासनानां चावातरफलं पितृलोकसत्यलोकप्राप्तिं VE-  
DÂNTAS. (Allah.) No. 8. बिसमृणालयोः कमलकुमुदवदवातरभेदे ज्ञेयः NI-  
LAK. zu MBh. 13, 4554 (hierher auch H. 1126, Sch.). Ueber अवातरेडा  
s. weiter unten u. डा 2).

अवाप (von अप् mit अव) s. डुरवाप.

अवार TS. 7, 3, 10, 1. 5, 2, 2. KÂTH. 34, 16.

अवारुण (3. अ + वा०) adj. *nicht Varuṇa gehörig* TBr. 3, 2, 4, 5.

अवावट m. ein Sohn, den der Vater mit einer Frau aus seiner Kaste  
zeugt, die vorher mit einem andern Manne gelebt hat, DEVALA bei KULL.  
zu M. 10, 5.

अवापृङ्ग (अव + पृङ्ग) adj. *dessen Hörner nach unten gebogen sind*  
TS. 2, 1, 8, 5.

अवि 1) Sp. 498, Z. 2 lies 10, 8, 31 st. 10, 8, 11. WEBER (Ind. St. 5, 344)  
faßt hier das Wort in der Bed. von Schafmutter. — 2) a) f. BṛĀG. P. 10,  
70, 29. — Vgl. अवि und पञ्चावि.

अविक 1) f. अविका KATHĀS. 32, 42.

अविकोटोर्ण (अविकट + उ०) wohl Bez. der für den Beschüler einer  
Schafheerde erhobenen Abgabe.

अविकत्थन (3. अ + वि०) adj. *nicht ruhmredig* DAÇAK. 2, 4.

अविकल Spr. 631.

अविकल्पम् (von 3. अ + विकल्प) adv. *ohne sich lange zu besinnen*  
KATHĀS. 94, 137.

अविकार m. Abwesenheit einer Veränderung VS. Prāt. 4, 128. adj. *kei-  
ner Veränderung unterliegend* 3, 9.

अविकित् MBh. 1, 231. ein Sohn Kuru's 3740. fg.

अविनीषा so v. a. अवितित. अत्र ÇAT. Br. 1, 6, 4, 14. 16.

अविघ्नविनायकचतुर्थी (अ० - वि० + च०) f. Bez. eines best. vierten Ta-  
ges: ०व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 35.

अविघ्नव्रत (अ० + व्रत) n. Bez. einer best. Begehung am 4ten Tage  
der — Hälfte des Phālguna Verz. d. Oxf. H. 58, a, 42.

अविचर्त्य so v. a. अविचृत्य TS. 4, 2, 5, 3.

अविचारम् (von 3. अ + विचार) adv. *ohne sich lange zu bedenken* VA-  
RĀH. Bṛh. S. 78, 20.

अविजिघत्स (3. अ + विजिघत्सा) adj. *nicht esslustig* KĀND. Up. 8, 7, 1.

अवितथ 1) adj. Spr. 365. अवितथीकृ *wahr machen* so v. a. erfüllen:  
आज्ञाम् 745. — 2) n. ohne Cäsar Ind. St. 8, 396. 417. 421. fg.

अवितर BṛĀG. P. 11, 4, 10.

अवितर्क m. N. pr. eines Mannes TĪRAN. 53.

अविदात्त (3. अ + वि०) m. N. pr. eines Sohnes des Çatadhanvan  
HARIV. 2037, v. l. — Vgl. अतिदत्त.

अविदीधयु vgl. 1. धी mit वि.

अविद्या als Çakti Verz. d. Oxf. H. 149, b, 38. WEBER, RĪMAT. Up.  
325. fg. 351.

अविद्विषे (3. अ + वि०) dat. inf. AV. 1, 34, 5.

अविधवा Ind. St. 5, 194. 294. 301. 308. VARĀH. Bṛh. S. 70, 11. 103, 2. s. 11.

अविनीत, f. आ *genauer ein unsittliches Frauenzimmer*; vgl. auch  
HALĀJ. 2, 341.

अविपर्यय (von 3. अ + विपर्यय) *nicht fehlschlagen, — vereitelt werden*:  
भगवतीनीतिरविपर्ययिष्यति MĀLATĪM. 107, 3. 4.

अविपाल MBh. 3, 14700.

अविभक्त (3. अ + वि०) adj. 1) *nicht vertheilt, nicht geschieden* BṛĀG.  
13, 16. यस्याविभक्तं वसु — सकृपैः so v. a. *gemeinschaftlich, auch den  
Genossen angehörend* MBh. 3, 259. R. 4, 7, 7. 11, 32. 23, 13. 34, 41. —  
2) *keine Theilung vorgenommen habend, in Gütergemeinschaft lebend* M.  
9, 215. so v. a. *ein nächster Verwandter* Schol. zu KĪTJ. ÇA. 8, 6, 36. —  
3) *unverändert* ART. Br. 8, 1.

अविभक्तिन् s. विभक्तिन्.

अविभू m. N. pr. eines Sohnes des Garuḍa MBh. 3, 12984. Lesart  
der ed. Bomb. für अभिभू.

अविमुक्त 2) vgl. WEBER, RĪMAT. Up. 329. fgg. 333. 337. 344. fgg. Verz. d.  
Oxf. H. 10, a, 9. 42, a, 7. 44, a, No. 101. 76, a, 14. अविमुक्तेश्वर eine Form Çiva's  
DAÇAK. 114, 1. अविमुक्तेश्वरलिङ्ग Verz. d. Oxf. H. 64, a, 37. 70, a, 20. ०वि-  
क्ति f. Title eines Werkes HALL 133. — 3) m. Bein. Çiva's BṛĀG. P. 10, 66, 29.

अविमूढ (3. अ + वि०) adj. Bez. einer Art von Rshi MBh. 1, 7683.  
विमूढ SUND. 3, 5.

अविप्रेग (3. अ + वि०) m. *Nichttrennung, das Nichtverlustiggehen*;  
mit instr.: अमुभिः DAÇAK. in BENF. Chr. 193, 17. fg. *Nichttrennung der  
Geliebten*: ०व्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 5.

अविरति *das Hängen an den Sinnesobjecten* JOGAS. 1, 30.

अविलम्प (von 3. अ + विलम्प) adv. *ohne hängen zu bleiben* VARĀH.  
Bṛh. S. 43, 20.

अविलम्बित adj. *unaufgehalten* KATHĀS. 124, 193. ०तम् adv. *ohne Ver-  
zug* 52, 352. 57, 148. 103, 133. fälschlich अव० 55, 9. 118, 31.

अविविदिषा (3. अ + वि०) f. *Mangel an Wissbegierde* TATTVA. 30.

1. अविवेक KAP. 1, 55. 57. 3, 68.

1. अविशेष (3. अ + वि०) m. *Ununterschiedenheit* KAP. 1, 6.

2. अविशेष (wie oben) adj. *ununterschieden* KAP. 3, 1. 4. unter den Sy-  
nonymen von तन्मात्र TATTVA. 13; vgl. JOGAS. 2, 19.

1. अविश्वास, स्वजीविते ऽप्याविश्वासस्तेषां ये राजसंश्रयाः Spr. 3183. R.  
3, 52, 48.

2. अविश्वास, अविश्वासम् adv. *misstrauisch* Spr. 256.

अविष 2) vgl. तविष, ताविष.

अविस्थल, die ed. Bomb. des MBh. liest auch 5, 934 अविस्थल.

अवीनित् m. N. pr. = अवितित् ein Sohn Karaṁdhama's MĀK. P.  
123. fgg. अवीनित् in den Unterschriften der Adhjaḥja.

अवीत (3. अ + वीत) adj. *unangestastet, unberührt* RV. 4, 48, 1.

अवक् Z. 3 lies 1, 31, 13.

1. अवृत्ति Spr. 258.

अवृत्तिक (von 3. अ + वृत्ति) adj. *keinen Lebensunterhalt habend* KA-  
THĀS. 114, 86. *keinen Lebensunterhalt gewährend*: देश Spr. 257.

अवेकाचार्य m. N. pr. eines Mannes HALL 205. — Vgl. अम्बेक.

अवेतक (von ईन् mit अव) adj. die Aufsicht über Etwas habend; s. कतावेतक, कद्यावेतक.

अवेतण 1) Spr. 1216. auch *aspectus planetarum* VARĀH. BṚH. S. 3, 1. — 2) KATHĀS. 70, 12. 124, 96. Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 3. लोकावेतण Spr. 2858. अनवेतण 3064.

अवेता, यदवेतया BṚH. P. 10, 74, 22. = अनुयत् Schol.

अवेतितव्य adj. worauf man seine Aufmerksamkeit zu richten hat, aufmerksam zu beobachten SUÇA. 1, 129, 19.

अवेतिन् mit acc. seine Aufmerksamkeit auf Etwas richtend: स्वयं कार्यापयवेतिणः (कृत्वान्ववेतिणः ed. Bomb. des MBh.) Spr. 3568.

अवेत्य JĪG. 3, 63. auf den man zu achten hat: सद्देवस्य मे पुत्रं सदावेत्यो वने वसन् MBh. 2, 2584.

अवेद्या (3. अ + वे°) f. im Sāṃkhya die Nichtanerkennung des Ahaṃkāra TATTVA. 36.

अवेतम् (3. अ + वेत्) adv. zur Unzeit KATHĀS. 67, 91.

अवेष्टि TBa. 1, 8, 2, 1.

अवेष vgl. WEBER, Omina 382.

अव्यक्त 1) = अव्यक्तवाच (HALĀJ. 2, 282) undeutlich redend ÇIKSHĀ in Ind. St. 4, 268. — 2) b) = परमात्मन् HALĀJ. 5, 56. — f) Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325. — 3) = प्रकृति KAP. 1, 136. WEBER, RĪMAT. Ur. 342. im Sāṃkhya eine der acht Prakṛti (neben बुद्धि, अहंकार und den 5 तन्मात्र) TATTVA. 4. 5. सप्तदशको राशिरव्यक्ततत्त्वकः enthält die fünf Elemente, Manas, Buddhi, Ahaṃkāra, die fünf Sinnesorgane, Ātman, Rāgas, Tamas und Sattva MBh. 3, 13917.

1. अव्यङ्ग (3. अ + व्य°) adj. vollgliederig BṚH. P. 10, 51, 48.

2. अव्यङ्ग Bez. des Gürtels bei den Maga (Anbetern der Sonne) Verz. d. Oxf. H. 32, b, 5, 33, a, 21. b, 29. Vgl. विपङ्ग, विपाङ्ग, विपद् (wofür auch वि° gelesen werden könnte) VARĀH. BṚH. S. 58, 47 und im Zend aiwjaōnha, aiwjaōnhana.

अव्यय 1) keinen Gewissenszweifel habend DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 13.

अव्यया TBa. 2, 7, 16, 1.

अव्ययाप (3. अ + व्य°) m. Fortdauer TATTVA. 41.

2. अव्यय 1) यः पतित्वा गिरिः शृङ्गादव्ययस्तन्मतं ध्रुवम् unversehrt LA. (II) 90, 14. sich nicht anstrengend (= अयम Schol.) BṚH. P. 10, 44, 34. — 4) AV. Prāt. 2, 48. 4, 71. — अव्यय häufig fälschlich für अव्यय, z. B. MBh. 2, 1214. 12, 9211. 13, 7400.

अव्ययुक्त (3. अ + व्य°) adj. nicht verlustig gehend, mit instr. der Sache TBa. 2, 1, 6, 3.

अव्याकृत (3. अ + व्या°) adj. ungesondert, ungetheilt ÇAT. Br. 14, 4, 3, 15. BṚH. P. 3, 11, 37. अव्याकृताख्यौ प्रकृतिम् Schol. zu ÇAT. Br. 14, 7, 3, 13. आकाशश्चाव्याकृताख्यः 19. अव्याकृतात्मना 8, 6, 1.

अव्यावृत् (3. अ + व्या°) adj. ungetrennt TBa. 1, 1, 8, 1.

अव्रत n. das Nichtbeobachten der religiösen Vorschriften WILSON, Sol. Works 1, 310. — adj. (f. अ) die religiösen Vorschriften nicht erfüllend Spr. 1394.

अव्रत्य adj. gegen die asketische Regel verstossend: जुगुप्सेतां त्वेवाव्रत्येभ्यः कर्मभ्यः GOB. 1, 6, 8.

1. अग्र, aor. आनर् Siddh. K. 222, a, 2. आनर् (auf 3. नग्र zurückge-

führt) P. 6, 4, 78. Sch. आति 1. pers. TATT. Ā. 2, 3, 7. — 4) lies Naigh. 2, 18.

— आ lies प्रायमासिष्ये st. प्रायमाशिष्ये und प्रायमासितुम् st. प्रायमाशितुम् (vgl. u. 2. आसः); desgleichen 4, 55, 18 st. 5, 55, 18.

— उप, वैरस्योपशमो दृष्टः पापं नोपाप्नुते पुनः man hat es erlebt, dass Feindschaft sich legte und dass man nicht von Neuem Böses erfuhr, MBh. 12, 5170. Z. 3 liest die ed. Bomb. richtig प्रायमुपासिष्ये (vgl. u. 2. आसः mit उप).

— समुप theilhaftig werden: पद्यच्छरीरेण करोति कर्म तेनैव देही समुपाप्नुते तत् Spr. 2966.

2. अग्र Z. 7 lies 3, 11 st. 3, 22. Sp. 508, Z. 8 v. u. अनास्थान nom. sg. TS. 1, 6, 2, 2. — caus. mit doppeltem acc.: अमृतममरवर्यानाशयत्सिन्धुमध्यम् BṚH. P. 8, 12, 47. — आशित n. das Essen; vgl. मात्राशित.

— उप, यानि ग्राम्याणि भोज्यानि ग्रामिकस्तान्युपाश्रियात् (die Kürze aus metrischen Rücksichten) MBh. 12, 3266.

— परि lies Jmd (acc.) beim Essen übergehen, früher als ein Anderer essen oder genießen und vgl. noch: पर्यभ्रति च ये दारानग्निभृत्यानतिथीस्तथा MBh. 13, 1643. ब्राह्मणान्मा च पर्यभ्रवीसोभिरशनेन च 3027.

— प्र simpl. Im letzten Beispiele ist die gewöhnliche Bedeutung, essen, genießen anzunehmen, da नैत्यकम् (= नैवेद्यम् Schol.) das Object ist.

— सम् Spr. 16.

अशक्ति (3. अ + श°) f. Unfähigkeit KAP. 3, 38. TATTVA. 35.

अशक्य (3. अ + शक्य°) adj. unmöglich: अर्थ KATHĀS. 62, 235. unüberwindlich MBh. 3, 14361.

अशग m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 266.

अशङ्क (3. अ + शङ्का°) adj. furchtlos Spr. 1884. kein Misstrauen hegend 5260. अशङ्कम् adv. ohne Besorgnis DAÇAK. in BENF. Chr. 194, 11.

अशनि 1) °पात das Niederfallen des Donnerkeils VARĀH. BṚH. S. 36, 4. अशनि als Naturerscheinung eine Species der उत्काः wird beschrieben VARĀH. BṚH. S. 33, 4. — 21, 25. 24, 25. 46, 84. — 3) m. unter den 9 Namen Rudra's PĪ. GRH. 3, 8.

अशनिक lies अशनि st. अशैना.

अशनिमावन् (अ° + यावन्) m. Diamant Spr. 5173 (vgl. S. 408).

अशनिन् (von अशनि) adj. mit dem Donnerkeil versehen MBh. 13, 1157. अशनिकृत (अ° + कृत°) adj. vom Blitz getroffen, Baum KĀṬH. 8, 2. Schol. zu TS. 1, 785, 12.

अशरण (3. अ + श°) adj. hilflos: अशरणीकृत VARĀH. BṚH. S. 14, 30.

अशरीर (3. अ + श°) 1) adj. körperlos; m. der Liebesgott ÇAÇ. 9, 61. PĀNĪAR. 3, 12, 5. — 2) n. in der Rhetorik das Fehlen des Verbums im Satze PRATĪPAR. 62, b, 64, a.

अशिक v. l. für असिक.

अशित m. N. pr. eines Rshi WASSILJEW 9 fehlerhaft für असित.

अशित्र n. = चरु (nicht चौर) UśāVAL. zu UṆĀDIS. Nahrung KĀṬH. 7, 5. — Vgl. प्राशित्र.

अशिमिद् Z. 3 lies MAHID. st. SĪ.

अशिमिविद्भिः TATT. Ā. 1, 9, 5.

अशिशिर (3. अ + शि°) adj. heiss; davon nom. abstr. °ता f. Hitze MEH. 82.

अशिष्ट (3. अ + शिष्ट°) adj. nicht übrig AV. 2, 31, 3.

- अशीत Z. 2 lies अर्वागशीतें *weniger als 80* ÇAT. Ba. 10, 2, 6, 8.
- अशीत (3. अ + शीत) adj. heiss: °रुचि m. die Sonne ÇA. 9, 5.
- अशीतिक *achtzigjährig* VARĀH. BH. S. 76, 3. वृद्धो ऽशीतिकावरः *mindestens achtzig Jahre alt* MIT. 135, 7. — Vgl. अशीतिक.
- अशीतितम (von अशीति) adj. der 80ste in den Unterschriften der Adhja im MBH.
- अशीर्षक adj. kopflos TS. 7, 3, 42, 1.
- अशुन s. शुन.
- अशून्यशयन (3. अ - शून्य + शय) n. Bez. des Tages, an welchem Viçvakarman sich dem Schafe hingiebt, Verz. d. Oxf. H. 46, b, 2. व्रत 41, a, 11. °द्वितीया 34, a, 23.
- अशेषकुलवध्वरि f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, a, 19.
- अशोका 2) a) n. die Blüthe des Açoka R. 6, 6.
- अशोकाकर 1) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādharma KATHĀS. 52, 55. — 2) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 71, 154.
- अशोकचन्द्र (अ + चन्द्र) m. N. pr. eines Mannes ÇAT. 10, 143.
- अशोकातीर्थ n. N. pr. eines Tirtha MBH. 3, 8338. Verz. d. Oxf. H. 77, b, 35.
- अशोकाद्दशी f. Bez. eines best. 12ten Tages Verz. d. Oxf. H. 44, a, 20.
- अशोकमाला (अ + मा) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 52, 34, 56.
- अशोकवनिका (अ + व) f. ein Açoka-Wäldchen R. 1, 1, 71. 3, 62, 32. 6, 7, 9. 112, 53 (neutr.). °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 65, b, 40.
- अशोकव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, a, 19.
- अशोकपष्ठी der 6te Tag in der lichten Hälfte des Kaitra ÇKDā.
- अशोकेश्वरीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 2.
- अशोकोत्तंसिका (अशोक + उत्त) f. ein best. Spiel Verz. d. Oxf. H. 218, a, 4.
- अशीच Unreinheit (in religiösem Sinne) Verz. d. Oxf. H. 14, b, 21.
- 87, b, 7. 8 u. s. w. TATTVA. 20.
- अशीचनिर्णय (अ + नि) m. Titel eines Werkes HALL 156.
1. अश्व 1) füge bei: oder *hungry*.
- अश्वयुक्ति adj. den Essenden (अश्वि) *brennend* (उक्ति) TAITT. ĀR. 1, 1, 3.
- अश्वमक N. pr. eines von Vasishṭha mit der Madajantī, der Gattin Saudāsa's (Kalmāshapāda's), gezeugten Sohnes MBH. 1, 4737. 6791. pl. N. pr. eines Volkes VJUTP. 92. VARĀH. BH. S. 5, 74. 9, 18. 27. 11, 54. fig. 16, 11. 17, 15. 32, 15. Z. 1. fig. streiche die Worte propar. bis आकर्षादि.
- अश्वमता (von 2. अश्वमन्) f. das Steinein, die Härte eines Steines KATHĀS. 92, 22.
1. अश्वमन् 1) Z. 3 lies 2, 1, 1 st. 3, 1, 1. — 2) Z. 3 lies 1, 191, 15 st. 2, 191, 15; Z. 12 lies 5, 47, 3 st. 7, 47, 3.
- अश्वमनगर (2. अश्वमन् + न) n. N. pr. der von den Kālakaja bewohnten Stadt R. 7, 23, 17. 24, 1.
- अश्वमसक 2) TRIK. a. a. O. DAÇAK. in BENF. Chr. 192, 19 (Ofen BENF.). — 3) PĀR. GRH. 2, 5. VARĀH. BH. S. 54, 43. MĀLATI. 145, 1 v. u. (vgl. Wilson, Hindu Th. II, 98, N. 3). — Vgl. प्रबालाश्वमसक.
- अश्वपरात (2. अश्वमन् + प) N. pr. einer Oertlichkeit WASSILJEW 49.
- अश्वपृष्ठ (2. अश्वमन् + पृष्ठ) N. pr. eines heiligen Steines in Gajā (= प्रेतशिला Schol.) MBH. 13, 1728.
- अश्वसार 1) n. HALĀ. 2, 16. — 2) अश्वसारा क्षीरपद्मामादिमणयः NI-

LAK. zu MBH. 2, 1836.

अश्वसारमय aus Diamant oder einem andern harten Edelsteine gemacht: भाण्ड MBH. 2, 1836. कृद्दय R. 4, 22, 15.

अश्वमर्म wohl ein Trümmerhaufen von Steinen.

अश्व 1) षडशेषु in die sechs Ecken WEBER, RĀMAT. Up. 308. चतुरास adj. P. 5, 4, 120.

अश्वारव्य (3. अ + श्वारव्य) adj. unhörbar DAÇAK. 1, 87. fig.

अश्वि URĀDIS. 4, 137. षडश्वि (so beide Ausg.) MBH. 3, 8699. अश्विक am Ende eines adj. comp. KATHĀS. 73, 157.

अश्वी (3. अ + श्वी) f. böses Geschick, die Göttin des Unglücks: °कात्तपाता: किमता न विदितास्तव KATHĀS. 73, 76.

अश्व, नाश्व कुर्वन्ति vergiessen keine Thränen Spr. 4442. °करणा ebend.

अश्वत 1) adj. ungelehrt Spr. 3636. 3861 (= मूर्ख Schol.). — 3) f. या N. pr. der Gattin des Añgiras KATHĀS. 103, 24.

अश्वतवत् (von अश्वत) adv. wie nicht gehört: श्रुतमश्वतवत्काला RĀGA-TAR. 3, 53.

अश्वतिल n. Unvernehmlichkeit RV. PRĀT. 6, 11.

अश्वपात (अश्व + पात) m. Thränenfall; Bez. eines best. Theiles des Pferdekopfes VARĀH. BH. S. 93, 4. = मण्डाधोभाग Schol.

अश्वेयस् 2) MBH. 3, 7079.

अश्वेयस्क adj. unheilvoll MBH. 3, 75.

अश्वील, °नामन् adj. WEBER, NAL. 2, 309. वाच् PĀNĒAV. Ba. 17, 5, 1. नाश्वील कीर्तयेत् KĀTB. 23, 6. अश्वील n. gemeine Rede DAÇAK. in BENF. Chr. 188, 23. अश्वील, °ता, °त्व in der Rhetorik SĪH. D. 374. 212, 17. 213, 1. 375. 224, 16. 376. 227, 10. 580. PRĀTĀPAR. 61, a. 65, b. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14.

अश्वेषा sg. MBH. 13, 3262 (आ° ed. Bomb.). pl. N. des 7ten Nakshatra (in der älteren Zeit) WEBER, NAL. 2, 315. 371. अश्वेषार्थ 385. Gort. 26. अश्वेषासु (so fast alle Hdschr.) VARĀH. BH. S. 9, 28. — Vgl. आश्वेषा, आश्वेषा. अश्वेषा (so und nicht अश्वेन zu lesen) PRAJOGAR. 40, b, 9.

अश्वक्रन्द lies N. pr. eines Jaksha (Schol.).

अश्वगति auch 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 397.

अश्वगन्धा Schol. zu KĀTU. ÇA. 13, 1, 20.

अश्वगुप्त (अश्व + गुप्त) m. N. pr. eines Lehrers WASSILJEW 49. 156. ein Bruder Upagupta's: APOKĀVAD. 14.

अश्वघाम wohl N. pr. einer Oertlichkeit oder eines Geschlechts: °कापस्य RĀGA-TAR. 3, 489.

अश्वघास lies Futter für Pferde.

अश्वजघन (अश्व + जघ) adj. das Hintertheil eines Pferdes habend, von hinten ein Pferd solend VARĀH. BH. 1, 5.

अशतर 1) am Schluss die Stelle R. 4, 18, 41 erklärt der Schol. der ed. Bomb. (4, 17, 51) folgendermassen: सागरतोये तन्मध्ववर्तिद्वये शेतामशतरगेमिव शेताशतरिद्वयिणी श्रुतिम् ॥ मधुकटभाभ्यां पातले निगृहीता यथा क्षय्यीवो भुक्मानयति स्म तद्वत् ॥ Der Schol. der anderen Recension erwähnt eine Lesart अशतरि यथा und führt folgende Erklärung VIMALABODHA's an: अशतरि मूयः शेतां शुक्ला विधुक्ता दर्शयमावास्यायां जलधिगता न्यस्ता पातले गोभी रश्मिभिरानयति तथैव गर्भमशतर्यसक्त PĀR. GRH. 3, 13. — 4) BRĀG. P. 12, 11, 44. — Vgl. शे-

ताम्रतर.

अष्टत्य 1) a) soll nur an einem Sonnabend berührt werden Verz. d. Oxf. H. 16, b, 28. fg. °पल्लवैर्मलमभिषिञ्चेत्स्वसिद्धये 98, b, 22. fg. — c) P. 4, 2, 5. 22 ist das Nakshatra Aṣvattha (= श्रेणा) gemeint und अष्टत्यो मुहूर्तः beim Schol. zu 5 ist der Augenblick, wenn der Mond in dieses Sternbild tritt; vgl. Weber, Nax. 2, 300. 324. fg. 374. fgg. — e) die Ausgaben lesen अष्टत्य. — f) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 33.

अष्टत्यल m. ein dem Aṣvattha verwandter oder ähnlicher Baum Nidāna 9, 9.

अष्टत्य m. N. pr. eines Mannes RV. 6, 47, 24.

अष्टत्यतिन् m. = अष्टत्यति 2) R. 7, 100, 4.

अष्टत्यर्षा Z. 3 lies 6, 47, 31. — f. ई N. pr. eines Flusses, = अष्टत्यती Verz. d. Oxf. H. 66, a, 38.

अष्टत्यल Hüter des Opferrosses Çāṅkha. Çā. 16, 4, 5.

अष्टत्यकुक्क m. eine best. Pflanze, = खड्गकोश Çāḍḍa. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

अष्टत्यन्ध MBh. 4, 62.

अष्टत्यमित्र m. N. pr. eines Gohhila Ind. St. 4, 374.

अष्टत्यमुख Verz. d. Oxf. H. 340, a, 16. n. Bez. einer der fünf Weisen, auf welche der Planet Mars seinen Rücklauf beginnt, VARĀH. BṚH. S. 6, 2.

1. अष्टत्यमेघ TS. 5, 4, 42, 3. ÇAT. Br. 13, 3, 2, 6.

अष्टत्यकुसेन (अष्टत्यकु + सेना) m. N. pr. eines Mannes Weber, Nax. 2, 318.

अष्टत्यकु 2) Weber, Nax. 1, 312. 2, 300. 316 u. s. w. VARĀH. BṚH. S. 3, 30. 7, 10. 32, 8. — 3) VARĀH. BṚH. S. 7, 18.

अष्टत्यकु VARĀH. BṚH. S. 21, 12.

1. अष्टत्यर्थ (अष्ट + रथ) m. ein gespannter Wagen ÇAT. Br. 5, 2, 2, 9. Kṛt. Çā. 15, 1, 22. 22, 2, 1.

2. अष्टत्य (wie oben) adj. einen gespannten Wagen habend Pāṇḍav. Bh. 16, 13, 10.

अष्टत्यलित n. bei uns richtig, fehlerhaft in Ind. St. 8, 402.

अष्टत्यवत् m. ein anderer Name des Avikshit MBh. 1, 3740, Lesart der ed. Bomb. st. अष्टत्यवित्.

अष्टत्यव्रत (अष्ट + व्रत) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, a.

अष्टत्यशाखोट (अष्ट + शा) m. eine best. Pflanze, = नीरिन्द Çāḍḍa. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

अष्टत्यशाला vgl. मरुशाला.

अष्टत्यशास्त्र (अष्ट + शास्त्र) n. Titel eines best. über Pferde handelnden Lehrbuchs Verz. d. Oxf. H. 113, b, 18.

2. अष्टत्यशिरस् 2) N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 57, b, 22.

अष्टत्यसूक्तिन् (so zu lesen st. °सूक्ति); vgl. गोषूक्तिन्.

अष्टत्यसेन N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bṛā. P. 10, 61, 18.

अष्टत्यवत्, f. °वती N. pr. eines Flusses, = अष्टत्यर्षी Verz. d. Oxf. H. 66, a, N. 2.

अष्टत्यिन 1) zu Pferde sitzend, reitend Māx. P. 21, 10. — 3) अष्टत्यिनो वैवत्यौ Ind. St. 3, 204, a. अष्टत्यिनोः संयोजनम्, अष्टत्यिनोः साम und अष्टत्यिनो-व्रतम् Namen von Sāman ebend. अष्टत्यिनोस्तोत्रम् Verz. d. Oxf. H. 67, a, 36. die beiden Aṣvin so v. a. das Nakshatra, dessen Gottheit sie

V. Theil.

sind, VARĀH. BṚH. S. 6, 12. 10, 8. 71, 6. Bez. der Zahl zwei 98, 1. — 4) अष्टत्यिनोमुते Verz. d. Oxf. H. 22, a, 3 v. u. 309, b, 25. Ueber das Nakshatra s. Weber, Gṛot. und Naksh. ag. VARĀH. BṚH. S. 11, 54. 15, 26. pl. 9, 2. 102, 1.

अष्टत्यिनिकुमार m. der Sohn der Aṣvin! zeugt mit einer Brahmanin den Arzt Verz. d. Oxf. H. 22, a, 26.

अष्टत्यीय 2) जगामाश्रीयसहितो मृगययि स भूपतिः KARṢ. 94, 8.

अष्टत्य 2) c) m. N. pr. eines Mannes Kṛt. 26, 9. — 3) b) पूर्वास्वषा-  
तासु MBh. 13, 3276. उत्तरासु 3278; die ed. Calc. an beiden Stellen आ.  
अष्टत्यतासु VARĀH. BṚH. S. 26, 11. °द्वय 4, 5. 8, 19. 9, 3. पूर्वा 21, 6. पूर्वाषा-  
तादि °23, 1. Bṛā. P. 12, 2, 32. — c) अष्टत्यता N. pr. einer Tochter des  
Uṇanas Ind. St. 3, 458.

अष्ट am Ende eines adj. comp. = अष्टन् acht: साष्टे शते AK. 3, 4, 2, 13.

अष्टक 1) a) °वर्ग die aus Achten (den 7 Planeten und dem Lagna bestehende Gruppe, Titel des 9ten Adhājā in VARĀH. BṚH. — 2) a) zu streichen, da अष्टक als Abtheilung des RV. und der TS. als neutr. zu 4) gehört und seinen Namen daher hat, dass es auch wieder aus acht Theilen besteht. — 3) a) Sp. 530, Z. 8 ist अष्टकापितृदेवत्यम् (°पितृदेवत्यम् ed. Bomb.) als comp. zu fassen; अष्टकाः पितृदेवत्यः R. ed. Goma. 2, 116, 23. — c) अष्टका (wie auch अष्टमास्या) ein anderer Name der Akkṛhodā Verz. d. Oxf. H. 39, b, 40. — 4) अष्टाष्टक acht Octaden d. i. vierund-  
sechzig R. 3, 53, 41. VARĀH. BṚH. S. 53, 55. adj. aus 64 bestehend 81, 32.

अष्टदल lies aus acht (Blüthen-) Blättern bestehend (°पद्मवन्ध Sāh. D. 268, 19), n. eine achtblättrige Lotusblume und vgl. Weber, Rāmāt. Up. 303. fgg. 309.

अष्टन् Sp. 531, Z. 16 lies In den späteren Büchern st. In der Regel und vgl. Ind. St. 9, 469. Z. 26 lies 2, 2, 1, 17 st. 2, 2, 1, 27.

अष्टनिधन (अष्टन् + नि) n. प्रज्ञापतेरष्टनिधनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 224, a.

अष्टपत्र = अष्टदल Weber, Rāmāt. Up. 308. fg. अष्टपत्रेषु auf acht (Blüthen-) Blättern Verz. d. Oxf. H. 98, a, 19.

अष्टपद (अष्टन् + पद) adj. f. आ aus acht Pada bestehend RV. Pār. 18, 24. Davon nom. abstr. °ता f. Ind. St. 8, 102.

अष्टपदिका f. eine best. Schlingpflanze MBh. 13, 2831, Lesart der ed. Bomb. st. °पादिका der ed. Calc.

अष्टपदी f. eine aus acht Pada bestehende Strophe: °प्रबन्धरचन Verz. d. Oxf. H. 129, a, 1. — Vgl. अष्टापदी unter अष्टापद.

अष्टपादिका MBh. 13, 2831. — Vgl. अष्टपदिका.

अष्टम 1) °भक्त die achte Mahlzeit (so dass 7 Mahlzeiten übersprungen werden) Çāṭ. 14, 321. कृताष्टम so v. a. कृताष्टमभक्त 16. — 2) AV. Pār. 1, 102.

अष्टमदेश (अ + देशे) m. Zwischengegend (अन्तरादिम्) Goma. 4, 2, 2. Līṭ. 1, 10, 1. 11, 21.

अष्टमान Çāṅg. Sāh. 1, 1, 19.

अष्टमिका f. ein best. Gewicht, = मुक्ति = zwei पितृ Çāṅg. Sāh. 1, 1, 18.

अष्टमूली (अष्टन् + मूल) f. eine Collection von acht Wurzeln d. i. der Wurzeln von acht Pflanzen VARĀH. BṚH. S. 55, 22.

अष्टशत (अष्टन् + शत) n. hundertundacht VARĀH. BṚH. S. 48, 51. 68, 105.

अष्टषष्टि (अष्टन् + ष) f. achtundsechzig KATHS. 55, 166.

1. अष्टाङ्ग, °दपउवत् sich zur Erde werfen WILSON, Sel. Works 1, 40. Vgl. भूमी प्रणाममष्टाभिरङ्गैः कुरु KATHS. 98, 69, 99, 15. Der Titel des am Schluss des Artikels erwähnten Buches lautet vollständig °कृत्य-संकिता Verz. d. Oxf. H. 303, a, No. 741. fg.

2. अष्टाङ्ग Sp. 533, Z. 2 lies मार्गेण st. मार्गेण. °योगयुक्ति Verz. d. Oxf. H. 8, a, 36.

अष्टाचक्र (अष्टन् + चक्र) adj. achträderig AV. PRĀT. 3, 2. AV. 11, 4, 22.

अष्टादंष्ट्र AV. PRĀT. 3, 2. m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vairūpa PAÑĀV. Br. 8, 9, 21. — Vgl. अष्टादंष्ट्र.

अष्टादश adj. der 18te.

अष्टादशधा adv. achtzehnfach ŚIH. D. 260.

अष्टादशन् (अष्टन् + दशन्) achtzehn M. 8, 3. WEBER, Nax. 2, 284. VARĀH. Brh. S. 11, 36. °दशान्तर Ind. St. 8, 84, 87.

अष्टादशम adj. der achtzehnte Bhaṅ. P. 10, 50, 44.

अष्टादशसकृन् adj. (f. ई) aus achtzehntausend (Çloka) bestehend Bhaṅ. P. in den Unterschrr. der Skandha.

अष्टाध्यायी auch Titel von Pāṇini's Grammatik Verz. d. Oxf. H. 160, b, No. 353. Durga zu Nir. 1, 12.

अष्टानवति (अष्टन् + न) f. achtundneunzig RĪGĀ-TAR. 6, 52.

अष्टौपत्त (अष्टन् + पत्त) adj. f. आ mit acht Seitenpfosten versehen AV. PRĀT. 3, 2. शाला AV. 9, 3, 21.

अष्टपद 8) °पदस्थाने दत्त मुनेव (so die ed. Bomb.) लक्ष्यते MBh. 12, 10983. Der Schol., der auch die andere Lesart kennt, erklärt अष्टाप-दपद n. durch सुवर्णकार्षापण. Goldbarren wurde wohl das Zeichen Aṣṭāpada aufgedrückt, das auf diese Weise eine Bez. des Goldes selbst wurde. — 9) f. आ (sc. ऋच्) eine aus acht Pada bestehende Strophe Ind. St. 8, 120.

अष्टापण (अष्टन् + पण) adj. AV. PRĀT. 3, 2.

अष्टयोग (अष्टन् + योग) AV. PRĀT. 3, 2. AV. 6, 91, 1.

अष्टावक्र 1) N. pr. eines Mannes KATHS. 105, 22. fgg. HALL 125. °गोता, °सूक्तिदीपिका ebend. °संकिता Verz. d. Oxf. H. 227, b, No. 558. — 2) N. pr. eines Tirtha MBh. 13, 1727.

अष्टाविंश 1) adj. der 28ste MBh. in den Unterschrr. der Adhijā. — 2) aus 28 bestehend VARĀH. Brh. S. 56, 21.

अष्टाविंशति f. achtundzwanzig VARĀH. Brh. S. 48, 51. °शत hundred- und achtundzwanzig PAÑĀV. Br. 18, 3, 2.

अष्टाविंशतिधा adv. 28fach KAP. 3, 38.

अष्टाशीति (अष्टन् + ष) f. achtundachtzig: °शतानि Bhaṅ. P. 10, 90, 41.

अष्टाश्रकुण्ड (अष्टन् - अश्र + कु) n. Bez. eines best. achteckigen Dia-gramms Verz. d. Oxf. H. 96, b, 12. 97, b, 12.

अष्टासप्तति (अष्टन् + स) f. achtundsiebzig WEBER, Nax. 2, 284.

अष्टाङ्गिकमहात्मव m. und अष्टाङ्गिकव्याख्यान n. Titel zweier Werke WILSON, Sel. Works 1, 282.

3. अष्टि = अष्टि Samen, Korn: कन्दाष्टिभिः Bhaṅ. P. 4, 28, 36. 12, 2, 9. अस्थते भूमी क्षिप्यत इत्यष्टिर्विजिम् Schol.

अष्टेड (अष्टन् + इड) adj.: अष्टेडः पदस्तोभः N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, b.

अष्टाविन्, lies अष्टावी (अष्टावी Padap.).

अष्टि vgl. 3. अष्टि.

अष्टीला 3) शात्मले: MBh. 5, 2758. — Vgl. एकाष्टील, काष्टील, बला-ष्टीली, पादाष्टील, प्रत्यष्टीला, मधुष्टील, मधुष्टीला, मुखष्टील.

अष्टीवत् Z. 3 v. u. lies अष्टीव st. अष्टीवन् und vgl. u. ऊह 1).

1. अस् med. vom simpl.: स्महे MBh. 13, 13. स्पामहे HARIV. 7973. Z. 6 RV. 10, 27, 4 die Form आसम् nicht अस्म्. — 1) Z. 26 fgg. füge noch folgendes Beispiel hinzu: ग्रामशब्दे ऽयं बह्वर्थः । अस्त्येव शालासमुदाये वर्तते । तद्यथा । ग्रामो दग्ध इति । अस्ति वाटपरिक्षेपे वर्तते । तद्यथा । ग्रामं प्रविष्ट इति । अस्ति मनुष्येषु वर्तते । तद्यथा । ग्रामो गतो ग्राम आगत इति । अस्ति सारण्यके ससीमके सस्थण्डिलके वर्तते PAT. in MAHĀBH. 321. Hier lässt sich das Wort durch so übersetzen. — 2) अस्ति मे ohne Subject so v. a. ich besitze Etwas, ich bin reich MBh. 13, 3027. Spr. 4353 (Conj.). — 8) अस्तु so v. a. gut, einverstanden KATHS. 94, 77. पदस्तु was auch geschehen mag, es geschehe was da wolle 73, 156. 101, 308. 113, 140. पदस्तु मे was mir auch zu Theil werden möge 84, 21. सत्तु वि-लोकनभाषणविलासपरिक्षासकेलिपरिरम्भाः । स्मरणमपि u. s. w. so v. a. vom Sehen, Sprechen u. s. w. will ich gar nicht reden, schon die blosse Erinnerung u. s. w. Spr. 5149.

— अन् 1) dabei sein, mit acc. LĪTJ. 5, 5, 3. 12, 4.

— उप hierher zieht BENFAY die Stelle: महेन्द्रं वै गिरिश्रेष्ठं रामो नि-त्यमुपास्ति क MBh. 5, 6054. Nach unserer Ansicht steht उपास्ति aus metrischen Rücksichten für उपास्ते und gehört demnach zu 2. आस् mit उप.

— नि dabei sein, Theil haben RV. 9, 98, 5.

— परि 1) lies überholen. — 2) lies über (den Tag) hinaus (thätig) sein.

— प्र Z. 4 lies 1, 54, 8 st. 1, 154, 8.

— सम् sein, bestehen, geben: गङ्गातीरे भीमपुरं नाम नगरं समस्ति Z. d. d. m. G. 14, 569, 4. 10. समस्तु MBh. 13, 1323 fehlerhaft für ममास्तु, wie die ed. Bomb. liest.

2. अस् Z. 1 zu der auffallenden Form आस्थन् vgl. Nir. 2, 2 (wo auch Durga dieselbe von diesem अस् ableitet) und व्यास्थन्मृधः AV. 13, 1, 5.

— 3) अस्तलज्ज Spr. 1332.

— अति 1) अत्यस्यन् R. 2, 23, 37 erklärt der Schol. durch पातयन्.

— अधि, अध्यास्त fälschlich übertragen, missverstanden KAP. 4, 21. — caus. अध्यासित uneigentlich gemeint, — verstanden: अत्रोद्यमानत्वेन नापि-कायादेः । — कुसुममञ्जरीत्वेन नखा अध्यासिताः Schol. zu KĀVĀD. 3, 112.

— उदप vollständig aufgeben, ganz unterlassen: प्रयासमुदास्य Bhaṅ. P. 10, 14, 3.

— अपि med. einfügen AIT. Br. 6, 30.

— अभि 2) योगमभ्यसतस्तस्य R. 7, 37, 4, 9. Z. 10 lies एतच्चिकम् अभ्य-स्तलोभ der sich der Habsucht ergeben hat Spr. 2058. — 3) multipli- ren: एकादशभिरभ्यस्य पर्वणि नवभिस्तिथिम् WEBER, GĀOT. 83. शेषं दि-रभ्यस्य 83. 77. एकादशाभ्यस्त 72. — caus. Jmd Etwas betreiben lassen, beibringen, lehren MALLIN. zu ÇIC. 9, 79.

— अन्वव act. Etwas bringen auf (dat.) TS. 6, 6, 3, 4.

— उद् 1) KATHS. 121, 52. उदासि ÇIC. 9, 74. Statt पुष्पशय्यामुदस्य ÇIK. 34, 1 liest MONIER WILLIAMS शयनाडुत्थाय.



— पर्युद् *lies beseitigen, ausschliessen* (पर्युद्स्ताः = दूरनिताः Schol.). MBh. 13, 2430. पर्युद्स्तव n. *das Beseitigtsein, Aufgehobensein* (einer Regel) Sā. zu RV. 4, 1, 6. — Vgl. पर्युद्स्त, पर्युदास.

— व्युद् 2) Spr. 3907. — Vgl. व्युदास.

— अभिव्युद् *vollständig fahren lassen, — aufgeben* Bhā. P. 10, 12, 39.

— नि 1) धनुर्न्यस्य *ablegend* MBh. 5, 7185. कण्ठन्यस्तशस्त्रिक *an den Hals gesetzt* Daṣar. in Benf. Chr. 189, 6. वरं न्यस्तो हस्तः कण्ठपतिमुखे *gesteckt in* Spr. 2731. बीजशक्ती न्यसेद्वनवामयोः स्तनयोरपि *auftragen* so v. a. *schreiben auf* Weber, Rāmāt. Up. 292. Zu अर्थान्तरं न्यस् वgl. oben u. अर्थान्तरं 1). — 2) न्यासभूतासि वैदेहि न्यस्ता मयि मक्षात्मना R. 3, 51, 18. — Vgl. चित्रन्यस्त, न्यस्य, न्यास, न्यासिन्. — caus. *ablegen lassen, — lassen*: न्यासया चक्रिरे शस्त्रं पितरो भृगुनन्दनम् MBh. 5, 7321. इयं च भृगवता न्यासितोरुभरा Bhā. P. 4, 17, 26.

— उपनि 3) किमिदमुपन्यस्तम् Çāk. 65, 15 *bedeutet worauf spielt sie an, worauf deutet sie hin?* Beim Schol. im Eingange zu Kap. 1, 60 *Etwas zur Sprache bringen*.

— विनि 2) in der Stelle Mṛgh. 85 *bedeutet विन्यस्यती गणनया* so v. a. *einzelu herzahlend*.

— उपसनि s. उपसंन्यास.

— निम् 1) Z. 3 *lies 4, 2, 2, 20 st. 4, 2, 2, 10*. — 2) निरस्तराग R. 6, 23. — Vgl. निरसन fgg., निरास.

— अभिनिम् *hinwerfen nach* Kauç. 29. 32.

— परा 1) Ait. Br. 3, 25. *hinwerfen*: शम्याम् Pañāy. Br. 25, 10, 3. — 2) verlassen Kīr. 5, 27.

— परि 1) पर्यस्त MBh. 2, 1898 *bedeutet umgewandelt*. — 2) मुकुटिः पर्यस्तः *umgeben von* Bhā. P. 10, 71, 31. पर्यस्त Bhāṛṭ. 3, 29 (Spr. 2519) *bedeutet umgewandelt*. — 5) *aufreihen*: काञ्चनसूत्रपर्यस्तपद्मरागं Daṣar. in Benf. Chr. 198, 23. — 6) *sich ausbreiten* Kīr. 5, 34. — caus. *lies* अनेन st. तेन und 6, 28 st. 13, 28.

— विपरि Ait. Br. 3, 44. विपर्यस्य *umstellend, umkehrend* RV. Prāt. 11, 15. प्रतीकारो व्याधेः सुखमिति विपर्यस्यति जनः *hat die verkehrte Ansicht* Spr. 1050. — Vgl. विपर्यास.

— प्र, शंशम् *das Loos werfen* Pañāy. Br. 14, 3, 13. 25, 13, 3.

— उत्प्र s. उत्प्रास.

— प्रति 3) TBa. 2, 6, 4. Âçv. Çr. 8, 12, 14.

— वि AV. 13, 1, 5. (संक्रिताम्) चतुर्धा व्यस्य Bhā. P. 10, 12, 55. 57. सु-व्यस्त *sehr zerstreut* (von einem Heere) Spr. 4189. — Vgl. व्यसन, व्यास.

— सम् RV. Prāt. 11, 15. 15, 12. उपसर्ग आख्यातेनोदात्तेन समस्यते *wird verbunden, bildet eine Zusammensetzung* AV. Prāt. 4, 1. — Vgl. समसन, समस्या, समास.

— असंयत adj. *nicht zusammengehalten* TS. 5, 2, 10, 6. *ungehemmt*: असंयतो व्रते ते तेति पुष्यति RV. 1, 83, 3.

असंयत zu streichen; vgl. असंयत.

असंयुक्त adj. *unverbunden* (von Lauten) RV. Prāt. 6, 7. Verz. d. Oxf. H. 181, b, No. 413.

असंयुत adj. *unverbunden* Verz. d. Oxf. H. 86, a, 24. fg. 201, b, 86. 202, a, 1.

असंवत्सरभूत *lies getragen st. genährt und trägt st. nährt*.

असंघेय (3. अ + सं) m. *das Nichtzusammensinken* TBa. 1, 5, 2, 2.

असंक्रादयत् s. u. क्राद.

असंखि (3. अ + सं) m. *ein schlechter Freund* Uçāval. zu Uṇādis. 4, 136.

असंख्य n. *eine best. hohe Zahl* WASSILJEV 143; vgl. असंख्येय 3).

असंख्यात AV. 12, 3, 28. Z. 3 *lies 9, 1, 2, 6 st. 9, 11, 6*.

2. असङ्ग 2) Bein. eines Vasubandhu WASSILJEV 217. 221. HIOUEN-TSANG 1, 269. — Vgl. निःसङ्ग.

असंगत (3. अ + सं) adj. *nicht zusammenpassend, unpassend* Spr. 404. PRATĀPAR. 27, b, 9.

असंगति (3. अ + सं) f. *Nichtübereinstimmung*; Bez. einer best. rhetorischen Figur, bei der zwei zu einander nicht stimmende Erscheinungen als Ursache und Wirkung dargestellt werden: कार्यकारणयोर्भिन्न-देशतायामसंगतिः Sāh. D. 719. KUALAJ. 99, a. PRATĀPAR. 91, b, 1. Schol. zu Daṣar. 3, 18. Beispiele Spr. 306 und 3236.

असङ्गिन् adj. = 2. असङ्ग. असङ्गिसत्त्व m. pl. *eine Klasse göttlicher Wesen* LALIT. ed. Calc. 174, 6. असंज्ञिसत्त्व FOUCAUX.

असंज्ञिन् adj. *von selbst entstanden* (!) WILSON, Sel. Works 1, 307.

असंज्ञिसत्त्व vgl. u. असङ्गिन्.

असत्कार (3. अ + सं) adj. *nicht machend, dass Etwas sei, nicht im Stande seiend Etwas zu bewirken*; davon nom. abstr. °त्व n. Kap. 1, 94.

असत्कल्पना 1) *lies eine falsche Voraussetzung*.

असत्प्रमुदिता (3. अ + सं) f. (sc. असिद्धि) im Sāmikhja Bez. einer der 8 Unvollkommenheiten TATTVA. 37.

असत्प्रलाप (असत् + प्र) m. *albernes Geschwätz* Spr. 1893. Daṣar. 3, 18. PRATĀPAR. 23, a, 9. 27, b, 9. Sāh. D. 521. 530. *an irrelevant speech* BALLANT.

असत्य 2) असत्याभिधानप्रायश्चित्त Verz. d. Oxf. H. 282, b, 20.

असत्यता (von असत्य) f. *Unwahrheit* Sāh. D. 295, 5.

असदशोपम n. *ein unähnliches Gleichniss* (उपमा) PRATĀPAR. 65, b, 1. 66, b, 2.

असद्वक् m. *bedeutet das Sichhalten —, Hängen an etwas Falschem, eine thörichte Grille* Bhā. P. 7, 5, 3. 5. 10, 16, 56. दृष्टः किं नो दग्भिर् सद्रक्षेत्त्वं प्रत्यगदृष्टा 4, 7, 37. Hier fasst der Schol. das Wort als adj. und bemerkt पुंस्त्वमाविष्टलिङ्गत्वात्.

असद्वक्त्रिन् *lies an etwas Falschem hängend, eine thörichte Grille habend*; die ed. Bomb. liest richtig °वक्त्रिन्.

असद्वक्त्रिन् 1) adj. *dass*: असद्वक्त्रिमिं मोक्षात्कुरुष्व R. 2, 35, 25. Bhā. P. 10, 40, 23. — 2) m. *das Hängen an etwas Falschem, eine thörichte Grille*: मोक्षाद्दहीवासद्वक्त्रिन् Bhā. 16, 10. Bhā. P. 3, 31, 30. 7, 5, 11. तव मातुरसद्वक्त्रिं विप्र (so die ed. Bomb.) पूर्वं यथा श्रुतम् R. 2, 35, 16.

असद्वक्त्रिन् s. oben u. असद्वक्त्रिन्.

असद्वुद्धि (1. असत् + बु) adj. *thöricht* Bhā. P. 11, 8, 19.

असद्वक्त्रि (1. असत् + वाक्) adj. *der unwahr redet, Lügner* Bhā. P. 10, 88, 34.

असद्वाद (1. असत् + वाद्) m. *Irrlehre* Bhā. P. 10, 20, 23.

2. असर्न Uçāval. zu Uṇādis. 2, 78.

असत् 1) b) सत्; असत्: Gute, Böse Spr. 344. असती *ein unzüchtiges Weib* HALĀS. 2, 344. °चरित Verz. d. Oxf. H. 122, b, 16.

असंघेय (3. अ + सं) adj. *nicht wieder gut zu machen* Ait. Br. 7, 17.

1. असपल 1) *b*) असपलो मकीं भुङ्के MBh. 14, 384.  
 असर्भ (3. अ + सर्भ) adj. ohne Gesellschaft TS. 1, 7, 6, 7.  
 अस-य (3. अ + स<sup>०</sup>) adj. in gute Gesellschaft nicht passend, unge-  
 bildet, unziemlich: भाषण Nā. 5, 2. von Personen (= दुर्जन Schol.)  
 Bhāg. P. 10, 68, 29.  
 1. असम ungleich Kā. 5, 7.  
 2. असम 1) Spr. 1365.  
 असमञ्जसम्, das Citat MBh. 2, 2100 gehört zu असमञ्जस्. KATHA. 102, 141.  
 Sāh. D. 319, 2. असमञ्जसमञ्जुल्लिप्त (bei einem Kinde) MĀLATI. 162, 10  
 = UTTARARĀMA. 74, 8 (die neuere Ausg. 95, 12 मञ्जु st. मुग्ध). कृतं किं  
 वा मुपर्णस्य तेनैकेनासमञ्जसम् (= अप्रियम् Schol.) Bhāg. P. 18, 17, 1. ता-  
 दृशमसमञ्जसमवलोक्य ein solches unpassendes Benehmen PĀNĒAT. in Ind.  
 St. 3, 371, 15.  
 असमर्थ (3. अ + स<sup>०</sup>) n. ein best. Fehler des Ausdrucks: Missgriff in  
 der Wortbedeutung, z. B. wenn अम्बुधर für Ocean (अम्बुधि) gesetzt  
 wird, Prātāpār. 61, a, 1. b, 5.  
 असंवाध 1) AV. 12, 1, 2. धर्णि Ind. St. 8, 387, 2. KHANDOM. 64. — 2)  
 Caesur nach der 5ten Silbe Ind. St. 8, 386. fg. KHANDOM. 64.  
 असंभव्यम् und असंभाव्यम् s. u. 1. भू caus. mit सम् 1).  
 असंभिन्न s. u. भिद् mit सम्.  
 असंमृष्ट Z. 2 füge शुचिः nach मात्रो: hinzu.  
 असर्व (3. अ + सर्व) adj. nicht vollständig Art. Ba. 8, 7.  
 असव्य (3. अ + स<sup>०</sup>) adj. links (sic) VARĀH. Bṛh. S. 51, 43. युद्ध so v. a.  
 अपसव्य युद्धम् 17, 3. — Vgl. अपसव्य und सव्य.  
 असक्त 1) nicht im Stande zu tragen: गर्भमस्यतर्पसक्ता Pār. Gṛh. 3, 13.  
 nicht im Stande seiend, mit infin. KATHA. 93, 26. Z. 2 lies कालत्तेपासक्त.  
 असक्त 1) Nichts hingehen lassend, streng Spr. 588. — 2) HALI. 2, 300.  
 असक्त्यनविधि Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 283. Viel-  
 leicht असक्त<sup>०</sup> zu lesen.  
 असोत्तिव (3. अ + सो<sup>०</sup>) n. das nicht Zeuge-Sein KAP. 1, 148.  
 असाधन (3. अ + सो<sup>०</sup>) adj. unausführbar, unmöglich KAP. 4, 8.  
 असामन्य (3. अ + सो<sup>०</sup>) adj. nicht unparteiisch (= पक्षपातिन् Sāh.)  
 Art. Ba. 3, 23.  
 असोप्रत, es ist wohl überall असोप्रतम् als adv. zu fassen; vgl. noch  
 रागानुरागचित्तस्तु किं न कुर्यादसोप्रतम् Spr. 3961.  
 असार 1) घन Spr. 2858. संसार 290. 936, v. l. DAÇAK. in BENF. Chr.  
 188, 2. von einem Menschen 180, 28. सारासार ist n. und bedeutet die  
 Tauglichkeit oder Untauglichkeit; vgl. ausser M. 11, 331 noch स्वबले  
 सारासारविचारः क्रियताम् Hrr. ed. JONAS. 2206 (ed. SCHL. 104, 7 eine  
 schlechte Lesart aufgenommen).  
 असाररूप (अ<sup>०</sup> + रूप) adj. nichtig, leer, nichtssagend; davon nom.  
 abstr. ०ता f. Spr. 2874.  
 असालतिखान m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 194, a, 6.  
 असालतिप्रकाश m. Titel eines unter dem Namen des eben genann-  
 ten Fürsten verfassten Wörterbuchs ebend. 193, b, No. 444.  
 असि 2) Verz. d. Oxf. H. 46, a, 31. ०संभेदे 70, b, 11. वसो च वरुणाम-  
 सीम् MBh. 6, 335. st. dessen वसामन्यो वराणसीम् ed. Bomb.  
 असिक m. N. pr. eines Volkes, eines Landes: असिकेश VARĀH. Bṛh.

S. 11, 56. अशिकेश v. l.

1. असित TS. 7, 4, 22, 1.  
 2. असित 1) असितेक्षणा R. 3, 52, 40. ०पक्षे Spr. 1191, v. l. — 2) a) Va-  
 rāh. Bṛh. S. 17, 25. Bṛh. 2, 7, 11, 18. — b) N. pr. eines alten Weisen Verz.  
 d. Oxf. H. 310, a, 24. Sohnes des Kaçjapa 56, b, 28. PĀNĒAV. Ba. 14, 11,  
 18. KĀTH. 22, 11. — c) KATHA. 111, 98. 95. 106. — d) ein best. zu den  
 Mäusen gerechnetes giftiges Thier Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19.  
 3. असित m. N. pr. eines Schlangendämons MBh. 1, 2188.  
 असितपीव m. Pfau MBh. 12, 4368.  
 असितमृग füge pl. nach m. hinzu. औदालकिः कुसुर्बिन्दुरसितमृगः  
 N. pr. eines Rshi Ind. St. 3, 214, a. SHADY. Br. 1, 4.  
 असिताङ्ग (2. असित + 3. अङ्ग) adj. einen dunkel gefärbten Körper ha-  
 bend: ०भैरव eine Form Çiva's Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. 250, a, 18.  
 असिताङ्गादियामल 97, a, 20.  
 असिताश्मन् (2. असित + अ<sup>०</sup>) m. Sapphir (इन्द्रनील MALLIN.) KIR. 5, 48.  
 असितात्यल Spr. 3825.  
 असिद् m. Stichel ĀPASTAMBA im Comm. zu TS. 1, 50, 4 v. u.  
 असिद्ध s. सिद्ध.  
 असिद्धि (3. अ + सि<sup>०</sup>) f. das nicht-zum-Ziele-Gelangen TBR. 1, 5, 2, 3.  
 Unvollkommenheit, deren im Sāmkhja acht gezählt werden, TATTVA. 37.  
 असिद्धिनिवृत्तपणव्याख्या f. Titel einer Schrift HALL 54.  
 असिधारा Z. 2 lies die Weise st. das Gelübde und füge Spr. 1922 hinzu.  
 असिधेनु KATHA. 123, 23. DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 12. निवद्धासिधेनु  
 adj. KATHA. 78, 36. असिधेनुका 124, 119. बद्धासिधेनुक 53, 109. 71, 43.  
 — Vgl. खड्गधेनु.  
 असिपत्रवन R. 7, 21, 15. MĀK. P. 12, 24.  
 असिमुसल (अ<sup>०</sup> + मु<sup>०</sup>) n. Bez. einer der 5 Weisen, auf welche der Pla-  
 net Mars seinen Rücklauf beginnt, VARĀH. Bṛh. S. 6, 5 (०मुशल).  
 असुतृप् Bhāg. P. 7, 15, 10. 10, 1, 67. 38, 42. 60, 37. 11, 21, 28. Der Schol.  
 zerlegt das Wort in असु + तृप् nur das Leben befriedigend, nur für das  
 Leben sorgend.  
 असुतृप adj. = असुतृप् Bhāg. P. 10, 87, 89.  
 असुनीति Z. 4 lies शिशीताम्.  
 असुनेत्रा (3. अ + सु<sup>०</sup>) f. im Sāmkhja einer der Gegensätze von तु-  
 ष्ठि. तपदोषमदृष्ट्यर्थेषु प्रवृत्तिरसुनेत्रा TATTVA. 36.  
 असुन्दर s. सुन्दर.  
 असुभृत् (असु + भृत्) m. ein lebendes Wesen, Mensch Bhāg. P. 10, 87, 17. 31.  
 असुमत् TBR. 2, 3, 8, 2.  
 असुमरीचिका (3. अ + सु<sup>०</sup>) f. im Sāmkhja eines der Gegensätze von  
 तुष्टि. भोगासक्तिरसु<sup>०</sup> TATTVA. 36.  
 असुभर (असुम्, acc. von असु. + भर) adj. f. आ nur das Leben erhaltend,  
 nur für das Leben sorgend Bhāg. P. 10, 60, 54. 89, 29.  
 असुर 2) *b*) असुराणां कन्दसि, असुरकन्दसि RV. Prāt. 3, 275. Ind.  
 St. 8, 74. fg. 114. 116. 128. — d) VARĀH. Bṛh. S. 5, 79. — g) pl. N. einer  
 Schule Ind. St. 3, 275. — 4) a) ÇĀṬK. Ba. 23, 4. die Stelle Art. Ba. 2, 22  
 zu streichen, da hier असुरी (vgl. u. असुर 2. a) vorauszusetzen ist. —  
 b) lies ramosa st. racemosa.  
 असुरल das ein-Asura-Sein KATHA. 119, 5.

असुरमाया *dämonische Zauberkraft* ÇĀṆKH. Br. 23, 4. °मय adj. damit begabt PAÑĀV. Br. 13, 12, 5.

असुरेय m. der Lehrer (इय) der Asura, der Planet Venus VARĀH. Brh. 14, 3.

असुविलास (असु + वि°) m. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 377.

असुकृद् m. Feind: जनासुकृद् RĀGA-TAR. 5, 191. adj. keinen Freund habend Spr. 3632.

असू vgl. RV. 2, 34, 6.

असूतणा, die richtige Form ist असूतर्णा.

असूय, तमसूयिषु: (1) RĀGA-TAR. 5, 196. मास्मानसूयेथा: Brh. P. 10, 82, 20. असूयितुम् 32, 21. असूयित partic. 11, 22, 57. नैनं नाथानुसूयाम: 10, 73, 9 vielleicht fehlerhaft für नैनं नाथ असू°.

— अभि, नाभ्यसूयामि वाक्यस्यास्य तवानये MBh. 14, 608.

असूय adj. murrend, ungehalten über Jmd (loc.): गुरुषु MBh. 13, 513.

असूयक, अनुसूयक Brh. P. 11, 18, 39 fehlerhaft für अनसूयक.

असूया, सासूयम् adv. unwillig Vikr. 30, 14.

असूर्य, असूया नाम ते लोका अन्धेन तमसावृता: ĪṣOP. 3. nach ÇĀṆKH. so v. a. असूर्य. — n. die sonnenlose Zeit d. i. Nacht SHADY. Br. 4, 1.

असूर्यपश्या ÇATR. 2, 18.

असृग्रक् (असृज् + ग्रक्) m. der Blutplanet d. i. Mars VARĀH. Brh. S. 4, 24. — Vgl. रुधिर, लोहित.

असृज् 1) acc. असृजस् in दानवासृजम् HARIV. 9296.

असेचनक unersättlich HALĀJ. 2, 195. नयनपुगासेचनक entzückend für die Augen SĀH. D. 99, 6 hierher oder zu आ°.

असौयज (अ° + यज्) m. N. eines Praisha (अमुक यजेति) ÇĀṆKH. Çr. 7, 8, 4.

2. अस्त 2) पौलस्त्ये ऽस्तंगते WEBER, GJOT. 55. नास्तमेति MBh. 5, 1082 wohl fehlerhaft für चास्ति मेति; vgl. Spr. 4353. — 3) सवितास्तमिया-द्विरिम् MBh. 1, 1883. °गिरि ÇiC. 9, 1. °शैल KARMAPRADĪPA 1, 9, 1 beim Schol. zu KĀTJ. Çr. 4, 13, 5. अस्त Untergang VARĀH. Brh. S. 9, 8. heli-akischer Untergang (von Fixsternen und Planeten) 6, 6, 7, 19. अस्तांशा: SŪRJAS. 9, 6. Untergang in übertr. Bed.: अस्तमये ऽपि सताम् ÇiC. 9, 5. — 4) VARĀH. Brh. 4, 9, 5, 2. 15. 6, 3.

अस्तभवन (2. अस्त + भ°) n. in der Astrol. das 7te Haus VARĀH. Brh. 1, 18. 24, 8.

अस्तमन n. heliakischer Untergang VARĀH. Brh. S. 2, Abs. 6.

अस्तमय Kir. 3, 35. heliakischer Untergang SŪRJAS. 9, 1. VARĀH. Brh. S. 6, 3. — KĀTHOP. 6, 6 bildlich von den Sinnen: इन्द्रियाणां पृथग्भावमु-दयास्तमयो च यत्.

अस्तमित (अस्तम् + इत्) n. Sonnenuntergang WEBER, GJOT. 50.

अस्तराशि (2. अस्त + रा°) m. in der Astrol. das 7te Haus VARĀH. Brh. 4, 2. 24, 8.

2. अस्ति UḠĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 179. Brh. P. 10, 30, 1.

अस्तृत streiche das letzte Citat.

अस्त्र m. HARIV. 10703 (der Halbvers fehlt in der neueren Ausg.). R. ed. Bomb. 1, 21, 11. WEBER, RĀMAT. Up. 299. n. Bez. eines best. Spru-ches aus einem für heilig gehaltenen Buche, den man vor dem Beginn des Lesens dieses Buches hersagt, Verz. d. Oxf. H. 4, a, No. 28. Bez. eines V. Theil.

best. beim Anzünden des Feuers gesprochenen Spruches 105, a, 34. b, 3. Bez. der mystischen Silbe फर् 97, a, 1. WEBER, RĀMAT. Up. 310. fg. °मत्र Bez. eines best. Spruches bei den Maga Verz. d. Oxf. H. 33, b, 7.

अस्त्रागार (अस्त्र + अ° oder आ°) n. Waffenkammer VENIS. in SĀH. D. 169, 5. MATSJA-P. im ÇKDr.

अस्त्रिन् Brh. P. 10, 58, 26.

अस्थ vgl. अद्यस्थ.

अस्थन् 1) स्थूलास्थिरस्थिसार: VARĀH. Brh. S. 68, 99. — 2) कार्पासा-स्थि Samenkorn der Baumwollenstände M. 4, 78.

अस्थला zu streichen; vgl. u. पुञ्जिकस्थला.

अस्थान s. स्थान.

अस्थानयुक्त (अ° + युक्त्) adj. am unrechten Orte angebracht; davon nom. abstr. °ता SĀH. D. 576.

अस्थानसमास m. eine ungeeignete Zusammensetzung (समास) PRATĪ PAR. 62, b. 64, b.

अस्थिकुण्ड (अ° + कु°) n. eine mit Knochen angefüllte Grube in der Höhle BRAHMAVĀIV. P. im ÇKDr.

अस्थिकेतु (अ° + केतु) m. Bez. eines best. Ketu (wohl Kometen) VA RĀH. Brh. S. 11, 30.

अस्थिदत्तमय (von अस्थि + दत्त) adj. aus Knochen oder Elfenbein ver-fertigt M. 5, 121.

अस्थिमय aus Knochen bestehend, voller Knochen RĀGA-TAR. 5, 272.

अस्थियज्ञ (अ° + यज्ञ) m. Knochenopfer, Bez. einer best. Cerimonie beim Todtenritual Schol. zu KĀTJ. Çr. 25, 13, 36. 7, 3, 19.

अस्थिसंस्कारक m. = अस्थिसंस्कार 1) Brh. VAPR. im ÇKDr

अस्थूरि vgl. u. स्थूरि.

अस्त्रावर्क (von 3. अ + स्त्राव) adj. schenlos TS. 7, 5, 12, 2.

अस्पन्द (3. अ + स्प°) adj. unbeweglich: अस्पन्दामुपेया तर्ह: Brh. P. 12, 6, 9.

अस्पन्दमान s. u. स्पन्द.

अस्पृष्ट (3. अ + स्पृष्ट) adj. nicht berührt (von der Aussprache der Vocale, des Anusvāra und der Ūshman) RV. Prāt. 13, 3. Davon nom. abstr. अस्पृष्टता VS. Prāt. 1, 72, Sch.

अस्फुट (3. अ + स्फुट) n. Unklarheit des Ausdrucks PRATĪPAR. 18, b, 1.

1. अस्म Z. 9 lies वस्त्रस्तः.

अस्मत्संयसनव्यातव्यालतुण्डाय्, °यते den in der Absicht uns (अस्मत्) zu verschlingen (संयसन) geöffneten (व्यात) Rachen (तुण्ड) eines Tigers (व्याघ्र) darstellen Brh. P. 10, 12, 19.

अस्मदहत् (von अस्मत्) adv. gleich uns KĀTHĀS. 101, 205.

अस्मिता Verz. d. Oxf. H. 231, b, 21.

अस्मिमान m. Selbstbewusstsein, Stolz VJUTP. 58.

अस्मत्तु 2. घु.

अस्पन्दमान, nach den Ausg. ist अस्पन्दमान zu lesen; s. u. स्पन्द.

अस्पवामीय Z. 2 lies P. 5, 2, 59, Sch.

अस्पृक्ष्य vgl. u. आस्पृक्ष्य.

अस्त्रं (von 2. अस्) adj. schleudernd (Comm.) TBr. 2, 7, 13, 2.

अस्त्रपत्रक Z. 2 streiche die Worte Es ist u. s. w. bis zum Schluss.

अस्त्रव (3. अ + स्त्रव) adj. nicht fließend; über die Bed. des Wortes

bei den Buddhisten s. WASSILJEV 251. 263. 333.

अस्यम् adj. f. *आ nicht welk*: न्ययोधप्रज्ञा GOM. 2, 6, 6.

अस्वन (3. अ + स्वन) adj. *keinen hellen Klang habend* VARĀH. BRH. S. 50, 4.

अस्वर tonlos, accentlos AV. PAṬ. 3, 74, Sch.

अस्वस्थ s. u. स्वस्थ und vgl. आस्वस्थ.

अस्वामिक (von 3. अ + स्वामिन्) adj. *heirrenlos, keinen Eigenthümer habend*: विक्रय Verz. d. Oxf. H. 263, a, 21.

अस्वास्थ्य (3. अ + स्वा) n. *krankhafter Zustand, das Angegriffen-sein*: गात्रा<sup>०</sup> BHĀG. P. 11, 25, 17. गात्राणि कर्मन्द्रियाणि तेषामस्वास्थ्यं विकाराधिक्यम् Schol. — Vgl. आस्वस्थ्य.

2. अक्ष् mit अग्नि fürsprechen, Recht geben (mit dat.) TS. 2, 5, 44, 9.

— अनु nachsprechen, nacherzählen: मयोदितं पदन्वात्य BHĀG. P. 10, 60, 49.

— अग्नि sprechen zu (acc.), antworten BHĀG. P. 6, 14, 22. 7, 13, 19. Jmd (acc.) Etwas mittheilen 11, 17, 3.

— परा gegen Jmd (acc.) sprechen, Unrecht geben TS. 2, 5, 44, 9.

— परि umher d. h. der Reihe nach — oder zusammen sagen TS. 2, 3, 44, 4.

— वि lies eine abweichende Ansicht kundgeben, streiten, disputiren und füge hinzu TS. 7, 2, 20, 1. 2. PAṆĀV. BR. 4, 8, 8. ÇĀṆKH. BR. 27, 1.

अक्षयेयस् ÇĀṆKH. ÇR. 14, 29, 1.

अक्षयेयस, SĪ. und ÇĀṆK. fassen अक्षयेयसे als dat. von अक्षयेयस्.

अक्षेयम् n. das Meinen, dass man Ich d. i. Subject sei, BHĀG. P. 3, 27, 15. 11, 10, 18.

अक्षेय 2) त्रपाक्षेयः KATHĀS. 52, 77. वचः साक्षेयम् stolz, übermüthig 60, 189. — 3) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 8.

अक्षेयारिन् (von अक्षेयः) adj. *eigensüchtig; stolz, hochmüthig* HALĀS. 2, 224. KATHĀS. 52, 86. 63, 59.

अक्षेय 2) MĀRK. P. 47, 20. — 3) KATHĀS. 97, 24. — Vgl. निरक्षेय.

अक्षेयति die Meinung, dass man Ich d. i. Subject sei: अनक्षे<sup>०</sup> adj. BHĀG. P. 11, 9, 30.

अक्षेयि f. = अक्षेयः; s. निरक्षेय, ०क्रिया.

अक्षेयन्मूर्ति m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 246, b, No. 622.

अक्षत 1) a) ०तिष् so v. a. nicht verwischt BHĀG. P. 10, 69, 9. — c) BHĀG. P. 10, 53, 11. 75, 22. — Vgl. अक्षत und अनाक्षत.

अक्षन् Sp. 371, Z. 6 v. u. lies 1, 13, 48 st. 1, 13, 42. — N. pr.: अक्ष गाङ्गिरसस्य KĀTH. ANUR. in Ind. St. 3, 459, 6 v. u.

अक्षता (von अक्षम्) f. das Gefühl des Ich Schol. zu BHĀG. P. 10, 20, 39.

अक्षधी (अक्षम् + 2. धी) f. die Meinung, dass man Ich d. i. Subject sei, BHĀG. P. 10, 46, 41.

अक्षेयानम् (अक्षम् + नामन्) adj. *ich heissend* ÇAT. BR. 14, 4, 2, 1.

अक्षेयन् so v. a. alt, personif. gebraucht TS. 4, 3, 5, 2.

अक्षम् scheinbar mit der 3ten Person construiert: तस्मात्तव वदार्थं किं समुत्पत्स्यत्यक्षं (wohl समुत्पत्स्ये क्षं zu lesen) पुनः R. 7, 17, 31. समुत्पत्स्यति = समुत्पत्स्ये Schol. अक्षम् = अक्षेयः Selbstgefühl, die Meinung, dass man Ich d. i. Subject sei: अक्षमि च प्रसुते BHĀG. P. 11, 3, 39. अक्षमः संसृतिप्रणिः 23, 56. यन्नागादक्ष्मो भावम् 12, 8, 30. अक्षरक्षित 10, 38, 11. इन्द्रियैरिन्द्रियार्थेषु गुणैरपि गुणेषु च । गृह्यमाणेष्वक्षं कुर्यान्न विद्वान्यस्तु 11, 11, 9. — Vgl. निरक्षम्.

अक्षमद् N. pr. = اخصم Verz. d. Oxf. H. 218, b, 3.

अक्षप्रथमिका, ०प्रथमिका तेषां पयः पातुमवर्तत KATHĀS. 63, 189.

अक्षबुद्धि (अक्षम् + बु<sup>०</sup>) f. Selbstbewusstsein, Hochmuth: अनक्षे<sup>०</sup> adj. MBh. 13, 5354. die Meinung, dass man Ich (Subject) sei: देहाद्यक्षं<sup>०</sup> die Meinung, dass der Körper u. s. w. dem Ich zukomme BHĀG. P. 11, 19, 42.

अक्षभाव (अक्षम् + भाव) m. die Meinung, dass man Ich (Subject) sei, BHĀG. P. 11, 2, 51.

अक्षमति die Meinung, dass man Ich (Subject) sei BHĀG. P. 10, 20, 19. 11, 28, 26. — Vgl. निरक्षमति.

अक्षमता (von अक्षम् + मम) f. das Gefühl des Ich und des Mein BHĀG. P. 5, 19, 15. 10, 20, 39.

1. अक्षमान (अक्षम् + 1. मान) m. die Meinung dass man Ich d. i. Subject sei: अक्षं कर्तेत्यक्षमानमकाक्ष्माक्षिदंशितः ASHTĀV. 1, 8. अक्षमानाभिमान Schol. zu ÇAT. BR. 14, 9, 2, 7.

2. अक्षमान (wie oben) adj. *meinend, dass man Ich d. i. Subject sei*, MĀRK. P. 47, 20.

अक्षरोत n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, b.

अक्षर्णा 1) eine Reihe von Tagen: मुमुदे ऽक्षर्णान्बहून् BHĀG. P. 9, 14, 25. तावदक्षर्णेन यो ज्योतिषामयने 6, 12, 33. 10, 62, 26. — 3) vgl. दिनराशि.

अक्षर्व्यास (अक्ष् + व्यास) m. der Tagdiameter d. i. das Doppelte des Tag-Sinns (द्युज्या oder दिनव्यासदत्त) VARĀH. BRH. S. 2, Abs. 4. dazu UTPALA: क्रांतित्रिज्याकृत्यत्तरात्पदे द्विर्दिनव्यास इति zweimal die Quadraturwurzel vom Unterschied zwischen den Quadraten des Radius (त्रिज्या) und des Declinationssinns (क्रांतिज्या) ist der दिनव्यास.

अक्षत्या (so, ohne Accent), Etym. des Namens R. 7, 30, 22. fg. N. pr. eines Sees H. an.; vgl. dazu ०क्ष्द Verz. d. Oxf. H. 77, a, 14.

अक्षत्येष्टरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 31.

अक्षःसंधिमत् (von अक्षम् + संधि) adj. *wobei ein Zusammentreffen zweier Tage stattfindet*: तिथि WEBER, GĀOT. 51.

अक्ष्, अक्षोरे KHĀND. UP. 4, 2, 3. anders ÇĀṆK.

अक्षावस् SHADY. BR. 3, 1. ANUPADA 1, 10; vgl. auch आक्षाव.

अक्षि 7) N. pr. eines Rshi Ind. St. 3, 204, b. श्रीशनस 460, 1. अक्षेः पैदस्य साम 204, b. — Vgl. मक्षि.

अक्षिंसा 1) personif. als Gattin Dharma's Verz. d. Oxf. H. 43, b, 30.

अक्षिचक्र (अक्ष + चक्र) n. Bez. eines best. Diagramms; s. u. चक्र 4).

अक्षिच्छत्र 2) Verz. d. Oxf. H. 100, a, 1 v. u. (wo अक्षिच्छत्रे zu lesen ist). b, N. — 3) b) KATHĀS. 72, 23. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 8. Vgl. कक्षवती.

अक्षिगान m. N. pr. eines Geschlechts von Kājastha HALL 136.

अक्षित 3) अक्षिते वर्तमानानि मित्राणि Spr. 3558. — 4) f. आ N. pr. eines Flusses MBh. 6, 328, Lesart der ed. Bomb. für मक्षिता; vgl. VP. 182, N. 27.

अक्षिदेव (अक्षि + देव) adj. *die Schlangen zur Gottheit habend*; n. (sc. भ, नक्षत्र) das Nakshatra Aśleśhā VARĀH. BRH. S. 13, 7.

अक्षिदेवत dass. ebend. 10, 2.

अक्षिमकिरण (3. अक्षि + कि<sup>०</sup>) m. die Sonne ebend. 3, 34.

अक्षिमांशु (3. अक्षि + क्षि + अंशु) m. dass. KIR. 12, 15. KUALAJ. 76, a.

अक्षिर्बुध m. N. pr. eines Rudra Verz. d. Oxf. H. 82, b, 24.

अक्षिर्बुध, अक्षिर्बुधाय WEBER, Na x. 2, 313. अक्षिर्बुधे VARĀH. BRH. S. 9, 35 Druckfehler für आ<sup>०</sup>.

अक्षिर्ब्रह्म, die neueren Ausgaben des MBh. und HARIV. überall richtig

बुद्ध; an der ersten Stelle hat auch die ed. Bomb. den pl.

अक्षित्या f. falsche Schreibart für अक्षित्या Verz. d. Oxf. H. 77, a, N.

अक्षित्, अक्षित्: (so ist wohl zu lesen) पैदस्य साम N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, b. BENFEY, SV. 173, b, 2.

1. अक्षोन, अक्षीनो नाम रक्षेन्द्र क्रतुस्ते ऽयं च कल्प्यताम् MBh. 14, 2615.

अक्षीन्द्र (अक्षि + इन्द्र) m. Bein. Patanāḡali's Verz. d. Oxf. H. 352, a, 19.

अक्षे Kāṭh. Ca. 2, 1, 22.

अक्षेतु (3. अ + क्तु) eine best. rhetorische Figur Verz. d. Oxf. H. 208, b, 1.

अक्षेधम् s. u. अक्षित्.

अक्षेतुका adj. (f. ई) auf keinem besondern Grunde beruhend, uneigen-nützig: अघोतत्र अवेष्टता नो मतिरप्यक्षेतुकी Bhāg. P. 5, 18, 9.

अक्षेवल 1) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 131. — 2) N.

pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 251, b, 25.

अक्षेवलशास्त्रिन् m. N. pr. eines Autors HALL 181.

अक्षेरात्र m. sg. KATHAS. 104, 35. m. du. PANĀV. Br. 25, 10, 10. अक्षे-रात्रयोर्व्रतम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, b. Sp. 579, Z. 8 ist nach ना-पु: einzuschalten AV. 4, 35, 4 und die ganze Stelle Z. 1 nach VS. 27, 45 einzufügen.

अक्ष vgl. मक्षाक्ष.

अक्षाय 2) MBh. 4, 708. अक्षाय च चिराय च 13, 392. 3042. 4908.

अक्षित (अक्षि, loc. von अक्षन्, + 1. सि) adj. am Tage entstehend, — er-scheinend VARAH. Bāh. S. 46, 21.

अक्षय n. Tagereise (der Sonne): योत्रन, आश्वीन, अक्षय PANĀV. Br. 21, 1, 9.

## आ

2. आ 2) a) β) bis auf, bis exclusive: त्रयश्च वा एते त्र्यक्षा आ दशम-रूपा द्वावतिरात्रौ पद्मादशाक्षः der Dvād. besteht nach Abzug (परित्यज्य Sis.) des zehnten Tages und der beiden Atirātra aus drei Trjaha Air. Ba. 4, 24. Zu der Verbindung एत् ist nicht ein Zeitwort der Bewegung (was auch die Comm. annehmen), sondern der Wahrnehmung zu er-gänzen: sie heisst sieh da! mit acc., z. B. पुनरिमोत्येतिरेभूताम् (als Ur-vaçi ihn wie am hellen Tage nackt sah, da verschwand sie;) ich kehre wieder um, dachte (und that) er, sieh, da war sie verschwunden! Çat. Ba. 11, 5, 2, 4. Eine andere Aussprache dafür ist ऐत् Air. Ba. 2, 13, wo zu übersetzen ist: Menschen und Rshikamen auf den (verlassenen) Opfer-platz der Götter um eine Spur zu suchen, mittelst welcher sie im Opfer sich zurechtfinden. Während sie überall umherliefen, sieh, da lag ein ausgeweidetes Thier! Daran erkannten sie u. s. w. — γ) bis zu, bis ex-clusive (wie unter β) Kāṭh. Ca. 4, 13, 16. आ ततः RV. Prāt. 11, 9. — Z. 10 M. 10, 64 gehört zu b) α). — e) Z. 6 lies आपिञ्जर.

3. आ m. angeblich auch = पितामह und वाक्य EKAKSHARABHIDHANA im Agni-P. ÇKDr.

आश m. patron. von आश Uśāval. zu Uśādis. 5, 21.

आक्षुप्त्य (von अक्षुप्ति) adj.: मास Gobh. 2, 8, 14.

आक्षम्पन (vom caus. von कम्प् mit आ) m. N. pr. eines Daitja Kā-thās. 115, 58.

आकर 3) Mine, Fundgrube bildlich so v. a. Geburtsstätte, Herkunft: आकर: कार्णां जतोर्दार्जन्यस्य न ज्ञायते Spr. 3672. एषामुदाकराण्यकारेषु बोद्धव्यानि in den entsprechenden Minen d. i. im Drama Sām. D. 174, 1.

आकर am Ende von Personennamen WASSILJEV 268. — 4) VARAH. Bāh. S. 14, 12. = खनिदेश das heutige Khandēsh. — 5) Titel eines Wer-kes Verz. d. Oxf. H. 277, b, 35. — Vgl. कुसुमाकर, पद्माकर, पुष्पाकर, मकराकर, रत्नाकर.

आकर्तोर्य n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 1, 19, fg.

आकारिक (von आकर) adj. in einer Mine beschäftigt, Bergmann VA-rah. Bāh. S. 13, 1.

आकर्ण्य mit उप hören, vernemen: इत्युद्धवाडुपाकर्ण्य मुहुरा डःसहं

वधम् Bhāg. P. 3, 4, 28. 4, 8, 25. 10, 20, 2. 23, 13.

आकर्ष 1) रज्ज्वाकर्ष Bhāg. P. 10, 9, 3. — 9) MBh. 5, 1541 unter den Sachen, die in einem Hause nicht fehlen dürfen; der Schol. ergänzt विषादीनाम्. Vielleicht Magnet (vgl. आकर्षक).

आकर्षक्रीडा f. ein best. Spiel (wohl nicht Würfelspiel) Verz. d. Oxf. H. 217, a, 19.

आकर्षण 1) das Herbeiziehen eines Abwesenden (durch Zauberei) Verz. d. Oxf. H. 94, a, 18. 97, b, 21. 98, a, 6 und N. 1. केशाकर्षण das Zie-hen an den Haaren Mārk. P. 85, 74. नृपसुताकेशाम्बराकर्षण Venis. in Sām. D. 147, 14. — Vgl. सीराकर्षण.

आकर्षिन् vgl. मलाकर्षिन्.

आकर्ष्य 2) Gtr. 6, 14. DAÇAK. in BENF. Chr. 195, 5. Bhāg. P. 10, 5, 9. 41, 40.

आकर्ष्यम् Spr. 1157. KATHAS. 90, 188. Bhāg. P. 10, 14, 40.

आकर्षयेय, so ist wohl st. आकर्षयेय zu lesen.

आकस्मिक adj. (f. ई) Spr. 3156. RĪCĀ-TAR. 5, 54 (आकस्मिकं zu lesen).

आकस्मिकी खे वाणी संज्ञाता PANĀT. 186, 16, v. 1. (vgl. Gött. gel. Anz. 1860, S. 729). HALĪ. 5, 98. नन्वदृष्टानिष्टौ जगदिच्छिन्नाकस्मिकं स्यात् su-fällig SARVADARÇANAS. 5, 18. आकस्मिकेन विधिना zufällig Bhāg. P. 5, 9, 14.

आकाङ्क्षा 1) Spr. 2213. Sām. D. 479. — 2) Verz. d. Oxf. H. 177, b, No. 403.

आकाङ्क्षिन्, जीविताकाङ्क्षिन् MBh. 12, 4289. — Vgl. निराकाङ्क्षिन्.

आकाङ्क्ष्य vgl. दशाकाङ्क्ष्य.

1. आकार, (पः) पश्येदाराव्याकारान् als eine unnütze Erscheinung Spr. 1261. वर्जयेत्कौलिकाकारं मित्रम् der wie ein Weber verfährt 2753. द्विधाकारं भवेद्यानम् von zweierlei Art 4231. — Vgl. निराकार.

2. आकार AV. Prāt. 1, 85. 79. 96. 2, 22. 27. 55.

आकाल in der Stelle प्रातःसर्वनस्याकाले TS. 2, 2, 9, 5. 6 vielleicht zur Zeit um —.

आकालिक 1) a) KULL. zu M. 4, 103 fasst das Wort in der Bed. von bis zur selben Zeit (2. आ + काल) des folgenden Tages während. — b) प्रलय KĀLIKĀ-P. 31 im ÇKDr.

आकाश 3) किं ब्रवीषोति पद्माद्ये विना पात्रं प्रपुष्यते । भुत्वेवानुक्रम-प्यर्थं तत्स्यादाकाशभाषितम् || (vgl. Sp. 587, Z. 17) Sām. D. 423. Hiernach

wird das आकाशभाषित nicht hinter der Bühne gesprochen, sondern der auf der Bühne befindliche Schauspieler thut nur so, als wenn er Etwas hörte und das Gehörte wiederholte.

आकाशग (आ° + 1. ग) 1) adj. f. आ im Luftraum sich bewegend, — sich befindend R. 2, 33, 8. गङ्गा 1, 38, 7. 44, 5. — 2) m. Vogel MBh. 5, 7287.

आकाशगङ्गा (आ° + ग°) f. die Gāṅgā des Luftraumes R. 7, 23, 4, 14. Bhāg. P. 10, 27, 22.

आकाशपथिक (आ° + प°) m. der Wanderer am Himmel, Beiw. der Sonne KATHās. 123, 171.

आकाशपोलि m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, 6, 19.

आकाशमुखिन् (von आ° + मुख) m. pl. N. einer Īva'itischen Secte, die das Gesicht stets zum Himmel gewandt hält, Wilson, Sel. Works, 1, 32. 234. fg.

आकाशमुष्टिकननाय् (von आ° + मु° - कनन), °यते so widersinnig sein wie das Schlagen der Luft mit den Fäusten SARVADARĢANAS. 113, 9; vgl. आकाशं मुष्टिभिर्घतः MBh. 5, 1834.

आकाशयोगिनी (आ° + यो°) f. N. pr. einer Göttin Wilson, Sel. Works 2, 21.

आकाशवादार्थ m. Titel einer Schrift HALL 45.

आकाशेश 2) M. 4, 184.

आकाशोपन्यास (आकाश + उ°) m. Titel einer Schrift HALL 135.

आकिंचन्य Spr. 3676. fg. MBh. 12, 11901. आकिंचन्यायन (so ist st. आकिं° zu lesen) der Ort, wo es gar Nichts giebt, Burn. in Lot. de la b. I. 813. — Vgl. किंचन्य.

आकुल 1) b) युद्ध KATHās. 108, 44. आकुलकूरा (कुलुम्बिनी) wild und roh Spr. 4533. — 3) n. Verwirrung: साकुल verwirrt KATHās. 78, 94. 106, 149.

आकुलक adj. = आकुल 1) b): उत्पिञ्जल HALāj. 4, 46. in Unordnung gerathen, verworren WEBER, GJOT. 3.

आकुलता 1) das Beispiel gehört zu 2). — 2) Spr. 632.

आकुलत्व 2) Çiç. 9, 42.

आकुलप, केशानाकुलयन् (मरुत्) Spr. 738. पिपासाकुलितं मनः 3831. — Z. 6 lies भयादाकुलितेन्द्रियः.

आकुलागमतत्त्व (आकुल - आ° + तत्त्व) n. Titel einer Schrift HALL 119.

आकुलीभाव m. das Verwirrtwerden SĀH. D. 263, 22.

आकूत DHŪRTAS. in LA. 83, 2 (साकूत° = सा आ°). साकूत adj. (f. आ) bedeutsam: सो ऽपि साकूतया दृष्टैवाकरोत्स्वागतं मम KATHās. 59, 91. साकूतम् bedeutsam, nachdrucksvoll: आदाय च व्यधात्। पत्रं शिरसि साकूतम् 51, 74. 75, 15. sprechen MĀLATI. 62, 4. aufmerksam: आकार्य 80, 3. साकूतं मुखमेतत् KATHās. 116, 85. 66, 121.

आकूति, प्राणेन चाकूतिमुपैति योगी den Gedanken Bhāg. P. 2, 2, 29. nach dem Schol. die Thätigkeit der Sinnesorgane. — Personifiziert AV. 6, 131, 2. Gattin Prthushenā's und Mutter Nakta's Bhāg. P. 5, 15, 5. — N. eines Kalpa Verz. d. Oxf. H. 32, a, 3.

आकूपार (von अकूपार) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 204, a. PAÑĒAV. Br. 9, 2, 13. 15, 3, 29.

आकृति 2) Verz. d. Oxf. H. 312, a, No. 745, Z. 17. schöne Gestalt VARĀH. Bhū. S. 70, 23. Spr. 2293.

आकृतिमत् vgl. weiter unten u. कृतिमत्.

आकृतियोग (आ° + योग) m. Bez. einer Klasse von Constellationen, die zu den Constellationen ohne Mond gezählt werden, VARĀH. Bhū. 12 passim; vgl. u. नभस.

आकृती f. = आकृति 2) MBh. 15, 698 aus metrischen Rücksichten.

आकृष्ट m. pl. Bez. einer Art von Rshi MBh. 12, 6144. अकृष्ट (die richtige Lesart; vgl. u. माप 1) am Ende) ed. Bomb.

आकृष्टि f. das Herbeiziehen Kap. 3, 62. das Herbeiziehen eines Abwesenden (durch Zauberei) und der dazu verwandte Spruch Verz. d. Oxf. H. 97, b, 35. 98, a, 1. 4.

आकेकर (2. आ + के°) adj. ein wenig schielend: चतुस् KĀ. 8, 53. KATHās. 73, 245.

आकेनिप Z. 3 lies 3, 15 st. 3, 14.

आकोप (von 1. कुप् mit आ) m. Zorn KATHās. 105, 19.

आकोशल Unerfahrenheit, Unbeholfenheit Spr. 1825.

आक्रन्द Wehklage: आक्रन्दः प्रलपितं श्रुत्वा SĀH. D. 472. 471. Ausserdem noch folgende belegbare Bedeutungen: 1) der natürliche Freund eines im Kriege begriffenen Fürsten; zieht ein Fürst in's Feld, so heisst sein unmittelbarer Nachbar, der ihm in den Rücken fällt, पार्श्वियाद्: der unmittelbar an den पार्श्वियाद् gränzende Fürst ist der आक्रन्द des ersten Fürsten. KĀM. NĪTIS. 8, 17. 43. 46. M. 7, 207. VARĀH. Bhū. S. 16, 7. 104, 61. übertragen auf die Stellung der Planeten beim Planetenkampfe 17, 6. fgg. — 2) Freund, Beschützer überh.: अनाक्रन्द adj. (f. आ) keinen Freund —, keinen Beschützer habend: दृष्टमेवमनाक्रन्दे (der Schol. fasst das Wort als loc. und erklärt es durch अत्रातरि काले) भद्रे काम-महाहिना। सा त्वं पीनायतश्रेणि मामाप्रुहि (als Beschützer, als Gatten) वरानने ॥ MBh. 1, 6568. इति लोकमनाक्रन्दं मोक्षशोकपरिभुतम् 3, 13859. Der Schol. zu MBh. 1, 6568. 3, 13859 citirt MED. mit der richtigen Lesart त्रातरि st. धातरि. — Vgl. डुराक्रन्द, निरा°.

आक्रन्दनीय adj. zu Hilfe zu rufen KATHās. 121, 11.

आक्रम s. कथाक्रम.

आक्रमण 2) das Angreifen: अनघाक्रमणं शौर्यम् KATHās. 101, 51.

आक्रम्य, अनाक्रम्य unerreichbar, unzugänglich: तत्र मृत्योरनाक्रम्ये नीत्वा तौ स्थापयाम्यक्षम् KATHās. 72, 387.

आक्रम्य lies Handel, Kram TS. 3, 4, 1, 1. f. आ° dass. VS. 30, 5.

आक्रोश 1) s. u. डुराक्रोश. — 2) Spr. 3679.

आक्रोशक adj. schimpfend, schellend, schmähend Spr. 3861.

आक्रोशिन् adj. dass. Spr. 4380.

आक्रोष्टर् MBh. 13, 2196.

आन adj. von 2. अन् 20): वलन Schol. zu SĀH. D. 4, 24. fg.

आनार n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, a. PAÑĒAV. Br. 21, 5, 4.

आनारणा von नारय् mit आ.

आनारात्त (आनार + अत्त), आनारात्तं योधाञ्जयम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, b.

आनील n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, b.

अक्षिप 2) SĀH. D. 315. 700. in der Dramatik: गर्भबीजसमुद्भेदाक्षिपः प-रिकीर्तितः DAÇAR. 1, 38. गर्भबीजोत्पादनाक्षिपः PRATĀPAR. 40, a, 3. आक्षिपोपमा SĀH. D. 276, 15. — 4) मुद्राक्षिप das Abnehmen —, Entfernen des

Siegels KATHA. 102, 134. — 6) Spr. 1434. Bha. P. 10, 58, 17. ब्रह्मोदितान्तेपैः harte Worte 12, 6, 22. सान्तेपे भुक्तीकान्तकुरितं दृष्टे खलानां मुखम् 2079. सान्तेपमाज्ञप्तया verächtlich 2639. L.A. (II) 90, 5. प्रतीचैतत्कटान्तेपैः so v. a. mit verächtlichen Seitenblicken Bha. P. 10, 32, 6. — 7) lies: in der Rhetorik Einwurf, Einwendung, eine Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, insbes. Berichtigung der eigenen Rede: प्रतिषेधोक्तिरान्तेपैः KĀVYĀD. 2, 120. प्रतिषेध इवेष्टय यो विशेषाभिधितस्या । तमान्तेपे ब्रुवन्ति Aen-P. beim Schol. zu KĀVYĀD. 2, 120. KĀVYĀ-Pr. 157, 16. fgg. ŚiH. D. 714. KUALAJ. 93, a (114, a). PrATĪPAR. 95, b, 4. Vgl. अनादरान्तेप, अनुक्रोशान्तेप, अनुज्ञान्तेप, अनुशयान्तेप, अर्थान्तरान्तेप, आशीर्वचनान्तेप, उपायान्तेप, कारणान्तेप, कार्यान्तेप, धर्मान्तेप, धर्म्यान्तेप, पर्वशान्तेप, परुषान्तेप, प्रभुवान्तेप, भविष्यदान्तेप, मूर्खान्तेप, यत्नान्तेप, रोषान्तेप, वर्तमानान्तेप, वृत्तान्तेप, श्लिष्टान्तेप, संशयान्तेप, साचिव्यान्तेप, क्लेशान्तेप. — 8) Herausforderung (zum Streit) KATHA. 66, 65.

सान्तेपण adj. (f. ई) an sich stehend, mit sich fortsetzend: विद्या MĀLATĪM. 160, 13. destroying BENFEY.

सान्तेपसूत्र (आ० + सूत्र) n. ein Faden, auf den Perlen aufgereiht werden, RAGH. 6, 28, v. 1.; vgl. ŚiH. D. 316, 6. ed. Calc. des RAGH. liest सान्तेप्य st. उन्मुच्य bei Sr.

सान्तेपिन् hindelend —, anspielend auf ŚiH. D. 287.

सान्तेप्य adj. 1) wogegen man einen Einwurf zu erheben hat, womit man sich nicht einverstanden erklären kann KĀVYĀD. 2, 120. — 2) herauszufordern (zum Spiel, zum Kampf) KATHA. 124, 90.

साक्ष्यत् Z. 4 ÇAT. Br. liest साक्ष्यत्.

साख m. Fanggrube (Comm.), viell. Ziel oder Schussweite (vgl. साखण): इयति म् साख् इयति नापरात्स्यामि TS. 6, 4, 24, 3.

साखण m. Zielscheibe ÇĀṆKH. Ça. 6, 3, 8. LĀṬJ. 1, 11, 5. विततो देव साखणः 3, 10, 5. स्थणे विमिन्वत्याखणाय ÇĀṆKH. Ça. 47, 5, 5. साखणं विद्याति 15, 4. Ebenso KĀND. Up. 1, 2, 7. 8: यथास्मानमाखणमूला विघ्नसेत. Häufig साखण geschrieben.

साखाडल m. Bein. Çiva's Verz. d. Oxf. H. 77, b, 21. — adj. (f. आ) Indra gehörig: दिष् d. i. Osten VARĀH. BRH. 8, 3K, 7. — Welche Bed. hat aber das Wort beim Schol. zu PRAB. 50, 12?

साखर vgl. मृगाखर.

साखाटीचरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 10.

साखात m. = सखात HALĪJ. 3, 53.

साखुकरिष TBa. 1, 1, 2, 3.

साखेट Spr. 1262. कृताखेट KATHA. 52, 181. 53, 19. 54, 8. ०भूमि 59, 44.

साखेटक 1) KATHA. 52, 183. 59, 44. 63, 126. साखेटकावो Wildpark 53, 15. चकाराखेटकक्रोडा स तत्र 54, 4.

साखोटकतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 60, a, 30.

साखोटशीर्षक n. eine Art Vorrichtung an einem Gebäude (कुट्टिमभेद): a. u. दुमशीर्ष.

साख्यम् (von ख्या mit आ) m. = प्रज्ञापति UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 232.

साख्या VS. PrAT. 1, 33. बभूव काञ्चनपुरीत्याख्या नगरी पुरा KATHA. 59, 22. त्रयोविंशत्यनीकाख्यं भूमेर्भारम् genannt so v. a. bestehend in, das ist Bha. P. 10, 50, 15. भस्माख्य adj. den Na: sen Asche führend so v. a. Nichts als Asche sendend Spr. 5023. साख्या so v. a. संख्या Zahl, V. Thell.

Anzahl, Dauer der Zahl nach: एषा द्वादशसाक्षी युगाख्या परिकीर्तिता MBh. 3, 12831 = HARIV. 515, wo aber युगसंख्या प्रकीर्तिता gelesen wird. दशाब्दाख्यं पौरसख्यम् Freundschaft unter Bürgern einer Stadt umfasst einen Zeitraum von zehn Jahren d. i. Bürger nennen sich Freunde auch dann, wenn sie im Alter zehn Jahre von einander entfernt sind, M. 2, 134. साख्या so v. a. प्रख्या Aussehen am Ende eines adj. comp.: वृक्षेषु रुचिराख्यासु (= रुचिरशोभासु Schol.) R. 7, 60, 12. Hierher könnte auch भस्माख्य (s. oben) gezogen werden; = भस्मीभूत Schol.

साख्यात 2) VS. PrAT. 5, 16. 6, 1. 8, 54.

साख्यातर Erzähler, Mittheiler MBh. 12, 5205.

साख्यातवाद (आ० 2. + वाद) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 245, b, No. 616. HALL 58. ०टीका, ०टिप्पणी und ०व्याख्यामुधा 59. ०विचेचन Verz. d. Oxf. H. 245, b, No. 616.

साख्यातविवेक (आ० + वि०) m. = साख्यातवाद HALL 58.

साख्यातव्य MBh. 3, 15699.

साख्यान 1) कथाख्यानपटु KATHA. 53, 25. धर्माख्यान das Auseinandersetzen der Pflichten Spr. 4254. in der Dramatik das Mittheilen eines vorangegangenen Ereignisses ŚiH. D. 500. 471. — 2) Verz. d. Oxf. H. 54, b, 13. (महाकाव्ये) अस्मिन्नार्षे पुनः सर्गा भवत्याख्यानसंज्ञकाः ŚiH. D. 560. — Vgl. उपाख्यान.

साख्यानक 2) Ind. St. 8, 359. fg.

साख्यानप (von साख्यान) berichten, mittheilen: साख्यानयित्वा व्याख्यानमेतदाचक्ष्व पृच्छतः MBh. 12, 2452. व्याख्यानयित्वा व्याख्यानमेषाम् ed. Bomb., der Schol. scheint aber साख्यानयित्वा vor sich gehabt zu haben साख्यायिका KĀVYĀD. 1, 23. ŚiH. D. 568. गर्दभाख्यायिका KATHA. 63, 124. साख्येय mittheilen, anzuzeigen, einzugestehen JĀṆ. 3, 13.

2. आग zu streichen, da für आगत्वेन an der a. St. ohne Zweifel आगतत्वे zu lesen ist; vgl. आगति ebend. 9. आगतत्वं (von आगत) n. bedeutet das Herkommen, Herkommen (eines Dinges).

आगति 1) Ankunft ÇiC. 9, 13. Entstehung Verz. d. Oxf. H. 312, a, No. 745, Z. 21. कृदिस्थार्थागत्या so v. a. indem das, woran er gerade denkt, hinzukommt, sich hinzugesellt ŚiH. D. 132, 7. — 2) zu streichen, da das Wort auch hier das Herkommen, Herkommen (eines Dinges) bedeutet. BENFEY giebt das Wort durch concern wieder, eben so übersetzt er आगत (s. oben u. 2. आग).

आगतु UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 1, 70. 1) मूलभृत्योपरोधेन नागतूनप्रतिमानयेत् Spr. 2230. परित्राज् KATHA. 61, 94. — 3) ०त्रण Verz. d. Oxf. H. 316, b, 5.

आगतुज Verz. d. Oxf. H. 312, a, No. 745, Z. 24.

आगम 2) a) am Ende eines adj. comp. f. आ KATHA. 56, 391. — d) fuge noch Erlangung, Erwerb hinzu. — e) das letzte Beispiel gehört zu d). — f) das Lernen, Auswendiglernen (beim Lehrer): चतुर्भिश्च प्रकारिर्विद्योपयुक्ता भवति आगमकालेन स्वाध्यायकालेन प्रवचनकालेन व्यवहारकालेनेति Pr. in MAHĀBH. 39. आगमकाल = यक्षाकाल KALJ. — g) यस्यागमो केवलजीविकायि तं ज्ञानपण्यं वणिजं वदति Kenntnisse, Wissen Spr. 2860. Das letzte Beispiel gehört zu h). — h) = हृद्म् HALĪJ. 1, 9. यस्तु यन्थार्थतन्त्रज्ञो नास्य यन्थागमो वृथा so v. a. Kenntniss des überlieferten Wortlautes Spr. 4919. व्याकरणागम der überlieferte Wortlaut der Gram-

matih Ind. St. 5, 189. fg. **उरधिगमैः** — **आगमैः** (= पुराणादिभिः MALLIN.) KĪ. 5, 18. 22 (= शास्त्र MALLIN.). **शिवविश्वगमपरैः** — **पाषण्डैः** LA. (II) 87, 8. इत्येवो ऽस्यास्त्रिशीर्षाख्यगुक्ताया आगमः *Ueberlieferung, Legende* (आगमाय st. dessen 60) KATHA. 109, 75. **आगम** *Ueberlieferung* im Gegens. zu तर्क PRAB. 86, 14. von Buddha's Lehre LA. (II) 86, 13. WASSILJEV 64 u. s. w. acht Āgama bei den Gāina WILSON, Sel. Works 1, 281. — i) zu streichen. — k) RV. PAṬ. 2, 11. 10, 14. 11, 6. 20. VS. PAṬ. 1, 137. 4, 22. AV. PAṬ. 3, 78. अनुस्वारगमत्वात् Schol. zu VS. PAṬ. 5, 44. — l) eine best. rhetorische Figur Verz. d. Oxf. H. 206, a, 10. — 3) vgl. आगमकल्पद्रुम.

**आगमकल्पद्रुम** (आ० + क०) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 16. 103, b, 35.

**आगमन** 1) तवगमनतो (आगमवतो INDR. 5, 23) कृते स्वर्गस्य महेत्सवे MBH. 3, 1839. लब्धार्थगमन *das Eintreffen* ŚIN. D. 397. — 2) zu streichen; s. oben अत्यागमन.

**आगमवत्**, NILAK. erklärt **आगमवतः** MBH. 1, 3025 durch वेदोक्तमन्यादिकर्मविद्. Das Wort bedeutet auch *mit einem Āgama (Augment) versehen* VS. PAṬ. 5, 45, Schol.

**आगमयति** (आ० + यु०) f. *Ueberlieferung* KATHA. 72, 204.

**आगमसार** (आ० + सार) Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 101, b, 26.

**आगमापायिन्** (von आगम + अपाय) adj. *kommand und gehend* BHAG. 2, 14.

**आगरिन्** m. Bez. einer best. Mischlingskaste Verz. d. Oxf. H. 22, a, 10.

**आगस्**, कृतागस्व adj. BHIC. P. 10, 88, 39.

**आगस्ती** adj. f., du. **आगस्त्यौ** WEBER, Nax. 2, 392.

1. **आगस्त्य** 2) auch = **अगस्त्य** *Agastī grandiflorum* MED. 6, 37.

3. **आगस्त्य** im pl. entspricht dem sg. **आगस्त्य** nach गा० का०वादि.

**आगा** (2. गा mit आ) f. Lied PAṆĀV. Bn. 13, 10, 8. SHADY. Bn. 2, 2.

**आगाँतु** UGÉVAL. zu URĀDIS. 5, 43.

**आगामिन्** 2) *bevorstehend* MBH. 12, 8244. — 3) in der Auguralkunde = चर *wandelbar, beweglich* (Gegens. स्थिर) VARĀH. BH. S. 96, 2.

**आगामुक** *kommand* KĪTH. 28, 4. SHADY. Bn. 2, 10.

**आगार** DAČAK. in BENF. Chr. 187, 1. — Vgl. noch अतरागार.

**आगावप** m. pl. patron. SAṆSK. K. 184, a, 8.

**आगावीय** n. (sc. सूक्त) *das mit den Worten आ गावो beginnende Lied* (RV. 8, 28) ĀČV. GAṆ. 2, 10, 7.

**आग्निक** zum Agnikajana gehörig Ind. St. 3, 383.

**आग्निवेशि** m. patron. von अग्निवेश RV. 5, 34, 9. — **आग्निवेशी** (अग्नि० die Hdschr.) f. zu **आग्निवेश्य** WEBER, Nax. 2, 391.

**आग्निवेश्य** m. patron. MBH. 14, 1908 (= घौम्य Schol.). — adj. Ind. St. 8, 136. 276. VS. Append. LVI, 8.

**आग्निवेश्यायन** m. patron. TAITT. PAṬ. 2, 2. adj.: *ब्रह्मकुल* BHIC. P. 9, 2, 22.

**आग्निशर्मायाणा** PRAVARĀDH. in Verz. d. B. H. 58, 22.

**आग्नीध** 2) b) N. pr. eines Sohnes des Prijavrata BHIC. P. 5, 1, 25. 34. 2, 1. fgg.

**आग्नेय** 1) a) मन्त्र Verz. d. Oxf. H. 98, b, 7. मन्त्रः 105, a, 14. — c) süd-östlich: वायु VARĀH. BH. S. 27, 2. कोण 54, 97. 59, 13. 87, 20. 31. 42. आग्नेयाशा 24, 23. — 3) c) mit und ohne दिग् VARĀH. BH. S. 3, 82. 11, 11. 14, 8. 24, 33. 53, 118. 60, 2. 88, 43. 95, 21. WEBER, RĀMAT. UP. 303. fg. —

4) e) *das Nakshatra Kṛttikā* VARĀH. BH. S. 8, 2. 14, 1. 32. 32, 12. —

f) N. eines Sāman Ind. St. 3, 204, b.

**आग्नेयास्त्र** (आग्नेय + अस्त्र) n. Bez. eines best. Spruchs Verz. d. Oxf. H. 106, a, 33.

**आग्नेयणा** 3) BHIC. P. 10, 20, 48. **आग्नेयणोष्टि** Verz. d. Oxf. H. 206, b, 38.

**आग्रह** 1) d) *das Halten an Etwas, Bestehen auf Etwas, Verwehrrung sein auf Etwas, Grille, Hartnäckigkeit*: को ऽप्याग्रहो गुरुयं वत चातकस्य पौ- रंदरीं यदभिवाञ्छति वारिधाराम् Spr. 3504. अहं मुख्यमहं मुख्यमित्यासीदग्रहस्तयोः KATHA. 63, 176. एवं प्रबोधिता सा न आग्रहं मुञ्चति ÇUN. (Pet. Hdschr.) 13, b. देव नाग्रहः कर्तुं युज्यते 16, a. आग्रहात् *mit Beharrlichkeit, in seiner Hartnäckigkeit, hartnäckig, auf Etwas bestehend* Spr. 1616. 3683. KATHA. 25, 99. 54, 197. 78, 78. **आग्रहेणा** dass. 90, 22. mit dem obj. componirt: प्रतिग्रहाग्रहात् RĪŚA-TAN. 5, 441. — Z. 1 ist a) zu streichen und in der Folge 2) 3) 4) st. b) c) d) zu setzen. Statt **आग्रह** ist in MED. ohne Zweifel **आसक्ति** zu lesen. — Vgl. **उराग्रह**.

**आग्रहायणा** 2) a) ÇĀṆKH. ÇA. 3, 15, 2. GAṆ. 4, 17. GOBH. 3, 9, 1. 4, 8, 1. — b) Verz. d. Oxf. H. 30, b, 5. 206, b, 37.

**आग्रहिका** f. dieses Wort nimmt BANFAY in der Stelle शाखाग्रहिकायावतराव DAČAK. in seiner Chr. 188, 19 an; wir zerlegen das comp. in शाखा + ग्र०.

1. **आग्रहायणा** Z. 2 lies 10, 8 st. 9, 8.

2. **आग्रहायणा** so liest in der That das KĪTH. durchgängig.

**आग्रावसवीय** adj. Ind. St. 3, 259.

**आघाट** 2) Journ. of the Am. Or. S. 7, 42 (41), wo aber **आघट** gedruckt ist.

**आघात** 2) तन्दपडाघातेरताडयन् *mit Stockschlägen* KATHA. 54, 203.

— 6) आघातं नीयमानस्य वध्यस्येव auch BHIC. P. 11, 20, 20.

**आघानस्थान** (आ० + स्थान) n. *Schlachtsstätte* VARĀH. BH. S. 48, 31.

**आघार** 1) BHIC. P. 11, 27, 40.

**आघूर्ण** (2. आ + घूर्ण) adj. *wankend, schwankend* KĀN. 70 bei WEBER. जलपान BHIC. P. 10, 68, 42.

**आघोष** *das Posannnen, Prahlten*: एष किं तेषामाघोषः SARVADARÇANAS. 147, 12.

**आघ्रात** (von घ्रा mit आ) n. Bez. einer der 10 Welten, auf welche eine Eklipse (angeblich) erfolgt, VARĀH. BH. S. 5, 48. 50.

**आङ्गरिष्ठ** m. N. pr. eines Mannes MBH. 12, 4534. fg.

**आङ्गारक** s. u. अङ्गारककर्मात्.

**आङ्गारिक** (von अङ्गार) m. *Kohlenbrenner, Köhler* Spr. 4715.

**आङ्गि** m. patron. des Havirdhāna RV. ANUKA.

**आङ्गिक** 1) ŚIN. D. 274. Verz. d. Oxf. H. 200, a, 1.

**आङ्गिरसेश्वरतीर्थ** (आङ्गिरस-ई० + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 20.

**आङ्गीरस** adj. und patron. (f. ई) = **आङ्गिरस** TBH. 2, 2, 8. 7. 5. 3. 3. 3. 5.

**आङ्गुलिक** adj. (f. ई) Ind. St. 8, 434.

**आङ्गिक** (von अङ्गि) m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmitra MBH. 13, 253.

**आचन्द्रतारकम्** adv. bis auf (आ) Mond (चन्द्र) und Sterne (तारका) KATHA. 104, 119.

**आचपराच** d. i. आ च परा च bedeutet hin und zurück. adj.: सैषाचप-



राचेस श्रेयस्भवति Pāṇāv. Br. 2, 2, 8.

आचमन 1) Verz. d. Oxf. H. 8, a, 37. 85, a, 31. 267, b, 5. 272, b, No. 644. 286, a, No. 670. उद्काचमन AV. Paṭr. 4, 107, Sch. — 2) Verz. d. Oxf. H. 103, b, 20. 24. Wilson, Sol. Works 2, 35.

आचमनी Hārīv. 5845. 5924. आचमन die neuere Ausg. an beiden Stellen.

आचमनीय 1) nach Nā. nicht adj. zu कुम्भ, sondern m. ein Gefäß zum Ausspülen des Mundes.

आचमनीयक n. = आचमनीय 2) Verz. d. Oxf. H. 103, b, 24.

आचर s. उराचर.

आचरणीय, सर्वथा स्वकृतमाचरणीयम् Spr. 5196.

आचार 1) Z. 2 vom Ende lies मया st. ममा. — 4) bei den Buddhisten die Erklärung, dass man mit dem vom Lehrer Gesagten einverstanden sei: गुह्यकृत्यार्थस्याङ्गीकरणमाचारः Sarvadarśanas. 15, 11. fg.

आचारचक्रिन् (von आचार + चक्र) m. pl. N. einer Viṣṇuistischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 15.

आचारचन्द्रिका Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662. 291, b, 7 v. u.

आचारचिसामणि (आ + चि) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 277, b, 36.

आचारप्रदीप (आ + प्र) m. desgl. ebend.

आचारमाधवीय (आ + मा) desgl. ebend. 291, b, 7 v. u.

आचारातिक्रम (आचार + अ) m. ? Hālī. 4, 98.

आचारोच्छास heisst der 1ste Theil des Paraçurāmaprakāṣa.

आचार्यकारिका (आ + का) f. Titel einer aus einem einzigen Anu-  
shūbh-Verse bestehenden Kārikā Hālī. 145.

आचार्यकोश (आ + कोश) m. das Wörterbuch des Lehrers, wohl  
Titel eines best. Wörterbuchs Uśval. zu Ūṇi. 3, 114.

आचार्यचूडामणि (आ + चू) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, b, 37. 291, b, 6 v. u.

आचार्यता Lehreramt, Lehrerberuf Varāh. Bhā. S. 68, 71.

आचार्यदेशीय (von आ + देश) adj. aus demselben Lande wie der Lehrer stammend Ind. St. 5, 157.

आचार्यसव (आ + सव) m. N. eines Ekāha Wena, Nax. 2, 281, 2 v. u.

आचित 2) शतकाम Goss. 4, 6, 11.

आचिदोक्त und आच्यदोक्त n. in Verbindung mit अग्निर्वैश्वानरस्य N. eines Sāman Ind. St. 3, 201 (v. l. für आच्यदोक्त).

आचोपच d. i. आ च उप च; adj. schwankend Kāṭh. 12, 15.

आच्छादक, आच्छादकत्व auch Vedāntas. (Aṅg.) No. 27. Śū. zu RV. Bd. I, S. 44, 5. fg.

आच्छादन 2) Bettuch: शयनं पाण्डुराच्छादनास्तृतम् R. 7, 37, 11. — 3) = वल्भो Dachstuhl Hālī. 2, 148.

आच्छेत्तु (von 1. क्तिन् mit आ) nom. ag. Abschnneider TS. 1, 1, 2, 1.

आच्यदोक्त s. u. आचिदोक्त.

आञ्ज 4) n. a) das unter Aṅga Ekapād stehende Nakṣatra Pārva-  
bhadrāpadā Varāh. Bhā. S. 10, 17. 15, 23. 23, 9. 32, 12. — b) = अञ्ज-  
चर्मपिनद्वयेक Schol. zu R. 2, 55, 17; vgl. u. कठिन 5).

आञ्जगर, देह der Körper einer Boa MBh. 3, 12533. आञ्जगरी मतिः  
Kāṭh. 61, 319. wie eine Boa verfahren Brāh. P. 14, 8, 2.

आञ्जलिक (von अञ्जल) adj. beständig —, täglich wiederkehrend: दा-

नम् तदञ्जलिकमित्याहुर्दयिते यदिमे दिने Verz. d. Oxf. H. 267, a, 38.

आञ्जलिक (von अञ्जलिक) adj. aus Ziegen- und Schaf- (Fellen, Haaren) gemacht: वातांसि Kauç. 57.

अञ्जि m. f. 1) कृत्वा मामुध्यकं कर्म मृत्वाञ्जिं यत्पुङ्गवम् । धर्मस्यानृत्य-  
माप्नोति wer die von ihm als Menschen geforderte Arbeit thut und beim  
Wettlauf (bildlich) bis zur äussersten Grenze läuft, der thut seiner  
Pflicht Genüge, MBh. 5, 4509. अञ्जि im Kampfe Spr. 3969. Varāh. Bhā.  
S. 43, 2. अञ्जिमध्ये MBh. 5, 7329. — Vgl. पदाञ्जि.

अञ्जिग (आ + 1. ग) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 205, a.

अञ्जिहीन (आ + हीन) adj. der im Wettlauf unterlegen ist; m. N.  
pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen Saṁsk. K. 184, a, 6.

अञ्जिगर्त (von अञ्जिगर्त) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 205, a.

अञ्जिज्ञ N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 43. 340, a, 3.

अञ्जु 339, b, 34. अञ्जु a, 45.

अञ्जीव ein Gāina-Bettler Hālī. 2, 190.

अञ्जीवक (urspr. von Andern lebend) Buah. in Lot. de la b. l. 708. 776. fg.

अञ्जीवम् (von 2. आ + जीव) adv. lebenslang Kāṭh. 56, 103.

अञ्जीव्य adj.: सर्वभूतानाम् Spr. 317. n. Lebensmittel Brāh. P. 7, 15, 49.  
— Vgl. निराञ्जीव्य.

अञ्जुन und अञ्जुन s. u. अञ्जीन.

अञ्जुम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1.

अञ्जये (von अञ्जय) m. patron. des Nandivardhana Brāh. P. 12, 1, 6.

आज्ञा, आज्ञामवाप्य मर्त्तुं द्विषता निपाते Spr. 3686. संपादिम् 3687.  
Autorität, unumschränkte Gewalt 318. आज्ञामत्रफलं राज्यम् 321. भङ्ग  
Verletzung eines Befehls, Auflehnung gegen die Autorität 319. fg. वि-  
धायिन् Kāṭh. 52, 336. अखण्डिताज्ञ dessen Autorität ungeschwächt  
ist; davon nom. abstr. खणिगताज्ञ Brāh. P. 6, 229.

आज्ञाव्य (आज्ञा + व्या) n. (sc. चक्र) = आज्ञाचक्र; s. u. चक्र 4).

आज्ञाचक्र, आज्ञाचक्रं च धूमध्ये स्थितं माणिक्यसंनिभम् । द्विदलं हं तं  
इति च मातृकार्पोपशोभितम् ॥ Verz. d. Oxf. H. 149, b, 38. fg.

आज्ञात, कैणिगन्य Lot. de la b. l. 1. 292.

आज्ञापक (vom caus. von ज्ञा mit आ) adj. f. ०पिका anweisend: त्रैलो-  
क्याज्ञापिका वाचमुत्सृज्य Hārīv. 6518. त्रैलोक्याज्ञा die neuere Ausg.  
आज्ञाप्य so v. a. Jmdes Befehle erwartend; vgl. noch R. 7, 60, 13.

1. आज्य 3) genauer a) ein gewisses Çastra bei der Frühspende und  
zwar je eines für den Hotar und seine drei Gehilfen Çāṅkh. Br. 14, 1.  
— b) das in demselben enthaltene Sūkta Çāṅkh. Br. 20, 2. — c) ein  
mit jenem Çastra verbundenes Stotra Pāṇāv. Br. 19, 7, 5. 20, 8, 1.  
14, 7. पञ्चदशान्यास्यानि d. h. die Âṅga-Stotra enthalten den Pañka-  
daça-Stoma Śū. zu At. Br. 2, 36.

आज्यदोक्त (1. आ + दोक्त) n. अग्निर्वैश्वानरस्याज्यदोक्तम् N. eines Sāman  
Ind. St. 3, 201, a.

आज्यलेप (1. आ + लेप) m. Salbe von Opferschmalz: अघोरचतुरि-  
त्याज्यलेपेन चतुषी विमृशति Çāṅkh. Gāh. 1, 16, 5.

आज्यदोम m. und आज्याहुति f. ein aus Schmalz bestehendes Opfer  
(दोम, आहुति) Ind. St. 5, 313.

आञ्जन Z. 1 lies त्रैकतुर्द. adj. die Farbe von Augensalbe habend MBh.  
5, 1708.

आञ्जनगिरि m. N. pr. eines Berges KĀṬH. 23, 1; vgl. घञ्जनगिरि, आञ्जनाभ्यञ्जनाः (आञ्जन + घञ्) f. pl. N. eines 49tägigen Sattrā LĪṬ. 10, 4, 10.

आञ्जनेय m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 479.

आञ्जन्य adj. für welchen Augensalbe (आञ्जन) gehört TBa. 1, 6, 9, 9.

आञ्जस्य (von घञ्जसा) abl. instr. unmittelbar, ohne Weiteres Kap. 1, 125, 2, 8, 3, 72.

आट् onomatop. vom Quacken der Frösche PĀṆĀV. Br. 12, 4, 16.

आट (von अट्) eher m. nom. act., als adj.; vgl. कन्याट, तपाट, तैलाटी. धाराट, पल्याट, पम्माट, भार्याट.

आटक adj. (f. आटिका) s. कारस्कराटिका.

आटविक adj. zum Walde in Beziehung stehend: सैन्य ein aus Waldbewohnern bestehendes Heer Spr. 4463. m. Waldbewohner KĀM. NĪTIS. 13, 29, 14, 22. VARĀH. BṚH. S. 16, 13, 36, 3.

आटविन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 58, a, 35. आटव्य VP. 281, N. 5.

आटिक s. भार्याटिक.

आटोप 1) आटोपातिभयानकवदना BṚH. P. 5, 9, 19. अतिपरुषभसाटोपम् adv. so v. a. Fülle, Menge 14, 11. मतवर्किनटोप adj. (आश्रमपद) 12, 8, 19. = संभ्रम Schol. an allen drei Stellen. सर्प: कणाटोपी (Conj.) Spr. 1614. — 3) साटोपम् Verz. d. Oxf. H. 354, b, 9. — Vgl. मेघाटोप.

आटक = आठक 1) AV. PARIṢ. bei WEBER, GJOT. 80.

आडम्बर, nach Andern आडम्बर UśĀVAL. zu UNĀDIS. 3, 131 und AUFRECHT im Index. 1) eine Art Trommel: मृदङ्गा कर्करा भेयः पणवानकगोमुखाः। आडम्बराश्च (= तुङ्गपटकाः Schol.) शङ्खाश्च डण्डुभ्यश्च मङ्गास्वनाः ॥ MBH. 7, 2914. मिथ्या डण्डुभिर्निर्घोषैः शङ्खाश्चाडम्बरैः (= तूर्यैः Schol.) सह 2487. यथाडम्बरस्य खम् CĀT. Br. 14, 8, 12, 1. ŚĪH. hat यथा उ० getrennt, da er उम्बर durch वायुविशेष erklärt; लम्बर an der entsprechenden Stelle BṚH. ĀN. UP. — 9) Lärm: निःसारस्य पदार्थस्य प्रायेणाडम्बरो मङ्गान् Spr. 1624. Vgl. मेघाडम्बर. — 10) Lärm so v. a. lärmvolles Benehmen, das Posauern (in übertr. Bed.), vieles Reden, Wortschwall: व्यर्थो ऽयमस्माकमाडम्बरः Schol. zu NAIŚH. 5, 61. ŚĪH. D. 627. निराडम्बरसुन्दर RĪGA-TAR. 2, 125. — 11) Gewirre: कीचकस्तम्बाडम्बर (= विस्तार Schol.) UTTARARĀMAŚ. 36, 12. अको किमेतदार्थमायाडम्बर-ज्ञप्तिम् KATHĀS. 26, 89. वागाडम्बर Wortschwall als Erkl. von वागजाल MALLIN. zu CĪC. 2, 27. वाक्याडम्बर dass. PRATĪPAR. 19, b, 4. शब्दाडम्बर dass. VĪA. 20, a, 1. ŚĪH. D. 243, 2. आडम्बर = प्रपञ्च HALĪJ. 5, 55. — 12) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's (neben उम्बर) MBH. 9, 2541.

आडम्बरवत् (von आडम्बर) adj. viel Lärm machend (in übertr. Bed.): तथाडम्बरवाज्रा न परैः परिभूयते Spr. 1614.

आडि 1) ein best. Vogel (vgl. आति) MĀRK. P. 9, 10, 13, 15. युद्धमाडिवकम् (adj.) der Kampf zwischen dem Āḍi und dem Vaka d. i. zwischen Vasishṭha und Viçvāmitra (die in diese Vögel verwandelt worden waren) 8, 270. 9, 32. आडीवकं युद्धम् HARIV. 11100.

आडीविन् m. N. pr. eines Rathgebers eines Krähenfürsten KATHĀS. 62, 8. Wohl fehlerhaft für आडीविन्.

आठक 1) WEBER, GJOT. 78. fgg. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. पस्तान्यपा-माठकं चतुःषष्टिः VARĀH. BṚH. S. 53, 93.

आद्य Sp. 614, Z. 2 vom Ende lies अद्युय st. अद्य. — Vgl. मङ्गाद्य.

आद्यता f. das Reichsein BṚH. P. 10, 59, 41. 60, 87.

आद्यरोग m. eine best. Krankheit (vgl. आद्यवात) Verz. d. Oxf. H. 306, b, 12.

आण्डकोश m. Et BṚH. P. 2, 1, 25. 11, 6, 16. 12, 4, 6. — Vgl. आण्ड०.

आतङ्क vgl. निरातङ्क.

आतङ्कप्रतिमा (आ० + प्र०) f. eine bildliche Darstellung einer Krankheit: ०प्रतिमायास्तु प्रदानविधिरुत्तमः Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 659.

आततायिन् MBH. 5, 5942. — Vgl. प्रतिक्षितायिन्.

आततीकरण (von आतत + 1. कृ) n. das Spannen: व्याया घनुषि BṚH. P. 240, 19.

आतपत्राय् (von आतपत्र) einen Sonnenschirm darstellen; davon आतपत्रायित einen Sonnenschirm darstellend: दुमाः BṚH. P. 10, 22, 30.

आतपापाय (आतप + घञ्) m. Ende der Hitze so v. a. Beginn der Regenzeit R. 7, 32, 68.

आतपोदक (2. आतप + उदक) n. eine in der Sonnenhitze als Wasser erscheinende Luftspiegelung BṚH. P. 5, 14, 6. — Vgl. मृगतृष्णा u. s. w.

आतर्द (von तर्द् mit आ) m. durchbohrte Stelle, Loch: कर्णातर्दो die Stellen am Wagen, wo die Deichselstangen eingesteckt werden, KALPA in TS. Comm. 1, 427, 5, 7.

आतर्पण 2) TĀIK. 2, 9, 13.

आतायिन् m. N. pr. eines Daitja KATHĀS. 106, 64.

आताम (2. आ + ताम) adj. rüthlich: ०तरोचिषि विवस्वति KATHĀS. 94, 67. BṚH. P. 10, 44, 12.

आतायिन् vgl. कम्ब्वतायिन्.

आति vgl. पदाति.

आतिच्छन्दस् (von अतिच्छन्दस्) adj. Bez. des 6ten Tages in der Stügi-gen Prsthija-Feier CĀṆKH. Br. 23, 6, 8. Ind. St. 8, 64.

1. आतिथेय 1) gastfreundschaftlich KATHĀS. 72, 376. 86, 20. 87, 51. —

3) n. Gastfreundschaft, gastfreundliche Aufnahme HALĪJ. 2, 204. Hierher gehört M. 3, 18.

2. आतिथ्य, युद्धातिथ्यं कर्त्तु oder दा Jmd mit einem Kampfe bewirthen, Jmds Herausforderung zum Kampfe annehmen R. 7, 23, 1, 16. 2, 19. — n. त्वष्टुरातिथ्यम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 218, b.

आतिवाक्क (von अतिवाक्) adj. Bez. des feinen Körpers (लिङ्गशरीर), der die Seele in eine fernere Geburt hinüberführt (schneller als der Wind COLEBR.) BRAHMA. 4, 4, 8. आतिवाक्क एको ऽस्ति देको ऽन्यस्वाधो-तिकः Cit. beim Schol. zu Kap. 3, 11. सूक्ष्मशरीर COLEBR. Misc. Ess. I, 243 (अति०). WILSON, SĪKHEJAK. S. 133. Schol. zu ĀḍV. GRHJ. 4, 4, 8.

आतीषदीय n. N. eines Sāman PĀṆĀV. Br. 12, 11, 15. Ind. St. 3, 205, a. प्रज्ञापतेरातीषदीयम् desgl. 224, a.

आतुर UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 42. अर्थतुर, कामातुर, चित्ततुर, तुधातुर Spr. 3597. कामातुर Verz. d. Oxf. H. 89, b, 7. आतुर so v. a. कामातुर verliebt: अनातुरोत्कपिठतयोः Spr. 3459. Statt unfähig, nicht im Stande Etwas zu thun (3. तुर hat die entgegengesetzte Bed.) N. 11, 34 ist wohl krankhaft begierig anzunehmen. — Vgl. 4. तुर.

आतृष ist. adj. und bedeutet verwundet; vgl. u. तर्द् mit आ.

आतृगर्व Verz. d. Oxf. H. 259, a, 20.

आत्म m. = आत्मन् TĀIT. ĀR. 10, 16.

आत्मकृत *was man selbst verübt hat, selbstverschuldet*: दुःख R. 2, 46, 23.  
आत्मच्छन्दतीर्थ (आत्मन् + च्छन्द + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz.  
d. Oxf. H. 77, a, 17.

आत्मज्ञ adj. von selbst entstanden: संवेद्यमानं (so die ed. Bomb.) ल-  
ङ्भिर्मोक्षात्तुभिरात्मज्ञैः । कोषकार इवात्मानं वेष्टयन्नावबुध्यसे ॥ MBh.  
12, 12449.

आत्मज्ञ adj. sich selbst kennend MBh. 12, 12440. die Allseele kennend  
VEDĀNTAS. (Allah.) No. 147.

आत्मज्ञान Selbsterkenntnis Spr. 3688. fg. Kenntniss der Allseele: ए-  
तदेव परं ज्ञानं सदात्मज्ञानमुत्तमम् MBh. 3, 13994. Spr. 1991, v. 1. °प्रति-  
पादन Verz. d. Oxf. H. 224, a, 24. आत्मज्ञानोपदेशप्रकरण n. Titel einer  
Abhandlung HALL 129. °टीका ebend.

आत्मतत्त्व der richtige Titel des hier genannten Werkes ist आत्म-  
लजातिविचार.

आत्मतत्त्वप्रबोध m. Titel eines Werkes HALL 48.  
आत्मतत्त्वविवेक (आ° + वि°) m. Verz. d. Oxf. H. 243, b, 1. HALL 27.  
81. °कल्पलता 81. °दीधिति 82.

1. आत्मतत्त्व (आत्मन् + तत्त्व) n. die Pflichten gegen sich selbst MBh.  
13, 4399.

2. आत्मतत्त्व (wie eben) adj. nur von sich selbst abhängig, einen freien  
Willen habend Bhāg. P. 10, 44, 37. 48, 20. — Vgl. स्वतत्त्व.

आत्मता f. nom. abstr. von आत्मन् Bhāg. P. 10, 14, 24. fg.  
आत्मत्याग Verlust des Selbstbewusstseins Suçā. 1, 192, 6. Selbstmord  
DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 9.

आत्मत्यागिन् (sich selbst nicht schonend, den grössten Gefahren sich  
aussetzend) als Erklärung von तीक्ष्ण H. an. 2, 143. MED. n. 15. Viçva  
bei UççVAL. zu UNĀDIS. 3, 18.

आत्मत्वं n. nom. abstr. von आत्मन् in °ज्ञातिविचार m. Titel eines  
Werkes Verz. d. Oxf. H. 244, b, No. 608. HALL 47.

आत्मन् 3) als pron. reflex. stets im sg. ohne Rücksicht auf die  
Zahl des Subjects; auf Lebloses bezogen: कलिङ्गगङ्गाशब्दात्मानमर्प-  
यतः Śān. D. 12, 12. auf das grammatische, nicht auf das logische Sub-  
ject bezogen: मक्षिष्यनुमरिष्यती । अत्रैव ज्ञानतात्मानं (= देहम् Schol.)  
प्रज्ञावत्तं निवारिता ॥ Bhāg. P. 9, 8, 3. — 5) so v. a. Rumpf WEBER, Nax.  
2, 314. Ind. St. 9, 18. 36. — 6) आत्मतुल्यमुवर्णा Gold im Gewicht des  
eigenen Körpers WEBER, RĀMAT. Up. 336. — 16) abgekürzt so v. a. आ-  
त्मोपनिषद् Verz. d. Oxf. H. 394, b, 3.

आत्मनिका (von आत्मन्) f. N. pr. einer Tochter Gaurimundā's  
KATHĀS. 110, 116. 108, 117, wo इकात्मनिका° zu lesen ist.

आत्मनीन 1) der eigenen Person entsprechend BHĀṬṬ. 2, 48.  
आत्मनेभाषा, °भाष ist adj. = आत्मनेपदिन्.  
आत्मप (आत्मन् + 2. प) m. Hüter —, Wächter der eigenen Person  
Bhāg. P. 10, 13, 30.

आत्मपुराण (आत्मन् + पु°) n. Titel einer Schrift HALL 18. 116. °दी-  
पिका 116.

आत्मपूजा (आत्मन् + पू°) f. Eigenlob MBh. 2, 1542. Spr. 2636.  
आत्मप्रकाश (आत्मन् + प्र°) m. Titel eines Commentars zum Viṣṇu-  
purāṇa Verz. d. Oxf. H. 63, a, No. 111.

V. Theil.

आत्मप्रतिकृति (आत्मन् + प्र°) f. ein Bild der eigenen Person MBh.  
5, 2222. Verz. d. Oxf. H. 35, b, 16.

आत्मप्रवाद lies Ausspruch st. Unterhaltung. Nir. 13, 9 bezeichnet  
आत्मप्रवादः diejenigen, welche den Ātman verkünden; the philosophical  
school Muir, ST. II, 164.

आत्मप्रशंसिन् (आत्मन् + प्र°) adj. sich selbst lobend, Prahlender R. 7, 19, 26.  
1. आत्मबोध Erkenntnis der Allseele Vop. 2, 19. als Titel eines Wer-  
kes HALL 108. 106. 112. °प्रकरणाव्याख्या 106.

आत्मभाव 2) क्वापिवात्मभावं हि चला हि शठबुद्धयः Spr. 4084.  
आत्मभू 4) als Bez. des Liebesgottes (Bhāg. P. 11, 26, 14) so v. a. im  
Herzen entstehend; vgl. मनसिज्ञ.

आत्मभूत R. 7, 83, 5.  
आत्ममूर्ति (आत्मन् + मू°) adj. dessen Leib die Seele ist WEBER, RĀ-  
MAT. Up. 296.

आत्मभरि, नक्ष्यात्मभरयो भवति सुखिनो भद्रं परार्थेतिषाम् Spr. 1212.  
2985. एकस्यात्मभरिखेन न चकास्त्येव जीवितम् KATHĀS. 53, 164.  
आत्मयोग (आत्मन् + योग) m. die Vereinigung mit der Allseele MBh.  
3, 11245.

आत्मलिङ्गपूजापद्धति f. Titel einer Schrift HALL 132.  
आत्मवञ्चक (आत्मन् + व°) adj. sich selbst betrügend, — um den Lohn  
bringend Bhāg. P. 10, 63, 41.

आत्मवत् Spr. 4004. 4026 (Gegens. दुरात्मन् bösgesinnt). 4717.  
आत्मविद् unter den Devatā des SV. Ind. St. 3, 205, a.  
आत्मशंसा (आत्मन् + शं°) f. Eigenlob Spr. 2636, v. 1. (Th. III, S. 378).  
आत्मसाधिन् (आत्मन् + सा°) adj. sich selbst lobend Bhāg. P. 10, 89, 42.  
आत्मसंतान (आत्मन् + सं°) m. Sohn M. 3, 165.  
आत्मसात् 2) sich gleich machen: यानि चिरकालेनापि भूमिरात्मसात्  
करोति sich gleich macht so v. a. in Staub —, in Erde verwandelt KULL.  
zu M. 8, 251. विश्वमात्मसात्कृत्य चात्मभूः so v. a. in sich zurückziehend  
Bhāg. P. 12, 4, 4.

आत्मकृन् 1) a) Bhāg. P. 11, 20, 17.  
आत्मानात्मविचार (आत्मन् - अनात्मन् + वि°) m. Titel einer Abhand-  
lung über Geist und Materie HALL 131.

आत्मानुशासन (आत्मन् + श्च°) n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H.  
372, b, No. 270.

आत्माभिष (आत्मन् + आ°) m. (sc. संधि) ein mit dem Opfer des eige-  
nen Heeres erkauftes Bündnis Kām. Niris. 9, 3. 16 (Spr. 5370).

आत्माराम (आत्मन् + आ°) 1) adj. im eigenen Selbst Freunde findend  
Spr. 3313. Bhāg. P. 10, 73, 23. 83, 39. — 2) m. N. pr. eines Autors Verz.  
d. Oxf. H. 233, b, No. 566.

आत्मेच्छा (आत्मन् + इ°) f. ein Verlangen nach der Allseele Spr. 2894.  
आत्मोपदेश (आत्मन् + उ°) m. Titel einer Schrift HALL 8. 111. °वि-  
धि 111.

आत्म्य Nebenform zu आत्स्य in einer Legende TBa. 3, 2, 8, 11.  
आत्स्यत्तिक füge noch vollständig, absolut hinzu. तेम Bhāg. P. 11, 2, 30.  
संज्ञव 12, 4, 33. लय 37. SARVADARÇANAS. 116, 8. 14. 119, 3. 180, 4. Davon  
nom. abstr. °त्व n. 116, 8.

आत्र n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 205, a.

69\*

आत्रेय 1) in आत्रेयी शाखा ist आत्रेयी adj. von आत्रेय 2) a); vgl. Ind. St. 3, 396. — 2) a) pl. als N. eines Volksstammes MBh. 6, 376 = VP. 196. — 4) n. N. zweier Sāman Ind. St. 3, 203, a.

आथर्वण 2) Bhishag Ind. St. 3, 459. — 3) Spr. 4577. — 5) Verz. d. Oxf. H. 163, a, 1. 263, b, 25. 270, a, 17. आथर्वणवेदे सौभाग्यकाण्डम् 108, a, 20. eine zum AV. gehörige Schrift: तथाथर्वणे पठ्यते Schol. zu Kīṭṭ. Ça. 4, 11, 1. आथर्वणाचार्या: Bāṇ. P. 12, 7, 4. — 7) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 203, a. — °विधान Verz. d. Oxf. H. 7, b, 12. °विधि 31, b, 12.

आथर्वणार्हस्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 391, a, No. 54. HALL 55. 119. 204.

आथर्वणशिरस् n. Titel einer Upanishad WEBER, RĀMAT. UP. 353.

आथर्वणिक adj.: कृद्स् Ind. St. 2, 136. 277. °की श्रुति: Verz. d. Oxf. H. 222, b, 4.

आथर्विक adj. zum AV. in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 56, a, 21.

आदन् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 9. 39. b, 82. 340, a, 17.

आदमखान m. N. pr. eines Chans Verz. d. Oxf. H. 147, a, No. 314.

आदर. सान्नादर: समागमन्नगरजन: so v. a. überaus gespannt, voller Erwartung DAÇAR. in BENF. Chr. 190, 8. मादर कथा: gieb dir keine Mühe Spr. 2464. आदरात् aus Ehrfurcht, ehrfurchtsvoll KIR. 5, 16. sorgfältig, alles Ernstes, von ganzer Seele, sollicit Spr. 661. PĀNĒAT. IV, 7. KATHĀS. 73, 15. vorsichtig Spr. 1235. आदरप्रसाधित sorgfältig DAÇAR. in BENF. Chr. 180, 10. सादर adj. (f. आ) ehrerbietig KATHĀS. 73, 151. einer Sache ganz hingegeben: प्रियामुखं चुम्बति सादरो ऽयम् Rt. 6, 14. सादरम् ehrerbietig PĀNĒAT. 33, 16. 71, 6. सादरात् dass. KATHĀS. 53, 34. — Vgl. निरादर. आदराणीय, davon nom. abstr. °ता f.: सुलभं वस्तु सर्वस्य न यात्यादराणीयताम् wird von Niemand beachtet Spr. 5267.

आदर्य्य (von 2. दृ mit आ) adj. zu beachten: मेधातिथेर्धमो नादर्य्यः KULL. zu M. 1, 71.

आदर्श m. 2) BHĀṬṬOT. zu VARĀH. BRH. S. 51, 1. — 5) das Erblicken Verz. d. Oxf. H. 231, a, 23. आदर्शश्चक्षुरिन्द्रियज्ञं ज्ञानम् eine Wahrnehmung vermittelt des Auges 24. fg. — 6) Titel eines Werkes: °कार SARVADARÇANAS. 77, 12.

आदातव्य zu nehmen. आदातव्यं न दातव्यमाशामिव प्रदापयेत् Schol. zu MBh. 1, 5629.

1. आदान 1) VEDĀNTAS. (Allah.) No. 74. — 2) भादानम् WEBER, GĀOT. 56. 58. 74. तिथिभादानिका: कला: 74. — 4) in der Dramatik kurze Angabe der Haupthandlung, = कार्यसंघट्ट DAÇAR. 1, 43. SĀH. D. 389. — Vgl. उरादान, निरादान.

2. आदान 1) (von 3. दृ) lies das Zerstückeln, Zermalmen. — 3) das Binden, Gebundensein: पुद्गलानां कर्मबन्धयोग्यानामादानमुपल्लेषणं यत्करोति स बन्धः । तदुक्तं सकषायवाञ्छीवः कर्मभावयोग्यानुपद्गलानादत्ते (!) स बन्ध इति SARVADARÇANAS. 37, 11. fgg.

आदानवत्, der Schol. erklärt आदानवत्: durch आर्जवादिनियमग्रहणवत्: निरादाना: durch अप्रतिबद्धा:.

आदानसमिति (1. आ° + स°) f. bei den Ġaina Bez. einer der fünf Lebensregeln (समिति): vorsichtiges Anfassen, so dass dabei keinem lebenden Wesen ein Leid geschieht, SARVADARÇANAS. 39, 11.

आदाय zu streichen.

आदायिन् fehlerhaft für आधायिन् RĀGA-TAR. 3, 215 (Spr. 5251) und 5, 272.

आदार 2) TBa. 1, 4, 3, 5.

आदारसूत् (आ° + सूत्) N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, a. — Vgl. श्र-दारसूत् und कौयवादारसूत्.

आदारिबिम्बी lies आदारिन् st. आ°.

1. आदि Minimum: पञ्चादिका दशपरास्तत्राङ्काः mindestens fünf und höchstens zehn SĀH. D. 277. Z. 3 vom Ende आदि कृत्वा MBh. 2, 2008; hier die scharfsinnige Erklärung NILAKANTHA'S: आदि श्रुतं शीलमस्य तत् आदि कृतात्ममुखे कृत्वा विधाय.

2. आदि (आ + 1. आदि) adj. mit आ beginnend WEBER, RĀMAT. UP. 310.

आदिकाव्य R. 7, 98, 18.

आदिकेशव Verz. d. Oxf. H. 71, a, 12 (ein Bildnis des Viṣṇu). 149, a, 6.

आदिगदाधर (आ° + ग°) m. N. eines in Gajā verehrten Gottes GĀRUDA-P. im ÇKDa.

आदिग्रन्थ (आ° + ग्रन्थ) m. Titel eines heiligen Buches der Sikhs Verz. d. Oxf. H. 403, b, No. 13. WILSON, Sel. Works 1, 113. fg. 268. 274.

आदिताल (आ° + ताल) m. Bez. eines best. Tactes SĀHĠTADĀM. im ÇKDa.

आदित्य 1) c) in Beziehung zu Āditya (dem Sonnengott) stehend: 3 पुराणा Verz. d. Oxf. H. 80, a, 6. Vgl. आदित्यपुराण. — 2) a) Z. 7 vgl. TBa. 1, 1, 9, 1. fgg. auch 10 Āditya werden angenommen; vgl. Ind. St. 5, 241. — b) die Gajā werden, weil sie bei der Schöpfung ihre Pflichten verabsäumt hatten, von Brahman verflucht unter Anderm auch als Āditya geboren zu werden, Verz. d. Oxf. H. 56, b, 25. fgg. — c) als n. (sc. नक्षत्र) das unter Aditi stehende Nakshatra Punarvasu WEBER, Na x. 1, 309. fg. VARĀH. BRH. S. 10, 6. 11, 55. 13, 5. 29. 32, 8. 98, 11. — g) Verz. d. Oxf. H. 212, a, No. 500. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

आदित्यतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 12.

आदित्यदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 371, a, No. 248.

आदित्यनक्तविधित्रत n. N. einer Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 38.

आदित्यप्रतापसिद्धात् m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 327, b, N.

आदित्यबन्धु m. der Freund des Sonnengottes, Beinn. Gautama's und Çākjamuni's WILSON, Sel. Works 2, 9. fg.

आदित्यमण्डल n. Sonnenscheibe: °विधि Verz. d. Oxf. H. 34, a, 12.

आदित्यवार m. Sonntag WILSON, Sel. Works 2, 199. °व्रत Verz. d. Oxf. H. 41, a, 27.

आदित्यव्रत Gobh. 3, 1, 13. 15. N. eines Sāman Ind. St. 3, 203, b.

आदित्यशयन n. der Schlaf der Sonne: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 40, b, 39.

आदित्यसंवत्सर m. Sonnenjahr WEBER, Na x. 2, 283. fg.

आदित्यसूक्त n. N. eines Sūkta: रिपुरोगघ्न Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

आदित्यकृद्य n. N. eines Stotra R. ed. Bomb. 8, 106, 4. Verz. d. B. H. No. 1262. fg. °स्तोत्रमन्त्र m. Verz. d. Oxf. H. 299, a, No. 727.

आदित्येश्वरीतिथि n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 24. 67, a, 7.

आदिदेव Bein. Brahman's RV. PĀR. Einl. Çiva als Ādideva der Brahmanen, Viṣṇu als der der Krieger, Brahman als der der Vaiçja und Gaṇeça als der der Çūdra WILSON, Sel. Works 1, 2. श्र-हं हि धन्वन्तरिरादिदेवो जराक्षमृत्युरो ऽमराणाम् Suça. 1, 3, 20.

आदिन् = आदि am Ende eines adj. comp.: तृतीयादिनी PUSHPAŚTRA 8, 3, 6.

आदिनाथ vgl. u. पुरुषाद्य.  
 आदिपितामह m. der Urgrossvater, Bein. Brahman's Prasaṅgabh. 2, b.  
 आदिपुराण Verz. d. Oxf. 45, b, N. 2. 84, a, 27. 104, b, 26. 270, a, 18. 277, b, 38.  
 आदिपुरुष der Urgeist bei den Sikhs Wilson, Sel. Works 2, 149.  
 आदिभवानी als Çakti des Paramapurusha = Prakṛti Wilson, Sel. Works 1, 92.  
 आदिम Ind. St. 8, 299. Bāṣaṇ. 20. 115.  
 आदिमलवार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 1. 10.  
 आदियामल Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, a, 17. 333, b, No. 785. — Vgl. यामल.  
 आदिराज ein Fürst der alten Zeit Kāvya. 1, 5. — MBh. 1, 3741 N. pr. eines Sohnes des Avikshit (nicht Bein. eines Sohnes des Kuru).  
 आदिरूप (आ + रूप) n. Anzeichen, Symptom einer Krankheit Çāṇḍ. Saṁh. 4, 1, 3. — Vgl. पूर्वत्रय.  
 आदिलीला f. Titel eines Werkes, welches das Leben Kaitanja's als Grhastha schildert, Wilson, Sel. Works 1, 152. — Vgl. अत्तलीला und मध्यलीला.  
 आदिवालुलतत्र n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 97, a, No. 151.  
 आदिवाराकृतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 37.  
 आदिम् 2) es ist तदादिष्टया दिशा zu trennen; vgl. 2. दिम् 3).  
 आदिष्ट m. (sc. संधि) Bez. eines best. Bündnisses Kām. Nitis. 9, 3. 15; vgl. Spr. 4773.  
 आदिष्टिन् MBh. 13, 1547.  
 आदिमर्ग Verz. d. Oxf. H. 8, a, 21. °क्रम 44, b, 31.  
 आदिमृष्टि (आ + मृ + °) f. das Schaffen —, Vollbringen im ersten Beginn, der blosser Gedanke an die That Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 2.  
 आदिस्वरित (आ + स्व + °) adj. den Svarita auf der ersten Silbe habend VS Prāt. 1, 1, Sch.  
 आदीपक (vom caus. von दीप् mit आ) m. Brandstifter MBh. 12, 3215.  
 आदीपन 1) Bhāg. P. 3, 30, 26.  
 आदित्य zu beachten Bhāg. P. 11, 28, 42.  
 आदृष्टिगोचरम् (von 2. आ + दृ + ° - गोचर) adv. so weit das Auge reicht KATHA. 116, 56.  
 आदेय so v. a. abzupflücken: सौगन्ध्यकीर्णं नादेयं पुष्पं कात्तमपि क्वचित् Spr. 838. zu entfernen, zu entsetzen: आदेयः क्षमाभुजः सो ऽभूमन्त्री RĪGĀ-TAR. 5, 274. Wohl fehlerhaft für आधेय Spr. 5122. — Vgl. डुरादेय.  
 आदेव adj. f. ई nach Śā. allenthalben glänzend oder derjenige, bei welchem Götter sind u. s. w. RV. 2, 4, 1. 4, 1, 1. 7, 92, 4. Vielleicht den Göttern zustrebend, — zugehen.  
 आदेवन Âçv. Gṛhy. 4, 5, 5. Gobh. 2, 1, 3.  
 आदेश 2) Lehre VARĀH. BRH. S. 2, 5. 19. सिद्धानामयमदेशः सद्भिश्चित्तिविकारिणी die Weisen lehren, dass Reichtum das Herz verderbe, Spr. 3142. — 4) RV. Prāt. 16, 37.  
 आदेश्चर Biner, der Etwas lehrt, Lehrer VARĀH. BRH. S. 2, Abs. 5.  
 2. आद्य 1) c) Spr. 3684. — 3) = प्रधाना शक्तिः, मन्त्राविद्या MUNPA-MĀLĀT. 10 im ÇKDn.  
 आद्यकालक (von अद्य + काल) adj. (f. °कालिका) zum heutigen Tage in Beziehung stehend, nur auf das Heute gerichtet: आद्यकालिकया

(अद्य° ed. Calc.) बुद्ध्या हरे स इति निर्भयाः । सर्वभूत्या न पश्यन्ति कर्मभूमिचेतसः ॥ MBh. 12, 12057.  
 आद्यगङ्गा (आ + ग + °) f. N. pr. eines Flusses, = गन्धवती Verz. d. Oxf. H. 77, b, 38.  
 आद्यत (आदि + अत्त) n. Anfang und Ende WEBER, RĀMAT. UP. 297.  
 आद्यतवत् Bhāg. P. 10, 54, 45. 11, 8, 35. 14, 11. 12, 4, 27.  
 आद्यमाषक Z. 1 lies Guṇḍā.  
 आद्युदात्त lies Acut st. Accent und füge RV. Prāt. 1, 21. VS. Prāt. 3, 102 hinzu.  
 आद्यून Spr. 4019.  
 आद्रव (?) m. N. pr. eines Weisen Verz. d. Oxf. H. 32, a, 39.  
 आधमन bedeutet das Verpfänden, = आधीकरण VĪR. 39, b, 5. पत्नी तद्धनं भुञ्जीतैव न तु तस्य दानाधमनविक्रयान्कर्तुमर्हति DĀJAKRAMAS. 2, 7. fg.  
 आधर्य (von अधर) n. das Unterliegen —, Verlieren im Process VISHNU'S DHARMA. 6, b, 1. Nārada in VJAYAHĀRAT. 20, 10. VĪR. 24, b, 5.  
 आधवनीय gehört der Bedeutung nach zu 2. धाव्.  
 आधातर (von 1. धा mit आ) nom. ag. Verleiher (einer Kunst), Lehrer: पात्रविशेषे न्यस्तं गुणान्तरं व्रजति शिल्पमाधातुः Spr. 1758.  
 आधान 1) उत्सन्नाग्नेर्दार्थ्यं मृताधानप्रयोगः das Drauflegen des Todten Verz. d. Oxf. H. 294, b, 18. — 2) Ind. St. 3, 379. — 4) lies Pfand st. Pand. — 5) अवश्यं विनयाधानं कार्यमद्य मया तव das Beibringen MBh. 13, 4633.  
 आत्मनीव प्रियाधानम् das Erweisen eines Liebesdienstes MAHĀVĪRĀ. 92, 16. जवाधानवल so v. a. Kraft mit Geschwindigkeit verbunden KATHA. 67, 25. — 7) lies Zügel oder Pferdegeschirr überh. und füge TBh. 4, 6, 2, 9 hinzu. — Vgl. आवसथ्याधान, पुरीषाधान, भगाधान.  
 आधानकारिका f. Titel eines Pariçishṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.  
 आधानपद्धति f. Titel eines Buches ebend. 358, a, No. 853.  
 आधानविधि m. Titel eines Pariçishṭa des SV. ebend. 377, b, No. 375. 383, b, No. 466.  
 आधायिन् (von 1. धा mit आ) adj. zuthellend, verleihend, herbeiführend: अमाधायि (Conj. für अमादायि) — धर्माभारवहनम् Spr. 5251. सर्वभूतमाधायिन् (°भयादायिन् gedr.) RĪGĀ-TAR. 5, 272. कृताधायिता Spr. 5227.  
 आधार 1) WEBER, RĀMAT. UP. 278. 321. 323. आत्मानमस्तिताधारम् VEDĀNTAS. (Allāh.) No. 2. Unterlage (worauf eine Erscheinung oder Thätigkeit beruht) Kap. 2, 42. Boden —, Gebiet der Wirksamkeit TATTVA. 45. Subject, von welchem ein Prädicat ausgesagt wird (आधेय), Träger einer Eigenschaft u. s. w. (wie आश्रय und आश्रयिन्) PrātĀPAR. 90, a, 7. b, 7; vgl. die letzte Stelle u. 3). — 3) HALĀJ. 5, 12. — 5) vgl. आधार-त्रया. — 6) hierher kann ÇĀNTIÇ. 2, 6 (Spr. 2351), das unter 1) steht, gezogen werden: किमाधारः प्रेमा किमधिकरणाः सत्तु च मुचः worauf soll die Liebe gerichtet und die Trauer bezogen werden? — 7) Teich HALĀJ. 3, 54. N. pr. eines Teiches Wilson, Sel. Works 2, 23. — 8) N. pr. des Verfassers der Âdhārakārikā Verz. d. Oxf. H. 238, b, N. 1. 353, b, 7.  
 आधारकारिका f. Titel einer von Âdhāra verfassten Kārikā, = परमार्थसार Verz. d. Oxf. H. 238, a, No. 575. HALL 199.  
 आधारचक्र n. Bez. eines best. mystischen Kreises am After Verz. Oxf. H. 149, b, 27.

आधाररूपा (आधार + रूप) f. nach dem Schol. ein best. Halschmuck von der Form eines Aalwals in der Stelle: आधाररूपा पुनरस्य कण्ठे विधातते विद्युदिवत्तरिते MBh. 3, 10053.

आधारधेयभाव (आधार - आ<sup>०</sup> + भाव) m. das Verhältniss des Behälters zu dem, was hineingelegt wird, was hineingeht, Spr. 2148.

2. आधि wie आधी von 1. धी mit आ. — Vgl. 2. उपाधि.

आधिकारिक (von अधिकार oder अधिकारिन्) adj. die Hauptsache —, die Hauptperson betreffend (Gegens. प्रासङ्गिक) Daṣar. 1, 11. 12. Sāh. D. 296.

आधिक्य, Gegens. न्यूनता Sāh. D. 700. ज्ञायाधिक्य Vedāntas. (Allah.) No. 42. मुरवरनगरे किमाधिक्यम् so v. a. was giebt es dort mehr? oder was hat Indra's Stadt für einen Vorzug? Spr. 4817. Ueberlegenheit, höhere Bedeutung 641.

आधिदैवत (von अधिदैवत) adj. zu den Göttern in Beziehung stehend, von ihnen kommend: दुःख Tattvas. 41.

आधिदैविक, दुःख Tattvas. 80. अरिष्टानि Verz. d. Oxf. H. 230, b, 17. 20.

आधिभौतिक so v. a. von der Aussenwelt kommend: दुःख Tattvas. 41. 50. 51. अरिष्टानि Verz. d. Oxf. H. 230, b, 19. in Beziehung zu den Elementen stehend, aus ihnen bestehend: देह Cit. beim Schol. zu Kap. 3, 11.

आधी = 1. धी mit आ.

आधीकरण (von 1. आधि + 1. कर्) n. das Verpfänden Vlr. 39, b, 5.

आधीत von 1. धी mit आ.

आधीन adj. = अधीन abhängig von (loc.): त्वयाधीनं कुरुकुलम् MBh. 5, 1332.

आधुनिक Schol. zu Ġaim. 1, 27.

आधूपन n. = आधूमन VARĀH. BRH. S. 11, 6, v. 1.

आधूमन (von धूम् mit आ) n. das in-Rauch- oder in-Nebel-Hüllen VARĀH. BRH. S. 11, 6.

आधुषीय adj. bis (आ) zur Wurzel धृष् gehend Dhātup. 34 am Schluss; Verz. d. Oxf. H. 163, a, No. 358.

आधेय 1) c) (तस्य) नादेयो (wohl नाधेयो zu lesen) मित्रविश्वासः Spr. 5122. was einer Person oder Sache beigelegt wird; n. Prädicat, Aussage. Sāh. D. 725. 330, 16. Prātāpar. 90, a, 7. b, 7. — Vgl. आधारधेयभाव.

आधोराणा RĀGA-TAR. 4, 147. Daṣar. 75, 1. KATHĀS. 81, 37. 89, 15.

आध्मान vgl. उद्राध्मान.

आध्यात्मिक zur Seele —, zum Subject in Beziehung stehend, subjectiv Tattvas. 41. 50. Kap. 3, 43. SARVADARṢANAS. 22, 1. अरिष्टानि Verz. d. Oxf. H. 230, b, 16. fg. योग 27, a, 20.

आधर् (von अधर्) m. N. pr. eines Weisen Verz. d. Oxf. H. 18, b, 5. अधर् v. 1. आधर्षव 1) द्वादशैव मरुत्वाणि च्छन्द आधर्षवं स्मृतम् Verz. d. Oxf. H. 56, a, 10. — 2) Verz. d. Oxf. H. 54, b, 9.

आनक vgl. मकानक, शतानक.

आनति Zuneigung Schol. zu PĀNĪAV. Br. 18, 1, 24 und KĀTJ. Ça. 8, 1, 6.

आनन, आननात् Mmudvinkel Bhāg. P. 10, 12, 17. — Vgl. चतुरानन, दशानन, मकानन, मुक्तानन.

आनर्त्य ÇĀNĪH. Br. 26, 3. देशकृत, अर्थकृत Schol. zu VS. Prāt. 2, 18. अर्थकृत, शब्दकृत, अर्थानर्त्य, शब्दानर्त्य 4, 162. अलब्धा यदि वा लब्धा नानुशोचति पण्डितः । आनर्त्यं चारभते so v. a. und geht sogleich an das

Nächstliegende d. i. richtet sich nach den Umständen MBh. 5, 4510.

आनर्त्यनृतीया (आ<sup>०</sup> + तृ<sup>०</sup>) f. Bez. eines best. 3ten Tages: ऽत्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 80.

आनर्त्य, सुखमानर्त्यमभुते auch MBh. 5, 1503 (Spr. 3474). 3, 13983 erklärt NĪLAK. सुखम् als adv. durch अनायासेन. आनर्त्यं तत्सुखं मत्वा श्रियमन्यः परीप्सति MBh. 12, 3886. स पुत्रपशुभिर्वृद्धिं श्रेयश्चानर्त्यमभुते 3, 1463 (Spr. 4903). Ursprünglich wohl Apposition, später als adj. = अनत aufgefasset.

आनन्द 1) a) als n. MBh. 13, 1092. मुरा शक्तिः शिवो मांसं तदोक्ता भैरवः स्वयम् । तयैरिक्तं समुत्पन्नमानन्दो मोक्ष उच्यते ॥ आनन्दो ब्रह्मणो रूपं तच्च देहे व्यवस्थितम् । KULĀRṆAVAT. in Verz. d. Oxf. H. 91, b, 5. fgg. In der Dramatik das Eintreffen des Gewünschten, = वाञ्छितागम Sāh. D. 399. — b) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 5. — c) N. pr. eines der 5 Lokeçvara bei den Buddhisten Wilson, Sel. Works 2, 23. — f) N. pr. eines Lehrers (fehlerhaft für आनन्दभैरव) Wilson, Sel. Works 1, 214. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 167, a, 37. Verfassers des Mādhavānala 187, b, No. 340. — h) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3.

आनन्दक N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 73, b, 27.

आनन्दकन्द (आ<sup>०</sup> + कन्द) 1) die Wurzel der Wonne WEBER, RĀMAT. Up. 324. देवी) प्रादेदं देवमीशं सकलमलकरं वाक्यमानन्दकन्दम् Verz. d. Oxf. H. 28, b, 35. — 2) m. N. pr. eines Autors HALL 19. — 3) m. Titel eines medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 759. — 4) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 154, a, 16.

आनन्दगिरि ein Schüler Çamkarakārja's (?) und Çuddhānanda's Wilson, Sel. Works 1, 14. 19. fgg. 50. 198. 203. 249. 264. Verz. d. Oxf. H. 255, a, 11 und N. 2. 257, b, 28. HALL 89. 117. 129. 131. 139. 167.

आनन्दचतुर्दशो (आ<sup>०</sup> + च<sup>०</sup>) f. Bez. eines best. 14ten Tages: त्रत Verz. d. Oxf. H. 34, b, 23.

आनन्दचैल (आ<sup>०</sup> + चैल) m. N. pr. eines Lehrers HALL 89.

आनन्दज्ञ (आ<sup>०</sup> + 1. ज्ञ) m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 372.

आनन्दजल (आ<sup>०</sup> + जल) n. Freudenthränen: ऽजलाकुलेतणा Bhāg. P. 10, 85, 38.

आनन्दज्ञान (आ<sup>०</sup> + ज्ञान) m. N. pr. eines Lehrers HALL 89. Verz. d. Oxf. H. 38, a, N. = आनन्दज्ञानगिरि, आनन्दगिरि u. s. w. 437, c.

आनन्दतीर्थ HALL 208. = मधु oder मध 94. 95 u. s. w. = अनन्तानन्दगिरि u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 437, c.

आनन्ददेव (आ<sup>०</sup> + देव) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 20.

आनन्दनाथ (आ<sup>०</sup> + नाथ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, b, 11.

आनन्दनिधि (आ<sup>०</sup> + नि<sup>०</sup>) m. Titel eines Commentars WEBER, RĀMAT. Up. 284.

आनन्दपुर (आ<sup>०</sup> + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 339, b, 2. 405, b, No. 10.

आनन्दपूर्ण mit dem Bein. मुनि oder पति HALL 88. 96. 204.

आनन्दबोधपरमहंस m. = आनन्दबोधयति = आनन्दबोधेन्द्रसरस्वती HALL 121. 155. 159.

आनन्दभैरव m. eine Form Çiva's Verz. d. Oxf. H. 88, a, 15. N. pr. eines Lehrers der Hāthavidjā 233, b, 38. HALL 16. 17.

आनन्दमय, कोश Vedāntas. (Allah.) No. 27.

आनन्दपितव्य TATTVA. 28, 9.  
 आनन्दपेग m. N. eines Joga (astr.) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 40.  
 आनन्दराम zu streichen.  
 आनन्दराय (आ० + राय) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 273. HALL 182.  
 आनन्दलहरी, ०तरी Titel eines Commentars zur Ānandalahari Verz. d. Oxf. H. 108, b, N. 2. ०स्तोत्र Titel eines dem Āmṅkarākārja zugeschriebenen Gedichts in 20 Strophen, ebend. 127, a, No. 226.  
 आनन्दवर्धन 2) Verz. d. Oxf. H. 123, b, 20. Vgl. नन्दवर्धन.  
 आनन्दश्रावकसंधि m. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 283.  
 आनन्दाचल (आनन्द + अ० Berg) m. N. pr. = आनन्दगिरि Verz. d. Oxf. H. 237, b, 30.  
 आनन्दात्मन् (आनन्द + आ०) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 390, b, No. 35. HALL 116. 141.  
 आनन्दिन् 1) adj. froh LA. (II) 88, 6. erfreuend: जगद्वा० KATHIS. 106, 109. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 255, a, N. 1.  
 आनन्देश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 28.  
 आनन्दपत्य (von अनपत्य) adj. zur Kinderlosigkeit in Beziehung stehend: दुःख Bhaṅ. P. 6, 14, 39.  
 आनमिज्ञात Uśāla. zu Uśādis. 3, 86 nach gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112.  
 आनम (3. आ + नम) adj. geneigt: कुमुदफलानम (वृत्ति) VARĀH. Bhaṅ. S. 93, 38. प्रशयानम Bhaṅ. P. 10, 85, 21.  
 आनयन escorting BENFV mit Anführung von Cān. 48, 21, wo aber नयन gemeint ist.  
 आनयितव्य KATHIS. 124, 164.  
 आनर्त 3) als Volksname VARĀH. Bhaṅ. S. 5, 80. 14, 17. 16, 31. der Fürst der Ānarta 14, 23.  
 आनर्तन (von नर्त्त mit आ) n. das Tanzen, Tanz: चतुरानर्तनं कुरु: CĀNKA. Gāth. 1, 11.  
 आनर्द (von नर्द mit आ) m. Gebrüll: आनर्द (kann auch als absol. aufgefaßt werden) नर्दत: MBh. 5, 4802.  
 आनल n. das unter Agni (अनल) stehende Nakshatra Kṛttikā VARĀH. Bhaṅ. S. 15, 28.  
 आनाक wohl N. pr. eines königlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 6.  
 आनाथ्य KATHIS. 96, 7.  
 आनाभि (2. आ + ना०) adv. bis zur Nabe MBh. 7, 6241.  
 आनामन (vom caus. von नम् mit आ) n. das Geneigtmachen, Gewinnen Schol. zu PAÑĀV. Br. 12, 2, 12.  
 आनिधनं वाष्टीसाम N. eines Sāman Ind. St. 3, 205, b.  
 आनिल 3) n. das unter dem Gotte des Windes stehende Nakshatra Svāti VARĀH. Bhaṅ. S. 71, 10. 98, 4.  
 आनील (2. आ + नील) adj. schwürzlich RAGH. 3, 8.  
 आनुकूल्य das Passen Jmds (gen.) zu (समं मिथः) Jmd: अनङ्गतेरेषा मध्यात्किन समं मिथः। अस्त्यानुकूल्यम् KATHIS. 52, 141. das zu-Gefallen-Sein Spr. 1238. स्वामिशत्रूणाम् — न ते यस्मादानुकूल्यमशिशयन् so v. a. sie hielten es nicht mit ihnen RĪĀA-TAR. 5, 132. ०त्सु nach Lust, — Neigung Verz. d. Oxf. H. 216, a, 29.

आनुगुण्य (von अनुगुण) n. Gleichartigkeit SĀH. D. 219, 12. 247, 6.  
 आनुज्ञावर TBA. 2, 2, 10, 1. KĀṬH. 11, 4. 13, 7. 30, 3. PAÑĀV. Br. 2, 10, 2. 16, 14, 2. Nach den Comm. auch so v. a. gemein, ganz niedrig.  
 आनुपूर्व 2) Z. 2 lies आनुपूर्वी. Das letzte Beispiel gehört zu आनुपूर्व, da hier mit der ed. Bomb. आनुपूर्व्यान्निषेदुश्च zu lesen ist. Nach den indischen Grammatikern ist आनुपूर्वी f. zu आनुपूर्व.  
 आनुपूर्व्य, abl. der Reihe nach TAITT. PRĀT. 2, 9. R. 2, 91, 39 (wo आनुपूर्व्यानि० mit der ed. Bomb. zu lesen ist).  
 आनुमर्त lies der Anumati gehörig u. s. w. und füge TBA. 4, 6, 1, 4 hinzu.  
 आनुमानिक Schlüsse machend Bhaṅ. P. 11, 19, 1.  
 आनुयात्रिक (von अनुयात्रा) m. ein Mann aus dem Gefolge, Diener UTTARĀRĀMAṆ. 87, 2. — Vgl. अनुयात्रिक.  
 आनुवृत्त्य (von अनुवृत्त) n. Angemessenheit SĀH. D. 721.  
 आनुरादिणी f. patron. WEBER, Nax. 2, 391.  
 आनुश्रव adj. = आनुश्रविक Bhaṅ. P. 11, 6, 19.  
 आनुश्रविक TATTVA. 34. KAP. 1, 82. JOSAS. 1, 15.  
 आनुषक् Z. 5. fg. lies 1, 13, 5. 32, 14.  
 आनुषङ्गिक adj. (f. ई) sich anschliessend an so v. a. in Zusammenhang stehend mit (gen.): मन्त्रपुरुषज्ञायाः सिद्धिः काव्यानुषङ्गिकी (आनुषङ्गिणी ed. Bomb.) Bhaṅ. P. 6, 18, 72. unwesentlich SĀH. D. 277, 5. तत्रानुषङ्गिकम् PAÑĀV. 10, 5 so v. a. in der Nähe von dort sich aufhaltend.  
 आनुषूक (von अनुषूक) adj. nachgetrieben: त्रीद्वि TS. 2, 3, 4. 2. KĀṬH. 11, 4.  
 आनुष्ठुभ PAÑĀV. Br. 12, 13, 26. NIDĀNA 1, 3, 9. आनुष्ठुभेन च्छन्दसा UTTARĀRĀMAṆ. 36, 5 (in der neueren Ausg.; अनु० die ältere Ausg. 27, 15).  
 आनुप m. patron. des Vadhrajaṣva PAÑĀV. Br. 13, 3, 17. n. N. eines Sāman ebend. 16. आनुपवाद्यस्यम् und आनुपं वाद्यस्यम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 205, b.  
 आनुय, धर्मस्यानुयमप्रोति hat seiner Pflicht Genüge gethan MBh. 5, 4509. स्नेहानुयमकृत्वा च तस्य मे नास्ति निर्वृतिः KATHIS. 64, 65. — R. 2, 24, 32 und 94, 17 hat auch die ed. Bomb. आनुयता; an der ersten Stelle bemerkt der Schol.: स्वार्थे व्यज् d. h. आनुय = अनुया.  
 आनुशंस MBh. 13, 263. आनुशंस्य (und धर्मस्त st. धर्मस्य) ed. Bomb., der Schol. आनुशंस.  
 आनेतर, तवानेत्री तस्मिन्स्वे मलयाचले KATHIS. 68, 71. 103, 244. आमलकानेतर 61, 295.  
 आनेभद्र und आनेभद्रीय Bez. der mit आनो भद्रा: beginnenden Hymne (RV. 1, 89) CĀNKA. Br. 27, 2. Verz. d. Oxf. H. 356, b, No. 847.  
 आत्तःपुरिक (von अत्तःपुर) adj. zum Gynaecium in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 215, b, 40.  
 अत्तःपुरितक (!) adj. wohl dass.: ०कं दाररत्नितकम् ebend. 216, a, 2.  
 आत्तर (von अत्तर) 1) adj. im Innern befindlich, innerlich: आत्तराणि तत्त्वानि (= अत्तःकरणानि Schol.) UTTARĀRĀMAṆ. 26, 11. fg. आत्तराकूत Bhaṅ. P. 5, 83. — 2) m. a) ein im Innern des Hauses —, des Palastes Angestellter (= सूदादि Schol.) MBh. 12, 3090. आत्तरेभ्यः परावतन्परेभ्यः पुनरात्तरान्। परान्परेभ्यः स्वान्स्वेभ्यः सर्वान्पालय नित्यदा॥ 3346. — b) ein innerhalb des Landes Wohnender, ein Eingeborener, Landeskind: आत्तरेर्भेदपितारिन्बित्वं बित्वेन भेदय MBh. 12, 3913.  
 आत्तरिक्त atmosphärisch VARĀH. Bhaṅ. S. 11, 2. 4. 41. 46, 4. 48, 53.

आसर्जानु adj. fehlerhaft für असर्जानु *Mān.* P. 34, 27.  
 आसर्ग AV. *Prāt.* 1, 95.  
 आसर्वेदिक adj. = असर्वेदिक *Schol.* zu *Kāṭ.* *Ça.* 22, 1, 41.  
 आस्र, °पाश *Darmsaite* *HARIV.* 14691. 14717. °तत्ति dass., s. u. मौरव.  
 AUFRECHT (zu *Uṇādis.* 4, 163, S. 161) bemerkt, dass man bei *Uṇādis.* 4, 163 nach P. 6, 4, 15 आस्र, nicht अस्र, erwartet hätte.  
 आन्दोल *das Hinundherbewegen*; s. मरुदान्दोल.  
 आन्दोलक *Schaukel, Schwinde.*  
 आन्दोलय्, आन्दोलित *hinundherbewegt, gewiegt, geschaukelt* *Pr.* 3377.  
 आन्धीगव (von आन्धीगु) n. N. verschiedener *Sāman* *Ind. St.* 3, 205, b.  
 आन्ध्य n. *Pr.* 2842. *VEDĀNTAS.* (Allah.) No. 144. — Vgl. तण्दान्ध्य, तण्दान्ध्य, नक्तान्ध्य.  
 आन्ध *WEBER, Nax.* 2, 392. *KUVALAJ.* 151, b (= तैलङ्गा: *Schol.*). आन्ध्यः स्त्रियः *Verz. d. Oxf. H.* 217, b, 11. *Āndhra*-Fürsten (sieben) *Bhāg.* P. 12, 1, 33. *Āndhra*-Brahmanen *HALL* 176.  
 आन्धतरेय *RV. Prāt.* 3, 13. *Schol.* zu *AV. Prāt.* 3, 74.  
 आन्वीतिकी *MBh.* 12, 6737 = 13, 2195, *SARVADARÇANAS.* 115, 3. *Verz. d. Oxf. H.* 86, b, 5 v. u. विद्यामान्वीतिकीम् *MĀLATIM.* 41, 6. *Bhāg.* P. 14, 20, 24. pl. *VARĀH. Bṛh.* S. 19, 11.  
 आप् *Z.* 13 आप्रान s. auch besonders. — partic. आप्त 4) vollständig: द्वादशाक्ष *PAÑĀV. Br.* 23, 1, 2. वाञ्छयेय *ÇĀṆKH. Ça.* 15, 3, 14. देवयज्ञन *TS.* 6, 2, 6, 1. — caus. 1) ततश्च ते ऽत्तीण्युन्मील्य पुनर्भाण्डरीमापिताः *gebracht* *Bhāg.* P. 10, 19, 13. — desid. herbeiholen *PAÑĀV. Br.* 20, 3, 2. partic. ईप्सित 1) *M.* 3, 231. 4, 156. 9, 59. — *Z.* 3 lies कश्चासौ st. कस्यासौ.  
 — अय 1) गुणदोषाववाप्येते पुंसां संशीलनाद्दुःखैः *Weise stossen auf Vorzüge und Mängel* *Pr.* 838. ततो ऽत्र वीक्ष्यते यावद्वाल्वावद्वापि सः *wurde entdeckt, — gefunden* *KATHĀS.* 106, 26.  
 — उप vgl. उपाय, उपाप्ति, उपेक्षा.  
 — समुप desid. vgl. समुपेप्सु.  
 — परि partic.: वत्स पर्याप्तमेतावद्दीप्तेण सक्तं संयुगे *genug* *MBh.* 5, 7302. fg. पर्याप्तनयनः शक्तः सर्वेर्नेत्रैर्हृदयत *eine hinreichende Anzahl von Augen habend* (= संप्राप्तनेत्रफल *Schol.*!) *HARIV.* 3964. पर्याप्तमश्वमुञ्चामि *reichlich* *DAÇAK.* in *BENF. Chr.* 185, 10. पुरी त्विं जनस्यास्य न पर्याप्ता भविष्यति *geräumig genug für* *HARIV.* 6525. किमपाङ्गमपर्याप्तमस्मिन्कर्मणि मन्यसे *meinst du, der äussere Augenwinkel vermöge nicht dieses zu bewirken?* *Pr.* 3940. mit einem *infin.* P. 3, 4, 66. पर्याप्तम् adv.: नरस्य कथिताः पर्याप्तमष्टौ गुणाः *acht Vorzüge, womit man sich begnügen kann*, *Pr.* 2179. Die Lexicographen: शक्ते निवारणे तृप्तौ पर्याप्तं स्याद्यथेप्सिते *TRIK.* 3, 3, 167. *MED. I.* 128. पर्याप्तं (so zu lesen) तु शक्ते तृप्ते निवारणे । यथेष्टे *H. an.* 3, 276. = उपसंपन्न *HALL.* 2, 171. = प्रकामम् 4, 33. = कृतम् 5, 3. — caus. vollbringen: अकार्याण्यपि पर्याप्य *Pr.* 3368. — desid. vgl. परिप्सा, परिप्सु.  
 — प्र partic. प्राप्त 9) *MED. I.* 32. *HALL.* 4, 61. *DAÇAK.* in *BENF. Chr.* 188, 4. — caus. vorbringen, melden, verkünden: प्रापयास्य च वाक्यानि यतो ह्यतस्त्वमागतः *R.* 7, 103, 10.  
 — अनुप्र, सर्वरसा अनुप्राप्ताः पानीयम् *wohl alle Flüssigkeiten sind schliesslich Wasser* *Nir.* 1, 16.  
 — अभिप्र vgl. अभिप्रापण.

— परिप्र vgl. परिप्राप्ति, परिप्रेप्सु.  
 — प्रति desid. *worden um* (ein Mädchen): तत्स्वाम्यर्थं प्रतीप्स ताम् *KATHĀS.* 120, 97.  
 — वि, partic. व्याप्त 1) in etwas Anderem eingeschlossen, einbegriffen *Bhāṣhāp.* 67. कृतकत्वमन्त्यत्वेन व्याप्तम् so v. a. fällt unter den Begriff der Vergänglichkeit *TARKAS.* 41. — caus. व्यापित erfüllt *Pr.* 3836.  
 — सम्, partic. समाप्त 1) स्वात्मन्येव समाप्तहेममहिमा मेहर्न मे रोचते *da die Herrlichkeit des Goldes im Meru selbst zum Abschluss gekommen ist* (d. i. Andern nicht zu Gute kommt), so will er mir nicht gefallen, *Pr.* 2526. समाप्तवर्द्धिताः (कृतवः) vollständig, vollzählig 523, v. l. असमाप्त *um Etwas* (instr.) nicht voll, woran Etwas fehlt *RV. Prāt.* 13, 18. — caus. 2) *RV. Prāt.* 10, 1. — 3) Jmd abthun, Jmd den Garau machen: शैरैष्टभिरैकैकं समाप्य *KATHĀS.* 48, 67. पदेष साधुहृदयस्तपामसुरः समापितः (so ist zu schreiben) *Bhāg.* P. 7, 8, 51.  
 — परिसम् pass. zum Schluss gelangen, das Endziel erreichen *Bhāg.* P. 11, 16, 44. = कृतकृत्यो भू *Schol.* — Vgl. परिसमाप्ति.  
 1. आप vgl. मनश्चाप.  
 आपगेय ist nach dem *Schol.* auch *MBh.* 2, 1340. 1785 *Bein.* *Bhishma's*; eben so 13, 588.  
 आपण *DAÇAK.* in *BENF. Chr.* 192, 10. — Vgl. कर्षापण, कार्षापण.  
 आपणवेदता (आ° + दे°) f. eine auf dem Marktplatze stehende Götterstatue, vom *Schol.* erwähnte v. l. für आपणवेदिका *R. ed. Bomb.* 2, 42, 23.  
 आपणवेदिका (आ° + वे°) f. eine Bank, auf der die Waaren auf dem Markte ausgestellt werden, *R. ed. Bomb.* 2, 42, 23.  
 आपणिक *Z.* 2 lies आपणादागतः.  
 आपणीय (von आपण) adj. vom Markte kommend, auf dem Markte zum Verkauf ausgestellt: नापणीयमन्मन्मन्नीयात् *ÇĀṆKHA* bei *KULL.* zu *M.* 5, 129.  
 आपत्ति 1) यमापत्ति *RV. Prāt.* 6, 9. *VS. Prāt.* 1, 42. 4, 146. 161. *SARVADARÇANAS.* 13, 1. 4. 7. 9. 25, 21. Füge noch hinzu das Gerathen in.  
 आपत्य vgl. u. पन्व.  
 आपद्, आपद्धर्म *BRĀHMAN.* 2, 26 (*MBh.* 1, 6168) scheint einfach unglückliche Verhältnisse zu bedeuten. — Vgl. निरापद्.  
 आपदेव *Verz. d. Oxf. H.* 219, b, No. 524. 272, b, No. 645. *HALL* 62. 131. 145. 185. 188. 190. आपदेवी f. das von Āpadeva verfasste Werk, = मीमांसान्यायप्रकाश 185.  
 आपन adj. bringend, herbeiführend *Bhāg.* P. 10, 82, 44.  
 आपभृद् m. = आपदेव *HALL* 186.  
 आपरपत्तीय (von अपरपत्त) adj. zur zweiten Hälfte eines Monats in Beziehung stehend: आद् *Bhāg.* P. 7, 14, 19. — Vgl. अपरपत्तीय.  
 आपल n. N. eines *Sāman* *Ind. St.* 3, 205, b. auch आपाल.  
 आपवत्स m. = अपावत्स *VARĀH. Bṛh.* S. 53, 47. 49. 51.  
 आपवर्गिक (von अपवर्ग) adj. zur Erlösung führend *Bhāg.* P. 10, 49, 12.  
 आपवर्ग्य (wie eben) adj. dass. *Bhāg.* P. 7, 9, 46. 11, 19, 10.  
 आपस् 2) die Aufstellung dieser *Bed.* beruht vielleicht darauf, dass man an आपस् als acc. pl. (s. oben u. अप्) oder als erstem Gliede eines comp. Anstoss nahm.  
 आपस्तम्ब, °भाष्यार्थसंग्रह *Verz. d. Oxf. H.* 277, b, 40. °सूत्र 267, a, 24. 270, a, 19. 277, b, 40. आपस्तम्बाः 271, a, 4. आपस्तम्बीयं षड्रात्रम् 356, a,



10. आपस्तम्बी (adj.) संहिता Ind. St. 3, 481. आपस्तम्बीयाः N. einer Schule 271.

आपाक H. an. 3, 390.

आपाकेस्थ AV. Prāt. 2, 94.

आपाजिभृत् fehlerhaft für आपाजिभृत्.

आपाण्डु (2. आ + पा<sup>०</sup>) adj. *weisslich, bleich*; davon nom. abstr. ० ता f. Sām. D. 319, 18.

आपाण्डुर (2. आ + पा<sup>०</sup>) adj. dass. Spr. 1004. KATHIS. 109, 42.

आपात 1) zu streichen; vgl. मघापात. — 2) लोकलोचनापात so v. a. die zudringlichen Blicke der Menschen Spr. 2745. — 3) füge das Eintreffen hinzu. अचित्त्यो बत देवेनाप्यापातः सुखदुःखयोः KATHIS. 108, 51. मरणापात Spr. 1615. SARVADARÇANAS. 119, 7. 129, 12. 132, 8. 147, 20. — 4) आपातर्मणीय sofort, vom ersten Augenblick an Spr. 361. ० मात्रमधुर 2775. आपातमात्रे PAKAT. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 735.

आपातलिका f. ein best. Metrum Ind. St. 3, 307. fgg.

आपादक (vom caus. von 1. पद् mit आ) adj. *herbeiführend, bewirkend, veranlassend* Sām. D. 23, 9.

आपादन vgl. दुरापादन.

आपान füge das Zechen hinzu und streiche Z. 2. fg. Trinkstube, Trinkhaus. HALJ. 2, 173. आपानं सेवमानः KATHIS. 52, 2. 22. ० गोष्ठी 103, 199.

० भू, ० भूमि 110, 124.

आपाल n. = आपल N. eines Sāman Ind. St. 3, 205, b.

आपि vgl. उदापि, देवापि, सेमापि.

आपिञ्जर 1) ० रीकृत KATHIS. 104, 89.

आपिशिल 2) Pat. in Ind. St. 5, 134.

आपिशलि Verz. d. Oxf. H. 175, b, 6. 182, b, 31. UÉVAL. zu UṆDAS. 1, 18. 4, 174.

आपोड 1) a) अस्त्रापीड *Leibkneifen* MBH. 6, 2524. — b) बर्कापीड HARIV. 3849. — 2) ist gleichfalls masc. Ind. St. 3, 348. fgg. — Vgl. प्रत्यापीड, मुक्तापीड.

आपूप्य wohl *Backwerk* beim Schol. zu BHAG. 15, 14.

आपूर ist wohl m. und = पूर *Fluth, Menge*. — Vgl. दुरापूर.

आपूरण 3) स्वोदरापूरण Spr. 4606 (Conj.). PAKAT. 98, 20 kann auch पूरण angenommen werden.

आपृक् vgl. उपपृक्.

आपोक्त lies nur mit Rücksicht auf etwas Anderes so seiend, relativ und füge Kap. 2, 45 hinzu.

आपोशन ist das Mundausspülen, welches mit den Sprüchen ĀCV. GRHJ. 1, 24, 13. 28 geschieht.

आपोक्षिण्य adj. von आपो कि छिः (der Anfang von RV. 10, 9, 1) ÇĀNKH. GRHJ. 1, 14, 8.

आप्तनिश्यालकार m. Titel einer Schrift SARVADARÇANAS. 27, 20. HALJ. 162.

आप्तभाव (आप्त + भाव) m. das ein-Vertrauter-Sein Spr. 1322.

आप्तार्याम m. = अप्तार्याम MBH. 13, 4919.

आप्तार्यामन् m. dass. VP. I, 85. BHIG. P. 3, 12, 40. MĀRK. P. 48, 34.

आप्रवान Verz. d. Oxf. H. 18, b, 12. pl. 19, a, 84.

आप्रान (partic. von आप्), तीर्थ heisst der gewöhnliche Zugang zur Opferstätte zwischen der Grube und den beiden Aufwürfen (उत्करी) LĪT. 1, 5, 4. 2, 6, 17. 3, 4, 6. ÇĀNKH. BR. 18, 9. SHADV. BR. 3, 1.

1. आप्य n. das die Gewässer zur Gottheit habende Nakshatra PŪRVASHĀDHA WEBER, GJOT. 35. VARĀH. BRH. S. 9, 33. 10, 14. 15, 17. 23, 5. fg. 32, 20. — Vgl. उदाप्यम्.

2. आप्य pl. N. einer Klasse von Göttern BHIG. P. 8, 5, 8. der Mond ist ihr Oberer ÇĀNKH. BR. 22, 9. sg. N. pr. eines Vasu WEBER, RĀMAT. UP. 304. 307.

आप्यायन vom caus. von प्या mit आ. 2) a) Sättigung, Befriedigung VARĀH. BRH. S. 5, 14. — b) Bez. einer best. an einem Zauberspruche vorgenommenen Cerimonie ÇĀRADĀT. in SARVADARÇANAS. 171, 4 = Verz. d. Oxf. H. 98, b, 26. — 3) f. ई Bez. einer Arterie im Nabelstrang: नाडी चाप्यायनी नाम नाड्या तस्य निबध्यते MĀRK. P. 11, 11.

आप्यायिन् (wie eben) adj. *sättigend, Wohlergehen verleihend*: जगदाप्यायिन् (der Vollmond) KATHIS. 72, 176.

आप्याय्य (wie eben) adj. *zu sättigen, zu befriedigen*: ततो ऽपिशैव सेमश्च आप्याय्याविकृते ऽनघ MBH. 13, 4351.

आप्री vgl. MÜLLER, SL. 464. fgg. Ind. St. 10, 89. 91. als देवता: 3, 205, b.

आप्लव, औत्थानिकौतुकाप्लव BHIG. P. 10, 7, 4. सुखाप्लव adj. *wo man bequem baden kann* R. ed. Bomb. 2, 91, 79.

आप्लवन HALJ. 2, 253. BHIG. P. 10, 22, 20. schlechte v. l. für उत्प्लवन M. 5, 115.

आप्लाव्य adj. *als Bad dienend, die Stelle eines Bades vertretend*: इदं मेध्यमिदं पुण्यमिदं स्वर्ग्यमनुत्तमम् । इदं रक्ष्यं वेदानामाप्लाव्यं पावनं तथा ॥ MBH. 13, 1753. आप्लाव्यमाप्लवः स्नानमित्यर्थः Schol. n. das Baden DHĀTUP. 8, 34.

आप्लवन्, st. dessen आप्ला f. zu lesen (UṆDIS. 1, 153); = कण्ठस्थान UÉVAL.

आप्सरस adj. f. ई von einer Apsaras stammend: कन्या BHIG. P. 6, 4, 16.

आफलक (2. आ + फ<sup>०</sup>) *Pallisade*: (पुरीम्) वार्याफलकपर्यन्ताम् R. 4, 70, 3. परबलं वारयितुमर्हो वार्यः प्राकारः तत्स्थाः आफलका यत्नफलकास्त्युक्तः पर्यन्तः Schol.

आबद्ध 2) b) n. येनाबद्धेनोपनयेताचार्याधीनं तत् ÇĀNKH. GRHJ. 2, 1.

आबन्धन zur Erkl. von प्रयक् HALJ. 5, 19.

आबाध 2) füge Pein, Leiden hinzu. आबाधा = वेदना HALJ. 3, 4. — Vgl. दुराबाध, निराबाध.

आबालम् (von 2. आ + बाल) adv. *bis auf die Knaben herab oder von den Knaben an* KATHIS. 106, 8.

आबाल्यम् (von 2. आ + बाल्य) adv. *vom Knabenalter an* R. 7, 36, 39.

आवुत् उत्तरारामा. 4, 15 (आवुत् die ältere Ausg.).

आब्दम् (von 2. आ + अब्द) adv. *ein Jahr hindurch* BHIG. P. 10, 13, 26.

आब्रह्म (2. आ + ब्रह्मन्) adv. *bis Brahman inclusive* BHIG. P. 10, 85, 36.

आभण्डन n. das Bestimmen, Feststellen DHĀTUP. 33, 27.

आभयज्ञात im pl. ist der pl. zu अभयज्ञात्य.

आभर n. = इन्द्रस्याभरम् N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 208, a.

आभरण 2) ० कार Siddh. K. 132, b, 2.

आभरदसव (von आभरदसु) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a.

आभरित adj. *geschmückt*: केयूरभरित HARIV. 855. केयूरभरण die neuere Ausg.

आभाषक (von भाष् mit आ) m. *Spruch, Sprichwort* SARVADARÇANAS. 3, 11. 180, 7. लौकिकानाम् WILSON, SĪNKHAK. 10, 1 v. u. Verz. d. Oxf.

H. 246, b, N. 4.

आभाष bedeutet an der ersten Stelle (vgl. Spr. 3839) *Spruch, Sprichwort*.  
समाभाष gleiche Sprache redend R. 7, 30, 19.

आभाषण RĪGA-TAR. 5, 462.

आभाष्य = अभष्य (Schol.) MBh. 13, 1753, v. 1. für आभाष्य.

आभास् wohl zu streichen, da wahrscheinlich चक्षता भासः (nom. pl. von 1. भास्) zu trennen und विद्युतः als gen. aufzufassen ist.

आभास das Aussehen: शालिप्रकनिभाभास R. 7, 35, 21. das Erscheinen, zum-Vorschein-Kommen (= सृष्टि Schol.; Gegen. निराध) Bṛā. P. 2, 10, 7. blosser Schein 7, 12, 10. 15, 12. VARĀH. BRH. S. 75, 1. उत्तरभास Scheinantwort, eine ungenügende, unklare Antwort auf eine gerichtliche Klage Vin. 25, b, 15. MĪT. II, 4, b, 11. VJAVAHĀRAT. 18, 12 (उत्तरभाष gedr.). शान्याभास KATHĀS. 121, 176. आभासता SARVADARCANAS. 18, 9. SĀH. D. 121, 14. आभासत् 270.

आभासिन् adj. leuchtend, erhellt: आदित्याभासिभिः ऋद्धेः HARIV. 12008.

आभासुर MBh. 13, 1373.

आभिकामिक (von 1. अभिकाम) adj. erwünscht, gern gesehen: गुणैरनु-पमैरुक्तः समस्तैराभिकामिकैः MBh. 12, 13807.

आभिचार m. = अभिचार aus metrischen Rücksichten Bṛā. P. 10, 66, 35.

आभिज्ञात्य Bṛā. P. 10, 10, 8.

आभिज्ञित Z. 2 lies अभिज्ञित्.

आभिधानिक (von अभिधान) m. Lexicograph KULL. zu M. 8, 275.

आभिमुख्य 1) mit acc. (l): आत्मानमाभिमुख्येन Schol. zu KĀTJ. Ça. 16, 7, 12. — 3) Geneigtheit, das Zugethansein Spr. 2586.

आभिवृष्य Schönheit: विम्बानाम् TITUBĀDIT. im ÇKDR.

आभिकारिक R. 2, 65, 10 bedeutet was (am Morgen) aufgetragen, einem grossen Herrn vorgesetzt wird. आभिकारिकं प्रातःसमये राज्ञो यद-भिकर्तव्यं मङ्गलार्थमानेतव्यम् Schol.

आभीक (von 2. अभीक) Ind. St. 3, 206, a. PAÑĀV. BR. 15, 9, 8.

आभीर 1) MBh. 16, 370. VARĀH. BRH. S. 5, 38. 12. 16, 31. DAÇAR. 2, 42. Bṛā. P. 12, 1, 36. आभीरगोपालपुलिन्दतापसाः Verz. d. Oxf. H. 333, b, 15. 217, b, 34 (sg.). 338, b, 85. 339, a, 2 v. u. 339, b, 13. 45. देश 352, b, 19. आभीरादिगिरः 204, a, 8. आभीर्यः स्त्रियः 217, b, 12. सप्तभीराः (नृपाः) Bṛā. P. 12, 1, 27. — 2) आभीरकन्याप्रिय (कृष्ण) Spr. 4897. GĪR. 1, 48. — 4) SĀH. D. 432. — Vgl. नृपाभीर.

आभीरक m. pl. = अभीर 1) Verz. d. Oxf. H. 217, b, 12.

आभीरपल्ली HALĪ. 2, 106.

आभीरिक adj. von अभीर 1): आभीरिकी विभाषा Verz. d. Oxf. H. 181, a, 29.

आभीशव (von अभीशु) n. PAÑĀV. BR. 12, 9, 15. 15, 3, 27. Ind. St. 3, 206, a.

आभीशवाय n. und अभीशवात्तर n. gleichfalls Namen von Sāman ebend.

आभूषण्य von 2. भूष् mit आ.

आभोग 1) wohl Gewölbe eines Gemachs KATHĀS. 51, 186. Schol. zu R. 2, 65, 8 erklärt: प्रासादानामभोगेषु मध्येषु विस्तीर्णाः प्रतिघनिनेति शेषः. Vgl. 1. u. 2. मक्रभोग. — 5) = कामगुणा Vollgenuss MBh. p. 93. — 6) = कविनामयुक्तगानसमापककविता । भणित्वा (bedeutet Autor nach HAUGHT.) इति भाषा । यथा । यत्रैव कविनाम स्यात्स आभोग इतिरितः । इति संगीतदमोदरः ॥ ÇKDR. the third of the three divisions of a ध्रुपद MOLESW. Bei ध्रुपद (vgl. ध्रुवक) heisst es ebend.: the introductory stanza

of a song. It is distinct from the verses of the song, and is repeated after each of them as burden or chorus. It has divisions, अस्ताई, धंत्रा, आभोग.

आभोगिन् (von अभीग) adj. gekrümmt: (तस्य) बाहुमभोगिनं कृत्वा मुखे कुङ्कः समादधत् HARIV. 4308. = अतिप्रवृद्ध Schol.

आभोजिन् (von 3. भुज् mit आ) adj. verspeisend; s. भुजगभोजिन्.

आभ्यत्तर MBh. 12, 4787. KATHĀS. 56, 29.

आभ्यासिक nach dem Schol. waffengeübt.

आभ्युदयिक 1) b) Schol. zu KĀTJ. Ça. 7, 1, 31. 32. — 2) Verz. d. Oxf. H. 40, a, 14. °आह Ind. St. 5, 299.

आभाज्ञ n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a.

1. आम 1) b) मृत्पात्र VARĀH. BRH. S. 53, 94. — c) zart, fein (= कामल Schol.): °त्वच् adj. Bṛā. P. 3, 31, 27. — 2) b) आमस्वर Spr. 890. — 3) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bṛā. P. 10, 61, 13.

आमगन्धिक n. = आमगन्धि HALĪ. 3, 9.

आमह्वण 1) DAÇAR. 1, 43. आमह्वणैश्च पाषण्डा वाच्याः स्वसमयागतेः SĀH. D. 172, 15. — 3) आमह्वणोत्सवा विप्राः der Brahmanen Festtag ist eine Einladung zum Schmause VĀDDHA-KĀN. 12, 13. — 5) Mahlstatt KĀTJ. 8, 7.

आमह्वयितव्य adj. demman Lebewohl sagen muss VENT. in SĀH. D. 169, 6.

आमय 1) b) पुधिष्ठिरम् — कुक्कुलामयम् eine Pest Bṛā. P. 10, 74, 53.

आमयिन् lies पृथ्यामयिन् und vgl. अद्यामयिन्.

आमर्द Druck KATHĀS. 100, 44. — Vgl. निरामर्द.

आमर्दक m. ein anderer Name des Kālabhairava Verz. d. Oxf. H. 69, b, N. 2.

आमर्ष vgl. निरामर्ष.

आमल, der Schol. zu R. 1, 70, 3 führt eine Lesart वार्यामलकपर्यताम् st. वार्याफलकपर्यताम् an und erklärt वार्यामलकाः durch आमलविशेषाः.

आमलक m. UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 2, 32. n. die Frucht KATHĀS. 61, 295. fg. त्वया दष्टे जगतसर्वं कृत्तामलकवत्सदा (so deutlich) wie eine auf der Hand liegende Āmalaka-Frucht R. 7, 37, 5, 12. कर्तलामलकमिव पश्यति VAÇARAS. 213, 10. — Vgl. आमल und तामलकी.

आमलि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 14.

आमलोत्तरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 9.

आमवात m. Verz. d. Oxf. H. 313, a, 6 v. u. 316, a, 2 v. u. 357, b, 17 v. u.

आमविधि (1. आम + वि) m. bei einem Çrāddha (vgl. आमयाह) Verz. d. Oxf. H. 87, a, 27.

आमयाह n. eine Art Çrāddha: °प्रयोग Verz. d. Oxf. H. 294, b, 26.

आमकीयव (von अमकीयु) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, a. PAÑĀV. BR. 7, 5, 1. 11, 11, 8. 15, 9, 5.

आमाय n. nom. abstr. von आमाद्. आमायमिव वा एतयः सयो दत्तं प्रत्यति PAÑĀV. BR. 16, 6, 11.

आमावास्य 1) a) क्विस् GOBB. 4, 5, 6. — 2) WEBER, GJOT. 85.

आमाशय nach WISS 66. 328 geradezu Magen. Z. 3 lies पक्वामाशययोः Z. 4 ist 190, 12 nach 2, 18, 14 zu stellen.

आमिन्तवत् adj. von अमिता TBa. 1, 6, 3, 5.

आमिन्ता UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 3, 66.

आमिन्तीय zu Quark tanglich, — geeignet: दधित्तीरम् BRĀT. 5, 12.

आमितायन m. patron.: pl. Sāṃsk. K. 184, b, 1.

आमिष, आमिषभाण्डपक्वान्नभक्षणप्रापयश्चित्त Verz. d. Oxf. H. 282, a, 4, 5.

विषयामिषलेभेन मनः प्रेरयतीन्द्रियम् Spr. 2867. एकामिषप्रभवमेव सक्ते-  
दराणामुज्जृम्भते जगति वैरमिति प्रसिद्धम् über eine gemeinsame Lock-  
speise entstehend 3837. Leckerbissen: पक्षाणामामिषं पर्णम् । गोर्वर्ज्यामा-  
मिषं (lies गोवर्ग्यामा<sup>०</sup>) तीरं फले जम्बीरमामिषम् । आमिषं रक्तशार्कं च  
सर्वं च दग्धमामिषम् ॥ KARMALOĀNA im ÇKDr. u. दग्ध. सिक्व्याध्रामि-  
षीकृत so v. a. zur Beute geworden KATHās. 56, 26.

आमिषाशिन् (आ<sup>०</sup> + आशिन्) adj. Fleisch essend KATHās. 60, 158.

आमीता UĒĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 66.

आमुख 2) DAÇAK. 3, 5. fgg. (vgl. S. 27). PRATĀPAR. 23, a, 5. SĀH. D. 279.  
282. 286.

आमुष्मिक, काम BĀG. P. 5, 19, 14. °धर्म Verz. d. Oxf. H. 268, b, 13.

आमुष्यायाण PĀNĀV. Br. 6, 6, 2. KĪTH. 11, 6. सौम Verz. d. Oxf. H. 80, a, 15.

आमूलम् (von 2. आ + मूल) adv. von Anfang an KATHās. 72, 191.

आमिर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 20.

आमोद 1) Z. 2 lies 6, 5 st. 6, 9. — 2) a) अवतंसमात्यवलयामोद Freude  
an Spr. 3719. — c) Titel eines Commentars HALL 201.

आमोदिन् 1) आसवामोदिर्बिर्ब्रै: RĪĀA-TAR. 5, 357. KATHās. 123, 51.

आमातव्य adj. zu erwähnen, anzuführen AV. PRĀT. 4, 126, Sch.

आमान, याज्ञिकामानम् das Erwähnen, Anführen Schol. zu AV. PRĀT.  
4, 101, 103.

आमाय LA. (II) 86, 16. 88, 22. Spr. 3711. °विधि Ind. St. 3, 390. fgg.  
अनामायमला वेदाः Nichtüberlieferung ist der Fleck an den Veda Spr.  
3464. मम पञ्चमुखेभ्यो पञ्चामाया विनिर्गताः । पूर्वश्च पश्चिमश्चैव दक्षिण-  
श्चात्तरस्तथा ॥ उर्ध्वामायाश्च पश्चैते मोक्षमार्गाः प्रकीर्तिताः (bei den Çākta)।  
Verz. d. Oxf. H. 91, a, N. 3. त्रिशिर्षगुह्यामाय die Legende von KATHās.  
109, 60; vgl. आगम 75. — Vgl. उरामाय.

आमायर्कस्य (आ<sup>०</sup> + र्क<sup>०</sup>) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H.  
341, a, N.

आमर्ब m. eine best. Körnerfrucht TS. 4, 8, 10, 1. KĪTH. 15, 5. — Vgl.  
नाम्ब.

आम्र, पञ्चाग्रफलसंसर्गो कषायो मधुरः कुतः Spr. 3926. आम्रतरुस्कन्ध-  
गतामाम्रवचायिनीम् KATHās. 124, 142. n. die Frucht als best. Gewicht =  
वित्त्व, = पल ÇĀNĒG. SĀH. 1, 1, 18.

आम्रपाल m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 55.

आमातकेष्टर (आमातक + ई<sup>०</sup>) n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H.  
42, a, 11.

आय 1) das Hinzutreten (eines Lautes; Gegens. अपाय) RV. PRĀT.  
14, 1. — 4) VARĀH. BṚH. S. 41, 9. 98, 18. 100, 1. 103, 11. — 5) Art, Weise  
(= उपाय Schol.): मार्गत्यायशतैर्यान् auf hundertertei Weise gehen sie  
Reichthümern nach MBh. 13, 7602. Könnte auch durch Einnahme, Mit-  
tel zu Geld zu gelangen übersetzt werden. — 6) = अय Würfel und in  
dieser Bed. Bez. der Zahl vier WEBER, GĒOT. 48. अय v. l. — 7) in आ-  
यनिगद ÇĀNĒH. ÇĀ. 6, 1, 22. Schol. zu 7, 9, 1. 16, 7. 8, 7, 1 Bez. gewisser  
liturgischer Einschiebsel.

आयतन, आर्किकन्यायतन (so ist zu lesen) BURN. in Lot. de la b. l.  
813. शरीरमेवायतनं मुखस्य दुःखस्य चाप्यायतनं शरीरम् Spr. 2966. in  
der Med. der Sitz einer Krankheit: निमित्तकेवायतनप्रत्ययोत्थानका-  
रणैः । निदानमाहुः पर्यायैः Verz. d. Oxf. H. 305, b, 18. f. 312, a, 18. —  
V. Theil.

b) SHADY. Br. 5, 1. ÇĀNĒH. GRĒJ. 4, 12. = गृहं देवानाम् HALĀJ. 2, 138. —

d) WASSILJEV 240. f. 244. 252. SARVADARÇANAS. 23, 11. fgg.

आयति 4) सदापत्यामसाध्यः स्यात्समृद्धः सर्व एव हि auf die Länge, auf  
lange Zeit Spr. 3142. कितं चायतिपुक्तं च प्रयता वक्तुमर्क्यः so v. a. für  
die Folge erspriesslich R. 7, 83, 8. — 5) हेमात्ताकस्य, पृथिवीभुजाम् Spr.  
1840. Hierher wohl die u. 2) aufgeführte Stelle KATHās. 24, 119.

आयथातथ्य false Anwendung: गुणानामायथातथ्यार्थं विप्लावयन्ति ये  
Spr. 4018.

आयथापुर्ण n. = अयाथापुर्ण P. 7, 3, 31.

आयदार (आय + दार) n. eine Stelle, an der Abgaben erhoben werden:

आयदारेषु (so der Schol.) सर्वेषु कुर्यादाप्तान्परीक्षितान् KĪM. NITIS. 5, 74.

आयन adj. von अयन 2) c) d): चलन Schol. zu SŪRAS. 4, 24. f.

आयल्लक HALĀJ. 4, 57.

आयव (von आयु) n. oder अन्नमायवम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a.

आयःशूलिक lies gewaltsam st. fein; das Wort bedeutet so v. a.  
Jmd das Messer an die Kehle setzend.

आयस 1) die Farbe des Eisens habend MBh. 5, 1709. — 3) a) Alles  
was aus Eisen gemacht ist VARĀH. BṚH. S. 50, 26.

आयस्थूणा PRAVARĀDEH. im Verz. d. B. H. 57, 11 v. u., wo चाप्याय<sup>०</sup>  
zu lesen ist.

आयाग vom Schol. durch यज्ञनीयेदेवता erklärt; er erwähnt auch eine  
Lesart न्यासभूतं नरपतेः, dieer folgendermaassen erklärt: न्यस्यते ऽस्मि-  
न्देवतेति व्युत्पत्त्या स एवार्थः । देवतान्यासश्च यागार्थ एव प्रतिमदी.

आयाज्ञिभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 198, a, No. 466.  
Ind. St. 3, 206. — Vgl. अय्याज्ञिभट्ट.

आयाम RĪĀA-TAR. 5, 165 fehlerhaft für आयास, wie die ed. Calc.  
liest. — Vgl. अयत्तरायाम, प्राणायाम, बाह्यायाम.

आयामिन् 1) anhaltend, hemmend; s. प्राणायामिन्. — 2) lang (ört-  
lich und zeitlich): बाहुदण्ड DAÇAK. in BENF. Chr. 201, 11. यामिनी  
Spr. 1928.

आयास 1) Spr. 997 (pl.). RĪĀA-TAR. 5, 174 (nach der Lesart der ed.  
Calc.). 191. अनायास adj. keine Anstrengung verursachend KATHās. 119,  
184. ओत्रायासकरा वाचः den Ohren wehe tuend R. 7, 21, 13. Z. 4 lies  
ÇĀK. 37, 23 st. ÇĀK. 37. — 2) R. 3, 55, 17. °ट VARĀH. BṚH. S. 104, 5.

आयासक, v. l. आयासद (besser); vgl. zu Spr. 571, Th. 2, S. 327.

आयास्य (von अयास्य) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, a.  
PĀNĀV. Br. 16, 12, 4. 5.

आयु, davor 1. hinzuzufügen. — 2) c) KĪTH. 8, 10. Verz. d. Oxf. H.  
50, a, 29. — d) γ) lies VĪLAKH. 4. — ε) Āju KĀṇva Ind. St. 3, 206, a.  
— η) ein Sohn Kṛṣṇa's BĀG. P. 10, 61, 17.

आयुक्तक m. ein Angestellter, Beamter Spr. 377.

आयुधजीविन् VARĀH. BṚH. S. 4, 27.

आयुधपाल (आ<sup>०</sup> + पाल) m. = आयुधागारिक HARIV. 4522.

आयुधागारनर (आ<sup>०</sup> + नर) m. dass. HARIV. 4509.

आयुधागारिक (von आयुधागार) m. Aufseher über die Waffenkammer  
HARIV. 4501.

आयुधिन् adj. MBh. 13, 1157.

आपुर्दा (आयुस् + दा von 1. दा) f. N. pr. der Schutzgottheit der Āp-

navāna Verz. d. Oxf. H. 19, a, 34. Lies 3, 17 st. 3, 16.

आयुर्दाय (आयुस् + 1. दाय) m. (*Verleihung von langem Leben*) Prognostication der durch den Planetenstand bedingten Lebensdauer WEBER, Nax. 2, 281. Verz. d. Oxf. H. 328, b, No. 779. 329, b, 27. 337, b, No. 794.

आयुर्वेद Spr. 3714. Verz. d. Oxf. H. 7, b, 13. 22, a, 40. 86, a, 17. 277, b, 41. 309, b, 16. 311, a, 9 u. a. w. °विद् 8. WEBER, Nax. 2, 281. °प्रणेतारः Verz. d. Oxf. H. 311, a, 23. ऋग्वेदस्यायुर्वेद उपवेदः Ind. St. 3, 280.

आयुःशेष (आयुस् + शेष) adj. der nur eben mit dem Leben davonkommt; davon nom. abstr. °ता Pāṇāt. 127, 3 (आयुशो° gedr.).

आयुषः vgl. पुरुषायुषः.

आयुष्क das Hängen an der körperlichen Existenz WILSON, Sel. Works 4, 317.

आयुष्कामीय adj. in Beziehung zu dem, welcher langes Leben wünscht, stehend, über diesen handelnd: अद्याय Verz. d. Oxf. H. 303, a, No. 741. 742.

आयुष्टाम N. eines Atirātra Pāṇāv. Bn. 20, 7, 1. 25, 10, 8. — Vgl. u. 2. आयुस् 3).

आयुष्मत् 1) b) das Leben hindurch während: बीभत्साः प्रतिभाति किं न विषयाः किं तु स्पृहायुष्मती Spr. 1973.

आयुष्य 1) langes Leben verleihend VS. Prāt. 8, 39. VARĀH. Bṛh. S. 48, 74. — 2) a) füge noch langes Leben und Spr. 2052 (Gegens. मृत्यु). WEBER, Rāmāt. Up. 357 hinzu.

आयुष्यवत् (von आयुष्य) adj. lange lebend Bṛh. P. 12, 12, 59.

1. आयुस् Verz. d. Oxf. H. 50, a, 5.

2. आयुस् 1) भ्रह्मज्ञो ह त्रिभिरायुर्भिर्ब्रह्मचर्यमुवास drei Menschenalter hindurch TBa. 3, 10, 44, 3. उत्तर das Alter nach 50 Jahren, पूर्व die Zeit vor 50 TBa. 1, 3, 40, 7. Comm. — 3) vgl. WEBER, Nax. 2, 282. In dieser Bed. als masc. behandelt, ausser in der Verbindung गोम्रायुषी und श्वोतिष्ठेयामायुषी, z. B. Âçv. Ça. 12, 6, 17. — 5) अमोरायुः N. eines Sāman Ind. St. 3, 201, a. आयुर्वन्तोभम् desgl. 206, a. — Vgl. चित्रायुस्.

आयोग 4) Gespann: सीरे द्वादशयोगम् mit 12 bespannt ÇĀṆEH. Ça. 3, 18, 10. KĀTH. 15, 2. — 5) धनुरायोगभूषितम् HARIV. 4501. 4507. आयोगभूत 4503. Nach dem Schol. Berühmtheit: आ समतायुष्यते योधा अस्मादित्यायोगो विव्यातिः; आयोगभूत = प्रख्यात.

आयोगव 2) vgl. MBu. 13, 2574. 2582. 2587. Z. 4 lies 20, 1, 38 st. 22, 1, 38.

आयोजन (von युज् mit आ) n. das Herbeischaffen (= आकर्षण, द्रव्यासादन): कुत्रचित्तपडुलाः सन्ति क्व च स्थाली क्व चेन्धनम् । तेषामायोजनं कुर्वन्मुष्यः कर्ताभिधीयते ॥ इति गोपीचन्द्रधृतकारिका ॥ ÇKDa.

आयोधेय und आयोध्य m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263.

आयोध्यक adj.: नरपति ein Fürst von Ajodhja VARĀH. Bṛh. S. 4, 24. m. ein Bewohner von Ajodhja Verz. d. Oxf. H. 217, a, 23.

आयोध्व्य Ind. St. 5, 333.

आर् auch RV. 8, 16, 6.

2. आर् 1) Bṛh. P. 10, 41, 20. — 3) Stachel (so v. a. अष्ट्रा, vgl. auch आर्) Comm. TS. 1, 394.

3. आर् 1) VARĀH. Bṛh. S. 9, 38. 17, 14. 28, 24.

4. आर्, die ed. Bomb. richtig अर्.

आर्कूट Bṛh. P. 10, 53, 53. = पीतलोक्त Schol.

आर्त्त 2) आर्त्तस्य (so die ed. Bomb.) विधिं कृत्वा योधानां तत्र MBu. 5, 5409.

आर्त्तक VARĀH. Bṛh. S. 16, 20.

आर्त्तण nom. ag. (f. ई) Hüter: आर्त्तणी (आर्त्तणी ed. Bomb.) मां पन्नित्या वित MBu. 13, 4478.

आर्त्तिन् dass.; s. u. आर्त्तण.

आर्त्ति (von रृत् mit आ) Gebrüll: ततो मुक्तामर्त्तिरस्ती स पपात ममार च KATHA. 52, 123.

आर्णाच्छता (d. i. आरण्यकच्छता) f. Titel eines Kapitels in der Sāmavedakṣhalā Verz. d. Oxf. H. 387, a, 21.

आरण्य MBu. 3, 17445 erklärt der Schol. durch अरणीसंपुट. आरण्य m. ist das metron. Çuka's (der aus einem Reibholze entstand) MBu. 12, 12207.

आरण्य, die sieben आरण्याः पशवः sind गोमायु, गौरमृग, गवय, उष्ट्र, शरभ, हस्तिन्, मर्कट nach dem Schol. zu Pāṇāv. Bn. 6, 8, 8, oder द्विषुर, श्वपद, पत्तिन्, सरीसृप, हस्तिन्, मर्कट, नादेय 23, 13, 2. m. ein wildes Thier VARĀH. Bṛh. S. 86, 24. °काण्ड Titel des 3ten Buches im R. (auch आरण्यकाण्ड) und im Adhjaṭmar. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 29, b.

आरण्यक 1) nach P. 4, 2, 129 in Verbindung mit मनुष्य, nach KĀTH. auch in Verbindung mit den 6 aufgezählten Wörtern. आरण्यकापाद्यान Verz. d. Oxf. H. 13, b, 19. °पुरुष Waldbewohner TARKA. 49. — 3) ÇĀṆEH. Gṛh. 6, 1, 2. Ind. St. 3, 276. 392. fg. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 10. 12. 378. 393, b, No. 91. — Vgl. बृहदारण्यक.

आरण्यकगान bildet einen Theil des SV. Verz. d. Oxf. H. 377, b, 378, a. 379, b. 392, a.

आर्देश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 352, b, 9.

आरव Arabien Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3. 33. आरवी f. die arabische Sprache GAṆAPATIMUHURTA im ÇKDa.

आरब्धव्य (von रभ् mit आ) adj. zu unternehmen, zu beginnen MBu. 5, 4606.

आरब्धि (wie oben) f. ein Unternehmen Spr. 1140.

आरभट 2) DAÇAR. 2, 52. Prātāpār. 10, a, 7. Verz. d. Oxf. H. 208, a, 35.

आरभ्य (von रभ् mit आ) adj. zu unternehmen, zu beginnen: अनारभ्या भवत्यर्थाः केचिन्नित्यम् Spr. 3463.

आरम्भ 2) संयोगं वा हृदयनिकितारम्भमास्वादयती MEGH. 83. अनुतरनिःश्वसारम्भकम्पमान DAÇAR. in BENF. Chr. 198, 22. Bez. des ersten Grades in den Mysterien der Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 40. in den Zuständen des Joga (योगावस्था) 233, b, 24. 26. in der Dramatik Bez. des ersten Zustandes oder Momentes (अवस्था) der Handlung, die Besorgnis um das Erreichen des Hauptzieles Śāh. D. 324. fg. — Vgl. चित्रारम्भ, मकारम्भ.

आरम्भक am Ende eines adj. comp. = आरम्भ 1): कर्म यवत्स्वारम्भकम् Bṛh. P. 11, 13, 37.

आरम्भता KATHA. 113, 88.

आरम्भिक (von आरम्भ) adj. einen Anfang nehmend, beginnend: रमणीयानि यावन्ति यावदारम्भिकाणि च । सर्वमज्ञात्प्रभवति MBu. 13, 4627.

आररक im pl. ist der pl. zu आररक्य.

श्राव 1) füge *Laut, Geräusch* hinzu. तूपाश्व KATHA. 20, 226. रत्नम-  
रणारवैः 70, 69. अतिघोरारवाः (कुलनिमगाः) Spr. 2401. PAKAT. 165, 6.

— श्रावी s. u. श्राव.

श्राव wohl von श्रु; vgl. श्रावक.

1. श्राव्य vgl. HAL. 2, 314.

श्रावति lies Saugāta st. Saugata.

श्रावत् 2) Gtr. 1, 37. — 3) KATHA. 65, 82.

श्रावत्रिक Ind. St. 5, 300. CAT. 10, 200. 14, 257.

श्रावधन 2) c) das Beispiel gehört zu d); vgl. मत्ताराधन. — d) Spr.  
801. परमाराधनं तद्धि पुरुषस्य 4106. — 3) HAL. 1, 129.

श्रावधनप्रकार (श्रा° + प्र°) m. Titel eines Werkes Wilson, Sol.  
Works 1, 282.

श्रावधनीय R. Gora. 2, 15, 22. 7, 108, 27.

श्रावध्य 1) adj. R. 7, 6, 2. KATHA. 115, 89. auch was man sich ange-  
legen sein lassen soll: किमाराध्यं सदा पुण्यम् Spr. 3934. 3935. — 2) m.  
pl. N. einer Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 10. Wilson, Sol. Works 1, 225.

श्रावम 1) ज्ञानाराम adj. Spr. 4094. धर्माराम adj. 4698. — 2) Baum-  
garten ÇĀṆḤ. GRH. 5, 3, 1. VAR. B. S. 55, 1. 56, 1. DAÇAK. in BHF.  
Chr. 197, 17. KATHA. 61, 296. पुष्पाराम KATHA. 68, 41. — 3) ein best.  
Metrum Ind. St. 8, 410. — Vgl. श्रावमाराम.

श्रावमादिप्रतिष्ठापद्धति f. Titel eines Buches HALL 94.

श्रावमुख (श्रा° + मुख, n. eine Pfeilspitze in Form einer Ahle ÇĀṆḤ.  
PAD. 80, 64 bei AUFRECHT, HAL. 151.

श्रावस्तिक MB. 4, 36. NILAK.: श्रावता मतगताः तैः सह क्रीडति तान्  
ब्रूयति वा श्रावस्तिकः; derselbe zu 15, 19: श्रया शस्त्रविशेषेण लूनं किं  
शाकादि श्रावतु तत्संस्कुर्वति त श्रावस्तिकाः शाकविशेषकर्तारः.

श्रावस्सु (vom desid. von श्रु mit श्रा) adj. Etwas zu unternehmen be-  
absichtigend KĀM. NIT. 15, 57.

श्रावराधयिषु Spr. 3718.

श्राविकण्य so vielleicht zu lesen für श्राविकण्य und श्राविकण्य Ind.  
St. 4, 373.

श्राविक (von श्रु) adj. Jmd (acc.) verletzend: नैनं रुद्र श्राविको भवति  
TATT. Å. 1, 5, 2. तस्य किंसा न करोति Schol.

श्राविक 1) RV. 3, 45, 2. रथेः पराश्राविकैः MB. 13, 1978. HARIV. 6881.

श्राविक adj. von श्राव, श्राविके गोत्रे im Geschlecht des Aruṇa Verz.  
d. Oxf. H. 19, a, 15.

श्राविकि pl. Bu. P. 10, 87, 18. — Vgl. पुष्कराविकि.

श्राविक्य (von श्राविक) n. Rötze Schol. zu Bu. P. 10, 21, 17.

श्राविक्यक Ind. St. 3, 391.

श्राविक 2) lies ड्राविक st. ड्राविक

श्राविक्यत् n.: श्राविक्यदाङ्गिरस् N. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a.

श्रावे oder als praep. *außerhalb, ohne* (wie श्रुते), mit dem gen. oder abl.

श्रावेक HAL. 4, 6.

श्राविकण्य s. u. श्राविकण्य.

श्राविक füge bei: daher auch *Masse eines Geflechtes oder Gewebes*  
PAṆ. B. 21, 4, 13. Zwischenraum zwischen Zähnen KĀNDOGĀBHĀSMA.

श्राविक्य 1) n. MB. 13, 358. प्रतिक्लिप्माश्राविक्यटवि (als Gruss) Spr.  
698. °दान Verz. d. Oxf. H. 87, a, 33. °व्रत 58, a, 16. °प्रतिपद्धत 234, a,

10 v. u. — 2) f. श्रा N. der Dakṣhājanī in Vaidjanātha Verz. d.  
Oxf. H. 39, b, 18. श्रागा v. l.

श्राविक्यता f. *Gesundheit* R. ed. Bomb. 2, 70, 7. श्राविक्यता SCHL.

श्राविक्यशाला (श्रा° + शा°) f. *Krankenhaus, Hospital* ÇKD. nach  
dem VAIDJANA.

श्राविक (von श्रु mit श्रा) m. *Belagerung* Spr. 3800.

श्राविक 1) *Uebertragung* KAP. 1, 153. SARVADARÇANAS. 151, 9. 167, 1. SĀH.  
D. 273. 669. 671. *Identifizierung* PRATĀPAR. 96, 1; vgl. ऐक्यारिप. — 2)  
*Verdeckung —, Verfinstern eines Planeten durch einen andern* VA-  
RĀH. B. S. 9, 19. — 3) *Bez. einer der 10 Weisen, auf welche eine Eklipse*  
*erfolgt*, VARĀH. B. S. 5, 43.

श्राविक्य 5) KATHA. 71, 79. — 6) *das Aufstellen, Aufrichten* KATHA. 61, 25.  
— 7) *das Uebertragen* SĀH. D. 114, 8. 671. — 8) = श्राविक 3) VARĀH.  
B. S. 5, 49.

श्राविक्य zu spannen: अनारिप्य (धनुस्) HARIV. 4504. zu übertragen,  
was übertragen wird SARVADARÇANAS. 151, 8. SĀH. D. 673. 677.

श्राविक 1) so heisst auch eine Pflanze, die auf einer anderen wächst,  
KĀTH. 26, 8. मदाराक zu mir heraufgestiegen (bildlich) BHĀ. P. 11, 14,  
44. — 2) ऊर्ध्वारिक bildlich RĪGĀ-TAR. 5, 310. ein aufsteigendes Verhält-  
niss, Aufschwung, Zunahme; = उत्कर्ष SĀH. D. 249, 19. — 6) BHĀ. P.  
10, 6, 16. so v. a. Schooss 7, 18. 8, 44. — Vgl. क्रयारिक.

श्राविक 3) *Backe* Ind. St. 5, 370. 374.

श्राविकण्य adj. (f. ई) aufsteigend (Gegens. अवरोक्त्य): ज्ञाति MĀK. P.  
10, 89. — 1) श्राविकण्यमन्यवाजिनो वाजिनः VARĀH. B. S. 93, 6. — Vgl.  
पवित्रारिण्य.

श्राविकि 1) lies ersteigen machend, hinaufführend und vgl. Spr. 2879.

श्राविक (von श्रु) adj. 1) zur Sonne in Beziehung stehend, solar: दिन  
ein Sonnentag WEBER, GJOT. 41. BHĀ. P. 11, 22, 31. — 2) von der Ca-  
lotropis gigantea kommend: पयस् VARĀH. B. S. 50, 25.

श्राविकम् (von 2. श्रा + श्रु) adv. mit Einschluss der Sonne BHĀ. P.  
10, 14, 10.

श्राविकण्य Bez. eines best. Opfers MB. 13, 4938.

श्राविक VARĀH. B. S. 100, 2.

श्राविक adj. (f. ई) zu den Sternen (श्रुति) in Beziehung stehend, siderisch  
WEBER, GJOT. 42. 55. 78. 107.

श्राविक vgl. श्रुय 3).

श्राविक adj. (f. ई) von श्रु Ind. St. 8, 117. VS. App. LXVIII.

श्राविक Z. 2 streiche (oder स्तोमिक).

श्राविक 1) *gerades, offenes, rechtschaffenes Benehmen* Spr. 5057. सर्वभू-  
तेषु gegen alle Geschöpfe 5194. 1125. Vgl. अनारिव. — 3) vgl. Verz. d.  
Oxf. H. 55, a, 4.

श्राविक (von श्राविक 1.) adj. Bez. zweier Schöpfungen (सर्ग) MB. 12,  
1153. fg. an der ersten Stelle die ed. Cat. fälschlich श्राविक.

श्राविकिन् (wie oben) adj. gerade —, redlich sich benehmend: ज्ञातिषु  
Spr. 4230.

श्राविकि Z. 1 lies Mischgefäß st. Milchgefäß.

श्राविकण्य pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. B. S. 4, 25. 11, 59. 14, 25.  
16, 32. 17, 19.

धार्तभाग Verz. d. Oxf. H. 18, b, 12. 19, a, 80.

1. धार्ति, धृत्यात्प्रा KATHA. 52, 226.

धार्तिनी TBA. 1, 3, 2, 7 (= प्रशस्तानुविज्ञो ऽर्कति Comm.). SHAPV. Br. 1, 3, 2, 2.

धार्थ lies die Sache —, den Sinn betreffend (Gegens. शाब्द). Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 524. SĪH. D. 735. direct (Gegens. श्रौत) 649. धार्थव n. das Verstandenwerden, Gemeintsein 674.

धार्थिक dem Ding entsprechend WEBER, Nax. 2, 391, N. 1.

धार्द्र 1) c) adv.: °च्छिन्ननासिका KATHA. 77, 77. — d) Spr. 4746. Vgl. क्षिन्न. — 2) m. pl. wohl frischer Ingwer HARIV. 8445. Lies gleichbedeutend st. gleichdeutend. — 4) WEBER, GJOT. 37. fg. 95. Nax. 1, 310. 2, 300. 303. 315 (pl.). 323. 370. MBH. 13, 3259. VARĀH. BṚH. S. 9, 12. 26. 10, 1. 11, 55 (pl.).

1. धार्द्रक, auch धार्द्रिका f. BHĀVAPR. im ÇKDr. adj. feucht, nass: गोमय VARĀH. BṚH. S. 89, 1.

धार्द्रानु lies frische Tropfen habend.

धार्द्रपटो (धार्द्र + पट) f. (nach ÇKDr. °पटिन् m.) eine best. auf die Vernichtung des Feindes gerichtete Zaubercerimonie, die man in einem nassen Gewande beginnt und so lange fortsetzt, bis das Gewand trocken wird (यावत्पटः शुष्यति तावत्प्राणाः शुष्यन्ति शत्रोः), TANTRAS. im ÇKDr.; vgl. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 10.

धार्द्रभाव (धार्द्र + भाव) m. Weichherzigkeit KATHA. 104, 109.

धार्द्रमाषा lies माष st. मा°.

धार्द्रानन्दकरीतृतीया Bez. eines best. 3ten Tages: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 31. 41, a, 4.

धार्धक KĀTH. 26, 1.

धार्ध 1) Z. 12. fg. streiche die Stelle aus AIR. Br. und vgl. युवमारिन्. — a) entspricht häufig unserm Herr, so z. B. VARĀH. BṚH. S. 51, 23. — c) HALĀ. 2, 415. — f) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 374, b, No. 248. — g) ein Wächter im Gynaecium HALĀ. 5, 28. — 3) c) eine Ārjā-Strophe: धार्धमिमो जगौ KATHA. 52, 158. 53, 31. 56, 358. — d) Titel zweier im Ārjā-Metrum verfasster Schriftchen HALL 146. 151.

धार्धक 1) a) voc. pl. BHĀ. P. 11, 6, 35. — e) N. pr. eines Volkes im südlichen Indien VARĀH. BṚH. S. 14, 15. — 2) b) = कृत्तिका Schol. zu ÇĀNT. 1, 21.

धार्धुक्तिर (धार्ध + कुट्) f. Tochter eines Edlen, ehrenvolle Bez. einer Freundin, KATHA. 104, 171.

धार्धप्राय lies zum grössten Theil aus Ārjā bestehend, wo die Ārjā vorwalten.

धार्धवल m. N. pr. eines Bodhisattva WASSILJEV 160.

धार्धरीय n. das von Ārjabhaṭa verfasste Werk KERN in Pref. zu VARĀH. BṚH. S. 58.

धार्धमृ falsche Form für धार्धम, welchen Namen zwei Astronomen führen. Der ältere und berühmte wurde in Kusumanagara 476 n. Chr. geboren; vgl. KERN in Pref. zu VARĀH. BṚH. S. 55. fgg.

धार्धमद्रचर्य Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 274.

धार्धमणा adj. zu Arjaman in Beziehung stehend WEBER, GJOT. 24. — Vgl. धार्धमण.

धार्धमिथ im comp. von einer Person BHĀ. P. 10, 77, 8. — Vgl. मिथ 1) b).

धार्धमण adj. = धार्धमण; n. Bez. des Nakshatra Uttaraphalguni WEBER, Nax. 1, 310. VARĀH. BṚH. S. 7, 5. 9, 29. 10, 8. 11, 56. 15, 10. 23, 8. 32, 8.

धार्धवक MBH. 12, 11565 fehlerhaft für धार्धवक.

धार्धशारीय m. N. pr. eines Lehrers WASSILJEV 224.

धार्धशील (धार् + शील) adj. einen ehrenhaften Charakter besitzend Spr. 4353.

धार्धसिद्धात (धार्ध + सि°) m. der (astronomische) Siddhānta Ārjabhaṭa's (des jüngeren) Verz. d. Oxf. H. 325, b, No. 770. Vgl. KERN in Pref. zu VARĀH. BṚH. S. 58.

धार्धमुत m. Bez. des Gatten KATHA. 106, 114; vgl. धार्धपुत्र.

धार्धकूल, धार्धकूलमिति बलात्कारे । शाकटायनस्तु धार्धेति प्रतिबन्धे कूलमिति प्रतिषेधविवादयोः रिताह् Verz. d. Oxf. 162, b, N. 5.

धार्धगीति VARĀH. BṚH. S. 104, 49. 54 (धार्ध° Druckfehler).

धार्धचण्डीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 19.

धार्धवर्त m. pl. die Bewohner von Ārjavarta VARĀH. BṚH. S. 5, 67.

धार्धष्टशत n. der aus 108 (nicht 800) Ārjā-Strophen bestehende Siddhānta des älteren Ārjabhaṭa KERN in Pref. zu VARĀH. BṚH. S. 58.

धार्धष्टाङ्गमार्ग m. bei den Buddhisten Bez. der letzten von den 37 Stufen, die zur Bodhi führen, WASSILJEV 251.

धार्ध 1) मृकाकाव्य SĪH. D. 560. — 2) Āçv. GṚH. 1, 6, 4.

धार्धधर n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a.

धार्धभ 1) adj. चर्मन् MBH. 6, 2261 (धार्धम ed. Calc.). — 2) m. patron. von Rshabha BHĀ. P. 5, 14, 41. 11, 2, 14. — 3) n. a) N. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a. — b) ein best. Metrum Ind. St. 3, 357.

धार्धेय 1) कश्यपस्यानार्षेये wenn es nicht ein Rshi-Name ist VS. PAIR. 4, 157. अमेरार्षेयम् und देवानां वार्षाणामार्षेयम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 206, a. — 2) Z. 2 lies 7, 25 st. 7, 26.

धार्धिषेण Verz. d. Oxf. H. 277, b, 41. MBH. 14, 2843 liest die ed. Bomb. कत्तसेनाष्टिसेनो (sic), HARIV. 1520 die neuere Ausg. richtig धार्धिषेण.

धार्धप्रज्ञि m. patron. von ऋष्यप्रज्ञ MBH. 6, 4089.

धार्धत, °दर्शन die Lehre der Ġaina Verz. d. Oxf. H. 246, b, No. 622. SARVADARÇANAS. 44, 9. °मत 10. धार्धती मुष्टिः ein kurzer Auszug der Ġaina-Lehre 39, 17. n. die Ġaina-Lehre Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 3. — Vgl. परमार्धत.

धाल 3) m. N. pr. eines Affen KATHA. 57, 136.

धालतपय bei BENFEY in Folge falscher Auffassung von स्वास्तपय (s. d.) M. 9, 19.

धालदय KATHA. 75, 43. 84, 7. धनालदय 88, 52.

धालङ्गन bei BENFEY fehlerhaft für लङ्गन.

धालपन n. und धालति f. (von लप् mit धा) das Verkünden, Hersagen, Vortragen: रागालपनमालतिः प्रकटीकरणं मतम् Verz. d. Oxf. H. 200, b, No. 477.

धालभन n. = धालम्भन 1) das Anfassen, Berühren BHĀ. P. 10, 29, 46. — 2) das Schlachten (eines Opferthieres) BHĀ. P. 11, 5, 13.

धालमन्दारस्तोत्र (धा° + स्तोत्र) n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 127, a, No. 227. HALL 117.

आलम्ब 2) a) RĪGĀ-TAR. 5, 310. करालम्ब Spr. 2158. दत्तकस्तालम्ब KATHĀS. 67, 106. अनालम्ब so v. a. *Wüsthelt des Kopfes* ŚĪH. D. 222. — Vgl. निरालम्ब.

आलम्बन 3) स्थूलसूतमालम्बनभेदेन Verz. d. Oxf. H. 229, a, 28. विसदशपरिणामपरिहारद्वारेण यदेव धारणायामालम्बनीकृतं तदा लम्बनतयैव निरन्तरमुत्पत्तिः 17. fgg. अनालम्बनता f. so v. a. *Wüsthelt des Kopfes* ŚĪH. D. 222. Ueber die आलम्बन bei den Buddhisten vgl. SARVADARCANAS. 20, 8. fgg. — Vgl. निरालम्बन.

आलम्बनपरीता (आ० + प०) f. Titel eines Werkes WASSILJEV 310.

आलम्बर oder लम्बर *eine Art Trommel* BṚH. ĀR. Up. 5, 10. आडम्बर oder उडम्बर ÇAT. Ba.

आलम्बायन m. patron. des KĀRUÇĪRSHA MBH. 13, 1301. Davon adj. आलम्बायनीय Ind. St. 3, 136. 277.

आलम्बि vgl. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 12 und lies Z. 2 Vaiçampājana's.

1. आलम्बिन् 1) KATHĀS. 65, 195. *herabhängend* Rr. 6, 24.

आलम्भ vgl. डुरालम्भ.

आलम्भन vgl. मङ्गलालम्भन.

आलम्भनीय streiche den letzten Satz und vgl. मङ्गलालम्भन.

आलम्भिन् adj. *berührend*: तीरद्वयालम्भिस्त० (so ist zu verbinden) RĪGĀ-TAR. 5, 88.

आलम्भुक (von लम्भ् mit आ) s. अनालम्भुक.

आलम्भ्य zu schlachten (als Opfertier) TBa. 2, 1, 3, 4.

आलम्ब n.: निषादालम्बमुत्तमम् MBH. 1, 1321. इष्टकालम्ब Spr. 710. दुमालम्ब 2727. Sp. 701, Z. 3 v. u. lies 10, 17 st. 11, 17. Bei den Buddhisten Bez. der Seele WASSILJEV 133. 152. 160. 262. 276. 287. 330. — Vgl. त्रिदशालय, देवालय, पद्मालय, मखालय, मङ्गलालय, मानसालय.

आलम्बविज्ञान (आ० + वि०) n. in einigen buddhistischen Schulen *eine Erkenntnis, die man aus sich selbst gewinnt* (Gegens. प्रवृत्तिविज्ञान) SARVADARCANAS. 19, 7. fgg. 20, 13.

आलर्क UTTARARĀMA. 20, 6.

आलव (von लू mit आ) m. Stoppel KALPA in TS. Comm. 1, 55, 16.

आलान 1) करिणीस्पर्शसंमोहादालानं (= बन्धनं Schol.) पाति वार्षाः Spr. 834. भगालान adj. KATHĀS. 52, 118. 72, 195. विज्ञयकरिणामालानाङ्कः — वृत्तिः der Strick, mit dem der Elephant angebunden wird, MĀLAV. 76. त्रोटितालान adj. KATHĀS. 112, 62.

आलाप 1) Spr. 778. KATHĀS. 66, 20. 72, 245. कथालाप *Ersählung* 54, 81. Unterhaltung 66, 116. 119. आलाप vom Gesange der Vögel: पिकीनाम् 69, 7. शकुन्तालाप 81, 88. व्याकुलालापता (वीणायाः) nom. abstr. von व्याकुलालाप 90, 48. Sp. 703, Z. 2 streiche adj. und vgl. Spr. 2628. — Vgl. डुरालाप.

आलापन, मङ्गलालापन bedeutet wohl *wobei man Segenssprüche spricht oder sprechen lässt*; der Schol. fasst das Wort als subst. und erklärt es durch आशीर्वाद.

1. आलि 2) hierher stellt BENFAY PANĒAT. I, 203, wo aber अलि anzunehmen ist.

2. आलि 1) आली HALĪ. 2, 332. — 2) विशीर्णा दत्तालिः Spr. 4968.

आली HALĪ. 4, 36. — 3) अस्ती HALĪ. 3, 54.

आलिङ्ग, चारुदत्तमालिङ्गति MĀKĪ. 91, 14. लताम् VER. 71, 11. आलि-  
V. Theil.

ङ्गय माम् PANĒAT. 187, 5. 6. आलिङ्गयितुम् DAÇAK. 49, 10. *umfassen* so v. a. *sich ausbreiten über*: मेघतरुर्दिवाकरैरालिङ्गितः VARĀH. BṚH. 8. 47, 28. (वसुधा) ज्वलनशिखरालिङ्गिततला 27, 2.

— सम्, समालिङ्गति MĀKĪ. 91, 13. समालिलिङ्ग PANĒAT. 181, 17.

आलिन्दे AMARAD. bei UśéVAL. zu UNĀDIS. 4, 85.

आलु, आलुर्घटो भद्रद्रव्यं च UśéVAL. zu UNĀDIS. 1, 5. — 3) a) vgl. Spr. 4194. — b) *Wurzelknolle überh.*; vgl. नुपालु, जलालु, पानीपालु, पिण्डालु. आलुक vgl. पिण्डालुक. आलुकी f. *eine best. Wurzel* BHĀVAPR. im ÇKDra. आलुष्य, ०पुरुष KATHĀS. 121, 208. 212. *Mahleret* VARĀH. BṚH. 8. 16, 18. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 2. ०लेखा *das Mahlen* HALĪ. 4, 43 (nach den Corrigg. falschlich *a line of writing*), im Gegens. zu लेखात्रस्य *das Schreiben*.

आलेनरुस N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 2.

आलेप, मलयजालेपः स्फुलिङ्गायते *Sandelsalbe erscheint* (der vom Geliebten Getrennten) *wie feurige Funken* ÇUK. ed. Bomb. 8. 4.

आलेपन, देवताः पूजयिष्यामः क्षपनालेपनार्कणैः BṚH. P. 11, 30, 7.

आलोक 1) सो ऽहं देशात्तरालोककौतुकाविर्गतो गृहात् KATHĀS. 104, 83. — 1) 2) Spr. 3937. — 2) KATHĀS. 73, 281. 75, 50. 91, 57. शतक्रादसंपातमिव तण्णमालोकमादर्शयम् DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 15. रत्नालोक Spr. 3582. दीपालोकप्रदानेन (*ein brennendes Licht*) चतुष्पाम्भवते नरः MBH. 13, 2947. आलोकदानं dass. 4677. 4726. प्रवृत्त्यालोक, प्रवृत्तिविषयवती ज्योतिष्मती च। तस्यां यो ऽसावलोकः सात्त्विकप्रकाशप्रसरः Verz. d. Oxf. H. 230, b, 27. fgg. अनालोकेषु लोकेषु सोमवत्स विराजते *in dunklen Welten* MBH. 13, 3261. अनालोकेषु आलोकात्तरवर्जितेषु स्वयंप्रकाशेषु NILAK. ०कर *Licht verbreitend über*: लोकस्यालोककरः शास्त्रशशाङ्कः VARĀH. BṚH. 8. 106, 1. — 5) Titel eines Werkes, = मण्डालोक HALL 38. — Vgl. डुरालोक, निरालोक.

आलोकगदाधरी f. Titel eines Commentars zum Āloka HALL 40.

आलोकन adj. *anschauend, betrachtend*; davon nom. abstr. ०ता *das Anschauen, Betrachten*: स्त्रीमुखालोकनतया व्यययामलत्पचेतसाम् KĪM. NĪRS. 14, 58.

आलोकमधुरानाथी f. Titel eines Commentars zum Āloka HALL 40.

आलोकित्, अन्योऽन्यालोकितौ *einander anblickend* KATHĀS. 104, 101.

आलोचना f. *Betrachtung, Erwägung* ŚĪH. D. 95, 7.

आलोल, ०पादपलता KĪM. 5, 41. KATHĀS. 71, 77.

आलोलचतुर्थी (आ० + च०) f. *ein best. Spiel, Schaukelvergnügen am 4ten Tage der lichten Hälfte des Çrāvāṇa* Verz. d. Oxf. H. 218, a, 2.

आलोकित (2. आ + लो०) adj. *röthlich* KATHĀS. 119, 166.

आव, dazu abl. आवैत् TS. 2, 5, 6, 6, 4, 9, 3.

आवटिक m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 262. 264. — Vgl. परमावटिक.

आवत् adj. *mit* आ versehen PANĒAT. BṚ. 6, 8, 17. 12, 4, 4.

आवत्त m. der Fürst der Avanti VARĀH. BṚH. 8. 14, 33.

आवत्तक adj. zu den Avanti in Beziehung stehend: नृप VARĀH. BṚH. 8. 86, 2, v. l. m. pl. *die Bewohner von A v.* 5, 73.

आवत्तिक 1) वनपदाः VARĀH. BṚH. 8. 5, 64. नृप 86, 2. वराकृमिकिर Verz. d. Oxf. H. 328, b, 3 v. u. आवत्तिकाः स्त्रियः 217, b, 12. रीति 208, a, 32.

अवत्ती f. (sc. भाषा) *die von den Avanti gesprochene Sprache* Verz. d. Oxf. H. 181, a, 28. 45.

आवत्त्य aus Avanti stammend: द्विज BṚH. P. 11, 23, 31. 12, 6, 77. 78. 80.

आवपन 1) d) TBA. 4, 1, 8, s. — e) *Saatfeld* (in übertr. Bod.) Bāg. P. 10, 80, 45. 87, 30.

आवभृत् m. ein Fürst von Avabhṛiti, pl. N. einer Dynastie Bāg. P. 12, 1, 27.

आवभृत् adj. von आवभृत् in आवभृत्सव Bāg. P. 10, 75, 9.

आवभृत् n. = आवभृत् Bāg. P. 10, 74, 51. 75, 19. 84, 53.

आवपस lies 5, 4, 36 st. 5, 4, 37.

आवरक adj. *bedeckend, verhüllend, verfinstern*; davon nom. abstr. °व n. Sām. D. 308, 3. SARVADARĢANAS. 152, 5.

आवरण 2) a) zum Schluss zu vergleichen: अस्याज्ञानस्यावरणवित्ते-पनामकं शक्तिद्वयमस्ति VEDĀNTAS. (Allah.) No. 36. — c) आपउकोशं कैमं ससर्ज बहिरावरणैरुपेतम् Bāg. P. 11, 6, 16. WEBER, RĪMAT. UP. 301. fgg. 327. प्रकाशावरणतयः । सात्त्विकस्य चित्तस्य यः प्रकाशस्तस्य यदावरणं क्लेशकर्मादि तस्य तयः प्रविलयो भवति Verz. d. Oxf. H. 231, a, 1 v. u. und fgg. SARVADARĢANAS. 117, 9, 11. fünf Āvaraṇa bei den Ġaina WILSON, Sel. Works 1, 310. SARVADARĢANAS. 38. °प्रतय 29, 15. fgg. — e) Çiç. 9, 66. — Vgl. गात्रावरण, देहावरण.

आवरणिन् (von आवरण) m. N. einer Secte WILSON, Sel. Works 1, 40. — Vgl. अनावरणिन्.

आवरणीय adj. bei den Ġaina Alles was unter den Begriff Āvaraṇa fällt SARVADARĢANAS. 37, 22.

आवर्जन (vom caus. von वर्ज् mit आ) n. das sich-geneigt-Machen, Gewinnen: इष्टजनावर्जन Sām. D. 412.

आवर्जित (wie oben) n. das Geneigtsein, Bez. einer best. Stellung —, einer best. Figur des Mondes VARĪH. BĢH. S. 4, 14.

आवर्त 1) m. nom. act. das Drehen: मन्थानावर्त (so die neuere Ausg.) HARIV. 4424. — a) KATHĀS. 61, 279. — b) नदीमाकुलावर्ताम् R. 7, 110, 2. — c) Haarwirbel überh.: आवर्तावपि यस्य स्यातां प्रदत्तिषौ प्रीवायाम् ÇĀṆKH. GĢHJ. 1, 5, 9. लेखासंधिषु पद्मस्वावर्तेषु च यानि ते Ind. St. 5, 370. — h) N. eines best. Kometen VARĪH. BĢH. S. 11, 50. — Vgl. आर्यावर्त, दक्षिणावर्त, डुरावर्त, ध्रुवावर्त, नन्धावर्त, ब्रह्मावर्त, राजावर्त, वामावर्त, षोडशावर्त, सूर्यावर्त, कृदावर्त.

आवर्तक vgl. उत्पलावर्तक.

आवर्तन 2) d) Mittag WEBER, ĠOT. 51. — e) Jahr MBH. 13, 5229. 5282. — 3) vgl. तैत्रिसावर्तनी. — 4) m. N. pr. eines Upadvīpa in Ġambudvīpa Bāg. P. 5, 19, 31. — 5) f. ई Bez. einer best. Zauberkunst R. 7, 88, 30.

आवर्ष vgl. निरावर्ष.

आवलि, घनावलि Bāg. P. 3, 30, 1.

आवश्यक, सर्वमावश्यकं चक्रे प्रातःकार्यम् MBH. 3, 3334. चक्रुरावश्यकम् Alles was unumgänglich zu thun war 8, 9. Bāg. P. 3, 4, 37. 42. कार्य Sām. D. 278. f. ई 257, 7. अनावश्यकव 123, 14.

आवसथ vgl. देवासथ.

आवसथ्याधान (आवसथ्य + आ°) n. das Anlegen des häuslichen Feuers Verz. d. Oxf. H. 85, a, 28. Titel eines Pariçishṭa des SV. ebend. 377, b, No. 375.

आवृत् 1) mit dem acc.: सर्वत्र त्रासमावृत् Bāg. P. 9, 11, 17. सर्वत्रैव भ्यावृत्: v. l. beim Schol. — Vgl. डुरावृत्, मलावृत्.

आवान s. श्यावानम्.

आवाप 1) zu streichen, da आवाप hier die Bod. 2) h) hat. BERNET giebt शरावाप die Bod. Bogen. — 2) c) Zusatz, Hinzufügung WEBER, ĠOT. 55. fgg. — d) ÇĀṆKH. Ça. 1, 16, 3. 12, 1, 9. °स्थान n. heisst bei Bildung eines Stoma die Rk eines Trka, welche mehr als dreimal wiederholt wird, LĪP. 4, 4, 2. 3. 6, 5, 2. PĪR. GĢHJ. 1, 5, 5.

आवापिक einzustreuen Schol. zu KĪT. Ça. 24, 1, 3.

आवारि f. Marktbude (कृवेष्मन्) ÇABDĪR. bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 124. आपण आवारिका विपणिर्कट्टः VALLABHA bei RĪJAN. zu AK. 2, 2, 2 bei AUFRICHT a. a. O.

आवास्य (von आवास oder von वस्, वसति mit आ) adj. bewohnt — zur Wohnung bestimmt oder was bewohnt —, erfüllt wird von: आत्मा-वास्यमिदं विश्वं यत्किञ्चिज्जगत्यां जगत् Bāg. P. 8, 1, 10. = संव्याप्य Schol. — Vgl. ईशावास्य.

आवाक् wohl Einladung zum Schmause in der Stelle: आवाकाश्च विवाकाश्च यज्ञाद्यान्मृते तथा । निवर्तते MBH. 13, 3232. Vgl. आवाकणं विवाकणं im Pāli, welches BURNOUR in Lot. de la b. l. 470 durch faire des conjurations und détourner des conjurations, WEBER aber in Ind. St. 3, 156 durch Herbeiführen und in-die-Ferne-führen wiedergiebt.

आवाक्न 1) VARĪH. BĢH. S. 48, 19. Bāg. P. 11, 27, 13. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 18. 103, b, 20.

आविक 1) b) M. 2, 41. — Vgl. पञ्चाविक.

आविज् m. N. pr. °वध Verz. d. Oxf. H. 78, b, 45.

आविद्वक्त्र (आ° + व°) m. (sc. कृत्त) eine best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 27.

आविर्केशीक (आविस् + केश°) adj. nach SĪJ. = आविर्भूतसाधन oder आविर्भूतमुष्क RV. 4, 38, 4.

आविर्भूति (von आविस् + 1. भू° f. das Offenbarwerden KĪT. 8, 9.

आविर्मुख (आविस् + मुख°) adj. dessen Oeffnung vor Augen liegt; f. ई (sc. द्वार) Bez. des einen Auges Bāg. P. 4, 25, 47. 29, 10.

आविर्कात्र (आविस् + कात्र°) m. N. pr. eines Mannes Bāg. P. 11, 2, 21.

आविल, रुधिराविल mit Blut besudelt MBH. 5, 7277. कासाभुला-विल Spr. 5321. चन्दनं वपुषि कुङ्कुमाविलम् so v. a. vermischt mit 2192. स्थूलशिलाविला besät mit RĪGA-TAN. 1, 265. प्रलम्बमालाविल (आतपत्र) bedeckt mit VARĪH. BĢH. S. 73, 2. Zu ÇĀNTIC. 3, 2 (Z. 2 vom Ende) vgl. Spr. 1158.

आविस्, euphonische Veränderungen des Auslauts vor क् und प VS. PRĀT. 3, 22. AV. PRĀT. 2, 63. — a) वारुणामदविशङ्कमथाविशनुषो ऽभ-दसाविव रागः Çiç. 10, 19. Diese Trennung vom Verbum getadelt in der BĀGAVĀTTI; vgl. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 109. — b) आविष्कृत MBH. 1, 6547 ist adj. समाविष्कृत = आविष्कृत Spr. 292. — compar. आवि-स्तराम् Bāg. P. 11, 7, 21.

आवीर (aus dem arab. عيبر) ein best. rothes Pulver: °चूर्ण BRAHMA-VĀJY. P. im ÇKDR.

आवृत् 3) vgl. Ind. St. 5, 410. — Vgl. त्रावृत्.

आवृत्ति PANĒAR. 3, 11, 22. 15, 44 (vgl. WEBER, RĪMAT. UP. 304). Schol. zu NAISSE. 22, 53.

आवृत् n. das Richten von Gebeten und Hymnen an einen Gott, Bez. einer best. Cerimonie WILSON, Sel. Works 1, 148.



आवृत्ति 1) नावृत्तिभयमस्तीह परलोकभयं कुतः *keine Furcht vor einer Wiederkehr auf diese Erde* Spr. 4094. — 2) पदावृत्ति VS. Prāt. 4, 12. Ind. St. 8, 428. 442. 446. Sāh. D. 640. 258, 12. Streiche am Ende अनावृत्ति ebend. 19, 13 und vgl. अनावृत्ति. — 3) *Wiederholung als eine best. rhetorische Figur (= आवृत्तिदीपक)* Kāvya. 2, 116. fgg.; vgl. अर्थावृत्ति, उभयावृत्ति, पदावृत्ति.

आवृष्टि *anhaltender Regen* Çatr. 14, 297.

आवेग 1) Sāh. D. 237. 381.

आवेदन, स्वागमावेदन KATHA. 70, 48. 121, 270.

आवेदनीय MBh. 13, 1231 unter den Beiw. Çiva's; NILAK.: वाचाम-गोचरो ऽपि गुरुभिरुपदेष्टुं शक्यः.

आवेदिन्, जनमरकावेदिन् VARA. Bṛh. S. 11, 12.

आवेद्य KATHA. 121, 263.

आवेध (von व्यध् mit आ) m. *das Schütteln*: ततः सभ्याः कुरात्रस्य तस्य वाक्यं सर्वे प्रशंसुस्तथोच्चैः । चेलावेधाद्यापि चक्रुः (als Beifallsbezeugung) MBh. 2, 2367; vgl. चक्रुर्बाहुस्वनांश्चैव तथा चेलावधूननम् चैलावधू<sup>०</sup> ed. Bomb.) 8, 4380. NILAK.: सभ्याः प्रशंसुः तेषां चेलाः चेदाः प्रेष्यास्तु वेधानिव वेधान् तत्र तत्र समाचारप्रापणं परस्परं चतुर्भुजं वा चक्रुः सभायां दुर्योधनेन उक्तमात्रा वार्ता सद्यः सर्वत्र प्रकीर्णित्यर्थः । चेलावेधान् वल्लभमणानीति प्राञ्चः.

आवेश 2) गृहावेशः क्लेशः *das Hineintreten in ein Haus* Spr. 5319. आ-ब्रह्मस्मरवेशा KATHA. 65, 230. — 3) Verz. d. Oxf. H. 322, b, 32. आवेशो दुः-खमोक्षयैरुपस्मारो ऽङ्गतापकृत् Prātāpar. 53, b, 4. — 5) *das Hängen an (= आसक्ति Schol.)*: देहावेश Bṛh. P. 11, 20, 13.

आवेष्टक m. *Schlinge*: वेष्टो गलावेष्टकः Schol. zu Kāvya. Ça. 6, 5, 19.

आवेष्टन, दर्भमयावेष्टनानि PĀNĀT. 146, 16, v. l. für दर्भमयाणि पाशानि. Es ist aber wahrscheinlich दर्भमयाणि वे<sup>०</sup> zu lesen; vgl. दर्भवेष्टन 147, 2.

आव्य 2) alle Hdschr. und auch der Schol. Nārāyaṇa lesen आवी.

2. आव्य (आ + वी) n. etwa *das Andringen gegen Jmd., feindliche Unternehmung* TS. 3, 2, 9, 5. Kāvya. 30, 9. — Vgl. अप्राव्य.

आव्यक्त (2. आ + व्यक्त) adj. *vollkommen deutlich*: वाक्यमाव्यक्तपदम् R. 7, 88, 20.

आव्याप्त (2. आ + व्या<sup>०</sup>) adj. *ein wenig geöffnet*: द्वार VARA. Bṛh. S. 53, 80.

आव्याघ स. अनाव्याघ.

आश (von 1. अश्) s. 1. उराश.

आश m. *Speise*: पान्थर्मणीप्राणानिलाशाशया in der Hoffnung Wind, den Lebensodem der Liebsten des Reisenden, zur Speise zu bekommen, Çāṇākarasāstaka 3 bei HAN. 510. — Vgl. नराश, पवनाश, पावनाश-नाश, रुव्याश, कुताश.

आशंसन *das Wünschen* Sāh. D. 483.

आशंसा Sāh. D. 483. 471. आशंस adj. *voller Verlangen* Kāv. 5, 23.

आशंसु mit acc.: लक्ष्मीः पुण्योगमाशंसुः कुलटेव कुतूहलात् BHATT. 3, 17.

आशङ्का 1) साशङ्क von Furcht ergriffen PĀNĀT. 47, 15. — 2) साशङ्को ऽभूत्स्वगेहिन्याम् KATHA. 64, 129.

आशङ्किन्, न्तिभिश्चामाशङ्किनां सर्वतः VARA. Bṛh. S. 74, 3. कोपाशङ्किन् KATHA. 72, 246. von Besorgnis begleitet, Misstrauen einflößend: तस्मादम्बुपतेरिवावनिपतेः सेवा सदशङ्किनी Spr. 2004.

आशय 1) Z. 10 lies Wiss st. White. — 1) und 3) नदीवत्कुटिलाशयाः

(स्त्रियः) *Bette eines Flusses und zugleich Herz* Spr. 8158. KATHA. 20, 128. — 3) DAČAK. in BENF. Chr. 188, 1. सुखाशयं *steh glücklich fühlend* Spr. 1296. — 4) मम गूढाशयविदे विज्ञुशेषे LA. (II) 88, 12. तत्र दावानलं दृष्ट्वा विवेश विरताशयः *bei dem alle Wünsche zur Ruhe gekommen sind* PĀNĀT. III, 189. लब्धाशय adj. KATHA. 56, 24. — 5) in der Joga-Lehre *die Anlage, mit der ein Mensch zur Welt kommt und die eine Folge der Werke in einer vorangehenden Existenz ist*, SARVADARÇANAS. 168, 16. योगशास्त्र एव वासनार्थ आशयशब्दः Sāh. D. 213, 8. — Vgl. उराशय, मन्त्राशय, मूत्राशय.

आशरीरम् (von 2. आ + शरीर) adv. *vom Körper an, bis zum Körper, mit Einschluss des Körpers* KATHA. 90, 18.

2. आशा, आशामनाशा क्त्वा हि मुखं स्वपिति पिङ्गला so v. a. *weil sie allen Hoffnungen entsagt hat* MBh. 12, 6520; vgl. आशा निराशा क्त्वा 6647. वत्सुताशया *auf deinen Sohn die Hoffnung setzend* KATHA. 15, 19. पूरयत्याशाम् VARA. Bṛh. S. 45, 2. — Vgl. उराशा, निराश.

आशादशमी (आ<sup>०</sup> + द<sup>०</sup>) f. Bez. *des 10ten Tages in der lichten Hälfte des Āshāḍha*: ऽत्रत Verz. d. Oxf. H. 285, a, 20.

आशातस्तव (आ<sup>०</sup> + तव) Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.

आशापरा (आ<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 42.

आशापाल AV. 1, 31, 1. fgg. TS. 7, 1, 42, 1. KĀTH. AÇV. 1, 3. KAUC. 38. Bṛh. P. 12, 6, 71.

आशापिशाचिका f. *genauer die Hoffnung als böser Dämon*; पिशाचो dass. PRAB. 76, 18.

आशापुरी (आ<sup>०</sup> + प<sup>०</sup>) f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 149, a, 25.

आशाविद् (1. आ<sup>०</sup> + विद्) adj. *mit den Weltgegenden vertraut* WILSON, RĀMAT. UP. 299.

आशिन् Z. 5 MBh. 3, 13450 gleichfalls अनाशित *das Nichtessen*. निराशित (vgl. निराशिन्) MBh. 3, 13994 bedeutet *das Aufgeben aller Hoffnungen*, — *Wünsche*; st. dessen निराशीस्त्व 12, 12440. — Vgl. पवनाशिन्, पूर्वाशिन्, फलाशिन्, मात्राशिन्.

आशिर् vgl. auch व्याशिर्.

1. आशिस् vgl. प्रशिस्. 1) आशीर्नमस्क्रिया वस्तुनिर्देशो वापि (मन्त्रा-व्यस्य मुखम् Kāvya. 1, 14. Sāh. D. 471. आशिषः Verz. d. Oxf. H. 122, b, 16.

आशी, आशीमिव कलामिन्देः RĀGAÇEKHARA bei AUFRECHT, HAL. J. Ind. 153.

आशीतिक (von अशीति) adj. *achtzigjährig*: पुरुषाः Kām. Nitis. 7, 44. Wohl fehlerhaft für अशीतिक.

आशीर्वचन (1. आशिस् + व<sup>०</sup>) n. *Segensspruch*: आशीर्वचनात्तेप in der Rhet. *eine durch einen Segensspruch ausgedrückte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei*, Kāvya. 2, 142. Beispiel Spr. 810.

आशीर्वद, ऽमन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

आशीर्विष v. l. für आशीर्विष HAL. J. 3, 19.

आशीर्विष, davon superl. ऽतमं *überaus giftig*: अक्षीन्द्र Bṛh. P. 10, 26, 12.

आप्पु n. N. eines Sāman PĀNĀT. B. 14, 9, 9. 10.

आप्पुर्मन् (आप्पु + क<sup>०</sup>) adj. *rasch zu Werke gehend* UṆĀDIS. 5, 57.

आप्पुर्ग 1) TBa. 1, 2, 2, 26.

आप्पुतोष (आप्पु + तोष) adj. *leicht zu befriedigen* Bṛh. P. 10, 76, 5. 88, 11, 14.

आशुभार्गव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 206, a.

आशुभाविन् (आशु + भा°) adj. *rasch von Stellen gehend*; davon nom. abstr. °भाविता Sām. D. 124, 8.

आशुरघोष, कुत्सस्याशुरधीयम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 214, a.

आशुश्वम् (आ° + श्व°) m. N. pr. eines Rosses, eines Kindes des Ukāihçravas KATHA. 59, 66.

आशीचिन् (von आशीच) adj. *unrein* (in religiösem Sinne von einer Person): आशीचिकर्तव्यता Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644.

आश्रय, आश्रयेण vor Erstaunen KATHA. 65, 136. कथाश्रय n. eine wunderbare Erzählung 91, 46. 93, 98. साश्रय wunderbar · साश्रयचर्य adj. Spr. 1434. verwundert, erstaunt KATHA. 60, 148. 63, 72. 66, 180. 78, 42. 94. 86, 156. दत्ताश्रयः स्वबन्धुषु in Erstaunen setzend 124, 17.

आश्रयर्त्नमाला f. Titel eines Werkes (= योगर्त्नमाला) Verz. d. Oxf. H. 322, b, 1 v. u.

आश्रयोत्तम Verz. d. Oxf. H. 304, b, 3 v. u.

आश्वरश्च im pl. ist der pl. zu आश्वरश्च nach गा० का० वादि zu P. 4, 2, 111.

आश्वम 3) eine Hütte, welche man bei feierlichen Gelegenheiten errichtet, VARĀH. BH. S. 44, 8. 16. — 4) unter den 11 Schülern Prthvidhara's Verz. d. Oxf. H. 227, b, 15. Wohl nur ein Beiwort, wie Aufrecht annimmt.

आश्वमणउल्ल lies eine Gruppe von Einstadeln st. = आश्वम 1. und füge noch Būh. P. 3, 4, 21 hinzu.

आश्वमिन् vgl. गृक्षाश्वमिन्.

आश्वय 4) ग्रहणं गुणवत्कार्यहेतोराश्वय उच्यते Sām. D. 477. 471. Z. 5 मरुत्वेवाश्वयः कारणम् falsch aufgefasst; vgl. Spr. 1255.

आश्वयज्ञयोग und आश्वययोग m. Bez. einer Klasse von Constellationen, die zu den Constellationen ohne Mond gerechnet werden, VARĀH. BH. 12 passim; vgl. u. नभस.

आश्वयणीय, चार्वाकमतम् so v. a. man halte sich zu der Kārvaṅka-Lehre SARVADARṢANAS. 7, 8.

आश्वयवत् einen Halt —, einen Rückhalt habend auch MBh. 3, 16111 ed. Bomb. st. अश्वयवत् der ed. Calc.

आश्वयिन् 2) VARĀH. BH. S. 16, 17. आश्वयाश्वयिणोः der Platz und was den Platz einnimmt Sām. D. 265, b. 721.

आश्वयतव (von आश्वयत) n. Abhängigkeit Būhshāp. 23.

आश्वुत Z. 1 lies 3, 2, 6.

आश्वेष 2) WEBER, Nax. 2, 300. 303. 371.

आश्वेष 1) a) Būh. P. 10, 13, 34. कृताश्वेषा KATHA. 64, 123. — 2) WEBER, Nax. 2, 300. 387. आश्वेषायाम् MBh. 13, 3262 ed. Bomb. st. अ° der ed. Calc. VARĀH. BH. S. 3, 1. pl. 9, 28.

आश्व 2) c) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, b.

आश्वत्य 1) b) lies zum Nakshatra Aṣvattha in Beziehung stehend und vgl. oben a. अश्वत्य.

आश्वत्यिक in Verbindung mit मास bedeutet wohl zum Nakshatra Aṣvattha in Beziehung stehend.

आश्वमेध m. patron. von अश्वमेध RV. 8, 57, 15.

आश्वयुज्ज m. = आश्वयुज्ज 2) aus metrischen Rücksichten: मासे आश्वयुज्जि MBh. 13, 3298.

आश्वयुज्ज 2) WEBER, Nax. 2, 327. 331. 333. 348. Verz. d. Oxf. H. 46, b, 8. 70, b, 1. VARĀH. BH. S. 44, 2. — 3) WEBER, Nax. 2, 325. figg. 394. = °कर्मन् Verz. d. Oxf. H. 30, b, 6. 266, b, 87. — 4) adj. zum Monat Āṣvaja in Beziehung stehend: अश्व (des Jupitercyclus) VARĀH. BH. S. 8, 14.

आश्वयुज्ज m. = आश्वयुज्ज 2) WEBER, Nax. 2, 332.

आश्वलायन m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 253. Prātīcākhya des Āṣv. 4, 333. figg. °गृक्षकारिका Verz. d. Oxf. H. 405, a, No. 8. °ब्राह्मण 291, b, 5 v. u. 292, a, 20. °शाखा 398, a, No. 144. °शाखिन् 271, a, 8.

आश्वसूक्त n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, b. PANĀV. Br. 19, 4, 9.

आश्वसूक्ति m. patron. von अश्वसूक्तिन् PANĀV. Br. 19, 4, 10.

आश्वस 1) चक्रवाककृदयाश्वसाय भातो निधिर्विश्रितो damit das Herz der Kākravāka aufathmet PRASAṆOḌH. 15, a. — 2) राज्ञः सतो ऽपि नाश्वसः so v. a. selbst auf einen guten Fürsten kann man sich nicht verlassen Spr. 2620. न वेस्यास्वाश्वसः kein Vertrauen auf KATHA. 57, 98. कृताश्वसा Muth zugesprochen habend 72, 199. — 3) Sām. D. 561. 568.

आश्वसन 2) KATHA. 55, 65.

1. आश्विन 2) Verz. d. Oxf. H. 284, a, 7 v. u. b, 12. 25. 27. 35. 47. 285, a, 8. 9. 16. 21. — 4) n. das Nakshatra Aṣvini VARĀH. BH. S. 7, 6. 15, 29. 98, 9.

आश्विनचिह्नित (1. आ° + चि°) n. Herbst-Aequinoctium ÇANDAR. im ÇKDa. u. जलविषुव.

आश्विनेय 1) du. Bez. Nakula's und Sahadeva's MBh. 5, 4692.

आष् onomat. vom Laute des Niesens PANĀV. Br. 8, 2, 2.

आषाडी zu streichen, da an der angeführten Stelle आषाढी in der gangbaren Bed. zu lesen ist.

आषाढ 1) a) LĪTJ. 10, 5, 18. Ind. St. 5, 297. VARĀH. BH. S. 5, 77. 7, 17. 24, 4. 25, 1. Verz. d. Oxf. H. 285, a, 19. RĪGA-TAR. 5, 126. — 2) पूर्वाषाढासु MBh. 13, 3276. उत्तरासु 3278; die ed. Bomb. an beiden Stellen richtig अ°. — 3) WEBER, GJOT. 64. ÇĀṆH. Çr. 2, 5, 7. 6, 1. 2. Br. 1. 3. VARĀH. BH. S. 26, 1. 14. °पर्वन् 27, 6. °योग in der Unterschr. von Adhj. 26. — 4) adj. zum Monat Āṣhāḍha in Beziehung stehend: अश्व (des Jupitercyclus) VARĀH. BH. S. 8, 11.

आषाढपुर n. N. pr. eines fabelhaften Berges KATHA. 105, 65. 86. 106. 75. 106. आषाढाद्रिपुर 105, 69.

आष्कारनिधन n. °घर्नं कावम् N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 206, b. °णिधन PANĀV. Br. 8, 1, 1. 2, 1. — Vgl. आष्.

आष्टादंष्ट्र (von अष्टादंष्ट्र) n. N. eines Sāman PANĀV. Br. 8, 9, 20. Ind. St. 3, 206, b. आष्टादंष्ट्राय n. und आष्टादंष्ट्रेतर n. desgl. ebend.

2. आसु Z. 2 आस्यताम् (Schol.: आस्यतामित्यार्ष परिपल्येतामित्यर्थकम् st. आस्येताम् R. ed. Bomb. 1) act.: आसनेष्वासत (= आस्त) R. 7, 44, 18. Am Schluss hinzuzufügen: कुचगिरिवर्युग्मं यद्विनाधारमास्ते dass das schöne Hügelpaar der Brüste ohne Stütze feststeht Spr. 5338.

— 2) आस्ते कपिलशर्माख्यो नगरे ऽस्मिन्दिज्ञातमः KATHA. 112, 102. त्रिगाम यत्रास्यति (आस्यति = आस्ते Schol.) तत्र मारुतः R. 7, 35, 64. ह-रत आसु hätte zu 4) c) gestellt werden müssen. — 3) नास्ते मृते ऽस्य KATHA. 52, 26. नासिष्ये ऽस्य गृक्षे 53. — 4) a) आसताम् im letzten

Beispiele ist, wie wir schon durch das Ausrufungszeichen andeuten, eine falsche Form; die richtige wäre आसाताम्. — b) परापात-मासत *flogen häufig* Kāṭh. 36, 7. 34, 8. — c) यथैवास्ते तथैवास्ताम् *wie es ihm gerade ergeht, so mag es ihm ergehen* Spr. 2086. एषास्तीस्पृ-यालुता न कथमप्यास्ते विवेकोदयात् *besteht nicht mehr* 3843. — e) *lies möge eure Klugheit wie eine Neuvermählte lange dem Herzen Redlicher zur Freude gereichen* und vgl. Spr. 4721. — f) ein nom. act. im loc.: आस्ते ऽनिरुद्धा रत्नायाम् Bṛāh. P. 10, 82, 6. — g) आस्ताम् bedeutet so v. a. *es unterbleibe, mag unbesprochen bleiben, ich will Nichts davon wissen*; vgl. noch Spr. 406. 3737. 4710. Kāṭh. 74, 85. 94, 27. imperat. mit यथा *so dass*: ततो ज्येन्नेनाब्द्या तां स दध्यौ तथा यथा । आसतां निशि नार्यो ऽन्याः *so v. a. so dass von den anderen Frauen nicht mehr die Rede sein konnte* 67, 28. — आसित *sitzend* Kāṭh. 121, 99. — caus. Śaṅg. Br. 2, 4.

— अधि 1) act.: अध्यामन्पर्यङ्कम् Vārāh. Brh. S. 79, 14. — 3) नित्य-मुखं न प्रमाणपद्धतिमध्यास्ते *so v. a. lässt sich nicht beweisen* Sarvadar-ḡanas. 118, 8; vgl. न प्रमाणपथमवतरति 135, 2 v. u. — 7) über Jmd (*acc.*) —, *höher als Jmd sitzen* Bṛāh. P. 10, 78, 23. fg.

— अनु 3) richtig संध्यामन्वास्त ed. Bomb. संध्यामन्वास्य R. 7, 34, 32. fg. सन्नायन्वासते Spr. 4420, v. l. für सन्नायुपासते.

— उद् 1) *unbetheiligt sein u. s. w.*: तत्किमित्युदासते भरताः Mālatī. 2, 12. उदासीनाश्च देहदौ Bṛāh. P. 10, 73, 23. 14, 10, 7. उदासीन *Asket* Wilson, Sel. Works 1, 169. fg. — 2) *bei Seite lassen, übergehen*: तत्प्र-पञ्चः — ग्रन्थभूयस्त्वभयाडुदास्यते Sarvadarḡanas. 100, 9.

— उप 1) एवं संप्रह्य बलिनः सर्वसैन्यमुपासिताः R. 7, 6, 45. उपासते यथा बाला मातरं लुघयार्दिताः *umlagern* MBh. 13, 1808. — 3) महेन्द्रं वै गिरिश्रेष्ठं रामो नित्यमुपास्ति *zum Aufenthaltsort haben* MBh. 5, 6054. आ देहपतनाद्गङ्गामुपास्ते यः पुमानिह Spr. 4321. पारं गत्वा शु-तौघस्य धन्या वनमुपासते 1814. श्रेयस्कामास्तथा गङ्गामुपासतीह दे-हिनिः MBh. 13, 1808. — 7) उपासितेन मन्त्रेण Weber, Rām. Up. 356, 4. साधोः सङ्गमुपासते च सततम् *so v. a. pflegt Umgang mit einem Gu-ten* Spr. 5224. — 8) मासं स्त्रीवमुपासिता मासं स्यो पुरुषः पुनः *so v. a. Weib sein* R. 7, 87, 27. — 9) उत्थानवीरान्वाग्वीरा रमयत उपा-सते Spr. 3770. — 10) प्राप्तं प्राप्तमुपासीत हृदयेनापराजितः *ruhig abwar-ten* Spr. 5236. तमो कुर्वन्कालमुपासते यः MBh. 3, 258. — 11) (यः) प्रून्य-मुपासते *wer einem Habenichts dient* Spr. 3635. गुणप्रियं मित्रमुपास्त्व सज्जनम् Ind. St. 8, 378. यो हि देगधीमुपास्ते च स नित्यं विन्दते पयः *pflegt* Spr. 4917. — Vgl. उपासक, उपासन fg., उपासितृ fg., उपास्ति, उपास्य.

— पर्युप 1) *umlagern* (einen Feind) MBh. 15, 286. — 5) न्याभूत्वा पर्युपा-सीत वध्यं कन्यादले सति Spr. 1655. MBh. 12, 12550. — 6) *Etwas ruhig ansehen*: नक्षतो दुष्करतरं मन्ये लोकेष्वपि त्रिषु । यत्सपत्नश्चिद्यं दीप्तं हीनश्रीः पर्युपासते ॥ Spr. 4375. — Vgl. पर्युपासक fg.

— सम 2) ये ऽर्थे समासाय दीना इव समासते *wie arme Schlucker da-sitzen* Spr. 4895. — 3) तच्छ्रुत्वा मन्त्रिणः सर्वे सोपाध्यायाः समासत R. 7, 106, 7. = तूष्णीं स्थिताः Schol. — 5) *einer Sache obliegen*: द्वादशं हि गतं वर्षं बलशय्या समासतः R. 7, 76, 17. — 6) *achten auf Etwas, aner-kennen*: ऋषयो देवताश्चैव सत्यमेव समासते Spr. 3816.

आसेसार् 1) zu streichen, da an der angeführten Stelle nach Kṣan V. Theil.

आसेसार् (= und = werden in Hdschr. oft verwechselt) *so lange die Welt besteht* zu lesen ist. — 2) *so lange die Welt besteht, von Anfang der Welt an* Spr. 401. 3743.

आसक्ति 1) Spr. 3935. धर्मे च सततासक्तिर्न तु स्त्रीमृगयादिषु Kāṭh. 53, 87. मित्रेषु 61, 141. — 2) *adv. zusammenhängend, ununterbrochen*: आसक्तिं शुक्लं कुर्यात् Pāṇāv. Br. 6, 6, 10. Dieselbe Bed. wird wohl auch für die aus Čat. Br. angeführte Stelle anzunehmen sein.

आसङ्ग 1) a) अन्यपुरुषासङ्ग Kāṭh. 61, 168. अज्ञानासङ्गात् Spr. 915. विषयासङ्गं (adj.) मनः 4608. कात्तासङ्ग Pāṇāv. V, 83 ist zu streichen, da dieses in कात्ता + सङ्ग zu zerlegen ist.

आसति 1) Bṛāh. 81. संनिधानं तु पदस्यासतिरुच्यते 82. आसतिरा-भयाणां तु सामान्यज्ञानमिष्यते 63. — 3) *das in-die-Enge-Kommen, Ver-legenheit, ein Zustand, in dem man keinen Rath weiss*: न च ते क्वचि-दासतिर्बुद्धेः प्राडुर्भविष्यति MBh. 12, 1878. = अवसन्नता Nīlak.

1. आसन 1) a) अद्दता लुब्धप्रायेण च विगृह्यासनम् Daśak. in Brh. Chr. 180, 22. *Art und Weise des Sitzens* (in der Askese) Vedāntas. (Allah.) No. 127. 130. Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. 94, a, N. 2. 102, b, 12. fgg. 233, b, 7. 234, a, 14. fgg. 236, a, 31. fgg. — d) *नरनाथासन Thron* Rāga-Tar. 4, 309. — e) *der Theil des Pferderückens, auf dem der Reiter sitzt*, Vārāh. Brh. S. 93, 1. 3. — Vgl. अर्धासन, कमलासन, जलज्ञासन, नृपासन, भद्रासन, मृगासन, शक्रासन, स्रुवासन, सिंहासन.

आसन्नः davon comparat. °तर und davon nom. abstr. आसन्नतरता f. *eine grössere Nähe*: °तामेति मृत्युर्जतोर्दिने दिने *näher und näher rückt der Tod dem Menschen mit jedem Tage* Spr. 403.

आसन्य *mündlich*: मन्त्र TS. 3, 1, 3, 1.

आसनवत् liesse sich auch von आसन् ableiten: *quod coram est*.

2. आसव 2) आसवारिष्टकल्पना Čāṇḡ. Sāh. in Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748. मुखं लालाकीर्णं पिबति चषकं सासवमिव Spr. 3179. गन्धलु-ब्धो मधुकोरा दानासवपिपासया । अन्धेत्यमुखसंचारां गजकर्णकनकनाम् ॥ 820. — Vgl. मध्यासव, मुखासव, मुरासव, स्मरासव.

आसवन *das Abkochen, Decoction*; vgl. मध्यासवनिक.

आसह (von सह mit आ) s. उरासह.

आसात् Z. 3 lies = st. von.

आसादन 3) *das Stossen auf, Gelangen zu, Theilhaftwerden* Śāh. D. 328, 16.

आसार 2) कदम्बाः — संततासारमूर्द्धिताः Hariv. 4585. कुसुमासाराः Bṛāh. P. 10, 83, 27. °शर्कराः Hagel 76, 11. धारासेपातवज्जलोपलाः Schol. — Vgl. धारासार. — 3) *genauer ein durch mehrere zwischenliegende Länder getrennter Fürst, der im Fall eines Krieges ein natürlicher Bun-desgenosse ist*, Kām. Nitṛ. 8, 17. 43. 46. 11, 15. 16. 13, 71. 87. 15, 5. Hier-her gehören auch die u. 4) aufgeführten Stellen, so dass 4) ganz zu streichen und st. dessen zu setzen ist: *ein best. Metrum* Kāvya. 1, 87.

आसारणा m. N. pr. eines Jaksha Bṛāh. P. 12, 11, 38.

आसित n. N. verschiedener Sāman Pāṇāv. Br. 14, 11, 17. 15, 5, 27. Ind. St. 3, 206, b. आसिताय n. und आसितोत्तर n. desgl. ebend.

आसितव्य (von 2. आस्) adj. impers. zu sitzen: यदुभिर्नासितव्यं नृपा-सने Bṛāh. P. 10, 45, 13.

आसिन् (von 2. अस्) adj. *werfend, schiessend*; s. पूर्वसिन्.

आसिषि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 9.

आसीनगरप्राकारप्रशस्ति f. Titelseite eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 123, a, 28.  
आसुतोक्त्व 3) zu streichen, da कन्यापालक a. a. O. gewiss nur Druckfehler für कल्यापालक ist.

आसुर 1) a) आसुरी माया auch Kāṭh. 16, 7. TS. 4, 1, 2. — b) कुन्दी-  
मि (Gegens. देव्यानि) RV. Prāt. 16, 2. गायत्री Ind. St. 3, 230. 232. वि-  
वाक् Āc. Gṛ. 1, 6, 6. eine Schule (wohl von आसुरि) Ind. St. 3, 239.  
— 2) a) स्वर्भानुर्वा आसुरः सूर्य तमसाविध्यत् Kāṭh. 11, 5. रावण आसुर  
WEBER, Rāmāt. Up. 297. — 3) c) (sc. दात्र) Bez. des penis (मेढ्र) oder viel-  
mehr der Harnröhre Bhāg. P. 4, 25, 52. 29, 14. vmlva BURN.

आसुरायण Verz. d. Oxf. H. 53, b, 14. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 274.

आसुरायणीय adj. von आसुरायण Ind. St. 3, 274.

आसुरि Verz. d. Oxf. H. 52, b, 2. HALL 8. 166.

आसृष्टि (2. आ + सृ) adv. vom Beginn der Welt KATHA. 62, 15.

आसेक (von सिच् mit आ) m. das Begießen, Bewässern (eines Feldes)  
MBh. 5, 2824. स्फुरद्भवत्प्रेमरसासेकासृते रुदि KATHA. 71, 92.

आसेर् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 7.

आसेवन, तीर्थासेवन das Besuchen heiliger Badeplätze oder das Baden  
in einem geheiligten Wasser Spr. 4132.

आसेविन् adj. 1) besuchend, sich aufhaltend in: विज्ञानासेविनी KATHA. 71, 95. — 2) betreibend, sich hingebend einer Sache: दुर्नयासेविन् RĪĀ-  
TAR. 5, 207.

आसेव्य adj. zu besuchen: किमासेव्यं पुंसं सविधमनवर्थं द्युसरितः  
Spr. 3935.

आस्कन्द 2) Angriff: विधोर्विधुं तुदास्कन्दे विपत्कालो ऽपि मुन्दरः Spr.  
167. RĪĀ-TAR. 8, 2633. Streiche die Worte oder Angreifer VS. 30, 18  
und füge hinzu — 3) ein best. Würfel VS. 30, 18. TS. 4, 3, 2. Kāṭh. 39,  
7. — 4) eine best. Recitationsweise LĪT. 4, 1, 5. 6, 6, 19.

आस्कन्दक n. ein best. Metrum Śāh. D. 561.

आस्कन्दन 1) Angriff: तदास्कन्दन der Angriff auf dich KATHA. 49, 125.

आस्कन्दिन् 3) angreifend; s. परास्कन्दिन्.

आस्क्र ÇĀṆKH. Çā. 8, 21, 5.

आस्तरणिक = आस्तरणकुश Schol.

आस्तरपङ्क्ति Ind. St. 3, 98. fg. 249.

आस्तिक्य Bhāg. P. 11, 17, 17.

आस्तीक 1) Verz. d. Oxf. H. 24, b, 39. 40. 268, a, 36.

आस्था 1) उपरतं बाल्यमास्था वनात्ते nach dem Walde geht unser Sin-  
nen und Trachten Spr. 1966. — 3) चेतश्चित्तय मा रमां सकृदिमामस्थायिनी-  
मास्थया mit Zuversicht Spr. 920. KATHA. 81, 113. 87, 24. आकाण्डघृ-  
तमासादिभोजनास्थां बबन्ध सः 30, 97. पुत्रे ऽपि बद्धास्थाः सेवका मे दृढा इमे  
55, 22. ज्ञातास्थ 4, 12. 52, 168. 56, 36. 403. 69, 86. तदनास्थये स्वतपस्य  
ते कथम् 119, 188. 120, 7.

आस्थान 1) b) Empfang bei einem Fürsten, Audienzsaal eines Fürsten  
HALĀ. 4, 98. RĪĀ-TAR. 5, 35. KATHA. 44, 82. 45, 1. 50, 106. 53, 28. 36.  
42. 44. 49. 54. 56. 65. 54, 137. 56, 358. 59, 24. 26. 66, 64.

आसुपयस् s. आसुपयस्.

आस्पद 1) अनन्तास्पदो गगनवदस्ति (die Seele) hat ein endloses Gebiet  
wie der Himmel TATTVA. 17. नृपास्पद der Palast eines Fürsten RĪĀ-  
TAR. 5, 235. मालत्वं श्चशुरास्पदम् Aufenthaltsort KATHA. 58, 141. 75, 128.

गुह्या विक्लितास्पदा (शृगाली) 68, 17. भूरिभोगास्पद ein Ort für RĪĀ-  
TAR. 5, 44. विपदामास्पदं द्यूतम् KATHA. 56, 308. कथं तव भवेदात्मन्यपेता-  
स्पदम् Gelegenheit zu Spr. 5184. आपदास्पदकाल so v. a. eine Unglück  
verheissende Zeit 3278. एवं देव जितक्रोधो न दुःखस्यास्पदो भवेत् KATHA.  
60, 9. विपदास्पदतां च याति मूढाः 61, 329. Z. 3 zu lesen भवपास्पदम्. —  
Vgl. महास्पद, मेघास्पद.

आस्पन्दन (von स्पन्द mit आ) n. das Zittern Bhāg. P. 10, 21, 19.

आस्पौत्र TS. 2, 5, 2, 3. TBA. 3, 3, 1. Comm.: लोकपात्रवद्द्यूतम्, also  
wohl आस् = अयस् angenommen.

आस्फालन, करास्फालनजन्मना । शब्देन KATHA. 108, 186.

आस्फोट 1) a) lies das Hinundherbewegen: संसास्फोट Śāh. D. 98, 7.  
— Vgl. पर्वास्फोट.

आस्फोटन 1) a) Bhāg. P. 10, 18, 12. auch trans. das Zittern machen,  
Hinundherbewegen: लाङ्गलास्फोटन MBh. 12, 4265. गात्रास्फोटन das  
Recken VARĀH. Bṛh. S. 78, 4.

आस्फोत 1) VARĀH. Bṛh. S. 53, 22.

आस्य 1) Z. 10 stelle ÇĀṆĠARAT. 1 (= Spr. 1970) in die folgende Zeile  
nach 3, 199. — Vgl. उर्गास्य, दशास्य, दीर्घास्य, पञ्चास्य, पाण्यास्य, मर्क-  
टास्य, स्थूलास्य.

आस्यमोदक (आ + मो) n. Bez. einer best. mythischen Waffe MBh.  
5, 3491.

आस्योपलेप (आस्य + उ) m. eine best. Schleimkrankheit Suçr. 2, 233,  
7. — Vgl. मुखलेप.

आस्राव 3) bei den Gāina der Einfluss der Aussenwelt auf den Men-  
schen SARVADARÇANAS. 36, 14. fg. 38, 20. 39, 16 (wo मोल st. मोह zu lesen  
ist). 43, 16. 20; vgl. WILSON, Sel. Works 1, 310.

आस्राव 1) Eiterung: कण्टको रुपि दुष्प्रिक्त्वा आस्रावं जनयेच्चिरम् Spr.  
4444. — Vgl. गर्भास्राव.

आस्रापयस् (2. आ - स्रा + प) adj. mit reichlich fließender Milch Bhāg.  
P. 10, 13, 30. आस्रा<sup>०</sup> v. l.

आस्वदोष (von 2. आ + स्वद्) adj. (zu den Wurzeln von यस् Dhāt.  
33, 76) bis स्वद् (Dhāt. 33, 130) gehörig Verz. d. Oxf. H. 163, a, No. 358.

आस्वस्थ्य (von अस्वस्थ) n. das Unwohlsein KATHA. 101, 89. 117, 90.

आस्वाद 1) zu streichen und die Stelle unter 2) a) zu setzen; vgl. u.  
मध्यापात. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 231, a, 23. आस्वादो रसनेन्द्रियं ज्ञा-  
नम् 25. रसास्वादः VEDĀNTAS. (Allah.) No. 139. — b) प्रतिपद्ये राज्ञो म-  
ध्यास्वादो विषेयमः wie Honig schmeckend MBh. 13, 4429.

आस्वादन, सविकल्पानन्दास्वादन VEDĀNTAS. (Allah.) No. 139.

आस्वाद्य schmackhaft in übertr. Bed. Śāh. D. 117, 4. ०त्व n. 5. अना-  
स्वाद्य und अनास्वाद्यत्व n. ebend.

आकृक् vgl. WISE 233.

आकृकारिक adj. zum आकृकार in Beziehung stehend, ihn betreffend:  
सर्ग MBh. 12, 11560.

आकृकार्य adj. dass. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 74.

आकृतविसर्गता s. u. कृन् mit आ.

आकृति, पादाकृति Spr. 2580. RATNĀV. 12, 4. पादतलाकृति Spr. 2579.  
रुष्टेन्द्रवज्राकृति KHANDOM. 27. कराकृति KATHA. 97, 6. लगुडाकृति 68,  
58. fg. 114, 112. वाताकृति ein heftiger Windstoss 113, 58. जलाकृति ein

heftiger Regenguss Spr. 4066.

श्राद्धम् Z. 6 lies श्राद्ध st. श्रद्ध. श्राद्धम्, श्राद्ध, श्रद्धि und श्राव  
pflegt man auf श्रद्ध zurückzuführen.

श्राद्ध 1) देवैर्देव्याः महाबलाः । श्राद्धाय समाहृता जगुर्वेगणानु-  
या ॥ Mān. P. 18, 36. प्रावर्तिष्ठाकवस्तयोः KATHA. 60, 202. ० भूमि Kampf-  
platz 116, 53. देहि ममाकवम् so v. a. kämpfe mit mir Bha. P. 10, 66, 6.

श्राद्धनीयक adj. = श्राद्धनीय; s. weiter unten u. उपसद् 3).

श्राद्ध 1) b) एकाकार, उदकाकार, पुष्पाकार Schol. zu V8. Prāt. 3, 57.  
4, 8. — Vgl. एकाकार, पताकार.

श्राद्धभूमि (श्रा + भू) f. Speiseplatz KATHA. 59, 102.

श्राद्धाय (von श्राद्ध), ०यति seine Mahlzeit einnehmen Spr. 410.

श्राद्धायिक vgl. WILSON, Sol. Works 1, 309.

श्राद्धार्थ 1) a) Ind. St. 8, 80. KATHA. 108, 180. 110, 37; vgl. 107, 86. —  
c) श्राद्धार्थेनैषिमानं हि तणं दुःखेन कृत्यताम् । कायमात्रकमेवेदं पश्येदु-  
दकाविन्दवत् ॥ Kām. Nitis. 3, 10. श्राद्धार्थैरसक्तैः सुगन्धानुलेपनवस्त्रालं-  
कारादिभिः Schol. अभिनय Śāh. D. 274. Verz. d. Oxf. H. 200, a, 2. — 3)  
b) setze Zurüstung, Aufwartung, lies 9, 1, 23 und füge bei TBa. 2, 1, 2,  
12. — c) Nahrung (= भोज्य, भक्ष्यभोज्यादि Schol.; vgl. श्राद्ध) Bha. P.  
10, 86, 14. 11, 25, 38.

श्राद्ध 2) Z. 2. fg. lies 2, 23. 38. 38, streiche व्याकवम् bis 37 und vgl.  
dagegen क्वा mit व्या.

श्राद्धिच्छन्न adj. aus Ahikṣhattra oder Ahikṣhattra stammend  
KATHA. 72, 46.

श्राद्धिच्छन्निक m. ein Bewohner von Ahikṣhattra oder Ahik-  
ṣhattra Verz. d. Oxf. H. 217, b, 13.

श्राद्धिण्डक m. = श्राद्धिण्डक MBh. 13, 2589.

श्राद्धितामि CĀṆKH. Gṛh. 1, 15, 10. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 4. 269, a, 24.

श्राद्धिण्डक Spr. 2900. MUDRĀ. 32, 2.

श्राद्धिर्बुध n. v. l. für श्राद्धिर्बुध.

श्राद्धिर्बुध adj. von श्राद्धिर्बुध; n. das unter Ahirbudhnja stehende  
Nakshatra Uttarabhadrapadā Vāṇ. Bha. S. 9, 35 (श्र० Druck-

fehler). 10, 17. 15, 24. 23, 8. 32, 20.

श्राद्धक (मिष्ट) und श्राद्धकी Verz. d. Oxf. H. 64, b, 4. 5.

श्राद्धल्य Z. 2 lies पीतपुष्प.

श्राद्धल्य (von क्वा mit श्रा) adj. herbeizurufen KATHA. 110, 141. eine  
ungrammatische Form.

श्राद्धति (von क्वा mit श्रा) f. das Heranziehen VĀṆ. Bha. S. 51, 12.

श्राद्धपुरुषिका HALĀ. 4, 99. पुरमथितुराक्षपुरुषिका (डुर्गा) ĀNANDA-  
LAH. 7. निजभुजबलाक्षपुरुषिका कारं कारम् Bhāminiv. 1, 79 bei AUF-  
RECHT, HALĀ. Ind.

श्राद्धिक 1) was am Tage geschieht, — erfolgt: श्रत्र वायुस्तथा वक्रि-  
रायः खं चापि गालव । श्राद्धिकं चैव नैशं च दुःखं (so die ed. Bomb.) स्पृशं  
विमुञ्चति ॥ MBh. 5, 3814. was täglich vollbracht wird: ०कृत्य Verz. d.  
Oxf. H. 291, a, No. 702. श्राद्ध die tägliche Nahrung R. 7, 62, 4. — 2) a)  
Verz. d. Oxf. H. 22, b, 24. 275, a, 3 v. u. 276, b, 39. 277, a, 15 v. u. 285, b,  
No. 669. 286, a, No. 670. Tagesgeschäft KATHA. 53, 64; vgl. 42. — b)  
Verz. d. Oxf. H. 228, b, No. 560. — d) Titel zweier Werke über die  
täglich zu beobachtenden religiösen Verrichtungen HALL 21. 205. — Vgl.  
गवाक्षिक.

श्राद्धिकप्रदीप m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 277, b, 42.

श्राद्धिकप्रयोग m. desgl. HALL 177.

श्राद्धाद 1) ०कारिन् Spr. 3489.

श्राद्धादक adj. Freude bereitend, mit Freude erfüllend: जगदा० KA-  
THA. 91, 5.

श्राद्धादिन् adj. dass.: चन्द्र श्राद्धादी KATHA. 90, 138. 94, 37.

श्राद्धा vgl. साक्ष.

श्राद्धान 1) HALĀ. 1, 154. das Herbeizurufen, Citiren (eines Geistes)  
KATHA. 73, 277. — 6) HALĀ. 1, 152.

श्राद्धायक nom. ag. (f. ०यिका) herbeizurufend, auffordernd zu kommen  
KATHA. 58, 88. 64, 6. Rufer UTTARĀMAK. 93, 1 v. u.

श्राद्धारक, श्राद्धारका: Ind. St. 3, 257. 487. 4, 78. श्राद्धारका: 8, 263. fg.

३

3. ३ Z. 8 lies एष्यामि st. एष्यासि: Z. 10 इयाम् PAṆĀV. Ba. 12, 11, 10.

— 1) एष्यत् futurus, bevorstehend, beabsichtigt: एष्यदस्मदभिप्रायाद्वाज-  
सूयात्क्रतूत्तमात् । निवर्तयामि ich stehe ab von R. 7, 83, 19. अस्मदभिप्राय-  
मेष्यतो ऽस्मच्चिकीर्षी प्राप्स्यत इत्यर्थः । निवर्तयामि अभिप्रायमिति शेषः  
(vielmehr आत्मानम्) Schol. — 5) ङकारतामिति स एव चास्य (sc. म-  
तेन) ङकारः सन्नूष्मणा संप्रयुक्तः RV. Prāt. 1, 12. — 9) संक्षिता पदप्रकृ-  
तिः पदासान्पदादिभिः संघट्टति यत्सा RV. Prāt. 2, 1. — intens. 2) एको  
नानेयते Bha. P. 3, 32, 33. इयते बहुधा 10, 48, 19. 85, 24. मुषुतिस्वप्नजा-  
ग्रद्विर्मायावृत्तिभिरियते 47, 32. इयते पशुदृष्टीनां निर्वृतिरिति जयतीति सः 78,  
16. 11, 7. 47. 12, 5, 7. — 3) भगवत्तमीमहि (= शरणं व्रजेम Schol.) Bha.  
P. 10, 37, 38. तद्युष्मान्वयमीमहि (= भजेम Schol.) 12, 10, 24. — 4) श्रा-  
त्मतद्वावबोधेन वैराग्येण दृढेन च । इयते भगवानेभिः daduroh gelangt  
man zu Bhag. Bha. P. 3, 32, 36.

— श्रति 3) mit einem abl. sich trennen von: देहो वा जीवतो ऽत्येति  
जीवो वात्येति देहः Spr. 4218. ed. Bomb. des MBh. an beiden Stellen  
अभ्येति; = श्रतिर्वति NĪLAK. Vgl. u. व्यति 3). — 7) RV. Prāt. 10, 4.  
11, 4. श्रतीयते pass. 2. — partic. श्रतीत 3) überschritten, überwunden  
VEDĀNTAS. (Allah.) No. 2.

— अभ्यति 2) hinübergehen so v. a. vorstreichen lassen, versäumen:  
देशकालाभ्यतीतो हि विक्रमो निष्कलो भवेत् Spr. 3950. देशकालव्यतीतो  
ed. Bomb. des MBh. — 3) MBh. 7, 1061.

— उपाति vgl. उपात्यय.

— व्यति 3) einen unordentlichen Gang annehmen PAṆĀV. Ba. 19,  
8, 6. — 6) vgl. u. अभ्यति 2).

— समति 4) übertreffen KĪ. 5, 20.

— अधि 1. 2) पुत्रो मातरमध्यति PAṆĀV. Ba. 17, 1, 13. प्रजापतिरूपस-

मध्येत्स्वा इक्षितम् *war verliebt in* ३, 2, 10. — 3) *lesen, studieren, auswendig hersagen*: अधीक्षि RV. Prāt. 15, 2. यदि नाधीयात् Āc. Grh. 1, 13, 2. अध्यायम् absol. Pāṇ. Br. 15, 5, 19. अधीत्य VARĀH. BRH. S. 68, 117. — II. Ind. St. 3, 93. ÇĀṆH. GRH. 4, 6. pass.: वेदो नित्यमधीयताम् Spr. 2894. अधीते ऽपि वेदे SARVADARÇANAS. 124, 3. अधीतपूर्व, अनधीतपूर्व Āc. Çr. 8, 14. TAITT. UP. 8, 50, 122.

— उपाधि vgl. उपाध्याय.

— प्राधि vgl. प्राध्ययन.

— अनु 1) तमन्वेतोरा वक्त्रः MBH. 2, 2195. — 6) *hinsetzgehen in* (loc.): अन्वीय (= अनुप्रविश्य Schol.) Bhāg. P. 10, 46, 31. — 7) *kennen* (= ज्ञा Schol.): अन्वयति Bhāg. P. 10, 87, 19. — अन्वीत = अन्वित 1): मुदा र-माणमन्वीतम् — कर्तुम् *mit Wonne zu erfüllen* Spr. 4729.

— समनु, पूर्वभाशसमन्वित *versehen mit, wozu hinzugefügt —, addirt worden ist* WEBER, Göt. 72.

— अय 1) RV. Prāt. 10, 14. Z. 9 *lies verschwinden st. abgehen, fehlen* und füge पृथक् nach ऽपैति hinzu. — अयेत *geschwunden* RV. Prāt. 11, 12. प्रकृतेरपैताः स्वराः so v. a. *unnatürliche* VARĀH. BRH. S. 90, 2. को हि नाम शरीराय धर्मापेतं समाचरेत् so v. a. *ein Unrecht* Spr. 348.

— व्यप, व्यपेत *getrennt* (Gegens. सकृत्) Spr. 4268.

— अपि 3) अपियत् *vergehend* (Gegens. उद्यत्) Bhāg. P. 10, 14, 22.

— अग्नि 1) यद्भ्येति und अग्निरमेति *wenn die Sonne hervor —, näher herankommt d. h. am Himmel herauf* Ait. Br. 3, 14. — 4) Z. 3 *streiche ते vor नयनविषयं*. Statt अग्नेति ist, wie STENZLER bemerkt, wohl mit MALLIN. अग्नेति zu lesen. Der Sinn der Stelle ist nach ihm: *wenn du auch zu einer anderen Zeit (d. h. am hellen Tage) dahin kommst, so mußt du doch so lange verweilen, bis die Sonne den Gesichtskreis überschreitet (d. h. bis sie untergeht und in der Abenddämmerung das Opfer vollzogen wird)*. — 7) *erkennen, pass. अभीयते* Bhāg. P. 10, 38, 11.

— समभि 3) *Jmd* (acc.) *zu Theil werden*: यत्करोत्यद्वितं किञ्चित्कस्य-चिन्मूढमानसः । तं समभ्येति तन्नूनम् Spr. 4764.

— अय 3) तौल्लोको ऽयमेवैति *लोकतिलकान्स्वप्ने ऽप्यज्ञातानिव die ser betrachtet die Welt als nicht da seiend* Spr. 2511. इत्यवपत्त्यबुधाः Bhāg. P. 10, 87, 37. *verstehen, mit einem infinit.* KATHA. 96, 35.

— अन्वव 3) *sich einlassen in* (acc.): प्राप्त एषां कलहं नान्वेति MBH. 12, 11033. — 4) *Etwas erlernen* (acc.): यज्ञो दानमध्ययनं तपश्च चत्वार्येतान्यन्ववेतानि सद्भिः । दमः सत्यमार्जवमानृशस्यं चत्वार्येतान्यनुयाति सतः MBH. 5, 1286, 1235.

— उपाव 1) *नित्त्रामर्चिर्हृषावैति die Flamme zieht sich nach unten, sinkt zusammen* TB. 2, 1, 10, 2.

— प्रत्यव *sich vergehen, sündigen*: ननु विद्विताकर्णात्प्रत्यवेतीति कुतो ऽवसितम् MIT. III, 43, a, 3. — Vgl. प्रत्यवाय.

— व्यव Ait. Br. 3, 14. — Vgl. व्यवाय.

— समव, समवेत *in Etwas enthalten, inhärent*: कार्यं TARKAS. 22. SARVADARÇANAS. 106, 145, 10. fgg. समवेतार्थं (वचस्) *inhaltsreich, sinnvoll* Bhāg. P. 10, 85, 22. — Vgl. समवाय, समवायिन्.

— आ 1) बाधमेत्य पुनक्ति शशाङ्कः VARĀH. BRH. S. 47, 18. — 3) स्व-र्योर्मध्यमेत्य *zwischen zwei Vocale zu stehen kommend* RV. Prāt. 1, 11.

योगं समेतः VARĀH. BRH. S. 24, 29. मूलद्वयमेत्य DAÇAK. in BHĀP. Chr. 189, 4. Statt एयुषः R. 2, 65, 28 *lesen die edd. Bomb. und Gonn.* (2, 67, 22) इयुषः; der Schol.: उपेयुषः (sic) प्राप्तस्य.

— उदा, उदेयिंवस् *hervorgegangen, entstanden, geboren* (= उदित Schol.) Bhāg. P. 10, 31, 4.

— प्रत्या, प्रत्येयाय स्वकं धाम Bhāg. P. 11, 13, 42.

— समा 1) *अज्ञतु तव निदायः कामिनीभिः समेतः (समेतम् v. l.) im Verein mit* R. 1, 28.

— परिसमा *umkehrend sich wohin* (acc.) *begeben* Bhāg. P. 10, 66, 40.

— उद् 2) *heliakisch aufgehen* VARĀH. BRH. S. 7, 19, 9, 11, 14, 20, 8. उद्यते 13, 4. — 3) *उद्यत् hervorgehend, entstehend* (Gegens. अपियत्) Bhāg. P. 10, 14, 22. — 5) *उदितपुष्पवना भुवः* so v. a. *üppig geworden* उदित = उ-र्जित MALLIN. KIR. 5, 5. समूहयातमघ्नतः परात्राद्यति मानिनः । प्रधंसिता-न्धतमसस्तत्रोदाकरणं रवेः ॥ *sich erheben* so v. a. *stolz thun* (zugleich *aufgehen* von der Sonne) Spr. 5177. *aufsteigen* so v. a. *wachsen, an Zahl zunehmen*: चतुर्हतरमुद्यति पञ्च च्छन्दसि तानि ह RV. Prāt. 17, 11. उदित im Gegens. zu शात Verz. d. Oxf. H. 229, b, 29, 32. Das Beispiel BHART. 3, 41 (wo बोधः को ऽपि vor स hinzuzufügen ist) gehört zu 3); vgl. Spr. 1998.

— अभ्युद् 1) *अभ्युद्* ऽभ्युदयां चके ताभीकुर्वन्निवाम्बरम् MBH. 7, 8458. अभिनिर्मुक्तः (d. i. अभिनिर्मुक्तः) सूर्यो वाभ्युदितः Bhāg. P. 14, 26, 8. *heliakisch aufgehen* VARĀH. BRH. S. 6, 7.

— प्रोद्, प्रोद्यत्प्रोद्यप्रियङ्गु Spr. 1928.

— समुद् 4) *प्रज्ञाविक्रमभक्तयः समुदिता* येषां गुणा भूतये *vereinigt* MUDRĀR. 7, 9. — 5) *गुणसमुदितेषु पुरुषेषु* Spr. 5366. — Vgl. समुद्य, समुदाय.

— उप 1) *वनमेक उपेयिवान् begab sich* N. 13, 32. अस्तमुपैति *geht* (heliakisch) *unter* VARĀH. BRH. S. 12, 21. मात्राविशेषः प्रतिवृत्त्युपैति *ein-treten, sich einstellen* RV. Prāt. 13, 18. Sp. 768, Z. 7 *lies* 53, 14 *st.* 53, 1. R. 2, 54, 33 *hat die ed. Bomb. richtig* उपेयुषः. — 3) *दिव्यवर्षसकृत् प्रमोदनिद्रामुपेयाः* SĀH. D. 34, 11. Z. 2 *vom Ende* *lies* पुनर्वात्यमुपेयुषः (so die ed. Bomb.) — 6) *einstimmen, einfallen* (vgl. उपाव 2.): निधनम् ÇĀṆH. Çr. 8, 10, 5. 10, 21, 12. — 7) *erreichen* (mit dem Verstande), *begreifen*: न वस्त्व-नाकारमुपैति बुद्धिः SARVADARÇANAS. 84, 3. — उपेत 1) *gekommen um Schutz zu suchen*: ऽवत्सल Spr. 3957. राशिमुपेतः *gekommen in* so v. a. *stehend in* VARĀH. BRH. S. 104, 29. — Vgl. उपाय fg., उपायिन् fg., उपेतृ fg., उपेय.

— अद्युप, auch die ed. Bomb. अभ्युपैष्यति.

— अभ्युप 1) *Jmd* (acc.) *entgegengesehen* Bhāg. P. 10, 71, 38. गृह्णमभ्युपेतः so v. a. *stehend in* VARĀH. BRH. S. 104, 42. अभ्युपेत *am Ende* eines comp. *versehen mit* 21, 38. Das letzte Beispiel gehört zu 3). — 2) *विवृद्धिम-भ्युपैति* VARĀH. BRH. S. 75, 10. HIT. III, 61 *gehört zu* 1); vgl. Spr. 1489.

— 3) *zugeben*: अभ्युपेयते 3. sg. pass. SARVADARÇANAS. 52, 21. 71, 6. 94, 5.

— समोप, बलवीर्यसमोपेत R. 7, 37, 5, 10.

— प्रत्युप vgl. प्रत्युपेय.

— व्युप *sich vertheilen in oder über Etwas* KĪTH. 29, 7.

— समुप 1) RV. Prāt. 18, 32. — 3) *विवृद्धिं समुपैति* VARĀH. BRH. S. 24, 11. दोषान् *die schlechten Folgen erfahren* 46, 37. मृत्युम् 69, 26.

— नि, भङ्गं नीयात् ÇĀṆH. BR. 4, 1.

- निम्. निर्पदज्ञानलार्चिस् ungenau st. वक्रनिर्पदनलार्चिस् Vid. 97.  
 — Vgl. निरय.  
 — परा 3) परेयिर्वस् = परेत Būg. P. 12, 3, 11. — Vgl. परायण.  
 — संपरा *abscheiden, sterben*: संपरेते पितरि Būg. P. 5, 2, 22, 10, 44, 38.  
 — परि 1) दक्षिणाय प्रथमं प्रथमाह् प्रदक्षिणं तत ऊर्ध्वं परीयुः RV. Prāt. 15, 13. पर्यायम् absol. Pañāv. Br. 9, 1, 3. — परीत 3) वनं दावपरीतम् Vāh. Br. S. 24, 15. कालधर्मणा MBh. 14, 1584. Hariv. 4761. — 5) die ed. Bomb. gleichfalls परीत, welches Nilak. das erste Mal durch ज्ञापित, das 2te Mal durch परितः प्राप्तः erklärt. — Vgl. पर्यय fg., पर्याय, पर्यायिन्.  
 — अनुपरि *umkreisen* Būg. P. 5, 22, 16.  
 — विपरि *fehlschlagen, sich als verkehrt herausstellen* Mālatī. 88, 12. fg. विपरीत *im umgekehrten Fall sich befindend* Vāh. Br. S. 17, 11. *das Gegenheil thuernd* 44, 19. 52, 9. 68, 26. ०रत (wenn der Mann unter der Frau liegt) Rāga-Tar. 5, 372. — Vgl. विपर्यय.  
 — पला und प्रपला vgl. noch u. पलाय्.  
 — प्र 1) Z. 3 प्रेक्षि ed. Bomb. — 2) Z. 3 lies प्रेक्षि प्रेक्षि; Z. 3 vom Ende प्रेक्षि माम् MBh. ed. Bomb. 1, 6390 (so zu lesen st. 3690.) — Vgl. प्राय, प्रायणा, प्रायस्.  
 — अभिप्र 2) इत्यभिप्रेत्य मनसा Būg. P. 11, 23, 31. *hinter Etwas kommen, erfahren*: इत्यभिप्रेत्य 10, 41, 49. नृपतेरभिप्रायम् 49, 30. — 3) *einwilligen in* (acc.): तदभिप्रेत्य Būg. P. 10, 86, 26. — अभिप्रेत 3) die letzte Stelle gehört zu 1); sie lautet: कथय वासु केनाशेनार्थकामातिशायी धर्मस्त्वाभिप्रेत इति *angenommen, gehalten für*; Benfey fasst अभिप्रेत als loc., da er für diese Stelle ein n. in der Bedeutung *opinion* annimmt.  
 — Vgl. अभिप्राय.  
 — विप्र Z. 3 विप्रेक्षि ed. Bomb.  
 — संप्र *scheinbar in सम्प्रेत्य jenseits, im andern Leben* MBh. 13, 2980; es ist aber mit der ed. Bomb. संप्रेत्य zu lesen.  
 — प्रति 1) तथा तैरुपयतिश्च प्रतियद्विश्च (so die ed. Bomb.) *beimkehrend* MBh. 2, 475. — 4) न्ययिर्मिथ्यानपवादान्प्रतीयात् RV. Prāt. 1, 13. 2, 2. 6, 9. कृस्वयकृणे दीर्घमुतौ प्रतीयात् VS. Prāt. 1, 63. med. प्रतीयेत Ind. St. 5, 316. न मे प्रत्येषि चेत् *wenn du mir nicht traust* Kathās. 60, 136. — pass. Sāh. D. 115, 9. प्रतीयमानः शनैश्चरः *bekannt als* Būg. P. 5, 22, 16. प्रतीयते Hir. III, 96 falsche Lesart für प्रताप्यते; vgl. Spr. 333.  
 — प्रतीत 1) न तु प्रतीतमेवैतत् सार्थवाक्यस्यार्थपक्षेर्विर्दको बह्विशराः प्राणा इति *der ist aber nicht bekannt, dass u. s. w.* Daçak. in Benf. Chr. 192, 1. — Vgl. प्रतीति, प्रत्यय, प्रत्ययन, प्रत्यायक, प्रत्येतव्य.  
 — संप्रति *wiederkehren*: संप्रतीतस्मृति Būg. P. 10, 15, 51.  
 — प्र (= प्र) s. प्राय्.  
 — वि Z. 1 füge 1) nach वि hinzu. वियत्ति Būg. P. 11, 17, 52. — 2) स्तेनाग्रिं व्यापव Pañāv. Br. 14, 6, 6. — Vgl. वियत्, व्यय u. s. w.  
 — अनुवि *sich ausbreiten* TBa. 1, 5, 10, 4.  
 — परिवि vgl. परिव्यय.  
 — सम् 2) को ऽन्यत्समीयाच्छरणम् Būg. P. 11, 29, 38. समीयमान Pañāv. 1, 84 ist wohl auf समीय (von सम) zurückzuführen; vgl. Spr. 280.  
 — 4) *übereinkommen, übereinstimmen mit* (instr.): ययोश्चित्तेन वा चित्तं निमित्तं निमित्तेन (so die ed. Bomb.) वा । समेति प्रज्ञया प्रज्ञा तयोर्भेदो न V. Theil.

- जीर्यति ॥ MBh. 5, 1493. — *intens. erscheinen, sich darstellen*: यथा क्षि-  
 रण्यं बहुधा समीयते Būg. P. 12, 4, 30. — Vgl. समय, समाय, समिति.  
 — अनुसम् 1) *zu Jmd* (acc.) *treten um ihm zu dienen*: यथा गृहान्ति  
 कर्मणानुसमियात् Ait. Br. 2, 31.  
 — अभिसम् vgl. अभिसमय.  
 ईरेज m. *ein Engländer* Merutantara 23 im ÇKDr.  
 इक्कट vgl. उत्कट.  
 इनु 1) Z. 4 streiche VS. 25, 1. — 3) *Augenwimper* VS. 25, 1. TS. 7, 3, 10, 1.  
 Kāth. Acv. 3, 8.  
 इनुदण्ड (इनु + दण्ड) m. n. *Zuckerrohrstengel* Spr. 4158. Vādhā-Kān. 9, 13.  
 इनुभक्तिका (इनु + भक्त) f. *das Kauen von Zuckerrohr* Sch. zu P. 3, 3, 111.  
 Siddh. K. zu P. 2, 2, 16.  
 इनुभक्ति (इनु + भक्त) adj. *an Zuckerrohr kauend*; f. छा und ई Vop. 4, 21.  
 इनुभक्तिका (इनु + भक्त) f. *das Brechen von Zuckerrohr, Bez. eines best.*  
*Spiels* Verz. d. Oxf. H. 218, a, 6.  
 इनुमती Vāh. Br. S. 16, 4.  
 इनुवती (von इनु) f. N. pr. eines Flusses Kathās. 73, 97. — Vgl. इनुमती.  
 इत्वाकु Z. 1 zu lesen इत्वाकु 1) m. N. pr. eines Mannes u. s. w. Beim  
 Schol. zu P. 6, 4, 174 ist vom zweifachen Accent des Wortes इत्वाक  
 die Rede. pl. N. pr. eines Volkes Vāh. Br. S. 5, 75. 9, 17. sg. der  
 Fürst der Ikshvāku 11, 58. Sp. 778, Z. 3 v. u. die aus dem Būg. P. citirte  
 Stelle steht 9, 6, 4.  
 इकुम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 41.  
 इकु caus. 2) Ind. St. 8, 120.  
 — उदू 1) TBa. 1, 1, 8, 6. Z. 2 lies सव्ये st. सत्ये.  
 — वि *schwingen*: वीङ्कित (so im Comm., वीङ्कित im Text) TBa. 1, 1, 8, 6.  
 इङ्ग vgl. निरिङ्ग.  
 इङ्गन 1) *Regung, Bewegung*: अनिङ्गन *unbeweglich* Gaupar. Kārikā  
 46 zur Māp. Up. — 3) f. छा *Bezeichnung*: ऐश्वर्यस्य सम्प्रस्य वीर्यस्य  
 यशसः श्रियः । ज्ञानवैराग्ययोश्चैव षष्ठां भग इतीङ्गना ॥ VP. bei Kull.  
 zu M. 1, 2.  
 इचिकिल Hālā. 3, 56.  
 इच्छक s. किमिच्छक.  
 इच्छा vgl. निरिच्छ, महेच्छ, यथेच्छम्.  
 इच्छाभरणा (इच्छा + भ्रा) m. N. pr. eines Mannes Kathās. 54, 193.  
 इच्छाराम m. N. pr. eines Autors Hālā 93. °स्वामिन् 129.  
 इच्छावृत्त (इच्छा + वृत्त) n. *Wunschgestalt, Bez. der ersten Manifestation*  
*der göttlichen Macht* bei den Çakta, Wilson, Sel. Works 1, 242.  
 इज् (von यज्) in शिविज्.  
 इज्य adj. *zu verehren, das Object der Verehrung* Weber, Rāmāt. Up.  
 288. fg. ०दृष्टि Būg. P. 10, 86, 55. = पूज्यबुद्धि Schol. — 1) a) Būg. P.  
 11, 12, 23. Vgl. अमरेज्य, असुरेज्य, देवेज्य. — c) *Gotttheit* Būg. P. 10, 80,  
 13. — 2) a) Būg. P. 10, 80, 34. °शील Hālā. 2, 265. इज्या नाम देवतापू-  
 जनम् Sarvadāṣaṇas. 55, 20. als einer der 5 Theile des *Uपासन Gottes-*  
*dienstes* 17. — Vgl. कपीज्य.  
 इत, *AUFRECHT* hat इ; vgl. ऐत.  
 इत् Pañāv. Br. 14, 9, 16.  
 इतिमिका. Weber's Erklärung des Wortes s. Būg. 404, Anm. 6.

इउ und इल (इला als Weib) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 39, a, 25. 41, b, 40. 345, b, 30. KATHA. 89, 85. fgg. ein Sohn Kardama's R. 7, 87, 3. fgg. 88, 7. 89, 23. 90, 7.

इउप्रज्ञस् adj.: सं पश्यामि प्रज्ञा अकर्मिउप्रज्ञसो मानवी: TS. 4, 5, 8, 1. nach dem Comm. so v. a. धेनोरपत्यानि.

इउविडा f. 1) eine Art Ziege (बस्तजाति Schol.) Bha. P. 9, 19, 9. इडि-विदा Bha. Vgl. इडिक्क. — 2) N. pr. einer Tochter Trṇabindu's und der Apsaras Alambushā Bha. P. 9, 2, 31. Mutter Kubera's 4, 1, 37. — Vgl. ऐडविड.

इडा 2) wird durch fünfmaliges Abtheilen aus allen Havis gewonnen KATH. Ca. 3, 4, 6. S. 261, 18. eine weitere Fünftheilung aus der इडा heisst अवात्तरेडा Ind. St. 9, 225. — 3) Rede Bha. P. 10, 13, 64. — 5) बद्धवत्सा इला इव MBh. 5, 4625. — 6) Tochter Manu's TBr. 1, 1, 4, 4. Ind. St. 3, 463. इला = सुयुम्न Verz. d. Oxf. H. 80, a, 38. = इल ein Kind Kardama's; s. oben u. इउ. — 7) Bez. einer best. Arterie auf der linken Seite des Körpers Verz. d. Oxf. H. 103, a, 4. 104, b, 41. 107, b, No. 167. 236, b, 4. 5. 337, b, 1. 8. AUFRECHT, HALA. Ind. — 8) इडानी संतार: N. eines Sāman Ind. St. 3, 207, a. — इउ und इडा werden eingefügt in die Sāman, daher अद्यर्थेउ d. i. इडिडा u. s. w.; vgl. अद्यर्थेउ, अद्येउ, ऊद्येउ, चतुरिउ, त्रीउ, द्विउ, प्रतीचीनेउ, षडिउ als Namen von Sāman (PAÑKAV. Br. 10, 11, 1. 12, 5, 24. 13, 5, 21).

इळादध s. u. इलादध.

इडावत् 3) das Wort इडा enthaltend PAÑKAV. Br. 6, 9, 23.

इडिक्क H. an. 4, 224. MED. j. 120. — Vgl. इडविडा.

इडिविदा s. u. इडविडा 1).

इत् vgl. दिवित्.

इतर, इतरद् Car. Br. 13, 8, 9. — 1) Z. 3 vom Ende lies 141, 12 st. 12, 13. — 2) gewöhnlich, gemein: °फणिन् eine gewöhnliche Schlange im Gegens. zu वनितभोगिन् eine Schlange von Weib Spr. 142. इतरेन्धन im Gegens. zu अगुरु 132. gemein, niedrig: अयुद्धमनसो भीतानस्मान्कैसि पथेतर: R. 7, 8, 3.

इतरजन, आत्मानं चेतरं जनम् Spr. 2838.

इतरत्र (von इतर) adv. im andern, beim andern: पूर्वे, इतरत्र, उभयो: Ind. St. 8, 296. पूर्वार्धे, इतरत्र 303. bei Andern Bha. P. 2, 9, 16. anderswo 12, 12, 65 (= शास्त्रात्तरे Schol.). sonst Joga. 1, 4.

इतरथा sonst Cic. 9, 13.

इतरपाणि (इ° + पा°) m. die linke Hand ĀCV. GṚH. 4, 7, 13, ohne dass vorher die rechte erwähnt wäre.

इतराङ्ग (इतर + अङ्ग) n. ein Hilfsmittel zu etwas Anderem Śāh. D. 266.

इतरेतर, इतरेतरतस् bald hierhin, bald dorthin: नात्मनः कामकारो हि पुरुषो ऽयमनीधरः । इतरेतरतश्चैनं (v. l. für इतश्चेतरतश्चैनं) कृतातः परिकर्षति ॥ Spr. 4384.

इतरेतराश्रय m. im Njāja Bez. einer der 11 Arten des Tarka (eig. ein logischer Fehler) SARVADARÇANAS. 113, 22. — Vgl. परस्परश्रय.

इतम् 1) b) इतो जनात् so v. a. von mir DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 2. — 2) Sp. 787, Z. 11 lies इतः st. इतो.

इताम् TS. 7, 2, 3, 5.

1. इति 3) Beispiele, in denen इति aus metrischen Rücksichten nicht

an der ihm gebührenden Stelle steht: मन्यसे वै पापकृतो न कश्चित्पश्यतीति नः (d. i. पश्यति न इति) Spr. 2126. आत्मेदयः परग्लानिर्दयं नीतिरितीयती 335. जगदेष्टैः प्रयाकीति मूलं निष्प्रुम्भयोः u. s. w. MĀK. P. 86, 6. अश्रुवन्मन्त्र नः किञ्चिद्दयं देकीति तत्तणाम् (d. i. देक् तत्तणामिति) KATHA. 29, 130. 52, 251. 120, 99. 124, 155. Bha. P. 11, 14, 16. किमेतो कन्म्यक् स्त्रियम् । मवेति (d. i. इति मवा) KATHA. 13, 99. 55, 94. 62, 135. इत्यचित्तयत् vor der directen Rede und इत्यालोच्य am Ende derselben 61, 10. fg. — 7) इति होवाच राघवम् (es folgen nun die Worte) R. 7, 96, 14.

2. ईति TS. 4, 7, 3, 2. दन्तिपेतौ gegenüber उदगते Weber, GJOT. 29. — Vgl. डुरिति.

इतिवत् Spr. 420. Śāh. D. 296. 330. °वृत्तिक WASSILJEV 109.

इत्थंविध Bha. P. 10, 80, 43.

इत्थम् Z. 6 lies अथे st. अय.

इत्थंभाव Schol. zu KATH. Ca. 122, 12. fg.

इत्तम् s. दिवित्.

इत्यक N. pr. eines Vidjādhara KATHA. 110, 72. 112, 7. 11. 210. fgg.

इत्पर्य (1. इति + अर्थ) adj. diese Bedeutung habend Schol. zu R. 1, 72, 15 ed. Bomb.

इथिरसु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 5.

इद् Z. 14 lies दीव्यः. — Vgl. auch चेद्.

इदत्तन (von 2. इद्म्) adj. jetztig, jetzt lebend: अनेकधा कृताः पुत्रा स-षिभिर्भ्यः पुरातनैः । न शक्यते ऽधुना कर्तुं शक्तिरुनेरिदत्तनैः ॥ BHĀSPATI bei KULL. zu M. 9, 68. — Vgl. इदानीत्तन.

इदत्ता lies das Dassein, haecceitas und füge SARVADARÇANAS. 14, 6. 50, 15 hinzu.

1. इद्म्, एतानीमानि च AIT. Up. 5, 3. अन्धं तम इवेद् स्यात् प्रज्ञापेत किं च न Alles um uns herum Spr. 3495. Sp. 795, Z. 7 v. u. lies पञ्चभिरेतच्चकार; Z. 9 v. u. lies एवमाक् st. एवमाक्.

2. इद्म्, hierher könnte gestellt werden: नैतदापयिकं राम यदिदं पारितप्यसे jetzt oder so R. 2, 53, 31.

इदंमधु (1. इद्म् + मधु) n. N. eines best. Liedes TS. 7, 5, 10, 1.

इदादिक adj. mit इदा beginnend: वत्सर d. i. इदावत्सर VARAṆ. BRH. S. 8, 24.

इदानीत्तन Spr. 4235. SARVADARÇANAS. 137, 12.

इदावत्सर TBr. 1, 4, 10, 1. 3, 10, 4, 1. KATH. 13, 15. 39, 6. 40, 6. PAÑKAV. Br. 17, 13, 17. PĀR. GṚH. 3, 2. TAITT. ĀR. 4, 19, 1; vgl. WEBER, Nax. 2, 298. Davon adj. °वत्सरीय KATH. 13, 15.

इदासंवत्सर m. = इदावत्सर WEBER, GJOT. 35.

इदुवत्सर TS. 5, 5, 3, 4. TBr. 3, 10, 4, 1; vgl. WEBER, Nax. 2, 298.

इददीधिति (इद् + 2. दी°) m. Feuer Spr. 4700.

इदत्सर TBr. 3, 10, 4, 1. PĀR. GṚH. 3, 2. TAITT. ĀR. 4, 19, 1. VARAṆ. BRH. S. 8, 24 (उदत्सर v. l.); vgl. WEBER, Nax. 2, 298.

1. इधु Z. 6 lies अग्निमीधे st. अग्निमीधे.

— पारे vgl. परीध्य; — प्रति vgl. प्रतीन्धक; — सम् Z. 8 lies 113, 9 st. 110, 9.

इध्मवाक् Sohn des Drdhakjuta und Verfasser von RV. 9, 26. Bha. P. 1, 19, 9. 4, 28, 32.

इन m. 1) ein reicher Mann HALA. 2, 201. Herr, Gebieter 5, 39. Kṛṣṇa so genannt Bha. P. 10, 6, 22. जगदिन 70, 27. Vgl. नदीन, मकीन. — 3)



die Sonne HAL. 1, 35. ein Aditja WEBER, RĀMAT. UP. 311.

इन्द्रिन्द्र vgl. इन्दीवर *Blene*.

इन्द्रिरा Bha. P. 10, 31, 1. अत्र देवो मकाविष्णुच्यते शक्तिरिन्द्रिरा Verz. d. Oxf. H. 149, a, 33. fg.

इन्दीवर 1) Bez. der Blüthe, nicht der Pflanze, die इन्दीवरिणी heisst; vgl. अल्ल und अल्लिनी, पय und पयिनी u. s. w. अमीलतलोचनेन्दीवर DAÇAK, in BENF. Chr. 199, 4. °दल ein Blütenblatt des blauen Lotus Spr. 429. — Z. 2 vom Schluss lies 3) f. st. 2) f. — 4) m. *Blene* (vgl. इन्द्रिन्द्र) Gtr. 7, 42.

इन्दीवरप्रभा (इ° + प्र°) f. N. pr. einer Tochter Kaṇva's von der Menakā KATH. 94, 38.

इन्दीवरात (इ° + अत Auge) m. N. pr. eines Mannes KATH. 113, 9.

इन्दु 1) = बिन्दु Tropfen und als solcher Bez. des Anuvāra WEBER, RĀMAT. UP. 314. fg. — 2) als Mond Bez. der Zahl eins WEBER, GJOT. 101. Na. 2, 382.

इन्दुकर (इन्दु Mond + कर Strahl) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 312, a, No. 745. 357, b, No. 851.

इन्दुकलश (इ° + क°) m. N. pr. eines Mannes KATH. 72, 162.

इन्दुकेशरिन् (इ° + के°) m. N. pr. eines Fürsten KATH. 72, 285.

इन्दुव 1) VAR. Bha. S. 7, 17.

इन्दुप्रभ (इ° + प्रभा) m. N. pr. eines Sohnes des Malajaprabha KATH. 72, 219.

इन्दुप्रमति (इ° + प्र°) m. N. pr. eines Vāsishṭha Ind. St. 3, 460 (°प्रमादि die Hdschr.).

इन्दुभवा (इ° + भव) f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 255, b, 4.

इन्दुमत् 1) इन्दुमती वृत्ति: Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 161, b, 3. — 2) b) N. pr. der Gattin eines fabelhaften Fürsten Kāndra-valoka Verz. d. Oxf. H. 153, a, 4. eines andern Frauenzimmers KATH. 118, 140.

इन्दुमित्र (इ° + मित्र) m. N. pr. eines Grammatikers Verz. d. Oxf. H. 161, b, 4. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 84.

इन्दुपशम् (इ° + प°) f. N. pr. einer Tochter des Indukeçarin KATH. 72, 286.

इन्दुराज (इ° + राज) m. N. pr. eines Mannes RĀGA-TAR. 8, 1483. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 21 (hier mit vorgesetztem भट्ट).

इन्दुलेखा (इ° + ले°) f. N. pr. einer Fürstin KATH. 85, 4.

इन्दुशेखर N. pr. eines Kīṁnara Verz. d. Oxf. H. 128, a, 3.

इन्द्र 1) a) als Grammatiker Verz. d. Oxf. H. 175, b, 1. Sp. 803, Z. 21 lies 38, 16 st. 18, 86. — b) मखेन्द्रेण राजसूयेन Bha. P. 10, 70, 41. — 3) f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON, Sel. Works 2, 39.

इन्द्रकवि (इ° + कवि) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 22.

इन्द्रकार्मुक (इ° + का°) n. Regenbogen VAR. Bha. S. 30, 31.

इन्द्रकील m. Indra's Banner VAR. Bha. S. 33, 22. 46, 74. 89, 19.

इन्द्रकुति LĪT. 10, 18, 4. 8 bei WEBER, GJOT. 39.

इन्द्रकेतु m. Indra's Fahne Bha. P. 10, 54, 56. — Vgl. इन्द्रध्वज.

इन्द्रकोश (इ° + कोश) m. N. pr. eines Ortes PĀṆAV. Br. 13, 5, 15.

इन्द्रचाप VAR. Bha. S. 24, 17. 47, 19. 97, 3.

इन्द्रच्छन्द m. so zu lesen st. इन्द्रच्छन्दस् n. VAR. Bha. S. 81, 31.

इन्द्रज्ञाल 2) Spr. 4170. Verz. d. Oxf. H. 354, b, 1. °विद्या 109, a, 19.

° Gāukler VAR. Bha. S. 16, 19.

इन्द्रज्ञालिक Verz. d. Oxf. H. 354, b, 9.

इन्द्रज्ञालिन् = इन्द्रज्ञालिक KATH. 83, 37.

इन्द्रजित् Z. 4 lies Fürstenson und Patron Keçavadāsa's st. Autor.

इन्द्रपात (इन्द्र + नत) adj. in Verbindung mit इषिका Bez. einer best. Schilfsart PĀṆAV. Br. 15, 5, 19. LĪT. 4, 1, 7.

इन्द्रतनू (इ° + त°) f. Bez. best. Ishṭakā TS. 5, 4, 2, 1.

इन्द्रतरु (इ° + तरु) m. ein best. Baum VAR. Bha. S. 54, 69.

इन्द्रतापन auch HARIV. 12698. Die neuere Ausg. liest hier und 190. 14290 st. dessen चन्द्रतापन.

इन्द्रतुरोर्ष (इ° + तु°) n. Bez. einer best. liturgischen Handlung TBA. 1, 7, 2, 3. ÇAT. Br. 5, 2, 4, 13. Schol. zu KĪTJ. Ça. 15, 2, 1.

इन्द्रतेजस् (इ° + ते°) n. so v. a. चञ्ज Indra's Donnerkeil Bha. P. 10, 59, 11.

इन्द्रदमन (इ° + द°) m. N. pr. eines Asura WASSILJEW 215.

इन्द्रदिनसूरि m. N. pr. eines der 7 Daçapūrvin bei den Gāina WILSON, Sel. Works 1, 336.

इन्द्रद्युम्न 1) Verz. d. Oxf. H. 8, a, 20. 77, b, 14. Sp. 806, Z. 1 ist (भालुकि) zu streichen. — 2) °सरस् Verz. d. Oxf. H. 77, b, 17.

इन्द्रदिष्ट (इन्द्र + दिष्ट) adj. Indra verhasst, — unangenehm RV. 9, 73, 5. MBh. 13, 531. 567.

इन्द्रध्रुव (इ° + ध्रुव) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 49.

इन्द्रध्वज m. Indra's Banner VAR. Bha. S. 43, 51. 48, 78. 59, 14. °ध्वजोच्चाय 60, 12. 97, 3. °संपद Titel des 43ten Adhja in VAR. Bha. 8. — Vgl. इन्द्रकेतु.

इन्द्रनीलमय (von इन्द्रनील) adj. aus Smaragden bestehend Bha. P. 10, 69, 9.

इन्द्रपाल (इन्द्र + पाल) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 280, b, 7.

इन्द्रपुत्रा lies Mutter st. Tochter.

इन्द्रप्रमति Schüler Paila's Verz. d. Oxf. H. 54, b, 19. इन्द्रप्रमिति Bha. P. 12, 6, 54. fg.

इन्द्रप्रमद Bha. P. 1, 19, 9.

इन्द्रप्रस्थ N. pr. eines heut zu Tage so genannten Ortes Verz. d. Oxf. H. 147, b, No. 315.

इन्द्रबाहु (इन्द्र + बाहु) m. du. Indra's zwei Arme: वृत्रस्येन्द्रबाहुभ्यां राक्षसेकस्य विग्रहः R. 5, 23, 33. Nach dem Schol. Sonne und Mond. Die andere Recension (ed. Bomb. 5, 21, 32) liest richtig बाहोः st. राक्षोः.

इन्द्रभू (इन्द्र + 2. भू) m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Kāçjapa Ind. St. 4, 374.

इन्द्रमह, °महः प्रयोजनमस्य ऐन्द्रमहिकम् P. 5, 1, 109, Sch. ein zu Ehren Indra's veranstaltetes Fest (1. मह) AV. PARIÇ. 17. 19. MBh. 1, 2361. HARIV. 4936; vgl. राजानश्च महं मम (d. i. इन्द्रस्य) । कारयिष्यति च मुदा MBh. 1, 2356.

इन्द्रमहकर्मन् m. = इन्द्रमहकामुक Hund HIR. 239.

इन्द्रमहोत्सव (इन्द्र + म°) m. ein zu Ehren Indra's veranstaltetes grosses Fest Verz. d. Oxf. H. 35, a, 18. महेन्द्रमहोत्सव Verz. d. B. H. 136, a, 134 (dieselbe Stelle). — Vgl. इन्द्रोत्सव.

इन्द्रमातर (इ° + मा°) f. Indra's Mutter: °तरो देवनामयः Verfasser

von RV. 10, 153.

इन्द्रयज्ञ (इन्द्र + यज्ञ) m. eine zu Ehren Indra's veranstaltete Fester  
Pia. Grh. 2, 15 bei Weber, Nax. 2, 331.

इन्द्रयाग (इन्द्र + याग) m. dass.: ०भजन Verz. d. Oxf. H. 26, b, 42.

इन्द्रलुप्त n. HALI. 2, 450. — Vgl. ऐन्द्रलुप्तिक.

इन्द्रवंश Indra's Geschlecht VARH. Bñ. S. 104, 18 mit Anspielung  
auf den Namen des Versmaasses (vgl. Ind. St. 3, 378).

इन्द्रवज्र 1) n. a) Donnerkeil Ind. St. 3, 371. KHAND. 27. VARH. Bñ.  
S. 104, 24 (mit Anspielung auf 2.). — b) N. eines Sāman Ind. St. 3, 207, b.  
— 2) f. N. des Metrums Ind. St. 3, 371. KHAND. 27.

इन्द्रवन n. Indra's Wald (वन), N. pr. einer der Hauptorte, wo die  
Sonne verehrt wurde, Verz. d. Oxf. H. 31, b, N. 6.

इन्द्रवात्सीर्य n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 17.

इन्द्रवारुण n. Koloquithen-Gurke (die Frucht) Spr. 4966. f. ई die  
Pflanze Schol. zu Kitz. Ca. 19, 1, 30.

इन्द्रशर्मन् (इन्द्र + शर्म) m. N. pr. eines Mannes; vgl. ऐन्द्रशर्मि.

इन्द्रशिर N. pr. einer Oertlichkeit Schol. zu R. 2, 70, 22. — Vgl. ऐन्द्रशिर.

इन्द्रसंज्ञय (इन्द्र + संज्ञ) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 207, b.

इन्द्रसामन् n. desgl. ebend.

इन्द्रसिंह (इन्द्र + सिंह) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 33.

इन्द्रसेन 1) N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 74, a, 42. = Bali Bñ. S.  
P. 10, 85, 38. — 2) N. pr. der Gemahlin Mudgala's MBh. 3, 10098, 4,  
651. Hariv. 6713.

इन्द्रसेना N. einer Göttin Ind. St. 3, 98.

इन्द्रस्तोम N. eines Ekāha PANK. Bñ. 25, 1, 1. 9.

इन्द्राग्निदेव adj. Indra und Agni zur Gottheit habend: das 10te  
Lustrum im 60jährigen Jupitercyclus VARH. Bñ. S. 8, 45.

इन्द्राग्निदेवत n. das unter Indra und Agni stehende Nakshatra  
Viçākhā VARH. Bñ. S. 15, 14.

इन्द्राणी 1) TBA. 2, 4, 2, 7. unter den acht göttlichen Müttern Verz. d.  
Oxf. H. 25, b, No. 5. N. der Dākshajāñi in Devaloka, 39, b, 25. यज्ञे-  
न्द्राण्यो देवतास्य पञ्चेन्द्र: P. 1, 2, 49, Sch. इन्द्राण्या उत्खजरायुणी N. zweier  
Sāman Ind. St. 3, 209. इन्द्राण्या साम N. verschiedener Sāman ebend.  
— Vgl. मकेन्द्राणी.

इन्द्राणीत्व n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 37. 109, a, 36.

इन्द्रायुध 1) VARH. Bñ. S. 11, 9. Verz. d. Oxf. H. 51, b, 20. — 2) ein  
Pferd mit schwarzen Flecken an den Augen HALI. 2, 288; vgl. AUFRECHT  
ebend. im Index.

इन्द्रासन 1) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 5.

इन्द्रासोमैय adj. dem Indra und Soma geweiht TBA. 1, 7, 2, 3.

इन्द्रिय 3) c) β) अक्ष so v. a. das Auge Spr. 4195. — γ) Bez. der Zahl  
fünf VARH. Bñ. S. 77, 23. — d) इन्द्रस्येन्द्रियम् N. eines Sāman Ind.  
St. 3, 213, a.

इन्द्रियबोधिन् adj. = इन्द्रियबोधन ŚUCA. 2, 230, 4.

इन्द्रियवत् Sinnesorgane habend Bñ. P. 41, 2, 2. 8, 4.

इन्द्रियार्थ, ०गकन Spr. 371.

इन्द्रेश्वर (तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 28. 77, b, 37.

इन्द्रेश्वरलिङ्ग n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 34.

इन्द्रोत (शौनका) Ind. St. 4, 373. 385. — Vgl. ऐन्द्रोत.

इन्ध vgl. धाष्ट्रमिन्ध.

इन्धूक (सालावकीय) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 3, 460, 7.

इन्वका 1) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, b. — 2) इन्वका f. pl. ein  
N. des Nakshatra Mrgaśirsha TBA. 1, 5, 2, 1. Weber, Nax. 2, 300.  
303. 370. 386.

इपाकण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 6. — Vgl.  
इसफकाण.

2. इम Spr. 2620. — Vgl. गन्धेम, दिगिभ.

इमिमीलिका vgl. गजनि<sup>०</sup> unter निमीलिका.

इमप (2. इम + 2. प) m. Elephantenwächter VARH. Bñ. S. 94, 9.

इभावत् (von 1. इम) m. N. pr. eines Mannes; vgl. ऐभावत्.

इमामरू N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 6.

इमादिभारत्याचार्य und इमादिमन्त्रिभारत्याचार्य m. N. pr.  
zweier Männer Wilson, Sel. Works 4, 201.

इयता, नास्तीपत्ता काचिदुत्कानिपति so v. a. die Entfernung lässt  
sich gar nicht bestimmen VARH. Bñ. S. 30, 32.

इयत् TBA. 1, 1, 4, 1. 5, 7. 9, 4. इयति म् वाश्च इयति नापरत्स्यामि so  
weit TS. 6, 4, 12, 3. nur so gross, nicht mehr als dieses Spr. 335. 3753.

इयता देव किं वनं त्यक्तुमिच्छति einer solchen unbedeutenden Sache we-  
gen KATHIS. 60, 53.

इरा auch Speise HALI. 5, 53. ViçVALOKANA bei NILAK. zu MBh.  
13, 1853.

इरात्त n. घमेरीलापडम् oder इरात्तं पञ्चानुगानम् N. eines Sāman Ind.  
St. 3, 201, a.

इरामा f. N. pr. eines Flusses MBh. 3, 12909 nach der Lesart der ed.  
Bomb., ई<sup>०</sup> ed. Calc.

इरावत् m. N. pr. eines Schlangendämons (wohl = ऐरावत् und nur  
aus metrischen Rücksichten verkürzt) R. 7, 23, 5, 24.

इरावत् 2) MBh. 6, 8977. — 3) c) VARH. Bñ. S. 16, 27. — 4) m. Meer  
UGÉVAL. zu UNADIS. 2, 28.

इरिषा 3) GOM. 2, 3.

इरिमेद vgl. auch गिरिमेद.

इरेश (इरा = सरस्वती) m. ein Bein Brahman's Bñ. P. 10, 13, 57.

इरिक्क zu streichen; vgl. u. मृगेर्विह 2).

इलव nach ŚIL. so v. a. Pflüger, Bauer.

इलापड n. घमेरीलापडम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 201, a. — Vgl.  
इलाद.

इलादध, इलादधो नाम यज्ञक्रतुस्तं दद्या चरति At. Bñ. 3, 40. दर्शपूर्ण-  
मासविक्रितिरप एष काशदिलादधनामको यज्ञो ऽस्ति ŚIL.

इलादुर्ग N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 19.

इलाद als N. eines Sāman Ind. St. 3, 108. PANK. Bñ. 5, 3, 1.

इलाद्वत् MBh. 6, 233. Bñ. P. 5, 2, 19. fg. 16, 28. MIAK. P. 60, 7. 1  
lies Agnidhra's.

इलुर्वर्द m. neben खलिवर्द TBA. 3, 8, 20, 5. Comm. giebt keine Er-  
klärung.

इत्य vgl. KAUSH. Up. 1, 5, wo richtig इत्य gelesen wird; इता पृथिवी  
तद्रूपत्वेन इत्य इतिनामा तरु: Comm.

इक्षीस m. ein best. Fisch MED. k. 229. — Vgl. इक्षिश.

इक्ष्वत् UNĀDIS. 4, 107. 1) b) BHĀS. 10, 78, 37.

इव 1) प्रावृडिवाम्बुदानाम् wie von Wolken in der Regenzeit HARIV. 13084. प्रावृषि चाम्बु° die neuere Ausg.; die richtige Lesart ist wohl प्रावृषि वाम्बु°.

इशेन m. Jesus Verz. d. Oxf. H. 340, a, 36. 40. इशेन 41.

I. 1. इष्, इषित 1) ausgesprochen, verkündet BHĀS. P. 10, 87, 36. 11, 28, 35. — 2) gesandt BHĀS. P. 10, 23, 16. der Schol. nimmt इषित an, welches er durch प्रेषित erklärt. — 3) परिश्रमेषित so v. a. heimgesucht, gequält BHĀS. P. 12, 9, 16. इषितो गतः प्राप्त इत्यर्थः; इषु सर्पण इत्यस्मात् Schol.

— प्राधि s. प्राद्योषण.

— अनु, स्वर्गके वेशवारे द्यूतसभायामापणे च निपुणामन्विष्यन्नापलब्धवान् DAČAK. in BENF. Chr. 192, 10.

— प्र 1) स मां प्रेषीतुरश्रेष्ठः HARIV. 9130. प्रेषीत् die neuere Ausg.

— अनुप्र caus. Jmd zu Jmd hinsenden: अनुप्रेषिता KATHĀS. 77, 56.

— परिप्र s. परिप्रेष्य.

L. 3. इष् 2) ते नेषुर्वरदानम् HARIV. 7967. नेषुस्तद्वरदानम् die neuere Ausg. अनाज्ञप्तस्तु सैमित्रे प्रवेष्टुं नेच्छ्याम्यक्तम् (इच्छ्यामि = इच्छामि!) R. 7, 59, 2, 25. — 3) VARĀH. BRH. S. 53, 16. SARVADARČANAS. 141, 9. Füge noch annehmen hinzu. — 4) b) न तात्मनः संप्रदानं धनरत्नवदिष्यते Spr. 4293. — c) SARVADARČANAS. 61, 16.

— अनु untersuchen KATHĀS. 112, 150. — caus. suchen: अतिरमणीये काव्ये ऽपि पिशुनो दूषणमन्वेषयति। अतिरमणीये वपुषि व्रणमिव मलिनानि कारः || Spr. 3409.

— अमि wünschen, wollen, beabsichtigen; mit infin. KATHĀS. 106, 126. अभीष्टवर्षिन् erwünschten Regen sendend Spr. 1915.

— प्रति vgl. प्रतीच्छक.

— वि suchen TBA. 2, 7, 12, 2.

I. 4. इष् mit अनु, तिष्ठत्तं च शयानं च मृत्युर्न्वेषते यदा Spr. 4127.

I. 5. इष्, स नष्टो गो दुधातो वै अन्विषंस्तत्र तत्र क् suchend R. 7, 53, 10.

II. इष् vgl. गविष् und नेमिष्.

इष 1) adj. suchend in गविष्. — 2) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Âtreja, Verfassers von RV. 5, 7 (vgl. v. 10). Ind. St. 3, 209, b.

इषभर (इषम्, acc. von इष, + भर) m. Hüter des Monats Âçvina BHĀS. P. 12, 11, 43.

इषयु (von इषयु) adj. frisch, kräftig RV. 1, 120, 5.

इषव्य vgl. अन्विषव्य.

इषीका UNĀDIS. 4, 21. 1) इषीकाटवी BHĀS. P. 10, 19, 2. इषीका = अत्युच्छ्रितधनतृणविशेष Schol.

इषु 4) SHAPV. Br. 3, 2, 9. — 5) Bez. der Zahl fünf (wegen der 5 Pfeile des Liebesgottes) ŚIN. D. 264. — 6) Bez. einer best. Constellation d. i. wenn alle Planeten in den Häusern 4, 5, 6 und 7 stehen, VARĀH. BRH. 12, 7; vgl. शर.

इषुमत् vgl. ऐषुमत्.

इषुसाह (इषु + साह) m. eine best. Pflanze HARIV. 3843. = बाणासन Schol.

इषोवृषीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b. PAÑĀV. Br. 13, 9, 9. 10.

इक्षति so v. a. निष्कृति und im Wortspiel mit diesem VS. 12, 83.

V. Theil.

1. इष्ट 1) b) VS. 1, 22. neben अग्निष्ट unter den 10 Arten von Tönen MBh. 14, 1419. इष्टार्थ adj. das gewünschte Ziel erreichend MBh. 13, 7606. von Vorzeichen und Erscheinungen = शुभं günstig VARĀH. BRH. S. 43, 61. 50, 4. 53, 91. 93, 4; vgl. नेष्ट. Z. 7 streiche 16, 28. — 4) पूर्तमिष्टम् BHĀS. P. 7, 15, 29. किञ्च द्रव्यमयं काम्यमग्निहोत्राद्यशान्तिदम्। दर्शयैषामासद्य चातुर्मास्यं पशुः सुतः || एतदिष्टं प्रवृत्ताव्यं कृतं प्रकृतमेव च। पूर्तं मुरालपारामकूपाङ्गीव्यादिलक्षणम् || 48 fg. also Opfer aller Art (vgl. 2. इष्ट). Vgl. noch तस्मादिष्टश्च पूर्तश्च धर्मो दावपि नश्यतः MĀRK. P. 13, 15.

इष्टका, पक्वैष्टका VARĀH. BRH. S. 53, 28. °संचय 89, 1. इष्टकचित adj. aus Backsteinen aufgeführt, mit Backsteinen belegt: इष्टकचिते समतात्पुरुषनिष्ठाते ऽवैतो तरुजातः। वामन एव हि धत्ते फलकुसुमं सर्वकालमलम् || ÇĀRṆG. PADDE. 82, 234 bei AUFRECHT, UGÉVAL. S. 188. इष्टकापूरणा Ind. St. 3, 269.

इष्टदेवता (1. इष्ट + दे°) f. Lieblingsgotttheit, die besonders verehrte Gottheit einer Person oder einer Secte, Schutzgotttheit WILSON, SEL. Works 1, 30. 171. Vgl. अभीष्टदेवता PAÑĀV. 208, 14.

इष्टर्ग, diese Lesung ist richtig; ausser TS. 3, 1, 2, 1 auch 5, 2, 2, 1 und TBA. 1, 4, 6, 4. 5, wo der Comm. die untaugliche Erklärung giebt: इष्ट-मूङ्गे विनाशयति, wo aber die Wurzel 4. अर्श् richtig angenommen zu sein scheint. Vgl. अर्ष्टर्.

इष्टसंपादिन् (1. इष्ट + सं°) adj. das Gewünschte vollbringend: विद्या Zauberspruch KATHĀS. 92, 35.

इष्टोत्रीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

इष्टाकृत, die ed. Bomb. इष्टीकृत.

इष्टापूर्त, die von den Erklärern und Lexicographen angegebene Bedeutung wird an den meisten nachvedischen Stellen anzunehmen sein. VARĀH. BRH. S. 56, 2. °संपूर्ति NAIŠH. 17, 160; vgl. auch ÇAT. Br. 13, 1, 5, 6. TS. 1, 7, 2, 3.

इष्टापूर्ति f. Verz. d. Oxf. H. 277, a, No. 654.

1. इष्ट 2) Z. 5 lies ऐम् st. र्म्.

2. इष्टि, यज्ञेष्टिसक्ताः VARĀH. BRH. S. 15, 6. °कल्प Ind. St. 5, 14. fg.

इष्टिका, die Bomb. Ausg. des MBh. liest 14, 2633 इष्टका.

इष्टिकापुर n. N. pr. einer Stadt (पुर) HALL 4. 12.

इष्टिन् TS. 1, 7, 2, 3. KĀTH. 8, 13.

इष्ट, ईष्ट liest UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 158.

इष्टर्ग vgl. oben u. इष्टर्ग.

इष्टिश्च्योतिस् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

इसकन्दर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 44.

इसफाण Isfahan ebend. 338, b, 41. — Vgl. इपाकण.

इसिरकार N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 339, a, 5.

इस्फीव desgl. ebend. 338, b, 44.

इक् Sp. 834, Z. 23 lies अरपये st. अरपय. इक् = अस्मिन् in der Stelle: यदीक् न प्रत्ययस्तद्वत् पृक्त्त UTARĀRĀMA. 90, 5 (116, 1).

इक्लोक (इक् + लोक) m. die Welt hienieden, diese Welt: इक्लोकाय परलोकाय चाक्षितम् Spr. 3148. — Vgl. इक्लोकस्थ unter इक् 1) und ऐक्लौकिक.

इक्वत् (von इक्) n. N. eines Sāman PAÑĀV. Br. 13, 9, 26. इक्वद्देवोदासम्, इक्वद्दामदेव्यम् und इक्वद्दामिष्टम् desgl. Ind. St. 3, 209, b. 210, b.

इ

इत् 1) प्रतीचैतकटाक्षेः (कट = कटाक्ष) Buig. P. 10, 32, 6. इत्ति 38, 18. इत्ता (देवज्ञेन) VARĀH. Bṛh. S. 51, 1. 98, 80. pass.: (तया) निजमैति मन्दमनिशं निशितैः कथितं शरीरमशरीरैः wurde angesehen —, betrachtet Çiç. 9, 61. Auch vom aspectus planetarum VARĀH. Bṛh. S. 21, 31. इत्ति n. Blick Ind. St. 5, 370. VARĀH. Bṛh. S. 86, 6. — 2) act.: यदेवेदं शस्त्रं प्रागेक्ष्यमानं ÇĀṆKH. Br. 19, 10. — 3) जीवत्यनाथो ऽपि तदीक्षितो वने sogar ein Schutzloser im Walde bleibt am Leben, wenn (das Schicksal) nach ihm sieht (ihn hütet) Spr. 4496.

— ग्रथि, es ist wohl die Lesart ग्रथेक्षिते vorzuziehen; vgl. Spr. 3193.

— ग्रथ 3) धनपेक्षमाणा पर्युत्सुकत्वम् RAGH. 5, 67. — 4) कुरुकचकितो लोकः सत्ये ऽप्यपायमपेक्षते erwarten, vermuthen Spr. 3195. — 5) नियोगश्च नियोज्यमपेक्षते erheischt, setzt voraus SARVADARÇANAS. 125, 21. 134, 7. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 112. स्वभावसुन्दरं वस्तु न संस्कारमपेक्षते bedarf nicht des Schmuckes Spr. 3331. अपेक्षित so v. a. erforderlich SĀH. D. 314. — Vgl. निरपेक्षित.

— ग्रव 3) act. VARĀH. Bṛh. S. 74, 12. 104, 60. (राज्ञा) राजधर्मानवेक्षन् ब्राह्मणैर्नगमैः सह R. 7, 59, 2, 2. — Vgl. डुरवेक्षित.

— न्यव erwägen: हेतुमद्द्रष्टव्यं च कालापेक्षी न्यवेक्ष्य च MBh. 12, 4975.

— प्रत्यव 2) प्रत्यक्षं प्रत्यवेक्षते नरश्चरितमात्मनः prüfen Spr. 1848. — Vgl. प्रत्यवेक्षणं figg.

— समव 1) R. 6, 17. — 2) न च कश्चित्कृते कार्ये कर्तारं समवेक्षते sich kümmern um Spr. 3603. — Vgl. समवेक्षण.

— उद् 2) उदीक्षत् partic. Buig. P. 11, 30, 44. — caus. zusehen, warten: कंचित्कालमुदीक्ष्य R. 7, 37, 2, 2.

— उप 5) तैः स उपेक्ष्यते Spr. 4487. एतदुपेक्षितम् MBh. 5, 7480. यः कार्यमुपेक्षते vernachlässigen R. ed. Bomb. 6, 6, 10. 7, 84, 14. अतीव गुणसंपन्नो न ज्ञातु विनयान्वितः । सुसूक्ष्ममपि भूतानामुपमर्दमुपेक्षते ॥ duldern, leiden Spr. 3414.

— निस्, तिर्पिषुखो नग्रामनिरीक्षन् Buig. P. 10, 63, 21. Auch vom aspectus planetarum VARĀH. Bṛh. S. 40, 2. 9. 104, 52. — Vgl. निरीक्षक figg.

— संनिस् erblicken Buig. P. 10, 69, 14.

— परि PARĪT. II, 124 (Spr. 4329): कार्यद्विरी परीक्ष्यते so v. a. der Feind verräth sich durch seine Absichten. — caus. Kīm. Nitṛis. 4, 27. — Vgl. परीक्षक figg.

— प्र Z. 1 füge 1) vor प्र hinzu. — 1) प्रेक्षीत् HARIV. 9130, v. 1. für प्रेषीत्. शक्तिः काप्यपरीक्षितास्ति स्वैरुन्ununtersucht, unbekannt Spr. 3371. — Vgl. प्रेक्षक u. s. w.

— उत्प्र 2) lies zurückdenken st. gewahr werden. — 3) uneigentlich —, bildlich (ein Wort) gebrauchen, — (Etwas) benennen SĀH. D. 292, 3. 7. 21. शशीत्युत्प्रेक्ष्य तन्वद्भि बन्मुखं बन्मुखाशया । इन्द्रमप्यनुधावामि Kāvya. 2, 25. — Vgl. उत्प्रेक्षण figg.

— विप्र betrachten (?) KARṇĀ. 72, 52.

— संप्र 2) MBh. 5, 7070. Spr. 3482. 3951. — Vgl. संप्रेक्षक.

— प्रात 1) erblicken: पुमान्वा यदि वा काता यस्य रूपं प्रतीक्ष्य हि । शिरः कम्पयते तस्य मुखं तद्विधीयते ॥ PRASĀNGĪBH. 12, 6. — 2) प्रतीक्षस्व कानिचिदिनानि DAÇAK. in BENF. Chr. 181, 15. प्रत्यासन्नानपि सकृद्यान-प्रतीक्षमाणाः 201, 1. न व्याधयो नापि यमः प्राप्तं श्रेयः प्रतीक्षते Spr. 4356. LA. (II) 89, 32. प्रतीक्षन् Buig. P. 10, 62, 11. प्रत्येक्षन् 71, 20. — Vgl. प्रतीक्ष figg.

— वि 1) partic. वीक्षन् Buig. P. 10, 47, 57. वीक्षतस्ते vor deinen Augen 77, 26. वीक्षती betrachtend 60, 33. Auch vom aspectus planetarum VARĀH. Bṛh. S. 40, 13. 42, 14. वीक्षित n. Blick R. 6, 11, v. 1. — 2) durchsehen so v. a. lesen, studiren VARĀH. Bṛh. S. 51, 44. — Vgl. वीक्षण u. s. w.

— अभिवि 1) R. 3, 53, 62. — 3) richtig अभिवीक्षते od. Bomb.

— सम् 1) ÅÇV. GRH. 1, 15 (1, 15, 8) gehört zu 2): अभिवादनोयं च समीक्षते auch einen Begrüßungsnamen denke er aus. — 5) समीक्ष्य च समारम्भः nach reiflicher Ueberlegung Spr. 3769. — Vgl. समीक्षा.

— अभिसम् 3) Z. 2. fig. streiche pass.: und (sic), trenne तु von ऽभिसमीक्ष्य und lies Z. 3 17, 15 st. 17, 14.

— प्रसम् lawern auf Buig. P. 10, 16, 25.

— प्रातिसम् ausharren (= जीव Schol.) Buig. P. 11, 13, 37. — Vgl. प्रतिसमाक्षण.

ईत् 1) adj. sehend, blickend; s. तिर्पगीत्. — 2) Masche: नुद्रेत् (बाल) Spr. 3999. ed. Bomb. des MBh. an beiden Stellen नुद्रात्.

ईत्क GOBH. 2, 2, 13.

ईत्ता 1) यावदोक्षणम् einen Augenblick Buig. P. 11, 24, 19.

ईत्ताणीक m. = ईत्ताणिक (aus metrischen Rücksichten) VARĀH. Bṛh. S. 86, 32.

ईत्ताणीय adj. zu sehen, sichtbar: किं संगमेन तनयो यदि नेत्ताणीयः wozu der Beischlaf, wenn man keinen Sohn zu sehen bekommt? Spr. 2791.

ईत्ता füge hinzu Blick; Anblick, Betrachtung und Buig. P. 10, 15, 50. 38, 11. 70, 43. 83, 2. 86, 52. 56. 11, 7, 44. 11, 13. 22, 18. 25, 2. 29, 42. 12, 6, 70.

ईत्ति ein Auge habend für Etwas, sich kümmernd um: पर्येक्षित् (Conj.) Spr. 1212.

ईत् mit प्र Spr. 1971. 2297. 2921. — caus.: वायुः प्रेङ्क्ष्यतु ÇĀṆKH. Ça. 17, 16, 7. ऊर्णापुं गन्धर्वमप्सरसां मध्ये प्रेङ्क्ष्यमाणम् PARĪT. Br. 12, 11, 10.

— वि caus. schaukeln: व्येङ्क्ष्यताम् (so die Hdschr., vgl. वीङ्क्षित TBa. 1, 1, 6 im Text und वीङ्क्षित im Comm.) du. PARĪT. Br. 14, 6, 10.

ईत्न (von ईत्) n. das Schaukeln: प्रेङ्क्षन् Buig. P. 10, 44, 15.

ईत् in Bewegung setzen, treiben.

— अप med. wegtreiben RV. 5, 48, 2. 6, 64, 3.

— सम् med. zusammenreiben: यूथेवाप्सु समीक्षमानः RV. 6, 29, 5. = सम्यग्यजन् SĀ.

ईत् ist eine Nebenform zu इप्, wie पीत् zu पिप्, मीत् (vgl. मीडम्) und मील् zu मिप्, मई zu मर्ष. 1) preisen: गद्गदयैल्लेतया Buig. P. 10, 13, 64.

— 2) ertönen lassen: ईडितवेणु Buig. P. 10, 35, 16. ईडित = वादित Schol.; vielleicht fehlerhaft für ईरित. — caus. preisen: गीर्भिर्वेषामैड-

पन् 2, 25.

— सम् *preisen*: समोडिरे Bha. P. 10, 11, 51.

— प्रसम् *preisen* (einen Gott): प्रसमीडितुम् Bha. P. 6, 16, 32.

ईडितैर (von ईड्) nom. ag. in der Lesart des AV. 4, 31, 4, wofür RV. ईडित hat.

इति 1) SHAPV. Br. 5, 5. *Landplage, Alles was dem Getraide schädlich ist*, VARĀH. BRH. S. 5, 52. 54. 8, 28. 44. 24, 33. 46, 42. gen. pl. इतिनाम् aus metrischen Rücksichten HARIY. 12494. तु तथैव च st. इतिना तथा die neuere Ausg.

2. इति = 1. इति R. 7, 32, 65.

ईदत्त. f. सा Śāh. D. 290, 15.

ईदगिधं (ईदम् + विधा) adj. *derartig* KATHĀS. 56, 188. Bha. P. 10, 14, 11.

ईदम्, तदीदम्भूतकाराणां मायासाहस्येर्गतिः KATHĀS. 121, 203. 56, 307. 66, 49. 72, 129. In MAX MÜLLER'S Grammatik § 275 wird fälschlich gelehrt, dass das fem. von ईदम् u. s. w. ईदशी u. s. w. laute.

ईद्वात् oder ईद्वात् indecl. LIT. 5, 11, 11. निपातो ऽसंकल्पिते ऽर्थे Schol. ईर्धय adj. zum *heiligen Himmel* gehörig u. s. w. TB. 4, 5, 3, 2 (वीध्य VS.); vgl. αἰθρῶς.

ईद्य V8. Prāt. 6, 28 aus वीध्य V8. 16, 28 herausgenommen.

ईनिधनमायदेकम् und ईनिधनं मार्गयिक्म् Namen von Sāman Ind. St. 3, 209. PAÑĀV. Br. 24, 2, 1.

ईर Z. 1 streiche sg. und. — 3) Z. 2 lies गातुमैरत्. — caus. 1) ertönen lassen: वेणुम् Bha. P. 10, 35, 2. डुन्नुभ्यो देवगणैरिताः 77, 37. ईर-यन्समकाधोरशब्देन प्रदिशो दिशः 7, 21. pass. *genannt werden* 11, 5, 26. Sp. 847, Z. 8 lies प्रेदाषः st. प्रेदाषः.

— अभि caus. *herbeischaffen*: अभि काममीर्यन् TBa. 2, 5, 4, 5.

— व्यव caus. *erthellen*: तदत्तरितं व्यवैर्यत TS. 7, 1, 5, 4.

— सा 1) Z. 5 lies 3, 60, 3 st. 3, 6, 3.

— उद् 3) उदीर्ण = उद्धार HALĀS. 2, 201. — caus. *ertönen lassen*: वेणुम् Bha. P. 10, 15, 2.

— अभ्युद्, इति धनवत्याभ्युदिरिते *nachdem sie so geredet hatte* KATHĀS. 107, 114.

— प्रत्युद् *dagegen ertönen lassen, erwidern*: एतावदनुवादपरिभाषया प्रत्युदीर्य Bha. P. 5, 10, 15.

— समुद् caus.: वायुना समुदीरिताः (शराः) MBh. 5, 7152. — Vgl. समुदीरण, समुदीर्ण.

— प्र caus.: प्रेरितकृपः (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) *angetrieben* RĪGĀ-TAR. 5, 329. पवनाद्यतप्रेरिता नौरिवार्णवे *getrieben* 380. प्रेरिता *angetrieben, aufgefordert zu sprechen* DAČAK. In BBNP. Chr. 182, 1. — Vgl. प्रेरक fgg.

— अभिप्र vgl. अभिप्रेरण.

ईर (von ईर) m. Wind: ० *der Sohn des Windes* d. i. Hanumant WEBER, RĀMAT. UP. 310. ० पुत्र dass. 297

ईरण 3) n. *das Verkünden*: वचसा मनुष्येणम् Bha. P. 11, 19, 22.

ईरामा, इरामा ed. Bomb.

ईरिण Bha. P. 11, 21, 8.

ईरगम्पउमाख m. N. pr. eines Lexicographen Verz. d. Oxf. H. 193, 6, No. 441.

2. ईर्म 2) m. PAÑĀV. Br. 4, 2, 10. 24, 1, 7. Schol. zu Kitz. Ča. 6, 1, 8.

ईर्मन् = 2. ईर्म in दत्तिपेर्मन्.

ईर्या, zu ० पथ vgl. DHAMMAPADA Schol. S. 81, 19. 26. Bei den Ġaina ist ईर्या *vorsichtiges Gehen, so dass man keinem lebenden Wesen dabei ein Leid zufügt*, SARVADARĢANAS. 39, 2, 5 (ईर्या gedr.).

ईर्या HĪR. 256. HALĀS. 2, 54, v. 1.

ईर्या, MBh. 3, 18456 liest. die ed. Bomb. richtig ईर्या.

ईर्यालु, die Ausg. 2, 229 richtig ईर्यालु ohne Angabe einer v. l.

ईरित ist an der angeführten Stelle n. und bedeutet *Eifersucht*; vgl. Spr. 5373.

ईर्यु, die ed. Bomb. des MBh. an der ersten Stelle richtig ईर्यु.

ईर्यु, त्रयं न च यदीर्यति (Conj.) चित्रमेतत् Spr. 1070.

ईर्यो Z. 2 füge 2. nach शमय hinzu. सेर्यम् adv. PAÑĀV. 27, 10. ईर्या SARVADARĢANAS. 39, 2, 5 fehlerhaft für ईर्या (ईर्या).

ईर्यालु Spr. 4183. KATHĀS. 61, 147.

ईर्यावत् (von ईर्या) adj. = ईर्यालु KATHĀS. 52, 28. 61, 142.

ईर्यिन् adj. *neidisch* Spr. 435, v. 1.

ईर्यु *neidisch, eifersüchtig* VARĀH. BRH. S. 46, 76. 101, 9. Spr. 435 (HĪ. I, 22). mit loc.: य ईर्युः परवित्तेषु त्रये वीर्ये कुलान्वये 2259. अनीर्यु 3478. f. An allen vier Stellen auch die ed. Bomb. ohne य.

ईलिका f. = ईली BHAR. zu AK. ČKDR.

1. ईम् 2) विलक्षणस्य ज्ञानस्य चेशत इमो पुराणो Bha. P. 10, 46, 31. *vermögen, können*; mit infin. SARVADARĢANAS. 3, 7. 128, 9. Sp. 852, Z. 12 lies स्वयंप्राप्तस्य.

— परि *vermögen, im Stande sein*; mit infin.: स्रष्टापि नापमार्ष्टु तत्प-रिष्टे स्वकृतो कृतिम् KĀČAK. 19, 51 in Gött. gel. Anz. 1860, S. 735.

ईश 1) b) f.: ईश (voc.) वराणाम् (Umā) R. 7, 87, 22. — 2) b) WEBER, RĀMAT. UP. 361. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 7. ० माहृत्य 8, a, 35. ० वादिन् 239, a, 34. *eine Form Ġiva's: sdašivaivadeśistato* रुद्रसमुद्रवः 104, b, 20. f. — c) WEBER, GĠOT. 101. — d) Bein. Kubera's WEBER, RĀMAT. UP. 302. 305. — e) bei einigen Ġaiva Bez. einer der 4 (oder 5) Čakti. welche unter dem gemeinschaftlichen Namen पाश zusammengefasst werden, SARVADARĢANAS. 89, 6. 9. — 3) f. सा Bez. einer Čakti WEBER, RĀMAT. UP. 326. — Vgl. समरेश, सवनीश, गणेश, गोरेश, चण्डेश, जगदीश, जनेश, जलेश, जीवितेश, तिर्यगेश, त्रिदिवेश, दिनेश, देवेश, द्विशेश, धनेश, नदीश, नन्दीश, प्राणेश, भूतेश, मनेश, योगेश, रोकृष्णेश, विष्णेश, सुरेश, स्वर्गलोकेश.

ईशान m. N. pr. eines Čams Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 235. — Vgl. ईशान.

ईशगीता (ईश + गी०) f. pl. Titel eines Theils des Kūrmapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 8, a, 32. — Vgl. ईशरगीता.

ईशल Verz. d. Oxf. H. 320, a, 5. — Ver. 3, 19 wohl fehlerhaft für ईशल.

ईसरम् n. N. pr. eines Sees (सरम्) Verz. d. Oxf. H. 77, a, 30.

ईशदय (ईश + दृ०) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

ईशान m. N. pr. eines Čams Verz. d. Oxf. H. 193, a, 6. — Vgl. ईशान.

ईशान 6) f. ईशाना als N. der Durgā Verz. d. Oxf. H. 235, a, 33. Bez. einer Čakti PAÑĀV. 3, 2, 30. — Vgl. गणेशान, मनेशान.

ज्ञानसंदिता (ई० + सं०) f. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 2, 211. 219. Verz. d. Oxf. H. 277, b, 48.

ज्ञानाधिप (ज्ञान + घ०) adj. f. आ ऽiva zum Herrn habend: दिष् so v. a. Nordost VARĀH. Bṛh. S. 48, 58.

ज्ञान्य (von ज्ञान) adj. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, No. 101.

ज्ञावास्य vgl. आत्मावास्य unter आवास्य; die Erklärer trennen aber ज्ञा वास्यम् und erklären letzteres durch आच्छादनीय.

ज्ञितर Bṛā. P. 11, 15, 27. — Vgl. महेशितर.

ज्ञितव्य das Object eines Herrn —, eines Herrschers seiend, beherrscht werdend Bṛā. P. 10, 23, 45. 33, 34. 12, 10, 27. ज्ञितव्येश 10, 85, 46. Davon nom. abstr. ०त्व n. 84, 15. denom. ज्ञितव्याय्, ०यति thun, als wenn man beherrscht würde, 16.

ज्ञिता eine der acht सिद्धि Bṛā. P. 11, 15, 4.

ज्ञित्व als eine der acht übernatürlichen Kräfte Verz. d. Oxf. H. 51, a, 18. = सर्वत्र प्रविशुता 231, b, 12. Bṛā. P. 11, 15, 15.

ज्ञेन s. u. ज्ञेन.

ज्ञेय 1) Z. 6 füge hinzu TS. 3, 1, 2, 3. Ait. Br. 1, 25, 3, 48. Z. 7 lies ज्ञेरो क् सर्वम्०. vermögend, im Stande seiend; mit loc.: न कर्ता कस्यचित्कश्चिन्निषेगे नापि चेष्टर: Spr. 1342. = आश्रुकर्मन् Uṇādis. 3, 57. — 4) a) am Ende eines adj. comp. f. आ KATHĀS. 119, 97. — e) Indra: वर्षतीष्टरे Bṛā. P. 10, 20, 23. — 6) f. आ KIR. 3, 33. — 7) m. Bez. des 11ten Jahres im 60jährigen Jupiter-Cyclus VARĀH. Bṛh. S. 8, 33. WEBER, GJOT. 98. 101. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 5 v. u. — 8) f. ई Bez. einer best. übernatürlichen Kraft, = कुण्डलिनी Verz. d. Oxf. H. 235, a, 26. — Das f. ज्ञेयरी kann auf dreifache Weise betont werden (vgl. AUFRECHT, UééVALAD. S. 188). — Vgl. अमरेष्टर, अलकेष्टर, अवतीष्टर, आत्मेष्टर, कवीष्टर, काव्यदेवीष्टर (unter काव्यदेवी), तिलीष्टर, गणेशर, चक्रेष्टर, चण्डेशर, जगदीष्टर, जनेष्टर, जलेष्टर, तुङ्गेष्टर, त्रिदिवेष्टर, त्रिपुरेष्टर, दिनेष्टर, दिवसेष्टर, देवेष्टर, देकेष्टर, द्विजेष्टर, धनेष्टर, नन्दीष्टर, निरीष्टर, प्राणेशर, भूतेशर, मतीष्टर, महेष्टर, योगेशर, विज्ञेष्टर, प्रोष्टर, साम्बेष्टर, सुरेशर.

ज्ञेयगीता bildet einen Theil des Kūrmapurāṇa HALL 18. 125. sg. = भगवद्गीता Schol. zu Kap. 1, 7. — Vgl. ज्ञेगीता.

ज्ञेयचन्द्राय m. N. pr. des Patrons Vaidjanātha's Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 272.

ज्ञेयतीर्थाचार्य m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 4, 201.

ज्ञेयप्रत्यभिज्ञा f. Titel eines Werkes HALL 199.

ज्ञेयमीननाथसंवाद m. desgl. HALL 18.

ज्ञेयवर्मन् (ई० + व०) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 57, 55.

ज्ञेयवाद m. Titel eines Werkes HALL 41.

ज्ञेयसूरि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 323, a, No. 765.

ज्ञेयरीतल n. Titel eines Werkes HALL 18.

ज्ञेयरे नित्यमुखावस्थापनम् desgl. HALL 41.

ज्ञेय, वैरदेयादीषमाणाः KĀṬH. 28, 2.

— आ Z. 4 lies धृषत्तं st. धृषत्तं.

ज्ञेयकृत् (ज्ञेय + कृत्) adj. mit geringem Hauch hervorgebracht: die Laute क, च, ट, त, प, श, ष und स Ind. St. 4, 356.

ज्ञेय vgl. डरीषणा.

ज्ञेयत्, nicht im comp.: उन्नतमीषत् VARĀH. Bṛh. S. 4, 8. 32, 5. 81, 19.

ज्ञेयतल (ई० + तल) n. Titel einer Grammatik, = कातल Verz. d. Oxf. H. 169, a, 47.

ज्ञेयस्पृष्टता f. nom. abstr. von ज्ञेयस्पृष्ट (s. u. ज्ञेय) Schol. zu VS. 1, 72.

ज्ञेयनाद (ज्ञेय + नाद) adj. schwach tönend: die Halbvocale ए, व, र, ल und die Mediae ग, ङ, उ, द, ख Ind. St. 4, 356.

ज्ञेय, ०दत्त Spr. 5142. Brett an der Bettstelle VARĀH. Bṛh. S. 79, 27.

31. deren vier: ज्ञेयशब्देन चत्वारि धृतानि काष्ठान्युच्यन्ते । शिरःपाद-भागयोर्द्धा वामदक्षिणभागयोर्द्धाविति Schol. — Vgl. निरीष.

ज्ञेयपण्ड (ई० + ण्ड०) m. Deichsel VP. 2, 3 im ÇKDn.

ज्ञेय so nach UééVAL. zu Uṇādis. 1, 153, nicht ज्ञेय.

ज्ञेय MED. avj. 80 fehlerhaft für डुम्.

ज्ञेय MBh. 13, 2474. धनहेतोर्यं ज्ञेयं wer sich des Geldes wegen abmüht Spr. 1294. ज्ञेयमानः समारम्भान्यदि नासादयेद्वनम् Unternehmungen beginnend, Etwas unternehmend MBh. 13, 7608. धर्मो ज्ञेयहेतुः (= कृतः Schol.) पुंसो सकृन्नाधिकलोदयः worauf man sein Streben gerichtet hat Bṛā. P. 7, 14, 38. स्त्रीमुखालोकनतया ध्ययाणामल्पचेतसाम् । ज्ञेयानि हि गच्छन्ति यौवनेन सह तयम् ॥ so v. a. Triebe KĀM. NITR. 14, 58. ज्ञेय n. das Treiben, Thun Bṛā. P. 10, 70, 38. AMAR. 61 bedeutet ज्ञेय Vorhaben; vgl. Spr. 2692. आपतीक्षित R. 3, 44, 11 zieht BENFEY hierher, das comp. ist aber in आपती + क्षित zu zerlegen.

— प्रति vgl. प्रतीक्ष.

— सम्, समीक्षते ऽर्थसिद्धिम् strebt nach VARĀH. Bṛh. S. 50, 24. सम्य-गारभ्यमाणं हि कार्यं यद्यपि निष्फलम् । न तत्तथा तापयति यथा मोक्षस-मीक्षितम् ॥ unternommen Spr. 5189. मत्समीक्षितसंपादनाय Begehren, Wunsch MĀLATI. 4, 4. KATHĀS. 26, 162. — Vgl. समीक्षा.

ज्ञेय 1) das Treiben, Thun Bṛā. P. 10, 17, 15. 18, 14. = चेष्टा Schol. — 2) धनस्य Spr. 3760. इदं कृतमिदं कार्यमिदमन्यत्कृतकृतम् । एवमी-क्षासमायुक्तं मृत्युरादाय गच्छति ॥ 3742. RV. PRĪT. 13, 1 (füge noch 4 hinzu) gehört zu 1). — Vgl. निरीक्ष, निरीक्षा.

ज्ञेयमृग 2) DaṢAR. 1, 3, 3, 66. fgg. PRATĪPAR. 25, a. WILSON, Hindu Th. I, xxx.

उ

2. उ 2) यम् — स उ Bṛā. P. 12, 8, 48. तडु क् 10, 42, 2. 60, 46. पडु क् वाव 12, 6, 68. — 7) किमु सर्वमास्ताम् so mag denn Heber Alles unbesprochen bleiben Spr. 4710. स किं नात्रेः पुत्रो न किमु कर्चूडाचर्मणिः ist er nicht Atri's Sohn? Oder ist er nicht der Ehrenschnuck auf Çiva's Schottel? 5262.

उवेक m. Maṇḍanamīcra's volkstümlicher Name Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 7. — Vgl. उम्बेक, अम्बेक, अवेकाचार्य.

उक्त 1) vgl. डुक्त. — 2) b) Ind. St. 2, 113. 283. fgg. — 3) N. pr. eines unter den विष्णु देवाः aufgeführten göttlichen Wesens HARV. 11542, nach der Lesart der neueren Ausg.; उक्थ die ältere Ausg.

उक्तप्रत्युक्त Bez. einer Art von Wechselgesang Sām. D. 509. 504.

उक्ति das Sagen mit ausdrücklichen Worten Sām. D. 688. उक्तिप्रत्युक्ति संयुक्त Rede und Gegenrede 509. मत्त एतस्य चिह्नं मनीष्यासङ्गमुक्तिभिः durch kluge Worte (= कृतोपदेशः Schol.) Bhāg. P. 14, 26, 26. नयोक्ति pl. Aussprüche der Staatslehre Spr. 3915. उक्ति so v. a. ein kluger —, witziger Ausspruch: विदग्धभणितिर्या स्यादुक्तिं तां कवयो विदुः Prātāpar. 69, b, 7. unter den शब्दालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, a, 37. Z. 4 lies Çuk. st. Çāk. — Vgl. अन्योक्ति, उरुक्ति.

उक्थ 1) b) der ältere Name für शस्त्र. Die Bezeichnungen der sechs Uktha bei den drei Savana sind: घ्राय, प्रउग, मरुवतीय, निष्कवत्य, वैश्वदेव und घ्रायिमाहृत. Sp. 862, Z. 1 v. u. Uéval. zu Unādis. 2, 7 liest सामवेदः st. सामभेदः. — c) Ind. St. 8, 285. — 2) b) Hariv. 826. fg. उत्क die neuere Ausg. — c) N. pr. eines unter den विश्वे देवाः aufgeführten göttlichen Wesens Hariv. 11542. उक्त die neuere Ausg. — Vgl. बृहदुक्थ.

उक्थपात्र fehlerhaft für उक्थपत्र; vgl. die Stelle in VS.

उक्थशस्त्र (°शस्त्र) VS. Prāt. 3, 122. Ait. Br. 3, 12. Çākh. Çr. 7, 9, 7.

उक्थशास्त्र (उ° + शा°) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466. eines dem Kāṭjājana zugeschriebenen Paṇiṣṭha 387, a, 4. Ind. St. 3, 269. 8, 93. 158.

उक्थ vgl. बृहदुक्थ.

उक्थ्य 2) b) ist eine der Grundformen (संस्था) des Soma-Opfers, deren drei, vier und bis sieben gezählt werden; vgl. Weber in Ind. St. 9, 120. 229. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 10. 266, b, 89.

उक्थ्यामकीयव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a. — Vgl. ग्रामकीयव.

1. उक्त so v. a. harnen Bhāg. P. 14, 28, 31. उक्तित besprengt so v. a. reich versehen mit: वैद्वर्परजतोक्तित R. 7, 14, 24. स्थानं सस्योक्तितम् Vā. Sām. Bṛh. S. 51, 2.

— अभि und — प्रः यदिष्टव्रपरसगन्धस्पर्शं प्रोक्तितमभ्युक्तितं च तच्छुचि Kāṇ. 6, 2, 5. प्रोक्तितं मन्त्रेणोदकमिक्षुम्, अभ्युक्तितं विना मन्त्रमुदकमिक्षुम् Schol. mit अभि Kāṇ. 51, 220.

— श्व Z. 1 lies 6, 2, 3, 4.

— निम् lies 14, 5, 3, 4. 7.

— परि Bhāg. P. 14, 27, 37.

— प्र, तद्विद्विद्वयजनं द्रव्याण्यात्मानमेव च । प्रोक्त्य Bhāg. P. 14, 27, 24. Z. 6 R. ed. Bomb. liest प्रोक्त्यसे पुत्रम्, der Schol. hat aber प्रोक्तसे vor Augen gehabt, da er sagt वर्तमानसामीप्ये लट्. — Vgl. oben unter — अभि.

— सम् Kāṇ. 71, 268.

उत्तण, संथ्यारूपा बभूवुश्च कैलासोत्तरमानवः । सूचयत् (so ist zu lesen) इवामवसंयामरुधिरौत्तणम् ॥ das Besprengen Kāṇ. 109, 94. Vā. Sām. Bṛh. S. 46, 56. Bhāg. P. 10, 41, 28. 44, 15.

उत्तन् 1) Kāṇ. 5, 42. उत्तणः acc. pl. Bhāg. P. 10, 83, 13. — Vgl. बृहदुत्तन्.

उत्तमेन (उत्तन् + सेना) m. N. pr. eines Fürsten Maṭṭh. 1, 4.

उत्थ 1) b) Ind. St. 3, 396. P. 4, 3, 102. — c) ein best. Theil des Oberschenkels: दक्षिणस्योत्थस्य Līṭ. 8, 8, 28; vgl. 2) b). — Vgl. उत्थ, धौक्षीय.

उत्थ N. pr. einer Oertlichkeit Kshuric. 22, 11.

उत्थली vgl. उत्थली.

उत्थ m. N. pr. eines Grammatikers (vgl. उत्थ) Taitt. Pr. in Ind. St. 4, 181. 252. — Ueber die Aussprache des Wortes s. VS. Prāt. 4, 164.

V. Theil.

उय (उय Unādis. 2, 28) 1) राजन् (Gegens. मृड) MBh. 12, 3785. यथा मधुरमुयं वा षणोति लभते वा Spr. 4959. bestimmte Nakshatra, die Uyaṇi heißen, Weber, Göt. 95. Nax. 2, 385. Vā. Sām. Bṛh. S. 33, 19. 98, 8; vgl. 2) e). — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 54, a, 1. — d) ein Kāpālika Verz. d. Oxf. H. 257, a, 12. — e) vgl. oben u. 1). — f) pl. N. einer Īva'itischen Secte Wilson, Sel. Works 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 248, a, 7; vgl. एकादशे द्वारे तु ... व्यासो भविष्यति । तदाप्यहं (Īva spricht) भविष्यामि गङ्गाद्वारे कलेर्धुरि ॥ उया नाम महानादास्तत्रैव मम पुत्रकाः । भविष्यति महौजस्काः u. s. w. 52, b, 15. figg. — Vgl. अत्युय.

उयकाली (उय + का°) f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 97, a, 19.

उयचाण्ड (उय + च°) f. N. einer der 8 Nājika der Devī Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5.

उयचारिन् adj. sich heftig d. i. rasch bewegend: der Mond Bhāg. P. 5, 22, 8.

उयतपस् (उय + त°) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 34. 316, a, 4.

उयतारा (उय + तारा°) f. N. pr. einer Göttin ÇKDr. nach dem Kālikā-P.

उयतेजस् 1) Uéval. zu Unādis. 4, 226. उयतेजः कर्मन् R. 3, 52, 10.

उयदण्ड (उय + द°) adj. ein strenges Regiment führend, strenge strafend Vā. Sām. Bṛh. S. 4, 11. Spr. 2246.

उयदेव (उय + देव°) m. N. pr. eines Mannes Pañāy. Br. 14, 5, 17. 23, 16, 11. Taitt. Ār. 5, 4, 12. — Vgl. उयदेव.

उयभट (उय + भट°) m. N. pr. eines Fürsten Kāṇ. 74, 29.

उयभैरव (उय + भै°) m. N. pr. eines Kāpālika Verz. d. Oxf. H. 256, a, 26.

उयसेन 1) Verz. d. Oxf. H. 32, b, 29. 148, a, 9. Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 10.

उच्, partic. उचित 1) उचितं नाम नारङ्गां केतक्यामपि काण्टकाः etwas Angemessenes, ganz am Platze Spr. 3761. स्वीचितामुचितम् ihm angemessen 2878. उचिता Kenntniss des Schicklichen 4171. उचितेन auf eine entsprechende Weise 1108. — Vgl. उरोकम्.

— नि 2) RV. 6, 45, 18. — Vgl. न्योकस्, न्योचनी fg.

— सम्, partic. समुचित 1) angemessen, passend Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 17. प्रिय° Mṛgh. 113. — 2) gewohnt an: सुखोपभोग° Daçak. in Benf. Chr. 181, 16.

उच्य 2) lies Āṅgīrasa.

उच्च 1) a) °शिलात्तरगोपुर Kāṇ. 5, 5. अनुच्चकुलजात Rīga-Tar. 5, 479. — b) vom Tone Ind. St. 8, 261. Vā. Sām. Bṛh. S. 93, 7. °नीचविशेषः VS. Prāt. 1, 32. — 2) Höhe überh.: जतोच्चोच्च पतनम् MBh. 12, 857.

उच्चगिर (उच्च + 2. गिर°) adj. eine laute Stimme habend: स्वगुणोच्चगिरः für ihre eigenen Vorzüge eine laute Stimme habend so v. a. ihre eigenen Vorzüge laut ausposaunend Spr. 5210.

उच्चण्ड = अग्रलम्ब Hal. 4, 98. heftig, stark Kāṇ. 53, 168. 74, 83. 80, 27. 98, 45.

उच्चय 1) Daçak. 63, 13 gehört zu 3). — Vgl. स्थूलोच्चय.

उच्चयमान (wohl उच्चय + मान) m. N. pr. eines Mannes, pl. Sām. K. 184, a, 5.

उच्चट (von चट् mit उद्) m. das aus-dem-Wege-Räumen eines Gegners und die (der) dieses bezweckende Zaubercerimonie (Zauberspruch) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 32. 100, a, 40.

उच्चारण n. 1) *das Umwerfen*: शकटोच्चारण Bha. P. 12, 12, 28. — 2) = उच्चार Verz. d. Oxf. H. 93, b, N. 1. 94, a, 15. 97, b, 23. 80. 98, a, 1. 5. 6. 109, a, 3 v. u. 322, a, No. 764. adj. f. ई in Verbindung mit कृत्या Bez. der darauf gerichteten Zaubehandlung 98, a, 18.

उच्चाप्राज्ञापत्य n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a.

उच्चार 1) Lit. 3, 3, 19. — Vgl. auch unter चर mit उद्.

उच्चारित्र n. *immoral conduct* BENF. nach Riāa-Tar. 6, 166, wo aber einfach मात्राशारित्रानिवात् st. मात्राश्च० zu lesen ist.

उच्चार्य (von चर im caus. mit उद्) adj. *auszusprechen, ausgesprochen werdend*; davon nom. abstr. °ता f. Sāh. D. 250, 1. °त्व n. 636. 265, 14.

उच्चावच, प्रपञ्च *mannichfaltig, bunt* SARVADARCAN. 146, 18.

उच्चीकर (उच्च + 1. कर्) *hoch machen, in die Höhe heben*: °कृतपूर्व-गात्र Verz. d. Oxf. H. 257, a, 6 (Conj.).

उच्चू, AUFRECHT's Ausg. des HAL. 2, 303 liest उच्चूल.

उच्चैर्गात्र (उच्चैस् + गात्र) n. *hohes Geschlecht, hohe Geburt* WILSON, Sel. Works 1, 309.

उच्चैर्धामन् (उच्चैस् + 1. धा°) adj. *hochstrahlend* Spr. 1723.

उच्चैर्मन्यु (उच्चैस् + म°) m. N. pr. eines Mannes, pl. Sām. K. 184, a, 2.

उच्चैःश्वस N. pr. eines Rosses des Sonnengottes R. 7, 23, 2, 5.

उच्चैस् 1) चन्द्रः । उच्चैः कृतो निशि VAR. B. S. 4, 30. राज्यमेकशका-रोच्चैः brachte in die Höhe Spr. 1196. उच्चैरुच्चैस्तरामिच्छन्पदानि der immer höher und höher zu steigen wünscht 3762. — 2) उच्चैरुदात्तः VS. Prāt. 1, 108. AV. Prāt. 1, 14. ÇAT. Br. 11, 4, 2, 6. — 3) नापीउता वम-त्युच्चैरसःसारं महीपते । उष्ट्रवणा इव प्रायो भवति हि नियोगिनः ॥ wenn sie nicht stark gedrückt worden Spr. 1535. तमुच्चैर्निहति so v. a. bis auf den Grund 2949. यदप्युच्चैर्विज्ञानीयानीचेत्तदपि कीर्तयेत् auch was er ganz genau weiss 2341.

उच्चैस्तर, धनि HAL. 1, 140. उच्चैरुच्चैस्तरामिच्छन्पदानि der immer höher und höher zu steigen wünscht Spr. 3762.

उच्छन्न m. v. l. für उच्छिन्न Spr. 4667.

उच्छास्त्रवर्तिन् Verz. d. Oxf. H. 282, b, 9. Bha. P. 10, 85, 30. अनुच्छा-स्त्र° KATH. 56, 288.

उच्छक्ति KAP. 1, 56. तोयोच्छक्ति so v. a. *das Verschwinden* —, Aus-trocknen des Wassers VAR. B. S. 12, 1.

उच्छिन्न (von 1. क्तिद् mit उद्) m. (sc. संधि) ein durch Abtretung frucht-barer Ländereien erkaufte Bündnis Kām. Nitis. 9, 3, 18; vgl. Spr. 4667.

उच्छिरम् 1) das Haupt hoch tragend KATH. 120, 62.

उच्छिन्नीध Bha. P. 2, 7, 32. उच्छिन्नीधमुद्रतं कृत्वाकमिव Schol., comme une ombrelle étendue BURN. 10, 20, 11. 26, 25.

उच्छिष्ट 1) b) Verz. d. Oxf. H. 282, b, 20. fg. 48. fgg. 52. °यण्यपति 249, a, N. 4. b, 22. °गणेश 93, b, 35. °चाण्डालिनी 33. 98, a, 9; vgl. उच्छि-ष्टेन बलिं दत्त्वा जपेत्तद्वतमानसः । उच्छिष्टेनैव कर्तव्यो जपो ऽस्याः सिद्धि-मिच्छता ॥ 11. fg. — Vgl. अनुच्छिष्ट.

उच्छुष्क KATH. 100, 9.

उच्छुष्म VJUTP. 107 nicht Verwirrung, sondern N. einer Tantra-Gottheit; eben so TĀR. 128 (des tib. Textes).

उच्छुष्मैरव Titel eines Werkes HALL 197.

उच्छुष्मरुह m. pl. N. einer Çiva'itischen Secte Verz. d. Oxf. H.

89, a, 1.

उच्छुल्ल KATH. 77, 17.

उच्छेद KAP. 1, 159. कूलोच्छेदैः पतद्भिः durch herabstürzende Ufer-stücke Spr. 1158, v. l. für कूलच्छेदैः. Unterbrechung Sāh. D. 319.

उच्छेदन, वापीकूपतडागानामारामसुरवेष्मनाम् das Zerstören Spr. 4983.

उच्छेष adj. übriggeblieben: उच्छेषामिषवृत्ति (सिंह) KATH. 63, 127. Ueberbleibsel Bha. P. 11, 27, 48.

उच्छेद्य (von श्चि mit उद्) m. das Schwellen, Geschwollensein, Aufge-dunsenheit MĀLATIM. in Sāh. D. 90, 21. उच्छेक die gedr. Ausg. des MĀLATIM. 78, 15.

उच्छ्रय 1) बाहुशतोच्छ्रया (गदा) R. 7, 32, 46. Z. 6. श्रावृत्य ed. Bomb.

उच्छ्रयणा VAR. B. S. 43, 56.

उच्छ्रयाय 1) अनित्यपतनोच्छ्रयाय विचित्रा भाग्यवृत्तयः Riāa-Tar. 5, 261. चित्रमुच्छ्रयापाताभ्यां क्रीडतीव विधिर्नृणाम् KATH. 54, 96.

उच्छ्रुति 1) MĀR. P. 121, 28. fgg.

उच्छ्वास 1) letzte Zeile, ÇĀK. Ch. 163, 10 = ÇĀK. BÖRRL. 111, 7. — 4) auch das Daçakumārakarita wird in उच्छ्वास getheilt. — Die urspr. Bed. ist das Ausathmen, das Ausstossen der Luft aus den Lungen im Gegens. zu निश्वास. — Vgl. ककोच्छ्वास, निरुच्छ्वास.

उच्छ्रु. 3 lies PURUṢAKĀRA.

उच्छयन 2) VAR. B. S. 10, 15 (v. l. °यिनी). 12, 14. 69, 80 (v. l. °यि-नी). Verz. d. Oxf. H. 339, a, 42.

उच्छयिनी Verz. d. Oxf. H. 64, a, 6. 81, b, 8. 148, a, 5. 152, b, 20. 258, b, 12. DAÇAK. in BENF. Chr. 192, 12. HALL 71. 166. v. l. zu VAR. B. S. 10, 15. 69, 80.

उच्छिन्नान partic. s. u. क्त्वा, झिकृति mit उद्.

उच्छ्रूट (1. उद् + श्रूट) adj. mit aufgerichteten Haarflechten: °उम्बि n. N. pr. einer Oertlichkeit Riāa-Tar. ed. Calc. 1, 116. उच्छ्रूट° ed. TROYA.

उच्छ्रूति (wie oben) adj. dessen Haarflechten in die Höhe stehen Riāa-Tar. ed. Calc. 1, 116. उच्छ्रूति ed. TROYA.

उच्छेन्द्र m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 4.

उच्छ्वल 1) Spr. 735. ÇĀK. 9, 47. DAÇAK. in BENF. Chr. 195, 24. WERNER, RĀMAT. UP. 338. 343. — 3) Z. 2 verbessere ~~~~~~. Ind. St. 8, 393 heisst dieses Metrum richtig उच्छ्वला. — 5) m. N. pr. eines Autors (wohl = उच्छ्वलदत्त) Verz. d. Oxf. H. 126, a, 11.

उच्छ्वलदत्त (उ° + दत्त) m. N. pr. eines Scholiasten der Uṇādisūtra Verz. d. Oxf. H. 162, a, 41. 182, b, 81. 185, b, 32. 192, a, 19.

उच्छ्वलनरसिंह (तीर्थ) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 1.

उच्छ्वलनीलमणि m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 167. citirt unter प्रजल्प und प्रतिजल्प.

उच्छ्वलितव s. u. श्वल् mit उद् im caus.

उक्, दीनारभाण्डानोक्तीत्स यद्गाधजलान्तरे Anablassen Riāa-Tar. 5, 108. नो बिन्दुमप्युक्तीति (मेघः) von sich geben Spr. 3503. उक्तात्तं धर्म-मर्यादां भृत्यानाम् verlassen Riāa-Tar. 5, 349. Ind anastzen KATH. 92, 25. एवं नोक्तीति मूढो ऽर्थान्यावदर्थैः स नोक्तीति: aufgeben 61, 215. नोक्तीति स्मरकथाम् VAR. B. S. 78, 12. उक्तीति fahren gelassen KATH. 121, 116. 209. NĀSH. 22, 42. 52. वारि पुरंदरोक्तीतम् VAR. B. S. 9, 87. 12, 12. entbehrend, frei von — (instr. oder im comp. vorange-



hend) KATHIA. 117, 106. Verz. d. Oxf. H. 214, a, 18. Spr. 2038. Riéa-Tar. 5, 4, 131.

— प्र, प्रोस्कि *bei Seite lassend, mit Ausnahme von* VARIA. BAH. S. 47, 6, 79, 20. साध्याचारप्रोस्कि *frei von, entbehrend* 46, 76. An der letzten Stelle (vgl. Spr. 3227) und Spr. 2506 ist ohne Zweifel प्रोस्कि *st. प्रोस्कि* zu lesen.

उत्क (von उत्क) m. 1) Wolke. — 2) ein Jogin Uéval. zu UNIMA. 2, 37.

उत्कटडिम्ब n. N. pr. einer Oertlichkeit Riéa-Tar. 1, 116. उत्कटडिम्ब ed. Calc.

उत्केश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 20.

उत्क mit प्र *verwischen, wegwischen* Schol. zu KIR. Ca. 4, 14, 20. Schol. zu NASH. 22, 54 (lies प्रोक्का st. प्रो). Spr. 2506 und 3227 ist ohne Zweifel प्रोस्कि *st. प्रोस्कि* zu ändern. — Vgl. प्रोक्कन.

उत्क ंशिल ÇÄK. GRU. 4, 11. दरिद्रस्योक्कवर्तिनः R. 7, 53, 9. उत्कवृत्ति als Bez. Mudgala's BHA. P. 10, 72, 21.

उत्क MBH. 12, 4279. विरचितोत्का adj. KATHIA. 66, 142. — Vgl. पुटो-ख, सकेलख.

उत्कृप् (von उद् + ट्क) *stempeln, kennzeichnen*; davon nom. act. उत्कृन् SIM. D. 265, 10 (उत्कृणा beide Ausgg.).

उत्कृषताल N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 1 v. u.

उत्किय m. N. pr. eines Mannes Wilson, Sol. Works 2, 18.

उत्कियान m. desgl. ebend.

उत्क 1) f. n. TRK. 3, 5, 20. ंगणैः MĀLAV. 82. BHA. P. 9, 2, 6. 10, 3, 2. 8, 21, 80. 10, 29, 44. VARIA. BAH. S. 24, 22. 46, 21. ंलोक KĀCH. 13, 78. 14, 1 in Gött. gel. ANZ. 1860, S. 736. n. ein Nakshatra Ind. St. 5, 297. VARIA. BAH. S. 8, 22.

उत्कृणाधिप (उत्कृ - गण + धि) m. der Mond: ंर्त्त n. das unter dem Monde stehende Nakshatra Mrgaçiras VARIA. BAH. S. 98, 16.

उत्कृण m. der Mond VARIA. BAH. S. 76, 2.

उत्कृ 1) BHA. P. 4, 22, 40. — 2) BHA. P. 41, 30, 48. In südlichen Breiten hat der zunehmende Mond bekanntlich die Gestalt eines ganz horizontal schwimmenden Nachens.

उत्कृपति VARIA. BAH. S. 4, 7. 21. 98, 12. 100, 1. ÇÄ. 9, 32.

उत्कृण m. der Mond BHA. 10, 29, 2. 35, 23. 70, 18.

उत्कृण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 18.

उत्कृण Bez. einer best. Fingerstellung Verz. d. Oxf. H. 236, b, 21. उत्कृण 235, a, 22.

उत्कृकवि m. N. pr. eines Dichters (कवि) Verz. d. Oxf. H. 123, b, 23.

उत्कृण a. u. उत्कृण.

उत्कृवि KATHIA. 62, 8 wohl fehlerhaft für उत्कृविन्, wie das PAKAT. liest.

उत्कृ vgl. केलोपुत्क.

2. उत्क 3) कत्वं निगुच्छरसि द्विजानां विभर्षि मूत्रं कतमो ज्वधूतः । कस्यसि कुत्रत्य इहपि कस्मात्तेमाय नयेदसि नेत शुक्लः ॥ BHA. P. 5, 16, 17. — 4) यस्मिन्नपि मया काले ब्रह्मन्दा कस्यधरा । तस्मिन्नपि मवान्स्वामो किमुताय महीपतिः ॥ schon damals, wie viel mehr jetzt MĀK. P. 7, 82. von Rückrat in Z. d. d. m. G. 13, 197 unrichtig aufgefasst.

उत्क m. wohl = उत्क्य Verz. d. Oxf. H. 49, a, 9.

उत्क्य Verz. d. Oxf. H. 53, a, 8.

उत्क्रेष N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 39.

उत्क्रेषा desgl. ebend. 338, b, 1 v. u.

उत्क 1) KATHIA. 51, 180. 56, 259. 261. सत्युत्क 52, 461. 65, 228. —

2) सेत्क KATHIA. 51, 185. 61, 1. 62, 4. — Vgl. मदेत्का.

उत्कच, in der Stelle MBH. 1, 6079 erklärt NILAK. घट durch Kopf und उत्कच durch haarlos. BHA. P. 3, 23, 38 bedeutet das Wort aufgebüht.

उत्कच्य (von उत्कच) *das Haar aufstecken, — aufputzen*: (मिह्री) स्वकचानुत्कचया चकार भर्त्रा SIM. D. 97, 21.

उत्कट 1) a) रज्ज् BHA. P. 10, 59, 29. प्रियमुत्कटम् *etwas überaus Angenehmes* Spr. 1238. ंप्रसृत n. VARIA. BAH. S. 78, 4. adv.: उत्कटा-संभाव्य SIM. D. 295, 4. ंचुम्बित *heftig, leidenschaftlich* Gtr. 1, 48, v. 1. — b) दत्तद्वेत्करोत्कट KATHIA. 73, 134. बलेत्कट MBH. 12, 4292. घनैः क्षीरघृतोत्कटैः VARIA. BAH. S. 105, 8. — 2) c) Höhe (nach WEHR) Ind. St. 4, 362. Die Stelle scheint verdorben zu sein: der abl. हृदयात् wird wohl vom folg. उद् abhängen und in कटे wird der Fehler stecken. —

d) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 23. — Vgl. प्रोत्कट, बलेत्कटा, मदेत्कट.

उत्कणिका MĀK. P. Einl. 2 fehlerhaft für उत्कलिका.

उत्कण्ड, उत्कण्डित *den Hals in die Höhe richtend* Spr. 680. so v. a. verliebt (Gegens. घनातुर) MĀLAV. 50. उत्कण्डितस्वर्णन Verz. d. Oxf. H. 129, b, 19. उत्कण्डितशितिकण्ड 38. sich sehnsucht nach (प्रति): तौ प्रत्युत्कण्डिता तिष्ठति PAKAT. 209, 18. KATHIA. 52, 189. caus. machen, dass Jmd den Hals in die Höhe richtet und Jmd zur Sehnsucht anregen: उत्कण्डयति मेधानां मात्सा वृन्दं कलापिनाम् । पूनां चोत्कण्डयत्येष मानसं मकरध्वजः ॥ KĀVĀD. 2, 118.

— प्र caus. zur Sehnsucht anregen: प्रोत्कण्डयत्युपवनानि मनांसि पुंसाम् R. 3, 14.

उत्कण्ड 1) auch dessen Kehle gelöst ist: नदति क्वचिदुत्कण्डः *aus vollem Halse, laut* BHA. P. 7, 4, 40. Vgl. मुत्कण्ड und प्रोत्कण्ड. उत्कण्डम् adv. *sehnsüchtig* (eig. mit emporgerichtetem Halse) Spr. 680. — 2) in der aus ÇKDA. angeführten Stelle Bez. einer Art coitus. — 3) दुर्निवारोत्कण्डया DAÇAK. in BHF. Chr. 190, 18. सेत्कण्डशिव Verz. d. Oxf. H. 129, b, 16. सेत्कण्डम् adv. KĀ. 5, 51.

उत्कण्डक (vom caus. von उत्कण्ड) adj. *Sehnsucht erregend* VARIA. BAH. S. 19, 4.

उत्कता (von उत्क) f. *Sehnsucht, Verlangen nach*: स्यात्तिङ्गोत्कता KATHIA. 81, 54.

उत्कर्ष, उवाचोत्कर्ष भूपं स पद्ममिव वृद्धः Verz. d. Oxf. H. 354, b, 10. उत्कम्पिन् *erschütternd*: तुक्निोत्कम्पिवत्तम् Spr. 1928.

उत्कर् 2) सज्जना एव साधूनां प्रथयन्ति गुणोत्कर्म् Spr. 3109. तदा संमानयामास राजा रत्नोत्कर्षेण तम् KATHIA. 66, 73. प्रकारोत्कर् *eine Menge Arten* (von Speisen) DĀKAT. 79, 15.

उत्कर्ष 2) a) सत्यतिष्कृद्मो पादा एकोत्कर्षेण जगतात् *um eine Silbe wachsend* RV. PAK. 17, 28. ते गच्छन्ति युगे युगे । उत्कर्षं स्युर्कर्षं च मनुष्येष्वेक जन्मतः M. 10, 42. लेभोत्कर्ष *ein Uebermaass von Habsucht*

DAÇAK. in BENF. Chr. 192, 21. Vgl. गुणोत्कर्ष. — c) das Ausnehmen, Beiseitlassen Schol. zu KĀTJ. Ça. 1, 5, 13. 4, 6, 10. — d) = प्रीति HALĀ. 1, 123.

उत्कर्षण, an der ersten Stelle bedeutet वस्त्रोत्कर्षण das Ausziehen des Kleides. उत्कर्षणी f. Bez. einer Çakti PAÑĀR. 3, 2, 30. — Vgl. उत्कर्षिणी.

उत्कर्षिणी f. Bez. einer Çakti WEBER, RĀMAT. UP. 326. — Vgl. उत्कर्षणी unter उत्कर्षण.

उत्कल 1) sg. N. pr. eines Landes HALL 174. Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131. ०मेदिनी 181, b, 8. — 4) m. N. pr. eines Sohnes des Dhruva BHĀG. P. 4, 13, 6. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 19.

उत्कलखण्ड (उ० + ख०) Titel eines Abschnittes des Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 14; vgl. u. गुण्डिका und नीलमाधव.

उत्कलाप, उत्कलाप्य ist nach BENF. CAUS. von 2. कल् mit उद्: es bedeutet 1) sich bei Jmd (acc.) verabschieden PAÑĀT. 244, 25. ed. orn. 53, 15. VER. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 736. — 2) seine Frau aus dem väterlichen Hause heimführen VER. in LA. (II) 17, 14. Gött. gel. Anz. 1860, S. 736. — Vgl. उत्कलापन.

उत्कलापन (von उत्कलाप्य) n. das Heimführen der Frau (acc.) aus dem väterlichen Hause VER. in LA. (II) 17, 13. 19, 14.

उत्कलिका 1) KĀVĀD. 3, 11. सौत्कलिका adj. KATHĀS. 59, 6. — 4) MĀR. P. Einl. 2, wo fälschlich उत्कणिका gedruckt ist. — 1) 4) KATHĀS. 52, 288. 122, 110.

उत्कलिकाप्राय ŚĀH. D. 566. Verz. d. Oxf. H. 199, a, 2. 5. 11. 207, a, 6.

उत्कलित 3) die richtige Bed. ist unter 2. कल् mit उद् gegeben worden.

उत्कान्ति (1. उद् + का०) f. ein überaus heller Schein (des Mondes) ŚĀH. D. 319, 17.

उत्किरण (nom. act. von 3. कर् mit उद्) n. NAIŠ. 22, 47. fg. nach dem Schol. = उत्कृष्टं (d. i. तेजस्वि) किरणम् und = संघटनम्.

उत्कीर्तन (von कीर्तय् mit उद्) n. das Berichten, Bericht: भूतकार्याख्यानमुत्कीर्तनं मतम् ŚĀH. D. 495. 471. उक्तस्यार्थस्य यत्तु स्यादुत्कीर्तनमनेकधा 490.

उत्कील auch ŚĀ. zu RV. 3, 15. 16, welchem MUELLER und AUFRECHT folgen; vgl. übrigens ĀÇV. Ça. 12, 13. 14.

उत्कुक्षिका vgl. auch उपकुक्षिका.

उत्कुट, उत्कुटक्रान्तन bedeutet das Sitzen mit untergeschlagenen Beinen.

उत्कुमुद (1. उद् + कु०) adj. wo die Lotusblüthen herausgekommen sind: पयस् KĀVĀD. 2, 194, v. 1.

उत्कूलित (von 1. उद् + कूल = तूल) adj. emporgerichtete Rispen —, — Büschel habend: ०शैवल ŚĀH. D. 294, 16.

उत्कृति Ind. St. 3, 132. 137. 281. 404. fg. ein Metrum von 4 X 20 Silben 107. 110. 285.

उत्क्रम 3) das Emporsteigen Ind. St. 3, 302.

उत्क्राथिनी (von क्रथ् mit उद्) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2624.

उत्क्रान्ति 1) Anfang BHĀG. P. 12, 12, 7. = अर्चिरादिगति Schol. — 2) प्राणोत्क्रान्ति das Entweichen der Lebensgeister KATHĀS. 72, 390. —

3) इन्द्राविष्णोत्क्रान्ति: heisst ein Ekāha ĀÇV. Ça. 9, 7, 34.

उत्क्री (क्री mit उद्) N. eines Ekāha ÇĀṆK. Ça. 14, 42, 8.

उत्क्षेप 3) ०लिपि neben निक्षेप०, विक्षेप० und प्रक्षेप०, also wohl nicht N. pr.; vgl. ed. Calc. 144, 5, 5.

उत्क्षेपण 1) das Erheben (nach Einigen auch das Hinaufwerfen) als eine der fünf Grundformen der Bewegung KAN. 1, 1, 7. 29. TARKAS. 55. SARVADARÇANAS. 107, 1. BHĀSHĀP. 5. पादयोः BHĀG. P. 10, 14, 12. आयुधोत्क्षेपण ŚĀH. D. 232. उत्क्षेपणव n. SARVADARÇANAS. 107, 1.

उत्खरिन्, die ed. Calc. 346, 8 liest उत्खलिन्.

उत्खली und उत्खली f. N. zweier Göttinnen LALIT. ed. Calc. 75, 16.

15. उखली und मुखली FOUCAUX 72. — Vgl. उत्खलिन् unter उत्खरिन्.

उत्खात n. das Untergraben, Unterwühlen: अन्त्यपरगृहेत्खातात्कर्म येषां (आखूनां खलानां च) न विद्यते Spr. 3681.

उत्तंस ein auf dem Scheitel getragener Kranz: स एव रत्नोत्तंसेषु राज्ञामाज्ञां न्यवेशयत् RĀGA-TAR. 5, 138. bildlich: नद्यः फुल्लतीरदुमोत्तंसाः VARĀH. BH. S. 56, 7. उत्तंसम् mit einem solchen Kranze schmücken: उत्तंसयिष्यति कचांस्तव देवि भोमः VERIS. in ŚĀH. D. 146, 6. उत्तंसित zu einem solchen Kranz gemacht, — verwandt: ०पक्वा adj. KATHĀS. 75, 83. उत्तंसित HARIV. 3527 falsche Lesart für उत्तम्वित, wie die neuere Ausg. hat.

उत्तंसक m. ein auf dem Scheitel getragener Kranz VARĀH. BH. S. 12, 6.

उत्तंसिका f. von उत्तंस in अशोकोत्तंसिका.

उत्तङ्क KATHĀS. 74, 305. Verz. d. Oxf. H. 11, a, 14. 34, a, 10.

उत्तथ्य ein Sohn Devadatta's Verz. d. Oxf. H. 84, b, 2.

उत्तपन m. Bez. eines best. Feuers NIRNĀJAS. 30, a, 6. fgg.

उत्तम 1) a) उत्तमोत्तम der vorzüglichste unter den vorzüglichen WEBER, RĀMAT. UP. 355. PRASAṅGABH. 13, a. अत्युत्तमा ganz vorzüglich KATHĀS. 87, 4. — b) त्रीणि मन्त्रं मध्यममुत्तमं च स्थानान्याहुः सप्तयमानि वाचः RV. PRĀT. 13, 17. BENF. fasst उत्तमम् MBH. 5, 7109 als adv. in der Bed. very loudly, aber es ist als acc. mit शङ्खप्रवरम् zu verbinden und gehört zu a). — c) RV. PRĀT. 1, 25. 5, 21. Bez. der Nasale 4, 11 (so zu lesen). VS. PRĀT. 1, 85. 89. 4, 113. 7, 11 (dieses die richtigen Zahlen). AV. PRĀT. 1, 6. 11. 99. 2, 5, 20. — 2) b) älterer Bruder Dhruva's Verz. d. Oxf. H. 69, b, 7. ein Muni 80, a, 14. — 4) n. = उत्तमाङ्ग Kopf in मृ-गोत्तम (s. d.) = मृगशिरस्.

1. उत्तमश्लोक (उ० + श्लोक) m. der höchste Ruhm: समानानामुत्तमश्लोको अस्तु TS. 5, 7, 4, 3.

2. उत्तमश्लोक (wie eben) adj. von höchstem Ruhme, Beiw. Kṛṣṇa's BHĀG. P. 10, 23, 20. 43.

उत्तमश्लोकीय m. N. pr. eines Autors HALL 97.

उत्तममुख (उ० + मुख) m. N. pr. eines Lehrers HALL 122.

उत्तमोत्तमक (von उत्तम + उत्तम) n. Bez. einer Art von Gesang ŚĀH. D. 509. 504.

उत्तमोत्तरीय (उत्तम + उ०) m. N. pr. eines Grammatikers TAITT. PRĀT. 1, 8 in Ind. St. 4, 181.

1. उत्तर 1) b) कोशलेषु R. 7, 107, 7. 17. आचार्याः WILSON, Sol. Works 1, 37. उत्तरस्यायनतः des Ganges nach Norden (vgl. उत्तरायण) WEBER, GĒOT. 107. ०मार्ग Nax. 2, 373. 378. VARĀH. BH. S. 9, 6 (vgl. 4). 47, 9; vgl. उत्तरवीथि. — c) BHĀG. P. 10, 37, 6. — d) त्रिषु त्रिषूत्रादिषु d. h.

bei den drei mit उत्तर beginnenden und den je zwei ihnen folgenden (Nakshatra) WEBER, NAX. 2, 312. उत्तरा: die mit उत्तर beginnenden (Nakshatra) 4, 309. उत्तरान्वित dass. Ind. St. 5, 297. उत्तरात्रय Cit. beim Schol. zu KĀTJ. Ça. 4, 7, 4. तिसृषूत्तरासु VARĀH. BRH. S. 6, 11. auch n. (sc. नक्षत्र) 13, 28, 54, 123, 98, 6, 100, 1. उत्तराविषये SOV. a. उत्तरफल्गुन्याम् MBH. 13, 3265. fg.; vgl. फल्गुनीपूर्वसमये = पूर्वफल्गुन्याम् 3264. उत्तरयोगे 3283 entsprechend dem पूर्वभाद्रपदायोगे 3282. उत्तरा: heisst auch der 2te Theil des Sāmaveda Ind. St. 8, 151. भविष्यदुत्तरं काव्यम् und उत्तरं n. so v. a. उत्तरकाण्ड R. 7, 99, 2. 111, 1. — e) im Process gewinnend (Gegens. अधर) VJAYAHĀRAT. 13, 9. — 2) a) N. pr. eines Lehrers WASSILJEW 41. fg. 113. 118. 150. pl. N. einer Schule 233. — 4) a) R. 2, 103, 20 erklärt der Schol. उत्तर durch उत्तम, नवीन. — c) त्रिषुवत्तरं endigend mit RV. PRĀT. 18, 15. अतीतृषामोत्तरं gefolgt von 1, 23. तन्मदिनेषु पुण्यदिनेषु चोत्सवोत्तरो मङ्गलविधि: DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 6. — d) अदत्तोत्तरा adj. KATHĀS. 63, 145. m. n. Beantwortung einer Klage VJAYAHĀRAT. 17. उत्तरभास s. oben u. अभास. — e) षडुत्तरं um sechs zunehmend RV. PRĀT. 16, 7. आद्यानां मासपरमं मध्यानां गोरोत्तरम् । तैलोत्तरं ददिक्राणां भोजनम् zum grössten Theil aus — bestehend MBH. 5, 1143. उत्कलिकोत्तरं voller Sehnsucht KĀVJĀD. 3, 11. कम्पोत्तरं stark zitternd SĪH. D. 98, 4. पूर्वे ब्रह्मोत्तरो वादो द्वितीयः तत्रियोत्तरः so v. a. das erste Wort lautete, dass die Brahmanen höher ständen, das zweite, dass die Krieger höher ständen, MBH. 13, 7200. — h) Bez. einer best. rhetorischen Figur (अर्थालंकार) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 4.

उत्तरकल्प m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 103, b, 86.

उत्तरकाण्ड auch das letzte Buch im Adhātmarāmajaṇa Verz. d. Oxf. H. 29, b, 19.

उत्तरकामाख्यातस्य n. Titel einer Schrift; s. u. तर्म्बुज und vgl. कामाख्यतल.

1. उत्तरकाल (1. उ० + काल) m. zeitliche Folge: ०तस् nach (zeitlich), mit gen. PĀNĪAR. 1, 12, 1.

2. उत्तरकाल (wie eben) adj. die Zukunft betreffend: कार्याणि MBH. 9, 3482.

उत्तरखण्ड, पूर्वखण्ड, मध्यम०, उत्तर० in Çārṅgadhara's Saṁhitā Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748. im Gaṇeçapurāṇa 84, a, 30. im Padmapurāṇa 13, b, 40. 15, b, No. 59. 84, a, 88. im Brahmandapurāṇa 84, a, 45. im Çivapurāṇa 75, a, No. 129.

उत्तरगार्ग्य m. der spätere d. i. jüngere Gārgja Verz. d. Oxf. H. 278, a, 16.

उत्तरगीता f. Bez. eines Abschnittes im Bhishmaparvan des Mahābhārata HALL 122. ०व्याख्या 123.

1. उत्तरग wohl Thürschwelle, wie AUFRICHT das Wort HALĀ. 2, 145 fasst.

2. उत्तरग m. eine hochgehende Woge: नद्या कृतोत्तरंगया KATHĀS. 123, 196.

उत्तरण 2) उत्तरणोपायं गङ्गायाः KATHĀS. 74, 125. das Herauskommen aus (abl.) — auf (acc.): उत्तरणं द्विपस्य तोपात्स्थलम् VARĀH. BRH. S. 94, 14.

उत्तरतल umfasst vier von den acht Abtheilungen, in welche die Medicin gewöhnlich zerlegt wird (SUCR. 1, 2, 5. fgg.), nämlich ÇĀlākja, Kaumārabhr̥tja, Kājākikitsā und Bhūtavidjā, SUCR. 1, 12, 2. fg.

V. Theil.

2, 302, 6. fgg. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 12. Titel eines mystischen Buches 90, a, 27. 95, a, 17. 103, b, 36. 109, a, 15.

उत्तरतम् 1) wohl zu streichen, da hier das Wort nach Norden bedeuten wird. — 2) von —, im Norden, in nördlicher Richtung VARĀH. BRH. S. 11, 14. 14, 24. 18, 3.

उत्तरतापनीय WEBER, RĀMAT. UP. 272. 329. Verz. d. Oxf. H. 270, a, 14. उत्तरे तापनीये 222, b, 30.

उत्तरदु lies 6, 49, 2 und vgl. u. द्र.

उत्तरधर्म (1. उ + धर्म) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEW 113. fg. — Vgl. धर्मोत्तर und उत्तर.

उत्तरपत्त 2) die Antwort desjenigen, der eine Thesis aufstellt, auf die vom Gegner gemachte Einwendung (पूर्वपत्त) MÜLLER, SL. 73. ०वाद Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 398.

उत्तरपथ Verz. d. Oxf. H. 340, a, 17.

उत्तरपद RV. PRĀT. 7, 8. AV. PRĀT. 3, 28. 4, 50.

उत्तरपान्थ N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 11. उत्तरपान्थ (vgl. पाण्ड्य) v. l.

उत्तरपुराण n. Titel eines Werkes der Gāina Wilson, Sel. Works 1, 279.

उत्तरम् später, hinterher (Gegens. पुरा) Spr. 4892.

उत्तरमानस MBH. 12, 5646. RĀGA-TAR. 3, 448.

उत्तरम् (von 1. उत्तर), ०यति antworten Schol. zu PRAB. 100, 8. (vor Gericht) eine Anklage beantworten: तत्राभियुक्त उत्तरयति मिथ्यैतत् VĪA. 29, b, 9. उत्तरित 24, b, 15.

उत्तरवृष (1. उ० + वृष) n. der zweite von zwei zusammenstossenden Vocalen oder Consonanten Schol. zu AV. PRĀT. 3, 74. — Vgl. पूर्ववृष.

उत्तरलीकर (von 1. उद्-तरल + 1. कर) in heftige Bewegung versetzen, zum Wogen bringen: यदब्धिमुत्तरलीकरोति (चन्द्रिका) SĪH. D. 299, 21. Davon nom. act. ०करणा 300, 1.

उत्तरवीथि f. die nördliche Bahn; welche Nakshatra sie umfasst VARĀH. BRH. S. 9, 4. 8. 47, 4.

उत्तरशैल m. pl. N. einer buddhistischen Schule WASSILJEW 229. 245. — Vgl. अपरशैल, पूर्वशैल.

उत्तरसकथ wohl Unterschenkel. — Vgl. पूर्वसकथ.

उत्तरसेन (1. उ० + सेना) m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEW 135.

उत्तरगार (1. उत्तर + ग० oder ग्रा०) n. ein Giebelzimmer HARIV. 4529. सेतमागार० die neuere Ausg.

उत्तराङ्ग (1. उत्तर + 3. अङ्ग) n. der letzte Theil einer Consonantengruppe Schol. zu VS. PRĀT. 1, 104.

उत्तराध्ययनगीता f. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 282 (उत्तराध्या० gedr.).

उत्तरपथ VARĀH. BRH. S. 9, 41. KATHĀS. 72, 162. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 29. Schol. zu KĀTJ. Ça. 19, 2, 21.

उत्तरासाय (1. उत्तर + सा०) m. Titel eines heiligen Buches der Çākta; s. oben u. आसाय.

उत्तरायण VARĀH. BRH. S. 81, 20. WEBER, GĪOT. 34. fg. उत्तरस्यायनतः 107.

उत्तरायणचक्र n. Bez. eines best. mystischen Diagramms; s. u. चक्र 4) am Ende.

उत्तरार्क (1. उत्तर + अर्क) m. Bez. einer der zwölf Formen der Sonne in Kāṣṭi, deren Bildnis im nördlichen Theile der Stadt aufgestellt war, Verz. d. Oxf. H. 70, b, 5.

उत्तरावत् oben befindlich TBr. 2, 1, 4, 1.

उत्तरिक m. N. pr. eines buddhistischen Lehrers WASSILJEV 269. wohl fehlerhaft.

उत्तरीय Pāṇ. Gṛh. 1, 4, 8, 9 (gegenüber वासस्). लग्नं स्तनते तव । कायतामृतरिणि नवं नखपदं सखि ॥ Spr. 3744. Z. 2 zu lesen उत्तरीयैरूप०.

उत्तरीयक am Ende eines adj. comp. (f. श्री) KATHA. 52, 325. 56, 243.

उत्तरेज N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 9.

उत्तरेण Z. 6 lies गार्हपत्यम्.

उत्तरेयुस् TS. 5, 2, 4, 7. DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 5.

उत्तरेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 18. 67, b, 2.

उत्तरेश्वरामय n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 77, b, 35.

उत्तरोत्तर 1) °विशिष्टपद Spr. 1413. SARVADARÇANAS. 55, 4. 57, 13. 115, 9. प्रगमनं वाक्यं स्यादुत्तरोत्तरम् eine Rede, die eine vorangehende überbietet, SĪH. D. 358. a speech containing an excellent answer BALLANT.

उत्तरोत्तरपदच्छला f. Titel eines Abschnitts der Sāmavedakṣhalā Verz. d. Oxf. H. 387, a, 22.

उत्तरोत्तरिन् 1) SHAPY. Br. 2, 10. °रिता ÇĀṆKH. Br. 30, 3. — 2) RV. PĀṬ. 16, 15 (so zu lesen) hat das Wort gleichfalls die unter 1) angegebene Bedeutung.

उत्तरोष्ठ auch der oberste Theil einer Säule (bildet 1/3 der ganzen Höhe) VARĪH. Bṛh. S. 53, 29.

उत्तान, दक्षिणेन पाणिना दक्षिणं पाणिं गृह्णाति साङ्कुष्ठमुत्तानेनोत्तानम् ÇĀṆKH. Gṛh. 1, 13, 2. GOBH. 2, 2, 16. °तलकर DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 21. द्यङ्कुल्युत्तानपाणि eine Hand mit zwei ausgestreckten Fingern BHĀG. P. 10, 42, 7. °फललुब्धानां वरं रक्षोपक्षीविनः so v. a. fertig da-liegende Früchte Spr. 3768. — m. N. pr. eines Āṅgīrasa TBr. 2, 2, 5, 3. 3, 3, 5. KĀṬH. 9, 9. — Vgl. प्रोत्तान.

उत्तानकर्मक (उ० + कर्म) n. (sc. आसन) eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 18.

उत्तानचरण (उ० + च० Fuss) m. = उत्तानपाद KĀṬKH. 19, 6 in Gött. gel. Anz. 1860, S. 737.

उत्तानपाद Sohn Manu's Verz. d. Oxf. H. 25, b, 27. Vater Dhruva's 41, a, N. 2. 83, b, 18.

उत्तानरेचित (उ० + रे०) m. (sc. हस्त) eine, best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 23. उत्तानवञ्चित v. l.

उत्ताप grosse Hitze (eig. und übertr.): प्रत्यूहः सर्वसिद्धिनामुत्तापः प्रथमं किल Spr. 1853.

उत्तापिन् adj. brennend: परेतापिन् als Erkl. von कुषाकु MEd. k. 70.

उत्तार m. Rettung: स घोरामापदं प्राप्य नेतारमधिगच्छति Spr. 4726.

उत्तार (1. उद् + तारा) adj. mit herausgetretenem Augenstern: °लोचन BHĀG. P. 6, 14, 46.

उत्ताल 1) a) = उन्नत hoch HALĀ. 5, 14. — b) MĀLATI. 77, 12. KATHA. 75, 43. — Vgl. कलोत्ताल.

उत्तितीर्षु hinüber zu schiffen wünschend: संसारसिन्धुमतिडुस्तरमुत्तितीर्षीर्नान्यः श्रवो भगवतः पुरुषोत्तमस्य BHĀG. P. 12, 4, 39.

उत्तुङ्ग Spr. 2731. BHĀG. P. 10, 44, 34. °नासिक KATHA. 61, 15. — Vgl. प्रोतुङ्ग.

उत्तेजन das Anfeuern: °करी शत्रोर्वाक् SĪH. D. 416. 471. उत्तेजनमितीष्यते । स्वकार्यसिद्धये ऽयस्य प्रेरणाय कठोरवाक् 487.

उत्तोरण ÇATR. 14, 127.

उत्तासक (vom caus. von त्रस् mit उद्) adj. schreckend SĪH. D. 123, 1.

उत्तिपद zu streichen; vgl. Spr. 1558.

उत्थ 1) b) हेतुमात्रविभागोत्थ BHĀSHĪP. 119. BHĀG. P. 10, 29, 29. 87, 40. Die Stelle PĀṆĀT. I, 400, wo उत्थ selbständig erscheint (wie BHĀG. P. 10, 87, 29. 14, 6, 17), ist verdorben; vgl. Spr. 2063.

उत्थातव्य adj. impers. aufzubrechen: °तव्यमितो ऽस्माभिः BHĀG. P. 10, 11, 22.

उत्थान 1) a) सूर्योत्थान Sonnenaufgang BHĀG. P. 10, 20, 47. das Wiederauftauchen: मयवदुत्थानम् KAP. 3, 54. — b) an allen angeführten Stellen Bemühung, Anstrengung, Thätigkeit; vgl. noch MBH. 3, 1086. 10, 75. 80. 12, 2104. Spr. 449. 1450. 3482. 3769. 3771. fg. 4333. 4634. °वीर ein Mann der That (Gegens. वागवीर) 3770. उत्थानपुक्तः सततं परेषामन्तरेषणो bemüht MBH. 3, 1258. अनुत्थान n. Unthätigkeit RĪGĀ-TAN. 5, 252. adj. nicht durch eigene Anstrengung unterstützt (देवत) MBH. 10, 75. — c) in der Med. die Entstehung einer Krankheit Verz. d. Oxf. H. 305, b, 18. 312, a, 18. — n) Bez. eines best. Processes, der mit Mineralien vorgenommen wird, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 9.

उत्थानवत् thätig, fleissig.

उत्थापक adj. anfeuernd, zum Kampfe antreibend; m. (sc. व्यापार) Bez. einer Unterabtheilung des Sāttvatī genannten Stils DAÇAK. 2, 49. 50. SĪH. D. 416.

उत्थापन 1) a) KATHA. 60, 14. 73, 165. BHĀG. P. 10, 44, 5. das Erwecken (einer Gottheit) WILSON, Sel. Works 1, 127. — Vgl. वस्तुत्थापन.

उत्थापित (von उत्थापिन्) n. Bemühung, Anstrengung, Thätigkeit Spr. 1252.

उत्थापिन् sich anstrengend, thätig Spr. 449.

उत्पत्त s. u. उपेत.

उत्पद्मन् KATHA. 44, 72. 67, 15.

उत्पतन adj. (f. ई) in Verb. mit विद्या ein Zauberspruch, vermittelt dessen man sich in die Lüfte erhebt, KATHA. 86, 158.

उत्पताकाघ्न adj. mit aufgezogenen Fahnen und Bannern: पुर KATHA. 51, 195.

उत्पतिञ्चु bedeutet PĀṆĀT. III, 40 (Spr. 2340) im Begriff stehend aufzuspringen.

उत्पत्ति 1) °स्थितिसंकारकारिणी WEBER, RĪMAT. UP. 337. उत्पत्तिप्रकरण, स्थितिः, उपशमः, निर्वाणः Titel von Abschnitten im Jogavāsishṭha Verz. d. Oxf. H. 354, a, 7. 8. ननु धर्मादते ऽर्थकामयोरनुत्पत्तिरेव DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 3. fg.

उत्पत्तिकेतन (उ० + के०) n. Geburtshaus, Geburtsort KATHA. 94, 6.

उत्पत्त्यपाकला zu zerlegen in उत्पत्त्य (absolut. von 1. पत् mit उद्) + पा०; vgl. निपत्त्योद्दिष्टिणी.

उत्पत्सु Bez. einer best. Zeitperiode: एकमेवाद्वितीयं वै ब्रह्म नित्यं सनातनम् । द्वैतभावं पुनर्याति काल उत्पत्सुसंज्ञके ॥ Verz. d. Oxf. H. 81,

a. 27. fg. Vielleicht fehlerhaft für उत्पित्सु.

उत्पथ *Abweg* (in eig. Bed.) KATHA. 58, 90. 71, 194. 123, 126. आसन्नु-  
त्यथादि-यः नुननयो ऽनुप्रप्यतीः BHAG. P. 10, 20, 10. in übertr. Bed.  
41, 19, 31. 42.

उत्पल 1) a) die Blüthe der Nymphaea, nicht die Pflanze selbst, welche  
उत्पलिनी heisst. संपत्सु मक्तो चित्तं भवत्युत्पलकोमलम् Spr. 3188.  
Vgl. मेहेत्पल. — 2) Verfasser des Wörterbuchs Utpalamālā Verz.  
d. Oxf. H. 126, a, 11. ein Astronom, = भट्टोत्पल 329, a, N. 780. 338, a, 2.  
KERN in Pref. zu VARĀH. BRH. S. 6. fg. 61. fg.

उत्पलमाला f. Titel von Utpala's Wörterbuche Verz. d. Oxf. H.  
113, a, 86. 126, a, 11.

उत्पलराज m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 24.

उत्पलश्रीगर्भ m. N. pr. eines Bodhisattva DAÇABHŪM. 2.

उत्पलाक्षी f. N. der Dākshājanī in Sahasrāksha Verz. d. Oxf.  
H. 39, b, 7.

उत्पलाचार्य (उत्पल + आ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Autors SARVADARÇANAS.  
92, 7. HALL 163.

उत्पलावर्तक (उत्पल + आ<sup>०</sup>) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf.  
H. 39, b, 24.

उत्पलिन् 2) a) bedeutet auch schlechtweg die Pflanze Nymphaea;  
vgl. पद्म und पद्मिनी. — d) Verz. d. Oxf. H. 182, b, 82. UÉVAL zu UNĀDIS.  
1, 3. 7. 125. 3, 157. 4, 188.

उत्पाटन 2) an den zwei ersten Stellen das Entthronen, an der 3ten  
das Verjagen, Fortjagen (einer Person). — 3) nom. ag. in कसनोत्पाटन.

उत्पाटयोग m. Bez. eines best. astr. Joga Verz. d. Oxf. H. 86, a, 42.

उत्पाटिन्, कीलो<sup>०</sup> auch KATHA. 60, 26.

उत्पात 2) n. HARIV. 9294. — 3) NILAK. erklärt: उत्पातेन उत्क्रात्या-  
दिना विधीयते वशीक्रियते.

उत्पाद KAP. 1, 114. अनुत्पादज्ञान WASSILJEV 183. — Vgl. श्रेयोत्पाद.

उत्पादक 1) तदन्योऽन्ये मिथो यत्रोत्पाद्योत्पादकता भवेत् PRATĀPAR.  
91, b. — 2) = ऊर्ध्वपाद, also in 1. उद् + पाद zu zerlegen. — 3) b) अ-  
लावुं (so die neuere Ausg.) वर्णपेक्षारी तथैवोत्पादिकामपि HARIV. 7844.  
= उपोदको = vulg. पोई NILAK. पोई oder पोय ist nach MOLESW. the  
spike which shouts out from the Cocanwt and some other Palms, con-  
taining the spadix or fruit-stalk.

उत्पादन 1) केशोत्पादनमौषधम् KATHA. 61, 181.

उत्पाद्य (von 1. पद् im caus. mit उद्) adj. was hervorgebracht —, be-  
wirkt —, herbeigeschafft wird: देहान्युत्पाद्यमत्तवत् BHAG. P. 10, 73, 21.  
PRATĀPAR. 91, b (s. oben u. उत्पादक 1.). ऽवस्तु Verz. d. Oxf. H. 86, b, 81.  
was vom Dichter geschaffen —, erdacht wird DAÇAR. 1, 15. SĪH. D. 313.

उत्पार (1. उद् + पार) adj. grenzenlos: ऽपारम् (von 2. पार) adv. bis  
zum Ende —, bis zum Grunde des Grenzenlosen d. i. des Meeres: खुरे:  
नुरप्रेरयंस्तदाप उत्पारपारम् BHAG. P. 3, 13, 80. पारमून्यानामपो पार-  
म् श्वसानं यथा भवति तथा Schol.

उत्पिञ्ज (1. उद् + पि<sup>०</sup>) wohl Aufstand, Revolution RĪGA-TAN. 3, 122.  
6, 282. 8, 2496.

उत्पिञ्जल wobel eine grosse Verwirrung herrscht, wo es drunter und  
drüber geht HALĪ. 4, 46. — Vgl. u. पिञ्जलक.

उत्पिण्ड (1. उद् + पि<sup>०</sup>) Zuspitze VJUTP. 135.

उत्पित्सु (vom desid. von 1. पत् mit उद्) adj. 1) im Begriff stehend  
aufzusteigen, — sich in die Luft zu erheben KĀLIDĀSA im ÇKDn. u. नी-  
रुन्ध. — 2) im Begriff stehend zu entstehen, im Entstehen begriffen: आ-  
मय Verz. d. Oxf. H. 312, a, 19.

उत्पीड 1) MBH. 3, 825 erklärt NILAK. das Wort durch ततस्थान  
Wunde. MEGH. 88 und an allen unter 2) aufgeführten Stellen bedeutet  
das Wort einen hervorbrechenden Strom; vgl. noch प्रस्रवोत्पीडवर्षिणी  
ein Strom von Milch HARIV. 4776. सासिञ्जप्रस्रवोत्पीडैः कृष्णमानन्दि-  
नैः mit einem Strom von Thränen 3426. पूरोत्पीडे तडागस्य परोवाहः  
प्रतिक्रिया so v. a. bei einem Andrang von Wasser UTTARARĀMA. 36,  
12 (73, 5). उत्पीड इव धूमस्य 42, 13 (56, 11). — Vgl. कान्तोत्पीडा.

उत्पीडन VARĀH. BRH. S. 51, 38.

उत्पुंसप् wegwischen: कायस्थो हि करोत्येको व्यापारं ब्रह्मरूपोः ।  
लिखत्युत्पुंसपति च तणादिभ्यं कस्वितम् ॥ KATHA. 72, 323. Wohl eine  
verdorbene Wortform.

1. उत्पुलक (1. उद् + पु<sup>०</sup>) n. das Sträuben der Härchen am Körper  
(vor Aufregung): विधृत्युत्पुलकानि BHAG. P. 10, 30, 13. अतिक्रियोत्पुल-  
काभ्युगद्गद्म् adv. 7, 7, 34.

2. उत्पुलक (wie eben) adj. (f. आ) bei dem sich die Härchen am Körper  
sträuben BHAG. P. 7, 4, 41. तनुं 11, 3, 31. वपुस् RĪGA-TAN. 4, 115.

उत्पुलकित (von 1. उत्पुलक) adj. dass. BHAG. P. 10, 30, 10.

उत्प्रवाल (1. उद् + प्र<sup>०</sup>) adj. an dem junge Triebe sich zeigen: श्र-  
ण्यानि Spr. 3778.

उत्प्रास 2) DAÇAR. 2, 16. स्मृताः सोल्लुण्ठोत्प्रासोपकासाः समान्यः  
HALĪ. 1, 149. सोत्प्रासकसित = उपकसित 4, 46. सोत्प्रासम् SĪH. D. 313.  
11. सोपकासोत्प्रास 112, 8. jocular expression BALLANT.

उत्प्रासन n. Spott SĪH. D. 471. उत्प्रासनं तूपकासो यो ऽसाधो साधुमा-  
निनि 478.

उत्प्रेतक adj. betrachtend BHAG. P. 10, 87, 50.

उत्प्रेतण n. eine bildliche Bezeichnung SĪH. D. 106, 14. 291, 7. 16. 293, 1.

उत्प्रेतणीय adj. bildlich gesagt werdend SĪH. D. 293, 13.

उत्प्रेता 2) यत्रान्यधर्मसंबन्धादन्यत्वेनोपदर्शितम् । प्रकृतं हि भवेत्प्रा-  
ज्ञास्तामुत्प्रेतां प्रचक्षते ॥ PRATĀPAR. 81, a. zerfällt in zwei Hauptclassen:  
वाच्या und प्रतीयमाना ebend. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 18. ज्ञात्युत्प्रेता  
SĪH. D. 290, 4. ऽवल्लभ N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 24.

उत्प्रेक्ष्य adj. = उत्प्रेतणीय SĪH. D. 214, 9.

उत्प्लवन, lies 1) das Springen: मर्कटोत्प्लवन nach Art der Affen BHAG.  
P. 10, 11, 58. 14, 61. — 2) das Ueberfließen so v. a. das Ueberfließen-  
lassen (durch Zugiessen von mehr Flüssigkeit oder durch Neigung des  
Geschirrs) M. 5, 115; vgl. प्लाव.

उत्फल vgl. प्रोत्फल.

उत्फाल, तरंगस्तुरगादीनामुत्फाले so v. a. Galopp UÉVAL zu UNĀDIS.  
1, 119. ऽगमन AUFRECHT im Ind. u. तरंग.

उत्फुल्ल 1) a) aufgeblüht (diese Bed. hätte voranstehen müssen) KĪ.  
5, 39. दृष्टि KATHA. 51, 181. कुर्योत्फुल्लानन 52, 67. ऽगल्लौरालापाः क्रियन्ते  
उर्मुखैः मुखम् बोसे मूलरं कौनः mit Leichtigkeit schwatzen, dass ihnen  
die Backen bersten, Spr. 3779. — Vgl. प्रोत्फुल्ल.

उत्स, सारस्वतावृत्तौ TBH. 1, 4, 4, 9.

उत्सङ्ग 1) अत्र कैके कुमारमुत्सङ्गमानयति ÇĀṆKH. GĀH. 1, 16, 8. गोभु-  
जा वक्षभा लक्ष्मीर्मातङ्गात्सङ्गलालिता so v. a. auf dem Rücken eines Ele-  
phanten Spr. 4030. शरद्भ्राधरात्सङ्गशयिनीमिव सौदामिनीम् DAÇAK. in  
BHF. Chr. 199, 7. — 3) eine best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H.  
86, a, 33 (lies उत्सङ्गा ऽव०). 202, b, 29. उत्सङ्गक a, 19. — Vgl. मूत्रोत्सङ्ग.

उत्सन्नयज्ञ, Weiteres u. सद् mit उद्.

उत्सर्पण n. das Hinaufsteigen: पिपीलिकोत्सर्पण VJUTP. 110.

उत्सर्ग 1) अज्ञावर्षुरोत्सर्गमार्जनीरेणुवत् wie Staub, den der Ziegen  
und Esel Hufe erregen, und wie Staub vom Besen PAÑĀT. II, 108 (Spr.  
3393). परोत्सर्ग च भुञ्जते Excremente Spr. 1088. शपोत्सर्ग das Ausstos-  
sen eines Fluches R. 7, 30, 46. — 3) इन्द्रियाणामनुत्सर्गो (so liest die ed.  
Bomb. des MBH.) मृत्युनापि विशिष्यते । अत्यर्थं पुनरुत्सर्गः सादयेद्देवता-  
न्यपि ॥ Spr. 3747. — 4) धर्म Verz. d. Oxf. H. 284, a, 9. — 5) प्राणोत्सर्ग  
das Aufgeben des Geistes, Sterben MBH. 13, 2666. — 6) Ind. St. 2, 221.  
Schol. zu RV. Prāt. 1, 13. उत्सर्गात् VARĀH. BĀH. S. 93, 1. Weil die all-  
gemeine Regel durch eine Ausnahme wieder aufgehoben wird, heisst  
sie उत्सर्ग (nulla regula sine exceptione). — 7) die personifizierte Aus-  
leerung ist ein Sohn Mitra's von der Revati BHĀG. P. 6, 18, 5.

उत्सर्गसमिति (उ० + समिति) f. bei den Ġaina eine der 5 Lebens-  
regeln: behutsames Benehmen bei der Entleerung, so dass dabei keinem  
lebenden Wesen ein Leid widerfährt, SARVADARÇANĀS. 39, 13.

उत्सर्प n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, a. — Vgl. संसर्प.

उत्सर्पण n. das Sichhinausmachen oder Aufgehen der Sonne NIR. 12,  
13. das Hinausgehen Schol. zu ÂÇV. ÇA. 4, 13, 10. das Vortreten BHĀG.  
P. 10, 44, 4.

उत्सर्पिणी ein aufsteigendes Verhältniss, Zunahme VP. 197, N.

उत्सव 2) उत्पन्नलोचनालोकनोत्सव KATHĀS. 74, 316. शरत्पद्मोत्सवं  
वक्त्रम् (स्त्रीणाम्) so v. a. (der Frauen) Gesicht ist wie ein aufgeblühter  
Herbstlotus Spr. 5066. नेत्रोत्सव so v. a. frohlockende Augen AMAR. 23  
(Spr. 1084). सोत्सव adj. ein Fest feierend so v. a. über die Maassen froh  
KATHĀS. 51, 180. 115, 132. Z. 8 lies विभूत्या. — Vgl. महेत्सव.

उत्साद Unterbrechung: नेोत्सादमगमच्छेदं (so die ed. Bomb.) कदाचि-  
दिह नः कुलम् unser Geschlecht hat nie eine Unterbrechung erlitten  
MBH. 1, 4364. कुलोत्साद Vernichtung des Geschlechts und eine darauf  
gerichtete Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 97, b, 37.

उत्सादन 2) R. 7, 8, 7. 34, 44. 36, 24. — 3) Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14. —  
Vgl. प्रोत्सादन.

उत्सादिन् (von सद् mit उद्) adj. einstellend, ausgehen lassend; s. अ-  
भ्युत्सादिन्.

उत्सारक HALĀJ. 2, 269.

उत्सारण lies das aus-dem-Wege-Tretenlassen, das Wegtreiben des  
Volkes auf der Strasse (um einem Vornehmen Platz zu machen).

उत्सारणीय adj. hinauszuwelsen, fortzujagen: भृत्य Spr. 3913.

उत्सार्य adj. wegzutreiben (auf der Strasse, damit einem Vornehmen  
Platz gemacht werde): नेोत्सार्याः पथिकाः केचित्तेभ्यो दास्ये वसु क्कम्  
MBH. 13, 2790.

उत्साह 1) पलायनकृतोत्साहा निरुत्साहा द्विषज्जये fest entschlossen

zu fliehen MBH. 7, 1836. चित्तोत्साह PAÑĀT. II, 198 (Spr. 3255) des Gel-  
stes Macht. — 3) Freude, Jubel; Festtag MOLESW. अमृत्कुम्भं सर्वं सो-  
त्साहं बभूव VET. in LA. (II) 18, 8. आमन्त्रणोत्सवा विप्रा गोवो नवत्-  
णोत्सवाः । पत्युत्साहयुता नार्यः (नार्य beide Ausgg.) अहं कृञ् रणोत्सवः ॥  
der Brahmanen Festtag ist eine Einladung zum Schmause, der Kühe  
Festtag frisches Gras, der Weiber Jubel ist der Gatte, mein Festtag,  
o Kṛṣṇa, ist die Schlacht, VEDDHA-KĀN. 12, 13. — Vgl. उरुत्साह,  
निरुत्साह, महेत्साह.

उत्साहन HALĀJ. 5, 84.

उत्साहशक्ति (उ० + श०) f. Willenskraft Spr. 459. Kraft, Macht 5385.  
Ind. St. 10, 194. fg.

उत्साहिन् Spr. 2757. अनुत्साहिनी मतिः sov. a. Indolenz KATHĀS. 72, 118.

उत्सिसृन् (vom desid. von सृज् mit उद्) adj. im Begriff stehend auf-  
zugeben BHĀG. P. 12, 6, 32.

उत्सुक mit loc. KATHĀS. 65, 256. 73, 246. mit प्रति 61, 22. सोत्सुक =  
उत्सुकः स्वं देशं प्रति 67, 99. उदाह० 66, 135. उत्सुक mit Ungeduld Et-  
was erwartend, gespannt BHĀG. P. 10, 69, 3. — Vgl. निरुत्सुक, पर्युत्सुक.

उत्सुकता Sehnsucht, Verlangen: दधतो रतेन (= रते) भृशमुत्सुकताम्  
ÇĀC. 9, 2. अनुत्सुकता Anspruchslosigkeit VIKR. 12, 6.

उत्सुक्य (von उत्सुक), ऽपति wehmüthig stimmen MĀLAV. 79.

उत्सूर्य, ऽशायिन् nach Sonnenaufgang noch schlafend MBH. 12, 8396.

उत्सृष्टिकाङ्क्ष m. Bez. einer Art einactiger Schauspiele SĀH. D. 519.

उत्सेक 2) MBH. 1, 4364 ist mit der ed. Bomb. उत्सादम् st. उत्सेदम्  
zu lesen.

उत्सेकिन्, संपत्स्वनुत्सेकिनः Spr. 5293.

उत्सेध 2) अङ्गुष्ठकस्य VARĀH. BĀH. S. 58, 19. — 3) ते तव प्रबलं दर्पमुत्सेधं  
च पृथग्विधम् । व्यपनेष्यति R. 7, 116, 19. दर्पः आत्तरः । उत्सेधः शरीरः  
Schol. — 5) N. verschiedener Sāman PAÑĀT. Br. 45, 9, 10. 19, 7, 1. 4.  
Ind. St. 3, 209, a. अङ्गिरसामुत्सेधनिषेधौ desgl. 201, 6.

उत्स्तन (1. उद् + स्तन) adj. (f. ३) hohe Brüste habend VARĀH. BĀH.  
S. 74, 18.

उत्स्मय (1. उद् + स्मय) adj. aufgeblüht, blühend BHĀG. P. 10, 37, 9.  
वीक्षित ein Blick mit weit geöffneten Augen 71, 35.

उत्सृष्ट्य (von सृज् mit उद्) adj. auszuschleiden TATTVAS. 28.

उत्स्रोतस् (1. उद् + स्रो०) adj. dessen Lebenslauf in die Höhe geht  
BHĀG. P. 3, 10, 18. — Vgl. उर्ध्वस्रोतस्.

उत्स्वन (1. उद् + स्वन) m. ein lauter Ton BHĀG. P. 7, 8, 28.

उत्स्वप्राप् MĀLAV. 55, 22. उत्स्वप्रापित n. das Sprechen im Schlaf  
SĀH. D. 219.

1. उद् Z. 7 hinter Sch. füge hinzu zu RV. 4, 21, 9.

2. उद् mit अनु benetzen: अन्वोन्दन् KĀTH. 27, 5.

— अभि dass.: अन्वुय्य (nach dem Schol. von वन्द) PAÑĀT. Br. 6, 8, 7.

— नि, न्युन्दमान ÇĀṆKH. Br. 16, 7.

— सम्, समुन्नमयतो वत्सं पश्चाच्छुध्यति कर्मणा nass gemacht Spr. 5176.

उद् vgl. noch क्षीरद, गन्धोद, धृतोद.

उदंश्रु (1. उद् + श्रु) adj. hell strahlend: ऽदशनांश्रुभिः SĀH. D. 337, 18.

उदक Z. 12 füge hinzu KĀTH. 25, 2. PAÑĀT. Br. 23, 4, 2. KĀTH. ÇA. 24,  
1, 23. — n. ein best. Metrum RV. Prāt. 17, 5. Ind. St. 2, 107. 111. —

m. N. pr. eines Mannes *gapa* वाक्कादि zu P. 4, 1, 96. — Z. 4 vom Ende sind die Worte die Handlung selbst u. s. w. bis 1, 790 zu streichen; vgl. u. उदकार्य. — Vgl. कामेदक, कालेदक, क्षीरेदक, तिलेदक, समानेदक, घृतेदक, घृतेदकि.

उदककुम्भ m. = उदकुम्भ Uéval. zu Unādis. 2, 39.

उदकक्षेपिका (उ° + स्वे°) f. ein best. Spiel, bei dem man sich mit wohlriechendem Wasser besprüht, Verz. d. Oxf. H. 217, b, 42.

उदकागृह vielleicht adj. in's Wasser tauchend, sich badend.

उदकघात (उ° + घात) m. das Schlagen des Wassers vielleicht so v. a. kunstgerechtes Plätschern im Wasser, unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 4.

उदकदान pl. Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644. sg. die Wasserspende, ein best. Fest in Uḡgajini Kathās. 112, 25. fgg.

उदकधर (उ° + धर) m. Wolke Uéval. zu Unādis. 2, 22.

उदकपरीक्षा (उ° + प°) f. Wasserprobe (als Gottesurtheil) ÇKDn.; vgl. Stenzler in Z. d. d. m. G. 9, 671. fgg.

उदकपूर्व (उ° + पूर्व) adj. f. früher gebadet Āc. G. 1, 6, 1.

उदकमत (उ° + मत) n. die Lehre des Wassers d. i. der Verehrer des Wassers (der Tirtha) Verz. d. Oxf. H. 250, b, 39.

उदकवाद्य (उ° + वाद्य) n. mit Wasser gemachte Musik, unter den 64 Kalā aufgeführt Verz. d. Oxf. H. 217, a, 4.

उदकास्त, घृतेदकास्तात् Çān. 54, 21 bedeutet bis zum Wasser; उदकास्तम् zum Wasser, bis z. W. Mats. 10. Çān. Ch. 85, 11.

उदकार्गल v. l. für उदगार्गल.

उदकार्णव (उदक + ऋ°) vielleicht adj. wasserreich, als Beiw. des Meeres Spr. 3426.

उदकार्य (उदक + र्य°) m. eine mit Wasser vollzogene Cerimonie Kauç. 75. उदकार्य प्रचक्रमे MBn. 1, 790.

उदकुम्भ Uéval. zu Unādis. 2, 39. Verz. d. Oxf. H. 277, b, 3. उदकुम्भानो दानम् 294, a, 17. शात्युदकुम्भस्तु BHATT. 2, 20. SARVADARÇANAS. 158, 2.

उदकेशय (उ°, loc. von उदक, + शय) adj. im Wasser hausend R. 7, 104, 5.

उदकोदर vgl. दकोदर.

उदकैस् adv. = उदक्तात् AV. 8, 3, 19.

उदकप्रवण Kānd. Up. 4, 17, 9 bedeutet wohl so v. a. nach Norden, zum Lande der Seitgen (उत्तरकुह) führend.

उदक्य 1) b) Līp. 2, 6, 14. MBn. 12, 5008.

उदगयन VARĪH. BṚH. S. 5, 32. 60, 20. BṚH. 2, 20. WEBER, GJOT. 108. Nax. 2, 301. 312. Z. 3 lies 67 st. 6. 7. adj. auf dem Wege liegend, welchen die Sonne auf ihrem Gange nach Norden geht: नक्षत्राणि BṚH. P. 5, 23, 5. 6. — Vgl. दक्षिणायन.

उदगार्गल = दगार्गल VARĪH. BṚH. S. 2 (S. 7, Z. 3).

उदगति f. = उदगयन H. WEBER, GJOT. 29.

उदय 1) HARY. 4102. क्षातपत्र in die Höhe gehoben VARĪH. BṚH. S. 73, 2. मरुस्थल hoch gelegen Kām. Nīṭis. 3, 16. — 3) यौक्तामुदयकालः (so ist wohl zu lesen) die schönste Zeit Vet. in Lā. (II) 19, 2. तस्मात्सिंह इवोदयमात्मानं वीक्ष्य संपतेत् überlegen Kām. Nīṭis. 9, 57. — 5) laut lönend: ब्रह्मधरोदयस्ताडितो देवदुन्दुभिः R. 7, 19, 30.

उदयोष m. das Bauschen des Wassers Līp. 2, 5, 14.

V. Theil.

उदङ्क 2) mit उत्तङ्क und उत्तङ्क wechselnd Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 2. ein Sohn Çilāda's 255, a, 10.

उदङ्ग (उद + 1. ङ) n. Lofus BṚH. P. 10, 14, 33.

उदङ्ग 1) Z. 3 lies ऽस्योदङ्गो. — 2) षण्मासा दक्षिणा नित्यः षकुदङ्गुति सूर्यः WEBER, Nax. 2, 345. adv. VARĪH. BṚH. S. 5, 32. 18, 2. 24, 29.

उदङ्गन 2) HALI. 2, 161.

उदधि vgl. क्षीरेदधि, क्षीरेदधि, महेदधि.

उदधिमेख्ता BṚH. P. 12, 12, 64.

उदधिज्ञा (उ° + ज्ञा) m. N. pr. eines der 7 Weisen im 11ten Manvantara HARY. 478. उदधिज्ञ्य die neuere Ausg., चारुधिज्ञ्य LAGL.

उदन् उदङ्ग gen. sg. TS. 2, 4, 8, 1. Kīṭh. 11, 9.

उदत्त 1) TBa. 2, 1, 2, 1. — 2) a) KATHAS. 52, 96. 123, 321. — d) तस्माद्दत्ते (also oxyt.) प्रजाः समैधत्ते TBa. 1, 2, 2, 2. nach dem Comm. am Ende der Arbeit, zur Zeit der Ernte: also das Feiern, Ruhezeit.

उदन्य 2) Spr. 2154.

उदप adj. = अथ उत्तरकः, z. B. पृथः Uéval. zu Unādis. 2, 58. — Vgl. उदुप.

उदपात्र 1) Kauç. 78. विनोदपात्रम् (विना उदपात्रम् oder विनोद-पात्रम्) BṚH. P. 4, 22, 47 vom Schol. durch अञ्जलिं विना und उपकृतास्प-दम् erklärt.

उदपान m. Līp. 4, 1, 16. उदपानव्रवे (= एककूपैकजीवने Schol.) यामे MBn. 13, 4524. 4568. — Als N. pr. eines Dorfes bei den Völkern im Norden wohl m. *gapa* पलयादि zu P. 4, 2, 110. — Vgl. घृतेदपान.

उदप्लव (उद + प्लव) m. Wasserfluth BṚH. P. 12, 4, 12.

उदमन्थ MBn. 13, 8477. = उदकुम्भयुक्तः सक्तुविकारः Nīṭis.

उदमय (von उद) adj. aus Wasser bestehend: वसु BṚH. P. 18, 20, 5.

उदय 1) zu streichen, da an den angeführten Stellen das Wort subst. m. ist und den nachfolgenden Laut bezeichnet; vgl. u. 2) e). — 2) a) शोकार्णवोदये das Anschwellen des Meeres, Fluth Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 506, (Z. 15. — b) WEBER, GJOT. 40. 89. 91. 109. Nax. 2, 287. उदयास्ताधिकार Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 773. महेदयास्त-साधन No. 774. hellatischer Aufgang VARĪH. BṚH. S. 6, 1. fgg. 7, 1. — e) °शिखरिन् VARĪH. BṚH. S. 28, 3. °गिरि Verz. d. Oxf. H. 338, b, 28. 339, a, 30. उदयाचल 62, a, 25. Schol. zu Nāṭis. 22, 41. °प्रस्थ DAÇAK. in BṚH. Chr. 184, 4. — d) सर्वार्थतैकामत्योः तयोदयो चित्तस्य समाधिपरिणामः Verz. d. Oxf. H. 229, b, 13. = प्रादुर्भाव 19. ब्रह्मत्सिन्धुदयात्तत्ते BṚH. P. 10, 63, 44. विमलज्ञानोदय SARVADARÇANAS. 22, 3. विप्रद्विज्ञानोदय 17, 11. निर्मलज्ञानोदयो महेदयः 117, 2. — e) in den Prāṭicakra und ein Mal bei P. (3, 4, 67) das nachfolgende Wort, der nachfolgende Laut, = पर P. 3, 4, 67, Sch. — RV. Prāt. 2, 16. 3, 6. 4, 1. 2. उदये so v. a. उदये कर्तमानाः nachfolgend 22. am Ende eines adj. comp.: इकारोदय ein इ zum folgenden Buchstaben habend 2, 6. 7. 5, 5. VS. Prāt. 3, 84. 31. 4, 6. 16. 140. AV. Prāt. 3, 65. Schol. zu 3, 27. Häufig am Ende eines adj. comp. in der Bed. Folge: दादये दुःखं मुखोदयम् Leid, auf das Freude folgt, Spr. 3246. दोषाः — व्यस-नोदयाः Missgeschick im Gefolge habend 3169. — f) लब्धोदय emporgekommen Spr. 3710. प्राप्तोदय zu Glück gelangt 4266. उदय Glück, Sieg im Gegens. zu तय Untergang 3723. — g) अष्टौ निधिपतिः कोषान् (प्राक्पिणो-द्धरेः) लोकपालो निजोदयान् als seinen Besitz, als das, worüber er zu ver-

fügen hat, Bha. P. 10, 50, 56. = विभूति Schol. — A) der Schol. in der ed. Bomb. erklärt folgendermaßen: पितृत्वं प्रापणानां पापवस्तुनामुद्यः प्रसारणं यस्यां सा. — 1) ० राय Ksmrīc. 52, 17. — Vgl. कथोदय, चन्द्रोदय, इन्द्रोदय, महेन्द्रोदय.

उद्यकर und उद्यंकर m. mit dem Bein. पाठक N. pr. eines Autors HALL 11.

उद्यजित् (उ० + जित्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 7.

उद्यतुङ्ग (उ० + तुङ्ग) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 72, 23.

उद्यन 2) ein Sohn Vasudāman's Verz. d. Oxf. H. 40, b, 20. उद्यन und उद्यनार्थ ein Philosoph und Verfasser verschiedener Schriften 135, b, No. 255. 164, a, 1. 242, b, No. 599. 243, a, No. 600. fgg. 244, a, No. 606. 258, b, 4. 5. 29. HALL 20. 21. 26. 27. 65. 81. 82. 164. SARVADARCANAS. 113, 5. 120, 12. 131, 8. 133, 3.

उद्यनीय substantivisch mit Ergänzung von कर्मन् Bha. P. 3, 13, 36: प्रायणीयोदयनीयदंष्ट्रः.

उद्यपुर WILSON, Sel. Works 1, 137. fg.

उद्यप्राण m. pl. die Zeit des Aufganges eines Sternbildes, in dem ein Planet steht, nach Prāṇa (Athemzügen) berechnet, Sūtras. 2, 59. — Vgl. उद्यासु.

उद्यराशि m. = उद्यर्त 2) VARA. BH. 4, 6.

उद्यर्त (उद्य + 2. र्त) n. 1) dasjenige Nakshatra, in welchem der heliakische Aufgang stattfindet, VARA. BH. 8, 6, 1. — 2) dasjenige astrologische Haus, in welchem ein am Horizont erscheinender Planet steht, VARA. BH. 4, 6.

उद्यवत् (von उद्य) 1) adj. aufgegangen (vom Monde) C. 9, 43. — 2) f. ० वती N. pr. einer Tochter Udayatūṅga's KATHA. 72, 66.

उद्यसिंह Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 11.

उद्याकर (उद्य + आ०) m. N. pr. eines Mannes: ० मूनु SARVADARCANAS. 93, 6.

उद्यादित्य N. pr. eines Fürsten Journ. of the Am. Or. S. 7, 35.

उद्यात्तरकर्मन् n. eine Correction, die vorgenommen wird, um den wahren Stand der Planeten für Lāṅkā zu berechnen, wenn man denselben zuvor durch den mittleren Ahaṅga bestimmt hat, GOLDEH. 4, 19.

उद्यासु (उद्य + सु) m. pl. = उद्यप्राण Sūtras. 3, 43.

उदर 1) को हि नाम नु कुर्वति केवलोदरपूरणम् KATHA. 60, 84. शतोदरी adj. VARA. BH. 8, 58, 50. महेदरा adj. 78, 18. Uebertragen: दर्यपोदर 4, 2. ब्रह्माण्डोदरे Spr. 1994. — 3) Verz. d. Oxf. H. 313, b, 26. 357, a, No. 849. fg. ० चिकित्सा 306, b, 2 v. u. ० निदान a, 32. — 4) यवोदर der dicke Theil eines Gerstenkorns Mrr. 152, 11; vgl. VARA. BH. 8, 79, 8. — Vgl. महेदर, लम्बोदर, सहेदर, सोदर.

उदराण (von उदर mit उद्) n. das Sich Erheben, Aufsteigen (Gegens. निवेशन) CĪKHA. C. 8, 21, 16. PAÑĀV. Br. 20, 14, 5.

उदरंभर adj. = उदरंभरि Bha. P. 3, 30, 80. केवलात्मोदरंभरा: Spr. 1774. शिरोदरंभरा: so v. a. diejenigen, die sich nur die Befriedigung des Geschlechtstriebes und des Hungers angelegen sein lassen, Bha. P. 12, 3, 42. उदरंभरा 2, 6.

उदररोग m. Unterleibskrankheit VARA. BH. 8, 79, 29. 104, 10.

उदरशापित्त्य Ind. St. 4, 373.

उदरान्त (उदर + अन्त) adj. am Bauche ein Auge habend; m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2565.

उदरामि m. Verdauungskraft VARA. BH. 8, 76, 11.

उदरमुख (उ०, loc. von उदर + मुख) adj. am Bauch den Mund habend: अशिरोप्रीवं कवचमुदरमुखम् (so zu schreiben) R. 3, 74, 14.

उदर्क 2) कथा हरिकथोदकाः सतां स्युः सदसि ध्रुवम् Bha. P. 2, 3, 14.

उदर्क = उत्तरफल Schol. कर्माणि दुःखोदकाणि 11, 20, 29. — 3) Refrain: समानोदर्क P. 6, 3, 84. KĪṬA. 20, 10. CĪKHA. C. 8, 12, 4. 5. Ba. 11, 5. 22, 5. — 4) MBH. 13, 5337.

उदर्चिस् 1) अग्नि KATHA. 119, 179. — 2) Spr. 2814.

उदर्द Verz. d. Oxf. H. 314, a, 22. 316, b, 9. 357, a, No. 849. fg.

उदर्ष (von 1. अर्ष mit उद्) m. das Ausfließende TBa. 3, 7, 10, 1.

उदल Vaiçvāmītra PAÑĀV. Br. 14, 11, 33.

उदलाकाश्यप m. N. pr. einer Gottheit des Ackerbaues Pā. Gṛ. 2, 18.

उदवग्रह (1. उद् + अ०) adj. dessen Udātta auf dem ersten Bestandtheil des aufgelösten Wortes ruht VS. PAṬ. 1, 118.

उदवास, ० कृतार्म्भ MBH. 13, 2648.

उद्वेज् RV. 6, 47, 21 Behausung der Gewässer, nach Śi. N. pr. einer Oertlichkeit.

उद्वुह lies N. pr. eines Mannes st. desgl.

उद्वय (von उद्वु), ० पति mit Thränen erfüllen, weinen machen: चूतचम्पकैरणवः । उद्वयपति पान्थानामस्पृशतो ऽपि लोचने ॥ Spr. 3789.

उद्वयण (von उद्वय) n. das Weinenmachen Schol. zu KĪṬA. 2, 338.

उद्वु weinend Bha. P. 10, 13, 84. KATHA. 66, 148. 97, 20. f. 57, 105. 84, 30. ० लोचन 51, 30. 90, 71.

उद्विष्ट (Udēval zu UṇDIS. 2, 57) ist halb Wasser und halb Buttermilch HALĀ. 2, 120. KAUC. 31. घृतं श्रेय उद्विष्टः Spr. 3049.

उदस्तात् adv. praep. oberhalb (mit gen.) Bha. P. 3, 18, 8.

उदात्त 1) ० चक्र erhoben Bha. P. 10, 70, 30. hochbetont: ० श्रुति AV. PAṬ. 3, 71. Schol. zu 4, 107. ० श्रुतिता RV. PAṬ. 3, 11. grossmüthig, hochherzig DAṢA. 2, 2. — 3) तदुदात्तं भवेच्च सप्तद्वं वस्तु वर्ण्यते PRATĪPAR. 102, b, 3; also eigentlich das Pompöse, μεγαλοπρεπές. ० रचनान्वित (लाट्क) Śi. D. (1828) 196, 6. उदान्ध (!) st. उदात्त ed. BALLANT. 189, 8. — Vgl. श्रुत्युदात्त.

उदात्तता (von उदात्त) f. Prunk im Ausdruck, prunkhafte Rede: ब्राह्म्यैर्विशेषणैर्योगो यस्तु सा स्यादुदात्तता PRATĪPAR. 68, b, 5.

उदात्तमय VS. PAṬ. 1, 150 (nicht 151). 4, 138. = प्रचित, एकश्रुति.

उदात्तराघव Verz. d. Oxf. H. 180, a, 29.

उदात्तवत् RV. PAṬ. 3, 6.

उदाद्यत्त (1. उद् + आदि + अन्त) adj. dem ein Udātta vorangeht und folgt VS. PAṬ. 1, 120.

उदान 1) ० जय Verz. d. Oxf. H. 231, a, 39. — 2) bei den Buddhisten Bez. einer Klasse von Schriften, in denen Buddha ohne besondere Veranlassung spricht (während er in den Avadāna nur in Folge einer an ihn gerichteten Frage redet), WASSILJEV 109. fg. ० वर्ग 270. उदानमुदानयति bedeutet demnach unaufgefordert einen Ausspruch thun.

उदापि, so die neuere Ausg. des HAMV.

उदायुध streiche wobei die Waffen erhoben sind, da MBH. 13, 1979 mit



der ed. Bomb. उदायुधा: zu lesen ist; vgl. noch 5, 5959. KATHA. 68, 43.

उदार 1) a) °प्रशंसा Lob der Edelmüthigen Verz. d. Oxf. H. 122, b, 16. °विक्रम Spr. 3957. तपस् 4821. °शोभया राजवीर्या DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 4. °मणिभूषणा प्रद्युम्न Spr. 4729. VARA. BÄH. S. 43, 58. °वेषा KATHA. 61, 200. कथा 90, 2. °शीत्कृतकृतो दत्तच्छान् heftig oder laut Spr. 738. Im Joga u. s. w. Bez. eines best. Kloṣa, des beständig thätigen, unablässig wirkenden SARVADARÇANA. 165, 19. 166, 2. उदारत्वं स-क्वत्तरिसेभिधिवशात्कार्यकारितम् 165, 21. — 2) b) TBA. 2, 2, 9, 2. = उत्सवाञ्जाला: Comm. — Vgl. धोदारिक, धोदार्प.

उदारचरित (उ° + च°) 1) adj. edel handelnd Spr. 203. 3785. — 2) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 51, 174.

उदारता Spr. 908 (Edelmuth). edle Ausdrucksweise SÄH. D. 619 (= अयाम्यत्). Verz. d. Oxf. H. 207, a, 23. अत्युदारता allzugrosser Edelmuth DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 19.

उदारत्व n. = उदारता edle Ausdrucksweise PRATĀPAR. 67, a, 8. Vgl. auch oben u. उदार 1) a) am Ende.

उदावर्त TATTVA. 35. Verz. d. Oxf. H. 313, b, 8. 316, a, 1 v. u. Schol. zu PAÑĀV. Bā. 2, 15, 3. 5, 10, 2.

उदाशय (उद + श्वा°) m. Wasserbehälter, Teich BHĪ. P. 10, 31, 2.

उदास (von 2. घस् mit उद्) m. das Auswerfen: गर्भस्य Fehlgeburt VARA. BÄH. S. 51, 38.

उदासिन् (von 2. घास् mit उद्) adj. gleichgültig; m. pl. Bez. einer asketischen Secte Wilson, Sel. Works 1, 32. 239. 267. fgg. 275. 2, 124. 145. — Vgl. धोदास्य.

उदासीन s. u. 2. घास् mit उद्.

उदास्त = उदासीन BHĪ. P. 12, 24, 5.

उदास्यपुच्छ (1. उद् + अस्म्य-पु°) adj. mit erhobenem Gesichte und Schweife BHĪ. P. 10, 13, 30.

उदाहरण 2) SÄH. D. 438. 434. füge TARKA. 32 am Ende hinzu. — 3) steigende Rede SÄH. D. 368. Schol. zu DAÇAR. S. 30, Z. 1.

उदाहरिन् (von हर mit उद्) adj. ausrufend, anrufend, mit acc. der Person BHĪ. P. 10, 15, 7.

उदाहार (उद् + श्वा°) m. das Herbeiholen von Wasser KAUC. 75.

उदाहार्य SÄH. D. 87, 14.

उदाहृति steigende Rede, Erwähnung von etwas Grösserem, Besserem DAÇAR. 1, 36. PRATĀPAR. 36, a.

उदितम्बार (उ° + उ°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 8.

उदिपि N. pr. einer Oertlichkeit Wilson, Sel. Works 1, 140. fgg. 148.

उदीप्ता (von ईन् mit उद्) f. das Ausblicken, Hinblicken BHĪ. P. 10, 87, 29.

उदीच्य 1) m. pl. Bez. einer Schule Ind. St. 3, 262. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 10. 11. die Bewohner des Nordlandes 258, b, 27. VARA. BÄH. S. 16, 21. 58, 46.

उदीच्यवृत्ति (so, nicht °वृत्ति) Ind. St. 3, 170. 182. 311. fg.

उदीरण 2) HALĪ. 1, 188. SÄH. D. 210, 13. मुक्तेदीरण das Kundthun, Ausplaudern KATHA. 113, 8.

उदीर्णवार्त्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 26.

उद्गृह 1) a) त्रि: पद्यते (jährlich) Att. Bā. 5, 24. VARA. BÄH. S. 43, 15. 44, 4. 53, 85. अस्मापि उद्गृहसमशकवदपरे असौ जातनष्टा: Spr.

956. Vgl. u. मशक 1). — c) VARA. BÄH. S. 53, 26. 56, 13. — f) pl. N. pr. eines Volksstammes gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2, 53. VARA. BÄH. S. 5, 40. 16, 2; vgl. धोडुम्बर. — 2) b) VARA. BÄH. S. 51, 17. — c) Çāṇḍ. SÄH. 1, 1, 17. — d) ein Udumbara-Wald PAÑĀV. Bā. 16, 6, 4.

उद्गृहल Z. 2. fg. lies 10, 14, 12 st. 10, 14, 2. उपे° st. उपे° und शालुम् st. शालुदम्.

उद्गृहल 1) R. 6, 96, 13.

उद्गृह 2) gehört vielleicht zu 1. उक् mit उद्.

उद्गृह n. N. pr. einer Stadt (wohl = उद्गृहपुर) Verz. d. Oxf. H. 37, b, No. 90.

उद्गम 1) Aufgang (von Gestirnen) VARA. BÄH. S. 28, 16. 30, 25. 104, 61. Hrt. III, 47 (Spr. 3182) gehört zu 3). — 3) स्वेदोद्गम BHART. 1, 33 (Spr. 1719) schlechte Lesart für स्वेदोद्गार. — 4) सक्कारोद्गम Spr. 4688.

उद्गमनीय = धौतं वास: ein reines Gewand HALĪ. 2, 396. गृहीतपत्युद्गमनीयवस्त्रा KUMĀRA. 7, 11 fehlerhaft für गृहीतप्रत्यु°; vgl. u. प्रत्युद्गमनीय.

उद्गल (1. उद् + गल) adj. den Hals (Kopf) aufrichtend: भक्त्युद्गल BHĪ. P. 8, 23, 1. = उत्काण्ठ Schol.

उद्गाढ, °कन्दर्पा (कथा) KATHA. 95, 2.

उद्गातृदमन (उद्गातृ + द°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b.

उद्गामिन् (von गम् mit उद्) adj. hervorkommend KATHA. 86, 62.

उद्गार 1) कञ्जलोद्गार (दीपकस्य) das Vonsichgehen von Russ KATHA. 43, 149. विरलसुरतस्वेदोद्गारा वधूवदनेन्दव: Spr. 1719. अयानोद्गार Furz 903. कौशलोद्गार s. u. प्रबल्य. — 3) Laut überh.: गर्गोद्गार HARIV. 3395. व्यक्तोद्गारम् Çāṇḍ. 1, 21 (Spr. 993) ist adv. mit vernehmbarer Stimme. — 4) das Anschwellen, angeschwollene Wassermasse: सागरोद्गार (= समुद्रपरिवृद्धि Schol.) R. 7, 32, 9. तेन बाहुसक्रेण सनिहृदजला नदी। सागरोद्गारसंकाशानुद्गारान्स्त्रते मुहु: || 19.

उद्गारिन् n. (sc. अयं) Bez. des 57ten Jahres im 60jährigen Jupiter-cyclos VARA. BÄH. S. 8, 50. — Vgl. रुधरोद्गारिन्.

उद्गार्य s. u. 2. गार् caus.

उद्गीति Ind. St. 3, 302—307.

उद्गीत 1) = सामवेदघनि und प्रणव-SUBHŪTĪĀNDRA bei UśĒVAL zu UṆĀDIS. 2, 10; vgl. धोमित्येतदन्तरमुद्गीथमुपासीत KĀND. Up. 1, 1, 1. Im engern Sinne, als einer der 5 oder 6 सामविधि, der Gesang des eigentlichen Sāman (während bei den andern Vidhi die Zuthaten vorn und hinten gesungen werden) LĪṬ. 6, 10, 13. fgg. SHADY. Bā. 1, 4. 3, 1. — 2) N. pr. eines Solmes des Bhūman BHĪ. P. 5, 15, 5. स्मरोद्गीथ (= स्मरसक्ति उद्गीथ: Schol.) 10, 85, 51.

उद्गृह्य (1. उद् + ग्रह्य) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 49. 50.

उद्गृह्यि (1. उद् + ग्र°) adj. frei von hemmenden Knoten (in übertr. Bed.) BHĪ. P. 3, 15, 47. = निरुद्गृह्य Schol.

उद्गृह्य vgl. u. शृणु 2) a) am Ende.

उद्गाक् 1) ist der nachfolgende Vocal lang, so heisst der Saṁdhi उद्गाक्पदवृत्ति ebend.; vor स — उद्गाक्वत् 12.

उद्गाहिणी f. = उद्गाहिणिका H. an. 2, 560.

उद्ग 1) उद्गान् (= प्रशस्तान् Schol.) BHART. 7, 64.

उद्गृह bedeutet an beiden Stellen das Reiben (Kitzeln). Zu वराह्यं च दर्पणोद्गृहनिर्कारम् VID. 20 (KATHA. 18, 88) ist die andere Stelle वलय-

कुलिशोद्धृणोद्गीर्णतिय zu vergleichen.

उद्धरक 2) HALI. 3, 68.

उद्धात 1) *das Öffnen, Aufschliessen, Erschliessen*: मा मोघ्येष्टसद्वा-  
वविज्ञानोद्धर्णस्वरन् Mirk. P. 16, 11. *das Blosslegen, Entblößen*: स-  
र्वज्ञोद्धर्ण SARVADARCANAS. 134, 10.

उद्धात 1) KATHA. 71, 295. ÇAK. 192 hat die v. l. उद्धात; die Stelle  
gehört zu 3); vgl. उद्धातिन्. — 4) = प्रस्ताव HALI. 4, 65. *Anfang Auf-*  
*recht*; wohl richtiger *Gelegenheit*, wie die folgenden Wörter. — 5) Verz.  
d. Oxf. H. 50, b, N. 2. — Vgl. कथोद्धात.

उद्धातक n.: सप्रतीतं मिश्रितं वा यत्र कार्यं प्रकाशयते । तदुद्धातकमि-  
त्याहुः (sic) प्रभेतरमनोहरम् ॥ ĠAGADHARA bei HALL, DAÇAR. S. 27;  
vgl. उद्धात्य.

उद्धात्य und ०क (von कृन् mit उद्) n. *Wechselrede in kurzen, nur*  
*andeutenden Worten* DAÇAR. 3, 11. 12. PRATIPAR. 23, a. b. उद्धात्यक m.  
Bez. einer Stelle im Prolog, in der ein Schauspieler Worte, die für ihn  
unverständlich sind, auf seine Weise auffasst, indem er selbst Etwas  
dazu ergänzt, SĪH. D. 289. 288. 521.

उद्धोष, ०डिपिडम eine Trommel, mit der man das Volk zusammen-  
trommelt, um ihm Etwas bekannt zu machen, KATHA. 91, 23.

उद्धोषक m. 1) Einer, dessen Amt es ist, Etwas öffentlich bekannt zu  
machen, KATHA. 94, 98. — 2) N. pr. eines Bharatāka Verz. d. Oxf.  
H. 153, b, 9.

उद्धोषण n. *das Ausposaunen, Ausplaudern*: मलशाल्वरकस्योद्धोषण  
SARVADARCANAS. 171, 12. f. मा dass.: दूषणोद्धोषणा (so ist zu lesen) SĪH. D.  
461. *eine öffentliche Bekanntmachung*: पटके ० mit Hilfe einer Trommel  
KATHA. 94, 96. 113, 99.

उद्धपड, उद्धपडे: प्रभूणामधिकृते: Spr. 1569. *emporstehend* KATHA. 55,  
217. 109, 1.

उद्धपिडत (von उद्धपड) adj. *emporgerichtet, emporgehoben* KATHA. 105, 2.

उद्धल m. N. pr. eines Schülers des Jāgñavalkya Verz. d. Oxf. H.  
55, b, 34. उद्धलिन् VP. 281, N. 5. — Vgl. उदल.

उद्धान 1) *das Aufbinden, Aufreihen*: उद्धाने क्रियमाणे तु मत्स्यानां  
तत्र रज्जुभिः MBH. 12, 4902. उद्धाने (= ग्रथने Schol.) ed. Bomb. — 7) Inhalt  
VJUTP. 44. — 8) m. N. pr. eines Mannes RĪGA-TAR. 7, 482. TROYA fasst  
तं बुद्धानो als ein Wort.

उद्दाम 1) काले प्रालेयवातप्रचयविकसितोद्दामन्दारदामि so v. a. *üppig*  
Spr. 1928. ०चापला KATHA. 63, 28. 73, 280. 74, 252. 83, 5. 84, 68. 105,  
10. 121, 280. ०प्रनृत्यत् 54, 58. यौवनोद्दाम *strotzend* von 89, 96. केतको-  
द्दाम 122, 66. वारणा रसाद्दाम: so v. a. *kampfbegierig* Spr. 8984. — 4)  
*ein best. Metrum* Ind. St. 8, 409. fg.

उद्दालक 1) b) MBH. 1, 2047. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 9. 19, a, 22. 60, b, 42.  
354, a, 31. — Vgl. घौदालकि.

उद्दालकायन vgl. घौदालकायन.

उद्धिधीर्षु SIDDH. K. 154, b, 1. adj. *zu retten wünschend*: ब्रगुद्धि ०  
Verz. d. B. H. No. 636.

उद्धीपक 1) adj. *entflammend, erregend*; davon BOM. abstr. ०त्वं n.  
Schol. zu KĪRVĪD. 3, 20. 136. *सेवोद्दीपकता* SĪH. D. 244, 5. *प्रभातोद्दी-*  
*पको रविः* KĪR. 25 bei WERNER fehlerhaft für *प्रभाते दी* ०; vgl. Spr. 2968.

— 2) m. *ein best. Vogel* MBH. 13, 5049.

उद्धीपन PRATIPAR. 48, b, 2. *घनलोद्दीपनदाह* *das Anfachen* VARIE. BHM. S. 74, 17. मन्मथोद्दीपन R. 6, 27. adj. *anfachend, erregend*: मन्थः स्मो-  
द्दीपनः VARIE. BHM. S. 77, 7.

उद्धीपिका f. = उपदीका AV. PARIC. 70, 9.

उद्धीप्ति f. *das Entflammen, Erregtwerden* SĪH. D. 232.

उद्धृष्ट 2) TBH. 1, 8, 20, 2. PAKĪAV. BH. 12, 11, 8.

उद्देश 1) *das bloss Nennen, bloss Angabe des Namens* SARVADARCANAS  
81, 3. 104, 21. 105, 3. 5. 112, 21. उद्देशतम् *in aller Kürze* WERNER, RĪMAT. UP.  
307. *nur oben hin, in geringem Masse*: उद्देशतो (= लेशतः Schol.) धर्मशी-  
लाः केचिन्मध्यस्थतां गताः HARIV. 11176. गुरुप्रयोजनोद्देशार्थं पति न भक्ति-  
तः so v. a. *aus wichtigen Beweggründen* (vgl. उद्दिश्य unter 1. दिप् mit उद्)  
Spr. 867. सेवेद्देशात् *mit Berufung auf* KATHA. 112, 119. कस्य चोद्देशः  
so v. a. *für wen ist es bestimmt?* Bhaṣ. P. 10, 24, 2. — 3) तत्र वातापनो-  
द्देशात्प्रविष्टं माम् KATHA. 71, 97. वनोद्देशे VARIE. BHM. S. 48, 5. तेत्रोद्देशे  
54, 61. — Vgl. औद्देशिक.

उद्देशन n. *das Hinausstrecken, Hinaushalten* TBH. COMM. 2, 386, 15. 16.

उद्देशवृत्त (उ० + वृत्त) m. *ein zur Bezeichnung der Grenze dienender*  
*Baum* H. an. 2, 359. उद्देशपादप MBH. j. 21.

उद्देश्य *was zuerst angegeben, gesagt wird, im Gegensa. zu प्रतिर्देश*  
SĪH. D. 224, 5. 6. Schol. zu KĪR. ÇA. 106, 22.

उद्देश्यपादप s. u. उद्देशवृत्त.

उद्देश्यविधेयबोधस्थलीयविचार m. Titel einer Schrift HALL 42.

उद्देहिक 2) vgl. दिक् mit उद्.

उद्द्योत 2) प्रसारितकरो मित्रे (Sonne und Freund) ब्रगुद्द्योतकारिणि  
Spr. 1879. किमकरोद्द्योत 2026. कलोद्द्योत *eine Leuchte des Geschlechts*  
MBH. 13, 4780. वाचं निक्षेपदर्शोद्द्योतदीपिकाम् *eine Lampe für das Hell-*  
*werden, Klarwerden* KATHA. 1, 3.

उद्द्योतक (vom caus. von युत् mit उद्) adj. *aufmerksam, aufregend*  
GAUDAP. zu SĪHĪKĪAR. 13.

उद्द्योतकाराचार्य m. N. pr. eines Lehrers, = उद्यनाचार्य = उद्यका-  
चार्य HALL 20.

उद्द्योतनसूरि m. N. pr. eines Gāna-Lehrers Wilson, Sel. Works 1, 337.

उद्द्योतिन् adj. *hin auf leuchtend* (von Strahlen) VARIE. BHM. S. 38, 10.

उद्धर 1) MBH. 3, 11188 heist die ed. Bomb., wie wir vermutet hat-  
ten, उद्धर.

उद्धरण 1) भूमेर्जलाउद्धरणम् RĪGA-TAR. 5, 114. Bhaṣ. P. 10, 64, 3. —  
6) *die Speise, die man Jmd für die Seinigen nach Hause mitgibt, nach-*  
*dem man ihn selbst gespeist hat*, MBH. 13, 8057 (wo wohl सोद्धरणा गृ-  
हान् zu lesen ist). स्वामिन्यागते दास्यामीति याचमानेभ्यो वात्सकिभ्यश्चा-  
शाप्रदर्शनमुद्धरणम् NĪLAK. — 7) *das Ausscheiden eines Theils* (vgl. उ-  
द्धार 1, c.); hierher das u. 4) stehende Citat KĪR. ÇA. 4, 1, 10. — 8) m.  
N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 44, a, 1.

उद्धर्म (1. उद् + धर्म) m. *Irrlehre* Bhaṣ. P. 10, 14, 40.

1. उद्धर्ष, समरोद्धर्षा ये R. 7, 6, 7. समरे संग्रामे उद्धर्ष उत्साहेन येषां ते  
Schol.

3. उद्धर्ष (1. उद् + र्ष) adj. (f. घा) *erfremt, froh* Bhaṣ. P. 10, 31, 25. 36, 25. 40.

1. उद्धर्षण (von र्ष im caus. mit उद्) 1) = उत्कृष्टकर्षजनक Schol.



Ueberwiegen VARĀH. BRH. S. 164, 18. 20. so v. a. Ueberschuss TS. Comm. 1, 539, 1 v. u. 540, 3. °केम 13.

उद्देकिन् *übermässig, heftig*: निःश्वास SĀH. D. 313, 8.

उद्देक (vom caus. von रिच् mit उद्) adj. *über das gehörige Maass vermehrend*: तेः पितृद्विकैर्मुक्तिः RĀGA-TAR. 4, 526.

उद्देशपुत्र (1. उद्-वंश + पुत्र) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Āṅgīrasa Ind. St. 3, 209, b. N. eines Sāman PĀNĀV. Br. 13, 12, 9. 10.

उद्देशीय (von उद्देश) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 209, b. उद्देशीयेत्तर ebend. PĀNĀV. Br. 8, 9, 6. 7. 13, 12, 10. 15, 6, 6. 16, 10, 10. 18, 5, 24.

उद्दत्त Z. 2 vom Ende lies 1, 35, 8 st. 1, 33, 8. — उद्दत्तप्राज्ञापत्यम् und उद्दत्तगवम् Namen von Sāman Ind. St. 3, 209, b.

उद्दत्तर VARĀH. BRH. S. 8, 24. KĀTH. 13, 15. 39, 6. 40, 6. Davon adj. °रीय 13, 15. Da es das letzte Jahr im Lustrum ist, wird उद्दत्तर wohl die richtigere Form sein.

उदन adj. *ansteigend* KĀTH. 25, 4. 29, 8. — Vgl. प्रवणा.

उद्वर्तन 1) तिः *das Sicherheben der Erde* VARĀH. BRH. S. 46, 88. स्थले मस्त्य श्वाकार्षमुद्वर्तननिवर्तने KATHĀS. 104, 32. 60, 187. — 2) KATHĀS. 124, 183. Schol. zu KĀTH. ÇA. 19, 4, 18. 21, 4, 23. *das Einsalben* (einer Götter-Statue) WILSON, Sel. Works 1, 148. Verz. d. Oxf. H. 85, b, 19. — कृतोद्वर्तन Schol. zu NAISH. 22, 56.

उदस adj. *unbewohnt (?)* Spr. 2760. n. *unbewohntes Land (?)* ÇAT. 14, 174.

उदक् 1) a) तव कुलोदक्: KATHĀS. 83, 10. — 2) d) = उदाक् BHĀG. P. 10, 1, 29. — Vgl. उरुदक्, भारोदक्, रतोदक्.

उदक्न 2) गुरुजघनोदक्नविधितपदाः (मृगेतपाः) VARĀH. BRH. S. 48, 14. — 3) Hochzeit BHĀG. P. 10, 52, 41.

उदक्निज्वाल (1. उद् + वक्नि - ज्वाला) adj. *mit aufsteigender Flamme* KATHĀS. 118, 76.

उदात? KATHĀS. 68, 11.

उदाप 3) *das Hinzufügen* WEBER, GJOT. 88.

उद्धार (1. उद् + वार = वाल) adj. *mit emporgerichtetem Schwanz* शबल उद्धारो दक्षिणा TS. 1, 8, 9, 2. TBR. 4, 7, 3, 6.

उदाप्य KATHĀS. 68, 50. 70, 88. 94, 49. 102, 52. सोदाप्यम् adv. *mit Thränen im Auge* 123, 331.

1. उदास *das Entlassen* (= विसर्जन Schol.) BHĀG. P. 11, 27, 13.

उदासम् nach WEBER ist मलोदासम् aus मलवदासम् entstanden.

उदासीकारिन् (von उदास + 1. कर्) adj. *nach dem Comm. von Wohnungen leer machend* TBR. 4, 2, 6, 7.

उदास्य (vom caus. von वस्, वसति mit उद्) adj. *abzunehmen, abzulegen* BHĀG. P. 11, 27, 47. R. 1, 13, 4 liest die ed. Bomb. अधिकं कर्म शास्त्रतः st. तथैवादास्यकर्म ते.

उदाक् Hochzeit VARĀH. BRH. S. 98, 3. 103, 18. BRH. 24, 16. *das Freilassen* (eines Stiers), = उत्सर्जन Verz. d. B. H. No. 1227. fgg.

उदाकर्त (उदाक् + कर्त) n. *ein für eine Hochzeit günstiges Nakshatra* BHĀG. P. 10, 53, 4.

उद्विर्हण (von 1. वर्त्तु mit उद्दि) n. *das Herausziehen*: रसां गताया भुवः BHĀG. P. 3, 13, 42.

उद्व्य (von वर्त्तु mit उद्) adj. *umgedreht, umgewandt* BHĀG. P. 10, 13, 56. eher absolut., wie der Schol. gleichfalls erklärt.

उद्देग 1) पित्रोद्देगवादिनी *beunruhigend* KATHĀS. 59, 152. 73, 178. अनुद्देग 169. 177. न चेद्देगं करोषि चेत् *wenn du nicht erschrickst* 60, 41.

= अरिक्ता भीतिः DAÇAR. 1, 42. SĀH. D. 376. *Aufregung* TATTVA. 25.

उद्देज्ज adj. *schauern machend, in Schrecken versetzend* Spr. 2864.

उद्देजन 1) KĀM. NĪTIS. 3, 16. — 3) n. (vom caus.) *das Aufregen, Erschrecken* DAÇAR. 1, 42. SĀH. D. 382.

उद्देज्ज् adj. *schauern machend, in Schrecken versetzend* BHĀG. P. 10, 64, 40.

उद्देल lies *getreten* st. *tretend* und füge KATHĀS. 109, 117. BHĀG. P. 8, 10, 50. 24, 41. 10, 50, 5 hinzu.

उधन् = ऊधन् in अ्यधन्.

उन्दन DHĀTUP. 21, 10.

उन्दुर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. — Vgl. कुन्द.

उन्नति 1) स्तनोन्नति Spr. 254. 2878. प्रणमत्युन्नतिहेतोः — को मूढः सेवकादन्यः 1835. उन्नतिं तदनुः प्राप न तु तद्विषतां शिरः KATHĀS. 59, 74. PĀNĀT. III, 264 (vgl. Spr. 2879) bezeichnet उन्नति *einen hohen Grad*. — Vgl. चितोन्नति, मकोन्नति.

उन्नप 2) SĀH. D. 734.

उन्नपन 5) *das Hinaufheben* BHĀG. P. 10, 44, 5.

उन्नपनपङ्क्ति lies adj. pl. *deren Augenrothen nach oben u. s. w.*

उन्नस lies *eine hervorspringende —, eine hohe Nase habend*. BHĀG. P. 8, 8, 42. 10, 39, 20. 47. MĀR. P. 7, 51. BHĀT. 4, 18.

उन्नक्न (1. उद् + न्) adj. *entfesselt* BHĀG. P. 11, 1, 4.

उन्नाक् Uebermaass, Fülle: नरकस्तमउन्नाक्: BHĀG. P. 11, 19, 48. *zügelloses Wesen* 10, 73, 19.

उन्निद्र *aufgeblüht* HALĀJ. 2, 82. ÇIÇ. 4, 13. 81. KATHĀS. 101, 277.

उन्निद्रक *Schlafllosigkeit*: °प्रदा KATHĀS. 65, 222.

उन्निद्र्य (von उन्निद्र), °यति Jmd (acc.) *erwecken* Verz. d. Oxf. H. 346, a, 38.

उन्नीत partic. praet. pass. von 1. नी mit उद्; davon उन्नीतिन् *adj. derjenige, welcher die Schöpfung oder Füllung besorgt* AIR. Ba. 7, 5.

उन्मकर (1. उद् + म्) m. *ein Ohrschmuck in der Gestalt eines sich aufrichtenden Makara*: अग्निमिषोन्मकरो कर्षो BHĀG. P. 5, 2, 13.

उन्मज्जन 1) m. N. pr. eines Fieberdämons HARIV. 9558. — 2) n. *das Auftauchen* (Gegens. निमज्जन) MBH. 11, 102.

उन्मणि (1. उद् + म्) m. *ein an der Oberfläche liegender Edelstein* BHĀG. P. 10, 27, 26.

उन्मण्डल (1. उद् + म्) n. *the east and west hour circle oder six o'clock line* SŪBJAS. 3, 6. BHĀSKARA in GOLĀDHJ. 6, 4. GAṆITĀDHJ. 133. fgg.

उन्मत्त m. *eine der acht Formen Bhairava's* Verz. d. Oxf. H. 250, a, 19. °भैरवतत्त्व 97, a, No. 151. उन्मत्तभैरवी *eine Form der Durgā*: °विद्या 88, a, 18.

उन्मत्तक KATHĀS. 71, 98.

उन्मथन 1) MBH. 4, 352 = HARIV. 4717. *das Quirlen*: अमृतो° BHĀG. P. 11, 4, 18.

उन्मद् lies (1. उद् + मद्), वारण KATHĀS. 55, 33. लोचन 67, 15. प्रमदाज्ञानाः SĀH. D. 116, 14. — Vgl. मकोन्मद्.

उन्मदिष्ण Spr. 3867.

उम्न m. als Maass = द्रोण ÇĀNÇ. SĀH. 1, 1, 21. — Vgl. उम्नान.

उन्मन्य (von उन्मनस्), °यति Jmd (acc.) in Aufregung versetzen, verwirren KĀVJĀD. 3, 136.

उन्मनस् 1) adj. VIKR. 30, 10. mit einem infin. heftig verlangend Spr. 790. — 2) Bez. eines der 7 Ullāsa bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 41.

उन्मनी, °भूय KATHĀS. 55, 199.

उन्मर्द m. das Reiben der Glieder BHĀG. P. 7, 12, 12.

उन्मर्दन 1) BHĀG. P. 5, 9, 11. 10, 13, 23. 15, 45. 11, 27, 35.

उन्माद्य 2) c) MBH. 12, 4935. 4940. 5060. — d) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2582.

उन्माद m. विरक्तोन्माद KATHĀS. 95, 26. सोन्माद (वनद्विप) 68, 18. — Stetigkeit (des Gliedes): मेदशोन्मादमुक्राभ्यां कीनः (मेदश्चो° gedr.) KĀTJ. in DĪJABH. 163, 4. — adj. toll, verrückt BHĀG. P. 5, 6, 8. — Vgl. निरुन्माद.

उन्मादक adj. toll machend BHĀG. P. 10, 73, 19. SĪH. D. 106, 5.

उन्मादन adj. dass. KATHĀS. 124, 230. — Vgl. समुद्रोन्मादन.

उन्मादवत् KATHĀS. 81, 62.

उन्मादिन् adj.: कुशीलोन्मादिनः प्रभोः Spr. 3941. Das N. pr. (eines Kaufmanns KATHĀS. 91, 8) ist auf die Bed. toll machend zurückzuführen.

उन्मान VARĀH. BH. S. 96, 1. Höhenmaass, Länge der Gestalt 68, 1. 107. Gewicht BH. 27, 19. m. als best. Maass = उन्मन = द्रोण ÇĀRṆO. SĀH. 1, 1, 21. — Vgl. मकोन्मान.

उन्मार्ग m. °निरर्गल Spr. 3915. adj. aus seiner Bahn gekommen, vom Meere so v. a. über die Ufer getreten HARIV. 9419. auf Abwegen gehend BHĀG. P. 10, 63, 27.

उन्मिथ्र, रम्यं यौवनशैशवव्यतिकरोन्मिथ्रं वयो वर्तते Spr. 2878. bunt HALĪ. 4, 56.

उन्मुख 1) a) °दर्शन das Hinaufblicken Spr. 4675. उन्मुखमालोकयति hinauf VIKR. 61, 17. स्तोनी KATHĀS. 90, 44. — b) समरोन्मुख RĪGĀ-TAR. 5, 259. तोयकार्योन्मुख VARĀH. BH. S. 28, 2. पाकोन्मुख nahe daran reif zu werden 54, 107. — Vgl. द्यौन्मुख.

उन्मुखीकर (उन्मुख + 1. कर) bewirken, dass Jmd das Gesicht aufrichtet, aufmerkt; davon nom. abstr. °कार SĪH. D. 286. °करण 131, 5.

उन्मुचु m. = उन्मुच MBH. 13, 7112.

उन्मूल AIT. BR. 3, 31. तमिमं शैलमुन्मूलं करोमि R. 7, 16, 23.

उन्मूलन das Vernichten (eines Feindes) Spr. 3536. — adj. entwurzelnd, vernichtend: तरुणीकुट्टयाकाण्डसमूलोन्मूलनः शरः KATHĀS. 67, 14.

उन्मूल्य vgl. u. मूल mit उद् und समुद्. Z. 3 ist नोन्मूलयति st. चोन्मूलयति zu lesen.

उन्मेष 3) शङ्कोन्मेष SARVADARÇANAS. 113, 11. Z. 2. fg. lies ज्ञानोन्मेष und vgl. Spr. 5184.

उन्मोचन lies 5, 30, 2.

उप 2) a) γ) in der Nähe von, bei: बभावुप पतिम् BHĀG. P. 4, 28, 44.

उपकाष्ठ 1) BHARTṢ. 3, 24 ist उपकाष्ठम् nicht adv.; vgl. Spr. 1785.

उपकाष्ठे ऽस्य HALĪ. 3, 32. ततोपकाष्ठे 2, 56. 58. KATHĀS. 75, 60. 100, 15. वनोपकाष्ठे VARĀH. BH. 8, 48, 7.

उपकरण 1) परोपकरण Spr. 1131. 4518 (Conj.). SĪH. D. 297. Füge das Fördern hinzu. — 2) ÇĀRṆH. GRH. 1, 22. masc. BHĀG. P. 10, 74, 13. — 4) HALĪ. 2, 151.

उपकर्तृ, füge Förderer hinzu. °कर्त्री SĪH. D. 624.

उपकल्प (von कल्प mit उप) m. Zubehör: यावन्नृकापर्यमात्मवशोप-कल्पं धत्ते BHĀG. P. 7, 15, 45. = इन्द्रियादिपरिकर Schol.

उपकल्पयितव्य (vom caus. von कल्प mit उप) adj. zuzurüsten SUÇR. 1, 15, 1.

उपकात्तम् (उप + कात्त) adv. in der Nähe des Geliebten KĪA. 5, 19.

उपकार 1) a) परोपकार Spr. 1730. fg. अपकारिणं प्रत्युपकारप्रतिपाद-नात् SĪH. D. 12, 16. das Beitragen zu Etwas SARVADARÇANAS. 10, 11, 11, 5, fg.

उपकारक 1) KATHĀS. 62, 88. beitragend zu Etwas, ein Factor: उप-कार्योपकारकभाव KAP. 1, 31. SARVADARÇANAS. 161, 4. °त्व 10, 11, 48, 9. accessorisch 122, 8.

उपकारिन् füge beitragend zu Etwas, fördernd hinzu. Davon nom. abstr. उपकारित्व SĪH. D. 108, 12.

उपकार्य 1) dem Hilfe geleistet werden muss, was ohne andere Factoren nicht zu Stande kommen kann, was gefördert wird KAP. 1, 31. SARVADARÇANAS. 161, 4. SĪH. D. 342, 14. — 2) R. 7, 91, 26. 92, 8.

उपकुक्षिका vgl. उत्कुक्षिका.

उपकुर्वाण 2) genauer ein Brahmanenschüler, der nur für eine bestimmte Zeit Menschheit gelobt hat. BHĀG. P. 3, 22, 14. उपकुर्वाणक dass. Schol. zu BHĀG. P. 11, 7, 21; vgl. द्यौपकुर्वाणक.

उपकूल (उप + कूल) adj. am Ufer sich befindend, — wachsend: यमु-नोप° BHĀG. P. 10, 30, 9.

उपकूलतम् adv. = उपकूलम् BHĀG. P. 10, 17, 20.

उपकृति, इतरेतरेपकृतिमच्चरितम् eine von gegenseitiger Dienstleistung begleitete Handlung so v. a. eine gegenseitige Dienstleistung ÇC. 9, 33.

उपकृञ्जक m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2559.

उपकेतु m. N. pr. eines Mannes KĀTJ. 13, 1.

उपक्रम 3) वातस्योपक्रमः स्नेहः स्वेदः u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 304, b, 7, fg. 12. — 4) उपक्रमपर्वो WEBER, GJOT. 85, 111. उपक्रमोपसंस्कारो SARVADARÇANAS. 73, 5. 4. BHĀG. P. 11, 29, 20. SĪH. D. 199, 6. 294, 12. दक्षिणोप°, स-व्योप° adj. KĀTJ. ÇA. 175, 3 v. u. — 6) Spr. 4287. अप्यत्र कस्यचिदुपक्रमस्य गतिः स्यात् MĀLAV. 44, 23. Z. 2 ist wohl उपक्रमान् zu lesen. — 9) das Thun für Etwas, das Befördern: सोपक्रमं निरुपक्रमं च कर्म Verz. d. Oxf. H. 230, b, 3. सोपक्रमं यत्फलजननाय सूक्ष्मपक्रमेण कार्यकारणाभिमु-ध्येन वर्तते । यथोज्ज्वलप्रदेशे प्रसारितमार्द्रवस्त्रं शीघ्रमेव शुष्यति । उक्तव-पविपरीतं निरुपक्रमम् । यथा तदेवार्द्रं वासः संवर्तितमनुक्षुब्धे चिरेण शो-षमेति । 5. fg. — Vgl. 2. कोपक्रम und निरुपक्रम.

उपक्रमण, गर्भोपक्रमण Verz. d. Oxf. H. 316, b, 17. द्विविधोपक्रमणीय 304, b, 12. adj. (f. ई) nachkommend, willfahrend: ईप्सितोपक्रमणी KATHĀS. 106, 36.

उपक्रमणीय adj. v. l. für उपक्रम्य VIKR. 41, 20.

उपक्रमपराक्रम (उ° + परा°) Titel einer Schrift HALĪ 192.

उपक्रम्य adj. zu behandeln, behandelt werdend (medizinisch) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 12. SUÇR. 1, 83, 5. अनुक्रम्य (lies अनुपक्रम्य) v. l. für अनु-पक्रम्य VIKR. 41, 20.

उपक्रिया das Zuführen, Mittheilen: अर्प्यं वा बहु वा यस्य श्रुतस्यो-पकरोति यः । तमपीकं गुरुं विद्याच्छ्रुतोपक्रियया तथा ॥ M. 2, 149.

उपक्रोश, लोकोपक्रोशपात्र DAÇAK. 81, 6. सीतायाश्चाप्युपक्रोशशरिर्द्यं

प्रति गर्हितम् (so ist zu lesen) in Betreff R. 8, 103, 15.

उपक्रोशन, कुलोपक्रोशनकरी so v. a. das Geschlecht beschimpfend HARIV. 9940.

उपक्रोश 2) BHĀS. P. 10, 15, 31.

उपक्रोश (उप + क्रोश) m. bei den Buddhisten ein kleinerer Kleß (s. d.) SARVADARÇANAS. 20, 16.

उपक्रम lies 6, 30, 2.

उपतत्र s. तत्रोपतत्र.

उपतय (von 3. ति mit उप) m. Abnahme, Verminderung DĀTUP. 26, 103. MAHIDH. zu VS. 23, 28. धनोपतय Hir. 59, 20. Neben तय unter den Beiw. Çiva's MBH. 12, 10368; nach NILAK. = अवात्तरप्रलय, während तय = महाप्रलय sein soll.

उपतीणधन (उ + धन) adj. dessen Vermögen geschwunden ist: °धनीभूत KATHĪS. 114, 93.

उपतुद्र (उप + तुद्र) adj. (f. स्त्री) nicht ganz klein: उपतुद्रा (sc. स्त्रियः) गायति PĀNĀV. BR. 13, 4, 5. ANUPADA 8, 6.

उपतेय Andeutung, Erwähnung KATHĪS. 72, 77. DAÇAR. 1, 46. SĪH. D. 162, 6. PRATĪPAR. 23, a, 7. Andeutung —, Mittheilung des Keimes eines Dramas DAÇAR. 1, 24. बीजव्यास उपतेयः 26. काव्यार्थस्य समुत्पत्तिरूप-तेय इति स्मृतः SĪH. D. 339. 338.

उपतेयक adj. andeutend; s. अर्थोपतेयक.

उपतेयपा das Andeuten SĪH. D. 136, 8. 146, 8.

उपखिल (उप + खिल) n. ein Supplement zu einem Supplement: खिलान्युपखिलानि च HARIV. 9492. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 14.

उपग 1) स्वर्गोद्यानोपगोर्माल्यैः so v. a. befindlich in BHĀS. P. 11, 6, 6. von Sternen stehend in: केन्द्रोपग VARĪH. BRH. 12, 3, 7, 14. चन्द्रोपग in welchem der Mond steht (sic) 3, 1; vgl. 2).

उपगति ÇIC. 9, 75.

उपगम 1) वरं प्राणत्यागो न पुनरधमानामुपगमः so v. a. Verkehr mit Spr. 2730. अन्विष्टोपगमाः das Eintreten unangenehmer Verhältnisse R. 7, 20, 10. das Hinzukommen, Hinzutreten (Gegens. अगम) SARVADARÇANAS. 146, 9. — 5) ehrfurchtsvolles Herantreten so v. a. Verehrung: संध्योपगम BHĀS. P. 10, 70, 6. — 6) das Gewährwerden, Innenwerden Schol. zu DAÇAR. 1, 46.

उपगमन 3) das Gewährwerden, Innenwerden DAÇAR. 1, 46. SĪH. D. 367. 302.

उपगान (उप + गान) n. ein begleitender Gesang MĀLAV. 20, 15.

उपगामिन् 1) KATHĪS. 54, 209.

उपगायन (von 2. गा mit उप) n. das Singen: हरिमाथोपगायन BHĀS. P. 7, 15, 71.

उपगीति VARĪH. BRH. S. 104, 49. fg. Ind. St. 3, 289. 302. fg.

उपगु 1) PĀNĀV. BR. 14, 6, 8.

उपगूहन 2) genauer das an-den-Busen-Drücken. VARĪH. BRH. S. 78, 6. — 3) in der Dramatik Eintritt eines wunderbaren Ereignisses DAÇAR. 2, 48. SĪH. D. 401.

उपगेय (von 2. गा mit उप) n. Gesang BHĀS. P. 5, 26, 38.

उपग्रन्थ 40 an der Zahl Ind. St. 3, 261. उपग्रन्थस्य वृत्तिस्तु माधवाचार्येण या कृता Verz. d. Oxf. H. 379, b, No. 394.

1. उपग्रह 2) ein als Nidhana beim Sāman angefügter ṛ Lit. 7, 8,

11. — 3) DAÇAR. 2, 12. — 5) Bez. eines Bündnisses oder Friedens, den man, um das Leben zu retten, durch Hingabe von Allem erkaufte, KĪH. NĪTIS. 9, 3. Spr. 5730.

2. उपग्रह Verz. d. Oxf. H. 332, a, 29.

उपग्रहा zur Erklärung von प्रतिपल Gefangennehmung H. an. 4, 181. MED. n. 193. HALĪS. 5, 57.

उपघात 1) दुःखोपघात ein heftiger Schmerz Spr. 4193. — 2) füge angespessenen nach kleinen hinzu.

उपघातक m. = उपघात Beschädigung, Beeinträchtigung, Störung: द्विजयज्ञोपघातक MBH. 13, 8610.

उपघातिन्, घातमतलोप° MBH. 13, 4399.

उपग्र Zufluchtsstätte: अद्रिगुहोपग्रान् (कपीन्) BHĀT. 7, 64.

उपचतुस् (उप + च°) n. ein über Raum und Zeit hinweggehendes Auge (दिव्यचतुस्) ÇKDn.

उपचय 1) अथोपचयापचयो Vermehrung und Verminderung VARĪH. BRH. 8, 13. उपचयावह Vorthell bringend Spr. 3358. — 3) VARĪH. BRH. S. 41, 10. 60, 21. 104, 61. BRH. 1, 15. 9, 3.

उपचर adj. hinzutretend, vom Schaltmonat ÇĀH. BR. 7, 10.

उपचरित n. = उपचार 8) und उपाचरित Schol. zu VS. Prāt. 4, 22.

उपचरितव्य adj. gegen den man höflich verfahren muss, zu verfahren Spr. 1714, v. 1.

उपचर्य 1) यद्वा मित्रं शङ्कितेनेत्यचर्यम् dem man ängstlich den Hof machen muss Spr. 1645. मित्रे चानुपचर्ये (°चार्ये v. l.) so v. a. ein anspruchloser Freund 3338. — Vgl. दुःखोपचर्य.

उपचायिन् (von 1. चि mit उप) adj. Jmd oder Etwas Wachsen verschaffend, fördernd, ehrend: श्रेष्ठोपचायिन् MBH. 4, 595. श्रेष्ठम° ed. Bomb.). 3, 1489 (nach der Lesart der ed. Bomb.). बुद्धिर्भोपचायिनी 13, 6275. वृद्धोपचायिवात् 14, 2198 fehlerhaft für वृद्धाय°.

उपचाय्य Z. 1 streiche die Worte vom caus. Zu उपचाय्यपृष्ठ vgl. उपचाय्यम् unter 2. मृड.

उपचार 1) उपचारतम् durch Höflichkeit (nicht auf verblühte Weise) Spr. 824. पाद्योपस्पर्शार्हणादीनुपचरान्प्रकल्पयेत् BHĀS. P. 11, 27, 25. — 2) das Verfahren, Benehmen, Handlungsweise: कामोपभोगसंभवापचारा लै-शिकी SĪH. D. 411. M. 1, 111 gehört zu 4); ब्रह्मचर्योपचार (व्रतचर्यम्° v. l.) ist ein copul. comp. — 4) PĀNĀV. III, 46 gehört zu 2); vgl. Spr. 2340. — 5) अष्टादशोपचारैस्तु मन्त्री पूजा समाचरेत् Verz. d. Oxf. H. 102, a, 23. — 6) उपचारदिदम् Verz. d. Oxf. H. 102, a, 33. Darbringung, Geschenk HALĪS. 2, 279. दत्तोपचारिका KATHĪS. 75, 143. — 7) KĪH. zu M. 4, 195. MALLIN. zu ÇIC. 5, 8. ज्ञानावच्छेदकवास वृत्तौ ज्ञानोपचारः so v. a. es wird auch der Gedankenprocess selbst uneigentlich Erkenntnis genannt NILAK. 231. उपचारेण in uneigentlichem Sinne SARVADARÇANAS. 89, 14. Schol. zu Kap. 3, 30. — 8) vgl. Ind. St. 4, 220. — 9) ein glücklicher Umstand: उपचारतम् SĪH. D. 300. — 10) Titel eines Patricians des Sāma-veda Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466. — Vgl. उरूपचार, मिथ्योपचार.

उपचारिक (von उपचार oder उपचारिन्) adj. zu Etwas dienend, ge-  
hörend: पुद्गोपचारिकं यत् तच्छीर्षं प्रविधीयतम् MBH. 4, 1621.

उपचार्य v. l. für उपचर्य Spr. 3338.

उपचिकीर्षु (von desid. von f. कर mit उप) adj. Jmd etwas Dienst

zu leisten Willens sendend KATHĀS. 94, 94.

उपचिति, परमपरितोषोपचितये Spr. 4185. दुःखस्योपचितिं चरेत् der vermehrt den Schmerz 4362 (Conj.; vgl. Thl. 3, S. 400).

उपचितीभू (उपचित + 1. भू) zunehmen, wachsen: °भूत Gtr. 12, 27.

उपचित्र 2) a) α) Ind. St. 8, 315. fgg.

उपचित्रक n. ein best. Metrum, = उपचित्र 2) b) γ) Ind. St. 8, 358.

उपच्छन्द m. nach dem Schol. = उपकरण Gerüthe MBh. 13, 3800.

उपच्छन्दोद्गीठ N. pr. einer best. Oertlichkeit WILSON, Sel. Works 2, 32.

उपज्ञ 1) adj. entstanden —, hervorgegangen aus, herkommend von: पशूपज्ञ was vom Vieh herkommt, wie Milch u. s. w. Gor. Dh. 12. VIVĀDA. 8, 15. COLKBR. Dig. 1, 112. — 2) m. Bez. einer best. Gottheit: नमो वायवे च मृत्यवे च विज्ञवे च नमो वैश्रवणाय चोपज्ञाय च Ind. St. 4, 371.

उपज्ञन Zutritt: स्वरोपज्ञनश्चादृष्टः पदेषु संकितायां च AV. Prāt. 4, 109.

उपज्ञन्धनि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 71, b, 1 v. u. — Vgl. औपज्ञन्धनि.

उपज्ञप्य, अपरोपज्ञप्यान् (= परोपज्ञान् Schol.) BHATT. 12, 82.

उपज्ञाति Ind. St. 8, 372. fg.

उपज्ञाप Cāc. 2, 99.

उपज्ञिगमिषु (vom desid. von गम् mit उप) adj. nach einem Orte (acc.)

zu gehen verlangend MBh. 43.

उपज्ञिज्ञासु adj. kennen zu lernen wünschend MBh. 12, 3884.

उपज्ञिह्वा 3) HALĀJ. 3, 23.

उपज्ञीका s. उपदीका.

उपज्ञीवक auf Kosten Anderer lebend KATHĀS. 61, 184.

उपज्ञीवनीय AV. 8, 10, 22. fgg.

उपज्ञीवा f. Lebensmittel TBa. 1, 5, 8, 4.

उपज्ञीविन् 2) उपज्ञीव्योपज्ञीविनः diejenigen, von denen Andere leben, und diejenigen, die von Andern leben, Spr. 1664. रज्ञोपज्ञीविनः Untergebene eines Fürsten 3768. — Vgl. ताम्रोपज्ञीविन्.

उपज्ञीव्य, उपज्ञीव्योपज्ञीविनः (s. u. उपज्ञीविन्) Spr. 1664. इयं च रत्नभूता चर्मभस्त्रिका देवायानिवेद्य नोपज्ञीव्येत्यानीता darf nicht als Lebensunterhalt benutzt werden DAČAK. in BENF. Chr. 189, 19. übertr. das, wo von etwas Anderes abhängt, worauf Etwas beruht; davon nom. abstr. °त्व SĀH. D. 269, 15.

उपज्ञोषण n. das Gebrauchen, Geniessen (einer Speise) BHĀS. P. 5, 16, 19.

उपज्ञोषम् 2) lies Cāc. 66, 16, v. l.

उपज्ञा, लघुत्वं केकयुपज्ञम् so v. a. vor Kekaji nicht gekannt BHATT. 3, 31.

उपतक्तक (उप + त°) m. N. pr. eines Schlangendämons (vgl. उपतन्नि) R. 7, 23, 5, 25.

उपतस्विन् s. औपतस्विनि.

उपताप 2) भोगः परोपतापेन so v. a. Genuss auf Kosten Anderer Spr. 2068.

उपतापन (vom caus. von 1. तप् mit उप) adj. Schmerz bereitend: लोकोप° BHĀS. P. 7, 7, 3.

उपतापिन् 1) तुल्यं परोपतापिन् क्रुद्धयोः साधुनीचयोः gleich ist der Schmerz, den Edle und Niedrige in ihrem Zorn Andern zufügen, Spr. 1043.

V. Theil.

उपतीर्थ (von 1. तृ mit उप) n. ein Steg zum Wasser: सूपतीर्थ (नदी) MBh. 3, 11353.

उपतुला s. तुला.

उपत्य, तपोपकण्ठे या ज्ञाता वनराज्ञी महीभृताम्। उपत्यका तु तामाहुः HALĀJ. 2, 56. — Vgl. अधित्यका.

उपदेश 1) भुक्ताशनं विशालाक्षी सूपदेशान्वितं शुभम् R. 2, 61, 5. मृग-मोक्षोपदेश KATHĀS. 107, 10. — 2) Verz. d. Oxf. H. 314, a, 16. 316, b, 4 und N. 1. 357, a, 6 v. u.

उपदर्शन (vom caus. von दर्श् mit उप) n. das vor-Augen-Führen, Vergegenwärtigen SĀH. D. 403.

उपदा 2) Cāc. 14, 145.

उपदानवी HARIV. 1987. eine Tochter Vaiçvānara's und Gattin Hirañjāksha's BHĀS. P. 6, 6, 82. fg.

उपदासुक TS. 6, 3, 4, 6. PĀNĀV. Br. 23, 1, 4. — Vgl. अनुपदासुक.

उपदिग्धता s. u. दिक् mit उप.

उपदिष् (1. दिष् mit उप) adj. anzeigend, anweisend in मार्गोपदिष्.

उपदिष्ट n. Unterweisung; in der Dramatik: Worte der Ermahnung im Sinne der Schrift: उपदिष्टे मनोहारि वाक्यं शास्त्रानुसारतः SĀH. D. 449. 334.

उपदीका HALĀJ. 3, 23. TBa. 1, 1, 2, 4. TAHT. Ān. 5, 1, 4. 10, 9. — Vgl. उपजीका, उद्दीपिका.

उपडुक् (1. डुक् mit उप) m. Melkimer MBh. 13, 4918. — Vgl. उपदेक्.

उपदेव m. = उपदेवता BHĀS. P. 4, 10, 7. 11, 8, 5, 16, 14. 6, 1, 23. 10, 35, 21. f. 4, 10, 6.

उपदेश 1) KAP. 1, 7. 9. 98. 101. 102. 4, 1. 29. ĠAIM. 1, 5. BĀDAR. 1, 7. 20. Hinweisung so v. a. das in-Aussicht-Stellen CĀND. 3. Als Bez. einer Klasse von Schriften bei den Buddhisten WASSILJEV 109. 213. 217. 309. — 2) देशान्वधाम तांस्तान्स्तीर्थोपदेशतः KATHĀS. 123, 158. — 4) initiating Mantra WILSON, Sel. Works 1, 162. — Vgl. हितोपदेश.

उपदेशक, तत्त्वज्ञानोपदेशक SARVADARÇANAS. 43, 12.

उपदेशन n. Nachweisung, Angabe, Lehre TBa. 2, 3, 1, 3. शिखा स्यादुपदेशनम् SĀH. D. 503.

उपदेशनवत् (von उपदेशन) adj. mit Anweisung versehen PĀNĀV. Br. 6, 2, 12.

उपदेशमाला f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282.

उपदेशामृत n. desgl. ebend. 1, 167.

1. उपदेशिन् Lehrer: नाद्योप° KATHĀS. 52, 276.

उपदेश्य KAP. 3, 79.

उपदेश्यु SARVADARÇANAS. 31, 9. धर्मोप° BHĀS. P. 12, 6, 45. davon nom. abstr. °देष्टव्य n. KAP. 3, 79.

उपदेश्य, विद्वानेवोपदेश्यो नाविद्वान्स्तु कदा च न zu belehren Spr. 2807.

उपदेहिका HALĀJ. 3, 23.

उपदेह् lies Melkimer st. Zitzen am Kuhsteter und vgl. उपडुक्, उपदेहन, मोदेहनी.

उपदेहन dass.; am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 13, 3284.

उपद्रव 1) तदुद्धा स नृपो ज्ञातु मम कुर्यादुपद्रवम् KATHĀS. 49, 219. 112. 150. 115, 112. मूषकोप° Calamität 65, 159. स्नेहोप° 120, 17. परचक्रोप° VARĀH. BRH. S. 20, 3. देशो सोपद्रवम् ein von Uebeln heimgesuchtes Land Spr. 2899. अवृत्तिकं त्यजेदेशं वृत्तिं सोपद्रवो त्यजेत् mit Gefahren ver-

bunden 257. — 3) N. einer der Bhakti oder eines der Vidhi eines Sāman Śaṅg. Br. 3, 1. — Vgl. निरूपद्रव.

उपद्रष्टृ, ब्राह्मणो वै प्रजानामुपद्रष्टा Kāṭh. 9, 16. 28, 6. Bhāg. P. 10, 16, 41. 88, 5.

उपद्रष्टृम् adj. mit Zeugen versehen: °मति vor Zeugen TBa. 2, 2, 1, 3. 5.

उपद्वीप (उप + द्वीप) m. ein Neben-Dvīpa d. h. ein kleinerer Dvīpa Bhāg. P. 5, 19, 29. Pañkā. 2, 2, 84.

उपधर्म 2) Aftergesetz, ein falscher Glaube Bhāg. P. 4, 19, 25. 38. 7, 15, 13.

उपधा 1) ब्रह्मोपधा विप्राः die Brahmanen gebrauchen das heilige Wort nur zu Betrügereien MBh. 13, 7204. Die unter 1) aufgeführten Stellen Hir. III, 16. MBh. 2, 177. 15, 183 ziehen wir jetzt vor zu 2) zu stellen; die Erklärer schwanken. — 2) Halā. 4, 72. उपधाशोधिताः (so ist zu lesen) Kām. Nīris. 4, 26. उपेत्य धीयते यस्मादुपधेति ततः स्मृता । उपाया उपधा ज्ञेयास्तयामात्यान्परीक्षयेत् ॥ 27. उपधाभिर्शुद्धमतिं सचिवम् Ind. St. 8, 379. उपधाश्चतस्रः, धर्मोपधा, अर्थोपधा, कामोपधा, भयोपधा Schol. zu Kām. Nīris. 4, 26.

उपधातु 2) Çāṅg. Sāh. 1, 5, 6. Verz. d. Oxf. H. 311, a, 6 v. u.

उपधान vgl. गाडोपधान.

उपधानविधि m. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 282.

उपधि 1) du. Kāṭh. 25, 8. — 2) फलान्युपधियुक्तानि य एवं नः (so die ed. Bomb.) प्रपच्छति MBh. 13, 4448. — स्वोपधि Padma-P. 16, 104 giebt Wollheim und nach ihm Benfey durch Fixstern wieder; die Lesart ist, wie schon das Versmaass zeigt, falsch.

उपधृति Halā. 1, 39.

उपध्यानीय Ind. St. 8, 212. 228. fg.

उपधंसज MBh. 13, 2617. fgg. fehlerhaft für अपधंसज (s. u. अपधंस), wie die ed. Bomb. liest.

उपनगर (उप + न°) n. Vorstadt Halā. 2, 131.

उपनति das Zutheilwerden: अचित्त्योपनतिः स्नाय्या भोगश्रीर्भोगवर्मणः Kathās. 54, 205.

उपनन्द N. pr. eines Hirten Bhāg. P. 10, 11, 21.

उपनन्दक N. einer der beiden Trommeln Judhishtīra's (die andere heisst नन्द) MBh. 7, 1032. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's 9, 2566.

उपनन्दसंज्ञा f. (statt des einfachen उपनन्दा) N. einer der Kumāri an Indra's Banner Varāh. Bhā. S. 43, 39.

उपनय 1) Bhāg. P. 12, 8, 43. = प्राप्ति Schol. — 2) das 4te Glied im Syllogismus Sāyadārṇas. 113, 20. — 4) das Einführen, εἰσαγωγή (in eine Wissenschaft) Varāh. Bhā. S. 4, 9.

उपनयन 1) धारासारोपनयनपराः (सानुमत्तः) Vikr. 76. Bhāg. P. 10, 53, 30. Prab. 110, 6 gehört zu 3). — 2) Bhāg. P. 11, 17, 21. Verz. d. Oxf. H. 30, b, 22. 85, a, 18. 86, b, 8. 268, b, 22. — 3) das Einführen (durch den Lehrer in eine Wissenschaft), das Vertrautmachen mit Prab. 110, 6. — 4) Einleitung, introductio: उपनयनाध्याय Titel des 1ten Adhj. in Varāh. Bhā. S.

उपनागर (उप + ना°) adj. Bez. eines Apabhraṃṣa-Dialects, einer Abart des Nāgara Verz. d. Oxf. H. 181, a, 33.

उपनामुक Śaṅg. Br. 2, 10.

उपनायक (उप + ना°) m. Nebenheld (in einem Stücke) Sāh. D. 248. नायकस्य गुणोत्कर्षकथका उपनायकाः Sāhitaḍām. im ÇKDn.

उपनायन Z. 1 lies ऽब्दे st. शब्दे.

उपनायिक in der Stelle महिषाशोपनायिकान् Hariv. 4417, wo aber die neuere Ausg. महिषाशोपनायकान् liest.

उपनाह 2) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 23. fgg.

उपनिबन्धन (von बन्ध् mit उपनि) 1) adj. offenbarend, an den Tag legend: कर्माणि चात्ममहिमोपनिबन्धानि Bhāg. P. 2, 7, 26. आत्मनो महिमा उपनिबध्यते अभिव्यज्यते येषु तानि Schol. — 2) das Schildern, Beschreiben Sāh. D. 295, 2.

उपनिभ adj. am Ende eines comp. = निभ gleich, ähnlich RV. Prāt. 14, 12.

उपनिवेश (उप + नि°) m. Vorstadt (nach dem Schol.); am Ende eines adj. comp. f. आ Hariv. 8962.

उपनिषद्ग्रन्थ n. Titel einer Schrift, = आत्मपुराण Hall 116.

उपनेतर Erzieher: जनिता चोपनेता च यश्च विद्यां प्रपच्छति । अन्नदाता भयत्राता पक्षिते पितरः स्मृताः ॥ Spr. 4057.

उपन्यास 2) eine hingeworfene Aeusserung, gelegentliche Erwähnung, ein gelegentlicher Ausspruch, Andeutung, Angabe. उपन्यासस्तु कार्याणां यथनम् Sāh. D. 394. 482. 284, 6. उपन्यासः प्रसङ्गेन भवेत्कार्यस्य कीर्तनम् 556. Daṣar. 1, 32 und S. 26. Schol. zu Kap. 1, 60. उपयोपन्यास Verz. d. Oxf. H. 142, a, 3 v. u. Begründung: उपपत्तिकृतो यो ऽर्थ उपन्यासः स कीर्तितः Sāh. D. 152, 13. उवाच कंसो नृपतिः सोपन्यासमिदं वचः so v. a. begründet (= सोपपत्तिक Schol.) Hariv. 4541. अनुरागहेतुवाक्यरचनोपन्यासः Prātāpar. 21, b, 4. — 3) °विद् wissend, was das Richtige ist, Spr. 4656. — 4) in der Dramatik Beschwichtigung, Besänftigung; = प्रसादन Sāh. D. 363. — 5) Bez. einer best. Art von Bündniss Kām. Nīris. 9, 2. 9 (Spr. 4656). — Vgl. आकाशोपन्यास.

उपपत्तौ m. du. die Achselhaare TBa. 1, 5, 1. 2, 2, 7.

उपपत्तमन् (उप + प°) n. so v. a. पत्तमन् Suçr. 2, 338, 3.

उपपत्ति 1) प्रियोपपत्ति ein freudiges Ereigniss Spr. 2217. देहोप° Bhāg. P. 10, 53, 1. — 2) füge hinzu das Hervorgehen, Sichergeben, Bewiesen sein: कर्तृदर्शनापङ्गवो न युज्यते तस्यानुमेयत्वेनाप्युपपत्तेः Sāyadārṇas. 81, 20. 82, 6. 99, 21. अनुपपत्ति Unstatthaftigkeit, Unmöglichkeit 80, 5. 7. 84, 16. 95, 16. 101, 9. 121, 14. 140, 18. 152, 19. Vedāntas. (Allāh.) No. 33. Bhāṣhāp. 81. Schol. zu Nāish. 22, 57. Rīgā-Tar. 5, 374 (so ist zu lesen) und 378 (Spr. 2760) bedeuten उपपत्तिपुक्त begründet, richtig, sich in Wirklichkeit so verhaltend, उपपत्तिपरित्यक्त (शास्त्र) und अनुपपत्ति (वस्तु) unbegründet, sich in Wirklichkeit nicht so verhaltend. सोपपत्तिक begründet Schol. zu Hariv. 4541. Sāh. D. 317, 4. — 3) Schol. zu Sūmās. 2, 28. 29. 30. 32. Gaṇitādhy. 52. fgg. Argumentation Çāṅg. zu Bhā. Ar. Up. S. 507. Begründung: उपपत्तिर्मता हेतोरूपन्यासो ऽर्थसिद्धये Sāh. D. 482. 471. उपपत्तिकृतो यो ऽर्थ उपन्यासः स कीर्तितः 152, 13.

उपपत्तिमत् (von उपपत्ति) adj. bewiesen: अत्र गणितस्कन्धे उपपत्तिमानागमः प्रमाणम् Bhāskarāśāṣa bei Muir, St. 2, 170.

उपपथ m. Nebenweg vielleicht so v. a. Anhang, Ergänzung Verz. d. Oxf. H. 20, a, 1.

उपपद् (1. पद् mit उप) f. das Eintreffen, das Eintreten: पञ्च संवत्स-रवर्गास्तेषु धीरो मनीषया । कर्मण उपपदे विद्यात्संस्था वैश्वतानि च ॥



NIDĀNA 5,11,2 bei WEBER, NAX. 2, 284.

उपपद 1) SARVADARĢANAS. 138, 14. Z. 2 lies Regierende st. Regierte.

उपपर्वन 2) lies *Begattung* und vgl. पर्व mit उप.

उपपातक Spr. 3831. Verz. d. Oxf. H. 74, b, 43. 266, a, 5. 281, b, 14. 282, a, 26. fg. 33. WEBER, RĀMAT. UP. 355.

उपपाद vgl. डुरुपाद.

उपपादक *bewirkend, dass Etwas sich ereignet, — zu Stande kommt, bedingend, ermöglichend* SĪH. D. 252, 13.

उपपादन 1) nach dem Schol. = *अभिव्यक्ति* *das Erscheinen*. — 3) *das Herbeischaffen* (= *अर्जन* Schol.): किं विषयोपपादनैः BHĪG. P. 7, 7, 38. — 4) *das Beweisen* SARVADARĢANAS. 101, 15. 131, 11.

उपपाडक vgl. औपपाडक.

उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 8, a, 4. fgg. 40, b, 29. 65, b, 5. fgg. 80, a, 3. fgg.

उपपुरी f. *die nächste Umgebung einer Stadt* (nach dem Schol.) BHĪG. P. 4, 25, 26.

उपपौरिक wird wohl in der Nähe der Stadt gelegen bedeuten.

उपप्लव 2) SARVADARĢANAS. 153, 8. स्मृत्युप° BHĪG. P. 10, 84, 25. धातूप-  
प्लवे 11, 3, 8. धातूनां महभूतानामपुप्लवे नाशकृतौ Schol. Z. 4 lies ÇĀK. 31,  
3, v. l. — *Finsternis, Eklipse* HALĪJ. 1, 41.

उपप्लव्य MBH. 9, 3482, wo mit der ed. Bomb. उपपातम् für उपजातम्  
zu lesen ist.

उपबन्ध 4) n. *Band, Strick* BHĪG. P. 2, 7, 30.

उपवर्ण (vom caus. von 2. वर्त् mit उप) 1) lies *Kopf- oder Rücken-*  
*polster (was untergeschoben wird, zur Stütze dient)*. TBa. 1, 1, 6, 10, 6, 9.  
KĪṬH. 28, 4. वक्ति स्वसिद्धे क्षुपवर्कणीः किम् Spr. 3131. — 3) m. N. pr.  
a) eines Gandharva BHĪG. P. 7, 15, 69. PAÑĀR. 1, 12, 2. fgg. Verz. d.  
Oxf. H. 21, b, 14. 22, a, 31. fgg. — b) eines Berges BHĪG. P. 5, 20, 21.  
उपवर्किण ed. Bomb.

उपवर्किण (उप + वर्°) m. N. pr. eines Berges BHĪG. P. 5, 20, 21. उ-  
पवर्किण ed. BURN.

उपवाङ् 1) VARĀH. BṚH. S. 52, 5.

उपवाङ्का f. N. pr. einer Sṛṅgārī und einer der zwei Gattinnen  
des Bhaḡamāna, einer jüngeren Schwester der Bāhjakā, HARIV. 2000.  
उपवाङ्ककसञ्जरी 2002. उपवा° ed. Calc.

उपवर्कण (vom caus. von 2. वर्त् mit उप) n. *das Kräftigen, Stärken,*  
*Erheben: विविधवीर्योप°* BHĪG. P. 5, 20, 40. प्रजापतिसर्गोप° 24, 17.

उपवृष, पश्चिमेन पतावपिकतौ, पूर्वणोपवृषौ LĪṬ. 1, 3, 7. richtiger उपवृष.

उपभुक्ति f. = भुक्ति *die tägliche Bewegung eines Gestirns* WEBER, GĒOT. 85.

उपभूषण (उप + भू°) n. *ein Schmuck niederer Art, ein Schmuck des*  
*Hauses, Geschirre, Geräte u. s. w., ja die Wohnung selbst: प्रावारः*  
*पानपात्रं च गोण्डुको गृहमेव च । पर्यङ्कादि यदन्यच्च सर्वं तडुपभूषणम् ॥*  
KĀLĪKĪ-P. 68 im ÇKDr. Vgl. auch u. पात्रोपकरण.

उपभेद (उप + भेद°) m. *eine untergeordnete Art* (z. B. die verschiede-  
nen Upapurāṇa in Beziehung zu den Purāṇa) Verz. d. Oxf. H. 40, b, 30.

उपभोक्तृ, विषयोप° VARĀH. BṚH. 13, 7. परविभवपरिच्छेदोप° 8.

उपभोग KĀP. 1, 105. 3, 5. 77. भूषणायुपभोग Gebrauch MUDĀR. 67, 10.

उपभोगिन् s. उपभोजिन्.

उपभोग्य füge was *genossen wird* hinzu. BHĪG. P. 11, 8, 15. °त्व n. Ge-

niessbarkeit R. 7, 2, 10.

उपभोजिन्, पराज्ञोप° Spr. 2226. पराज्ञोपभोगिन् v. l.

उपमज्जन (von मज्ज् mit उप) n. *Bad, Abwaschung* BHĪG. P. 10, 41, 26.

उपमन्त्रिन् (उप + म°) m. *ein fürstlicher Rath zweiten Ranges* BHĪG.  
P. 10, 47, 19 (= *दूत* Schol.). 70, 19 (= *परिहासक* Schol.). 71, 29.

उपमन्यु 2) ein Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 1. mit dem patron. Vā-  
sishṭha Ind. St. 3, 210, a. hilft Çiva in der Verbreitung seiner Lehren  
WILSON, Sel. Works 1, 12. Çiva schenkt ihm das Milchmeer Liṅga-P.  
1, 107. KATHĪS. 35, 98. Verfasser eines Dharmaçāstra Verz. d. Oxf.  
H. 356, a, No. 842. fgg. ein Dichter 123, a, 25. pl. 19, a, 4.

उपमर्द 1) lies *heftiger Druck*. KATHĪS. 90, 44. — 2) lies *Zufügung eines*  
*Leids, — eines Schadens, Beeinträchtigung; = विप्रकार* HALĪJ. 4, 84.  
अतीव गुणसंपन्नो न ज्ञातु विनयान्वितः । सुसूक्ष्ममपि भूतानामुपमर्दमुपेतते ॥  
MBH. 3, 1455. — 3) *Vernichtung: न च पूर्वकार्योपमर्दे कारणास्य स्वात्मो-*  
*पमर्दो भवति* ÇĀK. zu BṚH. ĀR. UP. S. 30. 78.

उपमर्दक, प्रभोपमर्दक HARIV. 7076. *unterdrückend, aufhebend* SARVA-  
DARĢANAS. 166, 14.

उपमर्दन n. *das Unterdrücken, Aufheben* Schol. zu KĀṬI. ÇR. 25, 11, 11.

उपमर्दिन् adj. *vernichtend: सर्वमायोप°* BHĪG. P. 10, 55, 22.

2. उपमा *Vergleichung* BHĪSHĪP. 79. नैतास्ते तुलयामि भो रघुपते कस्यो-  
पमा दीपते *diese kann ich, o Rāma, dir nicht gleichstellen; mit wem*  
*könnte man dich vergleichen?* VṚDDHA-KĪṆ. 12, 16. — In der Rhetorik  
*Gleichnis, Vergleichung* KĪVJĀD. 2, 14. fgg. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 36.  
38. N. 4. 208, b, 15. 210, a, N. 1. — Bez. eines best. Metrums RV. PRĀT.  
17, 11. — Vgl. तथोपम, निरूपम.

उपमात् = उपमित् nach SĀJ.: दृष्टे सानुमुपमादिद्वयोः RV. 6, 67, 6.

उपमान *Analogie* SARVADARĢANAS. 5, 2. 113, 12. 119, 8. Unter den मयी-  
लंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, b, 11. उपमानोपमेयोर्गुणलेशतः साम्यमुपमा  
*das womit Etwas verglichen wird* 207, a, N. 4. Am Ende eines adj. comp.:  
इन्द्रजालोप° (संसार) *gleichend* KATHĪS. 111, 87.

उपमानता (von उपमान) f. *Ähnlichkeit: वातातपासकं पुष्पमपि यत्र न*  
*योषिताम् । वपुषः सुकुमारत्वे प्राप्नुयादुपमानताम् ॥* KATHĪS. 73, 146. *das*  
*Sein dessen, womit Etwas verglichen wird*, SĪH. D. 664.

उपमानत्व n. = उपमानता SĪH. D. 742.

उपमालिनी Ind. St. 8, 392.

उपमिति *Schlussfolge nach Analogie* (nicht *Induction*) SARVADARĢA-  
NAS. 114, 2. Die erste Stelle zu streichen, da उपमितौ hier als nom. du.  
partic. mit स्तनौ zu verbinden ist.

उपमित्र (उप + मित्र°) n. *ein Freund in zweiter Reihe* NILAK. zu MBH.  
12, 5219.

उपमेय *vergleichbar* am Ende eines comp. MEGH. 53. *was verglichen*  
*wird* Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 4.

उपयान *Ankunft* und SĪH. D. 112, 19 hinzuzufügen.

उपयापन (vom caus. von या mit उप) n. *das Hinführen zu, das Zu-*  
*sammenführen mit* (instr.) BHĪG. P. 10, 69, 32.

उपयाम 2) पुस्त्याडुप°, उपरिष्ठाडुप° TS. 6, 5, 10, 3.

उपयोग VARĀH. BṚH. S. 76, 10. उपयोगमेति *kommt zur Anwendung* 79, 1.

2. उपयोगिन् SĪH. D. 679. 283, 20. KATHĪS. 63, 116. 113, 49 उपयो-

गित 59, 29.

उपयोग्य *was angewandt —, gebraucht wird*: कृतूपयोग्यानि VARĀH. BṚH. S. 27, 25.

उप्राय्य s. उपर्य्य.

उपरञ्जक (von रञ्ज् mit उप) adj. 1) *färbend*: नीललोहितपीताम्बुपर-  
ञ्जकद्रव्य SARVADARĀṆAS. 143, 22. — 2) *einem Dinge eine Färbung ge-  
bend, auf dasselbe Einfluss ühend* KAP. 1, 28. SARVADARĀṆAS. 70, 22. °ता  
SĀH. D. 283, 8.

उपर्य्य (wie oben) adj. *dem eine Färbung gegeben wird, worauf ein  
Einfluss geübt wird* KAP. 1, 28. उपर्य्य ed. Allah.

उपरति 2) विषयेभ्यः परावृत्तिः परमोपरतिर्किं सा Verz. d. Oxf. H.  
223, b, No. 544.

उपरन्ध n. Bez. eines best. Theils des Körpers beim Pferde VARĀH. BṚH.  
S. 66, 4. कुत्तिभ्यन्तरे रन्धमुपरन्धं तथोपरि Cit. beim Schol.

उपरम 1) प्रकृत्युपरमे SARVADARĀṆAS. 117, 22.

उपरव Z. 3 lies 8, 4, 28 st. 8, 4, 25.

उपरस Verz. d. Oxf. H. 320, a, 32. b, 2. तालकं गन्धकशिले नितिविच-  
रगैरिकाः । इत्यादयोपरसाः पूर्वाचार्यैरुदीरिताः ॥ 321, a, No. 701. Z. 2  
lies कङ्कुष्ठ.

उपराग 2) राष्ट्रपरागपरिमुक्तमिवेन्दुबिम्बम् KĀURAP. 10. सूर्योपराग  
KATHĀS. 54, 156. VARĀH. BṚH. S. 5, 13. fg. BHĀG. P. 10, 82, 1. सूर्यमिव मेघ-  
हिमोपरागिः (उपागूढम्) 84, 33. — 3) in der letzten Stelle hat das Wort  
die Bedeutung *Einfluss (Färbung)* wie KAP. 1, 27. 29. 164. 2, 15. 34. 3, 66.  
विषयोप° SARVADARĀṆAS. 94, 6.

उपरि 1) a) शोणपद्ममिवोपरि धमताकुलं धमरेण Gtr. 3, 5. उपरिगत  
= स्वर्गत Schol.) BHĀG. P. 5, 14, 40. उपरिगाः खगाः *darüber fliegend*  
10, 16, 4. °स्थित KATHĀS. 95, 20. °पुरुष *ein obenstehender —, darauf  
befindlicher Mann* (kein adj. comp., wie BENF. annimmt) DAÇAK. in BENF.  
Chr. 188, 16. — 2) a) β) अंशुकात्ताय कासाचिन्मुखमारुतघटिताः । उपर्यु-  
परि वक्त्राणि व्याधूयते पुनः पुनः ॥ R. 5, 13, 40. — γ) गृहस्योपरि भूमौ  
KATHĀS. 58, 70. Sp. 967, Z. 7 lies ad 78 st. 78. — mit dem abl.: पाव-  
त्स्वर्गादुपर्यगात् *hin auf in den Himmel* KATHĀS. 53, 125. — c) कर्परोप-  
रि पतितः PAÑĀT. 218, 12. — b) Z. 2 lies पण्यस्योपरि. सहस्रोपरिसंख्या  
*mehr als Tausend* BHĀG. P. 10, 12, 2.

उपरिचर VARĀH. BṚH. S. 43, 8. 68. Verz. d. Oxf. H. 301, b, 33.

उपरितन in einem Buche so v. a. *nachfolgend* KULL. zu M. 3, 23.  
Schol. zu VS. Prāt. 4, 34.

उपरिदंष्ट्रिन् (von उ° + दंष्ट्रा) adj. *oben (in der oberen Kinnlade)  
Schneidezähne habend* VARĀH. BṚH. S. 95, 57.

उपरिवध्व Verfasser von AV. 7, 8. 9 nach der ANUKR.

उपरिष्टाज्योतिष्मती verbessert unter ज्योतिष्मत् 1) am Ende. RV.  
Prāt. 16, 46. उपरिष्टाज्योतिस् Ind. St. 2, 37. 90. 92. 94. 130. 250. fgg.

उपरिष्ठात् 1) a) KATHĀS. 53, 104. 188 (an beiden Stellen fälschlich उ-  
परिष्ठात्. — 2) c) über so v. a. *in Betreff von*, mit gen.: तवोपरिष्ठाद-  
स्मदायत्तेव रत्ना DAÇAK. in BENF. Chr. 197, 19.

उपरिष्ठाद्वृत्ती RV. Prāt. 16, 31. Ind. St. 2, 91. 94. fgg. 147. 243.

उपरिसद् VS. Prāt. 3, 82.

उपरिस्थ (उ° + स्थ) adj. f. स्त्री *oben stehend*, — *befindlich* MAITREJUP.

2, 4. P. 6, 2, 188. MBH. 1, 2847. Spr. 4245. KATHĀS. 65, 204. Ver. in LA.  
11, 6. 8 (hier fälschlich उपरिष्ठ). *stehend auf*, mit gen. R. 7, 16, 8 (°ष्ठ).

उपरूपक Z. 2 lies 275.

उपरोध *Zwistigkeit, Misshelligkeit*: द्विजतत्रज्ञोप° VARĀH. BṚH. S. 5,  
74. = अनुरोध *Rücksicht* KATHĀS. 54, 173. 77, 44. सोपरोधम् *rücksichts-  
voll* 81, 18.

उपरोधन *Belagerung*: नगराम्बु° SĀH. D. 278.

उपलत्त s. उरूपलत्त.

उपलत्तणा 3) füge hinzu *eine elliptische Bezeichnung*. Ind. St. 8, 297.  
Schol. zu VS. Prāt. 1, 33. WEBER, RĀMAT. Up. 336. f. स्त्री dass. 315. SĀH.  
D. 190, 1. 196, 15. 247, 17. 248, 13. °ता f. SARVADARĀṆAS. 145, 18. °त्वा  
n. 70, 21. — 4) KATHĀS. 65, 173.

उपलद्य adj. *erkennbar* BHĀG. P. 10, 16, 46.

उपलब्धि 1) गर्भस्य R. 7, 4, 31. कृत्तुपुत्रोपलब्धि Verz. d. Oxf. H. 45, a,  
8. KATHĀS. 69, 55. BHĀG. P. 10, 56, 35. — 2) füge noch *das Gewährwer-  
den und Verständniss* hinzu. BHĀG. P. 10, 88, 18. SĀH. D. 122, 18. 369.  
किमन्धस्याधिकारो ऽस्ति वृषभेदोपलब्धिषु Spr. 4013. VARĀH. BṚH. S.  
5, 5. KAP. 1, 109. fg. TARKAS. 12. JOGAS. 2, 28. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 37.  
अनुप° SARVADARĀṆAS. 8, 18. fg. Z. 2 vom Ende ist zu lesen अन्तरव्यञ्ज-  
नानामनुपलब्धिर्धान उपलब्धिर्निर्मादः; vgl. Ind. St. 4, 105. fg. 8, 263.

उपलब्धिमत् (von उपलब्धि) adj. *vernehmlich, verständlich* (von der  
Aussprache von Lauten) TS. Prāt. 2, 11. Davon nom. abstr. °मत्त्वं n.  
*Fähigkeit der Wahrnehmung* TATTVAS. 17.

उपलम्भ 2) SARVADARĀṆAS. 4, 4. 7; 20. 15, 18. 30, 9. अनुपलम्भ 7, 19. fgg.  
82, 8. KAP. 1, 156. — उपलम्भ in BENF. Chr. 59, 22 fehlerhaft für उपालम्भ.

उपलम्भक, तदुपादानोपलम्भकतया BHĀG. P. 6, 9, 41. तेषामुपादानतया  
उपलम्भकतया च । उपादानस्योपलम्भकतया वा Schol.

उपलम्भन n. *das Gewährwerden* BHĀG. P. 10, 38, 10. *Intelligenz* (= चे-  
तन्य Schol.) 60, 35.

उपलक्ष्त् (उ° + कृत्) m. N. pr. eines Kāṇḍāla KATHĀS. 112, 80.

उपलालन (vom caus. von लल् mit उप) n. *das Hütschehn* BHĀG. P. 5,  
15, 6. f. स्त्री dass.: उपायाः शिल्पाणानां बालानामुपलालनाः Ind. St. 4,  
174, N. 4. — Vgl. उपालाल्य.

उपलिङ्ग HALĀS. 1, 127.

उपलेप *das Bestreichen mit Kuchmist*: संमार्जनोपलेपाभ्याम् BHĀG. P.  
7, 11, 26. 10, 44, 15. — Vgl. निरूपलेप.

उपलेपन dass. HALĀS. 5, 11. STENZLER im Breslauer Programm 1860,  
S. 13. Verz. d. Oxf. H. 88, b, 17. गोचर्ममात्रभूमेस्तु व्युपलेपनं फले दत्ता  
BRĤANĀRAD. 34, 43 bei AUFRECHT, HALĀS. Ind.

उपवत्तर् ÇĀṆKH. Br. 28, 5. Çr. 7, 6, 7. TBR. 2, 411, 15. Ind. St. 10, 141. fg.

उपवर्तन (vom caus. von वर्त् mit उप) n. *das Vorführen* SARVADARĀ-  
ṆAS. 158, 15.

उपवसन vgl. पयोपवसन (*das Fasten*) und पोषोपवसन.

उपवसनीय adj. = उपवसनीय WEBER, GLÖT. 53. 56.

उपवस्तव्य adj. dass. ebend. 50.

उपवाद SHADY. Br. 1, 4.

उपवासक auch m.; vgl. Spr. 1865.

उपवासिन् vgl. मासोपवासिन्.

उपवाह्य adj. zum Fahren dienend: देवोप<sup>०</sup> auf dem die Götter fahren (विमान) R. 7, 13, 38. Reitthier VARĀH. BRH. S. 104, 29. °तुरंगम् das Pferd, welches man zu reiten gewohnt ist, 93, 6.

उपविचार m. Umgegend: प्रमोप<sup>०</sup> VJUTP. 130.

उपवीणाय् KATHĀS. 51, 6. 69, 114. fg. 90, 41.

उपवीत die heilige Schnur KATHĀS. 104, 209. उपवीतक 73, 283. BHĀG. P. 12, 8, 33.

उपवेद d. i. आयुर्वेद, धनुर्वेद, गान्धर्ववेद und शिल्पशास्त्र KĪTJ. in Ind. St. 3, 280.

उपवेश 3) N. pr. eines Weisen Verz. d. Oxf. H. 18, b, 9. 19, a, 24. — Vgl. शोपवेशि.

उपवेशन 1) wohl das Sichniederlassen, Haltmachen Verz. d. Oxf. H. 78, b, 43.

उपवेशिन् Z. 2 lies 13, 359 und vgl. प्रायोपवेशिन्.

उपव्याख्यान wohl in उप + व्या<sup>०</sup> zu zerlegen. WEBER, RĀMAT. Up. 337.

उपव्युषम् adv. = उपव्युषसम् um das Morgenroth TBH. 1, 1, 9. 5, 3, 1. PĀNĀV. BR. 24, 3, 5. Ind. St. 5, 440. 445. fg.

उपव्रजम् (von उप + व्रज) adj. in der Nähe der Kuhhürde BHĀG. P. 10, 13, 29.

उपवृष s. उपवृष.

उपशद् PĀNĀV. BR. 19, 3, 1 nach dem Schol. so v. a. प्रज्ञोत्पत्तिप्रतिबन्धविनाश.

उपशफ (उप + शफ) m. Afterklaw TBR. II, 668, 14.

उपशम, प्रपञ्चोपशम WEBER, RĀMAT. Up. 338. 343. कर्मणः SARVADARĢANAS. 34, 10. श्रुतं किं तद्वा स्यादुपशमफलं यन्न भवति Ruhe des Gemüthes Spr. 2845. 4821. Verz. d. Oxf. H. 354, a, 83. °तय m. bei den Gāina das zu-Nichte-Werden des Tätigkeitsdranges in Folge des zur-Ruhe-Kommens SARVADARĢANAS. 34, 5. Z. 5 ist mit der ed. Bomb. उपशमं याति zu lesen.

उपशमन 2) दर्पोप<sup>०</sup> BHĀG. P. 10, 63, 48. — 3) adj. (f. ई) stillend, zur Ruhe bringend: तापोपशमनी BHĀG. P. 5, 14, 1.

उपशय 2) b) Bez. eines der 5 Objecte der ärztlichen Diagnose (s. सा-त्म्य); zu der aus ÇKDra. mitgetheilten Stelle vgl. Verz. d. Oxf. H. 312, a, 24. fg.

उपशत्य, शैलोपशत्य so v. a. nächste Umgebung ÇC. 5, 8.

उपशार्क m. etwa Helfer: वधीर्कि दस्युं धनिर्न धनेनैकशरैनुपशार्के-भिर्निन्द den Dasju mit seinen Helfern RV. 1, 33, 4.

उपशाखा (उप + शा<sup>०</sup>) f. Zweig: तरुत्कन्धभुजोपशाखा: Stamm, Aeste und Zweige des Baumes BHĀG. P. 4, 31, 14.

उपशात्ति, घ्राशापाशशतोपशात्ति das Schwinden Spr. 2071.

उपशाय, निशोपशाय: कर्तव्य: ihr müsst in der Nacht abwechselnd schlafen BHATT. 7, 41.

उपशापक 1) adj. (f. °शापिका) abwechselnd bei Jmd schlafend: तवो-पशापिका यावद्रतस्यशेतयत्ति न BHATT. 8, 123. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 60, b, 7.

उपशिक्षा, वेष्ट्याव्याजोप<sup>०</sup> das Erlernen KATHĀS. 57, 58.

उपशिव (उप + शिव) m. N. pr. eines Mannes; s. शोपशिवि.

उपशोभन adj. am Ende eines comp. schmückend BHĀG. P. 10, 59, 16.

उपशोभिन् (von प्रुम् mit उप) adj. glänzend, ein schönes Aussehen ha-  
V. Theil.

bend KATHĀS. 116, 35.

उपश्रुति 1) AV. 2, 16, 2. das Hören: प्राणघोषानुपश्रुति BHĀG. P. 10, 42, 29. — MBH. 5, 871, Lesart der ed. Bomb. st. उपश्रुति der ed. Calc.; = वार्ता Schol.

उपश्लेष vgl. शोपश्लेषिक.

उपश्लेषण n. das Anschliessen, Anhaften SARVADARĢANAS. 37, 12.

उपश्लोक (उप + श्लोक) m. N. pr. des Vaters des 10ten Manu BHĀG. P. 8, 13, 21.

उपष्टम्भ und उपष्टम्भक s. u. उपस्तम्भ und उपस्तम्भक.

उपसंहार 3) Z. 2 streiche VARĀH. BRH. 106 in Verz. d. B. H. 250. — 4) Ende, Abschluss: उपक्रमोपसंहारो SARVADARĢANAS. 73, 5. TS. 2, 91, 5. विदधानः प्रस्तुतोपसंहारम् KATHĀS. 53, 194. SĪH. D. 164, 14. 334, 22. Eptlog, Titel a) des 106ten Adhājā in VARĀH. BRH. S. und des letzten Adhāj. in VARĀH. BRH. — b) des 4ten Abschnitts im Vāju-Purāṇa Verz. d. Oxf. H. 57, a, 1.

उपसंहारिन् s. अनुपसंहारिन्.

उपसंहृति (von हृत् mit उपसम्) f. Abschluss, Katastrophe (im Drama) SĪH. D. 332.

उपसंक्रान्ति (von क्रम् mit उपसम्) f. das Hinübergelangen, Hinübergeschafftwerden (= अन्यदेशनयन Hinüberschaffen Schol.) VARĀH. BRH. S. 28, 7; vgl. 95, 59.

उपसंख्य (उप + संख्या) adj. überzählig (?) KATHĀS. 74, 278.

उपसंयद् 3) Polster, Matratze: पण्डितो सेपसंयदे (= सतूलिके Schol.) MBH. 4, 517.

उपसंयद्वा HALĀJ. 2, 248.

उपसंयद्वा HALĀJ. 2, 248.

उपसद् 2) d) Z. 9. 10 lies aus drei, zwei Zitzen u. s. w.; vgl. KĪTJ. Ça. 2, 3, 1. fgg. und Ind. St. 9, 219. — 3) m. Bez. gewisser Feuer: मा-हृत्पत्यो दक्षिणामिस्तथैवाह्वनीयकः । एते ऽग्नयस्त्रयो मुख्याः शेषाशोपस-दस्ययः ॥ VAHNI-P. im ÇKDra.

उपसंध्यम् (उप + संध्या) adv. um die Zeit der Dämmerung ÇC. 9, 5. — Vgl. शोपसंध्य.

उपसमूहन् (von 1. उह् mit उपसम्) n. das Hinzuschieben Schol. zu KĪTJ. Ça. 3, 6, 9.

उपसर्ग 2) Verz. d. Oxf. H. 50, b, 12. 123, a, 22. 231, a, 26. 28. VĀDDHA-KĪN. 3, 19. — 4) VS. Prāt. 5, 16. 42. 6, 2. 8, 52. 56. fg. AV. Prāt. 1, 1, 2. 90. 3, 11. 48. 79. 4, 1. 37.

उपसर्गकारस्तोत्र n. Titel einer Schrift Wilson, Sol. Works 1, 283.

उपसर्जन 2) Schol. zu KĪTJ. Ça. 347, 15.

उपसर्पण KAP. 3, 70. 4, 19.

उपसर्प्या HALĀJ. 2, 117. BHATT. 6, 52.

उपसादन (vom caus. von सद् mit उप) n. 1) das Hinzusetzen TBR. II, 379, 12. — 2) das ehrfurchtsvolle Hinzutreten zu, das Verehren: पञ्च-रथोपसादनात् BHĀG. P. 2, 4, 16.

उपसाधक (von साध् im caus. mit उप) nom. sg. Zuberer; s. भक्तो-पसाधक.

उपसूचक (von सूच् mit उप) adj. angebend, verrathend DAÇA. 1, 54.

उपसूतिका (उप + सू<sup>०</sup>) f. Geburtsheiferin, Gehilfin einer Wöchnerin

VARĀH. BRH. S. 8, 22.

उपसूर्यक m. ein leuchtendes Insect RĀG. im ÇKDr. unter खद्योत.

उपसेचन 2) b) तीरोप° mit Milch übergossener Reis BRĀG. P. 10, 42, 25.

उपसेवन, मुखदुःखोप° das Erfahren R. 7, 98, 17.

उपसेवा, विद्यावद्दोपसेवा Spr. 250.

उपसेविन्, प्राज्ञोप° MBH. 8, 1491 (nach der Lesart der ed. Bomb.).

नीचो° Spr. 4380. राजोप° dienend KATHĀS. 63, 94.

उपस्कार 1) गृह्णाम् Geräte VARĀH. BRH. S. 11, 42. दर्विर्गृह्णाम् 46, 63.

भाण्डोप° 53, 118. भोजनोपस्करीः सक्तु MBH. 13, 2775. रथं सूपस्कारम् (= स्व-  
ङ्गम् Schol.) 5, 7101. काञ्चनोपस्कारं रथम् BRĀG. P. 10, 83, 38. — 3) N. pr.  
eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 16. 19, a, 40. — Vgl. पत्नोपस्कार.

उपस्तम्भ Stütze ÇĀṆK. zu KHĀND. UP. S. 425 (उपष्टम्भ). Aufregung:  
यथा वृषो वृषदर्शन उपष्टम्भं करोति GAUDAP. zu SĀṆKHYAK. 13. An der  
zweiten Stelle im Hit. hat die ed. JOHNS. उपष्टम्भ.

उपस्तम्भक (vom caus.), उपष्टम्भक ed. WILS. und beim Schol. zu KAP.  
1, 128. त्रेत्रिभोगोपष्टम्भकतया BAUDDHĀDHĪKĀRĀKINTĀMANI im ÇKDr. उपष्ट-  
म्भक stützend ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 331.

उपस्तरण 1) nom. act. ÇĀṆK. GRHJ. 1, 13, 16 in Ind. St. 5, 332. ĀCV.  
GRHJ. 1, 24 (1, 24, 13) gehört zu 2). — 2) Polster: आसनानि च कैमानि  
मृदूपस्तरणानि च BRĀG. P. 10, 81, 30.

उपस्तार m. Unterlage Ind. St. 5, 366.

उपस्ति TBR. 3, 3, 5, 4. KĪTJ. 31, 9. उपस्तितरम् adv. untergeordneter  
TS. 6, 5, 8, 2. — Vgl. auch परिष्टि.

उपस्थ 1) तस्याः कुमारमुपस्थ आदधुः GOBH. 2, 4, 7. दक्षिणोत्तरमुपस्थं  
कुहते KĀUC. 78. अमून्योपस्था जीवतामस्तु माता so v. a. fruchtbaren  
Leibes Ind. St. 5, 315, 2. पिप्पलोपस्थे so v. a. im Schatten eines Feigen-  
baumes BRĀG. P. 1, 6, 16. = अमृत्यमूले Schol. व्यसुः पपातोर्व्युपस्थे so  
v. a. auf den Erdboden 10, 44, 25. निषसाद् धरोपस्थे 11, 30, 27.

उपस्थपदा (उ° + पद) f. ein best. Gefäß (सिरा), das zu den Ge-  
schlechtstheilen führt, SĪJ. zu ĀIT. BR. 3, 37.

उपस्थार् वgl. नोपस्थार्.

उपस्थान 2) beim Kṛshṇa-Cult (das Hinzutreten zur Statue) das Er-  
wecken (des Gottes) WILSON, Sel. Works 1, 148. — 4) BRĀG. P. 10, 42, 37.

उपस्थायिन् vgl. u. नोपस्थार्.

उपस्थित 4) b) n. Ind. St. 8, 377. Das n. bezeichnet ausserdem eben-  
dasselbst 386 das Versmaass 4 Mal — — — — —.

उपस्पर्शिन् adj. am Ende eines comp. badend in BRĀG. P. 5, 16, 14.

उपस्वेद ist warme Feuchtigkeit, Dampf; an der zweiten Stelle hat  
die ed. Bomb. richtig सोपस्वेदेषु.

उपकृति (von कृन् mit उप) f. Unterdrückung KAP. 3, 30.

उपकृदन (von कृद् mit उप) n. das Bescheissen VARĀH. BRH. S. 95, 44.

उपकृषा n. das Darbringen BRĀG. P. 11, 11, 85.

उपकृत्व्य adj. darzubringen KATHĀS. 53, 137.

उपकृत्, भरद्वाजस्य ऋः N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, a.

उपकृसित HALĀJ. 4, 66.

उपकार 1) उपकारीक Hit. 99, 8. KATHĀS. 53, 138. 141. उपकारीचि-  
कीर्षु 98, 69. — 2) bei den ekstatischen Pācupata besteht der Upa-  
hāra (= नियम Observanz) in कृसित, गीत, नृत्य, ऊडुक्कार, नम-

स्कार und जप्य SARVADARÇANAS. 77, 19. fgg. Die Stelle aus DAÇAK. ge-  
hört zu 1). — 3) ein durch Opferbringen erkaufte Bündnis KĀM. NĪTĪ.  
9, 2. 5. 20. fgg. (Spr. 3549. 3820. 3865. 4511). — कृत्तोपकार R. 7, 32, 5  
fehlerhaft für कृत्तापकार.

उपकारक = उपकार 1) Darbringung: 1) m. BRĀG. P. 11, 3, 58. —  
2) f. °रिका KATHĀS. 71, 218.

उपकारपशु (उ° + पशु) m. Opferthier; davon nom. abstr. °ता Ka-  
THĀS. 78, 125.

उपकार्य adj. darzubringen, was dargebracht wird BRĀG. P. 10, 17, 3.  
n. Darbringung 59, 45. 11, 27, 33. कृत्तोपकार्याणि MBH. 13, 4883.

उपकास Gelächter, Spott: अज्ञता नाम कस्येह नोपकासाय ज्ञायते Ka-  
THĀS. 63, 176. SĪH. D. 478. 112, 8. Spass, nicht ernstlich Gemeintes Va-  
RĀH. BRH. S. 2, 18.

उपकासक m. Posse BRĀG. P. 10, 18, 15.

उपकासिन् adj. verlachend, verspottend SĪH. D. 311, 15.

उपकास्य KATHĀS. 52, 161. 62, 192. 63, 156. 178. उपकास्यत्वं गम् 61, 55.

उपहित (उप + कृत्) adj. gut in zweiter Reihe, n. ein secundäres  
Gut: विद्या शौर्यं च दाह्यं च बलं धैर्यं च पञ्चमम्। मित्राणि सक्तान्याहु-  
र्वर्तपत्नीकृतेर्बुधाः ॥ निवेशनं च कुप्यं च क्षेत्रं भार्या सुहृज्जनः। एतान्युप-  
हितान्याहुः सर्वत्र लभते पुमान् ॥ MBH. 12, 5318. fgg. = उपमित्रा-  
णि NILAK.

उपहिति (von 1.धा mit उप) f. etwa Zuneigung TS. 2, 2, 41, 4.

उपहरे 3) उपहरे so v. a. im Geheimen, unter vier Augen DAÇAK. in  
BENF. Chr. 189, 1. 192, 7. 193, 1. — 4) UGĒVAL. zu URĀDIS. 3, 1.

उपांगु 1) b) °क्रीडितो ऽमात्यः स्वयं राजायते यतः Spr. 496. °व्रत  
HARIV. 732. — 2) a) MĀRK. P. 61, 74. Verz. d. Oxf. H. 102, b, 32. 34. —  
b) der erste Graha, welcher aus einer Abtheilung des Krautes eigens  
geschlagen wird (KĪTJ. Çr. 9, 4, 9-23). — c) = उपांगुव्रत HARIV. 738  
(vgl. 732).

उपाकरण 2) der Beginn des Veda-Studiums ÇĀṆK. GRHJ. 4, 5.

उपाकर्मन् der Beginn des Veda-Studiums Verz. d. Oxf. H. 269, a, 3.

उपाख्य 1) अनुपाख्य KUSUM. 5, 2 v. u.

उपाख्या (उप + आ°) f. Beiname: सदाशिवेन कृतिना मूलोपाख्येन  
Verz. d. B. H. No. 1346. Verz. d. Oxf. H. 200, a, 12 v. u. BRĀG. P. 11, 4, 7.

उपाख्यान, आख्यानेश्चाप्युपाख्यानिः Verz. d. Oxf. H. 54, b, 13.

उपायिक (von उप + आयि) adj. bei dem die Feuerzerimonie beobach-  
tet worden ist: अनुकूलामनुवंशो धात्रा दत्तामुपायिकाम्। परिक्रम्य यथा-  
न्यायं भार्या विन्देद्विज्ञातमः ॥ MBH. 13, 2460. यथाधानपावमानेष्टिभ्यां  
समुच्चिताभ्यामग्नय उत्पद्यते न त्वेकैकेन एवं दानपाणिमहाभ्यां भार्याव-  
मुत्पद्यते NILAK.

उपाय 2) HALĀJ. 4, 78.

उपाङ्ग 2) VARĀH. BRH. S. 2, 7. प्रतिपदमनुपदं कृन्दो भाषा धर्मो मीमांसा  
न्यायस्तर्क इत्युपाङ्गानि Ind. St. 3, 260. प्रतिपदमनुपदं कृन्दो भाषासमन्वि-  
तम्। मीमांसान्यायतर्काश्च उपाङ्गाः (masc.!) परिकीर्तिताः ॥ 261. WILSON  
vereinigt कृन्दोभाषा° an beiden Stellen wegen कृन्दोभाष. उपाङ्गगीत  
RĀG-TAR. 5, 381 (Spr. 5036) bezeichnet einen besonderen Gesang, viel-  
leicht einen Chorgesang. — 3) ein untergeordnetes Glied des Körpers  
(Finger, Augen, Nase, Mund und Ohren) MĀRK. P. 11, 4; vgl. oben u.

3. घङ्ग 1). SARVADARÇANAS. 78, 4. KATHĀS. 73, 809.

उपाङ्गगीत s. u. उपाङ्ग 2).

उपाङ्गललितान्नत n. Bez. einer best. Begehung am 5ten Tage in der hchten Hälfte des Ācṣvina Verz. d. Oxf. H. 284, b, 35. fg. — Vgl. ललितान्नत.

उपाचरित auch RV. Prāt. 10, 13, 11, 19.

उपाचार 3) RV. Prāt. 13, 12.

उपाचिकीर्षु (vom desid. von 1. कृ mit उपा) adj. im Begriff stehend an Etwas zu gehen ÇĀṆK. zu BṚH. Ār. Up. 4, 5, 1.

उपाच्युतम् adv. in Akjuta's d. i. Kṛṣṇa's Nähe Bhāg. P. 10, 60, 8.

उपातञ्ज n. nach dem Comm. 80 v. a. श्रान्तञ्चन TBH. 3, 7, 4, 2.

उपात्यय, अनुपात्यय HALĀJ. 4, 54.

उपादान 1) शास्त्रोपादान (so ist zu lesen) das Annehmen SĪH. D. 170, 1. Gegens. कान KAP. 1, 108, 4, 23. SARVADARÇANAS. 42, 9. das Gebrauchen, Anwenden SĪH. D. 270, 12. 651. — 5) KAP. 1, 76. 81. 115. NĪLAK. 180. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 40. SARVADARÇANAS. 54, 13. 16. नोपादानं विना घटायुत्पत्तिः 95, 10. KATHĀS. 120, 67. Bhāg. P. 11, 24, 18. Am Ende eines adj. comp. उपादानक Schol. zu KAP. 1, 62. — 7) (Z. 12 des Artikels lies 6 st. 5) das Herbeischaffen von zur Verehrung der Gottheit erforderlichen wohlriechenden Dingen und Blumen, bildet einen der 5 Theile des Upāsana bei den Rāmānuṣa, SARVADARÇANAS. 55, 17. 19. — 8) Geschenk, Darbringung (vgl. उपदान) AK. 3, 4, 20, 225. HALĀJ. 2, 279. — 9) Titel einer buddhistischen Schrift WASSILJEW 50.

उपादानलक्षणा (उ + ल) f. eine elliptische Ausdrucksweise, bei der ein Wort auf das zu ihm hinzuzudenkende Wort selbst hinweist und seine eigene Bedeutung dabei bewahrt, SĪH. D. 14. Beispiel: श्रेतो (sc. श्रेष्ठः) धावति und कुताः (sc. कुतधारिणः पुरुषाः) प्रविशन्ति Schol. SARVADARÇANAS. 173, 4.

उपादिता (vom desid. von 1. दा mit उपा) f. das Verlangen anzunehmen SARVADARÇANAS. 42, 7.

उपादेय 1) युक्तियुक्तमुपादेयं वचनं बालकादपि anzunehmen, zu beherzigen Spr. 2492. Gegens. क्य KAP. 4, 23. KATHĀS. 72, 316. SARVADARÇANAS. 33, 22. 34, 2. 45, 20. उपादेयत्व n. 136, 18. अनुपादेयत्व SĪH. D. 118, 10. anzunehmenden 136, 15. — 3) enthalten in: सर्गोपादेयकथा SĪH. D. 559.

उपाय (उप + 2. आय) adj. auf den ersten folgend Ācṣv. Çr. 5, 6, 27.

उपाधायपूर्व्य s. पूर्व्य.

1. उपाधि Z. 1 lies उपा st. उप. 1) MBH. 13, 4450 (उपाधिं शङ्कमानाः ed. Bomb.). MBH. 3, 13017 erklärt der Schol. das Wort durch लोभादि, R. 2, 111, 29 durch प्रतिनिधि. — 2) Bedingung, Voraussetzung, Postulat KAP. 1, 50. 150. fg. SARVADARÇANAS. 5, 3. fgg. 103, 5. 130, 20. fg. 145, 4. TARKAS. 10. 46. WEBER, RĪMAT. UP. 332. 336. Bhāg. P. 1, 9, 26. Verz. d. Oxf. H. 241, b, 5. 242, a, 3. ÇĀṆK. zu BĀDAR. 1, 1, 9. Schol. zu KAP. 5, 116. am Ende eines adj. comp. उपाधिक 6, 64. 66. WEBER, RĪMAT. UP. 337. उत्कृष्टोपाधितया VEDĀNTAS. (Allah.) No. 25. निकृष्टोपाधितया, अस्पृष्टोपाधितया 31. since it is the abode of [One who is] its Superior u. s. w. BALLANTYNE. Beiname: श्रीकण्ठोपाधिक als Erkl. von श्रीकण्ठपदलाङ्कन Schol. zu UTTARARĪMĀ. 2, 4 (ed. Cow.). — Vgl. औपाधिक, सोपाधिक.

2. उपाधि von 1. धी mit उपा. 1) Pflichterwägung HALĀJ. 4, 85.

उपाधिविवृति (1. उ + वि) f. Titel einer Schrift HALĀJ. 54.

उपाध्याय 1) HALĀJ. 2, 245. एकदेशं तु वेदस्य वेदाङ्गान्यपि वा पुनः । यो ऽध्यापयति वृत्त्यर्थमुपाध्यायः स उच्यते ॥ M. 2, 141. KĪCĪKH. 36, 54 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. उपाध्यायस्य सर्वस्वम्, उपाध्यायसर्वस्व n. und schlechtweg सर्वस्व n. Titel einer von UśĀVAL. häufig citirten Grammatik, Einl. 3. 1, 78. 108. 113. 126. 151. 153. 2, 25. 29. 80. 109. 3, 2. 25. 47. 50. 92. 145. 4, 1. 80. 32. 41. 133. 155. 156. 166. 216. 236. — Vgl. महोपाध्याय.

उपाध्वर्यु (उप + ध्रु) m. ein zweiter Adhvarju, einem Adhvarju ähnlich: स भवांस्त्वमुपाध्वर्यु रणामौ कृतवान्पान् । कृष्णध्रुवेण मरुता युगात्तामिसमेन वै ॥ MBH. 13, 6897.

उपानयन (von 1. नी mit उपा) n. das Heimführen BṚH. P. 10, 69, 33.

उपानक्त VARĀH. BṚH. S. 89, 1. 12. 95, 14. श्रारुतत्युपानक्तं शिरो मुकुटमेवितम् Bhāg. P. 10, 68, 24.

उपानक्त = उपानक्त in ०संप्रदान MBH. 13, 2960.

1. उपात्त 1) स एष कैलास उपात्तसर्पिणः करोत्यकालास्तमयं विवस्वतः KIR. 5, 35. VARĀH. BṚH. S. 48, 12. — 2) HALĀJ. 4, 8. वनोपात्त VARĀH. BṚH. S. 56, 8. नगरोपात्त प्राप्तः RĀGA-TAR. 5, 450. स्वभवनोपात्ते KATHĀS. 64, 112. एतदन्यपुरुषोपात्ताद्भजामः zw 116, 42. — 3) vorletzte Stelle VARĀH. BṚH. S. 104, 4. — Vgl. नपनोपात्त.

उपात्त्य VARĀH. BṚH. S. 8, 2. 104, 10. 17. 38.

उपाय 2) गवामयनस्योपायांश्चतुरः प्रतिपादयेत् vier Wege zu WEBER, NAL. 2, 284. दावुपायाविकृ प्रोक्ता विमुक्ता शत्रुदर्शने zwei Mittel zur Rettung Spr. 1275. दुर्जनं सज्जनं कर्तुमुपायो नहि भूतले 4195. एवं राष्ट्रमुपायेन भुञ्जानो लभते फलम् auf die rechte Weise 4917. उपायोपन्यास Titel des 1ten Acts im Madhurāniruddha Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290.

उपायन 3) Bhāg. P. 10, 42, 13. 38. उपायनीकृत KATHĀS. 55, 49.

उपायश्रीभद्र m. N. pr. eines Gelehrten TĪRAN. 194.

उपायान्तेप (उपाय + आ) m. in der Rhetorik ein durch Angabe des Mittels, durch welches das Uebel wieder gut gemacht werden könnte, abgegebene Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, KĪVJĀD. 2, 152. Beispiel Spr. 5217.

उपायिन्, सूत्मा (अवस्था) वागनुपायिनी vielleicht so v. a. nicht zum Schall kommend, verhallend WEBER, RĪMAT. UP. 336.

उपाय्य adj. zu erwerben, acquirendus KATHĀS. 96, 26.

उपालम्भ vgl. Spr. 4771. 5368.

उपालम्भ MBH. 5, 7508. SĪH. D. 490. das Tadeln (einer Sache) HIT. I, 27 (Spr. 3172). सोपालम्भ (वाक्य) R. 7, 23, 2, 56. SĪH. D. 509. सोपालम्भम् adv. KATHĀS. 63, 138. — Verbot (= प्रतिषेध Schol.) NĪJAS. 1, 42. fg.

उपालात्य (vom caus. von लल् mit उपा) adj. zu hätscheln PRA-SĀṆGĀBH. 5, b, 1. — Vgl. उपलालन.

उपावर्तन Verz. d. Oxf. H. 216, a, 4.

उपाश्रय Anschluss Spr. 4151. KATHĀS. 67, 47. MBH. 3, 17262 liest die ed. Bomb. अपाश्रयः.

उपासक 2) WEBER, RĪMAT. UP. 287. 343. SARVADARÇANAS. 54, 17. 57, 9 WASSILJEW 49. 156. — 3) einer Sache obliegend: यज्ञोपासक KAP. 4, 21

उपासङ्ग 2) MBH. 4, 1897. 5, 1832.

उपासन 2) 3) बहुशास्त्रगुह्यपासने ऽपि सारादानं षट्पदम् Kap. 4, 13, 21.  
— 3) das Verehren einer Gottheit, Kult Verz. d. Oxf. H. 17, a, 86. fg.  
उपासना HALJ. 1, 129. Verz. d. Oxf. H. 79, a, 25. 253, b, N. 8. Bei den  
Rāmānuṅga besteht das Upāsana aus 5 Theilen: अभिगमन, उपादान,  
इष्ट्या, स्वाध्याय und योग, SARVADARĀṆAS. 55, 17. fg. विभवापासन 15. स-  
र्वापासना 14. 3. 56, 1. 57, 15. — 5) zu streichen und die Stelle unter  
2) zu stellen.

उपासनाखण्ड (उ° + ख°) n. Titel des ersten Theils des Gaṇeṣapū-  
rāṇa Verz. d. Oxf. H. 78, a, No. 133. 84, a, 29.

उपासनाचन्द्रामृत n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 165.  
168. उपासनच° an der ersten Stelle.

उपासनीय (von 2. घ्रास् mit उप) adj. dem man obliegen muss, zu tret-  
ben: यत्सारभूतं तदुपासनीयम् Vṛddha-Kī. 15, 10.

उपासा lies Verehrung und füge Kap. 1, 95. Bīdar. 1; 1, 31. KATHIS.  
121, 226 hinzu.

उपासितव्य 1) WEBER, RĀMAT. UP. 333. 336. — 3) zu streichen und  
die erste Stelle unter 2), die zweite unter 1) zu stellen.

उपास्तमन (उप + ऋ°) n. die Zeit um Sonnenuntergang: वेलायाम्  
MBH. 10, 1.

उपास्ति HALJ. 1, 129. SARVADARĀṆAS. 55, 4. 15. 57, 12. fg. WEBER, RĀ-  
MAT. UP. 329. 342. Verz. d. Oxf. H. 284, a, 1. संध्योपास्ति Bhaṅ. P. 11, 27, 11.

उपास्त्र Suṣr. 2, 79, 10.

उपास्य 2) SARVADARĀṆAS. 84, 2. WEBER, RĀMAT. UP. 333. 344. — 3) die  
Stelle unter 1) zu stellen und st. der angegebenen Bed. zu setzen: wozu  
man seine Zuflucht zu nehmen hat Śāh. D. 118, 6. 119, 4.

उपेत, die neuere Ausg. hat an der ersten Stelle उत्पत्त, an der zwei-  
ten घपेत; क्षेत्रापेत Bhaṅ. P.

उपेतक in der letzten Bed. auch Bhaṅ. P. 11, 30, 49.

उपेता, साम भेदे ऽथ दाने च नत्युपेते रसात्तरम् । तदङ्गाय पतिः कुर्या-  
त्पुपायानिति क्रमात् ॥ Śāh. D. 220. Bei den Buddhisten das letzte der  
7 Bodhjaṅga BURNOUR in Lot. de la b. I. 799.

उपेक्षितव्य zu übersehen, gering zu achten Spr. 1653.

उपेक्ष्य 1) AIT. BR. 3, 2. — 2) Spr. 3806. 4908. RĪGA-TAR. 5, 47.

उपेतर lies Unternehmer.

उपेन्द्र 1) Ind. St. 10, 193. °वज्रप्रतिम VARĀH. BRH. 8. 104, 11 mit An-  
spielung auf das Metrum उपेन्द्रवज्रा.

उपेन्द्रशक्ति (उ° + श°) m. N. pr. eines Kaufmanns KATHIS. 73, 325.

उपेय 1) lies was unternommen wird und füge MĀLAV. 10, 4 hinzu.

उपोदक vgl. तुद्रोपदकनाम्नी, तुद्रोपदकी und oben u. उत्पादक 3) b).

उपोदित m. N. pr., vgl. औपोदिति. उपोदिता (nach Śāh.), vgl. उपोदिति.

उपोदिति m. N. pr. eines Gaupāleja PAṆĀV. BR. 12, 13, 11.

उपोद्वात 1) सप्रसङ्ग उपोद्वातो हेतुतावसरस्तथा निर्वृत्तैककार्यत्वे षो-  
ढा संगतिरिष्यते ॥ चित्ता प्रकृतसिद्धान्तमुपोद्वातं विदुर्बुधाः । इत्यनुमितौ  
अमोक्षनकात्कारः ॥ CKD. — 2) SARVADARĀṆAS. 122, 6. 18. °व n. 123, 16.

उपोद्वातपाद m. Titel des 3ten Abschnittes im Vājupurāṇa Verz.  
d. Oxf. H. 56, b, 3.

उपोद्दलन n. das Bekräftigen, Bestätigen Schol. zu Kap. 1, 65 (S. 53, Z. 3).

उपोद्दलय, इत्यादिस्मृत्युपोद्दलित bekräftigt, bestätigt NĪLAK. 86.

उपोषण KATHIS. 63, 57. 76. 82.

उष्म् mit नि; vgl. न्युष्म्.

उम् 1) streiche das Beispiel RV. 4, 19, 4 und stelle es unter — नि  
zusammenhalten. TBa. Comm. II, 558 verbindet दृढानि. — 3) stützen,  
halten, tragen: रत्नस्तम्भोम्भिताभोग (वासभवन) KATHIS. 51, 186.

— ऋप s. घपोम्भन.

उभ, उभौ st. द्वौ KATHIS. 62, 172.

उभय pl. Bhaṅ. P. 10, 32, 16. 72, 5. अनुभय keines von Beiden selbst  
SARVADARĀṆAS. 147, 14.

उभयचारिन् adj. sowohl bei Tage als bei Nacht wandelnd VARĪ.  
BRH. 8. 86, 6.

उभयच्छन्ना (उभय + ह°) f. Bez. einer Art von Rättseln Verz. d. Oxf.  
H. 204, a, 30.

उभयतस्, उभयतःपत्त und उभयतोऽङ्ग WEBER, NAL. 1, 312. उभयतःप्रत्त  
WEBER, RĀMAT. UP. 338. 343. उभयतःपाश KAUC. 76. उभयतःपाशा रज्जुः  
SARVADARĀṆAS. 133, 8. उभयतःसस्य ÂṢV. GṛHJ. 1, 5, 4. उभयतोद्गस्व VS.  
PRĀT. 1, 116. 4, 132. उभयतःमुञ्जात ÇĀṆKH. GṛHJ. 1, 16, 8. उभयतोवार्कत  
Ind. St. 8, 265. Z. 9 lies पुरुषाने° st. पुरुषानिक°; Z. 12 lies अणुप्याः फ-  
लवतो ये ते वनस्पतयः स्मृताः । पुष्पिणाः फलिनश्चैव u. s. w. st. औषध्याः  
— फलिनश्चैव.

उभयतोदत्त Z. 2 lies Schneidezähne st. Zähne.

उभयतोभाष (उभयतस् + भाषा) adj. Bez. derjenigen Wurzeln, welche  
sowohl im Parasmaipada (Parasmaibhāṣhā) als im Ātmanepada  
(Ātmanebhāṣhā) flektirt werden, WEST. DRĀTUP. § 30.

उभयतोमुख (उभयतस् + मुख) adj. nach beiden Seiten hingewandt, auf  
beiden Seiten eine Schnauze habend (von einem Gefässe) ÇAT. Br. 4, 3,  
1, 7. f. 1. Bez. einer trüchtigen Kuh, weil Mutter und Kalb das Gesicht  
nach entgegengesetzten Richtungen gewandt haben, JĀṬN. 1, 206. Verz. d.  
Oxf. H. 282, b, 13; vgl. उभयमुखी.

उभयथा RV. PRĀT. 15, 8. in beiden Fällen SARVADARĀṆAS. 10, 21.

उभयपदिन् (von उभय + पद) adj. = उभयतोभाष Verz. d. Oxf. H. 171, b, 35.

उभयमुखी (उभय + मुख) f. eine trüchtige Kuh (vgl. u. उभयतोमुख)  
Verz. d. Oxf. H. 35, a, 34.

उभयवंश्य (von उ° + वंश) adj. zu beiden (Königs-)Geschlechtern ge-  
hörig Bhaṅ. P. 10, 1, 1.

उभयविपुला Ind. St. 8, 297. fgg.

उभयव्यञ्जन (उ° + व्य°) n. Zwitter HALJ. 2, 275.

उभयसप्तमी (उ° + स°) f. Bez. eines best. 7ten Tages Verz. d. Oxf.  
H. 34, a, 44.

उभयस्तेभ (उ° + स्तेभ) n. °स्तेभं गौतमम् Bez. verschiedener Sā-  
man Ind. St. 3, 210, a.

उभयस्नातक s. u. स्नातक.

उभयाद् vgl. u. उभयादत्त.

उभयादत्त lies auf beiden Seiten (d. i. oben und unten) Schneidezähne  
habend und füge KĪṬ. 19, 3. KĪṬ. Ça. 25, 8, 16 hinzu.

उभयाय् (von उभय) Beide darstellen: उभयायित Beide darstellend  
Bhaṅ. P. 10, 13, 16.

उभयापिन् (उभ + पा°) adj. nach beiden (Welten) gehend, für beide

(Welten) bestimmt Bhāg. P. 3, 25, 39. — Vgl. उभयपिन्.

उभयलंकार (उभय + लं) m. eine rhetorische Figur der Form (शब्द) und dem Inhalte (अर्थ) nach Verz. d. Oxf. H. 210, a, N. 1.

उभयलंक्रिया (उभय + लं) f. dass. ebend. 208, b, 13.

उभयवृत्ति (उभय + वृत्ति) f. in der Rhetorik eine Wiederholung in Betreff des Sinnes und des Lautes, Wiederkehr gleichbedeutender und gleichlautender Wörter Kāvya. 2, 116. Beispiel Spr. 4077, wo die beiden विकृति lautlich und begrifflich zusammenfallen.

उमा 1) vgl. तुमा. — 3) unter diesem Namen in Vināyaka verehrt Verz. d. Oxf. H. 39, b, 17. — 8) Bez. eines 6jährigen Mädchens, welches bei der Durgā-Feier diese Göttin vertritt, ANNADĀKALPA im ÇKDA. u. कुमारी. — 9) N. pr. verschiedener Frauenzimmer HALL 175 (bis). 177. 181. 183. Verz. d. Oxf. H. 262, b, No. 632. 371, b, No. 248.

उमाचतुर्थी (उ + च) f. Bez. des 4ten Tages in der lichten Hälfte des Ġjaishṭha BRAHMA-P. im ÇKDA.

उमातिलकताल (उ + ति - ताल) m. Bez. eines best. Tactus Verz. d. Oxf. H. 87, a, 11.

उमानाथ (उ + नाथ) m. der Beschützer der Umā d. i. Çiva Verz. d. Oxf. H. 46, a, 40.

उमापति TAITT. Ān. 10, 22. KATHĀS. 82, 15.

उमापतिदत्त (उ + दत्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 173, b, 3 v. u.

उमापतिधर (उ + धर) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. 123, b, 25.

उमामहेश्वरव्रत (उ - म + व्रत) n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, a, 28. उमामहेश्वर व्रतम् 74, b, 33.

उमास्वातिवाचकाचार्य m. N. pr. eines Lehrers, = वाचकाचार्य Verz. d. Oxf. H. 247, a, 1. HALL 162. SARVADARÇANAS. 38, 8.

उमेश (उमा + ईश) m. Çiva in Verbindung mit Umā (als Statue) Verz. d. Oxf. H. 42, b, 48.

उम्बेक m. N. pr. eines Mannes HALL 166. — Vgl. उम्बेक.

उम्भ् s. उम्.

उम्बेचा so auch die ed. Bomb.

उर्, nach AUFRECHT lautet der Name उल.

उरःतय (उरस् + 2. तय) m. Lungenschwindsucht (neben राजपदमन्) Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 849. fg.

उरःपार्श्वमण्डलिन् (उरस् - पार्श्व - मण्डल) m. Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanze Verz. d. Oxf. H. 202, a, 29.

उरग 1) a) VARĀH. Bṛh. S. 88, 20. 97, 7. die Schlangen sind die Gottheit des Nakshatra Ācreshā WEBER, Nax. 2, 371. 379. Vgl. कृष्णो-रग, मकरग. — 2) उरगा auch die ed. Bomb. des MBh.

उरग Schlange Bhāg. P. 10, 16, 23. उरगम् 34, 8.

उरण् UNĀDIS. 5, 17. 1) Bhāg. P. 9, 14, 27.

उरण्क m. Widder, Lamm Bhāg. P. 9, 14, 21. ०वत्स 5, 14, 3.

उररी, ०कृत्य पटम् ausbreiten; तद्वलेन च किं रायं मयेदमुररीकृतम् einwilligen in, annehmen KĪCĪH. 45, 93. तद्विजमुररीकुरु 59, 26 bei AUFRECHT, HALĪ. Ind.

उररीकरण n. das Annehmen SARVADARÇANAS. 132, 19.

उरस्य 2) aus der Brust kommend, von einem Laute RV. PAIT. 1, 8. V. Theil.

— 5) m. die weibliche Brust VARĀH. Bṛh. S. 70, 5.

उरःस्तम्भ (उरस् + स्तम्भ) m. Brustbeklemmung, Asthma Verz. d. Oxf. H. 316, a, 3 v. u.

उरी - कर् sich Etwas gefallen lassen, erfahren, theilhaft werden: पयोभिः केलीवनं वृद्धिमुरीकरोति SĪH. D. 340, 19.

उरी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 66, b, 2.

उरीमाण N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 339, b, 20. अरिमाण v. l.

उरु 1) adj. breit VARĀH. Bṛh. S. 69, 32. 70, 3. gross: ०भोगकर् 80, 18. ०क्लेश KATHĀS. 65, 49. — 3) m. N. pr. eines Āṅgirasā Ind. St. 3, 210, a; vgl. उरु.

उरुक्रम 2) Bein. Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 60, 35. 11, 5, 26.

उरुतय vgl. धौरुतय; उरुतयस् vgl. धौरुतयस्.

उरुगाय 2) Bhāg. P. 10, 69, 17. 85, 20. 11, 5, 26.

उरुचक्रि m. N. pr. eines Ātreja Ind. St. 3, 210, a.

उरुञ्जिरा f. ein N. des Flusses Vipāc Nī. 9, 26.

उरुधा (von उरु) adv. vielfach Bhāg. P. 10, 35, 14. 11, 13, 34. 28, 16.

उरुधिष्य s. u. उदधिष्य.

उरुवल्क (उरु + वल्क) m. N. pr. eines Sohnes des Vasudeva von der 11ā Bhāg. P. 9, 24, 48.

उरुवास m. N. pr. eines buddhistischen Klosters TĪRAN. 175.

उरुव्यञ्ज् vgl. पुत्रञ्चि.

उरुप्य 4) Z. 2 lies मर्त्याय st. मर्ताय.

उरुयक् Verz. d. Oxf. H. 316, b, 1.

उरुवृक्ती Z. 1 lies RV. PAIT. 16, 82 st. PAIT. 16, 7 und füge Ind. St. 2, 91. 94. 96. 147. 243. fg. hinzu.

उरुमण्डलिन् (von उरु + मण्डल) m. Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanze Verz. d. Oxf. H. 202, a, 28.

उर्व 1) ein Sohn Puraṇḍāja's Verz. d. Oxf. H. 40, b, 17. — Vgl. उर्व.

उर्वरा 1) die Erde Spr. 4743. — Vgl. धैर्व.

उर्वरित adj. übriggeblieben (= अवशिष्ट Schol.): ०शरीरमात्रपरिहृ Bhāg. P. 5, 5, 28. तस्य पुत्रसकृदेषु पक्षैर्वरिता मधे 9, 23, 26. 12, 8, 2. 9, 15.

उर्वशी Bez. der Dākṣhājāṇi an der Badari Verz. d. Oxf. H. 39, b, 31.

उर्वशीनाममाला (उ + ना) f. Titel eines synonymischen Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 182. 401, a, No. 196.

उर्वारु n. die Frucht PAKĪAV. Ba. 9, 2, 19.

उर्वपिति (उ + प) m. Herr des Landes, Fürst, König Spr. 3810. RĪGĀ-TAR. 5, 380.

उर्वशि (उर्वी + ईश) m. dass. KATHĀS. 88, 2. Bhāg. P. 11, 5, 31.

उर्वश्चर (उर्वी + ई) m. dass. KATHĀS. 121, 261.

उल 2) Verfasser von RV. 10, 186, mit dem patron. Vātājana, Aupa.

उलप m. UNĀDIS. 3, 145. 1) उलप कोमलं तृणम् UcéVAL m. n. = गुल्मिनी, m. eine best. Grasart MED. p. 16. उलपस्तम्बगुल्माश्च वीरुधा विटपाः स्मृताः HALĪ. 2, 35. = बल्वन् 36. प्रावृषीव तृणोत्पलम् MBh. 5, 1605. gaṇa गवाश्चादि zu P. 2, 4, 11. Eleusine indica Gaertn.: गोगर्भिणीप्रियनवोत्पल MĀLATI. 144, 14. नवोत्पलकृतसैकत Çc. 4, 8, 5, 62.

उलपरञ्जी LĀṬ. 8, 8. 33. eine Grasart nach Comm. zu TS. I, 86, 2.

उलुपउ m. N. pr. eines Mannes; vgl. उरुपउ und धौलुपउ.

उलूक 1) a) VARĀH. Bṛh. S. 70, 22. 71, 4. 86, 21. 49. 88, 2. Verz. d. Oxf.

H. 86, b, 38. 106, a, 3. — b) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 19. 23. Ohne allen Grund fasst BENFEY उलूक in उलूकाग्रम als Indra. — 2) उलूकी ist die Ureule HARIV. 222. — Vgl. कुम्भालूक, प्रत्युलूकक. उलूकचेटी f. eine Art Eule VARĀH. BRH. S. 88, 4.

उलूकपाक m. eine junge Eule.

उलूखल 1) VARĀH. BRH. S. 68, 47. 89, 1. उलूखलाङ्गि der Fuss —, die untere Fläche eines Mörsers BRĀG. P. 10, 9, 8. Z. 4 lies उलूखलमुसलै. — 3) Bez. gewisser Soma-Gefässe, der neun Grahapātra (nach der Ähnlichkeit der Gestalt) Schol. zu KĀTJ. Ça. 9, 2, 14. 4, 29, 6, 11. 10, 8, 12. eines Ohrenschmuckes (nach dem Schol.) bei einer Piçāki MBh. 3, 10520.

उलूखलक m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 24.

उलूखलिक Z. 3 lies 3, 10526 st. 3, 10256.

उलूट vgl. कुलूत, कोलूक, कोलूत.

उलूलि so v. a. उलुलि LĀTJ. 4, 2, 10.

उलूक m. N. pr. eines Fürsten HARIV. 826. fg. उक्थ die ältere Ausg.

उलूक 1) VARĀH. BRH. S. 3, 32. 4, 28. 3, 93. 11, 61. 13, 7. 33, 1. fgg. °पात 3, 63. 32, 13. °निपात 24, 25. 30, 32. 33, 23. अमितभागिनी AV. PARIC. in Ind. St. 8, 433, N. 1.

उलूकानवमी (उ° + न°) f. Bez. eines best. 9ten Tages Verz. d. Oxf. H. 34, b, 5.

उलूव, इन्द्राण्या उलूवरायणी Namen zweier Sāman Ind. St. 3, 209, a.

उलूवपा 1) HALĀJ. 4, 59. dick, klumpig, grob VARĀH. BRH. S. 68, 13. 70, 21. अनुलूवपा 70, 2. यद्यतिक्रातमुलूवपां सदस्यो बोधयेत कृतस्या-नावृत्तिः zu viel, überflüssig ÇĀṆKH. Br. 26, 4. अत्युलूवपागन्ध überaus stark VARĀH. BRH. S. 77, 15. °महामोह übermässig, überaus gross, aussergewöhnlich Spr. 3719. तेजस् BRĀG. P. 3, 16, 34. वक्रि 17, 9. क्रो-ध 18, 13. भय 27, 20. कल्मष 4, 14, 46. स्वभाव 5, 26, 33. वेणु schreck-lich, furchtbar (diese Bed. hat das Wort auch in Verbindung mit काल RĪGĀ-TAR. 3, 148, nicht evident, incarnate, wie BENFEY annimmt) 4, 13, 18. चतुर्भिः 3, 12, 17. दावानलोत्त्वणभुवो (so ist zu lesen) गिरयो निदाघे RĪGĀ-TAR. 4, 584. कति नोन्मूलितास्तुङ्गा भूतः (Fürsten und Berge) क-रकोत्त्वणाः Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 25, Çl. 8. — 3) m. (sc. कृत्ता) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanze Verz. d. Oxf. H. 202, a, 32. — 4) n. parox. = उलूव die Hülle, welche den Embryo umgiebt, TAITT. Ār. 4, 10, 7.

उलूवपाता f. Heftigkeit: रोगो° das Grassiren von Krankheiten VA-RAH. BRH. S. 5, 54.

उलूमुक 1) VARĀH. BRH. S. 89, 1. धूमायस्ते व्यपेतानि ज्वलन्ति सक्तानि च । धृतराष्ट्रेल्लुमुकानीव ज्ञातयो भरतर्षभ ॥ Spr. 4268.

उलूकसन HALĀJ. 3, 29.

उलूङ्गन 1) das Hinübersetzen über: कैलासो° KATHĀS. 109, 65. सम-यो° ist unter 2) zu stellen. — 2) füge das Uebertreten, Brechen (einer Ver- pflichtung u. s. w.) hinzu. KATHĀS. 65, 248. समयो° 108, 172. सत्यो° 110, 38.

उलूङ्ग्य adj. zu übertreten: स्वप्रियावचस् KATHĀS. 73, 139.

उलूङ्ग्विन् (von लम्ब् mit उद्) adj. hängend an: तत्रलूङ्ग्विशव KATHĀS. 73, 153.

उलूघाता (von उलूघा) f. Genesung: दर्पञ्जरोष्मभूपालमध्ये निर्ध्यायतो ऽनिशम् । सुधामूर्तिकलमौलिं तस्यैवोलूघाताययौ (so ist wohl zu lesen) ॥

so v. a. er blieb gesund RĪGĀ-TAR. 1, 279.

उलूघाय् (wie eben), °यति zu neuem Leben befördern: धम्भोज्ञानि घ-नाघनव्यवक्तो ऽप्युलूघायत्यग्रमान् Spr. 3571.

— प्र, प्रोलूघाधित P. 3, 2, 55, Sch.

उलूघाप HALĀJ. 1, 150. लूतोलूघापाः sind harte Worte, mit denen böse Menschen Jmd anschmauzen; vgl. Spr. 801.

उलूघापन (vom caus. von लप् mit उद्) n. das Beruhigen, Beschwich- tigen MĀRĀ. P. 23, 10.

उलूघापिक, NILAK. erklärt: लाजानि उशीराणि उलूघापयति सूचयतीति लाजोलूघापिकः । उशीरपरिमलपुक्तधूमाद्यमित्यर्थः; dass diese Erklärung falsch ist, ergibt sich aus der Stelle: कार्या रुधिरमासाद्या बल्यो यत्-रत्नसाम् । मुरासवपुरस्कारा लाजोलूघापिकभूषिताः ॥ MBh. 13, 4737. Hier soll उलूघापिकः = उपरिलापनम् sein. Das Wort bezeichnet eine Art Gebück; vgl. भद्रैर्विविधैर्नानाप्रकारैर्मोदकोलूघापिकापूपादिभिः UTPALA zu VARĀH. BRH. S. 48, 28. मोदकोलूघापिका° v. l. und so auch zu 46, 16; dieselbe Lesart mit den Varianten उलूघपिका, उलूघसिक, उलूघक, उलू-पिका VARĀH. BRH. S. 59, 8; UTPALA zu der letzten Stelle उलूघापिकाः mit der v. l. उलूघापिका.

उलूघापिन् vgl. मोदोलूघापिन्.

उलूघाल ist der N. des Couplets in der Shaṭpadikā.

उलूघास 1) ज्ञातकुडुलूघास KATHĀS. 72, 28. SĪH. D. 258, 21. पङ्केरुको-लूघासाय भासा निधिर्विद्योतते) zur Freude der Tagwasserrosen PRASĀ-ĀBH. 15, a. SĪH. D. 305, 20 (awakening PANDIT 2, 64). Vgl. चिडुलूघास, मानसोलूघास. — 4) Zunahme, Wachstum (Gegens. क्रास) BRĀG. P. 7, 1, 7. — 5) Bez. der sieben Grade in den Mysterien der Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 40.

उलूघुचन, केशोलूघुचन das Ausreißen der Haare BRĀG. P. 5, 6, 11.

उलूख m. Erwähnung SĪH. D. 471. 486. कृत्वाप्यनन्यसामान्यमुलूखं नोद्गिरति ये nicht davon reden KATHĀS. 78, 115. उलूखं न च शंसति 33, 186. — adj.: युद्ध Bez. einer der 4 Arten des Grahajuddha (wobei die Sterne sich gleichsam ritsen, an einander reiben) SĪRĀS. 7, 18. VA-RAH. BRH. S. 17, 3. fg.

उलूखन 4) das Ziehen von Linien STENZLER im Breslauer Programm 1860, S. 13. — 5) adj. = उलूखिन् SARVADARÇANAS. 19, 7. — Vgl. त्रिदोलूखन.

उलूखिन् adj. abmahlend, Gestalt gebend, formend: यत्संबद्धं सत्तदका-रोलूखि विज्ञानं तत्प्रत्यक्षम् KAP. 1, 89. SARVADARÇANAS. 19, 8.

उलूख्य was abgemahlt —, anschaulich ausgedrückt wird SARVADAR-ÇANAS. 164, 15.

उलूघापिक oder उलूघापिका s. oben u. उलूघापिक.

उलूघाल HALĀJ. 3, 31; vgl. कलूघाल. adj. bummelnd, sich hinundherbe- wegend: मांसार्गलं दंष्ट्रातरलमस्य — मांसस्य बद्धिर्निर्गतभागमुलूघालम् NILAK. zu MBh. 2, 1548.

उशती adj. f. reizend, von einer Frau BRĀG. P. 3, 23, 49. von Worten 16, 13. 22, 7. 4, 2, 13. — 10, 87, 46. — Vgl. उशिङ्.

उशनस्, nom. उशना HARIV. 13730. R. 7, 25, 6. VARĀH. BRH. S. 9, 26. 103, 6. so auch MBh. 12, 5045 in der ed. Bomb. उशनाः Verz. d. Oxf. H. 53, a, 2. उशनसेरितमुपुराणम् 8, a, 8. 65, b, 12. 80, a, 10. seine स्मृति 266, a, 41. 277, b, 44. 356, a, 11. diese ist तामसगुणा 14, a, N.



उशिक m. 1) N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Kṛti Bāṇ. P. 9, 24, 2. — 2) N. des 12ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 1.

उशिज् adj. reizend, schön (= कमनीय Schol.): उशिकव्य Bāṇ. P. 4, 5, 10. विप्रा: 11, 6, 37. — Vgl. उशती.

उशीनर्, °जना: VARĀH. BṚH. S. 4, 22, 16, 26.

उशीर 1) VARĀH. BṚH. S. 54, 100, 121, 77, 12, fg. 29.

उशीरवीज (richtiger °बीज) MBH. 5, 3848. R. 7, 18, 2.

उशन्य lies 7, 3, 9.

1. उष्, उष्णं partic. RV. 2, 4, 7.

— अभि RV. 9, 97, 39.

— उप, प्रातरेतेन कृतमुपैषेत् TS. 3, 3, 8, 4.

— प्रति, तं प्रत्यौषत्समात्स प्रत्युष्टमुख: KĀTH. 25, 7.

उषद् m. N. pr. eines Rshi MBH. 13, 7667. eines Fürsten 6834 nach der Lesart der ed. Bomb. (सृषद् ed. Calc.). Als Beiw. Çiva's erklärt NILAK. das Wort folgendermaassen: उषद्गुणविशेषो मान्धातुसाकर्ष्यात् यदा उषं दाहकं गावः किरणा यस्य. Die richtige Form ist wohl उषद् (उषत् brennend + गु Strahl).

उषती, व्रतो वाचमुषती (= दाहिका Schol.) वर्जयित Spr. 4380. 4698. उषती (von 1. उष्) brennend, verletzend ist demnach von उशती, dessen belegbare Bedeutung eine durchaus verschiedene ist, zu trennen. Uebrigens hat die v. l. an allen Stellen रुषती oder रुशती.

उषद्, die neuere Ausg. liest सृषद्. — Vgl. नृषद्.

उषव्य nach UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 4, 233 auch Kīnd.

उष्म् n. nach UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 4, 233 auch die Öffnung des Ohrs und das Gebirge Malaja, mit folgenden Belegen: उष्म् लयाश्रयणे ऽधिका श्रियं प्रचकिरे नूतनपल्लवा इव und उषस्तरोः परमुशिखाभेदनम्.

2. उषा 2) उषात्यय Ende der Nacht VARĀH. BṚH. S. 63, 1. — 4) Verz. d. Oxf. H. 27, a, 35. 200, a, 9. KĀTH. 73, 108. — Vgl. उषा.

3. उषा Z. 3. fg. die aus ÇKDn. mitgetheilte Stelle steht VARĀH. BṚH. S. 47, 21, wo richtig °मुखाद् st. उषा gelesen wird; also einfach zu streichen.

उषाकर (उ° Nacht + 1. कर) m. der Mond VARĀH. BṚH. S. 15, 31.

उषेश (उषा Nacht + ईश) m. dass. VARĀH. BṚH. 14, 1.

उष् 1) b) VARĀH. BṚH. S. 88, 3. 104, 41. — प्रधस्तोष्ठदत्तस्य MBH. 12, 3717 fehlerhaft für प्रधस्तोष्ठदत्तस्य, wie die ed. Bomb. liest.

उष्त्रिक् (उ° + त्रिक्) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2564.

उष्निषदन n. Bez. einer der 10 Arten zu sitzen bei den Jogin SARVA-DARÇAN. 174, 6.

उष्मत्तिका (उ° + भक्त = भक्त) f. eine best. Pflanze, = तुद्रुराल-भा Riéan. im ÇKDn. unter dem letzten Worte.

उष्मत्त (उष् + मत्त Auge) m. N. pr. eines Mannes, pl. Sāṁsk. K. 184, a, 4. — Vgl. षोष्मत्त.

उष्मिका 2) = मृदाण्ड HALĀJ. 5, 4. = कुम्भी KULL. zu M. 4, 7. — 3)

eine best. Stau, = वृश्चिकाली Riéan. im ÇKDn. u. dem letzten Worte.

उष्म 1) a) f. ई KAUG. 75. — 2) शिशिरोष्मवर्षा: Winter, Sommer und Regenzeit Spr. 4379. — 6) n. (sc. वक्र) Bez. der rückläufigen Bewegung des Mars, wenn sie stattfindet im 7ten, 8ten oder 9ten Nakshatra von dem Nakshatra, in welchem er heliakisch aufging, VARĀH. BṚH. S. 6, 1. — Vgl. पयोक्षी.

उष्मकिरण m. die Sonne VARĀH. BṚH. S. 103, 4.

उष्मगु Bāṇ. P. 18, 76, 17.

उष्मघ्न n. Sonnenschirm VARĀH. BṚH. S. 73, 5.

उष्मता, कदम्बता चोष्मताया विराजते Spr. 4165.

उष्मतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 19.

उष्मोद्भिन् (उष्म + भो°) adj. warme Speisen genießend P. 3, 2, 78, Sch. — Vgl. शीतोद्भिन्.

उष्म्य (von उष्म), °यति heiss machen PRASAṆGĪBH. 7, a, 1.

उष्मरुचि (उष्म + रू°) m. die Sonne Çiç. 9, 1.

उष्मांशु VARĀH. BṚH. S. 3, 5.

उष्मि s. अश्व्युष्मि.

उष्मिन् Çiç. 9, 65.

उष्मिक् 1) उष्मिक्कुम्भी PĀNĀV. Br. 8, 5, 12. Z. 2 lies 16, 19 st. 6, 20; Z. 6 lies 16, 18 st. 6, 19.

उष्मिक् 2) füge 1. nach उष्मिक् hinzu. उष्मिक्कुम्भी TS. 2, 4, 11, 1.

उष्मिगङ्ग auch die ed. Bomb.

उष्मिनाम m. N. pr. eines göttlichen Wesens MBH. 13, 4359.

उष्मिष 1) KĀTH. 13, 10. PĀNĀV. Br. 16, 6, 18. 17, 1, 14. VARĀH. BṚH. S. 44, 27. सितोष्मिष MBH. 5, 7105. Riéan-Tar. 5, 206. — 2) buddh. WASSILJEW 42.

उष्मिषार्षणा (उष्मिष + अर्षणा) f. N. pr. einer buddhistischen Göttin WILSON, Sel. Works 2, 12.

उष्मगता (?) f. Hitze WASSILJEW 139 (उष्मगत gedr.). — Vgl. उष्मग.

उष्मता so auch die ed. Bomb.

उष्मन् 1) UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 4, 144 (उ° Mpt.). देहोष्मभिः सुवोधं ते सखि कामातुरं मनः Gluth des Körpers Spr. 3617. अन्नस्य विषदिग्धस्य तथोष्मा स्निग्धमेचकः Dampf Kām. Nitia. 7, 17. स्वेदस्तापोपनाहोष्मद्रव-भेदाच्चतुर्विधः Verz. d. Oxf. H. 304, b, 22. fg. उष्मस्वेद Suça. 2, 181, 12. सौवर्णेष्मन् Jugendgluth Çiç. 9, 85. अन्न्यस्माच्चोष्मा नुद्रः प्रायेण दुः-सहो भवति das belebende Feuer so v. a. Geld Spr. 3501. Fast überall könnte auch उष्मन् angenommen werden. — Vgl. निरुष्मन्.

उष्मपुर (उष्मन् + पुर) n. N. pr. eines buddhistischen Tempels TĪRAN. 88 (des tib. Textes). WASSILJEW 52. 205.

उष्मल vgl. समुष्मल.

1. उष्म 1) ÇĀNĀH. GṚH. 1, 15, 5. — 2) a) VARĀH. BṚH. S. 88, 9.

2. उष्म 2) KĪR. 5, 31.

उकुवायिवासिष्ठ n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b.

उ

उखर m. pl. N. einer Çiva'itischen Secte WILSON, Sel. Works 4, 32. 236.

उति das Tragen: भोरोति Riéan-Tar. 5, 173.

उणि v. l. für षोणि TS. 1, 2, 8, 1.

1. उति 5) उति in कम्बहृति Bṛh. P. 8, 5, 44 erklärt der Schol. durch लीला; das Beispiel gehört demnach zu 6). — 6) Bṛh. P. 10, 14, 21. — 9) Gang (eines Maulwurfs) TBr. 1, 1, 2, 3.

3. उति m. N. pr. eines Daitja Verz. d. Oxf. H. 77, a, 24.

उतीक = पूतीक 1) Kāṭh. 34, 2. PAÑĀV. Br. 9, 5, 4.

उधन्, उधोभारैः Bṛh. P. 10, 46, 9. — c) Bez. einer Stelle in den Ma hānāmni Nidāna 3, 13. Lāṭṣ. 7, 5, 9. 10, 2, 7.

उधन्य adj. im Euter enthalten: पयस् Kāṭh. 35, 20.

उन, द्वे स्त्रिया उने प्रजननाय PAÑĀV. Br. 19, 3, 9. लताहनं न दातुं स ज्ञानाति स्म किलार्थिने weniger als ein Lakṣa Kāṭh. 53, 10. der kleinste VARĀH. Brh. S. 50, 1. Z. 10 lies तहनानां स्वमातुः für dieje-nigen, die diesem von Seiten der Mutter nachstehen, M. 9, 123.

उनकोटिलिङ्ग (उन-को + लिङ्ग) n. N. pr. eines Līṅga Verz. d. Oxf. H. 148, b, 27.

उनय्, उनयित vermindert um VARĀH. Brh. S. 80, 12. GAṆĪTĀDEH. 2, 13, 3, 5.

उनरात्र m. die fehlende Nacht (der halbe Tag, um den der lunare Monat kürzer als der solare ist); pl. die überschüssigen lunaren Tage in einem Jaga, die man ausscheiden muss, um die richtigen solaren Tage zu erhalten, UTPALA zu VARĀH. Brh. S. 2, S. 4.

उनाईतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 14.

उनीकर् (von उन + 1. कर्) subtrahiren Schol. zu SŌRĀS. 2, 29.

उम 1) TS. 4, 4, 2, 2. Kāṭh. 22, 5.

उरी, कार्यं दक्षेणरीकृतं तया zugesagt, versprochen BHATT. 8, 11. उ-रीकृतपराक्रम anerkannt Sāh. D. 104, 7.

उरु 1) Z. 15. वामोदः MBh. 1, 2988, ed. Bomb. Z. 17 lies नागनासोरु st. नमः. — 2) ein Āṅgīrasa, Verfasser von RV. 9, 108, 4. 5.

उरुयार्ह (उरु + यार्ह) m. Schenkellähmung MBh. 6, 5680. so ist auch zu lesen AV. 11, 9, 12 st. उरु° und MBh. 5, 2024 st. गुरु° der ed. Calc. und उरु° der ed. Bomb.; NĪLAK. erklärt उरु° durch म्हा-निर्वन्ध.

उरुजन्मन् (उरु + जन्म) m. der aus der Lende Entprossene so v. a. Aurva Mālav. 92. — Vgl. 3. उर्व.

उरुस्तम्भ 1) Kāṭh. 36, 8. Verz. d. Oxf. H. 313, a, 34. 357, a, No. 849. fg. WISE 390. सौरुस्तम्भा adj. Kāṭh. 94, 26. Z. 2 füge Ch. nach Çāh. hinzu.

उर्ज Z. 15. उर्जम् Kraft M. 2, 55 (auch VARĀH. Brh. S. 77, 85) könnte auch acc. von उर्ज sein. उर्ज VS. 7, 80 = उर्ज 1) a).

उर्ज 1) a) TS. 1, 4, 24, 1. Kāṭh. 4, 7. Verz. d. Oxf. H. 72, a, 12. Bṛh. P. 12, 11, 44. — b) HALĪ. 4, 94. Hierher oder zu उर्ज M. 2, 55. उर्जमे-धा: MBh. 13, 3674 erklärt der Schol. durch उपमत्प्रज्ञा: — 2) a) = बल BHATT. 6, 3. — 4) adj. (f. घ्रा) kräftig: उर्जया गिरा Bṛh. P. 10, 89, 58.

उर्जन DṛṣṭUP. 19, 52 als Bed. von कृद्.

उर्जय्, उर्जयमान Kāṭh. 19, 13. उर्जित dem es wohlgeht Spr. 506. °चित्त mūchtigen Geistes 3015. °शासन Kāṭh. 89, 59. 97, 5. मर्दोर्जित so v. a. bingerissen von RĪĀA-TAR. 5, 214.

उर्जयत् (partic. von उर्जय्) m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Aupamanjaya Ind. St. 4, 372.

उर्जव्य vgl. प्राशव्य in Betreff der Bildung des Wortes.

उर्जस्कर Kraft verleihend, von Viṣṇu VARĀH. Brh. S. 43, 53.

उर्जस्वित् (sic) eine best. rhetorische Figur KUVĀLA. 158 (187, b. 188, b).

उर्जस्विन् Sāh. D. 753. 341, 12.

उर्णा 1) MBh. 2, 1847 hat die ed. Bomb. richtig और्णा st. उर्णा-पिण्ड Ind. St. 4, 266. उर्णा von den Fäden der Spinne Bṛh. P. 11, 9, 21. — 3) N. pr. der Gattin Marikī's Bṛh. P. 10, 85, 47. — 4) m. N. pr. eines Jakṣa Bṛh. P. 12, 11, 42. — Vgl. कर्णोर्णा.

उर्णानाभ 3) Bez. einer best. Stellung der Hand (spinnenförmig) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 29. 202, a, 5.

उर्णानाभि TBr. 1, 1, 2, 5. Bṛh. P. 11, 7, 34. 9, 21.

उर्णवाभि Kāṭh. 8, 1.

उर्णीयु 2) e) PAÑĀV. Br. 12, 11, 10. — Vgl. और्णीयव.

उर्णावत् m. Spinne: उर्णावा (lies °वा) इव ÇĀH. Br. 19, 3 bei WERBER, Nax. 2, 345.

उर्णास्तुका (so ist st. उणास्तुका zu lesen) Kāṭh. 25, 6. APASTAMBA beim Schol. zu Kāṭh. Çā. 299, 4. ĀÇV. Çā. 2, 7, 6. ein Wollengewebe Comm. TS. I, 357, 18.

उर्णु mit प्रत्यय med. sich in Gegenwart eines Andern (acc.) enthüllen TS. 6, 1, 3, 3.

— प्र desid. vgl. प्रोर्णुनविषु.

उर्णोद् (उर्णा + उ°) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 46, a, 11 (और्णोद् v. l.). 276, b, 20.

उर्ध, उर्धम् adv. 2) उर्धं देहात् nach dem Körper so v. a. nach dem Tode MBh. 1, 3606. Vgl. उर्धदेह, और्धदेह fgg. — 3) aufwärts so v. a. niedrig anfangend und hoch schlussend (eine Recitation) Çā. Br. 11, 4, 2, 8.

उर्धकर्पा (उर्ध + कर्पा) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 37. 339, b, 11. 49.

उर्धकृशन zugleich angeblich Verfasser des Liedes, mit dem patron. Jāmājana.

उर्धकेश (उर्ध + केश) 1) adj. dessen Haare in die Höhe stehen Hip. 3, 2. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 37. — 3) f. ई N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 26.

उर्धग m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa von der Lakṣmaṇa Bṛh. P. 10, 61, 15.

1. उर्धगति springende Bewegung (einer Gazelle) PAÑĀV. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 738.

उर्धगमन das Aufsteigen (zu einer höheren Stellung) TATTVAS. 8. Hebung Schol. zu VS. PAṬ. 1, 31. 108.

उर्धज (उर्ध + 1. ङ) adj. der obere Suçr. 1, 82, 8.

उर्धतरण n. das Austreten (der Flüsse) VARĀH. Brh. S. 46, 89.

उर्धताल (उर्ध + ताल) m. Bez. eines best. Tactus Verz. d. Oxf. H. 87, a, 9.

उर्धदम् (उ° + द°) adj. nach oben sehend Kāṭh. 61, 65.

उर्धनभस् TS. 6, 3, 9, 6. KAUC. 45.

उर्धनाभन् m. N. pr. des Verfassers von RV. 10, 109, mit dem patron. Brāhma.

उर्धदम HALĪ. 2, 231. — Vgl. और्धदमिक.

उर्ध्वातनपत्र (उ० - पो० + य०) n. ein best. Apparat zur Reinigung des Quecksilbers WISZ 119.

उर्ध्वपुण्ड्र Verz. d. Oxf. H. 13, b, 46. 248, a, 26. 258, b, 9. 267, b, 10. 19.

उर्ध्वबाहु 1) Spr. 3813. PĀṆĀT. 163, 16. — 3) m. pl. N. einer Çiva'-itischen Secte Wilson, Sel. Works 1, 32. 185. 234. fg.

उर्ध्ववृत्ती Ind. St. 8, 97. 130. 147.

उर्ध्वमण्डलिन (von उर्ध्व + मण्डल) m. (sc. कृत्) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 30.

उर्ध्वमन्थिन् TAITT. Ān. 2, 7, 1. Bhāg. P. 11, 6, 47. मन्थिन् bedeutet hier Samen, nicht penis; vgl. मन्थिन् 2) b).

उर्ध्वरेतस्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 16.

उर्ध्वरामन् 1) R. 7, 23, 5, 41. Bhāg. P. 10, 38, 26.

उर्ध्ववेणीधरा (उर्ध्व - वे० + ध०) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2636.

उर्ध्वसमन् (उर्ध्व + समन्) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Āṅgīrasa, Verfassers von RV. 9, 108, 8. 9. ०समन् Ind. St. 3, 210, a. — Vgl. और्ध्वसमन्.

उर्ध्वमेतस्म, ततोर्ध्वमेतस्मा षष्ठो देवसर्गस्तु स स्मृतः MĀRK. P. 47, 34. ततोर्ध्वमेतस्माः षष्ठो दे० Verz. d. Oxf. H. 82, b, 16. Auch die Schöpfung selbst heisst so: उर्ध्वमेतस्मृतीयस्तु सात्त्विकोर्ध्वमवर्तत MĀRK. P. 47, 22. उर्ध्वमेतस्ममुद्रवाः 23.

उर्ध्वस्वप्न (उ० + स्व०) adj. stehend schlafend AV. 6, 44, 1.

उर्ध्वाङ्ग (उर्ध्व + अङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 303, b, 3. genauer उर्ध्वजत्रुगताङ्ग, von deren Behandlung der Abschnitt der Medicin handelt, welcher शालाक्य heisst; s. u. जत्रु.

उर्ध्वामाय (उर्ध्व + आ०) m. Bez. der heiligen Schrift der Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, a, 29 und N. 3. 101, b, 27. 103, b, 36. ०संकिता Titel eines heiligen Buches einer Viṣṇu'itischen Secte 301, b, No. 735. उर्ध्वनैष मुखेनैव कथितो ग्रन्थ उत्तमः। देवदेवेन रुद्रेण उर्ध्वामाय इति स्मृतः ebend.

उर्ध्वशिन् (उर्ध्व + शिन्) adj. in aufrechter Stellung essend SARVADARÇANAS. 44, 6.

उर्ध्वे (उर्ध्व + ईड) adj. उर्ध्वेडं बाष्पीसाम N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b.

उर्मि als Bez. der Zahl sechs (vgl. Z. 11. fgg. und Bhāg. P. 10, 70, 17) WEBER, RĀMAT. UP. 308. fg. घ्रातपोर्मि oder घ्रातपस्योर्मि: so v. a. Gīṭh TRĪK. 3, 3, 393. H. an. 2, 489. MED. I. 20. उर्मि so v. a. उत्कर्ष (nach dem Schol.) TBa. 2, 5, 2, 1.

उर्मिका 3) HALĀJ. 2, 404. दीक्षितेन परिज्ञाता देवात् श्रूतकृतः कोरे। उवाच दीक्षितस्तं च कुतो लब्ध्वा त्वयोर्मिका ॥ KĀCIKH. 13, 69 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind.

उर्मिन् Z. 1 lies सं पृथ्य०.

उर्मिमाला (उ० + माला) f. Wogenreihe und Bez. eines best. Metrums: 4 Mal — — — — — VARĀH. BRH. S. 104, 45. Ind. St. 8, 374, 24 ist wohl auch उर्मिमाला als N. des Metrums anzunehmen, wenn man इतवाता उर्मिमाला zerlegt. — Vgl. वातेर्मि.

उर्मिला Gattin Jama's MBh. 5, 3968. धूमोर्णा ed. Bomb.

3. उर्व VARĀH. BRH. S. 48, 64. धौर्व v. l.

उवध्य vgl. οὐδός.

V. Theil.

उष 1) a) TBa. 1, 3, 2, 6. 3, 12, 8, 2. ०पुट TS. I, 1040, 1.

उषा, so zu lesen st. उषा.

उषा Bhāg. P. 10, 62, 1. 12.

उष्मन् 1) Dampf VARĀH. BRH. S. 54, 60. — Vgl. सोष्मन्.

1. उक्, उक्ष्यमान RĀGA-TAR. 5, 33 fehlerhaft für उक्ष्यमान (von वक्), wie schon BENFEY bemerkt hat.

— व्यति ūmstellen, je den Platz wechseln lassen: व्यत्युक्तेत्यात्राणि KĪTH. 27, 5.

— अधि med. sich mit Etwas überziehen: शरो ऽङ्गारा अध्यूक्ते TBa. 2, 1, 40, 3.

— अय 1) अयोक्ति पाशनालम् SARVADARÇANAS. 88, 12. — 2) अयोक्ति negirt SĀH. D. 329, 5.

— समप vollständig vertreiben: दत्तरक्तबलिना तालः समापोहि (lies समपोहि) SARVADARÇANAS. 131, 12.

— उद् herausholen PĀNĀV. BR. 16, 11, 5.

— अपोद् wegstreifen TBa. 1, 1, 9, 9.

— उप 4) उपोक्ष्यमान MBh. 2, 2051 erklärt der Schol. durch उपस्थाप्यमान. — 5) herbeitreiben: कृत्स्नगोधनमुपोक्ष्य दिनात्ते Bhāg. P. 10, 33, 22.

— समुप 1) समुपोक्षु कामेषु निरपेक्षः M. 6, 41 bedeutet sich gleichgiltig verhaltend gegen nahegerückte d. i. sich darbietende Genüsse.

— निम्, निवृत्त abgesondert, für sich stehend Schol. zu Ācṣ. Çr. 3, 8, 3. fgg. — Vgl. 1. निवृत्, निवृत्त.

— परि vgl. पर्युक्ष.

— प्रति 7) zurückbringen: अरुवा समरे कृत्स्नप्रत्युक्ष (so ist zu lesen) च रुक्मिणीम् Bhāg. P. 10, 54, 20. 52. — Vgl. प्रत्युक्ष, प्रत्युक्ष.

— वि 1) स्वमात्मानं व्युक्ष (= विभज्य Schol.) Bhāg. P. 12, 11, 50. — व्युक्ष geordnet und zugleich breit LA. (II) 90, 8. — Vgl. व्युक्ष.

— निर्वि 2) निर्व्यूढ vollbracht MĀLATĪM. 146, 19. — 4) in Schlachtordnung stellen: राजन्यसंज्ञामुरकोटियुधैर्निर्व्यूक्ष्यमाना (= इतस्ततश्चात्यमाना: Schol.) निर्व्यूष्यसे (= संहरिष्यसि Schol.) चमूः Bhāg. P. 10, 3, 21.

— प्रतिवि 3) केशान्दकूलं कुचपट्टिका वा। नाञ्जः प्रतिव्योढुमलं व्रजस्त्रियः wieder in Ordnung bringen Bhāg. P. 10, 33, 18. — 4) abhalten, zurückhalten: नागामिनमनर्थं हि प्रतिघातशतैरपि। शकुवसि प्रतिव्योढुमते बुद्धिबलाम्बराः ॥ MBh. 12, 8244. Bhāg. P. 10, 1, 47.

— सम् 1) zusammenkehren Bhāg. P. 11, 27, 36.

— परिसम् vgl. परिसमूह.

2. उक् 3) bei sich selbst in Gedanken weiter ausführen NĀJAMĀLĪV. Einl. 5. 23. — caus. 2) lies bedenken. NĪLAK.: राजसूयेन यद्ये स्वाराज्यमाप्रवानीतिसंकल्पादिद्वयमूहं कृत्वा.

— नि vielleicht scheinen, vorkommen wie; mit निम् vgl. 2. निवृत्.

— सम् begreifen, auffassen, verstehen: ब्रह्म समुक्ष्यात् Vop. 23, 16.

1. उक् SARVADARÇANAS. 122, 14.

2. उक् füge hinzu weitere Ausführung in Gedanken, das weitere Verfolgen einer Sache in Gedanken, das Bedenken. अस्ति व्याकरणमित्यवैयाकरणा अपि याज्ञिका उक्तात्क्रतुषु साधु (so ist zu trennen) शब्दान्प्रयुज्जते weil sie darüber nachdenken Verz. d. Oxf. II. 216, b, 35. लिङ्गाद्देहो

नुमानना *Schluss, Folgerung* Śin. D. 371.

उरुच्छला (उरु + ह्र) f. Titel eines Kapitels in der Sāmaveda-  
dakkhalā Verz. d. Oxf. H. 387, a, 21.

उरुनीय (von 2. उरु) adj. bei sich selbst in Gedanken weiter auszu-  
führen, zu finden SARVADARĢANAS. 163, 6. 180, 15.

उरुवत् (von 2. उरु) adj. gut —, leicht begreifend Spr. 4589.

उरु fuge hinzu bei sich selbst in Gedanken weiter auszuführen, zu  
finden. VARĪH. BṢ. S. 45, 16. BṢ. 13, 8. — = उरुमान (?) Wasm  
Ind. St. 3, 277.

उरुच्छला (उ + ह्र) f. Titel eines Kapitels in der Sāmaveda-  
dakkhalā Verz. d. Oxf. H. 387, a, 22.

ॐ

स्तत्र (स्त् + त्र) n. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 276. व्यक्तराण  
Titel eines Parīcishṭa des Sāmaveda Verz. d. Oxf. H. 378, a, 2.

स्तत्रन् Z. 3. fg. lies: स (बृहस्पतिः) सुष्ठुभा स स्तत्रता गृणेन.

1. स्तत्र Z. 3 lies Kīṭh. 12, 13. 25, 2. 9. 26, 5.

2. स्तत्र 2) VARĪH. BṢ. S. 12, 6. 86, 21. 42. 88, 8. स्तत्रादिशब्दान Verz. d.  
Oxf. H. 92, b, 37. स्तत्र = मर्कट Affe KATHĪS. 64, 22. 25. — 4) VARĪH. BṢ.  
S. 4, 7. 6, 7. 7, 4. Wie ५ ist es in der Nativitätslehre = मृक, राक्षि d. h.  
ein Zwölftel der Ekliptik, ein astrologisches Haus, z. B. VARĪH. BṢ. 1,  
4. 16. — 6) ein Vjāsa Verz. d. Oxf. H. 53, b, 8. — 8) N. pr. einer der  
Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2630.

स्तत्रपति m. der Regent (Planet) eines astrologischen Hauses VARĪH.  
BṢ. 3, 6.

स्तत्र 2) lies स्तत्र = स्तत्रिज्.

स्तत्रजस् (स्तत्र + र) m. N. pr. des Vaters der Affen Vālin und Su-  
grīva R. 7, 37, a, 4. 45. 50. 52. ०रजस 36, 86. ०राजन् 37. ०राज् 37, a, 20.

स्तत्रिविम्बिन् m. ein Charlatan von Astrolog VARĪH. BṢ. S. 2, 18.

स्तत्रार्थसार (स्त् + अर्थ + सार) n. Titel einer Schrift HALL 181.

स्तत्राण्य (स्त् + भाष्य) n. Titel eines Commentars zum Rgveda von  
Madhva Wilson, Sel. Works. 1, 144.

स्तत्रिम्य aus Rk bestehend TS. 6, 6, 3, 1.

स्तत्रम्य = स्तत्रिम्य Kīṭh. 29, 3.

स्तत्रवेद, ०भाष्य Titel verschiedener Commentare zum Rgveda HALL  
119. 140. 205.

स्तत्राय vgl. कर्मय.

स्तत्र 2) b) der Text des Pūrvatāpanīja so genannt WEBER, RĪMAT.  
Up. 328. — c) स्तत्रयज्ञिषि Ind. St. 3, 269.

स्तत्रीक N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 21. 53, a, 19.

स्तत्रिप्य Z. 5 lies 31, 17.

स्तत्रिचन् mit dem patron. Bhāradvāja (Āṅgīrasa) Ind. St. 3, 210,  
a. Verfasser von RV. 6, 49—52. 9, 98. 108, 6. 7.

स्तत्रीक streiche die Stelle RV. 4, 38, 4 und 5, unter चाविर्स्तत्रीक.

स्तत्रोर्पिन् adj. so v. a. स्तत्रिप्य. RV. 4, 26, 6.

1. स्तत्रीष adj. schlüpfrißig (= स्तत्रिध Schol.): तच्छीकर्ज्ञिषिदुम BṢ. P.  
10, 18, 4.

2. स्तत्रीष 2) der Schol. zu Kīṭh. Ca. 4, 10, 15 citirt AK. 2, 9, 32 für स्तत्रीस.

स्तत्रु 1) VS. Pāṭh. 1, 124. Gegensatz वक्त्र Ind. St. 3, 215. f. स्तत्र्वी BṢ.  
P. 10, 42, 6 (Gegens. कुब्जā). in übertr. Bed. von einem Weibe KATHĪS.  
71, 146. f. स्तत्र्वी (sc. गति) das Stadium, in dem ein Planet einen geraden

Lauf hat, VARĪH. BṢ. S. 7, 15. fg. Ind. St. 10, 208. Z. 10 lies स्तत्रुवेव.

स्तत्रुधा geradesweges TBH. 2, 2, 3, 2.

स्तत्रुपालिका (स्तत्रु + पा) f. N. pr. eines Flusses Wilson, Sel.  
Works 1, 296.

स्तत्रुकर, कुब्जम् KATHĪS. 62, 234.

स्तत्रुवाह (स्तत्रु + वाह) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 32, a, 33.

स्तत्र 2) a) Sp. 1044, Z. 6 v. u. lies त्रीण्यपाकृत्य. पञ्चर्षानि मनुष्येण  
साधि देयानि सर्वदा MĪK. P. 16, 56. स्तत्रादान Verz. d. Oxf. H. 263, a, 16.

स्तत्रकर्तृ MBH. 13, 1592 erklärt NĪLAK. falschlich durch वृद्धार्थ धन-  
प्रयोक्ता. स्तत्रं मृगय् याच् um ein Darlehn bitten KATHĪS. 52, 299. fg. —

d) COLEBR. ALG. 131. SŪRJAS. 2, 5. Schol. zu GAṆĪTĀDEH. 2, 13.

स्तत्राचय mit dem patron. Āṅgīrasa Ind. St. 3, 210, a.

स्तत्राता (von स्तत्र) f. Schuldhaftigkeit: यजमानमेव तदपातायै संप्रमुच-  
ति ÇĪRĪH. Br. 13, 6.

स्तत्रादातृ (स्तत्र + दातृ) nom. ag. Geldausleiher Spr. 994, v. 1.

स्तत्रप्रदातृ (स्तत्र + प्र) dass. Spr. 994.

स्तत्रामोचनतीर्थ (स्तत्र - मो + तीर्थ) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d.  
Oxf. H. 66, b, 3. 67, b, 6.

स्तत्रायत् (स्तत्र + यात्) adj. Bücher der Schuld TS. 1, 5, a, 5.

स्तत्रावत् verschuldet, in Schulden steckend VARĪH. BṢ. S. 13, 11.

स्तत्रस्तम्भ (स्तत्र + स्त) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H.  
340, a, 19.

स्तत्रिधनि n. Bez. eines best. mystischen Diagramms Verz. d. Oxf. H.  
88, a, 34 (स्तनि<sup>o</sup> gedr.). ०चक्र 93, a, 38. 95, b, 41. 96 (abgebildet).

स्तत्रिन् Schuldner: शेषस्येक्षेपकाराणां भवाम स्तत्रिणो वयम् R. 7, 40,  
23. असंप्रुद्धादपी ते ऽहं द्वितीयतः (ग्रामलकात्) KATHĪS. 81, 106.

स्तत्र 1) c) BṢ. P. 10, 42, 24. — 4) a) Sp. 1047, Z. 1 lies 6, 114, 1. 2.  
Z. 2 fuge hinzu: ताभ्यो न स्तत्रं ब्रूहि gieb uns eine Versicherung PĀNĪAV.

Br. 24, 2, 1. स्तत्रमुक्ता प्रसर्पति so v. a. einen Eid schwörend 12, 2, 9. Līṭ.  
8, 9, 12. — b) γ) Z. 4 lies 12, 1, 61 st. 12, 1, 64. — c) स्तत्रं कुर्वन् (Jmd.)

die Wahrheit lehrend MBH. 5, 1692. NĪLAK.: स्तत्रं ब्रूय कुर्वन् वाचा चा-  
विष्कुर्वन्.

स्तत्रित् m. N. pr. eines Yaksha VP. im ÇKDn.

स्तत्रिजय (स्तत्रम्, acc. von स्तत्र, + जय) m. N. pr. eines Vjāsa Verz. d.  
Oxf. H. 53, a, 16.

स्तत्रधी (स्तत्र + धी) f. richtige Einsicht oder adj. dessen Einsicht  
richtig ist BṢ. P. 12, 8, 44.

स्तत्रनिधन (स्तत्र + नि) n. N. eines Sāman PĀNĪAV. Br. 24, 2, 1. ०ध-

मम्यदेहिम् desgl. Ind. St. 3, 210, b.

स्तपेय LIT. 2, 9, 7.

स्तप्रजात, AV. 4, 11, 1 bedeutet *स्तप्रजाता* die *rechtseits* entstehende, *rechtseits* gebührend.

स्तभाग pl. Sams. K. 184, a, 6.

स्तमि 2) a) प्रज्ञा स्तमि JOGAS. 1, 48. SARVADARJANAS. 178, 17. स्तमि-  
रप्रज्ञा 16. स्तमिराप्रज्ञा (richtiger स्तमिरप्रज्ञा SARVADARJANAS. 179, \*) adj.  
Bez. eines Jogi auf der zweiten Stufe Verz. d. Oxf. H. 231, b, 39.

स्तम्पु Z. 5 in der Stelle RV. 5, 43, 7 (wo auch die besondere Betonung zu bemerken ist) so v. a. *regelrecht*.

स्तम्रत adj. der Wahrheit ergeben Bha. P. 10, 64, 14.

स्तमेन (स्त + सेन) m. N. pr. eines Gandharva Bha. P. 12, 41, 41.

स्तु 2) so v. a. Monat WEBER, GJOT. 112. Nax. 2, 341. 351. Halbmonat: बहुले ऽप्युतो GJOT. 30. Bez. der Zahl sechs VARH. Bha. S. 77, 24. 98, 1. Ind. St. 2, 167. — 7) N. pr. eines Rshi Ind. St. 3, 210, b.

स्तुकाल 2) Spr. 2076.

स्तुषु (स्तु + 2. षु) adj. f. in der zur Empfängnis günstigen Periode sich befindend KATHIS. 120, 35.

स्तुधामन् Beiw. Vishnu's R. 7, 23, 2, 78.

स्तुमस् 1) o) यदुर्तमती भवत्युपशोणिता तदा संभवकालः GOBE. 2, 3, 6.

स्तुयाजिन् (स्तु + या) adj. am Anfange jeder Jahreszeit opfernd WEBER, GJOT. 72.

स्तुराज KATHIS. 54, 56.

स्तुपामन् (स्तु + सा) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b.

स्तुसमय die Zeit der Menstruation VARH. Bha. S. 78, 26.

स्तुसारणा (स्तु + सा) f. Bez. eines best. Processes, dem man Mineralien unterwirft, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 15. — Vgl. प्रतिसारणा und सारणा.

स्तुबर्हिष्क (स्तु + बर्हिस्) adj. ohne die Barhis-Litane GJOT. Ba. 18, 10.

2: स्तुविय 1) Z. 3. fg. lies 12, 3, 29. — 2) स्तुव्य n. PANÉAV. Br. 7, 8, 1.

स्तुवियवत् adj. so v. a. 2) स्तुविय TBr. 1, 2, 2, 14.

स्तुहि 1) Glück; mit लक्ष्मी und यो wechselnd KATHIS. 52, 277. प्रेमर्द्धि  
grosse Liebe Bha. P. 10, 13, 35.

स्तुर्धक् im SV.

स्तुधक (von स्तुर्ध) adj. fördernd, Gedulden verleiend ÂCV. GJOT. 4, 7, 25.

स्तुर्त 2) = स्वर्गे UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 12.

स्तुभिर (स्तु + स्थिर) adj. Beiw. Indra's RV. 8, 66, 8. उरःप्रभूतः  
स्थिरश्च St.

स्तुशत् onomatop. vom Laut des Borstens: स्तुम्भोत्तमादशदिति प्रवि-  
भिन्नमध्यात् KATHIS. 106, 181. wohl fehlerhaft für टशत् oder टसत्.

स्तुश्यामन् n. oder स्तुश्यामन्त्र n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b.

स्तुपु, statt dessen उपपु ed. Bomb.

स्तुप 1) a) धनपुष्पा: पशुके PANÉAV. Br. 13, 5, 18. 10, 11. 45, 3, 17. —

b) PANÉAV. Br. 13, 6, 14. 13, 12, 2. 8. — c) Ind. St. 2, 259. fg. 267. fg.  
VARH. Bha. S. 86, 40. Verz. d. Oxf. H. 200, b, 7. — d) PANÉAV. Br. 13,  
12, 1. — e) Verfasser von Mantra Ind. St. 3, 459. ein Muni Verz.  
d. Oxf. H. 52, b, 6. Verehrer Çiva's 74, b, 6. राजा स्तुप: सोमकेयूरः 46,  
a, 8. 276, b, 15. ein Fürst KATHIS. 109, 62. 113, 6. von Ajodhya R. 7,  
111, 10. m. pl. als Bewohner des Kraunkadvipa Bha. P. 5, 20, 22.  
— f) Bha. P. 10, 79, 15. KATHIS. 110, 48. 46. 58. — m) स्तुप: पवमानः  
(PANÉAV. Br. 13, 16) N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 210, b. रुद्रस्य  
स्तुप: desgl. 231, b. रेचत (PANÉAV. Br. 13, 10, 10) und रेचत्य स्तुप: desgl.  
232, a. वेराजस्तुपम् desgl. 238, a. शाकृर्मृषम् (PANÉAV. Br. 13, 5, 17)  
desgl. 239 b. — n) N. des 15ten Kalpa (nach der Note benannt) Verz.  
d. Oxf. H. 52, a, 1. — Am Schlusse lies wie st. wird.

स्तुपक m. N. pr. eines Fürsten (= स्तुप) KATHIS. 109, 74. 110, 44.  
113, 5. eines Berges (= स्तुप) 110, 148.

स्तुपता (von स्तुप) f. das Obenanstehen PANÉAV. Br. 13, 6, 14. 13, 12, 2.

स्तुपदेव (स्तुप + देव) m. N. pr. eines Tirthamkara der Gāina  
(wohl = स्तुप) Wilson, Sel. Works 1, 328. पुराण 279.

स्तुपस्तव (स्तु + तव) m. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 283.

स्तुपानन (स्तुप + घा) m. N. pr. eines Gāina Wilson, Sel. Works 1, 321.

स्तुपि 5) Bez. der Zahl sieben Ind. St. 2, 167. — 6) der Mond WEBER,  
GJOT. 89. fg.

स्तुपित्या 1) N. pr. eines Flusses MĀK. P. 57, 28.

स्तुपिचन्द्रायण (स्तु + चा) n. Bez. einer best. Kasteiung Verz. d. Oxf.  
H. 283, a, 15.

स्तुपिचन्द्रस् (स्तु + च्) n. Bez. einer Klasse von Metren RV. Prāt.  
16, 4. 5. 9. Ind. St. 2, 114. 116. 128.

स्तुपितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 11.

स्तुपिचमी f. Bez. des 5ten Tages in der lichten Hälfte des Bhādra-  
pada Verz. d. Oxf. H. 284, b, 35.

स्तुपिद्रु m. N. pr. eines Mannes: °स्वर्गगमन Verz. d. Oxf. H. 60, a, 21.  
— Vgl. स्तुपिद्रु.

स्तुपिस्तोम ÇĀKH. Ça. 14, 63, 1.

स्तुप्य UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 111. 1) VARH. Bha. S. 63, 2. 8. — 2) N. pr.  
eines Rshi mit dem patron. Âṅgīrasa Ind. St. 3, 210, b.

स्तुप्यक 1) ist adj. und bedeutet die Farbe des Rāja habend.

स्तुप्यकु m. N. pr. Lesart der neueren Ausg. in HAMV. 1970. fg. st. उपपु  
der älteren Ausg. — Vgl. नृपु.

स्तुप्यलोभ (स्तुप्य + लोभ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 12, b, 21.

स्तुप्यद्रु N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Kācāpa Ind. St.  
4, 374. 385.

२

एक 1) परिपूर्णानन्दैकचिदात्मम् WEBER, RĪMAT. 344. एकस्यै न पञ्चा-  
शत् TS. 7, 4, 2, 3. एकया न त्रिंशत् PANÉAV. Br. 23, 25, 3. एकया न चत्वा-

विंशत् 24, 9, 2, 3. एकस्मानपञ्चाशै (Avagraha bei एकस्मात् TS. 7, 4, 2, 3.  
विंशत्या चैकया so v. a. एकविंशत्या च WEBER, GJOT. 89. एकाविंशतिः

70. **एकानत्रिंशदुत्तरं शतमेककम्** Ind. St. 3, 254. 8, 320. 362. Da die Formen **एकान्रिंशति** (d. i. **एकात् - न - वि**) u. s. w. durch P. 6, 3, 76 sicher stehen, auch in Betreff der Betonung, so könnte man geneigt sein in **एकान्रिंशत्** u. s. w. nur eine ungenaue Schreibweise anzunehmen. **कित्. Ça. 24, 2, 37** (so ist st. 38 zu lesen) hat auch die Ausg. **एकान्रिंशत्**. Sp. 1070, Z. 2 lies **10, 4, 2, 15** st. **10, 4, 2, 18**; Z. 4. fgg. streiche «In nicht» bis «zu zerlegen sei». — 2) **सुन्दरी** KATHA. 82, 316. **सख्य 74, 75. चौर 88, 24.** — 7) f. श्री Bein. der Durgā ÇKDn. nach dem Devī-P. **एकक, शतमेककम्** Ind. St. 3, 254. Spr. 1681 (Conj. für **एकिक**). f. **एकाका** KATHA. 56, 325. 64, 34. 55. 86, 142. **एकिका** 117, 29. 123, 259. Die Bed. same bei BENF. beruht auf einem Druckfehler M. 9, 38.

**एककाल** adj. gleichzeitig Bhaṅ. P. 12, 1, 33. davon nom. abstr. ता f. Gleichzeitigkeit MADHJ. 46. **व** n. Ind. St. 5, 66.

**एककालिन्** = **एककालिक**. **आक्षेप** भैतानि नैककालिना MĀK. P. 28, 30.

**एकचन्द्रा** (**एक + चन्द्र**) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2648 nach der Lesart der ed. Bomb.; **एकवज्रा** ed. Calc.

**एकचर 1) a)** Spr. 4410. Beiw. eines Diebes KATHA. 88, 17. 112, 154. 157.

**एकचारिन् 1)** Bhaṅ. P. 11, 9, 14. — 3) f. **चारिणी** eine treue, nur an Einem hängende Geliebte oder Gattin: **वृत्त** Spr. 4032. Verz. d. Oxf. H. 213, b, 39. **वृत्त** DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 20.

2. **एकचित 1)** KAP. 4, 14.

**एकचिन्मय** (von **एक + चिन्**) adj. aus reinem Denken gebildet WEBER, RĀMAT. 354.

**एकच्छत्र** (**एक + छत्र**) adj. (f. श्री) nur einen (fürstlichen) Sonnenschirm habend, nur von einem Fürsten beherrscht: **पृथिवी** Bhaṅ. P. 12, 1, 9.

**एकच्छन्ना** (**एक + छन्**) f. Bez. einer Art von Rättseln Verz. d. Oxf. H. 204, a, 30.

**एकज 1)** **वृत्त** allein stehend Spr. 2149. von Haaren, wenn sie einzeln aus den Poren hervorkommen, VARĀH. Bhaṅ. S. 69, 16. 70, 9.

**एकजट** (**एक + जट**) 1) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2560. — 2) f. श्री N. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 98, a, N. 4.

**एकत** KĪT. 31, 7. VARĀH. Bhaṅ. S. 48, 63.

**एकतम् 2)** statt des zweiten **एकतम्** ein **वा** oder: **एकतो वा कुलं कृत्स्नामात्मा वा कुलवर्धनः । न समं सर्वमेवेति बुधानामेष निश्चयः ॥** steht auf der einen Wagschale die ganze Familie und auf der anderen das eigene Selbst, welches das Geschlecht fortpflanzt, so wiegt jenes Alles nicht so viel (wie dieses Selbst) MBh. 1, 6171. — 4) in eins, zusammen (Gegens. **पृथक्**) Ind. St. 8, 352. fgg. 387. **अन्नकः पक्वो मृत्युः पातालं व-उवामुखम् । नुरधारा विषं सर्वो वक्रिरित्येकोतो स्त्रियः ॥** Jama, Sturmwind, Tod, Hölle, unterseeisches Feuer, die Schneide eines Scheermessers, Gift, Schlange und Feuer, alles dieses sind die Weiber MBh. 13, 2230.

**एकतान 1)** HALĀJ. 2, 379. **एकतानं चित्तमेकाग्रमुच्यते** SARVADARÇANAS. 164, 5. **मनस्** Spr. 3740. **कृष्णैकतानात्मन्** Git. 12, 28. **प्रत्ययेकतानता ध्या-नम्** Verz. d. Oxf. H. 229, a, 15.

**एकतापन** (**एकता + अप**) n. = **एकापन** Vereinigungspunkt, Sammelplatz ŚĪH. D. 119, 16. **एकापन** v. l.

**एकताल** adj. nur mit einer Weinpalmse versehen: **गिरि** RAĞH. 15, 23.

**एकतालिन्** (von **एक + ताल**) adj. eintactig: **विधि** Verz. d. Oxf. H. 87, a, 12.

**एकत्र 1)** **एकत्र जन्मनि** KATHA. 82, 397. — 2) **नैकत्रास्ते** an einem und demselben Orte Bhaṅ. P. 3, 31, 10. **स्यातुमर्हसि नैकत्र** 4, 27, 22.

**एकत्रिक** PAÑĀV. Br. 16, 16, 1. ÇĀKṢH. Br. 14, 42, 8.

**एकलचा** (von **एक + लच्**) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2642.

**एकदण्डिन्** WEBER, RĀMAT. UP. 349. **ज्ञानदण्डो धृता येन एकदण्डि स उच्यते** Schol. zu PAÑĀV. Br. 19, 4, 7. N. einer Vedānta-Secte Schol. zu KAN. S. 13, 6.

**एकदत्त** Verz. d. Oxf. H. 26, a, 48.

**एकदम् 2) a)** HALĀJ. 2, 90. Die Krähe heisst ihrer Einäugigkeit wegen so; vgl. **काण** und unter **काक**.

1. **एकदेश** KĀTJ. Ça. 14, 2, 14. eine nicht näher bestimmte Stelle KATHA. 84, 11. 74, 3. 97, 7. **मुनिश्चात्रैकदेशस्थः** irgendwo 117, 132. ein und derselbe Ort KAP. 1, 29.

**एकदेशविवर्तिन्** (1. **ए + वि**) adj. partiell: **उपमा** ein Gleichniß, bei dem die Aehnlichkeit theilweise ausgedrückt, theilweise nur angedeutet ist, ŚĪH. D. 663. 672. 674. Beispiel Spr. 1644, wo unter **सरः** स्त्रियः auch die Weiber gemeint sind.

**एकदेशिन्** m. Sectirer, Separatist Verz. d. Oxf. H. 249, a, 2. **गाणपत्यैकदेशिमत** 16. 109, a, 45. 250, a, 23. SARVADARÇANAS. 110, 11. Schol. zu KAP. 6, 67. Diese Bed. hat das Wort auch bei MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 16.

**एकधू** Z. 2 lies 8, 69, 10.

**एकधेनु** (**एक + धेनु**) f. in der Stelle: **वज्रच्येकेधेनुभिर्नि पातु** RV. 7, 38, 5. nach ŚĪH. eine ausgezeichnete Kuh; wohl Bez. von Genien.

**एकनक्षत्र** ĀÇV. GṚH. 4, 3, 1; nach dem Schol. ein Sternbild, dessen Name nur einmal vorkommt (also mit Ausschluss von Ashādhā, Phalguni und Proshthapadā).

**एकनट** Z. 2 lies 1, 1, 124 st. 1, 1, 125.

**एकनाथ** N. pr. HALL 107. 183. **एकनाथी** Titel eines von **एकनाथ** verfassten Commentars 107.

**एकनेत्र** m. bei den ekstatischen Çaiva Bez. einer der 8 Arten von Vidjeçvara SARVADARÇANAS. 86, 1.

**एकपत्नी 2)** wohl richtiger, schon der Betonung wegen, adj. nur einen Eheherrn habend d. i. dem Gatten treu; vgl. P. 4, 1, 35 (so st. 45 zu lesen). **स्त्रियः** MBh. 3, 13632. **नार्यः** 13637. subst. R. 7, 26, 39. KATHA. 113, 74 bedeutet das Wort eine Gattin einzig in ihrer Art, ein Muster von Gattin; vgl. **एक 2)**.

**एकपत्रिका** Z. 2 **गन्धपत्र** im ÇKDn. fehlerhaft für **गन्धपत्रा**.

1. **एकपद 1)** = **तत्तण** HALĀJ. 4, 67. **पदे** Spr. 4869. KATHA. 80, 39. 90, 100. 102. — 2) ein einzelnes —, ein einziges Wort VS. 4, 166. **वत्** 2, 18. ein und dasselbe Wort 1, 111. Schol. zu 4, 190.

2. **एकपद 1) b)** VS. PRĀT. 1, 157. AV. PRĀT. 4, 126. MBh. 3, 17354. fg. erklärt NILAK. folgendermaassen: **एकपदमेकमेव पर्यवसानस्थानं दात्ये कृत्स्नो धर्मः पर्यवसित इत्यर्थः**. Wir wären geneigt **एकपदम्** hier als adv. zu fassen wie in der folgenden Stelle, wo es NILAK. durch **सर्वात्मना** wiedergiebt: **असूयैकपदं मृत्युः** so v. a. **Ungehaltensein ist, um es kurz zu sagen, der Tod, ist geradezu der Tod** Spr. 3634. — 3) Ind. St. 8, 102. 119. 138. 144. 279.

एकपर्विका f. eine Form der Durgā ÇKDn. nach dem Devi-P.

एकपातिन् vgl. u. पातिन् 3). Z. 2 lies 17, 26.

1. एकपाद् ein und derselbe Pāda RV. Prāt. 1, 23.

2. एकपाद् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 37. 339, b, 11. 49.

एकपुत्रक adj. nur einen Sohn —, nur ein Junges habend; m. ein best. Vogel VARĀH. Bṛh. S. 88, 6.

1. एकपुत्रक nur ein Mann Verz. d. Oxf. H. 215, b, 35.

एकप्रदान (एक + प्र°) adj. so heissen die Götter, welche ihre Gaben in einer durch eine gemeinsame Jāgā eingeladenen Darbringung empfangen, Āc. Ça. 1, 3, 18.

एकप्राणयोग (एक - प्राण + योग) m. das Zusammenfassen (von Lauten) vermittelt eines einzigen Athembzuges VS. Prāt. 1, 158.

एकभाविन् (एक + भा°) adj. zu eins werdend, zusammenfließend (von Vocalen) RV. Prāt. 8, 22.

एकमय, स्रपत्यशेकिकमये संसारे einzig in der Trauer über die Kinder bestehend KATHĪS. 53, 157. 67, 16. 78, 79. 121, 280. प्रलपिकमयी nur wehklagend 56, 201. तदेकमयमानस nur an sie denkend 55, 32.

एकमात्र (एक + मात्रा) adj. aus einer einzigen Mora bestehend: कृत्स्व AV. Prāt. 1, 59.

एकयष्टि f. = एकयष्टिका HALĪS. 2, 408.

एकपावन् ein Fürst mit dem patron. Kāṁdama TBa. 2, 7, 44, 2. Gāṁdama PAÑĀV. Br. 21, 14, 20.

एकराज् 2) Bṛh. P. 10, 74, 47. हरि SKĀNDA-P. in SARVADARÇANAS. 72, 4.

एकरुद्र m. bei den ekstatischen Çaiva Bez. einer der 8 Arten von Vidjēcvara SARVADARÇANAS. 86, 1.

2. एकद्वय 1) adj. von gleicher Gestalt, von gleichem Aussehen R. 7, 30, 19. = समानवयोऽवस्थ Schol. चित्ते वाचि क्रियायां च साधूनामेकद्वयता gute Menschen sind in Gedanken, Worten und Thaten dieselben Spr. 2308. — 2) n. N. zweier Metra: a) 4 Mal ————— Ind. St. 8, 370. — b) 4 Mal ————— ebend. 377.

एकर्षि N. pr. eines R̥bhi mit dem patron. Raṁhi Ind. St. 3, 210, a.

एकल einer (nach dem Schol.) Bṛh. P. 10, 61, 14.

एकलव्या f. N. pr. einer Stadt KATHĪS. 69, 168. 74, 24.

एकलिङ्ग N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, b, 8.

एकवक्त्र 1) m. die neuere Ausg. des HARIV. gleichfalls °वक्त्र. — 2) f. मा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2648.

एकचन्द्रा ed. Bomb.

1. एकवर्ण m. ein einziger Laut VS. Prāt. 4, 145. °वत् 141. RV. Prāt. 1, 17 (nach der richtigen Lesart). AV. Prāt. 1, 40.

2. एकवर्ण adj. 1) a) R. 7, 30, 19. — d) RV. Prāt. 2, 2. VS. Prāt. 1, 151.

एकवर्णक adj. einen gemeinschaftlichen Laut habend so v. a. lautlich mit einander verschmolzen Ind. St. 8, 463.

एकवर्णिक, es ist vielleicht ऐक° gemeint.

एकवाचकानुप्रवेशसंकर m. eine best. rhetorische Figur KUVĀLAJ. 170, b. 173, b (205, b. 209, a).

एकविंशक adj. f. °विंशिका aus 21 (z. B. Silben) bestehend RV.

V. Theil.

Prāt. 16, 12.

एकविंशति pl. st. sg. WEBER, GJOT. 91. °दिनगणपतिव्रत Verz. d. Oxf. H. 284, b, 19. °स्थान Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282. एकविंशत्यनुगान n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, a.

एकविध identisch SĪH. D. 642.

एकवीर 1) KATHĪS. 53, 195. 60, 92. — 3) f. मा N. pr. einer Tochter Civa's Verz. d. Oxf. H. 18, a, 20. 19, a, 40. 39, b, 16.

एकवीरकल्प m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 93, a, 18.

एकवृत्तमय (von एक + वृत्त) adj. in einem und demselben Metrum abgefasst SĪH. D. 559.

एकवृष n. und °सामन् n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 210, b.

एकव्यवहारिक m. pl. N. einer Schule WASSILJEV 227. 229. 234.

एकव्रत (एक + व्रत) adj. nur Einem ergeben, nur Eines verfolgend, treu: मम वाचमेकव्रतो जुषस्व Āc. GRH. 1, 21, 7; vgl. Ind. St. 5, 358.

एकशायिन् (एक + शा°) adj. allein (ohne Frau) schlafend MBh. 13, 355. = ब्रह्मचर्यवत् NILAK.

एकशाल adj. aus einem Zimmer bestehend; n. ein Haus mit einem Zimmer Verz. d. Oxf. H. 42, b, 39. °शाला f. N. pr. einer Oertlichkeit 67, b, 7. N. pr. einer Stadt 150, b, 39. एकशिला und एकशीला v. l.

एकशात्मलीस्पृक्ष्यतीव्रत n. N. eines Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 44.

एकशिला und एकशीला s. u. एकशाल.

एकशेष, राख्यैकशेषेण सर्वस्वेन समम् mit aller seiner Habe mit alleiniger Ausnahme der Herrschaft KATHĪS. 55, 102.

एकश्रुति 1) ANUPADA 1, 9. Schol. zu AV. Prāt. 4, 107. — 2) उदात्तमयं प्रचितमेकश्रुतीति पर्यायः Schol. zu VS. Prāt. 4, 138.

एकसप्ततिक adj. aus 74 bestehend WEBER, GJOT. 84.

एकसायन 2) KĀTH. 24, 1.

एकैकिकेशरिन् (एकैकिन् + के°) m. N. pr. eines Bhilla KATHĪS. 123, 41. 48.

एकैकिका (von एकैकिन्) f. das Alleinsein; instr. °तया allein SĪH. D. 123, 5.

एकैकिन् Spr. 539. fgg. 3832. fg. एकैकिमिष्टान्नभक्षणप्रायश्चित्त Verz. d. Oxf. H. 284, b, 42; vgl. Spr. 537. fg. MBh. 13, 4528. 4567.

एकान्त 1) c) zu streichen und zu 2) a) एकदम् zu vergleichen. — 2) b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2560.

1. एकान्त n. das einzige Unvergängliche AV. 5, 28, 8.

2. एकान्त adj. (f. मा) einsilbig; n. ein einsilbiges Wort. RV. Prāt. 5, 17. VS. Prāt. 3, 75. 5, 29. 6, 5. AV. Prāt. 4, 55. fg. Ind. St. 5, 33. 8, 427. n. Titel einer Upanishad 3, 325. °कोष Verz. d. Oxf. H. 189, a, No. 431.

182, b, 32 (abgekürzt एकान्त). °नाममाला 110, b, 18. एकान्तभिधान-कोष 14. °गणपतिकवच n. aus dem Rudrajāmala 299, a, 1 v. u. =

एकवर्णक; davon nom. abstr. °त्व n. Ind. St. 8, 463, 2 v. u.

एकान्तरीभाव m. Contraction (von Silben) RV. Prāt. 17, 14.

एकान्तरीभाविन् adj. in einer Contraction (von Silben) bestehend: संघयः Ind. St. 8, 120, 6.

एकामिकाप (एक - क्षमि + काप) n. Ind. St. 3, 387, 15; vgl. एकामिक und पाकयज्ञा इत्याद्यन्त एकामि यज्ञान् LĪTJ. 4, 9, 2.

एकाग्रता f. nom. abstr. von **एकाग्र** 1) **JOGAS.** 2, 41. 3, 12 (Verz. d. Oxf. H. 229, b, 30. fgg.).

**एकाग्रत्व** n. dass. Verz. d. Oxf. H. 229, b, 13. fgg.

1. **एकाङ्ग** ein einzelnes Glied, ein einzelner Theil **R.** 2, 96, 53. Spr. 2400. **WEBER, GJOT.** 59. 111.

**एकात्मता** (von 2. **एकात्मन्** f. Einheit —, Gleichheit des Wesens, das Einssein mit (gen.) **BRIG.** P. 3, 25, 34.

**एकात्म्य** n. dass. **WEBER, RĀMAT.** Up. 338. 343. — Vgl. **एकात्म्य**.

**एकादशक** 2) **WEBER, GJOT.** 85.

**एकादशव** (von **एकादशन्** n. El/zahl **BRIG.** P. 11, 22, 24.

**एकादशमारिका** (**एकादशन्** + मा<sup>०</sup>) f. Mörderin von Küssen, Bein eines Frauenzimmers **KATHĪS.** 66, 97.

**एकादशविभुगणप्राद** n. Bez. eines best. Grādha Verz. d. Oxf. H. 294, a, 16.

**एकादशस्कन्धार्थनिष्पणाकारिका** f. Titel einer Kārikā, die den Inhalt des 11ten Buchs des Bhāgavatapurāṇa angiebt, **HALL** 146.

**एकादशाह** n. (im MBh. das Geschlecht nicht zu erkennen) Verz. d. Oxf. H. 277, b, 2. °कृत्य 272, b, No. 644. **एकादशाहदिप्राद** 281, b, 47.

**एकादशिन** 1) **RV. PRĪT.** 8, 21. 17, 21.

**एकादेश** auch nom. act. die Substitution eines einzigen Lautes für zwei oder mehrere Laute **AV. PRĪT.** 1, 69. 3, 66. 4, 114.

**एकाधिप** (**एक** + धि<sup>०</sup>) m. Alleinherrscher: त्रिगताम् Spr. 1527.

**एकानंशा** unter den Beiw. der Durgā **KATHĪS.** 53, 171.

1. **एकात** 1) m. Spr. 5309. **एकातमेहि** **KATHĪS.** 64, 40. **एकातम्** = **र-** **रुम्** **HALL.** 4, 23. — 2) **नैकातं** मुखमेवेह क्वचित्पश्यामि कस्यचित् Spr. 4069. युध्यतेहि द्वयोर्पुत्रे नैकातेन भवेज्जयः **MBh.** 5, 2481. **नैकातविनिपातेन** विचारेह कश्च न 12, 2859. **नैकातप्रशस्त** nicht absolut, nicht in allen Theilen **VARĀH. BRH.** S. 61, 19.

**एकातर** VS. **PRĪT.** 6, 13. **WEBER, GJOT.** 36.

**एकातररूप्य** (**ए** + **र**) n. Titel eines Werkes **WILSON, Sel. Works** 1, 131.

**एकातीतीर्थ** n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 16.

**एकाम** (**एक** + **आम**) n. und **वन** n. N. pr. eines Waldes (und Tirtha) Verz. d. Oxf. H. 77, b, 30. 82. 42. 289, a, 4. **एकामवनमाहृत्य** 75, b, 29. **एकामक** 39, a, 36. **एकामकवन** 77, b, 28. **एकामाधीश्वरं** विद्यनाथम् 257, b, 36. **एकामेश्वर** **WILSON, Sel. Works** 1, 227.

2. **एकायन** **BRIG.** P. 10, 2, 27 nach dem Schol. = **एका** प्रकृतिरयनमाश्रयो यस्य सः.

**एकायनीभू** (1. **एकायन** + 1. भू) zum Vereinigungspunkt werden: सा वामलोचना मे स्नेहस्यैकायनीभूता **MĀLAV.** 35.

**एकाराम** (**एक** + **आ**) adj. an Einem seine Lust habend; davon nom. abstr. **एकारामता** **ĀT.** Ba. 11, 5, 3, 1.

1. **एकार्थ** Spr. 3838 (Conj.). ein und derselbe Gegenstand: प्रुनेरिका धाभिनिविष्टयोः 2414.

2. **एकार्थ** 2) n. in der Rhetorik Verz. d. Oxf. H. 204, a, 32. 207, a, 16. m. Titel eines synonymischen Wörterbuchs 196, a, No. 454. — 3) **एकार्थिभाव** Schol. zu VS. **PRĪT.** 2, 18.

**एकावम** (**एक** + **अ**) adj. um Eins geringer, je um Eins abnehmend

**RV. PRĪT.** 16, 3.

**एकावलि** f. = **एकावली** 1) Spr. 2792.

**एकावली** 1) ohne मणि **VARĀH. BRH.** S. 81, 36. — 2) **KUVALA.** 112, a (°लि). **PRĀTĀPAR.** 103, a, 7 (°लो). — 3) Titel eines rhetorischen Buches Verz. d. Oxf. H. 126, a, 12.

**एकावाह** (**एक** + **अ**) adj. je um Eins abnehmend **Ind. St.** 3, 114.

**एकाष्टका** letztes Viertel **PANĀV.** Ba. 10, 3, 11. **ANUPADA** 10, 10. besonders des Māgha-Monats Schol. zu Kāṭh. Ā. 13, 1, 2 und **PANĀV.** Ba. 5, 9, 1.

**एकाष्टील** Z. 1 lies **अष्टीला** st. **अष्टील**.

**एकाह** 2) bei den Comm. öfters so v. a. der Ekāha in ausgezeichnetem Sinne d. h. der Agnishioma als Grundform der anderen.

**एकाहार** m. eine einmalige Mahlzeit am Tage **VEDDHA-KĀN.** 11, 12.

**एकिन** (von **एक**) adj. einfach **NIDĀNA** 1, 9 in **Ind. St.** 3, 110.

**एकीकर**, आत्मानमादाय मनसा ब्रह्मणोकीकुर्यात् **WEBER, RĀMAT.** Up. 338.

**एकीभू** °भूत **WEBER, RĀMAT.** Up. 338. संधीयमानानामनेकीभ्वताम् **RV. PRĪT.** 3, 15.

**एकीय** 1) **Ind. St.** 3, 338.

**एकीक** Z. 9 streiche **PANĀV.** I, 17 und vgl. Spr. 1681. Z. 12 lies **वा-सोभिरिक**.

**एकीकश्य**, **एकीकस्य** — पर्यवर्तत **MBh.** 3, 14903 ed. Bomb. **एकीकस्थेन** **MBh.** 12, 12252.

**एकीकर** **RV. PRĪT.** 16, 3. °क्रमशम् **Ind. St.** 3, 429.

**एकीकरिका**, **एकीकरिकागम** **WASSILJEV** 115.

**एकीदृष्ट** Verz. d. Oxf. H. 40, a, 17. 276, b, 36. °प्रादपदति ebend. °प्रादप्रयोग 294, b, 24. — Vgl. **मैकैकोदृष्ट**.

**एकीन** adj. (L. आ) पञ्चत्रिंशं शतं पौष्णमेकानमयनान्येषु: **WEBER, GJOT.** 92. **Ind. St.** 3, 433. fg. °त्रिंशत् 321. °विंशति **WEBER, RĀMAT.** Up. 337. fg.

**एम्**, अनिललीलेजतरूपलवशोभित **BRIG.** P. 10, 29, 21. Z. 8 धृतराष्ट्र जयदेवति (sic) ed. Bomb. मयं धृतराष्ट्र एरावतधाता यदा एवति दीप्यते **NILAK.**

— अय zu streichen; vgl. **ईज्**.

**एत** s. **एत**.

**एउ** 3) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's **MBh.** 9, 2621.

**एउक** 1) °रजम् ein Staubkörnchen auf einem Schaafshaare **Ind. St.** 3, 436.

**एउमूक** vgl. **उउमूक** und **उउ**.

**एउक** vgl. **बुद्धेउक**.

**एण**, **एणी** VS. 24, 86. **AV.** 5, 14, 11.

**एणक** **VARĀH. BRH.** S. 61, 13.

**एणाङ्क** (**एण** + **अङ्क**) m. der Mond **BRIG.** P. 10, 29, 44. °मणि der Mondstein (vgl. **चन्द्रकात**) Spr. 1813.

2. **एत** 1) **सकृन्** परस्तादेतम् so v. a. es giebt mehr als 1000 Varietäten des Bunten **TS.** 7, 1, 5. उभयतएत **KĀṬH.** 34, 1. उभयतएनी **TS.** 7, 1, 5.

2. **एतवर्ण** **MBh.** 3, 8384. **एता** = **कुक्षमृगी** **NILAK.**

2. **एतद्**, गुणैर्भूतानि युज्यते वियुज्यते तथैव च । सर्वाणि नैतेकस्य शोकास्थानं हि विद्यते ॥ so v. a. demnach Spr. 4025.

**एतदीप** auf ihn —, auf sie —, darauf bezüglich: न चेवा मानुषी त-



समेतदीयं निशम्यताम् KATHA. 52, 55.

एतद् m. N. pr. eines Asura TS. 2, 6, 9, 5.

एतवाध्य n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

एतदश, सम्भोदा बह्वो हि सति गगने सर्वे तु नेतादशाः so v. a. nicht derselben Art Spr. 2643.

एतावच्छस् (von एतावत्) adv. so oft TBA. 2, 2, 3, 3.

एतावन्न, एतावन्नार्थम् so v. a. um es auf diesen Fall zu beschränken Schol. zu AV. PAIR. 2, 28, 44.

एतावद्वा (von एतावत्) adv. so vielfach TS. 6, 2, 9, 4.

एतावत्, एतावान्वनुस्वरो दीर्घात् so v. a. nur in diesen Fällen folgt ein Anusvāra auf eine Länge RV. PAIR. 13, 10. एतावानेव पुरुषो यदमर्षी यदन्तमी nur dann ist man ein ganzer Mann, wenn u. s. w. Spr. 3847. Z. 13. fg. genauer: der ganze Mann besteht, wie die Weisen sagen, aus der Gattin, aus sich selbst und der Nachkommenschaft; vgl. Spr. 3846. Z. 16. fg. lies एतावान्युरुषस्तात कृतं. एतावन्मात्र so wenig KATHA. 88, 49.

एध, act.: ऐधत् KATHA. 36, 14. सुखमेधति बह्वो यस्मिन्स्तु निरुते सति Spr. 3831. — caus.: उत्थानेनेधेतसर्वमिन्धनेनेव पावकम् Spr. 449. — Vgl. पौधित. एध् verhält sich zu अर्ध् auch wie जेक् zu अर्ध् (अम्भ्).

एध 2) एधाकर Schol. zu VS. PAIR. 3, 57. एधादक Vof. 23, 25.

2. एधस्, अनुगते ऽग्नौ सर्वप्रायश्चित्ताकृती कृत्वा पाहि नो अथ एधसे स्वाहा पाहि नो विश्ववेधसे स्वाहा ÇĀKṢH. GĀM. 5, 1.

एनशिरस् WEBER, NAL. 2, 391 fehlerhaft für एण०.

एरक 2) BRIG. P. 11, 1, 32. 30, 23.

एरपड 1) ०बीज SARVADARÇANAS. 40, 15, 19. — 3) f. ई a) eine best. Pflanze: ०पाक् Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758. — b) N. pr. eines Flusses: ०संगम Verz. d. Oxf. H. 65, b, 35. ०संगमतीर्थ 66, b, 13. 67, b, 13; vgl. एरपडीतीर्थ.

एरपडीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 22.

एराकुदेश N. pr. einer Oertlichkeit (wohl Irāk) Verz. d. Oxf. H. 340, a, 22.

एरा 1) KATHA. 111, 15. — 3) Ind. St. 3, 391.

एराकपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 136, a, 12.

एरापत्र BRIG. P. 12, 11, 37.

एरूक Ucéval. zu URIDIS. 4, 41. — Vgl. एरूक.

1. एव, एवा (vor jedem Consonanten nach dem Schol.) VS. PAIR. 3, 123. — 1) क एष वेषसंक्रतो भस्मन्येव (= भस्मन्तेव) कृताशनः MBH. 4, 1263. — 3) Einfluss auf den Ton des Verbi Aniti VS. PAIR. 6, 22.

2. एव vgl. डरेव.

एवंत्रप, ०शब्द KATHA. 60, 58.

एवंवृत्ति Spr. 212.

एवंन्याय (एवम् + न्याय) adj. nach dieser Regel gehend ĀCY. Ça. 11, 1, 13.

एवंव्रत (एवम् + व्रत) adj. so verfahren BRIG. P. 11, 2, 40. व्रत = वृत् Schol.

एवंगत, एवंगते auch R. 7, 51, 28.

एवंभूत Spr. 4924.

एवया nach KERN ewig (äet) gehend; vgl. सदागति.

एवयामरुत्, अयुष एवयामरुत् मात्रेयस्य Ind. St. 3, 458. 211, b. एवयामरुत्स्य (sic) साम ebend.

2. एष vgl. बन्धेष.

एषण 2) HALĪJ. 2, 312. Vgl. मार्गण. — 4) a) HALĪJ. 2, 205. वित्तैषणा BRIG. P. 10, 84, 38. ग्रामे त्यक्तैषणाः adj. 39. 20, 35. ०समिति f. bei den Ġaina Bez. einer der fünf Lebensregeln: tadelloses Benehmen beim Betteln SARVADARÇANAS. 39, 9.

एषाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 36.

एषितव्य adj. = एष्टव्य als wahr anzunehmen SARVADARÇANAS. 45, 17. 111, 6.

एषिन् 1) wünschend nach NILAK. — Vgl. प्रियेषिन्.

एष्टव्य HARIV. 8683. als wahr anzunehmen SARVADARÇANAS. 39, 16. 44, 15. 102, 3.

एष्य SĪMJA. 8, 15 fehlerhaft für ऐष्य.

ऐ

ऐकगुण्य (von एक + गुण) n. einfacher Betrag, einfaches Maass MBH. 5, 4608.

ऐकपत्य BRIG. P. 16, 60, 41.

ऐकभौतिक (von एक + भूत) adj. aus einem einzigen Elemente bestehend KAP. 3, 19.

ऐकत्रप्य (von 2. एकत्रप्य) n. Einarthigkeit, Identität ŚĀM. D. 117, 16. 301, a.

ऐकलव im pl. ist der pl. zum patron. ऐकलव्य.

ऐकामिक (von एक + अग्नि) adj. wobei nur ein Feuer angezündet wird: विधि Ind. St. 3, 391.

ऐकास्त (von एकास्त) adj. अनेकास्त nicht absolut, nicht vollständig, nicht alles Andere ausschliessend BRISHĀP. 70.

ऐकास्तिक alles Andere ausschliessend, ausschliesslich: ऐकास्तिकात्यस्तिकभक्तियोगलभ्य SARVADARÇANAS. 60, 3. अने० nicht absolut, nicht alles Andere ausschliessend MBH. 12, 9672. KAN. 3, 1, 17. BRISHĀP. 71. nicht

conclusiv SARVADARÇANAS. 119, 17. 131, 15. 134, 3 (०त). TARKAS. 40.

ऐकात्य (von एकास्त) n. ein absolutes Verhältniss, Vollständigkeit, Ausschliesslichkeit MBH. 8, 1992. अनेकात्य Spr. 1713. das nicht-conclusiv-Sein SARVADARÇANAS. 119, 14.

ऐकार्य DAÇAR. 1, 44.

ऐक्य 2) SARVADARÇANAS. 50, 7. 52, 3. 68, 17. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 15. 16. न्मास्त्वैक्यं प्रवदेत्प्राग्गुणेन WEBER, RĀMAT. Ur. 290. 336. Füge noch Identität hinzu.

ऐक्यारोप (ऐक्य + ञा०) m. Gleichsetzung, Identification KUALAJ. 53, a.

ऐक्वाक 2) हरिश्चन्द्रा क वैधस ऐक्वाको राजा AIT. BR. 7, 13. 16. Trjaraṇa PAÑĀV. BR. 13, 3, 12. pl. BRIG. P. 10, 51, 83.

ऐक्विक KUALAJ. 9, b. 10, a.

ऐरत (von इरत) n. N. verschiedener Sāman PAÑĀV. BR. 14, 9, 15. Ind. St. 3, 211, a. एरत und ऐरत v. l.

ऐड 1) b) Kīṭh. 34, 6. PAÑĀV. Br. 7, 3, 5, 6, 17. ÇĀṆKH. Br. 29, 8. ऐडमायस्यम्, ऐड माण्डवम् N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 211, a. 229, a. Vgl. स्वीरिडोत्पोरन्ध्र. — 2) von Iḍā abstammend: ऐडीर्कि प्रजा मानवी: Ind. St. 3, 463.

ऐडकाव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

ऐडकोत्स n. desgl. ebend.

ऐडकौच n. desgl. ebend.

ऐडयाम n. desgl. ebend.

ऐडवासिष्ठ n. desgl. ebend.

ऐडविड metron. von इडविडा.

ऐडमुद्गामुद्गीय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

ऐडसेन्दुक्षित n. desgl. ebend.

ऐडसौपर्ण n. desgl. ebend.

ऐण, मास Spr. 655. ऐन HANB.

ऐणोय 1) GONB. 2, 10, 6. — 2) MBH. 5, 2435.

ऐतदात्म्य Bāṅ. P. 10, 74, 21. Gensauer das Wesen von diesem besitzend.

ऐतरेय vgl. मैतरेय.

ऐतरेयिन् pl. Verz. d. Oxf. H. 271, a, 4. Ind. St. 3, 27.

ऐतिकायन ANUPADA 2, 8. Davon adj. ऐतिकायनीय, ऐतिकायनीयाना-मघर्षणी मूत्रे DEVA zu Kīṭh. Ça. 25, 10 (ungedr.).

ऐतिक = ऐतिका, इति कैतिकम् ÇĀṆKH. Ça. 17, 12, 3.

ऐतिका KUVĀLAJ. 165.

ऐदंर्प (von इद्म् + पर) n. Hauptsache, Hauptziel MĀLATI. 37, 4.

ऐध्मकाणव n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b.

ऐध्मवाक् n. desgl. PAÑĀV. Br. 15, 6, 2. Ind. St. 3, 211, b. ऐध्मवाक्काय n. und उत्तरमेध्मवाक्म् desgl. ebend.

ऐध्मकार n. v. l. für ऐध्मवाक् ebend.

ऐनिकायन m. patron.; pl. Sāṁsk. K. 184, a, 7 wohl fehlerhaft für ऐ-तिकायन.

ऐन्दव 1) मास WEBER, GJOT. 54. fg. घटोरात्र Nax. 2, 287. रश्मयः LA. (II) 88, 4. घर्चिस् Spr. 3853. — 3) VARĀH. BṚH. S. 98, 10. — 4) wohl patron. in ऐन्दवोपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 354, a, 22. der Planet Mercur (der Sohn des Mondes) VARĀH. BṚH. 26, 9.

ऐन्द्र 1) ऽपद् Verz. d. Oxf. H. 12, b, 3 v. u. अम्बु Regenwasser 304, a, 6. कार्मुक, धनुस् Regenbogen VARĀH. BṚH. S. 32, 25, 35, 5. ऐन्नी दिक् 87, 1. ऐन्नी subst. Osten 3, 4. 87, 29. — 3) ऐ देवी Verz. d. Oxf. H. 19, a, 14. शक्ति 81, a, 41. — 4) a) (sc. नक्षत्र, भ) VARĀH. BṚH. S. 4, 5. 23, 6. 32, 16. 47, 6. — c) N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b. ऐन्द्र शार्गम् desgl. ebend.

ऐन्द्रजाल (von इन्द्रजाल) n. Zauberei Verz. d. Oxf. H. 217, a, 6; hier m., vgl. aber u. कला 11).

ऐन्द्रजालिक adj.: ऽविद्या Verz. d. Oxf. H. 109, a, 18. m. Zauberer KATHĪS. 30, 3. RĀTĀV. 88, 2.

ऐन्द्रनील (von इन्द्रनील) adj. f. ई aus Sapphir gemacht Spr. 2777.

ऐन्द्रमक्षिक so zu lesen st. ऐन्द्र°.

ऐन्द्रमारुत adj. zu Indra und den Marut in Beziehung stehend PAÑĀV. Br. 21, 14, 12.

ऐन्द्रलुप्तिक HALĪJ. 2, 453.

ऐन्द्रवरुण adj. zu Indra und Varuṇa in Beziehung stehend AIR.

Ba. 6, 14, 25. ऽवारुण PAÑĀV. Br. 8, 8, 6.

ऐन्द्रशिर, Schol.: इन्द्रशिरनामकदेशभवाज्ञान्.

ऐन्द्रक्व im pl. ist der pl. zum patron. ऐन्द्रक्वय.

ऐन्द्राय, युग WEBER, GJOT. 24. पदस्तेभा: Ind. St. 3, 211, b. n. (sc. नक्षत्र, भ) das Nakshatra Viçākṣā VARĀH. BṚH. S. 9, 31 (ऐन्द्राय v. l.).

ऐन्द्रायाव्य ऐन्द्रायाव्य die Hdschr.) n. dass. 10, 11. 23, 8.

ऐन्द्रावार्कस्पत्य AIR. Ba. 6, 14. 36. PAÑĀV. Br. 8, 8, 7.

ऐन्द्रर्भव adj. zu Indra und den Rbhu in Beziehung stehend AIR. Ba. 6, 12.

ऐन्द्रावली Verz. d. Oxf. H. 97, a, 38.

ऐन्द्रविज्ञव AIR. Ba. 6, 14. PAÑĀV. Br. 8, 8, 7.

ऐन्द्र patron. Apratiratha's Ind. St. 3, 459.

ऐन्द्रिक, सर्ग Verz. d. Oxf. H. 82, b, 14.

ऐन्द्रोत m. patron. von इन्द्रोत Ind. St. 4, 373.

ऐन्द्रोति m. patron. des Dṛti PAÑĀV. Br. 14, 1, 12.

ऐन्धन Çiç. 16, 85 fehlerhaft für इन्धन; vgl. Spr. 4700.

ऐन्य, इन्द्रस्येन्य: N. eines Sāman Ind. St. 3, 208, a.

ऐर् adj. von इरा TS. 2, 6, 2, 2. PAÑĀV. Br. 7, 6, 17. 8, 6, 10.

ऐरत s. u. ऐत्त.

ऐरय n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b.

ऐरावत 1) a) N. pr. eines Schlangendāmons Verz. d. Oxf. H. 31, a, 39. — b) HALĪJ. 1, 61. 104. VARĀH. BṚH. S. 81, 20. — c) VARĀH. BṚH. S. 30, 8. मुरचापखण्डम्सु यद्वाहितमैरावतं दीर्घम् 47, 20. NĪLAK. zu MBH. 3, 188: मेघस्योपरि यो मेघः स ऐरावतः. ऐरावती BHṬṬ HALĪJ. 1, 60. — e) vgl. इरिण. — f) वर्षमैरावतम् MBH. 6, 232. — g) umfasst Punarvasu, Pushja und Āçīśhā VARĀH. BṚH. S. 9, 1. — 2) d) UśāVAL zu VARĀH. 2, 28. Verz. d. Oxf. H. 41, a, 34.

ऐरिण n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b.

ऐर्यसम्न ebend. fehlerhaft für और्यसम्न.

ऐरवकार lies 11, 2, 30.

ऐरविल Kuvera: (दिशम्) उत्तरा मातले धर्म्या तथैलविलसंक्षिताम् MBH. 5, 8611. अत्र कैलासमित्युक्तं स्थानमैलविलस्य तत् 3840. patron. des Dillipa 7, 2263.

ऐलाक 2) im pl. ist der pl. zum patron. ऐलाक्य.

ऐलूष, कवष ऐलूषीपुत्र: Ind. St. 3, 459, 2 v. u.

ऐशान WEBER, RĀMAT. UP. 308. अनिल nordöstlich VARĀH. BṚH. S. 26, 15. 27, 8. कोषा 53, 48. ऐशानी f. Nordost 11, 13. 17. 14, 29. 53, 113.

ऐश्य (von ईश) n. Herrschaft, Macht Bāṅ. P. 10, 13, 45.

ऐश्वर adj.: भाव Bāṅ. P. 11, 19, 40. खड्ग wohl von Çiva kommend KATHĪS. 116, 10. n. = ऐश्वर्य Bāṅ. P. 10, 44, 14. 77, 32.

ऐश्वरि m. patron. von ईश्वर. अग्रयो धिया ऐश्वर्य: N. pr. von Rshi's Ind. St. 3, 201, b.

ऐश्वर्य fuge noch der Stand eines grossen, reichen Herrn und Spr. 581. 3854. fgg. hinzu. Uebernatürliche Macht SARVADARÇANAS. 76, 4. 77, 11. fg. 117, 21. Verz. d. Oxf. H. 51, a, 11; vgl. N. 1. Herrschaft so v. u. Reich: एहि मेदश्वर्ये त्वं निवस KATHĪS. 111, 104.

ऐष n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 2, 211, b.

ऐषावीर vgl. स्वैषावीर ÇĀṆKH. Br. 1, 1.

ऐषिर n. N. verschiedener Sāman PAÑĀV. Br. 14, 11, 19. 20. Ind. St. 3, 211, b. वायोरैषिरम् oder ऐषिरस्य प्रियमेधस्य desgl. ebend. 235, a.  
ऐषीक, कङ्कत Kauç. 76.  
ऐषीरधि m. patron. des Kuçika Sā. zu RV. 1, 10, 11.  
ऐषुकारि Sp. 1116, Z. 1 lies 4, 2, 54 st. 4, 2, 154.  
ऐषुमत (von इषुमत्) m. patron. des Trāta Ind. St. 4, 372.  
ऐष्टिक Ind. St. 3, 380. पवित्र Kāṭy. PADDH. 4, 2. वैश्वदेवपर्वन् 3, 1. चा-  
तुर्मास्यानि 11.  
ऐष्टिकपौर्तिक lies zum इष्ट und पूर्त in Beziehung stehend und vgl.

इष्टापूर्त gegen das Ende.

ऐष्य (von 3. इ + षा) adj. *kommand, künftige* Sāmās. 4, 8, 15 (ऐष्य).  
VARĀH. BRH. S. 91, 1. Auch an der ersten und letzten Stelle könnte ऐष्य  
angenommen werden, aber dieses würde *gehend* bedeuten.

ऐष्यदर्क (ऐष्यत्, partic. fut. von 3. इ mit षा, + षर्क) adj. (die Welt-  
gend) *in welche die Sonne alsbald kommen wird*, VARĀH. BRH. S. 86,  
12; vgl. Ind. St. 10, 202.

ऐष्टिक, °जीवन Verz. d. Oxf. H. 268, b, 13. ऐष्टिकपारत्रिकविषयदे  
īrāṣṭik Sārvadarāṇas. 169, 4. — Vgl. त्रैष्टिक und त्रैष्टिक.

## ओ

ओर्क m. = स्थान Ucéval. zu UNĀDIS. 4, 215. = राशिस्थान 3, 41. —  
Vgl. मूत्रैकसाद und डुरैकम्.  
ओकणा vgl. MBH. I. 40, wo aber nach den Corrigg. anders gelesen  
werden soll.

ओकस् 1) ओको कस्मिन्यज्ञः कुरुते SHADY. Br. 1, 4. — 2) PAÑĀV. Br.  
5, 8, 9. 9, 1, 11. अज्ञज्ञदेकसाम् BRĀG. P. 10, 87, 14. अगानि स्थावराणि ज-  
गन्ति जङ्गमानि ओकांसि शरीराणि येषां जीवानां तेषाम् Schol. — Vgl.  
noch मानसैकस्, वासैकस्, स्वर्गैकस्.

ओकःसारिन् (ओकस् + सा°) adj. *den gewohnten Ort besuchend* AIR.  
Br. 6, 17. 22.

ओकार m. *der Laut* आ; ओकारिकुर्यात् LĪTJ. 6, 10, 16.  
ओकानिधन (ओकस् + नि°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 241, a.  
PAÑĀV. Br. 5, 8, 9. 9, 1, 10. 11.

ओघ 1) नद्योघ Spr. 1845. नद्या मदीधया KATHĀS. 68, 20. ततस्तस्मि-  
न्वाणवर्षे व्यतीति शरीधेण प्रत्यवर्षं गुरुं तम् MBH. 5, 7215. — 2) रघोघ  
VARĀH. BRH. S. 43, 34. रजोधनोघ 38, 3. तिमिरौघ so v. a. *dichte Finster-  
nis* Ça. 9, 27. — Vgl. दिव्यौघ, मानवौघ, सर्वौघ, सिद्धौघ.

ओघवत् 3) b) MBH. 6, 329. नदीमोघवतीमनु 12, 1812, welches in LIA.  
I, 699 fälschlich in नदी - मो° zerlegt wird.

ओकार 1) personif. Verz. d. Oxf. H. 69, b, 41. WILSON, Sel. Works  
1, 4. 81. Nach BENFAY *grumbling* PAÑĀT. 158, 7; hier ist aber कौकार  
gemeint. — 3) m. N. pr. eines Heilighums (Liṅga) WILSON, Sel.  
Works 1, 223. Verz. d. Oxf. H. 64, a, 6. 34. 65, b, 36. °तीर्थ 67, b, 22.

ओकारग्रन्थ m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 318, a, 33.  
ओकारपीठ (ओ° + पीठ) N. pr. eines Ortes KATHĀS. 124, 62. 66.  
ओकारेश्वर (ओकार + ई°) N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 16.  
ओज 1) adj. Sāmās. 2, 35. VARĀH. BRH. S. 86, 43. BRH. 4, 5. 11. 13.  
14, 2. Ind. St. 3, 313. 345. 358. — 2) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa  
BRĀG. P. 10, 61, 15. — Vgl. कौशिक्योज.

ओजस् 1) Z. 2 füge bei WISE 42. 54. ओजश्चित्तस्य विस्तारूपं दीप्त-  
त्वमुच्यते SĀH. D. 609. 605. *eine kraftvolle Ausdrucksweise* 619. 614.  
ओजः साभिप्रायत्वत्पम् 251, 14. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 27. 214, a, 16. —  
2) ओजः समासभूपस्त्वम् PRATĀPAR. 68, b, 6. — 4) m. N. pr. eines Jaksha  
BRĀG. P. 12, 11, 34.

ओजस्विता (von ओजस्विन्) f. *eine kraftvolle Ausdrucksweise* SĀH.  
V. Theil.

D. 250, 1.

ओजस्विन् *kraftvoll, muthig* KATHĀS. 52, 369. 102, 144.

ओजाप्, ओजापितं (impers.) तया UTTARARĀMA. 101, 17 (135, 12). mu-  
thig thun: अदृष्टा राजपुत्रं तं संप्रत्योजायते KATHĀS. 102, 145. 124, 34.

ओजिष्ठ m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 18, b, 1. pl. *sein Ge-  
schlecht* 19, a, 4.

ओजदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 352, b, 12.

ओजीशदेश m. desgl. ebend.

ओढ = ओड Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131.

ओणि, ओण्यो: AV. PRĀT. 3, 61. — Vgl. ऊणि.

ओतु 3) सत्त्वोतुनी N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b (es fehlt सत्त्वो  
तुनी, worauf verwiesen wird).

ओदन 1) शास्त्र्योदन Reisbrot Spr. 772. पिशितोदन Reisbrot mit Fleisch  
MBH. 2, 1733. Z. 10 lies 16 st. 15 und 17 st. 16. मांसभूतोदन liest auch  
die ed. Bomb. des R., der Scholiast ergänzt dazu मरुबलिदिनेन; भूत  
hat hier die Bed. von *gemischt mit*. Z. 13 hat die ed. Bomb. des MBH.  
richtig गुडोदन. Vgl. तिलोदन, दध्नोदन. — 2) vgl. भेदादनी.

ओदनैवत् (von ओदन) adj. *mit Mus —, mit Brei versehen* TS. 2, 7, 10, 4.

ओदरिक MBH. 7, 6390 fehlerhaft für ओदरिक.

ओमन्, वोमन् VS. PRĀT. 4, 53. ÇĀṆKH. Br. 4, 14 (= उदक Schol.).

ओपश PAÑĀV. Br. 4, 1, 1 (Hörner nach dem Schol.). — Vgl. noch द्यो-  
पश. ओपशविद्वप n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, b. कृत्वावृद्धोप-  
शा 238, a.

ओमन्वत् 2) TS. 2, 6, 9, 5.

ओवीली f. *das Holzstück, in welchem der obere Theil der Spindel  
läuft* (bei der Feuererzeugung), Schol. zu KĀṬY. Ça. 363. 366. 434. auch  
ओवीली und ओपवीली ebend.

ओषधि Z. 1 füge AV. PRĀT. 3, 5 hinzu. सर्वोषधीनाममृता प्रधाना  
Spr. 5208. leuchtet (vgl. ओषधित्) 1371 (PAÑĀT. I, 425). निर्विष्टसारा  
पितृभिर्दिमंशोरत्त्या कलां दर्श इवोषधीषु (अर्पयति) RAGH. 14, 80. ओष-  
धीश्च MBH. 3, 13827 fehlerhaft für ओषधीश्च, wie die ed. Bomb. liest.  
— Vgl. महीषधि.

ओषधीसूक्त n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, 7 v. u.

ओषध्यानुवाक m. Bez. eines best. Anuvāka Ind. St. 3, 395.

1. ओषम् vgl. डुरोष; ओषस् s. डुरोषस्.

घोषसी f. KAUC. 93. 101 für घोषसी.  
 घोषिष्ठदावन् Z. 2 die Ausg. घोषिष्ठदावन्ने mit der v. l. °दावन्ने; zu lesen °दावन्ने.

घोष्ठ 2) HALJ. 2, 48.  
 घोष्ठक 2) lies Lippen st. Ohren.  
 घोक् Z. 3 lies याधिगव्.

## औ

औक्थ im pl. ist der pl. zum patron. औक्थ्य.  
 औक्थिक्य vgl. Ind. St. 3, 276.  
 औक्थ्य 2) nach NILAK. उक्थ्याव्यक्तुविशेषे गेयम्.  
 औत्त KAUC. 79; vgl. Ind. St. 5, 400.  
 औत्त 1) दत्तनिधनमौत्तान् N. eines Sāman Ind. St. 3, 218, a.  
 औत्तपोनियान n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 211, a.  
 औत्तपोरन्ध n. desgl. ebend. 3, 211, b. 212, a. PAÑĀV. Br. 13, 9, 18.  
 औत्तवीय, औत्तव्य WILSON, Sel. Works 2, 293. 302. 307. 309.  
 औचित्य 1) SĀH. D. 630. अनौचित्य 247. fg. 103, 17. fg. Spr. 3668. अनौचित्यं परं राज्ञा कृतं भीमभट्टस्य तु KATHĀS. 74, 68. यथौचित्यम् auf gebührende Weise 110, 119. Füge Schicklichkeit hinzu.  
 औच्चामन्यव (von उच्चामन्यु, vgl. उच्चैर्मन्यु) m. patron. des Girikshit PAÑĀV. Br. 10, 5, 7.  
 औज्जागरि m. patron. des Sundara Verz. d. Oxf. H. 138, a, 15.  
 औज्जयनिक m. der Fürst von Uggajani VARĀH. BRH. S. 11, 56.  
 औज्ज्वल्य (von उज्ज्वल) n. Glanz, heller Schein: चिताद्योतिषाम् MĪLATĪM. 77, 10. Glanz der äusseren Erscheinung, Schönheit PRATĀPAR. 2, b, 9. DAÇAK. 2, 26. SĀH. D. 250, 18.  
 औडव m. = औडव ÇKDr. (Suppl.) nach SAṆGITADĀM.  
 औडुलोमि N. pr. eines Philosophen BĪDAR. 1, 4, 21. 3, 4, 45. 4, 4, 6.  
 औत्तथ्येश्वर (औत्तथ्य + ई°) n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 43.  
 औत्तकण्ड (überall ठ st. ढ zu lesen) auch hoher Grad: ब्रजस्य रामः प्रेमर्ध्वविद्विषौत्तकण्डमनुत्तणम् BHĀG. P. 10, 13, 35. = अतिशय Schol.  
 औत्तमि Verz. d. Oxf. H. 39, a, N. 1.  
 औत्तर = औदीच्य NILAK.  
 औत्तरार्ध, वर्णान्वत्तभावान्मैकानौत्तरार्धतः स्थितान् je über einander Ind. St. 8, 455.  
 औत्थानिक (von उत्थान) adj. auf das Sichaufrichten (eines Kindes) bezüglich BHĀG. P. 10, 7, 4. 6. 8. उत्थानं शिशोरङ्गपरिवर्तनं तत्र करणीयम् Schol.  
 औत्थानिक m. Bein. Gojīkandra's Verz. d. Oxf. H. 174, a, 3.  
 औत्पत्तिक natürlich, naturgemäss: औत्पत्तिकस्तु शब्दस्यार्थेन संबन्धः GĀM. 1, 5. BHĀG. P. 10, 8, 40. 26, 13. 11, 10, 15.  
 औत्पातिक m. Bez. des 3ten Actes im Mahānāṭaka Verz. d. Oxf. H. 143, a, 2.  
 औत्सर्गिक, °ल Schol. zu KAP. 1, 64.  
 औत्सुक्य KATHĀS. 86, 146. 89, 55 (अत्पौ°). 113, 25. कालान्तमवमौत्सुक्यं मनस्तापवरादिकत् Ungeduld PRATĀPAR. 53, a, 9. SĀH. D. 325.  
 औत्सुक्यवत् (von औत्सुक्य) adj. mit Sehnsucht —, mit Ungeduld Etwas (dat.) erwartend KATHĀS. 69, 185.

औदक adj. Wasser tragend GOBH. 2, 2, 14. f. आ nach dem Schol. eine von Wassergräben umgebene Stadt HARIV. 6874. औदकी (सञ्) aus dem Wasser kommend so v. a. aus Wasserblumen gemacht LĪTJ. 9, 2, 10, 11.  
 औदन्यर्व m. Nebenform von औदन्य TBR. 3, 9, 15, 3.  
 औदन्य adj. von Udajana (Ākārja) herkommend, ihm eigen SARVADARÇANAS. 133, 13.  
 औदयिक (von उदय) adj. bei den Gaina aus dem Tätigkeitsdrange hervorgehend, beim Erscheinen der Tätigkeit sich bildend SARVADARÇANAS. 34, 9, 15.  
 औदरिक MBH. 7, 6390 nach der richtigen Lesart der ed. Bomb.  
 औदल m. patron. des Abhipada Ind. St. 3, 203, a. n. N. verschiedener Sāman 212, a. PAÑĀV. Br. 14, 11, 31.  
 औदवाहि PAT. in MAHĀBH. 651. — Vgl. मकौदवाहि.  
 औदवज्जि patron. des Pushjajaças Ind. St. 4, 374.  
 औदारिक SARVADARÇANAS. 36, 16.  
 औदार्य R. 7, 30, 3. DAÇAK. in BENF. Chr. 187, 24. eine edle Ausdrucksweise SĀH. D. 614. Verz. d. Oxf. H. 214, a, 15.  
 औदासीन्य DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 17. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 146.  
 औदीच्य (von उद्च् oder उदीची) adj. aus dem Norden stammend KĪÇIKH. 23, 96 (nach BENFEY in Gött. gel. Anz. 1860, S. 738). NILAK. zu MBH. 3, 10546.  
 औडुम्बर 1) इध्म LĪTJ. 9, 8, 9. शाखा VARĀH. BRH. S. 44, 20. — 2) c) eine Art Einsiedler HARIV. 7988. औडु° ed. Calc. — 3) R. 1, 4, 21. Best die ed. Bomb., wie wir vermuthet hatten, औडुम्बरी वृत्तिम्; die Stelle gehört demnach zu 1).  
 औद्रात्र 2) Verz. d. Oxf. H. 54, b, 9. 12. °सारसंयत् 379, b, No. 398. 380, a, No. 403.  
 औद्राह्मानि GOBH. 3, 10, 5.  
 औदालक 3) Bez. eines best. Gelübdes STENZLER zu ÂÇV. GRHJ. 1, 19, 5.  
 औदालकि patron. des Çvetaketu Verz. d. Oxf. H. 215, b, 10. 217, a, 38. des Kusurubindu Ind. St. 3, 214, a. PAÑĀV. Br. 22, 15, 10. SHADY. Br. 1, 4.  
 औदित्य SĀH. D. 170, 1. 610. füge Stolz, Hochmuth hinzu.  
 औदित्य TBR. 2, 7, 18, 2.  
 औदस BHĀG. P. 10, 13, 24. 31.  
 औत्त (?) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 278.  
 औन्मुख्य (von उन्मुख) n. das sehnsüchtige Hinaufblicken nach, das Erwarten von: मेधौन्मुख्यशमे ऽप्यशास्त्रवद्वेदोद्गीर्णस्वरो वर्द्धिषाः Spr. 2691.  
 औपकुर्वाणक ist nach dem Schol. = सावधिब्रह्मचर्यवत्, also = उपकुर्वाणक.  
 औपगव 2) pl. NIDĀNA 4, 11. — 3) n. N. eines Sāman SHADY. Br. 3, 8, 10.

श्रीपचारिक 1) auf Höflichkeit beruhend, aus Höflichkeit gebraucht: नामन् *Ehrenname* Schol. zu PAÑĀV. Br. 14, 2, 6. — 2) uneigentlich gemeint, nicht wörtlich aufzufassen SARVADARÇANAS. 3, 17, 4, 2, 30, 16.

श्रीपच्छन्दसक (v. l. श्रीपच्छन्दसिक) n. Ind. St. 3, 307. fgg. 359. 361. 363. MALLIN. zu Kīr. 3, 17. — श्रीपच्छन्दसिक adj. (zugleich mit Anspielung auf das Metrum) VARĀH. BRH. S. 104, 60 nach dem Schol. = वेदोक्त Schol.

श्रीपञ्चनि vgl. उपपञ्चनि.

श्रीपदेशिक adj. auf besonderer Vorschrift (ad hoc) beruhend Schol. zu Kīr. Ça. 5, 11, 21. 24, 1, 3. ÂÇV. Ça. 75, 6, 213, 10. Gegensatz आतिदेशिक.

श्रीपनायक (von उपनाय) adj. zur Darbringung bestimmt HARIV. 4417, Lesart der neueren Ausg. st. उपनायिक der älteren; die richtige Lesart wird wohl श्रीपनायिक (VJUTP. 39) sein.

श्रीपनिषद् 2) ÇĀṆKH. GRHJ. 2, 11. GOBH. 3, 1, 13. Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 599.

श्रीपनिषदिक (von उपनिषद्) adj. Bez. des 7ten Adhikaraṇa im Kāmaçāstra Verz. d. Oxf. H. 215, b, 12. 18. 216, a, 12.

श्रीपपत्य (von उपपति) n. das Verhältniss mit einem Nebenmanne BRIG. P. 10, 29, 26.

श्रीपमन्यव patron. des Ūrgajant, Bhānumant und Kāmbhoḡa Ind. St. 4, 372. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 237. fg.

श्रीपम्य Z. 6 lies श्रीनाम्य. Füge Vergleichung und SĪH. D. 648 hinzu.

श्रीपयिक SĪH. D. 118, 12. गृहपयिकं दारु VARĀH. BRH. S. 53, 122. überh. was Zmd gehört 93, 9. श्रीपयिकत्व n. Angemessenheit, das Passen zu SARVADARÇANAS. 112, 2. MBH. 3, 7019 liest die ed. Bomb. richtig श्रीपयिक. Die falsche Form श्रीपयिक auch R. 7, 77, 20.

श्रीपरिष्टक adj.: रत so v. a. विपरितरत d. i. wenn das Weib oben liegt Verz. d. Oxf. H. 215, b, 30.

श्रीपवसथिक Titel eines Parīṣiṣṭa des Sāmaveda Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

श्रीपवस्त und श्रीपवस्थ Einleitungsfeier am Vortage, in Fasten u. s. w. bestehend, WEBER, GJOT. 49. 58. 60. 75. 84. श्रीपवस्तक Schol. zu Kīr. Ça. 176, 2.

श्रीपवाक् 2) HALĪJ. 2, 69.

श्रीपवीतिक (von उपवीत) n. das Umhängen der heiligen Schnur: कृत्वापवीतिकम् Verz. d. Oxf. H. 46, a, 36.

श्रीपवीली s. श्रीवीली.

श्रीपवेशि Kīr. 26, 10.

श्रीपशमिक (von उपशम) adj. bei den Ġaina aus dem zur-Ruhe-Gekommensein hervorgehend SARVADARÇANAS. 34, 6. 8. 11.

श्रीपशिव adj. f. ई zu Upaçiva in Beziehung stehend WEBER, Nax. 2, 392.

श्रीपशिवि VS. PRĀT. 3, 130.

श्रीपसद् 1) mit Upasad beschäftigt u. s. w. ÂÇV. Ça. 12, 8, 13. — 2) die richtige Form ist श्रीपशद् PAÑĀV. Br. 19, 3, 1. LĀṬJ. 9, 4, 3.

श्रीपसंध्य (von उपसंध्यम्) adj. zur Dämmerungszeit in Beziehung stehend NAISH. 22, 56.

श्रीपाधिक von einer bestimmten Bedingung abhängig, nur unter gewissen Bedingungen wahr und gültig; nicht zum Wesen einer Sache ge-

hörig. Gegens. वास्तव SĪJ. zu RV. 1, 164, 20. Schol. zu KAP. 1, 18. 5, 116. Davon nom. abstr. °त्व n. ders. zu 1, 19. SARVADARÇANAS. 131, 11.

श्रीनापाधिक so v. a. uneigennützig MALLIN. zu ÇIÇ. 10, 37.

श्रीपासन 1) PĪR. GRHJ. 1, 9, 10. — 2) ÇĀṆKH. Br. 16, 1.

श्रीष्ठा (von उष्ठा) wohl patron.: श्रीष्ठाङ्गिरसाम् Ind. St. 3, 439.

श्रीम adj. zur Umā in Beziehung stehend: धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 15.

श्रीरग adj. zu den Schlangen in Beziehung stehend, ihnen gehörig:

विषया: MBH. 12, 11103.

श्रीरश्मि 1) JĪĠN. 1, 257. — 2) a) HALĪJ. 2, 396. — b) Verz. d. Oxf. H. 358, a, 5.

श्रीरव m. patron. des Arga Ind. St. 3, 203, b.

1. श्रीरस 1) aus der Brust kommend ÇIKSHĀ 7 in Ind. St. 4, 350. श्रीरसं बलम् bedeutet angeborene, eigene Kraft. — 2) Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 716. मित्र ein blutsverwandter Freund Spr. 583.

श्रीरसि m. patron., pl. SĀṆSK. K. 184, a, 1.

श्रीरस्य 2) Spr. 3838, v. 1.

श्रीरा f. N. pr. eines Frauenzimmers: अम्बिकस्य श्रीपौरामुतस्य Ind. St. 3, 460.

श्रीरुतय (von उरुतय) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 212, a.

श्रीर्जित्य (von ऊर्जित) n. Bez. einer best. lobenswerthen Eigenschaft des rednerischen Ausdrucks PRATĪPAR. 67, a, 8. = गाढबन्धव 69, a, 3.

श्रीर्षा MBH. 2, 1847 nach der Lesart der ed. Bomb.

श्रीर्षावर्षा auch N. pr. eines Dāmons RV. 2, 11, 8. 3, 32, 26. 66, 2.

श्रीर्षायव adj. zu Ūrṇāju (N. pr. eines Gandharva) in Beziehung stehend; n. N. eines Sāman PAÑĀV. Br. 12, 11, 9. Ind. St. 3, 212, a. श्रीर्षायवोत्तर n. desgl. ebend.

श्रीर्षिक VARĀH. BRH. S. 87, 12. 104, 61.

श्रीर्धदेहिक, अर्धर्मापाजित्तिरर्थैः करोत्यौर्धदेहिकम् MBH. 5, 1512. = परलोकसाधनं यज्ञदानादि NĪLAK. °प्रयोग Verz. d. Oxf. H. 277, a, 3 v. u. 277, b, 4. तयोर्निर्वर्तयामास स स्नेहोर्धदेहिकम् KATHĪS. 73, 408. — Vgl. पौर्वदेहिक.

श्रीर्धसमन Ind. St. 3, 212, b. PAÑĀV. Br. 9, 2, 10.

श्रीर्मलिय m. metron. von उर्मिला UTTARĀMĀK. 112, 14 (152, 1).

श्रीर्व Schol. zu Kīr. Ça. 308, 11. 13. Bez. gewisser Pitaras PAÑĀV. Br. 1, 5, 9. LĀṬJ. 2, 3, 15. — यदिदमाहुर्न वा श्रीर्वा पलितो संज्ञानाते इति PAÑĀV. Br. 21, 10, 6. ein Ṛshi Verz. d. Oxf. H. 264, b, 32. श्रीर्वस्य वेधारस्य साम Ind. St. 3, 212, b. — adj. von उर्वो Erde: श्रीर्वी क्वापा der Schatten der Erde VARĀH. BRH. S. 5, 10.

श्रीर्वर (von उर्वरा) adj. zur Erde gehörig, von ihr kommend: रजम् Spr. 2700.

श्रीरुपय (von उलुपय) m. patron. des Supratita Ind. St. 4, 372.

2. श्रीरुक् im pl. ist der pl. zum patron. श्रीरुक्.

श्रीरुक् 2) °दर्शन SARVADARÇANAS. 103. fgg. (fälschlich श्रीरुक्).

श्रीवीली s. श्रीवीली.

श्रीशन n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 212, b. PAÑĀV. Br. 7, 5, 16. 8, 5, 18. 24, 11, 7.

श्रीशनस 1) आदित्यमौशनसं वावस्थाय प्रयोधयेत् (vgl. श्रीशनसो व्यूहः) ÂÇV. GRHJ. 3, 12, 16. शस्त्रपान VARĀH. BRH. S. 50, 23. उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 80, a, 5. — 2) patron. des Ahi Ind. St. 3, 460.

शैशिव 2) Pāṇāv. Br. 14, 11, 16. Ind. St. 3, 473. Verz. d. Oxf. H. 53, b, 6. — MBh. 13, 7108 und 7663 hat die ed. Bomb. richtig शैशिव.

शैशीर 1) Nīlak. fasst das Wort als adj. und verbindet es mit वेष्टन; dieses erklärt er durch कृदिस्, jenes durch वोरणमूलकृता. — 2) शैशीर शयनासने HALĪ. 1, 121.

शैषध 2) b) वस्त्यौषधं गुदे मूर्ख दीयते न तु पीयते KATHĀS. 64, 18. — Vgl. मैक्षध.

शैषधावली शैषध + श्वा° f. Titel eines über Heilmittel handelnden Werkes Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 295.

शैषधि Z. 2 Pār. Gṛh. 2, 2 in Z. d. d. m. G. 7, 533 zu streichen, da daselbst तौषधीभ्यः in ता शैषधीभ्यः aufzulösen ist. MBh. 13, 454 hat die ed. Bomb. शैषधीभिः. शैषधी f. ein Bein. der Dākshājanī Verz.

d. Oxf. H. 39, b, 81.

शैषर्ष (von उपस्) 1) adj. *morgendlich* TBa. 2, 1, 2, 12; vgl. auch शैषती. — 2) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 212, b.

शैष्टति (von उप्रात्) m. patron. des Sāti Ind. St. 4, 372.

शैष्टिक m. nach Nīlak. von उप्रिका und = त्रेष्भाण्डजीविन्, तैलिक Oelmüller in der Stelle: मानुषाणां मलं श्लेष्कां श्लेष्कानमौष्टिका मलम्। शैष्टिकाणां (so die ed. Bomb.) मलं षण्डाः (षण्डाः ed. Bomb.) MBh. 8, 2095.

शैष्टिक adj.: प्रगाथ ein Pragātha, der mit einer Ushnih beginnt, RV. Pār. 18, 5. शैष्टिकमेकोनिधनम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 211, a.

शैष्ठीक (so auch die ed. Bomb.) m. pl. N. pr. eines Volkes.

शैष्ठ्य Wärme Sārvadarśana. 21, 6.

## क

1. क 1) के वराकास्तु मानुषाः so v. a. von denen kann gar nicht mehr die Rede sein KATHĀS. 101, 62. mit dem infin.: नृपमीक्षितुमत्र के वयम् so v. a. welches Anrecht hätten wir den Fürsten zu schauen? Spr. 1406. Sp. 1, Z. 2 v. u. lies 83, 7 st 83, 17. — 2) Z. 5. fg. die Stelle Jān. 3, 138 zu streichen, da hier वैकेषाम् zu lesen ist; vgl. Spr. 5009. नहि कस्य प्रियः को वा विप्रियो वा सगच्छे Spr. 4372. — 3) b) प्रतिस्थास्तु वाक्कीका न च के च न मद्रकाः so v. a. haben Nichts zu bedeuten, sind gar Nichts werth MBh. 8, 2108. — c) विषाणोल्लिखितस्कन्धं काचिदेव गौर्जनयति गवां पतिम् nur die eine oder die andere, nur hier und da eine Spr. 932. विद्यते नहि स कश्चिदपायः सर्वलोकपरितोषकरो यः kein einziges Mittel 3196. यत्किंचिदपि दातव्यं याचितेनानसूयया worum man auch gebeten wird, das soll man ohne Murren geben, 4766. Sp. 4, Z. 8 v. u. lies केचित्कालम्. Vgl. किंचिद्. — d) के वा Kār. 5 falsch aufgefasst; vgl. Spr. 737. — e) मर्त्यः को ऽपि nur dieser oder jener Sterbliche, nur hier und da ein Sterblicher Spr. 1754.

2. क = प्रजापति Ind. St. 3, 388. MBh. 8, 1413. Weber, Gjon. 32. fg. Bhaṅ. P. 2, 5, 30. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 25. = ब्रह्मन् HALĪ. 5, 61. Ind. St. 3, 212. Bhaṅ. P. 12, 13, 19. 20. Wind HALĪ. = पुमस् AK. 3, 4, 1, 5. = पुरुष (wie यः, सः, एषः) Tattvas. 19. N. eines best. Ketu (Kometen) VARĀH. Brh. S. 11, 37.

3. क 1) HALĪ. 5, 61. — 2) HALĪ. 3, 26. 5, 61. VARĀH. Brh. S. 104, 46. Spr. 1318. — 3) Kopf HALĪ. 5, 61. HARIV. 12189. Ind. St. 2, 396. VARĀH. Brh. 5, 24.

कंस 2) m. = श्रावक, भाजन, द्रोण, कुम्भ, घट, धर्मषा Verz. d. Oxf. H. 307, b, 9. Çāṅg. Sām. 1, 1, 20. — 4) °डुःस्वप्न Verz. d. Oxf. H. 27, a, 18. °यज्ञ 19. °कनन 23. — 6) कंस N. pr. einer Oertlichkeit gaṇa तलशिलादि zu P. 4, 3, 93. — Vgl. कंस, कंस्य.

कंसकार Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3.

कंसवध m. Kāṁsa's Tod Verz. d. Oxf. H. 14, a, 18. Titel eines Dramas 138, a, No. 271. Wilson, Hindu Th. 2, 400. fgg.

कंसारि (कस + श्वा°) m. N. pr. eines Fürsten Kshrit. 7, 17.

कंसीय von कंस P. 4, 3, 168. Davon wird कंस्य abgeleitet.

ककन्द m. N. pr. eines Fürsten Ucéval zu Uṇādis. 4, 98. — Vgl. काकन्दी.

ककरघाट zu streichen; vgl. करघाट.

ककुत्स्थ gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. काकुत्स्थ.

ककुद् 1) TS. 1, 5, 5, 1. 7, 2, 5, 2. — 2) Höcker betm indischen Büffel Bhaṅ. P. 10, 13, 30. Buckel bei einem Menschen KATHĀS. 62, 231. — 3) ein best. Metrum, = ककुम् TS. 2, 4, 11, 1. 3, 1, 3, 3. 4, 3, 5, 1. 12, 2, 5, 2, 11, 1. Ueberall in flexionsloser Form, sonst ककुम्. — Vgl. त्रिकुद्, काकुद्, काकुद.

ककुद 1) वृत्ताणां ककुदो (so die ed. Bomb.) ऽसि MBh. 12, 10403. — 2) HARIV. 4102.

ककुदवत् (von ककुद) adj. bucklig (von einem Menschen) VARĀH. Brh. 17, 2.

ककुदावर्तिन् vgl. केकुदावर्त als Bez. einer Art von Pferden H. c. 179. ककुबन् (Nebenform von ककुवत्) adj. hoch, erhaben: Vishṇu HARIV. 15777. = माहात्म्यवत् Schol.

ककुवत् 1) b) von einem Metrum Ind. St. 3, 254. — 2) b) HALĪ. 2, 108. KATHĀS. 60, 20. — 3) a) HALĪ. 2, 357.

ककुविन् 1) VARĀH. Brh. S. 61, 18. ककुवत् v. l. — 2) b) Bhaṅ. P. 10, 36, 15. — 3) f. °नी N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 16, b, 16.

ककुन्दर MAHIDH. zu VS. 23, 6.

ककुप्कारम् (von ककुम् + 1. कर्) adv. unter Verwandlung in Kakubh-Strophen ÇĀṆKH. Ba. 15, 2.

ककुप्प्रदाह (ककुम् + प्र°) m. ungewöhnliches brandähnliches Glühen des Horizonts VARĀH. Brh. S. 32, 24. — Vgl. दिग्दाह u. दाह 1).

ककुम् 3) TS. 2, 4, 11, 1. Ind. St. 3, 242. ककुम्पङ्कुशिराः RV. Pār. 16, 31.

ककुम् 1) Pāṇāv. Br. 24, 15, 5. — 2) b) HALĪ. 2, 40. VARĀH. Brh. S. 54, 16. 119. n. die Blüthe oder Knospe der Terminalia Arguna: दलति ककुम्भानि KĀVYĀD. 2, 117. — c) gaṇa शिवादि zu P. 4, 1, 112. — Vgl. काकुम्.

ककुम्भय adj. aus Kakubha-Holz gemacht VARĀH. Brh. S. 44, 1.

ककुम्भत् (von ककुम्) adj. mit einem Höcker versehen, von einem Metrum Ind. St. 3, 149. 254.

कक्काल, कक्कालिका f. MED. sh. 16.

कक्कल 1) UééVAL. zu UNĀDIS. 4, 81. HALĀJ. 2, 187. — 2) vgl. कस्वती beim Schol. zu H. 1037.

कक्कल m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 171, a, 15. कक्कल 16. कक्कल AUFRECHT im Index.

कर्त UNĀDIS. 3, 62. Nir. 2, 2. 2) कर्तकत PANĀV. Br. 17, 7, 2. प्रतिप्यो-  
र्चिषं कते शेरते ते ऽभिमारुतम् Spr. 2811. — 3) तम् कतावलम्बिनं  
कवा so v. a. unter den Arm nehmend R. 7, 34, 16. 21. रावणं तु मुमो-  
चाथ स्वकतात् 34. कताबद्धात्तरीयक KATHĀS. 52, 325. — 6) MBH. 2, 900  
liest die ed. Bomb. कतैः कता, NĪLAK. erklärt: कतैर्देर्मूलैः कतां प्र-  
कोष्ठगतां रज्जुम्; ebend. 902: कताबन्धं परस्परकतायां कस्तौ कवा ब-  
न्धनम्. — 8) f. आ Leigurt (eines Elephanten) VARĀH. Brh. S. 94, 13.  
auch = गुह्यपिधान ein Schwurz zur Bedeckung der Schamtheile (vgl. क-  
तापट) HALĀJ. 5, 56. — 9) मध्यकतातरं रामो निर्गाम R. 7, 42, 36. मध्य-  
कतामवातरत् 82, 18. कतातरस्थित 20. समकतावत् (राजवेष्मन्) KATHĀS.  
124, 74. त्रीणि गुल्मान्यतीयाय तिस्रः कताश्च (= प्रतोलीः Schol.) Bhāg.  
P. 10, 80, 16. = गेहे प्रकोष्ठे HALĀJ. 5, 56, wofür AUFRECHT गेहप्रकोष्ठे  
vermuthet. प्रावेशयततः कतां द्वितीयां राजवेष्मनः DEVĪBHĀG. 1, 54 bei  
AUFRECHT, HALĀJ. Ind. कतातर = प्रकोष्ठ HALĀJ. 2, 149. — 10) f. आ  
Planetenbahn VARĀH. Brh. S. 2, 8. 4. GOLĪDH. 3, 50. °वृत् 5, 10. कता-  
व्यवृत् 17. °वलप 19. — SŪRJAS. 12, 7. 30. 73. 75. 77. 80. 81. 83. fgg. Pe-  
ripherie 65. Vgl. क्रातिकत. — 11) VARĀH. Brh. S. 26, 6. तुलामरोपितो  
धर्मः सत्यं चैवेति नः श्रुतम् । समकतां तुलयतो यतः सत्यं ततो ऽधिकम् ॥  
so v. a. wiegen gleich viel MBH. 12, 7269. — 14) तव कतां न याति kommt  
dir nicht gleich Spr. 5317. — 17) UééVAL. zu UNĀDIS. 3, 62 kennt nicht  
die Bed. नतत्र.

कतपुट wohl nicht Achselgrube, sondern = कच्छपुट.

कतलोमन् (कत + लो°) n. das Haar in der Achselgrube R. 7, 23, 5, 21.

कतापट HALĀJ. 2, 256. PANĀT. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 738.

कतीकर mit dem acc. der Person und dem instr. eines nom. abstr.  
von einem nom. ag. Jmd anerkennen als: येन परमेश्वरो ऽनुयाकृतया  
कतीक्रियते SARVADARĢANAS. 134, 18.

कतीकरण n. das Annehmen, Anerkennen SARVADARĢANAS. 127, 18.

कतीकर्तव्य adj. anzunehmen, anzuerkennen ebend. 5, 7.

कतीकार m. Annahme, Anerkennung ebend. 61, 11.

कतेयु vgl. कुतेयु.

2. कदय 2) a) आबद्धकदय adj. KATHĀS. 73, 284. बद्धकदय adj. gegürtet  
so v. a. gerüstet, bereit zu: ननु बद्धकदया देवा हि सेन्द्राः श्रुतशर्मपते 48,  
181. प्रसदैकबद्धकदये मक्षेत्रे 45, 172. तौ पार्थैकबद्धकदयम् 72, 146. व-  
र्षाश्रमप्रत्यवेत्ता° (so zu verbinden) fest entschlossen RĪĀ-TAR. 6, 108.  
श्रुतो नानारसास्वादलब्धकदयाः (लब्ध wohl fehlerhaft für बद्ध) किले-  
श्वराः KATHĀS. 47, 117; vgl. f) Anstrengung. — c) R. 7, 23, 1, 6. KATHĀS.  
124, 186.

कदयास्तोत्र n. Bez. eines best. Stotra Verz. d. Oxf. H. 239, a, 4.

कङ्क 1) a) VARĀH. Brh. S. 43, 62. °शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 41.  
— d) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, a, 32. ein Sohn Ugrase-  
na's und jüngerer Bruder Kaṁsa's Bhāg. P. 10, 44, 40. — e) Bhāg. P.  
10, 86, 26. N. einer Dynastie: कङ्काः षोडश भूपालाः 12, 1, 27. — h) Bez.

V. Theil.

von 32 best. Ketu VARĀH. Brh. S. 11, 26.

कङ्कट 1) HALĀJ. 2, 304. — 3) Grenze Inschr. bei COLEBR. Misc. Ess. II,  
301, 14. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 27, 2 v. u.; vgl. HALL ebend.  
S. 42 (41).

कङ्कणा 1) UééVAL. zu UNĀDIS. 4, 24. °मणी 117. अथ परस्परं कङ्कणा-  
बन्धनं करोति VIVĀHAPADDH. in Ind. St. 5, 312. — 3) m. N. pr. eines  
Lehrers WILSON, Sel. Works 1, 211. — 4) f. आ N. pr. einer der Müt-  
ter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2634.

कङ्कणकारिका (क° + का°) f. ein best. Vogel = कृकाषा Schol. zu  
Pār. Gṛh. 1, 19.

कङ्कत 1) TBH. 2, 7, 17, 3. n. HALĀJ. 2, 156. — Vgl. प्रकङ्कत.

कङ्कत्रोट, °त्रोटि auch MED. k. 20. — Vgl. त्रोटि.

कङ्काल n. HALĀJ. 3, 11. KATHĀS. 75, 43. वतः पातु रविः शश्वन्नाभिं सूर्यः  
स्वयं सदा । कङ्कालं मे सदा पातु सर्वदेवनमस्कृतः ॥ BRAHMAVAIV. P. 3, 20,  
26 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. °सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 92, b, 38.

कङ्कालकेतु (क° + केतु°) m. N. pr. eines Dānava Verz. d. Oxf. H. 71, b, 86.

कङ्कालभैरव (क° + भै°) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108,  
b, 32. °तत्त्व n. 109, a, 21.

कङ्कालिन् (von कङ्काल) 1) adj. mit Gerippen versehen, von Gerippen  
umgeben. — 2) m. N. pr. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 37. — 3)  
f. eine Form der Durgā KATHĀS. 78, 92.

कङ्काल wohl nur fehlerhaft für कङ्काल 1) WEBER, RĪMAT. UP. 314, 4.

कङ्कु 1) VARĀH. Brh. S. 8, 10, v. l.

कङ्कुष्ठ Z. 3 lies कालकुष्ठ.

कङ्कुलि = कङ्कुलि, कङ्कुलि KULANĀTHA zu HĪLA 282.

कङ्कुलि, कङ्कुलि HALĀJ. 2, 37. ĀNANDAL. 86 (nach AUFRECHT, bei HARR.  
st. dessen कैकेन्द्रि).

कङ्कुल 1) N. pr. eines Schlangendāmons WEBER, RĪMAT. UP. 314, 10.  
Verz. d. Oxf. H. 77, a, 2. Vgl. कङ्कुलि. — 2) N. pr. eines Autors Verz.  
d. Oxf. H. 299, b, 6. — 3) wohl fehlerhaft für कङ्काल Spr. 681, v. l.

कङ्कु VARĀH. Brh. S. 8, 10. 29, 4. Schol. zu ČAT. Br. 14, 9, 2, 21 und  
KĪT. ČA. 7, 4, 24.

कङ्कुल m. eine best. Stellung der Hand (also nicht Hand schlecht-  
weg) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28. Streiche Vgl. अङ्कुलि Finger.

कच्, उत्काचित s. u. खच् mit उद्.

कच 1) a) केलिकचयद् KATHĀS. 83, 11. कचयद्नखावली 86, 115. क-  
तक्रीडाकचयद् adj. 93, 78. कचयद्भा Bhāg. P. 14, 1, 2. — e) hierher  
wohl कचोपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 354, a, 38. कच्छोपाख्यान im Index.

कचङ्गन, nach den Corrigg. ist im TRĪK. कचङ्गल zu lesen.

कचप n. = शाकपात्र Gemüseschüssel UééVAL. zu UNĀDIS. 3, 142. =  
पाकपात्र v. l.

कचाकचि, °कचि पुद्गमासीदत्तादत्ति नखानखि MBH. 8, 2377.

कचु vgl. कालकचु.

कचुराय m. N. pr. eines Mannes KSMIT. 13, 3. 10. 17, 10. — Vgl. कञ्चीवन.

कचेश्वर (कच + ई°) N. eines Heilighums in Mahārāṣṭra HALL  
154. — Vgl. कच्छेश्वर.

कच्छ 1) hierher vielleicht °बन्ध (vgl. oben बद्धकदय unter कदय)  
Verz. d. Oxf. H. 86, b, 38. — 2) oxyt. UééVAL. zu UNĀDIS. 4, 105. N. pr.

verschiedener Oertlichkeiten Verz. d. Oxf. H. 338, b, 22. 27. 397, b, No. 136. — Vgl. भृगु°, मरु°, मरुा°, मुक्त°.

कच्छदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 84. 399, a, No. 133. 401, a, No. 194.

कच्छनीर (क° + नीर) m. N. pr. eines Schlangendämons Bhāg. P. 12, 11, 34.

कच्छप 2) c) von Nārada gespielt MBh. 9, 3053. — Vgl. मरुा°, मांस°.

कच्छपक m. Schildkröte VARĀH. Bṛh. S. 84, 34.

कच्छपदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 332, b, 14.

कच्छपिका auch eine kleine Schildkröte. — Vgl. कर°, पाणि°.

कच्छपुट ein Kasten mit Fächern (gebraucht bei Bereitung von Wohlgerüchen): पोडशक ein Kasten mit sechzehn Fächern VARĀH. Bṛh. S. 77, 25. 29. — Vgl. कलपुट, काच्छिक.

कच्छुर 2) m. oder n. H. an. 3, 455. MED. bh. 16.

कच्छू wohl von कष्.

कच्छेश्वर vgl. कचेश्वर.

कच्चीवन n. N. pr. eines Waldes Kshiric. 13, 2. — Vgl. कचुराय.

कज्जल 2) दीपो भज्यते घातं कज्जलं च प्रसूयते Spr. 4186. Zu कुलक-ज्जल vgl. कुलाङ्गार.

कज्जलीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 9.

कञ्चिदेक n. oder कञ्चिदेवा f. N. pr. eines Grāma: कुशस्थलं (अवि-स्थलं ed. Bomb.) वृकस्थलं माकन्दी वारणावतम् । अवनानं (= वसति-स्थान NILAK.) भवेदत्र कञ्चिदेकं (किञ्चिदेकं ed. Bomb.) च पञ्चमम् । MBh. 5, 934. अविस्थलं वृकस्थलं माकन्दी वारणावतम् । अवनानं (अवसीयते संस्थीयते ऽस्मिन्निवसन् वावज्जीवकं वासस्थानम् NILAK.) च गोविन्द-कञ्चिदेवात्र पञ्चमम् ॥ 2595.

कञ्चुक 1) a) Mädchenjacke: किं चैतद्विलसति कञ्चुकम् (neutr.) KATHĀS. 74, 238. (कन्या) नागीव विस्फुरद्भ्रमूर्धा धवलकञ्चुका (zugleich Schlangenhaut) 104, 166. (जोमूतवाहनः) विभर्ति लुप्तशेषे च गात्रे रोमाञ्च-कञ्चुकम् einen Panzer von vor Freude aufgerichteten Haaren 90, 165. धर्मकञ्चुकमास्थिता: Gewand so v. a. äußerer Schein MBh. 7, 6012. — b) Schlangenhaut überh.: मुक्तकञ्चुकभोगिन् MED. I. 117. — d) Hülse s. u. पिष्टक 2).

कञ्चुकित BHARTṚ. 3, 66 falsche Lesart für कञ्चुकिन्; vgl. Spr. 920.

कञ्चुकिन् 1) कन्या° in ein zerlumptes Gewand gehüllt Spr. 920 (Conj.). — 2) d) = तीरकञ्चुकिन् RATNAM. im ÇKDr. u. तीरीश.

कञ्चुकीय m. = कञ्चुक 2) a): ये विद्यासत्यसंपन्नाः कामदोषविवर्जिताः । ज्ञानविज्ञानकुशलाः कञ्चुकीयास्तु ते स्मृताः ॥ BHAR. NĀṬYAC. 34, 59.

कञ्चूर्ल m. n. = स्त्रीगात्रभरणा UééVAL. zu UNĀDIS. 4, 90.

कञ्जण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40.

कञ्जार auch = व्यञ्जन UééVAL. zu UNĀDIS. 3, 137.

कर् = भेदन SĀJ. zu RV. 6, 28, 4.

कर्ट 1) a) GOBH. 2, 1, 20. 22. °क्रिया das Flechten von Matten BHĀG. P. 11, 17, 48. बद्धकर्टम् R. 2, 36, 17 erklärt der Schol. folgendermaßen: बद्धकर्टो बद्धकर्वाटम् । कान्दसो वर्णलोपः । यद्वा बद्धच्छदिषम् । बद्धः कटो वर्णवारको यस्यामित्यर्थात्. — c) VARĀH. Bṛh. S. 12, 6. RAGH. 4, 57. — m) HALĀJ. 5, 34. — s) = कटात् BHĀG. P. 10, 32, 6. — t) = परिसर HALĀJ. 2, 104. — u) = निगम TĀIK. 3, 3, 298; vgl. वणिक्कर्ट unter कटक 5). —

Vgl. भोज°, वि°, युति°.

कर्क 3) BHĀG. P. 11, 14, 41. n. KATHĀS. 57, 9. 11. 13. — 4) अस्तीक काञ्चभाष्यं किमादेः कटके पुरम् KATHĀS. 59, 86. — 4) 5) भूभूतः (Berge und zugleich Fürsten) कटकोत्सव्याः Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8. 7, 23, CL 8. — 6) genauer Hoflager, das Lager eines Fürsten; vgl. KATHĀS. 68, 38. 40. 71, 131. 103, 78. fg. 103. Verz. d. Oxf. H. 37, b, 4 v. u. 38, a, 8. Hierher gehören auch die unter 5) stehenden Stellen Hrr. 39, 5. 97, 15. 133, 7. KATHĀS. 13, 45. fg. (lies घागाञ्च). 4, 97. 15, 101. RĀJATAR. 5, 218. — 8) m. = कट 1) a) Schol. zu KĀTJ. Ça. 8, 3, 27. — Vgl. पादकर्क.

कर्कट erklärt NILAK.: कटानामावरकाणामपि कटाप घावरकाय. — Vgl. कलकल.

कर्कटा, कर्कटाप, °पति knirschen: कर्कटापिर्द्देशने: KATHĀS. 33, 126. दत्तान्कर्कटाप्य R. 7, 69, 2. R. 2, 35, 1 liest die ed. Bomb. कर्कटाप्यः man streiche demnach कर्कटाप्य. — Vgl. कटकिटाप.

कर्कटायिन् adj. knirschen machend, mit acc.: दत्तान्कर्कटायिनी HALIV. 14582.

कर्कवारणसी f. N. pr. einer Stadt in Utkala an der Kītropalā HALL 174.

कर्कुटि (कर् + कु°) m. oder f. eine aus Matten zusammengefügte Hütte BHĀG. P. 10, 71, 16.

कर्कुट auch ein Bein. des Feuers VARĀH. P. im ÇKDr.

कर्कुट Löffel VARĀH. Bṛh. 27 (25), 18.

कर्पूतन, f. °ना MĀLATI. 77, 12.

कर्भी 3) Achyranthes atropurpurea Lam. — Vgl. मरुटिकर्भी; म-कालिकर्भी.

कर्भर 2) a) VARĀH. Bṛh. S. 44, 10.

कर्कु fehlerhaft für कठाकु.

कर्त्त, उपयामाय वा कर्त्ताय वा KĀTJ. 40, 4. DAÇAK. in BHṚ. Chr. 190, 12. कर्त्तान् — कुमारे निदधे LA. (II) 88, 1.

कर्त्तनेत्र n. N. pr. eines Gebiets Verz. d. Oxf. H. 149, a, 28.

कर्त्तित (von कर्त्त) adj. mit einem Seitenblick angesehen: को वा कर्त्तितः पुण्यैर्देशो यत्र गमिष्यसि KATHĀS. 71, 9.

कर्त्तिप् zur Seite blicken: °तिप्प BHĀG. P. 10, 36, 10. — Vgl. कर्त्तयेप. कर्त्तयेप (कर् = कर्त्त + यातेप) m. ein Blick zur Seite, ein verächtlicher Blick zur Seite BHĀG. P. 10, 60, 30. 32, 6.

कर्ट 1) SĀJAS. 12, 29. कर्टो ऽर्धगोलाकारं सावकाशं पात्रम् Schol. — 7) द्वीपं कर्टाक्षयम् KATHĀS. 123, 105. °द्वीप 36, 59. 61, 3.

कर्टि 1) कर्त्ता कृपाणिका KATHĀS. 53, 91. 78, 10. कटीनिबद्ध (शाटक) 34, 105. कटितस् 106. — 3) Vorhalle eines Tempels VARĀH. Bṛh. S. 36, 11.

कर्टिकर्पट (क° + क°) m. oder n. ein um die Hüften geschlagener Lappen KATHĀS. 53, 12. 74, 141.

कर्टिका Matte Schol. zu KĀTJ. Ça. 8, 3, 26. in घावइदम्° adj. KAURAP. 15 bei HARR. 229 fehlerhaft für कटका (von कटक); vgl. 16 bei BOHLER.

कर्टिकुष्ठ eine Art Aussatz (कुष्ठ) Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 659.

कर्टित्र UééVAL. zu UNĀDIS. 4, 172. = कटिसूत्र Schol. zu BHĀG. P. 6, 16, 34.

कटिदान (क° + 1. दान) n. Wechsel der Seiten beim Liegen, das Sichumdrehen auf einem Lager ÇKDr. u. पार्श्वपरिवर्तन.



कटिप्रूल (क<sup>०</sup> + प्रूल) m. *Seitenstiche* GIARPA-P. 188 im ÇKDr.

कटिमूत्र bei einem Manne Baile. P. 11, 14, 41.

कटोकरूप (क<sup>०</sup> + त<sup>०</sup>) n. du. ein best. Theil des Hüftknochens, *Hüftgelenk* Suca. 1, 345, 19. 346, 19. 350, 8.

कटोनिवसन (क<sup>०</sup> + 2. नि<sup>०</sup>) n. ein um die Hüften geschlagenes Tuch KATHA. 101, 355.

कटु 1) °गिर: शान: Spr. 1772. रटस: कटा: (Krähen) कटु KICKH. 68, 58 bei AUFRECHT, HALJ. Ind. u. कट. Z. 10 दूषण fehlerhaft für उषण.

कटुकता (von कटु) f. Schärfe, scharfer —, bitterer Geschmack, Bitterkeit: मुखे कटुकता नित्यं धनिनां स्वरिणामिव Spr. 4647.

कटुकवितप m. pl. Bez. einer best. Gattung von Pflanzen (भक्ष्यातक-प्रभृतय: Schol.) VARAH. Bṛh. 3, 7.

कटुता (von कटु) f. Schärfe, scharfer Geschmack: त्यजति कटुतां न स्वां निम्बः स्थित्वा पयोद्धे Spr. 1470. scharfer Geruch: लोकंपृषी: परिमलै: परिपूरितस्य काश्मीरस्य कटुतापि नितान्तरम्या Bṛh. 1, 69 bei AUFRECHT, HALJ. Ind. Herbe —, Härte des Charakters HARIV. 1022.

कटुमुष्विनी f. eine best. Pflanze, = क्रूरकर्मन् RIGAN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

कटुला, °दली ÇKDr. unter कर्कटी nach ders. Aut.

कटुनिष्पाव, unter नदीनिष्पाव gleichfalls कटुनिष्पाव ÇKDr.

कटुपद् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 848.

कटुपाक, °पाकिन् auch Suca. 1, 173, 11.

कटुरोहिणिका f. = कटुरोहिणी H. an. 4, 174.

कटोरकधाम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 82.

कटोदक n. = प्रेताय प्रदेयमुदकम् Schol.; vgl. कट 1) 4).

कटोर n. ein bes. Gefäß MERUTANTRA UND GAIMIN'S BRĀṬA, ĀṢYAM. 9 im ÇKDr.

कटार m. a weapon, a dagger WILSON.

कटारिका (vgl. कर्तारिका) f. Schlachtmesser, Schwert Schol. zu KĪTS. Ca. 6, 4, 11. 13. 8, 12.

कटुर 1) HALJ. 2, 223; vgl. कट्ट. — 2) ससारं पद्भवेत्तत्र कटुरं तत्प्रकीर्तितम् ÇABDA. im ÇKDr. u. घोल.

कट्टाक HARIV. 8444. कट्टाङ्ग die neuere Ausg.; कट्टाङ्ग = कटुरस: NILAK.

कट्टाङ्ग, die ed. Bomb. überall richtig खट्टाङ्ग.

कठ Z. 8 ed. Bomb. des R. richtig कठ<sup>०</sup>.

कठशाठ Z. 2 lies काठशाठिन्.

कठैकु UNĀDIS. 3, 77. m. Vogel oder ein best. Vogel UśĒVAL.

कठिञ्जर Z. 1 lies einer Pflanze st. eines Baumes.

कठिन 1) प्राणानां कुलिशकठिनानाम् Spr. 1801. PAKĪAT. I, 72 (Spr. 1176) von Fürsten und Bergen. — 4) NAIKH. 22, 54. — 5) MBH. 3, 8484 liest die ed. Bomb. richtig कठिनानि, welches NILAK. durch यष्टी: erklärt, Andere, wie er bemerkt, durch शिक्वानि oder करण्डानि; 3, 11048 nach NILAK. gleichfalls = शिक्व oder करण्ड; ŚĀV. 5, 1 (MBH. 3, 16747) = स्थाली. R. 2, 35, 17 hat auch die ed. Bomb. कठितकाज्ञं, welches nach dem Schol. eine copul. Zusammensetzung ist und entweder in कठिन (= खनित्र) und काज्ञ (= पेटक), oder in कठिमक (= खनित्र) und घाज्ञ (= अजघर्मपिनद्धपेटक) zu zerlegen ist. Nach WASSILJEV 85. 88 ist कठिन ein bes. Kleidungsstück des Bhikshu; das कठिनावदान handelt nach BURNOUR

vom Gefäß, vom Stock und von der Kleidung.

कटुर adj. f. या hart, rauh: वाणी VĀDDHA-KĪN. 7, 17. — Vgl. कठोर.

कठेरणि vgl. कठेरणि.

कठार = पूर्ण UśĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 65. = प्रौढ RANTI bei MALLIN. zu ÇIC. 1, 20. °ताराधिप so v. a. Vollmond ÇIC. 1, 20.

कठारगिरि m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 30, a, 7.

कठारता (von कठार) f. Härte Spr. 1080.

कठारय् (von कठार), °यति üppig machen: (पौरस्त्यपवन) कठारय केतकान् MĪLATIN. 157, 6.

कड 2) = डड, मूक, also stumm, nicht dumm HALJ. 2, 154.

कडंकर KUALAJ. 99, b.

कडङ्ग zur Erklärung von निष्पाव Spreu (?) H. an. 3, 702. MBH. v. 38.

कडम्ब Z. 1 lies b) st. 2).

कडवक Bez. der Kapitel (सर्ग) in literarischen Werken, die in einer Apabhram̃ṣa-Sprache abgefasst sind, ŚĀH. D. 362.

कडार 1) HALJ. 4, 50. पृथ्विरजः करभकण्ठकडारम् ÇIC. 3, 3.

कण् mit नि s. निकणाम्.

कण 1) शालिकणानि (also auch neutr.) Reiskörner KATHA. 61, 77. मृत्काण ein Stückchen Lehm Spr. 441. दृप्तकाण ein Steinchen 3794. कण = स्फुलिङ्ग Funken HALJ. 1, 67. दृक्न<sup>०</sup> VARAH. Bṛh. S. 93, 1.

कणप, MBH. 1, 8257 zerlegt NILAK. अयःकणप in अयःकण und प und erklärt: अयःकणान् लोकगुलिकाः पिबतीति तथाविधम्. आग्नेयौषधवलेन गर्भसंभूता लोकगुलिकास्तार्का इव कीर्यन्ते येन तद्यत्नमयःकणपं लोकमयम्. 3, 810, wo शक्तिकुलिशपाशर्ष्टिकनपाः gelesen wird, erklärt derselbe: शक्त्यादीनां कनो दीप्तिर्गतिः शोभा वा तां पाति ते शक्तिकुलिशपाशर्ष्टिकनपाः. Wir zerlegen अयस् + कणप und dieses letztere wiederum in कण + 1. प tropfenweise (das Blut) trinkend d. i. nur einen geringen Blutverlust verursachend; vgl. कणपायिन्, aber auch 1. कणप 2).

कणपायिन् (कण + पा<sup>०</sup>) m. = कणप MBH. 8, 744. कुणप ed. Bomb.

कणप्रिय (कण + प्रिय) m. eine Sperlingsart RIGAN. im ÇKDr. u. गृहवार्तर.

कणभक्त SARVADARCANAS. 12, 20. 104, 5. 160, 12. Verz. d. Oxf. H. 259, a, 32.

कणभुज Verz. d. Oxf. H. 259, a, 24.

कणाद् SARVADARCANAS. 111, 12. Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 18, b, 13.

53, b, 28. 259, a, 30. °जा: 19, a, 32. °रक्षस्यसंग्रह m. Titel einer Schrift

HALL. 78. °सूत्रव्याख्यान n. desgl. 68. Z. 3 lies कणभुज st. कलभुज.

कणावता s. u. कण 1).

कणिक 1) a) Tröpfchen VARAH. Bṛh. S. 27, 3. — 2) a) जलकणिका: Spr.

208. कलङ्कस्य कणिका ein kleines Fleckchen 3262.

कणिश vgl. गुच्छ<sup>०</sup>, बड्कतर<sup>०</sup>.

कणोका f. = कणिका Körnchen: यथाश्रत्यकणीकायामतर्भूतो मन्त्र-कुमः MBH. 12, 7690.

कण्ट Dorn Baile. P. 9, 3, 7. — Vgl. त्रि<sup>०</sup>, भद्र<sup>०</sup>, भुज<sup>०</sup>, बड्कण्टा.

कण्टक 1) a) Dorn und zugleich Feind Spr. 4500. — b) कालायसं प्रूलं कण्टकैर्वड्कभिश्चितम् R. 7, 8, 15. — c) यावच्चक्रवर्तित्वं न प्राप्तः कण्टकः स नः KATHA. 112, 190. पितृराज्यमकण्टकम् R. 3, 53, 15. — d) R. 2, 81, 6 hat die v. l. अकर्णिका; der Schol. erklärt कण्टक in अकण्टका durch नाविक Schiffer, Bootsmann. — e) VARAH. Bṛh. S. 96, 6. Bṛh. 1,

17. 6, 5, 9, 2 u. s. w. — Vgl. *अमर*°, निष्कण्टक, भूर्ज°.

कण्टकत्रय (क° + त्रय) n. = 1. त्रिकण्ट RĀGĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

कण्टकभुज् Hrt. 121, 16.

कण्टकवत् (von कण्टक) adj. bei dem oder woran sich die Härchen emporgerichtet haben: कण्टकवती तव ग्रीवा ĀNANDAL. 68.

कण्टकाद्य adj. von Pflanzen = कण्टकिन् 1) VARĀH. BṚH. 3, 7.

कण्टकारक m. eine Art Nachtschatten MED. k. 227.

कण्टकारिका VARĀH. BṚH. S. 54, 57.

कण्टकारीत्रय (क° + त्रय) n. = 1. त्रिकण्ट RĀGĀN. im ÇKDr. u. dem letzten Worte.

कण्टकित 1) मकटवी KATHĀS. 73, 239. भू 98, 43. वनराजयः (zugleich Bed. 2.) 111, 5. — 2) (so st. b) zu lesen) अङ्गानि KATHĀS. 103, 63. अङ्गेषु प्रीतिकण्टकितेष्विव 107, 48. आसीत्कण्टकिता किञ्चित्तपस्वीव निश्चला 122, 48.

कण्टकिन् 1) VARĀH. BṚH. S. 43, 13. 48, 4. 53, 86. 54, 53. — 3) f. °नी N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2634.

कण्टकी eine dornige Pflanze VARĀH. BṚH. S. 89, 1. — Vgl. कण्टकीदुम.

कण्टकोद्धार (कण्टक + उ°) m. Titel eines Buches HALL 203.

कण्ट 1) a) ताम्रौ। कण्टे जग्राह umarmen KATHĀS. 51, 110. 52, 356. 74, 318. तौ भूयै कृतकण्टयदौ मिथः 51, 176. 73, 130. Kēhle RV. PRĀT. 13, 1. VS. PRĀT. 1, 30. 71. अश्रुकण्ठी adj. Thränen im Halse habend DAČAK. in BENF. Chr. 191, 3. आकण्टघृतमासादिभोजन bis zum Halse KATHĀS. 30, 97. तुधा कण्टगतप्राणमतिथिम् 72, 375. वल्गितकण्ट (को-किल) Stimme, Gesang BHĀG. P. 10, 90, 21. किंनरकण्ठी adj. MĀLATĪM. 128, 17. — 2) c) Halsschmuck H. an. 5, 4. MED. k. 227. — Vgl. noch नील°, मुक्त°, श्री°, सूत्र°.

कण्टक m. Halsschmuck KATHĀS. 54, 106. 108. 110. fg.; vgl. कण्टिका. Z. 2 lies कण्टक 1) n).

कण्टकुब्ज (कण्ट + कु°) m. schiefer Hals, unter den 14 Arten von Fiebern Verz. d. Oxf. H. 319, a, 3. 5. b, No. 758.

कण्टकूप (कण्ट + कूप) m. Kehlgrube Verz. d. Oxf. H. 230, b, 43. fg.

कण्टतस् bedeutet einzeln, Stück für Stück (erwähnen, aufführen); vgl. प्रतिकण्टम्.

कण्टदयस (क° + द°) adj. bis zum Halse reichend: °पाथस् LA. (II) 91, 15.

कण्टपण्डित (क° + प°) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 26.

कण्टपाशक vgl. पलाय.

कण्टरव (क° + रव) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 273, b, 38. 316, b, 21. 341, a, N. 1.

कण्टश्रुति Titel einer Upanishad auch Verz. d. Oxf. H. 394, b, 6.

कण्टभरण n. = सरस्वतीकण्टभरण Verz. d. Oxf. H. 206, b, 13. °दर्पण m. Titel eines Commentars zu diesem Werke 209, a, No. 490. °मार्जन desgl. 206, b, 14.

कण्टिका HALĀJ. 2, 408. HĀLA 74. Halsschmuck überh. (vgl. कण्टक) KATHĀS. 69, 141. fgg.

कण्टिन् am Ende eines adj. comp. von कण्ट Kēhle, Stimme: मधुर°

R. 7, 26, 7. रक्त° 37, 3. Hals eines Gefäßes: कलशाश्लेकण्टिनः HARIV. 6046. चैल° LANGL. I, 454. श्वेत° die neuere Ausg.

कण्ठीरव 1) a) SARVADARĀṆAS. 119, 21.

कण्ठेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 33.

कण्ठोक्त (कण्ट + उक्त) adj. so v. a. einzeln —, Stück für Stück aufgeführt SARVADARĀṆAS. 106, 17. — Vgl. u. कण्टतस्.

कण्ठ 3) RV. PRĀT. 2, 11. 31. VS. PRĀT. 1, 46. 73. 84. 7, 2. 6. 7. AV. PRĀT. 1, 19.

कण्डू, अक्कण्डू beim Schol. zu BHAG. 13, 14 fehlerhaft für अक्कण्डू.

कण्डूर्व m. eine best. Pflanze HARIV. 12679, Lesart der neueren Ausg. für कुन्दूर.

कण्डूरीक Verz. d. Oxf. H. 40, a, N. 2.

कण्डुका WEBER, RĀMAT. UP. 337.

कण्डु 2) VP. 110. fgg.

कण्डूति das Jucken BHĀG. P. 10, 62, 9. गवाक्षिकं च नो दत्तं गोकण्डूतिर्न वै कृता das Kratzen (als Liebkosung) KĀṬIKH. 7, 34 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. परमणिति° ein Kitzel, den die Beredsamkeit Anderer erzeugt, Spr. 3447. Personif. unter den Müttern Skanda's MBH. 9, 2632.

कण्डून adj. = कण्डूल juckend: समरकण्डूननिविडभुज्पाद so v. a. verlangend nach SĀH. D. 209, 16. 18. — Vielleicht fehlerhaft.

कण्डूय, रुस्तेन पौदा कण्डूयेत् VARĀH. BṚH. S. 51, 13. येषु (दिवसेषु) ते निर्विशङ्काः कण्डूयन्ते ज्वरहरिणाः मृङ्गमङ्ग मदीये Spr. 808. अद्भुतकीर्तनेन रसना केषां न कण्डूयते ज्वरं 69. कण्डूयते यदङ्गं गृह्यतिना gekratzt wird VARĀH. BṚH. S. 53, 59. MBH. 13, 5023 liest die ed. Bomb. कण्डूयेदात्मनः wie M. 4, 82.

कण्डूयन 1) das Kratzen: कर्पास्य VARĀH. BṚH. S. 78, 4. 89, 1.

कण्डूयनक genauer zum Kratzen dienend; vgl. Spr. 1106.

कण्डूल 1) juckend UTTARARĀMAĀ. 30, 20 (40, 11). — Vgl. कण्डून.

कण्डोल 1) KULL. zu M. 8, 405. Vgl. कण्डोल.

काव 2) b) Verz. d. Oxf. H. 18, b, 2. 19, a, 4. 55, a, 33. 270, a, 23. 277, b, 46. 345, a, 30. 356, a, 12. Ghaura Ind. St. 3, 212, a. Çrājasa KĪTH. 21, 5. कावाः सौम्रवसाः 13, 12. कावकश्यपम् Ind. St. 3, 476. Kaṇva Vasudeva Gründer einer Dynastie (der काव) BHĀG. P. 12, 1, 18.

काववृत्त् n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 212, a.

कावर्यतर n. desgl. ebend. PAÑĀV. BṚ. 14, 3, 15. 18, 4, 7. 9.

कात 2) P. 4, 1, 18. mit dem patron. Vaiçvāmītra Verfasser von RV. 3, 17. 18. कुरुकेत gaṇa अनुश्रुतिकादि zu P. 7, 3, 20. — Vgl. कति, कात्य, कौरुकात्य, आकात्य.

कातक m. N. pr. eines Scholiasten des Rāmājāna R. ed. SCHL. I, XLX. 1. कति Z. 1 lies 5, 2, 41.

कतिपयथ KĪTH. 20, 1.

कतिविध BHĀG. P. 11, 19, 28.

कत्त KĪTH. 36, 5 wohl fehlerhaft für कत्त.

कथक 3) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2569.

कथंकारम् wie? SARVADARĀṆAS. 17, 16. 132, 1. 147, 12.

कथन das Nennen, Erwähnen SARVADARĀṆAS. 104, 7.

कथनीय zu sagen, zu erwähnen, zu nennen; davon nom. abstr. °ता SARVADARĀṆAS. 112, 20.

कथ् mit वि 3) (यः) न पौरुषेणापि विकथ्यते ऽन्यान् Spr. 4907.

कथक m. N. pr. eines Mannes; s. काथक्य.

कथन 2) अकथन Suçr. 2, 363, 13 bedeutet nicht vieles Reden.

कथक 1) Erzähler: °लक्षणा Verz. d. Oxf. H. 153, a, No. 328.

कथंज्ञातीयक (कथम् + ज्ञातीय) adj. von welcher Art Pat. in Mahābh. 40.

कथंतराम् (von कथम्) adv. wie — doch? Sarvadarçanas. 105, 12.

कथसा (von कथम्) f. das wie-Sein Jōgas. 2, 39.

कथम् mit imperat. (wie Hir. 5, 20): तत्राम्ब कथं नेच्छन्तु मादशाः KATHAS. 53, 150. mit मा wie (sollte) nicht: सक्तुः हि कृतं पापं कथं मा भूद्विपत्ते KATHAS. 42, 114. कथं कमलनालस्य मा भून्मङ्गुरा गुणाः Spr. 121. — 1) (Sp. 42, Z. 8 v. u.) streiche 104, 2. — 5) a) ohne vorangehende Negation: वाति गन्धः सुमनसां कथं च न Spr. 4982. — 7) a) कथमपि देवात् so v. a. durch irgend eine Fügung des Schicksals, ganz zufällig PAKĪAT. 261, 13. कथमपि देववशात् 127, 25. — b) füge endlich hinzu. इत्येवं तस्य चित्तपतस्तदिनं निशा च कथमपि व्यतिचक्राम PAKĪAT. 236, 7. Spr. 3178. kaum AMAR. 12, 73 (Spr. 588. fg.).

कथप् 3) so v. a. befehlen PAKĪAT. 57, 22. — 5) संतेपात्कथ्यते धर्मः — परापाकारः पुण्याय पापाय परपीडनम् so v. a. lautet Spr. 3096.

— नि vgl. निकथित.

— परि nennen TATTVAS. 8. — Vgl. परिकथा.

2. कथा, धर्मकथा कर्तुमारब्धा eine Unterredung über PAKĪAT. 117, 13. अश्वमेतदस्माकमिति ताश्चक्रिरे कथाः so v. a. sie sagten MĀRK. P. 1, 41. इतिहासकथा KĀVYAD. 1, 15. श्रुता प्राज्ञकथा देव त्वया मुग्धकथा मृणु die Geschichte vom Klugen, — Dummen KATHAS. 61, 2. eine kunstgerechte Erzählung definiert SĀH. D. 567. Im Njāja Discussion, Dialog: कथा नाम वादिप्रतिवादिनोः पक्षप्रतिपक्षपरिग्रहः Sarvadarçanas. 114, 5.

कथाकोश m. Titel eines Buches HALL 165. fg.

कथाक्रम wird richtiger in कथा + क्रम zerlegt; es bedeutet fortlaufende Unterhaltung, Unterhaltung, Erzählung. वह्यामि विस्तरात्तते नाप्य कालः कथाक्रमे KATHAS. 104, 197. इममन्यं वो देवाख्यामि कथाक्रमम् Erzählung, Geschichte 63, 96. 121, 245.

कथाचणा (क° + चण) adj. weit berühmt Sarvadarçanas. 99, 6.

कथासर् Unterhaltung, Gespräch BHĀG. P. 10, 47, 48. KATHAS. 123, 1.

1. कथाप्रसङ्ग vgl. u. प्रसङ्ग 2) gegen das Ende.

कथामात्र (क° + मात्र) 1) n. die blosse Erzählung: कथामात्रावशिष्ट der nur in der Erzählung übrig geblieben ist, nur noch in der Erzählung lebt d. i. verstorben BHĀG. P. 12, 2, 86. — 2) adj. = कथामात्रावशिष्ट BHĀG. P. 12, 2, 44.

कथामृतनिधि m. Titel eines Buches HALL 183

कथार्णव das Meer der Erzählungen, Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 153, a, No. 328.

कथावली (कथा + वली) f. eine Sammlung von Erzählungen KATHAS. 99, 27.

कथावशेष BHĀG. P. 12, 3, 13. — Vgl. कथामात्र.

कथोद्गस्त (कथा + उ°) m. in der Dramatik das Auftreten eines Schauspielers am Ende des Prologs in Folge eines dieses Auftretens motivierenden Ausspruchs des Sūtradhara; der eigentliche Anfang eines Schauspiels Daçar. 3, 8. 9. SĀH. D. 288. 290.

V. Theil.

1. कद् 4) Schol. कत् कुत्सितं दोषं मा स्म श्रदाः.

कदक HALĀJ. 2, 155. 5, 62.

कदनपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 348, b, 11.

कदन्न Spr. 3696. कदन्ता 4165. कदन्न adj. schlechte Nahrung habend VARĀH. BRH. 20, 6.

कदम्ब 1) a) KIR. 5, 9. °कारकन्यायात् BHĀSHĀP. 163. पद्मकदम्बपुष्प-ग्रन्थिः प्रचितः समन्ततः कुमुदैः । तद्वत्सर्वैः सर्वैर्जलजैः स्थलजैश्च भूगोलः ॥ ĀJĀBH. SIDDH. 3, 7. The Kadamba flower when full blown is invested with projecting anthers like the erect bristles of a hedge-hog, WILSON in HINDU Th. II, 80, N. — e) eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 30. 202, a, 4. — f) der Pol der Ekliptik Schol. zu SĀHĀS. 5, 1. — 3) गोप° Gīt. 2, 4. फेन° 11, 25. कदम्बानां कदम्बेषु KĀCĀH. 32, 94 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. रोलम्ब° Bienenschwarm Spr. 2668.

कदम्बक 1) a) VARĀH. BRH. S. 54, 78. — 2) HALĀJ. 4, 1. KATHAS. 100, 18. दग्धाङ्गार° Spr. 4159. सखी° MĀLATĪ. 18, 2. स्त्री° MĀRK. P. 6, 8. ग-ज्ञ° ÇĀC. 6, 26. कलापि° 31. मृगाणाम् BHĀṬṬ. 2, 17. Füge Schaar hinzu.

कदम्बकोक (कदम्बक + 1. क) zu Blüten von Nauclea Cadamba machen (die abgeschlagenen Köpfe der Feinde) MBH. 7, 6276.

कदम्बगुह n. pl. Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 218, a, 5.

कदर 3) = विट्दिर eine übelriechende Mimosa-Art UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. Z. 3 lies 1, 4, 19 st. 7, 4, 19.

कदर्थन, दैवं कदर्थनपरम् SĀH. D. 160, 2. f.: कास्मिन्नर्थे कदर्थनाः was sollen wir uns deshalb quälen? KATHAS. 101, 93. तेन दुर्व्यसनेनासीद्वाजने ऽपि कदर्थना Noth 73, 73.

कदर्थ्य 1) यैः शरीरं कदर्थितम् Spr. 1060. — 2) pass. कदर्थ्यते KATHAS. 94, 32. 119, 165.

कदर्थिकृ BHĀG. P. 10, 17, 4. 67, 15. 68, 2.

कदर्थ्य KATHAS. 65, 140.

कदर्थता (von कदर्थ) f. Gots Spr. 3730.

कदल 1) UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. कदली ebend. und 1, 108. MBH. 8, 79. कदल n. die Frucht UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 108. — 4) = करिवैजयन्ती HALĀJ. 5, 17.

कदलिका f. = कदल 4) ÇĀC. 5, 2.

कदा 3) b) α) Accent VS. PRĀT. 2, 28. niemals ohne vorangehende Negation: योगो हि दुर्लभो नित्यमल्पज्ञैः कदा च न (sc. लभ्यः) HARIV. 1002. — β) irgend ein Mal: सक्तुः किल नारीणां प्राप्येतैका कदाचन । तथा शतसक्तुषु यदि काचित्पतिव्रता ॥ Spr. 5213.

कदिन्द्रिय, °गण (= कुत्सित इन्द्रियगणः oder कुत्सित इन्द्रियगणो यस्य Schol.) BHĀG. P. 10, 60, 35.

कद्वय ÇĀKĀH. BR. 1, 4.

कद्व 1) UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 102. — 3) b) KĀTH. 23, 10. VARĀH. BRH. 8, 48, 57. KATHAS. 90, 97. fgg. Verz. d. Oxf. H. 31, a, 44. कद्व 70, b, 80. Z. 3 lies कद्वसि. — Vgl. तैत्तिकद्व, सौपणीकद्व.

कद्वश् ÇĀKĀH. BR. 20, 4. 21, 4. 22, 4. 23, 6—8. 26, 14—16.

कद्व HALĀJ. 2, 223. येन ज्ञातं प्रियापाये कद्वं दैसकोकिलम् hässlich singend BHĀṬṬ. 6, 75.

कद्वर lies saurer Rahm st. Molken.

कद्वप्रिय Z. 2 lies 1, 30, 20.

कन् vgl. चक्.

कनक 1) BHARTṢ. 1, 77 (Spr. 1654) gehört wohl zu 2); vgl. कनकलता, कनकलतिका. — 3) ein Sohn Deva's Verz. d. Oxf. H. 148, a, 3. — 4) VARĀH. BṢH. S. 14, 21 in Verz. d. B. H. 241 zu streichen; vgl. कनक-शक. — 5) HALĀJ. 1, 68. — 6) कनक heissen gewisse Graha (Ketu) AV. PARIC. 34, 10. 17. VARĀH. BṢH. S. 11, 18.

कनककदली s. u. कदल und vgl. काञ्चनकदली.

कनककलश (कनक + क<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 72, 165.

कनककुण्डला f. N. pr. der Mutter des Jaksha Harikeṣa Verz. d. Oxf. H. 70, a, 1.

कनकतीरी = सुवर्णतीरी (s. das.).

कनकगिरि (क<sup>०</sup> + गि<sup>०</sup>) m. N. pr. des Hauptes einer best. Secte Verz. d. Oxf. H. 251, a, 33.

कनकगैरिक = काञ्चनगैरिक SUÇR. 2, 256, 16.

कनकगौर (क<sup>०</sup> + गौर) n. Safran KĀURAP. 10. VIÇVA beim Schol. zu d. St.

कनकचन्द्र (क<sup>०</sup> + च<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 51.

कनकदत्त (क<sup>०</sup> + दत्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, a, 14.

कनकपत्र (क<sup>०</sup> + पत्र) n. nach dem Schol. eine Art Schmuck (am Ohre getragen) KĀURAP. 11.

कनकपुर (क<sup>०</sup> + पुर) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 152, b, 38. an der Godāvarī 153, b, 15. an der Gaṅgā KATHĀS. 55, 26. 91, 3.

कनकमञ्जरी (क<sup>०</sup> + म<sup>०</sup>) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 71, 127.

कनकलता (क<sup>०</sup> + लता) f. Goldliane, Bez. einer bestimmten Pflanze und des mit ihr verglichenen zarten Körpers eines Mädchens Spr. 963; vgl. कनकलतिका und न कनकैरप्यङ्गुलिः कृता Spr. 1654.

कनकलतिका f. dass. KĀVJAPR. 132, 6.

कनकवती f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 110, 33.

कनकवर्मन् (क<sup>०</sup> + व<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 56, 53. fgg.

कनकवर्ष (क<sup>०</sup> + वर्ष) m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 55, 29. 185.

कनकविग्रह (क<sup>०</sup> + वि<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 154, a, 25.

कनकशक m. pl. die Gold-Çaka (die Çaka, in deren Land das Gold gefunden wird) VARĀH. BṢH. S. 14, 21.

कनकशिखरिन् (क<sup>०</sup> + शि<sup>०</sup>) m. der Goldberg d. i. der Meru Spr. 5000.

कनकात्त (कनक + अत्त) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2576. eines Fürsten KATHĀS. 63, 215.

कनकाद्रि (कनक + अद्रि) m. = कनकशिखरिन्: °खण्ड im Skanda-purāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 15.

कनकापीड (कनक + आ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2568.

कनकापिनदी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 149, a, 42.

कनकावती N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2626.

कनकेश्वरीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 23.

कनखल R. 7, 33, 11.

कनय m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sol. Works 1, 227.

कनय m. N. pr. eines Mannes; pl. SĀṢK. K. 184, a, 11.

कना ÇATA. 14, 149 wohl fehlerhaft für कनी; कन्या wäre gegen das Metrum.

कनीनका f. Nebenform zu oder Fehler für कनीनिका Augenstern TS. 5, 7, 12, 1.

कनिष्ठ 1) a) der geringste, niedrigste: कनिष्ठ, द्वितीय, तृतीय, चतुर्थ, श्रेष्ठ Spr. 4612. fgg. — b) m. ein jüngerer Bruder HALĀJ. 2, 351. — c) VARĀH. BṢH. S. 58, 27. — d) Bez. der niedersteigenden Töpfe oder Eimer an einem Brunnenrade (Gegens. श्रेष्ठ) Spr. 4080. — 3) eine hintanstehende Gattin oder Geliebte: सपत्नीषु श्रेष्ठवृत्तम्, कनिष्ठवृत्तम् Verz. d. Oxf. H. 215, b, 39. fg.

कनिष्ठक 2) HALĀJ. 3, 7. VARĀH. BṢH. S. 70, 13. 15.

कनिष्ठता (von कनिष्ठ) f. die niedrigste —, untergeordnetste Stellung Spr. 4610 (Conj.).

कनीनिक n.: अत्रे: oder प्रज्ञापते: कनीनिकम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 202, a. 224, a.

कनीयम् 1) füge überaus klein, — gering, — wenig hinzu. — 2) तस्योदपादि दुहिता द्वित्रिपुत्रकनीयसी so v. a. die zwei oder drei ültäre Brüder hatte KATHĀS. 66, 78.

कनीयस 1) b) Spr. 430 (Conj.).

कनीयस्विन् adj. geringer PAÑĀV. Br. 12, 13, 30.

कनूजदेश m. N. pr. eines Landes (d. i. कन्यकुब्ज) Verz. d. Oxf. H. 352, b, 20.

कनैरिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. काणैरि, काणैरिन्, कानैरिन् und कणिन् v. 1.

कर्तुं UNĀDIS. 1, 28. 73.

कत्त (von 1. कम्) n. nach Comm. = मुखित TBH. 1, 6, a, 5. कत्त KĀTH. 36, 5.

कन्थडि m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 233, b, 40. कन्थारि und श्रुकन्दलि v. 1. ebend. N. 2. कन्थलिन् und कन्दलिन् HALL 16. कन्थद WILSON, Sol. Works 1, 214.

कन्थद, कन्थारि und कन्थलिन् s. u. कन्थडि.

कन्थेश्वरीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 10.

कन्द 1) MBH. 12, 10403 liest die ed. Bomb. richtig वृत्ताणां ककुदेऽसि. — Vgl. श्रानन्द°, महा°, रक्त°, मोसकन्दी.

कन्दर UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. 1) m. f. (श्री) HALĀJ. 2, 12. गिरि° MBH. 12, 4285. Spr. 2183. BṢH. P. 10, 21, 18. अस्ताद्रिकन्दरा KATHĀS. 72, 364. — 4) f. श्री zur Erklärung von चण्डालिका die Laute der Kaṇḍāla H. an. 4, 13. किंनरा st. कन्दरा MED. — 5) f. श्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2627. — Vgl. सुरभि°.

कन्दर्प 1) am Ende eines adj. comp. f. श्री KATHĀS. 93, 2. — 3) m. Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) SĀṢKITADĀM. im ÇKDR. — 4) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 123, 204. eines Fürsten Kshirīc. 6, 1.

कन्दर्पसेना (क<sup>०</sup> + से<sup>०</sup>) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 122, 69.

कन्दल 3) b) उन्मीलति च कन्दल्यः KĀVJAD. 2, 117. — c) Titel eines Werkes HALL 69. — 4) कन्दलदल AMAR. 48 (Spr. 2121) ist ein Blütenblatt der Kandall. — Vgl. रक्त°, रत्न°, केम्°.

कन्दलापन m. N. pr. eines Urweisen (सिद्ध) SARVADARÇANAS. 99, 4.

कन्दलित mit einem jungen Schoss versehen: कन्दैः कन्दलितम् (impers.) die Wurzelknollen haben zu schießen begonnen Spr. 1972. कन्दलिता: कटलोर्मयः so v. a. die Wogen der Seitenblicke, die sich erhoben haben, Gtr. 3, 16. कन्दलितास्कन्द so v. a. begonnen, den Anfang genommen habend RĪCĀ-TAR. 8, 2638.

कन्दलिन् BHART. 1, 42 (Spr. 2832) bedeutet wohl mit Blüten der Kandall bedeckt. m. N. pr. s. u. कन्थडि.

कन्दलीकार (क<sup>०</sup> + 1. कार) m. Verfasser der Kandall, Bez. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 244, a, No. 606.

कन्दु 1) Röstpfanne Schol. zu KĀTJ. Ça. 4, 7, 16. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 55, b, 17.

कन्दुक 1) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 15. शिरोभिः कन्दुकक्रीडा किं कार्य-  
सि वानरान् SĪH. D. 187, 10. KATHĀS. 121, 259. Kugel: शर्करा: सूक्ष्मकन्दु-  
का: Schol. zu KĀTJ. Ça. 16, 3, 19. — 2) vgl. Spr. 2054. — 3) = कन्दु  
Röstpfanne Schol. zu KĀTJ. Ça. 4, 7, 16. — Welche Bed. hat aber das  
m. in Verz. d. Oxf. H. 87, a, 9?

कन्दुकेश्वरलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 44.  
कन्दुशाला (कन्दु + शा<sup>०</sup>) f. Küche TITBĀDIT. im ÇKDr. u. गोकुल.  
कन्थका 2) VARĀH. Bṛh. 27, 16. — 3) Aloe indica Royle RĪĀN. im  
ÇKDr. unter घृतकुमारी. — 4) Bein. der Durgā Būḥ. P. 10, 2, 12.

कन्थकागार (कन्थका + श्र<sup>०</sup> oder श्रा<sup>०</sup>) Gynasceum Bṛh. P. 10, 62, 30.  
कन्थकुब्ज KATHĀS. 76, 8. Verz. d. Oxf. H. 148, a, 25. 152, a, N. 3. 338,  
b, 21. 339, b, 32. देश 352, b, 8. कुब्जा HALĪ. 2, 132.

कन्थला lies AV. st. RV.  
कन्थी UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 111 (streiche Up. 4, 113). — 2) VARĀH.  
Bṛh. S. 12, 14. 42, 7. 102, 3. Bṛh. 11, 7. 18, 2. WEBER, ÇJOT. 102. Verz.  
d. Oxf. H. 97, b, 32. — 3) eine Form der Durgā Būḥ. P. 10, 79, 17.

कन्थाकुमारी (क<sup>०</sup> + कु<sup>०</sup>) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 149, a, 5.  
कन्थागर्भ (क<sup>०</sup> + गर्भ) m. das Kind eines unverheiratheten Frauen-  
zimmers MBH. 12, 49.

कन्थापाल 1) wohl fehlerhaft für कन्थापाण. — 2) पालवणिङ्ग wohl  
fehlerhaft für पान<sup>०</sup> u. कन्थापाल als Synonym davon — für कन्था-  
पाण; vgl. u. खण्डपाल.

कन्थापुत्र (क<sup>०</sup> + पुत्र) m. der Sohn eines unverheiratheten Frauen-  
zimmers HALĪ. 2, 346.

कन्थापुर Bṛh. P. 10, 62, 26. अग्नेः पुरे नरः स्नात्वा अग्निः कन्थापुरे वसेत्  
MBH. 13, 1729.

कन्थासंप्रयुक्तक (क<sup>०</sup> + सं<sup>०</sup>) n. Titel eines Abschnitts im Kāmasūtra  
Verz. d. Oxf. H. 213, b, 12. 17. 37.

कन्दर्प m. N. pr. eines Mannes HALL 136.  
कपट 1) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 81. पुरुष ein falscher Mann d. i. kein  
wirklicher Mann, Strohhalm Spr. 3757. क्लृप्ता KATHĀS. 74, 170. In der  
Dramatik ist कपट मायया यत्र त्रयमन्यद्भिभाव्यते SĪH. D. 473. 471. das  
समवकार genannte Schauspiel ist त्रिकपट 515. कपटः पुनः। स्वाभाविकः  
कृत्रिमश्च देवज्ञः 516.

कपटैत्य (क<sup>०</sup> + टै<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Daitja oder ein betrügerisch  
als Daitja auftretender Mann Verz. d. Oxf. H. 78, b, 11.

कपटेश्वर (कपट + ई<sup>०</sup>) n. N. pr. eines Heiligthums Çiva's KATHĀS. 51, 48.  
कपर्दक 1) Otterköpfchen Spr. 3812.

कपर्दिकारिका (कपर्दिन् + का<sup>०</sup>) f. pl. Bez. bestimmter Kārikā Verz.  
d. Oxf. H. 277, b, 5 v. u.

कपर्दिन् m. Çiva Spr. 4703. einer der 11 Rudra Verz. d. Oxf. H.  
82, b, 26. कपर्दिस्वामिन् SĪH. zu RV. I, 538, 6. कपर्दिनी f. N. pr. der

Schutzgöttin der Bhṛgu Verz. d. Oxf. H. 19, a, 6.

कपर्दिभाष्य (कपर्दिन् + भा<sup>०</sup>) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H.  
283, a, 28.

कपर्दिविनायकव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284,  
b, 24. Was soll das lange ई?

कपर्दिशिलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 2.

कपर्दिश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 32.

कपल ÇĀKH. Br. 30, 4.

कपाट MBH. 5, 1888 erklärt NILAK. durch वलस्तटाघात ein Schlag auf  
den Brustkasten (vgl. कपाटवत्तम् RAGH. 3, 34); Andere lesen कपाटे नि-  
जघान und fassen कपाट als N. pr. einer Stadt.

कपाल 1) eine Schale zum Zudecken, Deckel Būḥ. P. 10; vgl. ÅCV.  
Gṛh. 4, 5, 10 (steht u. 2.). — 8) m. ein zwischen Gleichen oder unter  
gleichen Bedingungen (im Verhältniss von Krug zu Deckel) abgeschlosse-  
nes Bündniss KĀM. NĪTIS. 9, 2, 5 (Spr. 3863). — 10) N. pr. eines Lehrers  
(v. l. कपालिन्) WILSON, Sel. Works 1, 214. pl. N. einer Schule (v. l.  
कापाल, कपोल) Ind. St. 3, 264. — 11) N. eines Tantra WILSON, Sel.  
Works 1, 249. — Vgl. मक्षा<sup>०</sup>.

कपालकेतु m. Bez. eines best. Kometen (केतु) VARĀH. Bṛh. S. 11, 31.

कपालभाती f. Bez. einer best. Art des Athmens bei Asketen: भस्त्रेव  
लोक्काराणां रेचपूरे ससंभौ। कपालभातो विख्याता कफशोथविशोपि-  
णी (wohl कफश्लेष्म<sup>०</sup>) || Verz. d. Oxf. H. 234, b, 29. fg. भाती ist vielleicht  
= भस्त्रा; vgl. भाता im Mahrattischen.

कपालमाला (क<sup>०</sup> + मा<sup>०</sup>) f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der  
Devī WILSON, Sel. Works 2, 39.

कपालमोचन n. wohl das Aufgeben der Schalen: माकृतम्प Verz.  
d. Oxf. H. 8, a, 40. Das Tirtha ist so benannt, weil ein Brahmane  
Mahodara in demselben von einer ihm am Beine hängenden Hirn-  
schale eines von Rāma erschlagenen Rākshasa sich befreite, MBH.  
9, 2255. fgg. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 28. 77, b, 15. तीर्थ 66, a, 6.

कपालशिरस् wohl so v. a. mit kahlem Kopfe d. i. in hohen Alter.  
Schol.: बहुदिनमृतनृकपालवत् प्रुक्तं शिरस्तेन सह तेन विद्यमानेनापल-  
त्तितास्तपसा। — केचित् कपालशिरसेति शरीरोपलक्षणं सशरीराः स्वर्गं  
गता इत्याहुः तत्र.

कपालिका, in Betreff von PAKĀT. I, 239 vgl. Spr. 1886.

कपालिन् 2) vgl. कापालिन् 3). — 3) KATHĀS. 64, 92. 121, 10. — 4) a) Verz.  
d. Oxf. H. 45, b, 21 (Ursprung des Namens). eine Form Bhairava's  
250, a, 19. — b) Verz. d. Oxf. H. 82, b, 25. WEBER, RĀMAT. Up. 304. 313.  
— d) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 2. HALL 16. — 5)  
KATHĀS. 78, 92. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devī WILSON,  
Sel. Works 2, 39.

कपालिन adj. zu Kapālin in Beziehung stehend: शास्त्र Verz. d. Oxf.  
H. 46, a, 5. 276, b, 16.

कपालेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 35. 67, b, 11.

कपि adj. braun (वर्णनामन्) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 143. — 7) mit dem  
patron. Khārgali als Bein. des Lucas KĀTJ. 30, 2. मुनि Verz. d.  
Oxf. H. 140, a, No. 280. — Vgl. मक्षा<sup>०</sup>, कापेय, काप्य.

कपिकच्छु, मूलानि VARĀH. Bṛh. S. 76, 4. 9.

कपिञ्जल 1) HALĀJ. 2, 99. KĪṬH. 12, 10. VARĀH. BṚH. S. 48, 6. 86, 22. KATHĀS. 62, 47. fgg. 124, 108. कपिञ्जलन्यायेन चरुत्रयम् (der Text bloss चरुभिः) KULL. zu M. 8, 105. Erscheinen die कपिञ्जल gewöhnlich zu dritt oder ist dieses eine Anspielung auf die in TS., KĪṬH. und ÇAT. Br. a. a. O. erzählte Legende, dass einer von den drei Köpfen Viçvārūpa's ein कपिञ्जल wurde?

कपिञ्जलाद् (कपिञ्जल + घृद्) m. N. pr. eines Mannes, vgl. कापिञ्जलादि.

कपित्तिर्य n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 1.

कपित्थ 1) m. der Baum VARĀH. BṚH. S. 54, 41. BUĀO. P. 10, 11, 42. n. die Frucht ebend. und KATHĀS. 61, 49. fgg. विनिर्याति सदा लक्ष्मीर्जमुक्तकपित्थवत् Spr. 3177. कपित्थक n. die Frucht VARĀH. BṚH. S. 57, 1. — 2) m. eine best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 29. 202, a, 6. — Vgl. मक्ता°, कापित्थ, कापित्थक, कापित्थिका.

कपित्थास्य, so zu lesen.

कपिपति (क° + प°) m. der Affen Fürst, Bein. Hanuman's Spr. 2871.

कपिल 1) RV. PRĀT. 17, 10. ताम्रः कपिलो वर्णः VARĀH. BṚH. S. 3, 23. 5, 54. जले कपिले पुष्परेणुभिः KATHĀS. 113, 146. वर्णः कपिलधूसरः 63, 162. m. eine Mausart Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19 (vgl. Suçr. 2, 278, 3. 5). Affe KATHĀS. 107, 25. 111, 99. f. आ Kṛh 108, 29. 81. 33. Verz. d. Oxf. H. 35, b, 36. 59, a, 26. कामधेनु 26, a, 21. — 2) b) MBH. 12, 9600. fgg. WASSILJEV 42. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 6. 52, b, 2. 57, b, 22. 59, a, 34. 60, b, 7. 77, a, No. 131. 83, b, No. 140. 247, a, 4. 268, a, 36. 270, a, 22. — d) मकीपुत्र HARIV. 12837. — 3) e) N. der Dākshajāñi in Mahāliṅga Verz. d. Oxf. H. 39, b, 5. — g) Verz. d. Oxf. H. 63, b, 30. 38. KĀLIKĀ-P. 61 im ÇKDn.

कपिलजट (क° + जट) m. N. pr. eines Muni KATHĀS. 52, 248.

कपिलपञ्चरात्र Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 291, b, 5 v. u.

कपिलपुर n. = कपिलवस्तु WILSON, Sel. Works 2, 6.

कपिलरुद्र (क° + रुद्र) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 26.

कपिलशर्मन् (क° + श°) m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 112, 102.

कपिलसंस्कृता Verz. d. Oxf. H. 77, a, No. 131.

कपिलाक्षी 1) मृगेर्वारु ist Kologuinthe.

कपिलाक्षीर्य Verz. d. Oxf. H. 66, a, 14.

कपिलास्य 2) MBH. 3, 13621.

कपिलाषष्ठी f. Bez. des 6ten Tages in der dunklen Hälfte des Bhādrapada Verz. d. Oxf. H. 284, b, 40.

कपिलेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 33. b, 4. 36. 34.

कपिलेश्वरदेव m. N. pr. eines Fürsten HALL 174.

कपिलिका Z. 1 lies kletternden. RATNAM. 47 liest कपिवहिका.

कपिवह्ना MED. n. 92.

कपिवन mit dem patron. Bhauvājana KĪṬH. 32, 2. PĀNĀV. Br. 20, 13, 4. Bhājagātja Nṛmā 8, 4. — Vgl. कापिवन.

कपिवह्निका s. oben u. कपिलिका.

कपिशू (क° + शू) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 73, 33. 37.

कपिशवदान n. Titel eines buddhistischen Avadāna Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 6.

कपिशीर्ष HALĀJ. 5, 2. Vgl. क्रयशीर्ष und u. दुमशीर्ष.

कपिष्ठल Verz. d. Oxf. H. 310, a, 36. eine Autorität in der Angural-

kunde VARĀH. BṚH. S. 86, 1 (vgl. jedoch v. 1.). °कठा: Ind. St. 3, 257.

कपिस्कन्ध N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2119. प्रतिस्कन्ध ed. Calc.

कपिस्थल N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 154, b, 17.

कपीन्द्र Bein. Sugriva's WEBER, RĀMAT. UP. 298.

कपीश्वर (कपि + ई°) m. der Affen Fürst, Bein. Sugriva's WEBER, RĀMAT. UP. 297.

कपीष्ट Z. 1 streiche (sic).

कपुच्छल n. das Haar am Hinterhaupte, Schopf GOBH. 2, 9, 16.

कपुष्पिका f. Haarbüschel an der Seite des Kopfes GOBH. 2, 9, 11. 16.

कपोत 1) Verz. d. Oxf. H. 51, a, 33 (von übler Vorbedeutung). 86, b, 33.

कपोताख्यान 5, b, 17. °सिद्धि 92, b, 43. — 2) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 31. 202, a, 16. b, 18. fg. — Vgl. मक्ता°.

कपोतक 1) Taube VARĀH. BṚH. S. 46, 68. कपोतिका Spr. 632. कपोतिकान्यायात् nach der Weise des (edlen) Taubenweibchens (das auch dem Feinde Gutes erwies; vgl. MBH. 12, 5467. fgg. PĀNĀV. III, 140. fgg.) SĪH. D. 739. — 4) f. ई ein best. Vogel, = श्यामा VARĀH. BṚH. S. 88, 5. पोतकी v. l.

कपोतपाक urspr. eine junge Taube.

कपोतपालि Fries, Corniche (eines Tempels u. s. w.) VARĀH. BṚH. S. 56, 30. = बहिर्निर्गतानि सिद्धमुखानि काष्ठानि, auch = विटङ्क (vgl. कपोतपाली) Schol.

कपोतपाली HALĀJ. 2, 148. ÇIC. 3, 51.

कपोतवक्र n. = कवाटवक्र RATNAM. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

कपोर m. N. pr. eines Dichters Spr. 3524, N. कपोल(कवि) v. l.

कपोल 1) करि° Spr. 107. 2521. — 3) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 264 (v. l. कपाल, कापाल). °कवि N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 26; vgl. कपोर.

कपोलफलक am Ende eines adj. comp. f. आ Spr. 1235.

कपोलभित्ति vgl. u. भित्ति 4).

कप्यास्य vgl. u. पिशुन 2) a).

कल्लक s. u. कल्पक.

कफ vgl. घन°, मेघ°.

कफणि HALĀJ. 2, 378.

कफात्मक adj. phlegmatisch VARĀH. BṚH. 2, 10.

कपोल nach RŪPAMAÑĀNI bei UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 93 m. = श्रेष्ठात्कतर्कपोणिगुडाय (denom. von क° + गुड) sich wie die Kugel auf dem Ellbogen (eines Gauklers) verhalten, wie diese in Gefahr stehen jedem Augenblick zu fallen, nichts weniger als feststehen, durchaus nicht bewiesen sein; davon nom. act. °गुडायित n. SARVADARĀNAS. 116, 12.

कबन्ध 1) MBH. 3, 13087 erklärt NILAK. कबन्ध durch राहु. Bez. von 96 best. Ketu VARĀH. BṚH. S. 11, 27. — 2) नृत्यत्कबन्धा adj. KATHĀS. 74, 285. — 3) Verz. d. Oxf. H. 55, b, 29. fg. — 4) WEBER, RĀMAT. UP. 297. Verz. d. Oxf. H. 13, a, 5 v. u.

कबर, कबरी s. u. कवर.

1. कम् 1) ÇĀNKH. Br. 5, 4. PĀNĀV. Br. 22, 3, 2. — 3) VS. PRĀT. 2, 14.

2. कम् Z. 1 lies NAGH. st. NAG. 1) सयश्चकमानाय (= भयदेत्वे Schol.; vgl. चक्) प्रवेयनाय मृत्यवे TAITT. Ān. 3, 15, 3. — cām. 1) यत्र सुतो न कंच

कम् कामयते WEBER, RĪMAT. UP. 338. प्रेत्य ज्योतिषं कामयमानस्य AV. Prāt. 4, 102. पारमैश्वर्यं कामयमानाः SARVADARÇANAS. 74, 3. कामित् or wünscht KATHĪS. 57, 34. — 2) अकामान्कामयति यः कामयानान्परित्यजेत् Spr. 3366. कामित् geliebt 1272.

— अभि, अभि कमिष्यते TBH. 2, 2, 3, 4.

— नि füge hinzu *neidisch sein* und die Stellen TBH. 1, 1, 5, 6, 4, 4, 1.

निकम्: infin. KĪTH. 26, 2.

— प्र s. प्रकमन.

कमठ 1) PANĪAR. 3, 2, 27. कमठी ĀNANDALAH. 88. — 5) कमठामुख्यं Verz. d. Oxf. H. 78, b, 43.

कमण्डलु 1) KĪTH. 37, 1. R. 3, 52, 9. — 3) lies *ein best. vierfüßiges Tier* st. N. pr. — Vgl. कामण्डलेय.

कमत्तक Z. 3 कमन्दकनीति fehlerhaft für कामन्दकि°. — Vgl. कामन्द, कामन्दक, कामन्दकि.

1. कमल 2) e) Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) SAṆGĪTADĀM. im ÇKDr. — f) N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 79, a, 1. — 3) a) die Blüthe des Nelumbium (die Pflanze selbst heisst कमलिनी). WEBER, RĪMAT. UP. 295. 323. fg. कमलान्योक्तयः Verz. d. Oxf. 122, b, 18. स° KIR. 5, 25. am Ende eines adj. comp. f. आ KATHĪS. 103, 162. — b) KIR. 5, 25. — g) Bez. einer best. Constellation (= पद्म) VARĪH. BṚH. 12, 5. — 5) a) Spr. 3661. 4708. Spr. गतप्रायः im 4ten Th. Gīt. 1, 17. KATHĪS. 115, 103. BRAHMAVIV. P. 3, 22, 2. आधिपत्यकमलातिवञ्चला KĪCĪTH. 15, 34 bei AUFRECHT, HALĪS. Ind. Verz. d. Oxf. H. 46, a, 46. N. der Dākshā-janī in Kamalālaja 39, b, 4. — d) Orange (vgl. 2. कमल) TANTRASĪRA im ÇKDr. — e) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2627.

2. कमल vgl. कामला Gelbsucht.

कमलगर्भ (1. क° + गर्भ) m. N. pr. eines Brahmanen KATHĪS. 73, 417.

कमलग्न (1. क° + 1. 5) m. Bein. Brahman's VARĪH. BṚH. S. 98, 4. 99, 1. 4. KATHĪS. 113, 156.

कमलदलविमलनतत्राज्ञसंकुमुमिताभिश्च m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 233.

कमलदेव m. N. pr. eines Mannes HALL 134.

कमलनयन m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 3, Cl. 9.

कमलनाभ m. Bein. Vishnu's Bhic. P. 4, 30, 25. 10, 72, 4. — Vgl. पद्मनाभ.

कमलभवन m. Bein. Brahman's Spr. 4705. — Vgl. कमलसंभव, पद्मभव u. s. w.

कमलमति (1. क° + मति) m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 72, 24.

कमलयोनि VARĪH. BṚH. S. 5, 2.

कमललोचना (1. क° + लोचन) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĪS. 123, 252.

कमलवती N. pr. einer Princessin KATHĪS. 52, 367.

कमलवर्मन् (1. क° + वर्म) m. N. pr. eines Fürsten KATHĪS. 56, 4.

कमलशील (1. क° + शील) m. N. pr. eines Gelehrten WASSILJEV 295. 349. 324.

कमलषष्ठी f. Bez. eines best. sechsten Tages: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 39.

कमलसप्तमी f. Bez. eines best. siebenten Tages: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 41, a, 13.

V. Theil.

कमलाकर 2) Personenname KATHĪS. 74, 67. 95, 49. Auch °भट्ट, भट्ट°, °पूर्त, °शर्मन् an den angeführten Stellen. — 3) N. pr. eines Tirtha: °तीर्थयात्रा f. Titel eines Buches HALL 177. — Vgl. दान°, पूर्त°.

कमलान्त (1. कमल + अन्त Auge) 1) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 7. — 2) f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2624.

कमलातीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 21.

कमलापात m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 292.

कमलाभक्त (1. क° + भक्त) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 248, a, N. 1.

कमलायुध (1. कमल + आयु) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 27.

कमलालय N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, a, 4.

कमलासन HALĪS. 1, 7. KUMĀRAS. 7, 70. n. eine Lotusblume als Sitz WEBER, RĪMAT. UP. 323. fg. eine best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 236, a, 34. — Vgl. पद्मासन.

कमलिनी zunächst Lotuspflanze. KATHĪS. 58, 114. °कात् Beiw. der Sonne 121, 245. Z. 4 ist MEGH. 90 zu streichen; vgl. स्थल°.

कमलोदय (1. कमल + उ°) m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 69, 161.

कमलोद्व (1. कमल + उ°) m. Bein. Brahman's KATHĪS. 121, 9.

कमित् Geliebter HALĪS. 2, 342.

कमुञ्जा s. u. कमुञ्जा.

कमुञ्जा f. = केशपङ्क्ति Schopf nach MĪDHAVA. दक्षिणतः कमुञ्जा (कमुञ्जा LAUGĀKSHI in SĀṆSK. K. 111, a. = शिखा ebend.) वसिष्ठानामुभयतो ऽत्रिकाश्यानाम् Verz. d. Oxf. H. 268, b, 18. — Vgl. कपुङ्कल, कपुञ्जिका.

कम्प्, कम्पते मर्कटी die Erde bebt VARĪH. BṚH. S. 17, 16. कम्पित 2) TATTVAS. 11.

— आ caus. आकम्पित VARĪH. BṚH. S. 32, 3. 53, 114.

— परि caus. erzittern machen, schütteln Bhic. P. 10, 15, 29.

— संपरि caus. dass. ebend. 28.

— प्र vgl. प्रकम्प fg.

— संप्र erzittern: संप्राकम्पित KĪTH. 25, 6.

— वि 1) अविकम्पित nicht zitternd, unbeweglich KATHĪS. 60, 133.

कम्प vgl. तिति°, निष्कम्प, भू°, भूमि°, मर्कटी°.

कम्पन 4) a) उत्काश शतशः पेतुः सनिर्धाताः सकम्पनाः mit einem Erdbeben verbunden MBH. 5, 7239. = सक्थितः NĪLAK. — c) TARKAS. 9. — Vgl. ख°.

कम्पिन् zitternd KATHĪS. 72, 20.

कम्पिल auch ein anderer Name Lavaṇa's (vgl. कम्बल = लवण ebend. 325) WASSILJEV 200. Z. 5 lies गुण्डारेचनिका und vgl. noch काम्पिल..

कम्बल 1) KATHĪS. 64, 118. 120. °द P. 3, 2, 3, Sch. Vgl. पाण्डु°, मेघ°.

— 2) VARĪH. BṚH. S. 61, 12. — 5) N. pr. eines Nāga MĀN. P. 23, 49. fg. Verz. d. Oxf. H. 43, b, N. N. pr. eines Lehrers, = लवण (vgl. कम्पिल = लवण) WASSILJEV 325. — 7) n. N. pr. eines Varsha in Kuçadvīpa MBH. 6, 454.

कम्बलवाक्य m. = कम्बलिवाक्य HALĪS. 2, 289.

कम्बलिन् wird, wie AUFRECHT in HALĪS. Ind. mittheilt, als Ochs (mit einer Wamme versehen) gedeutet.

कम्बलेश्वरग्राम m. N. pr. eines Dorfes RĪśa-Tar. 8, 254.  
 कम्बलोदरि m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāśk. K. 184, a, 1.  
 कम्बु 1) कम्बूश तारानधमन् BHATT. 3, 34. यीवा कम्बुनिचिता VARĀH. Bṛh. S. 70, 5. रेखात्रयाङ्किता यीवा कम्बुवीविति कथ्यते HALĪ. 2, 362.  
 कम्बुयीव adj. VARĀH. Bṛh. S. 68, 32. 69, 27.  
 कम्बुकेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 27.  
 कम्बुयीव m. KATHĪS. 60, 169.  
 कम्बूक, °काः शर्मृष्टयः CĀNTIKALPA 15.  
 कम्बोज 1) Verz. d. Oxf. H. 339, b, 40.  
 कम्बोजमुपउ vgl. u. काम्बोज 2) a).  
 कम्प 1) HALĪ. 2, 226. verliebt BHATT. 4, 20. 7, 24. — 2) MĀLATĪ. 152, 14. पीनस्तनस्थितताम्रकम्पवत्त्वे वारुणी Spr. 3688.  
 कम्पत् KĪTJ. Cā. 21, 3, 21.  
 कयाधु = कयाधू Schol. zu TBa. 1, 5, 9, 1. — Vgl. कायाधव.  
 कयाप्रुभीय (von कया प्रुभा, dem Anfang von RV. 1, 163) n. N. eines Sāman PĀNĀV. Br. 24, 14, 5. अगस्त्यस्य ०यं शस्पम् KĪTJ. 34, 4.  
 कय्यट = कैयट, कैयट HALL 164.  
 1. कर, कुर्मि R. 7, 78, 20. 4) प्रमदाविग्रहं कृत्वा Frauengestalt annehmend R. 2, 91, 49. यस्मिन्नात्मभुवः परोऽपि पुरुषश्चेक्रे भवायास्पदम् in dem Vishṇu seinen Sitz nahm um geboren zu werden CĀK. 186. — 7) विमुक्तकवचस्तत्र वध्यमानोऽपि रावणिः । त्रिदशैः सुमहावीर्यैर्न चकार च किं च न ॥ so v. a. er machte sich Nichts daraus (किंचन किमपि भयमित्यर्थः; Schol.) R. 7, 29, 23. — 8) तत्कार्मुकम् — न शेकुर्मनसापि कर्तुम् so v. a. spannen MBh. 1, 7022. — 9) स तथेति ततः कृत्वा (कृत्वा झङ्गीकृत्येत्यर्थः; Schol.) राघवं वाक्यमब्रवीत् «so sei es» sagend R. 7, 38, 6. 6, 82, 56. अथोलूकस्य भवनं गृध्रः पापविनिश्चयः । ममेदमिति कृत्वासौ कलहं तेन चाकरोत् 7, 59, 3, 3. — 10) बह्वोः समा अकरमुत्तरस्मिन् RV. 10, 124, 4. — 12) रत्नाकरः किं कुरुते स्वरत्नैर्विन्ध्याचलः किं करिभिः करोति Spr. 2884. — 13) कुर्मः कित्त्विषमेतदेव हृदये कृत्वा wenn wir nur daran denken Spr. 3948. in der Sprache der Sūtra = आसादय् Schol. zu KĪTJ. Cā. 4, 4, 9. — 15) Z. 14 streiche 186. — 25) हा कथं नु करिष्यामि भर्तुस्तस्मादहं विना so v. a. wie wird es mir ergehen? R. 7, 24, 14. — caus. vom desid. ungenau st. desid. vom caus. Etwas thun zu lassen beabsichtigen: किंचिच्चिकीर्षयन् Bṛh. P. 10, 48, 12. = कारयितुमिच्छन् Schol. — intens. Z. 3 füge RV. 3, 58, 9 nach P. 7, 4, 65 hinzu.  
 — व्यति (ungenau st. अतिवि) pass. eine grosse Veränderung an sich erfahren, in grosse Aufregung gerathen Bṛh. P. 11, 11, 15.  
 — अधि 1) वैद्यसावत्सराचार्याः — अधिकृताश्चराः als Späher angestellt Spr. 2900. अर्थी समर्थो विद्वानधिक्रियते SARVADARÇANAS. 124, 16. — 2) Etwas zum Gegenstand der Behandlung machen: योगानुशासनं शास्त्रमधिकृतं वेदितव्यम् SARVADARÇANAS. 158, 22.  
 — अनु 1) vgl. Spr. 1427. — 2) es Jmd (gen.) gleichthun: अनुकुरुतः खलमुज्जनावयिमपाद्यात्यभागयोः सूच्याः Spr. 3480. es Jmd (acc.) nachmachen Bṛh. P. 11, 22, 52. — अनुकृत PĀNĀT. III, 270 wohl fehlerhaft für अधिकृत; vgl. Spr. 2186. — caus. Bṛh. P. 11, 22, 52.  
 — अप 2) mit dem gen. der Person Bṛh. P. 10, 44, 5. mit dem loc.: स्वल्पमप्यपकुर्वन्ति ये पापाः पृथिवीपतौ Spr. 3334. किमिव बत नात्मन्यपकृतम् Spr. अनावर्ती im 4ten Th. mit dem acc.: तं तु भीमभटं ज्येष्ठं स-

र्वहारमपाकरोत् er strafte ihn der Art, dass er ihm Alles fortnahm, KATHĪS. 74, 60. कृतापकृतस्य gut gethan und verfehlt Spr. 3874.  
 — प्रत्यप vgl. प्रत्यपकार.  
 — अपि zurechtmachen, passend herrichten TBa. 1, 4, 2, 3. PĀNĀV. Br. 13, 5, 5. TS. 6, 6, 2, 1. auch wohl 2, 6, 2, 1.  
 — अत्र nach unten thun, — richten: मूले अत्रकृते सदा सिक्ते (lies सिक्ते सदा des Versmaasses wegen) प्रज्ञालवारिणा KATHĪS. 94, 44. Vielleicht अत्रकृते oder अत्रकृते zu lesen.  
 — आ 3) Jmd Etwas anthun: पराकृतं कर्म von einem Feinde angethan VARĀH. Bṛh. S. 3, 15.  
 — अन्वा mitgeben: इच्छिन्न उक्थमानायै CĀK. Br. 8, 1.  
 — अपा 1) nach WEBER KĪTJ. Cā. 22, 5, 15. 17 und PĀNĀV. Br. 17, 11, 2 zum Geschenk absondern; vgl. Ind. St. 5, 407.  
 — उपा 4) उपाकर्तुम् an Etwas gehen Bṛh. P. 3, 6, 35 erklärt der Schol. durch साकल्येन निरूपयितुम्.  
 — प्रत्युपा vgl. प्रत्युपाकरण.  
 — समुपा, NILAK. erklärt समुपाकृत्य durch प्रसाद्य.  
 — निरा 2) Jmd abweisen, zurückweisen, beseitigen KATHĪS. 58, 6. 60, 159. verjagen: तन्निराकुरु देशातं देहाद्याधिनिवात्मजम् 70, 11. निराकृतं वदंति RV. PĀT. 11, 30. — 5) SARVADARÇANAS. 72, 7.  
 — प्रा wegstreiben KĪTJ. 29, 2. 30, 10.  
 — व्या 1) Comm. zu TS. 4, 23, 4 v. u. व्याकरोत्त्वामत्रपे SARVADARÇANAS. 81, 13. — 2) आकालिकशब्दार्थे व्याकृत एव KULL. zu M. 4, 105.  
 — उप 2) Etwas fördern SĀH. D. 631. — 7) b) दारिद्र्योपस्कृत (so die ältere Ausg.) so v. a. ein Bettler SĀH. D. 173, 14. — d) Z. 2 lies Sorge st. Sage. — Vgl. निरुपस्कृत.  
 — प्रत्युप vgl. प्रत्युपकार figg.  
 — निम् 2) Z. 5 lies अनिष्कृतेनस. — 5) TBa. 1, 4, 2, 4. — 6) vergelten: एतदेव हि सच्छिष्यैः कर्तव्यं गुरुनिष्कृतम् Vergeltung (= प्रत्युपकार Schol.) Bṛh. P. 10, 80, 41.  
 — विनिस् caus. herstellen —, ausbessern lassen: यानम् KAUC. 77.  
 — परा beseitigen (als etwas Falsches) SARVADARÇANAS. 156, 22.  
 — परि 1) नालीढया परिकृतं भनयीत MBh. 13, 5044, ed. Bomb.; der Schol. dagegen hat die Lesarten नालीढया परिकृतं und नालीढं नापरिकृतं vor Augen gehabt. Hier seine Erklärungen: आलीढया स्वस्वत्या परिकृतं संपादितम् (also = परिष्कृत), आलीढं गवाद्याघातं अपरिकृतं परिषेचनहीनम्. — Vgl. परिकार, परिकर्तृ, परिकर्मन्.  
 — प्र 1) स्वार्थं प्रकुर्वन्ति परस्य चार्थम् betreiben Spr. 4311. सद्भिः सङ्गं प्रकुर्वन्ति Umgang haben mit 3148. — 3) abthun, tödten (vgl. 4. कर): पद्मवश्यं प्रकृतव्यं पितृनुद्दिश्य साधिमाम् । प्रकुर्वन्ति गोः सम्यक्सर्व एव समाहिताः ॥ HARIV. 1193. fig. (व्याधाः) तावन्मात्रं प्रकुर्वन्ति यावता प्राणधारणम् 1204. — 5) एको धर्मे प्रकुरुते मनः R. ed. Bomb. 6, 6, 9. — 11) füge bei zum Gegenstand der Besprechung machen.  
 — विप्र Bṛh. P. 10, 67, 15 (med.). विप्रकृतं कर्म eine Angelegenheit, die auf Hindernisse gestossen ist, Spr. 4048. — Vgl. विप्रकार u. a. w.  
 — प्रति 2) कृते प्रतिकृतं प्राप्तिः प्रतिनिर्यातनं स्मृतम् HALĪ. 4, 80. — Vgl. कृतप्रतिकृत, प्रतिकार u. a. w.  
 — वि 1) विकृत VARĀH. Bṛh. S. 30, 9. °गति 3, 5. अविक्वतगति 4, 31, 9,



45. unnatürlich: पुक्त्यः Spr. 3642. entsteht, widerlich: कैवर्त 4101. — 8) KATHA. 106, 158. Füge bei abfallen, abtrünnig werden. — 9) vertreten: स होतारं विकरोति Schol. zu KĪTJ. Ça. 5, 5, 27. — Vgl. विकार u. s. w. — सम् 2) grammatisch zurecht machen, bilden SARVADARÇANA. 135, 17. — 3) पितृवैष्मिनि या कन्या रजः पश्यत्यसंस्कृता ungetraut, unverheiratet Spr. 1777. Sp. 98, Z. 5 lies संस्क्रियते. — 4) विक्रीतं निजमात्मानं वस्त्रैः संस्कृते जडः Spr. 2785. Z. 9 von der Sprache gebraucht sowohl schmuck, als auch gebildet, fein. — caus. 1) यामाकुल्लौकिकी संस्था क्लानां समकारयत् Bāṇ. P. 10, 44, 49. पुत्रयोः समकारयत् । पुरोधसा ब्राह्मणेश यथावद्विजसंस्कृतिम् ॥ 45, 26. — Vgl. संस्कर्तृ u. s. w. — प्रतिसम् 2) Verz. d. Oxf. H. 176, b, No. 401. 2. कर, partic. चक्रैस् RV. 10, 95, 12. fg. — प्र vgl. प्रकीर्ति. 3. कर 1) aufschütten: सेतुम् KĀTH. 28, 4. — 2) कीर्णं verstopft Spr. 2411. — अथ 3) अपास्किरमाणविष्किर Uttaraśāma. 31, 1 (40, 18). — अभि Z. 2 lies जलैर्भ्यः mit der ed. Bomb. — अथ 2) TBa. 2, 5, 5, 3. — 3) अवकीर्ण = अवधस्त HALJ. 4, 29. पाशावकीर्ण in der Schlinge steckend Spr. 1108. — अन्वव Z. 2 अन्ववकीरयेत् auch die ed. Bomb. — व्यव überschütten, beschütten BHĀG. P. 10, 27, 28. — आ 2) VARĀH. BṚH. S. 43, 25. fg. पङ्कपांशुजलाकीर्ण (सैन्य) Spr. 4189. अकीर्ण an einem zahlreich besuchten Orte, im Beisein vieler Menschen 3862. — अवा, अवाक° fehlerhaft, wie schon das Metrum zeigt. — पर्या vgl. पर्याकुल; — प्रा vgl. प्राकारुक्. — व्या, दीपः — व्याकीर्णार्चिः zerstreut, auseinandergeworfen VARĀH. BṚH. S. 84, 1. — उद् 2) aufwühlen VARĀH. BṚH. S. 89, 9. — 3) Schol. zu NAISH. 22, 47. प्रून्यः स्तब्धः तणं सो ऽपि स्तम्भोत्कीर्णं श्वाभवत् wie aus einem Pfosten geschnitten, wie eine Statue von Holz KATHA. 123, 137. — परि streiche परिकार am Ende. — प्र 1) füge aussäen hinzu. प्रकीर्णविषयारपये im Walde der umherliegenden d. i. mannichfachen Sinnesgegenstände Spr. 4572. — Vgl. प्रकर, प्राकार. — वि 3) हर्वादिविकीर्णभूमौ Spr. 1391. — 4) विकरिष्यति = विगर्दिष्यति Schol. — प्रवि Spr. 2586. प्रविकीर्णकामा mit allerhand Männern der Liebe pflegend VARĀH. BṚH. 24, 4. — सम् 3) संकीर्ण durch Brunstsaft besudelt, brünstig (von einem Elephanten) Spr. 2095 (= उच्छृङ्खल Schol. zu KĪM. NĪRṢA). 2158, v. 1. nach VARĀH. BṚH. S. 67, 8. fg. ein Elephant mit best. Merkmalen. 4. कर, hierher gehört auch कृक् (किंसाकरणयोश्च) Dhātup. 15, 89. 1. कर 2) c) Scheere eines Krebses Hir. 114, 14. — d) das Nakshatra Hasta VARĀH. BṚH. S. 71, 9. करक 1) HARIY. 7836, wo die neuere Ausg. करकान् st. करकाम् liest. — 2) R. ed. Bomb. 3, 29, 5; vgl. u. ब्राह्मण 3) b). करका KATHA. 109, 52. करकधतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der dunklen Hälfte des Ācvinā: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 284, b, 28. करकच्छपिका (1. कर + क°) f. Bez. einer best. Fingerverbindung

KĀLIKĀ-P. 56 im ÇKDa. — Vgl. पाणिकच्छपिका.

करकतात्मन् (1. कर-कृत-आ°) adj. so v. a. aus der Hand in den Mund lebend, bettelarm MBh. 13, 1625.

करमृत् auch das Erheben von Abgaben ĠOT. im ÇKDa.

करघाट m. ein best. giftiger Baum Suçr. 2, 251, 14. 252, 2.

करङ्क 1) KATHA. 52, 159, 74, 286, 103, 10. — 2) HĀLA 163. — Vgl. जल°. — 3) करञ्ज vgl. घृत°.

करञ्जेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 15, b, 14.

करट 1) a) Schlafeggend bei einem Vogel, Zügel VARĀH. BṚH. S. 45, 3.

— b) रटतः करटाः कटु KĀIKH. 68, 53. करटो रारटोत्पेषः 56, 26 bei Aufrecht, HĀLA. Ind. करटो f. HĀLA. 251. — h) N. pr. eines königlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 4. — 3) adj. dunkelroth VARĀH. BṚH. S. 61, 2, 6.

करटक 2) KATHA. 60, 19.

2. करण 2) b) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 9. fg. stehen unter den Schröibern oben an 342, a, 6. fg. — 3) d) (गयाम्) यत्रासौ प्रथितो लोकेश्वर्यकरणो वटः der Feigenbaum mit den unvergänglichen Organen MBh. 13, 4253. Zaubermittel: °प्रयोग KATHA. 44, 151. 49, 147. — e) हे करणे (nämlich संवृतविवृते) VS. Prāt. 1, 11. त्रिस्थानकरणान्वित R. 7, 71, 15. त्रीणि स्थानानि उरःकण्ठशिरांसि तेषु करणं मन्त्रमध्यतारभेदेनोच्चारणम् Schol. — k) इतिकरण ist masc.; vgl. Schol. zu RV. Prāt. 1, 10, 14 und नामकरण. — m) vgl. WEBER, ĠOT. 27. COLEBR. Misc. Ess. II, 364. VARĀH. BṚH. S. 96, 1. 99, 3. fg. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 21. — n) Berechnung VARĀH. BṚH. S. 2, S. 4. 6. BHĀṬṬOT. zu VARĀH. BṚH. 8, 10. insbes. astronomische Berechnung, mathematische Astronomie VARĀH. BṚH. S. 1, 10. 5, 18. 17, 1. 24, 5. Varāhamihira's Werk ist ein करणं ग्रन्थानाम्; das Wort करण hat an allen angeführten Stellen die Bed. Berechnung; vgl. KERN in Ind. St. 10, 161 und in Pref. zu VARĀH. BṚH. S. 24. — r) Titel eines zum Çaivadarçana gehörigen Werkes HĀLA 163. SARVADARÇANA. 84, 8 (vgl. किरण). — 4) b) SŪRJA. 3, 30. — c) Bez. einer best. Fingerstellung Verz. d. Oxf. H. 235, a, 23. — d) ein best. Maass Schol. zu KĪTJ. Ça. 5, 3, 38. 19, 2, 2. — e) Winkel (vgl. karaṇa im Zend) MAHIDH. zu VS. 38, 1.

करणग्राम (2. क° + ग्राम) m. die Gesamtheit der Sinnesorgane HĀLA. 5, 25.

करणाट N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 4 v. u.

करणाब्द m. pl. die bei astronomischen Berechnungen gebrauchten Jahre d. i. Jahre nach der Çāka-Äre BHĀṬṬOT. zu VARĀH. BṚH. 8, 10.

करणिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, N. 1.

करण्ड 1) करण्डानो च कूरिणः HARIY. 11192. करण्डानां करीषाणामिति प्राञ्चः स्नानसामग्रीभाजनानां वंशमयानामिति वा Schol. Kāstchen, Juwelengkästchen: मरकत° ĀNANDAL. 95. करण्डो f. eine Art von Blumenkörbchen UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 128.

करण्डक, f. करण्डिका dass. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 128. रत्नभरणसंपूर्णा Körbchen, Kästchen KATHA. 65, 105. — Vgl. पुष्पकरण्डक, धमर°, मत्स्यकरण्डिका.

करण्डव्यूह, का° Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 1.

करतल, °तलीकृत auf die flache Hand gelegt so v. a. klar vor Augen

liegend, ganz verständlich Verz. d. Oxf. H. 250, a, 7.

करतला f. Messer KATHA. 53, 91. 109. 148. 78, 10. 86. 69. 93.

करतल mit den Händen geschlagener Tact; am Ende eines adj.  
comp.: सदलकङ्कणवृत्तावित्तीर्णकरतालिको KATHA. 120, 106.

करथ m. N. pr. eines alten Arztes Verz. d. Oxf. H. 22, a, 1 v. u.

करद, करदीकत KATHA. 120, 77.

करपत्र 1) विदारयामास मूर्धानं करपत्रेण दारुवत् KATHA. 8, 60 bei  
AUFRECHT, HALA. Ind.

करबक m. ein best. Vogel, = करायिका VARA. BAH. S. 88, 4.

करवाल 1) MILATIM. 159, 9.

करम 1) b) करमौत्र P. 4, 1, 69, Sch. — c) VARA. BAH. S. 3, 33. 16, 30.  
Spr. 1204. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 18. 339, b, 17. — g) Hüfte (कटि) GAT-  
TAN. im CKDn. — h) ग्राम = करमक N. pr. eines Dorfes KATHA. 108, 30.

करमक m. N. pr. eines Dorfes KATHA. 108, 28. करमग्राम 30.

करमयीव (क० + यीवा) m. N. pr. einer Festung im Vindhya KA-  
THA. 102, 33. 55.

करभाजम BHIA. P. 14, 2, 21.

करमध्य m. ein best. Gewicht, = कर्ष ÇAN. SAMH. 1, 1, 17.

करमन्द m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 133, b, 11.

करमरिन्, lies करमरी f. (vgl. वन्द्री) und füge HILA 54. 55 hinzu.

करमर्दा f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 65, b, 31.

करमुक्तेश्वर N. pr. eines Heilighums Verz. d. Oxf. H. 148, b, 27.

करम्ब 2) HALA. 4, 56.

करम्बित, मधुकरनिकरकरम्बितकोकिल Gtr. 1, 27.

करम्म 1) d) Vater des Asura Mahisha Verz. d. Oxf. H. 46, b, 11.

करम्मक 3) m. pl. N. pr. eines Volkes MIAK. P. 59, 14. — 4) n. ein  
in verschiedenen Provincialsprachen abgefasstes Schriftstück (Gemisch):  
करम्मकं तु भाषाभिर्विविधाभिर्विनिर्मितम् SIA. D. 571.

करम्बालुका (क० + वा०) f. heisser Sand als Grütze, Bez. einer  
best. Hölle MIAK. P. 14, 88; vgl. तापा: M. 12, 76. वालुकास्तता: (so  
die ed. Bomb.) MBH. 18, 50.

करम्भिन् vgl. करवीर०.

करविन्द m. N. pr. eines Mannes HALL 169.

करविमुक्ति f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 276, a, 14.

करवीर 1) a) VARA. BAH. S. 50, 21. पत्र 7. Verz. d. Oxf. H. 195, a,  
30. 324, a, 2. 26. व्रत n. Bez. einer best. Begehung 34, a, 20. — h) Verz.  
d. Oxf. H. 39, b, 17. पुर 16, b, 5.

करवीरक 5) ein best. Theil des Gesichts (= मूषक Schol.) VARA.  
BAH. S. 58, 13.

करवीरकरम्भिन् (क० + करम्म) n. N. pr. eines Waldes HARV. 8954.  
करवीराकर die neuere Ausg.

करवीराकर s. u. करवीरकरम्भिन्.

करशित Auseinanderreckung von कर्शित abgemagert BHIA. P. 10, 90, 23.

करशीकर, सीकर HALA. 2, 61. PIRÇVANĪTHAK. 1, 30 ebend. Ind.

करस्वामिन् N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 4.

करकाट 2) n. HALA. 2, 28.

करकाटक 3) eine Verbindung von sechs Cloka, durch welche ein und  
derselbe Satz durchgeht, Schol. zu KIVJA. 1, 13.

कराय (1. कर + यय) n. die Spitze des Elefantenrüssels HALA. 2, 64.

करापात (1. कर + घा०) n. das Sinken der Strahlen, Untergang (der  
Sonne) VARA. BAH. S. 27, 5.

करामलक, वत् SARVADARÇANAS. 98, 4 = कृतामलकवत्, s. oben u.  
ग्रामलक.

करायिका VARA. BAH. S. 88, 4. 16. 95, 1.

करारिन् m. pl. Bez. einer die Devi verehrenden Secte WILSON, Sol.  
Works 1, 32. 264.

कराल 1) ओलघन BHIA. P. 7, 8, 30. den Mund weit aufsperrend ÇAN. 19  
in Ind. St. 4, 268. = विशाल HALA. 4, 63. सेना Schauer erregend  
BHIA. P. 10, 71, 14. KATHA. 102, 8.

करालजनक (क० + ज०) m. N. pr. eines Fürsten, der auch einfach  
जनक genannt wird, MBH. 12, 11220. fgg.

करालान्त (कराल + अन्त Auge) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge  
Skanda's MBH. 9, 2563.

करिकणा f. = वल्ली MBH. J. 41.

करिक्र adj. vom intens. von 1. कर; s. घृङ्करिक.

करिक्रत m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vātaraçan,  
Verfassers von RV. 10, 136, 5.

करिपिप्पली Piper Chaba H. an. 2, 374.

करिमकर (करिन् + म०) m. ein best. Seeungeheuer HALA. 3, 38.

करिमपिडत (करिन् + म०) adj. geschmückt mit Elephanten; n. N. pr.  
eines Waldes KATHA. 70, 40.

करिवैजयन्ती (करिन् + वै०) f. eine auf einem Elephanten befestigte  
Fahne HALA. 5, 17.

करिकुस्त (करिन् + कृस्त) m. Bez. einer best. Stellung der Hände  
Verz. d. Oxf. H. 202, a, 23.

करीति MBH. 6, 351.

करीमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 20. — Vgl.  
किरीमाण.

करीर 1) n. pl. KATH. 11, 10 in Ind. St. 3, 468. — 5) = करीरा a)  
HALA. 2, 68.

करीरक n. Kampf, Schlacht HALA. 4, 76.

करीष m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 281, b, 14. — Vgl. को-  
रीष, कारीषि.

करुण 1) auch mitleidig BHIA. P. 10, 22, 21. 32, 18. 33, 21. — 2) a)  
Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 236. — 3) Verz. d. Oxf. H. 230, b, 24. रस  
122, b, 19.

करुणवेदिन् vgl. कारुण्यवेदिन् unter कारुण्य.

करुणाकर m. N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 148, a, 27.

करुणेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 74, b, 1 v. u.

करुष Z. 4 MBH. 2, 577 aus metrischen Rücksichten. — Vgl. निष्करुष.

करुण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 3 v. u.

करुण 1) f.: साम्रा ते ऽपि निगृह्यते गङ्गा इव करुणभिः Spr. 4108. क-  
रेणुका KATHA. 52, 353. 67, s. 68, 23. — 3) न गण्डिकाकारयोमं करुणं  
न धारिषोमं प्रपिबामि वक्त्रे sagt Indra MBH. 14, 247. अणुं सूक्ष्मं को-  
कुर्वे (also को ऽणुं), कोरेति पाठे कोमीत्यध्याहारः NĪLAK.

करोटि Z. 1 füge 2) nach करोट hinzu. HALA. 3, 11. नृकरोटी त्व परि-

करः MAHIMN. ST. 24. तत्कण्ठे नृकरोटिपम् Kāṭikē. 73, 137 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. करोटिपु so v. a. मूर्धसु RĀGA-TAR. 6, 157. — Auch = करोट 1) in शिरस् adj. VARĀH. BRH. S. 68, 79.

करोटिक an der angeführten Stelle am Ende eines adj. comp. geht auf करोटि Schädel, Kopf zurück.

करोटेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 23.

करोष्टी vgl. खरोस्ति.

कर्क 1) a) f. कर्का KATHĀS. 121, 278.

कर्कचण्डेश्वरीतन्त्र n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

कर्कचिर्भिटा f. = चिर्भिटा RĀGAN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

कर्कट UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 4, 84. — 1) a) der Krebs im Thierkreise VARĀH. BRH. S. 3, 38. BRH. 1, 11. 22, 2. 23, 7. — g) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 86, a, 33. 202, b, 26. — 3) a) vgl. कुलीराट्. — b) कर्कटीफल = उर्वारु Schol. zu PANĀV. Br. 9, 2, 19. — c) lies heptaphyllum. — d) zu streichen und die Stelle unter e) zu stellen; vgl. Spr. 5273. — f) N. pr. einer Rākshasi: ०रातसीप्रुन्युपाख्यान Verz. d. Oxf. H. 334, a, 22.

कर्कटक 1) e) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 18.

कर्कटपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 132, b, 1 v. u.

कर्कटशृङ्गी Z. 1 lies कासनाशिनी.

कर्कटिका 1) KATHĀS. 123, 32. फलं कर्कटिकाम् 44. ०फल Buġ. P. 10, 37, 9. ०फलं हि पक्वं सदत्पत्तं विदीर्षी भवति Schol.

कर्कटेलु vgl. कार्कटेलव.

कर्कटेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 89.

कर्कन्धु 1) KĀTH. 12, 10. कर्कन्धुफल Spr. 2213. — 3) कर्कन्धुर्नष्टकूपः स्यादिति मुभूतिः UĠĠVAL. zu UNĀDIS. 1, 28.

कर्कर 1) f. आ Gtr. 12, 29. — 3) wohl in dieser Bed., aber als m. ÇATR. 14, 329.

कर्करि 2) कर्करि तोषपूरिताम् ÇARADĀTIL. bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. — Vgl. घाटकर्करि.

कर्कश 3) f. आ N. pr. einer Apsaras MĀRK. P. 1, 33.

कर्कि, कर्किन् VARĀH. BRH. S. 41, 4. 42, 5. BRH. 11, 9. 18, 18. Demnach wohl auch कर्किन् (nicht कर्कि) anzunehmen 1, 10. 3, 10. 23, 9.

कर्केतन Katzenauge (eine Varietät des Gemeinen Quarzes) VARĀH. BRH. S. 80, 4. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 13. RATNAPARIKSHĀ 33. कर्केतन MADHJAM. 17. vielleicht aus Chalcodonius entstanden.

कर्कोट 1) N. pr. eines Schlangendämons WILSON, Sel. Works 2, 23. 32. — Vgl. कार्कोट.

कर्कोटक 1) b) N. pr. eines Schlangendämons Verz. d. Oxf. H. 31, a, 39. — Vgl. कार्कोटक.

कर्चरिका f. eine Art Gebäck PĀKARĀGĠVARA im ÇKDr.

1. कर्ण 1) कर्णगृह KĀTH. 23, 10. — 3) पशवो वा एतस्याः कर्णः KĀTH. 24, 9; vgl. पशवो वै कर्णकाः ÇAT. Br. 9, 2, 3, 40. Füge Ohr, Oese hinzu; auch am Joch Comm. zu TS. 1, 427, 5. — 4) श्रकर्णी नैरिवाभसि R. GORR. 2, 82, 6. — 5) es ist wohl सुवर्णालु gemeint. — 7) SŪRAS. 2, 41. 51. GOLĀDHJ. 3, 16. 36. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 8, 5, 11. — 8) N. pr. eines Fürsten, Sohnes des Rāmakāndra und Vaters des Ratnasena, Inschr. im Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Çl. 8. Vaters des Viçokadeva Verz. d. V. Theil.

Oxf. H. 280, b, 1.

कर्णक 1) सकर्णका adj. Schol. zu KĀTJ. ÇA. 6, 5, 7. 18, 4, 6. — 3) Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, a, 1. fgg. b, No. 738. einer Krankheit des Holzes (दारुस्फोटो रोगः) Schol. zu KĀTJ. ÇA. 18, 4, 6.

कर्णकवत्त् लies mit seitlichen Hervorragungen —, Handhaben u. dgl. versehen und füge bei KĀTH. 21, 9.

कर्णक्रोश (1. कर्ण + क्रोश) m. Ohrensäusen GOBH. 3, 3, 27.

कर्णगृह s. u. 1. कर्ण 1).

कर्णत्रय KATHĀS. 60, 54.

कर्णत्राह MĀLATIM. 76, 10.

कर्णाता (von 1. कर्ण) f. das Ohrsein: न जाने — सर्वाण्यङ्गानि किं पान्ति नेत्रतामुत कर्णाताम् Spr. 1379.

कर्णदेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 214, a, 38.

कर्णधारक m. = कर्णधार HALĀJ. 3, 33.

कर्णपद्मभङ्ग (1. कर्ण + पद्मभङ्ग) m. pl. verschiedene Arten die Ohren zu schmücken, unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 5.

कर्णपाली = ०पालि VARĀH. BRH. S. 31, 9.

कर्णपिशाची (1. कर्ण + पि) f. N. pr. einer best. Göttin: ०मन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 94, a, 2.

कर्णपूर 1) KATHĀS. 72, 27 (neutr.). 103, 204. BHĀG. P. 10, 23, 23. ०पूरिकर SĪH. D. 333, 12. — 3) so oder कवि N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 492. fg. 212, a, 10. कवि ० Verfasser des Kaitanja-kandrodaja.

कर्णपूरण m. = कर्णपूर 3) Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 492.

कर्णप्रयाग Verz. d. Oxf. H. 149, a, 36.

कर्णप्राधेय m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 58, 31. — Vgl. कर्णप्रावेय.

कर्णप्रावरण, f. आ N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2643. — Vgl. प्रावारकर्ण.

कर्णप्रावेय m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BRH. S. 14, 18. कर्णप्रावरण v. l. — Vgl. कर्णप्राधेय.

कर्णमूल, इतिवैया नरा पश्य कर्णमूले ब्रवीति मे KATHĀS. 82, 385. इत्युपांश्वदत्कर्णमूले भार्या तदा च तम् 65, 153. यत्कर्णमूलम् — नोपयायाधुष्मत्कथा BHĀG. P. 10, 60, 44.

कर्णमूलीय (von कर्णमूल) adj. zur Ohrwurzel in Beziehung stehend: स्वरित ÇIKSHĀ 48 in Ind. St. 4, 367.

कर्णमोटी f. = ०मोटि HALĀJ. 1, 17.

कर्णरोग Verz. d. Oxf. H. 308, a, 1 v. u. b, 3. 314, a, 3 v. u. 316, b, 12. 337, a, 2 v. u.

कर्णविवर TARKAS. 26.

कर्णवेध Verz. d. Oxf. H. 86, b, 7.

कर्णवेष्टन HALĀJ. 2, 401.

कर्णश्रवस् ein Āṅgīrasa PANĀV. Br. 13, 11, 14.

कर्णश्रोतस् (1. कर्ण + श्रो) n. Gehörgang, Ohrloch VARĀH. BRH. S. 58, 7. ०श्रोतस् v. l.

कर्णश्रोतस् (1. कर्ण + श्रो) n. Ohrenschmalz MBH. 6, 3025 (कर्णश्रोतमवन् ed. Bomb.) = कर्णमल NILAK.

कर्णाट 1) KATHĀS. 72, 284. 78, 119. Verz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319. 258, a, 30. 338, b, 34. ०देश 352, b, 17. ०स्त्री Ind. St. 8, 420. ०भाषा SARVA-

DARÇANAS. 178, 12. sg. der Fürst von Karnaṭa KATHAS. 122, 3. ein Bewohner von Karna. 61, 323.

कर्णाटक Verz. d. Oxf. H. 284, b, 14 (sg.). देश 9. भाषा 301, a, 12.

कर्णालंकरण n. = कर्णालंकार HALAJ. 2, 401.

कर्णि vgl. द्वीपि, भू, मका.

कर्णिक 1) a) अकर्णिका ist f. zu अकर्णक. — b) अकर्णिका (f. zu अकर्णक) kein Steuerruder habend: नौ vom Schol. erwähnte Lesart R. ed. Bomb. 2, 81, 6. = अकर्णधारा Schol. (also 3. अ + कर्णिक). — 3) f. zu कर्णक. a) Spr. 4728. DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 1. KATHAS. 9, 5 gehört wohl zu d), vielleicht so v. a. Centrum. — d) KATHAS. 108, 99. WEBER, RĀMAT. UP. 302. 324. fg. पञ्चकर्णिक MBH. 7, 2674 aus metrischen Rücksichten. — 4) n. Bez. einer besonderen Pfeilspitze ÇĀRṅG. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALAJ. Ind. u. ARAJ.

कर्णिकार 1) N. eines Baumes, dessen Blüten keinen Geruch haben, Spr. 284 (vgl. S. 312). KATHAS. 54, 55. कर्णिकारेण केतुना MBH. 6, 1815. Vgl. मका. — 2) adj.: चूडाला: कर्णिकाराश्च (?) प्रहृष्टा: पिठरोदरा: MBH. 10, 288.

कर्णोन्नप HALAJ. 2, 191. ĀNANDAL. 55. BHATT. 3, 7.

कर्णोत्पल (1. कर्ण + उ) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 27. eines Fürsten von Kaliṅga KATHAS. 75, 81. 84.

कर्णोदय (1. कर्ण + उ) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 126, a, 12.

1. कर्त्, भयं क्षुशङ्कताञ्जातं समूलमपि कृत्तति vernichtet bis auf den Grund Spr. 3632. — caus. अचीकृत: TBR. 2, 4, 2, 2.

— अय TS. 2, 1, 2, 2.

— अव, (भूर्जदुमस्य) चर्मभिर्निशितशस्त्रशतावकृतैः ablösen Spr. 1259.

— उद्, (मोसम्) स्वमृत्कृत्यासिना KATHAS. 73, 301. उत्कृतमूर्धन् 80, 33.

— निस्, निष्कृत्य गर्दभम् zerreißen KATHAS. 63, 146.

— परि vgl. परिकर्तन.

— प्र, विकर्तत st. प्रकर्तत MBH. 3, 11383, ed. Bomb.

2. कर्त् caus. spinnen ungenau für weben: स्नावाय वाससी दद्याद्भुतः कर्त्य (so die neuere Ausg.) स्वयं शुभे HARIV. 7804. आत्मकर्तित ebend., स्वकर्तित 7803. तर्कु = कर्तु nach den Grammatikern. — Vgl. चर्त्.

कर्त TRIK. 3, 5, 8. कर्तपत्यमेव तत् (गर्त° ÇĀRṅH. Br. 16, 9) PAÑĀV. Br. 16, 1, 2. (von 1. कर्त् Trennung, Unterscheidung BHĀG. P. 11, 5, 41 (= भेद oder कृत्य Schol.). अ° 2, 7, 48 (= अभेद Schol.)

1. कर्त्तृ, क्रियाकर्मव्यकर्तृणाम् (कर्त्तृ = उपासक Schol.) WEBER, RĀMAT. UP. 288. fg. Am Ende eines adj. mit Beifügung von क, z. B. अचित्तकर्त्तृक gaṇa याख्यादि zu P. 3, 1, 134. BHĀSHĀP. 46. सकर्त्तृक SARVADARÇANAS. 82, 1. 119, 11.

कर्त्तरी 1) HALAJ. 2, 440. Verz. d. Oxf. H. 217, b, 31. — 2) HALAJ. 2, 313.

कर्त्तरीमुख (क° + मुख) m. (sc. हस्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 27. 202, a, 2. 41.

कर्त्तरीस्य (क° + आस्य) m. dass. ebend. 202, a, 2.

कर्त्तव्यता das Gethanwerdenmüssen SĀH. D. 128, 19. im Sāmikhja Passlichkeit, eine der fünf अभिवृद्धि, TATTVAS. 30.

कर्त्तव्यत्व n. das Gethanwerdenmüssen SĀH. D. 189, 1.

कर्त्ति HARIV. 1082 fehlerhaft für कर्त्ति, wie die neuere Ausg. liest.

कर्त्तुगुप्त und गुप्तक (1. कर्त्तृ + गु°) n. Bez. einer künstlichen Satz-

bildung mit verstecktem Subjecte ÇĀRṅG. PADDH. 24, b (36, b). — Vgl. कर्मगुप्त, क्रियागुप्त.

कर्त्तृ TATTVAS. 20. SARVADARÇANAS. 82, 6.

कर्त्तृ (von 2. कर्त्) nom. ag. Spinner: कुलतत्तु° MBH. 8, 3393. कर्त्ता HARIV. 7804 fehlerhaft für कर्त्तृ; s. oben u. 2. कर्त्.

कर्दन 2) fehlerhaft für कूर्दनी.

1. कर्दम 1) a) स (भूत): यत्समुद्रे भस्माकुरुत स एष कर्दमः KĀṢH. 25, 7 in Ind. St. 3, 467. — d) वध Verz. d. Oxf. H. 78, b, 46 ein Praḡāpati 48, a, 33. 69, a, 42. Vater Ila's R. 7, 90, 7. — e) angeblich Schatten: वेदेषु कर्दमः शब्दप्रकायायां वर्तते स्फुटम्। बभूव कर्दमादालः कर्दमस्तेन कीर्तितः || BRAHMAVAIV. P., BRAHMAKH. 22 im ÇKDr. der Praḡāpati Kardama entspringt aus Brahman's Schatten; vgl. u. d). — Vgl. तार°, देव°, यत्°.

कर्दमित beschmutzt, besudelt MĀLATIM. 153, 9. KATHAS. 102, 53.

कर्दमेश्वर n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 15.

कर्पट 1) KATHAS. 81, 6. LALIT. ed. Calc. 22, 11. Vgl. कटि°. — 2) m. N. pr. eines Berges KĀLIKĀ-P. 81 im ÇKDr.

कर्पटिन् m. = कार्पटिक KATHAS. 124, 69, wo fälschlich का° steht.

कर्पण R. 7, 32, 34.

कर्पर UḡGĒVAL. zu UḡĀDIS. 3, 131. — 1) KATHAS. 64, 68. fg. — 6) m. Schale der Schildkröte ĀNANDALAH. 77. — 7) m. N. pr. eines Diebes (neben घट) KATHAS. 64, 43. fgg. कर्परक 52.

कर्पूर 1) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 3. शलाका Spr. 4170. प्रुभ KATHAS. 75, 104. कर्पूर bedeutet Kampher gleichen; vgl. noch तडिद्वैरीन्दुतुल्यास्या कर्पूरत्ती दशोर्म कात्या स्मरवधूपत्ती दष्टा तन्वी रक्षो मया KUALAJ. 8, b (7, a, b). — 2) Verz. d. Oxf. H. 125, b, 3 v. u. ein Dichter 150, b, 25. °कवि 123, b, 28. — 3) N. pr. eines Dvīpa KATHAS. 56, 61. fg.

कर्पूरकेलि (क° + के°) m. N. pr. eines Flamingo HIT. 98, 6.

कर्पूरप्रकरण n. Titel eines Buches der Ġaina Verz. d. Oxf. H. 402, a, No. 205.

कर्पूरमञ्जरी SĀH. D. 171, 8. Verz. d. Oxf. H. 146, b, No. 313. — N. pr. einer Tochter des Fürsten Karpūrasena 153, b, 7. eines Flamingo HIT. 98, 6.

कर्पूरसेन (क° + सेना) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 153, b, 8.

कर्पट vgl. कर्वट.

कर्पुदारक vgl. भू°.

कर्बुर 1) VARĀH. BṚH. S. 93, 4. BṚH. 1, 20.

कर्बुरक adj. = कर्बुर 1) VARĀH. BṚH. S. 54, 42.

कर्मकाण्ड auch Titel eines Buches der Ġaina Verz. d. Oxf. H. 372, a, No. 262.

कर्मकार 2) b) v. l. für लोहकार Spr. 1138. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 29.

कर्मकृत् नहि कश्चित्तणमपि ज्ञातु तिष्ठत्यकर्मकृत् unthätig, unbeschäftigt BHAG. 3, 5. कुशल ein geschickter Diener Spr. 4934 (वर्त्म Druckfehler für कर्म).

कर्मतय (कर्मन् + 2. तय) m. das Aufhören der Werke, — aller Thätigkeit WILSON, Sel. Works 1, 302. यथा तैलतयादीपः प्रह्नासमुपगच्छति। तथा कर्मतयादिवं प्रह्नासमुपगच्छति Spr. 4784. SARVADARÇANAS. 83, 13.

कर्मगति (कर्मन् + ग°) f. die Schicksale eines Menschen KATHAS. 59, 159.

• कर्मगुप्त (कर्मन् + गुप्त) n. Bez. einer künstlichen Satzbildung mit verstecktem Objecte Verz. d. Oxf. H. 122, b, 25. — Vgl. कर्तृगुप्त, क्रियागुप्त.

कर्मग्रन्थ (कर्मन् + ग्रन्थ) m. Titel eines Buches der Gaiṇa Wilson, Sel. Works 1, 282. °ग्रन्थप्रयमविचार m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390.

कर्मचन्द्र N. pr. verschiedener Fürsten TĪRAN. 81. fg. WASSILJEW 51. fg. HALL 136.

कर्मठ BHATT. 1, 11. ब्रह्मकर्मसु PĀRṢVANĀTHAK. 1, 14. इत्यादानादिक्रिया ° 9, 3, 6 bei AUFRICHT, HALĪJ. Ind. den Werken ergeben, das Verdienst in fromme Werke setzend Verz. d. Oxf. H. 248, a, 17.

कर्मण्य 1) a) अकर्मण्यत्व Unthätigkeit: चित्तस्य SARVADARĢANAS. 163, 19. — c) अ° nicht den heiligen Handlungen entsprechend: पुण्य Verz. d. Oxf. H. 60, a, 7. — d) अ° nicht zu behandeln, unheilbar SUÇR. 2, 21, 2.

कर्मत्व n. der Gattungsbegriff कर्मन् SARVADARĢANAS. 105, 36.

कर्मदीप (कर्मन् + दीप) m. Titel eines Buches HALL 192.

कर्मन् 1) कर्ममत्तनिवर्तण Verz. d. Oxf. H. 251, a, 31. menschliche Arbeit, menschliches Bemühen (im Gegens. zu देव): कर्मसमायुक्तदेवं साधु विवर्धते Spr. 4782. 4784. कर्मणा durch das Zuthun (des Individuums) RV. PRĀT. 13, 4. श्रुतेन तपसा वापि श्रिया वा विक्रमेण वा । जनान्यो ऽभिवर्त्यन्यान्कर्मणा हि स वै पुमान् ॥ Spr. 5090. — 3) TARKAS. 3, 55. statt अवत्तेपण wird auch अवत्तेपण gelesen. — 7) das Schicksal als Folge der Werke im vorangegangenen Leben: कर्मापत्तं फलं पुंसां बुद्धिः कर्मानुसारिणी Spr. 611. नाभाव्यं भवतीह कर्मवशतो भाव्यस्य नाशः कुतः 2085. कर्मणा बाध्यते बुद्धिर्बुद्ध्या कर्म न बाध्यते 3875. — 8) VARĀH. BRH. S. 40, 6. 104, 23. BRH. 1, 15. 18. 9, 3. 10, 3. 20, 5. 22, 1. Verz. d. Oxf. H. 330, b, 32.

कर्मनामन् (कर्मन् + ना°) n. Particip AV. PRĀT. 4, 29.

कर्मपारदा f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 40.

कर्मप्रदीप Titel eines Werkes des Miçra Verz. d. Oxf. H. 291, b, 4 v. u. °विवृति f. Titel eines Commentars zu Kāṭjājana's Werke 393, a, No. 113.

कर्मप्रवचनीय AV. PRĀT. 4, 3. Ind. St. 8, 466. SARVADARĢANAS. 146, 9. fgg.

कर्मभूमि Z. 1 streiche heiligen und füge MBH. 12, 12057 hinzu.

कर्मभेदविचार (कर्मन्-भेद + वि°) m. Titel eines Werkes HALL 191.

कर्ममार्ग der Weg der Werke, Werkthätigkeit MĀRK. P. 26, 28.

कर्ममोचनीतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 30.

कर्मयोग 1) der in frommen Werken bestehende Joga, das Ueben frommer Werke: ज्ञानयोगसकृन्नाद्धि कर्मयोगः प्रशस्यते Verz. d. Oxf. H. 40, b, 27. BHAG. 3, 3. 5, 2. — 3) bei den Raseçvara: कर्मयोगेन देवेशि प्राप्यते पिण्डधारणम् । रसश्च पवनश्चेति कर्मयोगो हृद्या स्मृतः ॥ SARVADARĢANAS. 99, 8. fg.

कर्मयोनि (कर्मन् + यो°) f. Quelle der Handlung, deren im Sām̃khya fünf angenommen werden, TATTVAS. 30.

कर्मलोचन (कर्मन् + लो°) n. Titel eines Werkes, cit. u. कृत्तन.

कर्मवाटी Verz. d. Oxf. H. 186, a, 3.

कर्मविपाक 1) HALĪJ. 5, 13. MĀRK. P. 10, 71. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 17. — 2) Titel verschiedener Werke HALL 177. Verz. d. Oxf. H. 271, b, No. 641. 281, a, No. 659. 291, b, 3. v. u. °संप्रक्त und °सार 281, a, No. 659.

कर्मशतक (कर्मन् + श°) n. Titel eines Werkes WASSILJEW 302.

कर्मशाला HALĪJ. 2, 142. R. 7, 94, 30. 98, 27. das Wort entspricht unserem Wohnstube.

कर्मशील HALĪJ. 2, 215; vgl. अ°. — m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 268.

कर्मसात्तिन् HALĪJ. 1, 37.

कर्मसेन (कर्मन् + सेना) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 280, b, 10. in Uḡḡajini KATHĀS. 69, 29. 102, 10. Davon adj. °सेनीय 103, 102. 130.

कर्मस्तव (कर्मन् + स्तव) m. Titel eines Buches Wilson, Sel. Works 1, 283.

कर्महीन (कर्मन् + हीन) adj. sich der Werkthätigkeit enthaltend, keinen Werth auf fromme Werke legend; m. pl. Bez. einer best. Vishnuitischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 15. 34. fgg. Wilson, Sel. Works 1, 15. fg. — Vgl. कर्माश्रित.

कर्माजीव (कर्मन् + आ°) m. durch Arbeit gewonnener Lebensunterhalt, Gewerbe VARĀH. BRH. 8, 20. 28, 2. Titel des 10ten Adhja.

कर्मात्मन्, deren fünf TATTVAS. 33.

कर्मात्त vgl. अङ्गार°.

कर्मात्तर MBH. 2, 1309. R. 7, 94, 4. 28. ein anderes Werk, eine andere Arbeit Spr. 1337. BHĀG. P. 10, 9, 1.

कर्मात्तिक KATHĀS. 102, 105.

कर्मारु adj. zum Opferwerk tauglich WEBER, ĠJOT. 102.

कर्माशय (कर्मन् + आ°) m. Anlage zu Handlungen SARVADARĢANAS. 82, 12. 16. 155, 13.

कर्माश्रित (कर्मन् + आ°) adj. sich an Werke haltend, auf fromme Werke einen Werth legend: °भक्ता: Bez. einer best. Vishnuitischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, N. 1.

कर्मिन् Vollbringer einer That SARVADARĢANAS. 79, 11. Werkmann, Arbeiter VARĀH. BRH. S. 53, 111.

कर्मिणि ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĀTJ. ÇR. 5, 3, 18.

कर्वेट 2) ÇATR. 14, 309 (कर्वेट). — Vgl. पङ्क°, कावट, खर्वट.

2. कर्वर 3) c) Nacht VIÇVA bei UḡġĀVAL. zu UḡĠDIS. 2, 123. — d) eine Tigerin. — e) eine Rākshasi UḡĠVAL.

कर्म् caus. vermindern: अवलेपमनङ्गस्य वर्धयति वलाहकाः । कर्षयति तु धर्मस्य मारुतोद्भूतशीकराः ॥ Spr. 3618.

— परि caus. s. u. 1. कर्ष् mit परि.

— प्र, partic. प्रकृशित P. 8, 2, 55, Sch.

कर्शन 1) häufig mit कर्षण in den Ausg. wechselnd. — 2) die ed. Bomb. liest: ततो विष्णुर्गिरिं निर्दग्धमर्कशनः. — Vgl. कार्शन.

1. कर्ष् 1) कृष्ण करतलाम् ziehend (aus der Scheide) KATHĀS. 53, 148. कृष्ट gezogen, von der Aussprache eines Vocals Ind. St. 8, 261. fgg. 271. Sp. 142, Z. 3 v. u. schalte MBH. vor 13, 4580 ein. — 6) देवयजनम् स्वर्णलाङ्गले: । कृष्ण BHĀG. P. 10, 74, 12.

— अय 1) ये धनादपकर्षयति नरं स्ववल्गमास्थिताः vom Reichthum abziehen MBH. 5, 2604.

— व्यप abwendig machen, Lesart der ed. Bomb. MBH. 13, 1642 für व्यव.

— व्यव die ed. Bomb. richtiger व्यप°.

— आ 1) am Schluss hinzuzufügen: आकृष्टशस्त्रो मित्रे ऽपि न तेजस्वी खलो हि सः Spr. 2258. — 4) अवर्धयेण प्रजाभ्यो ऽर्थमाकर्षन् KATHĀS. 56, 13.

— अया, अनपाकृष्ट nicht erniedrigt Spr. 4703.

- अया vgl. अयाकर्ष.
- अयुया *an sich heranziehen* Bhāg. P. 10, 38, 36.
- प्रत्या *zurückziehen*: प्रत्याकृष्टं नयनमवला यत्र लग्नं न शेकुः Bhāg. P. 11, 30, 3.
- उद् 1) दस्यूक्ताष्टा जनपदाः so v. a. zum grössten Theil bewohnt von Bhāg. P. 12, 3, 32.
- प्रत्युद् vgl. प्रत्युत्कर्ष.
- समुद् *anziehen*: अक्रोष्टं व्यां समुत्कर्ष्य Bhāg. P. 10, 83, 22.
- उप 2) auch die ed. Bomb. des MBh. उपाकर्षत्.
- नि, निकृष्ट 1) सैनिकृष्टे निकृष्टे च कष्टे रक्ष्यति कुस्त्रियः KATHĀS. 64, 124. °कर्मन् KULL. zu M. 10, 117. — Vgl. नीकर्षिन्.
- संनि, संनिकृष्टविप्रकृष्टयोः VS. Prāt. 1, 144. KATHĀS. 64, 124 (s. oben u. नि). Z. 1 ist 1) zu streichen.
- निस् 1) KATHĀS. 61, 158. — 2) तयोर्निकृष्टस्त्रेह्योः RĀGA-TAR. 6, 272.
- परि 4) *quälen, peinigen*: व्याधिभिः परिकृष्यते Spr. 4137. — caus. Bhāg. P. 4, 23, 20 liest die ed. Bomb. परिकर्षिता.
- प्र 1) Sp. 147, Z. 1 streiche in die Höhe ziehen. — 3) प्रकृष्टैरशुभिः grosse Schlechtigkeiten Spr. 4373.
- विप्र MBh. 1, 7197 liest die ed. Bomb. सा विमृष्टे st. विप्रकृष्टा. विप्रकृष्ट *entfernt* VS. Prāt. 1, 144. विप्रकृष्टे यौ weit fort KATHĀS. 72, 300.
- संप्र *mitsich fortziehen*: अकृतेष्वेव कर्षेयु मृत्युर्वे संप्रकर्षति Spr. 3373.
2. कर्ष mit प्र caus. *pflügen lassen* Āc. Grh. 2, 10, 3.
- कर्ष 3) Varāh. Brh. S. 82, 7. 8. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 5.
- कर्षक 1) adj. *पल्लव* ° *pflügend, bebauend* Hariv. 11143. m. *Ackerbauer* Varāh. Brh. S. 5, 29. 34. °जन dass. 72. — 2) कर्षणानि ed. Bomb.
- कर्षण 1) a) धरि° Bhāg. P. 10, 60, 44. Häufig कर्षणं geschrieben. — 2) a) *das Hinziehen* (eines Vocals) Ind. St. 3, 261. — b) केश° *das Zausen an den Haaren* Venis. in Sāh. D. 147, 4. — d) Spr. 1290. क्षेत्र° Verz. d. Oxf. H. 109, a, 34.
- कर्षणीय Bez. einer best. *Vertheidigungswaffe*: यत्ता भवत रजिन्द्राः खड्गैः पाशैः परश्वधैः पाषाणैः कर्षणीयैश्च संनद्धा भवत स्वकैः || Hariv. 14439.
- कर्षिन् 1) a) जाल° KATHĀS. 61, 67. यो जितः पञ्चवर्गेण सङ्क्षेनात्मकर्षिणा Spr. 4902.
- कर्षू m. = करीषाणि RABHASAKOṢA bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 82. f. = नदी ebend., = कुल्या HALĀJ. 3, 44. शशस्य कर्षू N. eines Sāman Ind. St. 3, 239, a. — Vgl. निषादकर्षु.
2. कल् 2) कर्कलितकन्दुक Spr. 1292, v. l. für कर्निकितकन्दुकः vgl. Gött. gel. Anz. 1860, S. 738. — 3) कलितोदय (so v. a. कृतोदय, आ-प्तोदय) ÇATR. 14, 326. कलितोदयपर्वसंचय KATHĀS. 61, 34. — 4) लावण्य-कलिता युवति Spr. 913. KATHĀS. 120, 36. शालीन् — मोसादिकलितान् Reis mit Fleisch und anderer Zuthat Spr. 1030. Varāh. Brh. S. 27, 1. — 5) कलयां भव्य Naish. 2, 65. = दर्श oder कृतवान् Schol. अकलित *unbeachtet* KATHĀS. 123, 339. — 6) द्वाडकलितवदावृत्त्या Schol. zu KĀTJ. ÇR. 3, 3, 4. इत्यतः पुरुषाधमः कलयति प्रायः कृतोपक्रियः *denken, Betrachtungen anstellen* Spr. 1731. कलयत्यर्हिताधापिताम् *glauben an, annehmen* 5227. शि-मून्कलयते कोको ऽन्यदीपान्निजान् *halten für* 2838. KATHĀS. 104, 70. प-रगुणान्कलयति तूष्णीं दुधेतसः *stillschweigend aufnehmen* Spr. 3729.
- आ 3) *in Betracht ziehen, Betrachtungen anstellen* KATHĀS. 53, 189.

77, 61. 78, 116. 93, 40. 106, 66. *kennen lernen* 73, 196. Spr. 4306. — 6)° परमेश्वरसाक्षात्कारमुपायमाकलयति *als Mittel anerkennen* SARVADARÇANAS. 103, 17.

— प्रत्या, zu प्रत्याकलित 2) vgl. उत्तराभिधानानतरं सभ्यानामर्षिप्रत्यर्थिनोः कस्य क्रिया स्यादिति परामर्शलक्षणास्य प्रत्याकलितस्य u. s. w. wenn (der Verklagte) die Klage beantwortet hat, erwägen die Richter, welcher der beiden Parteien die Beweisführung aufzulegen sei; diese Erwägung heisst प्रत्या° MIT. II, 6, b, 6. fg.

— उद्, प्रीत्युत्कलितलोचन Bhāg. P. 10, 30, 40. प्रकर्षवेगोत्कलितेक्षणान 43, 20. अयाङ्गात्कलितस्मित zu Tage kommend, an den Tag gelegt 39, 23. ईषडुत्कलितेरोष 36, 28. उत्कलाप्य s. oben u. उत्कलाप.

— परि *streiche* Naish. 2, 65.

— सम् *zusammenfassen*: संकलितदश (दशा *Saum des Gewandes*) Schol. zu KĀTJ. ÇR. 7, 2, 19. *halten für* (इति) Spr. 3866.

3. कल् PAÑĒAV. Br. 8, 3, 1. 2. कालयान Bhāg. P. 4, 24, 65.

— उद् Schol. zu KĀTJ. ÇR. 19, 6, 2. 22, 3, 28.

— निस् *hinaustreiben, verjagen*: निष्काल्य लोकान् KATHĀS. 49, 141. 52, 309. 56, 224. 58, 110. — Vgl. निष्कालन.

— सम् dass.: गां दोग्धां समकालयन् *auf die Weide* Hariv. 1191.

कल 1) a) वाप्यकला *undeutlich redend* R. 7, 96, 10. प्रचक्रे कलं रवम् *lieblich* KATHĀS. 63, 99. मधुपानकलात्काष्ठानिर्गता ऽप्यलिनां धनिः Spr. 4687.

कलकल 1) KATHĀS. 60, 176. fg. कलकलारव 101, 359. कोकिलकाकलीकलकलीः Sāh. D. 238, 3 v. u.

कलकलेश्वरतीर्थ N. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 6.

कलङ्क्य KATHĀS. 72, 256. 104, 193. परभूम्यपहारेण मुकुतं कः कलङ्कयेत् RĀGA-TAR. 4, 59. ÇATR. 14, 271.

कलङ्कित, रणाधूलि° KATHĀS. 72, 6. खण्डिताधार° Spr. 2464.

कलङ्कित, विधु Sāh. D. 304, 5. कलङ्कित N. 6.

कलचूरि N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 6.

कलञ्ज 2) eine best. Pflanze: न कलञ्जं भक्षयेत् NĀJAMĀLĀV. 239, 4. Calamus Rotang DHANV. in NIGH. Pr.

कलंजय (?), °न्यायनिर्णय Verz. d. Oxf. H. 286, b, No. 673.

कलता KATHĀS. 100, 57 fehlerhaft für कलना.

कलत्र MBh. 1, 5585 (स° adj.). WEBER, RĀMAT. Up. 356 (21). collect. Weiber Spr. 4400. ते भृत्या नृपतेः कलत्रमितरे MUDRĀN. 7, 10. Bez. der 7ten astrol. Hauses Varāh. Brh. 6, 6, 23, 1. 4. 26, 10. Verz. d. Oxf. H. 330, b, 2. कलधौत 1) Gold HALĀJ. 5, 20. Çiç. 3, 47. 4, 31. SARVADARÇANAS. 151, 8. Silber HALĀJ. 2, 17.

कलन 3) *das Thun, Sichgebaren; Gebärden* (vgl. चेष्टा): दशा कलनया (so ist zu lesen) गिरा KATHĀS. 100, 57. *das Berühren* Varāh. Brh. S. 31, 25. *das Berechnen* (vgl. कर्णा) WEBER, GĒOT. 88. 109. — Z. 5 lies 4) n. a).

कलनाथ m. N. pr. eines Mannes (s. u. नटनारायण).

कलन्दक, चतुरस्र° ein best. Geräthe des Çramaṇa VJUTP. 208.

कलन्दर vgl. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 27. पादरीकलन्दर (nach WEBER = pers. قالندر; vgl. VĀGAS. 230, N.) Verz. d. B. H. No. 358.

कलभ 1) a) करि° Spr. 2333.

कलम 1) MBh. 12, 4283. Varāh. Brh. S. 29, 2. °शाल्यन् KATHĀS. 82, 33.

कलम्ब 2) कलम्बी काञ्चनं नाय्याद्या भर्तुः सुखमिच्छति HARIV. 7844.  
घलावुं काञ्चनीं दद्याद्या die neue Ausg.

कलम्बुका f. = नालिका MALAJAGIRI 61, b.

कलल Bez. des Embryo im ersten Monat VARĀH. BṚH. 4, 16.

कलव, die ed. Bomb. liest: कल्लः कलौ त्वधर्मः.

कलविकल m. N. pr.: °वद्य Verz. d. Oxf. H. 79, a, 9.

कलश 1) am Ende eines adj. comp. f. ई KATHĀS. 110, 126. = द्रोणा  
Çāṅg. Sāṃh. 1, 1, 21. Kuppeldach oder Dachkuppel Schol. zu HĀLA 65. —  
2) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 38. — Vgl. u. कलशपोतक.

कलशजन्मन् (क° + ज°) m. Bein. Agastja's KĀÇIKH. 25, 1 in Gött.  
gel. Anz. 1860, S. 739.

कलशपुर (क° + पुर) n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 54, 108.

कलशपोतक MBH. 3, 3627 im du. m. als N. pr. zweier Nāga.

कलशि P. 4, 3, 56. — Vgl. कालक्षेप.

कलशोदर N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 3574  
(कलमो° ed. Calc.).

कलशोद्व (कलश + उ°) m. = कलशजन्मन् KĀÇIKH. 25, 2 in Gött.  
gel. Anz. 1860, S. 739.

कलह् (von कलह्) xanken: उद्घोषद्भिः खैर्वैक्यैः कलहद्भिः परस्परम्  
MBH. 12, 5349.

कलह् 1) अनङ्गकलह्क्रीडा Spr. 3003. स° Kir. 5, 13. eine Hader  
hervorzurufen bezweckende Zaubercerimonie Verz. d. Oxf. H. 97, b, 38.  
Vgl. मान°. — 4) f. घ्रा N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 16, b, 8.

कलह्कन्दल (क° + क°) m. N. pr. eines Schauspielers Verz. d. Oxf.  
H. 137, a, 17.

कलह्कार 1) Hir. 86, 11.

कलह्कारिका f. ein best. Vogel, = रत्ना VARĀH. BṚH. S. 88, 6.

कलह्कथदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 21.

कलहात्तरिता Gtr. 9, 1. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 19. 129, b, 18. PRA-  
TĀPAR. 6, a, 2.

कलहाय् KATHĀS. 62, 96.

कलहिन् KATHĀS. 40, 34.

कला 1) ग्रंथ, कला, कलाशोश der Prakṛti Verz. d. Oxf. H. 23, a, 28.  
fg. मुमोचायुक्तां मुहुः BṚĀG. P. 10, 17, 19. 73, 35. अयुक्ताभिः 11, 29, 45.  
— 4) 27<sup>1</sup>/<sub>201</sub> Minuten WEBER, GJOT. 105. — 6) Ind. St. 8, 309. — 8)  
Çāṅg. Sāṃh. 1, 5, 2. Bei den Pācupata sg. die Elemente der materiellen  
Welt: चेतनपरतत्त्वे सत्यचेतना कला । सापि द्विविधा कार्याख्या कार-  
णाख्या चेति । तत्र कार्याख्या दशविधा पृथिव्यादीनि पञ्च तत्त्वानि त्र्यपादयः  
पञ्च गुणाश्चेति । कारणाख्या त्रयोदशविधा ज्ञानेन्द्रियपञ्चकं कर्मेन्द्रियपञ्च-  
कम् — बुद्ध्यर्करामनोसत्तणमतः कारणात्रयं चेति SARVADARÇANAS. 77, 1. fgg.  
76, 17. 83, 14. fgg. 86, 15. 87, 3. 8. 88, 3. 90, 2. — 11) °कलाप Spr. 3016.  
°ज्ञ adj. (f. घ्रा) VARĀH. BṚH. 24, 13. m. Künstler BṚH. S. 53, 8. °विद् dass.  
5, 37. BṚH. 18, 15. °विद्वंस dass. BṚH. S. 83, 19. Verbessere einige der  
angeführten 64 Kalā nach Verz. d. Oxf. H. 217, a, 1. fgg. und dem Schol.  
zu BṚĀG. P. 10, 45, 86. Sp. 159, Z. 3 ist आकषक्रीडा Druckfehler für  
आकषक्रीडा und dieses fehlerhaft für आकर्ष°. — 14) = अविद्या W-  
BER, RĪMAT. Up. 335. — 15) N. der Dākshajāni an der Kāndrabhāgā  
Verz. d. Oxf. H. 39, b, 30. — Vgl. मक्षा°.

V. Theil.

कलाश (कला + 1. ग्रंथ) m. Theil eines Theilchens (der Prakṛti) WIL-  
SON, Sel. Works 1, 245. fg. °तृपा 246. °तृपिणी 245. कलाशोश Verz. d.  
Oxf. H. 23, a, 29.

कलातत्र WEBER, RĪMAT. Up. 325. fg.

कलात्मन् (कला + आ°) adj. in Verbindung mit दीक्षा = कलावती  
Verz. d. Oxf. H. 105, a, 29.

कलानाथ (क° + नाथ) m. 1) der Mond Spr. 4705. — 2) pl. N. pr.  
Verfasser von Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 17.

कलात्तर HALĀS. 2, 417.

कलाप 1) a) Gesamtheit: कषाय° SARVADARÇANAS. 39, 19. कार्य°  
147, 19. पद्याविधिक्रियाकलापम् — चकार BṚĀG. P. 10, 70, 6. Z. 11 lies  
Haarzopf st. Haarschopf. Zur letzten Stelle vgl. पर्यन्ताग्निशिखाकला-  
पञ्चलिल (वन) Spr. 923. ज्वालाकलापञ्चलिले — चितानले KATHĀS. 78,  
85. — d) WASSILJEW 49. कलापानुसारिणः Verz. d. Oxf. H. 162, b, 1.  
°मते SĀH. D. 271, 18. — e) pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 264. — 2)  
LITJ. 8, 3, 6. ÇĀṆKH. ÇR. 40, 40, 17. 41, 9. Z. 2 lies 22, 3, 49 st. 22, 3, 19.  
— Vgl. केश°.

कलापक 3) b) eine Verbindung von 4 dem Sinne nach untrennbaren  
Çloka SĀH. D. 538. — c) = चन्द्रक UGĒVAL. zu UṆĀDAS. 2, 32.

कलापक्कन्द Z. 2 streiche Oder ist u. s. w.

कलापिन् 1) a) Z. 3 lies 1) b) st. 2. — 2) a) HALĀS. 2, 86. ÇR. 6, 31. —  
3) c) Pfauhenne ÇATR. 2, 20.

कलाय 1) pl. MĀRK. P. 15, 8.

कलायखञ्ज s. u. खञ्ज 1).

कलात्रप (क° + त्रप) 1) n. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d.  
Oxf. H. 103, b, 2. — 2) f. घ्रा die Gestalt eines Theilchens habend, Bez.  
einer der fünf Formen der Mūlaprakṛti, WILSON, Sel. Works 1, 245. fg.

कलावत् 2) a) Verz. d. Oxf. H. 93, a, 41. meditatione si potestates  
mysticas Nivṛtti, Pratishṭhā, Vidjā, Çānti, Vjāpti appellatae,  
quibus rerum elementa quinque representantur, in discipuli corpore  
constituere putentur, AUFRECHT ebend. 105, a, N. 4. — b) eine Tochter  
der Apsaras Alambushā KATHĀS. 121, 111. fgg. — c) WILSON, Sel.  
Works 1, 175. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 7. — d) N. pr. der Frau des Dru-  
mila 22, b, 17. einer Tochter Harisvāmin's 70, a, 8. einer Tänzerin  
71, b, 4. der Gattin Dācārha's 74, a, 17. einer Verfasserin von Mantra  
101, b, 9.

कलावाद (क° + वाद्) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 7, 36.

कलाविधितत्त्व (क° - वि° + त°) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf.  
H. 109, b, 10.

कलाविलास (क° + वि°) m. Titel eines rhetorischen Buches Verz.  
d. Oxf. H. 143, a, No. 292.

कलाशम् adv. Theil (कला) für Theil PĀNĀV. Br. 19, 5, 6. 6, 2.

कलाशास्त्र (क° + शास्त्र) n. ein Lehrbuch der Künste Verz. d. Oxf.  
H. 207, b, 34.

कलाशुरि N. pr. eines fürstlichen Geschlechtes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 6.

कलासाध्य (कला 2) + सा° m. Bein. Çiva's SARVADARÇANAS. 95, 19.

कलासार (क° + सार) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 8, 37.

1. कलि 1) a) TBA. 1, 5, 22, 1. — b) d) vgl. तुमुल und विभीतक. — c)

कल्यद्गणने Ind. St. 3, 160. — c) und zugleich d) KATHÁS. 97, 6. — d) personif. als Gottheit bestimmter Tithi VARĀH. BṚH. S. 99, 1. 5. — g) Bez. der Zahlen Eins und Fünf Ind. St. 3, 115. — h) = कलिसंतरण Ind. St. 3, 323, 10.

2. कलि 2) mit dem patron. Kāṇva und Prāgātha Ind. St. 3, 212, b.

कलिका 2) सुपक्वकलिक (sic); s. u. पेशी 10). Z. 3. fg. lies सकलिका. — 4) Ind. St. 3, 350. fg. — 6) Bez. einer best. Schreibart (पदसंततिपुत्तरचनाविशेष) ÇKDra.; vgl. कात्त°.

कलिकात oder °काता Calcutta KSHIRIÇ. 50, 9.

कलिकाल m. das Zeitalter Kali KATHÁS. 102, 75.

कलिङ्ग 1) a) WEBER, Nax. 2, 392. VARĀH. BṚH. S. 5, 35. 75. 79. Verz. d. Oxf. H. 60, a, N. 2. 154, a, 43. 338, b, 21. °विषय 153, a, 8. °देश 42, a, N. 2. 102, a, No. 158. 339, a, 31. 352, b, 9. VARĀH. BṚH. S. 5, 69. कलिङ्गेश 11, 54. — b) ein Lexicograph UśéVAL. zu UNĀDIS. Einl. 3. 1, 68. 2, 32. 75. 3, 126. 4, 62. 5, 48. ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 150, b, 25. ein Wesen im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2566 (कलिन्द ed. Calc.). — Vgl. त्रिकलिङ्ग.

कलिङ्गसेना (क° + से°) f. N. pr. einer Tochter eines Fürsten von Kalinga und einer der Gemahlinnen Vikramāditya's KATHÁS. 123, 1. 139.

कलिच्छन्दस् (1. क° + छ°) n. Bez. einer Art von Metren Ind. St. 3, 110. 113. fgg.

कलिद्रुम zugleich der Baum des Haders: सरला विरलापते घनापते कलिद्रुमा: (अस्मिन्सारकानने) Cit. bei UśéVAL. zu UNĀDIS. 1, 108.

कलिधर्मनिर्णय (1. क° - धर्म + नि°) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 38, a, 1 v. u.

कलिन्द 1) d) कलिङ्ग ed. Bomb. — e) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2566 (कलिङ्ग die neuere Ausg.). — 2) ed. Bomb. कालिन्दी.

कलिल 1) प्रवृद्धनेरुकलिलकृद्या Bhaṅ. P. 10, 8, 44. — 2) किम् — विशसि कृद्य क्लेशकलिलम् Spr. 1726.

कलिलता (von कलिल) f. Benommenheit, Trübung (des Geistes): इति न: कलिलता (= अस्वास्थ्यम् Schol.) मन: कात्त गच्छति Bhaṅ. P. 10, 31, 11.

कलिविनाशिनी (1. क° + वि°) f. die Hader Vernichtende, N. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 28.

कलिसंतरण (1. क° + सं°) n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 323.

कलिस्तोम (1. क° + स्तोम) m. Bez. eines best. Stoma NIDĀNA 1, 9.

कलिस्थान (1. क° + स्थान) n. Ind. St. 3, 113. 115.

कलुषं UNĀDIS. 4, 75. 1) a) कर्म कलुषं कृत्वा MBH. 12, 6746 = 12139.

कलुष्य (von कलुष) besmutzen, verunreinigen: तौ ते पथि कथं पौदौ धूलि: कलुषयिष्यति KATHÁS. 56, 322.

कलुषीकर, क्रोधेन °कृत: R. 7, 55, 19. 56, 24. 105, 5. लोकापवादकलुषीकृतचेतम् 96, 23.

कलेवर, am Ende eines adj. comp. f. आ KATHÁS. 78, 78.

कलोत्ताल lieblich und zugleich laut: उन्मीलति कुहू: कुहूरिति कलोत्ताला: पिकानां गिर: Gtr. 1, 47.

कल्का 1) a) VARĀH. BṚH. S. 53, 27. 57, 2. fgg. कल्काशन Spr. 2999. °कल्पना Verz. d. Oxf. H. 315, a, No. 748. — Vgl. तिल°.

कल्कान (= दम्भ, शाठ्य MAITR.) DHĀTUP. 6, 12. — Vgl. अक्, परि°.

कल्कि Verz. d. Oxf. H. 23, b, 18. fgg. 83, a, 28. कल्क्यवतार 129, a, 22. °द्वादशीत्रत 58, a, 32.

कल्कुर्वी du. ÇAT. Br. 10, 2, 6, 14 nach dem Comm. = मणिबन्धारत्नी.

कल्प Z. 4 nach 2, 26 füge hinzu: कृप्स्यते und कल्पस्यते v. l. — 3) यो ह्यनर्थाय कल्पेत स शत्रु: Spr. 4027. तन्मुखेन्दुर्मामूनां कृष्णपेव कल्पते 4330. Sp. 166, Z. 3 v. u. lies (क्रिययोगा:). — 4) mit gen. der Person: योगक्षेमं कल्पते नैव तेषाम् Spr. 4332. Z. 2 AIR. Br. 8, 9 hat die v. l. कल्पत (pl. st. des sg. nach SĪ.) und कल्पता. — partic. कृत festgesetzt, abgemacht KATHÁS. 123, 147. — Vgl. कुरकृत. — caus. 3) Bhaṅ. P. 10, 32, 13. कल्पित gerüstet (von einem Elephanten) HALI. 2, 66; vgl. कल्पन 2) d). — 4) मर्याप कल्पित: so v. a. tödtlich VARĀH. BṚH. 4, 4. Z. 4. fg. statt पुत्रत्वं liest die ed. Bomb. richtig पुत्रत्वे. — 6) पितृकल्पित (भाग) KATHÁS. 106, 140. (सूताम्) अन्यस्मै पूर्वकल्पिताम् 103, 23. — 7) VARĀH. BṚH. S. 53, 3. — 8) किंचिदेव ममत्वेन यदा भवति कल्पितम् unternommen, vollbracht Spr. 3929. sich Etwas einbilden, fälschlich an Etwas glauben 2207. यत्र विश्वमिदं भाति कल्पितं रज्जुसर्पवत् eingebildet ASHṬĀV. 1, 10. — 10) schnitzend bearbeiten: कल्पयेच्छेपम् (sc. गजदन्तस्य) VARĀH. BṚH. S. 79, 20.

— अक् 2) zu irgend Etwas nütz sein SARVADARÇANAS. 142, 10. 125, 1 (wo wohl अवकल्पते st. अवकल्प्यते zu lesen ist).

— परि caus. 1) स ताभ्यां हि दष्ट: — भर्तृवे पर्यकल्प्यत KATHÁS. 123, 317. ह्यगो ऽयं मातुलाभ्यां नो यज्ञार्थं पर्यकल्प्यत 114, 101. (अक्) पुत्राय प्रदातुं (zur Ehe gegeben zu werden) परिकल्पिता 73, 208. 123, 116. so v. a. wählen VARĀH. BṚH. S. 59, 10. अन्यत्र वासं परिकल्पयतु 11. — 2) परिकल्पितमष्टधा unter acht Kategorien gebracht VARĀH. BṚH. S. 46, 7. — 3) oder machen zu. — 6) annehmen, voraussetzen SARVADARÇANAS. 46, 8. — Vgl. परिकल्पना fgg.

— प्र 1) प्रकल्प्यते R. 2, 31, 24 erklärt der Schol. durch प्रसिध्यति, was für प्रकल्पते spricht. — 4) प्रकृत festgesetzt, vorgeschrieben RV. Prāt. 11, 28. — caus. 3) bestimmen, ausfindig machen, ausrechnen VARĀH. BṚH. S. 51, 35.

— वि caus. 2) zwischen Zweien Eins wählen VARĀH. BṚH. S. 9, 7. अवि-कल्पित keinem Zweifel unterworfen SARVADARÇANAS. 146, 6. Z. 6 PANĒAT. IV, 62 (Spr. 2633) so v. a. für möglich halten, vermuthen. — 3) theilen: तथा वा इदं सद्धं विकल्पयामहे PANĒAV. Br. 21, 1, 2.

— सम् caus. 2) bei sich beschliessen KATHÁS. 52, 403. 53, 165. 58, 51. — 4) KAP. 3, 28. — 6) lies असंकल्पयन्.

कल्प 1) b) Bhaṅ. P. 10, 43, 6. 7. अ° 8. — 2) a) प्रथम: कल्प: auch HARIV. 7693. in der Bed. die erstere Annahme (in einem Dilemma), also = पत SARVADARÇANAS. 127, 20. Fünf Kalpa: नक्षत्र°, वितान°, संहिता°, विधान° und शान्ति° (mit Varianten) Ind. St. 3, 279. °ग्रामेषु 270. fg. — c) अ° Unmöglichkeit: प्रागकल्पाच्च कुशलं धातर्वो नाचरामहि weil es für uns unmöglich war (= असामर्थ्यात् Schol.) Bhaṅ. P. 10, 84, 63. — d) चतुर्थग-सद्धं च ब्रह्मणो दिनमुच्यते। स कल्पो यत्र मनवश्चतुर्दश Bhaṅ. P. 12, 4, 2. ब्राह्मवाराहपामाश्च कल्पाश्च त्रिविधा: Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 2. 50, a, 32. fg. ihrer dreissig 43, a, 24. achtundzwanzig, mit Namen aufgeführt 51, b, 40. fgg. प्रज्ञाकल्पे (पुराकल्पे die neuere Ausg.) so v. a. zur Zeit der Schöpfung der Geschöpfe HARIV. 2385. st. dessen प्रज्ञासर्गे Bhaṅ. P. 3, 20, 9. — t) Untersuchung, Nachforschung: कदाचिदिन्द्रादीनां देवानां कल्प आसीत् कथं वयममृता अभूमेति GAUDAP. zu SĀMKEJAK. 2. — k) Bez.



des 1ten astrologischen Hauses (welches sonst तनु, मूर्ति heisst) VARĀH. BRH. 1, 16. = शक्तिवाचिन् Schol. — कल्प MBh. 7, 1626 fehlerhaft für तल्प. — Vgl. प्रति°.

कल्पक am Ende eines adj. comp. = कल्प 2) b) HARIV. 15477. — तन्मथा कृ वै संचक्रिषौ कल्पकावुपावदितौ स्याताम् TS. 2, 7, 18, 4. Im Comm. wird कल्पिका gelesen und auch die Erklärung कपिवद्रमनार्थ scheint für diese Lesart zu sprechen. — adj. maassgebend für Etwas, als Norm für Etwas geltend SARVADARĢANAS, 124, 20.

कल्पक्षय BHĀG. P. 10, 82, 1.

कल्पगा f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 63, b, N. 4.

कल्पतरु WEBER, RĀMAT. UP. 296. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 273, a, No. 647. b, 39. 277, b, 3 v. u. 283, a, 29. 293, a, No. 713. 291, b, 2 v. u. 292, b, 7. 177, b, 9. — Vgl. दान°, विवाद°.

कल्पता (von कल्प) f. das Geeignetsein, das im Stände-Sein: कापथे-त्कल्पतामियात् BHĀG. P. 11, 28, 43.

कल्पद्रुप्य (कल्प + 2. द्रुप्य) Zeug vom Kalpavṛksha VJUTP. 137.

कल्पद्रु als Titel von Werken HALL 174. Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 433 (ein Wörterbuch Keçava's). °कल्पसूत्र 84, a, No. 142.

कल्पद्रुम WEBER, RĀMAT. UP. 293. °द्रुमभूत KATHĀS. 72, 229. Als Titel verschiedener Werke WILSON, Sel. Works 2, 153. 162. 193. 203. 209. 219. 222. Verz. d. Oxf. H. 93, a, 19. 273, a, 36. °कलिका HALL 163.

कल्पधेनु (कल्प + धेनु) m. Bez. einer mythischen Kuh Verz. d. Oxf. H. 133, a, 2 v. u.

कल्पन 1) d) das Schnitzeln, Bearbeiten mit Hilfe von Schneidewerkzeugen: दत्त° VARĀH. BRH. S. 93, 15. — e) unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 103, b, 2. — 2) a) WEBER, ĠJOT. 87. — b) कल्क° Verz. d. Oxf. H. 313, a, No. 748. — c) das Bilden in Gedanken, Annahme von Etwas, das in Wirklichkeit nicht ist oder nicht erwiesen ist, fictio KAP. 2, 25. MĀRK. P. 23, 11. 26, 16. 22. उपासकानां कार्यार्थं ब्रह्मणो द्रव्य-कल्पना RĀMAT. UP. 287. fg. SARVADARĢANAS. 83, 9. 123, 1. fgg. 130, 11. 133, 17. 142, 10. अमृतार्थस्य (so die v. l.) कल्पना SĀH. D. 443.

कल्पनीय zu bestimmen, auszurechnen VARĀH. BRH. S. 68, 50. anzunehmen, zu fingiren SARVADARĢANAS. 142, 21.

कल्पपाद Spr. 4012. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 16. 43, a, 24. त्वं हि सर्वार्थप्रार्थनाकल्पपादः KATHĀS. 67, 10.

कल्पपाल 2) HALĀJ. 2, 438. RĀGA-TAR. 3, 205 (कल्प° Tr., कल्प° ed. Calc.). Statt पाल könnte man पाण vermuthen; vgl. कन्यापाल, खण्डपाल.

कल्पमकीरुक् m. = कल्पवृक्ष KATHĀS. 34, 29.

कल्पयुक्ति (क° + यु°) f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 113, b, 28.

कल्पलता KATHĀS. 34, 29. Verz. d. Oxf. H. 33, b, 7. 43, a, 18. als Titel eines juridischen Werkes 291, b, 2 v. u. (vgl. कृत्य°). °तत्त्व n. Titel eines Tantra 101, b, 27.

कल्पलतिका f. Bez. einer best. wunderthätigen Pille Verz. d. Oxf. H. 322, b, 10.

कल्पवट n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 17.

कल्पवल्ली KATHĀS. 32, 21. — कल्पविटपिन् 86, 77.

कल्पवृक्ष VIKR. 137. WEBER, RĀMAT. UP. 324. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 7. अर्थिकल्पवृक्षं त्वाम् KATHĀS. 72, 159. °ता 222. °त्व 223. °लता f. Titel

eines Buches Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670.

कल्पशाखिन् m. = कल्पवृक्ष Spr. 4170.

कल्पसूत्र der Gaina WILSON, Sel. Works 1, 281. 286. 319. 330. 336.

°बालबोध und °सिद्धांत 282. °व्याख्या Verz. d. Oxf. H. 372, a, No. 263.

कल्पस्थान (कल्प + स्थान) n. die Lehre von den Giften und Gegengiften SUÇA. 1, 122, 9. 2, 243. fgg. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 20. 307, a, 16. 316, a, No. 731.

कल्पात HALĀJ. 1, 117. MĀRK. P. 8, 115.

कल्पितत्व (von कल्पित) n. das blosse Angenommensein, das Bestehen nur für die Einbildungskraft SARVADARĢANAS. 66, 5. 18. 146, 16.

कल्प्य 3) zu bestimmen, auszurechnen VARĀH. BRH. S. 68, 78. — 4) zu denken, was man sich vorzustellen hat VARĀH. BRH. S. 3, 91.

कल्मष 1) KĀTH. 19, 1. धूर्जटिकपठकल्मषकालतमे तमसि Fleck DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 9. धारातीर्थे धरणिपतयो कल्मषं तालपत्ति Spr. 4998. कीर्तिरकल्मषा BHĀG. P. 10, 72, 24. वाक्यैरकल्मषैः R. 7, 97, 2. 9.

कल्मषता f. = कल्माषता R. 7, 63, 32 fehlerhaft.

कल्माष 1) = कृष्णपाण्डुर HALĀJ. 4, 51. = चित्र 56. — 3) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 242, b. — Vgl. कुल्माष.

कल्माषग्रीव TS. 5, 5, 10, 2.

कल्माषपाद adj. gesprenkelte Füße habend und zugleich N. pr. R. 7, 63, 33. ein Sohn Sudāsa's, der auch मित्रसह heisst.

कल्माषाङ्गि Verz. d. Oxf. H. 74, a, 21.

कल्प 1) b) अहं हि विदुरस्यास्य नाकल्पो ज्ञातु दर्शने ich bin stets bereit ihn zu sehen, ich sehe ihn immer gern MBh. 3, 975. fg. — 2) कल्पम् mit Tagesanbruch NALA (BRUCH) 23, 1. gestern HALĀJ. 3, 23. — 3) n. HALĀJ. 2, 175. — 4) n. Gesundheit: °कृत् VARĀH. BRH. S. 104, 5. 31.

कल्पता (von कल्प) f. Gesundheit Spr. 1093.

कल्याण 1) कल्याणेषु देशवृक्षचतुष्टयेषु ĀÇV. GRHJ. 1, 8, 6. कल्याणे नत्ने 4, 1. — 2) Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228. 129, a, No. 233. N. pr. eines Gandharva PAÑĀV. BR. 12, 11, 10. — 3) e) N. der Dākshājanī im Malaja-Gebirge Verz. d. Oxf. H. 39, b, 10. — f) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2625. — 4) a) यदि सर्वस्य लोकस्य गुणाः कल्याणकारिणः Spr. 2370. कुरङ्गाः कल्याणम् als Gruss 698. — Vgl. मङ्गा°.

कल्याणगिरि (क° + गि°) m. N. pr. eines Elephanten KATHĀS. 31, 194.

कल्याणचन्द्र N. pr. eines Mannes HALL 183.

कल्याणपुर WILSON, Sel. Works 1, 103. 226. fgg. 332.

कल्याणभट्ट m. N. pr. eines Mannes HALL 118.

कल्याणमन्दिरटीका f. Titel eines Commentars HALL 167.

कल्याणमय (von कल्याण) adj. in Segen bestehend, segensreich: °मूर्ति (गणेश) KATHĀS. 73, 376.

कल्याणराजचरित्र n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228.

कल्याणाराय m. N. pr. eines Mannes HALL 128. 150.

कल्याणवत्, f. °ती N. pr. einer Fürstin KATHĀS. 38, 109.

कल्याणवर्धन m. N. pr. eines Mannes WASSILJEV 74. 78.

कल्याणवर्मन् N. pr. eines Mannes KATHĀS. 61, 223.

कल्याणशर्मन् m. N. pr. eines Erklärers des Varāhamihira MALLIN. zu Çiç. 13, 22.

कल्याणसप्तमी f. Bez. eines best. siebenten Tages: °अत्र Verz. d. Oxf. H. 34, a, 45. 41, a, 16.

कल्याणसूत्र m. N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 100, b, 4.

कल्याणसेन (क° + सेना) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 154, a, 41.

कल्याणिन् 1) in der Anrede (auch in einem andern cas. als voc.) KATHAS. 74, 324. 90, 75. 107, 52.

कल्लट, भट्ट° HALL 197. fgg.

कल्लमूक adj. taubstumm HALAS. 2, 454.

कल्लवीरतल्ल n. Titel eines buddhistischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 2.

कल्लार्य m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 238, b, 36.

कल्लालेशो लक्ष्मीकासः N. einer Gottheit Verz. d. Oxf. H. 287, b, 36.

कल्लिनाथ m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 479.

कल्लिनार्थ m. desgl. ebend. 72, b, 11. Wohl fehlerhaft, wie AUFRECHT vermuthet.

कल्लोर्ल UGÉVAL. zu UNADIS. 1, 67. — Vgl. प्रहृ°.

कल्लार s. कल्लार.

कल्लेडिगिङ्गेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 6.

कवच 1) uneig. von der Rinde eines Baumes: भृशः परापकृतये निज-कवचवर्तनं सक्तं Spr. 2063. Z. 7 lies प्राणाश्वारित्र°. — 2) Mieder KĀṬṬ. 34, 5. — 3) Verz. d. Oxf. H. 4, a, No. 28. 22, b, 15. 26, a, 30. 90, a, 4. 94, a, 28. fgg. PANĀAR. 1, 9, 9. WEBER, RĪMAT. UP. 303. 308. — Vgl. नारी°.

कवचित HALAS. 2, 305.

कवन m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 3.

कवत् adj. das Wort कं enthaltend PANĀAR. Ba. 7, 8, 3. 9, 22.

कवर 1) adj. f. झा gesprenkelt, bunt HALAS. 4, 56. व्याकीर्णमाल्यकवरं कवरीं तरुण्याः CĀC. 5, 19. — 2) कवर (कवर ed. Bomb.) BHAS. P. 1, 13, 10. 10, 33, 8. 33, 17. कवरी 83, 28. कवरीभार PANĀAR. 1, 14, 63. 2, 4, 3. — 7) m. = पाठक UGÉVAL. zu UNADIS. 4, 154.

कवल UGÉVAL. zu UNADIS. 1, 108. 1) सञ्चालकवलेर्मुखैः auch MBH. 7, 6658. सञ्चालकवलाः शिवाः R. 7, 9, 30. दत्ताम्बुशष्पकवल (श्रृङ्गा) KATHAS. 81, 20. शवाः (= वत्साः) स्तुतस्तनपयःकवलाः BHAS. P. 10, 21, 13. कवलीकृत verschluckt, verschlungen: कालेन KATHAS. 97, 17. — 2) Verz. d. Oxf. H. 313, a, 5 v. u. 387, b, 6.

कवलग्रह (क° + ग्रह) m. ein best. Gewicht, = कर्ष CĀṆO. SASS. 1, 1, 17.

कवलता f. nom. abstr. von कवल 1): प्रयातो तौ राक्षोर्दिनकरशशङ्का कवलताम् Spr. 4147.

कवल्यु (von कवल) hinunterschlingen: लुधार्तः सञ्चालीन्कवल्यति मीसादिकलितान् Spr. 1050. वलिं कवल्यन्काचिच्चिरं जीवति वायसः 2274.

कवलित PANĀAR. 213, 6.

कवलीकर (कवल + 1. कर्) verschlingen: °कुहते स्वस्थं विधुं दिवि विधुतुदः Spr. 506.

कवप 1) nach Comm. zu TBa. 3, 376 = कवाटवती: Flügelthüren. — 3) ऐलूषीपुत्र Ind. St. 3, 459. ऐलूष 212. Verfasser eines Dharma-cāstra Verz. d. Oxf. H. 270, a, 23.

कवषिन् m. N. pr. eines Rshi R. 7, 1, 4. कविट Verz. d. Oxf. H. 343, a, 32.

कर्वस m. = सेनाह und कण्टकजाति UGÉVAL. zu UNADIS. 4, 2.

कवाट KATHAS. 81, 97. कवाटक 47.

कैवासिर्यञ्च (1. कव + ति°) adj. etwas in die Quere gerichtet (Comm.) TS. 1, 5, 9, 7. TAITT. Ān. 2, 18, 3.

1. कवि 1) तत्कवयो वदन्ति AV. Paṭr. 3, 68. Spr. 4033. Gegens. इड 4197. 4636. — 3) Verz. d. Oxf. H. 53, b, 7. Bhārgava Ind. St. 3, 212, b. ein Sohn Kṛṣṇa's BHAS. P. 10, 61, 14. 90, 34. ein älterer Bruder Kalki's KALKI P. 2. 3 im ÇKDr. = वात्समीकि Viçva bei UGÉVAL. zu UNADIS. 4, 133. — 4) = पुरुष TAITTAS. 18. — 5) = चैरयोद्धर ÇKDr. mit folgendem Belege: वेधस्थाने रणे भङ्गे दुर्गे खण्डितः प्रजायते । कवि-प्रवेशनं तत्र योधाधातश्च तत्र वै ॥ इति सर्वतोभद्रचक्रे ज्योतिस्तत्त्वम्. — Vgl. काव्य.

2. कवि nach BENFAY R. 1, 53, 18, wo aber किङ्किणीक - विभूषित abzutrennen ist.

कविक 2) a) Schol. zu KĀṬṬ. Ça. 14, 3, 9. — b) lies केविकापुष्प.

कविकण्ठहार Verz. d. Oxf. H. 133, a, 8 v. u.

कविकर्णपूर s. oben u. कर्णपूर 3).

कविचक्रवर्तिन् (1. क° + च°) m. Bein. Pūrṇananda's HALL 160.

कविचन्द्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 211, b, No. 499.

कविट s. u. कवषिन्.

कविता, का विद्या कवितां विना PRASAṆGĪBH. 7, a. Spr. 5219.

कवितारहस्य (क° + र°) n. Titel eines rhetorischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 210, b, 27.

कवितार्किकसिंह (1. क° - ता° + सिंह) m. Bein. Veṅkaṭanātha's HALL 137.

कविदर्पण (क° + द°) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 124, b, 12. 125, a, 29.

कविभूषण (1. क° + भू°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 212, a, 3.

कविमाण्डन (1. क° + मण°) m. Bein. Çaṁbbhubhaṭṭa's HALL 207.

कविरत्नपुरुषोत्तममिश्र m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480. — Vgl. पुरुषोत्तममिश्र.

कविराज Dichtersfürst, als Appell. WILSON, Sel. Works 4, 157. 159. als N. pr. UGÉVAL. zu UNADIS. 1, 96. °भितु oder °यति HALL 7. 132. °वसुधर Ind. St. 8, 389.

कविवल्लभ (1. क° + व°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 212, a, 1.

कविशिक्षा (1. क° + शि°) f. eine Unterweisung für Dichter Verz. d. Oxf. H. 210, b, 33.

कवीन्द्र (1. कवि + इन्द्र) m. Dichtersfürst: रुद्र° N. pr. = रुद्रभट्ट HALL 26.

कवीश्वर (1. कवि + ई°) m. 1) ein Fürst unter den Dichtern Spr. 940. — 2) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 28.

कवेरकन्या f. N. pr. eines Flusses, = कावेरी Verz. d. Oxf. H. 285, b, 6.

कव्य 1) Z. 3 füge 14, 3 nach 10, 13, 10 hinzu.

कव्यहोत्र (क° + होत्र) m. pl. N. einer Secte der Feueranbeter Verz. d. Oxf. H. 248, b, 10.

कम्प गतौ Comm. zu TBa. 1, 4, 8, 3.

कश 2) a) vgl. मधुकशा.

कशकु = गवेधुका Schol. zu KĀṬṬ. Ça. 933, 10.

कैशम् n.: येन देवा घृणन्त येनापौ दिव्यं कशः TBa. 1, 4, 8, 3. = गति Comm. कशारि Bez. der Uttaravedi KĀṬṬ. 25, 6.

कशिपु im Bāg. P. (vgl. noch 10, 46, 15) ein weiches Bett, Matratze.  
कशेरु 2) lies die Wurzel von *Scirpus Kysoor Roxb.* (vgl. u. गुण्ड).  
कशेरुवः pl. KANDRA bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 99.

कश्मल 1) MBH. 5, 7177. 7220. Bāg. P. 10, 33, 15. 17. — 2) HALI. 4, 42. — 3) adj. (f. स्त्री) wohl *kleinmüthig, schüchtern*: विधवा पौवनस्था च नारी भवति कश्मला (v. l. कर्कशा; vgl. u. लेपण 1, c.) Hārta in VĀDAK. 153, 8.

कश्मीर, अभिज्ञानासि देवदत्त यत्कश्मीरेषु वत्स्यामः PAT. in MAHĀBH. 538. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 42. KATHĀS. 66, 10. 73, 107. 113. sg. देश, मण्डल 65, 214. 73, 79. °राज्ञ (काश्मीर° die neuere Ausg.) HARIV. 5014. °मण्डल BURN. Intr. 569, N. 4. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री KATHĀS. 120, 77.

कश्यप, Aussprache des Wortes VS. PRĪT. 4, 157. — 2) c) Verfasser eines Dharmaçāstra Verz. d. Oxf. H. 266, b, 3. 277, b, 3 v. u. 356, a, 12. °संक्रिता 277, b, 2 v. u. °स्मृति 14, a, N. कश्यपस्य धृष्टु oder यामम्, कश्यपस्य प्रतेदः, बर्हिष्यम्, शोभनम्, स्वयोनि Namen von Sāman Ind. St. 3, 213, a.

कश्यपग्रीवा (क° + ग्री°) f. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.  
कश्यपद्वीप (क° + द्वीप) m. N. pr. eines Dvīpa MBH. 6, 251. का° ed. Bomb.

कश्यपपुच्छ (क° + पु°) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.  
कश्यपव्रत (क° + व्रत) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, a.  
कश्यपेश्वर n. und °तीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 76, b, 42. 77, a, 6.

कष्, (अपाणित्वात्) जतूनुच्चावचानङ्गे दशतो न कषाम वा *wegkratzen* MBH. 12, 6702. = नाशयाम NILAK. *auskratzen* so v. a. *ausrotten*: घविद्यादयः पक्ष क्लेशाः समूलकार्षं कषिता भवन्ति SARVADARÇANAS. 135, 13.

— उद् *einreiben, färben*: ताम्बूलरक्तेत्कषितायदत्ती VARĀH. BRH. S. 12, 8.

— नि *abkratzen*: अथ येषां पुनः पाणी देवदत्तौ दशाङ्गुली । उद्धरन्ति कृमीनङ्गादशतो निकषन्ति च MBH. 12, 6703. हिरण्यनिकाषम् *Gold darunter reibend* ĀCV. GRHJ. 1, 15, 1.

— निम् *vgl.* निष्काष.  
कष *vgl.* noch पलंकष.

कषण 2) स्वर्णबन्धानो नो शुद्धिर्ज्ञायते कषणं (Conj.) विना *ohne Reiben auf dem Probirstein* Spr. 2821. — 3) adj. *sich reibend an* so v. a. *sich eng anschliessend an, sich richtend nach*: कर्माणि कर्मकषणानि Bāg. P. 10, 90, 49.

कषन्मुख zu streichen, da am angeführten Orte नागाट्टिक-प्रमुख (die richtige Lesart) zu trennen ist.

कषा KATHĀS. 94, 13. कषा Bāg. P. 3, 30, 23 in der ed. Bomb.  
कर्षाकु UNĀDIS. 3, 77. — Vgl. कुषाकु.

कषाय 1) c) VARĀH. BRH. S. 66, 5. 68, 3. °दत्त eine Mausart Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. रोषकषायदृष्टित Rōthe mit Anspielung auf 2) c) Bāg. P. 4, 2, 20. ein rothes Gewand Spr. 3615 (ed. Bomb. des MBH. काषाय). MBH. 2, 675 hat die ed. Bomb. gleichfalls का°, was der Schol. durch गैरिकरक्तं वस्त्रम् erklärt. — 2) a) ते पिबन्तः कषायोश्च सर्पिषि विविधानि च Spr. 4138. — b) वरकषायेण = वज्रटाकषायेण V. Theil.

Schol. zu MBH. 13, 5970. — c) füge Leidenschaft (vgl. 3, a) hinzu. कषायवर्जितं ज्ञानम् MBH. 12, 7873. स° Ind. St. 3, 148. Z. 9 nach 354 hinzuzufügen 360. Bei den Gaina vier कषाय WILSON, Sel. Works 1, 310. SARVADARÇANAS. 37, 2. 10. 14. 19. 39, 18. mit Anspielung auf 2) a) 36, 20. 22. Etymologie 37, 2. सकषायल 12. — Vgl. निष्कषाय.

कषायदत्त s. u. कषाय 1) c).

कषायित SĀH. D. 83, 6 bedeutet *beschmutzt, befleckt*; vgl. Spr. 1460. eben so in ईर्ष्याकषायिते चतुषी SARVADARÇANAS. 121, 6.

कष्ट 1) °स्थान = वारक HĀR. 128. कर्मन् *schlecht* (Gegens. शुक्ल) Spr. 4730. कष्टम् *mit Mühe* KATHĀS. 49, 210. In der Rhetorik Bez. eines best. Fehlers im Ausdruck Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14 (vgl. कष्टता). — 2) कष्टे च खलु मूर्खत्वं कष्टे च खलु पौवनम् । कष्टात्कष्टतरं चैव परगेहनिवासनम् ॥ VĀDDHA-KĀN. 2, 8. तस्य कष्टेन जीवतः KATHĀS. 53, 23. — 3) हा कष्टम् Spr. 1530. हाकष्टशब्दं शुभ्राव KATHĀS. 56, 123.

कष्टता (von कष्ट) f. in der Rhetorik *Geswungenheit, Unnatürlichkeit*, unter den ऋथेदोषाः SĀH. D. 376. = कष्टार्थत्व (vgl. ऋथार्थः कष्टः 239, 9) 227, 18. संधौ कष्टता *Geswungenheit, Härte in Betreff des Sāndhi*, unter den दोषा वाक्यमात्रगाः 373. Beispiel: उर्व्यसावत्र तर्वाली मर्वन्ते चार्वावस्थितिः 221, 17. कष्टत्व 18. 586.

1. कस् mit निम् caus.: निष्कास्यताम् KATHĀS. 82, 31. निष्काशिता मे-हात् 87, 51. PANĀT. 127, 16. — Vgl. निष्कास fgg.

— वि 1) Z. 2 lies 1, 117, 24 st. 1, 177, 24. — 3) विकसित *strahlend* VARĀH. BRH. S. 9, 45. — caus. Spr. 617. कुण्डलाभ्यां शुभाभ्यां तु धावन्मुखविकसितम् (रवि देवम्) *strahlend* R. 7, 23, 3, 4.

कसारम् *vgl.* u. कृकलासक.

कस्तूरिका, कस्तूरी SĀH. D. 337, 3. कस्तूरिका VARĀH. BRH. S. 77, 16. KATHĀS. 71, 22. PANĀT. in Ind. St. 3, 371, 7.

कस्तूरिकामद m. dass. TRIK. 3, 3, 288. MED. bh. 6 (कसू° gedr.).

कक्षोड 1) Verz. d. Oxf. H. 18, b, 6. 19, a, 14 (pl.). कक्षोल 259, b, 31.

कक्षोल s. u. कक्षोड.

कक्षार HALI. 3, 59. MĀRK. P. 6, 21.

3. का onomatop. vom Geschrei des Esels Bāg. P. 10, 13, 30.

कास्य 2) a) यथा त्रयुतामयोः संयोगे धावत्तरस्य कास्यस्योत्पत्तिः Schol. zu VS. 1, 126. न सुवर्णं धनिस्तादग्यादङ्कास्ये प्रजायते Spr. 1624. 4687.

— b) ÇIKSHĀ 29 gehört zu a), MBH. 13, 4587. 3517. 2, 1910. R. 1, 72, 33. MBH. 3, 12725. 12727 zu 1). Trinkgeschirr überh.: लोक्° H. an. 3, 70. MED. k. 123; vgl. मृत्कास्य.

कास्यताल RĀGA-TAR. 3, 464.

काककाष्ठ (1. काक + काष्ठ) n. Bez. einer best. Stellung im Spiele Katurāṅga TITUBĀDIT. im ÇKDR. u. चतुरङ्ग und As. Res. 2, 165.

काकखर m. N. pr. eines Volkes LIA. II, 953.

काकचण्डीश्वर HALL 16.

काकची f. ein best. Fisch, s. u. ब्रलतापिक 2).

काकतालीय, °न्यायेनापतनम् SĀH. D. 333, 3. किमेतत्काकतालीयम् so v. a. was ist dies für ein unerwartetes Ereigniss? KATHĀS. 104, 70.

काकति f. N. pr. eines Landes oder einer Stadt (hier herrschte Pratāparudra) PRATĀPAR. 3, a, 6. 11, b, 6. 12, b, 5. 18, b, 2.

काकतीय m. zu Kākati in Beziehung stehend: °नरेन्द्र PRATĀPAR.

2, a, 9. 12, a, 6.

काकतीयरुद्र m. N. pr. eines Fürsten von Nāgapura Verz. d. Oxf. H. 153, b, 30.

काकतुण्ड 1) HALĪ. 2, 390. ein अपुण्ड्रुम BHĪG. P. 5, 14, 12. — 3) n. Bez. einer Art von Pfeilspitze ÇĀRṅG. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALĪ. Ind. u. S. 184.

काकतुण्डिका = तापिच्छ HALĪ. 2, 48.

काकल (von काक) n. der Zustand einer Krähe KATHĪS. 62, 124.

काकदत्त, अप्रीता WEBER, GJOT. 99.

काकन्दि, काकन्दी ist N. pr. einer Stadt; vgl. UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 98.

काकपत्त Krähensfügel Verz. d. Oxf. H. 98, a, 6.

काकपद 1) als Figur VARĀH. BṚH. S. 80, 15. — 4) n. Bez. eines Fundaments von bestimmter Form; s. u. मज्ज 4). — 5) n. Bez. einer best. graphischen Spielerei, bei der ein sich wiederholendes Wort nur ein Mal geschrieben wird, HARB. Anth. 292.

काकबन्ध्या Verz. d. Oxf. H. 316, b, 15. NĀM. zu GOBH. 3, 5.

काकबलि (काक + 1. ब०) m. eine den Krähen geltende Spende: °दान Verz. d. Oxf. H. 273, b, 25.

काकरक्त (काक + रक्त) n. Krähenblut Verz. d. Oxf. H. 98, a, 5.

काकरुद्रसंवाद m. eine Unterredung zwischen einer Krähe und Rudra, Titel eines Buches über Omina Verz. d. Oxf. H. 338, a, No. 795.

काकल m. Rabe ÇĀBDAR. im ÇKDR.

काकली 1) कोकिलो ऽहं भवान्काकः समानः कालिमावयोः । अक्षरं कश्चिप्यपि काकलीकोविदः पुनः ॥ Spr. 742. कोकिलकाकलीकलकलीः SĪM. D. 258, 3 v. u.

काकवर्ण ein Sohn Çiçunāga's BHĪG. P. 12, 1, 4.

काकवाशिन् adj. kākā krächzend, von der Krähe MBH. 8, 1932, nach der Lesart der ed. Bomb.; काकवाश्व्याः st. काकवाशिनः ed. Calc. — Vgl. काकाकृत्.

काकस्पर्श (1. काक + स्पर्श) m. Bez. einer best. religiösen Cerimonie am 10ten Tage nach einem Todesfalle, das Ausstellen eines Reisklumpons für die Krähen, HAUG, Essays 243.

काकरुद्रीर्त्य n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 65, b, 37.

काकाकृत् adj. kākā schreiend, von der Krähe MBH. 8, 1932. काकाः कुतो st. काकाकुतो ed. Bomb. — Vgl. काकवाशिन्.

काकान्ति, die Krähe gilt für einäugig (vgl. एकदम्, काण und R. 2, 96, 54) und schaut demnach mit dem einen Auge nach beiden Seiten Mn. बलिनोद्विषतोर्मध्ये वाचात्मानं समर्पयन् । द्वेधीभावेन वर्तते काकान्तिवदलन्तिः ॥ KĀM. NĪTIS. 11, 24. अथ वा तैलनेति काकान्तिवदुभयत्र संबध्यते KULL. zu M. 4, 83. NĪLAK. zu MBH. 4, 512. Schol. zu RY. PRĪT. 2, 39. °न्यायात् Schol. zu KĀVYĀD. 2, 157. 194. °न्यायेन 3, 180. WEBER, GJOT. 90.

काकाण्ड 3) f. eine best. Pflanze, = मन्त्राज्योतिष्मती RĪGĀM. im ÇKDR. u. dem letzten W.

काकिणि m. (nach den Schol.) = काकिणी BHĪG. P. 11, 23, 20.

काकिणिक adj. = काकिणीक BHĪG. P. 12, 3, 41.

काकिणी DAÇAK. 183, 1.

काकिनी Spr. 848. — N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 90, a, 7. का-

किनीश्वरयोग 11.

काकुदीक n. Bez. einer best. mythischen Waffe MBH. 5, 2490.

काकेची f. ein best. Fisch, s. u. जलतापिक 2).

काकोच्छ्वास (1. काक + उ०) adj. wie eine Krähe athmend: काकोच्छ्वासश्च यो मर्त्यस्तं धीरः परिवर्जयेत् Suçr. 1, 115, 18. so v. a. ausser sich vor Angst HARIV. 4510.

काकोडम्बरिका VARĀH. BṚH. S. 54, 19.

काक्षशेप (?) m. patron. (?) des Vibhishāṣa WEBER, RĀMAT. UP. 363.

काक्षसेनि PAÑĀV. Br. 10, 5, 7. 14, 1, 12.

काक्षीव 2) Verz. d. Oxf. H. 53, a, 25.

काक्षीवत 2) Nodhas PAÑĀV. Br. 7, 10, 10. Kauravja Ind. St. 3, 459, 2 v. u. — 3) n. N. verschiedener Sāman Ind. St. 3, 213, a. PAÑĀV. Br. 14, 11, 15.

काक्षीवत्, काक्षीवता त्रीणि सामानि Ind. St. 3, 202, a.

कागद (aus dem arab. كغاف) n. Papier MANTRAKALPADRUMA im ÇKDR.

काङ्कायन Verz. d. Oxf. H. 310, a, 29. °प्राक्ता गुटिका ÇĀRṅG. SĀM. 2, 7, 15.

काङ्क 1) चकाङ्क तस्यैव विनिर्गम पुनर्यथादयं चन्द्रमसो मन्त्राधिः R. GOBH. 2, 14, 22. काङ्कमापो लवणं युद्धाय so v. a. ein Verlangen fühlend mit L. zu kämpfen R. 7, 67, 17.

— परि s. परिकाङ्कित.

— प्रलान्घनं: यथा मृगपतिर्नित्यं प्रकाङ्कति वनोक्तः MBH. 12, 4277.

— प्रति vgl. प्रतिकाङ्कित.

काङ्कित्, यो हि कालो व्यतिक्रामेत्पुरुषं कालकाङ्कितम् die Zeit abpassend, auf den geeigneten Augenblick wartend Spr. 2568.

काङ्कुल m. Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 202, a, 3. काङ्कुल v. l.

काच 1) a) कथं तु ब्रह्मात्रेण संमोक्षार्हं शिष्यं यथा । हृतरत्नेन मुषितो दत्त्वा काचं कुवेधसा ॥ KATHĪS. 71, 232. pl. Glasperlen TBH. 3, 9, 4, 4. KĀTH. 20, 6. — 2) c) Bez. eines Dvīçāḷaka mit einer Halle nach Norden und einer nach Süden VARĀH. BṚH. S. 53, 40. fg. — 3) adj. die Farbe von Glas habend VARĀH. BṚH. S. 66, 5.

काचमल n. die Unreinigkeit, welche das Auge bei der Krankheit काच ausschleidet, Suçr. 2, 342, 1.

काचमाली f. H. an. 3, 286 vielleicht = काचमल schwarzes Salz.

काचर (von काच) adj. gläsern, glasähnlich; von den Augen der Katze KATHĪS. 65, 162. 167.

काचिक m. ein Bereiter von Wohlgerüchen VARĀH. BṚH. S. 87, 41. — Vgl. कच्छपुट.

काञ्च, die Stelle lautet: ऋवे कठिनकाञ्चं च रामश्चक्रे सकृद्युधैः (समाकृतः ed. Bomb.); der Schol. erklärt: कठिनं खनित्रं काञ्चं पेटकं द्वंद्व एकवद्भावः । कठिनकं खनित्रम् अत्र अत्रचर्मपिनद्वं पेटकमित्यन्ये.

1. काञ्चन 1) सर्वे गुणाः काञ्चनमाश्रयन्ति Gold so v. a. Gold Spr. 2447.

2. काञ्चन 2) a) eine best. essbare Pflanze: कलम्बी काञ्चनं नाम्नात् HARIV. 7844. अलाबु काञ्चनी दद्यात् die neuere Ausg. — b) N. pr. eines Purodhas R. 7, 108, 8. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 139, b, No. 279.

— c) (sc. संधि) Bez. eines Bündnisses, welches das ganze Leben hindurch währt, gleichen Zwecken dient und weder im Unglück noch im Glück und überhaupt bei keiner Veranlassung gebrochen wird, Spr. 4880. fg. HIR. 133, 2. Vgl. °संधि.

काश्चनक 3) adj. golden: वर्ण R. 7, 18, 34.

काश्चनगिरि N. pr. eines Elephanten KATHIS. 118, 24.

काश्चनदंष्ट्र (का० + दंष्ट्रा) m. N. pr. eines Fürsten KATHIS. 109, 118. der Çavara 123, 67.

काश्चनपुर KATHIS. 57, 73. 90, 5. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 31. पुरी KATHIS. 59, 22.

काश्चनपुष्पी lies eine mit der *Premna spinosa* Roxb. verwandte Pflanze.

काश्चनप्रभा f. N. pr. der Gattin eines Fürsten der Vidjadhara KATHIS. 51, 16.

काश्चनवेग (का० + वेग) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjadhara KATHIS. 61, 319.

काश्चनमृङ्ग (का० + मृङ्ग) n. N. pr. einer mythischen Stadt auf dem Himalaja KATHIS. 59, 9.

काश्चनशेखर (का + शे०) m. N. pr. eines Elephanten KATHIS. 118, 24.

काश्चनात् N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2559.

काश्चनाभा (का० + आभा) n. N. pr. einer Stadt KATHIS. 59, 86.

काश्चनारक m. = काश्चनार HALI. 2, 51.

काश्चनिका f. = काश्चनपुष्पी RIGAN. im ÇKDr. u. गणिकारी.

काश्चि 2) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 117. समादधे काश्चिम् ABHINANDA ebend.

काश्चो 3) BHĀG. P. 10, 79, 14. KSHIRIC. 25, 1. 41, 2. 56, 15. HALL 167.

Wilson, Sel. Works 1, 28. 36. 279. 334 (an den beiden ersten Stellen काश्चि). Verz. d. Oxf. H. 69, a, 28. 258, a, 24. पुर 83, b, 39. पुरी 16, b, 13.

नगर 251, b, 26. नेत्र 257, b, 35. मण्डल 150, a, No. 319. पुर HALL 203.

कारुकि (?) in चन्द्र०.

काठक urspr. adj. (f. ई): व्युत्ति Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662. n. (nicht m.) mit Ergänzung von इन्द्रम् PAT. in Ind. St. 5, 80. SARVADARÇANAS. 129, 21. deren acht Ind. St. 3, 373. 376. 386. 394. 397. काठकाग्र्य: 390.

काठशाठिन् (so zu lesen).

काठिन्य VARĀH. BH. S. 21, 34. कुचपुगले Spr. 3985.

काण 1) a) नरदेव: कृपाणिर्विद्वया दुःप्रयुक्तया नटी काणां चकार Verz. d. Oxf. H. 217, b, 33. Schol. zu KĀTJ. Ça. 1, 1, 12. 6, 3, 19. — b) in Verbindung mit Auge so v. a. nicht sehend. PĀNĒAT. II, 74 bedeutet कर्कटी Trinkkrug und काणा einhörig (einen Henkel habend); vgl. Spr. 5273.

काणदेव (काण + देव) m. N. pr. eines Mannes WASSILJEW 215.

काणभुज adj. (f. ई) von Kaṇabhuḡ d. i. von Kaṇāda kommend: वाणी Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 3.

काणक UNĀDIS. 4, 39.

काणरि streiche कानेरी० bis zum Schlusse.

काणरि oder काणेरिन् m. N. pr. eines Lehrers HALL 16. कानेरिन् Wilson, Sel. Works 1, 214. Verz. d. B. H. No. 647. — Vgl. कानेरिन्.

काण्ठेविद्धि patron. des Giriçarman Ind. St. 4, 372. 382.

1. काण्ड NĀṢA bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 114. 1) काण्डत्रयात्मके वेदे LA. (II) 88, s. Sp. 207, Z. 3 fgg. कर्मकाण्ड (auch SARVADARÇANAS. 3, s. fgg.) und क्रियाकाण्ड ist derjenige Theil der Theologie, welcher sich mit den कर्मन् (den Opfern) beschäftigt, ब्रह्मकाण्ड und ज्ञान० ist die speculative Theologie. — 2) शर्काण्डधवल (vgl. काशधवल Spr. 3503) MĀLAY. 43. ब्रह्म० DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 19. दत्त० (eines Elephanten) 188, 18. R. 2, 89, 19 erklärt der Schol.: काण्डे ब्रह्मे चित्राणि चित्रगमनानि

लघुवात्क्रियते स्मेत्यर्थः. — 3) Verz. d. Oxf. H. 120, a, 18. — 4) KATHIS. 61, 102. — 6) काण्ड R. 1, 30, 15 fehlerhaft für खण्ड, wie die ed. Bomb. hat. — Vgl. शर्०.

2. काण्ड in der Bedeutung von 1. काण्ड UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 114.

काण्डकषि m. der Rshi eines Kāṇḍa Ind. St. 3, 391. fg. — Vgl. काण्डर्षि.

काण्डपृष्ठ SIDDH. K. 239, b, 12. 1) der Schol. des MBH. erklärt das Wort durch शस्त्राजीविन्, नात्रवृत्ति, अथम und वेश्यापति (nach JAMA); es sind überall Brahmanen gemeint, die vom Waffenhandwerk leben.

काण्डमायन m. N. pr. eines Grammatikers TAITT. PAṬ. 1, 9, 2, 3.

काण्डवारिणी (का० + वा०) f. Bein. der Durgā Devī-P. im ÇKDr.

काण्डवीणा KĀTH. 34, 5.

काण्डस्पृष्ट m. ein vom Waffenhandwerk lebender Brahmane HALI. 2, 250. HARIV. 11134.

काण्डार m. Bez. einer best. Mischlingskatte: der Sohn eines Kai-varta von einer Kōṇka-Frau Verz. d. Oxf. H. 22, a, 1.

काण्डिन्, केशा: etwa halmig TBa. 2, 7, 17, 1. Haufen bildend Comm.

काण्व 1) मार्ग: काण्व: Schol. zu VS. PAṬ. 4, 174. Kāṇva ein Grammatiker VS. PAṬ. 1, 123. 149. काण्वमाध्यंदिनादय: BHĀG. P. 12, 6, 74. pl. N. einer Dynastie 1, 17. काण्वं मुशर्माणम् 20. — 2) pl. die Schule des Kāṇva Ind. St. 3, 262. Hierher gehört auch das unter 1) stehende काण्वशाखा. शाखिन् Ind. St. 4, 333. — 3) lies im pl. der pl. zu काण्व्य. — 4) n. Name verschiedener Sāman Ind. St. 3, 213, a. अभिनिधनं काण्वम् desgl. 203, a. आष्कारनिधनं काण्वम् desgl. 206, b. ऐधमकाण्व desgl. 211, b. काण्वायन patron. des Vatsa Ind. St. 3, 460. pl. N. einer Dynastie, = काण्व BHĀG. P. 12, 1, 19.

काण्व्य PĀNĒAV. Br. 14, 6, 6. 15, 10, 11.

कातल n., परिशिष्टप्रबोध COLEBR. Misc. Ess. II, 45. Verz. d. Oxf. H. 455, a. विस्तर (so) 175, b, No. 398. वृत्तिपञ्जिका 169, b, No. 377. 161, b, 5. विधममूत्र (कतल० gedr.) Titel eines Siddhānta der Çvetāmbara WILSON, Sel. Works 1, 281. कातला: die Anhänger der Kā-tantra-Grammatik Verz. d. Oxf. H. 175, a, 33.

कातर 1) नयन adj. VARĀH. BH. S. 61, 9. Füge verzagt hinzu. Auch nom. abstr. Verzagtheit: चित्तयधं सकातरा: MBH. 3, 2549. — 2) lies कातल 1).

काति m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 277. fg.

कातीर n. beim Schol. zu P. 6, 1, 155 wohl nur ein im Gegensatz zu कास्तीर künstlich gebildetes Wort.

कात्य = कात्यायन Verz. d. Oxf. H. 160, a, 24. 182, b, 32. 185, b, 12. 189, b, 12.

कात्यायन, स्मृति Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1. 269, b, N. 2. नी als Göttin 19, a, 37. 42, b, 50. 46, a, 46. b, 9. 110, b, No. 174. माहात्म्य im Skandapurāṇa 68, a, No. 119. adj. von Kāṭjājana herriührend 7, b, 18. कात्यायनी a) N. pr. einer Pravṛāḡikā KATHIS. 101, 54.

कात्यायनिका f. eine Frau mittleren Alters HALI. 2, 330.

कात्यायनीकृत्य m. Verz. d. Oxf. H. 94, a, 4.

कात्यायनीय n. Titel eines grammatischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 167, a, 33. m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 265.

कात्यायनेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 43.

कादम्ब Uṇādis. 4, 33.  
 कादम्बर 3) e) der Roman Uṇādis. zu Uṇādis. 1, 153. 3, 7.  
 कादाचित्क Bṛāg. P. 12, 10, 40. Schol. zu Kīṭṣ. Ça. 25, 4, 25. SARVADARÇANAS. 19, 11. कादाचित्क n. Zufälligkeit 13. 21. 162, 2.  
 कादिक्रमस्तुति f. Titel eines dem Çamkarakārja zugeschriebenen Buches Verz. d. Oxf. H. 108, a, 35. — Vgl. कादिमत.  
 कादिमत (2. क-आदि + मत) n. Titel eines Buches der Tāntrika Verz. d. Oxf. H. 103, b, 37. 108, a, 20. 341, a, 32. — Vgl. कादिक्रमस्तुति.  
 काद्रव (von कद्रु) adj. schwärzlichgelb, rothbraun MBh. 5, 1708.  
 कानद m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 10.  
 कानिष्ठ (von कनिष्ठ) n. die Stellung des Jüngsten, — Jüngerer (Gegens. ज्येष्ठ) HARIV. 113.  
 कानीन 1) कानीना मुनिः = Vjāsa Spr. 631.  
 कानेरीपूर्वपाद zu streichen und st. dessen zu setzen कानेरिन् s. u. काणेरि.  
 कात् 3) b) Verz. d. Oxf. H. 324, a, No. 761.  
 कात्कलिका (कात् + क०) f. Bez. einer best. Art künstlicher Verse Verz. d. Oxf. H. 133, a, No. 244.  
 कात्तमिथ m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 247, a, 5.  
 कात्तानुवृत्त (कात्त oder कात्ता + अ०) n. das Zuwillensein dem Geliebten oder der Geliebten Verz. d. Oxf. H. 216, a, 5.  
 कात्ताय् die Geliebte darstellen, ihr gleichen: कात्तायते स्पर्शमुखेन वारि Spr. 899.  
 कात्तार 1) a) नाय (Conj.) निस्तीर्णकात्ताराः (श्रवमन्यसे) Spr. 3070. Wildniss, Einöde: वृत्तादिनिराश्रय पाण्ड. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 739. — 2) d) eine Art Tact; s. u. प्रतिताल 1).  
 कात्ति 2) vom hellen Schein des Mondes: नक्षकूपारवत्कूपा वर्धते विधुकात्तिभिः Spr. 616. von der lieblichen Hautfarbe (eines Mädchens): गौरकात्ती adj. f. KAURAP. 2. = मनोहरशोभायुक्ता Schol. In der Rhetorik unter den Çabdagaṇa und Arthagagaṇa Verz. d. Oxf. H. 207, a, 28. 214, a, 15. Schol. zu Kāvīd. 1, 85. PRATĪPAR. 67, a. SĪH. D. 620. Personifiziert und mit der Durgā identificiert Devī-P. im ÇKDra. = Lakṣmī (nach dem Schol.) Bṛāg. P. 10, 65, 29.  
 कात्तिपुर N. pr. einer Stadt VARĀH. Bṛh. S. 16, 11.  
 कात्तिपुरी f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 16, b, 13.  
 कात्तिमत् 2) b) KATHĪS. 68, 52. HALL 203.  
 कात्तिराज m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 60, a, N. 3.  
 कात्तिव्रत n. Bez. einer best. Begehung am zweiten Tage in der letzten Hälfte des Kārttika Verz. d. Oxf. H. 58, a, 40.  
 कात्ती f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 69, a, 27.  
 कात्तोत्पीडा (so zu lesen st. कात्तोत्पाडा) Ind. St. 3, 381 in der zweiten Form aber ohne Caesur.  
 कान्दर्म oder कौदर्म (von कम् + दम्) m. patron. des Ekajāvan TBa. 2, 7, 44, 2. — Vgl. गौदम.  
 कान्दर्पिक n. Erotikon, Titel des 76ten Adhājā in VARĀH. Bṛh. S., welcher über Aphrodisiaca handelt, 107, 9.  
 कान्दिष् (कादिष्), कान्दिभूत MBh. 5, 1870. MĪAK. P. 8, 46; vgl. कादिशं याम्यकिंचन: 14.

कान्दिशीक (कादि०) MBh. 9, 184. RĪCĀ-TAR. 1, 288. ÇUK. (Pot. Hdschr.) 66, b, 4. KĪCĪKH. 2, 27. 50, 78 bei AUFRECHT, HALĪS. Ind. ० ता KATHĪS. 52, 41.  
 कादिशीभू die Flucht ergreifen HALĪS. zu KHANDAS 7, 20.  
 कान्याकुब्ज wohl fehlerhaft für कान्यकुब्ज KATHĪS. 61, 219.  
 कापट (von कपट) adj. f. ई dem Betrug ergeben VARĀH. Bṛh. S. 24, 4.  
 कापटव ANUPADA 4, 1. 7, 10. Ind. St. 4, 372. 383.  
 कापथ 1) मा — कापथं गमः MBh. 5, 4193.  
 कापाटिक v. l. für कार्पाटिक HALĪS. 2, 194.  
 कापाल 1) zu Schädeln in Beziehung stehend: व्रत Spr. 1886. — 2) a) pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 262. 264.  
 कापालि (von कपाल) m. N. pr. eines Urweisen (सिद्ध) SARVADARÇANAS. 99, 4.  
 कापालिक 1) b) VARĀH. Bṛh. S. 87, 22. KATHĪS. 121, 13. 15. fgg. VĀGĪAS. 208, N. WILSON, Sel. Works 1, 21. 28. 264. LĀ. (II) 87, 8. Verz. d. Oxf. H. 250, a, 15. 23. fgg. 256, a, 27. 258, a, 31. ०तत्त्व 109, a, 44. ०मत 23. 30. 250, a, 15. ०सिद्धात 109, a, 45. कापालिकाचार 34. ०स्त्रीगमनप्रायश्चित्त 282, a, 46. कापालिकान्नप्रायश्चित्त 281, b, 28. — 2) कापालिक PAṆĀT. I, 239 fehlerhaft für कापाल; vgl. Spr. 1886. — 3) m. N. pr. eines Lehrers HALL 17. eher खण्डकापालिक als ein Name aufzufassen.  
 कापालिन् 1) Verz. d. Oxf. H. 256, b, 3. NĪLAK. zu MBh. 13, 1217: कपालाभ्यां व्युत्पत्तिविवक्षाभ्यां निर्वृत्तं कपालं ब्रह्माण्डं तदस्यास्तीति कापाली ब्रह्माण्डाधीशः. — 3) Bez. einer Mischlingskaste: der Sohn eines Tivara von einer Raḡakti Verz. d. Oxf. H. 22, a, 13; vgl. कापालिन् 2).  
 कापित्यक 1) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 328, b, 3 v. u. eines Dorfes (nach BHATṬOTPA.) VARĀH. Bṛh. 28, 9. — 2) f. कापित्यिका wohl = कापित्य Feronia elephantum: ०वृत्त HARIV. 7984.  
 कापित्यिक 1) adj. Bez. einer Art von Brahmanen (Asketen) HARIV. 7988.  
 कापिल 1) adj. (f. ई) a) माण्डल MBh. 12, 7894. गोत्र Verz. d. Oxf. H. 19, a, 16. शास्त्र und वाणी 247, a, N. 3. सिद्धातगति 259, b, 3. तीर्थ 71, a, 31. 77, b, 23. कापिले विशाखे WEBER, Nax. 2, 392. — 2) Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 599. 259, a, 35. KĀVĪD. 3, 175. — 3) n. ein von Kapila verfasstes Werk: कापिले पञ्चरात्रेषु कृष्णेनोक्तं सुविस्तरम् PAṆĀT. 2, 7, 50; vgl. कापिलेय.  
 कापिलेय adj. von Kapila herrührend: कापिलेय पञ्चरात्रे PAṆĀT. 2, 6, 3.  
 कापिलेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 28.  
 कापीयकानिक m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 25.  
 कापुरुष 2) मरुत्सु राजवंशेषु संभूताः कुलवर्धनाः । तेषां कापुरुषा बुद्धिः कथं भावितुमर्हति ॥ HARIV. 5930.  
 कापेय 2) pl. PAṆĀT. Bṛ. 20, 12, 5.  
 कापोत 1) b) VARĀH. Bṛh. S. 5, 56. 34, 2. 54, 22. — 4) c) वसुरोचिषः कापोतम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 233, b.  
 कामर्तृ (1. का + भ०) m. ein schlechter Herr SĪH. D. 114, 5.  
 1. काम 1) a) श्रोत्रवक्त्रचक्षुर्जिह्वाघ्राणानामात्मसंयुक्तेन मनसाधिष्ठितानां स्वेषु स्वेषु विषयेष्वनुकूल्यतः प्रवृत्तिः कामः Lust, Vergnügen Verz. d. Oxf. H. 216, a, 28. fgg. उद्यतस्य हि कामस्य प्रतिवादे न शस्यते Spr. 3788. 3803. Z. 12 ist die Stelle Çat. Ba. 14, 9, a, 7 zu streichen, da कामम् dort adv. ist. — b) Agni Kāma TS. 5, 1, 8, 2. KĪṭṣ. 19, 8. ÇĪH. Ba. 19, 2. Kāma als N. pr. Kṣhritc. 5, 8 (vielleicht कामदेव als ein Name zu

fassen). 6, 13.

कामकन्दला (1. काम + कन्दल) f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339.

कामकला, °वीज n. der Keim eines bestimmten Zauberspruches Verz. d. Oxf. H. 103, a, 6.

कामकार Z. 7 lies कामकारेण st. कर्मकारेण.

2. कामकार adj. Jnds (gen.) Wünsche erfüllend R. 7, 63, 8.

कामकुण्ड n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 42.

कामकोष्ठी (काम + को°) f. N. pr. einer Stadt (eines Flusses?) Bhāg. P. 10, 79, 14.

कामगो (1. काम + गो) f. = कामधेनु 1) Spr. 1097.

कामचक्र (1. काम + चक्र) n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, b, 31. °चक्रक 18.

कामचन्द्र (1. काम + चन्द्र) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 32.

कामचर adj. (f. ई) R. 7, 78, 9. subst. f. ई N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2641.

कामचार 2) प्रागुपनयनात्कामचारः कामवादः कामभतः GAUTAMA in Mitr. III, 58, b, 11.

कामचारिन् 1) sich frei bewegend, Bez. eines Jaksha KATHās. 63, 90. seinen Begierden fröhnend; davon nom. abstr. °चारिन् Kap. 4, 25. — 3) f. °चारिणी N. der Dākshājañi auf dem Berge Mandara Verz. d. Oxf. H. 39, a, 34.

कामचालन (1. काम + च°) n. das Schaukeln der Liebe, ein Ausdruck aus der Erotik Verz. d. Oxf. H. 85, b, 1 v. u.

कामण्डलेय wohl metron. (nicht patron.).

कामतत्त्व (1. काम + तत्त्व) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 113, b, 15.

कामतम् ÇĀṆKH. GṆ. 1, 1. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 38. Z. 1 lies adv. st. adj.

कामतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19. fg.

कामत्त in LA. 40, 5 fehlerhaft für कामतत्त्व, wie die neuere Ausg. 33, 19 liest.

कामद् 1) davon nom. abstr. °त्त्व n. Spr. 4012. — 2) c) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2645.

कामदहन (1. काम + द°) n. das Verbrennen des Liebesgottes (durch Çiva) Verz. d. Oxf. H. 45, a, 6. ein best. Fest am Vollmondstage des Phālguna zur Erinnerung an jene That, wobei ein Bildniß des Liebesgottes verbrannt wird, WILSON, Sel. Works 2, 230. fg.

कामदान (1. काम + दान) n. Schenkung eines Liebesgottes oder eine Gabe nach Belieben, Bez. einer Begehung liederlicher Frauenzimmer Verz. d. Oxf. H. 34, b, 35.

कामदुघ PAÑĀV. Br. 7, 5, 21. 11, 5, 8. लोक Verz. d. Oxf. H. 40, a, 1.

कामदेव 1) °त्त्व n. nom. abstr. KATHās. 64, 133. — 2) ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 150, b, 25. Fürst von Gajantipur 121, a, No. 212. Verfasser der Prājacittapaddhati 293, a, No. 709.

कामधर (1. काम + धर) m. N. pr. eines Sees auf dem Berge Matsja-dhvaḡa in Kāmarūpa KĪLKĪ-P. 81 im ÇKDra.

कामधर्म m. Liebespiel VARĀH. Bṛh. S. 78, 18.

कामधेनु 1) Verz. d. Oxf. H. 26, a, 21. — 2) jurist. Verz. d. Oxf. H. 273, b, 39. 278, a, 1. 291, b, 1 v. u. von Çāmbhu verfasst 286, a, No. 670.

V. Theil.

°गणित 335, b, N. 5. °तत्त्व 103, b, 37. — 3) N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 35.

कामन 2) KATHās. 56, 420. 58, 51.

कामन्द 1) m. N. pr. eines Rshi MBh. 12, 4535. 4538. °क 4534. — 2) f. ई N. pr. einer Stadt KATHās. 77, 16. — 3) कामन्दक n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 113, b, 15. UCCĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 75.

कामन्दकीय adj. von Kāmandaki herrührend, von ihm verfasst DAÇAK. 16, 3 v. u.

कामप्रद 1) वृत्त MĀRK. P. 56, 24. DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 12.

कामभत (काम + भत) m. ein Essen nach Belieben; s. oben u. कामचार. कामभाग, °परीत Ind. St. 3, 438.

कामम् 1) Spr. 3316. कामं तदुपसेवेत getrost 4778. वदति गभीरं लोकः कामं गर्भतमपि पतिं पयसाम् obgleich das Meer tobt, so nennt die Welt es doch gern das Unergründliche 207. — 2) पतिहीना च या नारी कामं भवति पुत्रिणी । धनधान्यौघयुक्तापि विधवेत्युच्यते बुधैः ॥ eine Frau, die den Gatten verloren hat, wird von den Weisen Wittwe genannt, hätte sie auch Söhne u. s. w. Spr. 4493. ग्रामभते उत्पमेवाज्ञाः कामं व्यग्रा भवति च dennoch 381. 3130. यद्यपि — कामं तथापि 2389.

कामयान partic. praes. med. von 2. कम् im caus. (s. das.) wird vom Schol. zu Bhāg. P. 10, 47, 17 in काम + यान zerlegt.

कामराज (1. काम + राज) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 38, a, 8. eines Dichters 453, b.

कामरू N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 45. °देश 352, b, 11.

1. कामरूप, °भूत् KATHās. 119, 133. 79, wo wohl auch °भूत् st. °कृत् zu lesen ist.

2. कामरूप 1) WEBER, RĪMAT. Up. 296. — 2) b) KATHās. 124, 176. DAÇAK. in BENF. Chr. 189, 12. WASSILJEV 44. 53. fg. Verz. d. Oxf. H. 148, b, 13. 217, b, 26. 258, b, 21. 338, b, 23 (कामिरूप).

कामरूपनिबन्ध (का° + नि°) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 278, a, 1. — Vgl. कामरूपीयनिबन्ध unter कामरूपीय.

कामरूपपति (का° + प°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 106, b, 4.

कामरूपिन् 1) °रूपिन् SARVADARÇANAS. 76, 12. 15.

कामरूपीय adj. von कामरूप, °निबन्ध Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 291, b, 1 v. u. — Vgl. कामरूपनिबन्ध.

कामल 3) कामला Verz. d. Oxf. H. 312, b, 16. 316, a, 8 v. u. 357, a, No. 849. fg. Vgl. कुम्भकमला.

कामवत् 3) f. °वती N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339.

कामवृक्ष 1) b) Zimmetbaum RĪGAN. im ÇKDra. u. त्वच.

कामवसति (1. काम + व°) f. das Wohnhaus der Liebe, ein Ausdruck aus der Erotik Verz. d. Oxf. H. 85, b, 2 v. u.

कामवाद (काम + वाद्) m. ein Reden nach Belieben; s. oben u. कामचार.

कामवीर्य MBh. 3, 14360.

कामशर 1) PAÑĀV. 43, 7.

कामशास्त्र 2) die Lehre von der Liebe Verz. d. Oxf. H. 85, b, 45. 207, a, N. 3. 254, b, 18. 256, a, 21. Titel eines best. Buches 109, a, 7. 36. 113, b, 45.

कामसनि (काम + स°) adj. Wünsche erfüllend PAÑĀV. Br. 13, 6, 9. 14, 4, 7. 23, 3, 2.

कामसमूह (1. काम + स°) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H.

218, a, N. 2.

कामसूत्र (1. काम + सूत्र) n. ein über die Liebe handelndes Sūtra Verz. d. Oxf. H. 113, b, 16. 215, b, 21. 216, a, 17. b, 27. कामसूत्राङ्गविद्या: 217, a, 21.

कामसेन (1. काम + सेना) 1) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 157, b, No. 339. — 2) f. स्त्री N. pr. einer Fürstin Verz. d. Oxf. H. 153, a, 13.

कामरुनि (1. काम + रु०) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 17.

कामाता (!) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 148, b, 25. N. der Dākshajāñi in Gandhamādana 39, a, 32 (v. l. कामुका). कामाती 221, a, No. 534. 251, b, 29. HALL 90. eine der Durgā geheiligte Localität in Assam; s. u. तोभक.

कामाव्यतन्न n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 28. — Vgl. उत्तरकामाव्यतन्न.

कामाव्या N. pr. einer Göttin Kālikā-P. 61 im ÇKDn. eine der Durgā geheiligte Localität in Assam; s. u. तोभक.

कामाग्निसंदीपन (1. काम - अ० + सं०) adj. den Geschlechtstrieb erregend: मोदक BHAISHAGĀRATNĀVALI im ÇKDn.

कामाङ्कुश 3) der Haken, mit dem der Liebesgott die Verliebten antreibt, ÇRUT. 37, v. l.

कामायनी (von काम) f. patron. der Çradhā RV. ANUKA.

कामारि 2) R. 7, 6, 31.

कामार्थिनगर n. N. pr. einer Stadt KAPICĀVAD. 1.

कामावतार Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 143, a, No. 292.

कामाशोक (1. काम + अ०) m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 46.

कामिक 1) a) SARVADARÇANAS. 169, 22. — d) die Befriedigung der Wünsche ankündigend VARĀH. BṚH. S. 85, 1. — 4) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 7. — 5) n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 341, a, 32. ein Tantra 109, a, 33.

कामिन् 1) स्त्रियः कामितकामिन्यः Weiber, die den lieben, der von Andern geliebt wird, Spr. 1272. अ० nicht verliebt 1625. सर्वकामिन् (von सर्वकाम) aller Wünsche theilhaftig werdend 4333. ÇĀṆKH. ÇR. 16, 1, 19. alle Wünsche gewährend SUND. 1, 31; सर्वकालिकीम् st. सर्वकामिनीम् MBH. 1, 7648.

कामुक 1) अर्थकामुका begierig nach Geld BṚH. P. 11, 8, 24. पुरुषार्थ० sich sehnd nach SARVADARÇANAS. 102, 2. subst. so v. a. Verlocker, die verlockenden Sinnesgegenstände: उपारमेत स्वानन्दतुष्टे ऽखिलकामुकेभ्यः BṚH. P. 11, 28, 23. = इन्द्रियादिभ्यः Schol. — 2) c) N. pr. eines Verfassers von Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12. — 3) f. स्त्री N. der Dākshajāñi in Gandhamādana Verz. d. Oxf. H. 39, a, 33. कामाता v. l. — 4) f. ई eine Kranichart, = बलाका RĪGĀN. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

कामुकाय् (von कामुका) den Liebhaber machen; कामुकायित n. das Treiben eines Liebhabers KATHĀS. 104, 89.

कामेरी f. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 38.

कामेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 41. तीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha 66, a, 32. कामेश्वरी f. N. pr. einer Göttin 94, a, 16. 109, a, 29. कामेश्वरी भैरवी 93, b, 15.

काम्पित्यक m. ein Bewohner von Kāmpilja PRATĪPAR. 28, a, 9, wo wohl काम्पित्यककुलूतको st. काम्पित्यकलूतको (वैतालिको) zu lesen ist. काम्पित्य MĀLATIM. 152, 14.

काम्पीलवासिन्, lies काम्पित्य st. काम्पील्य.

काम्बोज 1) Pferde HALĪ. 2, 284. PĀRÇVANĪTHAK. 4, 174 bei AUFRICHT, HALĪ. Ind. Aupamanjaya Kāamboḡa Ind. St. 4, 372. 378. fg. Fürst der Kāamboḡa VARĀH. BṚH. S. 11, 57. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 38. VARĀH. BṚH. S. 5, 35. 78. 80. 16, 16.

काम्बोजिनी f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devī Wilson, Sel. Works 2, 39.

काम्य० vgl. रथ०.

काम्य 1) a) राजकाम्यां योषितम् Spr. 4347. काम्य und अ० KAP. 1, 85. — b) Verz. d. Oxf. H. 266, b, 42. fg. 267, a, 5. 39. b, 24.

काम्यक Verz. d. Oxf. H. 46, b, N. 3.

काम्यव्रत (का० + व्रत) n. Bez. einer best. Begehung am 6ten Tage in der lichten Hälfte des Pausa Verz. d. Oxf. H. 58, a, 44.

काम्या, तद्धितकाम्यया MBH. 5, 6084. Statt काम्यया 3, 11190 liest die ed. Bomb. richtig काम्या, wie wir vermuthet hatten.

2. काय 4) दारास्ते ये भजनसह्याः पुत्रास्ते ये तदनकायाः welche die dazu erforderlichen Geldmittel besitzen MOHAM. im ÇKDn. u. भजन.

कायक am Ende eines adj. comp. = 2. काय Körper SARVADARÇANAS. 33, 13.

कायत्व n. nom. abstr. von 2. काय Körper SARVADARÇANAS. 33, 12. fgg.

कायस्थ 1) b) VARĀH. BṚH. S. 87, 12. RĪGĀ TAR. 5, 174. 264. 438. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 8. 9. 277, b, 9.

कायामि (2. काय + अग्नि) m. das Feuer im Körper ÇIKSHĀ 8 in Ind. St. 4, 106.

कायाधर्व (von कपाधु oder धू) m. metron. Prahrāda's TBH. 1, 5, 9, 1. BṚH. P. 11, 12, 5.

कायारोहण (2. काय + आ०) n. N. pr. einer heiligen Stätte Verz. d. Oxf. H. 53, b, 32.

कायावरोहण (2. काय + अव०) n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 28.

कायिक 1) पाप KATHĀS. 56, 115. — 3) vgl. नील०.

कायेनेतिविवरण (काये - न - इति + वि०) n. Titel einer Erklärung eines Çloka im Bhāgavatapurāṇa HALL 151.

1. कार 1) vgl. noch विदलकारी. — 2) b) उ०, क०, ट० u. s. w. RV. PRĀT. 4, 6. VS. PRĀT. 1, 37. 4, 57. fg. इति० RV. PRĀT. 11, 13. 15. अयाद्वार ÇAT. BR. 1, 7, 2, 12. कुर्वन्निडिविदाकारम् BṚH. P. 9, 19, 9. — g) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 31.

1. कारक 1) m. der Handelnde, Agens, Factor: तान्त्रिकः कारको ऽसङ्गी रगान्धो राजसः स्मृतः । तामसः स्मृतिविधेष्टो निःशो मद्याश्रयः ॥ BṚH. P. 11, 23, 26. 30. SARVADARÇANAS. 120, 3. fgg. 149. 21. Einfluss ausübend VARĀH. BṚH. 22, 1. fgg. — 2) d) कारिकावली HAL. 204. — 3) Verz. d. Oxf. H. 164, a, No. 360. fg. 169, a, 25. b, No. 376 (m.). 171, b, 16. 173, b, No. 388. 175, a, 5. so v. a. कर्तृ SĪH. D. 696.

कारकगुप्ति (1. का० + गु०) f. Verstecktheit de: Subjects, in der Rhetorik ein künstlich gebildeter Satz mit versteckter Subject SĪH. D. 269, 9.

कारकदीपक (1. का० + दी०) n. eine best. R figur: Häufung ver-



*schiedener successiver Handlungen auf Einen Handelnden*: क्रमिकगतानां तु गुणः कारकदीपकम् KUALAJ. 117, a. Beispiel: गच्छत्यागच्छति पुनः पान्थः पश्यति पृच्छति und Spr. 1579.

कारकवाद (1. का<sup>०</sup> 3. + वाद) m. Titel einer Abhandlung über die Casusbegriffe Verz. d. Oxf. H. 246, a, No. 618.

कारकव्याख्या f. desgl. HALL 58.

कारकव्यूह m. desgl. ebend.

1. कारण 1) a) füge noch Motiv hinzu. धर्मशेदस्ति कारणम् Spr. 2410. यस्यात्मापि न कारणम् 2566. Sp. 234, Z. 28 füge noch bei ०मत्स्य Brāh. P. 10, 40, 17. ०मातङ्गी KATHās. 112, 87. In der Medicin der Grund —, die Veranlassung einer Krankheit, = निमित्त, हेतु, आयतन, प्रत्यय, उत्थान Verz. d. Oxf. H. 305, b, 18. 312, a, 18. अकारणक adj. keine Ursache habend SARVADARĀṆAS. 120, 7. — c) अमित्रं नैव मुञ्चेत वदतं कारणान्यपि Spr. 3556. (कलौ) धर्मन्यायव्यवस्थायां कारणं बलमेव हि Brāh. P. 12, 2, 2. — d) येन तस्य वयं कुर्मो निर्णयं कारणं तथा Mittel Spr. 1013. — k) in der Dramatik der eigentliche Anfang der Haupthandlung Sām. D. 349. — l) Bedingung KATHās. 112, 178. — 2) c) Handlung (= क्रिया Schol.): अधर्मकारणानि: MBh. 12, 12070. — 3) adj. machend; vgl. पूर्ण<sup>०</sup>.

कारणता SARVADARĀṆAS. 94, 26.

कारणतावाद oder कारणताविचार m. Titel einer Abhandlung HALL 43.

कारणत्व WEBER, Rāmāt. UP. 289. SARVADARĀṆAS. 90, 10.

कारणमाला KUALAJ. 111, b. PRATĀPAR. 103, a. Beispiel: विद्यया विनयोत्कर्षो विनयेन गुणार्जनम्। गुणैः प्रजानुरागश्च क्रमो ऽयं काकतीचरे ॥ und Spr. 3038.

कारणशरीर VERDĀNTAS. (Allah.) No. 27.

कारणान्तेप (1. कारण + आ<sup>०</sup>) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man Etwas nicht als Grund einer Erscheinung gelten lasse, KĪVĀṆ. 2, 132. Beispiel Spr. 3639. 4036 (dieser Spruch zugleich ein Beispiel für ein कार्यान्तेप).

कारणाव्या f. (sc. कला) s. oben u. कला 8).

कारणिक vgl. काल<sup>०</sup>.

कारण्ड m. = कारणव R. 7, 31, 21.

कारण्डव्यूह m. = कर<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 1.

कारव m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāmśk. K. 184, a, 2.

कारवेष्टी f. = कुङ्कारवेष्टम् ÇKDā.

कारस्कर 1) Verz. d. Oxf. H. 105, b, 39. 106, a, 1. — MBh. 2, 1804 ist zu 2) zu stellen.

कारा 1) DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 9. ०स्थ KATHās. 118, 186.

कारागार MED. t. 16.

कारागृह KATHās. 67, 42. 101, 289. 119, 40.

कारो 2) KĪTH. 11, 10. TBA. Comm. 2, 364, 12. कारीर्यध्ययन, कारीरीचर Ind. St. 3, 395.

1. कार 1) subst. M. 8, 360. कारवो ऽपि यं विश्वकर्मेत्युपासते Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 599. (भजेत्) शूद्रः कारुकटक्रियाम् Brāh. P. 14, 17, 48. कारवः प्रतिलोमविशेषाः बुरुडादयः Schol. कारुभिः शुद्धैस्तत्रास्यान्मपाचयत् so v. a. Küche KATHās. 112, 184.

कारुक् VARĀH. Bṛh. S. 5, 29. 87, 32. Bṛh. 18, 3.

कारुपिउका (u. कारुपडो) H. an. 3, 217. MED. k. 91. p. 69.

कारुण्य adj. trefflich, preiswürdig (Comm.): तस्मात्पूर्वपत्नौ ऽपरुता-कारुण्यतरः TBA. 2, 2, a, 2.

कारुण्यसूत्र Titel eines Sūtra HALL 143.

कारुण्य (1. कारु + ण्य) m. N. pr. einer Gegend R. 7, 102, 5. पाश्चात्यौदीच्यदेशविशेषः Schol.

कारुष s. u. कावृष am Ende.

कावृषक, die ed. Bomb. richtig कावृ<sup>०</sup>.

कारोदिन् m. v. l. für कारोदिन् HALL 16.

कारोतर ÇĪKĪH. Br. 2, 7. Beschreibung desselben TBA. Comm. 2, 670, 4.

कारोतम die oben auf schwimmenden geistigsten Theile gebrannter Getränke; vgl. मण्ड.

कार्काणै von कृकाण als आयस्थान gaṇa प्रुपिउकादि zu P. 4, 3, 76.

कार्कोट (KATHās. 56, 350. 386) und कार्कोटक (353) m. N. pr. eines Schlangendämons, = क<sup>०</sup>.

कार्पाग्रवस Ind. St. 3, 213, a. PAÑĀV. Br. 13, 11, 13.

कार्पाट adj. zu Karṇāṭa in Beziehung stehend: ०भाषा Verz. d. Oxf. H. 323, b, 33.

कार्तयश Ind. St. 3, 213, a. PAÑĀV. Br. 14, 5, 21. 23.

कार्तयुग MBh. 12, 2681.

कार्तवीर्य, ०मत्त Verz. d. Oxf. H. 100, a, 9.

कार्तवेश n. N. eines Sāman (auch an der angeführten Stelle) Ind. St. 3, 213, a.

कार्तास्तिक DAÇAK. 88, 13.

कार्तार्थ्य (von कृतार्थ) n. Erreichung des Zieles Sām. D. 212, 15. 215, 13.

कार्तिक 1) a) ०माहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 14, b, 27. 15, b, No. 59. ०मा-समाहात्म्य 302, a, 4. — b) lies metron. st. patron. und vgl. Verz. d. Oxf. H. 26, a, 7. fgg. — d) N. pr. eines medic. Autors Verz. d. Oxf. H. 311, b, 29. 314, b, 6 v. u. — 2) VARĀH. Bṛh. S. 5, 69. — 3) m. (sc. ऋद्ध) und n. (sc. वर्ष) N. des ersten Jahres in der 12jährigen Umlaufzeit des Jupiters VARĀH. Bṛh. S. 8, 2. fg. — 4) f. ई die Çakti des Kārttikeja Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. — 5) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 24.

कार्तिकमहिम्न m. die Herrlichkeit des Monats Kārttika, Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 356, b, No. 846.

कार्तिकेय, ०व्रत Verz. d. Oxf. H. 31, b, 6. Verfasser eines Prāti-çākḥja zur Taittirījasaṃhitā Ind. St. 4, 332.

कार्तिकि adj. zu einem Kṛdanta in Beziehung stehend, eine solche Wortform bildend: कप्रत्यय ÇKDā. u. नृद.

कार्दमेय (von कर्दम) m. patron. Ilā's R. 7, 87, 19. 89, 20.

कार्दमि (wie eben) m. dass. R. 7, 87, 29.

कार्पटिक ist ein im Dienste eines Fürsten stehender Bettler. KATHās. 53, 2. 8. 12. 76. 77 (hier zugleich N. pr. eines solchen Bettlers). 81, 7. 10. 11. 123, 4. fgg. 124, 53. KĪÇKĪH. 12, 14. 26. 41. 30, 66 nach BENF. in Gött. gel. Anz. 1860, S. 739. Nach HALĀJ. 2, 194 Betrüger, Schelm; चाटा: कार्पटिका: क्रूरा: BHAVIṢJA-P. bei AUFRICHT, HALĀJ. Ind. मर्मविद् derjenige, der die schwachen Seiten eines Menschen kennt.

कार्पटिन् KATHās. 124, 69 fehlerhaft für कर्पटिन्.

कार्पाय 1) अकार्पायमशनम् nicht mit Erniedrigung verbunden Spr.

4821. *Knickeret*, Geiz Spr. 648. 3912. Hrt. 104, 17. झ० Verz. d. Oxf. H. 30, b, 13.

कार्याण nach Sā. *Schwertkampf* (von कृपाण).

कार्यास 2) कार्यासाचलदान Verz. d. Oxf. H. 35, b, 29. Z. 2 lies कार्यासमृद्वो. कार्यासिक 1) ०वस्त्र VARĀH. BṚH. S. 48, 72.

कर्म auch adj. von कृमि Wurm UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 121.

कर्मण 1) adj. a) (von कर्मन्) zu den Handlungen in Beziehung stehend, aus ihnen hervorgegangen WILSON, Sel. Works 1, 310. — b) (von कर्मण 2.) bezaubernd; davon कर्मणस चि. 10, 37. कृशीकरणकर्मकत्वम् und कृश-क्रिया bei MALLIN. fehlerhaft für वशी०, वश०. — 2) HALĀJ. 4, 31. का-चित्कर्मणतत्त्वज्ञा KĪCĪKH. 45, 9 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind.

2. कर्मक 2) Sp. 243, Z. 2 सासिं auch die ed. Bomb. — 3) = कर्मक-भृत् der Schütze im Thierkreise VARĀH. BṚH. S. 40, 14. — 4) n. Bez. einer best. Constellation (wenn alle Planeten, mit Einschluss von Sonne und Mond, in den Häusern 10, 11, 12, 1, 2, 3, 4 stehen) VARĀH. BṚH. 12, 6.

कर्मकिन् R. 7, 21, 39.

कार्य 1) a) कार्य द्वे RV. PAṚ. 14, 16. — 2) a) प्रुक्ते: काष्ठैर्भवेत्कार्यमपि वा पामुलोष्टकैः । न तु राश्यपरिधष्टैः किंचित्कार्यं नराधिपैः ॥ Spr. 3008. — d) ०मानुष in einer bestimmten Absicht Mensch, — in Menschengestalt erschienen (vgl. das eben so gebrauchte कारणा) BRĀG. P. 10, 16, 60. In der Dramatik das Endziel, um dessen Erreichung es sich im Drama handelt, Sā. D. 323. 277. 317. 324. 387. 389. 390. 393. fg. 556.

कार्यकर्तृ (कार्य + क०) nom. ag. der eine Angelegenheit betreibt: नृ-पतिजनपदानां दुर्लभः कार्यकर्ता Spr. 1443.

कार्यकारणत्वं n. das Wirkung-und-Ursache-Sein SARVADARĢANAS. 56, 20.

कार्यकाल (कार्य + काल) m. die Zeit zum Handeln Spr. 1809. कार्य-कालात्पय periculum in mora 359.

कार्यवत्, गृहस्थश्च निरारम्भः कार्यवाञ्छैव भिनुकः sich abarbeitend Spr. 1271. ein Anliegen habend R. 7, 53, 26.

कार्यवश (कार्य + वश) m. die Macht der Absicht, — des Zweckes: सर्वः कार्यवशाज्जनो ऽभिरमते Jederman fühlt sich für Etwas zu Etwas hingezogen Spr. 2883.

कार्यन्तेय (कार्य + या०) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man mit der Wirkung —, den Folgen eines Verhältnisses nicht einverstanden sei, KĀVYĀD. 2, 134. Beispiel Spr. 1222; vgl. कार्यान्तेय.

कार्याख्या f. (sc. कला) s. oben u. कला 8).

कार्यान्तर (कार्य + अन्) n. Mussestunde: ०गत HARIV. 4339. ०सचिव MĀLAV. 9, 23.

कार्यापेक्षिन् (कार्य + अ०) adj. ein bestimmtes Ziel verfolgend KATHĀS. 56, 184.

कार्याधिन् füge noch bei der ein bestimmtes Ziel zu erreichen strebt. R. 7, 59, 4, 6, 28. Spr. 453. 772. 1812.

कार्यिन् 1) R. 7, 59, 1, 7, 11.

2. काश्य, तपः० Abmagerung in Folge von Kasteiungen KATHĀS. 103, 67. सरित्तेयेषु काश्यं च विन्यस्येव निर्जं नृपः 122, 94.

कार्षक KATHĀS. 62, 20, 23.

कार्यापण 1) m. VARĀH. BṚH. S. 81, 9. — Vgl. मुकुट०.

कार्षि m. Feuer UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 126.

1. कार्षिक vgl. त्रि०.

2. कार्षिक m., तिल० der Sesam baut KATHĀS. 61, 7, 9.

कार्षी vgl. कृष्टिमन्.

कार्ष 1) c) lies m. pl., pl. zum patron. कार्ष्य. — d) zur dunklen Hälfte eines Monats gehörig: चतुर्दशी Verz. d. Oxf. H. 97, b, 22. — 4) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, b.

कार्षिकर्षी adj. von कृष्टकर्षी gaṇa सुवास्वादि zu P. 4, 2, 77.

कार्षाजिनि ein Philosoph Verz. d. Oxf. H. 220, b, No. 533. Verfasser eines Dharmaçāstra 266, b, 5. 270, a, 24. 278, a, 2.

1. काल 1) KATHĀS. 64, 118. — 2) ढ ein Sohn Vasu's (vgl. कालिन्) Verz. d. Oxf. H. 80, b, 40. Verfasser von Mantra 101, b, 16. = मयघोष WASSILJEV 35. 45. 58. 75. 200. — 4) f) β) nicht *Cajanus indicus*, sondern eine best. Lehmart. — h) N. der Dākshājanī auf dem Berge Kālāṅgāra Verz. d. Oxf. H. 39, b, 4. ein Āmça der Prakṛti 23, b, 1. WILSON, Sel. Works 1, 246.

2. काल 1) यथैव ऋद्धं गोः काले वर्धमानस्य वर्धते mit der Zeit, allmählich Spr. 4802. परितोषकालाः Zeit so v. a. Gelegenheit 3012. ब्राह्मणत्रिपु कालेषु शस्त्रं गृह्णन् दुष्यति । आत्मत्राणे वर्णदोषे दुर्दम्यनि-यमेयु च ॥ MBH. 12, 2950. — 3) मृत्युकाली R. 7, 22, 22. — 5) RV. PAṚ. 6, 9, 11. 11, 1, 16. वर्णापत्तीनां त्रयः काला भवन्ति मात्रार्थमात्राणामात्राप-लक्षिताः Schol. zu VS. PAṚ. 4, 146. — 7) in den Verbindungen पद०, क्रम०, संक्रिता० so v. a. पाठ Schol. zu AV. PAṚ. 4, 123, fg.

कालक 4) c) Wurmschich im Holze VARĀH. BṚH. S. 79, 32. 35. 37.

कालकञ्ज ein Asura-Geschlecht TBH. 1, 1, 3, 4. KĪTH. 8, 1. sg. N. pr. eines Daitja HARIV. 12940 (तालवङ्ग die neuere Ausg.).

कालकापी f. Bez. einer Art Rākshasi KĪCĪKH. 5, 102. 27, 21. 33, 47 in Gött. gel. Anz. 1860, S. 739.

कालकाष्ठ, so zu lesen st. काण०. — 4) N. pr. eines Wesens im Ge-folge Skanda's MBH. 9, 2574.

कालकाक्रन्द (कालक + आ०), महतां कालकाक्रन्दो Name zweier Sā-man Ind. St. 3, 237, b.

कालकान्त N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2571.

कालकारणिक (von 2. काल + 1. कारणा) adj. der die Zeit für den Grund aller Erscheinungen ansieht Verz. d. Oxf. H. 216, b, 7.

कालकूट 1) bei der Quirlung des Oceans Spr. 1636. Verz. d. Oxf. H. 42, b, 33.

कालकूटपति (का० + प०) m. N. pr. eines Vidjādharma KATHĀS. 108, 177.

कालकेन्द्र m. N. pr. eines Fürsten der Dānava R. 7, 12, 2. — Vgl. कालकेय.

कालकेय pl. R. 7, 23, 17.

कालकौमुदी (2. काल + कौ०) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 2. 292, a, 1.

कालक्रम (2. काल + क्रम) m. Lauf der Zeit: ०क्रमात् im Lauf der Zeit Spr. 2639. KATHĀS. 101, 177. तावत्कालक्रमासक्ता nicht im Stande seiend eine so lange Zeit hindurch sich zu gedulden 126.

कालतेय, कालतेयो न कर्तव्य आयुर्याति दिने दिने Spr. 3919. काला-त्तिकास्था धृत्या हि कालतेयं सहिष्यते so v. a. es wird ihr die Zeit nicht lang werden KATHĀS. 104, 135. भौनं त्याज्यति प्रायः कालतेयाय मे भवान्

des Zeitvertreibes wegen 83, 34; vgl. न कालं नेतुमर्हसि du darfst keine Zeit verlieren R. 7, 80, 14.

कालघण्टयोग m. Bez. eines best. astr. Joga Verz. d. Oxf. H. 86, a, 42.

कालचक्र MBh. 2, 456.

कालचरित (2. काल + चरि) n. das Verfahren —, die Macht der Zeit Verz. d. Oxf. H. 122, b, 21.

कालजित् m. N. pr. einer Person: °जिन्मृणा Verz. d. Oxf. H. 13, b, 31.

कालजिह्वा (1. काल + जिह्वा) m. N. pr. eines Jaksha KATHs. 72, 35.

कालज्ञान (2. काल + ज्ञान) n. die Kenntniss der Zeitrechnung WEBER, GJor. 112. Na x. 2, 354. fg. Verz. d. Oxf. H. 89, b, 38. 40. 315, a, No. 748. als Titel verschiedener Werke 315, b, No. 749. 317, a, No. 753. 404, b, No. 35. — Vgl. वृत्कालज्ञान.

कालञ्ज 1) a) R. 7, 39, 2, 39. VĀGAS. 229. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 5. 53, b, 5 (Etyim.). °पर्वत 149, b, 5. °तीर्थ 8, a, 42. आकृत्य सर्वसंकल्पान्सत्वे चित्तं निवेशयेत् । सत्त्वे चित्तं समावेश्य ततः कालञ्जो भवेत् ॥ MBh. 12, 8959. NĪLAK.: कालञ्जरपर्वतवदप्रकम्प्यो भवेत् कालं तणामुद्धर्तादिद्वयं नश्यति नाशयति तथा आत्मविदेव कालं नाशयति न तु तं काल इत्यर्थः.

कालटि m. N. pr. eines Agraḥāra Verz. d. Oxf. H. 253, a, 2. 258, a, 10.

कालतद्विवेचन n. Titel eines Buches HALL 176. °सारसंग्रह m. desgl. 179.

कालतद्धारण्य m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 261, a, 27.

कालतरंग m. Titel des 1ten Theils des Smṛtjārthasāgara Verz. d. Oxf. H. 286, b, 14.

कालता (von 1. काल) f. Schwärze Spr. 4139.

कालदास s. u. तिस्रिड 1).

कालधर्म, °धर्ममुपागतः Spr. 4316. परीतः °धर्मणा HARIY. 4761. °धर्मात् nach dem Gesetze der Zeit 11846.

2. कालनर् Verz. d. Oxf. H. 336, b, 5 v. u. 337, a, 7.

कालनिर्णय verfasst im Jahre 1336 WEBER, Na x. 2, 281. °दीपिका = °प्रकाश HALL 187.

कालपर्णी f. ein Name der Nirṛti ÇABDAR. im ÇKDa. u. नरकदेवता.

कालपुरुष 1) nach KERN das Wesen, welches wir Zeit nennen, VARĀH. BĀH. S. 2, 4. nach AUFRICHT figura mortis deum repraesentans Verz. d. Oxf. H. 33, b, 8 (= Verz. d. B. H. 137, a, 13).

कालपूग, lies eine geraume Zeit. °पूगस्य मकृतः nach einer sehr langen Zeit.

कालप्रबोधिन् (2. काल + प्र°) adj. zu rechter Zeit erweckend: °धिनी विद्या Bez. eines best. Zauberspruches KATHs. 92, 68.

कालप्रिय (2. काल + प्रिय) n. N. pr. eines der Sonne geheiligten Ortes Verz. d. Oxf. H. 31, b, N. 6.

कालप्रियनाथ m. N. pr. eines in Uḡgājini errichteten Liṅga (= Mahākāli) UTTARARMAK. 1, 8 (2, 2). MĀLATI. 2, 9. MAHĀVIRAK. 1, 5.

कालव्रत patron. des Ārjamabhūti Ind. St. 4, 374.

कालविविन् Ind. St. 4, 386.

कालमैरव m. eine Form Bhairava's Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5. 69, b, 42. 285, a, 11. Wilson, Sel. Works 4, 4.

कालमाधवीय n. Titel eines Werkes, = कालनिर्णय Verz. d. Oxf. H. 272, a, No. 642. 287, b, No. 679. 292, a, 2.

V. Theil.

कालमेघ (1. काल + मेघ) m. 1) eine schwarze Wolke R. 7, 7, 53; vgl. u. 1. काल 1) und u. नील 1). — 2) N. pr. eines Elephanten KATHs. 121, 276.

कालपापन Spr. 3164.

कालयुक्त (2. काल + युक्त) m. Bez. des 52ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BĀH. S. 8, 48. 49 (hier n.). Verz. d. Oxf. H. 332, a, 5.

कालयोग, füge Fügung der Zeit, Zeitumstände, Zeitverhältnisse und Spr. 5396 hinzu.

कालरात्रि 1) KATHs. 109, 70. 89. fgg. 110, 49. Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. °रात्रिचण्डिका 100, a, 13.

कालरुद्र m. = कालामिरुद्र DEVI-P. im ÇKDa.

कालद्वयिन् (von 2. काल + द्वय) adj. die Form der Zeit habend, von Çiva Verz. d. Oxf. H. 45, b, 28.

कालवदन n. Zeitengesicht, Titel eines Çāstra Verz. d. Oxf. H. 46, a, 5. 276, b, 16. — Vgl. कालास्य.

कालवत्स, कालवती f. N. pr. einer Tochter Kālagihva's KATHs. 110, 34.

कालवराटक (काल + व°) m. N. pr. eines Mannes KATHs. 74, 179.

कालविद्या f. die Kenntniss der Zeitrechnung d. h. des Kalenders Verz. d. Oxf. H. 88, a, 18.

कालविद्वम् m. ein Kenner der Zeitrechnung, Kalendermacher VARĀH. BĀH. S. 103, 7.

कालविधान n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 278, a, 3.

कालविवेक m. desgl. ebend. 278, a, 4. 286, a, 5. 292, a, 2.

कालव्रत n. Bez. einer best. Begehung Ind. St. 3, 395, 3. fgg.

कालशेष HALĀJ. 2, 120.

कालसंस्कृता f. Titel einer astronomischen Schrift Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780.

कालसंकीर्णन् (2. काल + सं°) adj. die Zeit zusammenziehend, — verkürzend: °णी विद्या Bez. eines best. Zauberspruches KATHs. 68, 65.

कालसह s. अ°.

कालसूर्य (2. काल + सूर्य) m. die Sonne am Ende eines Kalpa MBh. 7, 633.

कालक्षरण (2. काल + क्ष°) n. Zeitverlust UTTARARMAK. 96, 1 (125, 4).

कालक्षुब्धपुर n. N. pr. einer Stadt HALL 203.

कालक्षुब्धशैल n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 84, a, 7.

कालक्षुब्धेश्वर n. desgl. ebend. 287, b, 31.

कालहार (2. काल + हार) m. Zeitverlust: इदानीं कालहारः किं क्रियते KATHs. 102, 119.

कालाकाङ्क्षिन् (2. काल + आ°) adj. die Zeit ruhig abwartend R. 7, 23, 1, 23. KATHs. 107, 8.

कालाकालचक्र n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 36.

कालामि m. das Feuer der Alles zerstörenden Zeit, des allgemeinen Todes Verz. d. Oxf. H. 97, a, 1; vgl. auch u. 2. काल 3). Personif.: पञ्चवक्त्रः स्वयं रुद्रः कालामिर्नाम नामतः TITHEĀDIT. im ÇKDa. °मैरव n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 32. °मैरवतत्त्व 109, a, 21.

कालामिरुद्र, °तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 67, a, 24.

कालात्यय, कालात्ययोपदिष्ट SARVADARÇANAS. 119, 18.

कालानयन (2. काल + अ°) n. Zeitberechnung BHATṬOTR. zu VARĀH. BĀH. 8, 10.

कालानल 1) Spr. 664. — 2) N. pr. eines Mannes HALL 167.

1. कालाप 1) zu streichen, da an der angeführten Stelle कालापाः zu lesen ist; vgl. Spr. 778.

कालापक 1) n. (sc. कन्दम्) Pat. in Ind. St. 5, 80, N. 3. SARVADARÇANAS. 129, 21.

कालापस HAMV. 15041. कालापसदृढे चित्तम् KATHAS. 75, 158. adj. eiserne R. 7, 8, 15.

कालाल (von 1. काल) adj. schwärzlich MĀNVA beim Schol. zu KĀTJ. Ça. 7, 9, 21.

कालास्य (2. काल + आ) m. N. pr. des Verfassers des Kālavādāna, identificiert mit Āpastamba Verz. d. Oxf. H. 276, b, 19.

कालाकृति f. = प्रायश्चित्ताकृति Schol. zu KĀTJ. Ça. 8, 4, 4.

1. कालिक 1) b) N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 23. — 2) ist das entsprechende f. zu कालिक. — s) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2632. einer Vidyādhari KATHAS. 108, 177. — t) Verz. d. Oxf. H. 19, a, 4 (Schutzgöttin der Upamanju). 93, a, 5. 101, a, 30. WILSON, Sel. Works 2, 142. — v) schwarzer Fleck VARĀH. BRH. S. 66, 5. Rost: ताम्रान्धित° 89, 12.

2. कालिक 1) c) R. 2, 41, 12 trennt der Schol. कालिका-अनिलवेग und fasst कालिका in der Bed. von मेघपर्झ (vgl. 1. कालिक 2, c.). Z. 3 ist Verzug st. Vorzug zu lesen. — Vgl. अकालिक.

कालिकाक्रम m. Titel eines Buches, = कालीक्रम HALL 198. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 37.

कालिकाख्य adj. nach der Kālikā benannt (आख्य): उपपुराण Verz. d. Oxf. H. 80, a, 5. कालिकाह्वय dass. 8, a, 8. 65, b, 12.

कालिकागुरु m. pl. Bez. einer best. Klasse von Autoren bestimmter mystischer Gebete Verz. d. Oxf. H. 101, a, 36.

कालिकाग्रन्थ m. Titel eines medicinischen Buches Verz. d. Oxf. H. 404, a, No. 35.

कालिकाचर्यकथा f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 283.

कालिकातन्त्र n. Titel eines Tantra WILSON, Sel. Works 1, 250.

कालिकाव्रत n. Bez. einer best. Begehung KĀLIKĀ-P. im ÇKDA.

कालिकाह्वय s. u. कालिकाख्य.

कालिकेय adj. zur Kālikā in Beziehung stehend: °कुल Verz. d. Oxf. H. 19, b, N. 5.

कालिङ्ग 1) a) sg. ein Fürst der Kal. KATHAS. 123, 141. 124, 32. 36. fg. das Land der Kal. Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158.

कालिञ्जर KATHAS. 111, 70. 81. N. pr. eines Landes: पद्मरथो नाम राजा कालिञ्जरेश्वरः RĪGA-TAR. 8, 917.

कालिदास WASSILJEV 49. 74. Anhänger des Gaimini HALL 164. Bez. der Zahl drei Verz. d. Oxf. H. 211, b, N.; vgl. Ind. St. 8, 193, N.

कालिन् m. N. pr. eines der 7 Söhne des Kāidjoparikāra HAMV. 1806, wo mit der neueren Ausg. मत्स्यः काली च सप्तमः zu lesen ist. — Vgl. oben 1. काल 2) f).

कालिन्द 2) c) eine Tochter des Sonnengottes BĀGA. P. 10, 58, 20. fg.

कालिप्य = خليفة, °राय्य Verz. d. Oxf. H. 340, a, 34.

कालिमन् Spr. 742.

कालिय, कालीयदमन Verz. d. Oxf. H. 26, b, 40. कालीयमर्दन WILSON,

Sel. Works 1, 141.

कालीकुलसर्वस्व n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 101, b, 28. 103, b, 38.

कालीक्रम m. Titel eines Buches, = कालिकाक्रम HALL 198.

कालीतन्त्र n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 95, a, 20. 101, b, 28. 103, b, 38.

कालीपुराण n. Titel eines Purāṇa, = चण्डीपुराण Verz. d. Oxf. H. 101, b, 29.

कालीमनु m. pl. Bez. bestimmter mystischer Gebete Verz. d. Oxf. H. 99, b, 3.

कालीमाहात्म्य n. = देवीमाहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 43, b, No. 98.

कालीमुख (का + मुख) m. pl. N. einer Secte VĀGAAS. 208, N.

कालीयन्त्र n. Bez. eines best. Jantra Verz. d. Oxf. H. 94, b, 11.

कालीरहस्य n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 95, a, 21.

कालीविद्या स्वच्छन्दसंयुक्तः desgl. ebend. 103, b, 39.

कालीश (काली + ईश) m. eine Form Śiva's Verz. d. Oxf. H. 250, a, 38.

कालीसमस्तमन्त्र m. Bez. eines best. Mantra Verz. d. Oxf. H. 99, b, 4.

कालीसारतन्त्र n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 101, b, 29.

कालीहृदय n. Titel einer Schrift ebend. 95, a, 21.

कालुष्य, नयनं स्नेहसंपर्कात्कालुष्यं समुपेत्यलम् Spr. 1907. °संहृषिता (कुलनिम्नगा) 2401. übertr. SARVADARÇANAS. 85, 19.

कालेयक 1) R. 7, 42, 2. = रक्तचन्दन Schol.

कालेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 43. f. ई Herrin der Zeit 100, a, 16.

कालेहिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2641.

कालोत्तर n. Titel eines Werkes HALL 163. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 5. 292, a, 3. 341, a, 32. SARVADARÇANAS. 87, 12.

काल्पनिक SARVADARÇANAS. 142, 21.

काव PĀNĀV. BR. 8, 5, 16. 18. 24, 11, 7.

काविराज (का + वि) f. ein best. Metrum RV. PĀT. 16, 27. Ind. St. 8, 130. 142.

कावेर 2) c) VARĀH. BRH. S. 5, 64. Verz. d. Oxf. H. 42, a, 24. 67, a, 12. 84, a, 1. fg. KĀVJĀD. 3, 166. Vgl. कावेरकन्या.

1. काव्य 1) adj. zu Kavi oder Kāvya d. i. Uçanas in Beziehung stehend, von ihm herrührend: धर्मी: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 17. — 3) = Uçanas, der Planet Venus VARĀH. BRH. 10, 3. SARVADARÇANAS. 99, 1.

2. काव्य 2) b) °क्रिया Verz. d. Oxf. H. 217, a, 17. °गुणाः 87, a, 2. °प्रशंसा 122, b, 22. °लक्षणा 86, b, 3 v. u. 211, b, 32. °भेदाः 35. °अवयवा 343, b, 32. °व्याख्यान 34. °समय 207, b, 4. °समस्यापूर्णा 217, a, 10. काव्याङ्गानि 207, a, N. 3. काव्यालंकार 87, a, 3. Z. 3 streiche 346. 710. — e) Bez. bestimmter einactiger Schauspiele ŚĪH. D. 546. — f) Bez. bestimmter kleinerer Dichtwerke, in denen neben dem Sanskrit auch andere Volksdialekte erscheinen, ŚĪH. D. 563.

काव्यकल्पलता Verz. d. Oxf. H. 110, b, 18. °वृत्ति und °वृत्तिपरिमल 210, b, No. 497.

काव्यचन्द्रिका von Kavikāndra Verz. d. Oxf. H. 211, b, No. 499. von Njājavāṅgiça 212, a, 16.

काव्यप्रकाश gehört zu Patañjali's philosophischem System HALL 164. °टीका Verz. d. Oxf. H. 209, a, No. 490. 214, b, 10. °प्रकाशीकारि-कावली 212, a, No. 501.

काव्यप्रदीप ist ein Commentar zum Kāvjapraśāṣa Verz. d. Oxf. H. 212, b, No. 502. fg. °टीका 503. HALL 174. 206.

काव्यमीमांसा f. *Theorie der Dichtkunst, Poetik* SARVADARṢANAS. 173, 15. Titel eines best. Werkes: °कार Verz. d. Oxf. H. 135, a, 8 v. u.

काव्यलिङ्ग (2. का° + लिङ्ग) n. eine best. Redefigur, in welcher neben einer Behauptung auch die Begründung derselben implicite oder explicite ausgesprochen wird, SĪH. D. 710. 106, 9. समर्थनीयस्यार्थस्य समर्थनम् KUYALAJ. 119, b. हेतोर्वाक्यपदार्थत्वे काव्यलिङ्गमुदाहृतम् PRATĀPAR. 98, a. Beispiel: जितो ऽसि मन्दं कन्दर्पं मञ्चिते ऽस्ति त्रिलोचनः; vgl. Spr. 2280.

काव्यसंस्कार (2. काव्य + सं°) m. der Schluss des Gedichts, Bez. des Segensspruches am Ende eines Schauspiels SĪH. D. 404.

काव्यार्थ (2. काव्य + आ°) m. Titel eines Werkes des Daṇḍin über *Poetik*, herausgegeben in der Bibl. ind. °मार्जन n. Titel eines Commentars zu jenem Werke Verz. d. Oxf. H. 206, b, 8.

काव्यालंकारवृत्ति f. Titel eines Commentars zum Kāvjalāmākārasūtra Verz. d. Oxf. H. 206, b, No. 487.

काव्यालंकारसूत्र n. die in der Kāvjalāmākāravṛtti erklärten Sūtra über *Poetik* ebend.

काव्योदय (2. काव्य + उ°) m. Titel eines im ÇKDr. u. त्रिपदी citirten Werkes.

काप् mit अति in अतीकाश, mit अत्र in अत्रकाश, mit नि auch in निकश, mit परा in पराकाश.

— प्र VARĀH. BRH. S. 4, 3. 36, 5. ते (नराधिपाः) न वृद्धा प्रकाशन्ते गिर्यः समुद्रे यथा erscheinen nicht gross, ragen nicht hervor R. ed. Bomb. 3, 33, 6. — caus. zeigen: दत्तान् VARĀH. BRH. S. 89, 17. an den Tag legen RAGH. 8, 83.

— प्रति vgl. प्रतीकाश.

— वि caus. an den Tag legen, verbreiten: यशः VARĀH. BRH. S. 81, 27.

— प्रवि caus. offenbaren VARĀH. BRH. S. 68, 89.

— प्रतिसम् vgl. प्रतिसंकाश.

1. काश 2) °धवल Spr. 3303. श्वेताश्ववेगसंपन्नाः शशिकाशसमप्रभाः (वाजिनः) MBH. 9, 206. Oder ist शशिकाश als Mondschein aufzufassen?

काशकृत्स्न ein Philosoph BĪDAR. 1, 4, 22. pl. SĀṢSK. K. 183, b, 10.

काशर्ष m. N. pr. eines Sohnes des Kāṣa oder Kāci HARIV. 1734 (vgl. u. काशेय). काशेयो (wohl ein missverständener pl. von काशि) देशः das von den Kāci bewohnte Land UŚĒVAL. zu UṆĀDIS. 4, 117.

काशि 1) c) VARĀH. BRH. S. 5, 69. 10, 4. 13. °मनुज ein Mann aus dem Volke der Kāci 5, 72.

काशिक 3) a) Verz. d. Oxf. H. 311, a, 10. KĀCIKE. 58, 14. 79, 36 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. — b) काशिकावृत्तौ SARVADARṢANAS. 136, 4. Auch Titel eines Commentars zur Gādādhari HALL 31.

काशिकातिलक n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 229.

काशिखण्ड = काशी° Verz. d. Oxf. H. 84, b, 16.

1. काशिन् 1) क्लित° KATHĪS. 56, 302. — Vgl. कृष्ण°.

काशिप VARĀH. BRH. S. 11, 59.

काशिराज heisst Pratardana Daivodāsi in RV. ANUKR. ein Kācīrāga (Kācīrāga Druckfehler) von seiner Frau ermordet VARĀH. BRH. S. 78, 1.

काशिराम und काशी° m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 287, b, No. 682. 289, b, No. 694. 291, a, No. 705.

काशीनाथ 2) °तर्कपञ्चानन HALL 73. °भट्ट 70.

काशीप्रकाश m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 717.

काष्ठी UṆĀDIS. 1, 87. = विकलधातु und शक्ति UŚĒVAL. — Vgl. कासू. काशेय, die neuere Ausg. des HARIV. liest काशस्य (= काशिकस्य) काशेयो. m. ein Fürst der Kāci R. 7, 38, 19. °पुरी वाराणसी 17.

काश्मरी, कास्मरी MĪLATIM. 145, 19.

काश्मीर 1) m. pl. VARĀH. BRH. S. 5, 77. fg. 9, 18. sg. ein Fürst von Kaçmīra KATHĪS. 122, 3. — 4) b) Gīt. 11, 12.

काश्मीरक m. ein Fürst der Kaçmīra VARĀH. BRH. S. 5, 70. 11, 57.

काश्मीरज 1) a) NAISH. 22, 56. BHĀMINIV. 1, 69 (nach AUFRECHT).

1. काश्य, सौदीपनि BHĪG. P. 10, 43, 31.

काश्यप 1) निपातः काश्यपः स्यात् VS. PAṬ. 8, 60. — 2) काश्यपी गोत्रतः VARĀH. BRH. S. 26, 5. Kācījapa als Verfasser eines Gōtīhṛāstra 21, 2. 24, 2. — 6) n. N. eines Sāman Ind. St. 3, 213, b.

काश्यपक adj. von Kācījapa herrührend: काश्यपिका संहिता Verz. d. Oxf. H. 56, a, 5.

काश्यपद्वीप s. u. कश्यप°.

काश्यपपरिवर्त m. Titel eines Abschnitts im Ratnakūṭa WASSILJEW 305.

काश्यपि, तृह्य KATHĪS. 90, 110. pl. Ind. St. 3, 439. fg.

काश्यपीभुज् (का° + 4. भुज्) m. Geniesser der Erde, Fürst, König RĪGĀ-TAR. 1, 45.

काषाय ein rothes Gewand MBH. 2, 675 und 12, 5292 (Spr. 3613) nach der Lesart der ed. Bomb. (काषाय ed. Calc.). Spr. 3661. Z. 3 lies वृक्षानि st. वृक्षानि.

काषिन् adj. kratzend, reibend in पत्काषिन्.

काष्ठपक्षोपजीविन् (काष्ठ - पक्ष + उ°) m. Einer, der sich durch Bearbeitung von Holz und Blättern nährt, SĪH. D. 173, 9.

काष्ठलोष्टमय (von काष्ठ + लोष्ट) adj. aus Holz oder Lehm gemacht M. 8, 289.

काष्ठा 1) Weltgegend VARĀH. BRH. S. 9, 37. 24, 24. WEBER, GĪOT. 41. — 4) = 1/124 Kālā WEBER, GĪOT. 92. 105. fgg. — 7) N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 274, b, No. 651. fg.

काष्ठिक 1) काष्ठिकेभ्यस्ततो ऽङ्गारान्दृष्ट्वापि क्रीणतो जनान् Holzändler KATHĪS. 61, 5. — 2) KATHĪS. 62, 145. 147.

कासार HARIV. 4834. Spr. 660. LA. (II) 91, 22.

कासू vgl. काप्रू.

कास्तम्बर m. N. pr. eines Mannes; pl. SĀṢSK. K. 184, a, 2.

कास्मरी s. काश्मरी.

कास्मर्य, in der Ausg. von KIRLHORN richtig कार्मर्य.

काटल 2) e) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, b, 17. — Vgl. पत्रकाटला.

काटलि, NILAK.: काटला वाद्यविशेषस्तद्वाट्काटलिः । देहारिरित्यपि पठति.

काटलिन् m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 101, b, 22.

काटारक m. Palankinträger ĠAIMINI'S BHĀṢ., ĀCYAM. 10 im ÇKDr.

काङ्क्षी m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790.

काङ्क्षार (von काङ्क्षार) adj. von der weissen Wasserlilie kommend:

वाता: KUYALAJ. 110, b.

काङ्क्षायण (sic) m. N. pr. eines Mannes; pl. Sām̐sk. K. 184, a, 2.

किंवदन्ती Sprichwort: किंवदन्तीह सत्येयं या मतिः सा गतिर्भवेत् so v. a. der Glaube macht selig ASHṬĀV. 1, 11.

किंवर्ण (किम् + वर्ण) adj. von welcher Farbe Bhaṭ. P. 11, 5, 19.

किंवीर्य Bhaṭ. P. 10, 51, 18.

किंवत् wohl eher der hinterdrein sagt: was ist geschehen? d. i. der sich überrumpeln lässt, unvorsichtig.

किंशिल Kāṭh. 40, 3.

किंसखि, nom. °सखा Spr. 3085.

किमुक्छद् (किम् + मु°) m. ein schlechter Freund Spr. 2439.

किंस्तुघ्न m. = किंस्तुघ्न WEBER, GJOT. 27. VARĀH. Bṛh. S. 99, 5, 8.

किंकिदेव, किंकिदेवि HALĀJ. 2, 92; vgl. UGĠVAL. zu UṆĀDIS. 4, 56.

किंकिटा Kāṭh. 13, 11, 12.

किंकर (von किंकर) Diener sein, — werden: किंकरति सुरा: CATR. 14, 81.

किंकर 1) f. ई Dienerin KATHĀS. 103, 77. Bhaṭ. P. 10, 16, 53. किंकरपाणि mit den Händen den Diener machend, dienstbereite Hände habend, selbst Hand anzulegen bereit MBH. 3, 303. Die den Diener kennzeichnende Frage किं करवाणि was soll ich thun? war die Veranlassung seines Namens. — 3) N. pr. eines Wesens im Gefolge Çiva's KATHĀS. 118, 5.

किंकर्तव्यता, °कर्तव्यतपान्धेषु पुरोगेषु स्थितेषु RĪGĀ-TAR. 4, 220.

किंकार्यता KATHĀS. 80, 50.

किङ्किणी 1) Z. 2 lies रथ st. रथ. — 3) N. pr. einer Göttin: °स्तव Verz. d. Oxf. H. 94, a, 42.

किंकिरात 3) n. die Blüthe HALĀJ. 2, 52.

किंकृते (किम् + कृते) weshalb, wozu KATHĀS. 71, 79.

किंचन्य (von किंचन Etwas) n. Besitz: आकिंचन्येन मोक्षो ऽस्ति किंचन्येनास्ति बन्धनम् MBH. 12, 11901.

किंचित्पाणि (किंचिद् + पा°) m. ein best. Gewicht, = कर्ष ÇĀṆḌO. Sām̐h. 4, 1, 17.

किंचिद् Etwas als best. Maass = acht Handvoll Schol. zu ÇĀṆḌO. GĀJ. 1, 14, 11. KĀṬJ. Ça. 343, N. 1; vgl. u. पुष्कल 4) a) und कुञ्चि.

किञ्चुलक m. = किञ्चुलक H. an. 2, 31.

किञ्ज (किम् + 1. ङ) adj. wer weiss von wem abstammend, von niedriger Herkunft: मन्ये किञ्जमहं ताम् BHATṬ. 6, 133.

किञ्जल्क 1) Z. 1 lies m. n. st. m.; Z. 6 lies पुर्वकिञ्जल्का.

किञ्जल्किन् lies mit Staubfäden versehen.

किटिवरवदना (कि° - वर + वदन) f. N. pr. einer buddhistischen Gottheit WILSON, Sel. Works 2, 12. fg.

किट्ट vgl. तिल°, तैल°.

किड = किटिम् Schol. zu PAṆĀV. Bṛ. 2, 17, 3.

किण 1) KATHĀS. 83, 28. 31. अस्मात्किणस्कन्धः सुखं स्वपिति गौर्गलिः Spr. 830.

किणव 1) SARVADARÇANAS. 2, 7. Schol. zu KĀṬJ. Ça. 19, 1, 20. तण्डुल°

(mit Umstellung der beiden Glieder) gaṇa राजदत्तादि zu P. 2, 2, 31.

कितव 2) Z. 4 lies 110 st. 111.

किंतुघ्न vgl. किंस्तुघ्न.

किंदेव (किम् + देव) m. Halbgott Bhaṭ. P. 11, 14, 6.

किंनर 1) neben किंदेवा: und किंपुरुषा: Bhaṭ. P. 11, 14, 6. किंनरी = किंपुरुषो R. 7, 89, 3. — 4) किंनरा MBH. k. 188.

किंनमक (von किम् + नामन्) adj. (f. °नामिका) welchen Namen führend Sām̐. D. 124, 10.

किम् 2) a) किं ब्रूमः शुचिताम् was sollen wir noch von der Lauterkeit reden? Spr. 3020. — c) γ) विधातुर्देवो ऽयं न च गुणान्धिस्तस्य किमपि nicht im Entferntesten aber seine Spr. 3262. — η) Spr. 1611. Z. 7 lies 72, 4 st. 126. — ι) (पः) न मूर्खितः कुरुकान्याह किंचित् durchaus nicht Spr. 4907. — λ) किम्, किं वा, किं तु in der Frage Spr. 672.

किमधिकरण (किम् + अ°) adj. f. आ worauf zu beziehen (fragend) किमधिकरणाः सत्तु च शुचः Spr. 2381.

किमभिधान (किम् + अ°) adj. welchen Namen führend Spr. 2981.

किमर्थ, अवकासः किमर्थो ऽयम् LA. (II) 56, 1.

किमाचार (किम् + आ°) adj. welchen Wandel führend R. 7, 62, 1.

किमाधार (किम् + आ°) adj. worauf beruhend Spr. 2381.

किमायुस् (किम् + 2. आ°) adj. welches Lebensalter erreichend R. 7, 51, 9.

किमाहार (किम् + आ°) adj. welche Nahrung zu sich nehmend R. 7, 62, 1.

किमिच्छक MĀRK. P. 126, 23. 30. m. Bez. einer best. Kastelung, durch die man erlangt was man wünscht, 2. 8. 17. 19. fg.

किंपाक 2) इदं तत्किंपाकदुमफलमिवातीव विरसम् Spr. 2379. पालं किंपाकवृत्तस्य धाङ्गा भवति नेतरे 276. MĀRK. P. 10, 31 (किंपापफल gedr.). n. die Frucht Spr. 5092.

किंपुरुष 1) किंपुरुषी f. R. 7, 88, 22. किंपुरुषीकृत 24. किंपुरुष so v. a. Affe, da Hanumant das Haupt derselben genannt wird, Bhaṭ. P. 11, 16, 29. Ila wird ein Kiṁpurusha, genannt Sudjuma, und ist abwechselnd einen Monat Mann und einen Monat Weib, MATSJA-P. in VP. 349.

किंपुरुषीय adj. von किंपुरुष Verz. d. Oxf. H. 343, b, 29.

किंप्रभु (किम् + प्रभु) m. ein schlechter Herr Spr. 2439. 3083.

1. किंप्रमाण (किम् + प्र°) n. welcher Umfang: किंप्रमाणेन मम वंशो भविष्यति R. 7, 51, 9.

2. किंप्रमाण (wie eben) adj. welchen Umfang habend: काव्य R. 7, 94, 23.

किंभृत्य (किम् + भृ°) m. ein schlechter Diener Spr. 2439.

किंमन्त्रिन् (किम् + म°) m. ein schlechter Minister Spr. 2530. 3086.

किंमूरी N. pr. eines Geschlechts HAL 158.

किपत् 2) सत्तः कियत्तः einige wenige Edle Spr. 3529. तपितस्वधनापास्मै वयं दम्भः कुतः कियत् so v. a. dem geben wir Nichts KATHĀS. 61, 307. कियन्मात्रे कृतो ऽनेन संस्मो ऽयं कियान् so v. a. einer solchen Kleinigkeit wegen ein solcher Lärm! 63, 139. कियत्ति पयसि überaus viel Wasser Spr. 1813.

किर् vgl. मृत्किरा.

किरण 3) Bez. von 23 best. Ketu VARĀH. Bṛh. S. 11, 10. — 6) Titel eines zum Çaivadarçana gehörigen Buches SARVADARÇANAS. 89, 13 (vgl. करण). किरणाव्यतल (über Architectur) citirt von BHATṬOP. zu

VARĀH. BRH. S. 53. — 7) f. छा N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 71, a, 21.

किरणपति m. die Sonne VARĀH. BRH. S. 27, 6.

किरणपाणि (कि० + पा०) m. die Sonne SHADY. BR. 5, 12.

किरणवली (किरण + आ०) f. Titel eines Commentars zum Sūrja-siddhānta Verz. d. Oxf. H. 326, b, No. 772. zum Padārthoddeśa 163, a, 3. 244, a, 4. No. 608. HAL. 65. 29. 75. °प्रकाश 65. °प्रकाशव्याख्या ebend. °टिप्पणक 67.

किराट s. जल०; किराटी und किराटिका s. गो०.

किराट 1) a) pl. DAÇAR. 2, 42. KUMĀRAS. 1, 5. 15. RAGH. 4, 76. VARĀH. BRH. S. 5, 35. 80. 9, 35. 32, 19. 22. °नृपति Spr. 1772. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 6. 340, a, 3. °भर्तृ VARĀH. BRH. S. 9, 17. °पार्थिव 11, 54. किराट sg. der Fürst der Kirāta 11, 60. Vgl. Καλατ(α) HEROD. 3, 38. — b) HAL. 2, 456. — 2) a) Spr. 4349.

किरातार्जुनीय, so zu lesen st. कितार्जुनीय.

किरीट 1) vgl. तिरिट. — 3) m. Handelsmann BHĠG. P. 12, 3, 35.

किरीटिन् m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2573.

किरीमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 3 v. u. — Vgl. करीमाण.

1. किल NIR. 1, 5. अर्जुनः किल ज्ञेयते कुत्रन् KSHIRASV. bei AUFRECHT, HAL. Ind. VARĀH. BRH. 7, 9. In jüngeren Schriften häufig gebraucht um den Stil der alten Legende, des alten Märchens nachzuahmen, z. B. VARĀH. BRH. S. 1, 6. 5, 1. 2. 53, 3. 78, 1.

2. किल vgl. केलि०.

किलकिञ्चित DAÇAR. 2, 30. 37.

किलञ्ज m. = कलिञ्ज Matte Schol. zu KĪTZ. ÇR. 3, 24. 6, 11.

किलाट m. pl. HARIV. 8445. किलाट die neuere Ausg., der Schol. किलादान्मक्षिषीडुग्धसिक्तान्.

किलात 1) Z. 2 lies किरातकुल्यावसुरमाये und vgl. MÜLLER in J. R. As. S. 2, 433. 438.

किलास 1) PANĀV. BR. 23, 16, 11. 12. KĪT. 33, 4. °त्व n. PANĀV. BR. 2, 17, 3. 23, 16, 10. — 2) Verz. d. Oxf. H. 316, b, 8.

किलामिन् ÇĀK. BR. 25, 10.

किलि vgl. ताम्र०.

किलिकिला f. N. pr. einer Stadt BHĠG. P. 12, 1, 30.

किलिञ्च = वंश Bambusrohr Schol. zu HĀLA 79.

किलिञ्ज, °कृस्तिन् ein aus Stroh zusammengefügtter Elephant SĀH. D. 169, 21.

किलिम auch n.; vgl. कु०.

किल्बिष 1) न तस्य परिमोक्षो ऽस्ति पापाहेरिव किल्बिषात् für den giebt es keine Befreiung von der Schuld, eben so wenig wie von einer bösen Schlange, ÇAKṢHĀ 17 in Ind. St. 4, 268. Die Bomb. Ausg. des MBH. R. und BHĠG. P. schreiben richtig किल्बिष. Sp. 294, Z. 10 lies 3, 28, 11. — 2) = अपराध AK. 3, 4, 30. 225. Spr. 5395.

किशोरक m. Füllen HAL. 2, 285. das Junge eines Thieres überh.: के-शरीन्द्र° KATHĀS. 55, 49.

किशोर m. = किशोर 1) 2) Schol. zu KĪTZ. ÇR. 976, 6.

किष्कु 1) PANĀV. BR. 6, 5, 11. als Längenmaass MBH. 5, 3045. HARIV. 9009. auch in dem Beispiel R. 5, 32, 11. — 3) adj. mit einem Griffe ver-

sehen: वज्र PANĀV. BR. 6, 5, 12.

किसलय, आस्तरः किसलयानि Spr. 2784. °मृड (प्रमदाञ्जन) 2834.

किसलयित, °वनात् Spr. 2027.

कीकट 1) WEBER, Nax. 2, 392. BHĠG. P. 11, 21, 8.

कीकस vgl. केकस. कीकसा SHADY. BR. 1, 3.

कीचक 2) अतिबलः कीचको द्रौपदीम् (अभिमन्यमानो विननाश) Verz. d. Oxf. H. 216, b, 15. °वध m. Titel eines Kunstgedichts 163, a, 3. UGĠVAL. zu UNĀDIS. 1, 117. 4, 102.

कीज wohl ein best. Geräthe, vgl. u. मृत्.

कीट VARĀH. BRH. S. 3, 29. 15, 7. 79, 3. कृमिकीटादयः WEBER, RĪMAT. UP. 345. कीटसूतादिविष Verz. d. Oxf. H. 309, a, 13. °शब्दज्ञान 93, a, 3. प्रू-रकीटाः Würmer von Helden so v. a. elende Helden MAHĀVĪRAK. 109, 10. कीट ist auch der Scorpion im Thierkreise VARĀH. BRH. 18, 7. 19, 2. n. die Excremente HAL. 3, 15.

कीटक 1) R. 7, 37, 5, 35. BHĠG. P. 10, 67, 7. नर्के च पतिष्यामि कीटकः कृमिभोजनः MĀRK. P. 8, 217.

कीटमणि lies ein leuchtendes Insect, Leuchtkäfer. Spr. 74.

कीटात्कर (कीट + उ०) m. Ameisenhaufe KATHĀS. 101, 290.

कीनाश, MBH. 13, 3359. 3743. 4516. 14, 601. KATHĀS. 24, 87 und BHĠG. P. 3, 22, 13 Fīl, Geizhals; eben so KATHĀS. 63, 162. DAÇAR. in BENF. Chr. 193, 11. — 1) b) lies small. — 2) b) HAL. 1, 71. ĀNANDAL. 26. °निकेतन ÇR. 1, 73. °नगरी KĀÇIKH. 42, 17 bei AUFRECHT, HAL. Ind.

कीर 1) a) HĀLA 74. 312. — b) VARĀH. BRH. S. 4, 23. 32, 19. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 42. — Vgl. पङ्क०, वाक्कीर, गोण्डकीरी, रामकीरी.

कीरमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 6.

कीर्त्य् mit उद् vgl. उत्कीर्तन; mit परि vgl. परिकीर्तन.

— संपारे VARĀH. BRH. S. 69, 25.

— प्र 1) °कीर्तित schon erwähnt VARĀH. BRH. S. 47, 3.

कीर्ति 2) स जीवति यशो यस्य कीर्तिर्यस्य स जीवति Spr. 3108. — Vgl. उष्कीर्ति.

कीर्तिधर ein Autor Verz. d. Oxf. H. 199, b, No. 471.

कीर्तिमत् 3) f. °मती ein N. der Dākshajāñi Verz. d. Oxf. H. 39, a, 36.

कीर्तिमय, चन्दनानाम् — न च स्थायी चिरं गन्धो यथा कीर्तिमयो नृ-णाम् R. GORR. 2, 61, 20.

कीर्तिमालिनी f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 74, b, 10.

कीर्तिराज m. pl. als Rshi Ind. St. 3, 459, 1.

कीर्तिवास ein Asura Verz. d. Oxf. H. 75, b, 27.

कीर्तिसिद्धदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 183, a, 29.

कीर्तिसोम (की० + सोम) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 61, 300.

कील् caus. (denom. von कील) binden, hemmen: जिह्वा कीलय की-लय बुद्धिम् Verz. d. Oxf. H. 90, a, 24. 22.

कील, उत्खातकीलनिवद्धा नद्यः Pfahl RĪGĀ-TAR. 5, 107. eine spitz zulaufende Geschwulst Suçr. 1, 260, 20. m. Keil eines Spruches so v. a. die mittleren Silben desselben WEBER, RĪMAT. UP. 292. — = कीलेश्वर Bein. des Vitarāga Maheça WILSON, Sel. Works 2, 17. — 5) vgl. रतिपेगे हि कीलया गणिका चित्रसेना पञ्चालराज्ञो जघान Verz. d. Oxf. H. 217, b, 30. — Vgl. षर्ध०, उत्कील, गुद्०, धर्म०, नर्म०, नल०, रत०, पीतकीला.

कीलक Z. 1 lies *Pfahl*. कीलक n. in mystischer Bed. nicht *Schutzwehr*, sondern *Keil eines Spruches* d. i. *die in der Mitte liegenden Theile desselben*; vgl. Verz. d. Oxf. H. 4, a, No. 28. 93, b, N. 1. 110, b, No. 174. — m. Bez. des 42sten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 43. Verz. d. Oxf. H. 332, a, 3. — कोलक = तामसकोलक VARĀH. BṚH. S. 3, 11. 17. 21, 25. — f. कीलिका *Pflock, Bolzen* PAÑKAT. ed. orn. 32, 17. fg. चक्राय<sup>०</sup> HALĀJ. 2, 293. — Vgl. खव<sup>०</sup>, धरणी<sup>०</sup>, धर्म<sup>०</sup>, नर<sup>०</sup>, युग<sup>०</sup>, पाद-कीलिका.

कीलित *bespicht*: स्मरसायकैः । कीलिताविव KATHĀS. 55, 106. 101, 77. 122, 48. *angesteckt, befestigt*: सा (प्रिया) नयेतमि कीलितेव विशिष्ये-तेभुवः पञ्चभिः MĀLATĪ. 77, 3. अर्थदः प्राणदः प्रोक्तः प्राणा कथेषु कीलि-ताः KATHĀS. 28, 9. *stecken bleibend, von einem Zauberspruche*: रुद्धकी-लितविच्छिन्नमुत्तमशतादयो ऽपि च । मन्त्रदोषाः प्रणश्यन्ति संस्कारैरभि-रु-तमैः ॥ SARVADARĢANAS. 171, 10. fg.

कीलेश्वर (कील + ई<sup>०</sup>) m. Bein. des Vitarāga Maheṣa WILSON, Sel. Works 2, 17. 32.

कीश 2) a) HALĀJ. 2, 76. BRĀG. P. 10, 12, 9. KĪCĪKH. 42, 31 bei AUF-RECHT, HALĀJ. Ind. — Vgl. मत<sup>०</sup>.

3. कु 1) VARĀH. BṚH. S. 68, 94. BṚH. 8, 21. GOLĀDHJ. 5, 10. fg. 24. Bez. der Zahl Eins WERNER, GŌT. 101. Z. 4 fg. streiche Eher bedeutet कुप्रद *freigebig*.

कुंश und कुंस vgl. भू<sup>०</sup>, धू<sup>०</sup>, भू<sup>०</sup>, धू<sup>०</sup>.

कुक्कन्या (1. कु + क<sup>०</sup>) m. ein schlechtes Mädchen KATHĀS. 26, 58.

कुक्कलत्र (1. कु + क<sup>०</sup>) n. ein schlechtes Weib ĀRĀG. PADDH. NĪTĪ 74.

कुक्कवि (1. कु + क<sup>०</sup>) m. ein schlechter Dichter, Dichterling Verz. d. Oxf. H. 122, b, 22.

कुक्कव्य (1. कु + 2. काव्य) n. ein schlechtes Gedicht Spr. 2352.

कुक्कुन्दर 1) VARĀH. BṚH. S. 105, 12 (am Ende eines adj. comp. f. आ).

कुक्कुर 3) pl. VARĀH. BṚH. S. 5, 71. 32, 22. BRĀG. P. 11, 30, 18.

कुक्कूल 1) कुक्कूलाग्रि KATHĀS. 117, 92.

कुक्कृत (1. कु + कृत) adj. schlecht gemacht VARĀH. BṚH. S. 106, 5.

कुक्कुट 1) a) संप्रवदति कुक्कुटाः Pat. in Ind. St. 8, 172. ०शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 43. 93, a, 1. — d) fehlerhaft für कुक्कुर Hund Spr. 4009. 4483. — 2) a) VARĀH. BṚH. S. 63, 3. — c) H. an. 3, 658. MED. I. 100. — 3) n. Bez. einer best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 94, a, N. 2. voll-ständig कुक्कुटासन n. 234, a, 17.

कुक्कुटमित्र (कु<sup>०</sup> + मित्र) m. der geehrte Herr Hahn, ein erfundener Spottname ŚIH. D. 86, 15.

कुक्कुटासन s. u. कुक्कुट 3).

कुक्कुटि HALĀJ. 4, 55.

कुक्कुटिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2633.

कुक्कुटेश्वर Bez. eines bestimmten Zauberspruches Verz. d. Oxf. H. 98, a, 8. n. N. pr. eines Liūga 70, b, 44. ०तत्त्व n. N. eines Tantra 98, a, 21.

कुक्कुर 1) a) Verz. d. Oxf. H. 86, b, 40. — b) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 101, a, 34. — 2) VARĀH. BṚH. S. 62, 2.

कुत्ति 1) कुत्तौ मेनाकस्य Höhle MBH. 3, 10694. अस्तीह् रुमवत्कुत्तौ देशः पृथ्वीशिरोमणिः । कश्मीर इति 80 v. a. Thäler KATHĀS. 65, 214. — 2) N. pr. eines Lehrers BRĀG. P. 12, 6, 79.

कुत्तिभेद m. in der Astr. Bez. einer der 10 angeblichen Weisen, auf welche eine Finsterniss endet, VARĀH. BṚH. S. 5, 85; vgl. 81.

कुत्ती f. = कुत्ति Bauch VARĀH. BṚH. S. 50, 13.

कुदयामय m. Bauchkrankheit VARĀH. BṚH. S. 5, 51.

कुखाटि = असंप्रह् (AUFRECHT vermuthet असंप्रह्) UŚĀVAL. zu UṢĀDIS. 4, 124.

कुगति (1. कु + ग<sup>०</sup>) f. ein schlechter Pfad (in übertr. Bed.) MADHJAN. 34, 90.

कुगेहिनी (1. कु + गे<sup>०</sup>) f. eine schlechte Hausfrau Spr. 695. KATHĀS. 58, 103. 63, 43.

कुग्राम (1. कु + ग्राम) m. ein elendes Dorf Spr. 690.

कुङ्कुण Verz. d. Oxf. H. 338, b, 26.

कुङ्कुम, उष्ट्रकुङ्कुमवदनवत् KAP. 3, 58. शूरशोणितकुङ्कुमैः KATHĀS. 109, 120.

कुच्, कुक्षितवपुस् Spr. 660. कुक्षिताङ्गुलि HALĀJ. 2, 382. — caus. kräm- sein, in Locken einlegen: अकुक्षयं कचान् ABHINANDA bei UŚĀVAL. zu UṢĀDIS. 4, 117.

— उद् caus. उत्कोचित aufgeblüht Spr. 992.

— नि vgl. noch निकोचक, निकोचन.

— सम् 1) संकुचसि कमल पदं कृत्वा वामो विधिर्भवतः Spr. 3790. दि-वा संकुचितस्तस्यौ *zusammengekauert* und zugleich *geschlossen* KATHĀS. 72, 287. असंकुचित *ungeschmälert* SARVADARĢANAS. 53, 2. — caus. 1) *schliessen* (eine Blüthe): पत्रं विकासयत्यर्कः संकोचयति कैरवम् Spr. 617.

कुच, ०मुख n. = कुचाय Brustwarze HALĀJ. 2, 371.

कुचग्रह KATHĀS. 103, 225 fehlerhaft für कचग्रह.

कुचर 1) b) = कुटिलाशय bösesinnig, Bösewicht HALĀJ. 2, 324. — 2) zu streichen, da die Stelle zu 1) b) gehört.

कुचरित्र (1. कु + च<sup>०</sup>) n. schlechter Wandel VARĀH. BṚH. 24, 3.

कुचिका f. eine best. Pflanze, s. u. वक्रविस्तीर्णा 2); vgl. कुक्षिका.

कुचुमार m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 215, b, 18. कुचुमारा-श्च योगाः 217, a, 6 fehlerhaft für कौचु<sup>०</sup>.

1. कुचेल, स्त्रियो रद्याः कुचेलतः (so ed. Bomb. des MBH.) Spr. 3135.

2. कुचेल 1) davon nom. abstr. ०ता f.: स्त्रियो रतेत्कुचेलता Spr. 3135.

कुचेल adj. (f. आ nach dem Schol.) = 2. कुचेल 1) BRĀG. P. 10, 80, 7.

कुचेलिन् adj. = 2. कुचेल 1) sich schlecht kleidend VĀDDHA-KĪN. 13, 4.

कुचोद्य (1. कु + चो<sup>०</sup>) n. eine unpassende Frage Ind. St. 8, 221.

कुञ्ज 1) a) HALĀJ. 2, 22. VARĀH. BṚH. S. 51, 3. — 3) n. = क्षितिञ्ज Hori- zont GOLĀDHJ. 6, 4.

कुञ्जदिन (कुञ्ज 1) b) + दिन) n. Dienstag VARĀH. BṚH. S. 1, 4.

कुञ्जन Spr. 690.

कुञ्जर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 43. कुञ्जर v. l.

कुञ्जीविका (1. कु + जी<sup>०</sup>) f. eine schlimme Art zu leben, ein schlim- mes Dasein MBH. 5, 2698.

कुञ्चि vgl. KULL. zu M. 7, 126 und oben किञ्चिद्.

कुञ्चिका 1) Verz. d. Oxf. H. 235, a, 27. Vgl. मञ्जूषा<sup>०</sup> unter मञ्जूषा 2). — Vgl. केलि<sup>०</sup>.

कुञ्ज 1) a) füge Gebüsch hinzu. — b) HALĀJ. 5, 32.

कुञ्जर 1) b) राज<sup>०</sup> KATHĀS. 72, 23. — f) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 43. कुञ्जर v. l. — h) Bez. einer best. Tempelform VARĀH. BṚH. S. 56, 18. 25.



कुञ्जर (von कुञ्जर) n. der Zustand eines Elefanten MBh. 12, 4282.  
कुञ्जल m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2578.  
कुट 4) n. HALJ. 2, 136. — Vgl. मालाकुटसी.

कुटङ्ग N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 36.

कुटञ्ज Z. 2 lies medicinisch.

कुटजमल्ली f. eine best. Pflanze UéVAL. zu UNĀDIS. 4, 117.

कुटमट vgl. नट.

कुटप 1) a) WEBER, GJOT. 79.

कुटकारिका vgl. कुट°.

कुटि 2) कुटी Schol. zu KĪTJ. Ça. 7, 1, 24. 9, 9 (पट°). in Verbindung mit मठ HARIV. 15837. — Vgl. कटकुटि, झङ्गमकुटी, धमत्कुटी.

कुटिक 1) der Schol. erklärt स्थानकुटिकासनात् durch स्थावरगृह-  
त्यागात्.

कुटिल 1) ०मन्स् Spr. 5223. कुटिलाशय HALJ. 2, 234. — 2) c) n. Ind. St. 8, 420. — d) Bez. einer best. übernatürlichen Kraft Verz. d. Oxf. H. 233, a, 27. — e) (sc. गति) Bez. eines best. Stadiums in der rück-  
läufigen Bewegung eines Planeten SŪBJA. 2, 12. — 4) m. Bez. eines  
Ziegenbocks mit bestimmten Merkmalen VARĀH. BṚH. S. 65, 9; vgl. 6.

कुटिलगति 4 Mal —, —, —, — Ind. St. 8, 420.

कुटिलगा (कु° + गा von 1. ग) f. Fluss: ०गेश der Herr der Flüsse,  
der Ocean VARĀH. BṚH. S. 12, 5.

कुटिलता (von कुटिल) f. Krausheit und zugleich Falschheit Spr. 4139.

कुटिलत्व (wie eben) n. dass.: कुटिलत्वं भुवोः कोपे नाशये यस्य चामवत्  
KATHĀS. 118, 11.

कुटिलाङ्गी f. = कुटिला eine best. übernatürliche Kraft Verz. d. Oxf.  
H. 233, a, 26.

कुटीक am Ende eines adj. comp. (von कुटी): सकुटीका (सेना) viel-  
leicht mit beweglichen Hütten —, mit Zelten versehen HARIV. 15829.  
Der ganze Çloka fehlt in der neueren Ausg.

कुटीकृत erklärt der Schol. durch चित्रगुच्छाकारं कृतम्.

कुटीचक, NILAK. zu MBh.: कुटीचकबह्वृको त्रिदपिडनो एको गृहे व-  
सति अपरस्तीर्यान्यतः; der Schol. zu BṚĀG. P.: कुटीचकः स्वाश्रमक-  
र्मप्रधानः.

कुटीचर् WILSON, Sel. Works 1, 231. beschrieben in Verz. d. Oxf. H.  
269, a, 19. fgg. — Vgl. बह्विकुटीचर्.

कुटीप्रावेशिक (कु° + प्रा°) adj. unter Dach und Fach vor sich gehend:  
रसायनानां द्विविधं प्रयोगमृषयो विदुः । कुटीप्रावेशिकं मुख्यं वातातपिक-  
मन्यथा ॥ Verz. d. Oxf. H. 309, a, 29. fg.

कुटीमह (कु° + 1. मह) m. ein Vihāra-Fest VJOT. 133.

कुटीर् UNĀDIS. 4, 30. 1) Spr. 4180. हृदयतृणकुटीरे दक्षमाने 686. कुञ्ज°  
MĪLATIM. 79, 16. — 3) BHARTṚ. 3, 66 gehört zu 1); vgl. Spr. 920.

कुटीरक 1) = कुटीर 1) VET. in L.A. (II) 14, 2; vgl. auch u. कुटीर 1).  
— 2) m. = कुटीचर् Verz. d. Oxf. H. 269, a, 29.

कुटुम्ब, पुत्रदारकुटुम्बेषु प्रसक्ताः सर्वमानवाः Spr. 4545. Bez. des 2ten  
astrologischen Hauses (= चर्च) VARĀH. BṚH. 1, 15.

कुटुम्बक m. eine best. Grasart, = भूतृणा RĪG. im ÇKDr. u. d. letz-  
ten Worte.

कुटुम्बिन 2) अक्षमत्र प्रभुर्यं करदाश्च कुटुम्बिनः KATHĀS. 124, 77.

कुट् klatschend schlagen auf (acc.): सव्यान्वृन्दक्षिणेन पाणिना कुट्पसः  
Schol. zu KĪTJ. Ça. 5, 10, 15. 16. 7, 8, 27. stampfen: गावः पदिर्भूमिं कुट्-  
पस्यः VARĀH. BṚH. S. 92, 1. कुटित zerschlagen, zermalmt HALJ. 2, 430.  
— वि caus. stampfen VARĀH. BṚH. S. 95, 18. verletzen: वत्सापेक्षी  
इक्ष्वैव स्तनांश्च न विकटयेत् Spr. 2098.

कुट् vgl. नव°.

कुटक 2) GOLĀDH. 13, 2. — 4) m. Bez. eines Ziegenbocks mit best.  
Merkmalen VARĀH. BṚH. S. 65, 9; vgl. 5. — Vgl. मणिकुटिका.

कुटन (von कुट्) n. das Schlagen Schol. zu KĪTJ. Ça. 8, 3, 7. अङ्गिकुटनैः  
mit Fussschlägen BṚĀG. P. 10, 16, 54. das Anschlagen, Anstossen VARĀH.  
BṚH. S. 95, 14. 44. unter den achtzehn सेस्काराः कुपडानाम् Verz. d. Oxf.  
H. 103, b, 1.

कुटनीकपट (कु° + क°) m. N. pr. eines Schelmen, der seine Schel-  
merien von einer Kuppelrin erlernt hatte, KATHĀS. 121, 188.

कुटमित, सानन्दात्: कुटमितं कुप्येत्केशाधर्यके DAÇAR. 2, 38. 80. समर्दे  
ऽपि मुखाधिक्यं रतौ कुटमितं भवेत् PRATĀPAR. 56, a, 7. Z. 1 lies n. st. m.

कुटकारिका f. = कुटकारिका HALJ. 2, 337.

कुटाक, शकुम्भकूटकुटाकपाणिकुलिशस्य करेः MĪLATIM. 85, 18.

कुटिनी Spr. 2935 (geändert in कुटनी).

कुटिम 1) n. = बद्धभूमिक HALJ. 2, 139. कर्म्याणि यत्र मणिकुटिममञ्जु-  
लानि PĀRĠANĀTHAK. 1, 5 bei AUFRECHT, HALJ. Ind. Vgl. u. कुमशीर्ष.

कुटिकारिका, die gedr. Ausg. hat कुटकारिका.

कुमल 1) lies geschlossen (von einer Blüthe). — 2) streiche eine  
sich öffnende.

कुमलता (von कुमल) f. Knospengestalt, das Geschlossen-Sein einer  
Blüthe (eines Auges) ŚĪH. D. 319, 18.

कुमलित (von कुमल) adj. UéVAL. zu UNĀDIS. 4, 186 (nach gaṇa ता-  
रकादि zu P. 5, 2, 36; vgl. कुञ्जलित). knospenartig geschlossen: कापू-  
कुमलितेत्तणा (von einem Elefantenweibchen) MĪLATIM. 152, 18.

कुठ HALJ. 2, 22.

कुठार 1) Schol. zu KĪTJ. Ça. 6, 1, 12. 18. L.A. (II) 90, 1. — Vgl. मङ्ग-  
लकुठारमिश्र.

कुठारक 1) VARĀH. BṚH. S. 39, 12.

कुठि adj. kah! oder schief (Comm.), von einem Baume ŚMAPV. B. 4, 4.

कुडङ्ग HĪLA 104. 177. 236. 243. 270.

कुडव Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. WEBER, GJOT. 78. 72. VARĀH. BṚH. S.  
104, 46. = ein Hohlmaass von 64 Kubik-Aṅgula ÇĀRṆG. SĀH. 1, 1, 26.

कुडालगाच्छि N. pr. eines Dorfes KSMITṬ. 13, 7. कुडालि° 33, 3.

कुञ्जल 1) lies geschlossen. — 2) streiche eine sich öffnende.

कुञ्जलदत्ती 4 Mal —, —, —, — Ind. St. 8, 418.

कुञ्जमतस्य VARĀH. BṚH. S. 88, 8.

कुण m. = प्रावारकोट GAṬĀDH. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

1. कुणप 1) एक एव पदार्थस्तु त्रिधा भवति वीक्षितः । कुणपं कामिनी  
मांसं योगिभिः कामिभिः श्वभिः ॥ VṚDDHA-KĀN. 14, 16. Dünger: वराहवि-  
डुसामांसमज्जमस्तिष्कशोणितम् । पतस्थं सज्जलं भूमौ कुणपं परिकीर्तितम् ॥  
Verz. d. Oxf. H. 323, a, 18. fg. ०ञल Jauche 16. — 2) MBh. 8, 744 nach  
der Lesart der ed. Bomb.

कुणपाण्ड m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 332.

कुणावी f. wohl eine best. Pflanze Suç. 2, 73, 1.

कुणि 2) c) N. pr. eines Mannes Schol. zu PAÑĀV. Br. 13, 4, 11. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 52, b, 41. Verfassers eines Dharmaçāstra 266, b, 20. कुणिर्गर्गः MBh. 9, 2981. fg.

कुणितादि m. N. pr. eines Verfassers eines Dharmaçāstra Verz. d. Oxf. H. 266, b, 20.

कुणित (von कुणि) n. Lahmheit TATTVA. 33.

कुणिवाङ् म. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 41.

1. कुण्ड. कुण्डित stumpf KATHĀS. 68, 3.

कुण्ड eig. Spr. 4267. °विषाण VARĀH. Bṛh. S. 5, 12. 50, 4. übertr.: ऋकुण्डबोध Brāg. P. 10, 83, 4. कुण्डल Stumpfheit (des Geistes) RĪĠA-TAR. 4, 618. — Vgl. वाङ्.

कुण्डक 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 32.

कुण्ड 1) तीर° Melktopf KATHĀS. 63, 189. Topf, Kohlentopf Verz. d. Oxf. H. 97, b, 11. 102, a, 34. 103, b, 32. 103, a, 21. 81. fg. b, 4. — 3) von Höhlungen in der Hölle Verz. d. Oxf. H. 24, b, 1. Feuergrube 94, a, 22. fg. — 5) Spr. 631. कुण्डगोली Verz. d. Oxf. H. 60, b, 28. 277, b, 6. — 10) Bez. einer best. Gestalt (संस्थान) des Mondes, der Mond mit einem Kreise oder Ringe VARĀH. Bṛh. S. 4, 15. — 11) n. Bez. bestimmter mystischer Figuren Verz. d. Oxf. H. 95, b, 40. चतुरम्, पञ्च°, षष्ट्यम्, वर्तुल°, षट्म्, योनि°, ऋर्धचन्द्र°, त्र्यम् 96, b, 11. fgg.

कुण्डकौमुदी f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 341, a, 33.

कुण्डपायिन् PAÑĀV. Br. 25, 4, 4.

कुण्डमण्डपकौमुदी f. = कुण्डकौमुदी Verz. d. Oxf. H. 341, a, 29.

कुण्डमण्डपसिद्धि f. Titel eines Buches ebend. No. 798.

कुण्डरत्नाकर m. desgl. ebend. 33.

कुण्डल UĠĠVAL. zu UṆĀDIS. 1, 106. — 2) N. pr.: श्रीकुण्डलविकुण्डल-कर्मगतिकथन Verz. d. Oxf. H. 15, a, No. 57. — 4) b) Bez. einer best. Çakti Verz. d. Oxf. H. 88, b, 37. 89, a, 22. 32. 35. 235, a, 5. 29. °रूप (?) 104, b, 18. — c) Bez. eines best. Leckerbissens (vgl. कुण्डलिनी) PĀKARĪĠ. im ÇKDā. — Vgl. कनककुण्डला.

कुण्डलद्वयविवृति f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 341, b, N.

कुण्डलिकाव n. Ringförmigkeit Schol. zu KĀTJ. Çā. 9, 4, 40.

कुण्डलिकामत n. N. eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 8.

कुण्डलित (von कुण्डल) adj. geringelt: फणीन्द्र SĀH. D. 287, 13.

कुण्डलिन् 1) a) mit Ohrringen geschmückt WEBER, RĀMAT. UP. 294. — b) einen Ring bildend, geringelt: स मतदस्ती दुष्टात्मा कृत्वा कुण्ड-लिनं कर्म HARIV. 4664. — 2) a) RĪĠA-TAR. 1, 2. — 3) c) Bez. einer best. Çakti Verz. d. Oxf. H. 98, a, 12. 20. 235, a, 8. 25. 236, b, 18.

कुण्डलिया (?) Verz. d. Oxf. H. 122, a, 23.

कुण्डवासिनी f. N. pr. der Schutzgöttin der Gautama Verz. d. Oxf. H. 19, a, 11.

कुण्डविकारदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 352, b, 12.

कुण्डारक 1) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 31. — 2) °रिका N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2683.

कुण्डावृष s. u. कुण्डावृष.

कुण्डिक 2) f. कुण्डिका (f. zu कुण्डक) UĠĠVAL. zu UṆĀDIS. 1, 114. HALĀ. 2, 256. HARIV. 14836. KĀTJ. 7, 18 bei AUFRECHT, HALĀ. Ind. दण्ड-

कुण्डिकास्त KATHĀS. 66, 8. त्यक्ताये दण्डकुण्डिकाम् (lies °कुण्डिके) 97, 30. — 3) f. कुण्डिका Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

कुण्डिन् MBh. 2, 2061 liest die ed. Bomb. भाण्डिन्यः (= मञ्जुषा: Schol.), der Schol. kennt aber auch die Lesart कुण्डिन्यः (nicht कुण्डिनः) und dieses erklärt er durch पात्रविशेषा: eine Art Gefäß. कुण्डिनी f. bei den Jogin so v. a. प्रकृति bei den Sāṃkhya WEBER, RĀMAT. UP. 335, 1 v. u.

कुण्डिर्न 1) ein Rshi UĠĠVAL. zu UṆĀDIS. 2, 49. — 2) KATHĀS. 55, 56. 108, 20. WEBER, RĀMAT. UP. 284. °नग्न Verz. d. Oxf. H. 150, b, 27.

कुण्डावृष m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 2083.

कुण्डावृष adj. ein tadelndes Beiwort von Personen HARIV. 11162. Der Schol. hat कुण्डावृषा: gelesen, was er folgendermaassen erklärt: कुण्डा-याममृते जीवति पत्यौ ज्ञाज्ञातायां वृषा: रेतःसेक्ताः.

कुण्डेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 15.

कुण्डोदरेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 44.

कुण्डोद्घातदर्शन n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 341, b, N.

कुतली (1. कु + त°) f. Schwanz MBh. 12, 5355. 5363.

कुतप 1) VARĀH. Bṛh. S. 41, 2 (कुतुप Druckfehler). — 2) ऋक्को मुहूर्ता विख्याता दश पञ्च च सर्वदा। तत्राष्टमा मुहूर्तो यः स कालः कुतपः स्मृतः॥ MATSJA-P. 22, 79 bei AUFRECHT, HALĀ. Ind. = ऋपराह्ण (?) HALĀ. 5, 36.

कुतस् auch wo (!): कुतो ऽसौ तिष्ठते राजा R. 7, 23, 3, 23.

कुतस्त्य UTTARARĀMAṆ. 82, 11 (106, 3). mit ऋपि von unbekannter Herkunft 55, 7 (nach der neueren Ausg.; die ältere hat eine andere Lesart).

कुतापस füge — vor Asket und KATHĀS. 121, 169 hinzu.

कुतार्किक (1. कु + तार्°) m. ein schlechter Dialectiker Verz. d. Oxf. H. 91, a, 3. MADHJAM. 16. 78.

कुत्रत्य Brāg. P. 10, 13, 42.

कुत्स 1) Z. 5 lies 5, 29, 9. 10 st. 5, 29, 4 und füge hinzu PAÑĀV. Br. 9, 2, 22. 13, 6, 9. 14, 6, 8. 11, 26. — 1) oder 2) HALĀ. 173. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 10. pl. 19, a, 28. कुत्सस्याधिरथीयम् oder आशुरथीयम् und कुत्सस्य प्र-स्तोकः Namen von Sāman Ind. St. 3, 214, a.

कुत्सय् कथं रामो न कुत्सयति R. 7, 43, 18. कुत्सितपङ्क्तिभोजनप्रापयित्वा Verz. d. Oxf. H. 282, a, 15. PAÑĀT. 156, 14.

कुत्सव s. पुरु°.

कुत्सा, कुत्सया verächtlich: अलोका KATHĀS. 61, 298.

कुत्सार zur Erkl. von स्वयंप्रदीर्षा Schol. zu KĀTJ. Çā. 15, 1, 10.

2. कुत्सय vgl. Spr. 2980.

कुथ् vgl. कोथ, निकोथक, प्रकोथ.

कुथ 1) m. f. HALĀ. 2, 153. चकासतम् — कुथेन नागेन्द्रमिवेन्द्रवाहनम् Çiç. 1, 8. अक्षिप्तकेतुकुथसैन्यगण 5, 31. BHATT. 10, 1. — 2) R. 2, 30, 14 fasst der Schol. das Wort in der Bed. 1).

कुथुम m. N. pr. = कुथुमि, pl. Verz. d. Oxf. H. 55, b, 10. °शाखा 255, a, 26.

कुथुमि m. N. pr. = कुथुमिन् Verz. d. Oxf. H. 53, a, 26. 55, b, 5. 8. — Vgl. कुठुमि.

कुथोदरी (कुथ + उदर) f. N. pr. einer Tochter Nikumbha's und Enkelin Kumbhakarṇa's KALKI-P. 16 im ÇKDā.

कुदर्शन (1. कु + द°) n. eine schlechte Doctrin MADHJAM. 135.

1. कुदार m. = कुदाल GAṬĀDH. im ÇKDā. u. रत्नकासन. — Vgl. auch

कोविदार.

2. कुदर (1. कु + दार) adj. eine schlechte Frau habend VARĀH. BṚH. 12, 13, 18.

कुदरदार (1. कु + दार + दार) m. pl. eine schlechte Frau als Frau: वरं न दारा न कुदरदारा: Spr. 4969. Vgl. कुमित्रमित्र und कुशिष्यशिष्य ebend. कुडुम्बरी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 67, a, 14.

कुदेश (1. कु + देश) m. ein schlechtes Land Spr. 694. fg. 3942. fgg. KATHĀS. 104, 214.

कुदाल 2) vgl. कुदर, कुदाल, कोविदार, बिदल.

कुद्रव्य (1. कु + द्रव्य) n. schlechter Reichtum Spr. 694.

कुधर्मन् (1. कु + धर्म) n. ein schlechtes Recht, Scheinrecht: धर्मो यो बाधते धर्मो न स धर्मः कुधर्म (कुवर्त्म ed. Bomb.) तत् MBh. 3, 10571.

कुधान्य VARĀH. BṚH. 8, 18.

कुधी Spr. 4700. BṚĀ. P. 10, 62, 11.

कुनख adj. schlechte Nägel —, schlechte Klauen habend; क्ण VARĀH. BṚH. 8, 65, 10.

कुनखिन् 1) schlechte —, hässliche Nägel habend VARĀH. BṚH. 17, 1, 9. Spr. 3942.

कुनट 2) b) vgl. नल 2) b).

कुनठ m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BṚH. S. 14, 10. कुनक् v. l.

कुनदिका, PAÑĀT. I, 31. II, 145 = MBh. 5, 4502. कुनरी Spr. 694.

कुनदीक m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2560.

कुनारी (1. कु + ना) f. ein schlechtes Frauenzimmer VARĀH. BṚH. 18, 15.

कुनीली (1. कु + नी) f. eine best. Staude, = तैरणी RĪG. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

कुनृप (1. कु + नृप) m. ein schlechter Fürst VARĀH. BṚH. S. 4, 21.

कुनेत्रक (1. कु + नेत्र Auge) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 41.

कुत्तक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 42.

कुत्तल 1) eine best. Haartracht HALĀ. 2, 375. — 6) pl. VARĀH. BṚH. S. 16, 11. sg. ein Fürst der Kuntala: कर्तृर्षी कुत्तलः शातकर्षिः शातवाक्नो मरुदेविम् (sc. गणिकां जघान) Verz. d. Oxf. H. 217, b, 31. — 7) Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) SAÑĀTADĀM. im ÇKDr. — Vgl. नीलकुत्तला.

कुत्ति 1) pl. KĪṬH. 26, 9. BṚĀ. P. 11, 30, 18. WERNER, Na x. 2, 392. sg. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BṚĀ. P. 10, 61, 13.

कुत्तिभोज m. pl. N. pr. eines Volkes VARĀH. BṚH. S. 10, 15.

कुन्ध vgl. बाहु.

कुन्दकुन्दाचार्य m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 180, b, 29. 383, a, No. 458. Wilson, Sel. Works 1, 341 (कुन्दकुण्डाचार्य).

कुन्दचतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha Wilson, Sel. Works 2, 184.

कुन्दर VARĀH. BṚH. S. 57, 5. wohl Boswellia thurifera Roxb. HARIV. 12679. काण्डर्व die neuere Ausg.

कुन्दरुक 1) m. VARĀH. BṚH. S. 77, 8, 24.

कुन्दरुक das Harz der Boswellia thurifera Roxb. VARĀH. BṚH. S. 57, 3.

1. कुप 2) तप्यं दर्शनविघ्नाय पद्मस्पन्दाय कुप्यतः। प्रेम्णा: KĪṆD. 2, 149.

— प्र 1) wüthen, von Krankheiten VARĀH. BṚH. S. 9, 33.

— प्रति vgl. प्रतिकोप.

V. Theil.

कुपण्डित (1. कु + पण्ड) m. ein schlechter Gelehrter, Aftergelehrter Verz. d. Oxf. H. 122, b, 22.

कुपति (3. कु + पण्ड) m. Herr des Landes, Fürst, König VARĀH. BṚH. 11, 5. Spr. 1333 (nicht ein schlechter Herr).

कुपात्रक (1. कु + पात्र) n. eine schlechte Schüssel, ein schlechtes Geschirr MBh. 12, 8327 nach der Lesart der ed. Bomb.; °पात्रिक ed. Calc.

कुपुत्र KATHĀS. 75, 95. 113, 10. Spr. 695. 3943. fg. ÇĀṆG. PADDH. NĪTĪ 74.

कुपुरुष ein schlechter Mensch VARĀH. BṚH. S. 104, 13.

कुप्य 2) Spr. 3983, v. l.

कुप्रभु (1. कु + प्रभु) m. ein schlechter Herr KATHĀS. 56, 69.

कुप्रावरण lies einen schlechten Mantel habend.

कुबन्धु (1. कु + बन्धु) m. ein schlechter Verwandter Spr. 3944, v. l.

कुबुद्धि 1) Spr. 3722. — 2) BṚĀ. P. 10, 68, 44.

कुबेर 1) pl. KATHĀS. 115, 57. °मतनिबर्हण Verz. d. Oxf. H. 250, b, 34. — Die Bomb. Ausgaben schreiben durchgängig कुबेर.

कुबेरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 45.

कुबेरिन् (so zu lesen st. कुवेरिणः) स (नापितः) तु पट्टिकार्यो कुबेरिणो ज्ञातः PAÑĀTAPADDH. im ÇKDr. u. नापित.

कुब्ज 1) bucklig KATHĀS. 62, 231. krumm, von einem Baume SHAPY. Br. 4, 4. VARĀH. BṚH. S. 43, 13. 59, 3. von einer Thür 53, 80. कुब्जिभूय sich krumm machend KATHĀS. 62, 21. वपुः कुब्जिभूतम् Spr. 4965. Vgl. काष्ठ°. — 2) c) °पुष्प ist die Blüthe der Trapa bispinosa. — d) der Bucklige, so heisst eine unter bestimmten Constellationen geborene Person, ein Vasall des Haṁsa genannten Wundermenschen, VARĀH. BṚH. S. 69, 31. 35. fg.

कुब्जलीठ (कु° + लीठ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 41. कुब्जा° im Index.

कुब्जामक an der Gaṅgā Verz. d. Oxf. H. 39, b, 12. 59, b, 30.

कुब्जालीठ s. कुब्जलीठ.

कुब्जिकातल्ल s. u. कुब्जक 3) und vgl. Verz. d. Oxf. H. 95, a, 22. 101, b, 30. 103, b, 39. 108, a, 21.

कुब्जिमत् adj. gekrümmt PAÑĀT. Br. 25, 10, 11.

कुब्जिकारण (von कुब्ज + 1. कर्) n. das Krümmen: तृणस्य TATTVA. 20.

कुब्जसन् KATHĀS. 52, 50.

कुभर्तृ (1. कु + भर्) m. ein schlechter Gatte KATHĀS. 120, 65.

कुभार्या Spr. 694. 3943. fg. KATHĀS. 71, 225.

कुभितु (1. कु + भितु) m. ein Bösewicht von Bettler KATHĀS. 78, s. 94, 3. 98, 68.

कुभूमि (1. कु + भू) f. schlechter d. i. unfruchtbarer Boden VARĀH. BṚH. 3, 8.

कुभृत्य KATHĀS. 123, 263.

कुभोग (1. कु + 2. भोग) m. ein schlechter Genuss KATHĀS. 103, 225.

कुभोजन (1. कु + भो) n. schlechte Nahrung Spr. 690.

कुभोज्य (1. कु + भो) n. dass. Spr. 694. ÇĀṆG. PADDH. NĪTĪ 74.

कुभ्रातृ (1. कु + भ्रा) m. ein schlechter Bruder KATHĀS. 105, 72.

1. कुमति Spr. 2162. BṚĀ. P. 10, 8, 42.

2. कुमति Spr. 4733. BṚĀ. P. 10, 62, 11.

कुमनीषिन् BṚĀ. P. 10, 48, 11.

कुम्भ ein schlimmer Zauberspruch KATHS. 121, 12.

कुम्भिन् KATHS. 61, 37. 103, 118.

कुमार 1) a) ein Knabe unter fünf Jahren GARUPA-P., PRETAKALPA 17, 8 bei AUFRECHT, UGÉVAL. — d) विशन्ति शापभीता हि न कुमारगृहं स्त्रियः einen Tempel des Skanda KATHS. 53, 174. — Verfasser eines Dharmacāstra Verz. d. Oxf. H. 356, a, 13. Grammatiker 110, b, 15. = विष्णुमित्र 405, b, No. 10. — 2) c) N. der Dākshājanī in Mājapuri Verz. d. Oxf. H. 39, b, 7. Verfasserin von Mantra der Çākta 101, b, 10. °कवच 88, b, 9. °पूजा 6. 95, a, 13. 284, a, 43. — k) — — — — — Ind. St. 8, 390. — l) Bez. kleiner Flaggenstöcke, welche neben Indra's Banner aufgerichtet werden, VARĀH. BRH. S. 43, 65. शक्र° 39.

कुमारक 1) a) PAÑĀV. BR. 15, 4, 17. — 2) a) Dienstmädchen VARĀH. BRH. S. 78, 9. — e) VĀGAS. 253. °खण्ड im SKANDA-P. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 16. — f) = कुमार 2) l) VARĀH. BRH. S. 43, 58.

कुमारकुलटा (कु° + कु°) f. schon als junges Mädchen ein liederliches Frauenzimmer gaṇa श्रमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारकुशल (कु° + कु°) adj. schon als Knabe erfahren ebend.

कुमारगर्भिणी (कु° + ग°) adj. f. schon als junges Mädchen schwanger ebend.

कुमारचपल (कु° + च°) adj. schon als Knabe leichtfertig u. s. w. ebend.

कुमारतापसी (कु° + ता°) f. schon als Mädchen eine Büsserin ebend.

कुमारदत्त KATHS. 101, 111. Verz. d. Oxf. H. 133, a, 15.

कुमारदास (कु° + 1. दास) 1) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 29. — 2) f. ई schon als Mädchen eine Dienerin gaṇa श्रमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारधारा Verz. d. Oxf. H. 248, b, 3. KATHS. 55, 153. कुमारवारिधारा 157.

कुमारनिपुण (कु° + नि°) adj. schon als Knabe geschickt u. s. w. gaṇa श्रमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारपटु (कु° + पटु) adj. schon als Knabe geschickt u. s. w. ebend.

कुमारपण्डित (कु° + प°) adj. schon als Knabe gelehrt ebend.

कुमारपाल in Guzerate Wilson, Sel. Works 1, 303. fgg.

कुमारप्रव्रजिता (कु° + प्र°) adj. f. schon als Mädchen eine Bettelnonne gaṇa श्रमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारबन्धकी (कु° + ब°) f. schon als Mädchen ein liederliches Frauenzimmer ebend.

कुमारभट्ट (कु° + भट्ट) m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 30.

कुमारयु UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 1, 38.

कुमारललिता auch — — — — — KHANDOM. 13. Ind. St. 8, 366.

कुमारलील m. N. pr. eines Gegners der Buddhisten WASSILJEV 53. 208. wohl fehlerhaft für कमरिल.

कुमारवारिधारा s. u. कुमारधारा.

कुमारश्रमणा (कु° + श्र°) f. schon als Mädchen eine Çrāmanā P. 2, 1, 70. Im Sūtra könnte auch masc. angenommen werden.

कुमारस्वामिन् (कु° + स्वा°) m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 219, b, No. 525.

कुमाराध्यापक (कुमार + श्र°) m. schon als Knabe Lehrer gaṇa श्रमणादि zu P. 2, 1, 70.

कुमारभिरूपक (कुमार + श्र°) adj. schon als Knabe schön ebend.

कुमारिदत्त (कुमारी + दत्त) m. N. pr. eines Mannes KATHS. 51, 123.

Zur Verkürzung des Vocals vgl. P. 6, 3, 63.

कुमारीकल्प (कु° + कल्प) m. Title eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 21.

कुमारीतन्त्र (कु° + त°) n. desgl. ebend. 103, b, 40.

कुमारीश (कुमारी + ईश) m. wohl eine Form Çiva's, als Verfasser von Mantra der Çākta ebend. 101, a, 19.

कुमारेष्टरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 66, a, 26.

कुमित्र Spr. 3944, v. l. 3945. fg. KATHS. 65, 156. कुमित्रमित्र dass. Spr. 4969.

कुमुद 2) die Blüthe (nicht die Pflanze).

कुमुद 1) die Blüthe (nicht die Pflanze, welche कुमुदिनी heisst). विनिद्रो निशि पाण्डुरः । दिवा संकुचितस्तस्यावालम्ब्य कुमुदव्रतम् ॥ KATHS. 72, 287. कुमुदाकारतां (so ist zu lesen) भेजे 95, 20. — 4) N. eines best. Ketu (Kometen) VARĀH. BRH. S. 11, 43. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2558. — N. pr. eines Schülers des Pathja (vgl. कुमुदादि) BHĀG. P. 12, 7, 2. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 30. — Z. 5 vom Schluss des Artikels lies 5) st. 4); Z. 1 vom Schluss lies 6) st. 5). — 7) m. eine Art Bdellion; s. u. गुग्गुलु. — 8) m. Bez. eines best. Dhruvaka (s. ध्रुवक 3.) SAṆGĪTADĀM. im ÇKDA. — 9) f. श्री a) Bez. einer best. Wasserader VARĀH. BRH. S. 54, 23. — b) eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 39, a, 33. BHĀG. P. 10, 2, 12. — Vgl. महा°.

कुमुदादि vgl. Verz. d. Oxf. H. 55, b, 35 und oben u. कुमुद 4).

कुमुदिका (von कुमुद) f. N. pr. einer Hetäre KATHS. 58, 15. 18.

कुमुदिनी 1) zunächst die Pflanze, deren Blüthen कुमुद heissen. मुदे कुमुदिनीनां यस्तनोति चन्द्रः KĀCIKH. 15, 25 bei AUFRECHT, HALĀS. Ind. — 2) N. pr. der Tochter eines Daitja KATHS. 73, 150. 175. der Mutter Raghudeva's, Verfassers der Virudāvallī, Verz. d. Oxf. H. 133, a, No. 244.

कुमुदेतर (कुमुद + उ°) m. N. pr. eines Varsha MBH. 6, 425.

कुमुदत् 2) a) zunächst die Pflanze, deren Blüthen कुमुद heissen. BHĀṬṬ. 2, 4. 6. — c) N. pr. der Gemahlin Vimarṣaṇa's, Fürsten der Kirāta, Verz. d. Oxf. H. 74, a, 29. — 3) m. a) = कुमुदती a) LA. (II) 88, 4. — b) der Mond BHĀG. P. 10, 29, 3.

कुमुदिन् adj. als Beiw. eines Fürsten BHĀG. P. 10, 20, 47 nach dem Schol. = कुमुत्कुमुदं कुत्सिता मुद्यस्य.

कुमुहर्त (1. कु + मु°) m. eine unheilvolle Stunde KATHS. 121, 178.

कुमेधस् BHĀG. P. 10, 58, 11.

कुम्ब 1) °कुरीर ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĀTJ. ÇR. 7, 4, 7. — 2) das dicke Ende eines Knochens TS. 1, 538, 12. eines Pflocks 412, 2. 5.

कुम्भ s. कुम्भय.

कुम्भ 1) a) वत्तोजकुम्भद्वय Spr. 739. — b) VARĀH. BRH. S. 5, 42. 40, 3. 7. 41, 7. BRH. 1, 14. 8, 11. WEBER, GĀOT. 102. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 31. — c) = श्रावक, द्रोण Verz. d. Oxf. H. 307, b, 9. — d) करिकुम्भपीठ Spr. 1545. VARĀH. BRH. S. 67, 6. — e) am Schluss, NILAK. erklärt: ग्रथिताङ्गुलिभ्यां कृस्ताभ्यां परशिरसः पीडनं पूर्णकुम्भः. — f) eine best. Pflanze und deren Frucht BHĀG. P. 10, 18, 14. — h) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 15. — k) ein best. Theil des Bettstollens VARĀH. BRH. S.

79, 29. fg. — 1) Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. GORR. 1, 31, 7. — 3) c) नागदत्ती = कुम्भा MED. t. 203. = कुम्भाब्जभेषज H. an. 4, 111. — Vgl. तप्तकुम्भ, पूर्ण°, भद्र°, वात°, शत°, भूकुम्भी.

कुम्भक 2) SARVADARÇANAS. 174, 16. 20 (definiert). Verz. d. Oxf. H. 108, a, 2. 234, b, 33. figg. 237, a, No. 568. neutr.: विधारणं (प्राणस्य) कुम्भकम् Schol. zu JOGAS. 1, 34. Z. 4 lies Vedāntas. (Allah.) No. 131. — 3) = कुम्भ 1) a) am Ende eines adj. comp. KATHAS. 99, 3. — 4) = कुम्भ 1) c) WEBER, GJOT. 79. — 5) = कुम्भ 1) d) am Ende eines adj. comp.: वितत° MBH. 12, 1280. — 6) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2577. — कुम्भिका s. bes.

कुम्भकपद्धति (कु° + प°) f. Titel eines Werkes HALL 18.

कुम्भकर्ण N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 15. einer Oertlichkeit 148, b, 38.

कुम्भघोषतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 84, a, 2.

कुम्भचक्र n. Bez. eines best. Diagramms; s. u. चक्र 4) am Ende.

कुम्भदास (कु° + दास) m. Kuppler (?); davon nom. abstr. °ता RĪĀ-TAR. 3, 156. — Vgl. कुम्भदासी, घटदासी.

कुम्भधर m. Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. GORR. 1, 31, 8.

कुम्भप्, °यति das Kumbha (s. कुम्भ 1, e) genannte Anhalten des Athmens vollbringen Verz. d. Oxf. H. 89, a, 9. b, 39.

कुम्भवक्त्र m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2577.

कुम्भसंभव Bein. Agastja's R. 7, 80, 1. Verz. d. Oxf. H. 22, b, 10.

कुम्भाण्ड N. pr. eines Ministers des Bāṇa BHAG. P. 10, 62, 14. 63, 8. 16.

कुम्भाण्डकोदर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2571. कुम्भाण्डको ऽपरः ed. Calc. st. कुम्भाण्डकोदरः der ed. Bomb.

कुम्भिका 4) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2633.

कुम्भीनस 2) R. 7, 5, 40. 25, 19. 23. 61, 16.

कुम्भीपाक 1) KAUC. 88. — 2) Spr. 2963. BHAG. P. 10, 64, 38. Verz. d. Oxf. H. 16, b, 26.

कुम्भेश्वर (कुम्भ + ई°) m. N. pr. eines Vitarāga Wilson, Sel. Works 2, 32. °तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 41.

कुम्भोद्भव (कुम्भ + उ°) m. Bein. Agastja's Spr. 238. — Vgl. कुम्भयोनि, कुम्भसंभव, घटोद्भव.

कुम्भ 3) f. ई N. pr. einer Tochter Prasenaṅgi's KATHAS. 112, 89. — 4) m. oder n. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 339, b, 21.

कुम्भनाभि NAISH. 22, 56.

कुम्भर UNĀDIS. 3, 133. 1) MBH. 12, 6648. VARĀH. BHAG. S. 48, 9.

कुम्भरीश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 4.

कुम्भर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 12.

कुम्भरन् Spr. 3944. 3958. कुम्भराज्य 4969.

कुम्भर्य Spr. 3943.

कुम्भर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 16. so im Index, im Text कुम्भर.

1. कुम्भर ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĪTJ. ÇR. 7, 3, 7.

कुम्भ 1) °वर्ष Verz. d. Oxf. H. 41, a, 32. °देश 339, b, 15. 352, b, 11.

कुम्भेत्र, °नेत्राधिप VARĀH. BHAG. S. 11, 57.

कुम्भेत्रक m. pl. = कुम्भेत्राः VARĀH. BHAG. S. 5, 78.

कुम्भेत्रस्थली f. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 73, b, 12.

कुम्भज्ञान N. pr. eines Volkes VARĀH. BHAG. S. 9, 29.

कुम्भ्व vgl. देवकुम्भवा.

कुम्भुति ein Kāṇva, Verfasser von RV. 8, 65—67.

कुम्भ KATHAS. 123, 303. कुम्भपता Spr. 4165.

कुम्भ N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 10.

कुम्भुद्रोत्र n. Bez. einer best. Begehung ebend. 34, a, 44.

कुम्भर VARĀH. BHAG. S. 28, 9 (v. l. कुम्भर). Zu PANĀT. II, 97 vgl. Spr. 2932.

कुल 1) Menge: पर्वत° Spr. 400. मुक्त° 4105. Z. 8 lies 1, 9, 38. — 6) n. bei den Çākta Bez. der Çakti und ihres Cultus (urspr. wohl so v. a. das worin alles Andere aufgeht) Verz. d. Oxf. H. 92, b, 30. figg. °दीप 91, b, 26. °द्रव्य 1. 33. °निष्ठ 92, a, 3. कुलाकुलविचार 93, a, 31. कुलाकुलानुसंधान 92, a, 32. कुलाचार 95, a, 6. 109, a, 33. कुलावेधविधि 89, a, 26. कुलाष्टक 91, b, 35.; vgl. कौल, कौलिक. — 7) m. N. pr. eines Mannes R. 7, 43, 2.

कुलक 1) f) ein best. zu den Mäusen gerechnetes Thier Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. — 2) c) KĪVĀD. 1, 13. अनेकपथेनैकक्रियान्वितेनैकवाक्यार्थकथनं कुलकम् । तच्च क्रियाया ग्राह्यतन्त्रोक्तावस्थितिभेदादायकुलकमत्यकुलकमिति द्विधा । Verz. d. Oxf. H. 203, b, N. 2. eine Verbindung von fünf Çloka SĪH. D. 538. von fünf und mehr Schol. zu KĪVĀD. 1, 13.

कुलकन्यका (कुल + क°) f. ein Mädchen aus guter Familie, ein sittsames Mädchen Spr. 4426.

कुलकुण्डलिनी und कुलकुण्डली f. Bez. einer best. Çakti (मूलाधारपद्मस्थितशिवशक्तिविशेष) ÇKDR. nach dem SHATĀKRAPRAKĀÇA.

कुलकौशिक (कुल + कौ°) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 17.

कुलक्षणा (1. कु + ल°) adj. f. छा unglückverheissende Zeichen an sich habend KATHAS. 91, 17. 19.

कुलगुरु (कुल + गुरु) m. Hauptlehrer Verz. d. Oxf. H. 264, a, 8.

कुलचन्द्र Verz. d. Oxf. H. 162, b, 2.

कुलचूडामणि (कुल + चू°) m. Titel eines Buches HALL 198. Verz. d. Oxf. H. 94, b, 28. 95, a, 23. 101, b, 30. 103, b, 40. 108, b, 23. eines Tantra 109, a, 12.

कुलदीपोत्सव m. Bez. eines best. nach der Hochzeit gefeierten Festes Verz. d. Oxf. H. 77, a, 22.

कुलदेव (कुल + दे°) 1) m. Familiengottheit: °त्व n. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 33. — 2) f. ई Hauptgöttin, Bez. der Durgā: °देवियात्रा (die Kürze aus metrischen Rücksichten) BHAG. P. 10, 52, 42.

कुलदेवता füge Familiengottheit hinzu. Verz. d. Oxf. H. 19, a, 13. KATHAS. 111, 45.

कुलदेवत n. Familiengottheit oder Hauptgottheit: °त्वाकु° (welches man auch °त्वाकु - कुल + दे° trennen könnte) R. 7, 108, 28.

कुलधर (कुल + धर) m. N. pr. eines Fürsten KATHAS. 60, 3.

कुलधर्म die Satzungen der Kaula Verz. d. Oxf. H. 91, a, 9. 92, a, 17.

कुलनाग (कुल + नाग) m. ein oberster Schlangendämon WEBER, RĪMAT. UP. 314, 3.

कुलनिम्नगा (कुल + नि°) f. Hauptstrom, ein edler Strom Spr. 2401.

कुलपञ्चाशिका (कुल + पञ्) f. Titel eines Buches HALL 198.  
 कुलपालिका f. N. pr. eines Frauenzimmers DAČAK. in BERF. Chr. 188, 1 v. u.  
 कुलपुत्र Spr. 5191. = ज्ञाति Schol.  
 कुलपुत्रक = कुलपुत्र KATHIS. 60, 3. 91, 52.  
 कुलप्रकाश (कुल + प्र) m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 95, a, 24.  
 कुलबध्, richtiger वधू.  
 कुलबालिका HALI. 2, 340. 5, 6.  
 कुलभव (कुल + भव) adj. aus edler Familie stammend Spr. 2808.  
 कुलभूभृत् 1) Hauptberg KATHIS. 90, 4. — 2) ein Muster von Fürst KATHIS. 99, 7.  
 कुलमार्ग die Lehre der Kaula Verz. d. Oxf. H. 91, a, 14.  
 कलमागतत्वं n. ein Gesamtname für 64 bestimmte Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, b, 3.  
 कुलयुक्ति (कुल + यु) f. Titel eines Werkes HALL 197.  
 कुलरत्नमाला (कुल + रत्न) f. desgl. HALL 198.  
 कुलरत्नमालिका (कुल + रत्न) f. desgl. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 37.  
 कुलव KATHIS. 53, 88 nach KEAN Fehler für कुवल.  
 कुलवत् KATHIS. 121, 19. राजा सत्यं च धर्मश्च राजा (so die ed. Bomb.)  
 कुलवता कुलम् R. 2, 67, 30.  
 कुलवर्त्मन् (कुल + वर्त्) n. die Lehre der Kaula Verz. d. Oxf. H. 95, a, 6.  
 कलवर्धन MBH. 1, 6171.  
 कुलव्रत füge hinzu diejenige Art und Weise zu verfahren, an der man besonders hält.  
 कुलशिखरिन् (कुल + शि) m. = कुलपर्वत BHART. Suppl. 17.  
 कुलशील m. dass. KATHIS. 119, 16.  
 कुलसार (कुल + सार) n. Titel eines Tantra HALL 198. Verz. d. Oxf. H. 95, a, 24. 109, a, 11.  
 कुलमुन्दरी (कुल + मु) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, b, 5.  
 कुलकुल 3) n. Bez. eines best. mystischen Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 32. चक्र 95, b, 41. 96, b (abgebildet). — Vgl. auch oben u. कुल 6).  
 कुलाङ्गार vgl. oben u. झङ्गार 1).  
 कुलाचल 1) Spr. 3638. KATHIS. 119, 19.  
 कुलाद्रि KATHIS. 73, 32. 97, 48.  
 कुलानन्द (कुल + आ) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çakta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 9.  
 कुलान्वय (कुल + अ) m. edle Abstammung, Adel des Geschlechts Spr. 2259. MBH. 12, 4300; an der zweiten Stelle fassen NIK. und GILD. (LA. II) das Wort als adj.  
 कुलामृत (कुल + अ) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 24.  
 कुलाम्बा (कुल + अ) f. Mutter des Geschlechts so v. a. Schutzgöttin des Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 19, a, 7. 42.  
 कुलाय Heimath PANKAV. Br. 19, 5, 1. n. vom menschlichen Körper BULO. P. 10, 87, 22. Z. 10 lies Ekāha st. Sattrā.  
 कुलायिन् 1) Z. 2 lies 6, 15, 16 st. 6, 15, 6. — 2) vgl. HAVE zu AR. Br. 3, 42.  
 कुलार्णव Bestimmung des Ritus der Kaula Verz. d. Oxf. H. 89, b, 14.  
 als Titel eines best. Werkes 90, b, No. 147. 95, a, 25. 101, b, 31. 103, b,

41. 109, b, 10 (तत्त्व).

कुलालकुक्कुट m. = कुलाल 1) b) VARĀH. BRH. S. 88, s. 22.

कुलाष्टमी f. Bez. eines best. achten Tages bei den Çakta Verz. d. Oxf. H. 94, b, 41.

कुलिक 4) WEBER, RĪMAT. UP. 314. WILSON, Sel. Works 2, 17. — 5) Jäger BRIS. P. 10, 47, 19. — 6) adj. in Verbindung mit झङ्गार्वार Verz. d. Oxf. H. 105, b, 41.

कुलिङ्क, so die v. l.; der Text कुलिङ्क.

कुलिन्द MBH. 3, 15594. Verz. d. B. H. 117 (LXXI).

कुलिश 2) ऽधर् m. Bein. Indra's VARĀH. BRH. S. 32, 31. ऽभृत् desgl. 35, 6. Spr. 4705. तृणं कुलिशताम् (अयाति) 3572. n. wohl Diamant 3952.

कुलिशलेप m. = वज्रलेप VARĀH. BRH. S. 107, 7.

कुलीन 1) a) तत्कुलीन MBH. 5, 7102. — b) edel (der Gesinnung nach) Spr. 4056. — c) n. Bez. einer best. Krankheit des Fingernagels. — 2) WILSON, Sel. Works 1, 255.

कुलूत HIOUEN-TSANG I, 203. fgg. VARĀH. BRH. S. 10, 12. 17, 18. कुलूतक dass. 4, 22. sg. ein Mann aus dem Volke der Kul. PRATĀPAR. 28, a, 9, wo wohl काम्पित्यककुलूतकौ st. काम्पित्यकलूतकौ zu lesen ist.

कुलेशान (कुल + ई) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çakta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12.

कुलेश्वर 1) c) desgl. ebend. 101, b, 3. — 2) eine Form der Durgā ebend. 19, a, 9. तत्त्व 109, b, 11.

कुलेश्वर (कुल + उ) n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, a, 11.

कुलमल Z. 2 lies मे st. ते.

कुलमलवर्द्धिष mit dem patron. Çailūshi und Verfasser von RV. 10, 126. ऽवर्द्धिम् PANKAV. Br. 15, 3, 21.

कुलमाष 1) कुलमाषाद् P. 3, 2, 81. Sch. — 3) HARV. 9307.

1. कुल्य 1) a) ऽकर्ण BRIS. P. 10, 57, 1. राज्ञं von königlichem Geschlecht, von königlicher Abstammung 64, 38. किरातकुल्यो PANKAV. Br. 13, 12, 5; vgl. M. MÜLLER in J. R. As. S. 2, 438. — b) तुल्य ist so v. a. सकुल्य Geschlechtsgenosse, Verwandter. — 2) m. N. pr. eines Schülers des Pauspāṅgi BRIS. P. 12, 6, 79. — Vgl. चक्रकुल्यो.

कुलूक f. bei den Çakta Bez. best. Silben, die einer mystischen Form vorangeschickt werden, Verz. d. Oxf. H. 102, a, 31. b, 42.

कुल्व Schol. zu KĪTJ. Ça. 20, 7, 18. 19.

कुवक (1. कु + वक) adj. ein wenig gebückt: कुवक इव प्रणतो ऽनुब्रूयात् ÇĪKṆ. Br. 28, 2.

कुवणिज् (1. कु + व) m. ein Bösewicht von Kaufmann KATHIS. 101, 166.

कुवर्त्मन् (1. कु + वर्त्) n. ein schlechter Weg, eine falsche Lehre MBH. 3, 10571 Lesart der ed. Bomb. st. कुधर्मन्. SARVADARÇANAS. 72, 17.

कुवल 1) KĪTJ. 12, 10. कुवली HALI. 2, 39. — 2) KATHIS. 53, 88 (falschlich कुलव gedr.).

कुवलप्रस्थ (sic) füge «v. l. im» vor gaṇa hinzu.

कुवल्य 1) öffnet sich bei Nacht Spr. 2213. am Ende eines adj. comp. f. आ KATHIS. 103, 163.

कुवल्यपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 249, b, 36.

कुवल्यमाला (कु + मा) f. N. pr. einer Stute KATHIS. 121, 378.

कुवल्यवती f. N. pr. einer Fürstin KATHIS. 74, 195.

कुवलयपीठ N. pr. eines Elefanten KATHÁS. 113, 19.

कुवत्त्र (1. कु + वृ°) adj. *schlechtgekleidet*; davon °ता f. Spr. 4165.

कुविडम्बना (1. कु + वि°) f. *eine niedertrüchtige Betrügerei* SARVADARÇANAS. 31, 1.

कुविन्द KATHÁS. 83, 35. °क HALĀJ. 2, 435. Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3.

कुवृत्ति (1. कु + वृ°) f. *ein schlechter Lebensunterhalt* Spr. 694.

कुवधम् (1. कु + वे°) m. *der böse Schöpfer, das böse Geschick* KATHÁS. 71, 232.

कुम्, Nir. Erläut. S. 12, Anm. 4. verbessere संचुकाच.

कुश 1) d) gründet Kuçasthall Verz. d. Oxf. H. 73, a, 11. — 2) b) Bez. gewisser Stäbchen, welche als Marken bei künstlichen Recitationen dienen, Schol. zu PUSHPAS. 10, 11, 14. NIDĀNA 1, 11. HAUG zu AIT. Br. 3, 42. — 3) a) dass. TBr. 1, 5, 40, 1. 2. 7. ÇAT. Br. 3, 6, 3, 9. Diese Stäbchen sind gewöhnlich von Holz, aber in TBr. und ÇAT. Br. werden metallene vorausgesetzt, so dass auch b) hierher gezogen werden könnte.

कुशएउ, zu कुशएउका vgl. विवृपातजपाता कुशएउका समाच Gort. im ÇKDr. u. पुसवन. nach ÇKDa. Suppl. die Weihe des Opfersehers (सर्वदेमार्थाग्निसंस्कारकक्रिया).

कुशदीप Verz. d. Oxf. H. 39, b, 32. 41, a, 36. 338, b, 8.

कुशध्वज R. 7, 17, 8. Verz. d. Oxf. H. 24, a, 9.

कुशनाभ KATHÁS. 86, 71.

कुशलवन, R. 1, 46, 8 liest die ed. Bomb. कुशलवं समासाद्य; Schol.: कुशलवं विशालाख्यं पूर्वदेशस्थतपोवनम्.

कुशमुष्टि eine Handvoll Kuça-Gras (s. u. मुष्टि 2.); soll R. 7, 66, 6 nach dem Schol. = लूनकुशानामग्रभागः sein.

1. कुशरीर n. *der elende Leib*: °भृत् Bhaṣ. P. 10, 87, 22.

2. कुशरीर (wie oben) 1) adj. *einen hässlichen Körper habend*. — 2) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 42.

कुशल 1) a) *ersprießlich* Spr. 1484. — 2) c) Grammatiker Verz. d. Oxf. H. 176, a, 4. — 5) c) *Geschicklichkeit*: कुलकुशलशीलविकल Spr. 3259.

कुशलवत् (von कुशल) adj. *gesund, wohl auf* KATHÁS. 120, 129.

कुशाम्ब, कू° PAÑĀV. Br. 8, 6, 8.

कुशावती R. 7, 108, 4.

कुशवर्त Verz. d. Oxf. H. 64, a, 39. = गङ्गाद्वार Schol. zu Bhaṣ. P. 3, 20, 4. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 18, b, 8. pl. *sein Geschlecht* 19, a, 22.

कुशासन n. *ein Sitz* (आसन) aus Kuça-Gras und zugleich eine schlechte (1. कु) Lehre (शासन) Verz. d. Oxf. H. 120, a, 21.

कुशिक 1) e) N. des 13ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 1.

कुशिकंधर (कुशिकम्, acc. von कुशिक, + धर) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 53, a, 32.

कुशिष्य (1. कु + शि°) m. *ein schlechter Schüler* KATHÁS. 63, 169. 97, 29. Spr. 695. कुशिष्यशिष्य dass. 4969.

कुशीति m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 55, b, 5. कुशीद् Bhaṣ. P.

कुशीद् m. = कुशीति Bhaṣ. P. 12, 6, 79.

कुशील (1. कु + शील) n. *ein schlechter Charakter* Spr. 3941.

कुशेशय 3) Schol. zu HARIV. 8428: कुशेशयोकाशः कमलकलिका.

कुशेशयमय adj. (f. ई) aus Wasserlilien gebildet: माला R. 7, 36, 10.

कुशोदका (कुश + उदक) f. N. der Dakshājāṇī in Kuçadvīpa Verz. V. Theil.

d. Oxf. H. 39, b, 32.

कुश्रुत Spr. 5275.

कुष् 1) कुषित geknetet Schol. zu KĀTJ. Çr. 16, 1, 23.

— अभि Z. 2 lies 2, 145, 2.

— निम् vgl. निष्काष fgg.

कुषुम्, कुषुमिता मगधक: PAT. in MAHĀBH. 290. 295.

कुष्ठ 1) a) KAUC. 35. — b) KATHÁS. 64, 131. — 2) सा जरती कुष्ठामृङ्गी (कुष्ठा° die Hdschr.) PAÑĀV. Br. 21, 1, 7. = कुष्ठवर्णा Schol. — 3) f. आ etwa Ecke Schol. zu KĀTJ. Çr. 697, 3. — Vgl. महाकुष्ठ.

कुष्ठिका Z. 2 füge Afterklawe hinzu und vgl. TBr. 2, 668.

कुष्ठिन् VARĀH. BRH. 23, 9. KATHÁS. 64, 132. 138. 141. Davon nom. abstr.

कुष्ठित्व n. TATTVA. 35. Z. 1 lies ĀCV. GRH. 4, 8, 4.

कुम्भल = क्खन Blatt UÓGVAL. zu UNĀDIS. 4, 186.

कुम्भाएउ 1) a) तुण्डावीर्वाहकुम्भाएउ HĀR. 256. — c) कूष्माएउ ed. Bomb.; NILAK.: कूष्माएउ यदेवा देवकेडनमित्यनुवाकपञ्चकम् (vgl. Ind. St. 3, 315, b, 4). — d) KATHÁS. 99, 29. Bhaṣ. P. 10, 6, 27. — e) N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 28, a, No. 71. — 2) c) कूष्माएउ die neuere Ausg. des HARIV. — Vgl. भूकुम्भाएउ, कौष्माएउ.

कुसखी (1. कु + स°) f. *eine schlechte Freundin* KATHÁS. 71, 151. 165.

कुसंगत (1. कु + सं°) wohl n. *eine schlechte Verbindung* MBh. 5, 1362.

कुसंबन्ध (1. कु + सं°) m. *ein schlechter Verwandter* Spr. 3944.

कुसित 1) = जनपद UÓGVAL. zu UNĀDIS. 4, 106. N. pr. einer Gegend AUFRECHT.

कुसिन्ध, कुसिन्धै: कुषितया मृदा अद्विशेषकानां दार्षमुपजायते Schol. zu KĀTJ. Çr. 16, 1, 23.

कुसुम 7) N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 53.

कुसुमजय m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEW 53.

कुसुमदत्त m. N. pr. eines mythischen Wesens, = पुष्पदत्त VARĀH. BRH. S. 53, 44.

कुसुमपुर KATHÁS. 96, 3. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 33. 325, b, No. 769. WASSILJEW 47. 56. 224. ĀRJABH. ĀRJASHTĀÇATA 1, 1.

कुसुमविचित्रा ohne Cäsar Ind. St. 3, 380. KHANDOM. 50.

कुसुमसार (कु° + सार) m. N. pr. eines Kaufmanns KATHÁS. 67, 36.

कुसुमाञ्जलि herausgegeben von COWELL, Calcutta 1864. SARVADARÇANAS. 113. 5. 134, 5. °टीका, °प्रकाश, °प्रकाशमकरएउ (कुसुमाञ्जलिमकरएउ Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 601) HALL 83. °विकाश 77. °वृत्ति 85. °व्याख्या 84. °करिकाव्याख्या 6. 83. 84.

कुसुमायुध KATHÁS. 67, 32. N. pr. eines Brahmanen 123, 253.

कुसुमावली (कुसुम + आ°) f. Titel eines medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 311, b, 30.

कुसुमित n. *das Blühen, Blüthezeit*; s. पुष्पावलिवनराजिकुसुमिताभिज्ञ.

कुसुमेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 3.

कुसुम्भ 1) विकसत्कुसुम्भकुसुमारुपाता Çr. 9, 14. VARĀH. BRH. S. 29, 9. °वत्त Ind. St. 5, 300. — कुसुम्भो = मन्थर H. an. 3, 590. MRD. r. 199.

कुसुम्बिन्द PAÑĀV. Br. 22, 15, 1. 10.

1. कुसृति KATHÁS. 57, 57. 70, 15. 71, 165. — Vgl. कौसृतिक.

कुसौहृद् (1. कु + सौ°) adj. *ein schlechter Freund* Spr. 3944. 3958.

कुस्तुक m. N. pr. eines Lehrers mit dem patron. Çārkarāksha



Ind. St. 4, 372.

कुस्तुम्बुरु, स° adj. VARĀH. BRH. S. 77, 7.

कुस्त्री ein schlechtes Weib VARĀH. BRH. 8, 11. KATHĀS. 61, 157. 163. 64, 124. 124, 128.

कुस्त्रीक adj. ein schlechtes Weib habend VARĀH. BRH. 18, 8.

कुम्भतिरोण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 2.

कुर् s. कुर्प.

2. कुर्, अकुर् R. 2, 109, 27 = अकपटशील nach dem Schol. SARVADARĢANAS. 31, 1 ist wohl इमाः कुर् पाः कु° zu schreiben und कुर् als Betrüger zu fassen.

कुर्क 1) Betrüger Spr. 3193 (Gegens. सत्य). Gaukler, Taschenspieler KĀM. NĪTIS. 7, 46. यथा दारुमयी योषिन्त्यते कुर्केच्छया BHĀG. P. 10, 54, 12. अ° kein Charlatan SUĢR. 1, 30, 3. — 4) BHĀG. P. 12, 10, 29. विकृता-कारवागवेयचेष्टादेः कुर्काइवेत्। कृासः SĪH. D. 228. °जीवक adj. VARĀH. BRH. S. 16, 19. °ज्ञ m. Gaukler, Charlatan 86, 32. — 5) कुर्का = कृत्या NĪLAK.

कुर्क m. Bez. eines best. Tactes SĀMĒTADĀM. im ÇKDR.

कुर्कन 4) c) Gaukerei, Betrügerei: °चर्या H. an. 2, 121. चर्या कुर्कनस्य MED. d. 17.

कुर्क 2) a) मक्राद्रि° Spr. 1094. कर° 4183. आस्य° KATHĀS. 73, 307. नेत्र° 109, 10. रोदः° NALOD. 3, 32 so v. a. द्यावाभूम्यत्तर. — g) etwa Fensterchen VARĀH. BRH. S. 56, 20.

कुर्कमुतीय adj. von कुर्क मुत (dem Anfange von RV. 10, 22) ÇĀNKH. BR. 22, 8.

कुर्क 1) KĀTH. 12, 8. 13, 16. 13, 3. Ind. St. 5, 228. VARĀH. BRH. S. 48, 57. — 4) Bez. einer best. Arterie Verz. d. Oxf. H. 236, b, 1. 9.

कुर्ककण्ठ SĪH. D. 329, 18.

1. कू mit आ, आकूप वै यज्ञः प्रयुज्यते KĀTH. 23, 2.

कूर्च m. nach UĒGVAL. zu UṆĀDIS. 4, 91 = स्तनमतङ्गने d. i. die weibliche Brust und Elephant; nach AUFRECHT nur die weibliche Brust. Der Verfasser des Sūtra hat ohne Zweifel nur an कूची (s. d.), nicht auch an कूच gedacht.

कूर्ज, कुङ्कुटाकूजतः krähen BHĀG. P. 10, 70, 1. trans. blasen (die Flöte): चुकूजे वेणुम् 21, 2. कूजितवेणु 33, 4. कूजित n. nom. act.: सारस° VARĀH. BRH. S. 88, 37. कौकिल° LA. (II) 89, 7. MALLIN. zu Çic. 11, 1. मयूरस्य ebend.

— वि, मुष्टिमध्ये विकूजित्वा (so die neuere Ausg.) द्विधाभूतमभ्यत (चापम्) HARIV. 4517.

1. कूट 3) अंस° KATHĀS. 98, 61. प्रेतणा° ist nach ÇKDR. Augapfel. — 5) भस्म° MBH. 12, 4225. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 25, 8, 2. करङ्क° KATHĀS. 103, 10. Zerbröckeltes (von Holz u. s. w.) Schol. zu KĀTJ. ÇR. 24, 2, 6. — 9) hierher vielleicht Schol. zu KĀTJ. ÇR. 1, 1, 12; vgl. Ind. St. 10, 13. — 10) प्रहेलिकापकुतिकूटाख्यान (vgl. कूटाख्यान) Verz. d. Oxf. H. 123, a, 11. °हेमन् alsches Gold NĀISH. 22, 52. °लेख KATHĀS. 124, 198. °तापस 124, 172. 71, 174. 177. मूलादिस्नेहकूटैर्व्यवहरति वणिक् VARĀH. BRH. 14, 3. सन्न° (= सन्नभास Schol.) BHĀG. P. 10, 12, 19. — 16) m. Bez. einer best. Constellation d. i. wenn alle Planeten (Sonne und Mond incl.) in den Häusern 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 10 stehen, VARĀH. BRH. 12, 8. 16. — 17) m. Bez. einer Unterart des Grahajuddha SŪBJAS. 7, 22.

— 18) mystische Bez. des Buchstabens त WEBER, RĀMAT. UP. 314. 315. 319. — 19) m. N. pr. eines von Viṣṇu besiegt Feindes R. 7, 23, 1, 41. BHĀG. P. 10, 42, 37. 44, 26. — Vgl. noch घास°, गृध°, चित्र°, गणि°, रत्न°, वस्त्री°, कंस°, किम्°.

2. कूट PĀNĒAV. BR. 24, 14, 16. KĀTH. 13, 4. 24, 1. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 6, 3, 19. m. = उता भगप्रङ्गः HALĀJ. 2, 112.

कूटक 2) vgl. कुटक 3).

कूटतुला, so zu lesen st. कूटतूला.

कूटपाकल (so ist ohne Zweifel st. कूटपालक zu lesen) 1) Elephantenfeber MĀLATIM. 24, 9.

कूटपूरी f. eine Art Kranich, = करायिका VARĀH. BRH. S. 86, 20. 44. 88, 4 (°पूरि aus metrischen Rücksichten). BHĀTĪOTPALA zu 93, 1.

कूटरचना auch überh. Hinterlist: अतर्क्या कुट्टिनीकूटरचना हि विधेरपि KATHĀS. 57, 115.

कूटशात्मलि N. einer Hölle Verz. d. Oxf. H. 16, b, 25.

कूटसंक्राप्ति (1. कूट + सं°) f. der Eintritt der Sonne in ein anderes Zodiacalbild nach Mitternacht: अर्धरात्रि (lies °त्रे) व्यतीते तु यदा संक्रमते रविः। सा ज्ञेया कूटसंक्राप्तिर्मुनिभिः परिकीर्तिता ॥ इति विद्यानिधि कृतज्योतिःसागरसारधृतं वचनम् ÇKDR.

कूटस्थ 1) a) BHĀG. 6, 8. 12, 3 und BHĀG. P. 3, 5, 49 gehören zu c). — c) ASHTĀV. 1, 13 नित्येषु च शब्देषु कूटस्थैरविचोलिभिर्वर्णितव्यम् PAT. in MAHĀBH. 104. SARVADARĢANAS. 146, 22. 149, 10. 161, 19. — 3) कूटस्थदीप ist der Titel eines Prakaraṇa in der Pāṇḍakaḍi Verz. d. Oxf. H. 222, b, 25. खादित्यदीपिते कुड्ये दर्पणादित्यदीपितवत्। कूटस्थभासितो देहः धोस्थजीवेन भास्यते ॥ 26. fg.

कूड vgl. कुड्, कूड्.

कूण, कूणति sich zusammenziehen, — zusammenkamern: स्विद्यति कूणति वेद्यति विवलयति निमिषति विलोकयति तिर्यक्। अतर्नन्दति चुम्बितुमिच्छति नवपरिणया वधूः शयने ॥ KĀVYAPR. 134, 10. fg. कूणितनेत्रास्य zugedrückt KATHĀS. 73, 157. जुगप्साकूणिताननं 82, 20.

— वि caus. zusammenziehen: आस्ते वक्त्रं विकूणयेत् VARĀH. BRH. S. 51, 32.

कूणि vgl. तरु°.

कूतना KĀTH. 30, 6. statt dessen केतना TS. 3, 3, 2, 1.

कूप 1) b) ÇĀNKH. GRHJ. 3, 2. — 2) b) vgl. तुन्दकूपी. — c) BHĀVAPR. im ÇKDR. — Vgl. अन्ध°, कण्ठ°, रोम°.

कूपक 1) a) von den Poren der Haut VARĀH. BRH. S. 68, 5. — c) HALĀJ. 3, 33. — Vgl. तुन्दकूपिका, डुग्ध°.

कूपकन्दर m. N. pr. eines Mannes: °वध Verz. d. Oxf. H. 78, b, 11.

कूपकर्पा m. N. pr. eines Mannes BHĀG. P. 10, 63, 3. 16.

कूपखानक (कूप + खा°) m. Brunnengräber KATHĀS. 66, 134.

कूपमण्डूक, f. ई BHĀTJ. 5, 85.

कूपाय् (von कूप), °यते zu einem Brunnen werden Spr. 2763.

कूबरी 1) रथ° R. 7, 24, 8. कूबरी ÇĀNKH. BR. 27, 6. KĀTJ. ÇR. 8, 4, 5. कूवरी = गल्ली HALĀJ. 2, 289. Die Bomb. Ausgg. des MBH., R. und BHĀG. P. schreiben कूबरी.

कूर् n. HALĀJ. 2, 164. — Vgl. दत्त°, दीर्घकूर्क.

कूर्च 1) Wedel, Besen NARASĪMHA-P. und VIṢṆUDHARMOTTARA im ÇKDR. — 2) Verz. d. Oxf. H. 314, a, 2 v. u. — 4) RĀGĀ-TAR. 3, 461. fg. (boasting



Benf.). लम्बकुञ्जाणां तावसाणां im Prākṛit Çā. 87, 15. Hierher wohl auch: ब्रह्मा धारयते कूर्चमृषयश्च (कूर्च ऋ° gedr.) तपोधनाः । पवनाकतिश्च भगवान्कूर्चं (भगवान् कूर्चं gedr.) धारयते रविः । तस्मान्मगुभिरित्यर्थं कर्तव्यं कूर्चधारणम् । Verz. d. Oxf. H. 33, a, 35. fgg. = लप्सुद्र (beim Bock) Schol. zu Kāṭh. Çā. 16, 1, 38. — 8) = कूर्च Verz. d. Oxf. H. 97, a, 89; vgl. तार 10). — Vgl. दया°, बद्ध°, ब्रह्म°.

कूर्चक 1) a) eben so HALĀJ. 2, 308.

कूर्चल adj. = लप्सुदिन् auch Schol. zu Kāṭh. Çā. 16, 1, 38. vielleicht bārtig (von einem Bocke). Die v. l. कूर्चल führt auf das richtigere कूर्चल.

कूर्चिन् (von कूर्च) adj. langbärtig VARĀH. BṢH. 27, 15, 27.

कूर्द, फेनायमानाः कृपाश्च कूर्दति वषभा इव MBH. 6, 101. HARIV. 8398 liest die neuere Ausg. richtig चुर्द, 8389 hat sie eine ganz andere Lesart, 8403 ist चुर्द यदि: zu trennen.

कूर्प HALĀJ. 2, 365. Sand (nach dem Schol.) in der Verbindung: °द्रुम् adj. Sand in den Augen habend BṢH. P. 10, 87, 18.

कूर्पर 1) Ellbogen HALĀJ. 2, 378. 381 (wo °कूर्परयो° zu lesen ist). DAÇAK. in BENF. CHR. 200, 2. — 2) N. pr. eines Dorfes HAL 134.

कूर्पास HALĀJ. 2, 397. = चाल Jacke Schol. zu NAISH. 22, 42.

कूर्पासक Çiç. 3, 23.

कूर्म 1) कूर्माक्षत wie der Rücken einer Schildkröte gewölbt VARĀH. BṢH. S. 67, 7, 68, 2. कूर्मसमुन्नत dass. 70, 3. कूर्मप्राडुर्भाव (Vishṇu's) Verz. d. Oxf. H. 83, a, 23. कूर्मावतार 129, a, 17. (ध्यानेन) कूर्मो — शिष्टं पालयते Spr. 4166. — 2) VARĀH. BṢH. S. 3, 42. Ind. St. 10, 173. Streiche GĠOTIS-TATTVA und TANTRAS. im ÇKDr. u. vgl. unten u. कूर्मचक्र. कूर्मविभाग eig. Eintheilung des Globus (Halbglobus) VARĀH. BṢH. S. 2, S. 6. Ind. St. 10, 209. — 4) Verz. d. Oxf. H. 223, b, 4. 236, b, 12. — 7) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 16. — 8) N. pr. einer Gottheit ebend. 148, b, 33. fg. — Vgl. मरु°.

कूर्मकल्प m. N. eines best. Kalpa (Weltperiode) Verz. d. Oxf. H. 63, b, 28.

कूर्मचक्र n. N. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 88, a, 33. 93, a, 40. 93, b, 45. — Vgl. u. कूर्म 2).

कूर्मद्वादशी f. Bez. des zwölften Tages in der — Hälfte des Pausha Verz. d. Oxf. H. 38, b, 26.

कूर्मनाडो f. Bez. einer best. Arterie unterhalb der Halsgrube Verz. d. Oxf. H. 230, b, 44.

कूर्मनाथ m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 1.

2. कूर्मपृष्ठ m. N. pr. eines Jaksha Verz. d. Oxf. H. 18, b, 38.

कूर्मलक्षण n. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 269.

कूर्मविभाग s. u. कूर्म 2).

कूर्मासन (कूर्म + 1. आ°) n. Bez. einer best. Art zu sitzen bei den Asketen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 17.

कूल auch fehlerhaft für तूल; s. u. प्राकूल.

कूलैकष 1) Verz. d. Oxf. H. 252, b, 33.

कूलतण्डुल m. Brandung BṢH. im ÇKDr. u. द्रणि. — Vgl. कूलरूपः.

कूलभङ्ग m. dass. ÇKDr. u. द्रणि.

कूलरूपः m. dass. ÇABBAR. im ÇKDr. u. द्रणि; vgl. कूलरूपः, welches dieselbe Bed. haben wird.

कूलि m. N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 153, b, 24.

कुशाम्ब s. oben u. कुशाम्ब.

कुष्माण्ड vgl. u. कुष्माण्ड 1) c).

कुष्माण्ड 1) a) HALĀJ. 2, 54. — b) BṢH. P. 10, 63, 11. WEBER, RĀMAT. UP. 353. — c) TAITT. ĀR. 2, 7, 1, 8, 1. — 3) f. आ Bein. der Durgā Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174.

कृक = गल, तालु, कण्ठ, नाभि UGÓVAL. zu UṆĀDIS. 1, 6.

कृकर 4) Verz. d. Oxf. H. 236, b, 12. — Vgl. कृकल.

कृकल 1) = कृकलास Eidechse, Chamäleon: कृकलीभूत R. 7, 53, 19. — 2) = कृकर 4) Verz. d. Oxf. H. 223, b, 4.

कृकलास Ind. St. 4, 4, 8. R. 7, 18, 33. VARĀH. BṢH. S. 28, 8, 50, 3, 79, 24. BṢH. P. 10, 64, 3. Verz. d. Oxf. H. 92, b, 32 (कृकलास die Hdschr.).

कृकलासतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 73, a, 17 (कृकलाश°).

कृकलासदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 92, b, No. 148 (कृकलास° die Hdschr.).

कृकवाकु 1) VARĀH. BṢH. S. 28, 6, 48, 6, 73, 1. Z. 3 lies 20, 136, 10.

कृकाटक 2) R. 7, 23, 3, 23. VARĀH. BṢH. S. 68, 86.

कृकाटी f. = कृकाटिका Halsgelenk VARĀH. BṢH. S. 51, 9.

कृच्छ्र 1) a) कृच्छ्र, मति°, मरु° und सर्व° unter den Beiw. Vishṇu's MBH. 12, 12864. — 2) a) कृच्छ्र und °काल Gefahr und Stunde der Gefahr Spr. 4337. fg. — b) षड्विधैः कृच्छ्रभोजी ब्रह्मरूपं पूयते नरः MBH. 12, 1247.

कृच्छ्रशस्त्र (von कृच्छ्र) adv. kärglich KĀTH. 25, 2.

कृत् 1) füge noch hervorbringend (z. B. einen Laut; vgl. काका°) hin zu. Z. 3 ist P. 3, 2, 89 nach पुण्य° zu stellen und Sch. zu streichen. — 2) b) VS. Prāt. 5, 30 gehört zu a).

कृत 2) c) BṢH. P. 12, 6, 80. — 3) b) कृतमस्य ज्ञानम् MBH. 3, 1692. °शतमसत्सु नष्टम् Spr. 714. — f) als Bez. der Zahl vier VARĀH. BṢH. S. 77, 33. — g) VARĀH. BṢH. S. 4, 26, 8, 34, 9, 45.

कृतक 1) adv. °डुःखित verstellter Weise KĀTH. 58, 30. कृतकमभ्यधात् 66, 47. — Vgl. पुत्र°.

कृतकाल (von कृतक) n. die Eigenschaft des künstlich Hervorgebrachtseins TARAS. 41.

कृतकर्मन् R. 7, 62, 11. geschickt HALĀJ. 2, 180.

कृतकारिन् (कृत + कृ°) adj. eine Sache tuend: नासम्यकृतकारी स्यादपक्रम्य कदा च न Spr. 4444.

2. कृतकार्य KĀTH. 59, 75. °त्व n. 71, 179.

2. कृतकृत्य füge noch der seine Pflicht gethan hat hinzu. R. 3, 52, 2. Spr. 712. TATTVA. 2. WEBER, RĀMAT. UP. 362. mit einem loc.: न तावत्कृतकृत्यो ऽस्मि विषयेषु so v. a. ich habe noch nicht zur Genüge genossen R. 7, 59, 3, कृतकृत्यता Kap. 3, 54, 84. KĀTH. 52, 384. 122, 107.

कृतघ्न, कृतघ्नाः षोडशविधाः सामवेदे निरूपिताः Verz. d. Oxf. H. 25, a, N. 2. °ता SĪH. D. 199, 13.

कृतच्छन्दस् n. pl. Bez. einer Art von Metren Ind. St. 2, 107, 110.

कृतच्छिद्र adj. durchlöchert, mit einer Öffnung versehen BṢH. P. 3, 11, 9.

कृतज्ञय Verz. d. Oxf. H. 53, a, 4.

कृतधी entschlossen, mit infin.: गन्तुं कृतधियस्तीर्थम् BṢH. P. 11, 6, 39.

gebildet, ein Gebildeter: सुतं कृतधियां सद्भाज्जायते Spr. 3038.

कृतप्रज्ञ (कृत + प्रज्ञा) adj. klug Spr. 3437. KATHAS. 60, 10.

कृतबुद्धि Spr. 3279. KATHAS. 60, 2. वनगमनाय VIKR. 86, 19. einsichtsvoll  
VARAH. Bṛh. S. 69, 11. Zu M. 1, 97 vgl. MBH. 5, 110.

कृतभग m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāṃsk. K. 183, b, 11.

कृतमाल 2) Bhāg. P. 10, 79, 16.

कृतपशम् Verfasser von RV. 9, 108, 10, 11.

कृतरथ vgl. कीर्तिरथ, कृतिरथ.

कृतलक्षण 1) gekennzeichnet GOBH. 2, 1, 3. MBH. 3, 11241. 11245.

कृतविलास (कृत + वि०) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 13.

कृतशौच (कृत + शौच) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 39, b, 24.

कृतस्तोम n. Bez. bestimmter Stoma Ind. St. 8, 110.

कृतस्थली (कृत + स्थल) f. eine best. Personification (eig. deren Grund  
zubereitet ist) TS. 4, 4, 3, 1. — Vgl. कृतस्थला.

कृताकृत 3) halb gethan: इदं कृतमिदं कार्यमिदमन्यत्कृताकृतम् Spr.  
3742. — 4) beliebig, willkürlich ÂCV. Çr. 2, 17, 17. GRH. 1, 3, 4. PRAJO-  
GAR. 29, b, 8. indifferent: कार्यते यच्च क्रियते सच्चासच्च कृताकृतम् । तत्रा-  
शमीत सत्कृता असत्कृता न विश्वसेत् ॥ MBH. 13, 7612.

कृताकृत्यसम m. pl. N. einer Secte Wilson, Sel. Works 4, 20.

कृतात्तकालामुर m. N. pr. eines Asura: °वध Verz. d. Oxf. H. 78, b, 48.

कृतात्तसंत्रास (कृ० + सं०) m. N. pr. eines Rākshasa KATHAS. 86, 137.

कृतार्थ, पूर्व कृतार्थी मित्राणां न तत्प्रतिकरोति यः Spr. 4363. स्व० KA-  
THAS. 99, 42. कृतार्थीकृत्य 74, 125. कृतार्थता 32, 363. 123, 248. कृतार्थत्व  
SĪH. D. 220, 6.

कृतार्थ्य (von कृतार्थ), °यति Jmdes Wünsche erfüllen, Jmd zufrieden-  
stellen KATHAS. 54, 61.

कृतार्थीकरणा (von कृतार्थ + 1. कर) adj. zufriedenstellend KATHAS. 94, 25.

1. कृति ein Schüler Hiranjanābha's Verz. d. Oxf. H. 55, b, 19. 27.

2. कृति 1) कृति: प्रयत्नः TARKAS. 53. — 3) MBH. 13, 2254. fg. ist कृत्या  
(2255 liest die ed. Bomb. कृत्या!) in der Bed. eine böse Fee anzuneh-  
men. — 5) Bez. der Zahl zwanzig VARAH. Bṛh. 8, 9. — 6) Quadrat VARAH.  
Bṛh. 7, 5. — 8) ein viersilbiges Metrum Ind. St. 8, 107. 110. — 9) Gesamt-  
name für die Metra कृति, प्र०, श्रा०, वि०, सं०, श्रमि० und उत्कृति Ind.  
St. 8, 71. fg. 131. 277. 279. fg. — 10) in der Dramatik Bestätigung —,  
Bewahrheitung einer Errungenschaft, = लब्धार्थशमन DAÇAR. 1, 48. =  
लब्धार्थगमन SĪH. D. 397. = लब्धस्थिरीकरणा PRATĀPAR. 22, b, 2. 45, a, 6.

कृतिव n. nom. abstr. von कृतिन् 1) b) KATHAS. 119, 209.

कृतिन् 1) a) Spr. 3964. — b) Spr. 1666. KATHAS. 51, 199. — c) tätig  
Spr. 3965. MBH. 12, 8682.

कृतिमत् 1) die ed. Bomb. liest richtig नानाविषाकृतिमताम्.

कृतिवास, कृतिवासेश्चरलिङ्ग Verz. d. Oxf. H. 71, b, 6.

कृत्यधीवास (कृति + धृ०) Hülle von Fell oder dergl. TBR. 3, 9, 30, 1.

कृत्य 3) a) füge Verrichtung hinzu. पुरेषु कृत्यामुपधारयेच्च MBH. 12,  
3837. — b) पाप०, मरुदेव० Zauber MBH. 1, 678. eine böse Fee 13, 2254.  
fg.; vgl. oben u. कृति 3). — 4) a) Thätigkeit SARVADARÇANAS. 83, 12. 84, 4.  
5. 7. पूजायां नाविदत्कृत्यम् 80 v. a. er wusste nicht, wie er ihn ehren sollte,  
Bhāg. P. 10, 71, 40. °कर seine Arbeit thugend Spr. 673. — c) Vorhaben  
Spr. 4456. 4854.

कृत्यकल्पद्रुम m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 273, a, No. 646.

कृत्यकल्पलता f. desgl. ebend. 292, a, 4.

कृत्यकौमुदी f. desgl. ebend. 292, a, 5.

कृत्यचिन्तामणि desgl. ebend. 278, a, 7. 292, a, 6. 365, a, No. 73.

कृत्यतत्त्वार्णव m. desgl. ebend. 278, a, 8. 292, a, 6.

कृत्यप्रदीप m. desgl. ebend. 292, a, 7.

कृत्यमहार्णव m. desgl. ebend. 292, a, 7.

कृत्यरत्न n. desgl. ebend. 279, a, 9.

कृत्यरत्नाकर desgl. ebend. 292, a, 8.

कृत्यरत्नावली f. desgl. HALL 174.

कृत्यवत् 3) bedürftend, verlangend nach (instr.) R. 7, 92, 15.

कृत्यास्त्र (कृत्या + अस्त्र) n. Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d.  
Oxf. H. 98, b, 8. 106, a, 36.

कृत्रिम 1) कृत्रिमे (देवयज्ञे) यजेत KĀṬH. 25, 3. कृत्रिमेन्द्रोपाख्यान Verz.  
d. Oxf. H. 354, a, 23. °अद्वा LA. (II) 89, 6. °विवाहलीला eine fingierte  
Heirath als Spiel Verz. d. Oxf. H. 217, b, 42. पुत्र ein Adoptivsohn KA-  
THAS. 73, 60.

कृत्रिमपुत्रक, °लीला Verz. d. Oxf. H. 217, b, 44. °पुत्रिकालीला a, N. 2.

कृत्वम् AV. PAṬ. 4, 27.

कृत्स्न 3) m. N. pr. eines Mannes Sāṃsk. K. 184, a, 11.

कृत्स्नत्व (von कृत्स्न) n. Gesamtheit KATHAS. 75, 17.

कृथ vgl. तनू०, पुत्र०.

कृद्रे UṆĀDIS. 5, 41.

कृधु compar. und superl. KĀṬH. 25, 7. 8. 10. 29, 8 (Gegens. वर्षयिम् u. s. w.).

कृत्त्र 1) lies Kluft, Spalte; Zerklüftung und füge ÇĀṆH. Br. 11, 5.  
26, 1 hinzu.

कृत्तन, शिरः० Spr. 4147. Z. 2 lies कृत्तनं नख०.

1. कृपणा UṆĀVAL. zu UṆĀDIS. 2, 79. 1) a) ein Armer VARAH. Bṛh. S. 68,  
56. 58. 72. फलशाकमपि (so die ed. Bomb.) श्रेयो भोक्तुं कृपणां (adv.)  
गृहे MBH. 3, 13240. Z. 8. fg. Hir. I, 127 gehört zu b); vgl. Spr. 2728.  
— b) Spr. 3785. 3970. °निन्दा Verz. d. Oxf. H. 122, b, 23.

कृपनीळ vgl. कृपानील.

कृपय् Z. 1 lies कृपयति.

कृपा 1) °सिन्धु m. ein Meer der Barmherzigkeit, überaus barmherzig  
SARVADARÇANAS. 158, 19.

कृपाण 1) DAÇAR. in BENF. Chr. 187, 4. — Vgl. श्रजाकृपाणीय.

कृपाणक 2) कथो कृपाणिका KATHAS. 83, 91. 78, 10. श्राकृष्टकृपाणिक  
adj. 52, 46.

कृपाणि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 217, b, 33.

कृपानील m. desgl. Sāṃsk. K. 184, a, 10. — Vgl. कृपनीळ.

कृपामय (von कृपा) adj. von Mitleid erfüllt: अत्यत्यस्नेह० (das suff. ge-  
hört streng genommen zu अत्यत्यस्नेहकृपा) KATHAS. 67, 84.

कृपामिश्र m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 9.

कृपालु DAÇAR. in BENF. Chr. 179, 17. 187, 9. °ता KATHAS. 90, 138.

कृमावत् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 35. — Vgl.  
क्रमवर्त.

कृमि 1) a) कृमिकोटादयः WEBER, RĪMAT. UP. 345. = कीट HALL 3,  
14. Spinne 2, 101. Seidenwurm 394. — b) HALĪ. 5, 37; vgl. कृमिराम.

कृमिचण्डेश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 42, a, 18.

कृमिज 2) nach den Lexicogr. *das Insect selbst, was nicht richtig sein kann.*

कृमिन् = कृमि 1) a) aus metrischen Rücksichten: क्रिमिणां तथा HARIV. 11327. मृगपत्तिषाम् die neuere Ausg.

कृमिराग (कृ + राग) adj. *roth wie die Cochenille oder mit Cochenille roth gefärbt* R. 4, 22, 18.

कृमिराग Verz. d. Oxf. H. 316, a, 8 v. u. 387, a, No. 849. fg.

कृमिमूत्र (कृ + मूत्र) n. N. einer best. Krankheit Verz. d. Oxf. H. 316, a, 8 v. u.

कृमुक KĀT. 19, 10.

कृवि = तत्तुवायद्रव्य Ucéval. zu UṇADIS. 4, 56.

कृश 1) a) इन्द्र im Gegens. zu पूर्यन्द् VṚDDHA-KĀ. 16, 7. कृशकृत्य त-  
नुम् KATHĀS. 58, 29. 62, 180. कृशीकृत 52, 79. 54, 79. — a) b) यः कृशाश्वः  
(v. l. कृशार्थः) कृशगवः कृशभृत्यः कृशातिथिः। स वै राजन्कृशो नाम न श-  
रीरकृशः कृशः || Spr. 4757. — b) अकृशलत्मी KĀ. 5, 52. — 2) Z. 2 lies  
VĀLAN. 6, 2. 11, 3. Verfasser von VĀLAN. 7.

कृशगव adj. = कृशगु Spr. 4757.

कृशन 3) m. die verdauende Feuerkraft im Leibe GON. GRH. 2, 10, 25.

कृशानु 1) Beiw. Viṣṇu's VARĀH. BRH. S. 43, 54. — 4) m. N. pr. eines  
Gandharva Verz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319.

कृशाश्व adj. *magere Pferde habend, seine Pferde schlecht fütternd* Spr.  
4757. N. pr. UTTARARĀMA. 96, 2 v. u. (vgl. R. 1, 23, 12. 13. 28, 81). WILSON,  
Hindu Th. 1, 296. fg. कृशाश्विन् *Schauspieler* HALĀJ. 2, 437. PĀṆṢYĀNTHAK.  
5, 7 (nach AUFRECHT).

कृषिकर (कृ + 1. कर) m. Ackerbauer Spr. 4405. VARĀH. BRH. S. 16,  
5. 12. BRH. 11, 18.

कृषिका f. Ackerbau, Feldarbeit Spr. 3971.

कृषिकृत् m. = कृषिकर VARĀH. BRH. S. 34, 12. BRH. 12, 18.

कृषिजीविन् m. dass. VARĀH. BRH. S. 31, 4.

कृषिदिष्ट (कृ + दिष्ट) m. eine Sperlingsart, = गृत्कर्तृ RĪGĀN. im  
ÇKDra. u. d. letzten Worte.

कृषिरत m. = कृषिकर VARĀH. BRH. S. 33, 21.

कृषीवल 1) KĀM. NĪTIS. 4, 54. KATHĀS. 61, 7.

कृष्टपच्य PĀNĀY. Br. 6, 9, 9.

कृष्टभूमि (कृष्ट + भू) f. gepflügtes Land: ऽज्ञा f. eine best. Grasart, =  
तेत्रज्ञा, गोमूत्रिका RĪGĀN. im ÇKDra. u. d. letzten Worte.

कृष्टि m. ein Kluger, — Weiser HALĀJ. 2, 178. HARIV. 3588. न चित्तये-  
दनिष्ठानि तस्मात्कृष्टिः (= विद्वान् Schol.) कदा च न KĀT. 12, 30  
(nach AUFRECHT).

कृक्ष 2) a) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2559.  
— 3) f) HALĀJ. 1, 68. — g) Verz. d. Oxf. H. 10, a, N. 1. 16, b, 16. 102, a,  
No. 158. ०रेवासंगम 63, b, 42. HALL 75. — h) N. pr. einer der Mütter im  
Gefolge Skanda's MBH. 9, 2640. — 5) b) das Schwarze im Monde  
YBR. 1, 2, 1, 2.

कृक्षकर्णामृत n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 128, a, No. 230.

कृक्षकलि und कृक्षकलि f. eine best. Pflanze ÇKDra.

कृक्षकवच n. Bez. einer best. Gebetsformel Verz. d. Oxf. H. 26, a, 44.  
V. Theil.

कृक्षकिंकरप्रक्रिया f. Titel eines Werkes HALL 187.

कृक्षकीर्तन n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 168.

कृक्षकलि s. कृक्षकलि.

कृक्षकेश adj. *schwarzhaarig*; m. N. pr. eines Wesens im Gefolge  
Skanda's MBH. 9, 2563.

कृक्षक्रीडित n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 349, a, No. 820.

कृक्षखण्ड Titel des 4ten Buches im Brahmayaiartapurāṇa ebend.  
26, b, 5.

कृक्षयोव adj. f. TS. 2, 1, 2, 4. KĀT. 13, 13.

कृक्षचेतन्य = चेतन्य 2) Verz. d. Oxf. H. 371, a, No. 238. fg. ०पुरी N.  
pr. eines Philosophen 227, b, 19 (कृक्षचेतन ० die Hdschr.).

कृक्षजन्मखण्ड Titel eines Abschnitts im Brahmayaiartapurāṇa  
Verz. d. Oxf. H. 84, a, 41.

कृक्षजन्माष्टमी Bez. eines best. 8ten Tages, Kṛṣṇa's Geburtstages,  
Verz. d. B. H. No. 1197. Verz. d. Oxf. H. 14, b, 29. = जन्माष्टमी.

कृक्षजीरक Schol. zu KĀT. Ça. 19, 1, 20.

कृक्षजीवनी f. ein N. der Tulasi (Basilienkraut) Verz. d. Oxf. H. 24, a, 28.

कृक्षज्योतिर्विद् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 338, a, 8.

कृक्षतीर्थ 1) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 38, a, N. 1. HALL  
91. 99. ०यति 101. — 2) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 12.

कृक्षदत्त m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

कृक्षदर्शन m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d.  
Oxf. H. 248, a, 2.

कृक्षदास N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 248, a, N. 1.  
371, a, No. 238. fg. 372, b, No. 267. 387, a, No. 513. HALL 62.

कृक्षदीक्षित m. N. pr. eines Lehrers HALL 186.

कृक्षदेव m. N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 287, a, 2.  
HALL 169. 170. 188. Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 5, Çl. 6.

कृक्षद्वादशी f. Bez. des 12ten Tages in der — Hälfte des Āṣāḍha  
Verz. d. Oxf. H. 58, a, 31.

कृक्षधूर्जटिदीक्षित m. N. pr. eines Autors HALL 70.

कृक्षपाण्डुर (कृक्ष + पा०) adj. *grünlich weiss* HALĀJ. 4, 51.

कृक्षपिङ्गल 3) MBH. 6, 796.

कृक्षपिपीली, lies पि० st. पि.

कृक्षपिह्ल m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 81.

कृक्षपुरुषोत्तमसिद्धातोपनिषद् f. Titel einer Upanishad Verz. d. Oxf.  
H. 390, b, No. 35.

कृक्षप्रेमामृत n. Titel eines Gedichts HALL 151.

कृक्षभक्त (कृक्ष + भक्त) m. 1) ein Verehrer Kṛṣṇa's Verz. d. Oxf. H.  
14, b, 13. — 2) N. pr. eines Brahmanen ebend. 74, b, 2 v. u.

कृक्षभट्ट 1) m. N. pr. verschiedener Schriftsteller Verz. d. Oxf. H. 123,  
b, 31. 185, b, 34. 381, b, No. 439. fgg. HALL 31. 35. 37. 56. 59. 194. — 2)  
f. TS. Titel eines von einem Kṛṣṇabhāṭṭa verfassten Commentars  
HALL 31.

कृक्षभट्टीय n. Titel eines von einem Kṛṣṇabhāṭṭa verfassten Wer-  
kes Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649.

कृक्षमित्र m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 178, a, N. 404.

कृक्षमिश्र N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. 121, a, 1 v. u.

122, a, 2. 4.

कृष्णमृत्तिका f. schwarzer Boden HAL. 2, 5.

कृष्णमोनिन् m. N. pr. eines Autors HALL 79.

कृष्णराम m. N. pr. eines Fürsten KSHIRIC. 45, 6.

कृष्णरामाय् Kr̥ṣṇa und Rāma darstellen: °रामायिते द्वे Kr. und R. darstellend Bha. P. 10, 30, 17.

कृष्णल 2) an allen Stellen ist das Gewicht gemeint; also zu 1) gehörig; ebenso TBa. 1, 3, 7. Kīṭh. 11, 4. ANUPADA 9, 6. Schol. zu Kīṭh. Ca. 22, 9, 1. Z. d. d. m. G. 15, 139. WEBER, GJOT. 82. fg. VARĀH. BṚH. S. 81, 11.

कृष्णलीला (कृष्ण° + ली°) f. Kr̥ṣṇa's Spiele, — Scherze: °लीला-दिवर्णनग्रन्था: Verz. d. Oxf. H. 128, b, 29. °तरंगिणी Titel eines Gedichts 237, b, No. 569.

कृष्णवक्त्र adj. (nicht Appellativ) schwarzmäulig: मर्कट HAL. 2, 77.

कृष्णवर्णा f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBa. 9, 2642.

कृष्णविम्बा f. = कृष्णवेणा Verz. d. Oxf. H. 128, b, 5.

कृष्णशक्ति m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 124, 52.

कृष्णशर्मन् m. desgl.: °शर्मविमुक्ति Verz. d. Oxf. H. 73, b, 32.

कृष्णसरस् n. N. pr. eines Sees ebend. 76, b, 36.

कृष्णसार 1) कृष्ण R. 7, 92, 1. — 1) und zugleich 2) a) Vikr. 120. — 2) a) KATHAS. 73, 239. 92, 16.

कृष्णसारमुख (कृ° 2) a) + मुख) m. (sc. कृस्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 30. 202, a, 11. b, 7.

कृष्णसिंह m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 283, b, 3. 368, a, No. 161.

कृष्णात्रेय WEBER, GJOT. 12. ÇĀRṆG. Sām. 2, 9, 23.

कृष्णामृतमहार्णव m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 286, a, 5. HALL 95.

कृष्णाय् 2) कृष्णायती Kr̥ṣṇa darstellend Bha. P. 10, 30, 15.

कृष्णायस् VARĀH. BṚH. S. 87, 26.

कृष्णाम्रय m. Titel eines Werkes HALL 146.

कृष्णाष्टमी f. der achte Tag in der dunklen Hälfte eines Monats WEBER, Na. x. 2, 341. Verz. d. Oxf. H. 92, a, 13. 273, b, 30. Bez. eines best. Kr̥ṣṇa geweihten achten Tages 34, b, 2. 40, b, 39; vgl. कृष्णजन्माष्टमी.

कृष्णाहि (कृष्ण + अहि°) m. eine schwarze Schlange (vgl. कृष्णसर्प) ASHṬĪV. 1, 8. KATHAS. 86, 127.

कृष्णाक्षय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 236.

कृष्णिका f. ein best. Vogel, = श्यामा VASANTARĀGAÇĀKUNA im ÇKDr.

कृष्णयनिषद् Ind. St. 3, 326. Verz. d. Oxf. H. 390, b, No. 33 (bis).

कृष्णजम् (कृष्ण + जम्°) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBa. 9, 2577.

कृष्य (von 1. कर्ष्य) adj. hin und her gezerrt —, gepeinigt —, gehudelt werdend R. GORR. 2, 61, 24.

कृत्तरै (so zu lesen) SHADY. Br. 5, 2. WEBER, Omina 313. fg. KATHAS. 61, 99 (m. pl.).

कृतिक n. = प्रकय HAL. 2, 418.

केकर M. 3, 159, v. l. (für कितव). नेत्रे केकरे VARĀH. BṚH. S. 70, 19. °नेत्र 68, 65. °लोचन KATHAS. 123, 164. — Vgl. छा°.

केका und केकिन्, केकी केका परित्यज्य मैत्रं (°) तिष्ठति तदयात् Kāçik. 3, 71 (nach AUFRECHT).

केकाणा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 30.

केकासुर m. N. pr. eines Asura ebend. 346, a, 3 v. u.

केकिशिखा f. eine best. Pflanze, = मयूरशिखा RĪGĀN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

केणिका HAL. 2, 296.

केतक, केतकी f. warum die Blüten dieses Baumes beim Çiva-Cultus nicht gebraucht werden Verz. d. Oxf. H. 63, b, 41. fgg. — Vgl. तृणकेतकी.

केतन 2) KATHAS. 65, 226. 94, 113. छायास° 64, 81.

केतय् mit सम् s. u. संकेतय्.

केतलिकीर्ति m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 397, a, No. 128.

केतु 4) माहेन्द्रा इव केतवः R. 7, 21, 44. — 5) देवनिर्वाणकेतवः Bha. P. 10, 27, 25. — 7) VARĀH. BṚH. S. 3, 7. 5, 95. 11, 2. fgg.; vgl. Ind. St. 10, 210. fgg. Sp. 423, Z. 9 lies 387 st. ebend. — 10) mit dem patron. Vāḡja Ind. St. 4, 372. — Vgl. ताल°, धृष्ट°, बद्ध°, मकर°.

केतुचक्र m. Bez. eines best. Diagramms; s. u. चक्र 4) am Ende.

केतुमत्त् 2) a) ein Muni Verz. d. Oxf. H. 82, a, 21. — 4) f. °ती a) N. pr. der Gattin Sumālin's R. 7, 5, 37. — b) N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sel. Works 2, 7.

केतुमालिन् ein Muni Verz. d. Oxf. H. 53, a, 37.

केतुमृङ्ग desgl. ebend. 82, b, 14.

केदार 1) n. HAL. 2, 419. m. n. Schol. zu H. 963 (nach AUFRECHT). — RĪGĀ-Tar. 5, 112. Bha. P. 10, 20, 41. Fläche Schol. zu Kīṭh. Ca. 18, 5, 4. — 3) N. pr. eines Gebirgslandes MBa. 6, 427. Verz. d. Oxf. H. 81, b, No. 137. 259, b, 33. केदारान्नि KATHAS. 72, 260. n. N. pr. eines Liṅga (vgl. °लिङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 42, a, 13. हिमवत्पृष्ठे 64, a, 7; vgl. 4). eines Tirtha 39, b, 1. 84, a, 5; vgl. °तीर्थ. — 5) Bez. einer best. Constellation (von der Gattung संख्ययोग) VARĀH. BṚH. 12, 10. 18. — 6) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670.

केदारकल्प (के° + कल्प) m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 81, b, No. 137. eines Abschnittes des Skandapurāṇa 84, b, 17.

केदारखण्ड n. 1) ein Bruch in einem eingedämmten, unter Wasser stehenden Felde; s. u. खण्ड 2) a). — 2) Titel eines über Kedāra handelnden Abschnittes im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 18.

केदारतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 27. 37, b, 19. 67, a, 22.

केदारमल्ल m. ein Bein. Madanapāla's Verz. d. Oxf. H. 273, b, 7.

केदारलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga ebend. 231, b, 6.

केदारशम्भु N. pr. eines Tirtha ebend. 149, a, 35.

केदारेश m. N. einer Statue des Çiva in Kāçī Kāçik. 11 im ÇKDr. n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 81, b, 31.

केदारेश्वर m. N. einer Statue des Çiva in Kāçī Kāçik. 11 im ÇKDr.

केदारेश्वरलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 25.

केदारेश्वरस्थली f. N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 77, b, 37.

केन Spr. 472. 546. 1786.

केन्दुक m. Bez. eines best. Tactes Sāmhitādh. im ÇKDr.

केन्द्र astron. das Centrum, insbes. der Stand des Centrums des Epicykels in Bezug zur Apsis, die Entfernung zwischen den Planeten und der oberen Apsis: वृत्तस्य मध्ये किल केन्द्रमुक्तं केन्द्रं प्रदोक्षात्तरमुच्यते ऽतः । यतो ऽत्तरे तावति तुङ्गदेशावीचोच्चवृत्तस्य सदैव केन्द्रम् ॥ Go-

LĪDH. 5, 41. 14. fig. 26. figg. SŌRJAS. 2, 40. 45. 29. astrol. das 1te, 4te, 7te und 10te Hams VARĀH. BRH. S. 28, 1. 40, 2. 10. BRH. 1, 17. figg. 5, 13.

केमद्रुम VARĀH. BRH. 13, 3. 6.

केयूराय् (von केयूर) einen auf dem Oberarm getragenen Schmuck darstellen: केयूरायितमङ्गदैः SĪH. D. 294, 19.

केरल 1) VARĀH. BRH. S. 16, 11.

केरलक m. N. pr. eines Schlangendämons Verz. d. Oxf. H. 46, b, 13.

केरलतल्ल n. Titel einer Schrift HALL 18.

केलक H. an. 3, 55.

केलि 1) बाहुयुद्ध KATHĀS. 74, 51. मालत्याः कुमुमेषु येन (मधुपेन) सततं केली कृता केलया Spr. 1629. — Vgl. वात°, केम°.

केलिकानन (के° + का°) n. Vergnügungswald MED. n. 71.

केलिकल adj. ausgelassen, übermüthig: बाल्ये केलिकलः (= स्वेच्छाविकारिन् Schol.) सर्वो बाल्ये मुक्त्यति मानुषः HARIV. 3380. मदकेलिकलापउन्न (मदकेलिकला° die neuere Ausg.; केलिकल = क्रीडापर Schol.) 7671. Freude am Hader habend: स तु केलिकलो (= युद्धात्मुक्त Schol.) विप्रो भेदशीलश्च नारदः 3209. वैर° (वैरि° die neuere Ausg.; केलिकला = लीला nach VIṢṆA Schol.) 3030. — 1) a) HALĀJ. 2, 277.

केलिवन (के° + वन) n. Lusthain Spr. 3872.

केवल 1) a) allein seiend VS. PRĀT. 2, 36. उकारः so v. a. उ, wenn es für sich allein ein Wort bildet, AV. PRĀT. 3, 36. 38. कुम्भक im Gegens. zu सक्तिन Verz. d. Oxf. H. 234, b, 34. figg. °मूद्र ein reiner Çūdra 276, a, 2 v. u. — c) °सूक्त AIT. Br. 6, 9. °समास so v. a. ein Compositum im Allgemeinen Verz. d. Oxf. H. 163, b, 3 v. u. — 2) a) Spr. 3714. 3863 (= नान्यथा Schol.). — b) der Schol. erklärt केवलम् durch निद्रारक्तिः. — 3) a) WILSON, Sel. Works 1, 288. 296. °ज्ञान 313. fig. °दर्शन 313.

केवलत (von केवल) n. das Alleinstehen Schol. zu VS. PRĀT. 4, 168.

केवलद्रव्य reiner Stoff, der Stoff an sich WEBER, RĀMAT. UP. 336.

केवलपुत्रा f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 9.

केवलव्यतिरेकिन् (von के° + व्यतिरेक) adj. nur zur Geschiedenheit in Beziehung stehend TARKAS. 37.

केवलशस् (von केवल) adv. vollständig AIT. Br. 6, 9.

केवलान्वयेन् (von के° + अन्वय) adj. nur zur Verbindung in Beziehung stehend TARKAS. 37. Verz. d. Oxf. H. 241, a, No. 589. केवलान्वयिरुस्य b, 6.

केवलिन् 2) HALĀJ. 1, 86. PĀRĀVANĀTHAK. 3, 50 (nach AUFRICHT).

केश 1) a) Z. 17 beide Ausgg. lesen VER. 3, 9 (4, 12) अर्थकेश. — b) Z. 3 lies अञ्जन° und schwarzer st. salbenglatte. — g) ein best. Mineral VARĀH. BRH. S. 77, 23. — h) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8. °देश 352, b, 17.

2. केश (2. क + ईश) n. das unter Praḡāpati stehende Nakshatra Rohiṇi WEBER, Nax. 1, 310. 2, 368.

केशकलाप KATHĀS. 70, 13.

केशकीट MBH. 13, 1577. MĀRK. P. 32, 25. 34, 55. Verz. d. Oxf. H. 281, b, 33. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 25, 3, 9.

केशयन्त्रि (केश + य°) m. Haarknoten BHĀG. P. 10, 39, 14.

केशचैत्य m. N. eines Kaitja WILSON, Sel. Works 2, 22.

केशट 2) nach den Corrigg. ist उत्कट (reichlich versehen mit Etwas

u. s. w.) st. श्लोकान् zu lesen, und diese Bed. hat das Wort in मधुकेशट Biene. — 5) vgl. मातृ°. — 7) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 123, 157.

केशणवीण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 11.

केशधारण (केश + धा°) n. das Tragen von Haar so v. a. nicht abgeschnittenes Haar BHĀG. P. 12, 2, 6.

केशधारिणी f. eine best. Pflanze, = दुर्गपुष्पी ÇABDAK. im ÇKDR. u. d. letzten Worte.

केशपल HALĀJ. 2, 376. ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 28. du. so v. a. Schläfe ĀÇV. GRHJ. 1, 7, 16.

केशपिङ्गल m. N. pr. eines Brahmanen VĀGRAS. 231.

केशप्रसार (केश + प्र°) m. das Kämmen der Haare BHĀG. P. 10, 59, 45. 61, 6.

केशवन्ध Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 21.

केशमण्डल (केश + म°) n. Haarlocke Ind. St. 5, 263.

केशमयनी (केश° + म°) f. = शमी RĪGĀN. im ÇKDR. u. d. letzten Worte.

केशमर्दन s. u. केशमार्जन.

केशमार्जन Kamm HALĀJ. 2, 156. das Kämmen der Haare; s. u. कला Sp. 158, Z. 2 v. u. Schol. zu BHĀG. P. 10, 45, 36 (कला 46). st. dessen केशमर्दन Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14.

केशयस्त्री (केश + यस्त्र) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2635.

केशरञ्जन n. das Färben der Haare Verz. d. Oxf. H. 122, b, 24.

केशत्र 2) d) als N. Vishṇu's auch Bez. des Monats Mārgaśīrsha VARĀH. BRH. S. 103, 14.

केशवनातकपद्धत्युदाहरण n. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 337, b, No. 794.

केशवती f. N. pr. eines Flusses WILSON, Sel. Works 2, 22. 32. .

केशवदास m. N. pr. verschiedener Autoren Verz. d. Oxf. H. 376, a, No. 339. 383, b, No. 496. 398, b, No. 151. 404, b, No. 35.

केशवपनीय Z. 1 füge bei zum Rāgasūja gehörig und PANĀV. Br. 18, 10, 9. 10.

केशवभट्ट m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 131.

केशवमिश्र Verz. d. Oxf. H. 338, a, 4. 244, a, No. 607. HALL 22.

केशवस्वामिन् Verz. d. Oxf. H. 278, a, 9.

केशवाचार्य m. N. pr. eines Lehrers HALL 203.

केशवादित्य oder केशवार्क m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 7.

केशवार्क s. u. केशवादित्य.

केशवेश, richtiger केशवेष.

केशवेष्ट (केश + वेष्ट) m. gescheiteltes Haar Schol. zu AV. PRĀT. 3, 43.

केशकुस्त HALĀJ. 2, 376. VENIS. in SĪH. D. 161, 21.

केशात्त 1) ÇĀṆKH. GRHJ. 1, 16, 6 in Ind. St. 5, 337.

केशितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 145, a, 21.

केसर 1) °गन्धाः Wohlgерüche für's Haar VARĀH. BRH. S. 77, 30. — 2) R. 7, 37, 4, 22. du. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 20, 5, 15. — 4) WEBER, RĀMAT. UP. 308. figg. 316. 324. KATHĀS. 108, 99. Z. 4 lies 9, 47 st. 9, 46. — 6) केसरी

केसरारूपाः MBH. 12, 4285. = नागकेसर VARĀH. BRH. S. 77, 5. — Vgl.

कराल°.

केसरमाला f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 182, b, 32 (केसर°).

केसरि R. 7, 40, 7.

केसरिन् 2) a) MBH. 12, 4285. — b) TBA. Comm. 1, 184, 11. — 3) f.

रिणी Löwin KATHA. 70, 102.

केकप m. pl. WEBER, Nax. 2, 392. VARAH. BH. S. 4, 22, 5, 67, 74, 11, 60, 17, 18. BHAG. P. 10, 72, 13. Verz. d. Oxf. H. 339, b, 8.

केकस, f. ई. N. pr. einer Tochter des Rākshasa Sumālin R. 7, 5, 40, 9, 7.

केकेय n. die Sprache der Kekaja: केकेयं शौरसेनं च पाञ्चालमिति च त्रिधा । पेशाद्यः Verz. d. Oxf. H. 181, a, 35. fg.

केजव m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 54, b, 37. vielleicht fehlerhaft für केतव.

केठम 1) Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 7, 80, a, 80, 81, a, 13. °जित् C. 9, 30. °द्विष् 1, 23. °भिद् ANANDAL. 30. केठेष्टरी Bein. der Durgā Devi-P. 45 im CKDa.

केतव 2) c) स्त्रीभ्यः शिन्तेत केतवम् Spr. 5006. केतवं तत्र सौहृदम् KATHA. 63, 112. स° Betrüger 62, 158. — 3) adj. (f. ई) falsch, hinterlistig: केतवी वृत्तिमास्थितः HARIV. 7095.

केतिपुत्र m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 55, b, 8.

केमर्थ्य (von किमर्थम्) n. das Fragen nach dem «warum» PRATĀPAR. 97, b, 7. Schol. zu KĀVYĀD. 2, 123.

केमुतिक (von किमुत) adj. auf dem «wie viel mehr» oder «wie viel weniger» beruhend: °न्याय KUALAJ. 118, a. Sāṃsk. K. 5, b, 1. Schol. zu BHAG. P. 10, 33, 30.

केमुत्य (wie eben) n. das Verhältniss des «wie viel mehr» oder «wie viel weniger» KUALAJ. 118, b. °न्याय PRATĀPAR. 99, a, 1. Schol. zu BHAG. P. 3, 33, 6. 10, 6, 35.

केरव 2) die Blüthe, nicht die Pflanze, welche केरविणी heisst. KATHA. 103, 101. SĀH. D. 282. BHĀMINIV. 1, 73 (s. u. केरविन् 2.). MBH. 1, 86 liest die ed. Bomb. fälschlich नबुद्धिकैरवाणी.

केरविन् 2) zunächst die Pflanze, deren Blüthe केरव heisst. केरवेहृदोरिन्दुर्विकासयति केरविणीकुलानि BHĀMINIV. 1, 73 (nach AUFRECHT). — 3) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 3.

केरात 1) राजन् KATHA. 102, 34.

केरातसरम् n. N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 76, b, 40. केराट° im Ind.

केलातक adj. in Verbindung mit मधु MBH. 7, 4353 vielleicht fehlerhaft für कैलालक (von कीलाल).

केलास, कपर्दी केलासम् (मृगयते) Spr. 4703. KSHITIC. 24, 9. Verz. d. Oxf. H. 26, a, 45. 41, a, 35. 77, b, 26. °गमन 116, b, 5. कैलासाभिगमन 79, a, 17. °युद्ध, °विजय 345, a, 41. — Bez. einer best. Tempelform VARAH. BH. S. 56, 17, 21.

केवर्त 1) KATHA. 52, 338. कोशस्त्रियां तु केवर्तात्काण्डारः परिकीर्तितः Verz. d. Oxf. H. 22, a, 1. तत्रवीर्येण वैश्यायां केवर्तः परिकीर्तितः 11. —

2) a) unter dem कुलाष्टक bei den Kaula Verz. d. Oxf. H. 91, b, 34. —

3) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 16.

केवर्तक KATHA. 112, 113.

केवर्तमुस्तक MND. v. 18.

केवर्तियि adj. einen Fischer (केवर्त) betreffend: कथा KATHA. 112, 111.

केवत्य 1) a) KAP. 1, 144. तद्विराग्यादपि दोषबीजस्य केवत्यम् JOHNS. in Verz. d. Oxf. H. 231, b, 33. सत्त्वगुरुषोः प्रुद्धिसाम्ये केवत्यम् 232, a, 18. ebend. No. 562. TATTVA. 47. WEBER, RĀMAT. UP. 337. 362. BHAG. P. 10, 51, 20. SARVADARCANAS. 79, 3. 153, 5. 154, 12. 155, 14. 159, 2. 180, 1. केवत्योपनिषद् Verz. d. Oxf. H. 252, a, 6. 270, a, 26. 394, b, 7. Isolation, das Alleinstehen so v. a. die Befreiung vom Körper, Freiheit der Seele, also = मुक्ति.

केवत्यकल्पद्रुम m. Titel eines Commentars HALL 104.

केवत्यतत्त्व n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 101, b, 33.

केवत्यदोषिका f. Titel eines Commentars ebend. 38, a, 8. °कार 72, b, 7.

केवत्यानन्द m. N. pr. eines Lehrers HALL 136. = °योगीन्द्र 102. = °सरस्वती 121.

केवत्याग्रम m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 108, a, No. 168.

केवत्येन्द्र m. N. pr. eines Lehrers ebend. 366, a, No. 94.

केशत्र adj. (f. ई) Kṛṣṇa betreffend: कथा HARIV. 15377.

केशिक 2) b) pl. WEBER, Nax. 2, 392. — 3) a) BHAR. NĪTJAC. 20, 45. fg. DAÇAR. 2, 44. PRATĀPAR. 10, a, 6. 24, b, 1. Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489. SĀH. D. 513. fg. 553.

केशोर, बाल्ययोगउकेशोरा: so v. a. die mit diesen verschiedenen Altern verbundenen Freuden BHAG. P. 10, 45, 3.

केशोरक n. Jugend so v. a. das junge Volk: युवतीर्गोपकन्याश्च रात्रौ संकाल्य कालवित् । केशोरकं मानयन्वे सत् तन्निमुमेद ह ॥ HARIV. 4081. Schol.: केशोरं वयो दशवर्षावधि तस्य कं (!) उपरिभागं एकादशमारभ्येत्यर्थः.

कोइल N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 12.

कोक 1) streiche am Ende PĀNĪAT. I, 417, wo लोके st. कोके zu lesen ist. — 3) VARAH. BH. S. 12, 11. 86, 21. SĀH. D. 282. 122, a. °सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 93, a, 2. सेव्यमानस्त्रिजगता लोके: कोकैरिवाशुमान् ÇAT. 5, 3. Z. 3 lies KUALAJ. 29, b (39, b). — 11) Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 123, a, 29. — 12) f. घा N. pr. einer Oertlichkeit, = कोकामुख Verz. d. Oxf. H. 59, b, 10.

कोकनद 2) die Blüthe, nicht die Pflanze, welche कोकनदिनी heisst. — 3) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2562. fg. 2576.

कोकनदिनी f. die Pflanze, deren Blüthe कोकनद heisst, KATHA. 30, 76.

कोकिल 2) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19. N. pr. einer Maus MBH. 5, 5441.

— 5) ein Autor Verz. d. Oxf. H. 180, b, 26. 278, a, 10. — Vgl. पुंस्कोकिल.

कोकिलक 1) m. a) Kuckuck (mit Anspielung auf das Metrum) Ind. St. 3, 422. — b) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2575. —

2) n. N. des Metrums, mit Casur nach der 8ten, 13ten und 17ten Silbe Ind. St. 3, 422. Das Metrum mit den bei uns angegebenen Cäsuren heisst KHANDOM. 93 वनकोकिलक n.

कोकिलामाहात्म्य n. Titel eines Abschnitts im Skandapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 84, b, 15.

कोक्कोक m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 218, a, 9.

कोङ्कण 1) WASSILJEV 208. pl. als Autoren-Name Verz. d. Oxf. H. 278, a, 9.

कोङ्कणा adj. (f. ई) als Beiw. eines Pferdes KATHA. 121, 278.

कोच 2) b) Verz. d. Oxf. 21, b, 30. कोश v. l.



कोजागर Z. 1 lies जागर st. जागर°.  
 कोञ्च s. oben u. कोच.  
 कोट vgl. तल° und कोटाद्रि.  
 कोटक vgl. Verz. d. Oxf. H. 21, b, 21.  
 कोटचक्र n. Bez. eines best. Diagramms; vgl. u. चक्र 4) am Ende.  
 कोटपरज (?) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 217, b, 34.  
 कोटर् 1) Spr. 347. विकटास्य° Bhāg. P. 10, 37, 2. कर्पा° Spr. 1198.  
 कर्पुटी° 3573. — 3) m. N. pr. eines Mannes Saṁsk. K. 184, b, 2. — 4) f. या N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's (vgl. कोटिर्) MBh. 9, 2635. der Mutter Bāṇa's Bhāg. P. 10, 63, 20 (कोट्वी v. l. im ÇKDr. u. d. W., aber nicht als N. pr., sondern in der Bed. नयमुक्तकेशी नारी gefasst).  
 कोट्वी 2) N. der Dākṣhājanī in Koṭitīrtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 11.  
 कोटाद्रि m. N. pr. eines Berges Rīśa-Tar. 4, 5.  
 कोटि 1) कर्मक° HAL. 2, 310. Spr. 1910. — 1) 4) Spr. 3150. — 2) सा स्त्रीसर्गस्य परा कोटिर्निर्ममे विधिना Pāṇyanīthak. 3, 19 bei AUFRECHT, HAL. Ind. तदपि न प्रमाणकोटिं प्रवेष्टुमीष्टे so v. a. auch das kann noch nicht als ein Beweis gelten SARVADARÇANAS. 3, 6, 128, 8. प्रमाणकोटि MBh. 3, 542 erklärt NĪLAK. durch प्रमाणाख्यो गङ्गातीरस्थो वटविशेषः, 1, 2241 durch गङ्गायास्तीर्थविशेषः. — 3) SĪH. D. 295, 4. SARVADARÇANAS. 163, 19. Schol. zu PRAB. 77, Çl. 22. — 4) WEBER, RĪMAT. UP. 355. 362. WASSILJEV 197. — 6) die Senkrechte in einem rechtwinkligen Dreieck SŪRJAS. 2, 29. — Vgl. नगरकोटि.  
 कोटिक 1) Z. 2 lies die geringste (letzte) unter den Menschen st. eine Prinzessin.  
 कोटिजीवा f. = कोटिज्या GOLĀDH. 8, 1.  
 कोटिज्या der durch den Koṭi gebildete Sinus SŪRJAS. 2, 29. GOLĀDH. 8, 2. °फल s. u. फल.  
 कोटितीर्थ Verz. d. Oxf. H. 39, b, 11. 63, b, 36. 66, b, 36. 67, a, 39.  
 कोटिपात्र = शरित्र auch HAL. 3, 50.  
 कोटिपाल, eine Hdschr. कोटपाल.  
 कोटिपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 153, b, 28.  
 कोटिफल s. u. फल.  
 कोटिर् 5) f. या N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2632. कोटर् ed. Bomb. wie 2635.  
 कोटिलतातो f. N. pr. einer Göttin WILSON, Sel. Works 2, 12. fg. (°लि gedr.).  
 कोटिलिङ्ग n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 11.  
 कोटिलिङ्गश्चर n. desgl. ebend. 77, b, 32.  
 कोटिवर्ष 1) Verz. d. Oxf. H. 53, b, 13. VARĀH. BRH. S. 9, 11.  
 कोटिस्था f. N. pr. der Schutzgottheit im Geschlecht des Kṛjāvāna Verz. d. Oxf. H. 19, a, 12.  
 कोटिकाम m. s. u. कोटि 4).  
 कोटिर् 2) HAL. 2, 410. स्वर्णाचलानुङ्गकोटिर्परिमण्डिते द्वीपे Pāṇyanīthak. 2, 1. देवैर्दिव्यकोटिर्मण्डितैः 54 (nach AUFRECHT).  
 कोटिश्च n. HAL. 2, 421.  
 कोटिश्चर (कोटि + ई°) m. Millionär, N. pr. eines Kaufmanns KATHAS. 56, 64.  
 V. Theil.

कोटिश्चरतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 9. 11. 21. 25. 67, b, 17.  
 कोट् m. KATHAS. 102, 55. निवास° 33. °रत्न LALIT. ed Calc. 156, 14 (= FOUCAUX 130).  
 कोट्वी 3) N. pr. der Mutter Bāṇa's; s. oben u. कोटर् 4).  
 कोणा 1) KATHAS. 64, 45. WEBER, RĪMAT. UP. 295. 308. 316. — 2) VARĀH. BRH. S. 31, 3. 53, 43. 83. 87, 3. figg. °दिप् 54, 5. — 7) VARĀH. BRH. 2, 2. 23, 4. ĀRJABH. ĀRJASHTAÇ. 1, 1. — Vgl. खर°, सूत्र°.   
 कोणाप (कोणा + 2. प) m. = निर्गति Schol. zu Bhāg. P. 10, 12, 29. — Vgl. कोणाप.  
 कोणार्क N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 289, a, 4.  
 कोणोरभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 318, a, 43.  
 कोणउभट्ट HALL 78. fg.  
 कोतना f. TS. 3, 3, 1. st. dessen कूतना KĪTH. 30, 1.  
 कोप 1) das Wüthen (der Waffen, des Krieges u. s. w.): शस्त्र° VARĀH. BRH. S. 5, 24. 59. 8, 3. 9, 44. 30, 21. आयुध° 20, 1. बल° 30, 25. श्रि° 8, 46. 17, 17. 26, 13. शिखि° 5, 66. पवनाग्रि 8, 28. कूर्दि° 32, 18. घातु° BRH. 25, 1.  
 कोपच्छद् m. ein best. Räucherwerk (धूप) VARĀH. BRH. S. 77, 11.  
 कोपनीय (von कोपन) adj. was zur Erregung des Zornes dient SARVADARÇANAS. 177, 4.  
 कोपाय् कोपायते HARIV. 15367 schlechte Lesart für संजायते, wie die neuere Ausg. liest.  
 कोपियन्न (कोपिन् + यन्न) m. N. pr. eines Mannes Saṁsk. K. 184, b, 1.  
 कोप्य (vom caus. von 1. कुप्) adj. zu erzürnen MBh. 5, 34.  
 कोमल 1) मालापाः Spr. 778. Z. 4 streiche 140 (vgl. Z. 6).  
 कोमलवत्कला (को + वत्कल) f. eine best. Pflanze, = लवली Rīśa-Tar. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.  
 कोयंपुरी (?) f. N. pr. einer Stadt HALL 71.  
 कोयष्टि, °क MĀLATIM. 145, 19. nach dem Schol. zu R. 2, 54, 41 ist कोयष्टि (sic) = टिष्टि.  
 कोरक 1) कदम्बकोरकन्यायात् Bhāṣhāp. 165.  
 कोरकित Verz. d. Oxf. H. 211, a, No. 498.  
 कोरकयाम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, b, 2.  
 कोरकउक m. N. pr. eines Lehrers HALL 16. Varianten: कोरकउक, गो-रकउक, पोरकउक.  
 कोरली f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 67, a, N. 4.  
 कोरिला f. desgl. ebend. 66, b, 37 und N. 5.  
 कोल 1) a) Spr. 4016. 4603. — 4) c) = 2 Çāṇa Verz. d. Oxf. H. 307, b, 3. masc. = 2 Tañka = 1/2 Karsha ÇĀṆG. SAH. 4, 1, 16. — Vgl. चित्र°.   
 कोलकयाम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, b, 44.  
 कोलान n. Schweinsauge, Bez. eines Loches im Holze von best. Form VARĀH. BRH. S. 79, 32. fg. — Vgl. कोलेतण.  
 कोलापुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 69, a, 22. KĪÇH. 3, 78 (nach BENFEY).  
 कोलाविधिसिन् (को + वि°) m. pl. Bez. eines Fürstengeschlechts: तस्य पालयतः सम्यक्प्रज्ञाः पुत्रानिवारमान् । बभूवुः शत्रवो भूपाः कोलाविधिसिन्स्तथा ॥ MĀK. P. 81, 4. न्यूनैरपि स तैर्युद्धे कोलाविधिसिभिर्जितः 5.  
 84

कोलाकल 1) m. *verworrenes Geschrei* DAÇAK. 66, 3, 75, 9. SARVADARÇANAS. 131, 9. — 2) ed. Bomb. richtig कोलाकलः।

कोलित Ind. St. 3, 484. fg.

कोलिसर्प, HARIV. 782 liest die neuere Ausg. कोलिसर्पः।

कोलित्प n. = कोलात् VARĀH. BṚH. S. 79, 86.

कोल्लक N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sol. Works 1, 299.

कोविदार Schol. zu KĪTJ. ÇA. 24, 3, 20. — Vgl. कुदार, कुदाल, बिदल.

कोश 1) a) केमत्रि° (रथ) MBH. 8, 1733. — f) VARĀH. BṚH. S. 46, 23, 50, 5, 10. — g) जीव° BRĪG. P. 10, 82, 47. — h) बलश्च कोषं च MBH. 4, 964 fehlerhaft für बलं च कोशश्च, wie die ed. Bomb. liest. — l) vgl. बीज-कोश. — q) genauer *Éthant*; vgl. auch VARĀH. BṚH. 4, 15, 5, 4. — r) VARĀH. BṚH. S. 68, 8. = मुष्क HALĀJ. 2, 368. — t) °पञ्चक Verz. d. Oxf. H. 222, b, No. 540. — v) vgl. कोशवारि und वारिकोश. — x) *poetischer Schatz, Spruchsammlung, eine Sammlung lose an einander gereihter Strophen* KĀVYĀD. 1, 13. SĪH. D. 565. Titel einer best. von Vasubandhu verfassten Sammlung von Gāthā WASSILJEW 220. 285. — y) Bez. einer best. *Conjunction der Planeten* VARĀH. BṚH. S. 20, 5, 7, 9.

कोशकार 2) WERNER, RĀMAT. UP. 336. — 3) KAP. 3, 73. °वसन VARĀH. BṚH. 27, 34.

कोशकारिका f. Titel einer von Vasubandhu verfassten Sammlung von Gāthā WASSILJEW 220.

कोषज (कोष + 1. ङ) Seide; s. धौत°.

कोशधान्य n. *Hülsenfrucht* VARĀH. BṚH. S. 8, 8.

कोषधावन (कोष + धा°) adj. (f. ई). ई° etwa nicht aus dem Gehäuse (d. h. dem Rahmen) laufend: दारः TBR. 3, 6, 2, 2.

कोशफल 3) c) *Hodensack* VARĀH. BṚH. S. 67, 9. — Vgl. मरुकोशफला.

कोशरत्निन् m. *Schatzhüter, Schatzmeister* KATHĀS. 75, 38.

कोशवत् 1) reich KATHĀS. 64, 215.

कोशवारि n. = कोश 1) v) KATHĀS. 119, 35, 42. — Vgl. वारिकोश.

कोशागाराधिकारिन् m. *Schatzmeister* KATHĀS. 75, 24.

कोशातक vgl. मरु°.

कोशाध्यत 1) VARĀH. BṚH. S. 86, 29. KATHĀS. 75, 29.

कोशिका HALĀJ. 2, 161.

कोशित्प (कोश + ई°) adj. *hervorstehende Augen habend* VARĀH. BṚH. S. 69, 20.

कोश्य Z. 3 lies शिङ्गीनिकोश्याभ्याम्. — Vgl. नि°.

कोषण n. nom. act. von कुष् Schol. zu AV. Prāt. 3, 75.

कोष्ठ 1) अकोष्ठं ज्यो समुत्कृष्य BRĪG. P. 10, 83, 22. — 3) MBH. 12, 8798 (nach dem Schol. = कृदपुण्डरीक; vgl. u. भाण्ड 3) a) am Ende). BRĪG. P. 10, 41, 20 (am Ende eines adj. comp. f. झट). 50, 53. — 7) = छात्मीय VIÇVA bei UÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 4. — 8) eine umschlossene Fläche, Feld (z. B. auf einem Schachbrette) TITHEJĀDIR. im ÇKDR. u. चतुरङ्ग. Ind. St. 3, 453. fg. Schol. zu KĪTJ. ÇA. 697, 5. VARĀH. BṚH. S. 53, 42. Vgl. कोष्ठागार. — 9) = अतर्गृक् VIÇVA a. a. O. (die Genetive कुत्तरर्गृकस्य befremden). — 10) *Nacht* AGĀJAPĀLA bei AUFRECHT, UNĀDIS. Ind. — Vgl. प्रमकोष्ठी.

कोष्ठक 2) कोष्ठकीकृत्य auch MBH. 6, 2463, wo mit der ed. Bomb. रथवृन्देन st. रथवृन्देन zu lesen ist. — 5) = कोष्ठ 8) VARĀH. BṚH. S. 53, 46.

कोष्ठपाल Verz. d. Oxf. H. 153, b, 22.

कोष्ठरोग m. *Unterleibskrankheit* VARĀH. BṚH. S. 104, 5.

कोष्ठागार auch = कोष्ठ 8) HALĀJ. zu KHANDAS. 2, 3 in Ind. St. 2, 230. auch Bez. des Nakshatra Maghā VARĀH. BṚH. S. 47, 5.

कोष्ठ vgl. कामकोष्ठी.

कोसल m. pl. R. 7, 107, 7, 17. VARĀH. BṚH. S. 5, 69, 9, 26, 10, 4, 13. °देश Verz. d. Oxf. H. 352, b, 10. कोसलज्ञा = कोसलात्मज्ञा WERNER, RĀMAT. UP. 295. कोसला f. KATHĀS. 56, 415. Verz. d. Oxf. H. 217, b, 13. Z. 7 die neuere Ausg. richtig काशिकोसलाः; überhaupt ist zu bemerken, dass die neueren Ausg. des MBH., HARIV. und R. fast durchgängig ण, nicht श schreiben.

कोसार m. = कर्षू Schol. zu KĪTJ. ÇA. 15, 1, 9, 24, 3, 26. — Vgl. कुत्सार.

कोक् m. N. pr. eines Prākṛit-Grammatikers Ind. St. 4, 336. v. l. कोकल.

कोकल 2) c) ein Lehrer Verz. d. Oxf. H. 55, b, 18. ein Prākṛit-Grammatiker (vgl. v. l. कोक्) 181, a, 13. Autor eines Werkes über Musik 199, b, No. 471. 201, a, No. 480. Ind. St. 8, 272.

कोकलीय n. Bez. des von Kohala verfassten Werkes über Musik Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480.

कोकलेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 28.

कोकिल TBR. Comm. 2, 652, 8. 666, 9.

कोकुराण्ड m. patron. Ind. St. 4, 375, N.

कोकुलिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2633.

कोकुट n. (sc. घ्रासन) eine best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

कोत्तयक PRATĀPAR. 69, a, 9.

कोङ्कण VARĀH. BṚH. S. 16, 11. °देश Verz. d. Oxf. H. 352, b, 14. MBH. 6, 367 liest die ed. Bomb. कोङ्कणाः।

कोङ्कम (von कुङ्कम) 1) adj. mit Safran gefärbt: वासस् HARIV. 7072. — 2) m. pl. Bez. von 60 best. Ketu VARĀH. BṚH. S. 11, 21.

कोचकृत्ति m. patron., pl. Sāmśk. K. 184, a, 9.

कोचापाक m. Bez. eines best. Decocts Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758.

कोचुमार adj. von Kūkumāra *herührend*: °योगाः unter den 64 Kalā; s. u. कला Sp. 158, Z. 8 v. u. कौतुमारयोगाः Schol. zu BRĪG. P. 10, 45, 36. कुचुमाराश्च योगाः Verz. d. Oxf. H. 217, a, 6.

कोज (von कुज) adj. zu Mars in Beziehung stehend, ihm gehörig VARĀH. BṚH. 8, 11, 18, 12, 24, 10.

कोञ्चिकी f. unter den acht Akula bei den Kaula Verz. d. Oxf. H. 91, b, 35. vielleicht *Schlüsselhüterin* von कुञ्चिका *Schlüssel*.

कोञ्ची f. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 36. 339, b, 45.

कोञ्जर 1) MBH. 13, 5580 = 12, 8932. n. (sc. घ्रासन) Bez. einer best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

कोटलि m. patron. Sāmśk. K. 184, b, 2.

कोटवी HALĀJ. 2, 323.

कोटस्थ (von कूटस्थ) n. *Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit* (der Seele) SARVADARÇANAS. 161, 17.

कोटिक m. auch als *Fleischverkäufer* erklärt; vgl. noch HALĀJ. 2, 440.

कोटित्य 1) ein Grammatiker Verz. d. Oxf. H. 113, b, 17. 185, b, 12.



— 2) a) b) Spr. 3985 und auch *PAÑĀT. I, 208* (Spr. 647). — b) *RIĀGA-TAR. 6, 324. fg.* (an der ersten Stelle ed. Calc. कोटिस्था, Ta. कोटिस्थ; an der 2ten ed. Calc. richtig कोटिस्थ, Ta. कोटिस्थ).

कोटीगव im pl. ist der pl. zu कोटीगव्य.

कोणप 1) *Bhāg. P. 10, 12, 29.* कोणपाः कुणपाशिनो रत्नसाः । कोणपो निर्दिष्टस्तदीया इति वा Schol.

कोणप्य *PAÑĀT. Br. 13, 4, 11.*

कोण्य (von कुण्ठ) n. *Stumpfheit VARĀH. Brh. S. 50, 26.*

कोण्डिन im pl. ist der entsprechende pl. zu कोण्डिन्य.

कोण्डिन्य Verz. d. Oxf. H. 128, a, 13. 278, a, 10. 310, a, 27. *Gajadeva 142, a, 3.*

कोण्डीवृष m. pl. N. eines Volkes *MBh. 6, 2410.* कोण्डीवृष ed. Bomb.

कोतुक 1) कोतुकात् *KATHĀS. 60, 190.* प्रज्ञानो दत्तकोतुकः 52, 214. स° adj. (f. स्त्री) voller Erwartung 53, 110. 61, 227. 65, 39. सकोतुकम् adv. 54, 172. — 3) *Fest, feierliche Cerimonie VEDDHA-KĪN. 11, 10.* कोतुकावद्धतो-  
रणा पृ: (vgl. कोतुकोरण) *Bhāg. P. 10, 30, 39.* धौत्यानिककोतुकाप्लव 7, 4. कृतकोतुका (vor der Hochzeit) *KATHĀS. 103, 188.* Verz. d. Oxf. H. 122, b, 24. °भृत् die Hochzeitschnur tragend, mit der H. geschmückt *KATHĀS. 51, 223.*

कोतुकपुर n. N. pr. einer Stadt *KATHĀS. 54, 152.*

कोतुकमङ्गल, कृत° (गृह्) *Bhāg. P. 10, 36, 10.* कृतकोतुकमङ्गला an der die Cerimonie mit der Hochzeitschnur vollbracht worden ist 53, 11.

कोतुकागार *KATHĀS. 51, 221. 103, 189.*

कोतुकिन् (von कोतुक) adj. Interesse an Etwas nehmend, neugierig *KATHĀS. 54, 52.* कोकयूनोर्विधटनसंघटनकोतुकी कृत्: *SĪH. D. 122, 8.*

कोतुमार s. u. कोचुमार.

कोतूरुल 3) *Fest MBh. 1, 7918.*

कोतूरुलता f. = कोतूरुल *Neugier R. 7, 76, 35.*

कोत्स 1) adj. zu Kutsa in Beziehung stehend *RV. Pāṇ. 8, 11. कृद्स् Ind. St. 8, 136.* — 2) patron. des Durmitra und Sumitra *RV. Anuk. °प्रतिपद्य Verz. d. Oxf. H. 13, a, 41.*

कोथुम sg. patron. Verz. d. Oxf. H. 25, a, 32. 378, a, 14. *Pārācarja 55, b, 13. 15.* — कोथुमोक्तं ध्यानम् 24, a, 2.

कोनखीय m. pl. N. einer Schule *Ind. St. 3, 278* (कोनकीया!).

कोत्ती wohl N. pr. eines Flusses *Bhāg. P. 12, 1, 37.*

कोप adj. (f. स्त्री): पयस् Spr. 2774, v. 1. मयः (acc. pl.) *SĪH. D. 103, 20.*

कोपीन 1) *MBh. 12, 4219. Spr. 3791. KATHĀS. 73, 383.* — 2) *PAÑĀT. III, 98* gehört zu 1); vgl. Spr. 1521. — 3) *Schandhat MBh. 5, 2684.*

कोप्य, तोय *VARĀH. Brh. S. 26, 7.*

कोवेर् (dieses die richtige Schreibart) s. कोवेर्.

कोमार 1) a) विकाराः *Bhāg. P. 10, 11, 58. 14, 61.* °विक्रम Verz. d. Oxf. H. 137, a, No. 267. पति heisst der eigentliche Gatte (im Gegens. zum Nebengatten), weil er eine Jungfrau heimführte, *KATHĀS. 77, 55.* — b) धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 16. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 81, a, 42. 19, a, 25. — 3) *Bhāg. P. 10, 11, 58. 14, 61.* शैशव्यकोमारयोवनाश्वस्यदि *SARVADARĢANAS. 145, 14.* Jungfräulichkeit: °ब्रह्मचारिणी *KATHĀS. 66, 155.* — 4) m. a) wohl N. pr. eines Berges *MBh. 6, 426; vgl. कुमारपर्वत.* — b) pl. die Anhänger der Grammatik des Kumāra Verz. d. Oxf. H. 162, b, 3.

कोमारतत्त्व (को° + तत्त्व) n. der über die Pflege und Erziehung handelnde Abschnitt in einem medicinischen Werke Verz. d. Oxf. H. 307, b, 32. — Vgl. u. कोमारभृत्य.

कोमारपर्वत m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 82, a, 21. — Vgl. कोमार 4) a).

कोमारभृत्य lies (von कुमारभृत्या).

कोमारिक lies adj. 1) Mädchen —, Töchter liebend; = कुमारिस्नेहवत् Schol. *MBh. 1, 4054.* — 2) zu Kumāra in Beziehung stehend: तत्त्व Verz. d. Oxf. H. 108, b, 36. 109, a, 25.

कोमारिल adj. zu Kumārila in Beziehung stehend, von ihm verfasst: शास्त्र Schol. zu *Prab. 20, 9.*

कोमुद 2) a) *NAISH. 22, 43.* सकौमुदीक (शशिन्) *KATHĀS. 53, 104.* — b) °जागर Verz. d. Oxf. H. 87, a, 40. — d) = कुमुदती *Nymphaea esculenta Bhāg. P. 10, 65, 18.* — e) N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 249, a, 9. — f) abgekürzter Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 182, b, 38. 201, a, No. 480. 278, a, 11. 292, a, 9; vgl. काल°, कृत्य°, कृत्या°, ज्योतिष्कौमुदी, स्मृति° und u. 2) a).

कोमुदीप्रचार m. Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 40.

कोमुदीप्रभा f. Titel eines Commentars *HALL 6.*

कोमोदकी *Bhāg. P. 10, 78, 8.* Verz. d. Oxf. H. 137, a, No. 266. R. ed. *GORR. 1, 30, 9; vgl. मोदकी.*

कोम्भकर्षि m. patron. von कुम्भकर्षा *BHATT. 15, 120.*

कोम्भ्य m. patron. des Babhru *PAÑĀT. Br. 15, 3, 13.*

कोरण्टक s. कोरण्टक.

कोरव 1) *VARĀH. Brh. S. 4, 24. fg.*

कोरव्य am Schluss, die ed. Bomb. des *MBh.* liest 14, 2484 कोरव्य (also voc.) गा°.

कोरुकत्य vgl. gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7, 3, 20.

कोरुपञ्चाल, nach gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7, 3, 20 hätte man °पाञ्चाल erwartet, wie auch *ÇAT. Br. 1, 7, 8, 8* gelesen wird.

कोरुपयि Verfasser von *AV. 7, 58 Anuk.*

कोरपि m. = कोर्य *VARĀH. Brh. 1, 7.*

कोर्म 1) कोर्म sc. श्वतारे *Bhāg. P. 11, 4, 18.* कोर्म sc. पुराणे *SARVADARĢANAS. 72, 8.* श्रासन eine best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

कोल 1) a) angestammt, ererbt: भृत्य *Bhāg. P. 12, 3, 36.* — b) die Stelle gehört zu 2). — 2) Verz. d. Oxf. H. 92, a, 18. — 3) ebend. 91, a, 18. 21.

°मार्ग (vgl. कुलमार्ग) 88, b, 26. कोलो धर्म: dass. 91, a, 20.

कोलपत्य n. nom. abstr. von कुलपति R. 7, 59, 3, 38. 39. 47.

कोलव = कोलव *VARĀH. Brh. S. 99, 4, 6.*

कोलव्रत n. die angestammte —, ererbte Art und Weise zu leben *PŪRVAKĀTAKĀSHYAKA 3 in HANB. Anth. 237.* — Vgl. कुलव्रत.

कोलार्चनदीपिका f. Titel einer Schrift; s. u. मरुमांस.

कोलाल n. Töpferwaare *ÂÇV. GRH. 4, 3, 19.*

कोलावलीय n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 25.

कोलिक 2) a) *VARĀH. Brh. S. 87, 20.* — c) Verz. d. Oxf. H. 91, b, 5. 21. 92, a, 32. 94, b, 37. कोलिकेन्द्र 92, a, 12.

कोलिकतत्त्व n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 26.

कोलिन्द, नरपति *VARĀH. Brh. S. 4, 24.*

कालीन 3) a) füge üble Nachrede und KATHAS. 124, 237 (am Ende eines adj. comp. f. श्री) hinzu. — c) e) vielleicht eine Verwechslung mit कोपीन. — d) KATHAS. 52, 182 (?).

कालूत N. pr. eines Volkes VARAH. BRH. S. 10, 11.

कालेश्वरिणी f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 93, b, 13.

कालेश्वर m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12.

काल्मलवर्द्धिष PAKAV. BR. 15, 3, 20.

काल्य n. edle Abstammung Spr. 2639. 5127.

कालिन्दी f. die Frau eines Webers (कुविन्द) KICKH. 28, 40 (nach BENFEY).

कावेर (richtiger कैवेर) 1) भाग R. 7, 76, 34. काष्ठा KATHAS. 120, 77. अलंकृतकावेरीदिशुख 101, 41. कैवेरीकास 120, 16. कैवेरीतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 66, b, 37.

काशकी f. Verz. d. Oxf. H. 91, b, 36 unter den 8 Akula wohl fehlerhaft für काशिकी.

काशल 1) b) KATHAS. 61, 6. mit loc. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14. अर्थ KATHAS. 61, 277. Füge Klugheit, Gescheidtheit hinzu.

2. काशल schlechte Schreibart für कासल.

काशलिका, भद्रकाशलिका चयमानीता तत्कृते मया KATHAS. 64, 74. 37, 37. 39. दत्तकाशलिक 104, 98.

काशाम्ब 2) KATHAS. 66, 193. Verz. d. Oxf. H. 40, b, 9. 153, b, 7.

काशाम्बि f. = काशाम्बी VARAH. BRH. S. 16, 3.

1. काशिक 1) zu Kuçika (oder Kauçika) in Beziehung stehend: धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 18. f. 5 WEBER, Nax. 2, 392. — 2) Bha-draçarman Ind. St. 4, 374. Indra Çiç. 1, 53. — 4) b) auch N. einer aus dem Leibe der Pārvatī hervorgegangenen Göttin: शरीरकोषाय-तस्याः पार्वत्या निःसृताम्बिका । काषिकीति समस्तेषु ततो लोकेषु गीयते ॥ MĀRK. P. 83, 40. KĀLIKĀ-P., UTTARAT. 60 und Devī-P., DEVĪNIRUKTĀDHJ. 43 im ÇKDr. Nach dieser Etym. würde das Wort zu 2. काशिक gehören. — 5) m. N. eines Rāga, = मालकाश ÇKDr. u. d. letzten Worte.

2. काशिक 1) b) (so ist st. a) Z. 2 zu lesen) n. ein seidenes Gewand BHĀG. P. 10, 83, 28.

3. काशिक 1) b) VARAH. BRH. S. 43, 62. 46, 68. 48, 4. KATHAS. 62, 60. fg.

काशिकीता f. TBr. 1, 3, 10, 2 nach dem Comm. so v. a. कुशोद्वयपरिगृहीतव.

काशिकाङ्गुलि m. N. pr. eines Mannes PRAYARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 26.

काशिकादित्य n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 77, a, 15.

काशित्य m. patron. Verz. d. Oxf. H. 33, b, 2. v. l. für काशित्य 33, a, 25.

काशिय N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 9.

काशियक n. Seidenstoff VARAH. BRH. S. 27, 27.

काशीतक vgl. मन्त्र.

काशीतकि, °कीनाम् PAKAV. BR. 17, 4, 3. °रक्ष्यब्राह्मण KULL. zu M. 4, 23. °ब्राह्मण Verz. d. Oxf. H. 267, a, 30. 270, a, 27. 379, a, No. 388. Z. 4 lies काशीतकिब्राह्मणोप°. Uebrigens kann in allen diesen comp. auch काशीतकिन् angenommen werden.

काशीतकिन् Verz. d. Oxf. H. 267, a, 26.

काशिय m. N. pr. eines Rshi R. 7, 1, 4.

काष्ठ adj. = काष्ठ im Leibe befindlich: वायु SARVADARÇANAS. 174, 14, 18.

काष्माण्ड adj. an die Kūshmāṇḍa genannten Kobolde gerichtet (ein Spruch) VARAH. BRH. S. 48, 71; vgl. कूष्माण्ड 1) c).

कासल (von कासल) 1) m. pl. N. pr. eines Volkes WEBER, Nax. 2, 392. VARAH. BRH. S. 10, 14. Verz. d. Oxf. H. 238, b, 27. 339, b, 4 v. u. (ein Land). einer Dynastie BHĀG. P. 12, 1, 33. Ueberall mit श geschrieben.

— 2) f. श्री N. pr. einer Gemahlin Kṛshṇa's BHĀG. P. 10, 83, 6.

कासलक (काश) m. pl. VARAH. BRH. S. 5, 70. adj.: वज्र 80, 6.

कासल्य m. BHĀG. P. 12, 6, 77. Verz. d. Oxf. H. 345, a, 29. कासल्या f. 212, a, 12. Ueberall mit श.

कासीय 1) HALĀJ. 4, 72.

कासुम 1) पराग Spr. 2816. aus Blumen gemacht: कार्मुक KATHAS. 104, 13.

कासुम्भ 1) शाक Safflor-Gemüse Verz. d. Oxf. H. 60, a, 20. n. mit Safflor gefärbter Stoff Spr. 4933.

कासृतिक m. Betrüger HALĀJ. 2, 194.

कास्तुभ 1) °मणि VARAH. BRH. S. 43, 3. °भृत् Beiw. Vishṇu's Spr. 3933.

काकल m. patron. Ind. St. 4, 372. 382. fg. — Vgl. काकड.

कू, caus. क्रापयति = स्नेहयति NIR. 7, 14.

क्रापय (vom caus. von कू) adj. अ° nicht nährend so v. a. trocknend NIR. 7, 14.

कवत् pronom. interrog. = कियत् wie viel, wie gross: कवमो दास्यव TBr. 3, 2, 9, 7.

क्रक्च 1) KATHAS. 60, 28. — 4) m. ein best. musikalisches Instrument MBH. 7, 1676. 9, 2676. — 5) N. einer best. Hölle Verz. d. Oxf. H. 16, b, 25.

— 6) m. N. pr. eines Priesters der Kāpālika Verz. d. Oxf. H. 238, a, N. 3.

क्रतु 3) Sp. 473, Z. 1 lies मृमन्ता st. मृयन्ता. — 6) personif. R. 7, 90, 9.

— 7) ein Rshi VARAH. BRH. S. 13, 6. 11. 48, 61. Verz. d. Oxf. H. 18, b, 7.

19, a, 17. 52, a, 35. Verfasser eines Gesetzbuchs 266, b, 10. 270, a, 28.

278, a, 11. 336, a, 13. ein Sohn Kṛshṇa's BHĀG. P. 10, 61, 12. — 8) N.

eines Kalpa, der 7te Tag Brahman's Verz. d. Oxf. H. 51, b, 42.

क्रतुर्जित् mit dem patron. Ġānaki TS. 2, 3, 8, 1. — Vgl. स्तुति.

क्रतुदेव (क्रतु + देव) m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 114, 91.

क्रतुर्धामिन् Çiva so genannt, weil er das Opfer Dakha's zu Nichts machte.

क्रतुपुरुष HALĀJ. 1, 22. — Vgl. यज्ञपुरुष.

क्रतुभुक् LA. (II) 87, 2.

क्रतुराज, das Rāgāsūja so genannt BHĀG. P. 10, 72, 8. 75, 18.

क्रतुराज BHĀG. P. 10, 72, 3.

क्रतुशेष n. Titel einer Schrift Ind. St. 3, 270.

क्रतुसंख्या f. desgl. ebend. 269. Verz. d. Oxf. H. 387, a, 6.

क्रतुसंयक्त m. Titel eines Pariçishṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

क्रतुस्थला vgl. धृतस्थला.

क्रतुङ्ग (क्रतु + 3. अङ्ग) n. Opfergeräth VARAH. BRH. S. 69, 24.

क्रथ caus. 2) die Freude auslassen, ausgelassen sein (dies könnte auch प्रतिकर्ष im Dhātup. bedeuten) TBr. 2, 3, 9, 9.

— उद् vgl. उत्क्राथिनी.

क्रथ, क्रथकैशिकेश्वर Verz. d. Oxf. H. 238, a, 29. — N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2572.

क्रयन 2) *das Durchhauen* PRAB. 5, 10. Suçr. 1, 52, 15 wohl *das Röcheln*; vgl. क्रायन.

क्रन्द 4) चक्रन्द शरणं गरुडे प्रभुम् KATHĀS. 60, 193. तद्वासिभिर्देवः क्रन्दितः शरणार्थिभिः 114, 120. — caus. 3) *laut oder kläglich rufen*: अचिक्रदन् 3. pl. RV. 8, 89, 5.

— अभ्यव Jmd (acc.) *ansprechen, anrufen* KĀTH. 25, 7 in Ind. St. 3, 467.

— आ 1) Jmd (acc.) *zu Hilfe rufen* KATHĀS. 121, 17, 18.

क्रम 8) नन्वीश्वरसद्भावे किं प्रमाणं प्रत्यक्षमनुमानमागमो वा । न तावदत्र प्रत्यक्षं क्रमते — नाप्यनुमानम् — नागमः so v. a. *Anwendung finden, angehen* SARVADARÇANAS. 119, 1. fgg. — intens. TS. 7, 1, 49, 3. KĀTH. AÇV. 1, 10.

— अति 1) *treten über*: कूलातिक्रान्तवारिवाहा *über das Ufer getreten* VARĀH. BRH. S. 9, 24.

— समभ्यति, चित्तं समभ्यत्यक्रामत्का न्विषं देवताधिका *er kam auf den Gedanken, dachte bei sich* R. 7, 88, 13.

— व्यति 2) *für Jmd (acc.) verstreichen*: यो हि कालो व्यतिक्रामेत्पुरुषं कालकाङ्क्षिणम् Spr. 2568. — 4) वेला व्यतिक्रान्ता ममारुरे कथं तया KATHĀS. 60, 99. — 5) *verkehrter Weise sich einer Sache (acc.) hingeben*: अथ ये बुद्धिमप्राप्ता व्यतिक्रान्ताश्च (व्यभि०?) मूढताम् Spr. 4887.

— समति 1) सा तया समतिक्रान्ता प्रतिज्ञा so v. a. *du hast dein Versprechen gehalten* R. ed. Bomb. 1, 44, 12. — 2) (सरः) पद्मोत्पलसमाकीर्णं समतिक्रान्तशैवलम् R. 7, 77, 5. — 6) पितुर्हि समतिक्रान्तं यः साधु कुरुते पुत्रः *ein Versehen des Vaters* Spr. 4333.

— अनु 2) VARĀH. BRH. S. 107, 13. *पदेतत्समासे सकारः कपयोऽनन्त* (AV. PRĀT. 2, 62) *इत्यनुक्रान्तम्* (so ist wohl zu lesen) *durchgegangen, im Verlauf angegeben, — gelehrt* Schol. zu AV. PRĀT. 2, 81.

— अप 1) पुढात् — अपक्रान्तः BRĀG. P. 10, 76, 30.

— अभ्यप Z. 1 lies प्रतमाम्.

— अभि 3) *hinaufsteigen*: (अष्टाक्षरः) आ दशान्तरताया अभिक्रामति (Gegens. प्रतिक्रामति) NIDĀNA 1, 1, 6. 9. 12 in Ind. St. 8, 83. fg.

— आ 2) *काराक्रान्तं धनस्तनमण्डलम् mit Perlenschnüren belastet* Spr. 2833. Z. 2 vom Ende streiche गतुं न शक्ता und vgl. Spr. 3236. — 3) *angreifen*: आक्रम्यमाणा विज्ञाने सिद्धैरिव मृदादिपाः Spr. 4208. आक्रमयन् (caus.) = विलङ्घयन् MALLIN. zu ÇIC. 16, 35 (Spr. 4700). कर्त्ति दुर्बलानां हि स्वमाक्रम्य बलान्विताः *mit Gewalt* Spr. 4429. विषयाक्रान्त *beherrscht von* 3405. *astr. angreifen* so v. a. *verfinstern* VARĀH. BRH. S. 9, 13. 17. *einnehmen, sich verbreiten über* 11, 51. — 4) आक्रान्ता MĀLAY. 40 bedeutet wohl *übertroffen* (so WEBER und BOLLESEN). — 5) आक्रामत्येव तेजस्वी तथाप्यर्को नभस्तलम् Spr. 3823. आक्रान्त = अस्थित HAL. 4, 96. *anspringen* VARĀH. BRH. S. 89, 1 (S. 445, 1 v. u.).

— अपा, die ed. Bomb. liest richtig अपक्रम्य.

— निरा, °क्रमत् BRĀG. P. 10, 71, 14.

— समा 2) am Schluss, die ed. Bomb. des R. liest सा तया समतिक्रान्ता प्रतिज्ञा.

— उद् 1) उत्क्रामत् *aufsteigend* R. 7, 31, 13. प्राणेषूत्क्रममाणेषु *entweichend* WEBER, RĀMAT. UP. 329. — 2) आचरितं तु नोत्क्रमेत् *vernachlässigt nicht* RV. PRĀT. 11, 32.

— प्रत्युद् s. प्रत्युत्क्रम.

— उप 1) यदुपक्रम्यते तत्स्थानम् येनोपक्रम्यते तत्करणम् Schol. zu V. Theil.

AV. PRĀT. 1, 18. *to which —, by which approach is made* WHITNEY. —

4) यत्तु सम्यगुपक्रान्तं कार्यमेति विपर्ययम् *begonnen* Spr. 4771. उपक्रान्तस्य यच्छब्दस्य *womit man den Anfang gemacht hat, zuerst gebraucht* SĪH. D. 216, 3. संप्रक्रमुपक्रममाणाः *gehend an* SARVADARÇANAS. 97, 8.

— निस्, पाठे तु मुखनिक्रान्ता विप्रुषो ब्रह्मविन्दवः H. 839. Sp. 486, Z. 1 v. u. die ed. Bomb. des MBH. liest 3, 8623 richtig °क्रमितुम्.

— अभिनिस्, अञ्जनादभिनिष्क्रान्तः (महागजः) *hervorgegangen* so v. a. *abstammend von, erzeugt* R. 7, 5, 5.

— परा, °क्रान्तं चात्र सूरिभिः *haben grossen Eifer an den Tag gelegt, — ihr Bestes gethan* SARVADARÇANAS. 8, 1 v. u.

— परि (so zu lesen) 3) *vorüberkommen an, Jmd (acc.) entgegen* AIT. Ba. 3, 14. — Vgl. त्रिपरिक्रान्त und परिक्रम fg.

— प्र 4) उद्कार्थं प्रचक्रमे MBH. 1, 790. — Vgl. प्रकत्तर fg.

— प्रति 1) *zurückschreiten, hinabsteigen*: अष्टाक्षर आ पञ्चान्तरतायाः प्रतिक्रामति (Gegens. अभिक्रामति) NIDĀNA 1, 1, 3. 7. 10 in Ind. St. 8, 83. fg. — 2) *beichten* ÇĀTR. 14, 110.

— वि, प्रूरस्य — सिद्धविक्रान्तचारिणः *muthig verfahren* Spr. 3015.

— सम 1) *sich einfinden, sich einstellen* MĀLATIM. 107, 3. — 3) *überschreiten* ÇĀNKH. Br. 11, 4. *in ein Sternbild treten, von der Sonne* WEBER, GJOT. 101. असंक्रान्त *ohne Saṁkrānti, von einem Monate* 103. — 4) पशुभ्य इव संक्रान्तजडिमा पशुपालकः KATHĀS. 61, 23. — caus. 2) R. 7, 59, 8. 11. KATHĀS. 73, 104. अर्थान्तरं संक्रमिते वाच्ये SĪH. D. 253. 584. 238, 19. Schol. zu VS. PRĀT. 4, 166. — 4) die Bod. zu streichen und die Stelle u. 2) zu setzen. — Vgl. संक्रम u. s. w.

— उपसम् vgl. उपसंक्रमण, उपसंक्रान्ति.

— प्रतिसम्, °क्रान्त so v. a. *abgespiegelt, reflectirt* SARVADARÇANAS. 153, 4. 6. — Vgl. प्रतिसंक्रम.

क्रम 5) क्रमोत्तम KATHĀS. 52, 246. क्रमवृद्धि *allmähliches Wachsen, allmähliche Zunahme* MBH. 12, 3308. क्रमाक्रमौ *Allmählichkeit und Plötzlichkeit* SARVADARÇANAS. 9, 14. fg. 17. क्रमयोगपथ्य *dass* 12, 22. अक्रम 11, 20. — 6) नायं वीरोचितः क्रमः KATHĀS. 101, 271. Sp. 492, Z. 9. fgg. अक्रम BHARTṚ. 1, 28 (Spr. 422) bedeutet *ein unangemessenes Verhältniss, Verkehrtheit*. — 8) Z. 15 lies 10, 1. 12. 11, 1. 32. 33. 34. 37. 1, 15. 6, 1. Z. 16 lies 4, 179. 194. — 11) *Veranlassung, Grund zu* (gen.): शोकस्य कः क्रमः Spr. 765; vgl. पद 6). — 12) *Doppelconsonanz am Anfange eines Pāda* Ind. St. 8, 225. — 13) in der Dramatik *Erreichung des Gewünschten; nach Andern das Gewahrwerden der Zuneigung* DAÇAR. 1, 36. fg. SĪH. D. 369. PRATĀPAR. 36, b. — 14) in der Rhetorik unter den *शब्दालंकारः* und *अर्थालंकारः* Verz. d. Oxf. H. 208, b, 23. — Vgl. कथा°, मन्त्र°.

क्रमकाल s. oben u. 2. काल 7).

क्रमधन m. *eine best. Form des Kramapāṭha* Ind. St. 3, 269.

क्रमचट m. *desgl.* Ind. St. 3, 251. v. 1. क्रमजटा *ebend.*

क्रमचन्द्रिका f. *Titel eines Werkes; s. u. चोर 1) b).*

क्रमस्या ist *Sinus* überh.; vgl. GANITĀDHJ. 71. fgg.

क्रमणा 2) b) *das Betreten, Treten auf*: अस्म° ÇĀNKH. GRHJ. 1, 14, 2 in Ind. St. 5, 333.

क्रमदण्ड m. *eine best. Form des Kramapāṭha* Ind. 3, 251. 269.

क्रमदीपिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 103, b, 42. °टीका-  
कृत् WEBER, RĀMAT. UP. 282.

क्रमधत्त m. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 269.

क्रमपार m. desgl. ebend. 251.

क्रमधष्ट (क्रम + धष्ट) adj. aus der Ordnung gekommen; n. Verstoss  
gegen die richtige Folge der Worte oder Begriffe PRATĀPAR. 63, a, 1.

क्रममाला f. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 269.

क्रमरथ m. desgl. ebend.

क्रमलेखा f. desgl. ebend.

क्रमवर्त Z. 2 lies (क्रमवर्तु?). — Vgl. कृमावत्तु.

क्रमशठ m. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 251.

क्रमशस् 1) क्रमशो ऽक्रमशश्चेन्द्रियवृत्तिः KAR. 2, 32.

क्रमशिखा f. eine best. Form des Kramapāṭha Ind. St. 3, 269.

क्रमसंहिता Schol. zu VS. PRĀT. 1, 155. 3, 118. 4, 12. 77. 177.

क्रमसरस् n. N. pr. eines heiligen Teiches KATHĀS. 73, 95. Verz. d.  
Oxf. H. 147, a, 25.

क्रमस्तुति f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, a, 22. — Vgl. कादि°.

क्रमागत, भृत्य RĀGA-TAR. 5, 257. KATHĀS. 60, 42. 120, 14.

क्रमाध्यायिन् (क्रम + अध्) adj. den Kramapāṭha lesend, — studi-  
rend Schol. zu VS. PRĀT. 4, 179.

क्रमायात von einem Fürsten KATHĀS. 102, 144.

क्रमि MBH. 12, 4872. कृमि ed. Bomb.

क्रमिक 1) lies = क्रमागत. — 2) KUALAJ. 117, a.

क्रमुक 1) SHAPV. Br. 4, 4. — 2) H. an. 3, 654.

क्रमेल, क्रमेलक Spr. 3872.

क्रय PAKĀT. I, 13 (Spr. 1815) Kaufpreis; so auch VARĀH. BRH. S. 82, 9.

क्रयिन् m. Käufer; s. u. प्रतिदेय.

क्रव्य in einer Formel TS. 5, 5, 10, 4.

क्रव्यभतिन् (क्रव्य + भ्) adj. Fleisch —, Aas fressend: भूत KATHĀS. 92, 1.

क्राण m. etwa Sehnsucht, Verlangen; instr. क्राणा verlangend, gern:

क्राणा सिन्धूनां कलशां अवीवशत् RV. 9, 86, 19. 102, 1. वे असुर्यमाहृक्-  
त्क्राणा मित्रो न युक्षिपः in dir (oder zu dir) hat die Geisterwelt (die  
Götter) sich erhoben voll Verlangen wie ein göttlicher Freund 5, 10, 2.  
1, 139, 1. युवोः क्राणाय सृष्ट्यैर्मि प्याम रत्तसः euch zu Liebe (und) im  
Bunde mit euch 10, 132, 2. — Wohl von क्रा = 2. कर्; auf dieselbe  
Wurzel könnte दधिक्रा, °क्रावन् zurückgeführt werden. Nach Śā. so  
v. a. कुर्वाण, कर्तृ u. s. w.

क्राय 2) N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2572.

क्रायन n. das Schnarchen SARVADARĢANAS. 78, 8. 10. — Vgl. क्रथन.

क्रायिन् (von क्रथ्) nom. ag. Tödter, Mörder; s. पर°.

क्रायेश्चर m. N. pr. eines Schülers des Āpastamba Verz. d. Oxf. H.  
46, a, 10. — Vgl. क्रायेश्चर.

क्रातिक्रत wohl fehlerhaft für °कत्ता.

क्रातिजीवा f. = क्रातिस्या GANITĀDHJ. 73.

क्रातिपात GOLĀDHJ. 6, 12. 17 (dort die Stelle im Wörterbuch, nicht  
im ŚūBJAS.).

क्रातिवलय GOLĀDHJ. 6, 17, nicht ŚūBJAS.

क्रामण (vom caus. von क्रम्) n. Bez. eines best. Processes, dem das

Quecksilber unterworfen wird, SARVADARĢANAS. 100, 7.

क्रिय GANITĀDHJ. 92. VARĀH. BRH. 1, 8. 11. 3, 3. 10, 10. 17, 1.

क्रियमाणक (vom partic. praes. pass. von 1. क्रृ) n. Machwerk, lit-  
erärischer Versuch VARĀH. BRH. S. 1, 5.

क्रिया 1) Thätigkeit: क्रियालक्षण, क्रियोपरमलक्षण (योग) SARVADARĢ-  
ANAS. 77, 14. fgg. — 3) क्रिया मलोपासनं कर्म तदङ्गभूतं हेमादि WEBER,  
RĀMAT. UP. 289. — 4) Beweisführung MIT. II, 6, b, 6.

क्रियाकलाप m. Titel einer Grammatik Verz. d. Oxf. H. 110, b, 16.

क्रियाकौमुदी f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 272, a, No. 643.  
292, a, 9.

क्रियागुप्त (क्रिया + गुप्त) n. Bez. einer künstlichen Satzbildung mit  
verstecktem Verbum finitum Verz. d. Oxf. H. 122, b, 25. °गुप्ति f. dass.  
SĪH. D. 269, 9. fg.

क्रियादीपक n. Bez. einer Art der Vergleichung, bei der ein Zeitwort  
das tertium comparationis bildet, Schol. zu KĀYĀD. 2, 99.

क्रियानिबन्ध m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 12.

क्रियाम्बुधि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 295.

क्रियायोग 1) AV. PRĀT. S. 261. fg. (II, 3. 18). — 2) MBH. 3, 69. — 4) Titel  
einer Schrift HALL 200.

क्रियारोह als Erkl. von चक्रवाट H. an. 4, 61. MED. t. 61.

क्रियावत् 1) HALĀJ. 2, 228. क्रतुषु BHATT. 1, 10. — 2) MBH. 14, 47. Spr.  
2040. — 3) in religiösen Begehungen bestehend: दीप्ता Verz. d. Oxf.  
H. 103, a, 29.

क्रियाशक्ति (क्रि° + श°) f. die Fähigkeit Etwas zu verrichten (Ge-  
gens. विज्ञानशक्ति) so v. a. कर्मेन्द्रिय Verz. d. Oxf. H. 225, a, 1 v. u. b, 2.  
eine in Handlungen sich äussernde übernatürliche Macht (Gegens. धी-  
शक्ति): क्रियाशक्तिरेकापि त्रिविधोपचर्यते मनोजवित्वं कामवृत्तित्वं विक्र-  
मणधर्मित्वं चेति SARVADARĢANAS. 76, 11. fgg.

क्रियासार Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 95, a, 26. 103, b, 43.  
278, a, 13. 341, a, 34.

क्रियास्थानकविचार m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 379, a, 2 v. u.

1. क्री mit प्र s. प्रक्रय, प्रक्री.

— वि 1) zu streichen und die Beispiele unter 2) zu stellen. — 2)  
KATHĀS. 53, 43. 55. 75, 106.

— सम्, °क्रीणीत 3te sg. potent. Spr. 2761.

क्रीड्, कृष्णो वयस्यैर्ब्रजबालकैः — विक्रीडे BRĀG. P. 10, 8, 27. लोक-  
न्क्रीडनकानीश क्रीडतस्ते वदन्ति हि 68, 45. क्रीडित spielend, scherzend  
SĪH. D. 553. उपांशु° Spr. 494.

— अघि über Jmd (acc.) spielen, — tanzen TBR. 1, 6, 3, 5.

— नि caus. auch SHAPV. Br. 2, 1. 2. = विरम् endigen, aufhören Schol.

— प्र, उत्पत्याहृक् देलायां प्राक्रीडरकन्यका KATHĀS. 112, 70. —  
Vgl. प्रक्रीड f.

— वि, ब्रजे विक्रीडतेरेवं गोपालच्छममायया BRĀG. P. 10, 18, 2. वि-  
क्रीडित n. Spiel 42, 26.

क्रीड 3) RĀGA-TAR. 5, 338. क्रीडारम्भः कुवलपदशा (Conj.) Spr. 2969.  
अनङ्गकलङ् 3003. Spielplatz MBH. 3, 12318. °मर्कटपोत ein als Spiel-  
zeug dienender junger Affe KATHĀS. 75, 26. — Vgl. माणवक°, वप्र°.

क्रीडनक 2) m. MBH. 12, 6606. KATHĀS. 71, 86. BRĀG. P. 10, 68, 45. 82,

20. — Vgl. माणव°.

क्रौञ्चनीय, °क KATHĀS. 51, 95. 71, 280 (m.).

क्रौञ्चकेतन (क्रौ° + के°) n. *Lusthaus* KATHĀS. 114, 57.

क्रौञ्चखण्ड Titel des 2ten Abschnitts im Gaṇeṣapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 78, a, No. 134.

क्रौञ्चागृह n. *Lustgemach*: घनङ्गस्य Spr. 1608.

क्रौञ्चाचन्द्र m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 33. 130, b, 26. 208, b, 44.

क्रौञ्चाताल m. ein best. *Tact* SAṂGĪTADĀM. im ÇKDR.

क्रौञ्चापय, °पति caus. zu क्रौञ्च und = क्रौञ्च R. 7, 32, 18.

क्रौञ्चावापी m. *Lustteich, ein Teich, in dem man Schildkröten, Fische u. s. w. des Vergnügens halber hält*, VARĀH. BṚH. S. 64, 3.

क्रौञ्चितक s. माणवक°.

क्रौञ्चि (von 1. क्रौ) m. pl. die *Gekauften*, Bez. einer best. verachteten *Kaste* LIA. II, 906. Ki-li-to, chines. Maï-te (*gekauft*) bei HIOUEN-TSANG I, 170. Kritiya St. JULIEN.

क्रौञ्चानुशय Verz. d. Oxf. H. 263, a, 22.

क्रौञ्चाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 7. 340, a, 1.

2. क्रौञ्च HALĀJ. 2, 89. PAÑĀV. BṚ. 13, 9, 11. 11, 20. BHATT. 6, 73.

क्रौञ्च vgl. उत्क्रोद.

2. क्रौञ्च pl. Spr. 5308.

क्रौञ्च 1) am Ende, NILAK. zu MBH. 13, 2135 erklärt क्रौञ्च: durch क्रौञ्च शक्ति कर्तरि क्तः.

— घप, partic. घपक्रौञ्च bescholten, schmachvoll: जीवितं पडपक्रौञ्च य-धैव मरणं तथा MBH. 12, 4844.

— उद् 1) उत्क्रौञ्च n. das *Aufschreiben*: रुदितोत्क्रौञ्चानि चैव कूपानाम् VARĀH. BṚH. S. 46, 49. — 2) उत्क्रौञ्च angeschrien, angeschnauzt Spr. 4533.

— उप, partic. उपक्रौञ्च ein Bescholtener, Bez. eines Menschen von niedriger Herkunft (nach dem Comm. eines Vaiçja-Holzhausers) ÂÇV. ÇR. 2, 1, 13. — caus. schreien —, wehklagen machen: उपक्रौञ्च तो-कान् BHĀG. P. 10, 8, 29.

— परि und प्र vgl. परिक्रौञ्च und प्रक्रौञ्च.

क्रौञ्च auch KĪṬH. 6, 7.

क्रूर 1) b) von Planeten VARĀH. BṚH. S. 8, 19. 14, 32. 40, 9. fgg. 41, 10. Ind. St. 10, 200. welche Nakshatra so heißen WEBER, GĒOT. 93. — c) गा-एडीवस्फुरगुणास्फालनक्रूरपाणि Spr. 2396. — 3) b) füge Rohheit hinzu. °समाकृता (Gegens. मृदुप्रौढा) श्री: Spr. 4288. — c) v. l. für क्रूर HALĀJ. 2, 124. — Zur Zusammenstellung von क्रूर mit क्रविस्, क्रव्य vgl. crudus, crudelis, cruor.

1. क्रूरकर्मन् 1) क्रूरकर्मकृत् Grausamkeiten verübend HALĀJ. 2, 217.

2. क्रूरकर्मन् 1) Rohheiten verübend Spr. 942.

क्रूरदृष्टि 3) m. ein furchtbares Auge habend, Bez. der Eule KATHĀS. 62, 27.

क्रूरलोचन m. N. pr. einer Eule KATHĀS. 62, 101.

क्रौण्णि, auch क्रौणी UÉGVAL. zu URĀDIS. 4, 48.

क्रौञ्च 1) भवतः क्रौञ्चि क्रौञ्च एव व्यालः Spr. 366. m. *Brust* eines Vo-  
gels R. 7, 18, 32. *Höhlung* (eines Baumes): तन्मविटपि° Spr. 2782. Z. 7  
liest die ed. Bomb. richtig गात्रे st. गात्रेः. — 2) KATHĀS. 52, 126. 53, 123.  
61, 103. 72, 132. क्रौञ्चि Saw 53, 120. Z. 2 BHATT. 2, 28 gehört zu 1); vgl.

Spr. 2763. — 7) m. *Einschaltung, eine nachgetragene, — übersene*  
(im *Busen* gebliebene) *Strophe* Schol. zu KĀM. NĪTIS. S. 144. 148. 163. fg.  
193. 219. fg. groups of stray notes, as distinguished from consecutive  
comments HALL 32 (vgl. पन्तता°, पञ्चलक्षणी°, प्रामाण्यवाद°, व्यधिकर-  
णधर्मावच्छिन्नाभाव°, सिद्धान्तलक्षणा°). Vgl. °पत्र.

क्रौञ्चतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 77, b, 25.

क्रौञ्चपत्र a paper on which is extracted a passage or word of a book,  
with remarks etc., a sort of adversaria MOLESW.; vgl. oben क्रौञ्च 7).

क्रौञ्चाङ्ग m. = क्रौञ्चाङ्गि Schildkröte ÇABDAR. im ÇKDR.

क्रौञ्चिकर (क्रौञ्च + 1. कर), °कराति auf seinen Schooss nehmen, an  
die Brust drücken Spr. 763.

क्रौञ्च 1) c) Bez. der Silbe क्रुम् WEBER, RĀMAT. UP. 308. क्रू° Verz. d.  
Oxf. H. 97, b, 6. — 3) n. N. des 59ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus  
VARĀH. BṚH. S. 8, 51.

क्रौञ्चन 1) KATHĀS. 61, 261. निर्दोष° seinen Zorn gegen Unschuldige  
auslassend Spr. 1515. — 2) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 58, 84. eines  
Verfassers von Mantra bei den ÇĀKTA Verz. d. Oxf. H. 101, a, 33. —  
4) m. Bez. des 59ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf.  
H. 332, a, 7. — 5) f. श्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's  
MBH. 9, 2624.

क्रौञ्चभैरव m. eine Form Bhairava's (Çiva's) Verz. d. Oxf. H. 25, b,  
N. 5. 103, a, 37. 250, a, 19.

क्रौञ्चमन्त्र m. Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d. Oxf. H. 98, b, 3 o  
क्रौञ्चमय R. 7, 63, 31.

क्रौञ्चमूर्ति 1) lies voller Zorn und vgl. u. मूर्ख 4).

क्रौञ्चिन् 1) davon nom. abstr. क्रौञ्चिन् R. 7, 18, 16. — 2) c) Bez. des  
38ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH. BṚH. S. 8, 41. Verz.  
d. Oxf. H. 332, a, 2.

क्रौञ्चेश्वर m. N. pr. eines Schülers des Âpastamba Verz. d. Oxf. H.  
276, b, 20. क्रौञ्चेश्वर v. l.

क्रौञ्च 1) b) PAÑĀV. BṚ. 16, 13, 12; vgl. Ind. St. 8, 432. fgg. — 2) TS. 7, 5, 8, 1.

क्रौञ्चन 3) f. श्री N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2635.

क्रौञ्चश्च schreiend, wehklagend BHĀG. P. 10, 15, 36.

क्रौञ्च 1) सक्रौञ्चगर्भ° JĀÉN. 1, 148. — 2) HARIV. 2040.

क्रौञ्चपीय (von क्रौञ्चश्च) m. pl. N. einer Schule PAT. in MAHĀBH. 263.

क्रौञ्च 1) a) von andern Vögeln verfolgt Spr. 4042. — b) MBH. 6, 462.  
9, 2700. fgg. Verz. d. Oxf. H. 79, a, 18. क्रौञ्चारि LA. (II) 89, 8. Z. 11 die  
ed. Bomb. des MBH. liest 3, 8138 मेध्यं क्रौञ्चनिषूदनम्. — c) VARĀH. BṚH.  
S. 10, 18. Verz. d. Oxf. H. 33, a, 24. 41, a, 36. 60, a, N. 4. — d) m. patron.;  
pl. SAṂSK. K. 184, a, 9. — 2) (urspr. adj. von क्रौञ्च Brachvogel) b) N. eines  
Sāman PAÑĀV. BṚ. 11, 10, 19. 20. 13, 9, 10. Zu क्रौञ्च KĀND. UP. 2, 22,  
1 ist गान Gesang zu ergänzen. — c) Bez. einer best. Art des Sitzens Verz.  
d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

क्रौञ्चनिषदन n. Bez. einer der 10 Arten zu sitzen bei den Jogin  
SĀRYADARÇANAS. 174, 6.

क्रौञ्चपदी (so die ed. Bomb.) lies (क्रौञ्च + 2. पद्) st. (wie eben).

क्रौञ्चब्रध्न m. N. pr. eines Ṛshi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 8. pl. 19, a, 22.

क्रौञ्चवन n. N. pr. einer Stadt R. 7, 59, 20. — Vgl. क्रौञ्चपुर.



क्रौञ्चानि m. wohl patron. von क्रौञ्चात्; pl. Sāṃsk. K. 184, a, 9.  
 क्रौड, पिशित VARĀH. BRH. S. 53, 19. अथतार BHĀG. P. 11, 4, 18. 2, 7, 1  
 liest die ed. Bomb. richtig क्रौडि.  
 क्रौर्य VARĀH. BRH. S. 53, 72. मयि क्रौर्याण्यवर्तत KATHĀS. 106, 130.  
 क्लाम् mit परि, partic. °क्लात् KATHĀS. 63, 10.  
 क्लाम्यु m. = क्लाम्य HALĀJ. 2, 446 und KSHIRASV. zu ĀK. nach AUFRECHT.  
 क्लिद्, क्लिन्नपाणि MBH. 12, 5163. Z. 1 vom Ende lies रक्तरचि°.  
 — आ. सौकुदक्लिन्नचेतम् *feucht* so v. a. *weich, gerührt* BHĀG. P. 10, 84, 58.  
 — प्र vgl. प्रक्लौद u. s. w.  
 — वि, विक्लिन्नकृद् so v. a. *erweicht, gerührt* BHĀG. P. 10, 71, 25.  
 क्लिन्न m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz.  
 d. Oxf. H. 101, b, 13.  
 क्लिप् 1) a) न त्वया लोकः क्लिष्टं योग्यो न मानुषः R. 7, 20, 8. पुरुषं  
 क्लिप्नोतीति क्लेशाः प्रसिद्धाः SARVADARÇANAS. 168, 13. — 2) गुणवत्तः  
 क्लिप्नते प्रायेण भवन्ति निर्गुणाः मुखिनः Spr. 844. क्लिप्नन्ति BHĀG.  
 P. 10, 14, 4. mit transit. Bed. Spr. 4239. — 3) a) Spr. 5039. गुरुकु-  
 लक्लिष्टो मुरारिः कविः 1239. Z. 4 fgg. अक्लिष्टकारिन् bedeutet *der*  
*Niemand ein Leid zufügt*; अक्लिष्टं कस्यापि दुःखं यथा न भवति तथा  
 कर्तुं शीलमस्य Schol. zu R. 1, 77, 19. — c) वृत्तयः पञ्चतय्यः क्लिष्टाक्लि-  
 ष्टः KAP. 2, 33. JOGAS. 1, 5. अक्लिष्टं मरणम् Spr. 2683. अक्लिष्टकर्मन् =  
 अक्लिष्टकारिन्; s. oben u. 3) a). In der Rhetorik so v. a. *gezwungen,*  
*dunkel, nicht leicht verständlich*: संवन्ध SĀH. D. 213, 21. PRATĀPAR. 61,  
 a. 62, a. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 14. क्लिष्टव n. SĀH. D. 374. 213, 20.  
 — परि, partic. 1) नद्योपपरिक्लिष्टस्य तत्र मे KATHĀS. 123, 210.  
 — सम्, संक्लिष्टकर्मन् entweder *derjenige dem Alles schwer von der*  
*Hand geht* oder *der Andern Leid zufügt* Spr. 5110; vgl. अक्लिष्टका-  
 रिन् und अक्लिष्टकर्मन् oben u. क्लिप् 3) a) und c).  
 क्लीतनक auch u. मधुवल्ली im ÇKDr.  
 क्लीव (so die Bomb. Ausgg. des MBH. R. und BHĀG. P.) 2) क्लीवा  
 (Gegens. प्रूराः) हि देवमेवैकं प्रशंसन्ति न पौरुषम् Spr. 3989. क्लीवया वा-  
 चा MBH. 5, 2801. अक्लीवचित KATHĀS. 78, 60.  
 क्लीवता Schwäche: वज्रं तृणाक्लीवताम् (आयाति) Spr. 3372.  
 क्लीव्य (von क्लीव), °पते *sich unmännlich —, sich verzagt beneh-*  
*men*: (मदिरावत्याः) प्राप्नोति पुरुषकारादि मुक्ता क्लीव्यसे कथम् KATHĀS.  
 104, 126. नायं क्लीवयितुं (यापयितुं ed. Bomb.) कालो विद्यते MBH. 6, 4334.  
 क्लीवयोग m. eine Constellation, unter welcher Hermaphroditen u. s. w.  
 gezeugt werden, VARĀH. BRH. 4, 13.  
 क्लौदन 1) °भाव TATTVAS. 15. — 2) lies Phlegma. — 3) Verz. d. Oxf.  
 H. 223, a, 9 v. u.  
 क्लौदिनी f. eine best. Pflanze HARIV. 3843. केतकी die neuere Ausg.  
 und LANGL.  
 क्लेश Plage VARĀH. BRH. S. 5, 61. im Joga SARVADARÇANAS. 154, 13.  
 153, 12. 163, 10. 165, 5. fgg. 168, 9. रागद्वेषादयः क्लेशा उपक्लेशाश्च मदमा-  
 नादयः bei den Buddhisten 20, 16. fg. — Vgl. दोषाक्लेशी.  
 क्लेशल m. = क्लेश BHĀG. P. 10, 14, 4.  
 क्लौव्य 2) यदि क्लौव्यं न गच्छति Spr. 2286.  
 क्लौमन् KĀTH. 28, 9. TBr. Comm. 2, 671, 2 v. u. Nach den mahratti-  
 schen Erklärungen zu ÇĀRṆG. SĀH. 1, 5, 22 soll dieses Organ (= तिल)

auf der rechten Seite des Leibes in der Nähe der Leber liegen.

क् 4) Z. 4 lies सूर्यप्रभवो. — 8) c) Spr. 3317. — 10) c) bisweilen AV.  
 PRĀT. 3, 54.

क्ण्, बाला क्णत्ती (wohl *aufschreiend*) शयने ऽपतत् KATHĀS. 83, 23.  
 क्णित n. Klang (eines Schwertes) VARĀH. BRH. S. 30, 5. Laut, Töne: पत्-  
 त्रिणाम् KATHĀS. 69, 118. कलक्णितगर्भेण कण्ठेन (einer Taube) Spr. 3881.  
 क्ण in der Bed. des caus.: वेणुं क्णान् BHĀG. P. 10, 39, 30. 30, 18. —  
 caus.: क्णायंश्च वेणुम् BHĀG. P. 10, 44, 13. 16. क्णितवेणु 21, 12. क्णय-  
 ती मणिनूपुराभ्यां रेवे 60, 8.  
 — परि vgl. परिक्णान.

क्थ्, mod.: तण्डुलान्क्थते KĀTH. 11, 1. भर्जिता क्थिता धाना प्रायो  
 बीजाय नेष्यते BHĀG. P. 10, 22, 26. संतापक्थिताङ्गका KATHĀS. 90, 61. —  
 caus. ÇĀRṆG. SĀH. 2, 2, 1.

— निम् vgl. निष्क्थाय.

क्वृ (3. कु + अक्) m. ein gewöhnlicher (Sāvana-) Tag GANITĀDH. 26.  
 — Vgl. नितिदिन.

क्वाचित्क (von क्वा + चिद्) adj. f. ई irgendwo erscheinend TS. Comm.  
 1, 23, 11. काशिकायां तु पञ्चरात्रीति क्वाचित्कः पाठः। अथपाठः स इति रु-  
 रदत्तः GOLD. u. अथपाठ.

क्वाण, सत्रलकङ्कण° KATHĀS. 120, 106. SĀH. D. 329, 17.

क्वाथ 1) VARĀH. BRH. S. 46, 49. ÇĀRṆG. SĀH. 2, 2, 1. das Kochen Mṛ.  
 III, 57, b, 3.

क्वाथयितव्य (von क्वाथ्) adj. zu kochen, zu sieden VARĀH. BRH. S. 57, 2.  
 क्वा, im KĀTH. findet sich अनुक्वाति 7, 7. 8, 10 und sonst. अनुक्वा-  
 तर 26, 11. चक्वाथे (चताथे RV.) 15, 5.

क्वाण Z. 1. fg. MEGH. 87. 107 liest MALLIN. क्वाण (also auch m.) इव und Hṛ.  
 I, 109 (vgl. Spr. 3308) hat die v. l. gleichfalls क्वाणः; sicher scheint n.  
 zu stehen in Spr. 193. 1) क्वाणमात्रानुरागिन् dessen Zuneigung nur einen  
 Augenblick währt HALĀJ. 2, 220. Spr. 823, Z. 19 lies 104, 19 st. 104, 9.  
 Moment, Phase: नीलादि° SARVADARÇANAS. 9, 9. 12. 108, 20. 109, 7. —  
 2) = 1" 26" 24" WEBER, GJOT. 103. क्वाणतत्क्रमयोः संवन्धसंयमाद्वि-  
 क्तानम् JOGAS. in Verz. d. Oxf. H. 231, b, 48. क्वाणः सर्वात्यः कालावप्यो  
 यस्य कलाः प्रविभक्तुं न शक्नते Schol. ebend. = मुहूर्त d. i. 48 Minuten  
 Ind. St. 10, 203. VARĀH. BRH. S. 11, 50. 86, 15. 98, 12. BRH. 2, 14. 18, 30.  
 — 7) 8) HALĀJ. 3, 65.

क्वाणम् m. bei den Buddhisten der beständig vorsichgehende Ver-  
 fall der Dinge, beständiger Wechsel SARVADARÇANAS. 12, 19. 117, 5. स्था-  
 यित्वासिद्धौ क्वाणम्वादी बौद्धो विज्ञेयः 50, 16.

क्वाणविधंसिन् 2) es sind die Buddhisten gemeint.

क्वाणवृष्टि f. alsbald zu erwartender Regen VARĀH. BRH. S. 107, 4. —  
 Vgl. सन्ध्यावृष्टि.

क्वाणश्म् (von क्वाण) adv. auf Augenblicke: लवशः क्वाणश्चापि न च तुष्टः  
 सुयोधनः MBH. 5, 2842. लवो ऽशः क्वाणः स्वीकारः राज्यलेशस्य स्वीकारः  
 ऽपि न संतुष्ट इत्यर्थः क्रमेण पक्षार्थे सप्तम्यर्थे च शस्त्रप्रत्ययः NILAK.

क्वाणिक 1) Spr. 4609. KATHĀS. 90, 21. Bei den Buddhisten ist Alles tñ-  
 णिक momentan, jeden Augenblick wechselnd SARVADARÇANAS. 9, 7. fg. 84,  
 20. freie Zeit —, Musse habend BHĀG. P. 11, 27, 44. Hṛ. I, 60 (Spr. 2532)  
 hat die v. l. तणिकी. तणिकत्व beständiger Wechsel SARVADARÇANAS. 9, 9.

18. 12, 14. — 2) HALĀ. 1, 60.

तत 1) Z. 5 तता von einem Mädchen gesagt so v. a. *geschändet*. — 3) n. Bez. des 6ten astrologischen Hauses VARĀH. BRH. 1, 16.

तति, संतोष<sup>०</sup> Spr. 3156. भूयात्काचिन् मे तति: LA. (II) 90, 17. का त-  
ति: was schadet es? Spr. 4471. KATHĀS. 87, 86. का ततिर्मम 121, 79. इ-  
ति न तति: so v. a. Fehler SĪH. D. 216, 14.

तत्त 2) PĀṆĀV. Br. 19, 1, 4. wohl Kämmerling KATHĀS. 52, 106. fg. 117.

तत्र vgl. noch चित्र<sup>०</sup>.

तत्रय vgl. मन्त्र<sup>०</sup>.

तत्रसव, ब्रह्मतत्रसवेषु M. 5, 23.

तत्रियब्रुव s. u. ब्रुव.

2. तद् adj. vorschnellend, vorlegend; s. बाहु<sup>०</sup>.

1. तन् 2) वस्त्रे ऽध्वर्युः तपवीत TBR. 3, 2, 40, 1.

— वि, वित्त KATHĀS. 61, 102. 77, 31.

तत्तव्य, तत्तव्यमेतस्मान्मे ऽपराधतः KATHĀS. 119, 53.

1. तप् streiche das caus.; die Stellen gehören zum caus. von 3. ति.  
3. तप्, hierher stellt BENFAY तपयित्वा PĀṆĀT. 56, 2, welches aber  
zum caus. von 3. ति gehört.

1. तपण 1) ऋत्<sup>०</sup> N. pr. KATHĀS. 74, 154. 182.

2. तपण 1) BHĀG. P. 10, 87, 16. 12, 6, 61. — 2) BHĀG. P. 10, 82, 41. 85, 18.  
11, 15, 33. Hierher wohl auch तपणैकगुरुभिः Verz. d. Oxf. H. 98, a, 9.

तपणक 1) WILSON, Sol. Works 1, 22. fgg. Verz. d. Oxf. H. 109, b, 2.  
250, a, 36. 251, a, 36. KATHĀS. 55, 137. 141. SARVADARĀṆAS. 61, 12. <sup>०</sup>वि-  
हार् DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 6. <sup>०</sup>वृत्ति (vgl. नम्रवृत्ति) UśĀVAL. zu UNĀDIS.  
1, 158. ऋत्<sup>०</sup> N. pr. KATHĀS. 74, 148. An den meisten Stellen wird ein  
Gāina-Bettler gemeint sein. Nach NILAK. zu MBH. 1, 789 = पाषण्डभित्तु.

तपयिषु (vom caus. von 3. ति) adj. vernichtend BHĀG. P. 10, 37, 22.  
स्वमर्घं तपयिष्वः die Absicht habend ihre Sünde zu tilgen 82, 6.

तपा 1) तपाः AIT. Br. 1, 13. राजा कृष्टो ऽतिपत्तपाम् KATHĀS. 55, 154.  
द्वादश तपाः so v. a. zwölf Tage WEBER, ĠJOT. 99.

तपाकर् VARĀH. BRH. S. 44, 1. 105, 9. BRH. 14, 1.

तपाचर् R. 7, 23, 2, 13. von Thieren (wie Eulen, Schakale u. s. w.)  
VARĀH. BRH. S. 46, 66.

तपानाथ ÇIÇ. 3, 22. VARĀH. BRH. 5, 2.

तपापहृ (तपा + हृ<sup>०</sup>) m. der Vertreiber der Nacht, die Sonne R. 7, 23, 2, 12.

तपावृत्ति (त + वृ<sup>०</sup>) adj. in der Nacht seinen Lebensunterhalt findend  
VARĀH. BRH. S. 104, 61 (S. 499, Z. 3 v. u.).

1. तम् 3) शुवापि तन्मकाराज तान्मेव न कृतो सः R. 7, 25, 27. — 4)  
सो ऽस्मि प्रीतः तमत एव KĀTH. 10, 7. तमत्तु VARĀH. BRH. S. 104, 2. तम्य-  
ताम् BRH. 28, 7. — 5) तत्सादृश्यविनोदमात्रमपि मे देवेन न तम्यते Spr.  
2280. — 6) तमति किं न स्वजनं स्वतन्त्रबुद्धिः schonen, nachgiebig sein  
gegen VARĀH. BRH. S. 69, 17.

तम 1) c) मकृत्यत्ये ऽप्युपायज्ञः सममेव भवेत्तमः Spr. 2142. बभूव ब्र-  
वत्सो ऽपि सिद्धार्तं कर्तुमत्तमः Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 5. — d) अधर्मयु-  
क्तेश्चपलैरपि ऽतैर्न पापमित्रैः सह वर्तितुं तमम् Spr. 2729. — 3) a) Zahm-  
heit (einer Gazelle) R. 3, 49, 25. — c) Spr. 552. VARĀH. BRH. S. 28, 10.  
PĀṆĀV. 3, 2, 27. यमपत्नी Verz. d. Oxf. H. 23, b, 6. Erdboden BHATT. 3, 22.  
Erde als Stoff Verz. d. Oxf. H. 104, b, 28. — d) als Verfasserin von  
V. Theil.

Mantra bei den Çākta 101, b, 8. — g) ————— Ind.  
St. 2, 386. — 4) m. eine Art Sperling RĀGĀN. im ÇKDn. u. गृहकर्तृ  
— Vgl. बहु<sup>०</sup>.

तमणीय R. 7, 13, 36.

तमता (von तम) f. Befähigung, das Können, Vermögen Spr. 3378.

तमत्व (wie eben) n. dass.; mit loc. SĪH. D. 117, 15. <sup>०</sup>जननतमत्वासेभ-  
वात् SARVADARĀṆAS. 168, 18.

तमवत् adj.: Agni KĀTH. 10, 7 mit Bezug auf Wurzel तम्.

तमाकल्याण (त + क<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 377, b, 2.

तमाचार्य (तमा + आ<sup>०</sup>) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei  
den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 19.

तमातनय m. der Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH. BRH. S. 6, 11.

तमावती f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 133, a, 18.

तमावत् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 12.

1. तय, सत्यवादी हि लोके ऽस्मिन्परं मं गच्छति तयम् Spr. 3815.  
BHATT. 6, 23.

2. तय 1) तयमेति वर्धते वा nimmt ab oder zu (der Mond) VARĀH. BRH.  
S. 4, 31. <sup>०</sup>रेग das Aufhören 12, 18. 104, 9. पत्त<sup>०</sup> Ende eines Halbmonats  
28, 20. Z. 6. fg. VRT. 21, 18 ist धनतय N. pr. — 5) = तयमास WEBER,  
ĠJOT. 100. — 6) n. N. des letzten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus  
VARĀH. BRH. S. 8, 52.

तयकर m. N. des 49ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus VARĀH.  
BRH. S. 8, 47. adj. als Beiw. des Mondes VĀDDHA-KĀN. 12, 16 fehlerhaft  
für तयिकल (तयिन् + कला); vgl. BHĀG. P. 5, 22, 9.

तयकृत् m. N. des letzten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz.  
d. Oxf. H. 332, a, 7.

तयमास (2. तय + मास) m. ein überschüssiger lunarer Monat, welcher  
bei der Ausgleichung der lunaren mit der Sāvāna-Zeit ausgeschieden  
wird, WEBER, ĠJOT. 100. fgg. GANITĀDHJ. 60.

तयाहृ (2. तय + हृ<sup>०</sup>) m. ein überschüssiger lunarer Tag, welcher bei  
der Ausgleichung der lunaren mit der Sāvāna-Zeit ausgeschieden wird,  
GANITĀDHJ. 26. fg. 43. 48. <sup>०</sup>प्राहृ Verz. d. Oxf. H. 294, b, 24. — Vgl. ति-  
थितय, दिनतय.

तयित SARVADARĀṆAS. 56, 22.

तयिन् 1) 2) चन्द्र Spr. 898. — 2) VARĀH. BRH. 23, 17.

तयोपशम (2. तय + उ<sup>०</sup>) m. bei den Gāina vollständiges zu-Nichte-  
Werden (des Thätigkeitsdranges) SARVADARĀṆAS. 34, 6, 12.

तय्य, MBH. 13, 1607 liest die ed. Bomb. richtig म्रतय्यम्.

तर् 5) तरती च पयस्त्रस्तमुरभिं (पयस्त्रस्त<sup>०</sup> gedr.) गाम् R. 7, 23, 21.  
चत्तार (so die neuere Ausg. st. चकार) च भृशं रक्तम् HARIV. 8898.

— आ caus. = आसेचयति PĀṆĀV. Br. 11, 5, 10. 11.

— उप übergossen: उपतारति बुक्ते घृतेन TBR. 3, 7, 43, 3.

— प्र vgl. प्रतारण.

2. तल, कल्मषं तालयति Spr. 4998.

— परि vgl. परितालन.

— प्र KAUC. 76. प्रतालित HALĀ. 2, 253. <sup>०</sup>पाद् P. 6, 2, 110, Sch. —  
Vgl. प्रतालक fgg.

तवकृत् adj. Niesen verursachend; subst. Artemisia sternaltoris

Roxb. BHĀVAPR. im ÇKDra. u. किक्कनी.

तस् s. दिव°.

1. ता, पुराडशी तापतः *werden verbrannt, brennen an* Schol. zu KĪTJ. ÇA. 25, 8, 21. — caus. तापयति *versengen, verbrennen*: यदस्यापूतं तदग्निः तापयति PAÑĀV. BR. 17, 3, 7. AV. 12, 3, 51.

— अयं *verlöschen*: अग्निरपतापति KĀTH. 33, 17.

— अयि caus. *versengen* AV. 12, 3, 44. 51.

— परि, partic. °तापा *verkohlt* AIR. BA. 3, 34.

— सम् caus. *verbrennen* —, *durch Feuer verzehren lassen*: संताप्य AÇV. ÇA. 3, 11, 5.

2. ता NAIGH. 1, 1. Nir. 2, 2. RV. 10, 31, 9. Hierher zieht Śā. auch ते RV. 4, 3, 6.

तात्र 1) शील KATHĀS. 66, 16. °धर्मप्रशंसा Verz. d. Oxf. H. 13, a, 25.

तात्त auch (त + अत्त) adj. *mit त endigend* WEBER, RĪMAT. UP. 310.

तात्तिपाल m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 35.

तात्तिशील m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 73, 23. Verz. d. Oxf. H. 152, b, 24.

ताम 2) Z. 5 lies 38 st. 180.

तामीकर (ताम + 1. कर) *schmächtig machen, verkürzen*: तपाः ता-मीकृत्य Spr. 3993.

तापिक (von 2. तप) adj. bei den Ġaina *aus vollständigem zu-Nichte-Werden (des Thätigkeitsdranges) hervorgehend, in Folge dessen eintretend* SARVADARÇANAS. 34, 13. 9. °सम्पत्ता *that state of perfection in which elementary or materials existence is destroyed* WILSON, Sel. Works 1, 313.

तार 1) पयोराशयः Spr. 4306. गन्धवक् *ätzend, scharf* 4693. — 2) a) आः तते तारमेतन्मे तिस्रं केन (also auch n.) KATHĀS. 93, 14. तारपात इव तते RĀGA-TAR. 5, 269. तारामिकर्मविधि Verz. d. Oxf. H. 303, a, 27. — Vgl. यव°.

तारक 2) Netz zum Fangen von Vögeln (जाल) MBH. 12, 5473. 5560.

तारण n. Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unterworfen wird, SARVADARÇANAS. 100, 6.

तारणा HALĀJ. 1, 149.

तारनदी R. 7, 21, 15.

तारसमुद्र Verz. d. Oxf. H. 339, b, 18.

ताल m. das Waschen Spr. 4204.

तालन n. KATHĀS. 32, 239. adj. *abwaschend, vertreibend*: मदादि° (शास्त्र) Spr. 4684. — Vgl. पायुतालनभूमि fg.

1. ति, partic. fut. क्षेप्यत्तः RV. 2, 4, 3. — caus. Z. 1 lies योधयो.

— प्रति, TS. hat an dieser Stelle zwei Mal प्रतिक्षेप्यत्तम्.

3. ति (so ist Sp. 544, Z. 27 st. 2. ति zu lesen). pass.: क्षेप्यते सस्यम् *die Feldfrüchte gehen zu Grunde* VARĀH. BRH. S. 24, 23. तावच्चाक्षीयत तपा *ging zu Ende* KATHĀS. 123, 190. 109, 93. Spr. 1307. — partic. 2) क्षीणा *heruntergekommen, in Noth gerathen*: क्षीणा नरा निष्करुणा भवन्ति Spr. 1984. *schwach*: क्षीणे (v. l. für कृशे) कस्यास्ति सौकृदम् Spr. 2716. *mager, schwächtig* HALĀJ. 4, 32. Gīt. 4, 21. मध्य ANANDAL. 80. क्षीणेन्दु *der abnehmende Mond* VARĀH. BRH. 4, 8. 25, 5. — caus. 1) क्षेपयिष्यति (क्षप° ed. Bomb.) नः (ते ed. Calc.) MBH. 3, 2134. विवेक एव व्यसनं पुंसो क्षेपयितुं क्षमः Spr. 2844. Būig. P. 1, 13, 35 und 3, 3, 14

liest die ed. Bomb. क्षपित. — 2) zu Grunde richten, vernichten, wegschaffen: एवं बहु क्षपयति स्वल्पस्यार्थे धनान्धधीः KATHĀS. 61, 277. क्षपितस्वधन 307. अघसंचयम् 87, 25. क्षपयति — कामिनां प्रवासरुचिम् Spr. 2936. मृगकोपं तस्योपरि क्षपयित्वा so v. a. *den Zorn gegen die Thiere des Waldes über ihn vergessend* PAÑĀT. 36, 2. Jmd. übel mitnehmen Spr. 814. 2388. R. 7, 20, 11 (med.). तीर्थान्येव धमन्देहं क्षपयिष्याम्यहम् KATHĀS. 123, 250. क्षपाम्, कालम् *verbringen* Spr. 2092. 2321. 3199. — 3) zu streichen, da क्षापय zu 1. क्षा gehört.

— अपि zu streichen; vgl. oben u. 1. क्षा.

— अय, absol. अयक्षायम् Schol. zu KĪTJ. ÇA. 666, 6.

— उप, °क्षीणा *erschöpft durch so v. a. ganz in Etwas (instr.) aufgehend, nur damit zu thun habend*: सर्वा क्षेयमुपनिषद्द्विधाविद्याविभागदर्शनैवोपक्षीणा ÇĀṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 232.

— निस् *vernichten oder wegschaffen* AV. 6, 14, 2; aber die Lesart scheint falsch zu sein; vgl. u. मुष्कर.

— प्र, प्रक्षीणचन्द्र *stark abgenommen habend* VARĀH. BRH. 23, 6. — Vgl. प्रतप fg.

— वि *verderben, vernichten*: ईश्वरा यजमानं विक्षेतोः PAÑĀV. BA. 19, 8, 6. = विक्षेपयितुम् Schol.

— सम् zu Nichte machen: यत्राहं संक्षेपिष्यामि शापं ब्राह्मणानिःसृतम् R. 7, 34, 9. pass. *aufgerieben werden*: मूषिकाणां गणश्चात्र भृशं संक्षेप्यते ऽथ सः MBH. 3, 5438.

क्षित् vgl. auch भू°.

1. क्षिति 2) pl. *Ländereien* RĀGA-TAR. 3, 109.

क्षिति ein best. Halbmetall (उपरस) Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761. — Vgl. क्षितिनाग.

क्षिति (von 2. क्षि) f. = ऐश्वर्य (nach dem Schol.) MBH. 13, 3674.

क्षितिकम्प VARĀH. BRH. S. 3, 63. 21, 25. 32, 1.

क्षितिकम्पन (क्षि° Erde + क°) m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2561. eines Daitja HARIV. 12932.

क्षितिर्गर्भ, क्षिती° WILSON, Sel. Works 2, 13. fgg. 18.

क्षितिचलन n. Erdbeben VARĀH. BRH. S. 2, S. 6.

क्षितिज 2) c) GAṆITĀDHJ. 74. 91. VARĀH. BRH. 1, 6. — 4) lies Horizon und vgl. GOLĀDHJ. 6, 34, 7, 1. 8. fg.

क्षितिजीवा f. = क्षितिव्या GAṆITĀDHJ. 128.

क्षितिव्या f. der Sinus des zwischen dem Horizont und dem उन्मण्डल gelegenen Bogens des Tageskreises SŪRJAS. 2, 61. GOLĀDHJ. 7, 48.

क्षितितनय m. der Sohn der Erde, der Planet Mars VARĀH. BRH. S. 23, 10. °दिन n. Dienstag 104, 61. °दिवसवार m. dass. 1, 4.

क्षितिदिन n. *eingewöhnlicher (Śāvana-) Tag* GAṆITĀDHJ. 26. — Vgl. कृक्.

क्षितिपाल VARĀH. BRH. S. 43, 64. BRH. 13, 2. °पालता f. nomi. abstr. Spr. 1626.

क्षितिद्वारी (die richtigere Schreibart) s. क्षितिद्वरी.

क्षितिरूक् Spr. 2939.

क्षितिरूक् HALĀJ. 2, 22. Çiç. 7, 54.

क्षितिशिञ्जिनी f. = क्षातव्या GAṆITĀDHJ. 130. 179.

क्षितिमुत् m. = क्षितितनय VARĀH. BRH. S. 3, 64. 13, 31. 103, 11. BRH. 2, 1. 3, 19. 11, 5.



नितीगर्भ s. u. नितीगर्भ oben.

नितीन्द्र (1. निती *Erde, Land* + इन्द्र) m. *Fürst, König* Spr. 1594.

नितीश VARĀH. BRH. S. 3, 29. Z. 3, in नितीशवंशावलीचरित ist नितीश N. pr. eines Fürsten von Kānjakubga; vgl. KSHITĪ. 4, 12.

नित्यधिप m. *Fürst, König* VARĀH. BRH. 11, 1.

नित्युत्कर् m. *Erdhaufen, Sandhaufen* VARĀH. BRH. 2, 12.

1. तिप् 1) तिपंश्च पादान् *die Füße werfend* so v. a. *heftig bewegend* BHĀG. P. 10, 36, 14. मनः तिपन्तौ *mit sich fortreissend* 43, 19. Z. 12 lies प्रतिमुक्तः. — 2) ततो रत्नपुरं नीत्वा तिपामो येन तत्र सा । कन्दर्पस्य पितुर्गेहे सपत्न्या सह तिष्ठति ॥ *niedersetzen, absetzen* KATHĀS. 123, 284. — 3) Z. 2 lies ह्यो st. ह्यो. — 8) BHĀG. P. 10, 51, 8. 9. 54, 41. 75, 86. अविषक्ष्यैस्तमानैः तिपन् 53, 17. परं तिपति दोषेण Spr. 1693. Z. 7 die richtige Lesart ist मामतिव्रजवाक्यैः; vgl. Spr. 618. — 9) *verbringen, zu-bringen* (die Zeit): राज्ञा कृष्टे ऽतिपत्तपाम् KATHĀS. 53, 154. भवान्मे तिपतीह कालम् *du vertreibst mir hier die Zeit* 92, 84. न कालं तेमुमर्हसि *du darfst keine Zeit verlieren* R. 7, 80, 14; vgl. कालत्वे. — 10) *addiren* GOLĀDH. 6, 19. — 11) तिप्त *zerstreut*: तथा हि तिप्तं नाम तेषु तेषु विषयेषु तिप्यमाणस्थिरं चित्तमुच्यते SARVADARĀṆAS. 163, 11. fg. तिप्ताय-वस्थाम् 10. तिप्तमूढवित्ताख्यं भूमित्रयम् Verz. d. Oxf. H. 229, a, 5 v. u. — *caus.* 3) *verbringen, vertreiben* (die Zeit): तिपयितुं रात्रिम् KATHĀS. 56, 75. — अघि 3) KATHĀS. 74, 74. BHĀG. P. 10, 53, 18. — अथ 1) तस्मै वज्रमवातिपत् KATHĀS. 113, 30. चौरान् अश्वेष्ववातिपन् 114, 122.

— आ 2) *schlendern*: तस्मै ब्रह्मास्त्रमातिपत् (अतिपत्?) KATHĀS. 113, 32. — 4) कथाश्रवणकैतुकातिप्त *angezogen* KATHĀS. 114, 144. आतिप्तचित्त BHĀG. P. 10, 30, 2. आतिप्तकृदप्य Spr. 3987. आतिप्तकेतुकथ्य *abgenommen* Çiç. 3, 31. *auseinanderwerfen, auseinanderreiben*: वायुर्यथा घनानीकं तूष्णं तूलं रज्ज्वासि च । संयोज्यातिपते (= पृथक्करोति Schol.) भूयः BHĀG. P. 10, 82, 43. — 8) SĀH. D. 266 (wo काष्ठातिप्तं zu lesen ist). 314. 120, 12. — 9) *Etwas* (acc.) *zurückweisen, gegen Etwas eine Einwendung erheben* KĀVYĀD. 2, 122. 128. 130. 136. 144. — 10) Spr. 3680. KATHĀS. 124, 14. — 11) *von sich weisen, aufgeben, verlassen*: आतिप्तसत्पथ Spr. 3634. — 12) *Jmd* (acc.) *herausfordern* (zur Rechtfertigung, zum Streit) KATHĀS. 37, 16. 66, 12. वादायाचित्तेप पण्डितान् 64. 121, 79. — 13) zu आतिप्तं स्वरितम् AV. PRĀT. 1, 16 vgl. WHITNEY zu d. St.

— व्या 1) सुगभापडमुक्तामणिशङ्खमिश्रैर्व्यातिप्तकृस्तः so v. a. *voll von* VARĀH. BRH. 27, 34. — 3) °तिप्त *fortgerissen* (in übertr. Bed.) R. 7, 24, 33.

— उद् 1) *aufheben* MBH. 3, 1547. KATHĀS. 62, 115. *hinaufziehen* 64, 104. रज्ज्वातिप्त 58, 124. *herausziehen*: शालोत्तिप्त 60, 185. कूपात् 57, 110. fg.

— समुद् 1) *aufheben* VARĀH. BRH. S. 44, 17. 93, 12. 106, 1. BHĀG. P. 10, 67, 20.

— उप 4) *andenten* SĀH. D. 143, 10. — 5) *hinwerfen* so v. a. *darstellen, beschreiben* SĀH. D. 144, 12. *zur Sprache bringen* SARVADARĀṆAS. 80, 16.

— नि 1) मतो (eine Wolke spricht) ऽपि बलवान्वायुर्यो नितिपति दिनु माम् *hinschleudern, hintreiben* KATHĀS. 62, 129. — 3) नितिप्तो नगराध्यक्षो *eingesetzt als* HARIV. 8305. R. 7, 103, 15. — 5) तपपाकपत्तनितिप्त so v. a. *das neigt sich zur Lehre der Ġaina* SARVADARĀṆAS. 61, 12.

— विनि 1) भित्तुकतविनितिप्तः किमीतुनिरिप्ते भवेत् *unter die Achsel gesteckt* Spr. 4471. *hinein thun, hineinstecken* VARĀH. BRH. S. 60, 17. 77,

31. 95, 59.

— संनि *niederlegen* R. 7, 63, 26.

— निम् R. 1, 38, 21 und MBH. 3, 14314 lesen die neueren Ausgg. richtig *नितितम्*.

— विनिम्, die ed. Bomb. an beiden Stellen richtig *विनिति*°.

— परि 3) नदीपरितिप्त (आश्रम) KATHĀS. 108, 63. HALĀJ. 4, 27. — 5) *verschleudern*: कोशम् KĀM. NITIS. 13, 66.

— प्रति 3) *zurückweisen, verschmähen* KATHĀS. 72, 247. fg. HALĀJ. 4, 18. *zurückweisen, verwerfen* SARVADARĀṆAS. 72, 20. 80, 14. *abfertigen, widerlegen* 131, 14.

— वि 1) प्लवमानो पपावब्धौ बाहुभ्यां वारि विक्षिपन् KATHĀS. 25, 329. *विक्षिप्य* मात्राणि *ausstreckend* PRASAṅGĀBH. 16, b. *विक्षिप्त* Bez. eines best. Zustandes im Joga: *überaus zerstreut*: तिप्तमूढवित्ताख्यं भूमित्रयम् Verz. d. Oxf. H. 229, a, 5 v. u. तिप्तादिशिष्टं चित्तं *विक्षिप्तमिति* गी-पते SARVADARĀṆAS. 163, 13. *विक्षिप्तमूढादचित्तवृत्तीनाम्* 9.

— सम् 4) संक्षिप्ता कथा *kurz* KATHĀS. 87, 2.

तिप्तयोनि, lies: für einen solchen soll man — nicht Rtvig werden.

तिप्ति in der Dramatik *das Zutagekommen eines Geheimnisses*: रक्ष्यार्थस्य तूद्देदः तिप्तिः स्यात् SĀH. D. 373.

तिप्त्र 1) b) चिरं करोति तिप्त्रार्थे *wo es gilt schnell zu handeln* Spr. 5106. welche Nakshatra so heissen WEBER, Nax. 2, 371. 381. VARĀH. BRH. S. 33, 19. — 4) b) न चाल ततः तिप्त्रम् *nicht sogleich* KATHĀS. 53, 9. — 5) *bald, in Kürze* KATHĀS. 56, 105.

तिप्त्रकारिता f. nom. abstr. von °कारिन् UTTARARĀMAĒ. 88, 7 (113, 5).

तिप्त्रसंधि adj. Ind. St. 8, 120. 123.

तीणाकर्मन् adj. *dessen Thätigkeitsdrang erloschen ist*, Bein. eines Ġina WILSON, Sol. Works 1, 288. — Vgl. तीणाष्टकर्मन्.

तीणामोक्क (von तीण + मोक्क) adj.: गुणस्थान Bez. der 12ten unter den 14 Stufen, die nach dem Glauben der Ġaina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 14.

तीरतरु m. *ein Baum mit Milchsafft* VARĀH. BRH. S. 48, 46. 53, 120.

तीरदारु = गुड HAR. 226.

तीरधि m. = तीरनिधि *das Milchmeer* Spr. 3939.

तीरधेनु Verz. d. Oxf. H. 33, b, 37. 39, a, 24.

तीरनीर 1) lies *und* st. *mit* und vgl. Spr. 789.

तीरनीरनिधि (तीर + नी°) m. *das Milchmeer* LA. (II) 88, 3.

तीरपाणि m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 310, a, 14. 358, a, 5.

तीरभट्ट m. N. pr. = तीरस्वामिन् WESTERGAARD, Radd. III.

तीरप् lies *zu Milch machen* und vgl. Spr. 789.

तीरवारिधि KATHĀS. 114, 54.

तीरवृत्त 2) überh. *ein Baum mit Milchsafft*, = तीरतरु VARĀH. BRH. S. 46, 24. 94, 11.

तीरसागर Verz. d. Oxf. H. 340, a, 18.

तीरसिन्धु m. *das Milchmeer* PĀNĀR. 3, 2, 27.

तीरस्वामिन् Verz. d. Oxf. H. 113, a, 38. 126, a, 13. 161, b, 6. 162, b, 4. 182, b, 33. 183, b, 34. WESTERGAARD, Radd. III. — Vgl. तीर 2), तीरभट्ट und स्वामिन्.

तीरिक् 2) b) VARĀH. BRH. S. 29, 2.

तीरिन् 1) b) वृत्ता: MATSJA-P. 103, 18 (nach AUFRECHT). VARĀH. BṚH. S. 53, 86. — 4) f. तीरिणी ein best. Milchgericht KATHĪS. 65, 142. fg.

तीरोद, °जा f. Bein. der Lakshmi, °जावसति der Wohnort der Lakshmi so v. a. Lotusblüthe, °जावसतिजन्मभुवः die Geburtsstätten der Lotusblüthen so v. a. Wasser SĪH. D. 213, 21.

तीरोदार्णव m. das Milchmeer Ind. St. 9, 83.

तीरोदीय् (von तीरोद), °यति sich wie das Milchmeer verhalten SĪH. D. 274, 11.

तीव HALĪJ. 2, 231. KATHĪS. 64, 105. LA. (II) 87, 6. BHATT. 6, 143. 8, 81.

तीवता f. KATHĪS. 87, 8. तीवत् n. Spr. 5309. Die Bomb. Ausg. des MBH. schreibt तीव, die des BṚH. P. तीव.

1. तु, partic. तुवत् PĀNĀV. Br. 8, 2, 2. चुतुवे pass. impera. Çiç. 9, 83. — तुत 3) VARĀH. BṚH. S. 81, 29. 83, 104.

— परि vgl. परितव.

तुत् MĀK. P. 35, 24; vgl. JĀG. 1, 196.

तुद्, partic. तुष 1) Spr. 3683. festgestampft VARĀH. BṚH. S. 54, 118. — 3) HALĪJ. 2, 197.

तुद् 1) compar. तोदीयम् KĀTH. 15, 5. Spr. 1985. — 3) a) Hure; Tänzerin HALĪJ. 2, 335. 437. VIÇVA bei UśĒVAL. zu UṇĀDIS. 2, 13.

तुद्क 2) b) MBH. 6, 2106.

तुद्गत्तु 1) VARĀH. BṚH. S. 11, 45.

तुद्गतात् m. des Vaters Bruder MED. g. 34. — Vgl. तुद्गतात्.

तुद्गान्य n. Korn geringerer Art VARĀH. BṚH. S. 34, 12. = पुलाक lawbes —, leichtes Korn HALĪJ. 5, 43.

तुद्गनासिक HALĪJ. 2, 452. — Vgl. नःतुद्ग.

तुद्गपत्तिक (von तुद्ग + पत्तिन्) m. ein kleiner Vogel HALĪJ. 2, 98.

तुद्गम m. ein best. Gewicht, = Kola = 2 Taṇka ÇĀRṆ. SĀH. 1, 1, 16.

तुद्गभत् m. N. pr. eines Mannes BṚH. P. 10, 85, 51.

तुद्गरोम Verz. d. Oxf. H. 308, b, 3 und 1 v. u. 314, a, 37. 316, b, 11. 357, a, 3 v. u.

तुद्गाण्ड m. Fischbrut HALĪJ. 3, 89. nach AUFRECHT adj. having (recently) come out of a small egg.

तुद्गत् (von 2. तुग्) adj. hungrig HALĪJ. 2, 205.

तुग्धा 1) Z. 3 lies 108 st. 13.

तुग्धालु beständig hungrig VARĀH. BṚH. S. 68, 110. 114. 101, 9.

तुग्धावत् (von तुग्धा) adj. Hunger —, Appetit bewirkend: वटो BṚH. SĀGĀRATNĀVALI im ÇKDr.

तुग्धासागर m. Bez. einer best. den Appetit reizenden Arznei ebend.

तुग्धि m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BṚH. P. 10, 61, 16.

तुग्प्, अनुपच ततो ब्रह्मा यतो जातः तुग्पो नृपः R. 7, 76, 34.

तुग्प 1) VARĀH. BṚH. S. 94, 18. = गुच्छ HALĪJ. 2, 424. — 2) R. 7, 76, 34. °दधीचसंवाद Verz. d. Oxf. H. 44, b, 24.

1. तुम्, zu तुम्भाति vgl. auch AV. PRĀT. 3, 92. — desid. vgl. चुतोभयिषु. — नि vgl. निनुभा; — प्र vgl. प्रतोभण; — परिवि vgl. परिवितोभ.

तुम्भा, an der angeführten Stelle erklärt NĪLAK. षशनिनुम्भ durch विद्युदशन्यादिप्रवर्तक, तुम्भा durch निम्नदेवता Göttin der Strafe.

तुर vgl. कुर.

तुर 1) a) Z. 13. fg. vgl. u. भुरिञ् 1). — b) VARĀH. BṚH. S. 84, 100.

तुरक Bez. einer best. Wolkenconfiguration VARĀH. BṚH. S. 21, 15. —

Vgl. तुराधक.

तुरकर्णी (तुर + कर्ण) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2643.

तुरकर्मन् VARĀH. BṚH. S. 98, 14.

तुरधारा 2) pl. R. 7, 21, 15.

तुरप्र urspr. adj. einem Scheermesser ähnlich: खुरैः तुरप्रैः BṚH. P. 3, 13, 30. n. eine solche Pfeilspitze ÇĀRṆ. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALĪJ. Ind. u. आराय.

तुरभट् (v. l. पुरभट्) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 168, b, N.

तुरमर्दिन् HALĪJ. 2, 434.

तुराधक Bez. einer best. Wolkenconfiguration VARĀH. BṚH. S. 34, 7. — Vgl. oben तुरक.

तुरिका 1) Messer, Dolch HALĪJ. 2, 308. 318. KATHĪS. 64, 40.

तुष्ट, विरक्तः तुष्टकामेभ्यः BṚH. P. 11, 18, 23.

तुष्टक 1) BṚH. P. 10, 52, 2. 11, 26, 6. 12, 7, 22. — 2) a) HALĪJ. 3, 42.

— 3) n. ein best. Spiel, = मुष्टियूत ÇĀRṆ. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

तुष्टतात् vgl. तुद्गतात्.

तेत्र 4) WEBER, Nax. 1, 309. — 8) SŪJAS. 13, 11; vgl. पुरुष°. — 9) GOLĀDEJ. 6, 11. 7, 42. überh. jede begrenzte Fläche, — Strecke, also auch 1/12 der Ekliptik; vgl. 8). = कला Planetenbahn GANITĀDEJ. 10. fg. In der Chiromantie Bez. der Räume in der hohlen Hand VARĀH. BṚH. S. 68, 1. — 10) ein astrologisches Haus VARĀH. BṚH. S. 69, 1. 96, 1. BṚH. 1, 4. 9. 11, 2. 4. — 12) Synonym von अव्यक्त TATTVA. 5. — Vgl. ष°, कर्म°, रण°, सुरेशरी°.

तेत्रज्ञ 1) a) AIT. Br. 4, 20. PĀNĀV. Br. 21, 2, 8. — 2) b) zu streichen, da केक in MED. verschmiltzt, verschlagen bedeutet; vgl. 1) c). — d) BṚH. P. 12, 1, 4.

तेत्रद् m. = वटुकमेव ÇKDr.

तेत्रप m. dass. ebend.

तेत्रपति KĀTH. 24, 10.

तेत्रपाल 2) WEBER, RĀMAT. Up. 321. 323. 361. Verz. d. Oxf. H. 91, b, 26.

°मन्त्राः 93, b, 12. — 3) °रस Bez. einer best. Arznei ÇKDr.

तेत्रफल GOLĀDEJ. 3, 55. fg.

तेत्रलिप्ता f. = भूमण्डलस्य (lies भूमण्डलस्य) कला ÇKDr. nach dem SIDDHĀNTAÇĪR. °लिप्तीकरण ebend.

तेत्रविद् adj. als Prädicat der Seele TATTVA. 17.

तेत्रसमाससूत्र n. Titel eines Werkes WILSON, Sol. Works 1, 282.

तेत्रिय 2) °रोग eine unheilbare Krankheit Spr. 1755.

तेत्रैनी f. eine Krankheit schaffende Unholdin TBr. 2, 5, 6, 1 (entstellte Lesart aus तेत्रिय; vgl. AV. 2, 10, 1).

तेप 1) धामणैर्लङ्घनैः तेपैरास्फोटनविकर्षणैः । चिक्रीडतुः BṚH. P. 10, 18, 12. — 5) Aufschiebung, Frist, Zeitverlauf SARVADARÇANAS. 10, 1. — 10) Himmelsbreite SŪJAS. 4, 20. तेपानयन GOLĀDEJ. 6, 20.

तेपक 1) a) जले ऽग्नितेपकः KATHĪS. 61, 9. — b) Schol. zu NARS. 22, 48. Verz. d. Oxf. H. 184, b, No. 419.

तेपण 1) e) तेपणैः तपितः BṚH. P. 10, 11, 38.

तेपणसार Titel eines Werkes WILSON, Sol. Works 1, 281.

तेपदिन n. = तपाक् GOLĀDEJ. 48.

नैपपात m. der Punkt, in dem die Bahnen der Planeten und des Mondes die Ekliptik schneiden, GOLĀDHJ. 6, 14, 20.

नैपवृत्त n. die Bahn der Planeten und des Mondes GOLĀDHJ. 5, 13, 15. fg.

नैपाय् (von नैप) schmähen: नैपायमाण MBh. 12, 11002.

नैप्पा (instr. von नैपन्) rasch PAÑĀV. Br. 7, 6, 4.

नैप्तव्य hineinszuwerfen KATHĀS. 71, 174.

नैप्य hineinzustecken KATHĀS. 89, 26. geworfen werdend: गदा HARIV. 7324. zu addiren GOLĀDHJ. 6, 19. GAṆĪTĀDHJ. 50.

नैम 2) c) नैमे ते als Gruss Spr. 698. Sp. 577, Z. 13 lies इन्द्रः. — 3) c) Z. 2. fg. streiche eines Sohnes u. s. w. bis 480. — 4) c) VARĀH. BṚH. S. 48, 41. = काष्ठगुगुल, चोरक Schol.

नैमक 2) d) ein Sohn Nirāmitra's Verz. d. Oxf. H. 40, b, 23.

नैमकर्ण m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 201, b, No. 481.

नैमंकर 1) राजन् Spr. 2996. कार्यणि BHĀṬṬ. 6, 105. — 2) a) MBh. 3, 15781. — d) ein Muni Verz. d. Oxf. H. 132, a, N. 2. — 3) a) Verz. d. Oxf. H. 93, a, 1. — c) Verz. d. Oxf. H. 12, b, 26.

नैमतर्ह m. ein best. Baum VARĀH. BṚH. S. 85, 3.

नैमधन्वन् ein Sohn des 3ten Manu Sāvarṇa HARIV. 480.

नैमधर्मन् Bhāg. P. 12, 1, 4.

नैममूर्ति, die ed. Bomb. an der ersten Stelle नैमधूर्ति.

नैममूर्तितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 15.

नैमवत् 3) f. °वती N. pr. einer Oertlichkeit Wilson, Sel. Works 2, 6.

नैमवाह m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2568.

नैमवत् m. = नैमतर्ह Schol. zu VARĀH. BṚH. S. 85, 3.

नैमप्रूर m. ein Held an sicherm Orte, ein feiger Prahlcr Bhāg. P. 10, 4, 36.

नैमानन्द m. N. pr. eines Autors HALL 4. 12.

नैमिन् MBh. 8, 3803. 3813. Spr. 554. Bhāg. P. 10, 88, 29.

नैमेन्द्र Verz. d. Oxf. H. 38, b, 1. 84, b, 8. 123, b, 33. °प्रकाश m. Titel eines Werkes des Kshemendra 38, b, 2.

नैम्य 1) c) Glück verheissend VARĀH. BṚH. S. 88, 17.

नैप्र 1) Z. 3 streiche 7, 5 und füge st. dessen hinzu 3, 19. 15, 5. °वर्षा 8, 22. 17, 14.

नैप्रीभाव्य (von नैप्रीभाव) adj. in dem Kshaipra-Saṁdhi stehend RV. Prāt. 7, 5.

नैरेय 2) HALĀJ. 2, 165.

नौउक s. गो°.

नौणीपति m. Fürst, König KATHĀS. 95, 92.

नौतैर् (von नुद्) m. Mörserkule UGĒVAL. zu UṆĀDIS. 2, 94.

नौद् 1) Stoss: °तम adj. so v. a. stichhaltig SARVADARĢANAS. 48, 3. 143, 21. — 2) मलयज° KĪCIKH. 33, 93. कर्पूर° 34, 51 (nach AUFRECHT).

नौम, नूपुर° RAGH. 16, 56. °वर्तन SĪH. D. 464. बल° Meuterei der Soldaten VARĀH. BṚH. S. 5, 26. 34, 20. 38, 7. 90, 8. In der Dramatik eine zu Vorwürfen führende Aufregung SĪH. D. 480. 471.

नौमण 3) m. = वृत्तमैव ÇKDr.

नौम्य (vom caus. von नुम्) adj. in Bewegung —, in Aufregung zu versetzen: कियत्तोभ्या (comp.) नदी KATHĀS. 55, 120.

नौणीभुज Spr. 4068.

नौद्र 2) d) Titel eines Sūtra des SV. Verz. d. Oxf. H. 377, b, No. 373.

नौम 6) n. die Blüthe vom Flachs Viçva bei UGĒVAL. zu UṆĀDIS. 1, 139.

नौर 1) HALĀJ. 4, 36. KULĀRṆAVA 12, 85 (nach AUFRECHT). Spr. 4397. VARĀH. BṚH. S. 98, 13. नौरे (wohl adj.) तु कर्मणि 12. °कर्मन् Spr. 4140.

दमाभूत् 1) KATHĀS. 120, 84. Bhāg. P. 10, 67, 7. — PAÑĀT. I, 171 (Spr. 1242) gehört zu 2). — 2) KATHĀS. 73, 330.

दमावलप Horizont GOLĀDHJ. 7, 1.

दमेश (दमा + ईश) m. Fürst, König VARĀH. BṚH. S. 19, 2.

1. द्विउ Spr. 584, Z. 1 MBh. 14, 1760 liest die ed. Bomb. द्वेडितोत्कृष्ट°, NILAK.: द्वेडितं कूर्दनम् (vgl. द्वेल्) उत्कृष्टमन्योऽन्याकर्षणम्.

द्विद् knarren (vom Wagen) KĀṬH. 19, 12. 25, 8.

द्वेड 2) b) MBh. 3, 12389 (s. u. द्वेडन). Spr. 839. ĀNANDAL. 29.

द्वेडन, MBh. 3, 12389 (so ist zu lesen) hat die ed. Bomb. richtig °द्वेडनादेन st. °द्वेडनादेव; द्वेड hat hier die Bed. Gift.

द्वेडिका f. = द्वेलिका in उदक°.

द्वेल्, द्वेलित n. Bhāg. P. 10, 22, 12.

द्वेल् m. mystische Bez. des Buchstabens म WEBER, RĪMAT. UP. 317.

fgg. nach dem Schol. urspr. Gift, also = द्वेड.

द्वेलन n. Spiel, Scherz Bhāg. P. 14, 17, 32.

द्वेलि f. dass. Bhāg. P. 5, 1, 29. 10, 29, 46. 60, 29. 90, 13. 11, 6, 49.

द्वेल्य zu streichen, da an der angeführten Stelle द्वेलि anzunehmen ist.

## ख

2. ख 1) b) काष्ठस्य खे विवृते संवृते वा RV. Prāt. 13, 1. TAITT. Prāt. 2, 10. वायुः खात् VS. Prāt. 1, 6 hierher (nach WEBER) oder zu c) (nach dem Schol.). — f) SĪH. D. 264. — n) Bez. des 10ten astrologischen Hauses VARĀH. BṚH. 11, 6. 17. 12, 4. 20, 8. 23, 6. — 2) Z. 2 lies खामुप st. खामपु.

खखोत्क die Sonne GĀRUPA-P. 16 im ÇKDr. खखोत्कादित्य m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 6. 29 (= Verz. d. B. H. 146).

खखोत्कादित्य N. 5.

खग Z. 2 schalte 2) vor m. ein. 2) a) मधुपः खगः so v. a. Diene R. GORR. 2, 56, 11.

खगञ्ज m. N. pr. des Vaters von Gokarṇeçvara Wilson, Sel. Works 2, 16.

V. Theil.

खगति 4 Mal ————— Ind. St. 8, 393.

खगर्भ Wilson, Sel. Works 2, 13. fgg. 19.

खगोल GOLĀDHJ. 6, 1. 8. fg. 31.

खच्, खचित belegt —, verziert mit: (रथम्) तारासरुमैः खचितम् °सरुमै रुचिरे: die neuere Ausg.) HARIV. 13116. तारासरुम् ° (रथ) MBh. 7, 6879 (पेट्टे: st. पयं ed. Bomb.). वेद्वर्यमुक्ता° (विमान) 13, 5194. सद्रत्न° (किंनर) KATHĀS. 59, 76.

खचर 1) R. 7, 34, 28. — 2) g) ein Planet SŪRJAS. 9, 9. GOLĀDHJ. 5, 40. — h) ein Vidjādharma KATHĀS. 110, 139. — i) nach ÇKDr. eine Art Rūpaka (Tact):

खचरो रङ्गताले स्यादुहुरिदा लघुस्तथा । शान्ते ऽथ वा क्वात्परमे भवेदेष द-  
शान्तरः ॥ SAṆGĪTADĀM.

- खचारिन्** m. ein Planet SŪRJAS. 2, 69.
- खचित्र** (2. ख + चित्र) n. ein Gemälde im Luftraum so v. a. ein Unding, Unsinn KATHĪS. 49, 142.
- खन** 1) b) Rührstock MBH. 12, 7784.
- खनक** 1) HALĪJ. 2, 121. — 2) HALĪJ. 2, 157.
- खन्न** 1) °चरण adj. VARĪH. BṚH. S. 63, 2.
- खन्नन** 1) Spr. 411. VARĪH. BṚH. S. 43, 3. 6. 10. 15. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 39. 92, b, 39.
- खन्ननाकृति** ÇABDAR. (nicht ÇABDAR.) ÇKDR. Suppl.
- खटक** 1) vgl. घटक 2) b).
- खट्कामुख** m. (sc. कृत्त) nicht bloss beim Schiessen; vgl. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 28. 202, b, 32. — Vgl. घटाल° und खट्कास्य.
- खट्कावर्धमान** m. (sc. कृत्त) Bez. einer best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 19. °क m. b, 33.
- खट्कास्य** m. = खट्कामुख Verz. d. Oxf. H. 202, a, 7.
- खट्की** f. unter den acht Kula bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 34.
- खट्काश** H. an. 3, 594. MED. r. 205.
- खट्का** 1) KATHĪS. 124, 215. शय्या° 213. येन खट्को समावृतः परित्येत कर्मणा so v. a. auf dem Krankenlager, auf dem Todesbette Spr. 4890. येन खट्कासमावृतः कर्मणानुशयी भवेत् MBH. 12, 10599.
- खट्काङ्ग** 1) a) VARĪH. BṚH. S. 69, 29. Spr. 778. KATHĪS. 124, 8. 11. 13 (neutr.). MĀLATĪ. 74, 3 v. u. (खट्काङ्ग). °धर (शंकर) HALĪJ. zu KHANDAS 3, 19 in Ind. St. 3, 343. — c) BHĪG. P. 11, 23, 30. — d) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devī (man hätte ein weibliches Wesen erwartet) WILSON, Sel. Works 2, 39. — Die neueren Ausgg. des MBH. und BHĪG. P. überall richtig खट्काङ्ग.
- खट्कानामिका** (खट्का° gedr.) f. eine best. Pflanze, = वटपत्नी RĪGĀN. im ÇKDR. u. d. letzten Worte.
- खड्का** f. MED. c. 37 als Erkl. von पादपाशी, besser zum Versmaass stimmend खड्का ÇKDR. nach ders. Aut.
- खड्ग** (die Länge unsicher, ebenso das ganze Sūtra) UṆĀDIS. 1, 84. = बाहुनङ्गभरण und मृतशय्या UḠĀVAL.
- खड्ग** (so zu lesen) 1) a) °पुद्ग KATHĪS. 52, 103. कृष्टखड्गा adj. 71, 223. Vgl. कूट°. — c) MBH. 12, 4259. °कवच ÇĀNKH. Ça. 14, 33, 26. — e) N. pr. eines Mannes KATHĪS. 56, 151. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2569.
- खड्गधर** adj. ein Schwert tragend; m. N. pr. eines Kriegers KATHĪS. 52, 103. 83, 27.
- खड्गधारा** f. die Schneide eines Schwertes R. 2, 23, 35. °व्रत = अग्निधाराव्रत ÇUK. ed. Bomb. 19.
- खड्गफल** AK. 3, 4, 25, 188. HALĪJ. 5, 72.
- खड्गबन्ध** m. Bez. einer best. Art künstlich gebildeter und geschriebener Verse SĪH. D. 268, 20. 13.
- खड्गमय** (von खड्ग) adj. aus Schwertern gebildet, — bestehend KATHĪS. 109, 110.
- खड्गमालातन्त्र** n. Titel eines Buches; s. u. मुद्रा 1) am Ende.
- खड्गेमन्** m. N. pr. des Wagenlenkers des Gālaṃdhara Verz. d. Oxf. H. 346, a, 1 v. u.
- खड्गकृत्** 1) adj. ein Schwert in der Hand haltend Spr. 1462. — 2) f.

- या N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devī WILSON, Sel. Works 2, 39.
- खड्का** s. खड्का.
- खण्ड** 1) adj. f. या a) VARĪH. BṚH. S. 3, 31. 47, 24. 68, 69. — b) पद्म ÂPAST. beim Schol. zu KĀTJ. Ça. 6, 3, 19. — 2) b) वासः° Spr. 2783. Z. 7 MBH. 13, 7414 liest die ed. Bomb. बिल्वदण्डि. — c) WEBER, RĪMAT. UP. 332. Ind. St. 3, 394. — d) वृत्तखण्ड (so mit der ed. Bomb. zu lesen) R. 1, 30, 15. पद्म° KATHĪS. 114, 37. श्रीखण्डखण्डे: Spr. 2584. — e) GANĪTĀDEJ. 70. fgg. — f) Erdtheil GANĪTĀDEJ. 3, 41 und Comm. zu 25. WILSON, Sel. Works 1, 79. 360. — 3) a) NAIŠH. 6, 113. — d) N. pr. eines Lehrers (eher खण्डकापालिक als ein Name zu fassen) HALL 17.
- खण्डक** 2) खण्डकाध्यान् HARIV. 8445. खण्डकाध्यान् die neuere Ausg. — 6) n. = खण्ड 2) e) GANĪTĀDEJ. 70. fgg. — 7) f. खण्डिका Abschnitt in einem Werke WEBER, RĪMAT. UP. 272. — Vgl. auch unter खण्डिक 2).
- खण्डकटक**, BHATṬOPALA zu VARĪH. BṚH. 8, 10: खण्डकाध्याकरण (wohl die richtigere Lesart), zu BṚH. S. 5, 18: तथा च खण्डखाडके (°खाट्टके v. l.; gemeint ist wohl °खाद्यके) करणे ऽस्मदीयं वचनम्.
- खण्डकापालिक** m. 1) wohl ein Stück von einem Kāpālika, ein Quasi-Kāp. KATHĪS. 121, 6. 18. — 2) vielleicht N. pr. eines Lehrers; s. u. खण्ड 3) d).
- खण्डकाव्य** lies ein Stück von einem Kāvya, ein Quasi-Kāvya.
- खण्डखण्डा** f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2638.
- खण्डखट्टक** und °खाड s. oben u. खण्डकटक.
- खण्डखाद्य** 1) m. Naschwerk HARIV. 8445 (s. oben u. खण्डक 2). — 2) Titel eines Karana des Brahmagupta; s. oben u. खण्डकटक. — Vgl. खण्डन°.
- खण्डताल** m. ein best. Tact Verz. d. Oxf. H. 87, a, 18. Sañcītādīm im ÇKDR.
- खण्डदेव** HALL 179. fg. 187. Verz. d. Oxf. H. 353, a, No. 836. fg.
- खण्डन** 2) a) तुष° das Mahlen von leeren Hülsen Spr. 246. अघर्° KATHĪS. 103, 207. — b) प्रणय° KATHĪS. 105, 31. — c) zu Hit. IV, 10 vgl. Spr. 246. — d) vgl. पाखण्ड°. — f) Titel eines Werkes, = खण्डनखण्डखाद्य NAIŠH. 6, 113. °कार (= Harsha) Verz. d. Oxf. H. 258, b, 30. °कृत् 226, b, No. 355. — 3) f. या das Verletzen, Aufheben: श्लेषव° SĪH. D. 265, 17.
- खण्डनखण्डखाद्य** n. Titel eines Werkes des Harsha HALL 160. fg. 306.
- खण्डनमहातर्क** m. Titel eines Werkes ebend. 166.
- खण्डपरम्पु** HALĪJ. 5, 2. KĀÇIKH. 8, 99. 63, 39 (nach AUFRICHT).
- खण्डप्रशस्ति** f. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 232. = कृन्मन्त्राटक 151, a, 24. — Vgl. लदमण°.
- खण्डमात्रा** f. Bez. einer Art von Gesang SĪH. D. 546.
- खण्डमेरु** s. Ind. St. 2, 455.
- खण्ड्य** 1) खण्डिताघर zerbissen Spr. 2464. — 2) येनास्मदीर्योधानां खण्डितं शतपञ्चकम् KATHĪS. 72, 4. अखण्डितोदामघैर्य 84, 68. वीतघृणताम् so v. a. wieder gut machen RĪGĀ-TAR. 1, 313. आज्ञाम् so v. a. einen Befehl nicht beachten 6, 229. KATHĪS. 124, 79. — 3) व्रतम्, नियमम् KATHĪS. 63, 60. fgg. PĀNĪKAT. I, 162 besser zu 4) zu stellen; vgl. Spr. 734. — 5) Jmd widerlegen LA. (II) 90, 5.

— *घव zerstückeln, zerbrechen* BHs. P. 10, 66, 18. *यदत्तेरवकाय* (so gedr.) *भक्ष्यत आपूप्यादि तद्भक्ष्यम्* *abbeissen* Schol. zu BHs. 15, 14.

— परि vgl. परिखण्डन.

— वि 1) *खण्डित zerrissen, gesprungen*: *घोष्ठेः स्फुटितविखण्डितविवर्णवृत्तेश्च धनपरित्यक्ताः* VARĀH. BṚH. S. 68, 52.

*खण्डरस* m. ein partieller Rasa, = *संचारिरस* SĀH. D. 245, 12. 14.

*खण्डवटक* m. n. N. pr. eines Grāma oder einer Stadt KATHĀS. 124, 63. 67. 70. 72.

*खण्डशस्त्र* या in Stücke gehen KATHĀS. 57, 46. *जम्* dass. VARĀH. BṚH. S. 33, 28.

*खण्डिक* 4) *खण्डिकोपाध्याय* PAT. in MAHĀBH. 236.

*खण्डिन्* 4) m. Bein. Harsha's, Verfassers des *Khaṇḍanakhaṇḍa-khādja*, Verz. d. Oxf. H. 253, a, 18. — Vgl. *खण्डन* 2) f).

*खण्डेन्दु* (*खण्ड* + ३०) m. Halbmond: *मण्डन* Bein. Īva's RĪGĀ-TAB. 1, 280.

*खदिरचक्षु* m. ein best. Vogel, = *वज्रुलक* VARĀH. BṚH. S. 88, 5.

*खद्योत* 1) a) VARĀH. BṚH. S. 11, 3. Spr. 4111. KATHĀS. 60, 206. fg. Verz. d. Oxf. H. 122, b, 26. Bildlich: *न्यायोपार्जितेषु विषयेषु कियतः सुखखद्योताः कियन्ति दुःखदुर्दिनानि* SARVADARÇANAS. 118, 20.

*खन्* 1) *खन्येते तस्य तौ पौदौ* werden aufgerissen Spr. 4866.

— *उद्* 1) und 3) Spr. 440. — 2) KATHĀS. 60, 31. 117, 97. *उत्खातखड्ग* mit gezogenem Schwerte 109, 128. — 3) SĀH. D. 130, 13. — Vgl. *मूलोत्खात*.

— *प्रोद्*, *मृद्* *प्रोत्खातस्नानमृत्तिक* KATHĀS. 101, 19.

— *समुद्* mit der Wurzel ausgraben KAUC. 69. 71.

— *नि* 1) *निखातेच्छिन्नशाखायैः* HAMIV. 3334. (*पादपे*) *तस्मिन्निखातद्वयं च गणेशप्रतिमाम्* KATHĀS. 71, 60.

— *प्र* umgraben d. h. durch Graben zu Fall bringen: *मा नः कश्चित्प्रखान्मा प्रमेष्महि* KĪTH. 37, 15.

*खनन* 1) *कूपदि* Verz. d. Oxf. H. 86, b, 19. — 2) wohl das Vergraben Verz. d. Oxf. H. 86, b, 26. 105, a, 34 (Gegens. *उद्धार*). — Vgl. *घघः*.

*खनयित्री* f. Schaufel PĀNĀR. im ÇKDR.

*खनि* 2) *Fundort* VARĀH. BṚH. S. 80, 10.

*खनित्र* 1) KATHĀS. 61, 108. — 2) MĀRK. P. 118, 9. 20.

*खनित्रक* KATHĀS. 61, 109.

*खपुर* 1) b) *lies भद्रमुस्त*. — 2) a) VARĀH. BṚH. S. 21, 25. 30, 23.

*खपुष्य*, *कृतशेखर* Verz. d. Oxf. H. 250, b, 46. *टीका* f. Titel eines Commentars HALL 205.

*खमणि* PĀNĀR. 3, 1, 19.

*खम्भाति* N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 848.

*खम्भायतविन्दर्* desgl. ebend. 343, a, No. 802.

*खयोग* m. = *नाभसयोग* VARĀH. BṚH. 28, 2.

*खर्* 2) a) *Maulthier* Spr. 3245. — d) TS. Comm. 1, 598, 4 v. u. — g) Sp. 600, Z. 1 v. u. *lies* 23, 89 st. 23, 89. — l) *Bez. des 25ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus* VARĀH. BṚH. S. 8, 37. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 2 v. u. WEBER, GJOT. 99. — 4) a) *Eselin* KATHĀS. 63, 134. — b) N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2624.

*खर्कणी* f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2644.

*खर्जड़ा* f. desgl. ebend. 2640.

*खर्तरगच्छ* N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 186, a, No. 423.

197, b, No. 461. *खर्तर*° WILSON, Sel. Works 1, 337. fg. *खर्त्र*° 346. *खर्त्र*° 337, N.

*खर्दृषण* m. du. Khara und Dūshaṇa (N. pr. zweier Rākshasa) R. 3, 23, 39. *वध* Verz. d. Oxf. H. 13, a, 46.

*खरनराय* m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 2. — Vgl. *भगनराय* und *खानाराय*.

*खर्मञ्जरी* PĀNĀR. 3, 14, 17.

*खराप्* (von *खर*) wie ein-Esel sich benehmen: *खरापित* n. *Esselstreich* KATHĀS. 63, 151.

*खरीविषाण* das Horn einer Eselin so v. a. ein Unding Verz. d. Oxf. H. 252, b, 5 v. u.

*खरोष्टी* f. Bez. einer Art Schrift (लिपि) LALIT. ed. Calc. 143, 17.

*खरोस्ति* zu streichen; vgl. *खरोष्टी*.

*खर्जूर* 1) a) KĪTH. 11, 10. 36, 7. VARĀH. BṚH. S. 54, 101. — 2) VARĀH. BṚH. S. 54, 58. KATHĀS. 61, 31. 33. 35. — 3) a) (dieses hinzuzufügen) KATHĀS. 61, 32. fgg. — Vgl. *पिण्ड*°, *भूखर्जूर*.

*खर्जुरिका* f. Bez. eines best. Lockerbissens PĀNĀRĀGĒÇVARA im ÇKDR. — Vgl. *पिण्ड*°, *मुनि*°.

*खर्तरगच्छ* und *खर्त्र*° s. u. *खर्तरगच्छ*.

*खर्पर* ein best. Mineral Verz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760.

*खर्व* vgl. *त्रि*°.

*खर्वट* vgl. *कर्बट*.

*खर्वपक्षा* f. ein best. niedriger Struch, = *द्रोणपुष्पी* RĪGĀN. im ÇKDR. u. d. letzten Worte.

*खर्वशाख* HALĀJ. 2, 456.

*खर्वित* (von *खर्व*) adj. *zwerghaft geworden*: *निशुम्भभर्नमेर्विखर्विताः पर्वताः* KATHĀS. 51, 1.

*खर्वज्ञ* vgl. *तरम्बुज*.

*खल* 1) VARĀH. BṚH. S. 33, 21. — 3) Spr. 4065. SĀH. D. 739. BHs. P. 10, 58, 33. *ज्ञान*° (= *ज्ञानवञ्चक* Schol.) 2, 19. *कुल* eine gemeine —, niedrige Familie VARĀH. BṚH. 11, 12.

*खलखलाय्*, *पते* *Schelmstreiche machen*: *शिरसा धार्यमाणो ऽपि खलः खलखलायते* Spr. 4065. *खलखलायते* im Mahrattischen bedeutet nach MOLESW. *to chafe and fret; to be under vexation or disquietude*.

*खलति* VARĀH. BṚH. 23, 15. KATHĀS. 61, 48. 180. m. *Kahlköpfigkeit* SĀH. in der Einl. zu RV. 8, 91 (S. 828, Z. 8) und zu 8, 91, 5.

*खलधान्य* HALĀJ. 2, 423. — Vgl. hind. *کھلیان*.

*खलाय्* (von *खल*), *पते* einen Bösewicht darstellen Spr. 292.

*खलि* vgl. Spr. 3311.

*खलिन्* vgl. *मृत्खलिनो*.

*खलिन* 2) VARĀH. BṚH. S. 44, 22. 93, 9.

*खलीकार* *lies* Jmd zum Schelm machen, beschimpfen, an den Pranger stellen; *खलीकार* (auch Spr. 1298. KATHĀS. 95, 81. 124, 189) und *कृति* *Beschimpfung*.

*खलीन* (खालिनός) MBH. 6, 2293.

*खलु* Sp. 607, Z. 21 *lies* N. 16, 18 (= MBH. 3, 2675) st. N. 16, 8.

*खलुरिका* HALĀJ. 2, 315. *काम*° HALĀJ. zu KHANDAS 5, 28 in Ind. St. 8, 356, 8.

*खलेवाली* HALĀJ. 2, 423. PĀNĀR. BṚ. 16, 13, 8.

खत्वाट KATHÁS. 61, 53. 184.

खश 1) खस VARÁN. BñH. S. 10, 12. 69, 26. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 31. 339, b, 25. 42 (षस gedr.).

खषोल्कादित्य s. oben u. खखोल्क.

खष्य (so zu lesen).

खस HALÍS. 2, 447.

खसुम m. N. pr. eines Sohnes des Kauçika (Viçvámitra) HARIV. 1190.

खाखस m. Mohnsamen BñVAPR. im ÇKDr. — Vgl. खखस, खसतिल.

खाज्य (von खज्ज) n. das Hinken GAUDAP. zu SIKHJAK. 49.

खाटि 2) UGÉVAL. zu UNÁDIS. 4, 124.

खाडी f. N. pr. einer Oertlichkeit KSHITÇ. 26, 13.

खाण्डव 1) n. R. 7, 92, 12. — 2) अग्निरिव खाण्डवम् । दिधत्तुः KATHÁS. 101, 17. BñG. P. 10, 71, 45. — 3) f. ई N. pr. einer von Sudarçana am Himálaja erbauten Stadt ÇKDr.

खाण्डवप्रस्थ BñG. P. 10, 73, 32.

खाण्डिक m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 271. — Vgl. खाण्डिक 4).

खात 2) a) KATHÁS. 72, 381. Z. 3 füge (अलम्) nach खाते hinzu. — 3) f. खा Teich, = पुष्करिणी HALÍS. 3, 53.

खातक 3) KATHÁS. 60, 219. 72, 378. 380.

खातन nom. ag. = खातक 1) a) grabend, untergrabend in भित्ति°.

खातर (von खन्) nom. ag. Gräber Spr. 4779, v. 1.

खात्र 2) = जलाधारविशेष eine Art Wasserbehälter UGÉVAL. zu UNÁDIS. 4, 161.

खाद् Z. 2 streiche die Stelle RV. 1, 158, 4. — desid. zu fressen verlangen: चिखादिषतो (विभक्षिषतो ed. Calc.) मोसानि पिपासतश्च शोषितम् MBH. 7, 205.

— घ्रा, घ्राखादितद्विरदशोषित MUDRÁ. 27, 6 fehlerhaft für घ्रास्वादित°.

— प्र kauen, zerbeißen: प्र पत्खादति ताम् RV. 1, 158, 4. — Vgl. प्रखाद.

खाद् 2) a) das Versehren AIR. Ba. 5, 12.

खादन 3) b) H. 423 zugleich nom. act. wie HALÍS. 2, 170.

खादिका (von खाद्) f. das Essen; s. अन्धूष°, विस°.

खाद्य vgl. खाड°.

खान n. das Essen: संभावेन हि तुष्यति देवाः सत्पुरुषा द्विजाः । इतराः खानपानेन वाक्प्रदानेन पण्डिताः ॥ GĀRUPA-P., NITIS. 109 im ÇKDr. Wohl eine Verstümmelung von खादन.

खानक nom. ag. Gräber; s. कूप°. ein Dieb, der ein Haus untergräbt, VARÁN. BñH. S. 89, 9.

खानखान m. N. pr. eines Chans Verz. d. Oxf. H. 318, a, 42.

खानाराय vgl. खरनाराय.

खानि, रत्न° ÇAT. 10, 112.

खापर m. pl. N. pr. eines Volkes Verz. d. Oxf. H. 340, a, 32.

खारिक n. ein best. Fruchtbaum, = मरुपारेवत RĀGÁN. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

खारिका f. = खारी (?) SARVADARÇANAS. 63, 17.

खार्गलि PANÉAV. Ba. 17, 4, 3.

खालीय m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 34, b, 34. शालीय BñG. P. 12, 6, 57.

खिक्खमिन् adj. undoubtedly redend VARÁN. BñH. S. 78, 18. Die Les-

art ist unsicher.

खिद् adj. verschmüzt, verschlagen (हेक्) Schol. zu HĀLA 277.

खिद् 2) संतापितपिप्रुनेषु स्वजनेष्वपि कृत खिद्यते hārmēn sich Spr. 3737. विद्वानप्येवं किं प्रति खिद्यसे (so ist zu schreiben) KATHÁS. 96, 19. मा खिद् BñG. P. 10, 69, 40. — 3) ermüdet VARÁN. BñH. S. 32, 1. — caus.: मकरधन्वाणखेदित versehrt ebend. 24, 32.

— निम् loskriegen KĪTH. 11, 5. 24, 2. Hierher ist auch die unter नि aufgeführte Stelle AV. 5, 18, 7 zu ziehen.

— वि auseinanderzerren ÇĀNKB. Ba. 2, 9.

खिन्धिक m. = खिन्दक Verz. d. Oxf. H. 333, a, 9.

खिमानन्द prākritisch für क्षेमानन्द HALL 4.

खिल 1) ÇĀNKB. Ba. 30, 8. — 2) Ind. St. 3, 267. fgg. Verz. d. Oxf. H. 56, a, 14. 65, b, 6. — 6) n. ein unlösbares Problem GOLÁDEH. 13, 15. — KATHÁS. 106, 85 ist zu schreiben दिव्यानामखिलाः क्रियाः. — Vgl. उप°.

खिलपस (?) Verz. d. Oxf. H. 340, a, 34.

खिलीकर 2) विपक्षमखिलीकृत्य प्रतिष्ठा खलु दुर्लभा Spr. 2824. Min. P. 9, 8 ist vielleicht खलीकृत: zu lesen.

खित्य 1) die Stelle RV. 6, 28, 2 kann zu 2) gezogen werden: er gründet ihn auf einen massiven (solidus) Felsen.

खील Pfosten auch TBa. 3, 7, 19.

खुड eine best. Krankheit Verz. d. Oxf. H. 306, b, 12.

खुर 1) हि° Schol. zu PANÉAV. Ba. 23, 13, 2 und TAITT. ĀR. 3, 11, 34. — 4) ein best. Theil am Fuss einer Bettstelle VARÁN. BñH. S. 79, 31. — Vgl. अश्व°.

खुरक adj. Bez. einer Art von Blei oder Zinn (वङ्ग) Verz. d. Oxf. H. 320, b, 3.

खुरप्र UGÉVAL. zu UNÁDIS. 2, 38.

खुरासाण (पुरा° gedr.) Khorassan Verz. d. Oxf. H. 340, a, 24. — Vgl. खुरासान.

खुरिन् (von खुर) adj. mit Hufen versehen; m. ein Thier mit Hufen VARÁN. BñH. S. 79, 31.

खुर = खुर Huf Spr. 2999.

खेचर 1) गज KATHÁS. 118, 54. °सिद्धि Verz. d. Oxf. H. 142, b, 1. सिद्धि: खेचरी die Zauberkraft zu fliegen 99, a, 12. खेचरीसिद्धिलेखुभा KATHÁS. 20, 105 (also nicht Luftgängerin u. s. w.). °चरी गति: SARVADARÇANAS. 100, 14. — 2) d) KATHÁS. 52, 407. 65, 251. BñG. P. 10, 82, 8. f. ई Verz. d. Oxf. H. 88, a, 17. — g) Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761. — 5) f. ई Bez. einer best. Fingerstellung oder Fingerverschlingung (मुद्रा) Verz. d. Oxf. H. 235, a, 22. 236, b, 20. Anders Wilson, Sol. Works I, 236: some (von den Gūḍara) also wear ear-rings, or a cylinder of wood passed through the lobe of the ear, which they term the Khacchari Mudra, the seal or symbol of the deity, of him who moves in the heavens.

खेचरता f. die Zauberkraft zu fliegen SARVADARÇANAS. 99, 11.

खेचरत्व KATHÁS. 119, 21.

खेचरान n. ein best. Reisgericht PĪKARĪGĒÇVARA im ÇKDr. खिचि im Beng., das nach HAUGHTON aus कच्चर entstanden sein soll.

खेट 1) BñG. P. 12, 9, 28. — Vgl. खेड.

खेष्ट, °कर्मन् Planetenberechnung Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 774.

खेटक 1) n. HALÍS. 2, 103. — 2) VARÁN. BñH. S. 69, 22. KATHÁS. 53, 169.

neutr. HALĀJ. 2,305.

खेटकपुर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 13.

खेद = खेट 1) CATR. 14, 309.

खेद 1) शरीरस्य Spr. 4767. मनश्चेष्टासमुत्पन्नः श्रमः खेद इति स्मृतः SĀH. D. 385. — 3) खेदा N. pr. einer Oertlichkeit RĀGA-TAR. 2, 135.

खेदाङ्गसार Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 22, b, 8.

खेल् Spr. 660. SĀH. D. 277, 16.

खेल 1) °गति adj. VARĀH. BĀH. 17, 2.

खेलन n. Spiel, Scherz HALĀJ. 2, 277. बलखेलनक KĀCĪKH. 12, 72 (nach AUFRICHT). खेलना f. das Schwanken, Hinundhergehen HARB. Anth. 531, Çl. 16.

खैलिक Ind. St. 3, 231.

खोरक m. eine best. Krankheit der Füße (nach dem Schol.) MBH. 12, 10261. HARIV. 10353. 10359. — Vgl. खोर.

खोरी s. दीप°; खेल s. मूर्ध°.

खोषदक N. pr. einer Provinz KSHITĪC. 22, 10.

ख्या mit आ Sp. 622 am Ende des Art. lies आख्या st. अख्या.

— अन्वा PANĒAV. Br. 18, 9, 4.

— प्रत्या 2) ÇĀNKH. Br. 17, 1. — प्रत्याख्यात = निराकृत u. s. w. HALĀJ. 4, 18.

— व्या 1) RV. PRĀT. 14, 1. VS. PRĀT. 8, 1. — 2) erzählen: कथाम् KĀTHĀS. 97, 42. 101, 385. 103, 241.

— अनुव्या SHADY. Br. 4, 6.

— समा 3) Jmd erklären für: प्रथमं यः समाख्यातः शीलवानिति संसदि Spr. 1834.

— परि 3) Z. 2 lies परिख्यात st. समाख्यात. — 5) aufzählen, beschrei-

ben TATTVAS. 8.

— प्र 1) KĀTH. 9, 15. — 3) Z. 2 मन्दं प्रख्यापमानेन रूपेण so v. a. mit wenig hervortretender Schönheit. प्रख्याति bekannt PRATĪPAR. 20, a, 3. berührt HALĀJ. 2, 240. — caus. भुञ्जानाः पवनं सरीसृपगणाः प्रख्यापिता भोगिनः so v. a. genannt Spr. 2033.

— प्रति AIR. Br. 5, 27. ÇĀNKH. Br. 12, 1. — Vgl. अप्रतिख्यात.

— वि caus. 2) BHĀG. P. 10, 64, 7.

— प्रवि vgl. प्रविख्याति.

— सम् 2) Ind. St. 8, 114.

— परिसम् 1) auf die Zahl beschränken Schol. zu KĀTJ. ÇA. 8, 2, 21. — 2) MBH. 5, 1357.

ख्यातविरुद्धता s. u. ख्यातिविरुद्ध.

ख्याति 1) a) Begriff, Vorstellung: विकल्पः ख्यातिवादिनाम् BHĀG. P. 11, 16, 24. अख्यात्यन्यथाख्यातिप्रत्यख्यात्यसत्ख्यात्यनिर्वचनीयख्यातिवादिनामेवमिदमेवं वेति यो दुरतो विकल्पः सो ऽकम् Schol. Auffassung SARVADARÇANAS. 166, 16. Erkenntniss, Einsicht 117, 22. 179, 10. 21. Syn. von बुद्धि TATTVAS. 8. — c) LĀ. (II) 88, 20.

ख्यातिविरुद्ध (ख्या° + वि°) adj. der allgemeinen Annahme widersprechend; davon nom. abstr. °ता Bez. eines best. Fehlers in der Rhetorik SĀH. D. 576. 229, 1. 589 (ख्यातवि° beide Ausgg.).

ख्यापक SĀH. D. 312.

ख्यापन 1) das an-den-Tag-Legen: विज्ञानख्यापनेच्छु KĀTHĀS. 61, 258.

ख्यापिन् adj. am Ende eines comp. bekannt machend, an den Tag legend: पुं दोष° (कथा) KĀTHĀS. 77, 15.

## ग

2. ग 1) vgl. noch पुराणम्. — 2) hätte auch als blosse Abkürzung zu 3. ग gestellt werden können.

3. ग auch eine Abkürzung für गान्धार (die 3te Note) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8.

गङ्गि f. = गविष्टि KĀTH. 7, 17.

गगणकुसुम n. = गगणपुष्प MADHJAM. 48.

गगननगर (ग° + नगर) n. eine Stadt am Himmel so v. a. Fata Morgana Spr. 806.

गगनरोमन्थ das Wiederkäuen des Himmels so v. a. Unsinn SARVADARÇANAS. 143, 21. °रोमन्थापित n. dass. 47, 13.

गगणानन्द m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 101, b, 14.

गगनारविन्द (गगन + अ°) n. eine Lotusblüte in der Luft so v. a. ein Unding TARAS. 43. Verz. d. Oxf. H. 230, b, 8. — Vgl. गगणपुष्प.

गङ्ग vgl. द्विवेद°.

गङ्गदत्त Z. 1 lies 6, 3, 63.

गङ्गदास m. N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 232. — Vgl. गङ्गदास und P. 6, 3, 63.

गङ्गा als Frauennamen HALL 173. Verz. d. Oxf. H. 281, a, 2.

गङ्गातीर्थ HARIV. 9320.

V. Theil.

गङ्गादित्य m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 7. 35.

गङ्गादेवी f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL 173.

गङ्गाधर 2) Verz. d. Oxf. H. 90, a, 9. HARB. Anth. 470, Çl. 10. — 3) RĀGA-TAR. 7, 482. Verz. d. Oxf. H. 1, b, 4. 154, b, 9. °चूर्ण (vgl. गङ्गाधरस) 318, a, 6. °सरस्वती, °पति, गङ्गाधरेन्द्रपति oder गङ्गाधरेन्द्रसरस्वती HALL 104. 110. 121. 127. 153. fg. 204. °महाउकार 94. °माधव Verz. d. Oxf. H. 326, b, No. 772.

गङ्गाधरपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 212, b, 3. fg. (°धा-रपुर, im Ind. °धरपुर).

गङ्गानाथ m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 251, a, 16.

गङ्गापत्री lies पत्त्रिन् st. पत्री.

गङ्गापारदेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 332, b, 10.

गङ्गापुत्र 2) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 5. 6.

गङ्गापुरीभट्टारक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 245, b, 12.

गङ्गाराम m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 130, b, 40. °बडी HALL 76.

गङ्गालकरो N. pr. einer Stute KĀTHĀS. 121, 278.

गङ्गावतरणचम्पूप्रबन्ध m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 140, b, No. 283 (गङ्गावता°, im Ind. गङ्गावत°). — Vgl. गङ्गाचम्पू.

गङ्गावाक्यावली Verz. d. Oxf. H. 278, a, 13. 292, a, 10. b, No. 708.

गङ्गावाक्तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 19.  
 गङ्गासप्तमी f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Vaiçākha:  
 °व्रत Verz. d. Oxf. H. 284, b, 45.  
 गङ्गासरस् n. N. pr. eines Tirtha KATHA. 82, 17.  
 गङ्गासागर WILSON, Sel. Works 2, 164. neutr. HARIV. 9824. °संगम  
 Verz. d. Oxf. H. 148, b, 30.  
 गङ्गास्तुति f. Titel eines künstlichen Gedichts Verz. d. Oxf. H. 211, b, 7.  
 गङ्गास्तोत्र n. Titel eines Werkes ebend. 72, b, 7. HALL 94.  
 गङ्गाहृद् vgl. गङ्गा हृद्: unter गाङ्गा 1).  
 गङ्गप् s. u. 2. गु.  
 गङ्गेश m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 240, b, No. 384. = गङ्गेश्वर  
 HALL 63. गङ्गेशोपाध्याय oder गङ्गेशोपाध्यायचित्तमणि 21. fg. 28. fg. 44. 75.  
 गङ्गेश्वरलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, b, 49.  
 गङ्गाह्रिद HARIV. 9824.  
 गच्छ 4) bei den Ġaina so v. a. वंश, गोत्र Geschlecht WILSON, Sel.  
 Works 1, 338. 343. fg. Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 3.; vgl. den folgen-  
 den Artikel.  
 गच्छाचारप्रकीर्णकसूत्र n. Titel einer Ġaina-Schrift Verz. d. Oxf. H.  
 402, a, No. 206.  
 गज 1) गजौ Elephantenweibchen BULG. P. 10, 33, 28. — 2) WEBER, GJOT.  
 101. — 6) ein Asura Verz. d. Oxf. H. 71, b, 7. — 7) N. pr. eines Mannes  
 MBH. 6, 3997.  
 गजचर्मन् (गज + च°) n. 1) Elephantenhaut Verz. d. Oxf. H. 98, a, 2.  
 — 2) eine Art des Aussatzes WISE 261.  
 गजच्छाया Bez. einer best. Constellation JIÉH. 1, 218. Verz. d. Oxf. H.  
 87, a, 42. यदेन्द्रः पितृदेवत्ये रुंसश्चैव करे स्थितः । याम्या तिथिर्भवेत्सा  
 हि गजच्छाया प्रकीर्तिता ॥ MIT. I, 33, b, 3. गजच्छाया च वराहोक्ता यथा ।  
 सैत्तिकेयो यदा भानुं यमते पर्वसंधिषु । गजच्छाया तु सा प्रोक्ता तत्र श्राद्धं  
 प्रकल्पयेत् ॥ MALAMĀSĀT. 26, b, 6. Vgl. auch M. 3, 274.  
 गजता der Zustand eines Elephanten KATHA. 74, 22.  
 गजत्व KATHA. 74, 33.  
 1. गजदत्त 3) eine best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 86, a, 32.  
 202, a, 15. b, 12.  
 गजनिमीलिका s. u. निमीलिका.  
 गजपति 3) ein Fürstentitel HALL 173. राजा गजपती रुद्रप्रतापाख्यः  
 Verz. d. Oxf. H. 148, b, 3. °वीरनारायणदेव 200, a, No. 480.  
 गर्जाप्रया HALĀJ. 2, 44.  
 गजबन्धन n. = वारी HALĀJ. 2, 68. गजबन्धिनी GĀṬĀDH. und ÇĀNDAR.  
 im ÇKDr.  
 गजमह्य m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 125, b, 1 v. u.  
 गजमुक्ता vgl. गजराजमुक्ता Spr. 626.  
 गजवदन KATHA. 100, 44.  
 गजवीथि, °थी AV. PARIC. 52, 19.  
 गजशिरस् n. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2562.  
 गजसिंह m. N. pr. eines Fürsten HALL 71. °चरित्र n. Titel eines  
 Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.  
 गजमुकुमारचरित्र n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.  
 गजस्थान n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 32. 340, a, 18.

गजज्ञीव HALĀJ. 2, 70.  
 गजानन, गजाननाविर्भाव Verz. d. Oxf. H. 79, a, 16.  
 गजानीक (गज + घा°) m. N. pr. eines Mannes MBH. 7, 7011. KA-  
 THA. 88, 118. 138.  
 गजायुर्वेद (गज + घा°) m. Titel eines über den Elephanten handeln-  
 den medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 113, b, 19.  
 गजारोह (गज + घा°) m. Elephantenlenker HALĀJ. 2, 235. — Vgl. ह-  
 स्त्यारोह.  
 गजिन् (von गज) adj. auf einem Elephanten reitend MBH. 6, 3301. BRIS.  
 P. 10, 54, 7.  
 गजिभू (von गज + 1. भू) zu einem Elephanten werden: °भूत KATHA.  
 74, 314.  
 गजेन्द्र, °मोक्षणा angeblich aus dem MBH. Verz. d. Oxf. H. 8, a, No. 35.  
 im Vāmanapurāṇa ebend. 46, b, 40.  
 गजोदर N. pr. eines Wesens im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2562.  
 गज 1) HALĀJ. 5, 11. RĀGA-TAR. 5, 237. 7, 125. fg. KATHA. 43, 30. 75, 30.  
 — 2) f. घा HALĀJ. 2, 14.  
 गट N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 36.  
 गड vgl. तृण°, पयो°; गडक vgl. पङ्क°.  
 गडि 2) die Stelle gehört zu 1); vgl. Spr. 850, wo गलि gelesen wird.  
 गडिक v. l. für खाडक gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80.  
 गडु 7) das Wort hat hier einfach die Bed. Auswuchs; vgl. SĀH. D.  
 646. — Vgl. देर्गडु.  
 गडुलिका, °प्रवाहणा SĀH. D. 118, 19 so v. a. nach dem alten Schlen-  
 drian. Nach MOLESW. geht गडुलिका auf गद्य und घाळी Reihe zurück  
 und bedeutet: 1) a lengthy prose sentence or strains; a lengthy piece,  
 or a series of such, of prose-composition. — 2) an elaborate or exquis-  
 itely wrought period, or a string of such; a brilliant and rich morsel of  
 prose-composition; a cluster of rhetorical figures and flourishes. — 3)  
 fig. a tedious, prosing narration; a long-winded story, a yarn. — Vgl.  
 गडुरिका.  
 गढदेश m. N. pr. einer Gegend Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.  
 7, 4, Çl. 2; vgl. HALL ebend. S. 19.  
 गण 1) चतुर्गण eine aus 4 Gliedern bestehende Gruppe Verz. d. Oxf.  
 H. 175, a, 14. 16. — 2) ein einzelnes Individuum im Gefolge Çiva's VA-  
 RAH. BRH. S. 104, 51. KATHA. 82, 245. 256. — 7) Ind. St. 8, 290. 295. 335.  
 414. — 11) f. घा N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2645.  
 गणक 3) KATHA. 81, 190. 61, 252. — Vgl. पति°, रथ°.  
 गणकारिका Verz. d. Oxf. H. 247, a, 7 fehlerhaft für गणकारिता.  
 गणकारिता f. Titel einer Schrift SARVADARÇANAS. 74, 10.  
 गणकुमार m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 249, a, 18.  
 गणचक्र n. ein best. magischer Kreis HIT. 39, 22.  
 गणच्छन्दस् Ind. St. 8, 179. 288. 290. fgg. गणमात्राच्छन्दस् d. l. ग-  
 णाच्छन्दस् und मात्राच्छन्दस् 323.  
 गणदोताग्रमु m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çakta  
 Verz. d. Oxf. H. 101, a, 27.  
 गणदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 34.  
 गणधर WILSON, Sel. Works 1, 285. 298. fg. 304.



गणन 1) कोष° RĪĠA-TAR. 5, 237. — 4) f. (so auch PRAB. 12, 18) त-  
त्त्विणां वा तृणानां वा राजन्का गणना रणे RĪĠA-TAR. 5, 308.

गणनायक 1) a) Verz. d. Oxf. H. 34, b, N. 4. — b) KATHĀS. 100, 41.

गणप (गण + 2. प) m. der Gott Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H. 249, a, 8.

गणपति 1) शैवागमे द्वादशगणपतिप्रकरणे मङ्गलगणपतिमतमेकं कुरिद्रा-  
गणपतिमतमेकमुच्छिष्टगणपतिमतमेकं नवनीतगणपतिमतमेकं स्वर्णगण-  
पतिमतमेकं सन्तानगणपतिमतमेकम् Verz. d. Oxf. H. 249, a, 4. — 4) N. pr.  
eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 124, b, 20. Vaters des Govindānanda  
272, b, No. 644. des Bhānudatta 213, a, No. 506. °भट्ट 283, a, 3 v. u.

गणपतिखण्ड Titel eines Abschnittes im BRAHMAVAIV.-P. Verz. d. Oxf.  
H. 84, a, No. 142.

गणपतिस्तवराज m. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf.  
H. 299, b, 8.

गणपतिस्तोत्र n. eine Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H. 299, a, No. 730.

गणपतिहृदया f. N. pr. einer buddhistischen Göttin Wilson, Sel.  
Works 2, 12.

गणपत्याराधन n. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H.  
299, b, 6.

गणपूर्व erklärt NILAK. durch ग्रामणी Dorfältester; eher zu einer Kör-  
perschaft gehörig oder der ehemals einer Körperschaft angehört hat  
(vgl. u. पूर्व 1) e) oder Zunftmeister (vgl. गणेश).

गणभृत् m. bei den Ġaina = गणधर ĠATA. 1, 10.

गणय् 1) a) R. 7, 71, 3. — b) a) WEBER, ĠOT. 4. 21. 88. Verz. d. Oxf. H.  
325, b, No. 769. 339, a, 2 v. u. गणितशास्त्र Spr. 5413. — 3) अज्ञीगणत्  
KATHĀS. 78, 37. बहु für etwas Bedeutendes ansehen: (शङ्कः) हं करोति  
यदा ध्यातस्तेदेव बहु गणयताम् Spr. 114. — 5) Spr. 74. mit न MBH. 12,  
4237 (wo mit der ed. Bomb. वन्यं für वनं zu lesen ist, wie schon GILDE-  
MEISTER in LA. (II) 46, 21 verbessert hat). Spr. 701.

— आ überzählen BHĀ. P. 10, 35, 18.

— परि 3) aufzählen, in einer Reihe aufführen: तसिलादिषु त्रयस्या-  
परिगणितत्वात् SIDDH. K. 100, a, 2.

— वि 4) PAKĪAT. III, 40 (Spr. 2340) gehört zu 2): किमपि विगणयतः  
Etwas im Sinne habend.

गणरत्न n. = गणरत्नमेकदधि in गणरत्नकार Verz. d. Oxf. H. 162, b, 4.

गणरात्र m. HALĀJ. 1, 108.

गणवत् adj. das Wort गण enthaltend KĀTH. 11, 4.

गणवर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 249, a, 8.

गणव्याख्यान n. Erklärung der grammatischen Gaṇa, Titel einer  
Schrift Verz. d. Oxf. H. 113, a, 39.

गणव्यूह Titel eines buddhistischen Sūtra WASSILJEV 160. 302. 327.

गणध्री KĀTH. 35, 10 bei WEBER, NAX. 2, 350.

गणाधीश (गण + अधि°) m. der Gott Gaṇeṣa KATHĀS. 73, 375.

गणाध्यक्ष (गण + अधि°) m. desgl. ebend. 55, 165.

गणि 1) Eigennamen beigelegt: चारित्रसिंह° und मतिभद्र° HALL 166.

गणिका 1) Verz. d. Oxf. H. 216, b, 6 v. u. आभिरभ्युत्थिता (आभिः d. i.  
durch die 64 Kalā) वेश्या शीलत्रयगुणान्विता। लभते गणिकाशब्दं स्थानं  
च संसदि ॥ 217, a, 23. fg. पाटलिपुत्रकाः 215, b, 14. Füge Heliore hinzu.

गणितदेवीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, b, 9.

गणिन् P. 6, 4, 165. adj. mit einem Anhang versehen KĀTH. 11, 4. खग-  
णिन् (von खगण) adj. von einer Schaar von Hunden umgeben RAGH. 9,  
53. — Vgl. गाणिन.

गणेश 2) Ādideva der Çūdra WILSON, Sel. Works 1, 2. — 3) N. pr.  
anderer Männer Verz. d. Oxf. H. 126, b, 1. 141, a, 14. HALL 185. — 4)  
Zunftmeister VARĀH. BH. 13, 8.

गणेशखण्ड Titel eines Abschnittes im BRAHMAVAIV. P. und SKANDA-P.  
Verz. d. Oxf. H. 25, b, 9. 84, b, 19.

गणेशभुजंगप्रयातस्तोत्र n. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d.  
Oxf. H. 299, b, 13.

गणेशविमर्शिनी f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 93, a, 27. 103,  
b, 12. 341, a, 34. an den beiden ersten Stellen °विमर्षिणी.

गणेशस्तुति f. Titel einer Hymne auf Gaṇeṣa Verz. d. Oxf. H. 358,  
a, No. 853.

गण्ड 1) a) चिबुके यस्य लोमानि न च लोमानि गण्डयोः। तेन सव्यं न  
कुर्वति Spr. 4032. Seite überh.: कोणगण्डेषु WEBER, RĀMAT. UP. 316.  
— k) lies: in der Dramatik ein rasches Wort, das zu der Sache, von  
welcher es sich eben handelt, nicht passt; Z. 4 ist °संबन्धिभिवार्थ zu  
verbinden; m. DAČAK. 3, 16. n.: सहस्रोदितं प्रस्तुतविरोधि गण्डम् PRATĀ-  
PAR. 23, b, 4. 27, b, 4. — l) m) vgl. गण्डात्. — KATHĀS. 94, 66 wohl fehler-  
haft für खण्ड. — Vgl. कृच्छ्र°, प्र°, शास्त्र°.

गण्डक 2) BHĀ. P. 10, 79, 11. Verz. d. Oxf. H. 13, b, 12. 24, a, 24. 60,  
b, 3. — Vgl. मन्त्रगण्डक.

गण्डगोपाल m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 35.

गण्डभित्ति verbessert unter भित्ति 4).

गण्डशैल 1) HARIV. 2448. 2604. Çiç. 4, 13. 40. 8, 25. RĪĠA-TAR. 7, 1183.  
BHĀ. P. 10, 6, 15. — 2) Backenknochen Çiç. 4, 40. — 3) N. pr. des Lust-  
gartens der Apsaras KATHĀS. 109, 41.

गण्डात् n. das erste Viertel in demjenigen Nakshatra, welches auf  
einen Knotenpunkt (vgl. गण्ड 1, d.) der Sternbilder folgt (vgl. भसंधि)  
SŪRJAS. 11, 21. fg.

गण्डिका 2) NILAK.: नगं पर्वतं डीयते विद्यायसा गच्छतीति डीः पत्नी अ-  
त्यो डीडिका मत्तिका मशकादिस्तस्याकारेण योगो ऽस्यास्तीत्येवंत्रयमणुं  
सूत्रं करे कुर्वे — करेणेति पाठे करोमोत्यध्याहारः। पाथोधिं करे कर्तुम-  
गस्त्य इवाहं पर्वतमपि मशकीकर्तुं समर्थो ऽस्मीत्यर्थः। न शण्डिका जङ्गमो  
नो कोणुरिति पाठे तु कोणुरुस्ती मम ऐरावतः। शण्डिका पुढं द्रविडभा-  
षाप्रसिद्धः। तां प्रति जङ्गमो गतिशीलो न भवतीति नो अस्ति ऐरावतवा-  
हनस्य मे शत्रुजय ईषत्कर इत्यर्थः। शण्डिकाशब्दस्तालव्यादिरिक् त्रैयः।  
इन्द्रो कृत्ति वृषभं शण्डिकानामिति मन्त्रवर्णात्. — 3) Hügel nach NILAK.  
— Vgl. पुष्प°.

गण्डर s. पाद°.

गण्डु und गण्डू 1) UśāVAL. zu UNĀDIS. 1, 7. Vgl. चक्र°. — 3) Oel UśāVAL.  
— 4) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

गण्डूद HALĀJ. 3, 39. केर्तिगण्डूदनां मम गृह्यत्से KATHĀRĀVA 6. ग-  
ण्डूदः किमधिरोहति मेरुशृङ्गम् 14 (nach AUFRECHT).

गण्डूष 1) m. HALĀJ. 4, 100. मुखमधु° DAČAK. in BENF. Chr. 194, 5. Spr.  
2779 (neutr.). तत्पुण्यं स्याच्छतगुणं गङ्गागण्डूषपानतः KĀČH. 27, 103.  
गण्डूषा द्वादश ग्रहा मुखस्य परिशुद्धये 35, 78 (nach AUFRECHT). HĀLA 273.

°विधि Verz. d. Oxf. H. 304, b, 41. 315, a, 5 v. u. Füge noch *Schluck* hinzu.

गण्डोल 3) N. pr. eines buddhistischen Tempels WASSILJEV 42. 135.

गण्डोलक m. Wurm SARVADARÇANAS. 35, 10; vgl. H. 21.

गाय 2) *worauf man zu achten, Rücksicht zu nehmen hat*; mit न NAISH. 11, 20.

गत् vgl. द्वि°.

गतनिधन PAÑĀV. BR. 15, 3, 12.

गतप्राय, आयुर्गतप्रायमिदम् Spr. 1901 (Conj.).

गतमनम् adj. dessen *Besinnung* vergangen ist TS. 6, 6, 2, 2. 3.

गतश्री *genauer der Alles erreicht hat, was ihm wünschenswerth schien, für welchen es sich also nur um Bewahrung seines Glückes handelt*. TS. 7, 2, 2, 2. AIT. BR. 3, 48. ÂCV. ÇR. 2, 1, 36. Z. 4 lies ग्रा- st. गो-.

गतागत n. KATHĀS. 98, 4 (pl.). 118, 119. स सर्वमखिलं राज्ञो वंशस्याह गतागतम् *das Entstehen und Vergehen* R. 7, 31, 24. adj. *kommend und gehend* BHĀG. P. 11, 28, 26.

गताधन् 1) adj. *der eine Strecke Weges gegangen ist* MĀLAV. 67, 21. vom Monde, *der seine Bahn zurückgelegt hat*, WEBER, GJOT. 59, 6. — 2) Z. 2 lies (तिथि) st. (पौर्णमासी).

गतार्थ auch *verstanden*: अ° *missverstanden* SĀH. D. 289.

गति 2) *तदर्थगतये* SĀH. D. 289. — 3) *अन्यतरा गतिं गच्छति* *er geht den einen oder den andern Weg* d. h. *er genest oder stirbt* ÂCV. ÇR. 2, 7, 17. Z. 2 vom Schluss lies VARĀH. BRH. S. st. VARĀH. BRH. — 9) Z. 4. fg. तिन्ना गतयो भवन्ति वित्तस्य PAÑĀT. II, 139 (Spr. 1134) so v. a. *die drei Schicksale, die den Reichthum treffen können*. Z. 5. fg. नान्या गतिर्भवति — *चातकस्य* KĀT. 3 (Spr. 2776) so v. a. *der Kātaka kann nicht anders handeln*. — 11) füge Los —, *Schicksal eines Menschen* hinzu; = *कर्मविपाक* HALĀJ. 5, 13. प्राणिनां गतिरीदृशी Spr. 4316. — 14) Cit. beim Schol. zu AV. PRĀT. S. 261. fg. (II, 3. 10. 13. 15. 16. 18). — 17) unter den *शब्दालंकाराः* Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489.

गतिलो = *वेत्रलता* UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 58.

गती = *गति* R. 7, 31, 41.

1. गद् 1) *जगाद् राजानम्* LA. (II) 89, 18. न चायं गदितुमवसरः *mit ihm zu reden* Spr. 1379. (सर्वेः) *जगेदे* (pass.) मृगराट् KATHĀS. 60, 93. 129. इति । *गदितस्तेन सिंहेन* 63. *अगदित* *unaufgefordert* ÇIC. 9, 57.

— अनु vgl. अनुगादिन्.

— नि *intens. steif und fest behaupten*: ननु भवता स्फोटात्मा नित्यः शब्द इति निजगम्यते (mit pass. Bed.) SARVADARÇANAS. 140, 14.

— प्राणि *lehren, behaupten*: प्राण्यगादि SARVADARÇANAS. 134, 6.

— विनि Jmd (acc.) *anreden*: सुगृहीताभिधः पूयः शिष्याद्यैर्विनिगम्यते SĀH. D. 172, 7. pass. *genannt werden, heissen* 640.

— प्र vgl. प्रगाद्य.

1. गद्, NILAK.: गदैः देशस्थाने तुरेपोत्कीर्णं मर्यमानैरौषधविशेषैः गदा f. Spruch WEBER, RĀMAT. UP. 350.

गदयितु 2) c) *Laut* UGĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 29.

गदसिंह m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 10.

गदाधर 1) Spr. 2896. — 3) °भट्ट Verz. d. Oxf. H. 292, a, 11. °भट्टाचार्य HALL 31 u. s. w. °पण्डित WILSON, Sel. Works 1, 159. — Vgl. गादाधरी.

गदाधर (2. गद् + अधर) adj. *eine kranke Lippe habend* Spr. 2896.

गदि (von 1. गद्) f. *das Sprechen* BHĀG. P. 11, 12, 19.

गद्द *stotternd* (von einer Person) ÇIKSHĀ 19 in Ind. St. 4, 268.

गद्य 2) KĀVĀD. 11, 23. Verz. d. Oxf. H. 198, b, 2 v. u. 199, a, 1. fg. 207, a, 5. *ein Satz in Prosa* WEBER, RĀMAT. UP. 362. °रामायणकाव्य ein Rām. in Prosa UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 139.

गद्यान m. *ein best. Gewicht*, = 6 Māsha (1 Māsha = 8 oder 7 Guṇḡā) ÇĀRṆG. SĀH. 1, 1, 30. — Vgl. गद्याणक.

गत्त 2) गृहस्थस्याप्युतो गत्तुः BHĀG. P. 11, 18, 43. — 3) HALĀJ. 2, 289.

गत्तव्य 1) *अल्पावशेषगत्यो* (गत्तव्य als subst. n. zu fassen, das Ganze also als adj. comp.) वारिधौ KATHĀS. 56, 143. — 3) सैव (पुरी) गत्तव्या KATHĀS. 70, 80. गत्तव्यान्वेय गच्छति Spr. 4949. — 6) नावां दोषेण गत्तव्यौ (Lesart der ed. Bomb. st. मत्तव्यौ der ed. Calc.) *man darf uns keines Fehlers zeihen* MBH. 13, 65. 68; vgl. अवगत्तव्य.

गत्तिका f. = गत्ती (s. u. गत्त) UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 158.

गन्ध 1) a) *प्रस्तगन्धा* (पृथिवी) BHĀG. P. 12, 4, 13. — c) Verz. d. Oxf. H. 320, b, 2. — d) *अनभिभवगन्ध* Spr. 1839, v. l. डण्डमान्द्विगन्धेन न त्वं हिंसितुमर्हसि so v. a. *weil sie einige Aehnlichkeit mit Schlangen haben* MBH. 1, 989. = *सर्पमादृश्यमात्रेण* NILAK. — Vgl. दुर्गन्ध, निर्गन्ध, पुण्य°, पूति°, मत्स्य°, मक्ष°, मुख°, योजन°, स°, सु°.

गन्धक 1) Verz. d. Oxf. H. 320, a, 22. b, No. 760. 321, a, No. 761.

गन्धकारक m. N. pr. eines Fürsten (v. l. für अन्ध°) VP. II, 197.

गन्धचेलिका Zibethkatze nach RĀĀN. im ÇKDa. u. मार्जारी.

गन्धतूर्य auch TRIK. 1, 1, 123; nach den Corrigg. aber मन्त्रतूर्य st. dessen zu lesen.

गन्धद्विर्द् m. = गन्धद्विप Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 9, ÇI. 32 (von HALL missverstanden). Vgl. गन्धभग्नान्यवारण (कुवलयपीड) KATHĀS. 113, 44.

गन्धन 3) Z. 2 lies P. 1, 2, 15.

गन्धनामन्, °नाम्नी f. auch N. *einer best. sogenannten kleinen Krankheit* (तुरेपोत्कीर्णविशेष) BHĀVAPR. im ÇKDa.

गन्धमादन 1) c) n. AK. 2, 3, 3.

गन्धमालिन् m. N. pr. eines Schlangendämons KATHĀS. 72, 33.

गन्धमाल्य vgl. u. माल्य 3) am Ende.

गन्धमूषिका f. = गन्धमूषिक HALĀJ. 2, 80.

गन्धम् zu streichen.

गन्धयुक्ति unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 6.

गन्धर्व 1) b) γ) Z. 1 lies (रोहिणी). — ζ) Z. 6 lies ÇUK. st. ÇĀK. — 2) d) MBH. 3, 11762 fasst NILAK. das Wort in der Bed. *Pferd*. — 4) pl. N. pr. eines Volkes, das neben den Gāndhāra auftritt und dessen Hauptstadt Takshaçilā auch in das Land der Gāndhāra gesetzt wird. R. 7, 100, 11. 101, 2. 4. °देश 11. °विषय 100, 10; vgl. गन्धर्वनगर und गन्धर्वपुर. — 5) N. eines Kalpa (Weltperiode), des 14ten Tages Brahman's Verz. d. Oxf. H. 52, a, 1; vgl. गर्ह 3). — Etymologie des Namens MĀRK. P. 48, 23. fg.

गन्धर्वतन्त्र n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 103, b, 43.

गन्धर्वतैल n. Ricinusöl BHĀVAPR. im ÇKDa.

गन्धर्वत n. *der Stand eines Gandharva* KATHĀS. 74, 312.

गन्धर्वदत्ता f. N. pr. einer Tochter Sāgaradatta's, Fürsten der

Gandharva, KATHĀS. 106, 9.

गन्धर्वनगर eine mythische Stadt der Gandharva KATHĀS. 106, 4.  
die Stadt des Gandharva genannten Volkes R. 7, 100, 12. 101, 3.

गन्धर्वपुर eine mythische Stadt der Gandharva KATHĀS. 103, 89. 107, 30.

गन्धर्वकुस्त vgl. Spr. 4368.

गन्धवत् 2) f) Vāju's Stadt Verz. d. Oxf. H. 69, a, 44. — g) Verz. d. Oxf. H. 77, b, 38. fg. KATHĀS. 69, 162. 102, 7.

गन्धरुस्तिन् R. 6, 93, 19.

गन्धरुस्तिमहातर्क m. Titel eines Werkes HALL 166.

गन्धि 1) a) मधुमाधव° R. 7, 26, 10. Vgl. noch दुर्गन्धि, पुण्य°, पूति°, वि°. — b) रिपुणा भ्रातृगन्धिना nur den Schein eines Bruders habend, nur dem Namen nach Bruder seiend R. 7, 24, 29. Vgl. मातृगन्धिनी.

गन्धिन्, क्रव्य° KATHĀS. 12, 48 fehlerhaft für क्रव्यगर्धिन्.

गन्धेभ vgl. तल° RĀGA-TAR. 3, 107.

गन्धेश (गन्ध + ईश) m. N. pr. eines Vitarāga Wilson, Sel. Works 2, 18. 32.

गर्मास्त 4) N. pr. eines der 12 Āditja WEBER, RĀMAT. UP. 304. 313.  
— 6) m. N. pr. eines Rshi Verz. d. Oxf. H. 18, b, 18.

गमस्तीक्ष्ण n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 28.

गभीर 1) गभीरं प्रतिनद्य Spr. 4986.

गम्भीरपत्न m. N. pr. eines Fürsten WASSILJEV 31. 52. 77. 206.

गम्भीरशील m. N. pr. eines Brahmanen WASSILJEV 46.

गम्भीरिका 2) streiche (Abtritt).

1. गम् 3) a) गच्छस्व त्वं गताच्छयम् BHĀG. P. 10, 48, 32. — 4) WEBER, RĀMAT. UP. 356. KATHĀS. 106, 133. fg. — 5) प्राणदोक्तम् Jmd nach dem Leben trachten Spr. 1773.

— partic. गत 1) a) चौर गते Spr. 1610. — b) R. 7, 8, 4. — d) दत्तापि विन्ध्यवासिन्या विद्या मे निष्फला गता KATHĀS. 52, 161. — g) धर्मकृच्छ्र° BHĀG. P. 10, 64, 19. Z. 9 lies auf der Erde st. in der Welt. — 2) e) das Fortgegangensein, das Dahinsein: वयोगते Spr. 1610.

— caus. 2) KATHĀS. 95, 70.

— अति übergehen, überspringen; mit acc. RV. PRĀT. 11, 1. 12.

— अधि 1) सूक्ष्मपद्मा सोपानालीमधिगतवती geht, führt zu Spr. 2777.

— 2) BHĀG. P. 11, 8, 14. — 4) ÇĀṆKH. GRNH. 1, 17, 18 in Ind. St. 5, 408. fg. Z. 7 MBH. 6, 4538 liest die ed. Bomb. नाध्यगच्छत. — 6) विरोधम् sich in Streit einlassen Spr. 4354.

— अनु 1) लक्ष्मणानुयात्रेण पृष्ठतो अनुगमिष्यते (pass.) R. 7, 38, 11. mit loc. (vgl. 6): यस्मिन्कोषो बलं चैव तस्मिन्लोको अनुगच्छति KĀM. NĪRIS. 5, 61. Sp. 673, Z. 1 KATHĀS. 1, 8 hat अनुगत act. Bed. — 5) शतरुदानो लोलत्वं शस्त्राणां तीक्ष्णतां तथा । गह्वरानिलयोः श्रेष्ठ्यनुगच्छति (अनु-कुर्वति v. l.) योषितः || ahnen nach Spr. 5034. — caus. 1) अनुरसितस्य v. l. — व्यप, व्यपगतलेप gewichen, verschwunden SARVADARÇANAS. 40, 19. verstreichen: तस्मिन्व्यपगते ऽरुनि KATHĀS. 109, 59. Z. 5. fgg. streiche Von Sternen u. s. w. bis zum Schlusse, da an der angeführten Stelle (40, 4) die richtige Lesart व्यपगतयोः ist.

— अपि 2) vgl. यदा मे (रेतः) अपिगच्छति in das Weib eingehen ĀCV. ÇA. 2, 16, 19. — 3) zu Etwas gelangen, theilhaft werden नान्यथा क्वपि गच्छति (so schreiben wir) वृत्तिं लोकाः कथं च न MBH. 3, 1213.

V. Theil.

— अभि 1) नावमन्येदभिगतम् so v. a. den, der mit einer Bitte naht, Spr. 1357. Z. 8 अभिगत्वा auch die ed. Bomb. — 3) KĀTH. 21, 7. — 5) एकार्थं सम्पुद्दिश्य क्रियां यत्राभिगच्छतः Spr. 3838. der Schol. zu KĀM. NĪRIS. liest एकार्थां und यात्रां (das er mit उद्दिश्य verbindet) st. क्रियाम्; अभिगच्छतः erklärt er durch उद्यच्छतः.

— समभि sich (fleischlich) verbinden mit: न च युज्यते ऽन्यत्रो देहेनानेन समभिगन्तुमयम् KATHĀS. 119, 202.

— अत्र 2) अत्रगत im Gegens. zu अपरुद्ध KĀTH. 27, 5. 28, 1. — 4) यो जीवामीत्यवगच्छति wer der Meinung ist, dass er lebe, Spr. 4264. — caus. 2) SARVADARÇANAS. 29, 12. 119, 7. — Vgl. अत्रगति fgg.

— व्यव med. sich trennen KĀTH. 27, 5. 28, 1.

— आ partic. 1) यदा त्वय्यं पातव्यं सर्वैर्देहिभिरागतेः gekommen so v. a. zur Welt gekommen, geboren Spr. 3027. तत आगतः daher kommend, — stammend P. 4, 3, 74. Z. 2 lies पुनः — नयंतु st. पुनर्नयंतु.

— अध्या, MBH. 6, 4538 hat die ed. Bomb. नाध्यगच्छत; vgl. oben u. अधि 4).

— अन्वा, °गत mit act. Bed. KATHĀS. 60, 103.

— सम-या, तं भो मानस संस्मरन्पुनरसौ हेमः सम-यागतः zurückgekehrt Spr. 4306.

— अ-युया, अतिस्नेहशालां च वयं सर्वे ऽभ्युयागताः KATHĀS. 107, 62.

— पर्युया, °गताः um Jmd herum stehend BHĀG. P. 10, 63, 5.

— न्या herabkommen zu RV. 8, 5, 13.

— पर्या 1) Z. 6, पर्यागतः पुनः MBH. 13, 3496 bedeutet wieder in's Leben gekommen.

— प्रतिन्या zurückkehren KĀTH. 27, 9.

— समा 1) °गम्य sich verbindend RV. PRĀT. 16, 4. शशाङ्को रविणा समागतः in Conjunction stehend VARĀH. BH. 5, 6.

— उद्, उद्गत hinausgehend über (eine Zahl) so v. a. अ-भ्यधिक WEBER, GĒOT. 54. fg. 112.

— अपोद् desid. sich losmachen wollen AIR. BR. 6, 34.

— उप 1) योपकर्तृश्च (d. i. य उप°) कृतृश्च तेजसोपगच्छति Jmd mit Gewalt entgegentreten, Gewalt gegen Jmd gebrauchen MBH. 3, 1049. — 5) Z. 4 lies 9, 6 st. 9, 16. — 6) अनित्यतामुपगते चित्ते Spr. 2590. — 7) c) बुद्धिप्रयत्नोपगताध्यवसाय Spr. 1327.

— अ-युप 2) SARVADARÇANAS. 30, 12. 83, 6. 113, 18.

— समुप 2) उपरागते शशिनः समुपगता रोहिणी योगम् ÇĀK. 181.

— नि 3) gerathen in, gelangen zu, theilhaftig werden; häufig st. निगच्छति, °त्ति fehlerhaft नियच्छति, °त्ति geschrieben: अस्तं नियच्छति MAITREJUP. 6, 14. अन्योऽन्यकृतवैराणां पुत्रपौत्रं नियच्छति । पुत्रपौत्रविनाशे च परलोकं नियच्छति वैरम् als subj. zu ergänzen) || MBH. 12, 5159. आत्मदोषैर्नियच्छति सर्वे मुखडुःखे जनाः 1, 3308. न च दोषं नियच्छति R. 5, 87, 21. प्रकृतिं स्वाम् MBH. 13, 2604. योनिं पुरुषः स्वां नियच्छति 2605. सिद्धिम् M. 2, 93. 12, 11. MĀRK. P. 43, 81. वैश्यभावम् M. 10, 93. अमरत्वम् MBH. 5, 2473. लवणत्वम् 6, 3643. क्रकरत्वम् 13, 5501. ब्राह्मणत्वम् 6615. संभूतत्वम् 14, 474 (S. 291). An zwei Stellen (MBH. 6, 3643. 13, 5501) hat die v. l. richtig निगच्छति. — caus. schliessen, folgern: निगमयन्नाक् KĀNDRAKĪRTI 41.

— उपनि AIR. BR. 7, 31.



- संनि RV. PAṬ. 11, 23.
- निम् 1) hervortreten, zum Vorschein kommen: निर्गम कथं यशः Spr. 3631. निर्गतं hervortretend H. 1034. — 4) MBH. 3, 15399 ist wohl निगच्छति zu lesen; dagegen ist निर्गम निद्राम् er schlief ein KATHAS. 64, 164 durch das Metrum gesichert. — caus. aufbrechen heissen BHAG. P. 10, 71, 13.
- परि 5) जरा° Spr. 217, v. l. Z. 4 ÇĀNTI. 4, 7 gehört zu 4); vgl. Spr. 1753.
- वि 2) रणविगत vom Kampfe abstehend R. 7, 29, 37.
- सम् 3) med. auch PAṆĀV. Br. 17, 12, 3. 5. — 4) SARVADARÇANAS. 50, 15. 101, 19. 116, 19. 117, 9. 130, 13. कायदालनसंगत sich eignend zu Spr. 3364. असंगत zu Jmd nicht passend 404. — 5) तं संगम्य nachdem er mit ihm zusammengekommen war BHAG. P. 10, 68, 19. — caus. 1) verbinden, construieren: अन्यार्थवत्यपि पदानि हृदिस्थार्थागत्या अर्थान्तरे संगमय्य SĀH. D. 132, 7.
- अनुसम् desid. nachfolgen wollen AIT. Br. 2, 36.
- अभिसम्, अर्थमिश्राभिसंगत in Verein mit BHAG. P. 10, 77, 8.
- उपसम् 1) मार्गे ग्रामजनाः — तत्र तत्रोपसंगताः zusammengekommen, versammelt BHAG. P. 10, 41, 7. 71, 37. sich zu Jmd gesellen 82, 40.
- सम, समगच्छतु HARIV. 14787 fehlerhaft für मम गच्छतु, wie die neuere Ausg. liest. — Vgl. चुद् mit सम.
- गैम P. 3, 3, 58. 2) f) f. gleicher Wortlaut BHAGAVAT 1, 381.
- गमक SARVADARÇANAS. 4, 7. °त्व SĀH. D. 122, 2. गमक n. in der Musiklehre ein tiefer Brustton MOLESW. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 14. 200, b, No. 477. Das danebenstehende आलति bedeutet nach MOLESW. (u. अलाप) tuning the voice previously to singing; running over the notes to catch the key; humming a tune.
- गमन 1) das Marschieren, das Ziehen in den Krieg Verz. d. Oxf. H. 334, a, 38. Ind. St. 10, 165. 198. — 2) das Gehen zu einem Manne Verz. d. Oxf. H. 216, a, 4. — Vgl. अघो°, अत्त°, अत्तरा°, अस्त°, सत्°.
- गमनीय vgl. दुर्गमनीय.
- गम्य 1) तदस्माभिः कथं पद्मां गम्येयमविवि निशि zu passiren KATHAS. 74, 103. अति° zugänglich Verz. d. Oxf. H. 239, b, 8. गम्य und अ° thunlich und unthunlich Spr. 3941. संख्याया so v. a. zählbar RV. PAṬ. 14, 28. — 3) स्त्रीणामगम्यो लेके ऽस्मिन्नास्ति कश्चित् so v. a. für die Weiber ist Niemand zu schlecht MBH. 13, 2222. °चित्ता Verz. d. Oxf. H. 216, a, 4. — 5) SARVADARÇANAS. 60, 16. 73, 7. 111, 15. 166, 10. was errathen werden muss (im Gegens. zu वाच्य was ausdrücklich ausgesprochen wird) SĀH. D. 697. Davon nom. abstr. °ता f. 663. °त्व n. 707. — 7) PAṆĀT. III, 260 ist wohl तीक्ष्णोपायप्राप्तगम्य (vgl. Spr. 4130) zu lesen und zu übersetzen woran man schliesslich mit scharfen Mitteln gehen muss. — 8) was noch kommen soll, bevorstehend, zukünftig GANĪTĀDH. 296, 17. GOLĀDH. 8, 28.
- गय 1) d) α) ein Rshi Ind. St. 3, 460. Ātreja Verfasser von RV. 5, 9. 10. — γ) Verz. d. Oxf. H. 68, a, 12. — 2) गयाकल्पपद्धति f. Titel einer Schrift HALL 176. — Vgl. महागय.
- गयदास m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 314, b, 5 v. u. — Vgl. गयदास.
- गयशिरम् der Punkt des Untergangs der Sonne (deshalb mit अस्त-

- गिरि identificirt) NIM. 12, 19. गया° KATHAS. 93, 86.
- गयाकूप m. N. pr. einer heiligen Oertlichkeit (eines Brunnens) in der Nähe von Gajā KATHAS. 93, 88.
- गयातीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 68, a, 2. 73, b, 31.
1. गर 3) BHAG. P. 11, 13, 41.
- अभि 3) preisend anstimmen: आशिषो ऽभिगृणतः BHAG. P. 10, 28, 31.
- अभ्या besprechen: यथाभ्यागारमभिनितर्त पुनः पुनः पाप्मानं निर्दयात् ÇĀKH. Br. 17, 8.
- प्रति vgl. प्रतिगर fg.
- सम् 1) anerkennen als, als wahr annehmen: संगिरते SARVADARÇANAS. 97, 13. 149, 16. — 3) es ist mit der ed. Calc. समगिरत zu lesen; die Bed. ist sich geloben.
2. गर 1) गिलत्यः BHAG. P. 10, 13, 31. गिलित VET. in Göttl. gel. Anz. 1860, S. 741. — intens. vgl. जल्युल्ल.
- उद् ausspeien: अजगरो मुखात् । उज्जगारततं यज्ञसोमम् KATHAS. 61, 317. 63, 20. उद्गीर्ष 37, 139. उद्गिरितुम् 63, 184. von sich geben, austossen (einen Laut): अशात्तवद्वेदोद्गीर्षस्वरो बर्हिषः Spr. 2691. उल्लेखं नोद्गिरति ये KATHAS. 78, 115.
- प्रत्युद् vgl. प्रत्युद्गर.
- नि, निगिलति Spr. 3753. निगिल KATHAS. 37, 137. निगरिष्यति 86, 137. निगिरितुम् 63, 184. निगोर्ष 37, 139. 141. 143. निगोर्षवत् 137.
3. गर Z. 2. fg. in anderen Hdschr. auch जामियात् (AIT. Br. 8, 28).
- 1) कालः सुतेषु जागर्ति Spr. 682. 3917. परेष्वप्येषां येषां जागर्ति हृदये सताम् 4318. जाग्रत् b) BHAG. P. 10, 47, 32. WEBER, RĀMAT. UP. 342. fg. — Vgl. जागर fg.
- उद् caus. erwecken: उज्जागरित SĀH. D. 209, 17. so v. a. erregen, bewirken: श्रोतृणां च लज्जामुज्जागरयन् Schol. zu KĀVY. 1, 65.
- प्र Z. 3 richtig प्रजागरम् die ed. Bomb.
- प्रति vgl. प्रतिजागर fg.
- गर 3) PAṆĀV. Br. 19, 4, 2. fg. TAITT. ĀR. 1, 9, 10. — 6) N. pr. PAṆĀV. Br. 9, 2, 16.
- गरगिर PAṆĀV. Br. 17, 1, 9. 19, 4, 2. 10. TAITT. ĀR. 1, 9, 10.
- गरलाय (von गरल), °यते wie Gift erscheinen ÇUK. ed. Bomb. 4.
- गरिमन् 1) Schwere BHAG. P. 10, 7, 18. als Siddhi Verz. d. Oxf. H. 231, b, 9. = गुरुत्वप्राप्तिरङ्गुल्ययेण चन्द्रादिस्पर्शनशक्तिः 10. — 2) गाम्भीर्य° KATHAS. 124, 83. Z. 3 गरिमणि BHAG. P. 4, 5, 21 erklärt der Schol. durch गुरुतरे रुद्रे.
- गरीयस्व grosses Gewicht, eig. KATHAS. 74, 192. Wichtigkeit: कार्यस्य Spr. 3914.
- गरुड 1) °मल्ल, °स्तव Verz. d. Oxf. H. 94, a, 7. °यल्ल 96, a, 15. °मत-निर्वर्ण 251, a, 39.
- गरुडध्वज adj. Garuḍa im Banner führend: Kṛṣṇa's Wagen BHAG. P. 10, 71, 13.
- गरुडपत्त m. eine best. Stellung der Hände Verz. d. Oxf. H. 202, a, 23.
- गरुडपुराण zum Pūrṇapragādarçana gehörig HALL 163.
- गरुडमाषिक्य n. vielleicht Smaragd (vgl. गरुडाश्मन्), °मय smaragden KATHAS. 23, 41. — Vgl. तार्क्ष्यरत्न.
- गरुडवेग adj. die Geschwindigkeit Garuḍa's habend; m. N. pr. eines

Rosses KATHās. 121, 277.

गर्भाम्बु KUALAJ. 140, a.

गर्भदित्य m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 70, b, 29.

गर्भाय् ० पते zum Garuḍa werden Spr. 861.

गर्भेशान m. Garuḍa's Gebieter, Bein. Vishṇu's R. 7, 7, 38. गर्भ-  
ना पक्षिणामीशानं गर्भम् Schol.

गर्भुत् auch n. nach dem Schol. zu H. 1318 (AUFRECHT).

गर्ग 1) a) (dieses Z. 1 nach m. hinzuzufügen) Bhāradvāja Verfasser von RV. 6, 47. — d) Bez. eines best. Tactes Sāmhitādm. im ÇKDr.

गर्गर 3) HARIV. 3936. — 4) vgl. घर्घट.

गर्ग, गर्गन्मेघ HALAJ. 3, 32. गर्गितरव (सिंहस्य) Spr. 3673.

— अभि vgl. मेघकूटाभिगर्गितेश्वर.

— उद्. ein Gebrüll erheben: उत्थाप सिंहमिथुनमुद्गर्जत् KATHās. 74, 98.  
mit lauter Stimme ausrufen: इत्याद्युद्गर्ज्य 271.

— प्र vgl. प्रगर्जन.

— प्रति Jmd (gen.) zuschreiten so v. a. Jmd zum Kampf (Wettkampf)  
herausfordern Spr. 3378.

गर्ज 2) Getöse: घन ० Sp. 3673, v. 1.

गर्जि, घन ० Spr. 3673.

गर्जिन् (von गर्ज्) adj. अति ० KATHās. 60, 103 nach KERN fehlerhaft für  
अभिगर्जिन् anbrüllend.

2. गर्त 1) ÇĀṆKH. Br. 11, 4. 16, 9. 23, 14. 28, 5. गर्तं वावपयते Schol. zu  
VS. PAṬ. 8, 62. 63. Z. 13 MBH. 13, 3184 liest die ed. Bomb. richtig नि-  
धिगर्भी. — 5) f. स्त्रा N. pr. eines Flusses: झङ्गार्गर्तासंगम Verz. d. Oxf.  
H. 63, b, 41. — Vgl. मञ्जु ०, मरु ०.

गर्तमित् KATH. 25, 10. 26, 5.

गर्तकुक्कुट m. ein best. Vogel, = कुलालकुक्कुट VARĀH. BRH. S. 88, 8.

गर्द, अन्नं विव्वागर्दत् PAṆĀV. Br. 14, 3, 19.

गर्दम् (von गर्दम्), ० मति den Esel spielen SĀH. D. 273, 8.

गर्दम् 1) a) ० वच् Verz. d. Oxf. H. 98, a, 1. Am Ende eines adj. comp.  
f. स्त्रा KATHās. 70, 97. — c) vgl. गर्दभिन्.

गर्दम्क m. = गर्दम्प्रतिकृति P. 5, 3, 96, Sch.

गर्दभीमुख m. N. pr. eines Lehrers Ind. St. 4, 373. PRAVARĀDHJ. in  
Verz. d. B. H. 38, 35.

गर्दी f. क्रोशाति गर्दी कन्यैव तुना TS. 3, 1, 11, 8. — Vgl. गल्दा.

गर्ध् 2) mit acc.: पद्गर्ध् BHĀG. P. 10, 64, 40.

— अभि vgl. अभिगर्ध.

— प्र vgl. प्रगर्धिन्.

गर्ध 1) SARVADARĢANAS. 167, 13. अर्थगर्धतस् KATHās. 56, 189. अति ० 104, 117.

गर्धन् 1) adj. gierig HALAJ. 2, 208. BHĀṬṬ. 7, 16. — 2) f. स्त्रा Gier HALAJ. 2, 209.

गर्धिन्, समर ० R. 7, 14, 2. अमिष ० KATHās. 121, 29. Füge noch leiden-  
schaftlich liebend hinzu. Z. 7. fgg. an allen angeführten Stellen haben  
die neueren Ausgg. dieselbe Lesart.

गर्भ 2) Sp. 702, Z. 10 गर्भान् R. 5, 28, 6 bedeutet wohl Sprösslinge,  
junge Schosse. Z. 22. fg. सुरगर्भ und देवगर्भ (s. auch bes.) bedeuten  
Götterkind, कमलगर्भ wohl eine Lotusknospe und काञ्चनगर्भ wohl eine  
junge Kāñkana-Pflanze. — 8) in der Dramatik ungefähr so v. a. Ka-  
tastase DAÇAR. 1, 33 (vgl. S. 11). SĀH. D. 335. 321. WILSON, Hindu Th.

I, xxxix. — 9) Garbha Prāgāpatja als Rshi Ind. St. 3, 459. — 10)

गर्भ am Ende von Personennamen WASSILJEW 267.

गर्भकर्तृ Bein. Tvashṭar's als Verfassers von RV. 10, 184.

गर्भकाम adj. (f. स्त्रा) Leibesfrucht wünschend PĀR. GRHJ. 1, 9, 11.

गर्भगुर्वी adj. f. schwanger SĀH. D. 133, 6.

गर्भगृह् 1) HALAJ. 2, 137. KATHās. 107, 11. 112, 160. KUALAJ. 76, a. —

2) WILSON, Sel. Works 1, 189. KATHās. 80, 30. 81, 49. 50. 80.

गर्भगेह् n. = गर्भगृह् 2) KATHās. 55, 173.

गर्भघाटिका f. Hebamme KATHās. 34, 62.

गर्भचेत् m. ein Diener von der Kinderzeit her RĀGA-TAR. 3, 153. Spr.  
5336. — Vgl. गर्भदास.

गर्भदास Sklavenkind, verna VARĀH. BRH. S. 23 (21), 14.

गर्भद्रावणा n. Bez. eines best. Processes, der mit Mineralien (insbes.  
Quecksilber) vorgenommen wird, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 23.

गर्भद्रुति f. = गर्भद्रावणा SARVADARĢANAS. 100, 6.

गर्भधृति f. Bez. eines best. Processes, der mit Mineralien (insbes.  
Quecksilber) vorgenommen wird, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 13.

गर्भपातन 4) n. das Verursachen einer Fehlgeburt KATHās. 72, 213. SĀH.  
D. 290, 9.

गर्भवन n. = गर्भगृह् 2) KATHās. 55, 175.

गर्भमोक्ष m. Entbindung, Niederkunft VARĀH. BRH. 3, 17.

गर्भयुता adj. f. schwanger VARĀH. BRH. 4, 7.

गर्भरक्षा f. das Schützen der Leibesfrucht KATHās. 23, 62.

2. गर्भलक्षण zu streichen und die Stelle u. 1. गर्भलक्षण zu setzen.

गर्भवती vgl. अर्थगर्भवती.

गर्भवध m. Tödtung einer Leibesfrucht: ० प्रायश्चित्त Verz. d. Oxf. H.  
281, b, 17.

गर्भवायुधारणा f. Titel des 22ten Adhj. in VARĀH. BRH. S. v. 1. für धारणा.

गर्भशय्या SĀH. D. 134, 12. Spr. 3692.

गर्भश्रीकात्मिष्य m. N. pr. eines Autors SARVADARĢANAS. 101, 22.

गर्भहृत् m. Tödter der Leibesfrucht, N. pr. eines bösen Dämons  
MĀRK. P. 51, 76.

गर्भाधान SĀṆSK. K. 32, a. b.

गर्भावतरण (गर्भ + अ + ०) n. das Erscheinen der Leibesfrucht, Empfäng-  
niss Verz. d. Oxf. H. 311, a, 10 v. u. गर्भावतारण im Ind.

गर्भित in Etwas enthalten: नाम कार्यं नाटकस्य गर्भितार्थप्रकाशकम्  
SĀH. D. 427. Am Ende eines comp. schwanger mit, enthaltend: तात्पर्य ०  
(वाच्) LA. (II) 89, 21. गर्भितता f. und गर्भितव n. das Enthaltensein, Bez.  
eines Fehlers in der Rhetorik: die Einschlebung eines Satzes in einen  
andern SĀH. D. 575. 597. 226, 3.

गर्भिन् uneig.: बुद्धानुमानगर्भिण्या BHĀG. P. 12, 5, 9.

गर्भकिरण (von गर्भ + 1. कर्) n. das zur-Leibesfrucht-Machen, das  
Gebären SĀH. D. 143, 15.

गर्भित्पाद् m. = गर्भित्यति Verz. d. Oxf. H. 304, b, 1.

गर्भ्य adj. etwa einen Mutterschoos bildend, trüchtig: यो दक्षिणावृत्त  
तं वृष्टेर्भ्यः सः KATH. 26, 3.

गर्भुत् Sp. 707, Z. 3 hierzu Comm.: अकृष्टपच्यमरणमुद्गर्धं धान्यम्.  
गन्मुत् und गान्मुत् KATH. 10, 11.

गर्वं definiert PRATĀPAR. 53, a, 5. घन<sup>०</sup> DAÇAK. in BENF. Chr. 191, 23. In der Dramatik eine hochmüthige Rede: गर्वी उचलेपत्रं वाक्यम् SĀH. D. 475. 471.

गर्वर nach UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 2, 123 m. *Hochmuth*, adj. *hochmüthig* (z. B. नायक).

गर्वार vgl. दर्वट.

गर्वाय्, द्वीपी च गर्वायते Spr. 566.

गर्कण n. SARVADARÇANAS. 44, 10. In der Dramatik ein Vorwurf, indem man einen Fehler zur Sprache bringt: दूषणोद्घोषणायां (so ist zu lesen) तु भर्त्सना गर्कणं तु तत् SĀH. D. 461. 434. adj. einen Tadel involvirend: प्रश्न KATHĀS. 83, 35.

1. गल् 1) Z. 3 गलत्कुष्ठ auch Spr. 3991. — 2) umfallen (von einem Menschen): गलति Spr. 1971. — 3) गलत्पदमतिक्रम्यागलता सक् संधानम् Schol. zu VS. Prāt. 4, 77. 194. गलितेन्द्र VARĀH. BRH. 25 (23), 8. गलिततनु (vom Monde) 13, 8. गलत्प्राण KATHĀS. 88, 42. गलन्मति Spr. 3915. तावच्च धैर्येण समं तन्मे गलितं दिनम् KATHĀS. 104, 111. सेतो-बन्धः पयसि गलिते Spr. 2989. गलितसत्त्व KATHĀS. 101, 387. गलिता ऋचः Schol. zu VS. Prāt. 4, 175. — caus. 1) 2) lies durchsehen, durchsieben. अत्युत्तमृच्छं यद्व्यं मुपिष्टं वस्त्रगलितम् । तत्स्याच्चूर्णम् BHĀVAPR. im ÇKDr. u. चूर्ण. — intens. जलगत्यमान NĪM. 7, 13.

— नि falsche Lesart; vgl. Spr. 3753.

— निस् abspringen, abfliegen: कोदण्डनिर्गलितकाण्डसमूपातिः SĀH. D. 197, 8.

— वि 2) करादिगलितः BHĀG. P. 10, 43, 6. — 3) विगलितोडुपति VA-  
RĀH. BRH. 4, 6. शशी विगलितच्छायः KATHĀS. 124, 190. विगलितसकल-  
क्लेश SARVADARÇANAS. 103, 3. 17, 11.

गलगण्ड 1) NĪLAK.: गले गण्डेन भालदेशेनाभिघातस्तेन पाषाणसदृश-  
ङ्गत्वात्पौरभिघातेन विस्फुल्लित्वात्पत्त्याशनिं वज्रमिव समुत्तुरित्यर्थः. — 2)  
Verz. d. Oxf. H. 313, b, 34. 357, a, 10 v. u.

गलत्तिका HALĀJ. 2, 162. देवालयेषु ये द्युर्बहुधारा गलत्तिकाः KĀÇIKH. 12, 55 (nach AUFRECHT).

गलवार्त्त lies für die Kehle lebend und vgl. Spr. 1510.

गलक्स्तप् (von गलक्स्त) adj. Jmd (acc.) an der Kehle packen, er-  
würgen: सभायामस्माकं न को ऽपि विद्यते य एनं गलक्स्तपति HIT.  
JOHNS. 1960. गलक्स्तित (vgl. auch u. गलक्स्त) Verz. d. Oxf. H. 256, a, 38.

गलि = वल्लवी UśĀVAL. zu UṆĀDIS. 4, 117. ein junger Stier; vgl. oben u. गडि.

गलितक ein best. Metrum SĀH. D. 561.

गलु vgl. गल्वर्क 1), मसार 1) und मुसारगल्व.

गल्भ mit अय vgl. अयगल्भ.

— प्र, यस्याः स्मरणमात्रेण प्रगल्भते विपश्चितः Verz. d. Oxf. H. 170, b,  
No. 380, Z. 8. *wagen*, mit infin. KATHĀS. 55, 58. 74, 69. Dieselbe Bed.  
RĀGA-TAR. 2, 96. *sich geltend machen*: इत्यनुमानं प्रतिसाधनं प्रगल्भते  
*macht sich als Gegenbeweis geltend* SARVADARÇANAS. 128, 8.

गल्भ 1) zu streichen; vgl. oben अयगल्भ.

गल्ल (aus गाण्ड) HALĀJ. 2, 367. एतस्य गल्लवुत्फुल्लौ नुरेण विपाटय  
KĀÇIKH. 8, 59 (nach AUFRECHT). Spr. 3779. 4052, v. l. गल्लोपधानीय Ohr-  
kissen PAÑKĀT. 125, 9.

गल्लकी f. N. pr. eines Flusses Verz. d. Oxf. H. 149, a, 41. °तत् N. pr.  
einer Oertlichkeit 339, b, 14.

गल्व vgl. u. गल्वर्क 1), मसार 1) und मुसारगल्व.

गल्वर्क 1) vgl. u. मसार 1). — 2) HALĀJ. 2, 172.

1. गव 1) vgl. noch बहु<sup>०</sup>, मका<sup>०</sup>. — 2) zu streichen; s. u. मायमा.

गवात्त 1) a) am Ende, zu गवात्तजाल vgl. जालगवात्त.

गवात्ततल्ल n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 11.

गवादन 2) a) lies ein Trog, aus dem Kühe gefüttert werden st. dass.  
und vgl. u. द्रोणा 12) a).

गवामेध s. u. मेध 3).

गवायुत (1. गव + अ<sup>०</sup>) n. N. pr. eines Tirtha BHĀG. P. 10, 79, 18.

गवाशिर, so zu lesen st. गवाशिर.

गवेधुक 2) f. Schol. zu KĀTJ. ÇR. 15, 1, 28. ÇAT. BR. 19, 1, 4, 8. auch  
गवेधुक (wenn nicht गा<sup>०</sup> zu lesen ist) HARIV. 11164. गवेधुकः कुसुम्बो-  
जाकारस्तृणधान्यविशेषः NĪLAK.

गवेश Z. 2 füge P. vor 4, 2, 75 hinzu.

गवेष्, गवेष्पति *aufsuchen, ausspüren* Spr. 4016. *suchen* KATHĀS. 56,  
50. गवेष्पताम् । यो ऽसाविक मया दृष्टो मकात्मा क्व स तिष्ठति ॥ 81, 81.  
मया ताश्च गवेष्पिताः 118, 121.

गवेष nom. ag. s. धर्म<sup>०</sup>.

गवेषणा 4) KATHĀS. 86, 56.

गवेष्णिन् 1) KATHĀS. 75, 167. 92, 23.

गव्यूति 2) PAÑKĀT. BR. 16, 13, 11.

गहन 1) अकलितगहनावधीनि दुःखानि KATHĀS. 123, 389. — 2) b) त-  
ह<sup>०</sup> Spr. 3993. इन्द्रियार्थ<sup>०</sup> 571. — c) ein Metrum von 92 Silben Ind. St.  
8, 107. — 3) f. झा *Schmuck* ÇKDr. nach dem Devī-P.

गह्वर 1) proparox. TS. 5, 5, 40, 4. als Beiwort eines Dummkopfes wohl  
so v. a. *verworren, confus* KATHĀS. 61, 89. 41. — 2) b) auch so v. a. *Leere*:  
गह्वरीभूत HARIV. 11285.

1. गा 1) मुक्ताफलम् — अगात् *ging auf eine Perle zu* Spr. 5231.

— अभि 1) राजा कृष्टस्तमभ्यगात् *ging ihm entgegen* KATHĀS. 51, 176.

— 2) am Schluss, auch ed. Bomb. अभ्यगात्.

— परि 4) lies umgehen so v. a. *das Ziel verfehlen, nicht dahinter  
kommen, keine Kenntniss von Etwas erlangen*. परिशब्दे निषेधे Schol.

— विपरि *umfallen, umstürzen*: कथं स्वयं वै शकटं विपर्यगात् BHĀG.  
P. 10, 7, 8.

2. गा, यः शौर्यैर्दार्यशृङ्गारमयो जनतया जगे so v. a. *der beim Volke  
hiess* KATHĀS. 91, 7. गीयते *heisst, wird genannt* SARVADARÇANAS. 163,  
12. fg. — गीत 2) a) गीता = भगवद्गीता Verz. d. Oxf. H. 2, b, 2, 3, 4,  
No. 24. 113, b, 20. 182, b, 33. 270, a, 31. °तत्त्वप्रकाशिका HALL 118.  
°तात्पर्य 95. °तात्पर्यश्रुद्धि 117. °भाष्य 92. 117. °भाष्यविवेचन 117.  
°व्याख्या 120. °व्याख्यान 117. °सार 121. °केतुनिर्णय 152. गीतामृत-  
रंगिणी 120. गीतार्थविवरण 205. — 3) zerfällt in गान्धर्व und गान Verz.  
d. Oxf. H. 199, b, No. 472. in मार्ग und देशी 200, a, No. 473. गीतं वामं  
नर्तनं च त्रयं संगीतमुच्यते b, No. 476. unter den 64 Kālā 217, a, 1. जया-  
क पाद्यमृवेदात्सामभ्यो गीतमेव च 265, b, 24. Titel von 4 Hymnen auf  
Kṛṣṇa HALL 151. — intens. जेगीयते *wird oft —, wird stief und fest  
behauptet* SARVADARÇANAS. 40, 1. 122, 1.



- अनु 3) एवं व्रत्तस्त्रियः — कृत्तलीलानुगायतीः BHā. P. 10, 35, 26.
- अथ, अथगीतं मुकुर्दष्टमुपलब्धं च यद्वेत् HAL. 4, 70. अथगीतं तु निर्वेदे ऽनूक्तदृष्टे विगर्हिते AGA bei AUFRICHT, HAL. Ind.
- आ 3) leicht —, leise singen PAÑĀV. Br. 13, 10, 8. 19, 12, 7.
- उद्, उद्गाति ÇĀKH. Br. 17, 7. उद्गायेत् LĪT. 6, 10, 18. उज्जगुः BHā. P. 10, 5, 12. इत्युदीय KATHā. 86, 46.
- उप 1) ÇĀKH. Br. 17, 7. — 3) यथोक्तमृषिणा पूर्वं सर्वं तत्रोपगायताम् R. 7, 94, 1.
- प्र, प्रगीतं *singend hergesagt, gesungen*: वेदिकाश (मन्त्राः) द्विविधाः प्रगीता अप्रगीताश्च । तत्र प्रगीताः सामानि । अप्रगीताश्च द्विविधाः (nämlich रुचः und यज्ञेषु) SARVADARÇANAS. 169, 17. *fg. singend* KATHā. 121, 130.
- संप्र *zu singen beginnen*: समं संप्रजगुर्गुत्र मनस्तुष्टिविवर्धनम् R. 7, 26, 7.
3. गा *vgl. noch* तमोगा.
- गागाभृत् m. N. pr. eines Autors HALL 181.
- गाङ्ग 1) अम्बु Spr. 829. अया प्रवाको गाङ्गः (गाङ्गः v. l.) 3522.
- गाङ्गदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 35.
- गाङ्ग m. N. pr. eines Diebes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 35.
- गाङ्गेय 2) a) Bhīshma Verz. d. Oxf. H. 3, b, No. 26 (fälschlich गाङ्गीय). pl. Sām. K. 184, a, 3.
- गाङ्ग 1) अया प्रवाको गाङ्गः (= अमृतमय Schol.) Spr. 3522, v. l. für गाङ्गः गाङ्गायनि, v. l. गार्गायणि.
- गाढ 3) hierher oder zu 4): गाढो गृहेषु प्रकः Spr. 1973. — 4) बलाद्गाढात् *mit grosser Kraft* KATHā. 63, 168. कृपया गाढाक्रान्तः 90, 127. °मलीमस Spr. 4267.
- गाढता (von गाढ) f. *Heftigkeit, Stärke*: मोक्षस्य KATHā. 90, 110.
- गाढमुष्टि *vgl. दृढमुष्टि*.
- गाणपत्य 1) adj. *zu Gaṇeṣa in Beziehung stehend, ihn verehrend*; m. ein Verehrer von G. WEBER, RĀMAT. UP. 355. Verz. d. Oxf. H. 91, a, 23. 249, a, 11 und N. 3. गाणपत्यैकदेशमित् 16. WILSON, Sel. Works 1, 28. 32. 266. 265 (°पात). — 2) VS. 11, 15. — 3) m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, a, 27.
- गाणायन m. pl., pl. zu गाणायन्यै gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.
- गाणायन्यै m. patron. von गाण gaṇa कुञ्जादि zu P. 4, 1, 98.
- गाणेश adj. *zu Gaṇeṣa in Beziehung stehend*: दान Verz. d. Oxf. H. 45, a, 35. पुराण 78, a, No. 133. ein Verehrer des G. 16, a, N. 1. VAŚRAB. 208 (गाणेशाः gegen das Versmaass).
- गाण्डी, NILAK. zu MBH. 5, 3540: गाण्डी खड्गाख्यः पशुविशेषः तस्य विक्रोरो गाण्डीमयः । — गाण्डी वज्रयन्त्रिस्तम्भ इत्यन्ये.
- गाण्डीविन् 1) BHā. P. 10, 58, 54.
- गात्र 1) R. 7, 94, 9. अ° ein schlechter Sänger PAÑĀV. Br. 13, 10, 8. — 6) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Gautama Ind. St. 4, 373.
- गात्रुविद् Z. 4 lies 19, 16 st. 19, 6.
- गात्र 3 streiche (v. l. आ), da diese Lesart gegen das Metrum verstösst.
- गात्रभङ्ग m. das Biegen —, Recken des Körpers oder der Glieder: झम्भणं गात्रभङ्गं च पर्वस्फोटं च वर्जयेत् Kām. NĪTIS. 5, 23. durch Schlaffigkeit hervorgerufen SĪD. D. 185.
- गात्रवत् 1) BHā. P. 10, 61, 15.
- गात्रसंकोचिन् HAL. 2, 81.

V. Theil.

- गात्रिका f. wohl Gürtel; *vgl. u. परिकर* 4).
- गाथ 2) b) Ind. St. 8, 417. 424. Z. 4 lies 104, 54.
- गाथिन heisst Viçvāmitra RV. ANUKR.
- गादाधरी f. Titel eines von Gadādhara verfassten Commentars HALL 31. °विवृति ebend. — *Vgl. शालोकगादाधरी (so zu lesen)*.
- गाध 1) गाधोदके Spr. 4944. — *Vgl. दुर्गाध*.
- गाधन v. l. für गोधन HARIV. 8865. NILAK.: गधनेः स्थूलपिः (lies स्थूलपिः) बाणोः.
- गाधिपुर Verz. d. Oxf. H. 187, b, 27.
- गान ÇIC. 9, 54. गान्धर्व गानमित्यस्य (गीतस्य) भेदद्वयमुदीरितम् Verz. d. Oxf. H. 199, b, No. 472.
- गानच्छला f. Titel eines Abschnittes in der Sāmavedakākhala Verz. d. Oxf. H. 387, a, 22.
- गान्ध n. = शकट (*vgl. गाक्षी*) UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 159. aus dem Sūtra ist nicht zu ersehen, ob auch गाक्ष gemeint ist.
- गान्धर्व 1) adj. माया BHā. P. 10, 55, 23. n.: गान्धर्व श्रोतुम् R. 7, 23, 50. 94, 11. KATHā. 106, 11. *fg. 15*. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1 v. u. °शास्त्र 122, b, 27. गान्धर्वान्युपवेदेषु 265, b, 22. गान्धर्व गानमित्यस्य (गीतस्य) भेदद्वयमुदीरितम् 199, b, No. 472. N. eines Tantra 95, a, 27. 101, b, 32. 103, b, 44; *vgl. गन्धर्वतन्त्र*. Sp. 734, Z. 8 streiche *Tanz*; Z. 12 lies *Schlachtmusik st. Kriestanz*. In युद्धगान्धर्वसेविन् MBH. 2, 148 fasst NILAK. युद्धगान्धर्व als *Schlacht und Musik*. — 2) a) R. 7, 94, 6. = संगीतशास्त्रज्ञ Schol. गान्धर्विक KATHā. 63, 157. fgg.
- गान्धार 3) °विषय R. 7, 101, 11. — 4) Ind. St. 8, 259. *fg. 268. fg.* Auch N. eines Rāga, eines Sohnes des Rāga Bhairava, Sāmēladām. im ÇKDra. — 7) auch *Hanfspitzen* (die als Tabak geraucht werden), = गौता im Beng., ÇKDra. nach VIṢṆUSIDDHĀNTASĪMĀVALI. — 8) f. ई Bez. einer Ader im linken Auge Verz. d. Oxf. H. 236, a, 1 v. u. b, 6.
- गान्धारि 2) lies Durjodhana.
- गान्धिक 1) a) f. ई s. u. चित्रकार.
- गामन् (von 2. गा) *Gesang* in द्युमन्त्राम्.
- गामिन् 3) कर्तृगामि फलं यतः Spr. 4764. — 6) प्रकृति° (v. l.) SĪD. D. 442. — *Vgl. noch* पुरा°, मातृ°.
- गाम्भीर्य 2) Würde KATHā. 86, 32. Edelmut 124, 83. nach der aus SĪD. mitgetheilten Definition (*vgl. DAĞAR. 2, 11*) unerschütterliche Ruhe. In der Rhetorik = ध्वनिमत्ता *versteckte Andeutung* PRATĀPAR. 69, a, 9.
- गायक BHā. P. 10, 33, 13. f. ई Sāngerin unter den acht Akula bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 36.
1. गायत्र 2) a) °प्रस्तार Ind. St. 8, 434. 456. °समवृत्तप्रस्तार 429. 432. — b) °भाष्य Verz. d. Oxf. H. 296, b, No. 722. अथो वदामि गायत्री शिरसा च समन्विताम् । सर्ववेदोद्धतः सारा मन्त्रो ऽयं समुदाहृतः ॥ 106, a, 32. *fg. °मन्त्र* 107, b, No. 166. — d) unter den Namen der Durgā KATHā. 53, 172. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 34.
2. गायत्र 1) पाद Ind. St. 8, 242. *fg. 249. fgg.* RV. PRĪT. 17, 21. °वार्कृत 18, 4. °काकुम् 5. व्रत (= ब्रह्मचर्य Schol.) BHā. P. 10, 45, 29.
- गायत्रपार्श्व PAÑĀV. Br. 14, 9, 25. 16, 16, 10.
- गायन 1) a) Schol. zu KĪTJ. Çā. 22, 4, 3. — 2) एकाकिना तपो द्वाभ्यां पठनं गायनं त्रिभिः VĀDDHA-KĪN. 4, 12 (11). °लक्षण Verz. d. Oxf. H. 87,

a. 6. °दोष 7.

गार vgl. मद्र°.

गारुड 1) मन्त्र KATHAS. 116, 71. वेग R. 7, 32, 41. पुराण Verz. d. Oxf. H. 59, a, 41. 65, b, 8. 79, b, 40. 103, b, 44. SARVADARÇANAS. 71, 12. — 3) d) Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, a, 27.

गारुडिक VIKRAMA. 61.

गारुडमत 2) vgl. गारुडमतादश्मनः Spr. 2706.

गार्ग 2) गार्गस्य (fehlerhaft für गार्ग्यस्य, wie die v. l. hat) काण्वस्य Schol. zu VS. Prāt. 4, 174.

गार्गि m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780. 338, a, 5.

गार्ग्ययपि m. patron. Verz. d. Oxf. H. 267, a, 31. गाङ्गायनि v. l.

गार्दभिन् m. pl. N. einer Dynastie Brāg. P. 12, 1, 27; vgl. u. गर्दभ 1) c).

गार्धपत्र, so die ed. Bomb. fast überall.

गार्धवाञ्जित, NILAK. zu MBh. 4, 1515: °वाञ्जितैः गृध्रपदैः वाञ्जः वेगः शब्दः पक्षो वा संज्ञतो येषां तैः; zu 3, 12230: °राञ्जितैः गृध्रपत्रशोभितैः.

गार्मुत 1) KĀTH. 10, 11.

गार्कमेधिक m. pl. (sc. धर्माः) die Pflichten des Hausvaters (गृहमेधिन्) Brāg. P. 10, 59, 43.

गार्कस्थ्य 1) Z. 2 lies 4651 st. 4561. — 2) a) KATHAS. 68, 36. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 22. — Die ed. Bomb. des MBh. überall richtig गार्कस्थ्य.

गाल (von गल) adj. mit der Kehle hervorgebracht; s. u. मुखवाद्य 2).

गालव 2) Z. 3 Ind. St. 3, 273 m. pl. als N. einer Schule.

गालवि Verz. d. Oxf. H. 54, b, 40.

गालि, शिवनं श्मश्रुमालामु गालयः श्रोत्रपालिषु । तेन तिताः RĪGATAR. 6, 157.

गालोडित adj.: उन्मादशीले रोगार्ते मूर्खे गालोडितः स्मृतः । इति दुर्गसिंहकृतकलापवृत्तिटीकायां त्रिलोचनदासः । गोलोडितो ऽपि पाठः । ÇKDn.

गाळू 1) KATHAS. 62, 31. Z. 5 lies 39 st. 93. — 2) die Stelle gehört zu 1) mit SĪJANA; eine andere Auffassung hat WEBER in Ind. St. 9, 279. — Sp. 742, Z. 1 गाळिते auch die ed. Bomb.; keine Erklärung dabei.

— श्रव ergründen, begreifen; pass. SARVADARÇANAS. 143, 11.

— वि, विज्ञागृह जलम् Brāg. P. 10, 65, 28. अभिगम्य गृहं धातुः कत्यामपि विगाह्य (so zu lesen) च R. 6, 39, 4. (गुणं) तमेव संकरन् (ऊर्णनामः) भूयः पदमुच्चैर्विगाह्यते gelangt wieder zu einer hohen Stellung Spr. 5358.

गाह्य s. दुर्गाह्य.

2. गिर 2) एवं स विज्ञाप्यो गिरा मम so v. a. in meinem Namen KATHAS. 121, 263. — d) Spr. 3939. — e) Bez. einer best. mytischen Silbe WEBER, RĀMAT. UP. 308.

गिरपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 392, a, No. 64.

गिरि 1) a) als Bild der Geduld Spr. 3924. — g) N. einer der zehn auf Schüler Çamkarākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort गिरि ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 16. WILSON, Sel. Works 1, 202. fg.

गिरिक 1) a) NILAK.: गिरिं गिरिवदचेतनं देहं कापति शब्दयतीति गिरिकः.

गिरिज 3) b) HALĀS. 1, 16. ĀNANDAL. 79. Brāg. P. 10, 52, 42. KATHAS. 90, 73. 107, 129. °पति 125. 59, 175. °धव 52, 403. °प्रिय LA. (II) 87, 13.

गिरिजाकुमार (गि° + कु°) m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 251, b, 47.

गिरिजापुत्र (गि° + पुत्र) m. N. pr. eines Oberhauptes der Gāṇapatja Verz. d. Oxf. H. 249, a, 15.

गिरिडुर्ग N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24.

गिरिधर m. N. pr. eines Autors HALL 204. °दीक्षित 132.

गिरिप्रस्थ lies Bergebens.

गिरिश N. pr. eines Rudra WEBER, RĀMAT. UP. 304, 312; vgl. unter 1. गिरिश 2). — f. श्री Bein. der Durgā: गिरिशयि नमो HARIV. 9423 nach der Lesart der neueren Ausg. (st. गुरुस्य जनस्य der älteren); NILAK.: गिरिशयि गिरिशयि देव्यमार्षम् (!). Das Scholion lautet wohl ursprünglich गिरिशयि गिरिशयि कृस्वत्मार्षम् und bezieht sich auf das 9424 der älteren Ausg. am Ende eines Çloka stehende गिरिशयि, wo für गिरिशयि zu lesen ist.

गिरिशर्मन् m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 4, 372.

गिरिमानु n. Bergebens HALĀS. 3, 24.

गिरिमुता, vgl. गिरेः मुता Verz. d. Oxf. H. 46, a, 44. गिरिमुताकात m. Bein. Çiva's KATHAS. 124, 251.

गिरिस्त्रि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 24.

1. गिरिश 1) Sāraṇeça Verz. d. Oxf. H. 149, b, 8. — 3) f. श्री Bein. der Durgā HARIV. 9424; vgl. u. गिरिश oben.

गीतक Gesang, Lied KATHAS. 69, 114. वीणायां गीतकं जगौ 106, 23. ein best. Versmaass, = नर्कुरक VARĀH. BĀH. S. 104, 52.

गीतकपिडका f. Titel eines Parīṣiṣṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 378, a, 6.

गीतक्रम m. = वर्षा HALĀS. 5, 74.

गीतगङ्गाधर n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 129, a, No. 233.

गीतगिरिश n. desgl. ebend. 129, b, No. 234.

गीतगीविन्द n. (nicht m.) Verz. d. Oxf. H. 126, b, No. 221.

गीतप्रकाश m. Titel eines Werkes ebend. 201, a, 34.

गीतबन्धन n. ein episches Gedicht, das gesungen wird, R. 7, 71, 21.

गीतमार्ग m. DAÇAK. 145, 4 nach dem Schol. = दशपदचक्रमण.

गीताचार्य (गीत + आ°) m. Gesanglehrer KATHAS. 71, 73.

गीति 2) Ind. St. 8, 302. fgg.

गीतिका 3) eine Strophe im Giti-Metrum KATHAS. 117, 109 (gemeint ist 63. fg.). — Vgl. दश°.

गीत्यार्या Ind. St. 8, 220. fg. 319. fgg.

गीर्वाण KATHAS. 116, 83. 117, 80.

गीर्वाणेन्द्रसरस्वती m. N. pr. eines Lehrers HALL 97. 157.

2. गु KĀTH. 13, 11. 12. Z. 6, wenn davon गौडय kommt, so ist wohl अगुडयत् zu lesen.

4. गु vgl. noch तातगु°, निगु.

5. गु vgl. noch तमोगु, तिष्ठगु.

गुध्रासीर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 20. 340, a, 7 (v. l. गुध्रासी). — Vgl. गोध्रासार.

गुगुल HARIV. 6283.

गुच्छ 1) a) = तुष Busch (vgl. M. 1, 48. JĀCn. 2, 229) HALĀS. 2, 424. — Vgl. रोम°.

गुच्छकपिणश vgl. बहुतरकपिणश.



गुञ्, विदग्धमेगुञ्जः KATHA. 71, 195. कोकिलानामिव मञ्जु गुञ्जितम् Spr. 1357.

गुञ्ज 1) a) oder 2) a) मञ्जुगुञ्जामिरामम् (einer Biene) Spr. 433. — 2) c) यथा किराती करिकुम्भलब्धं मुक्ताफलं त्यज्य विभर्ति गुञ्जाम् Spr. 4349.

गुञ्जन vgl. मधु°.

गुटिका, °पात das Fallen der Kugel, Kugelung, das Werfen des Loses DĀJAT. 5, 5. fg. गुटिका = पानपात्र Becher Verz. d. Oxf. H. 109, a, 38. गुटिकाञ्जनपादुकासिद्धि 41. 99, a, 9.

गुड 1) a) Z. 4 NILAK. zu MBH. 3, 643: गुडा गोलकाः शृङ्गिकास्तडुक्ते-  
पकयन्तापि शत्रूणामुपरि पातमाय ततो गुडा द्रवीभूतो यत्र शिखरे स्थाप्यते  
तत्सक्तिस्त्यन्ये. Auch गुड m. Pille ÇĀṆḤ. SĀṆH. in Verz. d. B. H. 283  
(XIII). — Vgl. वज्रगुडा.

गुडालक (गुड + अ°) Locke BRĪG. P. 10, 38, 9. — Vgl. गुडाकेश.

गुण 1) a) यथा गुणे गुणमन्वस्यति TS. 7, 2, 4, 2. — b) षड्यो गुणेभ्यो  
ऽभ्यधिका विहीनान्मन्यामहे द्रौपदि पापुपुत्रान् wohl sechs Mal höher  
stehend MBH. 3, 15649. — c) मूले हि रज्ज्ते तात गुणाः पुष्पफलोदयाः  
eine Nebensache R. 5, 1, 71. Hilfsact: °लोपे ÇĀṆḤ. BR. 26, 4. °भूत so-  
evandār SARVADARÇANAS. 77, 17. 78, 15. Sp. 786, Z. 5. fgg. streiche (कलौ)  
bis entfernt werden und vgl. ऋषिगुण und विगुण. — d) Z. 3 füge (Zwie-  
spalt, Doppelwesen, das Abtrünnigmachen) nach Theilung der Streit-  
kräfte hinzu. — m) RV. PRĀT. 11, 6.

गुणक 2) VARĀH. BṚH. 8, 4.

गुणकार Multiplier BHĀṬṬĀLA zu VARĀH. BṚH. 8, 4.

गुणकिरणवल्ली f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 226, b, No. 555. HALL 82. °रिप्पणी 68.

गुणकीर्तन (गुण + की°) n. das Besprechen der Vorzüge SĀH. D. 384. 434. 466.

गुणगुणाय् (onomatop.), °यते tosen, donnern: प्रबलवातावलिभोग-  
म्भोरगुणगुणायमानमेघ UTTARARĀMA. 105, 9 (143, 1). = गर्जन् Schol.; vgl.  
गुणगुण, गुणगुणे, गुणगुणीत, गुणगुण्या im Mahrattischen bei MOLESW.

गुणमन् adj. = गुणमाकिन् Spr. 2805 (Conj.).

गुणमाकिन् Spr. 4022. मिथ्या° RĪGĀ-TAR. 1, 360. पर° Spr. 4923.

गुणघातिन् Jmd das Gute verleidend Spr. 897.

गुणत्यागिन् (गुण + त्या°) adj. das Gute fahren lassend Spr. 2876.

गुणत्व 4) nom. abstr. zu गुण Eigenschaft SARVADARÇANAS. 105, 18. 106, 20.

गुणदीधितिर्दिप्पणी f. Titel eines Commentars zur Guṇapra-  
kācāvivṛti HALL 67.

गुणदीपक n. Bez. einer Art von Vergleichung, bei der ein Eigen-  
schaftswort das tertium comparationis bildet, Schol. zu KĀVYĀD. 2, 100.

गुणदेव lies Schülers st. Sohnes.

गुणनिधि m. ein Personennamen Verz. d. Oxf. H. 69, a, 46. 73, b, 9.

गुणपालित m. desgl. KATHA. 101, 44.

गुणप्रकाशदीधितिमाधुरी f. Titel eines Commentars zur Guṇapra-  
kācāvivṛti HALL 67.

गुणप्रकाशविवृति f. Titel eines Commentars HALL 66. °परीक्षा oder  
°भावप्रकाशिका ein Commentar zu jenem Commentar ebend.

गुणभद्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 270. 391,  
b, No. 57. fg.

गुणमत (गुण + मत) n. die Lehre derer, welche die Qualitäten vereh-  
ren, Verz. d. Oxf. H. 251, a, 4.

गुणमय 1) Spr. 1633.

गुणय् VARĀH. BṚH. 12, 1. 26 (24), 11. द्वा द्वाभ्यां गुणितौ चत्वारो भवन्ति  
Ind. St. 8, 446. गुणित bedeutet auch verbunden mit (= वह Schol.),  
erfüllt von: स्नेहगुणिता BRĪG. P. 11, 7, 66. स्नेहगुणितकृदय 54.

— धनु, धनुगुणित BRĪG. P. 3, 28, 31 bedeutet verbunden mit (gehört  
also hierher); 18, 74, 46 angesammelt: जन्मत्रयानुगुणितवैर; जन्मत्रये  
ऽनुगुणितमनुवर्णितम् Schol.

गुणारत्नकोशस्तोत्र n. Titel einer Hymne Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 235.

गुणारकस्य n. Titel eines Commentars HALL 67. °प्रकाश ebend.

गुणल m. N. pr. eines Sohnes des Bhoḡa Verz. d. Oxf. H. 148, a, 7.

गुणलेशसुखद Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 167.

गुणवत् 3) N. pr. einer Tochter des Fürsten Guṇasāgara KATHA. 123, 106. — 4) f. °वती eine Verbindung von drei Çloka, durch welche  
ein und derselbe Satz durchgeht, Schol. zu KĀVYĀD. 1, 13.

गुणवादिन् (गुण + वा°) adj. Jmdes Vorzüge hervorhebend, Jmd lobend  
(Gegens. निन्दक) MBH. 12, 4221.

गुणशिरामणि m. Titel eines Commentars HALL 66. °टीका, °रिप्प-  
ण ebend.

गुणसागर 4) N. pr. eines Fürsten KATHA. 123, 105.

गुणस्थानप्रकरण, lies Gāṇa-st. buddh. und vgl. Verz. d. Oxf. H. 397, a, 1.

गुणाकर 3) N. pr. eines Ministers KATHA. 69, 19. Dichters Verz. d.  
Oxf. H. 123, b, 35. eines Buddhisten 322, b, 7 v. u. WILSON, Sel. Works 1, 23.

गुणान्तर zu streichen; s. घुणान्तर.

गुणातिपात (गुण + अ°) m. in der Dramatik das Schmälern aner-  
kannter Vorzüge SĀH. D. 450. 434. — Vgl. गुणातिशय.

गुणातिशय (गुण + अ°) m. in der Dramatik das Steigern anerkannter  
Vorzüge SĀH. D. 451. 434.

गुणानन्द m. N. pr. eines Autors HALL 82. 84. °विद्यावागीश 39.

गुणानन्दी f. Titel eines von Guṇānanda verfassten Commentars  
HALL 84.

गुणाय् (von गुण), °यते wie ein Vorzug erscheinen Spr. 851.

गुणाराम m. N. pr. eines Schauspielers Verz. d. Oxf. H. 141, b, No. 289.

गुणितव्य (von गुणाय्) adj. zu multiplizieren Ind. St. 8, 446.

गुणिन् 1) c) Spr. 4021. fg. Vorzüge besitzend und zugleich mit einem  
Stricke (einer Schlinge) versehen 4020.

गुणिसर्वस्व (गुणिन् + स°) n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H.  
292, a, 12.

गुणीभाव (von गुणीभू) m. das Treten in ein untergeordnetes Verhält-  
nis SĀH. D. 116, 9. 214, 17.

गुणीभूत 1) °व्यङ्ग्य SĀH. D. 250. 263. Verz. d. Oxf. H. 209, b, No. 493.

— 2) KĀVYĀD. 48, 7. fgg. gehört zu 1).

गुणोत्कर्ष füge grosse Vorzüge und HAL. 4, 101. Spr. 3083 hinzu.

गुणोपासक (गुण + उ°) m. ein Verehrer der Qualitäten (eine best. phi-  
losophische Schule) Verz. d. Oxf. H. 251, a, 5.

गुण्ड, स्त्रीवस्त्रगुण्डित KATHA. 64, 122.

— श्रव, पावकेनावगुण्डितः in Feuer gehüllt R. 7, 23, 5, 43. 48.

— समव, नीलं सतोपमेघाभं वस्त्रं समवगुण्ठिता *gehüllt in ein Gewand* R. 7, 26, 18.

— आ, कुसुमरसविमुक्तवस्त्रमागुण्ठिता *gehüllt in ein Gewand* R. 7, 59, 23.

गुण्डाशिनी, so st. गुण्डासिनी RIGAN. im ÇKDn. u. तृणपत्री.

गुण्डिका (?), °संभूता (लिपि); s. u. मुद्रालिपि.

गुद् 1) Z. 2, das Wort kann auch VS. 23, 21 die gangbare Bed. haben.

1. गुप् गोपतः (gen. partic.) Gtr. 12, 6. = गोपयतः Schol. Diese Lesart wird aber schwerlich richtig sein; der Schol. D. hat offenbar die Lesart राधाया वचनं तद्वगमुखावन्दति केचित्ततो vor Augen gehabt. गुप्त a) खन्यते तस्य द्वे पादौ सुगुप्तमपि धावतः *sehr vorsichtig* Spr. 4866. सुगुप्तं रक्ष्यमाणः *sicher* 5254. — b) दत्ताम्बुपवसौ गुप्ते ऽवस्थाप्य चात्र *an einem versteckten Orte* KATHS. 75, 92. — desid. 1) Z. 2 lies त्वेवात्रत्येभ्यः. — Vgl. गुगुपिषु.

— अधि vgl. अधिगोप्तः.

— अनु 2) Z. 3 lies 1, 9 st. 1, 8.

3. गुप् s. oben u. 1. गुप्.

4. गुप्, धर्मगुप्तनु Beiw. Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 84, 8.

गुप्ततीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 31.

गुप्तदीक्षातत्त्व n. Titel eines Werkes ebend. 103, b, 45.

गुप्तप्रयाग m. N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 149, a, 17.

गुप्तसरस्वती f. N. pr. eines Flusses, = प्राची स° ebend. 77, b, 44.

गुप्तसाधनतत्त्व n. Titel eines Werkes, citirt im ÇKDn. u. मन्त्रानिशा.

गुप्तावधूत (गुप्त + अ°) m. ein Avadhūta (s. u. 1. धू mit अव) im Geheimen WILSON, Sel. Works 1, 262. — Vgl. व्यक्तावधूत.

गुप्तासन (गुप्त + 1. आ°) n. Bez. einer best. Art zu sitzen, = सिद्धासन Verz. d. Oxf. H. 234, a, 22.

गुप्ति 2) bei den Ġaina das sich-in-Acht-Nehmen, auf-seiner-Hut-Sein (auf dass man nicht von der Sinnlichkeit, von der Aussenwelt besudelt werde) SARVADARÇANAS. 37, 18. 38, 21. fg. — 3) मन्त्र° Geheimhaltung einer Berathung Spr. 3321. eines Zauberspruchs SARVADARÇANAS. 170, 12; vgl. 171, 7. — 5) VARĀH. BṚH. 5, 10. गुप्त्यधिकृत m. Kerkormeister 12, 15.

गुप्, सद्गुणैर्गुम्फितं कारमिव KATHS. 56, 245. नगरी सुमनोगुणगुम्फिता 73, 21. — caus. dass.: गुम्फयतीव सुसद्गुणपदरत्नमयी स्रजम् 72, 79.

गुम्फ 1) das Aufreißen überh. KUALAJ. 111, b. 117, a.

गुम्फक nom. ag. Aufreißer; s. मौक्तिकगुम्फिका.

गुम्फना f. das Anreihen, unter den शब्दालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489.

गुर् vgl. गुगुर्वणि.

— अव, अवगुर्त् Bhāg. P. 10, 9, 11.

गुरु 1) a) schwer verdaulich Spr. 4549. — c) AV. PRĀT. 1, 52. TAITT. PRĀT. 2, 10. Ind. St. 8, 84. 211. 222. — d) अक्षमेव गुरुः सुदारुणानामिति कालाकूल मा स्म तात दप्यः so v. a. der schrecklichste von Allen Spr. 3663. — e) गरीयसीर्गिरः ŚĪH. D. 95, 21. मुकुर्निर्न्य इपं कविजनविशेषैर्गुरु कृतम् so v. a. hoch gehalten Spr. 3297; vgl. गुरुकृत. — f) Z. 5. fg. गरीयसी so v. a. sehr ehrenvoll PAÑĀT. I, 418 gehört zu e); vgl. Spr. 2144. — g) गरिष्ठ Bhāg. P. 12, 8, 39. — 2) b) bei den Çākta Verfasser eines Mantra Verz. d. Oxf. H. 101, a, 25. — c) Spr. 865 (zugleich schwer). WEBER, GĠOT. 83. — f) = Prabhākara Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 5.

258, b, 19. HALL 50. 172. — g) Bez. des 9ten astrologischen Hauses, = धर्म VARĀH. BṚH. S. 1, 16.

गुरुक्रम m. Verz. d. Oxf. H. 101, a, 30.

गुरुगृह n. Jupiters Haus, Bez. der Sternbilder Schütze und Fische VARĀH. BṚH. 8, 11.

गुरुपुत्र m. pl. N. pr. einer Dynastie Bhāg. P. 12, 1, 28. Varianten VP. 475, N.

गुरुतत्त्व 1) ० र्त adj. = ० ग्ग VARĀH. BṚH. 21, 6. — 2) Verz. d. Oxf. H. 270, a, 8. WEBER, RĀMAT. UP. 355.

गुरुताल m. Bez. eines best. Tactes SAṂSĀDĀM. im ÇKDn.

गुरुतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 13, a, 5. 8.

गुरुत्व 5) prosodische Länge Ind. St. 8, 223, 1. — 6) Schwerfälligkeit, Trägheit: शरीरवाक्चित्तगुरुवादप्रवृत्तिरालस्यम् SARVADARÇANAS. 163, 21.

गुरुत्वक n. Schwere BhāṣāP. 4.

गुरुदीक्षा f. Weihe zum Lehreramte Verz. d. Oxf. H. 72, b, No. 123.

० त्व n. Titel einer Schrift 103, b, 45.

गुरुपत्नी f. die Frau des Lehrers (nicht Schwiegermutter) M. 9, 57.

गुरुपरिपाटी f. Reihenfolge der Lehrer, Titel einer Ġaina-Schrift Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 266.

गुरुपादाश्रय m. demüthige Verehrung des Lehrers WILSON, Sel. Works 1, 164.

गुरुमत्ता (von गुरुमत् = गुरु schwer) f. Schwere Bhāg. P. 10, 7, 27.

गुरुमत् adj., f. ० ती schwanger Bhāg. P. 10, 2, 21.

गुरुमुष्टि so v. a. मुमुष्टि KĀTH. 21, 7. Statt मुमुष्टि lesen andere Hdschr. wohl richtiger मु°, zusammengezogen aus गुरु°.

गुरुलघुता f. Wichtigkeit oder Unbedeutendheit Spr. 1713.

गुरुलाघव 1) n. Ind. St. 8, 216.

गुरुवाक्यलेशसंग्रह m. Titel eines Werkes HALL 170.

गुरुशिष्यसंवाद m. eine Unterhaltung zwischen Lehrer und Schüler, Titel eines philos. Dialogs Verz. d. Oxf. H. 388, a, No. 526.

गुरुश्रीपादुकापूजा f. demüthige Verehrung des Lehrers Verz. d. Oxf. H. 92, a, 21.

गुरुस्कन्ध m. eine best. Pflanze, = सेष्मणा ÇĀDAM. im ÇKDn. u. dem letzten Worte.

गुरुस्त्व m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 283.

गुर्जर adj. (f. ई) in Guzerat lebend: स्त्रियः गुर्जर्यः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 16.

गुलिका 1) Spielball KATHS. 65, 217. — 2) Pille KATHS. 89, 25. fg. सगुलिक, निर्गुलिक 56.

गुलुङ्क HALĀJ. 2, 33.

गुल्फ् mit उपवि caus.: धानाः कर्मभः परिवापः पुरोडाशः पयस्येति तेषां यद्यत्कामपीरंस्तत्तदुपविगुल्फयेयुः ĀcV. Çā. 12, 8, 33. nach dem Comm. = उपकल्पयेयुः, अभिवर्धयेयुः; vielleicht = गुम्फ daransreihen so v. a. nacheinander oder abwechselnd genießen. सौम्यं वा विगुल्फं निर्वपयेयुः ebend. 35.

गुल्म 1) b) n. Bhāg. P. 10, 80, 16. Z. 4 lies 9, 266 st. 9, 226. — d) VARĀH. BṚH. 23 (21), 8. — Vgl. जल°, निर्गुल्म, मद्गुल्मा, वातगुल्म, वायु°.

गुल्मक Gobŷsch: उपवेश्य च तौ मध्ये गुल्मके चूतशाखिनाम् KATHS. 95, 71.

गुल्मकुष्ठ eine Art Aussatz Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 639.

गुल्मिन् (von गुल्म) adj. ein Gebüsch bildend R. 7, 54, 11. = कलवृक्ष Schol.

गुर्वक Ucéval. zu Uṇādis. 4, 15. Verz. d. Oxf. H. 83, a, 14.

गुसायिनृपति m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 334, a, 2. गुसायि 335, a, 5.

1. गूळ इत्यकार्यं करोत्यज्ञो न च जानाति गूळितुम् KATHĀS. 63, 187. गूळपुडैः (vgl. गुप्तेन दण्डेन Hir. 29, 18) so v. a. durch Gelderpressungen RĪGĀ-TAB. 7, 1070. गूळ unter den शब्दालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489. mitinbegriffen VS. PAṬ. 4, 173.

— समभि med. sich zusammenkauern HARIV. 9337. समवगूळते die neuere Ausg., = देहं संकोचयति Schol.

— समव s. u. समभि.

— उप 1) उपगूळ verhüllt, verdeckt BHĀG. P. 10, 84, 33. — 2) R. 7, 73, 19. KATHĀS. 63, 42. BHĀG. P. 11, 31, 19. fg. Z. 3 richtig उपगूळ ed. Bomb.

— नि KATHĀS. 60, 23 (lies निगूळ). 62, 225. Z. 7 lies मूषिकेण.

— परि vgl. परिगूळ.

गुह्य 1) °वक्त्राणि Bez. der Zahl sechs Ind. St. 8, 383, 1. गुह्यकानि (Kopf) desgl. 396, 23.

1. गुहा 1) आत्मानमन्विच्छ गुह्यं (das Herz) प्रविष्टम् Spr. 3930. — Vgl. मकागुह्य.

गुहावासिन् m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, a, 5. गुह्यवासितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha 66, a, 14.

गुह्य 1) = वन Wald (wie wir vermuthet haben) Ucéval. zu Uṇādis. 1, 57. — 2) गुह्यल und °पुत्र N. eines königlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 5.

गुह्यश्च m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Īva's KATHĀS. 114, 61.

गुह्य 3) b) °रोग Verz. d. Oxf. H. 309, a, 2. 3.

गुह्यक = यत् KATHĀS. 57, 32. Verz. d. Oxf. H. 69, a, 31. °पूजन VARĀH. BH. 28 (26), 5. = कुबेर HALĀJ. 1, 79. n. Mysterium in तथागत°. — गुह्यक Trik. 3, 3, 19 fehlerhaft für गुह्यक.

गुह्यकाली Verz. d. Oxf. H. 93, b, 29. 96, a, 9.

गुह्यतन्त्र n. N. eines Tantra ebend. 109, a, 6.

गुह्यदेवी f. N. pr. einer buddh. Göttin Wilson, Sel. Works 2, 23.

गुह्यपिधान n. ein Schurz zum Bedecken der Schamtheile HALĀJ. 5, 56.

गूढपाद 2) MBH. 7, 5407.

गूढवर्चस् MED. k. 136.

गूढार्थ m. der verborgene —, mystische Sinn Verz. d. Oxf. H. 108, b, No. 169. adj. in der Rhetorik ein best. Fehler des Ausdrucks, wenn nämlich die Bedeutung nicht klar hervortritt, 207, a, 14.

गूढार्थतत्त्वदीपिका f. Titel eines Commentars HAL. 30.

गूढ्य Uṇādis. 2, 12. n. HALĀJ. 3, 15.

गूढ Sprung KĀTH. 39, 5. N. eines Sāman PAÑĀV. B. 13, 12, 4.

गूढाक HALĀJ. 2, 45.

गूढजन 1) als verbotene Speise NĀJAMĀLĀY. 259, 4. PAÑJACĪTTEND. 52, a, 3.

गूढीषन्, lies गूढीषणि infin. zu 1. गरु mit der Bedeutung des Sollens und vgl. u. 1. मू mit अभिप्र.

गूढ्यता, जीवित° Lebenslust KATHĀS. 78, 87.

गूढ्य 2) Z. 2 lies रसगूढ्याभिभूत (so die ed. Bomb.).

V. Theil.

गूढ 1) a) BHĀG. P. 11, 12, 23. — 2) °दृष्टि adj. MBH. 12, 5309. Z. 9 richtig गूढा नि° ed. Bomb. — 3) m. N. pr. a) eines Sohnes des Kṛṣṇa BHĀG. P. 10, 61, 16. — b) eines Rākṣhasa Verz. d. Oxf. H. 78, b, 41.

गूढवट Verz. d. Oxf. H. 60, a, 29.

गूष्टि 2) Z. 2 nach ÇKDr. u. वाराही soll AK. 2, 4, 5, 16 घृष्टि gelesen werden und गूष्टि eine von BHAR. angeführte Variante sein. — 4) m. N. pr. eines Mannes UTTARARĀMAK. 74, 15 (96, 7). 77, 7 (99, 5).

गूष्ट्या zu streichen, da MBH. 13, 4427 गूष्ट्या mit der ed. Bomb. zu lesen ist.

गूह 3) गूहैः सह mit der Familie KATHĀS. 20, 21. गाढो गूहेषु ग्रहः Spr. 1973. = गूहस्थ BHĀG. P. 11, 8, 9. — 4) auch ein astrologisches Haus VARĀH. BH. 1, 16. 4, 20. 5, 13. — 6) Bez. des 4ten astrologischen Hauses VARĀH. BH. 1, 16.

गूहकच्छप Z. 2 lies Schildkrötenschale.

गूहकर्तार Baumeister, Zimmermann R. 7, 5, 19.

गूहकर्मन् 1) BHĀG. P. 10, 71, 34. SĪH. D. 323, 14.

गूहकारक Verz. d. Oxf. H. 21, b, 21.

गूहकूलक m. eine Kürbisart, = चिचिएड BHĀVAPR. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

गूहकृत्य BHĀG. P. 10, 8, 30. 9, 22. — Vgl. अट्टपतिभागाख्य°.

गूहगोधा Verz. d. Oxf. H. 154, a, 3.

गूहच्छिन्न Spr. 379; vgl. 5275 (VET. 3, 8).

गूहदासिका f. Hausmagd BHĀG. P. 10, 83, 39. °दासी 9, 1.

गूहधूम = धुन्धुमार H. an. 4, 260. MED. r. 272. HĀR. 245.

गूहबधु m. Moschusratze H. an. 3, 544. MED. r. 156. — Vgl. वेष्मनकुल.

गूहबलिभुज् Sperling HALĀJ. 2, 88.

गूहभित्ति f. = पत्त Hauswand HALĀJ. 5, 63.

गूहमार्जनी f. Hausmagd BHĀG. P. 10, 83, 11.

गूहमेधीय, धर्म BHĀG. P. 10, 60, 59.

गूहमेध्य, °मेध्यो वै पाकयज्ञः KĀTH. 36, 9.

गूहयाय्य (so, nicht गूह्याय्य) Uṇādis. 3, 96.

गूहवत् m. Hausherr, Hausvater BHĀG. P. 10, 60, 59.

गूहवाटी f. = गूहवारिका HALĀJ. 5, 30.

गूहस्थान n. ein königliches Zelt, Lager HALĀJ. 2, 135.

गूहस्थिति f. Hausstand, der Stand eines Hausvaters KATHĀS. 73, 204.

गूहाचार (गूह + आ°) m. Branch des Hauses, das was ein Hausherr oder eine Hausfrau einem Gast gegenüber zu thun verpflichtet ist: तन्माता तमुपागतम् । अमानयद्गूहाचारैस्तेस्तेस्तत्समयेचितैः KATHĀS. 57, 79.

गूहालिक = धुन्धुमार HĀR. 245.

गूहाश्रमवत् (von गूहाश्रम) m. Haushalter, Hausvater Spr. 1631.

गूहाश्रमिन् BHĀG. P. 10, 86, 14.

गूह = गूहिन् 2): गूहीणाम् BHĀG. P. 10, 8, 4. गूह्ये infin. zu ग्रम्, ग्रह् KĀTH. 9, 13.

गूहीतव्य 1) बालादपि गूहीतव्यं युक्तम् anzunehmen Spr. 1964, v. 1.

गूहीति (von ग्रह्) f. das Wahrnehmen, Erkennen BĪDAR. 3, 3, 16.

गूहेश्वरी f. Hausfrau BHĀG. P. 10, 60, 54.

गूहोद्यान (गूह + उ°) n. ein am Hause gelegener Garten KATHĀS. 87, 13.

1. गूह्य 1) c) देव° BHATT. 6, 61. रविततो गजः पद्मास्तद्गूह्यान्वाधितुं ध्रुवम् । सरो विशति Spr. 2591. KĀVĀD. 2, 179.

2. गृह्य 1) a) गृह्याणि sc. कार्याणि BHĀG. P. 10, 8, 35. — b) चगृह्या = स्वतन्त्रा BHĀṬ. 6, 61.

गोपुक्क vielleicht auch Kissen; vgl. Spr. 2054, v. 1.

गोय 1) a) fuge gesungen —, besungen werdend, hinzu. सतां गोयं यशः BHĀG. P. 10, 72, 20. — Vgl. प्रातर्गोय.

गोयपद् n. ein Lied, das Jmd vor einem Andern sitzend zur Viṇā singt, SĪH. D. 503. 504.

गोष m. N. pr. eines Schlangendämons Verz. d. Oxf. H. 33, b, 5.

गोक्ष = उद्रोथ PUSHPA. 10, 5, 3.

गोक्ष du. die zwei Häuser so v. a. Haus und Körper BHĀG. P. 10, 60, 20.

गोक्षेर्नर्दिन् HALĀJ. 2, 212. BHĀṬ. 5, 41.

गोक्ष Z. 3 lies गोक्षर् st. गोक्षर्.

गौरिकान्त, wohl richtiger गैरिकाव्य, wie im ÇKDn. u. जलमधूक gelesen wird.

गो 4) WEBER, Nax. 2, 282. — 9) RĪĠA-TAR. 5, 1. Spr. 2842 (zugleich Kṛh). BHĀG. P. 11, 7, 50. — 13) f. pl. BHĀG. P. 11, 7, 50. — 15) Spr. 2842. Sinnesorgan überh. BHĀG. P. 7, 5, 30. — 19) Spr. 2373 (zugleich Kṛh). — 23) a) गोरार्द्रिरसस्य साम PAKĀV. Bn. 16, 7, 7. गोर्मायूकस्य Ind. St. 3, 439. Zu MBh. 2, 381 vgl. R. 7, 23, 28; nach dem Comm. sind Go und Pushkara बलाध्यक्षी der Söhne und Enkel Varuṇa's. — b) Verz. d. Oxf. H. 39, b, 43. — 24) Bez. der Zahl neun WEBER, GĀOT. 101. Nax. 2, 382.

गोम्रासार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 11. — Vgl. गुम्रासीर.

गोकार् in eine Kuh umwandeln UÉVAL. zu URĪDIS. 2, 67.

गोकार्पा 2) g) BHĀG. P. 10, 79, 19. Verz. d. Oxf. H. 39, b, 2. 74, a, 22. 237, a, 23. 258, a, 35. n. ein Wald 53, a, 1. — h) KATHĀS. 90, 144. vielleicht hierher auch WILSON, Sel. Works 2, 16. — i) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 52, b, 1 v. u.

गोकार्पालिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 149, a, 11.

गोकार्पोश n. desgl. ebend. 71, a, 1. °लिङ्ग 74, a, 22.

गोकार्पोश्वर 1) m. N. pr. eines buddh. Heiligen WILSON, Sel. Works 2, 16. 32. — 2) s. u. गोकार्पा 2) k).

गोकारिठिका, किराठिका ist wohl = किराठिका.

गोकुल 3) n. N. pr. eines Dorfes am linken Ufer der Jamunā WILSON, Sel. Works 1, 120. Verz. d. Oxf. H. 145, b, 2. 300, a, 8 v. u.

गोकुलनाथ m. Personennamen WILSON, Sel. Works 1, 133. Verz. d. Oxf. H. 246, a, No. 619. HALL 144. °मकामकेपाध्याय 56.

गोकुलाष्टक n. Titel eines Gedichts HALL 151.

गोक्षुरडुग्धा f. eine best. Pflanze; s. u. वीव्य 2) b).

गोक्षत्य m. N. pr. eines Lehrers BHĀG. P. 12, 6, 57. — Vgl. गोस्वत्यु.

गोक्षा vgl. गोच्छा.

गोखुर 1) Spr. 2999.

गोगमन n. mit einer Kuh getriebene Unzucht Verz. d. Oxf. H. 282, a, 5 v. u.

गोमक्षतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 77, b, 23.

गोधोत N. pr. einer Familie HALL 201.

गोचर, die ursprüngliche Bed. des Wortes ist Weideplatz (vgl. चर weiden) für Kühe; es ist stets subst. und zwar ursprünglich masc., richtet sich aber bisweilen, wie प्रधान und प्रमाण, nach dem Geschlechte des

Wortes, auf welches es als Attribut oder Prädicat bezogen wird. 1) b) कः कालस्य न गोचरः was steht nicht im Bereich der Zeit? was ist nicht erreichbar für die Zeit? KATHĀS. 60, 140. वाचामगोचरचरित्रविचित्रित für Worte nicht zugänglich, mit Worten nicht zu beschreiben Spr. 2957. पितृ° so v. a. dem Willen des Vaters folgend KĀM. NĪTIS. 7, 8. यद्यपि ब्रह्म प्रमाणात्तर्गोचरतां नावतरति das Unterworfensein, Unterliegen SARVADARĢANAS. 60, 20. 47, 5. Z. 4 अद्भुतगोचरा R. 4, 44, 80 kann bedeuten wunderbare Weideplätze habend (so BENFEY) oder voller Wunder. — c) तमेव चातकाधार इति केषां न गोचरः so v. a. wem ist es nicht bekannt (eig. für wen ist es nicht im Bereich des Wissens), dass u. a. w. Spr. 1081. — d) in der ersten Stelle kann das Wort auftretend, erscheinend bedeuten; an der zweiten Stelle erklärt NĪLAK. गोषु इन्द्रियेषु विषयतया चरतीति वा गोभिः कर्षणी चरति विषयान्भुङ्क्ते इति वा गोचरः सर्वात्मत्वात्सर्वेन्द्रियगम्यः इन्द्रियद्वारा विषयभुगिति वार्थः. — 2) a) वायु° ein Tummelplatz —, ein Gebiet des Windes, = वायुमार्ग R. 1, 23, 4, 7. जगदुद्धार° adj. comp. die Erlösung der Welt betreffend LA. (II) 88, 7. — b) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 36. 335, No. 787. fg.

गोचर्य (von गोचर), °यति einen Bereich haben, Anwendung finden: न मानुषप्रमाणवद्विष्यं प्रमाणं (das Gottesurtheil) भाविकगोचरम्। यपि तु भावभावविशेषण गोचरयति MIT. II, 34, b, 12. fg.

गोचर्मन् 2) गोचर्ममात्रभूमेस्तु क्षुपलेपनञं फलं दत्त्वा BRĤANNĀD. P. 34, 43 (nach AUFRECHT, HALĀJ. Ind. u. उपलेपन). VIṢṢṢU'S DHARMAÇ. 5, 177. fg. एको ऽभ्योपाय्यदुत्पन्नं नरः संवत्सरं फलं। गोचर्ममात्रा सा तौणी स्तोका वा यदि वा बहुः॥ das Stück Land, von dessen Ertrag ein Mann ein Jahr lang leben kann, hat das Maass eines Go karmān, mag es klein oder gross sein, 179. गोचर्मलक्षणं च बृहस्पतिना दर्शितम्। सप्तक्षेत्रेण दण्डेन त्रिंशद्दण्डैर्निर्वर्तनम् (त्रिंशद्दण्डा नि° Schol. zu MBh. 13, 3121)। दश तान्येव गोचर्म दत्त्वा स्वर्गे मकीयते॥ MIT. I, 32, a, 15. fg. ऋवां शतं सैकवर्षं यत्र तिष्ठत्यपह्नितम्। तत्तत्रेण दशगुणितं गोचर्म (also zehnmal grösser, als in GRĤJASAMĤ. angegeben wird) परिकीर्तितम्॥ PARĀCARA'S DHARMAÇ. 12, 43.

गोचर्या f. das Verfahren oder das Weiden der Kühe: गोचर्या चर nach Art der Kühe mit dem Munde die Nahrung suchen BHĀG. P. 11, 18, 19.

गोचारिन् lies nach Art der Kühe die Nahrung mit dem Munde suchend und vgl. आस्येन तु यदाहारं गोवन्मृगयते मुनिः। अथास्य लोकः सर्वो ऽयं सो ऽमृतवाय कल्पते॥ MBh. 1, 3644.

गोच्छा f. die Furche auf der Oberlippe VARĀH. BĤH. S. 58, 9. गोता v. l. — Vgl. गोक्षा.

गोञ्जिहिका (s. u. गोञ्जिह्वा) KULL. zu M. 6, 14.

गोडकग्राम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 27. गोदक° im Texte, गोडक° im Ind.

गोणिकापुत्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 215, b, 18. 217, a, 38. b, 1. Ind. St. 5, 153. fgg.

गोणी 1) Spr. 3812. KULL. zu M. 8, 405. — 2) = 2 Çārpā = 4 Droṇa Çārṅg. SĀH. 1, 1, 21. — Nach PAT. in MANU. 22. 38. 63 ist गोणी eine Apabhraṃça-Form für गो. — Vgl. जालगोणिका.

गोणिकीरी vgl. noch देवकीरी.

गोतमपृच्छा f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390.

- गोतमेश्वरतीर्थ N. pr. eines Tirtha ebend. 66, a, 35.  
 गोत्र 3) b) vgl. गोत्रेश.  
 गोत्रप्रवर zu streichen, da es ein copulatives Comp. ist.  
 गोत्रवर्धन m. N. pr. eines Fürsten KATHIS. 65, 98.  
 गोत्रेश (गोत्रा *Erds* + ईश) m. Fürst, König LÄ. (II) 91, 11.  
 गोत्र SARVADARÇANAS. 144, 2. 11. fg. WEBER, RĀMAT. UP. 336. *Ochsen-*  
*natur* Spr. 4034.  
 1. गोद 1) P. 3, 2, 3, Sch. — 3) Verz. d. Oxf. H. 153, b, 10.  
 1. गोदान 1) R. 7, 23, 2, 21. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 32.  
 गोदारण 2) HALĀJ. 2, 422.  
 गोदावरी, तीर्थ Verz. d. Oxf. H. 73, b, 23. °संगम 143, b, 35.  
 गोदेहक m. *Kuhmelker* KATHIS. 61, 44.  
 गोधन 1) प्रोषितस्य परिधृष्टा गेरिका मम गोधने MBH. 13, 3461. R. 1,  
 19, 13. — 2) HARIV. 8863. गोधन v. l.  
 गोधिका vgl. मोन ° (?).  
 गोधूलि, vgl. गोधूलिकाध्याय Verz. d. Oxf. H. 336, b, 10.  
 गोमन्द 1) c) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 918. —  
 2) lies N. pr. einer Göttin HARIV. 9534.  
 गोमर्द 2) b) a) eines Autors Verz. d. Oxf. H. 113, b, 20.  
 गोमर्दिण m. N. pr. PAT. in MAHĀBH. 412. 472. Verz. d. Oxf. H. 113, b,  
 20. 160, a, 26. 215, b, 17. 217, b, 1. Ind. St. 5, 153. fgg.  
 गोमगोनीश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 36.  
 गोनिष्क्रमण n. das Herausgehen der Kühe auf die Weide Verz. d.  
 Oxf. H. 86, a, 20. °तीर्थ n. N. pr. eines Tirtha 60, b, 4.  
 गोपक (von गोपय) nom. ag. Hüter; vgl. चौवर °. — गोपिका *Hirten-*  
*mädchen* BŪA. P. 10, 9, 14. fg.  
 गोपति 4) a) BŪA. P. 11, 7, 50. — 8) R. 7, 16, 23.  
 गोपतिधन m. Bein. Çiva's R. 7, 87, 12.  
 गोपदत्त m. N. pr. eines Autors UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 16.  
 गोपद्रुमलता: BŪA. P. 12, 8, 21. Schol.: गुप्यति वितपै: संक्षिप्यतीति  
 गोपा दुमा लताश्च.  
 गोपन 1) b) SĀH. D. 114, 8. 407. 449. मन्त्रस्य SARVADARÇANAS. 171, 7.  
 गोपनगर n. N. pr. einer Stadt HALL 166.  
 गोपनीय 3) geheimzuhalten, zu verheimlichen vor (abl.) SĀH. D. 170, 16.  
 गोपभट्ट m. N. pr. eines Dichters, Verfassers von Spr. 3480. गोभट्ट Verz.  
 d. Oxf. H. 123, b, 36.  
 गोपय 2) गोपयितुम् Spr. 1825.  
 गोपर्वत n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 84, a, 7.  
 गोपशु ÇĀKHE. BŪ. 18, 12.  
 गोपादित्य ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 468, b.  
 गोपानसी HALĀJ. 2, 148. Çiç. 3, 49.  
 गोपाय 3) act. einen Hirten darstellen BŪA. P. 10, 30, 17.  
 गोपायन 2) R. 7, 4, 9. — 3) m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H.  
 46, a, 7. 276, b, 17.  
 गोपारेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, a, 33.  
 गोपाल 1) g) °जी HALL 93. °तीर्थ 168. °भट्ट 171. 193. fg.  
 गोपालचम्पू Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 167.  
 गोपालदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 36. 150, b, 26.

- गोपालपुरी m. N. pr. eines Lehrers ebend. 227, b, 20.  
 गोपालप्रसाद m. desgl. ebend. 356, b, 13.  
 गोपालसरस्वती m. desgl. ebend. 221, a, No. 534. HALL 89.  
 गोपालसाहि m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am.  
 Or. S. 7, 4, Çl. 4.  
 गोपालित m. N. pr. eines Lexicographen UGÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 22.  
 4, 1. nach AUFRECHT vielleicht eine Corruption von Vopālita.  
 गोपालोत्तरतापिनी f. Titel einer Upanishad Verz. d. Oxf. H. 390,  
 b, No. 35.  
 गोपिकासरस् n. N. pr. eines Sees ebend. 73, a, 19.  
 गोपीनाथ Beschützer —, Gatte der Hirtenmädchen (Kṛṣṇa) WILSON,  
 Sel. Works 1, 160. 173. N. pr. Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290. 379, a, No.  
 388. HALL 24. 29. 39. 57. 173. 201. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.  
 7, 3, Çl. 3. °मौनिन् HALL 77.  
 गोपीप्रेमामृत n. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 168.  
 गोपीरमण m. N. pr. eines Mannes KSHIRIÇ. 18, 18.  
 गोपुच्छ 1) गोपुच्छायसमाय SĀH. D. 277. — 3) HALĀJ. 2, 407. — 5) n.  
 Bez. einer bes. Pfeilspitze ÇĀKHE. PADDE. 80, 64 bei AUFRECHT, HALĀJ.  
 Ind. u. SHARAY.  
 गोपुच्छक adj. dessen Schwanz dem einer Kuh gleicht; s. u. भृङ्गान्न 2).  
 गोपुरागव (गो + पु °) adj. die Kuh zur Anführerin habend AV. 8, 7, 12.  
 गोपेश्वर m. 1) eine Form Çiva's Verz. d. Oxf. H. 144, b, N. 1. — 2)  
 N. pr. eines Mannes HALL 128.  
 गोपेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 13. 17.  
 गोप्रतार R. 7, 110, 23.  
 गोप्रदानिक (von गो + प्रदान) adj. auf das Schenken von Kühen be-  
 züglich in den Unterschr. von Adhijāja 79. fgg. in MBH. 13.  
 गोप्रेतक N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 6 v. u.  
 गोबर्त्त m. N. pr. eines Mannes TBA. 3, 11, 3.  
 गोबलीवर्द्व्याय, instr. °न्यायेन in der Weise, wie man Rind (oder  
 Kuh) und Stier sagt, als Rechtfertigung, wenn etwas schon in einem  
 Andern Enthaltene oder nahe Stehendes, aber doch nicht Identisches,  
 besonders erwähnt wird, NICOÛI in MAHĀBH. 26. KULL. zu M. 8, 23.  
 गोभट्ट m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 36. — Vgl. गोपभट्ट.  
 गोमतीतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 21.  
 गोमतोपुत्र (s. गोमतिपुत्र) BŪA. P. 12, 1, 24.  
 गोमतीसार Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 281.  
 गोमत् 1) a) eine Kuh besitzend Spr. 4075. — 2) e) N. der Dākṣha-  
 janī in Gomanta Verz. d. Oxf. H. 39, a, 34. — 4) m. गोमी गोमानुपा-  
 सक्त इति धरणि: UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 158.  
 गोमत्त Verz. d. Oxf. H. 24, a, N. 2 (im Ind. falschlich गोमत्). 39, a, 34.  
 गोमय 2) Mist überh.: माहिष ° VARĀH. BŪH. S. 55, 30.  
 गोमयपायसीय (von गोमय + पायस) adj. °न्यायवत् in der Weise wie  
 Kuhmist und Milchgericht (die grundverschieden sind, obgleich sie  
 beide von der Kuh kommen): एवं चायमभेदाधको हेतुर्गोमयपायसीय-  
 न्यायवदाभासतो भजेत SARVADARÇANAS. 18, 8. fg.  
 गोमार्य UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 1.  
 गोमायुक्तेश्वर N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5 v. u.



गोमित्र m. N. pr. eines Mannes ebend. 18, b, 10. pl. 19, a, 26.

गोमिन् 3) गोमी गोमानुपासक इति धरणिः। गोमी निन्द्यप्रशस्तयोरिति रुद्रकोशः UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 158.

गोमुख 2) ein Sohn Mátalis R. 7, 28, 10. ein Lehrer VP. in Verz. d. Oxf. H. 34, b, N. 5. ein Fürst von Kauçāmbī 153, b, 7. — 7) HALĀJ. 3, 11. गोमयगोमुखानि Çiç. 3, 48. — 9) n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 16.

गोमूत्र KĀTH. 10, 10. °ज्ञाति s. u. गोमूत्रक.

गोमूत्रक 1) füge im Zickzack gehend hinzu. — 2) lies गोमूत्रिका st. ई. — b) Zickzack: °प्रचार DAÇAK. 145, 15. °बन्ध oder schlechtweg गोमूत्रिका Bez. einer Art künstlicher Strophen (im Zickzack zu lesen) KĀVĀD. 3, 78. fg. SĀH. D. 268, 13. MALLIN. zu Çiç. 19, 46. Verz. d. Oxf. H. 317, b, N. 3. गोमूत्रज्ञाति HARB. Anth. 293.

गोमेद् 3) N. pr. eines Dvīpa Verz. d. Oxf. H. 41, a, 37. 338, b, 6.

गोमेध 1) R. 7, 25, 8. Verz. d. Oxf. H. 57, b, 41.

गोपज्ञ m. ein zu Ehren der Kühe veranstaltetes Opfer HARIV. 3851.

गोर्तक 1) c) HALL 15 (°नाथ). 124. °शतक 18. Verz. d. Oxf. H. 236, a, No. 367. °कल्प, °सकृन्नामन् WILSON, Sel. Works 1, 216.

गोर्तक N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 34.

गोर्तदास m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 3, Cl. 13.

गोर्तासन n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 23.

गोर्दयाद् N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 149, a, 29.

गोर्जस् (गो + र्) n. ein Staubkörnchen auf einem Kuhhaare Ind. St. 8, 436. Sonnenstäubchen HĀLA 86, Schol.

गोरोचना Ind. St. 8, 280. KATHĀS. 71, 215.

गोल 1) °क्रीडा HARIV. 15342. fg. 15349. गोलगोल, गोलावली, गोलपुञ्ज Ind. St. 10, 284. गोल = गोलयत्त GOLĀDHJ. 11, 2. — 4) Verz. d. Oxf. H. 60, b, 28. 277, b, 6. — 8) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 21.

गोलक 1) a) zum Spielen HARIV. 15349. तेजसा गोलकः सूर्या नक्षत्राण्यम्बुगोलकाः Cit. bei MAHĪDH. zu VS. 31, 22; vgl. Pref. zu VARĀH. BRH. S. 44. fg., wo besser प्रकृतीणि st. नक्षत्राणि gelesen wird. — e) Spr. 631. — g) lies Devamitra's und vgl. Verz. d. Oxf. H. 53, a, 34. — h) glans penis SĀJ. zu AIR. BR. 1, 20.

गोलयत्त n. Armillarsphäre WILSON, Sel. Works 1, 23. GOLĀDHJ. 11, 3. Verz. d. Oxf. H. 327, a, No. 773.

गोलाममामुद् m. N. pr. غلام محمود KSHIRIÇ. 53, 7.

गोल्कट N. eines mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 149, b, 40.

गोवत्सलतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 77, a, 19.

गोवर् 1) m. N. pr. eines Dorfes WILSON, Sel. Works 1, 298. — 2) n. ein best. medicinisches Präparat: गोष्ठार्त्तगोवर्तुषं शुष्कं गोमयचूर्णितम्। गोवर् तत्समाख्यातं वरिष्ठं रसमाधने || BHĀVAPR. im ÇKDr.

गोवर्धन 3) UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 107. 3, 40. 4, 20. 68. 117. 213. 5, 19. भृगोवर्धनपणक HALL 101. °रङ्गाचार्य 70. गोवर्धनाचार्य ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 123, b, 37. गोवर्धनानन्द 182, b, 33. — 4) Bein. Kṛṣṇa's, = गोवर्धनधर् VĀDDHA-KĀN. 15, 19.

गोवर्धनीय adj. von Govardhana herrührend, — verfasst AUFRICHT, UNĀDIS. XV.

गोविन्दकूट KATHĀS. 108, 97. 103. 105.

गोविन्दचन्द (v. l. °चन्द्र) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 137, b, No. 339.

गोविन्ददीक्षित m. N. pr. eines Mannes HALL 172.

गोविन्दनायक m. N. pr. eines Weisen SARVADARÇANAŚ. 99, 3.

गोविन्दन्यायालंकारभट्टाचार्य m. N. pr. eines Mannes HALL 25.

गोविन्दभगवत्पादाचार्य m. N. pr. eines Lehrers SARVADARÇANAŚ. 98, 6. 99, 3. 100, 8.

गोविन्दमानसोल्लास m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 14.

गोविन्दराम ein Fürst KSHIRIÇ. 21, 20.

गोविन्दवृन्दावन Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 103, b, 46.

गोविन्दसिंह m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 3, Cl. 8.

गोविन्दार्चनवसुधा f. Titel eines Werkes WEBER, RĀMAT. UP. 282.

गोविसर्ग R. 7, 111, 9.

गोविष्यक n. Titel einer medicinischen Schrift UGÉVAL. zu UNĀDIS. 2, 109.

गोव्यच्छ KĀTH. 13, 4.

गोशाल 3) N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 293. fg. 333. 341.

गोशृङ्ग 1) a) KATHĀS. 59, 41.

गोशृङ्गपर्वतस्वयंभूचित्यभट्टारकोद्देश m. Titel eines buddh. Werkes Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 1.

गोषणि, गोसनि VS. PRĀT. 3, 80. AV. PRĀT. 2, 103.

गोषद् KĀTH. 1, 2. 31, 1 (st. घोषद् TS. 1, 1, 3, 1).

गोपूक्तिन् ein Kāṇvājana, Verfasser von RV. 8, 14. 15.

गोष्ठ 1) KĀTH. 32, 6. PĀNĀV. BR. 13, 4, 13. देवानामेष वै गोष्ठो यदरण्यमिति श्रुतिः Sammelplatz der Götter Spr. 4744. — 4) PĀNĀV. BR. 13, 9, 24. — 6) a) आपान ° KATHĀS. 103, 199. Z. 10 lies Gesellschaftswagen.

गोष्यद् 1) BHĀG. P. 10, 19, 4. °तृतीयाव्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 26.

गोस 2) गोसे bei Tagesanbruch HĀLA 23. 107.

गोसत्त WEBER, NAX. 2, 281.

गोसमाधि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 37.

गोसंभव adj. von der Kuh kommend HALĀJ. 2, 118.

गोसूक्त n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

गोस्वल्त falsche Lesart für गोमुख (oder vielmehr गोखल्त); vgl. Verz. d. Oxf. H. 34, b, N. 5.

गोक्षलिया f. eine best. Pflanze GLĀUPA-P. 190 im ÇKDr.

गोक्त im pl. ist der pl. zu गोक्त्य.

गोड 1) b) गोडी HALĀJ. 2, 169. — c) R. 7, 92, 12. — d) गोडा: Verz. d. Oxf. H. 217, b, 14. 278, a, 21. — 2) c) β) 3 Riti: वेदर्भी, गोडी und पाञ्चाली PRATĀPAR. 11, a, 9. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 2. ausserdem लाटिका SĀH. D. 625. 627. auch 2 und 6 Schol. zu KĀVĀD. 1, 40. Z. 2 lies °पाञ्चाल °. — d) adj. (f. ई) zu Gauḍa in Beziehung stehend: भाषा KĀVĀD. 1, 35. SARVADARÇANAŚ. 178, 12. गोडः स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 14. — e) m. ein Fürst der Gauḍa KATHĀS. 122, 3.

गोडग्रन्थ m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 208, a, 21.

गोडतिथितत्त्व n. desgl. ebend. 208, a, 23.

गोडनिबन्ध m. desgl. ebend. 208, a, 23.

गोडपादी f. desgl. HALL 113.

- गोडव्यवहारनिर्णय m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 22.  
 गोडप्रद्वित्त n. desgl. ebend. 278, a, 34.  
 गोडाभिनन्द oder ०नन्दन m. N. pr. eines Dichters ebend. 123, b, 40.  
 गोडीय, मार्ग (so v. a. रीति) KĀVJĀD. 1, 40. श्रौतःकालिगुणोपेता गोडी-  
 या रीतिरिष्यते PRATĀPAR. 11, b, 3. SĀH. D. 284, 18. Verz. d. Oxf. H. 208, a,  
 No. 489; vgl. u. गोड 2) c) β).  
 गोडेश्वराचार्य m. N. pr. eines Lehrers HALL 155.  
 गोडोर्विशिकुलप्रशस्ति f. Titel eines Werkes HALL 161.  
 गोपा WEBER, RĀMAT. UP. 336. GJOT. 69. 75. Verz. d. Oxf. H. 267, b, 22.  
 Z. 3 MBH. 12, 13138. fg. bedeutet das Wort zu einer Eigenschaft in  
 Beziehung stehend.  
 गोपासरोपा f. (sc. लक्षणा) Bez. einer best. Art von Ellipse SARVADAR-  
 ÇANAS. 173, 5.  
 गोपासाध्यवसाना f. (sc. लक्षणा) desgl. ebend.  
 गोपय m. Verdienst, Vorzug: किमत्र दोषो गोपयो (= गुणः Schol.) वा  
 HARIV. 5907. n. das ein-Vorzug-Sein: परेषोक्ता गुणा गोपयं (= साकल्यं  
 d. i. साफल्यं Schol.) याति 4240.  
 गोतम 1) गोत्र Ind. St. 8, 276. f. ई WEBER, Nax. 2, 392. — 2) a) No-  
 dhas und Vāmadeva RV. ANUKR. ०सरम् Verz. d. Oxf. H. 76, b, 22. गो-  
 तमाश्रम 78, b, 47. श्लोक ० 278, a, 26. — 3) d) Verz. d. Oxf. H. 64, a, 8.  
 गोतमि Verz. d. Oxf. H. 264, a, 6.  
 गोतमीतल्ल n. Titel eines Werkes ebend. 278, a, 27.  
 गोतमीय Ind. St. 8, 136. 277. मितान्तरा 9, 176. तल्ल Verz. d. Oxf. H.  
 95, a, 28. 103, b, 17.  
 गोतमेश N. pr. eines Liṅga WILSON, Sel. Works 1, 224.  
 गोतमेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 30. 67, a, 20.  
 गोधय (v. l. बोधय) m. pl. N. einer Schule Ind. St. 3, 263.  
 गोधेर eine junge Eidechse HALĪS. 2, 79.  
 गोपायन (Bandhu u. s. w.) Verfasser von RV. 10, 57—60.  
 गोपालायन m. patron. von गोपाल AIR. Ba. 3, 48.  
 गोर् 1) RV. PRĀT. 17, 9. Ind. St. 8, 273. ÇIÇ. 11, 14. — 4) Z. 1 füge  
 a) nach ई hinzu. — b) VIÇVA bei UśéVAL. zu UNĀDIS. 1, 66. Nacht AUF-  
 nACHT. — d) vgl. Spr. 282. — f) Ind. St. 5, 194. 9, 38. 106. 108. Verz. d.  
 Oxf. H. 23, a, 34. 58, a, 40. 71, b, 30. 77, b, 37. auch mit der Sarasvatī  
 identificiert WILSON, Sel. Works 2, 190. — k) N. pr. verschiedener Frauen  
 Verz. d. Oxf. H. 141, a, 21. 321, b, No. 763: 364, b, No. 68. — n) d) 4 Mal  
 — — — — — Ind. St. 8, 385. — Vgl. मङ्गोरी.  
 गोर्गणोद्देश m. Titel eines Werkes (citirt im ÇKDa. u. इटिला). ०दी-  
 पिका WILSON, Sel. Works 1, 168.  
 गोर्णक s. कारणक.  
 गोर्मन्त्र wohl N. eines Spruches Verz. d. Oxf. H. 302, a, 1.  
 गोर्मुख 1) N. pr. Verz. d. Oxf. H. 32, b, 29. 57, b, 35.  
 गोर्व 2) b) Ind. St. 8, 84. 216. — c) Bez. eines best. Fehlers in der  
 Dialektik: Schwerfälligkeit, zu weites Ausholen SARVADARÇANAS. 13, 1, 114, 1.  
 133, 17. Hierher auch die u. c) stehende Stelle Sch. zu Kap. 1, 89. —  
 Vgl. निर्गोर्व.  
 गोर्वलाघवविचार m. Titel eines Werkes HALL 42.  
 गोर्गमल्लीक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 118, b, No.  
 V. Theil.

198. 125, b, No. 218.

गोर्गिवीति, Z. 4 गोर्गिवीत auch AIR. Ba. 8, 2. गोर्गिवित PAÑĀV. Ba.  
13, 5, 16. 12, 6, 18.गोर्गिचतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha  
Verz. d. Oxf. H. 284, b, 29.

गोर्गितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha KATHĀS. 80, 5. Verz. d. Oxf. H. 144, a, 41.

गोर्गोपति 1) Çiva KATHĀS. 59, 60. 73, 428. — 2) N. pr. eines Mannes  
Verz. d. Oxf. H. 144, a, No. 300.गोर्गोमुण्ड m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHĀS. 107,  
70. 112, 187.

गोर्गोर्व auch ein Gnadengeschenk der Gaurī KATHĀS. 59, 11.

गोर्गोव्रत Verz. d. Oxf. H. 12, b, 22. 31, a, 27.

गोर्गोल्द im pl. ist der pl. zu गोर्गोल्द.

गोर्गोल्दवीपुत्र m. metron. eines Gobhila Ind. St. 4, 374; vgl. 386.

गोर्गो ÇĀṆKH. Ba. 16, 9. 23, 4.

गोर्गो = गोर्गो AIR. Ba. 6, 30.

गोर्गोक्क adj. zu den Guhja ka in Beziehung stehend BUĀG. P. 10, 55, 23.

गध (von घस्; vgl. गिघ) partic. gefressen, verschlungen in अर्घाद् (3.

अ - गध - 2. अर्घ) adj.: अर्घादेको कृतादेको समसनादेको: TS. 3, 3, 8, 2.

गुर्गोष्ट s. गुरुमुष्टि.

ग्र s. तुवि०.

1. ग्रन्थ, देवग्रन्थीन्ग्रन्थिष्यतः KĀTH. 23, 8. दूरस्थानां प्रवृत्तयः । प्रियाः  
प्रियाणां ग्रन्थिताम् (so ist zu verbinden) so v. a. der Ausbruch der in der  
Ferne Weilenden (masc.), der den Geliebten (fem.) lieb ist, möge beginnen  
KATHĀS. 122, 71.

— उद् 1) Z. 3 उद्ग्रन्थ ed. Bomb. — 3) उद्ग्रन्थितात्मबन्धन BUĀG. P. 10, 81, 40.

— प्र vgl. प्रग्रन्थन.

ग्रन्थ 3) n. in der Dramatik das Andeuten des Ausganges DAÇAR. 1,  
46. SĀH. D. 394. PRATĀPAR. 22, b, 1.ग्रन्थ 2) NIR. 1, 20. LA. (II) 90, 2. ग्रन्थतश्चार्थतश्चेतत्कृत्स्नं जानाति यो  
द्विजः dem Wortlaute (dieses noch hinzuzufügen) und dem Sinne nach  
VARĀH. BRH. S. 2, 14. SARVADARÇANAS. 76, 9. ०मात्र der blosse Text Ind. St.  
5, 159. ग्रन्थ so v. a. श्लोक Ind. St. 10, 278.1. ग्रन्थि 1) Knoten KAUC. 76. कटीनिबद्धं सग्रन्थि — शाटकम् KA-  
THĀS. 54, 105. 119. — 3) wohl eine Art Glocke in folgenden Stellen:  
गृहीत्वा ग्रन्थिमुत्तलं मूढो भित्तुर्वादयत् KATHĀS. 65, 135. अकारणमकाले  
ऽपि किं ग्रन्थिं वादयसि 136. — Vgl. केश०, दाम०.

ग्रन्थिक 2) vgl. दामग्रन्थि.

ग्रन्थिनिका s. क्लि०.

ग्रम्, (मा) गृहीत्वा: MBH. 8, 2353. गृहीत auch BUĀG. P. 10, 87, 14. गृह्ये  
infm. KĀTH. 9, 13. ग्रहाय = गृहीत्वा HARIV. 7057. 7099. 7458. 7580. 7640  
(गृहीत्वा v. l.). 7679. 7769. 8106 (v. l. गृहाय). 8528. 8744. 1) am Schluss  
hinzuzufügen पाशगृहीतकृत् HARIV. 12744. — 7) mit dem gen. der  
Person: चाण्डालस्य न गृह्णति दरिद्रो न प्रयच्छति Spr. 4046. — 8) स्फा-  
टिकं भाजनं भयं काकिन्यापि न गृह्यते Spr. 848. स्वर्णकारेण विक्रीतं गृ-  
हीतं ग्राहकेण च KATHĀS. 61, 30. — 9) शंभुं शरणमग्रहीत् KATHĀS. 53,  
124. — 19) P. 4, 4, 39. यथागृहीतम् RV. PRĀT. 2, 39.

— caus. 1) करेण तु करं तस्या ग्राहयित्वा R. 7, 12, 17. — 5) तेनर्षिणा

समाश्रास्य तत्रैव ग्रहिता स्थितिम् so v. a. er liess sie dort sich nieder-lassen KATHās. 51, 71. — 8) BHāg. P. 10, 45, 32. KATHās. 56, 9.

— desid. 1) KATHās. 64, 35. 69, 136. 115, 152. तमेव दिवसं राहुर्निघ-तति दिवाकर्म R. 7, 35, 31.

— अनु caus. R. GORR. 1, 7, 14: आसंस्तत्र ग्रहितास्तैः; BENF. will, ohne auf das Metrum Rücksicht zu nehmen, अनुगृहीताः lesen.

— समनु sich gnädig gegen Jmd (acc.) erweisen: प्रजाः समनुगृहीया-त्प्रजापतिरिव स्वयम् Kām. Nitis. 3, 1.

— अभि 1) aufheben, in die Höhe heben: स्थले ऽभ्यगृह्णादस्त्रात् ब्रलं मत्वा BHāg. P. 10, 75, 37.

— अत्र 2) grammat. Schol. zu VS. 5, 49 und AV. 4, 35. 38. 50. 56. 76. 77. — 4) wahrnehmen, empfinden: एष वै सुरभिर्गन्धो विषूचीनो ऽवगृह्यते BHāg. P. 10, 13, 25.

— उपा mit sich nehmen: परिवर्तमुपागृह्य दारकमेत्य so v. a. mit BHāg. P. 10, 38, 55.

— उद् 1) AIT. BR. 7, 33. — 6) zugeben, einräumen (= स्वीकृ Schol.) BHāg. P. 11, 22, 4. — caus. 2) lies zur Sprache bringen, besprechen.

— उपोद् ebenfalls heraufnehmen AIT. BR. 7, 33.

— उप 3) R. 7, 78, 26. — 6) उपगृह्य वैराणि ist so v. a. die Feind-  
schaft aufnehmend, erneuernd.

— नि 2) AIT. BR. 3, 34. — caus. bewirken, dass Jmd ergriffen wird DAÇAK. 84, 5.

— परि 2) (तम्) दोर्भ्यां पर्यग्रहोन्मुदा BHāg. P. 10, 80, 18. परिव्रियकी-  
प्यन् (sic) ÇĀṆKH. BR. in Ind. St. 2, 294, 23. — 3) gramm. auch VS. PRĀT. 7, 2. — 7) मरुद्भिः पुण्यैवेष्टिरपरिगृहीताश्च विषयाः Spr. 1484. — 10) Z. 2 lies चरितं मयि. — 14) शुभं वा यदि वा पापं यो हि वाक्यमुदीरि-  
तम् । सत्येन परिगृह्णाति (= सत्यमित्यभिज्ञानाति Schol.) स वीरः पुरुषो-  
त्तमः || R. ed. Bomb. 4, 30, 72 (11. 12 ed. GORR.).

— प्र 9) sich fassen, sich zusammennehmen: प्रगृह्य R. 2, 101, 5. —  
caus. auch die ed. Bomb. प्रग्रहिताम्.

— प्रति 5) Z. 5 lies TS. 7, 2, 20, 2 st. 2, 10, 2. — caus. entgegen:  
ममेति प्रतिग्राह्याह् BHāg. P. 10, 64, 17.

— उपप्रति dazu in Besitz nehmen KĀTH. 12, 6.

— वि 5) bekriegen: एकदा न विगृह्णीयादहन् Spr. 325.

— सम् 4) Spr. 4615. — 14) auffassen, begreifen, verstehen BHāg. P. 10, 45, 35.

1. ग्रस्, ग्रोचकग्रस्त heimgesucht, geplatzt SARVADARÇANAS. 118, 12. Sp. 849, Z. 3 v. u. füge hinzu: इत्यादिद्वेषणग्रह्यस्तत्वात् so v. a. weil sie (die Allgemeinheit) durch diese und andere Refutationen zu Nichte gemacht wird SARVADARÇANAS. 13, 11. इति प्रतिसाधनग्रह्यस्तत्वात् 133, 15. Sp. 850, Z. 1 füge hinzu यस्तान्तरं गिरम् KATHās. 73, 236.

— आ verschlingen BHāg. P. 12, 9, 12.

— परि dass. Ind. 9, 148.

ग्रह 1) a) Z. 1 lies तत्पाद-. — 2) a) α der Polarstern zu den Graha gezählt: ग्रहाणां ध्रुवः (आदिः) WEBER, GJOT. 27. acht Graha Ind. St. 9, 107. fg. Bez. der Zahl neun Ind. St. 8, 386. — β) Z. 13. fg. इत्यादिद्वेषण-  
ग्रह्यस्तत्वात् durch den bösen Dämon dieser und anderer Refutationen SARVADARÇANAS. 13, 11. इति प्रतिसाधनग्रह्यस्तत्वात् 133, 15. विज्ञानमात्र-

ग्रहविष्ट 22, 10. — δ) R. 7, 40, 80. — b) β) vgl. noch TBa. Comm. 2, 414. fg.

— c) α) प्रत्ययत्तरदसमिधपिशितग्रामग्रहं गृह्णतः Spr. 3662. मुष्टि° ein Griff mit KATHās. 90, 45. ग्रहं गम् in Gefangenschaft gerathen Spr. 3987.

— γ. नेत्रतर° das Annehmen SĀH. D. 422. — ζ) SARVADARÇANAS. 111, 6.

fg. — η) urspr. das Sichklammern an Etwas; füge noch das Erpicht-  
sein hinzu. HALĀJ. 3, 55. KATHās 49, 16 (बद्धग्रह). 71, 79. 83, 4. 84, 40.

90, 138. 92, 58. 94, 3. RĀGA-TAR. 8, 226. गतो गृहेषु ग्रहः Spr. 1973. 2008.

— ι) Gegens. निग्रह Spr. 837. — ग्रहाय = गृहीता s. oben u. यम्.

ग्रहक HALĀJ. 4, 74.

ग्रहगलत्वं n. wohl fehlerhaft für गलग्रहत्वं in विकल्पयुगलार्तग्र-  
हगलत्वात् SARVADARÇANAS. 30, 8.

ग्रहणा 2) c) δ) das Nehmen, in-Empfang-Nehmen KATHās. 91, 37. —

e) SĀH. D. 477. — μ) SĀH. D. 486. — ξ) SARVADARÇANAS. 22, 16. 21. 27,

13. fg. 29, 4. fg. Verz. d. Oxf. H. 231, b, 21. BHāg. P. 10, 27, 4.

ग्रहणो auch = °दोष Verz. d. Oxf. H. 306, a, 14. 316, a, 9 v. u. 318, a, 1.  
357, a, No. 849. fg.

ग्रहणीदोष nach NĪLAK. zu MBh. 3, 13857 (Spr. 4898) Verstopfung.

ग्रहदाय m. die durch den Planeten verliehene (d. i. prognosticirte) Le-  
bensdauer VARĀH. BRH. 7, 9. — Vgl. आयुर्दाय.

ग्रहनेमि vgl. ग्रहणमि.

ग्रहपीडा MĀRK. P. 58, 69.

ग्रहमातृका f. N. pr. einer buddh. Göttin WILSON, Sel. Works 2, 12.

ग्रहयज्ञ Verz. d. Oxf. H. 42, b, 20. °तत्र Titel einer Schrift 287, a, No. 675.

ग्रहयोग m. = ग्रहयुति Verz. d. Oxf. H. 336, b, 13.

ग्रहयोनिभेद m. Eintheilung der Planeten nach ihrer Abstammung,  
nach ihrem von Haus aus bestehenden freundlichen oder feindlichen  
Verhältniss VARĀH. BRH. 28 (26), 1. Titel des 2ten Kapitels.

ग्रहविचारिन् (ग्रह + वि°) m. Astrolog SĀH. D. 173, 12.

ग्रहारामकुतूहल n. Titel eines Werkes, = करणकुतूहल Verz. d.  
Oxf. H. 327, a, No. 774.

ग्रहिका (von ग्रह) f. das Anfassen, Anpacken, Sichhalten an: शाखा-  
ग्रहिकपावतराव DAÇAK. in BENF. Chr. 188, 19.

ग्रहिल adj. viell. von bösen Geistern besessen, verrückt ÇUK. Pol.  
Hdschr. 24, a.

ग्रहीतर 4) SĀH. D. 682.

ग्रहीतव्य 1) a) anzunehmen: बालादपि ग्रहीतव्यं युक्तम् Spr. 1964.

ग्रहेलिका TĀRK. 1, 1, 116 fehlerhaft für ग्रहेलिका.

ग्राम vgl. auch तुवि°.

ग्राम 1) ग्रामशब्दे ऽयं बहुवचनः । अस्त्येव शालासमुदाये वर्तते । तद्यथा ।  
ग्राम दग्ध इति । अस्ति वाटपरिक्षेपे वर्तते । तद्यथा । ग्रामं प्राविष्ट इति ।  
अस्ति मनुष्येषु वर्तते । तद्यथा ग्रामो गतो ग्राम आगत इति । अस्ति सार-  
ण्यके ससीमके सस्थपिउलके वर्तते । तद्यथा । ग्रामो लब्ध इति Pat. in  
MAHĀBH. 321. 409. Nach dem Scholiasten zu Pīn. GRM. 1, 9, 3 ist ग्रामः  
= वृद्धस्त्रियः, स्वकुलवृद्धस्त्रियः. — 3) Z. 4 streiche die Stelle Muc. 31,  
da hier ग्रामवृद्धाः die Greise im Dorfe bedeutet.

ग्रामक 2) n. Schol.: ग्रामस्थजनानां कं मुखम्.

ग्रामकण्टक (ग्राम + क°) m. der Dorn im Dorfe so v. a. Klatschmann!  
Spr. 4941.



ग्रामकूट lies *Dorfhaupt*. = भस्मस्तूल n. H. an. 4, 292. MED. I. 187.  
 ग्रामचर्या *Verkehr mit Weibern nach dem Comm.*  
 ग्रामज्ञान, °ज्ञानिन् MED. k. 93.  
 ग्रामटिका (von ग्राम) f. ein elendes Dorf SĀH. D. 3, 2. 111, 21. 214, 8.  
 ग्रामदेवता f. die Gottheit eines Dorfes VANDHA-KĀN. 11, 4.  
 ग्रामपात्र n. *Dorfhaupt* MED. n. 102.  
 ग्रामपुरप m. ein Dorf oder Stadthaupt VARĀH. BĀH. 20, 9.  
 ग्राममक्षिषी lies eine zahme Büffelkuh.  
 ग्रामपात्रक lies welcher für alle Personen einer Gemeinde, ob sie zulässig sind oder nicht, aus Habgier den Opfervienst verrichtet, und füge MBH. 12, 2874 hinzu.  
 ग्रामयाजिन् ÇĪTĪTAPA bei ŚĪ. zu ATT. BR. 1, 16.  
 ग्रामवासिन् *Dorfbewohner* KATHĀS. 61, 39.  
 ग्रामसिंह m. der Löwe des Dorfes, der zahme Löwe so v. a. Hund BRĪG. P. 3, 17, 10. 18, 10. 10, 83, 34.  
 ग्राममुख, ed. Bomb. ग्राम्यमुख.  
 ग्रामाधान lies ein kleines Dorf, = खेतक HALĪ. 2, 103. Die Verfasser des ÇKDA. müssen खाखेतक gelesen haben, da sie ग्रामाधान durch मृगया erklären.  
 ग्रामाधिप (ग्राम + अधि) m. das Oberhaupt eines Dorfes KATHĀS. 64, 115.  
 ग्रामोण 1) *Dorfbewohner* KATHĀS. 61, 7. 66, 108. एकग्रामोणमतिथिम् auch M. 8, 254.  
 ग्रामेचर (ग्रामे, loc. von ग्राम, + चर) m. *Dorfbewohner* BRĪG. P. 11, 12, 23. = गृहस्थ *Hausvater, Haushalter* Schol.  
 ग्राम्य 1) a) Z. 4 lies कार्याणि st. कर्माणि. — b) *Dorfbewohner* Spr. 3812. KATHĀS. 61, 44. BRĪG. P. 11, 8, 35. °जन Ind. St. 8, 225. — c) zu ग्राम्याः पञ्च: vgl. noch KĪTH. 7, 7. 13, 1. PĀNĀV. BR. 16, 1, 9. Schol. zu 6, 8, 12. 23, 13, 2 und zu TAITT. AR. 3, 11, 31. — d) Sp. 860, Z. 1 v. u. lies वातिरक्तता. Sp. 861, Z. 1 bäurisch, roh, ungeschliffen von der Sprache, Ausdrucksweise; ग्राम्यता f. und ग्राम्यत्वं n. rohe Ausdrucksweise. SĀH. D. 374. 213, 5. 6. 576. 227, 2. 587. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 14.  
 ग्रामन् 1) a) vier Steine ÇĀNĀH. BR. 29, 1.  
 ग्रामस्तोत्रिय = °स्तोत्रोय, f. आ (sc. क्षेत्रा) ÇĀNĀH. BR. 29, 1.  
 ग्राम 2) ईश्वर° Ind. St. 9, 126. — 4) ग्रामकासातिरेकः übermässiges Essen und Lachen Spr. 4462. — 5) Verschlinger: सर्व° Ind. St. 9, 147.  
 ग्रामप्रमाण n. Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unterworfen wird, SARVADARÇANAS. 100, 5.

ग्रामक 1) b) f. ग्रामिका Bez. einer der drei वलि, welche den Unrath aus dem Körper führen, ÇĀNĀH. SĀH. 1, 6, 5. — c) KATHĀS. 61, 80. Verz. d. Oxf. H. 93, b, N. 1. — e) der Wahrnehmende, das Subject SARVADARÇANAS. 16, 10. fg. 17, 2. 6. 8. 26, 16. 111, 2. — Vgl. गर्भग्रामिका.

ग्रामवत्, भीम° (eig. adj. von भीमग्राम) MBH. 5, 7364.

ग्रामिक adj. hartnäckig auf Etwas bestehend KATHĀS. 49, 16; vgl.

ग्र 2) c) ग).

ग्रार्हन् (so zu lesen) 1) f) so v. a. kaufend, erstehend: मूल्येन रत्न-ग्रार्हो KATHĀS. 57, 20. — Vgl. दोष°, पञ्चव°.

ग्रार्हक KĪTH. 19, 10. 23, 6. TBR. 3, 2, 5, 6.

ग्रान् 1) a) मुख° bequem zu greifen KATHĀS. 61, 33. मुष्टिग्रान्नेन मध्येन zu umfassen, zu umspannen 74, 217. — c) ग्र° von einem Fürsten so v. a. dem man nicht beikommen kann, nicht zu gewinnen (= अनुपसर्प्य Schol.) R. ed. Bomb. 3, 33, 16. — h) der da verdient beachtet zu werden (Gegens. उपेत्य) Spr. 3806. — m) ग्रान् देवि न ते अन्यथा R. 7, 47, 13. — o) Geltung habend SARVADARÇANAS. 7, 1. °वाक्य Spr. 1923. hierher auch die u. p) stehenden Stellen. न प्रत्ययः स्त्रीषु ग्रान्: so v. a. man darf den Weibern kein Vertrauen schenken KATHĀS. 58, 36. — p) die Bed. zu streichen, da die Stellen zu o) gehören; st. dessen zu setzen zu unternehmen: व्रत KATHĀS. 97, 38.

ग्रान्क, अग्रान्के = वशीकर्तुमशक्ये Schol.

ग्रान्त्व n. Wahrnehmbarkeit SARVADARÇANAS. 26, 19. 111, 2. 128, 18. 149, 3.

ग्रान्त्वत् (von ग्रान्) adj. derjenige, dessen Worte zu beachten sind, PĀNĀV. BR. 13, 11, 13.

ग्रि s. तुविग्रि.

ग्रोष्म 1) a) Sommerhitze, Hitze: तप्ता ग्रोष्मेण सेवते शैत्यार्थे ते ऊता-शनम् Spr. 1296.

ग्रोष्मवन n. ein im Sommer besuchter Lustwald KATHĀS. 122, 65.

ग्रोष्मकास n. (so, nicht m.); vgl. भीमकास.

ग्रुमुष्टि s. गुरुमुष्टि.

ग्रैष्म 1) अस्त्र KATHĀS. 116, 71.

ग्लक् 1) b) BRĪG. P. 10, 61, 30. fg.

ग्ला, caus. लाङ्गलपितग्रोवा: R. 7, 7, 47; nach dem Schol. so v. a. कृत.

ग्लेपन n. nom. act. von ग्लेप् als Bed. von मद् Dhātup. 19, 54.

ग्लौ 2) mit भू und अस् zum Monde werden, mit कर zum Monde machen: ग्लौभवति, ग्लौस्यात्, ग्लौकरोति UśĀVAL. zu UṇĀDIS. 2, 65.

## घ

घट् 1) उत्काष्ठाघटमानषट्घटा Spr. 2580. — 2) Jmd (loc.) zu Theil werden, zu fallen: भैमी किलास्मासु घटिष्यते (= योगं यास्यति Schol.) ऽसौ NAIŠH. 10, 47. — 3) gerathen, gelingen Spr. 8042. KATHĀS. 124, 139. passen, am Platze sein SARVADARÇANAS. 11, 20. 62, 14. 110, 12. 141, 12. 161, 17. NAIŠH. 7, 40. 9, 41. 11, 20. BRĪG. P. 10, 57, 31. 87, 31. Z. 4 lies 9, 44 st. 9, 4. — 4) zusammenkommen —, sich verbinden mit (instr.): मक्तो ये ऽवमन्यते घटते च विमानितैः Spr. 2139. MĀLATIM. 38, 9. — caus. 1)

a) कार्यं सुघटितं क्वापि मध्ये विघटते यतः Spr. 3517. धर्मप्रतियोगिघटित (भेद) verbunden mit SARVADARÇANAS. 62, 2. — d) तृष्णघटितः कपटयुरूपः Spr. 3757. NAIŠH. 11, 20. KATHĀS. 60, 239. 90, 45. 94, 104. घटयति विधि-रभिमतमभिमुखीभूतः Spr. 1281. KATHĀS. 104, 195. इत्युपायेन घटयन्त्यभीष्टं बुद्धिशालिनः 60, 250. यः प्रियमुत्कटं घटयते ज्ञतोः erweisen, thun Spr. 1238. — g) MBH. 12, 5363 und 6, 2894 liest die ed. Bomb. richtig घट°. — व्या, in der neueren Ausg. 17, 21 व्याघुटिता.

— उद् caus. 1) Spr. 3787. KATHĀS. 49, 208. 52, 151. 53, 144. 75, 80. 76, 30. 86, 96. 104, 209. 103, 60. 122, 25. 123, 241. — 2) KATHĀS. 65, 38. 71, 206. — 3) HIR. IV, 2 hat die v. l. सुघटित; vgl. Spr. 3517.

— वि 1) विघटित *getrennt* Spr. 5019. KATHĀS. 104, 112. MĀLATĪM. 19, 5. — caus. von der Stelle bringen, ablösen Spr. 1358, v. l.

— सम् caus. 2) संघ° und संघा° KATHĀS. 60, 193. 65, 137. 118. 72. zusammenfügen SARVADARĢANAS. 93, 14. — intens. gut passen, ganz am Platze sein: संजाघटीति SARVADARĢANAS. 129, 14.

घट 1) hierher stellt BENFAY PĀNĀT. II, 74; vgl. jedoch Spr. 5273. — 2) a) KATHĀS. 57, 32. fgg. Spr. 5273. MĀRK. P. 12, 22 (wo घटः st. घटी zu lesen; BENFAY zieht irriger Weise die Stelle zu b). — c) = Droṇa ÇĀRṢ. SĀH. 1, 1, 21. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 10. — d) Kopf (nach dem Schol.) MBH. 1, 6079. — k) N. pr. eines Diebes (neben कर्पर; vgl. घट-कर्पर) KATHĀS. 64, 43. — 3) c) घट्ट° Spr. 2580. — 4) b) der 60te Theil eines Tages: नन्तत्रगोलो नन्तत्रषष्टिघटीभिः परिवर्त्यते Schol. zu SŪRJAS. 1, 25. — d) Bez. einer best. Procession Verz. d. Oxf. H. 86, b, 14. — Vgl. भद्र°.

घटक 2) b) = कुलाचार्य Genealog ÇKDr. Suppl. — c) Topf KATHĀS. 57, 45; vgl. भद्र°.

घटन 3) SĀH. D. 87, 12. 114, 5 (mit loc.). KATHĀS. 122, 33. — 4) das Schaffen, Bilden: उपायघटनाकुलचितवृत्ति KATHĀS. 118, 97. तद्रूपघटनेषु 123, 140. गृहकर्म° das Ausüben, Betreiben SĀH. D. 323, 14. प्रस्तरघटनोपकरण (टङ्क) das Bearbeiten HALĀJ. 3, 35. घटना eine literarische Composition SĀH. D. 610. — 5) das Heften an, Abschiessen auf: इषुघटना SĀH. D. 114, 5.

घटयोनि BRAHMA-P. UTT. 17 (nach AUFRECHT).

घटशोधनकारक adj. die Töpfe reinigend; n. ein zusammenfassender Name für die sechs asketischen Handlungen धौती, वस्ती, नेती, त्राटक, नैलिक und कपालभाती Verz. d. Oxf. H. 234, a, 38.

घटश्रोत्र m. = कुम्भकर्ण WEBER, RĀMAT. UP. 299.

घटस्थापन WILSON, Sel. Works 1, 321. fg. Verz. d. Oxf. H. 284, a, 43.

घटार्गलपत्र n. Bez. eines best. Diagramms Verz. d. Oxf. H. 96, b, 13.

घटावस्था f. Bez. eines best. Zustandes im Joga Verz. d. Oxf. H. 233, b, 29.

घटि f. = घटी UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 117.

घटिक 2) a) die Ghaṭi im Ghaṭi-jantra genannten Uhrwerke und insofern = घटोपल GOLĀDHJ. 11, 8. — b) der 60te Theil eines siderischen Tages SŪRJAS. 3, 46. 3, 8. WEBER, ĠJOT. 79. 107. fg. Verz. d. Oxf. H. 97, b, 27.

घटिकलम् (?) Verz. d. Oxf. H. 90, b, No. 146.

घटिकापल s. u. घटिक 2) a).

घटिन् als Beiw. Çiva's MBH. 12, 10419 (nach der Lesart der ed. Bomb.) = घटयति कर्मफलैर्योजयति नरान् nach NĪLAK.

घटीका f. = घटिक 2) b) WEBER, ĠJOT. 83.

घटीचक्र n. ein best. Wasseruhrwerk, = घटोपल SARVADARĢANAS. 113, 22. GOLĀDHJ. 11, 2. — Vgl. घटोपल.

घटोपल lies den Wassereimern (Wasserkrügen), Schöpfgrad. WEBER, Nax. 2, 332. Spr. 4080. Auch ein best. Wasseruhrwerk GOLĀDHJ. 11, 8, Sch. SARVADARĢANAS. 173, 2.

घटेश्वर n. N. pr. eines Liṅga WILSON, Sel. Works 2, 17.

घटोदर (Topfbauch) Beiw. Gaṇeṣa's KATHĀS. 55, 165.

घट्ट 1) टण्डे — पक्वित्या कृतः — मृद्धानि घट्टयन् reibend an KĀVĀD. 3, 110. — 3) die neuere Ausg. liest घटमानो नरेन्द्राणां तल्लैर्वैराणि चैव हिः Schol. तल्लैरुपायैः.

— अथ 2) Sp. 874, 1 v. u. und 875, 1 शिरोभिश्चाव° die neuere Ausg. des HARIV.

— आ caus. berühren (mit Worten): आघट्टयति मर्माणि (so der Schol.) KĀM. NĪTIS. 5, 43.

— समुद् aufschliessen BRHADD. bei SĀJ. zu RV. 5, 78, 5.

— परि vgl. परिघट्टन.

— सम् caus. 3) KATHĀS. 112, 178.

घट्टकुटीप्रभाताप् dem Tagesanbruch (प्रभात) in einem Schoppen (कुटी) an einem Landungsplatze (घट्ट) gleichen d. i. mehr oder weniger wahrnehmbar sein SARVADARĢANAS. 143, 3.

घट्टन, पल्लवित्तेप° KATHĀS. 72, 42.

घट्ट Z. 6 lies 3) st. 2). — 4) m. N. pr. eines Dānava (neben Nighaṇṭa) KATHĀS. 121, 229. — Vgl. कालघट्टयोग, मरुघट्टी, मुखघट्टा.

घट्टाकर्ण in Çiva's Gefolge WILSON, Sel. Works 2, 221. fg. घट्टाकर्णेश्वर n. N. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 70, b, 41.

घट्टापथवत् n. so v. a. das Weltbekanntsein SARVADARĢANAS. 116, 15.

घट्टाली eine Reihe von Glocken KATHĀS. 101, 301.

घट्टन UNĀDIS. 5, 42. adj. = मार्क UGĒVAL. Wohl fehlerhaft für घातन.

घन II) 1) a) सूत्र fest Spr. 4000. विवेक derb, kräftig 2971 (Conj.). उत्साहिक° (वीरहृदय) KATHĀS. 83, 39. Z. 13 lies 129, 8; Z. 14 lies जल-धाराघनैर्धनैः. — 2) a) मरुध° R. 7, 6, 61. vom Fötus WASSILJEW 236. — f) HALĀJ. 2, 355. — g) युगानां त्रिघनो (d. i. siebenundzwanzig Joga) गतः SŪRJAS. 1, 22, 46. 70. — h) vgl. Ind. St. 3, 269.

घनकफ vgl. मेघकफ.

घनकाल SĀH. D. 130, 13.

घनता der Zustand einer Wolke Spr. 1116. Z. 1 lies sie st. er.

घनश्याम bedeutet schwarz wie eine Wolke; vgl. P. 2, 1, 55, Sch. als N. pr. WILSON, Sel. Works 1, 135. Ind. St. 4, 332.

घनसार 1) KĀVJAPR. 119, 8.

घनागम KATHĀS. 53, 101. 78, 23. 122, 70.

घनाघन 1) b) जलधर MĀLATĪM. 155, 12. — 2) b) KATHĀS. 70, 71. 109, 52. PĀRÇVANĀTHAK. 6, 51 (nach AUFRECHT).

घनाय (von घन), °यते dicht —, in grosser Menge vorhanden sein: सरला विरलायते घनायते कलिदुमाः (अस्मिन्संसारकानने) Cit. bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 1, 108.

1. घर् mit अग्नि, partic. °घृत besprengt BRĀG. P. 11, 27, 40. °घारित (nach der richtigen Lesart) dass. PRAB. 54, 1.

— प्रा vgl. प्राघार.

घर्म 1) TBR. 1, 5, 5, 2. PĀNĀV. Br. 20, 15, 2. वासतिकी निशा प्राप्ता न शीता न च घर्मदा R. 7, 60, 1. Tag (im Gegens. zur Nacht) WEBER, ĠJOT. 29. — 4) AIR. Br. 1, 21. KĀTJ. Ça. 26, 4, 10. LĀTJ. 1, 6, 25. — 5) Tāpasa, angeblicher Verfasser von RV. 10, 114. Saurja — von 181, 3.

घर्मकाल m. die heisse Jahreszeit, Sommer KATHĀS. 95, 12.

2. घर्ष, पाणिपादपुगलं घर्षत्यहो मत्तिकाः reiben sich die Füße ab

Spr. 4210. मृगत्य घर्षमाणस्य (so die ed. Bomb.) *sich reibend* MBh. 3, 17228.

— श्रव, पाणि-यामवृष्य (Conj.) *abreiben* Spr. 5231.

— नि vgl. निघर्ष fg., निघृष; — निस् vgl. निघर्षण.

घर्ष vgl. दत्त°.

घर्षण 2) मुक्तारत्नस्य शाणाश्मघर्षणो नापयुज्यते *das Abreiben auf einem*

*Probirstein* Spr. 3331.

घस् vgl. गध, गिध; mit नि vgl. निघस; mit प्रति, °ज्ञघ und श्र° (कृव्य)

*verschlungen* KĀṬH. 32, 7.

घस्मर 1) HALĀ. 2, 195. BHATT. 2, 38. दावानल BṛĀHMINIV. 1, 32 (nach AUFRECHT). — Vgl. भव°.

घन 2) HALĀ. 1, 106. PĀRṢVANĠTHAK. 4, 12 (nach AUFRECHT).

घट 2) b) richtig घट die neuere Ausg. — घाट und घाटक nom. ag. von घट्; s. दत्त°.

घाटिक vgl. दीर्घ°.

घात 2) a) कपित्थैः स्वाडुभिः सेहे किं न घातान् KATHĀS. 61, 53. 122, 87. — c) विश्वासघातज्ञ (so ist zu lesen) WEBER, RĀMAT. UP. 356 (20). — f) in der Astr. so v. a. Eintritt Ind. St. 10, 276. 318. fg.

घातक 1) KATHĀS. 112, 161, wo विश्वस्तघातकः zu schreiben ist. — 3) so v. a. वाधक *aus dem Holz des घातक (= वधक) bestehend* ĀCV. ÇR. 9, 7, 8, wo वा an den Schluss des vorhergehenden Absatzes gehört und der Comm. irrt.

घातन 1) vgl. घतन. — 4) HALĀ. 2, 322. °स्थान *Schlachthaus* 440.

घाति UNĀDIS. 4, 124. 2) = पतिबन्धनी (°बन्धन ÇKDr. nach UNĀDIS.).

*Vogelnetz* UGĒVAL.

घातिन् 1) a) कृम° *auf eine hinterlistige Weise* KATHĀS. 64, 87. — b) विश्वास° MBh. 3, 625.

घात्य zu vernichten KATHĀS. 72, 273.

घालम्ब N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 42.

घास TS. 6, 5, 9, 3. KATHĀS. 59, 121. 127. पाथश्लुकेन घासमुष्ट्या वा Spr. 769. तृप्तिर्नास्ति महेदरस्य बहुभिर्घासैः पलाशैरपि 3812. घासाह्वासम् Bissen um Bissen d. h. wohl Stück um Stück AV. 18, 2, 26. — Vgl. निन्न°, मक्ता°.

घुट mit श्रव, NILAK. erklärt श्रवघोटित durch झट्पाकृत.

— व्या, °घुटित zurückgekehrt Vet. im L.A. (II) 17, 21.

घुण, घुणन्तिकवर्णोपमा Çiç. 3, 58; vgl. घुणात्तर.

घुणात्तर, °वत् MALLIN. zu Çiç. 3, 58. घुणाक्तर im Prākṛit RATNĀV. 50, 7.

घुण्ट, घुण्टक HALĀ. 2, 360.

घुर्रण UNĀDIS. 2, 83. m. = शब्द UGĒVAL.

घुर्र 2) H. an. 3, 266. घुर्रिका MED. t. 113.

घुस्मेशलिङ्ग n. N. pr. eines Liāga Verz. d. Oxf. H. 64, b, 2.

1. घुष् caus. laut verkünden L.A. (II) 90, 18.

— उद् laut verkünden: इमानि हृषणान्युहुष्यते SARVADARÇANAS. 62, 11. — caus. dass.: इति तदा दिव्या वामुद्घोषयत् KATHĀS. 51, 21.

— प्रोद् vgl. प्रोद्घोषणा.

— परि laut verkünden: परिघुष्यतः (sic) SARVADARÇANAS. 90, 12.

घुसण HALĀ. zu KHANDAS 6, 42 (Ind. St. 8, 381).

घूर्ण, घूर्णो KATHĀS. 103, 281. घूर्णन् 72, 7. घूर्णन्मूर्धा Spr. 1234. — caus.

शिरः Verz. d. Oxf. H. 120, a, 19.

— घ्रा, विस्मयाघूर्णितं शिरः KATHĀS. 51, 142. मदाघूर्णितलोचन BṛĀG. P. 10, 10, 3.

— व्या, °घूर्णति — वनराजयः KATHĀS. 101, 176.

— वि, °घूर्णति KATHĀS. 106, 22. °घूर्णित 54, 229. मदविघूर्णितलोचन BṛĀG. P. 10, 35, 24.

घूर्ण vgl. मक्ताघूर्णा.

घूर्णि RANTIDĒVA bei UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 52.

घृङ् KĀṬH. 24, 7. घ्राङ् TAITT. ĀR. 5, 1, 4.

घृणि 1) a) Lichtstrahl ĀNANDAL. 96. — 2) NILAK. erklärt घृणिनाम् durch दिवसानाम्. रम्याणाम् durch रात्रीणाम्.

घृणिन् 1) adj. a) *mitleidig* MBh. 5, 1363 (= लज्जावत् Schol.; vgl. क्री, क्रीणा). BṛĀG. P. 10, 77, 23. श्र° nicht weich, nicht zu mitleidig Spr. 3479. — b) Alles tadelnd, mit Allem unzufrieden MBh. 5, 5813. — 2) m. N. pr. eines Sohnes der Devaki BṛĀG. P. 10, 85, 51.

घृत Sp. 892, Z. 6 lies 3, 226 st. 226.

घृतपूर vgl. पिष्टपूर.

घृतश्रुत्, घृतश्रुतिधनम् PANĒAV. Br. 9, 1, 18. 13, 11, 18.

घृष्टि 1) wohl auf 1. घर्ष zurückzuführen wie auch 2. घृष्टि; vgl. KUHN in Z. f. vgl. Spr. 14, 385.

घोङ् vgl. जाङ्क 1) b).

घोटकमुख Verz. d. Oxf. H. 215, b, 17. 217, b, 2.

घोडेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 18.

घोषा HARIV. 12363.

घोषिक (von घोषा) m. (sc. कृस्त) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 86, a, 30. 202, a, 8.

घोटकार m. das Schnaufen der Nase NĪRAS. P. 45 im ÇKDr. u. नासिका.

घोर 2) b) pl. als Rshi KĀṬH. ACV. 1, 1. — 4) b) यानि कानि च घोराणि सर्वाङ्गेषु तवाभवन् Ind. St. 5, 370. — f) Bez. eines best. mythischen Geschosses MBh. 5, 3491. — 5) f. ई (!) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sel. Works 2, 39. — Vgl. मक्ता°.

घोररूप 1) adj. dessen äussere Erscheinung schon einflößt M. 7, 121. — 2) f. घ्रा N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sel. Works 2, 39.

घोरहृदय m. eine Form Īçvāra's SARVADARÇANAS. 83, 10. श्रघोर oder आघोर 17.

घोल्घ vgl. noch u. कालि.

घोष 1) a) Z. 2 vom Ende füge nach Stimme hinzu RV. Prāt. 13, 5. 6. Schol. zu AV. Prāt. S. 261 (I, 3, 4). — f) ein Asura KĀṬH. 25, 8. ein Fürst BṛĀG. P. 12, 1, 16. — h) ein lärmmachender Schmuck: °प्रघोष BṛĀG. P. 10, 8, 22. घोषाः कटिपादभूषणकिङ्किणयः Comm.

घोषणा 2) Spr. 89. इति राजा स्वन्मारे दापयामास घोषणाम् KATHĀS. 64, 86. यस्य भमति कृत्स्ने ऽस्मिन्त्रैलेख्ये कीर्तिघोषणा 90, 178.

घोषद् s. गोषद्.

घोषवत् 3) = वीणा HALĀ. 1, 96. वीणा घोषवतीम् KATHĀS. 111, 82.

घोर heissen Kaṇva und Pragātha RV. ANUKA.

घोषेय (von घोषा) m. metron. des Suhastja RV. ANUKA.

घ्न 1) c) दुर्गाघ्ना f. HARIV. 9426. — d) SŪRJAS. 1, 24. 49. 52. 55. f. घ्नी 2, 61.

घ्रा vgl. निन्न°.

- घ्नु *küssen*: पित्रोः पादावनुघ्राय KATHÁS. 113, 50.  
 — घ्नव *caus.* TBa. 1, 3, 9, wo घ्नवघ्रापयति st. घ्नवघ्रापयति zu lesen ist.  
 — व्या, °जिघ्रतीति व्याघ्रः P. 3, 1, 137, VArtl., Sch.  
 घ्राङ् s. u. घृङ्.

- घ्राण 2) c) am Ende eines adj. comp. f. घ्रा KATHÁS. 61, 15. — d) zu streichen; vgl. घ्राणस्कन्द.  
 घ्राणदुःखदा, lies *Artemisia sternutatoria* Rozb. st. das Niesen u. s. w.  
 घ्राणस्कन्द wohl so v. a. das Gegrinsen RĪĀ-TAR. 5, 417.

## च

चक्, चकित 1) füge *eingeschüchtert* und Spr. 3195 hinzu. — 2) चकिताकुल KATHÁS. 63, 114.

चकम्मद् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 13.

1. चकाम् NAIŠH. 22, 55. एकस्यात्मभरित्वेन न चकास्त्येव जीवितम् KATHÁS. 53, 164.

— सम् *erhellen*, mit acc. BHĀG. P. 10, 63, 39.

चकोर 1) चकोरस्य विरह्येते नेत्रे विषदर्शनात् KĀM. NĪTIS. 7, 12. Spr. 3885. NAIŠH. 22, 41. 43. °व्रतमालम्ब्य KATHÁS. 76, 11. चकोरी f. 49, 213. — 2) b) BHĀG. P. 12, 1, 24.

चकोरक LA. (II) 88, 6 am Ende eines adj. comp.

चकोराय् wie der Vogel *Kakora* verfahren KATHÁS. 89, 41.

चक्रलं n. UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 108. adj. round, circular (?) AUFRECHT.

चक्र 1) चक्राकारा वसुंधरा *scheibenförmig* SŪRJAS. 12, 54. त्रिचक्रं ved. P. 6, 2, 199, VArtl. — 3) MBH. 12, 6481. 7697. — 4) SŪRJAS. 1, 54. 2, 54. 3, 11. भानाम् 3, 9. भ° 2, 46. 3, 50. ein *mystischer Kreis* Verz. d. Oxf. H. 24, a, 25. 88. 95, b, 40. fgg. 149, b, 16. fgg. चक्रवन्ध oder schlechtweg चक्र Bez. einer in ein scheibenförmiges Diagramm künstlich eingetragenen Strophe PRATĪPAR. 73, a. SĀH. D. 268, 13. °जाति HAEB. Anth. 291. — 6) Cirkel, Rad als astronomisches Instrument SŪRJAS. 13, 20. GOLĀDHJ. 11, 10. fgg. — 7) सामन्त° Spr. 3246. षडधिकदशनाडी° MĀLATIM. 74, 4. कारक° so v. a. alle *Factoren* SARVADARĢANAS. 120, 3. Z. 5. fg. PANĀT. 235, 14 gehört zu 1), da चक्र hier als *Töpferscheibe* zu fassen ist. — 8) VṚDDHA-KĀM. 3, 19. — 10) Z. 2. fg. die Stelle झङ्गारकस्य चक्रोक्तः zu streichen, da hier die richtige Lesart चक्रोक्तः (im Abschnitt über das *Vakra* besprochen) ist. — 12) HALĪJ. 3, 49. — 16) a) Spr. 3655. KATHÁS. 72, 40. — c) KATHÁS. 56, 141. — d) KATHÁS. 54, 16. — 17) चक्रियौ KĪTH. 29, 7. — 19) n. N. pr. eines Tirtha BHĀG. P. 10, 78, 19; vgl. °तीर्थ. — Vgl. दि-  
 क्रक, मरुा°, मातृ°, किरणय°.

चक्रकाग्रय m. Bez. eines best. logischen Fehlers: *circulus in demonstrando* SARVADARĢANAS. 113, 22.

चक्रतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 60, a, 29. 66, b, 4. 17. 73, a, 20. 149, a, 22. — Vgl. तीर्थ 19).

चक्रतुण्ड m. ein best. *Fisch* R. ed. Bomb. 3, 73, 14. = नलमीन Schol.

चक्रदत्त, °नामकग्रन्थ von Rāmakandra Verz. d. Oxf. H. 470, c, N.

चक्रदीपिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 95, b, 28.

चक्रधर 3) NILAK.: चक्रधरस्य भुजंगस्य बहुग्रामाधिपतेर्वी. — 7) N. pr. einer Oertlichkeit RĪĀ-TAR. 4, 191.

चक्रनारायणीसंहिता f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 288, b, No. 688. 292, a, 14.

चक्रपाणिदत्त Verz. d. Oxf. H. 195, b, No. 453.

चक्रपुर n. N. pr. einer Stadt KATHÁS. 123, 213.

चक्रवाल (richtiger °वाल) 2) KĀVJĀD. 2, 99. — 3) Kreis Ind. St. 10, 274. 307. — 4) भुजानाम् KATHÁS. 53, 169.

चक्रवालधि, richtiger चक्रवालधि.

चक्रमेलक KATHÁS. 123, 213. 221. BROCKHAUS fasst das Wort als Appellativ.

चक्रराज m. Bez. eines best. *mystischen Kreises* Verz. d. Oxf. H. 88, a, 37.

चक्रवर्तिन् 1) adj. पद्मविमानं ब्रह्मनिर्मितम् so v. a. *siegreich rollend* KATHÁS. 107, 133. — 3) m. N. pr. eines Autors HALL 43.

चक्रवात BHĀG. P. 10, 7, 20. 11, 24. 76, 11. — Vgl. पवनचक्र.

चक्रवालक n. Bez. einer best. *rhetorischen Figur*: संबोधनविभक्त्या यत्प्रचुरं पद्यपूर्वकम् । विमुक्तपुनराकृष्टशब्दं स्याच्चक्रवालकम् ॥ PRATĪPAR. 19, b, 2.

चक्रवालात्मन् (चक्रवा° geschr.) f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 18.

चक्रसेन (चक्र + सेना) 1) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 280, b, 13. — 2) f. घ्रा N. pr. einer Prinzessin KATHÁS. 54, 111.

चक्रहृद् m. N. pr. eines Sees Verz. d. Oxf. H. 73, b, 29.

चक्राङ्गना (चक्र + ञ्) f. das Weibchen des *Kakravaka* KATHÁS. 72, 58.

चक्रायुध KATHÁS. 81, 100.

चक्राष्मन् MBH. 1, 8257 nach NILAK. eine *Schleuder* von Holz zum Werfen von Steinen.

चक्रिन् 5) Spr. 4723. — 16) m. pl. N. einer Vishṇu'itischen Secte WILSON, Sel. Works 1, 15. fg.

चक्रीकर, °कृतचाप Spr. 2297.

चक्रीवत् 1) PANĀV. Ba. 16, 15, 4. 20, 13, 2. 25, 1, 6. — 2) a) HALĪJ. 2, 125. ÇIÇ. 5, 8.

चक्र = चक्र Rad: °वृत्त KĪTH. 6, 3.

चक्रेश (चक्र + ईश) m. Weltherrscher, Kaiser Spr. 1626. Davon °ता f. die Würde eines Weltherrschers, — Kaisers ebend. v. l.

चक्रेश्वर m. Weltherrscher, Kaiser; davon °त्व n. die Würde eines Weltherrschers, — Kaisers Spr. 1626. चक्रेश्वर als Bein. Bhairava's KATHÁS. 56, 106 bedeutet Herr der Schaar.

चन् 2) तमचक्षाणः nicht sehend BHĀG. P. 10, 30, 1. 43, 7. घृष्टं erblickte 69, 23. — 4) halten für: एवं वैकारिको मायामयुक्ता वस्तु चत्ते BHĀG. P. 10, 73, 11.

— घ्ननु benennen, nennen RV. PRĪT. 17, 12.

— घ्रा 2) घ्राचक्षुर्बत किमद्यतनोमवस्थां तस्य sagen zu Etwas Spr. 3684.

— निरा wegratonnieren, verwerfen SARVADARĢANAS. 46, 13.

— व्या 1) (dieses hinzuzufügen) WEBER, RĀMAT. UP. 329. — 2) SARVADARĢANAS. 10, 9. 117, 11.

— परि 1) Schol. zu Kīr. Ça. 25, 4, 9.

— प्र 2) तस्यारेण्यं प्रचलते *dem spricht man Gesundheit zu* Spr. 4862.

— संप्र *annehmen*: उत्पत्तिप्रलयविके मूढमज्ञाः संप्रचलते Bāṇ. P. 12, 4, 34.

— वि 2) *sehen, gewahr werden* Bāṇ. P. 10, 64, 36. 11, 14, 45. *be-trachten* 6, 5.

— उद्दि *inne werden* Bāṇ. P. 11, 23, 44.

चतण 2) HALĀJ. 2, 178.

चतम् vgl. noch दुश्चतम्.

चतु 3) fehlerhaft für चतु *Ozms*; vgl. KEAN in Ind. St. 10, 212.

चतुर्वक्त्रं s. u. बह्वक्त्रं.

चतुःश्रवम् Kīr. 16, 42. Kāṇ. 58, 161 (nach AUFRECHT). — Vgl. दृक्श्रुति.

चतुष्पद् n. = चतुष्पत्ता KATHĀS. 74, 322.

चतुष्पत् 1) KATHĀS. 74, 312. लब्ध<sup>०</sup> so v. a. लब्धचतुष्पत् adj. Einschlebung nach R. 7, 49, 5.

चतुष्प 1) b) HALĀJ. 2, 212. Çiç. 8, 57. *schön und zugleich Jmd vor Augen sendend* (= प्रिय und श्रित्त *Viçva* bei MALLIN.) Çiç. 8, 57.

चतुस् 2) Mānava angeblich Verfasser von RV. 9, 106, 4—6. Saurja Verfasser von 10, 158. — 4) c) Z. 5 lies 10, 5, 3, 6 st. 10, 5, 2, 16.

चक्षुस् (partic. perf.; von चन् oder खन् nach SĀJ.): य उरणां जघान नवं चक्षुसं नवतिं च ब्राह्मन् RV. 2, 14, 4. nach dem Zusammenhange etwa *ausstreckend*.

चङ्ग 1) b) *der sich auf Etwas versteht, das Gute und Schlechte an einer Sache genau kennend, überaus wählerisch in Betreff von* (geht im comp. voran) KATHĀS. 82, 12. 14. 46. भोजन<sup>०</sup> 12. 20. 26. नारी<sup>०</sup> 12. 28. 33. 35. तूलिका<sup>०</sup> 14. 38. 39. 44. Davon nom. abstr. चङ्गता 11. 37.

चञ्चुपट, ÇKDn. erwähnt auch eine Lesart चञ्चुपट.

चञ्च, partic. चञ्चत् KATHĀS. 103, 162. SĀJ. D. 98, 2. 146, 3 (aus VERG.). ÇĀTA. 1, 296.

चञ्च 2) a) Z. 2 streiche (lies चञ्चो). — b) °पुरुष Spr. 2536.

चञ्चरिन्, चञ्चरीक HALĀJ. 2, 100. BHĀMINIV. 1, 46 (nach AUFRECHT). SĀJ. D. 177, 7.

चञ्चरीकावली Ind. St. 8, 386.

चञ्चल 2) c) N. pr. eines Asura Verz. d. Oxf. H. 78, b, 47. — 3) a) Spr. 1850.

चञ्चलान्तिका ohne Cäsar Ind. St. 8, 380.

चञ्चु 1) vgl. u. चञ्चुरी. — 3) b) vgl. मत्तचञ्चु.

चञ्चुरी, die ed. Bomb. liest पुण्यचञ्चुरी ohne Visarga; NILAK.: पुण्य-चञ्चुः पुण्येन ज्ञातः तेन वित्तश्चञ्चुपूषणपौ (P. 5, 2, 26, wo aber °चञ्चुपूष-णपौ gelesen wird) इति चञ्चुप् । ई लक्ष्मीरित्येकालं नाम.

चट्, मत्र पूर्णिमादिने समुद्रवेला चटति (v. l. für चरति) so v. a. über-treten PĀNĪAT. 74, 22. Z. 2 lies 121, 1 st. 131, 1.

चटक vgl. मृगेन्द्र<sup>०</sup>.

चटचटा Bāṇ. P. 10, 72, 36.

चटु 1) Çiç. 4, 6. रचितचटुशतम् BĀLARĀM. bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 3.

चटूपमा eine in einem Gleichnis ausgesprochene Artigkeit KĀVJĀD. 2, 35.

चटुकि ein Holzgefäß zum Schöpfen Schol. zu HĀLA 163.

चटुग्राम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 191, b, 34.

चटुल 1) a) Spr. 142.

चण vgl. कथा<sup>०</sup>, माया<sup>०</sup>.

चण्ड 2) a) eine Form Bhairava's (= सूर्य) Verz. d. Oxf. H. 250, a, 18.

— c) N. einer der 7 Wolken bei der Sintfluth Verz. d. Oxf. H. 347, b,

34. — 3) a) eine der 8 Nājika der Durgā Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5.

— 4) d) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sel. Works 2, 39. — e) so v. a. चण्डोपाकृतम् = देवीमाकृतम्; häufig im ÇKDn.

चण्डकर m. Sonne; davon °कराप् wie die Sonne erscheinen: चन्द्रश्च-एककरायते ÇUK. ed. Bomb. S. 4.

चण्डकापालिक m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 5.

चण्डकेतु m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 71, 16.

चण्डघण्टा f. Bein. der Durgā Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174.

चण्डल PRATĀPAR. 54, a, 4.

चण्डदीधिति KATHĀS. 98, 45.

चण्डनायिका 2) Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5.

चण्डप्रभ m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 101, 48.

चण्डभुजंग m. desgl. ebend. 74, 178.

चण्डमहाराषणतल्ल n. Titel eines buddh. Werkes Verz. d. Oxf. H. 403, a, No. 2.

चण्डमारुत Titel eines Werkes HALL 203. °वैदिक WILSON, Sel. Works 1, 43.

चण्डरूपा f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 83.

चण्डवती 2) Verz. d. Oxf. H. 25, b, N. 5.

चण्डवीर m. N. pr. einer buddh. Gottheit Wilson, Sel. Works 2, 24.

चण्डवृष्टिप्रयात (v. l. °प्रपात) m. Ind. St. 8, 406. 409. fg. 412.

चण्डवेग 3) m. ein best. Metrum Ind. St. 8, 408. fg. — 4) f. N. pr. eines Flusses: °संगमतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 65, b, 34.

चण्डसिंह m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 81, 3. 98, 25. 106, 38.

चण्डाण्ड KATHĀS. 65, 5. Bāṇ. P. 10, 18, 6.

चण्डादित्यतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 5.

चण्डाल, चण्डाली f. unter dem कुलाष्टक Verz. d. Oxf. H. 91, b, 33.

चण्डालिका 1) lies किंनरा.

चण्डिका 1) °महानवम्युत्सव Verz. d. Oxf. H. 35, a, 14.

चण्डिदास s. चण्डोदास.

चण्डिन् zu streichen, da चण्डी f. gemeint ist; s. u. चण्ड 4) e).

चण्डिमन् Heftigkeit, Stärke SĀJ. D. 91, 14.

चण्डोदास Verfasser eines Commentars zum Kāvjaparakāça SĀJ. D. 245, 12. चण्डिदास 116, 18.

चण्डोपाठ m. = चण्डोपाकृतम् = देवीमाकृतम् WILSON, Sel. Works 1, 12 (चण्डि<sup>०</sup>).

चण्डोपुराण n. = कालीपुराण Verz. d. Oxf. H. 101, b, 29.

चण्डोपाकृतम् n. = देवीमाकृतम् ebend. 43, b, No. 98.

चण्डोदकस्य n. Titel eines Werkes ebend. 110, b, 4.

चण्डोश, °तीर्थ ebend. 76, b, 42.

चण्डोश्चर m. N. pr. eines Autors HALL 156.

चण्डेश N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 4 v. u.

चण्डेश्वर 2) N. pr. Verz. d. Oxf. H. 136, a, No. 259. 278, a, 27. 292, a, 15. b, 35. 295, a, No. 713. °राप् 324, a, 36 (चण्डेश्वराय gedr.). — 3) n. N. pr. eines Tirtha ebend. 77, b, 82.

चण्डोपश्रूलपाणि m. eine Form Çiva's ebend. 93, b, 32. 96, a, 4. 14.

चण्डोपा *Verz. d. Oxf. H. 28, b, N. 5.*  
 चत्, *caus. अचीचत् Taitt. Âr. 2, 4, 5. अचीचते 6.*  
 — *प्र vgl. प्रचता.*  
 चतु *nach dem Comm. angeblich adj. = चतुर्थ Taitt. Âr. 1, 8, 10; es ist jedoch offenbar Entstellung aus च तम्.*  
 चतुःपञ्च, चतुःपञ्चावशेषिता: *auch Bhāg. P. 10, 37, 30.*  
 चतुःपञ्चाशत् *sg. und pl. Schol. zu P. 8, 3, 5 (Th. II, S. 377).*  
 चतुःपञ्चाशत्क *n. ein Complex von 54 Kām. Nīris. 8, 28.*  
 2. चतुर 1) a) वाहनानि *Kathās. 10, 108 (च तुराणि gedr.) adv.: चतुरं गत्वा 101, 96. — b) शिष्या: LA. (II) 87, 18. — c) °वाच् Spr. 3018, Z. 3 lies b) st. a). — 3) a) Amar. 20 (Spr. 1749) gehört zu 1) c). — 4) m. (sc. कृत्ता) Bez. einer best. Stellung der Hand Verz. d. Oxf. H. 88, a, 29. 202, a, 10. b, 2.*  
 चतुरंशवत् *(von च° + शंश) adj. aus vier Theilen bestehend Weber, Gort. 49.*  
 चतुरक, f. चतुरिका *adj. geschickt, gewandt und zugleich N. pr. eines Frauenzimmers Kathās. 103, 20.*  
 चतुरक्रम *m. Bez. eines best. Tactes (त्र्यक्) Saṃśaitadām. im ÇKDn.*  
 चतुरत्त *Çāṇkh. Br. 3, 5. f. ई AV. 4, 20, 7.*  
 चतुरङ्ग 4) b) °क्रीडा *Halā. zu Khandas 2, 8 in Ind. St. 8, 230.*  
 चतुरङ्गिन् *Z. 3 die ed. Bomb. des Bhāg. P. चतुरङ्गिणी.*  
 चतुरध्यायिका, चतुराध्यायिका, चतुराध्यायिक *n. und चतुराध्यायीभाष्य Whitney in der Einl. zu AV. Prāt. III.*  
 चतुरत्त, *Nīlak. zu MBh. 1, 2801: चतुरत्ताया: चतुःसमुद्रावच्छिन्नाया:; zu 1, 3100: चतुरत्ता चतुःसमुद्रात्ताम्; Schol. zu R. 2, 104, 11 (12): चतुरत्ता चतुःसमुद्रावसानाम्.*  
 चतुरत्तर *n. Titel eines Werkes (?) Sarvadarśanas. 51, 8.*  
 चतुरम् *n. die vier sauren Sachen d. i. अम्लवेतस, वृक्षाक्ष, बृहज्जम्बीर und निम्बक Bhāvapr. im ÇKDn.*  
 चतुरम् 1) *Verz. d. Oxf. H. 96, b, 11. 97, b, 8. 12. — 2) Sāh. D. 509 (mit स).*  
 चतुरमत्ता *Spr. 5175. — 4) m. (sc. कृत्ता) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 26; vgl. u. चतुरम्.*  
 चतुराध्यायिक *u. s. w. s. u. चतुरध्यायिका.*  
 चतुरानर्तन *zu streichen, da es wohl kein comp. ist.*  
 चतुराश्रम्य *(so ist zu lesen), die ed. Bomb. richtig चतुराश्रम्य.*  
 चतुरष्ट्र *n. die vier Dinge vom Kameel Suçr. 2, 420, 8.*  
 चतुर्वध्ना *(चतुर + उधन्) adj. f. vierunterig: अदिति Kāth. 30, 4.*  
 1. चतुर्थ 1) *स्वर Ind. St. 8, 261. fgg.*  
 चतुर्थक 2) *Çāṇk. Sām. 1, 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 7.*  
 चतुर्थारण्यक *n. Titel einer Schrift Ind. St. 8, 285.*  
 चतुर्दत्त 2) *Kathās. 62, 30.*  
 चतुर्दशक *adj. der vierzehnte MBh. 1, 4334.*  
 चतुर्दशगुणानाम् *n. pl. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 282.*  
 चतुर्दशगुणस्थान *n. desgl. ebend.*  
 चतुर्दशमतविवेक *m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 38, b, 14.*  
 चतुर्दशस्वपनविचार *m. desgl. Wilson, Sel. Works 2, 284.*  
 चतुर्दारिका, *so zu lesen st. चतुर्दारिक.*  
 चतुर्दिक्कम् *(von च° + दिप्) adv. nach allen 4 Weltgegenden Kathās.*

107, 23. 118, 86.

चतुर्धर *N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 1, a, 301, a.*चतुर्नैत *s. unten u. चतुर्नैत 2).*चतुर्मासी *f. ein Zeitraum von vier Monaten Kathās. 124, 154.*चतुर्मास्य = चतुर्मास्य *Kāth. 35, 20.*चतुर्मुखतीर्थ *n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 73, b, 14.*चतुर्वक्त्र *m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Kathās. 82, 246. Bein. Brahman's Halā. 1, 7.*चतुर्विंश 3) *der 2te Tag des Gavāmajana Pāṇāv. Br. 4, 2, 4.*चतुर्विंशक *adj. aus vierundzwanzig bestehend MBh. 3, 13918, wo गुणः st. गुणाः zu lesen ist.*चतुर्विंशत् *vierundzwanzig: °विंशच्छत 124 Weber, Gort. 41.*चतुर्विंशति 1) °भिः *Iṣṭakāpūṣa 1, 7. n. Bhāg. P. 12, 13, 4. 7.*चतुर्विंशतिदण्डकस्तव *m. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 283.*चतुर्विंशतिपुराणा *n. desgl. ebend. 1, 279.*चतुर्विंशत्यवतारचरित्र *n. desgl. Verz. d. Oxf. H. 398, b, No. 147. fgg.*चतुर्विध, °विधम् *adv. auf vierfache Weise Spr. 4035.*चतुर्होतर 1) *vgl. Ind. St. 10, 139. Z. 3 lies 5, 23. 25 st. 1, 23. 25. — 2) die neuere Ausg. liest चतुर्नेता st. चतुर्होता; Nīlak.: चतुर्णी पुरुषार्थानां नेता प्रापकः.*चतुर्होत्र, *der Vers fehlt in der neueren Ausg.; dieselbe Ausg. liest 10404 fälschlich चतुर्होत्रप्रवर्तक st. चा° der älteren Ausg.; Nīlak.: चतुर्होत्रं यज्ञियं कर्म.*चतुश्चक्र *n. Bez. eines best. mystischen Kreises Verz. d. Oxf. H. 88, a, 35.*चैतुःशत 1) *Vīlak. 7, 3. Ind. St. 8, 281. — 2) hierher wohl R. 7, 23, 19. Bhāg. P. 10, 1, 31. — 3) f. ई Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 108, a, 22. 109, a, 4. 32. 110, b, 5.*चतुःशाल *adj. vier Stuben enthaltend Verz. d. Oxf. H. 42, b, 39. n. Halā. 2, 137. Matsya-P. 241, 1 (nach Aufrecht).*चतुःशिख *m. N. pr. eines Autors Hall 81.*चतुष्क 1) a) *Ind. St. 8, 110. 249. 384. — 4) a) Z. 2 MBh. 12, 12706 erklärt Nīlak. चतुष्क n. durch अंसयोः कथोऽष्टात्तरालम्, lässt aber auch die andere Bed. zu, wobei er aber मुष्क = बाहु fasst; vgl. u. चतुष्किन्.*  
 चतुष्कोण, सम° und विषम° *Ind. St. 10, 274.*चतुष्टय 1) *Ait. Br. 3, 43.*चतुष्टोम 1) *füge hinzu: dessen einzelne Glieder je um vier Verse wachsen, Schol. zu Pāṇāv. Br. 19, 3, 1. 6, 1. — 2) Ait. Br. 3, 43. Pāṇāv. Br. 21, 4, 1. Schol. zu 6, 3, 16. 24, 4, 1.*चतुष्टय 3) *m. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 103, b, 3.*चतुष्टय 1) d) *aus 4 Wörtern bestehend VS. Prāt. 1, 157. — 2) b) als N. eines Karapa neutr.; vgl. noch Sūtras. 2, 67.*चतुष्टयाद् 1) *चतुष्टयः m. pl. Bhāg. P. 5, 1, 14. — 3) aus 4 Pāda bestehend Ind. St. 8, 239.*चतुष्टयाद् *adj. (f. श्री) vierthellig Sarvadarśanas. 167, 5. Z. 2 lies 6, 8, 2, 7 st. 6, 8, 2, 17.*चतुष्टयादी *f. ein Complex von 4 Füßen Weber, Gort. 92.*चतुस्त्रिंश 3) *Ait. Br. 4, 18.*चतुःसमुद्र *adj. (f. ई) von 4 Meeren eingeschlossen: पृथिवी Kathās. 69, 191.*

चतुस्तन adj. = चतुस्तन KĀTH. 30, 4.

चत्वर letzte Zeile, vor Siddh. K. noch 2, 99 einzuschalten.

चत्वर, चत्वरु° ein viereckiger Teich H. an. 4, 216. — Vgl. जल°, पाद° (unter पादचतुर).

चदेलवाल N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, b, 4.

चन्दन 1) मलये ऽपि स्थितो वेणुर्वेणुरेव न चन्दनः Spr. 3491. चन्दनाम्भस् 3617.

चन्दनपुर n. N. pr. einer Stadt KATH. 77, 20.

चन्दनाय् (von चन्दन) zu einem Sandelbaum werden: मलयचलसंसर्गात् वेणुश्चन्दनायते Spr. 3491, v. l. (S. 385).

चन्द्र 1) चन्द्रतरम् adv. lieblicher: स्त्री नक्तं चन्द्रतरं वदति KĀTH. 30, 1. — 2) a) der Mond als Bez. der Zahl Eins SŪRJAS. 1, 43. 2, 21. — n) ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 13. Z. 7 streiche 1351. — 3) a) HALĀJ. 2, 18. hierher etwa auch RV. 3, 61, 7.

चन्द्रक 1) f) RĪGĀ-TAR. 3, 382 gehört wohl zu b). — 2) a) KATH. 72, 29. येषामप्यवसन्पुरा युवतयो गेहेष्वकश्चन्द्रिकाः Spr. 2511. NAISH. 22, 41. — e) vgl. Ind. St. 8, 386. — h) ein N. der Dākshajāñi Verz. d. Oxf. H. 39, b, 16.

चन्द्रकला 3) die Spur eines Fingernagels in der Gestalt der Mondichel Verz. d. Oxf. H. 218, b, 16. — Vgl. शतश्लोकी°.

चन्द्रकलातिल n. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 109, b, 9.

चन्द्रकवि m. N. pr. eines Dichters ebend. 123, b, 42. Wilson, Sel. Works 1, 331.

चन्द्रकात् 1) 2) Spr. 2211. — 6) n. und f. श्री N. pr. einer Stadt R. 7, 102, 6, 9.

चन्द्रकात्ति f. Bez. der Mondscheibe am 9ten Tage Verz. d. Oxf. H. 18, b, 25.

चन्द्रकिन् चि. 3, 49.

चन्द्रकुण्ड m. N. pr. eines Teiches in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. im ÇKDā.

चन्द्रकुमारशिखर n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 1.

चन्द्रकूट m. N. pr. eines Berges in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. im ÇKDā.

चन्द्रकेतु ein Sohn Lakshmaṇa's R. 7, 102, 2. ein Vidjādhara KATH. 113, 24.

चन्द्रकोष m. Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 162, b, 5.

चन्द्रगुप्त Bhāg. P. 12, 1, 12. °सभा Pat. in MAHĀBH. 758. चन्द्रगुप्तक Spr. 1196.

चन्द्रगूतीगिरि m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 149, a, 12.

चन्द्रग्रहणा n. Monifinsterniss Verz. d. Oxf. H. 326, a, 2. 327, a, No. 773.

चन्द्रचूड 1) KATH. 114, 19. LA. (II) 92, 22. eine Form Bhairava's Verz. d. Oxf. H. 23, b, N. 5.

चन्द्रचूडामणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 93, a, 29.

चन्द्रचूडाष्टक n. Titel einer Hymne ebend. 149, b, N. 2.

चन्द्रजसिंह m. N. pr. eines Mannes HALL 70.

चन्द्रज्ञान n. Titel eines Werkes HALL 197. Verz. d. Oxf. H. 109, a, 2. °तल्ल 29.

चन्द्रट Verz. d. Oxf. H. 337, b, No. 882. 338, a.

चन्द्रदेव ein Dichter ebend. 123, b, 42.

चन्द्रद्वीप m. N. pr. eines Dvīpa ebend. 338, b, 5.

चन्द्रनारायणभट्टाचार्य m. N. pr. eines Gelehrten HALL 35. fg.

चन्द्रपति m. N. pr. eines Mannes HALL 66.

V. Theil.

चन्द्रपुर HALL 134. KATH. 117, 62 (mythisch). 123, 252.

चन्द्रप्रभासतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 66, b, 27. 67, a, 26.

चन्द्रप्रमर्दन m. N. pr. eines Sohnes der Sindhikā und Bruders des Rāhu MBa. 1, 2539.

चन्द्रप्रमाण adj. Innaris Schol. zu KĀT. Ça. 24, 6, 5.

चन्द्रप्रासाद m. wohl = चन्द्रशाला 1) KATH. 83, 15. 114, 24.

चन्द्रभाग m. N. pr. eines Berges KĀLIKĀ-P. 21. 22.

चन्द्रभानु m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bhāg. P. 10, 61, 10.

चन्द्रमत n. die Lehre des Mondes d. i. der Verehrer des Mondes Verz. d. Oxf. H. 231, a, 34.

चन्द्रमास m. Mondmonat WEBER, GJOT. 92.

चन्द्रमौलि adj. einen Mond auf dem Kopfe habend, von einem Daitja R. 7, 23, 1, 11.

चन्द्रयोग m. eine Conjunction des Mondes mit einem Sternbilde WEBER, Nax. 2, 294. GJOT. 71. Verz. d. Oxf. H. 328, b, No. 779.

चन्द्रेखा eine best. Pflanze, = वागुज्जी, beng. ककुच BHAIṢAĠJARATN. im ÇKDā.

चन्द्रललाम m. Bein. Çiva's Bhāg. P. 12, 10, 25.

चन्द्रलेख 2) c) α) 4 Mal ————— Ind. St. 8, 386. — β) ebend. 392. KHANDOM. 78. — γ) 4 Mal ————— Ind. St. 8, 392. — d) N. pr. verschiedener Frauen KATH. 113, 18. 114, 59. Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 243.

चन्द्रवत् 1) b) KATH. 70, 35. 73, 105. 106, 83. — 2) a) N. pr. verschiedener Frauen ebend. 56, 11. 98, 6. 123, 116.

चन्द्रवन्ध m. N. pr. eines Mannes HALL 7.

चन्द्रवर्त्मन् ohne Cäsar Ind. St. 8, 382. KHANDOM. 39.

चन्द्रविज्ञ m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 12, 1, 25.

चन्द्रप्रभ adj. f. श्री mondhell KATH. 70, 26.

चन्द्रशेखर 2) ein Fürst KATH. 123, 114. WILSON, Sel. Works 1, 201. Autor Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290. 214, b, 2. — 3) Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 434.

चन्द्रश्री f. N. pr. eines Frauenzimmers KATH. 58, 58.

चन्द्रसरम् KATH. 62, 29.

चन्द्रसार m. N. pr. eines Mannes KATH. 67, 37.

चन्द्रसाहि m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. 8, 7, 8, Cl. 27.

चन्द्रसिंह m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 296, a, No. 718.

चन्द्रसूरि m. N. pr. eines Lehrers bei den Ġaina WILSON, Sel. Works 1, 337.

चन्द्रस्वामिन् m. N. pr. verschiedener Männer KATH. 56, 4. 92, 14. 101, 121. 123, 55. 124, 4.

चन्द्रकास 1) a) Schwert SĪH. D. 130, 11. Rāvaṇa's Schwert R. 7, 16, 13.

चन्द्रकासतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 25.

चन्द्राय von schimmerndem Aussehen RV. 6, 49, 8.

चन्द्राङ्गद m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 74, a, 42. fg. चि-त्राङ्गद v. l.

चन्द्राचार्य m. N. pr. eines Lehrers bei den Ġaina WILSON, Sel. Works 1, 294.

- चन्द्रादित्य m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 74, 215.  
 चन्द्रानन m. N. pr. eines GINA Wilson, Sel. Works 1, 321.  
 चन्द्रापीड 2) ein Fürst von KĀṆJAKUBĠA KATHA. 61, 219.  
 चन्द्राय्, °यति R. 7, 31, 28.  
 चन्द्रायण bei WEBER, RĪMAT. UP. 356 (14) fehlerhaft für चा°.  
 चन्द्रार्की f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 327, b, No. 775.  
 चन्द्रार्ध, °चूडामणि Spr. 2236.  
 चन्द्रालोक m. Titel eines dem Kuvāljānanda zu Grunde liegenden Werkes von Ġajadeva KUVĀLJ. 3, a.  
 चन्द्रावती N. pr. einer Fürstin Verz. d. Oxf. H. 153, a, 18.  
 चन्द्रावलोक KATHA. 94, 5. 39. 44. 113, 17. Verz. d. Oxf. H. 153, a, 4.  
 चन्द्रि in मत्काकरुणा°; vgl. कर्णि.  
 चन्द्रेशलिङ्ग n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 73, b, 10.  
 चन्द्रेश्वरतीर्थ n. N. pr. eines Tīrtha ebend. 66, a, 38.  
 चन्द्रेदय 1) a) °वर्णन Verz. d. Oxf. H. 122, b, 29. — b) HALA. 2, 155.  
 — 2) Z. 2 lies KĀKRAPĀṆIDATTA.  
 चन्द्रोपराम m. Mondfinsterniss Verz. d. Oxf. H. 41, a, 5.  
 चन्नुमृ m. = चेन्नुमृ HALL 23.  
 चपल 1) unbeständig Spr. 4043. °कृदया 901. leichtsinnig 3690. 4042.  
 चपलम् adv. schnell, rasch DAÇAK. in BENF. Chr. 200, 2. — 2) a) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 48. — 3) g) vgl. Ind. St. 8, 296. fgg. 305. 339. 419 und मत्काचपला. — 4) n. ein best. edles Mineral, aber nicht Quecksilber (vgl. 2, d.), weil dieses daneben erwähnt wird, Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.  
 चपलम् (von चपल), °यति Jmd. unbesonnen machen, zu einer Unbesonnenheit verleiten KULL. zu M. 3, 191. 250.  
 चपेटे, °घनि Schol. zu Ġīr. 1, 43. तस्याः सः — चपेटे कुपितो दैर्ा einen Schlag mit der flachen Hand KATHA. 66, 139. तस्मै चपेटो ददाति PAT. in MAHĀBH. 236. करोति ते मुखं तन्वि चपेटापातनातिथिम् (s. oben u. अतिथि) KĀVJAPR. 71, 4. चपेटो f. Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Bhādrapada SKANDA-P. im ÇKDr.; vgl. चर्या. — Vgl. दुर्जनमुखचपेटिका.  
 चम् mit पर्या Z. 2 lies früher als die Andern st. schon und vgl. oben 2. अम् mit परि.  
 चमत्कार 1) SARVADARÇANAS. 119, 10. 133, 6. °चित्तामणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 30.  
 चमत्कारिता (von चमत्कारिन्) f. das in-Staunen-Versetzen SĪH. D. 241.  
 चमत्कारिन् SĪH. D. 99, 21.  
 चमत्कृत in Staunen versetzt: यदुशोर्य° ÇĀTR. 2, 476.  
 चमत्कृति Spr. 3753 (Conj.).  
 चमर 1) m. R. 7, 6, 49. चमरी Spr. 2656. चमरीवाल KATHA. 59, 42. — 2) KATHA. 59, 42.  
 चमरीवाल (°वाल BROCKH.) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 54, 144. fgg.  
 चमस 2) चमसी पिष्टकस्य H. an. 4, 314. MED. Ç. 37. — 3) BĀG. P. 11, 2, 21.  
 चमसिन् adj. Ind. St. 10, 373. 381. 392.  
 चमुपति m. = चमूपति UGĠVAL. zu UNĀDIS. 1, 82.  
 चमूप KATHA. 101, 382.  
 चमूर ÇĀ. 1, 8. °दम् f. eine Gazellenähgige SĪH. D. 100, 16.  
 चम्प 2) चम्पाधिपो मुञ्जः Ind. St. 8, 294. 193. fg.  
 चम्पक 5) °देश Verz. d. Oxf. H. 352, b, 22.

- चम्पकनाथ m. N. pr. eines Autors HALL 178.  
 चम्पकपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 154, a, 22.  
 चम्पकस्तवन n. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 283.  
 चम्पकारण n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 5.  
 चम्पावती Verz. d. Oxf. H. 74, a, 40. 152, b, 17. N. pr. einer Fürstin 153, a, 18.  
 चम्पाषष्ठी Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Mārga-  
 çīrsha oder Bhādrapada Verz. d. Oxf. H. 284, b, 42.  
 चम्पू KĀVJAD. 1, 31. SĪH. D. 569. PRATĪPAR. 10, a, 7. Z. 2 lies II, 105.  
 135 st. I, 105. 135.  
 चपनीचन्द्रशेखरामगुरु m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 142, a, No. 290.  
 चर 3) (यः) मिथ्या चरति मित्रार्थे Spr. 5336. — a) पत्नोसंपात्तावभ्यो-  
 शरिवा so v. a. diese vollziehend BĀG. P. 10, 75, 19. — 5) Z. 7 चरित-  
 व्रत auch ÅCV. GĀH. 1, 8, 12. चरन्मौनम् (Conj.) Spr. 5256. दुःखस्योपचि-  
 त्तिं (so ist zu lesen) चरेत् vermehrt den Schmerz 4362. Z. 18 zu भैतं चर-  
 betteln gehen vgl. भित्तो धम्. Z. 21 über die Bed. von मार्गाच्चर s. u. 2.  
 मार्ग 2) f) und vgl. noch BĀG. P. 3, 18, 19. तृणं चर so v. a. Gras fre-  
 sen, weiden Spr. 2718 (Conj.). BĀG. P. 10, 15, 40. — 7) Schol. zu R. 2.  
 107, 19: चराम = संपादयाम.  
 — caus. 1) ÇĀKH. Bā. 30, 8. weiden lassen BĀG. P. 10, 11, 40. 44. 15, 1.  
 — desid. 3) zu gehen versuchen: चिचर्षन् ÇĀKH. Bā. 30, 8.  
 — intens. चर्चूर्यमाण R. 7, 65, 11.  
 — अति 1) entgegen, entzwischen KĀTH. 25, 9.  
 — अधि vgl. noch अधिचर.  
 — अभि 3) पूर्वाभिवर्तिता = पूर्वदिगामिनी nach dem Schol.  
 — व्यभि 2) sich gegenseitig zu verzaubern suchen: देवाश्च वा अमुराश्च  
 व्यभ्यचरन् KĀTH. 25, 9.  
 — अथ vgl. अथचरत्तिका Hypokoristikon vom partic. praes. f. °चर-  
 त्ती: vgl. प्रवर्तमानक in der Parallelstelle RV. 4, 191, 16.  
 — आ 1) sich wenden an Jmd (acc.) Spr. 2553. — 6) आचरुर्विधिः  
 क्रीडा: BĀG. P. 10, 18, 21. अवलितेषु u. s. w. न मैत्रीमाचरेद्दुयः MBa. 5.  
 1495. — 9) अनाचरितमार्त्याणाम् MBa. 2, 1542.  
 — अभ्युदा caus.: अमुरविशं कृ वै देवानभ्युदार्चय आसीत् Art. Bā. 6.  
 36. nach SĪH. देवानभिलक्ष्य उलङ्घनत्रयमाचरणं कृत्वा तिरस्कृत्य आसी-  
 त् er machte sie die Götter überspringen d. h. verfehlen; eher wohl das  
 Volk der Asura war herangezogen (lag im Felde; also अभ्युदार्चय zu  
 vermuthen) gegen die Götter. Uebrigens fällt die Vernachlässigung des  
 Saṁdhi auf; vgl. auch Ind. St. 9, 307.  
 — समुदा 2) ed. Bomb. richtig समुदाचरन्.  
 — समा 1) सपत्नेषु नित्योद्दिष्टः समाचरेत् Spr. 3835.  
 — उद् 1) अमुमेवादित्यमुञ्जारं (absolut.) कुरुते TS. 2, 3, 23, 2. — 2)  
 lies: gravitātisch einherschreiten: (रावणास्य) उच्चरतो ऽधिसैन्ये BĀG. P.  
 2, 7, 25. — caus. 1) उच्चरिते beim Geschäft der Ausleerung Suçā. 2, 148, 19.  
 — प्रत्युद् caus. nachsprechen, wiederholen RV. Prāt. 15, 8. — Vgl.  
 प्रत्युच्चारण.  
 — उप 2) KATHA. 51, 198. 226. ironisch: तं (गजं) दृष्ट्वा अथमार्गेण म-  
 रत्तोपाचरत्तथा। यथानुधावन्स गजो विपेदे अथपाततः ॥ 53, 216. Z. 6 lies



ÇIK. CH. st. ÇIK. — 5) SÂH. D. 103, 12. 280, 8. KULL. zu M. 2, 37. SARVADARÇANAS. 76, 5. 12. act. *uneigentlich benennen*: ये ब्राह्मणावच्छेदास्तान्पुराणां ताण्डमित्युपचरति Ind. St. 4, 49, 6.

— नि vgl. निचेरु.

— परि 1) तत्पादके अविरतं परि ये चरति ध्यायति Bhāg. P. 10, 72,

4. — 2) mit dem gen. der Person: तव परि ये चरति Bhāg. P. 10, 87, 27.

— संपरि Jmd aufwarten, Jmd bedienen: याः संपर्यचन्प्रेम्णा पादसंवाकनादिभिः । जगद्गुरुम् Bhāg. P. 10, 90, 27.

— प्रति Kām. Nivā. 1, 61 wohl fehlerhaft für प्रवि; vgl. Spr. 3705.

— वि 4) Sp. 962, Z. 1 v. u. und Sp. 963, Z. 1 Anō. 7, 8. 10, 87 gehören zu 11); vgl. u. 2. मार्ग 2) f). — 6) विचरत्यसमुत्तरेण यः Spr. 3591.

— 11) Z. 4. fg. sich Wege bahnen falsch; vgl. u. 2. मार्ग 2) f). — caus.

1) सो ऽश्वान्विचारयित्वा रथे युक्तान् R. 7, 46, 22. — 3) मित्रं विचार्य बहुशः. Spr. 2196.

— प्रवि 1) शुक्ले पते प्रविचरन्वशाङ्क इव वर्धते Spr. 3705 (Conj.). — caus.: कार्ययाः प्रविचार्य R. 7, 59, 2, 11. — Vgl. प्रविचार.

— संप्रवि caus. genau erwägen, — prüfen R. 7, 93, 17.

— सम् 3) द्रुतो न संचरति खे Spr. 4203. त्वं चेतसंचरसे वृषेण reiten auf 1079. मृदुसंचरत्कर (Hand und Rüssel) 1709. Z. 4 lies 1, 123, 7 st. 1, 23, 7. — 4) durchlaufen, durchwandern: सूर्यस्त्रीवाशीनुदगुत्तरम् । संचरन् Sūryas. 12, 48. fg. — caus. 3) weiden lassen Bhāg. P. 10, 15, 9.

— परिसम् vgl. परिसंचरः — प्रतिसम् vgl. प्रतिसंचरः.

चर 1) a) करण im Gegens. zu ध्रुव Sūryas. 2, 68. °कर्मन् im Gegens. zu ध्रुवकर्मन् WEBER, Nax. 2, 385. Z. 4 चराः Bhāg. P. 4, 29, 28 erklärt der Schol. durch संचारिणः. — b) γ) न स दृष्टचरो मया bis jetzt nicht gesehen KATHAS. 65, 161. SARVADARÇANAS. 81, 19. अ° 101, 14. KATHAS. 60, 147. दृष्टचरी 108, 153. अदृष्टचरा 60, 58. अदृष्टचरत् SARVADARÇANAS. 25, 19. — 2) f) Wind, Luft Bhāg. P. 10, 14, 11. — g) nom. act. in डुशर. — 4) f. चरौ Beweglichkeit, Lebendigkeit: उषा विश्वं जीवं प्रमुवत्ती चरायै RV. 7, 77, 1. — 5) n. Ascensionaldifferenz GOLĀDHJ. 7, 3. 18 (Comm.). 20.

चरक 1) c) Verz. d. Oxf. H. 55, a, 13. चरकाधर्यवः 14. वैशंपायनशिष्या वै चरकाधर्यवो ऽभवन् Bhāg. P. 12, 6, 61. — d) °ग्रन्थ Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 35. °तत्त्व 187, b, 25. °प्राडुर्भाव 310, b, 22. चरको वैद्यशास्त्रं प्रसिद्धम् Uśāval. zu UNĀDIS. 2, 32. कृतं सुभाष्यं चरकस्य येन (कृत्तेन) Verz. d. Oxf. H. 318, a, 27. Kāraka als Verfasser eines Wörterbuchs 143, a, No. 292.

चरखण्ड n. der Betrag der Ascensionaldifferenz Sūryas. 3, 43. GOLĀDHJ. 7, 1.

चरजा (sc. व्या) f. der Sinne des चरखण्ड, reductirt auf die relative Grösse eines grossen Cirkels, Sūryas. 2, 61. 3, 33.

चरया f. = चरजा Comm. zu GOLĀDHJ. 7, 1 und zu Sūryas. 3, 34.

चरट Z. 2 lies चिरिपटी st. चिरटो.

चरणा 2) g) = पाद Viertel: चतुश्चरण adj. aus vier Vierteln —, aus vier Abtheilungen bestehend SARVADARÇANAS. 81, 1. — 3) a) Z. 3 lies 3, 5, 5 st. 3, 3, 5.

चरणपात 2) PAKĀT. 113, 2 gehört zu 1).

चरणान्त m. Bein. Gautama's Verz. d. Oxf. H. 259, a, 32.

चरणभरण (चरण + आ°) n. Fussgeschmuck HALĀJ. 2, 406.

चरणामृत n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649.

चरणायुध 2) SÂH. D. 79, 10.

चरथ 2) b) die letzte Stelle zu streichen.

चरदल n. = चरखण्ड VARĀH. Bṛh. S. 2, 8. 4. Sūryas. 3, 10. °जा = चरजा 13, 15.

चरम, अचरमवयस् Jugend UTTARARĀMA. 95, 18 (125, 1).

चरशिञ्जिनी f. = चरजा GOLĀDHJ. 7, 1.

चरिरे UNĀDIS. 4, 139. TRIK. 2, 9, 27.

चरित 2) a) Bewegung (der Gestirne) Sūryas. 1, 4. 5, 11, 23. 13, 25. 14, 27. WEBER, GJOT. 110.

चरितव्य 2) बोधिसत्त्वमहाचर्या KATHAS. 72, 101.

चरितार्थय, चरितार्थित so v. a. beglückt SARVADARÇANAS. 1, 4.

चरित्र 1) c) füge noch Wandel, Erlebnisse und Spr. 2957 hinzu.

चरित्रबन्धक vgl. u. बन्धक 5).

चरित्रित (von चरित्र) adj. am Ende eines comp.: वाचामगोचरविचित्रचरित्रितः der wunderbare Schicksale erlebt hat, die Worte nicht zu schildern vermögen, Spr. 2957, v. 1.

चर्च, चर्चित abgewischt: नेत्राभ्यां पदभ्यु स्रवत् । तद्दृकीतं भगवता पाणिना चर्चितं तु तत् ॥ नितिसमात्रं तद्भूमौ u. s. w. R. 7, 37, 2, 9. überlegen —, bedeckt mit: मसृणचन्दन° KĀURAP. 7 in HABH. Anth. 228. अलंकार° Bhāg. P. 11, 6, 46. entschieden, beschlossen (= निश्चित Schol.): °संकल्प 10, 44, 1.

— वि, विचर्चित aufgetragen: प्रियङ्गुकाशीयककुङ्कुमानि स्तनाङ्गरागेषु विचर्चितानि R. 6, 12.

चर्च 2) b) Spr. 4693. लभुनाक्ता स कर्पूरचर्चा वितनुते तनौ 4479. — c) Anwendung nach BENFEY. — d) तच्च°, अष्टाङ्गयोग° SĀHĀSANA (nach AUFRECHT). पराधिकार° das Sichkummern um Spr. 1712.

चर्चर 2) a) Chorgesang: वसन्तोत्सवोदामप्रनृत्यत्पौरचर्चरीः (पश्यन्) KATHAS. 54, 58. सेवितनृतचर्चरीके (ज्ञेने) 103, 200.

चर्चरीक vgl. oben u. चर्चर 2) a).

चर्चिका f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 23. 92, b, 15.

चर्त् mit आ Kauc. 16; mit परि vgl. परिचर्ननः mit प्र, प्रचर्त्तशिव Aḥv. Gṛh. 4, 2, 9. M. MÜLLER und STENZLER irrig प्रवृत्°.

चर्पट 1) b) lies ein best. Gebäck. चपा und चापाटि bedeuten im Hindi Pfannkuchen. — 3) adj. flach anliegend, von Ohren VARĀH. Bṛh. S. 68, 58; vgl. u. चिपिट 1). — 4) f. आ Bez. des 6ten Tages in der lichten Hälfte des Bhādrapada ÇKDr.; vgl. चपेटो.

चर्पटि, चर्पटिन् Verz. d. Oxf. H. 233, b, 4 v. u. HALL 16. चुर्पती WILSON, Sel. Works 1, 214.

चर्मकर्त TBr. 1, 2, 6, 7.

चर्मकार 1) f. चर्मकारी unter dem कुलाष्टक Verz. d. Oxf. H. 91, b, 84.

चर्मज 1) aus Leder gemacht, ledern: पाश Bhāg. P. 10, 64, 4.

चर्मदण्ड HALĀJ. 2, 287.

चर्मन् 1) Z. 2 lies भूर्म st. भूर्मिम्; Z. 5 lies VĀLAH. 7, 8. AV. 5, 18, 3.

चर्मपट 1) m. Riemen MBh. 13, 8456. — 2) N. pr. einer Oertlichkeit: °निवासिन् MĀR. P. 58, 25.

चर्मपुट m. Schlauch MED. t. 26. °क m. BHAN. zu AK. ÇKDr.

चर्मप्रसेवक HALĀJ. 4, 79.

चर्च 2) b) auch frommer Wandel, Frömmigkeit SARVADARÇANAS. 77, 18.

78, 15 (wo चयीया zu lesen ist). 81, 1. 11. 90, 15.

चयीनाथ m. N. pr. eines alten Weisen SARVADARÇANAS. 99, 4.

चर्व, कात्तिमुधास्पन्दमयीं तं (चित्रस्थां प्रियं) चर्वयन् schlürfen, kosten SĀH. D. 51, 154. चर्वितं woran man gekaut hat Spr. 3683.

चर्वटि m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 247, a, 9.

चर्वणि 2) BHĀG. P. 10, 29, 2.

1. चल 1) चलते मेरुः Spr. 4884. — 2) प्राक्कचं चलितम् SŪRJAS. 3, 11. — 3) घृत्नि चलति KATHĀS. 72, 406. lustwandeln Spr. 1579. न चलेच्च वार्ता es geht auch kein Gerücht darüber 4205. — 4) तस्यापि चलिता मतिः Spr. 3592. — 5) Z. 6 R. 2, 61, 23 liest die ed. Bomb. richtig द्वि-ज्ञातिचरितो धर्मः geübt.

— caus. 2) c) न तेषां चाल्यते बुद्धिः Spr. 5056.

— उद् aufbrechen KATHĀS. 73, 441. 74, 277. 78, 2. 132. 82, 1. 102, 153.

उच्चलद्यत्तशरविद्ध 61, 104 fehlerhaft für उच्छल°.

— प्रोद् aufbrechen KATHĀS. 101, 263.

— वि 3) KATHĀS. 53, 118.

— सम् caus. R. 7, 14, 7.

चल 1) कर्पा Bez. einer best. Hypotenuse SŪRJAS. 2, 41. 51. — 2) a) in medic. Sinne Verz. d. Oxf. H. 304, a, 37. — 3) c) KATHĀS. 60, 119. — Vgl. पुंशली.

चलचित 1) oder 2) तुरगचलचित्ताः क्षितिभुजः Spr. 1175. — 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 32.

चलन 4) a) das Wanken, Schwanken (eig. und übertr.): श्रौदारिका-दिक्पादचलनद्वारेणात्मनश्चलनम् SARVADARÇANAS. 36, 16. — b) प्रतिप-न्नादचलनम् KATHĀS. 99, 8.

चलाचल 1) adj. Spr. 904. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 101, a, 32.

चलुक 1) Spr. 769.

चशाति, die ed. Bomb. richtig वशाति.

चशाल = चषाल KATH. 26, 4.

चषक 1) Çiç. 10, 4. 11. 24. BHATT. 8, 39.

चसमस (1. च + स°) m. ein copulatives Compositum Verz. d. Oxf. H. 175, a, 5.

चाकचक्य n. = उच्चलता ÇKDr. nach der VEDĀNTAPARIBHĀṢĪ.

चानुष 1) a) ऋ° zum Gesichtssinn nicht in Beziehung stehend SARVADARÇANAS. 110, 20. — 2) Agni Ind. St. 3, 200, b. als Autor Verz. d. Oxf. H. 113, b, 21.

चाचपु ÇKDr. Suppl. nach Sañjradām.

चाचरि m. N. pr. eines Ringers RĀGA-TAR. 7, 1514.

चाञ्चल्य RĀGA-TAR. 7, 162.

चाट Spr. 620, v. 1. (Th. II, S. 328). चाटाः कार्पटिकाः क्रूराः BHAVIṢJA-P. bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. u. कार्पटिक. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 539, 13. fortune-teller HALL nach COLEBR. in Digest of Hindu Law 1, 311. Auf चाट folgt भट in der Inschrift und beide Wörter könn-ten auch zusammengefasst werden; vgl. चारभट.

चाटिग्राम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 189, b, 2 v. u.

चाटु, चकर च किल चाटु (बहुचार्तून् bei UśéVAL. zu UNĀDIS. 1, 3) प्रौढयोषिद्वदस्य Çiç. 11, 39. 10, 37. चार्तुम् so v. a. um ihr etwas Liebes zu

erweisen KATHĀS. 72, 246. Z. 2 ÇĀNTIÇ. 1, 14 (Spr. 2394) hat die v. 1. चार्तून्. चाटुः पिचिण्डे च नुतौ चाटुरालापतत्सम (so ist zu lesen, घालाप hat auch die Hdschr.) इत्युत्पत्तिनीकोशः UśéVAL. a. a. O.

चाटुक, °शतैः Spr. 971. वदति चाटुकान् BHĀG. P. 11, 5, 6.

चाणक im pl. ist der pl. zum patron. चाणक्य.

चाण्डाल 1) ब्राह्मणयोः शूद्रवीर्येण पतितो नारदोषतः । सद्यो बभूव चाण्डालः सर्वस्मादधमो ऽप्युचिः ॥ Verz. d. Oxf. H. 21, b, 27. fg. तीवरेण च चाण्डाल्यो कर्मकारो बभूव ह 28. fg. Z. 5. fg. Ver. 10, 8 wird ein Frauenzimmer am ersten Tage der monatlichen Reinigung चाण्डाली genannt. Kāṇḍāla so v. a. der Verworfenste unter seines Gleichen: पत्निषां का-कशाण्डालः पशूनां चैव कुक्कुरः । मुनीनां कोपी चाण्डालः Spr. 4485. — 2) SĀH. D. 173, 8. Verz. d. Oxf. H. 181, a, 29.

चाण्डालिका f. ein best. Kraut; s. u. प्रष्ठ 2).

चाण्डालिनी f. N. pr. einer Göttin: उच्छिष्ट° Verz. d. Oxf. H. 93, b, 33. 98, a, 9.

चातक. चातकी f. das Weibchen des Kātaka KATHĀS. 123, 334.

2. चातुर 3) Geschicklichkeit: या लोकद्वयसाधनी तनुभृतां सा चातुरी चा-तुरी Spr. 2477. Liebreiz SĀH. D. 738.

चातुर्यक, ज्वर KATHĀS. 71, 202.

चातुर्भुजि m. patron. von चातुर्भुज Verz. d. Oxf. H. 193, b, 16.

चातुर्य 1) SARVADARÇANAS. 143, 17.

चातुर्विध्य SARVADARÇANAS. 9, 5. 105, 1. 140, 5.

चातुःषष्टिक adj. zu den vierundsechzig (चतुःषष्टि) Kalā in Beziehung stehend Verz. d. Oxf. H. 216, b, 41.

चातुःस्वर्य (von चतुर + स्वर) n. die Verwendung von vier Tönen Ind. St. 10, 422.

चावाल = र्ध UśéVAL. zu UNĀDIS. 1, 115.

चान्दन (von चन्दन) adj. zum Sandelbaum in Beziehung stehend, von ihm kommend: इन्धनौघाः Spr. 3311 (vgl. S. 370).

चान्द्र 1) adj. (f. ई) a) lunaris: प्रतिबिम्ब KATHĀS. 62, 42. मूर्ति 59, 6. तनु 106, 137. मान SŪRJAS. 14, 1. 2. 13. WEBER, GJOT. 40. 42. 107. मास 53. 93 (= नाक्षत्र). 104. Nax. 2, 281. 289. 345. पक्ष GJOT. 78. ऋतवः Nax. 2, 358. Tage SŪRJAS. 1, 36. fg. 40. 50. — b) von Kāndra verfasst: °सूत्र Verz. d. Oxf. H. 162, b, 6. — 2) c) Verz. d. Oxf. H. 162, b, 6. 175, a, 33. 182, b, 34 (sg.).

चान्द्रक adj. lunaris: ऋतवः WEBER, Nax. 2, 358.

चान्द्रचन्द्रिक n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

चान्द्रम adj. = चान्द्रमस lunaris WEBER, Nax. 2, 286.

चान्द्रमस 4) m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāṃsk. K. 184, a, 3.

चान्धनायन m. patron. des Ānandaḡa Ind. St. 4, 372. 383.

चाप 1) Bogen (in der Geometrie) SŪRJAS. 6, 16. insbes. der einem ge-gebenen Sinus oder Cosinus entsprechende Bogen 2, 28. 42. 3. 14. 18. 40. 42. 11, 9. — 5) ein best. astronomisches Instrument, Halbkreis GOLĀDHJ. 11, 2. 5. — 6) N. eines Geschlechts WEBER, GJOT. 9; vgl. चापोत्कट.

चापड N. pr. eines Dorfes KSHIRIÇ. 13, 19. 16, 15.

चापयष्टि f. Bogensehne KATHĀS. 85, 7.

चापल 2) चापलं तनवस्थानं रागद्वेषादिसेभवम् PRATĀPAR. 52, b, 6. Spr. 4591. संभाव्यं चापलं स्त्रीषु 3191. उदामचापला adj. KATHĀS. 63, 28. ऋ°

MBh. 3, 18994 = 12, 12440. Füge *unstütes Wesen, Leichtfertigkeit, Leichtsin* hinzu.

चापलता (चाप + ल<sup>०</sup>) f. *Bogenschnur* KATHs. 108, 134.

चापलेखा f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHs. 52, 248.

चापेत्कट N. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 4; vgl. चाप 6).

चामुण्ड m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 185, b, 35. °राय Wilson, Sel. Works 1, 332. °रायपुराण 279.

चामुण्डा MĀLATI. 82, 17. KATHs. 52, 159. 53, 170. °मन्त्रा: Verz. d. Oxf. H. 94, a, 14. °तन्त्र 95, a, 30. 108, b, 38. 109, a, 26. चामुण्डा unter den 8 Nājika der Durgā 25, b, N. 5. Z. 4 lies Kāṇḍi (d. i. DEVIMĀHĀTJJA) st. Kāṇḍin; die Stelle steht MĀK. P. 87, 25.

चार 3) f. ई Bez. eines best. Pas (beim Tanze): एकपादप्रचरो यः सा चारी तु निगद्यते । पादयोश्चरणं यच्च सा चारीति निगद्यते ॥ Sāṃhitādm. im ÇKDā.

चारक wohl Diener, Angestellter (vgl. चारिका) in फल<sup>०</sup>.

चारणा 1) MBh. 1, 4907 erklärt NILAK. चारणा: durch देवगायका गुह्य-काव्या: und erwähnt dabei eine Lesart चारण्य<sup>०</sup> st. चारणा<sup>०</sup>; zu 5, 1039 wird चारणा: durch स्तावका: erklärt, eine Lesart चारणै: (d. i. च अश्नै: = बहुभोक्तृभिः) erwähnt und die Zerlegung von चारणै: in च + अ<sup>०</sup> (= रणविरोधिभिर्व्यूताद्यासक्तैः) in Vorschlag gebracht. — 2) Spr. 4838. KATHs. 52, 277. — 6) n. (nom. act. vom caus. von चर) a) das Weidenlassen: गो<sup>०</sup> Bhāg. P. 10, 38, 8. — b) Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (Quecksilber) unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 12.

चारणल n. die Beschäftigung eines herumziehenden Schauspielers, — Musikanten RĀṢA-TAR. 5, 418.

चारभट्ट 1) HALĀS. 2, 199. Vgl. oben u. चाट.

चारधिकारिन् (चार + अ<sup>०</sup>) m. der Oberaufseher über die Späher KATHs. 103, 79.

चारायण ein Autor Verz. d. Oxf. H. 215, b, 15. 217, b, 3.

चारित्र 3) a) ein reiner Wandel; bei den Ġaina defnirt: सर्वथाव-ययोगानां त्यागश्चात्रिमुच्यते । कीर्तितं तद्विंसाद्विंशतभेदेन पञ्चधा । अविंसासूतास्तेष्वब्रह्मचर्यापरिपक्वाः ॥ SARVADARĢANAS. 32, 20. fgg. 31, 14. 33, 16. 43, 13.

चारित्रसिङ्गण m. N. pr. eines Autors HALL 64. 166.

चारिन् 1) b) १) सिङ्गविक्रात<sup>०</sup> Spr. 3015. स्वेच्छा<sup>०</sup> SARVADARĢANAS. 79, 19. — १) nahekommend, ähnlich in पञ्चचारिणी; vgl. पञ्चाट.

चारु 1) a) TS. 3, 4, 2, 3. — b) °मारुत so v. a. ein sanfter Wind Spr. 3794. — 2) ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 9.

चारुगिरि m. N. pr. eines Berges Wilson, Sel. Works 2, 17.

चारुचन्द्र m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa Bhāg. P. 10, 61, 9.

चारुदेह m. desgl. ebend. 8.

चारुमति m. N. pr. eines Papageien KATHs. 72, 238.

चारुरथ N. pr. eines Waldes Verz. d. Oxf. H. 18, a, 42.

चारुकासिन् 2) Ind. St. 8, 312. fg.

चार्य (von चार) n. Späherer, Kundschaft Spr. 2886.

चार्वाक 1) b) ein Ġarvāka, ein Materialist SARVADARĢANAS. 1. fgg. 84, 15. 117, 20. °मतनिवर्तण Verz. d. Oxf. H. 250, a, 29.

चालन 1) n. a) das Bewegen, Wankenmachen: वायुर्व्यूहने चालने च V. Theil.

Verz. d. Oxf. H. 225, a, 8 v. u. पर्वतस्य R. 7, 16, 26. — b) das Vonsichstossen Bhāg. P. 10, 44, 5. = कण्ठादिलम्पस्य निःसारणम् Schol. — c) द्वि-संक्रातियुक्तात्तयमासादायसंक्राते: काचित्पूर्वत्र चालनसंस्कारो (?) ऽस्ति WEBER, GJOT. 103. — 2) Spr. 2876.

चालुक्य N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 3. Journ. of the Am. Or. S. 6, 520, p. WILSON, Sel. Works 1, 351.

चाष RV. 10, 97, 13.

चास 1) die ed. Bomb. des MBh. an beiden Stellen चाषवक्र.

चाक्व N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 2. चाकुवाण desgl. 122, b, N. 3. चाकुवाण 352, b, 3. — Vgl. चौक्या.

1. चि 1) Sp. 998, Z. 9 lies 6, 1, 2, 17. — 2) belesen, bepfücken: सुवर्णपुष्पां पृथिवीं चिन्वन्ति पुरुषास्त्रयः । शूरश्च कृतविद्यश्च यश्च ज्ञानाति से-चितुम् ॥ Spr. 3284. सिच्यते चीयते चैव लता पुष्पफलार्थिना 2305. pass. zunehmen: राजकुं स तव सैव शुभता चीयते न च न चापचीयते 829. ergiebig sein, gedeihen: चीयते बालिशस्यापि सत्तेत्रपतिता कृषिः MUDRĀR. 2, 2.

— अप 2) a) Spr. 829. act. verringern: शत्रूनपचेप्यामि कर्मणा BHATT. 16, 30, v. l. — In Betreff von अपचायिन् vgl. oben u. d. W.

— अवा, NILAK.: अवाचिनोति भोगेन व्यपिकरोति.

— उद् Spr. 2213. KATHs. 72, 303. 101, 235.

— उप vgl. oben उपचायिन्.

— नि beschütten: निचीयमानो नारीभिर्मल्यदध्यत्तताङ्कुरैः Bhāg. P. 10, 50, 40.

— प्र 3) एकातडुःख<sup>०</sup> überhäuft H. 135.

— वि 1) belesen, bepfücken Spr. 3284, v. l.

2. चि 1) KĀTH. 8, 10.

— अप 1) अपचित KĀTH. 19, 12. PĀNĀV. Br. 19, 9, 2. — In Betreff von अपचायिन् s. oben u. d. W.

— अवा, NILAK. zu MBh. 3, 10676: अवचिन्वन्ति परीक्षयन्ति लोउर्थे लर् परीक्षयन्त्यर्थः; im folgenden Çloka die ed. Bomb. richtig अवचि<sup>०</sup>.

— उप, in Betreff von उपचायिन् vgl. oben u. d. W.

— निम्, विवाहं च निश्चिकायाङ्गि सप्तमे setzto fest KATHs. 79, 18.

— परिनिम् vgl. परिनिश्चय.

— परि 1) ausfindig machen: तद्यथायं परिचीयते तथा कुरुत Hir. 92, 7. — 2) भेदः फलेन परिचीयते an der Frucht erkennt man ihre Verschie- denheit Spr. 844. नमैवास्यास्तदेतत्परिचितमपि ते विस्मृतं कस्य हेतोः bekannt MUDRĀR. 1, 6.

— वि 4) वाससोर्व्यचिनोन्मपिम् Bhāg. P. 10, 57, 21. उभावपि वने कृष्णे विचिकाय समन्ततः 13, 16.

4. चि 2) KĀTH. in Ind. St. 3, 462, 3. PĀNĀV. Br. 5, 4, 14. 15, 5, 20.

चिकित्सा, °शास्त्र SARVADARĢANAS. 180, 10. °कालिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 357, b, No. 852. °कौमुदी f. desgl. 22, b, 3. °त-त्त्वज्ञान n. desgl. 1. °दर्पण m. desgl. 2. °परतत्त्व n. desgl. 4.

चिकीर्षा f. Auseinanderreckung von चिकीर्षा Bhāg. P. 11, 9, 26.

— Vgl. झिकीर्षा.

चिकीर्षु mit acc.: चिकीर्षुः संचयाय तत् KATHs. 61, 103.

चिकुर 2) a) °निकर Verz. d. Oxf. H. 142, a, 13.

चिकेतस् (von 4. चित्) in न<sup>०</sup>.

चिक्रणा 1) adj. (f. आ) अतिचिक्रणा Schol. zu KĀTH. Ça. 26, 1, 4. ed.

Bomb. des MBh. 14, 1416 चिक्का.

चिक्का Verz. d. Oxf. H. 86, b, 35 wohl fehlerhaft für चिक्का.

चिक्किर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 19.

चिक्किन्न Dreck, Koth Hāla 66. 170. 179. 327. — Vgl. चिक्किन्न.

चिक्क्यापयिषा (vom desid. des caus. von च्छा) f. der Wunsch —, die Absicht zu lehren, — mitzutheilen SARVADARĀṆAS. 156, 12. 15.

चिक्किरिषु (vom desid. von च्छ) adj. zu gehen versuchend ÇĀṆKH. Br. 23, 13.

चिक्किन्द्रिका (3. चित् + च्छ) f. Titel eines Commentars zum Prabodhakāndrodaja Verz. d. Oxf. H. 141, a, 15.

चिक्किर्क (onomatop.) m. ein best. Vogel RV. 10, 146, 2. TBr. 2, 5, 5, 6.

चिक्कक्ति (3. चित् + च्छ) f. Denkkraft, Denkvermögen SARVADARĀṆAS. 153, 5. 7. 161, 19. 162, 18. WEBER, RĀMAT. UP. 289.

चिक्कुक् vgl. चित्मुख.

चिक्किणी v. l. für टिपिटिणी HALL 16.

4. चित्, चित्यत्ते SARVADARĀṆAS. 15, 3 fehlerhaft für चित्यत्ते.

— वि desid. 2) सर्वत्र विचिकित्सते Spr. 5106. विचिकित्सन् nicht recht glauben wollend KATHĀS. 54, 175.

— प्रवि vgl. प्रविचेतन.

— सम् caus. gewahr werden: असंचेतयमान Spr. 2814.

5. चित्, चिन्मात्र SARVADARĀṆAS. 46, 5. चिह्न 96, 1.

चित 2) a) ०धृष्टा नारी WILSON, Sel. Works 2, 303.

चिताभूमि f. Scheiterhaufenstätte, N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 64, a, 8.

2. चिति 2) Spr. 3836. ०शक्ति = चिक्कक्ति SARVADARĀṆAS. 161, 20. fg. 164, 21. 179, 22.

चित 2) c) ययोश्चितेन चितम् (समेति) MBh. 5, 1493. लब्धचितो ऽस्याः KATHĀS. 122, 51. — d) मनो बुद्धिरङ्कारश्चितमित्यतः करणचतुष्टयम् Verz. d. Oxf. H. 223, b, 4. fg.

चितद्रवीभावमय (von चित् + द्रवीभाव) adj. im Schmelzen —, im Weichwerden des Herzens bestehend: ह्लाद् SĀH. D. 606.

चितधम m. Geistesverwirrung Spr. 2213. ०चिकित्सा Verz. d. Oxf. H. 318, b, 1 v. u.

चितल adj. (f. स्त्री) von mittlerer Art, mässig: वृष्टि KṛṣṇASĀṆA. 2, 5, 4, 5.

चितविधम Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 738.

चितवृत्ति 1) R. 6, 26. KATHĀS. 118, 197. केशवे ein warmes Gefühl für Spr. 4931. दुर्जनं ० Denkkungsart 1823. — 2) genauer Gedankenlauf, insbes. der ungezwungene Gedankenprocess im Gegens. zur Concentration des Geistes SARVADARĀṆAS. 151, 22. 154, 5. 162, 2. 168, 20. चितवृत्तेरनवस्थितत्वम् BHARATA bei HALL, DAČAR. Einl. S. 20. विचित्रचितवृत्तिर्यत्सर्गो देव प्रजापते: wobei die mannichfaltigsten Gedanken, Absichten obwalteten KATHĀS. 55, 11.

चितार्कर्षण (चित् + आ) n. das Anziehen des Gemüthes, das Gewinnen des Herzens Spr. 4124.

चितानुवर्तिन्, भर्तृचितानुवर्तिनी R. GORR. 2, 24, 17. भर्तृचितानुवर्तिनम् Spr. 2023, v. l.

चितानुवृत्ति adj. Jmd (gen.) willfahrend; davon ०त्वं n. Spr. 2023.

1. चिति 1) bei den Čaiva, = शक्ति bei den Čakta, = प्रकृति bei den Sāṃkhya WEBER, RĀMAT. UP. 335.

चित्र 1) १) ०रतानि Verz. d. Oxf. H. 213, b, 29. चित्रा योगा: unter den 64 Kālā 217, a, 4. 216, a, 11. ०वद्य eine qualificirte Todesstrafe DAČAR. in BENF. Chr. 193, 4. चित्रमेनं घातयिष्यसि unter verschiedenen Marnern 198, 3. — g) नमो ऽस्तु चित्रप्रभावाय धनाय तस्मै Spr. 4777. — 2) d) Gārgjājāni Verz. d. Oxf. H. 276, a, 30. — 3) a) TS. 7, 4, 8, 2. PAṆĀV. Br. 5, 9, 1. SŪRAS. 8, 21. 9, 12. — d) vgl. Ind. St. 8, 313. fg. — f) c) eines Felsens Bhaṅ. P. 12, 8, 17. — 4) १) vgl. चित्रकुष्ठ. — g) (ताम्) चित्रे लिखित्वा KATHĀS. 51, 126. ०रोदनात्तर्धान Verz. d. Oxf. H. 322, b, 4. fg. — i) Verz. d. Oxf. H. 208, a, 5 v. u. — k) Verz. d. Oxf. H. 211, b, 9. — l) k) Wort- und Lautspiel: केचिच्चित्राण्यं तृतीयं काव्यभेदमिच्छन्ति तदाह: । शब्दचित्रं वाच्यचित्रमव्यङ्ग्यं त्वरं स्मृतम् SĀH. D. 116, 19. fg. शब्दचित्र, अर्थचित्र, उभयचित्र PRATĀPAR. 12, b, 13, a.

चित्रक 1) b) MBh. 7, 1320, Lesart der ed. Bomb. st. चिह्नक der ed. Calc. — 2) a) am Ende eines adj. comp. so v. a. gekennzeichnet: अस्त्यग्रामो ऽस्त्यचित्रक इत्युच्यते TBr. Comm. 1, 59, 10.

चित्रकर्मन् 1) c) das Malen, Malerei (als Kunst) KATHĀS. 55, 36. Gemälde R. 7, 28, 41. — 2) c) verschiedenen Beschäftigungen nachgehend: नैकत्र प्रियसंवासः मुहूर्तं चित्रकर्मणाम् Bhaṅ. P. 10, 5, 25.

चित्रकवि m. ein Dichter, der sich auf Wort- und Lautspiele versteht; davon ०त्वं n. Verz. d. Oxf. H. 86, b, 1 v. u.

चित्रकाय Tiger HALL. 2, 71.

चित्रकार, der Ur-Maler ist ein Sohn Viçvakarman's von der Ghr̥tākī Verz. d. Oxf. H. 21, b, N. 3.

चित्रकुष्ठ eine Art Aussatz Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 659.

चित्रकूट n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 56, 63. 57, 54. 94, 4.

चित्रकृत्य n. das Malen KATHĀS. 71, 82.

चित्रकेतु ein Sohn Kṛṣṇa's Bhaṅ. P. 10, 61, 12.

चित्रगु m. desgl. ebend. 13.

चित्रगुप्त 1) KATHĀS. 72, 322. 325. fgg. 121, 198. Verz. d. Oxf. H. 10, b. N. 6. 61, a, 3. fgg. 341, b, No. 799. KĀṆKH. 28, 48. fg.; vgl. BENF. PAṆĀV. II, S. 528. — 5) N. pr. eines Autors (?) Verz. d. Oxf. H. 242, a, 17.

चित्रगोव KATHĀS. 61, 61. fgg.

चित्रघ्नी f. N. pr. eines Flusses HARIV. 9316, Lesart der neueren Ausg. st. मित्रघ्ना der älteren.

चित्रज्ञ adj. der sich auf die Malerei oder auf's Dichten von Lautspielen (= गोमूत्रमृत्नादिचित्रसोक्तनिबन्धनचतुर Schol.) versteht R. 7, 94, 9.

चित्रदीप die Leuchte des Gemäldes ist der Titel eines Prakaraṇa in der Paṅkadaçī Verz. d. Oxf. H. 222, b, 14. fgg.

चित्रधर m. N. pr. eines Autors HALL 48.

चित्रधा Bhaṅ. P. 10, 32, 1.

चित्रपट KATHĀS. 51, 127. 55, 75. 78. 72, 299. यथा चित्रपटे दृष्टमवस्थानो चतुष्टयम् । — । यथा धेतो घटितश्च लाञ्छितो रञ्जितः पटः Verz. d. Oxf. H. 222, b, 16. 18.

चित्रपटिका f. Gemälde WILSON, Sel. Works 1, 294.

चित्रपुत्रिका f. ein auf einem Bilde dargestelltes Frauenzimmer KATHĀS. 72, 310. 122, 32. 36.

चित्रफलक 1) ein gemaltes Bild SĀH. D. 143, 11. KATHĀS. 117, 18. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री 28. 69.

चित्रबलगच्छ N. pr. eines Geschlechts WILSON, Sel. Works 4, 338.  
 चित्रबालु N. pr. eines Mannes Bha. P. 10, 90, 34.  
 चित्रभानु 2) c) lies des 1sten Jahres im 4ten Lustrum des 60jährigen Jupitercyclus und füge Verz. d. Oxf. H. 331, b hinzu.  
 चित्रभाष्य n. Beredsamkeit Spr. 5127.  
 चित्रभित्ति f. eine bemalte Wand, ein auf eine Wand gemaltes Bild MAITREUP. 4, 2. MĀRĪH. 92, 7. KATHĪS. 16, 27. 53, 52. 66, 48. 66. 103, 206.  
 चित्रमरुत् zugleich N. pr. des angeblichen Verfassers dieses Liedes.  
 चित्रमेखल H. an. 5, 6. °क MED. k. 230. VĪCVA (s. u. प्रवलाकिन्).  
 चित्रपञ्च Titel eines Schauspiels Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 272.  
 चित्ररूपवादार्थ m. Titel zweier Schriften HALL 46. fg.  
 चित्रलिखित KATHĪS. 122, 44.  
 चित्रलेखा 3) b) Bha. P. 10, 62, 14.  
 चित्रवर्मन् Fürst von Kampavati und Mathurā Verz. d. Oxf. H. 74, a, 39.  
 चित्रवल्या f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 23.  
 चित्रशाकपूपभक्ष्यविकारक्रिया f. die Kunst allerhand Gemüse, Gebäck und andere Speisen zuzubereiten, pl. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 7 (sg. u. कला 11. Sp. 158, Z. 8 v. u.). चित्रशाकपूपभक्ष्यविकारक्रिया sg. Schol. zu Bha. P. 10, 43, 36. — Vgl. चित्रापूप.  
 चित्रशिला f. N. pr. eines Flusses MBh. 6, 337 nach der Lesart der ed. Bomb., अक्षशिला ed. Calc.  
 चित्रसेन 2) a) Autor eines Commentars zu Piṅgala's Metrik Verz. d. Oxf. H. 197, b, No. 461. — 3) d) N. pr. einer Hetäre Verz. d. Oxf. H. 217, b, 30.  
 चित्रस्थ KATHĪS. 51, 252. 53, 79. 61, 143. 117, 24.  
 चित्रस्थल n. N. pr. eines Gartens KATHĪS. 73, 39.  
 चित्रस्वन m. N. pr. eines Rākshasa Bha. P. 12, 11, 36.  
 चित्रात् 1) ein Fürst der Draviḍa, = चित्र Verz. d. Oxf. H. 13, b, N. 2.  
 चित्राङ्ग 2) d) °वध Verz. d. Oxf. H. 13, b, 15. — e) KATHĪS. 61, 122. — 3) c) N. pr. einer Hetäre KATHĪS. 122, 68.  
 चित्राङ्गद 2) ein Gandharva Verz. d. Oxf. H. 139, b, 15. ein Sohn des Fürsten Indrasena 74, a, 42 (चन्द्राङ्गद v. l.).  
 चित्रापूप H. an. 5, 48. MED. s. 67; vgl. चित्रशाकपूपभक्ष्यविकारक्रिया.  
 चित्रावसु KATH. 7, 6. TS. 1, 5, 7, 5 (= VS. 3, 18).  
 चित्रिन् 2) c) Bez. bestimmter Backsteine NĀJAMĪLĪV. 5, 3, 9. 11. 12.  
 चित्रिय 1) nach dem Comm. ausgezeichnet, weithin sichtbar.  
 चित्रिण् 1) KATHĪS. 49, 24. 52, 124. 66, 94. 72, 185. 101, 323. 124, 84.  
 चित्रोत्पला (चित्र + उत्पल) f. N. pr. eines Flusses HALL 174. VP. II, 133; vgl. u. महानद 2) b) und चित्रोपला.  
 चित्सभेशानन्दतीर्थ (5. चित्-सभा-ईश-आनन्द-तीर्थ) m. N. pr. eines Autors HALL 133.  
 चित्सुख (5. चित् + सुख) 1) m. N. pr. eines Mannes HALL 153. 206. Verz. d. Oxf. H. 63, a, No. 111. ein Schüler Çamkarakārja's 235, a, 12. — 2) f. ई Titel eines von Kītsukha verfassten Werkes HALL 154. — Vgl. चित्कुक्क.  
 चिदचिन्मय (von 5. चित् + अचित्) adj. aus Geist und Materie bestehend Bha. P. 11, 24, 7.

चिदम्बर n. = चिदम्बरपुर WILSON, Sel. Works 4, 198.  
 चिदम्बरपुर n. N. pr. einer Stadt, = चिदम्बरस्थल HALL 167.  
 चिदम्बरस्थल n. = चिदम्बरपुर Verz. d. Oxf. H. 248, a, 4.  
 चिदात्मन् WEBER, RĀMAT. UP. 236. सत्यानन्दचिदात्मन् 345.  
 चिदानन्दश्लोकी f. Titel eines Werkes HALL 133.  
 चिदानन्दमय (von 5. चित् + आनन्द) adj. aus Geist und Wonne bestehend WEBER, RĀMAT. UP. 341.  
 चिदानन्दस्तराज m. = चिदानन्दश्लोकी HALL 133.  
 चिदानन्दाय् (von 5. चित् + आनन्द), °पते zu Geist und Wonne werden Verz. d. Oxf. H. 236, a, No. 367.  
 चिदानन्दाश्रम m. N. pr. eines Lehrers, = परमानन्दाश्रम HALL 141.  
 चिद्गगनचन्द्रिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 108, a, 22.  
 चिद्रूप 1) SARVADARÇANAS. 53, 2. 162, 3. — 2) (so ist st. b) zu lesen. = सहृदय klug, verständig HALL 2, 218. = वस्तुतत्त्वज्ञानयुक्त Schol.  
 चिद्विलास (5. चित् + वि°) m. N. pr. eines Schülers des Çamkarakārja Verz. d. Oxf. H. 248, a, 1. 260, b, No. 628. HALL 167. fg.  
 चिद्वृत्ति (5. चित् + वृ°) f. Geistesthätigkeit DAÇAR. 2, 34. — Vgl. चित्तवृत्ति.  
 चित्त् mit अनु 2) seine Gedanken auf Etwas (loc.) richten Spr. 4470. mit न Etwas (acc.) nicht beachten Bha. P. 10, 67, 19.  
 — परि vgl. परिचितक, °चित्तनीय; — प्रति vgl. प्रतिचित्तनीय.  
 — वि 2) Z. 3. fg. lies 36, 10 st. 36, 3.  
 — प्रवि vgl. प्रविचितक.  
 — संवि nachdenken, nachsinnen Bha. P. 10, 12, 28.  
 चित्तक 1) adj. vgl. noch मेघ°. — 2) m. N. des 23ten Kalpa Verz. d. Oxf. H. 52, a, 3.  
 चित्तन, पूर्व° RĪGA-TAR. 5, 200 bedeutet die früheren Sorgen; vgl. Spr. 4010. Betrachtung SARVADARÇANAS. 104, 14. fg. 20. 122, 8. 17.  
 चित्ता Betrachtung SARVADARÇANAS. 122, 11. fg. 136, 15.  
 चित्तामणि 1) als Titel verschiedener Werke HALL 28. 29. 50. 54. 59. 198. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 31. 292, a, 17. 329, a, No. 780. °टीका und °परीक्षा HALL 29. °प्रकाश 38. चित्तामणि: सारणिका Verz. d. Oxf. H. 327, b, No. 776. Vgl. आचार°, चमत्कार°, तत्त्व°, तीर्थ°, शुद्धि°, आङ्ग°. — 4) Verz. d. Oxf. H. 1, b, 4. HALL 182. गङ्गेशोपाध्याय° HALL 28. 44. — 5) f. N. pr. einer Hetäre Verz. d. Oxf. H. 128, b, 8.  
 चित्तामणितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19. fg.  
 चित्तापन्न m. ein Opfer in Gedanken MBh. 14, 2863.  
 चित्त्य 1) a) Z. 3 lies चित्त्यो st. नित्त्यो. — b) lies an den st. an dem und füge RĪGA-TAR. 6, 328. VĀDDHA-KĪN. 4, 18 hinzu.  
 चित्त्यसंग्रह m. Titel eines Werkes HALL 193.  
 चित्रभट्ट m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 244, a, No. 606. v. l. चेनु°, चनु°, चैनु° HALL 23.  
 चिन्मय WEBER, RĀMAT. UP. 286. fgg. 300. 349. SARVADARÇANAS. 103, 1. 4.  
 चिपिट 1) °घ्राण KATHĪS. 61, 15. 123, 164. Vgl. पिञ्चित.  
 चिमिचिमा f. das Prickeln: उद्देजयति जिह्वायं कुर्वन्निमिचिमां कटुः Verz. d. Oxf. H. 304, a, 34.  
 चिर 1) °काल adj. einer längst verfloßenen Zeit angehörig Ind. St. 5, 65. — 3) a) चिरं करोति निप्रार्थ Spr. 5106. — c) Z. 4 lies II, 41 st. II, 40 und vgl. Spr. 2273. — e) अचिरतस् Bha. P. 10, 81, 40. — f) seit



langer Zeit Spr. 4821.

चिरकीर्ति m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 231, a, 42.

चिरञ्ज (चिर + 1. ञ) adj. alt, betagt: नत्वा शिवां चिरञ्जाम्बां तातं को-  
णोरसंसितम् Verz. d. Oxf. H. 318, a, N. 1. AUFRECHT fasst fälschlich चि-  
रञ्जाम्बा als N. pr. auf, während Çivā der Name der alten Mutter ist.

चिरजीविता (von चिरजीविन्) f. langes Leben Spr. 2622.

चिरजीविन् 1) MBh. 3, 11262. — 2) b) N. pr. einer Krähe KATHās. 62, 8.

चिरण्टी HALāj. 2, 329. चिरण्टी KATHās. 38, 56.

चिरत्त Z. 2 ist die Stelle VARāh. BRh. S. zu streichen, da hier चिरत्तन  
die richtige Lesart ist.

चिरदातर m. N. pr. eines Fürsten von Kirapura KATHās. 53, 12. fg.

चिरत्तन VARāh. BRh. S. 104, 1. Sāh. D. 84, 2. pl. die Alten 614.

चिरपुर n. N. pr. einer Stadt KATHās. 33, 13.

चिरभाविन् (चिर + भा°) adj. in weiter Ferne (zeitlich) liegend KA-  
THās. 101, 125.

चिर्य act. KATHās. 36, 78. 64, 16.

चिररात्र m. (nicht n.) HALāj. 1, 108.

चिराय act. KATHās. 61, 125. Bhāg. P. 10, 60, 57. चिरायित lange aus-  
bleibend 82, 41.

चिरिकाक m. eine Art Krähe MBh. 13, 5524, Lesart der ed. Bomb.  
st. चैरिकाक der ed. Calc.

चिर्भट m. = चिर्भटी HALāj. 2, 54.

चिल्लक, die ed. Bomb. des MBh. liest 7, 1320 स्मरचित्रकाः.

चिह्न 1) bei den Medicinern = रूप, लिङ्ग, लक्षण u. s. w. Verz. d. Oxf.  
H. 312, a, No. 743, Z. 17.

चीचीकूची, HARIV. 9297 in der neueren Ausg. चीची°.

चीत्कार KATHās. 73, 240. Z. 2 lies MĀLATIM.

चीनाक m. eine Art Kampher BHĀVAPR. im ÇKDR.

चीनाचारप्रयोगविधि m. Titel eines im ÇKDR. u. ब्रह्मसूत्र citirten Werkes.

1. चीर, TAITT. Up. 1, 4, 2 ist कुर्वाणा चीरमात्मनः zu trennen; vgl. u.  
2. चीर 1).

2. चीर 1) कुर्वाणा चीरमात्मनः TAITT. Ār. 7, 3, 2. °कृष्णजिनाम्बर adj.  
R. 3, 53, 10. °बद्ध Bhāg. P. 10, 81, 8. — चीर KATHās. 73, 240 vielleicht  
fehlerhaft für चीरी Grille, Heimchen. — Vgl. कुशचीर.

चीरप्रावरण m. pl. N. pr. eines Volkes MĀRK. P. 38, 52.

चीरमेचन n. N. pr. eines Tirtha RĀGA-TAR. 1, 149. 152.

चीरस्त्रि, चीरिस्त्रि HALāj. 3, 38.

चीरिका (von चीर) f. ein Streifen Rinde oder Zeug: तत्र चित्रकरो  
गत्वा राजद्वारि स चीरिकाम् । मम चित्रकरस्तुल्यो नास्तीत्युदलम्बयत् ॥  
KATHās. 31, 130. 33, 37. 42: 71, 81.

चीरी vgl. मुख°.

चीर्ण adj. diffusus, concisus; diese Bed. giebt GILD. dem Worte in  
der Stelle द्विधा युक्तिकुठारेण बुद्धसिद्धात्तशखिनम् । स तद्वन्धेन्धनैश्चोपैः  
क्रोधज्वालामवर्धयत् ॥ LA. (II) 90, 1. fg. und bemerkt dazu: quam signi-  
ficationem recte a WILSONE tradi hic locus probat (cfr. चीर quod pro-  
prie esse videtur scidula). Wir stellen dieses चीर्ण ohne Bedenken zu  
चर 3) und übersetzen: er verstärkte die Flamme des Zornes dadurch,  
dass er zum Brennholz, ihren Schriften, griff.

चीवर, तया जितेन राजेन्द्र ग्राह्यं सुगतशासनम् । मया जितेन प्रभूणा  
विप्राः संत्यज्य चीवरम् ॥ KATHās. 72, 95.

चुक्कार Z. 2 lies liest st. liess.

चुचुक 2) चुचुक ed. Bomb.

चुटिका, चुण्टिका (Conj. von HAAS) ein Behälter zum Waschen der  
Füsse (?) Ind. St. 5, 300.

चुण्ठो HALāj. 3, 62.

चुद् caus. 6) दर्शनं ते महाराज चोदयति कृतवरा: R. 7, 60, 4. अक्रूरशो-  
दयामास — रथम् Bhāg. P. 10, 39, 32. — 7) यदा विनाशो भूतानां दृश्यते  
कालचोदितः Spr. 4809.

— प्र caus. 1) Z. 3 nach Anā. 8, 2 hinzuzufügen: शर्वपैः — अस्त्रप्र-  
चुदितैः (statt °प्रचोदितैः aus metrischen Rücksichten) geschneit, abge-  
schossen MBh. 3, 12235. NILAK.: अस्त्रप्रचुदितैः अस्त्राणां प्रचुदितं प्रेषणं  
यदर्थं तैः उडुपधाद्वादि कर्मणोरिति (P. 4, 2, 21) भावे निष्ठायाः किञ्चम्.  
— 2) WEBER, RĀMAT. Up. 313. Z. 2 lies प्रचोदयात्. — 3) RV. Prāt. 13, 5.

— सम, आकर्णसमचोदितैः (so auch die ed. Bomb.; der Schol. schweigt)  
ist = आकर्णसमम् (= आकर्णम्) + चोदितैः. समगच्छतु ist oben u. गम् mit  
सम berichtet worden; समरञ्जित wird unter रञ्ज besprochen werden.

चुन्द 1) vgl. मक्ता°. — 2) HALāj. 2, 337.

चुपुणीका KATH. 40, 4.

चुचुक Bhāg. P. 10, 42, 7.

1. चुम्ब mit व्यति unmittelbar berühren: चन्द्रांश्चुर्णव्यतिचुम्बितेन तेन  
गगनेन) NAISH. 22, 49.

— परि KATHās. 33, 152. Z. 3 lies an (acc.), unmittelbar berühren. —  
Vgl. परिचुम्बन.

चुम्बक 2) a) °लोहवत् Verz. d. Oxf. H. 29, a, 16.

चुरी HALāj. 3, 62.

चुर्पती s. oben चर्पटि.

चुलुक 1) b) चोकरचक्षु चुलुकात् ein Schnabel voll NAISH. 22, 41. चुनु-  
कीकृत als ein Mundvoll verschluckt Spr. 819. येनैकचुलुके (sic) दृष्टौ दिव्यौ  
तौ मत्स्यकच्छौ KUALAJ. 189, a (138, a). Nach GILD. manus cava porrecta,  
aquae capiendae idonea in der oben angeführten Stelle NAISH. 22, 41.

चुलुव्य N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 180, b, 24.

चूचुक 1) KATHās. 120, 45. — 2) चूचुका: स्खलद्भिः NILAK. — 3) m. pl.  
N. pr. eines Volkes; s. oben u. चुचुक 2).

चूड 2) a) °नियम Verz. d. Oxf. H. 268, b, 18. — i) Kopf HALāj. 3, 13.  
— Vgl. noch चन्द्रचूड, पुष्कर°, महाचूडा, स्वर्णचूड.

चूड्य (von चूडा) Jmd (acc.) Etwas (acc.) in der Weise eines Haarbü-  
schels auf dem Scheitel befestigen Bhāg. P. 10, 30, 33.

चूडाकरणा Verz. d. Oxf. H. 30, b, 2. 83, a, 18. 86, b, 8. 291, b, No. 707.

चूडाभितुणी f. N. pr. einer buddh. Göttin WILSON, Sel. Works 2, 21.

चूडामणि 1) विप्र° ein Juwel von Brahmane KATHās. 123, 235. °भट्ट-  
चार्य HALL 24. 33. 80. तार्किक° 80. — 3) Titel eines Werkes Verz. d.  
Oxf. H. 292, a, 19. über Musik 201, a, No. 479. Vgl. घाचार्य°. — 4) ein  
best. Metrum, 4 Mal — — — — Ind. St. 2, 367. — 5) eine Sonnen-  
finsterniss an einem Sonntage oder eine Mondfinsterniss an einem Mon-  
tage GĀRUPA-P. im ÇKDR. — 6) Bez. einer best. Art zu prognostizieren  
(शुभाशुभागणनाविषय) GĀRUPA-P. 205 im ÇKDR.

चूडारल KATHās. 119, 27, 30.

चूतमञ्जरी f. N. pr. einer Vīdjadharī KATHās. 112, 9.

चूतलतिका f. Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 218, a, 5.

चूर्ण 1) Z. 7 lies TARKASĀṅGA. — 3) n. = चूर्णक 3) Verz. d. Oxf. H. 207, a, 6.

चूर्णक 4) SĀH. D. 278. 866.

चूर्णकेश m. Haarlocke H. an. 4, 25.

चूर्णन KATHās. 108, 133.

चूर्णण् mit वि, partic. °चूर्णित zermalmt, zerschmettert KATHās. 60, 13, 61, 52.

चूर्णीचिकीर्षु (vom desid. von चूर्णीकर) adj. zu Staub zu zerreiben —, zu zermalmen beabsichtigend BHāg. P. 10, 12, 30.

चूर्णीम् zermalmt werden BHāg. P. 10, 72, 37.

चूलक am Ende eines adj. comp. Schopf: गृहीत° MATSASŪKTA 38 im ÇKDr.

चूलिक 2) d) lies in der Dramatik Ankündigung einer Sache oder eines Ereignisses durch eine Stimme hinter dem Vorhange DAṢAR. 1, 52, 55. SĀH. D. 310. PRATĀPAR. 22, b, 7. चूलिकापिशाची hätte besonders aufgeführt werden müssen; चूलिकापिशाचिक Verz. d. Oxf. H. 180, a, 40. — f) ein best. Metrum Ind. St. 8, 320, fg.

चूलिकापनिषद् Ind. St. 9, 10, fgg.

चूलिन् 1) मुक्तकेशाश्च चूलिनः LINGA-P. im ÇKDr.

चूपा füge beim Elephanten und HALĪ. 2, 66 hinzu.

चूषिणी f. die Saugende, N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON, Sel. Works 2, 39.

चेटक 1) a) च्वर° ein Diener des Fieberdämons KATHās. 71, 207. — 2) KATHās. 52, 2.

चेतन 1) a) अध्वराणां चेतनः von Agni RV. 3, 3, 2 etwa so v. a. केतुर्यज्ञस्य; s. केतु 4). — b) (so zu lesen st. h) m. ein intelligentes Wesen SARVADARÇANAS. 21, 19. — 2) oder 4) b) चेतनेन विनाभूतः und चेतनेन विनाकृतः so v. a. entseelt, todt: देह R. 7, 55, 17, 20. — Vgl. पुरुचेतन.

चेतनता, चेतनत्व das Intelligentsein SARVADARÇANAS. 81, 3.

चेतसक, चेतसक die ed. Bomb.

चेतुया f. N. pr. einer Oertlichkeit KSHITĪ. 45, 5.

चेतोम् m. = चेतोभव der Liebesgott MĀLATI. 77, 3.

चेतोमुख चेतस् + मुख) adj. dessen Mund Einsicht ist MĀND. UP. 5 (WEBER, RĀMAT. UP. 338).

चेद् 4) ग्रहे वा तव चेदस्तु (अस्तु bildet den Nachsatz) KATHās. 94, 3. तन्नयोत्पलमालिका नानीता चेतुकुतो ऽपि मे । तन्न भार्यास्मि ते नापि भर्ता मम भवान् wenn du mir nicht bringst 62, 227. Sp. 1053, Z. 20, fg. चेद् am Anfange (!) eines Satzes Z. d. d. m. G. 14, 575, 6. चेन्न wenn nicht (einen Satz für sich bildend) 7. Z. 34, fgg. इति चेन्न (n bildet den Nachsatz) BĀDAR. 2, 1, 35. SARVADARÇANAS. 17, 16. इति चेतन्न 29, 20. इति चेतदयुक्तम् 34, 22. इति चेतस्यम् 66, 5. इति चेन्मेव वादोः 79, 22. इति चेन्मेवम् 44, 19, 61, 20.

चेन्नुभट्ट s. चिन्नुभट्ट.

चेल 1) am Ende eines adj. comp. f. घ्रा NAIŚH. 22, 42. — 2) HALĪ. 2, 182. — Vgl. पापचेली, पापचेलिका.

चेष्ट 1) केचिद्विनिहताः कृताश्चेष्टन्ति हि महीतले R. 7, 28, 38.

V. Theil.

— घ्रा, सर्वमाचेष्टते विधिः thun, vollbringen KATHās. 96, 13.

— वि 1) in der letzten Stelle ist विवेष्टितः st. विवेष्टितः zu lesen; vgl. 10226, wo aber die neuere Ausg. gleichfalls विवेष्टितं hat. — 3) sich rühren, thätig sein R. 7, 20, 29. Spr. 3184. (पदा) बुद्धिश्च न विवेष्टिते KATHOP. 6, 10. — caus. in Bewegung setzen, zur Thätigkeit antreiben: सुप्तं विवेष्टयन्विश्वं परमस्त्वं प्रजापतिः KATHās. 56, 80.

चेष्ट 2) b) ÂÇV. ÇR. 1, 1, 8. 9. 12, 5. — 3) m. ein best. Fisch, = तपस्विन् ÇABDĀ. im ÇKDr. u. d. letzten Worte.

चेष्टक m. = चेष्ट 3) ebend.

चैकित im pl. ist der pl. zu चैकित्य.

चैकितायन Verz. d. Oxf. H. 41, a, 10.

चैकित्सित im pl. ist der pl. zu चैकित्सित्य.

चेन m. patron., pl. SĀṢSK. K. 184, a, 9.

चेतन्य 1) SARVADARÇANAS. 2, 7. 10. 3, 20. 83, 7. 94, 8. Verz. d. Oxf. H. 250, b, 12. Ind. St. 9, 141. 162. मक्ता° adj. 132. Seele, Herz: अमृतेनेव वचसा तव सिक्तमिदं मम । चेतन्यमभूच्छ्रुतम् KATHās. 117, 111. — 2) vgl. WILSON, Sel. Works 1, 152—173.

चेतन्यचरितामृत n. Titel eines Werkes, einer Verkürzung des Kāitānjakāritra, WILSON, Sel. Works 1, 153.

चेतन्यचरित्र n. Kāitānja's Geschichte, — Leben, Titel einer Schrift, WILSON, Sel. Works 1, 152.

चेतन्यदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 154, b, 26.

चेतन्यभैरवी f. eine Form der Durgā ebend. 93, b, 14. 96, a, 6.

चेतन्यमङ्गल n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 168.

1. चैत्य SARVADARÇANAS. 20, 9, fg.

2. चैत्य 2) शाक्यादिप्रणीतचैत्यवन्दन Verz. d. Oxf. H. 264, a, 30.

चैत्र 1) die ed. Bomb. चित्रं, der Schol. जैत्रं. — 2) a) ÇĀṢSK. Br. 19, 3.

चैत्रियायणं (d. i. चैत्र्यायण) m. patron. oder metron. des Jāgñasena TS. 5, 3, 8, 1; vgl. u. चैत्र 2) e).

चैत्र्यभट्ट s. चिन्नभट्ट.

चैल 1) मञ्चाशालंकृताः स्रग्भिः पताकचिलितोरणैः BHāg. P. 10, 42, 33. चैलात्नेन तिरोदधे स्तनतटम् Spr. 3981. — 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 55, b, 12.

चैलेय (von चैल) adj. aus Zeug gemacht BHāg. P. 10, 41, 40.

चोच 1) PAÑĀR. 3, 13, 11.

चोडकर्ण m. N. pr. eines Mannes KATHās. 69, 164.

चोदन 3) BHāg. P. 11, 12, 14. 18, 36.

चोद्य 1) b) न चोद्यमदः so v. a. das versteht sich von selbst; नाश्चर्यमिति भावः MALLIN.; vgl. 2) b). — c) zur Rede zu stellen: पश्योभयोः समो दोषो न तेनैकशोद्यो भवति SARVADARÇANAS. 142, 9. — 2) a) eine schwer zu beantwortende Frage, eine Frage, die in der Absicht einen Andern in Verlegenheit zu bringen, aufgeworfen wird, SARVADARÇANAS. 135, 5, 136, 12. NILAK. zu MBh. 5, 1653: चोद्यं तर्कः येन समाधिकले सार्वकाम्यादि दोषमुन्नयति. — Vgl. कु°.

चोर 1) a) TAITT. Â. 10, 65. MBh. 5, 7834. Spr. 4286. — d) N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 142, a, 13.

चोराण् (von चोर) einen Dieb vorstellen: चोरायित einen Dieb spielend BHāg. P. 10, 37, 29.

चोल 1) am Ende eines adj. comp. f. आ Nāish. 22, 42, v. 1. — 2) pl. Kāvāḍ. 3, 166. sg. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 16, b, 12 und N. 4.  
 चोत्त, Nilak. zu MBh. 12, 7049: चोत्तं प्रशस्तं स्वार्थे व्यञ्ज्; 12, 2855 ist mit der ed. Bomb. चोत्ते st. चोत्ते zu lesen.  
 चौडेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 332, b, 15.  
 चौण्डपाचार्य m. N. pr. eines Mannes ebend. 371, b, No. 248.  
 चौर 1) f. ई Diebin: मनशौरी KATHās. 93, 54. चित्त° 104, 168. — 4) N. pr. eines Dichters (Plagiator) Verz. d. Oxf. H. 123, b, 44. fg.  
 चौरङ्गिन् oder चौराङ्गिन् m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 233, b, No. 566. HALL 16. WILSON, Sel. Works 1, 214.  
 चौरपञ्चाशिका vgl. Verz. d. Oxf. H. 133, b, No. 243.  
 चौरभवानी f. N. pr. eines Tirtha ebend. 149, a, 9.  
 चौराङ्गिन् s. चौरङ्गिन्.  
 चौरिका Diebin in तैल°.  
 चौरिकाक, चिरिकाक ed. Bomb.  
 चौर्य, मुत्तक° Defraudation PAṆKAT. 222, 3.  
 चोल Verz. d. Oxf. H. 277, a, No. 634. °कर्मन् (nicht चोल allein) Ācṣ. GHU. 1, 4, 1. — Vgl. ग्रानन्द°.  
 चोलश्रीपतितीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 67, a, 30.  
 चोलुक im pl. ist der pl. zu चोलुक्य.  
 चोलाणा N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 166, b, 14 (चौलान). 392, a, No. 70. — Vgl. u. चाकव.  
 चोक्तिय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 130, b, 28.  
 च्यवन 1) b) मन्त्राः Sprüche, welche die Geburt befördern, Suṣr. 2, 91, 2 v. u.  
 च्यवान Verz. d. Oxf. H. 19, a, 12.

2. च्यावन 1) PAṆKAT. Br. 13, 5, 11. 19, 3, 6. Ind. St. 9, 324.

1. च्यु, च्योष्यते Att. Br. 2, 22. 4) Ind. St. 10, 155. बुद्धिच्युत so v. a. er-mangelnd KATHās. 60, 178. द्रोह° frei von Spr. 2004. — 7) यपातिशयते स्वर्गात् LA. (II) 90, 20. पोतच्युत über Bord gefallen Spr. 3429. — caus. 5) च्यावयति वृष्टिम् PAṆKAT. Br. 13, 5, 13. च्यवयति ÇĪKṢ. Br. 12, 5.

— परि 2) धर्मापरिच्युत KATHās. 56, 169. — Vgl. परिच्युति.

— प्र 1) verloren gehen: एकमनुसंधितसतो ऽपरं प्रच्यवते SARVADARÇANAS. 27, 11. fg. 118, 16. — 2) धर्मात्प्रच्युतशीलः (पुरुषः) R. ed. Bomb. 6, 87, 21. — 3) प्रच्युतः स्थानात् PAṆKAT. III, 43 (Spr. 1359) um seine Stelle gekommen so v. a. nicht auf seinem Gebiet seiend.

— प्रति vgl. प्रतिच्यवीयम्.

— वि caus. zerstören: बलम् PAṆKAT. Br. 19, 7, 1.

1. च्युत् auch sich bewegend; vgl. तृष्ण°.

2. च्युत् 3) मधुनो धाराश्रयोत्ति UTTARARĀMAK. 57, 19 (75, 9).

3. च्युत् (= 2. च्युत्) am Ende eines comp. träufeln —, fließen lassend in मदच्युत् 3) und मधु°.

च्युतदत्तान्न (च्युत-दत्त + अन्) adj. (f. आ) wo eine Silbe ausgefallen oder (und) hinzugefügt worden ist SĪH. D. 646.

च्युतसंस्कार n. und °संस्कृति f. ein Fehler gegen die grammatische Regel: शब्दशास्त्रविरुद्धं यच्च्युतसंस्कारमुच्यते PRATĀPAR. 61, a, 5. b, 6. 8. z. B. भविष्यते st. भविष्यति in कदा भविष्यते वासः कर्तव्येषु महीभूताम्.

च्युतान्न (च्युत + अन्न) adj. f. आ wo eine Silbe ausgefallen ist SĪH. D. 269, 4.

च्युति 3) व्रत° Bhāg. P. 10, 22, 20. — 8) das Sichentfernen von: देश° Landesflucht Spr. 2622.

क

कग HALĀJ. 2, 122.

कगल 1) b) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 53, b, 15.

कगलाण्ड (का° v. l.) N. pr. eines Tirtha ebend. 39, b, 21.

कङ्गू m. N. pr. eines Mannes ebend. 134, b, N. 2.

कटा 1) उरुसटा° SĪH. D. 221, 9. श्यपुच्छ° 282, 6. — 2) विद्युच्छटा PAṆKAT. 1, 14, 83. — 3) eine Art Palme ÇABDAM. im ÇKDR. u. सिंहालस्थान.

कटी f. = कटा 3) ÇABDAM. im ÇKDR. u. सिंहालस्थान.

कटुलिका f. ein best. Metrum SĪH. D. 546.

कृत्त 3) a) unter den Insignien eines Fürsten RĀGA-TAR. 3, 18. Verz. d. Oxf. H. 83, b, 12. Regenschirm Spr. 4891. Z. 6 lies कृत्तोपानहम्. — Vgl. noch अहि°, एक°.

कृत्तधारिन् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 148, a, 11.

कृत्तपति Bez. einer best. Art von Fürsten HALL 181.

कृत्तवत् 2) Z. 2. कृत्तवत्यां (= अहिच्छे Nilak.) ed. Bomb.

कृत्तवृत् m. Pterospermum suberifolium Willd. BHĀVAPR. im ÇKDR. u. मुचुकुन्द.

कृत्तसाल m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 140, b, No. 283.

कृत्तसिंह n. N. pr. eines Tirtha ebend. 149, a, 13.

कृत्ताक 3) Bhāg. P. 10, 23, 19.

कृत्तिन् 1) einen Sonnenschirm habend so v. a. ein Fürst seiend: कृत्तिन्यायेन in der Art, wie man einen Fürsten auch कृत्तिन् nennt, als Rechtfertigung der Häufung tautologischer Beiwörter; so sagt NILAK. zu कौत्तेयान्माद्गिनन्दनान् MBh. 3, 19: कौत्तेयत्वं माद्वेयत्वं च कृत्तिन्यायेन प्रत्येकं पञ्चस्वपि पर्याप्तम्. Schol. zu PAṆKAT. Br. 14, 11, 3.

कृत्तीकर (von कृत्त + 1. कर) zum Sonnenschirm machen, als Sonnenschirm gebrauchen KATHās. 69, 150.

1. कद 1) वस्त्रच्छन्न SŪRJAS. 13, 16. beschattet, verdunkelt 4, 10, 22. —

2) पश्चाच्छन्नो ययौ तपोः versteckt so v. a. unbemerkt KATHās. 53, 143. 136.

— अन्व verbergen, verheimlichen KATHās. 73, 235.

— आ 4) स्वानुभावमनाच्छाद्य SARVADARÇANAS. 20, 2.

— उद्, die ed. Bomb. liest R. 2, 91, 51 (53) उच्छाद्य (!) st. उच्छाद्य und der Schol. erklärt jenes durch उद्धर्तनं कृत्वा.

— अपोद् lies ऊरुमपोच्छाद्य.

— प्र 1) प्रच्छादित HALĀJ. 4, 96. — 3) स्वानुभावमप्रच्छादयतः SARVADARÇANAS. 118, 22. प्रच्छन्न verborgen, versteckt H. 1007. HALĀJ. 4, 23. मु° DAÇAK. in BENF. Chr. 190, 3. Z. 11 lies ÇUK. in LA. st. ÇĪK.

— विप्र, विप्रच्छन्न verborgen, geheim KATHās. 27, 200.

— प्रति 1) मुक्ताजालप्रतिच्छन्न (विमान) überdeckt, überzogen R. 7, 13, 36.



2. कद 1) Sp. 1077, Z. 7 RV. 6, 28, 5 hinzuzufügen. — 5) zu verführen suchen: गुरुदक्षिणाया चर्यं कदयामासतु: Bhaṣ. P. 10, 48, 86.

— उप 2) प्रेमपेशलैः । तामुपकदयामास वचोभिः KATHA. 84, 18.

8. कद vgl. noch भूतेकद.

कद 1) वेपाध्रवसनकद R. 7, 23, 4, 32. — 5) adj. verhüllend: रविचकद Bhaṣ. P. 10, 83, 86.

कदि 1) नवचकदि TS. 6, 2, 40, 5. Bhaṣ. P. 3, 21, 18 nimmt der Schol. ein adj. अनसचकदिन् an, das er folgendermaßen erklärt: अनसता: त-पालवादयः कदाः पक्षाणि पक्षाकारा धाराः सति यस्य.

कदिन् 1) (von 1. कद) adj. verhüllend am Ende eines comp.: आत्मचकदि — देहादि Bhaṣ. P. 12, 8, 44. — 2) (von कद) am Ende eines comp.: दशचकदिन् zehnbliättrig Bhaṣ. P. 10, 2, 27.

कदिस् RV. 10, 35, 12. Z. 6 Schol. zu Bhaṣ. P. 7, 14, 18: स्वमहिम्ना नभो ऽपि चकदयति; demnach wohl ein adj. नभचकदि den Himmel verhüllend anzunehmen.

कदन् 2) न कार्यो ऽस्मिन्विश्वासप्रकृत्यातिनि auf eine hinterlistige Weise KATHA. 64, 87. In der Dramatik eine lügenhafte Nachricht: कदन्-ताकरणां कम् DAṢAR. 1, 35.

कनचकन् lies vom Zischen auf Glühendes fallender Tropfen und vgl. Spr. 1004.

कद 2) b) कदानुगामिन् Jmd willfahrend Spr. 4856. कदानुवर्तिन् dass. 1336. 4856, v. l. कदानुवृत्त n. das Willfahren 2676, v. l. — c) N. pr. eines Fürsten HALL 161.

कदःप्रशस्ति s. u. कदप्रशस्ति.

कदगति f. R. 7, 36, 45 nach dem Schol. = पूर्वोत्तरमीमांसामुखेन वेदा-र्थनिर्णयः, also कद = कदम्.

कदप्रशस्ति f. die Verherrlichung Khandas, Titel eines Werkes, HALL 161. कदःप्रशस्ति Verz. d. Oxf. H. 119, a, N. 1.

कदभूडामणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 211, a, 9.

कदःशास्त्र n. Titel von Piṅgala's Metrik Verz. d. Oxf. H. 197, a, No. 487.

कदम् 1) कदेऽनुवृत्त n. das Willfahren Spr. 2676. — 3) Sūryas. 12, 15. किंकदम् ÇĀṆKH. Br. 6, 12. — 4) किंकदम् PAÑĀV. Br. 14, 5, 7. 26. 11, 5. Auch vier und fünf Grundformen Ind. St. 8, 14. fg. sieben Sūryas. 12, 19.

कदेबद्ध metrisch abgefasst SARYADARÇANAS. 169, 19.

कदम् (von 1. कद) n. 1) = कदिस् in वृत्तकदम्. — 2) Betrug (vgl. कदम्) UśĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 218.

कदस्कृत adj.: कद nicht metrisch ÇĀṆKH. Br. 3, 2.

कदःसंपद m. Titel eines Werkes über Metra Verz. d. Oxf. H. 95, a, 30.

कदःसूत्र n. Piṅgala's Sūtra über Metra Ind. St. 8, 144. fg. 157. fg.

कदेग Air. Br. 3, 32. Ind. St. 9, 19. °ब्राह्मण Sij. zu Air. Br. 4, 18.

°आहततत्त्वप्रमाण Verz. d. Oxf. H. 291, a, No. 703. °श्रुति 270, a, 38. °सो-पान 273, b, 40. कदेगा मधुविद्यायाम् 270, a, 38.

कदेगोविन्द n. Titel eines Werkes von Gaṅgādāsa Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 468.

कदेरत्नाकर m. Titel eines Werkes über Metra Ind. St. 8, 466. fg. Verz. d. Oxf. H. 204, a, No. 480.

कदेविचिति Ind. St. 8, 430. Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 3. Kāvya. 1, 12. कदेसि विचोपत्ते निवृप्यते ऽत्रेति कदेविचितिः। शेषादिकृतप्र-

न्यायन्यः कदेविचितिनामकः स्वकृतप्रकदेयन्यो वा Schol.

कद (von 1. कद) 1) adj. s. u. कद. — 2) n. Decks: (गजान्) केमचकने-रधितसान् R. 5, 12, 33.

कमचकमिकारत्न n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 123, b, 45.

कम्बद्, auch कम्बकारम् absolut. KĪTH. 12, 4. 23, 1.

कद् ausbrechen, ausspeien: चकद् Bhaṣ. P. 10, 11, 49.

— घ्रा, घनाचकम् KĪTH. 19, 7. TAITT. Ār. 5, 3, 8. 9.

कल 1) a) वाक्कल falsche Worte KATHA. 60, 161. सचकला (श्री) 62, 164. °देषिन् auf hinterlistige Weise Spr. 4503. प्रियभिरप्रियैर्वाक्यैर्विलिप्त्य चकलनाचकलम् DAṢAR. 3, 15 = SĪH. D. 524. अन्ये वाङ्मयप्रकलं किंचि-त्कार्यमुद्दिश्य कस्यचित् । उदीर्यते यदचनं वचनाहास्यरोषकत् ॥ 525. 521. PRATĀPAR. 23, b, 3. In Comp. mit dem, was die Täuschung —, den Schein verursacht: प्रतिमा° ÇĀ. 9, 48. क्वाया° NAIŠH. 22, 42. Z. 6 MA-DRUS. in Ind. St. 1, 18 gehört zu d). — d) in der Dialektik wehrliche Disputation, Wort- und Sinnverdringung SARYADARÇANAS. 114, 8. NAIŠH. 1, 51. fg. — 3) f. कला in सामवेद°, वेय°, आरणा°, उद्°, उद्ध्य°, गा-न°, उत्तरोत्तरपद°, स्तोम° Verz. d. Oxf. H. 387, a, 17. fg.

कलन DAṢAR. 3, 15 = SĪH. D. 524. an den Tag gelegte Geringsachtung, = अवमानन DAṢAR. 1, 42. PRATĀPAR. 42, a, 5.

कलप् mit उप Jmd (acc.) hintergehen PRAB. 101, 10, v. l.

कलितक (von कलित) 3) Ausführungen, Betrügereien: °योगाः unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 18.

कलितराम, lies n. st. m.

कलोक्ति (कल + उ°) f. lügnerische Worte: उपकितं नाम कलोक्तिः. Schol. zu Āçv. Çr. 8, 12, 13.

कल्लि Mantel HĀLA 118.

कैवि UNĀDIS. 4, 56. 1) PAÑĀV. Br. 16, 6, 2. ÇĀṆKH. Br. 25, 15. — 2) Farbe: तमालश्यामल° KATHA. 123, 8. R. 6, 20. — 3) Glanz ÇĀ. 9, 3. NAIŠH. 22, 55.

1. क्वा, क्वात = डर्बल UśĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 86.

— क्व Z. 3 lies KĪTH. Çr.

— घ्रा abschnelden, abschaben: बर्किः Citat bei Sij. zu RV. 7, 83, 1.

— वि caus. verwunden: कस्तीव विचकार्ययति Çr. Br. 14, 7, 2, 20. nach Sij. von विकृ und = विद्रावयति.

— न्यावि Jmd sich an Jmd (dat.) reiben lassen, in nahe Berührung bringen: यथर्थाय वाशिता न्याविचकार्ययति (sic) TBA. 1, 1, 9, 9. Comm. trennt वाशितानि घ्रा° und erklärt wie wenn er dem Stiere (Lock-) Töne macht.

1. क्वा 1) KATHA. 121, 187. 143. fg. क्वागी 71, 273. क्वागा ÇĀṆKH. Br. 7, 10.

क्वागल 1) गन्ध KATHA. 82, 31. 34. — 3) KATHA. 121, 141. — 6) N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 32, a, 14.

क्वागलतण्ड n. Titel eines Pañcīṣṭa des Kāṭjājana Verz. d. Oxf. H. 386, b, No. 810.

क्वागलापड s. क्वागलापड.

क्वाचिका f. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 41.

क्वाचमित्र m. N. pr. eines Grammatikers UśĒVAL. zu UNĀDIS. 3, 70.

क्वादक (von 1. कद) m. der verfinsternde Körper Sūryas. 4, 9, 10.

क्वादन 3) d) in der Dramatik das ruhige Ertragen von Beleidigungen

u. s. w., wenn dadurch die Sache gefördert wird, SĪH. D. 390.

काय (von 1. कृद्) der verfinstert werdende Körper SŪRJAS. 4, 10.

कान्द adj. = कान्दस 1) ब्राह्मणान्वाचयिता च च्छान्देन विधिना Verz. d. Oxf. H. 31, a, 15.

कान्दस 1) vedisch so v. a. archaisch SARVADARĀṆAS. 74, 15. mit dem Veda vertraut: उपाध्याय KATHĀS. 62, 173. — 3) m. ein Metriker Verz. d. Oxf. H. 113, a, 41.

कान्दसव Schol. zu AV. PRĀT. 4, 35. WEBER, RĀMAT. UP. 293.

कान्देग adj. zu den Khandoga in Beziehung stehend: °ब्राह्मण (vgl.

u. कान्देग्य) Verz. d. Oxf. H. 270, a, 39. °सूत्र 278, a, 33.

कान्देग्य, °मन्त्रभाष्य Verz. d. Oxf. H. 389, b, No. 21. — Vgl. कान्देग.

काय 2) b) AIT. BR. 7, 12. °प्रवेशनिर्गमचिह्न: WEBER, Nax. I, 311.

SŪRJAS. 12, 69. des Sonnenuhrzeigers 3, 2. 7. 8. 10. fgg. 22. 25. 27. 35. fg.

7, 15. der Erde 4, 6. 9. 12, 64. — c) zu streichen, da die Stellen zu d) gehören. — d) दीपाङ्कुर° Spr. 2589. शशी विगलितच्छाय: KATHĀS.

124, 190. निर्मलच्छाय (दर्पण) Spr. 5397. — f) Verz. d. Oxf. H. 39, a, 22.

KATHĀS. 105, 59. — g) so v. a. Menge: कमल° Spr. 118. — n) unter den शब्दालंकारा: Verz. d. Oxf. H. 208, a, No. 489.

कायानाटक n. Verz. d. Oxf. H. 139, b, 9.

कायायत्न SŪRJAS. 13, 20. Ind. St. 10, 204.

कायावत् R. 7, 54, 11.

1. क्दि 2) उदन्वच्छिन्ना भू: so v. a. begrenzt Spr. 461. — 3) अच्छिन्नं लोकस्य क्मितं त्वभूत् ununterbrochen KATHĀS. 61, 47. किं नाच्छिन्नम् was stört es uns? was geht es uns an? was machen wir uns daraus? Spr. 2130. MALLIN. zu KIR. 2, 7. SARVADARĀṆAS. 27, 13. — 4) श्रुतिरात्मशरणायानां व्यसनं नो क्षिनति किम् LĀ. (II) 90, 22. संशयम् SŪRJAS. 12, 9. तावत्पयो ऽखिलम् । तत्स्याच्छिन्नम् verschwunden, nicht mehr da seiend KATHĀS. 61, 47. — 5) theilen, dividiren SŪRJAS. 4, 26. — caus. 1) Spr. 4540.

— अथ 3) अथच्छिन्नं bestimmt, präcisiert, begrifflich begrenzt: षोडशसंख्यावच्छिन्नो गणः षोडशकः SARVADARĀṆAS. 148, 21. NĪLAK. 205. 225. 238. 242. 244. 170. fg. तादात्म्यसंबन्धावच्छिन्नप्रतियोगिको ऽन्योऽन्याभावः TARKAS. 58. अनवच्छिन्न SARVADARĀṆAS. 84, 22. अनवच्छिन्नत्व 21. Hierher auch die Stellen BĪLAB. 33 und JOGAS. 2, 31 unter 1) und VEDĀNTAS. (Allah.) No. 34 und BHARTṚ. 2, 1 unter 2); दिक्कालानवच्छिन्न dem Raum und der Zeit nicht angehörig, nicht unter die Kategorien von Raum und Zeit fallend.

— आ 1) Z. 4 MBH. 12, 9377 liest die ed. Bomb. ये च च्छिन्दन्ति वृषणान्. — 3) entfernen, zu Nichte machen: येनाच्छिन्नं तत्तमः (so die ed. Bomb.) MBH. 13, 7362. — 4) आच्छिन्नदारद्रविणा: BHĪG. P. 12, 2, 9. — 6) unterbrechen: कथामाच्छिन्न्य KATHĀS. 61, 94.

— समुद्, समुच्छिन्न verloren gegangen: रचना SŪRJAS. 13, 18.

— परि 4) Z. 11 परिच्छिन्न BHĪG. P. 3, 10, 12 erklärt der Schol. durch पृथक्प्रकाशित. अपरिच्छिन्न unbegrenzt, unbeschränkt Spr. 3473. SARVADARĀṆAS. 53, 2.

— वि 1) विच्छिन्न unterbrochen SARVADARĀṆAS. 165, 19. 166, 2. मन्त्र

171, 10. ऋ° 58, 14. विच्छिन्नत्व 165, 20.

क्दि = 2) क्दि in मातृकच्छिद्.

क्दि 1) lock: उदकुम्भ MBH. 3, 1307. इन्द्रिय Spr. 1673. — 2) a) Lock, Oeffnung: अघप्रिक्क adj. SŪRJAS. 13, 23. अकं ते सर्वच्छिन्नेषु रत्नकः so v. a. in allen Nöthen KATHĀS. 66, 126. °वर्जित (सव्य) ununterbrochen R. 7, 36, 39. — c) Bez. der Zahl neun (wegen der neun Oeffnungen im Körper) SŪRJAS. 2, 18. — Vgl. मकाक्किन्ना.

क्दिप्, अघस्ताच्छिद्रितं चर्म (von der vulva) Cit. beim Schol. zu PRAB. 96, Çl. 30.

क्दिक् N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 4.

क्दिम m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 46. 208, b, 45.

क्दिमस्तका f. eine Form der Durgā WILSON, Sel. Works 1, 264.

°मस्ता Verz. d. Oxf. H. 94, b, 25. 99, b, 14. 16.

कुक्कुन्दर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. कुक्कुन्दरी HALĀJ. 2, 80.

कुर caus. bestreuen, bepudern: गोलाङ्गलः कपोतं कुरपति रजसा को-मुमेन प्रियाया: MĀLATIM. 152, 10. गोराजप्रकुरितकुत्तल BHĪG. P. 10, 15, 42. 35, 23. 39, 30. °कुमुदोत्पलैः । कुरितेषु सरस्सु besetzt mit 69, 4.

— वि, उत्फुल्लैः स्वर्णकमलैः — तन्मुखाभोरुहेतस्पर्तकान्तिविचकुरितैरिव KATHĀS. 116, 26. देवामुरशिरेमुकुटं त्वप्रभाविचकुरितपादपद्मगुल Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 538.

कुरण (von कुर) n. das Bestreuen, Bepudern: भस्म° mit Asche KUVĀLAJ. 71, a.

क्के 1) b) HĀLA 277. 318. — c) क्केानुप्रास PRATĀPAR. 72, a, 8.

क्के 1) b) SŪRJAS. 3, 34. 37. 5, 7. 8. — c) s. u. भक्ति 3) am Ende. — 3) a) दशन° das Einbeissen KATHĀS. 61, 297. Trennung (von Silben, Wörtern) SARVADARĀṆAS. 69, 5. — b) Unterbrechung: ध्यान° Spr. 2519. ऋद्ध° SĪH. D. 307. — c) Entscheidung, Schlichtung eines Streits: दिव्य° durch ein Gottesurtheil KATHĀS. 60, 222.

क्केक, खर्जुरी° KATHĀS. 61, 31. — क्केकाध्याय fehlerhaft für क्केकाध्याय.

क्केन 3) a) शिरःक्केन Spr. 4307. खर्जुरी° KATHĀS. 61, 35. यथा चतुर्भिः कनकं परीक्ष्यते निघर्षणाक्केन तापताडनैः Spr. 4783. त्रिक्का° SARVADARĀṆAS. 64, 7.

क्केदि, क्केदिर्वधकिप्रक्केता च UGĀVAL. zu UNĀDIS. 4, 118.

क्केपस्थापनीय (von क्के + उपस्थापन) WILSON, Sel. Works 1, 312.

क्केय Z. 1 lies 1) st. a). — 2) n. = क्केन, z. B. दत्त°, नख° das Beissen mit den Zähnen, das Kratzen mit den Nägeln SĪH. D. 278. MBH. 3, 5733 liest die ed. Bomb. क्केभेदविशारदाः. — Vgl. डुःखक्केय.

क्केयक n. Riss, Projection SŪRJAS. 6, 1. 12. क्केयकाधिकार Verz. d. Oxf. H. 326, a, 10. क्केयकाध्याय Titel des 6ten Adhj. des SŪRJAS.

क्केय्य (aus शेष entstanden) Schwanz HĀLA 244. 261.

क्केमण्ड m. eine Weise UGĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 128.

क्केटिका, क्केटिका ददाति RATNĀV. 63, 5. दातुं प्रावर्ततेभाभ्यां क्केस्ताभ्यां क्केटिकाम् als Zeichen des Beifalls KATHĀS. 65, 211.

क्केतु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 314, b, No. 746.

## ज

जंक् und जंक्स्, über eine andere Auffassung s. BENFEY in Gött. gel. Anz. 1860, S. 742. fgg.

1. जन्त् mit परि s. परिजग्ध.

जगच्छास्म HAL. 1, 87. KATH. 59, 51. KICKER. 46, 44 (nach AUFRECHT).

जगच्छन्त्रिका f. Titel von Bhaṭṭotpala's Commentar zu Varāhamihira's Brhaṅgātaka Verz. d. Oxf. H. 329, a, No. 780. in den gedruckten Ausgaben heisst er चित्तामणि.

जगच्चित्र (जगत् + चित्र) n. 1) ein Wunder der Welt R. 7, 34, 9. — 2) die Welt als Gemälde SARVADARCANAS. 95, 19.

जगत् 1) जगति in der Welt Spr. 3161. जगदेतच्चराचरम् WEBER, RĀMAT. Up. 289. जगत्सु 356. महेन्द्रे जगतामधीश्वरे Spr. 2159. जगतो मध्ये so v. a. vor Aller Augen R. 7, 97, 1. 5. 10. जगति die Menschen Spr. 1157. जगतः masc. dass. 2178. — 2) RV. 1, 164, 25. LIT. 1, 8, 9. — 3) b) जगतीतल Erdboden SARVADARCANAS. 39, 12, wo zu lesen ist कफमूत्रमलप्राये निरुजगतीतले. — c) Z. 2 lies VAIG. st. VAIG. — d) = राजप्रधानलोक die Menschen mit dem Fürsten oben an HAL. 5, 8.

जगतीजानि (ज + जा) m. der die Erde zur Gattin hat, Fürst, König Spr. 613.

जगत्प्राण, Rāma so genannt WEBER, RĀMAT. Up. 290.

जगत्सिंह m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 6. Verz. d. Oxf. H. 285, b, 2.

जगत्सेत (ज + सेत aus शेष) m. Banquier der ganzen Welt, Bein. eines Mannes KSHIRIC. 50, 2.

जगत्स्वामिन् Bein. Vishṇu's Verz. d. Oxf. H. 46, a, 35.

जगदत्तरात्मन् m. die Weltsseele, Beiw. Vishṇu's Spr. 2159.

जगदम्बिका f. = जगदम्बा als Bein. der Durgā BHAGAVATĪSTR 5 im ÇKDR.

जगदाधार, ०भूतं रामम् WEBER, RĀMAT. Up. 327.

जगदीश N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 241, b, 9. ०तर्कालंकार-भट्टाचार्य HALL 35. 38. 76.

जगदीशतोषिणी f. Titel eines Commentars HALL 35.

जगदीश्वर N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 146, b, No. 311.

जगदीप Bein. der Sonne KATH. 66, 166. 74, 108. Z. 2 जगदीज st. जगदीप die ed. Bomb.

जगद्योनि 3) Beiw. der Prakṛti WEBER, RĀMAT. Up. 294.

जगद्वन्द्वक m. Betrüger der Welt, N. pr. eines Schelmen Verz. d. Oxf. H. 139, a, 18.

जगद्विधि (जगत् + वि) m. Ordner der Welt PANĀR. 1, 10, 48.

जगद्विद्यक m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 314, b, 5 v. u.

जगन्नाथ 1) b) Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158. — c) ein Fürst Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 4, Cl. 2. HALL 158. ०मिथ्य Wilson, Sel. Works 1, 153. ०पण्डित HALL 62. ०पण्डितराज Verz. d. Oxf. H. 130, a, No. 236. जगन्नाथानन्द HALL 111. जगन्नाथाश्रम 91. 137. 139. 155. 158. ०सरस्वती 141.

जगन्निवास Bein. Vishṇu's BHAG. 11, 37. BHAG. P. 8, 3, 31. Çiva's v. Theil.

MBH. 13, 899.

जगन्नेत्र n. das Auge der Welt, Bein. des Mondes KATH. 89, 5. du. Bein. von Sonne und Mond Spr. 2011.

जगन्मातृ SĀṢK. K. 107, b, 4.

जगर HAL. 2, 304.

जघनचपला 2) Ind. St. 8, 296. fgg. 300. 302. 307.

जघनविपुला f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 297. 301.

जघ्निवत् adj. eine Form der Wurzel कृन् enthaltend AIR. Ba. 1, 25.

जङ्गम m. pl. Bez. einer Çiva'itischen Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 7. WILSON, Sel. Works 1, 219. fgg.

जङ्गल vgl. दीर्घ.

जङ्ग 2) ०जव KATH. 54, 7. — Vgl. तालजङ्ग, दीर्घ.

जङ्गल, प्रागुक्तदृषणलङ्घनाजङ्गलत्वात् (शब्दस्य) wörtlich wegen der Ungewandtheit auf den Füßen um hinüberzuspringen über SARVADARCANAS. 4, 20.

जज्ञ, जज्ञाजम् ÇIC. 19, 3.

जज्ञाङ्गा s. जज्ञाङ्गा.

जज्ञ adj. schnell: ०गति Ind. St. 8, 55, N.

जज्ञला (onomatop.), ०कुर्वत् so v. a. es kurz machend Ind. St. 8, 55, N.

जज्ञाङ्गा N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 35. im Index auch जज्ञाङ्गा.

जट 3) a) ०बन्ध HAL. 1, 14. बद्धजट KATH. 52, 295. Z. 8 lies 2, 219 st. 6, 6. — b) ÇĀRṆG. SĀṢH. 1, 1, 34. 41. — Vgl. त्रिजट, मत्त.

जटाजिनिन् s. u. जट 3) a) am Ende.

जटाजूट, बद्ध KATH. 94, 20. विद्युत्पिङ्गजटाजूटो महेन्द्रे श्वापरः 97, 23.

जटाधर 2) c) vgl. WILSON, Sel. Works 2, 24. — d) Verz. d. Oxf. H. 189, b, No. 434. 196, a, 21.

जटामालिन् lies N. pr. eines Muni, einer Incarnation Çiva's.

जटाल 1) KATH. 53, 2. 111, 100. uneig.: चित्तानले । ज्वालाजटाले 53, 160.

जटालिका f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBH. 9, 2641 nach der Lesart der ed. Bomb.; जट ० ed. Calc.

जटावत्कलिन् so v. a. जटिन् und वत्कलिन् KATH. 94, 36.

जटाशंकर n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, b, 6.

जटिन् 1) m. ein Flechten tragender frommer Bettler Spr. 2818. Verz. d. Oxf. H. 155, a, 13. b, 35.

जटिल 1) a) तापस KATH. 64, 24. m. ein Flechten tragender Asket Kām. NĪTIS. 7, 46. — b) füge hinzu Flechten darstellend, flechtenartig erscheinend: कणार्लप्रभाजाल ० (नाग) KATH. 56, 344. शेवालजाल ० (जल) Spr. 2520. ज्वालाकलाप ० (चित्तानल) KATH. 78, 55. Hierher auch die unter a) stehende Stelle VARĀH. BH. S. 8, 53. Z. 4 die ed. Calc. liest शुचीजटिलालसान्, die ed. Bomb. शुचीन् जटिलानान्, NILAK.: जटिलानि ब्रह्मश्रूयाननानि येषाम्; die richtige Lesart wird sein सूचीजटिलानान् so v. a. auf deren Gesichtern die Haare wie Nadeln stehen.

जटिल्य (von जटिल) verworren machen, verwirren: मौलि जटिलयति (das Baden) PRASAṆĪBH. 7, a, 1.

ज्ञोच्च (ज्ञा + उच्च) m. N. pr. eines *Hügels* WILSON, Sel. Works 2, 22 (ज्ञोच्च gedr.).

ज्ञठ 1) a) ज्ञठ fehlerhaft für जठर *hart* SĪH. D. 103, 22. Spr. 814, v. l. (Th. 2, S. 330). — b) fehlerhaft für जठ *alt* Spr. 808, v. l. Z. 8 die ed. Bomb. des R. (2, 97, 24) liest जवनौ (= वेगवन्तौ Schol.) st. जठरौ. — 3) a) निरञ्जठरा adj. f. Spr. 1163. Sp. 12, Z. 2 v. u. जठरवल्मीकाश्रयेणो-  
रगेण bedeutet von einer Schlange, welche sich im Leibe, als wäre er ein Ameisenhaufe, niedergelassen hatte; vgl. Mēl. asiat. 4, 263.

ज्ञठरामि 1) KATHĀS. 73, 58.

ज्ञउ 1) b) in den fünf ersten Stellen (bis BĀLAB. 12) intelligenzlos (un-  
beseelt); eben so SARVADARĢANAS. 27, 9. 53, 14. 54, 12. 151, 8. Ind. St. 9, 162. — c) Gegens. कवि Spr. 4197. ०धी KATHĀS. 61, 185. ०बुद्धि 187. 1) c) und zugleich 4) a) Spr. 4647.

ज्ञउता 3) Intelligenzlosigkeit (Unbeseeltheit) SARVADARĢANAS. 27, 8. 10. 12.

ज्ञउभाव m. Kühle, Frische: स्नानक्रोडाज्ञनितज्ञउभावैरवयवैः Spr. 2840.

ज्ञउय् (von जउ) Jmd apathisch —, stumpf machen für Etwas (loc.): परार्थानुष्ठाने जउयति नृपं स्वार्थपरता Spr. 4513. जउिता दृष्टिर्मृगीणामिव  
starr —, leblos geworden SĪH. D. 313, 1.

ज्ञउाप्पु (ज्ञउ + ऋप्पु) m. der Mond; s. zu Spr. 1079.

ज्ञउात्मक adj. empfindungslos, einfältig: इन्दु Spr. 3825.

ज्ञउात्मन् adj. kühl, empfindungslos, einfältig: इन्दु Spr. 898.

ज्ञउाशय adj. einfältig, dumm Spr. 1908. KATHĀS. 6, 58. 132 (hier wohl

ज्ञउाशयः st. तदाशयः zu lesen). 124, 107.

ज्ञउिमन् Dummheit KATHĀS. 61, 23.

ज्ञउी vielleicht = यति in मङ्गाराम° HALL 76.

ज्ञउ 1) = लाता und कल्कद्रव्य UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 19.

ज्ञउ PĀNĀV. Br. 9, 10, 1. Bhāg. P. 10, 67, 24.

ज्ञउ I. Sp. 17, Z. 7 lies अज्ञनयमक्केरधि. — II. 6) vgl. यो यस्य ज्ञायते वध्यः  
wem Jemand schon von der Geburt an als Schlachtopfer bestimmt ist  
Spr. 2559.

— अग्नि 1) स्वं तु कर्माभिज्ञायते seine Geburt (d. i. die Art und Weise  
wie er geboren wird) richtet sich nach seinen eigenen Thaten, hängt v.  
s. e. Th. ab Spr. 4314. — 2) न स भूयो ऽभिज्ञायते der erlebt keine Wie-  
dergeburt BHAG. 13, 23. Spr. 3063. Z. 2 lies 2, 147 st. 2, 247. — caus. von  
Neuem hervorgerufen, beleben: अभिज्ञानमभिज्ञनयितुम् SARVADARĢANAS. 117, 7.

— उप 1) PĀNĀV. Br. 19, 3, 8. ĀCV. ÇR. 11, 4, 7. WEBER, GJOT. 95. उप-  
ज्ञात neu hinzugetreten AV. Prāt. 4, 10. Schol. zu 12. 46. 53. — 2)  
उपज्ञायते entsteht als Folge SARVADARĢANAS. 2, 7. 3, 20. Z. 9. fg. MBh.  
9, 3482 ist zu streichen, da daselbst mit der ed. Bomb. उपपातम् gehet  
nach zu lesen ist. — 4) तेन नारद नारीणां सतीत्वमुपज्ञायते darum giebt  
es Keuschheit bei den Frauen Spr. 3308. — caus. प्रज्ञामेवास्मा उपज्ञन-  
यति PĀNĀV. Br. 19, 3, 8. veranlassen SARVADARĢANAS. 140, 10. संज्ञेषमुप-  
ज्ञनयति so v. a. versucht sie zu umarmen MĀLAV. 54, 10.

1. ज्ञन 1) a) γ) ज्ञन इव ज्ञने गच्छति पुरः indem der mir zunächst Ste-  
hende vor meinen Augen aufbricht, als wäre er ein mir Fremder, Spr.  
817. — ०) MBh. 8, 709. HARIV. 7110. Spr. 2311. — ८) अज्ञो ज्ञनः so v. a.  
der Geliebte Spr. 4043. — 2) अज्ञन = नारायणा Bhāg. P. 10, 3, 1. — 3)  
adj. erzeugend in पुरंज्ञन.

ज्ञनक 1) hervorbringend: ज्ञन्यानां ज्ञनकः कालः BHĀSHĀP. 44.

ज्ञनकव n. nom. abstr. von ज्ञनक 1): बोज्ञस्य (subj.) SARVADARĢANAS.  
11, 8. mit dem obj. compon. 4, 12. 15, 22.

ज्ञनकसप्तरात्र Schol. zu PĀNĀV. Br. 22, 9, 1.

ज्ञनता das Volk KATHĀS. 91, 7. 97, 82.

ज्ञनत्रा fehlerhaft für जलत्रा.

ज्ञनदत् adj. eine Form von जन् enthalten, damit bezeichnet.

ज्ञनन 4) a) das Hervorbringen SARVADARĢANAS. 12, 2. 7. 19, 13. 150, 13.  
technische Bez. des ersten der zehn संस्कारा मन्त्राणाम् 170, 10. मन्त्राणां  
मातृकावर्णाडुद्धरो ज्ञननं स्मृतम् 13.

ज्ञनयितव्य SARVADARĢANAS. 11, 1.

ज्ञनरव Spr. 1723. 5223.

ज्ञनलोक Ind. St. 9, 119.

ज्ञनश्रुति Ind. St. 5, 161.

ज्ञनात्तिकम् adv. (so zu lesen st. adj.): तमुवाच ज्ञनात्तिकम् KATHĀS. 60,  
111. 72, 349. ज्ञनात्तिके in der Nähe von Menschen 65, 132.

ज्ञनार्दन 1) LĀ. (II) 86, 12. bei GILD. fälschlich Bein. Çiva's. — 2)  
०विबुध Verz. d. Oxf. H. 198, a, No. 465. — 3) N. pr. einer Oertlichkeit  
Verz. d. Oxf. H. 102, a, No. 158.

ज्ञनिं UNĀDIS. 4, 129. 2) SARVADARĢANAS. 132, 12.

ज्ञनिष्य R. 7, 23, 5, 58.

ज्ञनुस् 4) lies वंस्य st. वंस्य.

ज्ञनु 1) कर्कटी° = कर्कटी (ज्ञनु als Genusbegriff hinzugefügt, weil कर्कटी  
mehrere Bedeutungen hat) Spr. 3832.

ज्ञन्धिनि vgl. auch उप°.

ज्ञन्म m. UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 144; vgl. weiter unten u. ज्ञन्य 1).

ज्ञन्मन्त्र KATHĀS. 54, 54. 104, 81.

ज्ञन्मज्ञन्मन् (ज्ञन्मन् + जन्), loc. in jeder Geburt so v. a. in jedem Leben  
Spr. 655. VĀDDHA-KĀN. 16, 19.

ज्ञन्मतस् (von जन्मन्) adv. nach der Geburt so v. a. nach dem Lebens-  
alter Spr. 4091. 5014.

ज्ञन्मन् 1) so v. a. Wiedergeburt SARVADARĢANAS. 115, 8. 116, 7.

ज्ञन्मप्रदीप m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 340, b, 7.

ज्ञन्मभूत् Bhāg. P. 10, 84, 9. = सफलज्ञन्मन् Schol.

ज्ञन्मर्त 1) KATHĀS. 101, 118. Bhāg. P. 10, 7, 4. 11, 12. अज्ञन° 3, 1 ist in  
अज्ञनज्ञन्मन् + स्तत् zu zerlegen.

ज्ञन्मवंश (ज्ञन्मन् + वंश) m. genealogisches Geschlecht, leibliche Ver-  
wandtschaft (Gegens. विद्यावंश) P. 2, 1, 19, Sch.

ज्ञन्मात्तरित WEBER, RĀMAT. UP. 345 wohl fehlerhaft für जन्मात्तरीय.

ज्ञन्मात्तरीय (von जन्मात्तर) adj. = जन्मात्तरीय, ०रमण aus einem frü-  
heren Leben SĪH. D. 342, 4.

ज्ञन्मान्ध (ज्ञन्मन् + अन्ध) adj. von der Geburt an blind, blind geboren  
Spr. 4312.

ज्ञन्माष्टमी vgl. WILSON, Sel. Works 1, 128. fg. ०निर्णय m. Titel eines  
Werkes HALL 151.

ज्ञन्मास्पद lies ÇĀK. 186 st. भवास्पद.

1. ज्ञन्य 1) अज्ञन्यत्व SARVADARĢANAS. 119, 22.

2. ज्ञन्य 2) a) GOBH. 2, 1, 12. KATHĀS. 71, 168. 123, 159. 175. fg. 191. 194. 216.

3. जन्य m. N. pr. eines alten Weisen, v. l. für ज्ञान्य HARIY. 14152.  
 जन्यु 1) die neuere Ausg. liest घं हिं ऽपि जन्मैकि मम स०; NILAK. er-  
 klärt: अमृतायाः ज्ञोवत्याः मम द्वितीयस्त्वमिति अयिश्चदात्तवाप्यक्रमेव द्वि-  
 तीयेति मया स्वजन्म श्रौकि श्रुतर्कि यथाहं तदन्यं न जाने एवं त्वमपि मद्-  
 न्यां न जानासीत्येवमहं नित्यं तर्किवतीत्यर्थः जन्मेति पुंस्त्वमार्थमिति प्रा-  
 च्यः. Die richtige Lesart wird sein: घं हिं ऽयं जन्मो (unwahrscheinli-  
 cher जन्मा) कि मम स० für mich ist ja dieses, obgleich ich nicht gestorben  
 bin, jedenfalls eine zweite Geburt. Die gedankenlos abgeschriebene  
 ältere Glosse जन्म इति (wahrscheinlicher als जन्मेति) u. s. w. passt zu  
 der von uns vorgeschlagenen Lesart und Auffassung, nicht zu der des  
 Scholiasten. — 5) जन्मु auch die neuere Ausg.  
 जप् mit उप 2) KATHÁS. 60, 115.  
 जपा R. 7, 35, 23. Çiç. 9, 8.  
 जप्त्य R. 7, 23, 4, 28.  
 जबा = जपा MICH. 37. — Vgl. जव 3).  
 जमदग्नि, ऽदत्त RV. 3, 53, 15.  
 जमाणु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 32.  
 जमालिन् m. N. pr. eines Schwiegersohnes des Mahāvira WILSON,  
 Sel. Works 1, 293. 341.  
 जम्पान (?), ऽस्थितेन भौतिकेन Verz. d. Oxf. H. 156, a, 30.  
 जम्ब (जम्ब) m. = कर्दम UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 4, 95. — Vgl. जम्बाल, जाम्ब.  
 जम्बाल 1) füge Schlamm und RĪĒA-TAK. 5, 94. PĀRĀVĀNĪTHAK. 1, 45  
 (nach AUFRECHT) hinzu. — 2) hierher vielleicht Spr. 2277.  
 जम्बु 1) Z. 7, st. जम्बूश्च (m.) MBH. 3, 11569 liest die ed. Bomb. जम्बू-  
 श्च. — Vgl. मका०.  
 जम्बुक 2) vgl. Spr. 5400.  
 जम्बुकेश (जम्बुक + ईश) N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5 v. u.  
 जम्बूक 3) f. ई N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā WILSON,  
 Sel. Works 2, 39.  
 जम्बूद्वीप s. जम्बुद्वीप.  
 जम्बूनन्दमय KATHÁS. 120, 107 fehlerhaft für ज्ञा०.  
 जम्भक 1) b) unter den Beiwörtern Gaṇeṣa's KATHÁS. 53, 165. — 2)  
 Z. 6 lies 9 st. 4.  
 जम्भग m. pl. Bez. einer Art von Unholden ÇKDn. nach dem PADMA-P.  
 — Vgl. जम्भक.  
 जम्भलदत्त m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 152, a, No. 327.  
 जम्भारि 1) KATHÁS. 93, 3. 94, 11.  
 जम्भाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 11.  
 जय 1) vgl. ऋतंजय. — 2) b) TS. 3, 4, 4, 1. Bez. der सौरा धर्माः Verz.  
 d. Oxf. H. 30, b, 13. — c) angeblicher Verfasser von RV. 10, 190. ein  
 Sohn Kṛṣṇa's BHĪC. P. 10, 61, 17. — 3) a) ऽपुष्प KATHÁS. 67, 32 feh-  
 lerhaft für जपापुष्प. — b) Ind. St. 10, 297. — c) Bein. der Durgā KA-  
 THÁS. 53, 170.  
 जयगुप्त ein Dichter Verz. d. Oxf. H. 123, b, 46.  
 जयचर्या f. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 399, b, No. 168.  
 जयतीर्थ, ऽयति HALL 113.  
 जयतुङ्ग N. pr. eines Autors oder Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H.  
 278, a, 34. जयतुङ्गेदय Titel einer Schrift 125, a, 30.

जयदुर्गा f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 93, b, 2. 94, a, 5. 98, b, 6.  
 जयदेव, ऽतर्कालंकारमिश्रमकामकोपाध्याय HALL 38.  
 जयधर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 135, a, No. 254.  
 जयनृसिंह m. eine Form Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 148, b, 34.  
 जयत्त 1) d) N. eines best. Dhruvaka SaṃhitāDm. im ÇKDn. — 2) d)  
 vgl. noch Ind. St. 10, 296.  
 जयत्तक m. = जयत्त N. pr. eines Ministers Daçaratha's WEDEA,  
 RĀMAT. UP. 302. 305.  
 जयत्तस्वामिन् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 403, b, No. 9.  
 जयत्तीपुरी f. N. pr. einer Stadt ebend. 121, a, No. 212.  
 जयत्तीसप्तमी f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Māgha  
 WILSON, Sel. Works 2, 197.  
 जयमङ्गल 1) a) N. pr. eines Elephanten KATHÁS. 51, 194. — d) Bez.  
 eines best. Dhruvaka SaṃhitāDm. im ÇKDn.  
 जयमाधव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 48.  
 जयरथ (?) m. N. pr. eines Autors ebend. 210, a, No. 495.  
 जयराम, ऽन्यायपञ्चानन HALL 39 u. s. w.  
 जयवर्धन m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 49.  
 जयशर्मन् m. N. pr. eines Autors ebend. 292, a, 19.  
 जयस्थल N. pr. eines Grāma RĪĒA-TAK. 5, 121.  
 जयादित्य vgl. AUFRECHT, UGÉVAL. XV. Ind. St. 5, 67.  
 जयार्णव m. Titel eines Buches Verz. d. Oxf. H. 278, a, 35.  
 जयिन् 2) यूते KATHÁS. 121, 73. क्रीडायाम् BHĪC. P. 10, 18, 23. ein Pla-  
 net im प्रकृत्युद्ध SĪRĀS. 7, 21. 23.  
 जयेन्द्रसेना f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHÁS. 67, 23.  
 जयेश्वर eine Form Çiva's: ऽमाकात्म्य Verz. d. Oxf. H. 8, a, 1 v. u.  
 जय्य, वैरिन् Spr. 3325.  
 1. जर 1) जरत्पित्त alte Galle Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 849. fg.  
 जरत् früher, vorangehend AV. PAIT. 4, 53. जीर्ण alt geworden R. 7, 53,  
 11. — 2) uneig.: स्वमानसे । जीर्णानि सुखदुःखानि Spr. 2888.  
 — निस् caus. BHĪC. P. 10, 37, 1.  
 जर 2) Z. 2 lies जराय जरताम्. — 3) a) अथा जरा देवतां पर्वतानां जलं  
 जरा । असेभोगो जरा स्त्रीणां वाक्शतयं मनसो जरा ॥ so v. a. Menschen  
 altern durch vieles Wandern, Berge durch Wasser u. s. w. Spr. 3443.  
 in ähnlicher Verbindung जर 913.  
 जरठ 1) a) Spr. 808. BHĪC. P. 11, 23, 25. — b) fehlerhaft für जरठर  
 SĪH. D. 103, 22. Spr. 814, v. l. (Th. 2, S. 330). Viçva bei UGÉVAL. zu  
 UṆĀDIS. 1, 102. — c) Viçva a. a. O.  
 जरण 4) a) Auflösung SARVADARÇANAS. 40, 3; vgl. 39, 19.  
 जरत्कर्त (जरत् + कर्त) m. altes, dürres Gestrüpp TBa. 3, 3, 2, 4. PAN-  
 ĀV. Br. 17, 7, 2.  
 जरत्कर्ण (जरत् + कर्ण) m. N. pr. Sarpa Airāvata, Verfasser von  
 RV. 10, 76.  
 जरत्कार m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 11. 19, a, 80  
 जरत्कारु Z. 6 Verz. d. Oxf. H. 23, a, 33 ist जरत्कारुमुनेः पत्नी (nicht  
 जरत्कारु) = मानसा. ऽप्रिया = मानसा 24, b, 39.  
 जराट s. पापर 4); जराटक s. महावीर 1) b).  
 जराबोधीय PANĀV. Br. 20, 3, 2. 24, 11, 7.

अरिज्ञाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 46.

अरितर m. N. pr. mit dem patron. Çarṅga, Verfasser von RV. 10, 142, 1. 2.

अरिसाणु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40. अरि-  
ज्ञाण im Index.

अर्जर 1) a) अरया अर्जरेदे Spr. 4882. समीरपित्तज्वर° geschwächt, mit-  
genommen; s. u. पञ्चभद्र 3). — 3) m. = अर्जरवंश (s. u. 1, b) KATHAS. 61,  
96. अर्जरक dass. 93.

अल 1) und zugleich 4) a) Spr. 4647, v. 1.

अलकुब्जक H. an. 3, 573. MED. r. 180. HIR. 236.

अलकुमारक m. eine best. Frauenkrankheit; s. u. 1. बाधक 2).

अलकेलि KATHAS. 67, 90. Verz. d. Oxf. H. 132, b, 13.

अलतालनविधि m. Titel eines Werkes Wilson, Sol. Works 1, 282.

अलगवु (?) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 33, a, 7.

अलगृक् n. ein auf dem oder am Wasser stehendes Haus Uḡgaval zu  
Uḡadis. 4, 107.

अलज 2) c) MBH. 6, 4996. Z. 3 die neuere Ausg. des HARV. richtig अलजा.

अलतुम्बिका, °न्यायेन nach Art des Wassers und der Flaschengurke  
Verz. d. Oxf. H. 172, b, N.

अलदगम KATHAS. 69, 132. 124, 248.

अलदान n. die Wasserspende, ein best. Fest in Uḡgajini KATHAS.  
112, 61. — Vgl. उदकदान.

अलद्रोणी f. = अलगाक् HALAS. 4, 69.

अलदीप, die ed. Bomb. (4, 40, 30. fg.) liest यवदीप.

अलधराभ्युदय m. das Aufziehen von Wolken, die Regenzeit Spr. 3575.

अलघिता f. der Zustand des Oceans Spr. 3572.

अलनिधि, °वचोसि = सामुद्रिकशास्त्र Verz. d. Oxf. H. 333, a, 29. N. pr.  
eines Mannes SAṆSK. K. 184, a, 11.

अलंधर Bez. einer best. Mudrā Verz. d. Oxf. H. 236, b, 21.

अलंधरपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 154, a, 29.

अलपद्धति f. Rinne, Kanal HALAS. 3, 63.

अलपाद् wohl fehlerhaft für अलपाद.

अलपूरुष m. Wasser-Mensch, Bez. eines best. fabelhaften Wesens Ka-  
THAS. 63, 60. — Vgl. अलमानुष.

अलप्रदान n. Wasserspende; davon °प्रदानिक darauf bezüglich: पर्वन्  
MBH. 1, 348.

अलप्लव Stintfluth SĀHAS. 1, 18.

अलभेद् m. Titel eines Werkes HALL 150.

अलमय unter Wasser stehend BHAS. P. 10, 80, 37.

अलमानुष m. Wasser-Mensch, Bez. eines best. im Wasser lebenden  
Ungeheuers KATHAS. 71, 5. 6. — Vgl. अलपूरुष.

अलपन्न 1) die neuere Ausg. अलपन्न. — Vgl. तोयपन्न.

अलयान Boot, Schiff BHAS. P. 10, 68, 42.

अलवासिन् adj. im Wasser lebend KATHAS. 63, 52. davon nom. abstr.  
°वासिता f. 51.

अलशय्या (अल + श°) f. das Liegen im Wasser (eine Kasteiung) R.  
7, 76, 17.

अलशर्करा (अल + श°) f. Hagel BHAS. P. 10, 25, 9.

अलस्तम्भ m. Hemmung des Wassers, Bez. einer übernatürlichen  
Kraft, vermittelt deren man auf dem Wasser so sicher wie auf dem  
Festlande gehen kann, Verz. d. Oxf. H. 322, b, 18.

अलस्तम्भन n. dass. GĀUPA-P. 179 im ÇKDn.

अलाशु m. = अडाशु der Mond; s. zu Spr. 1079.

अलाञ्जलि, श्रियो दतो अलाञ्जलि: so v. a. mit dem Glück ist es dahtn  
KATHAS. 15, 59. दूरनिकटादिव्यवकाराय अलाञ्जलिर्वितीर्येत SARVADAR-  
CANAS. 27, 3. प्रामाण्यं दत्तअलाञ्जलिकं भवेत् 134, 15.

अलाधार Teich, See MBH. 12, 4891.

अलाधिदेवत n. Bein. Jama's HALAS. 1, 74.

अलालपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 186, a, 4.

अलावतार (अल + अव°) m. ein Stieg zum Wasser HALAS. 3, 76.

अलाशय 2) a) Meer KATHAS. 54, 92. Wasserbehälter: अलाशयोत्सर्गविधि  
Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, b, 21.

अलाशय 1) Spr. 1500, v. 1.

अलोद्धतगति lies — — — — — und vgl. noch Ind. St. 8, 379.

अलोपल (अल + उ°) m. Hagel Schol. zu BHAS. P. 10, 25, 9.

अलौक 2) Spr. 948. fg.

अल्क vgl. किंअल्क.

अल्प 1) über Etwas reden: यस्य वृत्तं न अल्पति मानवा मरुद्भुतम् Spr.  
4850. erschallen lassen: रे रे कोकिल कोमलं कलरवं किं त्वं वृषा अ-  
ल्पसि 2640.

— परि vgl. परिअल्पत.

अल्प 1) (dieses Z. 1 vor Gerode einzuschalten) pl. Geschwätz BHAS. P.  
10, 47, 13. परिभाषा मिथो अल्प: Unterhaltung DAṢAR. 1, 47. Z. 4 MBH. 1,  
3066 liest die ed. Bomb. अल्प्यम्. — 2) अभयसाधनवती विजिगीषुकथा  
अल्प: SARVADARCANAS. 114, 3. fg. NĀJAS. 4, 2, 50. — Vgl. बहु°.

अल्प्य n. Geschwätz; s. oben u. अल्प 1).

अव 1) अवात् eiligst, alsbald KATHAS. 63, 188. अवाधिक schneller lau-  
fend 67, 7. — 3) Spr. 4925. Die neueren Ausgg. des MBH. und HARV.  
lesen अवा st. अवा und MICH. 37 hat अवा. — Vgl. मक्ता°.

1. अवन 1) b) वाजिन् KATHAS. 72, 52.

अवनिका (richt ger यवनिका) HALAS. 2, 154. ÇIÇ. 4, 54. BHAS. P. 10,  
84, 23. Bez. der Acte im Sattaka SĀH. D. 542. अवनिकात्तर् dass. Verz.  
d. Oxf. H. 146, b, No. 313.

अवापज Salpeter MED. p. 15 fehlerhaft für यवापज.

अविन् 1) schnell laufend KATHAS. 67, 6.

अविष्ठ 1) BHAS. P. 11, 1, 1.

अस् mit उद् caus. mit acc.: उज्जास्यमानासु प्रज्ञासु R. 7, 104, 11.

— प्रोद् vgl. प्रोज्जासन.

— नि caus. zur Erschöpfung bringen, matt —, elend machen: ता  
अद्विरभिषिच्य निज्ञास्यैवामन्यत AIR. Ba. 3, 26. निज्ञा: स्या: (= ता:) SĀ.  
असु vgl. AUFRICHT in Z. f. vgl. Spr. 3, 200.

अक्षत्स्वार्था lies eine elliptische Ausdrucksweise, bei der das gebrauchte  
Wort seine ursprüngliche Bedeutung aufgibt, füge SĀH. D. 101, 15 hinzu  
und vgl. अक्ष°.

अक्षतलणा f. dass. VEDĀNTAS. (Allah.) No. 102. fg. PRATĪPAR. 9, a, 3.  
— Vgl. अक्ष°.

ज्ञाक adj. der Andere zu meiden pflegt TAITT. Â. 1, 3, 2. = कानशील Schol.

ज्ञाज्ञोड Z. 2 lies Kinn st. Knte.

ज्ञाहिन m. N. pr. eines Mannes Sâṁsk. K. 184, a, 11.

ज्ञाकु 1) pl. PAÑĀV. Bā. 21, 12, 2.

ज्ञाकुसममी f. Bez. des 7ten Tages in der lichten Hälfte des Vaiçākha ÇKDr.

ज्ञागत m.: ज्ञागतैरुपेता: bei Śū. zu RV. 7, 92, 4 als Erklärung von अदेवासः, also ज्ञागते: = देवैः; vgl. VS. 29, 60.

ज्ञागदीशी f. Titel eines von Ġagadīça verfassten Commentars HALL 35.

ज्ञागत्रक wach (Gegens. स्वपत्) Śāh. D. 323, 17. wachsam, aufpassend SARVADARÇANAS. 61, 19. 147, 11. °त्व 27, 5.

ज्ञाङ्गल 3) n. Fleisch HALĀ. 3, 9.

ज्ञाङ्गुल 3) f. मा die Lehre von den Giften Kām. Nīris. 7, 10; vgl. 2) a).

ज्ञाङ्गुलि Z. 2 zu streichen; das Citat ist aus Kām. Nīris. 7, 10, wo ज्ञाङ्गुलाविद्धि° gelesen wird.

ज्ञाङ्गुलिक HALĀ. 2, 458. Kācīk. 46, 17 (nach AUFRECHT).

ज्ञाटालिका fehlerhaft für जटालिका, wie die ed. Bomb. liest.

ज्ञाटुकर्णीपुत्र s. ज्ञातूकर्णीपुत्र.

ज्ञाद्य 2) ज्ञाद्यमप्रतिपत्तिः स्यादिष्टानिष्टागमोद्भवा PRATĀPAR. 53, a, 3.

ज्ञात 1) b) ज्ञाता वामतयैव संप्रति मम प्रीत्यै नवोऽत्र प्रिया so v. a. bereitet mir Freude Spr. 1230. — c) am Ende, zu PAÑĀT. II, 16 vgl. Spr. 340. — d) am Ende, zu पुत्रज्ञात u. s. w. vgl. गन्धेन ज्ञाता मदिर्वा mit Duft versehen MBh. 4, 879. — 3) कार्य° irgend ein Geschäft Spr. 843. अस्त्र° allerhand Waffen BHĀṬ. 2, 22. अघर्षात्र° 3, 33. SARVADARÇANAS. 7, 1. 27, 16. 36, 20. 37, 4. 94, 5. 98, 11.

ज्ञातक 1) एकादरसमुद्भूता एकनक्षत्रज्ञातकाः । न भवन्ति समाः शीले VEDDHA-KĀ. 5, 4. — 3) b) सो ऽहं ज्ञातकनिर्दिष्टचार्यस्तच्छास्त्रवेदिभिः KATHĀS. 72, 192. °मुक्तावलो f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 338, a, 5. ज्ञातकाम्भेनिधि m. desgl. 340, b, 4. — c) तथा चेदं भगवतो बोधिसत्त्वस्य ज्ञातकम् । वाराहं न श्रुतं राजन्यदि तच्छूयतां तव ॥ KATHĀS. 72, 120.

ज्ञातनष्ट (ज्ञात + नष्ट) adj. erschienen und sogleich wieder verschwunden Spr. 956. — Vgl. ज्ञातविनष्ट, दृष्टनष्ट.

ज्ञातवासक = ज्ञातवेष्मन् KATHĀS. 53, 194.

ज्ञातवासगृह lies (ज्ञात + वा°).

ज्ञातविनष्ट (ज्ञात + वि°) adj. = ज्ञातनष्ट Spr. 1461.

ज्ञातवेदमीय Ind. St. 10, 334.

ज्ञातवेदस्त्व n. nom. abstr. von ज्ञातवेदस् Ait. Br. 3, 36.

ज्ञातवेदस्य adj. = ज्ञातवेदस 1) Ait. Br. 2, 39. 3, 36.

ज्ञातवेदादिनवडुर्गामनु m. Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d. Oxf. H. 98, b, 7.

ज्ञातवेष्मन् KATHĀS. 53, 186. 189.

ज्ञातायन, pl. Sâṁsk. K. 183, b, 11.

ज्ञाति 1) Ait. Br. 2, 39. ज्ञात्या so v. a. von Anfang an, von Haus aus Spr. 1862. 4069. 4082. ज्ञातितम् dass. 4453. — 5) Gegens. व्यक्ति SARVADARÇANAS. 130, 8 Ind. St. 8, 341. fgg. ज्ञातिवादिन् im Gegens. zu द्व्यवादिन् WEBER, RĀMAT. UP. 336. Gegens. विशेष SARVADARÇANAS. 104, 8. मक्षासामान्यमेव ज्ञातिः das Allgemeine 144, 11. fgg. Davon nom. abstr. V. Theil.

°त्व n. Abstraction 132, 9. — 8) lies eine auf blosse Gleichartigkeit oder Ungleichartigkeit sich stützende Einwendung, eine Einwendung, die in sich selbst einen Widerspruch enthält. स्वव्याघातकमुत्तरं ज्ञातिः SARVADARÇANAS. 114, 9. 112, 17. Nāṣas. 5, 4. fgg. ज्ञातिरसदुत्तरम् Schol. zu PRAB. 8. 98, Z. 6. — 9) unter den शब्दालंकाराः und अर्थालंकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, No. 489. — 10) Kāvya. 1, 11. Ind. St. 8, 192. 289. 467. fg. — 13) a) ज्ञातो Bāṣa. P. 10, 30, 8. ज्ञातीपुष्प Spr. 1005.

ज्ञातिदीपक n. Bez. einer Art von Vergleichung, bei der von einem Gattungsbegriff zweierlei ausgesagt wird, Schol. zu Kāvya. 2, 98.

ज्ञातिब्राह्मण Ind. St. 10, 46.

ज्ञातिधष्ट (ज्ञा + धष्ट) adj. seines Ranges —, seiner Kaste verlustig gegangen ADBĀTMA. 1, 1, 56.

ज्ञातिमत् eine Gattung habend, was einem allgemeinen Begriffe untergeordnet werden kann SARVADARÇANAS. 104, 7. Davon nom. abstr. ज्ञातिमत्त्व n. Comm. zu Kām. 1, 1, 18.

ज्ञातिविवेक m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 35. लघु° 36.

ज्ञातिसंपन्न MBh. 13, 2133.

ज्ञातिसंकर्यवाद m. Titel einer Schrift HALL 46.

ज्ञातीय AV. Prāt. 4, 28.

ज्ञातु 3) füge noch irgend ein Mal hinzu. — 4) Z. 9 die Stelle RĀĀ-TAR. 5, 4 gehört zu 3), da ज्ञातु hier mit दृश्यते zu verbinden ist.

ज्ञातूकर्ण 1) Arzt Verz. d. Oxf. H. 310, a, 13. 358, a, 6. Verfasser eines Dharmaçāstra 356, a, 15. Çakti 80, a, 15. — 2) lies im pl. der pl. zu ज्ञातूकार्य.

ज्ञातूकर्णीपुत्र m. metron. Bhavabhūti's MĀLATĪ. 3, 9. ज्ञातु° ed. LASS. 3, 16.

ज्ञात्य 4) स्वरित AV. Prāt. 3, 57. 65.

2. ज्ञान, nach dem Comm. वैज्ञान d. i. विज्ञानायाः पुत्रः.

ज्ञानक 2) a) ज्ञानकीनाथ WEBER, RĀMAT. UP. 332. °वृत्तम् 282. 301. °देहभूष 296. °मन्त्र ebend. °स्वयंवर Verz. d. Oxf. H. 143, a, 1. °रामचन्द्रविलास 2. °सकृन्नामस्तोत्र 106, b, No. 162. °रूप Ucéval zu UNĀDIS. 3, 73. °नाथचूडामणिभट्टाचार्य N. pr. eines Autors HALL 24.

ज्ञानपद 1) R. Gora. 2, 109, 44.

ज्ञानि, समुताज्ञानिः KATHĀS. 98, 18. — Vgl. जगती°.

ज्ञानी = याज्ञिक und auch daraus entstanden Ind. St. 5, 12, N.

ज्ञानुशिरम् (ज्ञानु + शि°) n. Kniescheibe Âçv. Ça. 1, 4, 8.

ज्ञान्य, तथैवान्यो ज्ञान्यो die neuere Ausg. st. तथैवाप्यो ज्ञान्यो der älteren.

ज्ञापक 1) KATHĀS. 69, 164. रुद्र° Ind. St. 9, 121. मन्त्रराज° 122.

ज्ञापिन् KATHĀS. 62, 97. 64, 82.

1. ज्ञावाल, pl. Verz. d. Oxf. H. 270, a, 43. °श्रुति ebend. und 356, a, 15. — Vgl. मक्षा°.

ज्ञावालीश्वर n. N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 71, a, 42.

ज्ञामदय 1) nach gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111 ist ज्ञामदयाः der pl. zu ज्ञामदय्यः; vgl. 2).

ज्ञामदय्य 2) Rāma RV. ANUKA.

ज्ञामदय्यद्वादशी f. Bez. des 12ten Tages in der — Hälfte des Vaiçākha Verz. d. Oxf. H. 58, a, 29.

ज्ञामुनदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 352, b, 10. — Vgl. यामुन.



जामेय HALĀJ. 2, 352.

जाम्ब्व (जाम्ब्व) von जम्ब्व (जम्ब्व) UÉÉVAL. zu UŋĀDIS. 4, 95.

जाम्ब्वतीविजय m. Titel eines dem Pāṇini zugeschriebenen Gedichts Z. d. d. m. G. 14, 582; vgl. u. पृषति.

जाम्ब्वनदमय Z. 3 lies जाम्ब्वु; die neuere Ausg. जाम्ब्व.

जायत्त (von जयत्त) m. patron. Bharata's Bhāg. P. 10, 60, 41.

जायत्तेय Bhāg. P. 11, 3, 43.

जायेन्य ein Symptom der Schwindsucht.

2. जार 1) °स्त्री Spr. 4937. °घ्नी ÇĀṆKH. GRBJ. 1, 16, 4. Pār. GRBJ. 1, 11, 8.

3. जार (von जर) m. patron. des Vṛṣa RV. ANUEN.

जारणा 1) a) Verz. d. Oxf. H. 320, a, 12. 321, b, 1. घञक° 320, a, 22.

जारणा SARVADARÇANAS. 100, 5.

जारयी nach dem Schol. zu MBH. 3, 489 N. pr. einer Stadt; die neuere Ausg. des HARIV. जार.

जारध्य, NILAK. zu MBH. 3, 16601: जारध्यान् त्रिगुणदत्तिषान्तिर्बुन-मिथः। —। जार्यं मांसमिति शाब्दिकाः। तदा मांसमयान् मांसादिदानप्रधानान् पुष्टान्तिर्यः.

जार्यक, vgl. Spr. 1408.

जाल 1) a) KATHĀS. 37, 101. 106. 135. Haarnetz ĀPASTAMBA beim Schol. zu KĀTJ. ÇR. 7, 4, 7. जालानि omenta (medic.) Verz. d. Oxf. H. 311, a, 2 v. u. Bildlich: जगज्जाल Spr. 1966. मोह° 2162. विकल्प° ein Dilemma als Schlinge SARVADARÇANAS. 30, 3. — d) Bhāg. P. 10, 71, 33. °रन्ध्र 60, 4, 5. — e) कण्टक° Spr. 3872. घात° DAÇAK. in BENF. ÇR. 187, 18. — i) Spr. 2819.

जालक 1) a) Netz am Ende eines adj. comp. KATHĀS. 37, 105. — c) Çiç. 9, 39 (Geschlecht nicht zu erkennen). — 3) a) KATHĀS. 61, 131. 134. — g) Schleier Schol. zu ÇĀṆKH. GRBJ. 1, 14, 12.

जालकार m. Spinne KATHĀS. 70, 92. 109. 101, 290.

जालकारक m. dass. KATHĀS. 70, 90.

जालगवान m. Gitterfenster KATHĀS. 70, 88. am Ende eines adj. comp. °क 86, 91. — Vgl. गवान्नजाल unter गवान् 1) a) am Ende.

जालंधर् Verz. d. Oxf. H. 338, b, 24. 39, b, 26 (ein Tirtha nach AUFRECHT). °देश (जालंधर्° gedr.) 332, b, 13. °पुर 339, b, 10. बन्धो जालंधराभिधः Bez. einer best. Fingerstellung oder Fingerverschlingung 235, a, 23. = जलंधर् N. pr. eines Asura 16, a, 35. जालंधरोपाख्यान 345, b, No. 807. ein Autor HALL 19.

जालपाद् 2) a) Z. 3 die neuere Ausg. des HARIV. richtig जालपाद्. — Vgl. जलपाद्.

जालपाश m. der einzelne Faden eines Netzes (Spinnengewebes), pl. KATHĀS. 70, 91. 110.

जालपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 36, 51.

जालवत् 1) मत्स्यघाती पुरुषः को ऽपि जालवान् KATHĀS. 60, 80.

जालामुख (जाल + आ°) n. Gitterfenster. °रन्ध्र Bhāg. P. 10, 41, 22.

जालीदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 332, b, 18.

जालूक (von जलूक?) adj.: जालूकाः श्लोकाः Verz. d. Oxf. H. 160, a, 36. Ind. St. 5, 69.

जाल्म ÇĀṆKH. Br. 30, 5.

जाल्मक vgl. निर्जाल्मक.

जावादि (जो d. i. अथयुजो + आदि) adj. mīt Açvajuḡ beginnend W-

BER, ÇJOT. 11.

जावित्रीपाक m. Bez. eines best. Decocts Verz. d. Oxf. H. 319, b, No. 758.

जास्पत्य AV. Prāt. 4, 64. 83.

1. जि 1) जिवा संयामान् MBH. 12, 765. Z. 4 lies 3, 34, 4 st. 8, 34, 4. — 2) यथा पिपासा जयते (जयति ed. Bomb.) पुरुषः प्राप्य वै जलम् so v. a. den Durst stillen MBH. 13, 7606. Sp. 96, Z. 11 जितश्रम an Anstrengungen gewöhnt auch Spr. 5332. Z. 12 जितात्तर् wer die Schrift in seiner Gewalt hat; vgl. Spr. 3090.

— desid.: त्वं जिगीषता (मया) KATHĀS. 72, 146. सर्वं वा इन्ध्रेण जिगीषितम् Indra strebt Alles zu erlangen ÇĀṆKH. Br. 23, 4.

— अथ Z. 3 lies ऋषीणामधिवादमपाजयत्.

— विनिस् 2) बलमत्तैर्विनिर्जय Bhāg. P. 10, 61, 27.

— परा 4) हृदयेनापराजितः sich nicht vom Herzen hinreißen lassend Spr. 5236.

— वि 3) am Ende, जिजयते ज्ञानप्रदीपो हरः so v. a. es lebe hoch Çiç. Spr. 929. — desid.: न मोघं विजिगीषते er bemüht sich nicht vergebens um den Sieg Spr. 3699.

जिकन m. N. pr. eines Rechtskundigen Verz. d. Oxf. H. 283, a, 29. b, No. 662. 292, a, 21.

जिगमिषु, भूयानस्य सह त्वया जिगमिषोर्जीविष्य मे संश्रमः SĀH. D. 83, 14. जिगीया 1) Z. 3. fg. die Stelle KATHĀS. 21, 81 gehört zu 2), da गुहृजिगीय einen grossen Ehrgeiz habend bedeutet. — 2) Spr. 1616.

जिगीषु 1) b) PĀṆĀT. III, 129 zu streichen; vgl. Spr. 2883.

जिघत्सा die Absicht zu verzehren KATHĀS. 61, 90.

जिघत्सु adj. zu verzehren verlangend: प्रूराणां जीवितानि KATHĀS. 108, 106.

जिघांसु 1) a) KATHĀS. 60, 114. — 2) HALĀJ. 2, 300.

जिघत्ता Bhāg. P. 10, 62, 34.

जिघत्तु 1) Bhāg. P. 10, 68, 7.

जिङ्गिनी, जिङ्गिणी NIGH. Pr.

जिज्ञासा der Wunsch zu wissen, zu kennen SARVADARÇANAS. 60, 12. 108, 21. 156, 13. तुष्टो ऽस्मि कृतजिज्ञासस्तव da ich dich erprobt habe KATHĀS. 113, 78.

जिज्ञासितव्य adj. = जिज्ञास्य SARVADARÇANAS. 38, 3. 60, 5.

जिज्ञास्य SARVADARÇANAS. 71, 21.

जिउधन m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 122, a, 12.

जितकाशिन् = जिताक्व HALĀJ. 2, 324. HARIV. 10170 (11070, S. 792) liest die neuere Ausg. richtig जितकाशी.

जितशत्रु 2) Ind. St. 10, 239.

जितात्त (जित + अत्त) adj. der seine Sinne überwunden hat Spr. 4134.

जिताक्व HALĀJ. 2, 324.

जिति vgl. पुरा°.

जिदफ N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 7.

जिन 2) a) KATHĀS. 72, 99. Ind. St. 8, 467. — b) SARVADARÇANAS. 31, 19. 43, 12. 44, 2. — f) = जैन LA. (II) 92, 17 (aus metrischen Rücksichten).

— g) = केमचन्द्र (?) Verz. d. Oxf. H. 189, b, 16.

जिनचन्द्र m. N. pr. zweier Männer WILSON, Sel. Works 1, 338.

जिनदत्त Verz. d. Oxf. H. 210, b, No. 497. °सूरि SARVADARÇANAS. 43, 7.

WILSON, Sel. Works 1, 338. °रायचरित्र 280.

जिनधर्म m. Buddha's Lehre Verz. d. Oxf. H. 40, a, N. 3. Titel eines Gāina-Werkes 377, b, 7.

जिनप्रतिमास्थापनविधि m. Titel eines Werkes WILSON 1, 282.

जिनभक्तिसूरि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 377, b, 3.

जिनभद्रसूरि m. desgl. ebend. 185, b, 36. 186, a, No. 423. HALL 166.

जिनरक्षित m. desgl. KATHĪS. 67, 76.

जिनराजसूरि m. desgl. HALL 166.

जिनार्षि m. ein Gāina-Mönch SARVADARĢANAS. 44, 6.

जिनलाभसूरि m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 377, b, 3.

जिनसेन m. desgl. ebend. 391, b, No. 57. fg. WILSON, Sel. Works 1, 279.

जिनाभिगम WILSON, Sel. Works 1, 281 fehlerhaft für जीवाभिगम(सूत्र).

जिनेन्द्र 1) ein Buddha WILSON, Sel. Works 2, 3. fg. ein Heiliger der Gāina HALĀJ. 1, 86. PĀṢYANĀTHAK. 2, 33 (nach AUFRECHT). — 2) Verz. d. Oxf. H. 118, a, No. 194. 176, a, 2. °सूरि WILSON, Sel. Works 1, 341. °न्यास Verz. d. Oxf. H. 176, a, 2.

जिनेन्द्रबुद्धि UGĒVAL. zu UNĀDIS. 4, 146. Verz. d. Oxf. H. 170, a, 19. °न्यास 161, b, 7.

जिक्रित m. N. pr. eines Mannes; pl. Sām̐sk. K. 183, b, 11.

जिक्रीरषा Auseinanderreckung von जिक्रीर्षा BHĀG. P. 10, 90, 10. — Vgl. चिक्रीरषा.

जिक्रीर्षा 2) जन° das Verlangen die Menschen mit sich fortzureißen, — zu entzücken KĀM. NĪRIS. 3, 22.

जिक्ख 1) a) °प्रेतिन् MBh. 12, 6277. — Vgl. झ°, वि°.

जिक्खग 2) Spr. 2864.

जिक्ख Z. 1 füge 1) vor m. hinzu. — 2) °शोधन Verz. d. Oxf. H. 103, a, 1. °परीक्षा 316, a, No. 731.

जिक्खक m. Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, a, 9, b, No. 738.

जिक्खानिलेखन Zungenschaber Verz. d. Oxf. H. 303, b, 13.

जीमूत 9) Ind. St. 8, 408. fg.

जीमूतवाक् m. N. pr. eines Mannes, der sein Leben für Andere hingab, Verz. d. Oxf. H. 236, b, 23.

जीरत N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 8.

जीर्षा 4) c) Verdammung: °शक्ति Spr. 4862.

जीर्षता, मदङ्गे जीर्षतां यातु यच्चपोपकृतम् der Dienst, den du mir erwiesen, soll mit meinem Körper altern, so v. a. an den werde ich denken, so lange ich lebe, R. 7, 40, 24.

जीर्षमत n. eine alte, veraltete Ansicht WEBER, RĪMAT. UP. 282, N. 1; vgl.

जीर्षा: संप्रदाय: Schol. zu KĪTĀ. Ā. 9, 4, 28. 10, 1, 13. 19, 1, 21. 26, 4, 14.

जीर्षा 1) TBa. 3, 10, 41, 8.

जीव् 1) जीव जीव mögest du lange leben KATHĪS. 124, 109. 111. — caus. 1) Jmd am Leben erhalten KATHĪS. 63, 29. जीव rufen 124, 113.

— 2) जीवापित R. 7, 76, 27. पुगार्थः (!) Schol. — desid. med. BHĀG. P. 11, 7, 70.

— झा, झाजीव्यैकतरं भावं यस्त्वन्यमुपजीवति BHĀG. P. 10, 24, 19.

— झ्युद् lies sich am Leben zu erhalten suchen, sich nähren und vgl. Spr. 4893. 5346 (MBa. 5, 4538).

— प्रत्युद् KATHĪS. 78, 102. °जीवित 58, 33.

— उप 2) BHĀG. P. 10, 24, 19. — caus. Nutzen von Jmd (acc.) ziehen,

Jmd ausbeuten KATHĪS. 61, 268.

— प्र vgl. प्रजीवन, प्रजीविन्; — प्रति vgl. प्रतिजीवन.

— सम् caus. Spr. 4992. BHĀG. P. 10, 13, 50.

जीव 1) जीवान्स्थावर्जङ्गमान् Spr. 4992. Z. 4 lies 2, 28, 9 st. 2, 28, 8. — 2) जीवस्वक्षेत्रात्रमनुष्यसन्वे श्वासान्करोतीह कतिप्रमाणान् Verz. d. Oxf. H. 149, b, 20. fg. 150, a, 4. 236, b, 13. जीवपरमात्मनो die individuelle Seele SARVADARĢANAS. 50, 17. जीवेश्वरो 69, 12. °नियामक die individuelle Seele lenkend 54, 16. 55, 2. — 3) जीवोत्सर्ग das Aufgeben des Lebens Spr. 2623. गतजीवा adj. KATHĪS. 52, 65. उत्क्रांतजीवा 71, 226. — 6) Ind. St. 5, 297. KĀṢK. 17, 44 (nach AUFRECHT und BENFEY). = Ζεύς BENFEY; vgl. jedoch ज्यौ. — 10) f) das Leben HALĀJ. 1, 134. — 11) n. ein best. Metrum RV. PĀṢ. 17, 4. Ind. St. 8, 107. 111. — Vgl. noch डुजीवि, निजीवि, सु°.

जीवक 4) c) परवचनजीविक adj. KATHĪS. 66, 111.

जीवयाक्म् KATHĪS. 88, 31, wo स जीव° zu lesen ist.

जीवज, die neuere Ausg. des HANV. richtig मात्त्यजीवक.

जीवंजीव 1) auch ein fabelhafter Vogel mit zwei Köpfen ST. JULIEN, Les Avadānas II, 100.

जीवतोका adj. f. deren Kinder am Leben sind HALĀJ. 2, 331.

जीवतोका, der Schol. जीवतोक्की.

जीवत्पति HALĀJ. 2, 331. °का KULL. zu M. 3, 174.

जीवत्पितर, °पितृक bei Lebzeiten des Vaters veranstaltet Verz. d. Oxf. H. 87, a, 22. जीवत्पितृकनिर्णय m. Titel eines Werkes 277, b, 26.

जीवत् WEBER, RĪMAT. UP. 289.

जीवदत्त m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 52, 104. 83, 29. °क 52, 257.

जीवदेव m. N. pr. eines Autors HALL 188.

जीवधन HALĀJ. 1, 81.

जीवधन्य vgl. धन्य am Ende.

जीवन 1) BHĀG. P. 10, 24, 8. — 1) und zugleich 5) d) त्वं (पयः) जीवनं देहिनाम् Spr. 3020. — 2) f) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 243, b, 9. — 5) a) Lebensweise TS. 6, 1, 9, 4. निरूपयिजीवन adj.; davon nom. abstr. °ता f. DHĀRTAS. in LA. 88, 15. — 5) a) und zugleich d) Spr. 1226. — 3) b) परतः प्राप्य जीवनम् Spr. 2108. विदुषां जीवनं मूर्खः 2901. — 5) b) und zugleich d) Spr. 4080. — 5) c) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 1. das Beleben eines Zauberspruches SARVADARĢANAS. 170, 10. प्रणावातृरितान्कृत्वा मन्त्रवर्णाङ्गपेतुधीः । मन्त्रार्णसंख्यया तद्धि जीवनं संप्रचक्षते ॥ 13. fg. — 5) d) RĪGĀ-TAR. 5, 416. BHĀG. P. 10, 20, 6.

जीवनदं (जी° + 1. द्) m. N. pr. des Oberhauptes einer best. Secte Verz. d. Oxf. H. 230, b, 43.

जीवनाथ Verz. d. Oxf. H. 337, a, No. 793. °महामहोपाध्याय HALL 81.

जीवनाय m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 49. °क desgl. ebend.

जीवनाय 3) b) HALĀJ. 3, 26. Verz. d. Oxf. H. 230, b, 43.

जीवन्ति m. N. pr. eines Mannes; pl. Sām̐sk. K. 184, a, 5.

जीवन्मुक्त SARVADARĢANAS. 99, 5.

जीवन्मुक्ति, °विवेक = °प्रकरण HALL 133. 205.

जीवपुत्र 3) m. N. pr. eines R̥shi und Bez. eines von ihm verfassten Liedes ĀṢV. GR̥H. 1, 13, 6.

जीवपुष्पा f. eine best. Pflanze, = बृहज्जीवत्ती RIGAN. im ÇKDa. u. वृहज्जीवत्ती; vgl. जीवपुष्प 2).

जीवपुष्प 2) जीवपुष्पा ÇKDa. u. वृहज्जीवत्ती.

जीवप्रज्ञ (जीव + प्रज्ञा) adj. f. श्री lebende Kinder habend Âçv. Gṛh. 1, 7, 21.

जीवमिश्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 22.

जीवराजदीप्ति m. N. pr. eines Autors HALL 77.

जीवल 3) Odina Wodier, ROXB. 2, 293.

जीवविचार m. Titel einer Ġaina-Schrift Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 38. °प्रकरणा desgl. 377, b, 5. °प्रकरणावृत्ति a, No. 371.

जीवविनय m. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282.

जीवसाक्षिन् (जीव + साक्षि) adj. धमनी °साक्षिणी (Zeugin des Lebens) Pulsader ÇĀṅg. Sāṃh. 1, 3, 1.

जीवसू kann auch heißen deren Kinder am Leben bleiben, lange leben HALĪ. 2, 331.

जीवस्थान = मर्मन् HALĪ. 2, 374.

जीवस्वर्ग Çat. Br. 12, 6, 4, 39 fehlerhaft für जीवः स्व°.

जीवात्मन् die individuelle Seele SARVADARÇANAS. 50, 18. 51, 13. 53, 2. 54, 1. 84, 15.

जीविकामात्रता (von जी° + मात्र) n. das nichts-als-Lebensunterhalt-Sein LĀ. (II) 86, 16.

जीवित 1) b) mit पुनर् dass.: न पुनर्जीवितः कश्चित्कालधर्ममुपागतः Spr. 4316. — 2) b) जीविताकाङ्क्षिन् am Leben zu bleiben verlangend MBh. 12, 4295. प्राप्तजीविता adj. KATHĀS. 72, 144.

जीवितव्य 2) का हि संप्रति ते रतिः । अत्युद्वेगमये जीवितव्ये ein Leben zu leben, welches u. s. w. KATHĀS. 78, 79. धनेषु जीवितव्येषु स्त्रीषु भोजनवृत्तिषु । अतृप्ता मानवाः so v. a. die nicht lange genug leben können Spr. 1303.

जीवितात्, °गं भयम् eine das Leben bedrohende Gefahr R. ed. Bomb. 4, 7, 9. °कर् der Jmd nach dem Leben trachtet Spr. 5105.

जीव्य 1) यत्र साधुस्ततो जीव्यम् da lässt es sich leben Spr. 4088.

जुगुप्सा Ekēl KATHĀS. 82, 20.

जुगुप्सित n. Abscheu, Widerwille SARVADARÇANAS. 43, 9. — Vgl. auch u. 1. गुप् desid.

जुञ् जोषिषत् lesen auch Berliner Hdschr. Chamb. 67 und 44, a; dagegen schreibt auch Comm. zu TBa. 2, 7, 23, 4 (so ist zu lesen) जोञयुः und erklärt es durch शीघ्रमेव प्राप्ताः, führt also die Form wohl auf जू zurück.

जुडी N. pr. einer Oertlichkeit Kshuric. 26, 13.

जुमर vgl. जूमरनन्दिन्.

जुरिजाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1.

1. जुष् 2) तं तादृशं श्रीर्जुषते समया Spr. 4071.

— अनु sich einer Sache hingeben, fröhnen : कामान्तृप्ता ऽनुजुषन् Bhāg. P. 11, 26, 6.

— उप vgl. oben उपजोषण.

2. जुष् 1) am Ende eines comp. Spr. 1307. निकृतिंजुष् Bhāg. P. 10, 60, 54. — 3) so v. a. habend : उच्चावचभिदा° Spr. 5294. — Vgl. ऋतु°.

जुष vgl. प्रीतिजुषा.

जुषाण Air. Ba. 1, 17.

2. जू vgl. noch धी°, नभो°.

जूक, auch जूटिका f.: कपुञ्जिका शिरःपार्श्वकेशजूटिकाच्यते Nā. zu Gobh. 58, a.

जूत vgl. noch दस्यु°.

जूति 2) Z. 4 lies मुखस्य st. मखस्य. — 3) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vātaraçana, Verfassers von RV. 10, 136, 1.

जूम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 1.

जूमरनन्दिन् m. N. pr. eines Autors ebend. 173, b, No. 389. b, No. 393. — Vgl. जुमर.

जूरी f. Speichel Schol. zu ÇĀṅg. Ba. 19, 3 bei WEBER, Nax. 2, 343.

जूम 4) nach dem Schol. ein best. Vogel.

जूमक 2) कृतजूमिक adj. KATHĀS. 97, 85 सजूमिकम् adv. 58, 32. — 3) in der neueren Ausg. जूमण nach zwei Hdschr.

जूमण 1) जूमणास्त्र Bhāg. P. 10, 63, 14.

जेष्ठ m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 311, b, 31. 314, b, 5 v. u. — Vgl. जैष्ठ.

जेतर 2) a) Verfasser von RV. 1, 11.

जेमन nom. act.: शाहल° Bhāg. P. 10, 14, 60.

जेकजिस्ति m. patron.; pl. Sāṃh. K. 184, a, 8.

जेगीषव्य, °योगशास्त्र HALL 18.

जेष्ठ m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 357, b, No. 832. — Vgl. जैष्ठ. जेत्र 1) MBh. 7, 76 (Lesart der ed. Bomb. st. चैत्र der ed. Calc.). KATHĀS. 56, 375.

जेत्रथ nicht adj., sondern m. Triumphwagen HALĪ. 2, 291.

1. जैन, मत SARVADARÇANAS. 43, 7. 45, 21. स्वयं गत्वा जिनात्मिकं प्रव्रज्यां जगृहे जैनीम् Pārçvanāthak. 2, 36 bei AUFRECHT, HALĪ. Ind. m. ein Ġaina SARVADARÇANAS. 41, 7. 44, 4. 84, 20. °जन 117, 9. जैनाश्रम ein Ġaina-Kloster HALĪ. 5, 21.

2. जैन, °तरंगिणी Verz. d. Oxf. H. 147, a, No. 314. °साक्षस्वर्पान ebend.

जैनपाल m. N. pr. eines Mannes HALL 100.

जैमिनि SARVADARÇANAS. 122, 4. 169, 20. °कोषसूत्र Verz. d. Oxf. H. 167, a, 33.

जैमिनीय adj.: धर्मशास्त्र SARVADARÇANAS. 123, 2. °न्याय Verz. d. Oxf. H. 254, a, 3. °न्यायमालाविस्तर herausgegeben von Th. GOLDSTÜCKER. m. ein Anhänger des Ġaimini Verz. d. Oxf. H. 259, b, 16. n. Ġaimini's Werk SARVADARÇANAS. 56, 21.

जेक्षति (!) m. patron.; pl. Sāṃh. K. 184, a, 5.

जेक्षकनि (!) m. desgl.; pl. ebend. 8.

जोतिक N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 5.

जोमति N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 14.

जोष 2) a) froh HALĪ. 1, 123. तदा जोषमासुः सामाजिकामराः Pārçvanāthak. 3, 168 (nach AUFRECHT). — b) MBh. 12, 11033 (योषम् ed. Calc.). जोष स्थिते मुनी तत्र मत्काकालसाधसात् Kīçik. 89, 19 (nach AUFRECHT). जोष्य Bhāg. P. 10, 10, 8.

जोमर m. pl. die Anhänger des Ġumara (Ġumara) Verz. d. Oxf. H. 175, a, 34.

1. ज्ञ 1) a) ज्ञाश्च कर्मणि R. 7, 91, 25. Ind. St. 9, 138. अदेशकालज्ञ (वचस्) so v. a. nicht dem Ort und nicht der Zeit entsprechend Spr. 3431.

ज्ञप्ति 1) KATHĀS. 66, 71. 71, 233. 75, 167. Bhāg. P. 10, 89, 2. SARVADARÇANAS. 121, 13. 133, 8. आगमाधीनज्ञप्तिकत् 121, 15. — 2) °मात्र (= ज्ञान-

घन, चैतन्यघन Schol.) Bhāg. P. 10, 51, 58, 63, 25. — 3) zu streichen, da die Stelle zu 1) gehört.

ज्ञप्तिप्रामाण्यवाद m. Titel eines Werkes HALL 189.

1. ज्ञा, ज्ञ = जानीहि Bhāg. P. 10, 89, 46. 1) इति सम्यक्श्रया ज्ञातं प्रभुर्ज्ञा-  
नात्यतः परम् so v. a. der Fürst weiss, was er jetzt zu thun hat, KATHās. 103, 81. ज्ञाने मकटवी काचित्प्रविष्टा निखिला वयम् ich weiss, ich er-  
innere mich, dass 69, 34. क एवं जानीते mit folgendem fut. wer weiss,  
ob nicht Spr. 3373. नैता ज्ञानन्ति पितरं न कुलं न च मातरम् sie wissen  
nichts vom Vater u. s. w. so v. a. sie achten nicht des Vaters u. s. w.  
1646. sich erinnern, mit gen.: कृदयं तत्र ज्ञानाति कर्तुश्चैव कृतस्य च  
MBh. 12, 5169. annehmen, als bekannt voraussetzen Spr. 2491. 5227.  
halten für: खलुगिरं ज्ञानाति सत्याम् 2838. स्वजनैः स्वात्मवज्जनुर्ज्ञापते  
गुणावाप्तरैः 3324. ज्ञप्ते pass. RĀGA-TAR. 5, 481. यद्यश्चकामिति ज्ञात्वा für  
unmöglich haltend Spr. 4833. Sp. 137, Z. 11. fg. die Stelle PĀNĀT. V, 7  
zu streichen, da daselbst ज्ञातविनष्टाः zu lesen ist; vgl. Spr. 1461. Z. 19  
lies पूर्णमेतद्धि.

— caus.: विद्यादिज्ञापितैश्चर्य kund gethan, sich kundgebend SARVADAR-  
CANAS. 96, 1.

— desid. 1) जिज्ञासितुम् — कुर्यादियद्दिर्निरैः किं द्विबाहुरसाविति  
KATHās. 53, 94.

— अस्ति scheinbar Bhāg. P. 12, 3, 28, wo aber इति जानीहि zu lesen ist.

— अनु caus. 1) an der angeführten Stelle einfach um Erlaubniss  
bitten (ohne obj.), da der acc. von उद्धृत्य abhängt.

— प्रत्यभ्यनु vgl. प्रत्यभ्यनुज्ञा.

— अथ vgl. अथज्ञान.

— अभि 2) ये तेनमभिज्ञानन्ति वृत्तेनाभिज्ञनेन वा die ihn anerkennen  
(Gegens. निन्दन्ति) Spr. 4336. — Vgl. अभिज्ञापक.

— प्रत्यभि 1) KATHās. 55, 269. — Vgl. प्रत्यभिज्ञा.

— अथ, मावज्ञ = मावजानीहि Bhāg. P. 10, 89, 46. Z. 8 lies यद्दानम-  
पात्रेभ्यश्च.

— आ halten für: गोपैर्गोपवदाज्ञायि (°दज्ञायि?) कुरिर्देवैर्ज्ञगत्पतिः  
Spr. 3324. Sp. 142, Z. 1 richtig आज्ञातुः die neuere Ausg.

— उप desid. die neuere Ausg. liest: तान्युक्तैरुपज्ञासायस्तथा द्वि-  
ज्वरोत्तमान्; NILAK.: युक्तैश्चरैः मुक्तैरिति पाठे निमृष्टैर्नरैः उपज्ञासायः  
निमृष्येथाः.

— निम्, निर्ज्ञातमद्वति Bhāg. P. 11, 18, 46.

— परि KATHās. 64, 98. 65, 32. fg. 119, 173. Z. 16 मध्यदेश° bekannt  
als. — Vgl. परिज्ञप्ति.

— प्रतिप्र, अन्ये वा वै निधिमुक्तं विन्दन्ति न वा प्रति प्रज्ञानन्ति TS.  
5, 6, 2. — Vgl. प्रतिप्रज्ञाति.

— प्रति 2) AIT. Br. 6, 34. — 4) त्रेधेना प्रतिज्ञानते RV. Pāṭ. 16, 32.  
Schol. zu AV. Pāṭ. 3, 55.

— वि 1) आत्रिपस्य मुखं व्येव ज्ञायते तृप्तमिव man sieht dem Antlitz  
des Cr. die Befriedigung an AIT. Br. 1, 25. — desid.: चतुष्टयेन च्छन्दो  
विज्ञिज्ञासेत पदैरौर्वृत्त्या स्थानेनेति NIDĀNA 1, 6, 5 in Ind. St. 8, 113.

— प्रतिवि lies erkenntlich sein und vgl. Spr. 5330. fg.

— सवि, °ज्ञात allgemein anerkannt NID. 1, 12.

— सम् caus. 6) die neuere Ausg. liest प्रेष्याज्ञनं स संज्ञाय अनाद्येयो  
V. Theil.

स्मि संज्ञया.

ज्ञातता (von ज्ञात) f. das Erkenntnis, Gekanntsein SARVADARCANAS. 4, 10.

ज्ञातर 1) SARVADARCANAS. 53, 21. 93, 3. ज्ञातृ n. 101, 9. 161, 22.

ज्ञाति, ज्ञातिश्चेदनलेन किम् Spr. 785. 4170. °कर्मन् die Sache —, das  
Geschäft eines Verwandten GOBH. 2, 1, 10. °भाव Verwandschaft Spr. 1997.

ज्ञात्र TS. 7, 2, 4, 2.

ज्ञान 1) das Annehmen, Statuieren: सर्वत्रोत्सृज भेदज्ञानम् Spr. 4155.  
pl. (verdächtig) Kenntnisse 409. ज्ञान als Çakti Verz. d. Oxf. H. 149, b,  
43. WEBER, RĀMAT. Up. 323. fg. 326. ज्ञाना f. ebend. PĀNĀT. 3, 2, 30.

ज्ञानकन्द m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf.  
H. 248, a, 1.

ज्ञानगर्भस्तोत्र n. Titel einer Schrift HALL 199.

ज्ञानधनाचार्य m. N. pr. eines Autors HALL 110. WILSON, Sel. Works 1, 201.

ज्ञानचतुर्म् adj. mit dem innern Auge schauend Ind. St. 9, 19.

ज्ञानचन्द्र m. N. pr. eines Mannes HALL 185.

ज्ञानतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19. fg.

ज्ञानत्व (von ज्ञान) n. das Erkenntnissein SARVADARCANAS. 36, 8. 48, 15.

ज्ञानदर्पण, so zu lesen st. °दर्पण.

ज्ञानदेव m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 120.

ज्ञानद्वयकारणताविचार m. Titel einer Schrift HALL 51.

ज्ञानपति N. pr. eines Mannes HALL 39.

ज्ञानपूजा f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282.

ज्ञानप्रदीप m. Titel zweier Schriften Verz. d. Oxf. H. 232, a, No. 562.  
HALL 126.

ज्ञानप्रबोधमञ्जरी f. Titel einer Schrift HALL 111.

ज्ञानबोधिनी = वेदात्तसारसार HALL 102.

ज्ञानमय, मुद्रा °मयी Bez. einer best. Fingerstellung (vgl. ज्ञानमुद्रा)  
WEBER, RĀMAT. Up. 300. fg.

ज्ञानमार्ग m. der Weg zur Erkenntnis WEBER, RĀMAT. Up. 286. Spr. 986.

ज्ञानमाला f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 285, a, 32. 292, a, 22.

ज्ञानमुद्रा f. Bez. einer best. Fingerstellung WEBER, RĀMAT. Up. 300. fg.

— Vgl. oben u. ज्ञानमय.

ज्ञानयोग m. (Gegens. कर्मयोग, क्रियायोग) der theoretische Joga Verz.  
d. Oxf. H. 10, b, 38. 40, b, 27.

ज्ञानरत्नावली f. Titel einer Schrift SARVADARCANAS. 90, 7. Verz. d. Oxf.  
H. 341, a, N.

ज्ञानराज, °पण्डित HALL 119. fg.

ज्ञानस्तनपावादार्थ m. Titel einer Schrift HALL 47.

ज्ञानवर्मन् m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 123, b, 50. —  
Vgl. भदत्.

ज्ञानशतक n. Titel einer Schrift HALL 18.

ज्ञानश्री m. N. pr. eines buddh. Autors SARVADARCANAS. 12, 14.

ज्ञानसंतान m. fortlaufende Erkenntnis, Gedankenlauf SARVADARCA-  
NAS. 117, 7.

ज्ञानसिद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHās. 54, 18.

ज्ञानात्मन् m. der erkennende Geist WEBER, RĀMAT. Up. 303. 325. fg. 352

ज्ञानानन्दसमुच्चय m. Titel einer Schrift HALL 125.

ज्ञानामृत über die Pflichten der Jogi HALL 15.

ज्ञानार्णव ein Tantra Verz. d. Oxf. H. 98, a, 30. 101, b, 32. 103, b, 47. 108, a, 28. 278, b, 39. °तत्त्व 109, b, 12. °भाष्य 104, a, 1.

ज्ञानावर्ण n. Verhüllung der richtigen Erkenntnis, Irrthum SARVADARÇANAS. 32, 8. fgg. 38, 14. WILSON, Sel. Works 1, 316. fg.

ज्ञानावर्णीय, lies aus Irrthum hervorgehend.

ज्ञानिन् 1) füge noch hinzu Etwas verstehend. Neben विज्ञानिन् bedeutet ज्ञानिन् die höheren Wahrheiten kennend KATHĪS. 79, 9. 13. 24. im Gegens. zu कर्मठ Verz. d. Oxf. H. 248, a, 17. — Vgl. मक्ता°.

ज्ञानेन्द्रमस्वती Verz. d. Oxf. H. 164, a, No. 360. fg.

ज्ञानेन्द्रिय WEBER, RĀMAT. UP. 342. Ind. St. 9, 17. 111.

ज्ञानोत्तम m. N. pr. eines Mannes HALL 153. WILSON, Sel. Works 1, 201.

ज्ञानोत्तर n. Titel einer Schrift HALL 197.

ज्ञापक 1) त्रैलोक्यज्ञापिका (so die neuere Ausg.) वाचम् HARIV. 6318. ज्ञापक, निष्पादक, समर्थक (हेतु) SĪH. D. 318, 19. fg. SARVADARÇANAS. 81, 10. 83, 2. Füge zu verstehen gebend, andeutend hinzu. — 3) bei den Grammatikern heißen diejenigen Sūtra Pāṇini's ज्ञापक, deren Redaction nach ihrer Ansicht noch eine andere, von Pāṇini selbst beabsichtigte Regel involvirt; wenn z. B. P. 2, 4, 66 gesagt wird बह्वच इजः प्राच्यभरतेषु so schliesst man daraus, dass Pāṇini die Bharata, die doch zu den Prākja gehören, deshalb erwähne, damit man dort, wo er die Prākja allein nennt, die Bharata ausschliesse. ज्ञापकसमुच्चय ist der Titel einer Sammlung solcher Sūtra.

ज्ञीप्सा (vom desid. vom caus. von 1. ज्ञा) f. Erkundigung, das Fragen DHĪTUP. 28, 120.

ज्ञेयमल्लक m. pl. N. pr. eines Volkes MĀK. P. 57, 43.

ज्ञानि 1) दान° das Verschwinden des Brunstsaftes MĀLATIM. 153, 4.

ज्ञुत् caus.: एकेन (गायत्रेण) त्रिष्टुब्ज्योतिता (so v. a. ज्योतिष्मती) Ind. St. 8, 282.

— अथ vgl. अथज्योतन.

ज्ञेय vgl. अ°.

ज्ञेष्ठ 1) a) von den aufsteigenden Eimern am Schöpfgrade (Gegens. कनिष्ठ) Spr. 4080. Z. 8 lies 17, 30 st. 17, 28. — 3) g) vgl. dazu TBa. Comm. 2, 367, 12 und u. d. W. लक्ष्मी. — 5) c) N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 5 v. u.

ज्ञेष्ठतरा f. Wärterin, Aufseherin über ein junges Mädchen KATHĪS. 75, 94. ज्ञेष्ठतरिका dass. 133.

ज्ञेष्ठत्वं n. Vorrang: नहि जन्मनि ज्ञेष्ठत्वं ज्ञेष्ठत्वं गुण उच्यते Spr. 1506.

ज्ञेष्ठयज्ञ m. so v. a. ज्ञेष्ठस्य (des Ältesten) यज्ञः (nach dem Comm.) AIT. Br. 4, 25. TS. 7, 1, 4, 3. so v. a. यज्ञानां ज्ञेष्ठः PAṆĀV. Br. 6, 3, 8.

ज्ञेष्ठवर m. Hauptwerber AV. 11, 8, 1. 2.

ज्ञेष्ठसामन् 1) PAṆĀV. Br. 21, 2, 3.

ज्ञेष्ठानुज्ञेष्ठता (von ज्ञेष्ठ + अनुज्ञेष्ठ) f. Reihenfolge dem Alter nach, so dass der Ältere stets vorangeht, MBh. 1, 2727. 2742.

ज्ञेष्ठाम्बु lies Schleim (der gegessen wird).

ज्ञेष्ठ 2) a) vgl. मक्ता°.

ज्योति = ज्योतिस्, loc. ज्योति PAṆĀV. Br. 16, 10, 2. — Vgl. दश°, शत°.

ज्योतिक Z. 2 lies मैत्रातज्योतिक.

ज्योतिर्गर्ग m. Garga der Astronom Verz. d. Oxf. H. 278, a, 15.

ज्योतिर्निबन्ध m. Titel eines astronomischen Werkes ebend. 40.

ज्योतिर्मन्त्र m. Bez. eines best. Zauberspruches SARVADARÇANAS. 170, 22. 171, 2.

ज्योतिर्मिलिन् vgl. नीलमोलिक.

ज्योतिर्मधातिथि m. Medhātithi der Astronom Verz. d. Oxf. H. 278, a, 41.

ज्योतिर्लेखा f. N. pr. der Tochter eines Jaksha KATHĪS. 73, 422.

ज्योतिर्लीक AV. PAṆĀV. 14, 1.

1. ज्योतिर्विद् KATHĪS. 54, 213. ज्योतिर्विदभरणा n. Titel eines astrologischen Werkes eines Pseudo-Kālidāsa KERN in Pref. zu VARĪH. BṢH. S. 12. fgg. Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790. Ind. St. 8, 193, N.

ज्योतिर्विवरण n. Titel eines astronomischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 41.

ज्योतिःशास्त्र n. Verz. d. Oxf. H. 123, a, 30. 270, a, 4. 274, b, 17.

ज्योतिष 2) ज्योतिषार्णव m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 23. — 3) ज्योतिषी oder ज्योत्सी N. pr. einer Familie HALL 119.

ज्योतिषिक HALĪS. 2, 248.

ज्योतिष्करण्डक n. Titel eines astr. Werkes Ind. St. 10, 281. 286. 289.

ज्योतिष्कौमुदी f. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 23.

ज्योतिष्टोम, hierzu bemerkt WEBER, dass jede der ursprünglich drei, dann vier, fünf und auch sieben Saṁsthā als Ġj. gefeiert werden kann, so dass dabei die vier Ġjotis genannten Stoma (त्रिवृत्, पञ्चदश, सप्तदश, एकविंश) zur Anwendung kommen. In der Regel wird aber nur die erste Saṁsthā, der Agnishtoma, als Ġj. gefeiert, weshalb das Wort auch für Agnishtoma gebraucht werden kann. Ind. St. 9, 120. 229 AIT. Br. 8, 4. PAṆĀV. Br. 4, 1, 6. 6, 3, 6. 10, 2, 2 und Schol.

ज्योतिष् PAṆĀV. Br. 16, 1, 1. das Lichtsein, die Natur des Lichts:

ज्योतिष्ठायापकल्पते wird zu Licht BRĀG. P. 11, 3, 13.

ज्योतिष्पत TS. 7, 2, 2, 2. KĪTH. 34, 8.

ज्योतिष्परशर m. Parāçara der Astronom Verz. d. Oxf. H. 292, a, 36 (ज्योतिःप°).

ज्योतिष्यितामह m. Brahman als ältester Astronom WEBER, Ġjot. 99 (ज्योतिःपि°).

ज्योतिष्प्रकाश m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 39 (ज्योतिःप्र°).

ज्योतिष्प्रभ 2) ein Fürst KATHĪS. 59, 59.

ज्योतिस् 1) a) Z. 9 प्रभातरं ज्योतिः = विद्युत् nach KĪTAVENA, ÇĀṆK. (nach MONIER WILLIAMS) bezieht es auch auf die Strahlen der Sonne und des Mondes. — d) पौरुषं ज्योतिः SARVADARÇANAS. 37, 8. परं ज्योतिः das höchste Licht so v. a. die höchste Intelligenz, der höchste Geist, die höchste Wahrheit WEBER, RĀMAT. UP. 338. 349. fg. Spr. 1307. SARVADARÇANAS. 34, 2. — f) ein Ekāha der Triakadruka Schol. zu PAṆĀV. Br. 16, 1, 1: der vier Sāhasra PAṆĀV. Br. 16, 8, 1. ein anderer, der auch अग्नेः स्तोमः heisst, 19, 11, 1. — h) Ind. St. 8, 319. fgg.

ज्योतिःसागर m. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 40.

ज्योतीरस KATHĪS. 50, 177.

ज्योत्सी s. oben u. ज्योतिष 3).

ज्योत्स्ना 2) सज्योत्स्ना adj. mit Mondschein versehen KATHĪS. 107, 39.

— 6) Titel eines Commentars HALL 69.

श्रीतन्त्रापत्तन n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, b, 9.

श्रीतन्त्री 1) Nāṣh. 22, 57.

श्रीतिष m. = श्रीतिष 2) MADHUS. in Ind. St. 1, 13, 17. Ind. St. 5, 97.

Verz. d. Oxf. H. 216, b, 36.

श्रीतिषिक WEBER, Nax. 2, 281.

श्रम् 2) श्रम्भ्यम्भोक्तम् Spr. 3190. — 4) स्तनयोर्जम्भमाणयोः *schwellend* Spr. 3451. Z. 6. fg. BHARTṚ. 3, 4 stände besser bei 1); vgl. Spr. 2080. — 5) तमसि श्रम्भिते KATHĀS. 64, 142. 71, 22.

— उद् 2) zum Vorschein kommen, aufgehen: यदपरः शीतांशुहृन्मभिते Spr. 3937. वल्लीभिहृन्मभितम् (impers.) 1972.

— वि 6) बीजम्भितम् MĀLATIM. 171, 11. तिरेभवति धर्मोत्तुरङ्गस्तु विजम्भिते Spr. 4933. तत्कर्मफलं विजम्भिते 819. विजम्भिते स संग्रामः KATHĀS. 109, 119.

श्वर mit प्र vgl. प्रश्वर.

— सम् sich betrüben, sich härmern: न सुखं प्राप्य संकृष्येन्नासुखं प्राप्य संश्वरेत् Spr. 3774. 1285.

श्वर 1) zu streichen, da die ed. Bomb. richtig भृशश्वरो liest; die Stelle gehört demnach zu 2) b). — 2) a) personif. mit drei Köpfen und drei Füßen BHĀG. P. 10, 63, 22. fg. Z. 14. fg. zu der Stelle KĀM. 41 (Spr. 913) vgl. Spr. 3443, wo श्वरा ähnlich gebraucht wird. — b) तापाधिक्यं श्वरो मतः PRATĪPAR. 58, a, 2. तनुत्यागः तपिकश्वरः Spr. 4809.

श्वरारि (श्वर + श्रि Feind) m. Bez. einer best. gegen Fieber angewandten Arznei BHAIṢAGĀJĀRATN. im ÇKDr.

श्वराशनि (श्वर + श्रि) m. desgl. ebend.

श्वरिन् Spr. 4847.

श्वल् mit श्रि intens. heftig lodern, — flammen (uneig.): स्वस्थकि-

यापामपि कुञ्जराणामुष्मा शरीरेष्वभित्तिवतीति KĀM. NITIS. 15, 8.

— श्रव caus. (mit kurzem श्र) ÅCV. Çr. 2, 3, 3.

— उद् caus.: उज्ज्वलित (मदनानल) SĪH. D. 287, 17.

— समुद् BHĪC. P. 10, 39, 22.

— प्र caus. (mit langem श्र) R. 7, 34, 42. BHĪC. P. 10, 70, 39.

— संप्र, कोधात्संप्रज्वलनविव R. 7, 23, 2, 31. श्रिया संप्रज्वलनविव 25, 3.

— सम् caus. erleuchten Ind. St. 9, 141. 155.

ज्वल 1) Hip. 2, 7 ist ज्वलानन wohl so v. a. ज्वालानन (vgl. ज्वालामुख), welches nicht in's Vermaass passt; in beiden Ausgg. des MBh. fehlt dieser Halbvers. BHARTṚ. 1, 95 ist zu streichen, da daselbst die richtige Lesart श्वेतातपत्रोज्ज्वला लक्ष्मीः ist; vgl. Spr. 3003.

ज्वलन 2) a) Çr. 9, 13 bedeutet nur Feuer, nicht auch das Scheinen, wie BENFEY annimmt.

ज्वलनभू (ज्वलन + 2. भू) Bein. Kumāra's (Kārttikeja's) und zugleich Kūmarila's, der für eine Incarnation jenes Gottes angesehen wird, LA. (II) 92, 19.

ज्वलत् (partic. praes. von ज्वल्) m. Feuer Spr. 222 (ज्वलन passt nicht zum Metrum). Schol.: ज्वलत्तं दानशक्त्या प्रज्वलत्तं पार्थिवम्.

ज्वलितर् nom. ag. von ज्वल् Ind. St. 9, 94.

ज्वालाजिह्व als adj. eine Flamme als Zunge habend R. 7, 23, 4, 11.

ज्वालामालिन् (von ज्वाला + माला) adj. mit Flammen bekränzt, von Flammen umgeben R. 7, 21, 43. 22, 21. 23, 4, 80.

ज्वालामुख 1) N. pr. eines Brahmarākshasa KATHĀS. 94, 71. — 2) eine Form der Durgā und N. pr. einer best. Oertlichkeit, wo dieselbe verehrt wurde, WILSON, Sol. Works 1, 93. 253. Auch N. eines best. Zauberspruches GĀRUPA-P. 204 im ÇKDr. °मालिनी Verz. d. Oxf. H. 94, a, 9.

## क

कंकार vgl. पञ्च. भोकार RĪGĀ-TAR. 3, 172 wohl fehlerhaft für कंकार.

कंकारिन् adj. rieselnd u. s. w. MĀLATIM. ed. LASS. 33.

कंकत pl. vom Gesumme der Bienen PAÑKĀR. 3, 5, 2.

कञ्का HĀLA 172. आसारैकञ्कामाहृतभीषणैः PĀRÇVANĀTHAK. 6, 52 und कञ्कानिल KĀÇH. 88, 98 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind.

कणकणाय्, °यमान klingend u. s. w. MĀLATIM. 15, 12 (कलकलायमान v. l.). °यित partic. klingend, rasselnd u. s. w. UTTARARĪMAK. 93, 5 (120, 13).

कनस्कना Spr. 820 fehlerhaft für कलस्कला, wie die Scholien lesen.

कम्प, दत्तोर्धकम्प (eine Maus) KATHĀS. 61, 91.

कर Z. 2 streiche कलोलिन्योः und füge am Ende शैलाः hinzu; vgl.

Spr. 2828 (v. l. करा).

कर्करित SARVADARÇANAS. 101, 1 wohl nur fehlerhaft für कर्करित.

कलस्कला, गजकर्ण ° KĀM. NITIS. 1, 45 nach der Lesart des Schol.

कलकलाय् wohl fehlerhaft für कणकणाय् MĀLATIM. ed. LASS. 19, 1 v. u. 20, 1.

कषकेतन der Liebesgott und zugleich Meer Spr. 3937. कषधन der Liebesgott BHARTṚ. 8, 48.

कावु, कावुक HALĀJ. 2, 40.

किञ्जिका f. eine best. Pflanze PAÑKĀR. 4, 7, 19.

किञ्जिरा, किञ्जरिष्टा ÇKDr. u. पीतपुष्पा.

किपिट = किपटी PAÑKĀR. 4, 7, 19.

## ट ठ ड ढ

टक्क m. wohl Geizhals, Filz KATHĀS. 63, 140. 148. fg. 152. 154. टक्क im Mahrattischen bedeutet a knave, rogue, cheat.

टकार, RĪGĀ-TAR. 3, 417 übersetzen wir: seine ersten Minister waren Leute, die sich auf das Gurren und auf andere ähnliche Musik verstan-

den und am Hofe (wie gemeine Slaven) die Köpfe gegen den Boden schlugen, dass es klang.

टङ्क, टङ्कपति (denom. von टङ्क = मुद्रा) ist = मुद्रय्.

— निस् sich ausdrücken, ausdrücken (in Worten): इति शंकराचार्य-

निर्दण्डि SARVADARĀṆAS. 157, 3. fg. 27, 21. 53, 12. 120, 8.

टङ्क 3) चकम्पे तेन पतता सटङ्कः सवनस्पतिः । पर्वतः BHĀG. P. 10, 67, 25. टङ्काः सतोषविवराणि Schol.; ders. zu 8, 10, 45: टङ्कवत्तीक्ष्णायै: शिखरैः सक्तैः (darnach BURNOUR). — 8) ÇĀṆḡ. SĀṆH. 1, 4, 16.

टङ्कण 1) Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

टंकार 1) a) UTTARARĀMA. 92, 14 (119, 12). SĀH. D. 91, 12.

टरीसूर्य m. wohl eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 149, a, 19.

टसत् (onomatop.) vom Laute des Platzens: यथा तस्य टसत्कृत्य त-  
पाद्दयमस्फुटत् KATHĀS. 95, 78. स्तम्भोत्तमादशदिति (lies °माट्टशदिति  
oder °माट्टसदिति) प्रविभिन्नमध्यात् 106, 181.

टाक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 30. 339, b, 41.  
eines Geschlechts 275, a, 1. b, 5 v. u.

टांकार lies Heirathstifter (नागवीठ).

टिका zu streichen, da an der angeführten Stelle ग्रामटिका als ein  
Wort zu fassen ist.

टिक्का vgl. वृद्धिक्का und मूल्म°.

टिक्किका f. Blässe (an der Stirn) VARĀH. BH. S. 65, 5. — Vgl. टिका  
= तिलक im Mahrattischen.

टिट्ठि 1) vgl. टीट्ठि. — 3) N. pr. einer Wanze KATHĀS. 60, 128.

टिट्ठिवि und टिट्ठिण s. टिट्ठिण.

टिट्ठिण, Varianten: टिट्ठिण, टिट्ठिनि, टिट्ठिवि, ढिट्ठिणि, चिच्चिणी  
HALL 16. Verz. d. Oxf. H. 234, a. दिन्दिम WILSON, Sel. Works 1, 214.

टिपठा Spielhalle, Spielbank KATHĀS. 92, 15. 21. टिपठा 124, 211. °क-  
राल m. N. pr. des Inhabers eines Spielhauses 121, 71. fg.

टिपठिनि s. टिट्ठिण.

टिप्पणक = टिप्पणी, s. u. किरणावली.

टिप्पणी aus दीपनी entstanden nach AUFRICHT (Verz. d. Oxf. H. 241, a, N.).

टिष्ठा f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 149, a, 29.

टीक् trippeln: कास्मर्या: कृतमालमुद्रतदलं कायष्टिकष्टीकते MĀLATIM.  
145, 2 v. u.

टीका aus दीपिका entstanden nach AUFRICHT (Verz. d. Oxf. H. 241, a,  
N.). °कार HALL 29.

टीट्ठि m. = टिट्ठि 1) KATHĀS. 60, 165. 167. 178. 188. 190. fgg. 195. f. ई  
51, 78. 60, 168. 178. 189. 191. टीट्ठिसरम् n. N. pr. eines Tirtha 51, 78.

टुप्टीका oder टुडुषी f. ein Gesamtname für die acht letzten Bücher  
des Tantravārttika HALL 170. टुप्टीकाव्याख्यान 172.

टुडुषी s. u. टुप्टीका.

टोटक, टोटला und टोटलतत्त्वं zu streichen, da hier तं im Anlaut zu  
lesen ist.

टोटरानन्द (u. टोटरत्नापति) Verz. d. Oxf. H. 278, a, 42. — Vgl. तो-  
डरानन्द.

टार् füge «Schol. zu» vor Kīrt. ein.

ठिपठा und ठिपठाकराल s. u. टिपठा.

ठाण्ठपद्धति (?) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 43.

उकार im मङ्गाउकार Bein. Gaṅgādhara's HALL 94.

उडाह N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 5.

उमर् KATHĀS. 100, 44. जिनेश्वरं संनिहितं वा वैरिउमर्: PĀRĀNĀTHAN.  
4, 186 bei AUFRICHT, HALĀJ. Ind.

उमर्क BHĀG. P. 12, 10, 12. वीणाउमर्कवाद्यानि unter den 64 Kālā  
Verz. d. Oxf. H. 217, a, 9. उमर्का KATHĀS. 124, 8.

उम्ब mit वि 1) MĀLATIM. 48, 17. KATHĀS. 51, 169. BHĀG. P. 10, 14, 37.  
15, 19. 60, 58. Verz. d. Oxf. H. 111, b, 1 v. u. — 2) पापसिद्धिकसंतोषवि-  
उम्बितशिवागमाः । पाषण्डिनः KATHĀS. 124, 16. — 3) लोके षडेतानि वि-  
उम्बितानि ein Gegenstand des Spottes Spr. 2224. — 4) Spr. 4068. Ka-  
thās. 74, 176. 81, 67. 108, 87. 124, 162. Verz. d. Oxf. H. 155, b, 27.

उम्बर m. lies: 1) Lärm, Spektakel: देवाविर्भावउम्बरम् । कृत्वा aus-  
posaunend KATHĀS. 107, 5. Wortgeklingel, Wortschwall, Bombast: शब्द-  
स्य स्फुरणं नाम प्रौढबन्धस्य उम्बरः PRATĪPAR. 7, a, 9 (Beispiel: लोणीर-  
क्षणदक्षिणाः तत्तत्रगत्तेभादुरोद्यक्रमाः तुरन्तत्रियपत्तशिक्षणविधौ प्रो-  
त्तिसकैतेयकाः । उद्दामोद्यमनस्य रुद्रनृपतेर्देर्दण्डयोश्चाण्डोर्गर्जदुर्जनम-  
र्वपर्वतभिदा दम्भोलयः केलयः ॥). गौरी उम्बरबन्धा स्यात् SĀH. D. 255, 19  
(vgl. घ्राउम्बर 627). °नामानः hochklingende Namen führend MĀLATIM. 3,  
3. — 2) Gewirre, Menge, Masse: कदम्ब° MĀLATIM. 48, 17. 148, 8. यदि  
मुसंयताः कुतलाः किमम्बुरुहउम्बरैः MAHĀVĪRĀ. 99, 16. fg. सान्त्वनावि-  
नष्टं तापसीविषउम्बरम् । कृत्वा KATHĀS. 71, 130. वाणउम्बर Wortschwall  
Spr. 5304. — 3) N. pr. u. s. w. — Vgl. त्रैलोक्य°, मेघ°.

उम्वार s. उदित°.

उम्भ m. N. pr. eines Mannes RĪGĀ-TAR. 8, 1135.

उपन 1) HALĀJ. 2, 85. — 2) HALĀJ. 2, 290.

उकिनी 1) KATHĀS. 75, 180. 99, 29. BHĀG. P. 10, 6, 27. 63, 10.

उगिनी f. = उकिनी KATHĀS. 102, 9. 108, 51. 109, 96.

उगिनेय (von उगिनी) m. N. pr. eines Spielers von Profession Ka-  
thās. 121, 33. °क 37.

उभी N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 6.

उमर् 2) पर्याप्तं मयि रमणीयउमर्त्वं संधत्ते गगणतलप्रयाणवेगः MĀLA-  
TIM. 74, 16. fg.

उमर्तत्त्वं n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 43.

उमर्भैरवतत्त्वं n. desgl. ebend. 97, a, 23.

उमर्व (von उमर्) adj. von der Trommel kommend: र्व Verz. d. Oxf.  
H. 201, b, No. 483.

उकल्ल Verz. d. Oxf. H. 338, b, 23. 339, b, 33. 340, a, 5. देश° 352, b, 11.

डिपिडम 1) SĀH. D. 91, 12. धमित° KATHĀS. 115, 79. चण्ड° 112, 166.  
दत्तं तदा चोद्घोषडिपिडम् (also auch n.) 91, 23. घदातामत्र तौ शेषन्न-  
स्याभयडिपिडम् verkündeten unter Trommelschlag 118, 104. सडिपिड-  
म् adv. unter Trommelschlag 77, 82. 88, 33. इति युतिस्मृतिडिपिडमः so  
v. a. so verkünden laut die Veda und Gesetzbücher NILAK. 31. SARVA-  
DARĀṆAS. 152, 17. — 3) Abkürzung von शंकरविज्ञयडिपिडम HALL 168.

डिपिडि HALĀJ. 3, 46. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा KATHĀS. 107, 104.

डिम 1) DAṢAR. 1, 8. PRATĪPAR. 24, a, 9. b, 3. Z. 3 lies 517 st. 157.

डिम्ब 2) Eṣ PAÑĒAR. 2, 2, 47. 95. — 4) Kind so v. a. einfältiger Mensch  
RĪGĀ-TAR. 7, 1074. 8, 1707. — 6) Brummkreisel NAISH. 22, 53.

डिम्भ 1) PAÑĒAR. 2, 2, 95. 99. HĪLA 293. — 2) MĀLATIM. 84, 13. SĀH. D.  
339, 9. — 3) ungenau st. डिम्ब Eṣ PAÑĒAR. 2, 2, 37. fg. 12. 3, 89. fg. 41.

डिष्ठा f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 274, b, No. 651. fg.

डी mit उद्, उडुनि aufgefliegen KATHĀS. 65, 78.

उपुम्भ, am Ende eines adj. comp. f. घ्रा MBH. 7, 6905 nach der Lesart



der ed. Bomb. Vgl. दुण्डुभ. दुण्डुभशब्दो ओण्डायो वर्तते ओण्ड (sic) मा-  
लाविशेषो लोके प्रसिद्ध एव Schol. zu HĀLA 174.

डुम्ब m. = डोम्ब 1) VARĀH. BH. S. 87, 88, v. 1.

डुलूवैद्यानर n. N. pr. eines Tīrtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 89.

डोड 3) N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 7.  
डोडीया ebend.

डोम्ब 1) VARĀH. BH. S. 87, 88. — 3) f. *ई eine Art Schauspiel* Cit. beim  
Schol. zu DAṢA. 1, 8.

डोर m. कनक° Schol. zu HĀLA 215. — Vgl. दोरक.

## त

1. त 1) Sp. 189, Z. 10 v. u. die Stelle KĪṬA. 29, 9 zu streichen, da  
sie zu स gehört; Sp. 190, Z. 5. fg. lies: यत् — इदं तद् 186. इदं तत् —  
यत् 67, 23 st. des Eingeklammerten.

तम् mit परा s. परातंस.

तक् mit परि s. परितकन.

तकार m. der Buchstab त, °विपुला ein best. Metrum Ind. St. 8, 343.

तक्र letzte Zeile lies 20, 9 st. 29, 9.

तक्राह्वा (तक्र + आ°) f. eine best. Stauden RĪĠAN. im ÇKDR u. पञ्चाङ्गुली.

1. तन् 4) lies ein Fell umlegen st. die Haut abziehen.

— अनु, अचिह्ना उशितः पदानुतनुः TS. 5, 6, 8, 6.

तन 2) c) ein Sohn Bharata's R. 7, 100, 16. thront in Taksha-  
cila 101, 11.

तनकर्मन् n. Zimmerarbeit, Zimmerhandwerk Ind. St. 10, 13.

तनपा 1) unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 11.

तनशिला KATHĪS. 69, 77. Residenz Taksha's, eines Sohnes des Bha-  
rata, R. 7, 101, 11.

तगर 2) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3. 85.

तङ्क 80 v. a. तक्; vgl. प्रतङ्कम्.

1. तच् mit घा vgl. auch प्रतातञ्ज; mit उपा s. उपातञ्ज.

तट in निष्पाणिपल्लवतट Çic. 9, 52 wohl nur Druckfehler für तल,  
wie die Scholien haben.

तटस्थ 2) vgl. NILAK. 202. fg.

तटाक् Verz. d. Oxf. H. 122, b, 30.

तडाग 1) °भवनोत्सर्गतत्तव Verz. d. Oxf. H. 289, b, No. 693. तडागोत्सर्ग  
HALL 178.

तपिड, °पुत्र m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 85, b, 7.

तपडु HALĪ. 1, 14. 5, 51. Verz. d. Oxf. H. 200, a, 7.

तपडुल 1) °कुमुमबलिविकारा: unter den 64 Kalā; s. u. कला 11).  
°कुमुमबलिप्रकारा: Schol. zu BṛĪG. P. 10, 45, 36. °कुमुमबलिविकारा:  
Verz. d. Oxf. H. 217, a, 2. = कर्णभूषाविशेषरचना: Schol. — Vgl. पन्नतपडुली.

तपडुलदेव m. N. pr. eines Dichters Verz. d. Oxf. H. 150, b, 28.

1. तत BṛĪG. P. 10, 83, 9. Z. 4 AIT. Bṛ. 5, 14 Anrede des Vaters an  
den Sohn.

ततम talis: अदतः। नान्यस्त्वतो हि ततमो विद्यते भववृक्षेषु ॥ BṛĪG.  
P. 10, 36, 28.

ततवन् adj. eine Ableitung der Wurzel तन् enthaltend ÇĀKṢH. Bṛ. 26, 8, 10.

V. Theil.

तिठिणि s. टिठिणि.

टुण्ड, °राज N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 134, a, No. 249.  
140, b, No. 285. °राजभट्ट HALL 24.

टुव्मुका f. = hind. ḡhabūā Münze Verz. d. Oxf. H. 153, b, N. 2.

टोरसमुद्र N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 83. टोलासमुद्र WIL-  
SON, Sel. Works 2, 166.

टौक् caus. füge noch darreichen hinzu und KATHĪS. 52, 321. 358. 53,  
39. 61. 56, 130. 62, 25. 71, 211. 122, 23.

ततस् 2) Z. 10 lies यतो यतः. — 3) ततः किम् — ततः किम् was dann?  
— was dann? als Ausdruck des Gleichheitsverhältnisses: ज्ञोषा कन्था  
ततः किं सितममलपटं पटवस्त्रं ततः किमेका भार्या ततः किं बहुगुणगु-  
णिता कोटिरेका ततः किम् u. s. w. Spr. 4079.

ततार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 3 v. u. 340, a, 5.

2. तति 1) पुष्पमाला° KATHĪS. 110, 80. नवकुसुम° KHANDOM. 12. वर्षा-  
ग्रमधर्म° LA. (II) 88, 10. — 2) पुनस्तति ÇĀKṢH. Bṛ. 26, 8. — 3) ein best.  
Metrum, 4 Mal — Ind. St. 8, 383.

तत्कर्तार Schöpfer dieses (d. i. der ganzen Welt), Bez. des höchsten  
Wesens bei den Sikhs WILSON, Sel. Works 2, 149.

तत्कालधी, vgl. तत्कालोत्पन्नधी HALĪ. 2, 221.

तत्कालीन adj. gleichzeitig BṛĪG. P. 10, 12, 41.

तत्त्व 1) deren vierundzwanzig MBH. 12, 11242. vier WEBER, RĪMAT.  
Up. 325. fg. neun 325. drei, vier, fünf, sechs, sieben, neun, elf, dreizehn,  
sechzehn, siebenzehn, fünfundzwanzig und sechsundzwanzig BṛĪG. P.  
11, 22, 1. fgg. vier bei den Buddhisten SARVADARĢANAS. 20, 20. 23, 18. zwei,  
fünf, sieben und neun bei den Ġaina 33, 19. 35, 4. 36, 14. 41, 5. WILSON,  
Sel. Works 1, 306. fgg.

तत्त्वकौमुदी SARVADARĢANAS. 148, 19.

तत्त्वचन्द्र m. ein Commentar zur Sāṃkhjātattvakaumudī HALL 5.

तत्त्वचन्द्रिका f. Titel eines Commentars HALL 139.

तत्त्वचित्तमणि, °प्रकाश, °प्रभा, °व्याख्या HALL 30.

तत्त्वज्ञान n. Erkenntniss der Wahrheit, wahre Erkenntniss SARVADAR-  
ĢANAS. 22, 4. 43, 12. 112, 6. 115, 7. 156, 11.

तत्त्वदर्शिन् adj. WEBER, RĪMAT. Up. 349.

तत्त्वदीप m. Titel eines Werkes HALL 132.

तत्त्वनिश्चय m. Entscheidung der Wahrheit, richtige Erkenntniss SAR-  
VADARĢANAS. 80, 2. 6.

तत्त्वपरिशुद्धि f. Titel eines Werkes HALL 110.

तत्त्वप्रकाश SARVADARĢANAS. 85, 9. 86, 4. 89, 3.

तत्त्वप्रदीपिका f. Titel eines Werkes HALL 154.

तत्त्वबोध m. 1) Erkenntniss der Wahrheit, — des Richtigen SARVADAR-  
ĢANAS. 124, 17. — 2) Titel zweier Werke Verz. d. Oxf. H. 95, a, 32. HALL 112.

तत्त्वबोधिनी ein Commentar zum Sāṃkshyepaṣāṭiraka HALL 91.

तत्त्वभूत adj. Wahrheit seiend, wahr: हेतु Spr. 2856.

तन्त्रमुक्तावली f. Titel eines Werkes HALL 160. SARVADARĢANAS. 51, 8.

तन्त्रपाठार्थदीपन desgl. HALL 4.  
 तन्त्रवादर्कस्य n. desgl. SARVADARÇANAS. 69, 8.  
 तन्त्रविन्दु (richtiger °विन्दु), °योग m. Titel eines Werkes HALL 14.  
 तन्त्रविवेक *Kritik der Wahrheit* Verz. d. Oxf. H. 222, a, No. 540. Titel  
 verschiedener Werke SARVADARÇANAS. 61, 15. HALL 109. 185 (206). °टो-  
 काविवरणा, °दीपन, °दीपनव्याख्या 186.  
 तन्त्रशम्भर n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 108, b, 20. 109, a, 19.  
 तन्त्रशार्दी f. Titel eines Werkes HALL 87.  
 तन्त्रशिक्षापन्यास m. desgl. ebend. 132.  
 तन्त्रसंग्रह m. desgl. SARVADARÇANAS. 87, 3.  
 तन्त्रसमीक्षा f. desgl. HALL 87.  
 तन्त्रसागर m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 46. 292, a, 23.  
 तन्त्रमार् desgl. ebend. 104, a, 2.  
 तन्त्रमृतप्रकाशिनी f. desgl. HALL 6.  
 तन्त्रार्णव m. dass. Werk ebend. — Vgl. कृत्य°.  
 तन्त्रार्थ m. 1) *die Wahrheit* SARVADARÇANAS. 31, 16. fgg. 38, 8. — 2)  
 Titel eines Werkes HALL 198. °कौमुदी desgl. Verz. d. Oxf. H. 283, a,  
 No. 661.  
 तन्त्रार्थसूत्र SARVADARÇANAS. 31, 17.  
 तन्त्रालोक m. Titel eines Werkes HALL 187.  
 तन्त्रावबोध m. desgl. ebend. 105.  
 तत्पर 2) b) HALĀ. 2, 197. स्त्रीभोगादि भेषजे तत्परः प्राणी PĀṆṢANĀ-  
 THAK. 3, 75 (nach AUFRECHT).  
 तत्पुरुष 1) als eine der fünf Formen Īcvara's SARVADARÇANAS. 83, 17.  
 °वक्र dass. 10.  
 तत्पूर्व RAGH. 14, 38.  
 तत्प्रेप्सु s. u. प्रेप्सु.  
 तत्र 3) यदि — तत्र Spr. 4920.  
 तत्रभवत्, तत्रभवद्भिर्भर्तृकृभिः SARVADARÇANAS. 143, 12.  
 तत्रस्कन्ध m. N. pr. einer Gottheit Verz. d. Oxf. H. 107, b, No. 166.  
 तत्सत् N. pr. einer Familie HALL 174. 183. 187.  
 तत्सम adj. gleich (mit müßigem तद्); s. oben u. चाटु.  
 तथागत 1) Spr. 3465. — 2) a) SARVADARÇANAS. 21, 8. 10. so v. a. Buddhist  
 Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 3. LA. (II) 90, 8.  
 तथात् TS. Comm. 1, 87, 6. *das Sosein, Sobeschaffensein* SĀH. D. 223,  
 20. SARVADARÇANAS. 165, 17. तथात्वे wenn es sich so verhielte 79, 7. 161,  
 10. तथात्वेन 169, 2.  
 तथाभूत Spr. 2028. SĀH. D. 27, 9.  
 तथोपम (तथा + उपमा) adj. dem ähnlich MBH. 12, 285. fgg. 289.  
 तद्य, तासां वाक्यानि तद्यानि — करोति यः कृतेः durch Thaten wahr  
 machen so v. a. ausführen Spr. 1031.  
 तद्वस्थ (तद् + वस्थ) adj. in demselben Zustande sich befindend;  
 vgl. ताद्वस्थ.  
 तदात्मक adj. = तदात्मन् SARVADARÇANAS. 153, 9.  
 तदात्मन् (तद् + आ°) adj. dieselbe Natur habend, identisch dem We-  
 sen nach: घ° SARVADARÇANAS. 153, 9.  
 तदानीन्तन (von तदानीम्) adj. damals, in jener Zeit lebend UTTARA-  
 RĀMAĀ. (ed. COWELL) 2, 7.

तद्वि 2) die ed. Bomb. liest MBH. 7, 821 richtig तद्वितर्धम्.  
 तद्वल HALĀ. 2, 312.  
 तद्विषय = तद्यच्च, तद्विषय TS. 5, 5, 2.  
 तद्रूप P. 7, 3, 86, Sch. von derselben Beschaffenheit seiend SARVADAR-  
 ÇANAS. 178, 5.  
 तद्विद् Sachkenner, Fachmann VARĀH. BṛH. S. 2, 20. SARVADARÇANAS. 141, 1.  
 1. तन् 4) ausbreiten so v. a. entfalten, an den Tag legen: मकार्दं  
 तमद्रान् तन्वानं कामुकायितम् KATHĀS. 104, 89. — 5) मुदितस्तं चिरमुत्सवं  
 ततान KATHĀS. 51, 226. — 7) प्रावृत्तुते कस्य न रुषम् Spr. 1005. — 8)  
 machen zu, reddere: कस्य नो तनुते तन्वि पिपासाकुलितं मनः Spr. 3851.  
 — छा 1) lies sich ausbreiten. — 5) BHARTṚ. 1, 36 ist छाकुतिकथम्  
 zu lesen; vgl. Spr. 1769.  
 — समा, MBH. 8, 4205 liest die ed. Bomb. richtig समास्तनेनेषनेने  
 mit dem gespannten Bogen. —  
 — प्र 2) weiter ausführen, ausführlich besprechen: दशक्षादिप्रका-  
 रात्तरं विस्तरभ्यान्वेकं प्रतन्यते SARVADARÇANAS. 109, 7. fgg. Vgl. प्रतान्त.  
 — वि 3) विताय लोकेषु यशः BHĀ. P. 12, 3, 14. यशो लोके वितन्यते  
 11, 5, 50. लग्नात्तां स कर्पूचर्चा वितनुते तनौ so v. a. auftragen Spr. 4479.  
 Z. 12 R. 1, 44, 25 hat die ed. Bomb. विततं st. विततं. — 5) सत्तम् —  
 वितायमानमृषिभिः BHĀ. P. 11, 2, 24. — 6) an den Tag legen: या यस्य  
 प्रकृतिः स तां वितनुताम् Spr. 5283. bewirken, hervorbringen: शमसुखम्  
 2756. मनःप्रवेशम् 3336.  
 — प्रवि 1) प्राप्तशोढाकृदिवसस्तस्याः प्रविततोत्सवः so v. a. mit vielen  
 Festen KATHĀS. 104, 68.  
 — सम् 3) संतन्यतः प्रजातन्तुं BHĀ. P. 10, 73, 22. यद्योर्णानिर्कुट्या-  
 द्वर्णा संतन्य वक्रतः 11, 9, 21.  
 — परिस्म vgl. परिसंतान.  
 तनय 3) a) Spr. 222, Z. 4 lies प्रभूततनया st. प्रसूत°.  
 तनिमन् 1) Spr. 2087.  
 तनु 1) schwach, gering; Bez. einer der vier Grade des Kleṣa im  
 Joga SARVADARÇANAS. 163, 18. compar. तनीयम् im Gegens. zu भूयम्  
 PĀṆṢAV. Br. 25, 3, 6. — 3) c) भ्राता मरुत्पतेर्मूर्तिर्माता सान्नात्तिस्तेतनुः  
 Spr. 3683. — e) °स्थान Verz. d. Oxf. H. 330, a, 27. — 4) d) Ind. St. 4,  
 403 (bei uns richtig).  
 तनुता, वपुषि सुतनुता DhŪRTAS. in LA. 72, 10. Z. 2 Mss. 79 ist क-  
 लभतनुता nach einem Schol. nom. abstr. von कलभतनु die Gestalt eines  
 jungen Elephanten.  
 2. तनुत्याग, कमण्डलूपमो ऽमात्यस्तनुत्यागो बहुयक्ः ein Minister  
 gleicht einem Wassertopf: er giebt wenig und nimmt viel Spr. 599.  
 तनुत्र Verz. d. Oxf. H. 105, b, 3.  
 तनुव SARVADARÇANAS. 165, 29.  
 तनुदग्ध adj. als Bez. eines Kleṣa = तनु (s. oben) SARVADARÇANAS. 166, 1.  
 तनुपादतपाटन n. unter den 18 संस्कारः कुपडानाम् Verz. d. Oxf. H.  
 105, b, 4.  
 तनुमध्य n. die Mitte des Körpers, Taille Spr. 3882.  
 तनुमत् (von तनु) adj. mit einem Körper versehen ebend.  
 तनुस्, प्रदर्शयामास तदात्मनस्तनुः seine Person, sich R. 5, 93, 23.  
 तनूकरण, zu JOGAS. 2, 2 vgl. SARVADARÇANAS. 169, 7.

तन्मस्वत् VS. 5, 5. TS. 1, 2, 40, 2.

तन्मस्व m. = तन्मस्व Sohn; s. घञि०.

तन्मस्व (तनु + 1. भू) abnehmen, geringer werden: तन्मस्वशोक KATHA. 66, 144. 73, 72.

तत्ति (so zu lesen) 1) Z. 3 lies वागोश०. In den Stellen aus Bha. P. (vgl. insbes. 6, 3, 13) bedeutet das Wort einen langen Strick, an den die Kühe einzeln vermittelt anderer kürzerer Stricke angebunden werden.

तत्तिचर (त० + चर) adj. in der Reihe gehend TBA. 2, 2, 3, 5.

तत्तु 1) यादशास्तत्तव: कामं तादृशो ज्ञायते पट: KATHA. 78, 130. पुष्कर-नालस्य (vgl. Z. 21. fg.) Faser Ind. St. 8, 436.

तत्तुव (von तत्तु) n. das Fadensein, das Bestehen aus Fäden SARVADARCANAS. 119, 14.

तत्त्व 1) d) PANĀV. Br. 23, 19, 1. Z. 13 lies लोकतत्त्व. — e) घञभरणस्य अदिरिन्द्रियतत्त्वत्वेन weil der innere Sinn von den äusseren Sinnesorganen abhängig ist SARVADARCANAS. 4, 15. — g) तत्त्वेषु SARVADARCANAS. 169, 22. Beschwörungsformel: विना ज्ञालेन मन्त्रेण तत्त्वेषु विनयेन च। व-ञ्चयति नरं नार्यः Spr. 2819. — 1) पराजिता: फल्गुतत्त्वैर्पुडभिः कृष्णपालितैः Bha. P. 10, 34, 15. — 2) c) KATHA. 106, 25. इमास्तत्त्वोः सुमधुराः R. 7, 93, 13. लयसमायुक्त 74, 15.

तत्त्वगर्भ HALL 198.

तत्त्वटीका f. ein Collectivname für die 4 ersten Bücher des Tantra-vārttika und auch = तत्त्ववार्तिक HALL 170.

तत्त्वप्रकाश m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 283, a, 32.

तत्त्वमन्त्रप्रकाश m. desgl. ebend. 104, a, 12. — Vgl. मन्त्रतत्त्वप्रकाश.

तत्त्वय 2) देवतत्त्वित so v. a. vom Schicksal abhängig Bha. P. 11, 18, 33. Z. 3 die ed. Bomb. des MBh. liest 3, 309 richtig घञतन्त्रिताः.

तत्त्वत्रय n. Titel verschiedener Werke HALL 170. 180. 183. 193.

तत्त्वराजिक Titel eines medic. Werkes des Ġābālā Verz. d. Oxf. H. 22, a, 8.

तत्त्ववार्तिक n. Titel eines Werkes HALL 170. fg. — Vgl. मीमांसा०.

तत्त्वसङ्काव m. desgl. HALL 197.

तत्त्वसार Titel verschiedener Werke; vgl. noch Verz. d. Oxf. H. 108, b, 23. 238, b, 35. HALL 95. 193.

तत्त्वश्लोक m. Titel eines Werkes HALL 198.

तत्त्व 2) die ed. Bomb. richtig व्यपेततन्त्रिर्धर्मात्मा.

तत्त्वित, die ed. Bomb. des MBh. überall घञतन्त्रित; das richtige तत्त्वित s. u. तत्त्वय.

तत्त्विता, MBh. 12, 7958 und 4997 ed. Bomb. richtig स्वप्रतन्त्रिता und घागत्ततन्त्रितौ.

तत्त्वोभाषण (त० Satta + भा०) n. die indische Laute (वीणा) Śin. D. 505.

तत्त्वोत्तर n. v. l. für मतोत्तर Verz. d. Oxf. H. 109, a, 88.

तन्त्रय, यदा भारं तन्त्रयते स भर्तुम् TAITT. Ān. 3, 14, 1. 9.

तन्त्राविन् adj. so v. a. तन्त्रालु TAITT. Ān. 4, 7, 18.

तन्त्रि, घञतन्त्रि: (ed. Bomb. des MBh. घञतन्त्रि von घञतन्त्रिन्) Spr. 3543.

तन्त्रिक m. Bez. einer Art von Fieber Verz. d. Oxf. H. 319, a, 6. b, No. 758.

तन्त्रित = मूढ H. an. 2, 130. st. dessen तत्त्वित MED. qh. 3.

तन्मय ganz in ihm (Civa) aufgehend, nur an ihn denkend KATHA. 53, 125. im Absoluten aufgehend WEBER, RĀMAT. Up. 290. fg.

तन्मयीभाव (von तन्मय + 1. भू) m. das Aufgehen darin Śin. D. 116, 19.

तन्मात्र 1) a) °खण्डिते तस्मिन्त्रते nur in ganz geringem Maasse, ganz unbedeutend KATHA. 63, 60.

तन्मात्रिक Bha. P. 11, 24, 8. = शब्दादितन्मात्रकारणा Schol.

तन्मानिन् s. u. मानिन् 1) d).

1. तप 2) यो मूर्धानं तपते त्वाया wer um deinetwillen sich den Kopf heisse werden lässt RV. 4, 2, 6. Z. 9 वक्त्रे तप्यति तपयः verbrennt; vgl.

Spr. 789. pass. geglüht —, geläutert werden: तप्यमानः पुरुषः (die Seele)

SARVADARCANAS. 155, 10. — 6) pass. a) Reue empfinden Spr. 2564. — b)

तेपाथे परमं तपः Bha. P. 10, 3, 33.

— घञि 1) Z. 2 lies 4, 4, 3 st. 4, 1, 8. — 2) lies मास्याभिताप्सित्.

— उद् 1) यथा ह्रस्व उत्तंता भायात् geglüht TBA. 3, 11, 2, 3. — caus. मदोत्तापिता erhitzt, erregt Śin. D. 506.

— उप 3) पयस्समुत्तपद्भिन्नेत् wenn ein Pferd von Krankheit befallen wird TBA. 3, 9, 12, 1. — 4) a) Spr. 3456.

— परि 1) ausgeglüht —, geläutert werden SARVADARCANAS. 154, 19.

— प्र 8) उपवासैः प्रतप्तानां दीर्घं सुखमनन्तकम् Spr. 5176. — caus. s. प्रतापित्.

— प्रति 2) TBA. Comm. 2, 378, 11. Āc. Ca. 3, 10, 5.

तप 2) c) Spr. 5153. — /) parox. = तपम् 4) TS. 1, 4, 14, 1.

तपन 2) g) vgl. मक्ता०. — 4) तौणीनाथ तव प्रतापतपनिः संतापितः क्षी-रधिः Gīth Spr. 3939.

तपश्चरण SARVADARCANAS. 156, 22.

तपस्विन् 1) a) सच्यो रुस्तयोस्तपस्वितरः schlimmer daran TS. 5, 3, 2, 4. Z. 4 lies 79, 11 st. 76, 11.

तपागच्छनायक m. Bein. Somasundara's Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390; vgl. गच्छ 4).

तपात्यय geradezu Regenzeit; vgl. noch HALL. 1, 116.

तपिष्ठ Spr. 248, Z. 1 lies 3, 30, 16 st. 3, 3, 16.

तपोधन 2) a) N. pr. eines Muni KATHA. 117, 125.

तपोऽर्धयि (von तपस् + घर्थ) adj. zur Askese bestimmt MBh. 11, 760.

तप्तबालुक (richtiger °वालुक), f. आ pl. heisser Sand KATHA. 72, 105.

तप्तमुद्रा f. bei den Vaishṇava Bez. eines best. auf den Körper aufgetragenen Zeichens ÇKDn.

तप्तोदकस्वामिन् m. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 348, a, 4 v. u.

तप्य was geglüht —, geläutert worden muss SARVADARCANAS. 154, 19. 155, 1.

तवारिसाणु Tabaristan Verz. d. Oxf. H. 338, b, 39. — Vgl. तवारिसाण, तावरिसाण.

तबिरसाण N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 8.

तम् kein Lebenszeichen von sich geben, sich nicht rühren, von zwei Schmollenden Spr. 530.

— घञ, घञतात् ohnmächtig TS. 5, 6, 3, 2.

— नि, नितान्त TAITT. PRĀT. 16, 23. नितात्तम् ganz und gar, durchaus RĀGA-TAR. 1, 310.

तमङ्ग m. = तमङ्गक HALL. 2, 139.

तमम् 2) Rāhu VARĀH. Bha. 2, 3. Ind. St. 10, 175. — 3) नास्ति शोक-समं तमः Spr. 3024. — Vgl. मक्ता०.

तमस्वत्, f. तमस्वरी TS. 2, 4, 2, 2.

तमि 1) तम्याम् Bñā. P. 10, 13, 45.

तमिन्न 1) a) तमिन्नेषु नष्टेषु L.A. (II) 92, 16. अ° adj. (नभस्) Çā. 9, 12.  
— 2) Çā. 6, 70.

तमेगु zu streichen, da an der angeführten Stelle (Vāññ. Bññ. 2, 3) zwei Wörter तमस् und अगु anzunehmen sind.

1. तर 1) schwimmen, nicht untergehen: शिला तरति पानीये (als etwas Unmögliches) Spr. 3647. — 3) im Stande sein, können Hāla 289.  
— 4) किं तारकं किं तरति worüber hilft es hinüber WEBER, Rāmāt. Up. 333.

— caus. 1) streiche die letzte Stelle, die unter 3) richtig steht.

— intens.: शरदस्तर्तरीति RV. 6, 47, 17.

— अथ 2) संग्राममवर्तुम् R. 7, 30, 12. यद्यपि ब्रह्म प्रमाणात्तरगोचरतां नावतरति so v. a. in den Bereich fallen SARVADARÇANAS. 60, 20. शब्दानुशासनशब्देन प्रमाणपथमवतरति so v. a. regelmässig sein 133, 19. — 3) stattfinden: तत्र किमपि चोद्यं नावतरति so v. a. daran ist Nichts auszusetzen SARVADARÇANAS. 136, 12. fg. न काचित्परिणामित्वाशङ्कवतरति 162, 6, 7.

— उद् 2) उत्तीर्य मृत्योः KATHAS. 60, 107. तुलोतीर्णा glücklich über die Wage hinüber gekommen Spr. 1723. — 4) erreichen: न तत्तरेवस्य न पारमुत्तरेत् Spr. 1382. — caus. 2) KATHAS. 60, 107. — 3) abnehmen, ablegen: कृदयाडुत्तार्यते कारः Spr. 1748. ausladen: उत्तारितभाण्ड (वणिज्) KATHAS. 86, 52.

— प्रोद् (aus dem Wasser) steigen: जलाशयात् — प्रोतेरुः Bñā. P. 10, 22, 17.

— निम् 2) निस्तीर्याम्भोधिम् KATHAS. 101, 356.

— परि caus. s. परितारणीय.

— प्र caus. 2) Spr. 1373. — 3) KATHAS. 63, 113.

— प्रति vgl. प्रतितर.

— वि 4) KATHAS. 57, 68. 83, 28. 96, 50. — 5) सद्गन्तकङ्कणाविवर्ति-  
र्णकरतालिका KATHAS. 120, 106.

— प्रवि verleihen, schenken: नृत्तान्ते च धनं भूरि तत्पित्रे प्रवितोर्य KATHAS. 74, 40.

— सम् 1) übersetzen, glücklich hinübergelangen ohne obj. RV. 3, 33, 12.

— caus. 1) mit dem acc. des Flusses R. 7, 21, 14. मरुदपात् WEBER, Rāmāt. Up. 333. — 2) zu streichen, da die Stelle zu 1) gehört; vgl. Spr. 2117. — 3) zu streichen, da mit der ed. Bomb. संतर्ज्यमानम् zu lesen ist.

— अनुसम् lies bis an's Ende führen, fortspinnen und füge bei Åçv. Çā. 3, 14, 10.

तर 3) vgl. das auf trans zurückgehende franz. très und über in übergross u. s. w. Diez, Etym. Wört. der rom. Spr. 332. तराम् nach einem verb. fin.: कृतिष्यति तराम् KATHAS. 66, 92. अद्घे° 102, 35. प्रशंसति° 104, 218. दक्षति° Spr. 1782. selbständig (= नितराम्, तत्त्वतम् Schol.) gebraucht: विनाच्युतादस्तु तरां न वाच्यम् durchaus nicht Bñā. P. 10, 46, 43.

तरंग 1) सतरंगा तरंगिणी KATHAS. 72, 343.

तरंगिणी, die ed. Bomb. richtig °तरंगिणाम्.

तरंगम् (von तरंग) wogen —, schwanken machen: लीलागतैरपि तरंगयतो धरित्रीम् Śāh. D. 133, 5.

तरंगित 1) वलित्रयतरंगिता die drei Falten zu Wogen habend KATHAS. 84, 7. wogend, schwankend: (अयोध्याम्) तरंगितां पताकाभिः 103, 164. पादप Spr. 5391. कृषोन्नास° KATHAS. 101, 368. प्रमदतरंगितविस्मितात्तरात्मन् 59, 167. पीडातरंगितमानस MĀLATI. 147, 2.

तरंगिन् 1) wogend KATHAS. 115, 139. — 3) ल°णी N. pr. eines Flusses KATHAS. 72, 336. — 4) f. Titel zweier Werke Verz. d. Oxf. H. 101, b, 34. 278, a, 47.

तरणा vgl. ऊर्ध्व°, डुस्तरणा.

तरणि 2) Spr. 1686. Bñā. P. 10, 14, 26. 83, 36.

तरण्डक, die ed. Bomb. liest द्वारपालमस्तुकम्.

तरथ vgl. देव°.

तरल 1) a) संतप्तायततरलाः (आश्वासाः) KATHAS. 124, 58. विट्कृदय Spr. 5219. Z. 11 zu प्रभातरलं ज्योतिः vgl. oben u. ज्योतिस् 1) a). — 2) h) Woge Bñā. P. 11, 1, 22. कृष्य तरलज्वैः 10, 82, 7. तरलास्तरंगास्तद्वत्त्वो गतिर्येषां तैः. — Vgl. उत्तरलीकार.

तरलता füge noch unstätes Wesen hinzu und vgl. Spr. 647. तरलत्व n. dass. 3983.

तरलय 2) तरलित = प्रेङ्गलित HALA. 4, 61. तृष्णातरलितमनस् Spr. 3373.

1. तरम् 1) तरसा durch Gewalt Spr. 4108. eilends, rasch 4288. 4700.

— 3) Z. 3 füge nach 8, 3 (8, 3, 3) noch hinzu 11, 4, 5. 15, 10, 4. — Vgl. देव°, यावत्तरसम्.

तरस m. Wildpret NĀJAMĀLĀY. 182, 12.

तरित्र, NILAK. nimmt in अ° ein m. तरित्र an: तरित्रा नैरत्तकाः कर्णधारदयः.

तरीक in निस्तरिक; तरीप in डुस्तरिप und निस्तरिप.

तरीषन्, तरीषणि ist ein infin. mit der Bed. des imperat.; vgl. u. 1. भू mit अभिप्र.

तरुण 1) व्याध्यास्तरुणपुत्रायाः R. 3, 53, 51. — 2) e) Bez. eines der 7 Ullāsa bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 41. — 4) a) Z. 3 lies 1, 343, 19 st. 1, 343, 9.

तरुण्य (von तरुणा), °यति jung —, frisch machen MĀLATI. 73, 1 v. u. तरुणिमन् Spr. 4109.

तरुता KATHAS. 72, 235.

तरुवल्ली f. Schlingpflanze KATHAS. 53, 59.

तरुष् s. u. 1. तर.

तर्क 4) स प्रतस्थे ततो युक्त्या स्वभृत्यैरप्यतार्कतः so v. a. unbemerkt KATHAS. 86, 26.

— परि vgl. परितर्कण.

— प्रति, अप्रतिर्तर्कित unerwartet oder wovon man sich keine Vorstellung zu bilden vermag R. ed. Bomb. 6, 113, 9.

तर्क 1) b) शुष्कतर्कानुसारिन् Ind. St. 5, 159. स्वतर्कमनुधावताम् 163. अविज्ञाततत्वे ऽर्थे कार्पोपपत्तिस्तत्त्वज्ञानार्थमूक्तर्कः NĀJAD. 1, 40. अनुकूल° eine freie Forschung, welche in ihren Resultaten mit denen der Offenbarung, Tradition u. s. w. übereinstimmt, SARVADARÇANAS. 120, 1. 2. 9. Gegens. प्रतिकूल° 11. — c) Bez. der Zahl sechs Ind. St. 8, 397. — d) SARVADARÇANAS. 113, 21. L.A. (II) 90, 8. Die Stelle Schol. zu Gām. 1, 3 gehört zu b). — Vgl. noch डुस्तर्क.

तर्कक nach NILAK. zu MBh. 12, 1537 = प्राप्तिक्. — Vgl. u. परतर्कक.

तर्ककारिका f. Titel eines Werkes HALL 27, 77.  
 तर्ककौमुदी f. desgl. ebend. 78.  
 तर्कचन्द्रिका f. desgl. ebend. 28, 94.  
 तर्कदीपिका f. desgl. ebend. 69, 202.  
 तर्कपञ्चानन Bein. vieler Autoren über den Njāja, z. B. काशीनाथ°  
 HALL 73.  
 तर्कपरिभाषा f. = तर्कभाषा HALL 22.  
 तर्कप्रकाश vgl. HALL 24.  
 तर्कप्रतिबन्धकतारक्ष्य n. Titel eines Werkes HALL 51.  
 तर्कप्रदीप m. desgl. ebend. 79.  
 तर्कभाषा, °प्रकाशिका Titel verschiedener Commentare ebend. 22.  
 23, 24. °भावप्रकाशिका 24.  
 तर्कमञ्जरी f. Titel eines Commentars HALL 77.  
 तर्करत्न n. Titel eines Werkes ebend. 78.  
 तर्कसंयुक्त, °चन्द्रिका HALL 70. °तत्त्वप्रकाश 71. °दीपिका Verz. d. Oxf.  
 H. 243, b, No. 603. तर्कसंयुक्ततत्त्वोपन्यास HALL 71.  
 तर्काट = धाङ्क MED. sh. 16.  
 तर्कानुभाषा f. = तर्कभाषाप्रकाश HALL 23.  
 तर्कामृत n. Titel eines Werkes HALL 76. °चषक, °चषकतात्पर्यटी-  
 का, °तरंगिणी ebend.  
 तर्कालंकार m. Bein. verschiedener Philosophen, z. B. Ġagadīṣa's,  
 Ġajadeva's, Viṣṇvanātha's.  
 तर्कु. °कर्माणि unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 11 (fälsch-  
 lich तर्क° Schol. zu Bhaṭṭa. P. 10, 43, 36). — Vgl. निष्ठर्व्य.  
 तर्कुक् vgl. पर्°, पिण्ड°.  
 तर्क्य, अ° Spr. 1973. Bhaṭṭa. P. 10, 39, 43.  
 तर्ज् caus. am Ende, auch die ed. Bomb. तर्जयसे.  
 — सम्. संतर्जमान (so die ed. Bomb.) MBh. 14, 2310. — Vgl. संतर्जन.  
 तर्जक (von तर्ज्) nom. ag. Droher: भैरव° PAÑĀLA. 4, 3, 69.  
 तर्जन 1) तर्जनेद्वित्रे श्रुति: DAṢAR. 1, 42. — 2) Sāh. D. 232.  
 तर्ण Kāṇḍ. 3, 49 nach BENFEY.  
 तर्णी, तर्णाक Hāla 19.  
 तर्द् mit अभि durchbohren TS. 5, 6, 4, 4. Zu Z. 2 आपो ऽभितृणदाम  
 TAHT. Ār. 5, 1, 4.  
 — उप anstechen, spalten TS. 6, 3, 4.  
 — प्र vgl. प्रतर्दन.  
 — सम् 1) TS. 6, 2, 44, 2. 3. Z. 2 lies 3, 5, 4, 13.  
 तर्प् 1) Z. 5 lies 3, 42, 2 st. 4, 42, 2. — caus. 1) Z. 3 richtig तर्प्यमाणौ  
 ed. Bomb.; Z. 14 तर्पयानौ auch die ed. Bomb.  
 — परि vgl. परितर्पण.  
 — वि. वितृप्तो रुधिरस्तेषाम् R. 7, 18, 19.  
 — सम् sich laben an (gen.): अमृतस्येव संतृप्येद्वमानस्य पण्डितः  
 Spr. 3566.  
 तर्पक (vom caus. von तर्प्) adj. sättigend, befriedigend: प्राण° Schol.  
 zu Bhaṭṭa. P. 7, 13, 10.  
 तर्पण 1) MBh. 18, 275 (auch 269) ist तर्पण als n. in der Bed. Labung,  
 Labsal aufzufassen. — 4) b) Bez. einer der zehn Cerimonien, welche  
 mit einem Zauberspruche vorgenommen werden, SARVADARṢANAS. 170,  
 V. Theil.

12. 171, 5. — d) HALĀJ. 1, 69.

तर्प् vgl. तृष्ट.

2. तर्प् 1) auch f. तर्प् Bhaṭṭa. P. 11, 9, 27.

तर्क् mit निम् vgl. निस्तरुणा.

तर्क् dann, alsdann: न तर्क् प्रागवस्थायाः परिकीयसे MĀLATIM. 69,  
 18. परि — तर्क् SARVADARṢANAS. 120, 11. 136, 13. 137, 14. चेद् — तर्क्  
 Spr. 2241.

तल 1) तलवदृश्यते व्योम Spr. 4111. Füge noch Ebene hinzu. Z. 6  
 तल in कर्म्य° erklärt der eine Schol. zu Praab. 7, 5 durch भूमि, der an-  
 dere durch भित्ति. — 3) उद्धरिष्यामि तदितो ऽब्धितलात् vom Boden  
 des Meeres KATHĀS. 61, 280. वापीतलात् 63, 18. — Vgl. noch म्रधस्तल,  
 तलातल, निस्तल.

तलक m. N. pr. eines Fürsten Bhaṭṭa. P. 12, 1, 23.

तलमुख m. eine best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf.  
 H. 202, a, 32.

तलवकार, तलवकारोपनिषत्तुङ्गण Verz. d. Oxf. H. 380, a, No. 401.

तल्प 1) Sp. 286, Z. 11 MBh. 7, 1626 hat die ed. Bomb. richtig तल्प,  
 welches NILAK. durch रथगतशय्या erklärt. Nach HALĀJ. 3, 49 bedeutet  
 तल्प auch Boot, Floss. — 2) Randglosse in der ed. Bomb.: तल्पैः रत्ति-  
 मिः पुरुषैः तेषामेव विशेषणमाभ्यासिकैरिति मिश्राः.

तल्लत्र vgl. मतल्लिका.

तवारिमाण N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 2. — Vgl.  
 तवारिमाण.

तम्, मुख तस्यति (wirft) इति मुखतः P. 3, 4, 61, Sch.

तस्कर 1) a) तलद° ein Räuber von Wolke KATHĀS. 101, 140.

तस्करात् (von तस्कर) einen Räuber (Dieb) spielen, sich wie ein Räu-  
 ber (Dieb) betragen: राज्ञात्र प्रारिभ तस्करापितुम् KATHĀS. 56, 13.

तार्कदेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 332, b, 17.

ताञ्जक, ताञ्जिक als Volksname KATHĀS. 37, 36 (pl. und sg. ein Perser).  
 Verz. d. Oxf. H. 338, b, 30. °मत 334, a, 3. ताञ्जिक 339, b, 41.

ताञ्जत्, ताञ्जग् vor einem Vocal TS. 5, 4, 5, 5. vor व KĀṬH. 11, 4. vor व 27, 5.

ताडङ्क HALĀJ. 2, 401.

ताडन 2) a) das Hämmern (des Goldes) als Probirmittel Spr. 4783.  
 unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 103, a, 33. unter den  
 10 संस्कारा मन्त्राणाम् SARVADARṢANAS. 170, 10. मन्त्रवर्णान्समालिख्य ताड-  
 येच्चन्द्रनाम्भता । प्रत्येकं वायुबीजेन ताडनं तदुदाहृतम् ॥ 16. fg.

ताडपत्र HALĀJ. 2, 401.

ताण्डव 1) DAṢAR. 1, 1 (नीलकण्ठस्य). 10. अकाल° SARVADARṢANAS. 171,  
 12. auf Taṇḍu zurückgeführt Verz. d. Oxf. H. 200, a, 7. fg. — 203, a, No.  
 484. Bhaṭṭa. P. 10, 70, 19. KATHĀS. 36, 107. 71, 18. 100, 44. 103, 2. 109, 1. RĪĠA-  
 TAR. 5, 380. eines Pfauen MĀLATIM. 152, 8. — 4) fehlerhaft für ताण्ड्य°.

तात, mehrere Personen mit dem sg. तात angeredet: तमिमं तात  
 यावधम् MBh. 1, 6825. 5, 5435 (ताता: ed. Bomb.).

तातार्थ m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 150, a, No. 319.

तात्कालिक 2) DAṢAR. 2, 35. PRATĪPAR. 53, b, 8.

तात्त्विक, davon nom. abstr. °त्व n. Sāh. D. 286, 7. अतात्त्विक Schol.  
 zu NAISH. 22, 55.

तात्पर्य Sāh. D. 116, 12. 260, 11. das eigentliche Ziel —, die beabsich-

tigte, wahre Bedeutung einer Rede, eines Werkes: इत्यनर्थाय शब्दैकपरो  
ऽतात्पर्यविज्ञः KATHÁS. 62, 212. MALLIN. zu Çiq. 2, 35. वाचं तात्पर्यग-  
र्भिताम् LA. (II) 89, 21. वेद° 11. ब्रह्मसूत्रतात्पर्यार्थविनिर्णय 87, 16. SAR-  
VADARÇANAS. 72, 19, 73, 7, 20. 158, 15. °परिशुद्धि f. Titel eines Werkes HALL  
27. °विचार m. desgl. 86. °निर्णय desgl. WILSON, Sel. Works 1, 13. 141.

तादर्घ्य, instr. in dieser Absicht KATHÁS. 90, 85.

तादवस्थ्य (von तदवस्थ) n. das Verbleiben in demselben Zustande  
Sih. D. 218, 15.

तादात्मक adj. (f. °त्मिका) die Einheit des Wesens bezeichnend WE-  
BER, RĪMAT. UP. 291.

तादात्म्य, उपायनादेर्विषयेण Sih. D. 283, 10. fg. WEBER, RĪMAT. UP.  
291. SARVADARÇANAS. 7, 7, 8, 2, 10, 11. 16, 13. 50, 18. 90, 12.

तादग्विध derartig KATHÁS. 53, 196.

तादूय्य (von तद्रूप) n. Richtigkeit, Wahrheit Schol. zu KAR. S. 16, Z. 10.

तान 1) b) Z. 2 MBH. 13, 995 auch die ed. Bomb. दिव्यतालेषु. —  
Vgl. मोम°.

तानभृद् m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 136, b, Nö. 262.

तात 2) m. (त + अत) lies त् st. ट् und vgl. WEBER, RĪMAT. UP. 317. fgg.

तातव VARĪH. BṚH. 8.42.8. adj. aus Fäden gemacht: पाश Bhaṅ. P. 10, 64, 4.

तातात (तात 2. + अत) m. mystische Bez. des Buchstabens ट WEBER,  
RĪMAT. UP. 317. fgg.

तात्त्विक 2) (im Gegens. zu वैदिक) दीप्ता Bhaṅ. P. 11, 11, 87. मख 27, 7.  
मख SARVADARÇANAS. 169, 17. 170, 1. so v. a. geheim, mystisch Verz. d.  
Oxf. H. 108, b, 17. fg. — 3) Bhaṅ. P. 12, 11, 2. Verz. d. Oxf. H. 258, a, 26.  
WILSON, Sel. Works 1, 249.

ताप 1) a) das Glühen (des Goldes) als Probirmittel Spr. 4783. MBH.  
12, 12357. — 2) Bhaṅ. P. 10, 79, 20. °माहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 84, b, 20.

तापक 1) brennend, glühend, läuternd SARVADARÇANAS. 154, 18. 22.

तापन 1) Bhaṅ. P. 2, 9, 8 erklärt der Schol. तापन durch प्रकाशक. —  
3) b) Qual, Pein in der Dramatik erklärt durch उपायदर्शन das Fehlen  
eines Mittels (zur Erreichung des Zieles), Rathlosigkeit Sih. D. 333. —  
4) f. ई N. einer Upanishad, = तापनीय WEBER, RĪMAT. UP. 271.

तापस 3) a) als patr. Agni's, Gharma's und Manju's RV. ANUKR.

तापिष्क MĀLATĪM. 75, 19.

तापिष्क KATHÁS. 104, 90.

तापितट N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 35. तापी°  
339, b, 44. तापीतदेश 332, b, 18. तापी als Flussname s. u. ताप 2).

तापिन् 1) adj. Schmerz bereitend: पर° (वचन) Spr. 4343. — 4) f. Titel  
einer Upanishad, = तापनीय WEBER, RĪMAT. UP. 271.

तापीतट s. u. तापितट.

तावरिसाणु N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40. —  
Vgl. तवारिसाणु.

1. तामस 2) d) N. pr. eines Mannes, pl. Sāṅsk. K. 184, a, 2. — 3) a)  
RĪGA-TAN. 1, 137 wird wohl तामस्य: (adj.) कृत्तिका: zu lesen sein.

ताम्बूल 1) n. seine dreizehn Vorzüge Spr. 1021.

ताम्बूलवल्ली Spr. 1161.

1. ताम 1) घ्रा° LA. (II) 90, 4. — 2) b) a) ein Sohn des Naraka  
Bhauma Bhaṅ. P. 10, 59, 12. — β) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d.

Oxf. H. 338, b, 36. — 4) c) der Schol. des R.: गोरोचनकुङ्कुमादिसंखन्ध-  
स्तामवर्णी मृष्टं संपूर्णमनुलेपो ऽनुलेपनं येषां ते.

तामचूड 2) c) auch °क Verz. d. Oxf. H. 202, a, 6. — e) wohl eine  
Form Çiva's (vgl. °भैरव) ebend. 100, a, 17.

ताम्रतप्त m. N. pr. eines Sohnes Kṛṣṇa's Bhaṅ. P. 10, 61, 18.

ताम्रपर्ण 2) c) Bhaṅ. P. 10, 79, 16, 11, 5, 39. °तटाक Verz. d. Oxf. H. 251, b, 28.

ताम्रलित 1) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 28. — 4) KATHÁS. 69, 125. 77, 51.  
81, 3. 93, 7.

ताम्रसार m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 339, b, 12. 45.

ताम्रात 1) f. ई Ind. St. 8, 218, N. 1.

ताम्रायन n. ein best. Gewicht ÇULYAPARIÇ. 7, 27 bei WEBER, ÇJOT. 83, N. 1.

तार 2) मन्द्रम्, तारतरम्, तारतमम् PAKĪAV. BR. 7, 1, 7. कृत्कण्ठमूर्धना-  
दा: क्रमादमी मन्द्रमध्यताराभ्या: Verz. d. Oxf. H. 200, b, 3. तारदीर्घेण  
स्वरेण KATHÁS. 101, 57. तारं चक्रन्द 72, 345. 73, 210. 74, 171. तामचूडघ-  
निस्तार: PĪRÇVANĪTHAK. 3, 41. दुन्दुभयस्तारं दधनु: 133 (nach AUFRECHT).  
कम्बूश्च तारान् (= उच्चैस्तरधनीन् Schol.) BHATT. 3, 34. — 3) प्रस्फुरता-  
रतारावलीमनोरमे। गगने KATHÁS. 73, 340. — 9) WEBER, RĪMAT. UP. 307.  
333. fg. SARVADARÇANAS. 171, 6. — 13) Z. 6 ताराग्रह bedeutet Planet im  
Gegens. zu Sonne und Mond. — 17) a) Verz. d. Oxf. H. 23. 27, a, 25. fg.  
40, a, 32. 80, a, 36. — c) WILSON, Sel. Works 2, 12. 27. 35. fg. Vgl. मन्दा-  
तारा. — 20) m. Bein. Maṇirāma's Verz. d. Oxf. H. 130, b, 2 v. u. —  
Vgl. डुस्तार, सु°.

तारक n. nom. abstr. von तारक 1) a) WEBER, RĪMAT. UP. 333. 337.

तारकद्वादशी f. Bez. eines best. 12ten Tages Verz. d. Oxf. H. 34, b, 6.

तारकित, अश्रुबिन्दुतारकितयोधरा DAÇAK. in BENF. Chr. 179, 14.

तारण 1) डुरितार्णव° KATHÁS. 67, 1. Z. 3 HARIV. 7941 die neuere Ausg.  
richtig तारणी. — 3) a) R. 7, 78, 25. — c) zu streichen, da mit der ed.  
Bomb. तोरणानि zu lesen ist. — e) WEBER, ÇJOT. 99. — तारणाम् Ka-  
thás. 59, 3 fehlerhaft für तारणाम् von तारा Stern.

तारणु m. pl. Bez. best. Autoren von Mantra bei den Çakta Verz.  
d. Oxf. H. 101, a, 36.

ताराचन्द्र ein Fürst Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 3, ÇL. 11.  
Verz. d. Oxf. H. 280, b, 13 (तारचिन्द्र die Hdschr.).

तारातीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 22.

ताराधर्म m. N. pr. eines Fürsten von Tārāpura KATHÁS. 56, 41.

तारापुर n. N. pr. einer Stadt KATHÁS. 56, 41.

तारामय Sterne bildend, — darstellend Sih. D. 287, 21.

तारावली 1) eine Menge von Sternen KATHÁS. 73, 340. — 2) eine best.  
rhetorische Figur: ताराणां संख्यया पद्मैर्युक्ता तारावली मता PRATĪPAR.  
19, b, 5. — 3) N. pr. verschiedener göttlicher und menschlicher Frauen  
KATHÁS. 69, 90. 85, 4. 123, 82.

तारावलीक m. N. pr. eines Fürsten KATHÁS. 113, 11. 22.

तारिन् 2) a) तारिणीकुल Verz. d. Oxf. H. 101, b, 3.

तार्किक, °चूडामणि oder °शिरोमणि ehrender Bein. Raghunātha's  
und Anderer HALL 227. °रत्ना Titel eines Werkes SARVADARÇANAS. 70, 17.

तार्त्त 1) c) die ed. Bomb. des Bhaṅ. P. überall तार्थ्य. — d) die neuere  
Ausg. des HARIV. तार्थ्य.

तार्थ्य 1) a) तार्थ्य = गरुड KATHÁS. 60, 195. 90, 97. Tārksbjaputra

Suparna als Liedverfasser RV. Anukr.

तार्क्य n. ein best. dunkelfarbiger Edelstein KATHA. 68, 7. 84, 47. 114, 40. 117, 85. °मय adj. 123, 131. — Vgl. गृहमाणिक्य, गृहदाम्पन्. तार्क्य TBR. 3, 9, 20, 1.

ताल 1) c) so v. a. Tans: बहुताललयस्थिति Sāh. D. 543. — 3) die Erkl. von NILAK. s. u. मासताला; er kennt aber auch die Lesart मासनालाभिः, die wir vermuthet hatten: मासनालाभिरिति गोडपाठे तु मासस्य नालवदेष्टनकर्त्रिभिः मासनालाभिर्बध्नीभिः.

तालक 4) b) unter den उपरसा: Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761.

तालवृत्त 2) b) Ind. St. 10, 175. ein भूताधिपति KATHA. 108, 90. HARIV. 12940 liest die neuere Ausg. wie LANGLOIS तालवृत्त.

तालवृत्त 1) KATHA. 71, 196. WEBER, RĀMAT. UP. 300.

तालावचर neben नटनर्तका: R. 7, 91, 15.

तालीय vgl. auch दुग्ध°.

तालूर HĀLA 37.

तावक KATHA. 55, 5. SARVADARĢAS. 124, 2. 134, 5.

तावत्कवस्त्र mit कर zum Quadrat erheben Ind. St. 8, 169. 326. 451.

तावद्गुणित adj. zum Quadrat erhoben Ind. St. 8, 169. 446. 451.

तावत् 2) c) Z. 3 vom Ende lies 15. VIKR. st. 16. VIKR. — g) बालस्तावत्क्रीडसक्तन्तरुपास्तावत्तृणीरक्तः । वृद्धस्तावच्चित्तममः ganz, vollständig Spr. 4625.

ताविक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 6.

तिक्त 1) b) HĀLA. 5, 27. ÇĀC. 5, 33. — Vgl. परि°, मक्ता°.

तिक्तक 1) Z. 3. fg. streiche das Eingeklammerte. — Vgl. मक्ता°.

तिक्तशाक ein wohlriechendes Küchengewächs RĀGA-TAR. 5, 49.

तिक्ताप् (von तिक्त), °यते bitter schmecken NAISH. 3, 94.

तिग्म 1) °नेमि scharf BHĀ. P. 10, 87, 21. Z. 2 füge heiss hinzu.

तिग्मगु (तिग्म + 5. गु) adj. heissstrahlend BHĀ. P. 10, 56, 7.

तिग्ममूर्धन् (ति° + मू°) adj. mit scharfen Spitzen versehen RV. 6, 46, 11.

तिग्मरश्मि ÇĀC. 9, 11.

तितउ 1) Spr. 2876, v. 1.; s. Th. 3, 8. 380.

तितीर्षा, प्रस्रपारतितीर्षया BHĀ. P. 11, 13, 19.

तिथि, °द्विधाप्रकरणा n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662. °निर्णयसार desgl. 276, a, 22. °विवेक desgl. 292, a, 24. °सार-णिका desgl. 327, b, No. 776. तिथ्यर्क desgl. HALL 176. — Vgl. दुस्तिथि, मक्ता°.

तिन्दुक 2) ÇĀNG. SĀH. 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 5.

तिमि 1) a) Fisch überh. KATHA. 60, 85.

तिमिघातिन् (ति° + घा°) m. Fischer KATHA. 60, 186.

तिमिर 2) b) चतुस्तिमिरपल्लौरावृतम् Spr. 4965. चन्द्रादि पश्यति पुरो द्विगुणं प्रकृत्या तेजोमयं तिमिरदोषकृतं हि चतुः 4232. °प्रतिषेध Verz. d. Oxf. H. 308, a, 29.

तिमिरापक् (तिमिर + ष°) adj. die Finsterniss verschönchend: das Feuer MBH. 3, 14118. 14116.

तिमिराहाट m. Titel eines Werkes HALL 197.

तिमिश, so auch die ed. Bomb.

तिमिष vgl. दीर्घतिमिषा.

तिरप्य, केकाभिर्नेलिकापठस्तिरपति ध्वनम् (so zu lesen, wie schon

BENFEY bemerkt hat) MĀLATĪ. 152, 8.

तिरश्चीननिधन PANDAV. Br. 14, 3, 24.

तिरस्करिन् 2) NAISH. 22, 41. सतिरस्करिणीपटा KATHA. 110, 133.

तिरस्कार Geringsachtung Spr. 107. 1651.

तिरस्कृति f. das Schelten, Schmähren; mit dem obj. compon. DAÇAR. 1, 44.

तिरिमिति N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 22. 35.

तिरुमल m. N. pr. eines Mannes HALL 68. 94.

तिरोक्त्य, die ed. Bomb. liest स्त्रीत्वं नैवातिरोचयन्.

तिराङ्ग्य vgl. तैरा°.

तिर्यकपातन n. Bez. eines best. Processes, dem man Mineralien (insbes. Quecksilber) unterwirft, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 19.

तिर्यग्गत, यच्च तिर्यग्गतं किञ्चित् Thier R. 7, 110, 19.

तिर्यग्बिल adj. die Öffnung (बिल) in der Quere (in der Seite) habend AV. 10, 8, 9.

तिर्यग्योनि, °योनिं समाविष्टा: R. 7, 18, 4. °गत 110, 25. °गमन Sodomie Verz. d. Oxf. H. 282, a, 47. तिर्यक्मेताश्रयः प्राक्तस्तिर्यग्योनिः स (सर्गः)

पञ्चमः die Schöpfung der Thiere 82, b, 15.

तिर्यञ्च 2) तिर्यक्स मार्जारः KATHA. 65, 174.

तिल 1) देयः पथिकनारीणां सतिलः सलिलाञ्जलिः eine Handvoll Wasser mit Sesamkörnern (als Todtenspende) Spr. 3790. तिलोद्वर्ती तिल-स्त्रापी तिलोमो तिलप्रदः । तिलभुक्तिरवापी च षट्पत्नी नावसीदति ॥ TIRBJĀDIT. im ÇKDA. u. षट्पत्तिन्. Mit den Blüten der Sesampflanze wird die Nase verglichen (Glr. 10, 14. VIKRAMĀ. 32) und Spr. 1034 ist mit तिलपुष्प geradezu die Nase gemeint. — 3) = तिलक 9) a) ÇĀNG. SĀH. 1, 5, 22.

तिलक 9) e) Bez. einer best. Begehung: °व्रत Verz. d. Oxf. H. 34, a, 19. 284, a, 39. व्रतदेा तिलकादिके WEBER, Nax. 2, 281.

तिलकित, तावत्तिलकितं प्राच्या मुखमुद्गासितेन्दुना KATHA. 93, 17.

तिलखलि, zu BHART. 2, 98 vgl. Spr. 3311.

तिलचतुर्थी f. Bez. des 4ten Tages in der dunklen Hälfte des Māgha Verz. d. Oxf. H. 284, b, 30.

तिलपुष्प s. oben u. तिल 1).

तिलभृष्ट vgl. u. 1. धञ्ज् am Ende.

तिलिङ्ग N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 13. 340, a, 8 (तिलङ्ग). °देश 352, b, 17.

तिलित्स HĀLA. 3, 20.

तिष्य 1) das Nakshatra BHĀ. P. 12, 2, 24. Z. 9 zu तिष्यापूर्णमासे vgl. WEBER, Nax. 2, 326.

तिसृधन्व TS. 5, 5, 2.

तीक्ष्ण 1) तीक्ष्णोपाय ein scharfes Mittel HĀLA. 2, 216. शत्रुमुन्मूलये-त्प्राज्ञस्तीक्ष्णं तीक्ष्णोऽशत्रुणा Spr. 2943. °द्वत fein 4310. Zu Sp. 342, Z. 22. fgg. vgl. WEBER, Nax. 2, 385; zu Z. 24 AV. PRĪT. 3, 55, Einl. — Vgl. मक्ता°.

तीक्ष्णकर (ती° + कर Strahl) m. die Sonne KATHA. 104, 203.

तीक्ष्णकर्मन् m. Schwert H. c. 143. — Vgl. तीक्ष्णवर्मन्.

तीक्ष्णदंष्ट्र 1) MBH. 1, 5601. — 3) m. N. pr. eines Mannes KATHA. 109, 55.

तीक्ष्णवर्मन् (ती° + वर्म्) m. neben dem Schwerte unter den bildlichen Namen für Strafe (दण्ड) MBH. 12, 4428. — Vgl. तीक्ष्णकर्मन्.



तीर्थप्रज्ञ (ती<sup>०</sup> + प्रज्ञ) adj. *spitzförmig* AV. 19, 50, 2.  
 तीर्थदेश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31.  
 तीर्थ 2) TS. 7, 2, 4, 4. — 4) पतञ्जलिना गुरुणा तीर्थदर्शना Ind. St. 5, 159. — 8) Çiç. 14, 9. Sp. 347, Z. 3. fgg. die Personennamen आनन्द-तीर्थ u. s. w. gehören zu 12). — 9) Çiç. 2, 111 (zugleich Bed. 1.). तेषां चैव गतिस्तीर्थैर्वास्येषां प्रचिन्त्यताम् MBh. 4, 959. hier nach dem Schol. = चार Späher. — 12) N. eines der zehn auf Schüler Çamkarākārja's zurückgeführten Bettlerorden, dessen Mitglieder das Wort तीर्थ ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 15. WILSON, Sel. Works 1, 202. fg.  
 तीर्थक 3) n. = तीर्थ ein heiliger Badeplatz: पुष्कर<sup>०</sup> HARIV. 15912.  
 तीर्थकर m. so v. a. Bahnbrecher, insbes. auf dem Gebiete der Religion, Religionsstifter, Reformator SARVADARÇANAS. 77, 12. 101, 7. Davon nom. abstr. <sup>०</sup>त्व n. 43, 9.  
 तीर्थकाशिका f. Titel eines Werkes HALL 94.  
 तीर्थकृत् Bahnbrecher, Religionsstifter, Reformator VARĪH. BĀH. 15, 4.  
 तीर्थचिन्तामणि m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 289, a, 1. 292, a, 23.  
 तीर्थपति m. das Haupt der Secte, welche den Ocean verehrt, Verz. d. Oxf. H. 230, b, 42.  
 तीर्थपूजा f. Bez. einer best. Cerimonie bei den Vaishṇava: das Waschen der Statue Kṛṣṇa's in heiligem Wasser WILSON, Sel. Works 1, 148.  
 तीर्थभूत, साधूनां दर्शनं पुण्यं तीर्थभूता हि साधवः da Gute heilige Badeplätze —, heilig sind Spr. 8220.  
 तीर्थयात्रा, <sup>०</sup>तत्त्व bildet einen Theil des Smṛtitattva Verz. d. Oxf. H. 288, a, No. 683.  
 तीर्थशिला. es ist श्रोणी तीर्थशिला zu lesen; vgl. Spr. 1970.  
 तीर्थकिर, आत्मा हि तीर्थीक्रियते BHĀG. P. 10, 38, 20.  
 तीर्थ्य vgl. स<sup>०</sup>.  
 तीव्र 1) तमस् Spr. 3521. तीव्रातितीव्रं तपः 3791. विरक्तिर्द्विविधा प्रोक्ता तीव्रा तीव्रतरेति च Verz. d. Oxf. H. 269, a, 16. fg.  
 तीव्रसोमं 1) adj. etwa bei welchem starker Soma getrunken wird TS. 7, 2, 5, 5. — 2) m. N. eines Ekāha PĀNĀV. Br. 18, 5, 2. 3. — Vgl. तीव्रमुत्तुक् s. 1. तुक्.  
 तुषार, die Bomb. Ausg. des MBh. und HARIV. schreiben überall तुषार.  
 तुङ्ग 1) नासावंश KATHĀS. 53, 47. गर्वेण तुङ्गं शिरः Spr. 5400. — 2) a) Spr. 2329. — f) <sup>०</sup>कालेयैः R. 7, 42, 2. — g) <sup>०</sup>वरप्रदान Verz. d. Oxf. H. 13, a, 1. — Vgl. ब्रह्म<sup>०</sup>, सु<sup>०</sup>.  
 तुङ्गल (von तुङ्ग) n. Höhe: श्रद्धा, मनस्विनि Spr. 1040.  
 तुङ्गभद्र 2) तुङ्गभद्रानदीतीर्थ Verz. d. Oxf. H. 149, a, 10.  
 1. तुक्, तुक् HALĀJ. 2, 342. 5, 50. AUFRECHT nimmt तुक् als Thema an.  
 तुच्छ 1) कोराति निर्मलाधारस्तुच्छस्यापि महार्घताम् ein nichtiges Ding Spr. 602. तुच्छातुच्छयोः SARVADARÇANAS. 149, 20.  
 तुच्छत्व SARVADARÇANAS. 168, 18.  
 तुच्छधान्य lies taubes —, leichtes Korn.  
 तुष्टितुष्ट = हिंस nach dem Schol.  
 तुडिग m. N. pr. eines Fürsten Ind. St. 8, 393. 404.  
 तुण्ड 1) Schnabel Spr. 1741. BHĀG. P. 10, 11, 50. Mund: दत्तविक्रीनं ज्ञातं तुण्डम् Spr. 3391. Z. 7. fg. lies Spitze: प्रलैर्यस्तुण्डैः HARIV. — 4) m. N. zweier Cucurbitaceen, = ईवारु und कुष्माण्ड HĀ. 236.

तुण्ड 3) = उन्नतनाभि HALĀJ. 2, 455. तुन्दि ÇKDn. nach ders. Aut. unter उन्नतनाभि. — 4) hierher oder zu तुण्ड das f. तुण्डी Spr. 8144. HĀ. 236 zu streichen, da daselbst तुण्ड gemeint ist.  
 तुण्डिक 2) b) = शोष्णी, बिम्बी HALĀJ. 2, 48. — Vgl. भूमि<sup>०</sup>.  
 तुथक unter den Rasa Verz. d. Oxf. H. 321, a, No. 761 (तुच्छ die Hdschr.).  
 तुथ auch TS. 1, 4, 43, 1. 6, 6, 4, 2.  
 1. तुद mit अनु, अनुतुव eher wiederholt gestossen.  
 — प्रति s. प्रतीतोद.  
 — सम्, यथाप्योऽसाधु चिकित्सितो नृणां पुनः पुनः संतुदति प्ररोकान् so v. a. immer wieder hervorbricht BHĀG. P. 11, 28, 28.  
 तुन्द 1) भुक्तापविशतस्तुन्दम् (भवति) Spr. 2052. (तुद die Hdschr.).  
 तुन्दि 2) vgl. oben u. तुण्ड 3).  
 तुन्दिल in einer Inschr. COLEBR. Misc. Ess. II, 311, 10 fehlerhaft für चञ्चला; vgl. Journ. of the Am. Or. S. 7, 43.  
 तुमुल 1) कुतोऽत्राश्रुतपूर्वोऽयं स्मशाने तुमुलो रवः KATHĀS. 97, 26. तुमल (sic) m. = व्याकुला रवः HALĀJ. 1, 139. MBh. 7, 6670. 7, 7193 liest die ed. Bomb. तुमुल.  
 तुम्बुरु BHĀG. P. 12, 11, 33. MBh. 1, 2559 hat die ed. Bomb. तुम्बुरु.  
 तुम्बलुक् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 4.  
 तुम्बुन, die ed. Bomb. st. dessen उद्गम.  
 तुम्बुर 1) die neuere Ausg. तुम्बुराः.  
 1. तुर Z. 5 füge hinzu RV. 2, 34, 3.  
 2. तुर vgl. noch पत्तुतुर.  
 तुरक m. pl. die Türken Verz. d. Oxf. H. 340, a, 31. die Türkei 339, b, 41.  
 तुरक (lies तुरक) m. pl. die Türken Verz. d. Oxf. H. 127, b, No. 228.  
 तुरग 1) a) Bez. der Zahl sieben (wegen der sieben Rosse des Sonnengottes) Ind. St. 8, 386.  
 तुरगनीलताल m. Bez. eines best. Tactes Verz. d. Oxf. H. 87, a, 10. — Vgl. तुरगलीलक.  
 तुरगनाथ m. N. pr. des Oberhauptes einer Secte Verz. d. Oxf. H. 251, a, 34.  
 तुरग्यवम् m. N. pr. eines Mannes PĀNĀV. Br. 9, 4, 11. — Vgl. तौरग्यवम्, तौरग्यवस.  
 तुरष्क N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 30. देश 352, b, 15. स्थान 339, a, 35. b, 34. तुरष्क ein fürstliches Geschlecht 352, b, 4. — Vgl. तुरष्क.  
 तुरिष्ठाण N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 339, a, 2.  
 1. तुरीय 2) Verz. d. Oxf. H. 228, a, 23. WEBER, RĀMAT. Up. 342. fg. 347. 349.  
 2. तुरीय, तुरीयं यन्त्रम् ein Quadrant Verz. d. Oxf. H. 250, a, 38; vgl. u. तुर्य 3).  
 तुरष्क 1) pl. Verz. d. Oxf. H. 253, a, 7. 8. sg. ein Mann vom Volke der T. KATHĀS. 37, 37. fg. 40.  
 तुर्य 2) Verz. d. Oxf. H. 236, a, 2. <sup>०</sup>संधि WEBER, RĀMAT. Up. 349. Der Schol. zu BHĀG. P. 6, 3, 12 umschreibt तुर्य durch सर्वसात्तन्. — 3) <sup>०</sup>यन्त्र ein Quadrant WILSON, Sel. Works 1, 23 (तुर्य<sup>०</sup>); vgl. oben 2. तुरीय.  
 तुल 3) नैतास्ते तुलयामि diese kann ich dir nicht gleichstellen VANDERKĀN. 12, 16. — 4) in gleichem Maasse besitzen, erreichen Spr. 187.  
 — सम्, श्रुत्वापि ते संतुलयन्ति तन्नम् abwägen Spr. 4311.

तुला 1) *Wage* KATHÁS. 60, 328. fgg. °धारणं *das Wägen* Jñā. 2, 100. समतुला कर्पूरकार्पासयोः *gleicher Werth* Spr. 926. *Gleichheit, Aehnlichkeit*: तव शून्यतुलां दधतः BRĀ. P. 10, 87, 29. भुवनत्रितये ऽपि बिभर्ति तुलामिदमूरुगुणं न चमूरुदशः *kann mit nichts Andern verglichen werden* Sām. D. 100, 16. का ते तुलाब्धिना KATHÁS. 60, 168. किं चायं नीयते तुलाम् । मुखेन्द्रः समलस्येन्द्रास्त्वयाम्ममलिनीकृतः ॥ 72, 32. Sp. 368, Z. 3 fuge च vor सत्यं hinzu. — 3) Cāñg. Sām. 1, 4, 23. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 10.

तुलापद्धति f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, b, 22.

तुलाभवानी f. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 258, a, N. 2. °पुर 249, b, N. 7.

तुलायष्टि, vgl. Spr. 3299.

तुल्य 1) a) adv.: तुङ्गतरंगतुल्यचपलाः Spr. 2073, v. 1.

तुल्यकालत्वं n. *Gleichzeitigkeit* P. 4, 3, 105, VArtt. 1.

तुल्यकालीय adj. *gleichzeitig* BRĀ. P. 10, 51, 18.

तुल्यकुल्य (von तुल्य + कुल) adj. zu derselben Familie gehörig Spr. 1785. — Vgl. सकुल्य.

तुल्यतर्क m. in der Dramatik eine gegründete Vermuthung Sām. D. 442. 434.

तुल्ययोगिता *genauer Gleichstellung ungleichartiger Gegenstände in Bezug auf eine Handlung oder eine Eigenschaft*. Z. 4 ist 42, b st. 476 zu lesen und Prāt. P. 92, b, 4 hinzuzufügen. Unter den उभयात्मिक्रियाः Verz. d. Oxf. H. 208, b, 19.

तुल्ययोगोपमा f. *Gleichstellung ungleichartiger Gegenstände in Bezug auf eine Handlung* Kāvya. 2, 48.

तुवर 3) b) Schol. zu Hāla 362.

तुविबाध *lies bedrängend, peinigend st. tödtend*.

तुविष्मणाम् fehlerhafte Lesart der TS. 3, 3, 44, 2 st. तुविष्मणाम् RV. 5, 8, 3.

तुष् 1) mit dem instr. der Person Spr. 3570. — 2) NĪLAK. lässt den acc. nicht von तुतोष abhängen, sondern ergänzt त्यक्तवतः (ते मुनयः पत्नी च).

— अग्निं sich zufrieden fühlen, seine Freunde haben: भृशमभ्युत्थत् KATHÁS. 56, 425.

— परि, °तुतुषुः KATHÁS. 119, 219. इति भवान्परितुष्यतु *lieb dich mit dieser Erklärung zufrieden d. i. verlange nicht mehr* Sanyadarśana. 123, 16.

— सम्, असंतुष्टा द्विजा नष्टाः संतुष्टा इव पार्थिवाः *ungenügsame, genügsame* Spr. 277.

तुष 1) °खण्डन als vergebliche Bemühung Spr. 246. तुषाग्नि Hālā. 5, 44.

तुषधान्य N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 38.

तुषारश्रुति m. der Mond Nāish. 22, 52.

तुषारर्तु (तुषार + र्तु) m. die kalte Jahreszeit, der Winter Nāish. 22, 57.

तुषारशिखरिन् m. das Schneegebirge, der Himālaya Rīśa-Tar. 4, 581.

तुषाराम् m. der Mond LA. (II) 86, 8.

तुषित 1) die 12 Tushita = 12 Gaja in einer späteren Geburt Verz. d. Oxf. H. 56, b, 33. °पुर Wilson, Sol. Works 2, 7.

तुष्टि 1) Z. 7 ad Hrt. 27, 16 (vgl. Spr. 3415) अतुष्टिदान *Aussparungen der Unzufriedenheit*.

तुक्निदमाभूत् m. das Schneegebirge, der Himālaya KATHÁS. 124, 250.

तुक्निगिरि m. dass. Spr. 5366.

V. Theil.

तुक्निचल KATHÁS. 52, 169. 65, 227.

तुक्निनाद्रि KATHÁS. 73, 82.

तूणव NĪ. 13, 9.

तूणि 2) vgl. u. भूमि 2).

तूणिग adj. *schnell laufend*: कृपाः BRĀ. P. 10, 53, 6.

तूर्य N. pr. einer Familie HALL 203.

तूल 1) अँपतूल adj. ohne Wedel TS. 6, 1, 4, 6. — 2) तूलपिण्ड इवाप-  
तत् LA. (II) 90, 21. — 7) e) eine mit Baumwolle gefüllte Matratze: सु°  
WEBER, RĀMAT. UP. 323, 2. 3. — Vgl. भस्म°, स°.

तूलक BRĀSHĀP. 112.

तूलपटो f. eine mit Baumwolle gefüllte Matratze WEBER, RĀMAT. UP. 323, 3.

तूलिक m. Baumwollenhändler KATHÁS. 61, 28. 31.

तूलिका 4) KATHÁS. 63, 16. 82, 14. 38. fg. 44. fg. P. 3, 3, 116, Sch. सु°  
WEBER, RĀMAT. UP. 321.

तूष TS. 6, 1, 4, 3.

तूष्णीस्थान n. das Stillsein, Schweigen KATHÁS. 74, 159.

तूष्णीक adj. *schweigend* KATHÁS. 98, 57. तूष्णीकाम् adv.: कुर्वत्येव हि  
तूष्णीकां राजन्याम्भीरचेतसः । लघवो घोषयत्येव न तु कुर्वन्ति किं च न ॥  
BRĀGAVATTI bei UGÉVAL. zu UṆĀDIS. 4, 35.

तूष्णीम्, बुद्धा न युज्यते तूष्णीं स्थातुम् KATHÁS. 60, 111.

तूण 1) Z. 5 vom Ende, die ed. Bomb. des MBH. liest 3, 16182 तूण-  
मत्तरतः कृत्वा.

तूणगणाय् (von तूण + गण), °यते einen Haufen Gras darstellen, nicht  
den geringsten Werth haben PRASĀNGĀBH. 3, b.

तूणडक्, TRĀ. 1, 1, 68 ist स्कन्दामिस्तूणकाष्ठधक् st. स्कन्दामिः स्तू-  
ण° zu lesen.

तूणपीड, NĪLAK.: रञ्जकरणे तूणमिव यत्र बाह्यादिकं व्यावर्त्यते तस्युद्धं  
तूणपीडम्.

तूणभुज् (तूण + 4. भुज्) adj. *grasfressend* KATHÁS. 60, 117.

तूणवल्वन (richtiger °वल्वन), schalte 1) vor Saccharum ein.

तूणसार (तूण + सार) adj. *weich wie Gras*: °सारीकृतचित्त KATHÁS. 58, 98.

तूणावर्त ein Dattja BRĀ. P. 10, 2, 1. 7, 20.

तूणाशन (तूण + अश्) adj. subst. *grasfressend, Grasfresser* KATHÁS. 60, 114.

तूणाशिन (तूण + आश्) dass. ebend. 153.

तूणमन् n. AV. 6, 102, 2 ist st. dieser durch eine Handschrift bezeug-  
ten Lesart zu setzen तूणम्.

1. तृतीय 1) स्वर Ind. St. 8, 261. fgg. Metrum 239. 242. — 2) RV.  
Prāt. 1, 3. 4, 1. 2. 11, 24. AV. Prāt. 1, 8. 2, 2. — 3) a) WEBER, GJOT. 112.  
Verz. d. Oxf. H. 87, a, 45. 97, b, 18. °व्रतानि 284, a, 45. fgg. — b) AV.  
Prāt. 3, 19.

तृतीयक 1) c) Sām. D. 512. 515. इन्द्रम् Ind. St. 8, 242, N.

तृप्, शिमेदर° den Geschlechtsstrieb und die Gelüste des Magens be-  
friedigend BRĀ. P. 11, 26, 3.

तृप्त n. ein best. Metrum RV. Prāt. 17, 5. Ind. St. 8, 107. 111.

तृप्तता (von तृप्त) f. das Sattsein KATHÁS. 62, 205. das Befriedigtsein  
119, 194.

तृप्ति, विद्यते सर्ववस्तूनि यस्य तृप्तिर्न ज्ञायते । दारिद्र्यं तस्य विदितं तृ-  
प्तिरेव हि संपदा ॥ Ubersättigung Spr. 4996.

तृप्तिदीप *lies die Leuchte* —, *das Licht der Befriedigung*, Titel eines Prakaraṇa in der Pañkādaṣī und füge hinzu Verz. d. Oxf. H. 222, b, 20.

तृप् adj. in अर्थ<sup>०</sup> *begierig nach* Bhāg. P. 11, 8, 31.

तृष्ट (von तृष्) *urspr. dürr, trocken*.

तृप्तक *begierig, heftig verlangend nach Etwas* HALĀ. 2, 208.

तेदिणष्ट *superl. zu तीदण* TAITT. Ār. 2, 13, 1.

तेग *vgl. स्तेग*.

तेज 3) f. आ *Bez. der 15ten Nacht* Ind. St. 10, 296.

तेजस् 3) योपकर्तृश्च कृतृश्च तेजसैवोपगच्छति MBh. 3, 1049. अथितेपाद्य-मकृते तेजः प्राणात्ययेष्वपि DAÇAR. 2, 12. — 11) *mystische Bez. des Buchstabens र* WEBER, RĀMAT. UP. 317.

तेजसिंह m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 184, a, 7. — Vgl. तेजःसिंह.

तेजस्व *der Gattungsbegriff* तेजस् SARVADARÇANAS. 106, 7.

तेजस्पद n. *das Zeichen hoher Würde* (vom उज्ज्वल der Kopfbinde) Bhāg. P. 1, 15, 14.

तेजस्विता und तेजस्वित्, अथ तेजस्विता । जगत्प्रकाशकत्वं यत्तेजस्वित्वं तदुच्यते PRATĀPAR. 3, a, 5, 6.

तेजस्विन् 1) PAÑKAV. Br. 15, 10, 6. von einem Auge und einer Schlange Spr. 342.

तेजाउर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 148, b, 38.

तेजिष्ठ, परमस्तेजिष्ठानां विभावसुः Bhāg. P. 11, 16, 31.

तेजीयम्, füge dass. nach adj. hinzu. Bhāg. P. 10, 64, 32. Z. 2. fg. तेजी-यसां न दोषाय वक्त्रेः सर्वभुजो यथा auch Bhāg. P. 10, 33, 30.

तेजोबल (तेजस् + बल) n. *Linse des Auges* Suçr. 2, 303, 20.

तेजोमय, चतुस् *ein klares Auge* Spr. 4232.

तेदप्य, तेदप्यं कृपाणे यस्यभून् दपडे नयशालिनः KATHĀS. 53, 87. Z. 5 तीदणं st. तेदणं MBh. 5, 68 ed. Bomb.

तेजस 1) a) देह WILSON, Sel. Works 1, 309. WEBER, RĀMAT. UP. 337. fgg. 360. — b) Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 644. — d) Bhāg. P. 10, 83, 11. Verz. d. Oxf. H. 104, b, 25.

तैत्ति 2) *lies im pl. der entsprechende pl. von तैत्तिद्वय*.

तैत्तिरीयक, °सारार्थचन्द्रिका Titel eines Werkes HALL 94.

तैश्च, तैश्च्य als N. eines Sāman PAÑKAV. Br. 12, 6, 11. 12.

तैरोव्यञ्जन RV. PRĀT. 3, 10. AV. PRĀT. 3, 62.

तैलकार Verz. d. Oxf. H. 21, b, 22. 24. Z. 1 *lies कोटक*.

तैलङ्ग m. pl. Comm. zu KUALAJ. 151, b.

तैलपाता, nach den Erklärern ist das Wort auf तिल + पात zurückzuführen.

तैलिक *vgl. मूर्ध*.

तोक् *ein neugeborenes Kind* Bhāg. P. 10, 7, 3. अजतोक्ान् *junge Ziegen* 83, 13.

तोक्ता (von तोक्) f. *die erste Kindheit* Bhāg. P. 10, 13, 25.

तोकाय् (wie eben) *ein neugeborenes Kind darstellen*: तोकायित्वा Bhāg. P. 10, 30, 15.

तोक्म 1) Z. 2 füge Malz hinzu. Vom jungen Schoss eines Baumes Bhāg. P. 10, 22, 34. = पञ्चवायुङ्कुर Schol.

तोटक (von तुट्) adj. *zänkisch, streitsüchtig* (zugleich N. des Metrums):

सचिव Ind. St. 8, 379, 3. — m. N. pr. eines Schülers des Çaṃkara-kārja (vgl. त्रोटक) Verz. d. Oxf. H. 253, a, 35. 253, a, 10. 257, a, 28. 259, a, 1. — n. *eine heftige, zornige Rede* (vgl. त्रोटक) DAÇAR. 1, 87. PRATĀPAR. 21, b, 9. 38, b, 4. — *eine Art Drama* (vgl. त्रोटक) HALL in der Einl. zu DAÇAR. 6.

तोडरानन्द Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790. — Vgl. टोडरानन्द.

तोतल 2) तोतला, तातला Verz. d. Oxf. H. 19, a, 18. तोतला mit einem Fragezeichen AUFRECHT im Ind.

तोयधार 1) zu streichen, da तोयधारा(ः) hier acc. pl. ist und Wasserströme bedeutet. — 2) die zweite Stelle zu streichen, da hier gleichfalls तोयधारा f. anzunehmen ist.

तोयधि *vgl. क्षीर*.

तोयामि तोय + अ<sup>०</sup> m. *unterseeisches Feuer* Spr. 4344.

तोरण 1) Sp. 404, Z. 2 MBh. 6, 3155 *liest die ed. Bomb. richtig सतो-मर्महामात्रैः*.

तोरणमाल Verz. d. Oxf. H. 339, b, 6. °माला als Appellativ im Ind.

तोश्चवस् wohl fehlerhaft für तुरश्चवस्.

तोल्कोशि m. N. pr. eines Mannes SĀṆSK. K. 184, a, 11. — Vgl. तोल्कोचिन्.

तोल्न 1) nach dem Schol. in धनुषस्तोल्नम् *das Wägen mit der Hand* तर्जनीय<sup>०</sup> *das Aufheben des Zeigefingers* SĀH. D. 123, 22.

तोल्का f. Bhāg. P. 10, 76, 10 nach dem Schol. = अट्टालपर्यस्तकुञ्च.

तोशल m. N. pr. eines Mannes Bhāg. P. 10, 42, 37. °क 36, 21. 44, 27.

तोषयित्त्वा nom. ag. *erfreuend*: पर<sup>०</sup> (गुण) Spr. 1696.

तोतातिक, der Text तोतानिक, der eine Schol. तोतातिक, der andere aber तोतातित. Diese letzte Form in der Bed. *ein Anhänger* KUMĀRILA'S Verz. d. Oxf. H. 247, a, 13 und N. 3. HALL 162. SARVADARÇANAS. 28, 4. 142, 6.

तोश्चवस् (von तुरश्चवस्) PAÑKAV. Br. 9, 4, 10.

तोल्कोचिन् m. N. pr. eines Mannes, pl. SĀṆSK. K. 184, a, 6. — Vgl. तोल्कोशि.

1. त्मन् *vgl. पुरु*.

त्मूत s. यावत्मूत.

1. त्यज्, त्यजिष्यति R. 7, 50, 12. caus. 1) Jmd veranlassen Jmd im Stich zu lassen: त्याजितः किं न रामो ऽपि जनवादेन ज्ञानकीम् KATHĀS. 86, 13. Jmd veranlassen Etwas aufzugeben: मौनं त्याजयति प्रायः कालते-पाय मो भवान् 83, 34. (सिंहस्य) महानादैस्त्याजितेभमहामदैः MĀR. P. 89, 19.

— परि 8) उद्यमपरित्यक्तम् adv. *ohne Anstrengung* Spr. 2332.

त्यज s. दुस्त्यज.

त्याग 2) स्थान<sup>०</sup> Spr. 3348.

त्याग्नि 1) मित्रमत्यागि *ein Freund, der Einen nicht im Stich lässt*, Spr. 3960. — 2) der entsagt hat Spr. 5011.

त्याजन (von त्यज्) n. *das Aufgeben, Entsagen*: सङ्गानां त्याजनेच्छया Bhāg. P. 11, 20, 26.

त्याज्य 1) अत्याज्या *die nicht verdient im Stich gelassen —, verstoßen zu werden* KATHĀS. 84, 65.

त्रप् mit अय, येनायत्रपते साधुरसाधुस्तेन तुष्यति Spr. 308.

त्रय 1) त्रयीभाष्य Verz. d. Oxf. H. 257, b, 4.

- त्रयोदशधा RĪĀA-TAR. 5, 173.  
 त्रयोदशवर्षसप्तमी f. Bez. eines best. 7ten Tages Verz. d. Oxf. H. 34, a, 43.  
 त्रयोविंशत् = त्रयोविंशति Bhaṣ. P. 12, 13, 4.  
 त्रयोविंशति, ०भिः सैन्यैः Bhaṣ. P. 10, 54, 13.  
 त्रय्यत् (त्रयी + घत्) = वेदात्; ०वेदन् SARVADARṢANAS. 146, 7.  
 त्रय्यारूपा, त्रय्यारूपा Bhaṣ. P. 12, 7, 5.  
 त्रवाडिलघु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 848.  
 1. त्रस् mit समुद् caus. erschrecken, in Angst versetzen Sāh. D. 329, 17.  
 — परि vgl. परित्रास.  
 — वि Z. 7 die falsche Lesart घन्वत्रस्तः erklärt NĪLAK. folgendermassen: घन्वत्रस्त इत्यनुशब्दस्य श्रवोचदित्यनेन संबन्धः व्यवहृताशयेति धातूपसर्गयोष्कान्दसं व्यवहितवम्.  
 त्रस 1) ०काय Wilson, Sol. Works 1, 313.  
 त्रस्तु schen (von einem Pferde) RĪĀA-TAR. 5, 415. घनति० DAṢAR. in BENF. Chr. 196, 14.  
 1. त्रा, त्रापते (pass.) त्राति Bhaṣ. P. 11, 28, 6.  
 त्राटक n. Bez. eines best. starren Blickes bei Asketen Verz. d. Oxf. H. 234, b, 18. fgg.  
 त्रापान (von einem vorauszusetzenden denom. त्राणप् n. das Schützen, Behüten WEBER, RĪMAT. Up. 288.  
 त्रास 2) a) AK. 1, 1, 21. श्राकस्मिकभयाश्रिततोभस्त्रासः प्रकीर्त्यते PRATĪPAR. 54, b, 3.  
 त्रासन 2) b) KATHĀS. 65, 89.  
 त्रि Sp. 423, Z. 2. fg. तिसृणाम् RV. 5, 69, 2.  
 त्रिंशच्छ्लोकी (त्रिंशत् + श्लोका) f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 48.  
 त्रिंशतध्यान n. Titel eines Werkes WILSON, Sol. Works 1, 43. wohl fehlerhaft für त्रिंशद्धान.  
 त्रिशिका f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 239, a, 2.  
 त्रिक 1) a) Ind. St. 8, 110. 384. 426. fgg. Bhaṣ. P. 14, 2, 42. — 5) b) ०स्थान = कटोर HALĪ. 2, 357.  
 त्रिककुद् 2) e) Beiw. Brahman's R. 7, 36, 7. = त्रिमूर्तिप्रधान Schol. — Vgl. मक्ता०.  
 त्रिककुम् 1) Z. 2 lies RV. st. AV. — 2) b) N. eines Daṣarātra PANĒAV. Bn. 22, 14, 6. — Vgl. मक्ता०.  
 त्रिककु 2) vgl. TBa. Comm. 2, 647, 2.  
 त्रिकपर्दिन् (von त्रि + कपर्द्) adj. das Haar in drei Kaparda tragend GRHJASAMGA. bei ROTH, Z. L. u. G. d. W. 120.  
 त्रिकलिङ्ग (त्रि + क०) N. pr. eines Volkes: ०भूमि Sāh. D. 105, 11.  
 त्रिकसार Titel eines Werkes HALL 198.  
 त्रिकहृदय desgl. ebend. 197.  
 त्रिकाण्ड Z. 7 lies ०माण्डन und vgl. HALL 192. Verz. d. Oxf. H. 278, a, 49.  
 1. त्रिकाल, त्रिकालातीत WEBER, RĪMAT. Up. 337.  
 त्रिकालविद् 2) auch bei HALĪ. 1, 86 ein Arhant.  
 त्रिकोणा 1) WEBER, RĪMAT. Up. 295. 316. Verz. d. Oxf. H. कुण्ड 97, b, 9.  
 Als n. Dreieck. — Vgl. मूल०.  
 त्रिकोणाक n. Dreieck WEBER, RĪMAT. Up. 300.  
 त्रिखर्व n. sg. drei Kharva (s. खर्व 3.) MBh. 2, 1749. 1826.

- त्रिगत n. in der Dramatik: यथानुदात्तवचनं त्रिधा विभक्तं भवेत्प्रयोगे तु। कास्यरससंप्रयुक्तं तन्निगतं नाम विज्ञेयम् ॥ BHAR. NĪTJAṢ. 18, 115. युतिसाम्यादनेकार्थयोजनं त्रिगतं विद्। नटादित्रितयात्तापः पूर्वर्द्धे तदिष्यते ॥ DAṢAR. 3, 14. Dazu ein Beispiel, in dem gehörte Laute entweder den Bienen, oder den Kokila, oder den Kiṁnari (also Dreien) zugeschrieben werden. PRATĪPAR. 23, b, 3. त्रिगतं स्यादनेकार्थयोजनं युतिसाम्यतः Sāh. D. 523. 521. Als Beispiel VIKR. 114 nebst der Antwort des Echos.  
 त्रिगतं 2) d) N. pr. einer Stadt KATHĀS. 73, 21.  
 त्रिगतक Bhaṣ. P. 10, 79, 19.  
 त्रिगुणाकर्षा Z. 1 lies zwei st. drei (durch zwei Einschnitte wird das Ohr dreifach).  
 त्रिगूढ richtig; vgl. Sāh. D. 504. ०क n. 807. — Vgl. दिगूढ und त्रिमूढक.  
 त्रिचनुम् Ind. St. 9, 22.  
 त्रिचतुर KATHĀS. 56, 20. 69, 56.  
 त्रिजगत्, त्रिजगत्यस्मिन् Spr. 4990.  
 त्रिणाव 1) यस्य त्रिणावमन्तर्यति TS. 7, 1, 2. 2. NIDĀNA 5, 12, 5. युद्धे त्रिणावरात्रम् 27tägig Bhaṣ. P. 10, 77, 5. त्रिणावात्मक WEBER, Na x. 2, 281. — Vgl. त्रिनवक्.  
 त्रिणामल्ल s. u. तृणामल्ल.  
 त्रित 1) 2) 3) m. — 4) n. ein Wurf von Dreien TS. Comm. 2, 252, 2 v. u.  
 त्रितकूप m. Trita's Brunnen (vgl. Sp. 429, Z. 1 v. u. fgg.), N. pr. eines Tirtha Bhaṣ. P. 10, 78, 19.  
 त्रिदशदीर्घिका HALĪ. 3, 51.  
 त्रिदशशैल m. der Götterberg, der Kailāsa KATHĀS. 114, 140.  
 त्रिदशेश्वरी f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sol. Works 2, 39.  
 त्रिधर्मन् (त्रि + 2. ध०) adj. unter den Namen Ćiva's R. 7, 23, 4, 45.  
 त्रिधातुक (त्रि + 1. धातु) adj. aus drei Elementen (Wind, Galle und Schleim) bestehend: कुण्ड Bhaṣ. P. 10, 84, 13.  
 त्रिधाव, त्रिधावे so v. a. in drei Fällen AV. PAIT. 2, 65, Sch.  
 2. त्रिधामन् 2) a) R. 7, 37, 5, 48. — f) Bein. Brahman's R. 7, 36, 7.  
 त्रिनयन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 349, b, 8.  
 त्रिनवक् त्रि-नवन् + षक् Tag mit Kürzung des Vocals aus metrischen Rücksichten n. pl. siebenundzwanzig Tage Bhaṣ. P. 10, 83, 10. — Vgl. त्रिणाव.  
 त्रिनेत्र 4) f. श्रा Bein. der Durgā KATHĀS. 107, 106.  
 त्रिपतत् im comp. त्रिपतत्पताक Bhaṣ. P. 14, 6, 13 nach dem Schol. ein N. der Gaṅgā: त्रिधा पतती त्रिषु लोकेषु वा पतती गङ्गा.  
 त्रिपताक 1) beschrieben Verz. d. Oxf. H. 202, a, 39. fg. Sāh. D. 170, 17.  
 त्रिपताकाकार DAṢAR. 1, 59. — Vgl. पताक.  
 त्रिपत्त 1) in der aus BHĀDDHARMA-P. angeführten Stelle soll das n. nach ÇKDn. = दलत्रयपुक्तवित्त्वपत्त sein.  
 त्रिपद् 1) a) Sp. 435, Z. 2 die aus ÇKDn. citirte Stelle aus Bhaṣ. P. steht 10, 63, 22. — c) Ind. St. 8, 146. 239. 241. त्रिपाद्भिभूतिकथन (त्रिपाद् wohl = गायत्री) Verz. d. Oxf. H. 13, b, 47. त्रिपदी = गायत्री Bhaṣ. P. 14, 17, 24.  
 त्रिपद् 1) c) Schol. zu AV. PAIT. 4, 114. ०व n. 98.  
 त्रिपद्या s. WEBER, GJOT. 52. fgg.  
 त्रिपरिक्रात, NĪLAK.: त्रीन्कामक्रोधलोभान्परिक्रातः परित्यज्य गतः.

त्रिपर्ण 1) H. an. 2, 147.

त्रिपाठिन् *lies* (त्रि + पा<sup>०</sup>) *adj. die drei Veda studierend, — kennend.*  
त्रिपाठिशिवराम *heisst ein Schol. der Vāsavadattā.*

त्रिपाण्डो, *vgl. noch त्रिपाण्डकश्चाद् Verz. d. Oxf. H. 294, b, 31.*

त्रिपुट 1) *lies dreifach zusammengelegt und vgl. द्विपुट.*

त्रिपुण्ड्र *vgl. Wilson, Sel. Works 1, 194. fg. भाले तिस्रो भस्मरेखास्त्रि-  
पुण्ड्रकम् Tait. 2, 7, 15.*

त्रिपुण्ड्रन् *adj. mit dem Tripundra versehen Verz. d. Oxf. H. 256, b, 40.*

त्रिपुर 1) *०धातिन् Çiva KATHA. 113, 108. त्रिपुरासक desgl. 103, 236.*  
त्रिपुराराति *desgl. 36, 239. त्रिपुरारि desgl. 32, 389. ०मुन्दरी eine Form  
der Durgā Verz. d. Oxf. H. 88, a, 10. 94, b, 5. — 3) b) KATHA. 53, 170.*  
— *Ueber die Lage der Orte त्रिपुर, त्रिपुरी und त्रिपुरीक्षेत्र vgl. HALL in  
Journ. of the Am. Or. S. 6, 516. fg.*

त्रिपुरकुमार *m. N. pr. eines Schülers Çamkarākārja's Verz. d. Oxf.  
H. 251, b, 46.*

त्रिपुरमाली *f. = त्रिपुरमल्लिका; vgl. u. मल्लिकाष्य 2) u. मोहन 3).*

त्रिपुरीप्रकरण *n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 225, a, No. 549.*

त्रिफल 2) *a) तीरत्रुहुमधश्चित्रफलानित्यभावित KATHA. 70, 43.*

त्रिबली (richtiger ०वली) 1) *मध्यं स्त्रियास्त्रिवलिनाथमरोमशं च VARAṆ.  
Bh. S. 70, 5.*

त्रिभङ्गीसार *Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 281.*

त्रिभुक्ति, ०राज्ञ *N. pr. eines Tirtha an der angeführten Stelle.*

त्रिभुवन *n. P. 2, 4, 17, Vārt. 4, Sch. 1) त्रिभुवनेश्वर Bein. Çiva's Verz.  
d. Oxf. H. 75, b, 28. — 2) KATHA. 56, 218. — 3) n. N. pr. einer Stadt ebend.*

त्रिभुवनपालदेव *m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 139, b, 5.*

त्रिभुवनप्रभा *f. N. pr. der Tochter eines Dānava KATHA. 118, 109.*

त्रिभुवनराय *m. N. pr. eines Fürsten in einer Inschr. in Journ. of the  
Am. Or. S. 7, 3, Çl. 9.*

त्रिमत्तु und त्रिमल्ल *umzustellen.*

त्रिमल्लचन्द्र *m. N. pr. eines Fürsten HALL 185.*

त्रिमात्र *adj. drei Moren enthaltend RV. Prāt. 1, 16. 3, 17. AV. Prāt.  
1, 62. ÇĀṆKH. Ça. in Ind. St. 8, 22. त्रिमात्रम् RV. Prāt. 13, 20 fehlerhaft  
für त्रिमात्रम्, wie die v. l. hat. — Vgl. auch u. मात्र 2) b).*

त्रिमात्रिक *adj. dass.; m. Bez. der Silbe ओम् WEBER, RĀMAT. Up. 335.*

त्रिमारिका *f. Mörderin von Dreien, Bein. eines Frauenzimmers KA-  
THA. 66, 80.*

त्रिमूढक *n. Bez. einer Art von Tanz BHAR. NĀṬYAJ. 18, 125. — Vgl.  
त्रिगूढ, त्रिगूढक.*

त्रिमूर्त *adj. Ind. St. 9, 10 wohl fehlerhaft für ०मूर्ति.*

त्रिमूर्ति 1) *WEBER, RĀMAT. Up. 290. — 3) m. N. pr. eines Autors von  
Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 5.*

त्रिमूर्तिक *m. N. eines der 8 Vidjēçvara SARVADARÇANA. 86, 1.*

त्रियत्त *adj. = त्र्यत्त dreiäugig, von Çiva HARIV. 15415 nach der Lesart  
der neueren Ausg.; त्रियत्त ed. Calc., NILAK.: त्रियत्त: त्रिभिर्वेदे इष्यत  
इति त्रियत्त: (lies त्रियत्त:) पक्षेश:*

त्रियम्बक *R. 7, 46, 21.*

त्रियव ÇULVAPARIÇ. 7, 27 bei WEBER, GJOT. 83.

त्रियवस्थ *adj. = त्र्यवस्थ (त्रि + अवस्था) drei Zustände habend BHĀG.*

*P. 11, 28, 20.*

त्रियुग *adj. drei Paare besitzend, Beiw. Brahman's R. 7, 36, 7. nach  
dem Schol. sind die drei Paare यशोवीर्ये, ऐश्वर्यम्रियो und ज्ञानवैराग्ये.*  
त्रिरूप *dreigestaltig Ind. St. 9, 162.*

त्रिरेखापट *Sechseck WEBER, RĀMAT. Up. 307.*

त्रिलिङ्ग 2) *vgl. Muir, ST. 2, 446. fg.*

त्रिलोकवर्षाकर *m. N. pr. eines Loççvara Wilson, Sel. Works 2, 23.*

त्रिलोकवीर *m. N. pr. einer buddh. Gottheit Wilson, Sel. Works 2, 24.*

त्रिलोचन 2) *Wilson, Sel. Works 4, 120. ०देवन्यायपञ्चानन HALL 84.*

त्रिलोचनाष्टमी *f. Bez. des achten Tages in der dunklen Hälfte des  
Gjaisihtha ÇKDn.*

त्रिवक्रा *f. N. pr. eines Frauenzimmers BHĀG. P. 10, 42, 3. तिस्रः यो-  
वारः कथो वक्रा इति त्रिवक्रा.*

2. त्रिविक्रम 2) *N. pr. verschiedener Autoren Verz. d. Oxf. H. 278, a,  
50. 321, b, No. 762. 338, a, 7.*

त्रिविक्रमसेन *m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 75, 22. 99, 34.*

त्रिविक्रमाचार्य *m. N. pr. eines Astronomen Verz. d. Oxf. H. 336, a, No. 790.*

त्रिविद् *als falsche Form zu streichen; vgl. HALL in Journ. of the Am.  
Or. S. 7, 46.*

त्रिविध, *zum adv. त्रिविधा vgl. द्विविधा weiter unten.*

त्रिविधनामावली *f. Collectivname für drei best. Schriften HALL 146.*

त्रिविष्टप *N. pr. eines Liṅga Verz. d. Oxf. H. 44, a, 4 v. u.*

त्रिवृत् 1) *सूत्र BHĀG. P. 11, 3, 87. जन्मन् 10, 23, 39.*

त्रिवृत्ता (von त्रिवृत्) *f. Dreifachheit ÇAT. Ba. 6, 1, 3, 18.*

त्रिवेणु *m. BHĀG. P. 11, 23, 34. Im adj. त्रिवेणु BHĀG. P. 4, 26, 1 erklärt  
der Schol. वेणु durch घञ.*

2. त्रिवेद, त्रिवेदिन् *als Beiw. Viṣṇu's wohl so v. a. die drei Veda  
in sich enthaltend R. 7, 37, 5, 48.*

त्रिशत 1) *त्रिशतं पृथिवीपतीन् R. 7, 38, 20. — 2) ÇĀṆKH. Ba. 14, 32, 14.  
— 3) f. ई dreihundert WEBER, GJOT. 88.*

त्रिशरणाटभौम *m. N. pr. eines Mannes HALL 63.*

त्रिशरीरैश्व *Titel eines Werkes HALL 198.*

त्रिशरीरिन् *adj. drei Körper (शरीर) habend, von Viṣṇu HARIV. 14982.*

त्रिशलाकापुरुषचरित *n. Titel eines Werkes des Hemakandra Verz.  
d. Oxf. H. 211, a, 10. wohl fehlerhaft für त्रिषष्टिशलाका<sup>०</sup>.*

त्रिशाख, *lies शा st. ई und füge noch KATHA. 102, 72 hinzu. Dreistätig  
in dieser Verbindung so v. a. aus drei Runzeln bestehend.*

त्रिशाल 1) = त्रिशालक *Verz. d. Oxf. H. 42, b, 39. — 2) f. शा N. pr.  
der Gattin Siddhārtha's Wilson, Sel. Works 1, 292.*

त्रिशिख 4) *a) KATHA. 53, 165. 101, 303 (von BROCKHAUS als N. pr.  
gefasst). 107, 106.*

त्रिशिरस् 1) *Z. 3 die aus dem BHĀG. P. angeführte Stelle steht 10,  
63, 22; vgl. 29.*

त्रिशोर्षागुहा *f. N. pr. einer Höhle im Kailāsa KATHA. 109, 60. त्रि-  
शीर्षाव्यगुहा 75. 108, 196.*

त्रिंशुक (so zu betonen) *vgl. u. शुक्र.*

त्रिषत्य TS. 6, 3, 10, 1. TBa. 3, 2, 3, 3.

त्रिषधस्थ *s. सधस्थ.*

त्रिषवण m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 12. 19, a, 30.  
 त्रिषष्ट् drei mal sechs, achtzehn Bhaṣ. P. 12, 7, 24.  
 त्रिषष्टिलक्षणमहापुरुषपुराणसंस्कृत m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 391, b, No. 37. fg.

त्रिष्टुभ् Z. 7. fgg. त्रिष्टुग् in TS. und TBa. wie अनुष्टुग् st. अनुष्टुब्.  
 त्रिस् Z. 2 füge AV. Prāt. 2, 64 vor P. 8, 3, 43 hinzu.

1. त्रिसंध्य, °व्यापिनी (तिथि) TITBĀDIT. im ÇKDr. °संध्यम् adv. KATHĀS. 103, 236. 110, 42.

त्रिसरक n. dreimaliger Genuss berauschender Getränke Çiç. 10, 12; vgl. u. त्रिरसक.

त्रिसुपर्णा m. TAĪTT. Ār. 10, 38. fg. Z. 2 die ed. Bomb. des MBa. liest 13, 4296 richtig त्रिसुपर्णाः. NĪLAK.: त्रिसुपर्णा चतुष्कपर्दा युवतिः सुपेशाः (RV. 10, 114, 3) इति बह्वचानां मन्त्रत्रयं वा ब्रह्ममेतु माम् (TAĪTT. Ār. 10, 38) इत्यादि तैत्तिरीयप्रसिद्धे वा.

त्रिसुवर्चक, त्रिषु° ed. Bomb.; beim Schol. keine Erklärung.

त्रिसूत्रीकरण n. unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 108, b, 2.

त्रिसौपर्णा Z. 3 die ed. Bomb. des MBa. richtig त्रिसौपर्णा.

त्रिकृत्य lies कृतल st. कृतल und vgl. त्रिसीत्य.

त्रिकृपाण, °कृपानी (sic) Ind. St. 8, 436.

त्रुद् आशातनुस्तु MĀLATĪM. 69, 4. त्रुटिपाश KATHĀS. 96, 17. संरम्भत्रुटिो हारः 103, 6. त्रुयति von einem verliebten Mädchen gesagt Spr. 1971. त्रुटि ausgelassen, abhanden gekommen Ind. St. 8, 198. fg. 385. Z. 2 lies अनङ्गकलक्रीडात्रु° — caus. त्रोटितालानि गजः KATHĀS. 112, 62.

त्रुटि 2) त्रुयनेकसा Bhaṣ. P. 10, 13, 40. त्रुटिगुणपते 31, 15. = 7 Reṇu Ind. St. 8, 436.

त्रेता 2) °कृदांसि Ind. St. 8, 110. 113. fgg. °स्तोम 110.

त्रेधा RV. Prāt. 16, 32.

त्रैककुम्भ PAÑĀV. Br. 8, 1, 3. 45, 6, 3.

त्रैकालिक adj. f. ई Bhaṣ. P. 14, 15, 28. Verz. d. Oxf. H. 70, b, 24.

त्रैकाल्य 2) NĪLAK.: गुणत्रैकाल्यं कार्योत्पत्तिस्थितिसंस्कारसमवयवत्वम्.

त्रैगुण्य 4) adj. = त्रिगुणात्मक mit den drei Eigenschaften behaftet Bhaṣ. P. 11, 25, 30.

त्रैगुण्यवत् adj. alle drei Guṇa enthaltend, mit allen drei Guṇa behaftet SARVADARÇANAS. 151, 15.

त्रैत 1) lies: nach dem Comm. m. Drilling (von त्रित). — 2) PAÑĀV. Br. 14, 11, 21.

त्रैयरूपा, lies त्रय्यारूपा st. त्रय्यारूपा.

त्रैराशिक 1) °कर्मन् Regeldetri Ind. St. 10, 264, N. 5.

त्रैलोक, die ed. Bomb. liest त्रैलोकोनापि.

त्रैलोक्य 3) n. mystische Bez. eines best. Theils des Körpers Verz. d. Oxf. H. 236, a, No. 567.

त्रैलोक्यप्रभा f. N. pr. der Tochter eines Dānava KATHĀS. 108, 109.

त्रैलोक्यमालिन् m. N. pr. eines Daitja KATHĀS. 108, 70. 80. 108.

त्रैलोक्यसागर m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 273, b, 40.

त्रैलोक्यसार desgl. ebend. 341, a, 35. WILSON, Sel. Works 1, 281.

त्रैवर्गिक Bhaṣ. P. 11, 5, 16. 7, 68. 12, 3, 21.

त्रैविक्रम 3) f. ई Titel eines von Trivikrama verfassten Werkes V. Theil.

Verz. d. Oxf. H. 278, a, 50.

त्रैविध्य SARVADARÇANAS. 105, 1. Schol. zu Bhaṣ. P. 6, 3, 4: त्रैविध्यं त्रिविधं स्वार्थे व्यङ्ग्यं यदा त्रैविध्यं यथा भवति तथा कर्म कुर्वतः.

त्रैशोक PAÑĀV. Br. 12, 10, 20. 18, 11, 10. 21, 9, 12.

त्रैष्ठुभ adj. f. ई Ind. St. 8, 84.

त्रैटक m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 227, b, 14. 257, a, 28. WILSON, Sel. Works 1, 201. fg. — n. eine heftige, zornige Rede SĀH. D. 374. — adj. zerreissend, brechend (vom caus. von त्रुट्) in त्रैरु° Ind. St. 9, 379, N. — Vgl. तोटक und नत्रैटकाचार्य.

त्र्यंश adj. drei Anthelle habend WEBER, GJOT. 48. 57. 84. 86.

त्र्यत 1) KATHĀS. 118, 76.

त्र्यनीक, °का सेना SIDDH. K. 31, a, 14.

त्र्यम्बकपर्वत m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 318, a, 24.

त्र्यम्बकेश्वरपुरी f. N. pr. einer Stadt Ind. St. 9, 206, N. 3.

त्र्यस्र 1) °कुण्ड Verz. d. Oxf. H. 96, b, 14. — 3) WEBER, RĀMAT. UP. 300. — 4) Triplet: °गीति SĀH. D. 545.

त्र्यैकैक vielleicht fehlerhaft für त्रैपाकिक (त्रैपाकिक passt nicht in's Metrum).

त्र्युषण, त्र्यु° HALĀS. 2, 462.

त्वक्क vgl. निष्कक्.

त्वक्यणी f. = त्वक्यन्ती MED. th. 10.

त्वत्स् vgl. auch प्र°.

त्वङ्, तस्याः पपात कर्णायाडुत्सङ्गे त्वङ्गुत्पलम् KATHĀS. 83, 11.

त्वञ्चनयोगस्य ज्ञानत्वावच्छिन्नं प्रति कारणत्वखण्डनम् Titel einer Schrift HALL 45.

त्वञ्चन्य (त्वच् + म°) adj. für Haut u. s. w. geltend P. 6, 3, 68, Sch.

1. त्वच् 1) pl. Haut Verz. d. Oxf. H. 311, a, 1 v. u. — 3) AK. 2, 4, a, 22, wenn man त्वक् पत्रम् trennt.

त्वच vgl. पृथक्त्वा.

त्वद्धि KATHĀS. 109, 91.

त्वर्, तूर्णोदित schnell ausgesprochen HALĀS. 1, 142.

— घृति, MBa. 12, 5003 नातिवर्से ed. Bomb.

— प्र. प्रतूर्ण eilend u. s. w. HALĀS. 2, 198. — Vgl. प्रतूर्ति.

वर् m. = वरा Eilo, Hast: वर्णा rasch, schnell Bhaṣ. P. 10, 13, 62.

वरितगति f. ein best. Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 371.

वष्टर् 2) mit dem Bein. Garbhapati als Liedverfasser von RV. 10, 184 RV. ANUKA. Bez. des 12ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.

वाष्ट्र 1) पर्वन् Verz. d. Oxf. H. 30, a, No. 75. Zu Sp. 470, Z. 5 युग der 4te Jupitercyclus WEBER, GJOT. 24. — 2) a) = Vṛtra HALĀS. 5, 60.

Bhaṣ. P. 11, 12, 5. — c) des Triçiras RV. ANUKA. — Vgl. घृतवाष्ट्री.

1. लिष् 3) कुण्डलविष्यत्कपोल Bhaṣ. P. 10, 46, 45.

वी so v. a. gut! ja! TS. 2, 4, 22, 5.

त्सरु vgl. auch सोमपित्सरु.

त्सरुक (von तसरु) adj. geschickt in der Handhabung des Schwertes gaṇa धाकर्षादि zu P. 5, 2, 64. — Vgl. त्सारुक.

त्सारिन् TS. 6, 4, 22, 3 vom anschleichenden Jäger.

त्सारुक (so ohne Accent), streiche gaṇa धाकर्षादि zu P. 5, 2, 64 und vgl. तसरुक.





1. दम् Sp. 476, Z. 7. fg. vgl. किन्नादिदृष्टमन्त्राः Verz. d. Oxf. H. 105, a, 17.  
— घा, अश्रुकादृष्टमेकमात्रफलम् MBh. 2, 704.  
— निम् vgl. निर्देश.  
देश 1) a) किं वस्य राज्ञो नाकाले देशो देयस्त्वया *dw* (eine Wanze wird angeredet) darfst aber den Fürsten nicht zur Unzeit stechen KARUṢ. 60, 131. fg. Z. 4 Buṣ. P. 5, 13, 3 fasst der Schol. देश in der Bed. d). —  
3) adj. beissend in मृग°. — देश MBh. 9, 2582 fehlerhaft für शश, wie die ed. Bomb. liest.  
देशक vgl. दृढ°, पुरु°, मृग°.  
देशभोर् Mrd. n. 240.  
देशित 2) Z. 4. fg. MBh. 5, 7184 liest die ed. Bomb. बाणाः सुसंशिताः; Z. 6 देशिता auch die neuere Ausg.; NILAK.: देशिता वस्त्रभूषणादिभिः संपन्ना.  
दंष्ट्र, अष्टा° AV. Prāt. 3, 2. — Vgl. मक्षा°.  
दंष्ट्राल 1) R. 7, 23, 4, 13.  
दंष्ट्र, अतिदंष्ट्रीः Nir. 1, 7 zur Erklärung von अधि धक् und umschrieben अतिरूप दाः; vgl. unten दध् mit अति.  
दक, नाभिमात्रदके स्थित्वा PHRTK. 17 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind.  
दकाणा Verz. d. Oxf. H. 333, a, 16 wohl nur fehlerhaft für दकाण.  
दत्त 1) noch beizufügen rührig, fleissig (Gegens. अलस), welche Bedeutung das Wort an vielen der aufgeführten Stellen hat; vgl. noch MBh. 3, 1243. Spr. 5246. = दत्तिणा recht im Gegens. zu link WEBER, RĪMAT. Up. 292. दत्तवामाविति ई प्रोक्ता Verz. d. Oxf. H. 97, b, 4. Z. 6 vom Ende, als Beiw. der Gaṅgā MBh. 13, 1844 von NILAK. durch तारणासमर्था erklärt. Z. 3 vom Ende, MBh. 12, 10983 liest die neuere Ausg. मुद्रव st. सूत्रेण und दत्त wird von NILAK. als voc. gefasst; er erwähnt übrigens auch die andere Lesart: दत्तसूत्रेण लक्ष्यत इति पाठे सूत्रेण सूचकेन मुद्रयेति यावत् यथा मुद्रया कार्पाषणाविशेषो लक्ष्यते एवं मात्रादिना ज्ञातिविशेष इत्यर्थः. — Vgl. noch धृत°, पूत°.  
दत्तणिधन n. = दत्तनिधन PĀNĀV. Br. 14, 5, 12.  
दत्तता Gewandtheit oder Rührigkeit, Fleiss Spr. 1092.  
दत्तिणा 1) d) PRATĀPAR. 4, b, 9. — 2) TS. 5, 3, 2, 3.  
दत्तिणापश्चिम, दिष् ŚāV. 5, 75.  
दत्तिणाचारिन्, दत्तिणाचारतत्त्वराज WILSON, Sel. Works 1, 251. °चारि° 254.  
दत्तिणापथ 2) n. KATHĀS. 120, 76.  
दत्तिणामूर्ति, °स्तोत्रवार्तिक HALĀJ. 110.  
दत्तिणोति (दत्तिणा + इति) f. der Gang (der Sonne) nach Süden WEBER, GJOT. 29.  
दत्तिर्पोमन् lies auf der rechten Seite verwundet.  
दत्तिर्पोम (instr. pl. von दत्तिणा) adv. rechts KAUC. 77. — Vgl. उच्चैस्, नीचैस्.  
दग्धव्रण Brandwunde Verz. d. Oxf. H. 316, b, 5.  
दध् mit अति, wird Nir. 1, 7 auf दंष्ट्र zurückgeführt. Z. 4 ist das Eingeklammerte zu streichen.  
दप 2) इनु° n. Spr. 4158. — 5) Ind. St. 8, 432. fgg. 437. — 12) Z. 5 zu न्यस्तदप vgl. न्यस्तशस्त्र. — 14) Sp. 494, Z. 14 zu गुप्तेन दपेन vgl.

गूढदण्डे: RĪGĀ-TAN. 7, 1070. — 17) Aupara TS. 6, 2, 9, 4. ein Sohn Ikshvāku's R. 7, 79, 15. ein Rākshasa 5, 39. — 21) Bez. einer best. Art des Sitzens Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1. — 22) = दपक 5): दपडविषयो विन्ध्यशैवलपो: R. 7, 81, 18.  
दपक Z. 2 lies P. 5, 3, 87, Sch. 4) Ind. St. 8, 403. fgg. WEBER, RĪMAT. Up. 362. — 6) Z. 4 v. l. दपडको नृपतिः. — 8) Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 382, b, No. 456.  
दपडकासन (दपडक + 1. आ°) n. Bez. einer best. Art zu sitzen SARVADARṢANAS. 174, 5.  
दपडकाष्ठ R. 7, 98, 2.  
दपडग्रहण n. das Ergreifen des Stabes so v. a. das Uebergehen in dem Stand des Tridandin Saṃnāsin WILSON, Sel. Works 1, 184. 237.  
दपडधार 1) मक्षोपति Kām. Nitis. 1, 1.  
दपडधारक adj. = दपडधार 1) Spr. 2611.  
दपडनिधान s. u. निधान 1).  
दपडनीति 1) Verz. d. Oxf. H. 113, b Titel eines best. Werkes.  
दपडपत्तक lies Stellung st. Bewegung.  
दपडपारुष्य vgl. u. पारुष्य 2) a).  
दपडभाज् adj. in Strafe verfallend: यो ऽन्यथा मे स दपडभाक् der wird von mir bestraft werden BHĀS. P. 10, 64, 42.  
दपडमाणव vgl. u. माणव.  
दपडप् KATHĀS. 61, 239. भृत्यान्सर्वस्वं तानदपडयत् 62, 202. गर्गाः शतं दपडयन्ताम् PAT. in MAHĀBH. 234. 315.  
दपडविधान MBh. 12, 9964 fehlerhaft für °निधान.  
दपडपूप (दपड + अ°), °न्यापात् nach der Art des Stockes und des Kuchens so v. a. wie es sich aus dem Vorangehenden von selbst versteht DĀJAKRAMAS. 23, 15. Davon denom. दपडपूपाय् und davon partic. दपडपूपायित so v. a. sich aus dem Vorangehenden von selbst ergebend Schol. zu KAN. S. 10, Z. 3. — Vgl. दपडपूपिका.  
दपडपूपिका (von दपड + अ°) f. das Verhältniss des Stockes (den die Maus verzehrt hatte) zum Kuchen (den sie ohne allen Zweifel dabei mitverzehrt hatte) ŚāV. D. 737. मूषिकेण दपडो भक्षित इत्यनेन तत्सकृचरितमपूपभक्षणमर्थादायातं भवतीति नियतसमानन्यायादर्थान्तरमापततीत्येष न्यायो दपडपूपिका Schol.  
दपडसन HALĀJ. 2, 312.  
दपडन् 2) a) über die Secte der Daṇḍin vgl. WILSON, Sel. Works 1, 191. fgg. — e) Verfasser des Kāvya-darṣa. — g) N. pr. eines Thürstehers des Sonnengottes R. 7, 23, 2, 9. 11.  
दपडमुपड, दपडमुपडिश्चर (so richtig) ist N. pr. eines Muni, einer Incarnation Īva's. — Vgl. मुपडिश्चरतीर्थ.  
दपडोत्पल m. = संकटदेवा HALĀJ. 2, 44.  
दत्त 1) zu Personennamen auf दत्त, दत्ता vgl. ŚāV. D. 426: दत्ता सिद्धा च सेनां च वेष्यानां नाम दर्शयेत्। दत्तप्रायाणि वणिजाम्.  
दत्तक 2) a) ein Autor Verz. d. Oxf. H. 215, b, 15. 19. 217, b, 4.  
दत्तकस्त (दत्त + कस्त) adj. der Jmd die Hand gereicht hat, sich stützend

anf: भट्ट<sup>०</sup> SARVADARGANAS. 46, 21. Bei HALL 162 fälschlich als N. pr. eines Autors gefasst.

दत्तातर (दत्त + अ<sup>०</sup>) adj. f. आ wo eine Silbe hinzugefügt worden ist SĪH. D. 269, 4. Gegens. च्युतातर.

दत्तातर (दत्त + उ<sup>०</sup>) adj. worauf man eine Antwort gegeben hat; davon nom. abstr. ०त्वं n. SARVADARGANAS. 167, 11.

दद vgl. धनंदा.

दधिक्रावन्, die Schreibung in TS. 2, 2, 5, 1 ist, wie andere Hdschr. zeigen, vermuthlich Schreibfehler für दधिक्रावणे; vgl. auch die Ausg. 2, 354, Anm.

दधिपर्णा m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 18, b, 17. 19, b, 1.

दधिमण्ड = मस्तु HALĀ. 2, 166.

दधिस्कन्द lies n. st. m.

दधीच mit dem patron. Pāthnja ANUK. zu KĪTH. 16, 4.

दधक्, das adj. दधष् (nom. दधक्) = दृष्ट BHATT. 6, 117. Geht doch wohl auf दध् zurück; vgl. u. दृष्टु.

दध्यञ्च vor-letzte Zeile, streiche Pāthnja ANUK. zu KĪTH. 16, 4.

दत्. दद्भिः und ददायुध adj. Bha. P. 10, 17, 6.

दत्तकाष्ठ 1) Ind. St. 10, 170. Schol. zu LĪTJ. 9, 2, 19.

दत्तकूर, NĪLAK. zu MBH. 5, 708: दत्तकूरे कूरमन् दत्ताः क्रोधाविशात्कूरव-  
च्यन्ते ऽस्मिन्मिति दत्तकूरः संयामः तस्मिन्मन्तिपन्.

दत्तघाट m. Einer der in Elfenbein arbeitet KATHĀS. 75, 90. 185. ०क  
82. 84. 93. 1 69; vgl. दत्तघाट 2).

दत्तघाट 2) wohl fehlerhaft für दत्तघाट und nicht N. pr.

दत्तघाव m. das Reinigen der Zähne Bha. P. 11, 27, 85.

दत्तधावन 1) a) JĀN. 1, 98. ÇĀK. zu Bha. Ā. U. P. S. 117. Verz. d. Oxf.  
H. 83, a, 31. 267, b, 6. 276, b, 42. 286, a, No. 670. — b) P. 6, 2, 150, Sch.

दत्तप्रतालन und दत्तफल umzustellen.

दत्तरचना f. das Reinigen der Zähne KATHĀS. 75, 78. 82.

दत्तुर 1) KATHĀS. 123, 164.

दन्धन (vom intens. von 2. धन्) m. eine Art Rohr MBH. 12, 3241 nach  
der Lesart der ed. Bomb. st. बन्धन der ed. Calc.

दफारबाह्लीक N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 3. —  
Vgl. डुफार.

दध 1) दधश्चघना mit starken Hüften Spr. 4729. दधसौक्यद Bha.  
P. 10, 2, 31.

1. दम् 1) दात्त m. ein gezähmter Stier KATHĀS. 66, 98. 100. 106.

— उद्, die ed. Bomb. liest उद्गम्य, welches NĪLAK. durch उत्सृत्य  
erklärt.

2. दम् 3) a) एक एव दमे दोषो द्वितीयो नोपपद्यते । यदेन क्षमया युक्तम-  
शक्तं मन्यते जनः ॥ Spr. 3818. विद्यामदो धनमदस्तृतीयो ऽभिज्ञनो मदः ।  
मदा एते ऽवल्लिप्तानमेत एव सतां दमाः ॥ 2798. निघके बाह्यवृत्तीनां दम  
इत्यभिधीयते Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 544. — Vgl. डर्दम, बलिंदम, मुदम.

दमत्र vgl. मक्ता<sup>०</sup>.

दमन 2) b) Jāmājana, Verfasser von RV. 10, 16, ANUK.

दमनक 2) KATHĀS. 60, 19. fgg.

दमनभञ्जिका f. das Brechen der Damana genannten Blumen, Bez.  
eines best. Spieles Verz. d. Oxf. H. 218, a, 4.

दमयत्ती 1) fehlerhaft für मदयत्ती (so die ed. Bomb.) MBH. 12, 8604.

दमावन्ड N. pr. einer Oertlichkeit (= Demavend) Verz. d. Oxf. H.  
338, b, 40.

दम्भ 1) धेर दम्भमुने दम्भ मु<sup>०</sup> BROCKH. o du falscher Muni! KATHĀS.  
72, 263. — Vgl. मक्ता<sup>०</sup>.

दम्भिन् Bha. P. 12, 6, 30. Z. 2 ist यो ऽदम्भी (ehrlich) zu lesen; vgl.  
Spr. 3341.

दम्भोलि KATHĀS. 94, 11. SĪH. D. 278, 19.

1. दम्प 1) दम्पस्वेवार्वतो Bha. P. 11, 20, 21. — 2) n.: दम्पन्निव द-  
म्पानि शश्वद्गारं विवर्धयेत् Spr. 1107.

2. दम्प Z. 3 lies 3, 1, 15 st. 2, 1, 15.

दम् 4) दम्पस्व मे KATHĀS. 121, 104.

दयालु, दयालुता f. MĪTĪD KATHĀS. 104, 74.

दयावीर Spr. 5351.

दयितामय (von दयिता) adj. in der Geliebten aufgehend, nur an sie  
denkend KATHĀS. 101, 276.

दैव्यापाति andere Schreibung für दैयापाति TBA. 3, 10, 9, 3.

1. द्रु mit धनु 1) ed. Bomb. richtig तस्तम्भिरे, aber धनुदीर्यत st.  
धन्वदीर्यत.

— परि, pass. परिद्रे ÇĀK. Ç. 14, 27, 2.

— प्रति vgl. प्रतिदारण.

— वि caus. zersägen: विदारयामास मूर्धानं करपत्रेण दारुवत् KĀCĀK.  
8, 60 (nach AUFACHT). zersprengen: इदं दुःखान्धकारं मे विदारय KA-  
THĀS. 56, 33.

— उद्दि caus. aufreißen, aufwühlen: लाङ्गलायेण नगरमुद्दिदार्थं गजा-  
क्षयम् Bha. P. 10, 68, 41.

— प्रवि vgl. प्रविदार fg.

2. द्रु mit आ, (गुणान्) तानाद्रियमाणः Spr. 4225. act.: गीतमभीष्टमा-  
द्रियन् Bha. P. 10, 35, 10. नाद्रियेत्कर्मचोदानम् 11, 10, 4. Ind. St. 10, 168.  
आदत्त partic. 2) hoch angeschlagen, worauf man einen Werth legt, in An-  
sehen stehend: आदत्ता नखपदैः परिरम्भाशुम्बितानि धनदत्तनिपातैः KĪR. 9,  
49. KATHĀS. 61, 35. आतिथ्यादत्तस्त्वया gastfreundlich aufgenommen 123, 21.

द्र 2) a) अद्रिदरी KATHĀS. 84, 43. दर्याननात् Bha. P. 10, 12, 17. — b)  
Bha. P. 10, 70, 20. — 4) दामुदरदरीपूरणाय Spr. 1785. — Vgl. भगंदर.

दरित HALĀ. 2, 199.

दरिद्र 1) Z. 3. fg. die Stelle KĪR. Ç. 25, 11, 24 aus TS. 3, 1, 2, 2 ent-  
lehnt, wo das Wort parox. ist. — 2) दरिद्रिभूत KATHĀS. 114, 94. arm an  
(instr. oder im comp. vorangehend): धनैर्दरिद्रः स्वजनैर्दरिद्रः कुलादि-  
भिः 73, 22. प्रजाधनैः 58. अर्थ<sup>०</sup>, धी<sup>०</sup> 64, 42. निद्रादरिद्रिभूत um den Schlaf  
gebracht Spr. 971. Am Ende eines adj. comp. (f. आ): अदरिद्रा पृथिवी  
KATHĀS. 90, 26. — Vgl. मक्ता<sup>०</sup>.

दरिद्रता, दारिद्र्य<sup>०</sup> (vgl. Schol.) Armuth an Armuth so v. a. Wohlha-  
bendheit NĀISH. 1, 15.

दैरीमन् (von 1. द्रु) Zerstörung: दरीमन्डर्मतीनाम् RV. 1, 129, 8.

दरीवत् R. 7, 31, 18.

दर्दराग, दर्दराग MED. n. 105.

दर्दर 1) g) N. pr. eines Gesanglehrers KATHĀS. 71, 73.

दर्दराग s. oben u. दर्दराग.



1. दर्प mit समुद्र, समुद्रस्य übermüthig R. 7, 6, 25.  
 — प्र vgl. प्रदत्ति.  
 दर्पण 1) a) zu Sp. 528, Z. 1 दर्पणं abgekürzt st. दान<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 292, a, 25. ०कार so v. a. साहित्य<sup>०</sup> 211, b, No. 499. — c) Bez. eines best. Theils des Schildes (?): चर्मन्यस्मिन् (पाणौ) मुदर्पणम् KATHA. 53, 91.  
 दर्प s. u. 2. दर्प.  
 दर्भक m. N. pr. eines Fürsten Buā. P. 12, 1, 5.  
 दर्भवती (so im Ind.) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 2 v. u. (०वति).  
 दर्बिकर Verz. d. Oxf. H. 309, a, 11.  
 दर्भ zu Z. 3 अदर्भ TS. 3, 2, 5, 4. absol. दर्श दर्भम् KATHA. 67, 85. Z. 12 streiche 1); Sp. 531, Z. 8 v. u. lies मे st. भे. — desid. दिदन्ति was man zu sehen wünscht, gern gesehen Buā. P. 10, 15, 42.  
 — प्रत्या, प्रत्यादश्यत Ind. St. 8, 343 fehlerhaft für प्रत्यादिश्यत.  
 — नि caus. 1) ankündigen, voraussagen Buā. P. 10, 36, 23.  
 दर्श 2) b) ०पूर्णमासप्रयोग m. Titel einer Schrift; s. u. बोधायन 1). बोधायनदर्शपूर्णमासप्रायश्चित्ति desgl. Verz. d. Oxf. H. 378, b, No. 385. दर्श-पौर्णमास्यकौत्रप्रयोग desgl. 382, a, No. 450. Darça und Pūrṇamāsa, zwei Söhne Kṛṣṇa's, Buā. P. 10, 61, 14.  
 दर्शक 1) Buā. P. 1, 13, 38 gehört zu 2). — 3) Z. 2 H. c. 140 ist द्वाः स्थितदर्शकः zu lesen und das Comp. als ein Wort zu fassen.  
 दर्शन 2) a) साधूनां दर्शनम् so v. a. das Zusammenkommen mit Guten Spr. 5220.  
 दर्शनवरणीय, lies दर्शना<sup>०</sup> und vgl. दर्शनावरणा WILSON, Sel. Works 1, 317. 310 (hier fälschlich दर्शनावसान). SARVADARṢANAS. 38.  
 दर्शनीय 1) c) zu zeigen, vor Augen zu bringen: दर्शनीयो मे सर्वथा स त्वया KATHA. 71, 20.  
 दर्शन् 3) आशादर्शभिर्वाक्यैः KATHA. 56, 203.  
 दर्क्ष Sp. 543, Z. 13 lies 23, 13 st. 23, 12.  
 दल्, दलन्मुकुले बकुले Spr. 148. — caus. zersprengen, vertreiben: दलपतं द्विषां चमूम् KATHA. 58, 8. 102, 58. दलयति — तिमिरनिकरमुखवैन्दवः प्राक्प्रकाशः MĀLATI. 127, 10. — दलित 2) Spr. 4113.  
 — वि 1) विदलिष्यति मूर्धा ते KATHA. 76, 37. 84, 63. 106, 133. विदलत्संघि कञ्चुकम् 74, 238. विदलत्कुन्द Spr. 1928. विदलित aufgeblüht SĀH. D. 79, 8. — 2) zersprengen, zerbrechen KATHA. 58, 114.  
 दल 1) a) Z. 5 द्विदल adj. bedeutet gabelförmig und m. Gabel. — c) Hemistich Ind. St. 8, 295. 299. fg. 303. 305. 322. — e) häufig Blütenblatt, so z. B. in der ersten Stelle MBh. 3, 15533; vgl. WEDER, RĀMAT. Up. 303. fgg. 310. fg. Die Lippe दल genannt Spr. 3985.  
 दलन 1) खड्गपैः करिकुम्भपीठदलनैः Spr. 1545. — 3) a) अकरोदर्पदलनं स्मरस्यारिजनस्य च KATHA. 75, 62. — Vgl. मांस<sup>०</sup>.  
 दलयति m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, Çl. 16.  
 दलयोग m. pl. Bez. einer Klasse von Constellationen, einer Unterabtheilung der नाभसयोगाः; vgl. u. नाभस.  
 दलशम्, यास्यति दलशय कटिति शिरः KATHA. 68, 167.  
 दल्लि vgl. noch दौल्लि und दम्भोलि.  
 दवदरुन Spr. 1116. 1807.

दवानल uneig.: शमितदुःखदवानला adj. KATHA. 56, 418.  
 दश 1) MBh. 3, 10667 liest die ed. Bomb. दशैका दश दासा दशार्काः; NILAK.: आ समत्तादीरयति उपदिशति तन्मन्त्रेकास्तद्वर्धन उपदेष्टारः. Es ist wohl दशैका(:) zu lesen als N. eines Volkes, in welchem Worte der Dichter die Zahl zehn annimmt wie in दशार्काः. Vielleicht ist auch दशदास als N. eines Volkes aufzufassen.  
 दशक 1) a) Ind. St. 8, 384. — 2) Spr. 1753. KATHA. 102, 108.  
 दशगीतिका, दशगीतिसूत्र Verz. d. Oxf. H. 325, b, No. 769.  
 दशत् TS. 7, 1, 5, 5. TBR. 1, 2, 1, 14.  
 दशदृष्टात्तकथा f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 283.  
 दशधर्मगत s. u. धर्म 2).  
 दशन 1) a) Zahn so v. a. eine mit den Zähnen hervorgebrachte Verletzung: नखरदशनजातयः Verz. d. Oxf. H. 215, b, 27.  
 दशनवसन = दशनवासम् Lippe: दशनवसनाङ्गरागाः unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 3.  
 दशपुर 1) = रत्तिदेवस्य नगरम् MALLIN. zu Megh. 48.  
 दशफलव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 285, a, 3.  
 दशमारिका f. Mörderin von Zehen, Bein. eines Frauenzimmers KATHA. 66, 86.  
 दशमिन् Schol. zu ÇĀṆKH. Br. 13, 3.  
 दशमूल Z. 4 Suçr. 2, 94, 16 दशमूली, nicht ०मूल; lies द्विपञ्चमूली.  
 दशरथललितव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284, b, 35.  
 दशत्रपक n. sg. die zehn Arten von Schauspielen Verz. d. Oxf. H. 207, a, 8. दशत्रप dass.: ०प्रयोक्तृ BHAR. NĀṬYAC. 19, 46. in दशत्रपानुकार DAÇAR. 1, 2 sind unter dem Worte die zehn Gestalten Viṣṇu's gemeint. Das die Dramatik behandelnde und in der Bibliotheca indica herausgegebene Werk heisst auch दशत्रप; vgl. HALL in der Einl. S. 4. fg.  
 दशलक्षणी (दशन् + लक्षणा) f. Bez. der in zehn Adhājā zerfallenden Sūtra Kaṇāda's SARVADARṢANAS. 104, 5.  
 दशविध, ०स्नानमन्त्राः Bez. bestimmter Hymnen Verz. d. Oxf. H. 398, b, 3.  
 दशशत 1) a) Spr. 1626.  
 दशसहैक (दशन् + सह - एक) eilf: नवकाष्ठदशसहैकः RV. Prāt. 16, 36.  
 दशक्रा als Festtag Verz. d. Oxf. H. 87, a, 44. 285, a, 19.  
 दशा 3) कैका सिंह विना त्वया विपिने कीदृग्दशा वर्तते so v. a. Zustände, Treiben Spr. 566. व्यवहारदशा das alltägliche Leben, die platte Wirklichkeit SARVADARṢANAS. 146, 17.  
 दशांश lies ein Zehnthel.  
 दशार्पा 3) adj. (दशन् + अर्पा) zehnsilbig MAHIDH. zu VS. 3, 41.  
 दशार्क, मुद्रशार्ककुल KATHA. 107, 46. Z. 3 zu दशैकादश u. s. w. vgl. oben u. दश 1).  
 दशावतार n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 5. ०व्रत am zehnten Tage in der lichten Hälfte des Bhādrapada 285, a, 21.  
 दशास्य 2) SĀH. D. 130, 14. दशास्यात्तक Bein. Rāma's WEDER, RĀMAT. Up. 296.  
 दशिन् 1) RV. Prāt. 17, 25.  
 दशैरक 2) nach NILAK. = गर्दभ Esel; vgl. दम्भ.  
 दम् vgl. इविणोदम् unter इविणोद; दम्भ vgl. पुरु<sup>०</sup>.  
 1. दक्ष Z. 3 दक्षिष्यति auch PRASĀNGĀDH. 16, 3. pass.: मिथिलयां प्रदी-

सायां न मे दक्षति किं च न *verbrennt mir Nichts* Spr. 3448. दग्ध 4) °ति-  
थि Verz. d. Oxf. H. 86, a, 38. 333, b, No. 785. — caus.: न शुध्यति यथा  
भाण्डं मुराया दक्षितं सत् *würde dieses auch gebrannt* VṚDDHA-KĀṆ. 11, 7.

— अनु 1) NĪLAK.: दग्धं कालात्मना ईश्वरेण अनुवर्तते (1) वज्रपादिः  
अनुवर्तते wird doch wohl = अनुवर्तते (so ist zu lesen) sein.

— नि, न्यदक्न्काष्ठवेष्टितम् (कलेवरम्) BṚĀG. P. 10, 6, 33.

— प्र caus. *verbrennen lassen*: यावच्चामौ मृते पत्नौ स्त्री नात्मानं प्रदा-  
क्ष्येत् Spr. 2479.

— वि *verbrennen, versengen*: विददाक् तमङ्गेषु शीतो ऽपि मलयानिलः  
KATHĀS. 104, 8. — partic. विदग्ध 5) *verschmiltzt, verschlagen* Spr. 586, v. l.

— सम् *verbrennen, versengen*: कुयामवासः u. s. w. विनायिना संदक्षते  
शरीरम् Spr. 690.

दहन 1) a) धारणा *die brennende, die des Feuers* Verz. d. Oxf. H. 237,  
a, 6. — 3) दहनात्मक R. 7, 23, 4, 20. दहनात्मता KATHĀS. 74, 160.

दहनता (von दहन) f. der Zustand des Feuers: किम् दहनतामायाति  
Spr. 3572.

दहनोपल HALĀS. 2, 21.

दक्ष 2) b) MĪT. III, 81, a, 13. दक्षो ऽल्पमूषकप्रकुचकुन्दरी वा 14.

दक्ष 1) दक्षम् adv. wenig TS. 7, 5, 3, 1.

1. दा A. a) दत्ते PĀNĪAT. I, 356. Spr. 3207, v. l. — c) ददति Spr. 4398.  
दत्त 3484. ददेत् PĀNĪC. DHARMAÇ. 6, 16. — 1) zurückgeben KATHĀS. 74,  
148. hinzufügen; s. दत्तान्तर. कस्योपमा दीयते so v. a. mit wem kann  
man dich vergleichen? VṚDDHA-KĀṆ. 12, 16. पटङ्गे दा *die Trommel rühren  
lassen, durch die Trommel ausrufen lassen* KATHĀS. 73, 357. Sp. 567,  
Z. 33 streiche दष्टिम्; Z. 34 streiche das Eingeklammerte; Z. 35 stelle  
ÇĀṆĠĀNAT. 15 (Spr. 1231) zu 2) Sp. 568, Z. 17. — 2) Sp. 568, Z. 14 पदे दा heisst  
auch seinen Fuß setzen auf (loc.) Spr. 1903. 1944, v. l. LA. (II) 87, 10.  
— caus. 2) इति राजा स्वमगरे दापयामास घोषणाम् *liess verkünden* KA-  
THĀS. 64, 86.

— अनु 4) MBH. 7, 9499 liest die ed. Bomb. अनुव्रजामि st. अनुददामि.  
— अनुदेयी nach ŚĀ. Geführtin.

— आ 2) act.: आदद्यान् च साधुभ्यः *er nehme Nichts von Guten* Spr.  
3590. दष्टिं न चाददुः so v. a. wandten nicht das Auge (von ihm) BṚĀS.  
P. 10, 41, 6. — desid. TS. 1, 5, 2, 1.

— अया 1) zu न क्तिनतः परमयाददीत vgl. Spr. 1554 und die Er-  
klärungen des Schol. Th. 3, S. 371.

— उपा 5) नाय शोकमुपाददे (so die ed. Bomb.) MBH. 7, 268. — 6)  
गर्भशय्यामुपादाय भुज्यते पौर्वदेक्षिकम् *von dem Augenblicke an, dass man  
im Mutterleibe liegt*, Spr. 3692. — 8) इतः प्रमृति मया नादकमुपादीयते  
ŚĀ. D. 129, 10.

— समुपा 1) to take BENFET.

— व्या, °देक्षि und med. व्यादत्त ohne मुखम् BṚĀS. P. 10, 8, 36.

— समा 2) f) herausbringen so v. a. erkennen: तत्र समादाय समाचरति  
स्वार्थम् Spr. 4311.

— परि Z. 2 vom Ende, zu परीत vgl. oben u. 3. इ mit परि 5). — Vgl.  
परिदा fgg.

— प्र 1) hingeben so v. a. abschaffen: विशो राज्ञः प्रदीतरीश्वराः TS.  
3, 1, 8, 2. — caus. 1) sich geben —, sich zahlen lassen: अत्येनात्येन देयेन

V. Theil.

वर्धमानं प्रदापयेत् MBH. 12, 3308.

— संप्र Z. 8. fg. streiche die Stelle Verz. d. Oxf. H. 1, b, 13, da hier  
संप्रदाय subst. ist.

3. दा, त्रिंशद्भागदिन *getheilt in* WEBER, GJOT. 41, 14.

— अय 1) *zerschneiden, zerstückeln* BṚĀG. P. 10, 55, 5. — caus. med.  
*abtheilen lassen* ĀÇV. ÇA. 1, 7, 3.

— वि 3) die neuere Ausg. विचित्य st. विदित्य.

4. दा mit नि vgl. निदातर, निदान.

— वि lösen: व्यद्यत्, वि द्यतः TBA. 3, 10, 3, 1.

7. दा mit अय Z. 7 lies त्रीण्यवदातानि वि °.

दात 1) c) südlich, im Süden wohnend Verz. d. Oxf. H. 259, a, 10. —

2) lies दातस्यायनम्.

दातायणा 1) adj. (f. ई) zu Dakṣha in Beziehung stehend WEBER,  
Nax. 2, 392.

दातायणि (patron. von दातायणा) m. N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf.  
H. 53, a, 36 (दात्मायणि gedr., दाता° im Ind.).

दातिण्य 2) a) und d) südliche Herkunft Spr. 3777.

दातिण्यवत् (von दातिण्य) adj. *liebenswertig, freundlich, rücksichts-  
voll*: °वदार *eine solche Frau habend*; davon nom. abstr. °ता f. Spr. 5094.

दाद्य *füge Rührigkeit, Fleiss* (welche Bed. das Wort an den meisten Stel-  
len hat) hinzu. मुखं दुःखात्तमालस्यं दाद्यं दुःखं मुखोदयम् Spr. 5246. 5002.

दाडिम 1) a) n. pl. PAT. in MAHĀBH. 215.

दाण्डक m. N. pr. eines Bhoḡa Verz. d. Oxf. H. 216, b, 13. दाण्डक्य v. l.

दाण्डक्य m. N. pr. eines Fürsten (= वृक्ष Schol.) Spr. 4160, v. l. für  
दाण्डक (vgl. Th. 3, S. 398). eines Bhoḡa, v. l. für दाण्डक Verz. d. Oxf.  
H. 216, b, 13.

1. दातर *freigebig* KATHĀS. 54, 153. Sp. 583, Z. 2 v. u. ऋणं दा bedeutet  
zwar eine Schuld abtragen, aber ऋणादातर ad Hir. I, 100 (Spr. 994) ist  
wie ऋणप्रदातर MĀK. P. 34, 113 (Spr. 994) ein Mann, der Geld ansieht.

2. दातर nach NĪLAK. = आच्छेत्तर MBH. 12, 3325.

दातव्य 2) VARĀH. BṚH. S. 57, 4.

दातृ Spr. 4171.

दातामित्रि f. N. pr. einer von Dattāmitra gegründeten Stadt P.  
4, 2, 76, Sch.

2. दात्र MĀK. P. 50, 86.

दाद, die ed. Bomb. an beiden Stellen richtig दाय.

दादाभाइ m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 326, b, No. 772. 332, b,  
No. 784. 333, a, 4. दादाख्यभट्ट 33. दादा ist im Mahrattischen nach Mo-  
LESW. a respectful term of address or mention for one's elder brother,  
for one's master, or for an elderly person gen.

दादीराय m. N. pr. eines Fürsten Inschr. in Journ. of the Am. Or. S.  
7, 5, Ç. 1. 13; vgl. ebend. S. 19, Anm. 10.

दाधिक N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 6.

दाधिक्र, अघोर्दाधिक्रम् N. eines Sāman Ind. St. 3, 201, a.

दाधीच adj. von Dadhiki kommend, ihm gehörig Verz. d. Oxf. H.  
256, b, 17.

दाधेयक m. patron., pl. SĀMSK. K. 183, b, 10.

दान् AV. PAṬ. 1, 87.

3. दान 1) *das Zerhauen, Spalten* Kāṇḍ. 3, 93.  
 दानकमलाकर m. Titel eines Werkes des Kamalākara Verz. d. Oxf. H. 277, b, 22.  
 दानकल्पतरु m. Titel eines Werkes ebend. 292, a, 26.  
 दानकेलिकौमुदी f. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 167.  
 दानकौमुदी f. Titel der 2ten Abtheilung der Kriṣṇakāumudī Verz. d. Oxf. H. 272, a, No. 643.  
 दानक्रियाकौमुदी f. = दानकौमुदी ebend. 272, a, 3, v. u.  
 दानचन्द्रिका f. Titel eines Werkes Hall 173.  
 दानदर्पण m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 292, a, 26.  
 दानपति 2) Bhāg. P. 10, 49, 26.  
 1. दानव am Ende eines adj. comp. f. श्री Kāṇḍ. 80, 27.  
 दानवर्मन् m. N. pr. eines Kaufmanns Kāṇḍ. 56, 60.  
 दानवीर Spr. 5331.  
 दानपूर m. ein Muster von Freigebigkeit, ein überaus freigebiger Mann Kāṇḍ. 72, 152.  
 दानसागर m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 292, a, 27.  
 दानिन् Bhāg. P. 10, 64, 10.  
 1. दात 1) m. N. pr. eines Stieres Kāṇḍ. 56, 295.  
 दाभ s. नन्ददाभ.  
 दामक n. = 4. दामन् 1): उत्पल° Lotuskranz Kāṇḍ. 117, 166.  
 दामधि m. N. pr. eines Brahmanen Kāṇḍ. 70, 30.  
 1. दामन् freigebig MBh. 12, 3479.  
 4. दामन् 1) Z. 6. fg. die Stelle MBh. 12, 3479 zu streichen, da sie zu 1. दामन् gehört. Z. 18 vgl. चलं च तडितं दाम Blitzgewinde Spr. 4063. Vgl. पुष्प°, मुक्ता°. — 3) Z. 2 streiche 10 nach 12 und vgl. दामिनी. — 4) m. N. pr. eines Gefährten Kṛṣṇa's (der auch Cṛidāman, Sudāman heisst) Verz. d. Oxf. H. 26, b, 30. 354, b, 26; vgl. दामचरित.  
 दामिनी eine best. Constellation, = दामन् Vāṇ. Bṛh. 12, 10.  
 दामोदरपद्धति f. Titel eines astr. Werkes Verz. d. Oxf. H. 338, a, 7.  
 दौपत्य Bhāg. P. 10, 60, 52. 12, 2, 3.  
 दाम्भिक 1) Betrug ühend u. s. w. Spr. 4503. Bhāg. P. 11, 29, 30. °रात्स Verz. d. Oxf. H. 339, b, 21. — 2) m. eine Reiherart, Ardea nivea Rāṅ. im ÇKDr. u. मृषाध्यायिन्.  
 दाय m. = लब्धि Halā. 5, 58.  
 1. दायकं (so zu betonen) 1) कन्दर्प इव विश्वस्य लोकस्यैतमुक्चदायकः Kāṇḍ. 113, 25. — 2) पाश° Schlingen legend Kāṇḍ. 61, 180.  
 दाय, दायया Kāṇḍ. 71, 191 fehlerhaft für दयया.  
 दायद 3) so v. a. Bruder Kāṇḍ. 72, 166.  
 1. दार auch adj. aufwühlend; s. भूदार. — Die Bed. a ploughed field bei BENFAY beruht auf einem Druckfehler M. 9, 38 ed. Lois. Desl. दारो Kāṇḍ. 74, 196 fehlerhaft für दरो.  
 1. दारक vgl. noch पत्र°, पाषाण°.  
 दारणा 1) (कालरात्री) दारणी दानवेन्द्राणाम् Zerspalterin Kāṇḍ. 190, 90. — Vgl. पाषाण°, भुजग°.  
 दारद 2) Rāṅa-Tar. 1, 314. — 6) H. c. 165, wo मरुक्कच्छे दारदो घ° zu lesen ist.  
 दारसंघर्ष MBh. 5, 7416. Kāṇḍ. 57, 175.

- दारिद्र्य Sām. D. 173, 14. दारिद्र्य die ältere Ausg.  
 दारिन् दारिणि (voc.) रुद्रदानवस्य Kāṇḍ. 78, 90. दारिद्र्य° vernichtend Nāṣh. 3, 25.  
 दारुपत्रिका Kāṇḍ. 74, 165. 174.  
 दारुपत्र Bhāg. P. 10, 11, 7.  
 दारुच्युत 1) Idhmavāha RV. Anukr.  
 दार्व Festigkeit (des Characters) Spr. 1092. Kāṇḍ. 75, 196.  
 दार्डर 1) Nīlak. यथा दार्डरो मत्वा पुनः पुनरुत्तिष्ठति एवं कचो ऽपि दानवेभ्यो ऽसकृन्मृत्युमासाद्य गुह्यदरं प्रवेशितस्ततो गुरोः सकाशाद्विद्यो प्राप्य तदुदरं भिक्षा पुनरुत्तिष्ठतः मृतं च गुरुं पुनर्जीवितवान्.  
 दार्भायण, pl. Sām. K. 183, b, 9.  
 दार्शिक, f. ई TS. Comm. 1, 409, 3.  
 दार्श्य TBr. 3, 2, 2, 4.  
 दार्ष्टान्तिक Sarvadarśanas. 127, 7. दृष्टान्तं दार्ष्टान्तिके योजयति Schol. zu R. 2, 63, 9 in der ed. Bomb.  
 दालन ist m., nicht n.  
 दालभ्य Verz. d. Oxf. H. 341, b, No. 799.  
 दालि (f.) bedeutet im Bengalischen nach HAUERON split pease, or any pulse split like pease; vgl. u. धूमस 2) und पिष्टक 2).  
 दाल्भ, lies im pl. der pl. zu दाल्भ्य.  
 दाल्भूषी f. etwa Rohr, Halm Kāṇḍ. 23, 2.  
 दावदहन (दाव + द°) m. Waldbrand: °ञ्जालाकल्पापायते gleicht der Flammenmasse eines Waldbrandes Gīr. 4, 10. — Vgl. दवदहन.  
 दावत् Nebenform von 2. दावन् in प्राण°.  
 दाव्य (von दाव) in नव°, विश्व°.  
 2. दाष् vgl. auch पुरोडाष्.  
 2. दाश, दाशो Kāṇḍ. 112, 119. दाशपति (दास° gedr.) 52, 237. Die Bomb. Ausg. des MBh. und R. überall richtig दाश. Zur Stelle MBh. 3, 10667 vgl. oben u. दश 1).  
 दाशव n. nom. abstr. von 2. दाश Kāṇḍ. 52, 343 (दासव gedr.).  
 दाशरथ 1) Nīlak. zu MBh. 12, 242: एकः पशुः द्वौ पत्नी यन्मनौ त्रयो वेदाश्चत्वारः सत्विज इति दश रथाश्च प्रचरन्ति यस्मिन्स दशरथः स एव दाशरथः. — 2) WEBER, Rām. Up. 313.  
 दाशार्क Bhāg. P. 10, 81, 34.  
 दाशुर, दासुर Verz. d. Oxf. H. 354, a, 27.  
 दाशिय, MBh. 5, 5966 ed. Bomb. दाशियो, Hariv. 973 die neuere Ausg. fälschlich दर्शियो.  
 दाशेरक 1) Kāṇḍ. 124, 204. fg.  
 1. दास Sp. 603, Z. 6. fg. vgl. Ind. St. 5, 310. सदासीका adj. Kāṇḍ. 56, 117. R. 7, 109, 10.  
 दासता f. = दासत्व Slavery, Knechtschaft Kāṇḍ. 72, 34.  
 दासत्व Abhängigkeit (von Gott), demüthiges Abhängigkeitsgefühl Sarvadarśanas. 61, 9. 74, 1. — Kāṇḍ. 52, 343 fehlerhaft für दाशत्व.  
 दासवेश wohl Bez. eines Dämons.  
 दासीत्व Kāṇḍ. 52, 43.  
 दासीभू (von 1. दास + 1. भू) zum Sclaven —, zum Diener werden: °भूय Kāṇḍ. 71, 14.  
 दासुर s. oben u. दाशुर.

दासेरक 1) HALĪ. 2, 210. — 3) HALĪ. 2, 125. Çiç. 5, 66.

दास्य Bez. einer Stufe der Bhakti: demüthiges Abhängigkeitsgefühl  
SARVADARÇANAS. 91, 2, 11. WILSON, Sel. Works 1, 163.

दास्य adj. सम्म AÇvin Dasra in Beziehung stehend: युग WEBER, ÇJOT. 24.

दाकुक 1) अग्नि Bhāg. P. 11, 10, 8.

दाकञ्चर KATHĪS. 58, 62. 76, 12.

दाकन Bhāg. P. 12, 12, 40.

दाकात्मक ist = दाकात्मन्.

दाकात्मन् (दाक + आ०) adj. die Natur des Brennens habend, brennend, versengend Spr. 3579.

दाकिन्, अगुरु० verbrennend KATHĪS. 61, 7.

दाकुक, lies न कास्य.

दास्य KATHĪS. 73, 288. 106, 114. was verbrannt wird Bhāg. P. 11, 10, 8. अग्नेर्दास्यविनाशानुविनाशवत् Cit. bei GOLD. u. अनुविनाश.

दिक्करिका steht Çiç. 4, 29 am Ende eines adj. comp. und ist doppel-sinnig: ein Mal geht es auf दिक्करिन् zurück, das andere Mal ist es in दिम् Bisswunde und करिका Nagelwunde zu zerlegen.

दिक्कञ्चर m. = दिक्करिन् SĪH. D. 317, 9.

दिक्पात N. pr. eines Rudra WEBER, RĪMAT. Up. 304. 313.

दिक्पाल HALĪ. 1, 100. bei den Gāina WILSON, Sel. Works 1, 320.

दिक्प्रेक्षण n. = दिग्विलोकन ein Umhersehen nach allen Himmels-richtungen (in der Angst) SĪH. D. 235.

दिक्पूल Verz. d. Oxf. H. 86, b, 13.

दिग्गङ्गा f. = दिक्गङ्गा Spr. 1778.

दिग्म्बर 1) KATHĪS. 73, 383. 121, 113. — 2) a) ein Gāina-Mönch eines best. Ordens SARVADARÇANAS. 44, 5. WILSON, Sel. Works 1, 339. fgg. Verz. d. Oxf. H. 109, b, 1. 242, b, No. 599.

दिग्देवता KATHĪS. 116, 60.

दिग्देश, vgl. तथा देशा दिशश्चैव गङ्गाकीनाः Spr. 4800. दिग्देशकालौ RĪGĀ-TAR. 4, 308 (Spr. 2401) bedeutet Ort und Zeit. दिग्देशकालाव्यु-त्पन्नो बालकः Bhāg. P. 1, 6, 8.

दिग्बन्ध (2. दिम् + बन्ध) m. Fixierung —, Bestimmung der Himmels-gegenen KATHĪS. 73, 116.

दिग्वसन (2. दिम् + व०) 1) n. Nacktheit PRATĪPAR. 69, b, 1. — 2) m. Bein. Gāina's: दिग्वसनानुसारिन् Verz. d. Oxf. H. 259, b, 11.

दिग्वासम् m. = दिग्म्बर 2) a) HALĪ. 2, 190.

दिग्विलोकन n. = दिक्प्रेक्षण (s. oben).

दिङ्गाग 2) N. pr. eines Autors HALL 20. ein Gegner Kālidāsa's MALLIN. zu MEGH. 14.

दिपडिप lies 189 st. 181.

दित्यौही (Sp. 613, Z. 5) nach दित्यवक्त्र zu stellen.

दित्सु, कन्यारत्नद्वयं दित्सुस्तत्सुताभ्याम् KATHĪS. 119, 47. 116, 85. श-त्रुभिः । दित्सुभिः क्षेममरणम् 65, 12.

दिदीवि gekochter Reis HALĪ. 2, 164 wohl fehlerhaft für दीदिवि.

दिद्वन् Z. 3 lies 7, 86, 3 st. 7, 56, 3.

दिव्योतिषु (vom desid. von 1. द्युत्) adj. zu glänzen —, zu wachsen (Schol.) wünschend BHATT. 7, 107.

दिधीर्षा (vom desid. von धृ) f. die Lust zu tragen SĪH. D. 317, 9.

2. दिन, दिनानामधिपतिः die Sonne Spr. 74.

दिनकर 1) दिनकारी auch Titel eines Commentars zur Siddhānta-muktāvallī, so benannt nach Dinakara, einem der Verfasser, HALL 74. — 2) a) N. pr. eines Āditja WEBER, RĪMAT. Up. 313. — b) N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 327, b, No. 775. HALL 41. °भट्ट 175. 177. 181. 183. Verz. d. Oxf. H. 239, b, 1 v. u.

दिनकरोद्घोत m. Titel eines Werkes HALL 181. — Vgl. दिवाकरोद्घोत. दिनकर्तव्य n. Tagesverrichtung, die täglich zu einer bestimmten Zeit zu verrichtenden Cerimonien KATHĪS. 53, 42.

दिनकार्य n. dass. ebend. 54, 240.

दिनकृत् GAṆITĀDHJ. 2, 12. KATHĪS. 102, 104.

दिनतप 2) GAṆITĀDHJ. 2, 12. fg. Verz. d. Oxf. H. 87, b, 4. अथमदिनत-पयोः 86, b, 2.

दिनचर्या f. Tagesverrichtung Verz. d. Oxf. H. 303, b, 7. KATHĪS. 53, 99.

दिनराशि WEBER, ÇJOT. 89. 91.

दिनव्यामदल vgl. अर्कव्यास.

दिनसंचय m. = दिनराशि GOLĀDHJ. 2, 12.

दिनाधीश der Sonnengott KATHĪS. 105, 59.

दिनार्थ ein halber Tag MBH. 7, 6036.

दिनीकर GAṆITĀDHJ. 6, 4.

दिनौघ (दिन + औघ) m. = दिनराशि GAṆITĀDHJ. 6, 2. fg.

दिन्दिम s. u. टिपिटिपि.

दिम् wohl = दत्त; vgl. दिन्मूरि, दिन्नायाम, धर्मदिन्ना.

दिन्मूरि m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 336. — Vgl. इन्द्र०.

1. दिव् 3) दीव्यत्तमनैः KATHĪS. 124, 211. देवितुम् 121, 93. दीव्यत् m. ein Spieler von Profession SĪH. D. 173, 5.

— अभि vgl. अभिदेवन.

3. दिव् 1) e) Sp. 619, Z. 6 lies द्यावात्तमे st. द्यावात्तमे. — 2) द्युनि WEBER, ÇJOT. 106. — 3) = द्युति (Schol.) Glanz, heller Schein; am Ende eines comp. in der Form °द्युभिः Bhāg. P. 10, 82, 7. 89, 54. 90, 2. 11, 30, 42. — Vgl. दशद्यु.

दिवकृत्य n. = दिनकर्तव्य KATHĪS. 52, 410 wohl fehlerhaft für दिनकृत्य.

दिवस vgl. अर्ध०, उर्दिवस.

दिवसक्रिया f. = दिनकर्तव्य KATHĪS. 54, 136.

दिवसतिथि f. der Tagtheil eines lunaren Tages IND. St. 10, 297. — Vgl. रात्रितिथि.

दिवसवार m. Wochentag: तितितनय० Dienstag VARĪH. BṚH. S. 1, 4.

दिवस्पति N. pr. eines Mannes SĀṆSK. K. 184, a, 11.

दिवाकर 1) ein Āditja WEBER, RĪMAT. Up. 313. N. pr. eines best. Āditja 304.

दिवाकरवत्स m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 239, a, 4.

दिवाकरोद्घोत m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649. — Vgl. दिनकरोद्घोत.

दिवाकीर्ति 1) HALĪ. 5, 28. KĪÇIKH. 79, 87 (nach AUFRICHT).

दिवाकीर्त्य (so zu lesen) 1) TS. 7, 3, 10, 1. — Vgl. मन्त्र०.

दिवाचर, चन्द्र KATHĪS. 67, 13.

दिवातिथि (दिवा + अ०) m. ein bei Tage kommender Gast VP. bei

KULL. zu M. 3, 105.

दिवान्ध 1) उल्लूक KATHĀS. 62, 46. 146.

दिवापति m. der Herr der Tages, N. des 13ten Monats KĀTH. 35, 10  
bei WEBER, Nax. 2, 350.

दिवामन्य lies für Tag gehalten werdend, wie Tag erscheinend.

दिवावसान (दिव + घ०) n. Ende des Tages, Abend HALL. 1, 109 wohl  
fehlerhaft für दिनावसान.

दिवाशय m. das Schlafen am Tage Spr. 3418.

दिवास्वप्न n. MBH. 13, 5094.

दिविगमन (दिवि loc. + ग०) m. ein Wanderer am Himmel, Planet,  
Gestirn: ० रत्नं दिनकरः Spr. 4476.

दिविज्ञ BHĀG. P. 10, 53, 25.

दिविषद् 2) KATHĀS. 121, 121. LĀ. (II) 88, 1.

दिविष्ठ m. Himmelsbewohner Spr. 4363.

दिविस्पृष्ट्, प्रङ्गैः BHĀG. P. 10, 50, 52.

दिव्य 2) d) Divja Āṅgīrasa, Verfasser von RV. 10, 107. — 4) b)  
Verz. d. Oxf. H. 263, a, 18. KATHĀS. 60, 222.

2. दिव्यचतुस् 1) a) (असाधवः) सकृन्नान्धदशः स्वदुर्नये परदेष्टेनणदिव्य-  
चतुषः Spr. 5210.

दिव्यत्वं n. = दिव्यता KATHĀS. 52, 233. 63, 84. 110, 113.

दिव्यदृष्ट् = 2. दिव्यचतुस् 1) a) KATHĀS. 53, 118.

दिव्यदृष्टि f. = 1. दिव्यचतुस् KATHĀS. 53, 117.

दिव्यपुरुष m. ein himmlischer Mensch, ein Götterkind KATHĀS. 54, 50.

दिव्यश्रोत्रं vgl. दिव्यं श्रोत्रम् Verz. d. Oxf. H. 231, a, 9 v. u.

दिव्यौघ m. pl. die himmlischen Schaaren, Bez. einer Klasse von Man-  
tra-Verfassern bei den Çākta (Formen von Īva und Durgā) Verz.  
d. Oxf. H. 101, a, 28. 31. 38. — Vgl. मानवौघ und सिद्धौघ.

1. दिष् 2) तपसा राधितो देव यदि नो दिशसे (= ददासि Schol.) वरम्  
R. 7, 5, 14. — दिष्ट n. in der Dramatik eine Schilderung unter dem Bilde  
von Raum oder Zeit (d. i. eines Naturereignisses): देशकालस्वतन्त्रेणा व-  
र्णना दिष्टमुच्यते ŚĪH. D. 448. 434.

— अन्तु 2) Z. 1 lies गौरमार्णयमन्तु.

— आ 3) मा स्मेवमादिश so v. a. geruhe nicht so zu reden KATHĀS.  
60, 118. — 4) Z. 4 फलेन फलमादिशेत् (auch Spr. 2632) stände besser  
bei 1). — 6) आदिदेशाशु भृत्यान्स्वास्त्योर्दाहे तर्हस्त्रियोः KATHĀS. 71, 176.  
— 8) Āṇv. GṚH. 1, 18, 9.

— व्या 4) KATHĀS. 116, 21.

— उद् 1) hinausstrecken TBa. 2, 1, 4, 8. — 2) Z. 4 lies 49, 7 st. 94, 7.

— समुद् 1) vollständig mittheilen RV. Prāt. 14, 1.

— उप 3) zu streichen, da die neuere Ausg., wie wir vermutheten,  
तदोपविष्टाः liest.

— परि TBa. 3, 2, 3, 4.

2. दिष् 1) Sp. 637, Z. 3 v. u. दिशि दिशि auch Spr. 4831. दिक्काला-  
यनवच्छिन्न Raum und Zeit 1152. Verz. d. Oxf. H. 240, b, 3. Sp. 638, Z.  
3. fg. füge RV. 9, 114, 3 hinzu. — 3) तदादिष्टया दिशा (so zu trennen)  
DAÇAK. 109, 2 v. u. अनया दिशा शिष्टानां लक्षणानि द्रष्टव्यानि SARVADAR-  
CANAS. 106, 20. 45, 19. दिक्कात्रम् 61, 6. 73, 8. इति दिक् ŚĪH. D. 7, Z. 18.  
दिशोभाग s. u. 1. भाग 1) g).

दिष्टभाव m. so v. a. Tod: ० भावं गतः verstorben Spr. 3015.

दिक्, गङ्गाभिर्मिथो दिग्घः पुरुषं पवनो यदा । स्पृशते gestreift, berührt  
MBH. 13, 1814.

— नि vgl. निदिग्घिका.

— सम्, partic. संदिग्घ unsicher: ० नौ Spr. 3337. In der Rhetorik  
zweifelhaft, unbestimmt als Fehler des Ausdrucks; davon nom. abstr.  
संदिग्घता f. und ० त्व n. ŚĪH. D. 574. 576. 228, 14.

— अभिसम् vgl. अभिसंदेह.

दीक्षाणा f. = दीक्षा in क्रतु° religiöse Vorbereitung zu einem Opfer  
VARĀH. BṚH. S. 98, 14.

दीक्षाकरण n. das Weißen SARVADARCANAS. 88, 7.

दीक्षाकारिन् adj. die Weihe verleihend SARVADARCANAS. 74, 14. 75, 13,  
wo ० कारिपञ्चकं zu lesen ist.

दीक्षामहोत्सव m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 4, 282.

दीक्षित, क्रतु° VARĀH. BṚH. S. 17, 15.

दीक्षितविमितं TS. 6, 2, 5, 5.

2. दीधिति als Titel eines Werkes HALL 31. 34. fg. 41. 50. 54. 61. ० म-  
थुरी 37. ० रौद्री 34. ० व्याख्या ebend.

दीधितिम् (von 2. दीधिति) m. N. pr. eines Muni KATHĀS. 59, 93.

दीन 1) b) ० चित्त kleinmüthig Spr. 3635. — 2) HĀR. 267, wo भवेदीना  
zu lesen ist. — 3) a) Noth, Elend: दीनोपागतत्तपाम् Spr. 2768. der  
Schol. liest दीनोपागत und erklärt दीनाः durch परैः पीड्यमानाः, उपा-  
गताः durch शरणमागताः.

दीप्, दीप्त strahlend: सप्तश्री Spr. 4375. Z. 27. fg. दिष् diejenige  
Weltgegend, in welcher die Sonne gerade steht, unglückverheissend: शि-  
वाश्च विन्दत्येता दीप्तायां दिशि दारुणाः MBH. 4, 1290. विदुषा मृगाश्च  
Ind. St. 10, 174. — intens. KATHĀS. 81, 17.

— प्र Z. 11 fg. प्रदीप्ता दिक् Ind. St. 10, 202.

— वि Z. 1 richtig व्यदीप्यन्त die ed. Bomb.

दीप Leuchte in übertr. Bed. von bestimmten erleuchteten Zuständen  
eines Jogi: ० पञ्चक (चित्रदीप, तृप्ति°, कूटस्थ°, ध्यान°, नाटक°) Titel  
eines Abschnittes in der Pañkādaçī Verz. d. Oxf. H. 222, b, 14. fg.

दीपक 2) b) शर्वरीदीपकशब्दः Spr. 2968. — 3) c) als Titel eines Wer-  
kes Verz. d. Oxf. H. 278, a, 1 v. u. 287, a, No. 675. 291, a, 27. ० प्रकाश  
HALL 69. ० विवरण 187. Vgl. शान्ति°, आह°, सापिण्य°. — 4) b) KĀVĪA.  
2, 97. fg. प्रस्तुताप्रस्तुतानां तु सामस्ये तुल्यधर्मतः । धैर्यम् गम्यते यत्र  
दीपकं तन्निगद्यते ॥ PRATĀPAR. 92, b, 9. आदि°, मध्य°, अन्त° (beziehen  
sich auf die Stellung des Verbums als des Mittelbegriffs) ebend. Unter  
den उभयात्मकाराः Verz. d. Oxf. H. 208, b, 22. Vgl. क्रिया°, गुण°, ज्ञाति°,  
द्रव्य°.

दीपकमाला f. ein best. Metrum: 4 Mal — — — — — Ind.  
St. 8, 371.

दीपन 3) c) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON, Sel.  
Works 2, 39. — 4) a) das Ansünden: काशिपुर्षाः BHĀG. P. 10, 37, 20.  
Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unter-  
worfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 11. 20. SARVADARCANAS. 100, 5.  
Bez. eines best. Verfahrens mit einem Zauberspruche 170, 12. 171, 6.

दीपमालिकोत्सव m. Bez. einer best. Feier Verz. d. Oxf. H. 35, a, 15.

— Vgl. दीपोत्सव.

दीपाङ्कुर (दीप + अङ्) m. *Lampe* Spr. 2889.

दीपिन् adj. *entflammend*: कन्दर्पदीपिनी KATHĀS. 82, 29.

दीप्तव (von दीप्त) n. *das Flammen, Strahlen*: श्रोत्रशित्तस्य विस्तारद्वयं दीप्तवमुच्यते ŚĀH. D. 609.

दीप्तनयन adj. *strahlende Augen habend*; m. N. pr. einer Eule KATHĀS. 62, 82.

दीप्तशिख (दीप्त + शिखा) 1) adj. *eine strahlende Flamme habend*: अग्नि KATHĀS. 73, 403. — 2) m. N. pr. eines Jaksha KATHĀS. 73, 40. 46. 420.

दीप्ति 2) HALĀJ. 2, 315.

दीप्तिक am Ende eines adj. comp. von दीप्ति 1) Schol. zu NAISH. 22, 52.

दीप्तिमत् 2) BHĀG. P. 10, 61, 18. 90, 33.

दीप्ति 1) (dieses vor adj. hinzuzufügen) शिखा Spr. 3808. मणिरम्बरस्य NAISH. 22, 52.

दीर्घतपस् 2) ein alter Muni VARĀH. BĀH. S. 48, 64. Vater des Mahā-tapas KATHĀS. 101, 16.

दीर्घतमस् Z. 3 streiche VARĀH. BĀH. S. 47, 64.

दीर्घदर्शन adj. = दीर्घदर्शिन् 1) BHĀG. P. 10, 29, 2.

दीर्घदर्शिन् 2) d) N. pr. eines Ministers des Fürsten Jaçahketu KATHĀS. 86, 5.

दीर्घदृष्टन् adj. = दीर्घदर्शिन् 1) KATHĀS. 61, 131.

दीर्घनिद्रा 2) HALĀJ. 3, 6. MĀRK. P. 7, 13. महाश्मशाने ये प्राप्ता दीर्घनिद्राम् KĀÇIKH. 32, 14 (nach AUFRECHT).

दीर्घप्रेतिन् adj. = दीर्घदर्शिन् 1) MBH. 7, 5467 nach der Lesart der ed. Bomb.

दीर्घबोध adj. *tiefe Einsicht habend* oder m. *eine tiefe Einsicht*: अ० = अविवेकिन् (Schol.) BHĀG. P. 10, 81, 37.

दीर्घरोष adj. *dessen Zorn lange anhält, nachtragend* Spr. 8.

दीर्घसत्त्व 1) TS. 3, 3, 9, 5.

दीर्घसूत्र HALĀJ. 2, 228. अदीर्घसूत्रश्च भवेत्सर्वकर्मसु पार्यवः । दीर्घसूत्रस्य नृपतेः कर्मकानिर्भवेद्भुवम् ॥ MATSJA-P. 206 (nach AUFRECHT).

दीर्घसूत्रिता (von दीर्घसूत्रिन्) f. = दीर्घसूत्रता Spr. 3072, v. 1.

दीर्घाङ्कग्राम m. N. pr. eines Dorfes Verz. d. Oxf. H. 212, a, 14.

दीर्घानल n. mystische Bez. der Silbe रा WEBER, RĪMAT. UP. 319. 333. 335. fg.

दीर्घापेतिन्, die ed. Bomb. दीर्घप्रेतिन्.

दीर्घामय (दीर्घ + अ०) adj. *siech* Spr. 489.

1. ड 1) हृयते न च ते यथा स्वपितरौ घ्नतो ऽपि शास्त्रपाः Gewissens-bisse empfinden Spr. 3948. Z. 10 lies हृदयम् st. हृदयम्.

— प्र vgl. प्रदव्य und प्रदव्य.

डुःख 1) डुःखं तत्र न कर्तव्यम् so v. a. *man lasse sich dieses nicht zu Herzen gehen* Spr. 3586. डुःखेन ungern Spr. 118. Hir. I, 152 (Sp. 662, Z. 2 v. u.) kann डुःखेन auch anders gefasst werden; vgl. Spr. 283. डुःखम्

adv.: त्यज्यते डुःखमर्था कि Spr. 4145. डुःखं नारायणं जेतुम् R. 7, 6, 88.

अर्था डुःखं परित्यक्तुम् Spr. 3598. डुःखमात्मा परिच्छेत्तुम् 1169. — 2) अकृत्वा च पुनर्डुःखं कर्म पश्येन्महाफलम् *eine unangenehme —, eine schwere Arbeit* MBH. 10, 82.

डुःखगत n. *Widerwärtigkeit, Unglücksfall* MBH. 12, 5205.

V. Theil.

डुःखडुःखिन् adj. *den ein Schmerz über den andern trifft* BHĀG. P. 11, 11, 19.

डुःखनिवृत्त lies *Leiden herbeiführend*, — *nach sich ziehend*. Schol.: डुःखानि नितरां वृत्तीति तथा ताम् डुःखनिवृत्त BHĀG. P. 3, 9, 9 ist m. und bedeutet *eine Menge von Leiden*.

डुःखमय KATHĀS. 114, 31. SARVADARÇANAS. 180, 13.

डुःखाकर् SARVADARÇANAS. 181, 20.

डुःखाकर् ist an der angeführten Stelle wohl in डुःख + अ० zu zerlegen und bedeutet als m. *eine Fülle von Leiden*.

डुःखित, अति० RĀGA-TAR. 5, 246. सु० MBH. 5, 6045.

डुःखोच्छेद्य (डुःख + उ०) adj. *schwer auszurotten*, — *zu vernichten* Spr. 1330, v. 1.

डुःखोपचर्य (डुःख + उ०) adj. *derjenige, dem man es schwer recht machen kann, schwer zufrieden zu stellen*: श्रीलब्धप्रसरेव वेशवनिता डुःखोपचर्या भृशम् MUDRĀN. 58, 21.

डुग्धबन्धक lies m. *Verpfändung der Milch*.

डुग्धाब्धि Spr. 2154. KATHĀS. 74, 77. 113, 18, wo डुग्धाब्धिनि० zu lesen ist.

डुघ 1) आनन्द० BHĀG. P. 11, 29, 3.

डुएडुम, Z. 3 die ed. Bomb. डुएडुम.

डुएण f. N. pr. einer Rākshasi Wilson, Sel. Works 2, 233. fg.

डुदोलि *Schaukelspiel, das Hinundherschwanken*: प्रेम० Schol. zu HĀLA 131. — Vgl. दोला.

डुध् s. u. 1. धू Spr. 974, Z. 11. fgg.

डुध TS. 5, 5, 9, 1.

डुधुनु (vom desid. von 1. दुक्) adj. *der Jmd einen Schaden zuzufügen beabsichtigt, Feind* RĀGA-TAR. 8, 304.

डुन्दु 1) vgl. मला०.

डुन्दुभि 3) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 6. — 6) ein Daitja Verz. d. Oxf. H. 78, b, 44. WEBER, RĪMAT. UP. 298. KATHĀS. 107, 15. ein Sohn Maja's R. 7, 12, 13. ein Fürst der Jaksha KATHĀS. 121, 3.

डुन्दुमाय् (onomatop.) *einen dumpfen Laut von sich geben*; davon nom. act. ० यितम् (डुन्दुमेः) UTTARARĪMAĀ. 103, 12 (140, 2).

डुफार N pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 5. b, 28.

1. डुर auch RV. 4, 4, 6.

डुरचन्द्र nach AUFRECHT in Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 648, wo aber बाज-बाकुडुर-चन्द्र zu trennen ist.

डुरतिक्रम 1) काल Spr. 3917. तपस् 4824.

डुरधिगम 1) BHĀG. P. 10, 87, 39.

डुरधीत WEBER, GJOT. 60.

डुरध्येय (2. डुष् + अ०) adj. *schwer zu studieren*, — *zu lesen*; davon nom. abstr. ० त्व n. Verz. d. Oxf. H. 215, b, 21.

डुरनुज्ञात (2. डुष् + अ०) adj. *mangelhaft gewährt*: ब्रह्मस्त्वं डुरनुज्ञातं भूक्तं कृत्ति त्रिपूरुषम् BHĀG. P. 10, 64, 35.

डुरनुष्ठित *schlecht gehandhabt, nicht in der gehörigen Zucht gehalten*: आत्मन् R. 7, 59, 2, 25.

डुरत Spr. 3538. LA. (II) 87, 10. BHĀG. P. 10, 23, 41. 35, 25. 39, 29. 45, 38. 48, 17. 50, 29. 51, 49. 60, 22. ० देव der Gott der schwer zu Ende zu

*führenden Dinge* (Gaṇeṣa) Spr. 4710. Z. 4 zu lesen *उरता* भो<sup>०</sup>; vgl. KATHA. 46, 233. Z. 9. fgg. MBH. 16, 109 kann das Wort ein trauriges Ende nehmend bedeuten.

*उरतता* (von *उरत*) f. ein schlimmer Ausgang Spr. 4871.

*उरन्वप* 2) Z. 4. fg. *उरन्वप* = *दुर्घट* Schol. zu BHAG. P. 7, 6, 30. — 3) nicht entsprechend (= *अननुवृत्त* Schol.) BHAG. P. 10, 84, 14.

*उरभिप्राय* (2. *उष् + म्र*) adj. eine böse Absicht habend BHAG. P. 10, 42, 20.

*उरप*, *उरपत*: RV. 1, 53, 4 bei AUFRECHT; *दरपत*: MÜLLER und SL.

*उरमणी* s. u. *उरमनी*.

*उरवगम* BHAG. P. 10, 87, 21.

*उरवप्रेत* 1) BHAG. P. 10, 29, 31 (= *स्वच्छन्द* Schol.) 58, 43 (= *अपरा-पत* Schol.). — 2) an beiden Stellen m. und = *उराप्रेत*.

*उरवच्छ* (2. *उष् + म्र*) adj. schwer zu verhüllen BHAG. P. 10, 62, 27.

*उरवतार* (2. *उष् + म्र*) adj. wohin es schwer hinabzustiegen ist: *अथ* KATHA. 65, 17.

*उरवधारक* (2. *उष् + म्र*) adj. schlecht entscheidend, ein schlechtes Urtheil füllend KATHA. 72, 215.

*उरवधार्य* (2. *उष् + म्र*) adj. schwer zu begreifen KATHA. 58, 66, 65, 42.

*उरवबोध* BHAG. P. 10, 49, 29.

*उरवसित* BHAG. P. 12, 12, 66. = *अज्ञात*, *अविज्ञात* Schol.

*उरवस्था* SARVADARṢANAS. 134, 4.

*उरवस्थित* (2. *उष् + म्र*) adj. nicht fest stehend BHAG. P. 10, 76, 22.

*उराकृति* garstig, hässlich, von Personen KATHA. 52, 36, 70, 40.

*उरागम* eine schlechte Ueberlieferung WEBER, GJOT. 60.

*उराप्रेत* TBa. Comm. 1, 114, 3 v. u. Schol. zu BHAG. P. 4, 19, 35. — Vgl. weiter unten *दुर्मेत*.

1. *उराचार* WEBER, GJOT. 60.

*उराचारिन्* VṚDDHA-KĪ. 2, 19 = 2. *उराचार* 2). *उराचारी* könnte aber auch ein Fehler für *उराचारो* sein.

*उरादष्टि* adj. viell. übel aussehend VṚDDHA-KĪ. 2, 19.

*उराधर्ष* 1) KATHA. 121, 115. तेजस् 115, 130.

*उराधार*, NILAK.: शास्त्राज्ञातो ऽपि मनसि धर्तुमशक्यः.

*उरामोद* (2. *उष् + म्र*) m. ein übler Geruch, Gestank KATHA. 82, 22.

*उराग्राह्य* KATHA. 74, 156. BHAG. P. 10, 48, 11. schwer zu bezwingen, womit man schwer fertig wird Spr. 4824.

*उरालोक*, f. *आ* KATHA. 52, 159.

*उरावर* v. l. für *उरावार* R. ed. Bomb. 2, 105, 5.

*उरावासिन्* (von 2. *उष् + आवास*) adj. eine schlechte Wohnung habend VṚDDHA-KĪ. 2, 19.

2. *उराशय* adj. (f. *आ*) 2) KATHA. 71, 220. 74, 160. BHAG. P. 11, 6, 9, 36.

*उराणा* eine schlechte —, tadelhafte Erwartung BHAG. P. 11, 8, 38, 42.

*उराशिम्* (2. *उष् + 1. आ*) adj. schlechte Wünsche —, schlechte Absichten habend BHAG. P. 10, 60, 54.

*उरासक*, beide Ausgg. des MBH. (3, 12255) *उरासद*.

*उरिततप* das Zunichtwerden der Sünden BHAG. P. 12, 11, 17 *उरित*: तपः gedr.).

2. *उरिष्ट* WEBER, GJOT. 60.

*उरीक* (2. *उष् + ईक*) adj. böse gemeint: चेष्टा Verz. d. Oxf. H. 237, 2, 12.

*उरुतर*, कच्छाणि KATHA. 101, 387.

*उरुपपाद* (2. *उष् + उ*) adj. schwer darzuthun, — zu beweisen SARVADARṢANAS. 111, 3. 168, 1. Schol. zu KĪVJĀD. 2, 120.

*उरुह* ŚĪH. D. 750. NAISH. 22, 47.

*उरोकम्* lies in einer Weise, an welche man sich nicht gewöhnt; ungewöhnlich, ausserordentlich.

*उरोकशोचिम्* adj. ungewöhnlich strahlend RV. 1, 66, 5.

*उरोदर* 4) Spr. 225. KATHA. 56, 300. 121, 94, 96.

*उर्ग* 1) *०मार्ग* HALL. 5, 30. — 3) b) neun Formen der Durgā Verz. d. Oxf. H. 110, b, No. 174. — c) N. pr. eines Frauenzimmers ebend. 316, a, No. 751. — 4) a) TS. 6, 2, 4, 2. 3. — d) सरिदुर्गेषु Spr. 2256. — Vgl. मरु<sup>०</sup>.

*उर्गत* Spr. 4353. KATHA. 63, 75. 73, 180.

*उर्गति* 1) Spr. 4179. 4507. KATHA. 61, 216. fg. 77, 23. *०तरा* Verz. d. Oxf. H. 5, b, 18. — 3) adj. = *उर्गत* R. 7, 88, 3.

1. *उर्गन्ध*, *०वह* KATHA. 64, 131.

*उर्गपिशाच* m. N. pr. eines Mātāṅga KATHA. 71, 11. 73, 2. 102, 45.

*उर्गम* 1) *०मार्ग* unwegsam Spr. 1446.

*उर्गमाप्रबोधिनी* f. Titel eines Commentars (das schwer Verständliche schnell aufklärend) Verz. d. Oxf. H. 136, a, No. 259.

*उर्गम्य* adj. = *उर्गम* 1): सुदुर्गम्य (मार्ग) R. 7, 20, 21.

*उर्गवृत्ति* f. Titel eines Werkes HALL 192.

*उर्गकुण्ड* n. N. pr. eines der Durgā geheiligten Teiches in Benares Wilson, Sel. Works 2, 244.

*उर्गाध्यत* ad Hir. III, 53.

*उर्गाराम* m. N. pr. eines Autors HALL 160.

*उर्गावती* (von *उर्गा*) f. N. pr. einer Fürstin in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 6, fg.

*उर्गाष्टमी* f. Bez. eines best. achten Tages: *०रात्रि* Verz. d. Oxf. H. 94, 4, 33.

*उर्गोत्सव*, die Abhandlung heisst *उर्गोत्सवतत्त्व*.

1. *दुर्मेत* auch ein ungerechtfertigtes hartnäckiges Bestehen auf Etwas (loc.), eine thörichte Grille, eine fixe Idee: प्रवृत्ता वा निवृत्ता वा नैव धी-रस्य *दुर्मेत*: ASHṬIV. 18, 20. Spr. 660. KATHA. 68, 62. 110, 18. 118, 128. पुरुषदेष्ट<sup>०</sup> 122, 82. 52, 178. अति<sup>०</sup> 171. Diese Bed. hat das Wort auch 17, 130. — Vgl. *उराप्रेत*, *असद्वह*.

*उर्मास्य* schwer zu fassen, — zu begreifen SARVADARṢANAS. 158, 19.

*दुर्घट* BHAG. P. 11, 22, 4.

*उर्जन* wie ein adj. gebraucht: *उर्जने जने* KATHA. 63, 154. 71, 184. *सु-जनस्यापि तस्यासीत्यरिवारो ऽतिउर्जनः* 55, 13. 62, 56. का *उर्जन* विधे 52, 221.

*उर्जनमल्ल* m. N. pr. eines Fürsten in einer Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 5, Cl. 7.

*उर्जय* Z. 5 lies 2) st. 4). 1) *उर्जयानामकं मनः* sagt Kṛṣṇa BHAG. P. 11, 16, 11. — 3) *उर्जयायां वातापिपुर्वा मणिमतीसंज्ञायाम्* NILAK.

*उर्जर* 1) BHAG. P. 10, 6, 10. 64, 82. nicht verfallend, nicht morsch werdend 32, 22.

*उर्जात* 1) b) स्त्रियः KATHA. 124, 103.

*उर्जय* (2. *उष् + जेय*) adj. schwer zu besiegen BHAG. P. 10, 72, 10.



उर्ध्वान adj. (f. घा) schwer zu erkennen, — ergründen: नियतेर्गतिः  
KATHA. 101, 196.

उर्ध्व 1) BHIC. P. 10, 69, 38. नराधिप sich nicht sehen lassend, schwer  
zu Gesicht zu bekommen R. ed. Bomb. 3, 33, 5. — 2) ungern gesehen  
KATHA. 122, 66.

उर्ध्व 1) BHIC. P. 10, 71, 23.

उर्ध्वशा Spr. 4006. KATHA. 101, 10. 283. — MBH. 10, 83 liest die ed.  
Bomb. उर्ध्वशौ.

उर्ध्वत 1) गोवृषाः BHIC. P. 10, 58, 43. von einem Fürsten KATHA. 55, 178.

उर्ध्वदिन 1) Spr. 4823. KATHA. 72, 123. 125. 129. वाप्युर्ध्वदिनबहान्य-  
कारं नीला च वासरम् 73, 409. सुखद्योताः, उर्ध्वदिनानि SARVADAR-  
CANAS. 118, 20.

उर्ध्वश 1) a) schwer zu Gesicht zu bekommen R. 7, 33, 5 (°सु). 10. 7, 37,  
5, 24. MBH. 10, 88 उर्ध्वशौ ed. Bomb.

उर्ध्वत n. falsches Spiel BHIC. P. 11, 1, 2.

उर्ध्व 1) a) मणि BHIC. P. 10, 57, 38. क्य Spr. 4984. वेष्ट्याः KATHA. 3,  
117. स्यामं (रत्नम्) KATHA. 79, 38. — 3) f. घा Bez. einer best. Constel-  
lation Verz. d. Oxf. H. 331, a, 2; vgl. उर्ध्वरा.

उर्ध्वी schlechte Absichten habend NIB. 10, 5.

उर्ध्वय Spr. 5210. उर्ध्वय KATHA. 52, 409. HARIV. 9881 die neuere  
Ausg. उर्ध्वय.

उर्ध्व (2. उष् + नष्ट) adj. Schol. zu AV. Prāt. 3, 90.

उर्ध्वमित verbessert u. 3. मा mit नि 1).

उर्ध्वरीत MBH. 13, 889. Die neueren Ausg. überall richtig उर्ध्वरीत्य.

उर्ध्वरीतण (2. उष् + नि°) adj. schwer anzuschauen: सु° BHIC. P.  
10, 59, 7.

उर्ध्वत्रय (2. उष् + नि°) adj. schwer festzustellen, — zu bestimmen;  
davon nom. abstr. °त्वं n. Verz. d. Oxf. H. 264, a, 21.

उर्ध्ववार Spr. 543. KATHA. 112, 167. SARVADARCANAS. 133, 18.

उर्ध्वप्रपतन, nach den Erklärern kann उर्ध्वप्रपतर auch = उर्ध्व-  
प्रप्रततर adj. sein.

उर्ध्वल 1) KAUC. 80. KATHA. 25, 7, 1. MBH. 3, 1216. बुद्धि R. 7, 52, 16.  
Füge kränzlich hinzu.

उर्ध्वलता, देवे उर्ध्वलतां गते wenn das Schicksal seine Macht eingebüßt  
hat Spr. 2507.

उर्ध्वलित (von उर्ध्वल) adj. geschwächt, um seine Wirksamkeit gekom-  
men: विम्याः KATHA. 108, 91.

उर्ध्वलीभू (उर्ध्वल + 1. भू) schwach werden, um seine Wirksamkeit kom-  
men KATHA. 107, 52, wo °भूताः zu lesen ist.

2. उर्ध्वद्वि einfältig Spr. 4198. KATHA. 61, 43.

उर्ध्वग 1) an der angeführten Stelle hat das Wort die Bed. widerwärtig,  
widerlich; vgl. Spr. 1204. hässlich Spr. 1193. — 2) उर्ध्वगा von Weibern Spr.  
4737. उर्ध्वगावत्त Verz. d. Oxf. H. 215, b, 5 v. u.

उर्ध्वण (2. उष् + भण) adj. schwer anzugeben; davon nom. abstr. °त्वं  
Verz. d. Oxf. H. 264, a, 21.

उर्ध्वर 3) schwer zu befriedigen: अधिकधिकवाङ्मशतं (वृद्धय) Spr.  
1088. — 4) schwer beladen: बहुव्यसनं KATHA. 112, 156.

उर्ध्वतर (2. उष् + म°) m. ein schlechter Gatte KATHA. 124, 120.

उर्ध्वया (2. उष् + मा°) f. eine schlechte Gattin KATHA. 68, 53.

उर्ध्वय m. Schmähung, pl. BHIC. P. 10, 68, 33.

उर्ध्वयित, °ता वाक् so v. a. böse —, beleidigende Worte; vgl. Spr. 3553.

उर्ध्वित m. auch KATHA. 72, 224.

उर्ध्वे, f. घा PAKAT. II, 54, v. 1.

1. उर्ध्वति falsche Begriffe: श्रुता धर्मं विज्ञानाति श्रुता त्यजति उर्ध्वतिम्  
Spr. 5091. Z. 1 ist 1) zu streichen.

2. उर्ध्वति 1) Spr. 4074. KATHA. 52, 44. तृप्ते उर्ध्वति Spr. 2080, v. 1. —  
2) a) N. pr. eines dummen Tölpels Verz. d. Oxf. H. 155, a, 19. — b)  
Verz. d. Oxf. H. 332, a, 6.

उर्ध्वतीकृत lies schlecht gewalst oder — festgeschlagen und vgl. म-  
तीकर.

2. उर्ध्वद 1) वेताल KATHA. 121, 29. द्विरद 74, 288. सिंहासमरुर्ध्वदान्  
94, 10.

1. उर्ध्वनस् Z. 2 die ed. Bomb. richtig दुःस्थो st. दुष्टो.

2. उर्ध्वनस् BHIC. P. 10, 88, 22. KATHA. 60, 110. अति° 71, 227. सु° 86, 69.

उर्ध्वनस्क adj. = 2. उर्ध्वनस्; davon nom. abstr. °ता KATHA. 114, 35.

उर्ध्वनाय् SIB. D. 114, 22. अतिउर्ध्वनायमान überaus betrübt seiend Mi-  
LATIM. 69, 13. परिउर्ध्वनायित überaus betrübt UTTARARĀMAK. 59, 10 (77, 9).

उर्ध्वत् vgl. Spr. 1200 und die v. l. Th. 3, S. 369.

उर्ध्वस्त्रि 1) m. ein schlechter Minister KATHA. 72, 220. BHIC. P. 10,  
4, 48. — 2) adj. einen schlechten Minister habend Spr. 1195 (= PAKAT.  
III, 244). 1196.

उर्ध्वराण (2. उष् + म°) n. ein schweres Sterben Verz. d. Oxf. H. 277,  
a, 2 v. u.; vgl. u. उर्ध्वराय.

उर्ध्वरायु auch TBa. 3, 7, 6, 7. 9. nach dem Comm. zu TS. = मारयितु-  
मशक्यः, nach dem Comm. zu TBa. = उर्ध्वराहेतु und उर्ध्वरामिच्छुः.

उर्ध्वर्याद (2. उष् + मर्यादा) adj. keine Schranken kennend; davon nom.  
abstr. °ता UTTARARĀMAK. 88, 6 (113, 4).

उर्ध्वर्ष 1) b) BHIC. P. 10, 58, 53 (= अमरुन्शील Schol.).

उर्ध्वर्षण 1) in der angegebenen Bed. oder der sich Nichts gefallen  
lässt BHIC. P. 10, 59, 15.

उर्ध्वित्र 2) N. pr. eines Fürsten BHIC. P. 12, 1, 32.

उर्ध्वुख 1) b) Spr. 3779. — 2) b) d) R. 7, 5, 35. — c) eines Muni Verz. d.  
Oxf. H. 52, a, 29. — o) WERNER, Göt. 99. des 30ten Jahres Verz. d. Oxf.  
H. 331, b, 1 v. u.

उर्ध्व 2) TS. 1, 1, 1, 4. 6, 2, 9, 1. AIT. BA. 1, 13.

उर्ध्वशम् BHIC. P. 10, 56, 17.

उर्ध्वदय RATNĀV. 56, 13. KATHA. 64, 59. SIB. D. 145, 1.

उर्ध्वद्वय, मेरु KATHA. 110, 17. स्मरान्ता 95, 38.

उर्ध्वभ 1) mit einem inßn.: अस्मिन्नापि उर्ध्वभा भोक्तुं तथैवाकृतमभिः  
MBH. 13, 809.

उर्ध्वलित 1) füge noch verwöhnt hinzu. प्रकृति° VERIŠAM. in SIB. D.  
183, 18. राजप्रसाद° PAKAT. ed. orn. 25, 14. प्रेम° KATHA. 121, 125. चा-  
दुष्टात्° KAURAP. 24. चतुः — तदङ्गनलोकादुर्ध्वलितम् VIKR. 27. verwöhnt  
durch so v. a. keinen Gefallen mehr findend an, überdrüssig: परापका-  
रकरणिक° Spr. 3737. लीला° 3572. — 2) streiche die Stelle KAURAP.  
24, da sie zu 1) gehört. In विधिउर्ध्वलितैः so v. a. Schabernack.

डुर्वच 3) was sich schwerlich sagen lässt, was man schwerlich behaupten kann; davon nom. abstr. °त्वं n. SARVADARCANAS. 26, 20.

डुर्वचक (von डुर्वच) adj. wohl schwer zu beantworten: °योगा: unter den 64, Kalā Schol. zu Bhāg. P. 10, 45, 36 und unter कला 11). डुर्वच-कयोगा: Verz. d. Oxf. H. 217, a, 9.

1. डुर्वचम्, सो ऽधित्तो डुर्वचोभिः Bhāg. P. 10, 55, 18. schlechte —, dumme Worte (Gegens. युक्तियुक्तं वचनम्) Spr. 2492.

डुर्वणिन् (2. डुष् + व°) m. ein Bösewicht von Kaufmann KATHAS. 101, 338.

डुर्वर्ण m. eine schlechte Farbe, Unreinigkeit: यथा हेमि स्थितो वक्रि-डुर्वर्णं कृत्ति धातुजम् Bhāg. P. 12, 3, 47.

डुर्वस adj. (f. घ्रा) durch seine Gegenwart Unheil bringend R. 7, 86, 12, 17.

2. डुर्वच TS. 6, 2, 9, 1. den Leuten Böses nachredend Spr. 225.

डुर्वचकयोग m. pl. s. u. डुर्वचक.

डुर्वच्य n. böse —, beleidigende Worte Bhāg. P. 10, 68, 29.

डुर्वत (2. डुष् + वात्) m. Furz; davon डुर्वतप, °यति Jmd (acc.) befürzen Bhāg. P. 11, 23, 39.

डुर्वद् eine boshafte Rede Spr. 132.

डुर्वार Spr. 3842. RATNIV. 35, 10. KATHAS. 55, 97, 59, 78, 97, 3, 114, 101.

डुर्वसस adj. in Verbindung mit उपपुराण wohl fehlerhaft für दौर्वासस Verz. d. Oxf. H. 80, a, 4.

डुर्विगाह्य tief, unergründlich: मुनि Bhāg. P. 11, 8, 5. शब्दब्रह्मन् 21, 36.

डुर्विदग्ध genauer verdreht, verschoben.

डुर्विध 1) LA. (II) 91, 7.

डुर्विनय KATHAS. 112, 212. 114, 69.

डुर्विनीत 1) ungezogen Spr. 1578. 2757. 4180.

डुर्विमर्श (2. डुष् + वि°) adj. schwer zu untersuchen, — prüfen Bhāg. P. 10, 49, 29.

डुर्विषत् 1) von Personen Bhāg. P. 10, 44, 36. 71, 5. 78, 13.

1. डुर्वत् Schlechtigkeit, Gemeinheit Spr. 799, v. 1.

2. डुर्वत् (f. घ्रा) Spr. 4085. KATHAS. 68, 49. 124, 239. Bhāg. P. 10, 44, 32. RĪGA-TAR. 5, 293 (घ्र°). arm Spr. 1201. dem es schlecht geht, unglücklich 1200.

डुर्वत्ति Schlechtigkeit, Gemeinheit Spr. 799.

डुर्वैर (2. डुष् + वैर°) adj. in arger Zwietracht lebend Bhāg. P. 10, 13, 60.

डुर्व्यसन (2. डुष् + व्य°) n. eine schlechte Leidenschaft, Laster KATHAS. 73, 73.

डुर्वद् 2) Bhāg. P. 10, 45, 9.

डुला, lies N. einer der sieben Kṛttikā und vgl. TS. Comm. 2, 425.

डुवस्यु m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Vāndana, angeblichen Verfassers von RV. 10, 100.

डुश्चरित adj. (f. घ्रा) schlecht handelnd KATHAS. 77, 47.

डुश्चर्मन् = शिपिविष्ट (so auch H.) HALAJ. 5, 31.

डुश्चारिन् Spr. 4743, v. 1. KATHAS. 60, 6. 65, 16.

डुश्चित्त (2. डुष् + चि°) n. ein dummer Gedanke KATHAS. 101, 243.

डुश्चेतम् (2. डुष् + चे°) adj. bösegesinnt Spr. 3729.

डुश्चेष्टा (2. डुष् + चे°) f. schlechtes Benehmen Spr. 648.

डुश्चेष्टित schlechtes Betragen, böses Treiben Spr. 2866.

डुश्चयन 2) SĀH. D. 246, 16. fg.

डुष्क्रिन् vgl. Spr. 4444.

डुःशित्त (2. डुष् + शि°) adj. schlecht unterwiesen, — erzogen: घ्रा-हो डुःशित्तित्येष विलासः को ऽपि वेधसः KATHAS. 72, 14.

डुःशिष्य (2. डुष् + शि°) m. ein schlechter Schüler KATHAS. 63, 172.

डुःशील Spr. 4473. f. घ्रा N. pr. eines Frauenzimmers KATHAS. 58, 68.

डुःश्रव (2. डुष् + श्रव°) adj. unangenehm zu hören, übel klingend; n. Kakophonie SĀH. D. 574. °त्वं n. dass. 212, 15. 579. 586.

1. डुष्, देशकालविक्रीनानि कर्माणि विपरीतवत् । क्रियमाणानि दुष्-  
न्ति क्वीष्यप्रयतेष्विव ॥ zu Schanden werden Spr. 4216. sich vergehen  
(von einem Weibe) 3852. fehlerhaft —, mangelhaft sein SARVADARCANAS.  
90, 10. Ind. St. 8, 113. — दुष्ट fehlerhaft, mangelhaft: °गज HALAJ. 2, 70.  
Aussprache RV. Prāt. 14, 2. पद् Verz. d. Oxf. H. 207, a, 13. feindlich  
gesinnt Spr. 4900. — caus. 1) Sp. 701, Z. 20 in साधसहृषितकृदय be-  
deutet हृषित eingeschüchtert, um seine Unbefangenheit gebracht; vgl.  
Spr. 2600. 1184. — 3) वरं तमुपकर्तारं दोषदद्या च हृषयेत् Spr. 5051.

— उप caus. °हृषित mit einem Makel behaftet: ज्ञातिमात्रोपहृषित  
R. 7, 59, 2, 52.

— प्र, अमित्रो मित्रतां याति मित्रं चापि प्रदुष्यति so v. a. untreu wer-  
den Spr. 3560. इन्द्रियाणां प्रदुष्टानां कृपानामिव धावताम् । कुर्वति धृत्या  
सारथ्यम् so v. a. wild geworden, ausschweifend R. 7, 59, 2, 23.

— वि caus. verunglimpfen: परगुणान् Spr. 3729.

2. डुष्, डुर AV. Prāt. 2, 60. 63. Z. 20 lies ह्रउ° st. ह्रउ; Z. 21 lies  
डुर्ध° st. ह्रर्ध°.

डुष्कृत m. N. pr. eines Fürsten R. 7, 19, 5. v. 1. für दुष्मन् HARV.  
1721. fgg. in der neueren Ausg.

डुष्कराण Z. 1 lies = डुष्कर st. dass. und vgl. noch Ind. St. 5, 133.

1. डुष्कर्मन् KATHAS. 59, 38.

डुष्कीर्ति f. Unehre, Schande Bhāg. P. 10, 57, 42.

डुष्क्रम (2. डुष् + क्रम°) adj. in falscher Reihenfolge stehend, versetzt,  
verstellt; davon nom. abstr. °ता SĀH. D. 576. 226, 19.

डुष्क्रीत vgl. u. प्रतिद्वेष.

डुष्टता, मातृ° KATHAS. 74, 164.

डुष्टनाशिनी f. N. pr. der Schutzgöttin der Samindhana Verz. d.  
Oxf. H. 19, a, 42.

डुष्टबुद्धि 1) adj. Böses im Sinne habend gegen (उपरि) Jmd PARĪKAT.  
22, 11. 64, 13. — 2) m. N. pr. eines Bösewichts KATHAS. 60, 212. fgg.

डुष्टलाङ्गल n. Bez. einer best. Gestalt (संस्थान) des Mondes VARĪH.  
BĀH. S. 4, 10. — Vgl. लाङ्गल.

डुष्टातुर (डुष्ट + घ्रा°) m. ein schlechter —, ungehorsamer Patient KA-  
THAS. 60, 120.

डुष्पुत्र Bhāg. P. 10, 48, 34.

डुष्प्रकृति, सकृप Spr. 2610.

डुष्प्रज (2. डुष् + प्रजा°) adj. schlechte Kinder habend Bhāg. P. 10, 49, 4.  
डुष्प्रवेश 1) KATHAS. 73, 346. 102, 12. schwer hineinzubringen SUGA.  
2, 22, 18.

डुष्प्रेत adj. (f. घ्रा) nicht leicht zu Gesicht kommend Bhāg. P. 10, 62, 24, 39.

डुस्तर्क (2. डुष् + त°) adj. schwer zu errathen, — herauszufinden  
Schol. zu NAISH. 22, 47.

डःसचिव (2. डृष् + स<sup>०</sup>) m. ein schlechter Minister Spr. 2808.  
 डःसंतुष्ट (Conjectur SCHLEGEL's) zu streichen; vgl. Spr. 438.  
 डःसमर्थ (2. डृष् + स<sup>०</sup>) adj. schwer zu begreifen SARVADARĀṆAS. 98, 14.  
 डःसर्प (2. डृष् + सर्प) m. eine böse Schlange KATHĪS. 99, 46.  
 डःसाध्य 1) KATHĪS. 121, 272. अभिलाष schwer zu erfüllen 72, 142. —  
 4) schwer zu versöhnen Spr. 917.  
 डःस्थ überall die Bedeutung dem es schlimm geht, worum es schlimm  
 steht, sich in übler Lage —, sich in Noth befindend, elend; vgl. noch  
 Spr. 1939. 2226.  
 डःस्थित 1) dass.; vgl. noch Spr. 3659. KATHĪS. 51, 103. 52, 298. 74,  
 118. 88, 10. 96, 7. 111, 49. 115, 95. 120, 17.  
 डःस्थिति (2. डृष् + स्थि<sup>०</sup>) f. eine üble Lage, schlimme Verhältnisse  
 KATHĪS. 71, 240.  
 डःस्फोट HALĪS. 2, 321.  
 डःस्वप्न, °शांति Verz. d. Oxf. H. 86, b, 45. °नाशिना मत्वा: 398, a, No. 144.  
 1. डृक् 1) डृक्षत melket Bha. P. 10, 29, 22. — 2) Spr. 1813. डृक्षेयम्  
 WEBER, GJOT. 43. — 3) परापकाराय डृक्षति गावः Spr. 1734. यथाकामं  
 डृक्षति gewähren Bha. P. 11, 19, 35. — Sp. 714, Z. 27 streiche Nom.  
 act. das Melken in डृग्धबन्धक.  
 — निम् Spr. 715, Z. 3 lies M. st. MBa.  
 — प्र vgl. प्रदोक् fg.  
 डृक्षित्, acc. pl. डृक्षितः R. 3, 20, 28.  
 दृडाश्, दृडाश AV. Prāt. 2, 60.  
 दृत 2) c) N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā Wilson, Sol.  
 Works 2, 39.  
 दृताङ्ग m. Titel eines Actes im Mahānāṭaka Verz. d. Oxf. H.  
 143, a, No. 295.  
 दृर, सरो दृरादवीपस्तत् KATHĪS. 60, 172. भूमिं दृरादवीपसोम् (so  
 zu lesen) 123, 14. — 1) दृरादवीपः KATHĪS. 65, 21. नेत्रे दृरामनञ्जने so  
 v. a. durchaus, ganz und gar Spr. 1617. — 4) गतं दृरे विप्रस्वजनभरणं  
 वाङ्मिक्तमपि ist hin so v. a. daran ist nicht mehr zu denken Spr. 2847.  
 दृरे कर् aufgeben: ऋजुतां दृरे कुरु प्रेयसि 2215.  
 दृरतम्, मरुज्जनविरोधं च दृरतः परिवर्जयेत् von fern so v. a. auf  
 jegliche Weise Spr. 2147.  
 दृरीकर, वयोधदृरीकृतवयस्यक weit fortgerissen KATHĪS. 74, 127.  
 दृरीभू KATHĪS. 104, 191.  
 दृरेपश्या (दृरे + प<sup>०</sup>) f. N. pr. einer Spiel-Apsaras TBr. 3, 7, 12, 3.  
 दृर्वागणपतिव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 284,  
 b, 18. 23.  
 दृर्वाव्रत n. desgl. ebend. 285, a, 7.  
 दृषक 1) पापो तो कुलदृषिकाम् KATHĪS. 64, 62. बोद्धिदर्शनदृषकैः LA.  
 (II) 86, 18. श्रीदृषकनिर्द्दिदैः 89, 30. — Vgl. मुखदृषिका.  
 दृषया 4) a) Z. 6 zu अर्थ<sup>०</sup> vgl. Ind. St. 10, 200. — c) genauer eine  
 gegründete Einwendung, Widerlegung; vgl. noch SARVADARĀṆAS. 4, 20.  
 13, 11. 45, 19. 47, 11. 62, 11. 158, 5. — d) Spr. 1690. — Vgl. मुख<sup>०</sup>.  
 दृषणता (von दृषण) f. das ein-Fehler-Sein: गुणो दृषणता याति  
 Spr. 864.  
 दृषित s. u. 1. डृष् causa: दोषदृषितव n. das mit-einem-Fehler-Be-  
 V. Theil.

haftetsein SARVADARĀṆAS. 49, 18. 80, 14.

दृषिताश्च m. N. pr. eines Fürsten VP. 386, N. 24. v. 1. अभ्युत्थिताश्च,  
 अभ्युत्थिताश्च.

1. दृष्य 1) b) Spr. 4018.

2. दृष्य 1) b) Ça. 5, 21. — Vgl. कल्प<sup>०</sup>, तूष.

दृकपथ, दृकपथं गा zu Gesicht kommen Vikr. 98. व्यतीत्यास्य मुनि-  
 शिष्यस्य दृकपथम् KATHĪS. 117, 133.

दृक्शक्ति genauer: bei den ekstatischen Pācupata eine übernatür-  
 liche Sehergabe; vgl. SARVADARĀṆAS. 76, 5.

दृगल n. nach dem Comm. Stückchen; s. वृगल.

दृगोल lies Doppelsphäre und vgl. GOLĀṆ. 6, 8. 9. °क m. dass. 2.

दृगवलप (दृग् + व<sup>०</sup>) Vertical-Kreis, Azimuth GOLĀṆ. 6, 6.

दृक्षणउल dass. GOLĀṆ. 6, 7.

दृता, वपुषि so v. a. feste Gesundheit Spr. 4931.

दृधुर lies mit einem festen Zapfen versehen.

दृवत् m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 314, b, 4 v. u.

दृबुद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHĪS. 101, 48.

दृमुष्टि 1) Z. 3 lies मुष्टिम्. — 3) m. eine feste Faust KATHĪS. 109, 148.  
 — 4) N. pr. eines Mannes KATHĪS. 69, 19. 100, 56. — Vgl. बद्धमुष्टि.

दृव्रत adj. DAÇAR. 2, 4. = अङ्गीकृतनिर्वाहक Schol. — m. N. pr. eines  
 Mannes KATHĪS. 117, 125. fg.

दृति 1) सार्धवाहस्य कस्यापि च्युतां हेमभृतां दृतिम् (also f.) KATHĪS. 64,  
 28. दृतय इव स्यसति wie Blasebälge Bha. P. 10, 87, 17. Auch दृती f.:  
 ता देवरानुत सखीन्सिषिचुर्दृतीभिः 75, 17. = उदकनोदनचर्मयत्नैः सेचन-  
 पात्रेण Schol. — Vgl. मृत्<sup>०</sup>.

दृप् 1) अशेष<sup>०</sup> Bha. P. 10, 12, 28. प्रत्यग्दृप्, पराग्दृप् WEBER, RĪMAT.  
 Up. 349. — 2) a) तासां दृक्संगमं प्राप्य wenn man dazu kommt sie zu  
 sehen und mit ihnen zusammen zu sein Spr. 2488. — d) als Auge Bez.  
 der Zahl Zwei WEBER, Nax. 2, 382.

दृशि 2) Bha. P. 10, 35, 23.

दृशिमत् (von दृशि) adj. sehend Bha. P. 10, 38, 14. 52, 37.

दृशीर्कु m. TS. 7, 3, 1, 2.

दृष् (von दृष्) in अति<sup>०</sup> sehr durchsichtig (dünn gestrent): अर्नतिदृष्  
 स्तृणाति प्रजयैवैनं पृष्ठभिरनतिदृष् करोति TS. 2, 6, 5, 2: Unsere Hdschr.  
 liest °दृश्य.

दृश्य 1) दृश्यमव्यवभेदेन पुनः काव्यं द्विधा मतम्। दृश्यं तत्राभिनेयं तत्  
 Sth. D. 272. Z. 4 MĀLAV. 10, 11 दृश्य n. so v. a. ein dem Auge zugäng-  
 licher Gegenstand; vgl. Spr. 5165.

दृश्यता, त्रयं दृश्यतयोच्यते DAÇAR. 1, 7. Streiche BHARTY. 1, 95 (vgl. Spr.  
 3003) und 15. — SŪRYAS. 1, 16 steht दृश्यादृश्यता.

दृशन् vgl. oben दीर्घ<sup>०</sup>.

दृषद्, दृषत्पुत्र der obere kleinere Mühlstein Ind. St. 5, 305. दृषदृष्मन्  
 dass. Bha. P. 10, 9, 6.

दृषत्, Åçv. Ça. 9, 7, 12 liest die Ausg.: हिन्दन्निव वषट्प्रात्। दृषन्निव  
 बुद्ध्यात्, die von uns verglichenen Hdschr. °कुर्याद्दृष<sup>०</sup> und कुर्याद्दृष<sup>०</sup>,  
 Comm.: मुचाङ्गारान्पेयन्; vgl. रूप<sup>०</sup>.

दृष्टकर्मन्, कार्यदृष्टकर्म यः शास्त्रज्ञो ऽपि स मुच्यति Spr. 2556.

दृष्टनष्ट KATHĪS. 53, 184. 64, 81. DAÇAR. 1, 30. Sth. D. 353.

दृष्टत्वा f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi Wilson, Sel. Works 2, 39.

दृष्टादृष्ट lies *sichtbar und unsichtbar* so v. a. *dieses und jenes Leben betreffend* und als n. *Sichtbares und Unsichtbares* u. s. w. In dieser Bed. auch MBh. 1, 6170 (°फल). Verz. d. Oxf. H. 100, a, 36. Spr. 402. Weber, Rāmāt. 294. Vgl. oben u. अदृष्ट.

दृष्टान्त 1) *Beispiel, Exemplifikation*: दृष्टान्तो यस्तु पतार्थसाधनाय निर्दर्शनम् Śāh. D. 441. 434. दृष्टान्तस्तु सधर्मस्य वस्तुनः प्रतिबिम्बनम् 698. Prā-tāpar. 93, b.

दृष्टिपथ, गते दृष्टिपथात्तस्मिन् KATHās. 18, 90. तत्र दृष्टिपथात्सो ऽस्य नष्टो ऽभूत् 123, 15.

दृष्टिपूतना f. N. pr. eines weiblichen bösen Dämons Verz. d. Oxf. H. 307, b, 27.

दृष्टिमार्ग m. der Bereich des Gesichts: °मार्गात्पलायते KATHās. 119, 142.

दृष्टिरोग m. Augenkrankheit Verz. d. Oxf. H. 308, a, 25.

देउल N. pr. einer Oertlichkeit ebend. 340, a, 14.

देष्टिक s. नाग°.

देय 1) a) Z. 9. fgg. die richtige Bed. von ब्रह्मदेय ist u. d. W. gegeben. n. so v. a. Abgabe MBh. 12, 3308; vgl. 2) a).

देलिम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 12.

1. देव 3) vgl. एते वै देवाः प्रत्यक्षं यद्वाक्साणाः TS. 1, 7, 2, 1 und füge bei AV. 3, 3, 2. Sp. 738, Z. 1 द्विजदेवदेवैः Bhāg. P. 3, 1, 23 erklärt der Schol. durch द्विजदेवैर्षिभिर्देवैश्च. — 8) c) Bez. einer best. übernatürlichen Macht, = कुण्डलिनी Verz. d. Oxf. H. 235, a, 27. — 9) m. Mūṇḍ. Up. 3, 2, 7.

देवक 1) c) genauer: Bez. der den Çūdra entsprechenden Bewohner von Kr.

देवकान्यका Spr. 4303.

देवकमलपुर n. N. pr. einer Stadt KATHās. 56, 4.

देवकार्य = देवकर्मन् Spr. 3931.

देवकित्विष, lies n. st. m.

देवकुल, मातृ° KATHās. 104, 129. देवकुलावासाः 74, 140.

देवगन्धर्व 1) heisst Viçvāvasu RV. Anukr.

देवग्रन्थ m. Titel eines Buches Hall 192.

देवघोष m. N. pr. eines Mannes KATHās. 65, 65.

देवचन्द्र m. desgl. Wilson, Sel. Works 1, 338.

देवच्छन्दसं TS. 5, 4, 8, 5.

देवज्ञप m. N. pr. eines Vidjādharma KATHās. 59, 123.

देवज्ञानीय Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, b, 2.

देवज्ञूति m. N. pr. eines Āditja TS. 1, 5, 2, 3.

1. देवता 1) TS. 1, 6, 2, 3. — 2. देवता vgl. पुरुषता.

देवतागार KATHās. 67, 18.

देवतात्मन् adj. mit einer göttlichen Seele begabt Kumāras. 1, 1.

देवतापन m. N. pr. eines Mannes; pl. Sām̐sk. K. 183, b, 9. — Vgl.

देवत्यायन.

देवतास्वप्नविचार m. Titel einer Schrift Hall 190.

देवतीर्थमय adj. voller Badeplätze für die Götter KATHās. 73, 83.

देवतीर्थस्वामिन् m. der asketische Name Viçveçvaradattamiçra's Hall 2. 12.

देवदत्त 2) b) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4. 236, b, 12. — c) β) देवदत्तायन Bein. Çākjamuni's Wilson, Sel. Works 2, 10. — 3) N. pr. einer He-täre KATHās. 124, 177.

देवदर्शन m. N. pr. eines Brahmanen KATHās. 73, 57.

देवद्रोणा f. eine best. Pflanze, = मरुद्रोणा Rīān. im ÇKDn. u. d. letzten Worte.

देवधिष्य n. Göttersitz, Götterwagen Bhāg. P. 10, 82, 7.

देवनिकाय lies m. eine Gruppe von Göttern u. vgl. u. निकाय 1).

देवपत्तन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 347, a, N.

देवपदं n. ein den Namen eines Gottes enthaltendes Wort Çat. Br. 11, 5, 9, 9.

देवपात्र ein Opfergefäß der Götter im Gegens. zu मनुष्यपात्र Pāṇāy. Br. 6, 5, 8.

1. देवपुत्र 1) R. 7, 108, 19. KATHās. 53, 119. 54, 22. 28. °क 27. 53, 117.

देवपूजा f. Verehrung des Gottes oder der Götter Verz. d. Oxf. H. 35, a, 6. 277, a, No. 654. Titel einer Schrift Wilson, Sel. Works 1, 283.

देवप्रा f. N. pr. der Tochter eines Siddha KATHās. 117, 177.

देवप्रिय 3) f. या N. pr. einer Apsaras KATHās. 54, 75.

देवबल m. N. pr. eines Heerführers KATHās. 54, 226.

देवभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 285, a, No. 665. fgg.

देवभवन 2) KATHās. 114, 119.

देवभाग 1) ein Theil —, Bestandtheil der Götter MBh. 1, 4560. — 2) TBa. 3, 10, 9, 11.

देवभूति 1) Bhāg. P. 12, 1, 16. f. N. pr. eines Brahmanen KATHās. 72, 205.

देवमति 1) m. N. pr. eines Mannes; pl. Sām̐sk. K. 184, a, 6. — 2) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHās. 56, 5.

देवमल्लिख् Z. 2 lies स्पुर्देव°.

देवमातृक, अ° (ग्राम) Rīān-Tar. 5, 109 bedeutet des Regenwassers er-mangelnd. (देशः) वृष्टिनिष्पाद्यस्यस्तु विसृज्यो देवमातृकः Hall. 2, 6.

देवमाय (देव + माया) m. N. pr. eines Fürsten KATHās. 108, 196. 109, 16. 76.

देवमार्ग Pāṇāy. ed. orn. 55, 9.

देवमाला f. N. pr. einer Apsaras KATHās. 54, 75.

देवमित्र 2) Bhāg. P. 12, 6, 56.

देवमीढ adj. von Regen befeuchtet: मरुो Bhāg. P. 10, 20, 7.

देवयज्ञ Bhāg. 7, 23.

देवयजन 2) Opferstätte MBh. 3, 8514. UttaraRāmā. 6, 17 (10, 4). We-ber, Rāmāt. Up. 329 Bhāg. P. 2, 6, 23. 4, 24, 10. 10, 23, 3. 74, 12. 11, 27, 21. = समाप Vop. 6, 71.

देवयात्रा KATHās. 67, 38.

देवरक्षित 2) N. pr. eines Brahmanen KATHās. 108, 28.

देवरति f. N. pr. einer Apsaras KATHās. 54, 75.

देवरथ 1) Götterwagen d. i. ein Wagen, in dem ein Götterbild umher-gefahren wird, Hall. 2, 291.

देवराज 2) Vater Çarṅgadhara's Verz. d. Oxf. H. 319, a, 15.

देवराज्य KATHās. 121, 193. 198.

देवरात 1) Vater Jāghavalkja's Bhāg. P. 12, 6, 64.

देवद्रोणा f. N. pr. einer Apsaras KATHās. 54, 75.

1. देवल 1) Spr. 4723.

देवलोका, deren drei TS. 2, 5, 24, 6. einundzwanzig 5, 1, 20, 3. °पाल

Beiw. Indra's KATHA. 113, 25.

देववत् 3) f. °वती N. pr. einer Tochter des Gandharva Grāmaṇi R. 7, 3, 2. fgg.

देववर्णिनी f. N. pr. einer Tochter Bharadvāgas R. 7, 3, 3.

देववर्धकि HALA. 1, 84.

देववैष्मन् n. Tempel KATHA. 121, 147.

देवशक्ति KATHA. 33, 56.

देवशतभाष्य n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 5.

देवसत्य n. eine feste Ordnung der Götter WEBER, Göt. 61.

देवसभ n. N. pr. einer Stadt KATHA. 118, 8. 36.

देवसभा 1) der Palast der Götter KATHA. 118, 8.

देवसात् mit Kar den Göttern darbringen BHATT. 4, 9.

देवसिद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHA. 34, 13.

देवसूक्तेत्र n. N. pr. eines Gebietes bei den nördlichen Pañkāla WILSON, Sel. Works 2, 32.

देवसेन 2) ein Theilchen (अंश) der Mūlaprakṛti WILSON, Sel. Works 1, 246.

देवसोम m. N. pr. eines Mannes KATHA. 97, 10. 114, 95. °क 84.

देवस्वामिन् Z. 3 lies Ācvalājana st. Āpastamba und vgl. die Einl. zum Comm. des Āc. Ça.

देवकृति Z. 2 lies कृतुं st. कृतुं.

देवक्रेडन TBa. 3, 7, 11, 2.

देवचार्य m. N. pr. eines Mannes WILSON, Sel. Works 1, 47.

देवानन्द 1) m. desgl. ebend. — 2) f. श्री Bez. der 15ten Nacht Ind. St. 10, 286.

देवानांप्रिय 1) SARVADARÇANAS. 43, 9.

देवार्पण, NILAK.: देवेभ्यो ऽर्प्यते येस्तानि ऋग्यजुःसामानि मूर्तिमत्ति देवार्पणानि.

देवावधू, so zu lesen st. द्वावधू.

देवामुर 2) देवामुरे subst. R. 3, 53, 8.

देविन्, कितवान्तदेविनः KATHA. 74, 141.

देवीदत्त m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 178, a, No. 404.

देवीपुराणीय adj. zum Devipurāṇa gehörig, daraus entlehnt Verz. d. Oxf. H. 288, b, No. 688.

देवीभेडगिरि vgl. u. भेडगिरि.

देवीमत n. Titel eines Tantra Verz. d. Oxf. H. 109, b, 1.

देवीयामलतल्ल n. desgl. HALL 197.

देवीरक्ष्य n. Titel eines Abschnittes im Rudrajāmalatantra Verz. d. Oxf. H. 90, a, 34.

देवीसूक्त n. Titel einer Hymne auf Durgā Verz. d. Oxf. H. 298, b, No. 725. 398, a, No. 144.

देवेन्द्रकीर्तिदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 180, b, 30.

देवेश 1) auch König MBH. 13, 1832. LA. (II) 23, 16.

देवेश्वर 2) ein Schüler Çamkarākārja's Verz. d. Oxf. H. 237, b, 4.

देश, füge Raum hinzu. Z. 8., fg. कथाभिर्देशानाम् bedeutet mit Erzählungen über die (besuchten) Gegenden; vgl. Spr. 3178.

देशच्युति f. Landesflucht Spr. 2622.

देशट m. N. pr. eines Brahmanen KATHA. 123, 135. 306. — Vgl. केशट.

देशना, धर्मदेशना: KATHA. 72, 364.

देशभाषा Spr. 3073. Verz. d. Oxf. H. 284, b, 13. °विज्ञान unter den 64 Kalā 217, a, 15.

देशिक 2) Spr. 3138. WEBER, Rāmāt. Up. 321. Verz. d. Oxf. H. 256, a, 19, b, 41. fg. 257, b, 16. 258, a, 11. 259, a, 15. 19. 21, b, 13. 18. 260, b, No. 628.

देशिन् 1) काल° zur Erkl. von पाटलिक Hir. 239.

देशी 1) Kāvīd. 1, 33. — 3) Tanz (im Gegens. zu मार्ग Pantomime) DAÇAR. 1, 9. — 4) vulgärer Gesang (im Gegens. zu मार्ग edler Gesang) Verz. d. Oxf. H. 200, a, No. 475. b, No. 476.

देशीय 2) सप्तवर्ष° KATHA. 94, 92. 96.

देश्य 1) b) उपचारः landesüblich Verz. d. Oxf. H. 213, b, 28. — d) कुतवक° fast wie Feuer seiend Suça. 2, 266, 12. सप्तवर्ष° ungefähr sieben Jahre alt KATHA. 94, 78.

देवकृत् Vater BHAG. P. 10, 83, 10.

देवकर adj. im Körper befindlich: व्याधि Krankheit BHAG. P. 10, 78, 6. Schol.: विशेषेण आधीयते मनसि चित्त्यत इति व्याधिः। देके ऽस्यमितया चरतीति तथा तमोश्चरम्.

देवकर्षा f. Pflege des Körpers KATHA. 72, 406.

देवमध्य n. die Mitte des Körpers, Taille WEBER, Rāmāt. Up. 342.

देवली BHAG. P. 10, 69, 6.

देववृत्ति f. Unterhalt —, Ernährung des Körpers KATHA. 74, 112.

देवस्त m. Ende des Körpers, Tod BHAG. P. 11, 18, 37.

देवारि m. der Feind des Leibes, als Bein. Çiva's, vom Schol. angeführte v. l. für काकलि MBH. 13, 1179.

देत्य adj. = दैत Schol. zu BHAG. P. 10, 23, 39.

1. दैतेय, f. दैतेयी (= दिते: पौत्री Schol.) R. 7, 58, 8.

देत्याप् einen Daitja darstellen: देत्यापित्वा BHAG. P. 10, 30, 16.

देधिषव्य, dieselbe Formel TS. 3, 2, 4, 4. Āc. Ça. 1, 3, 30.

देनंदिन, दिने दिने यन्मिषते हि भूतेर्देनंदिनं तं प्रलयं वदति GOLDBH. 2, 63.

देन्य, सः — परं देन्यमुपागतः MBH. 12, 4303. यः समुत्पतितं कर्षं देन्यं वा न निपच्छति Spr. 4868. eine klägliche —, erbärmliche Lage 1753. 4675; so auch BHATT. 2, 44 (Spr. 954) und 3, 32 (Spr. 2075).

देयापाति vgl. दय्यापाति.

देव 1) a) विवाह Āc. Ça. 1, 6, 2. mit den Göttern beschäftigt: परिचरन् देवः सदा देवलः Spr. 4723. — c) dem Schicksal (देव) eigen u. s. w.: देवी विचित्रा गतिः Spr. 632. 1973. — 3) b) M. 3, 18. — c) देवे समर्प्य चिरसंचितदुःखालम् Spr. 1256. °वशात् zufällig SARVADARÇANAS. 153, 9. देव so v. a. प्रभुदेव in देवपुत, देवकीन, देवान्वित Ind. St. 10, 166 (vgl. प्रभुदेवपुत ebend.).

देवक 2) देवकीनन्दन N. pr. eines Autors WILSON, Sel. Works 1, 168.

देवज्ञमनोक्तर Titel einer astr. Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 6. 292, a, 31.

देवज्ञवज्रम m. N. pr. eines Astronomen ebend. 278, b, 6.

देवज्ञशर्मन् m. ein anderer Name Viçvanātha's ebend. 283, b, N.

देवतस् lies adv. st. adj. und füge KATHA. 73, 380 hinzu.

देवपर HALA. 2, 222. Ind. St. 10, 167. देवपरयण dass. Spr. 2416.

देवक्त adj. = देवक्तक 1) R. 7, 20, 11. Spr. 195.

देवक्तक 1) Spr. 3890.

देवकव, lies im pl. der pl. zu देवकव्य.

देविन् vgl. Spr. 3637 und LA. (II) 22, 6.

देव्य 1) इन्द्रासि RV. Prāt. 16, 2. — 3) m. N. pr. eines Boten der Asura TS. 2, 5, 11, 8.

देशिक 1) füge räumlich hinzu. — 3) Brāh. P. 11, 27, 22. — 4) नृत्य MALLIN. zu Megh. 36. am Ende eines comp. zu dem und dem Lande gehörig, dort ansässig RĪĀ-TAR. 7, 198.

दैहिक, दुःख Brāh. P. 11, 23, 40. subst.: मदर्थे त्यक्तदैहिकाः 10, 46, 4.

दैहिकाः पतिपुत्रादयः Schol.

दोषक adj. (und zugleich N. des Metrum) KANDAS 6, 19. nach einer Glosse = स्वामिस्वापकारक der seinen Herrn bestiehlt.

दोषक n. Strick Schol. zu NAIŠH. 22, 53. — Vgl. डोर्.

दोल 1) चिक्रीड दोलया KATHĀS. 66, 138. 112, 70. गजेन्द्रदत्तदोला 75. दोलाद्वय इवभवत् 83, 31. 119, 190. दोलाद्वयमानस 67, 30. 87, 102. (पा-नपात्रिका तामाहोक्त) संजीवनप्रमययोरत्तर्दोलामिवापराम् 101, 188.

दोलयात्रा vgl. WILSON, Sel. Works 2, 222. fgg.

दोलाय, यावेदोलायते ऽत्र सा im Zweifel sein KATHĀS. 98, 39.

दोलोत्सव m. Schaukelfest WILSON, Sel. Works 2, 222. 230. गोर्षा दोलोत्सवः Verz. d. Oxf. H. 284, b, 4.

दोःशालिन् दोस् + शा° adj. kräftige Arme habend KATHĀS. 83, 27.

1. दोष n. auch MBh. 3, 13847; vgl. die Note zu Spr. 2862, Th. 3, S. 380. — 1) ein Fehler in der Argumentation SARVADARĢANAS. 49, 18. 63, 11. 16. 79, 7. 80, 14. 141, 16. 147, 20. दोषभाव Fehlerlosigkeit 132, 16. fgg. — 3) Sp. 779, Z. 14 दोषमृच्छति M. 2, 93 ladet eine Schuld auf sich oder nimmt Schaden. न दोषं लभते मकी ladet keine Schuld auf sich Spr. 1433. कुर्युर्दोषमेदोषस्य बह्वृत्तिमतेरपि कौन्तेन eine Schuld anhängen 1983. भुवेरपि हि युक्तस्य दोष एव निपात्यते wird ein Fehler —, wird eine Schuld angehängt MBh. 12, 4142. वरं तमुपकर्तारं दोषदद्या च हृष-येत् Spr. 3051. — 4) नैष दोषः es schadet Nichts SARVADARĢANAS. 174, 17.

2. दोष 2) दोषो गोप AV. 6, 1, 1. दोषो (d. i. दोषा उ) इति Padap. — Am Ende lies प्रतिदोषम् und füge पश्चदोष hinzu.

दोषयाकिन् an der angeführten Stelle das Schlechte aufnehmend (behaltend); vgl. Spr. 2876.

दोषज्ञ 1) अ° nicht wissend, was Fehler sind, Spr. 5240.

दोषवत् 3) Spr. 1766.

दोषाकर die Nacht machend, Mond und zugleich eine Fundgrube von allerlei Mängeln दोष + आकर Spr. 898. KATHĀS. 74, 139.

दोषामन्य für Nacht geltend, als Nacht angesehen ÇĀ. 4, 62. दोषो रात्रिमात्मानं मन्यत इति दोषामन्यम् MALLIN.

दाषाय् (von 1. दोष), ऽपते wie ein Mangel erscheinen Spr. 851.

दोस् 1) acc. sg. दोस् Brāh. P. 10, 77, 15.

दोह 1) गो दुग्धदोहाम् eine Kuh, deren Milch ausgemilkt worden ist, Brāh. P. 11, 11, 19. अमीष्ट° दोह als nom. sg. aufzufassen adj. Gewünschtes gewährend 5, 33. Z. 12 मधुदोहम् ist wohl als adv. zu fassen; vgl. Spr. 2098.

दोहक nom. sg. Melker; s. गो°.

दोहद् in der Stelle दाडिमे °धूपिनि हुमे NAIŠH. 1, 82 nach dem Schol. = फलविलक्षणयजनकधूपद्रव्यविशेष.

दोहन 3) a) Brāh. P. 10, 44, 15.

दोत्यक n. = दोत्य Botschaft, pl. Brāh. P. 10, 39, 85.

दोरात्म्य KATHĀS. 56, 416. Brāh. P. 10, 75, 40. = देहात्म्यमान nach dem Schol. zu 11, 20, 23. = देहात्म्यत्व nach dem Schol. zu 2, 2, 18. गुणानामेव दोरात्म्यादुरि धुर्या नियुज्यते so v. a. die böse —, schädliche Wirkung der Vorzüge Spr. 380.

दोरात्म्यक adj. niederträchtig: कर्मन् R. 7, 18, 12.

दोर्ग n. mit Ergänzung von शास्त्र Verz. d. Oxf. H. 247, a, N. 3.

दोर्गत्य Spr. 2810. KATHĀS. 77, 19.

दोर्गन्ध्य, so zu lesen st. दो°.

दोर्जन्य Spr. 3672. so v. a. Missgunst 1259. अर्हं ममेति दोर्जन्यम् so v. a. falscher Begriff Brāh. P. 12, 6, 33; vgl. दोरात्म्य.

दोर्बल, die ed. Bomb. liest गोर्बलात् st. दोर्बलात्.

दोर्बल्य, न्याय° Brāh. P. 12, 2, 4.

दोर्मय (von डुर्मद्) n. Schlacht, Kampf HALĪ. 4, 76.

दोर्मनसायन m. patron. von डुर्मन् गाणा अश्वादि zu P. 4, 1, 110.

दोर्मन्त्र्य könnte auch nom. abstr. von डुर्मन्त्रिन् schlechte Minister habend sein.

दोर्हद् = दोहद् HALĪ. 2, 343. R. 7, 47, 15. — MBh. 5, 751 fasst NĪLAK. das Wort in der Bed. von पाप Bösewicht; भावित erklärt er durch पूजित.

दोःशील्य KATHĀS. 58, 61. Brāh. P. 10, 68, 30.

दोष्कत्त fehlerhaft für डुष्कत्त (डुष्कत्त) HARIV. 1724 in der neueren Ausg.

दोष्मत्त, die ed. Bomb. दोष्यत्ति.

दोष्मत्ति, die ed. Bomb. des MBh. दोष्यत्ति.

दोःषत्ति Brāh. P. 12, 12, 26.

दोःस्थ्य (von डुःस्थ) n. missliche Lage SARVADARĢANAS. 10, 22.

युचर् adj. am Himmel —, im Luftraum gehend: रथ KATHĀS. 79, 15. m. so v. a. ein Vidjādhara 52, 179. 186. 358. 65, 222. 246. 109, 72. °च-रोभत 52, 180.

युचारिन् m. so v. a. ein Vidjādhara KATHĀS. 59, 14. 114, 15.

1. युत् mit उद् caus. vgl. उद्योतक.

— वि 1) विद्योतति R. 7, 37, a, 9. भासा निधिः (die Sonne) विद्योतते erglänzen so v. a. aufgehen PRASĀNGĪBH. 15, a. — विद्युत्पृष्ठं, blitzen: व्यधिष्या न युत्पत्त वृष्टयः RV. 2, 34, 2.

2. युत् Z. 3. fg. NĪLAK.: युम् वितं तच्च राज्ञा बलमेव कवचकुण्डलादिकं वा सहेत्यत्र तदादिर्यस्य शस्त्रास्त्रेशीर्योत्साहदेस्तत् युमादि तस्य उत्सर्भवात् उत्कर्षेणोत्पत्तेश्च.

युतान 1) TS. 5, 5, 9, 4. 6, 2, 19, 4.

युति 1) in der Dramatik drohende Haltung: तर्जनेद्विज्ञे युतिः DAÇAR. 1, 42. SĪH. D. 382. PRATĪPAR. 22, a, 5. 41, b, 6. परिहामवचो नर्म धृतिस्तज्जा युतिर्मता DAÇAR. 1, 31. नर्म° Schol. S. 24. — 2) Z. 2 lies Mura-sāvarga.

युतिमत् 2) a) ein Sohn Prijavrata's MĪK. P. 83, 15. 22. — 3) f. °मती N. pr. eines Frauenzimmers HAL. 203.

युनदी KATHĀS. 109, 44. 112, 138. Brāh. P. 10, 75, 8.

युपति so v. a. Gott; pl. Brāh. P. 10, 87, 41. 12, 12, 66.

युभक्त (2. यु + भक्त) adj. vom Himmel geschenkt oder aus Himmel Teil habend, himmlisch RV. 1, 73, 6.

युमत् 1) a) Brāh. P. 10, 2, 31. 18, 26. 81, 30. — 2) ein Minister ÇĀI-

va's Bhāg. P. 10, 76, 26.

युमत् vgl. noch बृहद्युमत्.

युमिन् 2) (so ist st. d. zu lesen) nach AUFRECHT युमिनी.

युयोषित् KATHĀS. 109, 41. 110, 75.

युवधू f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras KATHĀS. 81, 17.

युवनी f. der Götterhain L.A. (II) 89, 16. coelum GILD.

युसरित् KATHĀS. 114, 17.

युस्त्री f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras KATHĀS. 108, 74.

यूत, विशेषाः unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 18. °समा-  
क्षय 263, a, 25. Z. 12 lies द्रोणयूतमवर्तत.

यूतकार, घनतं यूतकारेभ्यः (क्षिते) Spr. 5006. KATHĀS. 52, 292. 73, 270.

यूतकृत् KATHĀS. 121, 58. 82.

यूतशाला f. Spielhaus KATHĀS. 73, 74.

यूतसदन n. dass. Bhāg. P. 11, 25, 25.

यूताध्यत (यूत + घञ्) m. ein Oberaufseher über das Hazardspiel DA-  
CAR. in BENF. Chr. 186, 3.

यूताक 4) SARVADARÇANAS. 41, 22. 158, 13. °त्व n. 42, 1.

यूतान 3) c) SARVADARÇANAS. 140, 11. Schol. zu NAISH. 22, 48. — d) HA-  
LĀJ. 2, 411.

यूतानक, vgl. अर्थयूतानिका.

यूतिन् am Ende eines comp. bezeichnend, bedeutend SARVADARÇA-  
NAS. 41, 20.

यूतिरिङ्गा HALĀJ. 2, 102.

यूत्य SĀH. D. 108, 15. 260, 9. Schol. zu P. 1, 3, 14. 4, 96. Füge was  
bezeichnet —, was ausgedrückt wird hinzu.

यूलीक ÇĀṆKH. GĀHJ. 1, 16, 3 in Ind. St. 5, 337. WEBER, RĀMĀT. UP. 344.

द्रु nom. sg. von 1. द्रु in मधुद्रु.

द्रुणा m. = Kola = 4 Māsha ÇĀṆKH. SĀHJ. 1, 1, 16. Verz. d. Oxf.  
H. 307, b, 4.

द्रु HALĀJ. 2, 130.

द्रुय्, बुद्धिं द्रुयति UTTARARĀMAĀ. 35, 14 (47, 8). त्वयि तु मम भक्तिं द्रु-  
यति 100, 7 (ed. Cow., जनयति die ältere Ausg. 77, 1 v. u.).

द्रुप्स n. = दध्यधनम् HALĀJ. 2, 120. — Vgl. पुरु°.

द्रुम्प HALĀJ. zu KRANDAS in Ind. St. 8, 292.

द्रुव 1) b) अमृतद्रुवैः कीरैः triesend von ÇĀ. 9, 36. अनु्राम° (प्रणय) so v.  
a. überfließend Spr. 3472. — 2) d) in der Dramatik das Herausfahren  
gegen einen Höherstehenden DAÇAR. 1, 41. SĀH. D. 378. 381. PRATĪPAR. 41, a, 7.

द्रुवण das Flüssigwerden, Schmelzen Spr. 49.

द्रुवत् n. = द्रुवता SARVADARÇANAS. 106, 18.

द्रुविड 1) pl. Bhāg. P. 10, 79, 13. SĀH. D. 173, 7. Verz. d. Oxf. H. 258,  
a, 23. °देश 352, b, 17. द्रुविडः स्त्रियः 217, b, 15. द्रुविडाः als Grammatiker  
161, b, 7. sg. N. pr. eines Sohnes Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 12. eines  
Autors Verz. d. Oxf. H. 286, a, No. 670.

द्रुविण 1) c) अग्नेद्रुविणम् Ind. St. 3, 201, a. — 2) c) genauer Bez. der  
den Vaiçja entsprechenden Bewohner von Krauṇkadvīpa.

द्रुविणक, streiche Vasu.

द्रुवीभाव (von द्रुवीभू das Schmelzen so v. a. das Weichwerden, Ge-  
rührwerden SĀH. D. 247, 11. fg. — Vgl. चित्तद्रुवीभावमय.

V. Theil.

द्रुवीभू, यस्य चित्तं द्रुवीभूतं कृपया सर्वज्ञतुषु geschmolzen so v. a. er-  
weicht, gerührt Spr. 4833.

1. द्रुव्य 1) Z. 5. fg. in den aus SĀH. D. angeführten Stellen Individuum;  
eben so in °वादिनः im Gegens. zu ज्ञातिवादिनः WEBER, RĀMĀT. UP. 336. — 2) so v. a. Gold: सद्रुव्यं शिरो नित्यं भविष्यति R. 7, 18, 34.  
सद्रुव्य = स्वर्णवर्ण Schol.

2. द्रुव्य 1) KĀVYĀD. 3, 117. दुर्वृत्तस्तत्संबन्धिशाखापल्लवादीनि द्रुव्या-  
णि Schol.

द्रुव्यत् SARVADARÇANAS. 103, 17. 106, 5. fg. 107, 5. 132, 8.

द्रुव्यदीपक n. Bez. einer Art von Vergleichung, bei der von einem In-  
dividuum zweierlei ausgesagt wird, Schol. zu KĀVYĀD. 2, 101.

द्रुव्यपदार्थ Titel einer Schrift HALL 79.

द्रुव्यप्रकाशिका f. Titel eines Commentars HALL 66.

द्रुव्यभाष्य n. desgl. HALL 64. °टीका 65.

द्रुव्यपुद्धि Z. 2, das Werk heisst °दीपिका; vgl. Verz. d. Oxf. H. 274,  
a, No. 649.

द्रुव्यसमुद्देश m. Titel eines Abschnitts des Vākṛjapadīja HALL 164.

द्रुष्टव्य, त्वयैते परिपोतव्ये कन्यके — द्रुष्टव्ये च प्रसादेन anzublicken  
KATHĀS. 121, 264.

1. द्रा mit घञ् Z. 2 lies 10, 85, 32.

2. द्रा mit नि, °द्राति Spr. 1550. 1579. °द्रासि KATHĀS. 66, 158. °द्रित  
Bhāg. P. 10, 35, 5. — desid. zu schlafen verlangen: निनिद्रासता ÇĀ. 11, 4.

द्राक् HALĀJ. 4, 12. SARVADARÇANAS. 102, 19. PĀRÇVANĀTHAK. 2, 47. 5, 78  
(nach AUFRECHT). Herzustellen für प्राक् MBh. 5, 4145; vgl. Spr. 4841.  
Nach AUFRECHT vielleicht von दर्प्.

द्रागभूतक (द्राक् + भू°) n. frisch geschöpftes Wasser HALĀJ. 3, 27.

द्रावक 2) d) रस ist hier Mixtur; vgl. मक्ता°.

द्रावण 2) b) so v. a. das Weichmachen, Rühren Verz. d. Oxf. H. 218,  
b, 19. — Vgl. गर्भ°.

द्राविन् (vom caus. von 1. द्रु) adj. auflösend, vertreibend; s. पित°,  
मल°, मांस°.

1. द्रु 1) partic.: लघुगुरुद्रुतद्रुतलक्षणानि Verz. d. Oxf. H. 87, a, 14. —  
3) पयोद्रुता nass von Bhāg. P. 10, 27, 25.

— अनु 1) a) KATHĀS. 123, 238. — 2) ÇĀṆKH. GĀHJ. 1, 16, 7 in Ind. St.  
5, 337. AIR. BR. 5, 25.

— अग्नि 2) Z. 5 MBh. 12, 276 (genauer 281) liest die ed. Bomb. richtig  
अग्निद्रुतम्; vgl. Spr. 936.

— अयुद् vgl. अयुद्रवण.

— उप auch so v. a. die उपद्रवभक्ति anwenden (beim Gesang der Sā-  
man) AIR. UP. beim Schol. zu PAÑĀV. BR. 5, 2, 7. उपद्रुता तेन दासीत्वेन  
heimgesucht KATHĀS. 52, 60. Zum Sāṃdhi vgl. Ind. St. 8, 120. 124.

— संप्र R. 7, 28, 21.

— वि 1) Z. 12. fg. HARIV. 10148 (11048) liest die neuere Ausg. वि-  
भुत st. विद्रुत. — caus. verjagen, verschrecken KATHĀS. 62, 191. 72, 57.  
73, 132. कलिविद्रावितस्य — धर्मस्य 104, 81.

द्रुण 3) HALĀJ. 2, 309.

द्रुत 2) a) HALĀJ. 3, 28.

द्रुतपद 2) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 382. fg.

95\*

हुति f. das Schmelzen Verz. d. Oxf. H. 321, b, 3. das Weichwerden, Gerührtwerden Sāh. D. 247, 11. — Vgl. गर्भ°.

हुम 1) Pflanze überh.: किंपाक° Spr. 2379. — Vgl. मका°.

हुमसेन MBh. 7, 7631.

1. हुक्, पैरुगधम् (impers.) welche ihm zu schaden gesucht hatten RĪGĀ-TAR. 5, 298. — desid. vgl. उधुल.

— प्र vgl. प्रहुक्.

2. हुक् 1) भर्तृ° KATHĀS. 65, 40. सखी° 71, 187. — Vgl. पुरु°.

हुकिण Bein. Brahman's BHAR. NĀṬYAG. 20, 6. 15. 20. Verz. d. Oxf. H. 200, b, No. 476.

हेष्काण Verz. d. Oxf. H. 328, b, No. 779. हेष्काण die Ausg.

होगधर BHĀG. P. 10, 1, 44.

होण 2) WEBER, GJOT. 78. fgg. ÇĀRṆG. SĀMĀ. 1, 1, 21. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2. 9. — 5) Verz. d. Oxf. H. 347, b 33. — 9) mit dem patron. ÇĀRṆga, Verfasser von RV. 10, 142, 3. 4. — b) vgl. MĀRK. P. 1, 21. fgg. — 12) a) तैल° R. 7, 73, 2. स्नानहोणी रोप्यमयी RĪGĀ-TAR. 5, 46. खगचक्षुपुट° Spr. 5324. MBh. 5, 2191 die ed. Bomb. richtig होणी. — b) ÇĀRṆG. SĀMĀ. 1, 1, 21. — c) किमाद्रे: Spr. 2658. अद्रि° RĪGĀ-TAR. 5, 141. गिरि° BHĀG. P. 10, 73, 1. मन्दर° (so zu lesen) BRAHMA-P. in L.A. (II) 54, 16. — Vgl. म-कहोणा, °होणा.

होणकजिह्वि (wohl हो° zu lesen) m. patron.; pl. SĀMĀ. K. 184, a, 1.

होणिका 1) Sp. 817, Z. 2 lies 23 st. 28.

होकिन् KATHĀS. 70, 14. भार्या° 77, 77. 81. सारस्वत° Spr. 5400. — Vgl. मित्र°.

होणि Z. 3. fg. vgl. Verz. d. Oxf. H. 80, a, 16.

हं 1) Z. 6 zu BHARṬ. 1, 77 vgl. Spr. 1634. — 5) die ed. Bomb. हं-भूतः. — 7) हं द्वे ह्येतत्प्रवक्तव्यम् so v. a. unter vier Augen R. 7, 103, 11. st. वाचं हं समीरितम् 14 ist wohl हं द्वे समीरिताम् zu lesen. — 8) देवता° AV. PRĀT. 4, 49.

हंशसु, युद्धं नो देहि हंशः BHĀG. P. 10, 72, 28.

हंशालाप m. Zwiegespräch, ein Gespräch unter vier Augen Spr. 4227.

हंदिन् 1) WEBER, Nax. 1, 312, 5.

हंदिभू sich zu Paaren verbinden: हे गोपा विहरिष्यामो भूय so v. a. paarweise BHĀG. P. 10, 18, 19.

हय 3) a) du. (auf einen du. m. bezogen) beide KATHĀS. 70, 90. am Ende eines adj. comp. f. स्त्रा 53, 154. 78, 82.

हयभारती f. N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 255, b, N. 7.

हयस vgl. noch कण्ठ°.

हयिन् (von हय) adj. einer von Zweien: एक एवायकीत्स्वैरं दीनारांस्तानसद्दूयी er allein ohne den Andern KATHĀS. 60, 216.

ह्यत्रिंश 3) in ह्यत्रिंशार WEBER, RĀMAT. UP. 311 = ह्यत्रिंशत्.

ह्यत्रिंशत्, °शद्विर्गतिर्मसै: WEBER, GJOT. 98. °शल्लतपोपेत Hit. 99, 7.

सिंहासनह्यत्रिंशति = विक्रमचरित्र.

द्वादश 2) TBR. 1, 1, 9, 10.

द्वादशक 2) WEBER, GJOT. 54.

द्वादशम R. 7, 55, 4. 70, 9.

द्वादशमकावाक्य n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 231. HALL 208. °निर्णय 138. °विवरण Verz. d. Oxf. H. 227, a, No. 537. — Vgl.

मकावाक्य 2).

द्वादशमकासिद्धान्तनिबन्धण n. Titel einer Schrift HALL 138.

द्वादशलक्षणी f. Bez. der aus 12 Adhājā bestehenden Sūtra Gai-minī's SARVADARÇANAS. 122, 4. HALL 89.

द्वादशवार्षिक, °त्रत Verz. d. Oxf. H. 283, a, 16.

द्वादशोशक (द्वादशन् + शंश) m. der zwölfte Theil, insbes. eines Sternbildes, eines astrologischen Hauses Ind. St. 10, 199. — Vgl. नवोश, नवोशक.

द्वार 1) सर्वद्वारैरसृग्वमन् aus allen Oeffnungen KATHĀS. 74, 53. Sp. 825, Z. 4 BHARṬ. 3, 34 (Spr. 349) am Ende eines adj. comp. (f. स्त्रा): विवृत-द्वारा इव व्यापदः. Sp. 825, Z. 16. fg. vgl. SARVADARÇANAS. 77, 18. 78, 8.

द्वारपिधान n. das Schliessen des Thores: धृते: MĀLAY. 32.

द्वारबाहुक am Ende eines adj. comp. = द्वारबाहु HARIV. 15789, wo die neuere Ausg. °प्रकटद्वारबाहुकम् liest.

द्वाररत्निन् m. Thürhüter KATHĀS. 124, 184.

द्वारशाखा KATHĀS. 87, 35.

द्वार्वत्, द्वार्वती BHĀG. P. 11, 30, 5.

द्वारष्ट 1) WEBER, GJOT. 47. 91. 97.

द्वारष्टि WEBER, GJOT. 92. 109.

द्वि = द्यु Tag WEBER, GJOT. 93. 104. — Vgl. द्विस् weiter unten.

1. द्विक 1) Ind. St. 8, 110. — 2) द्विकौ ग्लौ so v. a. wiederholt Ind. St. 8, 426.

द्विगुण, °गुणत्व n. Spr. 1780. °गुणीकृत verdoppelt ÇĀC. 1, 62. KATHĀS. 56, 201.

द्विगुण्य, °यति verdoppeln, mit zwei multipliciren Ind. St. 8, 442.

द्विगुणित Ind. St. 8, 446.

द्विगूढ n. Bez. einer Art von Gesang Sāh. D. 509. 504.

द्विचत्वारि n. pl. zwei oder vier WEBER, RĀMAT. UP. 288.

द्विजमय (von द्विज) adj. f. ई aus Brahmanen gebildet, — bestehend Spr. 4245.

द्विजराज 1) Spr. 3786.

द्विजिह्व 1) Spr. 2864 (doppelsinnig). °ता f. ÇĀC. 1, 63. °त्व n. Spr. 934.

द्विजेन्द्र m. der Mond (vgl. द्विजराज u. s. w.) Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 7, 23, Çl. 1. the Lord of the twice-born HALL.

द्विजेष्ट्र m. ein Brahmane (ein ausgezeichnete Brahmane nach dem Schol.) und zugleich der Mond KĀVYĀD. 2, 175.

द्विठ vgl. Verz. d. Oxf. H. 97, a, 39. b, 1. 105, a, 10.

1. द्वितीय 1) °वयस् adj. im zweiten Lebensalter stehend HALĪS. 2, 329.

द्वित्र KATHĀS. 54, 201. 56, 24. द्वित्रिभिर्वहुभिः सार्धम् mit Zweien, Dreien oder Vielen Spr. 515.

द्विव 1) Zweiheit, der Begriff Zwei SARVADARÇANAS. 107, 8. fgg. 108, 2. fgg. — 3) Cit. beim Schol. zu AV. PRĀT. S. 261 (I, 6. 7).

द्विवत् (von द्विव) n. das der-Begriff-Zwei-Sein SARVADARÇANAS. 107, 16.

द्विदत्त m. N. pr. eines Mannes; vgl. द्वेदत्ति.

द्विधा, मार्गे ऽयं पुरतस्ते द्विधागतः theilt sich KATHĀS. 124, 71.

द्विनवकुलम् (द्वि - नवन् + कृ°) adv. achtzehnmal BHĀG. P. 10, 70, 30.

द्विपञ्चविंश du. zwei (Haufen von) fünfundzwanzig (Comm.) ART. Br. 7, 2.

द्विपञ्चाश du. zwei (Haufen von) fünfzig (nach dem Comm.) ART. Br. 7, 2.

द्विपद 2) °पदी Bez. eines best. Prākṛit-Motivums: इतीमं °खण्डं पठतीम् KATHĀS. 55, 127.



द्विपदिका 3) SĪH. D. 546.

द्विपदिका f. *Duett*: काका वाश्यति तत्रैव विडालये द्विपदिका: R. 7, 6, 58.

द्विपारि (द्विप + अ) m. des Elephanten Feind, der Löwe Bhāṣ. P. 10, 83, 12.

द्विपितृक (von द्वि + पितृ) adj. zwei Vätern geltend Verz. d. Oxf. H. 87, a, 28.

द्विबाहु adj. *zweiarmig*; m. so v. a. Mensch KATHĀS. 53, 94.

द्विभक्षक n. Bez. einer Art von Pfeilspitze Çāṇḍ. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALĪ. Ind. u. ARAJY.

द्विमय (von द्वि) adj. mit zwei Theilen von (gen.) vermischt: द्विमयमु-दृष्टियवानाम् P. 5, 2, 47, Sch.

द्विमात्र, °मात्रा (die v. l. richtig द्वे मात्रे) वापसोऽब्रवीत् RV. PĀṬ. 13, 20.

द्विवचन AV. PĀṬ. 1, 75, 2, 47.

द्विविधा *zweifach*: °विभिन्ना: R. 7, 7, 54. Schol.: द्विविधया प्रकारद्वयेन.

— Vgl. त्रिविधा unter त्रिविध.

द्विशाल n. ein Haus mit zwei Hallen Verz. d. Oxf. H. 42, b, 39.

1. द्विष् mit परि vgl. परिद्वेषस्.

द्विष, ब्रह्मज्ञनकल्माषं मा मोक्षीराननद्विषम् für das Gesicht unange-nehm HARIV. 7082.

द्विषधि vgl. auch u. संधि.

द्विषष्टिवाक्य n. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 282.

द्विस् = दिवस Tag WEBER, GJOT. 55. — Vgl. द्वि oben.

द्विसप्तन् *zweimal sieben, vierzehn* WEBER, RĀMAT. UP. 291.

द्विसाकृन् (f. ई) aus 2000 bestehend KĀT. Ç. 17, 7, 21.

द्विःस्वर Ind. St. 8, 307 richtiger द्विः स्वराः *zweimal die Töne d. i. vierzehn* zu schreiben.

द्वीपच्छन्दिर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 244, a, No. 606.

द्वीपिता f. nom. abstr. von द्वीपिन् 2) MBH. 12, 4271. द्वीपित्व n. desgl. 4298.

द्वीपिन् Z. 5 lies 3) st. 2).

द्वेषिन्, क्ल<sup>o</sup> auf eine hinterlistige Weise Andern zu schaden suchend Spr. 4503.

द्वेगुणिक m. *Wucherer* HALĪ. 2, 416.

द्वैत, °निर्णय Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 273, a, No. 648. 292, a, 81. 281, a, No. 659. 285, a, 32. HALĪ. 21. 193.

द्वैतधातु m. N. pr. eines Schülers Çāṁkarākārja's LA. (II) 87, 17.

द्वैदत्ति m. patron. von द्विदत्त P. 4, 1, 88, Sch., wo fälschlich द्वैदत्ति gelesen wird.

द्वेध 3) अ<sup>o</sup> adj. *ungetheilt*: पित्र्यं धनम् KATHĀS. 62, 172. durch keinen Zwiespalt getrübt: सख्य R. 7, 36, 39.

द्वेधीभाव, अविश्वासं सदातिष्ठेत्संधिना विपक्षेन च । द्वेधीभावमाश्रित्य पापे शत्रौ बलीयसि ॥ *doppeltes Spiel* Spr. 256.

द्वैपायनी, आर्या द्वैपायनी दृष्ट्वा प्रपूर्णाकमगादलः Bhāṣ. P. 20, 79, 20. wohl N. pr. eines Flusses; द्वैपमयनं यस्यास्ताम् Schol.

द्वैमत्य m. patron.; pl. Sāmśk. K. 184, a, 2.

द्वैमातुर 1) धातुर Stiefbruder KATHĀS. 74, 30.

द्वैतप्य (von द्वैतप्य) n. *Zweiheit der Form, das Doppelterscheinen* Bhāṣ. P. 10, 42, 28.

द्वैलिङ्ग n. nom. abstr. von द्वि - लिङ्ग Cit. beim Schol. zu AV. PĀṬ. 8. 261 (I, 10).

द्वैवचन (von द्विवचन) adj. zum Dual gehörig Āçv. Ç. 1, 5, 9.

द्वैसंध्य (von द्वि + संध्या) n. *die beiden Dämmerungen, Morgen- und Abend-Dämmerung* Spr. 4462 (Conj.).

द्वैश adj. *zwei Anthelle habend* WEBER, GJOT. 48. 57. 84. 86. fg.

द्वैपुण्क SARVADARÇANAS. 108, 20. fgg. 109, 5. 6.

द्वैर्ध SĪH. D. 303.

द्वैर्ध (द्वि + अर्ध) adj. *anderthalb* Ind. St. 9, 442. 10, 287. fg. 290. 306.

द्वैग lies *Zweispänner* PAÑKAV. Br. 16, 13, 12.

## ध

3. ध 1) d) N. der 6ten Note, eine Abkürzung von धैवत, Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8. — 3) als erste Silbe von धन; vgl. Verz. d. Oxf. H. 189, a, No. 431.

धक् interj. des Unmuths UTTARARĀMAĒ. 88, 9 (113, 7).

धट 1) a) Z. 2. fg. streiche PAÑKAT. u. s. w. bis ist und vgl. Spr. 5273.

— b) WEBER, GJOT. 102.

धतूर n. die Frucht KATHĀS. 64, 71. 77.

धन 3) am Ende eines adj. comp. f. धा KATHĀS. 69, 65.

धनज्ञय 2) b) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4. 236, b, 13. Z. 3 lies VINĪJAKA st. SĪ. — h) auch N. pr. des Verfassers des Daçarūpaka. °निघण्टु Titel eines Wörterbuchs Verz. d. Oxf. H. 162, b, 11. °संघर्ष Titel eines Werkes 292, a, 32. — i) Bez. des 9ten Tages eines Halbmonats Ind. St. 10, 296.

धनद् 1) (f. धा) Spr. 5361. 5394. — 2) a) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 17. eines Dieners Padmapāṇi's WILSON, Sel. Works 2, 24. N. pr. eines Affen WEBER, RĀMAT. UP. 306, N. 4.

धनदेव WILSON, Sel. Works 1, 299. KATHĀS. 64, 91.

धनपति ein reicher Mann Spr. 3664. 4462. hierher auch BHART. 3, 29; vgl. Spr. 2519. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 260, a, No. 627.

b, No. 628. °मिग्र desgl. HALĪ. 100. = °सूरि 168. — Vgl. मक्ता<sup>o</sup>.

धनभक्त besser als cop. Zusammensetzung zu fassen.

धनमित्र ein Brahmane WILSON, Sel. Works 1, 299.

धनरत्नक m. Hüter der Schätze, Bein. Kubera's R. 7, 13, 35.

धनवत् 2) b) ein Frauennamen (auch N. einer Vidjādhari) KATHĀS. 93, 8. 106, 37. 107, 29. — 3) m. das Meer (zugleich reich) KĀVYAD. 3, 117.

धनसंपत्ति f. *Reichthum* Spr. 2577.

धनागम Spr. 3156.

धनाढ्य (धन + आ<sup>o</sup>) adj. *reich* Spr. 86. °ता f. das Reichsein, Reichthum RĀGA-TAR. 5, 273.

धनाधिप Kubera KATHĀS. 73, 42.

धनाध्यक्ष Schatzmeister Bhāṣ. P. 10, 73, 4. ad Hit. III, 53. Kubera HALĪ. 1, 78. R. 7, 11, 7. 15, 1. KATHĀS. 121, 9.

धनाया (von धनाय्) f. das Verlangen nach Reichthümern, Gier HALĪ. 2, 209.

धनिक 1) Spr. 1670. Davon nom. abstr. °ता f. *das Reichsein, Reichthum* 5094. — 5) ein Scholiast des Daṣarūpaka; vgl. धनिक.

धनिन् 4) m. Bein. Kubera's HALJ. 1, 79.

1. धनु 1) क स मदनधनुर्भङ्गुरो भूविलासः Spr. 778. — 3) °राशि Verz. d. Oxf. H. 339, b, 37.

2. धनु Z. 2 vom Schluss füge nach *Gestade* bei: als Bild für ein Stopfmittel.

धनुरासन (1. धनुस् + 1. आ°) n. Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 18.

धनुर्ध्या f. *Bogensonne* Ind. St. 10, 23.

धनुर्धारिन् unter den 108 Namen Ćiva's R. 7, 23, 4, 49.

धनुर्लता *Bogen*: कामस्य KATHJ. 72, 76. 74, 214. 111, 12.

धनुर्वक्र (1. धनुस् + वक्र) adj. *krumm wie ein Bogen*: मूत्राशयो धनुर्वक्रो वस्तिरित्यभिधीयते Cit. in TBA. Comm. 2, 453, 7.

धनुर्विद्यादीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 8.

धनुष्मता (von धनुष्मत्) f. *Geschicklichkeit im Bogenschiessen* Spr. 2214.

धनुष्मत् 1) Z. 4 streiche f. °मती BHATJ. 1, 13 und vgl. Spr. 2214.

1. धनुस् 2) LALIT. ed. Calc. 170, 4. — 5) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 32. — Vgl. इन्द्र°, पुष्प°, मरु°, सुरपति°.

धनुक्स्ता f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devī Wilson, Sel. Works 2, 39.

धनेश्वर 1) b) °सूरि ein Autor Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 264. — 3) wohl n. als N. pr. einer Oertlichkeit: धनेश्वराभिधे शैवे सिद्धक्षेत्रे KATHJ. 66, 2.

धन्ना m. N. pr. eines Kaufmanns Verz. d. Oxf. H. 154, a, 29.

धन्य 1) Z. 9 vgl. KUALAJ. 26 und die Erkl. des Comm.

धन्यता KATHJ. 73, 250.

धन्यस्तोत्र n. Titel eines Gedichts Verz. d. Oxf. H. 223, b, No. 550.

धन्व 1) Z. 3 HARIV. 7315 liest die neuere Ausg. धन्वीभिः.

1. धन्वन् der Schütze im Thierkreise WEBER, GJOT. 102.

2. धन्वन् 1) auch N. pr. eines Landes: अर्नतधन्वकुलजाङ्गल° BHJ. P. 10, 86, 20.

धन्वतरि 2) vgl. Spr. 2999, wo unter सैदय, कविभूपति und हरिकृर Dhanvantari zu verstehen ist.

धन्वर्णम् (2. धनु + ऋ°) adj. den Strand bespülend oder trockenes Land überfluthend RV. 5, 43, 2.

धन्वायन, NILAK.: भीमधन्वानः अयस्ते प्रचरत्यस्यामिति भीमधन्वायनी.

धम् 1) ध्मात्: (= धमतः) ऋङ्गाणि केचन BHJ. P. 10, 12, 7. Sp. 863, Z. 12 lies धमितम्प्रिमश्मनि.

— अभि blasen: °ध्मात्गोष्पङ्गु KATHJ. 59, 41.

— आ 1) उपकब्धकपठरुधिराध्यायमानोदराः (फेरवः) SĀH. D. 169, 15. मदाध्मात् KATHJ. 91, 54. — caus. in übertr. Bed.: कृक्षेनाध्यायितात्मनाम् (sic) BHJ. P. 10, 25, 6.

— प्रत्या vgl. प्रत्याध्मान.

धमन 1) c) wegblasend, verscheuchend: माया° BHJ. P. 10, 14, 16. — 4) n. das Schmelzen (von Erz) Ind. St. 9, 26.

धमनि 2) am Schluss, ग्रीवाधमन्यो H. 586 sind die beiden Schlagadern vorn am Halse; HALJ. 2, 361 heisst es ग्रीवा धमनिर्मन्या, wo vielleicht ग्रीवाधमनिर्मन्या zu verbinden ist.

धमरुकानगर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 396, b, No. 124. fg. धम्मिल्ल KATHJ. 104, 88. RĀGA-TAR. 3, 356. अलिमलिनधनमिगधधम्मिल्लकृस्ता Ind. St. 2, 401, 4. — N. pr. eines Brahmanen Wilson, Sel. Works 1, 299.

धय, धूमस्य धयाम् NĀISH. 1, 82. — Vgl. पुष्पधय.

धर, 1) Z. 3 lies धारयत्ते. धृत = धृतवत् tragend WEBER, RĀMAT. UP. 300. — 6) धार्यता परभूतेर्वाचयमवत्रतम् Spr. 3661. — 14) तस्माच्छेबं न धारयेत् behalten so v. a. dulden, leiden Spr. 509. — धृत ist an mehreren Stellen als partic. vom intrans. धर (Bed. 22) in der Bed. bestehend, fortbestehend, andauernd zu fassen; so z. B. 1) Z. 6 vom Ende; 4) Z. 14; 13) Sp. 872, Z. 14.

— desid. vgl. दिधीषी.

— अय 2) KATHJ. 63, 175.

— पर्यव vgl. पर्यवधारण.

— उद् Spr. 873, Z. 3 richtig उद्धे ed. Bomb.

— उप 3) तत्रोपधार्य मायानां शतमेकं समाप्तवान् R. 7, 23, 16. उपधार्य सखित्वेनानुसृत्य Schol.

— नि vgl. निधारय.

— निम् 2) SĀH. D. 142, 5. 8.

— परि vgl. परिधारण fg.; — प्रति vgl. प्रतिधर्तर.

— वि 4) स्तनेर्विधर्तुम् BHJ. P. 10, 90, 22. मूर्धा तथापि विधृतः (वन्दः) परमेश्वरेण Spr. 898. — Statt विधृत SĀH. D. 334 liest BALLANT. richtiger विधृत. — Vgl. विधर्तर.

— सम् 1) तूष्णीं वर्षशतान्यष्टौ समधारं (= समधारयम् Schol.) मरुत्रतम् R. 7, 13, 25. — 7) ते ऽदित्यां समधिपत्य sie entschlossen sich sämmtlich auf A., sie blieben bei A. stehen TS. 6, 1, 5, 1.

धर 1) चतुर्वेद° auswendig wissend KATHJ. 59, 28. — 2) d) a) WEBER, RĀMAT. UP. 307. 312. — 3) a) als eine der acht Formen der Sarasvatī Wilson, Sel. Works 2, 190.

धरट m. N. pr. eines Bharatāka Verz. d. Oxf. H. 153, a, 42. °क 37.

धरण 4) c) m. = Ćāṇa = 4 Māsha ĆĀṆG. SĀH. 1, 1, 16. — Vgl. निकाम°.

धरणिपति m. Herr des Landes, Fürst, König Spr. 4998.

धरणीधर 2) a) धरणिधर Spr. 2335. — d) धरणीधरवाणीममृतमयीम् Ind. St. 2, 330.

धरणीप्लव H. c. 163, wo दारदो धरणी° zu lesen ist.

धरणीवराह m. N. pr. eines Fürsten KATHJ. 96, 3.

धरणीव्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 34, b, 17.

धरणीसुर m. ein Gott auf Erden, ein Brahmane WEBER, RĀMAT. UP. 234.

धराधारा (धर Berg + आधार) f. die Erde HALJ. 2, 2.

धर्कट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, b, 6.

धर्म Z. 2. fg. MBH. 12, 2260 liest die ed. Bomb. सर्वे st. धर्म, 9232 धर्म्याणि st. धर्माणि; über मरुद्धर्मम् 13, 3213 s. u. मरुत् am Anf. Als u. noch DAŚPATI. 44. 1) a) füge noch moralisches Verdienst hinzu; z. B. Spr. 4215. BHĀSHĀP. 160. WILSON, Sel. Works 1, 317. SARVADARĀṆAS. 77, 18. 115, 18. — 2) Sp. 883, Z. 14. fgg. vgl. Spr. 1117. fg. HARIV. 744 liest die neuere Ausg. दश धर्मान्तो राजा. Zu धर्म in buddhistischem Sinne vgl. SARVADARĀṆAS. 21, 9. fgg. — 6) lies सत्सङ्ग. — 9) Jama KATHJ. 72,

145. fgg. WEBER, RĀMAT. UP. 302. — 10) ein Fürst KATHĀS. 98, 5.

धर्मकार्य Spr. 3094.

धर्मकीर्ति N. pr. Verz. d. Oxf. H. 10, b, 18. SARVADARĀṢANAS. 15, 17.

धर्मकृत्य = धर्मकार्य Spr. 4390.

धर्मगुप् s. u. 4. गुप्.

धर्मगुप्त, °मिस्त्र m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 258, b, 30.

धर्मगाय m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 69, 49.

धर्मघट Verz. d. Oxf. H. 35, a, 43.

धर्मचरणा, lies n. st. m.

धर्मज्ञासा f. Titel eines Pariçishṭa des KĀtjĀjana Verz. d. Oxf. H. 382, b, 3.

धर्मतत्त्व n. Titel einer Schrift HALL 177.

धर्मता f. das Dharma-Sein, in buddhistischem Sinne SARVADARĀṢANAS. 21, 9. fgg.

धर्मदत्त N. pr. eines Brahmanen Verz. d. Oxf. H. 16, b, 5. eines Kaufmanns KATHĀS. 77, 48. 84, 6.

धर्मदार, °दारा इयं मम KATHĀS. 82, 51.

धर्मधात्री f. Erhalterin des Gesetzes, Beiw. des Wassers HARIV. 7794 nach der Lesart der neueren Ausg., °रात्री ed. Calc.

धर्मधञ्ज 2) König von Uḡḡajini KATHĀS. 85, 3.

धर्मधञ्जिन् BHĀG. P. 10, 78, 27.

धर्मनियामकता (धर्म + नि°) f. bei den Buddhisten die Alles bestimmende Natur der Dharma SARVADARĀṢANAS. 21, 10. fgg.

धर्मनेत्र vgl. नेत्र 2).

धर्मपथ 1) MBH. 3, 528. सत्यधर्मपथे स्थितः R. 2, 30, 38.

धर्मपरायण adj. = धर्मपर in der Einschaltung nach RV. 10, 85.

धर्मपाठक R. 7, 59, 1, 3. 2, 33.

धर्मपीडा MBH. 13, 4556.

धर्मपुर n. die Stadt des Gesetzes, = Ajodhja R. 7, 102, 17. N. pr. eines Dorfes an der Narmadā Verz. d. Oxf. H. 335, b, 24. eines von Akbar erbauten Gebäudes für Hindu-Asketen Wilson, Sel. Works 2, 394.

धर्मप्रवचन R. 7, 83, 4.

धर्मबुद्धि 2) N. pr. eines rechtschaffenen Kaufmanns KATHĀS. 60, 212.

धर्ममार्ग m. = धर्मपथ 1) WEBER, RĀMAT. UP. 286. PANĒAT. 166, 20.

धर्ममीमांसासंग्रह m. Titel eines Werkes HALL 188.

धर्मव्यदीक्षित m. N. pr. eines Mannes HALL 140.

धर्मराज् 1) Verz. d. Oxf. H. 46, a, 45.

धर्मराज 1) KATHĀS. 72, 353. — 3) ein gerechter König HARIV. 636.

धर्मरात्री, die neuere Ausg. liest धर्मधात्री.

धर्मरुचि ein Dānava KATHĀS. 47, 25.

धर्मवन्त् 2) b) N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 53, 90. 78, 9.

धर्मवासर als Erklärung von पूर्वयुम् MED. avj. 84.

धर्मविचारसंग्रह m. Titel eines Werkes HALL 184.

धर्मविवरणा n. desgl. ebend. 194.

धर्मविवर्धन, so zu lesen st. धर्मविवर्धन.

धर्मव्याध KATHĀS. 86, 182. fgg.

धर्मशाला ein Asyl für Bettler und Reisende Wilson, Sel. Works 1, 80.

धर्मशास्त्र, °मुधानिधि m. Titel eines Werkes HALL 176.

V. Theil.

धर्मशील 1) Spr. 2226. 4505. — 3) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 51, 17. fgg.

धर्मसेन m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 69, 125.

धर्मस्थितिता (धर्म + स्थि°) f. bei den Buddhisten die constante Natur der Dharma SARVADARĀṢANAS. 21, 9. fgg.

धर्मतिप (धर्म + त्ति°) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man die allgemein angenommene Natur eines Dinges nicht gelten lasse, KĀVYĀD. 2, 128. Beispiel Spr. 4112.

धर्माख्यान n. das Auseinandersetzen der Pflichten Spr. 4254.

धर्माधिकारिक adj. das Kapitel vom Recht betreffend Verz. d. Oxf. H. 215, b, 8.

धर्मास्तिकाय SARVADARĀṢANAS. 35, 21.

धर्माह = धर्मवासर als Erklärung von पूर्वयुम् H. an. 7, 59.

धर्मिता f. nom. abstr. von धर्मिन् 1) c) SARVADARĀṢANAS. 47, 8.

धर्मितावच्छेदकताप्रत्यासत्तिविचार m. Titel einer Schrift HALL 52.

धर्मितावच्छेदकप्रत्यासत्तिनिवृपणा n. desgl. ebend.

धर्मित्व n. = धर्मिता SARVADARĀṢANAS. 162, 9.

धर्मिन् 1) b) Verz. d. Oxf. H. 229, b, 40. KĀVYĀD. 2, 130. SĪH. D. 729. SARVADARĀṢANAS. 47, 10. 62, 8. 70, 20. 161, 16.

धर्मिष्ठ, °ता f. Spr. 2179.

धर्मेश्वर N. pr. eines Scholiasten Verz. d. Oxf. H. 283, a, 26.

धर्मोपमा f. ein Gleichniss, in welchem zwei Dinge in Bezug auf eine gemeinschaftliche charakteristische Eigenschaft einander gleichgestellt werden, Beispiel: अम्भोहृत्मिवाताम्रे मुग्धे करतले तव KĀVYĀD. 2, 15.

धर्म्यतिप (धर्मिन् + त्ति°) m. in der Rhetorik eine Erklärung, dass man den Träger einer anerkannten charakteristischen Eigenschaft nicht gelten lasse, KĀVYĀD. 2, 130. Beispiel: सुन्दरी सा न वेति विवेकः केन ज्ञायते । प्रभामात्रं हि तरलं दृश्यते न तदाम्रयः ॥ 129.

धर्ष् mit आ am Ende lies अनाधृष् st. अनाधृष्.

— परि vgl. परिधर्षणः; — अभिप्र vgl. अभिप्रधर्षणः.

— सम् Etwas verderben, zu Grunde richten: ते प्राप्तेः परिधेः u. s. w. पुष्पके समधर्षत् प्रूराः R. 7, 21, 25.

धर्षणीय, अधर्षणीयेन मरुसा unüberwindlich KATHĀS. 101, 389.

धर्षिन् 2) BRAHMAVAIV. P. 2, 28, 4 nach AUFRECHT.

2. धव 2) गिरिजा° KATHĀS. 52, 403.

धवल 1) a) Z. 9 VET. 17, 3 die neuere Ausg. (13, 17) richtig धवले गृहे.

— 2) g) N. pr. eines Mannes KATHĀS. 80, 7. WILSON, Sel. Works 2, 201 wohl fehlerhaft für देवल. — 3) c) N. pr. einer Stadt KATHĀS. 56, 141.

धवलता (von धवल) f. Weisse, die weisse Farbe: मुखं धवलतां ययौ wurde weiss KATHĀS. 61, 48.

धवलनिबन्ध m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 9.

धवलमुख m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 61, 220. fgg.

धवल्य (von धवल), °यति weiss machen, beleuchten SĪH. D. 163, 17. Spr. 1574. — Vgl. धवलित.

धवलित, मुधा° HALL. 2, 139. जगति यशसा ते धवलिते beleuchtet Spr. 4705.

धवलिमन् KUVĀLAJ. 35, b.

धम् vgl. noch पयोः धम्सन् s. पुरु°.

1. धा Z. 8 (अभि) दध्युषी auch die ed. Bomb.; die Form gehört zu ध्या; Z. 25 HARIV. 7799 liest die neuere Ausg. पतिभक्त्योर्जिताश्च st. पतिभक्त्ये धिताः स्म. 4) (कस्मात्) शैवे चित्ता न वा द्युः so v. a. warum dachten sie nicht an Spr. 3506. Z. 2 vom Schluss, die neuere Ausg. des HARIV. liest 1854 वर्तमानस्य st. धीयमानस्य. — 7) कृदि शुचं धत्ते be- wirkt Spr. 2887. — 11) ये (वासराः) चाल्प्यं दधति kurz werden, kurz erscheinen Spr. 2819. Sp. 904, Z. 12. fg. BHARTṢ. 3, 82 bedeutet धत्ते bei der richtigen Lesart reddit; vgl. Spr. 401. Am Schluss, MBh. 4, 1347 liest die ed. Bomb. richtig अधारयत्.

— अत्तर, partic. अत्तरित 1) getrennt RV. Prāt. 3, 9.

— अति 2) चतुष्पादपिदधम् Bhaṅ. P. 10, 30, 22. पिदधति श्रोत्रे LA. (II) 87, 1. तुद्रान्तेष्वेव जालेन कषावपिद्वितावुभौ so v. a. steckend in Spr. 3999.

— अभि 2) Bhaṅ. P. 5, 23, 8 liest die ed. Bomb. धीमहि (= मन्त्रेणोपतिष्ठेम Comm.) st. अभिधीमहि; 8, 3, 2 wird अभिधीमहि durch अभिध्यायेम erklärt, also auf ध्या zurückgeführt; vgl. u. समभि und u. 1. धी. — 9) Z. 13 अभिद- द्युषी gehört der Form nach zu ध्या. शिष्यमभ्यधात् sagte zum Schüler KATHĀS. 63, 165. — desid. vgl. अभिधित्सा.

— समभि seine Gedanken richten auf (also Verwechslung mit ध्या): भगवतः समभिधीमहि तपनमपउलम् Bhaṅ. P. 12, 6, 68.

— अत्र 3) नन्वात्मन्यवधीयताम् man richte doch die Aufmerksamkeit auf Spr. 1412.

— उपाव, partic. उपावक्ति daneben gesteckt, — gelegt TBr. 2, 7, 48, 4.

— व्यव 3) बन्धु-यो व्यवधीयताम् man trenne sich von Spr. 1412. ध- नाधनव्यवक्ति (अप्रमत्त) getrennt durch 3571.

— आ 1) तपिणि विरसे चित्तमाधाय Spr. 734. भवरसे वैराग्यमाधीय- ताम् 1412. तस्यां (भार्यायां) त्रितयमाकितम् so v. a. beruhend auf MĀK. P. 21, 70. — 8) अमात्यानामथो कर्षमादधाति Spr. 4750.

— अत्या 2) नास्य — किंचिदत्याकितं भवेत् KATHĀS. 123, 80.

— अन्वा 1) परिस्तीर्यथ पृथ्नेदन्वाधाय यथाविधि Bhaṅ. P. 11, 27, 87. Schol.: अन्वाधानसंज्ञकं व्याकृतिभिः समित्प्रत्नेपादिद्वयं कर्म कृत्वा.

— समा 1) am Ende füge hinzu समाहितेन मनसा Spr. 2796. सुसमा- क्तित recht aufmerksam 4541. — 10) R. 1, 1, 26 ist zu lesen प्राणासमा (vgl. u. प्राणासम) क्तिता; HARIV. 2225 liest die neuere Ausg. पुराणे क- ध्यते यत्र वेदश्रुतिसमाकितः, NĪLAK.: यत्र पुराणे वेदः मन्त्रब्राह्मणारशिः श्रुतिसमाकितः प्रत्यक्षेणैव निश्चितो दृश्यते प्रत्यक्षश्रुतिमूलको ऽयमर्थः.

— उप 3) lies voraussetzen, supponieren und füge SARVADARĢANAS. 146, 16 hinzu. — 5) प्रथमया मरुव्याकृत्या प्रथमोपक्तिता CĀNKH. GRH. 1, 16, 4 in Ind. St. 5, 337. — 6) Z. 10. fg. उपक्ति MBh. 12, 5219 bedeutet ein se- cundäres Gut; s. oben u. उपक्ति. — 7) NĪLAK. erklärt उपक्ति an der ersten Stelle durch उपज्ञप्त, an der zweiten durch वञ्चित.

— नि 1) pass. enthalten sein: धने सुखकला या तु सापि दुःखे निधी- यते (Conj.; vgl. u. वि 1) weiter unten) Spr. 3614. Am Schluss füge hin- zu: (तम्) निदध्यान्मन्त्रिणम् Spr. 5339, v. l. — 3) कृदयनिकितवैर (Conj.) im Herzen versteckt Spr. 2340. मुनिकित wohl geborgen 5010. — 6) die ed. Bomb. richtig विधातुं. — caus. 1) बालस्य च शरीरं ततैलेन्द्राण्या नि- धाय R. 7, 75, 2.

— उन्नि in die Höhe —, aufgehoben halten: एकेन कृत्तेन यतत्युन्नि- द्ये ऽम्बरम् Bhaṅ. P. 10, 30, 20.

— उपनि 1) Z. 2 lies नवे st. नव.

— प्रति 2) सम्यक्प्रणिक्तिता च वाक् eine wohlangebrachte Rede Spr. 3628. — 6) Z. 6. fg. vgl. मूलप्रणिक्ति.

— संनि 4) तदा च संनिधास्ये ते पदा त्वं मा स्मरिष्यसि KATHĀS. 74, 321. रात्रिः शिवा काचन संनिधत्ते (steht bevor) KUTALAJ. 103, a, 3. Z. 8 lies त्वा st. त्वा.

— परि 2) परिक्रितनीलवस्त्र Verz. d. Oxf. H. 282, a, 12. — 6) Etwas wieder in Ordnung bringen CĀNKH. GRH. 1, 13, 11 in Ind. St. 5, 335.

— प्रति 8) zurückhalten: (तम्) सिन्धुं वेलेव प्रत्यधात् (= प्रतिहोष Schol.) Bhaṅ. P. 10, 78, 8.

— वि 1) धने सुखकला या तु सापि दुःखैर्विधीयते (so die ed. Bomb. des MBh.) wird verliehen Spr. 3614. — 4) तस्य मुद्रयं तद्विधीयते gelten für PRASAṅGĀN. 12, b. — 6) तथैव रथमारुह्य नाप्सु चर्या विधीयते Spr. 4439. विधाय वैरम् Feindschaft beginnen, Jmd den Krieg erklären 2811.

— 7) (तम्) विदध्यान्मन्त्रिणम् Spr. 5339. — 9) मुग्धा दुग्धधिया गवां वि- दधते कुम्भानधो वल्लवाः stellen unter Spr. 2213. — 14) vgl. हारं निम्नं विधाय (lies पिधाय) PĀNĀT. 237, 12. 186, 8. — desid. 3) अधनेनार्थकामेन नार्थः शक्यो विधित्सितुम् (so die ed. Bomb.) ein Armer, dem es um Geld zu thun ist, kann nicht daran denken sich Geld zu machen, MBh. 12, 320.

— प्रतिवि 3) अहं प्रतिविधास्यामि भयं चेदापतेत् KATHĀS. 60, 132. ऽधास्ये 188. — desid. vgl. प्रतिविधित्सा.

— सम् 1) वाचं तेन न संदध्यात् so v. a. mit dem wechsele er keine Worte MBh. 12, 4220. — 2) hinstellen Spr. 3729. अहं श्रुतिषु संदधे Glauben schenken LA. (II) 91, 3. — 3) Sp. 927, Z. 7 संदधीत न चानार्थः v. l.; vgl. Spr. 5156. — 10) NĪLAK.: यथा तैः सह संदधामहे शरादिसंधानं कुर्महे यदा सख्यं कुर्महे; er erwähnt auch eine Lesart तेषां विधीयते st. तैः संदधामहे.

— अनुसम् 2) Spr. 2894. — desid. Etwas zu erreichen suchen, einer Sache nachgehen: एकमनुसंधित्सतो ऽपरं प्रच्यवते SARVADARĢANAS. 27, 11. fg. 118, 16.

— अभिसम् 3) द्विः शरं नाभिसंधते (रामः) Spr. 1280. — 4) Z. 9 lies bestimmte sie zu —, setzte sie ein als —. — 7) Ind. St. 8, 310. — 9) ज्ञा- नाभिसंक्ति so v. a. erkannt im Gegens. zu ज्ञेय MBh. 12, 7426. nach NĪLAK. ज्ञानशब्देनाभिसंक्तिं ज्ञानशब्दाभिधेयं ब्रह्म.

— प्रसम् vgl. प्रसंधान.

2. धा 1) vgl. noch मधुधा, पुष्पध, भागध. — 2) vgl. noch पुरोधा.

3. धा, धातुं तेषां सोमम् MBh. 3, 14282.

4. धा (= 3. धा) adj. saugend in पयोधा.

धाटी SĀ. zu RV. 1, 3, 3.

धाणक vgl. मण्डूधाणक.

धातकि 1) Z. 4 zu धातकीखण्ड (ऽषण्ड) vgl. Ind. St. 10, 283.

धातर् 2) als Autor zum Kārṣṇakadarṣana gezählt HALL 162. — 5) Bez. des 10ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 331, b, 6 v. u.

1. धातु 3) Sp. 933, Z. 4 v. u. Knochen auch HALĀS. 3, 10. — 4) Krs.: धातोश्चामीकरमिव Spr. 1327. — 5) AV. Prāt. 2, 90. 3, 48. 79. SARVA- DARĢANAS. 144, 16. fg. — Vgl. मक्ता°.

धातुचन्द्रिका f. Titel eines über die Wurzeln handelnden Werkes

Verz. d. Oxf. H. 212, a, 1.

धातुरत्नमाला f. Titel eines über die Dhātu handelnden medicinischen Werkes Verz. d. Oxf. H. 320, b, No. 760.

धातुवाद SARVADARÇANAS. 100, 11. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 12.

धात्रिका f. Amme MBH. k. 138 (धातृका gedr.).

धात्री 1) Hebamme Spr. 765. Wärtlerin MBH. 5, 7423. — 2) कुतिसंघारणाद्धात्री (स्मृता) MBH. 12, 9512. — 4) Verz. d. Oxf. H. 16, a, N. 2.

धात्रेयिका Verz. d. Oxf. H. 216, b, 13.

धात्रेयी DAÇAR. 2, 27.

धात्वाकर (1. धातु + आ०) m. Mine: धात्वाकराख्यानि so v. a. Minera-  
lien VARĀH. BHĀ. S. 104, 12.

धानका f. pl. demin. von धाना P. 5, 3, 77, Sch.

धाना, अन्नं धानामु लीयते । धाना भूमौ प्रलीयते BHĀ. P. 11, 24, 21.  
sg.: भर्जिता कथिता धाना प्रायो बीजाय नेष्यते 10, 22, 26.

धानिका vgl. मान०.

धात्त m. WEBER, RĀMAT. Up. 317. fgg. Streiche das Eingeklammerte.

धान्य vgl. पूति०; — धान्यक vgl. हेम०.

धान्यधनवत् (von धान्य + धन) adj. an Korn und Schätzen reich  
Spr. 4091.

धान्यपाल N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 5.

धान्यवत् Ind. St. 5, 291, N. 1.

धान्यशीर्षक HALĪ. 2, 424.

धान्यप्रूक n. die Grannen am Getraide ebend.

धाम 1) धामा नाम (so die ed. Bomb.) मकृत्मानो मुनयः सत्यवादिनः ।  
न तेषां ज्ञायते मूर्तिर्नाकृतिर्न तपश्चितम् ॥ MBH. 5, 3887.

1. धामन् 1) a) तमो० (धामन् = छात्र्य Schol.) BHĀ. P. 10, 76, 8. Sp.  
941, Z. 6 v. u. der Schol. zu BHĀ. P. 2, 9, 16 und 3, 11, 41 erklärt धा-  
मन् durch स्वतृप् Wesen; eben so in अकुपठ० 10, 63, 37. — A) Z. 12, die  
neuere Ausg. richtig अयं; NILAK.: धामां चतुःसूयादीनां धाम प्रकाशकम् —  
Vgl. उच्चैर्धामन्.

धाय m.: चत्वारो धायाः पलाशयष्टीनाम् KAUF. 18.

धायस् 1) प्र तौर्दसा धायसा सप्त एषा सरस्वती RV. 7, 95, 1. nach Śā. —  
= धारक.

1. धार 1) vgl. noch प्राण०; — 1. धारक 1) vgl. noch दण्ड०.

धारण 1) त्रिभुवनागारधारणस्तम्भ tragend KATHĀS. 73, 377. Sp. 945,  
Z. 3 die ed. Bomb. वारणाः st. धारणाः. — 3) c) SARVADARÇANAS. 177, 21.  
कृदये पञ्चभूतानां धारणा च पृथक्पृथक् । मनसो निश्चलत्वेन धारणा सा  
विधीयते ॥ Verz. d. Oxf. H. 236, b, 34. fg. नभो० b, 5. धारणा पञ्चनाडी-  
भिर्घ्यानं च षष्टिनाडिकम् 10. प्रत्याकारद्विषट्केन ज्ञायते धारणा प्रभा 20.  
धारणा द्वादश प्रोक्तं ध्यानम् 21. तदग्रेयो गृहीत्वैमो धारणा स्वतन्त्रं त्यज  
KATHĀS. 52, 259. fgg. दुष्टघ्नोमवध्नयोगधारणाम् 73, 135. fg. — 5) a) पृ-  
थिवी धारणे Verz. d. Oxf. H. 225, a, 9 v. u. Spr. 4918. — b) Verz. d.  
Oxf. H. 304, b, 1. — c) ग्रन्थ० Spr. 4918. धारणान्वित mit einem guten  
Gedächtnisse ausgestattet KĀM. NĪTIS. 4, 30.

धारणमातृका (?) f. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 16.

धारणापारणत्रत n. Bez. einer best. Begehung Verz. d. Oxf. H. 285, a, 29.

धारय schuldend: मत्समयं शतस्य धारयः; dieser ist mir Hundert schul-

dig VIRAMITRODAJA 24, b, 3.

1. धारा 1) Sp. 947, Z. 2 v. u. lies धाराविगलितं. — 3) परमा धारा  
Carrière Spr. 1508. — 4) Z. 3 lies 149, a, 28.

2. धारा 1) ०तीर्थे धरणिपतयः कल्मषं जालयति Spr. 4998. धाराय n.  
bei Pfeilen HALĪ. 2, 314.

धाराय् (von 1. धारा), ०यते einem Strome gleichen: धारायमाणगल-  
दम्बुणा चतुषा Schol. zu AMAR. 10.

धारायल्लगृत् n. = धारागृत्, जलपल्लगृत् KATHĀS. 122, 17.

धारासूर N. pr. einer Oertlichkeit an der Godāvarī HALL 24, 67.

1. धारिन् 1) रक्तस्यधारिणी eine Vertraute KATHĀS. 58, 123. Sp. 950, Z.  
4 v. u. lies मल्ल० st. मत्त०. — 3) d) eine der 5 Dhārāṇā, die strömende  
(von 1. धारा), die des Wassers Verz. d. Oxf. H. 237, a, 6.

धारेश्चर m. der Gebieter von Dhārā d. I. Bhoḡa Verz. d. Oxf. H.  
232, a, 24. 283, a, 30. 356, a, 16.

धार्तराष्ट्र 2) und zugleich 4) KATHĀS. 100, 14.

धार्मिकता KATHĀS. 54, 95.

1. धार्य 1) चेतसि im Sinne —, vor Augen zu haben, woran man denken  
soll Spr. 4343.

धार्ष्ट्य pl. BHĀ. P. 10, 8, 31.

1. धाव् mit अभि, तीक्ष्णम् u. s. w. व्यसने सर्वभूतानि नाभिधावति पा-  
र्यिवम् bespringen, zu Hilfe eilen Spr. 4129.

— निम् 2) तथा शार्ङ्गविनिर्मुक्ताः शरा नारायणोरितात् । निर्धावात्तीषव-  
स्तूर्णं शतशो ऽथ सकृन्नशः ॥ R. 7, 7, 19.

— परा BHĀ. P. 10, 88, 24.

— परि 1) umlaufen, mit acc. KATHĀS. 73, 309. — Vgl. परिधाविन्.

— प्र davonlaufen WEBER, RĀMAT. Up. 355. — caus. in die Flucht  
schlagen KATHĀS. 51, 167.

— अनुप्र Spr. 4042.

— संप्र R. 7, 21, 24.

2. धाव् धौत n. Abwaschung: शतधौतेन Spr. 5355 (verbessert in श-  
तधा धौतः).

धाव m. Reinigung in दत्त०.

2. धावक Wäscher KATHĀS. 72, 206. fgg.

2. धावन nom. ag. in बिल०.

धावनिका s. पाद०.

धाविन् (von 2. धाव्) adj. waschend: वस्त्र० KATHĀS. 124, 183.

1. धि ergötzen, erfreuen ŚĪH. D. (1828) 117, 14. fälschlich धुन्वति st.  
धिन्वति die neuere Ausg. 113, 3.

धिक्कार füge Verspottung, Verachtung hinzu.

धिष vgl. नरधिष.

धिष्य Z. 4 liest die ed. Bomb. धिष्येन, welches NILAK. durch मण्डलेन  
erklärt. Die ed. Bomb. des BHĀ. P. hat überall richtig धिष्य.

धिष्य 9) m. nach dem Comm. zu TS. 1, 227, 16 heissen so auch ge-  
wisse Soma-hütende Genien, wofür aus der Ćrutī angeführt wird:  
धिष्यिया वा अमुष्मिन्लोके सेममरतन् अययो धिष्या ऐश्वर्यः als Rāhi  
Ind. St. 3, 201, b.

2. धी 1) Absicht: प्रत्युत्पन्नन्मासभक्षणधियः Spr. 3889. Gedanke: ऋ-  
विषाकषाधियाम् (नृपाणाम्) die auf ein Lumpengeld bedacht sind 2658.

डुग्धधिया in der Meinung, dass es Milch sei, 2213. 2712. 3179. Meinung, Ansicht SARVADARĢANAS. 109, 9. Begriff 8, 20. 16, 18. 107, 14. 17. 108, 6. fgg. — Vgl. कृत°, मक्ता°.

धीकर्मन् (2. धी + क°) n. das Object der Erkenntnis SARVADARĢANAS. 86, 22 (धीकर्म zu lesen). 87, 10.

धीज्ञः (2. धी + ज्ञः) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 153, a, 24.

1. धीर 1) त्वदाननमधीरात्तम् mit den beweglichen Augen Spr. 4150. Z. 5 lies steht ruhigen Auges vor sich hin; vgl. Spr. 2663. Sp. 967, Z. 8. fgg. vgl. Spr. 5317 und अचलप्रतिष्ठ (Spr. 362) und मर्यादिन् als Beiw. des Meeres. Z. 17. fg. vgl. BHAR. NĀṬYAC. 34, 5. 6. DAČAK. 2, 3. fgg. 8. PRATĀPAR. 4, a.

2. धीर von Personen Spr. 2587. 2782. 4066. 5037.

3. धीर 2) c) N. pr. eines Frauenzimmers HALL 66.

धीरगोविन्ददर्शनम् m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 391, b, 1.

धीरता (von 2. धीर) f. Klugheit Spr. 4165.

धीरत्व Spr. 4171 Standhaftigkeit oder Klugheit (von 2. धीर).

धीर्य (von 1. धीर), °यति Jmd (acc.) aufrichten, Muth zusprechen KATHĀS. 71, 65. 73, 355.

धीरशिव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 16.

धीसख und धीसचिव vgl. प्रज्ञासहाय, बुद्धिसहाय.

धुन् mit सम् Z. 3 richtig ध्रुमिं स्तो° die ed. Bomb.

धुनि wird vielleicht richtiger auf धु, धू zurückgeführt mit der Grundbedeutung mit Gelöse dahinfahrend. 1) Z. 4. fg. RV. 2, 15, 5 gehört nach Śi. zu 3).

धुन्धु, °कन् Bhāg. P. 12, 3, 9.

धुन्धुक n. Bez. eines best. Fehlers, einer durchlöchernten Stelle im Holze VARĀH. BH. S. 79, 32. 37.

धुन्धुरि oder °री ein best. musikalisches Instrument: मृदङ्गशङ्खपावधुन्धुर्यानकगोमुखा: Bhāg. P. 10, 75, 9.

धुर 3) सत्समागमः — दुःखानां धुरि युज्यते wird an die Spitze der Leiden gestellt Spr. 3265. — Vgl. सधुर.

धुरंधर 4) Spr. 4836. Als Eigenschaft eines नायक PRATĀPAR. 3, b, 7, 4, a, 1.

धुर्य 1) धुर्यो (= बलीवर्दो Schol.) Pān. GṆJ. 1, 10, 3 in Ind. St. 5, 354.

— 2) AV. 5, 1, 4. Alle Stotra mit Ausnahme der drei Pavamāna heißen धुर्य nach dem Schol. zu KĀṬ. Ča. 9, 14, 5.

1. धू intens. 3) anfächeln, befächeln: अपराधान्द्रुम्यभिर्हृमदपुर्मकाघनैः (sc. चामरैः) । दोधूयुर्वदनं तस्य R. 7, 77, 13. fg. Sp. 974, Z. 18 füge hinzu मुखस्य दोधतः RV. 10, 171, 2.

— ध्रुव Sp. 974, Z. 7 v. u. vgl. Wilson, Sel. Works 1, 55. fg. 185. 238. Z. 6 v. u. Bhāg. P. 3, 1, 19 vom Schol. durch असंस्कृतेरु, 4, 4, 21 durch ब्रह्मविद् erklärt. Z. 5 und 4 v. u. ध्रुवधूतवेष vom Schol. ein Mal als die Kleider eines Verstossenen tragend, ein anderes Mal durch ब्रह्मविद् erklärt. ध्रुवधूत Bhāg. P. 10, 80, 24. fg. vom Schol. durch मलिन schmutzig erklärt. ध्रुवधूत n. und ध्रुवधूतक n. Titel einer Upanishad Ind. St. 3, 325.

— व्यव Z. 5. fg. NĪLAK.: व्यवधूता दारादिष्वनासक्ताः.

— व्या, °धूताधोरण (वारणा) KATHĀS. 112, 63.

— उद् 1) उद्धूत hinundherbewegt KATHĀS. 60, 198. angefacht 32, 153.

— 4) Schol.: उद्धूता उच्छ्लिता: also in die Höhe geworfen.

— समुद्, मक्तावातसमुद्धूत (so die ed. Bomb.) रत्न: R. 2, 30, 13.

— नि 2) die neuere Ausg. richtig विधुन्वन्.

— परि abschütteln: पापैघः परिधूयताम् Spr. 2894.

— वि 1) चामरव्यजनम् विडुधाव प्रदक्षिणाम् (so die ed. Bomb.) MBh. 2, 38. विधुतः पावक इव MĀLATIM. 32, 5. — 2) विधूत (so liest BALLANT.) n. in der Dramatik das Zurückweisen einer Freundlichkeit für den ersten Augenblick, nach Andern Abneigung Śi. D. 354 nebst Scholien.

— ध्रुवि vertreiben, verschrecken: ईश्वरस्य विधिं (= विधानं मायां Schol.) को ध्रुविधुनेति को नु वि°? Bhāg. P. 10, 49, 28.

— प्रवि hinundher schwingen: प्रविधुतदधुमुष्टिपीडितासिवर् KATHĀS. 109, 148.

धून्य् mit वि durchschütteln: वार्तिर्वधून्य (वातकम्) Spr. 2776.

धूपन das Umnebeln (eines Kometen) Ind. St. 10, 175. 209. — Vgl. धूमन.

धूपिन् (von धूप्य्) adj. beräuchernd, wohlriechend machend NĀSH. 1, 32.

धूम Z. 4 vom Schluss, ध्रुवधूमो die ed. Bomb.

धूमक 3) auch Nebel, Dünste (अवस्थाया) NĪLAK. zu MBh. 12, 5334. — Z. 2 vom Schluss, धूमिका MBD. k. 134 fehlerhaft für भूमिका.

धूमकेतु 3) N. pr. eines Jaksha KATHĀS. 73, 422.

धूमग्रह m. Bez. Rāhu's MĀLATIM. 38, 10.

धूमता f. nom. abstr. von धूम Rauch Bhāg. P. 11, 21, 27.

धूमघञ्ज HALĀJ. 1, 62. SARVADARĢANAS. 4, 4. 21. 8, 1. 109, 15.

धूमन (von धूप्य्) n. das Umnebeln (eines Kometen) Ind. St. 10, 209.

— Vgl. धूपन.

धूम्य् mit प्र, °धूमिता दिक् Bez. derjenigen Weltgegend, in welche die Sonne zunächst kommen wird, Ind. St. 10, 202.

धूमल 1) HALĀJ. 4, 52.

धूमलेखा f. N. pr. der Tochter eines Jaksha KATHĀS. 73, 422.

धूमवदति (धूमवत् + ग°) adj. dessen Bewegung der des Rauches gleicht MBh. 5, 2371.

धूमिन् 1) धूमिनि दिक् heisst diejenige Weltgegend, in welche die Sonne zunächst kommen wird, Ind. St. 10, 202.

धूमोष्णी 1) MBh. 5, 3968 nach der Lesart der ed. Bomb.

धूम्या MĀLATIM. 75, 2 v. u.

धूम 1) भूरोपावः — चक्रोवदङ्गरुधूमरुचः Čiç. 5, 8. — 2) b) Vater Romakākārja's Verz. d. Oxf. H. 338, b. No. 796.

धूमविद्या f. Bez. einer best. Zauberkunst Verz. d. Oxf. H. 88, a, 20.

धूमशिशु m. N. pr. eines Rākshasa KATHĀS. 79, 31.

धूमपाणा, °कृता धर्माः Verz. d. Oxf. H. 266, b, 17.

धूर्त m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Čiça's KATHĀS. 114, 69.

धूर्त 1) f. सा KATHĀS. 75, 134. — 2) धूर्त° DAČAK. in BENF. Chr. 183, 17. 196, 5.

धूर्तता KATHĀS. 124, 150. धूर्तत्व n. dass. 66, 112.

धूर्त्वन Z. 1 lies तिग्मानि.

धूलि Spr. 3520. KATHĀS. 68, 44. 72, 6. 76, 22. धार्द्र° 70, 59. ध्रेयो धूलिः परगृहादपि so v. a. der staubige Erdboden Spr. 4125. धूली (kann auch für धूलिः stehen) रत्नश्च HALĀJ. 2, 288.

धूलिमय (von धूली) adj. f. ई voller Staub: संसर्पद्भुविनीविमर्दविलसद्भूलिमयी (das suff. gehört zum ganzen comp.) यौः KATHĀS. 121, 280.

धूष् mit उद् s. उद्घूषण, उद्घूषित, प्रोद्घूषित (fehlerhaft für प्रोद्घूषित) mit emporgerichteten Hörchen versehen: °शरीर PAÑKAT. 94, 3. 4.

धूसर 1) Spr. 3320. KATHAS. 53, 2. 65, 162 (कपिल°). 66, 8. 86, 58.

धूक्, मच्छस्वद्वय° Verz. d. Oxf. H. 16, a, 25. सर्वेषां प्रतिद्वय° BHAG. P. 7, 10, 20. तस्य वाक्य° im Besitz seiner Worte (seines Auftrages) seiend R. 7, 103, 5. — Vgl. सूत्रधूक्.

धृत्, तार्क्ष्यवज्राग्निद्वयधृत् KATHAS. 50, 39. विविधद्वयधृत् 54, 17.

धृतताल m. = वेताल KATHAS. 89, 115.

धृति 1) b) Spr. 1881. धृतिं बध्नाति यत्र च worauf er seinen Willen richtet 4823. Z. 4 M. 6, 92. 10, 116 gehören zu c); Z. 6 ist 12, 33 zu lesen. — c) Spr. 3071. 4714. DAÇAR. 1, 31. SÂH. D. 357. — f) धृतियोग auch Bez. eines best. Joga bei den Mystikern Verz. d. Oxf. H. 89, a, 27. fgg. — g) mit der Sarasvatî identificirt WILSON, Sel. Works 2, 190. — Vgl. गर्भ°, मरुा°.

धृतिमत् 1) a) Spr. 3957.

धृतिमय Z. 2 lies 3, 13772 = 5, 1554 und vgl. Spr. 3898. NILAK. zu MBH. 12, 12060: धृतिः प्राणादिविगधारणं योग इत्यर्थः.

धेनु 1) घ° eine Kuh, die keine Milch giebt, BHAG. P. 11, 11, 18.

1. धैर्य, धैर्येण युक्तं सततं शरीरं न विशीर्यते । विशोकता मुखं धत्ते धत्ते चरोग्यमुत्तमम् ॥ guter Muth MBH. 12, 8215. DAÇAR. 2, 34. PRATÂPAR. 55, b.

2. धैर्य Spr. 1033. 3025 (vgl. 3024). 4062. 4906. 5002. 5393. R. 3, 4, 9.

धैर्यता f. Ausdauer PAÑKAT. 1, 14, 112 wohl fehlerhaft für धीरता.

धैवत Ind. St. 8, 259. fg. 269.

धोराणा scheinbar KATHAS. 52, 350, wo aber श्रुताधोराणो (d. i. श्रुता आ°) zu schreiben ist.

धौतकौशेय (u. धौतकोषज्ञ) HALÂJ. 2, 394.

धौति und धौती (von 2. धाव्) f. das Waschen, Bez. einer best. Selbstqual, bei der man einen vier Finger breiten weissen Zeugstreifen verschluckt und dann wieder herauszieht (also gleichsam wäscht) Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. fgg.

धौम्य Verfasser eines Dharmaçâstra Verz. d. Oxf. H. 270, a, 1 v. u. 278, b, 10. 336, a, 17. °शिता 86, a, 8.

धौरेय adj. = धैर्य HALÂJ. 2, 110. m. Zugstier: धुरं वदति धौरेयो न ज्ञातु च न गौर्गलिः PÂRÇVANÂTHAK. 2, 12 (nach AUFRECHT). adj. an der Spitze von — (gen.) stehend: साधूनाम् KATHAS. 98, 5. पुरुष° m. ein Mann, der höher als die grosse Menge steht, SARVADARÇANAS. 80, 10. 85, 19. 116, 1. 119, 2. 179, 19.

धौत्य DAÇAR. 2, 20.

ध्माङ्ग Schol. zu KÂM. NITIS. 4, 14 (Spr. 276).

1. ध्या caus. scheinbar KATHAS. 92, 62, wo aber उक्ताध्यापयामास (d. i. उक्ता घ°) zu schreiben ist.

— अभि, मङ्गलान्यभिदध्युषी sinnend auf R. 2, 16, 20. mit loc.: आत्मन्नेवाभिध्यायति MAITREJUP. 6, 9. Sp. 998, Z. 6 NILAK.: अभिध्यासुः अभिध्यायन्तु (in der Bed. von अपध्या) अभिहन्त्युरिति स्पष्टार्थः पाठः.

— उप Z. 2 die neuere Ausg. richtig अपध्यातो.

— प्रणि nachdenken KATHAS. 101, 155.

ध्यातव्य, युष्माभिर्यपुत्रस्य न ध्यातव्यममङ्गलम् denkt nicht an KATHAS. 51, 84.

V. Theil.

ध्यान 1) °दृष्टि adj. R. 7, 37, 2, 12. तत्र (d. i. तस्मिन्देशे यत्र चित्तं धृतम्) प्रत्ययैकतानता ध्यानम् Verz. d. Oxf. H. 229, a. धारणा पञ्चनाडीभिर्ध्यानं च षष्टिनाडिकम् 237, a, 10.

ध्यानदीप heisst ein Abschnitt in der Pañkādaçî; vgl. Verz. d. Oxf. H. 222, b, 28. fgg.

ध्यानयोग Bez. einer Art Magie Verz. d. Oxf. H. 322, a.

ध्यानवत् Spr. 4723.

ध्यानवह्नरी f. Titel einer Schrift HALL 94.

ध्यानम्बा f. N. pr. eines Frauenzimmers HALL 134.

ध्याश्रयटीका f. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 185, b, 45.

ध, श्रग° einen Berg tragend BHAG. P. 10, 35, 22. — Vgl. पृषध.

धत् zu streichen, da an der angeführten Stelle भेरीश्रद्धिः (s. u. भेरी-घ्नत्) zu lesen ist.

ध्रुव 1) a) ध्रुवाणामपाम् von stehendem (?) Wasser Ind. St. 5, 305. fg. आश्रुति 371. दान ein für alle Mal bestimmt: प्रपारामतडागादि सर्वकामफलं ध्रुवम् Verz. d. Oxf. H. 267, a, 37. — 2) c) lies (die unveränderliche) Länge (der Fixsterne) und vgl. GAÑITÂDHJ., BHAGRAHAJUTI 3. — d) gehört zu c). — l) तदेव ध्रुवमुन्निये BHAG. P. 10, 33, 10. Schol.: ध्रुवं ध्रुवाख्यं तालविशेषम्. ध्रुवागान (also auch f. श्री) PRATÂPAR. 27, b, 3. Auch Bez. der Silbe श्रौम् WEBER, RÂMAT. Up. 335.

ध्रुवक 1) lies (die unveränderliche) Länge (der Fixsterne) GAÑITÂDHJ., BHAGRAHAJUTI 3. — 2) Pfosten HALÂJ. 2, 296.

ध्रुवकभाग m. (die unveränderliche) Länge (der Fixsterne) Comm. zu GAÑITÂDHJ., BHAGRAHAJUTI 1.

ध्रुवक्षेत्र n. N. pr. einer Oertlichkeit an der Jamunâ WILSON, Sel. Works 1, 131.

ध्रुवगोप्य (ध्रुव + गोप) m. Hüter der Dhruva genannten Graha TBA. 3, 12, 9, 5. KÂTJ. ÇR. 9, 8, 1. PAÑKAT. Br. 25, 18, 4.

ध्रुवपद Titel einer Schrift HALL 151.

ध्रुवभाग m. = ध्रुवकभाग Comm. zu GAÑITÂDHJ., BHAGRAHAJUTI 1.

ध्रुवपष्टि f. Achse der Pole GOLÂDHJ. 6, 2. 11, 5.

ध्रुवसे Z. 4 lies 7, 70, 1.

ध्रुवि vgl. निधुवि.

धौव्य 1) c) SARVADARÇANAS. 26, 1.

धंस 1) धंससे du gehst zu Grunde R. 7, 11, 37. न घस्ता लोकमर्यादा का वा कापालिकाधमैः zerstört LA. (II) 87, 8. तद्दर्शनघस्तपीडा verschwunden KATHAS. 73, 274. — caus. schänden (ein Frauenzimmer) KATHAS. 63, 84. 106, 172. 121, 20.

— अनु fallen auf: यत्ते मन्युरोत्तस्य पृथिवीमनु दधसे TS. 1, 5, 2, 2.

— अप vgl. 1. नष् mit अप; — उप vgl. उपधंस.

— विनि sich scheren, sich packen: दुर्विनीति विनिधंस ममाश्रमसमीपतः R. 7, 30, 36. विनिधंस घस्तसौहृद्या भव Schol.

— प्रति Z. 2 die neuere Ausg. liest richtig प्रतिघस्तोष्ठतस्य; hier so v. a. herunterhängend.

— वि Z. 11 विघस्तपरगुण ist derjenige, durch den die Vorzüge Anderer zerstört d. i. verkleinert werden; vgl. Spr. 2815. — caus. R. 7, 13, 10. Z. 1 vom Ende lies इच्छति st. इच्छति.

धंस 1) TBA. 3, 12, 2, 2. अतःपुरधंसकारिन् so v. a. schändend KATHAS.

106, 166. 113, 10.

ध्वज 1) *Flagge* (auf einem Schiffe) KATHAS. 101, 174. — 10) *ein best. Baum* (vgl. ध्वजवृत्त) Verz. d. Oxf. H. 98, a, 1.

ध्वजपट KATHAS. 114, 18.

ध्वजप्रहरण H. ८. 171, wo ध्वजप्र<sup>०</sup> zu lesen ist.

ध्वजवृत्त m. *ein best. Baum*, = माड RĀGAM. im ÇKDr. u. dem letzten Worte. — Vgl. ध्वज 10).

ध्वजिन् 1) *mit einem Kennzeichen versehen*: सीमा NĀRADA in MIT. II, 62, b, 12. = वृत्तादिलक्षिता 18. — 3) ध्वजिनीपाल *Heerführer* BHĀG. P. 10, 76, 18.

2. धन्, यस्येभस्येव (यस्य d. i. राज्ञः) कर्णयोः । अविप्रुद्धप्रकृतयो धनन्ति मधुपा इव ॥ Spr. 2620. — intens. vgl. दन्धन.

धनि 3) SĪH. D. 250. fgg. 262. PRATĀPAR. 12, a, 9. Schol. zu KĪRĪD. 2, 147. — Vgl. प्रति<sup>०</sup>, मक्ता<sup>०</sup>.

धनिक m. N. pr. eines Autors SĪH. D. 118, 2. 139, 8. BALLANT. liest Dhanika, wie ein Scholiast des Daçarūpaka heisst.

धनिमत् (von धनि) adj. *mit einer Anspielung versehen*; davon धनिमता f. *Anspielung* PRATĀPAR. 69, a, 9.

धर्तव्य<sup>०</sup> (von धर्) adj. *zu beugen, zu fällen*; zur Ableitung von अधर् TS. 3, 2, 3, 3.

धाङ्क 1) a) <sup>०</sup>तीर्थ BHĀG. P. 12, 12, 50 nach dem Schol. = काकतुत्यनराणां रतिस्थानम् धाङ्क = वक् *Ardea nivea* auch HALĀJ. 3, 21.

धान vgl. प्रतिधान.

## न

1. न 1) Sp. 1, Z. 10 lies vgl. u. 2); Z. 16 die ed. Bomb. richtig मैव; Sp. 3, Z. 16. fgg. vgl. noch नसती = असती Spr. 4170. नशेष = अशेष WEBER, RĀMAT. UP. 356. — 2) R. 4, 30, 22. — 3) Spr. 2514. BHĀG. P. 10, 20, 8.

नकार m. *der Buchstabe न* und als solcher Bez. des *Tribrachys*: <sup>०</sup>विपुला f. *ein best. Metrum* Ind. St. 3, 343.

नार्कचिद् (1. न<sup>०</sup> + किम् - चिद्) n. *Nichts* KATHAS. 61, 325. 328. नार्किचिदपि dass. in <sup>०</sup>संकल्प Verz. d. Oxf. H. 232, b, 32; vgl. यत्किंचिदपिसंकल्प ebend.

नकिम् vgl. माकिम्.

नकुतश्चिद् (1. न - कुतस् - चिद् - भय) adj. *dem von keiner Seite her Gefahr droht* BHĀG. P. 10, 63, 49.

नकुल 2) d) neben Sahadeva als Arzt erwähnt Verz. d. Oxf. H. 22, a, 2 v. u.

नकुलीश 3) N. pr. eines Philosophen SARVADARÇANAS. 77, 3 v. u. Nach ihm benannt die Secte नकुलीशपाश्रुपत ebend. 74. fgg. <sup>०</sup>योगपारायण n. Titel eines Werkes HALĀJ. 18.

नक्तंसमय m. *Nachtzeit* NAIŠH. 22, 53.

नक्तंदिन, तुल्य<sup>०</sup> adj. *dem Tag und Nacht gleich sind, der keinen Unterschied zwischen T. und N. macht* KATHAS. 101, 280.

नक्तभोजिन् adj. *bei Nacht essend* BHAVIŠHJA-P. im ÇKDr. Davon nom. abstr. <sup>०</sup>भोजित्व n. KATHAS. 69, 67.

नक्तभाग adj. *einen Nachtheil habend* WEBER, Nax. 1, 312. Ind. St. 9, 442. 10, 287.

नक्त 2) Verz. d. Oxf. H. 97, b, 32. — 4) vgl. नासा 2).

नक्तमक्षिका f. *eine Art Fliege*, = मेण H. an. 2, 151. MED. n. 24.

नक्तत्रकल्प BHĀG. P. 12, 7, 4.

नक्तत्रकूर्म *die Nakshatra und die Erdhalbkugel*, Titel des 14ten Adhj. in VARĀH. BHĀ. S.; s. v. l. und vgl. Ind. St. 10, 209 und नक्तत्रकूर्मविभाग; <sup>०</sup>चार (!) als Titel des 14ten Adhjāja in VARĀH. BHĀ. S. Verz. d. Oxf. H. 328, a, No. 777. fg.

नक्तत्रपाठक Spr. 4214.

नक्तत्रपुरुष, <sup>०</sup>व्रत n. Bez. *einer best. Begehung* Verz. d. Oxf. H. 34, b, 34. 40, b, 38.

नक्तत्रमण्डल n. *Sterngruppe*: रात्रौ चेन्द्रायुधं पश्येद्वा नक्तत्रमण्डलम् । — न स जीवति Verz. d. Oxf. H. 81, b, 49. fg.

नक्तत्रमाला 2) Z. 2 lies 105, 13 st. 106, 9.

नक्तत्रयोग LĀTJ. 8, 1, 5.

नक्तत्रयोगिन् Z. 2 उत्तमा ohne Visarga die neuere Ausg.

नक्तत्रसमुच्चय m. Titel eines astrol. Buches Verz. d. Oxf. H. 333, b, No. 783.

नक्तत्रस्तोम m. Bez. einer Art von Ekāha ÇĀ. 14, 78.

नक्तत्राधिप m. *der Regent eines Nakshatra* Verz. d. Oxf. H. 87, a, 39.

नक्तत्रेष्टि NĀJAMĀLĀV. 236, 9.

नखकुट्ट m. N. pr. eines Autors SĪH. D. 133, 21.

नखर 1) <sup>०</sup>प्राप्तयोधिन् auch MBH. 13, 621. — 2) *Fingernagel* so v. a. *eine mit dem Fingernagel hervorgebrachte Verletzung* Verz. d. Oxf. H. 215, b, 27. Krallen Spr. 3683.

नखरायुध m. *Löwe* HALĀJ. 2, 59.

नखिन् 3) m. pl. N. einer Çiva'itischen Secte, *welche sich die Nägel lang wachsen lässt*, WILSON, Sel. Works 1, 234. fg.

नगनिम्नगा f. *Bergwasser, Gebirgsbach*: सपत्नीः प्रापयत्यब्धिं सिन्धवे नगनिम्नगाः Spr. 2146. — Vgl. नगापगा.

नगर m.: अशोभयच्च नगरं पताकाध्वजमालिनम् MBH. 3, 304. n. als N. pr. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3 v. u.

नगरद्वार, <sup>०</sup>कूटक H. 982.

नगरमार्दिन् vgl. प्राकारमार्दिन्.

नगरस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 122, 30.

नगराधिप KATHAS. 73, 171.

नगराध्यत KATHAS. 73, 168. 103, 78.

नगरोरतिन् KATHAS. 71, 222. 103, 75.

नगवृत्तिका f. *eine best. Pflanze* SUÇA. 2, 92, 8. 118, 11. 276, 17.

नगापगा f. = नगनिम्नगा Spr. 1985.

नगेन्द्र der Nishadha genannt RAGH. 18, 1.

नगोदर (नग + उ<sup>०</sup>) n. *Bergschlucht* BHĀG. P. 10, 12, 21.

नग्नक 3) GOBH. 3, 4, 2.

नमनोत्पटादिक n. spöttische Bez. der Schriften Kaṇāda's: कणादेन तु संप्रोक्तं <sup>०</sup>कम् Verz. d. Oxf. H. 14, a, N. 1.



नमजित् Z. 7 die ed. Bomb. नमजितस्वया; Z. 9 die neuere Ausg. des HARIY. überall richtig ना०.

नमजु TBA. Comm. 2, 652.

नघुष Spr. 2631, v. l. Verz. d. Oxf. H. 5, b, 32.

नज् Bez. der Negation bei den Grammatikern (z. B. P. 2, 1, 60): न-जर्थनिर्णय Verz. d. Oxf. H. 177, a, 32. नजर्थवाद oder नज्वाद m. Titel einer Schrift HALL 61. नजर्थवादविवृति f. Titel eines Commentars zu jenem Werke ebend. नज्वादटिप्पणी f. desgl. 61. fg. नज्वादविवेक m. desgl. 62.

नट् Z. 4 lies नटे (partic.) बर्हिणो und vgl. Spr. 2543.

नट 1) a) seine Abstammung Verz. d. Oxf. H. 21, b, 25. नटाख्यायिका 134, b, 2. — Vgl. मका०.

नटनारायण Z. 2 lies दीपकरागस्य तृतीयपुत्रः.

नटभटिकविकार, नाट° SCHIEFNER, Lebensb. 309 (79).

नडकूवर m. = नलकूवर KATHAS. 73, 40. fgg. 101, 374.

नति 1) Verbengung WEBER, RĪMAT. Up. 310. fg. 318. — 2) SĪH. D. 220. गुहं प्रति Spr. 2279. — 4) GOLĀDHJ. 8, 20. fgg.

नद् mit अभि caus. Z. 3 der Schol. zu R. 2, 16, 30 ergänzt दिशः; die Aenderung इवाकाशं ist jedenfalls vorzuziehen.

— उद्, मद्रुस इवावद् न०। सिंरुः KATHAS. 55, 203. उन्नदमन्बुदः 56, 143.

— परि, die ed. Bomb. liest यद्येवं मतिरय वः st. यदिदं परिमय वै.

नद 2) Spr. 23, Z. 12 füge a) vor fluthendes hinzu. — b) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 366. — Vgl. पञ्चनद, मका०, गिरिणादी, गिरिनीदी, देव०, ध्रु०, नग०, मका०, स्वर्णादी, स्वर्नदी.

नदिका (von नदी) s. कु०.

नदीतर m. das Schwimmen über einen Fluss JĀN. 1, 139.

नदीन in der Stelle यस्येश्वरस्य (विक्रमसिंरुस्य) सुभगा नदीनप्रभवा प्रिया ॥ अलंकारतुर्देवी शशिलेखेति चाभवत् ॥ KATHAS. 58, 8 wohl Varuṇa und zugleich nicht gering (न + दीन).

नदीय N. pr. einer Oertlichkeit WILSON, Sel. Works 1, 152. 156. 173.

नङ्गो vgl. पञ्चङ्गी.

नद्यम्बुजावन adj. durch Flusswasser gedeihend: देश HALĪ. 2, 6.

ननन्दर्, ननन्दश्यालसंवादाः (sic) BHĪG. P. 12, 3, 37.

ननु 1) Z. 6 lies नन्वहं ते प्रियः. — 2) Sp. 26, Z. 3, nach 9, 61 hinzu-  
zufügen Spr. 1412. In einem Satze mit einem Fragepronomen so v. a.  
नु, aber mit freierer Stellung, Spr. 1413. द्वैपद्या ननु मत्स्यराजभवने घृ-  
ष्टे न किं चन्दनम् 2639.

नद् mit अभि 2) अपो ऽनभिनन्दतो ऽभ्यवयति so v. a. ungern PAN-  
ĀV. Br. 5, 9, 3.

— प्रत्यभि vgl. प्रत्यभिनन्दन्.

— समभि Jmd begrüßen R. 7, 76, 18. KATHAS. 56, 414.

नन्द 1) p) BHĪG. P. 12, 1, 8. neun Nanda's 11. Daher Bez. der Zahl  
neun WEBER, GĪOT. 101. — r) KĀM. NĪRIS. 1, 4 gehört zu p), da Nanda  
hier nur bildlich Berg genannt wird. — s) eine Art Eugenia (बृहन्नाम्बु)  
BHĪVAPR. im ÇKDR. u. फलेन्द्र.

नन्दन 2) a) überh. Nachkomme, z. B. भृगु° LA. (II) 92, 12. — f) WE-  
BER, GĪOT. 99. Verz. d. Oxf. H. 331, b, 2 v. u.

नन्दपद् N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 384, b, No. 475.

नन्दयती f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHAS. 88, 6.

नन्दराम m. N. pr. eines Mannes HALL 38.

नन्दाप्राची (?) in °माहात्म्य Verz. d. Oxf. H. 12, b, 20.

नन्दिकेश्वर auch N. pr. eines Autors HALL 137.

नन्दिनेत्र KATHAS. 51, 48.

नन्दिधर्म m. pl. Nandi's oder Nandin's Vorschriften Verz. d. Oxf.  
H. 266, b, 15.

नन्दिन् 1) b) दानव° KĪVĀD. 3, 93. — 2) e) R. 7, 16, 8. 11. 13. 15. KA-  
THAS. 107, 125. fgg. 110, 52. मरुदेवानुचरश्च नन्दी सकृन्नेपाध्यायानां पृथ-  
क्कामसूत्रं प्रोवाच Verz. d. Oxf. H. 213, b, 9. fg. नन्दिकृतमुपपुराणम् 80, a,  
5. — g) Çiva's Stier WILSON, Sel. Works 1, 225. BHĪG. P. 10, 63, 6.  
VĀDDHA-KĀN. 12, 6 (beide Ausgg. lesen st. dessen fälschlich नित्यं, die  
mahrattischen Scholien haben die richtige Lesart). — 3) k) ein best.  
Metrum, 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 386.

नन्दिवर्धन 2) e) ein Sohn Rāḡaka's BHĪG. P. 12, 1, 8. Āḡaja's 6.  
Bruder Mahāvīra's WILSON, Sel. Works 1, 293.

नन्दिस्फोट N. pr. Verz. d. Oxf. H. 324, a, 34.

नन्दीपुर n. N. pr. einer Stadt ebend. 153, b, 33.

नन्दीश 1) Verfasser eines Purāṇa ebend. 8, a, 7.

नन्दीश्वर 2) R. 7, 16, 9. BHĪG. P. 4, 5, 17.

नन्देरी f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 316.

नन्द्यावर्त 3) HALĪ. 3, 37. — 5) HALĪ. 5, 26.

नपात् 4) f. नप्ती SV. ĀRAṆJA, Prap. 5, 13 (Tüb. Hdschr.).

नपुंसक 1) KATHAS. 56, 98. 100. नपुंसकीभूत 104. — 1) und zugleich  
2) Spr. 1417.

नभःप्रभेद, nach AUFRICHT Nabhaprabhedana.

नभप्रभेदन s. नभःप्रभेद.

नभश्चर 1) रथ KATHAS. 69, 180. — 2) b) KATHAS. 112, 7.

नभस् 4) नभोधारणा Verz. d. Oxf. H. 237, a, 5. — 5) MEGH. 4.

नभस्वत् 4) m. N. pr. eines Sohnes des Naraka Bhauma BHĪG. P.  
10, 59, 12.

नभोमुद्रा (नभस् + मुद्रा) f. Bez. einer best. Fingerstellung Verz. d. Oxf.  
H. 236, a, 20.

नम् 1) नमत — वारणाननम् KATHAS. 67, 1. दृष्ट्व तेन कोदण्डे नमत्या-  
रोपितं (d. i. नमति आ०) गुणम् । तच्छिखरेवोच्छिखरो ऽप्यनमस्सर्वतो  
नृपाः ॥ an dem sich krümmenden Bogen 120, 62. यद्यच्छिखरो न नमते BHĪG.  
P. 10, 16, 28. यत्स्वयं नमते दारु Spr. 2337. नतभूलत (चतुस्) 1219. —  
caus. 1) नामित SĪH. D. 170, 17.

— अन्नु caus. sich beugen machen BHĪG. P. 10, 16, 29.

— अभि, शिरसाभिनतो ब्रूयाः सर्वासामेव R. 7, 48, 11.

— अघ 1) लज्जयावनतीभूतम् R. 7, 23, a, 60. — caus. s. अवननामितवैजयन्त.

— आ 1) आरोपितगुणावतौ तत्कोदण्डाविवानतौ gespannt und zu-  
gleich sich verneigend KATHAS. 113, 34.

— उद् 1) अकस्मादुन्नम्य प्रारोभे वर्षितुं घनः KATHAS. 62, 196. उन्नत  
HALĪ. 4, 66. 5, 14. शोधितरसे निदाघे नितरामेवोन्नतः सिन्धुः Spr. 1415.  
Sp. 43, Z. 7 v. u. NILAK. zu MBH. 4, 253: षडुन्नता षट् नासातिद्वयश्चोत्र-  
नखस्तनककाटिकासु उत्ताना; Z. 6 v. u. NILAK. zu MBH. 5, 3939: षट्  
कार्ष्ण्योः पादपृष्ठयोः कुचयोश्च स्तनयोर्नितम्बयोश्चतुषोश्चेति प्राञ्चः । व-

तःकुक्ष्यलकस्कन्धकरवक्रं षडुन्नतमिति काशीखण्डोक्तिः. — caus. उद-  
नीनमत् Bhāg. P. 10, 42, 7. विषाणोन्नमितस्कन्ध so v. a. reichend bis  
Spr. 932, v. 1.

— प्रत्युद् vgl. प्रत्युन्नमन.

— समुद्, शिरस्सु यद्यत्समुन्नमति Bhāg. P. 10, 16, 29.

— उप, यात्रामात्रं त्वहर्कृद्वाडुपनमत्पुत Bhāg. P. 10, 86, 15. — उप-  
नत 3) = उपसन्न, उपस्थित HAL. 4, 65. यदृच्छेपनते बहुक्रमे RV. Prāt.  
11, 18. तृषं चिरोपनताम् seit lange daseiend, lange anhaltend Spr. 2936.

— नि 1) sich vorbeugen vor (acc.) Bhāg. P. 12, 8, 42.

— निम् MBh. 7, 6792 und 7894 liest die ed. Bomb. निमित्तेद्, Ha-  
riv. 13904 die neuere Ausg. विनतोद्.

— परि 1) परिणत von einem Elephanten HAL. 2, 65. Çic. 4, 29. —  
2) sich entwickeln zu (instr.): पौरुषं ज्योतिः — त्रपादिज्ञानद्वयेण परिण-  
मते SARVADARÇANAS. 37, 8. 134, 19. °पात völlig entwickelt 34, 7. 38. 19. —  
3) परिणतं (impers.) वयसा so v. a. das Alter ist da KATH. 103, 223.  
परिणत = जठर (d. i. जठर) HAL. 5, 39. reifen —, vorgerückten Alters Spr.  
2808, v. 1. s. Th. 3, S. 380. Z. 12 lies °शरच्चन्द्र der Vollmond im Herbst  
st. °शरद् Spätherbst. — caus. 2) तेन सैन्यसकृद्येन निशेयं परिणामिता  
R. 7, 26, 47.

— प्र, यदतप्तं प्रणमते (v. 1. प्रणामति) नैतत्संतापमर्हति was sich beugt  
Spr. 2337. प्रणातुं वाम् vor dir sich zu vorbeugen KATH. 67, 111. 124,  
85. प्रणातशोकह्राद्विद्युग्म Bhāg. P. 10, 70, 29.

— वि, विनत vertieft, eingedrückt: विनतं (so die ed. Bomb.) वचि-  
डुङ्गत् वचिव्याति (von einem Flusse) R. 4, 44, 25. विनतोद् Hariv. 13904,  
v. 1. — caus. Z. 3 streiche hinbiegen und stelle das Beispiel (= Spr. 996)  
vor विनामयतु in der vorangehenden Zeile.

नमन (vom caus.) das Biegen, Beugen, Spannen: शिरसा धनुषा च  
Sāh. D. 333, 13. 16. — Vgl. नृ°.

नमस्क्रिया Kāvya. 1, 14.

नमस्य, यस्य वृत्तं नमस्यति स्वर्गस्थस्यापि मानवाः so v. a. segnen Spr.  
4860. Z. 10 नमस्य absol. auch Çāṅkh. Gṛh. 6, 1.

नमस्या HAL. 4, 91.

नमुचि 1) Z. 5 lies 10. 14. 2, 1 st. 3. 2, 1.

नम्र 1) पाद° sich bis zu Jmds Füßen verneigend KATH. 53, 51. अ°  
der sich nicht beugen —, unterwerfen will: अन्नमाक्रमणं शौर्यम् 101, 51.

नम्रता, खल° Erniedrigung vor Schlechten Spr. 15. विनीतैरपि नम्र-  
ताम् — समाचरेत् Wohlerzogenen gegenüber zeige man Höflichkeit 5228.

नय 2) Spr. 1832. मडुक्तमत्प्यं त्वन्नय एवात्र भूयान् Daçak. 89, 15. — 3)  
नयेषु auf kluge Weise MBh. 5, 4548. वचोभिर्नयनेषुः Bhāg. P. 14, 22, 27.  
नयार्थित auf eine angemessene, höfliche Weise gebeten KATH. 56, 406.  
— 4) Spr. 914. 2118. 5180. — 5) Methode SARVADARÇANAS. 41, 7. 42, 5.  
System 43, 6. 145, 17 (diese Bed. auch in Bhāṣāp.). Lehre: सौगत  
Buddha's KATH. 72, 98 (= शासन 95).

नयन 3) a) Z. 6. fgg. कालस्य नयने erklärt Nilak. zu MBh. 4, 2580 durch  
कालस्य ज्ञापने; st. 3124 ist 3134 zu lesen. — c) pl. kluges Benehmen  
Bhāg. P. 10, 50, 34.

नयनच्छद् m. Augenlid HAL. 5, 6.

नयनजल n. Thränen HAL. 2, 364.

नयनपुट, lies °गताः — 52, 2.

नयनमुख m. N. pr. eines Arztes Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 35.

नयनोपात्त HAL. 2, 365.

नयविवेक m. Abkürzung von मीमांसानयविवेक; °दीपिका f. Titel  
eines Commentars zu dieser Schrift HALL 180. °शङ्कादीपिका f. desgl.  
ebend. न्यायविवेकालंकार m. desgl. 179.

नयशालिन् adj. Staatsklugheit besitzend KATH. 53, 87.

नयसाधन n. staatskluges Verfahren R. 7, 33, 3.

नयसार m. Dorfhaupt Wilson, Sel. Works 4, 291.

1. नर् 1) नर्: nom. pl. Spr. 2811.

नर् 1) p) Bhāradvāja, Verfasser von RV. 6, 33. fg.

नर्क 1) अयं भौमो नर्कः diese irdische Hölle, die Hölle auf Erden  
MBh. 1, 3603. 3606. neutr. Spr. 4649. — 5) Z. 3 MBh. 3, 7039 (so ist  
zu lesen st. 7029) hat die ed. Bomb. ततो गच्छेन्नर्कं (vgl. अनर्केश्वर-  
तीर्थ) तीर्थसेवी. — Vgl. मक्ष°.

नर्नारायण m. sg. Bhāg. P. 12, 8, 32.

नर्पति 3) N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 399, b, No. 168. HALL 29.

नर्ब्रह्मदेव m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 280, b, 6.

नर्मेघ KATH. 51, 101.

नर्यान lies Palankin (diese Bed. auch पाँकत. III, 248) und füge  
Bhāg. P. 10, 59, 36 hinzu.

नर्वाहन 2) °जनन Verz. d. Oxf. H. 151, b, 12 fehlerhaft für नर्वा-  
हनदत्तजनन.

नर्वाहनदत्तोय adj. Naravāhana gehörig KATH. 107, 106.

नर्वाहिनू lies getragen st. gezogen; in Verbindung mit पान Palankin.

नर्सिंह 2) °द्वादशी Verz. d. Oxf. H. 58, a, 27. °मनु 106, a, 20. °यत्न  
94, b, 12. — 3) नर्सिंहेन राज्ञा नागपुरे पुरे KATH. 121, 145. °भृ° HALL  
158. °कविराज Verz. d. Oxf. H. 316, a, No. 751.

नर्सिंहसरस्वती vgl. नृसिंहसरस्वती.

नराशंस heisst Pūshan RV. 4, 106, 4. 10, 64, 3. Vgl. Ind. St. 10, 89.

नरेन्द्र 1) °मार्ग RAGH. 6, 67. Bhāg. P. 10, 71, 34. — 2) KUALI. 119, a  
Lies 73, 3 st. 73, 1.

नरेन्द्रदेव m. N. pr. eines Fürsten Wilson, Sel. Works 2, 25. 29. fgg.

नरेश्वरविवेक m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 239, a, 8.

नर्कटक 2) VAR. Bṛh. S. 104, 52. Ind. St. 8, 422.

नर्त्, नर्तुम् Bhāg. P. 10, 16, 27. रम्भा नवप्रयोगं हि नर्तय्यति स्त्रेः पूर्वम्  
aufführen, spielen KATH. 121, 124. wmtanzen, mit dem acc. R. ed.  
Bomb. 5, 24, 45; s. weiter unten u. निकुम्भिला. नृत्त n.: नाचं नृत्यं तथा  
नृत्तं त्रेधा तत् (नर्तनम्) Verz. d. Oxf. H. 200, a, 4. नृताध्याय 199, b, No. 474.

— अनु 1) KATH. 104, 1.

— अभि zu Jmd hin (acc.) tanzen oder Jmd nachtanzen: अभिनृत्यति  
नृत्यतं बर्हिणाम् Bhāg. P. 10, 15, 11.

— उप vgl. उपनृत्य.

— प्र 1) tanzen R. 7, 31, 44. KATH. 54, 58. 58, 135. Z. 7 und 9 die  
ed. Bomb. richtig प्रनृतवान् und प्रनृते. — Vgl. प्रनृत्य. — caus. tanzen  
lassen KATH. 120, 107.

— सम् Bhāg. P. 10, 27, 24.

नर्त 1) NILAK. fasst नित्यनर्त MBh. 13, 1164 als adj. comp.

नर्तक 1) a) KATHĀS. 74, 36. नर्तकी 41. BHAR. NĀṬYĀC. 34, 35. BHĀG. P. 10, 73, 10. Z. 6 नर्तक MBH. 13, 1164 zieht NILAK. zu 2) a). — 3) n. Bez. einer best. mythischen Waffe MBH. 5, 3491. — Z. 2 vom Ende des Artikels ist b) st. 2) zu lesen.

नर्तन 2) BHĀG. P. 10, 12, 34 (pl.). Verz. d. Oxf. H. 200, a, 3. b, No. 476. °स्थान n. Tanzplatz HALĀJ. 1, 97.

नर्द्, गावो नर्दन्ति चर्षभम् (चर्षभ eine best. Note) Ind. St. 8, 268.

— श्रभि brüllen R. 7, 7, 40.

— वि R. 7, 32, 52.

— सम् brüllen: संनर्दमाना: MBH. 8, 4195 nach der Lesart der ed. Bomb.

नर्म, नर्मै: BHĀG. P. 10, 60, 31.

नर्मगर्भ (नर्मन् + गर्भ) m. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī: eine Action des Helden in unkenntlicher Gestalt BHAR. NĀṬYĀC. 20, 46. 51. SĪH. D. 411. 413.

नर्मद 2) c) N. pr. einer Gandharvī R. 7, 5, 30. — 3) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 180, b, 35.

नर्मद्युति (नर्मन् + द्यु) f. in der Dramatik durch Scherz hervorgerufene Befriedigung SĪH. D. 337. Schol. zu DAÇAR. S. 24, Z. 6; vgl. धृतिस्तज्जा (d. i. नर्मजा) द्युतिर्मता DAÇAR. 1, 31.

नर्मन्, परिक्षासवचो नर्म SĪH. D. 336. नर्मणा aus Spass, im Scherz KATHĀS. 64, 112. 65, 87. 66, 21. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī BHAR. NĀṬYĀC. 20, 46. fgg. SĪH. D. 411. fg.

नर्मस्फञ्ज s. नर्मस्फूर्ज.

नर्मस्फूर्ज (नर्मन् + स्फूर्ज) m. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī: ein erstes Zusammentreffen Liebender, das freudig beginnt, aber mit einem Schrecken endet, SĪH. D. 411. 413. st. dessen fehlerhaft नर्मस्फञ्ज BHAR. NĀṬYĀC. 20, 46. 49.

नर्मस्फोट (नर्मन् + स्फोट) m. in der Dramatik eine Unterart der Kaiçikī: die ersten Anzeichen von Verliebtheit BHAR. NĀṬYĀC. 20, 46. 50. SĪH. D. 411. 414.

नल 1) a) Z. 4 lies त्मनः st. त्मानः. — f) an allen drei Stellen durch das Metrum bedingt; an der ersten Stelle erklärt es NILAK. durch कृस्त, an der zweiten durch नल्व, an der dritten durch म्रकुल mit Erwähnung einer Lesart तल. — k) N. des 50ten Jahres im 60jährigen Jupitercyclus Verz. d. Oxf. H. 332, a, 5. — Vgl. मक्ता°.

नलक 1) = शाखास्थि (wie H.) HALĀJ. 3, 12.

नलकूवर vgl. oben नडकूवर.

नलद 1) AV. 6, 102, 3. नलदमालिन् BHĀG. P. 10, 42, 30 erklärt der Schol. durch जपाकुसुममालिन्.

नलिन 2) f) vgl. नीली unter नील 3) b) c) und नीलिनी 3). — g) Bez. einer Art von Frauensimmern (= पद्मिनी) Verz. d. Oxf. H. 218, b, 14. fg. — 3) c) N. pr. eines Mannes SĀH. K. 184, a, 11.

नलिननाभ m. Bein. Viṣṇu's BHĀG. P. 10, 82, 48. — Vgl. पद्मनाभ.

नल्व Sp. 69, Z. 7 st. नल्व liest die ed. Bomb. richtig नल्व; über नल s. oben u. d. W. 1) f).

नल्वणा m. ein best. Hohlmaass, = द्रोण ÇĀṆḌA. SĀH. 1, 1, 21.

1. नव 1) °प्रसूता vor Kurzem niedergekommen, — gekalbt (geworfen) Abend HALĀJ. 2, 114.

V. Theil.

2. नवक 1) WEBER, GJOT. 53. fg. 87. Ind. St. 8, 239. 384. fgg. 390. 393. — 2) SARVADARÇANAS. 112, 11.

नवकाण्डिकाभाष्य n. Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 380, a, 7.

नवकारातवालबोध m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282.

नवकालिदास m. ein neuer Kālidāsa Verz. d. Oxf. H. 253, a, 3. 6.

नवगत् lies erstgebärend.

1. नवग्रह MBH. 5, 291 nach der Lesart der ed. Bomb.

2. नवग्रह, °मन्त्रा: Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

नवजात neugeboren: नवजातस्यैकं नाम जातमात्रस्य क्रियते WEBER, Nax. 2, 317.

नवज्वार (1. नव + ज्वार) m. neue Beschwerde, — Mühsal RV. 1, 42, 8.

2. नवत n. (bei H. das Geschlecht nicht zu erkennen) HALĀJ. 2, 153.

नवतत्त्व (नवन् + तत्त्व) n. Titel eines Gāna-Werkes Verz. d. Oxf. H. 379, a, No. 390. °बालावबोध m. Titel eines Commentars zu jenem Werke ebend. °मूत्र, °प्रकरणा, °बालबोध WILSON, Sel. Works 1, 282. °बोध 286. Vgl. oben u. तत्त्व 1).

नवत (von नवन्) n. Neunheit, Neunzahl SARVADARÇANAS. 43, 7.

नवदार्ब (1. नव + दार्व) m. Neubrand (frisch abgebranntes Weideland) TBR. 3, 3, 2, 5.

नवदार्ब्य adj. auf Neubrand wachsend TBR. 3, 3, 2, 4.

नवनीतगणपति m. eine Form Gaṇeṣa's Verz. d. Oxf. H. 249, a, N. 4.

नवपत्रिका (von 1. नव + पत्र) f. Bez. eines best. Spiels (einer erfundenen Hochzeit nach dem Schol.) Verz. d. Oxf. H. 217, b, 42.

नवमल्ली f. = नवमल्लिका DHŪRTAS. 69, 7. नवमाली desgl. H. an. 3, 659. MED. I. 103.

नवयोगकलाल Titel einer Schrift HALL 12.

नवरङ्ग eine Art Gewand (वस्त्रविशेष) Schol. zu HĀLA 334. °रङ्गक ein neues Kleid HĀLA 243.

नवग्रह n. Verz. d. Oxf. H. 277, a, 1 v. u.

नवानगर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 316, b, No. 732.

नवान्न, °स्थालीपाका मन्त्रा: Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

नवान्न adj. neunneckig: °कुण्ड Verz. d. Oxf. H. 97, b, 11.

नवीकर, °कृत SĪH. D. 228, 2. नवनवीकृत 227, 21. नवनवीकृतता 576.

नवीन WEBER, RĪMAT. UP. 282. °नीरञ्जन jung Spr. 1629. नवीनमिव पातालम् 90 v. a. ein anderes KATHĀS. 88, 21. °मतविचार m. Titel einer Schrift HALL 53.

नवीभू, °भूतदुःखा KATHĀS. 71, 251. 111, 102.

1. नव्य 1) समागम RĪGĀ-TAR. 5, 384. स्त्री eine Neuvermählte Spr. 1451. °धर्मितावच्छेदकवादार्थ m. Titel einer Schrift HALL 52. °मतवादार्थ m. desgl. 53. °मुक्तिवादटिप्पणी f. desgl. 49. °मतविचार m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 611. °वर्धमान m. N. pr. eines Autors 292, a, 8.

नव्यवत् lies adv. stets von Neuem.

1. नष्ट, नश्यतो युध्यतो वापि dessen der da flieht oder kämpft Spr. 4360. रणान्नष्ट: KATHĀS. 72, 34. HALĀJ. 2, 324.

— निम् vgl. निर्वाण fg.

— प्रवि, °नष्टर्क्ष verschwunden R. 2, 47, 19 nach der Lesart der ed. Bomb.

3. नष्ट Z. 2. fg. नानक् wird vom Schol. zu P. 6, 4, 78 auf नष्ट, नानर्

SIDDH. K. 222, a, 2 auf अम् zurückgeführt.

नशन Verlust Brāg. P. 10, 62, 11.

नश्यत्प्रसूति adj. f. = नश्यत्प्रसूतिका HALĀJ. 2, 338.

नष्टक्रिय (नष्ट + क्रिया) adj. undankbar Spr. 3298, v. 1.; vgl. कृतं यस्मिन् नश्यति dem eine Wohlthat nicht vergebens erwiesen wird MBh. 1, 6116.

नष्टचेष्ट regungslos: स्वर्गलोकाद्गच्छति नष्टचेष्टः MBh. 5, 387.

नष्टधी adj. der an Etwas nicht mehr denkt, der eine ihm widerfahrene Beleidigung vergessen hat RĀGA-TAR. 5, 299.

नष्टार्थ (नष्ट + अर्थ) adj. um seinen Besitz gekommen KATHĀS. 61, 9.

नष्टाश्वदग्धयवत् adv. wie Einer, dem das Pferd abhanden gekommen, und ein Anderer, dem der Wagen verbrannt war (sich gegenseitig aushalfen), Schol. zu KĀTĪ. ÇA. 23, 2.

नष्टेन्द्रिय (नष्ट + इन्द्रिय) adj. unvernünftig, nicht zeugungsfähig Spr. 3298.

नस्त 1) नस्ततम् verhält sich zu नस्तम् wie पततम् zu पतम्; NILAK. zu MBh. 4, 2227: नस्ततः नासिकानाडीतः तनोति देहं प्रथयतीति तच्छब्दे नाडीवचनः पुरोतति शेते इत्यादिप्रयोगदर्शनात्.

नस्तक erklärt NILAK. durch नासागर्भ.

नस्य 3) b) श्लेषधीरम् KATHĀS. 123, 46. — Vgl. पूति°.

नस्येत Brāg. P. 11, 6, 14.

1. नक्ष्, नक्षविमोक्ष PĀR. GṚHJ. 1, 10, 1.

— अपि letzte Zeile, die neuere Ausg. liest खे तडितावनक्षः; die Lesart der ed. Calc. ist in खे ऽचिरभापिनक्षः zu verbessern.

— उद् 1) anschirren: उन्नक्षति (= दृढं वध्नति Schol.) रथम् Brāg. P. 12, 11, 48. — Sp. 85, Z. 5. fgg. an einigen Stellen hochstehend, hervorragend durch, so namentlich RĀGA-TAR. 4, 331; vgl. Spr. 2706.

— परि vgl. noch परिणक्षन्; — प्रति vgl. प्रतिनाक्ष, प्रतीनाक्ष.

— सम् 1) सं त्वा नक्षामीत्युभयतःपाशेन योक्त्रेण संनक्षति KAUC. 76. — संनक्ष daran haftend: संनक्षेदयरागस्य चन्द्रस्य so v. a. wenn er mit seinem Aufgänger angethan ist Spr. 3378. असंनक्षसौरभ्य so v. a. noch keinen Wohlgeruch habend 4339.

नक्षन् Fessel in उन्नक्षन् (s. u. d. W.).

नाक 1) श्वश्रु नाकांश्चिरेणोप्याम्यक्षम् KATHĀS. 121, 123. — 4) ist n.; lies mythischen st. mystischen.

नाकनारी f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras KATHĀS. 110, 80.

नाकपति m. Besitzer des Himmels, ein Gott Brāg. P. 10, 60, 39.

नाकस्त्री f. ein himmlisches Weib, eine Apsaras KATHĀS. 74, 284. 87, 5.

नाकाधिप m. Bein. Indra's NAISH. 22, 46.

नाकिन् R. 7, 77, 21.

नाकुल 1) von Nakula herrührend RV. PĀT. 17, 29.

1. नाग 1) a) acht an der Zahl WEBER, RĀMAT. UP. 314. नागी KATHĀS. 55, 151. 154. 156. — b) Spr. 4932. sg. als collect. (wie अश्व्य ebend.) Brāg. P. 10, 58, 51. — i) Verz. d. Oxf. H. 225, b, 4. 236, b, 12. — k) Bez. der Zahl acht Ind. St. 8, 168. — Vgl. मक्षा°.

2. नाग 1) a) आसन Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf. H. 11, a, N. 1.

नागदत्त 1) b) KATHĀS. 76, 24.

नागदेव auch Schlangenfürst WILSON, Sel. Works 2, 23.

नागदेवीय adj. von Nāgadeva verfasst; subst. ein von ihm verfasstes Werk Verz. d. Oxf. H. 274, a, No. 649.

नागधन्वन् m. N. pr. eines Tirtha MBh. 9, 2148 nach der Lesart der ed. Bomb.

नागपाश 4) = नागबन्ध 2) HANB. Anth. S. 288.

नागपुर KATHĀS. 121, 145. WILSON, Sel. Works 2, 23.

नागबन्ध m. 1) eine Schlange als Fessel KATHĀS. 101, 150. — 2) Bez. einer in Form von Schlangenwindungen geschriebenen Strophe PRATĀPAR. 73, a, 74, a. — Vgl. नागपाश 4).

नागबोधिन् m. = नागबोध HALL 17.

नागर 1) a) als N. eines Dialectes SĀH. D. 262, 2. °लिपि Verz. d. Oxf. H. 109, b, 15. — 4) d) N. pr. einer Oertlichkeit HALL 11. Verz. d. Oxf. H. 339, a, 42. °खण्ड Titel eines Abschnittes im Skandapurāṇa 84, b, 21.

नागरक 4) n. ein best. Metrum Ind. St. 8, 367.

नागराज KATHĀS. 90, 100. Bein. Piṅgala's Ind. St. 8, 299. fg.

नागराजपद्धति f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 404, b, No. 33.

नागराज्ञाय् (von नागराज), °यते zum Schlangenfürsten werden VĪSAVAD. 239, N. 1.

नागरिक 1) adj. f. आ (könnte auch zu नागरक gezogen werden) a) KATHĀS. 124, 162. fg. SĀH. D. 173, 5. नागरिकाः (= गौर्याः) स्त्रियः Verz. d. Oxf. H. 217, b, 16. — c) नागरिकोक्ति KATHĀS. 71, 28. °वृत्त Verz. d. Oxf. H. 215, b, 23. m. ein höflicher —, feingebildeter Städter 216, a, 31. Spr. 2990. — d) zu streichen, da die Stelle zu c) gehört; vgl. Spr. 4227. — 2) DAÇAR. in BENF. Chr. 195, 13.

नागरिकपुर n. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 10.

नागत्रयधृक् m. N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 5.

नागवर्त्मन् die neuere Ausg. liest नागधन्वानं.

नागवल्लि, °वल्लोदलैः KATHĀS. 104, 46.

नागवीथी 2) Verz. d. Oxf. H. 48, b, 6.

नागग्रूर m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 72, 191.

नागस्थल KATHĀS. 112, 137.

नागस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 108, 20.

नागारितस्त्रेहाम m. Bez. eines best. Opfers SĀH. K. 22, b, 2.

नागाक्षय 3) adj. °यं पुरम् = हास्तिनपुर MBh. 12, 13801; vgl. नागाक्षय. नागजिति f. = नागजितो Brāg. P. 10, 61, 13 (°जिते).

नाटक 2) नाटकाव्यायिकादर्शन n. unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 10. °दीप Titel eines Prakaraṇa in der Pañcadaśi 222, b, 31. नाटक eine best. Art Drama DAÇAR. 1, 8, 10. — 4) SĀH. D. 429. — Vgl. मक्षा°.

नाटकीया (von नाटक) f. Schauspielerin BHAR. NĀTJAC. 34, 33.

नाटमटिकविकार s. oben u. नटमटिकविकार.

नाटर् HALĀJ. 2, 346.

नाय 1) नायं नृत्यं तथा नृतं त्रेधा तदिति कीर्तितम् तद् d. l. नर्तनम् Verz. d. Oxf. H. 200, a, 4. fg. unter den 64 Kalā 217, a, 1. °वेद 200, a, 4. DAÇAR. 1, 4. Kohala als नायशास्त्रप्रवक्तृ MBh. 1. 84. नायवेदीमिव श्रियम् KATHĀS. 110, 133. — 2) der Schol.: नाट नर्तकाः नाये नृत्ये गायकाश्च.

नायदर्पण m. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 253.

नायरासक n. Bez. einer Art einactiger Schauspiele SĀH. D. 543.

नायलोचन n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 135, b, No. 253.

नाडायन *SAṂSK.* K. 184, a, 10.  
 नाडिका 2) *Röhre* WEBER, *ĠJOT.* 83. — 3) WEBER, *ĠJOT.* 78. fg. 104. fg. *SĀH.* D. 193, 3. ध्यानं च षष्टिनाडिकम् *Verz. d. Oxf. H.* 237, a, 10. — 5) der Schol. liest नालिकादिभिः, welches er durch सामादिभिः erklärt. — Vgl. वि०.  
 नाडिकादत्त *m. N. pr. eines Autors, = नाडीदत्त* *Verz. d. Oxf. H.* 292, a, 33.  
 नाडिकावृत्त *n. Aequinoctialstrichel* GOLĀDHJ. 6, 12. — Vgl. नाडीवलप.  
 नाडी 1) *Spalte* KATHĀS. 60, 30. Z. 8. fg. streiche प्रवृत्ता bis तथा । — 7) *SĀH.* D. 315. *Verz. d. Oxf. H.* 237, a, 10. — Vgl. मक्ता०.  
 नाडीदत्त *m. N. pr. eines Autors, = नाडिकादत्त* *Verz. d. Oxf. H.* 292, a, 32.  
 नाडीवलप *n. = नाडिकावृत्त* GOLĀDHJ. 1, 11. 5. fgg.  
 नाडीशुद्धि *f. Titel einer Schrift* HALL 17.  
 नातिगाध *adj. nicht gar seicht, ziemlich tief:* जलाधार MBH. 12, 4891.  
 नातिदीर्घ *adj. nicht gar zu lang* *SĀH.* D. 208, 1.  
 नातिस्वल्प *adj. nicht gar zu kurz* *SĀH.* D. 208, 1.  
 नात्यस्तद्वर *adj. nicht sehr weit entfernt* KATHĀS. 102, 55.  
 नाथ् mit *अनु* *Jmd (acc.) bitten:* ० नाथति KATHĀS. 74, 224. ० नाथ्यमान 91, 38. ० नाथित 31, 96. 121, 146. ० नाथिनुम् 117, 145. ० नाथ्य *PRAB.* 24, 3, v. 1.  
 नाथ 2) a) *Besitzer* Spr. 5417.  
 नाथल, लोकानाम् *R.* 7, 84, 15.  
 नाथवत् KATHĀS. 108, 58. f. MBH. 13, 2212.  
 नाद 1) कृत्काण्डमूर्धनादाः क्रमादमी मन्द्रमध्यताराव्याः *Laute, Töne* *Verz. d. Oxf. H.* 200, b, 3. — 2) WEBER, *RĀMAT. UP.* 311. fg. 314. fg. 333. fgg. KATHĀS. 46, 116. — Vgl. मक्ता०.  
 नादिन् 1) भूर्यभिध्मातगोशृङ्गनादिनी (भिह्रसेना) *lärmend mit* KATHĀS. 59, 41. — Vgl. मेघ०.  
 नादेय 4) a) zu streichen, da an der angeführten Stelle नादेयम् in न + श्रा० zu zerlegen ist; vgl. Spr. 838.  
 नान, नानभट्ट *m. N. pr. eines Mannes* *Verz. d. Oxf. H.* 135, b, No. 235.  
 नाना 1) *verschieden, disparat:* यद्विरुद्धधर्माध्यस्तं तन्नाना यथा शीतिज्ञे *SARVADARĢANAS.* 12, 3. 146, 14. als *adj. (!): नारीषु नानासु* *PAÑĀR.* 3, 1, 13.  
 नानात् *SARVADARĢANAS.* 52, 16. 22. 61, 18.  
 नानादीक्षित *m. N. pr. eines Autors* HALL 99.  
 नानापाठक *m. desgl.* HALL 11.  
 नानार्थ 3) ० रत्नतिलक = अनेकार्थतिलक *Verz. d. Oxf. H.* 352, a, 3.  
 नानावृत्तमय (von ना० + वृत्त) *adj. in verschiedenen Metren abgefasst* *SĀH.* D. 208, 2.  
 नान्दिक *n. = नान्दीश्राद्ध* *SAṂSK.* K. 26, b, 7.  
 नान्दी 2) *SĀH.* D. 281. *PRATĀPAR.* 24, a, 1.  
 नान्दीमुख 1) *m. pl. (sc. पितरः)* *SAṂSK.* K. 30, b, 8. fgg.  
 नान्दीश्राद्ध *SAṂSK.* K. 26, b, 6. 30, b, 7.  
 नाभस *adj. (f. ई) vom Himmel kommend:* वाणी KATHĀS. 83, 11.  
 नाभचक्र *n. Nabelkreis (in der Mystik)* *Verz. d. Oxf. H.* 230, b, 36. fgg.  
 नाभिजात *adj. nicht von edler Geburt (1. न + श्र०) und zugleich aus einem Nabel (नाभि + जात) hervorgegangen* Spr. 2896, N.  
 नाभेय *Verz. d. Oxf. H.* 214, a, 8.  
 1. नामक am Ende eines *adj. comp. von नामन् Name; f. ० नामका (!)* KATHĀS. 51, 22. 56, 235.  
 2. नामक (vom *caus. von नम्*) *adj. f. नामिका biegend, krümmend:* तनु-

मध्यनामिका स्तनद्वयो Spr. 3882.

नामकरण 2) चकार नामकरणं गूढे रक्षति बालयोः *die Cerimonie der Namensgebung* BHĀG. P. 10, 8, 11. *das Benennen nach Jmd (einer Gottheit)* *SARVADARĢANAS.* 64, 12. नामकरणं पुत्रादीनां केशवादिनाम्ना व्यवहारः सर्वदा तन्नामानुस्मरणार्थम् 63, 8. fg.

नामकीर्तन *n. das Hersagen der Namen (eines Gottes)* WILSON, *Sel. Works* 1, 164.

नामयत्, भीर्नास्ति राजनामग्रहेण वः KATHĀS. 123, 121.

नामयाकम् KATHĀS. 78, 106. 100, 24.

नामतीर्थ *m. N. pr. eines Mannes* *Verz. d. Oxf. H.* 248, a, 35.

नामधारिन् *adj. den Namen — führend, heissend:* शारिका० KATHĀS. 73, 110.

नामधेय Sp. 112, Z. 2. fg. *die Cerimonie der Namensgebung* M. 2, 123.

नामन् 2) *Name so v. a. Ruhm, Berühmtheit:* स्वनामा पुरुषो धन्यः पितृनामा तु मध्यमः । मातृनामाधमः प्रोक्तः श्यालनामाधमाधमः ॥ Spr. 3343.

नामन (vom *caus. von नम्*) *adj. beugend, demüthigend* KĀVYĀD. 3, 63.

नामनौ (नामन् + नौ) *f. ein Schiff dem blossen Namen nach, kein wirkliches Schiff* BHĀG. P. 10, 23, 4.

1. नाममात्र, सुचितितं चोषधमातुराणौ न नाममात्रेण करोत्यरोगम् Spr. 2979.

2. नाममात्र BHĀG. P. 10, 84, 24. fg.

नामावली *f. Titel einer Schrift* WILSON 1, 284.

नामिन् (von नामन्) *adj. einen Namen habend* WEBER, *RĀMAT. UP.* 291.

नाय 2) श्र० kein kluges Benehmen kennend Spr. 3915. — Vgl. पुरुष०.

नायक 1) वणिङ्गिवक्० KATHĀS. 88, 5. भौत० so v. a. *der Dümme unter den Dummern* 63, 197. नायिका so v. a. *Gettobte:* नाकाधिपनायिकाः so v. a. *die Apsaras* NAISH. 22, 46. — 2) *SĀH.* D. 352. — 3) HALĀ. 2, 409. *Çiç.* 2, 92 (zugleich *Feldherr*). — 5) vgl. भट्ट०.

नायकर्त्त *n. Titel eines Commentars* *Verz. d. Oxf. H.* 220, a, No. 327.

नायकाय् (von नायक), ०यते *den Mittelstein in einer Perlenschnur darstellen* *Çiç.* 2, 92.

नार 3) c) 4 Mal — — — — — Ind. St. 8, 367.

नारक 1) जलवः HALĀ. 3, 3. दूताः KATHĀS. 72, 360. दुःख 96, 20. गति BHĀG. P. 11, 20, 13. *m. Herr der Unterwelt (Comm.)* TBR. 3, 4, 1, 1.

नारङ्ग 1) a) auch नारङ्गी *f.* Spr. 3761.

नारदीय, ०महास्थान *n. N. pr. einer Oertlichkeit* *Verz. d. Oxf. H.* 351, a, 3.

नाराच 4) vgl. Ind. St. 8, 397. 417. 422. fg.

नाराचक *n. und नाराचिका f. ein best. Metrum* Ind. St. 8, 367. 422.

नारायण 1) WEBER's Ansicht s. Ind. St. 9, 2. — 4) ein Sohn Bhū-mitra's, ein Fürst aus der Dynastie der Kāṇvājana, BHĀG. P. 12, 1, 19. — 7) b) KATHĀS. 53, 171. 56, 72. 76.

नारायणकण्ठ *m. N. pr. eines Autors* *SARVADARĢANAS.* 88, 13.

नारायणगीता *f. Titel einer Schrift* *Verz. d. Oxf. H.* 302, a, No. 736.

नारायणतत्त्ववाद *m. desgl.* HALL 94.

नारायणदीक्षित *m. N. pr. eines Mannes* HALL 208.

नारायणदेव 2) *Verz. d. Oxf. H.* 201, a, No. 480.

नारायणपद्धति *f. Titel einer Schrift* *Verz. d. Oxf. H.* 292, a, 34.

नारायणवार्तिक *n. Titel einer Schrift* HALL 202.

नारायणश्रुति f. wohl = नारायणोपनिषद् SARVADARÇANAS. 68, 8.

नारायणस्वामिन् m. N. pr. eines Mannes HALL 129.

नारायणाप्य, °पते Nārājaṇa gleichen, ihn darstellen Spr. 1153.

नारायणाग्रम् N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 227, a, 1.

नारिकेल 1) Kokosnusspalme: समापाति सदा लक्ष्मोर्नारिकेलफला-  
म्बुवत् Spr. 3177. — 2) N. pr. einer Insel (vgl. नारिकेलद्वीप) KATHAS.  
54, 49. °द्वीप 15. नारिकेल 56, 54. 56.

नारिष्ठ nach dem Comm. das Verdauungsfeuer und der Wind des  
Athens TBR. 3, 7, 5, 11. fg. Am nächsten also die Ableitung von नरि-  
स्थ. नारिष्ठेभ्यः (sic) sc. हेमिभ्यः NĀJAMĀLĀV. 236, 9. नारिष्ठेहमाः 12. नारि-  
ष्ठेहम Comm. zu TBR. a. a. O.

नारिकेल s. oben u. नारिकेल 2).

नारीपत्तन n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 329, a, 11.

नार्मद adj. dem Fluss Narmadā gehörig: प्रवाह् der Strom der N.  
KATHAS. 102, 76. HARIV. 8019 liest die neuere Ausg. वार्धर्म एव च st.  
नार्मद एव च.

नार्मध m. patron. des Çākapūta RV. ANUKR.

नाल 3) शङ्खं च ब्राम्बूनदचित्रनालम् (so die ed. Bomb.) MBH. 7, 75. —  
Vgl. ब्रह्म°.

नालन्द, नालाण्ड WILSON, Sel. Works 1, 293.

नालायन m. patron.; pl. SĀṢK. K. 184, a, 5.

नालि in त्रिनालि, पञ्च°, दश° adj. = नालिका 5) SĀH. D. 553.

नालिका 5) पञ्चालिका adj. SĀH. D. 553. — 6) eine spöttisch-scherz-  
hafte Räthselrede DAÇAR. 3, 17. SĀH. D. 529. 521. Spr. 1767 liest der  
Comm. zu KĀM. NĪTIS. नालिकादिभिः (= सामादिभिः) st. नाडिकादिभिः;  
es sind Anspielungen, versteckte Winke. — Vgl. मदन°.

नालिकापुष्प n. eine best. Blume Ind. St. 10, 280, N. 7.

नालिके 1) Kokosnuss Ind. St. 5, 298.

नाव 2) नावया nach P. 7, 1, 39, VArtt. 4, Sch. ved. instr. von नौ.

नावन n. Niesemittel ÇĀṆG. SĀṢH. 3, 8, 1. 5. Verz. d. Oxf. H. 311, b, 20.

नावनीत (von नवनीत) adj. weich wie Butter: कृदयं विप्राणाम् MBH.  
8, 7319.

नावप्रक्षेपन (नाव = नौ + प्र°) n. das Sichsenken des Schiffes, Bez.  
einer Oertlichkeit AV. 19, 39, 8.

नावर् N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 319, a, 13.

नावोरोह् (नौ + रोह्) m. Schiffsfahrer, Bootsmann HALĀJ. 2, 235.

नाविक 1) HALĀJ. 2, 235. KATHAS. 123, 193.

नाशन 1) ज्वर° KATHAS. 71, 205. शत्रूणाम् Verz. d. Oxf. H. 90, a, 18. —  
अधादिपातनाशनैः KATHAS. 74, 16 fehlerhaft für °पातनाशनैः (d. i. °पात  
+ अनाशन).

नाशी WEBER, RĪMAT. UP. 344. 348.

नासाउर् N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40.

नासाच्छिन्नी MED. K. 124.

नासामूल n. Nasenwurzel Verz. d. Oxf. H. 103, a, 30.

नासावण, तुङ्ग KATHAS. 55, 47.

नासिका 1) sg. Nase AV. PĀT. 1, 26.

नासिकाच्छिन्नी f. = नासाच्छिन्नी H. an. 3, 72 (°क्षिन्ना loc. gedr.).

नास्तिक, °शिरोमणि (चार्वाक) SARVADARÇANAS. 1, 15. 124, 6.

नास्तिता SARVADARÇANAS. 71, 5.

नास्य Z. 3 die neuere Ausg. च कारकः st. चकार सः; NILAK.: नासया  
श्रुतं योग्यं नास्यमिव यस्मिन्नेति नास्यग्रासं श्वासोच्छ्वासो न (lies श्वासोच्छ्वा-  
सेन) महिषो मशकानिव नासामार्गेण मनुष्यान्संज्ञकृत्यर्थः.

3. नि die 7te Note (Abkürzung von निषध) Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8.

निःक्षत्र, °कारणं भुवः BRĀG. P. 12, 12, 25.

निःक्षेप (?) Verz. d. Oxf. H. 86, b, 21.

निकट, निकटोभू sich nähern: °भूय KATHAS. 102, 67. 103, 3. °भूत 61,  
135. निकटग (Gegens. दूरग) VARĀH. BRH. S. 24, 28.

निकर् 1) संन्यस्तदेव्यव्यतिकरनिकराः adj. Spr. 1753.

निकर्ष m. Abnahme, ein geringeres Maass (Gegens. उत्कर्ष) SĀH. D.  
303, 20. — Zu MĀLAV. 28 vgl. Spr. 2112.

निकष 1) आपन्निकषपाषाण Spr. 1940. Z. 4 NILAK. zu MBH. 12, 7471:  
निकषे कषपाषाणे निकषं स्वर्णरेखा. Z. 9 MĀLAV. 28 könnte das Wort  
Bestreichung bedeuten; vgl. Spr. 2112. — 3) m. Titel eines Werkes  
HALL 27.

निकामर्धरा (2. नि° + ध°) adj. nach Wunsch tragend TBR. 3, 6, 42, 1.

निकाष zu streichen; vgl. oben u. कष् mit नि.

निकित्त्विष vgl. निष्कित्त्विष.

निकुञ्ज MĀLATIM. 41, 15.

निकुम्भ 1) b) N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 6.

निकुम्भिला Z. 3 die ed. Bomb. (5, 24, 45) liest मानुषं मांसमासाद्य नृ-  
त्यामो ऽथ निकुम्भिलाम्; der Schol.: निकुम्भिला नाम लङ्कायाः पश्चिम-  
भागवर्तिनी भद्रकाली तां नृत्यामः तत्समीपं गत्वा नृत्यामः ततो निकु-  
म्भिला नाम लङ्कापवनमुत्तमम् R. 7, 25, 2. Schol.: निकुम्भिला लङ्कापश्चि-  
मद्वारदेशवर्ति कर्मासिद्धिहेतुभूतं काननम् चेत्यो निकुम्भिला नाम R. GORR.  
6, 63, 13. 16. 64, 11 (ed. Bomb. 84, 14. 85, 13. fg. Schol.: निकुम्भिला त-  
द्यागभूमिं महाकालीक्षेत्रम्).

निकुरम्ब (vgl. u. निकुरम्ब) MĀLATIM. 157, 11.

निकुलीनिका, NILAK.: निकुलीनकाः (so auch der Text in der ed.  
Bomb.) निपाताः.

निकूल 2) der Schol. in der ed. Bomb.: निकूलवृत्तं शरदृपापश्चिम-  
तीरवृत्तम्.

निकृति 1) = निक्कव H. an. 3, 701. MED. v. 39. — 2) = वक्षनापर  
NILAK. zu MBH. 3, 11810.

निकृतिंनुष् (निकृतिम्, acc. von निकृति, + 2. नुष्) adj. am Betrüge  
Gefallen findend: स्त्रियः BRĀG. P. 10, 60, 54.

निकृत्या Z. 3 लेभः पुत्रो निकृत्यास्तु ed. Bomb. des MBH.

निकृत्तन 3) a) नासा° das Abschneiden KATHAS. 124, 120.

निकेत 1) Z. 7. fg. NILAK. zu MBH. 11, 140: निकेताः संधिगृहास्तज्जाः  
नित् (von नित्) adj. küssend; vgl. पुष्पनित्.

नितेप 1) das Niedersetzen (des Fusses) Spr. 901. °पत्तनितेप das  
Stellen auf die Seite von, das Rechnen zu, das Halten für eine Art von:  
मुखस्य सातिशयतया u. s. w. दुःखपत्तनितेपात् SARVADARÇANAS. 118, 13. fgg.  
तस्मान्न वृत्तिनिरोधो योगपत्तनितेपमर्हति 164, 2.

नितेप्य adj. niederzulegen KATHAS. 93, 92.

निखान vgl. नैखान्य.

निगड, °बन्धमोक्षण Verz. d. Oxf. H. 94, a, 11. अज्ञः कस्तदनिगडं प्र-

विशति गृहसंज्ञकं दुर्गम् so v. a. nicht fesselnd, nicht einladend KATHA. 98, 32.

निगद 1) das Hersagen: (सर्वम्) सकृन्निगदमात्रेण तौ संज्ञगृह्यतुः BHĀG. P. 10, 45, 35. — निगदाख्यं यजुर्गणम् 12, 6, 52. Titel einer Schrift HALL 204.

निगम 4) अर्थनिर्णयो व्याकरणेन निगमेन निरुक्तेन वा न लभ्यते SARVADARĢANAS. 125, 9. Z. 6 lies NĀJAMĀLĀV. — 5) BHĀG. P. 10, 23, 29, 83, 4. 11, 27, 8. — 8) वृद्धाः R. 7, 37, 21. Kaufmannsgesellschaft: मरुति निगमे नैगमानाम् DAÇAK. 133, 10. An allen Stellen des R. kann das Wort die Bed. Kaufmannschaft haben. — 11) Titel eines Pariçishṭa des KĀtjĀjana Verz. d. Oxf. H. 387, a, 8.

निगमन 2) genauer die Wiederholung der Thesis und des Grundes; vgl. noch NĀJAS. 1, 1, 39. SARVADARĢANAS. 113, 20.

निगमात्त = वेदात्त UTTARARĀMA. 26, 3 (34, 7).

निगरणा 2) das Verschlingen (bildlich) SĀH. D. 293, 12. 296, 6. PRATĀPAR. 9, b, 1. — Vgl. निगिरण.

निगिरण n. = निगरणा das Verschlingen KATHA. 74, 204.

निगीर्ण s. u. 2. गृह mit नि; davon ऽत्त n. das Verschlungensein (bildlich) SĀH. D. 296, 10.

निगृहीतर, die ed. Bomb. des BHĀG. P. richtig निग्रहीतर.

निग्रह 1) b) उपस्थं JĀN. 3, 314. — d) MBH. 12, 5454. — c) ग्रह Spr. 837. — f) gewöhnlicher निग्रहस्थान, urspr. eine Veranlassung —, ein Grund zur Niederlage in einer Disputation: पराजयनिमित्तं निग्रहस्थानम् SARVADARĢANAS. 114, 13. 112, 18. विप्रतिपत्तिरप्रतिपत्तिश्च निग्रहस्थानम् NĀJAS. 1, 2, 60. 5, 1, 1. fgg. 2, 23.

निघण्टु m. neben घण्ट N. pr. eines Dānava KATHA. 121, 229.

निघण्टु, ऽराज Verz. d. Oxf. H. 323, a, No. 765.

निघर्षण vgl. Spr. 4783.

निघ्न 1) a) वायुं in der Gewalt von Winden (im Körper) stehend, be-sessen, rasend DAÇAK. 93, 2. अन्ननिघ्नता f. das Stehen in der Gewalt des Liebesgottes KATHA. 123, 3. — 2) st. dessen निघ्न BHĀG. P.

निचिर Z. 2 lies नि चिन्मि.

निचुदार m. ein best. Baum; vgl. नैचुदार.

निचुल 1) Spr. 1222. — 3) N. pr. eines Dichters MALLIN. zu MEH. 14.

निचुत् Ind. St. 8, 20. 80. 113. fg. 129. 140. 149. fg. 254. 279.

निचोल Z. 2 lies नीलनिचोलिनी.

निञ् mit अय, ऽनिय BHĀG. P. 10, 41, 14. 69, 15. 74, 27. 80, 20. 85, 36. 12, 8, 38. ऽनित्त 10, 42, 25. ऽनित्ते = ऽनित्ते (in der Bed. des act.) 86, 39. — Vgl. अयनेज, अयनेजन.

— प्रत्यय vgl. प्रत्ययनेजन.

— निम्, स्वधर्मनिर्णयसङ्ग goldunter BHĀG. P. 11, 18, 46.

— प्र vgl. प्रणेजन.

निज्ञ 1) beständig oder in ihm selbst befindlich Spr. 4460. — 2) निज्ञा भूतः die Angehörigen, die eigenen Leute Spr. 1140.

निटाल (u. निटल) HĀLA 22. — Vgl. निटिल.

निटिल = निटल Stirn PRASANNĀBH. 7, a, 1.

निरल N. pr. einer Brahmanen-Familie HALL 176.

नितराम् 4) Spr. 1212. LA. (II) 89, 22.

नितुण्ड vgl. नैतुण्ड; नितोष vgl. नैतोष.

V. Theil.

नित्य 1) a) = निज = स्व (स्वयम्) in नित्योदित von selbst aufgegange-n Spr. 1995. — b) प्रत्यय BURNOUR in BHĀG. P. I, XLVIII. — c) füge regel-mässig sich wiederholend, gewöhnlich hinzu. Verz. d. Oxf. H. 266, b, 42.

नित्यता 1) धर्म° auch Spr. 3688. fg.

नित्यनाथ m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. HALL 16.

नित्यपाद m. = नित्यनाथ HALL 16.

नित्यपुञ्ज (नित्य + पुञ्ज) adj. fortwährend gesammelt, — mit den Ge-danken auf einen Gegenstand gerichtet BHĀG. P. 10, 82, 39.

नित्यसम m. Bez. einer best. Gāti (s. oben u. ज्ञाति 8.) NĀJAS. 5, 1, 1. 35. SARVADARĢANAS. 70, 17. 20. 114, 12.

नित्यानन्द m. N. pr. verschiedener Männer Verz. d. Oxf. H. 251, a, 43. WILSON, Sel. Works 1, 152. fgg. = नित्यनाथ HALL 16.

1. निद्र Sp. 147, Z. 7 v. u. lies निन्दती स्वानि भाग्यानि.

— परि vgl. परिनिद्रा.

निदर्शन 1) b) ed. Bomb.: सर्वलोकनिदर्शिनीम्, welches der Schol. durch सर्वलोकसंमतम् erklärt. — 2) SĀH. D. definiert: wenn eine mögliche oder, was auch bisweilen vorkommt, eine unmögliche Verknüpfung von Dingen das Verhältniss von Bild und Gegenbild erweckt, so ist dieses निदर्शना; vgl. auch PRATĀPAR. 94, a. — 3) d) MBH. 12, 4254. SĀH. D. 441. ein Beleg für die Unhaltbarkeit einer ausgesprochenen Ansicht: यत्रार्थानां प्रसि-द्धानां क्रियते परिकीर्तनम् । परपक्षव्युदासार्थं तन्निदर्शनमुच्यते ॥ 444. 434. Z. 7 lies सकृत् st. मरु. — Spr. 149, Z. 11 lies e) st. d) und Z. 17 f) st. e).

निदर्शिन vgl. oben u. निदर्शन 1) b).

निदाघावधि (निदाघ + अघ) m. die heisse Jahreszeit RAGH. 16, 52.

निदान 1) Z. 1 die richtige Lesart ist बात्स्वजेन. — 2) BHĀG. P. 10, 64, 7. — 4) पैलो निदानम् (चकार) Verz. d. Oxf. H. 22, a, 9.

निदिध्यासन SARVADARĢANAS. 37, 16. NĪLAK. 26.

निद्रा 1) Schlüfrigkeit: न स्वप्नेन ज्ञेयैर्निद्राम् Spr. 1501. निद्रातुर schlüfrig 80 v. a. matt von Statten gehend, von Geboten Verz. d. Oxf. H. 103, a, 5. — Vgl. मरुा°.

निद्राया (von 2. द्रा mit नि) f. mystische Bez. des Buchstabens ढ WEBER, RĪMAT. Up. 317. fg.

निधन 2) निधनोत्तम unter den Beiww. Çiva's R. 7, 23, a, 48. — 4) Schluss, Ende Ind. St. 8, 305. Schol. zu AV. PRĀT. 4, 105. निधनं व्रज्-sterben WEBER, RĪMAT. Up. 350. एकस्मिन् — निधनं प्राप्तिं zum Tode befördert Spr. 3829.

निधान 2) सर्वाण्युचि° (शरीरक) Spr. 3216. — 3) KATHA. 52, 213. 61, 36.

निधि 3) कलानाम् so v. a. Vollmond NĀSH. 22, 55. गुण° der Inbegriff aller Vorzüge Spr. 5262.

निधिदत्त m. N. pr. eines Kaufmanns KATHA. 86, 29.

निधिपति 1) ein überaus reicher Mann; davon nom. abstr. ऽत्त n. BHĀG. P. 12, 12, 64.

निधीश (निधि + ईश) m. Schätzherr, Bein. Kubera's; davon nom. abstr. ऽत्त n. R. 7, 3, 18.

निधुवन 2) RĪGĀ-TAR. 5, 285.

निनयन 2) lies das Ausführen.

निनादिन् 2) सर्वतृप्य° R. 7, 23, a, 48.

निन्दितौष (निन्दित + औष) m. N. pr. RV. 8, 1, 80. nach SĪ. durch

dessen Ueberlegenheit die Rosse der Gegner geringgeachtet werden.

निन्दन्, वेद° Kāvya. 3, 93.

निन्दु vgl. भिन्दु 3).

निन्दोपमा f. ein Gleichnis, in welchem dasjenige, womit Etwas verglichen wird, in gewisser Beziehung als dem Verglichenen nachstehend dargestellt wird, Kāvya. 2, 80. — Vgl. प्रशंसोपमा.

निन्द्यता KATHA. 61, 329.

निपण (von 1. पण् mit नि) n. das Hinlegen oder Spenden der Klösse oder Kuchen (पिण्ड) beim Manenopfer NIA. 2, 11. Comm. zu Âçv. Ça. 2, 6, 15.

निपात 1) KATHA. 82, 356. कूप° in einen Brunnen Spr. 1226. — 2) Bha. P. 11, 28, 30. Verz. d. Oxf. H. 294, a, 2, wo मरुगुरुनिपाते zu lesen ist. — 3) die Stelle R. 5, 81, 22 zu streichen, da hier wohl तेनेश्वरानुपातेन zu lesen ist; vgl. Spr. 2275. BENFAY fasst hier निपात als partic. von 3. पा mit नि.

निपातिन् 1) द्विफास्तानयोवर्मनिपातिनः (so ist zu lesen) sich niederlassend auf RĪGA-TAR. 3, 405. — 2) भगस्यातिनिपाती R. 7, 23, 4, 40.

निपान 1) die Stelle MBH. 13, 3439 kann auch zu 2) gezogen werden; die ed. Bomb. liest निवाते st. निपाते; NILAK. erklärt jenes durch कठिनोपवेशने (1). — 2) füge Tränke hinzu.

निपुण 2) निपुणम् genam KATHA. 54, 164.

निप्रयत्न s. निष्प्रयत्न.

निबद्धव्य (von बन्ध् mit नि) adj. nothwendig in Beziehung stehend zu (instr.) SĪH. D. 210, 15.

निबन्ध 1) a) दृढतरगलक° Spr. 1226.

निबन्धन 3) a) पारतस्य, स्त्रीचित्तस्य das Binden, Festhalten Spr. 3416. — c) SĪH. D. 323. NILAK. 18. Z. 1. fg. lies Veranlassung.

निबुसीकृत adj. = निर्बुसीकृत von der Spreu befreit KUALAJ. 99, b.

निभालन von भल् mit नि.

निभीम zu streichen, da an der angeführten Stelle mit der neueren Ausg. भीमविक्रमम् st. नि° (was auch gegen das Metrum verstösst) zu lesen ist.

निमद् vgl. 2. मद् mit नि.

निमितीकर् Bha. P. 12, 12, 40.

निमिष्य vgl. नैमिषि.

निमिष 1) (कदा) निमिषमिव नेष्यामि दिवसान् Spr. 592.

निमिषतेत्र, die erste Stelle ist zu streichen, da hier wie Bha. P. 4, 1, 4 नैमिषे (नैमिषे) ऽनिमिषतेत्रे zu lesen ist.

निमीलन 1) पद्मानाम् das Sichschliessen Spr. 1588. गज° = गजनिमीलिका das Nichtsehenwollen Verz. d. Oxf. H. 283, b, No. 662.

निमीलिका, गज° SĪH. D. 124, 6. Schol. zu Kāvya. 2, 286. fg.

निमेषण n. das Schliessen der Augen Bha. P. 10, 40, 14.

निम 2) Sp. 166, Z. 1. fg. streiche heruntergekommen, verarmt BHART. 2, 36 und vgl. Spr. 2087. — Vgl. परि°.

निमित्त (von निम) adj. vertieft, eingefallen: निमित्तोद्गार Lesart der ed. Bomb. MBH. 7, 6792. 7894 st. निर्णतोद्गार (निर्नतोद्गार) der ed. Calc.

निम्ब, °सार Verz. d. Oxf. H. 340, a, 16. निम्बार्ककर्वीरार्चनघ्नत 34, b, 20. — Vgl. मरु°.

निम्बदेव m. N. pr. eines Mannes HALL 134.

निम्बादित्य oder निम्बार्क m. N. pr. eines Heiligen und Gründers einer Vishṇu'itischen Secte WILSON, Sel. Works 1, 34. fg. 150. fg. HALL 114. fg. 118.

नियतासि (नियत + आ°) f. in der Dramatik die sichere Aussicht auf Erreichung des Zieles durch Ueberwindung eines bestimmten Hindernisses SĪH. D. 328.

नियति, महामापेत्यविद्येति नियतिर्मोहिनीति च । प्रकृतिर्वासनेत्येव तवेच्छान्त कथ्यते ॥ SARVADARÇANAS. 66, 9. fg.

नियन्त्रण 1) f. आ dass.: अ° Unbeschränktheit, vollkommene Freiheit Spr. 5309. अनियन्त्रणम् adv. unbeschränkt, frei (आलप्) KATHA. 104, 34.

नियम 1) गोष्ठोपूरुषसंनिधावनियमः Unbeschränktheit, das Sichgehenlassen Spr. 5373. — 3) Z. 4 lies देवस्याम्बुमुचय und vgl. Spr. 1238. — 4) absolute Nothwendigkeit in einem gegebenen Falle, jedoch ohne Beschränkung auf diesen einen Fall, KULL. zu M. 3, 45. 5, 27; vgl. u. परिस्ख्या 2). — 6) im Joga SARVADARÇANAS. 153, 10. 161, 3. 173, 18. fgg. 174, 3.

स° der eine best. Observanz übernommen hat KIR. 5, 40. नियम, यम und महानियम unter den Beiww. Vishṇu's MBH. 12, 12864. Z. 2. fg. ist eine gelegentliche Pflicht st. ein kleines Gelübde und eine grosse Pflicht st. ein grosses Gelübde zu lesen. — 9) = नियाम SARVADARÇANAS. 100, 4.

नियमानन्द m. N. pr. = निम्बादित्य HALL 204.

नियमोपमा (नियम + उ°) f. eine Vergleichung, bei der ausdrücklich gesagt wird, dass Etwas nur mit Einem verglichen werden könne; Beispiel: तन्मुखं कमलेनैव तुल्यं नान्येन केनचित् Kāvya. 2, 19. अनियमोपमा 20.

नियाम n. (1) Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 10. — Vgl. नियम 9).

नियामक 1) a) Bha. P. 10, 78, 31. जीव° die individuelle Seele lenkend SARVADARÇANAS. 54, 16. 55, 2. — b) SARVADARÇANAS. 7, 9. 20, 8. आत्मचेष्टैव नियामिका der blosse eigene Wunsch ist bestimmend MIT. 1, 2, a, 10. — c) Lenker SARVADARÇANAS. 46, 1.

नियामकता f. nom. abstr. von नियामक 1) b); धर्मस्य कारणास्य कार्यं प्रति नियामकता SARVADARÇANAS. 21, 15. — Vgl. धर्म°.

नियामकत्व n. dass. SARVADARÇANAS. 25, 8. अ° 16, 14.

नियामन, die neuere Ausg. richtig नियमन. नियामन = नियाम (s. oben) Verz. d. Oxf. H. 320, a, 19.

नियुद्ध Bha. P. 10, 43, 36. 88. SĪH. D. 547.

नियोग 1) NILAK. zu HARIV. 3537: निर्योगपाशैः (der Text der neueren Ausg. नियोग°) मन्थनभाण्डस्थूणायां मन्थनदण्डेन संयोजनार्थे: पाशैः मंडिरेति (मंडिरे und मंडिरी a common term for the two loops or eyelets appended to the fixed post of a churning apparatus, and through which the churnstaff descends; cat's eye MOLESW.) मरुाराष्ट्रप्रसिद्धैः शिखेर्वा; ders. zu 3731: नियोगपाशैः अन्नशिखेः.

नियोगिन् Spr. 2901. RĪGA-TAR. 3, 177, wo पापीयस्त्वात्रियोगिनाम् zu lesen ist.

नियोजिका f. N. pr. einer Tochter des Dämons Duḥśaha MĀR. P. 51, 82.

नियोज्य 1) b) anzuweisen Spr. 4348. der angewiesen wird SARVADARÇANAS. 125, 21. 126, 1. 2. — 2) füge Untergebener hinzu.

नियोज्यान्वयनिवृत्तपण n. Titel einer Schrift HALL 193.

निर्गुक als eine Bedeutung von पिप्पल m. MED. 1. 111. निर्गुल st.



dessen H. an. 3,666.

निरङ्ग *unvollständig* (Gegens. साङ्ग) SĪH. D. 670, 675.

निरञ्जन 1) R. 7, 23, 4, 69. ASHĀV. 1, 14. Nṛs. TĪP. Up. 4, 1, 2. SARVADARĢANAS. 77, 7. BHĪG. P. 10, 51, 58. 12, 12, 52. WILSON, Sel. Works 1, 186. 195. — 2) N. pr. eines Lehrers der Haṭhavidjā Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. HALL 16. WILSON, Sel. Works 1, 214 (= Verz. d. B. H. 196, 9).

निरतिशय SARVADARĢANAS. 53, 11. 59, 9. 60, 1. 76, 13. 15. 77, 11.

1. निरनुक्रोश PAÑĀT. ed. ord. 38, 23.

निरनुग्रह BHĪG. P. 10, 38, 41.

निरनुयोष्य (निस् + ष्य<sup>०</sup>) adj. *woran Nichts zu tadeln ist: निरनुयोष्या-नुयोग m. das Rügen von Etwas, das keiner Rüge unterliegt* (in einer Disputation), NĀJAS. 5, 2, 23. 1. SARVADARĢANAS. 114, 16.

निरनुोधव n. *Mangel an Rücksicht: कष्टं निरनुोधवमापदी मुमकु-त्त्वपि* KATHĪS. 101, 299.

निरत्तर 1) तस्य देव्यामजायत पञ्च कन्या निरत्तराः so v. a. *der Reihe nach, ohne dass Söhne dazwischengelegen hätten*, KATHĪS. 65, 72. Ind. St. 8, 309. मुखदुःखसमुद्भूतिनानारस<sup>०</sup> voll von SĪH. D. 277. यो यत्र सततं याति भुङ्क्ते चैव निरत्तरम् *beständig, regelmässig* Spr. 4911.

निरन्न *keine Nahrung zu sich nehmend* BHĪG. P. 11, 8, 20. *keine Nahrung während: भूतल* 12, 3, 39. *निरन्ने bei einer Hungersnoth* 4, 7.

2. निरपराध KATHĪS. 77, 75.

निरपवाद *tadellos* BHĪG. P. 10, 32, 18.

निरपक्व (निस् + ष्य<sup>०</sup>) adj. *nicht versteckt* SĪH. D. 669.

निरपेक्ष *rücksichtslos* PAÑĀT. 264, 7, wo निरपेक्ष (voc.) zu lesen ist. SARVADARĢANAS. 79, 2. 6. 19. 80, 13. am Ende eines comp. *unabhängig* von 11, 10. 31, 21. 76, 14. 179, 5. निरपेक्षत्व *Unabhängigkeit* WEBER, RĪMAT. Up. 343. Z. 3 die ed. Bomb. richtig निरपेक्षः.

निरपेक्षक adj. *unabhängig* BHĪG. P. 11, 13, 40.

निरपेक्षित *auf den man keine Rücksicht nimmt* DAṢAK. in BENF. Chr. 193, 3.

निरभिप्राय (निस् + ष्य<sup>०</sup>) adj. *zwecklos: ०वेष्टित* KATHĪS. 63, 194.

निरम्भिव, lies *Beschämung*.

निरभिलष्य (निस् + ष्य<sup>०</sup>) adj. *unaussprechlich, durch Worte nicht aus-  
zudrücken* SARVADARĢANAS. 15, 1.

निरभ, व्योमन् KATHĪS. 106, 51.

निरमर्ष Spr. 3847.

निरम्बु *des Wassers ermangelnd* MBH. 3, 291.

निरपिन् (von निरपि) m. *Höllenbewohner* BHĪG. P. 11, 20, 12.

निरपु (?) adj. von NILAK. erwähnte v. l. st. निरम्बु MBH. 3, 291.

निरगल adj. (f. घ्रा) मुख KATHĪS. 61, 195. von einer Person 52, 344.

निरगलम् adv. 63, 112.

2. निरर्थ 1) KATHĪS. 54, 161. MĀKĪH. 63, 5 stellt man besser zu 2); vgl. Spr. 3180.

निरर्थक 1) PRATĪPAR. 61, a, 4. निरर्थकम् adv. Spr. 4594. R. 7, 39, 4. Z. 6. fg. die ed. Bomb. des R. liest 2, 108, 2 richtig निरर्थिका. — 2) n. (sc. निरर्थकस्थान) *eine sinnlose Einwendung* (in einer Disputation) NĀJAS. 5, 2, 8. SARVADARĢANAS. 114, 14.

निरर्थता KATHĪS. 93, 57.

निरलंकृति (निस् + ष्य<sup>०</sup>) f. ein best. rhetorischer Fehler: *Schmuck-*

*losigkeit, Unschönheit* PRATĪPAR. 66, b, 7.

निरवग्रह (f. घ्रा) Spr. 5011. MBH. 3, 291. RĪĀA-TAN. 5, 52. *wogegen man nichts Begründetes einzuwenden hat* SARVADARĢANAS. 131, 3.

1. निरवग्रह, निरवग्रहवत् kann auch als adv. (निरवग्रह + वत्) gefasst werden; NILAK.: *अवग्रहवत् दोषवत् तद्भावा निरवग्रहवत्*.

2. निरवग्रह 1) BHĪG. P. 10, 32, 22.

निरवधि Spr. 3935. *unaufhörlich, unendlich* SARVADARĢANAS. 115, 22.

निरवधिक adj. *unbegrenzt* SARVADARĢANAS. 56, 3. 17.

निरवयव SARVADARĢANAS. 117, 14. 140, 1. 143, 12. ०त्व 30, 16. 117, 14.

निरवलम्ब, an der ersten Stelle *keine Stütze bietend*; vgl. Spr. 1428.

निरवशेष SARVADARĢANAS. 76, 9. लक्षण Ind. St. 8, 299. Die urspr. Bed. *von dem kein Rest übrig bleibt* in der Stelle: *यावत्तन्निरवशेषं भवति ता-  
वदाकृषित्वा* so v. a. *vollständig verbrennend* Schol. zu ĀcV. Ça. 3, 11, 5. *निरवशेषतस्* R. 7, 43, 9.

निरविन्द, NILAK.: *निश्चितो ऽविन्दो ऽलाभो यत्र तस्मिन्मुखगन्धकीने प्रेतपर्वते*.

निरशन Spr. 4603.

निरश्च (निस् + ष्य<sup>०</sup>) adj. *ohne Pferde: रथ* KATHĪS. 113, 55.

निरष्ट bedeutet *entmannt*; vgl. मक्ता<sup>०</sup>.

निरसन 2) a) *das Fortwerfen, Entfernen, Vertreiben* BHĪG. P. 10, 87, 41. SARVADARĢANAS. 48, 9. *das Aufgeben: कर्मणाः* 40, 7. — Vgl. मिथ्या<sup>०</sup>.

निरक्षन्तम् adj. *frei vom Hemmschuh des Ichs* BHĪG. P. 10, 10, 15.

निरक्षकार, श्रेयस् KATHĪS. 56, 182.

निरक्षकारिन् adj. *frei vom Gefühl des Ichs* BHĪG. P. 10, 33, 33. 52, 33.

निरक्षकृति KATHĪS. 52, 84.

निरक्षमान (निस् + ष्य<sup>०</sup>) adj. *frei vom Gefühl des Ichs* BHĪG. P. 10, 86, 16.

निराकार 2) *genauer das Beseitigen durch Bestreitung*; vgl. noch SARVADARĢANAS. 16, 3. 43, 22. 112, 13.

निराकाङ्क्ष 1) *keine Wünsche mehr habend* KATHĪS. 72, 227.

निराकार, आवृत्ति so v. a. *eine Wiederholung von Nichts, — von Null* Ind. St. 8, 442. 446. ०ज्ञानवाद m. *der philosophische Lehrsatz, dass die Erkenntnis der Aussenwelt nicht durch im Geiste sich ausdrückende Bilder erfolge*, SARVADARĢANAS. 26, 21; vgl. साकारज्ञानवाद 20.

निराकुल 4) *nicht überfüllt, wenig besucht, — betreten: ०द्वारा प्रवि-  
श्योष्णिपिनीम्* KATHĪS. 103, 12.

निराकृतिन्, die ed. Bomb. liest *निराकृतिः*, welches NILAK. durch तु-  
च्छेषः erklärt.

निराक्रन्द adj. (f. घ्रा) 1) *lies keinen Freund —, keinen Beschützer habend*; als Beiw. von भूमि KATHĪS. 104, 203 *keinen Schutz während*; vgl. oben अनाक्रन्द unter आक्रन्द 2). — 2) der dazu gehörige folgende Vers lautet: *विकल्पयुष्माकामं विद्विमतः पुनः पुनः; NILAK.: अनुदके स-  
त्पेदेके निराक्रन्दे किंमभ्यर्क्षते*. Da von einer ungehemmten Bewe-  
gung der Fische und Vögel die Rede ist, kann अनुदके nicht richtig sein; der Fehler kann durch die vorangehenden Worte *यथा अनुदके* entstanden sein. *निराक्रन्द (= निरात्मन्) keinen Schutz —, keine Zu-  
flucht während könnte den freien Luftraum bezeichnen*.

निरागम, अनागम die ed. Bomb.

निराडम्बर vgl. oben u. आडम्बर 10).

निरातङ्ग 1) KATHÁS. 122, 95.  
 निरातिथ्य (निस् + आ<sup>०</sup>) adj. *unwirthlich*: अरण्य KATHÁS. 72, 377.  
 निरादान wird von NILAK. zu MBH. 3, 8501 durch अप्रतिबद्ध, zu 12636 durch प्राप्तं मुखं दुःखं वा हरीर्कतुमशक्तः देो ऽवखण्डने इत्यस्य द्वयम् erklärt.  
 निराधारत्वं n. nom. abstr. von निराधार SARVADARĀṆAS. 13, 9.  
 निराबाध 1) ०धम् adv. *unangefochten, unbestritten* SARVADARĀṆAS. 27, 5.  
 1. निरामय Z. 1 füge कुत्रणा पाण्डवानो च vor प्रतिपत्स्व hiuzu und lies Z. 2 bewirke Wohlergehen.  
 2. निरामय 1) a) *gesund so v. a. Gesundheit verleihend*: आर्किचन्य MBH. 12, 6569.  
 निरामिय 1) zu MBH. 12, 6648 vgl. BHĀG. P. 14, 9, 2.  
 निरालम्ब 1) R. 7, 89, 10. HARIV. 11588. शोकसागर *keine Stütze bietend* KATHÁS. 67, 56. — 3) m. fingirtes N. pr. eines Philosophen, *der den leeren Luftraum als Gottheit verehrt*, Verz. d. Oxf. H. 250, b, 44.  
 निरालाप (निस् + आ<sup>०</sup>) adj. *nicht redend* KATHÁS. 60, 173. 63, 185.  
 निरालोक 2) *dunkel* KATHÁS. 109, 83. NILAK. zu MBH. 13, 1183: आत्मनि जीवे निश्चित्य देहादुपाधेर्वा निर्गत्य आलोचयतीत्यात्मनिरालोकः.  
 निराश MBH. 12, 6520. KATHÁS. 123, 288. आशा निराशा कृत्वा so v. a. *allen Hoffnungen entsagt habend* MBH. 12, 6647; vgl. आशामनाशो कृत्वा 6520.  
 निराशङ्क adj. (f. आ) KATHÁS. 98, 40. उच्छेदने *der sich nicht scheut zu zerstören* Spr. 4983.  
 निराशीस्त्व n. nom. abstr. von निराशिम् MBH. 12, 12440; vgl. निराशिव 3, 13994.  
 निराश्रमपद (निस् + आ<sup>०</sup>) adj. *keine Einsiedeleien habend*: अरण्य KATHÁS. 70, 54.  
 निराश्रय KATHÁS. 104, 203. BHĀG. P. 10, 68, 45. VṚDDHA-KĀṆ. 16, 10.  
 निरासु (?) adj. von NILAK. angeführte v. l. für निरम्बु MBH. 3, 291.  
 निरास्थ (निस् + आस्था) adj. (f. आ) *keine Hoffnungen sich machend, Nichts erwartend* KATHÁS. 81, 112. दुष्प्रापप्रियसंयोग<sup>०</sup> 93, 27.  
 निराहार vor निराहावत् zu stellen.  
 निरिन्धन BHĀG. P. 14, 3, 12.  
 निरीतक, यज्ञभूमि<sup>०</sup> zu schauen *beabsichtigend* R. 7, 91, 12. — Vgl. मुख<sup>०</sup>.  
 निरीक्षण 2) *Blick*: अमलोल<sup>०</sup> adj. R. 7, 34, 35. — Vgl. दुर्निरीक्षण.  
 निरीति CAT. 1, 298.  
 निरीश्वर, ०साध्यशास्त्र n. *die Sāṃkhya-Lehre im engern Sinne, mit Ausschluss des Joga-Sāṃkhya*, SARVADARĀṆAS. 153, 21. — Vgl. से-अरसाध्य.  
 निरीह *regungslos* BHĀG. P. 10, 16, 19.  
 निरुक्तकृत् Bez. Jāśka's WEBER, GJOT. 89.  
 निरुक्ति in der Dramatik *Mittheilung einer geschehenen Sache* ŚĪM. D. 453. 434. Titel eines Commentars zum Tarkasaṃgraha HALL 70.  
 ०प्रकाश m. Titel einer Schrift 40. — Vgl. अविमुक्त<sup>०</sup> unter अविमुक्त 2).  
 २. निरुक्तस 1) R. 7, 7, 6. 14, 12. 21, 87 (adv. nach dem Schol.). 35, 51.  
 ०ता f. nom. abstr. ŚĪM. D. 109, 18.  
 निरुज (durch das Metrum gesichert) *gesund, saluber*: वन BHĀG. P. 10, 5, 26. MBH. 3, 1640 liest die ed. Bomb. richtig नीरुज.

निरुत्तर 2) निरुत्तरीकर KATHÁS. 71, 80. 112, 212.  
 निरुत्साक्ता f. Kleinmuth PANĀT. 219, 18.  
 1. निरुत्सेक (निस् + उ<sup>०</sup>) m. *Anspruchlosigkeit, Bescheidenheit* Spr. 1859, v. 1.  
 2. निरुत्सेक (wie eben) adj. *anspruchslos, bescheiden* RĪGĀ-TAR. ed. Calc. 4, 88.  
 निरुदक, कूप BHĀG. P. 10, 64, 2.  
 निरुदग KATHÁS. 90, 204. व्यसनेषु 52, 289.  
 निरुन्माद (निस् + उ<sup>०</sup>) adj. *frei von Hochmuth*: धनिन् Spr. 1300.  
 निरुपक्रम adj. *wozu man Nichts thut* Verz. d. Oxf. H. 230, b, 3. 5. 9.  
 निरुपक्रिय (निस् + उपक्रिया) adj. *womit Andern kein Dienst erwiesen wird* KATHÁS. 94, 121.  
 निरुपद्रव 1) KATHÁS. 93, 26.  
 निरुपपद P. 3, 2, 75, Sch.  
 निरुपप्लव 3) *ungetrübt* SARVADARĀṆAS. 117, 8. 179, 21.  
 निरुपभोग Spr. 934.  
 निरुपाध्य (Gegens. सोपाध्य), *lies aller Qualifikation ermangelnd* und füge hinzu SARVADARĀṆAS. 149, 19. Schol. zu KAN. 1, 2, 1 (S. 48, Z. 1).  
 निरुपाधिक, *lies unbedingt, absolut* und füge hinzu BHĀG. P. 14, 9, 18.  
 निरुद्ध 1) a) तत्र निरुद्धो दायशब्दः *da ist der Ausdruck «Erbe» gebräuchlich* DĪJAB. 9, 2.  
 निरुद्धप्रबन्ध *lies abgesonderte —, selbständige Darbringung des Thiers*; vgl. ऀCV. CA. 3, 8, 4 (so v. a. स्वतन्त्र und निर्मित). Verz. d. Oxf. H. 266, b, 38. निरुद्धप्रयोग m. Titel einer Abhandlung 382, a, No. 430.  
 निरुप = निरुपण n. in दुर्निरुप.  
 निरुपण 2) füge a) nach n. hinzu. — b) füge hinzu *Untersuchung, Betrachtung, Behandlung* und die Stellen SARVADARĀṆAS. 104, 7. fgg. Spr. 3683.  
 निरुपयितव्य adj. *zu bestimmen, festzustellen* BHĀG. P. 10, 2, 36.  
 1. निरुद्ध 1) Verz. d. Oxf. H. 304, b, 31. 311, b, 20. 315, b, 7 v. u. 357, b, 5.  
 निरुपण (निस् + ऋण) adj. *frei von Schulden, schuldlös* BHĀG. P. 10, 84, 10.  
 1. निर्मित 2) m. N. pr. eines Rudra auch HARIV. 11531.  
 निरेक (निस् + एक) adj. *wobei Eins ausgeschlossen ist* WEBER, GJOT. 47. f.  
 निरोध 1) नगरी<sup>०</sup> *Einschließung, Belagerung* Verz. d. Oxf. H. 78, b, 32. — 2) तमो<sup>०</sup> BHĀG. P. 10, 59, 29. SARVADARĀṆAS. 38, 21. 40, 6. 88, 7. Füge hinzu *Bezwungung, Beherrschung*: वृत्तिनाम् SARVADARĀṆAS. 161, 13. fgg. 163, 6. 164, 8. 168, 16. Im Joga = प्रकृष्टसत्त्वस्याङ्गितया चेतसः परिणामः Verz. d. Oxf. H. 229, a, b. — 3) BHĀG. P. 10, 71, 8. — 7) Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unterworfen worden, SARVADARĀṆAS. 100, 4. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 19.  
 निरोधन 2) b) = अन्योऽन्यवित्तयेः क्रोधसंरब्धानाम् PRATĪPAR. 22, a, 6.  
 निर्गम Z. 1 streiche 1).  
 निर्गमन NIR. 3, 6.  
 निर्गर्ह (निस् + गर्ह) adj. (f. आ) *tadellos* KATHÁS. 86, 17.  
 निर्गुण 2) ०वाद SARVADARĀṆAS. 52, 15. — 4) ०मानस Spr. 3028.  
 निर्गुणक adj. *qualitätslos* WEBER, RĪMĀT. UP. 329.  
 निर्गुलिक adj. s. oben u. गुलिका 2).  
 निर्घण्ट, MBH. 12, 13247 hat die ed. Bomb. नैघण्टुक.  
 निर्धात 2) ०दुःसक्त (दुःख) KATHÁS. 64, 138.

निर्णय 2) KATHAS. 103, 227.

1. निर्णय 2) BHAG. P. 10, 14, 40. — 3) c) (von 1. ज्ञर mit निस् bei den Gaina das allmähliche Zunichtemachen der Handlungen SARVADARÇANAS. 39, 20. 22. 40, 2. 4. 7. WILSON, Sel. Works 1, 312.

2. निर्णय lies m. = 1. निर्णय 3) c) und vgl. SARVADARÇANAS. 36, 15. 43, 20.

निर्णय (von ज्ञर mit निस्) n. allmähliches Zunichtemachen SARVADARÇANAS. 39, 18. = 1. निर्णय 3) c) ebend. 41, 5. 43, 17.

निर्णयहीर्षु (vom desid. von कृ mit निस्) adj. herauszunehmen —, wegzuschaffen —, zu entfernen wünschend: कृद्ययन्धिम् BHAG. P. 11, 3, 47.

2. निर्णय KATHAS. 72, 310.

निर्णय (निस् + ज्ञान) adj. (f. आ) kein Verständniss der Dinge habend, dumm, von einem jungen Mädchen KATHAS. 78, 76.

निर्णय 1) KATHAS. 90, 38. सधातुनिकरोद्गारमञ्जनादिम् 51, 169. प्रसर-त्कान्तिनिकरा adj. 51, 7. लवणयसनिर्णयनिकरा adj. 84, 7. Spr. 2306 und 3153 fehlerhaft für नैर्णय. Zu KATHAS. 18, 88 vgl. oben u. उद्धृत.

निर्णय 3) = बीजानुगुणकार्यप्रख्यापन PRATĪPAR. 22, b, 2.

निर्णयकमलाकर m. Titel einer Schrift, = निर्णयसिन्धु HALL 177.

निर्णयदर्पण m. desgl. ebend. 93.

निर्णयदीप m. desgl. Verz. d. Oxf. H. 278, b, 15. 285, a, 33.

निर्णयोपमा (निर्णय + उ०) f. eine auf einen Schluss gegründete Vergleichung KĀVYAD. 2, 27.

निर्णय (von निस् mit निस्) m. Abwascher in पात्रनिर्णय TBa. 3, 4, 2, 8.

निर्णयश्चिद्वर KATHAS. 62, 50.

निर्णय (von दम् mit निस्) m. das Zerbetzen, das Verletzen durch einen Biss: श्रोष्ठ० SĀH. D. 232.

निर्णय und अनिर्णय (शिष्ट) BHAG. P. 10, 4, 31.

निर्णयत् füge Bereiniger eines Feldes hinzu.

निर्णयिन् (निस् + दा०) adj. frei von Armuth, wohlhabend KATHAS. 53, 11.

निर्णयः frei von Leid KATHAS. 73, 20. 122, 101.

निर्णय 2) एवमुद्देशतः (in aller Kürze) प्रोक्तं निर्णयस्तस्य चाधुना nähäre Beschreibung WEBER, RĀMAT. UP. 307.

निर्णय KATHAS. 66, 74.

निर्णय fehlerlos SARVADARÇANAS. 73, 2. unfehlbar 45, 20.

निर्णय 1) a) निर्णयनीय KATHAS. 61, 802.

निर्णयन KATHAS. 81, 8.

2. निर्णय, ०मूर्खता Ungerechtigkeit und Thorheit KATHAS. 123, 198.

निर्णय 2) SĀH. D. 289, 11. इयं प्रयोजननिर्णयपद्धत्या युक्तिः PRATĪPAR. 30, a, 3. तच्चमार्गानुसंधानार्थनिर्णयं मतिः 54, a, 5. SARVADARÇANAS. 45, 7.

Füge noch Entscheidung, Feststellung hinzu.

निर्णययित् nom. ag. Entscheider SARVADARÇANAS. 45, 8.

निर्णय KATHAS. 81, 196.

निर्णय 3) wohl auch hier das Bestehen auf seiner Meinung (dem Lehrer gegenüber).

निर्णयनीय, die neuere Ausg. निबन्धनीयं तत् (entsprechend einem vorangehenden यत्).

निर्णय Z. 4, zunächst in den Haken fassen, daher wegziehen, beseitigen. — Vgl. नैर्णय.

2. निर्णय (निस् + बाधा) adj. frei von aller Belästigung, — Störung,

V. Theil.

— Beetrüchtigung: सरस् KATHAS. 114, 33. ज्ञान 56, 190.

निर्णय adj.: निर्णयेन कृषिषा। इन्द्र एषां पराशरीत् TBa. 3, 3, 21, 3. Comm.: निःशेषेण जगद्वाध्यं तादृशं कृषिरूपवेषत्रयम् stellt einen Schürhaken vor (mit welchem man wegzieht, was hinderlich ist). — Vgl. नैर्णय.

निर्णय (die richtigere Schreibart) s. निर्वयि.

निर्णयकृत vgl. निबुसकृत.

निर्णय (निस् + बोध) adj. dumm, v. l. für निर्बुद्धि Spr. 2440.

निर्णय 1) a) KATHAS. 52, 274. 71, 227. निर्णयम् adv. 123, 101. — 2) N. pr. eines Kriegers KATHAS. 51, 163.

निर्णय 1) ०निद्रा tiefer Schlaf HIT. 85, 7. adv.: निर्णय क्रीडती 86, 8. रम् 10. — 2) कृष० KATHAS. 54, 94. 73, 384. प्रेमनिर्णया दृशा 197. PĀNĀT. 259, 3. — 3) voller Intelligenz (= चिह्ननत्रय Schol.) ASHṬĀV. 1, 17.

निर्णयित (von निर्णय) adj. erfüllt von (instr.) Verz. d. Oxf. H. 238, b, 13.

निर्णयन 1) f. आ KATHAS. 104, 7.

निर्णय (von 2. भास् mit निस्) m. Schein SARVADARÇANAS. 22, 20. n. das Klarmachen in ग्रथमार्त्र० 161, 7 fehlerhaft für निर्णयन.

निर्णयन (vom. caus. von 2. भास् mit निस्) n. das Beleuchten, Erhellen, zum-Bewusstsein-Bringen SARVADARÇANAS. 96, 21. fg. — Vgl. निर्णय.

निर्णय 5) Verrath: रक्ष्यानिर्णयाय DAČAK. 89, 17.

निर्णय, genauer marklos.

निर्णय adj. (f. आ) 2) bescheiden, anspruchlos: वाच् KATHAS. 74, 22.

निर्णयमृग (निस् + म० - मृग) adj. keine Menschen und kein Wild habend: वन R. 7, 12, 4.

निर्णय die heiligen Gesänge nicht kennend Spr. 2323, v. l. für अनृच.

निर्णयन das Quirlen: दध्नः BHAG. P. 10, 46, 46. दधि० 9, 2.

निर्णय 1) रक्षानाम् क्रोडाः शष्पाग्रनिर्मलाः rein grün R. 7, 18, 32. = कोमलश्यामवर्णाः Schol. कर्मन् Spr. 3223. — 3) m. pl. N. einer Secte WILSON, Sel. Works 1, 274. fgg. 2, 124. 142. 145. fg.

निर्णयतार्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19. fg.

निर्णय, ०नेत्रकुर KATHAS. 109, 10.

निर्णय KATHAS. 96, 41. निर्णयता f. SARVADARÇANAS. 94, 14. निर्णयत् n. 12.

निर्णय adj. f. आ KATHAS. 104, 202.

निर्णय (निस् + माया) adj. kraftlos TS. 6, 5, 2, 2.

निर्णयनीय adj. zu reinigen R. 7, 66, 7. 8.

निर्णय 1) VĀGAS. 235.

निर्णय BHAG. P. 10, 17, 18. लोकलावण्य० (= त्याग oder दान Schol.) 11, 1, 6.

निर्णय (निस् + मु०) m. Ewanch BHAR. NĪṬJAČ. 34, 52. 55. 58.

निर्णय (निस् + मृग) adj. wildlos: वन R. 7, 65, 13.

निर्णय BHAG. P. 10, 20, 43.

निर्णय 2) vgl. मोक्ष 1).

निर्णयक adj. befreiend, erlösend MED. k. 140.

निर्णयक vgl. भित् mit निस्.

निर्णय 3) BHAG. P. 11, 30, 46. 31, 3.

निर्णय, auch die ed. Bomb. so, aber richtig निर्णयतं st. निर्णयतुः NILAK. erwähnt die Lesart ०निर्णयत.

निर्णय vgl. मोक्ष०.

निर्युक्ति f. Ind. St. 19, 266. fg. = निरुक्ति.

निर्युक्त 1) die neuere Ausg. des HARIV. an beiden Stellen निर्युक्त; die ed. Bomb. des MBh. 18, 247 काञ्चनस्तम्भनिर्युक्त; NILAK. zu 1, 796: निर्युक्तः = पट्टशालाः. — 2) MBh. 5, 573 in der ed. Bomb. und die neuere Ausg. des HARIV. निर्युक्त; NILAK. zu MBh. 5, 5254: निर्युक्ताः = शिखराणि. — 3) die neuere Ausg. des HARIV. निर्युक्त. — 4) Çiññ. Saññ. 2, 2, 1 als Synonym von कषाय und क्वाथ. — Der Schol. zu R. ed. Bomb. 2, 91, 66 führt folgenden Vers aus der Vaiś. an: वार्यापीडे क्वाथरसे निर्युक्ते नागदत्तके.

निर्योग, die neuere Ausg. liest 4685 चारुभिर्युक्ता st. चारुनिर्युक्ता und 4645 निर्युक्त st. निर्युक्त. Brāg. P. 10, 21, 19 bedeutet निर्योग nach dem Schol. einen Strick zum Binden der Füße der Kühe.

निर्योल m. ein best. Theil des Pfluges Kṛṣṣaṅgr. 9, 6, 7.

निरलक्षण adj. (f. घ्रा) तनु KATHĀS. 118, 138.

निरलेप 2) SARVADARÇANAS. 154, 17. 155, 14.

निरलेप KATHĀS. 102, 124.

निरवचनीय, घ्र° SARVADARÇANAS. 42, 16. 49, 11. 16.

निरवण genauer keinen Wald habend MBh. 5, 868 (निरवन auch die ed. Bomb.).

निरवर्त्य SĪH. D. 278.

निरवष्टारमङ्गल adj. wo keine Opfer und keine festlichen Cerimonien stattfinden KATHĀS. 120, 22.

निरवर्ण, कार्य° SĪH. D. 277. Katastrophe 337. फलामकार्यसंबन्धो निरवर्णसंघः PRATĀPAR. 20, b, 4. fälschlich निरवर्ण gedruckt BHAR. NĀṬṬ. 19, 36. 42. 46. 68. — Vgl. उपसंस्कृति (auch DAÇAR. 1, 22).

निरवाच्य, घ्र° nicht in Worte zu fassen, unbeschreiblich Spr. 3473. KATHĀS. 73, 149. 91, 45.

1. निरवाण 1) तपन die Sonne Spr. 1611.

2. निरवाण 1) das Verschwinden Spr. 4210. — 2) निरवाणमिव मूर्तिमत् KATHĀS. 120, 116. die höchste Seligkeit SARVADARÇANAS. 80, 1. — Vgl. पर°, मका°.

3. निरवाण, richtiger निरवाण.

निरवाणतत्त्व s. बृहन्निरवाणतत्त्व und मका°.

निरवाणयोगोत्तर Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 239, a, 4.

निरवात, °नीडगर्भस्थ Hir. 80, 20. निरवाते व्यजनम् Spr. 1823.

निरवाप 2) निरवापादिसंस्कृतं क्विः Schol. zu AV. PRĀT. 4, 105.

2. निरवापण 1) das Auslöschen Spr. 2984. Abkühlung KATHĀS. 104, 39.

निरवास, देश° KATHĀS. 61, 85.

निरवाह 1) SĪH. D. 321. झङ्गीकृतवस्तु° Spr. 1686. गृह° die Besorgung des Hauses, Haushalt KATHĀS. 37, 29. Ausführung (eines Beweises, einer Argumentation) SARVADARÇANAS. 146, 11.

निरवाहक, davon nom. abstr. °ता f. SĪH. D. 267, 21.

निरवाहकत्प keinen Zweifel habend, nicht schwankend: चेतस् KATHĀS. 72, 175. Die von BALLANTYNE und RÖER gegebenen Bedeutungen sind als falsch zu streichen.

निरवाहकत्प SARVADARÇANAS. 51, 21. 104, 19.

निरवाहकत्पविचार m. Titel einer Schrift HALL 45.

निरवाहकार ASHṬĀV. 1, 17.

निरविचार Z. 1 lies कुपति st. नृपति.

निरविकित्स (f. घ्रा) keinem Zweifel unterliegend SARVADARÇANAS. 98, 2. 134, 12. fg.

निरविमर्श KATHĀS. 62, 192. unüberlegt: दोषाय निरविमर्शेव भौतप्रभो-त्तरक्रिया 65, 199. den Vimarṣa (Peripetie) genannten Sañdhi nicht habend SĪH. D. 515 (°विमर्श).

निरविवाद keinem Streit unterliegend SĪH. D. 119, 4.

निरविवेक KATHĀS. 62, 116. °मति 61, 243. °ता f. nom. abstr. 28, 31.

निरविशङ्क R. 7, 41, 9.

निरविशेष nicht verschieden, gleich Brāg. P. 10, 72, 39. स्वपूरान्निरविशेषं च प्रियं प्राप्तः R. 7, 23, 15. अथ व्याघ्रमपि तं मुनिर्मूषिकान्निरविशेषेण °विशेषं v. l.) पश्यति nicht anders als auf die Maus Hir. 113, 11. पुत्रनिरविशेषम् adv. 128, 10. निरविशेषम् ohne Unterschied, ganz gleich UTTARA-RĀMAK. 77, 8 (99, 6. = सर्वप्रकारेण Schol.). adj. unqualifiziert, absolut SARVADARÇANAS. 46, 11. 50, 2. 51, 20.

निरविष 1) von einem Gifte befreit KATHĀS. 56, 130. 73, 14.

1. निरविषय, NILAK.: निरविषयाकारमाकाशवन्निरालम्बनम्.

2. निरविषय 3) Spr. 4608.

निरविज्ञि (richtiger निर्विज्ञि) 1) = निरालम्ब Schol. zu JOGAS. in Verz. d. Oxf. H. 229, a. °ल WERNER, RĀMAT. UP. 343.

निरवीर्य kraftlos, machtlos: आपुध VERN. in SĪH. D. 180, 11.

निरवृत्तताय adj. f. घ्रा baum- und wasserlos KATHĀS. 70, 24.

निरवृत्ति 1) a) मनो° Spr. 2279. नातिनिरवृत्त्या KATHĀS. 119, 49. Am Schluss, im LALIT. Erlösung. — Vgl. परि°.

निरवृत्ति 1) कर्मणः फलनिरवृत्तिं स्वयमभ्याति कारकः so v. a. die reif gewordene Frucht Spr. 3874. — 3) Brāg. P. 5, 26, 17 liest die ed. Bomb. richtig °निरवृत्ति.

निरवेद 1) KATHĀS. 61, 81. 85. — 3) सनिरवेदम् DAÇAR. in BHĀP. Chr. 179, 14. Z. 4 ÇAT. Br. 2, 3, 4, 6 gehört zu 1).

निरवेश 1) धातुनिर्वेशकारिणः Brāg. P. 10, 44, 40. न तयोर्थाति निर्वेशं पित्रेर्मर्त्यः शतायुषा 43, 5. — 2) वध° Brāg. P. 10, 78, 32.

निरव्यग्र (निस् + व्यग्र) adj. ruhig, seine Besonnenheit bewahrend Brāg. P. 10, 81, 32.

निरव्यसन (निस् + व्य°) adj. keine bösen Neigungen habend KATHĀS. 62, 165.

निरव्याज, °सन्न KATHĀS. 104, 218.

निरव्यापार so v. a. sich passiv verhaltend SARVADARÇANAS. 153, 1.

निरव्यावृत्ति (निस् + व्या°) adj. mit keiner Rückkehr (in den Saṃsāra) verbunden: मुक्ति SARVADARÇANAS. 44, 2.

निरवीडि (निस् + व्रीडा) adj. schamlos KATHĀS. 68, 11.

निरहरण 1) गर्भ° das Herausdrängen des Kindes aus dem Mutterleibe SUÇA. 2, 91, 19.

निरहार 4) Brāg. P. 10, 84, 29. 35.

निरहेतु, °ता und °ल n. Mangel einer Angabe des Grundes, — der Veranlassung SĪH. D. 576. 588. 228, 9.

नित m. N. pr. eines Rākshasa, eines Ministers Vibhishaspa's, R. 7, 5, 43.

नित्य 2) घयं (das Meer) वारमेको नित्यः der einzige Behälter für

die Gewässer Spr. 3873.

निलयमुद्गर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 264.

निलायन (von ली mit नि) n. das Sichverstecken Bha. P. 10, 11, 58. 14, 61. °क्रीडा 37, 27.

निवत् Z. 3 lies निवर्तस्युपाति und vgl. AV. Prāt. 2, 78.

निवर्तन 1) a) NĪLAK. zu MBh. 6, 2427: मृत्युरेव निवर्तनक्तेर्नान्य इत्यर्थः. Hiernach könnte die Stelle auch u. 2) a) gestellt und übersetzt werden: *weichen und sterben für Eines haltend, erst mit dem Tode weichend, — vom Kampfe abstehend.* — 2) b) Z. 5 die ed. Bomb. des MBh. liest auch 7, 9296 मृत्युं कृत्वा निवर्तनम्. — 4) vgl. oben u. गोचर्मन् 2). — k) das Niederkommen, zur-Erde-Kommen: स्थले मत्स्य इवाकार्षमुद्धर्तननिवर्तने KATHās. 104, 32.

निवर्तिन् am Ende lies °निवर्तिनीनाम्.

निर्वर्ण 1) सर्वलोक° Verz. d. Oxf. H. 320, a, 31. सर्वदुःख° KATHās. 117, 116. — 3) n. निर्वर्ण Bha. NĪJAC. 19, 86. 42. 46. 68 fehlerhaft für निर्वर्ण, wie schon das Metrum (42. 46) zeigt. — Die Bomb. Ausgg. schreiben निव°.

2. निवसन vgl. कीट°.

निवह 1) वणिङ्निवहनायक KATHās. 88, 5. Sp. 221, Z. 3 streiche adj. und दुःखनिवहा u. s. w. bis zu streichen). — 3) adj. (f. घ्रा) herbeiführend, nach sich ziehend: दुःख° Bha. P. 9, 19, 16. कर्मणि पुण्यनिवहानि 11, 1, 11.

निवाप 1) NĪLAK. zu MBh. 3, 17188: न्युप्यते बीजमस्मिन्निति नेत्रम्.

निवारण 2) b) AV. Prāt. Schol. S. 261 (I, 6). Z. 2 lies धर्मस्य.

निवारणीय adj. abzuhalten, zurückzuhalten KATHās. 86, 66.

निवार्य, घ्रा° nicht abzuhalten, — zurückzuhalten KATHās. 51, 86. 112, 134.

निवावरो adj. f. in Verbindung mit सिकता N. eines Rshigapa zu RV. 9, 86, 11—20.

1. निवास 1) निवासमुपयास्यति wird bewohnt werden R. 7, 111, 10. तत्र (नगरे) चैकस्य विप्रस्य निवासायाविशं गृहम् um zu übernachten KATHās. 61, 98. — 2) R. 7, 3, 23.

1. निवासन 1) कष्टात्कष्टतरं चैव परगेहनिवासनम् VEDDHA-KĀ. 2, 8. Wohnstätte R. 7, 3, 23.

निवासभवन (1. नि° + भ°) n. Schlafgemach KATHās. 33, 4.

1. निवासिन् उदीच्यां दिशि ससैते (क्षयः) नित्यमेव निवासिनः R. 7, 1, 6.

निविड 1) घात KATHās. 75, 42. समाधि ununterbrochen 72, 384.

निविडित dicht geworden: जलनिविडितवत् MĀLATIM. 73, 13.

निवृत्ति 1) b) Verderben WEBER, RĀMAT. UP. 297. — c) समस्तविषयमा मे निवृत्तिः परा Spr. 3740. — e) WEBER, RĀMAT. UP. 303. 325. 327. — g) in der Dramatik Anführung eines Beispiels SĀH. D. 536.

निवेदन 2) a) in der Dramatik das in-Erinnerung-Bringen einer verabsäumten Pflicht SĀH. D. 498. 471. — b) सर्वस्वात्म° Spr. 2871. परस्मै Bha. P. 11, 3, 28. Z. 4 auch MBh. 7, 3208 Darbringung (= उपाकार NĪLAK.).

निवेदिन् anbietend, darbringend: छात्रम्° Bha. P. 11, 19, 24.

निवेश 2) Z. 18. fg. NĪLAK. zu MBh. 14, 1234: निवेशपरिवेशनं स्येव यत्र नेमिवदावरणभूता. — 4) समीचीनं गृहमुखाणां नक्षत्रप्रक्षोभिनाम् । निवेशमनुपश्यामि खं समुत्पततामिव ॥ R. 5, 10, 7.

निवेशन 1) b) am Schlusse hinzuzufügen SV. ĀRAṆJA 3, 7. — 3) b) das Einführen, Anbringen, Anwenden SĀH. D. 406. das Befestigen, Ein-

prägen: सा (भावना) च भाव्यस्य विषयात्परिहारेण चेतसि पुनः पुन-निवेशनम् SARVADARĀNAS. 164, 11. fg. 169, 2. — c) Z. 5. fg. ग्रन्थानां निवेशनम् KĀM. NĪTIS. 5, 78 kann auch das Bevölkern von Einöden bedeuten: vgl. निवेशनं च देशस्य R. 7, 101, 18. — e) तयोर्निवेशनं श्रोमडु-पकल्प्य Bha. P. 10, 53, 34. घतनिवेशने im Innern des Palastes M. 7, 62.

निवेशिन् befindlich in KATHās. 75, 60. SĀH. D. 334.

निश, निशानिशम् MBh. 12, 4384.

निशा vgl. मरु°.

निशाकात् m. der Geliebte der Nacht, der Mond KATHās. 120, 36.

निशाटन 3) m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 239, a, 5.

निशादापुत्र vgl. शिलापुत्र.

निशानाथ KATHās. 104, 113.

2. निशात् Spr. 2989.

निशापति 1) KATHās. 71, 26. 94, 66.

निशामुख Antlitz der Nacht und zugleich Anbruch der Nacht, die beginnende Nacht Spr. 3807.

निशिय mit Kürze aus metrischen Rücksichten.

निशीथ n. Bha. P. 11, 8, 26. — Vgl. मरु°.

निशुम्भ 1) MĀLATIM. 81, 7.

निशुम्भक m. = निशुम्भ 2) R. 7, 6, 35.

निशय 2) क्लृ° adj. Spr. 5047.

निशायक, lies gebend st. habend und füge hinzu entscheidend, zur Gewissheit erhebend. SARVADARĀNAS. 7, 11. 81, 6.

निशेतन bewusstlos KATHās. 109, 124. Z. 2 RĪGA-TAR. 3, 295 kein Bewusstsein habend, von leblosen Dingen; vgl. Spr. 3797.

निशेतम् unverständlich, dumm Spr. 3719.

निशेष्ट, निशेष्टोभूत KATHās. 73, 223.

निश्रम Z. 3 die ed. Bomb. richtig °निश्रम.

निश्राण s. u. निस्वान.

निश्रीक, die ed. Bomb. des MBh. richtig निःश्रीक.

निश्वास, °वात, also das Ausathmen R. 7, 28, 30.

निःशङ्का f. Abwesenheit aller Schen! निःशङ्कया ohne alle Schen, ohne Bedenken Spr. 2079.

निःशत्रु (निस् + शत्रु) adj. frei von Feinden KATHās. 115, 17.

निःशब्द, °पदमन्त्रजत् R. 7, 34, 13. °निश्चल laut- und bewegungslos KATHās. 71, 249. 87, 35. निष् 85, 23.

निःशाण (निःशाण die ältere Ausg.) SĀH. D. 290, 8 wird im PANDIT durch march, Marsch, Zug wiedergegeben; निशान् im Beng. und निशाण im Mahrattischen ist = pers. نشان und bedeutet Standarte, Fahne.

निःशून्य adj. = (!) शून्य leer R. 7, 23, 1, 6.

निःशेष्य Spr. 1589. KATHās. 62, 33.

निःश्रीक 1) unschön, hässlich KATHās. 52, 294. 59, 154.

निःश्रेयस SARVADARĀNAS. 112, 8. 115, 7. fg. 119, 3. 147, 2. 156, 17. 19. वाक्य ein frommendes Wort Spr. 4840. Z. 11 lies 104. 116 st. 104, 16.

निःश्वास 1) Athem, das Athmen: घतिकर्षभस्तब्धनिःश्वासा adj. KATHās. 93, 74.

निषङ्ग Z. 3, die ed. Bomb. hest MBh. 12, 7606 °निर्गंगा.

निषद् 2) b) NĪLAK.: निषत्सु कर्माङ्गाश्चवद्देवतादिज्ञानवाक्येषु.

निषद 1) die ed. Bomb. richtig निषध.

निषदन vgl. उष्ट्रं, कौशं.

निषध 1) a) निषधाद्रि KATHĀS. 86, 142. 144. — b) निषधाभिधो देशः KATHĀS. 101, 41.

निषाद 1) = भिल्ल KATHĀS. 59, 24. 26. निषादी 169. निषादीव 160. — 2) Ind. St. 8, 259. fg. 270. fg.

निषेक्ता m. Befruchter, Erzeuger BHĀG. P. 10, 10, 11.

निषेचन BHĀG. P. 8, 9, 29.

निषेद्व्य KATHĀS. 86, 112.

निषेध 1) definiert KUALAJ. 154, b. Negation SARVADARĢANAS. 52, 16. 103, 12. fgg.

निषेव 2) a) योग° BHĀG. P. 10, 20, 33. Gebrauch: नववारि° 13. — b) कृि° BHĀG. P. 10, 20, 13. 69, 38. — 3) m. Verehrung BHĀG. P. 10, 33, 35.

निषेवण 2) तद्वत्° KATHĀS. 63, 59. मांस° Genuss SĀH. D. 196, 16.

निषेव्य 3) zu verehren BHĀG. P. 10, 48, 30.

निष्क 1) am Schluss, पविष्क und पाद° gehören wohl zu 2) in der Bed. ¼ Nishka. — 2) = टङ्क, शाणं CĀRĢG. SĀH. 1, 1, 30.

निष्काटक 1) adj. (f. स्त्री) frei von Feinden KATHĀS. 53, 238. 58, 139. 99, 41. — 2) निष्काटिका f. Titel zweier Commentare HALL 27.

निष्कम्प so v. a. keine Miene verziehend KATHĀS. 113, 56.

निष्कर्ष 2) NILAK. zu MBH. 13, 2241 erklärt: स्त्रीबुद्धिमनुसृत्यैव. — निष्कर्षम् MBH. 2, 526 erklärt NILAK. durch करार्थं प्रज्ञापीडनम्; vgl. oben u. अनुकर्ष 3).

निष्कल 1) a) WEBER, RĀMAT. UP. 287. — b) MBH. 3, 13854 ist निष्कलः zu lesen; vgl. Spr. 5100.

निष्कलङ्क, पूर्णेन्द्रः किं तथा वन्द्यो निष्कलङ्को यथा कृशः VĀDDHA-KĀ. 16, 7. तस्या (so ist zu lesen) निष्कलङ्के मुखे सति KATHĀS. 91, 29. प्रभुध्यान CĀTR. 14, 273.

निष्कात (निस् + कात्) adj. unschön, hässlich: वपुस् KATHĀS. 76, 32. 2. निष्कारण, नेदं निष्कारणं राजन्येष्यकं यत्र गच्छति R. 7, 16, 6. निष्कारणम् ohne Grund KATHĀS. 54, 133. 70, 74. 124, 120.

निष्कालिक, NILAK.: निर्गतः कालयिता ज्ञेतास्येति तम्.

निष्कासन (vom caus. von 1. कस् mit निस्) n. das Hinaustreiben, Fortjagen Verz. d. Oxf. H. 216, a, 6.

निष्कलित्विष KATHĀS. 72, 154.

निष्कृत 1) BHĀG. P. 10, 41, 21. — 7) NILAK. zu MBH. 2, 1037: निष्कृतं शैलविशेषम्, zu 1831: समुद्रसमीपनिष्कृते गृह्याने.

निष्कृत nach dem Schol.: = गृहारामकल्प.

निष्कृति 1) a) Vergeltung KATHĀS. 62, 142. BHĀG. P. 10, 46, 49.

निष्कृप (so zu lesen) Spr. 2658.

निष्कृतव (निस् + के°) adj. frei von Trug, ehrlich, von einer Person KATHĀS. 82, 50.

निष्कारव, f. ई BHĀG. P. 10, 68, 40.

निष्कमण, पाप° das Weichen der Sünde Verz. d. Oxf. H. 281, a, 9.

निष्क्रय Lohn, Bezahlung KATHĀS. 57, 67. गुरु° BHĀG. P. 10, 45, 47. Z. 5 die ed. Bomb. richtig निष्कपञ्चसुवर्णकम्.

निष्क्रिय 1) Spr. 4607. — 2) त्रैलोक्य R. 7, 35, 52. = संसारशून्य (!) Schol.

निष्ठन (von स्तन् mit नि) m. das Stöhnen, Seufzen: तीव्रनिष्ठनतत्प-

रान् (sic) R. 7, 21, 12. तीव्रनिष्ठनः दुःखितशब्दः Schol.

निष्ठर्व्य Z. 3 lies तर्कु st. तर्कु.

निष्ठानक 2) R. ed. Bomb. 6, 95, 38 liest घोरः शोकेन समभिभूतः und der Schol. erklärt: निष्ठानको नाशः शोकसहितः प्राप्तः.

निष्ठ 2) vgl. WEBER, Nax. 2, 373.

निष्ठक (निस् + क्त) adj. ohne Rüstung Nir. 1, 10.

निष्ठ 1) b) प्राज्ञनिष्ठा कथाम् KATHĀS. 61, 57. — c) सत्त्व° KATHĀS. 53, 165. — 2) c) WEBER, GJOT. 76.

निष्ठन s. u. निष्ठन.

निष्ठिवन KATHĀS. 70, 5. 7.

निष्ठुर, कृतकक्रोध° (धूर्त) KATHĀS. 89, 104. °भाषिन् VĀDDHA-KĀ. 13, 4.

निष्ठुरिन् = निर्दय und निष्ठुरवाच् NILAK.

निष्पत्ति SARVADARĢANAS. 123, 10. मुक्तं वैचित्त्ये इत्यस्मादतिर्गोक्षशब्द-निष्पत्तेः das Herkommen —, das Abgeleitetsein von 151, 22. Bez. eines best. ekstatischen Zustandes: निष्पत्तिं वैषावः शब्दः कृष्णदीपासमो भवेत्। एकाभूतं तथा चित्तं राजयोगाभिधानकम् || Verz. d. Oxf. H. 235, b, 38. fg.

निष्पत्त 2) BHĀG. P. 10, 67, 20.

निष्पन्द KATHĀS. 60, 59. Z. 3. fg. अनिष्पन्द MBH. 6, 298 erklärt NILAK. durch अस्वेद nicht schwitzend; also falsche Schreibart für अनिष्पन्द oder अनिस्पन्द. Derselbe Fehler R. 7, 28, 42: शोषितोदकनिष्पन्दा (नदी) Strom.

निष्पराक्रम (निस् + प°) adj. kraft-, machtlos BHATT. 6, 39.

निष्परिकर lies der keine Anstalten —, keine Vorbereitungen getroffen hat, der sich nicht mit dem Nöthigen versehen hat und vgl. u. परिकर 3).

निष्परिग्रह = कन्थापाडुकादिकीन NILAK. zu MBH. 1, 4600. = निर्मुक्त H. an. 3, 271. त्यक्तसङ्ग st. निष्परिग्रह MED. I. 117.

निष्पात (von 1. पत् mit निस्) m. das Zucken, eine rasche Bewegung: भगवद्वात्रनिष्पातैर्वन्ननिष्पेषनिष्ठुरैः BHĀG. P. 10, 44, 20. = घृत्तिज्ञान्वादीनां प्रकारैः Schol.

निष्पादक SĀH. D. 318, 19. fg.

निष्पाद्य SĀH. D. 515. Schol. zu NAISH. 22, 47. hervorgebracht —, erzeugt werdend: वृष्टिनिष्पाद्यसस्य देश) HALĀS. 2, 6. Die letzte Stelle zu streichen, da निष्पाद्य hier absolut. ist; vgl. u. पद mit निस् caus.

निष्पीड, die v. l. richtig निष्पीतं.

निष्पुलाक 1) lies tauben Körnern st. Spreu.

निष्पौरुषामर्ष adj. der Männlichkeit und des Zornes baar KATHĀS. 58, 105.

निष्प्रकाश (so die ed. Bomb.), füge dunkel hinzu.

निष्प्रज्ञ (निस् + प्रज्ञा) adj. der Einsicht ermangelnd, dumm KATHĀS. 60, 91. 61, 299.

निष्प्रणय (निस् + प्र°) adj. kein vertrauliches Verhältniss andeutend, ceremoniös: महारजोति निष्प्रणयमामन्त्रणापदम् UTTARARĀMA. 54, 11 (70, 5).

निष्प्रतिबन्ध (निस् + प्र°) adj. ungehemmt, wogegen keine Schwierigkeiten —, keine Einwendungen erhoben werden können, SARVADARĢANAS. 117, 18.

निष्प्रत्यृक् adj.: मन्मथोन्माथवेगाः MĀLATIM. 138, 10. °कम् adv. LA. (II) 92, 18.

निष्प्रपञ्च 1) lies keiner Mannichfaltigkeit unterliegend und füge BHĀG. P. 10, 14, 37. DHŪRTAS. 71, 8 hinzu.

निष्प्रयोजन 2) Hit. 105, 19. °नम् adv. KATHÁS. 60, 30.

निष्कल 1) Spr. 3100 (v. l. निष्कल). °व SĪH. D. 741.

निष्कार (von स्फार mit नि oder निम्) m. in जम्भा°; s. u. फ 2) d).

निसिन्दि (1) m. N. pr. eines Daitja R. 7, 22, 25. — Vgl. निसुन्द.

निसूदन 1) स्वजनकद्रुजां यन्निषूदनम् was entfernt, beseitigt BĀG. P. 10, 31, 18.

निसृष्टार्थ, निसृष्टार्थं ततस्तस्मै मृत्युं विससृजुः सुराः als Boten KATHÁS. 45, 90.

निस्तन्न SĪH. D. 113, 5 fehlerhaft für निस्तन्द्र.

निस्तन्द्र, चन्द्र SĪH. D. 113, 7. °ता (चन्द्रस्य) 306, 12.

निस्तन्दि, °तन्दि (nom. °तन्दिः) die ed. Bomb. (2, 1, 24).

निस्तरीक Z. 2 streiche डुस्तरीक.

निस्तुष Z. 1 füge 1) vor ausgehült hinzu. — 2) lies gereinigt st. vereinfacht.

निस्तोषतृणापादप adj. (f. आ) ohne Wasser, Gras und Bäume KATHÁS. 65, 5.

निस्त्रिंश 1) a) Z. 2 lies निस्त्रिंशानि.

निस्त्रेक् s. निस्त्रेक्.

1. निस्पन्द, MBh. 12, 12704 liest die neuere Ausg. निस्पन्दकीनाः, welches NILAK. durch निष्पेष्टाः erklärt; निस्पन्द° wird wohl die richtige Lesart sein und frei von Schweiss bedeuten; vgl. अनिस्पन्दाः (d. i. अनिस्पन्दाः) 12708. Zu अनिस्पन्द 6, 298 vgl. oben u. निस्पन्द.

2. निस्पन्द R. 7, 16, 7. — Vgl. निस्पन्द.

निस्पन्द 2) a) मातङ्गमदनिस्पन्द KATHÁS. 123, 50. लावण्यामृतनिस्पन्दमापिबन्निव सर्वतः 94, 63. Auch so v. a. Schweiss; vgl. oben u. निस्पन्द und u. 1. निस्पन्द.

निस्त्रोतस् (निम् + त्रो°) adj. wasserlos R. 7, 86, 5.

निस्वनित, निःस्व° die ed. Bomb. und so auch BĀG. P. 10, 6, 17.

निस्वान Z. 2, die ed. Bomb. des MBh. निश्वाणम् (= निश्चितम् NILAK.) st. निस्वानम्.

निसङ्ग 1) die ed. Bomb. richtig निसङ्ग. — 4) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 155, a, 34.

निसङ्ग 1) KATHÁS. 58, 129. 66, 100. 90, 109. °ता f. MĪLATIM. 79, 12.

निसपत्न 1) Vikr. 85. — 2) भूतल KATHÁS. 118, 16.

निसर्ण 1) Spr. 4348. — 2) HALĀJ. 2, 134.

निसक् kraftlos, ohnmächtig (diese Bed. überall) KATHÁS. 56, 146. 63, 127. 95, 37. 114, 7.

निसाण s. oben u. निःशाण.

निसामान्य KATHÁS. 85, 4.

2. निसार 1) बदरीफल saftlos Spr. 4125. पदार्थ werthlos 1624.

निसारणा 1) das Hinausgehenlassen: प्रश्नासः पुनः कौष्ठस्य (वायोः) बहिर्निःसारणम् SARVADARĢANAS. 174, 14. lg.

निसीमन् मनोरथाः Spr. 4435.

निसुख R. 7, 109, 5.

निस्तम्भ des Haltes entbehrend, keine Stütze habend: इन्द्र BĀG. P. 10, 25, 24 (निस्तम्भ).

निस्त्रेक् 1) a) der Feuchtigkeit ermangelnd: भूमि so v. a. nicht von Regen benetzt R. 7, 86, 4 (निस्त्रेक्). — b) Spr. 4144. °व n. SĪH. D. 199, 13. — c) °परुषा दशा was man nicht mag, unangenehm KATHÁS. 86, 59.

V. Theil.

— 3) m. das Befreien von Fett; s. u. फण् caus. 2).

निःस्पन्द (निम् + स्पन्द) adj. unbeweglich KATHÁS. 60, 185. 64, 37. 120, 122. — Vgl. 2. निस्पन्द.

1. निःस्वन Laut, Ton: उत्सवतूर्य° KATHÁS. 103, 196. वलय° 108, 131.

2. निःस्वन (निम् + स्वन) adj. f. आ lautlos KATHÁS. 111, 22.

निःस्वनित s. oben u. निस्वनित.

निःस्वभाव keine Selbständigkeit habend: भव Spr. 3229.

निःस्वाध्यायवषट्कार R. 7, 35, 52.

निःस्वामिक (von निम् + स्वामिन्) adj. (f. आ) herrenlos, gattenlos KATHÁS. 98, 48.

निकृतार्थ (निकृत, partic. von कृन् mit नि, + अर्थ) adj. dessen Bedeutung ausser Gebrauch gekommen ist: शम्बरशब्दे दैत्ये प्रसिद्ध इह तु जले निकृतार्थः SĪH. D. 213, 16. 237, 17. Davon °ता f. und °व n. der Gebrauch eines Wortes in einer obsoleten Bedeutung 374. 581. 213, 14.

निकृव 7) das Verdunkeln, in-den-Schatten-Stellen, Uebertreffen KATHÁS. 110, 129.

1. नी 1) सतो हि सत्येन नयन्ति सूर्यम् Spr. 3154. — 3) ततो विवाह्यानिष्कृतीमप्यनैषीत्स मां द्विजः KATHÁS. 82, 38. अनापिषत Spr. 2842. चौरैणापि न नीयते (वियारत्नम्) 985. KATHÁS. 58, 73. — 4) am Ende, भस्मसात्रीतः MBh. 15, 951. HARIV. 3662. 5950. — 12) अन्यथा anders auslegen LA. (II) 91, 7. — Z. 3 vom Schluss, die ed. Bomb. liest MBh. 7, 9557 भेतुं st. नेतुं.

— अनु 3) अनुमीय MBh. 3, 286 fehlerhaft für अनुनीय, wie die ed. Bomb. liest.

— अय 9) अयनीत n. auch R. ed. Bomb. 6, 95, 38.

— आ 1) यावदप्युधमानये bis ich herbeibringe R. 7, 68, 17. आनिय्यथुः पितृस्थानादुरवे गुरुदक्षिणाम् BĀG. P. 10, 85, 32. — 5) मित्राणि शत्रुत्वमिवानयन्ती मित्रत्वमप्यर्थवशाच्च शत्रून् Spr. 4722. — caus. LA. (II) 91, 12. Z. 5 die ed. Bomb. R. 2, 14, 21 आनाययितुम्: GILD. in LA. (III) 102, N.: आनायितुं (wohl Druckfehler für आनाययितुं) lectio est codicum, qui RAGHUNĀTHAM sequuntur; libri scholiis MAHEŚVARĀTĪTHAS instructi आनायितुं (lies आनाययितुं) praebent. — desid. herbeizubringen die Absicht haben BĀG. P. 10, 89, 42.

— उपा 1) मधुपर्कमुपानीय BĀG. P. 10, 53, 33. — 2) Z. 3. lg. NILAK. zu MBh. 5, 1339: असतो दुष्टस्य सत्त्वं साधुत्वं असतः मृषार्थस्य सत्त्वं सत्यत्वं वा उपानयित समर्थयते.

— प्रत्या 1) °नय सुरेन्द्रस्य त्रैलोक्यमिदमव्ययम् wiederverschaffen HARIV. 14199. — Vgl. प्रत्यानयन, प्रत्यानेय.

— उद् 1) aufheben, aufrichten: उन्नीय वक्त्रम् BĀG. P. 10, 83, 29. auf seine Schulter heben, med. 30, 31. in die Höhe bringen so v. a. in hohem Grade erregen: उत्सवं दशीनामुन्नयन् 35, 23. Sp. 274, Z. 5 lies शयने. — 5) zu streichen, da die Stelle zu 1) gehört: den Eiter hinausschaffend. — 6) स्वरजातीरमिश्रिताः। उन्निये BĀG. P. 10, 33, 10. तदेव ध्रुवमुन्निये ebend.

— उप 1) hinführen zu (loc.): ऐश्वर्ये वा सुविस्तीर्णे व्यसने वा सुदारुणे। रस्त्रवे पुरुषो बद्धा कृतस्तेनापनीयते ॥ Spr. 3856.

— समुप, तं यज्ञं समुपानयन् brachten das Opfer R. 7, 86, 6. = अवेदयन्, स्मृतवत्तः Schol.

- नि 4) *darbringen*: निनीयायः पिपडां Bha. P. 10, 57, 37.
- परि 2) परिणीतभर्तृ Vrt. in LA. (II) 19, 12, 21, 16 scheint den nur angetrauten Gatten, der seine Frau noch nicht heimgeführt hat, zu bezeichnen. UTTARARĀMA. 29, 15 (39, 8) fasst der Schol. परिणीतम् als nom. act. Hetrañh. — Z. 15 des Artikels ist 3) st. 8) zu lesen. — 4) NILAK.: सुपरिणीतेन साधुना.
- प्र 2) Sp. 278, Z. 6 füge hinzu: प्रणीता आपो मस्रसेक्ता आक्वनी-यस्योत्तरतो निक्ताः Comm. zu Āc. Ca. 1, 1, 4. अप्रणीत heisst eine Be-gehung, bei welcher kein geweihtes Wasser (प्रणीताः) gebraucht wird, Āc. Ca. 1, 1, 5. Z. 8 lies 11, 2, 3, 1 st. 11, 3, 1. — 6) न लङ्घयति कोऽपि विधिप्रणीतम् was das Schicksal bestimmt hat Spr. 3655. नेतद्दि सम्य-क्कविभिः प्रणीतम् gelehrt, ausgesprochen 2293. तत्प्रणीतागमं verfasst LA. (II) 86, 13. SARVADARĀNAS. 128, 4. 135, 10. 154, 3. भगवान्काणादः प्र-णिनाय सूत्रम् 111, 12. प्रणीतत्वं n. 127, 8. 129, 1.
- वि 1) *verscheuchen* (शोकम्), 6) *lenken* und 7) *unterrichten*, unter-weisen R. 7, 52, 13.
- सम् 2) die Stelle RV. 5, 63, 6 gehört zu 1).
- नीचपथ m. ein hinuntergehender Weg: त्वं चेन्नीचपथेन गच्छसि wenn du den Weg nach unten einschlägst Spr. 3020.
- नीचिस् 3) नीचैरनुदात्तम् AV. Pāṇ. 1, 15.
- नीड 2) m. KATHA. 62, 48. fg.
- नीडक KATHA. 60, 188.
- नीति 2) एवं कुलीना व्यसनाभिभूता न नीतिमार्गं परिलङ्घयति Spr. 2718. नरपतिः को नमनीतिं विना ohne kluges Benehmen gegen Unter-würfige PRASAÑGA. 7, b. अधीत्य नीतिशास्त्राणि नीतियुक्ता न दृश्यते so v. a. am Ruder des Staats MBh. 13, 7603. मपूख m. Titel des 5ten Ab-schnitts im Bhagavadbhāskara Verz. d. Oxf. H. 280, a, N. 3.
- नीतिमत् R. 2, 98, 31. KATHA. 62, 236. नीतिमत्तो कथा kluges Beneh-men schildernd 60, 255.
- नीतिसंस्कृता f. eine Sammlung von Klugheitsregeln: भार्गव R. 7, 93, 18.
- नीतिसंग्रह m. Titel eines Werkes WILSON, Sel. Works 1, 282.
- नीतिसार m. Verz. d. Oxf. H. 86, a, 7.
- नीमानुज (नीम + ञ) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 299, b, 1 v. u.
- नीर 1) a) pl. Bha. P. 10, 20, 38. — Vgl. कच्छ.
1. नीरज 2) Spr. 1629. KATHA. 56, 117. Bha. P. 10, 20, 38. Śāh. D. 112, 20.
- नीरजीकर, °कृत्य KATHA. 124, 146.
- नीरनिधि vgl. तोर.
- नीरन्ध दichter Śāh. D. 103, 22.
- नीरस 1) a) gefühllos UTTARARĀMA. 91, 3 (117, 6).
- नीराग (निस् + राग) adj. 1) farblos KATHA. 86, 115. — b) leidenschafterlos Spr. 3842.
- नीराजन Z. 1 lies निस् st. नि.
- नीरेग, °ता f. Spr. 5094.
- नीरेगडुर्भित (निस् + रेग - डु) adj. nicht von Krankheiten und Hungersnoth heimgesucht KATHA. 72, 92.
- नील 2) b) नीलं वनस्पतिम् Spr. 3605. — a) Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 818. — 3) a) n) N. pr. einer Göttin WILSON, Sel. Works 1, 145. — b) a) auch Indigo Spr. 4955. °वस्त्र ein mit Indigo gefärbtes Gewand

Verz. d. Oxf. H. 282, b, 2 v. u. — Vgl. मका.

- नीलकण्ठ 2) a) N. pr. eines Mannes KATHA. 74, 116. °चतुर्धर HALL 154, 165. °दीक्षित 208. °भट्ट 176. fg. °भारती 164. SARVADARĀNAS. 172, 1. °मीमांसाशिरामणि HALL 192. °शास्त्रिन् 31. 69. °चम्पू Titel eines Wer-kes 208. — 4) f. ई Titel eines von einem Nilakanṭha verfassten Com-mentars HALL 69; vgl. नीलकण्ठव्याख्या unter 2) a). — 5) n. N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 149, a, 41.
- नीलगिरि m. N. pr. eines Berges Verz. d. Oxf. H. 13, b, 13. — Vgl. नीलाग्रि.
- नीलचन्द्र m. N. pr. eines Fürsten HALL 185.
- नीलतल्ल vgl. मका.
- नीलमत n. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 348, b, No. 818.
- नीलमीलिकं vgl. ज्योतिर्मलिन.
1. नीलवस्त्र, परिकृतिनीलवस्त्रस्य भोजनप्रायश्चित्तम् Verz. d. Oxf. H. 282, a, 12.
- नीलाचल (नील + ञ) N. pr. eines Landes, Orissa WILSON, Sel. Works 1, 66. Cuttack 154.
- नीलाम्बर 1) c) vgl. मेधा: — बलदेवप्रकाशा: Māñh. 91, 7.
- नीलासुर m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 380, a, 8.
- नीवी 1) नीवी वसिवा von Knaben gesagt Bha. P. 10, 15, 45.
- नीसउर N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 23.
- नीसाण desgl. ebend. 339, b, 35.
- नीरार 1) n. R. 7, 7, 26. °चक्षुस् dessen Auge in Finsterniss gehüllt ist Bha. P. 11, 21, 28.
1. नु 1) g) wohl, allerdings Spr. 1801.
2. नु, नुत gepriesen KATHA. 52, 185. Bha. P. 11, 5, 38.
- प्र 2) प्रणूयते WEBER, RĀMAT. Up. 342.
- नुति Bha. P. 10, 16, 27.
- नुति (von 1. नुद) f. das Vertreiben, Verscheuchen, Entfernen: स्मय Bha. P. 10, 60, 19.
1. नुद, सिंरुनुवा मृगा इव R. 7, 27, 34. नुदत्ती संशयं तस्य LA. (II) 92, 1. — ऋव, die ed. Bomb. richtig यदि । कुत्रनचोदयिष्यस्वम्.
- उपा, die ed. Bomb. an der ersten Stelle ष्पानुदत्, an der zweiten उपादे, an der dritten ष्पघातयत्.
- षभिनिस्, die ed. Bomb. richtig षभिनिर्णुदेत्.
- प्र Sp. 303, Z. 9 NILAK.: कशादपुप्रणुदितो कशाघातेन खेदं प्राप्तिम्.
- संप्र Z. 2, die ed. Bomb. liest MBh. 5, 745 कथं तस्मान्संप्रणुदित्कु-रुयः entfernen von.
- वि 1) *verscheuchen*: गोपीनां विनुदन् प्रुचः Bha. P. 10, 47, 55. — caus. 1) व्यथाम् MĀLATI. 157, 7. — 2) दिनानि KATHA. 66, 189. — 3) KATHA. 61, 1. 62, 4. 65, 1. 73, 89. 108. 114, 7.
- सम् caus. 1) MBh. 12, 5448 ergänzt NILAK. संशयम् zu तम् und er-klärt संनोदयितुम् durch हरीकर्तुम् *verscheuchen*.
- नुद Z. 3 NILAK.: मनोनुदं मनोभङ्गकारिणीम्.
- नूतन, गृह Spr. 1451. प्रवाक् RĀGA-TAR. 5, 95. राख KATHA. 52, 273. नाय्याचार्य 265. °भोजराज Verz. d. Oxf. H. 276, a, 20.
- नूतन्य Bha. P. 10, 13, 1.
- नूम N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 35.
- नृकेसरि = नृकेसरिन् Ns. Tār. 1, 1, 5.



नृग 1) R. 7,53,7. Bha. P. 10,64,10 (ein Sohn Ikshvāku's). °नृप-  
तिपाषाणयज्ञयूपप्रशस्ति Verz. d. Oxf. H. 125, a, 32. ein neuerer Fürst  
Hall 87.

नृत्य, नाट्यं नृत्यं तथा नृत्तं त्रेधा तत् (नर्तनम्) Verz. d. Oxf. H. 200, a, 4.  
unter den 64 Kalā 217, a, 1. नृत्याध्याय 201, a, No. 479. °निर्णय No.  
480. नृत्य im ekstatischen Zustande der Pācupata SARVADARĀNAS. 77,  
22. 78, 3. — Vgl. मन्त्रा°.

नृत्यकस्त m. die Stellung der Hände beim Tanze, pl. Verz. d. Oxf. H.  
201, b, 38. du. 202, a, 21.

नृदेव R. 7,53,8. नृदेवी f. Fürstin Bha. P. 10,75,16.

नृकुमार N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 48.

नृपञ्चानन (1. नृ + प° Löwe) m. = नृसिंह 2) SARVADARĀNAS. 101, 21.

नृपञ्चास्य (1. नृ + प° Löwe) m. dass. ebend. 101, 14. fgg.

नृपताल m. Bez. eines best. Tactes Sāṁsk. im ÇKDra. u. प्रतिताल.

नृपमेष्ठ m. = नृपवद्र Riān. im ÇKDra. u. राजवद्र.

नृमणस्य Z. 2 lies नृमणस्यसे.

नृमण 1) °संसदि Bha. P. 10, 61, 36. = मङ्गलसभायाम् Schol. — 2)  
Schol.: नृमणं सुखकरं यद्वा नृमणं धनं सर्वपुरुषार्थनिधिमित्यर्थः. — Vgl.  
अभि°, पुरु°.

2. नृशंस Z. 8 नृशंसवर्ण erklärt Nilak. durch निष्ठुराक्षरभाषिन्.

नृशंसित n. Bosheit, Gemeinheit, Niedertrüchtigkeit Bha. P. 10, 2, 22.

नृशस्त्रं adj. TBa. 3, 6, 2, 1. = नृभिः स्तुतः Comm.

नृशङ्कु m. N. pr. eines Rshi R. 7, 1, 4. रुशङ्कु Verz. d. Oxf. H. 345, a, 32.  
— Vgl. उषङ्कु, ऋष्यङ्कु.

नृसिंह 1) Bha. P. 10, 70, 18. — 2) °द्वादशी Bez. des 12ten Tages in  
der lichten Hälfte des Phālguna Wilson, Sel. Works 2, 221. नृसिंह  
= नृसिंहबीज Weber, Rāmāt. Up. 314. fg. °गायत्री Ind. St. 9, 101. 104.  
नृसिंहानुष्टुप् 148. — 3) N. pr. eines Fürsten Spr. 5000.

नृसिंहपरिचर्या f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 278, b, 18.

नृसिंहपूर्वतापनीय n. Titel einer Upanishad Weber, Rāmāt. Up. 284.

नृसिंहभारत्याचार्य m. N. pr. eines Lehrers Wilson, Sel. Works 1, 201.

नृसिंहमूर्त्याचार्य m. desgl. ebend.

नृसिंहकीय n. Nṛsiṁha's Werk Verz. d. Oxf. H. 278, b, 17.

नृसिंहोत्तरतापनीय n. Titel einer Upanishad Weber, Rāmāt. Up. 284.

नृःप्रपोत्र (नृन्, acc. pl. von 1. नृ, + प्र° = प्रपोत्र) adj. Männer  
führend TBa. 3, 6, 2, 1.

नेत्रक Verz. d. Oxf. H. 263, a, 28.

नेत्रन, lies पञ्चेत्रन.

नेत्रमेघ Sāṁsk. K. 31, a, 11.

2. नेत्र 2) Sāh. D. 422. 518. fg. — Vgl. भू°.

नेत्री f. Bez. einer best. Selbstqual: das Hindurchziehen eines Fadens  
durch Nase und Mund Verz. d. Oxf. H. 234, b, 14. fg.

नेत्र 3) c) der Strick, durch den ein Brummkreis in Bewegung gesetzt  
wird, Naish. 22, 53. — Vgl. पुष्य°.

नेत्रत्रिभागब्रह्मपशस्विन्, im Index नेत्रत्रिभागपशस्विन्.

नेत्रपिण्ड auch Augapfel Med. I. 132.

नेत्रबन्ध m. das Verbinden der Augen, das Spiel abblinde Leute Bha.  
P. 10, 18, 14.

नेपथ्य 1) Mālatī. 103, 15. मुनेपथ्या adj. Sāh. D. 532. °संप्रयोगा: unter  
den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 5. °योगा: Schol. zu Bha. P. 10,  
45, 36; vgl. auch u. कला 11).

नेम 3) m. N. pr. eines Rshi mit dem patron. Bhārgava, Verfassers  
von RV. 8, 89.

नेमि 1) तिग्म° (चक्र) Bha. P. 10, 57, 21. — Vgl. अर्णव°.

नेमिचरित्र n. Nemi's (s. नेमि 7.) Leben, Titel eines Werkes Verz. d.  
Oxf. H. 402, a, 4. — Vgl. नेमिराज्ञर्षिचरित्र.

नेमिनाथ m. wohl = नेमि 7) Wilson, Sel. Works 1, 323. °स्तव 283.

नेमिराज्ञर्षिचरित्र n. Titel eines Werkes Wilson, Sel. Works 1, 283.  
— Vgl. नेमिचरित्र.

नेप zu errathen, was erst errathen werden muss: नेपार्थ und नेपार्थक  
Bez. eines best. Fehlers des Ausdrucks, z. B. व्यत्यस्तनव ein verstelltes  
नव = वन; स्वसंकेतप्रकृतार्थ नेपार्थ परिकीर्त्यते Pratyāpar. 61, a, 4. Verz.  
d. Oxf. H. 207, a, 14 (wo अन्यनेपगूढार्थ = अन्यार्थ, नेपार्थ, गूढार्थ ist). ने-  
पार्थता Sāh. D. 574. नेपार्थत्व 213, 11.

नेरेल N. pr. eines Geschlechts Hall 158.

नेषन्, नेषणि ist infin. mit der Bed. eines imperat.; vgl. u. 1. भू mit अभिप्र.

नेष्टु, Nilak.: नेष्टु: पांसुपिण्डः, also kein Druckfehler, sondern ein  
alter Fehler.

नेकर्षि (नेक + ऋषि) m. N. pr. eines Mannes; pl. Sāṁsk. K. 184, a, 8.

नेगम 1) adj. (f. ई) b) मन्त्रा: R. 7, 34, 18. मर्यादा LA. (II) 88, 21. — 2) a)  
Bha. P. 11, 18, 8. 29. — f) R. 7, 54, 5 (= पौर Schol.; vgl. e). 7, 59, 2, 2.

नेघाणुक 2) MBh. 12, 18247 nach der Lesart der ed. Bomb.

नेचित्य, lies Nikita st. Nikita.

नेत्र, die Stelle aus dem Bha. P. steht 10, 63, 13.

नेत्यक Z. 5, Nilak. zu MBh. 3, 8083: नित्यकं नैवेद्यं नैत्यकं च तदेव.

नेदाघ 1) adj. (f. ई) रात्रि R. 7, 77, 7.

नेधन 3) am Ende stehend Ind. St. 8, 309.

नेधान, नेधानी सीमा Nārada in Mit. II, 62, b, 12 (Vīramitrodaja 139, a,  
16). = निखाततुषाङ्गरादिमती durch eingegrabene Hülsen, Kohlen u. s.  
w. bezeichnet 14.

नेनार m. = मुदर्शनाचार्य Hall 92.

नेपालीपदेवताकल्याणपञ्चविंशतिका f. Titel einer buddh. Schrift Verz.  
d. Oxf. H. 388, b, 3. Wilson, Sel. Works 2, 11. fgg.

नेपुण 1) Bha. P. 11, 22, 27.

नेभृत्य, an der dritten Stelle die ed. Bomb. निभृतम्, an der vierten  
अनेभृत्य (st. अनेभृत्य); Nilak. erklärt an der ersten Stelle das Wort  
durch मन्त्रगुप्ति, an der letzten (अ°) durch अर्दाव.

नेमिष Z. 6, die ed. Bomb. des Bha. P. liest 1, 1, 4 नैमिषे und der  
Schol. erklärt: ब्रह्मणा विसृष्टस्य मनोमयस्य चक्रस्य नेमिः शीर्यते कु-  
ण्ठोभवति यत्र तन्नेमिशं नेमिषमेव नेमिषम्; vgl. नैमिषीय Pāṇāv. Br.  
25, 6, 4. Z. 7 Schol.: नैमिषमयनमाश्रयो येषाम्.

नेमिषीय Z. 4, nicht m. N. pr. eines Autors, sondern n. Titel eines Werkes.

नेयायिक adj. zum Njāja in Beziehung stehend: वचस् Verz. d. Oxf.  
H. 247, a, N. 3. m. ein Anhänger des Njāja SARVADARĀNAS. 84, 16. 93, 6.  
110, 12. 131, 20.

नेरत्तय SARVADARĀNAS. 178, 3. unmittelbares Folgen 125, 14.

नैरेपेत्त 1) adj. = निरेपेत्त Schol. zu Bhāg. P. 11, 14, 17. — 2) n. Bhāg. P. 11, 19, 41 wohl fehlerhaft für नैरेपेत्त.

नैरेपेत्त Kathās. 121, 71. Bhāg. P. 11, 14, 17. 20, 35.

नैराश्य Kathās. 32, 44.

1. नैर्गुण्य 2) MBh. 12, 11014.

नैर्घण्य Kathās. 28, 32. Sarvadarśanas. 80, 14.

नैर्कर (von निर्कर) adj. an Wasserfällen zu finden: पयस् Spr. 2506. 3153. an beiden Stellen Conj.

नैर्करिण (von निर्करिणी) adj. in Gießbächen befindlich: घन्तु Spr. 2939 (Conj.).

नैर्घन्य (von निर्घन) n. Besitzlosigkeit, Armuth Kathās. 81, 6.

नैर्मल्य Ungetrübtheit: प्रतिभा° Sāh. D. 119, 15.

नैवेद्य Bhāg. P. 11, 27, 34. Weber, Rāmāt. Up. 327. Verz. d. Oxf. H. 85, a, 2 v. u. b, 25. 103, b, 25.

नैश्चास Titel eines Werkes Hall 198.

नैषध 1) m. pl. N. einer Dynastie Bhāg. P. 12, 1, 33.

नैषाद् adj. (f. ई) नौ R. 7, 47, 1.

नैष्कर्म्य adj. (f. या) zum Aufgeben aller Werke in Beziehung stehend:

सिद्धि Bhāg. P. 11, 3, 46. °सिद्धि f. Titel eines Werkes Hall 189.

नैष्ठिक 2) ब्रह्मचारिन् Schol. zu Bhāg. P. 11, 17, 21. ब्रह्मचारिणी Kathās. 69, 160. — 3) स धर्म वेद नैष्ठिकम् Spr. 2533.

नैसर्ग (von निसर्ग) adj. natürlich: °डुर्वैरा: Bhāg. P. 10, 13, 60.

नैसर्गिक 1) natürlich Mālatī. 160, 5.

नैहार (von नीहार) adj. von Nebel herrührend: तमस् Bhāg. P. 10, 13, 45.

नौ einfach nicht, ohne dass das Metrum die Form forderte, LA. (II) 90, 22.

नोदन das Stossen, Anstossen Sarvadarśanas. 108, 22. — adj. vertretend, verscheuchend Kāvya. 3, 93.

2. नौ 1) am Schluss, die Stelle steht Air. Bn. 1, 13.

नौक 3) f. या der Roche oder Thurm im Schachspiel (vgl. जाडि) CKDa. u. चतुरङ्ग; vgl. नौकाकृष्ट. — 4) f. या Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 100, b, No. 155.

नौक Kathās. 62, 188 fehlerhaft für नौकृ Baum.

नौधस m. patron. des Ekadjā RV. Anukr.

नौबन्धन vgl. नावप्रवेशन.

नौलिक n. und नौली f. Bez. einer best. Selbstqual Verz. d. Oxf. H. 234, b, 23. fgg.

नौकार Kathās. 94, 81. 119, 58.

नौगभाव das Versunkensein —, Vertieftsein in Sarvadarśanas. 164, 21. An der ersten Stelle ist नौगभावेन eine Umschreibung von नि nach unten.

नौग्रोध 4) ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 90, 34. — नौग्रोधान्वय Verz. d. Oxf. H. 19, a, 19.

नौग्रोधक m. ein Sohn Ugrasena's und jüngerer Bruder Kāṁsa's Bhāg. P. 10, 44, 40. — Vgl. नौग्रोध 4).

नौत्त, Schol. zu R. 2, 68, 12: नौत्तेन पश्चिमभागेन.

नौसन (von 2. ऋस् mit नि) n. das Stellen, Anordnen Sāh. D. 289, 4.

नौस्तिका, lies सुगंकार्णी.

नौय 1) नौयोपार्जित auf rechtmässige Weise erworben Sarvadarśanas. 118, 20. नौयवित्त auf unrechtmässige Weise erworbener Reich-

thum Prasaṅgabh. 4, a. Grundsatz, Maxime, Axiom, feste Regel Sarvadarśanas. 9, 13. 17. 25, 5. 20. 45, 18. 156, 4. इति नौयापातः hier gilt der Spruch ... 27, 12. — 2) नौयार्थमूचः Kathās. 45, 104. 62, 52. fg., wo नौयम् st. नौय्यम् zu lesen ist. — 3) यो नौयमन्यथा ब्रूते wer einen falschen Urtheilsspruch fällt Spr. 2181. — 4) Z. 5. fg. पार्थ° Vid. 65 (Kathās. 18, 133) wohl fehlerhaft für पार्थ°; R. 3, 31, 34 und Çuk. in LA. 40, 8 gehören zu 1). Ein in eine förmlichen Disputation vorgetragener Syllogismus besteht aus fünf Gliedern, indem zu den drei eigentlichen Gliedern noch die förmliche Ankündigung der Thesis und der Conclusion hinzugefügt wird; vgl. Sarvadarśanas. 113, 19. fg. त्रैमिनि-नौयवार्धि LA. (II) 88, 18. — Vgl. नौय°.

नौयकणिका f. Titel einer Schrift Hall 87.

नौयकण्ड desgl. Hall 172.

नौयकुसुमाञ्जलि m. desgl. Hall 27. 44. Verz. d. Oxf. H. 242, b. 243, a. Sāh. D. 122, 10.

नौयकौस्तुभ desgl. Hall 26. 41.

नौयचूडामणि m. desgl. Hall 156. °प्रभा ebend.

नौयतत्त्वबोधिनी f. desgl. Hall 78.

नौयदीपावली f. desgl. Hall 206. °तात्पर्यटीका ebend.

नौयनिबन्ध m. desgl. Hall 20. °प्रकाश 21.

नौयनिर्माण s. नौयनिर्वाण.

नौयनिर्वाण Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 247, a, 16. नौयनिर्माण Hall 163. Beide nach Sarvadarśanas. 70, 16, wo °वेधस् wohl den Verfasser jenes Werkes bezeichnet.

नौयपञ्चानन, auch Trilokānadeva's Hall 84.

नौयपथ m. pl. Bhāg. P. 10, 45, 34 nach dem Schol. = मीमांसादयः vgl. नौयप्रस्थानमार्गाः Ind. St. 5, 160.

नौयपरिशिष्ट n. Titel einer Schrift Hall 21. °प्रकाश 22.

नौयपरिशुद्धि f. desgl. Hall 203.

नौयप्रकाश m. desgl. Hall 185.

नौयप्रस्थानमार्ग vgl. नौयपथ.

नौयबिन्दु m. Titel einer Schrift Hall 183.

नौयबोधिनी f. desgl. Hall 71.

नौयभाष्य n. Titel eines Commentars zum Njājasūtra Hall 20. Verz. d. Oxf. H. 178, a, 35. °कृत् d. i. Vātsjājana 177, b, No. 403.

नौयभास्कर Titel einer Schrift Hall 187.

नौयभूषण desgl. Sarvadarśanas. 131, 13.

नौयमकरन्द desgl. Hall 185. °विवृति f. und °विवेचनी ebend.

नौयमाला f. desgl. Hall 49.

नौयमुक्तावलीप्रकाश m. desgl. Hall 74.

नौयर्त्त n. Titel verschiedener Schriften Hall 28. 172. 182. Verz. d. Oxf. H. 292, a, 36.

नौयर्त्ताकार m. Titel zweier Schriften Hall 12. 171.

नौयर्त्तावली f. Titel einer Schrift Hall 109.

नौयलीलावती, °कण्ठाभरण, °प्रकाश, °प्रकाशदीधिति, °प्रकाशदीधितिविवेक, °भावप्रकाश Hall 72. °विभूति 73.

नौयवाचस्पति m. Bein. Rudrabhaṭṭākārja's Hall 34. 46. 66. 79.

नौयवार्तिकतात्पर्यटीका f. Titel eines Commentars Hall 21. 87. Verz.

d. Oxf. H. 237, b, No. 570.

न्यायवार्तिकतात्पर्यपरिशुद्धि f. Titel einer Schrift HALL 20.

न्यायशास्त्र n. ein Lehrbuch der Logik Verz. d. Oxf. H. 231, a, 27. das Lehrbuch der L., das Njājasūtra SARVADARĀṆAS. 112, 8. fgg. 114, 20.

न्यायसार Titel verschiedener Werke HALL 26. 77. °विचार m. 26.

न्यायसिद्धान्त n. Titel eines Werkes HALL 203.

न्यायसिद्धान्तदीपप्रभा f. desgl. HALL 44.

न्यायसिद्धान्तमञ्जरी, °दीपिका HALL 24. °प्रकाश und °सार 23.

न्यायसिद्धान्तमाला f. Titel eines Werkes Verz. d. Oxf. H. 240, a, No. 582.

न्यायसिद्धान्तमुक्तावली f. desgl. ebend. 239, b, No. 580. °दीपिका ebend.

न्यायसिद्धान्तवागीश m. Bein. Gadādhara's HALL 56.

न्यायमुद्रा f. Titel verschiedener Schriften HALL 113. 170. 181. Verz. d. Oxf. H. 219, a, No. 523.

न्यायसूत्र n. ein Sūtra logischen Inhalts Verz. d. Oxf. H. 169, a, 20. Gotama's 239, a, No. 576. Gaimini's 333, a, No. 836. fg. °वृत्ति HALL 22.

न्यायाचार्य m. Bein. eines Vallabha HALL 71.

न्यायामृत, °तरङ्गिणी HALL 113.

न्यायार्थलघुबोधिनी f. Titel einer Schrift HALL 70.

न्यायालंकार m. Bein. Raghudeva's HALL 40.

न्याय्य, न्याय्यपा und अन्याय्यपा बुद्ध्या KATHĀS. 60, 234. न्याय्य 62, 52. fg. fehlerhaft für न्याय.

न्यास 1) das Absetzen, Niedersetzen, Deponiren: पुत्रन्यासं च गोकुले BHĀG. P. 14, 82, 33. — 7) das Zeichnen: मण्डलं KATHĀS. 73, 45. das Auftragen von Buchstaben, — Zahlzeichen, Abbildung, Zeichnung überh. ÇKDr. Suppl. S. 392; vgl. अक्षर°, रेखा° unter 1).

न्यासदेशविवरण n. Titel einer Schrift HALL 130.

न्यासीकार KATHĀS. 54, 40. 90, 5.

न्यूङ्मानक adj. straukelnd, stolpernd: न्यूङ्मानक इव वै प्रथमं चि-चरिषुश्चरति ÇĀṆKH. Br. 23, 13. 30, 8.

न्यून 1) n. (sc. निग्रहस्थान) das Fehlen —, das Auslassen eines der fünf Glieder in einer förmlichen Disputation NĪJAS. 5, 2, 1. 12.

न्यूनपदता (von न्यून + पद) f. das Fehlen eines Wortes in einem Satze SĀH. D. 593. न्यूनपदत्व n. dass. 241, 16.

न्यूनाक m. = दिनतय GAṆĪTĀDHJ. 3, 5. Comm. zu 2, 9.

न्यूनीभाव (von न्यून + 1. भू) m. das Zueringwerden, Fehlen, Mangeln Ind. St. 8, 120.

## प

3. प 3) m. Abkürzung von पञ्चम die 5te Note Verz. d. Oxf. H. 200, b, 8.

पक्कण, पक्कण Verz. d. Oxf. H. 353, a, 27. MBH. 12, 5330. 5353 liest die ed. Bomb. पक्कण.

पक्ति 4) Z. 3 ed. Bomb. richtig शरीरपक्ति, welches NILAK. durch स्थूलसूत्रशरीरशुद्धि erklärt.

पक्क 4) हुम ein Baum mit reifen Früchten Spr. 4837. — 6) °केश H. an. 3, 275; vgl. 1. पाक 5). — 8) °कलुष SARVADARĀṆAS. 87, 22. अपक्क-कलुष ebend. und 88, 14.

पक्कता Reife: पवानाम् KATHĀS. 71, 267.

पक्कल, °शब्दे दर्पवत्पसने (?) यूनि वर्तते Schol. zu HĀLA 121.

पत्त 2) vgl. प्राचीन°. — 5) तदेतन्नाटकपत्तपतितं तद्वचः SARVADARĀṆAS. 118, 13. — 6) तस्मान्न वृत्तिनिरोधो योमपत्तनितेपमर्कति das Stellen —, das Rechnen zu SARVADARĀṆAS. 164, 2. (मुखस्य) डःखपत्तनितेपात् 118, 15. — 7) युद्धं तस्य प्रदोषताम् । निर्जितोऽस्मीति वा ब्रूहि पत्तमेकतरं कुरु entschliesse dich zu Einem von Beiden R. 7, 23, 2, 8. कृतव्यपत्ते निर्दिष्टा यदि नाम विधेर्वयम् Spr. 3345. — 8) स्वपत्तच्छेद (zugleich Flügel, da भूभूत् auch Berg bedeutet) KATHĀS. 52, 153. eine aufgestellte Behauptung, ein aufgestellter Satz LA. (II) 90, 7 (zugleich Flügel). निजपत्तप्रसिद्धये KATHĀS. 77, 15. उक्तस्वस्वपत्तौ (zwei Rechtende) 60, 222. — 9) der in Rede stehende Gegenstand SĀH. D. 441. — 10) SĀH. D. 122, 10. 14.

पत्तगुप्त vgl. पत्तगुप्त 1).

पत्तता nom. abstr. von पत्त 10): °धर्म Verz. d. Oxf. H. 242, a, No. 593. fgg.; vgl. पत्तधर्मता 240, b, No. 586.

पत्तताक्राड Titel einer Schrift HALL 53.

पत्तताविचार m. Titel zweier Schriften HALL 53.

पत्तति 1) Gefeder KATHĀS. 59, 49. 62, 140. 114, 40. Diese Bed. hat das Wort auch RĪGĀ-TAR. 1, 874.

पत्तधर 5) m. Bein. eines Gajadeva HALL 38. पत्तधरोद्धार m. Titel einer Schrift 39.

पत्तयात 2) SARVADARĀṆAS. 153, 19.

पत्तरात्रि Bez. eines best. Spiels Verz. d. Oxf. H. 217, b, 40.

पत्तवत् 2) lies eine grosse Partei —, grosse Verbindungen habend; = मत्तकुलोद्वा NILAK.

पत्तस् Hälfte (eines Jahres) NĪDĀNA 5, 11, 6 bei WEBER, Na x. 2, 285.

पत्ताकार lies der in einem halben Monat u. s. w.

पत्तिल (von पत्तिन्) n. der Zustand eines Vogels KATHĀS. 59, 165.

पत्तिन् 1) पुत्तिका इव पत्तिषु Spr. 1808 (vgl. Th. 2, S. 342). पत्तिणी 4166.

पत्तिपुंगव Bein. Garuḍa's HARIV. 3966.

पत्तिमृगता Z. 2 lies Thieres des Waldes a. Hirsches.

पत्तिल HALL 27. °स्वामिन् SARVADARĀṆAS. 113, 2.

पत्तीन्द्र (so zu lesen) Bein. Garuḍa's KATHĀS. 90, 147.

पत्तीय, मुर° BHĀG. P. 10, 36, 36.

पत्तीश (पत्तिन् + ईश) m. Bein. Garuḍa's R. 7, 7, 41.

पद्मन् 1) BHĀG. P. 10, 82, 38. fg. पद्मस्पन्द KĀVYĀD. 2, 149. Haar (am Reh) ÇĀ. 1, 8. Am Schluss, MBH. 4, 390 die neuere Ausg. °पद्मपाणि (gegen das Metrum), NILAK. erwähnt eine Lesart लद्मपाणि (लद्मपाणमिति पाठे वक्त्रचन्द्रविशेषणम्).

पद्मल, °दण् ein Mädchen mit starken Augenwimpern Spr. 4139. आयत° mit langen Federn besetzt (ein Pfeil) KATHĀS. 74, 284.

पद्म 2) पुष्पत्पद्म KATHĀS. 113, 123.

पङ्क 1) पङ्काम्भस् Spr. 4204. पदतरं चन्दनवारिपङ्कयोः R. 3, 53, 57. mire and ointment (!) BENFET. — Vgl. मत्ता°.

पङ्कगण्डी f. = पङ्कगण्डक H. an. 2, 329.

पङ्कज 1) f. छा (des Bildes wegen) KATHĀS. 58, 114.

पङ्कता f. nom. abstr. von पङ्क 1): अनीता पङ्कतां धूलिम् Spr. 2824.  
पङ्कल 1) °जलेषु Spr. 1663, v. l. Sām. D. 96, 2. गण्डसिन्धुरसंप्लव-  
दानाम्बु° (द्विप) KATHās. 72, 7. °भव auf sumpfigem Erdreich wachsend  
Spr. 5046.

पङ्क्ति 2) Sp. 353, Z. 4. fg. लक्षणानि स्वराः स्तोभा die ed. Bomb.;  
श्लोकाराश bei uns Druckfehler für श्लोकारश. — Vgl. मक्ता°.

पङ्क्तिपावन WEBER, Rāmīr. Up. 354. Z. 2 lies 3,282 st. 1,282.

पङ्कीकर् vgl. पाङ्कीकर्.

पङ्क्युतरा f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 131. 143.

पङ्कुल vgl. पाङ्कुल्य.

1. पच् 4) कालः पचति भूतानि कालः संहरते प्रजाः Spr. 3917. Z. 2 vom  
Schluss, NĪLAK. ergänzt MBH. 13, 6205 नरके zu पच्यते.

पचन 5) b) तेजः पचने प्रकाशने च Verz. d. Oxf. H. 225, a, 8 v. u.

पचनिका und पचनी f. ein best. Theil des Pfluges KATHās. 9, 7. 10.

पक्वटिका 1) 4 Mal 16 Moren; eine Strophe in diesem Metrum HANB.  
Anth. 268, Cl. 17.

1. पञ्च = पञ्चन् in चतुःपञ्च.

2. पञ्च (von पञ्च) adj. f. आ ausgebreitet: चञ्चत्पञ्चचूड UTTARARĀMA,  
(COWELL) 120, 3. चञ्चा विस्तृता Schol. BENFAY nimmt ein f. पञ्चा in der  
Bed. spreading an. Die v. l. चञ्चच्चञ्चचूड empfiehlt sich schon wegen  
der Alliteration.

पञ्चक 1) aus Fünfen bestehend Ind. St. 8, 249. 254. vielleicht fünf Tage  
alt: °मृतस्य दारुविधिः Verz. d. Oxf. H. 294, b, 17.

पञ्चकमाला f. ein best. Metrum, = चम्पकमाला Ind. St. 8, 371.

पञ्चकर्मन्, vgl. पञ्च कर्माणि Verz. d. Oxf. H. 311, b, 19.

पञ्चकावली f. ein best. Metrum, 4 Mal ————  
——— Ind. St. 8, 424.

पञ्चकृत्य n. am Anfange eines comp. die fünf Thätigkeiten, in denen  
sich die göttliche Macht offenbart, nämlich सृष्टि, स्थिति, संस्कार, तिरो-  
भाव und अनुप्रवृत्ति, SARVADARĀṆAS. 83, 16; vgl. 84, 5.

पञ्चक्रोशमाहृत्य n. Titel eines Abschnitts des Kāṭikhaṇḍa Verz.  
d. Oxf. H. 28, a, No. 71.

पञ्चगङ्ग, die ed. Bomb. पञ्चगङ्गासु st. पञ्चगङ्गेषु der älteren Ausg.; vgl.  
WILSON, Sel. Works 1, 48 und MOLESW. u. पञ्चगङ्गा.

पञ्चगोणि (पञ्चन् + गोणी) adj. P. 1, 2, 50, Sch. fünf Säcke tragend so  
v. a. der eine schwere Bürde (in übertr. Bed.) zu tragen hat VĀGAS. 27 (S.  
223), wo wohl पञ्चगोणिर्जितेन्द्रियः st. पञ्चगो निर्जितेन्द्रियः zu lesen ist.  
Nach MOLESW. bedeutet गोणी auch load or burden (of business, cares etc.).

पञ्चचामर 2) m. Ind. St. 8, 399. — 3) n. 4 Mal ————  
——— Ind. St. 8, 383.

पञ्चजन 1) AV. Prāt. 4, 106. — 2) a) Brāh. P. 10, 48, 40.

पञ्चउक्तिनी f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON,  
Sel. Works 2, 39.

पञ्चत्रिंश mit 35 verbunden: °शं शतम् 135 WEBER, GJOT. 92.

पञ्चत्व 2) Brāh. P. 11, 24, 20.

पञ्चदश 2) a) पञ्चदशयुपासकाः Verz. d. Oxf. H. 250, a, 14. — b) पञ्चद-  
शीव्याख्या HALL 98. °समास Verz. d. Oxf. H. 223, a, No. 543.

पञ्चन् Titel des 14ten Lambaka im Kathāsaritsāgara KATHās.

1, 8. so genannt nach fünf Vidyādhara-Jüngfrauen, die gelobt hatten,  
alle fünf zu gleicher Zeit einen Gatten gemeinschaftlich zu wählen;  
vgl. 107, 85. fgg.

पञ्चपादिका, °टीका, °विवरण und °विवरणप्रकाशिका HALL 88.

पञ्चपादी = पञ्चपादिका Verz. d. Oxf. H. 221, b, No. 538. 258, a, 2.  
Z. 1 lies Abschnitte.

पञ्चफुटिक m. N. pr. eines Çūdra KATHās. 52, 99. 83, 22.

पञ्चभद्र 3) ÇĀRṅg. Sām. 2, 2, 17.

पञ्चम 2) a) Ind. St. 8, 259. fg. 269; vgl. वीणापञ्चमघनि KATHās. 49, 217.  
— c) N. pr. eines Muni Verz. d. Oxf. H. 55, b, 22. — 3) b) AV. Prāt. 2, 67.

पञ्चमक ÇRUT. 7. 9.

पञ्चमल्लतनु (पञ्चन् - म° + तनु) adj. Beiw. Çiva's bei den Çaiṣa Sar-  
vadarṇas. 85, 11.

पञ्चमुख 2) c) vgl. संदधे ऽस्त्रं स्वधनुषि कामः पञ्चमुखं तदा Brāh. P. 12,  
5, 25. शोषणदीपनसंमोहनतापनोन्मादनाभ्यानि पञ्च मुखानि यस्य तद-  
स्त्रम् Schol.

पञ्चमूल m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Durgā KATHās. 52, 246.

पञ्चरत्न, पञ्चरत्ना ist = मङ्गरत्ना WILSON, Sel. Works 2, 13.

पञ्चरत्न 1) vgl. WILSON, Sel. Works 2, 166.

2. पञ्चरात्र 3) R. 7, 37, 2, 16 (pl.). Verz. d. Oxf. H. 278, b, 20. 341, a, 35.  
— Vgl. कपिल°, मङ्ककपिल°.

पञ्चरात्रक m. = पाञ्चरात्र WILSON, Sel. Works 1, 15. fg.

पञ्चलक्षणीक्रोड Titel verschiedener Schriften HALL 32. 33. 36.

पञ्चलम्बक vgl. oben u. पञ्चन्.

पञ्चलाङ्गलक, vgl. Verz. d. Oxf. H. 43, a, 17.

2. पञ्चवट 1) °वटी KATHās. 102, 46.

पञ्चविंशतिका Z. 2 lies 15, 19 st. 15, 9.

पञ्चशत 2) a) पञ्चशतं प्रूरः Spr. 3272. — b) KATHās. 53, 97. 61, 176. 102, 57.

पञ्चशिख 2) b) SARVADARĀṆAS. 162, 19.

पञ्चष KATHās. 58, 4. f. आ Brāh. P. 10, 13, 28.

पञ्चसहस्री (पञ्चन् + सहस्र) f. fünf Tausend KATHās. 57, 17. 21. भुक्तप-  
ञ्चसहस्रीक adj. 22.

1. पञ्चाग्नि, °साधन n. das Vollführen der fünf Feuer, Bez. einer best.  
Kasteiung, bei der man sich von vier in den vier Weltgegenden angezünd-  
eten Feuern und von der Sonne braten lässt, Verz. d. Oxf. H. 34, a, 25.

2. पञ्चाग्नि sich von fünf Feuern (s. u. 1. पञ्चाग्नि) braten lassend: प-  
ञ्चाग्नेस्तस्य चान्यौ द्वावधिकं ज्वलतः क्षुधा। जठरामो (so ist zu verbinden)  
सभार्यस्य द्रिदस्य प्रजाधनेः ॥ KATHās. 73, 58.

2. पञ्चाङ्ग 1) Z. 3. fg. vgl. Verz. d. Oxf. H. 103, a, 10. fg., wo तर्पणं च  
सेको ब्राह्मणभोजनम् gelesen wird.

पञ्चानन 2) b) Spr. 2609. Vgl. नृपञ्चानन oben. — c) wohl auch hier Löwe.

पञ्चानन्देश m. N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 352, b, 21.

पञ्चाप्सरस n. = पञ्चाप्सरस् Brāh. P. 10, 79, 18.

1. पञ्चामृत vgl. WILSON, Sel. Works 1, 148.

पञ्चार्थ (पञ्चन् + र्थ) n. bei den Paṇcupata die fünf Sachen SARVA-  
DARĀṆAS. 80, 9. fg.

पञ्चार्थभाष्यदीपिका f. Titel einer Schrift der Paṇcupata SARVADAR-  
ṆAS. 77, 8.

पञ्चालक 1) Z. 2 die ed. Bomb. richtig पा०.

पञ्चावयव, अधिकरण SARVADARĀṆAS. 122, 20.

पञ्चाशत्, शताया f. Titel einer Gāna-Schrift Verz. d. Oxf. H. 372, a, No. 261.

पञ्चाशीति Titel einer Schrift HALL 119.

पञ्चास्तिकाय (पञ्चन् + अ०) m. desgl. WILSON, Sel. Works 1, 282. ०सं-प्रकृमूत्र Verz. d. Oxf. H. 383, a, No. 458.

पञ्चास्य 2) vgl. oben नृपञ्चास्य.

पञ्चीकर, ०करणतात्पर्यचन्द्रिका, ०प्रक्रिया, ०करणविवरण, ०करण-वार्तिकाभरण Titel von Schriften HALL 139.

पञ्चेन्द्र vgl. MBh. 1, 7303. fg.

पञ्चोपाख्यान n. = पञ्चतन्त्र Verz. d. Oxf. H. 399, a, No. 154.

पञ्जर 1) 3) Spr. 3787; vgl. देहिनां देहपञ्जरम् 5198. — 1) Z. 8 lies अन्तर्य und vgl. Spr. 1446.

पञ्जिका vielleicht aus पद्मञ्जिका entstanden.

पद् aufschlitzen KATHĀS. 63, 186. अपाटयतो तुरगौ नखैः 74, 98. जालम् zerreißen 69, 146. zerkratzen 57, 167. 172. 64, 22. fg. auskratzen, aus-picken 61, 132. abreißen 71, 82. abknicken Spr. 1161. सुरचापपाटितनु durchbrochen (सकृन्नापु) VARĀH. BRH. 8. 3, 27.

— उद्दु aufreißen, aufschlitzen KATHĀS. 60, 61. ausreißen Spr. 5163. KATHĀS. 60, 30. नेत्रे 61, 87. 72, 266. ausbrechen 57, 9. aufreißen, auf-wühlen 65, 180. aufreißen (die Augen) DAṢAR. 182, 16. öffnen KATHĀS. 72, 86, wo उद्पाटयत् zu lesen ist. उत्पाटित = उन्मूलित, उद्भूत HALL. 4, 27.

— विनिस् spalten BHĀG. P. 10, 12, 81.

— वि zerspalten KATHĀS. 69, 80.

पट 1) यादशास्तत्त्वः कामं तादृशो ज्ञायते पटः KATHĀS. 78, 130. सतिर-स्करिणीपटा adj. 110, 138. — 2) KATHĀS. 51, 134. 140. fg. Die Gleich-setzung mit पट् is unrichtig, da es feststeht, dass man auch auf Zeug schrieb und malte. Mr. zu JĀÉN. 1, 318 erklärt पटे durch कार्पासिके पटे und in einer im ÇKDn. aus dem Devī-P. mitgetheilten Stelle heisst es, dass ein solcher Zeug ग्रन्थिकेशविहीन, अजीर्ण, समतनुक, अस्फाटित und अचिक्रुह sein müsse. — Vgl. मरुत्पट, वातपट.

पटल 4) vgl. चतुस्तिमिरपटलैरावृत्तम् Spr. 4965. — 7) धूलौ ० SĪH. D. 96, 2. पटवर्धन N. pr. eines Geschlechts HALL 75.

पटशाटक zur Erkl. von पारिर्णा Viçva im ÇKDn. पटशाटक zur Erkl. von पारिर्णा MED. n. 102.

पटक् 1) दन्तापि पटक्म् durch die Trommel Etwas öffentlich verkündi- gen lassend KATHĀS. 73, 357.

पटिका s. auch u. पट्क 2) b).

पटीर् vgl. पाटीर्.

पटु 1) geeignet zu Etwas, einer Sache gewachsen: धनैघो घोरदावायि- निवापणपटुर्विवेत् Spr. 2984.

पटुत्, अ० Stumpfheit (der Sinnesorgane) VEDĀNTAS. (Allah.) No. 144.

पट् 1) शिलापटुविशालवज्रम् RAGH. 18, 16. Z. 4 lies मणिशिलापटुम् (d. i. ०पट्क) und füge MĀLAY. 31, 21 hinzu. Sp. 383, Z. 4 v. u. zu निम्नभाल-पटुलिखित vgl. ललाटपत्रलिखित Spr. 2506. — 2) आपसैः काञ्चनैश्चापि पटैः (so die ed. Bomb.) सनद्वक्वर्म् (रथम्) dünne Platten, Streifen MBh. 7, 6379. मूर्धसामास्यबद्धेन पटैर्नैव कृतं शिरः Stirnbinde KATHĀS. 61, 54. 53,

191. बद्धपटा adj. 55, 237. ०वस्त्र ein bes. Gewand oder Zeug Spr. 4079. ०तत्स्य so v. a. ein weiches Bett LĀ. (II) 20, 5. Z. 2 streiche Turban; 24 streiche oder Turbane; am Schluss, BHĀS. P. 9, 11, 21 hat das Wort gleichfalls die Bed. Stirnbinde (पटुवद्भरणद्वयम् Schol.).

पट्क 1) a) Platte, Brett überh.: द्वार० KATHĀS. 62, 240. — 2) a) Platte, Tafel Schol. zu NĀISH. 22, 54. — b) BHĀG. P. 10, 41, 28. त्रण० KATHĀS. 65, 18. कुच० Busentuch BHĀG. P. 10, 33, 18. पटिकावेत्रबाणविकल्पाः unter den 64 Kālā Schol. zu BHĀG. P. 10, 45, 36; vgl. auch u. कला 10). पटि-कावेत्रवान० Verz. d. Oxf. H. 217, a, 11.

पटशाटक s. u. पटशाटक.

पटमूत्र vielleicht Seide NĀISH. 22, 53. v. l. für पटुवस्त्र Spr. 4079.

पटभिरामशास्त्रिन् m. N. pr. eines Autors HALL 69. fg.

पट् caus. lesen: यः श्लोकमात्रमप्यस्याः पाठयिष्यति सादरः। यो वा श्रो-यति KATHĀS. 99, 28.

— अति, NĪLAK.: अतिपद्यसे अत्यन्तं स्तूपसे लेकिरिति शेषः.

— अनु, श्रुतो ऽनुपठितो ध्यात आदतो वानुमोदितः BHĀG. P. 11, 2, 12.

— परि SARVADARĀṆAS. 160, 8. über Jmd ausführlich reden BHĀG. P. 12, 12, 65. — Vgl. परिपाठ fg.

— प्र vgl. प्रपाठक.

— वि durchlesen, lesen BHĀG. P. 12, 13, 18.

पठन, पठनाधिनाथ ein Meister im Lesen, Studiren Verz. d. Oxf. H. 166, b, 14.

पठिताङ्ग, die angegebene Etym. wohl nur scheinbar richtig; vgl. 2. अव्यङ्ग.

1. पण० caus. Handel treiben: पणयिष्यति (vgl. पणयितृ) BHĀG. P. 12, 3, 35. — पणयितुम् (vgl. पणाय) verkaufen KATHĀS. 121, 58.

— प्र vgl. प्रपण.

पण (von 1. पण०) 1) Vertrag, Pact KATHĀS. 62, 233. परपणं in fremdem Solde Spr. 2808. Einsatz im Spiele KATHĀS. 56, 299 (n.). 121, 81. in einer Wette 67, 8. — 2) KATHĀS. 62, 204. 232. fg. पणार्ध Ind. St. 8, 292.

पणबन्ध DAṢAR. in BENF. Chr. 191, 16. दास्य० eine Wette um 183, 20.

पणयितृ (von 1. पण०) nom. ag. Verkäufer MĀLATIM. 75, 15.

पणाय s. 1. und 2. पण०; पणायो wohl richtig; vgl. oben u. 1. पण०.

पण्ड 1) vgl. बण्ड.

पण्डक 1) ĀPASTAMBA bei SĪJ. zu AIR. Br. 2, 21.

पण्डित 1) ०बुद्धि Spr. 4793. — पण्डित fehlerhaft für पिण्डित; vgl. Spr. 717. 1953 (auch die ed. Bomb. des MBh. पण्डित). — Vgl. मरु०.

पण्डितमानिन् Spr. 5204.

पण्डितमन्यमान zu streichen, da es in zwei Worte zu trennen ist; vgl. u. मन् 3).

पण्डितशिरोमणि m. Ehrentitel Rāmākṛṣṇabhaṭṭa's HALL 173.

पणयवत् (von 1. पण०) adj. viele Handelsartikel habend, reich mit Waaren ausgestattet: पुरी R. 7, 37, 4, 49.

पणयस्त्री Spr. 3304.

1. पत् 1) fliegen, wehen von Fahnen (पताका) BHĀG. P. 19, 69, 3. 11, 30, 15. dahineilen, entfliehen: अक्षेरात्राः पतन्तीमे MBh. 12, 9936. 6528. fg. 9934. fg. 12061. Hierher gehört auch die Z. 4 stehende Stelle aus R.; vgl. Spr. 2723. — 2) Z. 6 lies पतोत्तिष्ठ. — 7) लक्ष्मोर्यत्र पतसि तत्र वि-

वृत्तद्वारा इव व्यापद्: *da stürzt das Unglück herein* Spr. 349. — 8) सो ऽयं वन्यकरी नेरुषु पतितः *gerathen unter* Spr. 2306. Sp. 394, Z. 4 v. u. विचारपतित *auch* KATHās. 82, 35.

— 2. caus. 1) *werfen* (die Würfel) KATHās. 121, 81. *schleudern*: दोषं शिरसि 106, 57. *niedersetzen auf*: अधर्मः पादमेकं तु पातयत्पृथिवीतले R. 7, 74, 15. — 4) *med. dahinfliegen, dahineilen* RV. 8, 46, 18.

— अति 3) *hinausgehen über, nicht fallen unter* (einen Begriff, eine Kategorie): यदि शिंशपा वृक्षत्वमतिपतेत् स्वात्मानमेव ब्रह्मात् SARVADARCANAS. 8, 2, 3.

— अभि caus. TBr. 3, 2, 9, 10. *zubringen* (die Zeit) PrAB. 83, 7, v. l. — Vgl. अभिपातिन्.

— आ 2) RĪĀA-TAR. 3, 202 *stünde besser bei 3*; vgl. Spr. 3490. — 3) SARVADARCANAS. 11, 11, 12, 1.

— अ-या *losstürzen auf* KATHās. 52, 120. 58, 8.

— उद् 2) Bhāg. P. 11, 5, 42. — Vgl. उत्पित्सु. उद्पातयत् KATHās. 72, 86 *fehlerhaft für उद्पात्यत्*.

— अ-युद् *losstürzen auf* KATHās. 55, 208.

— नि caus. 1) *प्रचुरपि हि युक्तस्य दोष एव निपात्यते wird eine Schuld angehängt* MBh. 12, 4142. — 2) KATHās. 73, 230. fgg.

— प्रार्तिन. vgl. प्रतिनिपातः — निम् vgl. निष्पात.

— पर 1) *vorbei flogen* KATHās. 108, 43. — 3) *ausbleiben, ermangeln zu kommen* UTTARARĀMAK. 91, 5 (117, 8).

— परि 1) *sich tummeln* Spr. 3371. — 2) Z. 3. fg. *lies परिपतितोरसि* (d. i. परिपतिता उ०).

— प्र caus. *abwerfen* MBh. 7, 1574, wo mit der ed. Bomb. *प्रपातितो* zu lesen ist.

— वि 2) *lies sich spalten, zerspringen*. — caus. Z. 3 *lies spalten, zersprengen st. abfliegen machen u. s. w.*

— सम्, जनं संपतितमस्मिन्बले *gerathen in* Bhāg. P. 11, 19, 10.

पतग adj. s. u. पातंग *weiter unten*.

पतंग 1) i) N. pr. eines Sohnes der Devaki Bhāg. P. 10, 85, 51.

पतंगक m. als Erkl. von पुत्रक; s. u. पुत्रक 1) e).

पतत्प्रकर्ष und ता s. u. प्रकर्ष.

पतत्र 1) *Flügel* Bhāg. P. 11, 7, 60.

पतत्रिन् 2) a) *पतत्रिवर* Bein. Garuḍa's MBh. 7, 632.

पतन 3) a) *पाद० das sich-zu-Füssen-Werfen* KATHās. 54, 74.

पताक 2) c) Sāh. D. 317. 320. fg.

पताकास्थानक vgl. noch Vorrede zu Daṣar. 9, wo Hall. das Wort durch *pro-episode* wiedergiebt.

पति Z. 7. fg. पतिना R. 7, 49, 17. पति Spr. 2972. 1) *Besitzer* Spr. 2835.

पतिन् s. गृह०.

पतिमती (von पति) adj. f. *einen Gatten habend, verheirathet*. Bhāg. P. 10, 53, 48. — Vgl. पतिवती.

पतिविद्य TBr. 2, 4, 2, 7.

पत्काषिन् *sich die Füße wund reibend, sich mühsam zu Fusse fort-schleppend* SARVADARCANAS. 139, 8.

पत्त 8) vgl. मकरो०.

पत्तक vgl. कर्ण०.

पत्तकौमुदी f. Titel eines Werkes des Vararuki; s. u. मैलन्द.

पत्तपाक s. पात्रपाक.

पत्तपाल 2) *genauer der Theil des Pfeils, in dem die Federn stecken*.

पत्तभद्रा f. *eine best. Pflanze*, = वृक्षजीवती RĀGAn. im CKDr. u. वृ०.

पत्तलता 3) *eine best. Schlingpflanze*, = मालु, पत्तवल्ली Md. I. 43.

पत्तलेखा 2) KATHās. 122, 68.

पत्तवलि 2) = मालु H. an. 2, 506, wo °वह्यो zu lesen ist.

पत्तसंस्कार vgl. auch पात्रसंस्कार.

पत्ताप (von पत्त), °पते *sich in Blätter (zum Schreiben) verwandeln* VĀSAVAD. 238, 4, wo °पते zu lesen ist.

पत्तावलम्बन n. Titel einer Schrift HALL 160.

पत्तीय und पत्तेश्वरीर्थ vor पत्तापस्कार zu stellen.

पत्नि, सत्पत्नयः *mit den Gattinnen* R. 7, 8, 22.

पत्नीसंयाज Bhāg. P. 10, 75, 19. 84, 53.

पत्येकदेवता adj. f. *nur den Gatten als Gottheit verehrend* KATHās. 78, 129. — Vgl. पतिदेवता.

2. पथ्, acc. pl. पन्थानम् MBh. 11, 124. 1) *अन्धस्य पन्थाः der Weg gehört dem Blinden so v. a. einem Blinden muss man aus dem Wege gehen* MBh. 3, 10621.

पथ्य 1) a) Sp. 423, Z. 6. fg. *streiche die Stelle* R. 2, 68, 10 u. s. पथ्य-शन. — b) so v. a. *herkömmlich, regelmässig* Ind. St. 8, 84. 102. 104. 107. —

2) b) Bhāg. P. 12, 7, 1. — 3) d) N. pr. eines Frauenzimmers KATHās. 73, 417.

पथ्यशन (पथि, loc. von 2. पथ्, + 2. अशन) n. *Wegekost* Spr. 4816, v. l. R. 2, 68, 10, wo mit der ed. Bomb. *दत्तपथ्यशना हूताः* zu lesen ist.

पथ्योदन (पथि + ओ०) m. dass. Spr. 4816.

1. पद् 1) am Ende, zu पद्न ausgefallen vgl. पद्द. — 3) die ed. Bomb. richtig चा-यपद्यत्.

— अति vgl. अतिपाद.

— समनु *eintreten* Spr. 5242. HALL. 11210 ist mit der neueren Ausg. *समनुवत्सपति* zu lesen.

— अभि 2) Z. 4, die neuere Ausg. *अभिपेदिरे* st. *अभिपद्यत्*. — 3) Bhāg. P. 10, 63, 22. — 5) *यस्तु निःश्रेयसं (वाक्यं) श्रुत्वा ब्राह्मदेवाभिपद्यते* Spr. 4841.

— आ 6) *मृत्युरापद्यते मोक्षसत्येनापद्यते ऽमृतम् wird zu Theil* Spr. 3861. *यदापद्ना विपत्तयः wenn uns Ungemach trifft* 1715. *geschehen, passieren* euphem. für *ungehöriger Weise sich ereignen* ĀcV. Ça. 1, 5, 38. *einen Fehler machen* Comm.

— समा *zur Erscheinung kommen, eintreten* Schol. zu AV. Prāt. 4, 84. 88.

— उद् *vor sich gehen, beginnen*: इन्धुभक्तिकोदपादि P. 3, 3, 111, Sch.

— प्रत्युद् 1) Spr. 3889. °मति KATHās. 60, 180. 183.

— व्युद् 2) *अव्युत्पन्नमतिः (जनः प्राकृतः) unentwickelten Verstandes* Spr. 5146.

— समुद्, क्राधं समुत्पन्नम् MBh. 3, 1081. *sich darbieten* Spr. 3791. Z. 11 zu *कौतूहलसमुत्पन्नं* vgl. *कौतूहलं समुत्पन्नो यास्यामि यमसादनम्* R. 7, 20, 32, wo es näher liegt *समुत्पन्नं* zu lesen. — caus. Sp. 431, Z. 1. fg. die ed. Bomb. richtig *समपादयत्* an der ersten und *सम्यगुपपादयेत्* an der zweiten Stelle.

— उप 2) *sich an Jmd. wenden, Hilfe suchen*: अर्थिनामुपपन्नानाम् R. ed. Bomb. 6, 30, 71. *उपपन्नानाम्* = *बलवीर्यादियुक्तानाम्* Schol. — 4) उष्टे

पन्थानमासाय यो माहाडुपपद्यते *wer einen schlechten Weg einschlägt* Spr. 4203. — 7) कालदेशोपपन्नानि सर्वकार्याणि साधयेत् Spr. 3218. — 8) *werden zu* (dat.), *stiften*: सैव (वाक्) दुर्भाषिता रत्नजन्ययोगपपद्यते Spr. 3353. Z. 2, NĪLAK. zu MBh. 13, 229: पूर्वोपपन्नायाः भर्तुः संबन्धात्पूर्वमुपपन्नायाः गुरुत्वेन प्राप्तायाः तव भर्त्रपेक्षया ह गरीयसीत्यर्थः. — 9) अकिंचनस्य शुद्धस्य उपपन्नस्य (= वैराग्यसंपन्नस्य NĪLAK.) सर्वतः *mit Allem ausgerüstet* Spr. 3373. — caus. 3) MBh. 12, 718. उत्थानं च मनुष्याणां दत्ताणां देववर्जितम्। अफलं दृश्यते लोके सम्यगप्युपपादितम् MBh. 10, 80. SARVADARĢANAS. 91, 4. 92, 18. — 4) *lies darthun, beweisen* und füge hinzu SARVADARĢANAS. 61, 13. 73, 3. Schol. zu Kām. 1, 2, 4. — 6) विद्याविनयशिल्पाद्यैरात्मानमुपपादयेत् Spr. 3718.

— सम्प *eintreten* Spr. 5242, v. 1.

— निम् 2) निष्पन्न *fertig geworden, fertig*: अथवातनिष्पन्नैस्तदुल्लेः SARVADARĢANAS. 123, 10. (grammatisch) *abgeleitet, kommend von*: पुत्रेर्निष्पन्नो योगशब्दः 160, 8. — caus. *hervorbringen*: निष्पाद्यमानो नादः 78, 6. *ausführen, zu Stande bringen, vollbringen* 65, 11. 81, 7. 178, 6.

— प्र 2) प्रपन्नपाल MBh. 3, 15530. — Vgl. प्रपाद, प्रपाडुक.

— अनुप्र 5) सततानुप्रपन्न *der sich stets an Jmd (eine Gottheit) wendet, seine Zuflucht zu Jmd nimmt* KATHĀS. 78, 99.

— प्रति 5) *ausgeben für*: यो ऽन्यथा सत्तमात्मानमन्यथा प्रतिपद्यते Spr. 2545. 2566. — 6) साधवः प्रतिपन्नार्थान् चलन्ति कदा च न Spr. 4884. — 8) *verfahren gegen* (loc.): कामाभिभूतः क्रोधाद्वा यो मिथ्या प्रतिपद्यते। स्वेषु चान्येषु वा Spr. 3908. NĪLAK. ergänzt अभिभूतः zu मिथ्या und ईप्सितार्थादीन् zu प्रतिपद्यते. — caus. 3) सत्तेत्रप्रतिपादित (दानमहीरुह) Spr. 5125. — 6) Schol. zu AV. Prāt. 4, 27.

— विप्रति, °पन्न *entgegengesetzter Meinung seiend* SARVADARĢANAS. 115, 2.

— संप्रति 1) Z. 5. fg. *streiche über Jmd bis zum Schluss*. — 3) *in Etwas (acc.) einwilligen* KATHĀS. 66, 119. — 6) *sich hingeben* (einer bösen Neigung) Spr. 2912 (PĀNĀT. ed. orn. I, 164).

— वि 1) Spr. 3498. विपन्न (भृत्य) so v. a. *unfähig geworden* Bhaṣ. P. 12, 3, 36.

— सम् 5) Z. 5 यद्मणा सम्पद्यत *auch* MBh. 5, 4981 *nach der Lesart der ed. Bomb., यद्मणां स° ed. Calc. Am Schlusse, in संपन्नदत्त und संपन्नसलिलाशयान् wird man संपन्न wohl besser in der Bed. von geworden, entstanden, daseiend auffassen*. — 7) *streiche die letzte Stelle und vgl.* Spr. 1754. — 8) RV. Prāt. 14, 29. — 9) Āc. Gṛ. 4, 7, 27. — caus. 2) Ind. St. 8, 24. संपादितमनोरथ Spr. 3674. — *intens. gut passen*: संपन्नोपद्यते SARVADARĢANAS. 157, 9.

— अभिसम् 1) °संपन्न *übereinstimmend mit* (instr.) UTTARARĀMAŚ. 101, 11 (135, 6).

पद 8) कस्य न हृदये मुदः पदे दधति so v. a. *in wessen Herzen stellt sich nicht Freude ein?* Spr. 3786. नात्पीयसि निबध्नति पदमुन्नतचेतसः so v. a. *gehen an nichts Unbedeutendes* 4435. Z. 14 *lies पदे कर्तुः*. — 10) so v. a. Cāsur Ind. St. 8, 297. — 18) *gemeinschaftlicher Name des Pa-rasmaipada und Ātmanepada*: °व्यवस्था Verz. d. Oxf. H. 163, a. No. 358. 164, b. No. 363. 165, b. No. 367. 350, b. No. 824.

पदक 1) c) Fuss Bhaṣ. P. 10, 2, 38. 47, 51.

पदकाल Schol. zu AV. Prāt. 4, 109. 123.

V. Theil.

पदकृत्य n. Titel eines Commentars HALL 70.

पदक्रमक zu streichen, da an der angeführten Stelle पदक्रमकम् der den Pada- und der den Krama-Text studirt steht.

पदचन्द्रिका *auch* Titel eines andern Commentars HALL 11.

पदज्ञात n. *ein Verein zusammengehöriger Worte, Periode* HALĀ. 1, 143.

पदत्व SARVADARĢANAS. 142, 22. *Lies* AV. Prāt.

पदयोजनिका f. Titel eines Commentars HALL 99.

पदवाक्यरत्नाकर m. Titel verschiedener Schriften HALL 56. fg.

पदशब्दम् Wort für Wort Schol. zu AV. Prāt. 4, 107.

पदशास्त्र n. *die Lehre von den getrennt geschriebenen Wörtern* (im Veda) Schol. zu AV. Prāt. 4, 122.

पदाङ्क Z. 2 *lies* Z. f. d. K. d. M. st. Z. d. d. m. G.

पदात, MBh. 6, 4711. R. 1, 35, 7. 2, 91, 58 *lesen die neueren Ausgg.*

पा°, HARIV. 5914 पदातिभ्याम्.

पदाध्यायिन् adj. *den Veda nach dem Padapāṭha studierend* Schol. zu AV. Prāt. 4, 107.

पदाम्नायसिद्धि f. Titel eines Commentars HALL 134.

पदापत adj. *so lang wie der Fuss* AK. 2, 10, 31.

पदार vgl. पादारक.

पदार्थ 2) *hundert bei einigen* Gāina WILSON, Sel. Works 1, 284.

पदार्थकौमुदी Titel verschiedener Commentare Verz. d. Oxf. H. 393, a, No. 90. HALL 73.

पदार्थखण्डन n. Titel einer Schrift HALL 80. °टीका, °टिप्पण, °व्याख्या ebend.

पदार्थचन्द्रिका f. desgl. HALL 75. °विलास ebend.

पदार्थतत्त्व n. desgl. HALL 80. °निर्णय 64. °विवेचन, °विवेचनप्रकाश 80.

पदार्थदीपिका Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 349, a, No. 820.

पदार्थनिर्घण n. Titel einer Schrift HALL 79.

पदार्थप्रकाश m. desgl. HALL 26.

पदार्थमणिमाला f. desgl. HALL 80. °प्रकाश 81.

पदार्थमाला f. desgl. HALL 26. °प्रकाश ebend.

पदार्थदर्श m. Titel zweier Werke Verz. d. Oxf. H. 278, b, 21. 285, a, 33.

पदार्थदिश m. Titel einer Schrift HALL 64.

पदावृत्ति in der Rhetorik *Wiederkehr desselben Wortes* (aber in anderer Bedeutung) KĪRĀN. 2, 116. Beispiel 118. — Vgl. अर्थवृत्ति und उभयावृत्ति.

पदोच्चय (पद + उ°) m. in der Dramatik *eine Fülle von Worten mit entsprechendem Sinne*: संचयो ऽर्थानुवृत्तौ यः पदानां स पदोच्चयः ŚĀH. D. 443. 434. Beispiel ÇĀK. 20.

पद्वति 1) कृतसंस्कार° adj. *die ganze Reihe* KATHĀS. 74, 116.

पद्म 1) m. Spr. 2591. LĀ. (II) 91, 15. — 3) *Mal —, Fleck von best. Gestalt*: मसार्गत्त्वर्कनिभैश्चित्रैः पद्मैरलंकृतः (मृगः) R. 3, 48, 12. — 9) *personifiziert* R. 7, 15, 16. 84. — 23) R. 7, 31, 36. — Vgl. मद्गा°.

पद्मक 2) कुञ्जरस्य बिन्दवः काये वयोविशेषभाविनः पद्मकाख्याः MALLIN. zu KUMĀRAS. 1, 7.

पद्मकवल m. N. pr. eines Elefanten KATHĀS. 52, 118 *wohl fehlerhaft für पद्मकवल (पद्म + क° oder पद्मक + वल)*.

पद्मकर्णिक vgl. oben u. कर्णिक 3) d).

पद्मकाष्ठ ist *Cerasus Puddum Wall.*  
 पद्मकुण्ड n. Bez. einer best. mystischen Figur Verz. d. Oxf. H. 96, b, 11.  
 पद्मकूट m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHAS. 39, 86.  
 पद्मकोश 2) पद्मकोशी करी कृत्वा संक्षिप्तौ KATHAS. 65, 197.  
 पद्मखण्ड Spr. 1636. der Abschnitt von der Lotusblüte, Titel eines Kapitels im Brahmanḍapurāṇa Verz. d. Oxf. H. 30, a, 8.  
 पद्मगर्भ N. pr. eines Brahmanen KATHAS. 73, 201.  
 पद्मगुप्त m. N. pr. eines Dichters DAṢAR. Comm. 96, 4 v. u.  
 पद्मचरण m. N. pr. eines Schülers des Čaṃkarākārja, = पद्मपाद Verz. d. Oxf. H. 237, b, 22.  
 पद्मनन्दिन् m. N. pr. eines Autors SARVADARČANAS. 33, 20.  
 पद्मनाभ 6) ein Fürst HALL 44. KATHAS. 95, 4. ein Brahmane 87, 34.  
 °तीर्थ HALL 113. °मिश्र 21. °भट्ट Verz. d. Oxf. H. 356, a, 4.  
 पद्मनाभद्वाशी f. Bez. des 12ten Tages in der lichten Hälfte des Ācva-juga Verz. d. Oxf. H. 58, a, 33.  
 पद्मनाभपुरी m. N. pr. eines Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 227, b, 18.  
 पद्मपद m. = पद्मपाद Verz. d. Oxf. H. 237, a, 9.  
 पद्मपाद m. N. pr. eines Schülers des Čaṃkarākārja, = Sunan-dana Verz. d. Oxf. H. 221, b, No. 338. 247, b, 1 v. u. 253, a, 36. 255, a, 9. b, 7. 257, a, 10. b, 31. 33. 258, b, 33. Vgl. पद्मपादाचार्य und पादपद्म.  
 पद्मप्रभा f. N. pr. einer Tochter Mahādāmshtṛa's KATHAS. 108, 178.  
 पद्मबन्धु 3) °कुल N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 123, b, 4 v. u.  
 पद्मभास, die neuere Ausg. पद्मनाभ.  
 पद्मरति f. N. pr. zweier Fürstinnen KATHAS. 52, 93. 83, 6.  
 पद्मराग 2) श्री: पद्मरागाद्वेत् Spr. 2706.  
 पद्मवत् 3) f. °वती N. pr. einer Stadt BHĀG. P. 12, 1, 35.  
 पद्मवेश (richtiger °वेष) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHAS. 63, 58.  
 पद्मशेखर m. N. pr. eines Fürsten der Gandharva KATHAS. 115, 25.  
 पद्मसुन्दर m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 392, a, No. 70.  
 पद्मसेन KATHAS. 73, 400.  
 पद्मकेमणि m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 264.  
 पद्माकर, त्यक्तपद्माकरा प्राप्ता श्रीर्मया KATHAS. 95, 68.  
 पद्माङ्गि m. = पद्मपाद Verz. d. Oxf. H. 258, a, 12.  
 पद्मावती 12) N. der Stadt Uḡḡajini im Kṛtājuga KATHAS. 83, 6.  
 पद्मावलि Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 167.  
 पद्मिष्ठा (superl. von पद्म) f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHAS. 73, 202.  
 पद्मोद्भव Z. 4, das Wort bezeichnet auch in Verz. d. B. H. Brahman; vgl. Verz. d. Oxf. H. 8, a, 22. 12, b, 31.  
 पद्य 3) b) Spr. 2777. — Sp. 464, Z. 4 lies 4) st. 3). — 4) Verz. d. Oxf. H. 198, b, No. 468. 207, a, 5. पद्यं चतुष्पदी तच्च वृत्तं जातिरिति द्विधा KĪVĀD. 1, 11. Ind. St. 8, 289. WEBER, RĀMAT. UP. 362 (पद्याः!). 363. — 5) n. Titel verschiedener Hymnen HALL 146. 152. — Vgl. मङ्गा.  
 पद्यमय SĀH. D. 206, 18. — Vgl. गद्यपद्यमय u. गद्य 2).  
 पद्यवत् (von पद्य) adj. in नातिप्रचुर° nicht zu viele Verse enthaltend SĀH. D. 278.  
 पन्थक vgl. मङ्गा.  
 पन्नद (पन्न + 4. द) adj. dem die Zähne ausgefallen sind KĪT. Ča. 6,

3, 21. = जातदत्त (!) Schol.

पब्बेक, पव्येक Ind. St. 8, 306.

पयःपारावार (पयस् + पा°) m. das Milchmeer Spr. 4705.

पयस्वल 1) die neuere Ausg. पयस्विनी.

पयोयद्वसमर्थनप्रकार m. Titel einer Schrift HALL 192.

पयोमय (von पयस्) adj. aus Wasser bestehend KATHAS. 101, 189.

पयोरेय (पयस् + रय) m. ein reisender Strom Spr. 3537.

पयोराशि (पयस् + रा°) m. Meer Spr. 1586. 4306. Bez. der Zahl vier Ind. St. 8, 343.

1. पर, Z. 4 Schol. zu BHĀG. P. 4, 19, 38: पिपीपृहि (nach BENFEY पि = श्रपि) श्रपः प्रयोगः. प्रियासम् AV. 3, 5, 4. 5) पूर्ण befriedigt BHĀG. P. 10, 87, 45. Vgl. auch पूर्ण. — 2. caus. 1) vervollständigen, ergänzen Spr. 2712. Sp. 473, Z. 12. fgg. कृष्णपूरित (eine Muschel) BHĀG. P. 6, 8, 23. — 3) BHĀG. P. 8, 8, 6.

— श्रभि caus. füllen, vermehren, steigern: तेजस्तस्याभिपूरयन् R. 7, 63, 18. reichlich beschenken mit (instr.) KATHAS. 120, 80. vollbringen, ausführen R. 7, 35, 14.

— श्रव, खात्वावटं प्रोक्तजलावपूर्णम् angefüllt VARĀH. BRH. S. 53, 21.

— श्रा 2) Z. 4 lies श्रापूरि; Z. 11 lies रापूर्यमाणेन.

— नि vgl. oben निपरणा.

— परि, °पूर्ण angefüllt mit, voll von: पयः° VARĀH. BRH. S. 19, 16. धान्य° 51, 18. vollkommen: परिपूर्णानन्द WEBER, RĀMAT. UP. 344. — caus. füllen, verstopfen: किं च परिपूरयेत् KĀM. NĪTIS. 12, 40. °पूरित erfüllt von BHĀM. 1, 69 (s. oben u. कटुता). reichlich: सरितः — परिपूरिताम्भसः Spr. 4831.

— प्र caus. °पूरित gefüllt mit, voll von Verz. d. Oxf. H. 72, a, 25. KATHAS. 67, 40. Jmd (acc.) reichlich beschenken mit (instr.) 58, 139.

— प्रति caus. vollbringen, ausführen R. 7, 35, 11. Jmd befriedigen Spr. 4883.

— सम्, °पूर्ण voll so v. a. nicht mager VARĀH. BRH. S. 69, 20. 32. 101, 14. असंपूर्ण unvollständig HALĀS. 4, 28.

2. पर 1) पर्षणि infin. in der Bed. eines imperat. (vgl. u. 1. मू mit श्रभिप्र) RV. 10, 126, 3. — 2) Sp. 477, Z. 2 पिपृहि gegen das Metrum die ed. Bomb.; Schol.: पिपृहि वैतरणीमुत्तार्य पालय. — 3) im Stande sein, vermögen (mit infin.): पिपुः BHĀG. P. 7, 9, 8. न पिपुः न पूर्णा: (also zu 1. पर) न शक्ता इत्यर्थः. — caus. Z. 2 vom Schluss nach 5, 316 hinzuzufügen SARVADARČANAS. 99, 20. 124, 7. 150, 1.

— श्रति caus. vgl. oben श्रतिपारय.

3. पर, श्रापृत erklärt der Schol. durch व्यापृत, श्रापृणोति durch व्याप्रियते.

— व्या caus.: यत्रैता लक्ष्मीचलाचलदशो व्यापारयन्ति भुवो wo sie die Brauen beschäftigen so v. a. wohin sie sie richten Spr. 2297.

पर 1) c) पूर्वम्, परम् einen Ahnen, einen Nachkommen Spr. 2906. जायते क्षपरात्परम् (डःखम्) aus einem Leid ein nachfolgendes (anderes) 1702. — d) परात्परतरं याति zur höchsten (Stellung) Spr. 4312. चेतः परतरे समाधीयताम् auf das Höhere 3836. न च धर्मो दयापरः höher als das Mitleid 5071. n. am Ende eines adj. comp.: परोपकारव्यापारपरो यः पुरुषः nur bedacht auf 1732. पञ्चादिका दशपरास्तत्राङ्काः wenigstens fünf und höchstens zehn SĀH. D. 277. सुखास्वादपरो यस्तु संसारे सत्समागमः



dessen Höhepunkt der Genuss von Freuden ist, vor Allem dazu bestimmt uns Freuden kosten zu lassen Spr. 3268. धर्मः सत्यपरो लोके so v. a. die Wahrheit ist der Höhepunkt des Gesetzes 3793. तोषपरो हि लाभः Zufriedenheit ist der höchste Gewinn 4468. तदुपोद्वातकथापरः (सर्गः) hauptsächlich dienend zu, — bestimmt zu LA. (II) 93, 1. — e) प्राणिनो हि निकृष्टाणि जन्मभूमिः पराप्रिया (nach BROCKHAUS परा wohl = परभूमि) lieber als die Fremde KATHās. 52, 189. KERN will परप्रिया sehr theuer lesen. — 3) c) vgl. WEBER, RĪMAT. UP. 335.

परउज्जिक्त् (परस् + उ<sup>०</sup>) f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 146. — Vgl. परोज्जिक्त्. परकायप्रवेशन n. das Hineinfahren in eines Andern Leib (eine best. Zauberkraft) Verz. d. Oxf. H. 99, a, 10. — Vgl. परशरीरवेश.

परकाल adj. einer späteren Zeit angehörend, später besprochen (Gegens. पूर्वकाल) VS. Prāt. 3, 3.

परचित्तज्ञान Verz. d. Oxf. H. 230, a, 34.

परचित्ता f. das Denken an —, das Sichkümmern um Anders Spr. 4308 (Conj.).

परज्ज lies vom Feindekommend: क्लेशान्मुमुतुः परजात् (परज्ञान् ed. Bomb.). परतत्त्वप्रकाशिका f. Titel einer Schrift HALL 113.

2. परतत्त्व, परतत्त्विकृत so v. a. einem Andern abgetreten, — verkauft KATHās. 74, 81.

परतस् 1) im Gegens. zu स्वतस् SARVADARĢANAS. 132, 19. 134, 4. — 2) weiter fort, in der Ferne Spr. 2638. इतो न किञ्चित्परतो न किञ्चित् hier ist Nichts und dort ist Nichts CĀNTIC. in ÇATAKĀV. 40.

परतस्व n. nom. abstr. von परतस् von aussen her SARVADARĢANAS. 132, 14. 133, 8. 13.

परता f. nom. abstr. von पर 1) d) summus BĀSHĀP. 7.

परत्र 1) Z. 4 die ed. Bomb. richtig परत्र च.

परत्वं 1) Z. 2 lies 3. 83. 120. 121.

परदारिन् vgl. पारदारिन्.

परदूषण m. (sc. संधि) v. l. für परिभूषण Spr. 4667 (S. 403).

परदेश ein anderer Ort VĀDDHA-KĀN. 13, 15.

परनिर्वाण n. bei den Buddhisten das höchste Nirvāṇa d. i. das Nichts SARVADARĢANAS. 13, 8.

परपाक JĀGĒ. 1, 112. MBH. 3, 13353.

परप्रकाशक m. N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 11.

परम् 1) darauf, später Spr. 3753. PRASAṅGĀBH. 16, b, 4. — 6) परं तु SARVADARĢANAS. 118, 8.

परम् 1) b) Z. 7 lies यदधि मधु घृतम् 9, 2, 1, 12; am Schluss hinzuzufügen Spr. 3020.

परमक Z. 5 auch die ed. Bomb. परमकं पदम्.

परमगुरु m. der Lehrer eines Lehrers HALL 198.

परमतकालानल m. N. pr. eines Schülers Çamkarakārja's Verz. d. Oxf. H. 231, b, 48.

परमतस् adv. still worse BENFAY nach BHARTṚ. 3, 6 (Spr. 801); es ist aber परम् अतः darnach, noch ferner zu trennen.

परमपुरुष Bein. Viṣṇu's Spr. 4708. ०पुरुष und ०पूरुष WEBER, RĪMAT. UP. 351. fg. — WILSON, Sel. Works 1, 92.

परमर्ष Spr. 2007.

परमर्षे Wilson, Sel. Works 1, 231. fg. Verz. d. Oxf. H. 269, a, 14 (परमो र्षेः 12). b, 7. fg. WEBER, RĪMAT. UP. 329. N. pr. eines Mannes HALL 165.

परमागमसार Titel eines Gāina-Werkes SARVADARĢANAS. 31, 14.

परमाणु, सप्त परमाणुरजांसि = रेणुः LALIT. ed. Calc. 169, 2 v. u. ०त्रप adj. SARVADARĢANAS. 16, 2. 5. परमाणुमय adj. aus Atomen bestehend BRĪG. P. 11, 13, 12.

परमानन्द 1) आरोग्यं परमानन्दः die höchste Wonne Spr. 3720. — 2) ०सरस्वती HALL 109. 137. परमानन्दाश्रम 141.

परमार vgl. Verz. d. Oxf. H. 497, b, N.

परमार्थप्रपा f. Titel eines Commentars HALL 119.

परमार्थसार Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 238, a, No. 375. 353, a, No. 838. HALL 199. 105. ०टीका ebend.

परमासन m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 201, b, 19.

परमेश्वर 1) ein vornehmer Herr Spr. 2939. Gott SARVADARĢANAS. 1, 13. 66, 17. 79, 6. 15. 81, 14. 132, 9. 134, 13. ०प्रणिधान 135, 11. परमेश्वरास्तिववादिन् 132, 16. ०साक्षात्कार das Schauen Gottes 103, 17. 20. — 2) SARVADARĢANAS. 99, 7. Sītā so genannt WEBER, RĪMAT. UP. 294.

परमेश्वरता (von परमेश्वर) f. Oberherrlichkeit SARVADARĢANAS. 92, 5. fg.

परमेश्वरत्वं (wie eben) n. dass. ebend. 96, 6.

परमेष्ठा f. ein best. Metrum Ind. St. 8, 107; vgl. परमेष्ठिन् 3).

परमेष्ठिन् 1) परमेष्ठिन् oder परमेष्ठिगुरु Bez. des Lehrers des Lehrers eines Lehrers HALL 198. — 2) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 239, a, 8.

परंपरित (von परंपरा) adj. eine ununterbrochene Kette bildend, zusammenhängend SĪH. D. 670. fg.

पररीण vgl. पर्वरीण.

परत्रप AV. Prāt. 3, 52.

परवत्त् in der Gewalt eines Andern (instr.) stehend, nicht Herr seiner selbst in Folge von: आनन्दनिमीलितेन्द्रियः साधसेन परवानस्मि UTTA-MARĪMAK. 62, 10. fg. (80, 10. fg.).

परवशात्तेप m. in der Rhetorik eine versteckte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei (आत्तेप), indem man sich als ganz in der Gewalt eines Andern stehend darstellt, KĀVJĀD. 2, 150. Beispiel 149.

परवाच्य n. ein Fehler Anderer Spr. 1823.

परशक्ति m. N. pr. eines Verfassers von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 12.

परशरीरवेश (चित्तस्य) m. = परकायप्रवेश Verz. d. Oxf. H. 231, a, 32.

परशव्य bedeutet wohl Eisen; am Schluss lies पारश्व.

परशिव m. unter den Verfassern von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 11.

परशुराम 1) Verz. d. Oxf. H. 14, a, 11. 83, a, 26. 129, a, 20. ०जयप्ती 284, a, 5. — 2) ein Autor Verz. d. Oxf. H. 278, b, 22. 341, a, 35.

परशुरामप्रताप m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 23.

परशुराममिश्र m. N. pr. eines Mannes ebend. 293, a, No. 713.

परश्रुक्ता f. N. pr. eines Wesens im Gefolge der Devi WILSON, Sel. Works 2, 39.

परश्वारिर्षी lies (परस् + चवारिश्त्).  
 परश्वत् m. eine Art Schlange (दन्द्प्रकविशेष Schol.) KAUSH. Up. 1, 2.  
 der Text परश्वन्, die Schellen परश्वो im nom.  
 परश्वस् Bñs. P. 10, 50, 47. परश्वो ऽकुनि 37, 16.  
 परस् 2) c) β) कञ्चयेभ्यः परो (so ist zu trennen) नृत्यं न व्यधत् Rîāa-Tar. 3, 390.  
 परस्तात् (von परस्तात्) adj. nachfolgend (Gegens. पुरस्तात्) Ind. St. 8, 137.  
 परस्त्री Z. 2 schalte von nach das ein.  
 परस्पर 6) Z. 7. fg. परस्पराम्य m. gegenseitiges Stützen, Bez. eines best. Fehlers der Argumentation, wenn man nämlich die Wahrheit einer Behauptung A durch die unerwiesene Behauptung B und die Wahrheit dieser wiederum durch die unerwiesene Behauptung A zu beweisen versucht. SARVADARÇANAS. 5, 13. 18, 6. 119, 8. 121, 11. fgg. 142, 21. 152, 19. Z. 7 vom Schluss, Schol. zu Bñs. P. 1, 8, 9: पत्र लेखे परस्परमन्योऽन्ये मृत्युर्भवति तत्र. शरपरस्पारम् KATHAS. 103, 38 fehlerhaft für परपराम्.  
 परस्मैभाषा, भाषा ist adj. = परस्मैपदिन्.  
 परस्स Verz. d. Oxf. H. 269, b, 9. — Vgl. पारस्स.  
 पराक 3) Verz. d. Oxf. H. 283, a, 14. WEBER, RîMAT. Up. 356.  
 पराक्रम 1) बुद्धिर्बलवती भीरुसम्मानं न पराक्रमः Spr. 1977.  
 पराक्रमिन् KATHAS. 61, 158. सिक् Spr. 1977.  
 परागदम् WEBER, RîMAT. Up. 349 (Gegens. प्रत्यगदम्).  
 पराङ्गना (पर + ञ्) f. ein untreues Weib (eig. eines Andern Weib) Spr. 4737 (Gegens. कुलस्त्री).  
 पराशुख 1) देव Spr. 1710. विधि 1711.  
 पराजय 2) in einem Prozesse PAKAT. 167, 5 (wo जयपराजय° zu lesen ist).  
 पराजित् vgl. परावृत्.  
 परात्परगुरु (परात्, abl. von पर, - पर + गुरु) m. Bez. des Lehrers des Lehrers des Lehrers eines Lehrers HALL 198.  
 परात्रिंशका f. Titel einer Schrift HALL 198.  
 परादेवी f. eine Form der Devi: °रक्षस्य Verz. d. Oxf. H. 90, a, N.  
 परानन्द m. unter den Verfassern von Mantra bei den Çakta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 3. 16.  
 1. परात्र Spr. 2226.  
 परापर 1) °परिज्ञानानभिज्ञ nicht den Bessern vom Schlechtern zu unterscheiden verstehend Spr. 2517.  
 पराभव 1) याति चन्द्राग्रभिः स्पृष्टा घातराज्ञी पराभवम् verschwindet Spr. 4871. सामसिद्धा किं विधयो न प्रयाप्ति पराभवम् werden nicht zu Schanden 3241. — 3) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 1.  
 पराभूति KATHAS. 109, 95, wo fälschlich परभूति steht.  
 परामर्श 4) in der ersten Stelle (vgl. 217, 18. 220, 15. 383) bedeutet das Wort das Sichbeziehen auf, das Hindeuten auf. Z. 6 Bñsñp. 65 erklärt durch व्याप्तस्य पक्षवृत्तिसधीः.  
 परामर्शिन् genauer sich beziehend auf, hindeutend auf; vgl. noch Sñh. D. 112, 6. परामर्षित्व 216, 7.  
 2. परामृत vgl. Ind. St. 2, 10.  
 परायण 2) प्राक्संप्रयोगाद्गतानां नास्ति दुःखं परायणम् ein heftiger

Schmerz MBH. 12, 12508. NILAK. zu MBH. 1, 8367: परायणात्प्रातः; 4, 2269 und 7, 8252 liest die ed. Bomb. परायणम्.  
 परायत् Spr. 4513. Rîāa-Tar. 6, 156. पर मूसिग in भर्त् KATHAS. 29, 22.  
 पराङ्गन m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 251, a, 12.  
 1. परार्थ 2) सत्तः परार्थं कुर्वाणाः Spr. 387. Verz. d. Oxf. H. 231, a, 3. fgg. — 3) परार्थम् ÇUK. in LA. 43, 16 ist wohl als adv. mit कौतुकम् zu verbinden, wenn du neugierig bist in Bezug auf das Fernere; GILDEMEISTER u. पर in LA. (II): परार्थं 36, 19. nil est nisi: alind illud, quod tibi in mente est, quo accuratius designando supersedet. — 4) eine zweite Bedeutung; s. oben u. 2. अमत.  
 परार्थिन् (पर + ञ्) adj. nach der Erlösung strebend Spr. 4980.  
 परार्थ 4) MBH. 4, 2188. 6, 4425 und R. 2, 16, 9 lesen die Bomb. Ausg. richtig परार्थः; R. 2, 81, 11 hat die ed. Bomb. स्वस्त्यास्तरणसंवृतम् u. परार्थास्तरणावृतम्.  
 परार्थ 1) b) Ind. St. 2, 106. fg. — 3) n. fehlerhaft für परार्थ 3) WILSON, Sol. Works 1, 219.  
 परावरार्थ adj. die erste und zweite Hälfte (einer Strophe) bildend RV. Prāt. 15, 14 = 18, 39.  
 परावर्तिन्, अपरावर्तितया दत्ताः so v. a. auf immer geschenkt MALLIN zu KIR. 1, 14.  
 परावर्ष, die neuere Ausg. पारा°, welches NILAK. durch लोकमर्यादा erklärt.  
 परावृत् vgl. पराजित्.  
 पराशक्ति f. eine Form der Çakti bei den Çakta Verz. d. Oxf. H. 91, b, 22.  
 पराशर 4) ein best. wildes Thier BHAGAVATI 2, 222 (पराशर).  
 पराशस् TBH. 3, 7, 24, 1.  
 पराश्रित von Andern abhängig, dienend, Diener Spr. 2987.  
 परासु adj. f. KATHAS. 76, 13.  
 परासेध (von सिध् mit परा) m. Haft, Gefängnis: आसिद्धस्तं परासेध-मुत्क्रामन्नापराध्रयात् (NARADA'S DHARMAÇ. cod. Berol. 3, a. °राध्यति) ein Verhafteter, der aus der Haft entweicht, begeht kein Verbrechen MIT. II, 3, 5.  
 पराकृति (von कृन् mit परा) f. das im-Widerspruch-Stehen: अनुगत-वाननुगतत्वविकल्प° SARVADARÇANAS. 13, 1.  
 परि 2) d) = परितस् um, um — herum Bñs. P. 10, 14, 1.  
 परिकम्पिन् adj. zitternd UTTARARÎMAK. 63, 2 (80, 16).  
 परिकर 1) KATHAS. 53, 90. 91. — 3) BHART. 1, 6 gehört zu 2); vgl. Spr. 3318. यो ऽयं बद्धो युधि परिकरः UTTARARÎMAK. 95, 19 (125, 2). परि-करं बन्ध् und करु heisst ursprünglich sich gürten zu Ktuas; vgl. oben 2. कट्य 2) a). — 4) KATHAS. 54, 102. 101, 183. Bñs. P. 10, 43, 3. — 5) Sñh. D. 340. — 6) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 22.  
 परिकर्म्य bereiten, in Ordnung bringen: परिकर्मितावनि VARÎM. BRH. S. 55, 20. परिकर्मितायां (°कर्षितायां gedr.) भूमौ SARVADARÇANAS. 23, 9.  
 परिकर्मितस्वात् 60, 3.  
 परिकर्षण, HARIV. 4038 liest die neuere Ausg., wie wir vermuthet hatten.  
 परिक्रय vgl. प्राण°.  
 परितेप 2) vgl. oben u. ग्राम 1).  
 परितेपिन् Bez. einer Fistel (भगेंद्र) ÇARÎG. Sñh. 1, 7, 61.  
 परिषपडन (von खपड् mit परि) n. das Beschnneiden, Schmäleren:

मान° Beeinträchtigung —. Verlust der Ehre Spr. 4971.

परिगर्वित adj. sehr hochmüthig Spr. 4660.

परिमह 3) Sâh. D. 354. कुशासनपरिमहा adj. einen Sitz aus Kuça-Gras einnehmend und zugleich schlechte Lehren annehmend Verz. d. Oxf. H. 120, a, 21. SARVADARÇANAS. 25, 4. — 9) f. आ Weib, Gattin: तव पूर्वपरिमहम् R. 7, 110, 11. — 11) मुख्यार्थ° das Sichbeschäftigen mit SARVADARÇANAS. 127, 8. — 17) वैया: — सपरिमहा: mit ihren Angehörigen Spr. 3714.

परिमहत्त्वं n. Heirath: मत्परिमहत्त्वं च रागमञ्जरी: DAÇAK. in BENF. Chr. 194, 16.

परिघ 4) Ind. St. 2, 435. — 7) Sâhsk. K. 2, a, 4, 5.

परिधुर्धरम् adv. mit lautem Grollen VP. bei Muir, ST. 4, 32, 9. Vielleicht fehlerhaft für °धुर्धरम्; vgl. धुरधुराय fgg.

परिधृष्टिक, die ed. Bomb. परिधृष्टिका:; NILAK. erwähnt eine Lesart परिधृष्टिका:.

परिचक्ष्य TBH. 3, 7, 3, 5.

2. परिचय, परिचयावस्था Bez. eines best. ekstatischen Zustandes bei den Jogin Verz. d. Oxf. H. 235, b, 34. fgg.

परिचयवत्, in der angeführten Stelle fassen wir das Wort als loc. masc. (°चयवति), WEBER (seinen Gipfel habend) und BENFAY (all, finished) als nom. fem. (°चयवती).

परिचारक m. KATHAS. 73, 219. नृपते: परिचारिका BHAR. NÂTJ. 34, 40.

परिचिति Spr. 3839, v. 1.

परिचितनीय adj. reiflich zu erwägen Spr. 2977, v. 1.

परिचुम्बन KATHAS. 52, 357.

परिच्छेदव्य (von 1. किद् mit परि) adj. n. impers. zu entscheiden, in's Reine zu bringen SARVADARÇANAS. 20, 2.

परिच्छेदक adj. zur Gewissheit —, völlig in's Reine bringend SARVADARÇANAS. 32, 11. fg.

परिच्छेद्य, ऋ° KATHAS. 114, 80. unbegrenzt SARVADARÇANAS. 53, 8.

परिञ्जीर्षा (vom desid. von कृ mit परि) f. der Wunsch Etwas zu vermeiden: एतदोषपरिञ्जीर्षया SARVADARÇANAS. 27, 10. 141, 16.

परिज्ञातृ genauer Kenner: सर्वशास्त्र° Spr. 4747.

परिज्ञान, परापर° das Kennen (Unterscheiden) des Bessern und (vom) Schlechtern Spr. 2517.

परिज्ञानमय (von परिज्ञान) adj. dessen Wesen Erkenntniss ist: आत्मन् BHAG. P. 11, 22, 33.

परिज्ञानिन् (wie eben) adj. viele Kenntnisse besitzend KATHAS. 51, 118.

परिणाति 1) रेतःशोणितयोरियं परिणातिर्यद्वर्ष Spr. 2641. वाचा परिणातिषु bei Verdrehungen von Reden 3447. Umwandlung so v. a. Entwicklung SARVADARÇANAS. 34, 3. — 2) das reife Alter Spr. 5304. — 3) कस्येषा परिणातिरुदारस्य तपसः Spr. 4821. °विरसत्वात् am Schluss, schliesslich ÇÂNTIÇ. in ÇATAKÂV. 29. Z. 5, zu ÇÂNTIÇ. 4, 7 vgl. Spr. 1753.

परिणाम 1) Entwicklung zu (instr.) SARVADARÇANAS. 152, 21. fg. 162, 1. °वाद die Entwicklungstheorie, die Sâhskhja-Theorie 147, 11. Z. 10, वयसः परिणामे so v. a. im Alter Spr. 4966. — 3) Sp. 525, Z. 3, es ist wohl परिणामसुखम् zu lesen.

परिणाममूल ÇÂNTIÇ. Sâhsk. 1, 7, 34. Verz. d. Oxf. H. 357, a, No. 849. fg. V. Theil.

परिणामिन् sich entwickelnd SARVADARÇANAS. 155, 3. 162, 1. ऋ° 149, 10. 155, 3. 161, 19. परिणामित्व n. 162, 6. fg. ऋ° 161, 21. 162, 18. fg. कर्मणां परिणामित्वात् weil die Werke reifen, — Früchte tragen BHAG. P. 11, 19, 18.

परिणेतव्य adj. = परिणेष zu heirathen, zu ehelichen: तपैते °तव्ये कन्यके KATHAS. 121, 264.

परितर्पण 1) UTTARARÎMAK. 44, 3 (58, 3).

परितस् 2) RAGH. 6, 9.

परिताप 2) Rowe Spr. 2931. 3929.

परितोष N. pr. eines Mannes HALL 170.

परितोषवत् KATHAS. 70, 132.

परित्याग Titel einer Schrift HALL 147.

परित्याज्य wegzulassen Sâh. D. 304.

परित्राण, °त्राणं गम् Schutz finden MBH. 12, 4843. Z. 10, MBH. 13, 627 liest die ed. Bomb. richtig इनुतिलपवित्राणां st. °परित्राणं.

परिदाय, die neuere Ausg. liest पदे st. पदे: und NILAK. erklärt: परि-तो दीयते वित्तं ब्रह्माख्यं येषां तै:.

परिधान 2) नीलवस्त्र° Schol. zu NAIKH. 22, 42.

परिधाविन् Verz. d. Oxf. H. 332, a, 4. HALL 26.

परिधि 3) Hülle, Gewand BHAG. P. 10, 23, 22. — 6) zu streichen, da die Stelle zu 3) gehört.

परिधिसिन् 2) राजकार्य° Spr. 2069, v. 1.

परिन्यास Sâh. D. 341.

परिपन्थित्व das-ein-Widersacher-Sein, Beeinträchtigen Sâh. D. 646. SARVADARÇANAS. 163, 10. 165, 12. fg.

परिपन्थिन् Widersacher, Beeinträchtiger, Abbruchthuer SARVADARÇANAS. 53, 3. 147, 11. 157, 14. 165, 4. 168, 16. 169, 6. Sâh. D. 219, 15.

परिपाक 3) SARVADARÇANAS. 19, 15. 18. प्रज्ञापणपरिपाक KATHAS. 94, 97.

परिपाटी Sâh. D. 114, 5. als Erkl. von क्रम Schol. zu NAIKH. 22, 53. Arithmetik COLEBR. Alg. 1; vgl. पाटी, पाटीगणित.

परिपाठ Schol. zu AV. Prât. 1, 105.

परिपालक Z. 2, पृथिवी° ist König, Fürst.

परिपिष्टक vgl. पिष्ट, चोनपिष्ट.

परिपृच्छक adj. nach NILAK. derjenige, der nur dann Etwas annimmt, wenn man ihn darum bittet, MBH. 14, 2852, v. 1.

परिपृष्टिक adj. dass. ebend. v. 1. der ed. Bomb.

परिपोष (von 1. पुष् mit परि) m. volle Entwicklung Sâh. D. 86, 16.

परिवर्त्त vgl. पारिवर्त्त.

परिवर्त्तण 1) Nir. 7, 12 das Abschneiden, Abhauen.

परिभव, परिभवास्पदम् ein Gegenstand der Geringsachtung Spr. 3429. क इह करिषोभ्यः परिभवः wie könnten Gazellen uns kränken? 2380. Sp. 537, Z. 2 trenne भवे व्या°.

परिभाव PÂNĀT. 56, 8.

परिभावन, NILAK.: परिभावनं मूर्त्याश्चाकारेण कल्पनं न यासि न प्राप्नुवति.

परिभावना f. 1) das Nachdenken UTTARARÎMAK. 74, 3 (95, 4). — 2) in der Dramatik Neugier erregende Worte Sâh. D. 347. 338.

परिभावित्व (von परिभाविन्) n. an den Tag gelegte Geringschätzung R. 7, 19, 28.

परिभाषण 2) a) *Gespräch, Unterhaltung* DAÇAR. 1, 45. — b) परिवादकृतं वाक्यं वदति परिभाषणम् SÂH. D. 396, 391.

परिभाषा 1) *Gespräch, Unterhaltung*: परिभाषा मिथो जल्पः DAÇAR. 1, 47. — 3) तद्भूतपरिभाषेया कारितं यत्र दीयते KATHÂS. 74, 148. परिभाषार्थ-दीपिका f. Titel eines Commentars HALL 100.

परिभूति 2) pl. BHÂG. P. 11, 23, 33.

परिभेद m. *Verletzung* R. 7, 75, 4.

परिधम 3) m. *das Umherschweiften, Hinundhergehen* BHÂG. P. 10, 16, 26.

परिधमण 1) *das Hinundhergehen* Spr. 5257.

परिधमण (vom caus. von धम् mit परि) n. *das Hinundherdrehen, Hinundherbewegen* BHÂG. P. 10, 44, 4.

परिमल्ल m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 372, b, No. 268.

परिमाथिन् (von 1. मथ् mit परि) adj. *hart mitnehmend, aufreibend*: देहदाह MÂLATIM. 24, 17.

परिमार्जन 1) BHÂG. P. 11, 27, 14.

परिमेत 1) zu streichen und die Stelle unter 3) zu setzen, welche Bedeutung vorangehen müsste.

परिमेतण lies (von मेतय् mit परि).

परिरक्त v. l. für पारिरक्त HALÂJ. 2, 254.

परिरम्भ, परि° SÂH. D. 346, 1.

परिरम्भण UTTARÂRÂMA. 97, 18 (129, 8).

परिरोध s. auch रुध् mit परि.

परिलघु überaus leicht, — klein: अयस्कात्तशकल UTTARÂRÂMA. 83, 8 (107, 9). ganz unbedeutend, nichtssagend: अक्षराणि 77, 16 (100, 4).

परिवत्स s. u. पारिवत्स.

परिवत्सक von NILAK. durch पुत्र erklärt.

परिवर्जनीय BHÂG. P. 11, 28, 27.

परिवर्त 1) *Hinundherbewegung, das Sichtummeln* BHÂG. P. 10, 87, 21. = विगाह Schol.

परिवर्तक 3) m. in der Dramatik *Wechsel der Beschäftigung* BHAR. NÂTJ. 20, 42. DAÇAR. 2, 51. SÂH. D. 419, 416.

परिवर्तन 2) d) SÂH. D. 142, 4. 218, 15. 263, 17.

परिवर्तिन् 1) d) दुःखे च परिवर्तिनी R. 7, 48, 5.

परिवाद 1) भर्त्सना तु परिवादः SÂH. D. 488, 471. परिवादकृतं वाक्यं वदति परिभाषणम् 396. Sp. 545, Z. 1 v. u. lies गुरौ st. गुरोः.

परिवाप am Schluss, NILAK. erklärt परिवाप MBH. 5, 3822 durch स्थान.

परिवार 2) परिवार KATHÂS. 53, 79. सपरिवारा adj. 56, 222.

परिवास 2) lies eine best. Kirchenstrafe: *die Entfernung des Schuldigen aus der Gemeinschaft*.

परिवास m. *Wohlgeruch* MÂLATIM. 157, 12. — Vgl. 3. अधिवास und वास.

परिवाह 1) पूरेत्प्रीते तडागस्य परिवाहः प्रतिक्रिया so v. a. *das Ab-leiten* UTTARÂRÂMA. 56, 12 (73, 5).

परिविघटन (von घट् mit परि) n. *das Zersprengen, Zunichtemachen*: कन्दर्पदर्प° Verz. d. Oxf. H. 138, b, No. 272.

परिवर्ति TBR. 3, 2, 8, 12.

परिवृत्त Anführer BHÂG. P. 10, 18, 20. — Vgl. auch u. 2. बर्क्त्त mit परि.

परिवृत्ताष्टक n. Titel eines Gedichts HALL 146.

1. परिवृत्ति 1) SÂH. D. 217, 22. 237, 19. 258, 1. Verz. d. Oxf. H. 208, b, 6.

परिवेषण 1) R. 7, 91, 28. 92, 6. BHÂG. P. 10, 75, 5.

परिवेष्टना f. *das Umbinden, Verbinden* SÂH. D. 344, 8.

परिव्यय 1) KULL.: शाकसूपादिना परिव्ययेन; er giebt also dem Worte die Bed. *Zukost*.

परिव्याण (von व्या mit परि) n. *das Umwinden* NÂJAMÂLÂV. 177.

परिव्राज् KÂM. NITIS. 2, 31.

परिशिष्ट 2) WEBER, GJOT. 21. 58. 111. Verz. d. Oxf. H. 14, b, 36. 270, b, 5. 278, b, 27. 356, a, 17. °प्रकाश 283, b, No. 662. 292, a, 37. °प्रकाशस्य सारमञ्जरी 498, a.

परिशुद्धि, अयि° UTTARÂRÂMA. 77, 12 (99, 10). परिशुद्धिं कर्त्तुं sich reinigen, seine Unschuld beweisen KATHÂS. 51, 80. — Vgl. तत्र°.

परिशेष 2) *Ergänzung, Supplement* Verz. d. Oxf. H. 266, a, 12. Z. 1 परिशेषात् bedeutet *folglich*; vgl. SARVADARÇANAS. 119, 1 und पारिशेष्य.

परिशेषवत् adj. *mit einem Anhang versehen* Verz. d. Oxf. H. 208, b, 30.

परिशोधन *das Reinigen* UTTARÂRÂMA. 77, 14 (100, 1).

परिश्रमण n. *Ermüdung, eine ermüdende Beschäftigung* BHÂG. P. 10, 87, 21. nach dem Comm. adj. *frei von Ermüdung*.

परिषद् 2) UTTARÂRÂMA. 82, 2 (103, 5). — 3) N. pr. eines Dorfes im Nordlande (nach dem Schol.) gaṇa पल्ल्यादि zu P. 4, 2, 110.

परिषद् m. = पार्षद् TRIK. 2, 7, 5.

परिषदा (von सूत्त mit परि) f. *das geduldige Ertragen aller Widerwärtigkeiten* WILSON, Sel. Works 1, 311.

परिष्कृति f. = परिकर 6) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 22.

परिषङ्ग 1) VIKR. 71, 5. खड्गधारापरिषङ्गं लभते ते so v. a. *die fühlen bald die Schwertklingen an ihrem Halse* Spr. 2846. KÂM. NITIS. 15, 43. — 3) N. pr. eines Sohnes der Devaki BHÂG. P. 10, 85, 51.

परिसंचर (von चर् with परिसम्) adj. am Ende eines comp. *sich umtreibend* BHAR. NÂTJ. 20, 42.

परिसर 2) गोदावरीपरिसरस्य गिरेः in der Nähe der God. befindlich UTTARÂRÂMA. 42, 5 (56, 2). Sp. 557, Z. 4 MEGH. 68 wird auch eine Lesart मुक्ताञ्जलिः स्तनपरिसरैः durch die den Busen umschlingenden Perlen-schnüre angeführt. — 6) Ader BHÂG. P. 10, 87, 18.

परिसर्प 1) füge am Schluss SÂH. D. 353 hinzu.

परिसाह्वन n. *das Trösten* UTTARÂRÂMA. 3, 11 (5, 9).

परिस्तर 2) die ed. Bomb. सपरिच्छत्ताः st. सपरिस्तराः.

परिस्तरण 1) Z. 1 füge hinzu: auch *die Streu selbst*.

परिस्तरणिका (von परिस्तरण) f. wohl *Polster, Matratze* R. ed. Bomb. 6, 113, 116. परिस्तीर्यते मुखमस्येति परिस्तरणिका वपा.

परिस्थान, die ed. Bomb. richtig परं स्थानम्.

परिस्पन्द 1) प्रशिथिलस्थानकर्ण° Or. und Occ. 2, 694, 9 v. u.

परिमज्जिन् bekränzt d. i. einen mit Haar bekränzten Scheitel habend, glatzköpfig.

परिस्रव 1) *das Ueberfließen, das Abfließen* Spr. 499, v. l. (Th. 3, S. 362).

परिकर्णीय SARVADARÇANAS. 50, 13.

परिकर्तव्य 1) R. 7, 48, 14.

परिकार 2) *Vermeidung* SARVADARÇANAS. 50, 14. 60, 22. 177, 20. fg. *das Entgehen* (Gegens. अवाप्ति) 120, 18. 157, 7. *das Ausschiessen*: भेदभेदयोः परस्परपरिकारेण 34, 21. In der Dramatik *das Wiedergutmachen eines*

begangenen Fehlers SĀH. D. 497. परिकार 471. — 4) 5) vgl. अग्रकार.

परिकारक vgl. auch परिकार्य.

परिकारविशुद्धि f. bei den Gāina purification by such mortification and penance as are enjoined by the example of ancient saints and sages, WILSON, Sel. Works 1,312.

परिकार्य in der Stelle MBh. 12, 4100: त्रियत्तामीप्सिता भोगाः परिकार्याश्च पुष्कलाः wohl fehlerhaft für परिकार in der Bed. 4). NĪLAK.: परिकार्याश्चामीप्सिताः परिकार्याः परिकार्या इत्यन्ये.

परिकार्य SARVADARĢANAS. 25, 3. fg. 122, 20.

परिकार 1) °तम die Probe bestehend, stichhaltig SARVADARĢANAS. 119, 20. 140, 19.

परिकारित 2) Verz. d. Oxf. H. 310, a, 28.

परिकारित m. = परिकारित Spr. 2871.

परिकारित् Jmd (gen.) auf die Probe stellend KATHĀS. 73, 162.

परिकारि f. nom. act. von 1. दा mit परि Schol. zu VS. PRĀT. 3, 11.

परिकारण vgl. पारिकारण.

परु vgl. यथापरु.

परुष 1) b) schmutzig: भिवैश्च परुषैः (= कर्कशैः NĪLAK.) पादैः सत्रणैः शोणितोत्तितैः MBh. 3, 16862.

परुषान्तेप (परुष + आ°) m. in der Rhetorik eine durch barsche Worte an den Tag gelegte Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, KĀVYĀD. 2, 144. Beispiel 4818.

परुषित Z. 3 lies नापाति und vgl. Spr. 3234.

परेण Z. 9 lies mit der ed. Bomb. यथा st. तथा.

परेतर adj. KIR. 1, 14 nach MALLIN. entweder eigen, Jmd zugethan, zuverlässig oder Gegner verführend, zu sich heranlockend (परान्तर-यत्ति भेदेनात्मसात्कुर्वति).

परोपकरणीकर (पर - उपकरण + 1. कर) zum Werkzeug Anderer machen Spr. 184.

परोपकार (पर + उ°) m. ein Andern erwiesener Dienst Spr. 2584.

परोक्षम् TBR. 3, 10, 4. frei von Leidenschaften: प्रज्ञानानि UTTARARĀMAĀ. 120, 10 (163, 2).

परोविंश (परस् + विंशति) adj. mehr als zwanzig ÇAT. Br. 10, 2, 8, 8.

परोऽशीत (परस् + अशीति) adj. mehr als achtzig ebend.

पर्व mit सम् 1) संपूर्णशक्ति शाकम् Schol. zu P. 3, 2, 141, Vārtt.

पर्जन्यसूक्त n. die Hymne an den Regengott Verz. d. Oxf. H. 398, a, No. 144.

पर्ण Z. 17 füge a) nach 2) m. hinzu. — 2) b) vgl. Verz. d. Oxf. H. 55, a, 36.

पर्णनर Verz. d. Oxf. H. 294, b, 20.

पर्णोदय UTTARARĀMAĀ. 34, 19 (46, 6).

पर्पट 1) a) Verz. d. Oxf. H. 324, a, 1. 23.

पर्यगु, der Comm. in der neueren Ausg. Z. 4: पारमहंस्यपरास्ता गावो, Z. 6: गावो वाचो यस्मिन् प०.

पर्यगि vgl. noch Ind. St. 9, 189.

पर्यनुयोग 1) das Fragen —, das Suchen nach, Nachforschung SARVADARĢANAS. 15, 11. fgg. 17, 4. 42, 18. fg. 60, 22. — 2) Vorwurf SARVADARĢANAS. 141, 22.

पर्यनुयोष्य (von 1. युञ्ज् mit पर्यनु) adj. zu tadeln, zu rügen: पर्यनुयोष्योपेक्षण n. Bez. eines der निपक्षस्थानानि, das Unbeachtlassen von Etwas,

was zu tadeln war, NĪJAS. 5, 2, 22. SARVADARĢANAS. 114, 16.

2. पर्यत्त, die neuere Ausg. पर्यस्तौ.

पर्यय 1) कस्मिंश्चित्कालपर्यये nach Verlauf einiger Zeit Spr. 4719. —

2) यावत्कालस्य पर्ययः bis die Zeiten sich ändern Spr. 2764.

पर्यवसान SĀH. D. 257, 16. 18. 284, 3. das Enden mit, das Herauskommen auf (loc.) SARVADARĢANAS. 14, 14.

पर्यवसायिन्, विप्रलम्भ UTTARARĀMAĀ. 116, 5 (137, 7). Schol. zu BrĀg. P. 11, 1, 1.

पर्यवस्कन्द, MBh. 7, 4444 die ed. Bomb. richtig °स्कन्द.

पर्यङ्ग (परि + अङ्ग) m. Schol. zu AV. PRĀT. 3, 77.

पर्याप्त s. u. आप् mit परि; davon °ता f. die Hülle und die Fülle KATHĀS. 103, 198.

पर्याप्ति 2) Z. 3, die ed. Bomb. richtig नामृतस्येव.

पर्याय 2) कालपर्याययोगेन im Verlauf der Zeit, lange Zeit darauf R. 7, 65, 17. — 7) Verz. d. Oxf. H. 208, b, 23. — 11) wohl Entwicklung; vgl. SARVADARĢANAS. 36, 11.

पर्यायता (von पर्याय) f. das Synonymsein SARVADARĢANAS. 42, 12.

पर्यायत्व (wie eben) n. dass. ebend. 8, 7. 71, 8. fg.

पर्यायात्मन् (पर्याय + आ°) m. die endliche Natur, Endlichkeit SARVADARĢANAS. 44, 18.

पर्यालोचन n. Comm. zu DAÇAR. 1, 39. SĀH. D. 104, 9. 308, 14. °ना f. 116, 12. 310, 2. SARVADARĢANAS. 73, 19.

पर्याहार lies Bürde, Last.

पर्युदास eine durch das अ priv. ausgedrückte Negation eines Begriffes SARVADARĢANAS. 166, 5. प्रधानत्वं विधेयत्र प्रतिषेधे ऽप्रधानता । पर्युदासः स विज्ञेयो यत्रोत्तरपदेन (so ist zu schreiben) नञ् ॥ SĀH. D. 214, 19. fg. Davon nom. °ता f. 17. 215, 2. fg.

पर्युपस्थापक (vom caus. von स्था mit पर्युप) adj. führend auf Comm. zu KĀTJ. ÇR. 318, N. 2.

पर्युपासन 2) कृतस्यानुनयः पुनः । स्यात्पर्युपासनम् so v. a. Entschuldigung SĀH. D. 360.

पर्युषणाष्टाङ्गिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 377, b, 9.

पर्येष्टव्य vgl. Spr. 5410. fg.

पर्वकार, NĪLAK. zu MBh. 5, 1227: पर्वकारः शरकृत् आयुधमात्रकर्तृत्वर्थः, zu 13, 4278: पर्वकारो वेषात्तरधारी.

पर्वकाल und °राशि so v. a. Festzeit WEBER, GJOT. 49.

पर्वत 1) a) Ç) N. einer der zehn auf Schüler Çamkarākārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort पर्वत ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 16. WILSON, Sel. Works 1, 202 (पा°).

पर्वन् 2) VIKR. 112. — 4) Z. 9 streiche (des Vollmondes), da पूर्णस्य mit मन्दादधेः zu verbinden ist.

पर्वस, f. पर्वसा (nicht पर्वसी) VĀJU-P. in VP. I, 153.

पर्शुराम Verz. d. Oxf. H. 26, a, 26.

पर्षु Z. 3 lies गोभ. GRHJ. 3, 3, 15; विद्युत्स्तनितवर्षेषु Comm.

पर्ष adj. = परुष rauh, stechend, von Winden BrĀg. P. 10, 26, 25.

पर्षणि vgl. oben u. 2. पर 1).

पल 2) a) ÇĀRṢA. SĀH. 1, 1, 18. 30. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 7. 8. WEBER, GJOT. 81. fgg. RĀMAT. UP. 301. KATHĀS. 61, 284. 286 (पञ्चपत्नीमास). पयः-

पलशत 45.

पलव N. pr. eines Mannes Sāṃsk. K. 184, b, 1.

पलाय्, पलायेत् Vṛddha-Kīn. 3, 19. पलायन् Bhāg. P. 10, 3, 27.

पलाल 1) पलालोच्चय Spr. 2783.

पलालिन, so zu lesen st. पालालिन.

पलाशक vgl. पृथुपलाशिका.

पलाशता f. nom. abstr. von पलाश 1): कल्पवृक्षो ऽप्यभयानां प्राये  
याति पलाशताम् KATHĀS. 53, 35.

पलाशिन 2) a) Bhāg. P. 10, 12, 9.

पलित 2) eine Mansart Verz. d. Oxf. H. 309, a, 20. — 4) e) vgl. फलित 3).

पल्लव 1) शत्रोद्धाने मया दृष्टा वल्लरी (Hand) पञ्चपल्लवा । पल्लवे पल्लवे  
(Finger) ताम्रा यस्यो कुसुममञ्जरी ॥ Spr. 3427. (राजकन्याम्) पाणिप्रेङ्गि-  
तपल्लवाम् KATHĀS. 71, 77. — 2) श्रृङ्गक<sup>०</sup> Spr. 2653.

पल्लवक 3) f. साकुलीशब्दे पल्लविकाविशेषे वर्तते Schol. zu HĀLA 272.

पल्लवित 2) कात्ति<sup>०</sup> so v. a. von Liebreiz strahlend KATHĀS. 103, 162.

पल्लवीकर (पल्लव + 1. कर) zu einem jungen Schoss machen: <sup>०</sup>कृत्य  
चाधरम् KĀVYĀD. 2, 72.

पल्लि 1) पल्ली Spr. 3755. KATHĀS. 55, 231. 61, 150. fg. 71, 12. 114, 110.

— 2) Verz. d. Oxf. H. 335, a, No. 787.

पल्लिका 1) KATHĀS. 98, 13.

पल्लोदेश m. N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 352, b, 20.

पवन 3) so v. a. Athem SARVADARĢANAS. 178, 1. — 5) die richtige Form  
ist vielleicht पचन. — 10) N. pr. eines Landes in Bharataksheṭra  
WILSON, Sel. Works 1, 293.

पवनघक n. Wirbelwind Bhāg. P. 10, 7, 24. — Vgl. चक्रवात.

पवनज्व adj. windschnell; m. N. pr. eines Rosses KATHĀS. 121, 277.

पवनयोगसंग्रह m. Titel einer Schrift HALL 17.

पवमान Z. 3 füge a) nach 2) m. hinzu. — 2) b) पवमान, पावक und शुचि  
sind nach Bhāg. P. 4, 24, 4 Söhne des Antardhāna und der Çikhaṇḍini.

पर्वस्त n. Zeltdecke oder dergl. AV. 4, 7, 6. du. bildlich von Himmel  
und Erde RV. 10, 27, 7.

पवित्र 4) पवित्र und महापवित्र unter den Beiw. Vishṇu's MBh. 12, 12864. — 5) n. ein best. Metrum Ind. St. 8, 377; vgl. पावित्र.

पवित्रक 1) Z. 3 lies दैवकीन<sup>०</sup>.

पवित्रगिरि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 340, a, 20.

पवित्रता Vṛddha-Kīn. 11, 5.

पवित्रत्व UTTARARĢMAṆ. 125, 2 (168, 14).

पवित्रधर m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 73, 22.

पवित्रप्, पवित्रित gereinigt, geheiligt KATHĀS. 58, 20. 123, 185.

पव्येक s. पव्वेक.

1. पम् Spr. 602, Z. 1 füge noch hinzu Spr. 4310; Z. 26 füge noch  
hinzu: अनर्थमर्थतः पश्यन्वर्थं चैवाप्यनर्थतः Schaden für Vortheil und Vor-  
theil für Schaden haltend Spr. 3454.

— प्र halten für: अभिशास्ते प्रपश्यन्ति दरिद्रं पार्श्वतः स्थितम् MBh. 12, 214.

— प्रति vgl. प्रतिस्पश, प्रतिस्पाशन.

पशव्य 1) für das Vieh geeignet: वन Bhāg. P. 10, 5, 26. 11, 27. 13, 2.

1. पशु 1) d) Z. 1 lies Einzelseele st. Seele und vgl. SARVADARĢANAS. 75,  
23. 76, 17. 77, 6. 79, 2. 14. 81, 2. 84, 14. fg. — f) so v. a. Thieropfer Bhāg.

P. 7, 15, 48. — 2) पशूनि das Vieh KATHĀS. 62, 175. — Vgl. मक्षा<sup>०</sup>.

पशुघ्न Bhāg. P. 10, 1, 4. ग्राम्यारण्यपशुघ्नव WEBER, RĀMAT. UP. 355.

पशुत्व nom. abstr. von 1. पशु 1) d) SARVADARĢANAS. 75, 12. 77, 6.

पशुप Bhāg. P. 10, 13, 61.

पशुपति 2) N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 292, a, 38. eines Prie-  
sters 154, a, 27.

पशुपतिनगर n. Çiva's Stadt = काशी Verz. d. Oxf. H. 333, a, 31.

पशुपतिनाथ m. eine Form Çiva's WILSON, Sel. Works 1, 213. 215.

पशुपालक KATHĀS. 61, 23. 114, 94.

पशुमार, <sup>०</sup>मारेण मारितः MBh. 10, 531. (तम्) पशुमारममारयत् 337, 4, 775.

पशुरत्निन् KATHĀS. 53, 88.

पशुसमाधाय, füge für den Aḡvamedha nach Opferthiere hinzu und  
am Schluss UTTARARĢMAṆ. 88, 19 (114, 6); davon adj. <sup>०</sup>समामायिक dort  
erwähnt 16 (3).

पश्याज (पश्या + 1. ज) adj. nachgeboren KĪṬA. 26, 9.

पश्यात् 1) b) nach einem absolut.: तस्मात्पुत्रमुखं दृष्ट्वा पश्याद्वति ता-  
पसः Spr. 3532; vgl. u. ततस् 3).

पश्यात्ताप Verz. d. Oxf. H. 123, a, 7. In der Dramatik *Reue über Etwas*,  
das man aus Unverstand von sich gewiesen hat: मोक्षावधोरितार्थस्य  
पश्यात्तापः स एव तु SĪH. D. 481. 471.

पश्याद्भाग Hintertheil: अश्वस्य KATHĀS. 51, 29. adj. dessen Conjunction  
mit dem Monde am Nachmittage beginnt Ind. St. 10, 287.

पश्चिम 1) b) आम्नाय bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 91, a, 3.

पश्चिमतान n. (sc. आसन) Bez. einer best. Art zu sitzen Verz. d. Oxf.  
H. 234, a, 19.

पश्यती 2) vgl. WEBER, RĀMAT. UP. 335. fg.

पष्ठवाक्, f. TS. Comm. 2, 188, 1. Die Lesart पष्ठवाक् st. प्रष्ठवाक् wird  
in dem zu Poonah gedruckten AK. erwähnt.

पस्त्यावत् vgl. u. मर्य 2).

1. पा Z. 9, पीवी ved. Schol. zu P. 7, 1, 49. पीवानम् ved. zu 48.  
पायं पायम् Spr. 4341. पीत 1) वत्सपीता (eine Kuh) an der ein Kalb ge-  
sogen hat Spr. 4302. — caus.: मधून्यमृतकल्पानि पायितौ R. 7, 37, 4, 44.  
Z. 7 ed. Bomb. richtig पाययन्. — desid. 4) पिपासता मया Çix. 72. — intens.  
Z. 3 stelle die Worte mit pass. Bed.: in die zweite Zeile nach 2, 488, 21.

— आ einsaugen, in sich hineinziehen: स्वसृष्टिमिदमापोष (= संकृत्य  
Schol.) Bhāg. P. 10, 87, 12.

— निम्, बिम्बाधरे ऽथ निष्पीतनीरागे KATHĀS. 86, 115.

— प्र vgl. प्रपा, प्रपान; — प्रति vgl. <sup>०</sup>पान; — वि vgl. पीतविपीत.

3. पा 1) hierher zieht BROCKHAUS mit Recht die bei uns u. आप् 2)  
stehende Stelle: (सप्तैते मनवः) स्वे स्वे ऽन्तरे सर्वमिदमुत्पाद्यापुष्टराचरम्  
M. 1, 63. = पालितवत्सः KULL.

6. पा, पिपीते nur in Verbindung mit उद् sich auflösen, aufbegehren  
gegen, sich feindlich entgegenstellen: उत्पिपानः AV. 5, 20, 7. 13, 1, 31. उ-  
त्पिपीते TS. 3, 2, 10, 2.

— घनूद्, मूलं वा अतितिष्ठन्नोत्पिपते der überstehenden Wurzel  
nach erheben sich die Rakshas TBh. 3, 2, 10.

— प्रत्युद् = उद् TS. 1, 6, 10, 1.

पासन am Schluss, zu पासय ist उत्पासय zu vergleichen, wie st. उत्पु-

सम् (s. oben) wohl zu lesen ist.

पासुल 1) अपासुला *unbefleckt, rein* in übertr. Bed. KATHÁS. 78, 83.

2. पाक 1) *was gekocht —, gebacken wird, ein gekochtes Gericht*: पच्यन्तां विविधा: पाकाः सूपाताः पायसादयः BHĀG. P. 10, 24, 26. दर्वी पाकस्मं यथा (न जानाति) Spr. 4488. — 4) खडुपदेशो यन्मया मूढेन न श्रुतः। तस्यैष पाकः KATHÁS. 72, 253. *was da reift, Folgen nach sich zieht, die That*: पाकविपाक BHĀG. P. 10, 71, 10. — Vgl. noch पृष्ठ.

पाकजविचार m. Titel einer Schrift HALL 44.

पाकभाण्ड KATHÁS. 108, 77.

पाकयज्ञ 1) verstehen Andere als *Kochopfer*; vgl. STENZLER in ÂÇV. GRHJ. S. 2. WEBER, Ind. St. 9, 227. HAUG, AIT. BR. 2, 232.

पाकल 2) a) vgl. oben कूट. — Vgl. उत्पत्त्यपाकला.

पाकसंस्था lies eine Grundform des Pākajagāda.

1. पातिक 2) Spr. 2808. — 3) *nur in bestimmten Fällen geltend* SARVADARÇANAS. 123, 6.

पाडी und पाडू f. ein Kalb, das noch saugt, HĀLA 62.

पाङ्क 1) c) wohl von Vielen angenommen: पाङ्कः (पाङ्कः) पाठः Schol. zu R. ed. Bomb. 2, 79, 12.

पाङ्गी s. पाङ्गी.

पाञ्चरात्र Verz. d. Oxf. H. 238, b, 10. ऽरक्ष्य n. Titel einer Schrift SARVADARÇANAS. 57, 7. in पाञ्चरात्रपञ्जीव्यल 61, 10 n. die Pāñkarātra-Lehre.

पाञ्चरात्रक n. = पाञ्चरात्र्य SARVADARÇANAS. 72, 14.

पाञ्चरात्र्य wohl n. die Lehre der Pāñkarātra: ऽनिर्वर्ण्य Verz. d. Oxf. H. 248, a, 28.

पाञ्चाल 1) Z. 4, ऽली रीतिः SĪH. D. 625. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 2. 208, a, No. 489. n. die Sprache der Pāñkāla 181, a, 35. ऽपुत्रिका patron. der Draupadi Spr. 4487. नथ ein Fürst der Pāñkāla Ind. St. 10, 175.

पाञ्चालक 1) पाञ्चालिका रीतिः (vgl. u. पाञ्चाल 1.) SĪH. D. 628. — 2) MĀLATI. 164, 3.

पाञ्चालानुपान n. ein best. Spiel mit Puppen (vgl. पाञ्चालिका) Verz. d. Oxf. H. 217, b, 43.

पाञ्चालिक adj. (f. ई): चतुःषष्टि, Bez. der 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 24.

पाटल 1) a) अधर° Spr. 2981. राषपाटलकात्ति LA. (II) 90, 3. सटा° Rōthe RĀGA-TAR. 8, 332.

पाटलावती 1) MĀLATI. 135, 2.

पाटलिपुत्रक 2) ऽपुत्रिकाणां गणिकानाम् Verz. d. Oxf. H. 215, b, 13.

पाटावली f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 284.

पाठ 3) नीलचोला इति पाठे bei der Lesart Schol. zu NAISH. 22, 42.

पाठक 1) रामायण° KATHÁS. 55, 142.

पाठनारम्भपीठिका f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1, 283.

पाठिकायन m. patron.; pl. SĀMSK. K. 183, b, 5.

पाठने 2) KATHÁS. 112, 113. VAGNAS. 256.

पाठ्य zu recitieren: जगद् पाठ्यमृवेदात्सामभ्यो गीतमेव च Verz. d. Oxf. H. 265, b, 24. R. 7, 94, 2. SĪH. D. 542.

1. पाण vgl. प्रतिपाण 2).

पाणविक (von पाणव) m. Trommelschläger P. 2, 4, 2, Sch.

पाणि 4) m. N. pr. eines Commentators des Daçarūpa: ऽविरचित-दशपटीका (es könnte auch Pāṇin angenommen werden) Verz. d. Oxf.

V. Theil.

H. 135, b, No. 235.

पाणिकूर्चन्, ऽकूर्चाश्च ed. Bomb.

पाणितल 2) = 1 Karsha = 2 Kola ÇĀRṆG. SĀMSK. 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2, 4.

पाणिनि SĀMSK. K. 183, b, 11. यदाह पाणिनिः स्वप्राकृतलतपो Ind. St. 10, 277. als Dichter Verz. d. Oxf. H. 124, a, 25.

2. पाणिनीय, पिङ्गलेन पाणिनीयानुजेन (पाणिन्यनुजेन wohl richtiger) Ind. St. 8, 160. 247. fg.

पाणिपात्र SARVADARÇANAS. 44, 5.

पाणिपीडन KUMĀRAS. 8, 1 in Verz. d. Oxf. H. 116, b, 3.

पाणिमानिका f. = पाणितल 2) ÇĀRṆG. SĀMSK. 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 5.

पाणिसंयद् m. = पाणिसंयद् R. 7, 12, 19.

पाण्डर 2) c) vgl. बिल्व.

पाण्डव 4) उत्तरः (उत्तराः?) पाण्डवो (pl. von पाण्डु?) नाम स्फीति जन-पदे महान् Verz. d. Oxf. H. 354, b, 2, 3.

पाण्डमन् (von पाण्डु) m. eine bleiche Farbe KATHÁS. 122, 94. KUYA-LAJ. 68, b.

पाण्डु 2) i) Verz. d. Oxf. H. 338, b, 33. 339, b, 46.

पाण्डुर 1) KATHÁS. 71, 2. — 5) f. स्त्री N. pr. einer buddh. Göttin, = तारा WILSON, Sel. Works 2, 36. पाण्डुरा (sic) Gattin Amitābha's (während Tārā die Gattin Amoghasiddha's genannt wird) 12.

पाण्डुरिमन् (von पाण्डुर) m. eine bleiche Farbe NAISH. 22, 54.

पाण्डुलेख, पाण्डुलेख्य in derselben Stelle u. फलक 2).

1. पाण्य 2) N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 128, a, 24.

2. पात Z. 1, nach 3, 1, 140 hinzuzufügen m. 2) Fall, Sturz: चित्रमु-च्छ्रयपाताभ्यां क्रीडतीव विधिर्णयाम् KATHÁS. 54, 96. Z. 6 महापात be- deutet einen schnellen Flug habend; die Stelle gehört also zu 1). a) Z. 4 hinzuzufügen: बाणपातेषु त्रिषु in der Entfernung von drei Pfeil- schussweiten MBH. 5, 7135. Z. 12 hinzuzufügen: असृक्पातैः M. 8, 44. Z. 17 hinzuzufügen: चर्चचन्दनपातश्च शस्त्रपातः (जायते) प्रवासिनाम् das Auflegen von Sandelsalbe wird zu einem Messerschnitt Spr. 4693. — c) श्वध° KATHÁS. 55, 216. — 3) चौर° KATHÁS. 77, 40. — Vgl. मूर्ध.

पातक 2) कर्म° eine sündhafte That R. 2, 109, 21 (118, 21 GONR.).

पातकिल n. nom. abstr. von पातकिन् SĪH. D. 290, 18. 292, 13.

पातकिन् KATHÁS. 59, 48. BHĀG. P. 10, 78, 27. अरिवधूवर्गगर्भपातन° SĪH. D. 290, 9.

पातंग Z. 2. fg. MBH. 6, 422 bedeutet das Wort brown (die Farbe zwi- schen गौर und कृष्ण); die ed. Bomb. liest पतंग gegen das Metrum.

पातञ्जल, ऽभाष्य HALL 9. ऽभाष्यवार्तिक 10. ऽरक्ष्य 9. ऽसूत्रभाष्यव्या- ख्या ebend. ऽसूत्रवृत्तिभाष्यच्छायाव्याख्या 10. ऽदर्शन SARVADARÇANAS. 154. fg. पीतपातञ्जलञ्जल so v. a. der das Mahābhāsja in sich aufgenom- men hat 135, 5. m. ein Anhänger des Joga-Systems des Pat. Verz. d. Oxf. H. 242, b, No. 599.

पातञ्जलीय adj. von पातञ्जल, पातञ्जलीयाभिनवभाष्य (so im Ind.) HALL 10.

पातन 2) das Werfen der Würfel KATHÁS. 121, 82. das Füllen, Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes. Quecksilber) unterworfen wer- den, SARVADARÇANAS. 100, 4. Verz. d. Oxf. H. 320, a, 9. श्वध° 18. ति-

पक्° ebend.

पातपितरु KATHĪS. 121, 80.

1. पातव्य BHĪC. P. 14, 29, 32.

पाताल 1) a) सदीपपाताला (महो) KATHĪS. 90, 35. Z. 11 °खण्ड auch im SKANDA-P. Verz. d. Oxf. H. 84, b, 22. — c) N. pr. eines Tirtha Verz. d. Oxf. H. 39, b, 15.

पातिन् 5) einbrechend, aufziehend, erscheinend: मेघेनाकण्डपातिना KATHĪS. 72, 176.

पातित्रत्य BHĪC. P. 10, 60, 51. Spr. 3308, v. 1. (पति°).

1. पात्य zu schleudern R. 7, 22, 43.

पात्र 4) दान° Verz. d. Oxf. H. 87, a, 31. Sp. 643, Z. 13 ed. Bomb. liest MBH. 1, 778 पात्रमयम् st. पात्रो ऽयम्. — 5) m. PANKAR. 1, 4, 64. fg. — 6) VIKR. 3, 9. — Vgl. मक्ता°.

पात्रक 1) s. कुपात्रक oben.

पात्रता 1) येनेदशानो दुःखानो न पुनर्यासि पात्रताम् KATHĪS. 72, 312.

पात्रिक 2) s. कुपात्रक oben.

पात्रीकर 1) Z. 3 lies 48 st. 49.

पाथम् 4) Spr. 4528. KATHĪS. 73, 194.

पाथस्पति m. der Herr des Wassers, Varuṇa KATHĪS. 108, 146.

पाथेन v. 1. für पाथेन Kern in der Vorrede zu VARĪH. BRH. S. 28.

पाथेय 1) °आह (?) Verz. d. Oxf. H. 277, a, 1 v. u.

पाथोद् Spr. 4528.

पाथोनिधि Spr. 4528. KATHĪS. 114, b.

पाद 8) so v. a. Caesur Ind. St. 8, 297. — 9) M. 2, 99 hat die v. 1. पात्रात् st. पादात्; vgl. auch Spr. 1673. the bottom (of a bag) BENFEY. — 10) पादस्थ HARIV. 9985 v. 1. für पटस्थ; nach NILAK. = चित्रफलकस्थ.

पादचार adj. zu Fusse gehend R. 7, 33, 5. m. Fussoldat UTTARARĪMAĀ. 98, 10 (103, 5).

पादचारिन् zu Fusse gehend KATHĪS. 52, 130. 53, 17. 54, 6. 74, 292.

पादतल, °तलाकृति Spr. 2579.

पादपक am Ende eines adj. comp. von 1) पादप Baum KATHĪS. 70, 24.

पादपम् m. N. pr. eines Lehrers, = पद्मपाद HALL 88. 154.

पादपूर्णा 2) P. 6, 1, 134.

पादप्रतिष्ठान lies Fussgestell.

पादप्रधारणा vielleicht fehlerhaft für पादप्रावर्णा.

पादभट m. Fussoldat KATHĪS. 54, 218.

पादभाग Ind. St. 8, 82.

पादभाज्, अन्यथा पादभाक् anders den Pāda abtheilend Ind. St. 8, 298.

पादलिप्त N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 152, a, N. 8. °सूरि N. pr. eines Astronomen Ind. St. 10, 281. 286.

पादलेप an den angeführten Stellen und KATHĪS. 70, 65. 123, 19. 27 eine Fussalbe von besonderer Zauberkraft.

1. पादविग्रह, die neuere Ausg. कामविग्रहैः mit nach Belieben wechselnden Körpern.

पादात्, °त्ते am Ende eines Pāda Ind. St. 8, 221. fg. 224. 462.

पादात्तर, NILAK. zu MBH. 1, 7164: पादात्तरे पादसमीपप्रदेशे.

पादाष्ठील, lies अष्ठीला st. अ°.

पानक, °रसासवरामयेजनानि unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H.

217, a, 8. °रसरसासवरामयेजनम् Schol. zu BHĪC. P. 10, 43, 36; vgl. u. कला 11).

पानगोष्ठिका, °गोष्ठो Verz. d. Oxf. H. 123, a, 7.

पानात्पय Suṣa. 2, 486, 6. — Vgl. मदात्पय.

पात RV. 7, 33, 2.

पान्थ 1) füge ein auf Reisen befindlicher Mann hinzu. पान्थत्वं n. des Leben eines Wanderers: बहूपायं क्व पान्थत्वं नित्यगुप्ताः क्व पार्थिवाः KATHĪS. 93, 69.

पाप Sp. 660, Z. 24 lies 5) st. 4) und füge hinzu: ऐश्वर्यमदपापिष्ठाः मदाः पानमदादयः unter allen Räschen, wie Weinranch u. s. w., ist der Herrschaftsrausch der schlimmste Spr. 3854. — 6) m. N. pr. eines Bösewichts in einem Drama Verz. d. Oxf. H. 139, a, 20. — Vgl. मक्ता°.

पापकर्मन् n. eine böse That: °कर्मकृत् R. 3, 35, 8.

पापकृत्यन् (पाप + कृ°) m. Frevler AV. 19, 35, 8.

पापगति adj. dem ein schlimmes Los zu Theil wird Spr. 2925.

पापचर m. N. pr. eines Bösewichts von König in einem Drama Verz. d. Oxf. H. 139, a, 22.

पापनाशन 2) vgl. Verz. d. Oxf. H. 30, a, 8.

पापपुरो v. 1. für अ° Wilson, Sel. Works 1, 322. — Vgl. पापापुरी.

पापबुद्धि adj. Spr. 4555. f. üble Absicht: यो रामस्य प्रियां भार्या पापबुद्ध्या निरोत्तसे R. 3, 53, 50.

पापरिपु der Feind der Sünde, N. pr. eines Tirtha KATHĪS. 118, 154.

पापलोच्य bed. nach NILAK. zur Hölle führend.

पापीय, die ed. Bomb. पापीय छाङ्गः, NILAK.: पापीयमाङ्गरिति पाठे पापाय क्लितम्.

पामर 2) Spr. 3524. — 3) HĪLA 465. 171. 242. — 4) Spr. 4680 (Gegens. सज्जन).

पामार N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 352, b, 3.

1. पाय्य vgl. पूर्व°. — 2. पाय्य vgl. ब्रह्म°.

पार 2) VARĪH. BRH. S. 16, 10. — 4) द्रव्यसि पारमष्टादशानो कारणानामस्ते च मृत्युमुखम् DAÇAK. in BENF. Chr. 195, 15. °तस्मै WEBER, RĪMAT. UP. 325. fg.

पारक vgl. भित्तुकी°.

पारज्ञायिन् = पारज्ञायिक VISHṆU'S DHARMAÇ. 5, 39. — Vgl. पारदारिन्.

पारटोट = मृन्मरु a. a. O.

पारत्रिक jenseitig SARVADARÇANAS. 169, 4.

पारद 1) SARVADARÇANAS. 98, 18. Etymologie 97, 13. fg. °त्वं n. ebend.

पारदारिक 1) KATHĪS. 106, 149. 153.

पारदारिन् vgl. oben पारज्ञायिन्.

पारदृश्यन् vgl. u. पारवार.

पारमक, so auch die ed. Bomb. MBH. 13, 3850; dagegen liest R. 1, 22, 10 die ed. Bomb. परमिका.

पारमर्ष (von परमर्षि) adj. von einem grossen Rshi herrührend: सूत्र SARVADARÇANAS. 116, 9.

पारमहंस्य BHĪC. P. 12, 13, 18. adj.: धर्म 6, 5, 4.

पारमार्थ्य (von परमार्थ) n. die volle Wahrheit BHĪC. P. 12, 3, 14.

पारमिता KATHĪS. 72, 218. बुद्धोक्तदानादिषट्° 362. दान° 336. तत्मा° 259. 277. शील° 259. धैर्य° 277. 283. ध्यान° 283. प्रज्ञा° 318. 361.

पारमेश्वर Titel einer Schrift HALL 199.



पारमेश्वर्य (von परमेश्वर) n. Oberherrlichkeit SARVADARĢANAS. 74, 2. fg. 79, 1. 3. das Gottsein 68, 22.

पारलौकिक, दुर्गति KATHAS. 61, 216. श्वर्य SARVADARĢANAS. 2, 2. fg. सुख 3, 5.

पारवत vgl. पारवत 2) f).

पारषद् steht fälschlich auf Sp. 674.

पारसीक 3) नृप ein Fürst der Perser KATHAS. 122, 4.

पारायण 1) ब्रह्म<sup>०</sup> UTTARARĢAMĀ. 26, 5 (34, 10). — 2) ब्रह्म<sup>०</sup> UTTARARĢAMĀ. 76, 7 (98, 4). — 3) nach AUFRECHT = धातु<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 161, a, 14. Titel einer Schrift des Someçvara HALL 170.

पारार्थ्य (von 1. पार्थ) n. das warme Gefühl für die Sache eines Andern, Uneigennützigkeit KATHAS. 72, 280. 397. पारार्थ्य (von 2. पार्थ) in <sup>०</sup>निर्णय oder <sup>०</sup>विवेचन Titel einer Schrift HALL 189.

पारवत 2) b) KATHAS. 61, 61. 70. — f) पारवत Verz. d. Oxf. H. 85, a, 4.

पारवतदेश m. N. pr. eines Landes Verz. d. Oxf. H. 382, b, 21.

पारवतान्न (पारवत + अन्न Auge) m. N. pr. eines Schlangendemons KATHAS. 70, 60.

पारवर्ष vgl. oben u. पारवर्ष.

पारवार 1) Sp. 674, Z. 2. fg. MBH. 8, 1017 fasst NILAK. das Wort in der Bed. Meer. — 2) <sup>०</sup>पारदश्चन् der das jenseitige Ufer des Meeres gesehen hat: न्याय<sup>०</sup> so v. a. der mit dem Njāja vollkommen vertraut ist SARVADARĢANAS. 113, 4. Vgl. पयः<sup>०</sup>.

पारशरिन् pl. N. einer philosophischen Schule WEBER, RĢMAT. UP. 335.

पारशर्ययण, so zu lesen st. पारशर्ययण.

पारस Persien Verz. d. Oxf. H. 339, b, 31. 340, a, 9.

पारसपुलि Persepolis ebend. 339, b, 2 v. u.

पारसु N. pr. eines Landes ebend. 339, a, 10.

पारिजात 2) allein für sich als Titel einer Schrift HALL 174. = मदन<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 273, b, 41 u. s. w. — 6) N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 8.

पारिजातमय KATHAS. 118, 118.

पारिणामिक (von परिणाम) adj. der Entwicklung unterworfen: भाव bei den Ģaina so v. a. natürliche Anlage SARVADARĢANAS. 34, 9. 16.

पारिपात्र 3) पारियात्र unter den Beinn. Ģiva's R. 7, 23, 4, 88.

पारिपात्रक, पारियात्रक N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 338, b, 28. 339, b, 40.

पारिपान्थिक, die ed. Bomb. richtig पारिपन्थिक.

पारिपार्थिक Z. 4. fg. füge SĢ. D. 287 hinzu.

पारिप्लव 1) b) नेत्रैः KATHAS. 103, 163. Sp. 677, Z. 2 lies mit der ed. Bomb. अथ पारि<sup>०</sup>.

पारिबर्ह 1) sg. BĢAS. P. 10, 1, 31. 54, 55. 58, 50. 68, 50.

पारिभद्रक 3) m. pl. N. pr. eines Geschlechts MBH. 6, 2099 nach der Lesart der ed. Bomb. st. मणिभद्रक der ed. Calc.

पारिभाषिक = गोण, लातणिक, श्रौचचारिक, भाक्त (Gegens. मुख्य) d. i. secundär, uneigentlich ÇKDā. u. भाक्त. Diese Bed. hat das Wort an allen angeführten Stellen und auch SARVADARĢANAS. 106, 9. fg. <sup>०</sup>व n. im Gegens. zu मुख्यव ÇKDā. (Suppl.) u. भक्ति.

पारिवत्स, die neuere Ausg. परिवंशेश कामलैः, NILAK. aber hat die Lesart परिवत्सेश कामलैः vor sich gehabt, wie man aus seiner Erklä-

rung ersieht: वत्सेश परि प्राप्तेरिति (aus dem vorhergehenden Verse ergänzt) संबन्धः। इन्द्रसि परे ऽपि व्यवक्षिताशेति (P. 4, 4, 81. fg.) धातूपसर्गयोरार्षः संबन्धः। कामलैर्बालैः.

पारिशेष्य, <sup>०</sup>शेष्यात् bedeutet folglich, ergo; ebenso अतः पारिशेष्यात् SARVADARĢANAS. 110, 6 und तस्मात्पारिशेष्यात् 158, 7. Vgl. oben u. परिशेष 2).

पारुष्य 2) a) मौर्वीकिणाङ्गे पारुष्यं भुवे न वचने पुनः KATHAS. 118, 11. पारुष्यैः durch harte Worte Spr. 4344.

पारिवत vgl. बृहत्<sup>०</sup>, मरु<sup>०</sup>, स्वर्ण<sup>०</sup>.

पारिष्मशानम् adv. jenseits der Leichenstätte MĢLATĢ. 79, 19.

पारित, die ed. Bomb. पारोदय.

पारोदय 1) BĢAS. P. 10, 78, 1. — 2) Unsichtbarkeit BĢAS. P. 10, 39, 20.

पारिन्ध, अस्त्र BĢAS. P. 10, 63, 13.

पारिक्व SĢ. D. 96, 9.

पार्थिव, so auch die neuere Ausg.; NILAK.: पार्थिवः (sic) पार्थिव्या अ-पत्यं पार्थिविर्दत्तात्मवादी तस्य भवः सामर्थ्यं यैस्तेः मोक्षसामर्थ्यं दत्स्वि-रित्यर्थः.

1. पार्थिव 2) d) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 3 v. u.

2. पार्थिव, तत्र MBH. 8, 6069.

पार्वण 1) Z. 6. fg. चन्द्र KATHAS. 64, 32. पापुङ्कुशं शशाङ्कमिव पार्वणम् 73, 272.

पार्वत 1) अस्त्र BĢAS. P. 10, 63, 13.

पार्थगत MBH. 12, 4294.

पार्थनाथ HALL 166. <sup>०</sup>काव्य Verz. d. Oxf. H. 392, a, No. 70. <sup>०</sup>गीता, <sup>०</sup>दशभावविसृत् WILSON, Sel. Works 1, 282. <sup>०</sup>चरित्र 291. <sup>०</sup>नमस्कार, <sup>०</sup>स्तव und <sup>०</sup>स्तुति 283.

पार्थमण्डलिन् m. (sc. कस्त) Bez. einer best. Stellung der Hände beim Tanz Verz. d. Oxf. H. 202, a, 29.

पार्थस्थ KATHAS. 52, 66. RĢGA-TAR. 6, 191 (ed. Calc. hat die richtige Lesart).

पार्थद 1) WEBER, RĢMAT. UP. 314. — 2) व्याकरणास्य सर्वपार्थदत्तात् SARVADARĢANAS. 145, 22.

पार्थि 1) तीव्रपार्थिप्रहारेण प्रेरयामास वाजिनम् KATHAS. 94, 12. <sup>०</sup>धात 13. पार्थ्यापीड्य गुदम् BĢAS. P. 11, 13, 24. — 3) शुद्ध<sup>०</sup> Ind. St. 10, 165.

पार्थिप्राह, चन्द्रकेतोस्तु भरतः पार्थिप्राहो बभूव ह् folgte ihm auf der Ferse nach R. 7, 102, 12.

पालक 2) प्रतिज्ञातार्थ<sup>०</sup> Spr. 5192. — 3) KATHAS. 111, 63. 112, 13. BĢAS. P. 12, 1, 2.

पालकाप्य s. पालकाव्य.

पालकाव्य fehlerhaft für पालकाप्य (N. pr.) nach AUFRECHT.

पाल्य् mit धनु 1) <sup>०</sup>पालये BĢAS. P. 10, 47, 30. — 2) धर्मं पुराणमनुपालयन्ती AV. 18, 3, 1.

— प्र vgl. प्रपालन fg.

— प्रति 3) तस्या निर्गमम् KATHAS. 52, 807. त्वाम् PĢĢĢT. 242, 3.

पालाश m. = पलाश Butea frondosa H. an. 2, 279.

पालि 1) Z. 3. fg. füge तिन तित्ताः nach <sup>०</sup>पालिषु hinzu und übersetze an die Ohren warf er ihnen Verwünschungen.

पालिन् 1) गन्धर्व<sup>०</sup> so v. a. ein Fürst der Gandh. BĢAS. P. 10, 33, 28.

पात्त्य 2) तन्मे सत्यवचः पात्त्यम् KATHAS. 84, 37.

पावक 2) *b*) पावकास्त्र *UTTARARĀMAĀ*. 103, 6 (142, 12). VON BENFREY als adj. (es geht *वारुणास्त्र* voran) dem Gott des Feuers gehörig aufgefasst.  
पावकीय (von पावक) adj. vom Gott des Feuers herrührend: धर्मा: Verz. d. Oxf. H. 266, b, 22.

पावन 2) *g*) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa *BHĀG.* P. 10, 61, 16.

पावमान 2) auch पावमान Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 468.

पावलि *Mantel HĪLA* 242.

पावित्र, पवित्र die richtige Form.

पाविन्, परमपावनी ed. Bomb.

पाव्य, अवश्य<sup>०</sup> durchaus zu reinigen *BHĀṬṬ.* 6, 64.

पाश 1) bei den *Çaiva* Alles was die Seele fesselt, die Aussenwelt, die Natur im Gegens. zur Seele; pl. *SARVADARÇANAS.* 80, 17. 81, 2. fgg. 89, 4. sg. 88, 18. 21. 90, 5. <sup>०</sup>ज्ञाल 83, 3. 88, 12. 89, 7. Davon nom. abstr. पाशत्व n. 89, 1.

पाशक 1) वलीवल्य<sup>०</sup> *Schlinge KATHĀS.* 123, 61.

पाशन, die ed. Bomb. an der ersten Stelle तोमराङ्कुशलासनेः, an der zweiten कुलपासन.

पाशिका (von पाश) f. ein Riemen am Pfluge *Kṛṣṇasāṃgr.* 9, 7.

पाशिन 1) व्याध *KATHĀS.* 72, 239.

पाशुपत 1) <sup>०</sup>शास्त्र *SARVADARÇANAS.* 74, 7. 80, 6. 11. <sup>०</sup>योग 74, 8.

पाशुपात्य füge das Hüten des Viehes und *KATHĀS.* 114, 97 hinzu.

पाशात्य 2) *Ind. St.* 8, 299.

पाशात्यनिर्णयामृत n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 35.

पाषाण (so die ed. Bomb. des MBH., पाषाण die ed. Bomb. des BHĀG. P.) 1) <sup>०</sup>प्रचुरे धर्मे *BHĀG.* P. 12, 2, 18. <sup>०</sup>मति 11, 14, 8. <sup>०</sup>पयावतार *DAÇAK.* in *BENF.* Chr. 183, 6. — 2) पाषाणी तुद्रतापसी *KATHĀS.* 61, 290. Sp. 699, Z. 2 *BHĀG.* P. 4, 19, 12 ergänzt der Schol. वेषम् *Kleidung* zu पाषाणम्; die Stelle gehört zu 1).

पाषाणखण्डन n. Titel einer Schrift *HALL* 160 (पाषा<sup>०</sup>).

पाषाणता f. nom. abstr. von पाषाण *Ketzer LA.* (II) 86, 19.

पाषाणदलन n. Titel einer Schrift *WILSON, Sel. Works* 1, 168.

पाषाण 1) <sup>०</sup>प्रातिमा *WEBER, RĀMAT. UP.* 345. स मूले ऽत्र पाषाणानप्य-  
कासयत् *KATHĀS.* 61, 246.

पाषाणपुर N. pr. einer Gegend Verz. d. Oxf. H. 339, b, 39.

पिक, पिकी f. *KATHĀS.* 69, 7.

पिङ्ग 1) <sup>०</sup>जटाकलाप *VIKR.* 137. — 2) *a*) vielleicht darunter ein göttliches Wesen zu verstehen.

पिङ्गदत्त m. N. pr. eines Mannes *KATHĀS.* 56, 94.

पिङ्गल 1) <sup>०</sup>अयाराधन<sup>०</sup> *KATHĀS.* 106, 73; vgl. पिङ्गलित. — 2) *b*) R. 7, 23, 2, 9. — *n*) <sup>०</sup>च्छन्दोमन्थरीका Verz. d. Oxf. H. 197, b, No. 461. — *q*) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 5. — 3) *e*) Verz. d. Oxf. H. 236, a, 2 v. u. b, 4. 337, b, 1. — *g*) *KAP.* 4, 11. *BHĀG.* P. 11, 8, 22. fgg.

पिङ्गलक 2) *b*) *KATHĀS.* 60, 18.

पिङ्गलगान्धार m. N. pr. eines *Vidjādhara KATHĀS.* 101, 73.

पिङ्गलत्व n. die rothbraune Farbe R. 7, 13, 24.

पिङ्गलामत n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 39. 341, a, 35.

पिङ्गलिन् adj. = पिङ्गल in एकान्ति<sup>०</sup> R. 7, 13, 30.

पिङ्गल 2) *c*) N. pr. eines *Daitja KATHĀS.* 113, 57.

पिङ्गश्वर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge der *Pārvatī KA-*

*THĀS.* 114, 61.

पिचु 4) *ÇĀṆṢ.* *SĀMĀH.* 1, 1, 17. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 4.

पिचुक *HARIY. LANGL.* 1, 308. पेचिक ed. Calc., पेचुक die neuere Ausg.

पिच्छ 1) *BHĀG.* P. 10, 12, 4.

पिच्छक 2) पिच्छकाकृता: von *Gaina*-Mönchen *SARVADARÇANAS.* 44, 5.

पिच्छल 1) *MBH.* ed. Bomb. पिच्छल. — 3) *b*) *MBH.* ed. Bomb. पिच्छला.

पिच्छल 1) पन्था: *SĀH.* D. 288, 6. शत्रुशोणित<sup>०</sup> (असिधारापथ) *Sp.* 3631.

विम<sup>०</sup> (कूर्म) *KATHĀS.* 82, 7.

पिच्छलबीज n. die Frucht der *Dillenia indica Lin.* *RĪGĀN.* im *ÇKDR.* u. *भव्य.*

पिञ्जर 1) *KATHĀS.* 72, 38. — Fehlerhaft für पञ्जर *Sp.* 2782. 3467.

पिञ्जरिक n. ein best. musikalisches Instrument *KATHĀS.* 63, 75. fg. 78.

पिटक 2) Verz. d. Oxf. H. 337, a, No. 849. fg.

पिटङ्काश Z. 2 lies *Esox.*

पिठन n. *LALIT.* ed. Calc. 213, 6 = अनुशासन.

पिठरपाक (पि<sup>०</sup> + पाक) m. die Verbindung von Atomen vermittelt  
*Hitze SARVADARÇANAS.* 109, 8. Comm. zu *KAN.* 288, 15. fgg.; vgl. u. पीलु 6).

पिडक, प्रमेरूपिडका Verz. d. Oxf. H. 316, b, 2. 3. पिडिका 313, b, 23.

पिण्ड 1) तूल<sup>०</sup> *LA.* (II) 90, 21. पिण्डी P. 1, 4, 52, *Vārtt.* 8, Sch. *Pille* Verz. d. B. H. 283, 12 v. u. <sup>०</sup>विधि Verz. d. Oxf. H. 311, b, 23. — 2) एक-  
पिण्डश्चाह Verz. d. Oxf. H. 294, b, 32. — 6) *BHĀG.* P. 12, 3, 2. <sup>०</sup>धारण  
*SARVADARÇANAS.* 99, 8. <sup>०</sup>पातन 98, 3. <sup>०</sup>स्थैर्य 97, 11. fg. 99, 20. Körper im  
weitesten Sinne, jedes Ding von bestimmten Dimensionen *SARVADARÇ-*  
*NAS.* 16, 6. *BHĀSHĀP.* 123.

पिण्डक 1) शक्तिपिण्डकान् *UTTARARĀMAĀ.* 89, 4 (114, 11). त्रिपिण्डक-  
श्चाह Verz. d. Oxf. H. 294, b, 31. — Vgl. मात्य<sup>०</sup>.

पिण्डन das Bilden von Mehlklößen (?): पिण्डनाधिकारिन् Verz. d.  
*Oxf. H.* 272, b, No. 644.

पिण्डय् mit अव, <sup>०</sup>पिण्डित als Kügelchen niedergefallen: उपेक्षलानि  
*Thantropfen KATHĀS.* 103, 212.

पिण्डाध H. an. 4, 210. *MED.* p. 28. *HĪR.* 237.

पिण्डारक 2) *BHĀG.* P. 11, 1, 11.

पिण्डिक n. penis *LĪṅGA-P.* 1, 108, 12.

पिण्डिकरणा Verz. d. Oxf. H. 225, a, 9 v. u.

पिण्डीभू *KATHĀS.* 72, 52.

पितर Z. 2, पितृणाम् auch R. 7, 37, 5, 57. 5) Bez. eines best. Kinder-  
dämons Verz. d. Oxf. H. 307, b, 26. *SUGR.* 2, 393, 12. Vgl. पितृग्रह.

पितरिशूर vgl. मातरिशूर.

पितामह 1) *a*) pl. die Manen, = पितर: *MBH.* 5, 7311.

पितृकल्प 1) lies die Vorschriften in Betreff der Manenverehrung; die  
*Adhijāja* 16—19 führen diesen Titel.

पितृकृत gegen den Vater oder vom Vater gethan *AY.* 5, 30, 4.

पितृघ्न m. Vatermörder *WEBER, RĀMAT. UP.* 362.

पितृतीर्थ 1) Verz. d. Oxf. H. 13, a, 2. एरण्डीसंगमे 63, b, 35.

पितृदयिता f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 39.

पितृदेवत्य Z. 3 lies अष्टकापितृदेवत्य<sup>०</sup> und Z. 4 2, 108, 14; die ed.  
Bomb. <sup>०</sup>पितृदेवत्यम्, *GONR.* (116, 23) अष्टका: पितृदेवत्यः.

पितृभक्तितरंगिणी f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 292, a, 40.

- पितृवध m. *Vatermord* WEBER, RĀMAT. 356. 359.  
 पितृव्य vgl. प्र०.  
 पितृव्यस्त्रीय, die ed. Bomb. des MBh. richtig °व्यस्त्रीय.  
 पितृसम्भन् n. der Väter Wohnort, Gottesacker MBh. 13, 3440.  
 पितृसूक्त n. Bez. einer best. Hymne Verz. d. Oxf. H. 398, a, 1 v. u.  
 पितृ vgl. मासपितृ.  
 पितृल 4) a) Schol. zu KĀTJ. Çr. 1, 1, 12. — Vgl. मुनि०, पैतल.  
 पिधान 1) Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unterworfen wird, SARVADARÇANAS. 100, 5.  
 पिनङ्क, die neuere Ausg. °पिनङ्काः, NILAK.: पिनङ्काः = अलङ्काराः.  
 पिनकिन् 1) die ed. Bomb. richtig पताकिनः st. पिनकिनः. — 3) Verz. d. Oxf. H. 30, a, 9.  
 पिपीलिक 3) N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, a, 3 v. u.  
 पिपीलिकमध्य Z. 5 lies कमध्यमा.  
 पिप्पलनाथ m. N. pr. einer Gottheit HALL 134.  
 पिप्पलाद und ष० in der adj. Bed. die Früchte der *Ficus religiosa* essend BHĀG. P. 11, 11, 7.  
 पिप्पलायन BHĀG. P. 11, 2, 21.  
 पिप्पलायनि m. N. pr. eines Lehrers BHĀG. P. 12, 7, 2.  
 पिशङ्ग 1) Ind. St. 8, 273. 275. fg. पुष्परेणु० KATHĀS. 71, 198.  
 पिशङ्गट (पि० + ङट) m. N. pr. eines Muni KATHĀS. 69, 10. 103, 241.  
 पिशाचक 1) KATHĀS. 114, 67.  
 पिशाचत्व KATHĀS. 114, 108. fg.  
 पिशित 1) °लोचन fleischliche Augen habend SARVADARÇANAS. 80, 5.  
 पिशिताशन Spr. 3684.  
 पिष्पनय SĀH. D. 237, 10.  
 पिष्, अपिष्टाम् 3. du. BHĀG. P. 10, 72, 38. उदकपेषम् und पाणिनापेषम् s. u. पेष. — caus.: तं पेषयैत् (औषधम्) KATHĀS. 64, 15.  
 पिष्टक 1) a) WILSON, Sel. Works 2, 161. °संक्राति f. Bez. eines best. Festtages ebend.  
 पिष्टपुम् ein aus Mehl gebildetes Opferthier: °मीमांसा Titel einer Schrift HALL 192.  
 पिष्टमय, अय्य Verz. d. Oxf. H. 301, b, 25.  
 पिष्टातक = पिष्टात NĀGĀNANDA 28, 10.  
 1. पो, die ed. Bomb. liest तदापीय ततस्तेजो u. s. w.  
 2. पो mit आ caus.: यस्य कर्थाभिनिर्वृत्तौ भवत्याप्यायिताः परे wenn Andere gedeihen MBh. 5, 4548.  
 — उद्, उत्पीन angeschwollen KATHĀS. 63, 185.  
 पीठ 1) °स्य KATHĀS. 103, 165. *Thronessel* WEBER, RĀMAT. Up. 321. fgg. WILSON, Sel. Works 1, 200. — 4) zu streichen, da mit der neueren Ausg. किरीटापीठ० zu lesen ist. — 7) füge am Ende BHĀG. P. 10, 59, 12 hinzu.  
 पीठक 1) BHĀG. P. 10, 8, 30. 11, 8. — 2) NILAK.: पीठकानां राजयोग्यानां नरयानविशेषाणां तखतरावा (d. i. تخت روا) इति श्लेषेषु प्रतिष्ठानाम्. — 3) a) KATHĀS. 75, 119. 121. 126. *Piedestal einer Götterstatue* 61, 210.  
 पीठग, NILAK.: पीठगः स्वासनस्थः अयुध्यमानो ऽपीत्यर्थः.  
 पीठमर्द (so zu lesen) 1) NILAK.: पीठमर्दाः = राजप्रियाः, also = 3). — 3) SĀH. D. 543. *der Begleiter eines vornehmen Herrn* DAÇAK. in BENF. Chr. 180, 13.  
 V. Theil.

- पीठसर्प, NILAK.: पीठसर्पवत् = अज्ञगरवत्  
 पीठाध्यत m. Verz. d. Oxf. H. 251, b, 25 *scholas rector* nach AUFRECHT.  
 पीड mit उप, स्तनोपपीडमाश्लेषः SĀH. D. 283, 4. पार्श्वोपपीडमक्षन् sie lachten so, dass sie sich die Seiten hielten, KATHĀS. 65, 139. दण्डयोपपीडित niedergehalten Spr. 3745.  
 — निम्, निष्पीड्यमानाखिलजीवमर्मणि heftig gedrückt BHĀG. P. 10, 6, 11.  
 — प्र 1) BHĀG. P. 10, 6, 10.  
 — प्रति vgl. प्रतिपीडन.  
 पीडा 1) Sp. 742, Z. 10 धर्म० auch DAÇAK. in BENF. Chr. 182, 14. अपीडया nicht ungern Spr. 5156.  
 1. पीत Z. 2 lies 1, 149, 2.  
 3. पीत s. u. 2. पी.  
 पीतकुष्ठ gelber Aussatz Verz. d. Oxf. H. 281, a, No. 689.  
 पीतवासस् WEBER, RĀMAT. Up. 294.  
 पीयूष 2) Spr. 4724.  
 पीलु 1) AV. 20, 135, 12. — 6) Verz. d. Oxf. H. 251, a, 15. °पाक eine durch Hitze erfolgende Verbindung von Atomen (vgl. oben पिठरपाक) SARVADARÇANAS. 109, 8. Comm. zu KAN. 288, 15. fgg. — Vgl. वृक्त्, मक्त्.  
 पीलुक 3) das Junge eines Thieres HĀLA 105.  
 पीवर 2) b) N. pr. eines Sohnes des Djutimant VP. 199. प्राक् MĀRK. P.  
 पुंश्लोय vgl. पौश्लोय, पौश्लेय.  
 पुंस vgl. मक्त्.  
 पुंस्कर्मशय (पुमंस् + कर्मन् + आशय) m. die durch die Werke in einer früheren Geburt bedingte Anlage eines Menschen SARVADARÇANAS. 82, 16.  
 पुक्कश 1) die Bomb. Ausg. des MBh. und des BHĀG. P. (vgl. noch 11, 29, 14) überall पुत्कस. पुत्कस Verz. d. Oxf. H. 355, a, 17. पुत्कसी (so im Ind.) 91, b, 34. पुत्कसीः N. einer Dynastie BHĀG. P. 12, 1, 28.  
 पुंगव 1) HARIV. 3981.  
 पुंगी f. Bez. einer Art von Frauenstimmen BRAHMAIV. P. 2, 28, 4 bei AUFRECHT, HĀLA. Ind. u. धर्षिणी; vgl. पुंश्लो.  
 पुच्छक m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 355, b, 14.  
 पुच्छवत् (von पुच्छ) adj. geschwänzt KATHĀS. 65, 174.  
 पुच्छाय N. pr. eines Berges WILSON, Sel. Works 2, 23.  
 पुञ्ज, प्रभा० KATHĀS. 59, 2. तेजः० 111. कृतपुण्य० BHĀG. P. 10, 12, 11.  
 पुञ्जय, पुञ्जितमम् UTTARAHĀMA. 96, 13 (126, 2).  
 पुञ्जिकस्थली f. N. pr. einer Apsaras BHĀG. P. 12, 8, 26. — Vgl. °स्थला.  
 पुट्, पुटित (?) WEBER, RĀMAT. Up. 316.  
 पुट 1) चर्म० KATHĀS. 60, 60. कर्ण० 123, 164. कर्पुटी Spr. 3573. पुटाञ्जलि (mit gehölter Hand) gegenüber von उत्तानो ऽञ्जलिः mit ausgestreckter Hand Schol. zu KĀTJ. Çr. 3, 1, 15. Z. 11 die ed. Bomb. liest MBh. 7, 1926 भुक्तिपुटाकुलित. Z. 16 नासापुट wird bisweilen ungenau in der Bed. von Nasenloch gebraucht, so z. B. SARVADARÇANAS. 176, 17. Comm. zu ÇVETĀCV. Up. 2, 8 und zum VEDĀNTAS. 122, 5. Z. 18. fgg. NILAK. zu MBh. 8, 914: पिपीलिकपुटं पिपीलिकावासपटलम्, also Ameisenhaufen. — 2) पत्रपुट KATHĀS. 59, 54. पुटप्रकाराः Verz. d. Oxf. H. 311, b, 18. — 7) ein best. Metrum, = श्रीपुट Ind. St. 8, 382. — Vgl. noch त्रिरेखापुट.  
 पृथपाक ÇĀRṆG. SĀH. 2, 1, 21. Verz. d. Oxf. H. 305, a, 4. 311, b, 23. कामामिपृथपाकेन पच्यमानः स भूमिपः KATHĀS. 91, 32. 89, 19. 119, 3 (wo °का-

माघिपुटपाकेन zu lesen ist). °प्रतीकाशो रामस्य करुणो रसः UTTARARĀMA. 37, 7 (30, 7).

पुणतामकर m. Bein. Mahādeva's Verz. d. Oxf. H. 244, b, No. 608.

पुण्डरीकपुर n. N. pr. einer Stadt Verz. d. Oxf. H. 257, b, 37.

पुण्डरीकाक्ष 1) को ह्यन्यः पुण्डरीकाक्षान्महभारतकृद्वेत् SARVADARĀNAS. 128, 13.

पुण्य 1) Z. 29. figg. कृत° auch Spr. 3423. — Vgl. महा°.

पुण्यक Z. 9, die neuere Ausg. hat संप्रापयस्वेष, NĪLAK.: पुण्यकं त्र-  
तेस्तसवम्.

पुण्यतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha WILSON, Sel. Works 2, 19.

पुण्यत्व, गङ्गायाः Spr. 3023.

पुण्यपावन N. pr. Verz. d. Oxf. H. 354, a, 29.

पुण्यभरित vgl. भरित.

पुण्यसेन KATHĀS. 79, 5.

पुण्यानगर n. N. pr. einer Stadt HALL 70.

पुण्योदय PRASAṅGA. 13, b, 8 (पुण्यादय gedr.).

पुत् Z. 5. fig. st. पुत्त्रस्त्राणात् liest die ed. Bomb. पुंस्त्राणात्; die rich-  
tige Lesart wird पुत्त्रा° (पुत्त्रा° verstösst gegen das Metrum) sein.

पुत्तिका, NĪLAK. zu MBH. 12, 6751: पुत्तिकाः = मशकाः; vgl. पैत्तिक.  
Die Red. Puppe hat das Wort BHĀG. P. 10, 1, 45. 13, 56.

पुत्र 1) e) = पुत्रक 1) d) Verz. d. Oxf. H. 309, a, 18.

पुत्रक 1) a) वत्स पुत्रक तातेति नाम्ना गोत्रेण वा सुतः (वत्तव्यः) ŚĪH.  
D. 172, 3. = पुत्र Sohn KATHĀS. 73, 28. — 2) देवगृहस्तम्भाय° KATHĀS.  
121, 149. स्तम्भ° 179. 123, 136.

पुत्रक्रमदीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 716.

पुत्रतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha ebend. 13, a, 8.

पुत्रपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 51, 128. 173.

पुत्रप्रिय R. 3, 78, 23. — Vgl. प्रियपुत्र.

पुत्रसप्तमी f. Bez. des 7ten Tages in der hchten Hälfte des Ācvinā  
Verz. d. Oxf. H. 284, b, 49.

पुत्रस्नेहमय (von पुत्र + स्नेह) adj. f. ई in der Liebe zum Sohne beste-  
hend: माया BHĀG. P. 10, 8, 43.

पुत्रिकापूर्वपुत्र s. u. पूर्व 1) e) Sp. 844, Z. 5. fig.

पुत्रीकर KATHĀS. 56, 46. 126.

पुत्रीकरणमीमांसा f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 295, b, No. 717.

पुत्रीभू zum Sohne werden BHĀG. P. 10, 8, 51.

पुत्रीषणा Ind. St. 10, 149. 152.

पुष् vgl. पोथ; — अघ vgl. अघपोथिका.

पुस्तल 2) a) bei den Ġaina Körper, jedes Ding von bestimmten Di-  
mensionen mit Inbegriff der Atome, SARVADARĀNAS. 35, 4. 36, 1. 5. 37,  
11. 13. 38, 19.

पुनःप्रेसा (पुनर् + प्रे°) f. das Verlangen wieder zu erlangen, — wie  
der habhaft zu werden KATHĀS. 97, 48.

पुनर् 1) am Ende, füge Spr. 4530 hinzu. — 2) füge noch und die  
Stellen Hrr. 45, 7. HARB. Anth. 483, Çl. 1 hinzu.

पुनरागमन Wiederkehr so v. a. Wiedergeburt SARVADARĀNAS. 2, 1. 6, 15.

पुनरादायम् s. u. 1. दा mit आ 10).

पुनराधेयिक Z. 3 lies पौनराधेयिक.

पुनरावृत्ति 1) das Wiederkommen, Sichwiedereinstellen MBH. 12, 5091  
(दृष्टा und im vorangehenden Verse प्रत्यमित्रे mit der ed. Bomb. zu lesen).  
Wiedergeburt SARVADARĀNAS. 56, 3. fig. 79, 4. अ° Nichtwiederkehr so v. a.  
Tod BHĀG. P. 10, 77, 15.

पुनरुक्त n. unnütze Wiederholung unter den नियक्ष्यानां NĪLAK.  
5, 2, 14. SARVADARĀNAS. 114, 15.

पुनरुक्ता ŚĪH. D. 228, 17. पुनरुक्तत्व n. 376.

पुनरुक्तीकर (पुनरुक्त + 1. कर) überflüssig —, unnütz machen KA-  
THĀS. 103, 206.

पुनर्वात्य n. das wieder-kindisch-Sein, Altersschwäche MBH. 14, 34.  
R. 2, 24, 7.

पुनर्भव adj. wiedergeboren BHĀG. P. 10, 5, 24.

पुनर्युद्ध n. Erneuerung des Kampfes Verz. d. Oxf. H. 343, b, 6 v. u.

पुंदेवत (पुंस् + देवता) adj. an eine männliche Gottheit gerichtet: म-  
त्तः Verz. d. Oxf. H. 105, a, 8.

पुंताग 1) und zugleich 4) Cit. bei UśĀVAL. zu Uṇḍis. 1, 109.

पुप्फुस 1) Z. 2 lies फुप्फुस st. फुप्फुस.

पुंस् Z. 2, nach M. MÜLLER (Gr. §. 212) soll der loc. pl. पुंसु sein,  
wobei auf P. 8, 2, 65 (lies 64) verwiesen wird; hier ist aber bloss vom  
auslautenden म einer Verbalwurzel die Rede. Ferner hat MÜLLER über-  
sehen, dass, wenn diese Regel hier Geltung hätte, auch पुंन्मिस् u. s. w.  
zu schreiben wäre.

पुंषु (पुंस् + पशु) m. ein Mensch als Opfertier, Menschenopfer KA-  
THĀS. 101, 320.

पुंमत्त (पुंस् + मत्त) m. ein männlicher Zauberspruch Verz. d. Oxf.  
H. 105, a, 9; vgl. SARVADARĀNAS. 170, 3. figg.

पुर 1) सपुरा adj. KATHĀS. 81, 102. — 11) = त्रिपुर (als Burg): °दाक्  
KATHĀS. 57, 2. — 13) c) N. eines der zehn auf Schüler Çamkara-  
kārja's zurückgeführten Bettelorden, dessen Mitglieder das Wort पुरी  
ihrem Namen beifügen, Verz. d. Oxf. H. 227, b, 16. WILSON, Sel. Works  
1, 202; vgl. अनत°, अनाथ°, माधवेन्द्र°, यादवेन्द्र°, वैकुण्ठ°.

पुरजित् 1) KATHĀS. 120, 31.

पुरंजय ein Fürst BHĀG. P. 12, 1, 2. 84.

पुरा BHĀG. P. 10, 18, 26. 33, 22.

पुरतस् 1) पदद्वयं पुरत उपसृत्य voran, nach vorn VIKR. 65, 7. (तम्)  
पुरतःकृत्य हतो ऽसौ प्रययो तो पुरीम् R. 7, 37, a, 53. — 3) darauf Spr.  
3244 (= AMAR. 43, welches u. 1) Z. 6 zu streichen ist).

पुरंधि Weib überh. KATHĀS. 55, 100. 91, 7 (lies पुरपु°). 103, 68. 110, 126.

पुरमथित m. = पुरमथन ĀNANDAL. 7.

पुररत्तिन् KATHĀS. 54, 110.

पुरम् Sp. 780, Z. 5. fig. वृक्ष्यन्धकपुरः (so die ed. Bomb.) MBH. 3, 654.  
— 1) d) धर्म पुरस्कृत्य यतेतार्थाय पार्थिवः Spr. 4121. उपायं यं पुरस्कृत्य  
सेवते सेवकः प्रभुम् 3805. Z. 3 ist vor Allem zwischen sich und angelegen  
einzuschalten. — 2) d) Spr. 5180. — e) MBH. 14, 499 liest die ed. Bomb.  
richtig कर्मण्या°.

पुरःसर Sp. 783, Z. 4. figg. genauer an der Spitze habend, folgend auf  
(vgl. SARVADARĀNAS. 99, 1. 62, 4); begleitet von SARVADARĀNAS. 101, 19.  
154, 12. °सम् adv. 78, 1.

पुरा 1) b) Spr. 790. — c) Spr. 3573. Mss. 83 (v. l. पुरी).

पुराकल्प, °कल्पे *vor Zeiten* KATHS. 121, 188. Z. 8 °विशेषविद् *man-nichfache Sagen der Vorzeit kennend* erklärt NILAK. auf folgende ab-surde Weise: पुराकल्पः बहुकर्तृकमन्वाख्यानं देवासुराः संपत्ता घासन्ति-त्यादिकं वेदाक्तम् विशेष एककर्तृकमन्वाख्यानं परिकृत्याख्यं कुरिष्यन्ते। क वैधस ऐत्वाको राजा पुत्र आसेत्यादि.

पुराटङ्क vgl. पौरण्टक.

पुराणा 3) am Ende hinzuzufügen S. 39, a, 8. fg.

पुराणारत्न n. Titel einer Schrift HALL 203.

पुराणासमुच्चय m. Titel einer Sammlung von Purāṇa Verz. d. Oxf. H. 278, b, 30.

पुराणासर्वस्व n. Titel eines Werkes des Halājudha Verz. d. Oxf. H. 84, b, No. 143. fg.

पुराणासार Titel einer Schrift ebend. 268, a, 11. 270, b, s. 292, a, 40.

पुराणासिंह m. Bein. Viṣṇu's als Mannlöwen R. 7, 7, 51.

पुराधिप KATHS. 71, 224. 112, 32. fg. Bha. P. 10, 62, 5.

पुराध्यक्ष KATHS. 72, 210. 75, 178. 77, 88.

पुरारि Bein. Īva's KATHS. 54, 45. 75, 59. 120, 17.

पुरीतिङ्ग Kingeweide DAČAK. in BBNF. Chr. 188, 17.

पुरीमन् (von पुरी) m. N. pr. eines Fürsten Bha. P. 12, 1, 24.

पुरीष 1) c) Schmutz, Koth: द्रव्यपुरीषी (भू) Bha. P. 10, 18, 6.

पुरीषभोरु m. N. pr. eines Fürsten Bha. P. 12, 1, 23.

पुरीजित् ein Sohn Kṛṣṇa's Bha. P. 10, 61, 11.

पुरीण्ड m. pl. N. einer Dynastie VP. 473, N. 64 (पुत्रण्ड). — Vgl. गु-रुण्ड, मुरुण्ड, मरुण्ड.

पुरीमायिन् adj. = पुरीमाय *der viele Zauberkünste hat* Bha. P. 10, 77, 36.

2. पुरीवार vgl. भूरिवार.

पुरीशिष्ट N. pr.: vgl. पौरुशिष्टि.

पुरीष 1) d) PAKHAR. 1, 10, 68. ब्रह्मस्वं उरनुज्ञातं भुक्तं कृत्ति त्रिपूरुषम् Bha. P. 10, 64, 35. — c) scheint für किंपुरीष zu stehen AV. 6, 38, 4 (vgl. TBa. 2, 7, 2, 1). 19, 49, 4. — Vgl. मरुा°.

पुरीषता 1) Mannheit Spr. 4713.

पुरीषदत्तिका vgl. मरुा°.

पुरीषमानिन् füge adj. vor sich und am Schluss R. 2, 109, 4 hinzu.

पुरीषवचस् adj. Puruṣa heissend KHAND. Up. 5, 3, 3.

पुरीषवर m. Bein. Viṣṇu's MBh. 1, 1180.

पुरीषविध Bha. P. 10, 87, 17.

पुरीषसूक्त Bha. P. 10, 1, 20.

पुरीषादक Bez. eines best. über Waffen gesprochenen Zauberspruches R. Gora. 4, 31, 6.

2. पुरीषात्तर, der Comm. zu Kām. Nitis. 9, 13 liest richtig सदर्थः st. मर्दर्थः, so dass Z. 3 des Einen zu streichen wäre. Es ist die Entscheidung einer Sache durch einen Zweikampf gemeint.

पुरीषात्तरम् adv. durch eine Zwischenperson, mittelbar: यस्य त्वयायं समुदीर्यते। जयशब्दः सकृन्नादागतः पुरीषात्तरम्॥ VIKR. 35. BOLLSEN, WILLIAMS und BENFAY fassen das Wort als acc. und zwar in der Bed. von Mensch im Gegensatz zu den Göttern.

पुरीषाय्, पुरीषायित 2) Verz. d. Oxf. H. 215, b, 30. SĪH. D. 338, 16.

पुरीषायुष KASH. A. 2, 17.

पुरीषार्थ 2) Spr. 4753.

पुरीषार्थप्रबोध m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 278, b, 31.

पुरीषार्थसिद्धिपाय m. desgl. ebend. 372, b, No. 269.

पुरीषीभू (पुरीष + 1. भू) Mann werden R. 7, 89, 25. KATHS. 56, 104.

पुरीषोत्तम 1) der beste Mensch SĪH. D. 109, 4. — 3) °भारत्याचार्य WIL-son, Sel. Works 1, 201. °मिश्र Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 480. = °दी-नित HALL 91. °प्रसाद = पुरीषोत्तमाचार्य 204. °सरस्वती 108. पुरीषोत्त-मानन्दपति 109. पुरीषोत्तमाश्रम Verz. d. Oxf. H. 390, a, No. 29.

पुरीषोत्तमपुर n. N. pr. einer Stadt HALL 206.

पुरीषोत्तमवादार्थ m. Titel einer Schrift HALL 135.

पुरीषोत्तमसकृन्नामन् n. pl. die tausend Namen Viṣṇu's HALL 147.

पुरीग 1) धनवत्या पुरीगापाम् vorangehend KATHS. 108, 141.

पुरीइवा, पुरीइव m. CKDr. u. मरुमेद nach ders. Aut. Lies मरुमेदा st. मरुमेदा.

पुरीनिःसरण (पुरस् + निः°) n. der Vortritt beim Hinausgehen Spr. 4348.

1. पुरीभाग 2) füge das Sichvordrängen, Vorwitz hinzu.

2. पुरीभाग füge die Bed. vorwitzig hinzu und lies Z. 2 पुरीभागिनि.

पुरीभागिन् 1) füge vorwitzig hinzu.

पुरीवत् (von पुरस्) adv. wie früher Bha. P. 10, 13, 25. 40.

पुरीवर्तिन् sich vordrängend, vorwitzig NILAK. zu HARIV. 7338.

पुरीष्टक vgl. SARVADARÇANAS. 86, 17. 20. fgg. 87, 13. 18. °व n. 16.

पुलक 1) a) NILAK.: पुलकाः = असंपूर्णतण्डुलपुक्तधान्यानि, also = पु-लका, welches nicht zum Metrum passt. — b) n.: पद्मोद्भिज्जुममृगाः पु-लकान्यविधत् Bha. P. 10, 29, 40. — c) Verz. d. Oxf. H. 86, a, 14.

पुलक HARIV. 478 im Sinne eines patron. (Pulaha's Sohn). पुलकाश्रम Bha. P. 10, 79, 10 = कुरितेत्र nach dem Schol.

पुलक 1) vgl. oben पुलक 1). — 2) vgl. भक्त°.

पुलिन्द 1) mit भिन्न und शबर wechselnd KATHS. 72, 5. 101, 283. fg. Bha. P. 12, 1, 34. f. पुलिन्यः 10, 21, 17. 83, 43. पुलिन्द sg. N. pr. eines Fürsten 12, 1, 15.

पुलकस s. oben u. पुलक 1).

1. पुष 2) b) देवताः पुषत्येषां च वाञ्छितम् KATHS. 72, 119. — पुष्ट 1) Z. 9 füge hinzu पुष्टाः (so die ed. Calc.) कुसुमवृष्टयः RĀGA-TAR. 6, 144.

पुष्कर 1) °नाल Ind. St. 2, 436. — 5) KATHS. 60, 61. — 25) pl. R. 7, 53, 8. — 27) ein Sohn Varuṇa's R. 7, 23, 28; nach dem Schol. sind गौ und पुष्कर बलाध्यक्षी der Söhne und Enkel Varuṇa's; ein Sohn Kṛṣṇa's Bha. P. 10, 90, 34. — 29) Verz. d. Oxf. H. 91, b, 34 ist wohl पुष्क-सी zu lesen, wie AUFRECHT im Ind. hat. — 30) m. pl. Gesamtname für die sechs Nakṣatra Punarvasu, Uttarāṣāḍhā, Kṛttikā, Uttaraphalguni, Purvabhādra und Viçākhā GĒOTISTATVA im CKDr. u. भगवद्गर्त.

पुष्करपुराण n. Titel eines Purāṇa Verz. d. Oxf. H. 278, b, 32.

पुष्करान्त 2) KATHS. 69, 82.

पुष्करिन् 3) a) KATHS. 70, 98.

पुष्कल 2) b) ein Sohn Bharata's R. 7, 100, 16. 101, 11.

पुष्कलावत n. N. pr. der Residenz Puskala's, Sohnes des Bharata, R. 7, 101, 11.

पुष्टपति Z. 4 lies *आज्ञत्* st. *आगात्*.

पुष्टि 1) *Fülle, Entwicklung* Śāh. D. 92, 8. *eine das Gedeihen bezweckende Zaubercerimonie* Verz. d. Oxf. H. 97, a, 34. — 2) *eine Form der Sarasvati* Wilson, Sel. Works 2, 190.

पुष्टिप्रवाहमर्यादभेद m. Titel einer Schrift Hall 147. °विवरण n. ebend.

पुष्टिमति auch die ed. Bomb.

पुष्प 1) e) Śāh. D. 361. (तम् वाक्पुष्पैराचयत् (so ist zu lesen) KATHĀS. 72, 395. 99, 38.

पुष्पक 3) f) n. R. 7, 3, 19. m. 75, 6. °विमान WEBER, RĀMAT. UP. 324.

पुष्पकरण्ड = पुष्पकरण्डक KATHĀS. 103, 33.

पुष्पगण्डिका f. *eine Art Posse, in welcher Weiber als Männer auf treten*, BHAR. NĪTĪAḢ. 18, 123. Śāh. D. 504. 507.

पुष्पदत्त 1) a) unter den 108 Namen Īva's R. 7, 23, 4, 49.

पुष्पदामन् 2) = फुल्लदामन्.

पुष्पेधय m. *Biene* Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 601.

पुष्पन्यास m. *Darbringung von Blumen* Wilson, Sel. Works 2, 35.

पुष्पपुर Ind. St. 9, 174.

पुष्पभद्रा Bhāg. P. 12, 8, 17. 9, 10.

पुष्पमय, गिरि R. 7, 31, 38. चाप KATHĀS. 55, 70.

पुष्पमित्र Bhāg. P. 12, 1, 32.

पुष्पराग Verz. d. Oxf. H. 86, a, 12.

पुष्पलीला f. N. pr. Verz. d. Oxf. H. 147, a, 24.

पुष्पवत् 1) b) *rindernd*, von Kühen Schol. zu Bhāg. P. 10, 46, 9.

पुष्पवक्त्रा f. N. pr. eines Flusses Bhāg. P. 12, 9, 30.

पुष्पाविचित्रा f. *ein best. Metrum: 4 Mal* — — — — — Ind. St. 8, 383.

पुष्पशकटिका f. = पुष्पशकटी; °निमित्तज्ञान unter den 64 Kalā Schol. zu Bhāg. P. 10, 45, 36. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 15. 19, wo die Theile auseinandergerissen sind.

पुष्पसार, °समुच्चय Verz. d. Oxf. H. 76, a, 8.

पुष्पज्ञान, die richtige Form ist पुष्प°; vgl. KERN zu VARĀH. BRH. S. 48, 3.

पुष्पाञ्जलि m. *zwei Handvoll Blumen*, Titel eines Commentars Hall 107.

पुष्पावचायिका (पुष्प + अच्) f. *Blumenlese*, N. eines Spieles Verz. d. Oxf. H. 218, a, 5.

पुष्पास्तरण (पुष्प + आ°) n. *kunstgerechtes Streuen von Blumen*, unter den 64 Kalā Schol. zu Bhāg. P. 10, 45, 36 (vgl. u. कला 11.). पुष्पास्तरक m. Verz. d. Oxf. H. 217, a, 2.

पुष्पित 1) a) सुपुष्पिता वनराज्ञी R. 3, 53, 45. Am Schluss hinzuzufügen Bhāg. P. 11, 21, 34.

पुष्पिन् 2) nach Begattung verlangend: गावो मृगाः खगा नार्यः पुष्पिण्यः शरदभवनं Bhāg. P. 10, 20, 46. = गर्भिण्यः Schol.

पुष्पोत्कटा R. 7, 5, 40.

पुष्पोत्तर (पुष्प + उ°) Bez. eines Himmels bei den Īaina Wilson, Sel. Works 1, 292.

पुस्त 2) °भारभरण Verz. d. Oxf. H. 250, a, 31.

पुस्तक, °कर Spr. 5413. °वाचन unter den 64 Kalā 217, a, 10. पुस्तिका KATHĀS. 76, 22. 24. fg. 122, 24. Z. 4 VER. 18, 8 lesen zwei Hdschr. richtig पुस्तको ऽयं. — Vgl. प्रति°.

1. पू mit प्र vgl. प्रपवण fg.

2. पू Z. 2 lies मधु° st. मधु° und füge मल° hinzu.

पूगतिय füge *vielfach* hinzu.

पूगयज्ञ (पूग + यज्ञ) m. *ein für eine ganze Körperschaft vollzogenes Opfer*; davon adj. °यज्ञिय zu einem solchen Opfer in Beziehung stehend: °सामानि MBh. 1, 2883.

पून् mit अनु ehren Bhāg. P. 10, 47, 42.

— प्र Z. 2 MBh. 6, 3790 पूपूज्ञिरे ed. Bomb., wie schon BENFET vermuthete.

पूष्यपाद m. N. pr. eines Lehrers Verz. d. Oxf. H. 234, a, 1. Hall 16. Wilson, Sel. Works 1, 214. °चरित्र Titel eines Īaina-Werkes 280.

— Vgl. पूर्वपाद.

पूतन m. *eine Art von Unholden* MĀLATIM. 78, 6. — Vgl. पूतना.

पूतनाय die Pūtana darstellen: पूतनायत्ती Bhāg. P. 10, 30, 15.

1. पूति, die Stelle MBh. 5, 2776 gehört zu 2. पूति 2) a); auch ist ङ्वयन् zu lesen; vgl. oben u. 1. नी mit उद् 5).

2. पूति 1) उय° MĀLATIM. 78, 16. — 2) a) m.; vgl. oben u. 1. पूति.

पूतिकुष्माण्डाय (von 2. पूति + कुष्माण्ड), °पते einem verfaulten Kürbis gleichen so v. a. nicht den geringsten Werth haben SARVADARĢANAS. 133, 9. °कुष्माण्डायमानत्र n. so v. a. vollkommene Werthlosigkeit 60, 18.

पूनादेवी f. N. pr. eines Frauenzimmers Hall 173.

पूर 2) b) Strom HĪLA 37. 103. लसद्वाष्पपूरा adj. KATHĀS. 59, 85. विलुलितमतिपूरैर्वाष्पम् UTTARARĀMAḢ. 53, 8 (68, 12). — d) Verz. d. Oxf. H. 234, b, 29. 237, a, No. 568. — 4) f. ई N. pr. eines Frauenzimmers Verz. d. Oxf. H. 180, b, 36. — Vgl. मणिपूर.

पूरक 2) c) Ind. St. 9, 27. Verz. d. Oxf. H. 108, a, 2. 234, b, 33. SARVADARĢANAS. 174, 16. — e) Strom: सिञ्चाद् नस्त्वधरामृतपूरकेण — कृष्णायाम् Bhāg. P. 10, 29, 35.

पूरण 1) पञ्चषासु त्रियामासु कायनापूरणीषु das Jahr nicht voll machend so v. a. an einem vollen Jahre fehlend Bhāg. P. 10, 13, 28.

पूरणीय zu erfüllen: कामना KATHĀS. 58, 51.

पूर्य 3) d) °नदी Verz. d. Oxf. H. 254, b, 35. — e) N. pr. einer Verfasserin von Mantra bei den Īakta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 8. — 4) m. eine Form der Sonne Verz. d. Oxf. H. 148, b, 16. — Vgl. मक्ता°.

पूर्यक 1) nach NILAK. in der Bed. 2) b). — 3) MĀLATIM. 145, 1 v. u.; vgl. Wilson, Hindu Th. 2, 98, N. 2.

पूर्यकुम्भ 1) R. GORR. 2, 12, 7. उत्तुङ्गपूर्यकुम्भकुचदया KATHĀS. 18, 9. सगुणः पूर्यकुम्भो ऽपि कूप एव निमज्जति Spr. 4022. — 2) R. 7, 81, 21. — 3) vgl. oben u. कुम्भ 1) e).

पूर्यगिरि N. pr. einer Oertlichkeit Verz. d. Oxf. H. 339, b, 22.

पूर्यपात्र, °प्रतिभट (यशस्) mit einem vollen Gefässe wetteifernd so v. a. überfließend RĀGA-TAR. 4, 120.

पूर्यपुरी m. N. pr. eines Gelehrten Verz. d. Oxf. H. 227, b, 18.

पूर्यप्रज्ञ m. Bein. Madhjamandira's, angeblichen Stifters einer best. Viṣṇu'itischen Secte, SARVADARĢANAS. 73, 9. 12. °दर्शन 61. fgg.

पूर्यमाण्डल n. ein voller Kreis: °तिलक Verz. d. Oxf. H. 248, b, 35.

पूर्यमास die Feier am Tage des Vollmondes Verz. d. Oxf. H. 266, b, 38.

पूर्यमास unter den Söhnen Kṛṣṇa's von der Kāṇḍi Bhāg. P. 10, 61, 14.

पूर्णमुख ein best. Vogel R. 3, 78, 23.

पूर्णशक्ति f. die volle, Alles in sich schliessende Energie, eine Vergeistigung der Rādhā, WILSON, Sel. Works 1, 134. °मत् von Kṛṣṇa als Besitzer dieser Energie ebend.

पूर्णसमय m. N. pr. eines Kṣhapaka Verz. d. Oxf. H. 230, a, 36.

पूर्णान्त् m. s. zu Spr. 3836.

पूर्णानन्द (पूर्ण + आ°) m. 1) vollkommene Wonne WEBER, RĀMAT. UP. 350. 334. — 2) N. pr. eines Mannes HALL 17. mit dem Bojn. Kavika-kravartin 160. °सरस्वती 109.

पूर्णानन्दप्रबन्ध m. Titel einer Schrift HALL 136.

पूर्णामिषिक्त m. pl. Bez. einer Abtheilung der Çākta WILSON, Sel. Works 1, 20.

पूर्णामिषेक m. Bez. einer best. Cerimonie bei den Çākta WILSON, Sel. Works 1, 238.

पूर्णमा PĀÑĀR. 2, 7, 38. Verz. d. Oxf. H. 92, a, 14. °मनोरथव्रत 34, b, 31. अशोकपूर्णमाव्रत 32.

पूर्णश m. und पूर्णशी f. unter den Verfassern und Verfasserinnen von Mantra bei den Çākta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 6.

पूर्णद (पूर्ण + उद्) adj. f. आ ein volles Bette habend: नदी R. 7, 86, 13. पूर्त 2) in der zuletzt angegebenen Bed. Bhāg. P. 10, 64, 15. Sp. 841, Z. 1. fg. das Werk heisst auch पूर्तकमलाकर.

पूर्तप् (von पूर्त), °यति vollbringen: पूर्तयत् कचिद्धर्म कूपाराममठादिभिः so v. a. das verdienstliche Werk Pūrta vollbringend Bhāg. P. 10, 69, 34.

पूर्ति 1) दर्श° WEBER, GJOT. 101.

पूर्तिकाम, तत्° (d. i. व्रत°) zu vervollständigen —, zu ergänzen wünschend Bhāg. P. 10, 22, 20.

पूर्देवी (2. पुर + दे°) f. die Schutzgöttin einer Stadt Bhāg. P. 10, 13, 56.

पूर्व 1) e) Sp. 843, Z. 3 v. u. vgl. जनैर्घं विप्रमुखाणां वित्तपूर्व (reich beschenkt) विमृष्य R. 7, 99, 5. Sp. 844, Z. 5. fg. NĪLAK. zu MBH. 13, 1591.

fg.: अस्यामुत्पन्नः पुत्रो मदीय इति नियमेन या दीयते तस्यां च यो ज्ञातः स पुत्रिकापूर्वपुत्रः; गणापूर्वा ग्रामण्यः (vgl. oben u. गणपूर्व); स्त्रीपूर्वाः स्त्रीजिताः स्त्रीपण्योपजीविना वा. Z. 9. fg. NĪLAK.: पूर्व सखा इति सखिपूर्व जीर्णं सख्यम्. — 4) b) vgl. WILSON, Sel. Works 1, 283. 303.

पूर्वक 3) WEBER, RĀMAT. UP. 333.

पूर्वकर्मन् 1) KATHĀS. 101, 199.

पूर्वकारिन् scheinbar KATHĀS. 117, 147, wo aber wohl अप्रेतापूर्व° ohne Bedacht handelnd zu lesen ist; vgl. प्रेतापूर्वम् u. प्रेता 5).

पूर्वग MBH. 1, 722, wo प्र (gehört zu शंसामि) पूर्वगौ (so die ed. Bomb.) zu lesen ist; NĪLAK.: प्रपूर्वगौ सृष्टेः प्राविद्यमानौ.

पूर्वग्रामिन् N. pr. eines Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 181, b, No. 413.

पूर्वचित्ति 2) पूर्वचित्तिरप्सरसामरुम् sagt Kṛṣṇa Bhāg. P. 11, 16, 33. Z. 3 MBH. 1, 4821 hat die ed. Bomb. °चित्ति.

पूर्वदर्शन m. N. pr. eines Mannes Bhāg. P. 10, 70, 22.

पूर्वदेहिक, MBH. 12, 6758 st. dessen पौर्व°; vgl. Spr. 3692.

पूर्वधर adj. wohl derjenige, welcher die bei den Ġaina Pūrva genannten Schriften auswendig weiss, WILSON, Sel. Works 1, 309.

पूर्वन्याय m. = 1. प्राज्ञाय MIT. II, 4, 3. fg.

पूर्वन्यास m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 183, b, 38.

V. Theil.

पूर्वपक्ष 4) lies eine Einwendung gegen eine aufgestellte Behauptung und füge SARVADARÇANAS. 122, 21. 124, 6. 126, 13. 127, 1 (पूर्वः पक्षः). KATHĀS. 72, 77. 79 hinzu.

पूर्वपक्षप् (von पूर्वपक्ष) eine Einwendung gegen eine aufgestellte Behauptung machen: °यित्वा DĪJAKRAMAS. 37, 13.

पूर्वपक्षव्याप्तिकोऽ Titel einer Schrift HALL 36.

पूर्वपक्षिन् der eine Einwendung gegen eine aufgestellte Behauptung macht.

पूर्वपद, पूर्वपदार्थप्राधान्य SARVADARÇANAS. 163, 7.

पूर्वपाद m. N. pr. v. l. für पूज्यपाद Verz. d. B. H. 196, 9.

पूर्वपुरुष Vorfahr KAUC. 67.

पूर्वभाग adj. dessen Conjunction mit dem Monde am Vormittage beginnt Ind. St. 10, 287.

पूर्वभाज् zum Vorangehenden gehörig RV. PRĀT. 1, 7.

पूर्वमध्याह्न n. = पूर्वाह्ण Vormittag KATHĀS. 33, 98.

पूर्वमीमांसा s. u. मीमांसा 2).

पूर्वरङ्ग DAÇAR. 3, 14. SĀH. D. 280. fg.

1. पूर्ववृत्त 1) Verz. d. Oxf. H. 303, b, 17. 312, a, 17.

पूर्ववत्, compar. पूर्ववत्तर vorangehend, früher R. 7, 23, 4, 40.

पूर्ववाक्य n. in der Dramatik eine Anspielung auf eine frühere Aeusserung SĀH. D. 403.

पूर्वशास्त्र n. Titel einer Schrift HALL 197.

1. पूर्वाङ्ग (पूर्व + 3. अङ्ग) n. 1) der frühere Leib KATHĀS. 72, 144. — 2) ein Bestandtheil des Vorangehenden Schol. zu VS. PRĀT. 1, 102.

2. पूर्वाङ्ग (wie oben) m. Bez. des 1ten Tages im bürgerlichen Monat (Karmamas) Ind. St. 10, 296.

पूर्वापरभाव (von पूर्वापर + 1. भू) m. Aufeinanderfolge SARVADARÇANAS. 123, 13.

पूर्वार्ध n. VARĀH. BRH. S. 16, 17.

पूर्विक, die ed. Bomb. richtig स्त्रीपूर्विक.

पूल vgl. माण्ड°.

पृष 3) f. आ eine best. Arterie Verz. d. Oxf. H. 236, a, 1 v. u. b, 7.

पृषन् am Ende, Sonne auch Spr. 4323.

पृषन्वत् adj. mit Pūshan verbunden: इन्द्र ĀPASTAMBA in Ind. St. 9, 192.

पृस m. Papagei HĀLA 263.

पृच्छक Bhāg. P. 10, 1, 16.

पृच्छा, °विहीन der nicht fragt Spr. 2770. अभ्यर्थनापरैर्वाक्यैः पृच्छार्थान्वेषणं मतम् SĀH. D. 462. 434.

पृड s. u. उपचाय्य und u. 2. मृड.

पृथक्कृति f. Individuum Bhāg. P. 10, 83, 9.

पृथिवी 2) °काय SARVADARÇANAS. 33, 12. °कायक 13. °जीव 14.

पृथिवीत्व n. nom. abstr. von पृथिवी 2) SARVADARÇANAS. 106, 5.

पृथिवीदेवी f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 106, 76.

पृथिवीपरिपालक, so zu lesen.

पृथिवीराज्य n. Herrschaft über das Land, Königthum KATHĀS. 33, 227.

पृथु 2) c) N. pr. des Vaters des Viçākhadatta, Verfassers des Mu-drārākshasa, Verz. d. Oxf. H. 143, b, No. 296.

पृथुक 1) Bhāg. P. 10, 81, 5. °तण्डुला 8. 9. 80, 14. — 2) Knabe Bhāg. P. 10, 12, 2. PĀÑĀR. 3, 5, 22.

पृथुपत्तम्, streiche die Worte eher bis (des Wagens).  
 पृथुल 1) पृथुलोदरकुम्भ KATHĀS. 73, 378.  
 पृथुव्यंस adj. breitschulterig MBH. 1, 3971. 3, 11689. NĪLAK.: पृथू वि-  
 शिष्टिं घ्नन्तौ यस्य स पृथुव्यंसः.  
 पृथूदक BHĀG. P. 10, 78, 19. m. = पृथूदकस्वामिन्.  
 पृथूदर m. N. pr. eines Jaksha KATHĀS. 73, 31.  
 पृथ्वीगर्भ N. pr. eines Bodhisattva WILSON, Sel. Works 2, 18.  
 पृथ्वीधर, °धराचार्य Verz. d. Oxf. H. 227, b, 15. HALL 202.  
 पृथ्वीपति KATHĀS. 55, 230.  
 पृथ्वीराज Verz. d. Oxf. H. 283, b, 1.  
 पृथ्वीरूप m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 51, 117.  
 पृश्नि 3) streiche eine best. Frucht und setze die Stelle HARIV. 11533  
 (प्रश्नयो ऽन्तताः die neuere Ausg.) zu 4). — 4) प्रश्नयः (ed. Bomb. पृश्नयः)  
 MBH. 12, 774. 6144. Am Ende hinzuzufügen BHĀG. P. 10, 3, 32.  
 पृषध Z. 5. fg. पृषध die ed. Bomb. MBH. 13, 7683.  
 पृषत् 4) HARIV. 3586 liest die neuere Ausg. सपृषतोदामाः, NĪLAK.:  
 सविन्दवः, सपृषतोदामेति (lies °दामा इति d. i. सपृषतः उदामाः) संधिरार्षः.  
 पृष्टवन्धु vielleicht der seine Sippe aufgesucht hat, Gast seiner Ver-  
 wandtschaft; vgl. बन्धुपक्ष.  
 पृष्ठ 5) N. eines Stotra des mittäglichen Savana NĪJAMĀLĀV. 312.  
 Ind. St. 10, 385.  
 पृष्ठभूमि f. das oberste Stockwerk, der Söller eines Palastes KATHĀS.  
 58, 75; vgl. 70.  
 पृष्ठमांस, पृष्ठमांसादिभक्षणप्रायश्चित्त Verz. d. Oxf. H. 281, b, 39.  
 पेषक 2) Z. 2, die neuere Ausg. des HARIV. liest पेषुकाः (= घृकाः NĪLAK.).  
 पेट, पेटा f.: कृष्ण वस्त्राणि पेटाभ्यः KATHĀS. 62, 198. वस्त्र° 195. 197.  
 200. — Vgl. पेडा.  
 पेटिभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 274, b, No. 631. fg.  
 पेडा KATHĀS. 64, 104. चर्म° 100. रज्जु° 107.  
 पेण् Z. 2 füge noch प्रेण् hinzu.  
 पेयूष Nectar: नेत्रपेयूषवृष्टि KATHĀS. 117, 103.  
 पेलव, अपेलत्ते हि विपदः किं पेलवमपेलवम् KATHĀS. 101, 156.  
 पेश Schmuck: वाचः पेशैः mit reizenden Worten BHĀG. P. 10, 29, 17. 70, 45.  
 पेशल 1) adj. (f. स्त्री a) schön, lieblich: स्त्री KATHĀS. 72, 70. परिहासाः  
 52, 22. सु° (वचस्) BHĀG. P. 10, 88, 35. 12, 6, 65. पेशलीकृत R. 7, 23, a, 9.  
 — 2) BHĀG. P. 10, 42, 1. Z. 4. अपेशल nicht passend (auch SARVADARCA-  
 NAS. 26, 19) hätte zu 1) gestellt werden müssen.  
 पेशस्कारिन् m. = पेशस्कृत् 2) BHĀG. P. 10, 67, 7.  
 पेशिका vgl. बीज°.  
 पेशी 1) MBH. 1, 4526. 4536. मांस° KATHĀS. 61, 77. — 2) BHĀG. P. 11,  
 3, 39. — 4) ĀRĀṆG. SĀMĀ. 1, 5, 18.  
 पैङ्ग 2) die ed. Bomb. richtig पैङ्ग.  
 पैङ्गल्य 2) R. 7, 13, 30.  
 पैङ्गालीपुत्र, lies पिङ्गालीपुत्र st. °पुल.  
 पैङ्ग 1) MBH. 2, 112 (nach der Lesart der ed. Bomb.). Verz. d. Oxf.  
 H. 356, a, 18. — Vgl. मका°.  
 पैज m. N. pr. eines Lehrers BHĀG. P. 12, 6, 58.  
 पैठिन m. = पैठिनसि Verz. d. Oxf. H. 266, b, 3. पैठिनसि AUFRECHT im Ind.

पैठिनसि PAIJAČITTENDUČ. 30, a, 4. Verz. d. Oxf. H. 266, a, 3 v. u. 270,  
 b, 10. 278, b, 33. 356, a, 18. — Vgl. मका°.  
 पैड Ind. St. 3, 204, b fehlerhaft für पैद; vgl. oben u. अकिरुन्.  
 पैतृक 1) KATHĀS. 59, 106.  
 पैतृपत्निय, so zu lesen st. पैतृपत्नीय.  
 पैतृषमेय m. = पैतृषमेय BHĀG. P. 10, 70, 40. °मेय die ed. Bomb. auch  
 1, 19, 35.  
 पैत्रिक KATHĀS. 110, 110.  
 पैद vgl. oben u. अकिरुन्.  
 पैल BHĀG. P. 12, 6, 52.  
 पैल्व und पैड Ind. St. 3, 204, b fehlerhaft für पैद.  
 पैशाच 1) माया BHĀG. P. 10, 55, 23. भाषा SĪH. D. 173, 10.  
 पैशाचाभाष्य n. Titel eines Commentars HALL 120. Ind. St. 9, 176.  
 पैशाच्य n. nom. abstr. von पिशाच BHĀG. P. 10, 88, 32.  
 पैष्ट 1) zu पैष्टी vgl. पिष्टि DHAMMAP. 81, 26.  
 पोटागल 1) vgl. मका°.  
 पोत 1) Sp. 883, Z. 1. fg. न्ययोद्य° BHĀG. P. 12, 9, 20. Z. 2. fg. शाकपोत  
 junges Gemüse als N. eines Volkes MĀRK. P. 59, 14. — 2) n. KATHĀS. 67, 101.  
 पोतवणिज् (richtiger °वणिज्) HIT. 63, 11.  
 2. पोत्र 1) KATHĀS. 61, 102.  
 पोत्रक m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 67, 6.  
 पोथ (von पुथ्) m. Schlag: गदा° R. 7, 32, 55.  
 पोथिय m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 129, a, 28.  
 पोषण 2) Pflege der Bäume Verz. d. Oxf. H. 325, a, 20.  
 पोषध vgl. पोषधेय zu fasten LALIT. ed. Calc. 15, 13. पोषध ist wohl =  
 उपवसय; vgl. WEBER, BHĀG. 1, 410.  
 पोष्य 3) वयं तु रक्ष्याः पोष्याश्च अनुकम्प्याः प्रजा हि वः BHĀG. P. 10, 48,  
 29. यस्यैव बहवः पोष्याः स्वल्पाश्च विभवाः पुनः Spr. 4867.  
 पौगाण्ड 1) बाल्यपौगाण्डकेशोर्लः so v. a. die dem Kinde, dem Knaben  
 und dem Jüngling eigenen Freuden BHĀG. P. 10, 45, 3. — 2) BHĀG. P. 10,  
 14, 59. °वयस् 15, 1.  
 पौगाण्डक BHĀG. P. 10, 12, 41.  
 पौचक् (von पुचक्) adj. am Schwanz befndlich KATHĀS. 63, 176. fg.  
 पौणिक्या f. zu einem patron. पौणिकि.  
 पौण्डरीक 1) a) Verz. d. Oxf. H. 266, b, 41. — 3) adj. aus Lotusblumen  
 gemacht: दामन् MĀLATĪ. 60, 10.  
 पौण्ड्र 2) °विषय KATHĀS. 86, 27. °राज 110, 35. पौण्ड्र Verz. d. Oxf. H.  
 338, b, 24. 339, a, 45. b, 38 (पौण्ड v. l.).  
 पौण्ड्रक 2) am Ende hinzuzufügen BHĀG. P. 2, 7, 34.  
 पौण्ड्र s. oben u. पौण्ड्र 2).  
 पौत्रिन् vgl. पुत्र°.  
 2. पौर 2) Ind. St. 10, 166. 318.  
 पौरण्टक m. N. pr. eines Lehrers, v. l. कोरण्टक HALL 16. पौरण्टक  
 Verz. d. Oxf. H. 233, b, 1 v. u. पौरन्दक WILSON, Sel. Works 1, 214. पु-  
 राण्डक Verz. d. B. H. 196, 8.  
 पौरन्दक s. u. पौरण्टक.  
 पौरन्दर 1) दिम् KATHĀS. 74, 187.  
 पौरुचिदेव m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 108, 3.



पौरस्त्य s. unten u. पौलस्त्य.

पौरुष 1) a) Bhāg. P. 11, 7, 22. कृपा Ind. St. 10, 284, 294. — b) Bhāg. P. 10, 1, 21. — 4) a) im Gegens. zu स्त्री R. 7, 87, 29. — b) द्विपौरुषी कृपा Ind. St. 10, 284.

पौरुषेय 1) °वेदवादिन् der da behauptet, dass der Veda menschlichen Ursprungs sei, SARVADARĀṢANAS. 127, 18. — 4) m. N. pr. eines Rākshasa (nach dem Schol.) Bhāg. P. 12, 11, 35.

पौरुषेयता f. = पौरुषेयत्व, अ० SARVADARĀṢANAS. 131, 16.

पौर्णमास 5) zum Schluss vgl. Bhāg. P. 12, 1, 21.

पौर्वदेहिक vgl. पूर्वदेहिक.

पौर्वापर्य Bhāg. P. 11, 22, 7. 8.

पौलस्त्य 2) पौलस्त्या नाम रानसा: R. 7, 8, 24. — पौलस्त्यपवन KATHĀS. 122, 67 fehlerhaft für पौरस्त्य° Ostwind.

पौलोम, पौलोमी Gattin Indra's Vikr. 152.

पौष्कर 3) Titel eines Werkes SARVADARĀṢANAS. 83, 21.

पौष्प 1) KATHĀS. 68, 3. 104, 75.

पौष्पञ्चि m. = पौष्पिञ्चि Bhāg. P. 12, 6, 77. fgg.

पौष्पिञ्चिन्, in शिष्या: पौष्पिञ्चिनः wird man पौष्पिञ्चिनः besser als gen. und पौष्पिञ्चिन् als Nebenform von पौष्पिञ्चि fassen.

प्रकट्, die neuere Ausg. °प्रकटद्वाङ्मुक्.

प्रकट 1) HARIV. 15789 (s. u. प्रकट). °योगिनीन्यास Verz. d. Oxf. H. 93, b, 27. KATHĀS. 61, 264. अ० 71, 47. प्रकटम् 89, 113.

प्रकटन das Sichtbarmachen: मार्गप्रकटनयिव द्यया (so ist zu lesen) सा ययौ तपा KATHĀS. 71, 191.

प्रकटीकरणा n. nom. act. von प्रकटीकर; s. oben u. आलपन.

प्रकम्प vgl. मक्ती°.

प्रकम्पिन् UTTARARĀMAṆ. 63, 2 (80, 16).

प्रकार 1) व्रीहि° KATHĀS. 61, 62. — 2) b) SĀH. D. 317. 322. fg.

प्रकरण 1) a) eine Abhandlung über einen speciellen Gegenstand, eine Monographie über einen best. Gegenstand: यत्र हि श्रुत्या अर्थो न लभ्यते तत्रैव प्रकरणादयो ऽर्थं समर्पयन्ति SARVADARĀṢANAS. 159, 10. fgg. सूत्रं वृत्तिर्विवर्तित्वा बृहतीत्युभे विमर्शिन्यौ। प्रकरणविवरणपञ्चकमिति शास्त्रं प्रत्यभिज्ञायाः ॥ 90, 19. fg. — b) DAṢAR. 1, 8.

प्रकरणसम (प्र° + सम) m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti NĀJAS. 5, 1, 16. SARVADARĀṢANAS. 114, 11. fg.; vgl. oben u. ज्ञाति 8).

प्रकर्ष Sp. 900, Z. 19. fg. vgl. पतत्प्रकर्षता SĀH. D. 575. 598. अनुप्रासप्रकर्षः पतितः 221, 11.

प्रकर्षण 2) c) MBh. 7, 6446. fgg. bis zum Schlusse des Adhijāja fehlen in der Bomb. Ausg.

प्रकल्पन n. das Versetzen in SĀH. D. 741.

प्रकाण्ड 3) म्हावीर° UTTARARĀMAṆ. 107, 6 (143, 3).

प्रकार, तत्प्रकार derartig BĀSHĀP. 134.

प्रकाश 1) a) दिनु प्रकाशामु KATHĀS. 93, 18. अ० 56, 81. — c) DAṢAR. 81, 12, wo wohl त्यागादतिप्रकाशात् (vgl. auch अतिप्रकाश) zu lesen ist. — 3) a) Z. 19 vgl. noch भाव°, म्हा°. प्रकाश = तत्त्वचिन्तामणि° Verz. d. Oxf. H. 243, a, No. 601; vgl. auch 273, a, No. 647.

प्रकाशक 1) c) Bhāg. P. 11, 10, 8. — d) beleuchtend, deutlich machend, zur Anschauung bringend SARVADARĀṢANAS. 16, 8. Davon nom. abstr. °त्व

n. 48, 2. 6.

प्रकाशता Berühmtheit MBh. 3, 3066.

प्रकाशत्व 1) Schol. zu NĀISH. 22, 57. — 3) streiche N. 26, 35.

प्रकाशन 1) तेजः प्रकाशनम् erhellend WEBER, RĀMAT. UP. 300.

प्रकाशितविरुद्धता f. und °विरुद्धत्व n. in der Rhetorik Bez. einer best. Ungeschicklichkeit im Ausdruck, bei der Etwas zu Tage kommt, das im Widerspruch steht mit dem, was man sagen wollte, SĀH. D. 576. कुमारस्ते नराधीश अयं समधिगच्छन्तु। अत्र त्वं मयिस्वेति विरुद्धार्थप्रकाशनात्प्रकाशितविरुद्धत्वम् 228, 11.

1. प्रकाश्य, गोप्यानां गोपनम्, प्रकाशनं प्रकाश्यानाम् SĀH. D. 407.

2. प्रकाश्य, MBh. 8, 1960 die ed. Bomb. richtig प्रा°.

प्रकीर्णक 4) Verz. d. Oxf. H. 211, a, 2. 263, a, 32. — 6) Titel eines Werkes SARVADARĀṢANAS. 140, 6.

प्रकुच = पल CĀRṆG. SĀH. 1, 1, 18. Verz. d. Oxf. H. 307, b, 7.

प्रकृति 3) a) °बन्ध (der Seele) SARVADARĀṢANAS. 38, 7; vgl. 37, 21. —

4) b) प्रकृतीजन (aus metrischen Rücksichten) m. sg. die Unterthanen R. 7, 107, 11. — 5) SARVADARĀṢANAS. 134, 21. 133, 4. fgg.

प्रकृतिखण्ड n. Titel des 2ten Buches im BRAHMAVAIV. P. Verz. d. Oxf. H. 22, b, 37.

प्रकृतिपुरुष, lies 6 st. 5. m. du. Natur und Seele Verz. d. Oxf. H. 238, b, N.

प्रकृतिमय (von प्रकृति) adj. sich im natürlichen Zustande befindend WEBER, RĀMAT. UP. 324.

प्रकृतिसंपन्न adj. mit einer edlen Natur ausgestattet R. 2, 22, 19. = सत्त्वप्रकृतिपुक्त Schol.

प्रकृष्टकेशाढ्य adj. den Namen «schönes Haar» führend, m. spielende Bezeichnung der Koralle, प्रवाल (प्रकृष्ट = प्र und केश = वाल) KĀVYĀD. 3, 118.

प्रकोप 2) सर्वलोक° M. 7, 24 stände besser unter 1), da das Wort hier wohl Aufruhr bedeutet.

प्रकोपण 2) c) das Aufwiegeln, Aufruhr: अतः प्रकोपनं कार्यम् Spr. 5157.

प्रकोष्ठ 1) Bhāg. P. 11, 9, 6. — 2) KATHĀS. 73, 392.

प्रक्रमभङ्गवत् vgl. प्रक्रमभङ्ग beim Schol. zu KĀVYĀD. 2, 183.

प्रक्रिया 5) Hervorbringung: अनादिनिधनं ब्रह्म — प्रक्रिया जगतो यतः SARVADARĀṢANAS. 140, 4.

प्रक्रियाप्रसाद m. Titel einer Schrift HALL 187.

प्रलय das Verschwinden, Ende: आवरण° SARVADARĀṢANAS. 29, 15. fgg. 31, 8.

प्रत्ताल, अ० der (das Korn zum Gebrauch) nicht wäscht, nach NĪLAK. = शेषहीन der Nichts nachbehält, MBh. 14, 2852, v. l. — Vgl. सद्यःप्रत्तालक unter प्रत्तालक.

प्रब्य 1) Z. 4 NĪLAK. zu MBh. 12, 5881: अप्रब्यता अप्रकीर्तिः. — 2) a) ज्वलद्गमिसम° R. 7, 56, 21. Glanz, Schönheit: सुचिर° देह 55, 20.

प्रब्याल, die ed. Bomb. प्रसंख्यानाः, NĪLAK. erwähnt eine Lesart अप्रत्तालाः.

प्रगण्ड 2) NĪLAK. zu MBh. 12, 2638: संचारो यत्र लोकानां हारादेवावबुध्यते। प्रगण्डो सा च विज्ञेया बहिःप्राकारसंज्ञिता ॥ प्राणिधस्तत्र यत्नेन कर्तव्यो भूतिमिच्छता। स एवाकाशरक्षीति कुच्यते शास्त्रकोविदैः ॥ Also etwa Worte.

प्रगमन n. in der Dramatik eine Rede, die eine andere überbietet: प्रगमनं वाक्यं स्यादुत्तरोत्तरम् SĀH. D. 358. the Pragamana is a speech

containing an excellent answer BALLANT. — Vgl. प्रगण, प्रगम.

प्रगल्भ 1) अ<sup>०</sup> Spr. 170 (vgl. Theil 3, S. 338).

प्रगाढ 1) मरु<sup>०</sup> (so ist zu lesen) reich an Kām, Nitis. 13,40. — 2) Z. 6. fg. MBH. 4, 1977 erklärt NĪLAK. प्रगाढे durch संकेते im Gedränge.

प्रगाथ 2) Z. 2 lies Ghaura.

प्रगुणन (von प्रगुणम्) n. das Gerademachen, in-die-rechte-Ordnung-Bringen MĀLATIM. 138,13.

प्रगुण्य (von प्रगुण), °यति = प्रगुणीकर; vgl. प्रगुणन und प्रगुणित. प्रगुणीकर in die rechte Ordnung bringen: नन्वकरूपे मदीयचीवरो-ष्मणैव ते प्रगुणीकृतान्यङ्गानि MĀLATIM. 164,2.

प्रगुणीभू sich in Reihe und Glied stellen, sich zu Etwas (dat.) bereit machen, bereit sein: यत्तस्य दैत्या इव लुपठनाय काव्यार्थचोराः प्रगुणीभवन्ति (= बहुलीभवन्ति Comm.) KUYĀLAJ. 114, b.

प्रगे Schol. zu H. 139 (wo so zu lesen ist). morgen früh KATHĀS. 63,191.

प्रगेतन, मङ्गलामि DAÇAK. in BENF. Chr. 188,22.

प्रगेनिश Z. 3. fg. ed. Bomb.: तथाभ्युदितशायिना । प्रगे निशामाश्रु तथा नैवाच्छिष्टाः स्व<sup>०</sup> वै ॥

प्रग्रह 1) प्राञ्जलि<sup>०</sup> R. 7,82,14. साञ्जलि<sup>०</sup> 100,15. प्राञ्जलिः प्रग्रहे नृपः 51,8. प्रग्रह = उद्यतबाहु und ऊर्ध्वबाहु Comm. — 5) am Ende, NĪLAK. zu HARIV. 9101 erklärt प्रग्रह durch सकाय.

प्रग्रहिन् (von प्रग्रह) adj. die Zügel führend BHĀG. P. 10,1,34.

प्रघोष (von घुष् mit प्र) m. 1) Laut, Klang, Geräusch BHĀG. P. 10,8,22. 71,14. — 2) N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BHĀG. P. 10,61,15.

प्रच vgl. noch अच्युत<sup>०</sup>.

प्रचण्डचण्डिका f. eine Form der Durgā Verz. d. Oxf. H. 94, a, 43. 96, a, 8.

प्रचण्डता (von प्रचण्ड) f. Heftigkeit, Leidenschaftlichkeit UTTARARĀMAK. 100,20 (133,16).

प्रचण्डदेव m. N. pr. eines Fürsten WILSON, Sel. Works 2,23.

प्रचण्डशक्ति m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 69,18. 70,18. 74,310.

प्रचय 2) am Ende eines adj. comp. f. आ KIR. 5,48.

प्रचरण 3) n. das auf-die-Weide-Gehen: गो<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 386, b, 1 v. u.

प्रचलाकिन्<sup>०</sup> UTTARARĀMAK. 36,13 (48,11). — Vgl. प्रवलाकिन्.

प्रचार 2) Z. 3. fg. भित्ता<sup>०</sup> bedeutet das Ausgehen auf den Bettel; vgl. u. d. W. — 5) गवो ह्रप्रचारेण (विनश्यति) durch eine entfernte Weide Spr. 3311. — Vgl. कैमुटी<sup>०</sup>.

प्रचिन्वत् vgl. प्राचिन्वत्.

प्रचेतन (von 4. चित् mit प्र) adj. erleuchtend, aufklärend SV. II, 6, 3, 18,2. ĀRAṆJASAMH. des SV. Daç. 6,2 (Tüb. Hdschr.).

प्रचेतम् 2) b) Āṅgīrasa, Verfasser von RV. 10,164. — c) Z. 6, LA. (II) 58,8 liest प्राचेतसानां.

प्रच्छद्, धैतमुल्लङ्घयत्प्रच्छद्वासम् (तूलिका) KATHĀS. 82,39.

प्रच्छाय KATHĀS. 72,184.

प्रच्छेदक m. Riss, Bez. des Klagegesanges eines Weibes, das den Geliebten für untreu hält, SĀH. D. 507. 504. anders BHAR. NĀṬYAC. 18,124.

प्रक्ष् die Zukunft befragen, nach etwas Zukünftigem fragen, vom Wahrsager VARĀH. BH. S. 51,37. 88,41. mit loc. der Person: ते देवेष्वपृच्छन्ति diese befragten die Götter PANĒAV. BR. 13,3,24.

— आ 3) anrufen: अधिपतिमापृच्छ den Herrn (Gott) Suçr. 2,91,15.

— सम् 2) med. mit doppeltem acc. BHĀG. P. 10,38,23. act. die Zukunft befragen VARĀH. BH. 26,1.

प्रक्षत्प Unterhaltung BHĀG. P. 10,82,30.

प्रक्षवन adj. überaus schnell laufend: वाजिन् UTTARARĀMAK. 92,3 (119,4).

प्रक्षविन् UTTARARĀMAK. 36,4 (48,2).

प्रक्षार्क adj. R. 7,8,27 wohl fehlerhaft für प्रक्षार्ग.

प्रक्षति BHĀG. P. 10,80,34 nach dem Comm. = प्रकृष्टं जन्म = उपनयन<sup>२</sup>).

प्रक्षपति 3) erscheint in RV. ANUKR. unter drei Formen: als Parameshibhin zu 10,129, als Vākja 3,38. 54—56. 9,84 und als Vaiçvāmītra 3,38. 54—56. — 9) der Planet Mars Ind. St. 10,318.

प्रक्षपयितृ TBR. 1,7,2,4 fehlerhaft für प्रदापयितृ.

प्रक्षवत् 3) m. N. pr. eines Rshi und zugleich Bez. eines von ihm verfassten Liedes ĀÇV. GRHJ. 1,13,6. mit dem patron. Prāḡāpatja angeblicher Verfasser von RV. 10,183.

प्रक्षिहीर्षु KATHĀS. 60,197.

प्रक्षेष्टर् auch = प्रक्षपति 3); vgl. प्राक्षेष्टर्.

प्रक्षति 2) KATHĀS. 51,45. 111,52.

प्रक्षकोश m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 102,134.

प्रक्षायोतिस् adj. Bez. eines Jogin auf der dritten Stufe SARVADARÇANAS. 178,20; vgl. 179,1.

प्रक्षान 2) a) येनेक्षते प्र्षोतीर्दं जिप्रति व्याकरोति च । स्वाहस्वाहु विज्ञानाति तत्प्रक्षानमुदीरितम् ॥ Organ der Wahrnehmung Verz. d. Oxf. H. 222, b, 12. fg.

प्रक्षामागर् m. ein Meer der Einsicht, N. pr. eines Ministers KATHĀS. 89,4. 58.

प्रक्षामूक्तमुक्तावली f. Titel einer Schrift WILSON, Sel. Works 1,282 (Pragnasūktā-, Prajnasūktā- im Ind.).

प्रखलन Verz. d. Oxf. H. 231, a, 40.

प्रखाला f. Flamme R. 7,6,56.

प्रखीविन् m. KATHĀS. 62,8. 14 wohl fehlerhaft für प्रजीविन्, wie im PANĒAT. gelesen wird.

प्रणत (von नम् mit प्र) Titel eines Pariçishṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 378, a, 7.

प्रणमन (von नम् mit प्र) n. das Sichbeugen vor (gen.): मरणं देव शोभनम् । न तु प्रणमनं शत्रोः KATHĀS. 62,12.

प्रणय 2) b) °कलह Verz. d. Oxf. H. 215, b, 31. प्रणयेन in wohlgemeinter Absicht Spr. 4343. Sp. 935, Z. 9. fg. vgl. साधारणो ऽयमुभयोः प्रणयः VIKR. 34. Z. 15 सप्रणयं वाक्यम् auch MBH. 5,7322. Z. 17, die ed. Bomb. liest 3,8584 तदा सप्रणयं st. सा तदा प्रणयं.

प्रणयन 7) das Festsetzen, Einführen, Gründen: शाखा<sup>०</sup> BHĀG. P. 12,7,25.

प्रणयनीय TBR. Comm. 1,90,6.

प्रणयिता, (श्रीः) न गच्छति प्रणयितामत्यन्तविद्वत्स्वपि auch gar grosse Gelehrte mag sie nicht MUDRĀR. 58,3 v. u.

प्रणयिन् 1) Spr. 3674. 4185. प्रणयिक्रिया Freundesdienst VIKR. 94. — 2) verlangend nach (instr.; vgl. अर्थिन्): युद्धेन R. 7,20,10. विषविषमवाणं Gefallen findend an Spr. 3755. — 3) प्रणयिनी Spr. 4068.

प्रणव 1) °व WEBER, RĀMAT. UP. 337; vgl. 342.

प्रणाडिका = प्रणाडी, instr. प्रणाडिकया vermittelt SARVADARÇANAS.

36, 18. auf indirecte Weise 139, 7. 8.

प्रणाय्य vgl. प्राणाय्य.

प्रणालिका (s. u. प्रणाली), प्रणालिकया vermittelt SARVADARĀṆAS. 162, 16.

प्रणाशन 1) मन्त्रपापप्रणाशनी (कथा) R. 7, 37, 4, 7.

प्रणिधान 1) Anstrengung, Bemühung SARVADARĀṆAS. 40, 12. — 3) Z. 4 ईश्वर° ist *Ergebung in den Willen Gottes*; vgl. SARVADARĀṆAS. 171, 13. fg.

प्रणेतृ 3) धर्म° Verz. d. Oxf. H. 266, b, 6. आयुर्वेद° 311, a, 23.

प्रतप (von 1. तप् mit प्र) m. *Sonnengluth*: °त्र n. *Sonnenschirm* BHĀG. P. 10, 33, 13.

प्रतर (v. l. प्रातर) gaṇa कृशाद्यादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. प्रातरीय.

प्रतरणा 2) Z. 4. fgg. streiche *लोकानाम्* bis zum Schluss des Artikels und vgl. Spr. 4483.

प्रतरम् Z. 3 lies 1, 53, 11 st. 1, 53, 4.

प्रतर्क्य, क्वाप्यप्रतर्क्यो ध्यौ so v. a. *unbemerkt* KATHĀS. 75, 196.

प्रतान 6) eine *weillläufige Behandlung* SARVADARĀṆAS. 97, 8.

प्रतानित (von प्रतान) adj. *weillläufig behandelt* SARVADARĀṆAS. 97, 9.

प्रतापचन्द्र m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 54, 226. eines Gaiṇa-Autors SARVADARĀṆAS. 27, 16.

प्रतापमार्तण्ड Titel einer Schrift HALL 173. fg.

प्रतापमुकुट KATHĀS. 25, 122. 266. 75, 61.

प्रतापरुद्र HALL 174. Verz. d. Oxf. H. 295, a, No. 713. °यशोभूषणालंकारशास्त्र 303, a.

प्रतापसेन m. N. pr. eines Fürsten KATHĀS. 54, 227. 66, 169.

प्रतापादित्य KATHĀS. 58, 5.

प्रतारणा 1) und zugleich 2) Spr. 4483. — 2) Z. 3 trenne *कल्पलता देवी* und vgl. Spr. 4819.

प्रतारयितृ (vom caus. von 1. तृ mit प्र) nom. ag. zur Erklärung von प्रतरणा Arr. Ba. 1, 13.

1. प्रति 4) a) मन्त्रार्थं प्रति कुतः तन्त्रियाः im Vergleich zu UTTARARĀMA. 90, 15 (116, 14). व्याघ्रं शयानं प्रति मा प्रवेद्य *erkenne in mir gleichsam einen schlafenden Tiger* MBH. 3, 10653.

प्रतिकर्म für jede Handlung SARVADARĀṆAS. 26, 22.

प्रतिकल्प (von कल्प् mit प्रति) m. Gegenbild: झ° adj. (f. झ) *unvergleichlich* BHĀG. P. 10, 84, 62.

प्रतिकाङ्क्षिन्, MBH. 7, 7350 liest die ed. Bomb. परस्परजिगीषया st. विजयं प्रतिकाङ्क्षिणः.

प्रतिकूल *feindselig gestimmt*: स्वामिन् Spr. 5377. — Die urspr. Bed. ist gegen das Ufer angehend.

प्रतिकूलदैव adj. dem das Schicksal nicht hold ist; davon nom. abstr. °ता PANKAT. 192, 21.

प्रतिकूलवार्तिन् entgegen handelnd: धातृ ŚĪH. D. 325, 6 v. u.

प्रतिकृत्य zu streichen; vgl. Spr. 5106.

प्रतिक्रमण, °विधि m. und °सूत्र n. Titel zweier Schriften WILSON, Sel. Works 1, 292.

प्रतिक्रिया 2) पूरात्पीडे तडागस्य परीवाहः प्रतिक्रिया UTTARARĀMA. 56, 12 (73, 5).

प्रतिक्षपम् (1. प्र° + क्षप) adv. jede Nacht KATHĀS. 92, 47.

V. Theil.

प्रतिक्षेप Verwerfung SARVADARĀṆAS. 160, 12.

प्रतिगति (von गम् mit प्रति) f. *Zurückkunft* MRD. v. 17.

प्रतिग्रह 6) कश्चित्प्रतिग्रहेण दे गवौ प्राप द्विजोत्तमः als Geschenk KATHĀS. 62, 91. — 11) acht प्रतिग्रह neben acht ग्रह Ind. St. 9, 107. fg.

प्रतिग्राह्य 3) Bez. gewisser Graha TBA. Comm. 1, 102, 6.

प्रतिङ्गिरा f. N. pr. einer buddh. Göttin WILSON, Sel. Works 2, 13. — Vgl. प्रत्यङ्गिरा.

प्रतिचक्र Z. 4. fg. NILAK. zu HARIV. 13113: सुचारुभ्यो ऽपि चारु पानं रथं प्रतिचक्रस्य वैरिसमूहस्यापि चक्रमाज्ञापकं पातालं गच्छेत्पेवमादि.

प्रतिचोदनम्, lies bei jeder Aufforderung.

प्रतिचोदना f. Verbot BHĀG. P. 11, 12, 14. nach dem Comm. = निषेध im Gegensatz zu विधि, oder स्मृति im Gegens. zu श्रुति.

प्रतिच्छाया BHĀG. P. 10, 12, 10. 20.

प्रतिजन्मन् n. *Wiedergeburt* KATHĀS. 90, 152.

प्रतिज्ञागृवि adj. *wachsam, aufpassend* Verz. d. Oxf. H. 304, a, 12.

प्रतिज्ञा Z. 14. fg. lies मिथ्याप्रतिज्ञा (s. auch bes.). Z. 27. fg. lies im Njāja *Verkündigung einer best. Thesis in einer Disputation* und vgl.

NjāS. 1, 1, 33. SARVADARĀṆAS. 8, 13. 43, 5. 52, 5. 113, 20. प्रतिज्ञात्तर n. Bez. eines best. निग्रहस्थान NjāS. 5, 2, 3. SARVADARĀṆAS. 114, 13. fg.

प्रतिज्ञाहानि f. desgl. NjāS. 5, 2, 2. SARVADARĀṆAS. 114, 13.

प्रतिदृष्टान्तम m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti NjāS. 5, 1, 9. SARVADARĀṆAS. 114, 11. fg.; vgl. oben ज्ञाति 8).

प्रतिद्वारम् KATHĀS. 124, 193. प्रतिद्वारि loc. dass. BHĀG. P. 10, 54, 56

प्रतिधनि vgl. u. आभोग 1).

प्रतिधान BHĀG. P. 10, 13, 5. m. nach dem Comm.

प्रतिधानिन् adj. *widerhallend* ŚĪH. D. 249, 15.

प्रतिनदि (1. प्र° + नदी) adv. an jedem Flusse Spr. 5316.

प्रतिनिधि, कुतश्चान° Spr. 3379.

प्रतिनियम, lies *Bestimmung für jeden speciellen Fall* und füge SARVADARĀṆAS. 85, 2 hinzu.

प्रतिनिर्देश füge eine *abermalige Erwähnung, ein Zurückkommen* auf und ŚĪH. D. 276, 15 hinzu.

प्रतिनिर्देश्य adj. was *abermals erwähnt wird, worauf man wieder zurückkommt* ŚĪH. D. 224, 6. fg. प्रतिनिर्देश्योपमा 276, 16.

प्रतिनिशम् KATHĀS. 112, 148.

प्रतिपक्षपञ्चमैव m. N. pr. des Hauptes einer best. Secte Verz. d. Oxf. H. 248, a, 11.

प्रतिपत्तृ Wahrnehmer, Hörer ŚĪH. D. 286, 19. Z. 1 ist प्रति st. पति zu lesen.

प्रतिपत्ति 3) pl. Ind. St. 10, 257. — 11) so v. a. *Regierung*: मल्लिकार्जुनमफरिहृप्रतिपत्तौ Verz. d. Oxf. H. 350, b, 2 v. u. 351, b, 1.

प्रतिपत्नी f. *Nebenbuhlerin*: प्रतिपत्निकत् (aus metrischen Rücksichten verkürzt) BHĀG. P. 11, 6, 12.

प्रतिपदम् 1) ŚĪH. D. 114, 4. — 2) Wort für Wort: प्रतिपदपाठ SARVADARĀṆAS. 138, 1. fgg. — 3) पृष्ठा प्रतिपदं सर्वं कुशलम् nach dem Wohlbefinden jedes Einzelnen gefragt habend R. 7, 100, 6. = प्रत्येकम् Comm.

प्रतिपन्न n. das Versprochenwordensein LA. (II) 37, 9.

प्रतिपादपम् (von 1. प्र° + पादप) adv. an jedem Baume VIKR. 21, 3.

प्रतिपाद्य von dem die Rede geht SĀH. D. 107, 18. °त्व n. ebend.  
 प्रतिपित्सा SARVADARĀṢANAS. 126, 20.  
 प्रतिपुनियत (1. प्रति-पुमम् + नि°) adj. für jede Seele besonders bestimmt SARVADARĀṢANAS. 87, 5.  
 प्रतिप्रभ, AUFRECHT liest प्रतिप्रभु.  
 प्रतिप्रभु s. प्रतिप्रभ.  
 प्रतिप्रयोग m. Gegenausführung, eine parallel laufende Ausführung eines Satzes SARVADARĀṢANAS. 48, 10.  
 प्रतिप्रसवम् adv. bei jeder Geburt: प्रतिप्रसवस्वप्नप्रतिष्ठा SARVADARĀṢANAS. 180, 2. 3.  
 प्रतिफलन MALLIN. zu ÇIC. 4, 67.  
 प्रतिबन्ध 3) ein logisches Hinderniss, Beseitigungsgrund (= बाध) SARVADARĀṢANAS. 117, 17.  
 प्रतिबन्धक 1) SARVADARĀṢANAS. 29, 15.  
 प्रतिबन्धिकल्पना f. Bez. eines best. logischen Fehlers: eine Annahme, gegen welche ein gerechter Widerspruch erhoben werden kann, SARVADARĀṢANAS. 113, 22.  
 प्रतिबन्धु erklärt NILAK. durch दैहित्रय.  
 प्रतिबाहु 2) ein Sohn Vāgrā's BṛĀG. P. 10, 90, 28. — 3) eine gegenüberliegende Seite in einem Viereck oder Polygon COLEBR. Alg. 295.  
 प्रतिबिम्ब u. s. w. s. प्रतिबिम्ब u. s. w.  
 प्रतिबोधिन् erwachend KATHĀS. 112, 131.  
 प्रतिभट Jmd oder einer Sache gewachsen SARVADARĀṢANAS. 119, 19. 21.  
 प्रतिभय 2) °कर् KATHĀS. 102, 153.  
 प्रतिभा 2) zu streichen, da statt देवताप्रतिभा ऽसि मे in der ed. Calc. zu lesen ist देवता प्रतिभासि मे du scheinst mir eine Göttin zu sein. — 4) Verstand, Einsicht MBH. 3, 12799. SĀH. D. 119, 15. सर्वनिमित्तानपेतं मनोमात्रज्ञानमविसंवादकं कटिपुत्पद्यमानं ज्ञानं प्रतिभा rasches Begreifen Verz. d. Oxf. H. 234, a, 3. fgg. Phantasie 214, a, 5. SĀH. D. 680. fg.  
 प्रतिभान Verz. d. Oxf. H. 207, a, N. 3. Z. 3. fg. HARIV. 11750 liest die neuere Ausg. प्रतिभतिष्ठ; NILAK.: प्रतिभावि: (sic) प्रतिभासमात्रैः. — Vgl. मक्षा°.  
 प्रतिभानु ein Sohn Kṛṣṇa's BṛĀG. P. 10, 61, 11.  
 प्रतिभास 3) SARVADARĀṢANAS. 17, 18. 18, 1. 5. fg. 19, 5.  
 प्रतिभुज m. = प्रतिबाहु 3) COLEBR. Alg. 295.  
 प्रतिभू P. 6, 4, 85, Sch. दत्तप्रतिभुवौ मुक्तौ die Beiden wurden freigelassen, nachdem sie Bürgen gestellt hatten, KATHĀS. 60, 225.  
 प्रतिभेद 1) NILAK. zu MBH. 12, 6845: प्रतिभेदात् उरःकण्ठशिरःस्थानभेदात्, zu 11972: प्रतिभेदो द्वयभेदः. — 2) KATHĀS. 71, 282. 88, 27. 112, 161. am Ende eines adj. comp. f. स्त्री 105, 64.  
 प्रतिमत्स्य MBH. 6, 359 in der ed. Bomb.  
 प्रतिमह्य MĀLATIM. 81, 9. न खड्गविद्याविज्ञाने प्रतिमह्यो ऽस्ति मे क्षितौ KATHĀS. 83, 28.  
 प्रतिमास n. ersetztes Fleisch KATHĀS. 61, 282.  
 प्रतिमात्रा (1. प्र° + मा°) f. pl. alle Moren Ind. St. 9, 133. 138. — Vgl. unten प्रतिशाखा.  
 प्रतिमान 2) Sp. 969, Z. 1 auch NILAK. liest 3, 10879 falschlich झ° unvergleichlich. Z. 4. fgg. vgl. oben u. प्रतिभान.

प्रतिमाला unter den 64 Kalā Verz. d. Oxf. H. 217, a, 9.  
 प्रतिमासम्, प्रतिमासलिङ्गत्रय Verz. d. Oxf. H. 44, b, 36.  
 प्रतिमास्य, richtig प्रतिमत्स्य die ed. Bomb.  
 प्रतिमित्र, die ed. Bomb. richtig प्रत्यमित्र.  
 1. प्रतिमुख Epitasis SĀH. D. 334. 126, 16. nach dem Schol. Entgegnung, Antwort 509.  
 प्रतिमुक्तम् SĀH. D. 207, 3. KĀURAP. 40 bei HARK. S. 234.  
 प्रतिमोक्षण lies (von मोक्षम् mit प्रति) st. (wie eben).  
 प्रतियामिनि (1. प्र° + यामिनी) adv. jede Nacht KATHĀS. 61, 91.  
 प्रतियोगिक, तादात्म्यप्रतियोगिक: प्रतिषेध: in Beziehung stehend zu, in Verbindung stehend mit SARVADARĀṢANAS. 111, 22. 112, 1.  
 प्रतियोगिज्ञानकारणात्वाद, so zu lesen.  
 प्रतियोगिन् SARVADARĀṢANAS. 45, 1. 47, 10. 62, 17. 75, 9. 108, 18. 111, 1. 161, 15. प्रतियोगिता 47, 8. प्रतियोगिब 62, 21. 105, 21. प्रतियोगिज्ञानस्य हेतुबलपुनम् Titel einer Schrift HALL 44. प्रतियोग्यनधिकरणे नाशस्योत्पत्तिनिरासः desgl. 45. झ° BṛĀHṢP. 68.  
 प्रतिर्व 1) Z. 2 lies 6 st. b. — 2) KATHĀS. 103, 168.  
 प्रतिर्वण oder °रान् KATHĀS. 121, 255.  
 1. प्रतिर्वण BṛĀG. P. 10, 42, 28.  
 2. प्रतिर्वण 1) a) प्रतिर्वणं वचनमार्यस्य UTTARARĀMAŚ. 98, 20 (130, 14).  
 1. प्रतिर्वणक 2) nach NILAK. zu MBH. 12, 2037 = कृत्रिमं शासनपत्रम्: ders. zu 2170: प्रतिर्वणकं प्रतिमा तत्कारकैस्तद्वारु कार्मणकारिभिः कालिकैः.  
 प्रतिर्वण्य, die ed. Bomb. richtig अप्रतिर्वण्य.  
 प्रतिर्वण Hemmniss, Verstopfung: अन्वप्रतिर्वण्यकर् Suçr. 2, 90, 5.  
 प्रतिर्वण्य MĀLATIM. 77, 9.  
 प्रतिलम्भ das Erhalten, Finden, Erlangung: फल° SARVADARĀṢANAS. 5, 16. स्मृति° 58, 15. das Fassen, Erfassen, Begreifen 23, 3.  
 प्रतिलोम 1) विद्या Bez. eines best. verkehrt (von hinten nach vorn) zu lesenden Zauberspruches KATHĀS. 74, 133. fg.; vgl. 234. °गुण Ind. St. 1, 441. fg. प्रतिलोमेन in unfreundlicher Weise VṚDDHA-KĀN. 7, 10. °ञ Verz. d. Oxf. H. 277, b, 8. 281, b, 15.  
 प्रतिर्वण्य, n चास्मि प्रतिर्वण्यः सीतां प्रति कथं च न ich gestalte keine Widerrede R. 7, 43, 19.  
 प्रतिर्वण 2) अद्वैत प्रतिर्वणम् VIKR. 58, 16. प्रतिर्वणं प्रयच्छति PĀNĀT. 117, 14. fg. SARVADARĀṢANAS. 42, 19. Antwort auf (gen.), Beantwortung: अस्य प्रश्नस्य 122, 3.  
 प्रतिर्वणम् KATHĀS. 66, 68.  
 प्रतिर्वणम् KATHĀS. 80, 6.  
 प्रतिर्वणम् MBH. 12, 5210. Spr. 4982. Z. 2 lies 33 st. 35.  
 प्रतिर्वणित्सा (vom desid. von 1. धा mit प्रतिर्वि) f. das Verlangen —, die Absicht entgegenzuarbeiten KATHĀS. 81, 41.  
 प्रतिर्वण्य (richtiger °बिम्ब), चित्प्रति° WEBER, RĀMAT. Up. 343. Z. 10. fgg. vgl. बिम्बप्रतिर्वण्ये SĀH. D. 275, 4.  
 प्रतिर्वण्यक = प्रतिर्वण्य KATHĀS. 62, 188.  
 प्रतिर्वण्य, °बिम्बित UTTARARĀMAŚ. 85, 3 (109, 5). DHŪRTAS. 73, 14.  
 प्रतिर्वण्यत्तम् (1. प्र° + वृत्तात्) adv. in den einzelnen Erzählungen Spr. 8120.

प्रतिशब्दवत् (von प्रतिशब्द) adj. *widerhallend*: गुहा KATHAS. 110, 86.  
प्रतिशब्दा pl. BHAG. P. 12, 6, 59 *alle erwähnten Çākḥā* nach dem Comm.  
— Vgl. प्रतिमात्रा.

प्रतिश्रय 2) श्र° adj. KATHAS. 52, 295. Z. 3 पत्र च स्यात्प्रतिश्रयः auch  
Spr. 5312.

प्रतिश्रित n. Obdach MBH. 13, 355. प्रतिश्रय ed. Bomb.

प्रतिश्रुत् 1) KATHAS. 107, 79.

प्रतिश्लोकम् BHAG. P. 12, 12, 51.

प्रतिषेध 1) कालक्षरणप्रतिषेधाय *um keine Zeit zu verlieren* UTTARARĀMAŚ. 96, 1 (125, 4.). In der Dramatik ein vor den ersuchten Gegenstand sich  
stellendes Hinderniss: ईप्सितार्थप्रतीघातः प्रतिषेध इतीष्यते SĪH. D. 386.

प्रतिष्ठम् Hemmung, das Aufheben einer Wirkung: अय्यकाम्बुविषा-  
दीनाम् BHAG. P. 11, 15, 8.

प्रतिष्ठम्भ् adj. *hemmend*: शक्रस्त° R. 7, 23, 4, 48.

प्रतिष्ठा 2) कुल° UTTARARĀMAŚ. 99, 7 (131, 7). अप्रतिष्ठे रघुयेष्ठे का  
प्रतिष्ठा कुलस्य नः 9. — 5) WEBER, RĀMAT. UP. 303. Verz. d. Oxf. H. 105, a, N. 4. — 6) नरस्य का प्रतिष्ठा स्यादेतत्पृष्ठे वदस्व मे MBH. 12, 6690. प्रज्ञा प्रतिष्ठा भूतानां प्रज्ञा लाभो परो मतः 6691. कृती सर्वत्र लभते  
प्रतिष्ठा भाग्यसंयुताम् Spr. 2963. — 8) RĪGĀ-TAR. 5, 28. लिङ्ग° Verz. d. Oxf. H. 45, a, 28. °तत्र ebend. °तत्र 289, b, No. 693.

प्रतिष्ठान 1) d) KATHAS. 58, 2, 73, 417. प्रतिष्ठानाभिधानो ऽस्ति देशो  
गोदावरीति 73, 21.

प्रतिष्ठापन *das Feststellen, Begründen, Erhärten* SARVADARĀCANAS. 52, 4.

प्रतिष्ठासारसंग्रह m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 341, a, 36.

प्रतिसंक्रम 1) Auflösung: भूतानां स्थितिरुत्पत्तिरहं वै प्रतिसंक्रमः  
BHAG. P. 11, 16, 35. — 2) Eindruck; am Ende eines adj. comp. f. आ SAR-  
VADARĀCANAS. 133, 3.

प्रतिसंक्राम m. Auflösung BHAG. P. 11, 19, 16.

प्रतिसंचर Z. 1 lies (von चर mit प्रतिसम्).

प्रतिसम् (1. प्र° + सम्भन्) adv. *bei —, in jedem Hause* BHAG. P. 10, 71, 33.

प्रतिसंदेश KATHAS. 74, 94. 101, 117. 102, 143.

प्रतिसंधान 4) *das sich-wieder-Vergegenwärtigen, sich-wieder-zum-Bewusstsein-Bringen* SARVADARĀCANAS. 92, 14. 17.

प्रतिसंधि Z. 5. fg. NILAK. zu MBH. 12, 7505: प्रतिसंधिः प्रतीपः संधि-  
र्वियोगः विषयेभ्य उपरम इति यावत्.

प्रतिसंबन्धि (1. प्र° + संबन्धिन्) adv. *je nachdem dieses oder jenes  
damit verbunden wird* SĪH. D. 295, 12.

प्रतिसरा f. bei den Buddhisten Bez. einer der fünf Schutzmächte (प-  
ञ्चराताः) WILSON, Sel. Works 2, 13.

प्रतिसर्ग Verz. d. Oxf. H. 8, a, 15. 30, a, 27.

प्रतिसाधन (1. प्र° + सा°) n. Gegenbeweis SARVADARĀCANAS. 128, 8. 133, 15.

प्रतिसारणा f. Bez. eines best. Processes, dem Mineralien (insbes.  
Quecksilber) unterworfen werden, Verz. d. Oxf. H. 320, a, 15.

प्रतिसारिन्, NILAK.: प्रतिसारिणी प्रतीपं सरतीति नीचानुगामिनीत्यर्थः.

प्रतिसिंह (1. प्र° + सिंह) m. Gegenlöwe, ein feindlich gegenüber-  
stehender Löwe KATHAS. 60, 106.

2. प्रतिसूर्यक UTTARARĀMAŚ. 33, 2 (43, 7).

प्रतिस्कन्ध 1) der Comm. zu KĀM. NĪTIS. liest स्कन्धस्कन्धेन; vgl. zu

Spr. 4314, Th. 3, S. 401.

प्रतिमोतम् adv. = प्रतिमोतम् BHAG. P. 10, 78, 18. = प्रतिमोमं संमु-  
खम् Comm.

प्रतिस्वन (1. प्र° + स्वन) m. *Widerhall, Echo*; pl. BHAG. P. 10, 12, 10.

प्रतिस्वम् (1. प्र° + स्व) adv. *jeder für sich, jeder einzeln* ÂṢV. ÇA. 6, 12, 7. — Vgl. प्रातिस्विक.

प्रतिर्क्ष m. *Äusserung der Freude* DHĀTUP. 32, 13.

प्रतिहार 9) प्रती° N. pr. eines fürstlichen Geschlechts Verz. d. Oxf. H. 332, b, 4.

प्रतिहारसूत्र n. Titel eines Sūtra des Kātjājana Verz. d. Oxf. H. 379, b, No. 394.

प्रतिहार्य 2) vgl. प्रातिहार्य.

प्रतीक 2) d) मृत्कप्रतीकाः adj. f. so v. a. *schauend auf* BHAG. P. 10, 16, 21.

प्रतीकाश am Ende eines adj. comp. UTTARARĀMAŚ. 37, 8 (50, 8).

प्रतीति 2) पदव° *das Begreifen, dass Etwas ein Wort ist*, SARVADAR-  
CANAS. 142, 22. 50, 6. fg. 52, 1. — 3) *Vertrauen, zuversichtlicher Glaube*  
DAṢAK. 76, 9 (wo mit der ed. Calc. तद्गता प्रतीतिः zu lesen ist). 81, 9.

प्रतीप 1) *Gegner, Widersacher*, mit gen. BHAG. P. 10, 46, 35. 68, 27.

प्रतीली 1) KATHAS. 124, 72. fg. °प्रतीलीका adj. 102, 11.

प्रतीष lies eines der 12 Söhne Vishṇu's von der Dakṣiṇā und  
eines der Götter Tushita im Manvantara Svājam̐bhuvā.

प्रत्यक्युष्कर s. u. पुष्कर 8).

प्रत्यन्त 2) प्रत्यन्ताभाववादिन् SARVADARĀCANAS. 47, 6. °मूलता 5, 16. प्र-  
त्यन्तं दृश्यते लोके कृतस्यापकृतस्य च *was in der Welt gethan und  
was versehen worden ist, springt sogleich in die Augen* Spr. 3874.  
Am Schluss hinzuzufügen Verz. d. Oxf. H. 208, b, 9. — 5) प्रदीप्त पा-  
वर्क प्रत्यन्तेणावलोक्य Hit. 106, 12.

प्रत्यन्ता, nom. abstr. von प्रत्यन्त 2): श्र° SARVADARĀCANAS. 5, 5.

प्रत्यन्तव dass. ebend. 5, 4. 9, 4.

प्रत्यन्ताय् (von प्रत्यन्त) *deutlich vor Augen treten, augenfällig sein*:  
प्रत्यन्तायमाणव SĪH. D. 731.

प्रत्यन्तीकर, °कृतं मया Hit. 85, 21.

प्रत्यन्तीभू *vor Augen treten, sich zeigen*: °भूय KATHAS. 66, 60. 72, 145.

प्रत्यक्सरस्वती f. die westliche Sarasvatī BHAG. P. 11, 30, 6.

प्रत्यगात्मन्, प्रत्यगात्मता WEBER, RĀMAT. UP. 343.

प्रत्यगदृष्ट् adj. *dessen Blick nach innen gerichtet ist* (Gegens. परागदृष्ट्)  
WEBER, RĀMAT. UP. 349.

प्रत्यग्र 1) स प्रत्यग्रैः (so MALLIN.) कुञ्जकुसुमैः MEGH. 4. प्रत्यग्रम् adv.  
vor Kurzem KATHAS. 98, 29.

प्रत्यङ्गम् (1. प्रति + अङ्ग) adv. *in jedem Acte* SĪH. D. 540.

2. प्रत्यङ्ग, अङ्गप्रत्यङ्गोपाङ्ग° SARVADARĀCANAS. 78, 4. °संभव 97, 18.

प्रत्यञ्च 1) c) Z. 1. fg. lies *westlich*. — d) प्रत्यगेकरस *nur an inner-  
lichem Geschmack findend* Ind. St. 9, 163. *immer wieder (beständig) eines  
und desselben Wesens* WEBER. — 3) प्रतीची f. N. pr. eines Flusses  
BHAG. P. 11, 5, 40.

प्रत्यञ्जन Verz. d. Oxf. H. 311, b, 25.

प्रत्यनीक 1) *Gegner, Feind* BHAG. P. 11, 30, 22. *entgegengesetzt* SAR-  
VADARĀCANAS. 46, 5. 60, 9. *entgegenstehend, beeinträchtigend* 118, 14.

प्रत्यय 1) देशवासिनी Ind. St. 9, 317.  
 प्रत्ययरीम् (1. प्रति-घत्त + 1. भू) sich in Jmdes Nähe begeben: घत्त-स्वमेवास्याः प्रत्ययरीम् UTTARARĀMAK. 39, 8 (53, 5).  
 प्रत्ययधारणा genauer das Begleiten der im Gefäße zurückgebliebenen Opferspeise, wenn man einen Abschnitt von derselben weggenommen hat.  
 प्रत्ययिज्ञा 1) KATHĀS. 101, 326. SĀH. D. 124, 3. das wieder-zum-Bewusstsein-Kommen (dass Gott und die individuelle Seele völlig identisch sind) SARVADARĀNAS. 50, 16. 91, 4. °दर्शन ein best. philosophisches System 90. fgg. °शास्त्र 90, 17.  
 प्रत्यय 1) Z. 7 MBH. 13, 4589 erklärt NILAK. das Wort durch अभिप्राय; Z. 11 nicht ÇĀK. 11, 16, sondern Schol. zu ÇĀK. 11, 16. — 2) bei den Buddhisten und Gāina Grundbegriff SARVADARĀNAS. 20, 1. fgg. 25, 7. 26, 18. — 3) in der Medicin = निमित्त, हेतु u. s. w. Verz. d. Oxf. H. 305, b, 18. 312, a, 18. Z. 4. fg. SARVADARĀNAS. 20, 21. fg. — 5) सत्कारिन् ist wohl mitwirkende Ursache; vgl. u. 4).  
 प्रत्ययत्व SARVADARĀNAS. 21, 2.  
 प्रत्ययणीय DAÇAK. in BENF. CHR. 189, 15.  
 प्रत्ययर्ष, so zu lesen st. प्रप्यर्ष.  
 प्रत्ययभास (von 2. भास् mit प्रत्यय) m. das vor-Jemand-Erscheinen: आकस्मिकप्रत्ययभासा adj. UTTARARĀMAK. ed. Cow. 36, 5. °भाषा die ältere Ausg. 27, 14.  
 प्रत्ययस्कन्द m. Ueberfall KATHĀS. 71, 109.  
 प्रत्ययस्थान Einwendung NĀJAS. 1, 2, 59.  
 प्रत्ययाय 3) °भूयिष्ठाश्च कात्तारपथाः DAÇAK. in BENF. CHR. 188, 10. — 4) SĀJ. zu RV. I, 8. 43, Z. 4 v. u. °भाज् SARVADARĀNAS. 137, 15.  
 प्रत्ययस्तम् adv. unter -: गच्छति gehen unter, hören auf SARVADARĀNAS. 179, 21.  
 प्रत्ययस्त्र KATHĀS. 115, 30. 63. BRĀG. P. 10, 63, 12.  
 प्रत्यात्मम् adv. für jede Seele, in jeder Seele SARVADARĀNAS. 168, 10.  
 प्रत्यापति Rückkehr BRĀG. P. 10, 53, 22.  
 प्रत्यायक begreifen machend, zur Vorstellung bringend: घर्थ° SARVADARĀNAS. 141, 2. 4. 143, 12. fg. Davon nom. abstr. °त्व n. 141, 12. 142, 21. fg. 143, 1.  
 2. प्रत्यायन 1) die ed. Bomb. liest प्रत्यायकं st. प्रत्यायने und NILAK. erklärt: एषा शुल्कवादिनां प्रत्यायकं भार्यात्वज्ञापकं किमपि नास्ति । परिणयादेव भार्या भवति न शुल्कमात्रादिति लोकव्यवहारस्य स्पष्टत्वादित्यर्थः. — 2) SĀH. D. 109, 21.  
 प्रत्याशा SĀH. D. 84, 9. 142, 5. MĀLATĪ. 149, 6. विगलितप्रत्याश adj.; davon nom. abstr. °त्व 146, 2 v. u.  
 प्रत्याहार 2) Ind. St. 9, 25. fg. — 5) Bez. eines best. Bestandtheils des पूर्वरङ्ग SĀH. D. 281.  
 प्रत्याह्वय (1. प्रति + घा°) m. Widerhall, Echo BRĀG. P. 11, 28, 5.  
 प्रत्युक्ति SĀH. D. 509.  
 प्रत्युत् KATHĀS. 61, 35. füge erst recht hinzu.  
 प्रत्युत्तर KATHĀS. 106, 167. HIT. 64, 14. SĀH. D. 302. उत्तरप्रत्युत्तरे कुर्यात् 192, 2.  
 प्रत्युत्थायिन् ehrerbietig aufstehend (vor einem Gaste): घ्र° BRĀG. P. 10, 78, 23.

1. प्रथ 2) a) Z. 10. fgg. °यशो दिगन्तेष्वपि पप्रथे KATHĀS. 72, 161. स च प्रवधो ऽयोध्यायां तस्यां सर्वत्र पप्रथे 88, 10. — caus. प्रथयिष्यति MBH. 3, 14417 fehlerhaft für प्रयतिष्यति, wie die ed. Bomb. liest (mit vorangegehendem भेदे st. भेदः).  
 प्रथन 2) c) स्वस्वविज्ञान° KATHĀS. 96, 36.  
 प्रथमपुरुष m. N. pr. eines Autors Verz. d. Oxf. H. 400, b, No. 182. — Vgl. u. प्रथम 4) b).  
 प्रदत्तिण 1) b) यदा कालः प्रदत्तिणः BRĀG. P. 10, 54, 16. — 2) देवप्रदत्तिणम् KATHĀS. 63, 83.  
 प्रदर 1) NILAK. zu MBH. 12, 3715: प्रदरं भङ्गं पलायनमित्येके. — 2) UTTARARĀMAK. 33, 1 (43, 6). — 3) Verz. d. Oxf. H. 316, b, 13.  
 प्रदर्शक 1) zeigend: आशा° die Himmelsrichtungen z. (der Mond) KATHĀS. 104, 114.  
 प्रदात् 1) एकात् (गुरु) eine Silbe bebringend, — lehrend VṚDDHA-KĀN. 13, 20. मिथ्यासक्ति° falsche Zeugen vorführend PAÑKĀT. 1, 6, 47.  
 प्रदातव्य 1) °वेद्याकितवाप्सरसा तथा । वैदग्ध्यर्थं प्रदातव्यं संस्कृतं चात्तरात्तरा ॥ diesen soll man das Sanskrit erteilen so v. a. diese soll man Sanskrit reden lassen SĀH. D. 173, 20. fg.  
 प्रदाय, so auch die ed. Bomb.  
 प्रदाह vgl. ककुप्प्रदाह.  
 प्रदीप Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 273, b, 41. 286, a, No. 670. 292, a, 41. = मुग्धबोध° 161, b, 15. — Vgl. noch संवत्सर°.  
 प्रदीपक, स्वयशः° BRĀG. P. 10, 70, 39.  
 प्रदीपान्त adj. leuchtende Augen habend; m. N. pr. eines Jaksha KATHĀS. 73, 420.  
 प्रदीप्ति f. Licht, Glanz; davon °मत्त् adj. leuchtend, glänzend MBH. 3, 15831.  
 प्रदेश 4) क्रमवत्तुप्रदेशस्थ (क्रमवर्त°?) RĀGA-TAR. 5, 39. पृष्ठप्रदेशे im Rücken von Jmd, hinter Jmd PAÑKĀT. 134, 20. — 7) bei den Gāina atomic individuality WILSON, Sel. Works 1, 313. anders SARVADARĀNAS. 37, 21. 38, 20.  
 2. 3. प्रदेश KĀVYĀD. 2, 312.  
 प्रद्युम्न 1) als einer der 4 Vjūha Viṣṇu's SARVADARĀNAS. 54, 21 55, 9. — 2) ein Fürst KATHĀS. 97, 5. ein Brahmane Verz. d. Oxf. H. 153, b, 14. ein Lehrer WILSON, Sel. Works 1, 338.  
 प्रद्युम्नक = प्रद्युम्न 1) BRĀG. P. 10, 61, 26.  
 प्रद्युम्नशिखर n. N. pr. einer Anhöhe KATHĀS. 73, 111.  
 प्रद्योत 2) Fürst und Gründer einer Dynastie (प्रद्योतन) BRĀG. P. 12, 1, 3.  
 प्रद्योतन 2) pl. N. einer Dynastie BRĀG. P. 12, 1, 3.  
 प्रधान 1) Z. 10 °पुरुष SARVADARĀNAS. 70, 4. — 2) die Natur im chaotischen Zustande, die nicht zur Entwicklung gelangte Natur SARVADARĀNAS. 147, 15. °ज्ञय 179, 3. 6.  
 प्रधान MBH. 3, 15820.  
 प्रधंस, Z. 2. प्रधंसाभाव das nicht-mehr-Sein, das Gewesensein SARVADARĀNAS. 111, 19. प्रधंस dass. 161, 14. fg.  
 प्रधंसन 2) vgl. प्राधंसन.  
 प्रपत्त 1) Spitze des Flügels R. ed. Bomb. 4, 62, 2.  
 प्रपञ्च 1) घति° zu grosse Ausführlichkeit SARVADARĀNAS. 71, 9. — 2)

die Welt der Erscheinungen SARVADARĢANAS. 52, 1. 4. 66, 3. 70, 12. — 6) in der Dramatik ein Lachen erregender Dialog SĀH. D. 521. fg.

प्रपञ्चन SARVADARĢANAS. 33, 13. 39, 17. 154, 12.

प्रपञ्च्य 1) SĀH. D. 646. SARVADARĢANAS. 23, 4. 27, 17. 39, 2. 84, 4.

प्रपण vgl. प्रापणिक.

प्रपद, भवत्प्रपदयोः पतितात्मनां नः BHĠG. P. 10, 23, 30. Z. 1 ist 1) nach n. zu streichen.

प्रपलापिन्, अचिरस्थायिप्रकाशप्रपलापिनी। संध्या विद्युच्च KATHĠS. 90, 19.

प्रपाक् wohl ein best. Fleischtheil des Opferthiers KAUC. 83. fg.

प्रपाण v. l. für प्रपान 2) VARĠH. BRH. S. 66, 8. 4.

प्रपात 4) ततो ऽहं दुःखितो देहं त्यक्तमैच्छं प्रपाततः KATHĠS. 108, 16.

प्रपानक lies Sorbet und füge SĀH. D. 246. 96, 8 hinzu.

प्रपितामह, ०मही BHĠG. P. 10, 49, 14.

प्रबन्ध 2) MĀLATĠ. 88, 11. — 3) SARVADARĢANAS. 127, 3. 129, 7. von einem philos. Werke 27, 17. 131, 9. कथा० eine Legende UTTARARĠMAĠ. 87, 9 (112, 5). — Vgl. भोज०.

प्रबन्धाध्याय m. Titel des 4ten Kapitels im Saṃgīttadarpaṇa und Saṃgīttaratnākara Verz. d. Oxf. H. 201, a, No. 478. 199, b, No. 472. Vgl. शुद्धप्रबन्धादाकरण 201, a, No. 480.

प्रबल 2) a) eines Sohnes des Kṛṣṇa BHĠG. P. 10, 61, 15.

प्रबलीभू mächtig werden: ०भूतमनोभू KATHĠS. 103, 202.

प्रबाल, die Bomb. Ausg. schreiben richtig प्रवाल.

1. प्रबाहु Z. 2, in प्रबाहुवा gehört प्र sicher nicht zu बाहुवा; vgl. प्र बाहुवा सिंसृतम् RV. 7, 62, 5. प्र बाहुवा पृथुपाणिः सिंसर्ति 2, 38, 2.

प्रबुद्ध 2) BHĠG. P. 11, 2, 21.

प्रबोधन 1) चतुःप्रबोधनं तेजः Spr. 4684. — 4) a) UTTARARĠMAĠ. 118, 7 (160, 10).

प्रबोधिन् 1) अशरीरिणी वाणी अस्तरितात्प्रबोधिनी erwachend so v. a. ertönend R. 7, 39, 2, 55. — Vgl. काल०.

प्रभद्र, प्रभद्रादिक Verz. d. Oxf. H. 324, a, 2. 26.

प्रभद्रक 3) n. eine Verbindung von vier Cloka, durch welche ein und derselbe Satz durchgeht, Comm. zu KĠVĠD. 1, 13.

प्रभव 2) d) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 7 v. u.

प्रभवन, HARIV. 8933 gehört nicht hierher, da dort मेरुप्रभ-वन zu trennen ist; auch hat LANGLOIS nicht मेरुप्र, sondern मेरुप्रभ.

प्रभवस्वामिन् m. N. pr. des ersten der 6 Ģrutakevalin WILSON, Sel. Works 1, 336.

प्रभाकर 1) e) N. pr. eines Mannes KATHĠS. 56, 52. 59, 64. eines berühmten Lehrers der Mīmāṃsā SARVADARĢANAS. 46, 21. 135, 2. Verz. d. Oxf. H. 257, a, 24. ०गुरु HALL 180. 181. ०भट्ट 176. 192.

प्रभाग Z. 1 lies भञ् st. भञ्ज.

प्रभानु (प्र+भानु) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BHĠG. P. 10, 61, 10.

प्रभामण्डलक n. = प्रभामण्डल KATHĠS. 81, 47. 51. 76. 96.

प्रभावन lies (vom caus. von 1. भू mit प्र) nom. ag. Schöpfer oder Götter schaffend.

प्रभावत् 2) d) N. pr. eines Flusses WILSON, Sel. Works 2, 32.

प्रभाव्य, streiche den ganzen Artikel und vgl. u. 1. भू mit प्र caus.

प्रभाषिन्, इति प्रभाषिणी BHĠG. P. 10, 6, 11.

V. Theil.

प्रभास 2) a) WEBER, RĠMAT. UP. 312. — e) WILSON, Sel. Works 1, 299. 301. fg. — f) lies eines Sohnes eines Ministers. — g) ०नेत्र Verz. d. Oxf. H. 340, a, 11. ०नेत्रतीर्थयात्रानुक्रम m. Titel einer Schrift 348, a, No. 817.

प्रभासुर adj. = प्रभास्वर R. 7, 100, 25.

प्रभास्वर 1) KATHĠS. 54, 114. 116, 26.

प्रभु 1) Z. 12, mit dem infin. auch Spr. 5165. — 3) प्रभु f. Bez. einer Ģakti PĀNĠAR. 3, 2, 30.

प्रभुवातेप lies eine Erklärung, dass man mit Etwas nicht einverstanden sei, die man dem Geliebten dadurch zu erkennen giebt, dass man die Gründe angiebt, weshalb er das Unerwünschte recht wohl vollbringen könne.

प्रभृति 2) vielleicht concret Herrscher RV. 2, 41, 1.

प्रभृति (so zu accentuiren) 3) भुजंगचारणभट्टप्रभृते: so v. a. ०प्रभृतीनाम् SĠH. D. 538. ०प्रभृतिक SARVADARĢANAS. 177, 20.

प्रभेद 2) BHĠSHĠP. 51. — 3) VARĠH. BRH. S. 66, 9. DAÇAK. in BRH. ĢH. 185, 22. ब्राह्मणभेदप्रभेदज्ञातम् alle Arten und Species SARVADARĢANAS. 37, 4.

प्रभंशन s. oben नाव०.

प्रमत्तश्रमण n. Bez. der 6ten unter den 14 Stufen, welche nach dem Glauben der Ģaina zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 11. — Vgl. अश्रमत्त unter 1) मद् mit प्र 2).

1. प्रमद् KATHĠS. 73, 150.

प्रमदास्पद (प्रमदा + आ०) n. Gynaecium KATHĠS. 86, 7.

प्रमनस्, यस्याज्ञावशवर्तिनः प्रमनसो निर्विष्टराष्ट्रादयः wohl so v. a. dessen (des Liebesgottes) Befehlen willig folgend PRASĠGAĠH. 15, b.

प्रमय Tod KATHĠS. 91, 45. 101, 188.

प्रमर्द m. Bez. einer best. Verbindung des Mondes mit den Nakṣatra Ind. St. 10, 294. fg.

प्रमा 3) BHĠSHĠP. 125. अ० ebend. und 126. SARVADARĢANAS. 133, 5. fgg. अश्रमाव 12. fg.

प्रमाण 1) Z. 22. fgg. MBH. 2, 132 und R. 1, 4, 6 wohl Rhythmus; NILAK. zu MBH. 2, 132: प्रमाणे गीतवाद्यतालानां धनिसाम्ये. दिवसे विंशतिः सर्गा गेया मधुरया गिरा। प्रमाणैर्बहुभिस्तत्र यथोद्दिष्टं मया पुरा ॥ R. 7, 93, 10. बहुभिः प्रमाणैर्नानासंख्यश्लोके: Comm. पाठ्यज्ञातिम् — प्रमाणैर्बहुभिर्ब्रह्मम् 94, 3. प्रमाणैर्धनिपरिच्छेदसाधनेर्दुतमध्यविलम्बितवृत्तिभिः प्रागुक्तस्थानैर्वा युक्ताम् Comm. प्रमाणकृतनिश्चय (so auch die ed. Bomb.) oder ०निश्चय MBH. 2, 138 muss zu 3) gestellt werden; NILAK.: प्रमाणं प्रत्यक्षानुमानागमादि. — 4) यः प्रमाणं न जानाति स्थाने वृद्धा तथा तये कोशे जनपदे दाण्डे न स राज्ये ऽवतिष्ठते ॥ MBH. 3, 1103. यस्त्वेतानि प्रमाणानि यथोक्तान्यनुपश्यति 1104. — 5) vgl. oben u. कोटि 2).

प्रमाणपुरुष m. Schiedsrichter HIT. 116, 12.

प्रमाण्य 1) Jmd als Autorität —, als Richtschnur hinstellen SĠH. D. 470. als Beweis gebrauchen SARVADARĢANAS. 131, 10.

प्रमाणवत्, davon nom. abstr. प्रमाणवत्त्व n. SARVADARĢANAS. 25, 4.

प्रमाणासिद्धि m. N. pr. eines Mannes KATHĠS. 54, 17.

प्रमातर auch der Vollzieher derjenigen Thätigkeit, welche zur प्रमा, der richtigen Vorstellung, führt, SARVADARĢANAS. 93, 17. 94, 8. 95, 22. 96, 2. Davon nom. abstr. प्रमातृता f. 113, 6. Z. 3 ist vor प्रमा० hinzuzufügen पुरुषस्तु.

प्रमाथ 1) *Bezwungung, Vernichtung*: द्विषाम् *UTTARARĀMAĀ*. 92, 1 v. u. (120, 8).

प्रमाथिन् 1) b) Sp. 1051, Z. 3. fg. इन्द्रियाणि प्रमाथीनि auch MBh. 12, 9040. — 2) b) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 5 v. u. 332, a, 4.

प्रमाद् 2) *UTTARARĀMAĀ*. 37, 14 (51, 5). statt प्रमाद्: प्रमाद्: 61, 3 bei Cowell liest die ältere Ausg. 46, 14 प्रसाद्: प्रसाद्: Bei den Gāina *SARVADARĀCANAS*. 37, 10. पञ्चसमितिगुप्तिधनुत्साहः प्रमाद्: 18. fg. im Joga: समाधिसाधनानाम्भावनं प्रमाद्: 163, 20.

प्रमापक (vom caus. von 3. मां mit प्र) adj. *beweisend* *SARVADARĀCANAS*. 61, 20.

प्रमापण 2) Z. 2 MBh. 12, 13252 liest die ed. Bomb. त्रिककुत्तेन विख्यातः शरीरस्य तु मापनात्. प्रमापण wie मापन wird hier *Bildung, Form, Gestalt* bedeuten.

प्रमार्जन, ध्यागः प्रमार्जनाय um sich von Sünden rein zu waschen Spr. 4043.

प्रमितान्तरा Titel eines Commentars Verz. d. Oxf. H. 335, b, No. 788.

— Vgl. मितान्तरा.

प्रमिति *SARVADARĀCANAS*. 107, +6. यथार्थानुभवपर्याया प्रमितिर्निर्णयः 114, 1. 2. 127, 21. अवध्यतिक्रमेहेतो राजैद्विकदोषस्य प्रमितौ न तदतिक्रामिको ऽपराध्यति wenn es bewiesen ist, dass die Versäumung des Termins durch die Schuld des Königs oder des Schicksals veranlasst ist, *VJAYANĀT*. 11, 16. fg. स्वप्रमिति Bhāg. P. 10, 13, 57 erklärt der Comm. durch स्वप्रकाशम्.

प्रमुख 4) MBh. 1, 5369 = Johns. Sel. 15, 55.

प्रमुचि m. = प्रमुचु R. 7, 1, 3; vgl. Verz. d. Oxf. H. 345, a, N. 2.

प्रमुचु Hariv. 9375.

प्रमृग्य lies (von मृग्य् mit प्र).

प्रमृड (von मृड् mit प्र) adj. *gnädig, erfreuend, beglückend* Bhāg. P. 12, 10, 16.

प्रमेय, किं प्रमेयं कुतः शास्त्राद्वीम्यादिश्यतामिति KATHĀS. 59, 32. *SARVADARĀCANAS*. 18, 22. 22, 2. 27, 16.

प्रमेयकमलमार्तण्ड eine Gāina-Schrift *SARVADARĀCANAS*. 27, 17 (= Hall 162 und Verz. d. Oxf. H.).

प्रमेत्तण lies (von मेत्तय् mit प्र).

प्रमोद् 4) Verz. d. Oxf. H. 331, b, 7 v. u.

प्रमोदतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Wilson, Sel. Works 2, 20.

प्रमोदन 3) m. N. pr. eines Weisen R. 7, 90, 5.

प्रमोष (von 1. मुष् mit प्र) m. *Entziehung, Beraubung* Bhāg. P. 11, 22, 28.

प्रमोह *UTTARARĀMAĀ*. 17, 3 (23, 6).

प्रयत्न wohl *rührig*.

प्रयत्न 1) Z. 5 zur Definition aus Pratyāpar. vgl. Sāh. D. 326.

प्रयाणक KATHĀS. 51, 158. 195. 71, 109. 120, 79.

प्रयात्रा vgl. प्रायात्रिक.

प्रयावन् vgl. noch अ०.

प्रयास, अप्रयाससिद्ध्यर्थ KATHĀS. 63, 86. Z. 1. fg. zu VS. 39, 11 vgl. प्रायास.

प्रयुक्ति 2) वीरवचन० *UTTARARĀMAĀ*. ed. Cow. 124, 1. ०युक्ति die ältere Ausg. 95, 4.

प्रयोक्त्र 4) कृत्साम् so v. a. Verfasser, Dichter *UTTARARĀMAĀ*. 69, 2 (89, 3). Sprecher Sāh. D. 286, 19. Z. 4 Kāvya. 1, 6 (= Spr. 4034) Dichter, nicht Sprecher.

प्रयोक्ता f. nom. abstr. von प्रयोक्त्र *Gebraucher, Anwender* *SARVA-*

*DARĀCANAS*. 82, 10.

प्रयोक्ता n. dass. ebend. 120, 5.

2. प्रयोग 5) 6) यदि वाग्भिः प्रयोगः स्यात्प्रयोगे पापकर्मणः wenn es nur der Worte bedürfte, um eine schlechte That in's Werk zu setzen, MBh. 12, 4218. — 7) ein Stück zum Aufführen: रम्भा नवप्रयोगं हि नर्तिष्यति कुरेः पुरः KATHĀS. 121, 124.

प्रयोगरत्न n. Titel verschiedener Werke Verz. d. Oxf. H. 278, b, 36 nebst Note.

प्रयोगरत्नमाला f. Titel eines Commentars ebend. 371, b, No. 248.

प्रयोगवृत्ति ebend. 370, a, No. 213.

प्रयोगसेतु m. Titel eines Werkes ebend. 277, b, 29.

प्रयोगातिशय Daṣar. 3, 8. 10. nach Sāh. D. 288. 291 das unnütze Erscheinen einer Person auf der Bühne im Vorspiel.

प्रयोगामृत n. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 316, a, No. 751.

प्रयोञ्जक 1) *SARVADARĀCANAS*. 126, 8. Etwas bewirkend so v. a. wesentlich, unumgänglich Sāh. D. 277, 5. 288, 21.

प्रयोञ्जन, न तु बुद्धितपात्किंचिदतिक्रामेत्प्रयोञ्जनम् man versäume Nichts, was zum Ziele führen könnte, MBh. 1, 5624.

प्रयोञ्जनवत्, davon nom. abstr. प्रयोञ्जनवत् n. *SARVADARĀCANAS*. 61, 5.

प्रयोज्य 2) Sāh. D. 433. zu gebrauchen so v. a. in abhängigem Verhältniss stehend: अप्रयोज्यत् *SARVADARĀCANAS*. 121, 5. — 3) darzustellen: प्रयोयेण प्रधानपुरुषप्रयोज्यानि संध्यङ्गानि भवन्ति Sāh. D. 165, 11. — 4) derjenige, dem etwas aufgetragen wird, der da beauftragt wird, *SARVADARĀCANAS*. 126, 7.

प्रोचन 2) c) Z. 2 nach auch f. einzuschalten: in der Dramatik Erregung der Aufmerksamkeit durch Anpreisen Daṣar. 3, 5. 6. Sāh. D. 286. 347. — d) das Anspornen MĀLATIM. 6, 8.

प्रोह् 1) बीजार्थस्य प्रोहः स्यादुद्देः Sāh. D. 348. — 2) Trieb in übertr. Bed.: यथामयो ऽसाधुचिकित्सितो नृणो पुनः पुनः संतुदति प्रोहान् Bhāg. P. 11, 28, 28.

प्रलम्बबाहु 1) adj. *herabhängende Arme habend*; s. u. प्रलम्ब 1). — 2) m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 53, 81.

प्रलम्बभुज 1) adj. = प्रलम्बबाहु. — 2) m. N. pr. eines Vidyādhara KATHĀS. 52, 69.

प्रलय 1) खलः कालाकृष्टः प्रलयमुपसर्पतक्रहः möge zu Grunde gehen Hit. II, 175. रत्नसकुलप्रलयधूमकेतु *UTTARARĀMAĀ*. 65, 3 (83, 10). नैमित्तिक Bhāg. P. 12, 4, 4. प्राकृतिक 6. — 2) Sāh. D. 233. — Vgl. मल०.

प्रलयकेवल adj. = प्रलयाकल *SARVADARĀCANAS*. 86, 5.

प्रलयंकर adj. (f. ई) *Verderben bringend* *SANŚKṚTAPĀTHOP*. 41.

प्रलयत् Bhāg. P. 12, 4, 13.

प्रलयाकल (प्रलय + अ०) adj. bei den Āiiva (eine Einzelseele) an der noch मल und कर्मन् haften *SARVADARĀCANAS*. 85, 12. 86, 12. 16.

प्रलाप das Irrereden, Phantasiren Verz. d. Oxf. H. 319, a, 7. ०क m. dass. b, No. 758.

प्रवचन 7) m. = प्रवक्त्र der da vorträgt Bhāg. P. 10, 87, 11.

प्रवट vgl. प्रवेट, प्रावट.

प्रवण 2) b) sich neigend zu: भक्तिप्रवणया धिया Bhāg. P. 10, 39, 24. एकार्थप्रवणोः पथैः gerichtet auf Sāh. D. 563. — Sp. 1068, Z. 11. fg. NĪLAM.



zu MBh. 3,662: प्रवणाय गूढभावेन निमगमनाय. — Vgl. लवन 3), उद्वन, धनुप्रवण.

प्रवयस् 2) UTTARARĀMAĀ. 82, 14 (106, 6). Bhāg. P. 10, 5, 23. 13, 34. 53, 46. 11, 23, 33. SĀH. D. 331, 4.

1. प्रवर 2) Z. 11, गोत्र<sup>०</sup> ist als copulatives Comp. zu fassen; vgl. प्र-वरगोत्रयोः Verz. d. Oxf. H. 268, b, 39.

प्रवरदर्पण (1. प्र<sup>०</sup> + द<sup>०</sup>) m. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 277, b, 24.

प्रवरवत् (von प्रवर) adj. am Ende eines comp. sich Jmdes Ahnenreihe bedienend Ind. St. 10, 89. fg.

प्रवरसेन vgl. HARṢAṆARITA bei HALL, VĀSAVAD. Einl. S. 14.

प्रवर्तक 2) füge vorher angekündigten vor Person hinzu. Nach SĀH. D. 288. 292 das Erscheinen einer Person des darzustellenden Stückes auf der Bühne am Ende des Vorspiels, von Seiten des Schauspielers, dadurch motiviert, dass er die Jahreszeit, in der die beginnende Handlung spielt, zu der in Wirklichkeit seienden in Beziehung bringt. — Vgl. प्रवृत्तक, प्रावर्तक.

प्रवर्तन 1) b) शीलं हि मेदेन्मादयोर्मार्गेणाप्युचितकर्मस्वेव प्रवर्तनम् DAÇAK. in BENF. Chr. 194, 5. fg. — d) प्रवर्तनं तु कार्यस्य यत्स्यात्साधुप्रवर्तनम् SĀH. D. 499. 471.

प्रवर्ष, नुरप्रवर्षे: MBh. 7, 8128, v. l. für नुरप्रसंचैः.

प्रवर्षण m. N. pr. eines Berges Bhāg. P. 10, 52, 10. — Z. 3. fg. in der neueren Ausg. S. 100 richtig प्रधर्षण.

प्रवसथ Z. 3 lies 2, 28, 7 st. 2, 87, 7.

प्रवसन Spr. 5373.

प्रवक्ष्य 1) a) DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 4. — b) KATHĪS. 51, 191. 52, 325. 330. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा 101, 250. वणिक्प्रवक्ष्यी (also auch f.) 52, 327.

प्रवाचन 1) füge Ruhm und R. V. 4, 36, 1 hinzu.

प्रवादिन् vgl. मिथ्या<sup>०</sup>.

प्रवाल (die richtigere Schreibart) s. प्रवाल.

प्रवास 3) Titel eines Pariçihṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

प्रवाह 1) a) unterbrochener Gedankengang SARVADARÇANAS. 25, 5. Reihe 20, 13. fgg.

प्रविभाग Theil UTTARARĀMAĀ. 86, 12 (110, 18).

प्रविरल, ०तरतारं व्योम R. 7, 59, 23.

प्रविविनु, प्रविविनुस्तदास्थानम् (so zu lesen) KATHĪS. 53, 49.

प्रविस्तर, प्रविस्तेरेण sehr ausführlich R. 7, 37, 1, 59.

प्रवीरक m. N. pr. eines Fürsten Bhāg. P. 12, 1, 31.

प्रवीविविनु (vom desid. von विष् mit प्रवि) adj. im Begriff stehend zu umschlingen, — zu überfluthen: सागर (beim Untergange der Welt) R. 7, 36, 46.

प्रवृत्तक 1) DAÇAK. 3, 8. 10 (ähnlich definiert wie im SĀH. D.).

प्रवृत्तिज्ञान n. = प्रवृत्तिविज्ञान SARVADARÇANAS. 19, 17.

प्रवृत्तिप्रत्यय m. bei den Buddhisten ein Begriff von den Dingen der Aussenwelt SARVADARÇANAS. 19, 6.

प्रवृत्तिविज्ञान n. bei den Buddhisten Erkenntnis der Dinge der Aussenwelt (Gegens. आन्तर्यविज्ञान) SARVADARÇANAS. 19, 8. fgg.

प्रवेत्तृ (von विद् mit प्र) nom. ag. ein guter Kenner: सर्वशास्त्र<sup>०</sup> R.

7, 23, 1, 46.

प्रवेरित, vgl. अहं तु तान्कुहवृषभानजिह्वैः प्रवेरयन् (v. l. für प्रवेश यन् यमसदनम् (so die ed. Bomb.) MBh. 7, 66. NĪLAK.: प्रवेशयन्प्रापयन् प्रवेरयन्निति पाठे स एवार्थः.

प्रवेश 1) das Dringen in Jmd, das Sichaufdrängen, das Sichmischen in fremde Angelegenheiten: स्वेच्छयातिप्रवेशो यो न धर्मः सेवकस्य सः KATHĪS. 60, 35.

प्रवेशक 2) füge m. am Anfange hinzu; Z. 2 lies welchem st. welchen; Z. 6 füge 54 nach 1, 52 hinzu.

प्रव्याहार, so liest auch die ed. Bomb. und NĪLAK. erklärt प्रव्याहाराद्व्युत्पत्त्यै um weiter in der Rede fortzufahren.

प्रवाङ् KATHĪS. 61, 96.

प्रशंसा, प्रशंसात्पाः DAÇAK. in BENF. Chr. 186, 5. घ्रात्म<sup>०</sup> Selbstlob PRASAṆGĀBH. 17, b.

प्रशंस्य, महावीर<sup>०</sup> v. l. für ०प्रकाण्ड UTTARARĀMAĀ. ed. Cow. 145, 3, v. l.

प्रशमंकर adj. Ruhe —, das Aufhören bewirkend, unterbrechend, störend: क्रतुक्रियाणाम् R. 7, 5, 45.

प्रशस्तपाद SARVADARÇANAS. 13, 5.

प्रशस्ति 1) Verherrlichung UTTARARĀMAĀ. 115, 14 (156, 12). In der Dramatik ein den Frieden im Lande des Fürsten u. s. w. wünschender Segensspruch: नृपदेशादिशास्त्रिस्तु प्रशस्तिरभिधीयते SĀH. D. 405 — Vgl. खण्ड<sup>०</sup>, गौडविशिकुल<sup>०</sup>, इन्द्र<sup>०</sup>.

प्रशाखा 1) Z. 2 MBh. 11, 139 gehört wohl zu 2); NĪLAK.: प्रशाखासु बाल्ययोवनाम्यवस्थासु.

प्रशाक्तक adj. = प्रशाक्त ruhigen Gemüths BHAR. NĪTJ. 34, 6.

प्रशान्ति, पापप्रशान्तये so v. a. auf dass kein Unheil geschehe Spr. 2437.

प्रशिक्षित Z. 1 ist घ्रा nach f. hinzuzufügen.

प्रशिक्ष्य, शिष्यशिष्यप्रशिक्ष्याणाम् Bhāg. P. 12, 7, 25.

प्रशोतन (von शुत् mit प्र) n. das Tränkefen UTTARARĀMAĀ. 44, 1 (58, 1).

प्रश्नार्णव m. Titel eines astrol. Werkes Verz. d. Oxf. H. 333, b, No. 786.

प्रश्नोत्तर Verz. d. Oxf. H. 123, a, 10.

प्रश्रय, संप्रति करणीयो राजन्ये ऽपि प्रश्रयः UTTARARĀMAĀ. 112, 17 (152, 4). प्रश्रयादनुवर्तनम् । अनुवृत्तिः SĀH. D. 494.

प्रश्रयवत् adj. = प्रश्रयिन् Bhāg. P. 10, 13, 64.

प्रष्ठ 1) सक्रामितगतिप्रष्ठैर्महाविद्याधरेष्टैः KATHĪS. 110, 48.

प्रसक्तव्य adj. n. impers. zu hängen an: तत्तासु (स्त्रीषु) न प्रसक्तव्यम् KATHĪS. 72, 257.

प्रसक्ति 2) Eintritt eines Falles SARVADARÇANAS. 13, 10. 156, 6. 167, 19.

प्रसंख्यान 1) MBh. 14, 2852, v. l. NĪLAK.: प्रसंख्यानस्तत्कालमात्रसंयुक्ताः die nur für den augenblicklichen Bedarf einsammeln. — 2) NĪLAK.: प्रसंख्यानानेकयत्नेन भूयः स्वर्णमुद्रादेर्मापकान्खारीक्रोपादीन्. — 3) a) Bhāg. P. 11, 16, 38. 22, 7. 8. 25. — b) nach NĪLAK. zu MBh. 3, 1382 bedeutet das Wort hier प्रकृष्टा साधुकीर्तिः Ruhm, Ehre.

प्रसङ्ग 2) Eintritt eines Falles SARVADARÇANAS. 4, 14. 18. 5, 1. 10, 1. 21. 12, 21. 45, 18. Sp. 1092, Z. 16. fgg. कथाप्रसङ्गमुत्पाद्य तमेवमवदत्कपिम् KATHĪS. 63, 110. Z. 23. fg. तद्विरम्यतामितिप्रसङ्गात् so v. a. gehe nicht zu weit UTTARARĀMAĀ. 101, 16 (135, 11). — 5) N. pr. eines Mannes KATHĪS. 55, 12. 14.

प्रसङ्गसम m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti Nāḥas. 5, 1, 9. SARVADARĀṆAS. 114, 11. fg.; vgl. oben ज्ञाति 8).

प्रसंघ, die ed. Bomb. liest नुरप्रवर्षे: st. नुरप्रसंघैः.

प्रसज्य anwendbar: अतोन्दिपार्थविज्ञाने प्रमाणं श्रुतिरेव हि। श्रुत्युक्ता-  
चारतो ग्राह्या ह्यागमानां प्रसज्यता ॥ CAṆKARAVIḢ. 68, 7. fg. प्रसज्यप्रतिषेध  
eine Negation des Möglichen, Erwarteten ist eine Negation, die mehr  
besagt, als eine Position; z. B. अमुक्ता भवता नाथ मुहूर्तमपि सा पुरा  
oder नवजलधरः संनद्धो ऽयं न दत्तनिशाचरः SĀH. D. 214, 10. fg.

प्रसन्नता 1) Klarheit des Ausdrucks Verz. d. Oxf. H. 214, a, 16.

प्रसर 1) a) यो हि विज्ञातव्या बुद्ध्या प्रसरं शत्रवे दिशेत् R. 7, 68, 19. श्री-  
लब्धप्रसरेव वेशवनिता दुःखोपचर्या भृशम् MUDRĀR. 58, 1 v. u. प्रेमप्रसर-  
विह्वल BHĠG. P. 10, 46, 27. अमृतस्यन्दमुन्दरप्रसरश्रुति KATHĀS. 73, 240.  
SARVADARĀṆAS. 4, 12.

2. प्रसव 2) am Ende, NĪLAK.: प्रमवेदं मातुः कुले द्वे पितुस्तेः.

3. प्रसव 4) Blüthe UTTARARĀMA. 33, 16 (44, 14). — Vgl. मेघ°, मौ-  
क्तिकप्रसवा.

2. प्रसवितर, एतावतो राजर्षिवंशस्य प्रसवितारं सवितारम् UTTARARĀ-  
MA. 39, 4 (53, 1).

प्रसाद 1) Z. 9 füge nach 611 noch hinzu 605. 614. प्रसादे ऽर्थवैमल्यम्  
251, 14. Verz. d. Oxf. H. 207, a, 22. Z. 19 nach HALĀ. 4, 88 hinzuzu-  
fügen: शुश्रूषादिः प्रसादः स्यात् SĀH. D. 398. — 2) दत्तप्रसाद RĀGA-TAN.  
6, 178 wohl in Gnaden übergeben, geschenkt.

प्रसादन 1) klärend, klar machend; s. u. मानसनयन. — 4) a) das Be-  
ruhigen, Besänftigen, Gnädigstimmen SĀH. D. 363. सदा प्रसादनं तेषां दे-  
वतानामिवाचरेत् Spr. 4900. Z. 6 MBH. 9, 3527 liest die ed. Bomb. rich-  
tig प्रसादन.

प्रसादिन् klar, heiter: वदन MĀLATIM. 169, 8.

प्रसादीकर SĀH. D. 169, 1.

प्रसाधन 4) b) न तनोति प्रसाधनम् schmückt sich nicht KATHĀS. 104,  
55. कृतप्रसाधना 76, 13. 82, 34. Z. 6 HAMV. 7777 liest die neuere Ausg.  
अञ्जनं रोचनं चापि st. प्रसादनं चाञ्जनं च.

प्रसार 1) बाहु° das Ausstrecken der Arme so v. a. Umarmen BHĠG.  
P. 10, 29, 46. — Vgl. केश°.

प्रसारण 1) a) das Ausstrecken KAR. 1, 1, 7. SARVADARĀṆAS. 106, 22.

प्रसारिन् 1) sich erstreckend auf SĀH. D. 118, 4.

प्रसिद्धि 2) प्रसिद्धिलोकसिद्धयैरुत्कृष्टैरर्थसाधनम् SĀH. D. 463. 434; vgl.  
oben u. अर्थसाधन.

प्रसिद्धिविरुद्ध = ध्यातिविरुद्ध: °ता f. SĀH. D. 228, 18.

प्रसृत 2) m. = 2 Pala Verz. d. Oxf. H. 307, b, 8.

प्रसृति 1) glückliches Vorsichgehen: यज्ञस्य TAITT. ĀR. 2, 1, 3. — 2) eine  
Handvoll BHĠG. P. 10, 81, 5. — Am Schluss, NĪLAK. erklärt वर्धितानि  
प्रसृत्या MBH. 3, 3588 durch प्रकृष्टगत्या ज्वेन वृद्धिमति.

प्रस्कन्द s. u. प्रस्कन्द.

प्रस्कन्द, NĪLAK.: प्रस्कन्देन चक्राकारया वेदिकया। कुन्दश्चक्रमे मेघ  
इति विश्वः। प्रस्कन्देनेति षोड मध्यमशिफयेति प्राञ्चः.

प्रस्तार 3) UTTARARĀMA. 54, 8 (70, 2). VRDDHA-KĀN. 12, 16.

प्रस्तव = प्रस्ताव Gelegenheit, ein gelegener Augenblick: अग्रस्तवे R.  
ed. Bomb. 3, 29, 19.

प्रस्तार 1) wohl Bez. eines best. Processes, dem Mineralien unter-  
worfen werden, Verz. d. Oxf. H. 321, b, 1 v. u.

प्रस्ताव 1) अधिकारः प्रस्तावः प्रारम्भः (vgl. 2.) SARVADARĀṆAS. 135, 9.  
अतिप्रस्तावे bei einer ganz besonderen Gelegenheit SĀH. D. 469.

प्रस्तावना 1) das Ausposaunen: अर्थबालचरितप्रस्तावनाडिण्डिम SĀH.  
D. 91, 12.

प्रस्ताविक adj. अग्रस्ताविकी nicht der Gelegenheit entsprechend, un-  
gelegen, unzeitig MĀLATIM. 39, 7 fehlerhaft für अग्र°.

प्रस्थ 2) = 4 Kuḍava Verz. d. Oxf. H. 307, b, 2.

प्रस्थान 2) so v. a. Secte: आनन्दतीर्थः प्रस्थानात्तर्मास्थित SARVADAR-  
ĀṆAS. 61, 14. चतुःप्रस्थानिका बौद्धाः in vier Secten zerfallend 24, 8.

प्रस्थानिक s. oben u. प्रस्थान 2).

प्रस्थापन das Absenden, Abreisenlassen, Ziehenlassen BHĠG. P. 10, 69, 21.

प्रस्रव, die ed. Bomb. des MBH. und die neuere Ausg. des HAMV. प्र-  
स्रव. कृदप्रस्रव das hervorquellende Nass UTTARARĀMA. 113, 8 (153, 3).

प्रस्रव 1) सरित्प्रस्रवसंज्ञताः so v. a. im strömenden Flusse BHĠG. P.  
10, 12, 10.

प्रस्वाप 1) BHĠG. P. 14, 25, 20. das Schlafen 28, 14.

प्रकर्त्तर, MBH. 5, 5734 und 7, 2508 liest die ed. Bomb. प्रकर्त्तर und  
so ist auch R. 7, 23, 4, 45 zu verbessern.

प्रकर 1) वासरप्रकरैस्त्रिभिः KATHĀS. 89, 89. सार्धप्रकरैकसमये PAKṢAT.  
237, 8. die Zeit, da man auf der Wache ist, das Wächestehen: स च प्र-  
करवारो ऽब्देस्तेषामायाति सप्तभिः KATHĀS. 115, 10.

प्रकरक m. die Zeit, da man auf der Wache ist, Wache: प्रकरकम-  
नीय स्वम् CĪC. 11, 4. Dieselbe Bed. (er hält Wache) hat das Wort Var.  
29, 9. — Vgl. अर्थप्रकरिका.

प्रकरणा 2) das Werfen (in's Feuer): बर्हिः° TBH. Comm. 2, 387, 9. —  
6) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BHĠG. P. 10, 61, 17.

प्रकर्त्तर vgl. oben u. प्रकर्त्तर.

प्रकर्ष, प्रकर्षः प्रमदाधिक्यम् SĀH. D. 502. 471.

प्रकर्षवत् KATHĀS. 53, 20. 73, 52.

प्रकसन 1) Gespött UTTARARĀMA. 71, 1 (91, 7). — 2) SĀH. D. 286, wo  
प्रकसनामुखे zu lesen ist.

प्रकाण lies das Aufgeben, Fahrenlassen, Unterlassen, Vermeiden und  
füge hinzu SARVADARĀṆAS. 50, 8. fg. 121, 1. fg. 152, 19. 163, 10. 178, 2.

प्रकारक vgl. अर्थप्रकारिका unter अर्थप्रकरिका.

प्रकारिन्, षृङ्ग° mit den Hörnern kämpfend KATHĀS. 73, 131.

प्रकास 1) d) N. pr. eines Sohnes des Varuṇa R. 7, 23, 49.

प्रकासिन् 1) lachend: निपतत्पुष्पवृष्टिप्रकासिनी (द्यौः) KATHĀS. 120, 48.  
MĀLATIM. 148, 6.

प्रकेषाक, °कं वायकमिति कारावली Schol. zu HĀLA 334. die gedr.  
Ausg. liest 152: प्रकेलकं वाचनकम्.

प्रकेति 2) R. 7, 4, 14. fg. (= Muir, ST. 4, 414). BHĠG. P. 12, 11, 34.

प्रकेलक vgl. oben u. प्रकेषाक.

प्रक्ष 3) f. ई Bez. einer Çakti WEBER, RĀMAT. UP. 326.

प्रक्षणा, lies (von प्रक्षप्, denomin. von प्रक्ष) u. demüthiges Vernägen  
und füge hinzu 10, 47, 67. 78, 23. 89, 3.

प्राप्नु 1) am Schluss hinzuzufügen KATHĀS. 36, 74.

प्राकरणिक und  $\text{स}^{\circ}$  SĪH. D. 103, 4. 5. 266, 8.  
 प्राकारकर्ण KATHĀS. 62, 99. — Vgl. प्रावारकर्ण.  
 प्राकृत 1) Z. 8 streiche कर्मन् 13864 nebst dem Eingeklammerten, da hier प्राकृत zu lesen ist.  
 प्राकृतचन्द्रिका auch Titel einer Grammatik Vāmanācārja's Verz. d. Oxf. H. 197, a, No. 460.  
 प्राकृतत्वं das Prākrit-Sein Ind. St. 10, 273. 277.  
 प्राकृतलक्षण n. Titel eines dem Pāṇini zugeschriebenen Werkes Ind. St. 10, 277.  
 प्राकृतिक, प्रलय Bhāg. P. 12, 4, 6. 21.  
 प्राकर्मन् 2) KATHĀS. 72, 193.  
 प्राकूल, बर्हिम् Bhāg. P. 12, 6, 10. प्राकूलता साधनानाम् das nach-Osten-Gerichtetsein der Opfergeräte Prajogaratna 30, a, 4.  
 प्राकृत 1) adj. früher —, in einem früheren Leben vollbracht: कर्मन् MBH. 3, 13864. n. eine in einem früheren Leben vollbrachte That Spr. 2169. An beiden Stellen fehlerhaft प्राकृत geschrieben.  
 प्रानालन, die neuere Ausg. richtig प्रनालन.  
 प्राक्संस्थ adj. nach Osten gerichtet: प्राकूलत्वं साधनानां प्राक्संस्थत्वं च कर्मणाम् Prajogaratna 30, a, 4. fg.  
 प्राग्भाव besser das noch-nicht-Sein; vgl. noch Sarvadarçanas. 111, 18. 161, 15.  
 प्रागवस्था eine frühere Lebenslage Spr. 5202.  
 प्रागाथ m. patron. Kali's, Bhargava's und Harjata's RV. ANUKR.  
 प्राग्गुण adj. die früher angegebene Eigenschaft besitzend WEHR, RĪMAT. UP. 290.  
 प्राग्दण्ड s. u. दण्ड 3).  
 प्राग्भार 1) MĀLATIM. 148, 7.  
 प्राग्रूप n. = पूर्वरूप Symptom Verz. d. Oxf. H. 303, b, 19. 312, a, 19.  
 प्राग्वंश 3) die neuere Ausg. स्ववंश st. प्राग्वंश. — 4) das frühere —, vorangehende Geschlecht HARIV. 11729.  
 प्राग्वृत्त n. bei BRHASPATI (nach STENZLER) auch = 1. प्राज्ञाय.  
 प्राग्वृत्ति f. das Treiben —, das Leben in einer früheren Geburt KATHĀS. 59, 57.  
 प्राधार, lies (von धृ mit प्रा).  
 प्राघुण KATHĀS. 54, 170.  
 प्राङ्गुण 1) नृपास्थान<sup>०</sup> KATHĀS. 59, 26.  
 1. प्राज्ञाय Bez. einer best. Art der Klagebeantwortung (उत्तर), wenn nämlich der Verklagte behauptet, der Kläger habe schon früher dieselbe Klage vorgebracht und den Process verloren, MIT. II, 4, b, 8. fgg. 30, a, 15. = प्राग्वृत्त und पूर्वन्याय.  
 प्राचाण्ड (von प्रचाण्ड) n. Heftigkeit, Leidenschaftlichkeit MĀLATIM. 61, 9.  
 प्राचार m. ein best. Insect; vgl. zu Spr. 3425 Th. 3, S. 384.  
 प्राचीनप्रक्रिया f. = प्रक्रियाकौमुदी Verz. d. Oxf. H. 162, b, N. 8.  
 प्राचीर vgl. मही<sup>०</sup>.  
 प्राचितस m. patron. pl. LA. (II) 58, 8. sg. patron. Vālmiki's R. 7, 93, 16. UTTARARĪMAṆ. 26, 5 (34, 10).  
 प्राज्ञापत्य 1) patron. Patañga's, Praśāvant's, Jakshmanāçana's, Jaśña's, Vimada's, Vishnu's, Saṃvaraya's und Hiraṇja-V. Theil.

garbha's RV. ANUKR. प्राज्ञापत्या patron. der Dakṣiṇā ebend.  
 प्राज्ञमानिन् adj. = प्राज्ञमानिन् KATHĀS. 62, 171.  
 प्राज्ञ, फ्यम् KATHĀS. 61, 46. <sup>०</sup> विक्रम 78, 5. प्रतापानल heftig 59, 31.  
 प्राञ्च 1) b) Z. 6. fg. प्राचीदिग्वधूमुखमण्डल KATHĀS. 106, 50.  
 प्राञ्जल, वचम् (gegenüber वक्र) Spr. 730 nach der Verbesserung GILDEMEISTER's.  
 प्राङ्गिवाक BHAR. NĀTJAÇ. 34, 61. 73.  
 1. प्राण 3) सर्वप्राणेन धावत्सु रथाश्वेषु KATHĀS. 54, 5. — Vgl. यथाप्राणम्.  
 प्राणकृत् vgl. Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 293. 503, a.  
 प्राणतोषणी f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 374, a, No. 293.  
 प्राणन 3) adj. belebend Bhāg. P. 10, 20, 6 (der Comm. प्रीणन). 24, 8.  
 प्राणनिग्रह Ind. St. 9, 26.  
 प्राणप्रिय füge m. Geliebter und Schol. zu NAIṢH. 22, 41 hinzu.  
 प्राणशक्ति f. eine best. Çakti Viṣṇu's Verz. d. Oxf. H. 249, b, 38.  
 प्राणसंमित der Einem so lieb ist wie das eigene Leben MĀRK. P. 90, 1.  
 प्राणाकर्षिन् (1. प्राण + आ<sup>०</sup>) adj. die Lebensgeister anziehend, Bez. eines best. Zauberspruchs Verz. d. Oxf. H. 98, b, 12.  
 प्राणाचार्य m. Leibarzt eines Fürsten Verz. d. Oxf. H. 304, a, 12.  
 प्राणात्यय R. 7, 23, a, 24. 28.  
 प्राणाधिक an Leibeskraft überlegen, kräftiger Bhāg. P. 10, 79, 26.  
 प्राणातिक, दशा ein lebensgefährlicher Zustand Verz. d. Oxf. H. 335, b, 17.  
 प्राणेश 1) भार्या प्राणेशा KATHĀS. 51, 60.  
 प्राणेश्वर 1) प्राणेश्वरी KATHĀS. 59, 107. 87, 10. 117, 150.  
 प्रातःकृत्य Verz. d. Oxf. H. 102, a, 28. 286, b, No. 671.  
 प्रातिकूल्य füge das Widerstehen, Unangenehmsein hinzu; diese Bed. hat das Wort MBH. 5, 4146 = 12, 3510; vgl. Spr. 4913.  
 प्रातिपद्य KATHĀS. 74, 66.  
 प्रातिभ Z. 3 lies 10, 12 st. 12, 10.  
 प्रातिद्वय n. nom. abstr. von प्रतिद्वय; vgl. स<sup>०</sup>.  
 प्रातिवेशिक m. = प्रातिवेश्य Nachbar KATHĀS. 58, 69.  
 प्रातिशाख्य, die Prāt. sind Orthoepten und gehören zum Vedāṅga Çikṣhā; vgl. MADHUS. in Ind. St. 1, 16.  
 प्रातिस्विक vgl. oben प्रतिस्वम्.  
 प्रातीतिक (von प्रतीति) adj. nur in der Vorstellung bestehend, subjectiv (Gegens. स्वाभाविक, तात्त्विक) SARVADARÇANAS. 130, 17. ĀNANDAGIRI zu ÇAṆK. zu BRH. ĀR. UP. S. 283.  
 प्रात्यक्षिक (von प्रत्यक्ष) adj. unmittelbar —, sinnlich wahrzunehmen SARVADARÇANAS. 22, 13.  
 प्राथमकत्पिक adj. Bez. eines Jogin auf der ersten Stufe SARVADARÇANAS. 178, 20.  
 प्राथमिक Verz. d. Oxf. H. 44, b, 12.  
 प्राथम्य SĪH. D. 128, 17.  
 प्रादेशिक 2) स्वत्वं das auf einen speciellen Theil (des Nachlasses) sich beziehende Eigenthumsrecht DĀJAKRAM. 58, 5. DĀJAT. 5, 6. 8.  
 प्रादेशिक, प्रमोद MĀLATIM. 79, 5.  
 प्रागुप्ति Bhāg. P. 10, 62, 12.  
 प्राधानिक 2) zur Urmaterie in Beziehung stehend, sie betreffend: सर्ग Bhāg. P. 12, 12, 7.

प्राधान्य Spr. 241. प्राधान्यात् *hauptsächlich, vor Allem* KATHAS. 61, 41.  
 प्राधेय 2) कर्णप्राधेय ist als ein Name aufzufassen; vgl. oben u. d. W.  
 प्राध्ययन KATHAS. 56, 120.  
 प्राप्त 1) कैसा प्रातपोरातपष्टिकौ KATHAS. 60, 174. UTTARARĀMAĀ. 10, 6 (14, 4).  
 प्राप्त 1) VṚTTARATNĀV. in Journ. as. IV<sup>e</sup> série 14, 520.  
 प्राप् (घ्राप् mit प्र) adj. kann in कुवलपदलप्रापि कर्णे MBH. 43 angenommen werden; über eine andere Auffassung s. u. प्रापिन् 2).  
 प्रापक 1) befördernd, bringend: मनःसंकल्पितस्थान<sup>०</sup> KATHAS. 119, 79. Herbeibringer, Verschaffer 73, 335.  
 प्रापण 3) क्व चात्युच्चैर्नोर्मिणा प्रापणं वने KATHAS. 101, 144. — 4) das Erstrecken auf, das Beziehen auf Comm. zu ĀCV. CR. 1, 1, 9. 2, 11. 11, 11. 12, 10. सर्वत्रेति सर्वेष्वनुज्ञावचनेष्वस्य विधेः प्रापणार्थम् *es heisst u. allemal*, um diese Bestimmung auf alle Erlaubnisse zu erstrecken, 12.  
 प्रापणीय 1) davon nom. abstr. <sup>०</sup>त्वं n. SARVADARĀṆAS. 42, 8. — 2) KATHAS. 78, 27.  
 प्राप्त 1) अप्राप्त in <sup>०</sup>दमक MBH. 13, 1651 nach NILAK. = अदात्त *ungesühnt*.  
 1. प्राप्तकाल, वर्तते प्राप्तकालः KATHAS. 118, 121.  
 प्राप्तसूर्य adj. (f. घ्रा) in Verbindung mit दिष् *diejenige Weltgegend, in der die Sonne gerade steht*, Ind. St. 10, 202.  
 प्राप्ति 5) SĀH. D. 344. Ausserdem eine auf der Wahrnehmung einer besonderen Erscheinung gegründete Vermuthung 446. 434. — 8) am Ende nach 563 hinzuzufügen BHĀG. P. 10, 50, 1.  
 प्राप्तिमत् (von प्राप्ति) adj. der erreicht hat: भवात्तर<sup>०</sup> SARVADARĀṆAS. 38, 7.  
 प्राप्तिम m. in der Dialektik Bez. einer best. Gāti NĀJAS. 5, 1, 7. SARVADARĀṆAS. 114, 11. fg.; vgl. oben ज्ञाति 8).  
 प्राप्त्याशा f. die Hoffnung das Ziel zu erreichen definiert durch उपायापायशङ्काभ्यां प्राप्तिर्भवः SĀH. D. 327.  
 प्रावत्य SĀH. D. 266, 18. Kraft (einer Vorschrift, eines Arguments u. s. w.) SARVADARĀṆAS. 122, 11.  
 प्राभाकर, प्राभारैकदेशिनः SARVADARĀṆAS. 110, 11.  
 प्राभासिक, क्षेत्र so v. a. प्रभासेत्र Verz. d. Oxf. H. 348, a, No. 817.  
 प्राभृत 1) KATHAS. 53, 51. 122, 21. 23. 26. प्राभृतीकृत 71, 129. 275.  
 प्रामाणिक 2) eine Autorität seiend, glaubwürdig: वचन SĀH. D. 122, 20. beweisbar SARVADARĀṆAS. 149, 19. der an Beweise glaubt, Etwas für beweisbar hält 44, 10. <sup>०</sup>त्वं n. Beweiskräftigkeit 113, 18.  
 प्रामाण्य, <sup>०</sup>वादिन् der da Beweiskräftigkeit annimmt, an dieselbe glaubt SARVADARĀṆAS. 3, 9.  
 प्राय 1) hierher wohl auch ययौ: प्रायं नान्वान्शे कश्चन Lawf AV. 4, 25, 2. Padap. nimmt प्रऽघ्रायन् an. — 2) अकरोत्तावत् — गृहे पितुः । प्रायं यावदहं दत्ता तेनास्मै वधभीरुणा ॥ KATHAS. 52, 37. उपविष्टः प्राये 55, 5. — 3) Z. 17. fgg. समाप्त<sup>०</sup> beinahe vollendet KATHAS. 63, 58. क्षीणप्राययोः (so ist zu lesen) सैन्ययोः 118, 69. पतन<sup>०</sup> dem Sturze nah Spr. 5198.  
 प्रायण 2) c) Zuflucht BHĀG. P. 14, 11, 48.  
 प्रायशस् *aller Wahrscheinlichkeit nach* KATHAS. 92, 24.  
 1. प्रायश्चित्त, <sup>०</sup>दीपिका f. Titel einer Schrift Verz. d. Oxf. H. 370, a, No. 213. <sup>०</sup>त्वं n. desgl. 277, b, 25.  
 प्रायश्चित्ति 1) Verz. d. Oxf. H. 10, b, 25.

प्रायश्चित्ति Verz. d. Oxf. H. 281, 1, 8.  
 प्रायश्चित्तीय der eine Sühne zu vollziehen genöthigt ist: प्रायश्चित्तीया मा भूम Pat. in MAHĀBH. 33. als Sühne dienend, sühnend: प्रायश्चित्तीया सारस्वतीमिष्टं निर्वपेत् ebend.; vgl. SARVADARĀṆAS. 137, 17.  
 प्रायस् 2) KATHAS. 107, 126.  
 प्रायिक SARVADARĀṆAS. 168, 1. fg. Davon nom. abstr. <sup>०</sup>त्वं n. 5.  
 प्रार्थन, प्रार्थना f. in der Dramatik das Verlangen nach Liebesgenuss, Freuden und Festen SĀH. D. 372.  
 प्रार्थ्य impers.: मैवं प्रार्थ्यम् *ihr so ist nicht in der Weise bitten* Bal. P. 10, 41, 36.  
 प्रालम्ब vgl. मुक्ता<sup>०</sup>.  
 प्रालेय 2) BHĀG. P. 10, 65, 22. Fügt *Tham* hinzu.  
 प्रावर vgl. मही<sup>०</sup>.  
 प्रावरण 1) बाहू (so ist zu lesen) प्रावरणम् KATHAS. 73, 77. स्थूल<sup>०</sup> adj. Spr. 5321.  
 प्रावार 1) MBH. 3, 181. — 3) nach dem Schol. m. eine Ameisenart.  
 प्रावारकर्ण vgl. प्राकारकर्ण.  
 प्रावीण्य, कथा<sup>०</sup> UTTARARĀMAĀ. 86, 8 (110, 14).  
 प्रावृत्ति geistige Finsterniss, eine der 4 Folgen der Māja bei den Cāriya SARVADARĀṆAS. 89, 6. 9.  
 प्रावेशिक vgl. कुटी<sup>०</sup>.  
 प्रात्राय MBH. 5, 6017 liest die ed. Calc. प्रात्रस्य, die ed. Bomb. aber richtig प्रात्राय.  
 प्राशन = अन्न<sup>०</sup> Verz. d. Oxf. H. 291, b, No. 707.  
 प्राशस्त्य MĀLATI. 93, 8.  
 प्राश्निक 2) BHĀG. P. 10, 61, 32.  
 प्रासङ्गिक 2) UTTARARĀMAĀ. 28, 15 (37, 17). SĀH. D. 296. fg. (Gegens. आधिकारिक).  
 प्रासाद<sup>०</sup>चैत्य<sup>०</sup> R. 5, 38, 27. am Ende eines adj. comp. f. घ्रा KATHAS. 120, 92.  
 प्रासादप्रतिष्ठादीधिति Titel eines Abschnittes im Rāgadharmakaustubha Verz. d. Oxf. H. 272, b, No. 645.  
 प्रासात्, lies: am Ende eines comp. in जगत्प्रासात् *worin das Metrum Gāgati vorherrscht*.  
 प्रास्ताविक vgl. oben प्रस्ताविक.  
 प्राङ्गण KATHAS. 54, 195. 65, 150. प्राङ्गणी 122, 49. प्राङ्गणक 54, 196. 65, 144. प्राङ्गणिका 122, 46.  
 प्रिय 1) a) प्रियं सदा तं कुरुते जनो हि so v. a. den gewinnen ja die Leute lieb Spr. 4907. — compar. a) एवं च प्रियसी मित्रेष्वासक्तिः erwünschter KATHAS. 61, 141.  
 प्रियकृत् adj. Jmd etwas Liebes erweisend MBH. 1, 5394. R. GONR. 2, 15, 34.  
 प्रियकर 2) N. pr. eines Mannes KATHAS. 59, 64.  
 प्रियजीवित adj. dem das Leben lieb ist; davon nom. abstr. <sup>०</sup>त्ता Liebe zum Leben SĀH. D. 199, 13.  
 प्रियता 1) प्रियता गतः *liebgewonnen* KATHAS. 56, 126.  
 प्रियदत्ता f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHAS. 52, 223.  
 2. प्रियदर्शन 2) c) N. pr. eines Sohnes des Schlangendämons Vāsuki KATHAS. 55, 28. — 4) eine Tochter Mahāvira's Wilson, Sel. Works 1, 293.  
 प्रियपुत्र m. ein best. Vogel LA. (II) 52, 2. — Vgl. पुत्रप्रिय.

प्रियप्रद m. N. pr. eines Autors von Mantra bei den Çakta Verz. d. Oxf. H. 101, b, 20.

प्रियमित्र m. N. pr. eines mythischen Kākavartin Wilson, Sel. Works 1, 292.

प्रियंभविषु BHATT. 3, 1.

प्रियवचस् n. liebe, freundliche Worte SĪH. D. 434.

प्रियवादिन् 1) füge schmeichelnd, Schmeichler und Spr. 8017 hinzu.

प्रियोक्ति f. = प्रियवचस् SĪH. D. 470.

प्रियोल्लिप (प्रिय + उल्लिप) adj. verliebt, vom Stiere RV. 10, 40, 11.

1. प्री 1) a) प्रीयान्नः BHĀG. P. 10, 26, 25. = प्रीयताम् Comm. — 3) नैवाति प्रीये धनेषु BHĀG. P. 10, 80, 29. प्रियत्ति (die Kürze aus metrischen Rücksichten) R. 7, 37, 3, 21. प्रीयता (partic.) BHĀG. P. 10, 33, 10. Am Schluss प्रीयायसे von NĪLAK. als intens. gefasst. — 4) पतिप्रीता dem Gatten lieb Spr. 8225.

— caus.: प्रीयय्य सूनृतेर्वक्यैः BHĀG. P. 10, 73, 28.

— घ्रा, घ्राप्रीता erfreut, froh BHĀG. P. 10, 62, 27.

2. प्री vgl. noch यज्ञप्री.

प्रीणन 2) नन्वेतदानीत् मे परमप्रीणनम् BHĀG. P. 10, 81, 9. धातूनाम् Verz. d. Oxf. H. 304, b, 1.

प्रीता f. mystische Bez. des Buchstabens प WEBER, RANĀT. UP. 318. पीता v. l.

प्रीति 1) Z. 10 lies मनसः st. सनसः.

प्रीतिमत् 1) b) Jmd gewogen, mit dem acc. MBH. 12, 5627. NĪLAK. ergänzt प्रति.

प्रीतिवर्धन (प्री + वर्ध) adj. die Freude vergrößernd; m. Bez. eines best. Monats Ind. St. 10, 298.

प्रेतक, रङ्ग° UTTARARĀMA. 119, 14 (162, 2).

प्रेतण 1) Spr. 1212.

प्रेतणक 2) KATHĀS. 87, 74. 121, 132. 123, 129.

प्रेतणीयक n. Schauspiel KATHĀS. 123, 131.

प्रेता 3) KATHĀS. 123, 133. — 5) अप्रेतापूर्वकारिन् KATHĀS. 64, 20. 26.

प्रेतावत् SARVADARĢANAS. 4, 5. 18, 4. 42, 9. 103, 15. 105, 13.

प्रेतिन्, तन्मुख° schauend auf KATHĀS. 94, 125.

प्रेद्य was angeschaut wird, was mit dem Auge wahrgenommen wird Verz. d. Oxf. H. 208, a, 1 v. u. प्रेद्यार्थ KĀVYĀD. 1, 39. प्रेत्तार्थ dieselbe Stelle Verz. d. Oxf. H. 204, a, 12.

प्रेङ्ग 2) प्रेङ्गेङ्गन das Schaukeln BHĀG. P. 10, 44, 15.

प्रेङ्गण 2) d) das Schaukeln BHAR. NĪTJA. 34, 43. °कारिका Schauklerin, Bez. einer best. Dienerin im Schauspiele ebend. und 17.

प्रेतगोप m. Todtenwächter (in Jama's Behausung) R. 7, 21, 24.

प्रेतप्रसाधन n. das Ausschmücken eines Verstorbenen KATHĀS. 97, 19.

प्रेतभक्तिणी f. N. pr. einer Göttin Verz. d. Oxf. H. 19, a, 28.

प्रेतेश्वर m. = प्रेतेश R. 7, 23, a, 73.

प्रेमन् 1) त्वयि प्रकृष्टप्रेमा (adj. f.) UTTARARĀMA. 39, 7 (83, 4).

प्रेमबन्धन n. = प्रेमबन्ध BHĀG. P. 10, 60, 25.

प्रेयस् n. SĪH. D. 753.

प्रेषण 1) das Zusenden: वत्त्राभरण° DAÇAK. in BENF. Chr. 196, 6. 7.

प्रेष् v. l. für पेष् DRĀTUP. 13, 15.

प्रेयमेध m. patron. des Sindhukshit RV. ANUKA.

प्रेयव्रत n. so v. a. Prijavrata's Leben, — Schicksale BHĀG. P. 12, 12, 15.

प्रेतण 1) unter den 18 संस्काराः कुण्डानाम् Verz. d. Oxf. H. 105, a, 33. — b) BHĀG. P. 11, 27, 37.

प्रेच्छण्ड (प्र + उ°) adj. überaus heftig: °सहस्रवनाः UTTARARĀMA. 32, 2 v. u. (43, 4).

प्रेत्कर्ष bei BENF. beruht auf einem Druckfehler UTTARARĀMA. ed. Cow. 156, 19, wo statt °प्रताप्रेत्कर्षे mit der älteren Ausg. 101, 1 °प्रतापोत्कर्षे zu lesen ist.

प्रेत्साकन SĪH. D. 471. 491. प्रेतसाकना 148, 18.

प्रेदाम, °चरितानि BHĀG. P. 10, 39, 17. 14, 47.

प्रेदाक (von वक् mit प्रेद्) m. Heirath BHĀG. P. 10, 60, 56.

प्रेषितभर्तृका JĀN. 1, 84.

प्रेष्ठ 6) prākṛ. पोष्ट Bauch HĪLA 82. 173. 288.

प्रेष्ठपद, उत्तरप्रेष्ठपदाधिप VARĀH. BRH. S. 8, 23. उत्तरप्रेष्ठ° v. l.

प्रेष्ठ 4) प्र° schüchtern Spr. 3833. प्रैष्ठिक्ति ein kühner Ausspruch SĪH. D. 258. zu BHART. Suppl. 18 vgl. Spr. 8327.

प्रेष्ठि 1) hoher Grad: कृत्य° BHĀG. P. 10, 60, 25. 28. = गाम्भीर्य Schol. — 2) am Ende, zu BHART. Suppl. 18 vgl. Spr. 8327.

प्रेष्ठपद m. personifiziert als Schatzhüter Kubera's R. 7, 15, 16. प्रैष्ठपदी BHĀG. P. 12, 13, 13. प्रैष्ठपद Titel eines Parīṣhṭa des SV. Verz. d. Oxf. H. 383, b, No. 466.

प्लव 2) a) n. ADBH. BR. in Ind. St. 1, 40, 16. — b) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 1. — c) zu उद्पानप्लव vgl. oben u. उद्पान. — d) तदन्तर्काण° (einer Maus) KATHĀS. 61, 115. कृषेय तरलप्लवैः BHĀG. P. 10, 82, 7. — Vgl. मरुत्प्लव.

प्लवंग 2) d) Verz. d. Oxf. H. 332, a, 3.

प्लाव das Springen: दुर्दुर्° BHĀG. P. 10, 18, 15.

प्लु partic. 2) कुरिणप्लुतेः पलायामके UTTARARĀMA. 91, 9 (117, 12). Z. 3. fg. ist die Stelle VARĀH. BRH. S. 67, 116 zu streichen; vgl. den gedr. Text 68, 115.

— caus. 1) समुद्रः सप्तमे ऽङ्ग्रेतां पुरीं च प्लावयिष्यति überschwemmen BHĀG. P. 11, 7, 3.

— अधि vgl. अधिप्लवन.

— अनु hinter Jmd (acc.) her stiegen: तमनुप्लवते वायुः प्लवते पुत्रमात्मनः R. 7, 35, 28.

— अभि 2) HIR. IV, 87 (Spr. 936, wo in der Note अभिप्लुतम् zu lesen ist).

— समभि 2) °प्लुत heimgesucht so v. a. verbunden mit; vgl. oben u. निष्ठानक 2).

— घ्रा 1) घ्राप्लुता gebadet GOBH. 2, 1, 7. 16. — 2) herbeispringen R. 7, 7, 37. hineinspringen 7, 37, a, 25.

— उद् 1) Z. 1. fg. lies प्लवं नि°. — 2) herausspringen R. 7, 37, a, 26. चित्तमाकोपविमर्शविरहेत्प्लुतम्। नरवाकनदत्तस्य जज्ञे वीचिधिवाम्बुजम् ॥ aufspringend KATHĀS. 105, 19.

— परि 5) परिप्लवमानकृद्य hinundherschwankend UTTARARĀMA. 126, 19 (171, 5).

— वि 1) विप्लुत n. das Auseinanderspringen HARIV. 11048 (S. 791) nach der Lesart der neueren Ausg. st. विद्रुत der älteren. — 2) मृतव्यसनविप्लुत zu Grunde gerichtet KATHĀS. 73, 208. नैते वाचं विप्लुता व्या-

कृत्ति verworren UTTARARĀMAK. 81, 5 (104, 7).

— सम् 1) दुःखानि — स्नातःसकृन्नैरिव संभवते UTTARARĀMAK. 76, 3 (97, 14). — 3) sich baden: सरित्प्रस्रवसंभुताः BHĀG. P. 10, 12, 10. — 4) hin- undherschwanke (vom Geiste) UTTARARĀMAK. 114, 15 (133, 9).

मुष् 1) मुष्ट KATHĀS. 70, 42. 104, 91. UTTARARĀMAK. 11, 3 (13, 5). — 2) am Schluss, MBH. 9, 300 liest die ed. Bomb. richtig पुष्ट.

— वि, °मुष्ट BHĀG. P. 10, 1, 6.

प्सरम् vgl. मधु°.

## फ

फक्किका 1) eine vorläufige Äusserung Schol. zu SŪRJAS. S. 33, 4. Schol. zu PRAB. 69, ÇI. 7. 109, ÇI. 18.

फञ्जिपत्रिका vgl. भञ्जिपत्रिका.

फर् als mystische Silbe (wie auch im BHĀG. P.) WEBER, RĀMAT. UP. 303. 311. Ind. St. 9, 91. 403. WILSON, Hindu Th. 2, 33, N.

फण 3) कृत्वा फणत्रयम् KATHĀS. 63, 122. त्रिफण adj. (सर्प) 86. 90.

फणभृत् KIR. 3, 11.

फणवत् 2) KIR. 3, 27.

फणिकार 1) zu streichen, da an der angeführten Stelle पुना रेफन-कारि die richtige Lesart ist.

फणिन् 1) Z. 4 फणिपति als Bein. PATAÑĠALI'S SARVADARÇANAS. 138, 20.

2. फल् auch der Frucht —, des Lohnes theilhaftig werden: न च फलति विकर्मा जीवलोके MBH. 13, 341.

फल 3) Z. 4, corrective equation GOLĀDHJ. 3, 17. fgg. 7, 3. — 9) ÇĀRṆG. PADDH. 80, 64 bei AUFRECHT, HALĀJ. Ind. u. ग्रारय.

फलक 2) DAÇAK. in BENF. Chr. 199, 13. Sp. 1201, Z. 1 v. u. °पल्ल bezeichnet ein best. von Bhāskara erfundenes astronomisches Instrument Schol. zu GOLĀDHJ. 11, 15. फलकाख्यपल्ल GOLĀDHJ. 11, 16. फलक allein dass. 2. 18. fgg. — 6) vgl. u. मकूपस.

फलकिन् m. oder n. Sandelholz H. Ç. 130.

फलता (von फल) f. das Fruchtsein, der Zustand einer Frucht KATHĀS. 100, 39. fg. फलत् n. dass. 23. 55.

फलद् 1) b) अनायास° ohne Anstrengung WEBER, RĀMAT. UP. 333.

फलयोग m. Erreichung des Ziels SĀH. D. 329. Belohnung, Lohn MBH. 13, 4721.

फलवत् 1) d) in der Dramatik die Frucht —, das Endziel enthaltend SĀH. D. 279.

फलसतीषा vielleicht Palästina.

फलसिद्धि f. das Gelingen SĀH. D. 323.

फलक KATHĀS. 32, 328. 334.

फलकी f. Baumwollenstaude HĀLA 166. 363. fg.

फलासव KATHĀS. 102, 113.

फलिग (फलिङ्ग Padap.) m. urspr. wohl ein Verschluss für Flüssiges, Tonne, Schlauch oder dergl.; dann übertragen auf die Wolke und die Wasserbehälter in den Bergen; = मेघ NAIGH. 1. 10. RV. 1, 62, 4. 121, 10. वलं हरेत्त फलिगं रवेण 4, 30, 5. य उद्गः फलिगं भिनन्त्यक्सिन्धू-वाम्भत् 8, 32, 25.

फलेयकि, °हुम MĀLATĪM. 133, 13.

फल्गुद् (फल्गु + 1. द्) adj. wenig spendend, knickerig BHĀG. P. 12, 1, 39.

फाणित Z. 7 MBH. 13, 4718 liest die ed. Bomb. फाणितासवसंयुक्तेः NĪLAK.: फाणिताश्च ते आसवेन तीव्रगन्धेन संयुक्ताः देवदारुप्रभृतयस्तैः । पाठात्तरे फालिता विकसिता मल्लिकादयस्तासां रसैर्मकरन्दैः गन्धरस-युक्तेर्दारवैः. — Vgl. घृधि°.

फालिता s. oben u. फाणित.

फाल्गुन 4) b) BHĀG. P. 10, 79, 18. = अनन्तपुर Comm.

फुटिका f. Bez. einer Art von Gewebe: पञ्चफुटिकनामाकं प्रोद्गो विज्ञान-मस्ति मे । वयामि प्रत्यहं पञ्च फुटिकायुगलानि यत् ॥ KATHĀS. 32, 99.

फुत् 2) फूत्कुर्वतीषु KATHĀS. 86, 149.

फुत्कार 1) दत्त्वा फूत्कारान् blasend KATHĀS. 124, 147.

फुत्कार्य, अफूत्कार्य worauf man nicht zu blasen braucht KATHĀS. 124, 148.

फुम्फुम् onomatop. vom Zischen des Dungfeuers Schol. zu HĀLA 331.

फुल्लदामन् Z. 2 lies पुष्पदामन्.

फेष्ट VARĀH. BRH. S. 88, 1. 26. auch फेष्टक 31.

फेन vgl. मकूपेणा.

फेनक 3) froth rising from treacle KĀÇIKH. 4, 95 (nach BENFET).

फेनिन्, फेनिनं रुधिरं बहु Hip. 2, 11 fehlerhaft für फेनिलं, wie MBH. 1, 5936 gelesen wird.

फेरव 1) MĀLATĪM. 79, 17.

फेरु KATHĀS. 109, 96.

## ब

बक (ved.) und बक ÇĀNT. 1, 14. 1) m. a) eine Reiherart, Ardea nivea AK. 2, 5, 22. TRIK. 3, 3, 35. H. 1332. an. 2, 12. MED. k. 29. HALĀJ. 2, 95, 3, 21. M. 3, 14. 11, 135. 12, 66. JĀGŪ. 1, 173. MBH. 3, 1208. 11579. 17315. 3, 1911. R. GORR. 2, 63, 14. SUÇR. 1, 203, 12. Spr. 740. 2008. 4072. KATHĀS. 60, 78. fgg. LA. (II) 49, 9. PAÑKAT. 98, 9. HIT. 111, 15. fgg. BHĀG. P. 3, 10, 28 (वट ed. Bomb.). 8, 10, 10. °शब्दज्ञान Verz. d. Oxf. H. 92, b, 41. बकवत् — राजन् तव यशो भाति HAEB. Anth. 483, ÇI. 1. न व्यापारशतेनापि शुक्रवत्पाद्यते बकः Spr. 1528. 314. भुङ्क्ते मौनो बकस्तिमिम् 4131. हंसमध्ये वको यथा (न शोभते) 2170. बकालीनः MBH. 12, 5309. ein Ausbund von Besonnenheit, aber

auch von Schelmerei und Heuchelei: बकवच्चित्तपेर्धानं Spr. 2693. वको ध्यानवान् 4723. विश्वस्ताञ्जलचारिणः प्रकटितध्यानो ऽपि भुङ्क्ते बकः 4132. सर्वेन्द्रियाणि संयम्य बकवत्पण्डितो जनः । कालदेशोपपन्नानि सर्वकार्याणि साधयेत् ॥ 3218. वकादेकम् (शितेत्) 3252. वके बकव्रतम् 1337. so v. 2. Heuchler, Betrüger: आस्थानीवकैः v. l. für आस्थानीधूर्तकैः PRAB. 102, 10. hierher vielleicht auch Verz. d. Oxf. H. 46, a, 9. बकपञ्चक 87, b, 5. — b) eine best. Pflanze AK. 2, 4, 2, 62. TRIK. H. an. MED. R. 5, 93, 8. — c) ein best. Apparat zum Calciniren oder Sublimiren von Metallen ÇABDAK. im ÇKDR. काचबकयत्न Glasretorte WILS. — d) N. pr. eines

Weisen mit dem patron. Dālbhī oder Dālbhja Kāṭh. 10, 6. Kāṇḍ. Up. 1, 2, 13. MBh. 2, 106. 3, 968. 9, 2317. — e) N. pr. eines von Bhīmasena besiegt Rākshasa H. an. MED. MBh. 1, 2258. 3825. 6207. fgg. 3, 407. 7, 4076. 8006. eines von Kṛṣṇa besiegt Asura, der die Gestalt eines *Reithers* angenommen hatte, Bhāg. P. 10, 11, 47. 12, 14. Verz. d. Oxf. H. 26, b, 37. PAÑĀR. 3, 14, 29. — f) pl. N. pr. eines Volkes MBh. 6, 869. व्यूकः कोकवकाः ed. Bomb. st. वकाः कोकरकाः der ed. Calc. — g) Bein. Kubera's H. an. MED. — h) N. pr. eines Fürsten Rīgā-Tar. 1, 331. — 2) f. ई Bhāg. P. 3, 2, 23. 10, 12, 14 nach dem Comm. = पूतना. — Vgl. गोवक.

वककच्छ N. pr. einer Gegend KATHS. 6, 76. 166.

वककल्प m. Bez. eines best. Kalpa (Weltperiode) Verz. d. Oxf. H. 63, b, 29.

वकचिञ्चिका f. ein best. Fisch, = वकाची Hīa. 188.

वकाजित् m. Besieger Baka's, Bein. Bhīmasena's Traik. 2, 8, 15.

वकाव n. nom. abstr. von वक *Ardea nivea* Mān. P. 1, 9, 9.

वकादीप m. N. pr. eines Dvīpa PAÑĀR. 2, 2, 82. fg.

वकाधूप m. v. l. für वृकाधूप Comm. zu AK. 2, 6, 2, 29.

वकनक s. वकनख.

वकनख m. N. pr. eines Sohnes des Viçvāmītra MBh. 13, 257 nach der Lesart der ed. Bomb. वकनक ed. Calc. वकनखगुदपरिणद्धाः die Abkömmlinge des Bak. und des Gud. gaṇa तिककितवादि zu P. 2, 4, 68.

वकानिमूदन m. Baka's Vernichter, Bein. Bhīmasena's H. 708.

वकापुष्प m. eine best. Pflanze, = वक MED. k. 29. ÇABDAR. im ÇKDR. *Agati grandiflora* RATNAM. 76.

वकापत्र n. Bez. einer Retorte von bestimmter Form WISE 119.

वकवती f. N. pr. eines Flusses (?) Rīgā-Tar. 1, 331. वकवत्पापगो st. वकवत्पापगो ed. Calc.

वकवृत्ति adj. wie der Reiher verführend, heuchlerisch, *Heuchler* M. 4, 80. JĀṆ. 1, 130. Verz. d. Oxf. H. 87, a, 20.

वकवैरिन् m. Baka's Gegner, Bein. Bhīmasena's ĠATĀB. im ÇKDR.

वकव्रत n. das Verfahren des Reithers, *Heuchlet* Spr. 1387. °चर M. 4, 196.

वकव्रतिक (von वकव्रत) adj. wie der Reiher verführend, heuchlerisch M. 4, 192.

वकव्रतिन् (wie eben) adj. dass. M. 4, 197.

वकसक्य (वक + सक्य) m. N. pr. eines Mannes, pl. seine Nachkommen gaṇa यस्कादि zu P. 2, 4, 63.

वकसत्वासिन् m. der Hausgenosse der Reiher so v. a. Lotus Spr. 678.

वकाची f. ein best. Fisch, = वकचिञ्चिका Hīa. 188.

वकापु den Asura Baka darstellen: वकापती partic. Bhāg. P. 10, 30, 17.

वकारि m. Baka's Gegner (शरि), Bein. Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 11, 51.

वकुल UGĀVAL. zu UṆĀDIS. 1, 42. 1) m. N. eines Baumes: *Mimusops Elengi* Lin., n. die (wohlriechende) Blüte, AK. 2, 4, 2, 45. Traik. 2, 4, 18. H. 1135. HALĪ. 2, 51. MBh. 1, 2374. 7585. 3, 2440. 11572. 11594. 14862. R. 2, 94, 23 (= 103, 24 GORR.). 3, 21, 20. 4, 43, 7. 5, 95, 8. SUGA. 1, 157, 19.

158, 11. 211, 12. 2, 78, 19. RAGH. 8, 63. 9, 33. 19, 12. शोकं इत्यति वकुलो मुखसिन्धुसिक्तः ad KUMĀRAS. 3, 26. Spr. 148. MĀLATIM. 13, 16. Rīgā-Tar. 4, 449. Gīt. 1, 28. Bhāg. P. 3, 21, 42. 4, 6, 15. PRAB. 60, 6. BURN. Intr. 203. unter den Beinn. Çiva's MBh. 13, 1223. — 2) N. pr. eines Landes

V. Theil.

SCHIEFFNER, Lebensb. 288 (58). — 3) f. या eine best. Pflanze, = कटुका Rīgān. im ÇKDR. — 4) f. ई eine best. Arzneipflanze, = काकोली Rīgān. im ÇKDR.

वकुलावलीका (von वकुल + आवलि) f. N. pr. eines Frauenzimmers MĀLAT. 7, 7; vgl. 37, 7.

वकुलिते adj. mit *Mimusops Elengi* versehen u. s. w. gaṇa तारकादि zu P. 5, 2, 36.

वकुल m. = वकुल 1) ÇABDAR. im ÇKDR.

वकुलका f. 1) eine kleine Reiherart Traik. 2, 5, 24. H. an. 4, 24. MED. k. 202. — 2) ein vom Winde gebeugter Ast H. an. MED.

वकुश N. pr. eines von Baka errichteten Heilighums Rīgā-Tar. 1, 311, wo mit der ed. Calc. वकुश zu lesen ist.

वकुट m. eine Reiherart, = वक Traik. 2, 5, 23. H. 1332. an. 2, 12. HALĪ. 2, 95. Spr. 4306.

वकु UṆĀDIS. 1, 9. m. 1) Junge, Bube, Bursch, insbes. ein Brahmanenknabe H. 813. HALĪ. 2, 47. ÇABDAR. im ÇKDR. = ब्रह्मचारिन् Traik. 2, 7, 1. — MBh. 1, 7038. 7048. 13, 1625. HARIV. 14235 (die neuere Ausg. fehlerhaft वकु). 14250. KUMĀRAS. 5, 33. KATHS. 12, 54. 16, 23. 25. 18, 35. fg. 65, 166. 170. fgg. UTTARARĀMAK. 81, 7 (104, 9). 82, 2 (105, 5). Bhāg. P. 5, 13, 23. 24, 18. 8, 18, 12. fg. 12, 3, 33. PRAB. 22, 3. GAUDAP. zu SĪMKEJAK. 15. Schol. zu ÇĀNKE. GRHJ. 2, 1. ब्राह्मण° PAÑĀR. 1, 4, 8. Erwachsene geringerschätzig so genannt MĀKĪH. 155, 22. ÇĀK. 30, 12. KATHS. 102, 148. PRAB. 13, 17. — 2) Bez. einer Art von Priestern Verz. d. Oxf. H. 64, a, 18. fgg. — 3) bei den Çākta eine Form Çiva's, die bei ihren heiligen Cerimonien von Knaben dargestellt wird, Verz. d. Oxf. H. 91, b, 25. — 4) *Calosanthus indica* Bl. ÇABDAR. im ÇKDR. — Vgl. चारुवृ, नरवृ, मापावृ.

वकु m. 1) = वकु 1) ÇABDAR. im ÇKDR. KATHS. 16, 11. Bhāg. P. 10, 88, 27. — 2) = वकु 2) Verz. d. Oxf. H. 64, a, 18. fgg. — 3) = वकु 3) Verz. d. Oxf. H. 88, b, 15. 90, b, 16. 91, b, 25. °स्तोत्र 94, a, 42. 109, a, 32. — Vgl. पुष्पवकु.

वकुनाथ m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja Verz. d. Oxf. H. 251, b, 47. WILSON, Sel. Works 1, 28.

वकुभौरव m. eine Form Bhairava's Verz. d. Oxf. H. 96, a, 5. Verz. d. B. H. No. 1327. fgg.

वकुकरण (von वकु + 1. कर) n. das zum Knaben-Machen, das Zuführen eines Knaben zum Lehrer (उपनयन) H. 814.

बद्धमुष्टि n. nom. abstr. von बद्धमुष्टि dessen Hand geschlossen ist: (यस्याभूत्) चापे च बद्धमुष्टिर्बद्धं न दाने der die Hand wohl schloss beim Spannen des Bogens, nicht beim Geben KATHS. 55, 31.

बद्धसूत (बद्ध + सूत) m. Bez. einer best. Form des Quecksilbers SAMVADARÇANAS. 99, 19.

बद्ध Bhāg. P. 10, 70, 9.

बधिर्य, बधिरित KATHS. 102, 158.

बन्दि 1) m. = बन्दिन् 1) MBh. 3, 10600. fgg. सूतमागधबन्दीनाम् HARIV. 6310. — 2) बन्दी (vgl. बन्ध, بند pers.) f. ein Gefangener, eine Gefangene AK. 2, 8, 2, 87. Traik. 2, 8, 63. H. 806. Hīa. 209. HALĪ. 4, 74. बन्दीमिव त्रयथियम् KUMĀRAS. 2, 52. BHATT. 8, 22. 63. सुरवन्दीनाम् dearum captivorum KUMĀRAS. 2, 42. 61. स्वर्गवन्दीनाम् (सुर° ed. Calc.) RAGH.



10, 48. वन्द्याम् getadelt wegen der Zweideutigkeit, da es als loc. von वन्दी und auch als acc. von वन्द्या gefasst werden könne, Sāh. D. 213, 9. fg. वन्दीकृता Vikr. 3. Ragh. 6, 53. KATHAS. 73, 208. वन्दीकृत 78, 6. युद्धवन्दीकृत 70, 20. वैन्दि und वन्दी UGÉVAL. zu UNĀDIS. 4, 117. Vgl. कर्मरी und कवरकी. — 3) *Raub*: वन्द्यतकैतवैश्वैर्यैः Bhāg. P. 6, 1, 22.

वन्दिप्राह m. ein Dieb, der in ein Haus einbricht, Jān. 2, 273.

वन्दिचौर m. dass. H. an. 3, 678. MED. I. 133. Hār. 146.

वन्दिन् m. 1) *Lobsänger eines Fürsten* AK. 2, 8, 2, 65. TRIK. 3, 3, 245. H. 794. HALĀJ. 2, 280. M. 3, 158, 8, 360. JĀN. 1, 165. MBh. 1, 449. 3, 16011. 14846. 14, 402. HARIV. 6996. R. 2, 63, 1. R. GORR. 2, 67, 3. Vikr. 76. RAGH. 4, 6. 6, 8. 9, 71. 17, 15. VARĀH. BRH. S. 48, 49. SP. 909. 3246. KATHAS. 14, 12. 71, 69. fgg. 122, 73. 77. RĀGA-TAR. 5, 351. PAÑKAT. 138, 2. वन्दिमागधस्तैः MBh. 5, 3144. 15, 624. HARIV. 5964. R. 1, 9, 13. 2, 26, 12. R. GORR. 2, 12, 36. 26, 14. 67, 4. Bhāg. P. 10, 70, 20. विद्याधर° KATHAS. 44, 141. वन्दिपुत्र = वन्दिन् RAGH. 8, 75. निजविज्ञान° ein Lobsänger seiner eigenen Künste RĀGA-TAR. 3, 141. कुसुमशरासनशासनवन्दिनी पिकनिकरे Gtr. 11, 4. वन्दो तु ज्ञायते वैश्यान्मागधो वाक्यजीवनः MBh. 13, 2573. वन्दिस्त्री KULL. zu M. 10, 48. — 2) *Gefangener, Slave*: सुखवन्दिनः Bhāg. P. 11, 4, 15. = सुभृत्याः Comm. — Die Bomb. Ausg. schreiben durchgängig वन्दिन्, aber वन्द, वन्द्य u. s. w.

वन्दिपाठ (वन्दिन् + पाठ) m. der Lobgesang eines Bandin TRIK. 2, 8, 56. Hār. 129.

वन्दीकार m. Räuber, Dieb TRIK. 2, 10, 8.

वन्ध् 1) *वागबद्ध in der Rede gebunden* so v. a. *schweigend, Nichts sprechend* KATHAS. 124, 159; vgl. वागयत. — 2) Sp. 8, Z. 28. fgg. इन्दो-वद्ध *metrisch abgefasst* SARVADARĀṆAS. 169, 19. — *caus.* 1) KATHAS. 77, 77.

— अनु 1) *fesseln in übertr. Bed.* Bhāg. P. 10, 47, 42. — 6) *fortdauern, seine Wirkung fortsetzen* UTTARARĀMAK. 64, 10, wo mit der neueren Ausg. (82, 12) विप्रलम्भः zu lesen ist; nach dem Comm. अनुवध्नाति = मोक्षयति.

— घ्रा 1) (dieses am Anfange hinzuzufügen) KATHAS. 72, 279. — 2) *अन्योऽन्यावद्धवाक्वः* Bhāg. P. 10, 22, 6. — Statt कृतावद्धैः शिलावन्धैः RĀGA-TAR. 5, 92 ist mit der ed. Calc. कृता वद्धैः शि° zu schreiben.

— उद् 1) *उद्ध्यात्मानं पाशेन sich erhängend* KATHAS. 74, 163. — 3) *suspendere, hemmen, aufheben*: उद्धवैर Bhāg. P. 10, 85, 43.

— नि 2) Sp. 12, Z. 8. fg. अन्धकारनिरन्धनिबद्ध UTTARARĀMAK. 105, 10 (143, 2). यस्य हासः स चेत्कापि सात्तामैव निबध्यते so v. a. *vorgeführt* wird Sāh. D. 229. अत्र टकाराः — केवलं शक्तिप्रदर्शनाय निबद्धाः so v. a. *angewandt, gebraucht* 219, 15.

— उपनि, °वद्ध *verfasst* UTTARARĀMAK. 120, 7 (162, 13). — Vgl. उपनिबन्धन.

— परि<sup>caus.</sup>: वृषणाधः बादपार्श्वी पाणिभ्यां परिवन्धयेत् CKDr. u. आसन. वन्ध 2) *Gefangenschaft, Haft* und zugleich 14): यत्र वन्धः कविगिरा सदा पत्नेष्वदृश्यत KATHAS. 53, 27. — 5) *Verbindung* Bhāg. P. 10, 82, 30.

वन्धधर Sāh. D. 173, 15 nach BALLANT. Asket.

वन्धन 1) R. 7, 23, 4, 48. — 2) g) UTTARARĀMAK. 39, 18 (53, 15). — Vgl. गीत°, प्रेम°.

वन्धनागार KATHAS. 101, 364.

वन्धुजीव Sāh. D. 130, 14.

वन्धुजीवक m. N. pr. eines Kākavartin KATHAS. 113, 6. — Vgl. auch u. वन्धुजीव.

वन्धुप्रभ m. N. pr. eines Vidjādhara KATHAS. 53, 210. 212.

वन्धुभाव m. *Freundschaft* KATHAS. 102, 139.

वन्धुमत् 3) a) N. pr. einer Prinzessin KATHAS. 36, 135.

वन्धुमित्र m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 53, 207.

वन्धुर° UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 42. 1) adj. a) *reizend, lieblich, schön* TRIK. 3, 1, 13. 3, 364. H. 1444. an. 3, 580. MED. r. 190. RANTIDEVA bei UGÉVAL. a. a. O. VJUTP. 123. °गात्री RAGH. 13, 47. °कोमलाङ्गुलिः कः ÇĀK. 140. KĀURAP. 48. Inschr. in Journ. of the Am. Or. S. 6, 306, Çl. 23. — b) *geneigt, gesenkt* TRIK. 3, 3, 364. H. an. MED. HALĀJ. 4, 75. RANTID. KUMĀRAS. 1, 43. DAÇAK. in BENF. Chr. 198, 23. PAÑKAT. ed. ofn. 58, 11. ष° *erhoben, hoch* UTTARARĀMAK. 114, 2 (154, 8). — c) = *उन्नतानत wellenförmig* AK. 3, 2, 19. H. 1468. Möglicher Weise sind zwei Bedd. gemeint: उन्नत (= रम्य der anderen Lexicogr.) und आनत (= नम der Anderen). — d) *taub* MED. — 2) m. a) *Gans* H. an. MED. Ardea nivea ÇABDAR. im ÇKDr. — b) Bez. verschiedener Pflanzen: *Pentapetes phoenicea* H. an. MED. = *विडङ्ग* (विङ्ग Vogel ÇABDAR. im ÇKDr.) H. an. = *सृषभ* RĀGĀN. im ÇKDr. — c) *Oelkuchen* MED. — d) *umla* (स्त्रीचिह्न ÇKDr. st. स्त्रीचङ्ग der gedr. Ausg.) MED. — 3) f) घ्रा a) *Hure* H. an. MED. — b) pl. *Mehl* (सक्तवः) MED. — 4) n. *Diadem* MED. — Vgl. वन्धुर.

वन्धुरित (von वन्धुर) adj. *geneigt, gesenkt* Sāh. D. 148, 11.

वन्धुल 1) adj. a) *reizend, lieblich, schön*. — b) *geneigt, gesenkt* AÇA-JAPĀLA im ÇKDr. — 2) m. a) *Bastard* AK. 2, 6, 1, 26. H. 548. MRĀK. 68, 7. 70, 16. fgg. — b) *Pentapetes phoenicea* ÇABDAR. im ÇKDr. — c) N. pr. eines R̥shi PRAVARĀDHJ. in Verz. d. B. H. 57, 26. fg. (व°). Verz. d. Oxf. H. 18, b, 2. 19, a, 5. — Vgl. वन्धुर.

वन्धूकार (von वन्धु + 1. कार) *zum Freunde machen*: °कृत befrenndet Sāh. D. 89, 16.

वन्धूर° 1) adj. a) *reizend, lieblich, schön* MED. r. 191 (wo वन्धूरः zu lesen ist). RANTIDEVA bei UGÉVAL. zu UNĀDIS. 1, 42. RABHĀSA im ÇKDr. — b) *geneigt, gesenkt* RANTIDEVA und RABHĀSA. — c) *wellenförmig* BHAR. zu AK. im ÇKDr. — 2) m. *Loch, Höhlung* UNĀDIK. im ÇKDr. — Vgl. वन्धुर.

वध् v. l. für वध् Dhātup. 13, 49. Ueberबध्मामः Hir. 82, 13 s. u. धम् 1) Z. 10. वधि RV. 3, 1, 12 etwa so v. a. भर्माणा.

वम्भारव (व° onomatop. + रव) m. *das Brüllen* (der Kühe) VARĀH. BRH. S. 92, 3. भम्भारव v. l.

वर्वर° UNĀDIS. 2, 123. वर्वर° UGÉVAL. zu UNĀDIS. 3, 131. — gāṇa काशादि zu P. 4, 2, 80. kann in einem Karmadhāraja vorangehen oder folgen gāṇa कडारादि zu P. 2, 2, 38. 1) adj. a) *stammelnd, balbutiens*. — b) *kraus*: तस्मान्नोदो दग्धः क्रूर इव वर्वरः KĀṬH. 25, 7 in Ind. St. 3, 467. — 2) m. a) pl. Bez. nicht-arischer Völker, οἱ βάρβαροι H. an. 3, 581. MED. r. 210. MBh. 1, 6684. 2, 1199. 6, 364 (VP. 192). 7, 4722. 12, 2429. HARIV. 3274. R. 1, 53, 2. 4, 44, 14. VARĀH. BRH. S. 5, 42. 14, 18. MRĀK. P. 57, 38. 58, 31. Bhāg. P. 9, 8, 5. Verz. d. Oxf. H. 338, b, 40. 339, b, 14. °स्थान 340, a, 10. °तीराः AV. PARIC. 56 in Verz. d. B. H. 93. — b) *ein Mann niedrigster Herkunft*, = इतर, प्राकृत, पामर H. 932. H. an. MED. HALĀJ. 2, 198. Der Fisch गर्गर ist °नादवश्यः; s. u. गर्गर 4). *ein elender Wicht*, im voc. Hir. 50, 8. 86, 15. —



c) *krauses Haar*, = वावरी (भाषायाम्) ÇKDr. = केशचक्रले (loc.) H. an. = केशे चक्रले MED.; nach ÇKDr. = केश und चक्रल. — d) *Clerodendrum Syphonanthus* R. Br. AK. 2, 4, 8, 8. H. an. MED. eine andere Pflanze, = कृष्ण Rîgan. im ÇKDr. — e) a sort of worm. — f) the noise or clash of weapons. — g) a mode of dancing ÇABDÂRTHAK. bei WILSON. — 2) f. झा a) eine Art *Ocimum* AK. 2, 4, 8, 5. eine best. Gemüsepflanze H. an. MED. eine best. Blume H. an. MED. — b) eine Fliegenart ÇABDAR. im ÇKDr. — 3) f. ई eine Art *Ocimum* ÇABDAR. im ÇKDr. = वर्बर n. und वर्बरीक Hâr. 46. — 4) n. a) = वर्बरी und वर्बरीक Hâr. 46. — b) Zinnober (हि-डुल). — b) Myrrhe. — c) gelbes Sandelholz Rîgan. im ÇKDr.

वर्बरक n. eine Art Sandelholz Rîgan. im ÇKDr. — Vgl. कृष्णवर्बरक. वर्बरी f. Bez. einer stammelnden Aussprache des र RV. Prât. 14, 8. वर्बरी (वर्बरी) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. Oxf. H. 83, a, 32. वर्बरील adj. von वर्बर gaṇa काशादि zu P. 4, 2, 80. वर्बरीक UNÂDIS. 4, 19. m. *krauses Haar* UGÂVAL. = चर्चरीक 1) 2) 3) H. an. 4, 23. = ब्राह्मणपट्टिकावृत्त UNÂDIK. im ÇKDr. = म्रगन्धिका ÇABDAR. im ÇKDr. n. = वर्बर n. = वर्बरी f. Hâr. 46. — वर्बरीकोपा-ख्यान Verz. d. B. H. No. 1350.

वर्बरीत्य n. weisses Sandelholz ÇABDÂRTHAK. bei WILSON. वर्बी f. = वर्बरी eine Art *Ocimum* ÇABDAR. im ÇKDr. 1. वर्कु mit उद्दि vgl. उद्दिर्वृत्ता. 2. वर्कु mit उद्द vgl. उद्दृक्ता. — उप, ०वृत्ति KATHÂS. 72, 65. — Vgl. उपवृत्ता. 3. वर्कु, वृत्ति n. KATHÂS. 82, 126. Die Bomb. Ausg. des MBH. hat व, nicht व.

वर्चिचित्रक (वर्चिन् + चि०) n. Titel des buntscheckigen 47ten Adhja-ja in VARÂH. BÂH. S. VARÂH. BÂH. S. 47, 2. — Vgl. मयूरचित्रक.

वर्चिवाहन (वर्चिन् + वा०) Bân. Gaṇeṣa's (auf einem Pfau reitend) KATHÂS. 53, 178.

1. वल 1) Z. 29, die ekstatischen Çaiṇa nehmen fünf Kräfte an: गु-रुभक्ति, प्रसाद, मतेर्द्वयः, धर्म und अग्रमाद SARVADARÇANAS. 75, 15. fgg. 74, 14. 89, 6.

2. वल 2) a) MBH. 3, 7094. 7, 208 liest die ed. Bomb. वलाः st. वलाः. — c) auch ein Sohn Kṛṣṇa's BÂH. P. 10, 61, 15.

वलधर m. N. pr. eines Brahmanen KATHÂS. 112, 137. eines Heerführers 91, 18.

वलन vgl. भद्र०.

वलपति auch Heerführer VARÂH. BÂH. S. 29, 10.

वलभद्र 2) c) am Ende hinzuzufügen BÂH. P. 10, 65, 1.

वलवत् 1) superl. वलवत्तम AV. 5, 4, 1. Sp. 35, Z. 10 Çik. 183 nicht adv., sondern adj. in Verbindung mit संमोक्त. — 3) m. Bez. des 8ten Muhârta Ind. St. 10, 296 (वलवत्).

वलवर्मन् N. pr. eines Kaufmanns KATHÂS. 58, 57.

वलसेन m. N. pr. eines Kriegers KATHÂS. 52, 84.

वलाक 2) N. pr. eines Schülers des Gâtûkarnja BÂH. P. 12, 6, 58.

वलाय् (von वल), ०यते Kraft äussern: वलायमानमिन्द्रम् Nir. 10, 8.

वलास 1) nach GROHMANN Ind. St. 9, 496. fgg. Anschwellung.

वलासवस्त (व० + वस्त) m. eine best. Augenkrankheit WISE 303.

बलामुर m. N. pr. eines Wäschers KATHÂS. 72, 211.

बलाक gaṇa पषादरादि zu P. 6, 3, 109. m. 1) Regenwolke, Gewitterwolke AK. 1, 1, 8, 8. TRIK. 3, 3, 34. H. 164. an. 4, 23. MED. k. 201. HALÂ. 1, 58. MBH. 1, 1289. 2122. 3, 12540. 4, 1416 (wo mit der ed. Bomb. बलाकदापि मतः zu lesen ist). 1754. 2080. 5, 4615. 6, 3620. HARIV. 2399. 2412. 3894. R. 3, 29, 7. MUKH. 146, 20. RAGH. 5, 27. KUMÂRAS. 1, 4. Rt. 2, 3. 4. Çiç. 4, 54. Spr. 3618. Am Ende eines adj. comp. f. झा MBH. 7, 6674. R. 4, 32, 14. Auch N. einer der 7 Wolken beim Untergange der Welt Verz. d. Oxf. H. 347, b, 33. — 2) Berg TRIK. H. an. MED. — 3) eine Reherart, = बलाक H. 1333. — 4) N. pr. eines Schlangendämons H. 1311. H. an. MED. MBH. 2, 361. HARIV. 229. VÂJU-P. in VP. 149, N. 16. Vgl. बालाक. — 5) N. pr. eines der 4 Pferde Vishṇu's TRIK. 1, 1, 34. MBH. 7, 2812. HARIV. 9720. BÂH. P. 10, 53, 5. 89, 49. — 6) N. pr. eines Daitja H. an. MED. — 7) N. pr. eines Bruders des Gajadatha MBH. 3, 15599. बलिमु 1) Spenden genießend, — empfangend, von Göttern BÂH. P. 10, 60, 37.

बलीकर KATHÂS. 54, 186.

बलीवर्ध s. u. बलिवर्द 1).

बल्वज MBH. 12, 3241. nach TRIK. ein pl. tantum. Die Bomb. Ausg. des MBH. schreibt बल्वज.

बल्व 1) NALOD. 1, 2. f. ई KIR. 4, 17. BÂH. P. 10, 46, 6. 47, 61.

बल्वल m. N. pr. eines Daitja, Sohnes des Ilvala, BÂH. P. 10, 78, 37, 79, 2.

वस्त Suçr. 1, 118, 17. 261, 20. 279, 8. 2, 391, 7. — Vgl. बलास०.

बकिर्गिरि als N. pr. zu fassen. MBH. 6, 357 liest die ed. Bomb. बकि-र्गिर्याङ्गमलजा.

बकिर्द्वार eine äussere Thür KATHÂS. 71, 52. es könnte hier aber auch बकिस् mit गते verbunden werden.

बकिर्मनस् (बकिस् + म०) adj. nicht im Geiste seiend, auswendig SARVADARÇANAS. 4, 17.

बकिष्प्राकार etwa Warte; s. oben u. प्रगण्ड 2).

बकिस्, बकिष्कतो ऽकर्मण्यु (in der Bed. des abl.) सनिकर्षाच्च R. 7, 89, 5. Zum Schluss vgl. noch गुरुसेनं समाश्वासमिव मूर्तिधरं बकिः leibhaftig KATHÂS. 13, 181.

बहु 1) so v. a. Plural AIT. Br. 5, 2. 15. 6, 12.

बहुतार m. eine Art Natrum, = सर्वतार Rîgan. im ÇKDr. u. d. letzten W.

बहुगिरि (बहु + गि०) N. pr. einer Gegend VARÂH. BÂH. S. 16, 26.

बहुतृण Spr. 1754, wo बहुतृणं zu verbinden ist. adj. grasreich (वन) KATHÂS. 70, 42.

बहुदैवत्य als Titel eines Werkes SARVADARÇANAS. 85, 21.

बहुधनेश्वर (बहु - धन + ई०) m. ein sehr reicher Mann KATHÂS. 54, 99.

बहुधान्यक N. pr. einer Oertlichkeit MBH. 2, 1187.

बहुनामन् adj. (f. eben so) viele Namen habend BÂH. P. 10, 4, 13.

बहुपुत्रिका f. eine best. Pflanze, = मकाशतावरी Rîgan. im ÇKDr. u. d. letzten W. — Vgl. बहुपत्रिका.

बहुमित्र adj. VARÂH. BÂH. S. 101, 10 = BÂH. 16, 10.

बहुलाश्व BÂH. P. 10, 86, 16.

बहुवार्षिक R. 7, 81, 16.

बहुसत्य (बहु + स) m. Bez. des 10ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.  
 बहुसत्य adj. *kornreich*; m. N. pr. eines Dorfes KATHA. 73, 198.  
 बहुमुवर्णक adj. *viele Goldstücke kostend*: यज्ञ R. 7, 23, 8. *viele Goldstücke besitzend* und als m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 54, 152.  
 बहुशिल्पि 1) VṚDDHA-KĪ. 15, 4.  
 बहुच 2) संकिता: BHĀ. P. 12, 6, 60.  
 बाकुल (von बकुल) adj. von der *Mimusops Elengi* kommend: फल Suṣ. 1, 212, 3.  
 बाण 1) am Schluss, Bez. der Zahl fünf Śā. D. 264. — 5) n. die Blüthe KIR. 4, 23 (bei MALLIN. zu lesen बाणानि नील). 10, 24.  
 बाणतूणीकर (von बाण - तूण + 1. कर) zum Köcher machen: °कृत KATHA. 93, 54.  
 बाणावली (बाण + आ) f. eine Verbindung von fünf Çloka, durch welche ein und derselbe Satz durchgeht, Schol. zu KĪ. 1, 13.  
 बाणिन् R. 7, 21, 39.  
 बादरायणि patron. Çuka's BHĀ. P. 10, 80, 5. 11, 1, 1.  
 1. बाध्, desid.: येये (संसारभावभ्यः) वीभत्समानाः (मनीषिणाः) UTTARARĪMA. 4, 2 (6, 6).  
 — अधि vgl. अधिबाधित.  
 1. बाधक 1) a) बाध्यबाधकता der Zustand dessen, der gepeinigt wird und dessen der da peinigt, BHĀ. P. 10, 4, 22.  
 बाधकल n. nom. abstr. von 1. बाधक 1) b) SARVADARÇANAS. 128, 21. 139, 17.  
 बाधन 3) a) प्रनाध्यतप्रनाः सर्वा बाध्यते रिपुबाधनैः R. 7, 6, 4.  
 बाध्य 1) der da belästigt —, gepeinigt wird; s. oben u. बाधक 1) a).  
 बान्धव, बान्धवी f. eine Verwandte KATHA. 121, 248.  
 बार्हद्रथ m. patron. Auseinanderrenkung von बार्हद्रथ BHĀ. P. 12, 1, 2.  
 बार्हद्रथ m. patron. des Garāsaṃdha BHĀ. P. 10, 50, 85.  
 बालग्रह vgl. Z. d. d. m. G. 7, 331.  
 बालघ्न adj. f. ई Kinder tödend: राक्षसी BHĀ. P. 10, 11, 28.  
 बालभाव Z. 3. fg. Ind. St. 5, 297, N. 2 ist nicht vom Monde die Rede, sondern von Venus und Jupiter, die noch nicht hoch über dem Horizonte stehen.  
 बालमुहूर्त्त m. ein Freund aus der Knabenseit, Jugendfreund KATHA. 70, 19.  
 बालायनि m. N. pr. eines Lehrers BHĀ. P. 12, 6, 59.  
 बालाक m. N. pr. eines Schlangendämons HARIV. 12123. 12135. युद्धे °अम्बुमाले 8396 nach NILAK. im Kampfe zwischen Bāl und Gambumālin. — Vgl. बलाक 4).  
 बालिशता f. = बालिशत्व UTTARARĪMA. 109, 3 (147, 14).  
 बाल्यता f. = बाल्य R. 7, 35, 17.  
 बाल्कि, बाल्कि R. 7, 87, 3. 90, 10. 21. fg.  
 बाल्कि 1) sg. ein Fürst der B. BHĀ. P. 10, 68, 17. pl. N. einer Dynastie 12, 1, 32.  
 बाल्कीक 1) बाल्कीकेश R. 7, 87, 7. Z. 6 बाल्कीकभाषा Śā. D. 173, 7 (= Mura, ST. II, 61).  
 बाष्कल ein Sohn Anuhrāda's MBH. 1, 2526. 2645. ein Lehrer BHĀ. P. 12, 6, 54. बाष्कलोपनिषद् Ind. St. 9, 38. fgg.  
 बाष्कलि BHĀ. P. 12, 6, 59. nach dem Comm. ein Sohn Bāshkala's.  
 बाष्प UNĀDIS. 3, 28. 1) m. a) Thränen AK. 3, 4, 10, 132. TRIK. 2, 6, 30. HL307.

an. 2, 298. Suṣ. 1, 80, 1. HALĪ. 2, 364. मुमोच बाष्पम् MBH. 1, 6180. उत्सृज्य बाष्पम् 3, 2706. न बाष्पमशक्तोऽहम् 2919. बाष्पं विकृति ÇĀ. 49, 19. 53, 21. 89, 8. बाष्पं विमृजतः MĀLAV. 66, 12. चिरविरक्तं मुञ्चतो बाष्पमु-  
 ज्जम् MEGH. 12. आनन्दशीतामिव बाष्पवृष्टिम् RAGH. 16, 44. बाष्पस्तु न द-  
 दात्येनो रुष्टम् ÇĀ. 149. 90. 182. कर्षबाष्पाम्बुशोकरैः KATHA. 18, 369.  
 °पिहितलोचन PĀNĀT. 160, 5. बाष्पाकुलं वाचम् MBH. 3, 2177. °कलया  
 वाचा 2267. °पर्याकुलेक्षणा R. 1, 4, 14. °कण्ठा adj. 2, 76, 14. °मुख adj. 4,  
 61, 2. सबाष्पे मयि Spr. 2463. सबाष्पा HARIV. 9458. सबाष्पम् adv. mit  
 Thränen in den Augen KATHA. 32, 197. PĀNĀT. 243, 4. बाष्पो नामा-  
 म्रुणः पूर्वावस्था च ज्ञायते त्रिधा । निमित्तत्रयसंस्पर्गादानन्देर्यातिर्भवति ॥  
 Cit. beim Schol. zu ÇĀ. 81. Vgl. अन्तर्बाष्प, उद्बाष्प. — b) Dampf AK.  
 H. 1102. H. an. MED. p. 11. HALĪ. 1, 67. RAGH. 13, 29. PĀNĀT. 262, 22. fg.  
 — c) ein best. Gemüse (= बाष्पिका) VĪGBH. 6, 5. — d) Eisen MED. — e)  
 N. pr. eines der 5 ersten Schüler ÇĀkjamuni's BURN. Intr. 157, N.  
 LIA. 2, Anh. II. SCHIEFNER, Lebensb. 243 (13). — 2) f. ई = किङ्कुपत्नी  
 ÇĀNDAR. im ÇKDr.  
 बाष्पक (von बाष्प) 1) m. ein best. Gemüse, = मारिष BHĀVAPR. im ÇKDr.  
 — 2) f. बाष्पिका = किङ्कुपत्नी ÇĀNDAR. im ÇKDr. बाष्पिका AK. 2, 9, 40.  
 ein best. Gemüse VĪGBH. 7, 25.  
 बाष्पाय (wie eben), °यते 1) Thränen vergiessen RAGH. 14, 15. VIKR.  
 147. तत्किमिति बाष्पायितं भगवत्या MĀLATI. 102, 11. — 2) Dampf von  
 sich geben, dampfen P. 3, 1, 16. VOP. 21, 14.  
 बाष्पिन् (wie eben) adj. am Ende eines comp.: गजदत्ताक्तान्वृत्तान्पश्य  
 निर्यासबाष्पिणः Harz —, Milch als Thränen entlassend R. GORR. 2, 103, 10.  
 बाष्पिका (wie eben) f. = किङ्कुपत्नी RĪGĀ. im ÇKDr.  
 बास्प (बास्प) fehlerhafte Schreibart für बाष्प.  
 बाहुर s. u. बाह.  
 बाहु 1) f) überh. Seite einer geometrischen Figur COLEBR. Alg. 38.  
 बाहुवित्तेप m. das Bewegen der Arme so v. a. Schwimmen KATHA. 54, 103.  
 बाहुशक्ति m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 68, 33.  
 बाह्यका, f. N. pr. einer Śrīgārī und einer der zwei Gattinnen des  
 Bhaḡamāna, einer älteren Schwester der Upabāhjakā, HARIV. 2001.  
 बाह्यकमञ्जरी 2002. बाह्यका die ältere Ausg.  
 बाह्यदुति f. Bez. eines best. Processes, dem das Quecksilber unter-  
 worfen wird, SARVADARÇANAS. 100, 6.  
 बिडाल UNĀDIS. 1, 117. m. n. SIDDE. K. 250, b, 8. 1) m. a) Katze AK.  
 2, 5, 6. TRIK. 2, 5, 8. H. 1301. MED. I. 132. HALĪ. 2, 31. M. 11, 159. MBH.  
 3, 5429. 5447. fg. 8, 1844. 12, 444. 13, 5459. 6151. R. 3, 33, 57. Spr. 1594.  
 VARĪH. BRH. S. 9, 40. 86, 22. 88, 3. 85. PĀNĀT. 125, 12. HIT. 58, 7. 113, 8.  
 f. आ R. 7, 6, 58. ई UśĀVAL. zu UNĀDIS. 1, 117. Accent eines auf बिडाल  
 ausgehenden Comp. P. 6, 2, 72. भिर्तो Sch. Vgl. जलविडाल, वन°. —  
 b) ein best. Augenmittel BHĀVAPR. im ÇKDr. ÇĀNĒ. SĀH. 3, 13, 1. Verz.  
 d. B. H. 285, 2. — c) Augapfel, = नेत्रपिण्ड (welches auch Katze be-  
 deutet) MED. — 2) f. ई eine best. Krankheit und die Genie derselben  
 HARIV. 9342.  
 बिडालक 1) m. a) Katze Verz. d. Oxf. H. 282, b, 14. — b) ein best.  
 Augenmittel BHĀVAPR. im ÇKDr. ÇĀNĒ. SĀH. 3, 13, 30. — 2) n. Asvi-  
 pigment H. 1058.

बिडालपद *m. ein best. Gewicht*, = कर्ष ÇANDAM. im ÇKDr. ÇĀRĀṆO. SĀH. 1,1,17. °क n. dass. Suçr. 1,146,19. Verz. d. Oxf. H. 307,6,5.

बिडालव्रतिक *adj. die Art der Katze habend, falsch* H. an. 3,163. — Vgl. वैडालव्रतिक.

बिडालात *adj. katzenäugig*; *m. N. pr. eines Rākshasa* R. 6,74,5.

बिन्दु 1) in der Mystik der Çaiva bildet बिन्दु einen Theil der Māja SARVADARÇANAS. 88,22. — 3) SĀH. D. 317. 319.

बिन्दुक *am Ende eines adj. comp. (f. घ्रा) = बिन्दु 1) d. i. Anusvāra* Ind. St. 9,112. = बिन्दु 3) SĀH. D. 278.

बिभक्षपिषु *hungry*: °दंष्ट्रिन् VARĀH. BṚH. S. 19,1.

बिभित्सा *das Verlangen zu zerstören*: भेदिका बिभित्सा वा रुद्रस्य (subj.) जगतः (obj.) SIDDH. K. zu P. 2,3,66.

बिम्ब 3) प्रभवति प्रुचिर्बिम्बोद्भाके मणिर्न मृदा चयः UTTARARĀMAK. 27,8 (35,18). Z. 2. fgg. vgl. उभौ रामस्य सदृशौ बिम्बाद्विम्बमिवोद्भूतौ R. 7,94,13.

बिराल und बिलाल *m. = बिडाल Katze* Comm. zu AK. im ÇKDr.

बित्त्व 1) घ्रातृर्भेदयित्वारिन्बित्त्वं बित्त्वेन भेदय MBH. 12,3913.

बित्त्वपत्रमय *adj. aus Bilva-Blättern bestehend*: कटीनिवसन KATHĀS. 101,355.

बिसिनी, °पन्न KATHĀS. 55,62. MĀLATIM. 51,5. 69,4.

बीज 1) b) *am Ende hinzuzufügen* SĀH. D. 317. fg.

बीजक *vgl. भट्ट°*.

बीजपूर, °क *m. der Baum* HARIV. 12680. n. die Frucht KATHĀS. 53,58.

बीभत्स 1) MĀLATIM. 78,14. UTTARARĀMAK. 77,11 (99,9). घृति° 21,15 (29,2). — 3) सबीभत्सम् *adv. MĀLATIM. 61,7.*

बुक्ता, °महीपति = बुक्कणाय SĀJ. in der Einl. zu TAITT. ĀR.

बुद्धि 5) कर्म° *adj. der des Menschen Arbeit anerkennt, der die menschliche Anstrengung für das Wahre hält* MBH. 3,1214. — Vgl. मक्षा°.

बुद्धिच्छाया (बुद्धि + छा°) *f. Reflex des Verstandes auf die Seele (die nur scheinbar afficirt wird)* SARVADARÇANAS. 153,4. 155,7.

बुद्धिप्रभ *m. N. pr. eines Fürsten* KATHĀS. 66,136.

बुद्धिमतिका *f. N. pr. eines Frauenzimmers* SĀH. D. 164,4 (VENIS.).

बुद्धिशरीर *m. N. pr. eines Mannes* KATHĀS. 75,63. 151.

बुद्धिशालिन् KATHĀS. 60,250.

बुद्दु 1) UTTARARĀMAK. 68,12 (88,3). मयि बोधाम्बुधौ स्वच्छे तुच्छौ ऽयं विश्वबुद्दुः *die Wasserblase Welt* ÇĀNTIC. in ÇATAKĀV. 40.

1. बुध् 5) b) Z. 2. fg. zu MBH. 12,9667 vgl. 5,1382. — *caus. erwecken* so v. a. *wieder lebendig machen* KATHĀS. 53,181. *erregen* (einen Wohlgeruch) VARĀH. BṚH. S. 77,27. — *desid.*: तन्ने वर्णय — क्रियायोगं बुभुत्सताम् BṚH. P. 12,11,3.

— घ्रव *erwachen* R. ed. Ser. 2,72,50 (nach BENFAY).

— उद्, उद्बुद् *aufgeblüht* HALĀJ. 2,32. Am Schlusse nach 62,8. 11 hinzuzufügen 245.

बुभुत्सा BṚH. P. 10,69,36. mit acc. 68,16.

बुरुड *m. Korbmacher, Mattenflechter* Schol. zu BṚH. P. 11,17,48.

बुरुड und बुरुड im Mahrattischen.

बृक्ष 1) भोजन KATHĀS. 32,159.

बृक्षसु *f. eine best. Gemüsepflanze*, = मक्षाचसू RĪGĀN. im ÇKDr. u. d. letzten W.

V. Theil.

बृक्षत *m. N. pr. eines best. mythischen Wesens* VARĀH. BṚH. S. 53,44. 53.

बृक्ष, तद्वा एतद्वत्सादयं बृक्षत् Ind. St. 9,164.

बृक्षसंकिता *auch Titel eines philosophischen Werkes* SARVADARÇANAS. 73,4.

बृक्षसेन 1) *eines Sohnes des Kṛṣṇa* BṚH. P. 10,61,17.

बृक्षानु 2) d) *N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa* BṚH. P. 10,61,10.

1. बृक्षथ, *lies m. ein gewaltiger Held* und vgl. 1. महार्थ 2).

2. बृक्षथ 1) *ein Maurja* BṚH. P. 12,1,14.

बृक्षत *n. das grosse Gelübde, das Gelübde der Menschheit*: °घर् BṚH. P. 12,8,8.

बृक्षनिर्वाणतत्त्व *vgl. महानिर्वाणतत्त्व u. महानिर्वाण.*

बृक्ष्यति 1) Āṅgirasa, Verfasser von RV. 10,71. fg. Laukja — von 10,72.

बेभित्तव्य *partic. fut. pass. vom intens. von 1. भिद्* P. 6,4,49. Sch.

वैडाल (von बिडाल) *adj. der Katze eigen*: यस्य धर्मघ्नो नित्यं मुराघ्न (मुराघ्न Comm. zu VP. 3,18 im ÇKDr. u. वैडालव्रतिक; शक्राघ्न JANA in DĀNASĀGARA nach ÇKDr. u. वैडालव्रत) इवाच्छ्रितः । प्रच्छ्रितानि च पापानि वैडालं नाम तद्रतम् ॥ MBH. 5,5420. 5448.

वैडालव्रति *adj. = वैडालव्रतिक* ĠAṬĀDR. im ÇKDr.

वैडालव्रतिक (von वै° + व्रत) *adj. das Verfahren der Katze befolgend, falsch* TRIN. 2,7,13. MED. I. 45. M. 4,30. 192. Spr. 4249. VP. 3,18 im ÇKDr. MĀRK. P. 50,58.

वैडालव्रतिन् *adj. dass. KŪRMA-P., UPARIKH. 5 im ÇKDr.*

वेदल 2) b) Suçr. 1,161,20. 197,14. 230,1. 235,4. 2,457,15. — 3) *n. Korb oder dergl.* Suçr. 1,240,10.

वेदलिक (von वेदल) *adj. zu den Hülsenfrüchten gehörig* Suçr. 1,199,12.

वेदल, füge Wahrnehmer, Auffasser und SĀH. D. 268 hinzu.

बोध 2) a) *das Erwachen von Blüthen* so v. a. *Aufblühen* Verz. d. Oxf. H. 76, a, No. 130. von Wohlgerüchen so v. a. *Erregung* VARĀH. BṚH. S. 77,11. 16. — Vgl. मुग्ध°, सु°.

बोधक 1) a) SĀH. D. 269. BṚH. P. 11,3,86. *Etwas lehrend* SARVADARÇANAS. 159,13. — c) *weckend*: राजबोधका बन्दिनः R. 7,37,2.

बोधकत्व *n. nom. abstr. von बोधक 1) a)* SARVADARÇANAS. 5,3. 134,17.

बोधचित्तविवरण SARVADARÇANAS. 23,6.

बोधन 4) b) *मत्स्य* auch SARVADARÇANAS. 170,10. 19. — d) SĀH. D. 117, 14. fg. 270. füge das Wahrnehmenlassen, Erkennenlassen hinzu.

बोधयितृ *Lehrer, Urheber einer Lehre* SARVADARÇANAS. 9,5.

बोधायन SARVADARÇANAS. 56,10.

बोधि 1) *m.*: परं बोधिमवाप्तुः KATHĀS. 72,368.

बोधिन् 2) *wahrnehmen —, erkennen lassend* SĀH. D. 118,1.

बोधिसत्त्व, °सत्त्वश KATHĀS. 65,2. 45. °सत्त्वता 72,235.

बोध्य Z. 5 *lies b) st. 2).* 1) a) SĀH. D. 122,12. — 2) BṚH. P. 12,6,55.

बौद्ध, °धिकार *Titel einer Schrift* HALL 81. °धिकारगदाधरी, °धिकारगुणानन्दी, °धिकारदीधिति *Titel von Commentaren* 82.

बौद्ध (von बुद्ध) *adj. dem Verstand angehörend* SARVADARÇANAS. 155,8.

ब्रह्म 1) *Sonne*: ब्रह्मस्य पिष्टपम् (vgl. u. विष्टपम्) M. 4,231.

ब्रह्म *n.* = 1. ब्रह्मन् 6) R. 7,109,4. — Vgl. मक्षा°.

ब्रह्मक am Ende eines adj. comp. = 2. ब्रह्मन् 4): सब्रह्मकेष्ट देवे: UTTARARĀMA. 129, 8 (174, 3).

ब्रह्मकाण्ड Titel eines Werkes oder Theiles eines Werkes des Bhartrihari SARVADARĀNAS. 140, 2.

ब्रह्मघोष so v. a. der heilige Text, der Veda UTTARARĀMA. 107, 10 (145, 7).

ब्रह्मचर्य oder चर्या Enthaltensamkeit bei den Ġaina SARVADARĀNAS. 32, 22. — Vgl. 1. ब्रह्मन् 5).

ब्रह्मचारिन् 1) Sp. 132, Z. 3 streiche 52 nebst dem Eingeklammerten und füge st. dessen 69, 160 hinzu. KATHĀS. 70, 19 ist सब्रह्म<sup>०</sup> st. ब्रह्म<sup>०</sup> zu lesen.

ब्रह्मचोदन, füge bei f. ई, den Beter treibend RV. 6, 53, 8.

ब्रह्मण्यता Bhāg. P. 10, 81, 15.

ब्रह्मण्या, nach Śi. nom. pl. neutr. so v. a. Lob oder Opferspeise.

ब्रह्मता nom. abstr. von 1. ब्रह्मन् 6) Bhāg. P. 10, 29, 12.

ब्रह्मतीर्थ 1) Bhāg. P. 10, 78, 19.

ब्रह्मदण्डिन् m. N. pr. eines alten Weisen KATHĀS. 70, 86.

ब्रह्मदत्त 2) ein Fürst in Vārāṇasī KATHĀS. 114, 20.

1. ब्रह्मदाय (ब्रह्मन् + 1. दाय) adj. der Jmd das heilige Wissen mittheilt, — lehrt Bhāg. P. 11, 29, 26.

2. ब्रह्मदाय (ब्रह्मन् + 2. दाय) m. 1) das heilige Wissen als Erbtheil: ०हर् पितुः M. 3, 3. — 2) der Antheil —, der erbliche Besitz eines Brahmanen: ब्रह्मदायापकारिन् (राज्ञन्) Bhāg. P. 10, 64, 38.

ब्रह्मदायाद् Bhāg. P. 10, 87, 44 nach dem Comm. der sein Erbtheil, das heilige Wissen, genießt oder Brahman's Sohn (दायाद्).

1. ब्रह्मन् 3) Enthaltensamkeit bei den Ġaina SARVADARĀNAS. 33, 8. — 6) अस्ति तावन्नित्यमुद्भवमुक्तस्वभावं सर्वज्ञं सर्वशक्तिसमन्वितं ब्रह्म ÇĀṆK. zu BRAHMAS. 33, 1. 2. 53, 7. 110, 1. वासुदेवः परं ब्रह्म SARVADARĀNAS. 54, 15. fgg.

2. ब्रह्मन् 14) Bez. des 9ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.

ब्रह्मपूत durch den Gott Brahman geläutert Ind. St. 10, 116.

ब्रह्मबलि Bhāg. P. 12, 7, 2.

ब्रह्मभूय 1) Bhāg. 18, 53.

ब्रह्मपत्न, यज्ञानां ब्रह्मपत्नी ऽहम् sagt Kṛṣṇa Bhāg. P. 11, 16, 23.

ब्रह्मयोनि 2) von Brahman stammend, Beiw. Vasishtha's R. 7, 55, 18.

ब्रह्मरत्नम् KATHĀS. 72, 158. 94, 133.

ब्रह्मरत्न n. R. 7, 99, 18 nach dem Schol. ein den Brahmanen zu machendes kostbares Geschenk; v. l. वक्ररत्न adj.

ब्रह्मरत्नस 1) a) KATHĀS. 76, 20. 94, 68. 114, 105. fg.

ब्रह्मवध्या, ०कृत n. ein verübter Brahmanenmord MBh. 17, 88.

ब्रह्मवाद 1) Bhāg. P. 10, 87, 8. 10.

ब्रह्मविद् adj. = ब्रह्मविद् Ind. St. 9, 20.

ब्रह्मशायिन् adj. in Brahman ruhend Ind. St. 9, 20, wo das erste Mal wohl ०शायिनो, das zweite Mal ०शायिनः (nom. pl.) zu lesen ist.

ब्रह्मसत्त Bhāg. P. 10, 87, 9.

ब्रह्मसिद्धि m. N. pr. eines Muni KATHĀS. 68, 16.

ब्रह्मसोम m. N. pr. eines Heiligen KATHĀS. 73, 368.

ब्रह्मस्थल N. pr. eines Dorfes KATHĀS. 75, 11. 76, 5. 80, 7. 96, 4. 124, 4.

ब्रह्माथ (ब्रह्मन् + आथ) mit Brahman beginnend Ind. St. 9, 19.

ब्रह्मापेत (ब्रह्मन् + अ०) m. N. pr. eines Rākshasa Bhāg. P. 12, 11, 43.

ब्रह्मीयम् PĀNĒAV. Br. 14, 6, 6.

ब्राह्म 1) शीलम् des Brahmanen Wesen KATHĀS. 66, 16. — 2) patron. das Ūrdhvanābhan und Rakshohan RV. ANUKR.

ब्राह्मण 2) a) Z. 26 füge hinzu ब्राह्मणश्रमणान्यायात् so v. a. nach der Art, wie man unter ब्राह्मणश्रमण einen brahmanischen Asketen versteht, obgleich diese Verbindung einen Widerspruch enthält und einen brahmanischen Buddhisten bezeichnet, Śi. D. 103, 12. just as we use the word «Brahman-mendicant» which, though it etymologically means an absurdity viz. a mendicant, or one not a Brāhman, who is a Brāhman, tropically signifies one who was a Brāhman, BALLANT. — 3) f) श्रमणी ब्राह्मणीं विद्मि गुरुस्योत्तरारणिः । तपःश्रुते ऽभिमन्त्रिता ज्ञानाग्निर्वायते ततः ॥ MBh. 14, 924. nach NĪLAK. = बुद्धि.

ब्राह्मणीम् zum Brahmanen werden: ०भूय ÇĀT. Br. 13, 4, 1, 3.

ब्राह्मलौकिक (von ब्रह्मलोक) adj. auf Brahman's Welt Ansprüche habend: ऋषयः R. 7, 98, 24: 26.

ब्रू mit परि für Jmd besprechen so v. a. bei Jmd unter Besprechung verwenden AV. 19, 39, 2. fgg.

— सम्, सम्ब्रुवन् sprachen zu einander Bhāg. P. 10, 30, 26.

## भ

1. भ 2) a) दिनकरभाः acc. pl. R. 2, 107, 18.

भक्त 3) अष्टम<sup>०</sup> die achte Mahlzeit (so dass sieben übersprungen werden) ÇĀT. 14, 321.

भक्तियोग SARVADARĀNAS. 60, 3.

भक्त 1) das obj. im gen. KATHĀS. 94, 133. im comp. vorangehend 62, 214. 63, 182. — Vgl. उद्भक्तिका.

भक्तिन् vgl. प्रेतभक्तिणी.

भक्ष्य Z. 3 lies «Vārtt. zu» st. «P.»; Z. 10 lies भक्ष्यभोज्यानि st. भक्ष्यभोज्यानि; Z. 12 lies 230 st. 228.

भग 1) g) ऐश्वर्य Bhāg. P. 11, 19, 40. am Ende eines adj. comp. f. आ 10, 82, 29. — i) भगिनी<sup>०</sup> RĀĠA-TAR. 5, 282.

भगदेवत 1) नत्तत्र R. 7, 5, 33.

भगवतीगीता f. Titel einer Schrift, citirt im ÇKDr. u. जगद्भिक्षा.

भगवद्गीता n. die von Kṛṣṇa gesungenen, verkündeten Worte Bhāg. P. 10, 72, 12.

भगवद्भक्त (भगवत् + रक्त) m. N. pr. eines Mannes Bhāg. P. 12, 13, 19.

भगवत् Z. 4 auch das n. Bhāg. P. 2, 6, 44 auf Persönliches zu beziehen.

भगवन्मय (von भगवत्) adj. Viṣṇu oder Kṛṣṇa in sich tragend, ganz ihm ergeben KATHĀS. 115, 102.

भगिन् 3) uneig. gebraucht wie धातु PĀNĒAT. 222, 9. Z. 8 भगिनीपति KATHĀS. 80, 33. Vgl. धर्मभगिनी.

भगिनिका f. demin. von भगिनी Schwester KATHĀS. 73, 212.

भगीरथयशस् f. N. pr. einer Tochter Prasenaṣit's KATHA. 106, 48. fgg.  
भगताल Bez. eines best. Gesanges SĀH. D. 546.

भगप्रक्रमता (von भग + प्रक्रम) f. in der Rhetorik Bez. eines best. Fehlers im Ausdruck: der Gebrauch eines Wortes, welches einem vorher gebrauchten nicht entspricht; Beispiel: एवमुक्ता मन्त्रिमुख्ये रावणः प्रत्यभाषत, wo das vorangehende उक्तः ein nachfolgendes प्रत्यवाचत st. प्रत्यभाषत verlangt. SĀH. D. 575. 224, 1. fgg. — Vgl. भगप्रक्रम unter भग-क्रम und प्रक्रमभङ्ग unter भङ्ग 2) d).

भङ्ग 2) a) Brechung der Worte so v. a. Trennung, Zerlegung: सभङ्ग, अभङ्ग SĀH. D. 644. Sp. 176, Z. 2. fg. lies das Einfallen st. Abfallen und streiche कर्ण in कर्णनासावभङ्ग. — b) पत्र भङ्गे ऽलकेषु नारीणाम् KATHA. 53, 27 mit Anspielung auf die Bed. c). — d) प्रयाणो Unterbrechung PANĀT. 8, 19. — o) = भङ्गि 3) SARVADARĀṆAS. 41, 15. fgg. — Vgl. noch वक्तृ.

भङ्गकार m. N. pr. eines Mannes MBH. 1, 7916.

भङ्गि 2) अभोविकारविचलदस्त्रयुक्ताङ्गभङ्गिषु (अङ्गनामु) KATHA. 53, 118. नर्तितुं दिव्यभङ्गिभिः 121, 132. SIDDHĀNTA. 5, 23 hat das Wort die Bed. Figur, gehört also zu 5). — 3) füge Redewendung hinzu. भङ्गा auf eine versteckte, indirecte Weise SĀH. D. 708. 748. भङ्गत्तरेण dass. 468. auf eine andere Weise SARVADARĀṆAS. 61, 13. Die Gāina nehmen 7 भङ्गि oder Redewendungen an 41, 7. 42, 5. 43, 3. — 4) काचिच्छन्देद्या-म्वोधिभङ्गी भेजे स भूपतिः so v. a. er stellte gewissermaßen den Ocean beim Aufgange des Mondes dar KATHA. 110, 106. कारकाञ्चीकलापादि-भङ्गिः (वनपुष्पमयेष्वप्यभरणेषु) der Schein von 101, 232. अन्याय्या द्रुप-भङ्गा 122, 21. चक्षद्विपञ्चीकलनादभङ्गि (so ist vielleicht zu lesen st. भ-ङ्गो) संगीतमङ्गीकुरुते स्म भङ्गी SĀH. D. 98, 2.

भङ्गिन् 1) तणो KATHA. 111, 87.

भङ्गुर 1) a) विद्युत्स्फुरित KATHA. 66, 33. — Vgl. मृत्युभङ्गुरक.

भङ्गु mit अनु BHĀ. P. 10, 47, 60. Jmd (acc.) im Verkehren nachfolgen 32, 16.

— आ 2) BHĀ. P. 11, 2, 37. 10, 29.

— वि 1) Sp. 183, Z. 32 lies 3, 259 st. 12, 259.

भङ्गन SARVADARĀṆAS. 64, 12. 65, 9. fgg.

भङ्गितव्य adj. = भङ्गनीय R. 7, 110, 18.

भङ्गिन् m. N. pr. eines Lehrers BHĀ. P. 12, 6, 59.

1. भङ्गु Sp. 186, Z. 1 nach 24 hinzuzufügen: भङ्गुन्मध्य sich biegend BHĀ. P. 10, 33, 8.

— निस् प्रवक्तृणां तस्य निर्बभञ्जुर्महोदयः KATHA. 56, 144.

भञ्जक vgl. दमनभञ्जिका, मालभञ्जिका.

भञ्जन 1) Verschlechter: प्रपन्नभय BHĀ. P. 10, 70, 25.

भञ्जिन् adj. brechend, verschlechternd; s. मदभञ्जिन्.

भट vgl. noch पाद, मूढ, वार्ध und zum Ursprung des Wortes मटक.

भट्ट 1) a) Z. 2 füge nach 64 hinzu und SĀH. D. 171, 11. भट्ट = Kumā-ṛila SARVADARĀṆAS. 46, 21. 118, 7.

भट्टचार्य = Kumāṛila SARVADARĀṆAS. 121, 3. 134, 22. 141, 20. 167, 7.

भण (von भण्) vgl. दुर्भण.

भणनीय (von भण्) adj. n. impers. zu sagen SARVADARĀṆAS. 31, 10. 63, 2.

भण्ड 1) a) KATHA. 121, 132. 134. fg. 137. fg.

भण्डर m. eine bes. Art von Streit (कलक्विशेष) Schol. zu HĪLA 349.

भट्ट (1. भ + ट्ट) m. N. pr. eines Astrologen, der sonst सत्य heisst, VARĀH. BH. 7, 11.

भट्ट Z. 3 streiche VARĀH. BH. u. s. w. und vgl. oben भट्ट.

भट्ट 2) b) VARĀH. BH. S. 67, 1. 5. — k) N. pr. KATHA. 123, 92. ein Sohn Kṛṣṇa's BHĀ. P. 10, 61, 14. — 3) d) vgl. Ind. St. 10, 297. — e) eine Tochter Ārutakīrti's und Gattin Kṛṣṇa's BHĀ. P. 10, 58, 56. 61, 17. — Vgl. noch मूढ, सु.

भट्टक 1) a) Z. 2 lies 9, 226 st. 12, 226. — 2) e) ein Fürst BHĀ. P. 12, 1, 15.

भट्टकाली 1) KATHA. 53, 171.

भट्टय m. Glückstopf KATHA. 57, 25. 31. 39. 41. °क m. 46.

भट्टचारु BHĀ. P. 10, 61, 8.

भट्टव (von भट्ट) n. faustitas Ind. St. 9, 153.

भट्टदत्त m. im Drama Personennamen von Āka's SĀH. D. 172, 16.

भट्टदत्त m. N. pr. eines Elephanten KATHA. 69, 50.

भट्टवाहु 1) ein Fürst der Magadha KATHA. 69, 47. °स्वामिन् Ind. St. 10, 236. 266.

भट्टमुख 1) so wird ein Kronprinz von niedrigen Personen im Drama angeredet SĀH. D. 172, 10.

भट्टयोग N. eines astr. Joga.

भट्टाकर vgl. मट्टाकर.

भट्टाल (भट्ट + अल Auge) m. N. pr. eines Fürsten KATHA. 69, 77.

भट्टायुध (भट्ट + आ °) m. N. pr. eines Kriegers KATHA. 120, 53.

भट्टासन 2) SARVADARĀṆAS. 174, 5.

भट्टादनी, lies भट्टादनी st. भट्टादन.

भट्टारव m. v. l. für बट्टारव VARĀH. BH. S. 92, 3.

भय 4) f. आ N. pr. einer Tochter Kāla's (Vaivasyata's Comm.) und Gattin des Rākṣhaśa Heti R. 7, 4, 16.

1. भय 1) मुष्टिना भूताः gehalten BHĀ. P. 11, 30, 21. पुलकान्यविभक्तु (= अविभक्तुः) so v. a. hatten 10, 29, 40. im Gedächtnis behalten: यथैतां सुकथी विभर्ति KATHA. 124, 251. — 9) रत्नैर्भूतं मातुलुङ्गम् angefüllt mit KATHA. 53, 27. हेमभूतां दत्तम् 64, 28. अमृतभूत (कर्पूर) 69. रत्नभरणभारकैः । सुभूतान्पञ्च करभान् schwer beladen 103, 134.

— नि 1) BHĀ. P. 10, 17, 14. 23, 29. 32, 20. 12, 12, 68. निभूतेर्दोषः beladen, belastet 10, 62, 9. — 2) निभूतोद् BHĀ. P. 12, 10, 5. °महम्मोऽत 10, 87, 21. निभूतात्मन् 12, 10, 3. निभूतात्मैन्द्रियाण्य 4. Z. 4 अन्निभूतकर MEGH. 69 stände besser unter 5). — 4) निभूता भूवा PANĀT. 193, 7. निभूतम् 163, 24. गृह्णारं निभूतं विधाय (lies पिधाय) 186, 3. निभूतं कृत्वा कथयामि Hir. 36, 19 schwerlich richtig; vgl. v. l. — 6) getragen, besessen: अथ मे निभूतो देहः so v. a. heute habe ich einen Körper so v. a. heute fühle ich den ganzen Werth eines Körpers BHĀ. P. 10, 28, 5. इदानीं मया देहो धृतः । यदा तद्दर्शनं जातं तदैव देहसाफल्यं प्राप्तमित्यर्थः । यदा निभूतः पूर्णमनोरथ इत्यर्थः Comm. — 7) निभूता f. Bez. einer Art von Räthsel Kīrāṇ. 3, 102.

— परि act. umherwandern: परस्परं वने गृहीतकृताः परिवधिमानु-राः BHĀ. P. 10, 80, 38. परि परितः बधिम इडामप्रकादसः भारान्धृतवत् इत्यर्थः Comm.

— सम् 1) नवशशभूता — ऊतवक्त्रमुखे संभूतं तद्धि तेजः gelegt in MEGH. 44. — 4) heimgeben: अपमित्यमिव संभर को उम्बादत्ते ददत् sahle heim

die Schuld, wer wird dem geben, der nicht (zuvor) gab *Āc. 2, 18, 3.*  
so wird die verdorbene Stelle zu bessern sein. — 5) Jmd ehren: संभृत  
(= संमानित Comm.) *Bhāg. P. 10, 80, 26.*

भर् 1) vgl. noch *संभृतं, तनू°.*

भरण 4) a) भरणे हि भवान् शक्तः फलानां मृतामपि *das Tragen* so  
v. a. *Bringen, Verschaffen R. 7, 76, 82. Comm. ergänzt अभरणस्य* (aus  
dem Vorhergehenden) zu भरणे und दाने zu फलानाम्.

भरणीय, कुटुम्बक *KATHAS. 53, 163.*

भरत 4) *MĀLATIM. 2, 12.*

भरतरोह m. N. pr. eines Mannes *KATHAS. 112, 18. °क 23.*

भरुकच्छ 1) N. pr. einer Gegend *VARĀH. BṚH. S. 69, 11. °निवासिन्*  
*MBh. 2, 1830* nach der Lesart der ed. Bomb. st. भरुकच्छ der ed. Calc.  
भरु° ist auch die v. l. an allen 3 Stellen der *VARĀH. BṚH. S.* — Vgl.  
*Βαρύγχα.*

भर्जन 3) adj. röstend, bratend so v. a. zu Nichte machend: कामानाम्  
*Bhāg. P. 10, 87, 44.*

भर्तृ 1) रुचि° *Çiç. 9, 17.*

भर्तृष्व adj. seinen Ernährer mordend; davon nom. abstr. °ल n. *MBh.*  
*2, 2123.*

भर्तृदारक *SĪH. D. 172, 9. °दारिका 11.*

भर्तृरि *SARVADARṢANAS. 143, 12. — Vgl. हरि.*

भर्तृस् mit *अप्य ausschelten: °भर्तृस्य KATHAS. 112, 213. °भर्तृसित 113, 1.*

— नि, °भर्तृस्यन् *PAṆĀT. 220, 2* fehlerhaft für निर्भ°.

— विनिस् ausschelten: विनिर्भर्तृस्य *R. 7, 34, 11. Bhāg. P. 10, 4, 7.*

भर्तृन, f. *या SĪH. D. 461. 488.*

भर्ष्टव्य s. u. 1. भञ्ज्.

भल् mit निस् betrachten, im *Prākṛit* निबालम्रत्ती *MĀLAV. 8, 9.*

भल्ल 1) auch भल्ली f. *KATHAS. 84, 9. 104, 97. 207. भल्ल n. auch Bez.*  
*einer Pfeilspitze von besonderer Form ÇĪRṆG. PADDH. 80, 64* bei AUF-  
RECHT, *HALĀ. Ind. u. धाराम; vgl. द्विभल्लक. — 6) adj. = भद्र, शिव TAIK.*  
*1, 1, 113; vgl. भल्ल 3).*

भल्लाट 5) m. N. pr. eines mythischen Wesens *VARĀH. BṚH. S. 53, 45.*

भल्लूक 1) *UTTARARĀMA. 33, 19 (45, 1) = MĀLATIM. 143, 14.*

भवनपति *Ind. St. 10, 312.*

भवनीय, युष्माभिरेतद्दो सख्यो भवनीयं च नान्यथा so v. a. und ihr dürft  
*nicht zugeben, dass dieses anders geschehe, KATHAS. 108, 184.*

भवन्मन्यु vgl. भुमन्यु, भूमन्यु.

भवितर *Megh. 60.*

भवितव्य, भवितव्यं गृह्णाणैतं द्वितीयमनघे सुतम् so muss es geschehen,  
*empfangen u. s. w. KATHAS. 51, 92.*

भविष्य vgl. यद्विष्य.

भविष्यदक्षिप *genauer eine Erklärung, dass man mit Etwas, welches*  
*möglicher Weise eintreffen könnte, nicht einverstanden sei. Beispiel*  
*Spr. 5131.*

भव्य 1) f) *KATHAS. 52, 339. 58, 58. 61, 245. — i) अ° KATHAS. 53, 35.*  
*57, 48. Hierher auch 28, 24, welches unter g) steht.*

भस् *Asche. भसि Bhāg. P. 10, 6, 7.*

भसंधि m. ein Knotenpunkt der Sternbilder, so heissen die letzten

*Viertel der Nakshatra Ācleshā, Gjeshtā und Revati, SĪMAS.*  
*11, 21. fg.*

भस्त्रा 1) Sack: केम° mit Gold *KATHAS. 64, 30.*

भस्मता, भस्मतां नीतम् *R. 7, 27, 50.*

भस्मराशीकर in einen Haufen (राशि) Asche (भस्मन्) verwandeln:  
*°कृत R. 1, 41, 30.*

भस्मीकर, °कृत्वा *R. 7, 67, 21.*

भस्मीभाव m. das zu-Asche-Werden: °भावं गताः zu Asche geworden  
*KATHAS. 72, 399. °भावमवाप्तवान् 76, 19.*

1. भा 1) füge eine glänzende Erscheinung sein, eine hervorragende  
*Stellung einnehmen* hinzu. एषामर्थवतां मध्ये वृत्तस्थो ऽपि न भाप्यक्ष्म्  
*KATHAS. 73, 23. भात glänzend, leuchtend Bhāg. P. 10, 13, 48.*

— अत्र erscheinen *Bhāg. P. 11, 2, 38.*

— आ, आभात glänzend *Bhāg. P. 12, 9, 28. erschienen, sich zeigend,*  
*offenbar geworden 10, 82, 46. 84, 24.*

— उद् *Ind. St. 9, 144.*

— निस् erglänzen *R. 7, 32, 57. निर्भात erschienen, offenbar geworden*  
*Bhāg. P. 10, 69, 38.*

— विनिस् erglänzen *R. 7, 69, 38.*

— वि 1) erglänzen so v. a. einen Glanz erhalten, schmuck erscheinen:  
शशिना च निशा निशया च शशी शशिना निशया च विभाति नभः । पयसा  
कमलं कमलेन पयः पयसा कमलेन विभाति सरः ॥ zu *BHART. 1, 38.*

2. भाक्त 1) *SĪH. D. 342, 16. — भाक्त a follower BENFAY nach RAGH. 11, 2;*  
hier ist aber लब्धवर्णभाक्तम् = लब्धवर्णभाक् तम्.

1. भागै (so ist zu lesen) 1) g) *Z. 1* lies दिशेभागै.

भागधेय 1) *Los, Schicksal: अपरावृत्त° adj. dessen Schicksal sich nimmer*  
*wendet, ein Unglücksvogel VIKR. 53, 10. Z. 10* lies (तपस्विनां) st. (राज्ञी).

भागवत 2) *Bhāg. P. 12, 1, 16.*

भागिन् *Bhāg. P. 11, 23, 24. कर्मणाम् 27, 54. — Vgl. noch मक्ता°.*

भाग्यवता (von भाग्यवत्) f. das Glückliche *SĪH. D. 107, 14.*

भाजन 1) शेषं पर्यङ्कभाजनम् (so die ed. Bomb.) *MBh. 3, 15815.*

भाटि *Hurenlohn KATHAS. 61, 171. 175. fg. 93, 34. 124, 178. fg.*

भाण्ड 3) a) नीलीरसपरिपूर्णं मृदाभाण्डम् *Kübel PAṆĀT. 62, 25. Vgl.*  
*भित्ता° — d) vgl. तल्ली° — e) Waare KATHAS. 54, 125 (m. pl.). Kapital 57, 144.*

भाण्डक 1) *Topf KATHAS. 61, 93. Vgl. मृत्पत्रा° — 3) am Ende eines adj.*  
*comp. Waare KATHAS. 52, 318.*

भाण्डपति *PAṆĀT. 66, 25.*

भाण्डवाद्य n. = वाद्यभाण्ड = भाण्ड 3) d) *BHAR. NĪTJAÇ. 34, 33.*

भाण्डागार *Schatzkammer KATHAS. 53, 27. 74, 60. Schatz 101, 142.*

भाण्डागारिक *KATHAS. 63, 157. fg. 75, 28.*

भाण्डायन m. patron. *UTTARARĀMA. 71, 1 (91, 7).*

भाण्डारिक *KATHAS. 63, 159.*

भाण्डीर 1) *Bhāg. P. 10, 19, 18. °क 22.*

भाति *das Einleuchten, zur-Vorstellung-Kommen, Erkenntnis (= प्र-*  
*तीति Comm.) Bhāg. P. 11, 28, 7.*

भान, füge das zur-Vorstellung-Kommen, Erkenntnis hinzu.

भानु 1) g) eines Sohnes des *Kṛṣṇa Bhāg. P. 10, 61, 10. 90, 33. eines*  
*Schülers des Çāṁkarākārja LA. (II) 87, 17. — h) Titel der Kapitel im*

Wörterbuch eines unbekannten Verfassers: भूमि°, जल°, तेजो°, वायु°,  
आकाश° Verz. d. Oxf. H. 194, a, 20. fgg.

भानुदेव SĪH. D. 103, 4.

भानुमत् 2) b) ein Sohn Kṛṣṇa's Bhāg. P. 10, 61, 10.

3. भाम Bhāg. P. 10, 4, 15.

1. भामिन् 1) भामिनी KATHĀS. 75, 137. 101, 230.

भार 4) HARIV. 15041, wo mit der neueren Ausg. भारेण st. भारेण zu lesen ist. KATHĀS. 103, 184.

भारक KATHĀS. 57, 26. 59, 44. 103, 184. 194. An mehreren Stellen wohl ein best. Gewicht; vgl. भार 4).

भारजीविन् m. Lastträger KATHĀS. 57, 15.

भारण्ड, f. ई das Weibchen PĀNĀT. 264, 4.

भारत 1) b) Z. 4 nach 23, 2 hinzuzufügen: Aṣvamedha Bhārata Verfasser von RV. 5, 27. — 4) SĪH. D. 410. — 5) m. Bez. der im Süden des Meru scheinenden Sonne Ind. St. 10, 268. 275.

भारद्वाज 2) a) in RV. ANUKR. führen dieses patron. R̥ḡiṣvan, Garga, Nara, Pāju, Vasu, Āsa, Ārimbīṭha, Ānahotra, Sapratha, Suhotra und die Rātri (f. ई). — d) Bhāg. P. 10, 13, 13.

भारवाहिन, पुष्पभारवाही कृतः (so ist zu trennen) KATHĀS. 72, 35.

भाराय, भूमेभारायमाणानां देत्यानाम् Bhāg. P. 10, 1, 64. 51, 41. 83, 30. सू-  
दितं च बलं भूरि यच्च भारायितं भुवः 63, 48. अलकामेदेऽपि भारायते Ku-  
VALAJ. 54, b.

भारिक 2) KATHĀS. 57, 7. 12. 14.

भार्गव 1) adj. Bhārgava d. i. Ākra gehörend: आश्रम R. 7, 80, 3. In RV. ANUKR. führen das patron. Bhārgava: Iṭa, Kali, Kṛṇu, Gṛtsa-  
mada, Kjavana, Āmadagni, Nema, Prajoga, Vena, Somāhuti und Sjumaraçmi. f. ई Bhārgava's d. i. Ākra's Tochter R. 7, 80, 7.

— 2) a) नीतिसंहिता R. 7, 93, 18.

भार्य 1) सभार्यस्वज्ञनापत्य Bhāg. P. 10, 86, 43.

भार्यक, स° KATHĀS. 63, 253.

भार्यात्व, श्रीदर्शनस्य भार्यात्वं प्राप्ते सत्यौ KATHĀS. 73, 429.

भार्यापतित्व n. das Mann-und-Frau-Sein, eheliche Verbindung KATHĀS.  
73, 419. 425.

भाव 13) SĪH. D. 171, 17. VIKR. 3, 11.

भावक 1) d) einen poetischen Sinn habend SĪH. D. 121, 12. Z. 2 lies  
DAÇAR. st. DAÇAK.

भावत्क KĀITANJAKĀNDROD. 6, 6.

1. भावन 1) b) भूत° UTTARARĀMAĀ. 27, 20 (36, 41) als Beiw. Brahman's  
könnte auch Schöpfer der Geschöpfe bedeuten, also auch zu a) gestellt  
werden. — 3) e) das Finden; vgl. अन्तरभावना und समास°.

भावनीय vgl. अतिक्रांत°.

भावितात्मन् 1) adj. s. u. 1. भू caus. 5). — 2) m. Bez. des 15ten Mu-  
hūrta Ind. St. 10, 296.

भावित्व das Geschehenmüssen, Unvermeidlichkeit Bhāg. P. 10, 78, 28.

भाव्यत्व n. nom. abstr. von भाव्य 1) d) SARVADARÇANAS. 124, 12. 15.

1. भाष्, ब्रूक् किंचित्स्वभाषतम् so v. a. sage selbst Etras KATHĀS.  
53, 31. Vielleicht ist सुभाषितम् zu lesen.

— caus. 1) Jmd zu sprechen veranlassen wohl so v. a. Jmd zu denken

V. Theil

geben, in Unruhe versetzen R. 7, 35, 7.

— समभि zu Jmd (acc.) sprechen, mit Jmd reden R. 7, 15, 25.

— आ zusagen, versprechen KATHĀS. 55, 4. 121, 58. 83.

— परि 1) परिभाष्याभ्याषत Bhāg. P. 10, 83, 2. — 3) न रथिनः पाद-  
चारमायोधयतीति शास्त्रविदः (शस्त्रदेवताः die ältere Ausg.) परिभाषते  
UTTARARĀMAĀ. 98, 10. 1g. (103, 4. 1g.).

भाषण 2) = सामदानादि freundliche Worte, Geschenke u. s. w. SĪH. D. 402.

भाषा 3) hierher wohl PĀNĀT. 167, 6.

भाषाज्ञ m. N. pr. eines Mannes KATHĀS. 82, 102. 83, 26.

भाषासमिति (भा° + स°) f. eine der Samiti bei den Āina: Maass  
und Ziel in der Rede SARVADARÇANAS. 39, 7.

भाषितव्य adj. anzureden R. 7, 110, 18, v. l. für भजितव्य.

1. भास् 1) f. TBH. 1, 2, 4, 7. स्फुटचन्द्रभासः (pl.) R. 6, 33. भाभिः RĪĀ-  
TAR. 5, 343. NALOD. 1, 17.

2. भास् mit प्रत्यव vgl. प्रत्यवभास.

— व्यव caus. vollkommen erleuchten, — erhellen KATHĀS. 103, 206.

— उद्, उद्भासमानशीतांशु KATHĀS. 74, 187. उद्भासितेन्दु 93, 17. — caus.  
erleuchten, erhellen 53, 168.

— प्रति, तेष्वेको ऽपि न यत्तस्य तत्तुल्यः प्रत्यभासत KATHĀS. 83, 15.

भासक 1) beleuchtend, machend dass man erkennt; davon nom. abstr.  
°त्व n. SARVADARÇANAS. 94, 5.

भासकर्ण R. 7, 3, 40.

भास्करनन्दिन् s. u. नन्दिन् 2) a).

भित्तक RĪĀ-TAR. 6, 166.

भित्ताभाण्ड n. Betteltopf KATHĀS. 61, 90.

भित्तुर्चर्चा f. das Betteln, das Lebensstadium des Bettlers Bhāg. P. 10, 47, 18.

भित्ति 3) काञ्चनभित्तिषु सानुषु Kir. 5, 8. भित्तौ मयाभिलिखितस्वम् Ka-  
THĀS. 71, 83. अर्भितौ तन्वते । जगच्चित्रम् SARVADARÇANAS. 95, 18. 1g. — 4)  
vgl. ऊर्ह° Çiç. 9, 75. = देश MALLIN.

भित्तिक am Ende eines adj. comp. (f. आ) = भित्ति Wand: श्लेषभित्तिका  
so v. a. ruhend auf SĪH. D. 305, 12.

1. भिद् mit अभि pass. zerspringen, zerbrechen: यत्नस्येवाभिभिद्यतः  
R. 7, 23, 5, 8.

— उद्, व्याजोक्तिर्गोपनं व्याजाडुद्भिन्नस्यापि वस्तुनः zum Vorschein  
gekommen, verrathen SĪH. D. 749.

— वि 3) वृद्धानामपि यदुद्भिर्बालवाक्यैर्विभिद्यते Bhāg. P. 10, 74, 31.

— प्रवि, °भिन्न geborsten KATHĀS. 106, 181.

— सम् 2) संभिन्न verbunden; davon nom. abstr. °ता f. SARVADARÇ-  
NAS. 2, 14.

भिदा 1) das Bersten: उपेयुषि भिदाम् Kir. 5, 43.

भिडुर 1) b) reissbar, leicht reissend: विसिनीमूत्र° (आशातत्तु) MĀ-  
LATIM. 69, 4.

भिन्नदेश adj. zu verschiedenen Orten gehörig, an verschiedenen Orten  
stattfindend: कृत्ययोर्भिन्नदेशत्वात् ÇĀK. 50.

भिन्न 1) KATHĀS. 56, 23. 59, 26. 61, 146. 149. 71, 5. fgg. ein Fürst der  
Bhilla 122, 4. सभिलामटवीम् (so ist zu schreiben) 61, 145.

1. भी caus. 1) भिषयत्तो (sic) Bhāg. P. 10, 9, 11. — 2) lies भार्ययते. —

3) भाषयन्क्रूरकर्मभिः KATHĀS. 106, 126.

भीमन् (von 2. भी) adj. erschrocken NALOD. 1, 16.

भीमपराक्रम 3) m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 69, 19.

भीमपुर KATHAS. 123, 228.

भीमभट्ट m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 74, 30.

भीमभुज m. desgl. ebend. 101, 48.

भीमरथ 2) a) ०रथी BHAG. P. 10, 79, 12.

भीरुता, पृथक्स्यति ० VIKR. 102.

भीषणात् n. nom. abstr. von भीषण 1) Ind. St. 9, 153.

भीष्म 1) BHAG. P. 11, 23, 47.

भुक्तमुत्त adj. nach dem Essen schlafend KATHAS. 58, 71.

भुक्तिमती f. N. pr. eines Flusses MBH. 6, 342 nach der Lesart der ed. Bomb. st. मुक्ति ० der ed. Calc.

भुङ् Einschubsilbe in gewissen Sāman zur Hindeutung auf das भोग-साधनं गुह्यमङ्गम् Schol. zu PAKAY. Br. 5, 4, 14.

भुङ् भुङ्किताभुङ्किते: R. 7, 4, 12 nach dem Comm. so v. a. बुभुक्षिताबुभुक्षितै: (अबुभुक्षिता: = पिपासिता:).

1. भुङ्, hierher zieht BENFAY भुङ्गते mit der Bed. verneigt sich (besser wird entmuthigt) Spr. 938, welche Stelle bei uns unter 3. भुङ् (Sp. 302, Z. 9. fgg.) steht. प्रत्यवस्कन्दभुङ् gebeugt, entmuthigt KATHAS. 71, 109.

3. भुङ् 1) Sp. 302, Z. 9. fgg. vgl. oben u. 1. भुङ्.

— अनु 2) अनुभोक्तुं महेत्सवम् so v. a. Theil nehmen an R. 7, 91, 10.

— समा geniessen: समाभोदयन्ति पृथिवीम् so v. a. werden herrschen über BHAG. P. 12, 1, 7.

— समुप R. 7, 26, 21.

— सम् 1) fleischlich geniessen R. 7, 17, 6.

भुज 4) m. Ast BHAG. P. 4, 31, 14. — 3) f. आ Windung, Ring einer Schlange (= भोग Comm.) BHAG. P. 10, 16, 9.

भुजंग 1) c) DAÇAK. in BENF. Chr. 191, 9.

भुजशालिन् KATHAS. 52, 366.

भुञ्जाप्य s. u. 3. भुञ् caus. 2).

1. भू Z. 14 füge 10, 112, 10 nach 1, 76, 4 hinzu. 1) e) RV. 7, 32, 13. — 2) यदि यत्नो भवेन्मर्त्यः सद्यः फलमवाप्नुयात् wenn die Anstrengung Etwas vermöchte, wenn die Anstrengung es thäte, wenn es auf die Anstrengung ankäme MBH. 13, 7600.

— caus. 7) SĀH. D. 121, 12. — 10) भावित parfümirt KATHAS. 70, 43.

— अनु caus. 4) läutern BHAG. P. 3, 14, 47.

— उद् 2) उद्भूतसटाभार (सिद्ध) erhoben KATHAS. 96, 40.

— परि caus. 5) weiterverbreiten, unter die Leute bringen UTTARARĀMA. 132, 7 (177, 6).

— प्र 3) प्रभूत stättlich, gross HARIV. 4479. 4481.

भूत 1) h) gemischt, verbunden mit: मांसभूतोदन so v. a. Reisbrei mit Fleisch R. 2, 32, 83.

भूतकृत् Schöpfer der Wesen R. 7, 4, 12.

भूतकृत् N. pr. eines Vetāla KATHAS. 123, 34.

भूतग्राम eine Schaar von Gespenstern R. 7, 100, 23.

भूततृण auch u. अतिगन्ध im ÇKDr.

भूतनन्द m. N. pr. eines Fürsten BHAG. P. 12, 1, 30.

भूतप्राय KATHAS. 61, 7 wohl fehlerhaft für भौतप्राय.

भूतमय BHAG. P. 10, 14, 2 nach dem Schol. = अचित्यप्रदसत्त्वात्मक oder उक्तलक्षण.

भूति 1) e) KATHAS. 109, 120. 123, 211.

भूतिशिव m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 108, 35.

भूनन्दन m. N. pr. eines Fürsten KATHAS. 73, 85.

भूफल m. eine Rattenart RĀGAN. im ÇKDr. u. महामूषिक.

2. भूमन् 1) a) Z. 13. fgg. Kṛṣṇa so genannt auch BHAG. P. 10, 74, 3. 86, 36. 89, 58. 61.

भूमि 1) g) Rolle (eines Schauspielers) KATHAS. 74, 36; vgl. भूमिका 3).

भूमिका 3) Rolle (eines Schauspielers) MĀLATIM. 4, 6. SĀH. D. 138, 18.

भूमित्र m. N. pr. eines Fürsten BHAG. P. 12, 1, 19. — Vgl. भूमिमित्र.

भूमिदेव 1) R. 7, 53, 8. BHAG. P. 10, 23, 6.

भूमिभूत् KATHAS. 53, 106.

भूम्यनन्तर, तस्य — ०रा राजानः KATHAS. 54, 146.

भूय vgl. noch मूर्ख ०, राज ०.

भूयस् 1) b) चतुर्भूयस् um vier zunehmend RV. PRAT. 16, 2.

भूयस्त्व grosser Umfang: ग्रन्थ ० Voluminosität SARVADARÇANAS. 8, 22. 27, 18. 90, 3. 100, 9.

भूयिष्ठ, भूयिष्ठमुदिते जगदीपे दिनकोरे beinahe ganz aufgegangen KATHAS. 66, 166.

भूरि 1) compar. ०तर BHAG. P. 10, 89, 51.

भूरिभोज adj. viele Genüsse habend BHAG. P. 10, 81, 34.

भूरिवसु m. N. pr. eines Ministers MĀLATIM. 5, 1. eines Brahmanen KATHAS. 73, 103.

2. भूष् mit परि 2) Z. 2 lies 3, 51, 8 st. 3, 81, 8.

भूषण 3) in der Dramatik definiert: गुणैः सालंकारैर्योगस्तु भूषणम् SĀH. D. 435.

भृङ् 1) R. 6, 24. — Vgl. मर्का ०.

भृङ्क am Ende eines adj. comp. = भृङ् 1) KATHAS. 70, 89.

भृत्क vgl. द्रामभृत्क.

भृत्यता und भृत्यत्व vor भृत्या zu stellen.

भेद 3) भेदतस् getrennt, einzeln, separat (Gegens. युगपद्) KATHAS. 107. 86. — 8) in der Dramatik: भेदः संकृतिभेदनम् SĀH. D. 350. केचित् भेदः प्रातःसाकनेति वदन्ति 148, 18.

भेदन 1) c) संशययन्त्रि ० BHAG. P. 11, 24, 28. — 3) a) Sp. 375, Z. 4. fg. vgl. Ind. St. 10, 318. 320. — b) संकृति ० SĀH. D. 350. संघ ० 417.

भेदिन् 1) d) trennend, scheidend von (abl.): रक्तास्यनेत्रता चात्र भेदिनो युद्धवीरतः SĀH. D. 233. — e) in Zwiespalt —, in Aufruhr versetzend: राष्ट्र ० KATHAS. 98, 8. — f) (von भेद) Träger eines Unterschieds, derjenige welcher unterschieden wird SARVADARÇANAS. 63, 14.

भेदीय am Ende eines comp.: दोषभेदीय adj. von दोषभेद Verz. d. Oxf. H. 304, b, 2.

भेरुण्ड 3) a) vgl. मेरुण्डा.

भैत्क am Ende eines adj. comp. = भैत् 2) b) R. 7, 59, 2, 28.

भैष्यप्रत्नावली f. Titel eines medicinischen Werkes, citirt im ÇKDr. Suppl. u. कामाग्निसंदीपनमोदक, लुधावती, महाद्रावक.

भोक्त्र, भोक्त्रशक्ति die Macht der Seele als Benutzerin und Beherrscherin der Natur SARVADARÇANAS. 135, 3. 5. 162, 19. fg.



1. भोग 1) गभीरभोगभुजग *UTTARARĀMAĀ*. (ed. Cow.) 43, 5. die ältere Ausg. 32, 21 गभीरघोरभुजग. Am Ende lies भोगवत् st. भोगेवत्.

भोगदत्ता f. N. pr. eines Frauenzimmers *KATHĀS*. 72, 205.

1. भोगवत् 1) नाम R. 7, 104, 5. — 3) b) *KATHĀS*. 92, 10. ein Name von *Uḡḡajinī* im Zeitalter *Dvāpara* 83, 6. — c) *Bhāg*. P. 10, 70, 44.

2. भोगवत् 1) वशे बलवतो धर्मः सुखे भोगवतामिव *MBh.* 12, 4842. —

4) भोगवती f. Bez. des Nachtheils des 2ten lunaren Tages *Ind. St.* 10, 297.

भोगवर्मन् N. pr. eines Kaufmanns *KATHĀS*. 54, 165.

2. भोगिन् 4) f. भोगिनी Bez. einer Art von Heroine: सुशीला लघुसमाना मृदुनीत्युद्धता तथा । मध्यस्था निभृता क्षात्ता भोगिनीति किं सा स्मृता ॥ *Bhāg. Nāṭya*. 34, 29.

भोज 1) adj. auch den Genüssen fröhlich, ein genussreiches Leben führend *Bhāg*. P. 10, 88, 1; vgl. भूरि°.

भोजकट *Bhāg*. P. 10, 61, 19. pl. *Ind. St.* 10, 175.

भोजन 3) c) Z. 4 füge *RV.* vor 4, 36, 8 hinzu.

भोजनभूमि f. Speiseplatz, der Ort, wo man speist, *KATHĀS*. 110, 132.

भोज्य *Bhāg*. P. 10, 83, 41.

भौत 1) b) *KATHĀS*. 63, 163. 182. 63, 152. 171. fgg. 187. 189. fgg. 195. 197. 200. राज° ein Einfaltspinsel von Fürst 61, 219. जल° einer, der seine Dummheit in Bezug auf Wasser an den Tag legt, 61, 241. धातु° 244. 247. मार्जार° 63, 177.

भौतिक adj. = भौत 1) b) *KATHĀS*. 63, 195. मार्जार° 158.

1. भौतिक 1) von den Wesen kommend: दुःख *Bhāg*. P. 11, 23, 40. = दुर्जनदिकत *Comm.*

2. भौतिक 2) = भौत 1) b); vgl. भौतिक.

1. भौम 1) Z. 9 lies ब्रह्मन् st. ब्रह्मन्. — 2) d) Bez. des 27ten *Muhūrta* *Ind. St.* 10, 296.

भौवन 2) *Sādhana RV. Anukr.*

1. धंम् 3) क्रोडमर्कटयोताय हस्तधृष्टाय रत्निणाम् *entkommen KATHĀS*. 73, 26.

— वि 4) भवद्भो विधृष्टः *KATHĀS*. 73, 9.

धंश 2) विद्यानाम् *KATHĀS*. 32, 176. 394. — 4) in der Dramatik das Sichversprechen in der Aufregung *Sāh. D.* 434. 453.

1. धञ्ज्, तिलान्धु *KATHĀS*. 61, 8. — caus. भर्जिता कथिता धाना *Bhāg*. P. 10, 22, 26. कालभर्जितभगा zu Nichte gemacht 82, 29.

— भव vgl. भवभर्जन.

धम् caus. 1) मङ्गलग्नः परैर्धाम्यमाणाः *KATHĀS*. 63, 24. Am Schluss hinzuzufügen: स्वोद्घोषणां च ततो धमयां चकार *KATHĀS*. 113, 99. — 2) धामयापो गदाम् R. 7, 32, 46. — 3) verwirren: नूनं भूतेन केनचित् । धामितो ऽहं दशं कृत्वा *KATHĀS*. 62, 67. चैतन्यं धमयति *UTTARARĀMAĀ*. 17, 5 (23, 8).

— intens. बन्धम्यमाणाः umherirrend *KATHĀS*. 104, 218.

— उद् 1) (विन्ध्यम्) अधमिवाविष्टमुद्गातमिव मेदिनीम् *hervorgeschossen aus der Erde R.* 7, 31, 14.

— परि 2) *KATHĀS*. 32, 186.

— प्र, भ्रम्बुधौ । प्रधेमतुः प्रवक्ष्ये *KATHĀS*. 101, 180.

— वि caus.: विधाम्यमाणा ऽपि वीरो विधैः मुदारूणैः । न स तत्रास *KATHĀS*. 108, 200.

— सम् umherirren, umherschweifen *KATHĀS*. 90, 40.

धम 1) das Durchstreichen, Durchwandern: पुर° *KATHĀS*. 57, 13. न-गर° 61, 205. das sich-hinundher-Bewegen: °चमर्धमा adj. 59, 42.

धमण 1) a) das Durchstreichen, Durchwandern, Besuchen: तीर्थादि° *KATHĀS*. 86, 60. — b) das Schwingen: गोपुच्छ° *Bhāg*. P. 10, 6, 19.

धमर 1) a) व्यावृत्तनेत्रधमरा adj. *KATHĀS*. 52, 152.

धमरक 3) f. धमरिका das Hinundhergehen: °दृष्टि ein hinundher gehender Blick *Bhāg*. P. 10, 46, 41.

1. धान् mit सम् funkeln, glänzen: संधान्तकौस्तुभ *Bhāg*. P. 11, 27, 39.

धानिन् भार्यादयधानिना । पुत्रेण *KATHĀS*. 119, 212.

धातुत्वं R. 7, 34, 42.

धात्रेय m. = धात्रीय *Bhāg*. P. 10, 49, 9. 71, 39.

धामण 1) *Bhāg*. P. 10, 18, 12.

## म

मंक्षु caus. Z. 6, zu मामक्षान् उक्थपात्रम् vgl. u. 1. मक्षु 3).

मकरकटी f. N. pr. eines Frauenzimmers *KATHĀS*. 57, 79. fgg.

मकरन्द 3) N. pr. eines Lustgartens in *Uḡḡajinī* *KATHĀS*. 121, 5. — Vgl. माकरन्द.

मकरन्दकणाय्, °यते *Blumensafttropfen darstellen, diesen gleichen Verz. d. Oxf. H.* 316, a, No. 731.

मकरन्दिका f. N. pr. der Tochter eines *Vidjadhara* *KATHĀS*. 59, 117.

मलिक Z. 4 lies 11, 2, 2 st. 11, 1, 2.

मखापेत (मख + अ°) m. N. pr. eines *Rākshasa* *Bhāg*. P. 12, 11, 44.

मगध 3) f. छा die Stadt der *Magadha* *Ind. St.* 10, 317.

मङ्गव्य (s. u. मङ्गर्) n. impers. unterzutauchen, in's Wasser zu gehen: मयि मये ऽत्र मङ्गव्यं देवेनैतमनु ध्वम् *KATHĀS*. 81, 72.

मङ्गु 1) *KATHĀS*. 71, 282.

मङ्गल 3) c) N. pr. eines Mannes R. 7, 43, 2. — 4) b) *KATHĀS*. 53, 170.

मङ्गलगिरि vor मङ्गलचण्डिका und मङ्गलच्छाय zu stellen.

मङ्गलघट m. N. pr. eines Elefanten *KATHĀS*. 51, 160.

1. मङ्गलायन *Bhāg*. P. 11, 30, 9.

मङ्गल्य 2) a) *Aegle Marmelos* (nach *BALLANT*). *Sāh. D.* 282.

मञ्ज्, मञ्जितुम् *untersinken KATHĀS*. 52, 324. — caus. 288. — des. vgl. मिमङ्गा f.

— उद् 1) *AV.* 10, 4, 4. — caus. auftauchen lassen, oben tragen nach *STENZLER*; vgl. Z. d. d. m. G. 9, 663.

— नि 1) *AV.* 10, 4, 4.

मञ्च 2) *KATHĀS*. 93, 49.

मञ्चक 2) *KATHĀS*. 72, 26. 93, 53.

मञ्जुघोष 3) adj. einen lieblichen Ton von sich gebend *Bhāg*. P. 10, 18, 3.

मञ्जुमती f. N. pr. einer Fürstin *KATHĀS*. 71, 34.

मटक (aus मृत्क entstanden; vgl. भट) *Leichnam KATHĀS*. 99, 5. 48.

मडवराज्य vgl. मारवराज्य.

मण्, स्तनितमणितादि सुरते *Sāh. D.* 223, 4.

मण्ड in der Astr. N. des 7ten Joga Ind. St. 2, 270.

मणि 5) VARĀH. BH. S. 65, 11.

मणिकाञ्चन (म० + का०) m. N. pr. eines Berges MBH. 6, 426.

मणिदत्त N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 74, 76.

मणिधर (म० + धर) adj. mit aufgerichteten Kugeln zum Zählen versehen BHĀG. P. 10, 35, 18.

मणिपुष्पेश्वर m. N. pr. eines Wesens im Gefolge Śiva's KATHĀS. 114, 60.

मणिभद्र 1) ein Bruder Kubera's KATHĀS. 121, 3.

मणिमय, ०यी पुरी N. einer mythischen Stadt der Nivātakavāka R. 7, 23, 5.

मणिवर्मन् m. N. pr. eines Kaufmanns KATHĀS. 95, 7.

मण्ड mit प्रति vgl. मकारप्रतिमण्डित.

मण्डनक s. मुख०.

मण्डलन्यास n. das Ziehen —, Zeichnen eines Kreises: ०न्यासे कर KATHĀS. 75, 45.

मण्डलिक KATHĀS. 98, 5 fehlerhaft für माण्डलिक. — Vgl. मका०.

माण्डलिन् 1) c) Gebiete über eine Provinz, bei den ekstatischen Āiava Bez. einer best. Stufe SARVADARĀṆAS. 88, 1. 5.

माण्डूक 1) Z. 3 lies 7, 116, 2 st. 7, 112, 2. — Vgl. मका०.

माण्डूरिका f. Vermuthung zu AV. 20, 131, 13.

मतङ्ग 1) ŚĪH. D. 237, 15. 17. fg. — 3) KATHĀS. 101, 150.

मतङ्गदेव m. N. pr. eines fabelhaften Wesens KATHĀS. 112, 187.

मतङ्गपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 108, 101. 103.

मतङ्गिनी f. N. pr. einer Tochter Mandara's KATHĀS. 108, 178.

मतलिका 1) vgl. तल्लज.

मतल्लो f. = मतल्लिका 1): मल्लोमतल्लोषु ŚĪH. D. 98, 1.

मति 1) d) ययार्थं मनुते सा मतिः SARVADARĀṆAS. 32, 8. bei den Āiava die erste Stufe in der Erkenntniß der Wahrheit 5.

मत्कुण 1) a) KATHĀS. 60, 128.

मत्सर 2) a) KATHĀS. 72, 369. 73, 97. 74, 81.

मत्सरिन् 2) BHĀG. P. 10, 66, 23.

मत्स्यगन्ध vgl. मात्स्यगन्ध.

मत्स्यधातिन् adj. in Verbindung mit पुरुष KATHĀS. 60, 80.

मत्स्यधज m. N. pr. eines Berges in Kāmarūpa KĀLIKĀ-P. im CKDr. u. कामधर.

1. मथ् Z. 7 hinzuzufügen मैथत् (AV. 7, 50, 5). 2) मथत्ती BHĀG. P. 10, 9, 4. दधीन्यमथत् 46, 44. — 3) schütteln: मनः AV. 2, 30, 1. 8, 8, 1. zerstören, in Unordnung bringen: आद्यम् 7, 70, 2. 10, 9, 26. — मथाय् schütteln: यथेदं भूम्या अघि तृणं वतो मथायति AV. 2, 30, 1.

— आघि, आद्यम् Feuer erzeugen durch Reiben: यथानलः खे ऽनिलबन्धुष्मा बलेन दारुणयधिमध्यमानः BHĀG. P. 11, 12, 18.

— निम् 1) quirlen, rühren: दधि BHĀG. P. 10, 9, 1. 3. Z. 3 lies 6, 16, 13 st. 6, 16, 3 und füge AV. 10, 8, 20 hinzu.

— विनिस् zermalmen, zu Nichte machen: शत्रून् KATHĀS. 108, 135.

— परि vgl. परिमाथिन्.

— प्र 3) zerstören: मा न आपो मेधा मा ब्रह्म प्र मथिष्ठन AV. 19, 40, 2.

— caus. tödten, schlachten (als Opferthier): प्रमाथ्य MBH. 3, 13322 nach der schlechteren Lesart der ed. Bomb. st. प्रमाप्य der ed. Calc.

— वि am Schluss nach 1, 11, 37 hinzuzufügen 10, 61, 4.

मथन 1) Sp. 466, Z. 1 MĀR. P. 91, 19 voc. मुण्डमथने, also ०मथना.

— Vgl. केशमथनी.

मथित vgl. माथितिक.

मथित् (von 1. मथ्) nom. ag. Zermalmer, Vernichter: पुर० ĀNANDA-LAH. 7 in HAB. Anth. 247.

मथुर m. N. pr. eines Mannes; vgl. माथुर 1) b).

मथुरा, दक्षिणा BHĀG. P. 10, 79, 15.

मथुरानाथ 2) vgl. आलोकमथुरानाथी.

1. मद्रु mit अग्नि 2) RV. 1, 51, 1. मकापानामित्त beranscht BHĀG. P. 11, 30, 13.

— उद्, उन्मत्त AV. 6, 111, 3. बलं (Heer) तदुन्मत्ततरं बभूव R. 7, 7, 50.

— caus. AV. 6, 130, 4. उन्मदित 111, 3.

— प्र 2) अग्रमत्त n. Bez. der 7ten unter den 14 Stufen, welche nach dem Glauben der Āiava zur Erlösung führen, Verz. d. Oxf. H. 397, a, 12. — Vgl. प्रमत्तग्रमण.

— वि 3) विमदन् lustig AV. 20, 49, 3.

— सम् 1) med. AV. 4, 34, 3. 18, 3, 8. — 2) AV. 7, 80, 1. 20, 49, 1. — caus. ergötzen, erheitern: मनः संमदयन् ŚĪH. D. 346, 17.

मद 1) a) AV. 4, 7, 4. 6, 30, 2. — Vgl. मकामद.

मदकरिन् BHĀG. P. 10, 42, 17.

मदगन्ध 1) lies सप्तच्छद.

मदच्युत् 3) BHĀG. P. 10, 53, 15. Hätte besonders gestellt werden müssen, weil hier 3. च्युत् anzunehmen ist.

मदन 5) मादन R. ed. Bomb. 1, 27, 16.

मदनदंष्ट्रा f. N. pr. einer Fürstin KATHĀS. 42, 138.

मदनपुर n. N. pr. einer Stadt KATHĀS. 52, 69.

मदनप्रभ (म० + प्रभा) m. N. pr. eines Vidjādharma KATHĀS. 52, 179. 399.

मदनमञ्जरी N. pr. einer Tochter Dundubhi's, eines Fürsten der Jaksha, KATHĀS. 121, 3.

मदनलेखा N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 120, 96. — Liebesbrief SARVADARĀṆAS. 96, 16. fg.

मदनमुन्दरी f. N. pr. verschiedener Frauenzimmer KATHĀS. 55, 57. 80, 8. 123, 74.

मदनसेना N. pr. einer Kaufmannstochter KATHĀS. 84, 5.

मदभञ्जिन् 1) lies Rausch st. Rauch.

मदयत्ती 2) MBH. 12, 8604 (die ed. Calc. fälschlich दमयत्ती). R. 7, 65, 26.

मदलेखा 1) Ind. St. 10, 165.

मदावत् beranschend AV. 6, 16, 2.

मदिरावती, so benannt nach einem Mädchen, das daselbst die Hauptrolle spielt, vgl. 104, 26. fgg.

मदुघ vgl. मादुघ.

मदोत्कट 2) b) KATHĀS. 60, 146.

मद्रक 2) BHĀG. P. 12, 1, 34. मद्रिका ein Frauenzimmer aus dem Volke der Madra MBH. 8, 1853. 1855 nach der Lesart der ed. Bomb. st. माद्रिका der ed. Calc.

मधव्य, Z. 4. fg. in Verbindung mit तनू wohl süß.

मधुक 2) ०लोचन von Śiva auch R. 7, 23, 4, 44.

मधुकानन n. = 2. मधुवन 2) PĀNĪK. 1, 10, 46.

- मधुकूल adj. *dessen Ufer (कूल) aus Butter (मधु) besteht* AV. 4, 34, 6.  
 मधुकृत् AV. 9, 1, 16.  
 मधुधार AV. 18, 4, 37.  
 मधुनालिकेरक, °केरिक ÇKDr. u. माधोकिफल.  
 मधुप 2) Bhāg. P. 10, 47, 12.  
 मधुपर्क AV. 10, 3, 21.  
 मधुप्रतीक Z. 2. fgg. vgl. SARVADARÇANAS. 168, 19. 179, 2. 9.  
 मधुभाग, lies 6, 116, 2.  
 मधुभूमिक (मधु + भूमिका) adj. Bez. eines Jögin auf der zweiten Stufe SARVADARÇANAS. 178, 20.  
 मधुमत् 3) m. N. pr. eines Mannes R. 7, 43, 2.  
 मधुमत् 3) b) vgl. SARVADARÇANAS. 168, 19. 178, 9. 13. fg.  
 मधुमत् n. N. pr. einer Stadt R. 7, 79, 18. 80, 17.  
 मधुमाधवी 2) MBh. 4, 454.  
 मधुमाधोकि BHATT. 14, 94. मधु मादिकिम् v. l.  
 मधुर 3) c) R. 7, 108, 2. 10. fg. मधुरेश्वर 84, 10. Comm.: मधुरेश्वरं मधुरशसौ तन्नामकवादीश्वरस्तम्.  
 मधुरखरूरीका f. eine best. Pflanze, = माधोमधुरा Râśān. im ÇKDr. u. d. letzten W.  
 मधुरखरूरी f. desgl., = मधुखरूरीका Râśān. im ÇKDr. u. d. letzten W.  
 मधुरिमन् Śāh. D. 303, 2.  
 मधुल 1) AV. 7, 56, 2.  
 मधुसंदेश (मधु + सं) adj. *lieblich aussehend* AV. 1, 34, 3.  
 मधुस्रव 1) वृता: Bhāg. P. 10, 27, 26.  
 मधुक् 1) Bhāg. P. 11, 8, 15. fg. = मधोवासघातक Comm. in VP. II, 219. *sooth-sayer* WILSON.  
 मधूल vgl. माधूल.  
 मध्यन्य adj. *eine Mittelstufe einnehmend, nicht ganz hoch und nicht ganz niedrig stehend* (in einer best. Kaste) KULADIP. im ÇKDr. u. मौलिक.  
 मध्यम 2) g) pl. Bez. einer best. buddhistischen Secte, = माध्यमिक SARVADARÇANAS. 24, 12.  
 मध्यमन्दिर 1) SARVADARÇANAS. 64, 9. 73, 9. fg.; vgl. पूर्णप्रज्ञ.  
 मध्यमिक vgl. माध्यमिक.  
 मध्यमेष्टा adj. so v. a. मध्यमस्था AV. 2, 6, 4. 3, 8, 2.  
 मध्ययोगिन् so v. a. *factisch und theoretisch in Conjunction stehend*; vgl. श्रुतिक्रांतयोगिन्.  
 मध्यादित्य (मध्य + आ) m. *die Sonne zur Mittagszeit*: °गते ऽह्नि R. 7, 51, 7.  
 मध्याह्न m. N. pr. eines Schülers des Çamkarakārja LA. (II) 87, 17.  
 — Vgl. माध्याह्निक.  
 मध्यमार्गम् zu streichen; vgl. मार्गवशायात.  
 मन् caus. Z. 9 füge बहुमान्य R. 7, 6, 13 hinzu. — desid. Bhāg. P. 10, 81, 24.  
 — श्रव 1) श्रवमन्यति Bhāg. P. 11, 3, 9.  
 — श्रा vgl. 2. श्रामन.  
 — उप halten für: वचो वः समवेतार्थं तातैतदुपमन्त्रे Bhāg. P. 10, 83, 22.  
 — नि dass.: (अच्युतम्) प्रेष्ठं न्यमंसत स्वं स्वम् Bhāg. P. 10, 61, 2.  
 — प्र Z. 2 lies 1, 62, 1 st. 1, 72, 1.  
 — अभिप्र Z. 1 lies त्वभिप्रमन्वते.

- मन 2) v. l. für मनस् gaṇa श्रयादि zu P. 4, 1, 110.  
 मनःपर्याय (मनस् + प) m. bei den Gaiia *die zur vollkommenen Klarheit gelangte Einsicht*, Bez. der vorletzten Stufe in der Erkenntnis der Wahrheit SARVADARÇANAS. 32, 5. 12.  
 मनन 2) SARVADARÇANAS. 76, 6. 8. 103, 21. 104, 3.  
 मैनःषष्ठ adj. *mit dem Manas sechs seiend*: die Sinne AV. 19, 9, 5.  
 मनस्कोर्त (म + केत) m. *Vorstellung* AV. 6, 103, 1.  
 मैनस्तेजस् (म + ते) adj. AV. 10, 5, 28.  
 मनस्त्व n. nom. abstr. von मनस् SARVADARÇANAS. 106, 14.  
 मनस्पाप wird vom Padap. wohl irrthümlich als comp. gefasst.  
 मनःस्वामिन् m. N. pr. eines Brahmanen KATHĀS. 89, 8. 93, 32.  
 मनिन्ध s. मानिन्ध.  
 मनुज्ञात 1) RV. 1, 43, 1.  
 मनुतीर्थ n. N. pr. eines Tirtha Bhāg. P. 10, 79, 21.  
 मनुष्यज्ञा AV. 11, 4, 16. 12, 4, 43.  
 2. मनोगति, विमान *gehend, wohin man auch wünscht*, KATHĀS. 119, 129.  
 मनोजविन्, °जवित् SARVADARÇANAS. 76, 12. fg. 179, 3.  
 मनोदत्त (मनस् + दत्त) adj. *im Geist —, in Gedanken gegeben, ange-wünscht* Bhāg. 10, 43, 28.  
 मनोऽनुग 1) R. 7, 53, 2.  
 मनोरथ 1) a) in der Dramatik *ein auf indirecte Weise ausgesprochener Wunsch* Śāh. D. 468. 434.  
 मनोरथदायक adj. *die Wünsche erfüllend*; m. N. eines Kalpavṛksha KATHĀS. 90, 7.  
 मनोरथयय (von मनोरथ) adj. f. *aus Wünschen bestehend, voller Wünsche seiend* Bhāg. P. 11, 22, 47.  
 मनोरम् 2) auch N. pr. eines Berges Ind. St. 10, 281.  
 मनोराज्य (मनस् + राज) n. *das Reich der Phantasie, — der Empfindung*: तदेतन्मनोराज्यविजृम्भणम् *hier entfaltet sich —, thut sich kund das Reich der Ph. (nicht das der Vernunft)* SARVADARÇANAS. 4, 7. 143, 3.  
 मनोवती N. pr. einer mythischen Stadt auf dem Meru Schol. zu Bhāg. P. 5, 16, 30.  
 मनोवृत्ति *Gemüthsstimmung* Schol. zu DAṢAR. 2, 34.  
 मनोह्र 2) c) Bez. des 3ten Tages des bürgerlichen Monats (कर्ममास, Ind. St. 10, 296.  
 मनोहारिका f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHĀS. 117, 9.  
 मन्त्र n. KATHĀS. 60, 54. 3) bei den ekstatischen Çaiva als beseeltes Wesen gedacht SARVADARÇANAS. 81, 6. 83, 9. 16. 86, 3. 10. °गण 98, 14.  
 मन्त्रकल्पद्रुम m. Titel eines Werkes des Çrighanānandadāsa ÇKDr. Suppl. u. कागद.  
 मन्त्रभेद 2) *ein best. Zauberspruch*; s. oben u. श्रवसर 3).  
 मन्त्रपु 3) मन्त्रित n. *Berathung* R. 7, 39, 18.  
 — श्रमि *ein Mädchen anreden* so v. a. *sie zur Ehe verlangen* R. 7, 56, 23.  
 — उपा *auffordern* Bhāg. P. 10, 70, 47. 86, 37.  
 — उप, उपयच्छिता M. 11, 177 fehlerhaft für उपमच्छिता.  
 — निम् *hinaus-, wegsprechen* AV. 9, 8, 1.  
 मन्त्रपत्र lies Amulet st. Diagramm.  
 मन्त्रवर्ण vgl. मान्त्रवर्णिक.

मल्लवादिन् KATHās. 73, 276. fg.  
 मल्लसाधक nom. ag. Zauberer KATHās. 73, 279. 282.  
 मल्लसाधन n. Zaubermittel KATHās. 73, 35.  
 मल्लेश m. = मल्लेश्वर SARVADARÇANAS. 88, 4.  
 मल्लेश्वर (मल्ल + ई०) m. Herr der Zaubersprüche, bei den mystischen ekstatischen Çaiva Bez. eines best. erhabenen Wesens SARVADARÇANAS. 81, 6. 84, 10. 88, 2.  
 मन्थ 1) a) दधिमन्थभाजन ein Geschirr, in welchem die saure Milch gegührt wird, Bhāg. P. 10, 9, 6.  
 मन्थर 1) a) अन्यमुक्तास्त्रं (ब्रह्मास्त्र) KATHās. 115, 39. — Vgl. मान्थर्य.  
 मन्थरित (von मन्थर) adj. träge gemacht, erschläfft: कन्दर्पमोक्षमन्थरितेन्द्रिय KATHās. 116, 37.  
 मन्थावल vgl. मान्थाल.  
 मन्द 1) f) KATHās. 73, 219. — 2) d) VARĀH. BṛH. S. 67, 2. 5.  
 मन्द (von 1. मन्द) vgl. 1. मान्द.  
 मन्दन 4) n. bei den ekstatischen Pācupata Bez. eines best. hinken- den Ganges SARVADARÇANAS. 78, 9. 11.  
 मन्दर 1) h) N. pr. eines Vidjādhara KATHās. 108, 178. Vgl. मन्दरदेव.  
 मन्दरदेव 1) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHās. 107, 69. — 2) ई० N. pr. einer Schwester dieses Fürsten KATHās. 109, 137.  
 मन्दरदेवीय adj. von मन्दरदेव KATHās. 109, 109. 147. 110, 2.  
 मन्दराय den Berg Mandara darstellen: ऽपितुम् KATHās. 74, 289.  
 मन्दारकिनी 1) ein Fluss im Himmel Bhāg. P. 10, 70, 44.  
 मन्दारदेव m. N. pr. eines Fürsten KATHās. 101, 68.  
 मन्दारवती KATHās. 76, 6. 101, 61. 69.  
 मन्दारिका f. N. pr. einer Magd SĀH. D. 171, 2.  
 मन्दासु (मन्द + असु) adj. dem der Athem ausgeht R. 7, 19, 25.  
 मन्दीकर, ऽकृतत्रया KATHās. 73, 366.  
 मन्दुरा 1) KATHās. 102, 83.  
 मन्देक 1) VP. 222.  
 मन्दोदरी 1) R. 7, 12, 18.  
 मन्मन् vgl. noch यत्त०.  
 मन्यु 2) मन्युर्तस् aus Unmuth, im Zorn AV. 2, 7, 2. — Vgl. noch वि- मन्यु, विमन्युक.  
 ममता 1) Bhāg. P. 12, 2, 43.  
 मयूरचित्रक n. Titel des buntscheckigen 47ten Adhijā in VARĀH. BṛH. S. — Vgl. बर्हिचित्रक.  
 मयोभव und मयोभू vgl. मायोभव.  
 1. मर caus. calciniren VAIDJADARPAṆA im ÇKDr. u. मारित; vgl. मा- रणा 1) d).  
 — अनु. न चेदेनमनुष्ये KATHās. 88, 35. ऽमर्तुम् 40. ऽमृता Verz. d. Oxf. H. 83, b, 34. 87, a, 25. Z. 4 ist अनुमृता st. अनुमृत zu lesen; ebend. und folg. Z. zu streichen «mit passiver Bed. 84»; vgl. oben अनुमृत.  
 2. मर, मृणीहि AV. 10, 1, 31. — Vgl. 1. मरु.  
 — नि zermalmen: वातं इव वृतानि मृणीहि प्रादय AV. 10, 1, 17.  
 — प्र, प्र दृते मृणीहि AV. 5, 29, 4. 21, 11.  
 मराल 2) SĀH. D. 390.  
 मरोचिपत्तन vgl. noch मुरोचिपत्तन.

मरीचो f. gaṇa बाह्वादि zu P. 4, 1, 96.  
 मरु 5) Bhāg. P. 10, 71, 21. — 6) ein Fürst aus Ikshvāku's Geschlecht Bhāg. P. 12, 2, 37. — Vgl. मृन्मरु.  
 मरुचोपटन vgl. noch मुरोचिपत्तन.  
 मरुण्ड 1) m. pl. N. einer Dynastie VP. 473, N. 64 (मरुण्ड). N. pr. eines Volkes LIA. II, 879. 936. — Vgl. गुरुण्ड, पुरुण्ड.  
 मरुत् 1) a) Sp. 570, Z. 10 lies नि- st. नि. — c) Athem auch Bhāg. P. 10, 87, 23.  
 मरुत् R. 7, 18, 2.  
 मरुत्पट (मरुत् + पट) m. Segel KATHās. 101, 178. — Vgl. वातपट.  
 मरुन्ध vgl. मारुन्ध.  
 3. मर्क Bhāg. P. 10, 8, 29. 9, 8.  
 मर्च AIT. Br. 4, 10. = गच्छति SĀ.  
 1. मर्ज erhält keinen Bindevocal Kār. 11 aus der Kiç. zu P. 7, 2, 10.  
 1) partic. a) vgl. noch 1. मृष्ट 1).  
 — अय vgl. अपमार्ग.  
 — अभि 2) MBH. 13, 1486 gehört wohl zu मज्ज.  
 — प्र, वदनं प्रमार्ष्टि VARĀH. BṛH. S. 78, 8. प्रमार्ष्टि दोषान्गुणकीर्तनेन 5.  
 — अनुवि AV. 11, 1, 31.  
 मर्ड = मर्ष; mit प्र vgl. प्रमृड.  
 मर्डितर vgl. मृडितर.  
 मर्द 1) Z. 16 füge AV. 12, 3, 61 hinzu. — 2) verreiben, einrühren in (instr.): गोधूमचूर्णम् — क्वापि मृदिता कर्परे ऽम्भसा KATHās. 121, 74.  
 — प्र vgl. प्रमर्दक figg.  
 मर्दन vgl. केश०.  
 मर्दनीय adj. zu zerdrücken, niederzutreten: ऽतरु KĀM. NITIS. 19, 14.  
 मर्ध vgl. मृध figg.  
 मर्मन्, यद्वा वामकरे मे ऽस्ति मर्म रतति तद्धनुः KATHās. 112, 52. 56.  
 मर्मर 1) तृणैरुच्छुष्कमर्मरैः KATHās. 100, 9.  
 मर्मजेन्य RV. 1, 189, 7.  
 मर्ये 1) AV. 14, 2, 37.  
 मर्यादा 1) Sp. 390, Z. 12. fg. lies स्थिरामारमर्यादा कष० eine strenge Verordnung über das Nichttöden von u. s. w.  
 मर्याधौरे AV. 5, 31, 10 nach Padap. falschlich मर्याधौ०; es ist zu trennen मर्याः । धौरेभ्यः.  
 मर्ष mit अभि caus. berühren: ऽमारुतेनाभिमर्शिताः Bhāg. P. 10, 16, 5.  
 — आ untersuchen, betrachten Bhāg. P. 12, 3, 9.  
 — परा 1) अपरामृष्ट unberührt SARVADARÇANAS. 154, 14.  
 — प्रवि, ऽमृष्य KATHās. 92, 75.  
 मर्ष 2) तन्मृष्ये Bhāg. P. 10, 68, 22. — caus. मर्षित R. 7, 13, 36.  
 1. मल 1) m. Ind. St. 9, 26, 6. bei den Çaiva die angeborene geistige Unreinheit SARVADARÇANAS. 74, 13. 19. 83, 14. figg. 86, 6. figg. 88, 18. 89, 9.  
 मलद्रव m. ein flüssiges (द्रव) Excrement: आहारस्य रसः सारः सारकानो मलद्रवः ÇĀRṆG. SĀH. u. 1, 6, 4.  
 मलयधन्व N. pr. eines Sohnes des Merudhvaḡa KATHās. 118, 21.  
 मलयपुर n. N. pr. einer Stadt KATHās. 122, 79.  
 मलयवती KATHās. 90, 5. 122, 40. 80.  
 मलयसिंह m. N. pr. zweier Fürsten KATHās. 112, 112. 122, 80.

- मलिङ्ग vgl. auch AV. 19, 49, 10.  
 मलोमस 1) घोरनिविडधातुव्रात<sup>०</sup> (श्मशान) KATHAS. 75, 42.  
 मल्ल 1) b) *Athlet, ein überaus kräftiger Mann* R. 7, 102, 9.  
 मल्लभूमि N. pr. eines Landes R. 7, 102, 9.  
 मल्लि 2) मल्ली SĪH. D. 98, 1.  
 मल्लिकाल 3) f. *Bez. einer Hündin mit weissen Flecken an den Augen* VARĀH. BH. S. 62, 2.  
 मसार 1) vgl. मुसारगत्व.  
 मसि 1) als Augenschminke BHĀG. P. 10, 9, 11. 29, 29. mit ष geschrieben.  
 मस्तक 1) *Kopf*, Bez. einer best. Form, in der man sich Çiva denkt, SARVADARÇANAS. 83, 9, 17.  
 मक्षुर्ध्वि m. = मक्षुर्ध्वि 1) AV. 19, 9, 11.  
 मक्षु vgl. माक्षु.  
 मक्षुब्ध (मक्षु + शब्द) m. der Titel «Gross» KATHAS. 101, 38. — Vgl. 1. मक्षुब्ध.  
 मक्षुकाण्ड<sup>३</sup> Bez. eines Abschnitts der AV. - Saṃhitā AV. 19, 23, 18.  
 मक्षुता Grösse: काप<sup>०</sup> KATHAS. 123, 230.  
 मक्षुर्द्वि Ind. St. 10, 312.  
 1. मक्षु 1) AV. 14, 2, 43.  
 3. मक्षु 1) एषा तु रजिता । निजेनाधर्षणीयेन मक्षुसैव तपस्विनी KATHAS. 101, 339. — Vgl. noch प्र<sup>०</sup>.  
 मक्षुत्व n. nom. abstr. von 3. मक्षु Ind. St. 9, 154.  
 मक्षुस्विन् (von 3. मक्षु) adj. strahlend, glänzend KATHAS. 120, 47.  
 मक्षुतार m. eine Art Natrum RĪĀN. im ÇKDr. u. सर्वतार.  
 मक्षुगण AV. 19, 22, 17.  
 मक्षुचक्रवर्तिता (von मक्षु + चक्रवर्तिन्) f. die Würde eines Grosskaisers: विद्याधर<sup>०</sup> KATHAS. 99, 32.  
 मक्षुचमस vgl. माक्षुचमस.  
 मक्षुचित gaṇa सुतंगमादि zu P. 4, 2, 80. — Vgl. माक्षुचिति.  
 मक्षुचित् n. nom. abstr. von मक्षु + 5. चित् Ind. St. 9, 154.  
 मक्षुडकार Bein. eines Gaṅgādhara HALL 94.  
 मक्षुतत्त्व n. Titel eines Çaiya-Werkes SARVADARÇANAS. 80, 18. 81, 1. 2.  
 मक्षुतयस् 2) b) KATHAS. 101, 16.  
 मक्षुतेज् adj. = मक्षुतेजस् 1) BHĀG. P. 10, 82, 8.  
 मक्षुतेल n. kostbares Öl oder Bez. eines best. Öls KATHAS. 73, 306.  
 मक्षुदेष्टु 2) N. pr. eines Vidjādhara KATHAS. 108, 178.  
 मक्षुदेव 1) d) <sup>०</sup>गिरि KATHAS. 51, 48.  
 मक्षुदेवत्व n. nom. abstr. von मक्षुदेव 1) a) Ind. St. 9, 154.  
 मक्षुनन्दत्व n. nom. abstr. von मक्षुनन्द 1) a) Ind. St. 9, 154.  
 मक्षुनन्दि BHĀG. P. 12, 1, 6.  
 मक्षुनस 1) b) मक्षुनसाध्यत् BHĀG. P. 10, 75, 4.  
 मक्षुनामन् 2) die Verse finden sich in SV. PŪRVĀRĪKA, Prap. 7, Daç. 6 (NAIGEAÇĀKHA) Tüb. Hdschr. 67 (Verz. d. Tüb. Hdschr. S. 18). Vgl. BENFEY zu SV. S. 203 und Vorrede S. VII, Anm. 1. — Vgl. auch माक्षुनामन fgg.  
 मक्षुनिशा 1) Z. 3 lies GUPTASĀDHANATANTRA.  
 मक्षुनीलमय adj. aus der Mahanila genannten Sapphirart bestehend KATHAS. 73, 144.

- मक्षुपथ 1) c) γ) vgl. <sup>०</sup>गिरि KATHAS. 111, 91.  
 मक्षुपथ 9) = <sup>०</sup>पति BHĀG. P. 12, 1, 9.  
 मक्षुपथपति BHĀG. P. 12, 1, 8. मक्षुपथसंब्यायाः सेनायाः धनस्य वा पतिर्भविष्यति अत एव मक्षुपथ इत्यपि तस्य नाम Comm. नन्द इति नवनवतिकोटीश्वरः कश्चित्पृथिवीपतिः Comm. zu KĀM. NĪTIS. 1, 4.  
 मक्षुपान n. ein köstliches Getränk BHĀG. P. 11, 30, 12. fg.  
 मक्षुपाश्रुपत adj. in Verbindung mit व्रत (vgl. u. पाश्रुपत 1.) KATHAS. 97, 38.  
 मक्षुपुरुष 1) KATHAS. 122, 81. SĪH. D. 189, 6. — 2) <sup>०</sup>विद्या Bez. eines best. Spruches BHĀG. P. 11, 27, 31.  
 मक्षुप्रभुत्व n. nom. abstr. von मक्षुप्रभु Ind. St. 9, 154.  
 मक्षुप्रस्थानिक R. 7, 109, 3.  
 मक्षुवाहु 2) N. pr. KATHAS. 109, 55.  
 मक्षुबुद्धि 2) N. pr. eines Mannes KATHAS. 118, 44.  
 मक्षुबुध्र (म<sup>०</sup> + बु<sup>०</sup>) adj. mit breitem Fuss versehen: ein Berg AV. 1, 14, 1.  
 मक्षुभाग्य vgl. माक्षुभाग्य.  
 मक्षुभारत Sp. 641, Z. 12, <sup>०</sup>तात्पर्यनिर्णय SARVADARÇANAS. 64, 9.  
 मक्षुमति 2) b) N. pr. eines Mannes KATHAS. 120, 52.  
 मक्षुमहत्तवीय adj.: ग्रह Ind. St. 10, 383.  
 मक्षुमात्र 1) gross R. 7, 37, 5, 9.  
 मक्षुमाय 2) N. pr. eines Vidjādhara KATHAS. 109, 70.  
 मक्षुमारकत BHĀG. P. 10, 81, 31.  
 मक्षुपत्त 1) <sup>०</sup>सेनापतयः LALIT. ed. Calc. 76, 18.  
 मक्षुयमै m. der grosse Jama AV. 13, 4, 5.  
 मक्षुयानदेव ist ein Ehrenname des HIOUEN-THSANG.  
 मक्षुवृषिन् adj. = मक्षुवृषि 1) R. 7, 23, 1, 83.  
 2. मक्षुर्थ 1) b) Z. 3 vgl. R. 7, 36, 45.  
 मक्षुवाराह Titel eines Werkes SARVADARÇANAS. 67, 22. मक्षुवाराह Verz. d. Oxf. H. nach derselben Stelle.  
 1. मक्षुव्रत 2) R. 7, 13, 25.  
 मक्षुश (मक्षु + 2. आशा) m. N. pr. eines Sohnes des Kṛṣṇa BHĀG. P. 10, 61, 16.  
 मक्षुशक्ति m. desgl. ebend. 15.  
 मक्षुशङ्ख 5) BHĀG. P. 12, 11, 41.  
 मक्षुशन m. N. pr. eines Asura (= अशसुर Comm.) BHĀG. P. 10, 2, 1.  
 1. मक्षुशब्द 1) भेरी<sup>०</sup> KATHAS. 106, 163.  
 मक्षुशाल 1) BHĀG. P. 12, 3, 23.  
 2. मक्षुसत्त्व 1) Beiw. von Elephanten MBH. 3, 12380.  
 3. मक्षुसत्त्व n. nom. abstr. von मक्षु-सत्त्व oder fehlerhaft für मक्षुसत्त्वत्व nom. abstr. von 2. मक्षुसत्त्व Ind. St. 9, 154.  
 मक्षुसामान्य (म<sup>०</sup> + सा<sup>०</sup>) n. Allgemeinheit im weitesten Sinne SARVADARÇANAS. 144, 11.  
 मक्षुसार 1) विक्रमैः — नानाशस्त्रमक्षुसारैः R. 7, 29, 5.  
 मक्षुसेन 2) a) R. 7, 16, 1. — b) KATHAS. 101, 43. 89.  
 मक्षुस्य (मक्षु + आस्य) adj. grossmäulig AV. 11, 2, 30.  
 2. मक्षुस्वन 1) हृदत्रेव मक्षुस्वनः R. 7, 48, 20. हरोद — मक्षुस्वनम् adv. 26.  
 मक्षुस्वामिन् m. N. pr. eines Scholiasten Ind. St. 10, 397. 423. 436.  
 मक्षुत्व BHĀG. P. 10, 78, 31.  
 मक्षुवल्ली f. eine best. Schlingpflanze RĪĀN. im ÇKDr.

- महीधर 2) d) N. pr. KATHAS. 112, 137. 120, 53.  
 महीलुका f. Bez. der Kuh AV. 10, 10, 6.  
 महीसुर R. 7, 109, 9.  
 महेच्छता f. Ehrgeiz KATHAS. 81, 8.  
 महेन्द्र 1) a) AV. 13, 4, 2. 9. 17, 1, 18. — d) महेन्द्राद्रि Bhāg. P. 10, 79, 12.  
 महेन्द्रशक्ति m. N. pr. eines Mannes KATHAS. 73, 380.  
 महेन्द्रादित्य m. N. pr. eines Fürsten KATHAS. 101, 96. 120, 11.  
 महेश Z. 3 lies 2) st. b); Z. 4 lies 3) st. c). 3) तीर्थ R. ed. SCHL. I, XXXI.  
 महेश्वर n. nom. abstr. von महेश्वर 1) a) Ind. St. 9, 134.  
 महेतम (महा + उ०) viell. Bez. eines best. Wohlgeruchs: श्रीखण्ड-  
 कर्पूरकालागुरुमहेतमैः । कृतप्रसाधना KATHAS. 82, 33.  
 1. महेदय, ननु धर्मनिवृत्ति निर्मलज्ञानोदयो महेदयः SARVADARÇANAS. 117, 8. 17, 11.  
 2. महेदय 1) adj. auch sich überaus glücklich fühlend Bhāg. P. 10, 33.  
 26. महानुदय उत्सवो यासा ताः Comm. — 3) f. मा N. pr. einer mythischen Stadt auf dem Meru Schol. zu Bhāg. P. 5, 16, 30.  
 1. महेदर R. 7, 35, 54.  
 2. महेदर 2) f) eines Brahmanen MBH. 9, 2257. 2266.  
 1. मा 1) Z. 14 nach 6, 6 einzuschalten: मा भूत्कालात्पयो यथा R. 7, 107, 3. Z. 19. fgg. hinzuzufügen: मापत्यबुद्धिमकथाः Bhāg. P. 11, 5, 49.  
 मा वृथा कालमत्यगाः HARIV. 13767. Am Schluss hinzuzufügen: मा कृतु-  
 मर्हसि Bhāg. P. 10, 4, 4. 23, 29. 29, 31. मार्क्य 32, 21. — 3) R. 7, 40, 11.  
 KATHAS. 82, 42. damit nicht R. 7, 63, 7. KATHAS. 84, 20. — 5) मा नः क-  
 शित्प्रखान्मा प्रमेष्महि KATH. 37, 15. KATHAS. 71, 41. 75, 12. 86, 119. 124,  
 189. MĀK. P. 85, 74. 118, 19. — 7) mit einem absolut.: गतः स मा ।  
 ततः किंचिद्गृहीत्वा er wird beim Weggehen doch wohl Nichts von Dir  
 empfangen haben? KATHAS. 61, 275. — 9) KATHAS. 86, 119. Spr. 3663.  
 कद्दाः (mit Augment) मा स्म नः Bhāg. P. 7, 5, 28. — 10) mit einem  
 partic. fut. pass.: मैवं प्रार्थ्यम् Bhāg. P. 10, 41, 36. दैरये स तु जेतव्यो मा  
 (= न) 71, 6.  
 3. मा 3) त्रैलोक्ये ऽपि न माति स्म स्वेष्वङ्गेषु तु का कथा KATHAS. 110,  
 112. आत्मन्येव न माति स्म कर्षोन्नासत्तर्गतः 101, 368.  
 — अनु caus. bewirken, dass man auf Etwas (acc.) schliesst, — dass  
 man Etwas folgert SIB. D. 121, 6. 122, 18. 133, 7. SARVADARÇANAS. 28, 6.  
 — अय AV. 18, 2, 40. nicht in Ordnung halten, vernachlässigen: अय-  
 मितनख MBH. 89, v. I. für अयमित०.  
 — उद् AV. 18, 2, 48.  
 — परिनिस् 3) bilden, verfertigen R. 7, 15, 38.  
 मांसवत् (von मांस) adj. mit Fleisch versehen AV. 18, 4, 20.  
 मांसृष्ट, man könnte vermuthen अ० (मांस + स्पृष्ट).  
 माख (von मख Opfer) adj. HARIV. 6997 nach der Lesart der neueren  
 Ausg. st. des bessern मौख in der ed. Calc. = श्रार्त्विज्यसंबन्ध NILAK.  
 माङ्गलि (patron. von मङ्गल) m. N. pr. eines Lehrers Bhāg. P. 12, 6, 79.  
 माणिचार m. = माणिभद्र R. 7, 15, 1.  
 माणिभद्र R. 7, 15, 3.  
 माण्डलिक, माण्डलिकः (sic) को ऽपि नृपतिः KATHAS. 98, 5.  
 मातङ्ग 1) e) KATHAS. 112, 80. 82. 107. मातङ्गी 87.  
 1. मातर k) KATHAS. 63, 32, 37.

2. मातर 2) = प्रमातर SARVADARÇANAS. 84, 18. 93, 22.  
 मातुलेय, मातुलेयी f. eine Tochter des Mutterbruders Bhāg. P. 10, 88, 2.  
 मातृकृत (1. मातर + कृत) adj. gegen die Mutter oder von der M. ge-  
 than AV. 5, 30, 4.  
 मातृता (von 1. मातर) f. das Verhältniss einer Mutter Bhāg. P. 10, 13, 25.  
 मातृदत्त 1) Ind. St. 9, 176.  
 मातृबन्धु n. mütterliche Blutsverwandtschaft AV. 12, 5, 43.  
 मात्र 1) b) α) हेतुमात्रं तु रामो वै जयमूलं विभीषणः R. 6, 93, 55. श्लोक-  
 मात्रम् ein einziger Śloka KATHAS. 99, 28. पादमात्रम् ein einziger Pāda  
 Verz. d. Oxf. H. 50, a, 13. — 2) c) श्रियो मात्रा Bhāg. P. 10, 52, 16.  
 मात्राशित lies (मात्रा + श्रा०).  
 मात्रीय Jmd (acc.) als Mutter behandeln Ind. St. 10, 168, 3.  
 माधव, माधवी देवी Bez. der Erde R. 7, 97, 14. माधवी देवी माधव-  
 त्वी भूदेवी Comm.  
 माधुकर 1) क० वृत्तिः Bhāg. P. 11, 8, 9; vgl. 2).  
 माधुर 1) zu Madhurā in Beziehung stehend: सेना R. 7, 108, 10.  
 माधुर्य adj. süß —, freundlich redend Bhāg. P. 11, 7, 44.  
 माध्यंदिन 2) a) Bhāg. P. 12, 6, 74.  
 माध्यमिक 2) a) SARVADARÇANAS. 9, 2. 14, 11. 13, 13. 116, 17.  
 1. माघ 1) माघ्या वारुण्या Bhāg. P. 10, 10, 19. मध्या गिरा 47, 52. 11, 5, 6.  
 कथा माघीः 10, 52, 20.  
 2. मान 2) f) Beweismittel SARVADARÇANAS. 90, 13. 112, 19.  
 मानव n. nom. abstr. von 1. मान Ind. St. 9, 134.  
 मानवर्जित ehrenrührig: वाक्य R. ed. Bomb. 3, 40, 11.  
 मानसजन्मन् (1. मा० + ज०) m. der Liebesgott KATHAS. 83, 8. — Vgl.  
 मनोभव u. s. w.  
 मानसव das dem-Geiste-Angehören SARVADARÇANAS. 111, 2.  
 मानुषता KATHAS. 119, 95.  
 मानुष्य 2) लोक Bhāg. P. 11, 30, 26.  
 मानुष्यक 2) भोगा मानुष्यके तु के KATHAS. 120, 31.  
 मान्य 3) KATHAS. 73, 217.  
 मान्यव, माण्डनक्रम KATHAS. 86, 114. dem Liebesgott gehörig: धनुर्लता  
 74, 217.  
 मापक (vom caus. von 3. मा) adj. zum Messen —, zur Bestimmung  
 des Gewichts u. s. w. dienend; s. oben u. प्रसंख्यान 2).  
 मापन 3) n. das Bilden, Formen, Gestalten; s. oben u. प्रमापण 2).  
 माय 3) a) bei den Śaiva einer der 4 Pāṇa SARVADARÇANAS. 88, 18.  
 89, 6. 22. — c) zu streichen. — Vgl. असुरमाया.  
 मायापुर f. = मायापुरी KATHAS. 123, 55.  
 मायापुरी KATHAS. 124, 153.  
 मायावत् 3) a) Bhāg. P. 10, 53, 6. 16. — c) KATHAS. 112, 112.  
 मायाविन् 3) m. N. pr. eines Sohnes des Maja R. 7, 12, 13.  
 मार 3) (so ist Sp. 737, Z. 10 st. 2) zu lesen) Bhāg. P. 10, 56, 11.  
 मारक 1) fuge Mörder hinzu. — 3) f. मारिका Seuche, Pestilenz Bhāg.  
 P. 10, 57, 33.  
 मारण 1) d) es ist das Calcitren gemeint.  
 मारारि (मार + अ०) m. der Feind des Liebesgottes, Bein. Śiva's Ka-  
 THAS. 80, 38.

मारिन् *Tödter, Mörder*: मरिषामरिषाणी (Durgā) KATHās. 78, 90.

मारिष 1) c) MBh. 6, 368 steht कुक्कुराङ्गरमारिषा: am Ende eines Cloka; will man मारिष lesen, so muss auch der vorhergehende Völkername um eine Silbe gekürzt werden, da ein einfacher pl. ohne च das Versmaass stören würde.

1. मार्ग mit प्रति verlangen, fordern: भोजनं प्रत्यमार्गत R. 7, 59, 8, 57.

2. मार्ग 2) d) Weg so v. a. der richtige Weg (in übertr. Bed.): °स्थ KATHās. 88, 56. Sp. 742, Z. 3 v. u. lies 166, 20 st. 186, 20. — f) Z. 8. fgg. विचित्रमार्गाश्रयोः BHāg. P. 3, 18, 19. Z. 16 lies वि 4 st. वि 11. — d) Sāh. D. 366.

मार्गागत MBh. 12, 12823.

मार्जन 1) vgl. गृहमार्जनी. — 5) काव्यादर्श° das Reinigen des Spiegels der Dichtkunst, Titel eines Comm. zum Kāvjādarça Verz. d. Oxf. H. 206, b, 8. परिहार इति प्रोक्तः कृतानुचितमार्जनम् das Verwischen, Wiedergutmachen Sāh. D. 497.

मार्जारक 1) R. 7, 7, 21.

मालतिका N. pr. eines Frauenzimmers KATHās. 93, 36. 39.

मालभारिन् नवेलप° MĀLATīm. 144, 14.

मालव 1) sg. KATHās. 73, 369. 372. — 2) मालवं पुरम् KATHās. 73, 374.

माला 4) Reihe im Gegens. zu केवल Sāh. D. 671. 675 (wo मालाकेवलत्रयत्वात् zu schreiben ist). मालात्रयता 199, 19. In der Dramatik das Darbringen (Anbieten) mehrerer Dinge um das Gewünschte zu erreichen 439. 434. Beispiel Çāh. 69.

मालाकार KATHās. 123, 262.

मालि vgl. noch यज्ञ° und वेद°.

मालेय m. patron. von मालि = मालिन् N. pr. eines Rākshasa: मालेया राज्ञसा: R. 7, 5, 43.

मालोपमा Sāh. D. 665.

माल्यवत् 2) b) KATHās. 120, 26.

माविलम्बितम् adv. = माविलम्बम् BHāg. P. 10, 68, 21.

मौषाड्य (माष + 1. आड्य) n. ein Gericht aus geschmälzten Bohnen AV. 12, 2, 4.

मासेपवासिनी nach GILD. = मासे मास उपवसति रजस्वला सती मैथुनाविर्वर्तते (soll heissen °निर्वर्तते) । अन्यथा तु सततं भुङ्के; dem Zusammenhange nach aber nicht mulier impudica, sondern Kupplerin.

मास्य BHāg. P. 10, 26, 5.

माक्षिप्मती R. 7, 31, 7. BHāg. P. 10, 79, 21.

माहेन्द्र 1) केतवः R. 7, 21, 44. — 2) c) Bez. des 7ten Muhūrta Ind. St. 10, 296.

माहेश्चर 2) SARVADARÇANAS. 74, 6. 80, 14. 90, 17. 97, 11.

1. मिति 2) BHāg. P. 10, 13, 57. = ज्ञान Comm.

मित्र 1) f) Bez. des 3ten Muhūrta Ind. St. 10, 203. 296.

मित्रतूर्य (मित्र + 2. तूर्य) n. Sieg der Freunde AV. 5, 20, 7.

मित्रद्रोक्ष scheinbar adj. KATHās. 60, 5, wo aber, schon des Versmaasses wegen, मित्रद्रोक्षिणैतेन zu lesen ist.

मित्रद्रोक्षिन् Spr. 4380.

मित्रविन्द 3) b) BHāg. P. 10, 61, 16.

मित्रसह 1) R. 7, 63, 17.

मित्राचार (मित्र + आ°) m. das einem Freunde gegenüber zu beobachtende V. Theil.

tende Verfahren: तदेहि मदृक् तावन्मित्राचारं करोमि ते KATHās. 88, 19.

मित्रावसु KATHās. 90, 39. 50.

मित्रिन्, lies 11, 9, 21 st. 11, 11, 21.

मित्राभू (मित्र + 1. भू) ein Freund werden, sich befreunden mit (instr.); °भूय KATHās. 104, 151.

मित्रिप् Jmd (acc.) als Freund —, als Kameraden behandeln Ind. St. 10, 168, 6.

मिथुनीचारिन् (मि° + चा°) adj. sich begattend BHāg. P. 11, 3, 18.

मिथुम् = मिथस् gegenseitig BHāg. P. 11, 6, 14.

मिथ्याव 1) SARVADARÇANAS. 52, 9. fg. 70, 9. fgg. 71, 6. Bei den Ġaina Verkehrtheit, als einer der 18 Fehler eines Systems 43, 11.

मिथ्याभिधा (मिथ्या + धा°) f. ein falscher Name BHāg. P. 10, 66, 5.

मिथ्यप् mit वि, परस्परविमिश्रिता: Sāh. D. 758.

1. मिष् mit प्रोदृ erblühen so v. a. sich erheben, entstehen: प्रेन्मिष-त्पाण्डुरच्छ्वि KATHās. 90, 67.

— नि, वत्कृते च निमिष्यति (fut.) चक्षुषि R. 7, 57, 16. निमेषधर्म प्राप्स्यति Comm.

2. मिष, एवं कृत्वा मिषम् KATHās. 124, 202. कृतमिषा (so ist zu lesen) adj. 171.

मिटिका Schnee BHāg. P. 10, 14, 7.

मुकुट 1) am Ende eines adj. comp. f. स्त्री KATHās. 118, 118.

मुकुलित 2) geschlossen, von einer Blüthe Schol. zu BHāg. P. 11, 8, 9.

मुक्तकच्छ ein Buddhist SARVADARÇANAS. 24, 18.

मुक्तकर adj. dessen Hand (कर) offen ist, freigebig: यो ऽभूमुक्तकर-स्त्यागे मुष्टिबद्धकरस्त्वसौ (loc. von अस्मि) KATHās. 120, 12.

मुक्तव n. = मुक्तता Ind. St. 9, 154.

मुक्ताफलकेतु (मु° + केतु) m. N. pr. eines Fürsten der Vidjādhara KATHās. 114, 15. 115, 132.

मुक्ताफलधन (मु° + धन) m. N. pr. eines Fürsten KATHās. 118, 21.

मुक्तावली 3) N. pr. der Gemahlin Kāndraketu's KATHās. 115, 90.

मुक्तिवन्त् (von मुक्ति) adj. befreit von (abl.) KATHās. 119, 212.

मुख 2) d) मुखमुख so v. a. an das Opfer gehend R. 7, 18, 17. — 9) Z. 5 nach 21, a, 1 einzuschalten Sāh. D. 332. fg. 283. मुखं श्लेषादिना प्रस्तुतवृत्तात्प्रतिपादको वाग्विशेषः 130, 8. °संधि 126, 15. मुखप्रतिमुखान्वित 509 (nach dem Schol. Rede und Antwort).

मुखर 1) Sp. 806, Z. 1. fgg. तूर्यनादिषु मुखरेषु KATHās. 110, 75. Z. 3. fgg. श्रीविषमशीलसंस्तुतिमुखरमुखौ KATHās. 123, 144.

मुखवास BHāg. P. 10, 38, 40. 11, 27, 43.

मुखशेष (मुख + शेष) adj. von dem nur das Gesicht übrig geblieben ist; m. Bez. Rāhu's R. 7, 33, 41.

1. मुच् mit व्यप ablösen, ablegen: व्यपमुच्याङ्गाद्रूषणानि R. 7, 39, 19.

— निम्, निर्मुक्त HARIV. 4644 fehlerhaft für निर्मुक्त.

— प्रति 1) सहस्रं वारूणान्पाशानात्मनि प्रतिमुञ्चति R. 7, 59, 8, 35. — caus.: भूपात्कथमप्यात्मानं प्रतिमोच्य सः KATHās. 111, 41.

— वि, विमुक्त in कुसुमरसविमुक्तं वस्त्रम् R. 7, 59, 23 so v. a. युक्त. अ-विमुक्तचक्र Pār. Gṛh. 1, 15 nach dem Comm. so v. a. अनुलङ्घितशास्त्र.

मुञ्ज 1) मुञ्जाटवी BHāg. P. 10, 19, 5.

मुण्ड vgl. निर्मुण्ड.

1. मुद्र, मुदित m. Bez. einer Art von Dienern R. 7, 37, 18.  
— प्र caus. Sîh. D. 309, 21.
- मुद्रा 8) अनया मुद्रयापि नुद्रोपद्रवा विद्राव्याः SARVADARÇANAS. 29, 17.
- मुमुत्तु 4) विषवीर्य° R. 7, 23, 5, 26.
- मुमोक्षयिषु (vom desid. von मोक्षय्) adj. zu befreien wünschend, — beabsichtigend R. 7, 34, 23.
- मुरीचपत्तन N. pr. einer Stadt im Dekkhan Râm. ed. Bomb. 4, 42, 12.
- मुरीचपत्तन ed. GOMR. — Vgl. मरुचीपट्टन.
- मुरज 1) KATHAS. 97, 6. In der Gestalt einer Trommel künstlich geschriebene Çloka Sîh. D. 268, 13.
- मुरु 4) eine Art Eisen Schol. zu Bhâg. P. 10, 62, 33; vgl. मौर्व.
1. मुष् Sp. 836, Z. 1 v. u. तेजसा मुष्टदृष्टयः Bhâg. P. 10, 56, 5.
- मुष्टि 1) °वद्धकरस्वसौ (loc. von अस्ति) KATHAS. 120, 12. Sp. 839, Z. 12 zu आकाशं मुष्टिभिर्घृतः vgl. oben आकाशमुष्टिकृन्नाय्. — 6) f. kurzer Inhalt SARVADARÇANAS. 39, 17.
- मुष्टिक 1) d) Bhâg. P. 10, 2, 1.
- मुष्टोकर ballen: °कृत्य करावुमौ Bhâg. P. 10, 44, 21.
1. मुक् mit उद्, उन्मुग्ध einfüllig, dumm KATHAS. 61, 325.
- मुहूर्त 1) b) Sp. 847, Z. 5 füge Ind. St. 10, 296 vor रौद्र hinzu.
- मूर्क् 1) मूर्कित adj. Bez. des Quecksilbers in einem best. Zustande SARVADARÇANAS. 99, 10. 12. 14; vgl. मूर्कन 4). Z. 2 मूर्कितः VARÎH. Bâh. S. 4, 2 bedeutet zurückgeprallt (= प्रतिफलित Comm.).
- मूर्कन 4) SARVADARÇANAS. 100, 4.
- मूर्का 1) geistige Betäubung so v. a. Verblendung SARVADARÇANAS. 33, 9. fg.
- मूर्तिमत् 1) füge noch personifiziert und MBh. 2, 344 hinzu.
- मूर्धज 1) pl. Mähne KATHAS. 94, 10.
- मूर्धन्, मूर्धन् = मूर्धानम् Bhâg. P. 10, 12, 31. त्रिमूर्धन् und त्रिमूर्धन् adj. P. 6, 2, 197.
- मूर्धन्य 1) a) °रुमकलश Bhâg. P. 10, 71, 33. — o) KATHAS. 113, 18.
- मूलदेव N. pr. eines Lehrers KATHAS. 89, 21. fg. 98, 31.
- मूलप्रकृति 1) genauer die Urmaterie, die Natur im chaotischen Zustande; vgl. noch SARVADARÇANAS. 147, 15. fgg. 148, 4.
- मूलमल्ल Bhâg. P. 11, 3, 51. 27, 41. fg.
- मूलरामायण n. das ursprüngliche Râmâjaya, Vâlmiki's R. SARVADARÇANAS. 72, 15.
- मूल्य 2) a) Z. 12 ष° auch Bhâg. P. 10, 66, 14.
- मूवीय v. l. für मूचीय Ind. St. 10, 67.
- मूषक 1) e) ein best. Theil des Gesichts; s. oben u. कर्चवीरक 5).
- मूषकविषाया Mäusehorn (als ein Unding) SARVADARÇANAS. 103, 13. — Vgl. शशविषाया.
- मृकण्ड Bhâg. P. 12, 8, 2.
- मृगतृप्ति Bhâg. P. 10, 73, 14.
- मृगलक्ष्मन् m. der Mond KATHAS. 111, 4.
- मृगाङ्कवतो N. pr. einer Gemahlin Dharmadhvaṅga's, Fürsten von Uḡḡajinî, KATHAS. 85, 4. Mṛgâṅkasema's, Fürsten der Vidjâdhara, 86, 106.
- मृगाङ्कसेन m. N. pr. eines Fürsten der Vidjâdhara KATHAS. 86, 106.
- मृगारि 1) Löwe oder Tiger KATHAS. 112, 152.

- मृगेन्द्र 3) SARVADARÇANAS. 82, 21. — 4) ebend. 83, 13. 85, 5. 88, 11. 89, 5.
- मृग्य, मृति° gesucht werdend Bhâg. P. 10, 14, 34.
- मृच्छिस्तामय vgl. Bhâg. P. 10, 48, 31.
- मृज (von 1. मर्ज्) adj. (nom. मृग्) am Ende eines comp. abwischend, wegwischend: अत्रय° Bhâg. P. 10, 22, 20.
1. मृज 2) b) Bhâg. P. 10, 66, 44. 62, 4.
- मृत्जीवन (मृत् + जी°) adj. f. ई Todte auferweckend: शक्ति KATHAS. 76, 21.
- मृत्सूतक m. Bez. des Quecksilbers in einem best. Zustande SARVADARÇANAS. 99, 16.
- मृत्युमृत्यु (मृ° + मृ°) m. der Tod des Todes d. i. ein Abwehrer des Todes Ind. St. 9, 82. 95. 143. 146. Davon nom. abstr. °ल n. 135.
- मृत्युलङ्घनोपनिषद् vgl. Ind. St. 9, 21. fg.
- मृद्व Sîh. D. 531. 532.
- मृदुल 1) मृदुलाच्छ्वालुक Bhâg. P. 10, 13, 5.
- मृषा, कृतमृषा KATHAS. 124, 171 fehlerhaft für कृतमिषा (s. u. 2. मिष).
- मृषाय् (von मृषा), °यते eine irrige Meinung hegen Bhâg. P. 10, 12, 25.
2. मृषावाद Bhâg. P. 10, 89, 42.
- मेखल 2) i) N. pr. eines Frauenzimmers KATHAS. 104, 19.
- मेघकर्णा (मेघ + कर्ण) f. N. pr. einer der Mütter im Gefolge Skanda's MBh. 9, 2648 nach der Lesart der ed. Bomb. st. मेघर्वा der ed. Calc.
2. मेघनाद 2) b) γ) R. 7, 12, 28. 30.
2. मेघपृष्प Bhâg. P. 10, 53, 5. 89, 49.
- मेघवर्णा 2) b) KATHAS. 62, 6.
- मेघस्वाति Bhâg. P. 12, 1, 22.
- मेढ 1) KATHAS. 112, 64. 76. = पत्तर Elephantenlenker MBh. 1. 47.
- मेण्ड m. = मेढ 1) das männliche Glied Bhâg. P. 10, 40, 14.
- मेदशिरस् m. N. pr. eines Fürsten Bhâg. P. 12, 1, 25.
- मेदस् 1) यकृन्मेदस् u. sg. Leber und Fett gaṇa गवाश्यादि zu P. 2, 4, 11.
- मेडुर 1) b) कल्पात्ताम्बुद° (विद्याधरबल) dicht wie KATHAS. 107, 95.
- मल्लिकायाल्लामोदमेडुरा मरुतः erfüllt von 95, 13. Z. 3. fg. °मेघमेडुरा-  
न्धकार UTTARARÂMAK. 103, 9 bedeutet eine Finsternis dicht wie Wolken...
- मेघावत् 3) °वती f. N. pr. eines Frauenzimmers KATHAS. 86, 11.
- मेधिष्ठ, so zu lesen st. मधिष्ठ.
- मेध्यमय (von 1. मेध्य) adj. aus reinem Stoffe bestehend: वर्ष Bhâg. P. 10, 79, 2.
- मेय 2) = प्रमेय SARVADARÇANAS. 32, 16. 84, 18. 90, 13. मन्नाधीन मेय-  
सिद्धिः 112, 19.
- मेरुघ्न m. N. pr. eines Fürsten KATHAS. 118, 9.
- मेलन, वक्रनुदुन्दरी° Sîh. zu TAITT. Âr. 1, 2, 2. चिञ्जडयोः परस्परमेल-  
नम् ders. zu 1, 11, 16.
- मैलायन n. Verbindung: दृढ° Verz. d. Oxf. H. 320, a, 23.
- मेषाय् (von मेष) einen Ziegenbock darstellen: मेषायित adj. a. Z. dar-  
stellend Bhâg. P. 10, 37, 23. fg.
- मेत्र 1) b) Z. 7 lies (ये) ते st. ये.
- मेथुनीभाव (von मेथुन + 1. भू) m. Begattung: नारीषु °भावं नत्कामा-  
स्वभ्योरोचयत् R. 7, 26, 59.
- मेथुन्य zur Begattung in Beziehung stehend: °सुख Bhâg. P. 11, 3, 8.
- मेरेयक 1) n. मधु मेरेयकम् R. 7, 42, 18. मेरेयकं मधु Bhâg. P. 11, 30, 13.



मोक्ष desid. vgl. मुमोक्षयिषु.

— वि, तस्य मे कृच्छ्रभूतस्य (gen. l.) कृच्छ्रादस्माद्विमोक्षय R. 7, 78, 22.

मोक्षयितृ (von मोक्षय्) nom. ag. Befreier: स ते मोक्षयिता शापाद्वाङ्-  
स्तस्माद्विष्यति (so ist zu lesen) R. 7, 53, 24.

मोक्ष 1) adj. (f. ई) a) भव° Bhāg. P. 10, 60, 54.

मोक्षक (मोक्ष + 1. कर) m. N. pr. eines Muni R. 7, 90, 5.

मोक्षक m. N. pr. eines Lehrers Bhāg. P. 12, 7, 2.

मोक्ष 2) KATHās. 75, 167.

मोक्ष 1) Civa R. 7, 23, 4, 48. — 4) e) Blendwerk, Täuschung, = माया,  
अविद्या, निपति SARVADARṢANAS. 66, 9.

मोक्षप्रकृति m. N. pr. eines Schülers des Ćāmkarāĳārja LA. (II) 87, 17.

मोक्षनीय 1) Z. 3. fg. COLEBR. Misc. Ess. 1, 384. WILSON, Sel. Works  
1, 317 und SARVADARṢANAS. 38, 4. fgg. 177, 5 *Alles was in den Bereich der  
Verwirrung gehört, Alles was Verwirrung hervorbringt.*

मोक्ष्य (von मोक्ष) n. Vergeblichkeit Bhāg. P. 10, 13, 32.

मोक्ष 1) am Ende hinzuzufügen Bhāg. P. 12, 1, 28. fg.

मोर्व 1) adj. auch aus dem Muru genannten Eisen verfertigt (nach  
dem Comm.): परिघ Bhāg. P. 10, 62, 33. गदा 76, 26.

मोर्लि 2) क्षिमाक्षिमोर्लिमाणिक्य KATHās. 117, 18.

मोर्लिक KATHās. 116, 65 fehlerhaft für मोर्लिक.

मोर्ल्याभरण (मोर्लि + आ°) n. Kopfschmuck: अमूर्ल्य° Bhāg. P. 10,  
66, 14. अमूर्ल्यो ऽनर्थो मोर्लिभरणं च (vgl. मोर्लि 2.) यस्य Comm.

मोर्ल 1) b) subst. Bhāg. P. 10, 90, 37.

म्यत् mit परा, hierher wohl die Stelle RV. 1, 167, 4, die u. म्यत् Sp.  
931, Z. 2. fg. steht.

मुच mit अभिनि, अभिनिर्मुक्त (sic) untergegangen (von der Sonne) Bhāg.  
P. 11, 26, 8.

मृा caus. vgl. βλάπτω.

मृायिन्, मृायिन् nicht verwelkend KATHās. 56, 116.

मुच mit उप lies hinter st. zu und bei und vgl. ἐπ'αυγάζεσθαι.

— नि, निश्चयति विभावसौ Bhāg. P. 10, 46, 8.

### Verbesserungen:

अतिवर्तव्य, lies अतिवर्तव्य.

अवघ्राण, lies 11, 16, 36.

अग्निवेशि, अग्निवेशो WEBER, Nax. 2, 391 ist adj.

अनुरोक्षिणी ist an der angeführten Stelle adj.

आयास 1) Z. 2 lies 191 st. 191.

आरोप 2) 3) diese Bedd. u. आरोह zu stellen.

आरोपण 8) diese Bed. u. आरोहण zu stellen.

आलपन und आलसि, vgl. u. गमक.

आलोकगदाधरी, lies आलोकगादाधरी.

इन्द्रकील lies Thürriegel, Thorriegel st. Indra's Banner und füge R.

GORR. 2, 87, 22 hinzu.

उत्पुंस्य wohl fehlerhaft für उत्पुंस्य von पुंसु; vgl. पुंसन.

एष्य könnte richtig sein; vgl. गम्य 8).

खारिका, streiche (?) und vgl. पञ्चपालीमांस KATHās. 61, 286.

गगनरोमन्थ, गगनरोमन्थायित n. ist genauer das dem गगनरोमन्थ  
Aehnlichsein.

घटकुटीप्रभाताय Z. 2 lies sich mit aller Gewalt Eingang verschaffen  
st. mehr oder weniger wahrnehmbar sein.

पारिभाषिक, die im ÇKDn. angegebene Bed. passt doch nicht zu Suçr.  
und SARVADARṢANAS.; hier bedeutet das Wort einen allgemeinen Begriff  
ausdrückend.



मोक्ष desid. vgl. मुमोक्षयिषु.

— वि, तस्य मे कृच्छ्रभूतस्य (gen.) कृच्छ्रादस्मादिमोक्ष R. 7, 78, 22.

मोक्षयितॄ (von मोक्ष) nom. ag. Befreier: स ते मोक्षयिता शापाद्वाञ्छं-  
स्तस्माद्विष्यति (so ist zu lesen) R. 7, 53, 24.

मोक्ष 1) Z. 11 lies 7, 104, 14.

मोक्ष 1) adj. (f. ई) a) भव° Brāg. P. 10, 60, 54.

मोक्ष 1) b) Spr. (II) 858.

मोक्षकर (मोक्ष + 1. कर) m. N. pr. eines Muni R. 7, 90, 5.

मोक्षिण m. N. pr. eines Lehrers Brāg. P. 12, 7, 2.

मोक्षक n. eine Art Stahl ÇKDr. u. वज्र.

मोक्ष 2) Kathās. 75, 167.

मोक्ष 1) Çiva R. 7, 23, 4, 48. — 4) e) Blendwerk, Täuschung, =  
माया, ध्रुविद्या, निपति SāRYADARÇANAS. 66, 9.

मोक्षप्रकृति m. N. pr. eines Schülers des Çamkarākārja LA.  
(III) 87, 17.

मोक्षणीय 1) Z. 3. 4 Colebr. Misc. Ess. 1, 384. Wilson, Sol. Works 1,  
317 und SāRYADARÇANAS. 38, 4. fgg. 177, 5 Alles was in den Bereich der  
Verwirrung gehört, alles was Verwirrung hervorbringt.

मोक्ष m. eine best. Personification SĪMAVIDH. Br. 1, 2, 5.

मोक्षमय Spr. (II) 4946.

मोक्षिक Z. 5, in Spr. 123 zugleich adj. nach der Erlösung strebend;  
vgl. Spr. (II) 165.

मोक्ष auf dem Munde so v. a. auf Unterricht beruhend: संख्या: Pat.  
in MAHĀBH. lith. Ausg. 1, 122, a. Eben so in der Stelle HARIV. 6997;  
st. श्रोत hat Pat. श्रोत.

मोक्ष (von मोक्ष) n. Vergeblichkeit Brāg. P. 10, 13, 32.

मोक्ष m. N. pr. eines Dorfes der Bāhika; davon मोक्षीय adj. Pat.

in MAHĀBH. lith. Ausg. 4, 75, a.

मोक्ष m. eine best. Personification SĪMAVIDH. Br. 1, 2, 5.

मोक्षलिके m. metron. Pat. in MAHĀBH. lith. Ausg. 4, 53, b.

मोक्ष 1) am Ende hinzuzufügen Brāg. P. 12, 1, 28. fg.

मोक्षिक Pat. in MAHĀBH. lith. Ausg. 4, 90, b.

मोक्ष, pl. ebend. 5, 73, b.

मोक्ष 1) adj. auch aus dem Muru genannten Eisen verfertigt (nach  
dem Comm.): परिच Brāg. P. 10, 62, 33. गदा 76, 26.

मोक्ष 1) Gipfel, Spitze überh.: मोक्ष° so v. a. Söller Verz. d. Oxf. H.  
130, b, 36. — 2) किमाद्रिमोक्षिमाणिक् Kathās. 117, 18.

मोक्षिक Kathās. 116, 65 fehlerhaft für मोक्षिक.

मोक्षभरण (मोक्ष + भा°) n. Kopfschmuck: अमृत्य° Brāg. P. 10,  
66, 14. अमृत्यो ऽनर्घो मोक्षभरणं च (vgl. मोक्ष 2) यस्य Comm.

मोक्षिक m. metron. von मूषिका Pat. in MAHĀBH. lith. Ausg. 4, 55, a.

मोक्ष 1) b) subst. Brāg. P. 10, 90, 87.

म्यत् mit परा, hierher wohl die Stelle RV. 1, 167, 4, die u. म्यत् Sp.  
931, Z. 2. 3 steht.

मुक्ष mit अभिनि, अभिनिर्मुक्त (sic) untergegangen (von der Sonne)  
Brāg. P. 11, 26, 8.

मोक्ष caus.: पिण्याकशाकं क्षपयति KARAKA 1, 27. — Vgl. βλάπτω.

मोक्षीय partic. fut. pass. von मोक्ष Pat. in MAHĀBH. lith. Ausg. 6, 23, a.

मोक्षिन्, अ° nicht verwelkend Kathās. 56, 116.

मुक्ष mit उप lies hinter st. एव und bei und vgl. ἐπηλυγάζεσθαι.

— नि, निमोचति विभावसौ Brāg. P. 10, 46, 8.

मोक्ष 1) b) मोक्षो ह वा एष यदपशब्द: Pat. in MAHĀBH. lith. Ausg.  
Einl. 6, a.













